



This is a digital copy of a book that was preserved for generations on library shelves before it was carefully scanned by Google as part of a project to make the world's books discoverable online.

It has survived long enough for the copyright to expire and the book to enter the public domain. A public domain book is one that was never subject to copyright or whose legal copyright term has expired. Whether a book is in the public domain may vary country to country. Public domain books are our gateways to the past, representing a wealth of history, culture and knowledge that's often difficult to discover.

Marks, notations and other marginalia present in the original volume will appear in this file - a reminder of this book's long journey from the publisher to a library and finally to you.

Usage guidelines

Google is proud to partner with libraries to digitize public domain materials and make them widely accessible. Public domain books belong to the public and we are merely their custodians. Nevertheless, this work is expensive, so in order to keep providing this resource, we have taken steps to prevent abuse by commercial parties, including placing technical restrictions on automated querying.

We also ask that you:

- + *Make non-commercial use of the files* We designed Google Book Search for use by individuals, and we request that you use these files for personal, non-commercial purposes.
- + *Refrain from automated querying* Do not send automated queries of any sort to Google's system: If you are conducting research on machine translation, optical character recognition or other areas where access to a large amount of text is helpful, please contact us. We encourage the use of public domain materials for these purposes and may be able to help.
- + *Maintain attribution* The Google "watermark" you see on each file is essential for informing people about this project and helping them find additional materials through Google Book Search. Please do not remove it.
- + *Keep it legal* Whatever your use, remember that you are responsible for ensuring that what you are doing is legal. Do not assume that just because we believe a book is in the public domain for users in the United States, that the work is also in the public domain for users in other countries. Whether a book is still in copyright varies from country to country, and we can't offer guidance on whether any specific use of any specific book is allowed. Please do not assume that a book's appearance in Google Book Search means it can be used in any manner anywhere in the world. Copyright infringement liability can be quite severe.

About Google Book Search

Google's mission is to organize the world's information and to make it universally accessible and useful. Google Book Search helps readers discover the world's books while helping authors and publishers reach new audiences. You can search through the full text of this book on the web at <http://books.google.com/>

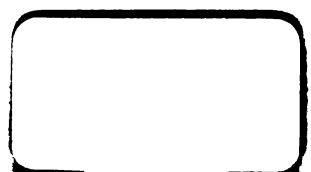


503 Stier
1863

יהוה



ANDOVER-HARVARD THEOLOGICAL LIBRARY
MDCCCX
CAMBRIDGE, MASSACHUSETTS



Polyglotten-Bibel

zum
praktischen Handgebrauch.

Die Heilige Schrift

Alten und Neuen Testaments

in übersichtlicher Nebeneinanderstellung des Urtextes, der Septuaginta, Vulgata
und Luther-Üebersetzung, so wie der wichtigsten Varianten der vornehmsten
deutschen Uebersetzungen

bearbeitet von

H. Stier, und **A. G. W. Theile,**
weil. Dr. d. Theol. u. Superint. in Göttingen. weil. Dr. u. Prof. der Theologie in Leipzig.

Zweiten Bandes zweite Abtheilung:

Die prophetischen Bücher des Alten Testaments.

Dritte verbesserte Auflage.

Hiesfeld.

Verlag von Velhagen & Klasing.

1864.

נביאים אחרונים

Die prophetischen Bücher

des

Alten Testaments.

In übersichtlicher Nebeneinanderstellung des Urtextes, der Septuaginta,
Vulgata und Luther-Üebersetzung, so wie der wichtigsten Varianten
der vornehmsten deutschen Uebersetzungen

für den praktischen Handgebrauch

bearbeitet von

H. Stier, und **A. G. W. Theile,**
weil. Dr. d. Theol. u. Superint. in Eisleben. weil. Dr. u. Prof. der Theologie in Leipzig.

Dritte verbesserte Auflage.

Bielefeld.

Verlag von Velhagen & Klasing.

1864.

6
4/4

V o r r e d e.

Wenn es überhaupt eine noch immer dringend berechnigte Klage bleibt, auch in der evangelischen, doch auf das ganze Wort Gottes in der ganzen heiligen Schrift angewiesenen Kirche, daß das Alte Testament viel zu sehr vernachlässigt wird, so muß man das vollends bei dem prophetischen Worte desselben schmerzlich wahrnehmen und beklagen. In die Geschichte führt uns, Gott sei Dank! als Christenkinder schon der Schulunterricht ein; die freilich mitunter, sogar bei Gebildeten, hernach wieder eintretende unglaubliche Unwissenheit auch auf diesem Gebiet ist noch die Ausnahme, dagegen eine allgemeine Bekanntschaft mit den biblischen Geschichten, auch den alten, sich selbst bei den Ungläubigen im Spott oder Mißbrauch erkennen läßt. Hier das rechte Verständniß zu fördern, sind in der neuern Zeit fast reichlich die gemeinnützigen Handbücher für Schule und Haus dargeboten. Ganz anders leider stehet es mit dem prophetischen Theile des Alten Testaments, wiewohl grade dieser doch das Hauptstück der vorbereitenden Offenbarung ist, recht eigentlich der Grund, auf welchem das Neue Testament ruhet. Unser Herr Jesus Christus verweist als Auferstandener mit ganzem Ernst seine Jünger, damit uns Alle, die wir das sein wollen, auf die Weissagung von seiner Person und seinem Reich; die ganze apostolische Lehre und Predigt, aus dieser durch den heiligen Geist fortgeführten Schule des höchsten Meisters herkommend, weiß es nicht anders; überall ist am Ende die Erfüllung, deren wir im Glauben uns freuen, nur aus der Weissagung, die volle Gnade Christi nur aus dem, was die Propheten von dieser zukünftigen Gnade gezeugt haben, gründlich zu verstehen. Darum ermahnt auch schließlich der Apostel Petrus im zweiten Briefe, neben dem Verkündigen der Kraft und Zukunft unseres Herrn Jesu Christi so nachdrücklich bedeutsam, wohl zu achten auf dasselbe prophetische Wort, von dem er desgleichen im ersten Briefe vortan geredet. Darum ist so viel Mangel an tieferem Verständniß der neutestamentlichen Grundbegriffe, so viel Unklarheit über das im Neuen Testamente selbst klar gegebene System christlicher Lehre vorhanden, weil man die Wurzeln für Alles nicht aus dem Studium der Propheten holt. Nicht bloß die Gleichgültigen, die mit einem bequemen praktischen Halbglauben in dürftiger Erkenntniß Beruhigten, sogar die sonst forschend um gewissen Grund der

Lehre Bemühten, die des prophetischen Wortes Wichtigkeit und Bedeutung im **Sag** anerkennen, veräumen dennoch, wenn man genau nachfragt, sich den Inhalt desselben, wie er geschrieben steht, nach Gebühr anzueignen, fortgesetzt fleißig damit umzugehen.

Wie viel praktische Geistliche insonderheit mag es wohl geben, die so recht in den Propheten zu Hause sind? Kernsprüche, Hauptstellen, wiederkehrende Redensarten ihres Sprachgebrauches, namentlich wo sie ins Neue Testament übergegangen: etwa darauf beschränkt sich vieler Kunde. Wie selten wird von dem reichen, immer noch für christliche Gemeinden sehr brauchbaren, ja zur vorbereitenden Unterlage hochnöthigen Inhalte der prophetischen Bücher in öffentlicher Predigt Gebrauch gemacht! Wie vermißt man zuweilen bei den tüchtigsten Männern, wenn sie hineingreifen, das von wunderlicher Vermischung mit dem neutestamentlichen Standpunkt in spielender Eregese wie von Verflachung des prophetischen Sinnes gleich weit entfernte, theologische Verstandniß des Einzelnen aus dem Ganzen, den Einblick in Plan und Zusammenhang der Weissagung! Freilich, wo soll das herkommen? möchte man fragen, so lange zugestandener Maaßen in der wissenschaftlichen Schule die prophetische Theologie noch sehr darniederliegt, ihrer endlichen Ausbildung auf dem Grunde des Glaubens harret. Die Schuld solches Mangels, den wir beklagen, weil seine traurige Folge sich tief in das kirchliche Leben erstreckt, sei denjenigen Theologen aufs Gewissen gelegt, welche wohl die Rüstung und den Beruf haben, hier das Rechte herauszubilden, aber statt entschiedenem Durchbruch lieber mit der ungläubigen Kritik und Eregese buhlen, von dieser sich gefangen nehmen und zurückhalten lassen. Bei solchem Stande der Sache wird es allerdings den praktischen Geistlichen schwer, selbstständig vorzubringen, um so schwerer, als hier Luthers Uebersetzung mehr als irgendwo sie verläßt, abschreckt und irre führt.

In der That — wer kann es leugnen, der irgend mit jetzigen Hülfsmitteln Hebräisch gelernt hat? — ist Luthers Uebersetzung der Propheten das unvollkommenste Stück seiner Bibel. Auch in den Psalmen und Sprüchwörtern verfehlt er oft noch den Sinn des Grundtextes, doch hilft ihm das entgegenkommende Verstandniß des Inhaltes im Grund und Ganzen öfter noch glücklich über die sprachliche Schwierigkeit hinweg: was namentlich bei dem Psalter, den er durchlebt und durchbetet hat, fast wunderbar herrlich vor Augen liegt. Allein diese Beihülfe verläßt ihn, wenn auch nicht ganz, doch bedeutend mehr in den Propheten, deren zum Theil höchst schwierige Sprache damals kaum ein wenig entziffert war, deren theologische Deutung und Aneignung vollends noch in der Wiege lag. Wir preisen den Herrn für die Gabe, wodurch sein Knecht bei dem Allem die nie zu verlassende Grundlage der Verdeutschung uns geben konnte; wir wollen aber unsere Augen ja nicht verschließen vor der Thatfache, daß, wenn überhaupt Verichtigung unserer Volks- und Kirchenbibel nach dem Grundtexte stets unabweislicher

gefordert werden muß, diese Forderung für das prophetische Wort im höchsten Grade gilt. Aufmerksame Gebraucher des vorliegenden Bibelwerkes werden sich überzeugen, wie so manchmal der lutherische Text wenig oder nichts vom Gedanken des Grundtextes, der doch allein für uns Bibelwort sein soll, wiedergegeben hat¹⁾. Der Bearbeiter dieses Anthells könnte, wenn er sich hier darüber auszulassen hätte, die Worte kaum stark genug finden gegen den unverständigen, sachunkundigen, dem Prinzip evangelischer Kirche widerstrebenden Eigensinn, welcher unsre leider zur Vulgata gewordne deutsche Bibel anzutasten wehrt, lieber den Buchstaben Luthers erst recht wiederherstellen will.

Was für eine Hülfe bietet nun aber die Polyglottenbibel? Allerdings keine ganz genügende — nach der ihr gesteckten Gränze. Wir bekennen ebenso, daß im prophetischen Wort auch die hier neben Luther gestellten Uebersetzungen sehr mangelhaft sind. Was de Wette betrifft, so macht ihn die falsche Gelehrsamkeit oft gradezu blind für den eigentlichen prophetischen, biblischen Sinn, den er vielmehr nicht selten sogar gewaltsam wider die Sprache wegbringt und eine moderne Verflachung unterchiebt. Da zeigt sich, daß Philologie und Gelehrtheit allein es bei dem Worte Gottes nicht ausrichtet. Alle Geistliche und Laien, die gutmeinend, um ihr Möglichstes zu thun, den de Wette sich zulegen, seien gewarnt und bedenklich gemacht! Während Alioli ganz in den Fesseln der Vulgata geht, gibt wirklich der kenntnißreiche, gewissenhafte van Es vielmal das Bessere, nur leider in der unpassend neuen Sprache. Die alte Verlenburger Bibel ist immer noch nicht veraltet, hat in ihrer Wörtlichkeit wenigstens auch manchmal den rechten Weg vor allen Andern gezeigt. Endlich die v. Meyer'sche Berichtigung ist großentheils philologisch wohlbegründet, im deutschen Ausdruck vortrefflich: möge dieß nachzuweisen, einer Berichtigung Luthers auf diesem Grunde den Weg zu bahnen, ferner ein Haupterfolg unseres Werkes werden. Dennoch genügt auch v. Meyer noch keinesweges überall, unterläßt immer noch manche gebotene Aenderung, hat sogar zuweilen falsche Exegese, die er sich nicht nehmen ließ, und — obwohl viel seltener — ungeschickten Ausdruck, der dem Leser keine Klarheit verschafft.

Schon aus eigener Anregung, wie dann durch Mitarbeiter und Verleger aufgefordert, hat sich daher der zuerst Unterzeichnete wiederholentlich mit ganzem Ernste die Frage vorgelegt: ob jetzt nicht im prophetisch-poetischen Theile des A. T. die Polyglot-

1) Bei diesem Anlaß werde nochmals daran erinnert, wie die Recension des Luthers-Textes in der Polyglottenbibel sich von den jetzigen Herstellungen seiner Richtigkeit wesentlich unterscheidet. Nicht möglichster Anschluß an das Ursprüngliche war hier die Aufgabe, wie bei Gopf (der übrigens, unsere Bibel völlig ignorirend, meint, daß er zum ersten male Lesarten sammle), sondern das Vorlegen desjenigen mittleren Textes, welcher jetzt im kirchlichen Gebrauche vorherrscht, nach der jedesmal häufigsten Lesart ausgewählt.

tenbibel einen Schritt weiter gehen und aus der übrigen theologischen Litteratur Uebersetzungs-Varianten beifügen solle? Die Antwort ist nach reiflichster Betrachtung verneinend ausgefallen. Abgesehen von der Ungleichartigkeit, die damit in das Ganze käme, die aber freilich nicht allein entscheiden würde, war bei der auseinanderfahrenden Mannigfaltigkeit des Vorhandenen die sparsame Auswahl gar zu schwer, die damit etwa zu gewinnende Ausbeute dennoch im Verhältniß der Arbeit gering, auf jeden Fall auch nicht vollständig ausreichend für Angabe des richtigen Sinnes an allen Orten. Was **Ambreit, Ewald, Hitzig** — um nur etliche Namen zu nennen — was mancher Andre noch darbietet, geht ebenfalls viel öfter, wenigstens nach des Bearbeiters Ueberzeugung, am schriftgemäßen Sinne des heiligen Geistes vorüber, als es denselben trifft. Man müßte dann, um gerecht zu werden, für die einzelnen Propheten manches vereinzelte, unbekanntere Werk, wo sich in Einzelstellen das Richtige findet, herbeiziehen: wie bunt, wie weit sich ausdehnend, wie den populär-kirchlichen Charakter verlassend, wie verantwortungsvoll für den mit so schwerer Aufgabe der Durchsicht aller prophetischen Uebersetzungslitteratur belasteten Bearbeiter wäre dann dieser Band geworden! Und weil endlich so weit gegangen würde, müßte nothwendig der letzte Schritt noch geschehen, daß der Unterzeichnete, wo das Fremde nicht ausreicht, seine eigene Auslegung und Uebersetzung ergänzend hinzugäbe. Diese letzte Consequenz aber des erweiterten Verfahrens hat es ihm vollends widerrathen, weil dann das Werk eine subjektiv gelehrte Arbeit sein würde in dieser Fortsetzung, nicht mehr das objektiv gehaltene, seine Gränze bewahrende Repertorium des für Laiengebrauch bisher Vorhandenen.

So viel zur nöthigen Rechenschaft, warum ungeachtet des nahe liegenden Bedürfnisses doch in den deutschen Varianten diese Gränze nicht überschritten worden ist. Mögen jetzt fleißige, forschende Leser durch den Mangel desto mehr sich angetrieben fühlen, den ohnehin vielfach unübersetzbaren, tief- und vielsinnigen Grundtext selbst einzusehen, fürs Erste wenigstens überall, wo sich Anstoß und Bedürfniß ergibt. Das Hebräische mit eignem Blick zu durchforschen ist bei den jetzigen, zwar von unbiblischem Sinn inficirten, doch immerhin viel Anleitung bietenden Hilfsmitteln gar nicht so schwer, als Manche mit unbegründeter Scheu vor solcher Gelehrsamkeit meinen; es hat wohl schon manchmal, wofür interessante Beispiele, wie der jetzt vergessene Prophet Jesaias von **Reichel**, vorliegen, gläubiger Ernst und Eifer hier etwas vor sich gebracht. Am Ende bleibt es die Hauptabsicht unseres Bibelwerkes, die Scheuen und Säumigen in das selbstständige Studium des Grundtextes in demselben Maas, als die gegebenen Uebersetzungen weniger genügen, dringender zu treiben. Gebe Gott solchen Segen, damit sonderlich auch, was Er durch die Propheten für unsre Zeit und alle noch rückständige Zukunft seines Reiches geredet hat, nicht länger unter die Bank gethan und selbst von den Dienern des Wortes Gottes bei Seite geschoben werde! —

Den vorstehenden Wünschen und Klagen mit voller Ueberzeugung sich anschließend, hat der in der zweiten Stelle Unterzeichnete über die drei von ihm vertretenen Texte noch folgendes beizufügen. Rückfichtlich des Grundtextes und der lateinischen Uebersetzung ist eine wesentliche Veränderung nicht eingetreten, obgleich der Unterzeichnete sich durch ein Augenübel, welches ihm das Lesen so gut wie unmöglich macht, genöthigt gesehen hat, nicht bloß noch einen sachverständigen und geübten Corrector herbeizuziehen, sondern auch dem bisherigen Hauptcorrector, Herrn Dr. ph. Landschreiber, die Zusammenstellung der vier den hebräischen Text betreffenden Appendices und von den ersten Capiteln des Jeremias an die Bearbeitung der der Vulgate beizufügenden Parallestellen zu übertragen. In beiden Beziehungen kann die Versicherung gegeben werden, daß durch diese Uebertragung, auch bei der unvermeidlich mehrfach subjectiven und relativen Auswahl jener Parallelen, der Aufgabe des Werkes kein Eintrag geschehen ist.

Bedeutamer ist die Aenderung, welche bei der griechischen Uebersetzung dadurch herbeigeführt werden mußte, daß die Bearbeitung des Textes mit der vorliegenden Abtheilung in andre Hände übergegangen ist.

Maßgebend, bemerkt Herr Dr. Landschreiber, der die Bearbeitung übernommen und in befriedigender Weise durchgeführt hat, mußte die doppelte Aufgabe der Polyglottenbibel sein, den betreffenden Text nicht bloß den übrigen Texten gegenüberzustellen, sondern auch möglichst objectiv zu geben. Da war natürlich die erste Frage: welcher Text und wie dieser gegeben werden sollte? Sollte dazu eine der beiden Hauptrecensionen, die Vaticanische oder Alexandrinische, und welche derselben sollte gewählt werden? Sollte der Text rein einer dieser Recensionen folgen, oder sollte nach bewährten kritischen Principien eine Auswahl der jedesmal besten Lesarten aus ihnen vorgenommen und so ein neuer, den Zwecken der Polyglotte entsprechender Text hergestellt werden? Keine dieser Fragen konnte mit Ja beantwortet werden. Rein den Text einer der beiden Hauptrecensionen wiederzugeben, mußte für die Polyglottenbibel schon deshalb unthunlich erscheinen, weil sich wegen der vielen Lücken, die sich in diesen Recensionen, und gerade bei den Propheten, besonders bei Jeremias, finden, eine gleichmäßige Gegenüberstellung der vier Texte gar nicht bewerkstelligen ließ, welches Letztere, da beide Recensionen in ihren Abweichungen vom Grundtexte oft mit einander übereinstimmen, auch bei einer kritischen Combinirung beider — abgesehen von der subjectiven Beschaffenheit, die der Text dadurch erhalten haben würde — nicht möglich gewesen wäre. So hat man denn auf denselben Ausweg, wenn dieser Ausdruck nicht zu schwach ist und er nicht vielmehr sofort als richtiger Weg bezeichnet werden kann, kommen müssen, auf welchen Meinericius bei seiner Ausgabe der Biblia quadrilingua ¹⁾ gekommen ist, näm-

1) Biblia sacra quadrilingua Veteris Testamenti Hebraici cum versionibus e regione positia, sub pota versione Graeca LXX interpretum ex codice Mscr. Alexandrino a Joh. Ern. Gratio primum

lich die Alexandrinische Ausgabe von Grabe¹⁾, von Breitinger²⁾ neu herausgegeben, zu Grunde zu legen und diese *mutatis mutandis*, wozu mit Reineccius schon die Folge der Abschnitte nach dem Grundtexte bei Jeremias gehört, neben die übrigen Texte zu stellen. Diese Alexandrinische Ausgabe — wie sie zum Unterschiede von dem Alexandrinischen Codex und nach ihm genannt werden kann, da sie wegen der größeren Annäherung desselben an den Grundtext (was z. B. bei Ezechiel sehr augenfällig ist) ihm vorzugsweise folgt — ergänzt nämlich die Lücken und verbessert die Fehler des Alexandrinischen und Vaticanischen Codex aus den übrigen vorhandenen kritischen Mitteln. Hinsichtlich der Lücken fallen diese Mittel meist in den Bereich der Bezeichnungen FX oder EFX, wie diese Bezeichnung nach Buchstaben, die am Schlusse dieses Wortes näher erklärt sind, der Kürze wegen in dieser Ausgabe gewählt worden ist. Nur hinsichtlich der Textverbesserungen, welche die Alexandrinische Ausgabe, allerdings meist auch nach eben jenen Mitteln, zu Gunsten des hebräischen Textes, den ursprünglicheren Texten des Codex Vaticanus und Codex Alexandrinus entgegen, vorgenommen hat, ist es für gerathener gehalten worden, an Stellen, wo die Noth zu einer Abweichung von diesen Codicibus durchaus nicht drängte, den Lesarten dieser letztern den Platz im Texte selbst zu vindiciren, die Verbesserungen der Alexandr. Ausgabe aber in die Noten zu verweisen. Für noch mehr gerechtfertigt ist es angesehen worden, die Lesart der genannten Ausgabe in die Note als A²X, A²FX u. s. w. zu versehen, wo diese Lesart etwa als ergänzende neben der ursprünglicheren herging, wo sich also im Texte selbst eine doppelte Uebersetzung herausstellte. Was die Noten überhaupt anlangt, so haben auch diese gegen früher von dieser Abtheilung an ein anderes äußeres Ansehen erhalten, indem bei jeder verschiedenen Lesart durch Buchstabenbezeichnung die Quelle angegeben ist, die sie bietet. Die Auswahl der mitgetheilten Varianten ist ziemlich nach denselben Grundsätzen erfolgt, wie früher: es sind nämlich mittelst der vorhandenen Variantensammlungen, unter denen von dieser Abtheilung an auch die Tischendorf'sche Ausgabe der Septuaginta³⁾ benutzt worden ist, aus den secundären Quellen nur die vorzüglichsten und das meiste Interesse

evulgata etc., item versione Latina Sebast. Schmidii noviter revisa etc., et Germanica b. Lutheri etc. etc., accurate M. Christiano Reineccio. Lips. 1750. 1752. Voll. II. fol.

1) *Ἡ παλαιὰ διαθήκη κατὰ τοὺς ἑβδομήκοντα* s. Vetus Test. septuaginta interpretum e cod. Alexandrino ed. J. E. Grabe. Oxonii 1707—1720. Partes IV. (Voll. II.) fol. (Dieser Titel ist abgekürzt.)

2) Vetus Testamentum ex versione septuaginta interpretum, olim ad fidem codicis ms. Alexandrini summo studio et incredibili diligentia expressum, emendatum ac suppletum a Joh. Ern. Græbio, nunc vero diversis Vaticani exemplaris lectionibus aliisque accessionibus insigniter locupletatum, summa cura edidit Joann. Jac. Breitingerus. Tiguri 1730ss. Voll. IV. 4.

3) *Ἡ παλαιὰ διαθήκη κατὰ τοὺς ἑβδομήκοντα* — Vetus Testamentum graece juxta LXX interpretes. Textum vaticanum Romanum emendatius edidit, argumenta et locos Novi Testamenti parallelos notavit, omnem lectionis varietatem codicum vetustissimorum Alexandrini, Ephraemi Syri, Friderico-Augustani subjunxit, commentationem isagogicam praetexuit Constantinus Tischendorf. Lipsiae 1850. Tomi II. 8.

hierenden, aus dem Alexandrischen und Vaticanischen Codex aber sämmtliche, auch die minder wichtigen, Abweichungen aufgeführt, so daß man sich mit Hülfe dieser Notizen einen vollständigen rein Alexandrinischen oder Vaticanischen Text selbst construiren kann. Insofern bietet die Polyglottenbibel mehr als die Tischendorf'sche Ausgabe, welcher die Varianten des Complutensischen und Aldinischen Textes, sowie eine Reihe nicht näher als durch X bezeichneter Handschriften abgehen. Noch sei bemerkt, daß der nun ebenfalls durchgängige Gebrauch des *ἰσακρωτισμός* auf Auctorität des Codex Alexandrinus beruht, der einen Unterschied in der Schreibung der hier einschlagenden Formen vor Vocalen und Consonanten in der Regel nicht macht.

Schleuditz und Leipzig, im December 1852.

Dr. H. Stier.
Dr. Theile.

Die vorliegende dritte Auflage dieses Theils hat zu irgend erheblichen Veränderungen in den verschiedenen Texten keine Veranlassung geboten. Doch ist auch hier die sorgfältigste Platten-Revision eingetreten, und damit die Revisions-Arbeit auch für diese Arbeit abgeschlossen worden.

Bielefeld, im August 1864.

Die Verlagsbuchhandlung.

Erklärung der gebrauchten Abbreviaturen und Zeichen.

I. Abbreviaturen.

1. allgemeine.

- a. = ante.
Al. al. = Alii, alibi.
alt. = alterum.
in. = initio.
in f. = in fine.
l. = loco.
p. = post.
pr. = primum.
s. ss. = versus sequens und sequentes.

2. zum deutschen Texte.

- A. = Alioli.
A.A. = andere Ausgaben (der Luther-Uebersetzung).
B. = Berleburger Bibel.
vE. = van Eß.
U.L. = ursprünglich Luther.
dW. = de Wette.

(Es sei hier wiederholt, daß die mit fetter Schrift gedruckten Varianten der von Meyerschen berichtigten Luther-Bibel angehören.)

3. zum lateinischen Texte.

- p. pp. (bei den diesem Texte beigegebenen Citaten) = die Parallelstelle, die Parallestellen.
R. = Text in der Antwerpner Polyglotte (Biblia regia).
S. = Ed. Sixtina (vom J. 1590).

4. zum griechischen Texte.

- A = alexandrinischer Text.
A¹ = alex. Codex.
A² = alex. Ausgabe (Grabe, Breitinger, Reineccius).
B = vaticanischer Text.
B¹ = vaticanischer Codex.
B² = römische Ausgabe (1587).
C = Codex Friderico-Augustanus (bei Tischendorf).
D = Codex Ephraemi rescr. (bei Tischendorf).
E = Editio Aldina (1518).
F = Text der Complutensischen Polyglotte.
X = andere, ungenannte Handschriften.

II. Zeichen.

- * bezeichnet im deutschen und lat. Texte den Versanfang, sonst, daß andere Auctoritäten etwas weglassen.
† bezeichnet, daß andere Auctoritäten etwas hinzusetzen.
: bezeichnet das Folgende als eine abweichende Lesart oder Uebersetzung.
; und .. bezeichnen bei den (zu der Zeile des lat. Textes, bei welcher sie beginnen, gehörenden) Parallelen, erstere, daß eine neue Reihe von Stellen folgt, letztere, daß die Nachweisung aus dem bei der betreffenden Stelle Angemerktem zu ergänzen ist.

נביאים אחרונים

PROPHETAE POSTERIORES.

ישעיה	Jesaia.
ירמיה	Jeremia.
יחזקאל	Ezechiel.
הושע	Hosea.
יואל	Joel.
עמוס	Amos.
עובדיה	Obadia.
יונה	Jona.
מיכה	Micha.
נחום	Nahum.
חבקוק	Habakuk.
צפניה	Zephania.
חגי	Haggai.
זכריה	Zacharia.
מלאכי	Malachia.

י ש ע י ה

II. חֲזוֹן יִשְׁעֵיהֶם בְּרֶאֱמוֹץ אֵשׁר חֲזָה

על-יהודה וירושלם בימי עזיהו
יורם אחז יחזקיהו מלכי יהודה:

וְהָיָה כִּי יִשְׁמַע ה' אֶת קוֹל יְהוֹנָדָב בֶּן־שִׁנְדַּבִּי
וְהָיָה כִּי יִשְׁמַע ה' אֶת קוֹל יְהוֹנָדָב בֶּן־שִׁנְדַּבִּי

וְהֵם פָּשְׁעוּ כִּי יָדַע שׁוֹר קָנְהוּ וְחִמּוֹר
אֲבוֹס בַּעֲלָיו יִשְׂרָאֵל לֹא יָדַע עֲמִי

לֹא הִתְבּוֹנֵן; הוּא, גְּזוֹי חֲטָא עִם כָּכֵר
עוֹן זֶרַע מְרַעִים בְּנִים מִשְׁחִיתִים

עֲזָבוּ אֶת־יְהוָה, נֹאצֻו אֶת־קִדּוּשׁ
יִשְׂרָאֵל נָזְרוּ אַחֲרָיו: עַל־מָה תִּכְפוּ עוֹד

הוֹסִיפוּ סֵרָה כָּל־רֹאשׁ לַחֲלֵי וְכָל־
 6 לִבָּב דְּוִי: מִפְּתָרְגֵּל וְעַד־רֹאשׁ אֵיךְ

כֹּחַ מְלִיכָה וְחִבּוּרָה וּמִכָּה טְרִיָּה
לֹא-זָרָה וְלֹא תַפְשׁוּ וְלֹא רִפְכָּה

7 בְּשָׂמוֹן אֲרָצְכֶם שְׂמֵמָה עֲרִיכֶם
שְׂרָפוֹת אֵשׁ אֲדַמְתְּכֶם לְגִדְכֶם זָרִים

אֲכָלִים אֹתָהּ וּשְׁמָמָה כְּמַהֲפֹכֶת
זָרִים: וְנוֹתְרָה בַת־צִיּוֹן כְּסֹפֶה בְּכֶרֶם

בְּמִלִּינָה בְּמִקְשָׁה כְּעִיר נְצוּרָה;
• לִי לֵי יְהוָה צְבָאוֹת הוֹתִיר לִנִּי

Inter.: A: 'Εσ. προφήτης υ'.

1. B: Das Gef. dW: Gefühle. vE.A: Gesicht. dW.
vE.A: (schaute) über. B.dW.vE.A: in den Tagen.

2. dW: merf' anf, o G. vE: horche ... großgez. u. habe f. erhoben. A: aufgez. u. emporgebracht. dW: u. genähret? A: haben mich verachtet?

3. dW.vE.A: Der D. (Das Rind) ... der G. dW:
Besitzer. A: Eigentümer. B: betrachtet nicht. dW:
f. ihn n. ... merkt n. auf ihn. vE: ... hat keine Ein-
sicht.

Digitized by Google

8. Σ: σικυηλάτφ.

Der Prophet Jesaja.

1. Dies ist das Gesicht Jesaja, des Sohnes Amos, welches er sah von Juda und Jerusalem, zur Zeit Ussa, Sothams, Ahas und Jechiskia, der Könige Juda.

2. * Höret, ihr Himmel, und Erde, nimm zu Ohren, denn der Herr rehet! Ich habe Kinder auferzogen und erhöhet, und sie sind von mir abgefallen. * Ein Ochse kennt seinen Herrn, und ein Esel die Krippe seines Herrn; aber Israel kennet es nicht, und mein Volk vernimmt es nicht. * O wehe des sündigen Volks, des Volks von großer Missethat, des boshaften Samens, der schädlichen Kinder, die den Herrn verlassen, den Heiligen in Israel lästern, welche zurück! * Was soll man weiter an euch schlagen, so ihr des Abweichens nur desto mehr machet? Das ganze Haupt ist krank, das ganze Herz ist matt. * Von der Fußsohle an bis aufs Haupt ist nichts Gefundes an ihm, sondern Wunden und Striemen und Eiterbeulen, die nicht geheftet, noch verbunden, noch mit Del geheilt sind. * Euer Land ist wüste, eure Städte sind mit Feuer verbrannt, Fremde verzehren eure Acker vor euren Augen, und ist wüste, als das, so durch Fremde verheeret ist. * Was aber noch übrig ist von der Tochter Zion, ist wie ein Häuslein im Weinberge, wie eine Nachthütte in den Kürbisgärten, wie eine verheerte Stadt. * Wenn uns der Herr Zebaoth

1. A.A.: Giosias.

4. beladen m. m. dW: Schande dem. vE: Das f. B. ... bel. m. Frevel. dW: schuldbelasteten. B: v. schwerer R. d. E. der Bosheit. dW: Brut v. Bosheit. m. vE: S. v. Uebelthätern. dW: verderbten R. vE: Grundverdorben. dW: Sie haben Jehova verlassen, verachtet. vE: u. den Rüdten zugekehrt.

5. B: Wozu solltet ihr u. geschl. werden? Ihr wäret bet. dW: Wozu ... da ihr Abfall mehret. vE: ihr m. doch zur H. dW.vE: Herz noch.

2. 1. 12. 1. Visio Isaiae filii Amos, quam vidit I. super Judam et Jerusalem in diebus Oziae, Joathan, Achaz et Ezechiae, regum Juda.

2. Audite, coeli, et auribus percipite, terra, quoniam Dominus locutus est: Filios enutriti et exaltavi, ipsi autem spreverunt me. * Cognovit bos possessorem suum, et asinus praesepe domini sui, Israel autem me non cognovit, et populus meus non intellexit. * Vae genti peccatrici, populo gravi iniquitate, semini nequam, filii sceleratis! dereliquerunt Dominum, blasphemaverunt Sanctum Israel, abalienati sunt retrorsum. * Super quo percutiam vos ultra, addentes praevagationem? Omne caput languidum et omne cor moerens, * a planta pedis usque ad verticem non est in eo sanitas; vulnus et livor et plaga tumens non est circumligata, nec curata medicamine, neque sota oleo. * Terra vestra deserta, civitates vestrae succensae igni; regionem vestram coram vobis alieni devorant, et desolabitur sicut in vastitate hostili. * Et derelinquetur filia Sion ut umbraculum in vinea, et sicut turgurium in cucumerario, et sicut civitas quae vastatur. * Nisi Dominus

3. Al. * me.

6. vE.A: Scheitel. dW: Heiles ... n. frische Schläge. vE: Quetschung ... fr. B. B.dW.vE: nicht ausgebrüht. B: befänstigt. dW.vE: erweicht.

7. euren Acker. dW: eine Wüste? vE: verödet. dW: Feinde? B: durch Fr. umgekehrt.

8. Die 2. 3. aber ist übergeblieben ... verwahrte St. vE: Verlassen steht ... da. B.dW: eine Hütte. A: Schattendach. vE.dW: (Nächterhütte) im Gurfensfelde. B.vE: belagerte. (dW: so die gereitete St.)

I.

Invitatio ad poenitentiam.

ἐγκατέλειπεν ἡμῖν σπέρμα, ὡς Σόδομα ἃν ἐγενήθημεν, καὶ ὡς Γόμορρά ἃν ὁμοιωθῇμας.

10 Ἀκούσατε λόγον κυρίου, ἄρχοντες Σοδόμων, προσέχετε νόμον θεοῦ, λαὸς Γομορράς. 11 Τί ἐμοὶ πλήθος τῶν θυσιῶν ὑμῶν; λέγει κύριος· πλήρης εἰμι ὀλοκαυτωμάτων κριῶν, καὶ στέαρ ἀρνῶν καὶ αἷμα ταύρων καὶ τράγων οὐ βούλομαι, 12 οὐδ' ἂν ἐρχησθε ὀφθῆναι μοι. Τίς γὰρ ἐξελέγησεν ταῦτα ἐκ τῶν χειρῶν ὑμῶν; πατεῖν τὴν αὐλὴν μου 13 οὐ προσθήσεσθε. Ἐὰν φέρητέ μοι σιμυδάμω, μάταιον θυμιάμα βδελυγμὰ μοι ἐστίν· τὰς νομηνίας ὑμῶν καὶ τὰ σάββατα καὶ ἡμέραν μεγάλην οὐκ ἀνέχομαι· νηστείαν καὶ ἀργίαν 14 καὶ τὰς νομηνίας ὑμῶν καὶ τὰς ἐορτὰς ὑμῶν μισεῖ ἡ ψυχὴ μου· ἐγενήθητέ μοι εἰς πλησμονήν, οὐκ ἐκτίω ἀνήσω τὰς ἁμαρτίας ὑμῶν. 15 Όταν τὰς χεῖρας ἐκτείνητε πρὸς με, ἀποστρέψω τοὺς ὀφθαλμούς μου ἀπ' ὑμῶν, καὶ ἔὰν πληθύνητε τὴν δέησιν, οὐκ εἰσακούσομαι ὑμῶν· αἱ γὰρ χεῖρες ὑμῶν αἵματος πλήρεις. 16 Λούσασθε, καθαροὶ γένεσθε, ἀφίεστε τὰς πονηρίας ἀπὸ τῶν ψυχῶν ὑμῶν ἀπέναντι τῶν ὀφθαλμῶν μου, παύσασθε ἀπὸ τῶν πονηριῶν ὑμῶν, 17 μάθετε καλὸν ποιεῖν, ἐκζητήσατε κρίσιν, ῥύσασθε· ἀδικοῦμενον, κρίνατε ὀρφανῶ καὶ δικαιοῦσατε χήραν.

18 Καὶ δεῦτε καὶ διελεγχθῶμεν, λέγει κύριος· καὶ ἔὰν ὣσιν αἱ ἁμαρτίαι ὑμῶν ὡς φοιτικοῦν, ὡς χιόνα λευκανῶ, ἔὰν δὲ ὣσιν ὡς κόκκινον, ὡς ἔριον λευκανῶ. 19 Καὶ ἔὰν θέλητε καὶ εἰσακούσῃτέ μου, τὰ ἀγαθὰ τῆς γῆς φάγεσθε· 20 ἔὰν δὲ μὴ θέλητε μηδὲ εἰσακούσῃτέ μου, μάχαιρα ὑμᾶς κατέδεσται· τὸ γὰρ στόμα κυρίου ἐλάλησεν ταῦτα.

9. A¹: ἐγκατέλειπεν ... ἐγενήθημεν ... ὁμοιωθῇμας.

10. A²FX † (p. θεῶ) ἡμῶν.

11. B: Τί μοι. E: ὀλοκ. καὶ κριῶν.

13. B* (pr.) μοι. X: τίς μάτ. B²: μάταιον θυμιάμα, βδέλ. FX: ἀνέχομαι.

14. X: ἀνοίσω (pro ἀνήσω).

15. B: ἐκτίω. τὰς χεῖρας, ἀποστρ. κτλ.

18. B: Καὶ δεῦτε διελεγχθ. A²: Δεῦτε δὲ καὶ δμλ.

19. A¹: θέλετε.

שָׂרִיד כְּמַעַט כְּסֵדָם הָיִינוּ לְעִמְרָה דְּמִינוּ:

י שְׁמַעו דְּבַר-יְהוָה קְצִינִי סֵדָם הָאֲזִינוּ תוֹרַת אֱלֹהֵינוּ עִם עִמְרָה: 11 לְמַה פִּי לִב-זְבָחֵיכֶם יֹאמַר יְהוָה שְׁכַעְתִּי עֲלֹת אֵילִים וְתִלָּב מְרִיאִים וְדָם שָׂרִים וּכְבָּשִׁים וְעִתּוּדִים לֹא

12 חֲסַצְתִּי: כִּי תִבְאוּ לְרְאוֹת פְּנֵי מִר-

13 בְּקֶשׁ זֹאת מִיָּדְכֶם רָמַס הֲצַרִּי: לֹא תוֹסִיפוּ הָבִיא מִנְחַת-שָׁוָא קִטְרַת

תוֹעֵבָה הִיא לִי חֹדֶשׁ וְשִׁבְתָּ קָרָא מְקָרָא לֹא-אֵיכָל אֲנִי וְעַצְרָה:

14 חֲדָשֵׁיכֶם וּמִוִּעְדֵיכֶם שְׁנֵאָה נִכְשִׁי הָיוּ

15 יו עָלִי לְטַרַח נִלְאִיתִי נִשָּׂא: וּבִפְרָשְׁכֶם

פְּשִׁיכֶם אֲעֲלִים עֵינֵי מִפֶּם גַּם כִּי-

תִּרְבּוּ תִסְפֹּה אֵינֶנִּי שְׁמַע יְדִיכֶם דְּמִים

16 מְלֵאוּ: רַחֲצוּ הַזְכֵּי הַסִּירוּ רַע

מֵעַלְלֵיכֶם מִנְּגַד עֵינֵי חֲדָלִי הֲרַע:

17 לְמַדּוּ הִיטֵב דְּרָשׁוּ מִשְׁפָּט אֲשֶׁרוּ

הַמּוֹץ שְׁפֹטוּ יְתוֹם רִיבּוּ אֲלֻמָּה:

18 לְכֹרֶנָּה וְנִנְכַּחַה יֹאמַר יְהוָה אִם-

יְהִיו חֲטָאֵיכֶם כְּשָׁנִים כְּשֶׁלֶג יִלְכִּינוּ

19 אִם-יִאֲדִימוּ כְּתוֹלַע כְּצֶמֶר יְהִיו: אִם-

תֵּאָכְרוּ וְשִׁמְעֵתֶם טוֹב הָאָרֶץ תֵּאָכְלוּ:

כ וְאִם-תִּתְמַאֲנוּ וּמִרִיתֶם חֲרֵב תִּאָּכְלוּ

כִּי פִי יְהוָה דִּבֶּר:

9. hätte lassen. vE: noch einen Ueberrest gelassen dW: den kleinen Rest. B: ein Sodom!

10. B: zu S. dW: Sodomfürsten, merkt auf bi Lehre.

11. Gettes. dW: Mastfälsber. vE.A: Mastvieh. B der jungen Kinder. dW.vE: Stiere. A: begehre id nicht.

12. meine Vorhöfe zertr. B: betr. A: in m. B herumtr.

13. die K... Versammlung haltet, Laster u. Sünden zusammen, fann ich u. enttragen. dW.vE.A: (eistleb) Opfer. (B: der eiteln Feiertage mag ich nicht?) dW: ich mag n. Frevel u. Geste. vE: f. n. erte. Frevelsthan u. Festversammlung.

Die vergeltigen Opfer und Feste.

I.

nicht ein Weniges ließe überbleiben, so wären wir wie Sodom und gleich wie Gomorra.

- 10 Höret des Herrn Wort, ihr Fürsten von Sodom, nimm zu Ohren unsers Gottes
11 Gesetz, du Volk von Gomorra. * Was soll mir die Menge eurer Opfer? spricht der Herr. Ich bin satt der Brandopfer von Widbern und des Fetten von den Gemäsketen, und habe keine Lust zum Blut der Farren, der Lämmer und Böcke.
12 * Wenn ihr herein kommt zu erscheinen vor mir, wer fordert solches von euren Händen, daß ihr auf meinen Vorhof tretet?
13 * Bringet nicht mehr Speisopfer so vergeblich. Das Räuchwerk ist mir ein Gräuel; der Neumonden und Sabbathe, da ihr zusammen kommet und Mühe und Angst habt, derer mag ich nicht; * meine Seele ist feind euren Neumonden und Festzeiten, ich bin derselbigen überdrüssig,
15 ich bins müde zu leiden. * Und wenn ihr schon eure Hände ausbreitet, verberge ich doch meine Augen von euch, und ob ihr schon viel betet, höre ich euch doch nicht,
16 denn eure Hände sind voll Bluts. * Waschet, reiniget euch, thut euer böses Wesen von meinen Augen, laffet ab vom Bösen,
17 * lernet Gutes thun, trachtet nach Recht, helfet dem Unterdrückten, schaffet dem Waisen Recht und helfet der Witwen Sache.
18 So kommet dann und laßt uns mit einander rechten, spricht der Herr. Wenn eure Sünde gleich blutroth ist, soll sie doch schneeweiß werden, und wenn sie gleich ist wie Rosinfarbe, soll sie doch wie Wolle werden. * Wollt ihr mir gehorchen, so sollt ihr des Landes Gut genießen; * weigert ihr euch aber und seid ungehorsam, so sollt ihr vom Schwert gefressen werden, denn der Mund des Herrn sagt es.

14. U.L.: Festzeiten.

17. U.L.: Verdrückten. A.A.: Verdrückten.

14. *Ne sind mir zur Bürde.* B: bestimmten Zusammenkünften. dW.vE.A.: ... Feste haßt m. S. dW.vE.: j. Laß. B.A.: beschwerlich. B: des Tragens m. weichen. dW.vE.: (Ne) zu tr.

15. dW.: verhält ich. vE.: schliesse ... zu. A.: wende ... ab.

16. *von Hebelthat.* B: b. Thaten ... D. zu thun. dW.: schaffet e. b. Werke mir aus d. H., höret auf zu

exercituum reliquisset nobis semen, quasi Sodoma fuissemus, et quasi Gomorrha similes essemus.

Audite verbum Domini, principes 10 Sodomorum! percipite auribus legem Dei nostri, populus Gomorrhæ!

Quo mihi multitudinem victimarum 11 vestrarum, dicit Dominus? plenus sum, holocausta arietum et adipem

pinguium et sanguinem vitulorum et agnorum et hircorum nolui. * Cum 12 veniretis ante conspectum meum, quis quaesivit haec de manibus vestris,

ut ambularetis in atriis meis? * Ne 13 offeratis ultra sacrificium frustra; incensum abominatio est mihi, neomeniam et sabbatum et festivitates alias non feram, iniqui sunt coetus vestri.

Calendas vestras et solemnitates 14 vestras odivit anima mea, facta sunt mihi molesta, laboravi sustinens. * Et 15

cum extenderitis manus vestras, aver- 16 tam oculos meos a vobis, et cum multiplicaveritis orationem, non exaudiam; manus enim vestrae sanguine plenae sunt. * Lavamini, mundi esto-

te, auferte malum cogitationum vestrarum ab oculis meis, quiescite 17

agere perverse, * discite benefacere, 17 quaeerite judicium, subvenite oppresso, judicate pupillo, defendite viduam.

Et venite et arguite me, dicit Do- 18 minus; si fuerint peccata vestra ut coccinum, quasi nix dealbabitur, et

si fuerint rubra quasi vermiculus, velut lana alba erunt. * Si volueritis 19 et audieritis me, bona terrae comedetis; * quod si nolueritis et me ad 20 iracundiam provocaveritis, gladius devorabit vos, quia os Domini locutum est.

sum holocausto ar. et adipem. 12. Al.: veneritis. 13. Al.: afferatis. 15. Al.* enim. 18. Al.* alba. 19. Al.* me.

freveln. vE.: das B. eurer Th.

17. führet der H. S. B: helfet ... zur Richtigkeit? vE.: wieder auf. dW.: leitet den Frevel?

18. roth ist wie R. B.dW.vE.A.: (roth) wie Scharlach ... wie (der) Purpur (vE.: Karmesin).

19. B: mir zu Willen sein u. g. dW.A.: So ihr willig seid u. g. vE.: u. folgsam ... Glück g. dW.: Markt vergehren.

21 Πῶς ἐγίνετο πόρνη πόλις πιστή, Σιών πλήρης κρίσεως; ἐν ᾗ δικαιοσύνη ἐνομήθη ἐν ἀντὶ, τὴν δὲ φρονεῖται. 22 Τὸ ἀργύριον ὑμῶν ἀδόκιμον· αἱ πόλεις ὑμῶν πυρκαϊστοί· οἱ καπηλοὶ σου μίσγουσιν τὸν οἶνον ὕδατι· 23 οἱ ἀργοντίες σου ἀπειθοῦσιν, κοινωνοὶ κλεπτῶν, ἀγαπῶντες δῶρα, διαύκοντες ἀνταπόδομα, ὀφθαλμοὶ οὐ κρίνοντες καὶ κρίσει χήρας οὐ προσέχοντες.

24 Διὰ τοῦτο τάδε λέγει ὁ δεσπότης κύριος σαβαώθ· Οὐαὶ οἱ ἰσχύοντες Ἰσραὴλ· οὐ παύσεται γὰρ μου ὁ θυμὸς ἐν τοῖς ὑπεναντίοις, καὶ κρίσει ἐκ τῶν ἐχθρῶν μου ποιήσω. 25 Καὶ ἐπάξω τὴν χεῖρά μου ἐπὶ σὲ καὶ πυρώσω σε εἰς καθαρὸν, τοὺς δὲ ἀπειθοῦντας ἀπολέσω, καὶ ἀφελὼ πάντας ἀνόμους ἀπὸ σοῦ, καὶ πάντας ὑπερηφάνους ταπεινώσω. 26 Καὶ ἐπιστήσω τοὺς κριτὰς σου ὡς τὸ πρότερον, καὶ τοὺς συμβούλους σου ὡς τὸ ἀπ' ἀρχῆς· καὶ μετὰ ταῦτα κληθήσῃ πόλις δικαιοσύνης, μητρόπολις πιστῇ. 27 Σιών. Μετὰ γὰρ κρῖματος σωθήσεται ἡ αἰχμαλωσία αὐτῆς καὶ μετὰ ἐλεημοσύνης. 28 καὶ συντριβήσονται οἱ ἄνομοι καὶ οἱ ἁμαρτωλοὶ ἅμα, καὶ οἱ ἐγκαταλιπόντες τὸν κύριον συντριβεθήσονται. 29 διότι κατασυνθῆσονται ἐπὶ τοῖς εἰδώλοις αὐτῶν ἃ αὐτοὶ ἠβούλοντο, καὶ ἐπαισυνθήσονται ἐπὶ τοῖς κήποις αὐτῶν ἃ ἐπαθύμωσαν. 30 Ἔσονται γὰρ ὡς τερβίνθος ἀποβληκκία τὰ φύλλα, καὶ ὡς παράδεισος ὕδωρ μὴ ἔχον. 31 καὶ ἔσται ἡ ἰσχὺς αὐτῶν ὡς καλαμὴ στικπύου, καὶ αἱ ἐργασίαι αὐτῶν ὡς σπινθήρες πυρός, καὶ κατακαυνθήσονται οἱ ἄνομοι καὶ οἱ ἁμαρτωλοὶ ἅμα, καὶ οὐκ ἔσται ὁ σβέσων.

II. Ὁ λόγος ὁ γεγόμενος παρὰ κυρίου πρὸς Ἠσαΐαν υἱὸν Ἀμώς περὶ τῆς Ἰουδαίας καὶ περὶ Ἱερουσαλήμ.

2* Ὅτι ἔσται ἐν ταῖς ἡμέραις ἐμφανὲς τὸ ὄρος τοῦ κυρίου, καὶ ὁ οἶκος τοῦ θεοῦ ἐπ' ἄκρου τῶν ὀρέων, καὶ ὑψωθήσεται

21. A: Σιών πόλ. πιστ. 22. B* αἱ πόλ. - πυρκαϊ. 23. B: κρ. χήρ. 24. B: κύρ. ὁ δεσπ. σαβ. X: Οὐαὶ τοῖς ἰσχύουσι. A¹: Ἱερουσαλήμ (A²B: Ἰσραὴλ). X: ἐν Ἱερουσ. X: ὑπερ. μ. 25. B* (p. πυρ.) σε. EX* δ. B* καὶ π. - ταπ. 26. A¹: δικαιοσύνης. 27. X† (p. αὐτῆς β. p. καὶ) καὶ ἡ ἀποστραφή αὐτῆς. 28. A¹X: ἐγκαταλείποντες. 29. B: αἰσχυνθήσονται ἀπὸ τῶν εἰδωλῶν ... ἡσχύνθησαν (EF: ἐλθαγύνθησαν) ἐπὶ τ. κήπ. ἃ ἐπ. X: γλυπτοῖς (προκίπ.). X: ἐφ' οἷς ἐπεθ. β. ἐποίησαν. 31. EFX: στυπκίσις. B* πυρός. 1. B* παρὰ κυρίῳ. 2. B* (pr.) τ. ε. A¹FX: ἄκρον.

21 אֵיכָתָה חֲתִיתָה לְזוֹלָה קְרִיָה נֶאֱמָנָה 21 מְלֻאֲתִי מִשְׁפָּט צָדֵק וְלִין בָּהּ וְעִתָּה 22 מִרְצָחִים׃ כִּסְפָּךְ הָיָה לְסָבִים כְּבֹאֶךָ 23 מִהוֹל בְּמִים׃ שָׂרִיךְ סוֹרְרִים וְחֻבְרִי 23 בְּנֵבִים כָּלֹ אֲהִב שָׁחַד וְרָדָה שְׁלֹמֹנִים יָתוֹם לֹא יִשְׁפָּטוּ וְרֵיב אֲלֻמָּנָה לֹא יָבוֹא אֲלֵיהֶם׃

24 לָכֵן נֶאֱם הָאֵדוֹן יְהוָה צָבָאוֹת אֲבִיר יִשְׂרָאֵל הוּא אֶנְחֵם מִצְרֵי כֹה נֶאֱמָנָה מֵאִוִּיבִי׃ וְאִשִּׁיכָה יָדִי עָלֶיךָ וְאֶצְרָךְ כְּפָר סִגְיָה וְאִסְרֶיהָ כֹּל- 26 בְּדִילָיָה׃ וְאִשִּׁיכָה שְׁפָטֶיךָ כְּכֹרֶאשְׁנָה וְיִצְרֶיךָ כְּבִתְחֻלָּה אֲחֻרֵּיכֶן׃ יִשְׂרָא 27 לָךְ עִיר הַצָּדֵק קְרִיָה נֶאֱמָנָה׃ צִוֹן בְּמִשְׁפָּט תִּפְדֶּה וְשִׁפְיָה בְּצִדְקָה׃ 28 וְשִׁכַּר שְׂשָׁעִים וְחֲטָאִים יִחַדּוּ וְעֻזִּי 29 יִהְיֶה יִכְלֹ׃ כִּי יִבְשׁוּ מַאֲיָלִים אֲשֶׁר חֲמַדְתֶּם וְתִחַסְרוּ מִהַצְנֹת אֲשֶׁר 3 בְּחִרְתֶּם׃ כִּי תִהְיוּ כְּאֵלָה נִבְלַת עֲלֶהָ 31 וּבְכַנְפָּהּ אֲשֶׁר-מִים אֵין לָהּ׃ וְהָיָה הַחֹסֶן לְנִעֲרַת וּפְעֻלֹ לְנִיצוֹץ וּבְעֵרֵי שְׂנֵיהֶם יִחַדּוּ וְאֵין מְכַבָּה׃

III. הַדְּבָר אֲשֶׁר חִזָּה וְשַׁעֲרָה בְּרֶאֱמֹץ עַל-יְהוּדָה וִירוּשָׁלַם׃

2 וְהָיָה בְּאַחֲרִית הַיָּמִים נִבֹּן יְהוָה הָרַ בְּיַת-יְהוָה בְּרֹאשׁ הַהָלִים וְנִשְׁאָא

v. 28. עד כאן

21. B: eine so gläubige St.? dW.vE.A: treue. 22. zu Schladen. dW.vE: Wein mit W. gefüllt (verf.).

23. dW: Vorgefesten f. widerfestlich. dW.vE: ein Jeder lebt Bestärkung, jagt (u. haßt) nach Lothn. A: lieben die Gaben u. geben der Belohnung nach.

24. an m. Widersachern ... an m. Feinden. dW: Starke Israels ... mich legen! vE: fühlen w. ich m. Muth!! (B: wegen m. Wb. tr. lassen?) 25. und m. φ. wieder an dich legen. dW.A: gegen

21 Wie geht das zu, daß die fromme Stadt zur Hure geworden ist? Sie war voll Rechts, Gerechtigkeit wohnte drinnen; nun 22 aber Mörder. * Dein Silber ist Schaum geworden, und dein Getränk mit Wasser 23 vermischt. * Deine Fürsten sind Abtrünnige und Diebsgefeßen, sie nehmen alle gern Geschenke und trachten nach Gaben, dem Waisen schaffen sie nicht Recht, und der Witwen Sache kommt nicht vor sie.

24 Darum spricht der Herr Herr Zebaoth, der Mächtige in Israel: O wehe! ich werde mich trösten durch meine Feinde, und mich 25 rächen durch meine Feinde, * und muß meine Hand wider dich kehren und deinen Schaum aufs lauterste fegen, und alle 26 dein Sinn wegstun, * und dir wieder Richter geben, wie zuvor waren, und Rathsherrn, wie im Anfang. Alsdann wirst du eine Stadt der Gerechtigkeit und eine 27 fromme Stadt heißen. * Zion muß durch Recht erlöst werden, und ihre Gefangenen 28 durch Gerechtigkeit, * daß die Uebertreter und Sänder mit einander zerbrochen werden, und die den Herrn verlassen, um- 29 kommen. * Denn sie müssen zu Schanden werden über den Eichen, da ihr Lust zu habt, und schamroth werden über den 30 Gärten, die ihr erwählet, * wenn ihr sein werdet wie eine Eiche mit dünnen Blättern, und wie ein Garten ohne Wasser, 31 * wenn der Schuß wird sein wie Berg, und sein Thun wie ein Funke, und beides mit einander angezündet werde, daß niemand lösche.

II. Dieß ist, das Jesaja, der Sohn Amos, sah von Juda und Jerusalem.

2 Es wird zur letzten Zeit der Berg, da des Herrn Haus ist, gewiß sein, höher denn alle Berge, und über alle Hügel erhaben

21. Quomodo facta est meretrix civitas 21
Nah. 3, 4. fidelis, plena iudicii? iustitia habi-
Ez. 16. lavit in ea, nunc autem homicidas.
Jer. 7, 9. Argentum tuum versum est in sco- 22
Mal. 3, 27; 23
Ez. 20, 12. riam, vinum tuum mistum est aqua.
2Co. 3, 17. Principes tui infideles, socii furum: 23
Hos. 9, 13. omnes diligunt munera, sequuntur
v. 17. retributiones; pupillo non iudicant,
Jer. 5, 28. et causa viduae non ingreditur ad
Ez. 7, 10. illos.

Propter hoc ait Dominus Deus ex- 24
De. 32, 41. ercituum fortis Israel: Heu, consola-
bor super hostibus meis, et vindi-
cabor de inimicis meis. * Et con- 25
vertam manum meam ad te, et
v. 22. excoquam ad purum scoriā tuam,
Jer. 9, 7. et auferam omne stannum tuum.
Mal. 3, 2. * Et restituam iudices tuos ut fue- 26
runt prius, et consiliarios tuos sic-
v. 21. ut antiquitus; post haec vocaberis
Ez. 14, 17. civitas iusti, urbs fidelis. * Sion 27
Jer. 3, 17. in iudicio redimetur, et reducent
Ez. 17, 20. eam in iustitia. * Et conteret sce- 28
lestos et peccatores simul, et qui
dereliquerunt Dominum, consumen-
tur. * Confundentur enim ab idolis 29
quibus sacrificaverunt, et erubescetis
Ez. 2, 16. super hortis quos elegeratis, * cum 30
Ez. 4, 5. fueritis velut quercus defluentibus
foliis et velut hortus absque aqua.
* Et erit fortitudo vestra ut favilla 31
stuppae, et opus vestrum quasi scin-
Jes. 17, 27. tilla, et succendetur utrumque simul,
et non erit qui extinguat.

1, 1. Verbum quod vidit Isaias, filius H.
Amos, super Juda et Jerusalem.
Mich. 4, 1. Et erit in novissimis diebus prae- 2
paratus mons domus Domini in ver-
teice montium, et elevabitur super col-

23. Al.: inobedientes.

Wenden? vE: ausstrecken? dW.A: rein ausschmelzen deine Schlacken. vE: reinigen wie mit Lauge. dW.vE: Blei.

26. B: Rathseleme. dW.vE: (Regenten)...Räthe. (Vgl. auch B. 21.)

27. B: d. Gericht. dW.vE: gerettet? B: die v. ihm wider umkehren werden. vE: sich in ihm bef. dW: sein bekehrten (Bürger).

28. dW. Aber Berberben auf d. Abtrünnigen u. E. allgemal. vE: hingegen B. den Treulosen.

29. u. misset sch. (vE: Schamen werdet ihr auch

der ...?) dW.vE: Terebinthen. dW.vE.A: erröthen. 30. weißen. B.dW: deren B. (ver)weisen. A: abfallen. vE: die sich entblättern.

31. wird brennen. B: die Nacht... ihr Vornehmen. dW: der Gewaltige ... seine That. vE: Stärkste.

1. dW: Die Weissagung. vE: Offenbarung. B.A: (Das) Wort. (Vgl. auch R. 1, 1.)

2. festgelegt f. auf die Gipfel des B. dW.A: B. des G. vE: Tempelberg. B.A: (be)festigt f. auf dem G. vE: aufrecht stehen auf der Gebirge G. dW: steht oben an unter den B.

ἰσχυροῦ τῶν βουτῶν· καὶ ἤξουσιν ἐπ' αὐτὸ πάντα τὰ ἔθνη. ³ Καὶ πορεύσονται ἔθνη πολλὰ καὶ ἑρῶσιν· Δεῦτε καὶ ἀναβῶμεν εἰς τὸ ὄρος τοῦ κυρίου καὶ εἰς τὸν οἶκον τοῦ θεοῦ Ἰακώβ, καὶ ἀναγγελεῖ ἡμῖν τὴν ὁδὸν αὐτοῦ, καὶ πορευσόμεθα ἐν αὐτῇ. Ἐκ γὰρ Σιών ἐξελεύσεται νόμος, καὶ λόγος κυρίου ἐξ Ἱερουσαλήμ. ⁴ Καὶ κρινεῖ ἀνὰ μέσον τῶν ἔθνων, καὶ ἐξελέγξει λαὸν πολὺν· καὶ συγκόψουσιν τὰς μαχαίρας αὐτῶν εἰς ἀροτρά, καὶ τὰς ζιβήνας αὐτῶν εἰς δρέπανα, καὶ οὐ λήψεται ἓτι ἔθνος ἐπ' ἔθνος μάχαιραν, καὶ οὐ μὴ μάθωσιν ἓτι πολέμους.

⁵ Καὶ νῦν, ὁ οἶκος τοῦ Ἰακώβ, δεῦτε πορευθῶμεν τῷ θεῷ κυρίου· ⁶ ἀνῆκεν γὰρ τὸν λαὸν αὐτοῦ τὸν οἶκον τοῦ Ἰσραὴλ, ὅτι ἐνεπλήσθη ὡς τὸ ἀπ' ἀρχῆς ἡ γῶρα αὐτῶν κληδονομίων, ὡς ἡ τῶν ἀλλοφύλων, καὶ τέκνα πολλὰ ἀλλόφυλα ἐγενήθη αὐτοῖς. ⁷ Ἐνεπλήσθη γὰρ ἡ γῶρα αὐτῶν ἀργυρίου καὶ χρυσίου, καὶ οὐκ ἦν ἀριθμὸς τῶν θησαυρῶν αὐτῶν· καὶ ἐνεπλήσθη ἡ γῆ αὐτῶν ἵππων, καὶ οὐκ ἦν ἀριθμὸς τῶν ἀρμάτων αὐτῶν· ⁸ καὶ ἐνεπλήσθη ἡ γῆ βδελυγμάτων τῶν ἔργων τῶν χειρῶν αὐτῶν, καὶ προσεκύνησαν οἷς ἐποίησαν οἱ δακτυλοὶ αὐτῶν· ⁹ καὶ ἔκρυπεν ἄνθρωπος καὶ ἐταπεινώθη ἄνθρωπος, καὶ οὐ μὴ ἀνίσω αὐτούς. ¹⁰ Καὶ νῦν εἰσελθετε εἰς τὰς πέτρας καὶ κρυπτασθε εἰς τὴν γῆν, ἀπὸ προσώπου τοῦ φόβου κυρίου καὶ ἀπὸ τῆς δόξης τῆς ἰσχύος αὐτοῦ, ὅταν ἀναστῇ θραῦσαι τὴν γῆν. ¹¹ Οἱ γὰρ ὀφθαλμοὶ κυρίου ὑψηλοί, ὁ δὲ ἄνθρωπος ταπεινός· καὶ ταπεινωθήσεται τὸ ὕψος τῶν ἀνθρώπων, καὶ ὑψωθήσεται κύριος μόνος ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ. ¹² Ἡμεῖρα γὰρ κυρίου σαβασθὲ ἐπὶ πάντα ὕβριστήν καὶ ὑπερήφανον, καὶ ἐπὶ πάντα ὑψηλὸν καὶ μετέωρον, καὶ τα-

מצבעות ונחרי אליו כל-הגוים; 3 והלכו עמים רבים ואמרו לכו ונעלה אל-הר-יהוה אל-בית אלהי יעקב וזרנו מדרגיו ונלכה בארחתיו כי מציון תצא תורה ודבר-יהוה מירושלם: ושפט בין הגוים והוכיח לעמים רבים וכתתו חרבותם לאתים וחקניתיהם למזמרות לאישא נוי אל-גוי חרב ולא ילמדו עוד מלחמה:

4 בית יעקב לכו ונלכה באור יהוה: כי נשתתה עמך בית יעקב כי מלאו מקדם ועננים פסלשתים ויבילדי נכרים ישפיקו: ותמלא ארצו כסף וזהב ואין קצה לאצרתיו ותמלא ארצו סוסים ואין קצה למרפבתיו: ותמלא ארצו אלילים למעשה ידיו ושתתו לאשר עשו אצבתתיו: וישח אדם וישפל-איש ואליהשא להם: בוא בצור והשמן בעפר מפני פחד יהוה וימהדר באני: עיני צבאות אדם שפל ושח רום אנשים ונשגב יהוה לבדו ביום ההוא: כי יום ליהוה צבאות על כל-גאח ורם ועל כל-נפשא ושפל:

2. zu ihm strömen.

3. B: I. und ... hinaufsteigen. dW.vE: hin(an)ziehen. A: hinaufz. vE: aufsteigen. dW.A: Pfaden.

4. B: u. überzeugen. vE: zurechtweisen. (dW: richtet ... bestrafe!) B: zu Spaten (schlagen ... Weinmessen. vE: umschmeißen zu Pfügen ... Traubenmessen. dW: Gaden ... Winger. vE: zuden das Schen. ... I. den Kriegsdienst.

6. Wahrsager ... fallen den fr. R. bei. dW: bu ver-ließe (Jehovah). vE: haß verstoßen. A: verworfen. dW.vE: weil f. voll sind des Morgenlandes (vom Orient). A: wie eheben? dW: Zauberer. B: haben ihr Vergnügen an d. R. der fr. dW: Gaden in Gaden gehen mit Schönen. vE: ihre G. bieten den ...

2. FX: ἐπ' αὐτόν (E: ἐν αὐτῇ).

3. A¹X* Καὶ. B* (pr.) εἰ.

4. A¹FX: ἐλθέτω. BX* (pr.) ἔτι.

5. B* εἰ. EFX† καὶ (a. por.). EX: ἐν τῷ φ.

6. X: Ἰακώβ (pro Ἰσρ.).

7. BX* (p. γῆ) αὐτῶν.

9. X: ἀνολος. A: αὐτοῖς.

10. BX: εἰσελθετε.

12. X† παραγίνεται (p. σαβ.).

werden, und werden alle Heiden dazu
3 laufen, * und viele Völker hingehen
und sagen: Kommt, laßt uns auf den
Berg des Herrn gehen, zum Hause des
Gottes Jakobs, daß er uns lehre seine
Wege, und wir wandeln auf seinen Stei-
gen. Denn von Zion wird das Gesetz
ausgehen, und des Herrn Wort von Je-
4 rusalem. * Und er wird richten unter den
Heiden, und strafen viele Völker. Da
werden sie ihre Schwerter zu Pflugscharen,
und ihre Spieße zu Sicheln machen. Denn
es wird kein Volk wider das andere ein
Schwert aufheben, und werden fort nicht
mehr kriegten lernen.

5 Kommet ihr nun, vom Hause Jakobs,
laßt uns wandeln im Licht des Herrn.
6 * Aber du hast dein Volk, das Haus Ja-
kobs, lassen fahren, denn sie treiben es
mehr denn die gegen den Aufgang, und
sind Tagewähler wie die Philister, und
7 machen der fremden Kinder viel. * Ihr
Land ist voll Silber und Gold, und ihrer
Schätze ist kein Ende; ihr Land ist voll
Rosse, und ihrer Wagen ist kein Ende.
8 * Auch ist ihr Land voll Höhen, und beten
an ihrer Hände Werk, welches ihre Hin-
9 ger gemacht haben. * Da bückt sich der
Pöbel, da demüthigen sich die Junker;
10 das wirft du ihnen nicht vergeb. * Gehe
in den Felsen, und verbirg dich in der
Erde vor der Furcht des Herrn und vor
11 seiner herrlichen Majestät. * Denn alle
hohen Augen werden gedemüthiget werden,
und was hohe Leute sind, wird sich bücken
müssen; der Herr aber wird allein hoch
12 sein zu der Zeit. * Denn der Tag des
Herrn Zebaoth wird gehen über alles
Hoffärtige und Hohe, und über alles Er-

4. A.A: fortan. 6. A.A: dem Aufgang.

8. A.A: beten ihr. G. B. an. U.L: anbeten [sic]
ihr. G. B. A.A: und Anbeten ihr. G. B.

9. A.A: Junkern.

7. B.dW: (sein Land) ... seiner Sch. vE: Kriegs-
wagn. — 8. und was ihre G.

9. B: die Aufschulichen. vE: Es beugt f. der Mensch,
es bückt f. d. Mann, verzeihe ihnen nicht! (dW: Und
so wird denn d. M. geb. u. d. M. gedemüth. werden,
u. du vergiebst ihnen nicht?)

10. dW: Krieg' in die F. vE: Verb. dich in Felsen-
klüften, verfr. d. B.vE: Staub. A: Erdböhle? B.dW:
Schalen. vE: furchtbaren Anblick. dW.vE: Blauge-
färbt M.

les, et fluent ad eum omnes gentes.

Mich. 4, 2. * Et ibunt populi multi et dicent: 3
Jer. 3, 17.

Venite et ascendamus ad montem Do-
mini et ad domum Dei Jacob, et do-

Ps. 44, 8.

cebit nos vias suas, et ambulabimus

in semitis ejus, quia de Sion exhibit

lex, et verbum Domini de Jerusalem.

* Et judicabit gentes et arguet po- 4

pulos multos, et conflabunt gladios

suos in vomeres et lanceas suas in

falces; non levabit gens contra gen-

tem gladium, nec exercebuntur ultra

ad praelium.

9, 5.

Domus Jacob, venite et ambule- 5

mus in lumine Domini. * Projecisti 6

enim populum tuum, domum Jacob,

quia repleti sunt ut olim, et augures

habuerunt ut Philisthiim, et pue-

ris alienis adhaeserunt. * Repleta est 7

terra argento et auro, et non est

finis thesaurorum ejus; * et repleta 8

est terra ejus equis, et innumerabiles

quadrigae ejus; et repleta est terra

idolis, opus manuum suarum adora-

verunt, quod fecerunt digiti eorum.

* Et incurvavit se homo, et humilia-

tus est vir; ne ergo dimittas eis. * In- 9

grederi in petram, et abscondere in

fossa humo a facie timoris Domini

et a gloria majestatis ejus. * Oculi 10

sublimes hominis humiliati sunt, et

incurvabitur altitudo virorum; exalta-

bitur autem Dominus solus in die

illa. * Quia dies Domini exerci-

tuum super omnem superbum et ex-

celsum, et super omnem arrogantem,

12

tuum super omnem superbum et ex-

celsum, et super omnem arrogantem,

12

tuum super omnem superbum et ex-

celsum, et super omnem arrogantem,

12

tuum super omnem superbum et ex-

celsum, et super omnem arrogantem,

12

tuum super omnem superbum et ex-

celsum, et super omnem arrogantem,

12

tuum super omnem superbum et ex-

celsum, et super omnem arrogantem,

12

tuum super omnem superbum et ex-

celsum, et super omnem arrogantem,

12

tuum super omnem superbum et ex-

celsum, et super omnem arrogantem,

12

tuum super omnem superbum et ex-

celsum, et super omnem arrogantem,

12

tuum super omnem superbum et ex-

celsum, et super omnem arrogantem,

12

tuum super omnem superbum et ex-

celsum, et super omnem arrogantem,

12

tuum super omnem superbum et ex-

celsum, et super omnem arrogantem,

12

tuum super omnem superbum et ex-

celsum, et super omnem arrogantem,

12

tuum super omnem superbum et ex-

celsum, et super omnem arrogantem,

12

tuum super omnem superbum et ex-

celsum, et super omnem arrogantem,

12

tuum super omnem superbum et ex-

celsum, et super omnem arrogantem,

12

tuum super omnem superbum et ex-

celsum, et super omnem arrogantem,

12

tuum super omnem superbum et ex-

celsum, et super omnem arrogantem,

12

tuum super omnem superbum et ex-

celsum, et super omnem arrogantem,

12

tuum super omnem superbum et ex-

celsum, et super omnem arrogantem,

12

tuum super omnem superbum et ex-

celsum, et super omnem arrogantem,

12

tuum super omnem superbum et ex-

celsum, et super omnem arrogantem,

12

tuum super omnem superbum et ex-

celsum, et super omnem arrogantem,

12

tuum super omnem superbum et ex-

celsum, et super omnem arrogantem,

12

tuum super omnem superbum et ex-

celsum, et super omnem arrogantem,

12

tuum super omnem superbum et ex-

celsum, et super omnem arrogantem,

12

tuum super omnem superbum et ex-

celsum, et super omnem arrogantem,

12

tuum super omnem superbum et ex-

celsum, et super omnem arrogantem,

12

tuum super omnem superbum et ex-

celsum, et super omnem arrogantem,

12

tuum super omnem superbum et ex-

celsum, et super omnem arrogantem,

12

tuum super omnem superbum et ex-

celsum, et super omnem arrogantem,

12

tuum super omnem superbum et ex-

celsum, et super omnem arrogantem,

12

tuum super omnem superbum et ex-

celsum, et super omnem arrogantem,

12

tuum super omnem superbum et ex-

celsum, et super omnem arrogantem,

12

tuum super omnem superbum et ex-

celsum, et super omnem arrogantem,

12

tuum super omnem superbum et ex-

celsum, et super omnem arrogantem,

12

tuum super omnem superbum et ex-

celsum, et super omnem arrogantem,

12

tuum super omnem superbum et ex-

celsum, et super omnem arrogantem,

12

tuum super omnem superbum et ex-

celsum, et super omnem arrogantem,

12

tuum super omnem superbum et ex-

celsum, et super omnem arrogantem,

12

tuum super omnem superbum et ex-

celsum, et super omnem arrogantem,

12

tuum super omnem superbum et ex-

celsum, et super omnem arrogantem,

12

tuum super omnem superbum et ex-

celsum, et super omnem arrogantem,

12

tuum super omnem superbum et ex-

celsum, et super omnem arrogantem,

12

tuum super omnem superbum et ex-

celsum, et super omnem arrogantem,

12

tuum super omnem superbum et ex-

celsum, et super omnem arrogantem,

12

tuum super omnem superbum et ex-

celsum, et super omnem arrogantem,

12

tuum super omnem superbum et ex-

celsum, et super omnem arrogantem,

12

tuum super omnem superbum et ex-

celsum, et super omnem arrogantem,

12

tuum super omnem superbum et ex-

celsum, et super omnem arrogantem,

12

tuum super omnem superbum et ex-

celsum, et super omnem arrogantem,

12

tuum super omnem superbum et ex-

celsum, et super omnem arrogantem,

12

tuum super omnem superbum et ex-

celsum, et super omnem arrogantem,

12

tuum super omnem superbum et ex-

celsum, et super omnem arrogantem,

12

tuum super omnem superbum et ex-

celsum, et super omnem arrogantem,

12

tuum super omnem superbum et ex-

celsum, et super omnem arrogantem,

12

tuum super omnem superbum et ex-

celsum, et super omnem arrogantem,

12

tuum super omnem superbum et ex-

celsum, et super omnem arrogantem,

12

tuum super omnem superbum et ex-

celsum, et super omnem arrogantem,

12

tuum super omnem superbum et ex-

celsum, et super omnem arrogantem,

12

tuum super omnem superbum et ex-

celsum, et super omnem arrogantem,

12

tuum super omnem superbum et ex-

celsum, et super omnem arrogantem,

12

tuum super omnem superbum et ex-

celsum, et super omnem arrogantem,

12

tuum super omnem superbum et ex-

celsum, et super omnem arrogantem,

12

tuum super omnem superbum et ex-

celsum, et super omnem arrogantem,

12

tuum super omnem superbum et ex-

celsum, et super omnem arrogantem,

12

tuum super omnem superbum et ex-

celsum, et super omnem arrogantem,

12

tuum super omnem superbum et ex-

celsum, et super omnem arrogantem,

12

tuum super omnem superbum et ex-

celsum, et super omnem arrogantem,

12

III.

Fecit de gentium. Prope Judaeorum.

πεινωθήσονται, ¹³ και ἐπὶ πᾶσαν κλῆρον τοῦ
 Αἰβάτου τῶν ὑψηλῶν και μετώρων, και ἐπὶ
 πᾶν δένδρον βαλάνου Βασάν, ¹⁴ και ἐπὶ πᾶν
 ὑψηλὸν ὄρος, και ἐπὶ πάντα βουνὸν ὑψηλόν,
¹⁵ και ἐπὶ πάντα πύργον ὑψηλόν, και ἐπὶ
 πᾶν τεῖχος ὑψηλόν, ¹⁶ και ἐπὶ πᾶν πλοῖον
 θαλάσσης, και ἐπὶ πᾶσαν θείαν πλοῖων κάλ-
 λους· ¹⁷ και ταπεινωθήσεται πᾶς ἄνθρωπος,
 και πεσεῖται ὕψος ἀνθρώπων, και ὑψωθήσε-
 ται κύριος μόνος ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ. ¹⁸ Καὶ
 τὰ χειροποίητα πάντα κατακρύψουσιν, ¹⁹ εἰς-
 στήσαντες εἰς τὰ σπήλαια και εἰς τὰς σχι-
 σμάς τῶν πετρῶν και εἰς τὰς τρώγλας τῆς
 γῆς, ἀπὸ προσώπου τοῦ φόβου κυρίου και
 ἀπὸ τῆς δόξης τῆς ἰσχύος αὐτοῦ, ὅταν ἀναστῇ
 θραῦσαι τὴν γῆν. ²⁰ Τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ ἐκ-
 βαλεῖ ἄνθρωπος τὰ βδελύγματα αὐτοῦ τὰ ἀρ-
 γυρᾶ και τὰ χρυσᾶ, ἃ ἐποίησαν προσκυνεῖν
 τοῖς ματαλοῖς και ταῖς νυκτερίαις, ²¹ τοῦ εἰς-
 ελθεῖν εἰς τὰς τρώγλας τῆς στεραῆς πέτρας
 και εἰς τὰς σχισμάς τῶν πετρῶν, ἀπὸ προσ-
 ὴπου τοῦ φόβου κυρίου και ἀπὸ τῆς δόξης
 τῆς ἰσχύος αὐτοῦ, ὅταν ἀναστῇ θραῦσαι τὴν
 γῆν. ²² Πάντασθε ὅμιν ἀπὸ τοῦ ἀνθρώπου,
 φ' ἀναπνοῇ ἐν μυκτῆρι αὐτοῦ, ὅτι ἐν ἐλπί
 κρίσθαι αὐτός;

III. Ἴδον δὲ ὁ δεσπότης κύριος σαβαὼθ
 ἀφελῆ ἀπὸ Ἱερουσαλὴμ και ἀπὸ τῆς Ἰουδαίας
 ἰσχύοντα και ἰσχύουσιν, ἰσχὺν ἄρτου και
 ἰσχὺν ὕδατος, ² γίγαντας και ἰσχύοντα, και
 ἄνθρωπον πολεμιστὴν και δικαστὴν και προ-
 φῆτην και στοχαστὴν και πρεσβύτερον ³ και
 πεντηκόνταρχον και θαυμαστὸν σύμβουλον και
 σοφὸν ἀρχιτέκτονα και συνετὸν ἀκροατήν·
⁴ και ἐπιστήσω νεανίσκους ἀρχοντας αὐτῶν,

13. E: ὑπὸ (pro pr. και ἐπὶ). A¹ FX* (pr.) ὑψη-
 λόν (A² BX†). 16. X: κάλλ. πλ. 17. B: πεισ. ὕψος
 τῶν ἀνθρ. FX: τὸ ὕψ. 19. X: εἰς ἐνιγκόντες. X: τὰ
 σχίσματα (eti. v. 21). 20. B: Τῇ γὰρ ἡμ. A¹ X:
 ἐποίησεν (A² B: ἐποίησαν). X† (p. ἐπ.) αὐτοῖς. X:
 εἰς τὸ προσκ. 22. A¹ B* totum vers. in al. aliter red-
 ditum (A² EFX†). E: ὁ (?) ἀναπνοῇ. EF* αὐτός.

1. A¹: ἀπὸ τ. Ἰερ. και ἀπὸ Ἱερ. 2. EX* (alt.) και.
 EFX: πρεσβύτερον.

13 ועל כל-ארצי הלכנון הרמים
 14 והנשאים ועל כל-אלוני הכפון: ועל
 כל-ההרים הרמים ועל כל-הנבצרות
 15 והנשאות: ועל כל-מגדל גבה ועל
 16 כל-חומה בצורה: ועל כל-אננות
 17 תרשיש ועל כל-שכיות החמה:
 18 וישח גבהות האדם ושפל רום
 אנשים ונשגב יהוה לבדו ביום
 19 והוא: והאלילים כליל יחלה:
 20 ובאוי במערות צרים ובמחלות עפר
 מפני פחד יהוה ומתדר גאון
 כ בקימו לערץ הארץ: ביום ההוא
 ישליך האדם את אלילי כסף
 ואת אלילי זהב אשר עשו-לו
 להשתחות לחפר פרות ולעטלפים:
 21 לבוא בגנקרות הצרים ובסעפי
 הסלעים מפני פחד יהוה ומתדר
 22 גאון בקימו לערץ הארץ: חדלו
 לכם מן-האדם אשר נשמה באפו
 פירכמה נחשב הוא:

III. כי הנה האדון יהוה צבאות
 מסיר מירושלם ומיהודה משען
 ומשענה כל משען-לחם וכל משען-
 2 מים: גבור ואיש מלחמה שופט
 3 ונביא וקסם וזקן: שר-המשים
 ונשוא סנים ויועץ רחם הרשים
 4 ונבון לחש: ונחתתי נערים שריהם

12. (A: gebemüth.)

13. dW.A: G. L., bie h. u. erh.

15. dW.vE: jegl. (jeden) h. Thurm... (schroffe) M.

16. fñrl. Gebilde. dW: Larfße: Sch. vE: Sch. von
 L. ... fñßbare G. dW: alles was fñßl. anzusehen. A:
 fñßn zu sehen. (B: anmuthige Ausfichten?)

17. u. niedrig werden. B: Fohelt. dW.vE: gebrugt
 wird b. Stolz. A: bie Fohart. (Wile B. 11.)

18. B: bie G. u. gånzl. vergehen. vE: ganz ver-
 fñwinden. dW: fñd gånzl. dahin.

Die Stolzen und Abgöttischen. Begnadigte allerlei Vorraths.

III.

13 habens, daß es geniedriget werde; * auch über alle hohen und erhabenen Cedern auf dem Libanon, und über alle Eichen in Ba-
14 san, * über alle hohen Berge und über
15 alle erhabenen Hügel, * über alle hohen Thürme und über alle festen Mauern,
16 * über alle Schiffe im Meer und über
17 alle thätliche Arbeit: * daß sich bücken muß alle Höhe der Menschen, und demüthigen, was hohe Leute sind, und der
18 Herr allein hoch sei zu der Zeit. * Und mit den Götzen wird es ganz aus sein.
19 * Da wird man in der Felsen Höhlen gehen und in der Erde Klüfte vor der Furcht des Herrn und vor seiner herrlichen Majestät, wenn er sich aufmachen wird, zu schrecken
20 die Erde. * Zu der Zeit wird jedermann wegwerfen seine silbernen und goldenen Götzen, die er ihm hatte machen lassen anzubeten, in die Löcher der Maulwürfe und
21 der Fledermäuse, * auf daß er möge in die Steinrigen und Felsklüfte kriechen vor der Furcht des Herrn und vor seiner herrlichen Majestät, wenn er sich aufmachen
22 wird, zu schrecken die Erde. * So laßt nun ab von dem Menschen, der Odem in der Nase hat, denn ihr wißt nicht, wie hoch er geachtet ist.

III. Denn siehe, der Herr Herr Zebaoth wird von Jerusalem und Juda nehmen allerlei Vorrath, allen Vorrath des Brots
2 und allen Vorrath des Wassers, * Starke und Kriegerleute, Richter, Propheten, Wahr-
3 sager und Aeltesten, * Hauptleute über funfzig, und ehrliche Leute, Rätthe und
4 weise Werkleute, und kluge Rechner, * und will ihnen Jünglinge zu Fürsten geben,

15. U.L. Thürne.
20. A.A. sich hatte.

19. (Wie B. 10.) vE: aufsteht. (dW: sich erhebt u. die G. hebt.)
20. B: für die Maulw. dW: werfen die Menschen den M. u. G. hin. vE: den ... nachwerfen.
21. dW: Felsenpalten u. Bergfl. vE: Felsenriffe u. Steinflüchten.
22. denn m. b. ist er geachtet! vE: in dessen M. nur ein Hauch. dW: trauet nicht mehr auf die M. in deren M. an (vergängl.) G. dW: wofür sind die g. vE: für was wird er. (A: er ist hoch g.)

et humiliabitur; * et super omnes 13
cedros Libani sublimis et erectas, et
super omnes quercus Basan, * et 14
super omnes montes excelsos, et
super omnes colles elevatos, * et 15
super omnem turrim excelsam, et
super omnem murum munitum, * et 16
super omnes naves Tharsis, et super
omne quod visu pulchrum est; * et 17
incurvabitur sublimitas hominum, et
humiliabitur altitudo virorum, et ele-
vabitur Dominus solus in die illa. * Et 18
idola penitus conterentur, * et in- 19
troibunt in speluncas petrarum et in
voragine terrae, a facie formidinis
Domini et a gloria majestatis ejus,
cum surrexerit percutere terram. * In 20
die illa projiciet homo idola argenti
sui et simulacra auri sui, quae fece-
rat sibi ut adoraret, talpas et vesper-
tiliones, * et ingreditur scissuras 21
petrarum et in cavernas saxorum, a
facie formidinis Domini et a gloria
majestatis ejus, cum surrexerit per-
cutere terram. * Quiescite ergo ab 22
homine, cujus spiritus in naribus
ejus est, quia excelsus reputatus est
ipse.

Ecce enim dominator Dominus III.
exercituum auferet a Jerusalem et a
Juda validum et sortem, omne robur
panis et omne robur aquae, * fortem 2
et virum bellatorem, judicem et Pro-
phetam et ariolum et senem, * prin- 3
cipem super quinquaginta et hono-
rabilem vultu, et consiliarium, et
sapientem de architectis et pruden-
tem eloquii mystici. * Et dabo pue- 4
ros principes eorum, et effeminati

1. S* enim.

1. nehmen Stad u. Steden, allen Stad des Br. te. dW: vE: jegl. (jede) Stäße, jede St.
2. B: u. Kriegerhelden. dW.A: den Selben u. Kriegermann. vE: Krieger ... Beisfager.
3. angesehen. dW: vE.A: den Angesehenen. vE.A: Rathgeber. B: w. Werkmeister. dW: den in Rünken Erfahrenen u. b. Sanberfunden. vE: geschickten Künstler u. b. Beredten. A: der gesch. ist in geheimnisvoller Rede?
4. Knaben.

καὶ ἐμπαῖκεται κυριεύσουσιν αὐτῶν. ⁶ Καὶ συμπεσεῖται ὁ λαός, ἄνθρωπος πρὸς ἄνθρωπον καὶ ἄνθρωπος πρὸς τὸν πλησίον αὐτοῦ· προσκύνει τὸ παιδίον πρὸς τὸν πρεσβύτερον, ὁ ἀέτιμος πρὸς τὸν ἐντιμότερον.

⁶ Ὅτι ἐπιλήψεται ἄνθρωπος τοῦ ἀδελφοῦ αὐτοῦ ἢ τοῦ υἱοῦ τοῦ πατρὸς αὐτοῦ, λέγων· Ἰμάτιον ἔχεις, ἀρχηγὸς ἡμῶν γενοῦ, καὶ τὸ βρῶμα τὸ ἐμὸν ὑπὸ σὲ ἔστω. ⁷ Καὶ ἀποκριθεὶς ἐρεῖ ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ· Οὐκ ἔσομαι σου ἀρχηγός, οὐ γὰρ ἔστιν ἐν τῷ οἴκῳ μου ἄρτος οὐδὲ ἱμάτιον· οὐκ ἔσομαι ἀρχηγός τοῦ λαοῦ τούτου. ⁸ Ὅτι ἀναίται Ἰερουσαλὴμ, καὶ ἡ Ἰουδαία συμπτέτωκεν, καὶ αἱ γλῶσσαι αὐτῶν μετὰ ἀνομίας, τὰ πρὸς κυρίον ἀπειθοῦσες· διότι νῦν ἐταπεινώθη ἡ δόξα αὐτῶν, ⁹ καὶ ἡ αἰσχύνῃ τοῦ προσώπου αὐτῶν ἀντίεστη αὐτοῖς· τῇ δὲ ἁμαρτίᾳ αὐτῶν ὡς Σοδόμοις ἀντηγγεῖλαν καὶ ἐνεφανίσαν. Οὐαὶ τῇ ψυχῇ αὐτῶν, ὅτι βεβούλευνται βουλὴν πονηράν καθ' ἑαυτῶν, ¹⁰ εἰπαντες· Λήσωμεν τὸν δίκαιον, ὅτι δυσχερὴς ἡμῖν ἐστίν· τοῖσιν τὰ γενήματα τῶν ἐργῶν αὐτῶν φάγονται. ¹¹ Οὐαὶ τῷ ἀνόμῳ· πονηρὰ κατὰ τὰ ἔργα τῶν χειρῶν αὐτοῦ συμβήσεται αὐτῷ. ¹² Λαός μου, οἱ πρῶτοι υἱοὶ μου καλαμῶνται ὑμᾶς, καὶ οἱ ἀπαιτοῦντες κυριεύουσιν ὑμῶν· λαός μου, οἱ μακαρίζοντες ὑμᾶς πλανῶσιν ὑμᾶς, καὶ τὴν τριβὴν τῶν ποδῶν ὑμῶν ταράσσουσιν.

¹³ Ἀλλὰ νῦν καταστήσεται εἰς κρίσιν κύριος, καὶ στήσει εἰς κρίσιν τὸν λαὸν αὐτοῦ. ¹⁴ Αὐτὸς κύριος εἰς κρίσιν ἤξει μετὰ τῶν πρεσβυτέρων τοῦ λαοῦ καὶ μετὰ τῶν ἀρχόντων αὐτοῦ· ὑμεῖς δὲ εἰ ἐνεπυρίστατε τὸν ἀμπελῶνά μου, καὶ ἡ ἀρπαγὴ τοῦ πτωχοῦ ἐν

ח וְתַעֲלִיכִים יִמְשְׁלוּ-בָם: וְנָגַשׁ הָעָם
אִישׁ בָּאִישׁ וְאִישׁ בְּרֵעֵהוּ וְיִרְבֹּבוּ
הַנְּעִר בִּזְמָן וְהַנִּקְלָה בְּנִקְבָּד:

6 כִּי-יִתְפָּשׂ אִישׁ בְּאֶחָיו בֵּית אָבִיו
שְׂמֵלָה לָכָה קָצִין תְּהִיָּה-לָנוּ
7 וְהַמְכַשְׁלָה הַזֹּאת תַּחַת יְדֶיךָ: וְשָׂא
בַיּוֹם הַהוּא יֵאמַר לֹא-אֶהְיֶה חֹבֵשׁ
וּבְכִיתִי אִין לָחֵם וְאִין שְׂמֵלָה לֹא
8 תְּשִׁימֵנִי קָצִין עִם: כִּי כֹשֶׁלָה יִרְשָׁלַם
וְיִהְיֶה נֶפֶל כִּי-לְשׁוֹנָם וּמַעֲלִילֵיהֶם
9 אֶל-יְהוָה לְמִרוֹת עֵינֵי כְבוֹדוֹ: הַכְרַת
פְּנֵיהֶם עָנְתָה בָם וְחִשָּׁאתָם כִּסְדָם
הַיָּדִיד לֹא כִחְדוֹ אִוִי לְנִפְשָׁם כִּי-יִגְמְלוּ
י לָהֶם רָעָה: אָמְרוּ צְדִיק כִּי-טוֹב כִּי-
11 סָרִי מַעֲלִילֵיהֶם יֵאָכְלוּ: אִוִי לְרָשָׁע
12 רָע כִּי-יִגְמֹל יָדָיו יַעֲשֶׂה לוֹ: עַמִּי
נִגְשָׁיו מַעֲזֹלִל וְנָשִׁים מַשְׁלֹו בֹו עַמִּי
מֵאֲשָׁרֶיהָ מִתְעִים וְיִרְדָּה אֶרְחֻתֶיהָ
בְּלַעֲוִי:

13 נֶגַב לָרִיב יְהוָה וְעַמְּד לָרִין עַמִּים:
14 יְהוָה בְּמִשְׁפָּט יָבוֹא עַם-זִקְנֵי עַמִּי
וְשָׁרִיו וְאֶתָּם בְּעֶרְתָּם הַפָּרִם גְּזֹלֹת

ח ס ר י 8.

4. FX: κατακυριεύσουσιν.

5. B: προσκύνει. X: παιδάριον.

6. E: ἐπιλησθήσεται. (pro ἐπιλήψ.) ... καὶ (pro ἢ). B: γενῶ ἡμῶν.

7. B: ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ. X* se. FX: ἐ (EX: ἐδί) γὰρ ἐν τ. ο. μ. ἔστιν.

8. X: ἀπειθοῦσιν.

9. A²: ἀπηγγεῖλαν. B: διότι βίβ. B²: πονηράν, καθ'.

10. B: εἰπόντες. B: γεννήματα.

11. X: συμβ. αὐτῷ κατὰ τ. ἑ. τ. χ. αὐτ. E* τὰ.

12. F: καταμῶνται. EX: κυριεύουσιν. B: τὸν τριβ. (FX: τὰς τριβας). FX: ἐταράσσ.

13. X: ἀναστήσεται.

14. X† (p. λαῶ) τότε α. αὐτῶ. X: ἐν (pro τῷ).

4. B.dW.vE: n. Kinder.

5. b. Knabe w. n. thun ... ehrbaren. dW: es be-
drückt sich d. B. vE: wird unter sich Gewalt ausüben
... b. Freund gegen d. Fr. B: gedrängt werden, ein-
von d. a. ... Muthwillen üben an d. A., u. b. Be-
drückte an d. Gehörten. dW: es tobt ... Weis, u. b. Ge-
ringe gegen d. Eblen. vE: ... Ehrlose w. d. Weachtet-
sten sich empören. A: aufstehen.

6. vE: den Andern. dW.vE: im väterl. G. ... noch
ein Kl. B: laß diesen U. unter deiner Hand sein. dW.
A: (nimm) d. Trümmer ... vE: d. getrübbte Zustand
[des Staates sei ...!]

7. B: f. Hand aufheben? dW: hebt an? vE: Mit
lauter Stimme. dW: kann nicht Unbargt f. vE:
will u. d. A. f. B: faun n. verbluden.

und Kindiſche ſollen über ſie herrſchen.
 5 *Und das Volk wird Schinderei treiben,
 einer über den andern und ein jeglicher
 über ſeinen Nächſten, und der Jüngere
 wird Holz ſein wider den Alten, und ein
 loſer Mann wider den Ehrlichen.
 6 Dann wird einer ſeinen Bruder aus
 ſeines Vaters Hauſe ergreifen: Du haſt
 Kleider, ſei unſer Fürſt, hilf du dieſem Un-
 7 ſall. *Er aber wird zu der Zeit ſchwören
 und ſagen: Ich bin kein Arzt, es iſt weber
 Brot noch Kleid in meinem Hauſe, ſehet
 8 mich nicht zum Fürſten im Volk. *Denn
 Jeruſalem fällt dahin, und Juda liegt da,
 weil ihre Zunge und ihr Thun wider den
 Herrn iſt, daß ſie den Augen ſeiner Ma-
 9 jeſtät widerſtreben. *Ihr Weſen hat ſie
 kein Gehl, und rühmen ihre Sünde, wie
 die zu Sodom, und verbergen ſie nicht.
 Wehe ihrer Seele! denn damit bringen ſie
 10 ſich ſelbſt in alles Unglück. *Prediget von
 den Gerechten, daß ſie es gut haben, denn
 ſie werden die Frucht ihrer Werke eſſen.
 11 *Wehe aber den Gottloſen, denn ſie ſind
 böſhaftig, und es wird ihnen vergolten
 12 werden, wie ſie es verdienen. *Kinder
 ſind Kreiber meines Volks, und Weiber
 herrſchen über ſie; mein Volk, deine
 Tröſter verführen dich, und zerſtören den
 Weg, den du gehen ſollſt.
 13 Aber der Herr ſtehet da, zu rechten, und
 iſt aufgetreten, die Völker zu richten.
 14 *Und der Herr kommt zum Gericht mit
 den Teſteſten ſeines Volks und mit ſeinen
 Fürſten; denn ihr habt den Weinberg
 verderbt, und der Raub von den Armen

dominabantur eis. *Et irruet popu- 5
 lus, vir ad virum et unusquisque ad
 proximum suum; tumultuabitur puer
 contra senem, et ignobilis contra
 nobilem.

Apprehendet enim vir fratrem 6
 suum domesticum patris sui: Vesti-
 mentum tibi est, princeps esto no-
 ster, ruina autem haec sub manu tua.
 *Respondebit in die illa, dicens: Non 7
 sum medicus, et in domo mea non
 est panis neque vestimentum; nolite
 constituere me principem populi.
 *Ruit enim Jerusalem, et Juda con- 8
 cidit, quia lingua eorum et adin-
 ventiones eorum contra Dominum, ut
 provocarent oculos majestatis ejus.
 *Agnitio vultus eorum respondit eis, 9
 et peccatum suum quasi Sodoma prae-
 dicaverunt, nec absconderunt; vae
 animae eorum! quoniam reddita sunt
 eis mala. *Dicite justo, quoniam 10
 bene, quoniam fructum adinventio-
 num suarum comedet. *Vae impio in 11
 malum! retributio enim manuum ejus
 fiet ei. *Populum meum exactores 12
 sui spoliaverunt, et mulieres domi-
 natae sunt eis; popule meus, qui te
 beatum dicunt, ipsi te decipiunt, et
 13 viam gressuum tuorum dissipant.

Gen. 19, 12.
 18, 20.
 Ex. 16, 49.
 Hos. 12, 9.

Jer. 23, 14.

Is. 13, 18.

Ps. 96, 10, 12.

5, 140.

Stat ad judicandum Dominus, et 13
 stat ad judicandos populos. *Domi- 14
 nus ad judicium veniet cum senibus
 populi sui et principibus ejus; vos
 enim depasti estis vineam, et rapina

- 6. S† (p. sui) dicens.
- 7. S: Respondebitque.
- 8. S* enim.
- 14. S: vin. meam.

11. ſie werdend ſübel haben, denn. dW: dem
 Frevler. (B: weil er böſe iſt?)
 12. Ab. daffelbe ... die dich leiſten. dW: Webrüder.
 vE: Dränger. dW.vE: Führer leiſten d. irre. B: Ge-
 ligpreiſer ſind Verführer. A: die d. ſel. pr., betrügen
 dich. dW.vE.A: verderben. B: verſchlängen. vE: Ab-
 beines Wanbels.
 13. dW: ſteht auf ... tritt auf. vE: ſt. ... bereit, u.
 er ſt. (dW: die Stämme?)
 14. dW.vE.A: geht (wird g.) ins G. B.A: abge-
 weidet. vE: abgehütet. dW: So weidetet ihr denn d.
 Ab. B.vE: das dem H. (v. d. Glenden) Geranthe.
 dW.A: R. des H.

- 9. A.A: Ihres Weſens.
- 12. U.L: da du gehen.
- 14. U.L: zu Gericht.

8. B: hat geſtrauchelt ... iſt gefallen. dW.vE.A:
 (in Trümmer) ſtürzt (hin) ... fällt. B: die H. ſ. Herr-
 ſchaft abblüht haben. dW: widerſpenſtig gegen ſ. Hei-
 liges Ange. vE: um den Blick ſ. M. zu reißen.
 9. A. B: Die Frechheit ihres Angeſichtes zeugt
 wider ſie. dW: Ihr fr. Gef. vE: Der Ausdruck ihres
 G. A: Das Ausſehen i. A. antwortet. B: zeigen ſ.
 ar. vE: laut verkünden. dW.A: von ... reden ſ. offen.
 dW: ihrem Leben? B: daß ſ. an ihnen ſelbſt ſo übel
 thun. dW: bereiten ſich U. vE: haben ſ. ſ. das U. zu-
 bereitet.
 10. B: Sprechet v. dem G. vE: Dem Frommen
 ſaget. dW: Preiſet den G.

τοῦς ὁμοίους ἑμάθη; 16 Τί ἑμάθη; ἀποκρίσας εἶπεν
λαόν μου, καὶ εἰς τὸ πρῶτον αὖτις τῶν μαθητῶν
καταμασχοῦντας; φησὶ κύριος, κύριος οὖν σὺν
ἐκείνῳ.

16 Τὰδε λέγει κύριος· Ἄνδ' ὡν ὑπερόθησαν αἱ θυγατέρες· Σιών, καὶ ἀπορεύθησαν ὑψηλῇ τροχίλῳ καὶ ἐν νεύμασιν ὀφθαλμῶν, καὶ τῇ πορείᾳ τῶν ποδῶν ἅμα στέρεσαι τοὺς γιγῶνας καὶ τοὺς ποδῖν ἅμα παίζουσαι· 17 καὶ ταπεινώσει ὁ θεὸς ἀρχούσας θυγατέρας Σιών, καὶ κύριος ἀνακαλῶναι τὸ σχῆμα αὐτῶν 18 ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ. Καὶ ἀφελείη κύριος τὴν δόξαν τοῦ ἱματισμοῦ αὐτῶν, καὶ τοὺς κόσμους αὐτῶν, καὶ τὰ ἐμπλόκια καὶ τοὺς κοσύνμβους καὶ τοὺς μηνίσκους 19 καὶ τὸ κάθισμα καὶ τὸν κόσμον τοῦ προσώπου αὐτῶν, 20 καὶ τὴν σύνθεσιν τοῦ κόσμου τῆς δόξης αὐτῶν, καὶ τοὺς χλιδῶνας καὶ τὰ ψέλλια καὶ τὸ ἐμπλόκιον καὶ τὰ περιδέρια καὶ τοὺς δακτυλλίους καὶ τὰ ἐνώτια, 21 καὶ τὰ περιδέρφους καὶ τὰ μετοπόρφορα, 22 καὶ τὰ ἐπιβλήματα καὶ κατὰ τὴν οὐκίαν, καὶ τὰ διαφανῆ Λευκανικὰ, 23 καὶ τὰ βύσσιννα καὶ τὰ ὑακίνθινα καὶ τὰ κόκκινα, καὶ τὴν βύσσον σὺν χρυσῷ καὶ ὑακίνθῳ συγκαθυφασμένα, καὶ θύριστρα κατὰκλιτα· 24 καὶ ἔσται ἀντὶ ὁσμῆς ἡδίας κοινορτός, καὶ ἀντὶ ζωῆς σχετικῆς ζωῆς, καὶ ἀντὶ τοῦ κόσμου τῆς παλαιῆς τοῦ χρυσοῦ φαλάκρουμα ἔξεις διὰ τὰ ἐργα σου, καὶ ἀντὶ τοῦ τοῦ γιγῶνος τοῦ μεσοποροῦρου περικύψωσιν σάκκος.

Καὶ ὁ νόμος σου ὁ κάλλιστος ²⁵ ὃν ἀγαπᾷς
μαχαίρᾳ πεσοῦται, καὶ οἱ λοχύοντες ὑμῶν μα-
χαίρᾳ πεσοῦνται καὶ ταπεινωθήσονται· ²⁶ καὶ
παυθήσουσιν αἱ θῆκαι τοῦ κόσμου ὑμῶν, καὶ
καταλειφθήσῃ μόνῃ καὶ εἰς τὴν γῆν ἰδαφι-
IV. σθήσῃ. ¹ Καὶ ἐπιλήψεται ἐπὶ τὰ γυ-
ναῖκες ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκεῇνη ἀνθρώπου ἐνός,
λέγουσαι· Τὸν ἄρτον ἡμῶν φαγόμεθα καὶ τὰ

15. X: τὰ πρόσωπα. X: τὸν ταπεινὸν. Δ¹ B* φησι-στρ. (A² EFX†; EFX* τὸν). 16. Δ¹ X* ἐν (A² B†). Δ¹: πορφ. 17. FX: κυριος (pro θεός). Δ¹ X: ἀποκαλύψει (Δ² B: ἀναλ.). F: το ἀσχυρῶμα. 18. B* καὶ τ. κόσμ. αὐτ. καὶ. X: τὸν κόσμον σ. τὸ κόσμ. EFX* (tert.) καὶ. 20. Δ¹ X: σύνισιν (pro σύνδ.). B* αὐτῶν. B: φίλια. EX* καὶ τὸ ἐμπλ. FX: καὶ τὰ ἐμπλέκω. B: καὶ τὸς δακτ. κ. τὰ περιδ. EX† (p. δακτ.) καὶ τὰ ἐμπλέκω. 22. F* (alt. et tert.) καὶ. 23. B* (tert.) τὰ. B: χρυσῶ. EFX: συγκαθαρσασμένη. EFX: κατὰλειστα. X* τὸ χρυσία. 24. Δ¹ X (pro ἡδ.) ἰδία. X† (p. αὐτ.) σε. 25. X: ἡγάπησεν. FX: οἱ ἰσχυροί.

1. Δ¹B* ἐν τῇ ἡμ. ἐκ. (Δ²X †; F † p. ἐνός). E: ὑμῶν.
E: παυώμεθα.

סוֹהַעֲנִי בְּקִשְׁתֶּיךָ: מִלֵּכְךָ תִּדְרָאֵי צִלִּי
וְסוֹנֵי צִנִּים תִּסְתַּנֵּי בְּאֵם-אֲדֹנִי יְהוָה
צְבָאוֹת:

וַיֹּאמֶר יְהוָה יֵשֶׁן כִּי גָבְהוּ בָנֹת
צִיּוֹן וְתִלְכְּנָה נְטוּיֹת גְּרוֹן וּמִשְׁקָרוֹת
עֵינֵיהֶם תִּלְוֶה וְטַפּוֹף תִּלְכְּנָה
וּבְרִגְלֵיהֶם תַּעֲבֹסְנָה וְשִׁפְח אֲדָלְי
קָדְדָה בָּנֹת צִיּוֹן וַיְהִיָּה שְׁתֵּהוּן
וַיֵּעָרָה בַּיּוֹם הַהוּא יָסִיר אֲדָלְי
אֶת הַסָּאֶרֶת הַעֲבָסִים וְהַשְּׂכִּיסִים
וְהַשְּׁהֲרָקִים הַנִּטְסוֹת וְהַשְּׁרוֹת
וְהָרַעְלוֹת הַסָּאִירִים וְהַצְעוֹת
וְהַקְשָׁלִים וַיִּכְתִּי הַנֶּפֶשׁ וְהַלְחָשִׁים
הַשְּׁבָעוֹת וְנִזְמֵי הָאָפֶה הַמְחַלְצוֹת
וְהַמַּעֲטוֹת וְהַמַּטְפָּחוֹת וְהַתְּרִיטִים
הַגְּלִינִים וְהַסְדִּילִים וְהַצְנִיטוֹת
וְהָרָדִידִים וְהָיָה תַּחַת בָּשָׁם מִן
יְהוָה וְתַחַת חֲזוֹרָה נִקְפָּה וְתַחַת
מַעֲשֵׂה מַקְשָׁה קָרְחָה וְתַחַת שְׁתִּיגִיל
מַחֲזֶרֶת שֶׁן כִּי־תַחַת יָסִי

כח מתוך בחרב יפלו וגברתה
 26 בפלחמה: ואנו ואכלו פתחיה
 IV. ונקתה לארץ תשב: והחזיקו
 שבע נשים באיש אחד ביום זהוא
 לאמר לחמנו נאכל ושמלתנו נלבש

v. 15. 'מח לכם ק'
v. 16. 'נשירות ק'

15. *germalmet*. vE: Was reißt ihr auf ... *germ*.
das Gesicht! A: *gerschlaget* das Anges. dW: Wie
konntet ... *gertr*. n. d. G. aufreiben.

16. tr. trippelnd einh. u. stieren sich mit i. F.
dW: gerettet. F. A: emporgel. vE: geschm. Augen.
B: hin u. her schweifend. dW: frech d. A. werfend
... m. d. Fußspangen flirren fle. vE: m. tändelndem
Schritten daherkommen u. Spangen an i. F. fragen.
17. nackt machen ihre Bische. B: grüblig machen?
B.d.W.vE: Scham entblößen.

15 Ist in eurem Hause. * Warum zertretet ihr mein Volk und zerschlaget die Personen der Elenden? spricht der Herr Herr Zebaoth.

16 Und der Herr spricht: Darum, daß die Töchter Sions stolz sind und gehen mit aufgerichtetem Halse, mit geschminkten Angesichtern, treten einher und schwänzen, und haben köstliche Schuhe an ihren Füßen:

17 * so wird der Herr die Scheitel der Töchter Sions kahl machen, und der Herr wird ihr Geschmeide wegnehmen. * In der Zeit wird der Herr den Schmutz an den köstlichen Schuhen wegnehmen, und die Feste, 19 die Spangen, * die Ketten, die Armspangen, die Hauben, * die Glittern, die Gebräme, die Schnürlein, die Biesemäpfel, 21 die Ohrenspangen, * die Ringe, die Haarbänder, * die Feiertkleider, die Mäntel, die 23 Schleier, die Beutel, * die Spiegel, die 24 Roller, die Borten, die Rittel, * und wird Gestank für guten Geruch sein, und ein loses Band für einen Gürtel, und eine Glaze für ein krauses Haar, und für einen weiten Mantel ein enger Saß, solches als es anstatt deiner Schöne.

25 Dein Pöbel wird durchs Schwert fallen, und deine Krieger im Streit. * Und ihre Thore werden trauern und klagen, und sie wird jämmerlich sitzen auf der IV. Türe. * Daß sieben Weiber werden zu der Zeit Einen Mann ergreifen, und sprechen: Wir wollen uns selbst nähren und kleiden,

16. U.L: Angehöret. 17. U.L: den Scheitel.
20. A.A: Bismäpfel. 21. U.L: Haarbande.
24. U.L: Stanz.

18. Schm. der Beinspangen... die Kette, d. Wunde. B: Hänge. vE: Fußkettchen. (vE: Ketten Sonst!) B.d.W.v.E.A: u. die fl. M.

19. die Ohrringen, d. Ohrketten, d. Schleier. d.W.vE: Ohrgehänge.

20. die Hauben, d. Schrittschellen, d. Bänder, d. Halsbänder, d. Hänge. d.W: Kopfbande, Fußketten, Gürtel, Riechfächer, Amulette.

21. Stimmringe. d.W.vE: Finger(ringe) u. (die) Ringe.

22. Schmuck. ... Gewänder, d. S. d.W: Lappen.

pauperis in domo vestra. * Quare 15
Am. 2, 7. atteritis populum meum et facies
pauperum commolitis? dicit Dominus
Deus exercituum.

Et dixit Dominus: Pro eo quod 16
Th. 2, 10^{4, 4} elevatae sunt filiae Sion et ambula-
1Ch. 15, 1^{10, 1} verunt extenso collo et nutibus ocu-
(22, 20) lorum ibant et plaudebant, ambula-
Dt. 22, 10¹⁰ bant pedibus suis et composito
15, 2. grada incedebant: * decalvabit Domi- 17
nus verticem filiarum Sion, et Domi-
47, 20. nus crinem earum nudabit. * In die 18
illa auferet Dominus ornamentum
calceamentorum et lunulas * et tor- 19
ques et monilia et armillas et mitras
* et discriminalia et periscelidas et 20
murenulas et olfactoriola et inaures
* et annulos et gemmas in fronte 21
pendentes * et mutatoria et palliola 22
et linteamina et acus * et specula et 23
sindones et villas et theristra, * et 24
erit pro suavi odore foetor, et pro
1Pr. 2, 2. zona funiculus, et pro crispanti crine
calvitium, et pro fascia pectorali ci-
licium.

Pulcherrimi quoque * viri tui gla- 25
dio cadent, et fortes tui in praelio.
* Et moerebunt atque lugebunt por- 26
tae ejus, et desolata in terra sede-
bit. * Et apprehendent septem IV.
mulieres virum unum in die illa, di-
centes: Panem nostrum comedemus
et vestimentis nostris operiemur,

23. die Sp., d. Hemden, d. Kopfbänder, d. Heber-
würste. d.W: Hemden, Turbane, Flore.

24. Stanz f. Wohiger. ... Strick ... ja Brandmal
auf der Sch. d.W.vE: statt Balsambust ... Moder-
geruch. B: geschnitten. S. A: gekrüppelten. d.W: der
gekrüppelten Todten! vE: Haargeflechte Kahlheit. d.W:
enggegrüteltes Sacktuch.

25. d.W.vE: Deine Männer? (A: schönsten M.)
26. verköhrt. d.W: verödet am Boden. vE: be-
raubt.

1. B.d.W: unser (eigen) Brot essen u. n. (eig.) Klei-
der anziehen.

IV.

Poena Infectorum. Vinca Del.

ἡμέτερά ἡμῶν περιβαλούμεθα, πλὴν τὸ ὄνομα
ἐπὶ σὸν κελήσθω ἐφ' ἡμᾶς, ἀφελὲ τὸν ὄνει-
διαμὸν ἡμῶν.

2 Τῇ δὲ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ ἐπιλάμψῃ ὁ θεὸς ἐν
βουλῇ μετὰ δόξης ἐπὶ τῆς γῆς, τοῦ ὑψῶσαι
καὶ δοξάσαι τὸ καταλειφθὲν τοῦ Ἰσραὴλ.
3 καὶ ἔσται, τὸ ὑπολειφθὲν ἐν Σιών καὶ τὸ
καταλειφθὲν ἐν Ἱερουσαλὴμ, ἅγιοι κληθήσου-
νται πάντες οἱ γραφέντες εἰς ζωὴν ἐν Ἱερουσα-
λὴμ. 4 *Οἱ ἐκπλυνεῖ κύριος τὸν ῥύπον τῶν
οὐδῶν καὶ τῶν θυγατέρων Σιών, καὶ τὸ αἷμα
Ἱερουσαλὴμ ἐκαθαριεῖ ἐκ μέσου αὐτῶν ἐν
πνεύματι κρίσεως καὶ πνεύματι καύσεως.
5 Καὶ ἦξει, καὶ ἔσται πᾶς τόπος τοῦ ὄρους
Σιών καὶ πάντα τὰ περικύκλω αὐτῆς, σκιάσει
σκιὰ ἐκ τῆς ἡμέρας καὶ ὡς καπνοῦ καὶ ὡς φωτὸς
πυρὸς καιομένου νυκτός, καὶ πάσῃ τῇ δόξῃ
κυρίου σκεπασθήσεται. 6 καὶ ἔσται εἰς σκιάς
ἡμέρας ἀπὸ καύματος, καὶ ἐν σκέπῃ καὶ ἐν
ἀποκρύφῳ ἀπὸ σκληρότητος καὶ ὕετοῦ.

V. Ἄισω δὴ τῷ ἡγαπημένῳ ἄσμα τοῦ
ἀγαπητοῦ μου τῷ ἀμπελῶνι μου. Ἀμπελῶν
ἐγενήθη τῷ ἡγαπημένῳ ἐν κέρατι ἐν τόπῳ
πίονι. 2 Καὶ φραγμὸν περιέθηκα καὶ ἐχαρά-
κωσα, καὶ ἐφύτευσα ἀμπελὸν Σωρήν, καὶ
φθοδόμησα πύργον ἐν μέσῳ αὐτοῦ, καὶ προ-
λήνιον ὠρυξά ἐν αὐτῷ, καὶ ἔμεινα τοῦ ποιῆσαι
σταφυλὴν, ἐποίησεν δὲ ἀκάνθας. 3 Καὶ
νῦν, ἄνθρωπος τοῦ Ἰουδα καὶ οἱ ἐνοικοῦντες
ἐν Ἱερουσαλὴμ, κρίνατε δὴ ἐν ἐμοὶ καὶ ἀνὰ
μέσους τοῦ ἀμπελῶνός μου. 4 Τί ποιήσω ἐτι
τῷ ἀμπελῶνι μου, καὶ οὐκ ἐποίησα αὐτῷ;
διότι ἔμεινα τοῦ ποιῆσαι σταφυλὴν, ἐποίησεν
δὲ ἀκάνθας. 5 Νῦν δὲ ἀναγγελεῖ δὴ ὑμῖν
εἰ ἐγὼ ποιήσω τῷ ἀμπελῶνι μου· ἀφελῶ τὸν

1. E: ὥδων. FX: ὄν. συ. 2. EFX: Ἐν τῇ ἡμ. ἐκ.
A1: λάμψει (A2B: ἐκλ.). 3. FX* (pr.) ἐν Ἱερσ.
4. A1B* Ἱερσ. (A2EFX†). EFX: αὐτῆς (pro αὐ-
τῶν). A1* καὶ πν. καύσ. (A2B†). 5. X† (p. ἡξ.) κύ-
ριος. B* (alt.) ὡς. A1EFX* (ult.) καὶ (A2B†). B*
πυρ. A1: πασθήσεται (?). 6. B* ἡμ. A1* (alt.)
ἀπὸ (A2B†).

1. F† (p. ἡγαπ.) μν. A1X* (p. ἀγ.) μν (A2B†).
F: τῷ ἀμπ. αὐτῷ. 2. A1 EFX: Σωρήν (A2B: -ν).
X: μέσ. αὐτῆς... αὐτῇ. B: καὶ ἐποίησεν ἀκ. 3. B: οἱ
ἐνοικοῦν. ἐν Ἱερ. καὶ ἄνθ. τ. Ἱ. FX* (pr.) ἐν. A1B* δὴ
(A2F†). 4. FX: ἵνα ποιήσῃ (pro τῷ π.). 5. EFX:
Νῦν ἐν ἀν. A1B* δὴ (A2FX†). A1X* ἐγὼ (A2B†).

1. רָק יִקְרָא שְׁמִי עָלַי אֲסֵף חֲרָפְתָּנוּ
2. בֵּינוֹם הָהוּא יִהְיֶה צֶמַח יְהוָה
לְצִבִּי וּלְכְבוֹד וּסְרִי הָאָרֶץ לְגֵאוֹן
3. וּלְחִסְאֲרַת לְפָלִיסַת יִשְׂרָאֵל וְיִהְיֶה
הַנֶּשֶׂאֶר בְּצִיּוֹן וְהַנּוֹתָר בִּירוּשָׁלַם
קָדוֹשׁ יֹאמַר לוֹ פֶּלֶה פְתוּחַ לַחַיִּים
4. בִּירוּשָׁלַם אִם רָחֵץ אֶדְנִי אַח צִאֲת
בְּנוֹת צִיּוֹן וְאֶת דְּמֵי יְרוּשָׁלַם יְדִיחַ
מִקְרָבָהּ בְּרוּחַ מִשְׁפָּט וּבְרוּחַ בָּעֵר
וּבְקָרָא יִהְיֶה עַל כָּל מְכוֹן הָרֶצִיּוֹן
וְעַל מִקְרָאָהּ עֵגוֹן יוֹמָם וְעֶשֶׂן וְנֶגְהָ
אֲשׁ לַהֲבָה לְיִלָּה כִּי עַל כָּל כְּבוֹד
6. חֲסֵה וְסִכֵּה תִהְיֶה לְצֶל יוֹמָם
מִחֶרֶב וּלְמַחְסֵה וּלְמִסְתוֹר מִזֶּרֶם
וּמִמְּזֶרֶת

V. Ἀσירה γὰρ λῆιδι σίρτ διδῖ
λῆρμῷ γὰρ ἦν λῆιδι γῆρ
2. γῆρ: ἡ γῆρ ἡ γῆρ ἡ γῆρ
3. γῆρ: ἡ γῆρ ἡ γῆρ ἡ γῆρ
4. γῆρ: ἡ γῆρ ἡ γῆρ ἡ γῆρ
5. γῆρ: ἡ γῆρ ἡ γῆρ ἡ γῆρ
6. γῆρ: ἡ γῆρ ἡ γῆρ ἡ γῆρ

1. dW.vE: deinen N. tragen (führen), n mm b.
Schm. v. and.

2. lieblich u. herrl. ... prächtig u. sch. B: Ge-
wächs. dW: der Anwachst. vE: Sprößling in Glanz
u. Herrlichkeit. erscheinen. dW: steht ... in Zier u. Gl.
ba. A: Spröß herrl. u. ruhmvoll. dW: u. der Spröß.
(dW.vE: des Landes?) dW.A: für die Geretteten.
vE: das Ueberbleibsel.

3. B.dW.A: (an-) (auf)geföhrt. zum Leben? vE:
eingeföhrt. zu den Lebenden.

4. wann ... w. abw. ... aus ihr. dW.A: ab-
gewaschen ... gefegt (gesäubert) aus ihrer Mitte.

Der Zweig des Herrn und die Uebergebliebenen. Der Weinberg.

IV.

laß und nur nach deinem Namen heißen,
daß unsere Schmach von uns genommen
werde.

2 In der Zeit wird des Herrn Zweig lieb
und werth sein, und die Frucht der Erde
herrlich und schön bei denen, die behalten
3 werden in Israel. * Und wer da wird
übrig sein zu Zion und überbleiben zu Je-
rusalem, der wird heilig heißen, ein seg-
licher, der geschrieben ist unter die Leben-
4 digen zu Jerusalem. * Dann wird der
Herr den Unflath der Töchter Sions wa-
schen, und die Blutschulden Jerusalems ver-
reiben von ihr, durch den Geist, der rich-
5 tig und ein Feuer anzünden wird. * Und
der Herr wird schaffen über alle Wohnung
des Berges Zion, und wo sie versammelt
ist, Wolken und Rauch des Tages, und
Feuerglanz, der da brenne des Nachts.
Denn es wird ein Schirm sein über alles,
6 was herrlich ist, * und wird eine Hütte
sein zum Schatten des Tages vor der Hitze,
und eine Zuflucht und Verbergung vor
dem Wetter und Regen.

V. Wohlan, ich will meinem Lieben ein
Lied meines Wetters singen von seinem
Weinberge. Mein Lieber hat einen Wein-
2 berg an einem fetten Ort. * Und er hat
ihn verzäunet und mit Steinhäufen ver-
dohret, und edle Reben darein gesenkt; er
baute auch einen Thurm darinnen und
grab eine Kelter darein, und wartete, daß
er Trauben brächte: aber er brachte Heer-
3 linge. * Nun richtet, ihr Bürger zu Je-
rusalem und ihr Männer Juda, zwischen mir
4 und meinem Weinberge. * Was sollte man
noch mehr thun an meinem Weinberge,
daß ich nicht gethan habe an ihm? Warum
hat er denn Heerlinge gebracht, da ich war-
5 tete, daß er Trauben brächte? * Wohlan,
ich will euch zeigen, was ich meinem Wein-

tantummodo invocetur nomen tuum
Gn. 30, 22. super nos; aufer opprobrium no-
strum.

11, 1. 53, 2 In die illa erit germen Domini in 2
Jer. 23, 2. magnificencia et gloria, et fructus ter-
Zach. 3, 7. rae sublimis, et exultatio his qui sal-
6, 12. vati fuerint de Israel. * Et erit, omnis 3
4, 12. qui relictus fuerit in Sion et resi-
duus in Jerusalem, sanctus vocabitur,
omnis qui scriptus est in vita in
Ds. 12, 1. Jerusalem, * si abluerit Dominus 4
Ph. 4, 3. sordes filiarum Sion et sanguinem
3, 16. Jerusalem laverit de medio ejus in
Mal. 2, 2. spiritu judicii et spiritu ardoris. * Et 5
Mc. 3, 11. creabit Dominus super omnem locum
montis Sion, et ubi invocatus est,
Sap. 10, 17. nubem per diem, et fumum et splen-
Ec. 13, 31. dorem ignis flammantis in nocte; su-
per omnem enim gloriam protectio.
Ps. 32, 7. * Et tabernaculum erit in umbracu- 6
28, 4a. lum diei ab aestu, et in securita-
tem et absconsionem a turbine et a
pluvia.

Cantabo dilecto meo canticum V.

27, 2. patrueis mei vineae suae: Vineae facta
Jer. 2, 21. est dilecto meo in cornu filio olei.
Ps. 90, 9a. Me. * Et sepivit eam, et lapides elegit 2
21, 32p. 28, 20, 1. ex illa, et plantavit eam electam, et
Jer. 2, 21. aedificavit turrin in medio ejus, et
torcular extruxit in ea, et expecta-
vit ut faceret uvae, et fecit labru-
18, 6. scas. * Nunc ergo, habitatores 3
Dt. 32, 32a. Jerusalem et viri Juda, judicate inter
me et vineam meam. * Quid est 4
quod debui ultra facere vineae meae,
et non feci ei? an quod expectavi
v. 2. ut faceret uvae, et fecit labru-
scas? * Et nunc ostendam vobis, 5
quid ego faciam vineae meae: Aufe-

5. U.L: Wohnungen. 2. U.L: Thurn.

vE: Rauch!! B.dW.vE.A: des Geruchs. B: u.... des
Anbrennens. A: Brandes. vE: Feuers. dW: der
Vertilgung?

5. alle Stätte ... u. Ab. ihre Versammlung. dW:
ganzen Raum. vE: jeden Ort. B: Glanz einer Feuer-
flamme. dW: flammenden Feuerschein. A: Gl. fl.
Feuers. B: eine Bedeckung. vE: Dede. dW.A: alles
Ged. wird gesichert.

6. u. per S. dW: Ungewitter u. R. vE: Sturm
u. Regenwetter.

Polychrom-Edel. II. 1. 2. Bde 2. Hft.

1. meines Freundes... hatte... anse. f. Hägel. dW:
Laßt mich f. B: meines Geliebten. A: Verwandten?

2. umgegraben u. von Steinen gesäubert. dW:
vE: reinigte ihn v. St. A: suchte die St. heraus. B:
dW.vE.A: bepflanzte ihn mit ed. (Wein-)B. dW.vE:
u. (so) hoffte (er). dW: reisse Tr. vE: giftiges Gewächs.

3. B.A: Einwohner Jer. dW.vE: Bew. A: ur-
theilet.

4. B: ist weiter zu th. dW.vE: war noch.

5. dW.vE: fund (zu wissen) thun. A: anzeigen.

V.

Vinea Dei.

φραγμὸν αὐτοῦ, καὶ ἔσται εἰς διαρπαγὴν, καὶ καθελὼν τὸν τοῖχον αὐτοῦ, καὶ ἔσται εἰς καταπάτημα. ⁶ καὶ ἀνίσσω τὸν ἀμπελῶνά μου, καὶ οὐ μὴ ἐμνησθῇ οὐδὲ μὴ σκαφῇ, καὶ ἀταβήσεται εἰς αὐτὸν ὥς εἰς χέρσον ἀκανθα, καὶ ταῖς νεφέλαις ἐντελοῦμαι τοῦ μὴ βροῦσαι εἰς αὐτὸν ὑετόν. ⁷ Ὁ γὰρ ἀμπελῶν κυρίου σαβαὼθ οἶκος τοῦ Ἰσραὴλ ἐστίν, καὶ ἄνθρωπος τοῦ Ἰουδα νεόφυτον ἡγαπημένον· ἔμνευα τοῦ ποιῆσαι κρύβιν, ἐποίησεν δὲ ἀνομίαν, καὶ οὐ δικαιοσύνην, ἀλλὰ κραυγὴν.

⁸ Οὐαὶ οἱ συνάπτοντες οἰκίαν πρὸς οἰκίαν, καὶ ἀγρὸν πρὸς ἀγρὸν ἐγγιζόντες, ἵνα τοῦ πλησίον ἀφέλωνται τι· μὴ οἰκήσετε μόνοι ἐπὶ τῆς γῆς; ⁹ Ἠκούσθη γὰρ εἰς τὰ ὦτα κυρίου σαβαὼθ ταῦτα· ἔϊν γὰρ γένονται οἰκίαι πολλάι, εἰς ἐρημιον ἔσονται, μεγάλαι καὶ καλαί, καὶ οὐκ ἔσονται οἱ ἐνοικοῦντες. ¹⁰ Οὐ γὰρ ἐργῶνται δέκα ζυγὴ βοῶν, ποιήσει καράμιον ἓν, καὶ ὁ σπειρὼν ἀρτάβας ἕξ ποιήσει μέτρα τρία. ¹¹ Οὐαὶ οἱ ἐγερόμενοι τὸ πρωὶ καὶ τὸ σπικρα διώκοντες, οἱ μέροντες τὸ ὄψω· ὁ γὰρ οἶνος αὐτοὺς συκαύσει. ¹² μετὰ γὰρ κιθάρας καὶ ψαλτηρίου καὶ τυμπάνων καὶ αὐλῶν τὸν οἶνον πίνουσιν, τὰ δὲ ἔργα κυρίου οὐκ ἐμβλέπονουσιν, καὶ τὰ ἔργα τῶν χειρῶν αὐτοῦ οὐ κατανοοῦσιν.

¹³ Τόison ἀγμάλωτος ὁ λαὸς μου ἐγενήθη διὰ τὸ μὴ εἰδέναι αὐτοὺς τὸν κύριον, καὶ πλήθος ἐγενήθη νεκρῶν διὰ λιμὸν καὶ δίψαν ὕδατος. ¹⁴ καὶ ἐπλάτυνεν ὁ ἄδης τὴν ψυχὴν αὐτοῦ καὶ διήνοιξεν τὸ στόμα αὐτοῦ τοῦ μὴ διαλιπεῖν, καὶ καταβήσονται οἱ ἐνδοξοὶ καὶ οἱ μεγάλοι καὶ οἱ πλούσιοι καὶ οἱ λοιμοὶ αὐτῆς. ¹⁵ Καὶ ταπεινωθήσεται ἄνθρωπος, καὶ ἀτιμα-

הסר משיכתו והיה לבער פלך
גדרו והיה למרמס; ואשיתוהו כחה
לא יזמר ולא יעזר ועלה שמיר
ושית ועל העבים אצנה מהמטיר
עליו מטר: כי כרם יהיה צבאות
בית ישראל ואיש יהודה נטע
שעשועיו ויקו למשפט והנה משפט
לצדקה והנה צדקה:

⁸ הוי מניעי בית בבית שדה בשדה
וקריבו עד אפס מקום והושבתם
לבדכם בקרב הארץ; באזני יהוה
צבאות אם לא בתים רבים לשמה
יהיו גדלים וטובים מאין יושב:
כי עשרת צמד לרם יעשו בת אחת
וירע חמר יעשה איפה: הוי
משכמי בכר שכר ירדפו מאחרי
בשפת יין ודליקם; והיה כפור וכל
תוף וחליל ויון משתיהם ואת פל
יהיה לא יביטו ומעשה ידיו לא ראו:
לכו גלה עמי מבלידעת וכבודו
מתי רלב והמוני צחה צמא: לכו
הרחיבה שאל נפשה וסערה סיה
לכלי חק וירד הדרה והמונה
שו ושאוניה ועלו בה: וישח אדם

v. 5. בכר ברג v. 9. סמן בחרח

Geftäup ... f. Regen auf ihn fallen lassen. A: herabgießen.

7. die Pflanzung, daran er sich ergötzte. B: belustigen wollte. dW.A: Pf. seiner Freude. vE: Ziehlingspf. ... Blutvergießen ... Klageschrei. (dW) Gutthat ... Unthab, a. Beglückung ... Bedrückung!
8. dW: reifen G. an G., Feld an G. fügen. dW vE: f. Plag m. übrig ist u. ihr all. im 2. wohnet (haus set). A: Wollt ihr denn a. w. im 2.?

9. meinen O. die Stimme des G. B: Es liegt ti m. O., o G.? dW: Schova der Heersch. offenbart mit? vE: Es schwur vor ...? dW: Fürwahr, die ... werden. dW.vE.A: gr. u. schönen. dW: unbewohnt vE: menschenleer. B.A: ohne Ginz. (Wew.).

10. dW: Soth ... Bath ... Homer ... Gpha. vE: Morgen Weinland.

5. A¹: διαρπαγήν (pro καταπ. quod A²B). 6. B* (pr.) μῆ. EX: ὅθ' οὐ μῆ σκ. B: ἀναβήσονται ... ἀκανθα. 7. X* σαβ. B* ἔσται. FX: ἵνα ποιήσῃ (pro τῷ π.). 8. X† (p. ἀφ. τ.) ἕως τῷ μὴ ὑπάρχειν τόπον. 9. B† (p. οἱ ἔνοικ.) ἐν αὐταῖς. 11. E† (p. οἶνος) αὐτῶ. EFX: συγκ. αὐτῶς. 13. X: ἔγεν. ὁ λ. μ. B: δίψος (A¹: δίψαν). 14. A¹X: διαλείπων (A²B: διαλείπειν). X† (p. καταβ.) εἰς αὐτόν. EFX† (in f.) καὶ ὁ ἀγαλλώμενος ἐν αὐτῇ.

5. Sein Saun ... seine Sand. B.dW.vE.A: wegnehmen (will verb' tñ). B.dW: abgeweidet. B.dW.vE.A: Maner.

6. vE: zur Bäfte machen. A: in e. W. verwandeln. dW: ihm das Garaus m. B.dW.vE.A: befäh. ... beh. (gejätet?). dW: daß er aufschleße in Dornen u.

berge thun will. Seine Wand soll weggenommen werden, daß er verwestet werde, und sein Zaun soll zerrissen werden, daß er zertreten werde. * Ich will ihn wüste liegen lassen, daß er nicht geschnitten noch gepackt werde, sondern Disteln und Dornen darauf wachsen, und will den Wolken gebieten, daß sie nicht darauf regnen. * Des Herrn Zebaoth Weinberg aber ist das Haus Israel, und die Männer Juda seine zarte Feser. Er wartet auf Recht, siehe, so ist es Schinderei; auf Gerechtigkeit, siehe, so ist es Mähe.

8 Wehe denen, die ein Haus an das andere ziehen und einen Acker zum andern bringen, bis daß kein Raum mehr da sei, 9 daß sie allein das Land besitzen. * Es ist vor den Ohren des Herrn Zebaoth: was gilt, wo nicht die vielen Häuser sollen wüste werden, und die großen und feinen 10 die sehen? * Denn zehn Acker Weinberg sollen nur einen Eimer geben, und ein Acker Samen soll nur einen Scheffel 11 geben. * Wehe denen, die des Morgens frühe auf sind, des Saufens sich zu beflüßigen, und sitzen bis in die Nacht, daß 12 der Wein erhitzt, * und haben Harfen, Halter, Pauken, Pfeifen und Wein in ihrem Wohlleben, und sehen nicht auf das Wort des Herrn, und schauen nicht auf das Geschick seiner Hände.

13 Darum wird mein Volk müssen weggeführt werden unversehens, und werden seine Herrlichen Hunger leiden, und sein 14 Pöbel Durst leiden. * Daher hat die Hölle die Seele weit aufgesperrt, und den Rachen aufgethan ohne alle Rase, daß hinunter fahren beide ihre Herrlichen und Pöbel, beide 15 ihre Reichen und Erdblichen, * daß jedermann sich hücken müsse, und jedermann

7. A.A: Häser od.: Gächser. 10. U.L: Weinbergs ... Samens. 11. U.L: fleißigen.

11. dW: am frühen M. (vE: v. M. bis 3 Abend.) dW: sattem Getränk nachgehen (nachlaufen). vE: trank. Getränken nachgehen. dW: von M. erh. A: w. h. vom M. gläubet.

12. B: S. Sauten. dW: Lante u. S. vE: Stiller. t: Feiern. dW: vE: A: u. Flöte(n). B: auf ihren Gaschen. dW: A: bei t. Gelagen. vE: Schmelzerleben. t: Schaben ... Wert.

13. vor B. Ichken. dW: wandert m. B. ins Land. vE: wird w. B: weil keine Erkenntnis da ist.

Ps. 80, 12. ram sepem ejus, et erit in direptionem; diruam macerian ejus, et erit in conculationem. * Et ponam eam 6 desertam; non putabitur et non sordietur, et ascendent vepres et spinæ, et nubibus mandabo ne pluant super eam imbrem. * Vineam enim Do- 7 mini exercituum domus Israel est, et vir Juda germen ejus delectabile; et expectavi ut faceret judicium, et ecce iniquitas! et justitiam, et ecce clamor!

Mich. 2, 2. Vae! qui conjungitis domum ad 8 domum, et agrum agro copulatis usque ad terminum loci; numquid habitabitis vos soli in medio terræ? * In auribus meis sunt hæc, dicit 9

6, 11. Dominus exercituum: Nisi domus 10 multæ desertæ fuerint, grandes et pulchræ absque habitatore! * De- 10 cem enim jugera vinearum facient lagunculam unam, et triginta modii sementis facient modios tres. * Vae! 11

Ps. 23, 30. qui consurgitis mane ad ebrietatem sectandam et potandum usque ad 10, 10. vesperam, ut vino aestuetis. * Ci- 12 thara et lyra et tympanum et tibia et vinum in conviviis vestris, et opus 22, 11. Domini non respicitis, nec opera manuum ejus consideratis!

Propterea captivus ductus est po- 13 pulus meus, quia non habuit scientiam, et nobiles ejus interierunt fame, et multitudo ejus siti exaruit.

2, 17, 11. * Propterea dilatavit infernus animam 14 suam et aperuit os suum absque ullo termino, et descendit fortes ejus et populus ejus et sublimes gloriosque ejus ad eum. * Et incurvabitur homo, 15

6. A1. † (p. asc.) super eam.

9. A1.: hæc Domini exerc.

dW: aus Mangel an G. vE: das ohne Einsicht bleibt. A: weil es l. G. hat. dW: Menge ... Gause? vE: Großen. A: Adel.

14. ihre G. weit aufgeth. u. i. N. aufgesp. ... Früchtigen u. P. ... Lärmenden u. P. dW: vE: Unterwelt. B: Begierde. dW: gierigen Schlund. vE: mit Oler b. Schl. dW: Herrlichkeit ... Getümmel ... Loben u. was darin fr. ist.

15. B: der gemeine Mann ... die Großen. vE: Niedrige ... Hohe. dW: der Mensch ... der Mann.

σθίησεται ἀνήρ, καὶ οἱ ὀφθαλμοὶ οἱ μετέωροι ταπεινωθήσονται· ¹⁶ καὶ ὑψωθήσεται κύριος σαβαώθ ἐν κρίματι, καὶ ὁ θεὸς ὁ ἅγιος δοξα-
σθήσεται ἐν δικαιοσύνῃ. ¹⁷ Καὶ βοσκηθήσονται οἱ διηρπασμένοι ὡς ταῦροι, καὶ τὰς ἐρήμους τῶν ἀπειλημένων ἀρτες φάγονται.

¹⁸ Οὐαὶ οἱ ἐπισπόμενοι τὰς ἀμαρτίας ὡς σχοινίῳ μακρῷ, καὶ ὡς ζυγοῦ ἰμάτι διαμάλεως τὰς ἀνομίας, ¹⁹ οἱ λέγοντες· Τὸ τάχος ἐγ-
γισάτω ἃ ποιήσει, ἵνα ἴδωμεν, καὶ ἔλθοι ἡ βουλὴ τοῦ ἁγίου Ἰσραὴλ, ἵνα γνῶμεν. ²⁰ Οὐαὶ οἱ λέγοντες τὸ πονηρὸν καλὸν καὶ τὸ καλὸν πονηρὸν, οἱ τιθέντες τὸ σκοτος φῶς καὶ τὸ φῶς σκότος, οἱ τιθέντες τὸ πικρὸν γλυκὺ καὶ τὸ γλυκὺ πικρὸν. ²¹ Οὐαὶ οἱ συνετοὶ ἐν ἐαν-
τοῖς καὶ ἐνώπιον ἐκτωῶν ἐπιστήμονες. ²² Οὐαὶ οἱ ἰσχύοντες ὑμῶν οἱ τὸν οἶνον πίνοντες, καὶ οἱ δυνάσται οἱ κεραυνήντες τὸ σίκερα, ²³ οἱ δικαιοῦντες τὸν ἀσεβῆ ἔνεκεν δώρων καὶ τὸ δίκαιον τοῦ δικαίου ἀφαιρῶντες ἀπ' αὐτοῦ.

²⁴ Διὰ τοῦτο ὃν τρόπον καυθήσεται κα-
λάμη ὑπὸ ἀνθρακος πυρός, καὶ συγκαυθήσε-
ται ὑπὸ φλογὸς ἀνεμμένης, ἡ ῥίζα αὐτῶν ὡς
χυοῦς ἔσται, καὶ τὸ ἄνθος αὐτῶν ὡς κοριορ-
τὸς ἀναβήσεται· οὐ γὰρ ἠθέλησαν τὸν νόμον
κυρίου σαβαώθ, ἀλλὰ τὸ λόγιον τοῦ ἁγίου
Ἰσραὴλ παραΐξοντες. ²⁵ Καὶ ἐθυμώθη ὁργῇ
κύριος σαβαώθ εἰς τὸν λαὸν αὐτοῦ, καὶ ἐπ-
έβαλεν τὴν χεῖρα αὐτοῦ ἐπ' αὐτούς καὶ ἐπάτα-
ξεν αὐτούς· καὶ παρωξύνθη τὰ ὄρη, καὶ
ἐγενήθη τὰ θνησιμαῖα αὐτῶν ὡς κορυφαί ἐν
μέσῳ ὁδοῦ. Ἐν πᾶσιν τούτοις οὐκ ἀπεστράφη
ὁ θυμὸς αὐτοῦ, ἀλλ' ἔτι ἡ χεὶρ ὑψηλή.

²⁶ Τοιγαροῦν ἀρεὶ σύσσημον ἐν τοῖς ἔθνεσιν
τοῖς μακρὰν, καὶ συρεῖ αὐτοῖς ἀπ' ἄκρου
τῆς γῆς, καὶ ἰδοὺ ταχὺ κούφως ἔρχονται.

15. EFX* οἱ (a. ὀφθ.). 16. A²: ἐν κρίσει. 17. B: ἀπειλημένων (E: ἐπειλημένων). 18. EX† (p. ἀμ. et ἀνομ.) αὐτῶν. 19. X† (p. ἃ ποιήσ.) ὁ θεὸς s. κύριος ὁ θεός. B: ἐλθάτω (FX: ἐλθέτω). EX* ἅγιος. A¹X* Ἰσρ. (A²B†). 20. X* (tert. et quart.) τὸ. 21. FX: σοφοὶ (pro συν.). F: ἐν αὐτοῖς. BFX (pro εἰν.): αὐτῶν. 22. B: οἱ πίν. τὸν οἶν. X: κεραινῶντες. 23. A¹B* ἀπ' αὐτῶ (A²X†). 24. X: ἀνημμένης. X: χῆς. X† (p. σαβ.) ποιεῖν. A¹X* ἅγιος (A²B†). 25. X: κύρ. σαβ. ὁργῇ. EX* ὁργῇ. B: ἐπὶ τὸν λ. B* (alt.) αὐτῶ. X† (a. τὰ ὄρ.) ἐπὶ. B† (a. Ἐν) Καὶ. A¹X* αὐτῶ (A²B†). EFX† (p. χεῖρ) αὐτῶ. 26. EFX: τ. μακροτέρων (X† καὶ τοῖς ἐγγύς). B (pro αὐτοῖς): αὐτῶ (E*).

וַיִּשְׁפֹּל-אִישׁ עֵינָיו בַּהֵימָּה תִּשְׁפֹּלְנָה׃
וַיִּגְבַּהּ יְהוָה צְבָאוֹת בְּמִשְׁפָּט וְהָאֵל
הַקְדוֹשׁ נִקְדָּשׁ בַּצְּדָקָה׃ וְרָעוּ כְבָשִׁים
בַּצְּדָקָם וְחִרְבוֹת מַחִים גָּרִים יֵאָכְלוּ׃
הוּא מִשְׁכִּי הָעֵז בְּחִבְלֵי הַשָּׂוֶה
וְכַעְבוֹת הַעֲגֹלָה חֲסָאָה׃ הָאֲמָרִים
יִמְהָר׃ יַחֲשֶׂה מַעֲשָׂהוּ לְמַעַן יִרְאֶה
וְתִקְרַב וְתִבְאָה עֲצַת קְדוֹשׁ יִשְׂרָאֵל
וְיִנְדָּעָה׃ הוּא הָאֲמָרִים לָרַע טוֹב וְלַטּוֹב
רָע שְׂמִים חֲשֶׂה לְאוֹר וְאוֹר לְחֲשֶׂה
שְׂמִים מֵר לְמַתּוֹק וּמַתּוֹק לְמֵר׃ הוּא
הַחֲכָמִים בְּעֵינֵיהֶם וְנִגְדַּ שְׂנֵיהֶם בְּבוֹרִים׃
הוּא גְבָרִים לְשִׁתּוֹת יֵין וְאֲנָשִׁי-חֵיל
לְמִסְכָּה שֹׁכֵר׃ מַצְדִּיקִי רָשָׁע עֲקָב
לִשְׁחָד וְצִדְקַת צְדִיקִים יִסְרִי מִמֶּנּוּ׃
לֶכֶן כָּאֵל כֵּשׁ לְשׁוֹן אִישׁ וְחֲשֶׂה
לְהִבָּה יִרְפָּה שְׂרָשָׁם בְּמִקַּי יְהוָה
וּסְרָחֶם כְּאֶבֶק יַעֲלֶה בִּי מֵאֲסֹי אֵת
הַחֵרֶת יְהוָה צְבָאוֹת וְאֵת אֲמַרְת
קְדוֹשׁ-יִשְׂרָאֵל נֶאֱצִי׃ עַל-כֵּן חָרָה
אַף-יְהוָה בְּעַמּוֹ וַיֵּט יָדוֹ עָלָיו וַיִּבְהִי
וַיִּרְגְּזוּ הַהָרִים וְתִהְיֶי נִבְלָתָם כַּסִּיהָה
בְּקִרְבַּ חֲצוֹת בְּכֹל-זֶמֶת לֹא-שָׁב אָפוֹ
וַיֵּצֵד יָדוֹ נְטוּיָה׃

וְנִשְׁאֲנִס לְנֹזִים מִרְחוֹק וְשָׁרַק לָו
מִקֶּצֶה הָאֶרֶץ וְהִפָּה מִהֲרָה קֵל יְבוֹא׃

15. B: der Hohen.

16. B.dW.vE.A: (durchs) Gericht.

17. s. w. auf rechter Trift. dW: wie auf ih
vE: wohin man sie führt? A: nach i. Weise? d
auf den Gindben ... ernten. dW.vE: Reichen.

18. so die Schuld herbeiziehen mit Str. der St
fest, n. d. Günde wie m. SS. B: das Unr. (dW:
Strafe ... das Verderben?) dW: Striden des
stets. vE: Zerküfter.

19. dW.A: Er beile, beschleunige. vE: eile u
B: Rathschläg. A: Rathschläg. dW: Rath. vE: s
haben.

gebemüthiget werde, und die Augen der
16 Hoffärtigen gedemüthiget werden, * aber
der Herr Zeſaioth erhöhet werde im Recht,
und Gott, der Heilige, geheiligt werde
17 in Gerechtigkeit. * Da werden dann die
Kämmer ſich weiden an jener Statt, und
Fremdlinge werden ſich nähren in der
Wäſte der Fette.

18 Wehe denen, die ſich zuſammen koppeln
mit loſen Stricken, Unrecht zu thun, und
19 mit Wagenſeilen, zu ſündigen, * und ſpre-
chen: Laß eilend und bald kommen ſein
Weſt, daß wirs ſehen; laß herfahren und
kommen den Anſchlag des Heiligen in Iſ-
20 rael, daß wirs inne werden. * Wehe de-
nen, die Böſes gut und Gutes böſe heißen,
die aus Finſterniß Licht und aus Licht
Finſterniß machen, die aus Sauer ſüß und
21 aus Süß ſauer machen. * Wehe denen,
die bei ſich ſelbſt weiße ſind und halten ſich
22 ſelbſt für klug. * Wehe denen, ſo Gelben
und Wein zu kaufen, und Krleger in Böſ-
klari, * die den Gottloſen Recht ſprechen
um Geſchenk willen, und das Recht der
Gerechten von ihnen wenden.

23 Darum, wie des Feuers Flamme Stroh
verzehret und die Lohe Stoppeln hin-
nimmt, alſo wird ihre Wurzel verfaulen,
und ihre Sproſſen auffahren wie Staub.
Denn ſie verachten das Geſetz des Herrn
Zeſaioth, und läſtern die Rede des Heiligen
24 in Iſrael. * Darum iſt der Zorn des
Herrn ergrimmet über ſein Volk, und redet
ſeine Hand über ſie und ſchläget ſie, daß
die Berge beben, und ihr Leichnam iſt wie
Reich auf den Haſſen. Und in dem allen
läſſet ſein Zorn nicht ab, ſondern ſeine
Hand iſt noch ausgeredet.

25 Denn er wird ein Panier aufwerfen
ſeine unter den Heiden, und dieſelbigen
lecken vom Ende der Erde. Und flehe,
eilend und ſchnell kommen ſie daher,

et humiliabitur vir, et oculi subli-
mum deprimentur; * et exaltabitur 16
Dominus exercituum in iudicio, et
Deus sanctus sanctificabitur in justi-
14, 20. tia. * Et pascentur agni juxta ordi-
nem suum, et deserta in ubertatem
versa advenae comedent.

Vae! qui trahitis iniquitatem in 18
funiculis vanitatis, et quasi vinculum
plaustrum peccatum. * Qui dicitis: Fe- 19
stinet et cito veniat opus ejus, ut vi-
deamus, et appropiet et veniat con-
siliium Sancti Israel, et sciemus illud.

* Vae! qui dicitis malum bonum et 20
bonum malum, ponentes tenebras
lucem et lucem tenebras, ponentes
amarum in dulce et dulce in amarum.

* Vae! qui sapientes estis in oculis 21
vestris, et coram vobismetipsis pruden-
tes. * Vae! qui potentes estis ad 22
bibendum vinum, et viri fortes ad
miscendam ebrietatem. * Qui iustifica- 23

tis impium pro muneribus, et iusti-
tiam iusti aufertis ab eo.

Propter hoc, sicut devorat stipu- 24
lam lingua ignis et calor flammæ
exurit, sic radix eorum quasi favilla
erit, et germen eorum ut pulvis
ascendet. Abjecerunt enim legem
Domini exercituum, et eloquium

Sancti Israel blasphemaverunt. * Ideo 25
iratus est furor Domini in populum
suum, et extendit manum suam su-
per eum et percussit eum, et con-
turbati sunt montes, et facta sunt
10, 16. morticina eorum quasi stercus in
9, 12, 10, 4. medio platearum. In his omnibus
(Joſ. 8, 26) non est aversus furor ejus, sed ad-
huc manus ejus extenta.

Et elevabit signum in nationibus 26
procul, et sibilabit ad eum de finibus
terrae, et ecce, festinus velociter veniet;

20. Stett. B.d.W.v.E.A: das Böſe ic.
21. B.d.W: in ihren Augen ... vor i. Geſichte (in i.
Schäufen).
22. im Weinf., u. Lappre. d.W: im B. Miſchen.
23. A: B. herausſch. Getränkeſ.
24. d.W.v.E: gegen (durch) Beſtechung. v.E: das R.
25. d.W: ihr R. entziehen.
26. Stopp. ſiegt, u. Fen in d. L. vergehet. d.W.
2. lüres Gras in d. Fl. (zuſammenſinkt). B: das

verworrene Stroh. d.W.v.E: zu (wie) Mober werden.
A: Aſche. v.E: ihre Blüthe. d.W.A: aufſteigen. v.E:
zerſtehen.

25. i. Zeichenname ſind. B: Ausſehrzig. d.W: Re-
richt. A: wendet ſich ... B: hat ſ. ... gewendet.

26. den F. von ferne. v.E: Das ſelbzzeichen richtet
er für entf. Völker auf. d.W: den Völkern in der Ferne.
B: pfeifen. v.E: u. ziſchet ihnen. d.W: winket einem ...
kommt es herbei!

27 Οὐ πεινάσουσιν οὐδὲ κοπιάσουσιν οὐδὲ
νυστάξουσιν οὐδὲ κοιμηθήσονται, οὐδ' οὐ μὴ
λύσουσιν τὰς ἰσθμίας αὐτῶν ἀπὸ τῆς ὀσφύος
αὐτῶν, οὐδὲ μὴ θάψουσιν οἱ ἱμάντες τῶν ὑπο-
δημάτων αὐτῶν. 28 ὡς τὰ βέλη ὁξεία ἐστίν, καὶ
τὰ τόξα αὐτῶν ἐντεταμένα. Οἱ πόδες τῶν
ἰπποῶν αὐτῶν ὥς στερεὰ πέτρα ἐλογίσθησαν,
οἱ τροχοὶ τῶν ἀρμάτων αὐτῶν ὥς καταγίγ. 29
Ὁργισῶσιν ὡς λέοντες, καὶ παρεστήκασιν
ὡς σκύμνοι λέοντος· καὶ ἐπιλήψεται καὶ
βοήσεται ὡς θηρίον καὶ ἐκβαλεῖ, καὶ οὐκ
ἔσται ὁ θύόμενος. 30 Καὶ βοήσεται δι' αὐτοὺς
ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ ὡς φωνὴ θαλάσσης κυμαι-
νούσης· καὶ ἐμβλέψονται εἰς τὴν γῆν, καὶ
ἰδοὺ σκότος σκληρόν ἐν τῇ ἀπορίᾳ αὐτῶν.

VI. Καὶ ἐγένετο, τοῦ ἐναντιοῦ οὐ ἀπ-
έθανεν Ὀζίας ὁ βασιλεὺς, ἰδὼν τὸν κύριον
καθήμενον ἐπὶ θρόνον ὑψηλοῦ καὶ ἐπηρμένου,
καὶ πληρὸς ὁ οἶκος τῆς δόξης αὐτοῦ. 2 Καὶ
Σεραφεὶμ εἰστήκεισαν κύκλῳ αὐτοῦ, ἕξ πτέρυ-
γες τῷ ἐνὶ καὶ ἕξ πτέρυγες τῷ ἐνὶ· καὶ ταῖς
μὲν δυσὶν κατεκάλυπτον τὸ πρόσωπον αὐτῶν,
καὶ ταῖς δυσὶν κατεκάλυπτον τοὺς πόδας αὐ-
τῶν, καὶ ταῖς δυσὶν ἐπέταντο. 3 Καὶ ἐκέκραγεν
ἔτερος πρὸς τὸν ἕτερον καὶ ἔλεγεν· Ἅγιος
ἅγιος ἅγιος κύριος σαβαώθ, πλήρης πᾶσα ἡ
γῆ τῆς δόξης αὐτοῦ. 4 Καὶ ἐπήρθη τὸ ὑπέρ-
θυρον ἀπὸ τῆς φωνῆς ἧς ἐκέκραγον, καὶ ὁ
οἶκος ἐπλήσθη καπνοῦ.

5 Καὶ εἶπα· Ὡς τάλαν ἐγὼ ὅτι καταένυ-
γμαί, ὅτι ἄνθρωπος ὢν καὶ ἀκάθαρτα χελεῖ
ἔχων ἐν μέσῳ λαοῦ ἀκάθαρτα χελεῖ ἔχοντος
ἐγὼ οἰκῶ, καὶ τὸν βασιλεῖα κύριον σαβαώθ
εἶδον τοῖς ὀφθαλμοῖς μου. 6 Καὶ ἀπεστάλη
πρὸς με ἐν τῶν Σεραφεῖμ, καὶ ἐν τῇ χειρὶ
αὐτοῦ εἶχεν ἄνθρακα πυρός, ὃν τῇ λαβίδι
ἔλαβεν ἀπὸ τοῦ θυσιαστηρίου, 7 καὶ ἤψατο
τοῦ στόματός μου καὶ εἶπεν· Ἰδοὺ ἤψατο

27. A¹· πεινάσ. ὁδὲ (A²B†). B: ὁδὲ λύσ. FX:
τῶν ὀσφύων. FX: ὁδ' ὁ μὴ θάψ. 28. A¹: ὁξεία (FX:
ὁξεία, A²B: ὁξεία). A²: αἱ ὀπλῆαι (pro οἱ πόδ. A¹B).
X: καταγίγιδις. 29. A¹FX: Ὁργισῶσιν (pro Ὁργ.
A²B). B: παρεστήκασιν (EF: παρίστησαν). A¹X:
σκύμνος (A²B: -οι). B: βοήσῃ (eti. v. 30). B† (in
f.) αὐτῶν. 30. B* (pr.) ἐν. EFX (pro εἰς τ. γῆν): εἰς
τὸν ἕραν ὃν ἄνω καὶ κάτω (X: εἰς τὸν ἕραν ὃν ἄνω
καὶ εἰς τὴν γῆν κάτω). A¹X: ἀπορία (A²B: -ρία).
1. FX: ὁ βασι. Ὀζ. B: εἶδον. 2. A¹: Σεραφεῖν (B:
-φίμ, A²EFX: -φίμ [eti. sqq.]). X: τὰ πρόσωπα.
B* (bis) αὐτῶν (A²X†). B (pro καὶ τ. δυσὶν pr.):
ταῖς δὲ δυσὶν. 3. A¹FX: ἐκέκραγον (A²B: -γιν).
FX: ἔτερον pr. τὸ ἔτερον. 4. B: ἐνπλήσθη.
5. B: ἔψατο. 6. A¹B* αὐτὴ (A²X†). B* πυρός.

27. A¹: πεινάσ. ὁδὲ (A²B†). B: ὁδὲ λύσ. FX:
τῶν ὀσφύων. FX: ὁδ' ὁ μὴ θάψ. 28. A¹: ὁξεία (FX:
ὁξεία, A²B: ὁξεία). A²: αἱ ὀπλῆαι (pro οἱ πόδ. A¹B).
X: καταγίγιδις. 29. A¹FX: Ὁργισῶσιν (pro Ὁργ.
A²B). B: παρεστήκασιν (EF: παρίστησαν). A¹X:
σκύμνος (A²B: -οι). B: βοήσῃ (eti. v. 30). B† (in
f.) αὐτῶν. 30. B* (pr.) ἐν. EFX (pro εἰς τ. γῆν): εἰς
τὸν ἕραν ὃν ἄνω καὶ κάτω (X: εἰς τὸν ἕραν ὃν ἄνω
καὶ εἰς τὴν γῆν κάτω). A¹X: ἀπορία (A²B: -ρία).
1. FX: ὁ βασι. Ὀζ. B: εἶδον. 2. A¹: Σεραφεῖν (B:
-φίμ, A²EFX: -φίμ [eti. sqq.]). X: τὰ πρόσωπα.
B* (bis) αὐτῶν (A²X†). B (pro καὶ τ. δυσὶν pr.):
ταῖς δὲ δυσὶν. 3. A¹FX: ἐκέκραγον (A²B: -γιν).
FX: ἔτερον pr. τὸ ἔτερον. 4. B: ἐνπλήσθη.
5. B: ἔψατο. 6. A¹B* αὐτὴ (A²X†). B* πυρός.

27. B: noch straußelnb. dW: Matter u. Str.
28. Zher R. ... zu achten. dW: Kieseln gl.
A: wie R. ... Wettersturm.
29. B: Sein Str. ist wie einer Löwin. dW: @
gleich dem der L. dW: lebt. A: snirfchet. vE: @
schen. dW.vE.A: faßt (fassen) die Beute.
30. u. werden ... sch. flüster auf f. Trümm

v. 29. ק' ישאב
הפכרת וישמע יחרו. 1.

27. B: noch straußelnb. dW: Matter u. Str.
28. Zher R. ... zu achten. dW: Kieseln gl.
A: wie R. ... Wettersturm.
29. B: Sein Str. ist wie einer Löwin. dW: @
gleich dem der L. dW: lebt. A: snirfchet. vE: @
schen. dW.vE.A: faßt (fassen) die Beute.
30. u. werden ... sch. flüster auf f. Trümm

27 *und iſt keiner unter ihnen müde oder ſchwach, keiner ſchlummert noch ſchläft, keinem gehet der Gürtel auf von ſeinen Lenden, und keinem zerreiſt ein Schuhriem.
28 *Ihre Pfeile ſind ſcharf, und alle ihre Bogen geſpannet. Seiner Roſſe Huſe ſind wie Eiſen geachtet, und ihre Wagen-
29 räder wie ein Sturmwind. *Sie brüllen wie Löwen, und brüllen wie junge Löwen, ſie werden brauſen und den Raub erhaſchen und davon bringen, daß niemand
30 erreichen wird. *Und wird über ſie brauſen zu der Zeit, wie das Meer; wenn man dann das Land anſehen wird, ſiehe, ſo iſt ſüßer vor Angſt, und das Licht ſcheinet nicht mehr oben über ihnen.

VI. Des Jahrs, da der König Uſia ſtarb, ſah ich den Herrn ſitzen auf einem hohen und erhabenen Stuhl, und ſein Saum
2 füllte den Tempel. *Seraphim ſtanden über ihm, ein jeglicher hatte ſechs Flügel: mit zween deckten ſie ihr Antlig, mit zween deckten ſie ihre Füße, und mit zween flogen
3 ſie. *Und einer rief zum andern und ſprach: Heilig, heilig, heilig iſt der Herr Zebaoth, alle Lande ſind ſeiner Ehre voll!
4 *daß die Ueberſchwellen bebeten von der Stimme ihres Rufens; und das Haus ward voll Rauch.

5 Da ſprach ich: Wehe mir, ich vergehe, denn ich bin unreiner Lippen und wohne unter einem Volk von unreinen Lippen, denn ich habe den König, den Herrn Ze-
6 baoth, geſehen mit meinen Augen. *Da ſog der Seraphim einer zu mir und hatte eine glühende Kohle in der Hand, die er
7 mit der Zange vom Altar nahm, *und rührte meinen Mund und ſprach: Siehe,

4. U.L. Rauch.

dW: da ſ. Himmels, [halb] Angſt, [halb] Licht; es dunkelt an ſ. Himmel? vE: Angſtlichdunkel, d. 2. mißſcher ſelbſt an d. geſtirnten G.? B: auch ſelbſt d. 2. iſt ängſtlich, es iſt ſüßer in ſ. ruinirten Der-
ma.

1. B.dW.vE.A: Thron. B: Säume. dW: Schlep-
pen. vE: Gewand. A: das was unter ihm war!
2 dW.vE: um ihn her. B.dW.vE: (be)deckte er.

^{106,27.} *non est deficiens neque laborans 27
in eo, non dormitabit neque dor-
miet, neque solvetur cingulum re-
num ejus, nec rumpetur corrigia
calceamenti ejus. *Sagittae ejus 28
acutae, et omnes arcus ejus extenti.
Ungulae equorum ejus ut silex, et
rotae ejus quasi impetus tempestatis.
^{Nab. 2, 2.} *Rugitus ejus ut leonis, rugiet ut 29
catuli leonum, et fremdet et tenebit
praedam et amplexabitur, et non erit
qui eruat. *Et sonabit super eum in 30
die illa sicut sonitus maris; aspiciemus
in terram, et ecce, tenebrae
^{5, 22.} tribulationis, et lux obtenebrata est
in caligine ejus.

^{2Ch. 36, 23.} In anno, quo mortuus est rex **VI.**
^{9Ja. 12, 41.} Ozias, vidi Dominum sedentem super
^{12Ja. 22, 14.} solium excelsum et elevatum, et ea,
^{Ex. 24, 10.} quae sub ipso erant, replebant
^{v. 6.} templum. *Seraphim stabant super 2
illud; sex alae uni et sex alae alteri:
^(Ex. 3, 6.) duabus velabant faciem ejus, et dua-
bus velabant pedes ejus, et dua-
^{Ap. 4, 8.} bus volabant. *Et clamabant alter 3
ad alterum et dicebant: Sanctus,
sanctus, sanctus Dominus Deus ex-
^{Nab. 2, 2.}ercituum, plena est omnis terra glo-
ria ejus! *Et commota sunt super-
^{Ex. 10, 4.} liminaria cardinum a voce clamantis,
et domus repleta est fumo.

Et dixi: Vae mihi, quia tacui, quia 5
^(Ex. 6, 12.) vir pollutus labiis ego sum, et in
^{2, 11.)} medio populi polluta labia habentis
^{Jer. 1, 6.} ego habito, et regem Dominum ex-
^{Ex. 23, 18.}ercituum vidi oculis meis. *Et 6
^{Ap. 1, 17.} volavit ad me unus de Sera-
^{Gen. 32, 30.} phim, et in manu ejus calculus,
^{v. 2.} quem forcipe tulerat de altari; *et 7
^{Lv. 6, 5.)} tetigit os meum et dixit: Ecce, tetigit
^{Dn. 10, 16.}

1. S† (in f.) et plena erat domus a majestate
ejus (Al. † p. elev.). 3. Al.: clamabat et: dice-
bat. *Deus. 7. S (alt. l.): tetigi.

3. B.dW.A: die ganze Erde iſt voll ſ. Herrlichſt.
vE: Es iſt von ſ. Majestät b. g. Erdfreis voll.

4. der Schwellen Gründe. dW: Grundvesten. B:
Wösten. vE: der Säulen Westen. dW.vE.A: der
Rufenden.

5. vE: muß vergehen. dW: bin verloren.

6. dW: in ſ. G. ein gl. Stein. vE: mit t. Glühst.

7. rühr, damit.

τοὺς ὁπίους ὑμῶν; 16 Τὶ ὑμῖς ἀδικεῖτε τὸν λαόν μου, καὶ τὸ πρόσωπον τῶν πτωχῶν κατασχεύετε; φησὶ κύριος, κύριος τῶν στρατιῶν.

16 Ταῦτα λέγει κύριος· Ἄνθ' ὃν ὑπεβόησαν αἱ θυγατέρες Σιών, καὶ ἀπορεῖσθαι ὑψηλῶς περιήλθον καὶ ἐν πνεύματι ὀφθαλμῶν, καὶ ἐπὶ ποταμῶν τῶν ποδῶν ἅμα σφραῖσαι τοὺς χιτῶνας καὶ τοὺς ποσὶν ἅμα παλίσσαι· 17 καὶ ταπεινώσει ὁ θεὸς ἀρχούσας θυγατέρας Σιών, καὶ κύριος ἀνακαλῇ τὸ σχῆμα αὐτῶν 18 ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ. Καὶ ἀφελεῖ κύριος τὴν δόξαν τοῦ ἱματισμοῦ αὐτῶν, καὶ τοὺς κόσμους αὐτῶν, καὶ τὰ ἱμνολόγια καὶ τοὺς κοσμήτους καὶ τοὺς μνηστῆρας 19 καὶ τὸ κάθισμα καὶ τὸν κόσμον τοῦ προώπου αὐτῶν, 20 καὶ τὴν σύνθεσιν τοῦ κόσμου τῆς δόξης αὐτῶν, καὶ τοὺς χιλιῶνας καὶ τὰ ψέλλια καὶ τὸ ἱμνολόγιον καὶ τὰ περιβέζια καὶ τοὺς δακτυλλοὺς καὶ τὰ ὀσπρία, 21 καὶ τὰ περιπόρφυρα καὶ τὰ μεσοπόρφυρα, 22 καὶ τὰ ἐπιβλήματα τὰ κατὰ τὴν οὐρίαν, καὶ τὰ διαφανῆ Λακωνικά, 23 καὶ τὰ βύσσιννα καὶ τὰ ὑακίνθινα καὶ τὰ κόκκινα, καὶ τὴν βύσσον σὺν χρυσῷ καὶ ὑακίνθῳ συγκοσμοσμένα, καὶ θέρια κατακλιτα· 24 καὶ ἔσται ἀντὶ ὁσμῆς ἡδίας κοιτοεστὸς, καὶ ἀντὶ ζώσης σχοινίῳ ζώση, καὶ ἀντὶ τοῦ κόσμου τῆς κεφαλῆς τοῦ χρυσοῦ φελάκρωμα ἔξεις διὰ τὰ ἔργα σου, καὶ ἀντὶ τοῦ χιτῶνος τοῦ μεσοπορφυροῦ περιζώση σάκκον.

Καὶ ὁ υἱὸς σου ὁ κάλλιστος 25 ὃν ἀγαπᾷς μαχαίρᾳ πεισεται, καὶ οἱ λοχύοντες ὑμῶν μαχαίρᾳ πεισοῦνται καὶ ταπεινωθήσονται· 26 καὶ πεσθήσονται αἱ θῆκαι τοῦ κόσμου ὑμῶν, καὶ καταλειφθήσῃ μόνῃ καὶ εἰς τὴν γῆν ἔδαφι· IV. στήση. 1 Καὶ ἐπιληψονται ἑπτὰ γυναικες ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ ἀνδράσιν ἐνός, λέγουσαι· Τὸν ἄρτον ἡμῶν φαγόμεθα καὶ τὰ

15. X: τὰ πρόσωπα. X: τῶν ταπεινῶν. A¹B* φησὶ-στρ. (A²EFX†; EFX* τῶν). 16. A¹X* ἐν (A²B†). A¹: πορφα. 17. FX: κύριος (pro θεός). A¹X: ἀποκαλύψει (A²B: ἀναλ.). F: τὸ αἰσχύνωμα. 18. B* καὶ τ. κόσμ. αὐτ. καὶ. X: τὸν κόσμον s. τὸ ὄσμη. EFX* (tert.) καὶ. 20. A¹X: σύνισιν (pro σύνθ.). B* αὐτῶν. B: ψέλλια. EX* καὶ τὸ ἱμνολ. FX: καὶ τὰ ἱμνολόγια. B: καὶ τὸς δακτ. u. τὰ περιδ. EX† (p. δακτ.) καὶ τὰ ἱμνολόγια. 22. F* (all. et tert.) καὶ. 23. B* (tert.) τὰ. B: χρυσῶ. EFX: συγκοσμοσμένα. EFX: κατακλιεστα. X* τὴ χρυσίῳ. 24. A¹X (pro ἡδ.) ἡδίας. X† (p. χρ.) σ. 25. X: ἡγάπησας. FX: οἱ λοχυροί.

1. A¹B* ἐν τῇ ἡμ. ἐν. (A²X†; F†p. ἐνός). E: ὑμῶν. E: φαγόμεθα.

τοῦ ἡμεῖς ἐκβίβωμεν· 16 καὶ ὑμεῖς ἀδικεῖτε τὸν λαόν μου, καὶ τὸ πρόσωπον τῶν πτωχῶν κατασχεύετε; φησὶ κύριος, κύριος τῶν στρατιῶν.

16 καὶ ὑμεῖς ἀδικεῖτε τὸν λαόν μου, καὶ τὸ πρόσωπον τῶν πτωχῶν κατασχεύετε; φησὶ κύριος, κύριος τῶν στρατιῶν. 17 καὶ ταπεινώσει ὁ θεὸς ἀρχούσας θυγατέρας Σιών, καὶ κύριος ἀνακαλῇ τὸ σχῆμα αὐτῶν 18 ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ. Καὶ ἀφελεῖ κύριος τὴν δόξαν τοῦ ἱματισμοῦ αὐτῶν, καὶ τοὺς κόσμους αὐτῶν, καὶ τὰ ἱμνολόγια καὶ τοὺς κοσμήτους καὶ τοὺς μνηστῆρας 19 καὶ τὸ κάθισμα καὶ τὸν κόσμον τοῦ προώπου αὐτῶν, 20 καὶ τὴν σύνθεσιν τοῦ κόσμου τῆς δόξης αὐτῶν, καὶ τοὺς χιλιῶνας καὶ τὰ ψέλλια καὶ τὸ ἱμνολόγιον καὶ τὰ περιβέζια καὶ τοὺς δακτυλλοὺς καὶ τὰ ὀσπρία, 21 καὶ τὰ περιπόρφυρα καὶ τὰ μεσοπόρφυρα, 22 καὶ τὰ ἐπιβλήματα τὰ κατὰ τὴν οὐρίαν, καὶ τὰ διαφανῆ Λακωνικά, 23 καὶ τὰ βύσσιννα καὶ τὰ ὑακίνθινα καὶ τὰ κόκκινα, καὶ τὴν βύσσον σὺν χρυσῷ καὶ ὑακίνθῳ συγκοσμοσμένα, καὶ θέρια κατακλιτα· 24 καὶ ἔσται ἀντὶ ὁσμῆς ἡδίας κοιτοεστὸς, καὶ ἀντὶ ζώσης σχοινίῳ ζώση, καὶ ἀντὶ τοῦ κόσμου τῆς κεφαλῆς τοῦ χρυσοῦ φελάκρωμα ἔξεις διὰ τὰ ἔργα σου, καὶ ἀντὶ τοῦ χιτῶνος τοῦ μεσοπορφυροῦ περιζώση σάκκον.

καὶ ὁ υἱὸς σου ὁ κάλλιστος 25 ὃν ἀγαπᾷς μαχαίρᾳ πεισεται, καὶ οἱ λοχύοντες ὑμῶν μαχαίρᾳ πεισοῦνται καὶ ταπεινωθήσονται· 26 καὶ πεσθήσονται αἱ θῆκαι τοῦ κόσμου ὑμῶν, καὶ καταλειφθήσῃ μόνῃ καὶ εἰς τὴν γῆν ἔδαφι· IV. στήση. 1 Καὶ ἐπιληψονται ἑπτὰ γυναικες ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ ἀνδράσιν ἐνός, λέγουσαι· Τὸν ἄρτον ἡμῶν φαγόμεθα καὶ τὰ

v. 15. 'מח לכם ק'

v. 16. נטירות ק'

15. germalmét. vE: Was reißt ihr auf ... germ. das Gesicht! A: zererschlaget das Anges. dW: Wie konntet ... gertr. u. b. G. aufreiben.

16. tr. trippelnd einb. u. gieren sich mit i. S. dW: geredtem S. A: emporger. vE: geschm. Augen. B: hin u. her schweifenden. dW: frech b. H. werfenden ... m. b. Fußspangen flirren sie. vE: m. tändelnden Schritten daherkommen u. Spangen an i. S. tragen.

17. nach machen ihre Blöße. B: grinzig machen? B.dW.vE: Scham entblößen.

15 ist in eurem Hause. * Warum zertretet ihr mein Volk und zerschlaget die Personen der Armen? spricht der Herr Herr Zebaoth.

16 Und der Herr spricht: Darum, daß die Töchter Sions stolz sind und gehen mit aufgerichtetem Halse, mit geschminkten Augen, treten einher und schwänzen, und haben köstliche Schuhe an ihren Füßen:

17 * so wird der Herr die Scheitel der Töchter Sions kahl machen, und der Herr wird

18 ihr Geschmeide wegnehmen. * Zu der Zeit wird der Herr den Schmutz an den köstlichen Schuhen wegnehmen, und die Feste,

19 die Spangen, * die Ketteln, die Arm-

20 spangen, die Hauben, * die Flittern, die Gebräme, die Schnürlein, die Biesemäpfel,

21 die Ohrenspangen, * die Ringe, die Haar-

22 bänder, * die Feierkleider, die Mäntel, die

23 Schleier, die Beutel, * die Spiegel, die

24 Röllern, die Borten, die Rittel, * und wird

Stank für guten Geruch sein, und ein loses Band für einen Gürtel, und eine

Slage für ein krauses Haar, und für einen weiten Mantel ein enger Saß, solches al-

les anstatt deiner Schöne.

25 Dein Pöbel wird durchs Schwert fal-

26 len, und deine Krieger im Streit. * Und ihre Thore werden trauern und klagen, und sie wird jämmerlich sitzen auf der

IV. Erde. * Daß sieben Weiber werden zu der Zeit Einen Mann ergreifen, und sprechen:

Wir wollen uns selbst nähren und kleiden,

16. U.L: Angefächten. 17. U.L: den Scheitel.
20. A.A: Biesemäpfel. 21. U.L: Haarbande.
24. U.L: Stank.

18. Schm. der Weinspangen... die Rege, d. Rinde.
B: Fußringe. vE: Fußfettchen. (vE: kleinen Sonnen?) B.d.W.vE.A: u. die fl. M.
19. die Ohrringen, d. Armketten, d. Schleier.
dW.vE: Ohrgehänge.
20. die Hauben, d. Schrittfesseln, d. Bänder, d. Balsambüscheln, d. Angehänge. dW: Kopfbunde, Fußfettchen, Gürtel, Riechfäschchen, Amulette.
21. Strureife. dW.vE: Finger-(ringe) u. (die) Reiferinge.
22. Prachtl. ... Gewänder, d. B. dW: Laßeln.

pauperis in domo vestra. * Quare 15
Am. 2, 7. atteritis populum meum et facies
pauperum commolitis? dicit Dominus
Deus exercituum.

Et dixit Dominus: Pro eo quod 16
Th. 2, 10; elevatae sunt filiae Sion et ambula-
1Ch. 10, 1; verunt extante collo et nutibus ocu-
(23p. 9, 20. lorum ibant et plaudebant, ambula-
De. 22, 10. bant pedibus suis et composito

15, 2. gradu incedebant: * decalvabit Domi- 17
nus verticem filiarum Sion, et Domi-

47, 20. nus crinem earum nudabit. * In die 18
illa auferet Dominus ornamentum

calceamentorum et lunulas * et tor- 19
ques et monilia et armillas et mitras

* et discriminalia et periscelidas et 20
murenulas et olfactoriola et inaures

* et annulos et gemmas in fronte 21
pendentes * et mutatoria et palliola 22
et linteamina et acus * et specula et 23
sindones et villas et theristra, * et 24
erit pro suavi odore foetor, et pro

1Pr. 3, 2. zona funiculus, et pro crispanti crine
calvitium, et pro fascia pectorali ci-
licium.

Pulcherrimi quoque * viri tui gla- 25
dio cadent, et fortes tui in praelio.

* Et moerebunt atque lugebunt por- 26
tae ejus, et desolata in terra sede-
bit. * Et apprehendent septem IV.
mulieres virum unum in die illa, di-
centes: Panem nostrum comedemus
et vestimentis nostris operiemur,

Job. 2, 12. Th. 2, 10. hit. * Et apprehendent septem IV.
mulieres virum unum in die illa, di-
centes: Panem nostrum comedemus
et vestimentis nostris operiemur,

23. die Sp., d. Fremden, d. Kopfbunden, d. Ueber-
würfe. dW: Hemden, Turbane, Flore.

24. Stank f. Wohger. ... Strick ... ja Brandmal
ank. der Sch. dW.vE: statt Balsambuff ... Modus-
geruch. B: geslochten. G. A: gekräuselten. dW: der
gedrehtesten Loden! vE: Paargeflechte Kahlheit. dW:
enggegürtetes Sacktuch.

25. dW.vE: Deine Männer? (A: schönsten M.)
26. verbrät. dW: verbrät am Boden. vE: be-
raubt.

1. B.dW: unser (eigen) Brot essen u. n. (eig.) Klei-
der anziehen.

Peona Juglasterum. Vinea Dei.

4. wann ... w. abw. ... aus ihr. dW.A: abgewaschen ... gefegt (gesäubert) aus ihrer Mitte.

laß uns nur nach deinem Namen heißen,
daß unsere Schmach von uns genommen
werde.

2 In der Zeit wird des Herrn Zweig lieb
und werth sein, und die Frucht der Erde
herrlich und schön bei denen, die behalten
werden in Israel. * Und wer da wird
übrig sein zu Zion und überbleiben zu Je-
rusalem, der wird heilig heißen, ein seg-
licher, der geschrieben ist unter die Leben-
digen zu Jerusalem. * Dann wird der
Herr den Unflath der Töchter Zions wa-
schen, und die Blutschulden Jerusalems ver-
treiben von ihr, durch den Geist, der rich-
tig ist und ein Feuer anzünden wird. * Und
der Herr wird schaffen über alle Wohnung
des Berges Zion, und wo sie versammelt
ist, Wolken und Rauch des Tages, und
Feuerglanz, der da brenne des Nachts.
Denn es wird ein Schirm sein über alles,
was herrlich ist, * und wird eine Hütte
sein zum Schatten des Tages vor der Hitze,
und eine Zuflucht und Verbergung vor
dem Wetter und Regen.

V. Wohlan, ich will meinem Lieben ein
Lied meines Vatters singen von seinem
Weinberge. Mein Lieber hat einen Wein-
berg an einem fetten Ort. * Und er hat
ihn verzäunet und mit Steinhäufen ver-
wahrt, und edle Reben darein gesenkt; er
baute auch einen Thurm darinnen und
grab eine Kelter darein, und wartete, daß
er Trauben brächte: aber er brachte Heer-
linge. * Nun richtet, ihr Bürger zu Je-
rusalem und ihr Männer Juda, zwischen mir
und meinem Weinberge. * Was sollte man
noch mehr thun an meinem Weinberge,
daß ich nicht gethan habe an ihm? Warum
hat er denn Heerlinge gebracht, da ich war-
tete, daß er Trauben brächte? * Wohlan,
ich will euch zeigen, was ich meinem Wein-

tantummodo invocetur nomen tuum
Ga. 30, 23. super nos; aufer opprobrium no-
strum.

In die illa erit germen Domini in 2
magnificentia et gloria, et fructus ter-
rae sublimis, et exultatio his qui sal-
vati fuerint de Israel. * Et erit, omnis 3
qui relictus fuerit in Sion et resi-
duus in Jerusalem, sanctus vocabitur,
omnis qui scriptus est in vita in 4
Jerusalem, * si abluerit Dominus 4
sordes filiarum Sion et sanguinem
Jerusalem laverit de medio ejus in
spiritu judicii et spiritu ardoris. * Et 5
creabit Dominus super omnem locum
montis Sion, et ubi invocatus est,
nubem per diem, et fumum et splen-
dorem ignis flammantis in nocte; su-
per omnem enim gloriam protectio.
* Et tabernaculum erit in umbracu- 6
lum diei ab aestu, et in securita-
tem et absconsionem a turbine et a
pluvia.

Cantabo dilecto meo canticum V.
patruelis mei vineae suae: Vineae facta
est dilecto meo in cornu filio olei.
* Et sepivit eam, et lapides elegit 2
ex illa, et plantavit eam electam, et
aedificavit turrim in medio ejus, et
torcular extruxit in ea, et expecta-
vit ut faceret uvas, et fecit labru-
scas. * Nunc ergo, habitatores 3
Jerusalem et viri Juda, judicate inter
me et vineam meam. * Quid est 4
quod debui ultra facere vineae meae,
et non feci ei? an quod expectavi
ut faceret uvas, et fecit labru-
scas? * Et nunc ostendam vobis, 5
quid ego faciam vineae meae: Aufe-

5. U.L.: Wohnungen. 2. U.L.: Thurn.

vE: hauch!! B.dW.vE.A: des Gerichts. B: u... des
Ausbruchs. A: Brandes. vE: Feuers. dW: der
Verzilgung?

5. alle Stätte ... u. ab. ihre Versammlung. dW:
ganzen Raum. vE: jeden Ort. B: Glanz einer Feuer-
flamme. dW: flammenden Feuerschein. A: Gl. fl.
Feuers. B: eine Bedeckung. vE: Dede. dW.A: alles
Gerät. wird geschützt.

6. u. zur S. dW: Ungewitter u. R. vE: Sturm
u. Regenwetter.

Bedrücken - Babel. 1. 2. 2. Bds 2. 25th.

1. meines Freundes ... hatte ... anse. f. Pögel. dW:
laßt mich f. B: meines Geliebten. A: Verwandten?

2. umgegraben u. von Steinen gesäubert. dW:
vE: reinigte ihn v. St. A: suchte die St. heraus. B:
dW.vE.A: bepflanzte ihn mit ed. (Wein-)R. dW.vE:
u. (so) hoffte (er). dW: reife Tr. vE: giftiges Gewächs.

3. B.A: Einwohner Jer. dW.vE: Bew. A: ur-
thellet.

4. B: ist weiter zu th. dW.vE: war noch.

5. dW.vE: fund (zu wissen) thun. A: anzeigen.

φραγμὸν αὐτοῦ, καὶ ἔσται εἰς διαρπαγὴν, καὶ καθελὼ τὸν τοῖχον αὐτοῦ, καὶ ἔσται εἰς καταπάτημα. ⁶ καὶ ἀνήσω τὸν ἀμπελῶνά μου, καὶ οὐ μὴ τμηθῇ οὐδὲ μὴ σκαφῇ, καὶ ἀναβήσεται εἰς αὐτὸν ὡς εἰς χέρσον ἀκανθα, καὶ ταῖς τεφέλαις ἐντελοῦμαι τοῦ μὴ βρέξαι εἰς αὐτὸν ὕετον. ⁷ Ὁ γὰρ ἀμπελῶν κυρίου σαβαὼθ οἶκος τοῦ Ἰσραὴλ ἐστίν, καὶ ἄνθρωπος τοῦ Ἰούδα νεόφυτον ἡγαπημένον· ἔμμενα τοῦ ποιῆσαι κρῖον, ἐποίησεν δὲ ἀνομίαν, καὶ οὐ δικαιοσύνην, ἀλλὰ κραυγὴν.

⁸ Οὐαὶ οἱ συνάπτοντες οἰκίαν πρὸς οἰκίαν, καὶ ἄγρον πρὸς ἄγρον ἐγγιζοντες, ἵνα τοῦ πλησίον ἀφίλωνται τι· μὴ οἰκῆσετε μόνοι ἐπὶ τῆς γῆς; ⁹ Ἠκούσθη γὰρ εἰς τὰ ὦτα κυρίου σαβαὼθ ταῦτα· ἵνα γὰρ γένηται οἰκίαι πολυαί, εἰς ἔρημον ἔσονται, μεγάλαι καὶ καλαί, καὶ οὐκ ἔσονται οἱ ἐνοικοῦντες. ¹⁰ Οὐ γὰρ ἐργῶνται δέκα ζεύγη βοῶν, ποιήσει κεράμιον ἓν, καὶ ὁ σπειρὼν ἀγρίαβας ἐξ ποιήσει μέτρα τρία. ¹¹ Οὐαὶ οἱ ἐργιζόμενοι τὸ πρῶν καὶ τὸ δεύτερον διώκοντες, οἱ μένοντες τὸ ὄψι· ὁ γὰρ οἶνος αὐτοὺς σγκαυνοῦσι. ¹² μετὰ γὰρ κιθάρας καὶ ψαλτηρίων καὶ τυμπάνων καὶ αὐλῶν τὸν οἶνον πίνουσιν, τὰ δὲ ἔργα κυρίου οὐκ ἐμβλέπουσιν, καὶ τὰ ἔργα τῶν χειρῶν αὐτοῦ οὐ κατανοοῦσιν.

¹³ Τολών ἀγμάλωτος ὁ λαὸς μου ἐγενήθη διὰ τὸ μὴ εἰδέναι αὐτοὺς τὸν κύριον, καὶ πληθὺς ἐγενήθη νεκρῶν διὰ λιμὸν καὶ δίψαν ὕδατος. ¹⁴ καὶ ἐπλάτυνεν ὁ ἄδης τὴν ψυχὴν αὐτοῦ καὶ διήνοιξεν τὸ στόμα αὐτοῦ τοῦ μὴ διαλαλεῖν, καὶ καταβήσονται οἱ ἐνδοχοὶ καὶ οἱ μεγάλοι καὶ οἱ πλούσιοι καὶ οἱ λοιμοὶ αὐτῆς. ¹⁵ Καὶ ταπεινωθῇσεται ἄνθρωπος, καὶ ἀτιμα-

5. A¹: διαρπαγὴν (προκαταπ. quod A²B). 6. B* (pr.) μῆ. EX: ὅδ' ἔ μῆ σκ. B: ἀναβήσονται... ἀκανθα. 7. X* σαβ. B* ἰσρ. FX: ἵνα ποιήσῃ (pro τῷ π.). 8. X† (p. ἀφ. τι) ἵνα τὸ μὴ ὑπάρχειν τόπον. 9. B† (p. οἱ ἐνοικ.) ἐν αὐταῖς. 11. E† (p. οἶνος) αὐτῶ. EFX: σγκα. αὐτῶς. 13. X: ἐγεν. ὁ λ. μ. B: δίψος (A¹: δειψαν). 14. A¹X: διαλαλεῖν (A²B: διαλαλεῖν). X† (p. καταβ.) εἰς αὐτὸν. EFX† (in f.) καὶ ὁ ἀγαλλώμενος ἐν αὐτῇ.

5. Sein Baum ... seine Wand. B.dW.vE.A: wegznehmen (will werb' ich). B.dW: abgewelbet. B.dW.vE.A: Mauer.

6. vE: zur Bäfte machen. A: in e. B. verwandeln. dW: ihm das Garaus m. B.dW.vE.A: befehn. ... beh. (gejätet?). dW: daß er aufwüchse in Dornen u.

הסר מְשִׁפְתּוֹ וְהָיָה לְכֶלֶךְ פָּרֶץ
6 בְּדָרוֹ וְהָיָה לְמִרְמָס׃ וְאֶשְׁתִּיהָ בְּתָה
לֹא יִזְמַר וְלֹא יַעֲדָר וְעֵלָה שְׁמִיר
וְשִׁית וְעַל הָעֵבִים אֲצִינָה מִהַמְסִיר
7 עָלָיו מָסַר׃ כִּי לָרֹם יִהְיֶה צְבָאוֹת
בֵּית יִשְׂרָאֵל וְאִישׁ יִהְיֶה נָטַע
שְׁשׁוּעִיו וְיִקְרָו לְמִשְׁפָּחָט וְהָנָה מִשְׁפָּח
לְצִדְקָה וְהָנָה צִדְקָה׃

8 הָיָה מִצִּיעִי בֵּית בְּלִית צִדְקָה בְּשִׁדָּה
יִקְרִיבוּ עַד אֶסֶס מָקוֹם וְהוֹשִׁבְתָּם
9 לְבִדְכָם בְּקֶרֶב הָאָרֶץ׃ בְּאֶזְנֵי יִהְיֶה
צְבָאוֹת אִם-לֹא בְּתִים רַבִּים לְשִׁמְהָ
יִהְיֶה גְדֻלָּים וְטוֹבִים מֵאִין יוֹשֵׁב׃
י כִּי עֲשֶׂתָ צְמִיד-לָרֹם יַעֲשֶׂה בֵּת אֲחֵת
11 וְזָרַע הָאֶרֶץ יַעֲשֶׂה אִישָׁה׃ הָיָה
מִשְׁפִּימִי בְּבֶקֶר שֶׁכֶר יִרְדָּפוּ מֵאַחֲרֵי
12 בְּנִשָּׁה יִיו יִדְלִיקִם׃ וְהָיָה כְּנֹזֶר וְנָבֵל
תָּה וְחָלִיל וְיוֹן מִשְׁתִּיהֶם וְאֵת שְׁעַל
וְהָיָה לֹא יִפְיטוּ וּמַעֲשֶׂה יָדָיו לֹא רָאוּ׃
13 לָכֵן גָּלָה עָמִי מִבְּלִי-דַעַת וּכְבוֹדוֹ
14 מִתִּי רָעַב וְהִמּוֹנוֹ צָחָה צָמָא׃ לָכֵן
הִרְחִיבָה שְׂאוֹל נִשְׁפָּה וּשְׁעָרָה סִיָּה
לְבִלִי-חֶק וְיִרְדַּה הַדְּרָה וְהִמּוֹנָה
וּשְׂאוֹנָה וְעָלָז בָּהּ׃ וַיִּשָּׂח אָדָם

v. 5. חכ' ברנש v. 9. כמץ בחרחא

Westrapp ... f. Regen auf ihn fallen lassen. A: herab-
liegen.

7. die Pflanzung, daran er sich ergötzte. B: belu-
stigen wollte. dW.A: Pf. seiner Freude. vE: Ziebs-
lingsspf. ... Blutvergießen ... Klagggeschrei. (dW:
Guthat ... Blutbad, a. Beglückung ... Bebrückung.)

8. dW: reihen S. an S., Feld an S. fügen. dW.
vE: f. Platz m. übrigg ist u. ihr all. im 2. wohnet (haus-
set). A: Wollt ihr denn a. w. im 2.?

9. meinen O. die Stimme des S. B: Es liegt in
m. O., o S.? dW: Jehovah der Heersch. offenbarte
mir? vE: Es schwur vor ...? dW: Gärwahr, die ...
werden. dW.vE.A: gr. u. schönen. dW: unbewohnt.
vE: menschenleer. B.A: ohne Einw. (Bew.).

10. dW: Soch ... Bath ... Homer ... Cyha. vE:
Morgen Weinland.

berge thun will. Seine Wand soll weggenommen werden, daß er verwüstet werde, und sein Zaun soll zerrissen werden, daß er zertreten werde. * Ich will ihn wüste liegen lassen, daß er nicht geschnitten noch gehackt werde, sondern Disteln und Dornen darauf wachsen, und will den Wolken gebieten, daß sie nicht darauf regnen. * Des Herrn Zebaoth Weinberg aber ist das Haus Israel, und die Männer Juda seine zarte Hefer. Er wartet auf Recht, siehe, so ist es Schinderrei; auf Gerechtigkeit, siehe, so ist es Klage.

8 Wehe denen, die ein Haus an das andere ziehen und einen Acker zum andern bringen, bis daß kein Raum mehr da sei, 9 daß sie allein das Land besitzen. * Es ist vor den Ohren des Herrn Zebaoth: was gilt's, wo nicht die vielen Häuser sollen wüste werden, und die großen und feinen 10 die stehen? * Denn zehn Acker Weinberg sollen nur einen Eimer geben, und ein Acker Samen soll nur einen Scheffel 11 geben. * Wehe denen, die des Morgens frühe auf sind, des Saufens sich zu befrischen, und sitzen bis in die Nacht, daß 12 sie der Wein erhitzt, * und haben Harfen, Walter, Pauken, Pfeifen und Wein in ihrem Wohlleben, und sehen nicht auf das Werk des Herrn, und schauen nicht auf das Geschäft seiner Hände.

13 Darum wird mein Volk müssen weggeführt werden unversehens, und werden seine Herrlichen Hunger leiden, und sein 14 Pöbel Durst leiden. * Daher hat die Hölle die Seele weit aufgesperret, und den Rachen aufgethan ohne alle Raße, daß hinunter fahren beide ihre Herrlichen und Pöbel, beide 15 ihre Reichen und Erbslichen, * daß jeder-mann sich büßen müsse, und jedermann

7. A.A.: Häser od.: Gächser. 10. U.L.: Weinbergs ... Samens. 11. U.L.: fleißigen.

11. dW: am frühen M. (vE: v. M. bis 3 Abend.) dW: hartem Getränk nachgehen (nachlaufen). vE: brausch. Getränken nachteilen. dW: von B. erh. A: daß ihr vom B. glühet.

12. B: G. u. Lauten. dW: Laute u. G. vE: Zither. A: Leyer. dW. vE. A: u. Flöte(n). B: auf ihren Gas-tanen. dW. A: bei t. Gelagen. vE: Schmelzerleben. B: Vorhaben ... Werk.

13. vor B. Leiden. dW: wandert m. B. ins Land. vE: wird so. B: weil seine Erkenntnis da ist.

Ps. 80, 12. ram sepem ejus, et erit in direptionem; diruam maceriam ejus, et erit in conculcationem. * Et ponam eam 6 desertam; non putabitur et non fo-dietur, et ascendent vepres et spinae, et nubibus mandabo ne pluant super eam imbrem. * Vineae enim Do- 7 mini exercituum domus Israel est, et vir Juda germen ejus delectabile; et expectavi ut faceret judicium, et ecce iniquitas! et justitiam, et ecce clamor!

Vae! qui conjungitis domum ad 8 domum, et agrum agro copulatis usque ad terminum loci; numquid habitabitis vos soli in medio terrae? * In auribus meis sunt haec, dicit 9

Domini exercituum: Nisi domus multae desertae fuerint, grandes et pulchrae absque habitatore! * De- 10 cem enim jugera vinearum facient lagunculam unam, et triginta modii sementis facient modios tres. * Vae! 11

qui consurgitis mane ad ebrietatem sectandam et potandum usque ad 12 vesperam, ut vino aestuetis. * Ci- 12 thara et lyra et tympanum et tibia et vinum in conviviis vestris, et opus Domini non respicitis, nec opera manuum ejus consideratis!

Propterea captivus ductus est po- 13 pulus meus, quia non habuit scientiam, et nobiles ejus interierunt fame, et multitudo ejus siti exaruit.

* Propterea dilatavit infernus animam 14 suam et aperuit os suum absque ullo termino, et descendunt fortes ejus et populus ejus et sublimes gloriosique ejus ad eum. * Et incurvabitur homo, 15

6. Al. † (p. asc.) super eam. 9. Al.: haec Domini exerc.

dW: aus Mangel an G. vE: das ohne Einsicht bleibt. A: weil es f. G. hat. dW: Menge ... Hause? vE: Großen. A: Adel.

14. ihre G. weit aufgeth. u. t. R. aufgesch. ... Frächtigen u. P. ... Lärmenden u. F. dW. vE: Unterwelt. B: Begierde. dW: gierigen Schlund. vE: mit Gier d. Schl. dW: Herrlichkeit ... Getümmel ... Töben u. was darin fr. ist.

15. B: der gemeine Mann ... die Großen. vE: Niedrige ... Göße. dW: der Mensch ... der Mann.

σθήσεται ἀνὴρ, καὶ οἱ ὀφθαλμοὶ οἱ μετέωροι
ταπεινωθήσονται. ¹⁶ καὶ ὑψωθήσεται κύριος
σαβαώθ ἐν κρίματι, καὶ ὁ θεὸς ὁ ἅγιος δοξα-
σθήσεται ἐν δικαιοσύνῃ. ¹⁷ Καὶ βοσκηθήσονται
οἱ διηρεπασμένοι ὡς ταῦροι, καὶ τὰς ἐρήμους
τῶν ἀπειλημένων ἄρρες θάγονται.

¹⁸ Οὐαὶ οἱ ἐπισπώμενοι τὰς ἀμαρτίας ὡς
σχοινῶ μακρῷ, καὶ ὡς ζυγοῦ ἱμάντι δαμάλεως
τὰς ἀνομίας, ¹⁹ οἱ λέγοντες· Τὸ τάχος ἐγ-
γισάτω ἃ ποιήσει, ἵνα ἴδωμεν, καὶ ἔλθοι ἡ
βουλὴ τοῦ ἁγίου Ἰσραὴλ, ἵνα γνῶμεν. ²⁰ Οὐαὶ
οἱ λέγοντες τὸ πονηρὸν καλὸν καὶ τὸ καλὸν
πονηρὸν, οἱ τιθέντες τὸ σκότος φῶς καὶ τὸ
φῶς σκότος, οἱ τιθέντες τὸ πικρὸν γλυκὺ καὶ
τὸ γλυκὺ πικρὸν. ²¹ Οὐαὶ οἱ συνετοὶ ἐν ἐαν-
τοῖς καὶ ἐνώπιον ἐαντῶν ἐπιστήμονες. ²² Οὐαὶ
οἱ ἰσχύοντες ὑμῶν οἱ τὸν οἶνον πίνοντες, καὶ
οἱ θνῆσθαι οἱ κεραυνύντες τὸ σίκερα, ²³ οἱ
δικαιοῦντες τὸν ἀσεβῆ ἔνεκεν δώρων καὶ τὸ
δίκαιον τοῦ δικαίου αἵροντες ἀπ' αὐτοῦ.

²⁴ Διὰ τοῦτο ὃν τρόπον καυθήσεται κα-
λάμη ὑπὸ ἀνθρακος πυρός, καὶ συγκαυθήσε-
ται ὑπὸ φλογὸς ἀνεμίνης, ἡ ἕλξα αὐτῶν ὡς
χρῶς ἔσται, καὶ τὸ ἄνθος αὐτῶν ὡς κονιορ-
τὸς ἀναβήσεται· οὐ γὰρ ἠθέλησαν τὸν νόμον
κυρίου σαβαώθ, ἀλλὰ τὸ λόγιον τοῦ ἁγίου
Ἰσραὴλ παρῶσαν. ²⁵ Καὶ ἐθυμώθη ὀργῇ
κύριος σαβαώθ εἰς τὸν λαὸν αὐτοῦ, καὶ ἐπ-
έβαλεν τὴν χεῖρα αὐτοῦ ἐπ' αὐτοὺς καὶ ἐπάτα-
ξεν αὐτούς· καὶ παρῶξεν ἡ τὰ ὄρη, καὶ
ἐγενήθη τὰ θνησιμαία αὐτῶν ὡς κοπρία ἐν
μέσῳ ὁδοῦ. Ἐν πάσιν τούτοις οὐκ ἀπειστράφη
ὁ θυμὸς αὐτοῦ, ἀλλ' ἔτι ἡ χεὶρ ὑψηλή.

²⁶ Τοιγαροῦν ἀρεὶ σύσσημον ἐν τοῖς ἔθνεσιν
τοῖς μακρὰν, καὶ συριεῖ αὐτοῖς ἀπ' ἄκρου
τῆς γῆς, καὶ ἰδοὺ ταχὺ κούφως ἔρχονται.

15. EFX* οἱ (a. ὀφθ.). 16. A²: ἐν κρίσει. 17. B:
ἀπειλημένων (E: ἐπειλημένων). 18. EX† (p. ἀμ.
et ἀνομ.) αὐτῶν. 19. X† (p. ἃ ποιήσ.) ὁ θεός ε.
κύριος ὁ θεός. B: ἐλθάτω (FX: ἐλθέτω). EX* ἅγιος.
A¹X* Ἰσρ. (A²B†). 20. X* (tert. et quart.) τὸ.
21. FX: σοφοὶ (pro συν.). F: ἐν αὐτοῖς. BFX (pro
ἐαντ.): αὐτῶν. 22. B: οἱ πίν. τὸν οἶν. X: κερύντες.
23. A¹B* ἀπ' αὐτῶ (A²X†). 24. X: ἀνημμένης.
X: χῶς. X† (p. σαβ.) ποιῶν. A¹X* ἅγιος (A²B†).
25. X: κύρ. σαβ. ὀργῇ. EX* ὀργῇ. B: ἐπὶ τὸν λ.
B* (alt.) αὐτῶ. X† (a. τὰ ὄρ.) ἐπὶ. B† (A²Ev) Καλ.
A¹X* αὐτῶ (A²B†). EFX† (p. χεῖρ) αὐτῶ. 26. EFX:
τ. μακρόθεν (X† καὶ τοῖς ἐγγύς). B (pro αὐτοῖς):
αὐτῶ (E*).

וַיִּשְׁפֹּל-אִישׁ וְעֵינָיו בַּהֵּימָּה תִּשְׁפֹּלָנָה:
וַיִּגְבֹּהַּ יְהוָה צְבָאוֹת בַּמִּשְׁפָּט וְהָאֵל
הַקְדוֹשׁ נִקְדָּשׁ בַּצְּדָקָה וְרָעוּ כְּבָשִׁים
בַּדְּבָרָם וְהִרְבּוּת מַחִים גָּרִים יֵאָכְלוּ:
הוּא מִשְׁכִּי הָעוֹן בְּחִבְלֵי הַשָּׂוֶה
וְכַעֲבוֹת הַעֲגֹלָה חֲשָׂאָה: הָאֲמָרִים
יִמְהָר׃ יְחִיפָה מַעֲשָׂהוּ לְמַעַן נִרְאָה
וְתִקְרַב וְתִבְוָאָה עֲצַת קְדוֹשׁ יִשְׂרָאֵל
וַיִּנְדְּעָה: הוּא הָאֲמָרִים לָרַע טוֹב וְלַטּוֹב
רָע שְׂמִים חֲשָׂה לְאוֹר וְאוֹר לְחֲשָׂה
שְׂמִים מֵר לְמַתּוֹק וּמַתּוֹק לָמֵר: הוּא
חֲקָמִים בְּעֵינֵיהֶם וְנָגַד שְׂנֵיהֶם בְּבוֹנִים:
הוּא גְבָרִים לְשִׁתּוֹת יוֹן וְאֲנָשִׁי-חַיִּל
לְמַסָּה שִׁכָּר: מַצְדִּיקִי רָשָׁע עָקֹב
שָׁחַד וְצִדְקַת צְדִיקִים יִסְרּוּ מִמֶּנּוּ:
לֵכֵן פֶּאֶכֶל קָשׁ לְשׁוֹן אִשׁ וְחֲשָׁשׁ
לְהִכָּה יִרְשָׁה שָׁרָשׁ פֶּמָּק יְהִיָּה
וּפְרִיָּהם פֶּאֶבֶק יַעֲלֶה בִּי מֵאֲסֹי אֵת
הַחַיִּת יְהוָה צְבָאוֹת וְאֵת אֲמָרַת
קְדוֹשׁ-יִשְׂרָאֵל נִאֲצוּ: עַל-כֵּן חָרָה
אֶת-יְהוָה בְּעַמּוֹ וַיֵּט יָדוֹ עָלָיו וַיַּיִּפֶּהוּ
וַיִּרְצֹוּ הַהֲלִים וְתָהִי נִבְלָתָם כַּפְּתִיָּה
בְּקִרְבַּ חֲצוֹת בְּכִל-זֶאֱחָל לֹא-שָׁב אַפּוֹ
וַעֲדוֹ יָדוֹ נִטְוִיָּה:

וְנִשְׁאֲנִים לַבּוֹיִם מִרְחֹק וְשָׂרֵק לוֹ
מִקְצֵה הָאָרֶץ וְהִנֵּה מִתְּהַר קָל יָבוֹא:

15. B: der Hohe.

16. B.d.W.v.E.A: (burchs) Gericht.

17. 2. w. auf rechter Trift. dW: wie auf ihre
vE: wohin man sie führt? A: nach i. Weisse? dW
auf den Gindben ... ernuten. dW.vE: Reichen.

18. so die Schuld herbeiziehen mit Str. der Eite
Zeit, u. d. Günde wie m. B. B: das Unt. (dW: d
Strafe ... das Verderben??) dW: Striden des Ed
sterd. vE: Rafterst.

19. dW.A: Er beesse, beschleunige. vE: esse n. l
B: Rathschlag. A: Rathschluß. dW: Rath. vE: Wor
haben.

geschmüthiget werde, und die Augen der
16 Hoffärtigen gedemüthiget werden, * aber
der Herr Jehaoth erhöhet werde im Recht,
und Gott, der Heilige, geheiligt werde
17 in Gerechtigkeit. * Da werden dann die
Lämmer sich weiden an jener Statt, und
Fremdlinge werden sich nähren in der
Wäße der Fetten.

8 Wehe denen, die sich zusammen kuppeln
mit losen Stricken, Unrecht zu thun, und
9 mit Wagenseilen, zu sündigen, * und spre-
chen: Laß eilend und bald kommen sein
Befehl, daß wirs sehen; laß herfahren und
kommen den Anschlag des Heiligen in Is-
10 rael, daß wirs inne werden. * Wehe den-
en, die Böses gut und Gutes böse heißen,
die aus Finsterniß Licht und aus Licht
Finsterniß machen, die aus Sauer süß und
11 aus Süß sauer machen. * Wehe denen,
die bei sich selbst weise sind und halten sich
12 selbst für klug. * Wehe denen, so Heiden
sich Wein zu saufen, und Krieger in Wöl-
13 dieri, * die den Gottlosen Recht sprechen
um Geschenkt willen, und das Recht der
Gerechten von ihnen wenden.

14 Darum, wie des Feuers Flamme Stroh
angehet und die hohe Stoppeln hin-
nimmt, also wird ihre Wurzel verfaulen,
und ihre Sprossen auffahren wie Staub.
Denn sie verachten das Gesetz des Herrn
Jehaoth, und lästern die Rede des Heiligen
15 in Israel. * Darum ist der Zorn des
Herrn ergrimmet über sein Volk, und redet
seine Hand über sie und schläget sie, daß
die Berge beben, und ihr Reichenam ist wie
Reis auf den Gassen. Und in dem allen
läßt sein Zorn nicht ab, sondern seine
Hand ist noch ausgeredet.

16 Denn er wird ein Panier aufwerfen
ferne unter den Heiden, und dieselbigen
laden vom Ende der Erde. Und siehe,
eilend und schnell kommen sie daher,

et humiliabitur vir, et oculi subli-
mum deprimentur; * et exaltabitur 16
Dominus exercituum in judicio, et
Deus sanctus sanctificabitur in justi-
14, 20. tia. * Et pascentur agni juxta ordi-
nem suum, et deserta in ubertatem
versa advenae comedent.

Vae! qui trahitis iniquitatem in 18
funiculis vanitatis, et quasi vinculum
plaustrum peccatum. * Qui dicitis: Fe- 19
stinet et cito veniat opus ejus, ut vi-
deamus, et appropiet et veniat con-
1, 4. Ps. 119. silium Sancti Israel, et sciemus illud.

* Vae! qui dicitis malum bonum et 20
bonum malum, ponentes tenebras
lucem et lucem tenebras, ponentes
amarum in dulce et dulce in amarum.

* Vae! qui sapientes estis in oculis 21
vestris, et coram vobismetipsis pru-
dentes. * Vae! qui potentes estis ad 22
bibendum vinum, et viri fortes ad
miscendam ebrietatem. * Qui justifica- 23
tis impium pro muneribus, et justi-
10, 12. Ps. 119. tiam justi auferitis ab eo.

Propter hoc, sicut devorat stipu- 24
lam lingua ignis et calor flammae
exurit, sic radix eorum quasi favilla
erit, et germen eorum ut pulvis
ascendet. Abjecerunt enim legem
Domini exercituum, et eloquium
v. 19. 1. 4. Sancti Israel blasphemaverunt. * Ideo 25
iratus est furor Domini in populum
suum, et extendit manum suam su-
per eum et percussit eum, et con-
turbati sunt montes, et facta sunt
10, 6. Jer. 14, 16 morticina eorum quasi stercus in
9, 12. 10, 4 medio platearum. In his omnibus
(Jer. 5, 26) non est aversus furor ejus, sed ad-
huc manus ejus extenta.

11, 12. Et elevabit signum in nationibus 26
7, 18. procul, et sibilabit ad eum de finibus
terrae, et ecce, festinus velociter veniet;

20. Bitter. B.d.W.v.E.A: das Böse etc.

21. B.d.W: in ihren Augen ... vor i. Gesichte (in i. Betrachtn.).

22. im Wein, u. Tapfre. dW: im W. Mischen. v.E.A: M. veransich. Getränke.

23. dW.v.E: gegen (durch) Befestigung. v.E: das R. widersprechen. dW: ihr R. entziehen.

24. Stopp. freist, u. Fen in d. L. vergehet. dW: U. d. d. Gras in d. Fl. (zusammenst.) B: das

vermorrene Stroh. dW.v.E: zu (wie) Moder werden. A: Afsche. v.E: ihre Blüthe. dW.A: aufstiegen. v.E: zerfliegen.

25. i. Zeichenname stnd. B: Aussehrig. dW: Recht. A: wendet sich ... B: hat f. ... gewendet.

26. den S. von ferne. v.E: Das Feldzeichen richtet er für entf. Völker auf. dW: den Völkern in der Ferne. B: pfeifen. v.E: u. zischet ihnen. dW: winket einem ... kommt es herbei!

27 Οὐ πεινάσουσιν οὐδὲ κοπιάσουσιν οὐδὲ νυστάξουσιν οὐδὲ κοιμηθήσονται, οὐδ' οὐ μὴ λύσουσιν τὰς ζάνας αὐτῶν ἀπὸ τῆς ὀσφύος αὐτῶν, οὐδὲ μὴ θάψουσιν οἱ ἱμάντες τῶν ὑποδημάτων αὐτῶν. 28 ὣν τὰ βέλη ὀξεία ἐστίη, καὶ τὰ τόξα αὐτῶν ἐντεταμένα. Οἱ πόδες τῶν ἰππων αὐτῶν ὡς στερεὰ πέτρα ἰλογίσθησαν, οἱ τροχοὶ τῶν ἄρματων αὐτῶν ὡς καταγῆς. 29 Ὁρμῶσιν ὡς λέοντες, καὶ παρεστήκασιν ὡς σκύμνοι λέοντος· καὶ ἐπιλήψεται καὶ βοησεται ὡς θηρόν καὶ ἐκβαλεῖ, καὶ οὐκ ἔσται ὁ θύόμενος. 30 Καὶ βοησεται δι' αὐτοὺς ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ ὡς φωνὴ θαλάσσης κυμαίνουσης· καὶ ἐμβλέψονται εἰς τὴν γῆν, καὶ ἰδοὺ σκότος σκληρόν ἐν τῇ ἀπορίᾳ αὐτῶν.

VI. Καὶ ἐγένετο, τοῦ ἐναντιοῦ οὐ ἀπείσανεν Ὀξίας ὁ βασιλεὺς, ἰδὼν τὸν κύριον καθήμενον ἐπὶ θρόνον ὑψηλοῦ καὶ ἐπηρμένον, καὶ πλήρης ὁ οἶκος τῆς δόξης αὐτοῦ. 2 Καὶ Σεραφεῖμ εἰστήκεισαν κύκλῳ αὐτοῦ, ἕξ πτέρυγες τῷ ἐνὶ καὶ ἕξ πτέρυγες τῷ ἐνὶ· καὶ ταῖς μὲν θυσίαν κατεκάλυπτον τὸ πρόσωπον αὐτῶν, καὶ ταῖς θυσίαν κατεκάλυπτον τοὺς πόδας αὐτῶν, καὶ ταῖς θυσίαν ἐπέτακτο. 3 Καὶ ἐκέκραγεν ἕτερος πρὸς τὸν ἕτερον καὶ ἔλεγον· Ἅγιος ἅγιος κύριος σαβαώθ, πλήρης πάσα ἡ γῆ τῆς δόξης αὐτοῦ. 4 Καὶ ἐπήθη τὸ ὑπερθυρον ἀπὸ τῆς φωνῆς ἧς ἐκέκραγον, καὶ ὁ οἶκος ἐπλήσθη καπνοῦ.

5 Καὶ εἶπα· Ἴδὲ τάλας ἐγὼ ὅτι κατανένυμαι, ὅτι ἄνθρωπος ὢν καὶ ἀκάθαρτα χεῖλη ἔχων ἐν μέσῳ λαοῦ ἀκάθαρτα χεῖλη ἔχοντος ἐγὼ οἰκῶ, καὶ τὸν βασιλεῖα κυρίου σιβαωθ εἶδον τοῖς ὀφθαλμοῖς μου. 6 Καὶ ἀπεστάλη πρὸς με ἐν τῶν Σεραφεῖμ, καὶ ἐν τῇ χειρὶ αὐτοῦ εἶχεν ἄνθρακα πυρός, ὃν ἐν τῇ λαβδί εἶλαβεν ἀπὸ τοῦ θυσιαστηρίου, 7 καὶ ἤψατο τοῦ στόματός μου καὶ εἶπεν· Ἴδου ἠψατο

27. A1 * πεινάσ. ὑδὲ (A2B†). B: ὑδὲ λύσ. FX: τῶν ὀσφύων. FX: ὁδ' ὃ μὴ θάψ. 28. A1: ὀξεία (FX: ὀξεία, A2B: ὀξεία). A2: αἱ ὀπλῆαι (pro οἱ πόδ. A1B). X: καταγῆιδες. 29. A1FX: Ὁρμῶσιν (pro Ὁρμῶσιν). B: παρίστησαν (EF: παρίστησαν). A1X: σὺνυμος (A2B: -οι). B: βοησεί (eti. v. 30). B† (in f.) αὐτῶν. 30. B* (pr.) ἐν. EFX (pro εἰς τ. γῆν): εἰς τὸν ὕρανον ἄνω καὶ κάτω (X: εἰς τὸν ὕρανον ἄνω καὶ εἰς τὴν γῆν κάτω). A1X: ἀπορία (A2B: -ρία). 1. FX: ὁ βασιλ. Ὀξ. B: ἰδὼν. 2. A1: Σεραφεῖν (B: -φίμ, A2EFX: -φίμ [eli. sqq.]). X: τὰ πρόσωπα. B* (his) αὐτῶν (A2X†). B (pro καὶ τ. θυσίαν pr.): ταῖς δὲ θυσίαν. 3. A1FX: ἐκέκραγον (A2B: -γιν). FX: ἔτερον pr. τὸ ἔτερον. 4. B: ἐνέπλησθη. 5. B: εἶπον. 6. A1B * αὐτὸ (A2X†). B* πυρός.

27. B: noch straußelnb. dW: Matter u. Str. 28. Zhrer R. ... zu achten. dW: Kiefern gleich A: wie R. ... Wettersturm. 29. B: Sein Str. ist wie einer Löwin. dW: Gebi gleich dem der E. dW: lebt. A: fuitfchet. vE: fuit schen. dW.vE.A: faßt (fassen) die Beute. 30. u. werden ... sch. fñster auf f. Trümmern

וְאֵין-עֵינָהּ וְאֵין-כּוֹשֵׁל בּוֹ לֹא יָנוּם וְלֹא יִישָׁן וְלֹא נִשְׁתַּח אֲזוּר תִּלְכָּדוּ וְלֹא נִתַּק שְׂרוּף נִעְלָיו : אֲשֶׁר חֲצִיר שְׁנוּלִים וְכָל-קִשְׁתָּתָיו דְּרָכֹות שְׂרָסוֹת סוּסָיו בְּצָר נִחְשְׁבוּ וְגַלְגָּלָיו בְּסוּפָה : שְׁאֵנָה לּוֹ פִּלְבִּיא וְשִׁאֵג בְּפִסְרִים וַיִּהְיֶה וַיֵּאָחַז שְׂרָף וַיִּשְׁלֹט וְאֵין מַצִּיל : וַיִּהְיֶה עָלָיו בַּיּוֹם הַהוּא בְּנֵה-מִתִּים וְנִבֵּט לְאַרְץ וְהַפְּהֵד-חֶשֶׁךְ צָר וְאֲזוּר חֶשֶׁךְ בְּעִרְפִּיהָ :

VI. בַּשְּׁנִתְמוֹת הַמֶּלֶךְ עֲזִיָּהוּ וְאַרְאָה אֶת-אֲדֹנָי יֵשֶׁב עַל-כִּסֵּא רָם וְנִשְׁמָא וְשִׁלְיוֹ מַלְאִים אֶת-הַיֵּיכָל : שְׂרָפִים עֹמְדִים מִמַּעַל לּוֹ שֵׁשׁ בְּנָפִים שֵׁשׁ בְּנָפִים לְאַחַד בְּשָׂתִים : יִכְסֶּה סָנְיוֹ וּבְשָׂתִים יִכְסֶּה רַגְלָיו וּבְשָׂתִים יַעֲרֹסָהּ : וְקָרָא זֶה אֶל-זֶה וְאָמַר קְדוֹשׁ . קְדוֹשׁ קְדוֹשׁ יְהוָה צְבָאוֹת מְלֵא כָל-הָאָרֶץ כְּבוֹדוֹ : וַיִּנְעוּ אַמּוֹת הַסָּפִים מִקּוֹל הַקּוֹרָא וְהַפִּית יִמְלָא עֶשֶׁן :

וְאָמַר אֲוִי-לִי כִי-נִדְמִיתִי כִי אִישׁ טְמֵא-שְׂפָתַים אֲנִי וּבְתוֹךְ עַם-טְמֵא שְׂפָתַים אֲנִי יֵשֶׁב כִּי אֶת-הַמֶּלֶךְ יְהוָה צְבָאוֹת רָאוּ עֵינַי : וַיַּעַף אֵלַי אֶחָד מִן-הַשְּׂרָפִים וַיְבִידֵי רֵצָפָה בְּמַלְקָהִים לֶקַח מֵעַל הַמִּזְבֵּחַ : וַיַּגַּע עַל-שִׁי וַיֵּאמֶר הִנֵּה נִבֵּט זֶה עַל-

ישאג כ' 29.

הפסות וישמע יתרו 1. v.

27. B: noch straußelnb. dW: Matter u. Str. 28. Zhrer R. ... zu achten. dW: Kiefern gleich A: wie R. ... Wettersturm.

29. B: Sein Str. ist wie einer Löwin. dW: Gebi gleich dem der E. dW: lebt. A: fuitfchet. vE: fuit schen. dW.vE.A: faßt (fassen) die Beute.

30. u. werden ... sch. fñster auf f. Trümmern

27 *und ist keiner unter ihnen müde oder schwach, keiner schlummert noch schläft, keinem gehet der Gürtel auf von seinen Lenden, und keinem zerreißt ein Schuhriem.
28 *Ihre Pfeile sind scharf, und alle ihre Bogen gespannt. Seiner Roffe Kufe sind wie Felsen geachtet, und ihre Wagen-
29 räder wie ein Sturmwind. *Sie brüllen wie Löwen, und brüllen wie junge Löwen, sie werden brausen und den Raub erhaschen und davon bringen, daß niemand
30 erreichen wird. *Und wird über sie brausen zu der Zeit, wie das Meer; wenn man dann das Land ansehen wird, siehe, so ist's finster vor Angst, und das Licht scheint nicht mehr oben über ihnen.

VI. Des Jahrs, da der König Ussa starb, sahe ich den Herrn sitzen auf einem hohen und erhabenen Stuhl, und sein Saum
2 füllte den Tempel. *Seraphim standen über ihm, ein jeglicher hatte sechs Flügel: mit zween deckten sie ihr Antlitz, mit zween deckten sie ihre Füße, und mit zween flogen
3 sie. *Und einer rief zum andern und sprach: Heilig, heilig, heilig ist der Herr Zebaoth, alle Lande sind seiner Ehre voll!
4 *daß die Uberschwellen bebeten von der Stimme ihres Rufens; und das Haus ward voll Rauch.

5 Da sprach ich: Wehe mir, ich vergehe, denn ich bin unreiner Lippen und wohne unter einem Volk von unreinen Lippen, denn ich habe den König, den Herrn Zebaoth, gesehen mit meinen Augen. *Da flog der Seraphim einer zu mir und hatte eine glühende Kohle in der Hand, die er
7 mit der Zange vom Altar nahm, *und rührte meinen Mund und sprach: Siehe,

4. U.L.: Rauch.

^{Ps. 105, 27.} *non est deficiens neque laborans 27 in eo, non dormitabit neque dormiet, neque solvetur cingulum renum ejus, nec rumpetur corrigia calceamenti ejus. *Sagittae ejus 28 acutae, et omnes arcus ejus extenti. Ungulae equorum ejus ut silex, et rotae ejus quasi impetus tempestatis.
^{Nah. 3, 2.} *Rugitus ejus ut leonis, rugiet ut 29 catuli leonum, et fremdet et tenebit praedam et amplexabitur, et non erit qui eruat. *Et sonabit super eum in 30 die illa sicut sonitus maris; aspiciemus in terram, et ecce, tenebrae tribulationis, et lux obtenebrata est in caligine ejus.

^{2Ch. 26, 23.} In anno, quo mortuus est rex **VI.**
^{9Jo. 12, 41.} Ozias, vidi Dominum sedentem super solium excelsum et elevatum, et ea,
^{12, 41.} quae sub ipso erant, replebant
^{Ex. 34, 10.} templum. *Seraphim stabant super 2
^{v. 6.} illud; sex alae uni et sex alae alteri:
^(Ex. 3, 6.) duabus velabant faciem ejus, et duabus velabant pedes ejus, et duabus volabant. *Et clamabant alter 3
^{Ap. 4, 8.} ad alterum et dicebant: Sanctus, sanctus, sanctus Dominus Deus exercituum, plena est omnis terra gloria ejus! *Et commota sunt superliminaria cardinum a voce clamantis,
^{Nah. 3, 2.} et domus repleta est fumo.

Et dixi: Vae mihi, quia tacui, quia 5
^(Ex. 6, 12.) vir pollutus labiis ego sum, et in
^{Jer. 1, 6.} medio populi polluta labia habentis ego habito, et regem Dominum exercituum vidi oculis meis. *Et 6
^{Ex. 23, 18a.} volavit ad me unus de Seraphim, et in manu ejus calculus,
^{Ap. 1, 17.} quem forcipe tulerat de altari; *et
^{Gen. 32, 30.} tetigit os meum et dixit: Ecce, tetigit
^{Lv. 6, 5; Dan. 10, 16.}

1. S† (in f.) et plena erat domus a majestate ejus (Al. † p. elev.). 3. Al.: clamabat et: dicebat. *Deus. 7. S (alt. l.): tetigit.

3. B.dW.A: die ganze Erde ist voll f. Herrlich. vE: Es ist von f. Majestät d. g. Erdfreis voll.

4. der Schwelken Gründe. dW: Grundvesten. B: Pfosten. vE: der Säulen Westen. dW.vE.A: der Rufenden.

5. vE: muß vergehen. dW: bin verloren.

6. dW: in f. §. ein gl. Stein. vE: mit e. Glühst.

7. rühr, damit.

dW: da ist Finsterniß, [halb] Angst, [halb] Licht; es dunkelt an f. Himmel? vE: Aengstlichdunkel, d. l. verliere selbst an d. gestirnten H.? B: auch selbst d. l. ist ängstlich, es ist finster in f. ruinirten Dertum.

1. B.dW.vE.A: Thron. B: Säume. dW: Schleppe. vE: Gewand. A: das was unter ihm war!

2. dW.vE: nun ihn her. B.dW.vE: (be)deckte er.

VI.

Missio ad induratos. Vaticinium de Immanuele.

τοῦτο τῶν χειλέων σου, καὶ ἀφελεῖ τὰς ἀνομίας σου, καὶ τὰς ἁμαρτίας σου περικαθαρεύει.

⁸ Καὶ ἤκουσα τῆς φωνῆς κυρίου λέγοντος· Τίνα ἀποστελλῶ καὶ τίς πορεύσεται πρὸς τὸν λαὸν τούτων; Καὶ εἶπα· Ἰδοὺ εἰμι ἐγώ· ἀποστελλόν με. ⁹ Καὶ εἶπεν· Πορεύθητι καὶ εἰπὸν τῷ λαῷ τούτῳ· Ἀκούη ἀκούσετε καὶ οὐ μὴ συνήτε, καὶ βλέποντες βλέψετε καὶ οὐ μὴ ἰδητε. ¹⁰ ἐπαχύνθη γὰρ ἡ καρδιά τοῦ λαοῦ τούτου, καὶ τοῖς ὤσιν αὐτῶν βαρέως ἤκουσαν, καὶ τοὺς ὀφθαλμοὺς αὐτῶν ἐκάμμυσαν, μήποτε ἰδῶσιν τοῖς ὀφθαλμοῖς καὶ τοῖς ὤσιν ἀκούσῳσιν καὶ τῇ καρδίᾳ συνώσιν καὶ ἐπιστήφῳσιν, καὶ ἴασωμαι αὐτούς. ¹¹ Καὶ εἶπα· Ἔως πότε, κύριε; Καὶ εἶπεν· Ἔως ἂν ἐρημωθῶσιν πόλεις παρὰ τὴν μὴ κατοικεῖσθαι, καὶ οἰκοὶ παρὰ τὸ μὴ εἶναι ἀνθρώπων, καὶ ἡ γῆ καταλειφθήσεται ἔρημος. ¹² Καὶ μετὰ ταῦτα μακρυνεῖ ὁ θεὸς τοὺς ἀνθρώπους, καὶ οἱ καταλειφθέντες πληθυνθήσονται ἐπὶ τῆς γῆς, ¹³ καὶ ἔτι ἐπ' αὐτῆς ἔστί· τὸ ἐπιδέκατον, καὶ πάλιν ἔσται εἰς προνομήν, ὡς ταρβίνθος καὶ ὡς βάλλαντος ὅταν ἐκπέσῃ ἐκ τῆς θήκης αὐτῆς· σπέρμα ἅγιον τὸ στήλωμα αὐτῆς.

VII. Καὶ ἐγένετο, ἐν ταῖς ἡμέραις Ἀχαζ τοῦ Ἰωάθαμ τοῦ υἱοῦ Ὀζίου βασιλέως Ἰουδα ἀνέβη Ῥαασσῶν βασιλεὺς Ἀράμ καὶ Φακεὺ υἱὸς Ῥομαλλίου βασιλεὺς Ἰσραὴλ ἐπὶ Ἱερουσαλὴμ πολεμῆσαι αὐτήν, καὶ οὐκ ἠδυνήθησαν πολιορκῆσαι αὐτήν. ² Καὶ ἀνηγγέλη εἰς τὸν οἶκον Δαυὶδ, λέγοντες· Συνεφώνησεν Ἀράμ πρὸς τὸν Ἐφραΐμ· καὶ ἐξέστη ἡ ψυχὴ αὐτοῦ καὶ ἡ ψυχὴ τοῦ λαοῦ αὐτοῦ, ὅταν ὃν τρόπον ἐν δρυμὶν ξύλων ὑπὸ πνεύματος σαλευθῇ. ³ Καὶ εἶπεν κύριος πρὸς Ἠσαΐαν· Ἐξέλθε εἰς συνάντησιν Ἀχαζ σὺ καὶ ὁ καταλειφθεὶς Ἰασοῦ ὁ υἱός σου πρὸς τὴν κολυμβήθραν τῆς ἁγίας ὁδοῦ

8. X: λεγάσης. FX: εἶπον. B: ἐγὼ εἰμι. 9. A¹X: ἀκούσῃτε (A²B: -σετε). 10. B* (alt.) αὐτῶν. FX: ἴασωμαι. 11. X: εἶπον (pro εἶπα). 12. E: μηχανεῖ. B: καὶ πληθ. οἱ ἐγκαταλειφθέντες ἐπὶ τλ. 13. A¹: ἐσπασθή ἀπὸ (pro ἐκ. ἐκ: A²B). A¹B* σπέρμα-αὐτῆς (A²EFX†).

1. E: ἀνέστη (pro ἀνέβη). B: Ῥασιν (E: Ῥασιν. Alii al.). 2. B: λέγων (FX: λεγόντων). B* ὅταν (X: ὃν τρόπον. ὅταν). 3. FX† (p. Eξ.) δῆ. A¹: ἀδελφός (pro υἱός A²B).

שְׁפַתֶיךָ וְסֵר עֲוֹנֶךָ וְחִשְׁאֲתָהּ תִּכְפֹּר׃
וְאַשְׁמַע אֶת-קוֹל אֲדֹנָי אֱמֹר אֶת-דְּמִי
אֶשְׁלַח וְיָמִי יִלְךָ-לָנוּ וְאָמַר הַנְּנִי
שְׁלַחְנִי׃ וַיֹּאמֶר לָהּ וְאָמַרְתָּ לָעָם
הַזֶּה שְׁמָעוּ שְׁמוֹעַ וְאַל-תִּלְבְּנוּ וְיָרֵא
י רֵאֵו וְאַל-תִּדְעוּ׃ הַשָּׁמַן לֵב-הָעָם
הַזֶּה וְאֲזַנּוֹ הִכְבֹּד וְעֵינָיו הִשְׁע פֶּן-
יֵרְאֶה בְּעֵינָיו וּבְאָזְנוֹ וְשָׁמַע וּלְכָבוֹ
יָבִין וְשָׁב וְרָפָא לוֹ׃ וְאָמַר עַד-דְּמִתִּי
אֲדֹנָי וַיֹּאמֶר עַד אֲשֶׁר אֶסְמְאֹ עָרִים
מֵאִין יוֹשֵׁב וּבְתִים מֵאִין אָדָם
וְהָאֲדָמָה תִּשְׁאָה שְׁמָמָה׃ וְרַחֵק
יִהְיֶה אֶת-הָאָדָם וְרַבָּה הָעֲזוּבָה
יִבְרַח הָאָרֶץ׃ וְעוֹד בֵּה עֲשִׂירֶיהָ
וְשָׁבָה וְהִיָּתָה לְכַעַר בְּאֵלָהּ וּכְאֶלֶון
אֲשֶׁר בְּשַׁלְכָת מַצְבַּת בָּם זֶרַע קֹדֶשׁ
מִצְבַּתָּהּ׃

VII. וַיְהִי בִימֵי אָחָז בְּרִיחֹתָם בֶּן-
עֲזִיָּהוּ מֶלֶךְ יְהוּדָה עָלָה רַצִּין מֶלֶךְ-
אָרָם וּפְקַח בֶּן-רַמְלִיָּהוּ מֶלֶךְ-יִשְׂרָאֵל
וַיִּרְשָׁלֻם לְמַלְחָמָה עָלָיָהּ וְלֹא יָכֹל
לְהִלָּחֵם עָלָיָהּ׃ וַיֵּצֵד לְבֵית דָּוִד לְאֹמֶר
נָחָה אָרָם עַל-אֶפְרַיִם וַיָּנַע לְכָבוֹ
וּלְכָב עִמּוֹ פְנוּעַ עֲצִי-יַעַר מִפְּנֵי-
רֵיחַ׃ וַיֹּאמֶר יְהוָה אֶל-יִשְׁעִיָּהוּ
צֵא-נָא לְקִרְיַת אָחָז אֲתָהּ וְשָׂאֵר
יְשׁוּבֵי בְנֵהּ אֶל-קִצָּה תַעֲלֵת הַבְּרִכָּה
הָעֲלִיזוֹנָה אֶל-מִסְכַּת שַׁדָּה כּוֹבֵס׃

v. 10. קמץ ברביע v. 13. טאן
מלעיל v. 2.

7. B: ba dieses b. d. anger., so ist b. d. d. gewichen. vE: dies ber. ... nun ist das Unreine v. dir entfernt. dW. vE: dieses berührt b. d. n. so weicht.

8. B: u. wer wird uns hingehen. vE. A: für uns g. 9. B: u. erkennet n. dW: Hören sollt ihr, aber ... (vE: Ihr h. war, doch achtet ... wollt ihr es n. erf.?)

hiermit sind deine Lippen gerührt, daß deine Riffethat von dir genommen werde und deine Sünde verfühnet sei.

8 Und ich hörte die Stimme des Herrn, daß er sprach: Wen soll ich senden? wer will unser Bote sein? Ich aber sprach:

9 Hier bin ich, sende mich. * Und er sprach: Gehe hin und sprich zu diesem Volk: Höret, und verfehlet nicht, sehet, und

10 merket nicht. * Verstocke das Herz dieses Volks, und laß ihre Ohren dicke sein, und blende ihre Augen, daß sie nicht sehen mit ihren Augen, noch hören mit ihren Ohren, noch verstehen mit ihrem Herzen

11 und sich bekehren und genesen. * Ich aber sprach: Herr, wie lange? Er sprach: Bis daß die Städte wüste werden ohne Einwohner, und Häuser ohne Leute, und das

12 Feld ganz wüste liege. * Denn der Herr wird die Leute ferne weghun, daß das

13 Land sehr verlassen wird. * Doch soll noch das zehnte Theil darinnen bleiben, denn es wird weggeführt und verheeret werden wie eine Eiche und Linde, welche den Stamm haben, obwohl ihre Blätter abgestoßen werden. Ein heiliger Same wird solcher Stamm sein.

VII. Es begab sich, zur Zeit Ahas, des Sohnes Jothams, des Sohnes Uffa, des Königes Juda, zog herauf Mesin, der König zu Syrien, und Pefah, der Sohn Remalsja, der König Israels, gen Jerusaleum, wider sie zu streiten, konnten sie aber 2 nicht gewinnen. * Da ward dem Hause Davids angesagt: Die Syrer verlassen sich auf Ephraim. Da hebete ihm das Herz und das Herz seines Volks, wie die Bäume 3 im Walde heben vom Winde. * Aber der Herr sprach zu Jesaja: Gehe hinaus Ahas entgegen, du und dein Sohn Seer Sasub, an das Ende der Wasserlöthen am obern Leiche, am Wege beim Ader des Gär-

1. U.L.: Syria.

10. dW: Du sollst verk. ... u. f. D. betäuben. vE: Das ... wirst du gefühllos machen, taub m. f. D., f. M. blinz. A: Verblende ... verkloppe ... schließ ihm. dW: n. geheilt werde. vE: werden kann. B: er es heile.

12. B: eine große Verlassung sein wird im L. dW: und Ich, die Menschen weggeführt, u. der Verödung wid geworden. vE: im L. gr. Leere ist.

13. Und ob ... bleibet, so soll es dennoch abermal

Zach. 3, 4. hoc labia tua, et auferetur iniquitas tua, et peccatum tuum munda-bitur.

Et audiui vocem Domini dicentis: 8

Quem mittam et quis ibit nobis? Et dixi: Ecce ego, mitte me. * Et di-

9 xit: Vade et dices populo huic:

9 Aet. 29, 26.

9 Me. 12, 14.

9 D. 29, 10.

9 D. 29, 4.

9 J. 5, 21.

9 J. 5, 21.

9 J. 5, 21.

9 J. 5, 21.

9 J. 5, 21.

9 J. 5, 21.

9 J. 5, 21.

9 J. 5, 21.

9 J. 5, 21.

9 J. 5, 21.

9 J. 5, 21.

9 J. 5, 21.

9 J. 5, 21.

9 J. 5, 21.

9 J. 5, 21.

9 J. 5, 21.

9 J. 5, 21.

9 J. 5, 21.

9 J. 5, 21.

9 J. 5, 21.

9 J. 5, 21.

9 J. 5, 21.

9 J. 5, 21.

9 J. 5, 21.

9 J. 5, 21.

9 J. 5, 21.

9 J. 5, 21.

9 J. 5, 21.

9 J. 5, 21.

9 J. 5, 21.

9 J. 5, 21.

9 J. 5, 21.

9 J. 5, 21.

9 J. 5, 21.

9 J. 5, 21.

9 J. 5, 21.

9 J. 5, 21.

9 J. 5, 21.

9 J. 5, 21.

9 J. 5, 21.

9 J. 5, 21.

9 J. 5, 21.

9 J. 5, 21.

9 J. 5, 21.

9 J. 5, 21.

9 J. 5, 21.

9 J. 5, 21.

9 J. 5, 21.

9 J. 5, 21.

9 J. 5, 21.

9 J. 5, 21.

9 J. 5, 21.

9 J. 5, 21.

9 J. 5, 21.

9 J. 5, 21.

9 J. 5, 21.

9 J. 5, 21.

Et factum est, in diebus Achaz **VII.**

fili Jothan filii Oziae regis Juda

29, 26.

15, 27.

16, 2.

ascendit Rasin rex Syriae et Phacee

filius Romeliae rex Israel in Jerusa-

lem ad praeliandum contra eam, et

non potuerunt debellare eam. * Et 2

v. 12.

nuntiaverunt domui David, dicentes:

Requievit Syria super Ephraim; et

commotum est cor ejus et cor po-

puli ejus, sicut moventur ligna sil-

varum a facie venti. * Et dixit 3

Dominus ad Isaia: Egredere in oc-

cursum Achaz tu et qui derelictus

(10, 21.

22, 9, 11.

26, 2.

est Jasub filius tuus, ad extremum

aquaeductus piscinae superioris in via

9. S* et (a. videte).

verb. w.; aber wie c. Terebinthe ober E., an denen beim Abtrieb d. St. stehen bleibt. B: bei Abwerfung des Laubes. dW: beim Fällen? vE: wenn auch sie abgehauen sind, der Erbstamm doch bl.?

1. B.dW: vermochte u. wider f. zu streiten.

2. sind gelagert in E. A: haben sich gef. dW: ste- hen. vE: daß ... standen.

3. B: Wasserleitung ... am hohen B. nach der Bleiche. (Bgl. 2 Rön. 18, 17.)

VII.

Vaticinium de Immanuel.

τοῦ ἀρχοῦ τοῦ γραφέως. ⁴ Καὶ ἄρεις αὐτῶ·
 «Φύλαξαι τοῦ ἡσυχάσαι καὶ μὴ φοβοῦ, μηδὲ ἡ
 ψυχὴ σου ἀσθενεῖτω ἀπὸ τῶν δύο ξύλων τῶν
 θαλῶν τῶν καπνιζομένων τούτων· ὅταν γὰρ
 ὀργὴ τοῦ θυμοῦ μου γένηται, πάλιν ἰάσομαι.
 Καὶ ὁ υἱὸς τοῦ Ἀράμ καὶ ὁ υἱὸς τοῦ Ῥο-
 μελίου, ⁵ ὅτι ἐβουλεύσαντο βουλὴν ποτηρὰν περὶ
 σοῦ Ἐγραῖμ καὶ ὁ υἱὸς Ῥομελίου, λέγοντες·
⁶ Ἀναβησόμεθα εἰς τὴν Ἰουδαίαν καὶ συλλα-
 λήσαντες αὐτοῖς ἀποστρέψομεν αὐτοὺς πρὸς
 ἡμᾶς, καὶ βασιλεύσομεν αὐτῆς τὸν υἱὸν Τα-
 βεήλ. ⁷ Τὰς λέγει κύριος σαβαώθ· Οὐ μὴ
 ἐμμείνη ἡ βουλὴ αὕτη οὐδὲ ἔσται, ⁸ ἀλλ' ἡ
 κεφαλὴ Ἀράμ Δαμασκός, καὶ ἡ κεφαλὴ Δα-
 μασκοῦ Ῥασην· ἀλλ' ἐπὶ ἐξήκοντα καὶ πέντε
 ἔτησιν ἐκλείψει ἡ βασιλεία Ἐγραῖμ ἀπὸ λαοῦ,
⁹ καὶ ἡ κεφαλὴ Ἐγραῖμ Σομόρων, καὶ ἡ
 κεφαλὴ Σομόρων υἱὸς τοῦ Ῥομελίου· καὶ ἐὰν
 μὴ πιστεύσητε, οὐδὲ μὴ συνήτε.

¹⁰ Καὶ προσέθετο κύριος λαλῆσαι τῷ Ἀχαζ,
 λέγων· ¹¹ Αἰτήσαι σεαυτῷ σημεῖον παρὰ
 κυρίου θεοῦ σου εἰς βάθος· ἢ εἰς ὕψος. ¹² Καὶ
 εἶπεν Ἀχαζ· Οὐ μὴ αἰτήσω, οὐδ' οὐ μὴ πει-
 ράσω κύριον. ¹³ Καὶ εἶπεν· Ἀκούσατε δὴ,
 οἶκος Δαυὶδ· Μὴ μικρὸν ὑμῖν ἀγῶνα παρέχειν
 ἀνθρώποις, καὶ πῶς κυρῶ παρέχετε ἀγῶνα;
¹⁴ Διὰ τοῦτο δώσει κύριος αὐτοῖς ὑμῖν σημεῖον·
 Ἰδοὺ ἡ παρθένος ἐν γαστρὶ ἔξει καὶ τέξεται
 υἱόν, καὶ καλέσει· τὸ ὄνομα αὐτοῦ Ἐμ-
 μανουήλ· ¹⁵ βούτηρον καὶ μέλι φάγεται πρὶν
 ἢ γνῶναι αὐτὸν προελεσθαι ποτηρὰ, ἐκλέ-
 ξασθαι τὸ ἀγαθόν· ¹⁶ διότι πρὶν ἢ γνῶναι
 τὸ παιδίον ἀγαθόν ἢ κακόν, ἀπειθεῖ ποτη-
 ρίᾳ τοῦ ἐκλέξασθαι τὸ ἀγαθόν, καὶ κατα-
 λειφθήσεται ἡ γῆ ἣν σὺ φοβῇ ἀπὸ προσώπου

3. B* τῷ (a. ἀρχ.). B: κναφ. 4. EX* με. 5. B*
 περι- λέγ. A1* Εφρ.-Ρομ. (A2 EFX†; EFX* ὁ υἱός).
 6. FX: Ἀναβησόμεθα ... ἀποστρέψομεν ... βασιλευ-
 σωμεν. A1: Ἰδουμαίων (pro Ἰσδ. A2B). A1 FX: αὐ-
 τοῖς (pro αὐτῆς A2B). 7. B: μιν. 8. B: Ρασίμ
 (Al. al.). X: καὶ ἐπὶ ἐξ. (EFX: ἀλλ' ἐφ' ἐξ.). 9. X† ὁ
 (a. υἱός). 10. A1: Ἀχαζ (A2B: Ἀχαζ). 11. X† τῷ
 (a. θεῷ). 12. B: ὅδε μὴ π. A2† (a. κύρ.) τὸν.
 13. X† (p. εἰπ.) Ἡσαῖας. EX† ὁ (a. οἶκ.). F: ὁ οἶκ.
 Ἰσδ. 14. A1: αὐτοῖς (pro αὐτοῖς A2B). B: λήψε-
 ται (pro ἔξει). E* καὶ τίξ. X: καλέσετε s. καλέσωσιν.
 15. E: καὶ πρὶν ἢ. B† ἢ (a. προελ.). F† ἢ (a. ἐκλ.).
 A1 X: ἐκλέξεται (-ασθαι A2B). 16. B* τῷ.

καὶ ἀμάρτη αὐτοῦ ἡσυχᾶς ἀλ- ⁴
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ⁵
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ⁶
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ⁷
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ⁸
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ⁹
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ¹⁰
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ¹¹
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ¹²
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ¹³
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ¹⁴
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ¹⁵
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ¹⁶
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ¹⁷
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ¹⁸
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ¹⁹
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ²⁰
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ²¹
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ²²
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ²³
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ²⁴
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ²⁵
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ²⁶
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ²⁷
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ²⁸
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ²⁹
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ³⁰
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ³¹
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ³²
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ³³
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ³⁴
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ³⁵
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ³⁶
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ³⁷
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ³⁸
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ³⁹
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ⁴⁰
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ⁴¹
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ⁴²
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ⁴³
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ⁴⁴
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ⁴⁵
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ⁴⁶
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ⁴⁷
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ⁴⁸
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ⁴⁹
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ⁵⁰
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ⁵¹
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ⁵²
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ⁵³
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ⁵⁴
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ⁵⁵
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ⁵⁶
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ⁵⁷
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ⁵⁸
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ⁵⁹
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ⁶⁰
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ⁶¹
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ⁶²
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ⁶³
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ⁶⁴
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ⁶⁵
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ⁶⁶
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ⁶⁷
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ⁶⁸
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ⁶⁹
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ⁷⁰
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ⁷¹
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ⁷²
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ⁷³
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ⁷⁴
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ⁷⁵
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ⁷⁶
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ⁷⁷
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ⁷⁸
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ⁷⁹
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ⁸⁰
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ⁸¹
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ⁸²
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ⁸³
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ⁸⁴
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ⁸⁵
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ⁸⁶
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ⁸⁷
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ⁸⁸
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ⁸⁹
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ⁹⁰
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ⁹¹
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ⁹²
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ⁹³
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ⁹⁴
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ⁹⁵
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ⁹⁶
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ⁹⁷
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ⁹⁸
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ⁹⁹
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ¹⁰⁰
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ¹⁰¹
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ¹⁰²
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ¹⁰³
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ¹⁰⁴
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ¹⁰⁵
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ¹⁰⁶
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ¹⁰⁷
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ¹⁰⁸
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ¹⁰⁹
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ¹¹⁰
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ¹¹¹
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ¹¹²
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ¹¹³
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ¹¹⁴
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ¹¹⁵
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ¹¹⁶
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ¹¹⁷
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ¹¹⁸
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ¹¹⁹
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ¹²⁰
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ¹²¹
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ¹²²
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ¹²³
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ¹²⁴
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ¹²⁵
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ¹²⁶
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ¹²⁷
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ¹²⁸
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ¹²⁹
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ¹³⁰
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ¹³¹
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ¹³²
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ¹³³
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ¹³⁴
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ¹³⁵
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ¹³⁶
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ¹³⁷
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ¹³⁸
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ¹³⁹
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ¹⁴⁰
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ¹⁴¹
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ¹⁴²
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ¹⁴³
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ¹⁴⁴
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ¹⁴⁵
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ¹⁴⁶
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ¹⁴⁷
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ¹⁴⁸
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ¹⁴⁹
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ¹⁵⁰
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ¹⁵¹
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ¹⁵²
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ¹⁵³
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ¹⁵⁴
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ¹⁵⁵
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ¹⁵⁶
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ¹⁵⁷
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ¹⁵⁸
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ¹⁵⁹
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ¹⁶⁰
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ¹⁶¹
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ¹⁶²
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ¹⁶³
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ¹⁶⁴
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ¹⁶⁵
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ¹⁶⁶
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ¹⁶⁷
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ¹⁶⁸
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ¹⁶⁹
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ¹⁷⁰
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ¹⁷¹
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ¹⁷²
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ¹⁷³
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ¹⁷⁴
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ¹⁷⁵
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ¹⁷⁶
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ¹⁷⁷
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ¹⁷⁸
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ¹⁷⁹
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ¹⁸⁰
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ¹⁸¹
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ¹⁸²
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ¹⁸³
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ¹⁸⁴
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ¹⁸⁵
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ¹⁸⁶
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ¹⁸⁷
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ¹⁸⁸
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ¹⁸⁹
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ¹⁹⁰
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ¹⁹¹
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ¹⁹²
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ¹⁹³
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ¹⁹⁴
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ¹⁹⁵
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ¹⁹⁶
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ¹⁹⁷
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ¹⁹⁸
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ¹⁹⁹
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ²⁰⁰
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ²⁰¹
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ²⁰²
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ²⁰³
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ²⁰⁴
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ²⁰⁵
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ²⁰⁶
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ²⁰⁷
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ²⁰⁸
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ²⁰⁹
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ²¹⁰
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ²¹¹
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ²¹²
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ²¹³
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ²¹⁴
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ²¹⁵
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ²¹⁶
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ²¹⁷
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ²¹⁸
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ²¹⁹
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ²²⁰
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ²²¹
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ²²²
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ²²³
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ²²⁴
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ²²⁵
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ²²⁶
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ²²⁷
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ²²⁸
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ²²⁹
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ²³⁰
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ²³¹
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ²³²
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ²³³
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ²³⁴
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ²³⁵
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ²³⁶
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ²³⁷
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ²³⁸
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ²³⁹
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ²⁴⁰
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ²⁴¹
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ²⁴²
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ²⁴³
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ²⁴⁴
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ²⁴⁵
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ²⁴⁶
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ²⁴⁷
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ²⁴⁸
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ²⁴⁹
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ²⁵⁰
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ²⁵¹
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ²⁵²
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ²⁵³
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ²⁵⁴
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ²⁵⁵
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ²⁵⁶
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ²⁵⁷
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ²⁵⁸
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ²⁵⁹
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ²⁶⁰
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ²⁶¹
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ²⁶²
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ²⁶³
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ²⁶⁴
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ²⁶⁵
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ²⁶⁶
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ²⁶⁷
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ²⁶⁸
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ²⁶⁹
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ²⁷⁰
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ²⁷¹
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ²⁷²
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ²⁷³
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ²⁷⁴
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ²⁷⁵
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ²⁷⁶
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ²⁷⁷
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ²⁷⁸
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ²⁷⁹
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ²⁸⁰
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ²⁸¹
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ²⁸²
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ²⁸³
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ²⁸⁴
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ²⁸⁵
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ²⁸⁶
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ²⁸⁷
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ²⁸⁸
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ²⁸⁹
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ²⁹⁰
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ²⁹¹
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ²⁹²
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ²⁹³
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ²⁹⁴
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ²⁹⁵
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ²⁹⁶
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ²⁹⁷
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ²⁹⁸
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ²⁹⁹
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ³⁰⁰
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ³⁰¹
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ³⁰²
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ³⁰³
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ³⁰⁴
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ³⁰⁵
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ³⁰⁶
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- ³⁰⁷
 τηρᾶς καὶ ἡσυχᾶς ἀλ- <

4 aber, * und ſprich zu ihm: Güte dich und ſei ſtil; fürchte dich nicht, und dein Herz ſei unverzagt vor dieſen zween rauchenden Bſchbränden,nehmlich vor dem Born Regins ſammt den Syern, und des 5 Sohns Remalja, * daß die Syer wider dich einen böſen Rathſchlag gemacht haben, ſammt Ephraim und dem Sohne Remalja, 6 und ſagen: *Wir wollen hinauf zu Juda, und ſie aufwecken und unter uns theilen, und zum Könige darinnen machen den 7 Sohn Abreals. *Denn alſo ſpricht der Herr Herr: Es ſoll nicht beſtehen noch 8 alſo gehen. *Sondern wie Damafus das Haupt iſt in Syrien, ſo ſoll Regin das Haupt zu Damafus ſein; und über fünf und ſechzig Jahre ſoll es mit Ephraim aus ſein, daß ſie nicht mehr ein Volk ſeien. 9 *Und wie Samaria das Haupt iſt in Ephraim, ſo ſoll der Sohn Remalja das Haupt zu Samaria ſein; gläubet ihr nicht, ſo bleibet ihr nicht. 10 Und der Herr redete abermal zu Ahas 11 und ſprach: *Fordere dir ein Zeichen vom Herrn, deinem Gott, es ſei unten in der 12 Höle, oder droben in der Höhe. *Aber Ahas ſprach: Ich wills nicht fordern, 13 daß ich den Herrn nicht verſuche. *Da ſprach er: Wohl, ſo höret ihr vom Hauſe Davids: Iſts euch zu wenig, daß ihr die Leute beleidiget, ihr müſſet auch 14 meinen Gott beleidigen? *Darum ſo wird euch der Herr ſelbſt ein Zeichen geben: Siehe, eine Jungfrau iſt ſchwanger, und wird einen Sohn gebären, den wird ſie 15 heißen Immanuel. *Butter und Honig wird er eſſen, daß er wiſſe Böſes zu verwerfen und Gutes zu erwählen. *Denn ehe der Knabe lernet Böſes verwerfen und Gutes erwählen, wird das Land, davor dir grauet, verlaſſen ſein von ſeinen zween Kö-

3. U.L: Syria.

8. D. ſoll d. G. ſein ... u. R. ... G. zerbrochen werden. B: entkräftet. dW: zertrümmert. vE: geſtärkt.
9. B: werdet ihr gewiß u. beſtändig bleiben. vE: wird es f. Beſtand mit euch haben.
10. weiter. vE: ferner.
11. B: fordere es in d. Tiefe ... G. dr. dW: hoch in.
b. 6. vE: Bitte ... nutzen.
12. vE: ich will Gott n. auf d. Probe ſtellen.
13. daß ihr z. dW.vE: nicht genug. B.dW.vE:

28f. agri fullonis. * Et dices ad eum: 4
20,16. Vide ut sileas; noli timere, et cor-
tuum ne formidet a duabus caudis ti-
tionum fumigantium istorum, in ira
furoris Rasin regis Syriae et filii Ro-
meliae, *eo quod consilium inierit 5
contra te Syria in malum Ephraim,
et filius Romeliae, dicentes: *Ascen- 6
damus ad Judam, et suscitemus eum
et avellamus eum ad nos, et ponamus
regem in medio ejus filium Tabeel.
a, 9. * Haec dicit Dominus Deus: Non stabit 7
et non erit istud. * Sed caput Sy- 8
riae Damascus et caput Damasci Ra-
sin; et adhuc sexaginta et quinque
anni, et desinet Ephraim esse popu-
lus. * Et caput Ephraim Samaria 9
et caput Samariae filius Romeliae;
si non credideritis, non permane-
bitis.

Et adjecit Dominus loqui ad Achaz, 10
dicens: *Pete tibi signum a Domino 11
Deo tuo in profundum inferni sive
in excelsum supra. * Et dixit Achaz: 12
Non petam et non tentabo Domi-
num. * Et dixit: Audite ergo, do- 13
mus David: Numquid parum vobis
est, molestos esse hominibus, quia
molesti estis et Deo meo? * Propter 14
hoc dabit Dominus ipse vobis signum.
Ez. 5, 12. hoc dabit Dominus ipse vobis signum.
Mt. 1, 23. Ecce, virgo concipiet et pariet filium,
L. 1, 35. et vocabitur nomen ejus Emmanuel.
9, 6; 7, 22. * Butyrum et mel comedet, ut sciat 15
Da. 1, 39. reprobare malum et eligere bonum;
(Ebr. 5, 14) *quia antequam sciat puer reprobare 16
malum et eligere bonum, derelinque-
tur terra, quam tu detestaris, a facie

4. Al.: et (pro regis).
14. Al.: vocabitis s.: vocabis.

A: (die) Menſchen. B: es müde zu machen. dW.A: zu ermüden. vE: quälen?
14. B.dW.vE.A: die J. dW.vE: wird ſchw. wer- den. A: empfangen. B: iſt ſchw. worden u. ge- bieret.
15. dW.vE: Wiſſen. B: biß er wird wiſſen. vE: b. daß er weiß. dW: lernt.
16. verl. f. das z., vor deſſen zw. R. dir gr. dW: verödet. vE: menſchenleer werden ... du beſiezt. B: biß ſchmeißt.

τῶν δύο βασιλείων. 17 Ἀλλὰ ἐπάξαι ὁ θεὸς ἐπὶ σὲ καὶ ἐπὶ τὸν λαόν σου καὶ ἐπὶ τὸν οἶκόν τοῦ πατρὸς σου ἡμέρας, αἱ σὺ πάσῃ ἡκαστῇ ἀπ' ἧς ἡμέρας ἀφύλῃς Ἐφραΐμ ἀπὸ Ἰούδα τὸν βασιλεὺς τῶν Ἀσσυρίων. 18 Καὶ ἔσται, ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ συνίει κύριος μνίας, ὁ κυριεύων μέρους ποταμοῦ Αἰγύπτου, καὶ τῇ μελίσσῃ ἣ ἔστιν ἐν χώρᾳ Ἀσσυρίων. 19 καὶ ἔλθουσιν πάντες καὶ ἀναπαύσονται ἐν ταῖς φάραγξιν τῆς χώρας καὶ ἐν ταῖς τρώγλαις τῶν πετρῶν καὶ εἰς τὰ σπήλαια καὶ ἐπὶ πᾶσαν θάψαδα καὶ ἐν παντὶ ξύλῳ.

20 Ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκεῖνῃ ξυρῆσαι κύριος ἐν τῷ
 ξυρῶ τῷ μεγάλῳ καὶ μεμισθωμένῳ, ὃ ἐστὶν
 πῖραν τοῦ ποταμοῦ βασιλέως Ἀσσυρίων, τῇ
 κεφαλῇ καὶ τὰς τρίχας τῶν ποδῶν, ἔτι καὶ
 τὸν πάγωνα ἀφελᾷ. 21 Καὶ ἔσται, ἐν τῇ
 ἡμέρᾳ ἐκεῖνῃ θρήψει ἄνθρωπος δάμαλιν βοῶν
 καὶ δύο πρόβατα, 22 καὶ ἔσται, ἐπὶ τοῦ
 πλείστον ποιῶν γάλα φάγεται βούτερον, ὅτι
 βούτερον καὶ μέλι φάγεται πᾶς ὁ κατα-
 λειφθεὶς ἐπὶ τῆς γῆς. 23 Καὶ ἔσται, ἐν τῇ
 ἡμέρᾳ ἐκεῖνῃ ἔσται πᾶς τόπος, οὗ ἂν ὦσιν
 χίλια ἄμπελοι χιλίων σίκλων, εἰς χέρσος ἔσον-
 ται καὶ εἰς ἀκανθα· 24 μετὰ βέλου καὶ
 τοξεύματος εἰςλελεύσονται ἐκεῖ, ὅτι χέρσος καὶ
 ἀκανθα ἔσται πᾶσα ἡ γῆ. 25 Καὶ πᾶν ὄρος
 ἀροτριώμενον ἀροτριωθήσεται, καὶ οὐ μὴ
 ἐπιελθῇ ἐκεῖ φόβος· ἔσται γὰρ ἀπὸ τῆς χέρσου
 καὶ ἀκάνθης εἰς βόσκημιν προβάτων καὶ εἰς
 καταπάτημα βοῶς.

VIII. Καὶ εἶπεν κύριος πρὸς με· Λάβε
σεαντῷ τόμον χάριτος καινοῦ μεγάλου, καὶ
γράψον εἰς αὐτὸν γραφίδι ἀνθρώπου τοῦ
ὀξέως προσημιᾶ ποιῆσαι σκύλων· πάρεστιν
γὰρ.² καὶ μάρτυρας μοι πόλιν πιστὸν
ἀνθρώπων, τὸν Οὐρίαν τὸν ἱερέα καὶ

16. A¹: αὐτῶν (pro τῶν δύο βασ. A²B). 17. FX: ἐπὶ αὐτῷ θ. E* αὐτῶν X* ἡμέρας (alt.). 18. B: ὁ κυριεύων (EX: αὐτῶν κυριεύων, FX: αὐτῶν κυριεύουσιν). B: μέγας. 19. E: Ἐξέλθουσιν. X: ἐλθόν. καὶ ἀναπ. πάντες. B* καὶ ἀναπαύσονται. B: εἰς (pro ἐπὶ). B* καὶ ἐν παντὶ ἔστω (AEFX†). 20. A¹B* ἐν. B* μεγάλῃ. A¹EFX: μεμνησμένῃ (A²B: μεμνηθῇ). B* ὅ ἐστιν. A¹B* ἐτι (A²X†). 22. B: ἀπὸ τοῦ πλ. B: πῶν (pro ποιῶν AEFX). A¹B* φαγεται βῆτ. ὅτι (A²EFX†) EFX: γάλα (pro μέλι). 23. B* (alt.). ἔσται (A²EFX†). A¹* (ult.). εἰς (A²B†). 25. B: ἡγορωμένοις (ἀγορωμένοις AEFX). A¹X: ἀροτριωθήσεται. BX* καὶ (alt.). EX* εἰς (pr.). B* εἰς (alt.).

1. BEFX* χάρις. EFX: καινὸν μέγαν. E* καὶ (α. γρ.). 2. A¹B* τὸν ἱερέα (A²EFX†).

17 שָׁנֵי מַלְכִּיהָ: וְכִיָּא יְהוָה זָלָה
 וְעַל-עֲמֻדָּה וְעַל-בֵּית אָבִיהָ יָמִים אֲשֶׁר
 לֹא-כָאָר לְמִיּוֹם סוּר-אֲפָרִים מִעַל
 18 יְהוָה אֶת מַלְכָּה אֲשֶׁר: וְהָיָה בְּיוֹם
 הַהוּא יִשְׁלַק יְהוָה לְזָנוֹב אֲשֶׁר
 בִּקְצָה יְאִרֵּי מִצָּרִים וְלִדְבוּרָה אֲשֶׁר
 19 בְּאֶרֶץ אֲשֶׁר: וְכֹאֵר וְנָחוּ בְּלֵם בְּנִחְלֵי
 הַבְּתוּלוֹת וּבְנִקְיֵי הַסְּלָעִים וּבְכָל
 הַנְּעֻצִּים וּבְכָל הַנִּחְלָלִים:

בַּיּוֹם הַהוּא יִבְלַח אֶדְנִי בְּתוֹר
הַשְׂכִּירָה בַּעֲבָרֵי נְהָר בַּמֶּלֶךְ אֲשֶׁר
אֶת־הָרֹאשׁ וְשֶׁר הַרְגָלִים וְגַם אֶת־
21 הַדָּקָן תִּסְפָּה: וְהָיָה בַּיּוֹם הַהוּא
יִחְיֶה־אִישׁ עֲגֻלַת בָּקָר וּשְׂתִי־צֶאֱוָן:
22 וְהָיָה מֶלֶךְ עֲשׂוֹת חֶלֶב יֹאכֵל חֲמֻמָּה
כִּי־חֻמָּה וּדְבַשׁ יֹאכֵל כָּל־הַנוֹתָר
23 בַּבָּקָר הָאֲרָצִי: וְהָיָה בַּיּוֹם הַהוּא
יִהְיֶה כָל־מָקוֹם אֲשֶׁר יִהְיֶה־שָׁם אֵלֶּה
צֶפֶן בְּאֵלֶּה בָּסֵס לְשֹׁמֵר וּלְשִׂית
24 יִהְיֶה: בַּחֲצִים וּבְקֻשֹׁת יִבֹּא שָׁמָּה
כִּי־שֹׁמֵר וְשִׂית תִּהְיֶה כָל־הָאֲרָצִי:
כֹּה וְכָל הַהָרִים אֲשֶׁר בַּמַּעֲרֹל יַעֲדוּן
לֹא־תִבְּאוּ שָׁמָּה יִרְאֹת שֹׁמֵר וְשִׂית
וְהָיָה לְמִשְׁלַח שׂוֹר וּלְמִרְמָס שֶׁה־

VIII. וַיֹּאמֶר יְהוָה אֵלַי קַח-לָךְ בָּלִיזָה
גְּדוֹלָה וּכְתֹב עָלֶיהָ בְּכֹתֶם אֲנֹכִי לְמַחֵר
2 שָׁלַל חֵשֶׁב בָּזָז וְאַעֲדֶנָּה לִּי עֲדִים
נֶאֱמָרִים אֶת אֲרִיזָהּ הַפֶּהוּ וְאֶת-

17. B: abgewichen. dW: abgefallen. vE: abfiel.
B.dW.vE: (nehmlich) den R.

18. Ströme Egyptens. B: den Fliegen. dW: lacht herbei. vE: wird herbeizogischen. dW.vE: die Fliegen.

19. Bäche der Einöden. B: wüsten Thälern. dW: abschüffigen.

20. Strom.

Die Werkzeuge des Herrn. Dornen und Disteln im Lande.

VII.

17 nigen. * Aber der Herr wird über dich, über dein Volk und über deines Vaters Haus kommen lassen, die nicht gekommen sind seit der Zeit Ephraim von Juda geschieden ist, durch den König 18 zu Assyrien. * Denn zu der Zeit wird der Herr zwischen der Fliege am Ende der Wasser in Egypten, und der Biene im 19 Lande Assur, * daß sie kommen und alle sich legen an die trockenen Bäche und in die Steinflüsse und in alle Feden und in alle Bäche.

20 Zur selbigen Zeit wird der Herr das Haupt und die Haare an Füßen abscheren und den Bart abnehmen durch ein gemietet Schermesser, nehmlich durch die, so jenseit des Wassers sind, als durch den 21 König von Assyrien. * Zur selbigen Zeit wird Ein Mann einen Haufen Röße und 22 zwei Heerden ziehen, * und wird so viel zu messen haben, daß er Butter essen wird; denn Butter und Honig wird essen, wer 23 übrig im Lande bleiben wird. * Denn es wird zu der Zeit geschehen, daß, wo tzt tausend Weinstöcke stehen, tausend Silberlinge werth, da werden Dornen und Feden 24 sein, * daß man mit Pfeilen und Bogen dahin gehen muß. Denn im ganzen Lande 25 werden Dornen und Feden sein, * daß man auch zu allen den Bergen, so man mit Hauen pflegt umzuhauen, nicht kann kommen, vor Scheu der Dornen und Feden, sondern man wird Ochsen daselbst gehen und Schafe darauf treten lassen.

VIII. Und der Herr sprach zu mir: Nimm vor dich einen großen Brief und schreibe darauf mit Menschen-Griffel: Raubehalb, 2 Gilebeute. * Und ich nahm zu mir zweien treue Zeugen, den Priester Uria und

17. U.L.: Ant der Zeit.

20. U.L.: wird [ihnen] der Herr.

duorum regum suorum. * Ad-17 ducet Dominus super te et super populum tuum et super domum patris tui dies, qui non venerunt a diebus separationis Ephraim a Juda, cum rege Assyriorum. * Et erit, in 18 die illa sibilabit Dominus muscae quae est in extremo fluminum Aegypti, et api quae est in terra Assur, * et venient et requiescent omnes in 19 torrentibus vallium et in cavernis petrarum et in omnibus frutetis et in universis foraminibus.

In die illa radet Dominus in no-20 vacula conducta, in his qui trans flumen sunt, in rege Assyriorum, caput et pilos pedum et barbam universam. * Et erit, in die illa nu-21 triet homo vaccam boum et duas oves, * et prae ubertate lactis com-22 edet butyrum; butyrum enim et mel manducabit omnis qui relictus fuerit in medio terrae. * Et erit, in die 23 illa omnis locus, ubi fuerint mille vites mille argenteis, in spinas et in vepres erunt; * cum sagittis et arcu 24 ingredientur illuc, vepres enim et spinae erunt in universa terra. * Et 25 omnes montes, qui in sarculo sariuntur, non veniet illuc terror spinarum et veprium, et erit in pascua bovis et in conculcationem pecoris.

Et dixit Dominus ad me: **VIII.**

Sume tibi librum grandem et scribe in eo stylo hominis: Velociter spolia detrahe, cito praedare. * Et adhibui mihi 2 testes fideles, Uriam sacerdotem et

21. eine junge Kuh u. zw. Schafe behalten. dW: wenn jemand ... ein paar Sch. hält? vE: wer ...

22. dW: so geschieht es, daß er von d. Menge gewonnener Milch Röße isst. vE: vor Ueberfluß an M. sich mit geronnener M. nähren wird.

25. dW: Und auf alle B. ... wirst du nicht mehr kommen. dW.vE: aus Furcht. B: D. hintreiben u. Sch. es jertz. I. dW: sie werden der Kinder Trist,

von Sch. zertreten. vE: zum Weibepflege d. Stiere dienen, u. v. Vieh jertz. w.

1. A: Buch. B.dW.vE: Tafel. vE: mit gemelter Schrift! dW: Gilebeute, Raubeb. vE: Plünderung eilet, Raub kommt schnell. A: Nimm eilends die B., raube geschwind.

2. B: lies es mir bezeugen mit glaubhaften J. dW.vE: nahm mir (dabei) zuverlässige (glaubh. Männer zu) J. A: glaubwürdig.

VIII.

Vaticinium de Immanuele.

τὸν Ζαχαρίαν υἱὸν Βαραχίου. ³ Καὶ προσῆλθον πρὸς τὴν προφητιν, καὶ ἐν γαστρὶ ἔλαβεν καὶ ἔτεκεν υἱόν. Καὶ εἶπεν κύριός μοι· Κάλεσον τὸ ὄνομα αὐτοῦ· Ταχεὺς σκύλευσόν, ὁ ἕως προνόμεισόν· ⁴ διότι πρὶν ἢ γνῶναι τὸ παιδίον καλεῖν πατέρα ἢ μητέρα, λήψεται τὴν δύναμιν Σαμασκου καὶ τὰ σκῆλα Σαμαρείας ἐναντὶ βασιλείας Ἀσσυρίων.

⁵ Καὶ προσέθετο κύριος λαλῆσαι μοι ἐτι, λέγων· ⁶ Διὰ τὸ μὴ βούλεσθαι τὸν λαὸν τοῦτον τὸ ὕδωρ τοῦ Σιλοὰμ τὸ πορευόμενον ἡσυγῇ, ἀλλὰ βούλεσθαι ἔχειν τὸν Ῥασσὼν καὶ τὸν υἱὸν Ῥομελίου βασιλεῖα ἐφ' ὑμῶν, ⁷ διὰ τοῦτο ἰδοὺ ἀνάγει κύριος ἐφ' ὑμᾶς τὸ ὕδωρ τοῦ ποταμοῦ τοῦ Ισχυρὸν καὶ τὸ πολὺ, τὸν βασιλεῖα τῶν Ἀσσυρίων καὶ πᾶσαν τὴν ὄδον αὐτοῦ· καὶ ἀναβήσεται ἐπὶ πᾶσαν φάραγγα ὑμῶν, καὶ περιπατήσῃ ἐπὶ πᾶν τεῖχος ὑμῶν, ⁸ καὶ ἀφαιεῖ ἀπὸ τῆς Ἰουδαίας ἄνθρωπον ὃς θνησέται κεφαλὴν ἄραι ἢ θνητὸν συντελέσαι· καὶ ἔσται ἡ παρεμβολὴ αὐτοῦ, ὥστε πληροῦσαι τὸ πλάτος τῆς χώρας σου, μεθ' ἡμῶν ⁹ οὐ θεός.

⁹ Ἰνῶτε, ἔθνη, καὶ ἡγεῖσθε, ἐπακούσατε
 ἔως ἐσγᾶτον τῆς γῆς, ἰσχυρότερες ἡγεῖσθε· ἂν
 γὰρ πάλιν ἰσχύσητε, πάλιν ἡγετηθήσεσθε.
¹⁰ Καὶ ἦν ἂν βουλευσῆσθε βουλὴν διασκεδάσει
 κύριος, καὶ τὸν λόγον ὃν ἂν λαλήσητε
 οὐ μὴ ἐμμίσῃ ἐν ὑμῖν, ὅτι μεθ' ἡμῶν ὁ
 θεός.
¹¹ Οὕτως λέγει κύριος ὁ θεός· Τῇ
 ἰσχυρᾷ χειρὶ ἀπειθούσιν ἐπὶ πορείᾳ τῆς ὁδοῦ
 τοῦ λαοῦ τούτου, λέγοντες· ¹² Μήποτε εἶπηται·
 Σκληρόν· πᾶν γὰρ ὁ ἂν εἶπῃ ὁ λαὸς οὗτος,
 σκληρόν ἐστιν· τὸν δὲ φάβον αὐτοῦ οὐ μὴ φο-
 βηθῇτε, οὐδ' οὐ μὴ ταρασθῇτε· ¹³ τὸν κύριον
 τῶν δυνάμεων αὐτὸν ἀγιάσατε, καὶ αὐτὸς

וְכִרְתִּיהוּ בְּיָדֵיכֶם הֵיוּ׃ וְאָקֹרֵב אֶל־
הַנְּבִיאָה וְהַזֶּה וְתִלְדוּ בֶן וּבִתּוֹ וְיֵאמֶר
יְהוָה אֵלַי קָרָא שְׁמוֹ מִזֶּה שָׁלַל חֹשׁ
בֵּן׃ כִּי בְטָרֵם יָדַע הַנֶּעֱצֵר קָרָא אָבִי
וְאִמִּי יִשָּׂא׃ אֶת־חֵייל דַּמָּשֶׁק וְאֵת
שָׁלַל שְׁמֵרוֹן לִשְׂנֵי מַלְכֵי אַשּׁוּר׃

וַיִּסַּף יְהוָה דְּבַר אֵלָיו עוֹד לְאַמֹּר:
וַיֵּן כִּי מֵאֵל הָעַם הָיָה אֵת מִי הַשֹּׁלַח
הַהֲלֹכִים לֵאמֹר וּמִשׁוֹשׁ אֶת־רִצְיוֹן וַיִּכֹּר
רַמְלָתָיו: וְלָכֵן הִנֵּה אֲדֹלָי מַעֲלָה
עֲלֵיהֶם אֶת־מִי הַנִּהַר הַעֲצוּמִים
וְהַרְבִּים אֶת־מֶלֶךְ אֲשֹׁר וְאֶת־פֶּלֶ-
כַּבֹּדוֹ וְעָלָה עַל־פֶּלֶאֱסִיָּיו וְהִלָּה
עַל־פֶּלֶאֲדוֹתָיו: וְהִלָּף בִּיהוּדָה שֹׁטֵט
וְעֵבֶר עַד־צִיָּאָר יִגְיַע וְהָיָה מִשׁוֹת
כְּנָסוֹ מִל־אֶרֶח־ב אֲרָצָה עֲמֻנִי אֵל:

9 רְעו עַמִּים וְחַתּוֹ וְהֶאֱזִינוּ כָּל
מִרְחֹק־אֶרֶץ הַתְּאֵזְרוּ וְחַתּוֹ הַתְּאֵזְרוּ
י וְחַתּוֹ: עֲצוּ עֲצָה וְחֹסֶר דִּבְרוּ דָבָר
11 וְלֹא יָקוּם כִּי עֲמָנִי אֵל: כִּי כֹה אָמַר
יְהוָה אֵלֵי בְחֻזַּת הַיָּד וַיִּסְלָנִי מִלִּכְתּוֹ
12 בְּדֶרֶךְ הָעַם־הַזֶּה לֵאמֹר: לֹא־תִמְרֹן
לְשׁוֹר לְכָל אֲשֶׁר־יֹאמַר הָעַם הַזֶּה
קֹשֶׁר וְאֶת־מִוֶּדְאוֹ לֹא־תִירָאֵי וְלֹא
13 תַעֲרִיצוּ: אֶת־יְהוָה צַבָּאוֹת אֱתוֹ
תִקְדִּישׁוּ וְהוּא מִזְרָאֲכֶם וְהוּא

פתיח באתגרי

3. ich nahete der Gr. vE: wohnte d. Gr. bei.

4. wird man d. R. von D. ... dahintragen vor dem R. B: wird wissen zu r. A: versteht. dW.vE: lernt. B.vE: Mein D... (sprechen). B: Vermögen ... Raub. dW: Reichtum... Beute. vE: Schätze.

6. **B.** **Gll.** **B:** vermirrst ... gelinde. **dW.vE:** sanftfließende. **A:** still fl. **B.dW:** Freude (Luft) hat an. **vE:** sich freut über.

7. die starken. dW: gewaltigen u. st. Gewässer. vE.A: u. großen Gluthen. dW: f. Nacht. vE: Sees-
reism. B: u. er wird ... heraufkommen. vE: überstei-
gen alle f. Ränale, u. anstreten ... dW: der tritt über
a. f. Flusbetten.

2. B* τόν. 3. A¹X: προσήλθεν (A²B: προσήλ-
 θαν). A¹: ἔγγασσεν. 4. A¹B* τὴν (A²X†). 5. A¹B*
 λίγην (A²EFX†). 6. B: ῥασόν. EFX† τῷ (A.
 Ρομ.). 7. B: κύρ. ἀνά. F¹X* τὸ (α. πολὺ). A¹B*
 πᾶσαν (A²X†). 8. A¹: εἰ (pro ἡ A²B). B: συντελέ-
 σασθαι. A¹* ὥστε πληρωθῶσι (A²A²B). A¹B: τὰ
 πλάτη (τὸ πλάτος A²B). E: μεθ' ὑμῶν. 9. F: ἤτ.
 καὶ (pro καὶ ἤτ.). A¹: ἐπακούετε (-σατε A²B). E:
 ἐγρύσσετε. 10. EFX: βυλὴν βυλευσ. B* τόν. A¹*
 ἐν (A²B†). B²: μεθ' ὑμῶν. A²X† κύριος (α. ὁ θ.).
 11. B* ὁ θεός. X: ἔλγοντος. 12. B: μὴν. ἐκπῶσιν
 (X: μὴν. ἐκπῶσιν β. μὴ ἐκπῶσιν). X: αὐτῶν (pro αὐτῶν).
 B: ἐπὶ μὲν ταρ. X† (in f.) ἀπ' αὐτῶν. 13. A¹B* τόν
 εἰ τὸν διδάμεν (A²EFX†).

VIII.

Vaticinium de Immanuel.

ἔσται σου φόβος. Καὶ ἔν ἐν αὐτῷ πεποιθὼς ἦς, ¹⁴ ἔσται σοι εἰς ἀγίασμα, καὶ οὐχ ὡς λίθου προσκόμεναι συναντήσῃσθε αὐτῷ, οὐδὲ ὡς πέτρας πτώματι. Οἱ δὲ οἴκοι Ἰακώβ ἐν παγίδι, καὶ ἐν κολάσματι ἐγκαθήμενοι ἐν Ἱερουσαλὴμ. ¹⁵ διὰ τοῦτο ἀδυνατήσουσιν ἐν αὐτοῖς πολλοί, καὶ πεσοῦνται καὶ σπινθηρίσονται, καὶ ἐγγιούσιν καὶ ἀλώσονται ἀνθρώποι ¹⁶ ἐν ἀσφαλείᾳ ὄντες. Τότε φανεροὶ ἔσονται οἱ σφραγισμένοι τὸν νόμον τοῦ μαθεῖν. ¹⁷ Καὶ ἔρεϊ Μενῶ τὸν θεὸν τὸν ἀποστρέφοντα τὸ πρόσωπον αὐτοῦ ἀπὸ τοῦ οἴκου Ἰακώβ, καὶ πεποιθὼς ἔσομαι ἐπ' αὐτῷ. ¹⁸ Ἰδοὺ ἐγὼ καὶ τὰ παῖδια ἃ μοι ἔδωκεν ὁ θεός· καὶ ἔσται εἰς σημεῖα καὶ τέρατα ἐν τῷ Ἰσραὴλ παρὰ κυρίου σαβαώθ, ὃς κατοικεῖ ἐν τῷ ὄρει Σιών.

¹⁹ Καὶ ἔν εἴπωσιν πρὸς ὑμᾶς· Ζητήσατε τοὺς ἀπὸ τῆς γῆς φωνοῦντας καὶ τοὺς ἐγγαστριμύθους, τοὺς κεκολλογούντας οἱ ἀπὸ τῆς κοιλίας φωνοῦσιν· οὐκ ἔθνος πρὸς θεὸν αὐτοῦ ἐκλήτησονται; τί ἐκλήτησιν περὶ τῶν ζώντων τοὺς νεκρούς; ²⁰ Νόμον γὰρ εἰς βοήθειαν ἔδωκεν, ἵνα εἴπωσιν οὐχ ὡς τὸ ῥῆμα τοῦτο, περὶ οὗ οὐκ ἔστιν ὄψρα δοῦναι περὶ αὐτοῦ. ²¹ Καὶ ἦξει ἐφ' ὑμᾶς σκληρὰ λιμός, καὶ ἔσται ὥσαν πενίασθε, λυπηθήσεσθε καὶ κακὸς ἔρειτε τὸν ἀρχοντα καὶ τὰ πατρία· καὶ ἀναβλήσονται εἰς τὸν οὐρανὸν ἄνω, ²² καὶ εἰς τὴν γῆν κάτω ἐμβλέψονται, καὶ ἰδοὺ θλίψις καὶ στενοχωρία καὶ σκότος, ἀπορία στενὴ καὶ σκότος ὥστε μὴ βλέπειν, ^{23*} καὶ οὐκ ἀπορηθήσεται ὁ ἐν στενοχωρίᾳ ὢν ἕως καιροῦ. Τοῦτο πρῶτον πλε, ταχὺ ποιεῖ χώρα Ζαβουλὼν, ἡ γῆ Νεφθαλείμ ὁδὸν θαλάσσης, καὶ οἱ λοιποὶ οἱ τὴν παράλιαν κατοικοῦντες, καὶ πέραν τοῦ Ἰορδάνου, Γαλιλαία τῶν ἐθνῶν, τὰ μέρη τῆς Ἰουδαίας.

IX. Ὁ λαὸς ὁ πορευόμενος ἐν σκότει,

14. B: Κᾶν. B* αὐτῷ (p. συναντ.). A¹X: Ὁ δὲ οἶκος (Οἱ δὲ οἴκοι A²B). EFX: κοιλώματι. 15. B* ὄντες. 16. B: τὴ μὴ μαθ. 17. X: ἐρεῖσιν s. ἐρεῖς. 18. B* εἰς. X† (p. τέρ.) πολλὰ. B† (a. Ἰσρ.) οἶκω. 19. B: τὰς ἐγγαστρ. καὶ τ. ἀπὸ τ. γ. φων. FX† καὶ (a. τὰς κεν.). B: ἐν τ. κοιλ. EFX: φωνήσασιν. A¹X* ἐκλήτησιν (A²B†). X: ὅτι (pro τί). A¹X: ἐκλήτῶσιν (~τῶσιν A²B; EFX: ἐκλήτησιν). 20. X (pro ἵνα ἐκπ. ἐχ): ἵνα μὴ ἐκπ. 22. B: ἰδὲ ἀπορ. σ. κ. σκ., θλίψ. καὶ στενοχ. κ. σκότ. (Al. al.). F* καὶ ἐν ἀπ. ὢν. A¹* ὢν (A²B†). 23. EFX† (a. πλε) ταχὺ. A²: (πλε). B: Νεφθαλίμ. B* ὁδὸν θαλ. et κατοικ. et τὰ μέρη τ. Ἰουδ. A¹: παράλιον (~αλίαν A²B).

1. A¹X: καθεγμένους (πορ. A²B).

14. מעריצכם: והיה למקדש ולאבן נֶגַף וְלִצְוֹר מְכַשֵּׁל לְשָׁנִי בְּתִי יִשְׂרָאֵל לִפְחַ וּלְמִזְכָּשׁ לְיוֹשֵׁב טוֹיָרוֹשְׁלָם: וְכָשְׁלוּ בָם רַבִּים וְנָפְלוּ וְנִכְשְׁרוּ וְנוֹקְשׁוּ וְנִלְכְּדוּ: צוֹר תַּעֲרֹדָה 17 חֲתוּם תוֹרָה בְּלִמְדִי: וְחִפְתִּי לַיהוָה הַמִּסְתִּיר פָּנָיו מִבְּרִית יַעֲקֹב וְקִנְיִתִּי לִי: הִנֵּה אֲנִי וְהַיְלָדִים אֲשֶׁר נָתַח לִי יְהוָה לְאַחֹת וּלְמוֹסֶפֶתִים בְּיִשְׂרָאֵל מִעַם יְהוָה צְבָאוֹת הַשֵּׁכֵן בְּהָר צִיּוֹן:

19. רַב־יֹאמְרוּ אֲלֵיכֶם הֲרֵשׁוּ אֶל־הָאֲבוֹת וְאֶל־הַיְדֵעִלִּים הַמַּצְפִּצִּים וְהַמְהַגִּים הַלֹּא־עַם אֶל־אֱלֹהֵיו יְדֹאֵשׁ כ בַּעַד הַחַיִּים אֶל־הַמֵּתִים: לְתוֹרָה וּלְתַעֲרֹדָה אִם־לֹא יֹאמְרוּ בְּדַבָּר יְהוָה 21 אֲשֶׁר אֵין־לֹו שֹׁחַר: וְעֵבֶר בָּהּ נִקְשָׁה וְרַעַב וְהוֹיָה כִּי־יִרְעַב וְהִתְקַצֵּף וְקָפַל בְּמַלְכוֹ וּבִאֱלֹהֵיו וּפָנָה לְמַעְלָה: 22 וְאֶל־אֶרֶץ יִפִּיט וְהִנֵּה צָרָה וְחֲשֹׁכָה 23 מַעֲרֹף צִוְּקָה וְאַפְסָה מִנְדָּח: כִּי לֹא מוֹעֵף לְאֲשֶׁר מוֹנֵק לָהּ בַּעַת הַרְאֵשׁוֹן הַקָּל אֶרְצָה זָבְלוֹן וְאַרְצָה נַפְתָּלִי וְהַאֲחִזֹּן הַכְּבִיד הַרְף הַיָּם עֲבָר הַיְרֵדֹן גָּלִיל הַגּוֹיִם:

IX. הָעָם הַהֹלְכִים בְּחֹשֶׁךְ רֵאָו אִוִּר.

14. Heiligtum ... u. Str. u. Halle. vE: heiliger Zufluchtsort. dW: Freistatt. dW.vE: G. des Stran-
gels. dW: Schlinge u. Gallstid. vE: e. G. u. c. Schl.

15. dW: f. u. sich verwunden? vE: zerfchmettern.

16. bei m. S. B: in. vE.A: für? (dW: Biddle ein b. Rundmachung, v. b. Offenbarung mit ...) vE: Befragung ... Belehrung?

17. Ich aber.

18. zu S. u. Wandern. dW: find S. u. Vorbilder.

19. flüstern u. murmeln. B: piffeln u. senfsen.

14* so wird er eine Heiligung sein, aber ein Stein des Anstoßes und ein Fels der Aergerniß den zweiten Häusern Israels, zum Strid und Fall den Bürgern zu Jerusalem, 15* daß ihrer viele sich daran stoßen, fallen, zerbrechen, verstrickt und gefangen werden. 16* Binde zu das Zeugniß, versegele das 17 Gesetz meinen Jüngern. * Denn ich hoffe auf den Herrn, der sein Antlitz verborgen hat vor dem Hause Jakobs, ich aber harre 18 sein. * Siehe, hier bin ich, und die Kinder, die mir der Herr gegeben hat zum Zeichen und Wunder in Israel, vom Herrn Zebaoth, der auf dem Berge Zion wohnet.

19 Wenn sie aber zu euch sagen: Ihr müßet die Wahrsager und Zeichendeuter fragen, die da schwagen und disputiren: (so sprecht:) Soll nicht ein Volk seinen Gott fragen? oder soll man die Todten für die 20 Lebendigen fragen? * Ja, nach dem Gesetz und Zeugniß. Werden sie das nicht sagen, so werden sie die Morgenröthe nicht 21 haben, * sondern werden im Lande umher gehen, hart geschlagen und hungrig. Wenn sie aber Hunger leiden, werden sie zürnen und fluchen ihrem Könige und ihrem Gotte, 22 und werden über sich gaffen, * und unter sich die Erde ansehen, und nichts finden denn Trübsal und Finsterniß; denn sie sind müde in Angst und gehen irre im Finstern. 23*) * Denn es wird wohl eine andere Mühe sein, die ihnen Angst thut, denn zur vorigen Zeit war, da es leicht zugeht im Lande Sebulon und im Lande Naphthali, und hernach schwerer ward am Wege des Meers, diesseit des Jordans, in der Gegend Galiläa.

IX. Das Volk, so im Finstern wandelt,

14. A. A.: Anstoßes.

23. U. L.: andere Finsterniß [Mühe].

dW: Todtenbeschwörer u. klugen Männer, die da zirkuliren u. f. vE: Todtend., die W.

20. dW: Zum G., z. Offenbarung! Wahrlich, gleich diesem Worte wird sprechen [das Volk], dem f. R. schimmert. vE: Wenn f. n. sagen dies W. worin f. Blindwerk ist.

21. B: ... wenn er sich in die Höhe wendet. dW: u. schauet nach oben. vE: verwärtschenden ihren R. u. ihre Götter. Und sehen sie in d. G.

Rezepte. Bibl. A. L. 2. Bds 2. Abth.

* et erit vobis in sanctificationem, 14 in lapidem autem offensionis et in petram scandali duabus domibus Israel, in laqueum et in ruinam habitantibus Jerusalem. * Et offendent ex eis plurimi, et cadent et conterentur, et irretientur et capientur. * Liga testimonium, signa legem in discipulis meis. * Et expectabo Dominum qui abscondit faciem suam a domo Jacob, et praestolabor eum. * Ecce, ego et pueri mei, quos dedit mihi Dominus in signum et in portentum Israel, a Domino exercituum qui habitat in monte Sion.

Et cum dixerint ad vos: Quaerite a pythonibus et a divinis qui strident in incantationibus suis: Numquid non populus a Deo suo requireret, pro vivis a mortuis? * Ad legem magis et ad testimonium! Quod si non dixerint juxta verbum hoc, non erit eis matutina lux. * Et transibit per eam, corruiet et esuriet; et cum esurierit, irascetur et maledicet regi suo et Deo suo, et suspiciet sursum, * et ad terram intuebitur, et ecce tribulatio et tenebrae, dissolutio et angustia et caligo persequens, et non poterit alleviare de angustia sua. * Primo tempore alleviata est terra Zabulon et terra Nephthali, et novissimo aggravata est via maris trans Jordanem Galilaeae gentium.

Populus, qui ambulabat in te.

18. Al. * mei. 19. 8: req. visionem.

23s. Al.: Gentium populus.

*) 8, 23—9, 20. vulgo: 9, 1—21.

22. n. zur E. schauen ... u. Dunkel voll Angst, u. werden sich umtreiben im B. dW: bichtes D., n. wird in d. Nacht hinabgestoßen.

23. Doch w. nicht im Dunkel bleiben das Land, so geängstigt ist; wie die v. B. gering hielt das ... so wird es die spätere ehren: den W. dW: D. u. [bleibts] D. wo [jetzt] Bedrängniß ist. vE: So wie vormalis er erniedrigte ... er künftig es erheben. dW: Strich am See ... Kreis der Heiden.

1. steht ein großes Licht, und über die da
wohnen im finstern Lande, scheinet es
2 helle. * Du machst der Heiden viel, damit
machst du der Freuden nicht viel. Vor dir
aber wird man sich freuen, wie man sich
fruet in der Ernte, wie man fröhlich ist,
3 wenn man Beute austheilet. * Denn du
hast das Joch ihrer Last und die Ruthe
ihrer Schulter und den Stecken ihres
Treibers zerbrochen, wie zur Zeit Mibians.
4 * Denn aller Krieg mit Ungeßüm und
blutiges Kleid wird verbrannt und mit
5 Feuer verzehret werden. * Denn uns ist
das Kind geboren, ein Sohn ist uns gege-
ben, welches Herrschaft ist auf seiner
Schulter, und er heißt Wunderbar, Rath,
Kraft, Held, Ewig-Water, Friede-Fürst,
6 * auf daß seine Herrschaft groß werde, und
des Friedens kein Ende auf dem Stuhl
Davids und seinem Königreiche, daß er es
zurichte und stärke mit Gericht und Ge-
rechtigkeit von nun an bis in Ewigkeit.
Solches wird thun der Eifer des Herrn
Zebaoth.

7 Der Herr hat ein Wort gesandt in Ja-
8 kob, und ist in Israel gefallen, * daß es
sollen inne werden alles Volk Ephraim
und die Bürger zu Samaria, die da sagen
9 in Hochmuth und stolzem Sinn: * Ziegel-
steine sind gefallen, aber wir wollen mit
Berkstädten wieder bauen; man hat Maul-
beerbäume abgehauen, so wollen wir Ge-
10 dern an die Statt setzen! * Denn der Herr
wird des Rezin Kriegsvolk wider sie er-
11 höhen und ihre Feinde zuhauf rotten, * die
Syrer vorne her und die Philister von
hinten zu, daß sie Israel treffen mit vollem

10. A.A. zu Hause, Haufen.

5. der die G. hat ... Wunder-Rath, Gott-Held.
B: Rarster Gott, B. der Ewigk. dW: Wunder, Be-
rath, R. G. vE: Wundervoller, Rathgeber, Gott,
Räthtiger! A: Vater der Zukunft?

6. Seiner G. Wehrung u. d. Fr. ist F. G. dW:
heil ohne Ende! vE: Die heiße Liebe! B: B. nun ...
wird solches thun.

7. dW: Einen Spruch sendet ... kommt herab. vE:
f. wider J. das B. u. Jfr. trifft es.

8. B: d. ganze B., Ephr. dW: sein g. B.

nebris, vidit lucem magnam; habi-
42,7. tantibus in regione umbrae mortis,
26,15. lux orta est eis. * Multiplicasti gen- 2
tem, et non magnificasti laetitiam;
laetabuntur coram te, sicut qui lae-
tantur in messe, sicut exultant vi-
119,162. ctore capta praeda, quando divi-
dunt spolia. * Jugum enim oneris 3
ejus et virgam humeri ejus et sce-
10,27. 14,4. ptum exactoris ejus superasti, sicut
10,28. Jud. 7,22. in die Madian. * Quia omnis vio- 4.
lenta praedatio cum tumultu et
118. 17,5. vestimentum mistum sanguine erit
Eph. 6,10. in combustionem et cibus ignis.
Ma. 3,9. 7,14. * Parvulus enim natus est nobis, et 5
filius datus est nobis, et factus est
28,28. principatus super humerum ejus, et
Jud. 13,18. vocabitur nomen ejus: admirabi-
10,21. lis, consiliarius, Deus fortis, pa-
Mich. 6,1; 7,17. ter futuri saeculi, princeps pacis.
* Multiplicabitur ejus imperium, et 6
pacis non erit finis; super solium
David et super regnum ejus sedebit,
ut confirmet illud et corroboret in
28m. 5,15. 27,22. 63,12. 28,1. 29,41. judicio et justitia amodo et usque in
sempiternum; zelus Domini exerci-
tuum faciet hoc.

Verbum misit Dominus in Jacob, 7
et cecidit in Israel, * et sciet omnis 8
populus Ephraim et habitantes Sa-
7,17.8. mariam, in superbia et magnitudine
cordis dicentes: * Lateres ceciderunt, 9
sed quadris lapidibus aedificabimus;
118. 10,27. sycomoros succiderunt, sed cedros
immutabimus! * Et elevabit Domi-
7,1. 28,16.9. nus hostes Rasin super eum et ini-
micos ejus in tumultum vertet, * Sy- 11
riam ab oriente et Philisthim ab
occidente, et devorabunt Israel toto

6. A1. * sedebit.

9. wilde Feigend. dW.A: J. felsen ein, u. m.
Quadern b. w. wieder. B: gehauenen Steinen. vE:
Last nur die J. stürzen, dann b. w. m. Quadernst. ...
Sykomoren fällen.

10. Reizins Widersacher. dW: Dränger ... wapp-
net eure F. vE. rüßen. A: in Aufrühr setzen? B: an-
reizen?

11. vE: von Osten ... v. Westen ... mit Oer ver-
schlingen. (Bgl. 5, 25.)

IX.

Contra Ephraimam falsoque legislatores.

τῷ στόματι. Ἐπὶ τοῦτοις πᾶσιν οὐκ ἀπεστράφη ὁ θυμὸς αὐτοῦ, ἀλλ' ἔτι ἡ χεὶρ αὐτοῦ ὑψηλή.

12 Καὶ ὁ λαὸς οὐκ ἀπεστράφη ἕως ἐπλήγη, καὶ τὸν κύριον οὐκ ἐξήχησαν. 13 Καὶ ἀφείλεν κύριος ἀπὸ Ἰσραὴλ κεφαλὴν καὶ οὐράν, μέγαν καὶ μικρὸν ἐν μιᾷ ἡμέρᾳ, 14 πρεσβύτερον καὶ τοὺς τὰ πρόσωπα θαυμάζοντας (αὐτὴ ἡ ἀρχή), καὶ προφήτην διδάσκοντα ἄνομα (οὗτος ἡ οὐρά). 15 Καὶ ἔσονται οἱ μακαρίζοντες τὸν λαὸν τοῦτον πλατύνοντες, καὶ πλατύνωσιν ὅπως καταπλάσωσιν αὐτούς. 16 Διὰ τοῦτο ἐπὶ τοὺς νεανίσκους αὐτῶν οὐκ εὐφρανθήσεται ὁ κύριος, καὶ τοὺς ὀρφανούς αὐτῶν καὶ τὰς χήρας αὐτῶν οὐκ ἐλεήσει· ὅτι πάντες ἄνομοι καὶ πονηροί, καὶ πᾶν στόμα λαλεῖ ἀδικία. Ἐπὶ πᾶσιν τοῦτοις οὐκ ἀπεστράφη ὁ θυμὸς, ἀλλ' ἔτι ἡ χεὶρ ὑψηλή. 17 Καὶ καυθήσεται ὡς πῦρ ἡ ἀνομία, καὶ ὡς ἄγρωςτις ξηρὰ βρωθήσεται ὑπὸ πυρός· καὶ καυθήσεται ἐν τοῖς δάσυσιν τοῦ ὄρνυος, καὶ συγκαταφάγεται τὰ κύκλιφ τῶν βουνῶν πάντα. 18 διὰ θυμὸν ὀργῆς κύριον σαβαώθ συγκίανται ἡ γῆ ὅλη, καὶ ἔσται ὁ λαὸς ὡς ὑπὸ πυρός κατακαυνόμενος. Ἄνθρωπος τὸν ἀδελφὸν αὐτοῦ οὐκ ἐλεήσει, 19 ἀλλὰ ἐκκλίνει εἰς τὰ δεξιὰ ὅτι πεινάσει, καὶ φάγεται ἐκ τῶν ἀριστερῶν, καὶ οὐ μὴ ἐμπλησθῇ ἄνθρωπος ἐσθίων τὰς σάρκας τοῦ βραχίονος τοῦ ἀδελφοῦ αὐτοῦ. 20 φάγεται γὰρ Μανασσῆς τοῦ Ἐφραΐμ, καὶ Ἐφραΐμ τοῦ Μανασσῆ, ὅτι ἅμα πολιорκηνοῦσιν τὸν Ἰούδαν. Ἐπὶ τοῦτοις πᾶσιν οὐκ ἀπεστράφη ὁ θυμὸς αὐτοῦ, ἀλλ' ἔτι ἡ χεὶρ ὑψηλή.

X. Οὐαὶ τοῖς γράφουσιν πονηρίαν· γράφοντες γὰρ πονηρίαν γράφουσιν, 2 ἐκκλίνοντες κρῖναι πτωχῶν καὶ ἀρπαύοντες κρῖμα πενήτων τοῦ λαοῦ μου, ὥστε εἶναι αὐτοῖς χήραν εἰς

פֶּה בְּכָל-זֵאת לֹא-שָׁב אַפּוֹ וְעוֹד יָדוֹ בְּנִייהָ;

12 וְהָעָם לֹא-שָׁב עַד-הַמַּכָּהוּ וְאֶת- 13 יְהוָה צָבָאוֹת לֹא דָרְשׁוּ; וַיִּכְרֹת יְהוָה מִיִּשְׂרָאֵל רֹאשׁ וְזָנָב פֶּסַח 14 וְאַנְשׁוֹן יוֹם אֶחָד; זָקֵן וְנָשׂוּא-סָפִים הָיָה הָרֹאשׁ וְנָכִיא מוֹרֶה-שֹׁקֵר הָיָה סוֹ הַזָּנָב; וַיְהִי מֵאַשְׁרֵי הָעָם-הַזֶּה 16 מִתְעַיִם וּמֵאַשְׁרֵי מְבַלְעִים; עַל-יֶלֶן עַל-בְּחוּרָיו לֹא-יִשְׁמַח, אֲדָנִי וְאֶת- 17 יִתְמֵיו וְאֶת-אַלְמֹנֹתָיו לֹא יִרְחֹם כִּי כָלֹו חָנָף וּמֵלֵעַ וְכָל-פֶּה דֹבֵר נִבְלָה בְּכָל-זֵאת לֹא-שָׁב אַפּוֹ וְעוֹד יָדוֹ בְּנִייהָ; כִּי-בָעֵרָה כְּאֵשׁ רִשְׁעָה שְׂמִיר וְשִׁית תֹּאכַל וְתִצֵּת בְּסִבְכֵי רֶעִר 18 וַיִּתְאַבְּכוּ צָאוֹת עָשָׂן; בְּעִבְרַת יְהוָה צָבָאוֹת נִעְתָּם אֶרֶץ וַיְהִי הָעָם כְּמֵאֲכֹלֶת אִישׁ אֶל-אֶחָיו לֹא 19 יִחְמְלוּ; וַיִּגְדֹּר עַל-יָמִין וְרֵעֵב, וַיֹּאכַל עַל-שֹׁמְאֵל וְלֹא שָׁבְעוּ אִישׁ בְּשֹׁר כ זָרְעוֹ יֹאכְלוּ; מִנְּשָׁה אֶת-אֶפְרַיִם וְאֶפְרַיִם אֶת-מְנַשֶּׁה יִחְדּוּ הֵמָּה עַל- יְהוּדָה בְּכָל-זֵאת לֹא-שָׁב אַפּוֹ וְעוֹד יָדוֹ בְּנִייהָ;

X. הוּא הַחֲקָקִים הַקָּמִי-אֲנִי וּמִבְּתָבִים 2 עָמַל בְּתָבּוּ; לְהַשׁוֹת מִדִּין דְּלִים וְלִגְזֹל מִשְׁפָּט עֲנִי עֲמִי לְהַיִּית

11. B: πᾶσιν τῶν. A¹B* (bis) αὐτῶ (A²X†); FX: θυμ. μ. 12. A¹X: ἀπιστορ. (ἐπ. B). EFX† (p. κῡρ.) τῶν θυνάμειων. B: ἐξήχησαν. 13. X: ἀφείλει. X: ἱερουσαλήμ (pro Ἰερ.). X: μέγα. X† (p. θαυμ.) καὶ προσωπολήπτας. 15. B: καταπλύνωσιν. 16. E: Καὶ διὰ. EFX: ἐπὶ τοῖς νεανίσκοις. A¹* (pr.) αὐτῶν (A²BEX†). A¹FX: θείος (pro κῡρ. A²B). EFX† (p. θυμ. et χεῖρ) αὐτῶ. 17. X: κατακαυθήσεται (bis). X: ἀγρός τις. X: ξηρανθήσεται (pro ξηρὰ βρ.). X† (a. τ. βυν.) μετὰ. 18. A¹B* σαβ. (A²X†). A¹X: συγκαυθήσεται (συνήκ. A²B). B: κατακ. ὑπὸ πυρ. 19. F: ἐμπλησθήσεται. FX: ἐσθίων. B* τῷ ἀδελφῷ. 20. A¹: Μανασσῆ (bis). A¹B* αὐτῶ (A²X†). FX† (p. χεῖρ) αὐτῶ.

1. X: πόνον (pro πονηρ.). 2. E: κρίνωσιν πτ. A¹B* (pr.) καὶ (A²X†). X: κρίματα.

12. vE.A: befiehlt ... (zuchtigt). dW.A: schlug. 13. Swets u. Nostr. dW: Schwelch, Palmzw. u. Winse.

14. a. u. angefehenen z. dW: Melteßen u. Ang. vE.A: der Br. der Zügen l.

15. dW: leiten es irre, u. b. Verführten geben zu Grunde. vE: verschlungen werden, die sich führen l. B: Seligpreiser? A: Ge gibt welche, die b. B. sel. pr.

16. B.A: wtrb. dW: freut sich. B.dW.vE.A: Jünglinge. B: S. u. Boshaftige. vE.A: Bösewichte. dW: gottlos u. Uebelthäter ... spricht Strevel. vE: Zäßerung.

Paul. In dem allen läßt sein Jorn noch nicht ab, seine Hand ist noch ausgeredet.

- 12 So lehret sich das Volk auch nicht zu dem, der es schlägt, und fragt nichts nach dem Herrn Zebaoth. * Darum wird der Herr abhauen von Israel beide Kopf und Schwanz, beide Äst und Strumpf, auf einen Tag. * Die alten ehrlichen Leute sind der Kopf, die Propheten aber, so 15 falsch lehren, sind der Schwanz. * Denn die Leiter dieses Volks sind Verführer, und die sich leiten lassen, sind verloren. 16 * Darum kann sich der Herr über ihre junge Mannschaft nicht freuen, noch ihrer Weisen und Witwen erbarmen, denn sie sind allzumal Heuchler und Böse, und aller Mund redet Thorheit. In dem allen läßt sein Jorn noch nicht ab, seine Hand 17 ist noch ausgeredet. * Denn das gottlose Wesen ist angezündet wie Feuer, und verzehret Dornen und Hecken, und brennet wie im dicken Walde, und giebt hohen 18 Rauch. * Denn im Jorn des Herrn Zebaoth ist das Land verfinstert, daß das Volk ist wie Speise des Feuers; keiner 19 schonet des andern. * Rauben sie zur Rechten, so leiden sie Hunger, essen sie zur Linken, so werden sie nicht satt. Ein jeglicher frisset das Fleisch seines Arms, 20 * Manasse den Ephraim, Ephraim den Manasse, und sie beide mit einander wider Juda. In dem allen läßt sein Jorn nicht ab, seine Hand ist noch ausgeredet.

X. Wehe den Schriftgelehrten, die unrechte Gesetze machen und die unrechtes Urtheil 2 schreiben, * auf daß sie die Sachen der Armen beugen und Gewalt üben im Recht der Elenden unter meinem Volk, daß die

13. A.A.: Stumpf.

16. A.A.: Aller Mund.

17. die Gottlosigk. brennet ... zündet im d. W. das sich baltet als e. hoher R. dW: senkt im Dickicht des W. daß es answallt in Rauchsäulen. vE: im dicken W. anflodert, so daß er im h. R. aufgehet? B: daß sie verständen mit h. R.

18. Bom 2. B.dW: Grimm. dW: entbrennt?

19. Und strecken s. B: so Einer schneidet? dW: Man schlingt ... m. frist. vE: würgt der Eine ... fr. d. Andre.

v. 17, 21. ore. In omnibus his non est aversus furor ejus, sed adhuc manus ejus extenta.

Et populus non est reversus 12 ad percutientem se, et Dominum exercituum non inquisierunt. * Et dis 13

perdet Dominus ab Israel caput et caudam, incurvantem et resraenantem die una. * Longaevis et honorabilis, ipse est caput; et Propheta docens mendacium, ipse est cauda.

* Et erunt, qui beatificant populum 15 istum, seducentes, et qui beatificantur, praecipitati. * Propter hoc su-

per adolescentulis ejus non laetabitur Dominus, et pupillorum ejus et viduarum non miserebitur, quia omnis hypocrita est et nequam, et universum os locutum est stultitiam. In

omnibus his non est aversus furor ejus, sed adhuc manus ejus extenta. * Succensa est enim quasi ignis im-

pietas, veprem et spinam vorabit, et succendetur in densitate saltus, et convolvetur superbia sumi. * In ira 18 Domini exercituum conturbata est terra, et erit populus quasi esca ignis. Vir fratri suo non parceret, * et declinabit ad dexteram et esuriet, 19 et comedet ad sinistram et non sa-

turabitur; unusquisque carnem brachii sui vorabit, * Manasses Ephraim 20

et Ephraim Manassen, simul ipsi contra Judam. In omnibus his

non est aversus furor ejus, sed adhuc manus ejus extenta.

Vae! qui condunt leges iniquas, X. et scribentes injustitiam scripserunt,

* ut opprimerent in judicio pauperes, 2 et vim facerent causae humilium populi mei, ut essent viduae praeda

13. A1.: depravantem.

20. dW: über J. her.

1. W. denen, die ... schmählich u. schr. heißen. B: Sagenen ordnen. A: Ges. des Unrechts. dW: unger. Urtheile sprechen? vE: u. d. d. Vorschriften machen, d. Ur. vorschreiben. dW: Schreiben, d. Unheil schr.

2. B: die Gerungen vom Recht abbringen. dW: um v. Gerichte zu verdrängen. d. A. B.dW: u. rauben das R. der (den) G.

ἀρπαγὴν καὶ ὀρφανὸν εἰς προνομήν. ³ Καὶ τί ποιήσουσιν ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐπισκοπῆς; Ἡ γὰρ θλίψις ὑμῶν πόρρωθεν ἦξει, καὶ πρὸς τίνα καταφεύξεσθε τοῦ βοηθηθῆναι; καὶ ποῦ καταλείψετε τὴν δόξαν ὑμῶν ⁴ τοῦ μὴ ἐμπεσεῖν εἰς ἐπαγωγὴν; Καὶ ὑποκάτω ἀνηρημένον πρὸς οὐρανόν. Ἐπὶ τούτοις πᾶσι οὐκ ἀποστράφηθ' ὁ θυμός, ἀλλ' εἰ ἡ χεὶρ ὑψηλῇ.

⁵ Οὐαὶ Ἀσσυρίοις, ἡ ῥάβδος τοῦ θυμοῦ μου καὶ ὀργὴ ἐστὶν ἐν ταῖς χερσὶν αὐτῶν. Τὴν ὀργὴν μου ⁶ εἰς ἔθνος ἀνομον ἀποστελῶ, καὶ τῷ ἐμῷ λαῷ συντάξω τοῦ ποιῆσαι σκύλα καὶ προνομήν, καὶ καταπατεῖν τὰς πόλεις αὐτοῦ καὶ θεῖναι αὐτάς εἰς κομιχρὸν. ⁷ Αὐτὸς δὲ οὐχ οὕτως ἐνεθυμήθη, καὶ τῇ ψυχῇ οὐχ οὕτως λελόγισται, ἀλλὰ ἀπαλλάξει ὁ νοῦς αὐτοῦ, καὶ τοῦ ἐξολοθρεῦσαι ἔσθ' οὐκ ὀλίγα. ⁸ Καὶ εἰς εἴπωσιν αὐτῷ. Οὐ σὺ μόνος εἰ ἄρχων; ⁹ καὶ ἐρεῖ. Οὐκ ἔλαβον τὴν χώραν τὴν ἐπάνω Βαβυλωνῶν καὶ Χαλάνης, οὐδ' ὁ πύργος ᾠκοδομήθη, καὶ ἔλαβον Ἀραβίαν καὶ Ἀμασκὸν καὶ Σαμαρείαν; ¹⁰ ὃν ἐρόσπον ταύτας ἔλαβον ἐν τῇ χειρὶ μου, καὶ πάσας τὰς ἀρχὰς λήψομαι. Ὀλοῦντα τὰ γλυπτὰ ἐν Ἱερουσαλὴμ καὶ ἐν Σαμαρείᾳ. ¹¹ ὃν ἐρόσπον γὰρ ἐποίησα Σαμαρείαν καὶ τοὺς χειροποιήτους αὐτῆς, οὕτως ποιήσω καὶ Ἱερουσαλὴμ καὶ τοὺς εἰδωλοὺς αὐτῆς.

¹² Καὶ ἔσται, ὅταν συντελέσῃ κύριος πάντα ποιῶν ἐν τῷ ὄρει Σιών καὶ ἐν Ἱερουσαλὴμ, ἐπισκέννομαι ἐπὶ τὸν νοῦν τὸν μέγαν, ἐπὶ τὸν ἀρχοντα τῶν Ἀσσυρίων, καὶ ἐπὶ τὸ ὕψος τῆς δόξης τῶν ὀφθαλμῶν αὐτοῦ. ¹³ Εἶπεν γάρ. Ἐν τῇ ἰσχύϊ τῆς χειρός μου ποιήσω, καὶ ἐν τῇ σοφίᾳ τῆς συνέσεως ἀφελῶ ὅρια ἐθνῶν, καὶ τὴν ἰσχύϊν αὐτῶν προνομεύσω· καὶ σείσω πόλεις κατοικουμένας,

2. B: διαρπαγὴν. 3. X* ἐν. B† τῆς (a. ἐπισκ.). EFX: ὑμῶν πόρρω. FX: καταφεύξεσθαι. EFX: βοηθηθῆναι. 4. B* Καὶ-πισ. B: πᾶσιν τῶν. EFX: Καὶ ἐπὶ τ. B: ἡ ὀργὴ (προ ὁ θυμός). FX† (p. θυμ. et γ.) αὐτῶ. 5. A¹ EFX: ὀργῆς (ὀργὴ ἐστὶν A²B). 6. A¹: ἀποστελλῶ (-εἰλῶ A²B). X† (a. τῷ ε. λ.) ἐν et (p. συντ.). EFX: συγκατάξω (FX: συγκατατάξω). B* (a. ποιῆσ.) τῶ. A¹B* αὐτῶ (A²X†). X† (in f.) ὁδῶν. 7. E: ἐνεθυμήθη. X† (p. αὐτῶ) τῶ ἀφασίαι. B: τῷ ἐθνῶν ἐξολ. 8. B* Οὐ. 9. X* (pr.) καὶ. A¹: Χαλάνην (-άνης A²B; X: Χαλάνην).

ἀλμגנות שְׁלֹכֶם וְאֶחָד־יְתוּמִים יָבֹדוּ; וּמִדֶּ-תַּעֲשֶׂוּ לַיּוֹם שְׂקָדָה וּלְשׂוּאָה 3 מִמֶּרְחֶק תָּבֹא עַל-מִי תְנוּסוֹ לְעִזְרָה וְאִנִּיה תַּעֲזֹב רָבוּדָם: בְּלַתִּי כָרַע 4 תַּחַת אֶפֶיר וְתַחַת הַרְוִיגִים יִפְּלוּ בְּכָל-זֹאת לֹא-שָׁב אִפֹּי וְעוֹד יָדוּ נְסִיחָה:

ח הוֹי אֲשֶׁר שָׁבַט אֶפֶי וּבִשְׂדֵה-הָרֹא 6 כִּידָם זַעֲמִי: בְּגוֹי חֲנָף אֲשֶׁלְּחָנֹי וְעַל-עַם עֲבָרְתִּי אֲצַנְנֹי לְשָׁלֵל שְׁלָל וּלְכֹז בֹּז וּלְשׂוֹמֵךְ מֶרְמֶס פְּחָמֶר חוֹצוֹת: 7 וְהוּא לֹא-כֵן יִדְמָה וּלְכֹזוֹ לֹא-כֵן יִחַשֵׁב כִּי לְהַשְׁמִיד בְּלִבָּבוֹ וּלְהַכְרִית בָּוִיִּם לֹא מַעֵט: כִּי יֹאמֶר הֲלֹא שָׂרִי 9 יִחַדוּ מַלְכִּים: הֲלֹא כְּכֹרֶכְמִישׁ בָּלְנוּ אִם-לֹא כְּאַרְפַּד חֲמַת אִם-י לֹא כְּדַמְשֶׁק שְׁמֶרֶון: כְּאֲשֶׁר מִצָּחָה יָדִי לְמַמְלַחַת הָאֱלִיל וּפְסִילִיהֶם 11 מִירוּשָׁלַם וּמִשְׁמֶרֶון: הֲלֹא כְּאֲשֶׁר עָשִׂיתִי לְשְׁמֶרֶון וּלְאֵלִילֶיהָ כֵּן אַעֲשֶׂה לְיִירוּשָׁלַם וּלְעִצְבֶּיהָ:

12 וְהָיָה כִּי-יִבְצֹעַ אֲדֹנָי אֶת-כָּל-מַעֲשָׂהוּ בְּהָר צִיּוֹן וּבִירוּשָׁלַם אֲפָקֶד עַל-שָׂרֵי-הָעָלָם לִבָּב מֶלֶךְ-אֲשֶׁר וְעַל-13 תַּפְאֶרֶת רוּם עֵינָיו: כִּי אֲמַר בְּלִחַי יָדִי עָשִׂיתִי וּבְחֶכְמָתִי כִּי נִבְנוֹתִי וְאֶפֶיר, גְּבוּלַת עַמִּים וְעֵת־יִתְחִיֶהם שׁוֹשְׁתִּי וְאֹרֶיד כְּאֶפֶיר יוֹשְׁבֵיהֶם:

v. 6. ולשמוני ק' ובריר ק' v. 13. וטחוריהם ק' ib.

A¹: Ἀραβίαν. 10. B* ἐν τῇ γ. μ. EFX* (pr.) καὶ. A¹X: χώρας (ἀρχὰς A²B). 11. A¹: αὐτοῖς (αὐ-τῆς A²B). EFX† τῇ (a. Ἱερ.). 12. * (alt.) ἐν. A¹EX (προ ἐπισκ.): ἐπάξι (X: ἐπισκέννεται, FX: καὶ ἐπάξι). A¹X* (a. τ. ἀρχ.) ἐπὶ (A²B†). 13. A¹X* Ἐν (A²B†) et* τῆς γ. μ. (A²X†). A¹: καὶ τῇ συν-ίστει τῆς σοφίας (καὶ ἐν τῇ σοφίᾳ τῆς σ. A²B; FX* ἐν). X† μ. (p. συνέσις).

Wissen ihr Raub und die Waifen ihre
3 Reute fein müffen. * Was wollt ihr thun
am Tage der Heimfuchung und des Un-
glücks, das von ferne kommt? Zu wem
wollt ihr fliehen um Hülfen? und wo
4 wollt ihr eure Ehre laffen, * daß fie nicht
unter die Gefangenen gebeugt werde und
unter die Erfchlagenen falle? In dem al-
len läßt fein Born nicht ab, feine Hand ift
noch ausgeredt.

5 O wehe Affur, der meines Borne's
Ruthe, und ihre Hand meines Grimmes
6 Zreden ift! * Ich will ihn fenden wider
ein Heuchelvolk, und ihm Befehl thun wi-
der das Volk meines Borne's, daß er es be-
reube und austheile, und zertrete es wie
7 Roth auf der Gaffe. * Biewohl er es
nicht fo meinet und fein Herz nicht fo
denket, fondern fein Herz ftehet zu vertil-
gen und auszurotten nicht wenige Völker.

8 * Denn er fpricht: Sind meine Fürften nicht
9 Ajumal Könige? * Ist Caluo nicht wie
Charchemif? Ist Samath nicht wie Ar-
phad? Ist nicht Samaria wie Damafcus?

10 * Wie meine Hand gefunden hat die Kö-
nigreiche der Götzen, fo doch ihre Götzen
ftärker waren, denn die zu Jerufalem und
11 Samaria find: * folte ich nicht Jerufalem
thun und ihren Götzen, wie ich Samaria
und ihren Götzen gethan habe?

12 Wenn aber der Herr alle feine Werke
ausgerichtet hat auf dem Berge Zion und
zu Jerufalem, will ich heimsuchen die
Frucht des hochmüthigen Königs zu Affy-
rien und die Pracht feiner hoffärtigen Au-
13 gen, * darum, daß er fpricht: Ich habe

es durch meiner Hände Kraft ausgerichtet,
und durch meine Weisheit, denn ich bin Klug,
ich habe die Länder anders getheilt und ihr
Einkommen geraubt, und wie ein Mächti-
ger die Einwohner zu Boden geworfen,

3. dW. vE: der Abndung. B: u. heim Sturm.
dW. vE: u. b. d. Verwüftung. B. dW. A: Herrlich-
keit. (vE: wohin e. Schätze in Sicherheit bringen?)

4. dW: Bon mir verlaflen finfen fie ... hin zc. vE:
Dhne mich wird es ftürzen.

5. in deren F. vE: Wehe! Affur ift ... u. der Stab
in f. H. mein Gr.

6. u. pländere. dW: gottlofes Volk fandte ich ihn
entbol. vE: antreue. A: treuloſes. vE: es zur
Zertrübung zu machen.

7. dW: zu verk. ftehet f. Sinn ... B. in Menge. vE:
zu verweifen nur ift f. Gedanke.

eorum, et pupillos diriperent. * Quid 3
12, 6 facielis in die visitationis et calami-
tatis de longe venientis? Ad cujus
confugietis auxilium? et ubi dere-
linquetis gloriam vestram, * ne in-
curvemini sub vinculo et cum inter-
fectis cadatis? Super omnibus his
9, 12. non est aversus furor ejus, sed ad-
huc manus ejus extenta.

Vae Assur! virga furoris mei et 5
7, 30. baculus ipse est, in manu eorum in-
28, 30, 34. dignatio mea. * Ad gentem fallacem 6
9, 17. mittam eum, et contra populum fu-
roris mei mandabo illi, ut auferat
spolia et diripiat praedam, et ponat
illud in conculationem quasi lutum
7, 18, 42. platearum. * Ipse autem non sic
63, 11. 7
Zach. 1, 10. arbitrahitur, et cor ejus non ita ex-
istimabit; sed ad conterendum erit
cor ejus, et ad internecionem gen-
tium non paucarum. * Dicit enim: 8

Numquid non principes mei simul
reges sunt? * Numquid non ut Charra-
9 mis sic Calano, et ut Arphad sic
Emath? Numquid non ut Damascus
sic Samaria? * Quomodo invenit ma- 10

nus mea regna idoli, sic et simu-
lacrata eorum de Jerufalem et de Sa-
maria! * Numquid non sicut feci 11
Samariae et idolis ejus, sic faciam
Jerufalem et simulacris ejus?

Et erit, cum impleverit Dominus 12
cuncta opera sua in monte Sion et
in Jerufalem, visitabo super fructum
magnifici cordis regis Assur, et su-
per gloriam altitudinis oculorum ejus.

* Dixit enim: In fortitudine manus 13
meae feci, et in sapientia mea in-
tellexi, et abstuli terminos populo-
rum, et principes eorum depraeda-
tus sum, et detraxi quasi potens in

8. vE: Statthalter u. fämmtl. (A: die R.
fämmtl. m. H.)

9. dW: Gingo Caluo.

10. dW: getroffen. vE: Götter fagte. B. dW: (ge-
fchügten) Bilder beffer (mehr). vE: mächtiger.

12. Hochmuths des R. B. dW. vE: (all f.) f. ganz
ges Werk. dW: Prahlerei f. Stolz.

13. die Grängen der Völker verrückt, u. ihre
Bordrthe ger. vE: m. Arme. dW: mit m. Armes R.
A: fl. gewesen. vE: weil ich fl. war. dW: u. ich rüde
... ftürze als Feld die Thronenden. vE: wie e. H. die
Thr. entsezt. A: so in der Höhe faßen, gestürzt.

καὶ τὴν οἰκουμένην ὅλην ¹⁴ καταλήψομαι ἐγὼ
 χειρὶ μου ὡς νοσσιάν, καὶ ὡς καταλειμ-
 μένα ὡς ἄρῳ, καὶ οὐκ ἔστιν ὃς διαφύξεται
 με ἢ ἀνοίγων τὸ στόμα ἀντιλεῖν μοι. ¹⁵ Μὴ
 δοξασθήσεται ἄξιότης αὐτοῦ τοῦ κόπτοτος ἐν
 αὐτῇ; ἢ ὑπωθήσεται πρίων αὐτοῦ τοῦ ἐλ-
 κοτος αὐτόν; ὡς ἰάν τις ἄρη ῥάβδον ἢ
 ξύλον.

¹⁶ Καὶ οὐχ οὕτως· ἀλλὰ ἀποσταλεῖ κύριος
 συμβαθὴ εἰς τὴν σὴν τιμὴν ἀτιμίαν, καὶ εἰς τὴν
 σὴν δόξαν πῦρ καιόμενον καυθήσεται. ¹⁷ καὶ
 ἔσται τὸ φῶς τοῦ Ἰσραὴλ εἰς πῦρ, καὶ ἀγιάσει
 αὐτόν ἐν πυρὶ καιομένῳ, καὶ φάγεται ὡς αἰ-
 χόρτον τὴν ὕλην. Τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ ¹⁸ ἀπο-
 σβεσθήσεται τὰ ὄρη, καὶ οἱ ὄρυμοι καὶ οἱ
 βουνοί, καὶ καταφάγεται ἀπὸ ψυχῆς ἕως σαρ-
 κῶν· καὶ ἔσται ὁ φεύγων ὡς ὁ φεύγων ἀπὸ
 φλογὸς καιομένης, ¹⁹ καὶ οἱ καταλειφθέντες
 ἀπ' αὐτῶν ἔσονται ἀριθμός, καὶ παιδίον
 γράψει αὐτούς.

²⁰ Καὶ ἔσται, ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ οὐκέτι
 προστεθήσεται τὸ καταλειφθὲν Ἰσραὴλ, καὶ
 οἱ σωθέντες τοῦ Ἰακώβ οὐκέτι μὴ πεποιθότες
 ὦσιν ἐπὶ τοὺς ἀδικήσαντας αὐτούς, ἀλλ' ἔσο-
 ρται παποιθότες ἐπὶ τὸν Θεὸν τὸν ἅγιον τοῦ
 Ἰσραὴλ ἐγὼ ἀληθείᾳ. ²¹ καὶ ἔσται τὸ κατα-
 λειφθὲν τοῦ Ἰακώβ ἐπὶ Θεὸν ἰσχύοντα.
²² Καὶ ἰάν γένηται ὁ λαὸς σου Ἰσραὴλ ὡς ἡ
 ἄμμος τῆς θαλάσσης, τὸ καταλείμμα σωθή-
 σεται· λόγον γὰρ συντελῶν καὶ συντέμνων ἐν
 δικαιοσύνῃ, ²³ ὅτι λόγον συντεταγμένων ποιή-
 σαι ὁ Θεὸς κύριος τῶν δυνάμεων ἐν τῇ οἰκου-
 μένῃ ὅλην.

14. B* με. A¹: μοι (με A²B). A¹B* ἀνοίγ. τὸ σ.
 (A²EFX†; EFX† p. σ. εὐ.: καὶ σπρεθίζων).
 15a. X† (p. τὸ κόπτ.) ὥς τε κόπτειν. A¹EFX: ὡς-
 αὐτως (pro ὡς A²B). B: ἄν τις. A² (non B²) interpg.:
 ξύλον, καὶ ἄχ ἔτις; Ἀλλὰ. 17. X: τῷ Ἰσρ. A¹X: ὡς
 (εἰς A²B). A¹X: αὐτὸ (αὐτόν A²B). X† (a. u. φάγ.)
 καὶ φάγει. 18. EX: ἀποσβεσθήσονται. B: καὶ οἱ
 β. καὶ οἱ ὄρ. 19. FX* ἀπ'. B: ἀριθμοὶ ἔσ. EFX†
 (p. καὶ οἱ ὄρ.). 20. X† τῷ (a. Ἰσρ.). X: διασωθ.
 21. A²X: ἀναστρέψει (ἔσται A¹B). 22. A¹B* σε
 (A²X†). B† (p. κατάλ.) αὐτῶν. B* γὰρ. 23. B:
 κύριος ποιήσει (* ὁ Θεὸς τ. δυν.). A¹* κύρ. τ. δυν.
 (A²X†).

14 ותמצא כפן ידי לחיל העמים
 וכאסף ביצים עזבות בל-הארץ אני
 אספתי ולא היה נגד כלם ופצה פה
 פי ומצפצפה: היתפאר הנרן על התצב
 בו אם-יתצבל הפשור על-מניפון
 כהניף שכם את-מרימיו כהרים
 משה לא-עץ:

16 לכן ישלח האדון אדני צבאות
 במשמני רזון ותחת כבדו יקד יקד
 ביקוד אש: והיה אור-ישראל לאש
 וקדושו ללהבה ובערה ואכלה
 18 שירתו ושמירו ביום אחד: וכבוד
 יערו וכרמלו מפסח ועד-פסח וכלה
 19 והיה במקום נסם: ופאר עץ יערו
 מספר יהיו ונער יכתבם:

כ והיה ביום ההוא לא-יוסף עוד
 שאר ישראל ופליטת בית-יעקב
 להשען על-מפקהו ונשען על-יהוה
 21 קדוש ישראל באמת: שאר ישוב
 22 שאר יעקב אל-אל גבור: כי אם-
 יהיה עמה ישראל כחול הים שאר
 ישוב בו כליון חרוץ שוטף צדקה:
 23 כי כל ה ונחרצה אדני יהוה צבאות
 עשה בקרב בל-הארץ:

14. die Götter der B. ... nichts ist, so e. G. B: das
 Vermögen. dW: griff ... Reichthum, u. wie ... weg-
 nimmt, nahm ich die ganze Welt. vE: sammelt ...
 Erde. B: der sich mit e. Flügel bewegte ... pliyete. dW:
 keiner regte die Fl. u. sp. d. Mund auf u. jirpte. (vE:
 einen Laut hervorbrachte!)

15. Eden als bewegte die Ruthe den, der sie h.,
 als hübe d. Strecken den, der z. φ. ist! B.d.W.vE.A:
 die H. ... die S. vE.A: sich brüsten. B: groß machen.
 dW: stähmt... oder brüftet... als führte die H. den ...
 der Stod den Mann.

14 * und meine Hand hat gefunden die Völker wie ein Vogelfest, daß ich habe alle Lande zusammen gerafft, wie man Eier aufrafft, die verlassen sind, da niemand eine Heber reget oder den Schnabel aufsperrt oder zischt. * Mag sich auch eine Art rühmen wider den, so damit hauset, oder eine Säge tragen wider den, so sie zieht, wie der rühmen kann, der den Sieden führet und hebt, und führet ihn so leicht, als wäre er kein Holz?

16 Darum wird der Herr Herr Zebaoth unter seine Fellen die Dürre senden, und seine Herrlichkeit wird er anzünden, daß sie 17 brennen wird wie ein Feuer. * Und das Licht Israels wird ein Feuer sein, und sein Heiliger wird eine Flamme sein, und wird seine Dornen und Hecken anzünden und verzehren auf Einen Tag. * Und die Herrlichkeit seines Waldes und seines Feldes soll zunichte werden, von den Seelen bis ans Fleisch, und wird zergehen und verschwinden, * daß die übrigen Bäume seines Waldes mögen gezählt werden, und ein Knabe sie mag aufschreiben.

20 Zu der Zeit werden die Hebrigen in Israel, und die errettet werden im Hause Jakobs, sich nicht mehr verlassen auf den, der sie schlägt, sondern sie werden sich verlassen auf den Herrn, den Heiligen in Israel, in der Wahrheit. * Die Hebrigen werden sich befehen, ja die Hebrigen in 22 Jakob, zu Gott, dem Starken. * Denn ob dein Volk, o Israel, ist wie Sand am Meer, sollen doch die Hebrigen desselbigen beschreit werden. Denn wenn dem Verderben geäuert wird, so kommt die Gerechtigkeit überschwänglich. * Denn der Herr Herr Zebaoth wird ein Verderben gehen lassen, und demselbigen doch steuern im ganzen Lande.

16. n. unter seiner Herrl. w. e. Brand angehen wie e. Dürre Dr. B: Magerkeit. dW: feisten [Krieg] d. Dürre. vE: Entlastung ... Starke. dW: Verlesung? vE: n. ihrem Glanz?

17. B.dW.vE: zum F. ... (werden).

18. n. wird ... Fruchtgefilbes zunichte machen, v. der Seele ... n. wird werden wie e. Kranker schwinde. dW: n. Baumgarten an Leib n. S. aufreiben. vE: n. f. Karmel(s). B: w. sein als wenn e. Fahrens nicht vergaget.

19. B: werden wenig sein. dW.vE: der Rest ... gering.

sublimi residentes, * et invenit quasi nidum manus mea fortitudinem populorum, et sicut colliguntur ova quae derelicta sunt, sic universam terram ego congregavi, et non fuit qui moveret pennam et aperiret os et ganniret. * Numquid gloriabitur se-
7-5. curis contra eum, qui secat in ea? aut exaltabitur serra contra eum, a quo trahitur? quomodo si elevetur virga contra elevantem se, et exaltetur baculus, qui utique lignum est.

Propter hoc mittet dominator minus exercituum in pinguibus ejus tenuitatem, et subtilem gloriam ejus succensa ardebit quasi combustio ignis. * Et erit lumen Israel in igne, et Sanctus ejus in flamma, et succendetur et devorabitur spina ejus et vepres in die una. * Et gloria sal-
5-19. tus ejus et Carmeli ejus ab anima usque ad carnem consumetur, et erit terrore profugus. * Et reliquiae
20,17. ligni saltus ejus prae paucitate numerabuntur, et puer scribe eos.

Et erit, in die illa non adjiciet residuum Israel et hi, qui fugerint de domo Jacob, inniti super eo qui percutit eos, sed innitetur super Dominum Sanctum Israel in veritate. * Reliquiae convertentur, reliquiae, inquam, Jacob ad Deum fortem. * Si enim fuerit populus tuus Israel quasi arena maris, reliquiae convertentur ex eo; consummatio abbreviata inundabit justitiam. * Consummationem enim et abbreviationem Dominus Deus exercituum faciet in medio omnis terrae.

20s. AL.: In veritate reliquiae.

20. B.A: lehren. dW: n. mehr steht f. d. Rest ... f. Züchtiger. dW.vE: mit (in) Irene.

21. B.vE: wiederkehren. dW.vE: Der Rest (lehret um). dW: zu dem starken Heiden?

22. soll doch ein Hebriger ... es ist e. B. beschloffen, ab. mit G. B: G. Vertilgung ist b., da es wird überfließen in G. dW: sie kühlet G. einher? vE: B. ist d. Untergang, n. es bricht ein die G.

23. ein B. n. Steuern erg. f. im g. 2. B: wird e. Ende machen, das da fest beschloffen ist? dW: Denn Vertilg. n. Strafgericht äbt ... vE: Gärwahr, den Untergang n. d. Beschluß ... vollziehen.

24 Διὰ τοῦτο τάδε λέγει κύριος σαβαώθ·
Μὴ φοβοῦ, ὁ λαός μου οἱ κατοικοῦντες ἐν
Σιών, ἀπὸ Ἀσσυρίων, ὅτι ἐν ῥάβδῳ πατάξει
σε· πλῆγην γὰρ ἐπάγω ἐπὶ σὲ τοῦ ἰδεῖν ὁδὸν
Αἴγυπτου. 25 Ἐτι γὰρ μικρὸν καὶ παύσεται
ἡ ὁργὴ, ὁ δὲ θυμὸς μου ἐπὶ τὴν βουλὴν
αὐτῶν. 26 καὶ ἐπεγερᾷ ὁ θεὸς τῶν δυνάμεων
ἐπ' αὐτοὺς μάστιγας κατὰ τὴν πλῆγην τὴν
Μαδιὰμ ἐν τόπῳ θλίψεως, καὶ ὁ θυμὸς αὐτοῦ
ἐπὶ ὁδῷ ἐπὶ κατὰ θάλασσαν, εἰς τὴν ὁδὸν τὴν
κατ' Αἴγυπτον. 27 Καὶ ἵσται, ἐν τῇ ἡμέρᾳ
ἐκείνῃ ἀφαιρεθήσεται ὁ φόβος αὐτοῦ ἀπὸ
σοῦ, καὶ ὁ ζυγὸς αὐτοῦ ἀπὸ τοῦ ὤμου σου,
καὶ κατασφραγισθεὶς ὁ ζυγὸς ἀπὸ τῶν ὤμων
ὑμῶν.

28 Ἢξευ γὰρ εἰς τὴν πόλιν Ἀγγαί, καὶ παρ-
ελύσεται εἰς Μαγδόδω, καὶ ἐν Μαχμάς θήσει
τὰ σκευὴ αὐτοῦ. 29 καὶ παρελευσεται γά-
ραγα, καὶ ἤξει εἰς Ἀγγαί· φόβος λήψεται
Ῥαμᾶ, πόλιν Σαουλ φεύξεται. 30 Χρεμέτισον
φωτὴν σου, ἡ θυγάτηρ Γαλλίμ, ἐπακούσεται
Λαϊσά, ἐπακούσεται ἐν Ἀναθῶθ. 31 Ἐξέστη
Μαδεδβανὰ καὶ οἱ κατοικοῦντες Γιββεῖρ.
Παρακαλεῖτε 32 σήμερον ἐν τῇ ὁδῷ τοῦ
μεῖναι, ἐπὶ χειρὶ παρακαλεῖτε τὸ ὄρος τὴν θυ-
γατέρα Σιών καὶ οἱ βουνοὶ οἱ ἐν Ἱερου-
σαλὴμ.

33 Ἰδοὺ γὰρ ὁ δεσπότης κύριος σαβαώθ
συνταράσσει τοὺς ἐνδόξους μετὰ ἰσχύος, καὶ
οἱ ὑψηλοὶ ἐπὶ ὕβρις συντριβήσονται, καὶ
ταπεινωθήσονται οἱ ὑψηλοί, 34 καὶ πρὸς οὐρανὸν
ὑψηλοὶ μαχαίρα, ὁ δὲ Αἰβανὸς σὺν τοῖς ὑψη-
λοῖς πεσεῖται.

XI. Καὶ ἐξελεύσεται ῥάβδος ἐκ τῆς ῥίζης
Ἰεσσαί, καὶ ἄνθος ἐκ τῆς ῥίζης ἀναβήσε-
ται. 2 καὶ ἀναπαύσεται ἐπ' αὐτὸν πνεῦμα
τοῦ θεοῦ, πνεῦμα σοφίας καὶ συνέσεως,

24. FX* ὁ. X: πατάξω. EFX: ἐπάγει (X: ἐπάξει).
25. X† (p. παύσ.) μσ. X† (p. ὁργ.) ἡ κατὰ σὲ. FX*
ὁ δὲ θ.-αὐτῶν. 26. B: ἐπεγερᾷ. EFX† (a. ὁ θ.) κύριος.
A¹B* τῶν δυν. (A²EFX†). A¹B* μάστ. (A²X†).
B* τὴν (a. M.). 27. B: ἀφ. ὁ ζυγὸς α. δ. τ. ὤμ. σου,
καὶ ὁ φόβ. α. δ. σὺ. 28. B: Μαγδόδω. 29s. X (pro
Ἀγγ.)· εἰς Γαβαὼν καὶ αὐλισθήσεται. B²: Σαῶλ.
Φεύγεται ἡ θυγ. (X† καὶ α. φεύγ.; A¹B* Χοίμ. φ.
σε; A²EFX†). EFX: θυγάτηρ (pro ἡ θυγ.).
F: Γαλλίμ (Al. al.). X: ἐπάκουσον (bis). A¹: ἐν Σά
(Λαῖσ. A²B; E: Καῖσά. Al. al.). Pro Ἀναθ. Al. al.
31. B† καὶ (a. ἔξ.). Nomin prr. Al. al. 32. B* τῇ (pr.).
EX: παρακ. τῇ γ. F: ἐν τῷ ὄρει (pro τὸ ὄρ.). X: τὸς
βουνός. FX† (in f.) καὶ Ἰσδα. 33. B* γὰρ (X: δὲ).
B (in f.): x. οἱ ὑψ. ταπ. E† (a. ταπ.) πρὸς οὐρανὸν καὶ
34. A¹* καὶ πρὸς ἰψ. (A²B†). EX† οἱ (a. ἰψ.).

1. F† (p. alt. ῥίζ.) αὐτῶν. 2. E: ἐπ' αὐτῶν.

24 לָכֵן כְּחֶאֱמָר אֲדַנִּי יְהוָה צְבָאוֹת
אֶל-תִּירָא עַמִּי יִשָּׁב צִיּוֹן מֵאֲשׁוּר
בַּשֶּׁבֶט יַלְכֶּה וּמִשָּׁהוּ יִשָּׂא-עֲלֶיךָ
כַּחַד הַבְּדֵרָה מִצָּרִים׃ כִּרְעוּד מַעַס מִזֶּרַע
וְכִלָּה זַעַם וְאִשִּׁי עַל-תְּבִלְתָּם׃ וְעוֹרֵר
עָלָיו יְהוָה צְבָאוֹת שׁוֹט כְּמַפְתַּח מִדָּן
בְּצוּר עוֹרֵב וּמִשָּׁהוּ עַל-הַיָּם וְנִשְׁאֹו
בְּדֵרָה מִצָּרִים׃ וְהָיָה בַּיּוֹם הַהוּא
יִסּוּר סִבְלוֹ מֵעַל שַׁכְמָהּ וְעָלוּ מֵעַל
צִנְאוֹרָה וְהָפֵל לָל מִסִּנְיָשְׁמוֹ׃

28 בָּא עַל-עֵינַי עֶבֶר בְּמַגְרוֹן לְמַכְמֶשׁ
29 יִסְקִיד כָּלָיו׃ עֶבְרָו מַעְבְּרָה גִבֵּעַ
מָלוֹן לָכֵן הִרְדָּה הִרְמָה בְּבֶעַת שְׂאוֹל
נִסָּה׃ צִהְלִי קוֹלָהּ בַּת-צִלְיִם הַקְשִׁיבִי
31 לַיִּשָּׁה עֲנִיָּה עֲנִיתוֹת׃ נִדְּדָה מִדְּמִנָּה
32 יִשְׁכְּבִי הַצִּבִּים הַצִּיּוֹ׃ עוֹד הַיּוֹם בְּנֵב
לְעַמְד יִנָּסֵף יְדוֹ הָרַ בִּית-צִיּוֹן בְּבֶעַת
וְיִרְשָׁלָם׃

33 הִנֵּה הָאָדוֹן יְהוָה צְבָאוֹת מְסַעֵף
סְאִרָּה בְּמַעְרָצָה וְרִמִּי הַקּוֹמָה בְּדַעִים
34 וְהַגְבָּהִים יִשְׁפָּלוּ׃ וְנִקַּף סִבְכִּי הַיַּעַר
בְּבִרְזֵל וְהַלְכָנוּן בְּאֲדִיר יָפוֹל׃

XI. וַיֵּצֵא חֶסֶר מִנֶּעֱזַי יִשִּׁי וַיֵּצֵא
2 מִמִּשְׁרָשֵׁיו יִסְרָה׃ וְנָחָה עָלָיו
רוּחַ יְהוָה רִיחַ חֲקֻמָּה וּבִינָה

v. 32. העשרה יום שמיני של פסח
ib. p. כ

24. nach der Weise w. in G. (B: auf'm Wege nach G.?)

25. die U. e. G. haben, u. m. S. gehen über i. u. dW: ist d. Strafger. vorüber u. m. S. [wendet sich] zu ihrer Vernichtung. vE: voll m. S. u. m. Grimm über i. Verheerung?

26. dW.vE: schwängt ... (gegen ihn) die G. wie er M. schlug, u. (wie er) f. St. (Schwang) gegen das M. (B: u. f. Steden wird sein wider d. M.)

27. verderben. vE: zerbrechen ... vom fetten Ager sich? dW: d. S. des fetten Stiers zerbricht! (B: von wegen der Salbung??)

28. f. g. M. B: legt er f. S. nieder? dW.A: in

24 Darum spricht der Herr Herr Zebaoth: fürchte dich nicht, mein Volk, das zu Zion wohnet, vor Assur. Er wird dich mit dem Stock schlagen, und seinen Stab wider dich aufheben, wie in Egypten geschah.

25 * Denn es ist noch gar um ein Kleines zu thun, so wird die Ungnade und mein Zorn über ihre Untugend ein Ende haben.

26 * Alsdann wird der Herr Zebaoth eine Geißel über ihn erwecken, wie in der Schlacht Midians auf dem Fels Oreb, und wird seinen Stab, den er am Meer brach, aufheben, wie in Egypten.

27 * Zu der Zeit wird seine Last von deiner Schulter weichen müssen, und sein Joch von deinem Halse, denn das Joch wird versaulen vor der Fette.

28 Er kommt (laß gleich sein) gen Ajath, er zieht durch Migron, er kauft seinen Zeug zu Michmas. * Sie ziehen vor unserm Lager Geba über, Rama erschrickt, Sibech Sauls flieht. * Du Tochter Gallim, schreie laut, merke auf, Laiza, du Kleinder Anatoth. * Madmena weicht, die Bürger zu Gebim stärken sich. * Man bleibt vielleicht einen Tag zu Nob, so wird er seine Hand regen wider den Berg der Tochter Zion und wider den Hügel Jerusalems.

33 Aber siehe, der Herr Herr Zebaoth wird die Feste mit Macht verhaun, und was hoch aufgerichtet stehet, verkürzen, daß die Höhen geniedrigt werden. * Und der dicke Wald wird mit Eisen umgehauen werden, und Libanon wird fallen durch den Mächtigen.

XI. Und es wird eine Ruthe aufgehen von dem Stamm Isai, und ein Zweig aus 2 seiner Wurzel Frucht bringen; * auf welchem wird ruhen der Geist des Herrn, der Geist der Weisheit und des Verstandes,

Propter hoc haec dicit Dominus 24
Deus exercituum: Noli timere, populus meus habitator Sion, ab Assur; in virga percutiet te, et baculum suum levabit super te in via Aegypti.

25. * Adhuc enim paululum modicumque, 25
et consummabitur indignatio et furor meus super scelus eorum. * Et 26
suscitabit super eum Dominus exercituum flagellum juxta plagam Madian in petra Oreb, et virgam suam super mare, et levabit eam in via Aegypti. * Et erit, in die illa aufertur onus ejus de humero tuo, et jugum ejus de collo tuo, et computrescet jugum a facie olei.

18m. 14, 2; 13, 16; 23; 17, 10. Veniet in Ajath, transibit in Migron, apud Machmas commendabit vasa sua. * Transierunt cursim, Gaba 29
sedes nostra, obstupuit Rama, Gabaath Saulis fugit. * Hinni voce tua, 30
filia Gallim, attende, Laiza, paupercula Anatoth. * Migravit Medemena; 31
habitatores Gabim confortamini. * Ad 32
huc dies est, ut in Nobe stetur; agitatibit manum suam super montem filiae Sion, collem Jerusalem.

Ecce, dominator Dominus exercituum confringet lagunculam in terrore, et excelsi statura succidentur, et sublimes humiliabuntur. * Et subvertentur condensa saltus ferro, et Libanus cum excelsis cadet.

4, 2, 6, 12; Job. 14, 7; 13m 17, 18; Ap. 2, 8; Mt. 2, 23. Et egredietur virga de radice Jesse, et flos de radice ejus ascendet. * Et requiescet super eum spiritus Domini, spiritus sapientiae et intellectus,

R. läßt er s. Geräth. vE: hält Waffenumrüstung.

29. 1. durch den Pass, übernachten zu G. B: fahren durch e. Fuhr? vE: bringen durch den engen Weg u. machen Halt d. Nachts. dW: Nachtquartier. A: [sagen:] G. ist unser N.

30. B: nach Laiz hin. dW: Kreische l. auf... höre, L. armes A. (vE: laß es L. hören?)

31. kühnen. B: flüchtet... machen sich mit Gewalt auf.

32. M. noch e. L. B: noch denselben L. dW: N. einen Rast. heute.

33. dW: entblättert die Zweige mit Schreckensgewalt. B: fruchtbaren Zw. B: daß die gar Höhen v. Größe abgehauen und ... dW: die hohen Büsche sind, w. gefällt, u. b. Stolz gestürzt. vE: die hoch da standen, u. b. Erhabenen sinken nieder.

34. B: er w. das Gesträuch des W. m. d. Art wegh., also w. ... einen W. dW: durch mächt. Hand.

1. B: e. Reis hervorkommen. dW: Dann schließt... auf, u. e. Sproß... bricht hervor. vE: Sproßling... aufblühen. B: fruchtbar sein. (A: u. e. Blume?)

2. dW: ein Geist! dW.vE: u. b. Klugheit!

πνεῦμα βουλῆς καὶ ισχύος, πνεῦμα γνώ-
σεως καὶ εὐσεβείας· ³ ἐμπλήσει αὐτὸν
πνεῦμα φόβον θεοῦ. Οὐ κατὰ τὴν δόξαν
κρινεῖ, οὐδὲ κατὰ τὴν λαλιὰν ἐλέγξει, ⁴ ἀλλὰ
κρινεῖ ἐν δικαιοσύνῃ ταπεινῶ κρίσιν, καὶ
ἐλέγξει ἐν εὐθύτητι τοὺς ταπεινοὺς τῆς γῆς,
καὶ πατάξει γῆν τῷ λόγῳ τοῦ στόματος
αὐτοῦ, καὶ ἐν πνεύματι διὰ χειλέων ἀνελ-
είψει. ⁵ Καὶ ἔσται δικαιοσύνη ἔξωσμένος τὴν
ὁσφὺν αὐτοῦ, καὶ ἀληθεία ἐιλημμένος τὰς
πλευρὰς αὐτοῦ. ⁶ Καὶ συμβοσκηθήσεται
λέκος μετὰ ἀρνός, καὶ πάρδαλις συναναπαύ-
σεται ἐρίφῳ, καὶ μοσχάριον καὶ ταῦρος καὶ
λέων ἅμα βοσκηθήσονται, καὶ παιδίον μικρὸν
ἄξει αὐτούς. ⁷ Καὶ βοὺς καὶ ἄρκος ἅμα
βοσκηθήσονται, καὶ ἅμα τὰ παιδία αὐτῶν
ἔσονται, καὶ λέων ὡς βοὺς ἅμα φάγεται
ἄγρυ· ⁸ καὶ παιδίον νήπιον ἐπὶ τρώγλῃν
ἀσπίδων καὶ ἀπογεγαλακτισμένον ἐπὶ κόλπῳ
ἐκγόνων ἀσπίδων τὴν χεῖρα ἐπιβαλεῖ. ⁹ Καὶ
οὐ μὴ κακοποιήσωσιν οὐδ' οὐ μὴ δύνωνται
ἀπολέσαι οὐδένα ἐπὶ τὸ ὅρος τοῦ ἁγίου μου,
ὅτι ἐνεπλήσθη ἡ συμπάσα τοῦ γνῶναι τὸν
κύριον, ὡς ὕδωρ πολλὴ κατακαλύψει θαλάσσης.
¹⁰ Καὶ ἔσται ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ ἡ ὥρα τοῦ
Ἰεσοῦ καὶ ὁ ἀνιστάμενος ἀρχὴν ἐθνῶν, ἐπ'
αὐτῷ ἔθνη ἑλιποῦσιν, καὶ ἔσται ἡ ἀνάπαυσις
αὐτοῦ τιμῇ.

¹¹ Καὶ ἔσται, ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ προσθήσει
κύριος τοῦ δεῖξαι τὴν χεῖρα αὐτοῦ τοῦ ζηλω-
σαι τὸ καταλειφθὲν ὑπόλοιπον τοῦ λαοῦ αὐ-
τοῦ, ὃ ὦν καταλειφθῇ ἀπὸ τῶν Ἀσσυρίων
καὶ ἀπὸ Αἰγύπτου καὶ ἀπὸ Βαβυλωνίας καὶ
ἀπὸ Αἰθιοπίας καὶ ἀπὸ Ἑλαμιτῶν καὶ ἀπὸ
ἡλίων ἀνατολῶν καὶ ἐξ Ἀραβίας καὶ ἀπὸ
νήσων τῆς θαλάσσης· ¹² καὶ ἀρεῖ σημεῖον εἰς
τὰ ἔθνη, καὶ συναῖξει τοὺς ἀπολωμένους Ἰσ-
ραὴλ, καὶ τοὺς διεσπαρμένους Ἰούδα συναῖξει

רִיחַ עֹזָה וְגִבּוֹרָה רִיחַ דַּעַת וְיִרְאָה
יְהוָה: וְהִרְיֹחוּ בִּירְאָת יְהוָה וְלֹא-
לְמִרְאָה עֵינָיו יִשְׁפּוֹט וְלֹא-לְמַשְׁמַע
אָזְנוֹ יוֹכִיחַ: וְשִׁפְט בְּצֶדֶק דְּלִים
וְהוֹכִיחַ בְּמִשׁוֹר לְעִנְיֵי-אֶרֶץ וְהִכָּה
אֶרֶץ בְּשֹׁבֵט פָּאִי וּבְרִיחַ שְׁפָתָיו
יָמִית רֶשֶׁע: וְהָיָה צֶדֶק אֲזוֹר מִתְּנִי
וְהָאֱמוּנָה אֲזוֹר מִלְּצָיו: וְגַר זֶאֱב
עִם-כֶּבֶשׂ וְנֹמֵר עִם-צִיד יִרְבֶּץ וְעֵגֹל
וּכְפִיר וּמִרְיָא יִחְדּוּ וְנָעַר קָטָן לְהִג
בָּם: וּשְׂרָה וְדָב תִּרְעִינָה יִחְדּוּ
יִרְבְּצוּ יְלָדֵיהֶן וְאַרְיֵה בִּפְקָר יֹאכֹל-
תָּבָן: וְשִׁעְשַׁע יוֹנֵק עַל-חֹר פֶּתֶן וְעַל-
מֵאֵרֶת צִפְעוֹנִי גְמוּל יָדוֹ הָיָה:
לֹא-יִרְעוּ וְלֹא-יִשְׁחִיתוּ בְּכָל-הָר
קִדְשֵׁי קִרְיַמְלָאָה הָאֶרֶץ דַּעַת אֶת-
יְהוָה כַּמִּים לִים מְכַפִּים: וְהָיָה בָיִם
הַהוּא שָׂרֵשׁ יִשִּׁי אֲשֶׁר עִמָּד לְנֹס
עַמִּים אֲלֵיו גּוֹיִם יִדְרְשׁוּ וְהָיְתָה
מִנְחָתוֹ כְּכֹד:

וְהָיָה בָיִם הַהוּא יוֹסִיף אֲדָנִי
שְׁנִית יָדוֹ לְקִנְיֹת אֶת-שָׂאֵר עַמּוֹ אֲשֶׁר-
יִשְׂאֵר מֵאֲשֶׁר וּמִמַּצָּרִים וּמִשְׁתָּרוֹס
וּמִפְּוֹשׁ וּמִעֵיִלָם וּמִשְׁנַעַר וּמִחֻמָּת
וּמֵאֵי הַיָּם: וְנִשְׂא נֹס לְגוֹיִם וְאִסָּף
נִדְחֵי יִשְׂרָאֵל וּנְסֻצוֹת יְהוּדָה וְקִבֵּץ

3. A¹: λαλείαν. 4. A¹B* ἐν δι. et ἐν εὐ. (A²X†).
X: ἐνδοξος (pro ταν.). X: τῷ (pro ult. ἐν). 5. A¹B*
(alt.) αὐτὸ (A²EFX†). 6. X: Τότε (pro Kai).
FX: u. λέων u. ταῦρ. 7. FX: ἴσ. τὰ π. αὐτ. A¹: βο-
σκηθήσονται (ἴσ. A²B; X: ἴσται). A¹X: καὶ (pro
ὡς A²B). B* ἅμα (ult.). A¹X: φάγονται (-ται
A²B). 8. B: τρώγλῶν. A¹B* ἀπογίγ. (A²X†).
FX: ἐγγόνων. 9. B: κακοποιήσωσιν ἐνδὲ μῆ. FX†
(p. συμπ.) γῆ. 11. B* ἐν. B† ὁ (a. κύρ). X† (p.
ζηλ.) καὶ ζητήσας. FX* ὑπόλ. B* (alt.) αὐτὸ.
EFX: ἐάν (pro ἄν). B: ὑπὸ τ. Ἰεσ. A¹* (tert. et
quart.) ἀπὸ (A²BEFX†). A¹B* καὶ ἀπὸ v. τ. θ.
(A²X†). 12. X† τὰ (a. ἰεδα).

2. A: der Wissenschaft u. d. Frömmigkeit!!

3. B: nach d. ὅ. ? dW.vE: er hat (nur) f. Wohlge-
fallen an ...? (A: der Geist der ὅ. b. ὅ. w. ihn er-
füllen!) vE: nach d. Scheine seiner A. dW: Augen-
schein ... Gerücht. A: Hörensagen.

4. u. gerades Urtheil fällen den G. B: mit Billigf.
bestrafen d. Sanftmüthigen? A: Sanften der Erde?
dW: bescheidet m. B. die G. vE: entf. nach B. über
d. Unterdrückten. B.dW.vE: das Land? B: Scepter.
vE: Ruthe? dW: Geißel? dW.vE.A: (Sorn-)
Quast.

5. Senden ... Öffnen. dW.A: u. (die) Treppe? vE:
u. Wahrheit.

der Geist des Rathes und der Stärke, der Geist der Erkenntniß und der Furcht des Herrn, *und sein Riesen wird sein in der Furcht des Herrn. Er wird nicht richten, nach dem seine Augen sehen, noch strafen, nach dem seine Ohren hören, *sondern wird mit Gerechtigkeit richten die Armen, und mit Gericht strafen die Elenden im Lande, und wird mit dem Stabe seines Mundes die Erde schlagen, und mit dem Odem seiner Lippen den Gottlosen tödten. *Gerechtigkeit wird der Ort seiner Lenden sein, und der Glaube 6 der Ort seiner Nieren. *Die Wölfe werden bei den Lämmern wohnen, und die Pardel bei den Böden liegen; ein kleiner Knabe wird Kälber und junge Löwen 7 und Raßvieh mit einander treiben. *Kühe und Bären werden an der Weide gehen, daß ihre Jungen bei einander liegen, und Löwen werden Stroh essen wie die Ochsen; 8 *und ein Säugling wird seine Brust haben am Loch der Otter, und ein Entwöhnter wird seine Hand stecken in die Höhle des 9 Baßlisses. *Man wird nirgend liegen noch verderben auf meinem heiligen Berge, denn das Land ist voll Erkenntniß des Herrn, wie mit Wasser des Meers bedeckt. 10 *Und wird geschehen zu der Zeit, daß die Wurzel Jesai, die da steht zum Panier der Wälfen, nach der werden die Heiden fragen, und seine Ruhe wird Ehre sein. 11 Und der Herr wird zu der Zeit zum andern Mal seine Hand ausstrecken, daß er das Uebrige seines Volks erkringe, so übriggeblieben ist von den Assyriern, Egyptern, Phryern, Moabern, Ammoniten, Sinear, Hamath und von den Inseln des 12 Meers, *und wird ein Panier unter die Heiden aufwerfen, und zusammen bringen die Verjagten Israels, und die Zerstreuten aus Juda zuhauf führen von

5. U.L.: die Gurt. 9. A.A.: verlegen.
12. A.A.: zu Hauf.

spiritus consilii et fortitudinis, spiritus scientiae et pietatis, *et replebit eum spiritus timoris Domini. Non-
18m. 16, 7. secundum visionem oculorum judica-
Jo. 7, 24. bit, neque secundum auditum au-
Ps. 72, 12. rium arguet; *sed judicabit in ju- 4
stitia pauperes, et arguet in aequitate pro mansuetis terrae, et percutiet
49, 2. A. 7. terram virga oris sui, et spiritu
15, 15. labiorum suorum interficiet impium.
Job. 4, 9. *Et erit justitia cingulum lumborum
2Th. 3, 2. ejus, et fides cinctorium renum
Eph. 6, 14. ejus. *Habitabit lupus cum agno, 6
et pardus cum hoedo accubabit; vitulus et leo et ovis simul morabuntur, et puer parvulus minabit eos.
65, 25. *Vitulus et ursus pascentur, simul 7
requiescent catuli eorum, et leo
Job. 40, 10. quasi bos comedet paleas; *et delectabitur insans ab ubere super foramine aspidis, et in caverna reguli
14, 26. qui ablactatus fuerit manum suam mittet. *Non nocebunt et non occident in universo monte sancto meo, quia repleta est terra scientia Domini, sicut aquae maris operientes. *In
v. 1. 9. B. die illa radix Jesse, qui stat in
15, 12. signum populorum, ipsum gentes deprecabuntur, et erit sepulchrum ejus
49, 6. L. gloriosum.
2, 21. 17. Et erit, in die illa adjiciet Dominus secundo manum suam ad possidendum residuum populi sui, quod relinquetur ab Assyriis et ab Aegypto
Ga. 10, 14. et a Phetios et ab Aethiopia et ab Aelam et a Sennaar et ab Emath
21, 2. et ab insulis maris, *et levabit
Da. 1, 2. signum in nationes, et congregabit
24, 16. profugos Israel, et dispersos Juda
v. 10. 5, 26. 49, 22. 56, 6. Ps. 147, 2.

Et erit, in die illa adjiciet Dominus secundo manum suam ad possidendum residuum populi sui, quod relinquetur ab Assyriis et ab Aegypto et a Phetios et ab Aethiopia et ab Aelam et a Sennaar et ab Emath et ab insulis maris, *et levabit signum in nationes, et congregabit profugos Israel, et dispersos Juda
8. Al.: in cavernam.

6. Wälfen ruhen. Kälber ... werden m. ein. sein, u. ein H. R. w. sie tr. dW: Dann herbergt der Wolf ... lagert sich. vE: Es wird ... weilen.
7. B.dW. vE: Kuh n. Bär(in).
8. dW: der S. spielt an d. Mutterluft, u. nach der Otter Höhle ... vE: wird sich am ... freuen, das Kind.
9. nicht ... auf m. gehen ... wie B. das B. bed. B: Sie werden kein Leid thun. dW: Nicht böse u. n.

verderbl. handeln sie. vE: u. schaden, nichts verb. B.dW: die B. (so) das B. bedecken. A: Gewässer den Meeresgrund decken.
10. dW: zum Sproßling J. ... wenden sich. vE: Gelbzeichen. dW: f. Wohnung ist Gerichtlich. B: Mitternacht. vE: Ruheplatz w. herrl. f. (A: Grab.)
11. B: anlegen ... erlange. dW: um loszulassen? vE: in Besitz zu nehmen. A: sich anzueignen.

ἐκ τῶν τεσσάρων πτερύγων τῆς γῆς. ¹³ Καὶ ἀφαιρηθήσεται ὁ ζῆλος Ἐφραΐμ, καὶ οἱ ἐχθροὶ Ἰούδα ἀπολούνται· Ἐφραΐμ οὐ ζηλώσει Ἰούδα, καὶ Ἰούδας οὐ θλίψει Ἐφραΐμ. ¹⁴ Καὶ πετασθήσονται ἐν πλοίοις ἀλλοφύλων· θάλασσαν ἅμα προνομιέουσιν καὶ τοὺς ἀφ' ἡλίου ἀνατολῶν καὶ Ἰδουμαίαν, καὶ ἐπὶ Μωάβ πρῶτον τὰς χεῖρας· ἐπιβαλοῦσιν, οἱ δὲ υἱοὶ Ἀμμων πρῶτοι ὑπακούσονται. ¹⁵ Καὶ ἐρημώσει κύριος τὴν θάλασσαν Αἰγύπτου, καὶ ἰσχυβαλεῖ τὴν χεῖρα αὐτοῦ ἐπὶ τὸν ποταμὸν πνεύματι βιαίῳ, καὶ πατάξει αὐτῶν εἰς ἐπὶ φάραγγας, ὥστε διαπορεύεσθαι αὐτὸν ἐν ὑποδήμασιν. ¹⁶ καὶ ἔσται δίοδος τῷ καταλειφθέντι μου λαῷ ἐν Αἰγύπτῳ, καὶ ἔσται τῷ Ἰσραὴλ ὡς ἡ ἡμέρα ὅτε ἐξῆλθεν ἐκ γῆς Αἰγύπτου.

XII. Καὶ ἐρεῖς ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ· Εὐλογησὼ σε, κύριε, διότι ὠργίσθης μοι καὶ ἀπέστρεψας τὸν θυμὸν σου καὶ ἠλέησάς με. ² Ἰδοὺ ὁ θεός, μου σωτήρ μου, πεποιθώς ἔσομαι ἐν αὐτῷ καὶ οὐ φοβηθήσομαι· διότι ἡ δόξα μου καὶ ἡ αἰνεσίς μου Ἰὰ κύριος, καὶ ἐγένετό μοι εἰς σωτηρίαν. ³ Καὶ ἀντλήσετε ὕδωρ μετ' εὐφροσύνης ἐκ τῶν πηγῶν τοῦ σπηλίου, ⁴ καὶ ἐρεῖς ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ· Ὑμνεῖτε κύριον, βοᾶτε τὸ ὄνομα αὐτοῦ, ἀναγγελλате ἐν τοῖς ἔθνεσιν τὰ ἔνδοξα αὐτοῦ, μνησθεσθε ὅτι ὑψώθη τὸ ὄνομα αὐτοῦ. ⁵ Ὑμνήσατε τὸ ὄνομα κυρίου, ὅτι ὑψηλὰ ἐποίησεν· ἀναγγελλате ταῦτα ἐν πάσῃ τῇ γῇ. ⁶ Ἀγαλλιᾶσθε καὶ εὐφραίνεσθε οἱ κατοικοῦντες ἐν Σιών, ὅτι ὑψώθη ὁ ἅγιος τοῦ Ἰσραὴλ ἐν μέσῳ σου.

XIII. Ὅρασις ἣν εἶδεν Ἡσαΐας υἱὸς Ἀμὸς κατὰ Βαβυλῶνος.

13. A¹: ζυγός (pro ζῆλ. A²B). FX† τὸν (a. Ἰούδα ἐφ. tert.). 14. X: προνομιέοντες. 15. A¹B* αὐτῶν εἰς (A²†; X: αὐτὸν εἰς). F: πομιέσθαι. 16. A¹: ὁδός (pro δίοδ. A²B). F (pro ἐν Αἰγ.). τῷ καταλειφθέντι ἀπὸ τῶν Ἀσσυρίων. EFX: ὡς τῇ ἡμέρᾳ.

1. EFX: ἐρεῖς. B: Εὐλογῶ. X† (p. θ. συ) ἀπ' ἐμῶ. 2. A¹ (pr.) μν (A²B†). B: ἐπ' (pro ἐν). X† (a. καὶ ὁ φ.) καὶ σωθήσομαι ἐν αὐτῷ. 3. A¹B* Ἰὰ (A²X†). B: ἀντλήσατε (A¹: ἀντλήσεται?). 4. F (pro Ὑμν. κύρ.). Ἐξομολογήσθε τῷ κυρίῳ. 6. E: Καὶ ἀγαλλ. B* ἐν (pr.). B: αὐτῆς (pro συ).

1. EFX: Ὅρ. κατὰ Βαβ. κτλ.

13 מֵאַרְבַּע פְּנֵי־הָאָרֶץ: וְזָרָה קִנְיָא אֲסָרִים וְצָרִי יְהוּדָה יִפְרָתוֹ אֲסָרִים לֹא־יִקְנֶא אֶת־יְהוּדָה וְיְהוּדָה לֹא־יִצָּר אֶת־אֲסָרִים: וְעַפּוֹ בְּכַתָּה פִּלְשֹׁתִים יִמָּה יִחַד וְיָצוּ אֶת־בְּנֵי־קַדְם אֲדוֹם וּמִוֶּאֱב מִשְׁלֹחַ יָדָם וּבְנֵי עַמּוֹן טוֹ מִשְׁמַעְתָּם: וְהַחֲרִים יְהוָה אֶת לְשׁוֹן יָם־מִצְרַיִם וְהִנִּיף יָדוֹ עַל־הַנָּהָר בְּעֵינִם רִיחוֹ וְהִפְהֹו לְשִׁבְעָה נְחָלִים וְהִזְרִיקָה בְּנָעֲלִים: וְהִיתָה מִסְלָה לְשָׂאֵר עַמּוֹ אֲשֶׁר יִשְׂאָר מֵאַשּׁוּר כְּאֲשֶׁר הִיתָה לְיִשְׂרָאֵל בְּיוֹם עֲלֹתוֹ מֵאֶרֶץ מִצְרַיִם:

XIII. וְאִמְרַתְּ בְּיוֹם הַהוּא אֲזִכְרֶנָּה יְהוָה כִּי אֲנִשְׁתָּ בִי וְשָׁב אִפְסָה וְהִנַּחֲמֵנִי: 2 הִפָּה אֶל יְשׁוּעָתִי אֲכַסָּה וְלֹא אִפְסָח כִּי עָנִי וְזִמְרַתְּ יְהוָה יְהוָה יְהִי־לִי 3 לְיִשׁוּעָה: וְשִׁאֲבַתְּ־מִים בְּשִׁשְׁוֹן מִמַּעֲיֵנִי הַיְשׁוּעָה: וְאִמְרַתְּ בְּיוֹם הַהוּא הוֹדִי לְיְהוָה קִרְאִי בְּשִׁמּוֹ הוֹדִיעִנו בְּעַמִּים עָלִילֹתֵינוּ הַזִּכְרִינוּ כִּי נִשְׁגָּב שָׁמָּה: וְזָמְרוּ יְהוָה כִּי נִאֲרַת עָשָׂה מִיָּדְעַת זֹאת בְּכָל־הָאָרֶץ: 6 צִהְלִי וְרַנִּי יִשְׁבַּת צִיּוֹן כִּי־גָדוֹל בְּקִרְבָּהּ קְדוֹשׁ יִשְׂרָאֵל:

XIII. מִשָּׁה כְּבֹל אֲשֶׁר קָזָה יִשְׁעִיהוּ כִּן־אֲמֹר:

מורעת פ' v. 5.
ער כאן v. 6.

12. B.A: vier Enden. dW: Säumen. vE: Gegend.

13. B: M. Ephraime w. weichen. dW.vE: Dann (Ge) weicht d. Eifersucht G. B: Widerwärtigen von S. dW: Weiber in S.

14. ihre φ. greifen. B.dW.vE.A: fliegen auf die Schulter(n). B.vE: An...ihre Hand legen. A: nach...strecken s. i. φ.

13 den vier Derttern des Erdreichs. * Und der Reid wider Ephraim wird aufhören, und die Feinde Juda werden ausgerottet werden, daß Ephraim nicht neide den Juda, und 14 Juda nicht sei wider Ephraim. * Sie werden aber den Philistern auf dem Halfe sein gegen Abend, und berauben alle die, so gegen Morgen wohnen; Edom und Moab werden ihre Hände gegen sie falten, die Kinder Ammon werden gehorsam sein. 15 * Und der Herr wird verbannen den Strom des Nerts in Egypten, und wird seine Hand lassen gehen über das Wasser mit seinem starken Winde, und die sieben Ströme schlagen, daß man mit Schuhen 16 dadurch gehen mag. * Und wird eine Bahn sein dem Uebrigen seines Volks, das übergeblieben ist von den Assyern, wie Israel geschah zur Zeit, da sie aus Egyptenland zogen.

XII. Zu derselbigen Zeit wirst du sagen: Ich danke dir, Herr, daß du zornig bist gewesen über mich, und dein Zorn sich gewendet hat, und tröstest mich. * Siehe, Gott ist mein Heil, ich bin sicher und fürchte mich nicht; denn Gott der Herr ist meine Stärke und mein Psalm, und ist 3 mein Heil. * Ihr werdet mit Freuden Wasser schöpfen aus den Heilbrunnen, 4 * und werdet sagen zur selbigen Zeit: Danket dem Herrn, prediget seinen Namen, machet kund unter den Völkern sein Thun, verkündiget, wie sein Name so hoch ist! 5 * Lobfinget dem Herrn, denn er hat sich herrlich bewiesen, solches sei kund in allen 6 Landen! * Jauchze und rühme, du Einwohnerin zu Zion; denn der Heilige Israels ist groß bei dir.

XIII. Dieß ist die Last über Babel, die Jesaja, der Sohn Amos, sahe.

12. A.A.: Drien.

3. U.L.: dem Heilbrunnen.

15. *de Meeressänge* Eg. s... *ab. den Strom*... *ihm in 7 Bächen* sch. B.: Meerbusen. vE: Meerenge... mit d. Fisch belegen. A.: austrocknen. B.: zu 7 Bächen. dW: in 7 Bäche. vE.A.: Arme.

16. dW.vE: (gebahnte) Straße.
1. dW.vE: preise dich. B.A.: hast mich getränkt. vE: mir Tr. gegeben. dW: erbarmet dich mein.
2. a. *ward* m. *φ*. dW.vE: Retter! A.: Heiland. dW.vE.A.: bin getränkt. B.: will getr. sein. vE.A.:

colliget a quatuor plagis terrae. * Et 13 ^{21.7,17} ^{22.37,19} auferetur zelus Ephraim, et hostes Juda peribunt; Ephraim non aemulabitur Judam, et Judas non pugnabit contra Ephraim. * Et volabunt in 14 ^{22.10,8} ^{23.60,16} humeros Philisthim per mare, simul praedabuntur filios orientis; Idumaea et Moab praeceptum manus eorum, et filii Ammon obedientes erunt. * Et desolabit Dominus linguam 15 ^{47.16,12} ris Aegypti, et levabit manum suam super flumen in fortitudine spiritus sui, et percutiet eum in septem rivis, ita ut transeant per eum calcanti. * Et erit via residuo populo 16 ^{10,23} meo, qui relinquetur ab Assyriis, sicut fuit Israeli in die illa qua ascendit de terra Aegypti. ^{10,24} ^{22.14,29}

Et dices in die illa: Confitebor **XII.** tibi, Domine, quoniam iratus es mihi; ^{10,25} conversus est furor tuus et consolatus es me. * Ecce, Deus salvator 2 ^{22.18,2} ^{23.37,1} meus, fiducialiter agam et non timebo, quia fortitudo mea et laus mea Dominus, et factus est mihi in salutem. * Haurietis aquas in gaudio de fontibus salvatoris, * et dicetis in die illa: Confitemini Domino et invoke nomen ejus, notas facite in populis adinventiones ejus, mentote quoniam excelsum est nomen ejus. * Cantate Domino, quoniam magnifice fecit, annuntiate hoc ^{22.15,1} ¹⁴ in universa terra. * Exulta et lauda, ^{10,24,32} habitatio Sion, quia magnus in medio tui Sanctus Israel.

XIII. Onus Babylonis, quod vidit **XIII.** ^{14,4,15,1} ^{Jer.23,33} ^{50,1,51,1} Isaia filius Amos.

2. Al. † (p. Dom.) Deus.

Lob(gefang). dW: Preis n. Gefang... ward meine Rettung. vE: war mir zur R.

4. B: ruft aus in f. R.? dW.vE.A.: r. f. R. an. B.dW.vE: f. Thaten. A: Anschläge. vE: rühmet. A: gebenet. dW: lobfinget? B.dW.vE.A.: erhaben.

5. Erhabenes gethan. B: etw. Höhes. dW.A.: Herrliches. vE: große Dinge.
6. B: u. frohlodte. dW: jubele.
1. dW: Ausspruch. vE: Spruch.

2^a Ἐπ' ὄρος πεδινου ἄρατε σημεῖον, ὑψώσατε τὴν φωνὴν αὐτοῖς, μὴ φοβέσθαι· παρακαλεῖτε τῇ χειρὶ, ἀνολέσσετε οἱ ἄρχοντες. 3^a Ἐγὼ συντάσσω· ἡγιασμένοι εἰσίν, καὶ ἐγὼ ἄγω αὐτούς· γίγαντες ἔρχονται πληρῶσαι τὸν θυμόν μου χαίροντες ἅμα καὶ ὑβρίζοντες. 4^a Φωνὴ ἐθνῶν πολλῶν ἐπὶ τῶν ὄρεων, ὁμοία ἐθνῶν πολλῶν, φωνὴ βασιλείων καὶ ἐθνῶν συνηγμένων. Κύριος σαβαὶθ ἐντέταλται ἔθνεσι ὀπλομάχῳ, 5^a ἔρχεσθαι ἐκ γῆς πόλεμον ἄπ' ἄκρου θεμελίου τοῦ οὐρανοῦ· κύριος καὶ οἱ ὀπλομάχοι αὐτοῦ, τοῦ καταφθεῖραι τὴν οἰκουμένην ὅλην.

6^a Ὁλολύζετε· ἐγγὺς γὰρ ἡ ἡμέρα κυρίου, καὶ συστριβὴ παρὰ τοῦ θεοῦ ἦξει. 7^a Διὰ τοῦτο πᾶσαι χεῖρες ἐκλυθήσονται, καὶ πᾶσα ψυχὴ ἀνθρώπου δειλιάσει, 8^a καὶ παραχθῇσονται οἱ πρέσβεις, καὶ ὠδίντες αὐτούς ἔξουσιν ὡς γυναικὸς τικτούσης· καὶ συμφοράσουσιν ἕτερος πρὸς τὸν ἕτερον καὶ ἐκστήσονται, καὶ τὸ πρόσωπον αὐτῶν ὡς φλόξ μεταβαλοῦσιν.

9^a Ἰδοὺ γὰρ ἡ ἡμέρα κυρίου ἀνίστατος ἔρχεται θυμοῦ καὶ ὀργῆς, θείων τὴν οἰκουμένην ἔρημον καὶ τοὺς ἁμαρτωλοὺς ἀπολέσαι ἐξ αὐτῆς. 10^a Οἱ γὰρ ἀστέρες τοῦ οὐρανοῦ καὶ ὁ Ὁρίων καὶ πᾶς ὁ κόσμος τοῦ οὐρανοῦ τὸ φῶς αὐτῶν οὐ δώσουσιν, καὶ σκοτισθήσεται τοῦ ἡλίου ἀνατέλλοντος, καὶ ἡ σελήνη οὐ δώσει τὸ φῶς αὐτῆς. 11^a Καὶ ἐντελοῦμαι τῇ οἰκουμένην ὅλην κακὰ, καὶ τοὺς ἀσεβέσιν τὰς ἁμαρτίας αὐτῶν· καὶ ἀπολῶ ὕβριν ἀνθρώπων, καὶ ὕβριν ὑπερηφάνων ταπεινώσω. 12^a Καὶ ἔσονται οἱ καταλειμμένοι ἐντιμοὶ μᾶλλον ἢ τὸ χρυσίον τὸ ἄπυρον, καὶ ὁ ἀνθρώπος μᾶλλον ἐντιμος ἔσται ἢ ὁ λίθος ὁ ἐκ Σουφίρ. 13^a Ὁ γὰρ οὐρανὸς θυμωθήσεται, καὶ ἡ γῆ σεισθήσεται ἐκ τῶν θεμελίων αὐτῆς, διὰ θυμὸν ὀργῆς κυρίου σαβαὶθ, ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἣ ἂν ἐπέλθῃ ὁ

2. A¹X: ταυτοῖς (pro αὐτοῖς A²B). B* μὴ φοβ. A¹: ψυχῇ (pro χειρὶ A²B). 3. A¹† (p. συντ.) καὶ ἐγὼ [ἀγω] αὐτούς (A² uncis incl.). B* ἡγ. εἰσίν. A²: αἰγὴ (pro καὶ ἐγὼ). 4. A²: βασιλείων. 5. FX: ἔρχεσθαι. A¹* θεμελ. (A²B†). B* (alt.) εἰ. B: πᾶσαν τὴν οἰκ. 6. E: Ὁλολύζετε. B* ἡ. 7. B: πᾶσα χεῖρ. A¹: ἐκλυθήσεται. 8. B* (pr.) αὐτ. 9. B* ἡ. B: ἔρχ. ἀνίστα. FX† (a. θυμ.) μῆνιδος αὐτ. X† (p. οἰκ.) ὅλην. 10. A¹B* αὐτῶν (A²FX†). 11. F: ἀσεβείας (pro αὐτ.). 12. A¹: χρυσίον. B* (pr.) ὁ. B: ὁ ἐν Σουφίρ (E: Σουφίρ, F: Ὀμφίρ). 13. X: σκαλυθήσεται (pro θυμωθ.). A¹X* ἐν (A²B†).

2 על הר-נשפה שאי-לם הרימו קול להם הניפו יד ויבאו פתחי נדיבים; אני צניתי למקדשי גם קרבאתי גבורי לאפי עליי גאותי; קול המון פתרים דמות עסדרב קול שאון ממלכות גוים נאספים יהוה צבאות מפסד צבא מלחמה; באים מארץ מרחק מקצה השמים יהוה וכלי זעמו לחבל כל-הארץ;

6 הלילו פי קרוב יום יהוה פסד משדי יבוא; על-כן כל-ידים תרפינה וכל-ללב אנוש ימס; ונבהלו צירים ונחבלים יאחזון פיוקדה יחילו; איש אל-רעהו יתמהו פני להבים פניהם;

9 הנה יום-יהוה בא אכזרי ועברה וחרון אף לשום הארץ לשמה ונשאיה ישמיד ממנה; ב-י-כוכבי השמים וכסיליהם לא יהלו אורם השדה השמש בצאתו וירח לא-יגיה אורו; ופקדתי על-תבל רעה ועל-רשעים עונם והשפתי גאון יודים ונאנות צריצים אשפיל; אוקיר אנוש מפז ואדם מפתם אופיר; על-כן שמים ארציו ותרעש הארץ ממקומה בעברת יהוה צבאות וייום חרון

2. ragenden B., ruft laut ihnen zu, winket mit d. h., daß f. eint. dW: nackten B. A: dunfeln. vE: stillem Berge. dW: erhebet d. h. ... der Tyrannen.

3. dW: Gemeinheiten. vE: Auserwählten. B.d.W. vE: Gelben. dW: zu vollführen m. S. B: lustig ... Braucht. vE: sich meiner Größe freuen. dW: meine stolz frohloedenben?

4. makert. B.d.W: Getöse. vE: Volksgetöse. B. dW.vE: ein (sein, das) Kriegsheer.

5. Sie z. aus ... B: Erbitterung. dW.vE: f. Sorns Werkzeuge.

6. B: Verfürung. vE: Verheerung vom Allgewalt. dW: Verb. v. Herrn.

7. vE: Ratt finfen beßhalb. dW.A: verzagt. B:

2 Werft Panier auf auf hohen Bergen,
 ruhet getroßt wider sie, werft die Hand auf,
 laßt einziehen durch die Thore der Für-
 3 sten. * Ich habe meinen Geheiligten ge-
 boten, und meine Starken gerufen zu mei-
 nem Zorn, die da frühlich sind in meiner
 4 Herrlichkeit. * Es ist ein Geschrei einer
 Menge auf den Bergen, wie eines großen
 Volks, ein Geschrei als eines Getümmels
 der versammelten Königsreiche der Felder.
 Der Herr Zebaoth rüfeth ein Heer zum
 5 Streit, * die aus fernen Landen kommen
 vom Ende des Himmels; ja, der Herr
 selbst sammt dem Zeuge seines Zorns, zu
 verderben das ganze Land.
 6 Heulet, denn des Herrn Tag ist nahe,
 er kommt wie eine Verwüstung vom Al-
 7 mächtigen. * Darum werden alle Hände
 laß, und aller Menschen Herz wird feig
 8 sein; * Schrecken, Angst und Schmerzen
 wird sie ankommen, es wird ihnen bange
 sein wie einer Gebälerin, einer wird sich
 vor dem andern entsetzen, feuerroth wer-
 den ihre Angesichter sein.
 9 Denn siehe, des Herrn Tag kommt
 grausam, zornig, grimmig, das Land zu
 verstoren und die Sünder daraus zu ver-
 10 tilgen. * Denn die Sterne am Himmel
 und sein Orion scheinen nicht helle, die
 Sonne gehet finster auf, und der Mond
 11 scheineth dunkel. * Ich will den Erbhoben
 heimsuchen um seiner Bosheit willen, und
 die Gottlosen um ihrer Untugend willen,
 und will des Hochmuths der Stolzen ein
 Ende machen, und die Hoffart der Gewal-
 12 tigen demüthigen, * daß ein Mann theurer
 sein soll denn seines Gold, und ein
 Mensch werther denn Goldstücke aus
 13 Ophir. * Darum will ich den Himmel be-
 wegen, daß die Erde beben soll von ihrer
 Stätte, durch den Grimm des Herrn Ze-
 baoth und durch den Tag seines Zorns.

7. A. A.: feige werden.

erschmelzen.

8. wehe sein. B: f. werden Wehen haben ... ver-
 wüsten. dW: Sie sind bestürzt, v. Krämpfen u. W.
 ergriffen, w. b. G. zittern sie, einer starret b. a. an,
 wie Flammen glühet ihr Antlig. vE: krümmen f. sich,
 was brennt ... Flammengesichte sind i. Ges.

9. dW: voll Grimmes u. brenn. Zornes. vE: der
 fürchterbare! es f. der 3. u. Gr. B. A.: dessen (seine) G.

10. des F. ... W. läßt f. Licht u. leuchten. dW:
 Polyglotten-Bibel. A. T. 2. Bde 2. Abth.

Super montem caliginosum le- 2
 11, 12. vate signum, exaltate vocem, levate
 14, 2. manum, et ingrediantur portas duces.
 v. 17. * Ego mandavi sanctificatis meis, et 3
 Jer. 4, 4. vocavi fortes meos in ira mea, ex-
 51, 27. sultantes in gloria mea. * Vox mul-
 4 titudinis in montibus quasi populo-
 rum frequentium, vox sonitus regum,
 gentium congregatarum. Dominus
 exercituum praecepit militiae belli,
 48, 28, 49. * venientibus de terra procul, a 5
 10, 20. summitate coeli; Dominus et vasa
 furoris ejus, ut disperdat omnem
 terram!

Ec. 30, 29. Ululate, quia prope est dies Do- 6
 Joel. 1, 15. mini; quasi vastitas a Domino veniet.
 * Propter hoc omnes manus dissol- 7
 (28m. 4.) ventur, et omne cor hominis conta-
 Neh. 2, 11. bescet * et conteretur; torsiones 8
 21, 8. et dolores tenebunt, quasi parturi-
 24, 17. ens dolebunt, unusquisque ad prox-
 Jo. 14, 21. mum suum stupebit, facies combustae
 vultus eorum!

Ecce, dies Domini veniet, crude- 9
 lis et indignationis plenus et irae fu-
 rorisque, ad ponendam terram in
 solitudinem, et peccatores ejus con-
 10 terendos de ea. * Quoniam stellae
 50, 3. coeli et splendor earum non expan-
 Job. 6, 9. dent lumen suum, obtenebratus est
 Ec. 32, 7. sol in ortu suo, et luna non splen-
 Joel. 2, 10. debet in lumine suo. * Et visitabo 11
 24, 20. super orbis mala, et contra impios
 10, 12. iniquitatem eorum, et quiescere fa-
 ciam superbiam infidelium, et arro-
 gantiam fortium humiliabo. * Pre- 12
 (18g. 9, 26.) tiosior erit vir auro, et homo mundo
 obrizo. * Super hoc coelum tur- 13
 24, 19. habo et. movebitur terra de loco
 Hagg. 2, 6. suo, propter indignationem Domini
 exercituum et propter diem irae su-

4. S: et gent. Al.: praecipit. 9. Al.: venit.

u. f. Bilder. vE: dessen Sternb. A: ihr Glanz? dW.
 vE: es (ver)bunkelt d. G. (sich) bei ihrem Aufgang.
 B: wird verfinstert sein wenn f. hervor kommt.

11. B: an dem G. die W. dW: ahbe an der Welt.
 B: ihre Verfehrtheit. dW: Missethat. vE: Greuelth.
 B: Hoff. der Wütherriche. dW: Tyrannen.

12. dW: seltener ... Ophir's seltene Schätze?

13. brennenden Zorns. dW: laß ich d. f. erzittern.
 vE: erschüttere die F., so daß v. i. Stelle rückt.

Θυμός αὐτοῦ. 14 Καὶ ἔσονται οἱ καταλειμμένοι ὡς δορκάδιον φεύγον καὶ ὡς πρόβατον πλανώμενον, καὶ οὐκ ἔσται ὁ συναγων, ὥστε ἀνθρώπων εἰς τὸν λαὸν αὐτοῦ ἀποστραφῆναι, καὶ ἀνθρώπων εἰς τὴν χώραν αὐτοῦ διώξαι. 15 Ὁς γὰρ ἐὰν ἀλφῇ ἡτηθήσεται, καὶ ὅσοι συνηγμένοι εἰσὶν, μαχαίρα πεσοῦνται. 16 καὶ τὰ τέκνα αὐτῶν ἐνώπιον αὐτῶν ῥάξουσιν, καὶ τὰς οἰκίας αὐτῶν προρομεύουσιν, καὶ τὰς γυναικας αὐτῶν ἔξουσιν.

17 Ἰδοὺ ἐπεγείρω ὑμῶν τοὺς Μήδους, οἱ οὐ λογίζονται ἀργύριον οὐδὲ χρυσίου χρεῖαν ἔχουσιν. 18 τοξεύματα γενήσονται συντρίψουσιν, καὶ τὰ τέκνα ὑμῶν οὐ μὴ ἐλεήσουσιν, οὐδὲ ἐπὶ τοῖς τέκνοις σου φείσονται οἱ ὀφθαλμοὶ αὐτῶν. 19 Καὶ ἔσται Βαβυλών, ἣ καλεῖται ἐνδοξος ὑπὸ βασιλέως Χαλδαίων, ὃν τρόπον κατέστρεψεν ὁ θεὸς Σόδομα καὶ Γόμορρα. 20 οὐ κατοικηθήσεται εἰς τὸν αἰῶνα χρόνον, οὐδὲ μὴ εἰσέλθωσιν εἰς αὐτὴν διὰ πολλῶν γενεῶν, οὐδὲ μὴ διέλθωσιν αὐτὴν Ἀραβες, οὐδὲ ποιμένες οὐ μὴ ἀναπαύσονται ἐν αὐτῇ. 21 Καὶ ἀναπαύσονται ἐκεῖ θηρία, καὶ πλησθήσονται οἰκίαι ἡχου, καὶ ἀναπαύσονται ἐκεῖ σιειρῆνες, καὶ δαιμόνια ἐκεῖ ὀρχηθήσονται, 22 καὶ ὀνοκένταυροι ἐκεῖ κατοικήσουσιν, καὶ νοσοποιήσουσιν ἐχθροὶ ἐν τοῖς οἰκοῖς σπατάλης αὐτῶν. Ταχὺ ἔρχεται καὶ οὐ χρονεῖ, καὶ αἱ ἡμέραι αὐτῆς οὐ μὴ ἐφελκυσθώσιν.

XIV. Καὶ ἐλεήσει κύριος τὸν Ἰακώβ, καὶ ἐκλέξεται ἐπὶ τὸν Ἰσραήλ, καὶ ἀναπαύσονται ἐπὶ τῆς γῆς αὐτῶν, καὶ ὁ γειώρας προστεθήσεται πρὸς αὐτούς, καὶ προστεθήσεται ἐπὶ τὸν οἶκον Ἰακώβ. 2 Καὶ λήψονται αὐτούς ἔθνη καὶ εἰσάξουσιν εἰς τὸν τόπον αὐτῶν, καὶ κατακληρονομήσουσιν αὐτούς οἱ υἱοὶ Ἰσραήλ.

14. EFX: ἔστιν (pro ἔσται). B: καὶ ἀνθρώπος εἰς τ. ἑ. αὐτὸ διώξεται. 15. B: ἀν. X: ἐκνετηθήσεται (pro ἦττ.). B: οὔτινες ... πεισ. μαχ. FX: ἐν μαχ. 16. B: ῥάξ. ἐν. αὐτ. EFX: ῥήξουσιν. 17. FX: ἐπεγείρω. B: οἱ ἀργ. ὁ λογ. A¹: χρυσίου. 18. X: αὐτῶν (pro ὑμ.). B: ἐλεήσουσιν. X (pro τέκν.): υἱοῖς. 19. B: ἀπὸ β. FX: βασιλείων. 20. FX: χρόνον. FX: ὅδ' ὁ μὴ (bis). FX† (p. διελθ.) εἰς (X: δι'). B: ἀναπαύσονται. 21. E: Καὶ ἄρα πανθ. FX (pro ἐκεῖ): ἐν αὐτῇ. B: ἐμπλησθήσονται. B† (a. οἰκ.) αἱ. FX: ὀρχηθήσονται ἐκεῖ. B: ὀρχήσονται. 22. A¹B* σπατ. (A²B†). X: αὐτῆς (pro αὐτῶν). B: Ταχὺ κτλ. init. cap. XIV. A¹B* καὶ αἱ ἡμ. - ἐφ. (A²X†; EFX: καὶ ἡμ. αὐτῶν κτλ.).

1. FX: ἀναπαύσεται. B: πρὸς τ. οἶκ. 2. A¹B* αὐτ. οἱ υἱοὶ Ἰ. (B²†).

14 אָפּוּ: וְהָיָה כְּצִי מְדָח וּכְצֶאֱן וְאִין
מְקַבֵּץ אִישׁ אֶל־עַמּוֹ וְיִפְנוּ וְאִישׁ אֶל־
שׁוֹ אֶרְצוֹ וְיִנָּסוּ: כָּל־הַנִּמְצָא יִדְקָר וְכָל־
16 הַנִּסְפָּה יִפּוֹל בְּחָרָב: וְעַל־לִיהֶם
יִרְשָׁפוּ לְעֵינֵיהֶם יִפְסֹו בְּתֵיהֶם
וְנִשְׁתִּיהֶם תִּשְׁנָלְנָה:

17 הַנְּנִי מַעִיר עַל־יהֶם אֶת־מְדֵי אֶשֶׁר־
פָּסַח לֹא יִחְשְׁבוּ וְזָהָב לֹא יִחְסְרוּ־בּוֹ:
18 וְקִשְׁתוֹת נַעֲרִים תִּרְשָׁשְׁנָה וְפָרֶר־בָּטָן
לֹא יִרְחֲמוּ עַל־בָּנִים לֹא־תַחֲוֹס עֵינָם:
19 וְהָיְתָה כָּבֵל צָבִי מִמְּלָכוֹת תִּסְפָּאֶרֶת
גָּאוֹן פְּשָׁדִים כְּמַהֲפַכַת אֱלֹהִים אֶת־
כֶּסֶם וְאֶת־עֲמֻמָּה: לֹא־תִשָּׁב לְנִצָּח
וְלֹא תִשָּׁפֹן עַד־דָּוָר וְדָוָר וְלֹא־יִהְיֶה
שָׁם עָרָבִי וְרַעִים לֹא־יִרְבְּצוּ שָׁם:
21 וְרִבְצוּ־שָׁם צִיִּים וּמִלְאֵוּ בְּתֵיהֶם
אֲחִים וְשִׁכְנֵוּ שָׁם בָּנוֹת יַעֲנָה
22 וְשִׁעִירִים יִרְבְּדוּ־שָׁם: וְעֵנָה אֵיִם
כְּאַלְמָנוֹתָיו וְתַנִּים בְּהִיכְלִי עֲלֵג
וְקָרוֹב לְבֹא עֲתָה וְיִמְשִׁיָּה לֹא
יִמְשְׁכוּ:

XIV. כִּי יִרְחֵם יְהוָה אֶת־יַעֲקֹב וּבָחַר
עוֹד בְּיִשְׂרָאֵל וְהִנִּיחֵם עַל־אֲדָמָתָם
וְנָלְחָה הָעָר וְנִסְפְּחוּ עַל־בֵּית
2 יַעֲקֹב: וּלְקַחְוֹם עַמִּים וְהִבְיָאוּם אֶל־
מְקוֹמָם וְהִתְנַחֲלוּם בֵּית־יִשְׂרָאֵל עַל־

v. 16. 'השכבבו כ'

14. u. sollen ... die Niemand sammelt. dW: Gasfelle ... Keiner zusammenhält.

15. dW: treffen l., w. durchbohrt, u. w. ergriffen wird. vE: u. Alle die f. fangen lassen..

17. G. achten werden. B.dW: an G. Gefallen (Fuß) haben. vE: den M. ... begehrt.

18. noch ihr Auge. B: zerfchmettern. dW: hinschme. vE: preden f. nieder.

14* Und sie soll sein wie ein zerschmettertes
Reh, und wie eine Herde ohne Hirten, daß
sich ein jeglicher zu seinem Volk heimkeh-
ren und ein jeglicher in sein Land fliehen
15 wird. * Darum, daß, welcher sich da finden
läßt, erschossen wird, und welcher dabei ist,
16 durchs Schwert fallen wird. * Es sollen
auch ihre Kinder vor ihren Augen zer-
schmettert, ihre Häuser geplündert und
ihre Weiber geschändet werden.
17 Denn siehe, ich will die Reder über sie
erwecken, die nicht Silber suchen oder
18 nach Gold fragen, * sondern die Jünglinge
mit Bogen erschießen, und sich der Frucht
des Leibes nicht erbarmen, noch der Kin-
19 der schonen. * Also soll Babel, das
schönste unter den Königreichen, die herr-
liche Pracht der Chaldäer, umgekehrt
werden von Gott, wie Sodom und Go-
20 morra, * daß man hinfort nicht mehr da
wohne, noch jemand da bleibe für und
für, daß auch die Araber keine Hütten da-
selbst machen, und die Hirten keine Hür-
21 den daselbst aufschlagen. * Sondern Bchim
werden sich da lagern, und ihre Häuser
soll Bchim sein, und Straußen werden da
wohnen, und Feldgeister werden da hüpfen,
22 * und Eulen in ihren Pallästen singen, und
Drachen in den lustigen Schloßern. Und
ihre Zeit wird schier kommen, und ihre
Tage werden sich nicht skumen.

XIV. Denn der Herr wird sich über Ja-
kob erbarmen, und Israel noch weiter er-
wählen und sie in ihr Land setzen; und
Fremdlinge werden sich zu ihnen thun
2 und dem Hause Jakobs anhängen. * Und
die Völker werden sie annehmen und
bringen an ihren Ort, daß sie das Haus

14. A.A: verschüttetes. 20. U.L: fort.

22. A.A: bald kommen.

19. vE: der R. Tierde. dW.vE: stolze Pr.
20. Herden das lagern. B: Sie wird nicht auf
immerdar da w., noch v. Geschlecht zu G. sich da nie-
derlassen? dW: n. bewohnt in Gw. u. bleibt unbew.
auf G. n. G. vE: Nie w. f. wieder bew. werden, nie
... Jemand darin niederl.
21. B: die sehr wilden Thiere ... gräßl. Vögel. dW:
Steppenhiere ... Uhu's. vE: wilde Ragen ... Eulen.
dW.A: Baldfußf. (herum)tanzten. vE: wilde Böde
bringen.

roris ejus. * Et erit quasi damula 14
fugiens et quasi ovis, et non erit
qui congreget; unusquisque ad po-
pulum suum convertetur, et singuli
ad terram suam fugient. * Omnis 15
qui inventus fuerit, occidetur, et
omnis qui supervenerit, cadet in
gladio. * Infantes eorum allidentur 16
in oculis eorum; diripientur do-
mus eorum, et uxores eorum viola-
buntur.

Ecce, ego suscitabo super eos 17
Medos, qui argentum non quaerant
nec aurum velint, * sed sagittis par- 18
vulos interficient, et lactantibus ute-
ris non miserebuntur, et super filios
non parcat oculus eorum. * Et erit 19
Babylon illa gloriosa in regnis, in-
clyta superbia Chaldaeorum, sicut
subvertit Dominus Sodomam et Go-
morram; * non habitabitur usque 20
in finem, et non fundabuntur usque
ad generationem et generationem;
nec ponet ibi tentoria Arabs, nec
pastores requiescent ibi. * Sed re- 21
quiescent ibi bestiae, et replebuntur
domus eorum draconibus, et habita-
bunt ibi struthiones, et pilosi salta-
bunt ibi, * et respondebunt ibi ulu- 22
lae in aedibus ejus, et sirenes in de-
lubris voluptatis. Prope est ut
veniat tempus ejus, et dies ejus non
elongabuntur.

Miserebitur enim Dominus XIV.
Jacob, et eligit adhuc de Israel, et
requiescere eos faciet super humum
suam; adjungetur advena ad eos et
adhaerebit domui Jacob. * Et tene- 2
bunt eos populi, et adducent eos in
locum suum, et possidebit eos domus

22. bald. B: um einander schreien. vE: Schafale
sich ein. zuschr. A: f. da antworten. dW: Es heulen
Wölfe ... Schaf. in d. Lauffgebäuden. vE: Prachtgeb.
B: n. aufgeschoben werden. vE: Straftage zögern n.
dW: Frist wird n. verlängert.

1. dW: liebt ferner J. u. versteht ... B.vE: in ihrem
2. (ruhlg wohnen) lassen. A: wieder w. machen. vE:
an J. G. sich schließen. B: zum G. J. gefellen.

2. nehmen. dW: geleiten f. zu ihrem Wohnst.

καὶ πληθυνθήσονται ἐπὶ τῆς γῆς τοῦ θεοῦ
εἰς δούλους· καὶ ἔσονται αἰχμάλω-
τοι οἱ αἰχμαλωτευόμενοι αὐτοῦ, καὶ
κυριευθήσονται οἱ κυριεύσαντες αὐτῶν.

³ Καὶ ἔσται, ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ ἀναπαύσει
σε κύριος ἀπὸ τῆς ὀδύνης καὶ τοῦ θυμοῦ σου
καὶ τῆς δουλείας τῆς σκληρᾶς ἧς ἐδούλευσας
αὐτοῖς, ⁴ καὶ λήψῃ τὸν θρόνον τοῦτον ἐπὶ
τὸν βασιλεῖα Βαβυλῶνος, καὶ ἔρῃς ἐν τῇ
ἡμέρᾳ ἐκείνῃ· Πῶς ἀναπέπνυται ὁ ἀπαιτῶν,
καὶ ἀναπέπνυται ὁ ἐπισπουδαστής; ⁵ Συν-
έτριψεν κύριος τὸν ζυγὸν τῶν ἀμαρτωλῶν, τὸν
ζυγὸν τῶν ἀρχόντων· ⁶ πατάξας ἔθνος θυμῷ
πληγῇ ἀνίατοφ, παλὼν ἔθνος πληγῇ θυμοῦ
ἧ οὐκ ἐφείλατο, ⁷ ἀνεπαύσατο πεποιθώς.
Πᾶσα ἡ γῆ βοᾷ μετ' ευφροσύνης, ⁸ καὶ τὰ
ξύλα τοῦ Λιβάνου ἠψυχρόνθησαν ἐπὶ σοὶ καὶ
ἡ κέδρος τοῦ Λιβάνου· Ἀφ' οὗ σὺ σὺν κεκοίμη-
σαι, οὐκ ἀνέβη ὁ κόπτης ἡμᾶς. ⁹ Ὁ ᾄδης
κάτωθεν ἐπικράνθη συναντήσας σοὶ ἐρχομένου
σου· συνηγέρθησαν σοὶ πάντες οἱ γίγαντες οἱ
ἄρξαντες τῆς γῆς, οἱ ἐπικρατοῦντες ἐν τῶν θρό-
νων αὐτῶν πάντας βασιλεῖς ἔθνων. ¹⁰ Πάν-
τες ἀποκριθήσονται καὶ ἐροῦσιν σοὶ· Καὶ σὺ
ἐάλως ὥσπερ καὶ ἡμεῖς, ἐν ἡμῖν δὲ κατ-
αλογίσθης. ¹¹ Κατέβη δὲ εἰς ἄβυσσον ἡ δόξα σου,
ἡ πολλὴ εὐφροσύνη σου· ὑποκάτω σου στρώ-
σουσιν σῆψιν, καὶ τὸ κατακάλυμμά σου σκώληξ.
¹² Πῶς ἐξέπescen ἐκ τοῦ οὐρανοῦ ὁ ἐσφόρος
ὁ πρῶτ' ἀνατέλλων; Συνετρίβῃ εἰς τὴν γῆν ὁ
ἀποστελλων πρὸς πάντα τὰ ἔθνη. ¹³ Σὺ δὲ
εἶπας ἐν τῇ διανοίᾳ σου· Εἰς τὸν οὐρανὸν
ἀναρῆσομαι, ἐπάνω τῶν ἀστρῶν τοῦ οὐρανοῦ
θήσω τὸν θρόνον μου, καθίσω ἐν ὄρει ὑψηλῇ

2. X† (p. πληθ.) καὶ καταδιδόνται αὐτοῖς (s. αὐ-
τὰς) υἱοί (s. οἱ υἱοί). Ἰσραήλ. B* τὸ θεῖ. E: αἰχμαλω-
τεύσαντες. 3. FX* ἐν. A† X: ὁ θεὸς ἐν ἐκ (pro κύρ.
ἀπὸ A† B; FX: κύριος ὁ θεὸς σε ἐκ s. ἀπὸ). B*
καὶ (ult.). F: ἡ ἰδύλ. 4. B* καὶ ἐρ. - ἐκ. 5. A† X: ὁ
θεὸς (pro κύρ. A† B). 6. FX: πληγῇ (pro πληγῇ).
7. X: πεποιθώς. 8. B: εὐφρ. X: αἱ κέδρος. X† (p.
alt. Λιβ.) ἐρῶσιν. 9. A† B* ἐρχ. σ. X: (pro συνηγ.
κτλ.) διήγειρεν κατὰ σὸ γίγαντας πάντας τὸς ἄρξαν-
τας τῆς γῆς, οἱ ἀνίστησαν ἀπὸ τῶν θρόνων αὐτῶν
πάντες βασιλεῖς τῶν ἔθνων. E: πάντες βασιλεῖς.
11. B* δὲ. X† καὶ (a. ἡ π.). 12. F: συνετρίβης.
13. FX: καρδίᾳ (pro διαν.). B: ἀστέρων.

2. vE: zu Sclaven u. Sclavinnen in Besitz nehmen.
A: sich zueignen. dW: erhält sie zu eigen. dW.A: Dränger. vE: Zwinger.

3. B: J. u. Unruh. dW: Mähfal u. Ungemach ...
schweren D. der dir aufgelegt worden. vE: Mühe,

ἀδμήτ' ἡνὶα ἐκβδῖς ἰλῶσφחות ἠνὶα
שבים לשביהם ורדו בנגשיהם:

3 ויהיה ביום הניח יהוה לך
מַעצָתָהּ וּמִרְגָּלָהּ וּמִן־הַעֲבֹרָה הַקָּשָׁה
4 אֲשֶׁר עָבַדְתָּהּ: וְנָשְׂאתָ הַמַּשָּׁל הַזֶּה
עַל־מַלְךָ כָּבֵל וְאַמְרָתָ אֵיךְ שָׂבַת
ה נָגַשׁ שָׂבָתָה מִדְּהָבָה: שָׁבַר יְהוָה
6 מִשָּׂה רָשָׁעִים שָׂבַט מַשָּׁלִים: מִכָּה
עַמִּים כַּעֲבֹלָה מִכָּת בְּלָתִי סִרְהָ רִגְהָ
7 כָּאֵף גִּלְם מִרְדָּה בְּלִי חָשֹׁךְ: נָחָה
8 שָׁקֵטָה כָּל־הָאָרֶץ פָּצְחוּ רִגְהָ: צֶם־
בְּרוּשִׁים שָׁמְחוּ לָךְ אֲרָצִי לִבְנוֹן מֵאֵז
9 שָׂבָבְתָ לֹא־יַעֲלֶה הַפֶּרֶת עָלֵינוּ: שָׂאוֹל
מִתַּחַת רִגְמָה לָךְ לִקְרֹאת בּוֹאֵה עוֹרֵר
לָךְ רַסָּאִים כָּל־עֲתִידֵי אֲרָץ הַקִּים
י מִפְּסָאוֹתָם כָּל מַלְכֵי גִזִּים: כָּלֶם יַעֲנֶה
וְיֹאמְרוּ אֵלֶיךָ צֶם־אַתָּה חֲפִית כְּמוֹנִי
11 אֲלֵינוּ נִמְשָׁלְתָ: הוֹרֵד שָׂאוֹל כָּאוֹנָה
הַמֵּית נִבְלִיָּה תַתְּחִיָּה יַצַּע רַמְהָ
12 וּמִכְסִּיָּה תוֹלַעָה: אֵיךְ נִסָּלְתָ מַשָּׁמִים
הַיָּלָל בְּרִשְׁחֹר נִגְדַעְתָ לְאָרֶץ הוֹלֵשׁ
13 עַל־צִוִּים: וְאַתָּה אֲמַרְתָּ בִלְבָבְךָ
הַשָּׁמַיִם אֶעֱלֶה מִמַּעַל לְכוֹכְבֵי־אֵל
אֲרִים כִּסְאִי וְאַשְׁבִּי בְּהֶרֶם מוֹעֵד

v. 3. חכמים בוירק בנ'א בצירי
v. 9. ספן בו'ר ספן

Dual u. b. h. Sclavenstand, in dem man sich gehal-
ten. B: zu dienen bist gezwungen w.

4. vE: Lied anstimmen. dW: hebst du b. 2. an. A:
Spruch erheben. vE: der Drud. dW: Grepffung.

5. den Stab b. φ. B: den Steden ... Sceypter.
dW: Stab ... Steden b. Tyrannen.

6. mit Streichen o. M. ... o. Bersthouen. B.dW:
Schlagen. (B: der wird verfolgt?) vE: ohne daß ihm
Jemand Gehalt that? dW: mit e. Herrschafft o.
Nachlaß.

7. dW: r. u. rastet. B.dW.A: die ganze Erde. vE:
Land? B: sie brechen aus mit Großloden. dW: [alle]
br. in Subel aus.

8. Getidem. dW: Gypfrenen.

9. über dir, entg. deinem Kommen. B: ward er:

Das Sprüchwort wider den König zu Babel.

XIV.

Israel beſitzen wird im Lande des Herrn zu Knechten und Mägden, und werden gefangen halten die, von welchen ſie gefangen waren, und werden herrſchen über ihre Treiber.

Le. 22, 26; ²⁷ Marc. 10, 45. Israel super terram Domini in servos et ancillas, et erunt capientes eos qui se ceperant, et subicient exactores suos.

3 Und zu der Zeit, wenn dir der Herr Ruhe geben wird von deinem Jammer und Leid, und von dem harten Dienſt, darin du ge-
4 weſen biſt, * ſo wirſt du ein ſolch Sprüch-
wort führen wider den König zu Babel,
und ſagen: Wie iſt's mit dem Treiber ſo
gar aus, und der Zins hat ein Ende?
5 * Der Herr hat die Ruthe der Gottloſen
zerbrochen, die Ruthe der Herrſcher,
6 * welche die Völker ſchlug im Grimm ohne
Aufhören, und mit Wüthen herrſchete über
die Heiden, und verfolgte ohne Barm-
7 hertzigkeit. * Nun ruhet doch alle Welt
8 und iſt ſtille und jauchzet fröhlich; * auch
freuen ſich die Tannen über dir, und die
Ledern auf dem Libanon (und ſagen):
Weil du liegſt, kommt niemand herauf,
9 der uns abhaue. * Die Hölle drunten er-
zitterte vor dir, da du ihr entgegen ka-
meſt; ſie erwecket dir die Todten, alle
Hölle der Welt, und heiſet alle Könige
der Heiden von ihren Stühlen aufſtehen,
10 * daß dieſelbigen alle um einander reden
und ſagen zu dir: Du biſt auch geſchla-
gen, gleichwie wir, und gehet dir wie
11 uns. * Deine Pracht iſt herunter in die
Hölle gefahren, ſammt dem Klange deiner
Harfen; Rotten werden dein Bette ſein,
12 und Würmer deine Decke. * Wie biſt du
vom Himmel gefallen, du ſchöner Mor-
genſtern? Wie biſt du zur Erre geſället,
13 der du die Heiden ſchwächteſt? * Gedach-
teſt du doch in deinem Herzen: Ich will in
den Himmel ſteigen und meinen Stuhl
über die Sterne Gottes erheben, ich will
mich ſetzen auf den Berg des Stifts,

Et erit in die illa, cum requiem 3
dederit tibi Deus a labore tuo et a
concussione tua et a servitute dura,
qua ante servisti, *sumes parabolam 4
istam contra regem Babylonis et di-
ces: Quomodo cessavit exactor, quie- 5
vit tributum? * Contrivit Dominus
baculum impiorum, virgam dominan- 6
tium, * caedentem populos in in-
dignatione plaga insanabili, subji-
cientem in furore gentes, persequen- 7
tem crudeliter. * Conquievit et si-
luit omnis terra, gavisata est et exul- 8
tavit; * abietes quoque laetatae
sunt super te et cedri Libani: Ex 9
quo dormisti, non ascendet qui suc-
cidat nos. * Infernus subter con-
turbatus est in occursum adventus
tui; suscitavit tibi gigantes, omnes
principes terrae surrexerunt de so-
liis suis, omnes principes nationum.
* Universi respondebunt et dicent 10
tibi: Et tu vulneratus es sicut et nos,
nostri similis effectus es! * Detracta
est ad inferos superbia tua; conci-
dit cadaver tuum, subter te sterne-
tur tinea et operimentum tuum
erunt vermes. * Quomodo cecidisti 12
de coelo, lucifer qui mane oriebaris?
* corruisti in terram, qui vulnerabas
gentes? * Qui dicebas in corde tuo: In
coelum conscendam, super astra
Dei exaltabo solum meum, sedebo
in monte testamenti in lateribus

11. U.L. Wärme.

13. Al.: et sedebo.

reges beirathalten, dir zu begegnen, da du f. dW: Un-
terwelt dr. geräth über dich in Bewegung, deiner An-
kunft entg. A: iſt in B. bei d. A. B.A: Rieſen? dW:
vE: Schatten ... Gewaltigen (Großen) d. Erde.

10. schwächlich worden ... biſt uns gleich w. dW:
hinſichtlich ... gl. geſetzt. vE: ſchwach.

11. Geraden ... Maden. dW: Herrſchl. B: Er-
hebung. vE: Stolz. A: Hochmuth. vE: lärmenden
Spiel. A: Das Lager unter dir ſind ... vE: U. d. f.

Würmer als 2. ausgebreitet. dW: Gebettet iſt dir
mit Gewürm ... Maden.

12. heller. B: heller Stern, du Sohn der Morgen-
röthe. vE: glänzendes Morgenſtern. A: Morgenſt.
der du früh aufgingeſt. (dW: heule, S. d. M.?) vE:
geſchlendert z. G. du Völkerbezwinger. dW: B. nie
detracteſt.

13. A: des Bundes. B: der Zusammenkunft. dW:
Verſammlungsberg. vE: Sammelb.

XIV.

Centre Babyloniam. Centre Assyries.

ἐπὶ τὰ ὄρη τὰ ὑψηλὰ τὰ πρὸς βορρᾶν, ¹⁴ ἀναβήσομαι ἐπάνω τῶν νεφελῶν, ἔσομαι ὁμοίος τῷ ὑψίστῳ. ¹⁵ Νῦν δὲ εἰς ἄβυσσον καταβήσῃ καὶ εἰς τὰ θεμέλια τῆς γῆς. ¹⁶ Οἱ ἰδόντες σε θαυμάσουσιν ἐπὶ σοί, καὶ ἐροῦσιν περὶ σου· Ὁὗτος ὁ ἄνθρωπος ὁ παροξύνων τὴν γῆν, σείων βασιλεῖς; ¹⁷ ὁ θεὸς τὴν οἰκονομένην ὅλην ἔρημον, καὶ τὰς πόλεις αὐτοῦ καθείλεν, τοὺς ἐν ἐπαγωγῇ αὐτοῦ οὐκ ἔλυσεν εἰς τὰς οἰκίας αὐτῶν; ¹⁸ Πάντες οἱ βασιλεῖς τῶν ἐθνῶν ἐκοιμήθησαν ἐν τιμῇ, ἕκαστος ἐν τῷ οἴκῳ αὐτοῦ. ¹⁹ σὺ δὲ ὤψισθαι ἐν τοῖς ὄρεσιν, ὡς νεκρὸς ἐβδελυγμένος, μετὰ πολλῶν τεθνηκότων ἐκκεκοντημένων μαχαίραις καταβαίνοντων εἰς ἄβυσσον. Ὁν τρόπον ἐν αἵματι ἱμάτιον πεφουρμένον οὐκ ἔσται καθαρόν, ²⁰ οὕτως οὐδὲ σὺ ἔσθαι καθαρὸς, διότι τὴν γῆν μου ἀπέλειπας καὶ τὸν λαόν μου ἀπέκτεινας· οὐ μὴ μείνης εἰς τὸν αἰῶνα χρόνον, σπέρμα ποτηρόν. ²¹ Ἐποίησας σφαγῆναι τὰ τέκνα σου ταῖς ἀμαρταιῶν τοῦ πατρὸς αὐτῶν, ἵνα μὴ ἀναστῶσιν καὶ τὴν γῆν κληρονομήσωσιν, καὶ ἐμπλήσωσιν τὴν γῆν πολέμων.

²² Καὶ ἐπαναστήσομαι αὐτοῖς, λέγει κύριος σαβαώθ, καὶ ἀπολῶ αὐτῶν ὄνομα καὶ καταλείμω καὶ σπέρμα· τὰδε λέγει κύριος. ²³ Καὶ θήσω τὴν Βαβυλωνίαν ἔρημον ὥστε κατοικεῖν ἐχίνους, καὶ ἔσται εἰς οὐδέν· καὶ θήσω αὐτὴν πηλοῦ βάραθρον εἰς ἀπώλειαν.

²⁴ Τὰδε λέγει κύριος σαβαώθ· Ὁν τρόπον εἶρηκα, οὕτως ἔσται, καὶ ὃν τρόπον βεβούλευμαι, οὕτως μενεῖ, ²⁵ τοῦ ἀπολείσαι τοὺς Ἀσσυρίους ἐπὶ τῆς γῆς τῆς ἐμῆς καὶ ἐπὶ τῶν ὀρέων μου· καὶ ἔσονται εἰς καταπάτημα, καὶ ἀφαιρεθήσεται ἀπ' αὐτῶν ὁ ζυγὸς αὐτῶν, καὶ ἐδ κῆδος αὐτῶν ἀπὸ τῶν ὤμων αὐτῶν ἀφαιρεθήσεται. ²⁶ Αὕτη ἡ βουλὴ ἦν βεβούλευται

14 כִּירְכִתִּי צָפוֹן: אֶעֱלֶה עַל-בְּמֹתַי עַב
טו אֶדְמָה לְעֵלְיוֹן: אֵךְ אֶל-שָׂאוֹל תּוֹרֵד
16 אֶל-יִרְכַּת־כּוֹר: רֵאִיָּה אֲלִיָּה וְשִׁיחֹהּ
אֲלִיָּה: וְתַבּוֹנֵנִי הִזֶּה הָאִישׁ מִרְבִּיז
17 הָאָרֶץ מִרְעִישׁ מִמְּלָכוֹת: שָׁם תִּבְלָה
פֶּסֶדָּר וְעִרְוֵי הָרֶם אֲסִירֵיוּ לֹא-סִתַּח
18 בִּיתָהּ: כָּל-מַלְכֵי גוֹיִם כָּלָם שִׁכְבוּ
19 בְּכָבוֹד אִישׁ בְּבֵיתוֹ: וְאַתָּה הַשִּׁלְכָהּ
מִקְבְּרָהּ כְּנֶצֶר נִתְּלָב לְבֶשׂ הָרָגִים
מִטְעָנִי חֶרֶב יוֹרְדִי אֶל-אֲבְנֵי-כּוֹר
כ כְּסֹנֶר מִיָּבֵס: לֹא-תִחַד אָתָּם בְּקִבּוּלָהּ
כִּי-אַרְצָהּ שָׂחָה עֲמָהּ הָרֶחַץ לֹא-יִקְרָא
21 לְעוֹלָם זֶרַע מִרְעִים: הִכִּינוּ לְבָבֵיו
מִטְבַּח בָּעֵץ אֲכָתָם בְּלִיָּקְמוֹ וַיִּרְשׁוּ
אֶרֶץ וּמָלְאוּ סִנֵּי-תִבְלָה עָרִים:

22 וְקִמַּמְתִּי עֲלֵיהֶם נָאִם יְהוָה צְבָאוֹת
וְהִכְרַתִּי לְכָבֶל שָׁם וְשָׂאֵר וְיֵין וְנֶגֶד
23 נָאִם-יְהוָה: וְשִׁמַּתִּיהָ לְמוֹרֶשׁ קֶסֶד
וְאֲנִי-מִיָּמִים וְטֹאטֹאטִיָּה בְּמִטְאָטֵא
הַשִּׁמֵּד נָאִם יְהוָה צְבָאוֹת:

24 נִשְׁבַּע יְהוָה צְבָאוֹת לְאֹמֶר אִם-לֹא
כְּאֶשֶׁר דִּמַּיתִי כֵּן הִלְתָּה וְכְאֶשֶׁר
כִּי יַעֲצִיתִי הִיא תִקֵּים: לְשֹׁכֵר אֲשׁוּר
בְּאַרְצִי וְעַל-הָרֵי אֲבוֹסֵנִי וְכֹר
מִעֲלֵיהֶם עָלָו וְסִכְלָו יַעַל שִׁכְמוֹ
26 יָסוּר: זֹאת הָעֵצָה הַיַּעֲצָה עַל-כָּל-

v. 19. למד על v. 21. פ' ב'.

13. in d. hintersten W. dW.vE: im (am) äußersten Norden.

14. B.vE: auf die Höhen der hohen W. (zu d. W. G.) hinaufsteigen. B: mich d. W. gl. machen. dW: steige auf d. W. G., stelle m. gl.

15. a. hintersten Gr. dW: tiefsten Gruft. vE: in d. Grabes Tiefen.

16. anschauen u. betrachten.

17. Et. befehlen. B: niederriß. B.dW: n. mach Hause (ent)ließ.

18. vE: ruhen. dW.vE: seiner Gruft.

19. Steinen d. Grube. B: weggew. vE: hinausgew. aus. dW: liegt hingew. ohne Grab. B: abföhen

14. X† καὶ (a. ἀναβ.). B: νεφῶν. 15. B: ᾄδον. 16. B: θαυμάσουσιν. A¹B* περὶ σοῦ (A²X†). B: ὁ στίλιον. A²: βασιλείας. 17. FX* ὅλην. A¹* καὶ τὰς-καθ. (A²BX†). EFX: ἀπαγωγῇ. A¹B* αὐτῶ (A²†) et εἰς-αὐτ. (A²X†). 18. B: ἀνθρώποι (pro ἔλ.). 19. EFX: μαχαίρα. B: ἱμάτ. ἐν αἵμ. X: ἔστιν καθ. 21. B: τὰ τ. συ σφαγ. A¹X: σε (pro αὐτῶν A²B). B: καὶ κληρ. τ. γῆν. 22. EFX: ἀπολίσω. E: κατά-λειμω. 23. FX: θήσομαι. A¹X: βάθρον (pro βάθρ. A²B). 25. A¹X: (bis) ἀπὸ (pro ἐπὶ A²B). A¹B* (p. ὡμ.) αὐτῶν (A²FX†).

14 an der Seite gegen Mitternacht, *ich will über die hohen Wolken fahren und gleich sein 15 dem Allerhöchsten. *Ja zur Hölle fährst 16 du, zur Seite der Grube! *Wer dich siehet, wird dich schauen und ansehen (und sagen): Ist das der Mann, der die Welt zittern und die Königreiche heben machte? 17 *der den Erdboden zur Wüste machte, und die Städte darinnen zerbrach, und gab 18 seine Gefangenen nicht los? *Zwar alle Könige der Heiden mit einander liegen doch mit Ehren, ein jeglicher in seinem 19 Hause; *du aber bist verworfen von deinem Grabe wie ein verachteter Zweig, wie ein Kleid der Erschlagenen, so mit dem Schwert erstochen sind, die hinunter fahren zu den Steinhäufen der Hölle, wie eine 20 zertretene Leiche. *Du wirst nicht wie dieselbigen begraben werden; denn du hast dein Land verderbet und dein Volk erschlagen; denn man wird der Boshaftigen Samen nimmermehr gedenken. *Richtet zu, daß man seine Kinder schlachte um ihrer Väter Missethat willen, daß sie nicht aufkommen, noch das Land erben, noch den Erdboden voll Städte machen. 22 Und ich will über sie kommen, spricht der Herr Zebaoth, und zu Babel austreten ihr Gedächtniß, ihre Uebrigen, Neffen 23 und Nachkommen, spricht der Herr. *Und will sie machen zum Erbe den Igelu und zum Wassersee, und will sie mit einem Wesen des Verderbens kehren, spricht der Herr Zebaoth. 24 Der Herr Zebaoth hat geschworen und gesagt: Was gilt's? es soll gehen, wie ich denke, und soll bleiben, wie ich es im 25 Sinn habe! *Daß Assur zer schlagen werde in meinem Lande, und ich ihn zertrete auf meinen Bergen, auf daß sein Joch von ihnen genommen werde, und seine Bürde 26 von ihrem Halse komme. *Das ist der

aquilonis, *ascendam super altitudinem nubium, similis ero Altissimo. 14. 2. 3. * Verumtamen ad infernum detraheris, in profundum laci! * Qui te viderint, ad te inclinabuntur teque prospicient: Numquid iste est vir qui conturbavit terram, qui concussit regna, * qui posuit orbem desertum et urbes ejus destruxit, vinctis ejus non aperuit carcerem? * Omnes reges gentium universi dormierunt in gloria, vir in domo sua; * tu autem projectus es de sepulchro tuo quasi stirps inutilis pollutus, et obvolutus cum his qui interfecti sunt gladio et descenderunt ad fundamenta laci, quasi cadaver putridum. * Non habebis consortium neque cum eis in sepultura; tu enim terram tuam disperdidisti, tu populum tuum occidisti, non vocabitur in aeternum semen pessimorum. * Praeparate filios ejus occisioni in iniquitate patrum suorum; non consurgent nec haereditabunt terram, neque implebunt faciem orbis civitatum.

Et consurgam super eos, dicit Dominus exercituum, et perdam Babylonis nomen et reliquias et gentem et progeniem, dicit Dominus. * Et ponam eam in possessionem ericii et in paludes aquarum, et scopabo eam in scopis terens, dicit Dominus exercituum.

Juravit Dominus exercituum, dicens: Si non, ut putavi, ita erit, et quomodo mente tractavi, sic eveniet! * ut conteram Assyrium in terra mea, et in montibus meis conculcandum; et auferetur ab eis jugum ejus, et onus illius ab humero eorum tollatur. * Hoc consilium quod cogit

16. Al.: inclinentur et: prospiciant.

22. an B. andr. Namen u. Uebriges. B. A.: Kinder u. Enkel. vE: Sohn u. G. dW: Namen u. Rest, u. Sprößling u. Stamm?

23. dW.vE: zur Wohnung. B: u. zu Wasserfahrt, dW.vE.A: Wasserjümpfen. B: B. der Vertilgung. dW: Segwische b. Verwüstung.

24. u. soll bestehen.

25. zerbrochen ... v. ihrer Schulter. B: daß ich A. zerbr. will. dW.A: Ich zererschmettern. vE: zermalmen.

Ueber. vE: verächtl. Sprößling. B.dW.vE: bedeckt (umgeben) mit Erschl. (Erwürgten). dW: in seltsame Gräfte gesenkt? B.dW.vE: zerrt. As.

20. gleich Samen ein Begräbnis erlangen. B: mit ihnen vereiniget werden im B. vE: vereint im Grabe dW: ihnen beigelegt.

21. B: Bereitet seinen R. eine Schlachtung. dW. vE: c. Blutbad f. (Söhnen). dW: d. Welt erobern u. mit Feinden d. Erdkreises füllen.

XIV.

Contra Philistaeum. Contra Moabitas.

κύριος ἐπὶ τὴν οὐκονομένην ὄλην, καὶ αὕτη ἡ χεὶρ ἡ ὑψηλὴ ἐπὶ πάντα τὰ ἔθνη τῆς οὐκονομένης. 27 Ἄ γὰρ ὁ θεὸς ὁ ἅγιος βασιλεύεται τίς διασπιδάσει; καὶ τὴν χεῖρα αὐτοῦ τὴν ὑψηλὴν τίς ἀποστρέψει;

28 Τοῦ ἐκούς οὐ ἀπέθανεν Ἀχαζ ὁ βασιλεὺς ἐγενήθη τὸ ἔθνος τοῦτο.

29 Μὴ εὐφρανθεῖτε πάντες οἱ ἀλλόφυλοι, συντετριβὴ γὰρ ὁ ζυγὸς τοῦ παλιντος ὑμᾶς· ἐκ γὰρ σπέρματος ὄφρας ἐξελεύσεται ἔγγονα ὠσιδων, καὶ τὰ ἔγγονα αὐτῶν ἐξελεύσονται ὄφρας πετόμενοι, 30 καὶ βοσκηθήσονται πτωχοὶ δι' αὐτοῦ· πτωχοὶ δὲ ἄνδρες ἐπ' εὐρήνης ἀναπαύσονται· ἀνελεῖ δὲ ἐν λιμῷ τὸ σπέρμα σου, καὶ τὸ κατὰλειμμά σου ἀνελεῖ. 31 Ὁλολύζετε πύλαι πόλεων, κερκαγέτωσαν πόλεις τεταραγμέναι, οἱ ἀλλόφυλοι πάντες, ὅτι καπνὸς ἀπὸ βορῆς ἔρχεται, καὶ οὐκ ἔστιν τοῦ μῆναι ἐν τοῖς συντεταγμένοις αὐτοῦ. 32 Καὶ εἰ ἀποκριθήσονται βασιλεῖς ἰδόντες· Ὅτι κύριος ἰθὺμαίλωσεν Σιών, καὶ δι' αὐτοῦ σωθήσονται οἱ ταπεινοὶ τοῦ λαοῦ αὐτοῦ.

XV. Τὸ ὄραμα τὸ κατὰ τῆς Μωαβιτιδος.

Νυκτὸς ἀπολείται ἡ Μωαβίτις, νυκτὸς γὰρ ἀπολείται τὸ ταῖχος τῆς Μωαβιτιδος. 2 Ἀνπίσθη ἐφ' ἑαυτοῖς, ἀπολείται γὰρ καὶ Διβαὴν, οὐ ὁ βωμὸς ὑμῶν· ἐκεῖ ἀναβήσεσθε κλαίειν, ἐπὶ Ναβαὺ τῆς Μωαβιτιδος. Ὁλολύζετε, ἐπὶ πάσης κεφαλῆς φαλακρῶμα, πάντες βραχίονες κατατετμημένοι. 3 Ἐν ταῖς πλατείαις αὐτῆς περιζώσασθε σάκκους, καὶ κόπτεσθε ἐπὶ τῶν δοματίων αὐτῆς καὶ ἐν ταῖς πλατείαις αὐτῆς καὶ ἐν ταῖς θύμαις αὐτῆς· πάντες ὀλολύζετε μετὰ κλανθμοῦ. 4 Ὅτι κέκραγεν Ἑσβὼν καὶ Ἑλλαλή, ἕως Ἰασσά ἡκούσθη ἡ φωνὴ αὐτῶν· διὰ τοῦτο ἡ ὁσφὺς τῆς Μωαβιτιδος βοᾷ, ἡ

הארץ ונאת הַיָּד הַנְּסִינָה עַל-כָּל-
הַגִּזְיִם: כִּי-יִהְיֶה צָבָאוֹת יִלְךָ וְיִמִּי
יִסֹּר וַיִּדּוּ הַנְּסִינָה וְיִמִּי וְיִסְיָכָנָה:

28 בַּשָּׁנָת-מוֹת הַמֶּלֶךְ אַחָז הָיָה
הַמַּשָּׂא הַזֶּה:

29 אַל-תִּשְׂמְחִי סִלְשֵׁת כִּלְךָ כִּי נִשְׁבַּר
שָׁבַט מִמֶּךָ כִּי-מִשְׁרָשׁ נָחַשׁ יִצֹּא צִפֹּס
וּסְרִיו שָׁרָף מֵעוֹפֹף: וְרַעַל כְּבוֹרִי
דָּלִים וְאֶבְיוֹנִים לְבִטָּח יִרְבְּצוּ וְתַמְתִּי
כָרַעַב שָׁרֵשׁ וּשְׁאָרֵיתָה יִהְיֶה:
31 הַלְיִלִי שָׁעָרִי וְעִקְרִיעִיר נִמּוֹג סִלְשֵׁת
כִּלְךָ כִּי מִצָּפוֹן עָשָׂן כָּאֵן בֹּרֵךְ
32 בְּמִוְעָדוֹ: וּמָה-יַּעֲנֶה מִלְּאֲכֶרֶת
גֹּי כִּי יִהְיֶה יִסָּד צִיּוֹן וְכָה יִחַסֹּף
עַנְיֵי עַמּוֹ:

XV. מַשָּׂא מוֹאָב כִּי כִלְיִל שָׂדֶד.

עַר מוֹאָב נִדְמָה כִּי כִלְיִל שָׂדֶד קִיר-
2 מוֹאָב נִדְמָה: עָלָה תַּפְּחִית וְיִדְכּוֹן
תַּקְמוֹת לִבִּי עַל-נָבוֹ וְעַל מִידְבָּא
מוֹאָב יִכְלִיל בְּכָל-רֶאשֵׁיו קְרָחָה כָּל-
3 זָקֵן גְּדוּעָה: בְּחֻצֹתָיו תִּגְרֹף שֶׁקַּע עַל
בְּנוֹתֶיהָ וּבְרַחֲבֹתֶיהָ כָּלָה יִכְלִיל יִהְיֶה
4 בְּבָכִי: וּתְזַעַק תִּשְׁבּוֹן וְאֶלְעָלָה עַד
יִהְיֶה נִשְׁמַע קוֹלָם עַל-יָפֶן חֲלָצִי מוֹאָב

v. 27. סמך בטחא

בא' בצירי ואחרי' ר' כוח v. 2.

26. B: τὴν ὄλ. οἰκ. (FX: ὄλ. τὴν οἰκ.). B*: τῆς οἰκ.
27. A¹X* αὐτῷ (A²B†). 28. B: ὁ βασ. Ἀχ. (A²: ὁ Ἀχ. ὁ β.). 29. B: οἱ ἀλλ. πάντ. A¹FX: ὄφρων (-ως A²B). B: ἔγγονα (bis) et: πετόμενοι. 30. X: κυρία (pro αὐτῇ). B: ἄνθρωποι (pro ἄνδρ.). A¹X* ἐν (A²B†). 31. B: Ὀλολύζετε (X: Ὀλολύζετε). B: ἀπὸ β. καπν. A¹B: ἰναι (pro μῆν. -αὐτῷ A²X). 32. X† τὴν (a. Σ.). F: λαοὶ πολλοὶ (pro οἱ ταπ. τ. λ.). A¹B* (in f.) αὐτῷ (A²X†).

1. B: ἔθνος. F: ἔθνος κατὰ τὴν Μωαβ. 2. X: ἄνκ. ὄν. B: ἐφ' ἑαυτῆς. A¹: Διβαήδων (A²B: Δι-

βάν. Al. al.). X† (p. ὑμῶν) ἐκδομήθη. X† (p. Ναβ.) καὶ Μιδβαβ s. -μα s. Μηδαμα s. -βά. B: Ὀλολύζετε. A¹: κατατετμημένοι. 3. EFX: αὐτῶν. EFX: περιζώσατε. X* καὶ ἐν τ. πλ. αὐτ. EX: κλανθμοῦν. 4. A¹X: ἔλαλησεν (pro ἔλ. A²B; Al. al.). A¹X* Ἰασσά (A²B†; Al. al.). A¹X: αὐτῆς (pro αὐτῶν A²B).

Ausflug, den er hat über alle Lande, und das ist die ausgeredete Hand über alle Ge-
27 den. * Denn der Herr Zebaoth hat's be-
schlossen, wer will's wehren? und seine
Hand ist ausgeredet, wer will sie wenden?
28 Im Jahr, da der König Ahas starb,
war dich die Last:

29 Freue dich nicht, du ganz Philisterland,
daß die Ruthe, die dich schlug, zerbrochen
ist; denn aus der Wurzel der Schlange
wird ein Basilisk kommen, und ihre Frucht
wird ein feuriger fliegender Drache sein.

30 * Denn die Erstlinge der Dürstigen werden
sich weiden und die Armen sicher ruhen,
aber deine Wurzel will ich mit Hunger
töden, und deine Uebrigen wird er erwür-

31 gen. * Heule Thor, schreie Stadt! ganz
Philisterland ist feige, denn von Mitter-
nacht kommt ein Rauch, und ist kein Ein-
32 samer in seinen Gezellen. * Und was
werden die Boten der Heiden hin und wie-
der sagen? Nehmlich: Zion hat der Herr
gegründet, und daselbst werden die Glen-
den seines Volks Zuversicht haben.

XV. Dies ist die Last über Moab:
Des Nachts kommt Verführung über
Ir in Moab, sie ist dahin; des Nachts
kommt Verführung über Kir in Moab, sie
2 ist dahin. * Sie gehen hinauf gen Baith
und Dibon zu den Altären, daß sie wei-
nen und heulen über Nebo und Medba in
Moab; aller Haupt ist beschoren, aller
3 Bart ist abgeschnitten. * Auf ihren Gas-
sen gehen sie mit Säcken umgürtet, auf
ihren Dächern und Straßen heulen sie alle,
4 und gehen weinend herab. * Hesebon und
Eleale schreien, daß man's zu Jahza hö-
ret. Darum wehklagen die Gerüsteten in

26. der gefasst ist. dW.A: Rathschluß. vE: Beschl.
27. B: zumächmachen. dW.vE: vereiteln... zurück-
treiben (zur. zu ziehen).
28. B: erging diese L. A: ward b. L. gegeben. dW.
vE: geschah (erg.) b. Ausbruch.
29. Heg. fene. vE: aus dem Schlangensamm.
dW: Dittergezucht hervor, u. ihr Sproß ist. vE: f.
Brat... Gerast.
30. B.vE: Erstgebornen b. Gerigen (Schwachen).
dW: Schme b. Glenben?... tödtet (der Feind).
31. Meist L. C. auf f. Sammelplätzen. B: Zusam-
menfassen? dW.vE: Einzeln (Keiner ist allein) in
f. Schaaren.
32. w. antworten b. D. d. Volke... Zusucht. dW:

tavi super omnem terram, et haec est
manus extenta super universas gentes.
* Dominus enim exercituum decrevit, 27
et quis poterit infirmare? et manus
ejus extenta, et quis avertet eam?

In anno, quo mortuus est rex 28
Achaz, factum est onus istud:

Ne laeteris, Philisthaea omnis tu, 29
quoniam comminuta est virga per-
cussoris tui; de radice enim colubri
egredietur regulus, et semen ejus
absorbens volucrem. * Et pascentur 30
primogeniti pauperum, et pauperes

fiducialiter requiescent; et interire
faciam in fame radicem tuam, et re-
liquias tuas interficiam. * Ulula 31
porta, clama civitas! prostrata est
Philisthaea omnis; ab aquilone enim
fumus veniet, et non est qui effugiet
agmen ejus. * Et quid responde- 32
bitur nuntiis gentis? Quia Domi-
nus fundavit Sion, et in ipso spera-
bunt pauperes populi ejus.

Onus Moab. XV.

Quia nocte vastata est Ar Moab,
conticuit; quia nocte vastatus est mu-
rus Moab, conticuit. * Ascendit do- 2
mus et Dibon ad excelsa in plan-
ctum super Nabo, et super Medaba
Moab ululavit; in cunctis capitibus
ejus calvitium, et omnis harba rade-
tur. * In triviis ejus accincti sunt 3
sacco, super tecta ejus et in plateis
ejus omnis ululatus descendit in
solum. * Clamabit Hesebon et Ele- 4
ale, usque Jasa audita est vox eo-
rum; super hoc expediti Moab ulu-

32. Al.: in ipsa. 1. S: murus, Moab contic.
3. Al.: ululat.

der Völker? B: wird man antw. den Gesandten solches
B. ? vE: sagen zu d. Gef. A: w. geantw. den B. vE:
auf es vertrauen b. Verdrängen.

1. dW: Ausbruch. vE: Weissagung. dW: Ja, in
der Nacht der Erst. geht Ar-M. unter. vE: wird Ar-
M. aufgerieben.

2. Aber R. u. M. hemlet R. B: zu d. Höhen. vE:
zum Tempel u. nach D. auf d. G. dW: zum (Höhen-)
Haus, u. D. weinend auf die G. B: auf a. ihren Häh-
tern ist's fast. dW: a. a. G. Gassen.

3. u. zerfließen in Thränen. B.dW: (Stadt-)
Plätzen. A: freien Pl. B: zerfl. im Weinen.

4. bis Jahaz. dW: Gewappneten. vE.A: Krie-
ger.

ψυχὴ αὐτῆς γνώσεται. ⁵ Ἡ καρδία τῆς Μωαβιτιδος βοᾷ ἐν ἑαυτῇ ὥς Σηγῶρ· δάμαλις γὰρ ἔστιν τριαιτῆς, ἐπὶ δὲ τῆς ἀναβάσεως τῆς Δουεὶθ πρὸς σε κλαλόντες ἀναβήσονται, τῇ ὁδῷ Ἀραβιτικῆς βοᾷ σύντριμμα καὶ σεισμός. ⁶ Τὸ ὕδωρ τῆς Νευρεὶμ ἔρημον ἔσται καὶ ξηρανθήσεται, καὶ ὁ χόρτος αὐτῆς ἐκλείψει· χόρτος γὰρ γλωρὸς οὐκ ἔσται. ⁷ Μὴ καὶ οὕτως μέλλει σωθῆναι; ἐπάξω γὰρ ἐπὶ τὴν φάραγγα Ἀραβας, καὶ λήψονται αὐτήν. ⁸ Συνήψεν γὰρ ἡ βοή τὸ ὄριον τῆς Μωαβιτιδος τῆς Ἀγαλλεὶμ, καὶ ὀλολυγμός αὐτῆς ὥς τοῦ φρεάτος τοῦ Αἰλιμ ὀλολυγμός αὐτῆς. ⁹ Τὸ δὲ ὕδωρ τὸ Δειμῶν πλησθήσεται αἵματος· ἐπάξω γὰρ ἐπὶ Δειμῶν Ἀραβας, καὶ ἄρῳ τὸ σπέρμα Μωὰβ καὶ Ἀρηλ καὶ τὸ κατάλοιπον Ἀδαμα.

XVI. Ἀποστελῶ ὡς ἑρπετὰ ἐπὶ τὴν γῆν· μὴ πέτρα ἑρημός ἐστιν τὸ ὄρος θυγατρὸς Σιών; ² Ἐση γὰρ ὡς πετεινοῦ ἀνιπταμένου νεοσσὸς ἀφηρημένος, ἔση θυγάτηρ Μωὰβ, ἔπειτα δὲ Ἀρῶν πλείονα ³ βουλευόν, ποιεῖ τε σκέπην πένθους· αὐτὴ διὰ παντὸς ἐν μεσημβρινῇ σκοτίᾳ φεύγουσιν, ἐξέστησαν. Μὴ ἀχθῇς, ⁴ παροικησόντες σοι οἱ φυγάδες Μωὰβ· ἔσονται γὰρ σκέπη ὑμῖν ἀπὸ προσώπου διώκοντος, οἷι ἱρσθὴ ἡ συμμαχία σου, συνετελέσθη ταλαιπωρία, καὶ ὁ ἀρχὼν ἀπώλετο ὁ κατὰ πασι ἀπὸ τῆς γῆς. ⁵ Καὶ διορθωθήσεται μετὰ ἑλίου θυρόνος, καὶ καθιεῖται ἐπ' αὐτοῦ μετὰ ἀληθείας ἐν σκητῇ Δαυὶδ, κρίτων καὶ ἐκζητῶν κρίμα καὶ σπεύδων δικαιοσύνην. ⁶ Ἡκούσαμεν τὴν ὕβριν Μωὰβ, ὕβριστῆς σφοδρά, τὴν υπερηφανίαν αὐτοῦ ἐξῆρα·

5. B: ἐν αὐτῇ. B* τῆς (a. l.). A1* Λουῖθ (A2B†; F: Λουθ. Al. al.). A1: Ἀδωνιμ (Ar. A2B; Al. al.). X† (p. σύντρ.) καὶ ταλαιπωρία. 6. B: Νευρεῖμ (Al. al.). A1B* καὶ ἔρηρ. (A2X†). X† πᾶς (a. εκλ.). 8. A1: ὄρος (δρ. A2B). B: Ἀγαλλεὶμ (Al. al.). EF: Ἐλιμ (Al. al.). A1B* (alt.) ὀλολ. αὐτ. (A2EFX†). 9. EFX: Τὸ γὰρ ὕδ. A1X: Ρεμῶν (Δειμῶν A2B; Al. al.). F: προσθῆκας (pro Ar.). 1. F: (pro ὡς ἑρπ.) ἄρμον κυριεύοντα. EX: ἔσται. A1* θυγ. (A2B†; FX: τῆς θυγ.). 2. B: νεοσσός. A1EFX* (alt.) ἔση (A2B†). EFX: θυγάτηρ. 3. X† (p. σκ.) αὐτοῖς. FX (pro αὐτῇ): αὐτῇ. A1X: ἀπ' ἀρχῆς (pro ἀχθῆς A2B). 4. A1X* σοι (A2B†). B* γὰρ. B* συνετ. ταλ. A1EX: ἐπὶ (pro alt. ἀπὸ A2B). 6. E: ὕβριστα (F: ὕβριστήν). A1B* (p. ὕπ.) αὐτῷ (A2X†). A1X: ἐξῆρας (ἐξῆρα A2B).

ח יריעו נפשו ירעה לו: לפי למאב
ויעק בריחה עד צער עגלת שלשיה
פי מעלה הלוחית בבכי יעלה-בו
פי הרה חרלים זעקת-שכר יעירו:
6 כימי נמרים משמות יהיו כייבש
7 תציר כלה לשא ירק לא היה: על-
כן יתרה עשה וסקדתם על נחל
8 הערבים ישאים: כיהקיסה הזעקה
את-קביל מואב עד-אגלים ילקחה
9 ובאר אלים ילקחה: כי מי דימון
מלאו דם כיהאשית על-דימון
נוספות לפליטת מואב ארזה
ולשארית אדמה:

XVI שלחיו-כר מושל-ארץ מסלע
2 מדברה אל-הר בת-ציון: והיה
כעוף-נווד קן משלח תהינה בנות
3 מואב מעברות לארנון: הביאו עצה
עשו סלילה שיחי כביל צלה בתוך
צהררים סתרי נדחים נודד אל-תגלי:
4 יגורו כה נדתי מואב הוי-סתר למו
מפני שודד כיהאפס המין כלה שד
ח תמו רמס מדהארץ: והיוכו בחסד
כשא וינשב עליו באמת באהל
דוד שפט ודרש משפט ומהר
6 צדק: שמענו גאון-מואב גא מאד

סמן בו"פ v. 5.
עשר ק' ib. הבריא ק' v. 3.

4. B: eines Jeden Leben ist ihm selbst beschwerlich (dW: ihm verjaget das Herz); vE: muthlos ist ihr G.
5. über W. ... bis g. S. der dr. R. ... die Muthlos 2. ... erheben sie. dW.vE: bis Gglath: Schellshija
6. das Gras ... Kraut ... Grases. dW.A: sind ver wüßet. vE: Quellen ... gekört, die Pflanzen welken
7. Darum das ... u. ihr Vermehrtes. B: das Uebrige das man bereitet u. womit f. sich versorget haben werden f. wegtragen. dW: b. Rest ihrer Habe u. ihr Schätze tragen f. vE: ihre G. b. f. gesammelt u. ih Zurückgelegtes.
8. B: Das G. gehet rund herum ... ihr Weheal ist dW: Jammer umgibt die G. W., bis ... [hallt]!

Moab, denn es gehet ihrer Seele übel.
 5 *Rein Herz schreiet zu Moab, ihre Flüch-
 tigen fliehen von der dreijährigen Kuth
 bis gen Boar, denn sie gehen gen Luthith
 hinan und weinen, und auf dem Wege zu
 Horonaim zu erhebet sich ein Jammerge-
 6 schrei. *Denn die Wasser zu Nimrim ver-
 seggen, daß das Heu verdorret, und das
 Gras verwelket, und wächset kein grünes
 7 Kraut. *Denn das Gut, das sie ge-
 sammlet, und das Volk, das sie gerüstet
 haben, führet man über den Weidenbach.
 8 *Geschrei gehet um in den Grenzen Moabs,
 sie heulen bis gen Eglaim, und heulen bei
 9 dem Born Elin. *Denn die Wasser zu
 Dimon sind voll Bluts; dazu will ich
 über Dimon noch mehr kommen lassen,
 beide über die erhalten sind in Moab des
 Löwen und über die Uebrigen im Lande.

XVI. Lieber schicket, ihr Landesherren,
 Kämmer von Sela aus der Wüste zum
 2 Berge der Tochter Zion. *Aber wie ein
 Vogel dahin fliegt, der aus dem Nest ge-
 trieben wird, so werden sein die Töchter
 Moabs, wenn sie vor Arnon überziehen.
 3 *Sammelt Rath, haltet Gericht, mache dir
 Schatten des Mittags wie eine Nacht;
 verbirg die Verjagten, und melde die Flüch-
 4 tigen nicht. *Laß meine Verjagten bei
 dir herbergen; liebes Moab, sei du ihr
 Schirm vor dem Verführer, so wird der
 Treiber ein Ende haben, der Verführer auf-
 hören, und der Untertreter ablassen im Lande.
 5 *Es wird aber ein Stuhl bereitet werden
 aus Gnaden, daß einer darauf sitze in der
 Wahrheit in der Hütte Davids, und richte
 und trachte nach Recht, und fördere Ge-
 6 rechtigkeit. *Wir hören aber von dem
 Hochmuth Moabs, daß er fast groß ist,

labunt, anima ejus ululabit sibi.
 5 ^{Jer. 48, 34, 36.} *Cor meum ad Moab clamabit, vo-
^{Ps. 34, 3.} ctes ejus usque ad Segor vitulam
 conternantem; per ascensum enim
 Luith flens ascendet, et in via Oro-
 naim clamorem contritionis levabunt.
 6 ^{Jes. 13, 27; 22, 2.} Aquae enim Nemrim desertae erunt,
 7 ^{2, 12, 13.} quia aruit herba, defecit germen,
 viror omnis interiit. *Secundum 7
 magnitudinem operis et visitatio eo-
 rum; ad torrentem salicum ducent
 eos. *Quoniam circuevit clamor 8
 terminum Moab, usque ad Gallim
 ululatus ejus, et usque ad puteum
 Elim clamor ejus. *Quia aquae 9
^{2, 2, 3, 22.} Dibon repletae sunt sanguine; ponam
 enim super Dibon additamenta his,
 qui fugerint de Moab leonem, et re-
 liquiis terrae.

^{22, 2, 6.} Emitte agnum, Domine, do- **XVI.**
^{22, 14, 7.} minatorem terrae de petra deserti
 ad montem filiae Sion. *Et erit, 2
 sicut avis fugiens et pulli de nido
 avolantes, sic erunt filiae Moab in
^{Nm. 21, 13.} transcensu Arnon. *Ini consilium, 3
 coge concilium; pone quasi noctem
 umbram tuam in meridie; absconde
 fugientes, et vagos ne prodas. *Ha- 4
 bitabunt apud te profugi mei, Moab,
 esto latibulum eorum a facie vasta-
^[14, 6.] toris; finitus est enim pulvis, con-
 summatus est miser, defecit qui con-
 culcabat terram. *Et praeparabitur 5
 in misericordia solum, et sedebit
^{9, 6a. Ps. 62, 12. L. 1, 32a.} super illud in veritate in tabernaculo
 David, judicans et quaerens judici-
 um, et velociter reddens quod ju-
^{Jer. 4, 28. Zeph. 3, 2.} stum est. *Audivimus superbiam 6
 Moab; superbus est valde, superbia

5. Al.: consternantem. 9. Al.: reliquis.
 1. Al.: Dom.

3. deinen Sch. ... u. entdecke. B: Bringet R. ein.
 vE: Schaffet R. gebt e. Urtheil. dW: Gebet R., übet
 Gerechtigkeit? g. fühlen Sch.?

4. die Verhörung. vE: 2. weisen bei dir d. Ver-
 triebenen Moabs. dW: Laßt bei euch wohnen meine,
 Moabs, B. B: Denn der Dränger ist n. mehr. dW:
 es höret auf d. Drück. vE: bis aufhört ...?

5. dW.vE: Thron. B.dW.vE: befestigt. dW:
 durch Liebe [euer] Thron. vE: Bef. sei der Th. durch
 Milde? dW.vE: es sitze darauf mit Treue ... ein (der)
 Richter.

6. dW: Wir erfahren?

Sch. vE: es kreiset d. Klageschr. um M. Gr. ...
 dringt ihr S.

9. 2. lassen; Löwen über d. Entronnenen in M.
 u. 2. B.dW.vE.A: einen F. [senben]? vE: n. mehr
 werde ich auf D. laden.

1. Sch. dem L. ... nach d. B. dW: dem Herrscher
 d. Landes ... durch die B. vE: das Lamm dem Landes-
 herrscher.

2. Denn ... M. an Arnons Garten. vE: gleich dem
 Irrenden B. ... verschenkt ist. B: wenn d. R. verhöret
 wird? dW: wie schweifende Vögel, w. ein verschenk-
 ter R.

XVI.

Centre Meschites.

καὶ ἡ ὕβρις αὐτοῦ καὶ ἡ μῆνις αὐτοῦ, οὐχ ὥσως ἡ ματαία σου, ὅνυχ οὕτως.

⁶ Ὀλοῦνται Μωάβ, ἐν γὰρ τῇ Μωαβίτιδι πάντες ὀλοῦνται· τοῖς κατοικοῦσιν δὲ Σιδὸν μελετήσεις, καὶ οὐκ ἐντραπήσῃ ⁸ τὰ πεδία Ἑσβών. Πενθήσει ἄμπελος Σεβαμά· καταπίνοντες τὰ ἔθνη, καταπατήσατε τὰς ἀμπέλους αὐτῆς ἕως Ἰαζήρ· οὐ μὴ συνάψῃτε, πλατήσῃτε τὴν ἔρημον, οἱ ἀπεσταλμένοι ἀπ' αὐτῆς ἐγκατελείφθησαν, διέβησαν γὰρ πρὸς τὴν θάλασσαν. ⁹ Διὰ τοῦτο κλαύσομαι ὡς πόν κλαυθμὸν Ἰαζήρ ἄμπελον Σεβαμά· τὰ δένδρα σου κατέβαλεν Ἑσβών καὶ Ἐλαιή, ὅτι ἐπὶ τῷ θυρισμῷ καὶ ἐπὶ τῷ τρυγητῷ σου καταπατήσω, καὶ πάντα πεσοῦνται. ¹⁰ Καὶ ἀρθήσεται εὐφροσύνη καὶ ἀγαλλίαμα ἐκ τῶν ἀμπελωνῶν σου, καὶ ἐν τοῖς ἀμπελῶσιν σου οὐ μὴ εὐφρανθήσονται, καὶ οὐ μὴ πατήσουσιν οἶνον εἰς τὰ ὑπολήνια, πέπνυνται γὰρ κέλευσμα. ¹¹ Διὰ τοῦτο ἡ κοιλία μου ἐπὶ Μωάβ ὡς κεδάρα ἠγήσει, καὶ τὰ ἐντός μου ὡς εἰ τεῖχος ὃ ἐνεκαίνισας. ¹² Καὶ ἔσται ὡς τὸ ἐντραπήναι σε, ὅτι ἐκοπίασεν Μωάβ ἐπὶ τοῖς βωμοῖς, καὶ εἰς ἐλευσεται εἰς τὰ χειροποίητα αὐτῆς ὥστε προσεύξασθαι, καὶ οὐ μὴ δύνῃται ἐξελεῖσθαι αὐτόν.

¹³ Τοῦτο τὸ ῥῆμα ὃ ἐλάλησεν κύριος ἐπὶ Μωάβ, ὁπότε καὶ ἐλάλησεν. ¹⁴ Καὶ νῦν λέγω· Ἐν τρισὶν ἔτεσιν ἐτῶν μισθωτοῦ ἀτιμασθήσεται ἡ δόξα Μωάβ ἐν παντί τῷ πλούτῳ τῷ πολλῷ, καὶ καταλειφθήσεται ὀλιγοστός καὶ οὐκ ἐντιμος.

XVII. Τὸ ῥῆμα τὸ κατὰ Δαμασκοῦ.

¹ Ἰδοὺ Δαμασκὸς ἀρθήσεται ἀπὸ πόλεων, καὶ ἔσται εἰς πτώσιν ² καταλειμμένη εἰς

καὶ αὐτὸν ὡς αὐτὸν ἐκβρῶν· λαὶν βῆρι·
⁷ לָכֵן יִלְלִי מוֹאֵב לְמוֹאֵב כִּלְה
 יִלְלִי לְאִשִּׁישִׁי קִיר-חֲרָשֶׁת תִּהְיֶה
⁸ אֶת-נִקְאִים: כִּי שָׁדְמוֹת חֲשֹׁבֹן אִמְלָל
 גִּסֹן שִׁבְמָה בְּעַלֵּי גוֹיִם הִלְכוּ שְׂרוּקֶיהָ
 עֲדִי-עֶזְרָר נִגְעוּ תַעֲוֵי מִדְבָּר שְׁלַח־תִּיהָ
⁹ נִשְׁשִׁי עֲבָרוּ יָם: עַל-כֵּן אִכְפָּה בְּכִבִּי
 יַעֲזֹר גִּסֹן שִׁבְמָה אֶת-יְהוָה דִּמְעָתִי
 חֲשֹׁבֹן וְאֶלְעָה כִּי עַל-קִצְצָה וְעַל-
 קִצְצִיהָ הֵיחַד נָפַל: וְנִאֲסַף שִׁמְחָה
 וְגִיל מִן-הַפְּרִמָּל וּבַפְּרִמִּים לֹא-יִרְפֹּן
 לֹא יִרְעַע יוֹן בִּיקְקִים לֹא-יִדְרֶה הַדְּרֶה
¹¹ הֵיחַד הַשְּׁבָתִי: עַל-כֵּן מַעֲי לְמוֹאֵב
 בַּפְּנֹר יִהְיֶה וְקָרְכִי וְקִיר חֲרָשׁ:
¹² וְהִיהָ כִּי-נִרְאָה כִּי-נִלְאָה מוֹאֵב עַל-
 הַבְּמָה וּבָא אֶל-מִקְדָּשָׁהּ לְהִתְפַּלֵּל
 וְלֹא יוֹכֵל:

¹³ זֶה הַדְּבָר אֲשֶׁר דִּבֶּר יְהוָה אֶל-
¹⁴ מוֹאֵב מֵאָז: וְעַתָּה דִּבֶּר יְהוָה לְאַמֹּר
 בְּשָׁלֹשׁ שָׁנִים בְּשָׁנִי שְׁכִיר וְנִקְלָה
 כְּבֹד מוֹאֵב כָּלֵל הִהְיוּן הָרֶב וְשָׂאָר
 מַעֲט מִזֶּרֶ לֹא כִּבִּיר:

XVII מִשָּׂא דַמְשֶׁק הִנֵּה דַמְשֶׁק מוֹסֵר
² מִלֵּיר וְהִיתָה מַעֲי מִסְלָה: עֲזֹכוֹת

מלעיל v. 9. ib. דגש אחר ח"ג v. 8.
 פרח ב"ס v. 10.

6. A¹B* καὶ ἡ ὕβρ. - μῆν. αὐτῷ (A²EX†; F: καὶ τῇ ὕβρι αὐτῷ, καὶ ἡ μῆνις αὐτῷ. Al. al.). 8. Nom. pr. Al. al. (eti. v. 9). A¹(†)X: καταπατήσαντες (F: καταπατήσαντες). A¹B* αἱ αὐτῆς (A²EFX†). A¹EFX* πρὸς (A²B†). A¹B* τὴν ἔρημον (τὴν θάλ. A²B). 9. A¹EX: ἐλάλησιν (pro 'El., ὅτι A²B). A: τρυγητῷ. 10. B* (pr.) συ. EFX: πατήσωσιν. A¹B* κίλ. (A²X†). 11. B: ὡς τεῖχος ἐν. 12. B (pro ὡς τῷ): εἰς τὸ (X: ὡς τὸ. ἐν τῷ). A¹* ὅτι (A²B†; X: καί). FX: προσεύξασθαι. E: δύναται. EFX (pro αὐτόν): αὐτήν. 13. FX* δ. B* καί. 14. EFX (pro καὶ v. 14γ.): Καὶ νῦν ἐλάλησιν κύριος λέγων. X* ἐτῶν. B* (alt.) ἐν.

1. F: tūto (pro alt. tō). 2. X† (a. καταλ.) καί.

6. je von f. Et., φ. u. S. u. f. eiteln Rügen. B: Ma anlangt ... so ist f. Ruhmredigkeit u. richtig? vE: i wahr ist f. Rede. dW: das Gist seiner Brählereien.

7. werdet ihr seuffen? Sie sind eitel Trümmern vE.A: Moab über M. dW: henlet M., über M. h. Allet B: Von d. Weinflaschen ... sagen mit Seuffen: Sa f. zerfchlagen? dW: um die Trümmer ... seuffet ihr, ti niedergerfchlagen? vE: Grunbo., denn f. f. erfchütter

8. verwelkt ... die da reicheten bis J. u. irrte durch d. M., f. Ranken, die sich ausbreiteten u. lie fen über die See. dW: dessen Uebelreben die Herrfch der Völfer herausfchten? vE: Sibma's Weinftocks Ri ben zertraten d. M. Hüupter ... rankten bis zur M hin. B.vE: ihre Gefchöflinge (behten sich aus).

9. u. nege dich mit meinen Thr., φ. B: will ich ti

deß auch ihr Hochmuth, Stolz und Zorn größer iſt denn ihre Macht.

7 Darum wird ein Moabiter über den andern heulen, alleſammt werden ſie heulen; über die Grundfeſte der Stadt Kir-Hareſeth werden die Verlähmten ſeufzen. *Denn Heſhon iſt ein wüſtes Feld geworden, der Weinkoſt zu Sibma iſt verderbt, die Herren unter den Heiden haben ſeine edlen Aehren zerſchlagen, und ſind gekommen bis gen Jaſer, und ziehen um in der Wüſte, ihre Herden ſind zerſtreuet und über das Meer geführt. *Darum weine ich um Jaſer und um den Weinkoſt zu Sibma, und vergieße viel Thränen um Heſhon und Eleale. Denn es iſt ein Gefang in deinem Sommer und in deine Ernte gefallen,

9 *daß Freude und Wonne im Felde aufhört, und in Weinbergen jauchzet noch ruft man nicht. Man ſeltet keinen Wein in den Keltern, ich habe des Gefangs ein Ende gemacht. *Darum brummet mein Herz über Moab wie eine Harfe, und

12 mein Inwendiges über Kir-Hareſeth. *Alsdann wird es offenbar werden, wie Moab müde iſt bei den Altären, und wie er zu ſeiner Kirche gegangen ſei zu beten, und doch nichts ausgerichtet habe.

13 Das iſt, daß der Herr dazumal wider 14 Moab geredet hat. *Nun aber redet der Herr und ſpricht: In dreien Jahren, wie eines Tagelöhners Jahre ſind, wird die Herrlichkeit Moabs gering werden in der großen Menge, daß gar ein wenig überbleibe, und nicht viel.

XVII. Dieß iſt die Laſt über Damaskus: Siehe, Damaskus wird keine Stadt mehr ſein, ſondern ein zerfallener Stein-2 haufe. *Die Städte Aroer werden ver-

ejus et arrogantia ejus et indignatio ejus plus quam fortitudo ejus.

Idcirco ululabit Moab ad Moab, 7 universus ululabit; his, qui laetantur super muros cocti lateris, loquimini plagas suas. *Quoniam suburbana

Hesebon deserta sunt, et vineam Sabama domini gentium exciderunt; flagella ejus usque ad Jazer pervenerunt, erraverunt in deserto, propa-

gines ejus relictæ sunt, transierunt mare. *Super hoc plorabo in fletu Jazer vineam Sabama, inebriabo te

lacryma mea, Hesebon et Eleale, quoniam super vindemiam tuam et super messem tuam vox calcantium irruit. *Et auferetur lætitia et exul-

tatio de Carmelo, et in vineis non exultabit neque jubilabit; vinum in torculari non calcabit, qui calcare consueverat: vocem calcantium abstuli. *Super hoc venter meus ad

Moab quasi cithara sonabit, et viscera mea ad murum cocti lateris. *Et erit, cum apparuerit quod laboravit Moab super excelsis suis, ingreditur ad sancta sua, ut obsecret, et non

valebit. Hoc verbum quod locutus est Dominus ad Moab ex tunc; *et nunc locutus est Dominus, dicens: In tribus annis, quasi anni mercenarii, auferetur gloria Moab super omni populo multo, et relinquetur parvus et modicus, nequaquam multus.

XVII. Onus Damasci. Ecce, Damascus desinet esse civitas, et erit sicut acervus lapidum in ruina. *Derelictæ civitates

2 14. Al.† (p. relinquetur) in eo sicut racemus.

8.A.A.: Häuser, Häuſer. 11.A.A.: klagt mein Herz. Weinen um J. bew. d. B. dW: wein ich wie J. um ... vE: wie über J. ſo über. dW: in d. Obſtele u. G. fällt d. [Schlacht:]Knf? vE: auf d. Sommerfrüchte ... iſt hingefallen d. Kriegsruſ?

10. in Auren ... Man tritt. dW: aus d. Baumgarten? (A: Karmel!) B: Der Treter wird f. B. treten. dW: f. Kelterer fr. B. in d. Ruſen. vE: Transbretter. A: Keltertr. B: des Freudenſchreies. vE: dem Jubelgeſch. dW: [Gerüß:]Knf. A: Freudenruſ.

11. vE: ſebet. A: tönet. dW: klagt. dW.vE.A: In-arr. B: Eingeweide. vE.A: Cithar. dW.vE: u.m. Herz.

12. wann off. worden, wie M. ſich m. gemacht

hat auf d. Höhen, wird er gehen in f. Heiligtum ... anrichten. B: vermögen. dW: Dann ſiehet man, w. M. f. mähet ... es geht ... doch vermag es nichts. vE: Dann wird es ſich zeigen, daß M. f. abmähet.

13. ger. d. von ehe her. B: vor dieſem. dW: vor Alters. vE: vorläugſt.

14. mit alle der gr. M. dW: zu Schanden. vE: ſinkt ... Völkermenge. dW: Volksgeſtümml.

1. (Bgl. 15.1. 13.1.) B: weggethan, daß f. f. St. m. iſt. vE: entfernt ſo daß. dW: entf. aus den Städten. vE: Schutthaufen. dW: der Trümmern Stätte.

τὸν αἰῶνα, εἰς κοίτην ποιμνίων καὶ ἀνάπαυσιν
βουκολῶν, καὶ οὐκ ἔσται ὁ διώκων· ὁ καὶ
οὐκέτι ἔσται ὄχρᾶ τοῦ καταφθῆναι Ἐφραΐμ,
καὶ οὐκέτι ἔσται βασιλεὺς ἐν Ἀμμασῶφ, καὶ
τοὶ λοιποὶ τῶν Σύρων ἀπολείπαι· οὐ γὰρ σὺ
βελτίων εἶ τῶν νῶν Ἰσραὴλ καὶ τῆς δόξης
αὐτῶν. Τάδε λέγει κύριος σαβαώθ.

4 Ἔσται ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ ἐκλειψις τῆς
δόξης Ἰακώβ, καὶ τὰ πύονα τῆς δόξης αὐτοῦ
οἰσθησεται. 5 Καὶ ἔσται ὃν τρόπον ἴαν τις
συναγάγῃ ἀμνητὸν ἰσθηκότα, καὶ σπέρμα στα-
χύων ἐν τῷ βραχίονι αὐτοῦ ἀμῆσῃ, καὶ ἔσται
ὃν τρόπον ἴαν τις συναγάγῃ σταχυὸν ἐν φά-
ραγγι σταρεῶ, 6 καὶ καταλειφθῇ ἐν αὐτῇ κα-
λάμῃ, ἣ ὡς ῥῶγες ἐλαίας δύο ἢ τρεῖς ἐπὶ
ἄκρον μεταστροφῇ, ἡ τέσσαρες ἢ πάντα ἐπὶ τῶν
κλάδων αὐτοῦ καταλειφθῇ. Ταῦτα λέγει κύ-
ριος ὁ θεὸς Ἰσραὴλ.

7 Τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ πεποιθῶς ἵσται ὁ ἄνθρωπος ἐπὶ τῷ ποιῆσαι αὐτόν, οἱ δὲ ὀφθαλμοὶ αὐτοῦ εἰς τὸν ἅγιον τοῦ Ἰσραὴλ ἐμβλέπονται, ⁸ καὶ οὐ μὴ πεποιθότες ὥσιν ἐπὶ τοῖς βωμοῖς οὐδὲ ἐπὶ τοῖς ἔργοις τῶν χειρῶν αὐτῶν, ⁹ ἃ ἐποίησαν οἱ δάκτυλοι αὐτῶν, καὶ οὐκ ὄψονται τὰ ἄλσῃ αὐτῶν οὐδὲ τὰ βδελύγματα αὐτῶν. ¹⁰ Τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ ἔσονται αἱ πόλεις σου ἐγκαταλειμμέναι, ὃν ἐτρόπον ἐγκατέλειπον οἱ Ἀμορραῖοι καὶ οἱ Βυαῖοι ἀπὸ προσώπου τῶν νιῶν Ἰσραὴλ, καὶ ἔσονται ἐρημοὶ, ¹¹ διότι ἐγκατέλειπες τὸν θεὸν τὸν σωτήρᾶ σου, καὶ κυρίον τοῦ βοηθοῦ σου οὐκ ἐμνήσθης. Διὰ τοῦτο φυτεύσεις φύτευμα ἄπιστον καὶ σπέρμα ἄπιστον. ¹² Τῇ δὲ ἡμέρᾳ ἣ ἂν φυτεύσῃς, πλανηθήσῃ· τὸ δὲ πρῶτ' ἔαν σπείρῃς, ἀνθήσῃ εἰς ἀμυγδὸν ἣ ἂν ἡμέρᾳ κληρώσῃ, καὶ ὥσπερ πατὴρ ἀνθρώπου κληρώσῃ τοῖς υἱοῖς.

2. B* βρολ. 3. B* ἔσται (alt.) et ἀπολ. et (ult.) καί. EFX† (s. Ξορ.) ἐκεί τόν. EFX: κατάλοιπον. X: ἐκλείπειν (pro ἀπόλ.). F: Συρίων (X: Ἀσσυρίων).
4. B* (pr.) τῆς. EX: πλείονα (pro πλ.). 5. B* ἐ τῷ βρ. αὐτ. X: στάχυας (pro σάχυν). 6. B (pro αὐτῶ): αὐτὸν X: αὐτῆς. EFX: καταλειφθάνιν (pro αὐτῇ. καταλειφθῆ). 7. A¹FX* ὁ (A²B†). 8. X† (p. δακτ. αὐτ.) ἀλλ' ἔσονται πεποιδότες ἐπὶ τὸν ἄγιον τῷ Ἰσραήλ. X (pro ἐκ): οὐκεί. B (pro ἄλσιν): διέδρα. B* (penult.) αὐτὸν. 9. X: Τῇ δὲ ἡμ. B: κατέλειπον (pro ἐγκατέλ.). 10. B: κατέλειπες X: ἐγκατέλειπες). F (pro τῷ β. σ.) θείῃ σ. 11. B* (pr.) δέ. A¹: φυνέσσης (pro σπειρ. A²B). F: ἀνθήσῃ. B: ὡς (pro ὥσπ.). B† (in f.) σς (X† αὐτῶ; EFX: τῆς υἱός σς).

עָרֵי שְׂעִיר לַעֲדָרִים תְּהִינָה וּרְבֻצֵּי
וְאֵין מִחְרִידִי וְנִשְׁכַּת מִבְּצָר מְאֻפְרִים
וּמִמְלֶכֶת מִדְּמֶשֶׁק וּשְׂאֵר אָרֶם כְּכֹד
בְּנֵי־יִשְׂרָאֵל יִהְיוּ נֹאֵם יְהוָה צְבָאוֹת׃
וְהָיָה בְּיוֹם תְּהִיָּא יֵדֵל כְּבוֹד יַעֲקֹב
וּמִשְׁמֵן בְּשָׂרוֹ יִרְוַה׃ וְהָיָה כְּאִסְףָּ
קִצְרֵי קָמָה וְזִרְעוֹ שְׂבָלִים יִקְצֹר
וְהָיָה כְּמִלְקֶט שְׂבָלִים בְּעֶמֶק רַפְּאִים׃
וְשְׂאֵר־בּוֹ עֲלָלוֹת פִּנְקָה זֵית שָׁנִים
שְׁלֹשָׁה בְּרָגָרִים בְּרֹאשׁ אֲמִיר אֲרֻבָּה
חֲמִשָּׁה בְּסֻעָפִית פְּרִיָּה נֹאֵם־יְהוָה
אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל׃

בַּיּוֹם הַהוּא יִשְׁעָה הַחֲדָשִׁים עַל־
עֲשָׂהּ וְעֵינָיו אֶל־קְדוֹשׁ יִשְׂרָאֵל
תִּרְאֶינָהּ; וְלֹא יִשְׁעָה אֶל־הַמִּזְבְּחוֹת
מִעֲשֵׂה יָדָיו וְאֲשֶׁר עָשָׂה אֲצַבְעָתוֹ
לֹא יֵרָאֶה וְהַחֲשֵׁרִים וְהַחֲמֻנִים;
בַּיּוֹם הַהוּא יִהְיֶה עָרִי מְעִיזָה פְּצוּזַבַּת
הַחֹרֶשׁ וְהָאֲמִיר אֲשֶׁר עֲזָבִי מִסְּנִי
בְּנִי יִשְׂרָאֵל וְהָיְתָה שְׂמֵמָהּ; כִּי
שָׁכַחְתָּ אֱלֹהֵי יִשְׁעָה וְצִוִּיר מִעֲזָה לֹא
זָכַרְתָּ עַל־כֵּן תִּשְׁעִי נִטְעִי נַעֲמָלִים
וְיִזְמַרְתָּ זֶרַח תִּזְרַעְנִי; בַּיּוֹם נִטְעָהְ
תִּשְׁאֲנִשְׁגִּי וּבִכְמָר זֶרַעַה תִּסְרִיחִי נָד
קָצִיר בַּיּוֹם נָחֳלָה וּכְאֹב אֲנוֹשׁ;

2. vE: niem. schreißt f. anf. dW: ungestört.

4. dW: schwindet hin. A: wird sich mindern. vE: fl
ken b. Pracht. B: das Gette f. Fleisches. dW: f. f. Fleis

5. n. sein Arm. B: e. G. stehendes Kornes. vE: Getr. ... lieset. dW: als ob d. Schnitter Halm sammelt ... abmähbet.

6. und nur. dW: [Raum] bleibt? B: bei Ab-
 fang eines Delb. dW: beim Ollvenschlagen ... in d
 3m. des Fruchtbaums. vE: auf d. fruchtbaren Aeste

7. w. der W. nach dem sehen. dW.vE: (auf)
Schöpfer. A: sich auf. Sch. wenden.

8. dW. \ E: seiner Φ . Werk ... gebilbet (bilbeten)

Digitized by Google

lassen sein, daß Heerden daselbst weiden, 3 die niemand scheuche, * und wird aus sein mit der Feste Ephraims, und das Königreich zu Damaskus und das Uebrige zu Syrien wird sein wie die Herrlichkeit der Kinder Israel, spricht der Herr Zebaoth.

4 In der Zeit wird die Herrlichkeit Isaias dünne sein, und sein fetter Leib wird 5 mager sein. * Denn sie wird sein, als wenn einer Getreide einsammelte in der Ernte, und als wenn einer mit seinem Arm die Aehren einerntete, und als wenn einer 6 Aehren läse im Thal Nephtaim, * und eine Nachernie darinnen bliebe; als wenn man einen Delbaum schüttelte, daß zwei oder drei Beeren blieben oben in dem Wipfel, oder als wenn vier oder fünf Früchte an den Zweigen hängen, spricht der Herr, der Gott Israels.

7 Zu der Zeit wird sich der Mensch halten zu dem, der ihn gemacht hat, und seine Augen werden auf den Heiligen in 8 Israel schauen, * und wird sich nicht halten zu den Altären, die seine Hände gemacht haben, und nicht schauen auf das, das seine Finger gemacht haben, weder 9 auf Gaine noch Bilder. * Zu der Zeit werden die Städte ihrer Stärke sein wie ein verlassener Ast und Zweig, so verlassen ward vor den Kindern Israel, und werden 10 wüste sein. * Denn du hast vergessen Gottes, deines Heils, und nicht gedacht an den Felsen deiner Stärke. Darum wirst du lustige Pflanzen setzen, aber du wirst damit den Fremden die Fester gelegt 11 haben. * Zur Zeit des Pflanzens wirst du sein wohl warten, daß dein Same zeitlich wachse; aber in der Ernte, wenn du die Mandeln sollst erben, wirst du dafür Schmerzen eines Betrübten haben.

10. U.L.: Gottes deines Heils. (Ohne Komma.) Bgl. auch 16, 8.

B: Höhenwäldern u. d. Sonnenwäldern. dW.vE: (Häuten) ... Sonnenfäulen.

9. ein Verlassener auf Acker u. Wipfel, so man verl. hat ... wird eitel Verwüstung f. dW.vE.A: fern St. vE: die Verlassenheit d. Gebüsches, u. d. Baumes B. dW: die öden Trümmer im Waldlicht u. auf d. Berggipfeln?

10. des G. d. P. dW: deiner Zuflucht ... pflanzest du Liebl. Pflanzungen u. pflanzest fremde Neben. vE: magst du deine schönen Pfl. pfl. u. fr. Kletter setzen.

Joa. 12, 18 Aroer gregibus erunt, et requiescent ibi, et non erit qui exterreat; * et 3 7, 9. cessabit adjutorium ab Ephraim, et regnum a Damasco, et reliquiae Syriacae sicut gloria filiorum Israel erunt, dicit Dominus exercituum.

Et erit in die illa, attenuabitur 4 gloria Jacob, et pinguedo carnis ejus marcescet. * Et erit sicut congregans 5 in messe quod restiterit, et brachium ejus spicas leget, et erit sicut quarens 6 spicas in valle Raphaim, * et relinquetur in eo sicut racemus, et sicut excussio oleae duarum vel trium 26, 12. 26, 13. 26, 14. 26, 15. 26, 16. 26, 17. 26, 18. 26, 19. 26, 20. 26, 21. 26, 22. 26, 23. 26, 24. 26, 25. 26, 26. 26, 27. 26, 28. 26, 29. 26, 30. 26, 31. 26, 32. 26, 33. 26, 34. 26, 35. 26, 36. 26, 37. 26, 38. 26, 39. 26, 40. 26, 41. 26, 42. 26, 43. 26, 44. 26, 45. 26, 46. 26, 47. 26, 48. 26, 49. 26, 50. 26, 51. 26, 52. 26, 53. 26, 54. 26, 55. 26, 56. 26, 57. 26, 58. 26, 59. 26, 60. 26, 61. 26, 62. 26, 63. 26, 64. 26, 65. 26, 66. 26, 67. 26, 68. 26, 69. 26, 70. 26, 71. 26, 72. 26, 73. 26, 74. 26, 75. 26, 76. 26, 77. 26, 78. 26, 79. 26, 80. 26, 81. 26, 82. 26, 83. 26, 84. 26, 85. 26, 86. 26, 87. 26, 88. 26, 89. 26, 90. 26, 91. 26, 92. 26, 93. 26, 94. 26, 95. 26, 96. 26, 97. 26, 98. 26, 99. 26, 100. 26, 101. 26, 102. 26, 103. 26, 104. 26, 105. 26, 106. 26, 107. 26, 108. 26, 109. 26, 110. 26, 111. 26, 112. 26, 113. 26, 114. 26, 115. 26, 116. 26, 117. 26, 118. 26, 119. 26, 120. 26, 121. 26, 122. 26, 123. 26, 124. 26, 125. 26, 126. 26, 127. 26, 128. 26, 129. 26, 130. 26, 131. 26, 132. 26, 133. 26, 134. 26, 135. 26, 136. 26, 137. 26, 138. 26, 139. 26, 140. 26, 141. 26, 142. 26, 143. 26, 144. 26, 145. 26, 146. 26, 147. 26, 148. 26, 149. 26, 150. 26, 151. 26, 152. 26, 153. 26, 154. 26, 155. 26, 156. 26, 157. 26, 158. 26, 159. 26, 160. 26, 161. 26, 162. 26, 163. 26, 164. 26, 165. 26, 166. 26, 167. 26, 168. 26, 169. 26, 170. 26, 171. 26, 172. 26, 173. 26, 174. 26, 175. 26, 176. 26, 177. 26, 178. 26, 179. 26, 180. 26, 181. 26, 182. 26, 183. 26, 184. 26, 185. 26, 186. 26, 187. 26, 188. 26, 189. 26, 190. 26, 191. 26, 192. 26, 193. 26, 194. 26, 195. 26, 196. 26, 197. 26, 198. 26, 199. 26, 200. 26, 201. 26, 202. 26, 203. 26, 204. 26, 205. 26, 206. 26, 207. 26, 208. 26, 209. 26, 210. 26, 211. 26, 212. 26, 213. 26, 214. 26, 215. 26, 216. 26, 217. 26, 218. 26, 219. 26, 220. 26, 221. 26, 222. 26, 223. 26, 224. 26, 225. 26, 226. 26, 227. 26, 228. 26, 229. 26, 230. 26, 231. 26, 232. 26, 233. 26, 234. 26, 235. 26, 236. 26, 237. 26, 238. 26, 239. 26, 240. 26, 241. 26, 242. 26, 243. 26, 244. 26, 245. 26, 246. 26, 247. 26, 248. 26, 249. 26, 250. 26, 251. 26, 252. 26, 253. 26, 254. 26, 255. 26, 256. 26, 257. 26, 258. 26, 259. 26, 260. 26, 261. 26, 262. 26, 263. 26, 264. 26, 265. 26, 266. 26, 267. 26, 268. 26, 269. 26, 270. 26, 271. 26, 272. 26, 273. 26, 274. 26, 275. 26, 276. 26, 277. 26, 278. 26, 279. 26, 280. 26, 281. 26, 282. 26, 283. 26, 284. 26, 285. 26, 286. 26, 287. 26, 288. 26, 289. 26, 290. 26, 291. 26, 292. 26, 293. 26, 294. 26, 295. 26, 296. 26, 297. 26, 298. 26, 299. 26, 300. 26, 301. 26, 302. 26, 303. 26, 304. 26, 305. 26, 306. 26, 307. 26, 308. 26, 309. 26, 310. 26, 311. 26, 312. 26, 313. 26, 314. 26, 315. 26, 316. 26, 317. 26, 318. 26, 319. 26, 320. 26, 321. 26, 322. 26, 323. 26, 324. 26, 325. 26, 326. 26, 327. 26, 328. 26, 329. 26, 330. 26, 331. 26, 332. 26, 333. 26, 334. 26, 335. 26, 336. 26, 337. 26, 338. 26, 339. 26, 340. 26, 341. 26, 342. 26, 343. 26, 344. 26, 345. 26, 346. 26, 347. 26, 348. 26, 349. 26, 350. 26, 351. 26, 352. 26, 353. 26, 354. 26, 355. 26, 356. 26, 357. 26, 358. 26, 359. 26, 360. 26, 361. 26, 362. 26, 363. 26, 364. 26, 365. 26, 366. 26, 367. 26, 368. 26, 369. 26, 370. 26, 371. 26, 372. 26, 373. 26, 374. 26, 375. 26, 376. 26, 377. 26, 378. 26, 379. 26, 380. 26, 381. 26, 382. 26, 383. 26, 384. 26, 385. 26, 386. 26, 387. 26, 388. 26, 389. 26, 390. 26, 391. 26, 392. 26, 393. 26, 394. 26, 395. 26, 396. 26, 397. 26, 398. 26, 399. 26, 400. 26, 401. 26, 402. 26, 403. 26, 404. 26, 405. 26, 406. 26, 407. 26, 408. 26, 409. 26, 410. 26, 411. 26, 412. 26, 413. 26, 414. 26, 415. 26, 416. 26, 417. 26, 418. 26, 419. 26, 420. 26, 421. 26, 422. 26, 423. 26, 424. 26, 425. 26, 426. 26, 427. 26, 428. 26, 429. 26, 430. 26, 431. 26, 432. 26, 433. 26, 434. 26, 435. 26, 436. 26, 437. 26, 438. 26, 439. 26, 440. 26, 441. 26, 442. 26, 443. 26, 444. 26, 445. 26, 446. 26, 447. 26, 448. 26, 449. 26, 450. 26, 451. 26, 452. 26, 453. 26, 454. 26, 455. 26, 456. 26, 457. 26, 458. 26, 459. 26, 460. 26, 461. 26, 462. 26, 463. 26, 464. 26, 465. 26, 466. 26, 467. 26, 468. 26, 469. 26, 470. 26, 471. 26, 472. 26, 473. 26, 474. 26, 475. 26, 476. 26, 477. 26, 478. 26, 479. 26, 480. 26, 481. 26, 482. 26, 483. 26, 484. 26, 485. 26, 486. 26, 487. 26, 488. 26, 489. 26, 490. 26, 491. 26, 492. 26, 493. 26, 494. 26, 495. 26, 496. 26, 497. 26, 498. 26, 499. 26, 500. 26, 501. 26, 502. 26, 503. 26, 504. 26, 505. 26, 506. 26, 507. 26, 508. 26, 509. 26, 510. 26, 511. 26, 512. 26, 513. 26, 514. 26, 515. 26, 516. 26, 517. 26, 518. 26, 519. 26, 520. 26, 521. 26, 522. 26, 523. 26, 524. 26, 525. 26, 526. 26, 527. 26, 528. 26, 529. 26, 530. 26, 531. 26, 532. 26, 533. 26, 534. 26, 535. 26, 536. 26, 537. 26, 538. 26, 539. 26, 540. 26, 541. 26, 542. 26, 543. 26, 544. 26, 545. 26, 546. 26, 547. 26, 548. 26, 549. 26, 550. 26, 551. 26, 552. 26, 553. 26, 554. 26, 555. 26, 556. 26, 557. 26, 558. 26, 559. 26, 560. 26, 561. 26, 562. 26, 563. 26, 564. 26, 565. 26, 566. 26, 567. 26, 568. 26, 569. 26, 570. 26, 571. 26, 572. 26, 573. 26, 574. 26, 575. 26, 576. 26, 577. 26, 578. 26, 579. 26, 580. 26, 581. 26, 582. 26, 583. 26, 584. 26, 585. 26, 586. 26, 587. 26, 588. 26, 589. 26, 590. 26, 591. 26, 592. 26, 593. 26, 594. 26, 595. 26, 596. 26, 597. 26, 598. 26, 599. 26, 600. 26, 601. 26, 602. 26, 603. 26, 604. 26, 605. 26, 606. 26, 607. 26, 608. 26, 609. 26, 610. 26, 611. 26, 612. 26, 613. 26, 614. 26, 615. 26, 616. 26, 617. 26, 618. 26, 619. 26, 620. 26, 621. 26, 622. 26, 623. 26, 624. 26, 625. 26, 626. 26, 627. 26, 628. 26, 629. 26, 630. 26, 631. 26, 632. 26, 633. 26, 634. 26, 635. 26, 636. 26, 637. 26, 638. 26, 639. 26, 640. 26, 641. 26, 642. 26, 643. 26, 644. 26, 645. 26, 646. 26, 647. 26, 648. 26, 649. 26, 650. 26, 651. 26, 652. 26, 653. 26, 654. 26, 655. 26, 656. 26, 657. 26, 658. 26, 659. 26, 660. 26, 661. 26, 662. 26, 663. 26, 664. 26, 665. 26, 666. 26, 667. 26, 668. 26, 669. 26, 670. 26, 671. 26, 672. 26, 673. 26, 674. 26, 675. 26, 676. 26, 677. 26, 678. 26, 679. 26, 680. 26, 681. 26, 682. 26, 683. 26, 684. 26, 685. 26, 686. 26, 687. 26, 688. 26, 689. 26, 690. 26, 691. 26, 692. 26, 693. 26, 694. 26, 695. 26, 696. 26, 697. 26, 698. 26, 699. 26, 700. 26, 701. 26, 702. 26, 703. 26, 704. 26, 705. 26, 706. 26, 707. 26, 708. 26, 709. 26, 710. 26, 711. 26, 712. 26, 713. 26, 714. 26, 715. 26, 716. 26, 717. 26, 718. 26, 719. 26, 720. 26, 721. 26, 722. 26, 723. 26, 724. 26, 725. 26, 726. 26, 727. 26, 728. 26, 729. 26, 730. 26, 731. 26, 732. 26, 733. 26, 734. 26, 735. 26, 736. 26, 737. 26, 738. 26, 739. 26, 740. 26, 741. 26, 742. 26, 743. 26, 744. 26, 745. 26, 746. 26, 747. 26, 748. 26, 749. 26, 750. 26, 751. 26, 752. 26, 753. 26, 754. 26, 755. 26, 756. 26, 757. 26, 758. 26, 759. 26, 760. 26, 761. 26, 762. 26, 763. 26, 764. 26, 765. 26, 766. 26, 767. 26, 768. 26, 769. 26, 770. 26, 771. 26, 772. 26, 773. 26, 774. 26, 775. 26, 776. 26, 777. 26, 778. 26, 779. 26, 780. 26, 781. 26, 782. 26, 783. 26, 784. 26, 785. 26, 786. 26, 787. 26, 788. 26, 789. 26, 790. 26, 791. 26, 792. 26, 793. 26, 794. 26, 795. 26, 796. 26, 797. 26, 798. 26, 799. 26, 800. 26, 801. 26, 802. 26, 803. 26, 804. 26, 805. 26, 806. 26, 807. 26, 808. 26, 809. 26, 810. 26, 811. 26, 812. 26, 813. 26, 814. 26, 815. 26, 816. 26, 817. 26, 818. 26, 819. 26, 820. 26, 821. 26, 822. 26, 823. 26, 824. 26, 825. 26, 826. 26, 827. 26, 828. 26, 829. 26, 830. 26, 831. 26, 832. 26, 833. 26, 834. 26, 835. 26, 836. 26, 837. 26, 838. 26, 839. 26, 840. 26, 841. 26, 842. 26, 843. 26, 844. 26, 845. 26, 846. 26, 847. 26, 848. 26, 849. 26, 850. 26, 851. 26, 852. 26, 853. 26, 854. 26, 855. 26, 856. 26, 857. 26, 858. 26, 859. 26, 860. 26, 861. 26, 862. 26, 863. 26, 864. 26, 865. 26, 866. 26, 867. 26, 868. 26, 869. 26, 870. 26, 871. 26, 872. 26, 873. 26, 874. 26, 875. 26, 876. 26, 877. 26, 878. 26, 879. 26, 880. 26, 881. 26, 882. 26, 883. 26, 884. 26, 885. 26, 886. 26, 887. 26, 888. 26, 889. 26, 890. 26, 891. 26, 892. 26, 893. 26, 894. 26, 895. 26, 896. 26, 897. 26, 898. 26, 899. 26, 900. 26, 901. 26, 902. 26, 903. 26, 904. 26, 905. 26, 906. 26, 907. 26, 908. 26, 909. 26, 910. 26, 911. 26, 912. 26, 913. 26, 914. 26, 915. 26, 916. 26, 917. 26, 918. 26, 919. 26, 920. 26, 921. 26, 922. 26, 923. 26, 924. 26, 925. 26, 926. 26, 927. 26, 928. 26, 929. 26, 930. 26, 931. 26, 932. 26, 933. 26, 934. 26, 935. 26, 936. 26, 937. 26, 938. 26, 939. 26, 940. 26, 941. 26, 942. 26, 943. 26, 944. 26, 945. 26, 946. 26, 947. 26, 948. 26, 949. 26, 950. 26, 951. 26, 952. 26, 953. 26, 954. 26, 955. 26, 956. 26, 957. 26, 958. 26, 959. 26, 960. 26, 961. 26, 962. 26, 963. 26, 964. 26, 965. 26, 966. 26, 967. 26, 968. 26, 969. 26, 970. 26, 971. 26, 972. 26, 973. 26, 974. 26, 975. 26, 976. 26, 977. 26, 978. 26, 979. 26, 980. 26, 981. 26, 982. 26, 983. 26, 984. 26, 985. 26, 986. 26, 987. 26, 988. 26, 989. 26, 990. 26, 991. 26, 992. 26, 993. 26, 994. 26, 995. 26, 996. 26, 997. 26, 998. 26, 999. 26, 1000.

In die illa inclinabitur homo ad 7 1, 4. Factorem suum, et oculi ejus ad Sanctum Israel respicient, * et non 8 2, 2. inclinabitur ad altaria quae fecerunt manus ejus, et quae operati sunt digiti ejus, non respiciet, lucos et delubra. * In die illa erunt civitates 9 12, 12. 12, 13. 12, 14. 12, 15. 12, 16. 12, 17. 12, 18. 12, 19. 12, 20. 12, 21. 12, 22. 12, 23. 12, 24. 12, 25. 12, 26. 12, 27. 12, 28. 12, 29. 12, 30. 12, 31. 12, 32. 12, 33. 12, 34. 12, 35. 12, 36. 12, 37. 12, 38. 12, 39. 12, 40. 12, 41. 12, 42. 12, 43. 12, 44. 12, 45. 12, 46. 12, 47. 12, 48. 12, 49. 12, 50. 12, 51. 12, 52. 12, 53. 12, 54. 12, 55. 12, 56. 12, 57. 12, 58. 12, 59. 12, 60. 12, 61. 12, 62. 12, 63. 12, 64. 12, 65. 12, 66. 12, 67. 12, 68. 12, 69. 12, 70. 12, 71. 12, 72. 12, 73. 12, 74. 12, 75. 12, 76. 12, 77. 12, 78. 12, 79. 12, 80. 12, 81. 12, 82. 12, 83. 12, 84. 12, 85. 12, 86. 12, 87. 12, 88. 12, 89. 12, 90. 12, 91. 12, 92. 12, 93. 12, 94. 12, 95. 12, 96. 12, 97. 12, 98. 12, 99. 12, 100. 12, 101. 12, 102. 12, 103. 12, 104. 12, 105. 12, 106. 12, 107. 12, 108. 12, 109. 12, 110. 12, 111. 12, 112. 12, 113. 12, 114. 12, 115. 12, 116. 12, 117. 12, 118. 12, 119. 12, 120. 12, 121. 12, 122. 12, 123. 12, 124. 12, 125. 12, 126. 12, 127. 12, 128. 12, 129. 12, 130. 12, 131. 12, 132. 12, 133. 12, 134. 12, 135. 12, 136. 12, 137. 12, 138. 12, 139. 12, 140. 12, 141. 12, 142. 12, 143. 12, 144. 12, 145. 12, 146. 12, 147. 12, 148. 12, 149. 12, 150. 12, 151. 12, 152. 12, 153. 12, 154. 12, 155. 12, 156. 12, 157. 12, 158. 12, 159. 12, 160. 12, 161. 12, 162. 12, 163. 12, 164. 12, 165. 12, 166. 12, 167. 12, 168. 12, 169. 12, 170. 12, 171. 12, 172. 12, 173. 12, 174. 12, 175. 12, 176. 12, 177. 12, 178. 12, 179. 12, 180. 12, 181. 12, 182. 12, 183. 12, 184. 12, 185. 12, 186. 12, 187. 12, 188. 12, 189. 12, 190. 12, 191. 12, 192. 12, 193. 12, 194. 12, 195. 12, 196. 12, 197. 12, 198. 12, 199. 12, 200. 12, 201. 12, 202. 12, 203. 12, 204. 12, 205. 12, 206. 12, 207. 12, 208. 12, 209. 12, 210. 12, 211. 12, 212. 12, 213. 12, 214. 12, 215. 12, 216. 12, 217. 12, 218. 12, 219. 12, 220. 12, 221. 12, 222. 12, 223. 12, 224. 12, 225. 12, 226. 12, 227. 12, 228. 12, 229. 12, 230. 12, 231. 12, 232. 12, 233. 12, 234. 12, 235. 12, 236. 12, 237. 12, 238. 12, 239. 12, 240. 12, 241. 12, 242. 12, 243. 12, 244. 12, 245. 12, 246. 12, 247. 12, 248. 12, 249. 12, 250. 12, 251. 12, 252. 12, 253. 12, 254. 12, 255. 12, 256. 12, 257. 12, 258. 12, 259. 12, 260. 12

XVII.

Oladis ad Aethiopes nuntiatio.

12 Οὐαὶ πληθος ἰδόντων πολλῶν· ὡς θάλασσα κυμαίνουσα, οὕτως ταραχθήσεται, καὶ ὥστος ἰδόντων πολλῶν ὡς ὕδαρ ἡγήσεται. 13 Ὡς ὕδαρ πολλὴ ἔθνη πολλά, ὡς ἡχος ὕδατος πολλοῦ βλα καταφερομένων· καὶ ἀποσκορακιστὴν αὐτόν, καὶ πόρρω αὐτόν διώξεται ὡς χροὺν ἀγύρον λιμνῶντων ἀπέναντι ἀνέμου, καὶ ὡς κυριοτρότον τροχοῦ καταγίγς φέρουσα. 14 Πρὸς ἐσπέραν, καὶ ἔσται πένθος· πρὶν ἢ πρῶτ, καὶ οὐκ ἔσται. Αὕτη ἡ μερίς τῶν ὑμᾶς προνομευσάντων, καὶ κληρονομία τοῖς ὑμᾶς κληρονομήσασιν.

XVIII. Οὐαὶ γῆς πλοίων πτέρυγες ἐπέκεινα ποταμῶν Αἰθιοπίας. 2 ὁ ἀποστελλων ἐν θαλάσῃ ὄμηρα, καὶ ἐπιστολὰς βιβλῆνας ἐπάνω τοῦ ὕδατος. Πορεύονται γὰρ ἄγγελοι κοῦφοι πρὸς ἔθνος μετέωρον, καὶ ξένον λαόν καὶ χαλεπόν· τί αὐτοῦ ἐπέκεινα; ἔθνος ἀνέλπιστον καὶ καταπατατημένον. Νῦν οἱ ποταμοὶ τῆς γῆς 3 πάντες ὡς χώρα κατοικουμένη κατοικηθήσεται· ἡ χώρα αὐτῶν ὡς εἰ σημεῖον ἀπὸ ὄρους ἀρθῇ, ὡς σάλπιγγος φωνὴ ἀκουστὸν ἔσται. 4 Ὅτι οὕτως εἶπέν μοι κύριος· Ἀσφάλεια ἔσται ἐν τῇ ἐμῇ πόλει ὡς φῶς καύματος μεσημβρίας, καὶ ὡς νεφέλη δρόσου ἡμέρας ἀμητοῦ ἔσται 5 πρὸ τοῦ θορισμοῦ, ὅταν συντελεσθῇ ἄνθος, καὶ ὄμφαξ ἀνθήσῃ ἄνθος ὀμφακίζουσα· καὶ ἀφελεῖ τὰ βοτρυθία τὰ μικρὰ τοῖς δρεπάροις, καὶ τὰς κληματίδας ἀφελεῖ καὶ ἀποκόψει,

12. FX: ταραχθήσεται. F (pro ὥστος): ἡχος. 13. A¹B* ἡχος (A²X†). B: φερόμενα. EFX: αὐτὴς (bis). A¹EFX: χῶν (pro γῶν A²B). F: καταγίγς φερούσης. 14. A¹EFX* (pr.) καὶ (A²B†). X† (p. alt. ἔσται) ἐτι. A²FX: (bis) ἡμᾶς (ὑμᾶς A¹B). B: τῶν προν. ὑμᾶς. FX* (ult.) καὶ. A¹X: τῶν ὑμ. κληρονομήσαντων (τοῖς ὑμᾶς κληρονομήσασιν A²BF).

1. F: πτερύγων. 2. X† (p. ἀποστ.) πρὸς πάντα τὰ ἔθνη. E: ὕψος (pro ἔθν.). B: τίς (pro τί). A¹: καταπατατημένον (sic) νῦν. Νῦν οἱ π. κτλ. A²: καταπαταμένον (νῦν) 3 δειήρπασαν οἱ π. κτλ. (καταπατατημένον. Νῦν οἱ π. κτλ. B; Al. al.). 3. X: ὡς εἰς σημ. F† τοῦ (a. ὅρ.). FX* ἔσται. 4. B: Διότι ἔτ. εἶπεν κύρ. μοι. X: ἐν ἡμέρᾳ (pro ἡμ.). 5. X (pro pr. ἀνθ.): στάχυς 8. λίθος 8. ἀνθρωπος. B: ἐξανθήσῃ (X: ἀνανθήσῃ 8. ἀνθήσει). X: τὸ ἄνθος ὀμφακίζον. A¹X: κατακόψει (ἀποκ. A²B).

12 הוֹי הַמֶּן עַמִּים רַבִּים כְּהַמֹּת יַמִּים יִהְיֶינָה וְשֹׁאֵן לְאֲמִים כְּשֹׁאֵן מַיִם כְּבִירִים יִשָּׂאוּן: לְאֲמִים כְּשֹׁאֵן מַיִם רַבִּים יִשָּׂאוּן וְנָעַר בּוֹ וְנָס מִמֶּחָק וְרָחַף כְּמַךְ הָרִים לְפָנֵיהֶם 14 וְכִנְגֹל לְפָנֵי סוּפָה: לַעַת עֶרֶב וְהָנָה בְּלִהָה בְּסָרָם בְּקָר אֵינָנָה זֶה חֶלֶק שְׂוִסֵינוּ וְגִדְרָל לְבִזְיוֹנֵנוּ:

XVIII. הוֹי אֶרֶץ צִלְצִל בְּנַפְסִים אֲשֶׁר 2 מַעֲבֵר לְנַהֲרֵי-כִישׁ: הַשְּׂלֵחַ בָּיִם צִיִּרִים וּבְכָל־יָגְמָא עַל-פָּנֵי-מַיִם לְכִי מִלְּאָכִים קָלִים אֶל-גֹּי מִמֶּשֶׁה וּמִוֶּרֶט אֶל-עַם נִרְאָ מִן-הָרָא וְהִלָּאָה גֹי קֶרְוֹ וּמִבֹּסָה אֲשֶׁר-בָּזְאוּ נַהֲרִים 3 אֶרְצוּ: כָּל-יִשְׁבֵּי חֶבֶל וְשְׂכֵנֵי אֶרֶץ בְּנִשְׂא־נֶס הָרִים תִּרְאוּ וְכִתְקַע שׁוֹפָר 4 תִּשְׁמָעוּ: כִּי כֹה אָמַר יְהוָה אֱלֹי אֲשַׁקְוֶטָה וְאֶפְיֶטָה בְּמִכּוֹנִי בְּחֶם צֶחַ עַל-יֶאֱוֹר בְּעֵב טַל בְּחֶם קֶצִיר: ח כִּי-לִפְנֵי קֶצִיר בְּחֶם-שָׂרָח וּבֶסֶר גִּמְלַל יִהְיֶה נִצָּחַ וְכִרְתַּת הַזִּלְזִלִּים בְּמִזְמֵרוֹת וְאֶת-הַנְּטִישׁוֹת הַסִּיר תִּתֵּן:

v. 4. ו' יחיר

v. 5. פסח בס' פ' ib. ח' רפה

12. Wie Meere. dW.vE: Ha! ein Toben (Getöse ... u. ein Getöse ... toben (rauschen) etc. A: der Schaa ren Getämmel ist w. d. Draußen vieler W.

13. werden versch. werden wie Epyren ... n. wie etl Wirbel. B: verjaagt. dW: gej. wie Epyr. ... Staub wirbel vor der Windsbraut. vE: drohet ihnen .. Staub von d. Wirbelwind.

14. B: e. bister Rebel? dW: plögl. Verberben. B das Theil ... Loos ... plündern. dW: Schicksal n. M ... Plünderer.

1. Qui! 2. von zwiefachem Sch., an d. Ufern de Flüsse Chus. B: das mit zwei Flügeln überschattete wird, das jensf. der Wasserflüsse des M. ist. dW: Ha bu 2. mit [schwirrenden [Seeres-]Fl. ... Aethiopiens vE: ein Flügelfeschwirr von jensf. ...

2. das gräulich ist u. eheher u. ferner ... das da aus gem. dW: sandte, auf M. über das M. vE: Glibotet! sendet er ab. d. M., in M. ab. den Gluthen her [u

Des Stämmel. Die schnellen Voten.

XVII.

12 O wehe der Menge so großen Volks!
 Die das Meer wird es brausen, und das
 Stämmel der Leute wird wüthen, wie
 13 große Wasser wüthen. *Ja, wie große
 Wasser wüthen, so werden die Leute wü-
 then; aber er wird sie scheiten, so wer-
 den sie ferne weg fliehen, und wird sie
 verfolgen, wie dem Staube auf den Ber-
 gen vom Winde geschleht, und wie einem
 Windwirbel vom Ungewitter geschleht.
 14 *Um den Abend, siehe, so ist Schrecken
 da, und ehe es Morgen wird, sind sie
 nimmer da. Das ist der Lohn unserer
 Räuber, und das Erbe derer, die uns das
 Unfer nehmen.

XVIII. Wehe dem Lande, das unter den
 Segeln im Schatten fährt, dießseit der
 2 Wasser des Röhrenlandes! *das Bot-
 schaften auf dem Meer sendet, und in
 Röhrschiffen auf dem Wasser fährt. Gehet
 hin, ihr schnellen Voten, zum Volk, das
 zerissen und gekünder ist, zum Volk,
 das grülicher ist denn sonst irgend eins,
 zum Volk, das hie und da ausgemessen
 und zertreten ist, welchem die Wasserströme
 3 sein Land einnehmen. *Alle, die ihr auf
 Erden wohnet und die im Lande sitzen,
 werdet sehen, wie man das Panier auf den
 Bergen aufwerfen wird, und hören, wie
 4 man die Trompeten blasen wird. *Denn
 so spricht der Herr zu mir: Ich will stille
 halten und schauen in meinem Sitz, wie
 eine Hitze, die den Regen austrocknet, und
 wie ein Rehlthau in der Hitze der Ernte.
 5 *Dann vor der Ernte wird das Gewächs
 abnehmen, und die unreife Frucht in der
 Blüthe verdorren, daß man die Stengel
 auf mit Sicheln abschneiden, und
 die Reben wegstun und abhauen;

1. U.L. den Wassern.
 3. A.A. Trompeten. U.L. Drommeten.

[sagt]. B. schreckt. ist v. dem an daß es gewesen u. so
 fortan, c. B. das eine Regel über d. andre hat u. un-
 terr. wird. dW: zu dem rüstigen u. tapfern B. [u.] zu
 d. furchtbaren B. weiter jenseits, d. starken, alles zer-
 malmen B., daß d. Ströme zerschneiden. vE: aus-
 geschoten u. verderbt. ... B. der Stärke u. d. Nieder-
 tritts ... überfluthen.

3. u. in Enden sitzt; wenn man v. ... so sehet hin,
 u. wenn ... so hebet. B: auch auf Erden niedergelassen.
 dW: vE: Ihr Weltbewohner alle (u. Erdenbürger)!

Polglothen-Bibel. N. 2. 2. Bds 2. Abth.

Vae multitudini populorum multo- 12

Jer. 46, 7. rum! ut multitudo maris sonantis,
Ps. 93, 3. et tumultus turbaram sicut sonitus
Ap. 17, 12. aquarum multarum. Sonabunt *po- 13
 puli sicut sonitus aquarum inundan-
 31, 8.
Ps. 76, 7. tium; et increpabit eum, et fugiet
 39, 5.
Ps. 83, 14. procul, et rapietur sicut pulvis mon-
 tium a facie venti, et sicut turbo co-
 ram tempestate. *In tempore ve- 14
 37, 34.
28, 18, 25. spere, et ecce turbatio, in matutino,
 et non subsistet. Haec est pars eo-
 30, 29.
Joh. rum qui vastaverunt nos, et sors
 diripientium nos.

Vae terrae cymbalo ala- **XVIII.**

Ga. 10, 6. rum, quae est trans flumina Aethio-
En. 30, 9. piaae! *qui mittit in mare legatos, et 2
Zeph.
 3, 10. in vasis papyri super aquas. Ite, an-
 geli veloces, ad gentem convulsam et
 dilaceratam, ad populum terribilem,
 post quem non est alius, ad gentem
 134, 11. expectantem et conculcatam, cujus
 diripuerunt flumina terram ejus.
 *Omnes habitatores orbis, qui mo- 3
 12, 2. ramini in terra, cum elevatum fuerit
Jer. 4, 5. signum in montibus, videbitis et clan-
 4, 1. gorem tubae audietis. *Quia haec 4
 dicit Dominus ad me: Quiescam et
Ps. 38, 14. considerabo in loco meo, sicut me-
 25, 6. ridiana lux clara est, et sicut nubes
 roris in die messis. *Ante messem 5
 enim totus effloruit, et immatura per-
Joh.
 15, 22. sectio germinabit, et praecedentur ra-
 musculi ejus falcibus, et quae derelicta
 fuerint, abscindentur et excutientur;

12. Al.: multitudo.
 2. S: quae. Al. † (p. expect.) expectantem (cf. v. 7).
 5. Al.: efflorebit et: germinavit.

4. anschauen ... wie heitre S. beim Sonnenschein,
 m. c. Thauwolke. B: S. die da glänzt. dW: von m.
 S. bei heitrrer S. vE: wie d. heiße S. am Tage.

5. wann die Blüthe vorüber, u. d. Blume zum
 reisenden Sperling geworden ist, wird man. B: die Au-
 gen vorbei sind, u. d. Blüthe zu einer unreifen Traube
 gew. dW: d. Bl. abfällt u. z. reif. Er. b. Blume wird.
 vE: Knospe vollendet ... z. sauren Beere reif. B: wird
 er d. Ranken m. Rebmessern ... dW: da schneidet Er
 d. R. m. Sippen ab.

XIV.

Contra Philistaeum. Contra Moabitas.

κύριος ἐπὶ τὴν οὐκονομένην ὄλην, καὶ αὕτη ἡ χεὶρ ἡ ὑψηλὴ ἐπὶ πάντα τὰ ἔθνη τῆς οὐκονομένης. 27 Ἄ γὰρ ὁ Θεὸς ὁ ἅγιος βασιλεύεται εἰς διασποδάσαι; καὶ τὴν χεῖρα αὐτοῦ τὴν ὑψηλὴν εἰς ἀποστρέφαι;

28 Τοῦ βίου οὐ ἀπέθανεν Ἀχαὺς ὁ βασιλεὺς ἐγενήθη τὸ ῥῆμα τοῦτο.

29 Μὴ εὐφρανθεῖσιν πάντες οἱ ἀλλόφυλοι, συντελεθῇ γὰρ ὁ βυγὸς τοῦ παλιντος ἡμῶν· ἐκ γὰρ σπέρματος ὄφους ἐξελεύσεται ἔγγονα ἀσπίδων, καὶ τὰ ἔκγονα αὐτῶν ἐξελεύσονται ὄφεις πετόμενοι, 30 καὶ βοσκοθήσονται πτωχοὶ δι' αὐτοῦ· πτωχοὶ δὲ ἄνδρες ἐπ' εὐφροσύνης ἀναπαύσονται· ἀγγελεῖ δὲ ἐν λιμῷ τὸ σπέρμα σου, καὶ τὸ κατάλειμμά σου ἀγγελεῖ. 31 Ὁλολύετε πόλιν πόλεων, κεκραγέτωσαν πόλεις τεταραγμέναι, οἱ ἀλλόφυλοι πάντες, ὅτι καπνὸς ἀπὸ βοῶν ἐρχεται, καὶ οὐκ ἔστιν τοῦ μένειν ἐν τοῖς συντεταγμένοις αὐτοῦ. 32 Καὶ εἰ ἀποκρεθήσονται βασιλεῖς ἰθύνων; Ὅτι κύριος ἐθιμάλλωσεν Σιών, καὶ δι' αὐτοῦ σωθήσονται οἱ ταπεινοὶ τοῦ λαοῦ αὐτοῦ.

XV. Τὸ ὄραμα τὸ κατὰ τῆς Μωαβιτιδος.

Νυκτὸς ἀπολείται ἡ Μωαβίτις, νυκτὸς γὰρ ἀπολείται τὸ ταῖχος τῆς Μωαβιτιδος. 2 Ἀνπίσθε ἐφ' ἑαυτοῖς, ἀπολείται γὰρ καὶ Ἀθβάν, οὐ ὁ βωμὸς ὑμῶν· ἐκεῖ ἀναβήσασθε κλαίειν, ἐπὶ Ναβαὺ τῆς Μωαβιτιδος. Ὁλολύετε, ἐπὶ πάσης κεφαλῆς φαλάκρωμα, πάντες βραχιόνες κατατετμημένοι. 3 Ἐν ταῖς πλατείαις αὐτῆς περιζώσασθε σάκκους, καὶ κόπτεσθε ἐπὶ τῶν δομάτων αὐτῆς καὶ ἐν ταῖς πλατείαις αὐτῆς καὶ ἐν ταῖς ῥύμαις αὐτῆς· πάντες ὀλολύετε μετὰ κλαυθμοῦ. 4 Ὅτι κέκραγεν Ἑσεβὼν καὶ Ἐλεαλή, ἄως Ἰασσὰ ἠκούσθη ἡ φωνὴ αὐτῶν· διὰ τοῦτο ἡ ὄσφες τῆς Μωαβιτιδος βοῶ, ἡ

הארץ וזאת היד הנטויה על-כל-
27 הגוים: כִּי-יִהְיֶה צָבָאוֹת יָעַץ וַיִּסָּר
יָסַר יְהוָה הַנְטוּיָה וַיִּסָּר וַיִּשְׁכַּח:

28 בַּשָּׁנָה-מָוֶת הַמֶּלֶךְ אַחָז הָיָה
הַמִּשְׁפָּט הַזֶּה:

29 אֶל-תִּשְׁמְחִי סֶלֶשֶׁת כָּלָךְ כִּי נִשְׁכַּר
שָׁכַט מִמֶּךָ כִּי-מִשְׁרָשׁ נָחַשׁ יֵצֵא צִפֹּעַ
ל וַיִּסְרֵן שָׂרָף מֵעוֹסָף: וְרַעַל בְּכוֹרֵי
דָלִים וְאֶבְיוֹנִים לְבִטָּח וַיִּרְבְּצוּ וַתִּמְתִּי
בְּרַעַב שָׂרִישָׁךְ וּשְׂאִירֶיךָ יִהְיֶה:
31 הַלִּילִי שָׁעָר זַעֲקִי-עִיר נִמְוָג סֶלֶשֶׁת
כָּלָךְ כִּי מִצָּפוֹן עָשָׂן בָּא וְאֵין בּוֹדֵד
32 בְּמוֹעֲדָיו: וַיִּמָּה-יַעֲנֶה מִלְּאֲכָרִי
גוֹי כִּי יִהְיֶה יִסָּד צִיּוֹן וְכֵה יַחֲסֹף
עֲנִי עַמּוֹ:

XV. מִשְׁפָּט מוֹאָב כִּי בָלִיל שָׁיֵד

עַר מוֹאָב נִדְמָה כִּי בָלִיל שָׁיֵד קִיר
2 מוֹאָב נִדְמָה: עָלָה הַפִּית וַיִּדְכוּן
הַבָּמוֹת לִבְכִי עַל-גְּבוּל וְעַל מִידְבָּא
מוֹאָב יִלְלִל בְּכָל-רֹאשִׁיו קְרָחָה כָּל-
3 זָקֵן וְדוּעָה: בְּחוֹצוֹתָיו חָגְרוּ שָׁק עַל
בְּצוּרֶיהָ וּבְרַחֲבֹתֶיהָ כָּלָה יִלְלִל יִהְיֶה
4 בְּכִי: וַתִּזְעַק תִּשְׁבּוֹן וְאֶלְעָלָה עַד-
יַהֲק נִשְׁמַע קוֹלָם עַל-כֵּן חָלְצִי מוֹאָב

סמך בסודא v. 27.

בא בצירי ואחריו י' כח v. 2.

26. B: τὴν ὅλ. οἰκ. (FX: ὅλ. τὴν οἰκ.). B* τῆς οἰκ.
27. A¹ X* αὐτῶ (A²B†). 28. B: ὁ βασιλ. Ἀχ. (A²: ὁ Ἀχ. ὁ β.). 29. B: οἱ ἀλλ. πάντ. A¹ FX: ὄφτων (-ως A²B). B: ἔκγονα (bis) et: πετόμενοι. 30. X: κυρία (pro αὐτῇ). B: ἀνθρωποι (pro ἀνδρ.). A¹ X* ἐν (A²B†). 31. B: Ὁλολύετε (X: Ὁλολύετε). B: ἀπὸ β. καπν. A¹ B: εἶναι (pro μὲν. αὐτῶ A²X). 32. X† τὴν (a. Σ.). F: λαοὶ πολλοὶ (pro οἱ ταπ. τ. λ.). A¹ B* (in f.) αὐτῶ (A²X†).

1. B: ῥῆμα. F: ῥῆμα κατὰ τὴν Μωαβ. 2. X: Ἀντ. ἐν. B: ἐφ' ἑαυτῶ. A¹: Δαμβηδὼν (A²B: Δαμ-

βὼν. Al. al.). X† (p. ὑμῶν) φθορομήθη. X† (p. Ναβ.) καὶ Μιδαβὰ s. -μά s. Μηδαμά s. -βά. B: Ὁλολύετε. A¹: κατατετμημένοι. 3. EFX: αὐτῶν. EFX: περιζώσατε. X* καὶ ἐν τ. πλ. αὐτ. EX: κλαυθμῶν. 4. A¹ X: ἐλάλησεν (pro ἔλ. A²B; Al. al.). A¹ X* Ἰασσὰ (A²B†; Al. al.). A¹ X: αὐτῆς (pro αὐτῶν A²B).

Die nſchtige Freude. Die Verſtörung über Nacht.

XIV.

Auſſchlag, den er hat über alle Lande, und das iſt die auſgerechte Hand über alle Hei-
27 den. * Denn der Herr Zebaoth hats be-
ſchloſſen, wer will wehren? und ſeine
Hand iſt auſgerecht, wer will ſie wenden?
28 Im Jahr, da der König Ahaſ ſtarb,
war dieſ die Laſt:
29 Freude dich nicht, du ganz Philiſterland,
daß die Ruthe, die dich ſchlug, zerbrochen
iſt; denn aus der Wurzel der Schlange
wird ein Baſſliſt kommen, und ihre Frucht
wird ein feuriger fliegender Drache ſein.
30 * Denn die Erſtlinge der Dürſtigen werden
ſich weiden und die Armen ſicher ruhen,
aber deine Wurzel will ich mit Hunger
töbten, und deine Uebrigen wird er erwür-
31 gen. * Heule Thor, ſchreie Stadt! ganz
Philiſterland iſt ſeige, denn von Mitter-
nacht kommt ein Rauch, und iſt kein Ein-
32 ſamer in ſeinen Gezelten. * Und was
werden die Boten der Heiden hin und wie-
der ſagen? Rehmlich: Zion hat der Herr
gegründet, und daſelbſt werden die Glen-
den ſeines Volks Zuverſicht haben.

XV. Dieſ iſt die Laſt über Moab:

Des Nachts kommt Verſtörung über
Ar in Moab, ſie iſt dahin; des Nachts
kommt Verſtörung über Kir in Moab, ſie
2 iſt dahin. * Sie gehen hinauf gen Baith
und Dibon zu den Alären, daß ſie wei-
nen und heulen über Rebo und Nebba in
Moab; aller Haupt iſt beſchoren, aller
3 Bart iſt abgeſchnitten. * Auf ihren Gaſ-
ſen gehen ſie mit Säcken umgürtet, auf
ihren Dächern und Straßen heulen ſie alle,
4 und gehen weinend herab. * Heſebon und
Eleale ſchreien, daß mans zu Zahza hö-
ret. Darum wehſlagen die Gerüſteten in

tavi super omnem terram, et haec est
manus extensa super universas gentes.

Pr. 21, 20. * Dominus enim exercituum decrevit, 27
Da. 4, 32. et quis poterit infirmare? et manus
ejus extensa, et quis avertet eam?

In anno, quo mortuus est rex 28
Acha, factum est onus istud:

Jer. 47, 1. Ne laeteris, Philisthaea omnis tu, 29

quoniam comminuta est virga per-
cussoris tui; de radice enim colubri
egredietur regulus, et semen ejus
absorbens volucrem. * Et pascentur 30
primogeniti pauperum, et pauperes

fiducialiter requiescent; et interire
faciam in fame radicem tuam, et re-
liquias tuas interficiam. * Ulula 31
porta, clama civitas! prostrata est
Philisthaea omnis; ab aquilone enim
fumus veniet, et non est qui effugiet
agmen ejus. * Et quid responde- 32

bitur nuntiis gentis? Quia Domi-
nus fundavit Sion, et in ipso spera-
bunt pauperes populi ejus.

Onus Moab. XV.

Quia nocte vastata est Ar Moab,
conticuit; quia nocte vastatus est mu-
rus Moab, conticuit. * Ascendit do- 2

mus et Dibon ad excelsa in plan-
ctum super Nabo, et super Medaba
Moab ululavit; in cunctis capitibus
ejus calvitium, et omnis barba rade-
tur. * In triviis ejus accincti sunt 3

sacco, super tecta ejus et in plateis
ejus omnis ululatus descendit in
Bethum. * Clamabit Hesebon et Ele- 4

ale, usque Jasa audita est vox eo-
rum; super hoc expediti Moab ulu-

rum; super hoc expediti Moab ulu-

rum; super hoc expediti Moab ulu-

rum; super hoc expediti Moab ulu-

rum; super hoc expediti Moab ulu-

rum; super hoc expediti Moab ulu-

rum; super hoc expediti Moab ulu-

rum; super hoc expediti Moab ulu-

rum; super hoc expediti Moab ulu-

rum; super hoc expediti Moab ulu-

rum; super hoc expediti Moab ulu-

rum; super hoc expediti Moab ulu-

26. der gefaſſet iſt. dW. A: Rathſchlag. vE: Beſchl.
27. B: zunüchtmachen. dW. vE: vereiteln ... zurück-
treiben (zur. zu ziehen).

28. B: erging dieſe z. A: ward d. z. gegeben. dW.
vE: geſchah (erg.) d. Ausſpruch.

29. ſleg. ſeue. vE: aus dem Schlangenkamm.
dW: Dittergezügelt hervor, u. ihr Sproß iſt. vE: f.
Brut ... Geſaß.

30. B. vE: Erſgeborenen d. Geringen (Schwachen).
dW: Söhne d. Glenben ... töbteit [der Feind].

31. Meibe z. C. auf f. Sammelplätzen. B: Zuſam-
menſaſſen? dW. vE: Einzeln (Keiner iſt allein) in
f. Scharen.

32. u. antworten d. B. d. B. ... Zuſucht. dW:

der Völker? B: wird man antw. den Gefandten ſolches
B. ? vE: ſagen zu d. Gef. A: w. geantw. den B. vE:
auf es vertrauen d. Verdrängten.

1. dW: Ausſpruch. vE: Weiſſagung. dW: Ja, in
der Nacht der Zerſt. geht Ar. M. unter. vE: wird Ar.
M. aufgerieben.

2. Aber M. u. M. heuleſt M. B: zu d. Höhen. vE:
zum Tempel u. nach D. auf d. f. dW: zum [Götzen-]
Haus, u. D. weinend auf die f. B: auf a. ihren Haupt-
tern iſtſ lahl. dW: a. a. f. Gläſen.

3. u. zerſtiegen in Thränen. B. dW: (Stadt-)
Plätzen. A: freien Pl. B: zerſt. im Weinen.

4. bis Zahza. dW: Gewapparten. vE. A: Krie-
ger.

XV.

Contra Moabitas.

ψυχὴ αὐτῆς γνώσεται. ⁵ Ἡ καρδία τῆς Μωαβίτιδος βοᾷ ἐν ἑαυτῇ ἕως Σηγαίρ· δαμαλὶς γὰρ ἔστιν τριαιτῆς, ἐπὶ δὲ τῆς ἀναβάσεως τῆς Λουεὶθ πρὸς σε κλαίοντες ἀναβήσονται, ἐπὶ ὁδῷ Ἀρωσιμ βοᾷ σύντριμμα καὶ σεισμός. ⁶ Τὸ ὕδωρ τῆς Νεμερίμ ἔρημον ἔσται καὶ ξηρανθήσεται, καὶ ὁ χόρτος αὐτῆς ἐκλείψει· χόρτος γὰρ χλωρὸς οὐκ ἔσται. ⁷ Μὴ καὶ οὕτως μέλλει σωθῆναι; ἐπάξω γὰρ ἐπὶ τὴν φάραγγα Ἀραβας, καὶ λήψονται αὐτήν. ⁸ Συνήψεν γὰρ ἡ βοή τὸ ὄριον τῆς Μωαβίτιδος τῆς Ἀγαλλεὶμ, καὶ ὀλολυγμός αὐτῆς ἕως τοῦ φρέατος τοῦ Αἰλεὶμ ὀλολυγμός αὐτῆς. ⁹ Τὸ δὲ ὕδωρ τὸ Δειμὼν πλησθήσεται αἵματος· ἐπάξω γὰρ ἐπὶ Δειμὼν Ἀραβας, καὶ ἀρῶ τὸ σπέρμα Μωάβ καὶ Ἀρήλ καὶ τὸ κατὰλοιπον Ἀδαμα.

XVI. Ἀποστελῶ ὡς ἐρεπτα ἐπὶ τὴν γῆν· μὴ πέτρα ἔρημός ἐστιν τὸ ὄρος Θυγατρὸς Σιών; ² Βοή γὰρ ὡς πετεινοῦ ἀνιπταμένου νεοσσός ἀφρημένος, ἔση θυγάτηρ Μωάβ, ἔπειτα δὲ Ἀρῶν πλείονα ³ βουλευόν, ποιεῖ τε σκέπην πένθους· αὕτη διὰ παντός ἐν μεσημβριῇ σκοτία φεύγουσιν, ἐξέστησαν. Μὴ ἀχθῆς, ⁴ παροικησουσίν σοι οἱ οὐ φυγάδες Μωάβ· ἔσονται γὰρ σκέπη ὑμῖν ἀπὸ προσώπου διώκοντος, ὅτι ἱέρθη ἡ συμμαχία σου, συνετελέσθη ταλαιπωρία, καὶ ὁ ἀρχὼν ἀπώλετο ὁ καταπατῶν ἀπὸ τῆς γῆς. ⁵ Καὶ διορθωθήσεται μετὰ ἑλίου θρόνος, καὶ καθιεῖται ἐπ' αὐτοῦ μετὰ ἀληθείας ἐν σιγῇ Δαυὶδ, κρῖνων καὶ ἐκζητῶν κρίμα καὶ σπεύδων δικαιοσύνην. ⁶ Ἡκούσαμεν τὴν ὕβριν Μωάβ, ὕβριστης σφοδρά, τὴν ὑπερηφανίαν αὐτοῦ ἐξῆρα·

5. B: ἐν αὐτῇ. B* τῆς (a. l.). A1* Λουεθ (A2B†; F: Λουθ. Al. al.). A1: Ἀδωνιμ (Ar. A2B; Al. al.). X† (p. σύμτρ.) καὶ ταλαιπωρία. 6. B: Νεμερ-ριμ (Al. al.). A1B* καὶ ξερ. (A2X†). X† πᾶς (a. ἐκλ.). 8. A1: ὄρος (δρ. A2B). B: Ἀγαλλεὶμ (Al. al.). EF: Ἐλνιμ (Al. al.). A1B* (alt.) ὀλολυγμός. (A2EFX†). 9. EFX: Τὸ γὰρ ὕδ. A1X: Ρεμὼν (Δειμὼν A2B; Al. al.). F: πρὸς θήκας (pro Ar.).

1. F: (pro ὡς ἐρεπ.) ἄμνον κυριεύοντα. EX: ἔσται. A1* θυγ. (A2B†; FX: τῆς θ.). 2. B: νεοσσός. A1EFX* (alt.) ἔση (A2B†). EFX: θυγάτηρ. 3. X† (p. σκ.) αὐτοῖς. FX (pro αὐτῇ): αὐτῇ. A1X: ἀπ' ἀρ-χῆς (pro ἀρχθῆς A2B). 4. A1X* σοι (A2B†). B* γὰρ. B* συνετ. ταλ. A1EX: ἐπὶ (pro alt. ἀπὸ A2B). 6. E: ὕβριστα (F: ὕβριστήν). A1B* (p. ὑπ.) αὐτῇ (A2X†). A1X: ἐξῆρας (ἐξῆρα A2B).

ח יריעו נפשו ירעה לו: לפי למואב
יזקק בריחה עד צער עגלת שלשיה
פי מעלה הלוהית בבכי יעלה בו
פי דרך חרלים זעקת-שבר יעצרו:
6 פימי נמרים משמות יהוי פייבש
7 חציר פלה לשא ירק לא היה: על-
פן יתרה עשה ופסקתם על נחל
8 הערבים ושאים: פי הקיסה הזעקה
את-פביל מואב עד-אנלים ילקחה
9 ובאר אלים ילקחה: פי מי דימון
מלאו דם פי-אשית על-דימון
נוספות לפליטת מואב אריה
ולשאית אדמה:

XVI. שלחו-בר מושל-ארץ מפלע
2 מדברה אל-הר בת-ציון: והיה
כעוף-נווד קן משלח תהליכה בנות
3 מואב מעברות לארנון: הביאו עצה
עשו סלילה שיתי כליל צלה בתוך
צהרים סתרי נדחים נודד אל-תנלי:
4 יגורו בה נדחי מואב הוי-סתר למו
מפני שודד פי-אפס המין פלה שד
ח תמו רמס מרה-ארץ: והוכן בחסד
פלא וישב עליו באמת באהל
דרך שפט ודרש מפשט ומהר
6 צדק: שמענו גאון-מואב גא מאד

v. 5. כמץ בו"פ
v. 3. כ' הבריא ib. כ' עשר

4. B: eines Jeden Leben ist ihm selbst beschwerlich?
(dW: ihm verjaget das Herz? vE: muthlos ist ihr G.)

5. über M. ... bis g. S. der dr. R. ... die Anhöhe
2. ... erheben sie. dW.vE: bis Gglath-Schellshija

6. das Gras ... Kraut ... Gränes. dW.A: find ver-
wüftet. vE: Quellen ... zerstört, die Pflanzen weissen.

7. Darum das ... u. ihr Verwahrtes. B: das Uebrigte,
das man bereitet u. womit f. sich versorget haben,

werden f. wegtragen. dW: d. Rest ihrer Habe u. ihre
Schätze tragen f. vE: ihre G. d. f. gesammelt u. ihr
Sutradgelegtes.

8. B: Das G. gehet rund herum ... ihr Geheul ist.
dW: Jammer umgibt die G. M., bis ... [hallt] f.

Die Flüchtigen Moabs.

XV.

Moab, denn es gehet ihrer Seele übel.
 5 * Mein Herz schreiet zu Moab, ihre Flüch-
 tigen fliehen von der dreijährigen Kuth
 bis gen Zoar, denn sie gehen gen Euphrat
 hinaus und weinen, und auf dem Wege zu
 Horonaim zu erhebet sich ein Jammerge-
 6 schrei. * Denn die Wasser zu Nimrim ver-
 fliegen, daß das Heu verdorret, und das
 Gras verwelket, und wächst kein grünes
 7 Kraut. * Denn das Gut, das sie ge-
 sammlet, und das Volk, das sie gerüstet
 haben, führet man über den Weidenbach.
 8 * Geschrei gehet um in den Grenzen Moabs,
 sie heulen bis gen Eglaim, und heulen bei
 9 dem Born Elim. * Denn die Wasser zu
 Dimon sind voll Bluts; dazu will ich
 über Dimon noch mehr kommen lassen,
 heiße über die erhalten sind in Moab des
 Löwen und über die Uebrigen im Lande.

XVI. Lieber schidet, ihr Landesherren,
 Kämmer von Sela aus der Wüste zum
 2 Berge der Tochter Zion. * Aber wie ein
 Vogel dahin fliegt, der aus dem Nest ge-
 trieben wird, so werden sein die Töchter
 Moabs, wenn sie vor Arnon überziehen.
 3 * Sammel Rath, haltet Gericht, mache dir
 Schatten des Mittags wie eine Nacht;
 verbirg die Verjagten, und melde die Flüch-
 4 tigen nicht. * Laß meine Verjagten bei
 dir herbergen; liebes Moab, sei du ihr
 Schirm vor dem Verflörer, so wird der
 Treiber ein Ende haben, der Verflörer auf-
 hören, und der Untertreter ablassen im Lande.
 5 * Es wird aber ein Stuhl bereitet werden
 aus Gnaden, daß einer darauf sitze in der
 Wahrheit in der Hütte Davids, und richte
 und trachte nach Recht, und fördere Ge-
 6 rechtigkeit. * Wir hören aber von dem
 Hochmuth Moabs, daß er fast groß ist,

labunt, anima ejus ululabit sibi.
 5 ^{Jer. 40, 24, 26.} * Cor meum ad Moab clamabit, ve-
^{Ps. 134, 3.} ctes ejus usque ad Segor vitulam
 contemnantem; per ascensum enim
 Luith flens ascendet, et in via Oro-
 naim clamorem contritionis levabunt.
 6 ^{Jer. 12, 27; Ps. 134, 3.} Aquae enim Nemrim desertae erunt,
 quia aruit herba, defecit germen,
 viror omnis interiit. * Secundum
 7 magnitudinem operis et visitatio eor-
 um; ad torrentem salicum ducent
 eos. * Quoniam circumvit clamor
 8 terminum Moab, usque ad Gallim
 ululatus ejus, et usque ad puteum
 Elim clamor ejus. * Quia aquae
 9 ^{Jer. 49, 3, 22.} Dibon repletae sunt sanguine; ponam
 enim super Dibon additamenta his,
 qui fugerint de Moab leonem, et re-
 liquiis terrae.
^{Jer. 49, 3, 4.} Emitte agnum, Domine, do-
^{Jer. 49, 14, 7.} minatorem terrae de petra deserti
 ad montem filiae Sion. * Et erit,
 2 sicut avis fugiens et pulli de nido
 avolantes, sic erunt filiae Moab in
^{Nm. 21, 13.} transcensu Arnon. * Ini consilium,
 3 coge concilium; pone quasi noctem
 umbram tuam in meridie; absconde
 fugientes, et vagos ne prodas. * Ha-
 4 bitabunt apud te profugi mei, Moab,
 esto latibulum eorum a facie vasta-
^[14, 4.] toris; finitus est enim pulvis,
 consummatus est miser, defecit qui con-
 culcabat terram. * Et praeparabitur
 5 in misericordia solum, et sedebit
^{Ps. 84, 15; L. 1, 32.} super illud in veritate in tabernaculo
 David, judicans et quaerens judici-
 um, et velociter reddens quod ju-
^{Jer. 49, 27.} stum est. * Audivimus superbiam
 6 ^{Jer. 49, 27.} Moab; superbus est valde, superbia

Sch. vE: es kreiset d. Klagegesch. um M. Gr. ...
 drängt ihr G.

9. L. lassen; Löwen über d. Entronnenen in M.
 u. z. B. dW. vE.A: einen L. [senben]? vE: u. mehr
 werde ich auf D. laden.

1. Sch. dem L. ... nach d. B. dW: dem Herrscher
 d. Landes ... durch die B. vE: das Lamm dem Landes-
 herrscher.

2. Denn ... M. an Arnons Garten. vE: gleich dem
 treibenden B. ... verschöncht ist. B: wenn d. M. verflört
 wird? dW: wie schweifende Vögel, w. ein verschön-
 cht ist.

5. Al.: consternantem. 9. Al.: reliquis.
 1. Al.: Dom.

3. deinen Sch. ... n. entdecke. B: Bringet R. ein.
 vE: Schaffet R., gebt e. Urtheil. dW: Gebet R., übet
 Gerechtigkeit? g. fühlen Sch.?

4. die Verflörung. vE: L. weisen bei dir d. Ver-
 triebenen Moabs. dW: Laßt bei euch wohnen meine,
 Moabs, B. B: Denn der Dränger ist n. mehr. dW:
 es höret auf d. Drnd. vE: bis aufhöret ...?

5. dW. vE: Thron. B. dW. vE: befestigt. dW:
 durch Liebe [ener] Th. vE: Bef. sei der Th. durch
 Milde? dW. vE: es sitze darauf mit Treue ... ein (ber)
 Richter.

6. dW: Wir erfahren?

XVI.

Centre Meschites.

καὶ ἡ ὕβρις αὐτοῦ καὶ ἡ μῆτις αὐτοῦ, οὐχ ὥσπερ ἡ ματαιία σου, ὅτι οὕτως.

Ὀλολύξει Μωάβ, ἐν γὰρ τῇ Μωαβιτιδί πάντες ὀλολύξουσιν· τοὺς κατοικοῦσιν δὲ Σιδὸν μελετήσεως, καὶ οὐκ ἐντραπήσῃ ⁸ τὰ πедία Εσβεῶν. Πενθήσῃ ἀμπελος Σεβαμά· καταπαίνοντες τὰ ἔθνη, καταπατήσαστε τὰς ἀμπέλους αὐτῆς ἕως Ἰαζήρ· οὐ μὴ συνάρηται, κληνηθήτα τὴν ἔρημον, οἱ ἀπεσταλμένοι αὐτῆς ἐγκατελείφθησαν, διεβήσαν γὰρ πρὸς τὴν θάλασσαν. ⁹ Διὰ τοῦτο κλαυσομαί ὡς πόν κλαυθμόν Ἰαζήρ ἀμπελον Σεβαμά· τὰ δένδρα σου κατέβαλεν Εσβεῶν καὶ Ἐλαιή, ὅτι ἐπὶ τῷ θερισμῷ καὶ ἐπὶ τῷ τρυγητῷ σου καταπατήσω, καὶ πάντα πρσοῦνται. ¹⁰ Καὶ ἀρθήσεται εὐφροσύνη καὶ ἀγαλλίαμα ἐκ τῶν ἀμπελιῶν σου, καὶ ἐν τοῖς ἀμπελιῶσιν σου οὐ μὴ εὐφρανθήσονται, καὶ οὐ μὴ πατήσουσιν οἶνον εἰς τὰ ὑπολήνια, πέπνυνται γὰρ κίλευσμα. ¹¹ Διὰ τοῦτο ἡ κοιλία μου ἐπὶ Μωάβ ὡς κιθάρα ἠχῇσει, καὶ τὰ ἑσπέρια μου ὡς ἐκ τῆς κιθάρας. ¹² Καὶ ἔσται ὡς τὸ ἐντραπήναι σε, ὅτι ἐκοπίσασιν Μωάβ ἐπὶ τοῖς βωμοῖς, καὶ ἐξελεύσεται εἰς τὰ χειροποίητα αὐτῆς ὥστε πρσοῦσθαι, καὶ οὐ μὴ δύνηται ἐξελεῖσθαι αὐτόν.

¹³ Τοῦτο τὸ ῥῆμα ὃ ἐλάλησεν κύριος ἐπὶ Μωάβ, ὅποτε καὶ ἐλάλησεν. ¹⁴ Καὶ νῦν λέγω· Ἐν τρισὶν ἔτεσιν ἔσται μισθωτὸν ἄγματοςθῇσεται ἡ δόξα Μωάβ ἐν παντὶ τῷ πλούτῳ τῷ πολλῷ, καὶ καταλειφθήσεται ὀλιγοστός καὶ οὐκ ἐντιμος.

XVII. Τὸ ῥῆμα τὸ κατὰ Δαμασκὸν.

Ἰδοὺ Δαμασκὸς ἀρθήσεται ἀπὸ πόλεως, καὶ ἔσται εἰς πτώσιν ² καταλειμμένη εἰς

ἡμέρας ἡμέρας καὶ ἡμέρας αὐτοῦ, οὐχ ὥσπερ ἡ ματαιία σου, ὅτι οὕτως. ² Ὀλολύξει Μωάβ, ἐν γὰρ τῇ Μωαβιτιδί πάντες ὀλολύξουσιν· τοὺς κατοικοῦσιν δὲ Σιδὸν μελετήσεως, καὶ οὐκ ἐντραπήσῃ ⁸ τὰ πедία Εσβεῶν. Πενθήσῃ ἀμπελος Σεβαμά· καταπαίνοντες τὰ ἔθνη, καταπατήσαστε τὰς ἀμπέλους αὐτῆς ἕως Ἰαζήρ· οὐ μὴ συνάρηται, κληνηθήτα τὴν ἔρημον, οἱ ἀπεσταλμένοι αὐτῆς ἐγκατελείφθησαν, διεβήσαν γὰρ πρὸς τὴν θάλασσαν. ⁹ Διὰ τοῦτο κλαυσομαί ὡς πόν κλαυθμόν Ἰαζήρ ἀμπελον Σεβαμά· τὰ δένδρα σου κατέβαλεν Εσβεῶν καὶ Ἐλαιή, ὅτι ἐπὶ τῷ θερισμῷ καὶ ἐπὶ τῷ τρυγητῷ σου καταπατήσω, καὶ πάντα πρσοῦνται. ¹⁰ Καὶ ἀρθήσεται εὐφροσύνη καὶ ἀγαλλίαμα ἐκ τῶν ἀμπελιῶν σου, καὶ ἐν τοῖς ἀμπελιῶσιν σου οὐ μὴ εὐφρανθήσονται, καὶ οὐ μὴ πατήσουσιν οἶνον εἰς τὰ ὑπολήνια, πέπνυνται γὰρ κίλευσμα. ¹¹ Διὰ τοῦτο ἡ κοιλία μου ἐπὶ Μωάβ ὡς κιθάρα ἠχῇσει, καὶ τὰ ἑσπέρια μου ὡς ἐκ τῆς κιθάρας. ¹² Καὶ ἔσται ὡς τὸ ἐντραπήναι σε, ὅτι ἐκοπίσασιν Μωάβ ἐπὶ τοῖς βωμοῖς, καὶ ἐξελεύσεται εἰς τὰ χειροποίητα αὐτῆς ὥστε πρσοῦσθαι, καὶ οὐ μὴ δύνηται ἐξελεῖσθαι αὐτόν.

¹³ Τοῦτο τὸ ῥῆμα ὃ ἐλάλησεν κύριος ἐπὶ Μωάβ, ὅποτε καὶ ἐλάλησεν. ¹⁴ Καὶ νῦν λέγω· Ἐν τρισὶν ἔτεσιν ἔσται μισθωτὸν ἄγματοςθῇσεται ἡ δόξα Μωάβ ἐν παντὶ τῷ πλούτῳ τῷ πολλῷ, καὶ καταλειφθήσεται ὀλιγοστός καὶ οὐκ ἐντιμος.

XVII. משא דמשק הפה דמשק מוסר

² מעיר והיותה מעי מפלה: עזכות

v. 8. רגש אחר ח' v. 9. מלכיל
v. 10. ב' בס' נח

6. A¹B* καὶ ἡ ὕβρις.-μῆτις αὐτοῦ (A²EX†; F: καὶ τὴν ὕβριν αὐτοῦ, καὶ ἡ μῆτις αὐτοῦ. Al. al.). 8. Nomm. pr. Al. al. (ell. v. 9). A¹(?)X: καταπατήσασιν (F: καταπατήσαντες). A¹B* ἀπ' αὐτῆς (A²EFX†). A¹EFX* πρὸς (A²B†). A¹X: τὴν ἔρημον (τὴν θάλασσαν). A²B). 9. A¹EX: ἐλάλησιν (pro Ἐλ., ὅτι A²B). A: τρυγητῷ. 10. B* (pr.) συ. EFX: πατήσωσιν. A¹B* κίλ (A²X†). 11. B: ὡς κιθάρα. 12. B (pro ὡς τὸ): εἰς τὸ (X: ὡς τ. ἐν τῷ). A¹ ὅτι (A²B†; X: καί). FX: πρσοῦσθαι. E: δύναται. EFX (pro αὐτόν): αὐτήν. 13. FX* δ. B* καί. 14. EFX (pro καὶ v. λέγ.): Καὶ νῦν ἐλάλησεν κύριος λέγων. X* ἐκόν. B* (alt.) ἐν.

1. F: tūto (pro alt. τὸ). 2. X† (a. καταλ.) καί.

6. ja von f. St., φ. u. S. n. f. eiteln Zügen. B: Was anlangt ... so ist f. Ruhmverbigkeit u. richtig? vE: n. wahr ist f. Hebe. dW: das Gille seiner Bräutereien.

7. werdet ihr feuchzen: Sie sind eitel Trümmern. vE.A: Moab über M. dW: henlet M. über M. h. Allet. B: Von d. Weinflaschen ... sagen mit Feuchzen: Ja f. f. zerfchlagen? dW: um die Trümmern ... feuchzet ihr, tief niedergerfchlagen? vE: Grundn., denn f. f. erschüttet.

8. verweilt ... die da reichten bis S. u. irreten durch d. M., f. Haufen, die sich ausbreiteten u. liefen über die See. dW: dessen Uebelreben die Herrfcher der Völfer beranfchten? vE: Sibma's Weinflotd Reben zertraten d. M. Häupter ... ranften bis zur M. hin. B.vE: ihre Schößlinge (behten sich aus).

9. n. wege dich mit meinen Thr., φ. B: will ich im

daß auch ihre Hochmuth, Stolz und Born größer iſt denn ihre Macht.

7 Darum wird ein Moabiter über den andern heulen, alleſammt werden ſie heulen; über die Grundfeſte der Stadt Kir Hare-

8 ſie werden die Verlähmten ſeufzen. *Denn Heßbon iſt ein wüſtes Feld geworden, der Weinſtock zu Sibma iſt verberbt, die Herren unter den Heiden haben ſeine edlen Reben zerſchlagen, und ſind gekommen bis gen Jaſer, und ziehen um in der Wüſte, ihre Feſer ſind zerſtreuet und über das

9 Meer geführt. *Darum weine ich um Jaſer und um den Weinſtock zu Sibma, und vergieße viel Thränen um Heßbon und Eleale. Denn es iſt ein Gefang in deinen Sommer und in deine Ernte gefallen,

10 *daß Freude und Wonne im Felde aufhöret, und in Weinbergen jauchzet noch ruft man nicht. Man keltert keinen Wein in den Keltern, ich habe des Gefangs ein

11 Ende gemacht. *Darum brummet mein Herz über Moab wie eine Harfe, und

12 mein Inwendiges über Kirhareß. *Nadann wird es offenbar werden, wie Moab müde iſt bei den Altären, und wie er zu ſeiner Kirche gegangen ſei zu beten, und doch nichts ausgerichtet habe.

13 Das iſt, daß der Herr dazumal wider

14 Moab geredet hat. *Nun aber redet der Herr und ſpricht: In dreien Jahren, wie eines Tagelöhners Jahre ſind, wird die Herrlichkeit Moabs gering werden in der großen Menge, daß gar ein wenig überbleibe, und nicht viel.

XVII. Dieß iſt die Laſt über Damaskus:

Siehe, Damaskus wird keine Stadt mehr ſein, ſondern ein zerfallener Stein-
2 haufe. *Die Städte Aroer werden ver-

8.A.A.: Häſer, Häſcher. 11.A.A.: Klagt mein Herz.

Weinen um J. bew. d. B. dW: wein ich wie J. um ...
vE: wie über J. ſo über. dW: in d. Obſteſe u. G. fällt d. [Schlacht:] Ruf? vE: auf d. Sommerfrüchte ... iſt hingeſallen b. Kriegsruf?

10. in Thoren ... Man tritt. dW: aus d. Baumgarten? (A: Karmel!) B: Der Treter wird f. B. treten. dW: f. Kelterer tr. B. in d. Ruſen. vE: Tranſporteur. A: Keltertr. B: des Freudenſchreies. vE: dem Zabelgeſch. dW: [Herb:] Ruſe. A: Freudenruf.

11. vE: iſchet. A: tönet. dW: ſlaget. dW.vE: In-
nert. B: Eingeweihe. vE: A: Eith. dW.vE: u.m. Herz.

12. wann off. worden, wie B. ſich m. gemacht

ejus et arrogantia ejus et indignatio ejus plus quam fortitudo ejus.

Idcirco ululabit Moab ad Moab, 7 universus ululabit; his, qui laetantur

15,1,32,4 super muros cocti lateris, loquimini plagas suas. * Quoniam suburbana 8

15,4; Jer. 48,32. Hesebon deserta sunt, et vineam Sabama domini gentium exciderunt; 2A.32,1 flagella ejus usque ad Jazer pervenerunt, erraverunt in deserto, propa-

gines ejus relictæ sunt, transierunt mare. * Super hoc plorabo in fletu 9

v.3. Jazer vineam Sabama, inebriabo te lacryma mea, Hesebon et Eleale,

15,4. quoniam super vindemiam tuam et super messem tuam vox calcantium

9,2,Jer. 48,33. irruit. * Et auferetur laetitia et exultatio de Carmelo, et in vineis non

exultabit neque jubilabit; vinum in torculari non calcabit, qui calcare consueverat: vocem calcantium abstuli. * Super hoc venter meus ad 11

13,5. Jer. 48,36. Moab quasi cithara sonabit, et viscera mea ad murum cocti lateris. * Et 12

erit, cum apparuerit quod laboravit Moab super excelsis suis, ingreditur

15,2. Nm. 22,41. ad sancta sua, ut obsecret, et non valebit.

Hoc verbum quod locutus est Dominus ad Moab ex tunc; *et nunc

14 locutus est Dominus, dicens: In tribus annis, quasi anni mercenarii, auferetur gloria Moab super omni populo multo, et relinquetur parvus et modicus, nequaquam multus.

XVII. Onus Damasci.

Ecce, Damascus desinet esse civitas, et erit sicut acervus lapidum in ruina. * Derelictæ civitates 2

14. Al.† (p. relinquetur) in eo sicut racemus.

hat auf d. Höhen, wird er gehen in f. Heiligtum ...
ausrichten. B: vermögen. dW: Dann ſiehet man, w. M. f. mähet ... es geht ... doch vermag es nichts.
vE: Dann wird es ſich zeigen, daß M. f. abmähet.

13. ger. h. von che her. B: vor dieſem. dW: vor
Alters. vE: vorläufig.

14. mit alle der gr. M. dW: zu Schanden. vE:
ſinkt ... Völkermenge. dW: Volkſgeſtümml.

1. [Bgl. 15,1. 13,1.] B: weggethan, daß f. f.
St. m. iſt. vE: entfernt ſo daß. dW: entf. aus den
Städten. vE: Schutthaufen. dW: der Trümmern
Stätte.

XVII.

Contra Damascus et Ephraim.

τὸν αἰῶνα, εἰς κοίτην ποιμνίων καὶ ἀνάπαισιν
βουκόλων, καὶ οὐκ ἔσται ὁ διώκων. ³ καὶ
οὐκίτι ἔσται ὄχυρά τοῦ καταφυγῶν Ἐφραῖμ,
καὶ οὐκίτι ἔσται βασιλεία ἐν Λαμασκῷ, καὶ
τὸ λοιπὸν τῶν Συρίων ἀπολείπεται· οὐ γὰρ σὺ
βαλτιῶν εἰ τῶν υἱῶν Ἰσραὴλ καὶ τῆς δόξης
αὐτῶν. Τὰδε λέγει κύριος σαβαώθ.

⁴ Ἔσται ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ ὁλοκαυτὸς τῆς
δόξης Ἰακώβ, καὶ τὰ πλῆνη τῆς δόξης αὐτοῦ
σεισθήσεται. ⁵ Καὶ ἔσται ὅν τρόπον ἴαν τις
συναγάγῃ ἀμνητὸν ἱσθηκότα, καὶ σπέρμα στα-
γῶν ἐν τῷ βραχίονι αὐτοῦ ἀμνησῇ, καὶ ἔσται
ὅν τρόπον ἴαν τις συναγάγῃ σταγὺν ἐν φά-
ραγγι στερεῇ, ⁶ καὶ καταλειφθῇ ἐν αὐτῇ κα-
λαμῇ, ἣ ὡς ῥώγες ἐλαίας δυο ἡ τρεῖς ἐπὶ
ἄκρου μετεώρου, ἣ τέσσαρες ἣ πέντε ἐπὶ τῶν
κλάδων αὐτοῦ καταλειφθῇ. Τὰδε λέγει κύ-
ριος ὁ θεὸς Ἰσραὴλ.

⁷ Τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ πεποιθὸς ἔσται ὁ ἄν-
θρωπος ἐπὶ τῷ ποιῆσαι αὐτόν, οἱ δὲ ὀφθαλ-
μοὶ αὐτοῦ εἰς τὸν ἅγιον τοῦ Ἰσραὴλ ἐμβλέψον-
ται, ⁸ καὶ οὐ μὴ πεποιθότες ὥσιν ἐπὶ τοῖς
βωμοῖς οὐδὲ ἐπὶ τοῖς ἔργοις τῶν χειρῶν αὐ-
τῶν, ἃ ἔποισαν οἱ δάκτυλοι αὐτῶν, καὶ οὐκ
ὄψονται τὰ ἄλση αὐτῶν οὐδὲ τὰ βδελύγματα
αὐτῶν. ⁹ Τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ ἔσονται αἱ πόλεις
συν ἐγκαταλειμμέναι, ὃν τρόπον ἐγκαταλει-
πον οἱ Ἀμορρεῖται καὶ οἱ Εὐαῖοι ἀπὸ πρὸς-
ῶπου τῶν υἱῶν Ἰσραὴλ, καὶ ἔσονται ἔρημοι,
¹⁰ διότι ἐγκατελείπεις τὸν θεὸν τὸν σωτήρά
σου, καὶ κυρίον τοῦ βοηθοῦ σου οὐκ ἐμνήσθης.
Διὰ τοῦτο φυτεύσεις φυτόν, ἀπιστον καὶ
σπέρμα ἀπιστον. ¹¹ Τῇ δὲ ἡμέρᾳ ἣ ἂν φυ-
τεύῃς, πλανηθήσῃ· τὸ δὲ πρὸς ἴαν σπείρῃς,
ἀνθήσκει εἰς ἀμνητὸν ἣ ἂν ἡμέρᾳ κληρώσῃ, καὶ
ὥσπερ πατὴρ ἀνθρώπου κληρώσῃ τοῖς υἱοῖς.

2. B* βουολ. 3. B* ἔσται (alt.) et ἀπολ. et (ult.)
καὶ. EFX† (a. Epp.) ἐκὶ τὸν. EFX: κατάλοιπον.
X: ἐκλείπει (pro ἀπολ.). F: Συρίων (X: Ἀσσυρίων).
4. B* (pr.) τῆς. EX: πλῆνη (pro πλ.). 5. B* ἐν τῷ
βρ. αὐτ. X: στάχνας (pro στάχυν). 6. B (pro αὐ-
τῶν): αὐτῶν (X: αὐτῆς). EFX: καταλειφθῶσιν (pro
alt. καταλειφθῇ). 7. A†FX* ὁ (A2B†). 8. X† (p.
δάκτ. αὐτ.) ἀλλ' ἔσονται πεποιθότες ἐπὶ τὸν ἅγιον
τῷ Ἰσραὴλ. X (pro ἐκ): οὐκίτι. B (pro ἄλση): δένδρα.
B* (penult.) αὐτῶν. 9. X: Τῇ δὲ ἡμ. B: κατέλιπον
(pro ἐγκατέλ.). 10. B: κατέλιπον (X: ἐγκατελείπεις).
F (pro τῷ β. συ): θεῷ συ. 11. B* (pr.) δὲ. A†: φυ-
τεύσεις (pro σπείρ. A2B). F: ἀνθήσῃ. B: ὥς (pro
ὥς π.). B† (in f.) συ (X† αὐτῶν; EFX: τὸς υἱούς συ).

ערי שער לעדרים תהינה ורבעו
ואין מתריד; ונשפח מבצר מאפרים
וממלכה מדמשק ושאר ארם כבד
בני ישראל יהיו נאם יהוה צבאות;
והיה ביום ההוא ידל כבוד יעקב
ומשמן כשור ירזה; והיה כאספ
קציר קמה וזרעו שכלים יקצור
והיה כמלקט שכלים בעמק רפאים;
ונשאר-בו עללות כנקה זית שנים
שלושה צרצרים כראש אמיר ארבעה
חמשה בסעפיה פריה נאם-יהוה
אלהי ישראל;

7 ביום ההוא ישעה האדם על-
עשה ועיניו אל-קדוש ישראל
8 תראינה; ולא ישעה אל-המזבחות
מעשה ידיו ואשר עשו אצלבתיו
לא יראה והאפרים והחמנים;
9 ביום ההוא יהיו ערי מעוזו כעזובת
החרש והאמיר אשר עזבו מפני
י בני ישראל והיתה שממה; כי
שכחת אלהי ישעה וצור מעזה לא
זכרת על-כן תשעי נשעי בעמלים
11 וזמרת זר תזרענו; ביום נשעה
תשגשגי ובבקר זרעה תפריחי כד
קציר ביום נחלה וכאב אנוש;

2. vE: niem. schreißt f. auf. dW: ungeflört.

3. u. dem R. D. u. des äbr. G., sie werden. dW:
G. Ende hat die Burg ... Herrschaft. A: Da weicht
die Hälfte v. G. u. b. Reich ... dW: wie der G. ... geht
es ihnen. vE: wird ihnen g.

4. dW: schwindet hin. A: wird sich mindern. vE: fin-
ten d. Frucht. B: das Getreide f. fleisches. dW: f. f. fleisch.

5. u. sein Weim. B: e. G. stehendes Korn. vE: f.
Getr. ... liebet. dW: als ob d. Schmitter Halmen
sammelt ... abmähst.

6. und nur. dW: [Raum] bleibt? B: bei Ables-
sung eines Weib. dW: beim Oliveneschlagen ... in den
3w. des Fruchtbaums. vE: auf d. fruchtbaren Aesten.

7. w. der W. nach dem sehen. dW.vE: (auf) f.
Schäpfer. A: sich zu f. Sch. wenden.

8. dW.vE: seiner G. Werk ... gebildet (hildeten).

lassen sein, daß Heerden daselbst weiden, 3 die niemand scheuche, * und wird aus sein mit der Feste Ephraims, und das Königreich zu Damascus und das Uebrige zu Syrien wird sein wie die Herrlichkeit der Kinder Israel, spricht der Herr Zebaoth.

4 Zu der Zeit wird die Herrlichkeit Isaias dünne sein, und sein fetter Leib wird 5 mager sein. * Denn sie wird sein, als wenn einer Getreide einsammlete in der Ernte, und als wenn einer mit seinem Arm die Aehren einerntete, und als wenn einer 6 Aehren läse im Thal Rephaim, * und eine Nachenernte darinnen bliebe; als wenn man einen Delbaum schüttelte, daß zwei oder drei Beeren blieben oben in dem Wipfel, oder als wenn vier oder fünf Früchte an den Zweigen hängen, spricht der Herr, der Gott Israels.

7 Zu der Zeit wird sich der Mensch halten zu dem, der ihn gemacht hat, und seine Augen werden auf den Heiligen in 8 Israel schauen, * und wird sich nicht halten zu den Altären, die seine Hände gemacht haben, und nicht schauen auf das, das seine Finger gemacht haben, weder 9 auf Haine noch Bilder. * Zu der Zeit werden die Städte ihrer Stärke sein wie ein verlassener Ast und Zweig, so verlassen ward vor den Kindern Israel, und werden 10 wüste sein. * Denn du hast vergessen Gottes, deines Heils, und nicht gedacht an den Felsen deiner Stärke. Darum wirst du lustige Pflanzen setzen, aber du wirst damit den Fremden die Feste gelegt

11 haben. * Zur Zeit des Pflanzens wirst du sein wohl warten, daß dein Same zeitlich wachse; aber in der Ernte, wenn du die Mandeln sollst erben, wirst du dafür Schmerzen eines Betrübten haben.

10. U.L.: Gottes deines Heils. (Ohne Komma.) Bgl. auch 16, 8.

B: Götzenbildern u. d. Sonnenbildern. dW.vE: (Häuten) ... Sonnenfäulen.

9. ein Verlassenes auf Wälder u. Wipfel, so man verl. hat ... wird eitel Verwüstung f. dW.vE.A.: festen St. vE: die Verlassenheit d. Gebäudes, u. d. Baues B. dW: die oben Trümmer im Waldblick u. auf d. Berggipfel?

10. des G. d. G. dW: deiner Zukunft ... pflanzest u. liebl. Pflanzungen u. pflanzest fremde Reben. vE: magst du deine schönen Pfl. pfl. u. fr. Reiser setzen.

Joa. 12, 16 Aroer gregibus erunt, et requiescent ibi, et non erit qui exterreat; * et 3 cessabit adjutorius ab Ephraim, et regnum a Damasco, et reliquiae Syriacae sicut gloria filiorum Israel erunt, dicit Dominus exercituum.

Et erit in die illa, attenuabitur 4 gloria Jacob, et pinguedo carnis ejus marcescet. * Et erit sicut congregans in messe quod restiterit, et brachium ejus spicas leget, et erit sicut quarens spicas in valle Raphaim, * et 6 relinquetur in eo sicut racemus, et sicut excussio oleae duarum vel trium olivarum in summitate rami, sive quatuor aut quinque in cacuminibus ejus fructus ejus, dicit Dominus Deus Israel.

In die illa inclinabitur homo ad 7 1, 4. Factorem suum, et oculi ejus ad Sanctum Israel respicient, * et non 8 2, 3. inclinabitur ad altaria quae fecerunt manus ejus, et quae operati sunt digiti ejus, non respiciet, lucos et delubra. * In die illa erunt civitates 9 fortitudinis ejus derelictae, sicut aratra et segetes quae derelictae sunt a facie filiorum Israel, et eris deserta, * quia oblita es Dei salvatoris tui, et 10 22, 12. fortis adjutoris tui non es recordata.

Propterea plantabis plantationem fidelem, et germen alienum seminabis. * In die plantationis tuae labrusca, et 11 mane semen tuum florebit; ablata est messis in die haereditatis, et dolebit graviter.

9. Al.: erit des.

10. S: infidelem.

11. Al.: labruscas.

A: ... u. dein Gewächs für Fremde säen.

11. es wohl gedeihen machen, u. am Morgen u. du d. G. grünen m., aber der Erntehaufen am Erntetag wird unheilbarer Schm. werden. B: groß m. ... w. sein an e. Tage d. Krankheit u. tödtl. Schm.? dW: Nachdem du gepfl., zogst du f. gr., bald brachtest du d. Stecklinge zur Blüthe, [aber] es stiehet die G. am T. d. Befruges, u. tödtl. ist d. Schm. vE: Du magst ... wachsen lassen ... blühen ... deine G. e. Schutthaufen u. e. bitterer Schm. dir f.

XVII.

Olethi ad Aethiopes nuntiatio.

¹² Οὐαὶ πλεῖθος ἐθνῶν πολλῶν· ὡς θάλασσα κυμαίνουσα, οὕτως ταραχθήσεται, καὶ ὥς ὕδατος πολλῶν ὡς ὕδατος ἡχῆσαι. ¹³ Ὡς ὕδατος πολὺ ἐθνὴ πολλά, ὡς ἡχὸς ὕδατος πολλοῦ βλα καταφερομένων· καὶ ἀποσκορακισθῶσιν αὐτόν, καὶ πόρρω αὐτὸν διώξεται ὡς χυτὸν ἀχέρον λιμνῶντων ἀπέναντι ἀνέμου, καὶ ὡς κονιορτὸν τροχοῦ καταγίγης φέρουσα. ¹⁴ Πρὸς ἐσπέραν, καὶ ἔσται πένθος· πρὶν ἢ πρῶτ, καὶ οὐκ ἔσται. Αὕτη ἡ μερίς τῶν ὑμῶς προνομευσάντων, καὶ κληρονομία τοῖς ὑμῶς κληρονομήσαντι.

XVIII. Οὐαὶ γῆς πλοίων πτέρυγες ἐπέκεινα ποταμῶν Αἰθιοπίας· ² ὁ ἀποστελλων ἐν θαλάσῃ ὄμηρα, καὶ ἐπιστολὰς βιβλίας ἐπάνω τοῦ ὕδατος. Πορεύονται γὰρ ἄγγελοι κοῦφοι πρὸς ἔθνος μετέωρον, καὶ ξένον λαὸν καὶ χαλεπὸν· τί αὐτοῦ ἐπέκεινα; ἔθνος ἀνέλπιστον καὶ καταπαταγμένον. Νῦν οἱ ποταμοὶ τῆς γῆς ³ πάντες ὡς χώρα κατοικουμένη κατοικηθήσεται· ἡ χώρα αὐτῶν ὡς σημεῖον ἀπὸ ὄρους ἀρθῇ, ὡς σάλπιγγος φωνὴ ἀκουστὸν ἔσται. ⁴ Ὅτι οὕτως εἰπὲν μοι κύριος· Ἀσφάλεια ἔσται ἐν τῇ ἐμῇ πόλει ὡς φῶς καύματος μεσημβρίας, καὶ ὡς νεφέλη δρόσου ἡμέρας ἀμυγτῷ ἔσται ⁵ πρὸ τοῦ θερισμοῦ, ὅταν συντελεσθῇ ἄνθος, καὶ ὄμφαξ ἀνθήσῃ ἄνθος ὀμφακίζουσα· καὶ ἀφελεῖ τὰ βοτρυδία τὰ μικρὰ τοῖς δρεπάνοις, καὶ τὰς κληματίδας ἀφελεῖ καὶ ἀποκόψει,

^{12.} FX: ταραχθήσεται. F (pro ὥτος): ἡχος. ^{13.} A¹B* ἡχος (A²X†). B: φερούμενα. EFX: αὐτὸς (bis). A¹EFX: χῶν (pro χῶν A²B). F: καταγίγης φερούσης. ^{14.} A¹EFX* (pr.) καὶ (A²B†). X† (p. alt. ἔσται) ἐτι. A²FX: (bis) ἡμᾶς (ὕμᾶς A¹B). B: τῶν προν. ὑμᾶς. FX* (ult.) καὶ. A¹X: τῶν ὑμ. κληρονομησάντων (τοῖς ὑμᾶς κληρονομήσαντων A²BF).

1. F: πτερύγων. 2. X† (p. ἀποστ.) πρὸς πάντα τὰ ἔθνη. E: ὕψος (pro ἔθν.). B: τίς (pro τί). A¹: καταπαταγμένον (sic) νῦν. Νῦν οἱ π. κτλ. A²: καταπαταγμένον (νῦν) δ' διήρπασαν οἱ π. κτλ. (καταπαταγμένον. Νῦν οἱ π. κτλ. B; Al. al.). 3. X: ὡς ἐκ σημ. F† τοῦ (a. ὅρ.). FX* ἔσται. 4. B: Διότι ἐτ. εἶπεν κύρ. μοι. X: ἐν ἡμέρᾳ (pro ἡμ.). 5. X (pro pr. ἄνθ.): στάχυς s. λίθος s. ἀνδρωπος. B: ἐξανθήσῃ (X: ἀνανθήσῃ s. ἀνθήσει). X: τὸ ἄνθος ὀμφακίζον. A¹X: κατακόψει (ἀποκ. A²B).

¹² הוֹי הַמֶּזֶן עַמִּים רַבִּים כְּהַמָּוֶת יַמִּים הַתְּמִיּוֹן וְשֶׁאֵין לָאֲמִים כְּשֶׁאֵין מִים כְּפִירִים יִשְׁאֹן: לָאֲמִים כְּשֶׁאֵין מִים רַבִּים יִשְׁאֹן וְגַעַר בּוֹ וְגַם מִמְּרַחֵק וְרִדְף כְּמִץ הָרִים לִסְפִירֵיהֶם ¹⁴ וְכַגְלִל לִסְנֵי סוּפָה: לַעֲת עֶרֶב וְהִנֵּה בִלְהֵא בְּטָרֵם בְּקָר אֵינְנוּ זֶה חֶלֶק שׁוֹסֵינוּ וְגִזְרֵל לְבִזְיוֹנוּ:

XVIII. הוֹי אֶרֶץ צִלְצֵל כְּנַפִּים אֲשֶׁר מַעְבֵּר לְנַהֲרֵי-כִישׁ: הַשִּׁלַּח בֵּים צִירִים וּבְכָל־גִּמְאָ עַל-סְנֵי-מִים לְכוּ מִלְּאֲכִים קָלִים אֶל-גִּזְיוֹ מִמֶּשֶׁה וּמוֹרָט אֶל-עַם נוֹרָא מִן-הוּא וְהִלְאָה צִוִּי קִרְקוֹ וּמִבּוֹסָה אֲשֶׁר-בָּזְאוּ נְהָרִים אֶרְצוּ: כָּל-יִשְׁכְּבֵי תֵּבֵל וְשֹׁכְנֵי אֶרֶץ כְּנַשְׂא-נֶם הָרִים תִּרְאוּ וְכַתְקַע שׁוֹפֵר ⁴ תִּשְׁמְעוּ: כִּי כֹה אָמַר יְהוָה אֱלֹהֵי אֲשַׁקְרֶטָה וְאַבְיֶטָה בְּמִכְנֵי כָהֵם צֹה עַל-רְאוֹר קַעֵב טַל בָּהֵם קִצִּיר: כִּי-לִסְנֵי קִצִּיר כָּהֵם-שָׁרַח וּבִסֵּר גִּמְלֵל יִהְיֶה נֶצֶחַ וְכִרְת הַזִּנְזִלִים בְּמִזְמוֹת וְאֶת-הַנְּטִיאוֹת הַסִּיר הַתּוֹ:

יחזק' 4.

פסח בס"פ ח' רפה v. 5.

^{12.} Wie Meer. dW. vE: Ha! ein Toben (Getöse) ... u. ein Getöse... toben (rauschen) sic. A: der Schaa- ren Getümmel ist w. d. Brausen vieler W.

^{13.} werden verf. werden wie Spreu ... u. wie ein Wirbel. B: verjagt. dW: gej. wie Spr. ... Staub- wirbel vor der Windsbraut. vE: drohet ihnen ... Staub von d. Wirbelwind.

^{14.} B: e. biefer Nebel? dW: plöpl. Verderben. B: das Theil ... Loos ... plündern. dW: Schicksal u. R. ... Plünderer.

1. Qui! 2. von zwiefachem Sch., an d. Ufern des Stäße Chus. B: das mit zwei Flügeln überschattete: wird, das jens. der Wasserflüsse des M. ist. dW: Fa- bu 2. mit schwirrenden [Heeres-]Fl. ... Aethiopiens vE: ein Flügelfeldwirt von jens. ...

2. das grüßlich ist v. eheber u. fürber... das ba aus S. gem. dW: sandte, auf R. über das W. vE: Giltboten sendet er ab. b. M., in R. ab. den Fluthen her [u.

Das Getümmel. Die schnellen Voten.

XVII.

12 O wehe der Menge so großen Volks!
 Wie das Meer wird es brausen, und das
 Getümmel der Leute wird wüthen, wie
 13 große Wasser wüthen. *Ja, wie große
 Wasser wüthen, so werden die Leute wü-
 then; aber er wird sie schelten, so wer-
 den sie ferne weg fliehen, und wird sie
 verfolgen, wie dem Staube auf den Ber-
 gen vom Winde geschleht, und wie einem
 Windwirbel vom Ungewitter geschieht.
 14 *Um den Abend, siehe, so ist Schrecken
 da, und ehe es Morgen wird, sind sie
 nimmer da. Das ist der Lohn unserer
 Räuber, und das Erbe derer, die uns das
 Unfer nehmen.

XVIII. Wehe dem Lande, das unter den
 Segeln im Schatten fährt, dießseit der
 2 Wasser des Röhrenlandes! *das Bot-
 schaften auf dem Meer sendet, und in
 Röhrschiffen auf dem Wasser fährt. Gehet
 hin, ihr schnellen Voten, zum Volk, das
 zerissen und geplündert ist, zum Volk,
 das grüßlicher ist denn sonst irgend eins,
 zum Volk, das hie und da ausgemessen
 und zertreten ist, welchem die Wasserströme
 3 sein Land einnehmen. *Alle, die ihr auf
 Erden wohnet und die im Lande sitzen,
 werdet sehen, wie man das Panier auf den
 Bergen aufwerfen wird, und hören, wie
 4 man die Trompeten blasen wird. *Denn
 so spricht der Herr zu mir: Ich will stille
 halten und schauen in meinem Sitz, wie
 eine Hitze, die den Regen austrocknet, und
 wie ein Hehlthau in der Hitze der Ernte.
 5 *Dann vor der Ernte wird das Gewächs
 abnehmen, und die unreife Frucht in der
 Blüthe verdorren, daß man die Stengel
 auf mit Sicheln abschneiden, und
 die Reben wegstun und abhauen;

1. U.L. den Wassern.
 3. A.A. Trompeten. U.L. Drommeten.

[sagt]. B. schreit. ist v. dem an daß es gewesen u. so
 fortan, c. B. das eine Regel über d. andre hat u. un-
 terr. wird. dW: zu dem rüstigen u. tapfern B. [u.] zu
 d. furchtbaren B. weiter jenseits, d. starken, alles zer-
 malmenen B., daß d. Ströme zerschneiden. vE: aus-
 geschützt u. verberbt. ... B. der Stärke u. d. Nieder-
 treiben ... überschwommen.

3. u. in Landen sitzt; wenn man B. ... so sehet hin,
 u. wenn ... so höret. B: auch auf Erden niedergelassen.
 dW.vE: Ihr Weltbewohner alle (u. Erdenbürger)!

Polgatten. Bdel. H. 2. 2. Bds 2. Abs.

Vae multitudini populorum multo- 12

^{Jer. 46, 7.} rum! ut multitudo maris sonantis,
^{Ps. 93, 3.} et tumultus turbaram sicut sonitus
^{Ap. 17, 16.} aquarum multarum. Sonabunt *po- 13
^{31, 2.} puli sicut sonitus aquarum inundan-
^{Ps. 76, 7.} tium; et increpabit eum, et fugiet
^{29, 5.} procul, et rapietur sicut pulvis mon-
^{Ps. 82, 14.} tium a facie venti, et sicut turbo co-
^{37, 36.} ram tempestate. *In tempore ve- 14
^{28, 19, 20.} spero, et ecce turbatio, in matutino,
^(Job. 20, 20.) et non subsistet. Haec est pars eo-
 rum qui vastaverunt nos, et sors
 diripientium nos.

Vae terrae cymbalo ala- **XVIII.**

^{Gen. 10, 6.} rum, quae est trans flumina Aethio-
^{Ex. 30, 9.} piaie! *qui mittit in mare legatos, et 2
^{Zeph. 3, 10.} in vasis papyri super aquas. Ite, an-
 geli veloces, ad gentem convulsam et
 dilaceratam, ad populum terribilem,
 post quem non est alius, ad gentem
 3 expectantem et conculcatam, cujus
 diripuerunt flumina terram ejus.
 *Omnes habitatores orbis, qui mo- 3
^{12, 3.} ramini in terra, cum elevatum fuerit
^{Jer. 4, 5.} signum in montibus, videbitis et clan-
^{4, 1.} gorem tubae audietis. *Quia haec 4
^{Ps. 38, 14.} dicit Dominus ad me: Quiescam et
^{25, 5.} considerabo in loco meo, sicut me-
 ridiana lux clara est, et sicut nubes
 roris in die messis. *Ante messem 5
^{Job. 15, 32.} enim totus effloruit, et immatura per-
 sectio germinabit, et praecedunt ra-
 musculi ejus falcibus, et quae derelicta
 fuerint, abscinduntur et excutientur;

12. Al.: multitudo.
 2. S: quae. Al. † (p. expect.) expectantem (cf. v. 7).
 5. Al.: effloret et: germinavit.

4. anschauen ... wie heisse S. beim Sonnenschein,
 w. e. Thauwolke. B: S. die da glänzet. dW: von m.
 S. bei heitrrer S. vE: wie d. heiße S. am Tage.

5. wann die Blüthe vorüber, u. d. Blume zum
 reisenden Sperling geworden ist, wird man. B: die Au-
 gen vorbei sind, u. d. Blüthe zu einer unreifen Traube
 gew. dW: d. Bl. abfällt u. z. reiß. Ex. d. Blume wird.
 vE: Knospe vollendet ... z. sauren Beere reißt. B: wird
 er d. Ranken m. Rebmessern ... dW: da schneidet Er
 d. R. m. Spinnen ab.

XVIII.

Contra Aegyptium.

⁶ και καταλείψει ἅμα τοῖς πετεινοῖς τοῦ οὐρανοῦ καὶ τοῖς θηρίοις τῆς γῆς· καὶ συναχθήσεται ἐπ' αὐτοὺς τὰ πετεινὰ τοῦ οὐρανοῦ, καὶ πάντα τὰ θηρία τῆς γῆς ἐπ' αὐτὸν ἔξει.

⁷ Ἐν τῇ καιρῷ ἐκείνῃ ἀνευχεθήσεται δῶρα κυρίῳ σαβαώθ ἐν λαοῦ τεθλιμμένου καὶ τετιμμένου, καὶ ἀπὸ λαοῦ μεγάλου ἀπὸ τοῦ νῦν καὶ εἰς τὸν αἰῶνα χρόνον· ἔθνος ἐλπίζον καὶ καταπεπαισμημένον, ὃ ἐστὶν ἐν μέρει τοῦ ποταμοῦ τῆς χώρας αὐτοῦ, εἰς τὸν τόπον οὗ τὸ ὄνομα κυρίου σαβαώθ, ὅρος Σιών.

XIX. Ὅρασις Αἰγύπτου.

Ἴδου κύριος κάθηται ἐπὶ νεφέλῃς κούφῃς καὶ ἔξει εἰς Αἴγυπτον, καὶ οἰσθήσεται τὰ χειροποίητα Αἰγυπτίου ἀπὸ προσώπου αὐτοῦ· καὶ ἡ καρδία αὐτῶν ἡττηθήσεται ἐν αὐτοῖς.

² Καὶ ἐπεγεοθήσονται Αἰγύπτιοι ἐπ' Αἰγυπτίους, καὶ πολεμήσει ἄνθρωπος τὸν ἀδελφόν αὐτοῦ καὶ ἄνθρωπος τὸν πλησίον αὐτοῦ· ἐπεγεοθήσεται πόλις ἐπὶ πόλιν καὶ νομὸς ἐπὶ νομόν. ³ Καὶ ταραχθήσεται τὸ πνεῦμα τῶν Αἰγυπτίων ἐν αὐτοῖς, καὶ τῆς βουλῆς αὐτῶν διασκοδάσω, καὶ ἐπεροτήσουσιν τοὺς θεοὺς αὐτῶν καὶ τὰ ἀγάλματα αὐτῶν καὶ τοὺς ἐκ τῆς γῆς φρονούντας καὶ τοὺς ἐγγαστριμύθους καὶ τοὺς γνώστας.

⁴ Καὶ παραδώσω τὴν Αἴγυπτον εἰς χεῖρας ἀνθρώπων κυρίων σκληρῶν, καὶ βασιλεῖς σκληροὶ κυριεύσουσιν αὐτῶν. Ταῦτα λέγει ὁ δεσποτὴς κύριος σαβαώθ. ⁵ Καὶ πίνονται οἱ Αἰγύπτιοι ὕδωρ τὸ παρὰ θάλασσαν, ὃ δὲ ποταμὸς ἐκλείψει καὶ ξηρανθήσεται· ⁶ καὶ ἐκλείψουσιν οἱ ποταμοὶ καὶ αἱ διώρυγες τοῦ ποταμοῦ, καὶ ξηρανθήσεται πᾶσα συναγωγὴ ὕδατος καὶ ἐν παντὶ ἔλει καλάμου καὶ παπύρου, ⁷ καὶ τὸ ἄχι τὸ χλωρόν πᾶν τὸ κύκλῳ τοῦ ποταμοῦ καὶ πᾶν τὸ σπειρόμενον διὰ τοῦ ποταμοῦ ξηρανθήσεται ἀνεμόφθορον. ⁸ Καὶ στενάζουσιν οἱ ἄλλοις, καὶ στενάζουσιν πάντες οἱ βάλλοντες ἄγκιστρον εἰς τὸν ποταμόν, καὶ

יִצְכּוּ יַחְדָּה לַעֵיט הָרִים וּלְכַהֲמַת הָאֲרֶץ וּגְזַן עֲלֵיו הָעֵיט וְכָל־כַּהֲמַת הָאֲרֶץ עָלָיו תִּחַרַּף:

⁷ בָּעֵת הַהִיא יוּבַל־שָׂי לַיהוָה צְבָאוֹת עִם מַמְשָׁה וּמוֹרֹט וּמַעַם נוֹרָא מִן־הוּא וְהִלָּאָה גּוֹי יְקָר וּמְבוֹשָׁה אֲשֶׁר בָּזְאוּ נְהָרִים אֲרֻצּוֹ אֶל־מְקוֹם שֶׁם־יְהוָה צְבָאוֹת הֶרֶם־צִיּוֹן:

XIX. מִשָּׂא מַצְרַיִם הִנֵּה יְהוָה

רֹכֵב עַל־עֵב קָל וּבָא מַצְרַיִם וְנָעוּ אֱלִילֵי מַצְרַיִם מִשָּׁנָיו וּלְכָב מַצְרַיִם יִמָּס בְּקֶרְבּוֹ: וְסִכְסְכָתִי מַצְרַיִם בְּמַצְרַיִם וְנִלְחַמְוּ אִישׁ־בְּאֶחָיו וְאִישׁ בְּרַעְיָהוּ עִיר בְּעִיר מַמְלָכָה בְּמַמְלָכָה:

³ וְנִבְקָה רֵיחַ־מַצְרַיִם בְּקֶרְבּוֹ וְעֲצָתוֹ אֲבָלַע וְדַרְשׁוֹ אֶל־הָאֱלִילִים וְאֶל־הָאֲשִׁים וְאֶל־הָאֲכֹת וְאֶל־הַיְדֻלְעָנִים:

⁴ וְסִכְרָתִי אֶת־מַצְרַיִם בְּיַד אֲדָנִים קָשָׁה וּמִלְּךָ עֹז יִמְשָׁל־בָּם נָאֻם הָאֲדֹנָן

יְהוָה צְבָאוֹת: וְנִשְׁתוּ־מִים מֵהַיָּם

⁶ וְנָהָר יִחַרֵּב וְיִבָּשׁ: וְהָאֲזֻנִּיחוּ נְהָרוֹת דָּלְלוּ וְחִרְבּוּ יֹאֲרִי מִצּוֹר קִנְהָ וְסִיף קָמְלוּ:

⁷ עֲרוֹת עַל־יָאוֹר עַל־פִּי יָאוֹר וְכָל מִזְרַע יָאוֹר יִבָּשׁ נִדְּחָ וְאִי־נָפְו:

⁸ וְאֲנִי הַיְדֻלְעָנִים וְאֲכָלוּ כָל־מִשְׁלִיכֵי בִּיאֹר חֲכָה וּפְרָשֵׁי מִכְמֶרֶת עַל־

6. und werden mit ein. preis gelassen sein ... Th. des Landes. B: den Raubvögeln ... darauf über Som-

mer bleiben ... überwintern. dW: u. es überkommen

darauf. A: den ganzen G. ... den B. zubringen.

7. (Wie B. 2.) zum Gefch. gebracht werden. dW.

vE: werden (Gaben) gebr. von dem ...?

1. B: reiten! B.vE: wird zerfchmelzen (schmilzt)

in ihrem Innern. dW.A: verzagt in ihrer Brust!

2. dW: wappne Gg. gegen Gg. vE: Rükten will

ich. A: Gg. laß ich zusammentreffen mit G.

3. in ihrem Zuckenbligen v. ... G. u. Beschwödrer.

B: entfallen. dW: es verschwindet der Geist aus der G.

Brust! vE: Weggenommen soll werden G. G. dW:

u. ihren Rath vernichte ich, da wenden f. sich zu ... vE:

6. EFX (pro αὐτόν): αὐτὴν (X: αὐτὸς). 7. X: ἀν-
ελπιστον (pro ἔλπ.). B* τὸ (a. ποτ.). FX* αὐτῷ.
X† (p. σαβ.) ἐπιτέλειται s. ἐπιτέλει. X† (a. δρ.)
εἰς. EFX: εἰς ὅρος ἁγίων.

1. A¹: αἱ καρδίαι α. ἡττηθήσονται (sing. A²B).
2. B* ἐπεγεοθήσεται (X: καὶ ἐπεγ.). 3. B* καὶ τὸς
γν. 4. A¹* τῆς (A²B†; X: Αἰγυπτίως). A¹B* ὁ
δεσπ. (A²X†). 5. FX ποτ. οἱ Αἰγ. p. θάλ. 6. A¹EFX:
διώρυγες. X: καὶ πᾶν ἕλκ. 7. F* τὸ ἄχι. X: ἐν
ἀνεμόφθορῳ. 8. A¹: ἄλλοις. X: ἄγκιστρα.

6 *daß man mit einander muß lassen liegen den Gerdgel auf den Bergen und den Thieren im Lande, daß des Sommers die Vögel darin nisten, und des Winters allerlei Thiere im Lande darin liegen.

7 Zu der Zeit wird das zerrissene und geplünderte Volk, das greulich ist denn sonst irgend eins, das hie und da abgemessen und zertreten ist, welchem die Wasserströme sein Land einnehmen, Geschenke bringen dem Herrn Zebaoth, an den Ort, da der Name des Herrn Zebaoth ist, zum Berge Zion.

XIX. Dieß ist die Last über Egypten.

Siehe, der Herr wird auf einer schnellen Wolke fahren und in Egypten kommen; da werden die Götzen in Egypten vor ihm beben, und den Egyptern wird das Herz zersplittern in ihrem Leibe. * Und ich will die Egypter an einander setzen, daß ein Bruder wider den andern, ein Freund wider den andern, eine Stadt wider die andere, ein Reich wider das andere streiten wird. * Und der Muth soll den Egyptern unter ihnen vergehen, und will ihre Anschläge zu nichts machen. Da werden sie dann fragen ihre Götzen und Pfaffen und Wahrsager und Zeichendeuter.

4 Aber ich will die Egypter übergeben in die Hand grausamer Herren, und ein harter König soll über sie herrschen, spricht 5 der Herrscher, der Herr Zebaoth. * Und das Wasser in den Seen wird vertrocknen, dazu der Strom wird versiegen und verschwinden. 6 * Und die Wasser werden verlaufen, daß die Seen an Dämmen werden geringe und trocken werden, beide Rohr und Schilf verwelken, 7 * und das Gras an den Wassern vertrocknen, und alle Saat am Wasser wird verwelken 8 und zu nichts werden. * Und die Fischer werden trauern, und alle die, so Angel in das Wasser werfen, werden klagen, und die,

8. U.L.: Angeln.

verschlungen will ich ... dann mögen s. s. Rathes erholen bei ... (wie 8, 19).

4. B: harter H., u. e. harter. dW: überliefere d. G. anem strengen H. vE: Einschließen werd' ich d. G. unter d. Herrschaft eines.

5 dW: aus d. Strome. B: die B. aus d. Meer? vE.A: (Mangeln soll) d. B. im M.

6. Fisch ... u. d. eingedämmten Bäche ... treuge

* et relinquentur simul avibus montium et bestiis terrae, et aestate perpetua erunt super eum volucres, et omnes bestiae terrae super illum hiemabunt.

In tempore illo deferetur munus Domino exercituum a populo divulso et dilacerato, a populo terribili, post quem non fuit alius, a gente expectante, expectante et conculcata, cujus diriperunt flumina terram ejus, ad locum nominis Domini exercituum, montem Sion.

Onus Aegypti.

Ecce, Dominus ascendet super nubem levem et ingreditur Aegyptum, et commovebuntur simulacra Aegypti a facie ejus, et cor Aegypti tabescet in medio ejus. * Et concurrere faciam Aegyptios adversus Aegyptios, et pugnabit vir contra fratrem suum et vir contra amicum suum, civitas adversus civitatem, regnum adversus regnum. * Et dirumpetur spiritus Aegypti in visceribus ejus, et consilium ejus praecipitabo, et interrogabunt simulacra sua et divinos suos et pythones et ariolos.

Et tradam Aegyptum in manu minorum crudelium, et rex fortis dominabitur eorum, ait Dominus Deus exercituum. * Et arescet aqua de mari, et fluvius desolabitur atque siccabitur. * Et deficient flumina, attenuabuntur et siccabuntur rivi aggregum; calamus et juncus marcescet, nudabitur alveus rivi a fonte suo, et omnis sementis irrigua siccabitur, arescet, et non erit. * Et moerebunt piscatores, et lugebunt omnes mittentes in flumen hamum, et expandentes

7. Al.* (alt.) expectante.

6. Al.: et attenuab.

w...ranken. vE: werden sinken. dW: sinken. A: verlaufen sich? dW: seicht u. trocken. vE: wasserleer u. tr. vE.A: die Kanäle. (dW: Egyptens R.?) B: Wasserströme (Gg.?)

7. an dem Strom u. an dem Str. Mündung u. a. G. w. verw., versch. u. ... B: die Gräsfelder ... an d. Ufer. dW: D. Auen ... am Rande. vE: Wiesen ... Eingang desselben. 8. in den Fing.

5*

οἱ βάλλοντες σαγήνας· καὶ οἱ ἀμφιβολεῖς πεν-
θήσουσιν. ⁹ Καὶ αἰσχύνῃ λήψεται τοὺς ἐργα-
ζομένους τὸ λίνον τὸ σχιστὸν καὶ τοὺς ἐργαζο-
μένους τὴν βύσσον, ¹⁰ καὶ ἔσονται οἱ διαλογι-
ζόμενοι αὐτὰ ἐν ὁδῷ, καὶ πάντες οἱ τὸν
ζυθὸν ποιοῦντες λυπηθήσονται καὶ τὰς ψυχὰς
ποτίσουσιν.

¹¹ Καὶ μωροὶ ἔσονται οἱ ἄρχοντες Τάνεως,
οἱ σοφοὶ σύμβουλοι τοῦ βασιλέως, ἡ βουλή
αὐτῶν μωρανθήσεται. Πῶς ἐρεῖται τῷ βασι-
λεῖ· Τί οἱ συνετῶν ἡμεῖς, υἱοὶ βασιλέων τῶν ἐξ
ἄρχῃς; ¹² Ποῦ εἰσὶν νῦν οἱ σοφοὶ σου; καὶ
ἀναγγελάτωσάν σοι καὶ εἰπάτωσαν, τί βεβού-
λυνται κύριος σαβαὼθ ἐπ' Αἴγυπτον. ¹³ Ἐξ-
ῆλπον οἱ ἄρχοντες Τάνεως, καὶ ὑψώθησαν
οἱ ἄρχοντες Μέμφεως, καὶ πλανήσουσιν Αἴ-
γυπτον κατὰ φυλάς. ¹⁴ Κύριος γὰρ ἐκέρασεν
αὐτοῖς πνεῦμα πλανήσεως, καὶ ἐπλάνησαν τὴν
Αἴγυπτον ἐν πᾶσιν τοῖς ἔργοις αὐτῶν, ὥς
πλανᾶται ὁ μεθύων καὶ ὁ ἐμῶν ἄμα. ¹⁵ Καὶ
οὐκ ἔσται τοῖς Αἰγυπτίοις ἔργον ὃ ποιήσει
κεφαλὴν καὶ οὐράν, ἀρχὴν καὶ τέλος.

¹⁶ Τῇ δὲ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ ἔσονται οἱ Αἰγύπτιοι
ὥς γυναῖκες ἐν φόβῳ καὶ ἐν τρόμῳ ἀπὸ προς-
ώπου τῆς χειρὸς κυρίου σαβαὼθ ἣν αὐτὸς
ἐπιβαλεῖ αὐτοῖς. ¹⁷ Καὶ ἔσται ἡ γῶρα τῶν
Ἰουδαίων τοῖς Αἰγυπτίοις εἰς φόβητρον· πᾶς
ὃς ἂν ὀνομάσῃ αὐτὴν αὐτοῖς, φοβηθήσονται
διὰ τῆς βουλῆς κυρίου σαβαὼθ, ἣν βεβού-
λυνται κύριος σαβαὼθ ἐπ' αὐτήν. ¹⁸ Τῇ
ἡμέρᾳ ἐκείνῃ ἔσονται πέντε πόλεις ἐν Αἰγύ-
πτῳ λαλοῦσαι τῇ γλώσσῃ τῇ Χαναναίτιδι καὶ
ὁμνύουσιν τῷ ὀνόματι κυρίου σαβαὼθ· πόλις
ἀσσεδὲκ κληθήσεται ἡ μία πόλις. ¹⁹ Τῇ ἡμέρᾳ
ἐκείνῃ ἔσται τὸ θυσιαστήριον τῷ κυρίῳ ἐν

פְּנֵי-מַיִם אֲמַלְלוּ; וּבָשׂוּ עֲבָדֵי שָׂשָׁיִם
שְׂרִיקוֹת וְאֶרְגִּים חֹרִי; וְהָיוּ שְׂתֻתִּיהָ
מִדְּפָאִים כָּל-עַשִׂי שֹׁכֵר אֲנִימֵי-נַפְשׁ;
אֶה-אֲוִלִּים שָׂרִי צֵעַן חֲכָמִי יַעֲצִי
פִרְעָה עֲצָה נִבְעָרָה אִיךָ תֵּאמְרוּ אֶל-
פִרְעָה כֹּן-חֲכָמִים אֲנִי כֹן-מַלְכִי-
קָדָם; אֵיִם אֲפֹא חֲכָמִיךָ וַיְגִידוּ נָא
לָךְ וַיַּגִּדוּ מֵה-יַעֲצֵךְ יְהוָה צְבָאוֹת
עַל-מִצְרָיִם; נוֹאֲלֶה שָׂרִי צֵעַן נִשְׁאָר
שָׂרִי לָךְ וְהִתְעִי אֶת-מִצְרָיִם שִׁפְת
שְׂבָטִיהָ; יְהוָה מִסָּךְ בְּקִרְפָּה רִיחַ
עוֹנִים וְהִתְעִי אֶת-מִצְרָיִם בְּכָל-
מַעֲשָׂהוּ כְּהִתְעוֹת שֹׁכֵר בְּקִיאוֹ;
וְלֹא-יִהְיֶה לְמִצְרָיִם מַעֲשֶׂה אֲשֶׁר
יַעֲשֶׂה רֹאשׁ וְזָנָב כֶּסֶף וְאֶזְמוֹן;

בַּיּוֹם הַהוּא יִהְיֶה מִצְרָיִם כְּנָשִׁים
וְתִרְדַּן וְסָחָד מִפְּנֵי תְּנִיפֹת יַד־יְהוָה
צְבָאוֹת אֲשֶׁר-הוּא מְנִירָה עָלָיו;
וְהִיתָה אֲדָמַת יְהוּדָה לְמִצְרָיִם לְחֶזֶק
כָּל אֲשֶׁר יִזְכִּיר אֹתָהּ אֲלֵיוּ וְסָחָד
מִפְּנֵי עֲצַת יְהוָה צְבָאוֹת אֲשֶׁר-הוּא
יַעֲצֵךְ עָלָיו; בַּיּוֹם הַהוּא יִהְיֶה חֵמֶשׁ
עָרִים בְּאֶרֶץ מִצְרָיִם מִדְּבָרוֹת שִׁפְת
כְּנָעַן וְנִשְׂבָּעוֹת לִיהוָה צְבָאוֹת עִיר
הַתֵּרֶם יֵאמַר לְאַחֶת; בַּיּוֹם הַהוּא
יִהְיֶה מִזְבֵּחַ לִיהוָה בְּתוֹךְ אֶרֶץ

8. B.dW: das Netz ausbreiten (Netz br.) über b
(das) W. vE: ihre N. auf dem W. ausbr.

9. jartes Stinnen u. n. weiße Seuge weben. I
den Seidenflächc baneten u. durchbrochene Arbe
wirlten. dW: die Wirtler gefesteltes Gl. u. d. Web
weißer Gewande. vE: in feinem Gl. arbeiten u. so
bare S. w.

10. ihre Brauer werden niedergeschlagen, u. a. I
starkes Geträuf m. B: ihre Gründe werden zerstoß
sein. dW: Da sind d. Landes Pfaffen nied. u. al
Schwarbeiter traur. Herzen. vE: die Vornehmen?

11. zu W. B: der W. der weissesten W. W. ist gar
dumm geworden. dW: W. weisse W., ihr W. ist b. I

10. B: ἐργαζόμενοι (pro διαλογ.). B: οἱ π. τ. ζ. θ.
11. X† (a. ἡ β.) καὶ ἔσται. X: μωροὶ (pro μωρανθ.).
13. A¹X: ἐξέλιπον (-λιπον A²B). EFX† τὴν (a. Αἴγ.)
et τὰς (a. φυλ.). 14. A¹B* τὴν (A²FX†). F (pro
αὐτῶν): αὐτῆς (X: ἐν τῷ). 15. B† καὶ (a. ἀρχ.).
16. FX* δὲ et οἱ. FX: ἐν τρ. u. ἐν φόβ. 17. FX: τῶν
Αἰγυπτίων τοῖς Ἰουδαίοις. B: ἐάν (pro ἐν). B* κυρία
σαβ. A¹* (alt.) σαβ. (A²B†). FX: ἦν κύρ. σαβ. β. β.
X: ἐπ' αὐτὴς. 18. B† (a. Αἴγ.) τῇ (F† γῇ). A¹EFX:
Χαναναίτιδι (-αα- A²B). B: ὁμνύντες (EFX: ὁμνύ-
οντες). A¹X* σαβ. (A²B†). F: ἀχερός (pro ἀσσεδ.).
FX* ἡ. 19. B* (pr.) τὸ.

so Rege andwerfen auf das Wasser, werden 9 betrübt sein. * Es werden mit Schanden be-
sehen, die da gute Werke wirken und Rege
10 stricken. * Und die da Gälter haben sammt
allen, die Leiche ums Lohn machen, wer-
den bekümmert sein.

11 Die Fürsten zu Joan sind Thoren, die
weisen Räte Pharaos sind im Rath zu
Narrao geworden. Was sagt ihr doch von
Pharaos: Ich bin der Weisen Kind und
12 komme von alten Königen her? * Wo
sind denn nun deine Weisen? Laß sie dir
verkündigen und anzeigen, was der Herr
Zebaoth über Egypten beschlossen hat.

13 * Aber die Fürsten zu Joan sind zu Nar-
ren geworden, die Fürsten zu Noph sind
betrogen, sie verführen sammt Egypten
14 den Geistern der Geschlechter. * Denn der
Herr hat einen Schwindelgeist unter sie
ausgegossen, daß sie Egypten verführen in
alle ihrem Thun, wie ein Trunkenbold
15 sammelt, wenn er speiet. * Und Egypten
wird nichts haben, das Haupt oder Schwanz,
Äß oder Strumpf zeuge.

16 Zu der Zeit wird Egypten sein wie Wei-
ber, und sich fürchten und erschrecken, wenn
der Herr Zebaoth die Hand über sie wehen
17 wird. * Und Egypten wird sich fürchten
vor dem Lande Juda, daß, wer desselbigen
gedenket, wird davor erschrecken, über dem
Rath des Herrn Zebaoth, den er über sie
18 beschlossen hat. * Zu der Zeit werden fünf
Städte in Egyptenland reden nach der
Sprache Chanaan, und schwören bei dem
Herrn Zebaoth; Eine wird heißen Ir-
19 heres. * Zur selbigen Zeit wird des
Herrn Altar mitten in Egyptenland sein,

10. A.A.: um Lohn.
13. U.L.: Geschlechter.
15. A.A.: Strumpf.

rote super faciem aquarum emar-
cescant. * Confundentur, qui opera 9
banantur linum, pectentes et texentes
subtilia. * Et erunt irrigua ejus lac- 10
centia; omnes qui faciebant lacunas
ad capiendos pisces.

Stulti principes Taneos, sapientes 11
consilarii Pharaonis dederunt con-
siliium insipiens. Quomodo dicetis
Pharaoni: Filius sapientium ego, filius
regum antiquorum? * Ubi nunc sunt 12
sapientes tui? Annuncient tibi et in-
dicent, quid cogitaverit Dominus exer-
cituum super Aegyptum. * Stulti 13

facti sunt principes Taneos, emar-
cuerunt principes Memphes, dece-
perunt Aegyptum, angulum populorum
ejus. * Dominus miscuit in medio 14
ejus spiritum vertiginis, et errare
fecerunt Aegyptum in omni opere
suo, sicut errat ebrius et vomens.
* Et non erit Aegyptio opus, quod 15
faciat caput et caudam, incurvantem
et refractantem.

In die illa erit Aegyptus quasi 16
mulieres, et stupebunt et timebunt
a facie commotionis manus Domini
exercituum, quam ipse movebit super
eam. * Et erit terra Juda Aegyptio 17
in pavorem; omnis qui illius fuerit
recordatus, pavebit a facie consilii
Domini exercituum, quod ipse cogita-
vit super eam. * In die illa erunt 18
quinque civitates in terra Aegypti
loquentes lingua Chanaan et ju-
rantes per Dominum exercituum;
civitas solis vocabitur una. * In die illa 19
erit altare Domini in medio terrae

9. A.L.: plectentes.
11. S.: dicitis.

2. b. R. d. w. Rathgeber Ph. ist d. dW.vE.A.: Ein
Lohn ... G. der a. (uralter) R. B: R. von Anfang?
12. an. n. erkennen. dW: verk. daß man erfahre
(vE: sagen, wenn f. wissen?)
13. S. f. beschreiet ... es verführt G. die Galtene
kimer Salome. dW: Galtier. vE: f. Säule G.
14. B.dW: G. der Verleththeit(en) ... herannirret
in f. Gesset. vE: gleich d. Sammeln eines Ir. bei f.
Gedanken.
15. u. oder Rohr thne. B: den Egyptern das Werk
nicht gelingen, das ... verrichten wird. dW: es ge-
hört v. den G. seine That, welche ... vollbrachte

(wie 9,14). vE: w. f. Th. mehr sein, die ... Äß ob.
Schiff gethan.
16. B: vor der Bewegung der G. des ... die er über
f. bew. w. dW: v. dem Schwingen ... gegen f. Schwin-
get. vE: Schwenken d. Armes ... gestreckt hält.
17. w. sagen ... bei sich geb., w. ersch., vor ... B.
dW.vE.A.: das 2. S. w. (für) G. zum Schrecken sein.
B: ein Jeder, den man daran erinnert, w. in Furchten
stehen. dW: wer dessen gedenkt, den sieht man be-
bend an?
18. dW: Stadt der Errettung? A: Sonnenstadt.
19. dW: Alätre.

XIX.

Contra Aegyptum.

χώρα Αἰγυπτίων, καὶ στήλη πρὸς τὸ ὄριον αὐτῆς τῷ κυρίῳ, ²⁰ καὶ ἔσται εἰς σημεῖον εἰς τὸν αἰῶνα κυρίῳ σαβαωθ ἐν χώρᾳ Αἰγύπτου· οἱ κακοῦνται πρὸς κύριον διὰ τοὺς θλίβοντας αὐτούς, καὶ ἀποστελεῖ αὐτοῖς κύριος ἄνθρωπον ὃς σώσει αὐτούς, κλέων σώσει αὐτούς. ²¹ Καὶ γνωστὸς ἔσται κύριος τοῖς Αἰγυπτίοις, καὶ γνωσονται οἱ Αἰγύπτιοι τὸν κύριον ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ, καὶ ποιήσουσιν θυσίας καὶ δώρον, καὶ εὐξονται εὐχὰς τῷ κυρίῳ καὶ ἀποδώσουσιν. ²² Καὶ πατάξει κύριος τοὺς Αἰγυπτίους πληγῇ μεγάλῃ, καὶ ἰάσεται αὐτούς ἰάσει, καὶ ἐπιστραφήσονται πρὸς κύριον, καὶ ἐπακουσεται αὐτῶν καὶ ἰάσεται αὐτούς.

²³ Τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ ἔσται ὁδὸς ἀπὸ Αἰγύπτου πρὸς Ἀσσυρίους, καὶ εἰσελεύσονται Ἀσσύριοι εἰς Αἶγυπτον· καὶ Αἰγύπτιοι πορεύσονται πρὸς Ἀσσυρίους, καὶ δουλεύσουσιν οἱ Αἰγύπτιοι τοῖς Ἀσσυρίοις. ²⁴ Τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ ἔσται Ἰσραὴλ τρίτος ἐν τοῖς Αἰγυπτίοις καὶ ἐν τοῖς Ἀσσυρίοις, εὐλογημένος ἐν τῇ γῇ ²⁵ ἣν εὐλόγησεν κύριος σαβαωθ, λέγων· Εὐλόγημιόν ὁ λαὸς μου ὁ ἐν Αἰγύπτῳ καὶ ὁ ἐν Ἀσσυρίοις καὶ ἡ κληρονομία μου Ἰσραὴλ.

XX. Τοῦ θεοῦ οὐ εἰσῆλθεν Τανάθαν εἰς Ἀζωτον, ἡγία ἀπιστάλη ὑπὸ Ἀργῆ βασιλέως Ἀσσυρίων, καὶ ἐπολέμησεν τὴν Ἀζωτον καὶ κατελάβετο αὐτήν· ² τότε ἀλάλησεν κύριος πρὸς Ἡσαΐαν υἱὸν Ἀμώς, λέγων· Πορεύου καὶ ἄφελε τὸν σάκκον ἀπὸ τῆς ὀσφύος σου, καὶ τὰ σανδάλια σου ὑπόλυσαι ἀπὸ τῶν ποδῶν σου, καὶ ποιήσων οὕτως πορευόμενος γυμνὸς καὶ ἀνυπόδετος. ³ Καὶ εἶπεν κύριος· Ὁν ἐρόπον πεπόρευται Ἡσαΐας ὁ παῖς μου γυμνὸς καὶ ἀνυπόδετος, τρία ἔτη ἔσται σημεῖα καὶ τέρατα τοῖς Αἰγυπτίοις καὶ Αἰθίοσιν· ⁴ ὅτι οὕτως ἄξει βασιλεὺς Ἀσσυρίων τὴν αἰχμαλωσίαν Αἰγύπτου καὶ Αἰθίοπων, νεανί-

20. A¹B* σαβ. (A²X†). B* κύριος. 21. A¹B* καὶ δῶρον. (A²EX†; FX: καὶ π. θυσίας καὶ δῶρον. Al. al.). 22. B* μεγ. EFX* ἰάσει. B: εἰσακίσταται. B† (in f.) ἰάσει. 23. B† ἡ (a. ὁδ.). A¹EFX* ἀπὸ (A²B†). B* οἱ. 24. X: τρεῖς. Jσρ. A¹X: ἐν τ. Ἀσσυρ. καὶ ἐν τ. Αἰγυπτ. (A²B transp.). 25. A¹X: ἡ (ἣν A²B). A²X: ἔργον χειρὸς μου (pro tert. ὁ).

1. B: ὅτι (pro ὅ). A¹: Νάθαν (pro Ταν.; Al. al.). F: Ναργᾶ (pro Ἀργ.; Al. al.). B: Λαβῆν (pro κατέλ.). 2. A¹FX* υἱὸν Ἀμ. (A²B†). FX: ἐποίησεν (pro ποιήσων). A¹ (ell. v. 3): ἀνυπόδετος (-δετος B). 3. B: ὁ π. με Ἡσ. ... τρία ἔτη, τρία ἔτη ἔσται εἰς σημ. κτλ.

Μαζרים ומצבה אצל-גבולה ליהוה: ויהיה לאות ולעד ליהוה צבאות בארץ מצרים כי-יצעקו אל-יהוה מפני לחצים וישלח להם מושיע ויבך והצילים: ונודע יהיה למצרים וידעו מצרים את-יהוה ביום ההוא ועבדו זבח ומנחה ונדדד-קדר ליהוה ושלמו: ונגם יהוה את-מצרים בנגם ורפוא ושכל עד-יהוה ונעתר להם ורפאם:

²³ ביום ההוא תהיה מסלה ממצרים אשור וכן אשור במצרים ומצרים באשור ועבדו מצרים את-אשור: ²⁴ ביום ההוא יהיה ישראל שלישיה למצרים ולאשור ברכה ברכה בקרב ה' הארץ: אשר ברכו יהוה צבאות לאמר ברוך עמי מצרים ומעשה די אשור ונחלתי ישראל:

XX. בשנת בא תרתן אשדודה בשלח אחי סרגון מלך אשור ויגלחם באשדוד ויגלדה: בעת ההיא דבר יהוה ביד-ישעיהו בן-אמוץ לאמר לה ופתחת השק מעל מתניה ונעלה תחלץ מעל רגלה ויעש כן הלה ערום ויחף: ויאמר יהוה באשור הלה עבדי ישעיהו ערום ויחף שלש שנים אות ומופת על-מצרים ועל-כוש: כן ונהג מלך-אשור את-שבי מצרים ואת-גלות כוש

19. dW: Stein-Rale? vE: eine Säule. A: e. Denf mal.

20. B.dW: ḡ. n. Bertheiliger. vE: Retter u. t. Geschäftler. A: den ḡ., den Beschirmer.

21. Selbde gef. vE: D. u. Geschenk. A: Gaben.

22. dW: Und so schlägt ... sch. u. heilet; sie aber. vE: sch. ihnen gnädig zeigen. dW: er erhebt u. h. sie.

Die Bahn von Aegypten. Israel der selbdritte. Das Zeichen dreier Jahre. XXX.

und ein Malstein des Herrn an den Grenzen,
20 *welcher wird ein Zeichen und Zeugnis
sein dem Herrn Sebaoth in Aegyptenland.
Denn sie werden zum Herrn schreien vor
den Beleidigern; so wird er ihnen senden
einen Heiland und Meister, der sie errette.
21 *Denn der Herr wird den Aegyptern be-
kannt werden, und die Aegypter werden
den Herrn kennen zu der Zeit, und werden
ihm dienen mit Opfer und Speisopfer,
und werden dem Herrn geloben und hal-
22 ten. *Und der Herr wird die Aegypter
plagen und heilen, denn sie werden sich
bekehren zum Herrn, und er wird sich er-
bitten lassen und sie heilen.
23 In der Zeit wird eine Bahn sein von
Aegypten in Assyrien, daß die Assyrer in
Aegypten und die Aegypter in Assyrien kom-
men, und die Aegypter sammt den Assyrern
24 Gott dienen. *Zu der Zeit wird Israel
selbdritt sein mit den Aegyptern und As-
syriern durch den Segen, so auf Erden
25 sein wird. *Denn der Herr Sebaoth wird
sie segnen und sprechen: Geseget bist du,
Aegypten, mein Volk, und du Assur, mei-
ner Hände Werk, und du Israel, mein Erbe.

XX. Im Jahr, da Tharthan gen Adob
kam, als ihn gesandt hatte Sargon, der
König zu Assyrien, und tritt wider Adob
2 und gewann sie: *zur selbigen Zeit redete
der Herr durch Jesaja, den Sohn Amoz,
und sprach: Gehe hin und ziehe ab den
Sack von deinen Lenden, und ziehe deine
Schuhe aus von deinen Füßen. Und er
3 that also, ging nackt und barfuß. *Da
sprach der Herr: Gleichwie mein Knecht
Jesaja nackt und barfuß gehet, zum Zei-
chen und Wunder dreier Jahre über Aegy-
4 ten und Moabland: *also wird der Kö-
nig zu Assyrien hintreiben das gefangene
Aegypten und vertriebene Moabland,

24. U.L: selbdritte. A.A: selb dritte. A.A: das
britte! 2. 3. U.L: nadet.

A: schmet sich aus mit ihnen.

23. B.vE: gebahuter Weg. dW.A: Straße. (B.
A: die Eg. werden den Ass. dienen??)

24. ein G. mitten a. G. dW: das dritte zu G. vE:
als ein Dritter mit ... verbunden f. n. G. im Innern
d. Landes? dW: G. [wird sein] auf der G.

25. vE: Erbvolk. dW: Beschthum.

Aegypti, et titulus Domini juxta
terminum ejus *erit in signum et in 20
testimonium Domino exercituum in
terra Aegypti. Clamabunt enim ad
Dominum a facie tribulantis, et mittet
eis salvatorem et propugnatorem, qui
liberet eos. *Et cognoscetur Domi- 21
nus ab Aegypto, et cognoscent Aegy-
ptii Dominum in die illa, et colent
eum in hostiis et in muneribus, et
vota vovebunt Domino et solvent.
*Et percutiet Dominus Aegyptum 22
plaga et sanabit eam, et revertentur
ad Dominum, et placebitur eis et sa-
nabit eos.
In die illa erit via de Aegypto in 23
Assyrios, et intrabit Assyrus Aegy-
ptum et Aegyptius in Assyrios, et
servient Aegyptii Assur. *In die illa 24
erit Israel tertius Aegypto et Assy-
rio, benedictio in medio terrae, *cui 25
benedixit Dominus exercituum, di-
cens: Benedictus populus meus Aegy-
pti, et opus manuum mearum Assy-
rio; haereditas autem mea Israel.

In anno quo ingressus est XX.

Tharthan in Azotam, cum misisset
eum Sargon rex Assyriorum, et pu-
gnasset contra Azotum et cepisset
eam: *in tempore illo locutus est 2
Dominus in manu Isaiae filii Amos,
dicens: Vade et solve saccum de
lumbis tuis, et calceamenta tua tolle
de pedibus tuis. Et fecit sic, vadens
nudus et discalceatus. *Et dixit 3
Dominus: Sicut ambulavit servus
meus Isaias nudus et discalceatus,
trium annorum signum et portentum
erit super Aegyptum et super Aethio-
piam: *sic minabit rex Assyriorum 4
captivitatem Aegypti et transmigratio-

25. Al.: Assyrius.

2. dW: löse das Prophetenkleid v. d. Hüften. vE:
Kleid.

3. dW: in 3 J. ein 3. n. e. Vorbild für. vE: als
3. n. Vorbedeutung.

4. das aufwandernde M. dW: die Gefangenen
G.'s n. die Verbanneten Aeth. vE: gef. wegführen ...
verpflanzen.

σκους και πρεσβυτας, γυμνους και ανυποδευτους, ανακαταλυμμενους την αστυνην Αιγυπτου.

⁵ Καὶ ἀστυνοθήσονται ἡτεροθύντες οἱ Αἰγύπτιοι ἐπὶ τοῖς Αἰθίοσιν, ἐφ' οἷς ἦσαν παροιδότες οἱ Αἰγύπτιοι, ἥσαν γὰρ αὐτοὺς δόξα. ⁶ Καὶ ἐροῦσιν οἱ κατοικοῦντες ἐν τῇ γῇσφ ταύτῃ ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ· Ἰδοὺ ἡμεῖς ἤμεν πεποιθότες τοῦ φυγεῖν εἰς αὐτοὺς εἰς βοήθειαν, οἱ οὐκ ἠδύναντο σωθῆναι ἀπὸ βασιλείως Ἀσσυρίων· καὶ πῶς ἡμεῖς σωθησόμεθα;

XXI. Τὸ ὄραμα τῆς ἐρήμου.

Ὡς καταγλις δι' ἐρήμον διέλθοι, εἰς ἐρήμον ἐρχομένη ἐκ γῆς, φοβερόν ² τὸ ὄραμα καὶ σκληρόν ἀγγελῆν μοι. Ὁ ἄθετός ἄθετε, ὁ ἀνομῶν ἀνομεῖ. Ἐπ' ἐμοὶ οἱ Ἑλαμίται, καὶ οἱ πρέσβεις τῶν Περσῶν ἐπ' ἐμὲ ἐρχονται. ³ Νῦν στενάξω καὶ παρακαλέσω ἐμαυτόν. ⁴ Διὰ τοῦτο ἐνεπλήσθη ἡ ὀσφύς μου ἐκλύσεως, καὶ ὠδίνες ἔλαβόν με ὡς τῆς τέκτουσας· ἠδέκησα τοῦ μὴ ἀκοῦσαι, ἐσπούδασα τοῦ μὴ βλέπειν. ⁵ Ἡ καρδιά μου πλανᾶται καὶ ἡ ἀνομία με βαπτίζει, ἡ ψυχὴ μου ἐφάσκηκεν εἰς φόβον. ⁶ Ἐτοιμάσων τὴν ἐράπειαν, σκοπέυσον τὴν σκοπιάν· φάγετε, πίετε· ἀναστάντες, οἱ ἀρχοντες, ἐτοιμάσατε θυρεοὺς.

⁶ Οὔτι οὕτως εἶπεν κύριος πρὸς με· Βαδίσας σταντῶ στήσον σκοπόν, καὶ ὁ ἐὰν ἰδῇς ἀνάγγελον. ⁷ Καὶ ἶδον ἀναβάτας ἱππεῖς δύο, ἀναβάτην ὄνου καὶ ἀναβάτην καμήλου. Ἀκρόασαι ἀκρόασιν πολλήν, ⁸ καὶ κάλεσον Οὐρίαν εἰς τὴν σκοπιάν κυρίου. Καὶ εἶπεν· Ἔστην διὰ παντὸς ἡμέρας, καὶ ἐπὶ τῆς παρεμβολῆς

נְעָרִים וְזָקְנִים עֲרֹם וְיָחָף וְיָחָף וְיָחָף
הָ שֶׁת עֲרֹת מַצְרַיִם וְיָחָף וְיָחָף מִכֹּחַ
6 מִבְּטֵם וּמִן־מַצְרַיִם תִּסְאָרְתֶּם; וְאָמַר
יֵשֶׁב הָאֵרֶץ הַזֶּה בְּיוֹם הַהוּא הַפֶּה־לָּהּ
מִבְּטֵנוּ אֲשֶׁר נִסְכֵּנוּ שָׁם לְעֶזְרָהּ
לְהַנְצִיל מִסָּנִי מִלָּה אֲשֶׁר וְאִיהָ נִמְלֵט
אֲנַחְנוּ;

XXI. מִשָּׁא מִדְּבָרִים כְּסוּפוֹת בְּנֶבֶךְ
לְחַלּוֹף מִמִּדְּבָר בָּא מֵאֶרֶץ נִדְרָאָה;
2 תְּזוּרֹת קָשָׁה הַגִּדְלִי הַבּוֹכֵד בּוֹגֵד
וְהַשׁוֹדֵד שׁוֹדֵד עָלַי עֵילִם צוּרֵי מִדֵּי
3 כָּל־אֲנָחְתָּהּ הַשְּׁבִתִּי; עַל־כֵּן מָלְאָה
מִתְנִי חִלְחָלָה צִירִים אֲחֻזֵּנִי כְצִירֵי
יּוֹלָדָה נַעֲרִיתִי מִשְׁמַע נִבְהָלָתִי
4 מִרְאֹת; תַּעֲהָ לְכָכִי שְׁלֵצוֹת בְּעִתְחֻנִּי
הָ אֵת נִשְׁפָּה תִשְׁלִי שָׁם לִי לְחֻרְדָּה; עֲרָה
הַשְׁלַחְתִּי צָפָה הַצָּפִית אֲכֹל שָׂחָה
קִימִי הַשָּׂרִים מִשְׁחִי מִנֵּן;

6 כִּי כֹה אָמַר אֱלֹהֵי אֲדֹנָי לִּי הָעַמֵּד
7 הַמִּצְפָּה אֲשֶׁר יִרְאֶה יִצִּד; וְרָאָה
רָכַב צָמֵד שָׂרִשִׁים רָכַב חֲמֹר רָכַב
8 גָּמֵל וְהַקָּשִׁיב קָשֵׁב רַב־קָשֵׁב; וְיִקְרָא
אֲרִיָּה עַל־מִצְפָּה וְאֲדֹנָי אֲנֹכִי עַמֵּד
תְּמִיד יוֹמָם וְלַיְלָה מִשְׁמֵרֵתִי אֲנֹכִי

v. 4. הַנְּבִיחָה v. 2. לֹא מִשְׁרִיק ib. ב' ב' כח

4. E: ἄμα κεκαλ. 5. B* (pr.) οἱ Αἰγ. X: οἱ ἦσαν αὐτοὺς εἰς δόξαν. 6. A¹FX* ἐν τῇ ἡμ. ἐκ. (A²B†). F* τῷ φυγ. E* οἱ. X: καὶ οὐκ αὐτοὶ (pro οἱ ἡμ.). FX: βασιλεύον.

1. EX: Τὸ ῥήμα. X† θαλάσσης s. τῆς θαλ. (p. ἱερ.). X: γῆς φοβεράς, φοβερόν. 2. X† καὶ (a. ὁ ἀν.). A: Ἑλαμίται. FX* οἱ (a. πρ.). X† ἄν (p. Νῦν). 3. A¹X: (bis) τὸ (pro τῷ A²B). 4. X† (in f.) σπένδων τὴν σκοπιάν σπ. 5. EFX: Ἐτοιμάσατε. A¹B* σκ. τ. σκ. (A²X†). A¹FX: πίετε, φάγε. (transp. A²B). EFX: ἀνασπάσατε (pro ἑτ.). 6. B: πρὸς με κύρ. ... ἄν. X: ἀπάγγ. 7. B: εἶδον. B† καὶ (p. δύο). X† καὶ εἶπεν (p. καμ.). A²X: Ἀκρόασιν, πολλήν ἀκρόασιν. 8. B: σκοπιάν. Κύριος εἶπεν. X† (p. ἡμ.) ἐπὶ τῆς φυλακῆς μου.

4. bloßem Hintern. dW.vE: entblößtem (Gesäß). 5. u. sich schämen ... und über den G. B: v. wegen der Mühren ihrer Hoffnung, u. der G. ihrer Stierde. vE: worauf i. stolz waren.

6. Räste ... Giehe, also rechet mit auf. S. ... Wie sollten w. denn entriumen? vE: Rästlenlandes. B: die an b. Meergegend wohnen ... so ist n. Hoffnung. dW: gehet es denen worauf wir hoffen. vE: g. es n. Zuß. 1. u. M. dahersfährt, so E. dW: B. B. im G. eben einherfahren. vE: Stürme im G. zur Verheerung aus b. B. herkommen? B: schredl. 2. dW: dem grauen vollen. vE: e. furchtbaren.

2. Der B. verachtet, d. B. verachtet ... ihres G. dW.vE: schmeret. B.A: D. Trenlose handelt (ist) trenlos. dW: Räuber raubt? vE: G. ferschelt b. G.

sch jung und alt, nackt und barfuß, mit
kleiner Scham, zu Schanden Egyptens.
3 * Und sie werden erschrecken und mit
Schanden bestehen über dem Röhren-
lande, darauf sie sich verlassen, und wie-
derum das Röhrenland über den Egypt-
tern, welcher sie sich rühmten. * Und die
Einwohner dieser Inseln werden sagen zur
selbigen Zeit: Ist das unsere Zuversicht,
da wir hinflohen um Hülfe, daß wir erret-
tet würden von dem Könige zu Assyrien?
Wie fein sind wir entronnen!

XXI. Dies ist die Last über die Wüste
am Meer.

Wie ein Wetter vom Mittage kommt,
das alles umkehret, so kommt es aus der
Wüste, aus einem grausamen Lande.
2 * Denn mir ist ein hartes Gesicht ange-
zeigt. Ein Berächter kommt wider den
andern, ein Verführer wider den andern.
Siehe herauf, Glanz; belege sie, Rabat;
ich will alle seines Seufzens ein Ende
3 machen. * Deshalb sind meine Lenden
voll Schmerzens, und Angst hat mich er-
griffen wie eine Gebärrin, ich krümme
mich, wenn ichs höre, und erschrecke, wenn
4 ichs ansehe. * Mein Herz zittert, Grauen
hat mich erschreckt, ich habe in der lieben
5 Nacht keine Ruhe davor. * Ja richte einen
Tisch zu, laß wachen auf der Warte, esset,
trinket; machet euch auf, ihr Fürsten,
schmieret den Schild.
6 Denn der Herr sagt zu mir also: Gehe
hin, stelle einen Wächter, der da schaue
7 und ansage. * Er stehet aber Reiter rei-
ten und fahren auf Rossen, Eseln und Ka-
meelen, und hat mit großem Fleiß Achtung
8 darauf. * Und ein Löwe rief: Herr, ich
stehe auf der Warte immerdar des Tags
und stelle mich auf meine Gut alle Nacht.

4. U.L: nackt.
6. A.A: der Inseln.

A: Alle Seufzer, die es verursacht, will ich stillen.
3. B.d.W.v.E: Wehen ... B. einer (der) G. d.W:
vor Krämpfen h. ich n., vor Stürzung ... (B: ich bin
ganz verrückt worden, daß ich n. h.?)
4. ist irre ... befallen; die Dämmerung meiner
Zeit ist mir zum Sagen worden. B: taumelt. d.W:
schwebst. B: b. D., darnach ich verlangt, hat mirs
j. Mitternacht gemacht? d.W: Nacht m. L. wird mir j.
Schaden. v.E: hat er m. in Schr. gefehret.

nom Aethiopiae, juvenum et senum,
nudam et discalceatam, discoopertis
natibus, ad ignominiam Aegypti. * Et
timebunt et confundentur ab Aethio-
pia spe sua, et ab Aegypto gloria
sua. * Et dicit habitator insulae hu-
jus in die illa: Ecce, haec erat spes
nostra, ad quos confugimus in auxi-
lium, ut liberarent nos a facie regia
Assyriorum! et quomodo effugere
poterimus nos?

v.11.19,1 Onus deserti maris.

XXI.

Sicut turbines ab Africo veniunt,
de deserto venit de terra horribili.
* Visio dura nuntiata est mihi. Qui in-
credulus est, infideliter agit, et qui de-
populator est, vastat. Ascende, Aelam,
obside, Mede; omnem gemitum ejus
cessare feci. * Propterea repleti sunt
lumbi mei dolore, angustia possedit
me sicut angustia parturientis; cor-
rui, cum audirem, conturbatus sum,
cum viderem. * Emarcuit cor meum,
tenebrae stupefecerunt me; Babylon
dilecta mea posita est mihi in mira-
culum. * Pone mensam, contemplare
in specula comedentes et bibentes;
surgite principes, arripite clypeum.

Haec enim dixit mihi Dominus:
Vade et pone speculatorem, et quod-
cumque viderit, annuntiet. * Et vidit
currum duorum equitum, ascensorem
asini et ascensorem cameli, et con-
templatus est diligenter multo in-
tuitu. * Et clamavit leo: Super spo-
culam Domini ego sum stans jugiter
per diem, et super custodiam meam

4. S: juvenem et senem. Al.: nudum et discal-
ceatum. 6. Al.: Haecine erat. Al.: liberaret.

5. den L. B: Man richtet. d.W: rüfset. v.E: bereit-
tet. d.W.v.E: die Wache wacht ... selbst.
6. d.W: best. b. Thurmwächter.
7. A. bei Wearen r. d.W: Reiterel, R. auf R. paars-
weis, R. auf G. (v.E: einen Wagen, e. Gespann v. R.?)
A: e. B. mit zween R., e. Reiter?) d.W: n. hörchte,
was er hören konnte.
8. er ruft als e. L. B: bleibe stehen auf m. Wache
ganze Nächte. d.W: auf m. Posten blieb ich alle N.

XXI.

Contra Damasci et Arabiam.

ἐγὼ ἴδω τὴν ὄλην τὴν γῆν. 9 Καὶ ἴδω
αὐτὸς ἐργαζομένην ἀναβάτης συνωρίδος, καὶ
ἀποκριθεὶς εἶπεν· Πέπτωκεν, πέπτωκεν Βα-
βυλῶν, καὶ πάντα τὰ ἀγάλματα αὐτῆς καὶ
τὰ χειροποίητα αὐτῆς συνετριβήσαν ἐν τῇ
γῇ.

10 Ἀκούσατε οἱ καταλειμμένοι καὶ ὀδυ-
νόμενοι, ἀκούσατε ἃ ἤκουσα παρὰ κυρίου
σαβαώθ· ὁ θεὸς τοῦ Ἰσραὴλ ἀνήγγειλεν
ἡμῖν.

11 Τὸ ὄραμα τῆς Ἰδουμαίας.

Πρὸς ἡμὲ καλεῖ παρὰ τοῦ Σηείρ· Φύ-
λαξαι ἐπάλλεῖς. 12 Φυλάσσω τὸ πρῶν καὶ
τὴν γῆντα· ἐὰν ζῆτῃς ζήτει, καὶ παρ' ἡμοῖ
οἴκει.

13 Λῆμμα ἐν τῇ Ἀραβίᾳ.

Ἐν τῷ ὄρμῳ ἐσπείρας κοιμηθῆς ἢ ἐν τῇ
ὀδῷ Δαιδά. 14 Εἰς συνάντησιν ὕδαρ διηρῶντι
φύρεται, οἱ ἐνοικοῦντες ἐν γῶρᾳ Θαιμάν, ἄρ-
τους συναντᾶτε τοῖς φεύγουσιν· 15 διὰ τὸ πλη-
θος τῶν πεφονευμένων καὶ διὰ τὸ πληθος
τῶν πλατωμένων καὶ διὰ τὸ πληθος τῆς
μαχαίρας καὶ διὰ τὸ πληθος τῶν τοξενμάτων
τῶν διατεταμένων καὶ διὰ τὸ πληθος τῶν
πεπτωκότων ἐν τῷ πολέμῳ. 16 Ὅτι οὕτως
εἶπεν μοι κύριος· Ἐν ἑνιαυτὸς ὡς ἑνιαυτὸς
μισθωτοῦ, ἐκλείψει ἡ δόξα τῶν νύων Κηδάρ,
17 καὶ τὸ κατάλοιπον τῶν τοξενμάτων τῶν
ἰσχυρῶν νύων Κηδάρ ἔσται ὀλίγον, διότι κύριος
ἐλάλησεν ὁ θεὸς Ἰσραὴλ.

XXII. Τὸ ὄραμα τῆς φάραγγος Σιών.

Τί ἐγένετό σοι νῦν, ὅτι ἀνέβητε πάντες εἰς
δῶματα· 2 μάταια· Ἐρεπλήσθη ἡ πόλις βοών-
των, ἡ πόλις γανυῶσα· οἱ τραυματῆαι σου

8. A¹FX* ἐγὼ (A²B†). 9. B: συνωρίδος. A¹EX*
(all.) πέπτ. (A²B†). X: συνετριβή. 10. B† οἱ (a. ὁδ.).
X† δ (a. ὁ θ.). F: ἡμῖν (X: μοι). 11s. FX: Τὸ
ῥῆμα. A¹: καλεῖτε (B: καλεῖ) (καλεῖ A²). F: παρὰ
Σηείρ (Al. al.). A¹: Φυλάσσεται (B: Φυλάσσετε;
X: Φυλάσσετε s. Φυλάσσει). X† (in f.) τὴν ὁλο-
κλήν φυλάσσω; εἰ ἀπὸ νυκτός εἴπεν; (Al. al.).
A²: Φυλάξαι ἐπάλλεῖς φυλάσσω; εἰ ἀπὸ νυκτός;
Εἶπεν φυλάσσω. Ἠλθεν τὸ πρ. κτλ. X: Φυ-
λάσσω ἦλθεν τὸ πρ. s. Φυλάξω s. Φυλάσσω
τὸ πρ. X: ἐὰν ζητῇτε ζητεῖτε ἐπιστρέψατε ἔλθετε,
καὶ παρ' ἡμοῖ οἴκετε ἐν τῷ ὄρμῳ. 13. A¹B*
Λῆμμα· Αρ. (A²X†). A¹FX: κοιμηθῆσιν ἐν κτλ.
(X: κοιμηθήσονται). X: Δαιδανίμ (Al. al.). 14. B:
δωρ. ὕδ. (X pon. ὕδαρ p. φέρ.). F* τοῖς. 15. A¹X.
φευγόντων (pro πεφ. A²B; F: κτενωμένων). X: δια-
τεταγμένων. A¹: πιδίρ (pro πολ. A²B). 16. B: Διότι
εἶπ. X† καὶ (a. ἐκλ.). FX* τῶν νύων. 17. A²† (p.

9 נָצַב כְּלִי לַיָּדָיו; וְהַפְּדָה זֶה כָּא רַכֵּב
אִישׁ צָמַד פָּרָשִׁים וַיַּעַן וַיֹּאמֶר נִפְלָה
נִפְלָה בְּכָל וּכְלִי וְכָל־פְּסִילֵי אֱלֹהֶיהָ שָׁבַר
לְאָרֶץ;

10 מַדְשָׁתִּי וּבְרִצְרִנִּי אֲשֶׁר שָׁמַעְתִּי
מֵאֵת יְהוָה צָבָאוֹת אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל
הִנֵּה־תִּי לָכֶם;

11 מִשָּׂא דִימָה אֲלֵי קְרָא מִשְׁלִיר
שְׁמִר מִדֶּ-פִּלְלִית שְׁמִר מִדֶּ-פִּלְלִי;
12 אָמַר שְׁמִר אַתָּא כָּקֹר וְגַם־לִי לֵאמֹר
תִּבְעִיוֹן בְּעִיר שָׁבוּ אִתִּי;

13 מִשָּׂא בְּעֶרֶב בִּיעֵר בְּעֶרֶב תִּלְיִנָּה
14 אֲרָחוֹת וְדָנִים; לְקִרְאָת צְמָא הִתִּיר
מַיִם וְשָׁבִי אֶרֶץ תִּימָא בְּלַחְמֹו קִדְמֹו
שִׁנְדָּ; כִּי־מִסְכֵּי חֲרָבוֹת מִדִּי מִסְכֵּי
הָרֵב נִטְוָשָׁה וּמִסְכֵּי קָשָׁת דִּירָבָה
16 וּמִסְכֵּי כָּבֵד מִלְחָמָה; כִּי־כָה אָמַר
אֲדִנִּי אֲלֵי בְּעֹד שָׁנָה בְּשָׁנִי שְׁלִיר
17 וְכָה כָל־כְּבוֹד קִדְר; וְשָׁאֵר מִסְפָּר
קָשָׁת גְּבוּרֵי כְּנֶ-קִדְר וּמַעֲטֹו כִּי יְהוָה
אֱלֹהֵי־יִשְׂרָאֵל דִּבֵּר;

XXII. מִשָּׂא צִיא חֲזִיוֹן מִדֶּ-לֶךְ אִסְוָא
2 כִּי־עָלִית בְּלָה לַצְּבֹאוֹת; תִּשְׁאוֹת; מִלְּאָה
עִיר תּוֹמִיָה קִרְיָה עֲלִיזָה חֲלָלִיָה

v. 1. בנ' א' חת' בודיק

9. Z. reifige Mannschaft, Reiter bei Paaren. Und er
antw. (B: ein Mann geritten nebst e. P. R., der her-
bet an?) dW: reif. Männer, R. auf Rossen, paarw.
vE: ein Zug v. R., u. Pferde-Gespann.

10. Du mein Gedroßenes, u. Sohn meiner Z.
dW: mein Tennentorn? (B: ihr Garben, die ihr in
m. Schener selbst?)

κατάλ.) τῷ ἀρεθμοῦ (X p. τοῖς). B: ὅτι κύρ. ὁ θεὸς
Ἰσρ. ἐλάλ.

1. B: Τὸ ῥῆμα et: ὅτι νῦν. 2. A¹B* ἢ πόλ. γανυ-
(A²X†).

Die Nacht am Morgen. Die Gerechtigkeit Rebars.

XXI.

9 *Und siehe, da kommt einer, der fährt auf einem Wagen, der antwortet und spricht: Babel ist gefallen, sie ist gefallen, und alle Bilder ihrer Götter sind zu Boden geschlagen.

10 Meine liebe Kenne, da ich auf bresche: was ich gehört habe vom Herrn Zebaoth, dem Gott Israels, das verkündige ich euch.

11 Dies ist die Last über Duma.

Man ruft zu mir aus Seir: Hüter, ist die Nacht schier hin? Hüter, ist die Nacht schier hin? *Der Hüter aber sprach: Wenn der Morgen schon kommt, so wird es doch Nacht sein. Wenn ihr schon fragt, so werdet ihr doch wieder kommen und wieder fragen.

13 Dies ist die Last über Arabien.

Ihr werdet im Walde in Arabien wohnen, auf dem Wege gen Debanim. 14 *Bringet den Durstigen Wasser entgegen, die ihr wohnet im Lande Thema; bietet 15 Brot den Flüchtigen. *Denn sie fliehen vor dem Schwert, ja vor dem bloßen Schwert, vor dem gespannten Bogen, vor 16 dem großen Streit. *Denn also spricht der Herr zu mir: Noch in einem Jahr, wie des Tagelöhners Jahre sind, soll alle 17 Herrlichkeit Rebars untergehen, *und der übrigen Schützen der Heiden zu Rebar soll weniger werden, denn der Herr, der Gott Israels, hat es geredet.

XXII. Dies ist die Last über das Schautal.

Was ist denn euch, daß ihr alle so auf 2 die Dächer lauft? *Du warest voll Getümmels, eine Stadt voll Volks, eine fröhliche Stadt. Deine Erschlagenen sind nicht

13. U.L. Arabia.

11. B: Wächter, wie ist's mit d. R. dW.A: steht (am die) R. vE: weit vorbei ist wohl.

12. B: D. R. ist gekommen u. ist doch R. dW: Es l. Tag u. auch R. vE: Der R. l. aber auch wieder eine R.? A: ab. a. die R. B: Wollt ihr untersuchen, so untersucht; kehret wieder u. kommt her. dW: Wenn ihr fragen wollt, fraget; befehrt euch, dann l. wieder. (vE: ... fr. u. l. wieder?) A: B. ihr fraget, fr. (recht); bef. euch, dann l.

13. Übernehmen, ihr Wandersüge D. B: Reisegesellschaft. vE: Reisegesüge. dW: In d. Wildnissen ... herumwandern.

ego sum stans totis noctibus! *Ecce, 9 iste venit ascensor vir bigae equitum, * et respondit et dixit: Cecidit, cecidit 15, 2, 14, 8 et respondit et dixit: Cecidit, cecidit Jer. 51, 6; Babel, et omnia sculptilia deorum 22, 2, 12, 8 ejus contrita sunt in terram.

Jer. 51, 25. Tritura mea et filii areae meae, 10 quae audiui a Domino exercituum Deo Israel, annunciaui vobis.

v. 12, 1; Jer. 44, 7. Onus Duma. 11

Ad me clamat ex Seir: Custos, quid de nocte? custos, quid de nocte? *Dixit custos: Venit mane 12 et nox; si quaeritis, quaerite, convertimini, venite.

v. 11, 20, 1 Onus in Arabia. In saltu ad ve- 13

Gen. 25, 2 speram dormietis, in semitis Dedanim. *Occurrentes sitiienti ferte 14

Job. 6, 10. aquam, qui habitatis terram austri, cum panibus occurrere fugienti. *A 15 facie enim gladiatorum fugerunt, a facie gladii imminantis, a facie arcus extenti, a facie gravis praellii: *quoniam 16 haec dicit Dominus ad me: Adhuc in

Job. 16, 6; Jer. 49, 22. uno anno, quasi in anno mercenarii, et auferetur omnis gloria Cedar, 17

*et reliquiae numeri sagittariorum 17 fortium de filiis Cedar imminuentur; 22, 25. Dominus enim Deus Israel locutus est.

22, 1; 21, 12. Onus vallis visionis. XXII.

Quidnam quoque tibi est, quia 15, 3. ascendisti et tu omnis in tecta?

Jer. 48, 20. Clamoris plena urbs frequens, civitas exultans; interfecti tui non inter-

10. S: filia (Al.: fili).

15. B.dW.vE.A: (den) Schwertern. B: ausgezogen. dW.vE.A: gezückten. dW: des Krieges Wuth. vE: der Heftigk. d. Schlacht.

17. Bogen d. S. dW: tapfere Bogenschützen? (vE: D. Ueberrast wird sein nur wen. Bogen, u. nur w. S.)

1. dte, daß du allzumal ... laufst? dW: Gefächtes Th.

2. dW: du lärmest, töbend, fr. St.? D. Gefallenen fallen ... vE: v. Bewegung erf., du aufgeregte St., du sonst so frohlockende St. A: lärmest, volltönd, frohl.

οὐ τραυματίαι μαχαίρας, οὐδὲ οἱ νεκροὶ σου
νεκροὶ πολλοί. ³ Πάντες οἱ ἄρχοντες σου
πεφύγασιν, καὶ οἱ ἄλόντες σκληρῶς δεδιμέ-
νοι εἰσὶν, καὶ οἱ λογύοντες ἐν σοὶ ἐδέσθυσαν
ἀποθυμαδόν, πόρῳ πεφύγασιν.

⁴ Διὰ τοῦτο εἶπα· Ἀφαιτέ με, πικρῶς κλαύ-
σομαι· μὴ κατισχύσῃς παρακαλεῖν με ἐπὶ τὸ
σύντριμμα τῆς θυγατρὸς τοῦ γένους μου, ὅτι
ἡμέρα ταραχῆς καὶ ἀπωλείας καὶ καταπατή-
ματος, καὶ πλάνησις παρὰ κυρίου σαβαώθ·
ἐν φάραγι· Σίωθ πλανῶνται, ἀπὸ μικροῦ ἔως
μεγάλου πλανῶνται ἐπὶ τὰ ὄρη. ⁶ Οἱ δὲ
Ἐλαμίται ἔλαβον φαρέτρας, καὶ ἀναβάται ἀν-
θρωποι ἐφ' ἵπποις, καὶ συναγωγὴ παρατάξεως.
⁷ Καὶ ἔσονται αἱ ἐκλεκταὶ φάραγγες σου, πλη-
σθήσονται ἀρμάτων, οἱ δὲ ἵπποις ἐμφράξουσιν
τὰς πύλας σου, ⁸ καὶ ἀνακαλύψουσιν τὰς πύλας
Ἰουδα· καὶ ἐμβλέψονται τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ εἰς
τοὺς ἐκλεκτοὺς οἴκους τῆς πόλεως, ⁹ καὶ ἀνα-
καλύψουσιν τὰ κρυπτὰ τῶν οἴκων τῆς ἀκρας
Δαυὶδ. Καὶ εἶδον ὅτι πλείους εἰσὶν, καὶ
ὅτι ἀπέστρεψαν τὸ ὕδωρ τῆς ἀρχαίας κολυμ-
βήθρας εἰς τὴν πόλιν ¹⁰ καὶ τοὺς οἴκους Ἰε-
ρουσαλὴμ ἠριθμήσατε, καὶ ὅτι καθέλωσαν
τοὺς οἴκους Ἰερουσαλὴμ εἰς ὄχυρμα τοῦ
ταίχους τῇ πόλει. ¹¹ Καὶ ἐποίσατε ἑαυτοῖς
ὕδωρ ἀπὸ μέσων τῶν δύο ταίχων ἐσώταρον τῆς
κολυμβήθρας τῆς ἀρχαίας, καὶ οὐκ ἐμβλέψατε
εἰς τὸν ἀπ' ἀρχῆς ποιήσαντα αὐτήν, καὶ τὸν
κτίσαντα αὐτήν πόρῳθεν οὐκ εἶδτε. ¹² Καὶ
ἐκάλεσεν κύριος κύριος σαβαώθ ἐν τῇ ἡμέρᾳ
ἐκείνῃ κλαυθμόν καὶ κοπετόν καὶ ἔρηρσιν καὶ
ζῶσιν σάκκων, ¹³ αὐτοὶ δὲ ἐποίησαντο εὐφρο-
σύνην καὶ ἀγαλλίαμα, σφάζοντες μόσχους καὶ
θύνοντας πρόβατα, ὥστε φαγεῖν κρέα καὶ πιεῖν
οἶνον, λέγοντες· Φάγωμεν καὶ πίνωμεν, αὐριοί
γὰρ ἀποθνήσκομεν.

2. B: ἐν μαχαίραις ... πολλοί. 3. X† (p. pr. πρ.)
ἀμα ὑπὸ (s. ἀπὸ) τούτῳ (F: ἀμα ἀπὸ τῶ τοῦ pro καὶ
οἱ ἄλ. σκλ.). A¹: δεδιγμένοι (pro δεδεμ. A²B). A¹B*
ἐδέθ. ἐμ. (A²X†; Al. pon. in f.). 4. εἶπον. FX: λαὸ
τοῦ γέν.). 5. X: πλανήσεις. 6. A¹: Ἐλαμίταις.
A¹X* (pr.) καὶ (A²B†). B: ἵππους (X: ἵππων).
7. X* ἔσονται. 9. X: εἶδον (F: ἴδωσαν). FX* (alt.)
ἔτι (A²uncis). B: ἀπέστρεψιν (X: ἀπιστρέψατε).
10. A¹B* καὶ τὰς-ἡρ. (A²X†). A² ὅτι uncis. X:
καθεύδον (FX: καθεύδωσαν). B: ὄχυράματα ταίχ.
11. EX: αὐτοῖς. B: ταίχων. A¹B* πόρῳ. (A²X†).
12. A¹FX* (alt.) κύριος (A²B†). 13. B: κρέατα.

לֹא חֲלִילִי-יָחִיר וְלֹא מִתִּי מִלְחָמָה׃
3 כָּל-קָצִינָה קָדְדוּ-יָחִיד מִקְשֶׁת אֶפְרַיִם
כָּל-נִמְצָאָהּ אֶפְרַיִם יִחְיֶה מִדְּחֹק
בְּרָחָה׃

4 עַל-כֵּן אֲמַרְתִּי שְׁעֵי מִנִּי אֲמַרְר
בְּכָבִי אֶל-תְּאִיצוּ לְנַחֲמֵנִי עַל-שֹׁד
ח בַּת-עַמִּי׃ כִּי יוֹם מְהוּמָה וּמְבוֹסָה
וּמְבוֹסָה לְאֹדְנִי יִהְיֶה צָבָאוֹת בְּגִי
חַיִּיוֹן מִדְּחֹק קָר וְשׁוֹעַ אֶל-תְּהִיר׃
6 וְעִילָם נָשָׂא אֶשְׁפָּה בְּרֶכֶב אָדָם
7 פְּרָשִׁים וְקִיר עֵרָה מָגֵן׃ וַיְהִי מִבְּחָר-
עֲמֻקָּה מִלְּאֵי רֶכֶב וְהַפְּרָשִׁים שָׁת
8 שָׁתוּ הַשְּׁעָרָה׃ וַיָּגֵל אֶת מֶסֶךְ יְהוּדָה
וַתִּבֹּט בַּיּוֹם הַהוּא אֶל-נֶשֶׁק בֵּית
9 הַיַּעַר׃ וְאֵת בְּקִיעֵי עִיר־דָּדָה רְאִיתִם
כִּי-יִרְבּוּ וַתִּקְצְצוּ אֶת-מִי הַבְּרָכָה
י הַתְּחַתּוֹנָה׃ וְאֵת-בְּתִי יְרוּשָׁלַם
סִפְרֵתִם וַתִּתְּצוּ הַבְּתִיִּים לְכַבֵּר
11 הַחֹמָה׃ וּמִקְנֶה עֲשִׂיתֶם בֵּין
הַחֲמֹתִים לְמִי הַבְּרָכָה הַיִּשְׁנָה וְלֹא
הַבְּסֻתִּם אֶל-עֲשִׂיָּה וַיִּצְרָה מִדְּחֹק
12 לֹא רְאִיתֶם׃ וַיִּקְרָא אֹדְנִי יִהְיֶה
צָבָאוֹת בַּיּוֹם הַהוּא לְכָבִי וּלְמִסְפָּד
13 וּלְקִרְחָה וּלְחֹלֵר שָׁק׃ וְהִנֵּה וַשְׁמֹן
וְשִׁמְחָה דָּרַג. בָּקָר וְשִׁחַם צֶאֱן אָכַל
בָּשָׂר וְשִׁתוֹת יֵין אָכַל וְשָׁתוּ כִּי מִדְּחֹר
נִמְרִית׃

בנ"א חת' ברנש. v. 10.

3. B: f. flub v. b. Bogenbüßen gebunden worden.
dW: v. b. B. werden f. gef.

4. B: ich muß b. w. dW: daß ich bitter weine. B:
hältet nicht an. dW: bringet n. in mich ... Verberben.

5. dW: Befürzung, Verwüstung u. B. vE: der T.
der Angst u. des Zertretens. B: da die W. frachen, u. e.
Gefür. nach d. Gebirge zu ist. dW: man zertrümmert
b. Mauer, G. hält wider die B.

6. entblößt den Schild. B: hat den R. genommen.

Des Getümmels im Schutthal. Die Belagerung der Stadt Davids. **XXII.**

mit dem Schwert erschlagen und nicht im
3 Streit gestorben; *sondern alle deine Haupt-
leute sind vor dem Bogen weggewichen
und gefangen, alle, die man in dir gefun-
den hat, sind gefangen und fern geflohen.
4 Darum sage ich: Hebt euch von mir,
laßt mich bitterlich weinen, mühet euch
nicht mich zu trösten über der Verführung
5 der Tochter meines Volks. *Denn es ist
ein Tag des Getümmels und der Zertre-
tung und Verwirrung vom Herrn Herrn
Zebaoth im Schutthal, um des Untergra-
bens willen der Mauern, und des Geschreies
6 am Berge. *Denn Glan fährt daher mit
Rittern, Wagen, Reuten und Reutern, und
7 ihr glänzt daher mit Schilde, *und
wird geschehen, daß deine ausgewählten
Thäler werden voll Wagen sein, und Reu-
8 ter werden sich lagern vor die Thore. *Da
wird der Vorhang Juda aufgedeckt werden,
daß man schauen wird zu der Zeit den
9 Zeug im Hause des Balbes. *Und ihr
werdet der Risse an der Stadt Davids viel
sehen, und werdet das Wasser im untern
10 Leiche sammeln müssen. *Ihr werdet
auch die Häuser zu Jerusalem zählen, ja
ihr werdet die Häuser abbrechen, die
11 Mauern zu befestigen, *und werdet einen
Graben machen zwischen beiden Mauern,
vom Wasser des alten Leichs. Noch sehet
ihr nicht auf den, der solches thut, und
schauet nicht auf den, der solches schafft von
12 ferne her. *Darum wird der Herr Herr
Zebaoth zu der Zeit rufen lassen, daß man
weine und Klage und sich beschwere und
13 Säcke anziehe. *Biewohl igt, siehe, ist's
eitel Freude und Wonne, Ochsen würgen,
Schafe schlachten, Fleisch essen, Wein trin-
ken (und sprechen): Laßt uns essen und
trinken, wir sterben doch morgen.

6. A.A.: Schildern.

7. U.L.: Thale.

13. U.L.: und spricht. A.A.: sie sprechen.

A: nimmt. dW: trägt den R. vE: Der Glan mit er-
hebt.

7. dW: schossen ... Kriegsw., u. d. R. stellen sich
gegen das Th.

8. du sch. wirst ... nach dem B. dW: Schleier.
vE: Schirm? A: Decke. B: er wird ... aufdecken ...
bis u. b. Garnisch umschauen. dW.vE.A: (blüßt)
... u. der Klage.

9. des ant. Leichs. dW.A: Nach den Mauern. ...

Th. 4, 9. secti gladio, nec mortui in bello.

*Cuncti principes tui fugerunt simul, 3
dureque ligati sunt, omnes qui in-
venti sunt, vincti sunt pariter, pro-
cul fugerunt.

Propterea dixi: Recedite a me, 4
amare sileo; nolite incumbere, ut

Jer. 4, 11. consolemini me super vastitate filiae 5
12, 6. populi mei. *Dies enim interfectionis

et conculcationis et sietuum Do- 6
mino Deo exercituum in valle visionis,
scrutans murum et magnificus super
montem. *Et Aelam sumpsit phare- 6
tram, currum hominis equitis, et

21, 2. parietem nudavit clypeus, *et erunt 7
12, 1. electae valles tuae plenae quadriga-
rum, et equites ponent sedes suas

in porta. *Et revelabitur operimen- 8
tum Judae, et videbis in die illa arma-

Th. 1, 10. mentarium domus saltus. *Et scis- 9
Jer. 2, 20. suras civitatis David videbitis, quia
12, 1. multiplicatae sunt. Et congregastis

7, 2. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100. 101. 102. 103. 104. 105. 106. 107. 108. 109. 110. 111. 112. 113. 114. 115. 116. 117. 118. 119. 120. 121. 122. 123. 124. 125. 126. 127. 128. 129. 130. 131. 132. 133. 134. 135. 136. 137. 138. 139. 140. 141. 142. 143. 144. 145. 146. 147. 148. 149. 150. 151. 152. 153. 154. 155. 156. 157. 158. 159. 160. 161. 162. 163. 164. 165. 166. 167. 168. 169. 170. 171. 172. 173. 174. 175. 176. 177. 178. 179. 180. 181. 182. 183. 184. 185. 186. 187. 188. 189. 190. 191. 192. 193. 194. 195. 196. 197. 198. 199. 200. 201. 202. 203. 204. 205. 206. 207. 208. 209. 210. 211. 212. 213. 214. 215. 216. 217. 218. 219. 220. 221. 222. 223. 224. 225. 226. 227. 228. 229. 230. 231. 232. 233. 234. 235. 236. 237. 238. 239. 240. 241. 242. 243. 244. 245. 246. 247. 248. 249. 250. 251. 252. 253. 254. 255. 256. 257. 258. 259. 260. 261. 262. 263. 264. 265. 266. 267. 268. 269. 270. 271. 272. 273. 274. 275. 276. 277. 278. 279. 280. 281. 282. 283. 284. 285. 286. 287. 288. 289. 290. 291. 292. 293. 294. 295. 296. 297. 298. 299. 300. 301. 302. 303. 304. 305. 306. 307. 308. 309. 310. 311. 312. 313. 314. 315. 316. 317. 318. 319. 320. 321. 322. 323. 324. 325. 326. 327. 328. 329. 330. 331. 332. 333. 334. 335. 336. 337. 338. 339. 340. 341. 342. 343. 344. 345. 346. 347. 348. 349. 350. 351. 352. 353. 354. 355. 356. 357. 358. 359. 360. 361. 362. 363. 364. 365. 366. 367. 368. 369. 370. 371. 372. 373. 374. 375. 376. 377. 378. 379. 380. 381. 382. 383. 384. 385. 386. 387. 388. 389. 390. 391. 392. 393. 394. 395. 396. 397. 398. 399. 400. 401. 402. 403. 404. 405. 406. 407. 408. 409. 410. 411. 412. 413. 414. 415. 416. 417. 418. 419. 420. 421. 422. 423. 424. 425. 426. 427. 428. 429. 430. 431. 432. 433. 434. 435. 436. 437. 438. 439. 440. 441. 442. 443. 444. 445. 446. 447. 448. 449. 450. 451. 452. 453. 454. 455. 456. 457. 458. 459. 460. 461. 462. 463. 464. 465. 466. 467. 468. 469. 470. 471. 472. 473. 474. 475. 476. 477. 478. 479. 480. 481. 482. 483. 484. 485. 486. 487. 488. 489. 490. 491. 492. 493. 494. 495. 496. 497. 498. 499. 500. 501. 502. 503. 504. 505. 506. 507. 508. 509. 510. 511. 512. 513. 514. 515. 516. 517. 518. 519. 520. 521. 522. 523. 524. 525. 526. 527. 528. 529. 530. 531. 532. 533. 534. 535. 536. 537. 538. 539. 540. 541. 542. 543. 544. 545. 546. 547. 548. 549. 550. 551. 552. 553. 554. 555. 556. 557. 558. 559. 560. 561. 562. 563. 564. 565. 566. 567. 568. 569. 570. 571. 572. 573. 574. 575. 576. 577. 578. 579. 580. 581. 582. 583. 584. 585. 586. 587. 588. 589. 590. 591. 592. 593. 594. 595. 596. 597. 598. 599. 600. 601. 602. 603. 604. 605. 606. 607. 608. 609. 610. 611. 612. 613. 614. 615. 616. 617. 618. 619. 620. 621. 622. 623. 624. 625. 626. 627. 628. 629. 630. 631. 632. 633. 634. 635. 636. 637. 638. 639. 640. 641. 642. 643. 644. 645. 646. 647. 648. 649. 650. 651. 652. 653. 654. 655. 656. 657. 658. 659. 660. 661. 662. 663. 664. 665. 666. 667. 668. 669. 670. 671. 672. 673. 674. 675. 676. 677. 678. 679. 680. 681. 682. 683. 684. 685. 686. 687. 688. 689. 690. 691. 692. 693. 694. 695. 696. 697. 698. 699. 700. 701. 702. 703. 704. 705. 706. 707. 708. 709. 710. 711. 712. 713. 714. 715. 716. 717. 718. 719. 720. 721. 722. 723. 724. 725. 726. 727. 728. 729. 730. 731. 732. 733. 734. 735. 736. 737. 738. 739. 740. 741. 742. 743. 744. 745. 746. 747. 748. 749. 750. 751. 752. 753. 754. 755. 756. 757. 758. 759. 760. 761. 762. 763. 764. 765. 766. 767. 768. 769. 770. 771. 772. 773. 774. 775. 776. 777. 778. 779. 780. 781. 782. 783. 784. 785. 786. 787. 788. 789. 790. 791. 792. 793. 794. 795. 796. 797. 798. 799. 800. 801. 802. 803. 804. 805. 806. 807. 808. 809. 810. 811. 812. 813. 814. 815. 816. 817. 818. 819. 820. 821. 822. 823. 824. 825. 826. 827. 828. 829. 830. 831. 832. 833. 834. 835. 836. 837. 838. 839. 840. 841. 842. 843. 844. 845. 846. 847. 848. 849. 850. 851. 852. 853. 854. 855. 856. 857. 858. 859. 860. 861. 862. 863. 864. 865. 866. 867. 868. 869. 870. 871. 872. 873. 874. 875. 876. 877. 878. 879. 880. 881. 882. 883. 884. 885. 886. 887. 888. 889. 890. 891. 892. 893. 894. 895. 896. 897. 898. 899. 900. 901. 902. 903. 904. 905. 906. 907. 908. 909. 910. 911. 912. 913. 914. 915. 916. 917. 918. 919. 920. 921. 922. 923. 924. 925. 926. 927. 928. 929. 930. 931. 932. 933. 934. 935. 936. 937. 938. 939. 940. 941. 942. 943. 944. 945. 946. 947. 948. 949. 950. 951. 952. 953. 954. 955. 956. 957. 958. 959. 960. 961. 962. 963. 964. 965. 966. 967. 968. 969. 970. 971. 972. 973. 974. 975. 976. 977. 978. 979. 980. 981. 982. 983. 984. 985. 986. 987. 988. 989. 990. 991. 992. 993. 994. 995. 996. 997. 998. 999. 1000.

7, 2. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100. 101. 102. 103. 104. 105. 106. 107. 108. 109. 110. 111. 112. 113. 114. 115. 116. 117. 118. 119. 120. 121. 122. 123. 124. 125. 126. 127. 128. 129. 130. 131. 132. 133. 134. 135. 136. 137. 138. 139. 140. 141. 142. 143. 144. 145. 146. 147. 148. 149. 150. 151. 152. 153. 154. 155. 156. 157. 158. 159. 160. 161. 162. 163. 164. 165. 166. 167. 168. 169. 170. 171. 172. 173. 174. 175. 176. 177. 178. 179. 180. 181. 182. 183. 184. 185. 186. 187. 188. 189. 190. 191. 192. 193. 194. 195. 196. 197. 198. 199. 200. 201. 202. 203. 204. 205. 206. 207. 208. 209. 210. 211. 212. 213. 214. 215. 216. 217. 218. 219. 220. 221. 222. 223. 224. 225. 226. 227. 228. 229. 230. 231. 232. 233. 234. 235. 236. 237. 238. 239. 240. 241. 242. 243. 244. 245. 246. 247. 248. 249. 250. 251. 252. 253. 254. 255. 256. 257. 258. 259. 260. 261. 262. 263. 264. 265. 266. 267. 268. 269. 270. 271. 272. 273. 274. 275. 276. 277. 278. 279. 280. 281. 282. 283. 284. 285. 286. 287. 288. 289. 290. 291. 292. 293. 294. 295. 296. 297. 298. 299. 300. 301. 302. 303. 304. 305. 306. 307. 308. 309. 310. 311. 312. 313. 314. 315. 316. 317. 318. 319. 320. 321. 322. 323. 324. 325. 326. 327. 328. 329. 330. 331. 332. 333. 334. 335. 336. 337. 338. 339. 340. 341. 342. 343. 344. 345. 346. 347. 348. 349. 350. 351. 352. 353. 354. 355. 356. 357. 358. 359. 360. 361. 362. 363. 364. 365. 366. 367. 368. 369. 370. 371. 372. 373. 374. 375. 376. 377. 378. 379. 380. 381. 382. 383. 384. 385. 386. 387. 388. 389. 390. 391. 392. 393. 394. 395. 396. 397. 398. 399. 400. 401. 402. 403. 404. 405. 406. 407. 408. 409. 410. 411. 412. 413. 414. 415. 416. 417. 418. 419. 420. 421. 422. 423. 424. 425. 426. 427. 428. 429. 430. 431. 432. 433. 434. 435. 436. 437. 438. 439. 440. 441. 442. 443. 444. 445. 446. 447. 448. 449. 450. 451. 452. 453. 454. 455. 456. 457. 458. 459. 460. 461. 462. 463. 464. 465. 466. 467. 468. 469. 470. 471. 472. 473. 474. 475. 476. 477. 478. 479. 480. 481. 482. 483. 484. 485. 486. 487. 488. 489. 490. 491. 492. 493. 494. 495. 496. 497. 498. 499. 500. 501. 502. 503. 504. 505. 506. 507. 508. 509. 510. 511. 512. 513. 514. 515. 516. 517. 518. 519. 520. 521. 522. 523. 524. 525. 526. 527. 528. 529. 530. 531. 532. 533. 534. 535. 536. 537. 538. 539. 540. 541. 542. 543. 544. 545. 546. 547. 548. 549. 550. 551. 552. 553. 554. 555. 556. 557. 558. 559. 560. 561. 562. 563. 564. 565. 566. 567. 568. 569. 570. 571. 572. 573. 574. 575. 576. 577. 578. 579. 580. 581. 582. 583. 584. 585. 586. 587. 588. 589. 590. 591. 592. 593. 594. 595. 596. 597. 598. 599. 600. 601. 602. 603. 604. 605. 606. 607. 608. 609. 610. 611. 612. 613. 614. 615. 616. 617. 618. 619. 620. 621. 622. 623. 624. 625. 626. 627. 628. 629. 630. 631. 632. 633. 634. 635. 636. 637. 638. 639. 640. 641. 642. 643. 644. 645. 646. 647. 648. 649. 650. 651. 652. 653. 654. 655. 656. 657. 658. 659. 660. 661. 662. 663. 664. 665. 666. 667. 668. 669. 670. 671. 672. 673. 674. 675. 676. 677. 678. 679. 680. 681. 682. 683. 684. 685. 686. 687. 688. 689. 690. 691. 692. 693. 694. 695. 696. 697. 698. 699. 700. 701. 702. 703. 704. 705. 706. 707. 708. 709. 710. 711. 712. 713. 714. 715. 716. 717. 718. 719. 720. 721. 722. 723. 724. 725. 726. 727. 728. 729. 730. 731. 732. 733. 734. 735. 736. 737. 738. 739. 740. 741. 742. 743. 744. 745. 746. 747. 748. 749. 750. 751. 752. 753. 754. 755. 756. 757. 758. 759. 760. 761. 762. 763. 764. 765. 766. 767. 768. 769. 770. 771. 772. 773. 774. 775. 776. 777. 778. 779. 780. 781. 782. 783. 784. 785. 786. 787. 788. 789. 790. 791. 792. 793. 794. 795. 796. 797. 798. 799. 800. 801. 802. 803. 804. 805. 806. 807. 808. 809. 810. 811. 812. 813. 814. 815. 816. 817. 818. 819. 820. 821. 822. 823. 824. 825. 826. 827. 828. 829. 830. 831. 832. 833. 834. 835. 836. 837. 838. 839. 840. 841. 842. 843. 844. 845. 846. 847. 848. 849. 850. 851. 852. 853. 854. 855. 856. 857. 858. 859. 860. 861. 862. 863. 864. 865. 866. 867. 868. 869. 870. 871. 872. 873. 874. 875. 876. 877. 878. 879. 880. 881. 882. 883. 884. 885. 886. 887. 888. 889. 890. 891. 892. 893. 894. 895. 896. 897. 898. 899. 900. 901. 902. 903. 904. 905. 906. 907. 908. 909. 910. 911. 912. 913. 914. 915. 916. 917. 918. 919. 920. 921. 922. 923. 924. 925. 926. 927. 928. 929. 930. 931. 932. 933. 934. 935. 936. 937. 938. 939. 940. 941. 942. 943. 944. 945. 946. 947. 948. 949. 950. 951. 952. 953. 954. 955. 956. 957. 958. 959. 960. 961. 962. 963. 964. 965. 966. 967. 968. 969. 970. 971. 972. 973. 974. 975. 976. 977. 978. 979. 980. 981. 982. 983. 984. 985. 986. 987. 988. 989. 990. 991. 992. 993. 994. 995. 996. 997. 998. 999. 1000.

Jer. 22, 6. Jerusalem numerastis, et destruxistis
domos ad muniendum murum, *et 11

v. 9. 22. 23. lacum fecistis inter duos muros ad
20, 20. aquam piscinae veteris. Et non suspe-
5, 12. xistis ad eum, qui fecerat eam, et
operatorem ejus de longe non vidi-
stis. *Et vocabit Dominus Deus 12

exercituum in die illa ad sietum
12, 12. et ad planctum, ad calvitium et ad
cingulum sacci; *et ecce gaudium 13

et laetitia, occidere vitulos et jugu-
lare arietes, comedere carnes et bi-
bere vinum: Comedamus et bibamus,
cras enim moriemur!

12, 12. 2. Al. † (p. mortui) tui mortui.
8. 8. Juda. Al.: videbitis.

11. Al.: et aquam.

56, 12. 2. Al. † (p. mortui) tui mortui.
8. 8. Juda. Al.: videbitis.

11. Al.: et aquam.

56, 12. 2. Al. † (p. mortui) tui mortui.
8. 8. Juda. Al.: videbitis.

11. Al.: et aquam.

56, 12. 2. Al. † (p. mortui) tui mortui.
8. 8. Juda. Al.: videbitis.

11. Al.: et aquam.

14 Καὶ ἀνακαταλυμένα ταῦτα ἴσται ἐν τοῖς ὅσιν κυρίου σαβαώθ, οἳ οὐκ ἀφελήσεται ὑμῶν αὐτῇ ἢ ἀμαρτία ὥς ἂν ἀποθάνητε, εἶπεν κύριος κύριος τῶν δυνάμεων.

15 Τὰδε λέγει κύριος σαβαώθ. Πορεύου εἰς τὸ παστοφόριον πρὸς Σομνὰν τὸν ταμίαν καὶ εἰπὸν αὐτῷ. 16 Τί σὺ ὦδες, καὶ τί σοὶ ἴσται ὥδε οἱ ἐλατομήσας σε αὐτῷ ὥδε μνημεῖον, καὶ ἐποίησας σε αὐτῷ ἐν ὑψηλῷ μνημεῖον, καὶ ἔγραψας σε αὐτῷ ἐν πέτρᾳ σκηρῇ; 17 Ἴδου δὴ κύριος σαβαώθ ἐκβαλεῖ καὶ ἐκτρέψει ἀνδρά, καὶ ἀφελῇ τὴν στολὴν σου 18 καὶ τὸν στέφανόν σου τὸν ἐνδοξόν, καὶ εἴψει σε εἰς χώραν μεγάλην καὶ ἀμέτρητον, καὶ ἐκεῖ ἀποθάνῃ· καὶ θήσει τὸ ἄρμα σου τὸ καλὸν εἰς ἀτιμίαν, καὶ τὸν οἶκον τοῦ ἀρχοντός σου εἰς καταπάτημα, 19 καὶ ἀφαιρηθήσῃ ἐκ τῆς οἰκονομίας σου καὶ ἐκ τῆς σιτιστικῆς σου. 20 Καὶ ἔσται ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ, καὶ καλέσω τὸν παῖδά μου Ἐλιακίμ τὸν τοῦ Χελκίου, 21 καὶ ἐνδύσω αὐτὸν τὴν στολὴν σου, καὶ τὸν στέφανόν σου δώσω αὐτῷ, καὶ τὸ κράτος καὶ τὴν οἰκονομίαν σου δώσω εἰς τὰς χεῖρας αὐτοῦ· καὶ ἔσται ὡς πατὴρ τοῖς ἑνοικοῦσιν ἐν Ἱερουσαλὴμ καὶ τοῖς ἑνοικοῦσιν ἐν Ἰούδα. 22 Καὶ δώσω τὴν δόξαν Δαυὶδ αὐτῷ, καὶ ἄρξει καὶ οὐκ ἔσται ὁ ἀντιλέγων· καὶ δώσω τὴν κλεῖδα οἴκου Δαυὶδ ἐπὶ τοῦ ὄμμου αὐτοῦ, καὶ ἀνοίξει καὶ οὐκ ἔσται ὁ ἀποκλείων, καὶ κλείσει καὶ οὐκ ἔσται ὁ ἀνοίγων. 23 Καὶ στήσω αὐτὸν ἀρχοντα ἐν τόπῳ πιστῷ, καὶ ἔσται εἰς θρόνον δόξης τοῦ οἴκου τοῦ πατρὸς αὐτοῦ. 24 καὶ ἔσται πεπεισθὲς ἐπ' αὐτὸν πᾶς ἐνδοξὸς ἐν τῷ οἴκῳ τοῦ πατρὸς αὐτοῦ ἀπὸ μικροῦ ὥς μεγάλου, πᾶν τὸ σκεῦός τοῦ μικροῦ ἀπὸ σκεύους τῶν Ἀγαθῶν, καὶ ἔσονται ἐπικριμαμένοι ἐν αὐτῷ. 25 Ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ, ταῦδε λέγει κύριος σαβαώθ,

14 וְנִגְלָה בְּאֵזְנִי יְהוָה צְבָאוֹת אִם יִכָּסֶר הָעֵצוֹן הַזֶּה לָכֶם עַד-תִּמְתּוּן אָמַר אֲדֹנָי יְהוָה צְבָאוֹת׃
15 כֹּה אָמַר אֲדֹנָי יְהוָה צְבָאוֹת לַיהוָה בְּאֵל-הַתִּפְסֹכִן יְהוָה עַל-שָׁכְנָא אֲשֶׁר עַל-הַתְּפִיט׃ מִה-לֶּךָ פֶּה וּמִ-לֶּךָ פֶּה קִרְחָצְבָתָה לֶךָ פֶּה קָבַר חֲצָבִי מְרוֹם קָבְרוֹ חֲקָקִי בְּסֹלֶעַ מִשְׁפָּן לִי׃ הִנֵּה יְהוָה מְטַלְטֵלָה מְטַלְטֵלָה בְּכָר וְעֵטָה עֵטָה׃ צִנּוֹף יִצְנָסָה צִנּוֹסָה בְּדֹר אֶל-אֶרֶץ רַחֲבַת יְדִים שָׁמָּה תָמוּת וְשָׁמָּה מִרְפְּבוֹת כְּבוֹדָה קָלוֹן בֵּית אֲדֹנֶיהָ׃ וְהַדְפְּסִיהָ מִמִּצְבָּהּ כִּי־מִמְעַמְדָהּ יִהְיֶה־סֶסֶה׃ וְהִנֵּה בָיִם הָהוּא וְקָרָאתִי לְעַבְדִּי לְאַלְיָקִים בְּיוֹם-חַלְקֶיהָ׃ וְהַלְבִּשְׁתִּיר בְּתֹנֶתָהּ וְאֶבְרַנְטָהּ אֲחַזְקֶנּוּ וּמִמִּשְׁלֵתָהּ אֶתֵּן בְּיָדוֹ וְהִנֵּה לֵאב לְיוֹשֵׁב יְרוּשָׁלַם וְלִבְיַת יְהוָה׃ וְנָתַתִּי מִסְתָּח בֵּית-דָּד עַל-שָׁכְמוֹ וּפְתַח וְאֵין סִגְר וְסִגְר וְאֵין פֶּתַח׃ וְתַקְעֲתִיר יָתֵד בְּמָקוֹם נֶאֱמָן וְהִנֵּה לְכֶסֶף כְּבוֹד לְבֵית אֲבִיר׃ וְתָלוּ עָלָיו כָּל הַצֹּאֲזָאִים וְהַצִּפְסוֹת כָּל כְּלֵי הַקֶּסֶן מִכְלֵי הָאֵזְנוֹת וְעַד כְּלֵי הַנִּפְבָּלִים׃ כִּי בָיִם הָהוּא נֶאֱמָ יְהוָה צְבָאוֹת׃

v. 14. סטף בורחא

14. A¹B* εἶπ.-δυν. (A²X†). 15. A²X† (p. Πορ.) εἰσελθῇ. X: παστοφόριον. A¹: γραμματεῖα (pro tam. A²B). X: εἰπῇ. 16. EX: σοι (pro σὺ). X: τά-φον (pro all. μν.). X: ἔγλυψας (pro ἔγρ.). 17. B²: ἐκβαλεῖ. 18. F: ἀποθάνῃς. F* (alt.) εἰς. 19. X† (in f.) καθελεῖ σ. ἀφελῇ σ. 20. A¹FX* (a. καλ.) καὶ (A²B†). 21. B: κατὰ κράτος (pro καὶ τὸ κρ.). FX* ἐν (bis). A¹* καὶ τ. ἐν. ἐν I. (A²B†). 22. EFX ponunt Καὶ δώσω-ἀντιλ. in f. (Al. al. transp.). B† αὐτῷ (a. τῇ κλ.). B: ἐπὶ τῷ ὄμμῳ ... ὁ ἀποκλείων. X: καὶ σκεῦός τοῦ μικροῦ (pro καὶ ὅς ἐστ. ὁ ἀπ.). 23. X: τῷ οἴκῳ. 24. A¹B* πᾶν-Ἀγ. (A²EFX†). B* ἐν (ult.). 25. B* Ἐν.

14. Aber es hat sich meinen O. der O. S. geöffnet; bareit. dW: Nicht wird euch verzeihen.

15. zu diesem O. B: der über d. Haus ist. dW: Pfleger ... [Hönlgl.] O. gefest ist. vE: Hausmeister ... den Palaß. (A: Wortführer d. Tempels.)

16. u. wen hast du hier? ... S. regelt. B: abgeleitet. nen läßt. dW: höhlen.

17. B: u. b. gänzl. verschaffen. dW: wirft dich hin mit männl. Wurfe, fest dich padend. vE: zu Boden wie ... u. faßt d. kräftig an.

14 Solches ist vor den Ohren des Herrn Zebaoth offenbar. Was gilt's, ob euch diese Rittershat soll vergehen werden, bis ihr sterbet? spricht der Herr Zebaoth.

15 So spricht der Herr Zebaoth: Gehe hinein zum Schatzmeister Sebna, 16 dem Hofmeister, und sprich zu ihm: *Was hast du hier? wem gehörest du an, daß du dir ein Grab hier hauen lässest, als der sein Grab in der Höhe hauen läßt, und als der seine Wohnung in den Felsen 17 machen läßt? *Siehe, der Herr wird dich wegwerfen, wie ein Starke einen weg- 18 wirft, und dich zuscharren, *und wird dich umtreiben wie eine Kugel auf weitem Lande; daselbst wirst du sterben, daselbst werden deine köstlichen Wagen bleiben, mit Schmach des Hauses deines Herrn. 19 *Und ich will dich von deinem Stände stürzen, und von deinem Amt will ich dich 20 setzen. *Und zu der Zeit will ich rufen meinen Knecht Eliachim, den Sohn Hilfia, 21 *und will ihm deinen Rock anziehen und mit deinem Gürtel gürten, und deine Gewalt in seine Hand geben, daß er Vater sei derer, die zu Jerusalem wohnen, und 22 des Hauses Juda. *Und will die Schlüssel zum Hause Davids auf seine Schulter legen, daß er aufthue und niemand zuschliesse, daß er zuschliesse und niemand 23 aufthue. *Und will ihn zum Nagel stecken an einen festen Ort, und soll haben den Stuhl der Ehren in seines Vaters Hause, 24 *daß man an ihn hänge alle Herrlichkeit seines Vaters Hauses, Kind und Kindes- kinder, alle kleine Geräthe, beide Trinfge- 25 säße und allerlei Saitenspiel. *Zu der Zeit, spricht der Herr Zebaoth, soll der

20. U.L: meinem ... dem.

21. A.A: und ihn mit.

18. um n. um tr. ... du Schm. B: fortrollen ... Ballen fortr. in ein weiträumig L. dW: zusammen widelt er d. als Radnel; wie e. Ball [schleudert er dich] ... prächtigen W. vE: Prachtw.

19. M: reihen. dW: Posten ... Stelle reißt dich [Gott].

21. dW: Herrschaft.

22. den Schl. des H. dW.A: wo (wenn) er öffnet, soll H. schließen. vE: Er wird öffnen n. H. es verschl.

15m.9,11. Et revelata est in auribus meis 14 vox Domini exercituum: Si dimittetur iniquitas haec vobis, donec moriamini! dicit Dominus Deus exercituum.

Haec dicit Dominus Deus exer- 15 cituum: Vade, ingredere ad eum qui habitat in tabernaculo, ad Sobnam praepositum templi, et dices ad eum:

*Quid tu hic aut quasi quis hic, 16 quia excidisti tibi hic sepulchrum, excidisti in excelso memoriale diligenter, in petra tabernaculum tibi?

*Ecce, Dominus asportari te faciet, 17 sicut asportatur gallus galinaceus, et quasi amictum sic sublevabit te; *coronans coronabit te tribulatione, 18

quasi pilam mittet te in terram latam et spatiosam, ibi morieris et ibi erit currus gloriae tuae, ignominia domus Domini tui. *Et expellam 19 te de statione tua, et de ministerio tuo deponam te. *Et erit in die 20

20 illa, vocabo servum meum Eliachim filium Helciae, *et induam illum 21 tunica tua, et cingulo tuo confortabo eum, et potestatem tuam dabo in manu ejus; et erit quasi pater habitantibus Jerusalem et domui Juda.

*Et dabo clavem domus David su- 22 per humerum ejus, et aperiet et non erit qui claudat, et claudet et non erit qui aperiat. *Et figam 23

23 illum paxillum in loco fideli, et erit in solium gloriae domui patris ejus, *et suspendent super eum omnem 24

gloriam domus patris ejus, vasorum diversa genera, omne vas parvulum a vasis craterarum usque ad omne vas musicorum. *In die illa, dicit Dominus 25

20. S: Eliachim fil. Helciae.

23. S: patris sui.

23. soll werden zum St. d. G. f. W. G. B: einschla- gen. dW: Ich schlag ihn als R. (A: wie e. Nagel?) B: er soll sein d. Thron d. Herrlich. dW: wird ein Stg d. Ruhmes für f. Vaterhaus.

24. dW: Und an ihn hängt sich d. ganze Menge f. Vaterh., die Sprößlinge u. Auswürflinge. vE: alles Kostbare ... vom Trinfgeschirre an bis zu allen Arten v. Krügen (A: bis zum Musikgeräth). dW: v. Becken b. zu allerlei Glaschen. B: v. Gefäßen der Be- cher an b. zu allerhand G. der Kl.

κακηθήσεται ὁ ἄνθρωπος ὁ ἐστεργιμένος ἐν
τόπῳ πιστῷ, καὶ ἀφαιρεθήσεται καὶ πιστεῖται,
καὶ ἐξολοθρευθήσεται ἡ δόξα ἣ ἀπ' αὐτόν,
ὅτι κύριος ἐλάλησεν.

XXIII. Τὸ ὄραμα Τύρου.

Ὁλολύετε πλοῖα Καρχηδόνας, ὅτι ἀπώλετο,
καὶ οὐκέτι ἔρχονται ἐκ γῆς Κιτιαιῶν, ἡκαὶ
αἰχμάλωτος. Τῇ 2 ὁμοιοὶ γεγονάσιν οἱ ἐνοι-
κοῦντες ἐν τῇ γῇσφ, μετὰβολοὶ Φοινίκης, δια-
περῶντες τὴν θάλασσαν 3 ἐν ὕδατι πολλῷ,
σπίγμα μεταβόλων· ὡς ἀμνητοῦ εἰσφερομένου,
οἱ μετὰβολοὶ τῶν ἰδῶν. 4 Αἰσχύνθητι Σιδῶν,
εἶπεν ἡ θάλασσα· ἡ δὲ ἰσχύς τῆς θαλάσσης
εἶπεν· Οὐκ ὥδιον οὐδὲ ἔτεκον, οὐδὲ ἐξέθρεψα
ναυαγισκούς οὐδὲ ὑπῆκουσιν παρθένους. 5 Ὅταν
δὲ ἀκουστὸν γένηται ἐν Αἰγύπτῳ, λήψεται
αὐτοὺς ὁδὸν περὶ Τύρου. 6 Ἀπείλθατε εἰς
Καρχηδόνα, ὀλολύετε οἱ ἐνοικοῦντες ἐν τῇ
γῇσφ ταύτῃ. 7 Οὐχ αὕτη ὑμῶν ἦν ἡ ὕβρις,
ἡ ἀπ' ἀρχῆς πρὶν ἡ παραδοθῆναι αὐτήν;
Ἀπάξουσιν αὐτὴν οἱ πόδες αὐτῆς πόρρωθεν
εἰς παροικίαν. 8 Τίς ταῦτα ἐβούλευσεν ἐπὶ
Τύρον; μὴ ἦσσαν ἱστῖς ἡ οὐκ ἰσχύει; οἱ ἔμ-
ποροι αὐτῆς ἐνδοξοί, ἀρχοντες τῆς γῆς.

9 Κύριος σαβαὼθ ἐβουλεύσατο, παραλύσαι
πᾶσαν τὴν ὕβριν τῶν ἐνδοξῶν καὶ ἀτιμάσαι
πᾶν ἐνδοξόν ἐπὶ τῆς γῆς. 10 Ἐργάζου τὴν
γῆν σου, καὶ γὰρ γῆρα οὐκέτι ἔρχεται ἐκ
Καρχηδόνας. 11 Ἡ δὲ χεὶρ σου οὐκέτι ἰσχύει
κατὰ θάλασσαν, ἡ παροξύνουσα βασιλεῖς·
κύριος σαβαὼθ ἐνετειλάτο περὶ Χαναὰν ἀπο-
λέσαι αὐτῆς τὴν ἰσχύν. 12 Καὶ ἐροῦσιν· Οὐκέτι

תמאש היותה התקיעה במקום נאמן
ונגדעה ונכסלה ונכרת הפסא אשר-
עליה כי יהיה דבר:

XXIII. תמאש היותה התקיעה במקום נאמן.

תְּרַשִׁישׁ כִּי-שָׁדַד מִבֵּית מִבְּוֹא מֵאֶרֶץ
2 פְּתִים נִגְלָה-לָּמוֹ; הִמּוֹ יִשְׁבִּי אֵי סֶחַר
3 צִידוֹן עֲבָר יָם מִלְּאֻנָּה; וּבְמִים רַבִּים
זָרַע שָׁחַר קָצִיר וְאוֹר תְּבוֹאָתָהּ וְתִהְיֶה
4 סֶחַר בּוֹיִם; בּוֹשִׁי צִידוֹן כִּי אָמַר יָם
מַעֲזוֹ הַיָּם לֵאמֹר לֹא-תִלְתִּי וְלֹא-
יִלְדִתִּי וְלֹא בִגְדִיתִי בְּחוּרִים רוֹמְמָתִי
הַתִּילּוֹת; כְּאֲשֶׁר-שָׁמַע לְמַצְרַיִם
6 יִחִילוּ פֶשֶׁמַע צָר; עֲבָהּ תְּרַשִׁישָׁה
7 הַלִּילוּ יִשְׁבִּי אֵי; הִזָּאת לָכֶם עֲלִיזָה
מִיַּמִּי-מָדָם קִדְמָתָהּ וּבִלְהִי רִגְלֶיהָ
8 מִרְחוֹק לָגוֹר; מִי יַעַץ זֹאת עַל-צָר
הַמַּעֲטִירָה אֲשֶׁר סֶחַרֶיהָ שָׂרִים
כְּנַעְנִיָה נִכְבְּדָה-אֶרֶץ;

9 יְהוָה צְבָאוֹת יַעֲזָה לְחַלֵּל גְּאוֹן
כָּל-צָבִי לְהַסֵּל כָּל-נִכְבְּדֵי-אֶרֶץ;
י עֲבָרִי אֶרֶץ פִּיֶּאֶר בַּת-תְּרַשִׁישׁ אֵין
11 מִזֶּח עוֹד; יָדוֹ נָטָה עַל-הַיָּם הַרְבֵּי
מִמְלָכוֹת יְהוָה צִוָּה אֶל-כָּנְעַן לְשַׁמֵּד
12 מִעֲזָנִיהָ; וְיֹאמַר לֹא-תוֹסִיפִי עוֹד

25. A¹X: καὶ πισ. καὶ ἀφαιρ. A¹X* καὶ ἐξολ.
(A²B†; F: καὶ ἀπολύσεται). EF^x* (ult.) ἡ.

1. B: Τὸ ὄραμα ... ὀλολύετε ... Κιτιαιῶν (hoc
nom. Al. al.). X: ἡχθῆσαν αἰχμάλωτοι.

2. FX: κατοικῶντες. X† (p. γῆσφ.) ταύτῃ. X: οἱ διαπ.

3. F: ἀμνητῶν εἰσφερομένων.

4. X: ὥδινα.

5. B* ἐν. F: ὥδινη.

6. FX: Ἀπείλθατε. B: ὀλολύετε οἱ κατοικῶντες.

7. B: ἦν ὑμῶν ἡ ὕβρις ἀπ' πλ. A¹B* Ἀπάξ.-παρ.

(A²X†).

8. X: ἐβουλεύσατο. A²X† (p. ἐνδ.) Χαναὰν (Al.
alio pon.). F (pro οἱ ἔμπ.-ἀρχ.): οἱ ἔμποροι αὐτῆς
Χαναὰν ἀρχοντες οἱ ἐνδοξοί.

9. A¹* πᾶς. (A²B†). X: πάντα (pro πᾶν).

10. B: ἔρχεται.

11. X: ἰσχύει.

25. weichen ... u. zerbrechen ... die Z. so an ihm
hing umkommen. B: abgehauen werden u. f. dW: wird
abgeh. vE: losgerückt u. ausgeriffen werden.

1. Meereshäufe (wie 2, 16). dW: in das man gehe?
vE: daß m. in f. S. mehr gehen fann? dW.A: ward
es ihnen fund. vE: wird ... gethan. B: ist es i. offen-
bar gemacht worden.

2. Schwelget, ihr G. d. Rüsse. dW: Staret ...
d. Gefüdes, das der R. Sibons, der meerbefahrende,
fällt.

3. Frucht ... Getr. am Flus ... u. sie war. B: auf
vielen B. war das Gefüde ... Ernte ... ihr Einfom-
men. dW: weiten Gewäss. w. die Saat d. Rüsse ... ihr
Ertrag. vE: Handelsplatz der Völfer.

4. Schwämme dich. vE.A: Ertröthe. dW: Beschämt
seßst. B: habe f. Geburts-Wehen mehr. vE: hatte f.
G.: Schwemmen.

5. dW: Wenn nach G. kommt d. Kunde, werden f.

Der Heiden Markt und ſeine Verſtörung.

XXIII.

Ragel weggenommen werden, der am feſten Ort ſteht, daß er zerbreche und falle, und ſeine Laſt umkomme. Denn der Herr ſagt es.

XXIII. Dieß iſt die Laſt über Tyrus.

Heulet, ihr Schiffe auf dem Meer, denn ſie iſt zerſtört, daß kein Haus da iſt, noch jemand dahin zieht. Aus dem Lande Egitim werden ſie das gewahr werden.
 2*Die Einwohner der Inſeln ſind ſtille geworden. Die Kaufleute zu Sidon, die durchs Meer zogen, füllen ſich, *und was für Früchte am Siher und Getreide am Waſſer wuchs, brachte man zu ihr hinein durch große Waſſer; und du waſteſt 4der Heiden Markt geworden. *Du magſt wohl erſchrecken, Sidon. Denn das Meer, ſo die Feſte am Meer ſpricht: Ich bin nicht mehr ſchwanger, ich gebäre nicht mehr, ſo ziehe ich keine Jünglinge auf, 5und erziehe keine Jungfrauen. *Gleichwie man erſchraf, da man von Egypten hörte, alſo wird man auch erſchrecken, 6wenn man von Tyrus hören wird. *Fahre hin aufs Meer, heulet, ihr Einwohner 7der Inſeln. *Iſt das eure fröhliche Stadt, die ſich ihres Alters rühmt? Ihre Füße werden ſie ferne wegführen zu wallen.
 8*Wer hätte das gemeinet, daß es Tyrus, der Krone, ſo gehen ſollte, ſo doch ihre Kaufleute Fürſten ſind, und ihre Krämer die Herrlichſten im Lande?

9 Der Herr Zebaoth hats alſo gedacht, auf daß er ſchwächte alle Pracht der luſtigen Stadt; und verächtlich machte alle 10Herrlichen im Lande. *Fahre hin durch dein Land wie ein Strom, du Tochter des 11Meers, da iſt kein Gurt mehr. *Erreiß ſeine Sand über das Meer und erſchreckt die Königsreiche; der Herr gebeut über Canaan, zu vertilgen ihre Mächtigen, 12*und ſpricht: Du ſollſt nicht mehr fröhlich

1. U.L: deß gewahr. 10. U.L: keine Gurt.

leben bei d. 2. v. 2. vE: Wie m. ſich wendete vor Erſchrecken bei d. Nachſicht v. G.

6. gen Tarſis (wie B. 2).

7. rühmte. B: deren Alter v. alten Tagen her iſt. dW: Urfprung in d. Urzeit 2. Seht tragen ... in d. Fremde zu wohnen. vE: ſo weit zur Wanderſchaft.

8. B.dW: hat dies beſchloſſen über 2. die Kronerin (Kronenſpenderin). vE: verhängt, ab. ſie, d. d. Kronen abſchleite. A: weiland Gefrönte? dW: Händler

Volgelen. Bdel. 2. 2. 2. Bde 2. Aufg.

exercituum, auferetur paxillus, qui fixus fuerat in loco ſideli, et frangetur et cadet, et peribit quod pependerit in eo, quia Dominus locutus est.

21, 17. 26, 2.

29, 9. 30, 24.

Jer. 47, 4.

Joel. 9, 2.

2, 14.

Jer. 2, 10.

2, 14.

Jer. 12, 3.

Jer. 12, 3.

Jer. 12, 3.

Jer. 12, 3.

Jer. 12, 3.

Jer. 12, 3.

Jer. 12, 3.

Jer. 12, 3.

Jer. 12, 3.

Jer. 12, 3.

Jer. 12, 3.

Jer. 12, 3.

Jer. 12, 3.

Jer. 12, 3.

Jer. 12, 3.

Jer. 12, 3.

Jer. 12, 3.

Jer. 12, 3.

Jer. 12, 3.

Jer. 12, 3.

Jer. 12, 3.

Jer. 12, 3.

Jer. 12, 3.

Jer. 12, 3.

Jer. 12, 3.

Jer. 12, 3.

Jer. 12, 3.

Jer. 12, 3.

Jer. 12, 3.

Jer. 12, 3.

Jer. 12, 3.

Jer. 12, 3.

Jer. 12, 3.

Jer. 12, 3.

Jer. 12, 3.

Jer. 12, 3.

Jer. 12, 3.

Jer. 12, 3.

Jer. 12, 3.

Jer. 12, 3.

Jer. 12, 3.

Jer. 12, 3.

Jer. 12, 3.

Jer. 12, 3.

Jer. 12, 3.

Jer. 12, 3.

Jer. 12, 3.

Jer. 12, 3.

Jer. 12, 3.

Onus Tyri.

XXIII.

Ululate naves maris! quia vastata est domus, unde venire consueverant; de terra Cethim revelatum est eis. *Tacete, qui habitatis in insula! 2Negotiatores Sidonis transfretantes mare repleverunt te; *in aquis 3multis semen Nili, messis fluminis fruges ejus: et facta est negotiatio gentium. *Erubescite, Sidon! ait 4enim mare, fortitudo maris, dicans: Non parturivi et non peperivi, et non enutrivivi juvenes, nec ad incrementum perduxivi virgines. *Cum auditum 5fuerit in Aegypto, dolebunt cum audierint de Tyro. *Transite maria, ululate qui habitatis in insula! 6* numquid non vestra haec est quae 7gloriabatur a diebus pristinis in antiquitate sua? Ducent eam pedes sui longe ad peregrinandum. *Quis 8cogitavit hoc super Tyrum quondam coronatam, cujus negotiatores principes, institores ejus inclyti terrae?

Ap. 18, 23.

Dominus exercituum cogitavit hoc, 9ut detraheret superbiam omnis gloriae, et ad ignominiam deduceret universos inclytos terrae. *Transi 10terram tuam quasi flumen, flumina maris, non est cingulum ultra tibi. 12, 18, 21. *Manum suam extendit super mare, 11conturbavit regna; Dominus mandavit adversus Chanaan, ut contereret fortes ejus, *et dixit: Non adjicies 12

4. S: maris dicit.

die Gelehrten der Erde. vE: Vornehmsten.

9. entweihete a. sterl. Fr. B: enthüllte d. Br. aller Sierbe. dW: um zu stürzen jede glänzende Hoheit, zu beugen. vE: zerrütten d. Hochmuth alles Prachtigen, u. der Verachtung hinzugeben. A: d. Stolz a. Herrl.

10. 2. Tarſis. dW: Nun ströme [frei]... gleich dem Nile... keine Banden mehr! vE: Ueberschreite d. 2. 2

11. erschüttert... Beengungen.

μη προσθήῃται τοῦ ὑβρίζειν καὶ ἀδικεῖν παρ-
θένον τὴν θνητὴν Σιδῶνος· καὶ ἴαν ἀπ-
έλθῃς εἰς Κητιλίμ, οὐδὲ ἐκεῖ σοι ἀνάπανσις
ἔσται· ¹³ καὶ εἰς γῆν Χαλδαίων, καὶ αὕτη
ῥημαται ἀπὸ τῶν Ἀσσυρίων, οὐδὲ ἐκεῖ σοι
ἀνάπανσις ἔσται· ἰθιμελλώσων αὐτὴν εἰς Σηεῖμ,
ἵστησαν ἐπ' αὐτοῦ, ἐξήγειραν βάρεις αὐ-
τῆς, ὅτι ὁ τοίχος αὐτῆς πέπτωκεν. ¹⁴ Ὀλο-
λύζεσθε, πλοῖα Καρχηδόνας, ὅτι ἀπώλετο τὸ
σπύρισμα ὑμῶν.

¹⁵ Καὶ ἔσται, ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ καταλει-
φθήσεται Τύρος ἐτη ἰβδομήκοντα, ὡς χρόνος
βασιλείας, ὡς χρόνος ἀνθρώπου· καὶ ἔσται,
μετὰ ἰβδομήκοντα ἐτη ἔσται Τύρος ὡς ἔσμα
πόλεως. ¹⁶ Λάβε κιθάραν, ῥέμβυσσον, πόλις
πόρνη ἐπιλελησμένη, καλῶς κιθάρισσον, πολλὰ
ῥέσον, ἵνα σου ἡ μνηστὴρ γένηται. ¹⁷ Καὶ ἔσται,
μετὰ ἰβδομήκοντα ἐτη ἐπισκοπήν ποιήσει ὁ
Θεὸς Τύρον, καὶ πάλιν ἀποκαταστήσεται εἰς
τὸ ἀρχαῖον, καὶ ἔσται ἐμπόριον πάσαις ταῖς
βασιλείαις τῆς οἰκουμένης ἐπὶ πρόσωπον τῆς
γῆς. ¹⁸ Καὶ ἔσται αὐτῆς ἡ ἐμπορία καὶ ὁ
μισθὸς ἄγιον τῷ κυρίῳ, οὐκ αὐτοῖς· συναχθή-
σεται οὐδὲ ἀποσταθήσεται εἰς ἐνθῆμην, ἀλλὰ
τοῖς κατοικοῦσιν ἔναντι κυρίου πᾶσα ἡ ἐμ-
πορία αὐτῆς, φαγεῖν καὶ πινεῖν καὶ ἐμπλησθή-
σαι, καὶ εἰς συμβολὴν μετημόσυνον ἔναντι
κυρίου.

XXIV. Ἴδὸν κύριος καταφθεῖρει τὴν
οἰκουμένην καὶ ἰσημώσει αὐτήν, καὶ ἀνακαλύψει
τὸ πρόσωπον αὐτῆς καὶ διασπερεῖ τοὺς ἐνοι-
κόντας ἐν αὐτῇ. ² Καὶ ἔσται ὁ λαὸς ὡς ὁ
ἱερὸς, καὶ ὁ παῖς ὡς ὁ κύριος, καὶ ἡ θερά-
πεινα ὡς ἡ κυρία· ἔσται ὁ ἀγοράζων ὡς ὁ
πωλῶν, καὶ ὁ δανείζων ὡς ὁ δανειζόμενος, καὶ
ὁ ὀφειλὼν ὡς ὁ ὀφειλῶν. ³ Φθορὰ φθαρήσε-
ται ἡ γῆ, καὶ προνομὴ προνομηθήσεται ἡ γῆ·

12. B: οὐ μη προσεθήσεται. EX: προσθήσεται.
A¹B* παρθ. (A²X†). A¹EFX: Σιών (pro Sid. A²B).
B: Αἰτιεῖς ... ἀνάπ. ἱστ. σοι. 13. B* οὐδὲ-ἔσται
(A¹EFX†; A²† uacua). A¹B* ἰθιμ.-βαρ. αὐτῆς
(A²X†; Al. al.). X* ὅτι. 14. B* Ὀλολύζεσθε ... ἀπο-
λύων. 15. X: ἰβδ. ἐτη. FX† (p. βασιλ.) ἐπὶ ἐπὶ
p. ἀνθρ.). F* (antepen.) ἔσται. 16. F: πόλις. B* ἡ.
A¹: μνηστ. 17. B† τὰ (a. ἰβδ.). FX: ἀποκατασταθή-
σεται. A¹FX* ἐπι-γῆς (A²B†). X† (a. τῆς γ.) πάσης.
18. X: ἡ ἐμπ. αὐτ. B* τῷ. EFX: ἄγιος. A¹B* οὐδὲ
-ἐπὶ. (A²X†). EX† (p. κυρίου) ἐν Ἱερουσαλὴμ. X† (a.
πᾶσα) ἔσται. A¹FX* (ult.) καὶ (A²B†).

1. EFX† ὅλην (p. οἶκ.). 2. B* (alt.) ὁ. X† καὶ
(a. alt. ἔσται). B* καὶ (antepenult.). A¹: δανειζ. ...
δανειζ.

לַעֲלֹחַ הַמַּעֲשָׂקָה בְּתוֹלַת בֶּת-צִדּוֹן
בְּתַיִים קִימִי עֲבָרִי גַם-שָׁם לֹא-יִנְיָה
13 לָהּ: הֵן אֶרֶץ כְּשָׁדִים זֶה הָעָם לֹא
הָיָה אֲשִׁיר וְסִדָּה לְצִיִּים הַקִּימֹו
בְּחִנּוֹי עֹרְרוּ אֲרָמְנוֹתֶיהָ שָׁמָּה
14 לְמַסְפָּלָה: הִלְכִּיו אֲנִיּוֹת תַּרְשִׁישׁ כִּי
שָׁדַד מֵעֲדָן:

15 וְהָיָה בַיּוֹם הַהוּא וְנִשְׁפָּחַת צֹר
שְׂבָעִים שָׁנָה בִּימֵי מֶלֶךְ אֶחָד מִמֶּךָ
שְׂבָעִים שָׁנָה יִהְיֶה לְצֹר בְּשִׁירָה
16 הַזֹּנוֹה: קָחִי כְפֹר סְבִי עִיר זֹנוֹה
נִשְׁפָּחַת הַסִּבִּי נֶגַן הַרְבֵּי-שִׁיר לְמַעַן
17 תִּזְכְּרִי: וְהָיָה מִמֶּךָ שְׂבָעִים שָׁנָה
וְשָׁדַד יִהְיֶה אֶת-צֹר וְשָׁבָה לְאַתְנָחַה
וְזִנְתָה אֶת-כָּל-מַמְלָכוֹת הָאָרֶץ עַל-
18 פְּנֵי הָאֲדָמָה: וְהָיָה סֶהְרָה וְאַתְנָחַה
קָדַשׁ לַיהוָה לֹא יֵאָצֵר וְלֹא יִחָסֵן כִּי
לִישָׁבִים לִפְנֵי יְהוָה יִהְיֶה סֶהְרָה
לְאָכַל לְשָׂבָעָה וְלְמִכְסָּה עָתִיד:

XXIV. הִנֵּה יְהוָה בּוֹקֵק הָאָרֶץ
וּבּוֹלְקָה וְעֵינָה פְּלִיָּה וְהַסִּיף וְשָׂבָיָה:
2 וְהָיָה כָעֵם כִּפְלֹן כִּפְעֵד כְּאֶדְנִי
כְּשִׁפְחָה כְּגִבְרִיתָה כְּקוֹנָה כְּמוֹכֵר
כְּמַלְוָה כְּלֹנָה כְּנִשָּׂה כְּאִשָּׁר נִשָּׂא בּוֹ:
3 הַבּוֹק וְהַבּוֹק הָאָרֶץ וְהַבּוֹז וְהַבּוֹז

לא מספיק v. 17. בחוריו v. 13. כדס כ' v. 12.

לא מספיק. ib. בנ' א' ח' בחספ פחה v. 18.
בנ' א' לא מספיק v. 3. כ' כ' v. 2.

12. Gen. 28. m. ... aber du wirst auch da u. Ruhe
finden. dW: zu den Gittätern, auch dort ist f. R. für dich.

13. Wiehe der Ch. ... es gegründet den Wälden, u.
haben ... aufgeb.: er hat es zum Gatt gefest. B: dies B.
ist zuwille worden? dW: d. B. welches [vor kurzem
noch] nicht war. vE: war vormals nicht ... gegr. zu Wä-
stendewohnern. dW: den Wäst. angewiesen. B: Sie hat-
ten f. Wästh. ... das hat er zu e. verfallen. Gausen ge-
macht? dW: das errichtet seine Warten, zerbröckelt ihre
B., macht f. zu Trümmern. vE: es führt Schanzen auf,
greift ihre B. an, u. wandelt.

14. Bste.

15. dW: verg. liegt ... b. Seit eines R. lang. A:

Wiederheimführung nach siebenzig Jahren. Das wüste Land.

XXIII.

sein, du geschändete Jungfrau, du Tochter Sidon. O Chitim, mache dich auf und ziehe fort, denn du mußt da nicht bleiben, 13 *sondern in der Thalbüder Land, das nicht ein Volk war, sondern Assur hat es eingerichtet zu Schiffen, und haben feste Thürme darinnen aufgerichtet und Paläste aufgebauet. Aber sie ist gesetzt, daß sie geschleift 14 werden soll. *Heulet, ihr Schiffe auf dem Meer, denn eure Macht ist zerbrochen.

15 Zu der Zeit wird Tyrus vergessen werden siebenzig Jahre, so lange ein König leben mag; aber nach siebenzig Jahren wird man von Tyrus ein Hurenlied singen: 16 *Nimm die Harfe, gehe in der Stadt um, du vergessene Hure, mache es gut auf dem Saltenspiel und singe getrost, auf daß deiner wieder gedacht werde. 17 *Denn nach siebenzig Jahren wird der Herr Tyrus heimsuchen, daß sie wieder komme zu ihrem Hurenlohn, und Hurerei treibe mit allen Königreichen auf Erden. 18 *Aber ihr Kaufhandel und Hurenlohn werden dem Herrn heilig sein. Man wird sie nicht zum Schatz sammeln noch verborgen, sondern die vor dem Herrn wohnen, werden ihr Kaufgut haben, daß sie essen und satt werden, und wohl bekleidet sein.

XXIV. Siehe, der Herr macht das Land leer und wüste, und wirft um, was darinnen ist, und zerstreuet seine Einwohner. 2 *Und gehet dem Priester wie dem Volk, dem Herrn wie dem Knecht, der Frau wie der Magd, dem Verkäufer wie dem Käufer, dem Leihverleiher wie dem Vorger, dem 3 Mahnenden wie dem Schuldiger. *Denn das Land wird leer und beraubt sein,

13. A. A.: zu Schiffen! U. L.: Thürne.

ultra ut glorieris, calumniam sustinens v. 1. Ka. 28, 21; 2. 10. virgo filia Sidonis; in Cethim consurgens transfreta, ibi quoque non erit requies tibi. *Ecce, terra Chal- 13 daeorum talis populus non fuit, Assur fundavit eam; in captivitatem traduxerunt robustos ejus, suffoderunt domos ejus, posuerunt eam in ruinam. *Ululate, naves maris, quia 14 devastata est fortitudo vestra.

Et erit, in die illa in oblivione 15 eris, o Tyre! septuaginta annis, sicut dies regis unius; post septuaginta autem annos erit Tyro quasi canticum meretricis. *Sume citharam, 16 Pr. 7, 11. circui civitatem, meretrix oblivioni tradita; bene cane, frequenta canticum, ut memoria tui sit. *Et erit, 17 post septuaginta annos visitabit Dominus Tyrum et reducet eam ad mercedes suas, et rursum fornicabitur cum universis regnis terrae super faciem terrae. *Et erunt 18 negotiationes ejus et mercedes ejus sanctificatae Domino; non condentur neque reponentur, quia his, qui habitaverint coram Domino, erit negotiatio ejus, ut manducant in saturitatem et vestiantur usque ad vetustatem.

Ecce, Dominus dissipabit XXIV. terram et nudabit eam, et affliget faciem ejus et disperget habitatores ejus. *Et erit sicut populus, sic 2 sacerdos, et sicut servus, sic dominus ejus, sicut ancilla, sic domina ejus, sicut emens, sic ille qui vendit, sicut foenerator, sic is qui mutuum accipit, sicut qui repetit, sic qui debet. *Dissipatione dissipabitur 3 terra et direptione praedabitur;

16. A. l.: et circui. 17. S.: merces.

18. A. l.: negotiatio. S.: merces.

u. es I. nach dem H. ergeben. dW. vE: (geht es I.) wie (es) im Liebe (von) d. Buhlerin (heißt).

16. Auge sein viel. dW: rühre daß die Saiten, f. u. der Lieder. vE: mache liebl. deinen Gesang.

17. dW. A.: Buhlerlohn ... buhlet. vE: zu ihr. Ge- werbe? B. dW: der G. auf d. (ganzen) Erdboden. vE: der Welt a. d. Oberfläche d. G.

18. ihn ... aufsparen. B: Kaufgut. dW: Erwerb. vE. A.: Handel (u. ihr Erw.). B: es w. n. zum Sch. hingelegt noch befehen werden ... eine beständige Decke

haben sollen. dW: gewährt ihnen Nahrung in Fülle u. prächtige Kleidung. vE: um sich schon zu kleiden. A: dauerhaft.

1. was darauf. dW: leerte das L. u. verheert es u. wandte seine Fläche um. A: wird verwüsten u. entblößen.

2. dem Gläubiger wie dem Sch. dW: Schuldner... Schuldherrn. B. vE: Buhlerer ... der auf Buhler gibt (nimmt).

3. B: u. gänzl. geplündert. dW. vE: ausgepl.

τὸ γὰρ στόμα κυρίου ἐλάλησεν ταῦτα.
 4 Ἐπένθησαν, κατεβόβησεν ἡ γῆ καὶ ἐφθάρη,
 κατεβόβησεν ἡ οἰκουμένη, καὶ ἐπένθησαν οἱ
 ὑψηλοὶ τῆς γῆς.

5 Ἡ δὲ γῆ ἠνόμησεν διὰ τοὺς κατοικοῦντας
 αὐτήν, διότι παρεβήσαν τὸν νόμον καὶ ἥλλα-
 ξαν τὰ προστάγματα κυρίου, διεσκέδασαν δια-
 θήκην αἰώνιον. 6 Διὰ τοῦτο ἀρὰ ἔδεται τὴν
 γῆν, ὅτι ἡμάρτοσαν οἱ κατοικοῦντες αὐτήν·
 διὰ τοῦτο πτωχοὶ ἔσονται οἱ ἀνοικοῦντες ἐν τῇ
 γῇ, καὶ καταλειφθήσονται ἀνθρώποι ὀλίγοι.
 7 Πενθήσει οἶκος, πενθήσει ἄμπελος, στενά-
 ζουσιν πάντες οἱ εὐφραινόμενοι τὴν ψυχὴν.
 8 Πέπνυται εὐφροσύνη τυμπάνων, πέπνυται
 αὐθόαδεια καὶ πλοῦτος ἀσβεῶν, πέπνυται
 φωνὴ κινδύρας. 9 Ἐπισχύνθησαν, οὐκ ἔπιον
 οἶνον, πικρὸν ἐγένετο τὸ σκεῦος τοῖς πίνουσιν.
 10 Ἡρημώθη πᾶσα πόλις, κλείσει οἰκίαν τοῦ
 μὴ ἐκείλειν. 11 Ὀλοῦνται περὶ τοῦ οἶνον παν-
 ταχῆς, πέπνυται πᾶσα εὐφροσύνη, ἀπασχίσθη
 χωρὰ τῆς γῆς. 12 Καὶ καταλειφθήσονται πό-
 λεις ἔρημοι, καὶ οἶκοι ἐγκαταλειμμένοι ἀπο-
 λύνται. 13 Ταῦτα πάντα ἔσται ἐν τῇ γῇ ἐν
 μέσῳ τῶν ἐθνῶν· ὃν τρόπον εἰάν τις καλαμῆ-
 σται ἐλαίαν, οὕτως καλαμῆσονται αὐτοῦς·
 καὶ εἰάν παύσεται ὁ τρογγητός, 14 οὕτοι φωνῇ
 βοήσονται. Οἱ δὲ καταλειφθέντες ἐπὶ
 τῆς γῆς εὐφρανθήσονται ἅμα τῇ δόξῃ κυρίου,
 ταραχθήσεται τὸ ὕδωρ τῆς θαλάσσης. 15 Διὰ
 τοῦτο ἡ δόξα κυρίου ἐν ταῖς νήσοις ἔσται τῆς
 θαλάσσης, τὸ ὄνομα κυρίου ἐνδοξόν ἔσται.
 Κύριος ὁ θεὸς Ἰσραὴλ, 16 ἀπὸ τῶν πτερυγίων
 τῆς γῆς τέρατα ἠκούσαμεν, ἔλπις ἐφ' εὐσε-
 βεί. Καὶ ἐροῦσιν· Τὸ μυστήριόν μου ἔμοι,
 τὸ μυστήριόν μου ἔμοι· Οὐαὶ τοῖς ἀθετοῦσιν.
 Οἱ ἀθετοῦντες καὶ ἀθετοῦσαν ἀθετοῦντων τὸν

כִּי יִהְיֶה דְבַר אֶת-הַדָּבָר הַזֶּה׃
 4 אֲכַלָּה נִכְלָה הָאָרֶץ אֲמַלְלָה נִכְלָה
 תִּבְּל אֲמַלְלִי מְרוֹם עַם-הָאָרֶץ׃
 5 וְהָאָרֶץ חֲנָפָה תַּחַת יְשָׁבֶיהָ כִּי-
 עָבְרוּ תוֹרַת הַלְּפֹסֵי חֹק הַסְּפֹרִי בְּרִית
 עִוְלָם׃ 6 עַל-כֵּן אֵלֶּה אֲכַלָּה אָרֶץ
 וַיִּאֲשָׁמוּ יֹשְׁבֵי כָּה עַל-כֵּן חָרִי יִשְׁבִּי
 7 אָרֶץ וַיִּנָּשָׂא אָנוּשׁ מִזַּעַר׃ אֲבָל
 תִּירוֹשׁ אֲמַלְלָה-גִּסְפוֹ נֶאֱנָחִי כָּל-
 8 שְׂמִחִי-לֵב׃ שָׁבַת מְשׁוֹשׁ תִּפְסִים חֲדָל
 שָׁאוֹן עַל-יָדַיִם שָׁבַת מְשׁוֹשׁ כְּפֹרֹ׃
 9 בַּשִּׁיר לֹא יִשְׁתַּחֲוֶיִּי וַיִּמָּר שִׁכָּר לְשִׁתָּיו׃
 10 יִנָּשָׂא קְרִית-תִּהְיֶה סֶגֶר כָּל-בֵּית
 11 מִבּוֹא׃ צִוְתָּה עַל-הַיֵּינן בְּחוּצוֹת
 עָרֶבָה כָּל-שְׂמִמָּה גִלָּה מְשׁוֹשׁ הָאָרֶץ׃
 12 נִשְׂאָר בְּעִיר שְׁמָה וּשְׁמָה יִפְתֶּ-שָׁעַר׃
 13 כִּי-כָּלָה יִהְיֶה בְּקֶרֶב הָאָרֶץ בְּתוֹךְ
 הָעַמִּים בְּנִקְמָה זֹאת כַּעֲלָלֹת אִם-כָּלָה
 14 כְּבָדִיר׃ הִמָּה יִשְׁאִי קוֹלָם יִרְכּוּ
 יוֹבְגָאוֹן יִהְיֶה צִתְּלִי מִיָּם׃ עַל-כֵּן
 בְּאֵרִים בְּבָדִי יִהְיֶה בְּאֵי הַיָּם שֶׁם
 16 יִהְיֶה אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל׃ מִכְּנֶף הָאָרֶץ
 זְמַרְתָּ שְׁמַעְנוּ צְבִי לְצִלְיָק וְאִמָּר
 רִזְרִילִי רִזְרִילִי אֲוִי לִי בְּגָדִים בְּגָדִי וּבִבְדִי

4. B: Ἐπένθησαν ἡ γῆ, καὶ ἐφθ. ἡ οἰκ., ἐπένθησαν
 πλ. A¹* (his) κατεβόβ. (A²X†). 5. B* γῆ. X: ἐν
 αὐτῇ (pro αὐτῇ). B: παρήλθουσιν (pro παρὲβ. X:
 παρήλθον). EFX† (p. νόμον) κυρίως καὶ διεσκέδασαν
 et * καὶ (a. ἡλλ.). B* κυρίως (A² uncis). A¹B* διεσκ.
 (A²X†; EFX supra). 6. X: ἡμάρτον. FX: κατο-
 κύντες. E* καὶ. 8. B* πέπν. αὐθ. - ἀσβεῖ. 9. X† (in f.)
 αὐτό. 10. X: οἰκίας (s. κλεισθήσονται οἰκίαι).
 11. A¹: Ὀλοῦνται. X: πανταχῶ. B: εὐφρ. τῆς γῆς,
 ἀπλήθην πᾶσα εὐφροσύνη τῆς γῆς. A¹* ἀπασχ. γ.
 (A²X†). 12. X* Καὶ. 13. B: ἔσονται (pro ἔστ.).
 14. EFX† καὶ (a. ἔστ.). B: βοή φωνήσονται (pro φ. β.).
 15. X† (p. alt. κυρ.) θεὸς s. τοῦ θεοῦ Ἰσραὴλ. F: ἔσται,
 κυρίου τὸ θεὸν Ἰσραὴλ (pro ἔσται. Κύριος ὁ θεὸς Ἰσρ.).
 X† τὸ (a. Ἰσρ.). 16. A¹B* Τὸ μ. - (alt.) ἔμοι et καὶ
 ὠθεῖσ. ἀθ. (A²X†. Al. al.).

4. u. well, d. G. ist matt u. verweltet ... stieb matt
 worden. B: trauert u. verw. ... wird ohnmächtig u.
 hinfällig. dW: schmetzt u. lechzet ... schmachtet u.
 trauert.

5. brechen d. ew. B: der Heuchelei schuldig
 worden unter f. Bewohnern? dW, vE: entweiht
 unter. B: gehen die Sägung vorbei. dW: überschrit-
 ten. A: änderten das Recht.

6. u. Schuld liegt auf f. Bewohnern. dW: es bäß-
 ten seine B. vE: treffen wird die Strafe. B: verbren-
 nen. dW: wurden von Gluth verzehrt. vE: aufge-
 rieben.

7. schwindet. B, vE, A: trauert. dW: Traurig
 steht d. W.

8. Getümmel der Juchzenden. vE: Subelgeräusch.

Abfall vom ewigen Bunde und Fluch über das Land.

XXIV.

4 denn der Herr hat solches geredet. * Das Land stehet jämmerlich und verderbt, der Erdboden nimmt ab und verdirbt; die Häupter des Volks im Lande nehmen ab.
 5 Das Land ist entheiligt von seinen Einwohnern, denn sie übergehen das Gesetz und ändern die Gebote, und lassen fahren den ewigen Bund. * Darum kriegt der Fluch das Land, denn sie verschulden es, die darinnen wohnen; darum verborren die Einwohner des Landes, daß wenig Leute überbleiben. * Der Most verschwindet, der Weinstock verschmachtet, und alle, die von Herzen fröhlich waren, seufzen.
 8 * Die Freude der Pauken feiert, das Jauchzen der Fröhlichen ist aus, und die Freude der Harfen hat ein Ende. * Man singet nicht beim Weintrinken, und gutes Getränk ist bitter denen, so es trinken. * Die leere Stadt ist zerbrochen, alle Häuser sind zugeschlossen, daß niemand hineingeht.
 11 * Man klagt Wein auf den Gassen, daß alle Freude weg ist, alle Bäume des Landes dahin ist. * Eitel Verwüstung ist in der Stadt geblieben, und die Thore stehen öde. * Denn es gehet im Lande und im Volk eben als wenn ein Delbaum abgepfückt ist, als wenn man nachlieset, so die Weinernte aus ist. * Dieselbigen heben ihre Stimme auf, und rühmen und jauchzen vom Meer her über der Herrlichkeit des Herrn. * So preiset nun den Herrn in Gründen, in den Inseln des Meers den Namen des Herrn, des Gottes Israels.
 16 * Wir hören Lobgesänge vom Ende der Erde, zu Ehren dem Gerechten. Und ich muß sagen: Wie bin ich aber so mager? Wie bin ich aber so mager? Wehe mir! denn die Verächter verachten,

11. A.A.: über den Wein.
 12. U.L.: Bäuung.

9. trinkt nicht B. bei Gesang. B.vE: starke (Getränk). dW.A: den Sechern.
 10. dW: verödete ... geschl. jedes Hauses Eingang. (A: rille?)
 11. um den B. vE: Geschrei nach Wein! B: das Jauchzen. vE: ausgewandert. A: weggeführt. dW: verbannt.
 12. sind zu Trümmern geschlagen. vE: Nur Einsamkeit ...
 13. B: mitten unter den Völkern. dW.A: in der

22,23. Dominus enim locutus est verbum hoc.
 23,9. * Luxit et defluxit terra, et infirmata est; defluxit orbis, infirmata est altitudo populi terrae.
 Nm. 32,23. Et terra infecta est ab habitatoribus suis, quia transgressi sunt leges, mutaverunt jus, dissipaverunt foedus sempiternum. * Propter hoc male dictio vorabit terram, et peccabant habitatores ejus; ideoque insanient cultores ejus, et relinquentur homines pauci. * Luxit vindemia, infirmata est vitis, ingemuerunt omnes qui laetabantur corde. * Cessavit gaudium tympanorum, quievit sonitus laetantium, conticuit dulcedo citharrae. * Cum cantico non bibent vinum, amara erit potio bibentibus illam. * Attrita est civitas vanitatis, clausa est omnis domus nullo introeunte. * Clamor erit super vino in plateis, deserta est omnis laetitia, translatum est gaudium terrae. * Relicta est in urbe solitudo, et calamitas opprimet portas. * Quia haec erunt in medio terrae, in medio populorum; quomodo si paucae olivae, quae remanserunt, excutiantur ex olea, et racemi, cum fuerit finita vindemia. * Hi levabunt vocem suam atque laudabunt; cum glorificatus fuerit Dominus, hinnient de mari. * Propter hoc in doctrinis glorificate Dominum, in insulis maris nomen Domini Dei Israel. * A finibus terrae laudes audivimus, gloriam justi. Et dixi: Secretum meum mihi, secretum meum mihi, vae mihi! praevaricantes praevaricati sunt, et praevaricatione transgressorum praeava-

5. Al.: interfecta,

B. Mitte. dW: wie beim Ölverschlagen. vE: nach dem Schütteln des Oels.

14. B.dW: Jene.

15. B: unter den Urkern?? dW.vE: im Osten. (A: in der Lehre!)

16. B: zur Zierde. dW: Gesänge: „Preis dem G.“ (vE: Sell d. Frommen!) dW: spreche: Ich bin verloren. vE: sage: Schwinden, Schw. überfällt mich... d. Freveler freveln. B: Treulosen handeln treulos: dW: Räuber rauben.

XXIV.

Contra Judam.

νόμον, ¹⁷ φόβος καὶ βόθυνος καὶ παγὶς ἐφ' ἑμᾶς τοὺς ἐνοικούντας ἐπὶ τῆς γῆς. ¹⁸ Καὶ ἔσται, ὁ φεύγων τὸν φόβον ἐμπεσείται εἰς τὸν βόθυνον, ὁ δὲ ἐκβαίνων ἐκ τοῦ βοθύνου ἀλώσεται ὑπὸ τῆς παγίδος· οἱ θυρίδες ἐκ τοῦ οὐρανοῦ ἡνεόχθησαν, καὶ σεισθήσεται τὰ θεμέλια τῆς γῆς. ¹⁹ Ταραχὴ ταραχθήσεται ἡ γῆ, καὶ ἀπορίᾳ ἀπορηθήσεται ἡ γῆ. ²⁰ Ἐκλινεν καὶ σεισθήσεται ὡς ὄπωροφυλάκιον ἡ γῆ, ὡς ὁ μεθύων καὶ κραιπαλῶν, καὶ πεσείται καὶ οὐ μὴ δύνηται ἀναστῆναι, κατίσχυσεν γὰρ ἐπ' αὐτῆς ἡ ἀνομία.

²¹ Καὶ ἔσται, ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ ἐπάξει ὁ Θεὸς ἐπὶ τὸν κόσμον τοῦ οὐρανοῦ ἐν τῷ ὕψει τῆς χεῖρα καὶ ἐπὶ τοὺς βασιλεῖς τῆς γῆς ἐπὶ τῆς γῆς. ²² Καὶ συνάξουσιν συναγωγὴν αὐτῆς, καὶ ἀποκλείουσιν εἰς ὄχυρῶμα καὶ εἰς δεσμοτήριον, διὰ πολλῶν γενεῶν ἐπισκοπῇ ἔσται αὐτῶν. ²³ Καὶ ταχθήσεται ἡ πλὴθος, καὶ πεσείτω τὸ τεῖχος· οἱ βασιλεῖς οὐκ ἔσονται ἐν Σιών καὶ ἐν Ἱερουσαλὴμ, καὶ ἐνώπιον τῶν προσβυτέρων δοξασθήσεται.

XXV. Ὡδὴ. Κύριε ὁ Θεός μου, δοξάσω σε, ὑμνήσω τὸ ὄνομά σου, ὅτι ἐποίησας θαυμαστά πράγματα, βουλὴν ἀρχαίαν ἀληθινήν. Γένοιτο, κύριε. ² Οἱ ἔθνας πόλεις εἰς χῶμα, πόλεις ὀχυρὰς τοῦ πεσεῖν αὐτῶν τὰ θεμέλια, τῶν ἀσεβῶν πόλεις τὸν αἰῶνα οὐ μὴ οἰκοδομηθῇ. ³ Διὰ τοῦτο εὐλογήσεις σε ὁ λαὸς ὁ πτωχός, καὶ πόλεις ἀνθρώπων ἀδικουμένων εὐλογήσουσιν σε. ⁴ Ἐγένον γὰρ πάση πόλει ταπεινῇ βοηθός, καὶ τοῖς ἀθυμήσασιν δι' ἐνδειαν σκέπη, ἀπὸ ἀνθρώπων ποτηρῶν φύσῃ αὐτοῦ· σκέπη διψώντων, καὶ πνεῦμα ἀνθρώπων ἀδικουμένων, ὡς ἀνθρώποι ὀλιγόψυχοι

18. B: καὶ δ' ἐβ. (pro ὁ δι' ἐβ.) ... ἀνεφύθ. 20. B: Ἐκλ. ὡς ὁ μεθύων καὶ κραιπ., καὶ σεισθ. ὡς ὄπωροφ. ἡ γῆ, κατίσχ. γὰρ ἐπ' αὐτῆς ἡ ἀν., καὶ πεσ. καὶ οὐ μὴ δύν. ἀναστ. X: σάλψ σαλευθήσεται. X: ἐπ' αὐτῆς. 21. A¹B* ἔστ. - ἐκ. (A²EFX†) et ἐν τῷ ὕψ. et ἐπὶ τῆς γ. (A²X†). 22. A¹FX* συναγ. αὐτ. (A²B†). B: εἰς δεσμ. καὶ ἀποκλ. εἰς ὄχυρ. 23. EFX† (p. τεῖχ.) καὶ ἐντραπήσεται ἡ σιελήνη καὶ αἰσχυνθήσεται ὁ ἥλιος. B: ἐκ Σ. καὶ ἐκ Ἱερ. A²† (a. Σ.) τῷ ὄρει. X† (in f.) αὐτοῦ.

1. B* Ὡδὴ (A² unclis) et μὲ et (alt.) κύριε. 2. B: τῷ μὴ πεσ. X* τῶν (a. ἀσ.). FX: πόλεις (pro πόλις). X† εἰς (a. τὸν αἰ.). 3. E: Καὶ διὰ τ. X: εὐλόγησεν s. εὐλόγησεν s. εὐλόγη (pro - γῆς).

¹⁷ בְּזִנְדִּים בְּגָדֵי: פָּחַד וּפְחַת וּפֶחַח וְשֶׁחַח עָלֶיהָ יוֹשֵׁב הָאָרֶץ: וְהָיָה הַנֶּחֱלֵץ מִקֹּל הַפָּחַד יִפֹּל אֶל-הַפְּחַת וְהַעֲלִילָה מִתּוֹךְ הַפְּחַת יִלְכֹּד בַּסָּה פִּי-אֲרָבוֹת מִמָּרוֹם נִסְתָּחֶה וְיִרְעָשׂוּ מוֹסְדֵי אָרֶץ: ¹⁸ רָעָה הַתִּרְעָעָה הָאָרֶץ שׁוֹר הַתְּפֹרְרָה כִּי אָרֶץ מוֹט הַתְּמוֹסֶטֶה אָרֶץ: נִזַּע תְּנוּעַ אֶרֶץ כְּשֹׁפָר וְהַתְּנוּדָה כְּמִלּוֹנָה וְכִבְדָּה עָלֶיהָ שִׁשְׁעָה וְנִסְלָה וְלֹא-תוֹסִיף קִים:

²¹ וְהָיָה בַּיּוֹם הַהוּא יִפְקֹד יְהוָה עַל-צָבָא הַמָּרוֹם בְּמָרוֹם וְעַל-מַלְכֵי הַהֲאֲדָמָה עַל-הַהֲאֲדָמָה: וְאִסְפוּ אִסְפוּ אֶפְרַיִם עַל-בֹּר וְסִנְיָר עַל-מִסְכָּר וּמִלֵּךְ יָמִים יִפְקְדוּ: וְחִסְרָה הַלְּבָנָה וּבִשְׁעָה הַחֲמָה כִּי-יִמְלֹךְ יְהוָה צְבָאוֹת בְּהָר צִיּוֹן וּבִירוּשָׁלַם וְנָגַד זִקְנָיו כְּבוֹד:

XXV. וְהָיָה אֱלֹהֵי אֲתָה אֲרוֹמָמְךָ אֲתָה שִׁמְךָ כִּי עֲשִׂיתָ פֶלֶא עֲצוֹת מִרְחָק אֲמוֹנָה אֲמֹן: כִּי שִׁמְךָ מַעִיר לְגַל קִרְיָה בְּצִירָה לְמִסְלָה אֲרָמֹן זָרִים מַעִיר לְעוֹלָם לֹא יִבְנֶה: עַל-כֵּן יִכְבְּדוּךָ עַבְדֶּיךָ קִרְיַת גִּוִּים עֲרִיצִים וְיִרְאֶוּךָ: כִּי-יְהִיִּית מַעֲזוֹ לְגַל מַעֲזוֹ לְאֲבִיוֹן בְּצִיר-לֹו מִחֲסָה מִזֶּרֶם צַל מִחֲרֵב כִּי רִית עֲרִיצִים בְּזָרִים קִיר:

17. dW: Befürztung, Stürzung u. Sturz.

18. steigt er aus d. Gr. dW, vE.A: Schleusen (bei Himmelsböhe) ... Gründe.

19. Die Erde tracht, d. C. birzt, d. C. wanket. dW: Zertürmertet wird ... zerfchmettert ... erschüttert ...

20. u. schwanken wie ein Fängebette. dW: Schwan- gematte. vE: Schwebelager! dW, vE.A. (B): u. flcht n. wieder auf.

21. das Meer der Höhe ... ist. vE: strafen. dW: strafft. vE.A: des Himmels H. dW: die Mächte der H.

X† (p. ἀδικ.) ἡ πλὴθος ἐπὶ σε. 4. A¹FX† (p. ἀδικ.) ἐβ- λογήσασιν σε. (B*; A² uocis).

Die hohe Ritterschaft. Lobpreisung; Beförderung der fremden Stadt. XXIV.

17 **Ja** die Verächter verachten. *Denn kommt über euch Einwohner des Landes
18 **Schreden**, Grube und Strid. *Und ob einer entflöhe vor dem Geschrei des Schreckens, so wird er doch in die Grube fallen; kommt er aus der Grube, so wird er doch im Strid gefangen werden. Denn die Fenster in der Höhe sind aufgethan, und die Grundfesten der Erde beben.
19 ***Es** wird dem Lande übel gehen, und
20 nichts gelingen, und wird zerfallen. *Das Land wird taumeln wie ein Trunkener, und weggeführt wie eine Hütte, denn seine Ritterschaft drückt es, daß es fallen muß, und kann nicht stehen bleiben.
21 Zu der Zeit wird der Herr heimsuchen die hohe Ritterschaft, so in der Höhe sind, und die Könige der Erde, so auf Erden
22 **stund**, *daß sie versammelt werden in ein Bündlein zur Grube, und verschlossen werden im Kerker, und nach langer Zeit
23 wieder heimgesucht werden. *Und der Mond wird sich schämen und die Sonne mit Schanden bestehen, wenn der Herr Zebaoth König sein wird auf dem Berge Zion und zu Jerusalem, und vor seinen Heiltesten in der Herrlichkeit.

XXV. Herr, du bist mein Gott, dich preise ich; ich lobe deinen Namen, denn du thust Wunder. Deine Vornehmen von Altem her
2 **sind** treu und wahrhaftig. *Denn du machst die Stadt zum Steinhäufen, die feste Stadt, daß sie auf einem Haufen liegt, der Fremden Palast, daß nicht mehr eine Stadt
3 sei und nimmermehr gebauet werde. *Denn du ehret dich ein mächtiges Volk, die Städte gewaltiger Heiden fürchten dich.
4 *Denn du bist der Eeringen Stärke, der Armen Stärke in Trübsal, eine Zuflucht vor dem Ungewitter, ein Schatten vor der Hitze, wenn die Tyrannen wüthten wie ein Ungewitter wider eine Wand.

17. U.L: Stride.

4. U.L: im Trübsal.

22. zu Hauf n. gebunden zur Gr. B: wie Gefangene zusammengelegt werden in eine G. dW: verschl. ins Vereschloß ... erst zur Strafe gezogen. vE: gestraft.

23. in Ferre. B: vor f. A. wird h. sein. vE: Glanz.

1. Deine Rathschlüsse. B: will dich erhöhen ... besinnen, denn du hast W. gethan. dW: vollbracht, alte A., mit Wahrheit n. Treue. A: alte, treue A., Amen! B: D. Rathschlüsse von ferne her sind beständige

^{Jer. 48, 43} ricati sunt. *Formido et fovea et la-
17 ^{Jer. 48, 44} queus super te, qui habitator es
18 ^{Am 5, 19} terrae. *Et erit, qui fugerit a vo-
ce formidinis, cadet in foveam, et
qui se explicaverit de fovea, tenebi-
^{Gen. 7, 11} tur laqueo; quia cataractae de ex-
19 ^{Ps. 107, 5} celsis apertae sunt, et concutientur
fundamenta terrae. *Confractio
20 ^[Nm. 14, 41-Jer. 2, 27] confringetur terra, contritione con-
teretur terra, commotione commo-
vebitur terra. *Agitatione agitabitur
21 ^{19, 14} terra sicut ebrius, et auferetur quasi
tabernaculum unius noctis, et gra-
vabit eam iniquitas sua, et corruet,
et non adjiciet ut resurgat.

^{27, 1} Et erit, in die illa visitabit Domi-
21 ^{7Eph. 2, 2} nus super militiam coeli in excelsis
^{Ap. 30, 2} et super reges terrae qui sunt super
^{Ps. 110, 6} terram, *et congregabuntur in con-
22 ^{Jos. 10, 17} gregatione unius fascis in lacum, et
claudentur ibi in carcere, et post
^{Ap. 20, 1} multos dies visitabuntur. *Et eru-
23 ^{12, 10} bescet luna et confundetur sol, cum
^{Jos. 3, 4} regnaverit Dominus exercituum in
^{Act. 2, 20} monte Sion et in Jerusalem, et in
consppectu senum suorum fuerit glo-
rificatus.

Domine, Deus meus es tu, **XXV.**
exaltabo te, et constitebor nomini tuo,
^{Ap. 21, 5} quoniam fecisti mirabilia, cogitationes
^{19, 2} antiquas fideles, Amen. *Quia po-
2 ^{15, 3} suisti civitatem in tumultum, urbem
26, 5. fortem in ruinam, domum alienorum,
ut non sit civitas et in sempiternum
non aedificetur. *Super hoc lau-
3 dabit te populus fortis, civitas gen-
tium robustarum timebit te. *Quia
4 factus es fortitudo pauperi, for-
titudo egeno in tribulatione sua,
^{6, 32, 2} spes a turbine, umbraculum ab
^{Dir. 34, 16} aestu. Spiritus enim robustorum
^{Ps. 42, 4} quasi turbo impellens parietem.

Wahrh. vE: Deine längst gefaßten Beschlüsse sind treue W.

2. f. St. zu Trümmern. dW: Paläste der Bar-
baren! vE: zerstört aus der Stadt??

3. dW.A: mächtige Völker?

4. B: Befestigung ... da ihnen angst war. dW: Zuflucht.
B: Plagregen. vE: bei Regengüssen. dW: der Sonn-
hauch der L. B: der Gewaltigen Brausen.

XXV.

Contra Judam.

⁵ διαφῶτες ἐν Σιών ἀπὸ ἀνθρώπων ἀσεβῶν, οἷς ἡμᾶς παρέδωκας. Καύσονται ἐν σκέπη νέφους κληματίδα ισχυρῶν ταπεινώσει.

⁶ Καὶ ποιήσει κύριος σαβαὼθ πᾶσιν τοῖς ἔθνεσιν· ἐπὶ τὸ ὄρος τοῦτο πίνονται εὐφροσύνην, πίνονται οἶνον· χρίσονται μύρον τρυγίων διῦλισμένων ⁷ ἐν τῷ ὄρει τούτῳ. Παράδος ταῦτα πάντα τοῖς ἔθνεσιν· ἡ γὰρ βουλὴ αὐτῇ ἐπὶ πάντα τὰ ἔθνη. ⁸ Κατέπιεν ὁ θάνατος ἰσχύσας, καὶ πάλιν ἀφείλεν κύριος ὁ θεὸς πᾶν δάκρυον ἀπὸ παντὸς προσώπου· τὸ δρεῖδος τοῦ λαοῦ ἀφείλεν ἀπὸ πάσης τῆς γῆς, τὸ γὰρ στόμα κυρίου ἐλάλησεν.

⁹ Καὶ ἐροῦσιν ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ· Ἰδοὺ ὁ θεὸς ἡμῶν ἐφ' ᾧ ἠλπίζομεν, καὶ σώσει ἡμᾶς· οὗτος κύριος, ὑπεμείναμεν αὐτῷ, καὶ ἡγαλιώμεθα καὶ εὐφρανθήμεν ἐπὶ τῇ σωτηρίᾳ ἡμῶν. ¹⁰ Οἱ ἀνάπαυσιν δώσει ὁ θεὸς ἐπὶ τὸ ὄρος τοῦτο, καὶ καταπατήσεται ἡ Μωαβίτις ἐν τῷ τόπῳ αὐτῆς, ὃν τρόπον πατῶσιν ἄλωνα ἐν ἀμάξαις. ¹¹ καὶ ἀνήσει τὰς χεῖρας αὐτοῦ, ὃν τρόπον καὶ αὐτὸς ἐταπεινώσεν τοῦ ἀπολείπειν, καὶ ταπεινώσει τὴν ὕβριν αὐτοῦ ἐφ' ἧς τὰς χεῖρας ἐπέβαλεν. ¹² καὶ τὸ ὕψος τῆς καταφυγῆς τοῦ τοίχου σου ταπεινώσει, καὶ καταβήσεται ἕως τοῦ ἰδάφους ἕως κόρυς.

XXVI. Ὡδὴ. Τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ ἄσονται τὸ ἄσμα τοῦτο ἐπὶ γῆς Ἰουδα, λέγοντες· Ἰδοὺ πόλις ὀχυρά, καὶ σωτήριον ἡμῖν θήσει τοίχους καὶ περιτείχος. ² Ἀνοῦξαιτε πύλας, εἰσελθάτω δίκαιος λαὸς φυλάσσων δικαιοσύνην καὶ φυλάσσων ἀλήθειαν, ³ ἀνταλαβανόμενος ἀληθείας καὶ φυλάσσων εὐκρίνην· ὅτι ἐπὶ σοὶ

5. EFX† (p. Σ.) ὅτι ῥύσῃ αὐτός. A¹B* Καύσ.-ταπ. (A²X†). 6. X† (p. τούτο) πότον λιπασμάτων, πότον τρυγίων. EX: πίνονται (bis). F: ἐν εὐφροσύνῃ. A¹B* τρυγ. διῦλ. (A²†). X (pro τρυγ. διῦλ.): καὶ παραδοθήσονται. 7. X† (init.) καὶ καταπίεται. 8. A¹FX* κύριος (A²B†). X† (p. λαὸ) αὐτῷ. X† (in f.) ταῦτα. 9. B* ἐν. EX: ἐφ' ὃν. X† (p. ἡλπ.) καὶ ἡγαλιώμεθα ε. ἡγαλιώμεθα. A¹FX* καὶ σώσ.-αὐτῷ (A²B†). B: εὐφρανθήσόμεθα. FX: ἐπὶ τῇ σ. ἡμ. καὶ εὐφρανθήσόμεθα. 10. B* Ὅτι. FX: ποιή-σει (pro δώσ.). A¹B* (p. M.) ἐν τῷ τ. αὐτ. (A²X†). B: παύσεν. 11. X† (p. γ. αὐτῷ) ὡς ἀπλοὶ ὁ λυόμε-νος εἰς τὸ κολυμβῆσαι. X (pro καὶ ταπ.-ἐφ' αὐτῷ) ὡς ταπεινωθήσεται καὶ ταπεινωθήσεται τὸ ὕψος αὐτοῦ

ח כְּחֶרֶב בְּצִיּוֹן שְׂאוֹן זְרִים תִּכְנֶיֶת חֶרֶב
בְּצֶלֶל עֵב זְמִיר עֲרִיצִים יַעֲנֶה:
וַעֲשֵׂה יְהוָה צְבָאוֹת לְכָל־הָעַמִּים
בְּהָר הַזֶּה מִשְׁתָּה מִשְׁתָּה מִשְׁתָּה
שְׁמֵרִים שְׁמֵרִים מִמְּחִים שְׁמֵרִים
מִזְקָקִים: וּבְכֹל־בְּהָר הַזֶּה שְׁנֵי־הַלֹּט
הַלֹּט עַל־כָּל־הָעַמִּים וְהַפְסְכָּה
הַנִּסְכָּה עַל־כָּל־הַגּוֹיִם: בְּכֹל הַמְּוֹת
לִנְצַח וּמְוָה אֲדֹנֵי יְהוָה הַמְּעָה מַעַל
כָּל־שָׁנִים וְחִרְפַּת עַמּוֹ יִסִּיר מַעַל
כָּל־הָאָרֶץ כִּי יִהְיֶה דִּבָּר:

9 וְאָמַר בָּיֹם הַזֶּה הָיָה אֱלֹהֵינוּ
זֶה קָרִינוּ לֹו יוֹשִׁיעֵנו זֶה יְהוָה קָרִינוּ
לֹו נִגִּילָה וְנִשְׁמַחָה בִּישׁוּעָתוֹ: כִּי־
תָנִית יַד־יְהוָה בְּהָר הַזֶּה וּבְדוֹשׁ
מוֹאָב תַּחֲתִיו כְּהַדּוֹשׁ מַתְכֵּן בְּמֵי
11 מִדְּמִנָּה: וַיִּפְרֹשׁ יָדָיו בְּקֶרְבּוֹ פָּאֶשֶׁר
וַיִּפְרֹשׁ הַשָּׁחַ לַשָּׁחֹת וְהַשְׁפִּיל
12 גְּאֻמָּתוֹ עִם אַרְבּוֹת יָדָיו: וּמִכְבָּר
מִשָּׁבַב חֲמַתִּיה הַשָּׁחַ הַשְׁפִּיל הַיָּע
לָאָרֶץ עַד־עָפָר:

XXVI. בָּיֹם הַזֶּה הָיָה יוֹשֵׁר הַשִּׁיר־הַזֶּה
בָּאָרֶץ יְהוּדָה עִיר עֲדֹלָנוּ יִשׁוּעָה
2 וַיִּשִׁית הוֹמֹת וְחָל: פִּתְחוּ שְׁעָרִים
3 וַיָּבֹא גִיר־צִדִּיק שְׁמֵר אֱמָנִים: יֵצֵר
סִמָּה תִצָּר שָׁלוֹם. שָׁלוֹם כִּי כֵן

v. 10. p' כ

5. Ort: wie die φ. durch der Wolken Sch., so flüht der Z. Subellieb. B: ...Gefang gedämpft worden. dW: wird geb. b. X. Triumphgefang.
6. dW: u. v. alten Wein, v. marfigem Gett, v. geläutertem altem W. vE: Gefeweine!!

ἐφ' ὃ σ. ἐφ' φ. 12. B* συ. EFX: οἶκος (pro τοίχῳ). X: καταβήσονται. A¹B* ἕως κόν. (A²X†).

1. B* Ὡδὴ (A²uncis). B: ἐπὶ γῆς τῆς Ἰουδαίας (FX: ἐπὶ τῇ γῆς Ἰούδα). B* ἰεγ. B: ἰσχυρά. B* ἡμῶν (EFX: ἡμῶν). B† τὸ (a. τῆς). 2. B: εἰσελθάτω. A¹B* δι. (A²X†). 3. X† (p. ἰεγ.) τέλειαν (A²† εὐκρίνη).

5 *Du demüthigst der Fremden Ungeftüm, wie die Hige in einem dürren Ort, daß die Hige den Reben der Tyrannen verderbe, und die Wolke dennoch Schatten gebe.

6 Und der Herr Zebaoth wird allen Böltern machen auf diesem Berge ein fettes Mahl, ein Mahl von reinem Wein, von Fett, von Mark, von Wein, darinnen keine Hefen find. * Und er wird auf diesem Berge das Hüßlen wegthun, damit alle Bölter verhüllet find, und die Decke, damit alle

8 Heiden zugebedt find. * Denn er wird den Tod verschlingen ewiglich, und der Herr Herr wird die Thränen von allen Angeftichtern abwischen, und wird aufheben die Schmach seines Volks in allen Landen; denn der Herr haßt gesagt.

9 Zu der Zeit wird man sagen: Siehe, das ist unser Gott, auf den wir harren, und er wird uns helfen; das ist der Herr, auf den wir harren, daß wir uns freuen

10 und fröhlich feien in seinem Heil. * Denn die Hand des Herrn ruhet auf diesem Berge, Moab aber wird unter ihm zerbrochen werden, wie Stroh zerbrochen wird, und wie

11 Roth. * Und er wird seine Hände ausbreiten mitten unter sie, wie sie ein Schwimmer ausbreitet zu schwimmen, und wird ihre Bracht niedrigen mit den Armen sei-

12 ner Hände, * und die hohe Festung eurer Mauern beugen, niedrigen und in den Staub zu Boden werfen.

XXVI. Zu der Zeit wird man ein solches Lied singen im Lande Juda: Wir haben eine feste Stadt, Mauern und Wehre 2 sind Heil. * Thut die Thore auf, daß herein gehe das gerechte Volk, das den Glauben bewahret. * Du erhaltst stets Frieden nach gewisser Zusage, denn man verläßt

6. U.L.: Gefe ist.

7. A.A.: die Hülle.

7. die Hülle. dW: den Schleier ... die Hülle. vE: des Schl. Decke ... den Vorhang. B: wird verschlingen. 9. harren, u. er hilft uns ... laßt uns fr. (vE: daß er uns retten sollte?)

10. zerbr. wird in der Mischade. dW: zertreten an seinem Orte ... im Rißfahl.

11. mit dem brümen ... zu schw.; u. er wird seinen Stolz u. m. d. Bräutern f. d. dW: beugst f. Uebermuth samt f. d. Hinterliß. vE: trotz f. d. Blinden.

16,4. * Sicut aestus in siti tumultum alienorum humiliabis, et quasi calore sub nube torrente propaginem fortium marcescere facies.

Et faciet Dominus exercituum omnibus populis in monte hoc convivium pinguium, convivium vindemiae, pinguium medullatorum, vindemiae defaecatae. * Et praecipitabit in monte isto faciem vinculi colligati super omnes populos, et telam quam orditus est super omnes nationes.

* Praecipitabit mortem in sempiternum, et auferet Dominus Deus lacrymam ab omni facie, et opprobrium populi sui auferet de universa terra; quia Dominus locutus est.

Et dicet in die illa: Ecce, Deus noster iste, expectavimus eum et salvabit nos; iste Dominus, sustinui-
mus eum, exultabimus et laetabimur in salutari ejus. * Quia requiescet manus Domini in monte isto, et triturabitur Moab sub eo, sicuti teruntur paleae in plaustro, * et extendet manus suas sub eo, sicut extendit natans ad natandum; et humiliabit gloriam ejus cum allisione manuum ejus, * et munimenta sublimium murorum tuorum cident et humiliabuntur et detrahentur in terram usque ad pulverem.

In die illa cantabitur canticum istud in terra Juda: Urbs fortitudinis nostrae Sion salvator, ponetur in ea murus et antemurale. Aperite portas, et ingreditur gens justa custodiens veritatem. * Vetus error abiit; servabis pacem, pacem,

ticum istud in terra Juda: Urbs fortitudinis nostrae Sion salvator, ponetur in ea murus et antemurale. Aperite portas, et ingreditur gens justa custodiens veritatem. * Vetus error abiit; servabis pacem, pacem,

1. Al.* Sion.

12. deiner M.

1. er stellet d. zur Mauer u. B. dW: Hülse verleiht er als M. u. Graben. (vE: zur Schutzwehr macht' er M. u. Wall?)

2. dW.vE: ein gerechtes ... die Erene bew. A: Wahrheit.

3. B: Ein standhaft Gemüth erh. du in vollk. Fr dW: Wer festes Sinnes [dem] bewahrest du Heil. vE: Beschlossen ist es fest. Fr., Fr. wird du erhalten.

XXVI.

Contra Judam.

ἐλπίδι ⁴ ἤλπισαν, κύριε, ἔως τοῦ αἰῶνος, ὁ
θεὸς ὁ μέγας ὁ αἰώνιος, ⁵ ὃς ταπεινώσας
κατήγαγες τοὺς ἐνοικοῦντας ἐν ὑψηλοῖς· πό-
λεις ὀχυρὰς καταβαλεῖς καὶ κατὰξεις αὐτάς
ἔως τοῦ ἰδάσθους, ⁶ καὶ πατήσουσιν αὐτάς
πόδες πορείων καὶ ταπεινῶν. ⁷ Ὁδὸς εὐσε-
βῶν εὐθὺα ἐγένετο, καὶ παρεσκευασμένη ἡ
ὁδὸς τῶν εὐσεβῶν. ⁸ Ἡ γὰρ ὁδὸς κυρίου
κρίσις· ἠλπίσαμεν ἐπὶ τῷ ὀνόματι σου καὶ
ἐπὶ τῇ μνείᾳ ἣ ἐπιθυμεῖ ἡ ψυχὴ ἡμῶν ⁹ ἐπι-
θυμῆναι ψυχῆς. Ἰδιή. Ἐκ τυκτός ὀρυζεῖ
τὸ πνεῦμα μου πρὸς σε, ὁ θεός, διότι φῶς
τὰ προστάγματα σου ἐπὶ τῆς γῆς. Δικαιο-
σύνην μάθετε, οἱ ἐνοικούντες ἐπὶ τῆς γῆς.
¹⁰ Πέπνυται γὰρ ὁ ἀσεβής· οὐ μὴ μάθῃ δι-
καιοσύνην ἐπὶ τῆς γῆς, ἀλήθειαν οὐ μὴ ποιή-
σῃ· ἀρθῇ τὸ ἀσεβές, ἵνα μὴ ἰδῇ τὴν δόξαν
κυρίου.

¹¹ Κύριε, ὑψηλός σου ὁ βραχίον, καὶ οὐκ
ἡθίσαι, γνόντες δὲ αἰσχυρῶσονται· ζῆλος
λήψεται λαὸν ἀπαλθόντων, καὶ νῦν πῦρ τοὺς
ὕπναιοντες ἔδεται. ¹² Κύριε ὁ θεὸς ἡμῶν,
εἰρήνην δός ἡμῖν, πάντα γὰρ τὰ ἔργα ἡμῶν
ἀπέδωκας ἡμῖν. ¹³ Κύριε ὁ θεὸς ἡμῶν, κτῆ-
σαι ἡμᾶς· κύριε, ἐκτός σου ἄλλον οὐκ οἶδα-
μεν, τὸ ὄνομα σου ὀνομάζομεν. ¹⁴ Οἱ δὲ
σεκροὶ ζῶν οὐ μὴ ἰδῶσιν, οὐδὲ ἰατροὶ οὐ μὴ
ἀναστήσουσιν· διὰ τοῦτο ἐπήγαγες καὶ ἀπό-
λεσας καὶ ἦρας πᾶν ἄρσεν αὐτῶν. ¹⁵ Πρὸς-
θεός αὐτοὺς κακά, κύριε, πρὸςθεός κακὰ πᾶ-
σιν τοῖς ἐνδόξοις· ἐμάχυντας πάντα τὰ πέρατα
τῆς γῆς.

¹⁶ Κύριε, ἐν θλίψει ἐμνήσθην σου, ἐν θλί-
ψει μικρᾷ ἢ παιδείᾳ σου ἡμῖν. ¹⁷ Καὶ ὡς

3. A¹FX* ἔλπ. (A²B†). 4. FX: ἠλπίσαμεν (A¹:
ἤλπισα?). E: κύριος (pro κύριε). 5. F: κατήγαγεν.
FX: κατωκύντας. B* αὐτάς et τὰ. 6. B: αὐτὸς.
EFX† (in f.) βήματα (A¹† ἔχρη, A¹ βοληθήματα
πενήτων). 7. A²X† (p. ἐθ.) εὐθὺα (A¹† τριβὸς
εὐσεβῶν εὐθὺα εὐθὺα s. τρ. εὐσεβῶν εὐσεβῶν εὐθ.).
B (pro καὶ παρ. κτλ.): ἡ ὁδ. τῶν εὐσ. παρ. σκ.
Bs. A¹: κρίσις (sing. A²B). X† (in f.) σκ. FX: ἐπι-
θυμῆναι. EFX: με (pro ἡμ.). A¹B* ἐπιθυμῆναι φ.
(A²X†; A¹ pon. a. ἡ, A¹ a. ἡ). B* Ἰδιή (A² un-
cis; X: εὐχὴ ὡδῆς ἐωθινῆς). 10. B† (a. ὁ μὴ μ.) πᾶς
δς. B: ποιήσιν. 11. X: αἰσχυρῶσονται. 12. A¹B*
τὰ ἔ. ἡμ. (A²X†; A¹ pon. in f.). 14. FX: ἀναστή-
σωσιν. 15. B* πᾶς. A¹B* ἐμ. -πέρ. (A²X†).
16. EFX: ἐμνήσθημ. A¹: παιδεία.

4 בְּסוֹחַ בִּיהוָה צִדִּיק־עַד כִּי
ח בִּיהוָה יִהְיֶה צִדִּיק עוֹלָמִים: כִּי הָשָׁח
וַיִּשְׁכֵּי מְרוֹם קְרִיָּה נִשְׁבָּכָה וַיִּשְׁפֹּלֶנָה
וַיִּשְׁפֹּלָה עַד-אָרֶץ וַיִּצְעֲקָה עַד-עָסָר:
6 תִּרְמָסְנָה רֶגֶל רַגְלִי עָנִי פַעֲמֵי דָלִים:
7 אֲרַח לְצַדִּיק מִיִּשְׁרָיִם וַיִּשָּׂר מַעְגָּלִי
8 צַדִּיק תִּפְלֹס: אִם אֲרַח מִשְׁפָּטֶיךָ
יִהְיֶה קוֹיָנִיךָ לְשִׁמְךָ וּלְזַכְרֶךָ תִּפְאַרֶת-
9 נַפְשִׁי: נִשְׁשִׁי אֹתִיָּתְךָ בְּלִילָה אֶפְרֹיִתִּי
בְּקִרְבִּי אֲשַׁחֲרֶךָ כִּי כֹאשֶׁר מִשְׁפָּטֶיךָ
י לְאָרֶץ צֶדֶק לְמֹדֵי וַיִּשְׁכֵּי תִבְל: יח
רָשָׁע בַּל-לֵמֵד צֶדֶק בְּאָרֶץ נִכְחוֹת
וַיַּעַל וּבִלְיָרָהָ בָּאת יִהְיֶה:

11 יִהְיֶה רָמָה יְדָךְ בְּלִיַּחְזִיוֶיךָ יִחְזֹו
וַיִּכְשֹׁו קִנְיָת-עָם אֶת-אֶשׁ צִרְיָה
12 תֹאכְלֵם: יִהְיֶה תִשְׁפֹּת שָׁלוֹם לָנוּ
13 כִּי גַם-בַּל-מַעֲשֵׂינוּ סַעֲלֹת לָנוּ: יִהְיֶה
אֱלֹהֵינוּ בַּעֲלֵינוּ אֲדָנִים וּזְכֻלְתְּךָ לְבָד-
14 בָּךְ נִזְכִּיר שִׁמְךָ: מֵתִים בְּלִי-יָחִיו
רְפָאִים בְּלִי-קָמוּ לָנוּ סַעֲלֹת וּתִשְׁמִידִם
סוֹרֵתֶיךָ אֲבָד כָּל-זִכְרֶךָ לָמוּ: יִסְפָּת לָנוּ
יִהְיֶה יִסְפָּת לָנוּ נִכְבְּדָת רַחֲמֶךָ כָּל-
מַצְנִי-אָרֶץ:

16 יִהְיֶה בְּצֹר סַעֲדָתְךָ צֶקֶן לְהֹשֶׁ
17 מוֹסְרֶךָ לָמוּ: כִּמּוֹ הָרָה תִּקְרִיב

4. ein ewiger Z. (dW: denn Jehova ist Gott.)
5. dW: die Bewohner der Burg, die ragende St.
6. dW: Es tritt sie der Fuß, die S. des Glenbrn,
die Schritte der Schwachen. vE: Dritte.
7. ist gerade. B: Gang ist lauter Ebene! dW.vE:
grab' ebneft (lenft) du. B: wägest du richtig ab.
8. Darum w. wir ... deiner Rechte. dW.vE.A:
Gerichte?

9. ergeheth. B: will ich in meinem Zuwenbigen dich
früh suchen. vE: suche ich dich des Morgens?
10. Un. widerföhret. dW.vE: im Z. des Rechtes
würde er freveln u. n. hinblicken auf Sch. Gröfse).
11. sie w. aber f. zu ihrer Sch. dem S. um dein
Wolf, das Z. über d. Z. wird sie o. (B: beschämt
werden über dem Reid gegen das Wolf?) vE: deine
Liebe für dein W. u. dein Feuerreißer müssen d. S. auf.

4 **Ich** auf dich. * Darum verlasset euch auf den Herrn ewiglich, denn Gott, der Herr, 5 **ist** ein Fels ewiglich. * Und er beuget die, so in der Höhe wohnen, die hohe Stadt 6 **niedriget** er, ja er stößet sie zu der Erde, daß sie im Staube liegt, * daß sie mit Füßen zertreten wird, ja mit Füßen der 7 **Armen**, mit Füßen dereringen. * Aber des Gerechten Weg ist schlecht, den Steig 8 **des Gerechten** machst du richtig. * Denn wir warten auf dich, Herr, im Wege deines 9 **Rechten**, des Herzens Lust steht zu deinem Namen und deinem Gedächtniß. 10 **Von Herzen** begehre ich deiner des Nachts, dazu mit meinem Geist in mir wache ich 11 **frühe** zu dir. Denn wo dein Recht im Lande gehet, so lernen die Einwohner des 12 **Erdbodens** Gerechtigkeit. * Aber wenn den Gottlosen gleich Gnade angeboten wird, so 13 **lernen** sie doch nicht Gerechtigkeit, sondern thun nur Uebel im richtigen Lande, denn 14 **sie** sehen des Herrn Herrlichkeit nicht. 15 **Herr**, deine Hand ist erhöht, das sehen sie nicht; wenn sie es aber sehen werden, 16 **so** werden sie zu Schanden werden im Eifer über die Heiden, dazu wirfst du sie mit 17 **Feuer**, damit du deine Feinde verzehrest, 18 **verzehren**. * Aber uns, Herr, wirfst du Frieden schaffen, denn alles, was wir aus- 19 **richten**, das hast du uns gegeben. * Herr, unser Gott, es herrschen wohl andere Her- 20 **ren** über uns denn du, aber wir gedanken doch allein deiner und deines Namens. 21 **Die Todten** bleiben nicht leben, die Verstorbenen stehen nicht auf, denn du hast sie 22 **heimgesucht** und vertilget, und zunichte ge- 23 **macht** alle ihr Gedächtniß. * Aber du, Herr, fährst fort unter den Heiden, du fährst 24 **immer** fort unter den Heiden, beweisest deine Herrlichkeit, und kommt ferne bis an der 25 **Welt Ende**. 26 **Herr**, wenn Trübsal da ist, so suchet man dich; wenn du sie züchtigest, so rufen 27 **sie ängstlich**. * Gleichwie eine Schwangere,

Ps. 118, 14 quia in te speravimus. * Sperastis 4 in Domino in saeculis aeternis, in Ps. 22, 4. Domino Deo forti in perpetuum, Ps. 2, 12. * quia incurvabit habitantes in ex- 5 calso, civitatem sublimem humiliabit. Humiliabit eam usque ad terram, detrahet eam usque ad pulverem; * conculcabit eam pes, pedes pau- 6 peris, gressus egenorum. * Semita 7 Ps. 142, 10. justorum recta est, rectus callus justorum ad Ps. 73, 24. ambulandum. * Et in semita judi- 8 ciorum tuorum, Domine, sustinimus te; nomen tuum et memoriale tuum Ps. 37, 4. in desiderio animae. * Anima mea 9 desideravit te in nocte; sed et spiritu meo in praecordiis meis de 10 mane vigilabo ad te. Cum feceris judicia tua in terra, justitiam discent habitatores orbis. * Misereamur im- 11 pio, et non discet justitiam; in terra sanctorum iniqua gessit, et non videbit gloriam Domini. Ps. 118, 16 Domine, exaltet manus tua et 11 non videant, videant et confundantur zelantes populi, et ignis hostes 12 tuos devoret. * Domine, dabis pa- 13 cem nobis; omnia enim opera nostra operatus es nobis. * Domine 14 Deus noster, possederunt nos domini absque te, tantum in te recordemur nominis tui. * Morientes non vivant, 15 gigantes non resurgant; propterea visitasti et contrivisti eos, et perdidisti omnem memoriam eorum. * In 16 dulcisti genti, Domine, indulcisti genti; numquid glorificatus es? elongasti omnes terminos terrae.

28, 19. Domine, in angustia requisierunt 16 Jer. 2, 27. te, in tribulatione murmuris doctrina Ps. 118, 7. tua eis. * Sicut quae concipit, cum 17 77, 6.

7. U.L.: der Gerechten. A.A.: ist gerab.

12. B.: auch alle unsere Werke hast du bei uns gewirkt. dW. v.E.A.: (all unser Thun) thust du für uns?

13. herrscheten ... all. durch dich deines N. B.: in dir.

14. werden u. l. B.: wieder lebendig werden. (dW.: Todt sin: sie, leben u. wieder auf, Schatten stehen ...)

11. A.l.: ut non.

v.E.: Sie sind t. ... sind abgeschieden.)

15. Aber du hast das Volk gemehret, d. ... u. B.l. herrlich worden, hast erweitert alle Enden des Landes. B.v.E.: zu dem B. hinzugehan. dW.: Mehrte d. B.!

16. B.: schütten sie Trüßer aus. dW.: ergossen sich in Gebete.

XXVI.

Contra Judam.

ἡ ὠδὸν σου ἐγγίλει τοὺς τοκέας καὶ ἐπὶ τῇ ὠδῷ
αὐτῆς ἐπὶ κράξαν, οὕτως ἐγενήθησαν τῷ ἀγα-
πητῷ σου. Διὰ τὸν φόβον σου, κύριε, 18 ἐν
γαστρὶ ἐλάβομεν καὶ ὠδυσάμεν καὶ ἐτέκομεν·
πνεῦμα σωτηρίας σου οὐκ ἐποίησαμεν ἐπὶ τῆς
γῆς· ἀλλὰ πρὸς οὐρανὸν οἱ ἐνοικοῦντες ἐπὶ τῆς
γῆς. 19 Ἀναστήσονται γὰρ οἱ νεκροὶ σου, καὶ
ἐγερθήσονται οἱ ἐν τοῖς μνημείοις, καὶ εὐφραν-
θήσονται οἱ ἐν τῇ γῇ· ἡ γὰρ δρόσος ἡ παρὰ
σου ἵαμα αὐτοῖς ἔστιν, ἡ δὲ γῇ τῶν ἀσεβῶν
πεσιπταί.

20 Βάδιζε ὁ λαὸς μου, εἰσελθε εἰς τὰ τα-
μειά σου, ἀποκλίσσον τὴν θύραν σου, ἀπο-
κρύβηθι μικρὸν ὅσον ὅσον, ἕως ἂν παρέλθῃ
ἡ ὀργὴ κυρίου. 21 Ἰδοὺ γὰρ κύριος ἀπὸ τοῦ
ἀγίου ἐπάγει τὴν ὀργὴν ἐπὶ τοὺς ἐνοικοῦντας
ἐπὶ τῆς γῆς· καὶ ἀνακαλύψει ἡ γῇ τὸ αἷμα
αὐτῆς, καὶ οὐ κατακαλύψει ἔτι τοὺς ἀνηρη-
μένους ἐπὶ.

XXVII. Ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ ἐπάξει ὁ
θεὸς τὴν μάχαιραν αὐτοῦ τὴν ἁγίαν καὶ τὴν
μεγάλην καὶ τὴν ἰσχυράν ἐπὶ τὸν δράκοντα
ὅφιν φεύγοντα, ἐπὶ τὸν δράκοντα ὅφιν σκο-
λίον, καὶ ἀναλεῖ τὸν δράκοντα τὸν ἐν τῇ θα-
λάσῃ.

2 Τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ, ἀμπελὼν καλὸς ἐπιθύ-
μημα ἐξάρχειν κατ' αὐτῆς. 3 Ἐγὼ πόλις
ὀχυρά, πόλις πολιορκουμένη, μάτην ποτιῶ
αὐτήν· ἀλωσεται γὰρ νυκτός, ἡμέρας δὲ πε-
σεύεται 4 τὸ εἶδος. Καὶ οὐκ ἔστιν ἥ οὐκ
ἐπελάβετο αὐτῆς· τίς με θήσῃ φυλάσσειν
καλάμην ἐν ἀγρῷ; Διὰ τὴν πολεμίαν ταύτην
ἡθίεθκα αὐτήν. Τολών διά τοῦτο ἐποίησεν
κύριος ὁ θεὸς πάντα ὅσα συντάξεν. Κατα-

17. X† (a. ἡ ὠδ.) ἡ ἔκφυς. B* τῷ et καὶ. X: ἐκ-
φυγεν (F: κράξει). 18. A¹: ἔγχασι. X* α. α.
A¹B* α. (A²†; A¹ δ). EFX: δ ἐποίησας. B† (a.
ἀλλὰ) οὐ πρὸς μῆθρα et (a. οἱ ἐν.) πάντες. 19. B* γὰρ.
A¹B* α. (A²X†). X: μνημασι. X† (a. καὶ εὐφρ.)
ἐν πρὸς θήσονται. X: ἔσται s. ἔσται (pro ἔστιν).
20. B* δ. B: ταμειά (X: ταμειόν). 21. X† (p. ἀγ.)
τόπος et (p. ὀργ.) αὐτοῦ. EFX: κατοικοῦντες. A²†
(p. γῆς) κατ' αὐτῶν. A¹: στόμα (pro αἶμα A²B).
EX* s. B* (pr.) ἐπὶ (A²FX†; A¹: ἡ γῇ). A¹B*
(alt.) ἐπὶ (A²X†).

18. A¹* Ἐν (A²B†). A¹B* αὐτῷ (A²X†). EX†
(a. pr. ὅφ.) τὸν (X: τὸν ὅφ. τὸν φ.). X: τὸν ὅφ. σκολ.
s. τὸν ὅφ. τὸν σκ. B* (alt.) καὶ. A¹B* τὸν ἐν τῇ
θαλ. (A²FX†; A¹: τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ τὸν ἐν τῇ
θαλ.). X† (p. ἐκείνῃ) αὐτοῦ s. αὐτῇ. X: κατ'
αὐτῷ. 3. A¹X: ἰσχυρά (pro ὀχ. A²B). B* τὸ. EFX†
(in f.) αὐτῆς. 4. B* Καὶ. X (pro ἡ): δς s. δ (A¹:
δ ἐκλάβε). F* εἰς· αὐτήν. B* ὁ θεός.

לָדַת תַּחֲלִיל תִּזְעַק בְּחַבְלֶיהָ בְּן הַיִּינוֹ
מִפְּנֵיהָ יִהְיֶה: הַיִּינוֹ חָלְנָה בְּמֹו
יָלְדָנוּ רִיחַ וְשִׁוְלָת בַּל־נַעֲשֶׂה אֶרֶץ
וּבַל־יִפְּלוּ יִשְׁכֵּי תֵּבֶל: יִהְיֶה מִתִּיהָ
נִבְלָתִי וְקִימִיו הִקְיִצוּ וְרַפְּנֹו שְׁכֵנִי
עָפָר כִּי טַל אֹרֶחַ טִלָּה וְאֶרֶץ רַפְּאִים
תִּסְוִל:

בָּה עָמִי בֶּא בְּחַדְלֶיהָ וְסָגַר דְּלָתֶיהָ
בַּעֲדָהּ חֲבִי כְּמַעֲטָרָה עַד־יִעֲבֹר־
זַעַם: פִּי־הַנֶּפֶחַ יִהְיֶה יֵצֵא מִמִּקְוָמוֹ
לִשְׁקֹד עָוֹן וְשִׁב־הָאֶרֶץ עָלָיו וְגִלְתָּה
הָאֶרֶץ אֶת־דַּמְיָהּ וְלֹא־תִכַּסֶּה עֹד
עַל־הַרוֹגֶיהָ:

XXVII. בַּיּוֹם הַהוּא יִשְׁקֹד יִהְיֶה
בְּחַרְבּוֹ הַקָּשָׁה וְהַגְּדוֹלָה וְהַחֲזָקָה
עַל לִוְיָתָן נָחֵשׁ בָּרַח וְעַל לִוְיָתָן נָחֵשׁ
עַקְלָתוֹן וְהָרַג אֶת־הַתַּנִּין אֲשֶׁר בַּיָּם:
בַּיּוֹם הַהוּא כָּרַם חֲמֵר עַפְרָלָה:
אֲנִי יִהְיֶה נִצְרָה לַרְגָעִים אֲשַׁקְּנָה שֵׁן
יִשְׁקֹד עָלֶיהָ לִילָה וַיּוֹם אֲצַרְנָה:
הַמָּה אֵין לִי מִיִּיְתָנִי שְׁמִיר שִׁית
בְּמַלְחָמָה אֲשַׁקְּנָה בְּהָ אֲצִיתָנָה יַחַד:

v. 20. יחירי ר' ib. יחירי ר'

v. 3. בנ' א' חצ' בדגש או בשוא

v. 4. בנ' א' חצ' בדגש ib. חש' בח' ק'

17. bald geb. ... ging ed.

18. Wir waren auch schw. u. hatten Wehen, u. ge-
baren gleich als einen Wid; wir konnten dem E. ...
des Erdb. wollten u. f. dW. vE: (hoch) als w. geb.,
war es B. A: wir thaten nichts Heil(sames) auf Erden.
(B: mögen das rechte Heil nicht zuwegebringen.)
dW: nicht ist d. Land gerettet u. n. wiedergeboren sind
seine Bewohner!

19. Ihr Bewohner des Standes ... u. die Erde
wirft die Z. aus. (B: mit meinem Zeichen.) dW:
aufre Zeichenname. vE: meine Zeichen. A: Erschlagen
nen. B: Th. der gr. Kräuter. A: des Lichtes. vE: der
Morgen Sonne. dW: des Lebens ... gebiert die Schat-
ten wieder!

wenn ſie ſchier gebären ſoll, ſo iſt ihr angst,
ſchreiet in ihren Schmerzen; ſo gehet es
uns auch, Herr, vor deinem Angeſicht.
18 * Da ſind wir auch ſchwanger und iſt uns
bange, daß wir kaum Odem holen, noch
können wir dem Lande nicht helfen, und
die Einwohner auf dem Erdboden wollen
19 nicht fallen. * Aber deine Todten werden
leben und mit dem Leichnam auferſtehen.
Wachet auf und rühmet, die ihr liegt un-
ter der Erde; denn dein Thau iſt ein Thau
des grünen Felſes. Aber das Land der
Todten wirſt du ſtürzen.

20 Gehe hin, mein Volk, in deine Kammer,
und ſchließe die Thür nach dir zu; verbirg
dich einen kleinen Augenblick, biß der Zorn
21 vorüber gehe. * Denn ſiehe, der Herr wird
ausgehen von ſeinem Ort, heimzuſuchen
die Boſheit der Einwohner des Landes über
ſie, daß das Land wird offenbaren ihr Blut,
und nicht weiter verhehlen, die darinnen
erwürgt ſind.

XXVII. Zu der Zeit wird der Herr heim-
ſuchen mit ſeinem harten, großen und ſtar-
ken Schwert beide den Leviathan, der eine
ſchlechte Schlange, und den Leviathan, der
eine krumme Schlange iſt, und wird die
Drachen im Meer erwürgen.

2 Zu der Zeit wird man ſingen von dem
3 Weinberge des beſten Weins: * Ich, der
Herr, behüte ihn und ſuchte ihn bald, daß
man ſeiner Blätter nicht vermiſſe, ich will
4 ihn Tag und Nacht behüten. * Gott zür-
net nicht mit mir. Ach daß ich möchte mit
den Feſten und Dornen kriegeln! ſo wollte
ich unter ſie reißen, und ſie auf einen Haufen

17. A.A.: bald gebären ... ſie ſchreiet.

1. A.A.: gerade Schlange.

3. A.A.: ſeine Blätter. 4. U.L.: einem Haufen.

20. Kammern.

21. ſein Blut. B.dW: ihre Blutſchuld(en). vE:
bedt auf das vergoſſene Bl.

1. grade Schl. ... den Dr. B: vor ſich hin ſchlei-
pende. dW: ſüchtige ... gewundene? vE: Schnell frie-
hende ... ſich windende? dW.vE: das Ungeheuer!
A: Thier.

2. ſo ſaget von ... edlen W.

3. f. ihn alle Augenblicke. dW: bin ſein Hüter,
will ihn täglich tränken. vE: wäſſere ihn von Zeit zu

appropinquaverit ad partum, dolens
12, 8. Jo. 16, 31. Ap. 12, 4.
clamat in doloribus suis, sic facti su-
mus a facie tua, Domine. * Conce- 18
pimus et quasi parturivimus, et pe-
pimus spiritum; salutes non feci-
mus in terra, ideo non ceciderunt
habitatores terrae. * Vivent mortui 19
tui, interfecti mei resurgent; exper-
giscimini et laudate, qui habitatis in
pulvere, quia ros lucis ros tuus, et
terram gigantum detrahes in rui-
nam.

2, 16 Vade, populus meus, intra in cu- 20
bicula tua, claude ostia tua super te,
abscondere modicum ad momentum,
donec pertranseat indignatio. * Ecce 21
enim Dominus egredietur de loco suo,
ut visitet iniquitatem habitatoris terrae
contra eum, et revelabit terra sangui-
nem suum, et non operiet ultra inter-
fectos suos.

24, 31. In die illa visitabit Do- **XXVII.**
minus in gladio suo duro et grandi
et forti super Leviathan serpentem
vectem et super Leviathan serpentem
tortuosum, et occidet cetum qui in
mari est.

5, 1. In die illa vinea meri cantabit ei. 2
* Ego Dominus, qui servo eam, re- 3
pente propinabo ei; ne forte visite-
tur contra eam, nocte et die servo 4
eam. * Indignatio non est mihi; quis
dabit me spinam et veprem in praelio?
gradiar super eam, succendam eam

18. Al.: spiritum salutis.

Zeit? A: ungeſäumt, damit nichts über ihn komme.
vE: daß Keiner ihn überfalle. dW: ihn Niemand an-
greiſe. (B: nicht etwa Jemand beſuchen möge!)

4. Ich habe keinen Grimm. Wer gibt mir D. u.
F. im Kriege? [Da man ſpricht:] Ich will hinein-
bringen, ich w. ihn ... B: Wer ſich mit mir wie D. u.
Diſteln in einen Kr. begibt, auf die muß ich angehen u.
dW: Zorn hab' ich nicht mehr! o treff' ich nur D. u.
Gesträup, im Kr. will ich ſie angreifen. vE: hätte ich
D. u. D., im Kr. würde ...

XXIV.

Contra Judam.

τὸ γὰρ στόμα κυρίου ἐλάλησεν ταῦτα.
 4 Ἐπένθησαν, κατερέβη ἡ γῆ καὶ ἐφθάρη,
 κατερέβη ἡ οἰκουμένη, καὶ ἐπένθησαν οἱ
 ὑψηλοὶ τῆς γῆς.

5 Ἡ δὲ γῆ ἠνόμησεν διὰ τοὺς κατοικοῦντας
 αὐτήν, διότι παρέβησαν τὸν νόμον καὶ ἠλλα-
 ξαν τὰ προστάγματα κυρίου, διεσκέδασαν δια-
 θήκην αἰώνιον. 6 Διὰ τοῦτο ἀρὰ ἔδεται τὴν
 γῆν, ὅτι ἡμάρτοσαν οἱ κατοικοῦντες αὐτήν·
 διὰ τοῦτο πτωχοὶ ἔσονται οἱ ἀνοικοῦντες ἐν τῇ
 γῇ, καὶ καταλειφθήσονται ἄνθρωποι ὀλίγοι.
 7 Πενθήσει οἶκος, πενήσει ἄμπελος, στενά-
 ξουσιν πάντες οἱ εὐφραϊνόμενοι τὴν ψυχὴν.
 8 Πέπνυται εὐφροσύνη τυμπάνων, πέπνυται
 αὐτοῦθαια καὶ πλοῦτος ἀσεβῶν, πέπνυται
 φωνὴ κιθάρης. 9 Ἡσυχύνθησαν, οὐκ ἔπιον
 οἶνον, πικρὸν ἐγένετο τὸ σίκερα τοῖς πίνοισιν.
 10 Ἠρημώθη πᾶσα πόλις, κλείσει οἰκίαν τοῦ
 μὴ ἐκελθεῖν. 11 Ολολύγεται περὶ τοῦ οἴνου παν-
 ταχῇ, πέπνυται πᾶσα εὐφροσύνη, ἀπασχίσθη
 χαρὰ τῆς γῆς. 12 Καὶ καταλειφθήσονται πό-
 λεις ἄρημοι, καὶ οἶκοι ἐγκαταλειμμένοι ἀπο-
 λούνται. 13 Ταῦτα πάντα ἔσται ἐν τῇ γῇ ἐν
 μέσῳ τῶν ἐθνῶν ὃν τρόπον ἔαν τις καταμή-
 σῃται ἐλαίαν, οὕτως καταμήσονται αὐτοῦς·
 καὶ ἔαν παύσῃται ὁ τευγητός, 14 οὕτοι φωνῇ
 βοήσουσιν. Οἱ δὲ καταλειφθέντες ἐπὶ
 τῆς γῆς εὐφρανθήσονται ἅμα τῇ δόξῃ κυρίου,
 ταραχθήσεται τὸ ὕδωρ τῆς θαλάσσης. 15 Διὰ
 τοῦτο ἡ δόξα κυρίου ἐν ταῖς νήσοις ἔσται τῆς
 θαλάσσης, τὸ ὄνομα κυρίου ἐνδοξόν ἔσται.
 Κύριε ὁ θεὸς Ἰσραὴλ, 16 ἀπὸ τῶν περὺγων
 τῆς γῆς τέρατα ἠκούσαμεν, ἡλπίς ἐφ' εὐσε-
 βει. Καὶ ἐρῶσιν· Τὸ μυστήριόν μου ἔμοι,
 τὸ μυστήριόν μου ἔμοι· Οὐαὶ τοῖς ἀθετοῦσιν.
 Οἱ ἀθετοῦντες καὶ ἀθεσίας ἀθετούντων τὸν

4. B: Ἐπένθησεν ἡ γῆ, καὶ ἐφθ. ἡ οἰκ., ἐπένθησαν
 πτλ. A¹ (his) κατερέβ. (A²X†). 5. B* γῆ. X: ἐν
 αὐτῇ (pro αὐτῇ). B: παρήλθοσαν (pro παρήβ. X:
 παρήλθον). EFXT (p. νόμον) κυρίου καὶ διεσκέδασαν
 et * καὶ (a. ἡλλ.). B* κυρίως (A² uncis). A¹B* διεσκ.
 (A²X†; EFX supra). 6. X: ἡμάρτον. FX: κατο-
 κῶντες. E* καὶ. 8. B* πέπν. αὐθ.-ἀσεβ. 9. X† (in f.)
 αὐτὸ. 10. X: οἰκίας (s. κλεισθήσονται οἰκίας).
 11. A¹: Ολολύγεται. X: πανταχῶ. B: εὐφρ. τῆς γῆς,
 ἀπῆλθεν πᾶσα εὐφροσύνη τῆς γῆς. A¹* ἀπασχ. x.
 (A²X†). 12. X* Καὶ. 13. B: ἔσονται (pro ἔστ.).
 14. EFXT καὶ (a. ἔτ.). B: βοή φωνήσασιν (pro φ. β.).
 15. X† (p. alt. κυρ.) θεὸς s. τοῦ θεοῦ Ἰσραὴλ. F: ἔσται,
 κυρίου τῷ θεῷ Ἰσραὴλ (pro ἔσται. Κύριε ὁ θ. Ἰσρ.).
 X† τὸ (a. Ἰσρ.). 16. A¹B* Τὸ μ. - (alt.) ἔμοι et καὶ
 ἀθεσ. ἀθ. (A²X†. Al. al.).

4. כִּי יִהְיֶה דָּפַר אֶת-הַדָּפַר הַזֶּה; אֲכֻלָּה נִכְלָה הָאָרֶץ אֲמָלָלָה נִכְלָה
 תִּבְל אֲמָלָלו מְרוֹם עַם-הָאָרֶץ;
 5. וְהָאָרֶץ חִנְסָה תַּחַת יִשְׁבִּיהָ כִּי-
 עָבְרוּ תוֹרַת חֻסְפּוֹ חֹק הַסֵּפֶר בְּרִית
 עוֹלָם: עַל-כֵּן אֲלָה אֲכֻלָּה אָרֶץ
 וַיִּאֲשְׁמוּ יִשְׁבִּי בָּהּ עַל-כֵּן חָרָה יִשְׁבִּי
 7. אָרֶץ וְנִשְׁאָר אֲנוֹשׁ מוֹעֵר: אֲכָל
 תִּירוֹשׁ אֲמָלָלָה-גִּסְפוֹ נֶאֱחָזוּ כָל-
 8. שְׂמִיחָי-לָב: שָׂבַת מִשׁוֹשׁ הַפִּסִּים תִּדָּל
 שָׂאוֹן עַל-יָדַיִם שָׂבַת מִשׁוֹשׁ כְּנֹר:
 9. בְּשִׁיר לֹא יִשְׁתַּוּ-יַיִן יִמָּר שֶׁכָּר לְשִׁתּוֹ:
 10. יִנְשַׁבְּרָה קְרִית-תְּהוֹ סֶפֶר כָּל-בֵּית
 11. מִבּוֹא: צוֹחָה עַל-הַיַּיִן בְּחוֹצוֹת
 עֲרֻבָה כָּל-שְׂמִיחָה נִלָּה מִשׁוֹשׁ הָאָרֶץ:
 12. נִשְׁאָר בְּעִיר שְׂמָה וּשְׂמָה יִכְתַּשְׁעַר:
 13. כִּי-לָה יִהְיֶה בְּעָרֵב הָאָרֶץ בְּתוֹךְ
 הָעַמִּים בְּנִקְחָ זֵית בְּעִלְלָת אִם-כָּלָה
 14. בְּצִיר: הִמָּה יִשְׁאֹו קוֹלָם יִרְנֹו
 15. כִּי בְנִאוֹן יִהְיֶה צִתְּלוֹ מַיִם: עַל-כֵּן
 בְּאָרִים בְּבָדוּ יִהְיֶה בְּאֵי הַיָּם שֶׁם
 16. יִהְיֶה אֲלֵהִי יִשְׂרָאֵל: מִכְּנֹף הָאָרֶץ
 זְמַרַת שְׂמַעְנֹו צְבִי לְצִדִּיק וְאִמֵּר
 רִזְרִילִי רִזְרִילִי אֵי לִי בְּגָדִים בְּגָדוֹ וְכֶגֶד

4. u. weif, d. G. ist matt u. verweiltet ... sind matt
 worden. B: trauet u. verw. ... wird ohnmächtig u.
 hinfällig. dW: ächzet u. lechzet ... schwächet u.
 trauert.

5. brechen d. ew. B. B: der Heuchel schuldig
 worden unter f. Einwohnern? dW.vE: entweiltet
 unter. A: gehen die Sägung vorbei. dW: überschrit-
 ten. A: änderen das Recht.

6. u. Schuld liegt auf f. Bewohnern. dW: es büß-
 ten seine B. vE: treffen wird die Strafe. B: verbren-
 nen. dW: wurden von Gluth verzehrt. vE: aufge-
 rieben.

7. schwindet. B.vE.A: trauert. dW: Traurig
 steht d. M.

8. Getümmel der Juchzenden. vE: Jubelgeräusch.

Abfall vom ewigen Bunde und Fluch über das Land.

XXIV.

4 denn der Herr hat solches geredet. * Das Land stehet jämmerlich und verderbt, der Erdboden nimmt ab und verdirbt; die Höchsten des Volks im Lande nehmen ab.

5 Das Land ist entheiligt von seinen Einwohnern, denn sie übergehen das Gesetz und ändern die Gebote, und lassen fahren den ewigen Bund. * Darum krißt der Fluch das Land, denn sie verschulden es, die darianen wohnen; darum verborren die Einwohner des Landes, daß wenig Leute überleben. * Der Rost verschwindet, der Weinstock verschmachtet, und alle, die von Herzen fröhlich waren, seufzen.

8 * Die Freude der Pauken feiert, das Jauchzen der Fröhlichen ist aus, und die Freude der Harfen hat ein Ende. * Man singet nicht beim Weintrinken, und gutes Getränk ist bitter denen, so es trinken. * Die leere Stadt ist zerbrochen, alle Häuser sind zugeschlossen, daß niemand hineingeht.

11 * Man klagt Wein auf den Gassen, daß alle Freude weg ist, alle Bönne des Landes dahin ist. * Eitel Verwüstung ist in der Stadt geblieben, und die Thore stehen öde. * Denn es gehet im Lande und im Volk eben als wenn ein Delbaum abgepfückt ist, als wenn man nachliefert, so die Weinernte aus ist. * Dieselbigen heben ihre Stimme auf, und rühmen und jauchzen vom Meer her über der Herrlichkeit

15 des Herrn. * So preiset nun den Herrn in Gründen, in den Inseln des Meers den Namen des Herrn, des Gottes Israels.

16 * Wir hören Lobgesänge vom Ende der Erde, zu Ehren dem Gerechten. Und ich muß sagen: Wie bin ich aber so mager? Wie bin ich aber so mager? Wehe mir! denn die Verächter verachten,

11. A. A.: über den Wein.

12. U. L.: Bästung.

9. trinkt nicht B. bei Gesang. B. v. E.: starke (Gesang). d. W. A.: den Sechern.

10. d. W.: verödete ... geschl. jedes Hauses Eingang. (A.: cille?)

11. um dem B. v. E.: Geschrei nach Wein! B.: das vorgegeben. v. E.: ausgewandert. A.: weggeführt. d. W.: verbannt.

12. sind zu Trümmern geschlagen. v. E.: Nur Einsamkeit ...

13. B.: mitten unter den Völkern. d. W. A.: in der

22, 23. Dominus enim locutus est verbum hoc.

23, 24. * Luxit et defluxit terra, et infirmata est; defluxit orbis, infirmata est altitudo populi terrae.

Nm. 22, 23. Et terra infecta est ab habitatoribus suis, quia transgressi sunt leges, mutaverunt jus, dissipaverunt foedus sempiternum. * Propter hoc male-

6 dictio vorabit terram, et peccabunt habitatores ejus; ideoque insanient cultores ejus, et relinquentur homines pauci. * Luxit vindemia, infir-

7 mata est vitis, ingemuerunt omnes qui laetabantur corde. * Cessavit

8 gaudium tympanorum, quievit sonitus laetantium, conticuit dulcedo citharae. * Cum cantico non bibent vi-

9 num, amara erit potio bibentibus illam. * Attrita est civitas vanitatis, clausa est omnis domus nullo introeunte. * Clamor erit super vino

11 in plateis, deserta est omnis laetitia, translatus est gaudium terrae. * Relicta est in urbe solitudo, et

12 calamitas opprimet portas. * Quia haec erunt in medio terrae, in medio populorum; quomodo si paucae olivae, quae remanserunt, excutiantur ex olea, et racemi, cum fuerit finita vindemia. * Hi levabunt

14 vocem suam atque laudabunt; cum glorificatus fuerit Dominus, hinnient de mari. * Propter hoc in doctrinis

15 glorificate Dominum, in insulis maris nomen Domini Dei Israel. * A fini-

16 bus terrae laudes audivimus, gloriam justi. Et dixi: Secretum meum mihi, secretum meum mihi, vae mihi! prae-

varicantes praevaricati sunt, et praevaricatione transgressorum prae-

5. A. l.: interfecta,

B. Mitte. d. W.: wie beim Ölverschlagen. v. E.: nach dem Schütteln des Oels.

14. B. d. W.: Jene.

15. B.: unter den Urkern?? d. W. v. E.: im Osten. (A.: in der Lehre!)

16. B.: zur Zierde. d. W.: Gesänge: „Preis dem G.“ (v. E.: Heil d. Frommen!) d. W.: spreche: Ich bin verlorener. v. E.: sage: Schwinden, Schw. überfällt mich... d. Freier freveln. B.: Treulosen handeln treulos; d. W.: Räuber rauben.

XXIV.

Contra Judam.

νόμος, ¹⁷ φόβος καὶ βόθυνος καὶ παγὶς ἐφ' ἑμᾶς τοὺς ἐνοικοῦντας ἐπὶ τῆς γῆς. ¹⁸ Καὶ ἔσται, ὁ φεύγων τὸν φόβον ἐμπεσέσθαι εἰς τὸν βόθυνον, ὁ δὲ ἐκβαίνων ἐκ τοῦ βοθύνου ἀλώσεται ὑπὸ τῆς παγίδος· οὐ θυρίδες ἐκ τοῦ οὐρανοῦ ἡνεόχθησαν, καὶ σεισθήσεται τὰ θεμέλια τῆς γῆς. ¹⁹ Ταραχὴ ταραχθήσεται ἡ γῆ, καὶ ἀπορίᾳ ἀπορηθήσεται ἡ γῆ. ²⁰ Ἐκλινεν καὶ σεισθήσεται ὡς ὄπωροφυλάκιον ἡ γῆ, ὡς ὁ μεθύων καὶ κραιπαλῶν, καὶ πεσεῖται καὶ οὐ μὴ δύνῃται ἀναστῆναι, κατίσχυεν γὰρ ἐπ' αὐτῆς ἡ ἀνομία.

²¹ Καὶ ἔσται, ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ ἐπάξει ὁ θεὸς ἐπὶ τοὺς κόσμους τοῦ οὐρανοῦ ἐν τῷ ὕψει τῆς γαῖας καὶ ἐπὶ τοὺς βασιλεῖς τῆς γῆς ἐπὶ τῆς γῆς. ²² Καὶ συνάξουσιν συναγωγὴν αὐτῆς, καὶ ἀποκλείσουσιν εἰς ὄχυρῶμα καὶ εἰς δεσμοτήριον, διὰ πολλῶν γενεῶν ἐπισκοπῇ ἔσται αὐτῶν. ²³ Καὶ τακθήσεται ἡ πλὴθος, καὶ πεσεῖται τὸ τεῖχος· οὐ βασιλεύσουσι κύριοι ἐν Σιών καὶ ἐν Ἱερουσαλὴμ, καὶ ἐνώπιον τῶν προσβυτέρων δοξασθήσεται.

XXV. Ὡδὴ. Κύριε ὁ θεός μου, δοξάσω σε, ὑμνήσω τὸ ὄνομά σου, ὅτι ἐποίησας θαυμαστά πράγματα, βουλὴν ἀρχαίαν ἀληθινήν. Γένοιτο, κύριε. ² Ὅτι ἔθνη καὶ πόλεις εἰς γῶμα, πόλεις ὄχυράς τοῦ πεσεῖν αὐτῶν τὰ θεμέλια, τῶν ἀσεβῶν πόλεις τὸν αἰῶνα οὐ μὴ ὀκοδομηθῇ. ³ Διὰ τοῦτο εὐλογήσῃς σε ὁ λαὸς ὁ πτωχός, καὶ πόλεις ἀνθρώπων ἀδικουμένων εὐλογήσουσίν σε. ⁴ Ἐγένον γὰρ πάση πόλει ταπεινῇ βοηθός, καὶ τοῖς ἀθυμήσασιν δι' ἐνδειαν σκέπη, ἀπὸ ἀνθρώπων ποτηρῶν ὄψῃ αὐτούς· σκέπη διψῶντων, καὶ πνεῦμα ἀνθρώπων ἀδικουμένων, ὡς ἀνθρώποι ὀλιγοψυχοί

18. B: καὶ ὁ ἐκβ. (pro ὁ δι' ἐκβ.) ... ἀνεφύθ. 20. B: Ἐκλ. ὡς ὁ μεθύων καὶ κραιπ., καὶ σεισθ. ὡς ὄπωροφ. ἡ γῆ, κατίσχ. γὰρ ἐπ' αὐτῆς ἡ ἀν., καὶ πεσ. καὶ οὐ μὴ δύν. ἀναστ. X: σάλας σαλευθήσεται. X: ἐπ' αὐτῇ. 21. A¹B* ἔστ. - ἐκ. (A²EFX†) et ἐν τῷ ὕψ. et ἐπὶ τῆς γ. (A²X†). 22. A¹FX* συναγ. αὐτ. (A²B†). B: εἰς δεσμ. καὶ ἀποκλ. εἰς ὄχυρ. 23. EFX† (p. τεῖχ.). καὶ ἐντραπήσεται ἡ σελήνη καὶ αἰσχυνοθήσεται ὁ ἥλιος. B: ἐκ Σ. καὶ ἐξ Ἱερ. A²† (a. Σ.) τῷ ὄρει. X† (in f.) αὐτοῦ.

1. B* Ὡδὴ (A² uncis) et μὲ et (alt.) κύριε. 2. B: τῷ μὴ πεσ. X* τῶν (a. ἀσ.). FX: πόλεις (pro πόλεις). X† εἰς (a. τὸν αἰ.). 3. E: Καὶ διὰ τ. X: εὐλογήσῃς σε. εὐλόγησεν σε. εὐλόγει (pro - γῆς).

¹⁷ בְּנִדְדִים בְּנִדְדוֹ: פָּחַד וּפְחַת וּפָחַד
¹⁸ עָלֶיהָ יוֹשֵׁב הָאָרֶץ: וְהָיָה הַנֶּחֱלֶה
מִקּוֹל הַפָּחַד יִפֹּל אֶל-הַפְּחַת וְהַעֲלֶה
מִתּוֹךְ הַפְּחַת יִלְכֹּד בַּפֶּה פִּי-אֲרָבוֹת
מִמָּרוֹם נִסְתַּחֵי וַיִּרְעֲשֵׂי מוֹסְדֵי אָרֶץ:
¹⁹ רָעָה הַתְּרַעֶה הָאָרֶץ פֶּחַד הַתְּפֹרְרָה
כִּי אָרֶץ מוֹט הַתְּמוֹסֶטֶה אָרֶץ: נִזַּע
תְּנוּעֵ אָרֶץ כִּשְׁפֹר וְהַתְּנִידָה
כִּמְלִינָה וְכִבֵּד עָלֶיהָ שִׁשְׁעָה וְנִסְפָּה
וְלֹא-תוֹסִיף קוּם:

²¹ וְהָיָה בַּיּוֹם הַהוּא יִפְקֹד יְהוָה
עַל-צָבָא הַמָּרוֹם בְּמָרוֹם וְעַל-מַלְכֵי
הַהָאֲדָמָה עַל-הָאֲדָמָה: וְאִסְפוּ אִסְפוּ
אֶפְרַיִם עַל-בֹּר וְסִנְיָר עַל-מִסְכָּר וּמִלֵּךְ
נַגְמִים יִפְקְדוּ: וְחִסְרָה הַלְּבָנָה וּבִוְשָׁה
הַחֲמָה פִּי-מַלְכֵי יְהוָה צָבָאוֹת בְּהָר
צִיּוֹן וּבִירוּשָׁלַם וְנָגַד זָקְנָיו כְּבֹד:

XXV וְהָיָה אֱלֹהֵי אֲתָה אֲרוֹמָמְךָ
אוֹדָה שְׁמֶךָ כִּי עָשִׂיתָ פֶלֶא עֲצוֹת
² מִרְחֹק אֲמוֹנָה אֲמֹן: כִּי שְׁמֶךָ מַעִיר
לְגַל קִרְיָה בְּצִירָה לְמִסְפָּה אֲרָמֹן
³ זָרִים מַעִיר לְעוֹלָם לֹא וּבְנָה: עַל-כֵּן
יִכְבְּדוּךָ עַבְדֶּיךָ קִרְיַת גִּוִּים עֲרִיצִים
⁴ יִירָאוּךָ: כִּי-הָיִיתָ מַעֲזוֹ לְגַל מַעֲזוֹ
לְאֲכִיּוֹן בְּצִיר-לֹ מַחֲסֶה מִזֶּרֶם צַל
מִחֲרֵב כִּי רִוַּח עֲרִיצִים בְּזָרִם קִיר:

17. dW: Bestürzung, Stürzung u. Sturz.

18. steigt er aus d. Gr. dW.v.E.A: Schließen (b. Himmelshöhe) ... Gründe.

19. Die Erde fracht, d. G. birgt, d. G. wankt dW: Sertrümpert wird ... zerfchmetert ... erschüttert ...

20. u. schwanke wie ein Hängebette. dW: Hai gematte. vE: Schwebelager! dW.v.E.A. (B): u. stel n. wieder auf.

21. das Meer der Höhe ... ist. vE: strafen. dW strafft. vE.A: des Himmels G. dW: die Mächte der d

X† (p. ἀδικ.) ἀσβεστοῦ ἐν τῇ σ. 4. A¹FX† (p. ἀδικ.) εἰς λογιῶσιν σε (B*; A² uncis).

Die hohe Ritterschaft. Lobpreisung; Berührung der fremden Stadt. XXIV.

17 ja die Verächter verachten. *Denn kommt über euch Einwohner des Landes
18 Schrecken, Grube und Strid. *Und ob einer entflöhe vor dem Gefchrei des Schreckens, so wird er doch in die Grube fallen; kommt er aus der Grube, so wird er doch im Strid gefangen werden. Denn die Fenster in der Höhe sind aufgethan, und die Grundfesten der Erde beben.
19 *Es wird dem Lande übel gehen, und 20 nichts gelingen, und wird zerfallen. *Daß Land wird taumeln wie ein Trunkener, und weggeführt wie eine Hütte, denn seine Pfeiler drückt es, daß es fallen muß, und kann nicht stehen bleiben.
21 Zu der Zeit wird der Herr heimsuchen die hohe Ritterschaft, so in der Höhe sind, und die Könige der Erde, so auf Erden
22 sind, *daß sie versammelt werden in ein Bündlein zur Grube, und verschlossen werden im Kerker, und nach langer Zeit
23 wieder heimgesucht werden. *Und der Mond wird sich schämen und die Sonne mit Schanden bestehen, wenn der Herr Zebaoth König sein wird auf dem Berge Zion und zu Jerusalem, und vor seinen Ältesten in der Herrlichkeit.

XXV. Herr, du bist mein Gott, dich preise ich; ich lobe deinen Namen, denn du thust Wunder. Deine Vornehmen von Altem her
2 sind treu und wahrhaftig. *Denn du machst die Stadt zum Steinhäufen, die feste Stadt, daß sie auf einem Haufen liegt, der Fremden Palaß, daß nicht mehr eine Stadt
3 sei und nimmermehr gebaut werde. *Dann ehret dich ein mächtiges Volk, die Städte gewaltiger Heiden fürchten dich.
4 *Denn du bist der Geringen Stärke, der Armen Stärke in Trübsal, eine Zuflucht vor dem Ungewitter, ein Schatten vor der Hitze, wenn die Tyrannen wüthen wie ein Ungewitter wider eine Wand.

17. U.L: Stride.

4. U.L: im Trübsal.

22. zu Hauf u. gebunden zur Gr. B: wie Gefangene zusammengelegt werden in eine G. dW: verschl. ins Verschloß ... erst zur Strafe gezogen. vE: gestraft.

23. in Ferle. B: vor f. A. wird f. sein. vE: Glanz.

1. Deine Rathschlüsse. B: will Dich erhöhen ... bekennen, denn du hast W. gethan. dW: vollbracht, alte R., mit Wahrheit u. Treue. A: alte, treue R., Amen! B. D. Rathschläge von ferne her sind bekänbige

Jer. 48, 42 ricati sunt. *Formido et fovea et la- 17 queus super te, qui habitator es terrae. *Et erit, qui fugerit a vo- 18

Jer. 48, 44 ce formidinis, cadet in foveam, et qui se explicaverit de fovea, tenebitur laqueo; quia cataractae de excelsis apertae sunt, et concutientur fundamenta terrae. *Confractio 19

Am 5, 19 confringetur terra, contritione conteretur terra, commotione commovebitur terra. *Agitatione agitabitur 20

Gen. 7, 11 terra sicut ebrius, et auferetur quasi tabernaculum unius noctis, et gravabit eam iniquitas sua, et corruet, et non adiciet ut resurgat.

12, 12. Et erit, in die illa visitabit Domi- 21

Ps. 102, 16 nus super militiam coeli in excelso, et super reges terrae qui sunt super terram, *et congregabuntur in con- 22

[Nm. 14, 11] gregatione unius fascis in lacum, et claudentur ibi in carcere, et post multos dies visitabuntur. *Et eru- 23

12, 10. bescet luna et confundetur sol, cum regnaverit Dominus exercituum in monte Sion et in Jerusalem, et in conspectu senum suorum fuerit glorificatus.

Joel. 2, 20. Domine, Deus meus es tu, **XXV.**

Ap. 21, 5. exaltabo te, et confitebor nomini tuo, quoniam fecisti mirabilia, cogitationes antiquas fideles, Amen. *Quia po- 2

24, 5. suisti civitatem in tumultum, urbem fortem in ruinam, domum alienorum, ut non sit civitas et in sempiternum non aedificetur. *Super hoc lau- 3

4. factus es fortitudo pauperi, fortitudo egeno in tribulatione sua, spes a turbine, umbraculum ab aestu. Spiritus enim robustorum quasi turbo impellens parietem.

4, 6. 32, 2. Bahrh. vE: Deine längst gefaßten Beschlässe sind treue W.

2. f. St. zu Trümmern. dW: Paläste der Barbaren! vE: zerstört aus der Stadt??

3. dW: A: mächtige Völker?

4. B: Bestung ... da ihnen angst war. dW: Zuflucht. B: Plazregen. vE: bei Regengüssen. dW: der Dornhauch der L. B: der Gewaltigen Draufen.

4, 6. 32, 2. Bahrh. vE: Deine längst gefaßten Beschlässe sind treue W.

2. f. St. zu Trümmern. dW: Paläste der Barbaren! vE: zerstört aus der Stadt??

3. dW: A: mächtige Völker?

4. B: Bestung ... da ihnen angst war. dW: Zuflucht. B: Plazregen. vE: bei Regengüssen. dW: der Dornhauch der L. B: der Gewaltigen Draufen.

4, 6. 32, 2. Bahrh. vE: Deine längst gefaßten Beschlässe sind treue W.

2. f. St. zu Trümmern. dW: Paläste der Barbaren! vE: zerstört aus der Stadt??

3. dW: A: mächtige Völker?

4. B: Bestung ... da ihnen angst war. dW: Zuflucht. B: Plazregen. vE: bei Regengüssen. dW: der Dornhauch der L. B: der Gewaltigen Draufen.

4, 6. 32, 2. Bahrh. vE: Deine längst gefaßten Beschlässe sind treue W.

2. f. St. zu Trümmern. dW: Paläste der Barbaren! vE: zerstört aus der Stadt??

3. dW: A: mächtige Völker?

4. B: Bestung ... da ihnen angst war. dW: Zuflucht. B: Plazregen. vE: bei Regengüssen. dW: der Dornhauch der L. B: der Gewaltigen Draufen.

4, 6. 32, 2. Bahrh. vE: Deine längst gefaßten Beschlässe sind treue W.

2. f. St. zu Trümmern. dW: Paläste der Barbaren! vE: zerstört aus der Stadt??

3. dW: A: mächtige Völker?

4. B: Bestung ... da ihnen angst war. dW: Zuflucht. B: Plazregen. vE: bei Regengüssen. dW: der Dornhauch der L. B: der Gewaltigen Draufen.

4, 6. 32, 2. Bahrh. vE: Deine längst gefaßten Beschlässe sind treue W.

2. f. St. zu Trümmern. dW: Paläste der Barbaren! vE: zerstört aus der Stadt??

3. dW: A: mächtige Völker?

4. B: Bestung ... da ihnen angst war. dW: Zuflucht. B: Plazregen. vE: bei Regengüssen. dW: der Dornhauch der L. B: der Gewaltigen Draufen.

4, 6. 32, 2. Bahrh. vE: Deine längst gefaßten Beschlässe sind treue W.

2. f. St. zu Trümmern. dW: Paläste der Barbaren! vE: zerstört aus der Stadt??

3. dW: A: mächtige Völker?

4. B: Bestung ... da ihnen angst war. dW: Zuflucht. B: Plazregen. vE: bei Regengüssen. dW: der Dornhauch der L. B: der Gewaltigen Draufen.

4, 6. 32, 2. Bahrh. vE: Deine längst gefaßten Beschlässe sind treue W.

2. f. St. zu Trümmern. dW: Paläste der Barbaren! vE: zerstört aus der Stadt??

3. dW: A: mächtige Völker?

4. B: Bestung ... da ihnen angst war. dW: Zuflucht. B: Plazregen. vE: bei Regengüssen. dW: der Dornhauch der L. B: der Gewaltigen Draufen.

4, 6. 32, 2. Bahrh. vE: Deine längst gefaßten Beschlässe sind treue W.

2. f. St. zu Trümmern. dW: Paläste der Barbaren! vE: zerstört aus der Stadt??

3. dW: A: mächtige Völker?

4. B: Bestung ... da ihnen angst war. dW: Zuflucht. B: Plazregen. vE: bei Regengüssen. dW: der Dornhauch der L. B: der Gewaltigen Draufen.

4, 6. 32, 2. Bahrh. vE: Deine längst gefaßten Beschlässe sind treue W.

2. f. St. zu Trümmern. dW: Paläste der Barbaren! vE: zerstört aus der Stadt??

3. dW: A: mächtige Völker?

4. B: Bestung ... da ihnen angst war. dW: Zuflucht. B: Plazregen. vE: bei Regengüssen. dW: der Dornhauch der L. B: der Gewaltigen Draufen.

4, 6. 32, 2. Bahrh. vE: Deine längst gefaßten Beschlässe sind treue W.

2. f. St. zu Trümmern. dW: Paläste der Barbaren! vE: zerstört aus der Stadt??

3. dW: A: mächtige Völker?

4. B: Bestung ... da ihnen angst war. dW: Zuflucht. B: Plazregen. vE: bei Regengüssen. dW: der Dornhauch der L. B: der Gewaltigen Draufen.

4, 6. 32, 2. Bahrh. vE: Deine längst gefaßten Beschlässe sind treue W.

2. f. St. zu Trümmern. dW: Paläste der Barbaren! vE: zerstört aus der Stadt??

3. dW: A: mächtige Völker?

4. B: Bestung ... da ihnen angst war. dW: Zuflucht. B: Plazregen. vE: bei Regengüssen. dW: der Dornhauch der L. B: der Gewaltigen Draufen.

4, 6. 32, 2. Bahrh. vE: Deine längst gefaßten Beschlässe sind treue W.

2. f. St. zu Trümmern. dW: Paläste der Barbaren! vE: zerstört aus der Stadt??

3. dW: A: mächtige Völker?

4. B: Bestung ... da ihnen angst war. dW: Zuflucht. B: Plazregen. vE: bei Regengüssen. dW: der Dornhauch der L. B: der Gewaltigen Draufen.

XXV.

Contra Judam.

⁵ διαφώντας ἐν Σιών ἀπὸ ἀνθρώπων ἀσεβῶν, οἷς ἡμᾶς παρέδωκας. Καύσονται ἐν σκίπῃ τέφρους κληματαῖδα ἰσχυρῶν ταπεινώσου.

⁶ Καὶ ποιήσει κύριος σαβαωθ πᾶσιν τοῖς ἔθνεσιν· ἐπὶ τὸ ὄρος τοῦτο πίνονται εὐφροσύνην, πίνονται οἶνον· χρίσονται μύρον τρυγίων διδωλυσμένων ⁷ ἐν τῷ ὄρει τούτῳ. Παράδος ταῦτα πάντα τοῖς ἔθνεσιν· ἡ γὰρ βουλή αὐτῆς ἐπὶ πάντα τὰ ἔθνη. ⁸ Κατέπιεν ὁ θάνατος ἰσχύσας, καὶ πάλιν ἀφείλεν κύριος ὁ θεὸς πᾶν δάκρυον ἀπὸ παντός προσώπου· τὸ ὄνειδος τοῦ λαοῦ ἀφείλεν ἀπὸ πάσης τῆς γῆς, τὸ γὰρ στόμα κυρίου ἐλάλησεν.

⁹ Καὶ ἔροσιν ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ· Ἰδοὺ ὁ θεὸς ἡμῶν ἐφ' ᾧ ἠλπίζομεν, καὶ σώσει ἡμᾶς· οὗτος κύριος, ὑπεμείναμεν αὐτῷ, καὶ ἡγαλλώμεθα καὶ εὐφρανθήμεν ἐπὶ τῇ σωτηρίᾳ ἡμῶν. ¹⁰ Ὅτι ἀνάπασιν δώσει ὁ θεὸς ἐπὶ τὸ ὄρος τοῦτο, καὶ καταπατηθήσεται ἡ Μωαβίτις ἐν τῷ τόπῳ αὐτῆς, ὃν τρόπον πατώσιν ἄλωνα ἐν ἀμύξαις. ¹¹ καὶ ἀνήγει τὰς χεῖρας αὐτοῦ, ὃν τρόπον καὶ αὐτὸς ἐταπεινώσων τοῦ ἀπολίεσθαι, καὶ ταπεινώσει τὴν ὕβριν αὐτοῦ ἐφ' ᾧ τὰς χεῖρας ἐπέβαλεν. ¹² καὶ τὸ ὕψος τῆς καταφυγῆς τοῦ τοίχου σου ταπεινώσει, καὶ καταβήσεται ἕως τοῦ ἰδαφους ἕως κόνιως.

XXVI. Ὡδὴ. Τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ ἄσονται τὸ ἔσχατον τοῦτο ἐπὶ γῆς· Ἰουδα, λέγοντες· Ἰδοὺ πόλις ὀχυρά, καὶ σωτήριον ἡμῖν θήσει τοίχος καὶ περιτείχος. ² Ἀνοῦξαι πύλας, ἐξελθάτω δίκαιος λαὸς φυλάσσων δικαιοσύνην καὶ φυλάσσων ἀλήθειαν, ³ ἀντιλαμβάνόμενος ἀληθείας καὶ φυλάσσων εἰρήνην· ὅτι ἐπὶ σοὶ

5. EFX† (p. Σ.) ὅτι λύση αὐτὰς. A¹B* Καύσ.-ταπ. (A²X†). 6. X† (p. τῶτο) πότον λιπασμάτων, πότον τρυγίων. EX: πίνονται (bis). F: ἐν εὐφροσύνῃ. A¹B* τρυγ. διδλ. (A²†). X (pro τρυγ. διδλ.): καὶ παραδοθήσονται. 7. X† (init.) καὶ καταπίεται. 8. A¹FX* κύριος (A²B†). X† (p. λαῶ) αὐτῷ. X† (in f.) ταῦτα. 9. B* ἐν. EX: ἐφ' ὃν. X† (p. ἡλπ.) καὶ ἡγαλλώμεθα s. ἡγαλλώμεθα. A¹FX* καὶ σώσ.-αὐτῷ (A²B†). B: εὐφρανθήσόμεθα. FX: ἐπὶ τῇ σ. ἡμ. καὶ εὐφρανθήσόμεθα. 10. B* Ὅτι. FX: ποιή-σει (pro δώσ.). A¹B* (p. M.) ἐν τῷ τ. αὐτ. (A²X†). B: κατέπιν. 11. X† (p. χ. αὐτῷ) ὡς ἀπλοῦς ὁ λυόμε-νος εἰς τὸ καλῶμεθα. X (pro καὶ ταπ.-ἐφ' αὐτῷ) ἕως ταπεινωθήσεται καὶ ταπεινωθήσεται τὸ ὕψος αὐτοῦ

ח פְּחָרֵב בְּצִיּוֹן שָׁאוֹן זְרִים תִּכְנֶנֶּה חָרֵב
בְּצֹל לֵב זְמִיר עֲרִיצִים יִצְנֶה:
וְעָשָׂה יְהוָה צָבָאוֹת לְכָל־הָעַמִּים
בְּהָר הַזֶּה מִשְׁתָּה שְׁמָנִים מִשְׁתָּה
שְׁמָרִים שְׁמָנִים מִמָּחִים שְׁמָרִים
מִזְקָקִים: וּבְלֹל בְּהָר הַזֶּה פְּנֵי־הַלָּוִם
הַלָּוִם עַל־כָּל־הָעַמִּים וְהַמִּסְכָּה
הַנְּסֻכָּה עַל־כָּל־הַנְּזֻזִים: בְּפֹעַ הַמָּוֶלֶת
לִנְצַח וּמָחָה אֲדֹנִי יְהוָה הַמַּעֲשֶׂה מֵעַל
כָּל־פָּנִים וְהִרְפֹּת עִמּוֹ יִסִּיר מֵעַל
כָּל־הָאָרֶץ כִּי יִהְיֶה דָּבָר:

9 וְאָמַר בְּיוֹם הַהוּא הִנֵּה אֶלְהִינוּ
זֶה קִינֵינוּ לוֹ וְיִוָּשִׁיעֵנוּ זֶה יְהוָה קִינֵנוּ
לוֹ נִגִּילָה וְנִשְׁמַחָה בִּישׁוּעָתוֹ: כִּי־
תָנִיחַ יַד־יְהוָה בְּהָר הַזֶּה וּנְדָוֶשׁ
מוֹאָב תַּחְתָּיו כְּהַדִּישׁ מַתְכָּן בְּמִי
11 מִדְּמָנָה: וּפָרֵשׁ יָדוֹ בְּקֶרְבּוֹ כְּאֶשֶׁר
יִפְרֹשׁ הַשָּׁחַ לַשָּׁחֹת וְהַשְׁפִּיל
12 בְּאַחֲזוֹ עַם אַרְכּוֹת יָדָיו: וּמִכְבֹּר
מִשְׁנֵב חֲמִלְיָה הַשָּׁח הַשְׁפִּיל הַיָּע
לְאָרֶץ עַד־עָפָר:

XXVII. בְּיוֹם הַהוּא יִשְׁאָר הַשִּׁיר־הַזֶּה
בְּאָרֶץ יְהוּדָה עִיר עַד־לָנוּ יִשְׁוּעָה
2 יִשִּׁית הוֹמֹת וְחָל: פִּתְחוּ שְׁעָרִים
3 וְיָבֹא גִוְי־צִיִּק שְׁמֵר אֲמָנִים: יִצָּר
סִמּוֹךְ תִּצָּר שָׁלוֹם וְשָׁלוֹם כִּי כִן

v. 10. 'במו ק'

5. Ort; wie die G. durch der Wolken G., so flutet der I. Inbelleid. B: ... Gesang gedämpft worden. dW: wird geb. d. X. Triumphgefang.

6. dW: u. v. alten Weinen, v. marfigem Gett, v. geläutertem altem W. vE: Gefeine!!

ἐφ' ὃ σ. ἐφ' ᾧ. 12. B* συ. EFX: οἶνον (pro τοίχῳ). X: καταβήσονται. A¹B* ἕως κόν. (A²X†).

1. B* Ὡδὴ (A²uncd). B: ἐπιγῆς τῆς Ἰουδαίας (FX: ἐπὶ τῆς γῆς Ἰούδα). B* ἰσχυρὰ. B* ἡμῶν (EFX: ἡμῶν). B† τὸ (a. τῆς). 2. B: ἐξελθῶν. A¹B* δίκ. (A²X†). 3. X† (p. εἰρ.) τίλειαν (A²† εἰρήνην).

5^a Du demüthigst der Fremden Ungeftüm, wie die Hige in einem dürrn Ort, daß die Hige den Reben der Tyrannen verderbe, und die Wolke dennoch Schatten gebe.

6 Und der Herr Zebaoth wird allen Böltern machen auf diesem Berge ein fettes Mahl, ein Mahl von reinem Wein, von Fett, von Mark, von Wein, darinnen keine

7 Feien find. * Und er wird auf diesem Berge das Hüllen wegstun, damit alle Bölter verhüllet find, und die Dede, damit alle

8 Feiden zugebedt find. * Denn er wird den Tod verschlingen ewiglich, und der Herr wird die Thränen von allen Angeftchten abweisen, und wird aufheben die Schmach seines Volks in allen Landen; denn der Herr hatß gesagt.

9 Zu der Zeit wird man sagen: Siehe, das ist unser Gott, auf den wir harren, und er wird uns helfen; das ist der Herr, auf den wir harren, daß wir uns freuen

10 und fröhlich seien in seinem Heil. * Denn die Hand des Herrn ruhet auf diesem Berge, Moab aber wird unter ihm zerbrochen werden, wie Stroh zerbrochen wird, und wie

11 Roth. * Und er wird seine Hände ausbreiten mitten unter sie, wie sie ein Schwimmer ausbreitet zu schwimmen, und wird ihre Pracht niedrigen mit den Armen sei-

12 ner Hände, * und die hohe Festung eurer Mauern beugen, niedrigen und in den Staub zu Boden werfen.

XXVI. Zu der Zeit wird man ein solches Lied singen im Lande Juda: Wir haben eine feste Stadt, Mauern und Wehre

2 sind Heil. * Thut die Thore auf, daß herein gehe das gerechte Volk, das den Glauben bewahret. * Du erhältst stets Frieden nach gewisser Zusage, denn man verläßet

6. U.L: Gese ist.
7. A.A: die Hülle.

7. die Hülle. dW: den Schleier ... die Hülle. vE: des Schl. Dede ... den Vorhang. B: wird verschlingen.
9. harren, u. er hilft uns ... laßet uns fr. (vE: daß er uns erretten sollte?)

10. zerbr. wird in der Mistlade. dW: zertreten an seinem Orte ... im Mißpfluß.

11. mitern drinnen ... zu schw.; u. er wird seinen Fuß u. m. d. Füßern f. d. dW: beugst f. Uebermuth hant f. d. hinterliß. vE: trotz f. d. Binden.

18,4. * Sicut aestus in siti tumultum alienorum humiliabis, et quasi calore sub nube torrente propaginem fortium marcescere facies.

Et faciet Dominus exercituum omnibus populis in monte hoc convivium pinguium, convivium vindemiae, pinguium medullatorum, vindemiae defaecatae. * Et praecipitabit in monte isto faciem vinculi colligati super omnes populos, et telam quam orditus est super omnes nationes.

* Praecipitabit mortem in sempiternum, et auferet Dominus Deus lacrymam ab omni facie, et opprobrium populi sui auferet de universa terra; quia Dominus locutus est.

Et dicet in die illa: Ecce, Deus noster iste, expectavimus eum et salvabit nos; iste Dominus, sustinui-
mus eum, exultabimus et laetabimur in salutari ejus. * Quia requiescet manus Domini in monte isto, et triturabitur Moab sub eo, sicuti teruntur paleae in plastro, * et extendet manus suas sub eo, sicut extendit natans ad natandum; et humiliabit gloriam ejus cum allisione manuum ejus, * et munimenta sublimium murorum tuorum concident et humiliabuntur et detrahentur in terram usque ad pulverem.

In die illa cantabitur cantum istud in terra Juda: Urbs fortitudinis nostrae Sion salvator, ponetur in ea murus et atemurale. * Aperite portas, et ingredietur gens justa custodiens veritatem. * Vetus error abiit; servabis pacem, pacem,

XXVI.

12. deiner M.
1. er stellet d. zur Mauer u. M. dW: Hülle ver-
leitet er als M. u. Graben. (vE: zur Schutzwehr macht' er M. u. Wall?)
2. dW.vE: ein gerechtes ... die Treue bew. A: Wahrheit.
3. B: Ein standhaft Gemüth erh. du in vollk. Fr
dW: Wer festes Sinnes [dem] bewahrest du Heil.
vE: Beschlossen ist es fest. Fr., Fr. wirst du erhalten.

1. A.L: * Sion.

XXVI.

Contra Judam.

ἐλπιδι· ⁴ ἤλπισαν, κύριε, ἕως τοῦ αἰῶνος, ὁ
θεὸς ὁ μέγας ὁ αἰώνιος, ⁵ ὃς ταπεινώσας
κατήγαγε τοὺς ἐνοικοῦντας ἐν ὑψηλοῖς· πό-
λεις ὄχυράς καταβαλεῖς καὶ κατὰξεις αὐτάς
ἕως τοῦ ἰδαίφους, ⁶ καὶ πατήσουσιν αὐτάς
πόδες πορείων καὶ ταπεινῶν. ⁷ Ὁδὸς εὐσε-
βῶν εὐθὺα ἐγένετο, καὶ παρεσκευασμένη
ἡ ὁδὸς τῶν εὐσεβῶν. ⁸ Ἡ γὰρ ὁδὸς κυρίου
κρίσις· ἤλπισαμεν ἐπὶ τῷ ὀνόματί σου καὶ
ἐπὶ τῇ μνηρίᾳ ἧ ἐπιθυμίᾳ ἡ ψυχὴ ἡμῶν ⁹ ἐπι-
θυμία ψυχῆς. Ὡς δὲ· Ἐκ τυκτός ὁρθοῦρει
τὸ πνεῦμά μου πρὸς σά, ὁ θεός, δίδωτι φῶς,
καὶ πρὸς τάγματα σου ἐπὶ τῆς γῆς. Δικαιο-
σύνην μάθετε, οἱ ἐνοικοῦντες ἐπὶ τῆς γῆς.
¹⁰ Πέπνυνται γὰρ ὁ ἀσεβής· οὐ μὴ μάθῃ δι-
καιοσύνην ἐπὶ τῆς γῆς, ἀληθείαν οὐ μὴ ποιή-
σῃ· ἀρνήτην ὁ ἀσεβής, ἵνα μὴ ἴδῃ τὴν δόξαν
κυρίου.

¹¹ Κύριε, ὑψηλός σου ὁ βραχίον, καὶ οὐκ ἤδυσαν, γρόντες δὲ αἰσχυνοῦνθ' ἔσονται· ζῆλος λήψεται λαὸν ἀπαλδευτον, καὶ σὺν πυρὶ τοὺς ὑπεναρτίους ἴδεται. ¹² Κύριε ὁ θεὸς ἡμῶν, εἰρήνην δός ἡμῖν, πάντα γὰρ τὰ ἔργα ἡμῶν ἀπέδωκας ἡμῖν. ¹³ Κύριε ὁ θεὸς ἡμῶν, κη-
τήρα ἡμᾶς· κύριε, ἐκτός σου ἄλλον οὐκ οἶδα-
μεν, τὸ ὄνομά σου ὀνομάζομεν. ¹⁴ Οἱ δὲ
νεκροὶ ζῶν οὐ μὴ ἴδωσιν, οὐδὲ ἱατροὶ οὐ μὴ
ἀναστήσουσιν· διὰ τοῦτο ἐπήγαγες καὶ ἀπω-
λεσας καὶ ἤρας πᾶν ἄρσεν αὐτῶν. ¹⁵ Πρόσ-
θες αὐτοῖς κακὰ, κύριε, πρόσθες κακὰ πᾶ-
σιν τοῖς ἐνδόξοις· ἐμάκρυνας πάντα τὰ πέρατα
τῆς γῆς.

16 Κύριε, ἐν θλίψει ἐμνήσθην σου, ἐν θλίψει μικρᾷ ἢ παιδεία σου ἡμῖν. **17** Καὶ ὡς

3. A¹FX* ἔλπ. (A²B†). 4. FX: ἡλπίσασμεν (A¹: ἡλπισαμεν). E: κύριος (pro κύριμ). 5. F: κατηγάγεν. FX: κατοικῶντας. B* αὐτάς et τῷ. 6. B: αὐτές. EFX† (in f.) βήματα (A† ἔχρηγ, A¹. βήθηματα πεινήτων). 7. A²X† (p. εὐθ.) εὐθεία (A†.† τριβός εὐσεβῶν εὐθεία εὐθείας. ε.ρ. εὐσεβῶν εὐσεβῶν εὐθ.ε.). B (pro καὶ παρ. κτλ.): ἡ ὁδ. τῶν εὐ. παρ.ε. 8s. A¹: κρίσεις (sing. A²B†). X† (in f.) σσ. FX: ἐπεθίμεις. EFX: μὲ (pro ἡμ.). A¹B* ἐπιθυμῶ (A² X†; A†. pon. a. ἡ, A¹ a. ἡ). B*†σωθῇ (A² u. cis; X: εὐχῇ ὅπως ἐωθῶντης). 10. B† (a. ἐ μὴ μ.) πᾶς ὅς. B: ποιήσω. 11. X: αἰσχυνθήτωσαν. 12. A¹B* τὰ ἔ. ἡμ. (A²X†; A†. pon. in f.). 14. FX: ἀναστήσωσιν. 15. B* πᾶσ. A¹B* ἐμ. —πέρ. (A²X†). 16. EFX: ἐμνήσθημίν. A¹: παιδία.

בְּטוֹחַ: בְּטוֹחַ בְּיְהוָה עַד־עַד כִּי
בָּגָה יְהוָה צוֹר עוֹלָמִים: כִּי הִשָּׁחַ
וַאֲבִי מְרוֹם קִרְיָה נִשְׁגָּבָה וַיִּשְׁפֹּלֶנָה
וַיִּשְׁפֹּלֶה עַד־אֶרֶץ יִיזַעְנָה עַד־עַפְרוֹ:
תִּרְמָסְנָה רֶגֶל רִגְלֵי עַנִּי פַעְמֵי דָלִים:
אֶרֶח לַצַּדִּיק מִיִּשְׁרָיִם וַיֵּשֶׁר מַעְגָּל
צַדִּיק תִּפְסֹלֶס: אֵת אֶרֶח מִשְׁפָּטֶיהָ
יְהוָה קוֹיֵנוּהָ לְשִׁמְךָ וּלְזִכְרֶךָ תִּתְּנוּת־
נַפֶּשׁ: נִפְשֵׁי אֲבֹתֶיךָ בְּלִילָה אֶת־רוּחֵי
בְּקִרְבִּי אֲשַׁחֲרֶךָ לִּי כְּאִשֶּׁר מִשְׁפָּטֶיהָ
לְאֶרֶץ צֶדֶק לְמִדֹּי וַאֲבִי תִּכְבֹּל: יְהוֹ
רָשָׁע בְּלִילָמֶד צֶדֶק בְּאֶרֶץ נִכְחוֹת
יַעַל וּבִלְיָרָאָה גֹּאֲזֵת יְהוָה:

וַיְהִי הַיּוֹם הַהוּא בִּלְיָהֲזִיוֹן יַחֲזִי
וַיִּבְשׂוּ קִנְיָת־עֵלָם אֶת־אֵשׁ צָרִיקָה
וְהָאֲבָלִים: וַיְהִי הַתְּשׁוּבָה שְׁלֹם לָנוּ
כִּי־נָס־בְּלִי־מַעַשְׂיָנוּ פָּעַלְתָּ לָּנוּ: וַיְהִי
אֱלֹהֵינוּ בַּעֲלֵינוּ אֲדָנִים זִוְלָתְךָ לְבָד־
וּבְךָ נִזְכָּר שְׁמֶךָ: מִתִּים בְּלִי־יַחֲזִי
רַפְּאִים בְּלִי־קָמֹי לָנוּ פְקֻדָּת וּתְשׁוּמֵי־לֵם
וַיִּתְּאֲבָד בְּלִי־זָכָר לָמוֹ: וְסִפְתָּ לָּנוּ
יְהוָה וְסִפְתָּ לָּנוּ נִכְבְּדָת רַחֲמָת בְּלִי־
קַצְוֵי־אֲרָץ:

וְהָיָה בַּצֹּר פֶּקֶדוֹן אֲזָנוֹ לְחַשׁ
וּמִסֵּרָה לָמוֹ כִּמּוֹ הָרָה תִּקְרִיב

4. ein ewiger J. (dW: denn Jehova ist Gott.)

5. dW: die Bewohner der Burg, die ragende St

6. dW: Es tritt sie der Fuß, die F. des Glende
die Schritte der Schwachen. vE: Tritte.

7. ist grade. B: Gang ist lauter Ebene! dW. v.
grab' ehnest (lenfest) du. B: mägest du richtig ab.

8. Darum w. wir ... deiner Rechte. dW.vE.
Gerichte?

9. ergethet. B: will ich in meinem Innwendigen dich
früh suchen. vE: suche ich dich des Morgens?

10. **Gn. widerfähret.** dW.vE: im L. des Rechts (würde er freiesin u. n. hinblicken auf Sch. Größe).

11. sie w. aber f. zu ihrer Sch. den C. um den Wolf, das F. über d. F. wird sie v. (B: beschäm werden über dem Reiz gegen das Wolf?) vE: deine Liebe für dein W. u. dein Feuersifer müssen d. F. au

4 **Ich** auf dich. * Darum verlaßet euch auf den Herrn ewiglich, denn Gott, der Herr, 5 **ist** ein Fels ewiglich. * Und er beugt die, so in der Höhe wohnen, die hohe Stadt niedriget er, ja er stößet sie zu der Erde, 6 **daß** sie im Staube liegt, * daß sie mit Füßen zertreten wird, ja mit Füßen der 7 Armen, mit Füßen der Geringsen. * Aber des Gerechten Weg ist schlecht, den Steig 8 des Gerechten machst du richtig. * Denn wir warten auf dich, Herr, im Wege deines Rechts, des Herzens Lust stehet zu deinem Namen und deinem Gedächtniß. 9 * Von Herzen begehre ich deiner des Nachts, dazu mit meinem Geist in mir wache ich frühe zu dir. Denn wo dein Recht im Lande gehet, so lernen die Einwohner des 10 Erbbodens Gerechtigkeit. * Aber wenn den Gottlosen gleich Gnade angeboten wird, so lernen sie doch nicht Gerechtigkeit, sondern thun nur Uebel im richtigen Lande, denn sie sehen des Herrn Herrlichkeit nicht. 11 Herr, deine Hand ist erhöht, das sehen sie nicht; wenn sie es aber sehen werden, so werden sie zu Schanden werden im Eifer über die Heiden, dazu wirfst du sie mit Feuer, damit du deine Feinde verzehrest, 12 verzehren. * Aber uns, Herr, wirfst du Frieden schaffen, denn alles, was wir aus- 13 richten, das hast du uns gegeben. * Herr, unser Gott, es herrschen wohl andere Herren über uns denn du, aber wir gebeten doch allein deiner und deines Namens. 14 * Die Todten bleiben nicht leben, die Verstorbenen stehen nicht auf, denn du hast sie heimgesucht und vertilget, und zunichte ge- 15 macht alle ihr Gedächtniß. * Aber du, Herr, fährst fort unter den Heiden, du fährst immer fort unter den Heiden, beweise deine Herrlichkeit, und kommt ferne bis an der Welt Ende. 16 Herr, wenn Trübsal da ist, so suchet man dich; wenn du sie züchtigest, so rufen 17 sie ängstlich. * Gleichwie eine Schwangere,

Ps. 118, 14 quia in te speravimus. * Sperastis 4 in Domino in saeculis aeternis, in Ps. 22, 4. Domino Deo forti in perpetuum, Ps. 2, 12. * quia incurvabit habitantes in ex- 5 celsis, civitatem sublimem humiliabit. Humiliabit eam usque ad terram, detrahet eam usque ad pulverem; * conculcabit eam pes, pedes pau- 6 peris, gressus egenorum. * Semita Ps. 1, 7. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100. 101. 102. 103. 104. 105. 106. 107. 108. 109. 110. 111. 112. 113. 114. 115. 116. 117. 118. 119. 120. 121. 122. 123. 124. 125. 126. 127. 128. 129. 130. 131. 132. 133. 134. 135. 136. 137. 138. 139. 140. 141. 142. 143. 144. 145. 146. 147. 148. 149. 150. 151. 152. 153. 154. 155. 156. 157. 158. 159. 160. 161. 162. 163. 164. 165. 166. 167. 168. 169. 170. 171. 172. 173. 174. 175. 176. 177. 178. 179. 180. 181. 182. 183. 184. 185. 186. 187. 188. 189. 190. 191. 192. 193. 194. 195. 196. 197. 198. 199. 200. 201. 202. 203. 204. 205. 206. 207. 208. 209. 210. 211. 212. 213. 214. 215. 216. 217. 218. 219. 220. 221. 222. 223. 224. 225. 226. 227. 228. 229. 230. 231. 232. 233. 234. 235. 236. 237. 238. 239. 240. 241. 242. 243. 244. 245. 246. 247. 248. 249. 250. 251. 252. 253. 254. 255. 256. 257. 258. 259. 260. 261. 262. 263. 264. 265. 266. 267. 268. 269. 270. 271. 272. 273. 274. 275. 276. 277. 278. 279. 280. 281. 282. 283. 284. 285. 286. 287. 288. 289. 290. 291. 292. 293. 294. 295. 296. 297. 298. 299. 300. 301. 302. 303. 304. 305. 306. 307. 308. 309. 310. 311. 312. 313. 314. 315. 316. 317. 318. 319. 320. 321. 322. 323. 324. 325. 326. 327. 328. 329. 330. 331. 332. 333. 334. 335. 336. 337. 338. 339. 340. 341. 342. 343. 344. 345. 346. 347. 348. 349. 350. 351. 352. 353. 354. 355. 356. 357. 358. 359. 360. 361. 362. 363. 364. 365. 366. 367. 368. 369. 370. 371. 372. 373. 374. 375. 376. 377. 378. 379. 380. 381. 382. 383. 384. 385. 386. 387. 388. 389. 390. 391. 392. 393. 394. 395. 396. 397. 398. 399. 400. 401. 402. 403. 404. 405. 406. 407. 408. 409. 410. 411. 412. 413. 414. 415. 416. 417. 418. 419. 420. 421. 422. 423. 424. 425. 426. 427. 428. 429. 430. 431. 432. 433. 434. 435. 436. 437. 438. 439. 440. 441. 442. 443. 444. 445. 446. 447. 448. 449. 450. 451. 452. 453. 454. 455. 456. 457. 458. 459. 460. 461. 462. 463. 464. 465. 466. 467. 468. 469. 470. 471. 472. 473. 474. 475. 476. 477. 478. 479. 480. 481. 482. 483. 484. 485. 486. 487. 488. 489. 490. 491. 492. 493. 494. 495. 496. 497. 498. 499. 500. 501. 502. 503. 504. 505. 506. 507. 508. 509. 510. 511. 512. 513. 514. 515. 516. 517. 518. 519. 520. 521. 522. 523. 524. 525. 526. 527. 528. 529. 530. 531. 532. 533. 534. 535. 536. 537. 538. 539. 540. 541. 542. 543. 544. 545. 546. 547. 548. 549. 550. 551. 552. 553. 554. 555. 556. 557. 558. 559. 560. 561. 562. 563. 564. 565. 566. 567. 568. 569. 570. 571. 572. 573. 574. 575. 576. 577. 578. 579. 580. 581. 582. 583. 584. 585. 586. 587. 588. 589. 590. 591. 592. 593. 594. 595. 596. 597. 598. 599. 600. 601. 602. 603. 604. 605. 606. 607. 608. 609. 610. 611. 612. 613. 614. 615. 616. 617. 618. 619. 620. 621. 622. 623. 624. 625. 626. 627. 628. 629. 630. 631. 632. 633. 634. 635. 636. 637. 638. 639. 640. 641. 642. 643. 644. 645. 646. 647. 648. 649. 650. 651. 652. 653. 654. 655. 656. 657. 658. 659. 660. 661. 662. 663. 664. 665. 666. 667. 668. 669. 670. 671. 672. 673. 674. 675. 676. 677. 678. 679. 680. 681. 682. 683. 684. 685. 686. 687. 688. 689. 690. 691. 692. 693. 694. 695. 696. 697. 698. 699. 700. 701. 702. 703. 704. 705. 706. 707. 708. 709. 710. 711. 712. 713. 714. 715. 716. 717. 718. 719. 720. 721. 722. 723. 724. 725. 726. 727. 728. 729. 730. 731. 732. 733. 734. 735. 736. 737. 738. 739. 740. 741. 742. 743. 744. 745. 746. 747. 748. 749. 750. 751. 752. 753. 754. 755. 756. 757. 758. 759. 760. 761. 762. 763. 764. 765. 766. 767. 768. 769. 770. 771. 772. 773. 774. 775. 776. 777. 778. 779. 780. 781. 782. 783. 784. 785. 786. 787. 788. 789. 790. 791. 792. 793. 794. 795. 796. 797. 798. 799. 800. 801. 802. 803. 804. 805. 806. 807. 808. 809. 810. 811. 812. 813. 814. 815. 816. 817. 818. 819. 820. 821. 822. 823. 824. 825. 826. 827. 828. 829. 830. 831. 832. 833. 834. 835. 836. 837. 838. 839. 840. 841. 842. 843. 844. 845. 846. 847. 848. 849. 850. 851. 852. 853. 854. 855. 856. 857. 858. 859. 860. 861. 862. 863. 864. 865. 866. 867. 868. 869. 870. 871. 872. 873. 874. 875. 876. 877. 878. 879. 880. 881. 882. 883. 884. 885. 886. 887. 888. 889. 890. 891. 892. 893. 894. 895. 896. 897. 898. 899. 900. 901. 902. 903. 904. 905. 906. 907. 908. 909. 910. 911. 912. 913. 914. 915. 916. 917. 918. 919. 920. 921. 922. 923. 924. 925. 926. 927. 928. 929. 930. 931. 932. 933. 934. 935. 936. 937. 938. 939. 940. 941. 942. 943. 944. 945. 946. 947. 948. 949. 950. 951. 952. 953. 954. 955. 956. 957. 958. 959. 960. 961. 962. 963. 964. 965. 966. 967. 968. 969. 970. 971. 972. 973. 974. 975. 976. 977. 978. 979. 980. 981. 982. 983. 984. 985. 986. 987. 988. 989. 990. 991. 992. 993. 994. 995. 996. 997. 998. 999. 1000. 1001. 1002. 1003. 1004. 1005. 1006. 1007. 1008. 1009. 1010. 1011. 1012. 1013. 1014. 1015. 1016. 1017. 1018. 1019. 1020. 1021. 1022. 1023. 1024. 1025. 1026. 1027. 1028. 1029. 1030. 1031. 1032. 1033. 1034. 1035. 1036. 1037. 1038. 1039. 1040. 1041. 1042. 1043. 1044. 1045. 1046. 1047. 1048. 1049. 1050. 1051. 1052. 1053. 1054. 1055. 1056. 1057. 1058. 1059. 1060. 1061. 1062. 1063. 1064. 1065. 1066. 1067. 1068. 1069. 1070. 1071. 1072. 1073. 1074. 1075. 1076. 1077. 1078. 1079. 1080. 1081. 1082. 1083. 1084. 1085. 1086. 1087. 1088. 1089. 1090. 1091. 1092. 1093. 1094. 1095. 1096. 1097. 1098. 1099. 1100. 1101. 1102. 1103. 1104. 1105. 1106. 1107. 1108. 1109. 1110. 1111. 1112. 1113. 1114. 1115. 1116. 1117. 1118. 1119. 1120. 1121. 1122. 1123. 1124. 1125. 1126. 1127. 1128. 1129. 1130. 1131. 1132. 1133. 1134. 1135. 1136. 1137. 1138. 1139. 1140. 1141. 1142. 1143. 1144. 1145. 1146. 1147. 1148. 1149. 1150. 1151. 1152. 1153. 1154. 1155. 1156. 1157. 1158. 1159. 1160. 1161. 1162. 1163. 1164. 1165. 1166. 1167. 1168. 1169. 1170. 1171. 1172. 1173. 1174. 1175. 1176. 1177. 1178. 1179. 1180. 1181. 1182. 1183. 1184. 1185. 1186. 1187. 1188. 1189. 1190. 1191. 1192. 1193. 1194. 1195. 1196. 1197. 1198. 1199. 1200. 1201. 1202. 1203. 1204. 1205. 1206. 1207. 1208. 1209. 1210. 1211. 1212. 1213. 1214. 1215. 1216. 1217. 1218. 1219. 1220. 1221. 1222. 1223. 1224. 1225. 1226. 1227. 1228. 1229. 1230. 1231. 1232. 1233. 1234. 1235. 1236. 1237. 1238. 1239. 1240. 1241. 1242. 1243. 1244. 1245. 1246. 1247. 1248. 1249. 1250. 1251. 1252. 1253. 1254. 1255. 1256. 1257. 1258. 1259. 1260. 1261. 1262. 1263. 1264. 1265. 1266. 1267. 1268. 1269. 1270. 1271. 1272. 1273. 1274. 1275. 1276. 1277. 1278. 1279. 1280. 1281. 1282. 1283. 1284. 1285. 1286. 1287. 1288. 1289. 1290. 1291. 1292. 1293. 1294. 1295. 1296. 1297. 1298. 1299. 1300. 1301. 1302. 1303. 1304. 1305. 1306. 1307. 1308. 1309. 1310. 1311. 1312. 1313. 1314. 1315. 1316. 1317. 1318. 1319. 1320. 1321. 1322. 1323. 1324. 1325. 1326. 1327. 1328. 1329. 1330. 1331. 1332. 1333. 1334. 1335. 1336. 1337. 1338. 1339. 1340. 1341. 1342. 1343. 1344. 1345. 1346. 1347. 1348. 1349. 1350. 1351. 1352. 1353. 1354. 1355. 1356. 1357. 1358. 1359. 1360. 1361. 1362. 1363. 1364. 1365. 1366. 1367. 1368. 1369. 1370. 1371. 1372. 1373. 1374. 1375. 1376. 1377. 1378. 1379. 1380. 1381. 1382. 1383. 1384. 1385. 1386. 1387. 1388. 1389. 1390. 1391. 1392. 1393. 1394. 1395. 1396. 1397. 1398. 1399. 1400. 1401. 1402. 1403. 1404. 1405. 1406. 1407. 1408. 1409. 1410. 1411. 1412. 1413. 1414. 1415. 1416. 1417. 1418. 1419. 1420. 1421. 1422. 1423. 1424. 1425. 1426. 1427. 1428. 1429. 1430. 1431. 1432. 1433. 1434. 1435. 1436. 1437. 1438. 1439. 1440. 1441. 1442. 1443. 1444. 1445. 1446. 1447. 1448. 1449. 1450. 1451. 1452. 1453. 1454. 1455. 1456. 1457. 1458. 1459. 1460. 1461. 1462. 1463. 1464. 1465. 1466. 1467. 1468. 1469. 1470. 1471. 1472. 1473. 1474. 1475. 1476. 1477. 1478. 1479. 1480. 1481. 1482. 1483. 1484. 1485. 1486. 1487. 1488. 1489. 1490. 1491. 1492. 1493. 1494. 1495. 1496. 1497. 1498. 1499. 1500. 1501. 1502. 1503. 1504. 1505. 1506. 1507. 1508. 1509. 1510. 1511. 1512. 1513. 1514. 1515. 1516. 1517. 1518. 1519. 1520. 1521. 1522. 1523. 1524. 1525. 1526. 1527. 1528. 1529. 1530. 1531. 1532. 1533. 1534. 1535. 1536. 1537. 1538. 1539. 1540. 1541. 1542. 1543. 1544. 1545. 1546. 1547. 1548. 1549. 1550. 1551. 1552. 1553. 1554. 1555. 1556. 1557. 1558. 1559. 1560. 1561. 1562. 1563. 1564. 1565. 1566. 1567. 1568. 1569. 1570. 1571. 1572. 1573. 1574. 1575. 1576. 1577. 1578. 1579. 1580. 1581. 1582. 1583. 1584. 1585. 1586. 1587. 1588. 1589. 1590. 1591. 1592. 1593. 1594. 1595. 1596. 1597. 1598. 1599. 1600. 1601. 1602. 1603. 1604. 1605. 1606. 1607. 1608. 1609. 1610. 1611. 1612. 1613. 1614. 1615. 1616. 1617. 1618. 1619. 1620. 1621. 1622. 1623. 1624. 1625. 1626. 1627. 1628. 1629. 1630. 1631. 1632. 1633. 1634. 1635. 1636. 1637. 1638. 1639. 1640. 1641. 1642. 1643. 1644. 1645. 1646. 1647. 1648. 1649. 1650. 1651. 1652. 1653. 1654. 1655. 1656. 1657. 1658. 1659. 1660. 1661. 1662. 1663. 1664. 1665. 1666. 1667. 1668. 1669. 1670. 1671. 1672. 1673. 1674. 1675. 1676. 1677. 1678. 1679. 1680. 1681. 1682. 1683. 1684. 1685. 1686. 1687. 1688. 1689. 1690. 1691. 1692. 1693. 1694. 1695. 1696. 1697. 1698. 1699. 1700. 1701. 1702. 1703. 1704. 1705. 1706. 1707. 1708. 1709. 1710. 1711. 1712. 1713. 1714. 1715. 1716. 1717. 1718. 1719. 1720. 1721. 1722. 1723. 1724. 1725. 1726. 1727. 1728. 1729. 1730. 1731. 1732. 1733. 1734. 1735. 1736. 1737. 1738. 1739. 1740. 1741. 1742. 1743. 1744. 1745. 1746. 1747. 1748. 1749. 1750. 1751. 1752. 1753. 1754. 1755. 1756. 1757. 1758. 1759. 1760. 1761. 1762. 1763. 1764. 1765. 1766. 1767. 1768. 1769. 1770. 1771. 1772. 1773. 1774. 1775. 1776. 1777. 1778. 1779. 1780. 1781. 1782. 1783. 1784. 1785. 1786. 1787. 1788. 1789. 1790. 1791. 1792. 1793. 1794. 1795. 1796. 1797. 1798. 1799. 1800. 1801. 1802. 1803. 1804. 1805. 1806. 1807. 1808. 1809. 1810. 1811. 1812. 1813. 1814. 1815. 1816. 1817. 1818. 1819. 1820. 1821. 1822. 1823. 1824. 1825. 1826. 1827. 1828. 1829. 1830. 1831. 1832. 1833. 1834. 1835. 1836. 1837. 1838. 1839. 1840. 1841. 1842. 1843. 1844. 1845. 1846. 1847. 1848. 1849. 1850. 1851. 1852. 1853. 1854. 1855. 1856. 1857. 1858. 1859. 1860. 1861. 1862. 1863. 1864. 1865. 1866. 1867. 1868. 1869. 1870. 1871. 1872. 1873. 1874. 1875. 1876. 1877. 1878. 1879. 1880. 1881. 1882. 1883. 1884. 1885. 1886. 1887. 1888. 1889. 1890. 1891. 1892. 1893. 1894. 1895. 1896. 1897. 1898. 1899. 1900. 1901. 1902. 1903. 1904. 1905. 1906. 1907. 1908. 1909. 1910. 1911. 1912. 1913. 1914. 1915. 1916. 1917. 1918. 1919. 1920. 1921. 1922. 1923. 1924. 1925. 1926. 1927. 1928. 1929. 1930. 1931. 1932. 1933. 1934. 1935. 1936. 1937. 1938. 1939. 1940. 1941. 1942. 1943. 1944. 1945. 1946. 1947. 1948. 1949. 1950. 1951. 1952. 1953. 1954. 1955. 1956. 1957. 1958. 1959. 1960. 1961. 1962. 1963. 1964. 1965. 1966. 1967. 1968. 1969. 1970. 1971. 1972. 1973. 1974. 1975. 1976. 1977. 1978. 1979. 1980. 1981. 1982. 1983. 1984. 1985. 1986. 1987. 1988. 1989. 1990. 1991. 1992. 1993. 1994. 1995. 1996. 1997. 1998. 1999. 2000. 2001. 2002. 2003. 2004. 2005. 2006. 2007. 2008. 2009. 2010. 2011. 2012. 2013. 2014. 2015. 2016. 2017. 2018. 2019. 2020. 2021. 2022. 2023. 2024. 2025. 2026. 2027. 2028. 2029. 2030. 2031. 2032. 2033. 2034. 2035. 2036. 2037. 2038. 2039. 2040. 2041. 2042. 2043. 2044. 2045. 2046. 2047. 2048. 2049. 2050. 2051. 2052. 2053. 2054. 2055. 2056. 2057. 2058. 2059. 2060. 2061. 2062. 2063. 2064. 2065. 2066. 2067. 2068. 2069. 2070. 2071. 2072. 2073. 2074. 2075. 2076. 2077. 2078. 2079. 2080. 2081. 2082. 2083. 2084. 2085. 2086. 2087. 2088. 2089. 2090. 2091. 2092. 2093. 2094. 2095. 2096. 2097. 2098. 2099. 2100. 2101. 2102. 2103. 2104. 2105. 2106. 2107. 2108. 210

ἡ ὠδὸν σου ἐγγίλει τοῦ τεκέειν καὶ ἐπὶ τῇ ὠδῷ αὐτῆς ἐκτρέφει, οὕτως ἐγενήθημεν ἐφ' ἀγαπῆσόν σου. Διὰ τὸν φόβον σου, κύριε, ¹⁸ ἐν γαστρὶ ἐλάβομεν καὶ ὠδονήσαμεν καὶ ἐτέκομεν· πνεῦμα σωτηρίας σου οὐκ ἐποίησαμεν ἐπὶ τῆς γῆς· ἀλλὰ πεισύνονται οἱ ἐνοικοῦντες ἐπὶ τῆς γῆς. ¹⁹ Ἀναστήσονται γὰρ οἱ νεκροὶ σου, καὶ ἐξεγερθήσονται οἱ ἐν τοῖς μνημείοις, καὶ εὐφρανθήσονται οἱ ἐν τῇ γῇ· ἡ γὰρ δρόσος ἡ παρὰ σοῦ ἵαμα αὐτοῖς ἔστιν, ἡ δὲ γῆ τῶν ἁσιβῶν πεσειται.

²⁰ Βάδιζε ὁ λαὸς μου, εἰέλθε εἰς τὰ ταμεία σου, ἀπόκλεισον τὴν θύραν σου, ἀποκρύβηθι μικρὸν ὅσον ὅσον, ἕως ἂν παρέλθῃ ἡ ὀργὴ κυρίου. ²¹ Ἴδού γὰρ κύριος ἀπὸ τοῦ αἵλου ἐπάγει τὴν ὀργὴν ἐπὶ τοὺς ἐνοικοῦντας ἐπὶ τῆς γῆς· καὶ ἀνακαλύψει ἡ γῆ τὸ αἷμα αὐτῆς, καὶ οὐ κατακαλύψει ἔτι τοὺς ἀνηρημένους ἔτι.

XXVII. Ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ ἐπάξει ὁ θεὸς τὴν μάχαιραν αὐτοῦ τὴν ἀγίαν καὶ τὴν μεγάλην καὶ τὴν ἰσχυράν ἐπὶ τὸν δράκοντα ὅφιν φεύγοντα, ἐπὶ τὸν δράκοντα ὅφιν σχολιόν, καὶ ἀνελεί τὸν δράκοντα τὸν ἐν τῇ θαλάσῃ.

² Τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ, ἀμπελὼν καλὸς ἐπιθύμημα ἐξάργειν κατ' αὐτῆς. ³ Ἐγὼ πόλις ὀχυρά, πόλις πολιορκουμένη, μάτην ποτιῶ αὐτή· ἀλωσεται γὰρ νυκτός, ἡμέρας δὲ πεσεῖται ⁴ τὸ τεῖχος. Καὶ οὐκ ἔστιν ἥ οὐκ ἐπιλάβετο αὐτῆς· τίς με θήσει φυλάσσειν καλάμην ἐν ἄργῳ; Διὰ τὴν πολυμίαν ταύτην ἡθέτηκα αὐτήν. Τόλυν διὰ τοῦτο ἐποίησεν κύριος ὁ θεὸς πάντα ὅσα συνέταξεν. Κατα-

17. X† (a. ἡ ὠδ.) ἡ ἔγκυος. B* τὸ et καὶ. X: ἐκτρέφειν (F: κράζει). 18. A†: ἰγγαστροί. X* συ. A†B* ἐκ (A2†; A1. δ). EFX: ὁ ἐποίησας. B† (a. ἀλλά) οὐ πεισύνετα et (a. οἱ ἐν.) πάντες. 19. B* γὰρ. A†B* συ (A2X†). X: μνήμασι. X† (a. καὶ εὐφρ.) ἐξεγερθήσονται. X: ἔστιν. B: ἔστω (pro ἔστιν). 20. B* δ. B: ταμιτιά (X: ταμιῶν). 21. X† (p. ἀγ.) τόπῳ et (p. ὀργ.) αὐτοῦ. EFX: κατοικοῦντες. A2† (p. γῆς) κατ' αὐτῶν. A†: στόμα (pro αἷμα A2B). EX* δ. B* (pr.) ἐκ (A2FX†; A1: ἡ γῆ). A†B* (alt.) ἐκ (A2X†).

16. A1* ἐν (A2B†). A1B* αὐτὸς (A2X†). EX† (a. pr. ὅφ.) τὸν (X: τὸν ὅφ. τὸν φ.). X: τὸν ὅφ. σχολ. B: τὸν ὅφ. τὸν συ. B* (alt.) καὶ. A1B* τὸν ἐν τῇ θαλ. (A2FX†; A1: τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ τὸν ἐν τῇ θαλ.). X† (p. ἐπιθ.) αὐτοῦ σ. αὐτῇ. X: κατ' αὐτὴν. 3. A1X: ἰσχυρά (pro ὀργ. A2B). B* τὸ. EFX† (in f.) αὐτῆς. 4. B* καὶ. X (pro f): δς δ. δ (A1: δ ἐπιλάβ.). F* εἰς-αὐτήν. B* ὁ θεός.

לְלֶדֶת תַּחֲלִיל תִּזְעַק בְּחֶבְלֶיהָ פֶּן הֵינִי
18 מִסְנִיָּה יְהוָה: הֵרִינוּ חֲלָנֵינוּ בְּמִן
יְלַדְנֵי רִיחַ יִשְׁעָה בְּלִנְעָשָׂה אֶרֶץ
19 וּבְלִי־סֵלֵנוּ וְשָׁבִי חֶבֶל: יִחְיֶי מִתִּיה
נִבְלָתִי וְקִימִין הַקִּיצוֹ וְרַנְּנוֹ שְׂכָנֵי
עָפָר כִּי טַל אֹרִית טָלָה וְאֶרֶץ רַסְאִים
תִּפְסִיל:

20 לֵךְ עִמִּי בֹא בְּחֶבְלֶיהָ וְסֵגֶר דְּלָתֶיהָ
בְּעֵינֶיהָ חֲבִי כְּמַעֲטָרֵגַע עַד־יַעֲבֹר־
21 זָעִם: כִּי־הִנֵּה יְהוָה יֵצֵא מִמִּקְדָּשׁוֹ
לִסְפֹּד עֵץ וְשִׁבֵּה־הָאֶרֶץ עָלָיו וְגִלְתָּה
הָאֶרֶץ אֶת־דַּמֶּיהָ וְלֹא־תִכַּסֶּה עוֹד
עַל־הָרוּגֶיהָ:

XXVII. בַּיּוֹם הַהוּא יִסְפָּד יְהוָה
בְּחֶבְלֵי הַקֶּשֶׁה וְהַגְדוֹלָה וְהַחֲזָקָה
עַל לִוְיָתָן נָהַשׁ בָּרוּחַ וְעַל לוֹיָתָן נָחַשׁ
עַקְלָתָיו וְהִרְגָּ אֶת־הַתַּנִּין אֲשֶׁר בַּיָּם:
2 בַּיּוֹם הַהוּא פָּרַם חֲמֹר עֲנִיָּלָה:
3 אֲנִי יְהוָה נִצְרָה לְרֹגְעִים אֲשַׁקֶּנָּה שֵׁן
יִסְפָּד עָלֶיהָ לִילָה וַיּוֹם אֲצַרְנָה:
4 הַמָּה אֵין לִי מִי־יִתְּנֵנִי שְׁמִיר שִׁית
בְּמִלְחָמָה אֲשַׁעֶה בָּהֶּ אֶצִּיתָנָה יָחִיד:

v. 20. יחיד ר' ib. יחיד ר'

v. 3. בני א' ח' בדגש או בשוא

v. 4. בני א' ח' בדגש ib. ח' ב' כ' ק'

17. bald geb. ... ging es.

18. Wir waren auch schw. u. hatten Wehen, u. gebaren gleich als einen Blind; wir konnten dem 2. ... des Erbb. wollten u. f. dW.vE: (noch) als w. geb., war es B. A: wir thaten nichts Heilfames auf Erden. (B: mögen das rechte Heil nicht zuwegebringen.) dW: nicht ist d. Land gerettet u. u. wiedergeboren sind seine Bewohner!

19. ihr Bewohner des Standes ... n. die Erde wirft die 1. ans. (B: mit meinem Zeichen.) dW: unfre Zeichenname. vE: meine Zeichen. A: Erzföhlagen nen. B: Th. der gr. Sträuter. A: des Lichtes. vE: der Morgensonne. dW: des Lebens ... gebiert die Schatzten wieder!

was sie schier gebären soll, so ist ihr angst, schreit in ihren Schmerzen; so gehet es auch, Herr, vor deinem Angesicht. 18 * Da hab wir auch schwanger und ist uns lange, daß wir kaum Odem holen, noch können wir dem Lande nicht helfen, und die Einwohner auf dem Erdboden wollen 19 nicht fallen. * Aber deine Todten werden leben und mit dem Leichnam auferstehen. Wacht auf und rühmet, die ihr liegt unter der Erde; denn dein Thau ist ein Thau des grünen Feldes. Aber das Land der Todten wirfst du stürzen.

20 Gehe hin, mein Volk, in deine Kammer, und schließe die Thür nach dir zu; verbirg dich einen kleinen Augenblick, bis der Zorn 21 vorüber gehe. * Denn siehe, der Herr wird ausgehen von seinem Ort, heimzusehen die Bosheit der Einwohner des Landes über sie, daß das Land wird offenbaren ihr Blut, und nicht weiter verhehlen, die darinnen erwürgt sind.

XXVII. Zu der Zeit wird der Herr heimjuchen mit seinem harten, großen und starken Schwert beide den Leviathan, der eine schlechte Schlange, und den Leviathan, der eine krumme Schlange ist, und wird die Drachen im Meer erwürgen.

2 Zu der Zeit wird man singen von dem 3 Weinberge des besten Weins: * Ich, der Herr, behüte ihn und seuchte ihn bald, daß man seiner Blätter nicht vermisse, ich will 4 ihn Tag und Nacht behüten. * Gott zürnet nicht mit mir. Ach daß ich möchte mit den Hecken und Dornen kriegem! so wollte ich unter sie reißen, und sie auf einen Haufen

17. A.A: bald gebären ... sie schreiet.

1. A.A: gerade Schlange.

3. A.A: seine Blätter. 4. U.L: einem Haufen.

20. Kammern.

21. sein Blut. B.dW: ihre Blutschuld(en). vE: best auf das vergossene Bl.

1. grade Schl. ... den Dr. B: vor sich hin schlepende. dW: flüchtige ... gewundene? vE: schnell kriechende ... sich windende? dW.vE: das Ungeheuer! A: Thier.

2. so singet von ... edlen W.

3. f. ihn alle Augenblicke. dW: bin sein Hüter, will ihn täglich tränken. vE: wässere ihn von Zeit zu

appropinquaverit ad partum, dolens 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100, 101, 102, 103, 104, 105, 106, 107, 108, 109, 110, 111, 112, 113, 114, 115, 116, 117, 118, 119, 120, 121, 122, 123, 124, 125, 126, 127, 128, 129, 130, 131, 132, 133, 134, 135, 136, 137, 138, 139, 140, 141, 142, 143, 144, 145, 146, 147, 148, 149, 150, 151, 152, 153, 154, 155, 156, 157, 158, 159, 160, 161, 162, 163, 164, 165, 166, 167, 168, 169, 170, 171, 172, 173, 174, 175, 176, 177, 178, 179, 180, 181, 182, 183, 184, 185, 186, 187, 188, 189, 190, 191, 192, 193, 194, 195, 196, 197, 198, 199, 200, 201, 202, 203, 204, 205, 206, 207, 208, 209, 210, 211, 212, 213, 214, 215, 216, 217, 218, 219, 220, 221, 222, 223, 224, 225, 226, 227, 228, 229, 230, 231, 232, 233, 234, 235, 236, 237, 238, 239, 240, 241, 242, 243, 244, 245, 246, 247, 248, 249, 250, 251, 252, 253, 254, 255, 256, 257, 258, 259, 260, 261, 262, 263, 264, 265, 266, 267, 268, 269, 270, 271, 272, 273, 274, 275, 276, 277, 278, 279, 280, 281, 282, 283, 284, 285, 286, 287, 288, 289, 290, 291, 292, 293, 294, 295, 296, 297, 298, 299, 300, 301, 302, 303, 304, 305, 306, 307, 308, 309, 310, 311, 312, 313, 314, 315, 316, 317, 318, 319, 320, 321, 322, 323, 324, 325, 326, 327, 328, 329, 330, 331, 332, 333, 334, 335, 336, 337, 338, 339, 340, 341, 342, 343, 344, 345, 346, 347, 348, 349, 350, 351, 352, 353, 354, 355, 356, 357, 358, 359, 360, 361, 362, 363, 364, 365, 366, 367, 368, 369, 370, 371, 372, 373, 374, 375, 376, 377, 378, 379, 380, 381, 382, 383, 384, 385, 386, 387, 388, 389, 390, 391, 392, 393, 394, 395, 396, 397, 398, 399, 400, 401, 402, 403, 404, 405, 406, 407, 408, 409, 410, 411, 412, 413, 414, 415, 416, 417, 418, 419, 420, 421, 422, 423, 424, 425, 426, 427, 428, 429, 430, 431, 432, 433, 434, 435, 436, 437, 438, 439, 440, 441, 442, 443, 444, 445, 446, 447, 448, 449, 450, 451, 452, 453, 454, 455, 456, 457, 458, 459, 460, 461, 462, 463, 464, 465, 466, 467, 468, 469, 470, 471, 472, 473, 474, 475, 476, 477, 478, 479, 480, 481, 482, 483, 484, 485, 486, 487, 488, 489, 490, 491, 492, 493, 494, 495, 496, 497, 498, 499, 500, 501, 502, 503, 504, 505, 506, 507, 508, 509, 510, 511, 512, 513, 514, 515, 516, 517, 518, 519, 520, 521, 522, 523, 524, 525, 526, 527, 528, 529, 530, 531, 532, 533, 534, 535, 536, 537, 538, 539, 540, 541, 542, 543, 544, 545, 546, 547, 548, 549, 550, 551, 552, 553, 554, 555, 556, 557, 558, 559, 560, 561, 562, 563, 564, 565, 566, 567, 568, 569, 570, 571, 572, 573, 574, 575, 576, 577, 578, 579, 580, 581, 582, 583, 584, 585, 586, 587, 588, 589, 590, 591, 592, 593, 594, 595, 596, 597, 598, 599, 600, 601, 602, 603, 604, 605, 606, 607, 608, 609, 610, 611, 612, 613, 614, 615, 616, 617, 618, 619, 620, 621, 622, 623, 624, 625, 626, 627, 628, 629, 630, 631, 632, 633, 634, 635, 636, 637, 638, 639, 640, 641, 642, 643, 644, 645, 646, 647, 648, 649, 650, 651, 652, 653, 654, 655, 656, 657, 658, 659, 660, 661, 662, 663, 664, 665, 666, 667, 668, 669, 670, 671, 672, 673, 674, 675, 676, 677, 678, 679, 680, 681, 682, 683, 684, 685, 686, 687, 688, 689, 690, 691, 692, 693, 694, 695, 696, 697, 698, 699, 700, 701, 702, 703, 704, 705, 706, 707, 708, 709, 710, 711, 712, 713, 714, 715, 716, 717, 718, 719, 720, 721, 722, 723, 724, 725, 726, 727, 728, 729, 730, 731, 732, 733, 734, 735, 736, 737, 738, 739, 740, 741, 742, 743, 744, 745, 746, 747, 748, 749, 750, 751, 752, 753, 754, 755, 756, 757, 758, 759, 760, 761, 762, 763, 764, 765, 766, 767, 768, 769, 770, 771, 772, 773, 774, 775, 776, 777, 778, 779, 780, 781, 782, 783, 784, 785, 786, 787, 788, 789, 790, 791, 792, 793, 794, 795, 796, 797, 798, 799, 800, 801, 802, 803, 804, 805, 806, 807, 808, 809, 810, 811, 812, 813, 814, 815, 816, 817, 818, 819, 820, 821, 822, 823, 824, 825, 826, 827, 828, 829, 830, 831, 832, 833, 834, 835, 836, 837, 838, 839, 840, 841, 842, 843, 844, 845, 846, 847, 848, 849, 850, 851, 852, 853, 854, 855, 856, 857, 858, 859, 860, 861, 862, 863, 864, 865, 866, 867, 868, 869, 870, 871, 872, 873, 874, 875, 876, 877, 878, 879, 880, 881, 882, 883, 884, 885, 886, 887, 888, 889, 890, 891, 892, 893, 894, 895, 896, 897, 898, 899, 900, 901, 902, 903, 904, 905, 906, 907, 908, 909, 910, 911, 912, 913, 914, 915, 916, 917, 918, 919, 920, 921, 922, 923, 924, 925, 926, 927, 928, 929, 930, 931, 932, 933, 934, 935, 936, 937, 938, 939, 940, 941, 942, 943, 944, 945, 946, 947, 948, 949, 950, 951, 952, 953, 954, 955, 956, 957, 958, 959, 960, 961, 962, 963, 964, 965, 966, 967, 968, 969, 970, 971, 972, 973, 974, 975, 976, 977, 978, 979, 980, 981, 982, 983, 984, 985, 986, 987, 988, 989, 990, 991, 992, 993, 994, 995, 996, 997, 998, 999, 1000.

2, 14 Vade, populus meus, intra in cu- 20
27, 2 bricula tua, claude ostia tua super te,
abscondere modicum ad momentum,
Ps. 57, 2 donec pertranseat indignatio. * Ecce 21
Mich. 1, 2 enim Dominus egrediatur de loco suo,
ut visitet iniquitatem habitatoris terrae
Joh. 14, 19 contra eum, et revelabit terra sangui-
Ap. 6, 16 nem suum, et non operiet ultra inter-
fectos suos.

24, 21 In die illa visitabit Do- **XXVII.**
minus in gladio suo duro et grandi
Joh. 40, 20 et forti super Leviathan serpentem
26, 12 vectem et super Leviathan serpentem
Ex. 22, 2 tortuosum, et occidet cetum qui in
(Ap. 12, 9) mari est.
21, 2, 10.

5, 12 In die illa vinea meri cantabit ei. 2
* Ego Dominus, qui servo eam, re- 3
pente propinabo ei; ne forte visite-
(Ps. 1, 2) tur contra eam, nocte et die servo
Ps. 118, 10 eam. * Indignatio non est mihi; quis
dabit me spinam et veprem in praelio?
gradiar super eam, succendam eam

18. Al.: spiritum salutis.

Zeit? A: ungesäumt, damit nichts über ihn komme.
vE: daß Keiner ihn überfalle. dW: ihn Niemand an-
greife. (B: nicht etwa Jemand besuchen möge!)

4. Ich habe keinen Grimm. Wer gibt mir D. u.
S. im Kriege? [da man spricht:] Ich will hinein-
bringen, ich w. ihn ... B: Wer sich mit mir wie D. u.
Dübeln in einen Kr. begibt, auf die muß ich ansetzen.
dW: Zorn hab' ich nicht mehr! o treff' ich nur D. u.
Gestrüpp, im Kr. will ich sie angreifen. vE: hätte ich
D. u. D., im Kr. würde ...

οὗ τραυματίαι μαχαίρας, οὐδὲ οἱ νεκροὶ σου
νεκροὶ πολέμου. ³ Πάντες οἱ ἀρχόντες σου
πεφύγασιν, καὶ οἱ ἀλόντες σιληρώς δεδιμέ-
νοι εἰσίν, καὶ οἱ ἰσχυνοὶ ἐν σοὶ ἐδέθησαν
ἀποθνήσκοντες, πόρρω πεφύγασιν.

⁴ Διὰ τοῦτο εἶπα· Ἀφστέ με, πικρῶς κλαύ-
σομαι· μὴ κατισχύσητε παρακαλεῖν με ἐπὶ τὸ
σύντριμμα τῆς θυγατρὸς τοῦ γένους μου, ⁵ ὅτι
ἡμέρα ταραχῆς καὶ ἀπωλείας καὶ καταπατή-
ματος, καὶ πλάνησις παρὰ κυρίου σαβαώθ·
ἐν φάραγγι Σιών πλανῶνται ἐπὶ τὰ ὄρη. ⁶ Οἱ δὲ
ἔλαμψαν ἔλαβον φαρέτρας, καὶ ἀναβάται ἀν-
θρῳποι ἐφ' ἱπποῖς, καὶ συναγωγὴ παρατάξεως.
⁷ Καὶ ἔσονται αἱ ἐκλεκταὶ φάραγγές σου, πλη-
σθήσονται ἀρμάτων, οἱ δὲ ἱππεῖς ἐμφράξουσιν
τὰς πύλας σου, ⁸ καὶ ἀνακαλύψουσιν τὰς πύλας
Ἰουδα· καὶ ἐμβλέψονται ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ εἰς
τοὺς ἐκλεκτοὺς οἴκους τῆς πόλεως, ⁹ καὶ ἀνα-
καλύψουσιν τὰ κρητὰ τῶν οἰκῶν τῆς ἀκρας
Δαυὶδ. Καὶ εἶδον ὅτι πλείους εἰσίν, καὶ
ὅτι ἀπέστρεψαν τὸ ὄμμα τῆς ἀρχαίας κολυμ-
βήθρας εἰς τὴν πόλιν ¹⁰ καὶ τοὺς οἴκους Ἰε-
ρουσαλὴμ ἠριδιμήσατε, καὶ ὅτι καθέλωσαν
τοὺς οἴκους Ἰερουσαλὴμ εἰς ὄχυρῶμα τοῦ
τειχέως τῆς πόλεως. ¹¹ Καὶ ἐποιήσατε ἑαυτοῖς
ὄδωρ ἀνὰ μέσον τῶν δύο τειχέων ἐσωτέρων τῆς
κολυμβήθρας τῆς ἀρχαίας, καὶ οὐκ ἐμβλέψατε
εἰς τὸν ἀπ' ἀρχῆς ποιήσαντα αὐτήν, καὶ τὸν
κτίσαντα αὐτήν πόρρωθεν οὐκ εἴδετε. ¹² Καὶ
ἐκάλεσεν κύριος κύριος σαβαώθ ἐν τῇ ἡμέρᾳ
ἐκείνῃ κλαυθμόν καὶ κοπετόν καὶ ξύρησιν καὶ
ζῶσιν σάκκων, ¹³ αὐτοὶ δὲ ἐποιήσαντο εὐφρο-
σύνην καὶ ἀγαλλίαμα, σφάζοντες μόσχους καὶ
θύοντες πρόβατα, ὥστε φαργεῖν κρέα καὶ πινεῖν
οἶνον, λέγοντες· Φάγωμεν καὶ πίωμεν, αὐριοὶ
γὰρ ἀποθνήσκομεν.

2. B: ἐν μαχαίραις ... πολέμου. 3. X† (p. pr. πεφ.)
ἀμα ὑπὸ (s. ἀπο) τόξῳ (F: ἀμα ἀπὸ τοῦ τόξου pro καὶ
οἱ ἀλ. σιλ.). A1: δεδεγμένοι (pro δεδεμ. A2B). A1B*
ἐδέξθ. ἄμ. (A2X†; A1. pro. in f.). 4. ἰπποῖς. FX: λαῶ
(pro γέν.). 5. X: πλάνησις. 6. A1: ἔλαμψαν.
A1X* (pr.) καὶ (A2B†). B: ἱπποῖς (X: ἱππων).
7. X* ἔσονται. 9. X: εἶδον (F: ἴδωσαν). FX* (ak.)
ἔτι (A2 uncis). B: ἀπίσταρσιν (X: ἀπιστρέψασι).
10. A1B* καὶ τὰς-ἄρ. (A2X†). A2 ἔτι uncis. X:
καθέλωσαν (FX: καθήλωσαν). B: ὄχυρῶματα τειχ.
11. EX: αὐτοῖς. B: τειχῶν. A1B* πόρρ. (A2X†).
12. A1FX* (alt.) κύριος (A2B†). 13. B: κρέατα.

לֹא חָלְלִי-חֶרֶב וְלֹא מָתִי מִלְחָמָה׃
כָּל-קַצִּינֶיךָ כָּדוּ-יָחַד מִקְשָׁת אֶסְרִי
כָּל-נִמְצָאֶיךָ אֶסְרִי יַחְדוֹ מִדְּחֹק
בְּרָחוּ׃

עַל-כֵּן אֲמַרְתִּי שְׁעֵי מִנִּי אֲמַר
בְּכִי אֶל-תְּאִיצֵוּ לְנַחֲמֵנִי עַל-אֲד
חַת-עַמִּי׃ כִּי יוֹם מְהִימָה וּמְבוֹסָה
וּמְבוֹסָה לְאֹדְנִי יִהְיֶה צָבָאוֹת בְּנִי
חִזְיוֹן מִסְרָקֶר קֶר וְשׁוֹד אֶל-דִּהְרָה׃
וְעִילָם נָשָׂא אִשָּׁה בְּרֶכֶב אָדָם
סָרָשִׁים וְקִיר עָרָה מָגֵן׃ וַיְהִי מִבְּחָר-
עֲמָקָה מְלֹא רֶכֶב וְהַפְרָשִׁים שָׁת
שָׁתִי הַשְׁעָרָה׃ וַיִּגַּל אֶת מִסְךְ יְהוּדָה
וַתִּבֹּט בֵּינִים הָהוּא אֶל-נֶשֶׁק בֵּית
הַיַּעַר׃ וְאֵת בְּקִיעֵי עִיר-דָּד רְאִיתִם
כִּי-רָבוּ וַתִּקְבְּצוּ אֶחָד־מִי הַבְּרִכָּה
י הַתְּחַתּוֹנָה׃ וְאֶת-בְּתִי יְרוּשָׁלַם
סִסְרָתִם וַתִּתְּצוּ הַבָּתָּיִם לְבָצָר
יִי הַחוּמָה׃ וּמִקְנֶה עֲשִׂיתִם בֵּין
תַּחְמֹתָיִם לְמִי הַבְּרִכָּה הַיִּשְׁנָה וְלֹא
הַבְּסָתֶם אֶל-עֲשִׂיָּה וַיִּצְרָה מִדְּחֹק
לֹא רְאִיתִם׃ וַיִּקְרָא אֹדְנִי יִהְיֶה
צָבָאוֹת בֵּינוֹם הָהוּא לְכָבֵל וּלְמִסְפָּד
יִי וּלְקֶרְחָה וּלְחֶלֶר שָׁק׃ וְהָיָה שְׁשׁוֹן
וְשִׁמְחָה הָרֵג׃ בְּקֶר וְשָׁתִם צֶאן אָלָל
בְּשָׂר וְשִׁתוֹת יִין אָכֹל וְשָׁתוּ כִּי מָחָר
נָמִוּת׃

בנ"א חת' בדגש v. 10.

3. B: f. fud v. d. Bogen[schützen] gebunden worden.
dW: v. d. B. werden f. gef.

4. B: ich muß s. w. dW: daß ich blüthe weine. B:
hältet nicht an. dW: bringet u. in mich ... Verderben.

5. dW: Destörung, Verwüstung u. B. vE: der T.
der Angst u. des Zertretens. B: da die M. trafen, u. e.
Gefähr. nach d. Gebirge zu f. dW: man zertrümmert
d. Mauern, d. hält wider die B.

6. entblößet den Schild. B: hat den R. genommen.

Das Getümmel im Schautal. Die Belagerung der Stadt Davids. **XXII.**

mit dem Schwert erschlagen und nicht im
3 Streit gestorben; * sondern alle deine Haupt-
leute sind vor dem Bogen weggeritten
und gefangen, alle, die man in dir gefun-
den hat, sind gefangen und fern geschoßen.
4 Darum sage ich: Hebt euch von mir,
laßt mich bitterlich weinen, mühet euch
nicht mich zu trösten über der Verödung
5 der Tochter meines Volks. * Denn es ist
ein Tag des Getümmels und der Zertre-
tung und Verwirrung vom Herrn Herrn
Zebaoth im Schautal, um des Untergra-
bens willen der Mauern, und des Geschreies
6 am Berge. * Denn Glam fährt daher mit
Löcher, Wagen, Reuten und Reutern, und
7 ihr glänzt daher mit Schilden, * und
wird geschehen, daß deine ausgewählten
Thäler werden voll Wagen sein, und Neu-
8 ter werden sich lagern vor die Thore. * Da
wird der Vorhang Juda aufgedeckt werden,
daß man schauen wird zu der Zeit den
9 Zeug im Hause des Walbes. * Und ihr
werdet der Risse an der Stadt Davids viel
sehen, und werdet das Wasser im untern
10 Teiche sammeln müssen. * Ihr werdet
auch die Häuser zu Jerusalem zählen, ja
ihr werdet die Häuser abbrechen, die
11 Mauern zu befestigen, * und werdet einen
Graben machen zwischen beiden Mauern,
vom Wasser des alten Teichs. Noch sehet
ihr nicht auf den, der solches thut, und
schauet nicht auf den, der solches schafft von
12 ferne her. * Darum wird der Herr Herr
Zebaoth zu der Zeit rufen lassen, daß man
weine und Klage und sich beschere und
13 Sade anziehe. * Biewohl ist, siehe, ist
eitel Freude und Wonne, Ochsen würgen,
Schafe schlachten, Fleisch essen, Wein trin-
ken (und sprechen): Laßt uns essen und
trinken, wir sterben doch morgen.

6. A.A: Schildern.

7. U.L: Thale.

13. U.L: und spricht. A.A: sie sprechen.

A: nimmt. dW: trägt den R. vE: Der Glamit er-
hebt.

7. dW: schossen ... Kriegsw., u. d. R. stellen sich
gegen das Th.

8. da sch. wirft ... nach dem 2. dW: Schleier.
vE: Schirm? A: Decke. B: er wird ... aufdecken ...
bis u. b. Hornisch umschauen. dW.vE.A: (blidest)
... n. der Klüftung.

9. des nnt. Teiches. dW.A: Nach den Mauern. ...

Th. 4, 5. feci gladio, nec mortui in bello.
* Cuncti principes tui fugerunt simul, 3
dureque ligati sunt, omnes qui in-
venti sunt, vincti sunt pariter, pro-
cul fugerunt.

Propterea dixi: Recedite a me, 4
amare flebo; nolite incumbere, ut
consolemini me super vastitate filiae
Jer. 4, 11. populi mei. * Dies enim interfectio- 5
12, 6. nis et conculcationis et sletuum Do-
mino Deo exercituum in valle visionis,
scrutans murum et magnificus super
21, 2. montem. * Et Aelam sumpsit phare- 6
Da. 6, 2. tram, currum hominis equitis, et
12, 1. parietem nudavit clypeus, * et erunt
electae valles tuae plenae quadriga-
rum, et equites ponent sedes suas
in porta. * Et revelabitur operimen- 8

Th. 1, 10. tum Judae, et videbis in die illa arma-
Jer. 12, 26. mentarium domus saltus. * Et scis- 9
Neb. 3, 19. suras civitatis David videbitis, quia
12, 2. multiplicatae sunt. Et congregastis

7, 2. 2Ch. 32, 30. aquas piscinae inferioris, * et domos 10
Jer. 33, 4. Jerusalem numerastis, et destruxistis
domos ad muniendum murum, * et 11

v. 9. 22, 5. lacum fecistis inter duos muros ad
20, 30. aquam piscinae veteris. Et non suspe-
5, 12. xistis ad eum, qui fecerat eam, et
operatorem ejus de longe non vidi-
stis. * Et vocabit Dominus Deus 12
exercituum in die illa ad sletum

12, 2. et ad planctum, ad calvitium et ad
Mich. 1, 10. cingulum sacci; * et ecce gaudium 13
et laetitia, occidere vitulos et jugu-
lare arietes, comedere carnes et bi-
bere vinum: Comedamus et bibamus,
cras enim moriemur!

56, 12. 2. Al. † (p. mortui) tui mortui.
91 Co. 8. S: Juda. Al.: videbitis.
15, 52. 13. Al.: et aquam.
8 ap. 2. 12, 6. 5.

2. Al. † (p. mortui) tui mortui.

8. S: Juda. Al.: videbitis.

11. Al.: et aquam.

sehet ihr, weil ihrer viel.

10. vE: niederreißen ... anzubessern.

11. für das 22. dW.A: Behälter.

12. B: sich faßl mache. dW: zum Weinen u. zur
Trauer u. z. Gaarscheeren, u. z. Umgärten v. Sade-
tuch. vE: B. u. Heulen u. Gaarandranzen u. Trauers-
kleidertragen.

13. dW.vE: Lust (Zubel) u. Fr., man würgt Kin-
der. (vE: vielleicht sind wir m. tobt!)

¹⁴ Καὶ ἀνακεκαλυμμένα ταῦτα ἔστιν ἐν τοῖς ὤσιν κυρίου σαβαώθ, ὅτι οὐκ ἀποθήσεται ἡμῶν αὐτῇ ἡ ἀμαρτία ἕως ἂν ἀποθάνῃ, εἶπεν κύριος κύριος τῶν δυνάμεων.

¹⁵ Τὰδε λέγει κύριος σαβαώθ· Πορεύου εἰς τὸ παστοφόριον πρὸς Σομνὰν τὸν ταμίαν καὶ εἰπὸν αὐτῷ· ¹⁶ Τί σὺ ὦδες, καὶ τί σοὶ ἔστιν ὥδες ὅτι ἐλατόμησας σεαυτῷ ὥδες μνημείων, καὶ ἐποίησας σεαυτῷ ἐν ὑψηλῷ μνημείων, καὶ ἔγραψας σεαυτῷ ἐν πέτρᾳ σκηρῇ; ¹⁷ Ἴδου δὴ κύριος σαβαώθ ἐκβαλεῖ καὶ ἐκτρέψει ἄνδρα, καὶ ἀφελεί τὴν στολήν σου ¹⁸ καὶ τὸν στέφανόν σου τὸν ἐνδοξόν, καὶ εἴψει σε εἰς χώραν μεγάλην καὶ ἀμετρήτοισιν, καὶ ἐκεῖ ἀποθάνῃ· καὶ θήσῃ τὸ ἄρμα σου τὸ καλὸν εἰς ἀτιμίαν, καὶ τὸν οἶκόν τοῦ ἀρχοντός σου εἰς καταπάτημα, ¹⁹ καὶ ἀφαιρεθήσῃ ἐκ τῆς οἰκονομίας σου καὶ ἐκ τῆς στάσιώς σου. ²⁰ Καὶ ἔσται ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ, καὶ καλέσω τὸν παῖδά μου Ἐλιακίμ τὸν τοῦ Χελκίου, ²¹ καὶ ἐνδύσω αὐτὸν τὴν στολήν σου, καὶ τὸν στέφανόν σου δώσω αὐτῷ, καὶ τὸ κράτος καὶ τὴν οἰκονομίαν σου δώσω εἰς τὰς χεῖρας αὐτοῦ· καὶ ἔσται ὡς πατήρ τοῖς ἑνοικοῦσιν ἐν Ἱερουσαλὴμ καὶ τοῖς ἑνοικοῦσιν ἐν Ἰουδαίᾳ. ²² Καὶ δώσω τὴν δόξαν Δαυὶδ αὐτῷ, καὶ ἄρξει καὶ οὐκ ἔσται ὁ ἀντιλέγων· καὶ δώσω τὴν κλεῖδα οἴκου Δαυὶδ ἐπὶ τοῦ ὄμμου αὐτοῦ, καὶ ἀνοίξει καὶ οὐκ ἔσται ὁ ἀποκλείων, καὶ κλείσει καὶ οὐκ ἔσται ὁ ἀνοίγων. ²³ Καὶ στήσω αὐτὸν ἀρχοντα ἐν τόπῳ πιστῷ, καὶ ἔσται εἰς θρόνον δόξης τοῦ οἴκου τοῦ πατρὸς αὐτοῦ· ²⁴ καὶ ἔσται πεποιθὼς ἐπ' αὐτὸν πᾶς ἑνδοξὸς ἐν τῷ οἴκῳ τοῦ πατρὸς αὐτοῦ ἀπὸ μικροῦ ἕως μεγάλου, πάντες οἱ σκευὸς τὸ μικρὸν ἀπὸ σκευῶν τῶν Ἀγαθῶν, καὶ ἔσονται ἐπικρατέμαστοι ἐν αὐτῷ. ²⁵ Ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ, τὰδε λέγει κύριος σαβαώθ,

¹⁴ וְנִגְלָה בְּאָזְנִי יְהוָה צְבָאוֹת אִם יִכָּסֶר הָעֵדוֹן הַזֶּה לָכֶם עֲדִתְמָתוֹן אָמַר אֲדֹנָי יְהוָה צְבָאוֹת
¹⁵ כֹּה אָמַר אֲדֹנָי יְהוָה צְבָאוֹת לֵךְ בָּא אֶל־הַסֵּכֶן הַזֶּה עַל־שִׁבְכָּךָ אֲשֶׁר עַל־הַבָּיִת׃ מִה־לֶּךָ פֹּה וּמִ־לֶּךָ פֹּה כִּי־חֲצַבְתָּ לָךְ פֹּה קִבְּרִי חֲצַבִּי מְרוֹם קִבְּרוּ חֲקָקִי בְּסֹלֶס מִשְׁכָּן לִי׃ הֲנֵה יְהוָה מְסַלְּטָלֶךָ מְסַלְּטָלֶךָ גִּבֹּר וְעֹטֵה עֹטֶה׃ צִנּוֹף יִצְנֹסֶךָ צִנֹּסֶךָ בְּדֹר אֶל־אֶרֶץ רַחֲבַת יְדִים שָׁמָּה תָמוּת וְשָׁמָּה מִרְפָּצִיּוֹת כְּבוֹדֶךָ קָלוֹן בֵּית אֲדֹנֶיךָ׃ וְהִדְפַּסְתִּיךָ מִמִּצְבֶּיךָ כִּי־מִמְעַמְדֶּךָ יִהְיֶה בְיָיִם הִהוּא וְקִרְאֹתִי לְעַבְדִּי לְאַלְיָקִים בְּיָיִם וְחִלְקִיָּהוּ׃ וְהִלְבַּשְׁתִּיר בְּתִנְתֶּךָ וְאַבְנִסְתָּ אֶחָדָנִי וּמִמִּשְׁלֶתֶךָ אֶתֶּן בְּיָדוֹ וְהָיָה לְאֹב לְיוֹשֵׁב יְרוּשָׁלַם וּלְבֵית יְהוּדָה׃ וְנָתַתִּי מִסַּתֶּחַ בֵּית־דָּדֶךָ עַל־שִׁבְכָּךָ וְסַתַּח וְאֵין סִגְר וְסִגְר בְּמָקוֹם נֶאֱמַן וְהָיָה לְכֹסֶף כְּבוֹד לְבֵית אָבִיר׃ וְתָלוּ עָלָיו כָּל־כְּבוֹד בֵּית־אָבִיר הַצִּנֹּסֹת וְהַצִּנֹּסוֹת כָּל כְּלֵי הַקִּטָּן מִכְּלֵי הָאֲנָנוֹת וְעַד כָּל־כְּלֵי הַנִּבְלָיִם׃ כֹּה בְיָיִם הִהוּא נֶאֱמַ יְהוָה צְבָאוֹת

v. 14. ספן בחרוא

¹⁴. A¹B* εἶπ.-δυν. (A²X†). ¹⁵. A²X† (p. Por.) εἰσελθε. X: παστοφόριον. A¹: γραμματεία (pro ταμ. A²B). X: εἰπέ. ¹⁶. EX: σοι (pro σὺ). X: τά-φον (pro all. μν.). X: ἔγγραφας (pro ἔγρ.). ¹⁷. B²: ἐκβάλλει. ¹⁸. F: ἀποθάνει. F* (alt.) εἰς. ¹⁹. X† (in f.) καθελεί s. ἀφελεί σε. ²⁰. A¹FX* (s. καλ.) καὶ (A²B†). ²¹. B: κατὰ κράτος (pro καὶ τὸ κρ.). FX* ἐν (bis). A¹* καὶ τ. ἐν. ἐν I. (A²B†). ²². EF²X ponunt Καὶ δώσω-ἀντίλ. in f. (Al. al. transp.). B† αὐτῷ (s. τὴν κλ.). B: ἐπὶ τῷ ὄμμῳ ... ὁ ἀποκλείων. X: καὶ σκευὸς κλείσει (pro καὶ ἔκλ. ὁ ἀπ.). ²³. X: τῷ οἴκῳ. ²⁴. A¹B* πάν - Ἀγ. (A²EFX†). B* ἐν (ult.). ²⁵. B* Ἐν.

¹⁴. Aber es hat sich meinen O. der G. S. geöffnet. dW: Nicht wird auch verzeihen.

¹⁵. zu diesem G. B: der über d. Haus ist. dW: Pfleger ... [tönig.] G. gefest ist. vE: Hausmeister ... den Pfleger. (A: Wortführer d. Tempels.)

¹⁶. n. wen hast du hier? ... S. regelt. B: abzeich- nen lässt. dW: höhle.

¹⁷. B: u. b. gänzl. verhehlen. dW: wirfst dich ihm mit männl. Wurfe, fest dich packend. vE: zu Boden wie ... u. fäst b. träftig an.

14 Welches ist vor den Ohren des Herrn Zebaoth offenbar. Was gilt's, ob euch diese Rittershat soll vergeben werden, bis ihr sterbet? spricht der Herr Herr Zebaoth.

15 So spricht der Herr Herr Zebaoth: Gehe hinein zum Schatzmeister Sebnas, 16 dem Hofmeister, und sprich zu ihm: *Was hast du hier? wem gehdrest du an, daß du dir ein Grab hier hauen lässest, als der sein Grab in der Höhe hauen läßt, und als der seine Wohnung in den Felsen

17 machen läßt? *Siehe, der Herr wird dich wegwerfen, wie ein Starker einen weg- 18 wirft, und dich zuscharren, *und wird dich umtreiben wie eine Kugel auf weitem Lande; daselbst wirst du sterben, daselbst werden deine köstlichen Wagen bleiben, mit Schmach des Hauses deines Herrn.

19 *Und ich will dich von deinem Stande stürzen, und von deinem Amt will ich dich 20 setzen. *Und zu der Zeit will ich rufen meinen Knecht Eliachim, den Sohn Hiskia,

21 *und will ihm deinen Rock anziehen und mit deinem Gürtel gürten, und deine Gewalt in seine Hand geben, daß er Vater sei derer, die zu Jerusalem wohnen, und 22 des Hauses Juda. *Und will die Schlüssel zum Hause Davids auf seine Schulter legen, daß er aufthue und niemand zuschließe, daß er zuschließe und niemand

23 aufthue. *Und will ihn zum Nagel stecken an einen festen Ort, und soll haben den Stuhl der Ehren in seines Vaters Hause, 24 *daß man an ihn hänge alle Herrlichkeit seines Vaters Hauses, Kind und Kindes- kinder, alle kleine Geräthe, beide Trinktge- 25 säße und allerlei Saitenspiel. *Zu der Zeit, spricht der Herr Zebaoth, soll der

20. U. L.: meinem ... dem.

21. A. A.: und ihn mit.

12m. 9, 16. Et revelata est in auribus meis 14 vox Domini exercituum: Si dimittetur iniquitas haec vobis, donec moriamini! dicit Dominus Deus exercituum.

Haec dicit Dominus Deus exercituum: Vade, ingredi ad eum qui habitat in tabernaculo, ad Sobnam praepositum templi, et dices ad eum: *Quid tu hic aut quasi quis hic, 16 quia excidisti tibi hic sepulchrum, excidisti in excelso memoriale diligenter, in petra tabernaculum tibi?

Jer. 49, 16. *Ecce, Dominus asportari te faciet, 17 sicut asportatur gallus gallinaceus, et quasi amictum sic sublevabit te; *coronans coronabit te tribulatione, 18 quasi pilam mittet te in terram latam et spatiosam, ibi morieris et ibi erit currus gloriae tuae, ignominia domus Domini tui. *Et expellam 19 te de statione tua, et de ministerio tuo deponam te. *Et erit in die 20 illa, vocabo servum meum Eliachim filium Helciae, *et induam illum 21 tunica tua, et cingulo tuo confortabo eum, et potestatem tuam dabo in manu ejus; et erit quasi pater habitantibus Jerusalem et domui Juda.

Ps. 88, 14. *Et dabo clavem domus David super humerum ejus, et aperiet et non erit qui claudat, et claudet et non erit qui aperiat. *Et figam 23 illud paxillum in loco fideli, et erit in solium gloriae domui patris ejus, *et suspendent super eum omnem 24 gloriam domus patris ejus, vasorum diversa genera, omne vas parvulum a vasis craterarum usque ad omne vas musicorum. *In die illa, dicit Dominus 25

Ap. 3, 7. *Et dabo clavem domus David super humerum ejus, et aperiet et non erit qui claudat, et claudet et non erit qui aperiat. *Et figam 23

Jer. 9, 9. *Et dabo clavem domus David super humerum ejus, et aperiet et non erit qui claudat, et claudet et non erit qui aperiat. *Et figam 23

20. S.: Eliachim fil. Helchiae.

23. S.: patris sui.

18. nm. u. nm. tr. ... du schm. B: fortrollen ... Vollen fortz. in ein weiträumig l. dW: zusammen widelt er d. als Knäuel; wie e. Ball [schleudert er dich] ... prächtigen B. vE: Prachtw.

19. dich reißten. dW: Poßen ... Stelle reißt dich [Gott].

21. dW: Herrschaft.

22. den Schl. des S. dW. A: wo (wenn) er öffnet, soll R. schließen. vE: Er wird öffnen u. R. es verschl.

23. soll werden zum St. d. S. f. S. S. B: einschlagen. dW: Ich schlag ihn als R. (A: wie e. Nagel?) B: er soll sein d. Thron d. Herrsch. dW: wird ein Stg d. Ruhmes für s. Vaterhaus.

24. dW: Und an ihn hängt sich d. ganze Menge s. Vaterh., die Sprößlinge u. Auswürflinge. vE: alles Kostbare ... vom Trinktgeschirre an bis zu allen Arten v. Krügen (A: bis zum Ruckgeräth). dW: v. Becken b. zu allerlei Flaschen. B: v. Gefäßen der Väter an b. zu allerhand G. der Gl.

καταθήσεται ὁ ἀνθρώπος ὁ ἐστημιγμένος ἐν
τόσῳ πιστῷ, καὶ ἀφαιρηθήσεται καὶ πεσείται,
καὶ ἐξολοθρευθήσεται ἡ δόξα ἣ ἐπ' αὐτόν,
ὅτι κύριος ἐλάλησεν.

XXIII. Τὸ ὄραμα Τύρου.

¹Ὀλολύετε πλοῖα Καρχηδόνας, ὅτι ἀπώλετο,
καὶ οὐκέτι ἔρχονται ἐκ γῆς Κητιῶν, ἦται
αἰχμάλωτος. ²Τίνι ὅμοιοι γεγόνασιν οἱ ἐνοι-
κούντες ἐν τῇ νήσῳ, μεταβόλοι Φοινίκης, δια-
περῶντες τὴν θάλασσαν ³ἐν ὕδατι πολλῷ,
σπέρμα μεταβόλων; ὡς ἀμπετοῦ ἐξφερομένου,
οἱ μεταβόλοι τῶν ἐθνῶν. ⁴Λίσσονται Σιδῶν,
εἰπεν ἡ θάλασσα· ἡ δὲ ἰσχὺς τῆς θαλάσσης
εἰπεν· Οὐκ ὥδιον οὐδὲ ἔτεκον, οὐδὲ ἐξέθρεψα
ναυαγίους οὐδὲ ὕψωσα παρθένους. ⁵Ὅταν
δὲ ἀκουστοὶν γένηται ἐν Αἰγύπτῳ, λήψεται
αὐτοὺς ὁδὸν περὶ Τύρου. ⁶Ἀπέλθαι εἰς
Καρχηδόνα, ὀλολύετε οἱ ἐνοικούντες ἐν τῇ
νήσῳ ταύτῃ. ⁷Οὐχ αὕτη ὕμῶν ἦν ἡ ὕβρις
ἣ ἀπ' ἀρχῆς πρὶν ἡ παραδοθῆναι αὐτῇ;
Ἀπάξουσιν αὐτὴν οἱ πόδες αὐτῆς πόρρωθεν
εἰς παροικίαν. ⁸Τὴς ταῦτα ἐνβόλευσεν ἐπὶ
Τύρον; μὴ ἦσαν ἐστὶν ἡ οὐκ ἰσχύει; οἱ ἑμ-
ποροὶ αὐτῆς ἐνδοξοὶ, ἄρχοντες τῆς γῆς.

⁹Κύριος σαβαὼθ ἐβουλεύσατο, παραλῦσαι
πᾶσαν τὴν ὕβριν τῶν ἐνδόξων καὶ αἰτιμάσαι
πᾶν ἐνδοξὸν ἐπὶ τῆς γῆς. ¹⁰Ἐργάζου τὴν
γῆν σου, καὶ γὰρ πλοῖα οὐκέτι ἔρχονται ἐκ
Καρχηδόνας. ¹¹Ἡ δὲ χεὶρ σου οὐκέτι ἰσχύει
κατὰ θάλασσαν, ἡ παροξύνουσα βασιλεῖς·
κύριος σαβαὼθ ἐντελεῖται περὶ Χαναὰν ἀπο-
λῆσαι αὐτῆς τὴν ἰσχύν. ¹²Καὶ ἐροῦσιν· Οὐκέτι

25. A¹X: καὶ πεσ. καὶ ἀφαιρ. A¹X* καὶ ἐξολ.
(A²B†; F: καὶ ἀπολύσεται). EF^x* (ult.) ἡ.

1. B: Τὸ ἔθνος ... ὀλολύετε ... Κητιῶν (hoc
nom. Al. al.). X: ἤχθησαν αἰχμάλωτοι.

2. FX: κατοικούντες. X† (p. νήσ.) ταύτη. X: οἱ διαπ.

3. F: ἀμπετῶν ἐξφερομένου.

4. X: ὥδινα.

5. B* ἐν. F: ὥδιον.

6. FX: Ἀπέλθαι. B: ὀλολύετε οἱ κατοικούντες.

7. B: ἦν ὕμῶν ἡ ὕβρις ἀπ' πλ. A¹B* Ἀπάξ-παρ.
(A²X†).

8. X: ἐβουλεύσατο. A²X† (p. ἐνδ.) Χαναὰν (Al.
alio pon.). F (pro οἱ ἑμπ. -ἀρχ.): οἱ ἑμποροὶ αὐτῆς
Χαναὰν ἄρχοντες οἱ ἐνδοξοί.

9. A¹* πᾶς. (A²B†). X: πάντα (pro πᾶν).

10. B: ἔρχεται.

11. X: ἰσχύει.

καταθήσεται ὁ ἀνθρώπος ὁ ἐστημιγμένος ἐν
τόσῳ πιστῷ, καὶ ἀφαιρηθήσεται καὶ πεσείται,
καὶ ἐξολοθρευθήσεται ἡ δόξα ἣ ἐπ' αὐτόν,
ὅτι κύριος ἐλάλησεν.

XXIII. Τὸ ὄραμα Τύρου.

¹Ὀλολύετε πλοῖα Καρχηδόνας, ὅτι ἀπώλετο,
καὶ οὐκέτι ἔρχονται ἐκ γῆς Κητιῶν, ἦται
αἰχμάλωτος. ²Τίνι ὅμοιοι γεγόνασιν οἱ ἐνοι-
κούντες ἐν τῇ νήσῳ, μεταβόλοι Φοινίκης, δια-
περῶντες τὴν θάλασσαν ³ἐν ὕδατι πολλῷ,
σπέρμα μεταβόλων; ὡς ἀμπετοῦ ἐξφερομένου,
οἱ μεταβόλοι τῶν ἐθνῶν. ⁴Λίσσονται Σιδῶν,
εἰπεν ἡ θάλασσα· ἡ δὲ ἰσχὺς τῆς θαλάσσης
εἰπεν· Οὐκ ὥδιον οὐδὲ ἔτεκον, οὐδὲ ἐξέθρεψα
ναυαγίους οὐδὲ ὕψωσα παρθένους. ⁵Ὅταν
δὲ ἀκουστοὶν γένηται ἐν Αἰγύπτῳ, λήψεται
αὐτοὺς ὁδὸν περὶ Τύρου. ⁶Ἀπέλθαι εἰς
Καρχηδόνα, ὀλολύετε οἱ ἐνοικούντες ἐν τῇ
νήσῳ ταύτῃ. ⁷Οὐχ αὕτη ὕμῶν ἦν ἡ ὕβρις
ἣ ἀπ' ἀρχῆς πρὶν ἡ παραδοθῆναι αὐτῇ;
Ἀπάξουσιν αὐτὴν οἱ πόδες αὐτῆς πόρρωθεν
εἰς παροικίαν. ⁸Τὴς ταῦτα ἐνβόλευσεν ἐπὶ
Τύρον; μὴ ἦσαν ἐστὶν ἡ οὐκ ἰσχύει; οἱ ἑμ-
ποροὶ αὐτῆς ἐνδοξοὶ, ἄρχοντες τῆς γῆς.

⁹Κύριος σαβαὼθ ἐβουλεύσατο, παραλῦσαι
πᾶσαν τὴν ὕβριν τῶν ἐνδόξων καὶ αἰτιμάσαι
πᾶν ἐνδοξὸν ἐπὶ τῆς γῆς. ¹⁰Ἐργάζου τὴν
γῆν σου, καὶ γὰρ πλοῖα οὐκέτι ἔρχονται ἐκ
Καρχηδόνας. ¹¹Ἡ δὲ χεὶρ σου οὐκέτι ἰσχύει
κατὰ θάλασσαν, ἡ παροξύνουσα βασιλεῖς·
κύριος σαβαὼθ ἐντελεῖται περὶ Χαναὰν ἀπο-
λῆσαι αὐτῆς τὴν ἰσχύν. ¹²Καὶ ἐροῦσιν· Οὐκέτι

25. weichen ... u. zerbrechen ... die L. so an ihm
hing umkommen. B: abgehangen werden u. f. dW: wird
abgeh. vE: losgerückt u. ausgerissen werden.

1. Meeresschiffe (wie 2, 16). dW: in das man gehe?
vE: daß m. in l. f. mehr gehen kann? dW.A: warb
es ihnen fund. vE: wird ... gefan. B: ist es l. offen-
bar gemacht worden.

2. Schwelget, ihr G. d. Rüsse. dW: Starret ...
d. Gefäßes, das der R. Sibons, der meerbefahrende,
füllte.

3. Frucht ... Getr. am Flus ... u. sie war. B: auf
vielen B. war das Gefäße ... Ernte ... ihr Einkom-
men. dW: weissen Gefäß. w. die Saat d. Mils ... ihr
Ertrag. vE: Handelsplatz der Völker.

4. Schäume dich. vE.A: Erdröthe. dW: Beschämt
steht. B: habe f. Geburts-Wehen mehr. vE: hatte f.
G.: Schmerzen.

5. dW: Wenn nach G. kommt d. Kunde, werden f.

Der Heiden Markt und seine Zerstörung.

XXIII.

Riegel weggenommen werden, der am festen Ort steht, daß er zerbreche und falle, und seine Last umkomme. Denn der Herr sagt es.

XXIII. Dies ist die Last über Tyrus.

Heulet, ihr Schiffe auf dem Meer, denn sie ist zerstört, daß kein Haus da ist, noch jemand dahin zieht. Aus dem Lande Chitim werden sie das gewahr werden.
 2* Die Einwohner der Inseln sind stille geworden. Die Kaufleute zu Sidon, die 3 durchs Meer zogen, füllten dich, * und was für Früchte am Eihor und Getreide am Wasser wuchs, brachte man zu ihr hinein durch große Wasser; und du warst 4 der Heiden Markt geworden. * Du magst wohl erschrecken, Sidon. Denn das Meer, ja die Feste am Meer spricht: Ich bin nicht mehr schwanger, ich gebäre nicht mehr, so ziehe ich keine Jünglinge auf, 5 und erziehe keine Jungfrauen. * Gleich wie man erschrak, da man von Egypten hörte, also wird man auch erschrecken, 6 wenn man von Tyrus hören wird. * Fahren hin aufs Meer, heulet, ihr Einwohner 7 der Inseln. * Ist das eure frühliche Stadt, die sich ihres Alters rühmt? Ihre Hüfe werden sie ferne wegführen zu wallen.
 8* Wer hätte das gemeinet, daß es Tyrus, der Krone, so gehen sollte, so doch ihre Kaufleute Fürsten sind, und ihre Krämer die Herrlichsten im Lande?
 9 Der Herr Jehaoth hat also gedacht, auf daß er schwächte alle Pracht der lustigen Stadt; und verächtlich machte alle 10 Herrlichen im Lande. * Fahre hin durch dein Land wie ein Strom, du Tochter des 11 Meers, da ist kein Gurt mehr. * Er reißt seine Hand über das Meer und erschreckt die Königreiche; der Herr gebeut über Canaan, zu vertilgen ihre Mächtigen,
 12* und spricht: Du sollst nicht mehr frühlich

exercituum, auferetur paxillus, qui fixus fuerat in loco fideli, et frangetur et cadet, et peribit quod pependat in eo, quia Dominus locutus est.

21, 17.

24, 3.

25, 4. 26, 2.

26, 4. 27, 4.

27, 4. 28, 2.

28, 2. 29, 2.

29, 2. 30, 2.

30, 2. 31, 2.

31, 2. 32, 2.

32, 2. 33, 2.

33, 2. 34, 2.

34, 2. 35, 2.

35, 2. 36, 2.

36, 2. 37, 2.

37, 2. 38, 2.

38, 2. 39, 2.

39, 2. 40, 2.

40, 2. 41, 2.

41, 2. 42, 2.

42, 2. 43, 2.

43, 2. 44, 2.

44, 2. 45, 2.

45, 2. 46, 2.

46, 2. 47, 2.

47, 2. 48, 2.

48, 2. 49, 2.

49, 2. 50, 2.

50, 2. 51, 2.

51, 2. 52, 2.

52, 2. 53, 2.

53, 2. 54, 2.

54, 2. 55, 2.

55, 2. 56, 2.

56, 2. 57, 2.

57, 2. 58, 2.

58, 2. 59, 2.

59, 2. 60, 2.

60, 2. 61, 2.

61, 2. 62, 2.

62, 2. 63, 2.

63, 2. 64, 2.

64, 2. 65, 2.

65, 2. 66, 2.

66, 2. 67, 2.

67, 2. 68, 2.

68, 2. 69, 2.

69, 2. 70, 2.

Onus Tyri.

XXIII.

Ululate naves maris! quia vastata 2, 16. est domus, unde venire conseruant; Jan. 2, 10. de terra Cethim revelatum est eis.
 * Tacete, qui habitatis in insula! 2 Negotiatores Sidonis transfretantes mare repleverunt te; * in aquis 3 Jan. 12, 3. multis semen Nili, messis fluminis Mar. 27, 12. fruges ejus: et facta est negotiatio gentium. * Erubescite, Sidon! ait 4 28, 24, 7. enim mare, fortiundo maris, dicens: Non parturivi et non peperivi, et non enutrivivi juvenes, nec ad incrementum perduxivi virgines. * Cum auditum 5 (Ex. 15, 14. fuerit in Aegypto, dolebunt cum audierint de Tyro. * Transite ma- 6 (Ex. 28, 12. ria, ululate qui habitatis in insula! 28, 2. * numquid non vestra haec est quae gloriabatur a diebus pristinis in antiquitate sua? Ducent eam pedes sui longe ad peregrinandum. * Quis 8 cogitavit hoc super Tyrum quondam coronatam, cujus negotiatores principes, institores ejus inclyti ter- 9 rae?

Ap. 18, 23.

Dominus exercituum cogitavit hoc, 9 ut detraheret superbiam omnis gloriae, et ad ignominiam deduceret universos inclytos terrae. * Transi 10 (v. 6. terram tuam quasi flumen, filia maris, non est cingulum ultra tibi. Job. 12, 18, 21. * Manum suam extendit super mare, 11 Job. 12, 24. conturbavit regna; Dominus mandavit adversus Chanaan, ut contereret fortes ejus, * et dixit: Non adjicies 12

4. 8: maris dicit.

die Geehrten der Erde. vE: Vornehmsten.

9. entweihete a. sterl. vE: B: entheilte d. Br. aller Sterbe. dW: um zu stürzen jede glänzende Höhe, zu beugen. vE: zerrütten d. Hochmuth alles Prächtigen, u. der Verachtung hinzugeben. A: d. Stolz a. Herrl.

10. T. Earth. dW: Nun ströme [frei]... gleich dem Nile... keine Banden mehr! vE: Ueberstürzte d. L. 11. erschüttert... Befestigungen.

1. U.L: des gewahr. 10. U.L: keine Gurt. leben bei d. R. v. E. vE: Wie m. sich wendete vor Schrecken bei d. Nachricht v. E.

6. gen Tarsus (wie B. 2). 7. rühmte. B: deren Alter v. alten Tagen her ist. dW: Ursprung in d. Urzeit E. Jetzt tragen ... in d. Fremde zu wohnen. vE: so weit zur Wanderschaft.

8. B. dW: hat dies beschloffen über E. die Kronerin (Kronenspenderin). vE: verhängt, ab. sie, d. d. Kronen ausschleite. A: weiland Gebrünte? dW: Händler

Belegstellen. Bibl. A. E. 2. B. 2. 2. B. 2.

μή προσθήτε τοῦ ἑβραΐου καὶ ἀδικεῖν παρ-
θένον τὴν θυγατέρα Σιδωνός· καὶ ἴαν ἀπ-
έλθης εἰς Κητιλίμ, οὐδὲ ἐκεῖ σοι ἀνάπανσις
ἔσται· ¹³ καὶ εἰς γῆν Χαλδαιάν, καὶ αὕτη
ἡράμματα ἀπὸ τῶν Ἀσσυρίων, οὐδὲ ἐκεῖ σοι
ἀνάπανσις ἔσται· ἰδεμαλλώσων αὐτὴν εἰς Σηλίμ,
ἵστησαν ἐπ' αὐτῆς, ἐξηγυραν βάρεϊς αὐ-
τῆς, ὅτι ὁ τοῦχος αὐτῆς πέπτωκεν. ¹⁴ Ὁλο-
ύσεται, πλοῖα Καρχηδόνας, ὅτι ἀπώλετο τὸ
σῆμα ὑμῶν.

¹⁵ Καὶ ἔσται, ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ καταλει-
φθήσεται Τύρος ἐπὶ ἔβδομηκοντα, ὡς χρόνος
βασιλείας, ὡς χρόνος ἀνθρώπου· καὶ ἔσται,
μετὰ ἑβδομήκοντα ἐπὶ ἔσται Τύρος ὡς ἔσμα
πόλεως. ¹⁶ Λάβε κιθάραν, ῥέμβυσσον, πόλις
πόρνη ἐπιλελησμένη, καλῶς κιθάρισσον, πολλὰ
ῥέσον, ἵνα σοὶ ἡ μνήα γένηται. ¹⁷ Καὶ ἔσται,
μετὰ ἑβδομήκοντα ἐπὶ ἐπισκοπὴν ποιήσει ὁ
θεὸς Τύρον, καὶ πάλιν ἀποκαταστήσεται εἰς
τὸ ἀρχαῖον, καὶ ἔσται ἐμπορία πάσαις ταῖς
βασιλείαις τῆς οἰκουμένης ἐπὶ πρόσωπον τῆς
γῆς. ¹⁸ Καὶ ἔσται αὐτῆς ἡ ἐμπορία καὶ ὁ
μισθὸς ἅγιον τῷ κυρίῳ, οὐκ αὐτοῖς συναχθή-
σεται οὐδὲ ἀποτιθήσεται εἰς ἐνθήκην, ἀλλὰ
τοῖς κατοικοῦσιν ἐναντί κυρίου πᾶσα ἡ ἐμ-
πορία αὐτῆς, φραγεῖν καὶ πιεῖν καὶ ἐμπλησθή-
σαι, καὶ εἰς συμβολὴν μετημόσουν ἐναντί
κυρίου.

XXIV. Ἴδού κύριος καταφθεῖρει τὴν
οἰκουμένην καὶ ἐρημώσει αὐτήν, καὶ ἀνακαλύψει
τὸ πρόσωπον αὐτῆς καὶ διασπαρεῖ τοὺς ἔνοι-
κούντας ἐν αὐτῇ. ² Καὶ ἔσται ὁ λαὸς ὡς ὁ
ἱερὸς, καὶ ὁ παῖς ὡς ὁ κύριος, καὶ ἡ θερά-
παινα ὡς ἡ κυρία· ἔσται ὁ ἀγοράζων ὡς ὁ
πωλὼν, καὶ ὁ δανειζὼν ὡς ὁ δανειζόμενος, καὶ
ὁ ὀφειλὼν ὡς ὁ ὀφειλὴν. ³ Φθορεῖ φθορήσε-
ται ἡ γῆ, καὶ προνομὴ προνομευθήσεται ἡ γῆ·

12. B: οὐ μή προσεθήτε. EX: προσθήσετε.
A¹B* παρθ. (A²X†). A¹EFX: Σιών (pro Sid. A²B).
B: Κητιλίμ ... ἀνάπ. ἴστ. σοι. 13. B* οὐδὲ—ἔσται
(A¹EFX†; A²† uncis). A¹B* ἰδεμ.—βάρ. αὐτῆς
(A²X†; Al. al.). X* ὅτι. 14. B: Ὁλολύεται ... ἀπο-
λύει. 15. X: ἔβδ. ἐπ. FX† (p. βασ.) ἐνός (X† etl.
p. ἀνθρ.). F* (antepen.) ἔσται. 16. F: πόλιν. B* ἡ.
A¹: μνήα. 17. B† τὰ (a. ἔβδ.). FX: ἀποκατασταθή-
σεται. A¹FX* ἐπὶ-γῆς (A²B†). X† (a. τῆς γ.) πάσης.
18. X: ἡ ἐμπ. αὐτ. B* τῷ. EFX: ἅγιος. A¹B* οὐδὲ
ἐνθ. (A²X†). EX† (p. κυρίῳ) ἐν Ἱερουσαλὴμ. X† (a.
πᾶσα) ἔσται. A¹FX* (ult.) καὶ (A²B†).

1. EFX† ὄλην (p. οἶκ.). 2. B* (alt.) ὁ. X† καὶ
(a. alt. ἔσται). B* καὶ (antepenult.). A¹: δανιζ. ...
δανιζ.

לַעֲלֹח הַעֲשָׂקָהּ בַּחֹלֶת בַּחֲצִדִּיּוֹן
בְּתִיִּים קוֹמִי עֲבְרִי בַסֶּשֶׁם לֹא־יִנָּח
לָהּ: הֵן אֶרֶץ פְּשָׁדִים זֶה הָעָם לֹא
הָיָה אִשּׁוּר יִסְדָּה לְצִיִּים הַקִּימֹו
בַּחֲצִיּוֹ עוֹרְרוּ אֶרְמְנוֹתֶיהָ שָׁמָּה
לְמִסְפָּלָה: הִילִילוּ אֲנִיּוֹת תַּרְשִׁישׁ כִּי
שָׁדָה מִצֹּחָן:

13 וְהָיָה בַיּוֹם הַהוּא וְנִשְׁפָּחַת צֹר
שָׁבָעִים שָׁנָה כִּימִי מֶלֶךְ אֶחָד מִקֵּץ
שָׁבָעִים שָׁנָה יִהְיֶה לְצֹר כְּשִׁירָתָהּ
16 הַיּוֹנָה: קָחִי כַפּוֹר סָבִי עִיר זֹנוֹתָהּ
נִשְׁפָּחַת הַטִּיבִי נֶגֶן הַרְבִּי-שִׁיר לְמַעַן
17 הַתִּזְכְּרִי: וְהָיָה מִקֵּץ שָׁבָעִים שָׁנָה
יִשְׁקַד יְהוָה אֶת-צֹר וְשָׁבָה לְאַחֲנֹנָהּ
וְזִנְתָה אֶת-כָּל-מִמְלָכוֹת הָאָרֶץ עַל-
18 פְּנֵי הָאֲדָמָה: וְהָיָה סִחְרָה וְאַחֲנֹנָה
קָדַשׁ לַיהוָה לֹא יִאָּצֵר וְלֹא יִחָסֵן כִּי
לְיֹשְׁבִים לְפָנֵי יְהוָה יִהְיֶה סִחְרָה
לְאֵכָל לְשָׁבָעָה וְלְמִכְסָּה עֲתִיק:

XXIV. הִנֵּה יְהוָה בּוֹקֵק הָאָרֶץ
וְיִבְלָקָהּ וְעִנָּה סִנְיָהּ וְהִסִּיעַ וְשָׁבִיָּה:
2 וְהָיָה כָעָם פִּפְלֹן פִּעְבֹּל פְּאֲדָרִיו
בְּשִׁפְחָה בְּגִבְרֶתָהּ בְּקוֹנָה בְּמוֹרָר
בְּמִלְוָה בְּלֹוָה בְּנֶשֶׁה בְּאִשּׁוּר נֶשֶׁה בִּי:
3 הַבּוֹק הַבּוֹק הָאָרֶץ וְהַבּוֹז הַבּוֹז

v. 12. 'סדים v. 13. בחודי'ס v. 17. מסיק.
v. 18. מסיק. lib. כ' בני' כ' ח' כח'ס פחה.
v. 2. 'ל' כ' v. 3. בני' לא מסיק.

12. Gen Eb. m. ... aber du wirst auch da u. nahe
haben. dW: zu den Gittädern, auch dort ist f. St. für dich.
13. Siehe der Eb. ... es gegründet den Willen, m.
haben ... aufgeb.: er hat es zum Fall gesetzt. B: dies B.
ist zunichte worden? dW: b. B. welches [vor kurzem
noch] nicht war. vE: war vormalig nicht ... gegt. zu Wü-
stendewohnern. dW: den Wüß. angewiesen. B: Sie hat-
ten f. Wüsth. ... das hat er zu e. verfallen. Gaufen ge-
macht? dW: das errichtet seine Warten, zerbröckelt ihre
B., macht f. zu Trümmern. vE: es führt Schanzen auf,
greift ihre B. an, u. wandelt.

14. Beße.

15. dW: verg. liegt ... b. Seit eines R. lang. A =

Wiederheimsuchung nach siebenzig Jahren. Das wüste Land. **XXIII.**

sein, du geschändete Jungfrau, du Tochter
Sidon. O Chitim, mache dich auf und
ziehe fort, denn du mußt da nicht bleiben,
13 sondern in der Chaldäer Land, das nicht
ein Volk war, sondern Assur hat es ange-
richtet zu schiffen, und haben feste Thürme
darinnen aufgerichtet und Paläste aufge-
bauet. Aber sie ist gesetzt, daß sie geschleift
14 werden soll. *Heulet, ihr Schiffe auf dem
Meer, denn eure Macht ist zerbrochen.
15 Zu der Zeit wird Tyrus vergessen wer-
den siebenzig Jahre, so lange ein König
leben mag; aber nach siebenzig Jahren
wird man von Tyrus ein Hurenlied sin-
16 gen: *Nimm die Harfe, gehe in der
Stadt um, du vergessene Hure, mache es
gut auf dem Saitenspiel und singe getrost,
auf daß deiner wieder gedacht werde.
17 *Denn nach siebenzig Jahren wird der
Herr Tyrus heimsuchen, daß sie wieder
Ismae zu ihrem Hurenlohn, und Hurerei
treibe mit allen Königreichen auf Erden.
18 *Aber ihr Kaufhandel und Hurenlohn
werden dem Herrn heilig sein. Man wird
sie nicht zum Schatz sammeln noch verber-
gen, sondern die vor dem Herrn woh-
nen, werden ihr Kaufgut haben, daß
sie essen und satt werden, und wohl beklei-
det sein.

XXIV. Siehe, der Herr macht das Land
leer und wüste, und wirft um, was darin-
nen ist, und zerstreuet seine Einwohner.
2 *Und gehet dem Priester wie dem Volk,
dem Herrn wie dem Knecht, der Frau wie
der Magd, dem Verkäufer wie dem Käu-
fer, dem Leihvergeber wie dem Vorger, dem
3 Mahnenden wie dem Schuldiger. *Denn
das Land wird leer und beraubt sein,

13. A.A: zu Schiffen! U.L: Thürne.

ultra ut glorieris, calumniam sustinens
v. 1. Ka. virgo filia Sidonis; in Cethim con-
28, 21, 22. surgens transfreta, ibi quoque non
2, 10. erit requies tibi. *Ecce, terra Chal-
13 daeorum talis populus non fuit, As-
sur fundavit eam; in captivitatem
traduxerunt robustos ejus, suffode-
runt domos ejus, posuerunt eam in
ruinam. *Ululate, naves maris, quia 14
v. 1, 2, 16. devastata est fortitudo vestra.

Et erit, in die illa in oblivione 15
eris, o Tyre! septuaginta annis, sicut
dies regis unius; post septuaginta
autem annos erit Tyro quasi canti-
cum meretricis. *Sume citharam, 16
Pr. 7, 11. circui civitatem, meretrix oblivioni
tradita; bene cane, frequenta canti-
cum, ut memoria tui sit. *Et erit, 17
post septuaginta annos visitabit Do-
minus Tyrum et reducet eam ad
mercedes suas, et rursum forni-
cabitur cum universis regnis terrae
super faciem terrae. *Et erunt 18
negotiationes ejus et mercedes ejus
sanctificatae Domino; non condentur
neque reponentur, quia his, qui ha-
bitaverint coram Domino, erit nego-
tiatio ejus, ut manducent in saturita-
tem et vestiantur usque ad vetustatem.

Ecce, Dominus dissipabit XXIV.
terram et nudabit eam, et affliget
faciem ejus et disperget habitatores
ejus. *Et erit sicut populus, sic 2
Hos. 4, 9. sacerdos, et sicut servus, sic domi-
Ka. 7, 12. nus ejus, sicut ancilla, sic domina
ejus, sicut emens, sic ille qui vendit,
sicut foenerator, sic is qui mutuum
accipit, sicut qui repetit, sic qui
debet. *Dissipatione dissipabitur 3
terra et direptione praedabitur;

16. A.I. et circui. 17. S: merces.

18. A.I.: negotiatio. S: merces.

n. es I. nach dem G. ergeben. dW.vE: (geht es I.)
wie (es) im Liebe (von) d. Buhlerin (heißt).

16. Ange sein viel. dW: rühre daß die Saiten, f.
d. der Lieder. vE: mache liebl. deinen Gesang.

17. dW.A: Buhlerlohn ... buhlet. vE: zu ihr. Ge-
werbe? B.dW: der G. auf d. (ganzen) Erdboden.
vE: der Welt a. d. Oberfläche d. G.

18. ihn ... aufzuparen. B: Kaufgut. dW: Erwerb.
vE.A: Handel (u. ihr Erw.). B: es w. n. zum Sch.
hingelegt noch besessen werden ... eine beständige Dede

haben sollen. dW: gewährt ihnen Nahrung in Fülle
u. prächtige Kleidung. vE: um sich schön zu kleiden.
A: dauerhaft.

1. was darauf. dW: leerte das L. u. verheert! es
u. wandte seine Fläche um. A: wird verwüsten u.
entblößen.

2. dem Gläubiger wie dem Sch. dW: Schuldner...
Schuldherrn. B.vE: Buhlerer ... der auf Buhler
gibt (nimmt).

3. B: u. gänzl. geplündert. dW.vE: ausgepl.

XXIV.

Contra Judam.

τὸ γὰρ στόμα κυρίου ἐλάλησεν ταῦτα.
 4 Ἐπένθησαν, κατεβόλῃ ἡ γῆ καὶ ἐφθάρη,
 κατεβόλῃ ἡ οἰκουμένη, καὶ ἐπένθησαν οἱ
 ὑψηλοὶ τῆς γῆς.

5 Ἡ δὲ γῆ ἠνόμησεν διὰ τοὺς κατοικοῦντας
 αὐτήν, διότι παρέβησαν τὸν νόμον καὶ ἠλλα-
 ξαν τὰ προσταγμάτων κυρίου, διεσκέδασαν δια-
 θήκην αἰώνιον. 6 Διὰ τοῦτο ἀρὰ ἔδεται τῇ
 γῇ, ὅτι ἡμάρτοσαν οἱ κατοικοῦντες αὐτήν·
 διὰ τοῦτο πτωχοὶ ἔσονται οἱ ἐνοικοῦντες ἐν τῇ
 γῇ, καὶ καταλειφθήσονται ἄνθρωποι ὀλίγοι.
 7 Πενθήσει ὄλκτος, πενήσει ἄμπελος, στενάζου-
 σιν πάντες οἱ εὐφραυνόμενοι τῇ ψυχῇ.
 8 Πέπνυνται εὐφροσύνη τυμπαῶν, πέπνυνται
 αὐθάδεια καὶ πλοῦτος ἀσεβῶν, πέπνυνται
 φωνὴ κιθάρας. 9 Ἡσυχύθησαν, οὐκ ἔπιον
 ὄλκον, πικρὸν ἐγένετο τὸ σίκερα τοῖς πίνουσιν.
 10 Ἡρημώθη πᾶσα πόλις, κλείσει οἰκίαν τοῦ
 μὴ ἐκελθεῖν. 11 Ὀλοῦνται περὶ τοῦ οἴνου παν-
 ταχῇ, πέπνυνται πᾶσα εὐφροσύνη, ἀπεσχίσθη
 χαρὰ τῆς γῆς. 12 Καὶ καταλειφθήσονται πό-
 λεις ἔρημοι, καὶ οἶκοι ἐγκαταλείμμενοι ἀπο-
 λούνται. 13 Ταῦτα πάντα ἔσται ἐν τῇ γῇ ἐν
 μέσῳ τῶν ἐθνῶν· ὃν τρόπον ἔάν τις καλαμή-
 σῃται ἑλίκαν, οὕτως καλαμήσονται αὐτοὺς·
 καὶ ἔάν παύσῃται ὁ τρυγητής, 14 οὗτοι φωνῇ
 βοήσουσιν. Οἱ δὲ καταλειφθέντες ἐπὶ
 τῆς γῆς εὐφρανθήσονται ἅμα τῇ δόξῃ κυρίου,
 παραχθήσεται τὸ ὕδωρ τῆς θαλάσσης. 15 Διὰ
 τοῦτο ἡ δόξα κυρίου ἐν ταῖς νήσοις ἔσται τῆς
 θαλάσσης, τὸ ὄνομα κυρίου ἐνδοξόν ἔσται.
 Κύριε ὁ θεὸς Ἰσραὴλ, 16 ἀπὸ τῶν πετερίγων
 τῆς γῆς τέρατα ἠκούσαμεν, ἔλπις τῷ εὐσε-
 βεῖ. Καὶ ἐρούσαν· Τὸ μυστήριόν μου ἔμοι,
 τὸ μυστήριόν μου ἔμοι· Οὐαὶ τοῖς ἀθετοῦσιν.
 Οἱ ἀθετοῦντες καὶ ἀθετοῦσιν ἀθετοῦντων τὸν

4. B: Ἐπένθησεν ἡ γῆ, καὶ ἐφθ. ἡ οἰκ., ἐπένθησαν
 κτλ. A1* (bis) κατεβόλ. (A2 X†). 5. B* γῆ. X: ἐν
 αὐτῇ (pro αὐτῇ). B: παρήλθοσαν (pro παρέβ. X:
 παρήλθον). EFX† (p. νόμον) κυρία καὶ διεσκέδασαν
 et * kai (a. ἡλλ.). B* κυρία (A2 uncis). A1B* διεσκ.
 (A2 X†; EFX supra). 6. X: ἡμάρτον. FX: κατοί-
 κωντες. E* καλ. 8. B* πίν. αὐθ.-ἀσεβ. 9. X† (in f.)
 αὐτό. 10. X: οἰκίας (s. κλεισθήσονται οἰκίας).
 11. A1: Ὀλοῦνται. X: πανταχῇ. B: εὐφρ. τῆς γῆς,
 ἀπῆλθον πᾶσα εὐφροσύνη τῆς γῆς. A1* ἀπεσχ. χ.
 (A2 X†). 12. X* Καλ. 13. B: ἔσονται (pro ἔστ.).
 14. EFX† καὶ (a. ἔστ.). B: βοῇ φωνήσουσιν (pro φ. β.).
 15. X† (p. alt. κυρ.) θεὸς s. τοῦ θεοῦ Ἰσραὴλ. F: ἔσται,
 κυρίου τοῦ θεοῦ Ἰσραὴλ (pro ἔσται. Κύριε ὁ θεὸς Ἰσρ.).
 X† τὸ (a. Ἰσρ.). 16. A1B* Τὸ μ. - (alt.) ἔμοι et καὶ
 ἀθετ. ἀθ. (A2 X†. Al. al.).

כִּי יִהְיֶה דָּפַר אֶת-הַדָּבָר הַזֶּה:
 אֶבְלָה נִבְלָה הָאָרֶץ אֶמְלָלָה נִבְלָה
 תִּבְל אֶמְלָלוּ מְרוֹם עַם-הָאָרֶץ:
 וְהָאָרֶץ חִנְפָה תַּחַת וַיִּבְיָה כִּי-
 עָבְרוּ תוֹרַת חֻסְפּוֹ חֹק הַסֵּרוּ בְּרִית
 עוֹלָם: עַל-כֵּן אֶלָּה אֶבְלָה אֶרֶץ
 וַיִּאֲשָׁמוּ וַיִּבְי כֹּה עַל-כֵּן חָרוּ וַיִּבְי
 אֶרֶץ וַיִּנְשָׁא אֲנוֹשׁ מִזֶּעַר: אֶבְל
 תִּירוֹשׁ אֶמְלָלָה-גִּסְוֹ נֶאֱנַחוּ כָל-
 שְׂמִיחֵי-לֵב: שְׁבַת מְשׁוֹשׁ הַפִּים חָדַל
 שָׁאוֹן עַל-יָדַיִם שְׁבַת מְשׁוֹשׁ כְּפֹר:
 בְּשִׁיר לֹא יִשְׁתּוּ-יַיִן יִמָּר שִׁכָּר לְשִׁתּוֹ:
 יִנְשָׁבְרָה קְרִיחַ-תְּהוֹ סֶבֶר כָּל-בֵּית
 מִבּוֹא: צוּחָה עַל-הַיַּיִן בְּחוֹצוֹת
 עָרָה כָּל-שְׂמִיחָה וְלֹה מְשׁוֹשׁ הָאָרֶץ:
 נִשְׁאָר בְּעִיר שְׂמָה וּשְׂמָה יִפְתַּשְׁעַר:
 כִּי-לֹה יִהְיֶה בְּקֶרֶב הָאָרֶץ בְּתוֹךְ
 הָעַמִּים בְּנִקְמָה זִית בְּעִלְלַת אֵם-כָּלָה
 כְּצִיר: הִמָּה וַיִּשְׁאוּ קוֹלָם יִרְנוּ
 כּוֹבְגָאוֹן יִהְיֶה צָהֳלוּ מִיָּם: עַל-כֵּן
 בָּאֵרִים בְּבָדוּ יִהְיֶה בְּאֵי הַיָּם שֶׁם
 יִהְיֶה אֶלְהִי וַיִּשְׂרָאֵל: מִכְּנֶף הָאָרֶץ
 זְמַרְתָּ שְׂמַעְנִי צְבִי לְצִדִּיק וְאָמַר
 רִי-רִי רִי-רִי אֵי לִי בְּגָדִים בְּגָדוֹ וּבִגְדֵי

4. u. well, d. G. ist matt u. verwelkt ... sind matt
 worden. B: tranret u. verw. ... wird ohnmächtig u.
 hinfällig. dW: ähztet u. lechzt ... schmachet u.
 tranert.

5. brechen d. ew. B. B: der Heuchelei schuldig
 worden unter f. Gemohnern? dW.vE: entweihe
 unter. B: gehen die Sägung vorbei. dW: überfchrit-
 ten. A: änderten das Recht.

6. u. Schuld liegt auf f. Bewohnern. dW: es büß-
 ten seine B. vE: treffen wird die Strafe. B: verbren-
 nen. dW: wurden von Bluth verzehrt. vE: aufge-
 rieben.

7. schwindet. B.vE.A: tranert. dW: Traurig
 steht d. M.

8. Getümmel der Juchzenden. vE: Jubelgeräusch

Abfall vom ewigen Bunde und Fluch über das Land.

XXIV.

4 **dem** der Herr hat solches geredet. *Das Land sehet jämmerlich und verderbt, der Erdboden nimmt ab und verdirbt; die Höchsten des Volks im Lande nehmen ab.

5 Das Land ist entheiligt von seinen Einwohnern, denn sie übergehen das Gesetz und ändern die Gebote, und lassen fahren den ewigen Bund. *Darum frist der Fluch das Land, denn sie verschulden es, die Wästen wohnen; darum verdorren die Einwohner des Landes, daß wenig Leute überbleiben.

7 *Der Most verschwindet, der Weinstock verschmachtet, und alle, die von Herzen fröhlich waren, seufzen.

8 *Die Freude der Pauken feiert, das Jauchzen der Fröhlichen ist aus, und die Freude der Harfen hat ein Ende. *Man singet nicht beim Weintrinken, und gutes Getränk ist bitter denen, so es trinken. *Die letzte Stadt ist zerbrochen, alle Häuser sind zugeschlossen, daß niemand hineingeht.

11 *Man klagt Wein auf den Gassen, daß alle Freude weg ist, alle Wonne des Landes dahin ist. *Eitel Verwüstung ist in der Stadt geblieben, und die Thore stehen öde. *Denn es gehet im Lande und im Volk eben als wenn ein Delbaum abgehauen ist, als wenn man nachlieset, so die Weinernnte aus ist. *Dieselbigen heben ihre Stimme auf, und rühmen und jauchzen vom Meer her über der Herrlichkeit des Herrn.

15 *So preiset nun den Herrn in Gründen, in den Inseln des Meers den Namen des Herrn, des Gottes Israels.

16 *Wir hören Lobgesänge vom Ende der Erde, zu Ehren dem Gerechten. Und ich muß sagen: Wie bin ich aber so mager? Wie bin ich aber so mager? Wehe mir! denn die Verächter verachten,

11. A.A.: über den Wein.

12. U.L.: Bäuung.

9. **erinnert nicht B.** bei Gesang. B.vE: starke (Gesang). dW.A.: den Jechern.

10. dW: verödete ... geschl. jedes Hauses Eingang. (A: eitle?)

11. **um den B.** vE: Geschrei nach Wein! B: das weggezogen. vE: ausgewandert. A: weggeführt. dW: verbannt.12. **und im Trümmern geschlagen.** vE: Nur Einsamkeit ...

13. B: mitten unter den Völkern. dW.A.: in der

22,23. Dominus enim locutus est verbum hoc.

23,9. (Jer. 16,2.) Luxit et defluxit terra, et infirmata est; defluxit orbis, infirmata est altitudo populi terrae.

Nm. 35,23. Et terra infecta est ab habitatoribus suis, quia transgressi sunt leges, mutaverunt jus, dissipaverunt foedus sempiternum. *Propter hoc male-

Jer. 11,10. dictio vorabit terram, et peccabunt habitatores ejus; ideoque insipient cultores ejus, et relinquentur homines pauci. *Luxit vindemia, infirmata est vitis, ingemuerunt omnes qui laetabantur corde. *Cessavit

Joel. 1,12.17. gaudium tympanorum, quievit sonitus laetantium, conticuit dulcedo citharrae. *Cum cantico non bibent vinum, amara erit potio bibentibus illam. *Attrita est civitas vanitatis, clausa est omnis domus nullo introeunte. *Clamor erit super vino in plateis, deserta est omnis laetitia, translatus est gaudium terrae.

Jer. 7,24.16. Relicta est in urbe solitudo, et calamitas opprimet portas. *Quia haec erunt in medio terrae, in medio populorum; quomodo si paucae olivae, quae remanserunt, excutiantur ex olea, et racemi, cum fuerit finita vindemia. *Hi levabunt vocem suam atque laudabunt; cum glorificatus fuerit Dominus, hinnient de mari. *Propter hoc in doctrinis glorificate Dominum, in insulis maris nomen Domini Dei Israel. *A finibus terrae laudes audivimus, gloriam justi. Et dixi: Secretum meum mihi, secretum meum mihi, vae mihi! praevaricantes praevaricati sunt, et praevaricatione transgressorum prae-

5. A.: interfecta,

B. Mitte. dW: wie beim OlivenSchlagen. vE: nach dem Schütteln des Oelb.

14. B.dW: Jene.

15. B: unter den Weibern?? dW.vE: im Osten. (A: in der Lehre!)

16. B: zur Zierde. dW: Gesänge: „Preis dem G.“ (vE: Heil d. Frommen!) dW: spreche: Ich bin verloren. vE: sage: Schwinde, Schw. überfällt mich ... d. Frevler freveln. B: Treulosen handeln treulos. dW: Räuber rauben.

XXIV.

Contra Judam.

νόμον, ¹⁷ φόβος καὶ βόθυνος καὶ παγὶς ἐφ' ἑμᾶς τοὺς ἐνοικοῦντας ἐπὶ τῆς γῆς. ¹⁸ Καὶ ἔσται, ὁ φεύγων τὸν φόβον ἔμπεσεται εἰς τὸν βόθυνον, ὁ δὲ ἐκβαίνων ἐκ τοῦ βοθύνου ἀλώσεται ὑπὸ τῆς παγίδος· οὗτοι θυρίδες ἐκ τοῦ οὐρανοῦ ἠνεφχθήσασιν, καὶ σεισθήσεται τὰ θεμέλια τῆς γῆς. ¹⁹ Ταραχῇ ταραχθήσεται ἡ γῆ, καὶ ἀπορίᾳ ἀπορηθήσεται ἡ γῆ. ²⁰ Ἐκλινεν καὶ σεισθήσεται ὡς ὄπαροφυλάκιον ἡ γῆ, ὡς ὁ μεθύων καὶ κραιπαλῶν, καὶ πεσεῖται καὶ οὐ μὴ δύνῃται ἀναστῆναι, κατίσχυσεν γὰρ ἐν αὐτῇ ἡ ἀνομία.

²¹ Καὶ ἔσται, ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ ἐπάξει ὁ θεὸς ἐπὶ τὸν κόσμον τοῦ οὐρανοῦ ἐν τῷ ὕψει τῆς χεῖρας καὶ ἐπὶ τοὺς βασιλεῖς τῆς γῆς ἐπὶ τῆς γῆς. ²² Καὶ συνάξουσιν συναγωγὴν αὐτῆς, καὶ ἀποκλείουσιν εἰς ὄχυρμα καὶ εἰς δεσμοτήριον, διὰ πολλῶν γενεῶν ἐπισκοπὴ ἔσται αὐτῶν. ²³ Καὶ τακθήσεται ἡ πλὴθος, καὶ πεσεῖται τὸ τεῖχος· οὗτοι βασιλεύσουσι κύριος ἐν Σιών καὶ ἐν Ἱερουσαλὴμ, καὶ ἐνώπιον τῶν προσβυτέρων δοξασθήσεται.

XXV. Ὡδὴ. Κύριε ὁ θεός μου, δοξάσω σε, ὑμνήσω τὸ ὄνομά σου, ὅτι ἐποίησας θαυμαστὰ πρᾶγματα, βουλὴν ἀρχαίαν ἀληθινήν. Γένοιτο, κύριε. ² Ὅτι ἔθνη καὶ πόλεις εἰς χῶμα, πόλεις ὀχυρὰς τοῦ πεσεῖν αὐτῶν τὰ θεμέλια, τῶν ἀσεβῶν πόλεις τὸν αἰῶνα οὐ μὴ οἰκοδομηθῇ. ³ Διὰ τοῦτο εὐλογήσεις σε ὁ λαὸς ὁ πτωχός, καὶ πόλεις ἀνθρώπων ἀδικουμένων εὐλογήσουσίν σε. ⁴ Ἐγένου γὰρ πάση πόλει ταπεινῇ βοηθός, καὶ τοῖς ἀθνητάσιν δι' ἐνδύαν σκέπη, ἀπὸ ἀνθρώπων πονηρῶν φύσιν αὐτοῦ· σκέπη διωπτῶν, καὶ πνεῦμα ἀνθρώπων ἀδικουμένων, ὡς ἀνθρωποὶ ὀλιγόψυχοι

18. B: καὶ δ' ἐβ. (pro ὁ δι' ἐβ.) ... ἀνέψχθ. 20. B: Ἐκλ. ὡς ὁ μεθύων καὶ κραιπ., καὶ σεισθ. ὡς ὄπαροφ. ἡ γῆ, κατίσχ. γὰρ ἐν αὐτῇ ἡ ἀν., καὶ πεσ. καὶ οὐ μὴ δύν. ἀναστ. X: σάλας σαλευθήσεται. X: ἐπ' αὐτῇ. 21. A¹B* ἔστ.-ἐκ. (A²EFX†) et ἐν τῷ ὕψ. et ἐπὶ τῆς γ. (A²X†). 22. A¹FX* συναγ. αὐτ. (A²B†). B: εἰς δεσμ. καὶ ἀποκλ. εἰς ὄχυρ. 23. EFX† (p. τεῖχ.). καὶ ἐντραπήσεται ἡ σιελήνη καὶ αἰσχυνθήσεται ὁ ἥλιος. B: ἐκ X. καὶ ἐκ Ἱερ. A²† (a. S.) τῷ ὄρει. X† (in f.) αὐτοῦ.

1. B* Ὡδὴ (A² uncis) et με et (alt.) κύριε. 2. B: τῷ μὴ πεσ. X* τῶν (a. ἀσ.). FX: πόλεις (pro πόλεις). X† εἰς (a. τὸν αἰ.). 3. E: Καὶ διὰ τ. X: εὐλόγησεν s. εὐλόγησεν s. εὐλογεῖ (pro -γῆσει).

¹⁷ βουγνדים בגדו: פחד ופחת וסח
¹⁸ עליה יושב הארץ: יהיה הנכס
מקול הפחד ופל אל-הפחת והעולה
מתוך הפחת ולכד בפס פירארות
מפרם נפתחו וירעשו מוסדי ארץ:
¹⁹ רעה התרעה ארץ פור התפוררה
ב ארץ מוט התמוטטה ארץ: נוע
תנוע ארץ כשפור והתנונה
כמלונה וכבד עליה פשעה ונסלה
ולא-תוסף קים:

²¹ והיה ביום ההוא ופקד יהוה
על-צבא המרום במרום ועל-מלכי
האדמה על-האדמה: ואספו אספה
אכיר על-בור וסגרו על-מסגר ומלכ
גמים ופקדו: וחסרה הלכנה וכושה
החמה פירמלך יהוה צבאות בהר
ציון ובירושלם ונגד זקניו כבוד:
XXV. יהוה אלהי אלהי ארוממך
אודה שמך פי עשית פלא עצות
2 מרחק אמונה אמן: פי שמך מעיר
לגל קריה בצורה למפלה ארמן
3 זרים מעיר לעולם לא ופנה: עליכן
וכבדוה עם-עז קרית גוים עריצים
4 ויראהו: פיר-היית מעוז לגל מעוז
לאכיון בצר-לו מחסה מזרם צל
מחרב פי רוח עריצים פזרם קיר:

17. dW: Bestürzung, Stürzung u. Sturz.

18. steigt er aus d. Gr. dW.v.E.A: Schleusen (de Himmelsböhe) ... Gründe.

19. Die Erde tracht, d. G. birft, d. G. wanket dW: Zertümmert wird ... zerfchmettert ... erschüttert ...

20. u. schwanken wie ein Fängebette. dW: ganz gematte. vE: Schwebelager! dW.v.E.A. (B): u. steh u. wieder auf.

21. das Meer der Föhe ... ist. vE: strafen. dW strafft. vE.A: des Himmels G. dW: die Mächte der G

X† (p. ἀδικ.) αὐτῶν ἐν τῇ σ. 4. A¹FX† (p. ἀδικ.) εὐλογησῶσιν σ. (B*; A² uncis).

Die hohe Ritterschaft. Lobpreisung; Berſöhrung der fremden Stadt. XXIV.

17ja die Berächter verachten. *Datum kommt über euch Einwohner des Landes 18Schreden, Grube und Strid. *Und ob einer entſchöbe vor dem Geſchrei des Schredens, ſo wird er doch in die Grube fallen; kommt er aus der Grube, ſo wird er doch im Strid gefangen werden. Denn die Fenſter in der Höhe ſind aufgethan, und die Grundfeſten der Erde beben. 19 *Es wird dem Lande übel gehen, und 20 nichts gelingen, und wird zerfallen. *Daß Land wird taumeln wie ein Trunkener, und weggeführt wie eine Hütte, denn ſeine Miſſerthat drückt es, daß es fallen muß, und kann nicht ſtehen bleiben. 21 Zu der Zeit wird der Herr heimsuchen die hohe Ritterschaft, ſo in der Höhe ſind, und die Könige der Erde, ſo auf Erden 22 ſind, *daß ſie verſammelt werden in ein Bündlein zur Grube, und verſchloſſen werden im Kerker, und nach langer Zeit 23 wieder heimgeſucht werden. *Und der Mond wird ſich ſchämen und die Sonne mit Schanden beſtehen, wenn der Herr Jeſaiah König ſein wird auf dem Berge Zion und zu Jeruſalem, und vor ſeinen Aelteſten in der Herrlichkeit.

XXV. Herr, du biſt mein Gott, dich preiſe ich; ich lobe deinen Namen, denn du thuſt Wunder. Deine Vornehmen von Altem her 2 ſind treu und wahrhaftig. *Denn du machſt die Stadt zum Steinhaufen, die feſte Stadt, daß ſie auf einem Haufen liegt, der Fremden Palaß, daß nicht mehr eine Stadt 3 ſei und nimmermehr gebauet werde. *Daran ehret dich ein mächtiges Volk, die Städte gewaltiger Heiden fürchten dich. 4 *Denn du biſt der Geringen Stärke, der Armen Stärke in Trübfal, eine Zuflucht vor dem Ungewitter, ein Schatten vor der Hitze, wenn die Tyrannen wüthen wie ein Ungewitter wider eine Wand.

17. U.L: Stride.

4. U.L: im Trübfal.

22. zu Hauf u. gebunden zur Gr. B: wie Gefangene ſammengelegt werden in eine G. dW: verſchl. ins Verſchloß ... erſt zur Strafe gezogen. vE: geſtraft.

23. in Ferre. B: vor f. A. wird ſ. ſein. vE: Glanz.

1. Deine Rathſchlüſſe. B: will Dich erhöhen ... bekennen, denn du haſt B. gethan. dW: vollbracht, alte B., mit Wahrheit u. Treue. A: alte, treue B., Amen! B: D. Rathſchlüſſe von ferne her ſind beſtändige

ricati sunt. *Formido et fovea et la- 17 queus super te, qui habitator es terrae. *Et erit, qui fugerit a vo- 18 ce formidinis, cadet in foveam, et qui se explicaverit de fovea, tenebitur laqueo; quia cataractae de excelsis apertae sunt, et concutiantur fundamenta terrae. *Confractio- 19 ne confringetur terra, contritione conteretur terra, commotione commovebitur terra. *Agitatione agitabitur 20 terra sicut ebrius, et auferetur quasi tabernaculum unius noctis, et gravabit eam iniquitas sua, et corruet, et non adiciet ut resurgat.

Et erit, in die illa visitabit Domi- 21 nus super militiam coeli in excelso, et super reges terrae qui sunt super terram, *et congregabuntur in con- 22 gregatione unius fascis in lacum, et claudentur ibi in carcere, et post multos dies visitabuntur. *Et eru- 23 bescet luna et confundetur sol, cum regnaverit Dominus exercituum in monte Sion et in Jerusalem, et in conspectu senum suorum fuerit glorificatus.

Domine, Deus meus es tu, **XXV.** exaltabo te, et constitebor nomini tuo, quoniam fecisti mirabilia, cogitationes antiquas fideles, Amen. *Quia po- 2 suisti civitatem in tumultum, urbem fortem in ruinam, domum alienorum, ut non sit civitas et in sempiternum non aedificetur. *Super hoc lau- 3 dabit te populus fortis, civitas gentium robustarum timebit te. *Quia 4 factus es fortitudo pauperi, fortitudo egeno in tribulatione sua, spes a turbine, umbraculum ab aestu. Spiritus enim robustorum quasi turbo impellens parietem.

Bährh. vE: Deine längst gefaßten Beſchlüſſe ſind treue B.

2. f. St. zu Trümmern. dW: Paläſte der Barbaren! vE: zerſtört aus der Stadt??

3. dW.A: mächtige Völker?

4. B: Beſtung ... da ihnen angst war. dW: Zuflucht. B: Plagregen. vE: bei Regengüſſen. dW: der Jormhauch der L. B: der Gewaltigen Braufen.

XXV.

Contra Judam.

⁵ διαφῶντες ἐν Σιών ἀπὸ ἀνθρώπων ἀσεβῶν, οἷς ἡμῶς παρέδωκας. Καύσωνα ἐν σκέπη νείφους κληματαῖς ἰσχυρῶν ταπεινώσει.

⁶ Καὶ ποιήσει κύριος σαβαὼθ πᾶσιν τοῖς ἔθνεσιν· ἐπὶ τὸ ὄρος τοῦτο πίνονται εὐφροσύνην, πίνονται οἶνον· χροῦνται μέρον τραγῶν διυλισμένων ἢ ἐν τῷ ὄρει τούτῳ. Παράδος ταῦτα πάντα τοῖς ἔθνεσιν· ἡ γὰρ βουλή αὐτῇ ἐπὶ πάντα τὰ ἔθνη. ⁸ Κατέπιεν ὁ θάνατος ἰσχύσας, καὶ πάλιν ἀφείλεν κύριος ὁ θεὸς πᾶν δάκρυον ἀπὸ παντός προσώπου· τὸ ὄνειδος τοῦ λαοῦ ἀφείλεν ἀπὸ πάσης τῆς γῆς, τὸ γὰρ στόμα κυρίου ἐλάλησεν.

⁹ Καὶ ἑοῦσιν ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ· Ἰδοὺ ὁ θεὸς ἡμῶν ἐφ' ᾧ ἠλπίζομεν, καὶ σώσει ἡμᾶς· υἱὸς τοῦ κυρίου, ὑπεμείναντες αὐτῷ, καὶ ἡγαλιώμεθα καὶ εὐφρανθήμεν ἐπὶ τῇ σωτηρίᾳ ἡμῶν. ¹⁰ Ὅτι ἀνάπασιν δώσει ὁ θεὸς ἐπὶ τὸ ὄρος τοῦτο, καὶ καταπατηθήσεται ἡ Μωαβίτις· ἐν τῷ τόπῳ αὐτῆς, ὃν τρόπον πατώσιν ἄλωνα ἐν ἀμάξαις. ¹¹ καὶ ἀνησει τὰς χεῖρας αὐτοῦ, ὃν τρόπον καὶ αὐτὸς ἐταπεινώσας τοῦ ἀπολέσαι, καὶ ταπεινώσει τὴν ὕβριν αὐτοῦ ἐφ' ἧς τὰς χεῖρας ἐπέβαλεν. ¹² καὶ τὸ ὕψος τῆς καταφυγῆς τοῦ τοίχου σου ταπεινώσει, καὶ καταβήσεται ἕως τοῦ ἐδάφους ἕως κόπτης.

XXVI. Ὡδὴ. Τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ ἔσονται τὸ ἔσμα τοῦτο ἐπὶ γῆς Ἰούδα, λέγοντες· Ἰδοὺ πόλις ὀχυρά, καὶ σωτήριον ἡμῖν θήσει τείχος καὶ περιτείχος. ² Ἀνοῖξαι πύλας, ἐλθάτω δίκαιος λαὸς φυλάσσων δικαιοσύνην καὶ φυλάσσων ἀλήθειαν, ³ ἀντιλαμβανόμενος ἀληθείας καὶ φυλάσσων εὐρήνην· ὅτι ἐπὶ σοὶ

5. EFX† (p. Σ.) ὅτι ῥύση αὐτάς. A¹B* Καύσ.- τας. (A²X†). 6. X† (p. τῶτο) πότον λιπασμάτων, πότον τραγῶν. EX: πίνονται (bis). F: ἐν εὐφροσύνῃ. A¹B* τραγ. διυλ. (A²†). X (pro τραγ. διυλ.): καὶ παραδοθήσονται. 7. X† (init.) καὶ καταπίεται. 8. A¹FX* κύριος (A²B†). X† (p. λαῶ) αὐτῶ. X† (in f.) ταῦτα. 9. B* ἐν. EX: ἐφ' ὃν. X† (p. ἡλπ.) καὶ ἡγαλιώμεθα s. ἡγαλλιώμεθα. A¹FX* καὶ σώσ.- αὐτῶ (A²B†). B: εὐφρανθήσονται. FX: ἐπὶ τῇ σ. ἡμ. καὶ εὐφρανθήσονται. 10. B* Ὅτι. FX: ποιή- σαι (pro δός.). A¹B* (p. M.) ἐν τῷ τ. αὐτ. (A²X†). B: πατήσων. 11. X† (p. χ. αὐτῶ) ὡς ἀπλοῦ δ' λαέ- νος εἰς τὸ καλυμθῆσαι. X (pro καὶ ταπ.- ἐφ' αὐτῶ) ὡς ταπεινωθήσεται καὶ ταπεινωθήσεται τὸ ὕψος αὐτῶ

ח פתחב בציון שאון זרים תכניע חרב
בצל לב זמיר עריצים יענה;
ועשה יהוה צבאות לכל העמים
בהר הזה משתה שמנים משתה
שמרים שמנים ממחים שמרים
מזקקים: וכלע בהר הזה פני-הלול
הלול על-כל העמים והמסכה
הנסוכה על-כל הגוים: כלע המנות
ללצח ומחה אלני יהוה המעה מעל
פלפנים וחרפת עפו יסיר מעל
כל הארץ כי יהוה דבר:

9 ואמר ביום ההוא הנה אלהינו
זה קנינו לו וזו שיענו זה יהוה קנינו
לו נגילה ונשמחה בישיבתו: כי-
תניח ידיהוה בהר הזה ונדוש
מואב תחתיו כהדוש מתכן במי
מדמנה: ופרש ידיו בקרכו פאשר
יפרש השחה לשחות והשפיל
12 פאתו עם ארבות ידיו: ומבצר
משגב חמתיה השח השפיל הגיע
לארץ עד-פר:

XXVII. ביום ההוא יושר השירה:
בארץ יהודה עיר עד-לנו יושרה
2 ישית הומות וחל: פתחו שערים
3 ויבא גירצדיק שמר אומנים: יצר
סמוך תצר שולם. שולם כי כך

v. 10. 'פ בכור

5. Ort; wie die F. durch der Wolken Sch., so kniet der Z. Jubellied. B: ... Gefang gedämpft worden. dW: wird geb. d. Z. Triumphgesang.

6. dW: u. v. alten Weinen, v. marfigem Gett, v. geläutertem altem W. vE: Gefeweine!!

ἐφ' ὃ s. ἐφ' ᾧ. 12. B* s. EFX: οἶνον (pro τοίχῳ). X: καταβήσονται. A¹B* ἕως κόπ. (A²X†).

1. B* Ὡδὴ (A²uncis). B: ἐπιγῆς τῆς Ἰουδαίας (FX: ἐπὶ τῆς γῆς Ἰούδα). B* ἰβγ. B: ἰσχυρά. B* ἡμῶν (EFX: ἡμῶν). B† τὸ (s. τῶν). 2. B: ἐλθάτω. A¹B* δίν. (A²X†). 3. X† (p. ἰβγ.) εἰλίαν (A²† εὐρήνην).

5 *Du demüthigst der Fremden Ungeftüm, wie die Hitze in einem dürrten Ort, daß die Hitze den Reben der Tyrannen verderbe, und die Wolke dennoch Schatten gebe.

6 Und der Herr Sebaoth wird allen Böltern machen auf diesem Berge ein fettes Mahl, ein Mahl von reinem Wein, von Fett, von Mark, von Wein, darinnen keine Feszen find. * Und er wird auf diesem Berge das Hüßen weghun, damit alle Bölter verhüllet find, und die Dede, damit alle 8 Heiden zugedeckt find. * Denn er wird den Tod verschlingen ewiglich, und der Herr Herr wird die Thränen von allen Angesichtern abweisen, und wird aufheben die Schmach seines Volks in allen Landen; denn der Herr hats gesagt.

9 Zu der Zeit wird man sagen: Siehe, das ist unser Gott, auf den wir harren, und er wird uns helfen; das ist der Herr, auf den wir harren, daß wir uns freuen 10 und fröhlich seien in seinem Heil. * Denn die Hand des Herrn ruhet auf diesem Berge, Moab aber wird unter ihm zerdröschten werden, wie Stroh zerdröschten wird, und wie 11 Roth. * Und er wird seine Hände ausbreiten mitten unter sie, wie sie ein Schwimmer ausbreitet zu schwimmen, und wird ihre Pracht niedrigen mit den Armen sel- 12 ner Hände, * und die hohe Festung eurer Mauern beugen, niedrigen und in den Staub zu Boden werfen.

XXVI. Zu der Zeit wird man ein solches Lied singen im Lande Juda: Wir haben eine feste Stadt, Mauern und Wehre 2 sind Heil. * Thut die Thore auf, daß herein gehe das gerechte Volk, das den Glauben bewahret. * Du erbliffst stets Frieden nach gewisser Zusage, denn man verläffet

6. U.L. Feste ist.
7. A.A. die Hülle.

7. die Hülle. dW: den Schleier ... die Hülle. vE: des Schl. Dede ... den Vorhang. B: wird verschlingen.

9. harren, u. er hilft uns ... laffet uns fr. (vE: laß er uns erretten sollst?)

10. zerdr. wird in der Ristlade. dW: zertritten an seinem Orte ... im Riststuhl.

11. mitten drinnen ... zu schw.; u. er wird seinen Fuß u. n. d. Jüngern f. d. dW: beugt f. Uebermuth samt f. d. Hinterlaß. vE: troß f. d. Binden.

10, 4. * Sicut aestus in siti tumultum alienorum humiliabis, et quasi calore sub nube torrente propaginem fortium marcescere facies.

Et faciet Dominus exercituum omnibus populis in monte hoc convivium pinguium, convivium vindemiae, pinguium medullatorum, vindemiae defaecatae. * Et praecipitabit in 7

monte isto faciem vinculi colligati super omnes populos, et telam quam orditus est super omnes nationes.

* Praecipitabit mortem in sempiternum, et auferet Dominus Deus lacrymam ab omni facie, et opprobrium populi sui auferet de universa terra; quia Dominus locutus est.

Et dicet in die illa: Ecce, Deus noster iste, expectavimus eum et salvabit nos; iste Dominus, sustinui-
mus eum, exultabimus et laetabimur in salutari ejus. * Quia requiescet 10

manus Domini in monte isto, et triturabitur Moab sub eo, sicuti teruntur paleae in plastro, * et extendet manus suas sub eo, sicuti extendit natans ad natandum; et humiliabit gloriam ejus cum allisione manuum ejus, * et munimenta sublimium 12 murorum tuorum concident et humiliabuntur et detrahentur in terram usque ad pulverem.

In die illa cantabitur canticum istud in terra Juda: Urbs fortitudinis nostrae Sion salvator, ponetur in ea murus et antemurale.

Aperite portas, et ingrediatur gens 2 justa custodiens veritatem. * Vetus error abiit; servabis pacem, pacem,

1. A.I. * Sion.

12. deiner M.

1. er stellet d. zur Mauer n. B. dW: Hülle verleiher als M. n. Graben. (vE: zur Schutzwehr macht' er M. u. Wall?)

2. dW.vE: ein gerechtes ... die Irene bew. A: Wahrheit.

3. B: Ein Randhaft Gemüth erh. du in vollf. Fr dW: Wer festes Sinnes [dem] bewahrest du Heil. vE: Beschlossen ist es fest. Fr., Fr. wirst du erhalten.

XXVI.

Contra Judam.

ἐλπίδι ⁴ ἤλπισαν, κύριε, ἕως τοῦ αἰῶνος, ὁ
θεὸς ὁ μέγας ὁ αἰώνιος, ⁵ ὃς ταπεινώσας
κατήγαγες τοὺς ἐνοικοῦντας ἐν ὑψηλοῖς· πό-
λεις ὀχυράς καταβαλεῖς καὶ καταύξεις αὐτάς
ἕως τοῦ ἰδαίνους, ⁶ καὶ πατήσουσιν αὐτάς
πόδες πορῶν καὶ ταπεινῶν. ⁷ Ὁδὸς εὐσε-
βῶν εὐθεῖα ἐγένετο, καὶ παρεσκευασμένη ἡ
ὁδὸς τῶν εὐσεβῶν. ⁸ Ἡ γὰρ ὁδὸς κυρίου
κρίσις· ἠλπίσαμεν ἐπὶ τῷ ὀνόματί σου καὶ
ἐπὶ τῇ μυνείᾳ ἢ ἐπιθυμίᾳ ἢ ψυχῇ ἡμῶν ⁹ ἐπι-
θυμία ψυχῆς. ¹⁰ Διδῶ. Ἐκ νυκτός οὐθολοῖ
τὸ πνεῦμά μου πρὸς σε, ὁ θεός, διότι φῶς
τὰ προστάγματα σου ἐπὶ τῆς γῆς. Δικαιο-
σύνην μάθετε, οἱ ἐνοικοῦντες ἐπὶ τῆς γῆς.
¹¹ Πέπαιται γὰρ ὁ ἄσεβής· οὐ μὴ μάθῃ δι-
καιοσύνην ἐπὶ τῆς γῆς, ἀλήθειαν οὐ μὴ ποιή-
σῃ· ἀρθήτω ὁ ἄσεβής, ἵνα μὴ ἰδῇ τὴν δόξαν
κυρίου.

¹¹ Κύριε, ὑψηλός σου ὁ βραχίον, καὶ οὐκ
ἔδεισαν, γένετες δὲ αἰσχυνθήσονται· ζῆλος
λήψεται λαὸν ἀπαίδευτον, καὶ νῦν πῦρ τοὺς
ὑπεναρτίους ἔδεται. ¹² Κύριε ὁ θεὸς ἡμῶν,
ἐλοήθη δὸς ἡμῖν, πάντα γὰρ τὰ ἔργα ἡμῶν
ἀπέδωκας ἡμῖν. ¹³ Κύριε ὁ θεὸς ἡμῶν, κη-
δαί ἡμᾶς· κύριε, ἐκτός σου ἄλλον οὐκ οἶδα-
μεν, τὸ ὄνομά σου ὀνομάζομεν. ¹⁴ Οἱ δὲ
σεμνοὶ ζῶντες οὐ μὴ ἰδῶσιν, οὐδὲ ἱατροὶ οὐ μὴ
ἀναστήσουσιν· διὰ τοῦτο ἐπήγαγες καὶ ἀπω-
λεσας καὶ ἡρας πᾶν ἄρσεν αὐτῶν. ¹⁵ Πρὸς-
θεὸς αὐτοῖς κακά, κύριε, πρὸςθεὸς κακά πα-
σαν τοῦ· ἐνδόξους· ἐμάκρυνας πάντα τὰ πέριστα
τῆς γῆς.

¹⁶ Κύριε, ἐν θλίψει ἐμνήσθην σου, ἐν θλί-
ψει μικρῇ ἢ παιδείᾳ σου ἡμῖν. ¹⁷ Καὶ ὡς

3. A¹FX* ἔλπ. (A²B†). 4. FX: ἠλπίσαμεν (A¹:
ἠλπίσα?). E: κύριος (pro κύριε). 5. F: κατήγαγεν.
FX: κατοικούντας. B* αὐτάς et τῶ. 6. B: αὐτάς.
EFX† (in f.) βήματα (Al.† ἔχρη, Al. βοηθήματα
πεινῶν). 7. A²X† (p. εὐθ.) εὐθεῖα (Al.† τρίβος
εὐσεβῶν εὐθεῖα εὐθεῖα. τρ. εὐσεβῶν εὐσεβῶν εὐθ.).
B (pro καὶ παρ. κτλ.): ἡ ὁδ. τῶν εὐσ. παρ. σκ.
8s. A¹: κρίσις (sing. A²B). X† (in f.) σκ. FX: ἐπι-
θυμία. EFX: με (pro ἡμ.). A¹B* ἐπιθυμία ψ.
(A²X†; Al. pon. a. ἡ, Al. a. ἡ). B* ἡδὴ (A² un-
cis; X: εὐχὴ ὅδης ἐθωπῆς). 10. B† (a. ὁ μὴ μ.) πᾶς
ὁς. B: ποιήσιν. 11. X: αἰσχυνθήτωσαν. 12. A¹B*
τὰ ἔ. ἡμ. (A²X†; Al. pon. in f.). 14. FX: ἀναστή-
σωσιν. 15. B* πᾶς. A¹B* ἐμ. — πέρ. (A²X†).
16. EFX: ἐμνήσθημιν. A¹: παιδεία.

4 בְּסוֹחַ: בְּסוֹחַ בְּהוֹדָה עֲדָרָה בִּי
ח בְּהוֹדָה צוֹר עוֹלָמִים: בִּי הַשֹּׁחַ
יִשְׁכְּבִי מְרוֹם קְרִיָּה נִשְׁכָּבָה יִשְׁפִּילָנָה
יִשְׁפִּילָה עַד-אֶרֶץ יִיגַעָנָה עַד-עַפְרָה:
6 תִּרְמַסְנָה רֶגֶל רִגְלִי עֲנִי שְׁעָמִי דָלִים:
7 אֶרֶח לְצִדִּיק מִיִּשְׁרָיִם יִשָּׁר מַעְגָּל
8 צִדִּיק תִּפְלֹס: אֶחָ אֶרֶח מִשְׁפָּטֶיךָ
יְהוָה קוֹיָנָה לְשִׁמְךָ וּלְזִכְרֶךָ תִּאֲוֹתֶיךָ
9 נִשְׁשׁ: נִשְׁשִׁי אֲוִיתֶךָ בְּלִלָה אֶחָ-רוּחִי
בְּקִרְבִּי אֶשְׁתַּרְךָ לִי כְּאִשֶּׁר מִשְׁפָּטֶיךָ
י לְאֶרֶץ צֶדֶק לְמִדּוֹ יִשְׁכְּבִי תָבֵל: יָחֹן
רָשָׁע בְּלִלְמִד צֶדֶק בְּאֶרֶץ נִכְחוֹת
יִעֲגֹל וּבִלְיָרָאָה גִּאִית יְהוָה:

11 יְהוָה רָמָה יִדְּךָ בְּלִי-חַיִּיךָ וְיָחֹן
יִיבֹשֶׁה קִנְאֶת-עַם אֶחָ-אֵשׁ צִרְיָה
12 תִּאֲכָלֶם: יְהוָה תִּשְׁפֹּת שָׁלוֹם לָנוּ
13 כִּי גַם-כָּל-מַעֲשֵׂיכֶם שִׁעֲלֶתָ לָנוּ: יְהוָה
אֱלֹהֵינוּ בַּעֲלֵינוּ אֲדָנִים זִוְלָתְךָ לְבַד-
14 בָּךְ נִזְכִּיר שִׁמְךָ: מֵתִים בְּלִי-חַיִּיךָ
רְפָאִים בְּלִי-חַיִּיךָ לְכֹן שִׁעֲלֶתָ וּתְשַׁמְדִּים
טו וּתְאָבֵד כָּל-זִכְרֶךָ לָמוֹ: יִסְפָּתָ לָנוּ
יְהוָה יִסְפָּתָ לָנוּ נִכְבְּדֶתָ רַחֲמֶךָ כָּל-
קִצְנֵי-אֶרֶץ:

16 יְהוָה בָּצָר שְׁקָדְךָ צָקִין לָהֶם
17 מוֹסְרֶךָ לָמוֹ: כְּמוֹ הָרָה תִּקְרִיב

4. ein ewiger Z. (dW: denn Jehova ist Gott.)
5. dW: die Bewohner der Burg, die ragende St.
6. dW: Es tritt sie der Fuß, die Z. des Glenden
die Schritte der Schwachen. vE: Tritt.
7. ist gerade. B: Gang ist lauter Ebene! dW. vE
grab' ebnet (lenkt) bu. B: wäget bu richtig ab.
8. Darum w. wir ... deiner Rechte. dW. vE. A
Gerichte?
9. erget. B: will ich in meinem Zuwenbigen bid
früh suchen. vE: suche ich dich des Morgens?
10. Gn. widerfähret. dW. vE: im Z. des Rechte.
(würde er freveln u. n. hinblicken auf Seh. Größe).
11. sie w. aber f. zu ihrer Schw. den E. um dei
Wolf, das Z. über d. Z. wird sie v. (B: beschäm
werden über dem Weib gegen das Wolf?) vE: dein
Liebe für dein W. u. dein Feuerreifer müssen d. Z. aufj

4 **Ich** auf dich. * Darum verlaßet euch auf den Herrn ewiglich, denn Gott, der Herr, 5 **ist** ein Fels ewiglich. * Und er beuget die, so in der Höhe wohnen, die hohe Stadt niedriget er, ja er stößet sie zu der Erde, 6 **daß** sie im Staube liegt, * daß sie mit Füßen zertreten wird, ja mit Füßen der 7 Armen, mit Füßen der Geringsen. * Aber des Gerechten Weg ist schlecht, den Steig 8 des Gerechten machst du richtig. * Denn wir warten auf dich, Herr, im Wege deines Rechts, des Herzens Lust stehet zu deinem Namen und deinem Gedächtniß. 9 * Von Herzen begehre ich deiner des Nachts, dazu mit meinem Geist in mir wache ich frühe zu dir. Denn wo dein Recht im Lande gehet, so lernen die Einwohner des 10 Erdbodens Gerechtigkeit. * Aber wenn den Gottlosen gleich Gnade angeboten wird, so lernen sie doch nicht Gerechtigkeit, sondern thun nur Uebel im richtigen Lande, denn sie sehen des Herrn Herrlichkeit nicht. 11 Herr, deine Hand ist erhöht, das sehen sie nicht; wenn sie es aber sehen werden, so werden sie zu Schanden werden im Eifer über die Heiden, dazu wirfst du sie mit Feuer, damit du deine Feinde verzehrest, 12 verzehren. * Aber uns, Herr, wirfst du Frieden schaffen, denn alles, was wir aus- 13 richten, das hast du uns gegeben. * Herr, unser Gott, es herrschen wohl andere Herren über uns denn du, aber wir gedenken doch allein deiner und deines Namens. 14 * Die Todten bleiben nicht leben, die Verstorbenen stehen nicht auf, denn du hast sie heimgesucht und vertilget, und zunichte ge- 15 macht alle ihr Gedächtniß. * Aber du, Herr, fährst fort unter den Heiden, du fährst immer fort unter den Heiden, beweisest deine Herrlichkeit, und kommst ferne bis an der Welt Ende. 16 Herr, wenn Trübsal da ist, so suchet man dich; wenn du sie züchtigest, so rufen 17 sie ängstlich. * Gleichwie eine Schwangere,

Ps. 118, 2. quia in te speravimus. * Sperastis 4 in Domino in saeculis aeternis, in De. 22, 4. Ex. 2, 14. Domino Deo forti in perpetuum, * quia incurvabit habitantes in ex- 5 celso, civitatem sublimem humiliabit. Humiliabit eam usque ad terram, detrahet eam usque ad pulverem; * conculcabit eam pes, pedes pau- 6 peris, gressus egenorum. * Semita 7 Ps. 143, 10. justi recta est, rectus callis justi ad Ps. 73, 24. ambulandum. * Et in semita judi- 8 ciorum tuorum, Domine, sustinimus te; nomen tuum et memoriale tuum Ps. 37, 4. in desiderio animae. * Anima mea 9 Ps. 119, 56. desideravit te in nocte; sed et spiritu meo in praecordiis meis de Ps. 63, 2. mane vigilabo ad te. Cum feceris judicia tua in terra, justitiam discent habitatores orbis. * Misereamur im- 10 pio, et non discet justitiam; in terra sanctorum iniqua gessit, et non videbit gloriam Domini. Ps. 118, 16. Domine, exaltetur manus tua et 11 non videant, videant et confundan- tur zelantes populi, et ignis hostes v. 3. tuos devoret. * Domine, dabis pa- 12 Ja. 16, 5. cem nobis; omnia enim opera nostra operatus es nobis. * Domine 13 Ps. 66, 12. Deus noster, possederunt nos domini absque te, tantum in te recordemur Ap. 20, 5. nominis tui. * Morientes non vivant, 14 v. 19. gigantes non resurgant; propterea visitasti et contrivisti eos, et perdidisti omnem memoriam eorum. * In- 15 Is. 2. dulsisti genti, Domine, indulsisti genti; numquid glorificatus es? elongasti omnes terminos terrae.

28, 19. Domine, in angustia requisierunt 16 Jer. 2, 27. te, in tribulatione murmuris doctrina Hos. 5, 15. tua eis. * Sicut quae concipit, cum 17 Ps. 127, 7. 72, 4.

7. U.L.: der Gerechten. A.A.: ist gerab.

12. B.: auch alle unsere Werke hast du bei uns ge-
wirkt. dW. vE. A.: (all unser Thun) thust du für uns?

13. herrscheten ... all. durch dich deines R.
B.: in dir.

14. werden u. l. B.: wieder lebendig werden. (dW:
Lebt für sie, lebem u. wieder auf, Schatten sehen ...!

11. Al.: ut non.

vE: Sie sind t. ... sind abgeschrieben.)

15. Aber du hast das Volk gemehret, & ... u. dich
herrlich worden, hast erweitert alle Enden des Lant-
des. B.vE: zu dem B. hingangehen. dW: Mehrte d. B.!

16. B.: schütten sie Gusszer aus. dW: ergossen sich
in Gebete.

ἡ ὠδὸν σου ἐγγίλει τοὺς τοκέας καὶ ἐπὶ τῇ ὁδῷ αὐτῆς ἐκτεταται, οὕτως ἐγενήθημεν ἐφ' ἀγαπήσῃ σου. Διὰ τὸν φόβον σου, κύριε, 18 ἐν γαστρὶ ἐλάβομεν καὶ ὠδινήσαμεν καὶ ἐτέκομεν· πνεῦμα σωτηρίας σου οὐκ ἐποιήσαμεν ἐπὶ τῆς γῆς· ἀλλὰ πεσοῦνται οἱ ἐνοικοῦντες ἐπὶ τῆς γῆς. 19 Ἀναστήσονται γὰρ οἱ νεκροὶ σου, καὶ ἐγεροθήσονται οἱ ἐν τοῖς μνημείοις, καὶ εὐφρανθήσονται οἱ ἐν τῇ γῇ· ἡ γὰρ θρόνος ἡ παρὰ σου ἱαμα αὐτοῖς ἐστίν, ἡ δὲ γῇ τῶν ἀσεβῶν πεσεῖται.

20 Βάδις ὁ λαὸς μου, εἰσελθε εἰς τὰ ταμεία σου, ἀπέκλεισον τὴν θύραν σου, ἀποκρύβηθι μικρὸν ὅσον ὅσον, ἕως ἂν παρελθῇ ἡ ὁργὴ κυρίου. 21 Ἴδου γὰρ κύριος ἀπὸ τοῦ ἁγίου ἐπάγει τὴν ὁργὴν ἐπὶ τοὺς ἐνοικοῦντας ἐπὶ τῆς γῆς· καὶ ἀντακαλύψει ἡ γῇ τὸ αἷμα αὐτῆς, καὶ οὐ κατακαλύψει ἔτι τοὺς ἀνηρημένους ἔτι.

XXVII. Ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ ἐπάξει ὁ θεὸς τὴν μάχαιραν αὐτοῦ τὴν ἁγίαν καὶ τὴν μεγάλην καὶ τὴν ἰσχυράν ἐπὶ τὸν δράκοντα ὅφιν φεύγοντα, ἐπὶ τὸν δράκοντα ὅφιν σκολιόν, καὶ ἀνελθεῖ τὸν δράκοντα τὸν ἐν τῇ θαλάσσῃ.

2 Τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ, ἀμπελὼν καλὸς ἐπιθύμημα ἐξάρχειν κατ' αὐτῆς. 3 Ἐγὼ πόλις ὀχυρά, πόλις πολιορκουμένη, μάτην ποτιῶ αὐτήν· ἀλώσεται γὰρ νυκτός, ἡμέρας δὲ πεσεῖται 4 τὸ τεῖχος. Καὶ οὐκ ἔστιν ἡ οὐκ ἐπελάβετο αὐτῆς· τίς με θήσει φυλάσσειν καλὰ μὲν ἐν ἄγρῳ; Διὰ τὴν πολεμίαν ταύτην ἡθέτηκα αὐτήν. Τοίνυν διὰ τοῦτο ἐποίησεν κύριος ὁ θεὸς πάντα ὅσα συνέταξεν. Κατα-

17. X† (a. ἡ ὠδ.) ἡ ἔγκυος. B* τὸ et καὶ. X: ἐκτεταται (F: κρατεῖται). 18. A†: ἔγαστρι. X* σπ. A†B* ἐκ (A††; A† δ). EFX: δ ἐποιήσας. B† (a. ἀλλὰ) οὐκ πεσοῦνται et (a. οἱ ἐν.) πάντες. 19. B* γαστ. A†B* σπ. (A†X†). X: μνημασι. X† (a. καὶ εὐφρ.) ἐξυπνισθήσονται. X: ἔσται s. ἔστω (pro ἐστίν). 20. B* δ. B: ταμεία (X: ταμείον). 21. X† (p. ἀγ.) τόπου et (p. ὁργ.) αὐτοῦ. EFX: κατοικοῦντες. A†† (p. γῆς) κατ' αὐτῶν. A†: στόμα (pro αἷμα A†B). EX* δ. B* (pr.) ἔτι (A†FX†; A†: ἡ γῇ). A†B* (all.) ἔτι (A†X†).

18. A†B* ἐν (A†B†). A†B* αὐτὸς (A†X†). EX† (a. pr. ὅφ.) τὸν (X: τὸν ὅφ. τὸν φ.). X: τὸν ὅφ. σκολ. s. τὸν ὅφ. τὸν σκ. B* (ult.) καὶ. A†B* τὸν ἐν τῇ θαλάσσῃ. (A†FX†; A†: τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ τὸν ἐν τῇ θαλάσσῃ). X† (p. ἐκείνῃ) αὐτοῦ s. αὐτῆς. X: κατ' αὐτὸς. 3. A†: ἰσχυρά (pro ἔχ. A†B). B* τὸ. EFX† (in f.) αὐτῆς. 4. B* καὶ. X (pro ἡ). δ s. s. δ (A†: δ ἐκτεταται). F* τίς-αὐτήν. B* δ θιέξ.

לָלַדְתָּ תַּחֲלִיל תִּזְעַק בְּחַבְלֶיהָ בְּן הַיָּינוּ
18 מִפְּנֵי יְהוָה: הָרִינוּ חֲלָנֵינוּ בְּמִן
יָלְדֵנוּ רִיחַ יְשִׁיעַת בְּלִנְעֻשָׁה-אַרְץ
19 וּבִלְיִסָּלוּ יִשְׁכְּבִי תִבֵּל: יָהִיו מִתִּיה
נִבְלָתִי יְקִימוּן הַקִּיצוֹ וְרַנְנוּ שְׁכֵנֵי
עָפָר כִּי טַל אֹרֶת טֶלֶה וְאַרְץ רַפְאִים
תִּפְסִיל:

20 לֵךְ עַמִּי בֹא בְּחַדְרֶיהָ וְסֹגֵר דְּלָתֶיהָ
בַּעֲדָה חֲבִי כְּמַעֲטָרֵנָה עַד-יַעֲבֹר-
21 זַעַם: כִּי-הִנֵּה יְהוָה יֵצֵא מִמְּקוֹמוֹ
לִפְקֹד עֲוֹן יִשְׁכַּח-אֶרֶץ עָלְיוֹ וְגִלְתָּה
הָאֶרֶץ אֶת-דַּמֶּיהָ וְלֹא-תִכְסֶּה עוֹד
עַל-הָרִנָּה:

XXVII. בַּיּוֹם הַהוּא יִפְקֹד יְהוָה
בְּחַבְרֵי הַקֶּשֶׁה יְהַדְוִלָּהּ יְהַחֲזֹקָהּ
עַל לִוְיָתָן נָחֵשׁ בָּרֶחַ וְעַל לִוְיָתָן נָחֵשׁ
עַקְלָתָן וְהִרְגַּ אֶת-הַתַּנִּין אֲשֶׁר בַּיָּם:
2 בַּיּוֹם הַהוּא כָּרַם חֲמַר עַנְוִי-לָהּ:
3 אֲנִי יְהוָה נִצְרָה לְרַגְעִים אֲשַׁקֶּנָּה שֵׁן
יִפְקֹד עָלֶיהָ לִלְלָהּ יוֹם אֶצְרָנָה:
4 הַמָּה אֵין לִי מִיִּיתָנִי שְׁמִיר שִׁית
בְּמַלְחָמָה אֲשַׁקֶּנָּה בָּהּ אֶצִּיתָנָה יָחַד:

v. 20. 'יהיר ר' ib. 'יהיר ר'

v. 3. בנ'א חצ' בדגש או בשוא

v. 4. בנ'א חיר' בדגש ib. חש' בח' ק

17. bald geb. ... ging ab.

18. Wir waren auch schw. u. hatten Wehen, u. gebären gleich als einen Wind; wir konnten dem 2. ... des Erbb. wollten u. f. dW.vE: (noch) als w. geb., war es B. A: wir thaten nichts Heiliges auf Erden. (B: mögen das rechte Heil nicht zuwegebringen.) dW: nicht ist b. Land gerettet u. n. wiedergeboren sind seine Bewohner!

19. ihr Bewohner des Staubes ... u. die Erde wirft die T. aus. (B: mit meinem Zeichen!) dW: aufste Zeichenname. vE: meine Zeichen. A: Erschlagene. B: Th. der gt. Kräuter. A: des Lichtes. vE: der Morgensonne. dW: des Lebens ... gebietet die Schatteten wieder!

wenn sie schier gebären soll, so ist ihr angst, schreiet in ihren Schmerzen; so gehet es uns auch, Herr, vor deinem Angesicht. 18 * Da sind wir auch schwanger und ist uns bange, daß wir kaum Odem holen, noch können wir dem Lande nicht helfen, und die Einwohner auf dem Erdboden wollen 19 nicht fallen. * Aber delne Todten werden leben und mit dem Leichnam auferstehen. Wachtet auf und rühmet, die ihr liegt unter der Erde; denn dein Thau ist ein Thau des grünen Feldeß. Aber das Land der Todten wirst du stürzen.

20 Gehe hin, mein Volk, in deine Kammer, und schließe die Thür nach dir zu; verbirg dich einen kleinen Augenblick, bis der Zorn 21 vorüber gehe. * Denn siehe, der Herr wird ausgehen von seinem Ort, heimzuzufuchen die Bosheit der Einwohner des Landes über sie, daß das Land wird offenbaren ihr Blut, und nicht weiter verhehlen, die darinnen erwürgt sind.

XXVII. Zu der Zeit wird der Herr heimzuzufuchen mit seinem harten, großen und starken Schwert beide den Leviathan, der eine schlechte Schlange, und den Leviathan, der eine krumme Schlange ist, und wird die Drachen im Meer erwürgen.

2 Zu der Zeit wird man singen von dem 3 Weinberge des besten Weins: * Ich, der Herr, behüte ihn und seuchte ihn bald, daß man seiner Blätter nicht vermisste, ich will 4 ihn Tag und Nacht behüten. * Gott zürnet nicht mit mir. Ach daß ich möchte mit den Hecken und Dornen kriegem! so wollte ich unter sie reißen, und sie auf einen Haufen

17. A.A.: bald gebären ... sie schreiet.

1. A.A.: gerade Schlange.

3. A.A.: seine Blätter. 4. U.L.: einem Haufen.

20. Kammern.

21. sein Blut. B.dW: ihre Blutschuld(en). vE: best auf das vergossene Bl.

1. grade Schl. ... den Dr. B: vor sich hin schließte. dW: flüchtige ... gewundene? vE: schnell kriechende ... sich windende? dW.vE: das Ungeheuer! A: Thier.

2. so kugelt von ... edlen W.

3. f. ihn alle Augenblicke. dW: bin sein Hüter, will ihn täglich tränken. vE: wässere ihn von Zeit zu

appropinquaverit ad partum, dolens 12,9,Jo. 16,21,Ap. 12,2. clamat in doloribus suis, sic facti sumus a facie tua, Domine. * Conce- 18 pimus et quasi parturivimus, et peperimus spiritum; salutes non fecimus in terra, ideo non ceciderunt habitatores terrae. * Vivent mortui 19 tui, interfecti mei resurgent; experiscimini et laudate, qui habitatis in pulvere, quia ros lucis ros tuus, et terram gigantum detrahes in ruinam. 2,16 57,2 Ps. 77,2 Mich. 4,10 Ez. 37,2,3 Ap. 20,13 Da. 12,2 Job. 16,17,39 Job. 40,6,10.

Vade, populus meus, intra in cubicula tua, claude ostia tua super te, abscondere modicum ad momentum, donec pertranseat indignatio. * Ecce 21 enim Dominus egredietur de loco suo, ut visitet iniquitatem habitatoris terrae contra eum, et revelabit terra sanguinem suum, et non operiet ultra interfectos suos.

In die illa visitabit Dominus in gladio suo duro et grandis et forti super Leviathan serpentem et super Leviathan serpentem tortuosum, et occidet cetum qui in mari est. 26,21. 27,2. Ez. 40,20,21,22,23,24,25,26,27,28,29,30,31,32,33,34,35,36,37,38,39,40,41,42,43,44,45,46,47,48,49,50,51,52,53,54,55,56,57,58,59,60,61,62,63,64,65,66,67,68,69,70,71,72,73,74,75,76,77,78,79,80,81,82,83,84,85,86,87,88,89,90,91,92,93,94,95,96,97,98,99,100.

In die illa vinea meri cantabit ei. 2 * Ego Dominus, qui servo eam, repente propinabo ei; ne forte visitetur contra eam, nocte et die servo eam. * Indignatio non est mihi; quis dabit me spinam et veprem in praelio? gradiar super eam, succendam eam

18. Al.: spiritum salutis.

Zeit? A: ungesäumt, damit nichts über ihn komme. vE: daß Keiner ihn überfalle. dW: ihn Niemand angreife. (B: nicht etwa Jemand besuchen möge!)

4. Ich habe keinen Grimm. Wer gibt mir D. u. Sp. im Kriege? [da man spricht:] Ich will hineinbringen, ich w. ihn ... B: Wer sich mit mir wie D. u. Disteln in einen Kr. begibt, auf die muß ich ansetzen. dW: Zorn hab' ich nicht mehr! o treff' ich nur D. u. Gesträup, im Kr. will ich sie angreifen. vE: hätte ich D. u. D., im Kr. würde ...

κένανται, ⁵βοήσονται οἱ ἐνοικοῦντες ἐν αὐτῇ, ποιήσωμεν εἰρήνην αὐτῇ, ποιήσωμεν εἰρήνην· ⁶οἱ ἐργόμενοι τέκνα Ἰακώβ. Βλαστήσει καὶ ἔξανθήσει Ἰσραὴλ, καὶ ἐμπλησθήσεται ἡ οὐκονμένη τοῦ καρποῦ αὐτοῦ.

⁷Μὴ ὥς αὐτοὺς ἐπάταξεν, καὶ αὐτοὺς οὕτως πληγήσεται; καὶ ὥς αὐτοὺς ἀνείλεν, οὕτως ἀναιρεθήσεται; ⁸Μαχόμενος καὶ ὀνειδίζων ἔξαποστελεῖ αὐτούς· οὐ σὺ ἦσθα ὁ μελετών τῷ πνεύματι τῷ σκληρῷ, ἀνείλιν αὐτούς πνεύματι θυμοῦ; ⁹Διὰ τοῦτο ἀφαιρεθήσεται ἡ ἀνομία Ἰακώβ, καὶ τοῦτο ἔστιν ἡ εὐλογία αὐτοῦ, ὅταν ἀφίλωμαι αὐτοῦ τὴν ἀμαρτίαν, ὅταν θώσω πάντας τοὺς λίθους τῶν βωμῶν κατακεκομμένους ὥς κονίαν λεπτὴν· καὶ οὐ μὴ μένη τὰ δένδρα αὐτῶν, καὶ τὰ εἰδωλα αὐτῶν ἐκκακομένα, ὥς περ δρυμὸς μακράν.

¹⁰Τὸ κατοικοῦμενον ποίμνιον ἀνιμνόν ἔσται, ὡς ποίμνιον καταλειμμένον· καὶ ἔσται πολλὸν χρόνον εἰς βόσκημα, κακεῖ ἀναπαύσονται. ¹¹Καὶ μετὰ χρόνον οὐκ ἔσται ἐν αὐτῇ πᾶν γλωσσὸν διὰ τὸ ξηρανθῆναι. Γυναικες ἐργόμεναι ἀπὸ θύας δευτέ· οὐ γὰρ λαὸς ἔστιν ἔχων σύνεσιν, διὰ τοῦτο οὐ μὴ οὐκτερήσῃ ὁ ποιήσας αὐτούς, οὐδὲ ὁ πλάσας αὐτούς οὐ μὴ ἐλεήσῃ.

¹²Καὶ ἔσται, ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ συμφράξει κύριος ἀπὸ τῆς διωρυγος τοῦ ποταμοῦ Ἰού· Ρυνοκοροῦρων· ὑμῖς δὲ συναγάγετε τοὺς υἱοὺς Ἰσραὴλ καθ' ἕνα ἕνα. ¹³Καὶ ἔσται, ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ σάλπιστον ἐν τῇ σάλπιγγι τῇ μεγάλῃ, καὶ ἔξουσιν οἱ ἀπολόμενοι ἐν τῇ χώρᾳ τῶν Ἀσσυρίων καὶ οἱ ἀπολόμενοι ἐν Αἰγύπτῳ, καὶ προσκυνήσουσιν τῷ κυρίῳ ἐπὶ τὸ ὄρος τὸ ἅγιον ἐν Ἱερουσαλὴμ.

5. EFX† πάντες (a. οἱ ἐν.).

6. X: πλησθήσεται.

7. EFX† καὶ αὐτοὺς (a. ἔτ. ἀν.).

8. B* δ. X† (p. πν. pr.) σε.

9. B* (pr.) ἡ. X: αὐτῇ (pro τῷ). B: τὴν ἀμ. αὐτοῦ. A†: θω (pro θωσιν A²B). F: μένη. X transp. δένδρα et εἶδ.

10. B: καὶ ἐκεί. B† (in f.) ποίμνια.

11. A¹* Καὶ (A²B†). X (pro πᾶν): ἐθέν s. ἐθέν (E*). EX: οὐκτερήσει... (eti. A¹): ἐλεήσει (-ση A²B). X† (p. οὐκ. et ἐλ.) αὐτούς.

12. B: ὁ θείος (pro κύρ.). EF: Ρυνοκοροῦρων (Al. al.). EF: συναγάγετε. B: κατὰ ἕνα τοὺς υἱοὺς Ἰσρ. (X: κατὰ ἕνα ἕνα).

13. B* ἐν (alt.). A¹: ἀπὸ ἀνατολῶν (pro pr. ἀπολ. A²B). A†: προσκυνήσουσιν.

ח או יחזק בַּמַּעֲדִי יַעֲשֶׂה שְׁלֹום לִי
6 שְׁלֹום יַעֲשֶׂה-לִי: הַבָּאִים יִשְׁרָשׁ
יַעֲלֶב יִצְיָן וְסָרַח יִשְׂרָאֵל וּמִלְאֹו
סִנְי־תִבֵּל תְּנוּבָה:

7 הַמִּמַּכֶּת מִכֶּהוּ הִכֶּהוּ אִם-כִּהְרָג
8 הָרָגוּ הָרָג: בְּסִמְפָּאָה בְּשִׁלְחָה
תְּרִיבָנָה הִגָּה בְּרוּחֹו הַקִּשָּׁה בְּיוֹם
9 קָדִים: לָכֵן בְּזֹאת יִכָּפֵר עֲוֹן-יַעֲקֹב
וְזֶה כֹל-פָּרִי הַסֵּר הַשְּׂאֵתוֹ בְּשׂוּמֹו
כֹּל-אֲבָנִי מִזִּבְחַ פֶּאֶבְנֵי-גֹר מְנַפְצוֹת
י לֹא-יִקְמוּ אֲשֵׁרִים וְחַמְנִים: כִּי
עִיר בְּצִוְרָה בְּדָד נִגָּה מִשְׁלַח וְנַעֲזֹב

כַּמְדָּבָר שֵׁם יִרְעָה עַגֹּל וְשֵׁם יִרְפָּץ
12 וְכִנְיָה סַעֲפִיָּה: בִּיכָש כְּצִירָה
תִּשְׁכַּרְנָה נָשִׁים בָּאוֹת מֵאִירֹות אוֹתָהּ
כִּי לֹא עִם-בִּינוֹת הוּא עַל-כֵּן לֹא-
יִרְחַמְנוּ עִשָּׂהוּ וְיִצְרוּ לֹא יִחַפְּפוּ:

12 וְהִיָּה בְּיוֹם הַהוּא יִחַבֵּט יְהוָה
מִשְׁבָּלֹת הַנֶּהָר עַד-נַחַל מִצְרַיִם
וְאֲתָם תִּלְקָטִי לְאֶחָד אֶחָד בְּנֵי
13 יִשְׂרָאֵל: וְהִיָּה בְּיוֹם הַהוּא יִתְקַסַּב
בְּשׂוֹשֶׁר גָּדוֹל וּבָאִי הָאֲבָדִים בְּאֶרֶץ
אֲשׁוּר וְהַנֶּהָדָתִים בְּאֶרֶץ מִצְרַיִם
וְהַשְׁתַּחֲוִי לַיהוָה בְּהָר הַקֹּדֶשׁ
בִּירוּשָׁלַם:

בנ"א יסרה v. 6.

בנ"א מ' דגוש ib. קמן בשרדא v. 10.

5. Dsch Er. (B: Ober so er meine Befestigung ergreifen wird, so w. er Gr. mit mir machen. dW: Sie müßten denn bei mir Schutz suchen u. mir Gr. gewähren!)

6. B: Die Anfeindlinge w. S. wurzeln lassen? dW: In der Folgezeit schlägt S. Wurzel.

7. Hat er ihn doch u. geschl., wie er f. Schläger schlägt, u. ist u. erw. wie f. Erwürgeten erw. st. (B: wie ihn fein Schl. geschl. hat?)

8. richtetest ... entledest sie. Er setzte aber m. seinem r. M., am Tage des Othw. dW: Mit M., durch Verflöschung straffest...

5 ansetzen. * Er wird mich erhalten bei meiner Kraft, und wird mir Frieden schaffen; Frieden wird er mir dennoch schaffen.
6 * Es wird dennoch dazu kommen, daß Jakob wurzeln wird, und Israel blühen und grünen wird, daß sie den Erdboden mit Früchten erfüllen.

7 Wird er doch nicht geschlagen, wie ihn seine Feinde schlagen, und wird nicht erwürgt, wie ihn seine Feinde erwürgen;
8 * sondern mit Massen richtest du sie, und lässest sie los, wenn du sie betrübet hast mit deinem rauhen Winde, nehmlich mit 9 dem Ostwinde. * Darum wird dadurch die Sünde Jakobs aufhören, und das ist der Nutzen davon, daß seine Sünden weggenommen werden in dem, daß er alle Steine des Altars macht wie zerstoßene Steine zu Asche, daß keine Haine noch Bilder 10 mehr bleiben. * Denn die feste Stadt

muß einsam werden, die schönen Häuser verstoßen und verlassen werden, wie eine Wüste, daß Kälber daselbst weiden und 11 ruhen, und daselbst Reiser abstreifen. * Ihre Zweige werden vor Dürre brechen, daß die Weiber kommen und Feuer damit machen werden. Denn es ist ein unverständiges Volk, darum wird sich auch ihrer nicht erbarmen, der sie gemacht hat, und der sie geschaffen hat, wird ihnen nicht gnädig sein.

12 Zu der Zeit wird der Herr werfen von dem Ufer des Wassers bis an den Bach Egyptens, und ihr, Kinder Israel, werdet versammelt werden, einer nach dem andern.

13 * Zu der Zeit wird man mit einer großen Posaune blasen, so werden kommen die Verlorenen im Lande Assur und die Verstoßenen im Lande Egypten, und werden den Herrn anbeten auf dem heiligen Berge zu Jerusalem.

pariter. * An potius tenebit fortitudinem meam, faciet pacem mihi, pacem faciet mihi? * Qui ingrediuntur impetu ad Jacob, florebit et germinabit Israel, et implebunt faciem orbis semine.

Numquid juxta plagam percutientis 7 se percussit eum? aut sicut occidit interfectos ejus, sic occisus est? * In 8 Jer. 30, 11 mensura contra mensuram, cum abjecta fuerit, judicabis eam; meditatus est in spiritu suo duro per diem 15, 17. aestus. * Idcirco super hoc dimitte- 9 Es. 17, 10 tur iniquitas domui Jacob; et iste omnis fructus, ut auferatur peccatum ejus, cum posuerit omnes lapides altaris sicut lapides cineris allisos, non stabunt luci et delubra. * Ci- 10 17, 9 vitas enim munita desolata erit, speciosa relinquetur et dimittetur quasi desertum; ibi pascetur vitulus, et ibi accubabit et consumet summitates ejus. * In siccitate messes illius conterentur, mulieres venientes et do- 11 centes eam; non est enim populus sapiens, propterea non miserebitur ejus, qui fecit eum, et qui formavit eum, non parcat ei.

Et erit, in die illa percutiet Do- 12 minus ab alveo fluminis usque ad torrentem Aegypti, et vos congregabimini unus et unus, filii Israel. * Et 13 erit, in die illa clangetur in tuba magna, et venient qui perditii fuerant de terra Assyriorum, et qui ejecti erant in terra Aegypti, et adorabunt Dominum in monte sancto in Jerusalem.

6. Al.: egredientur impetu a.

8. Al.: judicabit. S: meditata.

11. Al.: doc. eas. 13. S† (p. erant) de terra.

9. getilget ... indem er a. Altarsteine m. w. zerbröckelte Altar. B: versühnet. dW: gesühnt. B.vE: die ganze Frucht. dW: grade b. Fr. der weggeschafften Sünde? B: Götzenwälder ... Sonnenbilder. dW: Altarten u. Sonnenfäulen.

10. die Wohnung verk. ... ihre K. vE: Zweige. dW: Laub.

11. dW: Wenn ihre S. trocken sind, w. sie abge-

brochen ... zünden sie an.

12. schütteln v. den Finstern d. Stroms. B: brechen? dW: Aber es geschieht ... daß Jesh. Ernte hält. vE: die Frucht ausschlagen ... einer zu d. and. dW: werdet einzeln aufgeführt? A: Mann für Mann.

13. w. gelassen werden. dW.vE: w. in die gr. B. gestoßen (werden). vE: die, die fast verloren? dW: die Verbannten.

XXVIII.

Contra Israel et Judam.

XXVIII. Οὐαὶ τῷ στεφάνῳ τῆς ὕβρεως, οἱ μισθῶτοί Ἐφραΐμ, τὸ ἄνθος τὸ ἐκπεσὸν ἐκ τῆς δόξης ἐπὶ τῆς κορυφῆς τοῦ ὄρους τοῦ παγίως, οἱ μεθύοντες ἄντε οἴνου. ² Ἰδοὺ ἰσχυρὸν καὶ σκληρὸν ὁ θυμὸς κυρίου, ὡς χάλαζα καταφερομένη οὐκ ἔχουσα σκίπην, βία καταφερομένη ὡς ὕδατος πολὺ πλῆθος σύρον χώραν, τῇ γῇ ποιήσει ἀνάπανσιν· ταῖς χερσὶν αὐτῶν καὶ τοῖς ποσὶν καταπατηθήσεται ὁ στέφανος τῆς ὕβρεως, οἱ μισθῶτοί τοῦ Ἐφραΐμ. ⁴ Καὶ ἔσται τὸ ἄνθος τὸ ἐκπεσὸν τῆς ἐλπίδος τῆς δόξης αὐτοῦ ἐπ' ἄκρου τοῦ ὄρους τοῦ ὑψηλοῦ· ὡς πρὸδρομος σίκου, ὁ ἰδὼν αὐτό, πρὶν ἢ εἰς τὴν χεῖρα αὐτοῦ λαβεῖν, θιλήσει αὐτὸ καταπιεῖν.

⁵ Τῇ ἡμέρᾳ ἐκεῖνῃ ἔσται κύριος σαβαὼθ ὁ στέφανος τῆς ἐλπίδος ὁ πλακεὶς τῆς δόξης τῷ καταλειφθέντι τοῦ λαοῦ αὐτοῦ, ⁶ καὶ καταλειφθήσονται ἐπὶ πνεύματι κρίσεως, ἐπὶ κρίσειν καὶ ἰσχύϊν κωλυόντων ἀνελεῖν. ⁷ Οὗτοι γὰρ οἶνον πεπληγημένοι εἰσὶν· ἐπλανήθησαν διὰ τὸ σίκερα, ἱερὲς καὶ προφήτης ἐξέστησαν διὰ τὸ σίκερα, κατεπόθησαν διὰ τὸν οἶνον, ἐσεισθήσαν ἀπὸ τῆς μεθης τοῦ σίκερα, ἐπλανήθησαν· τοῦτο ἐστὶν φάντασμα. ⁸ Ἀρὰ ἔδεται τρίτην τὴν βουλὴν· αὕτη γὰρ ἡ βουλὴ ἔνεκεν πλεονεξίας.

⁹ Τίτι ἀνγγελλομεν κακά, καὶ τίτι ἀνγγελλομεν ἀγγελίαν; Οἱ ἀπογεγαλακτισμένοι ἀπὸ γάλακτος, οἱ ἀπεσπασμένοι ἀπὸ μαστοῦ. ¹⁰ Θιλήσω ἐπὶ θιλήσω προσδέχου, ἐλπίδα ἐπ' ἐλπίδι, ἔτι μικρόν ἐτι μικρόν, ¹¹ διὰ φαντασμοὺν γεύεσθαι, διὰ γλώσσης ἑτέρως, ὅτι λαλήσουσιν τῷ λαῷ τούτῳ,

1. FX* ἐκ. A²† (p. δόξ.) αὐτῶ. 2. F: ἰσχυρὸς κ. σκληρὸς. EFX† ἐν (α. τῇ γ.). B: ἀνάπανμα. EX† (α. ταῖς χ.) καὶ. 3. X† (α. καταπ.) καὶ. X* τῷ. 4. X: τῆς δόξης τῆς ἐλπ. A¹B* (pr.) αὐτῶ (A²X†). X: πρὸδρομος κ. πρὸδρομοι. B* ἡ. B† (p. λαβ.) αὐτό. 5. B: ὁ πλεκεῖς. A¹FX: μου λαφῶ (pro τῷ λαῷ A²B). A¹B* (in f.) αὐτῶ (A²X†). EX: μου λαφῶ ἐν Αἰγύπτῳ. 6. B* καὶ (pr.). X (pro καὶ καταλ.): καταλ. γὰρ (EFX: καὶ καταλειφθήσεται). EFX: ἐν πν. A²† (p. κρίσεως) τῷ καθημένῳ. A¹X: κωλύων (-υόντων A²B). 7. B: πεπληγημένοι εἰς. A¹FX* διὰ τὸ σίκ., κατεπόθησαν (A²B†). B* τῷ σίκ. B: τούτῳ ἑστὶν φάντασμα. 8. B: ἔνεκα. 9. F† καὶ (α. οἱ ἀπεσπ.). Al. pon. p. μαστῶ comma. 10. EX* (alt.) ἐτι μικρόν. 11. X* ὅτι.

XXVIII. הוּי עֲטַרְתַּ גְּאוֹת צְפָרַי אֲפִרִים וְצִיץ נָבֵל צְבִי תִפְאַרְתּוֹ אֲשֶׁר עַל־רֹאשׁ צִיֵּא־שְׁמָנִים הַלְיָמִי יִיוֹ; הִנֵּה חֲזַק וְאַמֶּץ לְאֹדְנִי כְּזֶרֶם בְּרֹד שֶׁר קָטַב כְּזֶרֶם מַיִם בְּבִירִים שְׁטָפִים הִנֵּיחַ לְאֶרֶץ בְּיָד; בְּרִגְלִים תִּרְמָסְנָה ³ עֲטַרְתַּ גְּאוֹת צְפָרַי אֲפִרִים; וְהִיתָה צִיצַת נָבֵל צְבִי תִפְאַרְתּוֹ אֲשֶׁר עַל־רֹאשׁ צִיֵּא שְׁמָנִים כְּכַפּוּרָה בְּטָרִם לְצִיץ אֲשֶׁר יִרְאֶה הָרֹאֶה אוֹתָהּ בְּעוֹדָה בְּכֶשֶׁוּ וּבְלִעְנָה;

⁴ בַּיּוֹם הַהוּא יִהְיֶה יְהוָה צָבָאוֹת לְעֲטַרְתַּ צְבִי וְלִצְפִירַת תִּפְאַרְתּוֹ ⁶ לְשָׂאֵר עַמּוֹ; וְלִרְיוֹחַ מִשְׁפָּט לְיוֹשֵׁב עַל־הַמִּשְׁפָּט וְלַגְבוּרָה מְשִׁיבִי מִלְחָמָה ⁷ שְׁעָרָה; וְגַם־אֵלֶּה בַּיּוֹם וּבַשָּׂכָר תִּעַן כְּתוֹן וְנִבְיָא שְׂגוֹ בַשָּׂכָר נִבְלָעוּ מִן־הַיּוֹן תִּעַן מִן־הַשָּׂכָר שְׂגוֹ בְּרֹאֶה ⁸ פָּקוּ פְּלִילִיָּה; בִּי כָל־שְׁלַח־נֹחַת מִלְּאֵי קִיא צִיָּה בְּלִי מְקוֹם;

⁹ אֲדַמֵּי יוֹרֶה דָּלָה וְאֲדַמֵּי יִבִּין שְׁמוּעָה גְּמוּלָּה מִחֶלֶב עֵתִיקִי מִשְׁדִּים; ¹¹ כִּי צִי לְצוֹ צוֹ לְצוֹ קוֹ לְקוֹ קוֹ לְקוֹ זְעִיר שָׁם זְעִיר שָׁם; בִּי בְּלִעְנִי שְׂפָה וּבְלִשׁוֹן אַחֲרַת יִדְבָּר אֶל־הָעַם הַזֶּה;

1. auf dem Haupt eines f. Th., als deren ... dW. vE.A: folgen Kr. A: abfallenden Bl. B: schönen Stier. dW: Th. der Weinberauschften.

2. ein Sturm reißender mächtiger Wasser. (B: durch die Pforte des Werberbens?) vE: ihn stürzt er mit dem Arme auf das Land. dW: wirft er sie zur Erde mit Macht?

4. welches, wer sein anständig wird, gleich aus der Hand verschlinget. B: eine frühzeitige Frucht. dW: vE.A: Es gehet (wird gehen) ... wie einer Frühzeitge. dW: ehe die Reife ist. A: der Herbst kommt. dW.vE: die Giner (man, wenn man sie) flehet, (sogleich) in die Hand nimmt, (und) verschl. A: man erblüht, er greift, verschl.

5. dW: herrl. Kr. u. e. glänzender Kr. vE: Κορυμβή!

6. den Str. zurücktreiben. vE: Krieg bis zum Th.

Die Krone der Trunkenen und der herrliche Kranz. Die Entwöhnten. XXVIII.

XXVIII. Wehe der prächtigen Krone der Trunkenen von Ephraim, der welken Blume ihrer lieblichen Herrlichkeit, welche steht oben über einem fetten Thal derer, 2 die vom Wein taumeln. * Siehe, ein Starker und Mächtiger vom Herrn, wie ein Hagelsturm, wie ein schädliches Wetter, wie ein Wassersturm, die mächtiglich einreißen, 3 wird ins Land gelassen mit Gewalt, * daß die prächtige Krone der Trunkenen von 4 Ephraim mit Füßen zertreten werde. * Und die welke Blume ihrer lieblichen Herrlichkeit, welche steht oben über einem fetten Thal, wird sein gleich wie das Reife vor dem Sommer, welches verdirbt, wenn man noch an seinem Zweige hangen siehet. 5 In der Zeit wird der Herr Zebaoth sein eine liebliche Krone und herrlicher Kranz 6 den Uebrigen seines Volks, * und ein Geist des Rechts dem, der zu Gericht sitzt, und eine Stärke denen, die vom Streit wieder- 7 kommen zum Thor. * Dazu sind diese auch vom Wein toll geworden, und taumeln von starkem Getränk. Denn beide, Priester und Propheten, sind toll von starkem Getränk, sind im Wein ertrunken und taumeln von starkem Getränk, sie sind toll im Weissagen und lösen die Urtheile heraus. * Denn alle Fische sind voll Speiens und Unflaths an allen Orten. 9 Wen soll er denn lehren das Erkenntniß? wem soll er zu verstehen geben die Predigt? Den Entwöhnten von der Milch, 10 denen, die von Brüsten abgesegt sind. * Denn (sie sagen): Gebiete hin, gebiete her; gebiete hin, gebiete her; harre hier, harre da; harre hier, harre da; hier ein wenig, 11 da ein wenig. * Wohlan, er wird einmal mit spöttischen Lippen und mit einer andern Zunge reden zu diesem Volk,

11. U.L.: spöttlichen.

drängen? B: zurückwenden.

7. Doch auch diese ... u. straucheln im Urtheilen. B: irren. vE: schwanken. dW: taumeln... schwanken. B: werden vom W. verschlungen. dW: sind übermannt. B: irren in dem Gesichte, stoßen an im Urtheil. dW: taumeln beim Weiss., wagten b. Rechtsprechen.

8. dW.vE: unflätigen Gespöies. B.A: daß sein Ort (Platz) mehr (da) ist. dW: f. Pl. ist mehr. vE: f. Stelle ist m. leer.

9. dW: „Wem will man Weisheit lehren, wem lehre Polyglotten - Briefel. A. T. 2. Bds 2. Art. 3.

^{18g.}
^{16,34.} Vae coronae super- **XXVIII.**biae, ebriis Ephraim, et flori decidenti, gloriae exultationis ejus, qui erant in vertice vallis pinguiSSimae, errantes a vino. * Ecce, validus et 2 fortis Dominus, sicut impetus grandinis, turbo confringens, sicut impetus aquarum multarum inundantium et emissarum super terram spatiosam. v.1. * Pedibus conculcabitur corona superbiae ebriorum Ephraim. * Et erit 4 flos decedens gloriae exultationis ejus, qui est super verticem vallis pinguium, quasi temporaneum ante maturitatem autumnus, quod cum aspexerit videns, statim ut manu tenuerit, devorabit illud.

In die illa erit Dominus exercituum 5 corona gloriae et sertum exultationis residuo populi sui, * et spiritus 6 iudicii sedenti super iudicium, et fortitudo revertentibus de bello ad portam. * Verum hi quoque prae 7 vino nescierunt, et prae ebrietate erraverunt; sacerdos et propheta nescierunt prae ebrietate, absorpti sunt a vino, erraverunt in ebrietate, nescierunt videndum, ignoraverunt iudicium. * Omnes enim mensae re- 8 pletae sunt vomitu sordiumque, ita ut non esset ultra locus.

Quem docebit scientiam? et quem 9 intelligere faciet auditum? Ablactatos a lacte, avulsos ab uberibus. * Quia: 10 Manda remanda, manda remanda; expecta reexpecta, expecta reexpecta; modicum ibi, modicum ibi. * In lo- 11 quela enim labii et lingua altera loquetur ad populum istum,

8. S: sordium.

verkünden? Sind wir ... von d. Mutterbrust Entnommene? vE: Wen könnten sie ... verständl. machen d. Unterricht? Sie sind wie entw. Säuglinge, die saum der M. entronnen sind.

10. vE: [sie lassen]. B: da ist Gebot auf Geb. ... Regel auf R. dW: ... Verbot auf B. vE: Vorschrift. A: Immer nur Gesetz u. wieder G. ... Harren u. w. S. dW.A: bald hier etwas, bald da (dort) etwas.

11. dW: In durch [Völkern] stammelnder u. fremder Zunge? vE: mit unverständl. u. in einer f. Sprache.

XXVIII.

Contra Israel et Judam.

12 λέγοντες αὐτῷ· Τοῦτο τὸ ἀνάνημα τῷ παισὶν καὶ τούτῳ τὸ σντρεμμυ, καὶ οὐκ ἠθέλησαν ἀκούειν. 13 Καὶ ἔσται αὐτοῖς τὸ λόγιον κυρίου τοῦ θεοῦ θλίψις ἐπὶ θλίψει, ἔλπις ἐπὶ ἔλπιδι, ἔτι μικρόν ἐτι μικρόν, ἵνα πορευθῶσιν καὶ πείσωσιν εἰς τὰ ὀπίσω, καὶ κινδυνεύουσιν καὶ συντριβήσονται καὶ ἀλώσονται.

14 Διὰ τοῦτο ἀκούσατε λόγον κυρίου, ἄνδρες τεθλιμμένοι καὶ ἄρχοντες τοῦ λαοῦ τούτου τοῦ ἐν Ἱερουσαλὴμ, 15 ὅτι εἶπατε· Ἐποιήσαμεν διαθήκην μετὰ τοῦ ἄδου, καὶ μετὰ τοῦ θανάτου συνθήκας· καταγίγς φερομένη ἰάν παρῆλθῃ, οὐ μὴ ἔλθῃ ἡμῶν· ἔδῃκαμεν ψῦδος τὴν ἔλπιδα ἡμῶν, καὶ τῷ ψεύδει σκαπασθῆσόμεθα. 16 Διὰ τοῦτο οὕτως λέγει κύριος κύριος· Ἴδου ἐγὼ ἐμβάλλω εἰς τὰ θεμέλια Σιών λίθον πολυτελῆ, ἐκλεκτόν, ἀκρογωνιαίον, ἑστῆμον, εἰς τὰ θεμέλια αὐτῆς, καὶ ὁ πιστεύων ἐπ' αὐτῇ οὐ μὴ καταισχυνηθῇ. 17 Καὶ τίσῃ κρίσιν εἰς ἔλπιδα, ἧ δὲ ἐλεημοσύνη μου εἰς σταθμούς, καὶ οἱ πεποιθότες μάτην ψεύδαι· ὅτι οὐ μὴ παρῆλθῃ ὑμᾶς καταγίγς, 18 μὴ καὶ ἀφῆλῃ ὑμῶν τὴν διαθήκην τοῦ θανάτου, καὶ ἡ ἐλπίς ὑμῶν ἡ πρὸς τὸν ἄδην οὐ μὴ ἡμμεῖν· καταγίγς φερομένη ἰάν ἐπέλθῃ, ἔστωσθε αὐτῇ εἰς καταπάτημα. 19 Ὅταν παρῆλθῃ, λήψεται ὑμᾶς· ὅτι κατὰ πρῶν πρῶν παρελύσεται ἡμῖρας, καὶ ἐν νυκτὶ ἔσται ἐλπίς ποτηρά. Μάθετε ἀκούειν 20 στενοχωρούμενοι· οὐ δύνασθε μαχεσθαι, αὐτοὶ δὲ ἀσθενοῦμεν τοῦ ἡμᾶς συναχθῆναι. 21 Ὡς περ ὅρος ἀσβῶν ἀναστήσεται κύριος, καὶ ἔσται, ἐν τῇ φάραγγι Γαβαὼν μετὰ θυμοῦ

12. A²B: αὐτοῖς (αὐτῷ A¹FX. Al.*). X* τὸ (hoc vel illud). X: τῷ πίνοντι et: ἡθελον. 13. B* κυρίως. X: ἐτι ἐτι μικρόν s. ἐτι μικρόν μικρόν. B: ἵνα πορευθῶσιν καὶ πείσωσιν ὀπίσω, καὶ συντριβ. καὶ κινδ. καὶ ἀλῶσ. FX: καὶ κινδυνεύουσιν καὶ συντριβήσονται καὶ ἀλώσονται. X† (in f.) καὶ πείσωται. 14. B† οἱ (a. ἀρχ.). A¹* (a. ἐν Ἱερ.) τῷ (A²B†; X: οἱ ἐν Ἱερ.). 15. F: συνθήκην. EX: ἐπέλθῃ (pro ἔλθῃ). B: ἐπὶ ἡμῶν (pro ἡμῶν). 16. X: ταῖς (pro ἑτ.). A¹EFX* (alt.) κύρ. (A²B†; Al.: κύρ. ὁ θιός). A¹EFX: ἐμβάλλω (-βάλλω A²B). X† (p. lrr.) θεμέλιον. E: αὐτῶν (pro αὐτῆς). B* ἐπὶ αὐτῶν. 17. X: τὴν δὲ ἐλεημοσύνην. X: ψευδείς et: ἡμᾶς. 18. X: ἀφῆλθῃ. F: καὶ μὴ ἀφῆλῃ. X: ἡμῶν. FX: ἰάν παρῆλθῃ. E: ἔστωσθε (pro ἔσ.). 19. A¹B* ὅτι κατὰ (A²X†; Al.* κατὰ). FX (pro ἡμῖρας): ὑμᾶς (EX: ἡμᾶς). 20. B: ὑμᾶς. 21. A¹FX* κύρ. (A²B†). X: ὡς s. καὶ ὡς (pro καὶ ἔσ.).

12 אָמַר אֶל־הֵם וְזֹאת הַמִּנְחָה הַנִּיחִי לָעֵלָּה וְזֹאת הַמַּרְצָה וְלֹא אָבוּא שְׂמֻדָּה: וְהָיָה לָהֶם דְּבַר־יְהוָה צָר לָצֹר צָר לָצֹר קוֹ לָקוֹ קוֹ לָקוֹ זָעִיר שָׁם זָעִיר שָׁם לְמַעַן יִלְכּוּ וְכַשְׂלֹּה אַחֲזֹר וְנִשְׁבְּרוּ וְנִקְשְׁרוּ וְנִלְכְּדוּ:

14 לָכֵן שְׂמַעִי דְּבַר־יְהוָה אֲנֹשִׁי לָצֹן מַשְׂלִי הָעַם הַזֶּה אֲשֶׁר בִּירוּשָׁלַם: 15 כִּי אֲמַרְתֶּם כִּרְתֵּנוּ בְרִית אֶת־מִוֶּת וְעַם־שָׂאֹל עָשִׂינוּ חֻזָּת שְׂיִט שְׂוִטָה כִּי־עֲבַר לֹא יִבְאֵנוּ כִּי שְׂמַנּוּ כִּזָּב 16 מִחֲסֵנוּ וּבִשְׁקָר נִסְתַּרְנוּ: לָכֵן פֶּה אֲמַר אֲדֹנִי יְהוָה הַנִּנִּי יִסַּד בְּצִיּוֹן אֶבֶן אֶבֶן בְּחוֹן סֶנֶת יִקְרָת מוֹסֵד מוֹסֵד הַמַּאֲמִין לֹא יִחְיֶשׁ: וְשְׂמַתִּי מַשְׂפָּט לָקוֹ וְצִדְקָה לְמַשְׁכַּלַת וְיִצְהַר בְּרֹד 18 מִחֲסֵה כִּזָּב וְסִתְרֵי מַיִם יִשְׁטָפוּ: וְכַשֶּׁר בְּרִיתְכֶם אֶת־מִוֶּת וְחַוִּיתְכֶם אֶת־שָׂאֹל לֹא תִקוּם שְׂוִט שְׂוִטָה כִּי יַעֲבֹר 19 וְהִיִּיתֶם לוֹ לְמַרְמָס: מִדִּי עֲבָרוּ יִקָּה אֶתְלֶם כִּי־בִשְׁקָר בִּבְשָׁר יַעֲבֹר בַּיּוֹם וּבַלַּיְלָה וְהָיָה רַק־וָעֵה הָבִין כ שְׂמוּעָה: כִּי־קֶצֶר הַמַּצֵּעַ מִהַשְׁתַּתָּרַע 21 וְהַמַּסְכָּה צָרָה פְּהֶתֶכְפֶּס: כִּי כֹה־ר פָּרָצִים יִקוּם יְהוָה עֲשֶׂמֶק בְּגִבְעוֹן

v. 15. יעבור כ' ib. שוט כ' v. 16. רגש אחר שורק.

12. zu welchem er spricht: Dieß ist die M.; er antwortet d. M.; dieß ist die M.; aber sie w. n. hören. B.dW: weil er (Er, der) zu ihnen sprach. dW: der Weg zur M.; vE: laßt d. M. ruhen. B: bringet d. Matten zur M. dW: schafft M. dem Ermüdeten. B: die Zufriedenheit.

13. dW: Da war ihnen ...? vE: Darum ergeht an sie. (A: Und ihr M. des S. ist?) dW.vE: stürzen rückwärts. dW: u. die Gölleber brechen. vE: u. zer- schmettern.

14. vE: Menschen des Spottes.

15. B: Verflänbiß. dW.A: (Unterwelt) e. Ver-

Der Bund mit dem Tode und die Lügen-Zusucht. Der Stein in Zion. XXVIII.

12 *welchem igt dies gepredigt wird: So hat man Ruhe, so erquidet man die Rüden, so wird man stille, und wollen noch solcher Predigt nicht. *Darum soll ihnen auch des Herrn Wort eben also werden: Gebiete hin, gebiete her; gebiete hin, gebiete her; harre hier, harre da; harre hier, harre da; hier ein wenig, da ein wenig: daß sie hingehen und zurücksallen, zerbrechen, verflucht und gefangen werden.

14 So höret nun des Herrn Wort, ihr Spötter, die ihr herrschet über dieß Volk, so zu Jerusalem ist. *Denn ihr sprecht: Wir haben mit dem Tode einen Bund und mit der Hölle einen Verstand gemacht; wenn eine Fluth daher gehet, wird sie uns nicht treffen, denn wir haben die Lügen unsere Zusucht, und Heuchelei unsern Schirm gemacht. *Darum spricht der Herr Herr: Siehe, ich lege in Zion einen Grundstein, einen bewährten Stein, einen köstlichen Eckstein, der wohl gegründet ist; wer glaubt, der siehe nicht. *Und ich will das Recht zur Richtschnur, und die Gerechtigkeit zum Gewicht machen; so wird der Fagel die falsche Zusucht wegtreiben, und Wasser sollen den Schirm wegschwemmen, *daß der Bund mit dem Tode los werde, und der Verstand mit der Hölle nicht bestehe; und wenn eine Fluth daher gehet, wird sie euch zertreten. *Sobald sie daher gehet, wird sie euch wegnehmen; kommt sie des Morgens, so geschieht es des Morgens, also auch, sie komme des Tages oder des Nachts. Denn allein die Anfechtung lehret auf das Wort merken. *Denn das Bette ist so eng, daß nichts übrig ist, und die Decke so kurz, daß man sich drein schmiegen muß. 21 *Denn der Herr wird sich aufmachen, wie auf dem Berge Pragim, und zürnen, wie

15. 18. A.A.: einen Vertrag ... enen Vertrag.

eng. vE: Vorlesung getroffen! B: überschwemmende Geißel. dW: des Verderbens G., wenn f. dazukömmt. B: u. uns in der Falschheit verborgen. dW: mit Trug schirmen wir uns. vE: hinter List verbergen.

16. dW: auf Zion!? B: Probriststein ... Eckst. eines n. gegr. Gebäud. vE: ansehnlichen ... festen Grundst. dW: vE: wer darauf (auf ihn) vertrauet. (B: wird in u. überzelen? A: hat n. zu eilen?)

17. Lügenzug. B: Wagschale? dW: Wage? vE: Richtschnur ... Euckblei.

Jer. 2, 16. *cui dixit: Haec est requies mea, respice lassum, et hoc est meum refrigerium, et noluerunt audire. *Et erit eis verbum Domini: Manda remanda, manda remanda; expecta reexpecta, expecta reexpecta; modicum ibi, modicum ibi: ut vadant et cadant retrorsum, et conterantur et illaqueentur et capiantur.

Propter hoc audite verbum Domini, 14 viri illusores, qui dominamini super populum meum, qui est in Jerusalem. *Dixistis enim: Percussimus foedus cum morte, et cum inferno fecimus pactum; flagellum inundans cum transierit, non veniet super nos, quia posuimus mendacium spem nostram, et mendacio protecti sumus. *Idcirco 16 haec dicit Dominus Deus: Ecce, ego mittam in fundamentis Sion lapidem, lapidem probatum, angularem, pretiosum, in fundamento fundatum; qui crediderit, non festinet. *Et ponam 17 in pondere iudicium, et justitiam in mensura; et subvertet grando spem mendacii, et protectionem aquae inundabunt, *et delebitur foedus vestrum cum inferno non stabit; flagellum inundans cum transierit, eritis ei in conculcationem. *Quandocumque 19 pertransierit, tollet vos, quoniam mane diluculo pertransibit, in die et in nocte; et tantummodo sola vexatio intellectum dabit auditui. *Co- 20 angustatum est enim stratum, ita ut alter decidat, et pallium breve utrumque operire non potest. *Sicut enim 21 in monte divisionum stabit Dominus, sicut in valle, quae est in Gabaon,

18. getilgt werde. dW.A: zerstört. vE: vernichtet. B: durchstrichen. (Vgl. B. 15.)

19. denn alle W. wird f. dahergehen, d. E. u. d. W.; und wird ... lehren. dW: schon Schrecken ist, das Geräusch zu vernehmen? vE: schon das Rauschen hören, wird Erschütterung sein? (B: es wird lauter Bewegung sein, das was man gehört, zu verstehen zu geben.)

20. wird so kurz sein, daß man sich n. ausstrecken kann, u. die D. zu eng, um sich darein zu schmiegen. dW.vE: (schmal) ... zu hüllen.

XXVIII.

Contra Israellem et Judam. Contra Ariclem.

ποιήσει τὰ ἔργα αὐτοῦ, πικρίας ἔργον· ὁ δὲ θυμὸς αὐτοῦ ἄλλοτρίως χρήσεται, καὶ ἡ πικρία αὐτοῦ ἄλλοτρία. 22 Καὶ ὑμεῖς μὴ εὐφρανθεῖτε, μηδὲ ἰσχυσάτωσαν ὑμῶν οἱ δεσμοί· διότι συντελεσμένα καὶ συντετμημένα πράγματι ἤκουσα παρὰ κυρίου σαβαὓθ ἃ ποιήσει ἐπὶ πᾶσαν τὴν γῆν.

23 Ἐνωτίξεσθε καὶ ἀκούσατε τῆς φωνῆς μου, προσέχετε καὶ ἀκούετε τοὺς λόγους μου. 24 Μὴ ὅλην τὴν ἡμέραν μέλλει ὁ ἀροτριῶν ἀροτρίαν; ἢ σπόρον προετοιμάσει πρὶν ἐργασασθαι τὴν γῆν; 25 Οὐχ ὅταν ὁμαλίῃ αὐτῆς τὸ πρόσωπον, πρῶτον σπείρει μικρὸν μελάνθιον καὶ κύμινον, καὶ πάλιν σπείρει πυρρὸν καὶ κριθὴν καὶ ζεῖον ἐν τοῖς ὁρίοις σου; 26 Καὶ παιδευθήσῃ κρίματι θεοῦ σου, καὶ εὐφρανθήσῃ. 27 Οὐ γὰρ μετὰ σκληρότητος καθαιρείται τὸ μελάνθιον, οὐδὲ τροχὸς ἀμάξης περιμάζει ἐπὶ τὸ κύμινον· ἀλλὰ ῥάβδῳ ἐκτινάσσεται τὸ μελάνθιον, τὸ δὲ κύμινον βακτηρίῳ. 28 Μετὰ ἄρτον βρωθήσεται· οὐ γὰρ εἰς τὴν αἰῶνα ἐγὼ ὑμῖν ὀργισθήσομαι, οὐδὲ φωνὴ τῆς πικρίας μου καταπατήσῃ ὑμᾶς. 29 Καὶ ταῦτα παρὰ κυρίου σαβαὓθ ἐξῆλθεν τὰ τέρατα· βουλεύσασθε, ὑψώσατε ματαίας περὶ ἀκλήσιν.

XXIX. Οὐαὶ πόλις Ἀριήλ, ἣν Δαυὶδ ἐπολέμησεν. Συναγάγετε γεννηματα ἐνιαυτὸν ἐπ' ἐνιαυτὸν, ἔορται συγκαρυσθῆσονται· φάγεσθε γὰρ σὺν Μωάβ. 2 Ἐκθλήσω γὰρ Ἀριήλ, καὶ ἔσται αὐτῆς ἡ ἰσχὺς καὶ ὁ πλοῦτος ἡμῶν· 3 καὶ κυκλώσω ὡς Δαυὶδ ἐπὶ σέ, καὶ βαλῶ περὶ σέ χάρακα, καὶ θήσω περὶ σέ πύργους.

21. X: πικρ. ἔργα. B: σαπρία (pro πικρία). 22. X: ἰσχύσωσιν. F: ὑμῶν (pro ὑμῶν). A¹: συντετμημένα (συντετμ. A²B). A²: παρὰ κυρίου κυρίου (F: κυρ. θεῷ) σαβ. 23. B: Ἐν. κ. ἀκούετε. FX: τῶν λόγων μου. 24. B: Μὴ ὅλ. τ. ἡμ. ἀροτρίαν καὶ ἀροτριῶν; (X: μέλλει ὁ ἀνθρώπος ὁ ἀροτριῶν ἀροτρίαν; Al. al.). EFX: προετοιμάσαι. X† (in f.) αὐτῶν. 25. A¹: Καὶ (Ὁχ A²B). B: τὸ πρόσωπ. αὐτ. (X* αὐτῆς). B: τότε (pro πρῶτ.) ... ἡ κύμ. A¹* (alt.) σπείρει (A²B†). B† (p. κριθ. καὶ κίχρον. 26. X* σ. 27s. EFX: καθαιρείται. B: τινάσσεται. A¹B: κύμινον μετὰ ἄρτος (* βακτ.). X: Καὶ μετὰ. B† (p. ἐγὼ) εἶμι (FX: ἐγὼ ὀργ. ὑμῶν). 29. X (pro τέρ.): τέρατα s. ἔργα. X† (in f.) ὑμῶν.

1. B: Οὐαὶ Ἀρ. πόλ. ἦν ἐπολ. Δ. X: Ἀρ. Ἀρ. (bis). B: γεννήμ. A¹B* ἔορται συγκρ. (A²X†). B: φάγεσθε, φάγεσθε γ. 2. X: δὲ (pro γὰρ). A¹: τὸ πλ. 3. F: κυκλώσω (pro βαλῶ). X (pro pr. περὶ): ἐπὶ (F: εἰς). FX (pro καὶ θ.): καὶ οἰκοδομήσω, θήσω (EX: καὶ οἰκοδομήσω καὶ θήσω). A¹X: ἐπὶ (pro alt. περὶ A²B).

יִרְצוּ לַעֲשׂוֹת מַעֲשָׂהוּ זֶר מַעֲשָׂהוּ 22 וְלַעֲבֹד עַבְדּוֹ נִכְרִיהַ עַבְדּוֹ: וְעַתָּה אֲל־תִּתְלַצְצוּ סָרְיָהֶן וְקִרְיָהֶן מִזְכְּרֵיכֶם כִּי־כָלָה וְנִחְרָצָה שְׂמִמְעִי מֵאֵת אֲדֹנָי יְהוֹה צְבָאוֹת עַל־כָּל־הָאָרֶץ:

23 הָאֲזִינִי וְשִׁמְעִי קוֹלִי הַקְשִׁיבִי 24 וְשִׁמְעִי אֲמֶרְתִּי: הֲכֹל הַיּוֹם יִחְרַשׁ הַחֹרֶשׁ לְזֶרַע יִפְתָּח וְיִשְׁדֹּד אֲדָמָתוֹ: הֲהִלּוֹא אִם־שָׂתָה סִיָּה וְהִסִּין קֶצֶחַ וְכַמֶּן יִזְרַק וְשֵׁם חֹשֶׁה שׁוֹרָה וְשַׁעֲרָה נִסְמָן וְכִסְמֵת גְּבֻלָּתוֹ: וְיִסְכְּרוּ לַמִּשְׁפָּט 27 אֲלֹהֵיו יוֹרְפוּ: כִּי לֹא בַּחֲרוּץ יִדָּשׁ קֶצֶחַ וְאוֹפֶן עֲגָלָה עַל־כַּמֶּן וְיִסָּב כִּי בַמִּשָּׁה יִהְיֶה קֶצֶחַ וְכַמֶּן בַּשֶּׁבֶט: 28 לָחֶם יִדָּקַךְ כִּי לֹא לֶצֶחַ אֲדֹשׁ יִדְשֶׁנּוּ וְהֵמָּה גְּבֻל עֲבָלָתוֹ וְסָרְשִׁי לֹא יִדְשֶׁנּוּ: 29 בִּם־זֹאת מַעַם יְהוֹה צְבָאוֹת יִצָּאֶה הַסֵּלָא עֲצָה הַגְדִּיל תִּשְׁפִּיחַ:

XXIX הוּא אֲרִיאֵל אֲרִיאֵל קְרִית חֲנָה דָּוִד סָפוּ שָׁנָה עַל־שָׁנָה חֲגִים יִנָּקְפוּ: וְהִצִּיקוֹתִי לְאֲרִיאֵל וְהִיתָה תִּאֲנִיָּה וְאֲנִיָּה וְהִיתָה לוֹ כְּאֲרִיאֵל: וְחִנִּיתִי כְדֹר עֲלֶיהָ וְצִלָּהּ עַלֶיהָ מִצָּב וְהִקִּמְתִּי עֲלֶיהָ מִצָּרָה:

v. 27. דגש אחר שורק.
v. 28. ספך ב' ק

21. thue, das fremd, u. das ... die unerhöhet si wird. dW: ein befremdend W.

22. B: ein ganz ausgemacht u. fest beschloffen scharfes Urtheil. dW. vE: Wertilgung u. Strafgeric

24. oder egget auch. dW: Pfl. wohl allezeit 1 Pflüger, um zu säen, fürcht u. egget ... vE: Ad wohl ic. A: Wird ... aufbrechen u. eggen.

25. oben gleich ... Dill ... edlen W. u. fette G. Sp., iegl. an feinen Ort. dW: die Fläche geebn vE: das Land eben gemacht. dW: setzet W. in Reich u. G. an d. bestimmten Ort, u. Sp. an d. Rand?

26. Darnach g. erst nach der Weise, die ihn si

Das Verderben und Steuern vom Herrn. Der rechte Ariel. XXVIII.

im Thal Gibeon, daß er sein Werk thue
auf eine andere Weise, und daß er seine
22 Arbeit thue auf eine andere Weise. * So
lasset nun euer Spotten, auf daß eure
Bande nicht härter werden, denn ich habe
ein Verderben und Steuern gehöret, so vom
Herrn Herrn Zebaoth geschehen wird in
aller Welt.

23 Nehmet zu Ohren und höret meine
Stimme, merket auf und höret meine Rede!
24 * Pflüget oder brachet oder arbeitet auch
ein Ackermann seinen Acker immerdar zur
25 Saat? * Ist nicht also? wenn ers gleich
gemacht hat, so streuet er Weiden, und
wirft Kummel, und säet Weizen und Gerste,
jegliches wo ers hin haben will, und Spelt
26 an seinen Ort? * Also züchtiget sie auch
27 ihr Gott durch Recht, und lehret sie. * Denn
man drischt die Weiden nicht mit Eggen,
so läßt man auch nicht das Wagenrad über
den Kummel gehen, sondern die Weiden
schlägt man aus mit einem Stabe, und
den Kummel mit einem Stecken. * Man
mahlt es, daß es Brot werde, und drischt es
nicht gar zunichte, wenn mans mit Wa-
29 genzädern und Pferden ausdrischt. * Sol-
ches geschieht auch vom Herrn Zebaoth,
dann sein Rath ist wunderbarlich, und füh-
ret es herrlich hinaus.

XXIX. Wehe Ariel, Ariel, du Stadt
des Lagers Davids! Ihr haltet Jahreszei-
2 ten und feiert Feste. * Aber ich will den
Ariel ängsten, daß er traurig und jamme-
rig sei, und soll mir ein rechter Ariel sein.
3 * Denn ich will dich belagern rings umher,
und will dich ängsten mit Bollwerk, und
will Wille um dich aufführen lassen.

28. U.L.: daß Brot.
1. U.L.: Jahrzeiten.

hab. 1, 8. irascetur; ut faciat opus suum, alie-
num opus ejus; ut operetur opus
suum, peregrinum est opus ejus ab
eo. * Et nunc nolite illudere, ne 22
forte constringantur vincula vestra;
10, 22. consummationem enim et abbrevia-
tionem audiui a Domino Deo exerci-
tuum super universam terram.

24, 1. Auribus percipite et audite vocem 23
meam, attendite et audite eloquium
meum. * Numquid tota die arabit 24
arans, ut serat, proscindet et sarriet
humum suam? * Nonne cum adae- 25

Ps. 65, 11. quaverit faciem ejus, seret gith, et
cyminum sparget, et ponet triticum
per ordinem, et hordeum et milium
et viciam in sinibus suis? * Et erudiet 26
illum in judicio, Deus suus docebit
illum. * Non enim in serris tritura- 27

41, 15. bitur gith, nec rota plaustrum super cy-
minum circuibit, sed in virga excu-
tiatur gith, et cyminum in baculo.
Ruth. 2, 17. * Panis autem comminuetur; verum 28

Dt. 25, 4. non in perpetuum triturans triturabit
1 Co. 9, 9. illum, neque vexabit eum rota plaustrum,
10, 15. nec ungulis suis comminuet eum. * Et 29
11, 22. hoc a Domino Deo exercituum exivit,
Ps. 73, 24. ut mirabile faceret consilium, et ma-
gnificaret justitiam.

v. 7. Es. 43, 18. Vae Ariel, Ariel, civitas **XXIX.**
quam expugnavit David! additus est
annus ad annum, solemnitates evo-
lutaе sunt. * Et circumvallabo Ariel, 2
et erit tristis et moerens, et erit mihi
quasi Ariel. * Et circumdabo quasi 3
Jer. 4, 17, 18. sphaeram in circuitu tuo, et ja-
Ez. 17, 17. ciam contra te aggerem, et muni-
L. 19, 43. menta ponam in obsidionem tuam.

21. Al.* (ult.) est.

G. gelechert hat. B: Und gehet mit ihm um ... dW: So unterwirft ihn nach d. Recht u. lehrt ihn f. G. (vE: So unterwirft es durch Strafgericht f. G., u. belehrt es?)

27. den Dtl. B: mit Dreschwagen. dW: A: Dresch-
schlitten. vE: Schleifen. dW: des Dreschw. Hab.
vE: die Dreschwalze.

28. aber man dr. ... ob man auch 28. u. Pf. darüber
weidet, so jermalmet mans nicht. B: Es wird klein
g-macht. vE: Zwar w. d. Brotkorn fl. g. dW: Broff.
u. qdreschen.

29. B: Auch solches ist angegangen ... der hat ei-

nen w. R. beschlossen, er hat eine große wahrhaftige
That verübet? dW: vE: f. R. ist (wundervoll u.) f.
Weisheit groß.

1. Pflüget ein Jahr zum andern, u. laßt die F.
umlaufen! (dW: die D. bewohnte? vE: wo D. la-
gerte? A: die D. erobert hat!) dW: freisen. vE: b.
F. mögen ihren Umlauf halten.

2. dW: Dann bebräng' ich A., da gibt es Weizen
u. Gedächz; aber es bleibt mir als A. A: mit einem
Ball umgeben?

3. B: mit Schanzen. dW: Heeres-Aufstellung ...
Bollwerke. vE: Ball ... Belagerungswerke.

XXIX.

Contra Arielem.

4 Καὶ ταπεινωθήσονται οἱ λόγοι σου ὡς τὴν γῆν, καὶ εἰς τὴν γῆν οἱ λόγοι σου δύσονται· καὶ ἔσται ὡς οἱ φωνοῦντες ἐκ τῆς γῆς ἡ φωνὴ σου, καὶ πρὸς τὸ ἴδιον ὡς ἡ φωνὴ σου ἀσθε-
γήσει.

⁵ Καὶ ἴσται ὡς κοριοιστοῦς ἀπὸ τροχοῦ ὁ πλοῦτος τῶν ἀσεβῶν, καὶ ὡς χροῦς φερόμενος τὸ πλῆθος τῶν καταδυναστευόντων σε, καὶ ἴσται ὡς στιγμή παραχρήμα ⁶ παρὰ κυρίου σαβαώθ· ἐπισκοπὴ γὰρ ἴσται μετὰ βροτῆς καὶ σεισμοῦ καὶ φωτῆς μεγάλης, καταγίγς φερομένη καὶ φλόξ πυρὸς κατεσθίουσα. ⁷ Καὶ ἴσται ὡς ὁ ἐνυπνιαζόμενος ἐνύπνιον νυκτός· ὁ πλοῦτος τῶν ἔθνων πάντων, ὅσοι ἐπιστρατεύσαν ἐπὶ Ἀρχήλ, καὶ πάντες οἱ στρατευόμενοι ἐπὶ Ἱερουσαλὴμ, καὶ πάντες οἱ συνηγμένοι ἐν αὐτῇ καὶ οἱ θλιβόντες αὐτήν. ⁸ Καὶ ἴσονται ὡς οἱ ἐν ὑπνῳ πεινῶντες καὶ ἔσθοντες, καὶ ἐξαναστάντων μάταιοις αὐτῶν ἐπὶ ἐνύπνιον· καὶ ὃν τρόπον ἐνυπνιαῖται ὁ διψῶν ὡς ὁ πίνων, καὶ ἐξαναστὰς ἐτι διψῶν, ἡ δὲ ψυχὴ αὐτοῦ εἰς κενὸν ἤλπισεν, οὕτως ἴσται ὁ πλοῦτος πάντων τῶν ἔθνων, ὅσοι ἐπιστρατεύσαν ἐπὶ Ἱερουσαλὴμ καὶ ἐπὶ τὸ ὄρος Σιών.

9 Ἐκλύθητε καὶ ἔσθητε, ἀξιαποθηθῆτε καὶ ἀπατάσθε, καὶ κραυγαλέησατε οὐκ ἀπὸ σίκερα οὐδ' ἀπὸ οἴνου κινούμενοι. 10 Ὅτι πεπότικεν ὑμᾶς κύριος πνεύματι κατανύξεως, καὶ καμύσει τοὺς ὀφθαλμοὺς αὐτῶν καὶ τῶν προφητῶν αὐτῶν καὶ τῶν ἀρχόντων αὐτῶν, οἱ ὁρῶντες τὰ κρυπτά. 11 Καὶ ἔσονται ὑμεῖς πάντα τὰ ρήματα ταῦτα ὥς οἱ λόγοι τοῦ βιβλίου τοῦ ἰσφαρισμένου τούτου, ὃ ἰὰν δῶσιν αὐτὸ ἀνθρώπῳ ἐπισταμένῳ γραμμάτια, λέγοντες· Ἀνάγνωθι ταῦτα, καὶ ἐροῖ· Οὐ

Die Menge wie ein Nachtgeſicht. Der Geiſt des harten Schlaſſ. **XXIX.**

4 *Alldann ſollſt du geniedriget werden und aus der Erde reden und aus dem Staube mit deiner Rede mummeln, daß deine Stimme ſei wie eines Zauberers aus der Erde, und deine Rede aus dem Staube wiſſele.

5 Und die Menge, die dich zerſtreuen, werden ſo viel ſein als ein dünner Staub, und die Menge der Tyrannen wie eine webende Spren, und das ſoll plöglich bald

6 geſchehen. *Denn du wirſt vom Herrn Zebaoth heimgeſucht werden mit Wetter und Erbbeben und großem Donner, mit Windwirbel und Ungewitter und mit Flam-

7 men des verzehrenden Feuers. *Aber wie ein Nachtgeſicht im Traum, ſo ſoll ſein die Menge aller Heiden, ſo wider Ariel ſtrei-

8 und die ihn ängſten. *Denn gleichwie einem Hungrigen träumet, daß er eſſe, wenn er aber aufwacht, ſo iſt ſeine Seele noch leer, und wie einem Durſtigen träumet, daß er trinke, wenn er aber aufwacht, iſt er matt und durſtig: alſo ſoll ſein die Menge aller Heiden, die wider den Berg Zion ſtreiten.

9 Erſtarret und werdet verſtürzt, verblendet euch und werdet trunken, doch nicht vom Wein; taumelt, doch nicht von ſtar-

10 kem Getränk. *Denn der Herr hat euch einen Geiſt des harten Schlaſſ eingeſchenkt, und eure Augen zugethan; eure Propheten und Fürſten ſammt den Sehern hat er

11 geblendet: *daß euch aller (Propheten) Geſichte ſein werden wie die Worte eines verſiegelten Buchs, welches, ſo man's gäbe dem, der leſen kann, und ſpräche: Lieber,

ließ das! und er ſpräche: Ich kann nicht,

4. A. A.: mummeln. 11. U. L.: einem, der leſen.

6. Windw. u. Sturm. dW: Von ... kommt die Windung mit ...

7. Str., alle ſo w. ſie u. ihre Burg ſtr. dW: Burgen. vE: Verſchanzung.

8. B: matt u. ſ. Seele lechzet. dW: er w. auf u. ſ. E. hungert ... u. ſich er lechzt u. ſ. E. ſchmachtet. (vE: unbefriedigt iſt ſein Hunger!)

9. u. ſannet ... u. erblindet! Sie ſind tr. (B: Beweiſet euch ſänmig u. verwundert euch, ſehet euch an u. ruſet nach Hülfe?) dW: Harret nur, ihr ſollt ſich ſtarren! ergözt euch nur, ihr ſ. euch ſch. ent-

*Humiliaberis, de terra loqueris et de humo audietur eloquium tuum, et erit quasi pythonis de terra vox tua et de humo eloquium tuum muſſitabit.

Et erit sicut pulvis tenuis multitudine ventilantium te, et sicut favilla pertransiens multitudinem eorum qui contra te praevaluerunt, eritque repente confestim. *A Domino exercituum vi-

sitabitur in tonitruo et commotione terrae, et voce magna turbinis et tempestatis, et flammae ignis devorantis.

*Et erit sicut somnium visionis nocturnae multitudo omnium gentium, quae dimicaverunt contra Ariel, et omnes qui militaverunt et obsederunt et praevaluerunt adversus eam. *Et sicut

somniat esuriens et comedit, cum autem fuerit expergefactus, vacua est anima ejus; et sicut somniat sitiens et bibit, et postquam fuerit expergefactus, lassus adhuc sitit et anima ejus vacua est: sic erit multitudo om-

nium gentium quae dimicaverunt contra montem Sion.

Obstupescite et admiramini, fluctuate et vacillate; inebriamini, et non a vino, movemini, et non ab ebrietate. *Quoniam miscuit vobis Do-

minus spiritum soporis, claudet oculos vestros, prophetas et principes vestros, qui vident visiones, operiet.

*Et erit vobis visio omnium sicut verba libri signati, quem cum dederint scienti litteras, dicent: Lege istum! et respondebit: Non possum,

6. S: flamma.

ſehen! vE: Still werdet ihr dann ſtehen und ſtaunen; ſchreien werden ſie u. ruſen.

10. hat einen ... über euch ausgegoſſen ... die Pr. u. eure B. unter den E. hat er verſchüttet. B: tiefen Schl. dW: vE: Schlaſſucht. B: H. zugebrückt ... vornehmſten E. h. er verbedet. dW: Häupter, die E. vE: H. die doch E. ſind? A: Fürſten, die Geſichte ſehen?

11. alle Gef. ſind. B: ihrer aller? dW: Euch iſt das ganze Geſch. wie ... vE: jede Weiſſagung. B: Briefe? B. dW: einem der ſich auf Schrift verſtehet. vE: Leſenſkundigen.

δύναμαι ἀναγνώσθαι, ἐσφράγισται γάρ. ¹²Καὶ δοθήσεται τὸ βιβλίον τοῦτο εἰς χεῖρας ἀνθρώπου μὴ ἐπισταμένου γραμμάτων, καὶ ἐρεῖ αὐτῷ· Ἀνάγνωθι τοῦτο, καὶ ἐρεῖ· Οὐκ ἐπίσταμαι γραμματα.

¹³Καὶ εἶπεν κύριος· Ἐγγίξαι μοι ὁ λαὸς οὗτος ἐν τῷ στόματι αὐτοῦ, καὶ ἐν τοῖς χεῖλεσιν αὐτῶν τιμώσιν με, ἡ δὲ καρδία αὐτῶν πόρρω ἀπέχει ἀπ' ἐμοῦ· μάτην δὲ σέβονται με, διδάσκοντες ἐντάλματα ἀνθρώπων καὶ διδασκαλίας. ¹⁴Διὰ τοῦτο ἰδοὺ ἐγὼ προσθήσω τοῦ μεταθεῖναι τὸν λαὸν τοῦτον· καὶ μεταθήσω αὐτοὺς, καὶ ἀπολῶ τὴν σοφίαν τῶν σοφῶν αὐτοῦ, καὶ τὴν σύνεσιν τῶν συνεσθόντων αὐτοῦ κρύψω.

¹⁵Οὐαὶ οἱ βαθείας βουλήν ποιοῦντες καὶ οὐ διὰ κύριον· οὐαὶ οἱ ἐν κρυφῇ βουλήν ποιοῦντες, καὶ ἔσται ἐν σκότει τὰ ἔργα αὐτῶν καὶ ἐροῦσιν· Τίς ἡμᾶς ἐώρακεν, καὶ τίς ἡμᾶς γνώσεται ἢ ἡμεῖς ποιοῦμεν; ¹⁶Οὐχ ὡς ὁ πηλὸς τοῦ κεραμέως λογισθήσεσθε; μὴ ἐρεῖ τὸ πλάσμα τῷ πλάσαντι αὐτό· Οὐ σύ με ἐπλάσας; ἡ τὸ ποίημα τῷ ποιήσαντι· Οὐ συνετός; μὴ ἐποήσας; ¹⁷Οὐκέτι μικρὸν καὶ μετατεθήσεται ὁ Ἀλβανὸς ὡς τὸ ὄρος τὸ Χέρμελ, καὶ τὸ ὄρος τὸ Χέρμελ εἰς δρυμὸν λογισθήσεται. ¹⁸Καὶ ἀκούσονται ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ κωφοὶ λόγους βιβλίου, καὶ οἱ ἐν τῷ σκότει καὶ οἱ ἐν τῇ ὀμίλῃ, ὀφθαλμοὶ τυφλῶν βλέψονται, ¹⁹καὶ ἀγαλλιᾶσονται πτωχοὶ διὰ κύριον ἐν εὐφροσύνῃ, καὶ οἱ ἀπηλπισμένοι τῶν ἀνθρώπων ἐμπλησθήσονται εὐφροσύνης. ²⁰Ἐξέλειπεν ἄνομος, καὶ ἀπώλετο ὑπερήφανος, καὶ ἐξωλεθρευθήσαν οἱ ἀνομοῦντες ἐπὶ κακίᾳ, ²¹καὶ οἱ ποιοῦντες ἁμαρτίαν ἀνθρώπους ἐν λόγῳ· πάντας δὲ τοὺς ἐλέγχοντας ἐν πύλαις πρόσκομμα θήσουσιν, καὶ ἐπλάγλασαν ἐν ἀδίκου δικαίον.

²²Διὰ τοῦτο τάδε λέγει κύριος ἐπὶ τὸν οἶκον Ἰακώβ, ὃν ἀφώρτισεν ἐξ Ἀβραάμ· Οὐ

¹²הוא: ונתן הפסד על אשר לא ידע ספר לאמר קרא נאזה ואמר לא ידעתי ספר:

¹³ויאמר אדני יען פי נגש העם הזה בפיו ובשפתיו פדוני ולבו רחק ממני ותהי יראתם אתי מצות אנשים מלמדה: לכן הנני יוסף להסליא את העם הזה הסלא וסלא ואבדה חכמת חכמיו ובינת בנני חכמתו:

¹⁴הוי המעמיקים מיהנה לסתר עציה והנה במחשף מעשיהם ויאמרו מי ראנו ומי ידענו: הספכם אם כחמר היצר יחשב כריאמר מעשה לעשה לא עשני יצר אמר ליצרו לא הבין: הלא עוד מקט מזלר ושב לבנון לפרמל והפרמל ליער יחשב: ושמעני ביום ההוא הורשים דברי ספר ומאפל ומחשף עיני עורים תראינה: ויסקפו עננים פיהנה שמחה ואביוני אלים בקדוש ישראלי יגילו: כריאס עריץ וכלה לץ ונכרתו כל שקרי און: מחטיאי אדם בדבר ולפזיכה בשער יקשו וישו בתהו צדיק:

²²לכן כהאמר יהנה אל בית יעקב

12. m. ein Buch gäbe. vE: das B. dW: Dann gibt man b. B. A: Und m. gibt.

13. nach erlerntem M. u. G. B: ihre Furcht vor mir geworden ist ein angewöhntes M. dW: seine F. gegen mich gelernte M. u. G. u. B. vE: Verehrung ... nur hergebracht.

14. fortan auch ... 21. sich verfrische.

15. B: einen Anschlag tief verbergen w., u. deren Werke im F. geschehen. vE: ihre Anschläge. dW: Rath ... w. ist von uns?

16. Soll der F. gleich dem Fh. geachtet sein, daß ein M. spreche ... verheherts nicht? B: Das ist eure Verfehrtheit! dW: O eurer B. ... schuf mich nicht,

12. X: ἐρεῖσιν (pro pr. ἐρεῖ). X: ταῦτα (pro τῷτο). 13. A¹X* ἐν τῷ στ. αὐτῷ, καὶ ἐν (A²B†). 14. B* ἐγὼ. X† (p. αὐτέ) μεταθέσει. A¹B* (bis) αὐτῷ (A²X†; A¹: αὐτῶν). 15. X: Οὐαὶ τοῖς κτλ. (EX: Οὐαὶ οἱ βαθείας. F: Οὐαὶ βαθείας). X* οὐαὶ. B: ἐώρ. ἡ μ. 16. B: ὁ. A¹FX* αὐτό (A²B†). 17. A²† (p. μικρ.) βραχὺ. EF: μεταθήσεται. B* (all.) τὸ ὄρος. 18. X* (all.) οἱ. B: ὀφονται (X: βλέψουσιν). 19. EFX† οἱ (a. π.). F* οἱ (a. π.). A²† (p. ἀνθρ.) καὶ Ἰσραήλ. X: πλησθήσ. 20. A: ἐξέλειπεν. B: ἐξωλεθρευθήσαν. A²† (p. ἐξωλ.) πάντες. 21. B: ὅτι (pro all. και) ... ἐπ' ἀδίκους δ.

12 denn es ist versiegelt; * oder, gleich als wenn man's gäbe dem, der nicht lesen kann, und spräche: Lieber, lies das! und er spräche: Ich kann nicht lesen.

13 Und der Herr spricht: Darum, daß dieß Volk zu mir nahez mit seinem Munde und mit seinen Lippen mich ehret, aber ihr Herz ferne von mir ist und mich fürchten nacy

14 Menschen-Gebot, die sie lehren: * so will ich auch mit diesem Volke wunderbarlich umgehen, außs wunderlichste und seltsamste, daß die Weisheit seiner Weisen untergehe, und der Verstand seiner Klugen verblendet werde.

15 Wehe, die verborgen sein wollen vor dem Herrn, ihr Vornehmen zu verhehlen, und ihr Thun im Finstern halten und sprechen: Wer sieht uns und wer kennet uns?

16 * Wie seid ihr so verkehrt? Gleich als wenn des Löpfers Thon gedächte, und ein Werk spräche von seinem Meister: Er hat mich nicht gemacht, und ein Gemächt spräche von seinem Löpfert: Er kennet mich nicht.

17 * Wohlan, es ist noch um ein Klein wenig zu thun, so soll Libanon ein Feld werden, und das Feld soll ein Wald gerechnet wer-

18 den. * Denn zur selbigen Zeit werden die Tauben hören die Worte des Buchs, und die Augen der Blinden werden auß dem

19 Dunkel und Finsterniß sehen, * und die Glenden werden wieder Freude haben am Herrn, und die Armen unter den Menschen werden fröhlich sein in dem Heiligen

20 Israels; * wenn die Tyrannen ein Ende haben, und mit den Spdtern auß sein wird, und vertilgt sein werden alle die, so

21 machen Mühe anzurichten, * welche die Leute sündigen machen durch das Predigen, und stellen dem nach, der sie straft im Thor, weichen durch Lügen vom Gerechten.

22 Darum spricht der Herr, der Abraham erlöset hat, zum Hause Jacobs also:

13. A. A.: das sie lehren.

18. A. A.: und der Finsterniß.

n. d. Gehilb vom Bildner ... verst. nichts. vE: d. Topf zu dem der ihn bildete.

17. Fruchtfeld. dW: wieder zum Baumgarten. (E für den Karmel ... gehalten werden!)

18. dW: der Schrift.

19. B: Sanftmüthigen? A: Sanften? vE: Gesagten B dW: (ic) mehr u. mehr.

(29, 12, 14.) signatus est enim. * Et dabitur liber 12 nescienti litteras, diceturque ei: Legel et respondebit: Nescio litteras.

Et dixit Dominus: Eo quod ap- 13 propinquat populus iste ore suo, et labiis suis glorificat me, cor autem ejus longe est a me, et timuerunt me 14 mandato hominum et doctrinis: * ideo 14 ecce, ego addam ut admirationem faciam populo huic miraculo grandi et stupendo; peribit enim sapientia a sapientibus ejus, et intellectus prudentium ejus abscondetur.

* Vae, qui profundi estis corde, ut 15 a Domino abscondatis consilium; quorum sunt in tenebris opera, et dicunt: Quis videt nos et quis novit nos? * Perversa est haec vestra cogitatio; 16 quasi si lutum contra sigillum cogitet, et dicat opus factori suo: Non fecisti me! et figmentum dicat fictori suo: Non intelligis! * Nonne adhuc in mo- 17 dico et in brevi convertetur Libanus in Charmel, et Charmel in saltum reputabitur? * Et audient in die illa 18 surdi verba libri, et de tenebris et caligine oculi caecorum videbunt, * et 19 addent mites in Domino laetitiam, et pauperes homines in Sancto Israel exultabunt; * quoniam defecit qui 20 praevalebat, consummatus est illusor, et succisi sunt omnes qui vigilabant super iniquitatem, * qui peccare faciebant homines in verbo, et arguentem in porta supplantabant, et declinaverunt frustra a justo.

Propter hoc haec dicit Dominus ad 22 domum Jacob, qui redemit Abraham:

20. B: Gewaltigen... wacker sind in Eitelkeit. dW: daß geendet der Wätherich, vertilgt ist der Sp., u. ausgerottet alle Wächter des Unrechts. vE: denn der Fürchtbare ist nicht mehr ... die auf Böses sinnen.

21. schuldigen und Wort ... senden den G. ins Wähe. dW: verdammten durch Urtheil? B: vertreiben den G. ins Glend. dW: stürzten durch Trug?

XXIX.

Contra fœdus Aegyptiacum.

οὐκ αἰσχυνθήσεται Ἰακώβ, οὐδὲ τῶν τὸ πρὸς-
ωποῦν αὐτοῦ μεταβαλεῖ Ἰσραὴλ. ²³ ἀλλ' ὅταν
ἰδῶσιν τὰ τέκνα αὐτῶν τὰ ἔργα μου, δι' ἐμὲ
ἀγιάσουσιν τὸ ὄνομα μου, καὶ ἀγιάσουσιν τὸν
ἅγιον Ἰακώβ, καὶ τὸν θεὸν τοῦ Ἰσραὴλ φο-
βηθήσονται. ²⁴ Καὶ γνώσονται οἱ τῷ πνεύ-
ματι πληρώμενοι σύνεσις, οἱ δὲ γογγύζοντες
μαθησονται ὑπακούειν, καὶ αἱ γλῶσσαι αἱ
φειλλίζουσαι μαθησονται λαλεῖν εἰρήνην.

XXX. Οὐαὶ τέκνα ἀποστάται, τάδε λέγει
κύριος· Ἐποίησατε βουλήν, καὶ οὐ δι' ἐμοῦ,
καὶ συνθήκατε οὐ διὰ τοῦ πνεύματός μου,
προσθεῖναι ἁμαρτίας ἐφ' ἁμαρτίας, ² οἱ πο-
ρνεύοντες καταβῆναι εἰς Αἴγυπτον, ἐμὲ δὲ οὐκ
ἐπηρώτησαν, τοῦ βοηθηθῆναι ὑπὸ Φαραὼ
καὶ συνεπασθῆναι ὑπὸ Αἰγυπτίων. ³ Ἔσται
γὰρ ὑμῖν συνέπη Φαραὼ εἰς αἰσχύνην, καὶ
τοῖς πεποιθόσιν ἐπ' Αἰγυπτίων ὀνειδος· ⁴ ὅτι
εἰδὼν ἐν Τάνει ἀρχηγοὶ αὐτοῦ, καὶ ἄγγελοι
αὐτοῦ ποτηροί. ⁵ Μάτην κοπιᾶσουσιν πρὸς
λαὸν ὃς οὐκ ὠφελήσει αὐτοὺς οὔτε εἰς βοή-
θειαν οὔτε εἰς ὠφέλειαν, ἀλλὰ εἰς αἰσχύνην
καὶ ὀνειδος. ⁶ Ἡ ὄρασις τῶν τετραπόδων
τῶν ἐν τῇ ἐρήμῳ. Ἐν τῇ θλίψει καὶ ἐν τῇ
στενοχωρίᾳ λείπῃ καὶ σκύμνος λείπτορος, ἐκείθεν
καὶ ἀσπίδες καὶ ἔκτονα ἀσπίδων πεπομένων,
οἱ ἔφερον θησαυροὺς αὐτῶν ἐφ' ὤμων ὄντων,
καὶ ἐπὶ καμήλων τὸν πλοῦτον αὐτῶν, πρὸς
ἔθνος· ὃ οὐκ ὠφελήσει αὐτοὺς εἰς βοήθειαν,
ἀλλὰ εἰς αἰσχύνην καὶ ὀνειδος. ⁷ Αἰγύπτιοι
μάταια καὶ κενὰ ὠφελήσουσιν ὑμᾶς· ἀπάγ-
γειλον αὐτοῖς ὅτι ματαῖα ἡ παράκλησις ὑμῶν
αὕτη.

⁸ Νῦν ὅν καθίσας γραῦρον ἐπὶ πυλῶν
ταῦτα, καὶ εἰς βιβλίον ἐγγράψας αὐτά·
ὅτι ἔσται εἰς ἡμέρας καιρῶν ταῦτα καὶ ἔως
εἰς τὸν αἰῶνα. ⁹ Ὅτι λαὸς ἀπειθής ἐστίν,

22. A¹B* αὐτῶ (A²X†). B* Ἰσρ. 23. X: τῷ Ἰαν.
24. B: οἱ πλαν. τῷ πν.

1. B* τάδε (A² uncis). F† (a. επ.) καὶ (X† ol).
B* (pr.) καὶ. F: συνθήκην. X† (a. προσθ.) τῶ. B:
ἐφ' ἁμαρτίας. 2. E* τοῦ. FX: βοηθῆσαι. 3. FX† ἡ
(a. συ.). X: Αἰγυπτίως. X† εἰς (a. ὄν.). 4. A¹B*
αὐτῶ (bis) et καὶ (A²X†). 5. B: ὁφ. αὐτῶς εἰς βοήθ.
ἀλλὰ εἰς αἰσχ. καὶ ὄν. 6. EFX* H. B* ἐν (a. τῇ στεν.).
A¹B* θησ. αὐτ. et ὤμων et ἐπὶ (A²X†). B* εἰς βοήθ.-
ὄν. (A² uncis). 8. X: πυλῶν s. πυλῶδης. A¹B* ἐγγ.
αὐτά (A²X†; A¹: εἰσχ. α.). B: ταῦτα καιρῶ (F: και-
ρὸν ταῦτα. X: ταῦτα εἰς μαρτύριον ἐν καιρῶ).
A¹X* ἔως (A²B†). 9. B† ὁ (a. λ.).

אַחַר פָּדָה אֶת-אַבְרָהָם לֹא-עָתָה
יָבוֹשׁ יַעֲקֹב וְלֹא עָתָה פָּנָיו יַחְרֹו;
כִּי בְרָאתוֹ וְלָדָו מַעֲשֵׂה יָדַי בְּקִרְבּוֹ
יִקְדָּשׁוּ שְׁמִי וְהַקְדִּישׁוּ אֶת-קִדְשׁ
יַעֲקֹב וְאֶת-אַלְהֵי יִשְׂרָאֵל יַעֲרִיצוּ;
וַיִּדְעוּ תַעֲרִירוֹת בִּינָה וְרוֹגְנִים
יִלְמְדוּ-לָקַח;

XXX הִי בָנִים סוֹרְרִים נֶאֱמַר-יְהוָה
לַעֲשׂוֹת עֲצָה וְלֹא מִנִּי וְלִנְסֹךְ מִסְכָּה
וְלֹא רוּחִי לְמַעַן סִסּוֹת חֲטָאת עַל-
חֲטָאת: הַהֲלָכִים לְרֵדָת מִצְרַיִם וְסִי
לֹא שָׂאֻהוּ לַעֲזֹב בְּמַעֲזוֹ פִרְעֹה וְלַחֲסוֹת
בְּצֵל מִצְרַיִם: וְהָיָה לָכֵם מַעֲזוֹ פִרְעֹה
לְבַשׁ וְהַחֲסוֹת בְּצֵל-מִצְרַיִם לְכַלְמָה;
כִּי-הָיוּ בָצֵעַ שָׂרָיו וּמִלְאָכָיו חֲנֹס
וַיַּעֲזֹ: כָל הַבָּאִישׁ עַל-עַם לֹא-יוֹעִילוּ
לָמוֹ לֹא לַעֲזֹר וְלֹא לְהוֹעִיל כִּי לְבַשָּׁת
וְכֹס-לְהַרְפֶּה: מַעֲשֵׂה בְהִמּוֹת נֹבֵב
בְּאֶרֶץ צָרָה וְצוּקָה לְבִיא וְלִישׁ מֵהֶם
אִסְעָה וְשָׂרָה מַעֲוָפָה יִשְׂאֹר עַל-פִּתְחָה
עוֹרִים חִילִיָּהֶם וְעַל-דַּבְּשָׁת גְּמָלִים
אֲצִירוֹתָם עַל-עַם לֹא יוֹעִילוּ: וּמִצְרַיִם
הִכֵּל וְרִיק יַעֲזְרוּ לָכֵן קָרָאתִי לְזֹאת
רַהֵב הֵם שָׁבַת;

⁸ עָתָה בֹּא כְתֹבָה עַל-לִיּוֹת אֲתָם
וְעַל-סִפְר חֻקָּה וְתִהְיֶה לְיוֹם אַחֲרוֹן
לְעֹד עַד-עוֹלָם: כִּי עַם מָרִי הוּא

v. 6. פ' ירד

22. B.dW.vE: (vor Schaam) erblassen.
23. dW: Wenn seine Kinder schauen meine Straf-
gerichte?

24. B: Ringheit erkennen. dW: es lernen, die ver-
kehrtes Sinnes waren, Weisheit. vE: Einsicht. B:
Murmeler u. Lehre lernen. dW: Widerspenstigen
nehmen Warnung an.

1. B.dW.vE: widerspenstigen (Eöthnen). dW:
Bündnisse schließen. B: gegoffene Silber machen
vE: Fußgebilde? A: ein Gewerbe anzetteln.

Jakob soll nicht mehr zu Schanden werden, und sein Antlitz soll sich nicht mehr schämen. ²³men. * Denn wenn sie sehen werden ihre Kinder, die Werke meiner Hände unter ihnen, werden sie meinen Namen heiligen, und werden den Heiligen in Jakob heiligen, ²⁴gen, und den Gott Israels fürchten. * Denn die, so irrigem Geist haben, werden Verstand annehmen, und die Schwächer werden sich lehren lassen.

XXX. Wehe den abtrünnigen Kindern, spricht der Herr, die ohne mich rathschlagen und ohne meinen Geist Schutz suchen, zu häufen eine Sünde über die andere; ²* die hinaus ziehen in Egypten und fragen meinen Mund nicht, daß sie sich stärken mit der Macht Pharao und sich beschirmen unter dem Schatten Egyptens. ³* Denn es soll euch die Stärke Pharao zur Schande gerathen, und der Schutz unter ⁴dem Schatten Egyptens zum Hohn. * Ihre Fürsten sind wohl zu Zoan gewesen, und ⁵ihre Botschafter gen Hanes gekommen; * aber sie müssen doch alle zu Schanden werden über dem Volk, das ihnen nicht nütze sein kann, weder zur Hülfe noch sonst zu Nutz, sondern nur zur Schande und Spott. * Dieß ist die Last über die Thiere, so gegen Mittag ziehen, da Löwen und Löwinnen sind, ja Ottern und feurige fliegende Drachen, im Lande der Trübsal und Angst. Sie führen ihr Gut auf der Füßen Rücken, und ihre Schätze auf der Kameele Hüften, zum Volk, das ihnen nicht nütze sein kann. ⁷* Denn Egypten ist nichts, und ihr Helfen ist vergeblich. Darum predige ich davon also: Die Rahab wird stille dazu sitzen. ⁸ So gehe nun hin und schreibe es ihnen vor auf eine Tafel, und zeichne es in ein Buch, daß es bleibe für und für ewiglich. ⁹* Denn es ist ein ungehorsames Volk

Non modo confundetur Jacob, nec modo vultus ejus erubescet; * sed ²³ cum viderit filios suos, opera manuum mearum, in medio sui sanctificantes nomen meum, et sanctificabunt Sanctum Jacob, et Deum Israel ²⁴ praeedicabunt. * Et scient errantes spiritu intellectum, et mussitatores discent legem.

^{1, 2, 4.} Vae, filii desertores, dicit **XXX.** Dominus, ut faceretis consilium, et non ex me, et ordiremini telam, et non per spiritum meum, ut adderetis peccatum super peccatum: * qui ambulatis ut descendatis in Aegyptum, ² et os meum non interrogastis, sperantes auxilium in fortitudine Pharaonis et habentes fiduciam in umbra Aegypti. * Et erit vobis fortitudo Pharaonis in confusionem, et fiducia umbrae Aegypti in ignominiam. * Erant enim in Tani principes tui, et nuntii tui usque ad Hanes pervenerunt; * omnes confusi sunt super populo, qui eis prodesse non potuit: non fuerunt in auxilium et in aliquam utilitatem, sed in confusionem et in opprobrium. ³ * Onus jumentorum austri. In terra tribulationis et angustiae leaena et leo ex eis, vipera et regulus volans, portantes super humeros jumentorum divitias suas, et super gibbum camelorum thesauros suos, ad populum qui eis prodesse non poterit. ⁴ * Aegyptus enim frustra et vane auxiliabitur; ideo clamavi super hoc: Superbia tantum est, quiesce! ⁵ Nunc ergo ingressus scribe ei super buxum, et in libro diligenter exara illud, et erit in die novissimo in testimonium usque in aeternum. * Populus enim ⁶

4. Al.: Ierant. 8. Al.: ergo.

4. Botschafter.
5. B: Doch hat er sie alle beschämt gemacht. dW: an diesem B. das ihnen nichts kommt.
6. ziehen; im 2. ... da 2. u. 2. herkommen ... führen sie. dW: 2. der Th. nach Süden. Durch das Land ... woher ... kommen, bringen sie. B: Ein Auspruch über d. Lastthiere g. W. vE: Weissagung üb. d. 2. in E.

7. Egyptens &. ist eitel u. nichtig. Darum nenne ich solches: R. ruhet stille. dW: Großmaul, das st. ruht! (vE: Uebermuth sei ruhig! A: Es ist nur Hofsahrt, ruh' nur? B: Sie sind frech, es wird aufhören!?)
8. B.vE: komm. (dW: auf künftige Tage, zum Zeugniß in Ewigl. vE: der Nachwelt z. 3. bis in E. A: für d. Folgezeit.)

νιοι ψευδεις οἱ οὐκ ἠβούλοντο ἀκούειν τὸν νόμον τοῦ θεοῦ, ¹⁰ οἱ λέγοντες τοῖς προφῆταις· Μὴ ἀναγγέλλετε ἡμῖν, καὶ τοῖς τὰ ὀράματα ὁρώσιν· Μὴ λαλεῖτε ἡμῖν ὁρθῶς, ἀλλὰ ἡμῖν λαλεῖτε καὶ ἀναγγέλλετε ἡμῖν ἑτέραν πλάνησιν, ¹¹ καὶ ἀποστρέψατε ἡμᾶς ἀπὸ τῆς ὁδοῦ ταύτης· ἀφέλετε ἀφ' ἡμῶν τὸν τριβὸν τοῦτον, καὶ ἀφέλετε ἀφ' ἡμῶν τὸ λόγιον τοῦ Ἰσραὴλ. ¹² Διὰ τοῦτο οὕτως λέγει κύριος ὁ ἄγιος τοῦ Ἰσραὴλ· Ὅτι ἠπειθήσατε τοῖς λόγοις τούτοις καὶ ἠπλίσατε ἐπὶ ψεύδει, καὶ οἱ ἐγγόγγυσας καὶ πεποιθῶς ἐγένοντο ἐπὶ τῷ λόγῳ τούτῳ, ¹³ διὰ τοῦτο ἔσται ὑμῖν ἡ ἁμαρτία αὕτη ὡς τεῖχος πίπτειν παραχρηῖμα πόλεως ὀχυρᾶς, ἐαλωκυίας, ἥς παραχρηῖμα ἄρρεστιν τὸ πτώμα. ¹⁴ καὶ τὸ πτώμα αὐτῆς ἔσται ὡς συντριμμὴ ἀγγέλων ὁστρακίνου, ἐκ κεραμίου λεπτοῦ, ὥστε μὴ εὐρεῖν ἐν αὐτοῖς ὁστρακον ἐν ᾧ πῦρ ἀρεῖς ἀπὸ καύστρας, καὶ ἐν ᾧ ἀποσυριεῖς ὑδὼρ μικρόν.

¹⁵ Ὅτι οὕτως λέγει κύριος κύριος ὁ ἄγιος Ἰσραὴλ· Ὅταν ἀποστραφῇς στενάξῃς, τότε σωθήσῃ καὶ γνώσῃ ποῦ ἦσθα· ὅτε ἐπεποιθεῖς ἐπὶ τοῖς ματαίοις, ματαία ἡ ἰσχύς ὑμῶν ἐγενήθη. Καὶ οὐκ ἠβούλεισθε ἀκούειν, ¹⁶ ἀλλὰ εἶπατε· Ἐφ' ἵπποις φευξόμεθα· διὰ τοῦτο φευξέσθε. Καὶ εἶπατε· Ἐπὶ κούφοις ἀναβάται ἐσόμεθα· διὰ τοῦτο κούφοι ἔσονται οἱ διώκοντες ὑμᾶς. ¹⁷ Καὶ διὰ φωνὴν ἑνὸς φεύζονται χίλιοι, καὶ διὰ φωνὴν πέντε φεύζονται πολλοί, ἵωσι ἂν καταλειφθῇτε ὡς ἱστός ἐπ' ὄρου, καὶ ὡς σημαῖαν φέρον ἐπὶ βουνού. ¹⁸ Καὶ πάλιν μενεῖ ὁ θεὸς τοῦ οἰκτειρῆσαι ὑμᾶς, καὶ διὰ τοῦτο ὑπωπθίσεται τοῦ ἐλεῆσαι ὑμᾶς, διότι κριτὴς κύριος ὁ θεὸς ὑμῶν ἐστίν· καὶ ποῦ καταλείφετε τὴν δόξαν ὑμῶν; Μακάριοι πάντες οἱ ἐμμένοντες ἐν αὐτῷ.

10. A¹B* ὁρθ. (A²X†). A²† (p. alt. λαλ.) δόλια.
11. X† καὶ (a. pr. ἀφ.). X: τὴν τρ. ταύτην. A²: τὸν ἄγιον (pro τὸ λόγ.). X: τὸ ἅγιον Ἰσρ. 12. B: ταῖς (pro ἑτ.) et * κίρ. X: ἐγγόγγυσας π. πεποιθότες ἐγένεσθε. X: ἐν (pro alt. ἐπὶ). 13. A¹* ὄχυρ. (A²B†). 14. A¹: ἄγγις. B: λεπτά (EFX: λεπτά). A¹B* ἀπὸ καύστρ. (A²X†). FX: ἀποσύρις (Al.: ἀποσυριεῖς). 15. A¹B* Ὅτι (A²X†). F: ταῖς (pro ἑτ.). A¹X* (alt.) κίρ. (FX: κίρ. ὁ θεός). B† τῷ (a. Ἰσρ.). A¹: στενάξῃ. F: γνώσις. 16. B: Ἐφ' ἵππων. B* (alt.) εἶπατε. B: ἀναβάταις. FX (pro ἐσόμεθ.) φευξόμεθα (EX: ἀναβησόμεθα). 17. B: χίλιοι διὰ φ. ἐν. φευξ. (Al. alio ord. pon.). FX: φωνῆς (bis). FX: σημειών. 18. FX: μένι. X: οἰκτεῖραι. X: ἡμᾶς (pro ὑμᾶς). X† (p. κρ.) ὑμῶν. B* ἱστ.-ὑμῶν (A² καὶ πῶ-ὑμ. uncis) et πάντες. X: ὑπομένοντες. B: ἐπ' αὐτῷ.

בָּנִים כְּחָשִׁים בָּלִים לֹא-אָבֹו שְׂמוֹעַ
י תּוֹרַת יְהוָה: אֲשֶׁר אָמְרוּ לְרָאִים לֹא
תִרְאוּ וְלִחְזִים לֹא-תִחַזּוּ-לָנוּ נִכְחוֹת
דְּבַר-לָנוּ חִלְקוֹת חֲזִי מִהֲתִלּוֹת:
11 כִּירוּ מִי-דֶרֶךְ הַשׁוּ מִי-אַרְחַת הַשְּׂבָחוֹ
12 מִסְּפִינוּ אֶת-קְדוֹשׁ יִשְׂרָאֵל: לָזֶן כֹּה
אָמַר קְדוֹשׁ יִשְׂרָאֵל יַעַן מֵאֲכֹכִם
בְּדִבְרֵי הַזֶּה וּתְבַטְחוּ בַּעֲשָׁק וְנִלְזוּ
13 וּתִשְׁעֲנֵי עָלֵינוּ: לָזֶן יְהוָה לָכֶם הֶעָן
הַזֶּה כִּפְסָרְךָ נִפְל נִבְעָה בְּהוֹמָה וּנְבֻכַדְנֶצַּר
אֲשֶׁר-פָּתָאם לְשַׁתַּע יָבֹוא שְׂבָכָה:
14 וּשְׂבָכָה כְּשֶׁבֶר נָבַל יוֹצְרִים פְּתוֹת
לֹא יִחַמֵּל וְלֹא-יִמָּצֵא בְּמִכְתָּו הַזֶּשׁ
לְחִתּוֹת אֵשׁ מִיָּקִיד וְלִחְשׁוֹף מִיָּם
מִנְבָּא:

15 כִּי כֹה-אָמַר אֱדֹנִי יְהוָה קְדוֹשׁ
יִשְׂרָאֵל בְּשׁוֹבָה וְנִחַת תִּנְשַׁעְלוּ
בְּחֶשֶׁקט וּבְבִטְחוֹת תִּהְיֶה גְבוּרַתְכֶם
16 וְלֹא אֲבִיתֶם: וּתְאָמְרוּ לֹא-כִי-עַל-
סִיט נָנוּס עַל-פָּן תְּנוֹסִין וְעַל-קַל
17 נִרְפָּב עַל-פָּן יִקְלוּ רַדְפֵיכֶם: אֶלֶף
אֶחָד מִסְּנֵי גַעַרַת אֶחָד מִסְּנֵי גַעַרַת
חֲמִשָּׁה תִּנְסִי עַד אִם-נִוְתַרְתֶּם בְּתָרְן
עַל-רֹאשׁ הַהָר וְכֶסֶף עַל-הַנְּבֻעָה:
18 וְלָזֶן יִהְיֶה יְהוָה לְחַנּוּלָם וְלָזֶן יִהְיֶה
לְרַחֲמֶם כִּי-אֱלֹהֵי מִשְׁשֶׁט יְהוָה
אֲשֶׁרִי בְּלִחְזִי לֹו:

v. 11. כספ' ב'ו' v. 16. כספ' ב'ו' כספ' ב'ו' כספ' ב'ו'

9. dW: [ihren Vater] verleugnende? vE.A: lügenhafte.

10. B: was recht ist. dW: das Wahr. vE: die Wahrheit. B.dW.A: redet (sagt) und Schmeicheleien. A: erschauet und Zerthümer!

11. lenket ab v. der B. dW: schafft weg aus unfrem Angesicht. vE: ich. nur vor u. Augen weg.

12. B: Beraubung u. Abweichen. dW.vE: Unrecht u. Verfehrtheit. B.dW: stüßet auch.

13. c. stinkender, bauchiger R. ... M. die pl. ungeschw. B.A: dieie Missethat. vE: Verschuldung.

und verlogene Kinder, die nicht hören wollen
 10 des Herrn Gesetz, * sondern sagen zu den
 Schem: Ihr sollt nicht sehen! und zu den
 Schauern: Ihr sollt uns nicht schauen die
 rechte Lehre! prediget uns aber sanft, schauet
 11 uns Täuscherei, * weicht vom Wege, ma-
 chet euch von der Bahn, laßt den Helli-
 12 gen in Israel aufhören bei uns. * Dar-
 um spricht der Heilige in Israel also:
 Weil ihr dieß Wort verwerfet, und ver-
 laßt euch auf Frevel und Muthwillen,
 13 und troget darauf, * so soll euch solche
 Untugend sein wie ein Riß an einer hohen
 Mauer, wenn es beginnt zu rieseln, die
 plötzlich unversehens einfällt und zerschmet-
 14 tert, * als wenn ein Topf zerschmettert
 würde, den man zerstößt und sein nicht
 schonet, also daß man von seinen Stücken
 nicht eine Scherbe findet, darin man Feuer
 heile vom Herde, oder Wasser schöpfe aus
 einem Brunnen.

15 Denn so spricht der Herr Herr, der Hei-
 lige in Israel: Wenn ihr stille bliebet, so
 würde euch geholfen; durch Stillesein und
 Hoffen würdet ihr stark sein. Aber ihr
 16 wollt nicht, * und sprecht: Nein! sondern
 auf Rossen wollen wir fliehen; darum
 werdet ihr flüchtig sein! Und auf Läufern
 wollen wir reiten; darum werden euch
 17 eure Verfolger überholen! * Denn euer tau-
 send werden fliehen vor eines Einigen Schel-
 ten, ja vor Fünfen werdet ihr alle fliehen,
 bis daß ihr überbleibet, wie ein Mastbaum
 oben auf einem Berge, und wie ein Pa-
 18 nier oben auf einem Hügel. * Darum har-
 ret der Herr, daß er euch gnädig sei, und
 hat sich aufgemacht, daß er sich euer er-
 barme; denn der Herr ist ein Gott des Ge-
 richts. Wohl allen, die seiner harren.

14. U.L.: Töpfen ... das.

dW: Frevel. B: abwärts gehender R., der ausgebor-
 sten ist ... deren Bruch pl. unv. kommen wird. dW:
 dem einstürzenden Mauer: R. gleich, der sich hervor-
 hebt ... deren Sturz pl., im Augenblicke kommt. vE:
 ein R. der den Einfall droht, wie der Ausbug ... A: u.
 wie ein hauffälliger Ort.

14. und wird zerschm. werden, als ... aus einer
 Wäge. dW: gleich einem töpfernen Geschirr, das
 ohne Schonung ic. B: aus dem Graben. dW.A: der
 (aner) Grube. vE: einem Behälter.

15. B: in euch fehrtet u. ruhig wäret. dW: so sprach

ad iracundiam provocans est, et filii
 mendaces, filii nolentes audire legem
 Dei. * Qui dicunt videntibus: Nolite 10
 videre! et aspicientibus: Nolite aspi-
 cere nobis ea quae recta sunt! lo-
 quimini nobis placentia, videte nobis
 errores, * auferte a me viam, de- 11
 clinare a me semitam, cesset a facie
 nostra Sanctus Israel. * Propterea 12
 haec dicit Sanctus Israel: Pro eo quod
 reprobastis verbum hoc, et spera-
 stis in calumnia et in tumultu, et
 innixi estis super eo: * propterea erit 13
 vobis iniquitas haec sicut interruptio
 cadens et requisita in muro excelso,
 quoniam subito, dum non speratur,
 veniet contritio ejus, * et commi- 14
 nuetur sicut conteritur lagena figuli
 contritione pervalida, et non invenie-
 tur de fragmentis ejus testa, in qua
 portetur igniculus de incendio, aut
 hauriatur parum aquae de fovea.

Quia haec dicit Dominus Deus, San- 15
 ctus Israel: Si revertamini et quie-
 scatis, salvi eritis; in silentio et in spe
 erit fortitudo vestra. Et nolulistis, * et 16
 dixistis: Nequaquam! sed ad equos fu-
 giemus; ideo fugietis! Et super ve-
 loces ascendemus; ideo velociores
 erunt qui persequentur vos! * Mille 17
 homines a facie terroris unius, et a
 facie terroris quinque fugietis, donec
 relinquamini quasi malus navis in ver-
 tice montis, et quasi signum super
 collem. * Propterea expectat Domi- 18
 nus, ut misereatur vestri, et ideo
 exaltabitur parcens vobis, quia Deus
 judicii Dominus. Beati omnes qui ex-
 pectant eum.

15. S* Sanctus.

... Durch Stille u. Ruhe ... durch R. u. Vertrauen bes-
 stünde eure Macht. vE: Durch Besserung u. Ruhigsein
 werdet ihr euch retten. dW: wolltet n. B: habt n. gemollt.

16. dW: jagen ... jagen auf der Flucht. dW.A:
 Kennern. (B: Renn-Thieren!) vE: schnellsten Rossen.

17. ja vor dem Sch. von Fünfen. dW: Drohen.
 vE: Drohung. A: Schrecken. dW: euer Rest dasieht
 wie das Gezeihen? vE: ein Baum?

18. B: wird d. G. verziehen ... wird er sich erheben.
 dW.vE: Und dennoch harret (Doch weilet) Jehova
 noch. A: Darum wartet n. dW.vE: gerechter Gott.

¹⁹ Διότι λαὸς ἅγιος ἐν Σιών οἰκίσει, καὶ Ἱερουσαλὴμ κλαυθμῷ οὐκ ἔκλαυσεν· Ἐλθέ-
σόν με· ἐλθήσει καὶ σὲ πρὸς τὴν φωνήν τῆς
κραυγῆς σου, ἥτινα εἶδεν, καὶ ἐπήκουσεν σου.
²⁰ Καὶ δώσει κυρίως ὑμῖν ἄρτον θλίψεως καὶ
ὑδωρ στενόν, καὶ οὐκ ἐστὶ οὐ μὴ ἐγγίσωσιν σοι
οἱ πλανῶντές σε· ὅτι οἱ ὀφθαλμοί σου ὄψον-
ται τοὺς πλανῶντάς σε, ²¹ καὶ τὰ ὀφθαλμοὶ σου
ἀκούσονται τοὺς λόγους τῶν ὀπίσω σε πλανη-
σάντων, οἱ λέγοντες· Ἀντὶς ἡ ὁδός, πορευθῶμεν
ἐν αὐτῇ, εἴτε δεξιὰ εἴτε ἀριστερά. ²² Καὶ
μιαρεῖς τὰ εἰδῶλα τὰ περιηργυρωμένα καὶ τὰ
περικυρτωμένα, λεπτά ποιήσεις καὶ λιμνή-
σεις ὡς ὑδωρ ἀποκαθημένως, καὶ ὡς κόπρον
ὥσει· αὐτά. ²³ Τότε ἔσται ὁ ὑετός τῷ σπέρ-
ματι τῆς γῆς σου, καὶ ὁ ἄρτος τοῦ γενήμα-
τος τῆς γῆς σου ἔσται πλησμονὴ καὶ λιπαρός.
Καὶ βοσκοθήσεται σου τὰ κτήνη τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ
τόπον πλῆον καὶ εὐρύχωρον, ²⁴ καὶ οἱ ταῦροι
ὑμῶν καὶ οἱ βόες οἱ ἐργαζόμενοι τὴν γῆν φά-
γονται ἄχυρα ἀναπεποιημένα ἐν κριθῇ λελι-
κμημένη. ²⁵ Καὶ ἔσται ἐπὶ παντός ὄρους ὑψη-
λοῦ καὶ ἐπὶ παντός βουνοῦ μετεώρου ὑδωρ
διαπορευόμενον ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ, ὅταν ἀπό-
λωται πολλοὶ καὶ ὅταν πέσωσιν πυργοί. ²⁶ Καὶ
ἔσται ἐὶς φῶς τῆς σελήνης ὡς τὸ φῶς τοῦ
ἡλίου, καὶ τὸ φῶς τοῦ ἡλίου ἔσται ἑπταπλάσιον
ὡς τὸ φῶς τῶν ἐπὶ τῇ ἡμέρᾳ ὅτις
ἰάσεται κύριος τὸ σύντριμμα τοῦ λαοῦ αὐτοῦ,
καὶ τὴν ὁδὸν τῆς πληγῆς σου ἰάσεται.

²⁷ Ἰδοὺ τὸ ὄνομα κυρίου διὰ χρόνον ἔρχε-
ται πολλοῦ, καὶ ὁ θυμὸς αὐτοῦ, μὴ τὰ
δόξης τὸ λόγιον τῶν χαίλων αὐτοῦ, τὸ λό-
γιον ὀργῆς πλήρες· καὶ ἡ ὀργὴ τοῦ θυμοῦ ὡς
πῦρ ἰδεται, ²⁸ καὶ τὸ πνεῦμα αὐτοῦ ὡς ὑδωρ

¹⁹ כִּי-עַם בְּצִיּוֹן יָשֵׁב בִּירוּשָׁלַם בְּכֹחַ
לֹא-תִכְבֶּה חֲנוּן יִחְנֶה לְקוֹל זַעֲקָה
בְּשִׁמְעָתָהּ עֲנֶה· וְנָתַן לָכֶם אֲדָנִי לֶחֶם
צָר וַיִּמָּס לַחֵץ וְלֹא-יִכְנַף עוֹד מוֹלִיךְ
²¹ וְהָיוּ עֵינֶיךָ רְאוּת אֶת-מוֹרֶיךָ· וְאֶזְנֶיךָ
תִּשְׁמַעְנָה דָּבָר מֵאַחֲרֶיךָ לְאָמְרָה
הִנֵּה לָכֵן בּוֹ כִּי תִאְמְנוּ וְכִי
²² תִּשְׁמְאִילוּ· וְשִׁמְאֲתֶם אֶת-צְפוּי
פְּסִילֵי כֶסֶף וְאֶת-אִסְדָּת מַסַּכַת
זָהָב תִּזְרֹם בְּמֹד דָּהָא תֹאמַר לוֹ·
²³ וְנָתַן מִטָּר זֶרְעָה אֲשֶׁר-תִּזְרַע אֶת-
הָאֲדָמָה וְלֶחֶם תִּבְוֹאֵת הָאֲדָמָה וְהָיָה
דָּשֵׁן וְשִׁמֹן יִרְעֶה מִקֶּנֶךָ בְּיוֹם הַהוּא
²⁴ כִּרְ נִרְחֹב· וְהָאֲלָפִים וְהָעֵרִירִים עֲבָדֵי
הָאֲדָמָה בְּלִיל חֲמִיץ יֹאכְלוּ אֲשֶׁר-
בָּח זֶרַח בְּרַחַת וּבְמִזְרָה· וְהָיָה עַל-
כָּל-הָר צִבְיָה וְעַל כָּל-צִבְעָה נִשְׂאָה
פִּלְגִים וּבְלִי-יָמִים בְּיוֹם הָרָג לֵב בְּנָפֵל
²⁶ מִגְדָּלִים· וְהָיָה אֲוֶרֶת-הַלְבָּנָה כְּאוֹר
הַחֲמָה וְאוֹר הַחֲמָה יִהְיֶה שְׁבַע-תַּיִם
כְּאוֹר שְׁבַע-תַּיִם הַיָּמִים בְּיוֹם חֲבַשׁ יְהוָה
אֶת-שֹׁכֵר עֲמֹ וּמַחֵץ מִכֶּתֶר יִרְפָּא·
²⁷ הִנֵּה שִׁם-יְהוָה בָּא מִמְּרוֹק בְּעַר אִפּוֹ
וְלִבָּד מִשְׂאָה שְׁפָתָיו מִלֵּא וְזַעַם
²⁸ וְלִשְׁוֹנוֹ כָּאֵשׁ אֲכָלֶת· וְרוּחוֹ כְּגִחַל

19. A¹B² ἐν (A²X†). B: ἐλθήσει σε, τὴν φ. X† (a. ἐλθήσει) ἐλθόν. A¹* σὲ πρὸς (A²X†). B* (ult.) καὶ.

20. F* Καὶ. X: ὑμῖν κύρ. (Al.: σοὶ κύρ.). B* εἰ.

21. E* τὰ. X: ἀκούσεται. X: τῶν λιγόντων. X† (bis) εἰς (a. δεξ. et ἀρ.).

22. A¹X: ἑταρεῖς (pro μιαρεῖς A²B). B* (alt.) τὰ. B: ποιήσεις u. λιμνήσεις.

23. FX* (alt.) τῆς γῆς. FX: βοσκοθήσονται. FX† ἐν (a. τῇ ἡμ. ἐκ.).

24. A¹B* (pr.) καὶ (A²X†). E: φάγονται. A¹X: λελεμμημένα (-η A²B).

26. FX* (alt.) ἔσται. A¹B* ὡς τὸ φῶς τ. ἡ ἡμ. (A²X†; Al. al.). X: αὐτοῦ (pro σου). FX: ἰάσεται (pro -εται).

27. B: ἔρχ. διὰ χρόνον (* πολλῶ), καὶ ὁμ. (* ὁ) θυ-
μός. A¹B* αὐτὸς (A²X†). B* (alt.) τὸ. EFX† (p. θυμῶ) αὐτῷ (Al.: τῆς γλώσσης αὐτῆς).

19. B: du B. das in 3. u. zu 3. wohnen wird. dW: B. in 3. das in 3. wohnet. vE: B. 3.ionē. B: gar nicht w. dW: a. immer. A: n. fürder.

20. ob der φ. nach der Tr. Br. u. B. der H. gäbe, doch wird er. dW: u. nicht bergen sich fürder. vE: es werden f. n. mehr verb. B. dW. vE: keine 2.

21. B: ein B. h. so hinter dir her sagt. vE: das B. h. vom Rücken her, indem man f. dW. vE: wenn ihr zur H. ob. 2. welcher (weihen wollt). B: es sei das ihr ... werdet geweiht sein.

22. den Ueberzug eurer silb. G. u. die Bekleidung e. gold. B. B. vE: (für) unrein erklären. dW: Dann schafft ihr weg? B: wegstreuen wie ein ekelhaft Ding. vE: entfernen wie eine Unreinigkeit. A: den Fuß. des monatl. Blutgangē.

- 19 Denn das Volk Sions wird zu Jerusalem wohnen, du wirst nicht weinen; er wird dir gnädig sein, wenn du rufst, er wird dir antworten, sobald er es höret.
- 20 * Und der Herr wird euch in Trübsal Brot und in Aengsten Wasser geben; denn er wird deinen Lehrer nicht mehr lassen wegfliehen, sondern deine Augen werden deinen Lehrer sehen, * und deine Ohren werden hören das Wort hinter dir sagen also her: Dieß ist der Weg, denselbigen gehet, sonst weder zur Rechten noch zur Linken.
- 22 * Und ihr werdet entweihen eure überflüßigten Götzen und die goldenen Kleider eurer Silber und werdet sie wegwerfen wie einen Unflath und zu ihnen sagen:
- 23 Hinans! * So wird er beinem Samen, den du auf den Acker gesäet hast, Dingen geben, und Brot von des Acker's Einkommen, und desselbigen volle Genüge. Und dein Vieh wird sich zu der Zeit weiden in einer weiten Aue; * die Ochsen und Kühe, so den Acker bauen, werden gemengtes Futter essen, welches geworfelt ist mit
- 25 der Borsthaufel und Wanne. * Und es werden auf allen großen Bergen und auf allen großen Hügeln zersplitterte Wasserströme gehen zur Zeit der großen Schlacht, wenn
- 26 die Thürme fallen werden. * Und des Mondes Schein wird sein wie der Sonne Schein, und der Sonne Schein wird siebenmal heller sein denn icht, zu der Zeit, wenn der Herr den Schaden seines Volks verbinden und seine Wunden heilen wird.
- 27 Siehe, des Herrn Name kommt von ferne, sein Zorn brennt und ist sehr schwer, seine Lippen sind voll Grimm, und seine Zunge
- 28 wie ein verzehrendes Feuer, * und sein Odem

20. U.L. wegsiegen. 25. U.L. Thärne.
27. U.L. Grimmes.

- Populus enim Sion habitabit in Jerusalem, plorans nequaquam plorabis; miserans miserebitur tui, ad vocem clamoris tui, statim ut audierit, respondebit tibi. * Et dabit vobis Dominus panem arctum et aquam brevem, et non faciet avolare a te ultra doctorem tuum, et erunt oculi tui videntes praeceptorem tuum, * et aures tuae audient verbum post tergum monentis: Haec est via, ambulate in ea, et non declinetis neque ad dexteram neque ad sinistram. * Et continentibus laminas sculptilium argenti tui, et vestimentum conflatilis auri tui, et disperges ea sicut immunditiam menstruatae; Egrederere! dices ei. * Et dabitur pluvia semini tuo, ubicumque seminaveris in terra, et panis frugum terrae erit uberrimus et pinguis. Pascetur in possessione tua in die illo agnus spatioso, * et tauri tui et pulli asinorum, qui operantur terram, commistum migma comedent, sicut in area ventilatum est. * Et erunt super omnem montem excelsum et super omnem collem elevatum rivi currentium aquarum in die interfectionis multorum, cum ceciderint turres. * Et erit lux lunae sicut lux solis, et lux solis erit septemplex sicut lux septem dierum, in die qua alligaverit Dominus vulnus populi sui, et percussuram plagae ejus sanaverit.

Ecce, nomen Domini venit de longe, 27
ardens furor ejus et gravis
ad portandum; labia ejus repleta sunt
indignatione, et lingua ejus quasi
ignis devorans, * spiritus ejus velut

23. n. doppelte fett u. fett. dW: das Br., des H. Frucht, ist nahrhaft u. fett. vE: Brotrucht wird d. H. tragen, d. H. fett.

24. schwachheit B. dW: Die Kinder n. b. Gf. A: D. n. Gf. Füllen. dW: gesalzene F., gereinigt durch B. u. Schwämme. vE: reines Kornfutter?

25. hohen B. ... erhabenen B. B: Bäche von fließendem Wasser. dW: B. Wasserströme. A: B. fließender B. (vE: B. n. B.: Graben?) B.dW.vE.A: in Tage. vE: der gr. Niederlage. B: des gr. Wärr-

gens. A: Nordens. vE.A: stürzen. dW: gefallen die Th. 26. jetzt am Tage; zu ... seiner Schwärze B. h. w. B.dW.vE.A: Licht. B.dW: w. siebenfältig sein (scheint siebenfach) wie ein (das) Licht von 7 Tagen. vE: als wäre es ein ... A: gleich dem ... B: seine tiefen B. dW: die ihm geschlagenen. vE: die Striemen, die er schlug.

27. n. seine Gluth ist schw. B.dW.vE: (der) Brand. dW: heftig.

28. dW.vE: (Zorn-) Hauch.

ἐν φάραγγι σὺρον ἤξει ἕως τοῦ τραχήλου, καὶ διαιρεθήσεται τὸν ἔθνη ταράξει ἐπὶ πλάνησει ματαία, καὶ διώξεται αὐτοὺς πλάνησι; ματαία, καὶ ληψεται αὐτοὺς κατὰ πρόσωπον αὐτῶν. 29 Μὴ διὰ παντὸς δεῖ ὑμᾶς εὐφραίνεισθαι, καὶ εὐπορεῖσθαι ἐν τὰ ἁγία μου διὰ παντὸς ὥς, εἰ ευραίζοντες, καὶ ὥς, εἰ εὐφραυνόμενους εἰσελθεῖν μετὰ αὐτοῦ εἰς τὸ ὄρος τοῦ κυρίου πρὸς τὸν θεὸν τοῦ Ἰσραὴλ; 30 Καὶ ἀκουστήν ποιήσει κύριος τὴν δόξαν τῆς φωνῆς αὐτοῦ, καὶ τὸν θυμὸν τοῦ βραχίονος αὐτοῦ δεῖξαι μετὰ θυμοῦ καὶ ὀργῆς καὶ φλογὸς κατεσθίουσης καθυπνώσει βιαιῶς, καὶ ὡς ὕδωρ καὶ γάλαζα συγκαταφερομένη βία. 31 Διὰ γὰρ τῆς φωνῆς κυρίου ἡττηθήσονται οἱ Ἀσσύριοι τῇ πληγῇ ἣ ἂν πατάξει αὐτούς; 32 καὶ ἔσται αὐτῶν κυκλόθεν, ὅθεν ἦν αὐτῶν ἡ ἐλπίς τῆς βοηθείας, ἐφ' ἣ αὐτοὺς ἐπεποίθει· αὐτοὶ μετὰ τυμπάνων καὶ κithάρας πολεμήσουσιν αὐτὸν ἐκ μεταβολῆς. 33 Σὺ γὰρ πρὸ ἡμερῶν ἀπαυτηθήσῃ· μὴ καὶ σοὶ ἡτοιμάσθῃ βυσσιλένει, φάραγγα βαθεῖαν, ξύλα κείμενα, πῦρ καὶ ξύλα πολλὰ; ὁ θυμὸς κυρίου ὡς φάραγξ ὑπὸ θεοῦ καιομένη.

XXXI. Οὐαὶ οἱ καταβαλόντες εἰς Αἴγυπτον ἐπὶ βοηθείαν, οἱ ἐφ' ἵπποις πεποιοῦντες καὶ ἐφ' ἄρμασιν· ἔστιν γὰρ πολλὰ, καὶ ἐφ' ἵπποις πλήθος σφοδρὰ· καὶ οὐκ ἦσαν πεποιοῦντες ἐπὶ τὸν ἅγιον τοῦ Ἰσραὴλ, καὶ τὸν θεὸν οὐκ ἐξετίθησαν. 2 Καὶ αὐτὸς σοφὸς ἦγεν ἐπ' αὐτοὺς κηκὰ, καὶ ὁ λόγος αὐτοῦ οὐ μὴ ἀθετηθῇ, καὶ ἐπαναστήσεται ἐπ' οἴκους ἀνθρώπων πονηρῶν καὶ ἐπὶ τὴν ἐλπίδα αὐτῶν τὴν ματαίαν, 3 Αἰγύπτιον ἀνθρώπων καὶ οὐ θεόν, ἵππων σάρκας, καὶ οὐκ ἔστιν βοήθεια· ὁ δὲ κύριος ἐπάξει τὴν χεῖρα αὐτοῦ ἐπ' αὐτούς,

28. FX* (pr.) τῷ. B: τῷ ταρ. ἔθνη (F: [*tū] ταράξει ἔθνη). B* ματαία. 29. A¹X: τὸν οἶκον (pro τὸ ὄρ. A²B). B* τῷ. FX: τῷ θεῷ (pro τ. κυρ.). 30. A¹FX: ὁ θεός. (pro κυρ. A²B). A²FX: διέξει. X: λίθοι (pro ἔθνη). 31. A¹X: τὴν φωνήν (Al.* τῆς s. τῆν). B* οἱ. B: πατάξει. 32. B: αὐτῶν (pro alt. αὐτῶν). EFX: ἐφ' ἧν. A¹X: αὐτῶν (pro τυμπάνων A²B). X† (p. κηθ.) καὶ ἐν πολλοῖς ἀφορισμῶ. 33. A¹: Οὐ γὰρ σὺ (EX: Οὐ γὰρ). A²FX: ἀπαυτηθήσῃ. A¹X: σὺ (pro σοὶ A²B). X: φάραγγος βαθείας. X: καιόμενα (pro κίμ.).

1. X* (alt.) ἐφ'. X† (p. πολλὰ) ἄρματα. X† εἰς (s. πλ. σφ.). EFX: ἤκουσαν (pro ἦσαν). A²B: κύριον (pro θεόν). B: ἐτίθησαν. 2. B: σοφός. 3. F: Αἰγύπτιον ἀνθρώπων καὶ οὐ θεός. EX: σαρκάς (Al.: σάρκεις). F: ἵπποι αὐτῶν σάρκας.

שׁוּטֵף עַד-צִוְּאָר יִחַצְּהָ לְהִנָּסֶה גוֹיִם
בְּנֶפֶת שָׁוָא וְרָסָן מִתְּלֶה עַל לְחַיִּי
29 עַמִּים: הַשִּׁיר יִהְיֶה לָכֶם כְּלִיל
הַתְּקַדְש־חַג וּשְׂמִיחַת לֵבָב כַּהֲלֹךְ
בְּחֻלִּיל לְבֹא בְּהַר-יְהוָה אֶל-צִוְּרִי
ל יִשְׂרָאֵל: וְהַשְׁמִיעַ יְהוָה אֶת-הוֹד
קוֹלוֹ וְנָחַת זְרוֹעוֹ וְרָאָה בְּזַעַף אֶף
וְלֹהֵב אֵשׁ אֹכְלָה נֶפֶץ וְזָרֵם וְאָבֵן
31 כָּרַד: כִּי-מִקּוֹל יְהוָה יִהְיֶה נֶחַת אֲשׁוּר
32 כְּשִׁבְבִם יָכֵה: וְהָיָה כָּל מַעֲבַר מַשְׁה
מִיִּסְדָּה אֲשֶׁר יָנִיחַ יְהוָה עָלָיו בְּתַפְסִים
וּבְכַפְּרוֹת וּבְמִלְחָמוֹת תִּנָּסֶה נִלְחָם-
33 כָּהֵן: כִּי-עָרוּךְ מֵאֲתָמוֹל תִּסְתָּה בָם-
הָיָה לְמִלְחָה הַיּוֹכֵן הַעַמִּיק הַרְחֵב
מִדְּרָתָהּ אֵשׁ וַעֲצִים הִרְבֵּה נִשְׁמַת
יְהוָה כְּנֹחַל גַּפְרִית בְּעֶרְהָ בָּהּ:

XXXII. הָיוּ הַיִּרְדִּים מַצְלִים לְעִזָּהָ
וְעַל-סוֹסִים יִשְׁעָנוּ וַיִּבְטְחוּ עַל-רִבָּב
כִּי רֹב וְעַל סָרְשִׁים כִּי-עֲצָמוּ מְאֹד
וְלֹא שָׁעָנוּ עַל-קְדוֹשׁ יִשְׂרָאֵל וְאֶת-
2 יְהוָה לֹא דָרְשׁוּ: וְכֵם-הָיָה חֶבֶם וַיִּבֹּא
רָע וְאֶת-דִּבְרָיו לֹא הִסִּיר וְקָם עַל-
בֵּית מִרְעִים וְעַל-עִזְרַת פְּעָלֵי אָוֶן:
3 וּמַצְרִים אָדָם וְלֹא-אֵל וְסוֹסִיָּהּ
בָּשָׂר וְלֹא-גִרָתָּ וַיִּהְיֶה יִשָּׁה יָדוּ

v. 32. 'בם כ'
v. 33. 'דיא כ'

28. zu flüchten ... zu treffen. B: überdewennende e. Bach. dW.vE: gleicht einem. dW: übergetretener B. vE: überschwellenden Strom. A: wie ein aus tretender Strom, der bis zur Mitte des F. reicht B: zu schütteln d. F. mit einem Sieb der Gütef. dW.vE: Er schwinget (rüttelt) d. Völfer in d. Schwingen des Weiberbens. (B: mit einem herumführenden 3. vE: reibt den 3. an den B. der Nationen dW: u. legt den 3. des Irrfals an d. Mund.

29. dW: in d. M. der Festfeier. B: da ein 8. geheligt wird. dW: wie w. man m. Flöten hinwälf. vE: die, die unter Flötenspiel hinzugehen. B.dW.vE: Gef. 3fr. A: Starfen von 3.

Die Ruthe des Herrn über Assur. Egypten und seine Rasse. XXX.

wie eine Wasserfluth, die bis an den Hals reicht, zu zerstreuen die Heiden, bis sie zunichte werden, und die Völker mit einem Baum in ihren Rücken hia 29 und her treibe. * Da werdet ihr singen wie zur Nacht eines heiligen Festes, und euch von Herzen freuen, als wenn man mit der Pfeife gehet zum Berge des Herrn, 30 zum Hori Israels. * Und der Herr wird seine herrliche Stimme schallen lassen, daß man sehe seinen ausgeredten Arm, mit zornigem Drängen und mit Flammen des verzehrenden Feuers, mit Strahlen, mit 31 heftigem Regen und mit Hagel. * Denn Assur wird erschrecken vor der Stimme des Herrn, der ihn mit der Ruthe schlägt. 32 * Denn es wird die Ruthe ganz durchbringen und wohl treffen, wenn sie der Herr über ihn führen wird, mit Pauken und Hasen, und allenthalben wider sie streiten. 33 * Denn die Grube ist von gestern her zugestrichet, ja dieselbige ist auch dem Könige bereitet, tief und weit genug; so ist die Wohnung darinnen, Feuer und Holz die Menge. Der Odem des Herrn wird sie anzünden wie ein Schwefelstrom.

XXI. Wehe denen, die hinab ziehen in Egypten um Hülfe, und verlassen sich auf Rasse und hoffen auf Wagen, daß dieselbigen viel sind, und auf Reuter, darum daß sie sehr stark sind, und halten sich nicht zum Heiligen in Israel, und fragen nichts nach dem Herrn. * Er aber ist weise und bringt Unglück herzu und wendet seine Worte nicht, sondern wird sich aufmachen wider das Haus der Bösen und 3 wider die Hülfe der Uebelthäter. * Denn Egypten ist Mensch und nicht Gott, und ihre Rasse sind Fleisch und nicht Geist! und der Herr wird seine Hand ausreden,

29. U.L. zu Nacht.

30. u. sehen lassen s. herabfahrenden H... Sturm, Wogen u. Hagelsteinen. B.dW.vE: majestätische Et. dW: die Streiche seines H. (A: Schrecken?) vE: i. H. Jüden. dW: Wasserfluth u. Regen. B: Donnerstößen?

31. dW: Gelfel.

32. Und es w. allermwärts, wo die verhängte R. umherfährt, so der H. ... zugehen, u. wird mit erschütterndem Kriege ...

33. das Thopheth ... dasselbe ... so hat der Götze. Bohlgötzen-Bibel. A. I. 2. Bds 2. Abth.

torrens inundans usque ad medium colli, ad perdendas gentes in nihilum, 27, 29. et fraenum erroris, quod erat in maxillis populorum. * Canticum erit vo- 29 bis sicut nox sanctificatae solemnitatatis, et laetitia cordis sicut qui pergit cum tuba, ut intret in montem Domini ad fortem Israel. * Et audi- 30 tam faciet Dominus gloriam vocis suae, et terrorem brachii sui ostendet in comminatione furoris et flamma ignis devorantis; allidet in turbine et in lapide grandinis. * A voce enim Do- 31 mini pavebit Assur virga percussus. * Et erit transitus virgae fundatus, 32 quam requiescere faciet Dominus super eum in tympanis et citharis, et in bellis praecipuis expugnabit eos. * Praeparata est enim ab heri Topheth, 33 a rege praeparata, profunda et dilatata; nutrimenta ejus ignis et ligna multa, status Domini sicut torrens sulphuris succendens eam.

Vae, qui descendunt in **XXXI.** Aegyptum ad auxilium, in equis sperantes et habentes fiduciam super quadrigis, quia multae sunt, et super equitibus, quia praevalidi nimis, et non sunt confisi super Sanctum Israel, et Dominum non requisierunt. 2 * Ipse autem sapiens, adduxit malum et verba sua non abstulit, et consurget contra domum pessimorum, et contra auxilium operantium iniquitatem. * Aegyptus homo et non Deus, 3 et equi eorum caro et non spiritus! et Dominus inclinabit manum suam,

29. S: vox.

terhaufen darinnen ... es anz. B.dW: Brandstätte. dW: v. längst her. vE: Sein Umfang für das H. u. H. ist groß.

1. schauen u. auf den Heil. dW: Reiter, weiß s. zahlreich. dW.A: sich nicht wenden (an den Herrn).

2. ist auch weise. B.dW.vE.A: (wendet) nimmt s. B. (s. Drohwort) u. zurück. vE: widersteht sich dem Geschlecht der Freveler?

3. dW.vE: die Egypter sind Menschen.

καὶ κοινώσονται οἱ βοηθοῦντες, καὶ πιστεύει ὁ βοηθούμενος, καὶ ἅμα πάντες ἀπολοῦνται.

4^ο Οὗτοὶ οὕτως εἰπὲν μοι κύριος· Ὅν τρόπον εἰς βοήθησιν ὁ λέων ἢ ὁ σκύρνος ἐπὶ τῇ θήρῃ ἢ λαβὼν, καὶ κεράξῃ ἐπ' αὐτῇ ζωὴς αὐτοῦ πληροῦσθαι τὰ ὄρη τῆς φωστὴς αὐτοῦ, καὶ ἡγετηθῇσαν καὶ τὸ πλήθος τοῦ θυμοῦ ἐπιτοηθῇσαν· οὕτως καταβήσεται κύριος σαβαωθ ἐπιστρατεύσας ἐπὶ τὸ ὄρος τὸ Σιών καὶ ἐπὶ τὰ ὄρη αὐτῆς. 5^{ος} ὄρεσι πετόμενα, οὕτως ὑπερασπιστὴς κύριος σαβαωθ ὑπὲρ Ἱερουσαλὴμ, ὑπερασπιστὴς καὶ ἐξέλκεται καὶ περιποήσεται καὶ σωσει. 6^{ος} Βασιλεύσατε οἱ τὴν βασιλείαν βουλὴν βουλεύσάμενοι καὶ ἀνομον, υἱοὶ Ἰσραὴλ. 7^{ος} Ὅτι τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ ἀπαρνήσονται οἱ ἀνθρώποι τὰ χειροποίητα αὐτῶν τὰ ἀργυρᾶ καὶ τὰ χειροποίητα τὰ χρυσᾶ, ἃ ἐποίησαν αἱ χεῖρες αὐτῶν ἁμαρτήματα. 8^{ος} Καὶ πεσέτω Ἀσσούρ οὐ μαχαίρᾳ ἀνδρός, οὐδὲ μάχαιρᾳ ἀνθρώπου καταφάγεται αὐτόν, καὶ φεύγεται οὐκ ἀπὸ προσώπου μαχαίρας. Οἱ δὲ νεανίσκοι ἔσονται εἰς ἡγετῆμα. 9^{ος} Πότερᾳ γὰρ περιληφθήσονται ὡς χάρακι καὶ ἡγετηθήσονται, ὁ δὲ φεύγων ἄλωσεται. Τὰς δὲ λέγει κύριος· Μακάριος ὃς ἔχει ἐν Σιών σπέρμα καὶ οἰκίους ἐν Ἱερουσαλὴμ.

XXXII. Ἰδοὺ γὰρ βασιλεὺς δίκαιος βασιλεύσει, καὶ ἄγοντες μετὰ κρίσεως ἄρξουσιν, 2 καὶ ἔσται ὁ ἀνθρώπος κρύπτων τοὺς λόγους αὐτοῦ, καὶ κρυβήσεται ὡς ἀφ' ὕδατος φερόμενον, καὶ φανήσεται ἐν Σιών ὡς ποταμὸς φερόμενος ἐκ βοῆς ἐν γῇ διπλώσῃ. 3 Καὶ οὐκέτι ἔσονται πεποιθότες ἐπ' ἀνθρώπου, ἀλλὰ τὰ ὦτα δάσουσιν ἀκούειν, 4 καὶ ἡ καρδία τῶν ἀσθενῶν προσέξει τοῦ ἀκούειν, καὶ αἱ γλῶσσαι αὐτῶν ψαλλῶσιν ταχὺ μαθηθήσονται λαλεῖν εὐφροσύνην.

3. A¹B* καὶ πρὸς. ὁ βοηθ. (A²X†; A1.; καὶ πεσέτω οἱ βοηθούμενοι). EX† (in f.) μαχαίρα. 4. X: πρὸς μοι (pro moi). B* ἐάν (EFX f. tan). A¹* ὁ (a. λέων). F: κρᾶξωσιν (X: κρᾶξῃ s. κρᾶξει s. κερᾶξιν). EX: ἐπ' αὐτῇ (F: ἐπ' αὐτόν). X: καὶ ἡγετῆθ τὸ πλήθος ἀπὸ τοῦ θυμοῦ αὐτοῦ καὶ πετοήσθ. FX* τὸ (a. Σ.). B* (ult.) καὶ. 5. A¹* σαβ. el (alt.) ὑπερασπ. (A²B†). X† (p. περιπ.) ὑπερβήσεται. 6. B: βασιλεύμενος. A¹X* υἱοὶ Ἰσρ. (A²B†). 7. A¹EFX: ἀπαρνήθησονται (—νήσονται A²B; A1.: ἀφαιρήσονται s. ἀφελήσονται). A¹FX* (alt.) τὰ χειροτ. (A²B†). X† αὐτῶν (eti. p. alt. χειρ.). A¹B* ἁμαρτ. (A²X†; A1.: ἁμαρτῶν). 8. B: Ἀσσούρ· οὐ μάχαιρα κτλ. A¹: δίκαιος (pro μαχαίρας A²B). X† (p. νεαν.) αὐτῶ. FX* εἰς. 1. A²: δίκαιος. 2. X* ὁ. A¹: τότε (pro αὐτῷ

וְכָשֶׁל עֵזְרוֹ וְנָפֵל עֵזְרוֹ וְיִתְּנוּ כָּלֶם יִקְלְיוּ:

פִּירֵיכָה אֲמַרְיָהוּהָ : אֲלֵי כָאֲשֶׁר יִהְיֶה הָאֲרִיָּה וְהַכְּסִיר עַל-טְרָפוֹ אֲשֶׁר יִקְרָא עָלָיו מֶלֶא רֵלִים מְקוֹלָם לֹא יִחַת וּמִתְמוֹנָם לֹא יַעֲנֶה בֶן יִרְדֹּה יִחַת צָבָאוֹת לִצְבָּא עַל-הֶרֶצִיּוֹן וְעַל-בְּקַעְתָּהּ : בְּצָבָרִים עֲפֹת בֶן יִבְנוּ יִהְיֶה צָבָאוֹת עַל-יְרוּשָׁלַם גְּנוֹן וְהִצִּיל סָסוֹת וְהַמְלִיט : שִׁבְרוּ לֹאֲשֶׁר הָעֲמִיקוּ סִרְהָ בְּנֵי יִשְׂרָאֵל : בִּי בָיִם תִּהְיֶה וּמֶאֱסוֹן אִישׁ אֶל-לֵי כִסְפוֹ וְאֶל-לֵי זָהָבֹו אֲשֶׁר עָשָׂה לָכֶם יִדְיָכֶם חֲטָא : וְנָפֵל אֲשֶׁר בָּחַרְב לֹאֲ אִישׁ וְחָרְב לֹא אָדָם תִּאֲכָלְנָהּ וְנָס לֹא מִפְּנֵי-חָרְב וּבְחַוְרֵיו לָמָס יִתְּנוּ : וְסִלְעוֹ מִמְּגֹר יַעֲבֹר וְחַתּוֹ מִפֶּס שָׂרוּ נָאִם-יִהְיֶה אֲשֶׁר-אִיר לֹא בְּצִיּוֹן וְתִנְהָר לֹו בִּירוּשָׁלַם :

XXXIII. הֵן לְצֹדֵק יִמְלֹךְ-מֶלֶךְ וּלְשָׁרִים לְמִשְׁפַּט יִשְׁרִי : וְהָיָה-אִישׁ כְּמַחְבֵּא רֵיחַ וְסִתָּר זָרֵם פֶּסֶל-גִּבְרִימִים בְּצִיּוֹן 3 כִּצֵּל סִלְע-כְּבֹד בְּאֶרֶץ עֵינָה : וְלֹא חֲשִׁיעִנָּה עֵינֵי רַאִים וְאֶזְנֵי שְׁמַעִים 4 תִּקְשַׁכְנָה : וְלִכְבֹּב נִמְהָרִים יִבְּיוּ לְדַעַת וּלְשׁוֹן עֲלִיָּים תִּמְהָר לְדַבֵּר צִהּוֹת :

v. 4. ספק בור' v. 4. בנ' א' חצ' במקץ

4. wider ihn zusammenläuft ... leid u. themem sammelt. dW. vE: (über) nach der Deute. dW: snurret! B: über ihn zusammen wird gerufen. dW: man ... ruft vE: wenn m. ihnen anruft? B: wider den B. Zion! 5. B: wie B. wenn f. fliegen. dW: Gleich Vögeln die [über den Zungen] schweben, also wird ... Zr schirmen, sch. u. err., schonen u. befreien.

6. zu Dem, von welchem ihr so weit abg. dW: man tief abgefallen.

A²B). X† (p. φερ.) πολλῶ. 3. B: ἀν. δόσι. 4. F* τῶν. B: ἀσθενῶντων πρ. τῷ ἀν. A²X: νοεῖν (pro ἀν.). FX* (pr.) αἰ.

daß der Helfer Frankele, und der, dem geholfen wird, falle, und alle mit einander ankommen.

4 Denn so spricht der Herr zu mir: Gleichwie ein Löwe und ein junger Löwe brüllet über seinem Raub, wenn der Hirten Menge ihn anspricht, so erschrickt er vor ihrem Geschrei nicht und ist ihm auch nicht leid vor ihrer Menge: also wird der Herr Zebaoth hernieder fahren, zu streiten auf dem Berge Zion und auf seinem Hügel.

5 * Und der Herr Zebaoth wird Jerusalem beschirmen, wie die Vögel thun mit Kügelchen, schützen, erretten, darinnen umgehen und aushelfen. * Kehret um, ihr Kinder Israel, die ihr sehr abgewichen

7 seid. * Denn zu der Zeit wird ein jeglicher seine silbernen und goldenen Götzen verwerfen, welche euch eure Hände gemacht

8 hatten zur Sünde. * Und Assur soll fallen nicht durch Mannes-Schwert, und soll verzehret werden nicht durch Menschen-Schwert, und wird doch vor dem Schwert stehen, und seine junge Mannschaft wird 9 jähbar werden, * und ihr Fels wird vor Furcht wegziehen, und seine Fürsten werden vor dem Banner die Flucht geben, spricht der Herr, der zu Zion Feuer und zu Jerusalem einen Heerd hat.

XXXII. Stehe, es wird ein König regieren, Gerechtigkeit anzurichten, und Fürsten werden herrschen, das Recht zu hand- 2 haben, * daß jedermann sein wird als einer, der vor dem Winde bewahrt ist, und wie einer, der vor dem Platzregen verborgen ist, wie die Wasserbäche am dürren Ort, wie der Schatten eines großen Felsen 3 im trockenen Lande. * Und der Sehenden Augen werden sich nicht blenden lassen, und die Ohren der Zuhörer werden auf- 4 merken, * und die Unvorsichtigen werden Klugheit lernen, und der Stammelnden Zunge wird fertig und reinlich reden.

2. dW: f. Jünglinge werden Sklaven. vE: ihre beide Mannsch. w. zu Est. w.

3. sein B. dW: Vor seiner Bestie flieht es vorbet? A: wird er in f. Fassung sich zurückziehen? A: Seine Stärke w. vor Schrecken vergehen.

1. B: nach der Ger. vE: nach Recht w. herrschen der 2. dW: dann h. in Ger. d. R. B: nach dem Recht des Fürstenthums führen. dW: die Obern walten u. 1. A. vE: nach Ger. die Großen ihrem Amte vorsetzen.

et corruet auxiliator, et cadet cui praestatur auxilium, simulque omnes consumentur.

Quia haec dicit Dominus ad me: 4 Am. 3, 4. Quomodo si rugiat leo et catulus leonis super praedam suam, et cum occurrerit ei multitudo pastorum, a voce eorum non formidabit et a multitudine eorum non pavebit: sic descendet Dominus exercituum, ut praelietur super montem Sion et super collem ejus. * Sicut aves volantes, 5

De. 22, 11. Mt. 22, 27. sic proteget Dominus exercituum Jerusalem, protegens et liberans, transiens et salvans. * Convertimini, sicut in profundum recesseratis, filii Israel. * In die enim illa abji-

30, 22. 27, 9, 2, 30. Dt. 9, 21. ciet vir idola argenti sui et idola auri sui, quae fecerunt vobis manus vestrae in peccatum. * Et cadet Assur 8

17, 12a. 27, 28. 29, 19. 32, 32b. 32, 11. in gladio non viri, et gladius non hominis vorabit eum, et fugiet non a facie gladii, et juvenes ejus vectigales erunt, * et fortitudo ejus a ter-

37, 37. (Dt. 28, 31. rore transibit, et pavebunt fugientes principes ejus; dixit Dominus, cujus ignis est in Sion, et caminus ejus in Jerusalem.

Jer. 23, 5. Ecce, in justitia regnabit **XXXII.** rex, et principes in judicio prae-

erunt, * et erit vir sicut qui abscon- 2 ditur a vento et celat se a tempestate, sicut rivi aquarum in siti et

25, 4. umbra petrae prominentis in terra deserta. * Non caligabunt oculi vi-

29, 10, 12. Dt. 29, 4. dentium, et aures audientium diligenter auscultabunt, * et cor stultorum 4

29, 24. 25, 6. intelliget scientiam, et lingua balborum velociter loquetur et plane.

2. als eine Zusucht ... u. ein Schirm ... dW: Ein jegl. ist wie 3. ... u. Sch. vE: ein Mann ... Obdach ... her 8. im schwächenden 2. dW: durstigen. B: matten.

3. dW: Nicht mehr sind verblendet. vE: werden sich täuschen. B: nicht hin u. her sehen.

4. der Uno. Herz wird. B: sich Ueberreisenden. dW: vE: Unbesonnenen. dW: lernt weise sein? B: wird auf d. Erkenntnis nicht haben ... fert. u. klar r. vE: allen deutl. zur. dW: weiß ...? A: redet hurtig u. d.

⁵ Καὶ οὐκέτι οὐ μὴ εἰπωσιν τῷ μαρῶ ἀρχεῖν, καὶ οὐκέτι οὐ μὴ εἰπωσιν οἱ ὑπερήταί σου· Σίγα.
⁶ Ὁ γὰρ μαρὸς μαρὰ λαλήσει, καὶ ἡ καρδιά αὐτοῦ μάταια νοήσει, τοῦ συντελεῖν ἄνομα καὶ λαλεῖν πρὸς κύριον πλάνησιν, τοῦ διαφθεῖραι ψυχὰς πεινώσας, καὶ τὰς ψυχὰς τὰς διψώσας κενὰς ποιῆσαι. ⁷ Ἡ γὰρ βουλή τῶν πονηρῶν ἄνομα βουλεύεται, καταφθεῖραι ταπεινούς ἐν λόγοις ἀδίκους καὶ διασκεδάσαι λόγους ταπεινῶν ἐν κρῖσι.
⁸ Οἱ δὲ εὐσεβεῖς συνετὰ ἐβουλεύσαντο, καὶ αὕτη ἡ βουλή μενεῖ.

⁹ Γυναικες πλούσιαι, ἀνάστητε δὴ καὶ ἀκούσατε τῆς φωνῆς μου· θυγατέρες ἐν ἐλπίδι, ἀκούσατε τοὺς λόγους μου. ¹⁰ Ἡμέρας ἐνιαυτοῦ μενίαν ποιήσασθε ἐν ὁδῷ μετὰ ἐλπίδος· ἀνηλώσεται ὁ τρυγητός, πέπαυται ὁ σπόρος καὶ οὐκέτι μὴ ἐλθῃ. ¹¹ Εὐθιγηνοῦσαι ἔκστητε, λυπήθητε αἱ πεποιθυῖαι, ἐκδύσασθε, γυμναί γένεσθε, παριζώσασθε σάκκους τὰς ὀσφύας ¹² καὶ ἐπὶ τῶν μαστῶν κόπτεσθε, περὶ ἀγροῦ ἐπιθυμήματος καὶ ἀμπέλου γεννήματος. ¹³ Ἡ γὰρ τοῦ λαοῦ μου, ἀκανθα καὶ χόρτος ἀναβήσεται, καὶ ἐκ πάσης οἰκίας εὐφροσύνη ἀρθήσεται, πόλις πλουσία. ¹⁴ Οἴκοι ἐγκαταλειμμένοι, πόλεις πόλεως καὶ οἴκους ἐπιθυμητοὺς ἀφήσουσιν· καὶ ἔσονται αἱ κῶμαι σπήλαια ἕως τοῦ αἰῶνος, εὐφροσύνη ὄντων ἀγέλων, βοσκήματα ποιμένων, ¹⁵ ἕως ἂν ἐπέλθῃ ἐφ' ἡμᾶς πνεῦμα ἀφ' ὑψηλοῦ. Καὶ ἔσται ἔρμος ὁ Χέρμελ, καὶ ὁ Χέρμελ εἰς δρυμὸν λογισθήσεται. ¹⁶ Καὶ ἀναπαύσεται ἐν τῇ ἐρήμῳ κρῖμα,

5. B* ὁ (bis).

6. A¹X: αὐτῶν (αὐτῷ A²B). A²: ποιήσει (pro νοήσ.). B: διασκεύεται (pro διαφθ.) et ποιήσει.

7. B: βουλεύεται. A¹: λογισμός (λόγος A²B). X: πονηρῶν (pro ταπ.).

8. F* καί· μενεῖ. X: μένει.

9. A¹B* δὴ (A²X†). FX: ἐπ' (pro ἐν). B: εἰς· ἀκούσατε λόγους μου (X: μου τοὺς λόγ.).

10. B* ὁ σπόρος καὶ.

11. A¹B* Εὐθ. (A²X†; Al.: Εὐθινωῖσαι). X† (p. πεπ.) ἐπὶ πλάτῃ. B* σακκ. F† (in f.) ὑμῶν.

12. B (pro περὶ): ἀπὸ (X: ἐπὶ ἀγροῦ s. ἐπὶ ἀγρῷ).

13. A² (pro Ἡ γὰρ): Ἐπὶ γῆν (F: Ἐν γῇ. X: Ἐν τῇ γῇ).

14. B: πλ. πόλ. ἀφήσουσιν, οἴκας ἐπιθυμημάτων· καὶ κτλ. A¹* αἱ (A²B†). X* τῷ.

15. B: ἐλθῇ ἐφ' ὑμᾶς. X† ἡ (a. ἐρ.).

לֹא יִקְרָא עוֹד לְנָבֹל נְדִיב וְלִכְלִי לֹא יֹאמֶר שׁוּעַ: כִּי נָבֹל נָבֹלָה יִדְבֵּר וְלִבּוֹ יַעֲשֶׂה אֲנוֹן לַעֲשׂוֹת חֲנָף וְיִדְבֵּר אֶל־יְהוָה תוֹעֵה לְהַרְיֵק נֶפֶשׁ רֵעַב וּמִשְׁקָה צָמָא יַחֲסִיר: וְכִלְי כִלְיוֹ רָעִים הֵוא זְמוֹת יַעַץ לְחַבֵּל עֲנָוִים: בְּאִמְרֵי שֹׁקֵר וְיִדְבֵּר אֲכִין מִשְׁפָּט: וְנְדִיב נְדִיבוֹת יַעַץ וְהֵוא עַל־נְדִיבוֹת יִקְרָא:

נָשִׁים שְׂאֲנָנוֹת קָמְנָה שְׂמַעְנָה קוֹלִי בָנוֹת בְּשָׁחוֹת הָאֲזֹנָה אִמְרֵתִי: יָמִים עַל־שָׁנָה תִרְגְּזֶנָּה בְּשָׁחוֹת כִּי כָלָה בְּצִיר אֶסֶף בְּלִי יְבוֹא: חֲרִדוֹ שְׂאֲנָנוֹת רָגְזָה בְּשָׁחוֹת שְׂשֻׁטָה וְעָרָה וְחִלְזָה עַל־חִלְצִים: עַל־שָׂדִים סִפְדִּים עַל־שְׂדֵי־חֶמֶד עַל־נֶפֶס פְּרִיָּה: עַל אֲדָמָה עֲמִי קוֹץ שְׂמִיר תַּעֲלֶה כִּי עַל־כָּל־בְּתִי מִשׁוֹשׁ קָרִיָּה עֲלִיָּזָה: כִּי־אַרְמוֹן נִשְׁשׁ הָמוֹן עִיר עֹזבַּ עֶסֶל וּבְחֹן הָיָה כָּעַד מַעְרוֹת עַד־עוֹלָם מִשׁוֹשׁ שְׂרָאִים מִרְעָה עֲדָרִים: עַד־יַעֲרָה עֲלִינוּ רִחַ מִמָּרוֹם וְהָיָה מִדְבָּר לְכַרְמֶל וְכַרְמֶל לַיַּעַר יִחְשָׁב: וְשָׁכֵן בְּמִדְבָּר מִשְׁפָּט

v. 7. p. כ' בו' p. כ' נררים

v. 14. p. כ' בו' p. כ' נררים

v. 15. p. כ' בו' p. כ' נררים

5. B: Ginen N. w. man n. m. einen Freiwillige heißen ... Freigebigen? dW: der Thor e. Gbler ... de Arglistige großmüthig? vE: schlechter Menich ... Gbler ... Freigeb.

6. r. Harb. dW: Ja, der Thor... wirkt Bosheit vE: flunt auf Böses. B: wird Gifteileit anstellen ... wider den G. vE: Irrthum wider Zeh. zu verbreiten (A: redet betrüglisch zu dem G.?) dW: handelt ruchlos u. r. Lästung gegen ...? B: eines G. G. vollends leer mache ... an Trant es mangeln lasse. dW: lasse ... darben ... d. Trantes m.

7. Wirken ... wenn schon der N. N. redet. B: Ge rätthe sind schädlich. vE.A: Werkzeuge sind (sehr) böse dW: Rüstzeug ist gefährl. B: rätth Vorwürfe zu be schädigen d. Saufmüthigen. dW.vE: sinnet auf Zif

Die Fürsten mit fürstlichen Gedanken. Die stolze Sicherheit. XXXII.

5 *Es wird nicht mehr ein Narr Fürst heißen,
noch ein Geiziger Herr genannt werden.
6 *Denn ein Narr redet von Narrheit und
sein Herz gehet mit Unglück um, daß er
Genuß anrichte und prebige vom Herrn
Irrsal, damit er die hungerigen Seelen aus-
hungere, und den Durstigen das Trinken
7 wehre. *Denn des Geizigen Regieren ist
eitel Schaden, denn er erfindet Lüge, zu
verderben die Glenden mit falschen Worten,
8 wenn er des Armen Recht reden soll. *Aber
die Fürsten werden fürstliche Gedanken ha-
ben und darüber halten.

9 Stehet auf, ihr stolzen Frauen, höret
meine Stimme; ihr Töchter, die ihr so sicher
10 seid, nehmt zu Ohren meine Rede! *Es
ist um Jahr und Tag zu thun, so werdet
ihr Sicheren zittern, denn es wird keine
Weinerte, so wird auch kein Lesen wer-
11 den. *Erschredet, ihr stolzen Frauen, zit-
tern, ihr Sicheren, es ist vorhanden aus-
sehen, blößen und gürteln um die Lenden.
12 *Man wird flagen um die Acker, ja um
die lieblichen Acker, um die fruchtbaren
13 Weinstöcke. *Denn es werden auf dem
Acker meines Volks Dornen und Hecken
wachsen, dazu über allen Freudenhäusern
14 in der frühlichen Stadt. *Denn die Paläste
werden verlassen sein, und die Menge in der
Stadt einsam sein, daß die Thürme und Fe-
stungen ewige Höhlen werden, und dem Wild
15 zur Freude, den Pferden zur Weide, *bis so
lange, daß über uns ausgegossen werde der
Geist aus der Höhe. So wird dann die
Wüste zum Acker werden, und der Acker für
16 einen Wald gerechnet werden. *Und
das Recht wird in der Wüste wohnen,

10. A. A.: ihr sicher zittern!! 14. U. L.: Thürne.

5, 6. * Non vocabitur ultra is, qui insi- 5
piens est, princeps, neque fraudu-
lentus appellabitur major. * Stultus 6
enim fatua loquatur, et cor ejus fa-
ciat iniquitatem, ut perficiat simula-
tionem, et loquatur ad Dominum frau-
dulenter, et vacuum faciat animam
esurientis, et potum sitiendi auferat.
17, 22, 4. * Fraudulenti vasa pessima sunt; ipse 7
enim cogitationes concinnavit ad per-
dendos mites in sermone mendacii, cum
loqueretur pauper judicium. * Prin- 8
ceps vero ea, quae digna sunt prin-
cipe, cogitabit, et ipse super duces
stabit.
2, 16. Mulieres opulentae, surgite et au- 9
dite vocem meam! Aliae confidentes,
percipite auribus eloquium meum!
* Post dies enim et annum vos con- 10
turbabimini, confidentes; consummata
est enim vindemia, collectio ultra non
veniet. * Obstupescite, opulentae, 11
conturbabimini, confidentes; exuite vos
et confundimini, accingite lumbos ve-
stros. * Super ubera plangite, su- 12
per regione desiderabili, super vinea
fertili. * Super humum populi mei 13
spinae et vepres ascendent; quanto
magis super omnes domos gaudii ci-
vilitatis exultantis? * Domus enim di- 14
missa est, multitudo urbis relicta est,
tenebrae et palpatio factae sunt su-
per speluncas usque in aeternum,
gaudium onagrorum, pascua gregum,
44, 2. * donec effundatur super nos spiritus 15
Joel 2, 1. de excelso. Et erit desertum in Char-
me. 29, 17. et Charmel in saltum reputabitur.
10, 16. * Et habitabit in solitudine judicium, 16

7. Al.: mendaci. 10. Al.: (pr.) enim.
13. Al.: spina.

(Ränke) ... durch Lügen (worte). vE: u. durch f. Re-
den zu d. A. vor Gericht?

8. müssen ... über dem Edele h. (Vgl. B. 5.)

9. B: gerühigten Weiber! dW: sichern ... sorglosen
vE: die ihr so sorglos seid ... übermüthigen.

10. B: d. Fruchtensammlung w. u. kommen. dW:
hine Oßkerte. vE: Ernte.

11. dW: Zieh aus, entbl. dich, einen Ort ...!

12. B: auf d. Brüste schlagen. vE. A.: Klaget um
(über) eure Br. ! B: anmüthigen. dW: anm. Gefilde.
k. lüch. Landschaft.

13. fr. der fr. (B: es wird Brand sein in ...?)

vE: sogar auf a. Laßh. A: Boden ... wie vielmehr
noch ...

14. B: man hat den P. müssen fahren lassen, das
Gerümmel d. St. ist verlassen worden. dW: der P.
wird verl., öde ... vE: ... d. volkreiche St. w. mens-
chenleer. A: v. Städte? B: er ist ein Hügel u. Wacht-
thurm worden bei den Höhlen. dW: Hügel u. Th. sind
statt G. auf lange? vE: der G. u. die Warte — zu G.
werden f. auf immer. B: den Waldesein. dW: der W.
Laß ... Trist.

15. Fruchtfeld. dW: sich ergießt d. G. von oben.
vE: ausgeießt (vgl. 29, 17).

καὶ δικαιοσύνη ἐν τῇ Καρμὴλ κατοική-
σει. ¹⁷ Καὶ ἵσται τὰ ἔργα τῆς δικαιοσύνης
αἰρήνη, καὶ κρατήσῃ ἡ δικαιοσύνη ἀνάπαντι,
καὶ πεποιθότες ἔσονται ἕως τοῦ αἰῶνος. ¹⁸ καὶ
κατοικήσῃ ὁ λαὸς αὐτοῦ ἐν πόλει εἰρήνης, καὶ
ἐνοικήσῃ πεποιθώς, καὶ ἀναπαύσονται μετὰ
πλούτου. ¹⁹ Ἡ δὲ γάλαζα ἔαν καταβῇ, οὐκ
ἐφ' ὑμᾶς ἦξει, καὶ ἔσονται οἱ ἐνοικοῦντες ἐν
τοῖς δρυμοῖς πεποιθότες ὡς οἱ ἐν τῇ πεδίῳ.
²⁰ Μακάριοι οἱ σπείροντες ἐπὶ πάν ὕδαρ, οὐ
βοῦς καὶ ὄνος πατεῖ.

XXXIII. Οὐαὶ τοῖς ταλαιπωροῦσιν ὑμᾶς,
ὕμᾶς δὲ οὐδεὶς ποιεῖ ταλαιπωρῶν, καὶ ὁ ἀθε-
τῶν ὑμᾶς οὐκ ἀθετεῖ· ἀλώσονται οἱ ἀθετοῦν-
τες καὶ παραδοθήσονται, καὶ ὡς σῆς ἐφ' ἡμα-
τιον οὕτως ἡττηθήσονται. ² Κύρια, ἐλέησον
ἡμᾶς, ἐπὶ σοὶ γὰρ παροίθαμεν· ἐγενήθη τὸ
σπέρμα τῶν ἀπειθούντων εἰς ἀπώλειαν, ἡ δὲ
σωτηρία ἡμῶν ἐν καιρῷ θλίψεως. ³ Διὰ φωνὴν
τοῦ φόβου σου ἐξέστησαν λαοί, ἀπὸ τοῦ φόβου
σου, καὶ διασπάρῃσαν τὰ ἔσθῃ. ⁴ Νῦν δὲ συν-
αχθήσεται τὰ σκύλα ὑμῶν ἀπὸ μικροῦ καὶ
μεγάλου· ὃν τρώπον ἔαν τις συναγάγῃ ἀκριδας,
οὕτως ἐμπαίζονται ὑμῖν. ⁵ Ἄγιος ὁ θεὸς ὁ
κατοικῶν ἐν ὑψηλῷ, ἐνεπλήσθη Σιών κρίσεως
καὶ δικαιοσύνης· ⁶ ἐν νόμῳ παραδοθήσονται,
ἐν θησαυροῖς ἡ σωτηρία ἡμῶν, ἐκεῖ σοφία καὶ
ἐπιστήμη καὶ εὐσέβεια πρὸς τὸν κύριον· οὗτοί
εἰσιν ὁ θησαυροὶ δικαιοσύνης.

⁷ Ἰδοὺ δὴ ἐν τῷ φόβῳ ὑμῶν αὐτοὶ φοβη-
θήσονται· οὗς ἐφοβείσθε, βοηθήσονται ἀφ' ὑμῶν·
ἄγγελοι γὰρ ἀποσταλήσονται ἀξιούντες· εἰρή-
νην, πικρῶς κλαίοντες, παρακαλοῦντες εἰρήνην.
⁸ Ἐρημωθήσονται γὰρ αἱ τούτων ὁδοί· πέπαι-
νται γὰρ ὁ φόβος τῶν ἐθνῶν, καὶ ἡ πρὸς τούτους

וַיִּצְדָּקָה בְּכַרְמֶל תִּשָּׁב׃ וְהָיָה מַעֲשֵׂה
הַצְדָּקָה שָׁלוֹם וְעֵבֶדָה הַצְדָּקָה
וְהַשָּׁקֵם וְכֹסֶח עַד-עוֹלָם׃ וַיָּשָׁב עִמִּי
בְּנֵה שָׁלוֹם וּבְמַשְׁכָּנוֹת מִבְּטָחִים
וּבְמִנְיַחַת שְׁאֲנוֹנוֹת׃ וּבְכֹר בְּרֵדַת הַיַּעַר
וּבְכַשְׁלָה תִּשְׁפֹּל הָעֵיר׃ אֲשֶׁר־יִכֹּם
זָרְעִי עַל-כָּל-מַיִם מִשְׁלָחִי רֶגֶל-הַתְּשׁוּר
וְהַחֲמֹר׃

XXXIII הָיָה שׁוֹדֵד וְאַתָּה לֹא שׁוֹדֵד
וּבֹרָךְ וְלֹא-יִכְבְּדוּ בְּךָ בְּהִתִּימָךְ שׁוֹדֵד
וְהַיָּשׁוּד בְּפִלְתְּךָ לִבְנֵי וּבְגֵדֵי-כֹהֵן׃ וְהָיָה
חֲקָנִי לָךְ קָרִינִי הִיָּה זָרַעַם לִבְקָרִים
אַתָּה וַיִּשְׁעֲתָנִי בַּעַת צָרָה׃ מְקוֹל הַמּוֹן
בְּדָדִי עַמִּים מִלְּמַמְתָּךְ נִפְצָו גּוֹיִם׃
וְאַסַּף שָׁלְלָכֶם אִסַּף הַחֲסִיל כְּמַשְׁק
גְּבִים שֶׁקֶן בּוֹ׃ נִשְׁגָּב יְהוָה כִּי שָׁכַן
מְרוֹם מִלֵּא צִיּוֹן מִשְׁפָּט וּצְדָקָה׃
וְהָיָה אֲמוֹנָת עֲתִידָה חֶסֶן וַיִּשְׁלַח
חֲכָמָת וְדַעַת יִרְאָת יְהוָה הִיא אֲוִצָּרוֹ׃
הֵן אֲרָאֶם צָעָקוֹ תִּצָּה מִלֵּאכְרִי
שָׁלוֹם מֵר וּבְקִיּוֹן׃ נִשְׁמָו מִסְּלוֹת
שָׁבַת לְבָר אֲרַח הַפֶּר בְּרִית מָאֵס

v. 18. בנ"א חט' במקץ
רגש אחרי שורק בנ"א ש' רשח v. 1.

17. X† (p. πεπ.) ὥσει. B* ἔσονται. 18. X: οἰκή-
σει (pro κατοικ.). X: μν (pro αὐτῷ). X† (p. εἰρ.) καὶ
ἐν πόλεσιν ἀμυριμνίας. X: ἐν οἰκοῖς (pro ἐνοικ.).
19. E: ἐφ' ὑμᾶς. 20. X: Μακάριος ὁ σπείρων.

1. X: Οὐαὶ ὁ ταλαιπωρῶν. A† X: ὑμῖν (pro tert.
ὑμᾶς A²B). X† γὰρ (p. ἀλ.). A¹: ἐπὶ (pro ἐφ').
2. X† (p. ἡμῶν) παρὰ σῶ. E: ὑμῶν (pro ἡμ.). 3. X:
Διὰ τῆς φωνῆς s. τῇ φ. B* σ. 4. X: ἡμῶν... ἡμῖν.
B* ἀπὸ. X: ἀπὸ μικροῦ ἕως μεγάλου. X† (p. ἀκρ.) ὡς
ἀπὸ τῶν βοηθῶν. B: ἐμπαίξουσιν. 5. A¹ X: ὑψηλοῖς
(-ῶ A²B; F: ἐν οὐρανοῖς, E: ἐν οὐρανοῖς ὑψηλοῖς).
6. X: παραδοθήσεται. X* τὸν. 7. B: ἔτοι (pro αὐ-
τοῖ). A¹ FX: βοηθήσονται (pro βοηθῶνται A²B;
E: βοηθήσονται). B* γὰρ et ἀξ. εἰρ. (FX: λαλῶντες
εἰρήνην). E: παρακ. εἰρ., πικρ. κλαίοντες. 8. B* γὰρ.
F* πρὸς τούτους.

17. B: Werf... Arbeit? dW: W. ... fr. A: Wf-
lung. vE: fr. ... Genlan. dW, vE, A: Ruhe u. S.

18. B, dW: in einer (der) Wohnung. vE: im Hau-
... an ungestörten Ruheplätzen. dW: sichern Häuten,
friedl. Ruhestätten. A: überhöwängl. Ruhe.

19. Wann der W. herunter muß ... w. tief genl
brigt werden. B: es wird hageln. dW: Hagelschü-
schlägt den W. nieder. (vE: am Abhang des W.
dW: in Niedrigkeit stufet. dW: [der Feinde] St

20. n. g. laffet. B: an lauten W. dW: lauter W
wüßern. vE: wo vieles W. ist! dW, vE: Wind u. Wf
(treiben können) frei irren l.

1. B: da du doch nicht verst. wirst, u. du Treulose
da sie doch an dir n. treul. gehandelt haben. dW: We-
wüßter, selbst noch nie verw. Räuber, den man n. b
raubte. vE: an dem m. noch seinen Raub beginn.

2. alle Morgen, ja... vE: Stärke! dW: Weißam
3. Daß... der tosenden Stimme. dW: Vor [be

und Gerechtigkeit auf dem Ader haufen.
17 *Und der Gerechtigkeit Frucht wird Friede
sein, und der Gerechtigkeit Nutzen wird
18 ewige Stille und Sicherheit sein, * daß
mein Volk in Häusern des Friedens
wohnen wird, in sichern Wohnungen und
19 in solcher Ruhe. * Aber Hagel wird sein
den Wald hinab, und die Stadt daniel-
20 den wird niedrig sein. * Wohl euch, die
ihr säet allenthalben an den Wassern, denn
da möget ihr die Füße der Ochsen und
Esel darauf gehen lassen.

XXXIII. Wehe aber dir, du Verführ-
rer! meinst du, du werdest nicht verführt
werden? und du Verächter! meinst du,
man werde dich nicht verachten? Wenn du
das Verführen vollendet hast, so wirst du
auch verführt werden; wenn du des Ver-
ächters ein Ende gemacht hast, so wird
2 man dich wieder verachten. * Herr, sei
und gnädig, denn auf dich harren wir; sei
3 ihr Arm fröhe, dazu unser Heil zur Zeit
der Trübsal. * Laß fliehen die Völker vor
dem großen Getümmel, und die Heiden zer-
4 streut werden, wenn du dich erhöhst. * Da
wird man euch aufraffen als einen Raub,
wie man die Heuschrecken aufrafft, und wie
5 die Käfer zerscheucht werden, wenn man
sie überfällt. * Der Herr ist erhaben, denn
er wohnt in der Höhe. Er hat Zion vor
6 Gericht und Gerechtigkeit gemacht, * und
wird zu deiner Zeit Glaube sein und Herr-
schaft; Heil, Weisheit, Klugheit, Furcht
des Herrn werden sein Schatz sein.
7 Siehe, ihre Voten schreien draußen, die
Engel des Friedens weinen bitterlich (und
8 sprechen): * Die Steige sind wüste, es
geht niemand mehr auf der Straße.
Er hält weder Treue noch Glauben, er

2. U.L: des Trübsals. 4. A.A: verschönt.

et iustitia in Charnel sedebit.
* Et erit opus iustitiae pax, et cul- 17
tus iustitiae silentium et securi-
tas usque in sempiternum. * Et se- 18
debit populus meus in pulchritudine
pacis et in tabernaculis fiduciae et
in requie opulenta. * Grando autem 19
in descensione saltus, et humilitate
humiliabitur civitas. * Beati, qui se- 20
minatis super omnes aquas, immit-
tentes pedem bovis et asini.

Vae, qui praedaris! **XXXIII.**
nonne et ipse praedaberis? et qui
spernis! nonne et ipse sperneris?
Cum consummaveris depraedationem,
depraedaberis, cum fatigatus desieris
contemnere, contemneris. * Domine, 2
miserere nostri! te enim expectavi-
mus; esto brachium nostrum in mane,
et salus nostra in tempore tribula-
tionis. * A voce angeli fugerunt po- 3
puli, et ab exaltatione tua dispersae
sunt gentes. * Et congregabuntur 4
spolia vestra sicut colligitur bruchus,
velut cum fossae plenae fuerint de eo.
* Magnificatus est Dominus, quoniam 5
habitavit in excelso. Implevit Sion ju-
dicio et iustitia, * et erit fides in 6
temporibus tuis, divitiae salutis, sap-
ientia et scientia; timor Domini ipse
est thesaurus ejus.

Ecce, videntes clamabunt foris, au- 7
geli pacis amare stebunt. * Dissi- 8
patae sunt viae, cessavit transiens per
semitam, irritum factum est pactum,

2. U.L: des Trübsals. 4. A.A: verschönt.
2. U.L: des Trübsals. 4. A.A: verschönt.
2. U.L: des Trübsals. 4. A.A: verschönt.
2. U.L: des Trübsals. 4. A.A: verschönt.
2. U.L: des Trübsals. 4. A.A: verschönt.
2. U.L: des Trübsals. 4. A.A: verschönt.
2. U.L: des Trübsals. 4. A.A: verschönt.
2. U.L: des Trübsals. 4. A.A: verschönt.
2. U.L: des Trübsals. 4. A.A: verschönt.
2. U.L: des Trübsals. 4. A.A: verschönt.

Geiß, B. u. Erkenntnis; die F. d. F. wird ... dW:
sicher sind d. Tage, Reichthum an Glück [bringen] B. u.
Verstand? vE: S. werden d. S., die Stärke seines
G., B. u. Erfahrung sein? A: der Gf. w. herrschen
in d. Tagen, mit d. Schätzen des G., B. u. Wissen-
schaft.
7. B.d.W.vE: (die) Heiden.
8. dem Straßen. vE: kein Wanderer betritt sie mehr.
dW: es feiert der B. A: der B. zieht n. m. des Weges.
dW.A: (man) bricht den Bund. vE: brach. B: hat
gebrochen.

verwirft die Städte und achtet der Leute nicht.
 9 * Das Land liegt kläglich und jämmerlich,
 der Libanon steht schändlich zerhauen, und
 Saron ist wie ein Gefilde, und Basan und
 10 Carmel ist öde. * Nun will ich mich auf-
 machen, spricht der Herr, nun will ich mich
 11 erheben, nun will ich hoch kommen. * Mit
 Stroh gehet ihr schwanger, Stoppeln ge-
 bäret ihr, Feuer wird euch mit eurem Muth
 12 verzehren. * Denn die Völker werden zu
 Kalk verbrannt werden, wie man abge-
 haucne Dornen mit Feuer ansteckt.
 13 So höret nun, ihr die ihr ferne seid,
 was ich gethan habe; und die ihr nahe
 14 seid, merket meine Stärke. * Die Sünder
 zu Sion sind erschrocken, Bittern ist die
 Heuchler angekommen (und sprechen): Wer
 ist unter uns, der bei einem verzehrenden
 Feuer wohnen möge? wer ist unter uns,
 15 der bei der ewigen Gluth wohne? * Wer
 in Gerechtigkeit wandelt und redet, was
 recht ist; wer Unrecht hasset sammt dem
 Heiz, und seine Hände abzieht, daß er nicht
 Geschenk nehme; wer seine Ohren zustopft,
 daß er nicht Blutschulden höre, und seine
 Augen zuhält, daß er nicht Arges sehe:
 16 * der wird in der Höhe wohnen, und
 Felsen werden seine Feste und Schutz sein;
 sein Brod wird ihm gegeben, sein Wasser
 17 hat er gewiß. * Deine Augen werden
 den König sehen in seiner Schöne, du wirst
 18 das Land erweitert sehen, * daß sich dein
 Herz sehr verwundern wird und sagen:
 Wo sind nun die Schriftgelehrten? wo sind
 19 die Rätthe? wo sind die Kanzler? * Dazu
 wirst du das starke Volk nicht sehen, das Volk
 von tiefer Sprache, die man nicht vernehmen
 kann, und von undeutlicher Zunge, die man
 20 nicht verstehen kann. * Schau, Sion, die

projecit civitates, non reputavit ho-
 mines. * Luxit et elanguit terra, 9
 confusus est Libanus et obsorduit,
 et factus est Saron sicut desertum,
 et concussa est Basan et Carmelus.
 * Nunc consurgam, dicit Dominus, 10
 nunc exaltabor, nunc sublevabor.
 11 * Concipietis ardorem, parietis stipu-
 lam; spiritus vester ut ignis vorabit
 vos. * Et erunt populi quasi de in- 12
 cendio cinis, spinae congregatae igni
 comburentur.
 Audite, qui longe estis, quae se- 13
 cerim, et cognoscite, vicini, fortitu-
 dinem meam. * Conterriti sunt in 14
 Sion peccatores, possedit tremor hy-
 pocritas. Quis poterit habitare de
 vobis cum igne devorante? quis ha-
 bitabit ex vobis cum ardoribus sem-
 piternis? * Qui ambulat in justitiis 15
 et loquitur veritatem, qui projecit
 avaritiam ex calumnia et excutit ma-
 nus suas ab omni munere, qui ob-
 turat aures suas ne audiat sanguinem,
 et claudit oculos suos ne videat ma-
 lum: * iste in excelsis habitabit; mu- 16
 nimenta saxorum sublimitas ejus, pa-
 nis ei datus est, aquae ejus fideles
 sunt. * Regem in decore suo vi- 17
 debunt oculi ejus, cernent terram de
 longe; * cor tuum meditabitur ti- 18
 morem. Ubi est litteratus? ubi legis
 verba ponderans? ubi doctor parvu-
 lorum? * Populum impudentem non 19
 videbis, populum alti sermonis, ita
 ut non possis intelligere disertitudi-
 nem linguae ejus, in quo nulla est
 sapientia. * Respice Sion, civita- 20

15. Al.: veritates. 19. S: imprudentem.

hiesen (den) ew. Gluthen. (vE: Wer bleibt uns zu-
 rüd? Zehrend Feuer! Wer bl. bei ...? Ewige Gl.)

15. Gewalt hasset. B: in aller G... billig. A: Wahr-
 heit r. dW: Reblüht. spricht. dW.A: wer ungerechten
 Gewinn verschmäht. B: den Gewinnst von d. Unter-
 brüdungen verwirft. vE: mißbilligt die Oer nach
 Erpressungen. dW: f. G. schüttelt, nicht Befestigung
 zu nehmen. vE: von Blindvergeßen. A: vom Blute.
 dW: Blutrath!

16. Felsenstücker w. f. G. dW: auf Höhen?
 dW.vE: Felsenburgen ... (Zusuchtsort). vE: Trank!
 B: ist bekändig. dW: verfliegt nie. A: bleibt nicht aus.

17. Sie werden ein weites L. schauen. dW.A:
 Herrlichkeit. vE: Pracht. dW: fernes Land? B: ein
 L. ferngelegener Grängen?

18. erkennen ... Abwäger ... Thurmshreiber?
 dW: gebekt der Schreckenszeit. vE: w. zurückdenken
 an den Schreden. B: Richter ... so die Thürme zäh-
 len. (dW: der Schatzung schrieb u. nachzog ... die
 Th. musterte. vE: Auschreiber der Sch. ... Jener der
 sie wog.)

19. dW.A: freche D. vE: rohe. dW: bunfler Rede
 ... barbarischer S. B: n. v. spöttlicher Sprache. vE:
 die tief reden ... u. flottern mit d. S.

XXXIII.

Contra gentes singulatiq. Edomitas.

σωτήριον ἡμῶν, οἱ ὀφθαλμοὶ σου ὄψονται
 Λερουσαλήμ, πόλις πλουσία, σκηναὶ αὐτῆς οὐ μὴ
 σεισθῶσιν, οὐδ' οὐ μὴ κρηθῶσιν οἱ πάσσαλοι
 τῆς σκηνῆς· αὐτῆς εἰς τὸν αἰῶνα χρόνον, οὐδὲ
 τὰ στοιβά αὐτῆς οὐ μὴ διαλύραται, ²¹ ὅτι
 ἐκ ὀνόματος κυρίου μέγα ἐστίν. Τόπος ὑμῶν
 ἔσται, ποταμοὶ καὶ διώρυγες πλατεῖς καὶ ἐν-
 φύχωροι· οὐ πορεύσῃ ταύτην τὴν ὁδόν, οὐδὲ
 πορευσεται πλοῖον ἐλαυνόν. ²² Ὁ γὰρ θεὸς
 μου μέγας ἐστίν· οὐ παρελεύσεται με κύριος
 πατήρ, κύριος κριτῆς ἡμῶν, κύριος ἄρχων ἡμῶν,
 κύριος βασιλεὺς ἡμῶν· κύριος οὗτος ἡμᾶς σώσει.
²³ Ἐρράγησαν τὰ στοιβά σου, ὅτι οὐκ ἐνίσχυ-
 σαν· ὁ ἰσθίός σου ἐκλινε, οὐ χαλάσει τὰ ἰσθία,
 οὐκ ἀρεῖ σημεῖον, ὅπως οὐ παραδοθῇ εἰς προ-
 τομίην. Τόλιν πολλοὶ χαλοὶ προτομίην ποιή-
 σουσιν, ²⁴ καὶ οὐ μὴ εἴπῃ· Κοπιῶ, ὁ λαὸς ὁ ἐνοι-
 κῶν ἐν αὐτοῖς· ἀφεθῇ γὰρ αὐτοῖς ἡ ἁμαρτία.

XXXIV. Προσαγάγετε ἔθνη καὶ ἀκού-
 σατε, ἄρχοντες προσέχετε, ἀκουσάτω ἡ γῆ καὶ
 οἱ ἐνοικοῦντες ἐν αὐτῇ, ἡ οἰκουμένη καὶ ὁ λαὸς
 ὁ ἐν αὐτῇ. ² Διότι θυμὸς κυρίου ἐπὶ πάντα
 τὰ ἔθνη, καὶ ὀργὴ ἐπὶ πάντα τὸν ἀριθμὸν αὐτῶν,
 τοῦ ἀπολέσαι αὐτοὺς καὶ παραδοῦναι αὐτοὺς
 εἰς σφαγὴν. ³ Οἱ δὲ τραυματῖαι αὐτῶν ῥιψή-
 σονται, καὶ οἱ νεκροί, καὶ ἀναβήσεται αὐτῶν
 ἡ ὁσμή, καὶ βραχθήσεται τὰ ὄρη ἀπὸ τοῦ αἵμα-
 τος αὐτῶν, ⁴ καὶ ταχίσονται πᾶσαι αἱ θυνά-
 μεις τῶν οὐρανῶν, καὶ ἐλιγίσεται ὁ οὐρανὸς
 ὡς βιβλόν, καὶ πάντα τὰ ἄστρα πεσέονται ὡς
 φύλλα ἐξ ἁμπέλου, καὶ ὡς πίπτει φύλλα ἀπὸ
 συκῆς.

⁵ Ὅτι ἐμαθύσθη ἡ μάχαιρά μου ἐν τῷ οὐ-
 ρανῷ, ἰδοὺ ἐπὶ τῇ Ἰδουμαίᾳ καταβήσεται, καὶ
 ἐπὶ τὸν λαὸν τῆς ἀπολείας μετὰ κρίσεως. ⁶ Ἡ
 μάχαιρα κυρίου ἐνεπλήσθη αἵματος, ἐπαχύνθη

20. X: σαλευθῶσιν (pro σεισθ.). B: οὐδὲ μὴ κ.
 X: διαλύραται. 21. A²† (p. μέγα) ἡμῶν. B (pro ἰσθίον):
 ὑμῶν (E: ἰσθία). F* T¹ σ. ὑμ. ἰσθ. X† ἐν φ (a. παρ.).
 B: διώρυγες. 22. B* κύρ. πατήρ (F* πατήρ). EFX:
 αὐτός (pro ἑτός). X (pro ἑτ. ἡμ. σ.): σωτήρ ἡμῶν
 αὐτός ἔξει καὶ σώσει ἡμᾶς s. σωτήρ ἡμῶν αὐτός σώ-
 σει ἡμᾶς. 23. X: Ἐρράγη. A¹ EFX: ἐνίσχυσεν
 (-σαν A² B). X† σs (p. ἰσθία). A¹ X: ποιήσωσιν.
 24. B: ἐπύσω (E*). FX pon. Κοπιῶ a. ἀφ. B* ὁ
 (alt.). FX: ἐν αὐτῇ.

1. FX: Προσαγάγετε. A¹ B* προσέχετε. (A² X†). B*
 ἄνοικ. (FX: οἰκάντες). 2. FX† ὁ (a. θυμ.). X† αὐ-
 τῷ (p. ὀργῇ). A¹ B* πάντα (A² X†). 4. A¹ FX* καὶ
 ταχ.-ἄρ. (A² B†). X: ἐλιγνθήσεται. X: ὡς βιβλ. ὁ ὕρ.
 X† πίπτει (p. π. σ. ὡς). X: ἐκρεῖ (pro πίπτει).
 5. A¹ B* Ὅτι (A² FX†). 6. F: αὐτῷ (pro κυρίῳ).
 B† τοῦ (a. κυρ.).

עֲנִיָּה תְּרַאֲיָנָה יְרוּשָׁלַם נְהַלָּה
 אֶהֱל בְּלִיזְעָן בְּלִיזְעָן יְהוֹדִתִּיו לְנֶצַח
 וְכָל־חֻקָּיו בְּלִיזְעָן: כִּי אִם־שָׁם
 אֲדִיר יִהְיֶה לָנוּ מְקוֹם־נְהָרִים יְאָרִים
 רַחְבֵּי יָדַים בְּלִיזְעָן בּוֹ אֲנִי־שָׁם
 וְצִי אֲדִיר לֹא יַעֲבִרְנוּ: כִּי יִהְיֶה
 שְׁפָטֵנוּ יִהְיֶה מַחְקֵנוּ יִהְיֶה מִלְּפָנָיו
 הוּא יוֹשִׁיעֵנו: נִשְׁפֹּא חֻקָּיו בְּלִיזְעָן
 יִחַזְקוּ כִּרְתָּרָם בְּלִיזְעָן: כִּי אִם
 חֶלֶק עַד־שָׁלָל מִרְבָּה פְּסָחִים בְּזֹזוֹ
 כִּי: וּבְלִיזְעָן שָׁבוּ חֲלִיתֵי הָעָם
 הַיֹּשֵׁב בָּהּ נִשְׁפָּא עוֹן:

XXXIV. קָרְבוּ גוֹיִם לְשִׁמְעַם וּלְאֻמִּים
 הַקְשִׁיבוּ הַשְׁמַע הָאָרֶץ וּמְלָאָה חֻבֵּל
 וְכָל־אֲפָאִיָּה: כִּי גִצָּה לִיהוָה עַל־
 כָּל־הַגּוֹיִם וְחַמָּה עַל־כָּל־צָבָאָם
 הַחַרְיִים נִתְּנָם לְשָׁבָח: וְחִלְלִיהֶם
 יִשְׁלָכוּ וּפְגַרֵּיהֶם יַעֲלֶה בְּאֵשׁ וְנִמְסוּ
 הָרִים מִדָּמָם: וְנִמְלְקוּ כָּל־צָבָא הַשְׁמִים
 וְנִגְלּוּ כִּסְפֵּר הַשְׁמִים וְכָל־צָבָאָם וּבֹל
 כִּנְבֵּל עֲלֶה מִזָּפֶן וּכְנֻכָּל מִתְּאֵנָה:
 כִּי־רִוְחָהּ בְּשָׁמַיִם חֲרָבִי הִנֵּה עַל־
 אֲדוֹם תִּרְדַּ וְעַל־עַם חֲרָמִי לְמַשְׁפָּט:
 חֲרַב לִיהוָה מְלָאָה דָם הַתְּשִׁנָּה מִחֻבֵּל

חב בסגול v. 23. חב בספח v. 20.

20. B: unserer Zusammenkunft. dW: feste. vE.A:
 unsere festliche St. dW: als Self, das n. verrückt, be-
 sen Pfände. vE: das 3. das unverrückbar.

21. Sondern ... w. Ströme u. Flüsse ... dadurch
 sch. (dW: statt aller Gl. u. breiten Sträßen? vE:
 wenn der mächt. Jehovah dafelbst statt Str. u. br. Gl.
 bei uns ist, so wird ...) B.dW.vE.A: (sehr) großes
 Schiff.

22. B.vE.A: N. ... Gesetzgeber. dW: Herrscher ...
 Gebieter.

23. Deine Taue sind los u. w. ihren M. u. auf
 recht halten, noch das Segel spannen ... Heute ma-
 chen w. B: schlaff worden. dW: Schiff. hangen ihre
 Seile. vE: sind gespannt, halten aber ...? dW: selbst
 Laubte rauben mit.

24. A: Nachbar! dW.vE.A: frank. (vE: vom

Der Herr unſer Meiſter und König. Sein Born über die Heiden. XXXIII.

Stadt unſers Stifts; deine Augen werden Jeruſalem ſehen, eine ſichere Wohnung, eine Hütte, die nicht weggeführt wird, welcher Nägel ſollen nimmermehr ausgezogen und ihrer Seile keines zerriffen werden. * Denn der Herr wird mächtig daſelbſt bei uns ſein, und werden weite Waſſergraben ſein, daß darüber kein Schiff mit Rudern fahren, noch Galeeren dahin ſchiffen werden. * Denn der Herr iſt unſer Richter, der Herr iſt unſer Meiſter, der Herr iſt unſer König, der hilft uns. * Laßt ſie ihre Stricke ſpannen, ſie werden doch nicht halten, alſo werden ſie auch das Fäßlein nicht auf den Maſtbaum ausſtecken. Dann wird viel köſtlicher Raub ausgeſchleut werden, daß auch die Lähmen rauben werden; * und kein Einwohner wird ſagen: Ich bin ſchwach. Denn das Volk, ſo darinnen wohnet, wird Vergebung der Sünden haben.

XXXIV. Kommt herzu, ihr Heiden, und höret; ihr Völker, merket auf; die Erde höre zu, und was darinnen iſt; der Weltkreis ſammt ſeinem Gewächſ! * Denn der Herr iſt zornig über alle Heiden, und grimmig über alle ihr Heer, er wird ſie verbannen und zum Schlachten überantworten. * Und ihre Erſchlagenen werden hingeworfen werden, daß der Geſtank von ihren Leichnamen aufgehen wird, und die Berge mit ihrem Blut fließen, * und wird alles Heer des Himmels verſaulen, und der Himmel wird eingewickelt werden wie ein Brief, und alle ſein Heer wird verwelfen, wie ein Blatt verwelft am Weinfod, und wie ein dürres Blatt am Feigenbaum.

5 Denn mein Schwert iſt trunken im Himmel, und ſiehe, es wird hernieder fahren auf Edom, und über das verbannete Volk zur Strafe. * Des Herrn Schwert iſt voll Blut und die vom Fetten, vom Blut der

23. U.L: köſtliches Raubs.

3. U.L: Stank.

Welch iſt das B. befreit??)

1. B: der Erdboden ſammt allen die darauf hervorſchommen ſind. dW: Erdfreis u. all ſ. Sprößlinge.

2. dW: ſucht ihnen? vE: vertilgt ſie. dW.vE: gibt ſ. dem Würgen (der Würgung) preis.

3. B.dW.vE: zerfließen von ...? A: zergehen?

4. u. wie eine abfallende Frucht. dW.vE: vergehet.

tem ſolemnitatis noſtræ; oculi tuſ videbunt Jeruſalem, habitationem opulentam, tabernaculum quod nequaquam transferri poterit; nec auferentur clavi ejus in ſempiternum, et omnes funiculi ejus non rumpentur, * quia ſolummodo ibi magnificus eſt Dominus noſter. Locus fluviorum, rivi latiffimi et patentes; non transibit per eum navis remigum, neque trieris magna transgreditur eum. * Dominus enim judex noſter, Dominus legifer noſter, Dominus rex noſter; ipſe ſalvabit nos. * Laxati ſunt ſuniculi tui, et non praevalēbunt; ſic erit malus tuus, ut dilatare ſignum non queas. Tunc dividuntur ſpolia praedarum multarum; claudi diripient rapinam, * nec dicet vicinus: Elanguī. Populus, qui habitat in ea, auferetur ab eo iniquitas.

Accedite, gentes, et XXXIV. audite, et, populi, attendite! audiat terra et plenitudo ejus, orbis et omne germen ejus! * Quia indignatio Domini ſuper omnes gentes, et furor ſuper univerſam militiam eorum; interfecit eos et dedit eos in occiſionem. * Interfici eorum projicientur, et de cadaveribus eorum aſcendit foetor; tabescent montes a ſanguine eorum, * et tabeſcet omnis militia coelorum, et complicabuntur ſicut liber coeli, et omnis militia eorum deſuet, ſicut deſluit ſolium de vinea et de ficu.

Quoniam inebriatus eſt in coelo gladius meus, ecce, ſuper Idumaeam deſcendet, et ſuper populum interfectionis meae ad judicium. * Gladius Domini repletus eſt ſanguine, incrassatus eſt adipe, de ſanguine

A: zerg. B: eingerollt w. vE: rollt ſich zuſammen. dW.A: die G. rollen ſ. dW.vE.A: Buch. B: abſallen. dW.vE.A: fällt herab. B: u. wie ein Verwelktes. dW: das Welke. vE: wie es fällt?

5. tr. worden ... mein verb. S. 3. Gericht. B: das von mir verb. dW: d. ſuchbeladene? vE: B. meines Glüdes.

ἀπὸ στείματος, ἀπὸ αἵματος ἐράγων καὶ ἀμνῶν
καὶ ἀπὸ στείματος ἐράγων καὶ κριῶν· ὅτι
θυσία τῷ κυρίῳ ἐν τῇ Βοσόρ, καὶ σφαγὴ
μεγάλῃ ἐν τῇ Ἰδουμαίᾳ. ⁷ Καὶ συμπεσοῦνται
οἱ ἄνθρωποι μετ' αὐτῶν, καὶ οἱ κριοὶ καὶ οἱ ταῦ-
ροι, καὶ μεθυσθήσεται ἡ γῆ ἀπὸ τοῦ αἵμα-
τος, καὶ ἀπὸ τοῦ στείματος αὐτῶν ἐμπλησθή-
σεται. ⁸ ἡμέρα γὰρ κρίσεως κυρίου, καὶ ἐνι-
σχυρὸς ἀνταποδοσεως κρίσεως Σιών. ⁹ Καὶ στρα-
φήσονται αὐτῆς αἱ φάραγγες εἰς πῖσσαν, καὶ
ἡ γῆ αὐτῆς εἰς θεῖον· καὶ ἔσται αὐτῆς ἡ γῆ
καυομένη ὡς πῖσσα. ¹⁰ πυρὸς καὶ ἡμέρας, καὶ
οὐ σβησθήσεται εἰς τὸν αἰῶνα χρόνον, καὶ
ἀναβήσεται ὁ καπνὸς αὐτῆς ἄνω, εἰς γενεάς
ἐρημωθήσεται, καὶ εἰς χρόνον πολὺν· οὐκ ἔστιν
ὁ παραπορευόμενος ἐν αὐτῇ. ¹¹ Καὶ κατοική-
σουσιν ἐν αὐτῇ ὄρνεα καὶ ἐχνοὶ καὶ ἴβεις καὶ
κόρακες· καὶ ἐπιβληθήσεται ἐπ' αὐτὴν σπαρ-
τιον γεωμετρίας ἐρήμου, καὶ ὄνοκενταυροὶ οἰκί-
σουσιν ἐν αὐτῇ. ¹² Οἱ ἄρχοντες αὐτῆς οὐκ
ἔσονται· οἱ γὰρ βασιλεῖς αὐτῆς καὶ οἱ ἄρχον-
τες ὡπλίστην καὶ οἱ μαγιστᾶνες αὐτῆς ἔσονται
εἰς ἀπώλειαν. ¹³ Καὶ ἀναψύσει εἰς τὰς πό-
λεις αὐτῶν ἄκανθα, καὶ μυῖδες καὶ ἄκανοι
εἰς τὰ ὄχυρά της αὐτῆς, καὶ ἔσονται ἐπαυλεις
σειρήνων καὶ αὐλὴ στρουθῶν. ¹⁴ Καὶ συνα-
τήσουσιν δαιμόνια ὄνοκενταύροις, καὶ βοήσου-
ται ἑταίρος πρὸς τὸν ἑτερον· ἐκεῖ ἀναπαύσου-
ται ὄνοκενταυροὶ, εὐρον γὰρ αὐτοὺς ἀνάπανσιν.
¹⁵ Ἐκεῖ ἐνόσσευσεν ἐχνοὶς, καὶ ἔσωσεν ἡ γῆ
τὰ παιδία αὐτῆς μετὰ ἀσφαλείας· ἐκεῖ ἔλαφον
συνήγαγεν καὶ ἔδον τὰ πρόβατα ἀλλήλων.
¹⁶ ἀριθμῶ παρῆλθον, καὶ μία αὐτῶν οὐκ
ἀπώλετο, ἑτέρα τὴν ἑτέραν οὐκ ἐξέζητησαν,

מִדָּם פְּרִים וְעִתְוִתִּים מִחֻלָּב כָּלִית
אֵילִים כִּי גִבַּח לַיהוָה בְּבִצְרָהּ וּמִבְּחָ
זָדוֹל בְּאֶרֶץ אֱדוֹם׃ וַיִּרְדּוּ רְאֵמִים
עִמָּם וּפְרִים עִם-אֲפִירִים וַרְוִתָּהּ
אֶרֶצָם מִדָּם וְעַפְרָם מִחֻלָּב יִדְשֻׁן׃ כִּי
יוֹם נָקָם לַיהוָה שָׁנַת שְׁלוֹמִים לְרִיב
צִיּוֹן׃ וְנִהְיֶה כִּי לִזְפֹּת וְעַפְרָהּ
לְגַפְרִית וְהָיְתָה אֶרֶצָה לִזְפֹּת בְּעֶרְהּ׃
לִיִּלָּה וַיּוֹמֶם לֹא תִכְפֹּה לְעֹלָם יַעֲלֶה
עֲשָׂנָהּ מִדּוֹר לְדוֹר תִּחְרָב לְנֶצַח
נִצְחִים אֵין עֲבָר פֶּה׃ וַיִּהְיֶה קֶאֱת
וְקַפּוֹד וַיִּנְשָׁף וְעָרַב יִשְׁכַּנְיָכָה וְנָטָה
עָלֶיהָ קִרְתָּהּ וְאֲבִנֶיכָהּ׃ חֲרִיָּה
וְאִי־שָׁם מְלִיכָה יִקְרָא וְכָל-שָׂרֶיהָ
יִהְיֶה אֶפֶס׃ וְעָלְתָה אֲרָמְנֶיהָ סִרְיִים
קָמוֹשׁ וְהָיָה בְּמִבְצָרֶיהָ וְהָיְתָה גִּנָּה
תְּנִים חֲצִיר לְכִנּוֹת יַעֲנֶה׃ וּפְגָשׁוּ
צִיִּים אֶת-אֵיִם וְשָׁעִיר עַל-רֵעֵהוּ
יִקְרָא אֶת-שֵׁם הַרְצִיעָה לִילִית וּמִצְאָהּ
כֹּה לָהּ מְנוּחַ׃ שָׁמָּה קָנְגָה קְפוֹז וְתַמְלֹט
וּבִקְעָה וְדִגְרָה בְּצִלָּהּ אֶת-שֵׁם נִקְבְּצוּ
דִּוִּית אֲשֶׁה רְעִיתָה׃
וַיִּרְשׁוּ מַעַל-סֶסֶר יְהוָה וּקְרָאוּ אֶת
מִהְנֶה לֹא נַעֲדָרָה אֲשֶׁה רְעִיתָה לֹא

v. 10. קמץ ב"ד
v. 11. ח רפה

6. A¹FX (pro ἀπὸ αἵμ.-ἀμν. A²B): ἀρῶν (A²+
uncis p. pr. στέαρ.). X: ταύρων (pro alt. τράγων).
A¹X* τῶ (A²B†). EFX: τῶ θ'τῶ (pro τῶ κυρ.). B*
(pr.) τῇ. 7. X† (p. αἵμ.) αὐτῶν. E† (p. ult. και)
τὸ χῶμα αὐτοῦ (αὐτῶν X). 8. X: τῇ κρίσει Σιών. FX†
(in f.) πάρεστιν. 9. B: αἱ φάρ. αὐτῆς el: u. lot. ἡ γῆ
αὐτῆς ὡς πῖσσα καυομένη (F: εἰς πῖσσαν καυομένην).
10. B† αὐτῆς (p. γεν.). A¹X* καὶ εἰς χρ. π. (A²B†).
A¹B* ἂν lot.-αὐτῇ (A²X†; EFX: ἐρημωθήσεται).
11. B: ὄρνεα u. ἔχ. u. ἴβ. u. κόρ. κατοικ. ἐν αὐτῇ.
12. X: Καὶ πάντες οἱ ἀρχ. B* αὐτῆς- (alt.) αὐτῆς.
A²† πάντες (A. οἱ ἀρχ.). 13. B: ἀναψύσει... (pro
ἀκ.) ἀκάνθινα βύλα. A¹B* μυ. καὶ ἄκ. (A²X†). X:
καὶ νυῖδες καὶ ἄκανοι ἐν τοῖς ὄχυρά της αὐτῶν.
EFX: καὶ ἔσονται. X: ἔσονται ἐπαυλεις. 14. X: συν-
αντήσει. X: βοήσουσιν. B: εὐρόντες (pro εὐρον γάρ).
X: ἐαυτοῖς. 15. X: κατίνες (pro ἔλ.). B: συνήτη. ἔλ.
καὶ εἶδον (ἴδωσαν X). X† (in f.) ὡς ἐκ βιβλίου κυρίου
ἀναπαύουσιν καὶ εἰς αὐτῶν οὐ διαφωνήσιν. 16. X:

6. vom Hiereuf. der B. dW: ein Opfer... e. gr.
Schlachten. vE: Dofferet?

7. daß ihr E. dW. Und es fallen wilde Büffel mit
ihnen. dW.A: u. ihr Boden. vE: Sand. B: Staub.

8. B.dW.vE: ein E.? A: Recht zu kämpfen. B=
wegen Sions Streitsache.

9. vE: eine Redeglut.

10. ihr H. aufs. B.dW.vE.A: von Geflücht zu
Geflücht.

11. B: H. u. Nachten w. es erblich besitzen.

εἰς (pro μία) ... ἑταίρος τὸν πλησίον αὐτοῦ. X: ἐκζη-
τήσουσιν (pro ἐξέ.). B: ἐξήτησαν.

1. Zimmer und Böcke, von der Mieren Fett
aus den Wüddern; denn der Herr hält ein
Schlachten zu Bozra, und ein großes Wü-
7 gen im Lande Edom. * Da werden die
Einbinder sammt ihnen herunter müssen,
und die Farren sammt den gemästeten Och-
sen; denn ihr Land wird trunken werden
vom Blut, und ihre Erde die werden vom
8 Fette. * Denn es ist der Tag der Rache
des Herrn, und das Jahr der Vergeltung,
9 zu rächen Zion. * Da werden ihre Wä-
ge zu Pech werden, und ihre Erde zu Schwe-
fel, ja ihr Land wird zu brennendem Pech
10 werden, * das weder Tag noch Nacht ver-
löschen wird, sondern ewiglich wird Rauch
von ihr ausgehen, und wird für und für
11 werden, daß niemand dadurch gehen
wird in Ewigkeit, * sondern Rohrdornen
und Igel werden es inne haben, Nacht-
enten und Raben werden daselbst wohnen.
Denn er wird eine Meßschnur darüber zie-
hen, daß sie wüßte werde, und ein Richtblei,
12 daß sie öde sei, * daß ihre Herren heißen
müssen Herren ohne Land, und alle ihre
13 Fürsten ein Ende haben. * Und werden
Dornen wachsen in ihren Palästen, Nesseln
und Disteln in ihren Schlöffern, und wird
eine Behausung sein der Drachen, und
14 Weide für die Straußen. * Da werden
unter einander laufen Marder und Geier,
und ein Felsenteufel wird dem andern be-
geggen; der Kobold wird auch daselbst her-
bergen, und seine Ruhe daselbst finden.
15 * Der Igel wird auch daselbst nisten und
legen, brüten und ausheßen unter ihrem
Schatten; auch werden die Weihen daselbst
zusammen kommen.
16 Suchet nun in dem Buch des Herrn und
leset, es wird nicht an einem derselbigen feh-
len; man vermisst auch nicht dieß noch das;

60, 7. agnorum et hircorum, de sanguine
3er. 46, 10. medullatorum arietum; victima enim
62, 1. Domini in Bosra, et interfectio ma-
gna in terra Edom. * Et descendant 7
22, 22; 12. unicornes cum eis, et tauri cum po-
tentibus; inebriabitur terra eorum
anguine, et humus eorum adipe pin-
12, 9. 42, 4. guum, * quia dies ultionis Domini, 8
Ap. 16, 16. annus retributionum iudicii Sion. * Et 9
62, 19, 24. convertentur torrentes ejus in picem,
et humus ejus in sulphur, et erit terra
ejus in picem ardentem; * nocte 10
64, 24. et die non extinguetur, in sempiter-
num ascendet fumus ejus, a genera-
47, 19, 2. tione in generationem desolabitur, in
14, 11. saecula saeculorum non erit transiens
per eam. * Et possidebit illam 11
12, 21. onocrotalus et ericius, ibis et corvus
habitabunt in ea; et extendetur super
eam mensura, ut redigatur ad nihilum,
et perpendiculum in desolationem.
* Nobiles ejus non erunt ibi; regem 12
potius invocabunt, et omnes princi-
pes ejus erunt in nihilum. * Et 13
32, 13. orientur in domibus ejus spinae et
urticae, et paliurus in munitionibus
ejus, et erit cubile draconum et pa-
12, 21. scua struthionum. * Et occurrent dae-
14. monia onocentauris, et pilosus cla-
marit alter ad alterum; ibi cubavit
Ap. 18, 2. lamia et invenit sibi requiem. * Ibi 15
Ms. 12, 42. 45p. habuit foveam ericius, et enutrivit
catulos, et circumfodit et fovit in
umbra ejus; illuc congregati sunt
milvi alter ad alterum.

20, 19. Requiritte diligenter in libro Do- 16
30, 5. mini et legite; unum ex eis non
Jos. 23, 14. defuit, alter alterum non quaesivit;
Mt. 5, 10.

16. U.L.: dieses noch des.

11. S: ibix. 14. S: onocentaurus.

1. Nische u. R. dW: Pelikan u. Z., Reiser u. R. A:
Jüde. dW.vE: die R. der Verwüstung (Zerstör.) u.
2. Senfblei d. Verödung.
12. B: Ihrer Eiden wird auch nicht einer daselbst
sein, daß sie das Königreich ausrufen. vE: Es werden
keine C. mehr sein, die man zur Regierung beruft.
dW: Seine C. rufen f. König mehr aus.
13. vE: Prachtgebäude ... Festungswerke. dW:
Schafale ... der Str. Geföste.
14. ungeheure Thiere u. Vögel ... R. Faden.

B.dW.vE.A: (sich) einander begegnen. B: die wilden
Thiere der Wüsten den w. Th. der Inseln? dW.vE:
w. Ragen u. Hunde (Schafale). A: Teufel u. Unge-
thüme. B: dem and. zurufen. dW.A: ein Balbtenfel
ruft d. a. zu. vE: zurufen einander d. wilden Böcke?
dW: der nächstliche Rob. vE: das Gespenst.
15. Die Ratter. dW.vE: Pfeilschlange. B.dW.
vE.A: die (nur) Geier.
16. dW: Forstet [ein]! vE: F. nur. dW.vE.A:
seins vermisst das andre.

ὅτι κύριος ἐπέσπευτο αὐτοῖς, καὶ τὸ πνεῦμα αὐτοῦ συνήγαγεν αὐτά. ¹⁷ Καὶ αὐτοὺς ἐπιβαλεῖ αὐτοῖς κληροῦς, καὶ ἡ χεὶρ αὐτοῦ διμερίσιν βόσκασθαι· εἰς τὸν αἰῶνα κληρονομήσετε, εἰς γενεὰς γενεῶν ἀναπαύσονται ἐπ' αὐτῆς.

XXXV. Εὐφρανθήσεται ἔρημος ἡ διψῶσα, ἀγαλλιάσθαι ἔρημος καὶ ἀνθείτω ὡς κρίνον. ² Καὶ ἐξανθήσει καὶ ὑλογαρήσει καὶ ἀγαλλιάσεται τὰ ἔρημα τοῦ Ἰορδάνου· καὶ ἡ δόξα τοῦ Λιβάνου ἰδοῦθαι αὐτῇ, καὶ ἡ τιμὴ τοῦ Καρμύλου, καὶ ὁ λαὸς μου ὄψεται τὴν δόξαν κυρίου, καὶ τὸ ὄψος τοῦ Θεοῦ. ³ Ἰσχύσατε, χεῖρες ἀνεμίναι καὶ γόνατα παραλελυμένα. Περικαλῶσθε, ⁴ εἰπάτε τοῖς ὀλιγοψύχοις· ἐγὼ διανοίω· Ἰσχύσατε, μὴ φοβείσθε· ἰδὼν ὁ Θεὸς ὕμῶν κρῖν ἀνταποδίδωσιν καὶ ἀνταποδώσει, αὐτοὺς ἤξει καὶ σώσει ἡμᾶς.

⁵ Τότε ἀνοιχθήσονται ὀφθαλμοὶ τυφλῶν, καὶ ὅτα κωφῶν ἀκούσονται. ⁶ Τότε ἀλείπεται ὡς ἑλαφὸς ὁ χαλὸς, καὶ τρανὴ ἔσται γλῶσσα μογυλάων, ὅτι ἐρήσῃ ἐν τῇ ἐρήμῳ ὕδωρ, καὶ φάραγξ ἐν γῇ διψώσῃ. ⁷ Καὶ ἡ ἀνυδρὸς ἔσται εἰς ἕλην, καὶ εἰς τὴν διψῶσαν γῆν πηγὴ ὕδατος· ἐκεῖ εὐφροσύνη ὁρταίων, ἐπαύλει· καλὰ μου καὶ ἕλη. ⁸ Ἐκεῖ ἔσται ὁδὸς καθαρὰ, καὶ ὁδὸς ἀγία κληθήσεται, καὶ οὐ μὴ παρελθῇ ἐκεῖ ἀκάθαρτος, οὐδὲ ἐκεῖ ἔσται ὁδὸς ἀκάθαρτος· οἱ δὲ διασπαρμένοι πορεύσονται ἐπ' αὐτῆς καὶ οὐ μὴ πλανηθῶσιν. ⁹ Καὶ οὐκ ἔσται ἐκεῖ λέων, οὐδὲ τῶν θηρίων τῶν ποτηρῶν οὐ μὴ ἀναβῇ ἐπ' αὐτὴν οὐδὲ μὴ εὐρεθῇ ἐκεῖ, ἀλλὰ πορεύσονται

σῆδρο פִּי־סִי הָיָא צִוְּהָ וְהִוָּהּ הָיָא קִצְצוּ וְהִוָּהּ הִפִּיל לָהֶן זֶרֶל וְיִדְּו חִלְקָהּ לָהֶם בְּפִו עַד-עוֹלָם יִירָשׁוּהָ לְדֹר וָדֹר וְיִשְׁכְּנוּ בָהּ:

XXXV. וְשָׂשׂוֹם מְדַבֵּר וְצִיָּה וְחֶלֶל עֵרְבָה וְתִשְׁרַח כְּחֶבְצֵלֶת: פֶּרֶחַ תִּשְׁרַח וְתִגַּל אֶף גִּילָת וְרֶנֶן כְּבוֹד תִּלְכְּנוּ בַּתִּנְוִלָּה הַדָּר הַפְּרִמָּל וְהַשְׁרִין הַמָּה יִרְאֶה כְּבוֹד-יְהוָה הַדָּר אֶל-הֵינוּ: חֲזָקוּ יְדֵים רַפּוֹת וּכְרָפִים כְּשָׁלֹת אִמְצוּ: אִמְרוּ לְנַמְת־רֵר-לֵב חֲזָקוּ אֶל-תִּירָאֵה תִפְּהָ אֶל-הֵיכֶם נָקִים יִכּוּא גְמוּל אֶל-הֵים הָיָא יִכּוּא וְיִשְׁעָם:

ח אִז תִּשְׁקַחְנָה עֵינֵי עִוְרִים וְאָזְנוּ תִרְשָׁים תִּשְׁתַּחֲהֶנּוּ: אִז יִדְלַג כְּאַיִל פֶּסֶחַ וְחָרֹן לָשׁוֹן אֶלֶם פִּי-נִבְקָעוּ בַּמְדַּבֵּר מַיִם וְנִהְיָם בְּעֵרְבָה: וְהָיָה הַשָּׂרֵב לְאֵשׁ וְצִמְאֹן לְמַבְרֵי מַיִם בְּנִיהַ תֵּינִים רִבְצָה תִצְרֵר לִקְנָה וְלִמָּה: וְהָיָה-שָׂם מִסְּכִיל וְדָרָה וְדָרָה תִקְדָּשׁ יִפְרָא לָהּ לֹא-יַעֲבִרְכּוּ טָמֵא וְהָיָא לָמוּ הִלָּה דָּרָה וְאִוִּילִים לֹא יִתְעוּ: לֹא-יְהִיָּה שָׂם אֲרִיָּה וְסַרְיָן חַיּוֹת כְּבִי-יִצְלָנָה לֹא תִמְצָא שָׂם וְתִלְכָּה

16. B: ὅτι ὁ κύρ. αὐτοῖς ἐντε. A: EFΧ (pro αὐτά): αὐτάς (Al.: αὐτές). 17. FX† (p. διμ.) αὐτοῖς. B† (p. αἰῶνα) χροόν. A: κληρονομήσατε (-ετε A² B). B: εἰς (a. γεν.). X† (a. ἀναπ.) καί.

1. B: ἡ. 2. A¹ B* καὶ ὑλογ. (A² X†). B* καὶ (a. ἡ δ.). 3s. X: χεῖρας ἀνεμίνας. F: κ. γόν. παραλελυμένα παρακαλῶσάτε. A¹ B: παρακαλῶσάτε οἱ ὀλιγοψύχοις ἐγὼ δ. (Περμ., ἐπ. τοῖς ὀλ. τ. δ. A² X). B: ἡμῶν (pro ὑμ.). A¹: ἀνταποδώσει (pro-δίδωσι A² B). 6: B: τρανὴ δὲ (pro κ. τρ.). F† (p. μεν.) ἀνεργμένη. X* ἐγὼ. 7. B: κ. ἔστ. ἡ ἀνυδρ. et † (p. ὑδ.) ἔσται. X† ἔσται (a. εὐφρ.). FX: ἑπαύλει. EF† ποιμνία (E post, F ante καλ.). X: ἑπαύλεις s. ἑπαύλις σιμωήνων καὶ καλᾶμοι. Al. al.). 8. B: ἔσται ἐκεῖ ... οὐδὲ ἔσται ἐκεῖ. X* καί (alt. et ult.). X: δι' (pro ἐπ'). 9. B: ὁδὲ (F: ὁδόν) τῶν ποτηρῶν θηρίων. B: εἰς (pro ἐπ').

16. dW: sein M. befaht es. vE: hat es so angeordnet. (B: Mein M. ist, der es geb.?) A: was aus meinem M. gehet, hat (Er befohlen?) B.vE: sie aufbringt. dW: seine Macht, die führte sie her!

17. dW.A: Er (selbst) wirft ihnen. vE: warf über sie. B: hat ihnen geworfen. B.dW.vE.A: ih. es (ihnen aus) mit (nach) d. Messchnur. (Vgl. auch B. 10.)

1. B: laßt, hierüber? A: Da freut sich. dW.vE: u. d. bürre Land. dW: es frohlockt d. Willmß. vE: wird janchzen d. Gtudo. B.vE.A: wie eine Rose (Lille). dW: sproßet gleich Narzissen auf.

2. mit a. 2. n. Janchzen ... werden sehen. dW: sie schauen d. Pracht... die Herrlichf. A: man schauet?

3. dW: matten. B.A: lassen. vE: schlaffen. B: u. machet steif. dW: festigt. vE.A: fräftigt. dW: wankten. vE: matten. A: schwachen.

4. dW: Gurchtsamen. A: Kleinmüthigen. B: mit M. dW: enet G., Rache kommt. vE: ist da, die M. f.

den er ist es, der durch meinen Mund gebietet, und sein Geist ist es, der es zusammen bringt. * Er gibt das Loos über sie, und seine Hand theilt das Maß aus unter sie, daß sie darinnen erben ewiglich, und darinnen bleiben für und für.

XXXV. Aber die Wüste und Einöde wird lustig sein, und das Gefilde wird fröhlich stehen, und wird blühen wie die Lilien. 2 * Sie wird blühen und fröhlich stehen in aller Lust und Freude, denn die Herrlichkeit des Libanon ist ihr gegeben, der Schmud Carmels und Saron's; sie sehen die Herrlichkeit des Herrn, den Schmud 3 unsers Gottes. * Stärket die müden Hände, 4 und erquicket die strauchelnden Kniee. * Sagt den verzagten Herzen: Seid getrost, fürchtet euch nicht! sehet, euer Gott der kommt zur Rache, Gott, der da vergilt, kommt und wird euch helfen.

5 Alldann werden der Blinden Augen aufgethan werden, und der Tauben Ohren werden geöffnet werden. * Alldann werden die Lahmen läufen wie ein Hirsch, und der Stummen Junge wird Lob sagen; denn es werden Wasser in der Wüste hin und wieder fließen, und Ströme in den Gefilden. * Und wo es zuvor trocken ist gewesen, sollen Teiche stehen, und wo es dürr gewesen ist, sollen Brunnenquellen sein; da zuvor die Schlangen gelegen haben, soll Heu und Rohr und Schilf stehen. 8 * Und es wird daselbst eine Bahn sein und ein Weg, welcher der heilige Weg heißen wird, daß kein Unreiner darauf gehen wird, und derselbige wird für sie sein, daß man darauf gehe, daß auch die Thoren nicht irren mögen. * Es wird da kein Löwe sein, und wird kein reißendes Thier darauf treten, noch daselbst gefunden werden, sondern

6. A.A.: leßen! A.A. (auch U.L.): springen.

dW.vE: (die) Vergeltung Gottes. B: mit d. B. von G. wird derselbe kommen.

5. B: scharf sehen. dW.A.: öffnen sich... thun s. auf.

6. hervordringen in d. B. ... dem öden Gefilde.

vE: springen. dW.A.: hüpf (spr.) ... der Lahme. B: frohloden. vE: jauchzen. dW: es jubelt.

7. die glühende Sandfläße soll zum T. werden, u. das dürstige Land zum Quellgrunde. Da die Wohnung d. Drachen war, sollen Heerden lagern, u. p. für H. ... B: das ausgehornte Land z. Wassersee?

quia quod ex ore meo procedit, ille mandavit, et spiritus ejus ipse congregavit ea. * Et ipse misit eis sortem, et manus ejus divisit eam illis in mensuram; usque in aeternum possidebunt eam, in generationem et generationem habitabunt in ea.

22, 13. Laetabitur deserta et in- **XXXV.**

via, et exultabit solitudo et florebit quasi lilium. * Germinans germinabit, et exultabit laetabunda et laudans; gloria Libani data est ei, decor Carmeli et Saron, ipsi videbunt gloriam Domini et decorem Dei nostri. * Confortate manus dissolutas, et genua debilia roborate! * Dicite pusillanimis: Confortamini et nolite timere! ecce, Deus vester ultionem adducet retributionis, Deus ipse veniet et salvabit vos.

22, 13. Tunc aperientur oculi caecorum, 5 et aures surdorum patebunt. * Tunc 6 saliet sicut cervus claudus, et aperta erit lingua mutorum, quia scissae sunt in deserto aquae, et torrentes in solitudine. * Et quae 7 erat arida, erit in stagnum, et sitiens in fontes aquarum; in cubilibus, in quibus prius dracones habitabant, orietur viror calami et junci. * Et 8 erit ibi semita et via, et via sancta vocabitur; non transibit per eam pollatus, et haec erit vobis directa via, ita ut stulti non errent per eam. * Non 9 erit ibi leo, et mala bestia non ascendet per eam, nec inveniatur ibi; et

17. S: in generatione.

4. S: pusillanimis. Al.* (sq.) et. Al.: noster et: nos.

dW: das Sandmeer. vE: der dürr Düst. B.dW.vE.A: zu Wasserquellen. B: wo ihr Lager war, soll Gras neß ... dW: in der Schafale W., wo ihr L. wohnt halb ... vE: Wo sonst Sch. ... da ist alsdann ein Ort für ...

8. daß, die darauf gehen, auch d. Thierchen. dW: B. u. Straße. vE: gebahnte Str., ein B. B: Unbesonnenen. A: Einfältige. vE: werden sich u. verirren.

9. dW: da hinaufziehen. A: darauf hinaufziehen. dW: sich finden lassen.

man wird frei sicher daselbst gehen.

10. Die Erbsitten des Herrn werden wieder-
kommen, und gen Zion kommen mit Jauch-
zen; ewige Freude wird über ihrem Haupte
sein; Freude und Wonne werden sie ergreifen,
und Schmerz und Seufzen wird weg müssen.

XXXVI. Und es begab sich, im vier-
zehnten Jahr des Königs Siskia zog der
König zu Assyrien, Sanherib, heraus wi-
der alle feste Städte Juda, und gewann sie.

2. Und der König zu Assyrien sandte Rab-
sace von Lachis gen Jerusalem zu dem
Könige Siskia mit großer Macht, und
er trat an die Wasserröhren des obern
Leichs, am Wege bei dem Alter des Kär-
3. Und es ging zu ihm heraus Elia-
chim, der Sohn Siskia, der Hofmeister, und
Sobna, der Kanzler, und Joah, der Sohn
Asaphs, der Schreiber.

4. Und der Erzherr sprach zu ihnen: Sa-
get doch dem Siskia: So spricht der große
König, der König zu Assyrien: Was ist
das für ein Trost, darauf du dich verlässest?

5. Ich achte, du lässest dich bereden, daß
du noch Rath und Macht wissest zu strei-
ten. Auf wen verlässest du denn dich, daß

6. du mir bist abfällig geworden? *Verlässest
du dich auf den zerbrochenen Rohrstab Egypten,
welcher, so jemand sich darauf leh-
net, gehet er ihm in die Hand und durch-
bohrt sie? Also that Pharao, der König

7. zu Egypten, allen, die sich auf ihn ver-
ließen. *Wißt du aber mir sagen: Wir
verlassen uns auf den Herrn, unsern Gott?

8. Ist denn nicht der, welches Höhen und
Mäße der Siskia hat abgethan, und zu
Juda und Jerusalem gesagt: Vor diesem

9. Altar sollt ihr anbeten? *Wohlan, so
nimme es an mit meinem Herrn, dem Kö-
nige zu Assyrien; ich will dir zwei tausend
Kosse geben; laß sehen, ob du bei dir kön-
nest ausrichten, die darauf reiten. *Wie

ambulabunt qui liberati fuerint.

11, 11. *Et redempti a Domino converten- 10
tur, et venient in Sion cum laude;
66, 16. et laetitia sempiterna super caput
61, 7. (Jo.) eorum, gaudium et laetitiam obtine-
16, 22. bunt, et fugiet dolor et gemitus.
Ap. 21, 4.

Et factum est, in quarto XXXVI.
decimo anno regis Ezechiae ascen-
dit Sennacherib rex Assyriorum su-
per omnes civitates Juda munitas et
cepit eas. *Et misit rex Assyrio- 2

rum Rabsacen de Lachis in Jerusa-
lem ad regem Ezechiam in manu gravi,
et stetit in aquaeductu piscinae su-
7, 3. perioris in via agri fullonis. *Et 3
20, 20. egressus est ad eum Eliachim filius
Helciae, qui erat super domum, et
Sobna scriba, et Joas filius Asaph
a commentariis.

Et dixit ad eos Rabsaces: Dicite 4
Ezechiae: Haec dicit rex magnus, rex
Assyriorum: Quae est ista fiducia qua
confidis? *aut quo consilio vel for- 5
titudine rebellare disponis? super
quem habes fiduciam, quia recessisti
a me? *Ecce, confidis super bacu- 6
lum arundineum contractum istum,
super Aegyptum, cui si innixus fue-
rit homo, intrabit in manum ejus et
perforabit eam. Sic Pharao rex Aegypti
omnibus qui confidunt in eo. *Quod 7

si responderis mihi: In Domino Deo
nostro confidimus; nonne ipse est,
cujus abstulit Ezechias excelsa et al-
taria et dixit Judae et Jerusalem: 8
Coram altari isto adorabitis? *Et 8
nunc trade te domino meo regi As-
syriorum, et dabo tibi duo millia
equorum, nec poteris ex te praebere
ascensores eorum. *Et quomodo 9

3. S. Eliachim f. Helciae. 7. S. Juda.

5. Ich sage, du sprichst vergeblich. B: Ich möchte
sagen, da es doch nur ein Wort der Lippen ist. dW: nur
ein leeres W. ist es, daß M. u. M. zum Kriege sei.
vE: nur leere Worte sind es [wenn ihr sprecht] daß
ihr ... hättet.

7. zu mir.

8. wette mit m. G. B: du vermagst Reiter darans
herzugeben. (A: ergib dich an meinen G.?)

10. wiederfahren ... wird entfliehen. B: Freige-
nachten. dW: Beireiten ... um ihr Haupt? A: frönet
ihr G. dW: treffen sie. u. es fliehen. vE: A: erlangen?
B: Betrübnis u. S. dW: Kammer. vE: schwinden w.
Oran u. Enfinger.
1-22. Bgl. 2 Kön. 18, 13ff.
2. den Erzherrn. B: Wasserleitung ... am hohen
B. nach der Gleichg.

4. A: Vertrauen, womit du vertrauest.
B: Bgl. u. T. 2. B. 2. B. 2. B. 2.

9. A: Vertrauen, womit du vertrauest.
B: Bgl. u. T. 2. B. 2. B. 2. B. 2.

9. A: Vertrauen, womit du vertrauest.
B: Bgl. u. T. 2. B. 2. B. 2. B. 2.

wißt du denn Meiden vor einem Hauptmann, der geringsten Diener eines meines Herrn? Und du verlässest dich auf Ägypten um der Wagen und Reuter willen?
 10 *Dazu meinst du, daß ich ohne den Herrn hin herauf gezogen in dieß Land, dasselbige zu verderben? Ja, der Herr sprach zu mir: Ziehe hinauf in dieß Land und verderbe es.
 11 Aber Eliachim und Sebena und Joah sprachen zum Erzschenken: Lieber, rede mit deinen Knechten auf Syrisch, denn wir verstehen es wohl, und rede nicht auf Hebräisch mit uns vor den Ohren des Volks,
 12 das auf der Mauer ist. *Da sprach der Erzschenke: Meinst du, daß mein Herr mich zu deinem Herrn oder zu dir gesandt habe, solche Worte zu reden, und nicht vielmehr zu den Männern, die auf der Mauer sitzen, da sie sammt euch ihren eigenen Mist
 13 fressen und ihren Harn saufen? *Und der Erzschenke stand und rief laut auf Hebräisch, und sprach: Höret die Worte des großen Königs, des Königs zu Assyrien! *So spricht der König: Laßt euch Hiskia nicht betrügen, denn er kann euch nicht erretten.
 15 *Und laßt euch Hiskia nicht vertriben auf den Herrn, daß er sagt: Der Herr wird uns erretten, und diese Stadt wird nicht in die Hand des Königs zu Assyrien gegeben werden. *Gehorchet Hiskia nicht. Denn so spricht der König zu Assyrien: Thut mir zu Dank und geht zu mir heraus, so sollt ihr ein jeglicher von seinem Weinstock und von seinem Feigenbaum essen und
 17 aus seinem Brunnen trinken, *bis daß ich komme und hole euch in ein Land, wie euer Land ist, ein Land, da Korn und Most innen ist, ein Land, da Brot und
 18 Weinberge innen sind. *Laßt euch Hiskia nicht betören, daß er sagt: Der Herr wird uns erlösen. Haben auch der Heiden Götter ein jeglicher sein Land errettet von der Hand

sustinebis faciem iudicis unius loci ex servis domini mei minoribus? quod-
 v. 6., 31., 2. *si confidis in Aegypto, in quadrigis et in equitibus? *Et nunc numquid 10
 22g. sine Domino ascendi ad terram istam,
 10, 25. ut disperderem eam? Dominus dixit
 Ga. 19, 12. ad me: Ascende super terram istam
 18m. et disperde eam!
 10, 10.

v. 2., 22g. Et dixit Eliacim et Sobna et Joahe 11
 10, 26. ad Rabsacen: Loquere ad servos tuos
 Ezr. 4, 7. Syra lingua, intelligimus enim; ne
 Ga. 31, 47. loquaris ad nos Judaice in auribus
 19, 15. populi, qui est super murum. *Et 12
 22h. dixit ad eos Rabsaces: Numquid ad
 22, 14. dominum tuum et ad te misit me dominus meus, ut loquerer omnia verba ista, et non potius ad viros qui sedent in muro, ut comedant stercora sua et bibant urinam pedum suorum vobiscum? *Et stetit Rabsaces et 13
 22g. clamavit voce magna Judaice, et dixit: Audite verba regis magni, regis
 10, 25. Assyriorum! *Haec dicit rex: Non 14
 22g. seducat vos Ezechias, quia non poterit eruere vos. *Et non vobis tri- 15
 10, 26. buat fiduciam Ezechias super Domino, dicens: Eruens liberabit nos Dominus, non dabitur civitas ista in manu regis Assyriorum. *Nolite audire 16
 22g. Ezechiam; haec enim dicit rex Assyriorum: Facite mecum benedictionem et egredimini ad me, et comedite unusquisque vineam suam et unus-
 10, 25. quisque ficum suam, et bibite unus-
 Pr. 5, 12. quisque aquam cisternae suae, *do- 17
 22g. nec veniam et tollam vos ad terram, quae est ut terra vestra, terram frumenti et vini, terram panum et vinarum. *Nec conturbet vos Eze- 18
 10, 10. chias, dicens: Dominus liberabit nos. Numquid liberaverunt dii gentium unusquisque terram suam de manu

11. S. Eliachim.

9. dW: widerstehen e. einzigen Befehlshaber.

10. dW: Und nun, bin ich denn ohne ...

11. Rede doch.

12. dW: ihren Roth zu essen ... zu trinken.

14. B.A: wird euch u. err. können.

16. A: Gebet mir gute Worte! dW: Macht mit mir Friede.

17. A: Land des Getreides u. Weines ... des Br. u. der W.

18. dW.vE: verführen. A: irre machen. vE: wenn er auch verführt: Gott rettet uns.

XXXVI.

Quaeritur ob idcirco Hieronolymorum.

βασιλέως Ἀσσυρίων· ¹⁹ Πού ἴστω ὁ θεὸς Αἰμάθ καὶ Ἀρφαθ· καὶ ποῦ ὁ θεὸς τῆς πόλεως Σεπ-
φαρέμ; Μὴ ἐδύναντο ῥύσασθαι Σαμάρειαν ἐκ
χειρὸς μου; ²⁰ Τίς τῶν θεῶν πάντων τῶν
ἐθνῶν τούτων ὅστις ἐρύθυστο τὴν γῆν αὐτοῦ ἐκ
τῆς χειρὸς μου, ὅτι ῥύσεται ὁ θεὸς τὴν Ἱερου-
σαλὴμ ἐκ χειρὸς μου;

²¹ Καὶ ἐσιώπησαν καὶ οὐδεὶς ἀπεκρίθη αὐτῷ
λόγον, διὰ τὸ προστάξει τὸν βασιλεῖα μηδένα
ἀποκριθῆναι αὐτῷ. ²² Καὶ εἰσηλθεν Ἐλια-
κείμ ὁ τοῦ Χελκίου ὁ οἰκονόμος καὶ Σομνάς
ὁ γραμματεὺς τῆς δυνάμεως καὶ Ἰωάκ ὁ τοῦ
Ἀσάφ ὁ ὑπομνηματογράφος πρὸς Ἐζεκιάν,
ἐσχημαμένοι τοὺς χιτῶνας, καὶ ἀπήγγειλαν αὐτῷ
τοὺς λόγους Παράκου.

XXXVII. Καὶ ἐγένετο ἐν τῷ ἀκοῦσαι
τὸν βασιλεῖα Ἐζεκιάν, ἐσχισεν τὰ ἱμάτια καὶ
σάκκον περιβάλετο, καὶ ἀνέβη εἰς τὸν οἶκον
κυρίου, ² καὶ ἀπέστειλεν τὸν Ἐλιακείμ τὸν
οἰκονόμον καὶ Σομνά τὸν γραμματέα καὶ τοὺς
πρεσβυτέρους τῶν ἱερῶν περιβεβλημένους σάκ-
κους πρὸς Ἡσαΐαν υἱὸν Ἀμώς τὸν προφήτην,
³ καὶ εἶπαν αὐτῷ· Τάδε λέγει Ἐζεκιᾶς· Ἡμέρα
θλίψεως καὶ ὀνειδισμοῦ, οὗ ἐλεγμοῦ καὶ ὀρ-
γῆς ἡ σήμερον ἡμέρα, ὅτι ἤκει ἡ ὥδιν τῇ τι-
κτούσῃ, ἰσχυρὸν δὲ οὐκ ἔχει τὸν τεκεῖν. ⁴ Εἰς-
ακούσαι κύριος ὁ θεὸς σου τοὺς λόγους Παρά-
κου, οὓς ἀπέστειλεν αὐτὸν βασιλεὺς Ἀσσυρίων
ὀνειδίζειν θεὸν ζῶντα, καὶ ὀνειδίζειν λόγους
οὓς ἤκουσεν κύριος ὁ θεὸς σου. Καὶ δεηθήσῃ
πρὸς κύριόν σου περὶ τῶν καταλελειμμένων
τούτων.

⁵ Καὶ ἦλθον οἱ παῖδες τοῦ βασιλέως Ἐζε-
κίου πρὸς Ἡσαΐαν. ⁶ Καὶ εἶπεν αὐτοῖς Ἡσαΐας·
Οὕτως ἐρεῖτε πρὸς τὸν κύριον ὑμῶν· Τάδε
λέγει κύριος· Μὴ φοβηθῆς ἀπὸ τῶν λόγων
ὧν ἤκουσας, οὓς ὠνειδισάν με οἱ πρέσβεις βα-

¹⁹ מֶלֶךְ אַשּׁוּר׃ אֵיזָה אֱלֹהֵי חֲמַת וְאַרְפָּד
אֵיזָה אֱלֹהֵי סַפְרֵיָם וְכִי־הָצִילוּ אֶת־
כִּשְׁמֶרֶן מִיָּדִי׃ מִי בְּכָל־אֱלֹהֵי הָאָרְצוֹת
הָאֵלֶּה אֲשֶׁר־הָצִילוּ אֶת־אַרְצָם מִיָּדִי
כִּי־יִצִּיל יְהוָה אֶת־יְרוּשָׁלַם מִיָּדִי׃

²¹ וַיַּחֲלִישׁוּ וְלֹא־עָנוּ אֹתוֹ דְּבַר כִּי־
מַצּוֹת הַמֶּלֶךְ הָיָא לֵאמֹר לֹא תַעֲנֶהוּ׃
וַיָּבֹא אֱלִיקִים בֶּן־חֶלְקִיָּהוּ אֲשֶׁר־עַל־
הַפֶּיֶת וְשִׁבְנָא הַסֹּפֵר וַיּוֹאֵחַ בְּרֹאשָׁם
הַמְּזִפִּיר אֶל־חֲזַקְיָהוּ קְרוּעֵי בְגָדִים
וַיַּגִּידוּ לוֹ אֶת דְּבָרֵי רַב־שָׁקָה׃

XXXVII. וַיְהִי כַּשְּׁמַל הַמֶּלֶךְ חֲזַקְיָהוּ

וַיִּקְרַע אֶת־בְּגָדָיו וַיַּחֲפֹס בִּשְׂקֵי וַיָּבֹא
² בֵּית יְהוָה׃ וַיִּשְׁלַח אֶת־אֱלִיקִים
אֲשֶׁר־עַל־הַפֶּיֶת וְאֶת שִׁבְנָא הַסֹּפֵר

וְאֶת זַקְנֵי הַכֹּהֲנִים מִתַּפְסִים בִּשְׂקִים
אֶל־יִשְׁעָהוּ בֶן־אֲמוּץ הַנָּבִיא׃
³ וַיֹּאמְרוּ אֵלָיו כֹּה אָמַר חֲזַקְיָהוּ יוֹם־
צָרָה וְחֻזְקָתָהּ וַנֶּאֱצָה הַיּוֹם הַזֶּה כִּי־
בָּאוּ כְנִים עַד־מִשְׁפַּר וְכַח אֵין לָלֶדֶה׃

⁴ אִנִּי וְשִׁמְעַל יְהוָה אֱלֹהֵיהָ אֶת דְּבָרֵי
רַב־שָׁקָה אֲשֶׁר שָׁלְחוּ מֶלֶךְ־אַשּׁוּר׃
וַאֲדַנִּי לְחֶרֶף אֱלֹהִים חַי וְהוֹכִיחַ
בְּדִבְרִים אֲשֶׁר שִׁמְעַל יְהוָה אֱלֹהֵיהָ
וְנִשְׁאֲתָ תַפְלָה בְּעַד הַשְּׂאֲרִית
הַנִּמְצָאָה׃

וַיָּבֹאוּ עֲבָדֵי הַמֶּלֶךְ חֲזַקְיָהוּ אֶל־
⁶ יִשְׁעָהוּ׃ וַיֹּאמְרוּ אֵלָיהֶם יִשְׁעָהוּ כֹּה
תֹאמְרוּן אֶל־אֲדֹנֵיכֶם כֹּה׃ אָמַר יְהוָה
אֶל־חִירָא מִסְּנֵי הַדְּבָרִים אֲשֶׁר שִׁמְעַתָּ
אֲשֶׁר גִּדְּפוּ נַעֲרֵי מֶלֶךְ־אַשּׁוּר אֹתִי׃

19. B: Ἐμάθ (A¹: Αἰμάρ. A²X: Αἰμάθ. Al. al.).
B: Ἐπαραφαίμ (Al. al.). FX† τῆν (a. Σαμ.).
20. A¹X* ὅστις (A²B†). B* τῆς. F: ἵνα ῥύσῃ κύριος
Ἱερουσα. 21. EFX: μηδέν. A¹B* (ult.) αὐτῶν (A²X†).
22. B* (alt.). F* (tert.). ὁ et tert. dicit. FX: περι-
εσχυσμένοι (E: περιεσπασμένοι). B: ἀνήγγειλαν.

1. X: ὡς ἤκουσεν ὁ βασιλεὺς Ἐζεκιᾶς, διέδρῃξεν
(pro ἐν τῷ ἀν. ἰσχυ.). EFX† (p. ἰμ.) αὐτῷ. B: κ.
περιεβ. σάκκ. FX* (ult.) τὸν. 2. X† (p. ἀπέστ.)
Ἐζεκιᾶς. A¹B* (pr.) τὸν (A²FX†). A¹: πρὸς (pro
tert. καὶ A²B). A¹: Ἀμώς. 3. X: εἶπον. 4. FX:
Ἐπὶ τῷ εἰσακούσαι (EX: Εἰπὼς εἰσακούσεται). A¹X*
(pr.) συ (A²B†). B* αὐτὸν. EFX† (p. Ἀσσυ.) ὁ κύ-

ριος αὐτῷ. F: ὀνειδίζει. 2. X: λόγους s. ἐν λόγοις οὓς.
A¹* Καὶ δεηθ-σθ (A²B†; EFX† p. κύρ. etiam τὸν
θεόν). 5. FX* τοῦ βασ. A¹X* Ἐζ. (A²B†).
6. X† (p. κύρ.) ὁ θεός. X: δὲ ἐν (pro ἐς).

19 des Königs zu Assyrien? *Wo sind die Götter zu Hamath und Arpad? wo sind die Götter zu Sepharvaim? Haben sie auch Samaria errettet von meiner Hand? *Welcher unter allen Göttern dieser Lande hat sein Land errettet von meiner Hand, daß der Herr sollte Jerusalem erretten von meiner Hand?

21 Sie schwiegen aber stille und antworteten ihm nichts, denn der König hatte geboten und gesagt: Antwortet ihm nichts.

22 *Da kamen Eliakim, der Sohn Hiskia, der Hofmeister, und Sebena, der Kanzler, und Joasch, der Sohn Assaphs, der Schreiber, mit zerrissenen Kleidern, und zeigten ihm an die Worte des Erzschenken.

XXXVII. Da aber der König Hiskia das hörte, zerriß er seine Kleider und hüllte einen Sack um sich, und ging in

2 das Haus des Herrn, *und sandte Eliakim, den Hofmeister, und Sebena, den Kanzler, sammt den ältesten Priestern, mit Säcken umhüllt, zu dem Propheten Jesaja,

3 dem Sohn Amos, *daß sie zu ihm sprächen: So spricht Hiskia: Das ist ein Tag der Trübsal, des Scheltens und Lästerns, und gehet gleich, als wenn die Kinder bis an die Geburt gekommen sind, und ist keine

4 Kraft da zu gebären. *Daß doch der Herr, dein Gott, hören wollte die Worte des Erzschenken, welchen sein Herr, der König zu Assyrien, gesandt hat, zu lästern den lebendigen Gott, und zu schelten mit solchen Worten, wie der Herr, dein Gott, gehört hat! Und du wollest dein Gebet erheben für die Uebrigen, so noch vorhanden sind.

5 Und die Knechte des Königs Hiskia kamen zu Jesaja. *Jesaja aber sprach zu ihnen: So saget euren Herrn: Der Herr spricht also: Fürchte dich nicht vor den Worten, die du gehört hast, mit welchen mich die Knaben des Königs zu Assyrien

10, 9. regis Assyriorum? *Ubi est deus 19
12g. Emath et Arpad? ubi est deus Se-
36, 24. pharvaim? Numquid liberaverunt Sa-
17, 24. 24. mariam de manu mea? *Quis est 20

22g. ex omnibus diis terrarum istarum,
14, 26. qui eruerit terram suam de manu
24, 14. 17. mea, ut eruat Dominus Jerusalem de manu mea?

22g. Et siluerunt et non responderunt 21
15, 26. ei verbum; mandaverat enim rex, di-
cens: Ne respondeatis ei. *Et in- 22

7. 22g. gressus est Eliacim filius Helciae, qui
15, 27. erat super domum, et Sobna scriba, et Joasch filius Asaph a commentariis, ad Ezechiam scissis vestibibus, et nunciaverunt ei verba Rabsacis.

22g. Et factum est, cum **XXXVII.**
19, 1. audisset rex Ezechias, acidit vesti-
22g. 4, 20. menta sua et obvolutus est sacco,
15, 37. 16. et intravit in domum Domini, *et 2

22g. misit Eliacim, qui erat super domum,
19, 2. et Sobnam scribam et Seniores de sacerdotibus opertos saccis ad Isaiam

1, 1. filium Amos Prophetam, *et dixe-
22g. runt ad eum: Haec dicit Ezechias: 3
19, 2. Dies tribulationis et correptionis et blasphemiae dies haec, quia venerunt filii usque ad partum, et virtus non est pariendo! *Si quo modo audiat 4

22g. Dominus Deus tuus verba Rabsacis, 4
19, 2. quem misit rex Assyriorum dominus suus ad blasphemandum Deum viventem et exprobrandum sermonibus, quos audivit Dominus Deus tuus! Leva ergo orationem pro reliquiis quae re-
12m. 17. 10, 12g. 20, 24. pertae sunt.

22g. 19, 5. Et venerunt servi regis Ezechiae 5

22g. 19, 6. ad Isaiam. *Et dixit ad eos Isaias: 6

Haec dicetis domino vestro: Haec dicit Dominus: Ne timeas a facie verborum quae audisti, quibus blasphemaverunt pueri regis Assyriorum me;

3. U.L.: des Trübsals, Scheltens.

4. A.A.: hören wolle.

19. dW: u. daß sie Sam. ger. hätten.

20. Dieser Lander. B.dW: Wer ist ... die ... ihr Land er. haben (der sein E. ger. hat). vE: Welche ... was es ... gegen m. Macht geschieht.

21. Al. † (p. enim) eis.

22. S: Eliachim f. Helciae.

2. S: Eliachim.

1—38. Vgl. 2 Rdn. Kap. 19 ganz.

1. dW: h. sich in Sacktu.

3. dW: denn d. R. sind gef. bis zum Antertum.

4. S: die Leiche.

σπλάγας Ἀσσυρίων· ⁷ Ἰδοὺ ἐγὼ ἐμβαλῶ εἰς αὐτόν πνεῦμα, καὶ ἀκούσας ἀγγελίαν ἀποστραφῆσεται εἰς τὴν χώραν αὐτοῦ, καὶ πικεῖται μαχαίρᾳ ἐν τῇ γῇ αὐτοῦ.

⁸ Καὶ ἀπέστρεψεν Ραψάκης, καὶ κατέλαβεν πολιορκοῦντα τὸν βασιλεῖα Ἀσσυρίων Δοβνά, καὶ ἤκουσεν βασιλεὺς Ἀσσυρίων ὅτι ἀπῆρεν ἀπὸ Λαχείς. ⁹ Καὶ ἐξῆλθεν Θαρακὰ βασιλεὺς Αἰθιοπίαν πολιορκῆσαι αὐτόν· καὶ ἀκούσας ἀπέστρεψεν καὶ ἀπέστειλεν ἀγγέλους πρὸς Ἐζεκίαν, λέγων· ¹⁰ Οὕτως ἐρεῖτε Ἐζεκία βασιλεῖ τῆς Ἰουδαίας· Μὴ σε ἀπατάτω ὁ θεός σου, ἐφ' ᾧ σὺ πεποιθὼς εἶ ἐπ' αὐτῷ, λέγων· Οὐ μὴ παραδοθῇ Ἱερουσαλὴμ ἐν χειρὶ βασιλεὺς Ἀσσυρίων. ¹¹ Ἡ σὺ οὐκ ἤκουσας ἃ ἐποίησαν βασιλεῖς Ἀσσυρίων, πᾶσαν τὴν γῆν ὥς ἀπώλεσαν, καὶ σὺ ἐνυθίσῃ; ¹² Μὴ ἐρῶσαντο αὐτοὺς οἱ θεοὶ τῶν ἐθνῶν οὓς οἱ πατέρες μου ἀπώλεσαν, τὴν τε Γαζάν καὶ Χαζράν καὶ Ραφείς, καὶ υἱὸς Ἀδὰν οἱ εἰσιν ἐν χώρᾳ Θαιμάδ; ¹³ Ποῦ εἰσιν οἱ βασιλεῖς Αἰμαθ καὶ Ἀρφαθ, καὶ βασιλεὺς πόλεως Σαπφαρεῖμ, Ἀναεγογνανά;

¹⁴ Καὶ ἔλαβεν Ἐζεκίας τὸ βιβλίον παρὰ τῶν ἀγγέλων καὶ ἀνέγνω αὐτό, καὶ ἀνέβη εἰς ὀλκον κυρίου, καὶ ἤνοιξεν αὐτὸ ἐναντίον κυρίου. ¹⁵ Καὶ προσηύχαστο Ἐζεκίας πρὸς κύριον, λέγων· ¹⁶ Κύριε σαβαὼθ ὁ θεὸς Ἰσραὴλ ὁ κατήμενος ἐπὶ τῶν Χερουβείμ, σὺ θεὸς μόνος εἰ πάσης βασιλείας τῆς οἰκουμένης, σὺ ἐποίησας τὸν οὐρανὸν καὶ τὴν γῆν. ¹⁷ Κλῖνον, κύριε, τὸ σὺς σου, ἐξάκουσον, κύριε, ἀνοιξον, κύριε, τοὺς ὀφθαλμούς σου· εἰςβλεψον, κύριε, καὶ ἴδε τοὺς λόγους οὓς ἀπέστειλεν Σενναχηρεῖμ ὀνειδιζέιν θεὸν ζῶντα. ¹⁸ Ἐπ' ἀληθείας γάρ,

7. B: ἐμβαλλω. FX: ἐπ' (pro εἰς) ... ἀποστρέψει. 8s. F: ἐπίστρεψεν. B: κατέλ. τὸν βασ. Ἀσσ. πολιορκ. A¹X* (pr.) Ἀσσ. (A²B†). B: Δοβνάν (Al. al.). X: ἤκουσεν γὰρ (pro κ. ἦκ.). B* βασ. Ἀσσ. A¹* ἀπῆρ. ἀπὸ Λ. Καὶ (A²B†). B: Λαχείς (EFX: Λάχης). A¹X* Θαρακὰ (-κα A²B; F: Θαράκ; Al. al.). F† τῷ (a. πολ.). 10. B: ἐφ' ᾧ πέποιθας ἐπ'. A¹X: εἰς χεῖρας (ἐν χειρὶ A²B). 11. B* Ἡ (FX: Ἰδὲ). A¹X* σὺ (A²BFX†). X: πεποιθήκασιν. X: πᾶση τῇ γῇ. A²X† (p. ἀπώλ.) αὐτήν. A¹X* καὶ σὺ ἔ. (A²B†). 12. B: οὓς ἀπώλ. οἱ π. μου. B: Ραφείθ. A¹B* καὶ υἱὸς Ἀδ. (A²X†). A¹B: αἱ (οἱ A²). B: Θεμαθ. (Nomm. prr. in hoc et sq. v. alli al.). 13. B: Ποῦ εἰσιν βασ. Ἐμαθ κ. ποῦ Ἀρφαθ; καὶ ποῦ (* βασ. eti. A¹; † A²X) πόλεως Ἐπφαροναίμ, Ἀναεγογνανά; A¹X: Ἀμαρ (Αἰμαθ A²X). 14. A¹X* καὶ ἀνέγνω-οἶκ. κυρ. (A²B†). A²† Ἐζεκίας (a. ἐναντ.). 16. B: Κύριος σαβ. ... Χερουβίμ, σὺ εἶ ὁ θ. μ. X† τῆς (a. βασ.).

7 הַנְּלִי נִתָּן בּוֹ רוּחַ וְשָׁמַע וְשָׁמַע
וְשָׁב אֶל-אַרְצוֹ וְהַפְּלִיתוּ בְּחֶרֶב
בְּאַרְצוֹ;

8 וַיָּשָׁב רַבְשָׁקָה וַיִּמְצָא אֶת-מַלְכֵּה
אֲשׁוּר וְנָלְחָם עַל-לְבָנָה כִּי שָׁמַע כִּי
9 נָסַע מַלְכֵּישׁוּ וַיִּשְׁמַע עַל-תְּרַחֲקָה
מַלְכֵּה-כּוּשׁ לֵאמֹר יֵצֵא לְהִלָּחֵם אִתָּהּ
וַיִּשְׁמַע וַיִּשְׁלַח מַלְאָכִים אֶל-חֲזַקְיָהוּ
לֵאמֹר: כֹּה תֹאמְרוּן אֶל-חֲזַקְיָהוּ
מַלְכֵּי-יְהוּדָה לֵאמֹר אֲלֵי-יְשָׁאֵהוּ אֲלֵהֶיךָ
אֲשֶׁר אִתָּה בַּיָּסֻס בּוֹ לֵאמֹר לֹא תִתֵּן
11 יְרוּשָׁלַם בְּיַד מַלְכֵּה אֲשׁוּר: הִנֵּה אִתָּה
שְׁמַעְתָּ אֲשֶׁר עָשָׂה מַלְכֵּי אֲשׁוּר לְכָל-
הָאַרְצוֹת לְתַחְרִימָם וְאַתָּה תִּשְׁכַּל:
12 הַהֲצִילוּ אוֹתָם אֱלֹהֵי הַגּוֹיִם אֲשֶׁר-
הִשְׁתִּיתִי אֲבוֹתַי אֶת-גּוֹיֹן וְאֶת-חֶרֶן
13 וְרִצָּף וּבְנֵי-עֵדֹן אֲשֶׁר בְּתִלְפָּר: אִינִי
מַלְכֵּה-חֶמֶת וּמַלְכֵּה אַרְפָּד וּמַלְכֵּה לַעִיר
סַפְרִיִּים הֵנֶּה עָנָה:

14 וַיִּקַּח חֲזַקְיָהוּ אֶת-הַסְּפָרִים מִיַּד
הַמַּלְאָכִים וַיִּקְרָאֵהוּ וַיַּעַל בֵּית יְהוָה
וַיִּסְרָשֶׁהוּ חֲזַקְיָהוּ לִפְנֵי יְהוָה:
15 וַיִּתְּסַלֵּל חֲזַקְיָהוּ אֶל-יְהוָה לֵאמֹר:
16 יְהוָה צְבָאוֹת אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל יֵשֶׁב
הַכְּרִבִּים אִתָּה-הוּא הָאֱלֹהִים לְבָדָה
לְכָל מַמְלָכוֹת הָאָרֶץ אִתָּה עֲשִׂיתָ
17 אֶת-הַשָּׁמַיִם וְאֶת-הָאָרֶץ: הִשָּׂה יְהוָה
אֶזְנוֹהָ וְשָׁמַע פִּקְחַ יְהוָה עֵינָהּ וַרְאָהּ
וְשָׁמַע אֶת כָּל-דִּבְרֵי סַנְחֵרִיב אֲשֶׁר
18 שָׁלַח לְחַרֵּף אֱלֹהִים חַי: אָמַנְם יְהוָה

בנ' א' אל
סמך ב' פ'

17. A¹X* Κλῖν.-ἔς σου et ἀνοιξ.-ὀφθ. σου (A²B†) X† καὶ (a. εἰς αὐτ.). ... * εἰς βλ. κυρ. EFX† (p. ἰδε) καὶ ἀκούσας πάντας. B: Σενν. ἔς ἀπίστε.

7 geſchmähet haben; * ſiehe, ich will ihm einen andern Muth machen, und ſoll etwas hören, daß er wieder heim ziehe in ſein Land, und will ihn durchs Schwert fällen in ſeinem Lande.

8 Da aber der Erſſchente wieder kam, ſand er den König zu Aſſyrien ſtreiten wider Libna, denn er hatte gehört, daß er von

9 Lachis gezogen war. * Denn es kam ein Gerächt von Thirhata, der Moſuren Könige, ſagend: Er iſt ausgezogen wider dich zu ſtreiten. Da er nun ſolches hörte, ſandte er Boten zu Hiſſia, und ließ ihm

10 ſagen: * Saget Hiſſia, dem Könige Juda, alſo: Laß dich deinen Gott nicht betrügen, auf den du dich verläßeſt und ſprichſt: Je-

ruſalem wird nicht in die Hand des Königs zu Aſſyrien gegeben werden. * Siehe,

11 du haſt gehört, was die Könige zu Aſſyrien gethan haben allen Landen, und ſie verbannt, und du ſollteſt errettet werden?

12 * Haben auch die Götter der Heiden die Länder errettet, welche meine Väter verderbet haben, als Goſan, Haran, Reſeph,

13 und die Kinder Eden zu Thelaſſar? * Wo iſt der König zu Hamath und der König zu Arpad und der König der Stadt Sepharvaim, Hena und Iva?

14 Und da Hiſſia den Brief von den Boten empfangen und geleſen hatte, ging er

15 hinauf in das Haus des Herrn, und breitete ihn aus vor dem Herrn. * Und Hiſſia

16 ſaß betete zum Herrn und ſprach: * Herr Zebaoth, du Gott Iſraels, der du über den Cherubim ſißeſt, du biſt allein Gott über alle Königreiche auf Erden, du haſt

17 Himmel und Erde gemacht. * Herr, neme deine Ohren und höre doch, Herr, theue deine Augen auf und ſiehe doch; höre doch alle die Worte Sannheribs, die er geſandt hat, zu ſchmähen den lebendigen Gott.

18 * Wahr iſt es, Herr, die Könige zu Aſſy-

7. ^{22g. 19, 7.} * ecce ego dabo ei spiritum, et audiet nuncium, et revertetur ad terram suam, et corrumpere eum faciam gladio in terra sua.

8. ^{22g. 19, 8.} Reversus est autem Rabsaces, et invenit regem Assyriorum praeliantem adversus Lobnam; audierat enim quia

9. ^{22g. 19, 9.} profectus esset de Lachis. * Et audit de Tharaca rege Aethiopiae, dicentes: Egressus est ut pugnet contra te. Quod cum audisset, misit nuncios ad Ezechiam, dicens: * Haec

10. ^{22g. 19, 10.} dicetis Ezechiae regi Judae, loquentes: Non te decipiat Deus tuus, in quo tu confidis, dicens: Non dabitur Jerusalem in manu regis Assyriorum.

11. ^{22g. 19, 11.} * Ecce, tu audisti omnia, quae fecerunt reges Assyriorum omnibus terris quas subverterunt, et tu poteris liberari? * Numquid eruerunt eos

12. ^{22g. 19, 12.} dii gentium, quos subverterunt patres mei, Gozam et Haram et Reseph et filios Eden qui erant in Thalas-

13. ^{22g. 19, 13.} sar? * Ubi est rex Emath et rex Arphad et rex urbis Sepharvaim, Ana et Ava?

14. ^{22g. 19, 14.} Et tulit Ezechias libros de manu nunciorum et legit eos, et ascendit in domum Domini, et expandit eos

15. ^{22g. 19, 15.} Ezechias coram Domino. * Et oravit Ezechias ad Dominum, dicens: * Domine exercituum, Deus Israel, qui sedes super Cherubim, tu es Deus

16. ^{22g. 19, 16.} solus omnium regnorum terrae, tu fecisti coelum et terram. * Inclina, Domine, aurem tuam et audi, aperi,

17. ^{22g. 19, 17.} Domine, oculos tuos et vide, et audi omnia verba Sennacherib quae misit ad blasphemandum Deum viventem.

18. ^{22g. 19, 18.} * Vere enim, Domine, desertas fecerunt

12. U. L. Lande.

10. S. Juda.

7. einen Geist wider ihn senden, u. soll etwas hören. A: e. G. zusenden. dW: einen Schrecken eingeben ... e. Gerächt h. ... fällen lassen.

10. dW: u. läuschen von d. G.

14. A: nahm die Schriften aus d. Hand der B. u. las sie. dW: die Briefe.

16. B: zwischen d. Ch. wohnest. dW: vE: thronest.

18. B: dW: fürwahr.

κύριος, ἡγήμασεν βασιλεὺς Ἀσσυρίων τὴν οἰκουμένην ὅλην καὶ τὴν χώραν αὐτῶν, ¹⁹ καὶ ἐνέβαλον τὰ εἶδωλα αὐτῶν εἰς τὸ πῦρ· οὐ γὰρ θεοὶ ἦσαν, ἀλλὰ ἔργα χειρῶν ἀνθρώπων, ξύλα καὶ λίθοι, καὶ ἀπέλωσαν αὐτούς. ²⁰ Νῦν δέ, κύριος ὁ θεὸς ἡμῶν, σῶσον ἡμᾶς ἐκ χειρὸς αὐτοῦ, ἵνα γνῶ πάσα βασιλεία τῆς γῆς ὅτι σὺ εἶ θεὸς μόνος.

²¹ Καὶ ἀπεστάλη Ἡσαΐας υἱὸς Ἀμώς πρὸς Ἑλκιάν καὶ εἶπεν αὐτῷ· Τάδε λέγει κύριος ὁ θεὸς Ἰσραὴλ· Ἦκουσα ἃ προσηγάτο πρὸς με περὶ Σενναχηριμ βασιλεὺς Ἀσσυρίων. ²² Οὗτος ὁ λόγος ὃν ἐλάλησεν περὶ αὐτοῦ ὁ θεός· Ἐφάυλισέν σε καὶ ἰμνητίρισέν σε παρθένος θυγάτηρ Σιών, ἐπὶ σοὶ καρφάλην ἐκέντησεν θυγάτηρ Ἱερουσαλὴμ. ²³ Τίνα ὠνειδίσας καὶ παρωξύνσας; ἢ πρὸς τίνα ὕψωσας τὴν φωνήν σου; Καὶ οὐκ ἦρας εἰς ὕψος τοὺς ὀφθαλμούς σου εἰς τὸν ἅγιον τοῦ Ἰσραὴλ; ²⁴ Ὅτι δι' ἀγγέλων σου ὠνειδίσας κύριον· σὺ γὰρ εἶπας· Τῷ πληθειῶν τῶν ἀρμάτων μου ἐγὼ ἀνέβην εἰς ὕψος ὀρείων καὶ εἰς τὰ ἰσχυρά του Λιβάνου, καὶ ἔκοψα τὸ ὕψος τῆς κέδρου αὐτοῦ καὶ τὸ κάλλος κυπαρίσσου αὐτοῦ, καὶ ἐκῆλθον εἰς ὕψος μέρους τοῦ ὄρους τοῦ Καρμύλου, ²⁵ καὶ ἔσθικα γέφυρας, καὶ ἡγήμωσα ὕδατα καὶ πάσαν συναγωγὴν ὕδατος. ²⁶ Οὐ ταῦτα ἤκουσας πάλαι ἃ ἐγὼ ἐποίησα; Ἐξ ἀρχαίων ἡμερῶν συνέταξα, καὶ τὴν δὲ ἐπέδειξα ἐξετημασμένην ἐν ὄχυροῖς καὶ ἐνοικοῦντας ἐν πόλεσιν ὄχυραῖς. ²⁷ ἀνῆκα τὰς χεῖρας, καὶ ἐξηράνθησαν, καὶ ἐγένοντο ὡς χόρτος γλωρὸς ἐπὶ ὁματίων, καὶ ὡς ἄγρωςις ἀφανίζομένη πρὸ τοῦ τελεσφορηθῆναι. ²⁸ Νῦν δὲ τὴν ἀνάπανσίν σου καὶ τὴν ἐξοδόν σου καὶ τὴν ἐξοδόν σου ἐγὼ ἐπισταμαι· ὁ δὲ θυμὸς σου ²⁹ ὃν ἐθυμώθης πρὸς με,

18. A¹X* κύρ. (A²B†).

19. B: ἀνέβαλον et (pro ἀπώλ.); ἀπάσαντο.

20. A¹X: Σὺ (Nῦν A²B). A¹EFX: αὐτῶν (αὐτῶ A²B). B† ὁ (A. θεός alt.).

21. X* πρὸς Ἑλ. 22. FX: ἐξιμνητίρισέν.

23. FX: Τὸν τίνα ὦν. F* ἔν. B: πρὸς τ. ἀγ.

24. A¹B* su et me (A²X†). F* τῆς. B† τῆς (A. κυπ.). A¹B* (sq.) αὐτῶ et τῶ K. (A²X†).

25. X: ὕδατων (pro ὕδατος).

26. X: Ἐξ ἡμ. ἀρχ. E: ἰσχυροῖς (pro pr. ἐχ.). B: οὐκ ἔσθικας.

27. X† me (A. τας χ.). B: ἐξοδος (pro χ.). A¹B* ἄφαν.-τελεσφ. (A²X†).

29. A¹B* (pr.) πρὸς με (A²X†).

הַחֲרִיבִי מַלְכֵי אַשּׁוּר אֲדַפְּלֶהָ אֲרָצָהּ וְאֶת-אֲרָצָהּ; וְנָתַן אֶת-אֱלֹהֵיהֶם בְּאֵשׁ כִּי לֹא אֱלֹהִים הֵמָּה כִּי אִסְמְעִיחָם יְדִי-אֲדָם עַץ וְאֶבֶן וְיִאבְדוּם; וְעַתָּה יִהְיֶה אֱלֹהֵינוּ הוֹשִׁיעֵנו מִיָּדוֹ וּיְדַעוּ כָּל-מַמְלָכוֹת הָאָרֶץ כִּי-אַתָּה יְהוָה לְבַדָּהּ;

²¹ וַיִּשְׁלַח וַיְשַׁעֲיָהוּ בֶן-אֲמוּץ אֶל-חֲזַקְיָהוּ לְאֹמֶר כֹּה-אָמַר יְהוָה אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל אֲשֶׁר הִתְפַּלֵּאתָ אֵלַי אֶל-סִנְחֲרִיב מֶלֶךְ אַשּׁוּר; זֶה הַדָּבָר אֲשֶׁר-דָּבַר יְהוָה עָלָיו בְּזֶה לֵאמֹר לֵךְ בְּתוֹלַת בַּת-צִיּוֹן אַחֲרֶיהָ כֹּאֲשֶׁר הִנִּיעָה בַת יְרוּשָׁלַם; אֶת-מִי חֲרַסְתָּ וְגִדַּסְתָּ וְעַל-מִי הִרִימָתָה קוֹל וַתִּשָּׁא מְרוֹם עֵינֶיהָ אֶל-קִדְוֶשׁ יִשְׂרָאֵל; בֵּיד עֲבָדֶיהָ חֲרַסְתָּ אֲדָנִי וַתֹּאמֶר בְּרַב רַכְבִּי אֲנִי עָלִיתִי מְרוֹם הָרִים יִרְבָּתִי לְבָנֹן וְאֶכְרֹת קוֹמַת אֲרָצִיו מִבְּחֹר בְּרוֹשָׁיו וְאֶבּוֹא מְרוֹם קָצֹו יַעַר כַּח פְּרִמְלֹו; אֲנִי קָרָתִי וּשְׁתִּיתִי מִיַּם וְאֶחָרָב בְּכַח-סַעְמִי כֹל וְאִוְרִי מִצּוֹר;

²⁶ הֲלוֹא-שָׁמַעַתָּ לְמַרְחֹק אֹרְתָה עֲשִׂיתִי מִיָּמִי קִדְם וַיִּצְרֹתֶיהָ עַתָּה תִּבְאֲתֶיהָ וְתַחֲלִי לְהַשְׁאֹת גְּלִים בְּנָצִים עָרִים בְּצֻרוֹת; וַיִּשְׁבִּיהֶן קַצְרֵי-יָד חֲתוּ וְכַשֵּׁי הָיוּ עֹשִׂים שְׂדֵה וִירֶק לֹא תִצָּר צִנּוֹת וּשְׂדֵמָתָה לִסְנֵי קִמָּה; וְשִׁבְתֶּהָ וְצִאֲתָהּ וּבֹאֲתָה יְדַעְתִּי וְאַתָּה תִּתְרַבֶּנָּה אֵלַי;

18. alle Meile. B: Landschaften. dW.vE: Ländert u. ihr [eigen] Land? A: die L. u. ihre Gegenden.

19. u. haben sie umgedr.

20. dW.vE.A: erkennen.

21. B: Was du zu mir geb. dW.A: Du hast zu m. gebetet. (vE: Was den Gegenstand deiner Bitte an

den haben wäſſe gemacht alle Königreiche
19 ſammt ihren Ländern, * und haben ihre
Götter ins Feuer geworfen, denn ſie wa-
ren nicht Götter, ſondern Menſchenhau-
Wert, Holz und Stein. Die ſind umge-
20 bracht. * Nun aber, Herr, unſer Gott,
hilf uns von ſeiner Hand, auf daß alle
Königreiche auf Erden erfahren, daß du
Herr ſieſt alleine.

21 Da ſandte Jeſaja, der Sohn Amos, zu
Hiſtia, und ließ ihm ſagen: So ſpricht
der Herr, der Gott Iſraels: Daß du mich
gebeten haſt des Königs Sennacherib hal-
22 ben zu Ägypten, * ſo iſt es das, daß der
Herr von ihm redet: Die Jungfrau Toch-
ter Zion verachtet dich und ſpottet deiner,
und die Tochter Jeruſalem ſchüttelt das
23 Haupt dir nach. * Wen haſt du geſchmä-
het und gelächert? Aber wen haſt du die
Stimme erhoben? Und heßt deine Augen
24 empor wider den Heiligen in Iſrael. * Durch
meine Knechte haſt du den Herrn geſchän-
det, und ſpricht: Ich bin durch die Menge
meiner Wagen herauf gezogen auf die Höhe
der Berge, an den Seiten Libanons, und
habe ſeine hohen Cedern abgehauen ſammt
ſeinen auserwählten Tannen, und bin durch
die Höhe bis ans Ende gekommen, an die-
25 ſen Wald auf dem Lande. * Ich habe
gegraben und getrunken die Waſſer, und
habe mit meinen Fußſohlen ausgetrocknet
26 alle verwahrten Waſſer. * Haſt du aber
nicht gehört, daß ich vor Zeiten alſo ge-
than habe, und vor Alters ſo gehandelt,
und thue izt auch alſo, daß feſte Städte
27 zerſtört werden zu Steinhäufen, * und ihre
Einwohner geſchwächt und zaghaft werden,
und mit Schanden beſtehen, und werden
zu Feldgras und zu grünem Kraut, als
ſie auf den Dächern, welches dorret, ehe
28 denn es reif wird? * Ich kenne aber deine
Wohnung, deinen Auszug und Einzug,
29 und dein Toben wider mich. * Weil du
denn wider mich tobeſt, und dein Stolz

runt reges Assyriorum terras et re-
giones earum, * et dederunt deos 19
earum igni; non enim erant dii, sed
opera manuum hominum, lignum et
lapis; et comminuerunt eos. * Et 20
nunc, Domine Deus noster, salva nos
de manu ejus, et cognoscant omnia
regna terrae, quia tu es Dominus
solus.

Et misit Isaias filius Amos ad Eze- 21
chiam, dicens: Haec dicit Dominus
Deus Israel: Pro quibus rogasti me
de Sennacherib rege Assyriorum,
* hoc est verbum quod locutus est 22
Dominus super eum: Desperit te et

subsannavit te virgo filia Sion, post
te caput movit filia Jerusalem. * Cui 23
exprobrasti et quem blasphemasti? et
super quem exaltasti vocem et le-
vasti altitudinem oculorum tuorum?

Ad Sanctum Israel. * In manu ser- 24
vorum tuorum exprobrasti Domino et
dixisti: In multitudine quadrigarum
mearum ego ascendi altitudinem mon-
tium, juga Libani, et succidam ex-
celsa cedrorum ejus et electas abietes
illius, et introibo altitudinem summita-
tis ejus, saltum Carmeli ejus. * Ego 25

fodi et bibi aquam, et exsiccavi ve-
stigio pedis mei omnes rivus agge-
rum.

* Numquid non audisti quae 26
olim fecerim ei? Ex diebus antiquis ego
plasmavi illud, et nunc adduxi, et factum
est in eradicationem collium compu-
gnantium et civitatum munitarum;

* habitatores earum breviata manu 27
contremuerunt et confusi sunt, facti
sunt sicut foenum agri et gramen pa-
scuae et herba tectorum, quae exa-
ruit antequam maturesceret. * Ha- 28

bitationem tuam et egressum tuum
et introitum tuum cognovi, et insa-
niam tuam contra me. * Cum fure- 29
res adversum me, superbia tua ascen-

der es habe kommen lassen. B: v. vorigen Tagen
her, daß ich solches formiret habe.
27. n. als eine versengte Saat, ehe sie zum Heim
schlecht.
28. B: dein Eigen.

18. U.L: Landen. 24. A.A: des Libanons.

27. U.L: darret.

nich angeht, in Betreff ...!)

24. an den Auserwählten Ed. ... bis an seinen F. G.
gr., zu dem B. seines Erbteils. B: zur F. seines G.
AW: äußersten F. vB: erklänne f. höchsten Gipfel.

26. solches vorläugst ... von B. her bereitet, nun

aber es habe kommen lassen. B: v. vorigen Tagen
her, daß ich solches formiret habe.

27. n. als eine versengte Saat, ehe sie zum Heim
schlecht.

28. B: dein Eigen.

XXXVII.

Sachertibi obediatis Micrologismorum.

καὶ ἡ πικρία σου ἀνέβη πρὸς με, καὶ ἐμβαλῶ φρυμὸν εἰς τὴν ῥίνα σου καὶ χαλινὸν εἰς τὰ χεῖλη σου, καὶ ἀποστρέψω σε τῇ ὁδῷ ἣ ἤλθεις ἐν αὐτῇ.

30 Τοῦτο δέ σοι τὸ σημεῖον· Φάγε τοὺτον τὸν ἐνιαυτὸν ἃ ἔσπαρχας, καὶ τῷ ἐνιαυτῷ τῷ δευτέρῳ τὸ κατάλειμμα, τῷ δὲ τρίτῳ ἔτι σπείραντες ἀμήσατε καὶ φυτεύσατε ἀμπελώνας καὶ φάγεσθε τὸν καρπὸν αὐτῶν. 31 Καὶ ἔσονται οἱ καταλελειμμένοι ἐν τῇ Ἰουδαίᾳ, φυήσουσιν ῥίζαν κάτω καὶ ποιήσουσιν σπέρμα ἄνω. 32 Ὅτι ἐξ Ἰερουσαλὴμ ἐξελύσονται οἱ καταλελειμμένοι, καὶ οἱ σωζόμενοι ἐξ ὄρους Σιών· ὁ ζήλος κυρίου σαβαὼθ ποιήσει ταῦτα. 33 Διὰ τοῦτο οὕτως λέγει κύριος ἐπὶ βασιλείᾳ Ἀσσυρίων· Οὐ μὴ εἰέλθῃ εἰς τὴν πόλιν ταύτην, οὐδὲ μὴ βάλῃ ἐπ' αὐτὴν βέλος, οὐδὲ μὴ ἐπιβάλῃ ἐπ' αὐτὴν θυρεόν, οὐδ' οὐ μὴ κυκλώσῃ ἐπ' αὐτὴν χάρακα. 34 Ἄλλα τῇ ὁδῷ ἣ ἤλθεν, ἐν αὐτῇ ἀποστραφήσεται, καὶ εἰς τὴν πόλιν ταύτην οὐ μὴ εἰέλθῃ. Τάδε λέγει κύριος· 35 Τηρασσιῶ ὑπάρ τῆς πόλεως ταύτης, τοῦ σώσαι αὐτὴν δι' ἐμὲ καὶ διὰ Δαυὶδ τὸν παῖδά μου.

36 Καὶ ἐξῆλθεν ἄγγελος κυρίου καὶ ἀνεῖλεν ἐκ τῆς παρεμβολῆς τῶν Ἀσσυρίων ἑκατὸν καὶ ὀγδοηκονταπέντε χιλιάδας· καὶ ἐξαναστάντες τὸ πρῶτον εὗρον πάντα τὰ σώματα νεκρά. 37 Καὶ ἀποστραφείς ἀπῆλθεν Σενναχηρείμ βασιλεὺς Ἀσσυρίων, καὶ ᾤκησεν ἐν Νινευθί. 38 Καὶ ἐν τῷ αὐτῷ προσκυνεῖν ἐν οἴκῳ Νασαρὰ τὸν πατέρα αὐτοῦ, Ἀδραμέλεχ καὶ Σαρασάρ υἱοὶ αὐτοῦ ἐπάταξαν αὐτὸν μαχαίραις, αὐτοὶ δὲ διεσώθησαν εἰς Ἀρμενίαν. Καὶ ἐβασίλευσεν Ἀσσορδάν ὁ υἱὸς αὐτοῦ ἀπ' αὐτοῦ.

XXXVIII. Ἐγένετο δὲ ἐν τῷ καιρῷ ἐκείνῳ ἐμβαλίσθη Ἐζεκίας ὡς θανάτου. Καὶ ἦλθεν πρὸς αὐτὸν Ἡσαΐας υἱὸς Ἀμώς ὁ προφήτης καὶ εἶπεν πρὸς αὐτόν· Τάδε λέγει κύριος·

30. B: τῷ δὲ ἐν. (pro καὶ τῷ ἐν.). A¹B* E¹ (A²X†). A¹X: ἀμήσατε (-σατε A²B). X: ἀμήσατε καὶ φυτεύσατε. 31. X† (p. Iud.) εἰς διάφυνειν καὶ. 32. B: ἔσονται (pro ἐξελ.). A¹X: ἐπ' (ἐξ A²B). FX: ἐποίησεν τ. 33. X: τάδε (pro ἔτ.). X† (p. κύρ.) τῶν θυναμένων. A¹FX: βάλεν (ἐπιβ. A²B). B: οὐδὲ μὴ κυκλώσει. (E: οὐδὲ μὴ κυκλώσει). 34. F: ἐπ' (pro ἐν). A¹X* καὶ εἰς-εἰσέλθῃ (A²B†). 35. F: Καὶ ὑπ. FX: δοῦλόν (pro παῖδά). 36. B* καὶ (s. ὁδ.). FX: ἐκ. ὀγδοήκοντα καὶ πέντε. B: ἀναστάντες. FX* πάντα.

וְשִׁנְנִי עָלַי כְּאֲזִי וְשִׁמְתִּי חֹחַי
בְּאַפִּי וּמִתְנִי בְּשִׁפְתֵּיךָ וְהִשְׁבַּחְתִּיךָ
בְּדֶרֶךְ אֲשֶׁר-בָּאתָ בָּהּ: וְהִלַּךְ
הָאוֹת אֲכֹל הַשָּׂנֶה סִפִּיתָ וּבִשְׁנֶה
הַשְּׁנִית שָׁחִיס וּבִשְׁנֶה הַשְּׁלִישִׁית
זָרְעִי וְקָצְרִי וְנִסְעִי כְרִמִּים וְאֲכֹל
31 פְּרִיָם: וְיִסְפָּה שְׁלִישִׁת בֵּית-יְהוּדָה
הַנִּשְׁאָרָה שָׂרֵשׁ לְמִשָּׁה וְעֵשָׂה פָרִי
לְמַעְלָה: כִּי מִירוּשָׁלַם תֵּצֵא שְׂאֲרֵית
וּשְׁלִישָׁה מֵהָר צִיּוֹן קִנְיָתָ יְהוָה
32 צְבָאוֹת תַּעֲשֶׂה-זֹאת: לָכֵן כֹּה־
אָמַר יְהוָה אֱלֹהֵי-מֶלֶךְ אֲשׁוּר לֹא יְבֹא
אֶל-הָעִיר הַזֹּאת וְלֹא-יִירָה שָׁם חֵץ
וְלֹא-יִקְדָּמָנָה מִגֵּן וְלֹא-יִשְׁפֹּךְ עָלֶיהָ
34 סֶלֶלָה: בְּדֶרֶךְ אֲשֶׁר-בָּאתָ יָשׁוּב
וְאֶל-הָעִיר הַזֹּאת לֹא יְבֹא נְאֻם-יְהוָה:
לֹא-יִגְדַּחַתִּי עַל-הָעִיר הַזֹּאת לְהוֹשִׁיעָהּ
לְמַעַנִי וּלְמַעַן דָּוִד עַבְדִּי:

36 וַיֵּצֵא מֶלֶךְ יְהוָה וַיַּכֶּה בְּמַחֲנֶה
אֲשׁוּר מֵאָה וּשְׁמוֹנִים וְחֲמִשָּׁה אָלֶף
וַיִּשְׁפְּמוּ בַּפָּקָר וְהָפָה כָּלֶם שְׂפָרִים
37 מִתִּים: וַיִּסַּע וַיִּלָּךְ וַיִּשָּׁב סִנְחָרִיב
38 מֶלֶךְ-אֲשׁוּר וַיִּשָּׁב בְּנִינֶה: וַיְהִי
הוּא מִשְׁתַּחֲוֶה בֵּית. נִסְרָה אֶלְהִי
וְאֶדְרָמֶלֶךְ וּשְׂרָאצָּר בְּנָיו הִכָּהוּ בְּחֶרֶב
וְהָמָה נִמְלָטוּ אֶרֶץ אַרְרַט וַיִּמְלָךְ
אֶסְרֶחֶדֶן בֶּן-חִתְתַּי:

XXXVIII. בְּיָמִים הֵלֶם חִלָּה חֲזָקִיָּהוּ
לְמוֹת וַיְבֹא אֵלָיו וַיִּשְׁעִהוּ בֶן-אֲמוּץ
הַנְּבִיא וַיֹּאמֶר אֵלָיו כֹּה־אָמַר יְהוָה

v. 30. וְאֲכֹל פ'.

37. B: Καὶ ἀπῆλθεν ἀποστρ. A¹X* Σεν. (A²B†). EFX† (p. Μασ.) καὶ ἀπίστρεψεν. 38. A¹EFX: Νασαρὰ (Νασ. A²B). FX: θιού (pro τὸν πατέρα). A¹X: Σαρσά (-σάρ A²B; F: Νασαρὰ. Al. al.). B† οἱ (s. υἱοί). A: Ἀρμένιαν.

Der Engel des Herrn. Sancheribs Niederlage und Tod. XXXVII.

herauf vor meine Ohren gekommen ist, will ich dir einen Ring an die Nase legen, und ein Gebiß in dein Maul, und will dich des Weges wieder heimführen, daß du gekommen bist. * Das sei dir aber das Zeichen: Ist dieß Jahr, was zertreten ist, das andere Jahr, was selbst wächst, des dritten Jahrs säet und erntet, pflanzt Weinberge und esset ihre Früchte. * Denn die Erretteten vom Hause Juda, und die überbleiben, werden noch wiederum unter sich wurzeln und über sich Frucht tragen. * Denn von Jerusalem werden noch ausgehen, die übergeblieben sind, und die Erretteten von dem Berge Zion. Solches wird thun der Eifer des Herrn Zebaoth. * Darum spricht der Herr also vom Könige zu Assyrien: Er soll nicht kommen in diese Stadt, und soll auch keinen Pfeil daselbst hinschießen, und kein Schild davor kommen, und soll keinen Wall um sie schütten; * sondern des Weges, daß er gekommen ist, soll er wiederkehren, daß er in diese Stadt nicht komme, spricht der Herr. * Denn ich will diese Stadt schützen, daß ich ihr aus helfe um meinet willen, und um meines Dieners Davids willen.

36 Da fuhr aus der Engel des Herrn und schlug im assyrischen Lager hundert fünf und achtzig tausend Mann; und da sie sich des Morgens frühe aufmachten, siehe, 37 da lag es alles eitel todt Leichname. * Und der König zu Assyrien, Sancherib, brach auf, zog weg und kehrte wieder heim, 38 und blieb zu Ninive. * Es begab sich auch, da er anbetete im Hause Nisrochs, seines Gottes, schlugen ihn seine Söhne, Adramelech und Sar Gzer, mit dem Schwert, und sie flohen ins Land Ararat. Und sein Sohn Assar Haddon ward König an seine Statt.

XXXVIII. Zu der Zeit ward Hiskia todtkrank. Und der Prophet Jesaja, der Sohn Amos, kam zu ihm und sprach zu ihm: So spricht der Herr: Bestelle dein

dit in aures meas; ponam ergo circulum in naribus tuis, et fraenum in labiis tuis, et reducam te in viam per quam venisti. * Tibi autem hoc erit signum: Comede hoc anno quae sponte nascuntur, et in anno secundo pomis vescere, in anno autem tertio seminare et melite et plantare vineas et comedite fructum earum. * Et mittet id, quod salvatum fuerit de domo Juda et quod reliquum est, radicem deorsum, et faciet fructum sursum. * Quia de Jerusalem exibunt reliquiae, et salvatio de monte Sion; zelus Domini exercituum faciet istud. * Propterea haec dicit Dominus de rege Assyriorum: Non intrabit civitatem hanc, et non jacet ibi sagittam, et non occupabit eam clypeus, et non mittet in circuitu ejus aggerem. * In via qua venit, per eam revertetur, et civitatem hanc non ingreditur, dicit Dominus. * Et protegam civitatem istam, ut salvem eam propter me et propter David servum meum.

Egressus est autem Angelus Domini et percussit in castris Assyriorum centum octoginta quinque milia; et surrexerunt mane, et ecce omnes cadavera mortuorum. * Et egressus est et abiit et reversus est Sancherib rex Assyriorum, et habitavit in Ninive. * Et factum est, cum adoraret in templo Nesroch deum suum, Adramelech et Sarasar filii ejus percusserunt eum gladio, fugeruntque in terram Ararat. Et regnavit Asarhaddon filius ejus pro eo.

In diebus illis aegrotavit Ezechias usque ad mortem. Introivit ad eum Isaias filius Amos Propheta, et dixit ei: Haec dicit Dominus:

30. A.A. im dritten Jahre. U.L. ihrer Früchte.

30. vE: im zweiten J. was von selbst nachwächst.

31. Jude, die überbl.

33. Seinen Sch. davor halten. B: W. wider sie sch.

36. B: ein Engel.

38. dW: im Tempel Nisr.

1—8. Bgl. 2 Rön. 20, 1—11.

Τάξαι περὶ τοῦ οἴκου σου, ὅτι ἀποθήσκεις σὺ καὶ οὐ ζήσῃ. ²Καὶ ἀπιστρέψουσιν Ἐξελίας τὸ πρὸς-
ωπον αὐτοῦ πρὸς τὸν τοῖχον, καὶ προσήύξατο
πρὸς κύριον, ³λέγων· Μνησθήτω, κύριε, ὡς ἐπο-
ρεύθην ἐνώπιόν σου μετὰ ἀληθείας ἐν καρδίᾳ
ἀληθινῇ, καὶ τὰ ἀριστα ἐνώπιόν σου ἐποίησα.
Καὶ ἔκλιναν Ἐξελίας κλαυθμῷ μεγάλῳ. ⁴Καὶ
ἐγένετο λόγος κυρίου πρὸς Ἡσαΐαν, λέγων·
⁵Πορεύου καὶ ἐπὶ πρὸς Ἐξελίαν· Τάδε λέ-
γει κύριος ὁ θεὸς Δαυὶδ τοῦ πατρὸς σου·
Ἦκουσα τῆς φωνῆς τῆς προσευχῆς σου καὶ ἶδον
τὰ δάκρυά σου· Ἰδοὺ προστίθημι πρὸς τὸν
χρόνον σου ἑπτὰ δεκαπέντε, ⁶καὶ ἐκ χειρὸς βα-
σιλέως Ἀσσυρίων ῥύσομαι σε καὶ τὴν πόλιν
ταύτην, καὶ ὑπὲρ τῆς πόλεως ταύτης ὑπερ-
ασπιῶ. ⁷Τοῦτο δέ σοι τὸ σημεῖον παρὰ κυ-
ρίου, ὅτι ὁ θεὸς ποιήσει τὸ ῥῆμα τοῦτο. ⁸Ἰδοὺ
ἐγὼ στρέψω τὴν σκιά τῶν ἀναβαθμῶν οὐδὲ κα-
τεῖβῃ ὁ ἥλιος τοὺς δέκα ἀναβαθμούς τοῦ οἴκου
τοῦ πατρὸς σου, ἀποστρέψω εἰς τὰ ὀπίσω τὸν
ἥλιον τοὺς δέκα ἀναβαθμούς. Καὶ ἀνέβῃ ὁ
ἥλιος τοὺς δέκα ἀναβαθμούς οὐδὲ κατεῖβῃ ἡ σκιά.
⁹Ωιδή. Προσευχὴ Ἐξελίου βασιλέως τῆς
Ἰουδαίας, ἥνικα ἐμαλakisθη καὶ ἀνέστη ἐκ τῆς
μαλakis αὐτοῦ. ¹⁰Ἐγὼ εἶπα· Ἐν τῷ ὕψει
τῶν ἡμερῶν μου πορεύσομαι ἐν πύλαις ἁδου,
καταλείπω τὰ ἔτη τὰ ἐπιλοιπα. ¹¹Εἶπα· Οὐκ-
εἶ οὐ μὴ ἰδῶ τὸ σωτήριον τοῦ θεοῦ ἐπὶ τῆς
γῆς ζώωντων, οὐκ εἶ οὐ μὴ ἰδῶ ἀνθρωπον μετὰ
κατοικοῦντων. ¹²Ἐξέλειπον ἐκ τῆς συγγενείας
μου, κατέλιπον τὸ ἐπιλοιπον τῆς ζωῆς μου,
ἐξηλθεν καὶ ἀπῆλθεν ἀπ' ἐμοῦ ὡς περὶ ὁ κα-
ταλύων σκηρὴν πῆξας· τὸ πνεῦμά μου παρ'
ἐμοῦ ἐγένετο ὡς ἰστός ἐκείνου ἐγγυζούσης ἐκτα-

1. B: ἀποθήσκεις γὰρ σὺ. 2. B²: τοῖχον.
3. A² X† (p. λέγ.) Ωιδή· (FX† Ω δὴ κύριε). A²† (p.
Mv.) δη. X: καὶ ἐν καρδίᾳ τελείᾳ (pro ἐν π. αλ.).
5. B: Πορεύθητι u. εἶπ. Ἐξελίᾳ. ... * τῆς φωνῆς ...:
ἶδον ... δεκαπ. ἐτη. FX: πεντεκαιδεκα. 6. A¹ X:
σώσω (ῥύσομαι A² B) ... * καὶ τ. πόλ. τ. (A² B†). B:
καὶ ὑπερασπ. ὑπὲρ τ. πόλ. τ. 7. B: ποιήσει ὁ θεός.
EFX: δ ἐλάλησεν (pro τὸ δ. τῆτο). 8. A¹ X: ἰδοὺ
στρέψω (FX: ἰδοὺ ἐγὼ στρέψω; A² B: ἰδοὺ ἐγὼ στρέ-
ψω). B pon. ὁ ἥλιος p. πατρ. σου. X† (p. οἴκου)
Ἀχαλ. A¹ B* εἰς τὰ ὀπ. (A² X†). EY† (p. alt. ἀναβα-
θμός) ὅς κατεῖβῃ ἡ σκιά. FX* Καὶ ἀνέβῃ—ἀναβ. X:
ἀπιστρέψω (pro ἀνέβῃ). 9. B* Ωιδή (uncis A²).
A¹ B* πορεύσ. (A² X†). 11. X: Εἶπον. B* τῆς.
A¹ X* ὡντ. (A² B†). B† (p. ζ.) οὐκ εἶ οὐ μὴ ἰδῶ τὸ σω-
τήριον τῷ Ἰσραὴλ ἐπὶ γῆς ... * (alt.) δ. A¹ B* μετὰ
κατοικ. (A² FX†). 12. A¹ X* ἔξελ. (A²†; B: Ἐξέλειπον;
EFX: Ἐξέλειπον). F* ἐκ τῆς. A¹ FX: λοιπὸν (ἐπιλ.
A² B). A² κατέλ. ζ. με incl. uncis. B: ὁ σκ. καταλ.
et pon. ὡς ἰστός a. τὸ πν. με.

צו לביתך פי מת אתה ולא תחיה:
2 ויסב חזקיהו פניו אל־הקיר ויחפֿל
3 אל־יהוה: ויאמר אִנֶּה יהוה זכרנָא
את אשר התהלכתי לפניך באמת
ובלב שלם והשוב בעיניך עשיתי
4 ויבך חזקיהו בכי גדול: ויהי דבר
7 יהוה אל־ישעיהו לאמר: הלוך
ואמרת אל־חזקיהו כה־אמר יהוה
אל־הי דבר אִנֶּה שמעתי את־חפֿלתך
ראיתי את־דמעתך הנני יוסף על־
6 ימיה חמש עשרה שנה: ומפֿא
מל־האשׁור אצילך ואת העיר הזאת
7 ובנותי על־העיר הזאת: וזה־לך
האות מאת יהוה אשר יעשה יהוה
8 את־הדבר הזה אשר דבר: הנני
משיב את־צל המעלות אשר ירדה
במעלות אחז בשמש אחתית עשר
מעלות ותשב השמש עשר מעלות
במעלות אשר ירדה:
9 מכתב לחזקיהו מל־יהודה
בחלתו ויחי מחליו: אני אמרתי
בדמי ימי אלכה בשערי שׂאול
12 שפדתי יתר שנותי: אמרתי לא־
אראה יה יה בארץ החיים לא־אבֿיט
12 אדם עוד עם־יושבי הדל: דברי נסע
ונגלה מפֿי כִּאֵהל רעי קפדתי כארג
חיי מדפה ובצעני מיום עד־לילה

3. und m. sonst. φ.

7. B.d.W: dies (das) sei dir das 3. vE: Und zur
Verficherung ... sei dir dieses. A: ein 3.

8. zehn Stufen ... etc. Also schreite die S. ... zurück
... war. d.W: ich lasse den S. des S., der herunterge-
gangen auf dem S. des A. durch die Sonne, rückwärts
gehen 10 Stabe.

9. d.W.vE: Lieb (des) φ.

10. zu der Stelle Pforten f., da m. Tage abgeschütt-
ten sind, u. meiner übrigen Jahre bedauert sein. B:

Gebet um Genesung. Der Schatten am Sonnenzeiger. Loblied. XXXVIII.

haus, denn du wirst sterben und nicht
2 lebendig bleiben. * Da wandte Hiskia sein
Angesicht zur Wand, und betete zum Herrn
3 * und sprach: Gedenke doch, Herr, wie ich
vor dir gewandelt habe in der Wahrheit mit
vollkommenem Herzen, und habe gethan,
was dir gefallen hat. Und Hiskia weinete
4 sehr. * Da geschah das Wort des Herrn
5 zu Jesaja und sprach: * Gehe hin und
sage Hiskia: So spricht der Herr, der Gott
deines Vaters David: Ich habe dein Ge-
bet gehört und deine Thränen gesehen;
6 siehe, ich will deinen Tagen noch funfzehn
Jahre zulegen, * und will dich sammt
deiner Stadt erretten von der Hand des
Königs von Assyrien; denn ich will diese
7 Stadt wohl vertheidigen. * Und habe dir
das zum Zeichen von dem Herrn, daß der
Herr solches thun wird, was er geredet
8 hat: * Siehe, ich will den Schatten am
Sonnenzeiger Ahas zehn Linien zurück
ziehen, über welche er gelaufen ist, daß die
Sonne zehn Linien zurück laufen soll am
Zeiger, über welche sie gelaufen ist.

9 Dies ist die Schrift Hiskia, des Königs
Juda, da er krank gewesen und von der
10 Krankheit gesund worden war. * Ich
sprach: Nun muß ich zur Höllempforte
fahren, da meine Zeit aus war, da ich
11 gedachte noch länger zu leben. * Ich
sprach: Nun muß ich nicht mehr sehen den
Herrn, ja den Herrn im Lande der Leben-
digen, nun muß ich nicht mehr schauen die
Menschen bei denen, die ihre Zeit leben.
12 * Meine Zeit ist dahin, und von mir aufge-
nimmet wie eines Hirten Hütte, und reise
mein Leben ab wie ein Weber. Er sau-
get mich dürre aus; du machst es mit
mir ein Ende, den Tag vor Abend.

^{20m.}
^{17, 28.} Dispone domui tuae, quia morie-
^{20g. 20, 2.} ris tu et non vives. * Et convertit 2
Ezechias faciem suam ad parietem,
^{20g.}
^{20g. 20, 2.} et oravit ad Dominum * et dixit: 3
^{20g. 20, 2.} Obsecro, Domine! memento quaesoo,
^{20g.}
^{10, 20.} quomodo ambulaverim coram te in
^{10g. 9, 14.} veritate et in corde perfecto, et quod
bonum est in oculis tuis fecerim. Et
flevit Ezechias fletu magno. * Et fa- 4
^{20g. 20, 4.} ctum est verbum Domini ad Isaiaem,
^{20g. 20, 5.} dicens: * Vade et dic Ezechiae: Haec 5
^{10g. 6, 28.} dicit Dominus Deus David patris tui:
^{27, 21.} Audivi orationem tuam et vidi la-
crymas tuas; ecce ego adjiciam su-
per dies tuos quindecim annos, * et 6
^{20g. 20, 6.} de manu regis Assyriorum eruam te
^{37, 35.} et civitatem istam, et protegam eam.
^{20g. 20, 9.} * Hoc autem tibi erit signum a Do- 7
mino, quia faciet Dominus verbum
hoc quod locutus est: * Ecce ego re- 8
^{20g. 20,}
^{11, 20.} verti faciam umbram linearum, per
^{20g. 20,}
^{20g. 20,} quas descenderat in horologio Achaz
^{20g. 20,}
^{20g. 20,} in sole, retrorsum decem lineis. Et
reversus est sol decem lineis per gra-
dus quos descenderat.

Scriptura Ezechiae regis Juda, cum 9
aegrotasset et convalesceret de infir-
mitate sua. * Ego dixi: In dimi- 10
^{Ps.}
^{107, 18.} dio dierum meorum vadam ad portas
inferi; quaesivi residuum annorum
^{v. 12.}
^{Ps. 27, 12.} meorum. * Dixi: Non video Domi- 11
num Deum in terra viventium, non
^{Ps. 49, 2.}
aspiciam hominem ultra et habitato-
rem quietis. * Generatio mea ablata 12
est et convoluta est a me quasi
^{Job. 7, 6.}
tabernaculum pastorum; praecisa
est velut a texente vita mea: dum
^{Job. 4, 20.}
adhuc ordire, succidit me; de
mane usque ad vesperam finies me.

5. Al.* (alt.) et. Al.: lacrymam tuam.

An m. I. aufhören, muß ich ... das Uebrige meiner
I. werde ich entbehren müssen. dW: Nun in der Ruhe
meiner I. soll ich gehen zu den Pf. d. Unterwelt, ber. d.
Ahas m. J. vE: Da m. Lebenst. aufgehört ... Todten-
reiches ... A: In d. Hälfte ... vermissend den Ueber-
st ...?
11. mit d. Einwohnern der ichtigen Welt. B:
Ich werde nicht. dW: vE: Nicht mehr w. ich. B: fel-
am M. m. ich. bei denen die in d. Welt wohnen. (dW:
d. Bewohnern d. stillen Landes? vE: Todtenreiches?)
A: u. erwid' ich ferner M. u. Bew. d. ruhigen Landes.

12. u. ich reise ... Er schneidet mich ab vom Leben
... zwischen Tag u. N. B: M. Lebzeit fährt dahin u.
wird v. mir weggeführt. dW: Mein Zeit w. abge-
brochen u. wandert v. mir weiter. vE: Geräumt wird
m. Hütte u. v. m. weggef. (B: ich habe m. I. gleichwohl
herdurchgebracht wie der B.?) dW: A: m. I. wird
abgeschnitten wie vom B. vE: ich habe dem B. gleich
m. I. abgebrochen. vE: A: er sch. m. ab wie vom B.
dW: der's v. B. abschn., in d. u. Nacht ist's aus mit
mir. B: vE: vom I. bis zur N. wirst du es mit mir zu
Ende bringen (mich vollenden).

XXXVIII.

Miskias canticum et oratione.

μῶν. Ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ παρεδόθη 13 ἕως
πρὸς ὡς λέοντι, οὕτως πάντα τὰ ὀστέα μου
συνέτριψεν ἀπὸ γὰρ τῆς ἡμέρας ἕως τῆς νυ-
κτὸς παρεδόθη. 14 Ὡς γελιδὼν οὕτως φωνή-
σω, καὶ ὡς περιστέρα οὕτως μελετήσω· ἐξ-
έλιπον γάρ μου οἱ ὀφθαλμοὶ τοῦ βλέπειν εἰς τὸ
ἕπος τοῦ οὐρανοῦ πρὸς τὸν κύριον, ὃς ἐξελαιτό
με καὶ ἀφελαιτό μου 15 τὴν ὁδὸν τῆς ψυχῆς·
καὶ αὐτὸς ἐποίησεν καθοδήγησιν πάντα· ἐνι-
αυτοῦς μου. 16 Κύριε, περὶ αὐτῆς γὰρ ἀνηγ-
γλήσῃ σοι, καὶ ἐξηγεῖράς μου τὴν πνοήν, καὶ
παρακληθεὶς ἔλθῃ. 17 Ἴδού εἰς εἰρήνην πι-
κρία μου· εἴλου γάρ μου τὴν ψυχὴν ἵνα μὴ
ἀπολήται, καὶ ἀπεβόρως ὀπίσω μου πάσας
τὰς ἁμαρτίας μου. 18 Οὐ γὰρ οἱ ἐν ᾧδον αἰ-
νέουσίν σε, οὐδὲ οἱ ἀποθανόντες ἐυλογήσου-
σίν σε, οὐδὲ ἰλπιουσὶν οἱ ἐν ᾧδον τὴν ἐλεημο-
σίην σου. 19 Οἱ ζῶντες ἐυλογήσουσίν σε ὅν
τρόπον ἀγάθῃ· ἀπὸ γὰρ τῆς σήμερον παιδία
ποιήσω, ἃ ἀναγγελοῦσιν τὴν δικαιοσύνην σου,
20 κυρία τῆς σωτηρίας μου, καὶ οὐ παύσο-
μαι ἐυλογῶν σε μετὰ ψαλτηρίου πάσας τὰς
ἡμέρας τῆς ζωῆς μου κατέναντι τοῦ οἴκου
τοῦ θεοῦ.

21 Καὶ εἶπεν Ἡσαΐας πρὸς Ἐζεκιάν· Δύβε
παλάθην ἐκ σὺκων καὶ τράπον καὶ κατὰπλα-
σαι ἐπὶ τὸ ἔλκος, καὶ ὑγιῆς ἔσῃ. 22 Καὶ εἶ-
πεν Ἐζεκιὰς· Τοῦτο τὸ σημεῖον ὅτι ἀναβήσο-
μαι εἰς τὸν οἶκον κυρίου τοῦ θεοῦ;

XXXIX. Ἐν τῷ καιρῷ ἐκείνῳ ἀπέστει-
λεν Μαρωδάχ Βαλαδάν υἱὸς τοῦ Βαλαδάν ὁ
βασιλεὺς τῆς Βαβυλωνίας ἐπιστολάς καὶ πρέ-
σβεις καὶ δῶρα Ἐζεκιᾷ· ἥκουσεν γὰρ ὅτι ἐμαλα-
κίσθη ἕως θανάτου καὶ ἀνέστη. 2 Καὶ ἐχάρη
ἐπ' αὐτοῦ· Ἐζεκιὰς χαρὰν μεγάλην, καὶ ἔδειξεν

13. FX: λῶν (E: λῶν τις). B: οὕτως συνέτρι-
πάντα τ. ὁ. μ. (A¹X* πάντα). B* (ult.) τῆς.

14. B: μελετῶ. A¹X: ἐξέλιπον (λ-π. A²B). EX:
ἀπὸ τῷ βλ. (X: τῷ μὴ βλ.; FX: τῷ βλ. με). FX: ἐξεί-
λετό ... ἀφείλετό.

15. A¹B* καὶ αὐτὸς-βλ. (A²X†).

17. A¹B* Ἰδὲ-πικρ. μ. (A²FX†; F: ἐν εἰρήνῃ).
F: ἰβόρῳ (pro εἴλω). E* πάσας. B* (ult.) μ.

18. FX: ἀποθνήσκοντες. X: δικαιοσύνην s. ἀλή-
θειαν (pro ἐλεημ.).

19. X: ἀναγγελεῖ. 20. B: θεὶ (pro κύρ.).

21. FX* ἐκ. A¹B* ἐπὶ τὸ ἔλκ. (A²X†).

22. B* τὸ (F: Τὶ τὸ σημ.) ... † (p. στήμ.) πρὸς Ἐζε-
κιάν ... * κυρία.

1. E: Μαρωδάχ (F: -δὸχ). A¹ (his): Μαδάν (Bal.
A²B; FX* pr.). B† ὁ (s. υἱός). FX: Ααδάν (Al.
al.). E: ἥκουσαν. X† (in f.) ἐκ τῆς μαλακίας.

2. B* χαρ. μεγ.

13 תשלימיני: שְׁרִיטִי עַד-פֶּקַר פְּאָרִי כֵן
יִשְׁבֵּר כָּל-עֲצָמוֹתַי מִיּוֹם עַד-לַיְלָה
14 תשלימיני: כְּסוֹם עֲגוּר כֵּן אֶצְטַפֵּחַ
אֶהְיֶה כִּינֹה דָלוּ עֵינַי לַמָּרוֹם יְהוָה
15 עֲשֵׂה-לִי עֲרֻכְנִי: מִה-אֲדַבֵּר וְאֶמַּר
לִי יְהוָה עֲשֵׂה אֲדֹהָה כָּל-שְׁנוֹתַי עַל-
16 מֶר נִפְשִׁי: אֲדַנִּי עַל־יָהִם יָחִיו וְלִכְלִ-
בָּהֶן חֲנִי רִיחִי וְתַחֲלִימִנִי וְתַחֲחִינִי:
17 הִנֵּה לְשָׁלוֹם מֶר-לִי מֶר וְאֶתָּה תִשְׁקָתָה
נִפְשִׁי מִשְׁחַח בְּלִי כִּי-הִשְׁלַכְתָּ אַחֲרִי
18 גִּוְנָה כָּל-חֲסָאִי: כִּי-לֹא שָׁאוּל תֹּדֹתָ
מִנֶּת יְהִלְלֶךָ לֹא-יִשְׁבְּרוּ יוֹרְדֵי-בֹר
19 אֶל-אַמְתָּה: חֲנִי חֲנִי הוּא יוֹדֶה כְּמִנִּי
הַיּוֹם אֲב לְבָנִים יוֹדִיעַ אֶל-אַמְתָּה:
כ יְהוָה לְהוֹשִׁיעַנִי וּנְגִינֹתַי נִגְנָן כָּל-
יְמֵי חַיִּינִי עַל-בֵּית יְהוָה:

21 וַיֹּאמֶר וְשַׁעֲרֵהוּ וְשֹׁאֵר דְּבָלָת
תֵּאֱנִים וַיִּמְרָחוּ עַל-הַשְּׁחִין וַיִּחִי:
22 וַיֹּאמֶר חֲזַקְיָהוּ מִה אֹת כִּי אֶעֱלֶה
בֵּית יְהוָה:

XXXIX. בַּעַת הָהִיא שָׁלַח מְרֹאדָךְ
בְּלָאָדוֹן בֶּן-בְּלָאָדוֹן מֶלֶךְ-בָּבֶל סְפָרִים
וּמִנְחָה אֶל-חֲזַקְיָהוּ וַיִּשְׁמַע כִּי חָלָה
וַיַּחֲזֹק: וַיִּשְׁמַח עָלֵיהֶם חֲזַקְיָהוּ

v. 13. חֲכ בִּמְקָם
v. 14. לְמַד כִּסִּי כ'

13. Bis M. wird er zerbrechen ... zwischen T. u. W. B: Ich setzte es mir bis auf M. dW: harrete? vE: stellte mir vor. (A: hoffte auf den M., aber ...?) dW: zermalnte es??

14. eine Schw. u. Kr. ... schwächeten aufwärts: Herr ... dW: so girt' ich, ich flagte. vE: seufzte. B: sahen sich müde in die Höhe. dW: schm. zur Himmelh. vE: nach dem Himmel hin. A: wurden schwach vor Schauen in die H. vE: bin in M., stehe mir bei! dW: mir ist befallen, rette mich! B: es geschieht mit Gewalt, werde du Bürge für mich!

15. Was soll ich reden? Et h. mirs sag., u. h. es auch gethan. Ich will solche wachen ... um f. Betr. wüßen u. G. dW: in Demuth wandeln a. m. Lebensjahre ... Lebens.

Das Pflaster von Feigen. Die Gefandtschaft aus Babel. XXXVIII.

- 13 *Ich dachte: Möchte ich bis morgen leben!
Aber er zerbrach mir alle meine Gebeine, wie
ein Löwe, denn du machst es mit mir aus
14 den Tag vor Abend. *Ich winselte wie
ein Kranich und Schwalbe, und girrete
wie eine Taube, meine Augen wollten mir
brechen: Herr, ich leide Noth, lindre mirs.
15 *O wie will ich noch reden, daß er mir zu-
gesagt hat, und thut es auch! Ich werde
mich scheuen alle mein Lebtag vor solcher
16 Betrübnis meiner Seele. *Herr, davon
lebt man, und das Leben meines Geistes
stehet gar in demselbigen, denn du ließe-
st mich einschlafen und machtest mich leben.
17 *Siehe, um Trost war mir sehr bange; du
aber hast dich meiner Seele herzlich ange-
nommen, daß sie nicht verdürbe, denn du
wirfst alle meine Sünde hinter dich zurück.
18 *Denn die Hölle lobet dich nicht, so rühmet
dich der Tod nicht, und die in die Grube
fahren, warten nicht auf deine Wahrheit,
19 sondern allein die da leben, loben dich, wie
ich jetzt thue. Der Vater wird den Kindern
20 deine Wahrheit kund thun. *Herr, hilf
mir, so wollen wir meine Lieder singen, so
lange wir leben, im Hause des Herrn.
21 Und Jesaja hieß, man sollte ein Pfla-
ster von Feigen nehmen und auf seine Drüse
22 legen, daß er gesund würde. *Hiskia aber
sprach: Welch ein Zeichen ist das, daß ich
hinauf zum Hause des Herrn soll gehen?
XXXIX. Zu der Zeit sandte Merodach
Baladan, der Sohn Bal Adans, König
zu Babel, Briefe und Geschenke zu Hiskia,
denn er hatte gehöret, daß er krank und
2 wieder stark geworden wäre. *Des freute
sich Hiskia und zeigte ihnen das Schatzhaus,

17. A.A.: Sünden.

16. *leben ... machst.* dW: dav. leben [alle] ...
wird mich stärken u. genesen lassen. vE: heiltest u. er-
hieldest m. am Leben. B: daß du m. gesund gemacht
... hast.

17. *Sünden.* B: er hat mir die Bitterkeit in Frie-
den verwandelt? vE: in Fr. h. sich mir der Kummer,
die Bitt. gewandt. dW: zum Heil ward das Leiden
mir, d. E. A: meine bitterste Bitterf. ist m. z. Fr.
geworden. B: m. S. herzl. begehret aus d. Grube d.
Scherbens. dW: jagt mich liebevoll aus der Ver-
suchung Fr. vE: h. lieben. gerettet m. S. aus d.
Verdammnissgr.

18. dW: Unterwelt ... Lobtenreich ... Irene.

- ^{Joh. 10, 16.} *Sperabam usque ad mane; quasi leo ¹³
^{10, 16.} sic contrivit omnia ossa mea, de mane
^{10, 16.} usque ad vesperam finies me. *Sicut ¹⁴
^{Jer. 5, 7.} pullus hirundinis sic clamabo, medita-
^{30, 11.} bor ut columba, attenuati sunt oculi
mei suspicientes in excelsum: Domine!
vim patior, responde pro me. *Quid ¹⁵
dicam aut quid respondebit mihi, cum
^[2Ch. 32, 26.] ipse fecerit? Recogitabo tibi omnes
annos meos in amaritudine animae
^{De. 3, 3.} meae. *Domine! si sic vivitur et in ¹⁶
talibus vita spiritus mei, corripies
me et vivificabis me. *Ecce in pace ¹⁷
amaritudo mea amarissima; tu autem
eruiisti animam meam, ut non peri-
^{Ps. 32, 10.} ret, projecisti post tergum tuum
^{Mich. 7.} omnia peccata mea. *Quia non ¹⁸
^{10, 16.} infernus confitebitur tibi, neque mors
^{v. 10.} laudabit te; non expectabunt, qui de-
^{Ps. 6, 6.} scendunt in lacum, veritatem tuam.
^{115, 17.} *Vivens vivens ipse confitebitur tibi, ¹⁹
sicut et ego hodie; pater filiis notam
faciet veritatem tuam. *Domine! sal- ²⁰
vum me fac, et psalmos nostros can-
^{Ps. 146, 3.} tabimus cunctis diebus vitae nostrae
in domo Domini.
^{22, 30.} Et jussit Isaias, ut tollerent mas- ²¹
^{7, 2, 20.} sam de ficis, et cataplasma-
^{4, 41, 20.} rent super ²²
^{4, 12, 19.} vulnus, et sanaretur. *Et di- ²²
^{35, 10.} xit Ezechias: Quod erit signum quia
^{22, 30, 2.} ascendam in domum Domini?
^{Jud. 6, 17.} **XXXIX.** In tempore illo misit ^{XXXIX.}
^{22, 30.} Merodach Baladan filius Baladan rex
^{2Ch. 32, 31.} Babylonis libros et munera ad Eze-
chiam; audierat enim quod aegrotas-
set et convalescisset. *Laetatus est ²
^{22, 30.} autem super eis Ezechias, et ostendit

14. Al.: sponde. 15. Al.: fecerim. Al.* ubi.
16. Al.* si (Al.* sic).

19. B: Die Lebendigen, ja die 2. dW.vE.A:
(Nur) wer lebt, u. l.

20. spielen. dW: Jesh. rettete mich? vE: hat m. ge-
rettet? A: Psalmen. vE: unser Saitenspiel erheben.
dW: drum rühren wir u. S.

21. (Vgl. 2 Kön. 20, 7.) J. aber ... eine Feigen-
masse nehmen u. Pfl. davon. B: auf dem Geschwür
zerquetschen. dW: zerbrüht auf das G. legen.

22. Welches ist das S. B: hatte gesagt. vE: ge-
fragt.

1—8. Vgl. 2 Kön. 20, 12—19.

1. dW.vE.A: u. (wieder) genesen (sei).

2. sein Sch. ...

αὐτοῖς τὸν οἶκον τοῦ γεχωθῶτος καὶ τῆς στακτῆς καὶ τῶν θυμιαμάτων καὶ τοῦ μύρου καὶ τοῦ ἀργυρίου καὶ τοῦ χρυσοῦ, καὶ πάντα τοὺς οἶκους τῶν σκευῶν τῆς γάλης, καὶ πάντα ὅσα ἦν ἐν τοῖς θησαυροῖς αὐτοῦ· καὶ οὐκ ἦν σὺ-
θὲν ὁ οὐκ ἰδεῖεν αὐτοῖς Ἐξελίας ἐν τῷ οἴκῳ αὐτοῦ καὶ ἐν πάσῃ τῇ ἐξουσίᾳ αὐτοῦ. ³ Καὶ ἦλθεν Ἡσαΐας ὁ προφήτης πρὸς τὸν βασιλεῖα Ἐξελίας καὶ εἶπεν πρὸς αὐτόν· Τί λέγουσιν οἱ ἄνθρωποι οὗτοι, καὶ πόθεν ἤκασιν πρὸς σε; Καὶ εἶπεν Ἐξελίας· Ἐκ γῆς πόρρωθεν ἤκασιν πρὸς με, ἐκ Βαβυλῶνος. ⁴ Καὶ εἶπεν Ἡσαΐας· Τί ἶδον ἐν τῷ οἴκῳ σου; Καὶ εἶπεν Ἐξελίας· Πάντα τὰ ἐν τῷ οἴκῳ μου ἴδωσαν, καὶ οὐκ ἔστιν πρᾶγμα ἐν τῷ οἴκῳ μου ὃ οὐκ εἶδωσαν, ἀλλὰ καὶ τὰ ἐν τοῖς θησαυροῖς μου. ⁵ Καὶ εἶπεν αὐτῷ Ἡσαΐας· Ἀκουσον τὸν λόγον κυρίου σαβαωθ. ⁶ Ἰδοὺ ἡμέραι ἐρχονται, λέγει κύριος, καὶ λήψονται πάντα τὰ ἐν τῷ οἴκῳ σου καὶ ὅσα συνηγαγον οἱ πατέρες σου ἕως τῆς ἡμέρας ταύτης· εἰς Βαβυλῶνα ἦξει, καὶ οὐ μὴ καταλείψωσιν οὐδέν. Εἶπεν δὲ ὁ θεός· ⁷ ὅτι καὶ ἀπὸ τῶν τέκνων σου ὃν γενήσῃς, λήψονται καὶ ποιήσουσιν σπαράσσας ἐν τῷ οἴκῳ τοῦ βασιλέως τῶν Βαβυλωνίων. ⁸ Καὶ εἶπεν Ἐξελίας πρὸς Ἡσαΐαν· Ἀγαθὸς ὁ λόγος κυρίου ὃν ἐλάλησεν, γενέσθω δὴ ἀρήτη καὶ δικαιοσύνη ἐν ταῖς ἡμέραις μου.

XL. Παρακαλεῖτε, παρακαλεῖτε τὸν λαόν μου, λέγει ὁ θεός. ² Ἱερεῖς, λαλήσατε εἰς τὴν καρδίαν Ἱερουσαλὴμ, παρακαλέσατε αὐτήν, ὅτι ἐπλήσθη ἡ ταπεινότης αὐτῆς· λείπεται αὐτῆς ἡ ἁμαρτία, ὅτι ἐδέξατο ἐκ χειρὸς κυρίου διπλὰ τὰ ἁμαρτήματα αὐτῆς. ³ Ποιήτω βοῶντος ἐν τῇ ἐρήμῳ· Ἐτοιμάσατε τὴν ὁδὸν κυρίου, εὐθείας ποιήτε τὰς τρίβους τοῦ θεοῦ ἡμῶν.

2. X: τῶν ἀρωμάτων (pro τοῦ νεχ.). B pon. καὶ τοῦ ἀργ. κ. τ. χρ. post νεχ. ... *αὐτοῖς (sq.). A¹FX* καὶ ἐν π. αὐτῶ (A²B†). 3. FX* τὸν βασ. FX: ἐκ Βαβ. πρ. μ. 4. B: (ter) εἶδωσαν (X ter: ἴδον s. ἴδωσαν). A¹B* πρᾶγμα (A²X†). 5. B: Ἡσ. αὐτῷ. 6. B* λέγ. κύρ. B: καὶ οὐδὲν οὐ μὴ καταλ. EX: καταλείψωσιν (FX: καταλείψωσιν). 7. X† (p. τ. συ) τὸν ἐξερχομένων ἀπὸ σὲ. A¹EFX: ἐγγενήσας (γενήσας A²B). 8. B: Ἡσαΐα. F: ἐλάλησας.

1. F: λαός μου. A¹: κύριος (ὁ θεός A²B; F† ὑμῶν). 2. F† δὲ (a. ἐδέξ.). 3. A¹EFX: ποιείτε (ποιήτε A²B). F: αὐτῶ (pro τῷ θ. ἡμ.).

וַיֵּרָאם אֶת-בֵּית נִתָּה אֶת-הַכֶּסֶף וְאֶת-תְּהֵלֵב וְאֶת-הַבְּשָׂמִים וְאֶת הַשָּׁמֶן הַשָּׂזֵב וְאֶת כָּל-בֵּית כְּלָיו וְאֶת כָּל-אֲשֶׁר נִמְצָא בְּאֻזְרָתוֹ לֹא-הָיָה דָּבָר אֲשֶׁר לֹא-הָיָא חֲזָקִיהוּ בְּבֵיתוֹ וּכְכֹל-מִמֶּשְׁלָתוֹ: וַיָּבֹא וַיִּשְׁעִיהוּ הַנְּבִיא אֶל-הַמֶּלֶךְ הַזְּקִיָּהוּ וַיֹּאמֶר אֵלָיו מֶה-אָמְרוּ הַאֲנָשִׁים הָאֵלֶּה וַיֹּמְרוּ יָבֹאוּ אֵלָיָה וַיֹּאמֶר הַזְּקִיָּהוּ מֵאֲרָץ רְחוֹקָה בָּאוּ אֵלַי מִבָּבֶל: וַיֹּאמֶר מֶה רָאוּ בְּבֵיתָהּ וַיֹּאמֶר הַזְּקִיָּהוּ אֶת כָּל-אֲשֶׁר בְּבֵיתִי רָאוּ לֹא-הָיָה דָּבָר אֲשֶׁר לֹא-הָיָא חֲזָקִיהוּ בְּבֵיתִי הָיָה יָמִים בָּאִים וְנִשְׁאָא כָּל-אֲשֶׁר בְּבֵיתָהּ וְאֲשֶׁר אָצְרוּ אֲבֹתֶיהָ עַד-הַיּוֹם הַזֶּה כָּכֹל לֹא-יִתָּחַר דָּבָר אֶמֶר יְהוָה: וּמִבְּנֵיהָ אֲשֶׁר יָצְאוּ מִמֶּהּ אֲשֶׁר תוֹלִיד יִקְחוּ וְהָיוּ כְּרִיסִים בְּהִיכֹל מֶלֶךְ בָּבֶל: וַיֹּאמֶר הַזְּקִיָּהוּ אֶל-יִשְׁעִיהוּ טוֹב דְּבַר-יְחִזְקִיָּהוּ אֲשֶׁר דִּבֶּרְתָּ וַיֹּאמֶר כִּי יִהְיֶה שָׁלוֹם וְאַמֶּת בְּיָמַי:

XL. נְחֲמוּ נְחֲמוּ עַמִּי יֹאמֶר אֱלֹהֵיכֶם: דְּבַר עַל-כֵּן יִרְשָׁלַם וְקָרָאוּ אֵלָיָה כִּי מְלָאָה צָבָאָה כִּי נִרְצָה עֲוֹנָהּ כִּי לָקְחָה מִיַּד יְהוָה כְּסָלִים כָּכֹל-חַטָּאתֶיהָ: קוֹל קוֹרֵא בְּמִדְבָּר שֹׁפֵן דֶּרֶךְ יְהוָה וַיִּשְׂרוּ בְּעֶרְבָה מִסֵּלָה לְאֶלֶּהֵינוּ:

v. 8. כְּסָלִים כָּכֹל
v. 1. חַטָּאתֶיהָ וְאֶתְחַנֵּן

2. f. ganzes 3. ... ganzen Herrsch.

3. aus fernem L. zu mir, v. B.

7. deiner R. B: von deinen Söhnen.

8. B: Wenn nur Hr. u. Tr. sein möchte in meinen Tagen. dW: Daß nur Glück u. Bestand sei, so lange...

Silber und Gold und Speererei, köstliche Salben, und alle seine Zeughäuser, und allen Schatz, den er hatte; nichts war, das ihnen Hiskia nicht zeigte in seinem Hause und in seiner Herrschaft. * Da kam der Prophet Jesaja zum Könige Hiskia und sprach zu ihm: Was sagen diese Männer, und von wannen kommen sie zu dir? Hiskia sprach: Sie kommen von ferne zu mir, nehmlich von Babel. 4 * Er aber sprach: Was haben sie in deinem Hause gesehen? Hiskia sprach: Alles, was in meinem Hause ist, haben sie gesehen, und ist nichts, das ich ihnen nicht hätte gezeigt in meinen Schätzen. * Und Jesaja sprach zu Hiskia: Höre das Wort des Herrn Zebaoth. * Siehe, es kommt die Zeit, daß alles, was in deinem Hause ist und was deine Väter gesammelt haben bis auf diesen Tag, wird gen Babel gebracht werden, daß nichts bleiben wird, spricht der Herr. 7 * Dazu werden sie deine Kinder, so von dir kommen werden und du zeugen wirst, nehmen, und müssen Kämmerer sein im Hofe des Königs zu Babel. * Und Hiskia sprach zu Jesaja: Das Wort des Herrn ist gut, das du sagest. Und sprach: Es sei nur Friede und Treue, weil ich lebe.

XL. Tröstet, tröstet mein Volk! spricht 2 euer Gott. * Redet mit Jerusalem freundlich, und prediget ihr, daß ihre Mitterschaft ein Ende hat; denn ihre Missethat ist vergeben, denn sie hat Zwiefältiges empfangen von der Hand des Herrn um alle 3 ihre Sünde. * Es ist eine Stimme eines Predigers in der Wüste: Bereitet dem Herrn den Weg, machet auf dem Gefilde eine ebene Bahn unserm Gott.

vE: Denn, setzte er hinzu, so wird doch ... fr. u. Sicherheit sein.

1. A: Tröstet euch!!

2. ihr Streite ... daß ihre R. verg. ist. B: ruft ihr zu, daß sie ihre R. erfüllet habe? dW: vE: Syreget Jer. Ruth ein? A: R. 3. zu Herzen. dW: thut ihr kund, daß vollendet sei ihr Kampf. vE: Grohnbienst sei jetzt aus. B: ihre R. ist zu Ende gebracht worden?

Polysylloten - Bibel. A. L. 2. Bds 2. Bl. 11.

eis cellam aromatatum et argenti et auri et odoramentorum et unguenti optimi, et omnes apothecas supellectilis suae, et universa quae inventa sunt in thesauris ejus; non fuit verbum quod non ostenderet eis Ezechias in domo sua et in omni potestate sua. * Introivit autem Isaias 3 Propheta ad Ezechiam regem et dixit ei: Quid dixerunt viri isti, et unde venerunt ad te? Et dixit Ezechias: De terra longinqua venerunt ad me, de Babylone. * Et dixit: Quid viderunt in domo tua? Et dixit Ezechias: Omnia quae in domo mea sunt, viderunt; non fuit res quam non ostenderim eis in thesauris meis. * Et dixit Isaias ad Ezechiam: Audi 5 verbum Domini exercituum! * Ecce, 6 dies venient et auferentur omnia quae in domo tua sunt, et quae thesaurizaverunt patres tui usque ad diem hanc, in Babylonem; non relinquetur quidquam, dicit Dominus. * Et 7 de filiis tuis, qui exhibunt de te, quos genueris, tollent, et erunt eunuchi in palatio regis Babylonjs. * Et dixit 8 Ezechias ad Isaiam: Bonum verbum Domini quod locutus est. Et dixit: Fiat tantum pax et veritas in diebus meis.

XL. Consolamini, consolamini, popule meus, dicit Deus vester. * Lo- 2 quimini ad cor Jerusalem et advocate eam, quoniam completa est malitia ejus, dimissa est iniquitas illius; suscepit de manu Domini duplicia pro omnibus peccatis suis. * Vox clamantis in deserto: 3 Parate viam Domini, rectas facite in solitudine semitas Dei nostri.

2. Al.: militia.

dW: bezahlt ihre Schuld? vE: gebüßt ihre Sünde? dW: das Doppelte für Alles, was sie gebüßt? (vE: nach aller Sünden Strafe empfangen sie ... des Glüdes Doppelmaaß!?)

3. B: eines Rufenden: Räumet ... einen W. dW: Eine St. ruft: In d. W. ber. vE: Laut ruft Einer ... Machet eben ... grade die W. ... in der öden Gegend. dW: ebnet in d. Steppe e. Straße!

4 Πᾶσα φάραγξ πληρωθήσεται, καὶ πᾶν ὄρος καὶ βουνὸς ταπεινωθήσεται, καὶ ῥυτίαι τὰ σκο-
 λιά εἰς εὐθείαν, καὶ ἡ τραχεῖα εἰς πεδία· 5 καὶ
 ὁφθήσεται ἡ δόξα κυρίου, καὶ ὄψεται πᾶσα
 σὰρξ τὸ σωτήριον τοῦ Θεοῦ, ὅτι κύριος ἐλά-
 λησεν. 6 Φωνὴ λέγοντος· Βόησον. Καὶ ἐλ-
 πα· Τί βοήσω; Πᾶσα σὰρξ χόρτος, καὶ πᾶσα
 δόξα ἀνθρώπων ὡς ἄνθος χόρτου· 7 ἐξηράνθη
 ὁ χόρτος καὶ τὸ ἄνθος ἐξέπεσεν, ὅτι πνεῦμα
 κυρίου ἐπνευσεν εἰς αὐτό. Ἀληθὺς χόρτος ὁ
 λαός· 8 ἐξηράνθη χόρτος, ἐξέπεσεν τὸ ἄνθος·
 τὸ δὲ ῥῆμα τοῦ Θεοῦ ἡμῶν μένει εἰς τὸν
 αἰῶνα.

9 Ἐν ὄρος ὑψηλὸν ἀνάβηθι, ὁ εὐαγγελι-
 ζόμενος Σιών, ὑψώσον τῇ ἰσχύϊ τὴν φωνήν
 σου, ὁ εὐαγγελιζόμενος Ἱερουσαλὴμ· ὑψώσατε,
 μὴ φοβέσθαι· εἰπὼν ταῖς πόλεσιν Ἰουδα· Ἰδοὺ
 ὁ Θεὸς ὕμῶν. 10 Ἰδοὺ κύριος κύριος μετὰ ἰσχύος
 ἔρχεται, καὶ ὁ βραχίων αὐτοῦ μετὰ κυρίου·
 ἰδοὺ ὁ μισθὸς αὐτοῦ μετ' αὐτοῦ, καὶ τὸ ἔρ-
 γον ἐκάστου ἐναντίον αὐτοῦ. 11 Ὡς ποιμὴν
 ποιμαίνει τὸ ποίμνιον αὐτοῦ, καὶ τῷ βρα-
 χίῳ αὐτοῦ συνάξει ἄρνας καὶ ἐν τῷ κόλπῳ
 αὐτοῦ βαστάσει, ἐν γαστρὶ ἐχούσας παρακα-
 λήσει. 12 Τίς ἐμέτρησεν τῇ χειρὶ αὐτοῦ τὸ
 ὕδωρ, καὶ τὸν οὐρανὸν σπιθαμῇ, καὶ πᾶσαν
 τὴν γῆν δρακί; τίς ἐστῆσεν τὰ ὄρη σταθμῷ, καὶ
 τὰς νῆπας ὕψῳ; 13 Τίς ἔργα τοῦ κυρίου, καὶ
 τίς σύμβουλος αὐτοῦ ἐγένετο, ὃς συμβιβάσει
 αὐτόν; 14 Ἡ πρὸς τίνα συνεβουλεύσατο, καὶ
 συνεβίβασεν αὐτόν; ἢ τίς ἐδείξεν αὐτῷ κρίσιν;
 ἢ ὁδὸν συνέσειας τίς ἐδείξεν αὐτῷ; ἢ τίς
 προέδωκεν αὐτῷ καὶ ἀνταποδοθήσεται αὐτῷ;

4. B† πάντα (a. τὰ σκ.). FX: εὐθεία. A¹EX: ὁδοὺς λίτας (πεδία A²B; F: πεδία λιτα).

6. X: εἰπον.

7s. A¹X* ὅτι πν. — ἄνθος (A²X†; F: ὅτι πν. Θεοῦ
 ἐνεπνεύσεν ἐν αὐτῷ· ἀληθὺς ὁ χόρτος ἵστιν ὁ λαός·
 ἐξηράνθη ὁ χ., ἄνθ. ἐξέπεσεν. Al. al.).

9. F: ὑψώσαι, μὴ φοβῆ. X: ἡμῶν (pro ὕμ.).

10. A¹FX* (alt.) κυρ. (A²B†). B* (pr.) αὐτῷ.
 X: κυρίας. A¹B* ἐκάστη (A²X†).

11. A¹B* ἐν τῷ κ. α. β. (A²X†). X† (a. ἐν γ.) καὶ
 τὰς. A¹: ἐγγαστρι.

12. A¹B* αὐτῷ (A²X†).

13. FX: ἢ (pro καὶ). B: αὐτῷ σύμβουλ... συμβιβῆ.

14. F* πρὸς. B* ἢ τίς προέδ. — Bn. (EX: τίς ἔδειξεν
 αὐτῷ, ἢ τίς προέδ. πτλ.).

4 פל-גיא ינשא וכל-תר ינבעה
 יפסלו והנה העקב למישור
 והרכסים לבקעה; ונגלה כבוד יהוה
 וראו כל-בשר כי פי יהוה
 דבר: קול אמר קרא ואמר מה
 אקרא כל-הבשר חציר וכל-חסדו
 כציר השדה; ובש חציר נבל ציר
 כי רוח יהוה נשבה בו אכן חציר
 העם: ובש חציר נבל ציר ודבר
 אלהינו יקים לעולם:

9 על-הר-גבה על-לך מבשרת ציון
 הרמי בפח קולך מבשרת ירושלם
 הרמי אל-תיראי אמרי לערי יהודה
 הנה אלהיכם: הנה אדני יהוה
 בחזק יבוא וזרעו משלה לו הנה
 סברו אתו וסעלחו לסניו: ברעה
 עדרו ירעה בזרעו יקבץ בלמים
 ודחיקו ושא עלות ינהל: מר-
 מדר בשעלו מים ושממים בוצת תפן
 וכל בשלש עשר הארץ ושלל בפלם
 הרים ונבעות במאונקים: מיר-תפן את-
 רוח יהוה ואיש עצתו יודיענו: אתמי
 נועץ ויבניהו וילמדהו בארח משפט
 וילמדהו דעת תורה תבונות יודיענו:

4. gerade werden. dW.A: Jedes Thal. vE: Man
 fülle ... an, trage ... ab! B: was angesetzt ... zum
 Thal werden. dW: es werde die Anhöhe zur Ebene,
 u. b. Abflüge zum Blachfeld. vE.A: was trumm ...
 A: w. rauh ist, zu eb. Wege.

5. vE: Zeigen wird sich Jehova's Größe ... jeder
 Mensch! (dW.vE.A: geredet hat??)

6. B: sprach. B.dW: Rufe (aus)! vE: Es ruft
 Einer: H. laut! Ein Anderer erwiebert ... B.dW.vE:
 Gras. dW: Anmuth. vE: Schönheit ... auf der Stir.

7. (a. Fen. B: mann ... hat drein geblasen. (A:
 der Wind b. φ. br. bläst? vE: darüber fährt! dW:
 Wind (a. onbläst!)

8. B: wird bleiben. dW: besetzt.

9. gute Wortin. B: Wortschafterin. vE: Heilverfü-
 derin. (dW: Friedensbotin Sions? A: die du frohe

4 *Alle Thäler sollen erhöht werden, und alle Berge und Hügel sollen geniedrigt werden, und was ungleich ist, soll eben, und was Höckericht ist, soll schlecht werden; * denn die Herrlichkeit des Herrn soll offenbart werden, und alles Fleisch mit einander wird sehen, daß des Herrn Mund redet. * Es spricht eine Stimme: Predige! Und er sprach: Was soll ich predigen? Alles Fleisch ist Heu, und alle seine Güte ist wie 7 eine Blume auf dem Felde. * Das Heu verborret, die Blume verwelfet, denn des Herrn Geist bläset darein. Ja, das Volk 8 ist das Heu; * das Heu verborret, die Blume verwelfet, aber das Wort unseres Gottes bleibet ewiglich.

9 Zion, du Predigerin, steige auf einen hohen Berg. Jerusalem, du Predigerin, hebe deine Stimme auf mit Macht, hebe auf und fürchte dich nicht, sage den Städten 10 von Juda: Siehe, da ist euer Gott! * Denn siehe, der Herr Herr kommt gewaltiglich, und sein Arm wird herrschen; siehe, sein Lohn ist bei ihm, und seine Vergeltung 11 ist vor ihm. * Er wird seine Heerde weiden wie ein Hirte, er wird die Lämmer in seine Arme sammeln und in seinem Busen tragen, 12 und die Schafmütter führen. * Wer misst die Wasser mit der Faust, und fasset den Himmel mit der Spanne, und begreift die Erde mit einem Dreiling, und wieget die Berge mit einem Gewicht, 13 und die Hügel mit einer Waage? * Wer unterrichtet den Geist des Herrn, und wem 14 der Rathgeber unterweist ihn? * Wen fragt er um Rath, der ihm Verstand gebe und lehre ihn den Weg des Rechts, und lehre ihn die Erkenntniß, und unterweise ihn den Weg des Verstandes?

4. U.L: Thale. A.A: gerade werden.

Botschaft bringen für Zion? vE: mächtig. dW: gebedig ... Sehet euren G.

10. E: wird kommen mit Stärke. vE: tritt m. Macht einher, u. m. gebieterischem A. B: sein herrschender A. w. für ihn herrschen. dW: A. herrscht für ihn. (A: sein Wert?) dW.A: gehet vor ihm her. vE: Es folgt Berg. ihm, voran acht ihm Belohnung?

11. B.dW.A: in seinen Arm (fassen). vE: trägt mit seinem A. zusammen. B: Schoß. A: auf f. Sch. h. heben? dW.vE.A: die (sängenden) Mütter. B: die tröstbaren allmählig führen. dW.vE: sanft (leiten).

12. den Staub der Erde. B: hat ... gemessen ...

4 * Omnis vallis exaltabitur, et omnis mons et collis humiliabitur, et erunt prava in directa et aspera in vias planas; * et revelabitur gloria Domini, et videbit omnis caro pariter quod os Domini locutum est. * Vox dicentis: 6 Clama. Et dixi: Quid clamabo? Omnis caro foenum, et omnis gloria ejus quasi flos agri! * Exsiccatum est foenum et cecidit flos, quia spiritus Domini sufflavit in eo. Vere foenum est populus; * exsiccatum est foenum et cecidit flos, verbum autem Domini nostri manet in aeternum.

Super montem excelsum ascende 9 tu, qui evangelizas Sion, exalta in fortitudine vocem tuam, qui evangelizas Jerusalem. Exalta, noli timere; dic civitatibus Juda: Ecce Deus vester! * Ecce Dominus Deus in fortitudine veniet, et brachium ejus dominabitur; ecce merces ejus cum eo, et opus illius coram illo. * Sicut 11 pastor gregem suum pascet, in brachio suo congregabit agnos et in sinu suo levabit, foetas ipse portabit. * Quis mensus est pugillo 12 aquas et coelos palmo ponderavit? quis appendit tribus digitis molem terrae, et libravit in pondere montes et colles in statera? * Quis ad 13 juvit spiritum Domini, aut quis consiliarius ejus fuit et ostendit illi? * Cum quo inivit consilium, et instruxit eum, et docuit eum semitam justitiae, et erudit eum scientiam, et viam prudentiae ostendit illi?

8. A.I: Dei. 9. A.I. (bis): quae.

ausgem. dW: m. f. hohlen Hand d. Gewässer. vE: m. hohler H. d. Meere ... einem Maß. dW: fasset ins Maß. (A: mit 3 Fingern!) B.dW: m. der Wage ... einer Wagtschale (Wagschalen). vE: in der Schale ... auf der Wage.

13. Wer ermisst. dW: ersorichte. vE: lenket? B: als sein Rathg. es ihm fund gethan.

14. der ihn verändigte. B: Mit wem hat er sich berathschlaget. dW: berathschlagte er, daß er ihn flug machte. vE: Wen zieht er zu Rath, daß Weisung er ihm gebe. dW.vE: Einsicht ... Weisheit. A: Weg der Gerechtigkeit ... Eins. ... Klugh.

XL.

Salus a seculo Deo accipienda.

15 Εἰ πάντα τὰ ἔθνη ὡς σταγὼν ἀπὸ κάδου καὶ ὡς ῥοπὴ ὑγροῦ ἐλογίσθησαν, καὶ ὡς σάλας λογισθήσονται; 16 Ὁ δὲ Ἀβραῶς οὐχ ἱκανὸς εἰς καὶ αὐτῶν, καὶ πάντα τὰ τετραπόδα οὐχ ἱκανὰ εἰς ὀλοκάρπωσιν, 17 καὶ πάντα τὰ ἔθνη ὡς οὐδὲν εἰσιν, καὶ εἰς οὐδὲν ἐλογίσθησαν αὐτῶν.

18 Τίμι ὁμοιωσάτε κύριον, καὶ τίμι ὁμοιωμάτι ὁμοιωσάτε αὐτόν; 19 Μὴ εἰκόνα ἐποίησεν τέκτων, ἣ χρυσοκόμος χρυσεύσας χρυσίον περιεχρύσωσεν αὐτόν; 20 ὁμοίωμα κατεσκεύασεν αὐτόν; Ξύλον γὰρ ἀσκηπτον ἐκλέγεται τέκτων, καὶ σοφῶς ζητήσῃ πῶς στήσῃ αὐτοῦ εἰκόνα καὶ ἵνα μὴ σαλευῖται.

21 Οὐ γινώσκεσθε; οὐκ ἀκούσεσθε; οὐκ ἀνηγέλη ἐξ ἀρχῆς ὑμῖν; οὐκ ἐγγινωσκὲς τὰ θεμέλια τῆς γῆς; 22 Ὁ κατέγων τὸν γυῖρον τῆς γῆς, καὶ οἱ ἐνοικοῦντες ἐν αὐτῇ ὡς ἀκρίδες· ὁ στήσας ὡς καμάρων τὸν οὐρανόν, καὶ διατείνας αὐτόν ὡς σκητὴν κατοικεῖν· 23 ὁ διδούς ἀρχοντας εἰς οὐδὲν ἀρχεῖν, τὴν δὲ γῆν ὡς οὐδὲν ἐποίησεν. 24 Οὐ γὰρ μὴ σπείρωσιν οὐδὲ μὴ φυτεύσωσιν, οὐδὲ μὴ ῥιζωθῇ εἰς τὴν γῆν ἡ ῥίζα αὐτῶν· ἐπνευσεν ἐπ' αὐτούς καὶ ἐξηράνθησαν, καὶ καταίγῃς ὡς φρύγανα ἀναλήψεται αὐτούς. 25 Νῦν οὖν τίμι με ὁμοιωσάτε, καὶ ὑψωθήσεται; εἰπὲν ὁ ἅγιος. 26 Ἀναβλέψατε εἰς τὸ ὕψος τοῦ οὐρανοῦ, ὅπου ὑμῶν καὶ ἰδέα· τίς κατέδειξεν πάντα ταῦτα; Ὁ ἐκφέρων κατὰ ἀριθμὸν τὸν κόσμον αὐτοῦ, πάντα ἐπ' ὀνόματι καλεῖται ἀπὸ τῆς πολλῆς δόξης, καὶ ἐν κράτει ἰσχύος οὐδὲν αὐτῷ ἐλάττει.

15. B* (alt.) καὶ. X: ὡς ἐξ ἔλος s. καὶ ὡ. ε. 16. X: ὀλοκαύτωσιν. 17. A¹B* αὐτῶ (A²FX†). 18. X† τὸν (a. κύρ.). B: ὁμοιωμάτι. 19. X† (s. ὁμ.) ἡ (A¹: ἡ ὁμοιωμάτι). 20. A¹FX: ζητεῖ(-ῇσι A²B). X: αὐτό. B: εἰς αὐτὸ. F* (sq.) καὶ. 22. E* Ὁ κ. γῆς. X: καὶ τοὺς κατοικοῦντας... ὡς εἰ (s. ὡς) ἀκρίδας. A¹B* αὐτόν (A²X†). 23. B: ὡς (pro εἰς). 24. A¹: σπείρωσιν... φυτεύσωσιν (σπείρωσιν... φυτεύσωσιν A²; B: φυτεύσωσιν... σπείρωσιν; F: φυτεύονται οὐδὲ παρῶσιν). X† (p. ἐπ' αὐτ.) ἀνιμω. B: λήμωσι (pro ἀναλ.). 25. F (pro ὕψ.): ὁμοιωθήσονται αὐτοῖς;... * ὁ. 26. F* εἰς. B: εἰς ὕψος... ταῦτα πάντα... κατ' ἀρ... πάντας... ἀπὸ πολλῆς δ. ...† (p. ἰσχ.) αὐτῷ.

15. ὅ, vom Eimer fließt... Stäublein in der W. ... treibt er wie Dunst empor. dW.vE: Siehe, Wölfer... (vom G. rinnt). A: wie das Säuglein? dW.vE: das Stäubchen, das (Staub, der) verfliegt? B: er hebt d. J. wie einen blühnen St. auf.

16. B.vE: nicht genug. dW.A: reicht nicht zu (hin) ... sein Bild. B: zum Feueranmachen.

17. wie Nichts n. minder denn... B: ja weniger als. dW: für Nichts n. Leere.

18. B.dW.A: Bei wen (Wem)... vergleichen. vE:

הוּ הוּ גוֹיִם כְּמַר מִדְּלִי וּכְשַׁחַק מֵאֲזֻנִּים
16 נְחֻשְׁבוּ הֵן אֵיִם כְּדָק יָסוּל: וּלְכָנוֹן
אֵין הִי בְּעַר וְחִיתוֹ אֵין הִי עוֹלָה:
17 כָּל-הַגּוֹיִם כְּאֵין נִגְדוּ מֵאַפְס וְתִהְיוּ
נְחֻשְׁבוּ-לָו:

18 וְאַל-מִי תְדַמֶּינָן אֵל וּמַה-דְּמִית
19 תַּעֲרֹכוּ-לָו: הַפֶּסֶל נֶסֶךְ חָרָשׁ וְצִרָה
בְּהֶבֶב וּרְקִיעַ וּרְתֻקוֹת כֶּסֶף צִרָה:
כ הַמִּסְכָּן תְּרוּמָה עֵץ לֹא-יִרְקַב וּבְחֹר
חָרָשׁ חֲבֵם וּבְקֶשֶׁלֹּו לְהֵבִין פֶּסֶל לֹא
יִמּוֹט:

21 הָלֹא תִדְעוּ הָלֹא תִשְׁמְעוּ הָלֹא
הֲעַד מִרְאֵשׁ לָכֶם הָלֹא הִכִּינוֹתֶם
22 מִזְבְּחוֹת הָאָרֶץ: הַיֵּשֶׁב עַל-חֲוִי
הָאָרֶץ וְיִשְׁבֶּיהָ כַּחגָבִים הַנוֹטֶה כְּדָק
23 שְׂמִיִּם וַיִּמָּתְחֶם כְּאֶהָל לְשִׁבְתָּ: הַנּוֹתֵן
רוּזִים לְאֵין שְׂפָטִי אָרֶץ פֶּתָהוּ עֲשֵׂה:
24 אָף כָּל-נִשְׁעֵי אָף כָּל-זִדְעֵי אָף כָּל-
שָׂרָשׁ בָּאָרֶץ גִּזְעִם וְגַם נִשְׁפָּה בֵּהֶם
כ הַיִּבְשֵׁי וּסְעָרָה פִּקֵּשׁ תִּשְׁאָם: וְאַל-מִי
26 תְּדַמֶּינָנִי וְאַשׁוּרָה יֹאמֶר קְדוֹשׁ: שְׂאִיר-
מְרוֹם עֵינֵיכֶם וּרְאוּ מִי-בִרְאָ אֵלֶּה
הַמוֹצִיא בְּמִסְפָּר צְבָאִים לְכֻלָּם בָּשָׂם
יִקְלָא מֶרֶב אֲזִינִים וְאַמְיִץ כַּח אֵישׁ
לֹא נִעְדָּר:

v. 26. עד כאן.

Men mit G. vergl. u. welches Bild mit ihm verhältnislich. dW: Gebis ihm gleich stellen. A: was aufstellen als sein Bildniß.

19. B.dW: ein M. (Künstler) das B. vE: Guf: Bild. dW: flib. Ketten schmelzt er dran. B: lötet.

20. B: Der zu arm ist zur Hebe. dW: ärmere Geber. vE: arm zu solchem Aufwand ist. dW: morisch wirb. B: weisen M. dW.vE: geschickten Künstler. B.dW: nicht wankte(t). vE: unbeweglich steht.

21. von Anfang verfl. ? b. ihr n. verfl. die Gründung der Erde. B: Wollt ihrs n. merken ... hören. dW.vE.A: habt ihrs n. gehört. dW: gemerkt auf der G. Gründung. vE: fennet ihr ... nicht. A: habt nicht Einsicht in ... (B: betrachtet die Grundvesten?)

22. dünnes Gewand. vE: auf dem Erdbreis!?

15 *Siehe, die Heiden sind geachtet wie ein Tropfen, so im Eimer bleibt, und wie ein Scherflein, so in der Wage bleibt; siehe, die 16 Inseln sind wie ein Staublein. *Der Libanon wäre zu geringe zum Feuer, und seine 17 Thiere zu geringe zum Brandopfer. *Alle Heiden sind vor ihm nichts, und wie ein Nichtiges und Eiteles geachtet. 18 Wem wollt ihr denn Gott nachbilden? oder was für ein Gleichniß wollt ihr ihm 19 zurichten? *Der Meister gießt wohl ein Bild, und der Goldschmied übergoldet es 20 und macht silberne Ketten daran. *Deshalb gleichen wer eine arme Hebe vermag, der wählet ein Holz, das nicht fault, und sucht einen klugen Meister dazu, der ein Bild fertige, das beständig sei. 21 Wisset ihr nicht? Höret ihr nicht? Ist euch nicht vormals verkündiget? habt ihrs nicht verstanden von Anbeginn der Erde? 22 *Er sitzt über dem Kreis der Erde, und die darauf wohnen, sind wie Heuschrecken; der den Himmel ausdehnet wie ein dünnes Fell, und breitet sie aus wie eine Hütte, 23 da man innen wohnet; *der die Fürsten zunichte macht, und die Richter auf 24 den eitel macht, *als hätte ihr Stamm weder Pflanzen, noch Samen, noch Wurzel in der Erde, daß sie, wo ein Wind unter sie wehet, verdorren, und sie ein Wind- 25 wirbel wie Stoppeln wegführet. *Wem wollt ihr denn mich nachbilden, dem ich 26 gleich sei? spricht der Heilige. *Hebet eure Augen in die Höhe und sehet! Wer hat solche Dinge geschaffen, und führet ihr Herr bei der Zahl heraus, der sie alle mit Namen rufet? Sein Vermögen und starke Kraft ist so groß, daß nicht an Einem fehlen kann.

22. A.A.: breitet ihn.

B: wie das dünneste Leinen. vE: ein dünnes Tuch. dW: einen Teppich. B: darin zu wohnen. dW.vE.A.: Ich zum B. (zur Wohnung). 23. B: A. der G. wie verwirrt macht? dW.vE: wandelt in Nichts ... macht zunichte. 24. Raum sind sie gepflanzt, z. s. sie gesät, z. hat er G. in d. G. gewurzelt, so bläset er unter sie, u. t. verb. und ein W. B: vielweniger hat ihr St. kaum Wurzel ... vE: Raum haben sie sich eingepflanzt ... ausgebreitet, z. eingewurzelt ... im Lande, so haucht

Sup. 11, 12 (20). *Ecce gentes quasi stilla situlae et 15 quasi momentum staterae reputatae sunt, ecco insulae quasi pulvis exiguus. *Et Libanus non sufficit ad succen- 16 dendum, et animalia ejus non sufficient ad holocaustum. *Omnes gentes quasi 17 non sint, sic sunt coram eo, et quasi nihilum et inane reputatae sunt ei. 46, 5. d. 17, 20. Cui ergo similem fecistis Deum? aut 18 quam imaginem ponetis ei? *Num- 19 quid sculpsit conflagavit faber? aut aurifex auro figuravit illud, et lami- 20 nis argenteis argentarius? *Forte li- 21 gnum et imputabile elegit; artifex sapiens quaerit, quomodo statuat simulacrum quod non moveatur. 41, 7. Numquid non scitis? numquid non 21 audistis? numquid non annunciatum est vobis ab initio? numquid non intellexistis fundamenta terrae? *Qui 22 sedet super gyrum terrae, et habitatores ejus sunt quasi locustae; qui extendit velut nihilum coelos et ex- 23 pandit eos sicut tabernaculum ad inhabitandum. *Qui dat secretorum 23 scrutatores quasi non sint, iudices terrae velut inane fecit. *Et qui- 24 dem neque plantatus neque satus neque radicans in terra truncus eorum; repente flavit in eos, et aruerunt, et turbo quasi stipulam auferet eos. *Et 25 cui assimilastis me et adaequastis, dicit Sanctus? *Levate in excelsum 26 oculos vestros et videte! Quis creavit haec? qui educit in numero militiam eorum, et omnes ex nomine vocat; prae multitudine fortitudinis et roboris virtutisque ejus neque unum reliquum fuit.

21. A1.: scietis et: audietis.

24. A1.: Equidem. A1.: n. plantato etc. trunco (A1.: n. plantatos n. satos n. radicato trunco).

er sie nur an, gleich weifen sie dahin, wie Spreu zerfliehet sie der Sturm. dW: ein Sturmwind rafft s. hinweg w. Spr. (A: Wiewenn nicht gepflanzt wäre...) 25. B.A.: ähnlich. dW: daß ich ähnl. wäre. 26. Er rufet ... sehet. dW: zur Himmels Höhe ... läßt ihr S. ansehn. vE: anführt? dW.vE.A.: nach der Zahl. dW.vE: bei Namen (nennt). B: Vor großem Verm. u. da er mächtig ist v. Kr., so wird u. Eins vermist. dW: ob seiner gr. Macht u. gewaltigen Stärke bleibt Keiner an. A: Keins jurad.

XL.

Idolorum vanitas et gentium conversarum felicitas.

27 Μη γὰρ εἶπες, Ἰακώβ, καὶ τί ἐλάλησας, Ἰσραὴλ· Ἀπεκρύβη ἡ ὁδὸς μου ἀπὸ τοῦ Θεοῦ, καὶ ὁ Θεὸς μου τὴν κρίσιν μου ἀφείλεν, καὶ ἀπέστη; 28 Καὶ νῦν οὐκ ἔγνω; εἰ μὴ ἤκουσας; Θεὸς αἰώνιος, Θεὸς ὁ κατασκευάσας τὰ ἄκρα τῆς γῆς, οὐ πεινάσει οὐδὲ κοπιάσει οὐδὲ ἴσθι ἐξέουρας τῆς φρονήσεως αὐτοῦ. 29 διδοὺς τοῖς πεινώσιν ἰσχὺν καὶ τοῖς μὴ ὀδυνωμένοις λύπην. 30 Πιναύσουσιν γὰρ νεώτεροι, καὶ κοπιάσουσιν νεανίσκοι, καὶ ἐκλειπτοὶ ἀνίσχυες ἔσονται. 31 Οἱ δὲ ὑπομένοντες τὸν Θεὸν ἀλλάξουσιν ἰσχύν, περικοπῆσουσιν ὡς ἀετοί, δραμοῦνται καὶ οὐ κοπιάσουσιν, βαδιῶνται καὶ οὐ πεινάσουσιν.

XLI. Ἐγκαινέσθε πρὸς με, ῥῆσοι, οἱ γὰρ ἀρχόντες ἀλλάξουσιν ἰσχύν· ἐγγισάτωσαν καὶ λαλησάτωσαν ἅμα, τότε κρίσιν ἀναγγελάτωσαν. 2 Τίς ἐξηγήσῃ ἀπὸ ἀνατολῶν δικαιοσύνην, ἐκάλεισεν αὐτὴν κατὰ πόδας αὐτοῦ, καὶ πορεύσεται; Δώσει ἐναντίον ἐθνῶν, καὶ βασιλεῖς ἐκστήσει· καὶ δώσει εἰς γῆν τὰς μαχαίρας αὐτῶν, καὶ ὡς φρύγανα ἐξωσμένα τὰ τόξα αὐτῶν. 3 καὶ διωξέται αὐτούς, καὶ διαλευσέται ἐν εἰρήνῃ ἡ ὁδὸς τῶν ποδῶν αὐτοῦ· οὐχ ἦξει. 4 Τίς ἐνήργησεν καὶ ἐποίησεν ταῦτα; Ἐκάλεσεν αὐτὴν ὁ καλῶν αὐτὴν ἀπὸ γενεῶν ἀρχῆς· ἐγὼ Θεὸς πρωῒτος, καὶ εἰς τὰ ἐπερχόμενα ἐγὼ εἰμι. 5 Εἶδοσαν ἔθνη καὶ ἐφοβήθησαν, τὰ ἄκρα τῆς γῆς ἐξέστησαν· ἤγγισαν καὶ ἤλθουσιν ἅμα, 6 κρίτων ἕκαστος τῷ πλησίον καὶ τῷ ἀδελφῷ βοηθήσει, καὶ ἐρεῖ· 7 Ἰσχυσεν ἀνὴρ τέκτων, καὶ χαλκὺς τύπτον σφυρῇ, ἅμα ἐλαύνων· τότε μὲν ἐρεῖ· Συμβλημα καλὸν ἐστίν, ἰσχύρωσαν αὐτὰ ἐν ἡλίοις, θήσουσιν αὐτὰ καὶ οὐ κινήθησονται.

27. A¹B* (p. κρ.) μὲ (A²X†). 28. B† (a. θ. alt.) ὁ. 29. X: ταπεινοὶς (pro πιν.).

1. F: ἀλλάττωσιν. A¹: κρίσεις (-σιν A²B). FX: ἀπαγγ. 2. A¹* (a. πορ.) καὶ (A²B†). E: πορεύεται (X: πορεύονται). X: Καὶ δώσ. ἐναντ. 3. B* (alt.) καὶ. F: τῇ ὁδῷ. A¹B* ἐξ ἡς (A²X†). 4. F† ὁ (a. θεός). 5. F: Ἰδοσαν (X: Εἶδον). A¹B* ἐξίστ. (A²FX†). B: ἦλθον. 6. X (pro κρ.-βοηθ.): ἔθνη-σαν εἰς τόν ἕκαστος πρὸς τὸν πλησίον καὶ πρὸς ἀδελφόν βοηθός. X: πλησίον βοηθήσει καὶ τῷ ἀδ. F: βοηθῶσιν. 7. EFX: σφύρα (X: σφυραν). A¹* ἅμα (A²B†). B: πότε μὲν. F (pro Συμβλ.): Ἀμβλυμα (X: Συγκόλλημα s. Συμβέλημα). FX: κινήθησεται.

27. dW.vE: mein Schiffsal. vE: n. vor ... Angelegenheit vorbei!

28. dW.A: Ein etw. G. ist (Zehova) der ...

29. B: den Matten Kräfte, u. denen, die fein Ver-

27. למה תאמר יעקב ותדבר ישראל. נסתרה דרכי מיהוה ומאלהי ממשפטי יעבור; הלא ידעת אם-לא שמתת אליה עולם. יהוה בורא קצות הארץ לא ייעף ולא ייגע אין חקר לתבינתו: נתן ליעף כח ולאין ל אינים עצמה ירפה: ויעפו נערים ויגזעו ובחורים פשוט יפסלו: קרי יהוה יחליפו כח יעלו אבר פנשרים ירוצו ולא ייגעו ילכו ולא ייעפו: **XLI.** החרישו אלי אלים ואלמים יחליפו כח יגשו אז ידברו יחדו כמשפט נקרה: מי העיר ממחרת צדק ויגראוהו לרגלו יתן לפניו גוים ומלכים ירד יתן פעפר חרב פקש נהפ קשהו: ירדסם יעבור שלום ארח ברגליו לא יבוא: מי-פעל ועשה קרא הדרות מראש אני יהוה ראשון ואת-החרים אני-הוא: ראוי אלים וייראו קצות הארץ יחדו קרבי ויאתיו: איש את-רעהו יעזרו ואלהיו יאמר חזק: ויחזק חרש את-צרת מחליק פשיש את-הולם פעם אמר לדבק טוב היא ויהזקהו במסמרים לא ימוט:

XLI. החרישו אלי אלים ואלמים יחליפו כח יגשו אז ידברו יחדו כמשפט נקרה: מי העיר ממחרת צדק ויגראוהו לרגלו יתן לפניו גוים ומלכים ירד יתן פעפר חרב פקש נהפ קשהו: ירדסם יעבור שלום ארח ברגליו לא יבוא: מי-פעל ועשה קרא הדרות מראש אני יהוה ראשון ואת-החרים אני-הוא: ראוי אלים וייראו קצות הארץ יחדו קרבי ויאתיו: איש את-רעהו יעזרו ואלהיו יאמר חזק: ויחזק חרש את-צרת מחליק פשיש את-הולם פעם אמר לדבק טוב היא ויהזקהו במסמרים לא ימוט:

v. 27. חסרת לך לך. כב' א' ויגזעו או רח' ברנש.

mögen mehr haben, reicht er viel St. bar. dW: dem Staftlofen St. in Menge. vE: die St. mehr.

30. dW: Jünglinge ... junge Krieger? vE: andere Iefene Mannschafft? B.dW.vE: fraucheln. A: fallen baftin vor Schiffwache.

31. B: Gittigen. dW: erneuen ihre Kraft, haben Schiffwingen. vE: schwingen sich auf fl. auf. A: besseru sich?

1. B: Schiffet still gegen mich ... neue Kraft bekommen. dW: Schiff. [u. höret] auf mich. vE: Still hotchet.

2. den v. Aufg. erw., welchem Gerechtigkeit auf seinem Tritten begegnet ... n. ließ ihn der Könige mächtig werden. B: auf seinem Fuß. (dW: Sieg der

27 Warum sprichst du denn, Jakob, und du, Israel, sagest: Mein Weg ist dem Herrn verborgen, und mein Recht gehet vor meinem Gott über? * Weist du nicht? Hast du nicht gehdret? Der Herr, der ewige Gott, der die Enden der Erde geschaffen hat, wird nicht müde noch matt, sein Verstand ist unausforschlich. 28 * Er gibt dem Müden Kraft, und Stärke 29 genug dem Unvermögenden. * Die Knaben werden müde und matt, und die Jünglinge fallen. * Aber die auf den Herrn harrn, kriegen neue Kraft, daß sie auffahren mit Flügeln wie Adler, daß sie laufen und nicht matt werden, daß sie wandeln und nicht müde werden.

XLII. Laß die Inseln vor mir schweigen, und die Völker sich stärken; laß sie herzutreten und nun reden, laßt uns mit 2 einander rechten. * Wer hat den Gerechten vom Aufgang erweckt? wer rief ihn, daß er ginge? wer gab die Heiden und Könige vor ihm, daß er ihrer mächtig ward, und gab sie seinem Schwert wie Staub, und seinem Bogen wie zerstreute 3 Stoppeln, * daß er ihnen nachjagte und zog durch mit Frieden, und ward des 4 Wegs noch nie müde? * Wer thut es und macht es, und ruft alle Menschen nach einander von Anfang her? Ich bins, der Herr, beide der Erste und der Letzte. 5 * Da das die Inseln sahen, fürchteten sie sich, und die Enden der Erde erschrakten; 6 sie naheten und kamen herzu. * Einer half dem andern und sprach zu seinem Nächsten: Sei getroffen! * Der Zimmermann nahm den Goldschmid zu sich, und machten mit dem Hammer das Blech glatt auf dem Amboss, und sprachen: Das wird sein stehen; und befesteten es mit Nägeln, daß es nicht sollte wackeln.

2. U.L.: rief ihm.

gignet auf jedem Tritte? vE: rief ihn zu seinem Fußwege? A: daß er ihm folgte? dW: machte wie St. ihr Schw., wie verwehete Spreu ihren Bogen? vE: ließ sein Schw. werden wie ...?)

3. des B., den sein Fuß nie gegangen war. B: er mit f. Füßen nicht gekommen. dW: zog sicher den Fuß, den f. g. nie betreten. (A: den Fuß seiner Füße bemerkt man nicht?)

4. die Geschlechter v. Auf. her? Ich d. g. bin d. G., u. mit den Letzten noch derselbe. B: bei d. L.

Quare dicis, Jacob, et loqueris, 27 ^{Job. 3, 23.} Israel: Abscondita est via mea a Domino, et a Deo meo iudicium meum transivit? * Numquid nescis aut non ^{v. 21.} audisti? Deus sempiternus, Dominus ^{45, 5.} qui creavit terminos terrae, non ^{45, 17.} deficiet neque laborabit, nec est in- ^{Pr. 30, 4.} vestigatio sapientiae ejus. * Qui dat ^{v. 26.} lasso virtutem, et his, qui non ^{Ps. 121, 4.} sunt, fortitudinem et robur multiplicat. ^{167, 3.} * Deficient pueri et laborabunt, et ju- ^{R. 11, 33.} venes in infirmitate cadent. * Qui ^{Pr. 20, 29.} autem sperant in Domino, mutabunt ^{30, 16.} fortitudinem, assumunt penas sicut ^{Ps. 101, 5.} aquilae, current et non laborabunt, ambulabunt et non deficient.

XLII. Taceant ad me insulae, et ^{Gn. 10, 9.} gentes mutent fortitudinem; accedant, ^{43, 26.} et tunc loquantur, simul ad iudicium propinquemus. * Quis susci- ^{1, 18.} tavit ab oriente justum, vocavit eum ^{Jer. 2, 23.} ut sequeretur se? Dabit in conspectu ^{v. 25.} ejus gentes, et reges obtinebit; dabit quasi pulverem gladio ejus, sicut stipulam vento raptam arcui ejus. ^{Gn. 12, 1.} * Persequetur eos, transibit in pace, ^{14, 14a.} semita in pedibus ejus non apparebit. ^{2ap. 10, 3.} * Quis haec operatus est et fecit, vocans generationes ab exordio? Ego ^{43, 10, 44.} Dominus, primus et novissimus ego ^{6, 4, 12.} sum. * Viderunt insulae et time- ^{Ap. 1, 17.} runt, extrema terrae obstupuerunt, ^{v. 1.} appropinquaverunt et accesserunt. ^{40, 23.} * Unusquisque proximo suo auxiliabitur, et fratri suo dicet: Confortare. ^{40, 19.} * Confortavit fabri aerarius percussus ^{44, 10a.} malleo eum, qui cudebat tunc temporis, dicens: Glutino bonum est; et ^{Jer. 10, 4.} confortavit eum clavis, ut non moveretur.

27. A1.: transibit.

2. A1.: et sicut.

dW.vE: die Menschengeschlechter. dW: in späten Tagen!

5. vE: der G. Grängen.

6. B: zu f. Bruder: Sei stark!

7. Der Bildhauer stärkte d. Goldschm., u. der Hammer den Hammerer ... liegt sein an. B: der mit dem Hammer glatt macht, den, der auf den Amb. schlägt. dW: der Zimmerer ... der Glätter den, der den A. sch. B: spricht von der Rötung: sie ist gut. dW: Die R. ist g. vE: es ist g. zum Löten. (A: Durch die R. wird gut?)

XLI.

Idolorum vanitas et gentium concorsarum follitas.

⁸ Σὺ δὲ Ἰσραὴλ, παῖς μου, Ἰακώβ ὃν ἐξελεξάμην, σπέρμα Ἀβραάμ ὃν ἡγάπησα, ⁹ οὐ ἀνταλαβόμεν ἀπ' ἀκρον τῆς γῆς, καὶ ἐν τῶν σκοπιῶν αὐτῆς ἐκάλισά σε, καὶ εἰπά σοι· Παις μου εἰ, ἐξελεξάμην σε καὶ οὐκ ἐγκατέλιπόν σε. ¹⁰ Μὴ φοβοῦ, μετὰ σοῦ γάρ εἰμι, μὴ πλαγῶ· ἐγὼ γάρ εἰμι ὁ θεός σου ὁ ἐνισχύσας σε, καὶ ἐβοήθησά σοι, καὶ ἡσφαλίσάμην σε τῇ δεξιᾷ τῇ δικαίᾳ μου. ¹¹ Ἴδου αἰσχυρῶν ῥοῖαι καὶ ἐντραπήσονται πάντες οἱ ἀντικείμενοί σοι, ἔσονται γὰρ ὡς οὐκ ὄντες, καὶ ἀπολοῦνται πάντες οἱ ἀντίδικοί σου. ¹² Ζητήσεις αὐτούς, καὶ οὐ μὴ εὕρης, τοὺς ἀνθρώπους οἱ παροινήσουσιν εἰς σέ· ἔσονται γὰρ ὡς οὐκ ὄντες, καὶ οὐκ ἔσονται οἱ ἀντιπολεμοῦντές σε· ¹³ Ὅτι ἐγὼ κύριος ὁ θεός σου ὁ κρατῶν τῆς δεξιᾶς σου, ὁ λέγων σοι· Μὴ φοβοῦ, ἐγὼ ἐβοήθησά σοι.

¹⁴ Μὴ φοβοῦ, σκώληξ Ἰακώβ, ὀλιγοστός Ἰσραὴλ· ἐγὼ ἐβοήθησά σοι, λέγει ὁ θεός σου, ὁ λυτρούμενός σε, ἅγιος Ἰσραὴλ. ¹⁵ Ἴδου ἐποίησά σε ὡς τροχὸν ἀμάξης ἀλωῶντας καινοὺς προστοιδαίς, καὶ ἀλοήσεις ὄρη καὶ λεπτυνεῖς βουνούς, καὶ ὡς χροὺν θήσεις ¹⁶ καὶ λιμῆσεις, καὶ ἄνεμος λήψεται αὐτούς, καὶ καταγίγῃ διασπαρεῖ αὐτούς. Σὺ δὲ εὐφρανθήσῃ ἐν κυρῷ ἐν τοῖς ἁγίοις Ἰσραὴλ, καὶ ἀγαλλιάσονται ¹⁷ οἱ πτωχοὶ καὶ οἱ ἐνδεεῖς· ζητήσουσιν γὰρ ὕδωρ, καὶ οὐκ ἔσται, ἢ γλώσσα αὐτῶν ἀπὸ τῆς δίψης ἐξηράνθη. Ἐγὼ κύριος ὁ θεός, ἐγὼ ἐπικουρόμαι αὐτῶν, ὁ θεός Ἰσραὴλ, καὶ οὐκ ἐγκαταλείψω αὐτούς, ¹⁸ ἀλλὰ ἀνοίξω ἐπὶ τῶν ὀρέων ποταμούς καὶ ἐν μέσῳ πεδίων πηγάς, ποιήσω τὴν ἐρημον εἰς ἔλη ὑδάτων, καὶ τὴν διψῶσαν γῆν

8. B† καὶ (a. ὃν ἐξ.). 9. FX: ἄρσ. X: εἰπόν. A¹: ἐγκατέλιπόν (λιπόν A²B). 10. E* (alt.) γάρ. E* (p. ἐνισχ.) σε (F: σοι). X: με τῇ δικ. 11. EFX: ὀπαρχοντες (pro ὄντες). 12. E: παρανομήσουσιν (pro παρῶν). 13s. A¹B* κυρ. (A²X†). A¹X* (pr.) σε (A²B†). A¹B* ἐγὼ ἐβ. -σν. (A²X†). A¹X* σε (A²B†). F* (alt.) ὁ. A¹B* ὅγ. (A²X†). 15. FX* ἀλωῶντας. B: περιστρεφουδαίς. A¹FX: χῶν (χρῶν A²B). 16. A¹B* ἐν κυρ. (A²B†). X† (p. κυρ.) καὶ. 17. F: ζητήσιν. X: ἐξηράνται s. ἐξηρανώσαν. F* ὁ θεός et (alt.) ἐγὼ. A¹B* (alt.) αὐτῶν (A²X†). 18. A¹: ἱμῖσιν. FX† (p. πηγ.) καὶ. A¹FX* ὁδ. (A²B†).

8. ואתה ישׂראל עבדִי יַעֲקֹב אֲמַר
9. בְּחַרְתִּיהָ זָרַע אֲבֹתֶיהָ אֶהְיֶה אֲמַר
הַחֲזַקְתִּיהָ מִקְצֹת הָאָרֶץ וּמֵאֲצִילֶיהָ
קִרְאתִיהָ וְאָמַר לָהּ עַבְדִּי—אֲתָה
י. בְּחַרְתִּיהָ וְלֹא מֵאֲסָתִיהָ: אֶל-תִּירָא
כִּי-עַמֶּת אָנִי אֶל-תִּשְׁתַּע כִּי-אָנִי
אֱלֹהֶיהָ אֲמַצְתִּיהָ אֲתָה-עֲזַרְתִּיהָ אֲתָה
11. תִּמְכַּתִּיהָ בִּימִין צִדְקִי: הֵן יִבְשׁוּ
וְיִפְלְמוּ כָּל הַנְּחָרִים כִּי יִהְיֶה כְּאֵין
12. וְיִאָּבְדוּ אֲנָשֵׁי רִיבָה: תִּבְקָשׁם וְלֹא
תִּמְצָאם אֲנָשֵׁי מִצְתָהּ יִהְיֶה כְּאֵין
13. וּכְאֵסַס אֲנָשֵׁי מִלַּחֲמָתָה: כִּי אָנִי
יְהוָה אֱלֹהֶיהָ מִחֲזִיק וּמִיָּנָה הָאֲמַר
לָהּ אֶל-תִּירָא אָנִי עֲזַרְתִּיהָ:

14. אֶל-תִּירָאִי תוֹלַעַת יַעֲקֹב מִתִּי
יִשְׂרָאֵל אָנִי עֲזַרְתִּיהָ נָא—יְהוָה
טו. וְנִגְלָה קְדוֹשׁ יִשְׂרָאֵל: הִנֵּה שְׂמִתִּיהָ
לְמוֹרֵג חֲרוֹץ חָדָשׁ כַּעַל פְּסִיחֹת
תְּדוֹשׁ הָרִים וְתֹדֶק וּגְבוּעֹת כַּפֶּץ
16. תִּשָּׂים: תִּזְרֹם וְרִיחַ תִּשְׂאֵם וּסְעָרָה
תִּפְּסֵן אֲתָם וְאֲתָה תִּגְבֹּל בִּיהוָה
17. בְּקְדוֹשׁ יִשְׂרָאֵל תִּתְהַלֵּל: הֶעֱנִיִּים
וְהֶאֱבִיְוִיִּם מִבְּקָשִׁים מִים וְאֵין לָשׁוֹנִם
בְּצִמָּא נִשְׁתַּתָּה אָנִי יְהוָה אֵעֲנֶם אֱלֹהֵי
18. יִשְׂרָאֵל לֹא אֵעֲזָבם: אֲפַתַח עַל-
שְׂפֵיִם נִהְלֹוֹת וּבִתְחָה בְּקַעֲוֹת מַעֲיָנוֹת
אֲשִׁים מִדְּבַר לְאִם-מִים וְאֶרֶץ צִיָּה

v. 10. בנ' א' ח' במצ' .
v. 16. עד כאן

8. B: Liebhaber. vE: der mich liebte. dW.A: Freundes.

9. Du, den ich gebolet habe. B: ergriffen. dW: leitete. vE: führte. B: ihren abgefonterten Dertern. dW: Säumen.

10. B: flehe dich nicht vornach um. dW.vE: (ver-) jage nicht ... fläße dich. (dW: mit meiner flegrreichen Rechten?)

11. B: beschämt u. schamroth ... wider dich ent-

Der Knecht und das Würmlein Jakob. Der Dreſchwagen. Die Waſſerſeen.

XLI.

8 Du aber, Iſrael, mein Knecht, Jakob, den ich erwählet habe, du Samen Abrahams, meines Geliebten! * Der ich dich geſtärket habe von der Welt Ende her, und habe dich berufen von ihren Gewaltigen, und ſprach zu dir: Du ſollſt mein Knecht ſein, denn ich erwähle dich und 10 verwerfe dich nicht. * Fürchte dich nicht, ich bin mit dir, weiſche nicht, denn ich bin dein Gott; ich ſtärke dich, ich helfe dir auch, ich erhalte dich durch die rechte Hand 11 meiner Gerechtigkeit. * Siehe, ſie ſollen zu Spott und zu Schanden werden, alle, die dir gram ſind, ſie ſollen werden als nichts, und die Leute, ſo mit dir hadern, 12 ſollen umkommen, * daß du nach ihnen fragen möchteſt, und wiſtſt ſie nicht finden. Die Leute, ſo mit dir zanken, ſollen werden als nichts, und die Leute, ſo wider dich 13 ſtreiten, ſollen ein Ende haben. * Denn ich bin der Herr, dein Gott, der deine rechte Hand ſtärket, und zu dir ſpricht: Fürchte dich nicht, ich helfe dir. 14 So fürchte dich nicht, du Würmlein Jakob, ihr armer Hauſe Iſrael. Ich helfe dir, ſpricht der Herr und dein Erldſter, der 15 Heilige in Iſrael. * Siehe, ich habe dich zum ſcharfen neuen Dreſchwagen gemacht, der Jaſſen hat, daß du ſollſt Berge zerdreſchen und zermalmen, und die Hügel 16 wie Spreu machen. * Du ſollſt ſie zerſtreuen, daß ſie der Wind wegführe und der Wirbel verwebe; du aber wiſtſt frühlich ſein am Herrn, und wiſtſt dich rühmen 17 des Heiligen in Iſrael. * Die Elenden und Armen ſuchen Waſſer, und iſt nichts da; ihre Zunge verborret vor Durſt. Aber ich, der Herr, will ſie erhdren, ich, der Gott Iſraels, will ſie nicht verlaſſen, 18 * ſondern ich will Waſſerflüſſe auf den Höhen öfſnen, und Brunnen mitten auf den Feldern, ich will die Wüſte zu Waſſerſeen machen, und das dürre Land zu Waſ-

42, 10. Ps. 136, 22. L. 1, 34. Jac. 1, 34. v. 8. Et tu, Israel serve meus, Jacob 8 quem elegi, semen Abraham amici mei! * in quo apprehendi te ab ex- 9 tremis terrae, et a longinquis ejus vocavi te, et dixi tibi: Servus meus es tu, elegi te et non abjeci te. * Ne 10 timeas, quia ego tecum sum, ne declines, quia ego Deus tuus; confortavi te et auxiliatus sum tibi, et suscepit te dextera justi mei. * Ecce, 11 confundentur et erubescunt omnes, qui pugnant adversum te; erunt quasi non sint, et peribunt viri qui contradicunt tibi. * Quaeres eos, et non 12 invenes, viros rebelles tuos; erunt quasi non sint, et veluti consumptio homines bellantes adversum te. * Quia ego Dominus Deus 13 tuus, apprehendens manum tuam dicensque tibi: Ne timeas! ego adjuvi te.

(L. 12, 32. Noli timere, vermis Jacob, qui mortui estis ex Israel; ego auxiliatus sum tibi, dicit Dominus et redemptor tuus, Sanctus Israel. * Ego posui te quasi 15 plaustrum triturans novum, habens rostra serrantia; triturabis montes et comminues, et colles quasi pulverem pones. * Ventilabis eos, et ventus 16 tollet et turbo disperget eos; et tu exultabis in Domino, in Sancto Israel laetaberis. * Egeni et pauperes 17 quaerunt aquas, et non sunt; lingua eorum siti aruit. Ego Dominus exaudiam eos, Deus Israel non derelinquam eos; * aperiam in supinis col- 18 libus flumina, et in medio camporum fontes, ponam desertum in stagna aquarum, et terram inviam in rivos

12. Al.: hominis bellantis.
18. S: excelsis (Al.: supremis) coll.

brannt ſind. vE: vor Jorn entbrennen. dW: zu Sch. 1. Schmach ... auf dich jürnten. B.A: Männer. 12. fragen wirſt. dW.vE.A: Du u. ſie ſuchen. dW: wie nichts u. abermal nichts werden. vE: ſein wie u. u. vernichtet w. A: wie zu Nichts u. Vernichtung. 13. dW: ſeſtigt. A: b. Hand ſaſſet? vE: ſaſſe dich bei deiner Rechten? 14. dW: Wurm ... Kleiner Hauſe. vE: Wölſchen!

(A: Getödteten?) dW.A: dein (Rettter) iſt der Heil. Iſraels. vE: Rächer? 15. dW: zu einem Dreſchw., ſcharf u. neu, mit doppelter Schneide. 16. B.A: worfeln. dW.vE: werfeln. 17. Feind da. 18. mitten in den Thälen ... zum Waſſerſee. dW.vE.A: Ströme ... Quellen. B: Springbrunnen dW.A: zum Waſſerteich. vE: zu einem See.

XII.

Idolorum vanitas et gentium conversarum felicitas.

ἐν ὑδραγωγῷ. 19 Θήσω εἰς τὴν ἄνδρον γῆν κέδρον καὶ πύξον καὶ μυρόσθην καὶ κυπάρισσον καὶ λεύκη, καὶ θήσω ἐν τῇ ἀραβᾷ βραθυδαῶν καὶ θασσαὺν ἅμα, 20 ἵνα ἰδωσιν καὶ γνῶσιν καὶ ἐννοήσωσιν καὶ ἐπιστῶνται ἅμα, ὅτι χεὶρ κυρίου ἐποίησεν ταῦτα πάντα, καὶ ὁ ἅγιος τοῦ Ἰσραὴλ κατέδειξεν αὐτά.

21 Ἐγγίξει ἡ κολίς ὑμῶν, λέγει κύριος ὁ θεός· ἤγγισαν αἱ βουλαι ὑμῶν, λέγει ὁ βασιλεὺς Ἰακώβ. 22 Ἐγγισάτωσαν καὶ ἀναγγεῖλάτωσαν ὑμῖν ἡ συμβήσεται, ἣ τὰ πρότερον εἶπατε, καὶ ἐπιστήσομεν τὸν νοῦν, καὶ γνωσόμεθα εἰ τὰ ἔσχατα καὶ τὰ ἐπερχόμενα· εἰπατε ἡμῖν, 23 ἀναγγεῖλατε τὰ ἐπερχόμενα ἐπ' ἐσχάτου, καὶ γνωσόμεθα, ὅτι θεοὶ ἐστε. Εὐποιήσατε καὶ κακώσατε, καὶ θανατοσόμεθα, καὶ ὀψόμεθα ἅμα 24 ὅτι πόθεν ἐστὶ ὑμεῖς καὶ πόθεν ἡ ἐργασία ὑμῶν· ἐκ γῆς βδελύγμα ἐξελέξατο ὑμᾶς.

25 Ἐγὼ ἤγειρα τὸν ἀπὸ βορρᾶ, καὶ τὸν ἀπ' ἡλίου ἀνατολῶν κλησονται τῷ ὀνόματι μου· ἐρχέσθωσαν ἄρχοντες, καὶ ὡς πηλὸς κεραμέως, καὶ ὡς κεραμεὺς καταπατῶν τὸν πηλόν, οὕτως καταπατηθήσεσθε. 26 Τίς γὰρ ἀναγγελεῖ τὰ ἐξ ἀρχῆς, ἵνα γνῶμεν, καὶ τὰ ἔμπροσθεν, καὶ ἐροῦμεν ὅτι ἀληθὴ ἐστίν; Οὐκ ἐστὶν ὁ προλέγων, οὐδ' ἀκούων τοὺς λόγους ὑμῶν. 27 Ἀρχὴν Σιών δώσω, καὶ Ἱερουσαλὴμ παρακαλέσω εἰς ὁδόν. 28 Ἀπὸ γὰρ τῶν ἐθνῶν ἰδοὺ οὐθαί, καὶ ἀπὸ τῶν εἰδωλῶν αὐτῶν οὐκ ἦν ὁ ἀναγγέλλων· καὶ ἐὰν ἐρωτήσω αὐτοὺς πόθεν ἐστὶ, οὐ μὴ ἀποκριθῶσιν μοι. 29 Εἰσὶν

19. B* (alt.) καὶ. A¹B* καὶ θ.-ἅμα (A²X†; A¹. al.). 20. B* πάντα. A¹B* αὐτά (A²X†). 21. X: ἤγγισαν. 22. B: πρότερον. F (pro τι): δ (X: ἡ). EF* (ult.). τὰ. 23. B† (p. ἀναγγ.) ἡμῖν. F* καὶ (s. θανμ.). X: θανατοσόμεν s. θανατοσώμεν. A¹* x. ὀψ. ἅμα (A²B†). 24. F: βδελυγμάτων. X: ἐξελέξατο. 25. B† (p. Ἐγὼ) δὲ. A¹: ἀπ' ἡλ. X† (s. κλ.) καὶ. B: κληθήσονται. X* καὶ (s. ὡς π.). 26. X: ἀνγγεῖλιν. F* καὶ (s. ἐρ.). B: οὐδεὶ ὁ ἀκ. ἡμῶν τ. λόγ. 27. A¹ X: ἐν ὁδῷ (s. ὁδόν A²B). 28. B: ὁδοίς (EFX: ὁδόν). F: ἀναγγεῖλιν. X: ἐπερωτήσω.

19. Meacien, Br. u. Delholz ... dem öden Gefilde. dW.vE.A: Delbäume. B: ölichte Bäume? dW.vE: (Gypreffen) Fichten u. B. (A: Ulmen u. B.) 20. dW.vE.A: fle (es) sehen. dW.A: es gewirft. 21. br. her eure Beihelfe. B: eure Streitsache.

וּלְמוֹצָאֵי מַיִם: אֶתְּן בְּמַדְבָּר אֶרֶז וְשֵׁשׁ וְהָדָס וְעֵץ שָׁמֶן אֲשֵׁים בְּעֶרְבָה בְּרוֹשׁ תְּדַהֵר וְחֹאשִׁיךְ יַחְדּוֹ: לְמַעַן יֵרְאֵי וְיִגְדְּעוּ וְיִשְׁמְעוּ וְיִשְׁפִּילֻ יַחְדּוֹ כִּי יִדְ-יָהוָה עֲשָׂתָה זֹאת וְקָדוֹשׁ יִשְׁתָּאֵל בְּרָאָה:

21 קָרְבִי רִיבְכֶם יֹאמֶר יְהוָה הַגִּישׁוּ 22 עֲצָמוֹתֵיכֶם יֹאמֶר מֶלֶךְ יַעֲקֹב: וַיִּשְׁאֹל וַיִּגִּידוּ לָנוּ אֵת אֲשֶׁר תַּקְרִינָה הַרְאֵשְׁנוּ: מַה הִנֵּה הַגִּידוּ וְנִשְׁמָעָה לְבִנְנוּ וְנִגְדָּעָה אַחֲרֵיתָן אִו הַבְּאֹת הַשְּׂמִיעָנוּ: הַגִּידוּ הָאֲתִיּוֹת לְאַחֹר וְנִגְדָּעָה כִּי אֱלֹהִים אַתֶּם אֶה-תִּיטִיבוּ 24 וְתִלְעֵי וְנִשְׁתַּעַר וְנִרְאָ יַחְדּוֹ: הֵךְ אַתֶּם מֵאִין וַסְּעִלְכֶם מֵאִפֶּס תּוֹעֵבָה יִבְחַר בְּכֶם:

25 הַעֲדִירוֹתֵי מַצָּפוֹן וַיָּאֵת מִמְּזֶרַח-שָׁמֶשׁ יִקְרָא בְּשֵׁמִי וַיָּבֹא סִגְנִים כְּמוֹ-חֶמֶר וּכְמוֹ יוֹצֵר יִרְמַס-טִיט: מִי-הַגִּיד מֵרֹאשׁ וְנִגְדָּעָה וּמִלְפָּנִים וְנֹאמֶר צִדִּיק אֵף אִין-מִגִּיד אֵף אִין מִשְׁמִיעַ 27 אֵף אִין-שָׁמַע אִמְרֵיכֶם: רֹאשׁוֹן לְצִיּוֹן הִנֵּה הֵנָּה וְלִירֵיְשָׁלַם מִבְּשֵׁר אֶתְּן: 28 וַיֵּרָא וְאִין אִישׁ וּמֵאֲלָה וְאִין יוֹעֵץ 29 וַאֲשָׁאֲלֶם וַיִּשְׁיבוּ דָּבָר: הֵן בְּכֶם

v. 23. וַיֵּרָא ק'

vE: Herbei mit eurer Str. A: Kommt herzu m. eu rem Rechtstreit. B: cure stärksten Gründe. dW Bringet eure S. vor, führt eure Vertheidigungen an vE: Nur her m. e. Vertheidigungsgründen! A: wa ihr etwa habt.

22. 2. fle beibringen ... was sich begeben ... wie da Vorige war, daß wir ... herzuach ergangen. B: wi die erleren Dinge gewesen ... was dervelben Letztere sein wird. vE: was zuerst erfolgen werde ... beste Eintreffen. A: was vorher war ... den Erfolg davon (dW: das früher Verkündigte, was war es?)

23. Ja, thut ... wollen wirs betrachten. B: wi uns ansehen. dW: daß wir uns beschen u. uns mcf sen? vE: damit wir inesgesamt es sehen u. schauen

Die Waldungen in der Wüste. Der Feld von Mitternacht und Aufgang. XII.

19 Jerquellen. * Ich will in der Wüste geben Erbern, Hören, Myrten und Kiefern, ich will auf dem Gefilde geben Tannen, Buchen und Buchsbaum mit einander, * auf daß man sehe und erkenne und merke und verstehe zugleich, daß des Herrn Hand habe solches gethan, und der Heilige in Israel habe solches geschaffen.

21 So laßet eure Sache herkommen, spricht der Herr; bringet her, worauf ihr stehet, 22 spricht der König in Jakob. * Laßt sie herzu treten und uns verkündigen, was künftig ist. Verkündiget uns und weis-

saget etwas zuvor, laßt uns mit unserm Herzen darauf achten und merken, wie es hernach gehen soll, oder laßt uns doch 23 hören, was zukünftig ist. * Verkündiget uns, was hernach kommen wird, so wollen wir merken, daß ihr Götter seid. Trotz, thut Gutes oder Schaden, so wollen wir davon

24 reden und mit einander schauen. * Siehe, ihr seid aus nichts, und euer Thun ist auch aus nichts, und euch wählen ist ein Greuel.

25 Ich aber erwecke einen von Mitternacht, und kommt vom Aufgang der Sonne. Er wird ihnen meinen Namen predigen, und ich über die Gewaltigen gehen wie über Keimen, und wird den Roth treten wie

26 ein Löpfer. * Wer kann etwas verkündigen von Anfang? so wollen wir vernahmen; oder weisfagen zuvor? so wollen wir sagen: Du redest recht. Aber da ist kein Verkündiger, keiner, der etwas hören ließe, keiner, der von euch ein Wort hören

27 möge. * Ich bin der Erste, der zu Zion sagt: Siehe, da ist es; und ich gebe Jerusalem Prediger. * Dort aber schaue ich, aber da ist niemand; und sehe unter sie, aber da ist kein Rathgeber; ich frage sie,

29 aber da antworten sie nichts. * Siehe,

29 aber da antworten sie nichts. * Siehe,

23. A.A.: Ja, thut Gutes.
25. A.A.: und er kommt.

24. B. weniger denn nichts. vE: noch weniger als.
dW.A.: Werf ... wer euch erwählt. B: wählen wird.
vE: wer euch vorzieht, der ist abscheulich.

25. u. er kommt; v. Aufg. d. S. wird er u. N. ...
d. Thon treten. B: Namen ausrufen. vE: ruft er ...
an? dW.vE: u. wie der (ein) Löpfer (den) Th. zertritt.

26. B: hat etwas angezeigt ... erkennen. dW: versäugte ... daß wir es wußten. vE: uns überzeugen!

aquarum. * Dabo in solitudinem ce-
drum et spinam et myrtum et li-
gnum olivae, ponam in deserto abie-

tem, ulmum et buxum simul, * ut
videant et sciant et recogitent et in-
telligent pariter, quia manus Domini
fecit hoc, et Sanctus Israel creavit
illud.

Prope facite iudicium vestrum, di-
cit Dominus; asserite, si quid forte
habetis, dixit rex Jacob. * Accedant

et nuncient nobis quaecumque ven-
tura sunt; priora quae fuerunt nunc-
ciate, et ponemus cor nostrum, et
sciemus novissima eorum, et quae
ventura sunt indicate nobis. * An-

nunciate quae ventura sunt in futu-
rum, et sciemus, quia dii estis vos;
hene quoque aut male, si potestis,
facite, et loquamur et videamus si-
mul. * Ecce, vos estis ex nihilo, et

opus vestrum ex eo quod non est;
abominatio est qui elegit vos.

Suscitavi ab aquilone, et venit ab
ortu solis; vocabit nomen meum, et ad-
ducet magistratus quasi lutum, et vel-
ut plastes conculcans humum. * Quis

annunciavit ab exordio, ut sciamus,
et a principio, ut dicamus: Justus
es? non est neque annuncians neque
praedicens neque audiens sermones
vestros. * Primus ad Sion dicet:

Ecce adsunt, et Jerusalem evange-
listam dabo. * Et vidi, et non
erat neque ex istis quisquam, qui
iniret consilium et interrogatus re-
sponderet verbum. * Ecce omnes

27. S: adsum.

27. S: adsum.

27. S: adsum.

27. S: adsum.

27. S: adsum.

γὰρ οἱ ποιῶντες ὑμᾶς, καὶ μάτην οἱ πλατύν-
τες ὑμᾶς.

XLII. Ἰακώβ ὁ παῖς μου, ἀντλήψομαι
αὐτοῦ· Ἰσραὴλ ὁ ἐκλεκτός μου, προσεδίδατο
αὐτόν ἡ ψυχή μου· ἔδωκα τὸ πνεῦμά μου ἐπὶ
αὐτόν, κρίσιν τοῖς ἔθνεσιν ἔξοισι. ² Οὐ κραξέ-
ται οὐδὲ ἀνήσει, οὐδὲ ἀκουσθήσεται ἔξω ἡ
φωνὴ αὐτοῦ. ³ Κάλαμον συντεθλασμένον οὐ
συντρίψει, καὶ λίνον καπνίζομενον οὐ σβέσει,
ἀλλὰ εἰς ἀλήθειαν ἔξοισι κρίσιν. ⁴ Ἀναλαμβάνει
καὶ οὐ θραυσθήσεται, ἕως ἂν θῇ ἐπὶ τῆς γῆς
κρίσιν· καὶ ἐπὶ τῷ ὀνόματι αὐτοῦ ἔσθῃ ἐλ-
πιούσιν.

⁵ Οὕτως λέγει κύριος ὁ θεὸς ὁ ποιήσας τὸν
οὐρανὸν καὶ πῆξας αὐτόν, ὁ στερεώσας τὴν
γῆν καὶ τὰ ἐν αὐτῇ, καὶ δούς πνοὴν τῷ λαῷ
τῷ ἐπ' αὐτῆς, καὶ πνεῦμα τοῖς πατοῦσιν αὐτήν.
⁶ Ἐγὼ κύριος ὁ θεὸς ἐκάλεσά σε ἐν δικαιο-
σύνῃ, καὶ κρατήσω τῆς χειρὸς σου καὶ ἐνισχύσω
σε, καὶ ἔδωκά σε εἰς διαθήκην γένους, εἰς φῶς
ἐθνῶν, ⁷ ἀνοίξαι ὀφθαλμοὺς τυφλῶν, ἔξαγα-
γεῖν ἐκ δεσμῶν δεδεμένους, καὶ ἐξ οἴκου φυ-
λακῆς καθημένους ἐν σκοτίᾳ. ⁸ Ἐγὼ κύριος
ὁ θεός, τοῦτό μου ἐστὶν τὸ ὄνομα· τὴν δόξαν
μου ἐτέρω οὐ δώσω, οὐδὲ τὰς ἀρετάς μου τοῖς
γλυπτοῖς. ⁹ Τὰ ἀπ' ἀρχῆς ἰδὼν ἦκασιν, καὶ
καινὰ ἐγὼ ἀναγγέλλω, καὶ πρὸ τοῦ ἀνατεῖλαι
ἐδηλώθη ὑμῖν.

¹⁰ Τμηθεὶς τῷ κυρίῳ ὕμνον καινόν· ἡ ἀρχὴ
αὐτοῦ, δοξάζετε τὸ ὄνομα αὐτοῦ ἀπ' ἀκροῦ τῆς
γῆς, οἱ καταβαίνοντες εἰς τὴν θάλασσαν καὶ
πλείοντες αὐτήν, αἱ νῆσοι καὶ οἱ κατοικοῦντες αὐ-
τάς. ¹¹ Εὐφρανέσθαι ἔρημος καὶ αἱ κῶμαι αὐτῆς,

29. X: οἱ π. ὑμᾶς ἄδικοι, καὶ ματαιότης οἱ πλάσ-
σοντες ὑμᾶς. F* (alt.) οἱ.

1. FX: δέδωκα. 2. B: κενράζεται.

3. B: τεθλασμένον. EFX: εἰς ἀλήθειαν.

4. EX: θῆσει (pro θῇ).

5. F* ὁ (a. στερε.). B: διδύς.

6. EX† (p. γέν.) με (F† Ἰσραὴλ).

7. FX† καὶ (a. ἔξαγ.) et* καὶ (p. διδ.). B† καὶ (a.
καθ.). 8. X* τὸ.

9. X: ἦκασιν. BEFX† α (a. ἐγὼ). X† ὦν (p. ἐγὼ).
A† EFX: ἀναγγέλω (-έλλω A²BX). B: ἀναγγέλλαι
(pro ἀναγ.).

10. FX* ἡ ἀρχὴ αὐτ. X: ἡ ἀρχὴ αὐτῶν ἀνω δοξά-
ζεται κτλ. A¹FX: ἐπ' (ἀπ' A²B). EFX: καὶ νῆσοι.
FX* καὶ οἱ.

אֲנִי אֶסֶס מַעֲשֵׂיהֶם רִיחַ וְתוֹהוּ
נִסְפִּיהֶם:

XLII. הֵן עַבְדִּי אֶתְמַדְּבֹו בְּחִירִי
רָצִיתָ נַפְשִׁי נִתְחִי רִחְוִי עָלָיו מִשְׁפָּט
לְגוֹיִם יוֹצִיא: לֹא יִצְעַק וְלֹא יִשָּׂא
וְלֹא־יִשְׁמִיעַ בְּרוּחַ קוֹלֹו: קִנְיָ רָצוּץ
לֹא יִשְׁבֹּר וּפְשָׁתָהּ כִּהְיָ לֹא יִכְבֶּנָה
לְאַמַּת יוֹצִיא מִשְׁפָּט: לֹא יִכְבֶּה
וְלֹא יִרְוֶץ עַד־יִשְׁכֹּם בְּאַרְץ מִשְׁפָּט
וְלִתְהוֹרְתוֹ אִיִּים יִתְחַלּוּ:

ה. כִּהְיָ־אָמַר הָאֵל: יִהְיֶה בּוֹרֵא
הַשָּׁמַיִם וְנוֹטֵתָם רַקַּע הָאָרֶץ
וְצִאֲצִיאָהּ לְתוֹ נַשְׁמָה לְעַם עָלֶיהָ
וְרִיחַ לְהִלָּכִים בָּהּ: אֲנִי יְהוָה
קָרָאתִיהָ בְּצֶדֶק וְאַתָּנָק בִּידֶיהָ וְאַצְדֶּהָ
וְאַתָּנָה לְבָרִית עִם לְאוּר גּוֹיִם: לְסַקֵּחַ
עֵינִים עִוְרוֹת לְהוֹצִיא מִמִּסְכָּר אֶסִּיר
מִבֵּית כֹּלֵא וְשִׁבִּי חֲשֵׁךְ: אֲנִי יְהוָה
הוּא שְׁמִי וּכְבוֹדִי לְאַחֵר לֹא־אֶתֵּן
וְתִהְיֶה לִּי לְסִסִּילִים: הִרְאֵשְׁנוֹת הַפֶּה־
בָּאוּ וְחִדְשׁוֹת אֲנִי מַגִּיד בְּטָרִם
תִּצְמַחְנָה אֲשַׁמִּיעַ אֶתְכֶּם:

ו. שִׁירוּ לַיהוָה שִׁיר חֲדָשׁ תִּהְיֶה
מִקְצֶה הָאָרֶץ יוֹרְדֵי הַיָּם וּמִלְאוֹ
11 אִיִּים וְיִשְׁכְּבִיהֶם: יִשְׁאוּ מִדְּבַר וְעָרְיוּ

v. 5. תפסחת בראשית

29. Trug u. Nichts. B: citel M. dW: vE: sie all
sind M., citel (M. sind) ihre Werke. dW: u. leeren
Hand ihre Bilder. vE: Wind u. Richtigkeit ihre Ge-
bilde. B: gegoffenen Bilder sind M. u. verworrenes
Wesen?

1. B: da ist. dW: A: S. meinen Sn. vE: S. mein
Diener. B: dW: den ich (aufrecht) halte. vE: unter
füße. A: dem ich beistehe. vE: unter d. Wölfer ver-
breiten. dW: A: den B. verführen.

B: er nicht hören lassen. dW: nicht erhebt er
dW: A: auf der Waffe.

3. Den gl. Todt. B: Ein zerquetschtes. dW: Zer-
taltetes. vE: Das gefindite... Todt, der schwach mod

es ist alles eitel Mühe und nichts mit ihrem
Ihnu, ihre Götzen sind Wind und eitel.

XLII. Siehe, das ist mein Knecht, ich
erhalte ihn, und mein Auserwählter, an
welchem meine Seele Wohlgefallen hat;
ich habe ihm meinen Geist gegeben, er
wird das Recht unter die Heiden bringen.
2* Er wird nicht schreien noch rufen, und
seine Stimme wird man nicht hören auf
3 den Gassen. * Das zerstoßene Rohr wird
er nicht zerbrechen, und das glimmende
Loth wird er nicht auslöschen; er wird
das Recht wahrhaftiglich halten lehren.
4* Er wird nicht mürrisch noch greulich sein,
auf daß er auf Erden das Recht anrichte;
und die Inseln werden auf sein Gesetz warten.
5 So spricht Gott, der Herr, der die Him-
mel schafft und ausbreitet, der die Erde
macht und ihr Gewächse, der dem Volk, so
darauf ist, den Odem gibt, und den Geist
6 denen, die darauf gehen: * Ich, der Herr,
habe dich gerufen mit Gerechtigkeit, und
habe dich bei deiner Hand gefasset, und
habe dich behütet, und habe dich zum Bund
unter das Volk gegeben, zum Licht der
7 Heiden, * daß du sollst öffnen die Augen
der Blinden, und die Gefangenen aus dem
Gefängniß führen, und die da sitzen in der
8 Finsterniß, aus dem Reer. * Ich der Herr,
das ist mein Name, und will meine Ehre
keinem andern geben, noch meinen Ruhm
9 den Götzen. * Siehe, was kommen soll,
verkündige ich zuvor, und verkündige Neues;
ehe denn es aufgehet, lasse ichs euch hören.
10 Singet dem Herrn ein neues Lied, sein
Ruhm ist an der Welt Ende; die im Meer
fahren, und was darinnen ist, die Inseln,
11 und die darinnen wohnen. * Rufet laut,
Ihr Wüsten und die Städte darinnen,

6. U.L. dir gerufen. 7. U.L. in Finsterniß.

glimmt. A: ranchenden. (B: nach der Wahrheit her-
zueilen? dW: mit B. verkündigt er? vE: m.
Ihre verbietet? A: in der W. lehret?)
4. nicht ermannen noch versagen. B: sich nicht zu-
rückziehen noch auch eilen? vE: läßt nicht nach u. ver-
setzt nicht. dW: bis er ... gegründet. B: wird geküßt
habe. dW.vE: Lehte! vE: entfernte Länder.
5. die Erde ausdehnet. dW: ausbreitete mit ih-
ren Erpflänzungen. vE: Lebensgeist?
6. dW: berufe dich zum Heil? vE: zur Ger. vE.A:
Bunde für d. B. dW: Bundes-Mittler des B.
7. B: die blinden Augen. dW: blinde. B.vE: Ge-

Jer. 3, 23. iniqui et vana opera eorum, ventus et
12m. 12. inane simulacra eorum.

XLII. Ecce, servus meus, susci-
piam eum, electus meus, compla-
cuit sibi in illo anima mea; dedi spi-
ritum meum super eum, iudicium
gentibus proferet. * Non clamabit,
neque accipiet personam, nec audie-
tur vox ejus foris. * Calamum quas-
satum non conteret, et linum fumi-
gans non extinguet; in veritate educet
iudicium. * Non erit tristis neque
turbulentus, donec ponat in terra
iudicium; et legem ejus insulae ex-
spectabunt.

Haec dicit Dominus Deus, creans
coelos et extendens eos, firmans ter-
ram et quae germinant ex ea, dans
statum populo, qui est super eam,
et spiritum calcantibus eam: * Ego
Dominus vocavi te in iustitia, et ap-
prehendi manum tuam et servavi te,
et dedi te in foedus populi, in lucem
gentium, * ut aperires oculos caeco-
rum, et educeres de conclusionne vin-
ctum, de domo carceris sedentes in
tenebris. * Ego Dominus, hoc est
nomen meum; gloriam meam alteri
non dabo et laudem meam sculpti-
libus. * Quae prima fuerunt, ecce
venerunt; nova quoque ego annun-
cio, antequam oriantur, audita vobis
faciam.
Cantate Domino canticum novum,
laus ejus ab extremis terrae; qui de-
scenditis in mare, et plenitudo ejus,
insulae et habitatores earum. * Sub-
levetur desertum et civitates ejus,

bundenen. dW: Verschloß ... Kerkerhaufe. B: Ge-
fangenhausen. A: Haft ... Gefängnißhaufe.

8. dW.vE.A: Götzenbildern.
9. das Bortge ist gekommen, u. ich verk. B: die
ersten Dinge ... die neuen D. (dW: das früher Verk-
kündigte?) A: ehe es noch aufsteht. vE: noch ehe ein
Keim sich zeigt.
10. seinen Ruhm an ... die ihr im M. fahret ...
Ihr S. B: auf das M. hinabfahret. dW: das M. be-
fährt. vE: durchschiffet, u. seine Küste, ihr fernem
Länder.
11. Laut rufe die Wüste u. Ihre St.

XLII.

Servus Dei salutis minister.

ἐπαυλεις καὶ οἱ κατοικοῦντες Κηδάρ. Εὐφρανθήσονται οἱ κατοικοῦντες πέτραν, ἀπ' ἅκρου τῶν ὀρέων βοηθούσιν, ¹² δώσουσιν τῷ θεῷ δόξαν, τῷ; ἀρετὰς αὐτοῦ ἐν ταῖς νήσοις ἀναγγελοῦσιν. ¹³ Κύριος ὁ θεὸς τῶν δυνάμεων ἐξελεύσεται καὶ συντρίψει πόλεμον, ἐπ' ἐγρεῖ (ἦλον, σημαίνει καὶ βοηθεται ἐπὶ τοὺς ἐχθρούς αὐτοῦ μετὰ ἰσχύος.

¹⁴ Ἐσιώπησα, μὴ καὶ αἰ σιωπήσομαι καὶ ἀνέξομαι; ἐκατεργασα ὥς ἡ τίκτουσα, ἐκτίσω καὶ ξηρανῶ ἅμα, ¹⁵ ἐρημώσω ὄρη καὶ βουνούς, καὶ πάντα χόρτον αὐτῶν ξηρανῶ, καὶ θήσω ποταμούς ἐς νήσους, καὶ ἔλῃ ξηρανῶ. ¹⁶ Καὶ ἄξω τυφλοὺς ἐν ὁδῷ ἣ οὐκ ἔγνων, καὶ ἐρίβους, ἃς οὐκ ἤδεισαν, πατήσαι ποιήσω αὐτούς· ποιήσω αὐτοὺς τὸ σκότος ἐς φῶς, καὶ τὰ σκοτία ἐς εὐθυσίαν. Ταῦτα τὰ ῥήματα ἃ ποιήσω, καὶ οὐκ ἐγκαταλείψω αὐτούς. ¹⁷ Αὐτοὶ δὲ ὑπεστράφησαν εἰς τὰ ὀπίσω· αἰσχύνθητε αἰσχύντην οἱ πεποιθότες ἐπὶ τοῖς γλυπτοῖς, οἱ λέγοντες τοῖς χωνευτοῖς· Ὅτι ἐστὶ θεὸς ἡμῶν.

¹⁸ Οἱ κωφοὶ ἀκούσατε, καὶ οἱ τυφλοὶ ἀναβλέψατε ἰδεῖν. ¹⁹ Καὶ τίς τυφλὸς ἀλλ' ἢ οἱ παῖδές μου, καὶ κωφοὶ ἀλλ' ἢ οἱ κυριεύοντες αὐτῶν; Καὶ ἐτυφλώθησαν οἱ δούλοι τοῦ θεοῦ. ²⁰ Ἰδετε πλεονάκις, καὶ οὐκ ἐφυλάξασθε· ἡνοίγμενα τὰ ὦτα, καὶ οὐκ ἤκουσατε. ²¹ Κύριος ὁ θεὸς ἰβουλεύσατο ἵνα δικαιωθῇ καὶ μεγαλύνῃ αἰνεσιν. ²² Καὶ ἴδον, ἐγένετο ὁ λαὸς πεπρονόμενός· καὶ διηρασμένους· ἢ γὰρ παγίς ἐν τοῖς ταμείοις πακταγού, καὶ ἐν οἴκοις ἅμα, ὅπου ἔκρυψαν αὐτούς, ἐγένοντο εἰς προνομίην· καὶ οὐκ ἦν ὁ ἔξαιρούμενος ἀρπαγμα, καὶ οὐκ ἦν ὁ λέγων·

11. A¹X: ἄκρων (ἄκρη A²B). A¹* βοηθούσιν. (A²B†; X: βοηθούσιν). 12. EFX: ἀναγγελοῦσιν. 13. A¹B* σημ. (A²B†). EX: αὐτοῖς (pro αὐτῷ). 14. FX† (p. Es.) ἀπ' αἰῶνος. B: ὥς ἡ τίκτ. ἐκατε. 15. A¹X* ἐρημ.-αὐτ. ἐξηρ. (A²BFX†; FX: πάντα τον χόρτ.). 16. A¹X: ὅς (ἃς A²B). FX: ποιήσω πατ. αὐτοῦς... αὐτοῖς σκότος... καὶ σχολ. εἰς εὐθυσίαν. B*δ. EFX† (p. sq. poi.) αὐτοῖς. 17. EX: χωνευτοῖς. 18. A¹X* (p. sq. poi.) αὐτοῖς. 19. F* (pr.) αἰ. EFX† (a. x. ἐτυφλ.) τίς τυφλὸς ὥς ὁ ἀπ' ἐμμοχλῶς. 20. B: Εἰδότε. EFX: ἀνεφωμένα (A¹: ἡνοίγμενα). 21. X† (p. ὁ θ.) ἡμῶν. EFX: ἐβλέπετο. X: ἵνα δικαιωθῇ καὶ μεγαλύνῃ. 22. B: εἶδον (X: εἶδον)† καὶ. EX: προνομίαν. B: ταμείοις... * ὁ (a. ἐξαιρ.).

תַּחֲרִים תִּשָּׁב קֶדֶר יִרְנֻ יִשְׁכֵּי בְלֵעַ
12 מֶרְאֵשׁ הָרִים יִצְחָו; וְיִשְׁמְרוּ לַיהוָה
13 כְּבֹד וְתִהְיֶה לָּהּ בְּאֵיִם יִגִּידוּ; וְהִזְהֶה
בְּבֹרֶךְ יִצָּא כָּאִשׁ מִלְחָמוֹת יַעִיר
קִנְיָהּ יִרְעֵל אֶת־יִצְרֵיחַ עַל־אֲיִכּוֹ
יִתְבָּר:

14 הִחֲשִׁיתִי מֵעוֹלָם אֶחָרִישׁ אֶת־אֶפֶס
כִּי־לִדְהָ אֶסְפֶּה אֶשֶׁם וְאֶשְׂאָף יְחִיד;
15 אֶחָרִיב הָרִים וְגִבְעוֹת וְכָל־עֲשָׂבִים
אֲבִישׁ וְשִׁמְתִי נְהֹרוֹת לְאֵיִם וְאֲנַמִּים
16 אֲבִישׁ; וְהוֹלֵכְתִּי עוֹרִים בְּדֶרֶךְ לֹא
יָדַע בְּנִתְיֹבוֹת לֹא־יָדַע אֲדָרִיבֵם
אֲשִׁים מִחֶשֶׁד לְסִנְיָהֶם לְאֹר
וּמַעֲשָׂאִים לְמִשְׁוֹר אֵלֶּה הַדְּבָרִים
17 עֲשִׂיתֶם וְלֹא עֲזַבְתֶּם; נִסְגְּרוּ אַהֲוִר
יָבִשׁוּ בִשֵּׁת הַבְּשָׁתִים בְּפֶסֶל הָאֲמָרִים
לְמִסְכָּה אֶתֶם אֶל־תִּינוּ:

18 הִתְרַשְׁשִׁים שָׁמַעוּ וְהִעֲרִירִים הַבִּיטוּ
19 לְרֵאוֹת; מִי עוֹר כִּי אֶת־עֲבָדִי וְחֹרֵשׁ
כְּמִלְאֲכִי אֶשְׁלַח מִי עוֹר כְּמִשְׁלָם
20 וְיַעֲרֶה כְּעַבְדֵי יְהוָה; רֵאוֹת רַבּוֹת וְלֹא
21 תִשְׁמַר סֶקֶת אֲזַנִּים וְלֹא יִשְׁמַע; וְהִזְהֶה
חֶשֶׁן לְמַעַן צִדְקוֹ וְגִדְלֵל תּוֹרָה
22 וְיִאֲדִיר; וְהוּא עַם־כְּפֹנִי וְשִׁכְרֵי הַסֶּפֶח
בַּחֲרִירִים כָּלֶם וּבְכַתִּי כָּל־אֵיִם הַחֲבָאָה
הִי לְכֹז וְאֵין מַצִּיל מִשְׁפָּטָה וְאֶת־אֲמָר

v. 18. בנ' א' ח' ב'פחח
v. 20. ראית
v. 21. עד כאן

11. dW: die Selbsthörfer. dW.vE: Gelfenbewohner. A: Bew. von Petra?

13. B.dW.vE.A: wie ein Gelb. dW: ruft u. erhebt das Kriegsgeheiß, u. gegen f. g. beweist er sich mächtig. vE.A: er schreit, u. überwältigt ...

14. habe wohl geschwiegen von lange her ... aufschreiben ... veröffentlichen u. versch. allzugleich. B: Dithem schäpfen u. mich zugleich erheben? dW: schäufte im Sinne?

15. dW: zu festem Lande. vE: t: edenem.

samt den Dörfern, da Kebar wohnet. Es
jauchzen, die im Felsen wohnen, und rufen
12 von den Höhen der Berge. *Lasset sie
dem Herrn die Ehre geben, und seinen
13 Ruhm in den Inseln verkündigen. *Der
Herr wird ausziehen wie ein Riese, er
wird den Eifer aufwecken wie ein Krieger-
mann, er wird jauchzen und tönen, er wird
seinen Feinden obliegen.

14 Ich schweige wohl eine Zeitlang, und
bin still und enthalte mich; nun aber
will ich wie eine Gebälerin schreien, ich
will sie verwüsten und alle verschlingen.

15 *Ich will Berge und Hügel verwüsten, und
alle ihr Gras verdorren, und will die Was-
serströme zu Inseln machen, und die Seen

16 austrocknen. *Aber die Blinden will ich
auf dem Wege leiten, den sie nicht wissen;
ich will sie führen auf den Steigen, die sie
nicht kennen; ich will die Finsterniß vor
ihnen her zum Licht machen, und das Höd-
erichte zur Ebene. Solches will ich ihnen

17 thun, und sie nicht verlassen. *Aber die
sich auf Höhen verlassen und sprechen zum
gegossenen Bilde: Ihr seid unsere Götter, die
sollen zurück kehren und zu Schanden werden.

18 Höret, ihr Tauben, und schauet her, ihr
19 Blinden, daß ihr sehet. *Wer ist so blind
als mein Knecht? und wer ist so taub
wie mein Bote, den ich sende? Wer ist so

blind als der Vollkommene? und so blind
20 als der Knecht des Herrn? *Man prediget
wohl viel, aber sie halten es nicht; man

sagt ihnen genug, aber sie wollen es nicht
21 hören. *Noch will ihnen der Herr wohl
an seiner Gerechtigkeit willen, daß er das

22 Gesetz herrlich und groß mache. *Es ist
an beraubtes und geplündertes Volk, sie
sind allzumal verstrickt in Höhlen und
versteckt in den Kerkern; sie sind zum Raub
geworden, und ist kein Erreiter da; ge-
plündert, und ist niemand, der da sage:

11. A.A. in Felsen.

16. dW: auf unbekanntem Wege, u. auf unbekann-
ten Steigen ... Das ist es, was ich thue.

17. Aber es sollen zurücke... B: auf das gehauene
Bild verl. dW: auf Schnitzbilder trauen, die zu dem
Bühnenspr. vE: Schnitzgebilde ... Fußgebilden.

18. vE: blidet auf, um zu sehen.

19. dW.A: ist blind, wean nicht. B: senden will...
in Bessermengemachte. (dW: Gottes Freund? A:
in Erlaufte.)

60,7.
Ps. 120,8;
49,16.
Ap. 14,7.
59,17.
Ps. 44,24.
78,65.
in domibus habitabit Cedar; laudate,
habitatores petrae, de vertice montium
clamabunt. *Ponent Domino glo- 12
riam, et laudem ejus in insulis nun-
ciabunt. *Dominus sicut fortis egre- 13
diatur, sicut vir praeliator suscitabit
zelum, vociferabitur et clamabit, su-
per inimicos suos confortabitur.

57,11.
Ps. 50,21.
41,16.
v.7;
50,21.
40,4.
45,8.
57,14.
44,10.
1,29.Ps.
118,60.
Tacui semper, silui, patiens fui; 14
sicut parturiens loquar, dissipabo et
absorbebo simul. *Desertos faciam 15
montes et colles, et omne gramen
eorum exsicabo; et ponam flumina
in insulas, et stagna arefaciam. *Et 16
ducam caecos in viam quam nesciunt,
et in semitis, quas ignoraverunt, am-
bulare eos faciam; ponam tenebras
coram eis in lucem, et prava in recta.
Haec verba feci eis, et non dereliqui
eos. *Conversi sunt retrorsum; con- 17
fundantur confusione qui confidunt
in sculptili, qui dicunt consiliis: Vos
dii nostri!

49,5.
41,24.
Mt. 15,14.
140,2.
Mt. 19,20.
53,1.
v.7.
Surdi audite, et caeci intuemini ad 18
videndum! *Quis caecus, nisi servus 19
meus? et surdus, nisi ad quem nun-
cios meos misi? Quis caecus, nisi
qui venundatus est? et quis caecus,
nisi servus Domini? *Qui vides multa, 20
nonne custodies? qui apertas habes
aures, nonne audies? *Et Dominus 21
voluit, ut sanctificaret eum, et magni-
ficaret legem et extolleret. *Ipse 22
autem populus direptus et vastatus,
laqueus juvenum omnes et in domi-
bus carcerum absconditi sunt; facti
sunt in rapinam, nec est qui eruat,
in direptionem, nec est qui dicat:

13. A1.: et sicut v.

20. Du hast Vieles gesehen, aber nicht wahrge-
nommen; du hast die Ohren offen gehabt, u. doch
nicht gehört. B: Er hat zwar die Ohren auf ih-
nen ... hören wollen. vE: b. D. wurden geöffnet, doch
hörte man nicht.

21. B: Es beliebte dem Herrn ... die Lehre an. u.
herrl. machte? dW: Jehova gestel es ... ihm, ge. u.
herrl., ein Gesetz gab?

22. Aber es ist. dW: Und doch ist es.

XLII.

Liberatio Israelis imminente.

Ἀπόδος. 23 *Τίς ἐν ὑμῖν ὃς ἐνωσιεῖται ταῦτα; προσέξει καὶ εἰσακουσεται εἰς τὰ ἐπιερχόμενα;* 24 *Τίς ἔδωκεν εἰς διαρπαγὴν Ἰακώβ, καὶ Ἰσραὴλ τοῖς προνομεύουσιν αὐτόν; Οὐχὶ ὁ θεὸς φ' ἡμάρτοσαν αὐτῶ, καὶ οὐκ ἐβούλοτο ἐν ταῖς ὁδοῖς αὐτοῦ πορεύεσθαι, οὐδὲ ἀκούειν τοῦ νόμου αὐτοῦ;* 25 *Καὶ ἐπήγαγεν ἐπ' αὐτούς ὀργὴν θυμοῦ αὐτοῦ, καὶ κατίσχυον ἐπ' αὐτούς πόλεμος, καὶ οἱ συμφλέγοντες αὐτούς κύκλω, καὶ οὐκ ἔγνωσαν ἑκαστος αὐτῶν οὐδὲ ἔθεντο ἐπὶ ψυχὴν, καὶ ἀνήφθη ἐν αὐτοῖς.*

XLIII. *Καὶ νῦν οὕτως λέγει κύριος ὁ θεός, ὁ ποιήσας σε Ἰακώβ, καὶ ὁ πλάσας σε Ἰσραὴλ. Μὴ φοβοῦ, ὅτι ἐλυτρώσάμην σε, ἐκάλεσά σε τὸ ὄνομά σου, ἐμὸς εἰ σὺ.* 2 *Καὶ ἐὰν διαβαίνης δι' ὕδατος, μετὰ σοῦ εἰμι, καὶ ποταμοὶ οὐ συγκαλύσουσίν σε· καὶ ἐὰν διέλθῃς διὰ πυρός, οὐ μὴ κατακαυθῇς, φλόξ οὐ κατακαύσει σε.* 3 *Ὅτι ἐγὼ κύριος ὁ θεός σου ὁ ἅγιος Ἰσραὴλ ὁ σῶζων σε· ἐποίησά σου ἄλλαγμα Αἴγυπτον καὶ Αἰθιοπίαν καὶ Σοῦνην ὑπὲρ σοῦ.* 4 *Ἄφ' οὗ ἐντιμος ἐγένετο ἑταίον μου, ἔδοξάσθης, καγὼ σε ἡγάπησα, καὶ δώσω ἀνθρώπους πολλοὺς ὑπὲρ σοῦ, καὶ ἄρχοντας ὑπὲρ τῆς κεφαλῆς σου.* 5 *Μὴ φοβοῦ, ὅτι μετὰ σοῦ εἰμι. Ἀπὸ ἀνατολῶν ἄξω τὸ σπέρμα σου, καὶ ἀπὸ δυσμῶν συναΐξω σε·* 6 *ἐρῶ τῷ βορῶ· Ἄγε, καὶ τῷ λιβί. Μὴ κώλυε· ἄγε τοὺς υἱούς μου ἀπὸ τῆς πόρῳθεν, καὶ τὰς θυγατέρας μου ἀπ' ἀκρῶν τῆς γῆς, 7 πάντας ὅσοι ἐπικέκληνται τῷ ὀνόματί μου· ἐν γὰρ τῇ δόξῃ μου κατασκύασα αὐτόν καὶ ἔπλασα αὐτόν καὶ ἐποίησα αὐτόν, 8 καὶ ἐξήγαγον λαὸν τυφλόν, καὶ ὀφθαλμοὶ εἰσιν ὡσανύτως τυφλοί, καὶ κωφοὶ ὅσα ἔχοντες.* 9 *Πάντα τὰ ἔθνη συνήχθησαν ἅμα,*

23. E: *Τίς ἐν ὑμ. ἐνωτ. τ. ὃς κτλ.* F: *Τίς ἐν ὑ. ὃς ταῦτα εἰσακουσεται καὶ εἰς τὰ ἐπιερχ. γνώση;* A¹B* *προσέξ. κ.* (A²X†). B: *εἰσακούσεται.*

24. B²EFX: *Ὀὐκ ἔδ. FX* αὐτόν. X: ἡμαρτον. B: ἡβήλ.*

25. B* (alt.) *ἐπ'. F: κατίσχ. κατ' αὐτῶ. A¹B* καὶ ἀν. ἐν. αὐτ. (A²X†).*

1. A¹* (alt.) καὶ (A²B†).

2. EFX: *συγκλείουσιν.*

3. B: *ἀλλ. σ. E: Σέση (FX: Σούνη. Al. al.).*

4. B: *ἐμῶ ... καὶ ἐγὼ ... πολλ. FX: ἡγάπ. σ.*

6. A¹FX: *ἀπὸ γῆς π. (ἀπὸ τῆς π. A²B). FX: ἀκρ.*

7. F: *πάντες οἱ ἐπικαλέσων. E* (p. ὁν.) σ. A¹X* (alt.) αὐτόν (A²B†).*

8. EFX: *κωφά. B† (a. ὅτα) τὰ.*

23 **הַשֵּׁב:** מִי כֵסֵּם יֵאָזִין זֹאת יִקְשִׁיב
24 **וַיִּשְׁמַע** לְאַחֹר: מִי־נִתָּן לְמִשְׁפָּה
יַעֲקֹב וְיִשְׂרָאֵל לְכַזְּזִים הֵלֵךְ יִהְיֶה זֶה
חֲטָאֵנוּ לֹא וְלֹא־אָבִו בְּדַרְכֵּי הַלֹּחֶץ
כִּי לֹא שָׁמַע בְּתוֹרָתוֹ: וַיִּשְׁפֹּךְ עָלָיו
חֲמָה אַפּוֹ וַעֲזָז מַלְחָמָה וַתִּלְחָטְהָ
מִסְבִּיב וְלֹא יָדַע וַתִּבְעַר־בּוֹ וְלֹא־
יָשִׁים עַל־לֵב:

XLIII וַעֲתָה פֶּה־אָמַר יְהוָה בְּרֹאשׁ
יַעֲקֹב וַיִּזְרַךְ יִשְׂרָאֵל אֶל־תִּירָא כִּי
נִאֲלַתִּיהָ קָרָאתִי בְשִׁמְךָ לִי־אֲתָה:
2 כִּי־תַעֲבֹר בַּמַּיִם אֲתָה אֲנִי וּבַכְּהָרֹת
לֹא יִשְׁטָפוּךָ כִּי־תֵלֵךְ בְּמוֹ־אֵשׁ לֹא
3 תִּכְוֶה וְלִכְהֹה לֹא תִבְעַר־כָּךְ: כִּי
אֲנִי יְהוָה אֱלֹהֶיהָ קְדוֹשׁ יִשְׂרָאֵל
מוֹשִׁיעָה נִתַּתִּי כְסָרָה מִצָּלִים כִּישׁ
4 וּסְבָא תַחֲתֶיהָ: מֵאֲשֶׁר יִקְרַת כְּעִנִּי
נִכְבְּדַת וְאֲנִי אֶהְבֵּתֶיהָ וְאֶתֵּן אָדָם
5 תַּחֲתֶיהָ וּלְאֲמִים תַּחַת נַפְשָׁה: אֶל־
תִּירָא כִּי־אֲתָה אֲנִי מִמְּזֵרָה אֲבִיא
6 זֶרַעַה וּמִמַּעֲרֹב אֶקְבֹּצֶהָ: אָמַר לְצַפּוֹן
תִּנִּי וּלְתִימֹן אֶל־תִּכְלְאִי הִבִּיאִי כְנִי
7 מִרְחֹק וּבְכוֹתִי מִקְצֵה הָאָרֶץ: כֹּל
הַנִּקְרָא בְשִׁמִּי וְלִכְבוֹדִי בְּרֹאשִׁי
8 יִצְרִיתִי אֶהְעֲשִׂיתִיו: הוֹצִיא עַם־עֹדֵר
9 וְעִינִים יֵשׁ וְקָרְשִׁים וְאֲזָנִים לְמוֹ:
כֹּל־הַגִּבּוֹרִים נִקְבְּצוּ יַחְדָּר וַיֵּאֱסֹפוּ

v. 23. *מִי כֵסֵּם ב' 23.*

v. 24. *מִשְׁמִיעָה כ' 24.
מִכָּן ב' 25.*

22. *Wie w. her! dW, vE: G. (fie) zurüch. A: herau*
23. *dW, vE: für die Zufunft.*

25. *solcher hat fie. B: sammt einer Kriegerem. dV*
f. 3. *Gluth u. Kriegeres Gewalt. B: und der hat*
brennet in ihm.

1. *u. dich gebilbet. B: mit M. genannt. dW: i*
erlöse dich, berufe dich bei M. vE: rufe dich bei'm M

2. *du dich nicht br. B: überflutswemmen. vE: i*
beden! dW: versenget bu dich u., u. fl. verbren

23 **Sie** wieder her. *Wer ist unter euch, der solches zu Ohren nehme, der aufmerke und 24 höre, das hernach kommt? *Wer hat Sa-
kob übergeben zu plündern, und Israel den Räubern? Hat es nicht der Herr ge-
than, an dem wir gesündigt haben? Und sie wollten auf seinen Wegen nicht wandeln,
25 und gehorchten seinem Gesetz nicht. *Dar-
um hat er über sie ausgeschüttet den Grimm
seines Zorns, und eine Kriegsmacht, und
hat sie umher angezündet, aber sie merken es
nicht, und hat sie angestekt, aber sie neh-
men es nicht zu Herzen.

XLIII. Und nun spricht der Herr, der
dich geschaffen hat, Jakob, und dich gemacht
hat, Israel: Fürchte dich nicht, denn ich
habe dich erlöst, ich habe dich bei deinem
2 Namen gerufen, du bist mein. *Denn so
du durchs Wasser gehst, will ich bei dir
sein, daß dich die Ströme nicht sollen er-
säufen; und so du ins Feuer gehst, sollst
du nicht brennen und die Flamme soll dich
3 nicht anzünden. *Denn ich bin der Herr,
dein Gott, der Heilige in Israel, dein
Heiland; ich habe Egypten, Mothen und
Saba an deine Statt zur Verödnung ge-
4 geben. *Weil du so werth bist vor meinen
Augen geachtet, mußt du auch herrlich sein,
und ich habe dich lieb; darum gebe ich
Menschen an deine Statt, und Völker für
5 deine Seele. *So fürchte dich nun nicht,
denn ich bin bei dir. Ich will vom Mor-
gen deinen Samen bringen, und will dich
6 vom Abend sammeln, *und will sagen
gegen Mitternacht: Gib her! und gegen
Mittag: Wehre nicht! bringe meine Edhne
von ferne her, und meine Töchter von der
7 Welt Ende, *alle, die mit meinem Namen
genannt sind, nehmlich die ich geschaffen
habe zu meiner Herrlichkeit, und sie zube-
8 reitet und gemacht. *Laß hervortreten das
blinde Volk, welches doch Augen hat, und
9 die Tauben, die doch Ohren haben. *Laß
alle Heiden zusammen kommen zuhauf, und

Redde! *Quis est in vobis qui audiat 23
hoc, attendat et auscultet futura?
Jer. 2. 17. *Quis dedit in direptionem Jacob, et 24
Israel vastantibus? Nonne Dominus
ipse, cui peccavimus? Et noluerunt
in viis ejus ambulare, et non audie-
runt legem ejus. *Et effudit super 25
eum indignationem furoris sui et forte
bellum, et combussit eum in circuitu,
57. 1. et non cognovit, et succendit eum, et
non intellexit.

44. 2. **Et nunc haec dicit Domi- XLIII.**
nus creans te, Jacob, et formans te, Is-
rael: Noli timere, quia redemi te et
41. 10. 14. vocavi te nomine tuo; meus es tu!
48. 12. *Cum transieris per aquas, tecum 2
2. 2. 12. 21. 2. 12. ero, et flumina non operient te; cum
44. 12. (Du. 2. 17. 27. ambula- veris in igne, non combureris,
2. 20. 2. et flamma non ardebit in te; *quia 3
41. 14. ego Dominus Deus tuus, Sanctus Is-
43. 12. rael salvator tuus, dedi propitatio-
Pr. 21. 18. nem tuam Aegyptum, Aethiopiam et
45. 14. Saba pro te. *Ex quo honorabilis 4
factus es in oculis meis et gloriosus,
ego dilexi te, et dabo homines pro
v. 1. te, et populos pro anima tua. *Noli 5
timere, quia ego tecum sum. Ab oriente
11. 12. adducam semen tuum, et ab occiden-
Zach. 8. 7. te congregabo te; *dicam aquiloni: 6
Jer. 30. 17. Da! et austro: Noli prohibere! asser
48. 27. filios meos de longinquo, et filias
meas ab extremis terrae! *Et o 7
Jer. 14. 9. mnem, qui invocat nomen meum, in
7. 15. 16. gloriam meam creavi eum, formavi
v. 21. 44. 2. eum et feci eum. *Educ foras po- 8
42. 18. pulum caecum, et oculos habentem,
surdum, et aures ei sunt. *Omnes 9
gentes congregatae sunt simul, et col-

3. A. A: deiner Statt. 9. A. A: zu Hause, Hausen.

23 u. vE: wird v. n. verzehren.

3. B: zu deinem Auslös-Geld. dW. vE: als dein
für dich zum Lösegeld. A: Sühnung.

4. B: Erstem daß du so theuer gewesen ... bist du
herz. worden, u. ich habe dich lieb gewonnen? dW:
Zeit deines Lebens.

Rehglanten-Bibel. N. F. 2. Bds 2. Abth.

6. zur Mitt. B: Halte n. zurück. vE: S. sie nicht.

7. vE: nach m. R. sich nennen? dW: Jeglichen,
der sich nennet ... bildete u. machte. B. vE. A: gebildet,
ja auch (und) gemacht.

8. B. A: Führe (her)aus. vE: her. dW: Bringe
her. (vE: Volk, das blind ist, obgleich es ...?)

XLIII.

Liberatio Israelis imminente.

καὶ συναχθήσονται ἄρχοντες ἐξ αὐτῶν· τίς ἀναγγελεῖ ταῦτα ἐν αὐτοῖς; ἢ τὰ ἐξ ἀρχῆς τίς ἀναγγελεῖ ὑμῖν; Ἀγαγέτωσαν τοὺς μάρτυρας αὐτῶν, καὶ δικαιωθήτωσαν, καὶ εἰπάτωσαν ἀληθῆ καὶ ἀκουσάτωσαν. 10 Γένεσθέ μοι μάρτυρας, καγὼ μάρτυς, λέγει κύριος ὁ θεός, καὶ ὁ παῖς μου ὃν ἐξελεξάμην, ἵνα γινώσκῃτε ἐμοὶ, καὶ συνῆτε ὅτι ἐγὼ εἰμι. Ἐμπροσθέν μου οὐκ ἐγένετο ἄλλος θεός, καὶ μετ' ἐμὲ οὐκ ἔσται.

11 Ἐγὼ εἰμι ὁ θεός, καὶ οὐκ ἔστιν πάρεξ ἐμοῦ σῶζων. 12 Ἐγὼ ἀνήγγειλα καὶ ἔσωσα, ἀνείδισα καὶ οὐκ ἦν ἐν ὑμῖν ἀλλότριος· ὑμεῖς ἐμοὶ μάρτυρες, καγὼ μάρτυς, λέγει κύριος ὁ θεός. 13 Ἐτι ἀπ' ἀρχῆς ἐγὼ εἰμι, καὶ οὐκ ἔστιν ὁ ἐκ τῶν χειρῶν μου ἔξαιρούμενος· ποιήσω, καὶ τίς ἀποστρέψει αὐτό;

14 Οὕτως λέγει κύριος ὁ θεός ὁ λυτρούμενος ὑμᾶς, ὁ ἅγιος Ἰσραὴλ· Ἐνεκεν ὑμῶν ἀποστείλω εἰς Βαβυλῶνα, καὶ ἐπερερώ πάντας φεύγοντας, καὶ Χαλδαῖοι ἐν πλοίοις δεσθῇσονται. 15 Ἐγὼ κύριος ὁ θεός ὁ ἅγιος ὑμῶν, ὁ καταδελξας Ἰσραὴλ βασιλεῖα ὑμῶν.

16 Ὅτι οὕτως λέγει κύριος ὁ διδούς ὁδὸν ἐν θαλάσῃ, καὶ ἐν ὕδατι ἰσχυρῶ τριβον, 17 ὁ ἐξάγων ἄρματα καὶ ἵππον καὶ ὄχλον ἰσχυρόν· ἀλλὰ ἐκοιμήθησαν καὶ οὐκ ἀναστήσονται, ἐσβεσθήσαν ὡς λίνον ἐσβεσμένον. 18 Μὴ μνημονεύετε τὰ πρῶτα, καὶ τὰ ἀρχαῖα μὴ συλλογίζεσθε· 19 ὅτι ἰδοὺ ἐγὼ ποιῶ καινὰ ἃ εἴη ἀνατελεῖ, καὶ γνώσεσθε αὐτά· καὶ ποιήσω ἐν τῇ ἐρήμῳ ὁδόν, καὶ ἐν τῇ ἀνύδρῳ ποταμούς. 20 Ἐυλόγησιν με τὰ θηρία τοῦ ἀγροῦ, σειρήνες καὶ θυματέρεις στρουθίων, ὅτι ἔδωκα ἐν τῇ

9. F: συναχθῆσαν (pro -χθῆσονται). A¹B* ἐν αὐτοῖς (A²X†). FX* ὑμῖν (E: ἡμῖν). B: καὶ ἀκυσ., καὶ εἰπ. ἀλ. 10. FX: Γένεσθί. B: καὶ ἐγὼ. A¹EX* (pr.) μὲ (A²B†). B: πιστεύσῃτε. 11. A¹B* εἰμι (A²X†). FX* ὁ. BX: ἐκ ἔσται. 12. A¹X* Ἐγὼ (A²B†). FX† (a. ὦν.) καὶ. B: μάρτυρες, καὶ ἐγὼ κύρ. ὁ θεός. 13. F* Ἐτι. A¹B* ἐγὼ εἰμι (A²X†). B† (a. ἐξαιρ.) ὁ. 14. B† τῷ (a. Ἰσρ.) et: φεύγ. πάντας. A¹X: κλοῖοις (πλοῖοις A²B). E: δεσθῇσονται. 16. A¹B* Ὅτι (A²EFX†). EFX: τότε (pro ἔτ.). X: δὲς. B: ἐν θαλ. ὁδ. 17. B: ἐξαγαγόν. 18. A¹X* Μὴ (A²B†). 19. A¹B* ὅτι (A²X†). X: ἰδοὺ γὰρ. A¹X* ἐγὼ (A²B†). A²: καινὰ. 20. B: Εὐλόγησάσιν. E: ὠκύνει τῇ.

לְאֲמִים מִי כְהֵם יָבִיד זֹאת וְרֹאשׁוֹנֹת יִשְׁמִיעֵנִי יִתְּנוּ עֲדֵיהֶם וְיִצְדְּקוּ י וְיִשְׁמְעוּ וְיֹאמְרוּ אָמֵן׃ אַתֶּם עַד־ נֶאֱמַרְיָהוּהָ וְעַבְדִּי אֲשֶׁר בְּחֶרְתִּי לְמַעַן תִּדְּעוּ וְתֹאמְרוּ לִי וְתִכְיֹנוּ כִּי־אֲנִי הוּא לִפְנֵי לֹא־נִצָּר אֶל וְאֶחָרִי לֹא־ יִהְיֶה׃

11 אֲנֹכִי אֲנֹכִי יִהְיֶה וְאִין מִבְּלַעְדִּי 12 מוֹשִׁיעַ׃ אֲנֹכִי הַגִּדְתִּי וְהוֹשַׁעְתִּי וְהַשְׁמַעְתִּי וְאִין בְּכֶם זֶר וְאַתֶּם עַד־ 13 נֶאֱמַרְיָהוּהָ וְאֲנִי־אֶל׃ בְּסִמְיוֹם אֲנִי הוּא וְאִין מִיָּדִי מִצִּיל אֲשַׁעַל וְיִמִּי יִשְׁכַּכֶּה׃

14 כֹּה־אָמַר יִהְיֶה וְאַלְכֶם קְדוֹשׁ יִשְׂרָאֵל לְמַעַנְכֶם שְׁלַחְתִּי בְבִלְהָ וְהוֹרְדְתִי בְּרִיחִים כָּלָם וְכַשְׁדִּים כִּי בְּאֲנִיּוֹת רַנְתֶּם׃ אֲנִי יִהְיֶה קְדוֹשְׁכֶם בּוֹרֵא יִשְׂרָאֵל מִלְּכֶכֶם׃

16 כֹּה אָמַר יִהְיֶה הַפּוֹתֵן בֵּינִי הָרֶךְ 17 וּבְמִים עֲזִים נְתִיבָה׃ הַמּוֹצִיא רֶכֶב וְסוֹס חֵיל וְעִזּוֹ יִהְיֶה וְשָׁכְבוּ בְלִי 18 יָקוּמוּ הָעֶבְרִי בַּשְּׂתָה כְּבִי׃ אֶל־תִּצְדְּקִי 19 רֹאשׁוֹנֹת וְקַדְמֹנִיּוֹת אֶל־תִּתְבַּנְּנוּ׃ הַנְּלִי עֲשֵׂה חֲדָשָׁה עִתָּה תִצְמַח הַלֵּוָא תִּדְּעֶיהָ אֵת אֲשֵׁים בְּמִדְבָּר הָרֶךְ כִּי־שִׁמּוֹן נִהְרֹת׃ תִּכְבְּדֵנִי חֲתִת הַשְּׂדֵה תָפִים וּבְנֹת יַעֲנֶה כִּי־נִתְּתִי

v. 19. סמך ב' פ"ק

9. u. uns Verheißungen hören lasse. B: die vorigen Dinge? vE: Vergangenes? A: das was zuerst sein wird. B.dW: daß sie gerecht seien. dW.A: u. sich rechtfertigen. dW.A: Es ist wahr.

10. B.dW: ist (ward) sein Gott gebilbet. 12. war r. Fremder unter euch. vE: Anderer. dW: daß ich Gott sei.

Ich die Völker versammeln; welcher ist unter ihnen, der solches verkündigen möge, und uns hören lasse vorhin, was geschehen soll? Lasset sie ihre Zeugen darstellen, und beweisen: so wird man's hören
 10 und sagen: Es ist die Wahrheit. * Ihr aber seid meine Zeugen, spricht der Herr, und mein Knecht, den ich erwählt habe, auf daß ihr wisset und mir glaubet und verstehtet, daß ich es bin. Vor mir ist kein Gott gemacht, so wird auch nach mir keiner sein.
 11 Ich, ich bin der Herr, und ist außer mir kein Heiland. * Ich habe es verkündigt, und habe auch geholfen, und habe es euch sagen lassen, und ist kein fremder (Gott) unter euch; ihr seid meine Zeugen, spricht
 13 der Herr, so bin ich Gott. * Auch bin ich, ehe denn nie kein Tag war, und ist niemand, der aus meiner Hand erretten kann; ich wirke, wer will es abwenden?
 14 So spricht der Herr, euer Erlöser, der Heilige in Israel: Um eurerwillen habe ich gen Babel geschickt, und habe die Kiesel alle herunter gestossen, und die Klagen
 15 den Chaldäer in die Schiffe gejaget. * Ich bin der Herr, euer Heiliger, der ich Israel geschaffen habe, euer König.
 16 So spricht der Herr, der im Meer Weg und in starken Wassern Bahn macht,
 17 * der heraus bringt Wagen und Roß, Heer und Macht, daß sie auf einem Haufen da liegen und nicht aufstehen, daß sie
 18 verlöschen, wie ein Licht verlöscht. * Gedenket nicht an das Alte, und achtet nicht
 19 auf das Vorige. * Denn siehe, ich will ein Neues machen, ißt soll es aufwachsen, daß ihr erfahren werdet, daß ich Wege in der Wüste mache, und Wasserströme in der
 20 Einöde, * daß mich das Thier auf dem Felde preise, die Drachen und Straußen. Denn ich will Wasser in der Wüste und

lectae sunt tribus; quis in vobis annunciet istud, et quae prima sunt,
 41,22,26. audire nos faciet? Dent testes eorum, justificentur et audiant et dicant: Vere!
 * Vos testes mei, dicit Dominus, et 10
 44,1,42,1. servus meus, quem elegi, ut sciatis
 41,2. et credatis mihi, et intelligatis quia
 44,2. ego ipse sum. Ante me non est formatus Deus, et post me non erit.

44,6,11. * Ego sum, ego sum Dominus, et 11
 12,4,9,14. non est absque me salvator. * Ego 12
 Ps. 18,32. annunciaui et salvavi, auditum feci, et non fuit in vobis alienus; vos
 v. 10. testes mei, dicit Dominus, et ego
 45,12. Deus. * Et ab initio ego ipse, et non 13
 Ps. 90,2. est qui de manu mea eruat; opera-
 Da. 3,32. bor, et quis avertet illud?

41,14. Haec dicit Dominus, redemptor ve- 14
 48,14. ster, Sanctus Israel: Propter vos misi in Babylonem, et detraxi vectes universos, et Chaldaeos in navibus suis gloriantes. * Ego Dominus Sanctus 15
 22,22. vester, creans Israel, rex vester.

44,27. Haec dicit Dominus, qui dedit in 16
 Ez. 14,22. mari viam, et in aquis torrentibus
 Ez. 14,22. semitam, * qui eduxit quadrigam et 17
 42,2. equum, agmen et robustum; simul obdormierunt, nec resurgent, contriti
 42,2. sunt quasi linum, et extincti sunt.
 42,2. * Ne memineritis priorum, et anti- 18
 16,16. 2,16. qua re intueamini. * Ecce ego facio 19
 35,5,17. nova, et nunc orientur, utique cognos-
 Ap. 21,3. cetis ea. Ponam in deserto viam, et
 41,18. in invio flumina; * glorificabit me 20
 bestia agri, dracones et struthiones, quia dedi in deserto aquas, flumina

13. ehe denn ein Tag. dW.vE: Von jeher bin (er) ich Derselbe. vE.A: wer kann es (ver)hindern? W: hinter: ist es?
 14. die Fischschlinge alle hernieder gelagt, u. die Thier. in d. Sch., da sie lauschten. B: auf ihren Fischen. dW: auf die Sch. ihrer Lust. A: die auf ihre Schiffahrt stolz sind?
 15. dW.vE.A: der Schöpfer Israels (ist) euer K.

16. dW: machte? A: gemacht? vE: einen Weg bahnte, u. durch tobende Fluthen e. Pfad?
 18. dW: auf die Vorzeit achtet nicht mehr! vE: an die verfloffenen Begebenheiten ... die älteren Geschichten.
 19. dW: es sproßet schon? (vE: schon ist es im Entwickeln!)? A: es reimt nun auf?
 20. dW.vE: Schafale u. Strauße.

XLIII.

Promissio Spiritus liberantisque e captivitate.

ἐρήμῳ ὕδαρ, καὶ ποταμούς ἐν τῇ ἀνύδρῳ, πο-
τίσαι τὸ γένος μου τὸ ἐκλεκτόν, ²¹ λαόν μου,
ὃν περιποιήσαμην τὰς ἀρετὰς μου διηγείσθαι.
²² Οὐ νῦν ἐκάλεισά σε Ἰακώβ, οὐ κοπιάσαι σε
ἐποίησα Ἰσραὴλ. ²³ Οὐκ ἤνεγκας ἐμοὶ πρόβατα
τῆς ὀλοκαρπώσεώς σου, οὐδὲ ἐν ταῖς θυσίαις
σου ἐδόξασάς με· οὐκ ἐδούλωσά σε ἐν ταῖς
θυσίαις σου, οὐδὲ ἔγκοπον ἐποίησά σε ἐν λι-
βάνῳ, ²⁴ οὐδὲ ἐκτίσω μοι ἀργυρίου θυμίαμα,
οὐδὲ στέαρ τῶν θυσίων σου ἐπεθύμησα· ἀλλὰ
ἐν ταῖς ἀμαρτίαις σου καὶ ἐν ταῖς ἀδικίαις σου
προέστης μου. ²⁵ Ἐγὼ εἰμι, ἐγὼ εἰμι ὁ ἔξα-
λεφρῶν τὰς ἀνομίας σου ἔνεκεν ἐμοῦ, καὶ οὐ
μὴ μνησθῆσομαι τὰς ἀμαρτίας σου.

²⁶ Σὺ δὲ μνησθῆτι καὶ κριθῶμεν· λέγει σὺ
τὰς ἀνομίας σου πρῶτος, ἵνα δικαιωθῇς. ²⁷ Οἱ
πατέρες ὑμῶν πρῶτοι καὶ οἱ ἄρχοντες ὑμῶν
ἠνόμησαν εἰς ἐμέ, ²⁸ καὶ ἔμειναν οἱ ἄρχοντες
τὰ ἁγία μου· καὶ ἔδωκα ἀπολέσαι Ἰακώβ, καὶ
Ἰσραὴλ εἰς ὀνειδισμόν.

XLIV. *Nūn δὲ ἀκουσον, παῖς μου Ἰα-
κώβ, καὶ Ἰσραὴλ ὃν ἐξελεξάμην.* ² Οὕτως λέ-
γει κύριος ὁ θεὸς ὁ ποιήσας σε, καὶ ὁ πλά-
σας σε ἐκ κοιλίας, *ἔτι βοηθήσῃ· Μὴ φοβοῦ,*
παῖς μου Ἰακώβ, καὶ ὁ ἡγαπημένος Ἰσραὴλ
ὃν ἐξελεξάμην. ³ *Ὅτι ἐγὼ δώσω ὕδαρ ἐν δίψει*
τοῖς πορευομένοις ἐν ἀνύδρῳ, ἐπιθήσω τὸ
πνεῦμά μου ἐπὶ τὸ σπέρμα σου, καὶ τὰς ἐν-
λογίας μου ἐπὶ τὰ τέκνα σου, ⁴ *καὶ ἀνατελοῦ-*
σιν ὥς ἐι χόρτος ἀνὰ μέσον ὕδατος, καὶ ὥς
κίεα ἐπὶ παραρτίον ὕδαρ. ⁵ *Οὕτως ἐρεῖ· Τοῦ*

20. A¹: ποτιῶ (-τίσαι A²B). 21. X: τὸν λαόν ...
ἐξηγείσθαι. 22. B: οὐδὲ κοπ. 23. A¹X^{*} ἤνεγκας
(A²B†). B: μοι πρόβατά σε τῆς κτλ. A¹X: οὐδὲ
ἐδόξωσας (ἐκ ἐδούλωσά σε A²B; EF: οὐκ ἐδόλωσας).
BX^{*} (sq.) ταῖς εἰ σε (X: ἐν δώροις). F: ἐποίησας
(pro ἐπ. σε). 24. B: ἀργ. θυσίασμα, οὐδὲ τὸ στέαρ
... ἄμ. σε προέστης με καὶ ἐν τ. ἀδικ. σε. EX (pro
ἀργ. θυμ.): θυμίαμα ἀνεν ἀργυρίου (F: θυμ. ἀργυ-
ρίω). A¹X: προέστην σε (προέστης με A²[B]; F:
υπερέστησά σε). 25. EX^{*} (alt.) ἐγὼ εἰμι. EF[†] (a.
ὁ) αὐτός. A¹X^{*} ἔν. ἐμῶ (A²B†). B: καὶ τὰς ἄμ. σε
καὶ οὐ μὴ μνησθ. A¹: ἀδικίας (ἀμαρτ. A²[B]).
26. EF[†] (p. κριθ.) ἄμα. X^{*} πρῶτ. 27. A¹: ἡμῶν
(pro pr. ὑμ. A²B). EF[†] (p. πρ.) ἡμαρτον. A¹X:
αὐτῶν (pro alt. ὑμ. A²B). 28. X† (p. ἀρχ.) σε. A¹:
Ἰερσαλήμ (Ιερ. A²B).

1. B: Ἰαν. ὁ παῖς με. 2. X† (p. ὁ θ.) σε. EF[†]:
κτίσας (pro ποιήσ.). F[†] X^{*} ὁ (a. πλ.). F: ἔτι βοη-

במדבר מים נהרות בישימון להשקות
עמי בחירי: . עם-זה וצרחי לי
תהלתִי וספרִי: ולא-אתִי קראת
יעקב כִּי-יגעֶת כִּי וישראל: לא-
הביאת לי שֶׁה על־תִּי וצִרְחִי לא
בבִּתְנִי לא העבדתִי במנוחה ולא
היגעֶתִי בלְבוֹנָה: לא-קִנִּית לי
בכֶסֶף קִנְיָה וְחֶלֶב וצִרְחִי לא הִרִיתִנִּי
אֶה העבדתִנִּי בְחַשְׁמוֹתֶיהָ הוֹגַעֲתִנִּי
בְּעֹנֶתֶיהָ: אֲנֹכִי אֲנֹכִי הוּא מַחֵה
שְׁשִׁיעָה לְמַעַנִּי וְחַשְׁמוֹתֶיהָ לא אֲזַכֵּר:
הוֹפִירִנִי נְשָׁסְטָה יָחִיד סֵפֶר אֶתֶּה
לְמַעַן תִּצְדֶּק: אֶבִּיָּה הִרְאִשׁוֹן חֲטָא
וּמִלִּצִּיָּה שָׁשְׁעוּ כִּי: וְאֶחָלָל שָׁרִי
קָדַשׁ וְאַתָּנָה לְחֶרֶם יַעֲקֹב וְיִשְׂרָאֵל
לְבָדוּשִׁים:

XLV ועתה שָׁמַע יַעֲקֹב עֲבָדִי
וְיִשְׂרָאֵל בְּחֶרְתִּי כו: פֶּה-אָמַר יְהוָה
עֲשֶׂה וְיִצְרָה מִכְסֵּן וְצִרָה אֶל-תִּירָא
עֲבָדִי יַעֲקֹב וְיִשְׂרָאֵל בְּחֶרְתִּי כו: כִּי
אֶצְקֵם מִים עַל-צִמָּא וְנוֹזְלִים עַל-יַבְשָׁה
אֶצֶק רוּחִי עַל-זֶרְעָה וּבְרַכְתִּי עַל-
צֶאֱצָאִיהָ: וְצִמְחוּ בְּכִין חֲצִיר
פְּעִרְכִּים עַל-יְבֹלְי-מִים: זֶה יֹאמַר

v. 21. חסרתה ויקרא.

20. B: m. Wolf, m. anserwählfes. dW.vE: an
erw. B.

21. B: für mich gebilbet.

22. dW: Und doch riefst du mich nicht an,
benn du warst meiner müde? vE: Gleichwohl hast
m. n. angerufen, vielmehr warst du meiner üb
bräufig?

23. deinen Schlachtopfern. B: Ich habe dir fe
Arbeit gemacht ... Rube gemacht. dW: gab dir ni
zu schaffen mit Gaben, n. belästigte dich ... vE: ni

θήση (X: ἐγὼ βοηθήσω σοι). B^{*} ὁ (a. ἡ γὰρ
3. A¹ X^{*} ὅτι. F: διψῇ. 4. B: ὡς ἀνὰ μέσ. ὕδ. χόρτ.
παραρτίον (EF[†]: πᾶν ῥέον).

Ströme in der Wüste geben, zu tränken
21 mein Volk, meine Auserwählten. * Dieß
Volk habe ich mir zugerichtet, es soll mei-
22 nen Ruhm erzählen. * Nicht, daß du
mich hättest gerufen, Jakob, oder, daß du
23 um mich gearbeitet hättest, Israel. * Mir
zwar hast du nicht gebracht Schafe deines
Brandopfers, noch mich geehret mit deinen
Opfern, mich hat deines Dienstes nicht ge-
lückt im Speisopfer, habe auch nicht Lust
24 an deiner Arbeit im Weibrauch; * mir
hast du nicht um Geld Kalbsum gekauft,
mich hast du mit dem Fette deiner Opfer
nicht gefüllet. Ja, mir hast du Arbeit
gemacht in deinen Sünden, und hast mir
Mühe gemacht in deinen Missethaten.
25 * Ich, ich tilge deine Uebertretung um mei-
netwillen, und gedenke deiner Sünden nicht.
26 Erwinnere mich, laß uns mit einander
rechnen, sage an, wie du gerecht willst sein.
27 * Deine Voreltern haben gesündigt, und
deine Lehrer haben wider mich gemißhan-
28 delt. * Darum habe ich die Fürsten des
Heiligtums entheiligt, und habe Jakob
zum Bann gemacht, und Israel zum Hohn.
XLIV. So höre nun, mein Knecht Jakob,
2 und Israel, den ich erwählt habe. * So
spricht der Herr, der dich gemacht und zu-
bereitet hat, und der dir beistehet von
Mutterleibe an: Fürchte dich nicht, mein
Knecht Jakob, und du Frommer, den ich
3 erwählt habe. * Denn ich will Wasser
gießen auf die Durstigen, und Ströme auf
die Dürren; ich will meinen Geist auf die
neuen Samen gießen, und meinen Segen auf
4 deine Nachkommen, * daß sie wachsen sol-
len wie Gras, wie die Weiden an den
5 Wasserbächen. * Dieser wird sagen: Ich

in invio, ut darem potum populo meo,
electo meo. * Populum istum for-
21 mavi mihi, laudem meam narrabit.
22 * Non me invocasti, Jacob, nec la-
23 borasti in me, Israel. * Non obtu-
listi mihi arietem holocausti tui, et
victimis tuis non glorificasti me; non
te servire feci in oblatione, nec labo-
rem tibi praebeui in thure. * Non 24
emisti mihi argento calamum, et adipe
victimarum tuarum non inebriasti me;
verumtamen servire me fecisti in pec-
catis tuis, praebeuisti mihi laborem in
iniquitatibus tuis. * Ego sum, ego 25
sum ipse, qui deleo iniquitates tuas
propter me, et peccatorum tuorum
non recordabor.

Reduc me in memoriam, et judice- 26
mur simul; narra, si quid habes, ut
justificeris. * Pater tuus primus pec- 27
cavit, et interpretes tui praevaricati
sunt in me. * Et contaminavi prin- 28
cipes sanctos; dedi ad internecionem
Jacob, et Israel in blasphemiam.

XLIV. Et nunc audi, Jacob serve 2
meus, et Israel, quem elegi. * Haec 2
dicit Dominus faciens et formans te,
ab utero auxiliator tuus: Noli timere,
serve meus Jacob, et rectissime, quem
elegi. * Effundam enim aquas su- 3
per sitientem, et fluenta super ari-
dam; effundam spiritum meum super
semen tuum, et benedictionem meam
super stirpem tuam, * et germina- 4
bunt inter herbas quasi salices juxta
praeterfluentes aquas. * Iste dicit: 5

28. Al.: et dedi.

27. A.: mißhandelt, mißgehandelt. U.L.: miß-
gehandelt.

bedient ... belüßt. A.: laß mir nicht dienen von
dir ... war ich dir läßt.

24. B.: satt gemacht. dW.vE.: gesättigt. A.: sät-
tigt mich nicht. dW.: machtest mir zu schaffen ... be-
lüßt mich. (vE.: mich mit Sünden bedient!!)

25. B.: erzähle du her, auf daß du ger. sein mögest.
dW.: sprich, daß du gerechtfertigt seist (vE.: bringe
auf du deine Gründe vor!).

27. und deine Fürsprecher. B.: Fürbitter. dW.:
Dein erster Hüter ... deine Dolmetscher. vE.: Dein
Vater hat zuerst ges. ? A.: D. erster B.

28. entweihet. dW.A.: die heiligen Fürsten ? vE.:
will ich entweihen die Vorfürher meines Heilig-
thums ?

2. B.: von Mutterl. an gebildet u. dir geholfen.
B.dW.vE.: (und du) Jeschurun. A.: Gerechtster.

3. das Durstige ... die Dürre. vE.: das dürre Land.
B.: trodene L. dW.A.: (Kieselländes) auf das Trock.
dW.: Samen ... Sproßlinge. vE.: Geschlecht ...
Kinder.

4. wie im Gras. dW.vE.: (aufbüßen) wie zwis-
schen Gras. (B.: an einem grasigten Ort?)

XLIV.

Promissio Spiritus liberationis et captivitate.

Θεοῦ εἰμί, καὶ οὗτος βοήσεται ἐπὶ τῷ ὀνόματι Ἰακώβ, καὶ ἕτερος ἐπιγράψει χειρὶ αὐτοῦ· Τοῦ Θεοῦ εἰμί, καὶ ἐπὶ τῷ ὀνόματι Ἰσραὴλ βοήσεται.

6 Οὗτως λέγει ὁ Θεὸς ὁ βασιλεὺς τοῦ Ἰσραὴλ καὶ ὁ ῥυσάμενος αὐτόν, Θεὸς σαβαώθ· Ἐγὼ πρῶτος καὶ ἐγὼ μετὰ ταῦτα, καὶ πλὴν ἐμοῦ οὐκ ἔστιν Θεός. 7 Τίς ὥσπερ ἐγώ; στήτω, καλεσάτω καὶ ἀναγγεῖλάτω, καὶ ἐτοιμασάτω μοι ἄψ' οὐ ἐποίησα ἄνθρωπον εἰς τὸν αἰῶνα, καὶ τὰ ἐπερχόμενα πρὸ τοῦ ἔλθειν ἀναγγεῖλάτωσαν ὑμῖν. 8 Μὴ παρακαλύπτεσθε μὴδὲ πλαναῶσθε· οὐκ ἀπ' ἀρχῆς ἠνωσίασθε, καὶ ἀπήγγειλα ὑμῖν; Μάρτυρες ὑμεῖς ἐστέ, εἰ ἔστιν Θεὸς πλὴν ἐμοῦ. Καὶ οὐκ ἦσαν τότε 9 οἱ πλάσσαντες καὶ γλύφοντες, πάντες μάταιοι, οἱ ποιῶντες τὰ καταθύμια αὐτῶν, ἃ οὐκ ὠφελήσαι αὐτούς· καὶ μάρτυρες αὐτῶν εἰσίν, οὐκ ὄψονται καὶ οὐ γνωσονται, ἀλλὰ αἰσχυνθήσονται 10 πάντες· οἱ πλάσσαντες Θεὸν καὶ γλύφοντες ἀνωφελῆ, 11 καὶ πάντες, ὅθεν ἐγένοντο, ἐξηράνθησαν· καὶ κωφοὶ ἀπὸ ἀνθρώπων συναχθήτωσαν πάντες, καὶ στηθαύσωσαν ἅμα· ἐντραπήτωσαν καὶ αἰσχυνθήτωσαν ἅμα. 12 Ὅτι ὥσπερ ἐτίκτων σὺνδρον, σκαπάρην εἰργάσατο αὐτὸ ἐν ἀνδραξίν, καὶ ἐν τερέρῳ ἔστησεν αὐτό, καὶ εἰργάσατο αὐτὸ ἐν τῷ βραχίονι τῆς ἰσχύος αὐτοῦ· καὶ πεινάσει καὶ ἀσθενήσει, καὶ οὐ μὴ πῆν ὕδωρ. 13 Ἐκλεξάμενος τίκτων ξύλον ἔστησεν αὐτὸ ἐν μέτρῳ, καὶ ἐν κόλλῃ ἐξήρῳμισεν αὐτό· ἐποίησεν αὐτὸ ἐν παραγωνισαίῳ, καὶ ἐμόρφωσεν αὐτὸν ἐν παραγραφίδι, καὶ ἐποίησεν αὐτὸ ὡς μορφήν ἀνδρός, καὶ ὡς ὠραμότητα ἀνθρώπου, στήσας αὐτὸ ἐν οἴκῳ.

5. A¹: ἐρεῖ (βοήσεται A²B) ... ἐπιγράψει (ἐπιγράψει A²B) * χειρὶ αὐτοῦ et (ult.) καὶ et (sq.) βοήσεται (A²B†). 6. FX† κύριος (a. ὁ θ.). B* τῷ et ὁ. A¹FX† (pr.) καὶ (A²B†). A¹B* (ult.) καὶ (A²X†). 7. B† καὶ (a. καλεσ.). A¹X* καὶ ἀναγγ. (A²B†). FX: ἀναγγεῖλάτωσαν (E: ἱπαγγ.). 8. A¹X* μὴδὲ πλαν. (A²B†). B: ἤκουσαν (pro ἦσ.). 9. X† (p. πλάσ.) μάταια et (p. γλ.) ἀνωφελῆ. B† οἱ (a. γλ.; E: οἱ γράφοντες). F: αὐτοῖς (pro αὐτούς). A¹B* καὶ μάρτ. - γνῶς. (A²EF†; F* εἰσίν). EF (pro ἀλλὰ αἰσχ.): ὥσα αἰσχυνθῶσιν. Τίς πλάσσει (F: πλάσει) ἰσχυρὸν καὶ γλυπτόν ἡνωύσει εἰς ἀνωφελῆ; Ἰδὲ (F† πάντες) οἱ κοινωνῶντες αὐτῷ αἰσχυνθήσονται (Al. al.). 10. B pon. πάντες p. γλύφ. 11. F: x. πάντα. X† (p. κωφ.) εἰσιν. A¹: στήσονται (-άτωσαν A²B; EFX: στήτωσαν). B† (a. ἐντρ.) καὶ. X† (in f.) τίκτειν γὰρ εἰσιν ἀπὸ ἀνθρώπων. 12. E: αὐτὸν (pro pr. αὐτό). A¹B* ἐν ἀνθρ. (A²EFX†). X† (p. τερ.) ἐρῷμισεν s. ἐρῷμῃσεν αὐτό καὶ. A¹X: ἐτρησεν (ἰσῆσεν A²B; X: ἐτρησεν

לַיהוָה אֲנִי יְהוָה יְקָרָא בְּשֵׁם-יַעֲקֹב
יְהוָה יְקָרָא בְּשֵׁם יְהוָה וְבְשֵׁם יִשְׂרָאֵל
וְכֵנָה;

6 כֹּה-אָמַר יְהוָה מֶלֶךְ-יִשְׂרָאֵל וְגֹאֲלֵךְ
יְהוָה צְבָאוֹת אֲנִי רִאשׁוֹן וְאֲנִי אַחֲרוֹן
7 וּמִבְלַעְדִּי אֵין אֱלֹהִים; וּמִי-כְמוֹנִי
יְקָרָא וְיִגְדֶּה וְיַעֲרֹכֶה לִּי מִשׁוּמֵי עַם-
עוֹלָם וְאֲתִיתִּית וְאֶשֶׁר תִּבְאֵנָה יַגִּידוּ
8 לָמוֹ: אֶל-תִּפְסְחֶדָה וְאֶל-תִּרְדֶּהוּ הַלֵּוָא
מֵאֵז הַשְּׁמַעְתִּיהָ וְהַגִּדְתִּי וְאֵתֶם עָדִי
הַיֵּשׁ אֲלוֹהֵי מִבְלַעְדִּי וְאֵין צֶדֶק בְּלִ-
9 יַדְעָתִי: וְצִירִי-פֶסֶל כָּלֶם תִּתְּנוּ
וְחַמְדִּיהֶם בְּלִי-עֵינֵי וְעֵדִיהֶם תִּמְחֶה
י בְּלִי-רָאוּ וּבְלִי-יָדָעוּ לְמַעַן יִכְשׁוּ: מִי-
יָצָר אֵל וּפֶסֶל נֶסֶךְ לְכַלְתִּי הוֹעִיל:
11 הֵן כָּל-חֲבֵרָיו יִכְשׁוּ וְחֲרָשִׁים תִּמְחֶה
מֵאֲדָם יִתְקַצְצוּ כָלֶם יַעֲמָדוּ יִפְחָדוּ
12 יִכְשׁוּ יַחַד: חֲרָשׁ בְּרוֹזַל מַעֲצָד וּפֶסֶל
בַּפֶּחַם וּבִמְקַבּוֹת יִצְרֶהוּ וְיִסְעֲלֶהוּ
בְּזָרוּעַ כְּחֹזַ גַּם-דָּעַב וְאֵין כָּח לֹא-
13 שְׁתָּה מֵיָם וְיַעֲקֹב: חֲרָשׁ עֲצִים נֹסֶה
קֹר וְיִתְאַרְהוּ בַּשָּׂדֶד יַעֲשֶׂהוּ בִּמְקַצְעוֹת
וּבִמְדוּנָה יִתְאַרְהוּ וְיַעֲשֶׂהוּ כְּתִבְנִית
אִישׁ כְּתִבְמֶאֱרַת אָדָם לְשִׁכַּת בֵּית:

נִקְרָא עֲלָיו v. 9.

5. 3fr. subenannt w. B: wird nennen den Namen dW: nennet freundlich? vE: führt. dW.vE: ver schreibt sich. dW: nennet schmeichelnd?

6. vE: der Weltenherrschfer.

7. seit ich ein ewiges Boll feste ... was heran naht, u. w. f. soll. dW: Wer hat wie ich geweißsagt! et sag' es an und trag' es mir vor. vE: u. richtet es so ein, wie ich gethan, selbstem ich gründete ein ew. W dW: das W. gegründet vor Alters.

8. vorlängst. vE: schon lange. B.dW.vE: Feld

αὐτό καὶ ἔστησεν). A¹X* (a. εἰργ.) καὶ (A²B†). X (p. ἀσθ.) καὶ διψήσει. 13. B† (a. pr. ἐποίησ.) καὶ A¹B* ἐν παραγων.-ἐπ. αὐτό (A²†; EFX pon. κα ἐμάρψ. αὐτό ἐν παραγραφ., ἐποίησεν αὐτό ἐν παραγων. post μέτρῳ. Al. al.). EF (pro οἴκῳ): οἰκίσαι (X: οἰκίσμῃ).

bin des Herrn, und jener wird genannt werden mit dem Namen Jakob, und dieser wird sich mit seiner Hand dem Herrn zuschreiben, und wird mit dem Namen Israel genannt werden.

6 So spricht der Herr, der König Israels, und sein Erlöser, der Herr Zebaoth: Ich bin der Erste und ich bin der Letzte, und außer 7 mir ist kein Gott. *Und wer ist mir gleich, der da rufe und verkündige, und mirs zurechte, der ich von der Welt her die Völker setze? Lasset sie ihnen die Zeichen, und was 8 kommen soll, verkündigen. *Fürchtet euch nicht, und erschrecket nicht. Habe ichs nicht dazumal dich hören lassen und verkündiget? Denn ihr seid meine Zeugen. Ist auch ein Gott außer mir? Es ist kein Gott, ich weiß 9 ja keinen. *Die Götzenmacher sind allzumal eitel, und ihr Köstliches ist kein nütze; sie sind ihre Zeugen und sehen nichts, merken auch nichts, darum müssen sie zu 10 Schanden werden. *Wer sind sie, die einen Gott machen, und Götzen gießen, 11 der kein nütze ist? *Siehe, alle ihre Gesossen werden zu Schanden, denn es sind Meister aus Menschen. Wenn sie gleich alle zusammen treten, müssen sie dennoch sich fürchten und zu Schanden werden. 12 *Es schmiedet einer das Eisen in der Zange, arbeitet in der Gluth, und bereitet es mit Hämmern, und arbeitet daran mit ganzer Kraft seines Arms, leidet auch Hunger, bis er nimmer kann, trinket auch nicht 13 Wasser, bis er matt wird. *Der andere zimmert Holz und misst es mit der Schnur, und zeichnet es mit Röthelstein und behauet es und zirkelt es ab, und macht es wie ein Mannsbild, wie einen schönen Menschen, der im Hause wöhne.

Domini ego sum, et ille vocabit in nomine Jacob; et hic scribet manu sua: Domino, et in nomine Israel assimilabitur.

Haec dicit Dominus, rex Israel, et 6 redemptor ejus, Dominus exercituum: 42,11. Ego primus et ego novissimus, 41,4. absque me non est Dens. *Quis 7 42,12. similis mei? vocet et annunciet, et 41,9. ordinem exponat mihi, ex quo con- 40,22. stitui populum antiquum; ventura et 41,22. quae futura sunt, annuncient eis. *Nolite timere, neque conturbemini. 8 Ex tunc audire te feci et annunciaui; 42,12.10. vos estis testes mei. Numquid est 10m.2.2. Deus absque me, et formator quem 41,29. ego non noverim? *Plastae idoli o- 42,16.10m. 41,17.47. mnes nihil sunt, et amantissima eorum non proderunt eis; ipsi sunt testes eorum, quia non vident neque intelligent, ut confundantur. *Quis for- 10 mavit Deum et sculptile conflagavit ad nihil utile? *Ecce omnes participes 11 ejus confundentur; fabri enim sunt ex hominibus. Convenient omnes, stahunt et pavebunt et confundentur simul. 40,19. *Faber ferrarius lima operatus 12 est, in prunis et in malleis formavit illud, et operatus est in brachio fortitudinis suae; esuriat et deficiat, non bibet aquam et lassescet. *Artifex 13 40,20. lignarius extendit normam, formavit 41,7.10m. 10,3m. illud in runcina, fecit illud in angularibus, et in circino tornavit illud, et fecit imaginem viri, quasi speciosum hominem habitantem in domo.

13. A1.* (tert.) in.

vE: kenne keinen. (A: einen Schöpfer, den ich nicht kenne!)
9. selbst ihre Zeugen, daß sie nichts sehen. dW.A: Gegenbildner. vE: Schnitzbildner! B: verwirrt? dW.A: ihre Heblinge. vE: geliebten Götzen. dW: i. haben nicht Verstand. vE: müssen es bezeugen ... ihnen B. haben.

10. B: Wer bildet einen G. vE: wollte denn wohl ... ich machen, ein Schnitzbild ...! dW.vE: Wer hat den G. geschaffen (gebildet) u. das Bild(auß) ...?
11. aufstehen ... zu Sch. werden allzumal. dW: Zeugnissen ... die Bildner, selber M. vE: Künstler, u. R. fnd.

12. Eisen zur Art. vE: Man schmiedet aus G. eine

A. dW: Der Schmied [verfertigt] eine A. dW.vE: bei (der) Kohlen(gluth). vE: formt sie mit dem Hammer, macht sie fertig m. f. A. Kraft. dW: kräftigen A., hungert u. hat keine Kraft mehr. B: wird auch so hungrig, daß er ... (vE: hat man Hunger, so wird man kraftlos?)

13. vE: Ein Andrer bearbeitet das G. dW: Der Zimmermann (A: Bildhauer?). B.dW: zieht eine Richtschnur. A: die Meßschn. vE: die Schnur. dW: mit dem Stifte. B. richtet es zu mit dem Winkelmaß, u. zeichnet es mit d. Zirkel. dW: bearbeitet es mit den Hobeln ... vE: hobelt es. B: zierlichen Menschen. dW.vE: Menschenbild ... schöne Menschengeßalt. dW: um einen Tempel zu bewohnen?

XLIV.

Promissio Spiritus liberationis et captivitate.

14 Ἐκωπεν ἑαυτῷ κέδρον, καὶ ἔλαβεν ἀγριοβά-
λαν καὶ ὄρν, καὶ ἐκατέκρωσεν ἐαυτῷ ξύλον ἐκ
τοῦ ὄρνυ· ὃ ἐφύτευον κύριος, πίτυρ, καὶ ὑέτος·
ἐμήκυνεν, 15 ἵνα ἡ ἀνθρώποις εἰς καύσιν· καὶ
λαβὼν ἀπ' αὐτοῦ ἐθερμάνθη, καὶ καύσαντες
ἔπεισαν ἄρτους ἐπ' αὐτοῦ, τὸ δὲ λοιπὸν εἰρ-
γάσαντο εἰς θεοῦς, καὶ προσκυνοῦσιν αὐτοῖς·
ἐποίησεν αὐτὸ γλυπτὸν καὶ κάμπει αὐτοῖς.
16 Οὐ τὸ ἥμισυ αὐτοῦ κατέκωσεν ἐν πυρὶ, καὶ
ἐπὶ τοῦ ἡμίσεος αὐτοῦ καύσαντες ἔπεισαν ἄρ-
τους ἐπ' αὐτῶν, καὶ ἐπ' αὐτοῦ κρέας ὀπτήσας
ὀπτὸν ἔφαγεν καὶ ἐνεπλήσθη, καὶ θερμαν-
θῆς εἶπεν· Ἠδύ μοι, ὅτι ἐθερμάνθη καὶ
ἔδον πῦρ. 17 Τὸ δὲ λοιπὸν αὐτοῦ ἐποίησεν
εἰς θεὸν γλυπτὸν, καὶ προσκυνᾷ αὐτῷ καὶ
προσεύχεται, λέγων· Ἐξελοῦ με, ὅτι θεός μου
εἰ σύ. 18 Οὐκ ἔγνωσαν φρονῆσαι, ὅτι ἀπ-
ημανρώθησαν τοῦ βλέπειν τοῖς ὀφθαλμοῖς· αὐ-
τῶν καὶ τοῦ νοῆσαι τῇ καρδίᾳ αὐτῶν. 19 Καὶ
οὐκ ἔλογισατο τῇ καρδίᾳ αὐτοῦ, οὐδὲ ἂν ἔλο-
γισατο ἐν τῇ ψυχῇ αὐτοῦ, οὐδὲ ἔγνω τῇ φρο-
νήσει, ὅτι τὸ ἥμισυ αὐτοῦ κατέκωσεν ἐν πυρὶ,
καὶ ἔπεισαν ἐπὶ τῶν ἀνθρώπων αὐτοῦ ἄρτους,
καὶ ὀπτήσας κρέας ἔφαγεν, καὶ τὸ λοιπὸν αὐ-
τοῦ εἰς βδελύγμα ἐποίησεν, καὶ προσκυνοῦσιν
αὐτῷ. 20 Γνωθὶ ὅτι σποδὸς ἡ καρδία αὐ-
τῶν καὶ πλανῶνται, καὶ οὐδεὶς δύναται ἐξ-
ελῖσθαι τὴν ψυχὴν αὐτοῦ· ἴδετε, οὐκ ἐρεῖτε·
Ὅτι ψεύδος ἐν τῇ δεξιᾷ μου;

21 Μνήσθητι ταῦτα, Ἰακώβ καὶ Ἰσραὴλ, ὅτι
παῖς μου εἰ σύ· ἐπλασά σε παιδὶά μου, καὶ σύ,
Ἰσραὴλ, μὴ ἐπιδανθάνου μου. 22 Ἰδοὺ γὰρ
ἀπήλειψα ὡς νεφέλην τὰς ἀνομίας σου, καὶ

14 לְכַרְתָּ לָּו אֲרָזִים וַיַּקַּח תַּרְזָה וְאֵלֶּיךָ
וַיִּמְצָא לָּו בְּעֵצֵי-יָעַר נָטַע אֲרָז וַיִּגְשֵׁם
מִיָּגְדֵל; וְהָיָה לְאֹדָם לְכַבֵּר וַיַּקַּח מֵהֶם
וַיִּחַם אֶת-יָשָׁיִם וַיִּאָּפֶה לֶחֶם אֶת-יִסְעָל-
אֵל וַיִּשְׁתַּחֲוּ עֲשָׂהוּ סֶסֶל וַיִּסְבֹּד-לָמוֹ;
16 חֲצִי־וְשָׁרָה בְּמוֹ-אֵשׁ עַל-חֲצִי־וְשָׁרָה
יֹאכֵל וַיִּצְלָה צָלִי וַיִּשְׂבַּע אֶת-יָחִם
וַיֹּאמֶר הֵאֱחָ חַמּוּתִי רֵאִיתִי אִוֵּר;
17 וַשְּׁאֲרֵיתוֹ לֹאֵל עֲשָׂה לְסֶסֶל וַיִּסְבֹּד-
לָּו וַיִּשְׁתַּחֲוּ וַיִּתְפַּלֵּל אֵלָיו וַיֹּאמֶר
18 הֲצִיֵּלְנִי כִּי אֵלִי אֲתָה; לֹא יֵדָעוּ
וְלֹא יִבְיִנוּ כִּי טַח מְרֵאוֹת עֵינֵיהֶם
19 מִהַשְׁפִּיל לְבָתָּם; וְלֹא-יִשְׁיב אֶל-לִבּוֹ
וְלֹא דָעַת וְלֹא-תְבוּנָה לֵאמֹר חֲצִי
שָׂרָפְתִּי בְּמוֹ-אֵשׁ וְאֵת אִסִּיתִי עַל-
גִּחְלִי לֶחֶם אֲצַלָּה בְּשָׂר וַאֲכֹל וְיִתְרוֹ
לְחֻעֲבָה אֲעֲשֶׂה לְבֹל עֵץ אֲסָגֹד;
כ רֵעָה אֲסֹר לֵב הַיִּתֵּל הַפְּהוּ וְלֹא-יִצְלִיל
אִתְּנִשְׁאוּ וְלֹא יֹאמֶר הֲלֹא-שָׂקָר
בִּימִינִי;

21 זְכַר-אַלֶּה יַעֲקֹב וַיִּשְׂרָאֵל כִּי עַבְדִּי-
אֲתָה וַיַּצְרִיתָ עַבְדְּ לִי אֲתָה וַיִּשְׂרָאֵל
22 לֹא תִנְשָׁנִי: מַחֲיִיתִי כַעֲבֹ שִׁשְׁעִי

14. A¹EFX† (ab in.) °O (B*; A²uncis). A¹B*
ἐαυτῷ-ἐαυτῷ (A²EFX†; E pro alt. ἐαυτῷ: αὐτό, F:
αὐτῷ). A¹* πίτυρ (A²X†; B: πίτηρ).

15. B (pro alt. αὐτῷ): αὐτῶν (EFX: αὐτῷ, A¹:
αὐτοῖς). B* εἰς (a. θ.). A¹X: αὐτῶς (pro pr. αὐτοῖς
A²B). A¹B* ἐποίησεν.-ἔδον. (A²EFX†; A¹ al.).

16. A¹X* ἐπὶ τῷ ἡμ. αὐτῷ (A²B†). B (pro καύσ.-
ἐπ' αὐτῶν): ἔπεισαν ἐν τοῖς ἀνθρώποις ἄρτας. X* καύσ.
-ἐπ' αὐτῷ. F (pro καύσ.-ἐνεπλήσθη): κρέας ἔφαγεν
ἐν ἡσῶς, ὥπτησεν ἑπτόν, καὶ ἐνεπλήσθη. X: κρέα.
A¹B* ὀπτὸν (A²X†; EX: ἔφαγεν ὀπτήσας ὥπτησεν
ὀπτόν). B: ἔδον.

17. A¹B* αὐτῷ (A²X†). A¹* εἰς (A²B†). F† (a. γλ.)
καὶ (X: εἰς γλυπτὸν θεόν). EFX† (a. x. προσκ.) κάμπει
αὐτῷ (X† καὶ προσκίπτει αὐτῷ). BEFX* αὐτῷ (p.
προσκ.). EX† (p. προσεύχ. αὐτῷ (A¹† πρὸς αὐτόν).

18. X† (a. φρ.) τῷ. X: ἡμαινώθησαν.
19. B* τῇ καρδ.-ἔλογ. ἐν. FX: ἡ ψυχῇ (pro ἐν τ.
ψ.). X† (p. φρ.) αὐτῷ. F* αὐτῷ (p. ἀνθρ.). B: κρέα.

20. A¹X: Ἰνῶτε (-θι A²B).

22. FX* γὰρ. E* συ.

v. 14. זָכַר וְזִיכָּרָא

v. 15. שָׂקַע בּוֹ פֶּסֶחַ

v. 17. וְיִצְרִי

14. gehet ihm Cedern zu hauen, u. nimmt ... vor
sichet sich mit Stämmen des B., pflanzt einen W. u.
n. der H. machet ihn groß. dW: Steinen u. G. u.
(B: stürzet sich unter den B. dW: wählet sich?) vE
sucht sich unter dem Folge des B. das stürzte?)

15. Solches gibt den 2. Feuerung, u. er nimmt da
von, daß er ... u. ändert an. B. dW: So dient
(wie dienen) dem Menschen zum Brennen. dW: e
heizt damit.

16. dW: kocht er H. zur Speise. vE: f. er sich H.
bratet es. B. habe ein Feuer gesehen. vE: das H. ge
spürt? dW: A. werde warm, empfinde (u. fühle das
Feuer?)

17. vE: den Rest.

18. B: es hat ihre Augen verblendet? vE: ihre H

- 14 *Er gehet frisch daran unter den Bäumen im Walde, daß er Cedern abhaue, und nehme Buchen und Eichen; ja eine Cedar, die gepflanzt und die vom Regen erwachsen
15 ist * und die den Leuten Feuerwerk gibt, davon man nimmt, daß man sich dabei wärme, und die man anzündet und Brot dabei bäckt. Dasselbst macht er einen Gott von, und betet es an; er macht einen Götzen daraus, und kniet davor nieder.
16 Die Hälfte verbrennet er im Feuer, und über der andern Hälfte isset er Fleisch; er brät einen Braten und sättigt sich, wärmet sich auch und spricht: Heja, ich bin warm geworden, ich sehe meine Lust am Feuer!
17 Aber das Uebrige macht er zum Gott, daß es sein Götze sei, davor er kniet und niedersinkt und betet und spricht: Errette mich, denn du bist mein Gott. * Sie wissen nichts und verstehen nichts, denn sie sind verblindet, daß ihre Augen nicht sehen und ihre Herzen nicht merken können.
18 Und gehen nicht in ihr Herz, keine Verunft noch Wig ist da, da sie doch dächten: Ich habe die Hälfte mit Feuer verbrannt, und habe auf den Kohlen Brot geschaden und Fleisch gebraten und gegessen; und sollte das Uebrige zum Greuel machen, und sollte knien vor einem Klotz?
19 Es gibt Asche, und täuscht das Herz, daß ich zu ihm neigt, und kann seine Seele nicht retten. Noch denkt er nicht: Ist das auch Trügerei, daß meine rechte Hand treibt?
20 Daran gedenke, Jakob und Israel, denn du bist mein Knecht. Ich habe dich zubereitet, daß du mein Knecht seiest; Israel, vergiß mein nicht. * Ich vertilge deine Missethat wie eine Wolke, und deine Sünde

- * Succidit cedros, tulit ilicem et quercum, quae steterat inter ligna saltus. Plantavit pinum, quam pluvia nutrit, et facta est hominibus in focum; 15
47, 16. sumpsit ex eis et calefactus est, et succendit et coxit panes; de reliquo autem operatus est deum et adoravit, fecit sculptile et curvatus est ante illud. * Medium ejus combussit igni, 16
20. 12, 12. et de medio ejus carnes comedit; coxit pulmentum et saturatus est, et calefactus est et dixit: Vah! calefactus sum, vidi focum. * Reliquum autem 17
20. 12, 12. 17. ejus deum fecit et sculptile sibi; curvatur ante illud et adoravit illud et obsecrat, dicens: Libera me, quia Deus meus es tu. * Nescierunt neque intellexerunt; obliiti enim sunt, ne videant oculi eorum, et ne intelligant corde suo. * Non recogitant in mente 19
20. 12, 12. 17. 19. ejus, neque cognoscunt neque sentiunt, ut dicant: Medietatem ejus combussi igni et coxi super carbones ejus panes, coxi carnes et comedi; et de reliquo ejus idolum faciam? ante truncum ligni procidam? * Pars ejus 20
20. 12, 12. 17. 19. cinis est; cor insipiens adoravit illud, et non liberabit animam suam, neque dicet: Forte mendacium est in dextera mea?
v. 14. Memento horum, Jacob et Israel, 21 quoniam servus meus es tu; formavi te, servus meus es tu, Israel, ne obliviscaris mei. * Delevi ut nubem ini- 22
20. 12, 12. 17. 19. quitates tuas, et quasi nebulam pec-

14. 15. U.L.: einen Cedern, der gepfl. u. f. w.
15. A.A.: Dasselbst macht er davon!
17. A.A.: daß er sein. U.L.: daß sein.

16. Al.* et f (p. carnes) coxit et.

im verbl. dW.A.: verfleht sind. B: u. ihre G. daß sie nicht verständig sind. dW: daß ihre G. u. weise werden. vE: u. ihr G., daß es nichts erkennt.
19. vE: nehmen es nicht zu Herzen? dW: Keiner kümmert sich? B: keine Erkenntnis noch Verstand. vE: sie haben nicht so viel Einsicht u. B. dW: ist f. B. u. keine Einsicht. vE: zum abscheulichen Götzen. vE.A.: bölgernen Klotz. dW.A.: hinfallen.
20. Er wendet sich mit Asche, u. sein getäushtes Herz wendet ihm, daß er ... noch denken kann. dW:

jagt nach Asche? A: Sein Antheil ist. dW: ein get. G. führt ihn irre. vE: das verblendete G. leitet sie irre. B: hat ihn so gelenket ... Ist etwa Falschheit in meiner r. Hand? vE: Sollte nicht Betrug in m. Rechten sein? dW: Galt' ich nicht Trug ...? A: Gab' ich u. Lüge ...?
21. B: du sollst von mir nicht vergessen werden. dW: bist mir unvergessen.
22. dW: Verschwinde wie Nebel. vE: Verschwinde wie Nebel. dW: laß ich.

XLIV.

Promissio Spiritus liberationis et captivitate.

ὡς γνώφον τὰς ἀμαρτίας σου· ἐπιστράφηθι πρὸς με, καὶ λυτρώσομαι σε. ²³ Εὐφράνθητε, οὐρανοί, ὅτι ἡλέησεν ὁ θεὸς τὸν Ἰσραὴλ· σάλπισατε, θυμέλια τῆς γῆς, βοήσατε, ὄρη, εὐφροσύνην, οἱ βουνοὶ καὶ πάντα τὰ ξύλα τὰ ἐν αὐτοῖς, ὅτι ἐλυτρώσατο ὁ θεὸς τὸν Ἰακώβ, καὶ Ἰσραὴλ δοξασθήσεται.

²⁴ Οὕτως λέγει κύριος ὁ λυτρούμενός σε καὶ πλάσσω σε ἐκ κοιλίας· Ἐγὼ κύριος ὁ συντελὼν πάντα· ἐξέτεινα τὸν οὐρανὸν μόνος, καὶ ἐστερέωσα τὴν γῆν. Τίς ἕτερος ²⁵ διασκεδάσει σημεῖα ἐγγαστριμύθων καὶ ματαίας ἀπὸ καρδίας, ἀποστρέψων φρονίμους εἰς τὰ ὀπίσω καὶ τὴν βουλὴν αὐτῶν μαραινῶν, ²⁶ καὶ ἰστών ῥήματα παιδῶν αὐτοῦ, καὶ τὴν βουλὴν τῶν ἀγγέλων αὐτοῦ ἀλγυνῶν; Ὁ λέγων τῇ Ἱερουσαλὴμ· Κατοικηθήσῃ, καὶ ταῖς πόλεσιν τῆς Ἰουδαίας· Οἰκοδομηθήσεσθαι, καὶ τὰ ἔργα αὐτῆς ἀνατελεῖ. ²⁷ Ὁ λέγων τῇ ἄβυσσῳ· Ἐρημωθήσῃ, καὶ τοὺς ποταμούς σου ξηρανῶ. ²⁸ Ὁ λέγων Κύρῳ φρονεῖν, καὶ πάντα τὰ τελέματά μου ποιῆσαι. Ὁ λέγων Ἱερουσαλὴμ· Οἰκοδομηθήσῃ, καὶ τὸν οἶκον τὸν ἁγίον μου θεμελιώσω.

XLV. Οὕτως λέγει κύριος ὁ θεὸς τῷ χριστῷ μου Κύρῳ, οὗ ἐκράτησα τῆς δεξιᾶς, ἐπακούσαι ἐμπροσθεν αὐτοῦ ἔθνη, καὶ ἰσχυρὸν βασιλεῖον διαβρῆξω, ἀνολῶ ἐμπροσθεν αὐτοῦ θύρας, καὶ πόλεις οὐ συγκλεισθήσονται· ² Ἐγὼ ἐμπροσθεν σου πορεύσομαι, καὶ ὄρη ὁμαλῶ, θύρας χαλκᾶς συντρίψω, καὶ μοχλοὺς σιδηροὺς συγκλάσω, ³ καὶ δώσω σοι θησαν-
ρονὸς σκοτεινοὺς ἀποκρύφους, ἀοράτους ἀνολῶ σοι, ἵνα γνῶσῃ ὅτι ἐγὼ κύριος ὁ θεὸς ὁ καλῶν τὸ ὄνομά σου θεὸς Ἰσραὴλ.

22. B: τὴν ἀμαρτίαν.

23. X† (p. ἔρ.) καὶ ἀγαλλιάσθω ἡ γῆ. B† τὰ (a. θικ.). EX† τὰ (a. ὄρη). A¹: ἡλέησεν (pro ἔλυτρε. A²B). FX: κύριος (pro ὁ θ.).

24. A¹: λυτρώμενος (-τρομ. A²B). X† (a. πλ.) ὁ (A¹: ὁ πλάσας). FX: Ἐγὼ εἰμι κύρ. A¹: ταῦτα (πάντα A²B; X: πάντα ταῦτα).

25. A¹X: διασπιδάσιν (διασπιδάσει A²B; X: διασπιδάσω). A¹X: μαρύνων (-ραίνων A²B).

26. B: ῥῆμα παιδός (X: ῥήματα παιδός). A¹X*: τῇ (A²B†). B: τῆς Ἰδουμαίας. EFX (pro ἀνατ.): ἀναστήσω.

1. A²: Οὐαί (pro Οὐτ.). X: πύλας (pro θύρ.). F: πύλαι (pro πολ.).

2. A¹X: αὐτῷ (σε A²B). EX: συνθλάσω (pro συγκλάσω).

3. B: ἵνα γνῶς ... † (p. pr. θεός) σου et (a. alt. θεός) ὁ.

וכענן חשאתיה שובבה אלי כי
23 ואלתייה: רבו שמים כיעשה יהוה
הריעה תחתיות ארץ פצחו הרים
רנה יער וכל-עץ בו כיענאל יהוה
יעקב ובישראל יתפאר:

24 כה-אמר יהוה גאלה ויצרנה מבטן
אנכי יהוה עשה כל נטה שמים לבדי
חרקע הארץ מיאתי: מסר אתות
בדים וקסמים יהולל משיב הקמים
26 אחור ודעתם יסכל: מקים דבר
עבדו ועצת מלאכיו ופלים האמר
לירושלם תושב ולערי יהודה
27 תבנינה והרכותיה אקומם: האמר
לצולה חרבי ונהרתיה אוכיש:
28 האמר לכורש רעי וכל-הפסי ישלם
ולאמר לירושלם תבנה והיכל תוקד:
XLV. כה-אמר יהוה למשיחו לכורש
אשר-החוקתי כימינו לרד-לסניו
גוים ומתני מלכים אפתח לפתח
לסניו דלתים ופערם לא יפגרו:
2 אני לסנייה אלה והדורים אשר
דלתות נהופה אשר ובריחי ברזל
3 אמת: ונתתי לה אוצרות חשך
ומטמני מסתרים למען תודע כי אני
יהוה הקורא בשמיך אלתי ישראל:

v. 23. כמץ ב"ק. ib. כמץ
v. 24. כמץ ברביע. v. 26. כמץ
v. 2. כמץ

22. dW: wie Gewölff.

23. rufet, ihr Tiefen der Erde. B: untersten Det-
ter. vE: frohlode da unten, du Erde?

24. die Erde ausdehnet. dW: der Alles geschaffen.
vE: erschaffen. A: n. Reiner mit mir. B: ohne daß
wer mit m. ist. dW: durch mich selbst? vE: von mir
aus!

25. vE: die Zeichendeuterei. B: der Zügenpredher.
vE: Zügenredner. dW: Zügenpropheten. A: tollk-
nig. vE: rasend. dW: zu Thoren. A: die BB. verfeh-
ret. vE: Ich fehre die BB. um! dW: beschämet. B:
ihre Willkürhaft. vE: Weisheit. dW: A: Einflücht.

wie den Nebel; lehre dich zu mir, denn
23 ich erlöse dich. * Jauchzet, ihr Himmel,
denn der Herr hat es gethan; rufe, du
Erde, herunter, ihr Berge, frohlocket mit
Jauchzen, der Wald und alle Bäume dar-
innen, denn der Herr hat Jakob erlöst,
und ist in Israel herrlich.

24 So spricht der Herr, dein Erlöser, der
dich von Mutterleibe hat zubereitet: Ich
bin der Herr, der alles thut, der den Him-
mel ausbreitet alleine, und die Erde weit
25 macht ohne Gehülsen; * der die Zeichen
der Wahrsager zunichte und die Weissa-
ger toll macht; der die Weisen zurückfeh-
ret, und ihre Kunst zur Thorheit macht,
26 * bestätigt aber das Wort seines Knechts,
und den Rath seiner Boten vollführet; der
zu Jerusalem spricht: Sei bewohnt, und
zu den Städten Juda: Seid gebauet, und
27 der ich ihre Verwüstung aufrichte. * Der
ich spreche zu der Tiefe: Verstege, und zu
28 den Strömen: Vertrocknet. * Der ich
spreche zu Cores: Der ist mein Hirte und
soll allen meinen Willen vollenden, daß
man sage zu Jerusalem: Sei gebauet, und
zum Tempel: Sei gegründet.

XLV. So spricht der Herr zu seinem Ge-
salbten, dem Cores, den ich bei seiner rech-
ten Hand ergreife, daß ich die Heiden vor
ihm unterwerfe und den Königen das
Schwert abgürte, auf daß vor ihm die
Thüren geöffnet werden, und die Thore
2 nicht verschlossen bleiben: * Ich will vor
dir hergehen und die Hüder eben machen,
ich will die ehernen Thüren zerschlagen
3 und die eisernen Kiegel zerbrechen, * und
will dir geben die heimlichen Schätze und
die verborgenen Kleinode, auf daß du er-
kenneest, daß ich der Herr, der Gott Israels,
dich bei deinem Namen genannt habe,

28. U.L: alle meinen.

45, 22. cata tua; revertere ad me, quoniam
45, 13. redemi te. * Laudate, coeli, quoniam 23
Pa. 96, 11. misericordiam fecit Dominus; jubilate,
45, 12. extrema terrae, resonate, montes,
Pa. 72, 5. laudationem, saltus et omne lignum
ejus, quoniam redemit Dominus Ja-
cob, et Israel gloriabitur.

Haec dicit Dominus, redemptor tuus 24
v. 2. et formator tuus ex utero: Ego sum
Dominus faciens omnia: extendens
42, 5. coelos solus, stabiliens terram, et
40, 22. nullus mecum; * irrita faciens signa 25
29, 14. divinorum, et ariolos in furorem ver-
Joh. 12, 17. tens; convertens sapientes retrorsum,
et scientiam eorum stultam faciens;
Ap. 10, 7. * suscitans verbum servi sui, et con- 26
Pa. 147, 2. silium nunciorum suorum complens.
Qui dico Jerusalem: Habitaberis, et
civitatibus Juda: Aedificabimini, et de-
43, 16. sarta ejus suscitabo. * Qui dico pro- 27
41, 10. fundo: Desolare et lumina tua are-
Jes. 14, 21. faciam. * Qui dico Cyro: Pastor meus 28
Jes. 3, 16; Es. 45, 1. es et omnem voluntatem meam com-
41, 26. plebis. Qui dico Jerusalem: Aedi-
Ezr. 1, 2. caberis, et templo: Fundaberis.

Haec dicit Dominus christo **XLV.**
19m. 2, 10. meo Cyro, cujus apprehendi dexte-
44, 28. ram, ut subjiciam ante faciem ejus
Ezr. 1, 12. gentes et dorsa regum vertam, et
2Ch. 36, 22. aperiam coram eo januas et portae
40, 3a. non claudentur: * Ego ante te ibo 2
Pa. et gloriosos terrae humiliabo, portas
107, 16. aereas conteram et vectes ferreos
Jes. 60, 37. confringam, * et dabo tibi thesauros 3
41, 13. absconditos et arcana secretorum,
ut scias quia ego Dominus, qui
42, 1. voco nomen tuum, Deus Israel.

23. Al. * misericordiam.

26. B.dW: von Ser. spr.: Sie soll bew. werden
(werde bew.). dW.vE: u. ihre Trümmer stell' ich (wie-
er) her.

27. dW.vE: Trockne aus! B: u. der ich will keine
Bachflüsse vertrocknen lassen. A: keine Str. will ich
trocken legen! dW.vE: lasse ich versiegen.

28. B.dW: von Cyrus (Koresch). dW: all mein
Besitz! vE: meinen ganzen Rathschluß. A: der
ich sage? vE: er wird zu Ser. sagen. dW: soll er voll-
bringen, u. sprechen von Ser.

1. dW: den ich halte. A: fasse. vE: ich fasse ihn.
dW.vE: stürzen. A: unterjochen. dW: der Könige
Häften zu entgürten. vE: ich entgürte die Leiden.

2. vE: die krummen Wege. dW: eherner Pforten
will ich sprengen.

3. B: die Schätze, so im Finstern liegen, u. was an
verborgenen Orten beilegt ist. dW: schenke dir tief
verborgne Schätze u. versteckte Reichthümer ... dich bei
Namen gerufen. vE: bei deinem N. nennt.

XLV.

Promissio Spiritus liberationis et captivitate.

4^a Εἴπεν Ἰακώβ τοῦ παιδὸς μου καὶ Ἰσραὴλ τοῦ ἐκλεκτοῦ μου ἐγὼ καλέσω σε τῷ ὀνόματί σου καὶ προσδεξομαι σε, σὺ δὲ οὐκ ἔγνων με. 5^a Οὗτι ἐγὼ κύριος ὁ θεός, καὶ οὐκ ἔστιν ἕτι πλὴν ἑμοῦ θεός· ἐπίσχυσά σε, καὶ οὐκ ἤδεις με, 6^a ἵνα γνωσῶσι οἱ ἀπὸ ἀνατολῶν ἡλίον καὶ οἱ ἀπὸ δυσμῶν αὐτοῦ, ὅτι οὐκ ἔστιν πλὴν ἑμοῦ, καὶ ὅτι ἐγὼ κύριος ὁ θεός, καὶ οὐκ ἔστιν ἕτι. 7^a Ἐγὼ ὁ κατασκευάσας φῶς καὶ ποιήσας σκότος, ὁ ποιῶν εἰρήνην καὶ κτίζων κακὰ· ἐγὼ κύριος ὁ θεός ὁ ποίων ταῦτα πάντα. 8^a Εὐφρανθήτω ὁ οὐρανὸς ἄνωθεν, καὶ αἱ νεφέλαι ῥαντάτωσαν δικαιοσύνην· ἀνατεilaτω ἡ γῆ καὶ βλαστησάτω ἔλεος, καὶ δικαιοσύνη ἀνατεilaτω ἅμα· ἐγὼ εἰμι κύριος ὁ κτίσας σε.

9^a Ποῖον βελτίον κατασκευάσα ὡς πηλὸν κεραμέως; μὴ ὁ ἀροτριῶν ἀροτριάσει τὴν γῆν; μὴ ἐρεῖ ὁ πηλὸς τῷ κεραμῇ· τί ποιῆς, ὅτι οὐκ ἐργάζῃ οὐδὲ ἔχεις χεῖρας; 10^a Οὐαὶ ὁ λέγων τῷ πατρὶ· τί γενήσῃς; καὶ τῇ μητρὶ· τί ὠδινήσῃς;

11^a Οὗτι οὕτως λέγει κύριος ὁ θεός ὁ ἅγιος Ἰσραὴλ ὁ ποιήσας αὐτόν· τὰ ἐπαρχόμενα ἐρωτήσατέ μου περὶ τῶν νῶτον μου καὶ περὶ τῶν θυγατέρων μου, καὶ περὶ τῶν ἔργων τῶν χειρῶν μου ἐντεilaσθή μοι. 12^a Ἐγὼ ἐποίησα γῆν καὶ ἀνθρώπων ἐπ' αὐτῆς, ἐγὼ τῇ χειρὶ μου ἐστέρησα τὸν οὐρανόν, ἐγὼ πᾶσιν τοῖς ἀστροῖς ἐντεilaμήην. 13^a Ἐγὼ ἡγεῖρα αὐτόν μετὰ δικαιοσύνης, καὶ πᾶσαι αἱ ὁδοὶ αὐτοῦ εὐθείαι· αὐτὸς οἰκοδομήσει τὴν πόλιν μου, καὶ τὴν αἰχμαλωσίαν τοῦ λαοῦ μου ἐπιστρέψει, οὐ μετὰ λυτῶν οὐδὲ μετὰ δώρων, εἴπεν κύριος σαβαώθ.

14^a Οὕτως λέγει κύριος σαβαώθ· Ἐκποίασεν Αἴγυπτος, καὶ ἔμπορία Αἰθιοπῶν, καὶ οἱ

4^a לְמַעַן עֲבָדִי יַעֲקֹב וְיִשְׂרָאֵל בְּחִירִי וְאֶקְרָא לֵה בְּשֵׁמָה אֲכַנְהָ וְלֹא יִדְעָתִי· אֲנִי יְהוָה וְאֵין עוֹד וְזִלְתִּי אֵין אֱלֹהִים אֲמַנְהָ וְלֹא יִדְעָתִי· לְמַעַן יִדְעוּ מִמְּזֶרֶה-שְׁמֶשׁ וּמִמַּעַרְבָה כִּי-אֲסַס בְּלִעְדִּי אֲנִי יְהוָה וְאֵין עוֹד· יוֹצֵר אֹר וְכוֹרֵא חֹשֶׁךְ עֹשֶׂה שָׁלוֹם וְכוֹרֵא 8^a רַע אֲנִי יְהוָה עֹשֶׂה כָל-אֲמָלָה· הַרְעִיפוּ שָׁמַיִם מִמַּעַל וּשְׂתַקִּים יִזְלוּ-צֶדֶק תִּתַּח-אֶרֶץ וְיִסְרוּ-יָשַׁע וְצִדְקָה תִצְמִיחַ יַחַד אֲנִי יְהוָה בְּרִאֲתִיו· הִוֵּי רַב אֶת-יִצְרוֹ הָרֶשַׁת אֶת-חֲרָשֵׁי אֲדָמָה הִיאמֵר הָמָר לִיִּצְרוֹ י מִהֲתַעֲשֶׂה וּסְעִלָה אֵין-יָדַיִם לִי· הִוֵּי אָמַר לֵאב מִהֲתוֹלִיד וְלֹאֲשֶׁה מִהֲתַחֲלִין·

11^a כֹּה-אָמַר יְהוָה קְדוֹשׁ יִשְׂרָאֵל וְיוֹצֵר הָאֲחִיּוֹת שְׂאֲלוּנִי עַל-בְּנֵי 12^a וְעַל-פֶּעַל יְדֵי תַצְוִנִי· אֲנֹכִי עֲשִׂיתִי אֶרֶץ וְאָדָם עָלֶיהָ בְּרִאֲתִי אֲנִי יְדֵי 13^a נָטוּ שָׁמַיִם וְכָל-צִבְּקָאִם צְוִיָּתִי· אֲנֹכִי הַעֲרִיתִהוּ בְּצֶדֶק וְכָל-דִּרְכָיו אֲנִישֹׁר הִיא־יִכְנֶה עִירִי וְגִלּוֹתִי יִשְׁלַח לֹא בְמַחִיר וְלֹא בְשָׂחַד אָמַר יְהוָה צְבָאוֹת·

14^a כֹּה אָמַר יְהוָה יְגִיעַ מַצְרַיִם וְכָתֶר-כּוֹשׁ וּסְבָאִים אֲנֹשִׁי מִדֶּה עֲלֶיהָ

4. B: ^aΕν. τῷ π. μου Ἰακ. X: ἐκλέισα. A¹ X: μου (pro σε A² B). 5. X^a ἔτι. A¹ X^a ἐνίσχ. σε (A² B†). A¹: ἤδεισαν (ἤδεις A² B). 6. A¹ B^a αὐτῷ (A² X†). B† (α. πλὴν) θεός (X† ἔτι) et * καὶ ὅτι. 7. E^a κύρ. B: πάντα ταῦτα (FX^a ταῦτα). 8. A¹: ῥαντάτωσαν (ῥαντά. A² B). F: βλαστ. ἡ γῆ καὶ ἀνατ. B: δικαιοσύνην (pro-σύνη). F: βλαστησάτω (pro alt. ἀνατεila). 9. X: Ποῖον β. (E: Ποῖον βελτίον; F: τί ἐποίησα βελτίον * κατεστ. ὡς). X† (p. κατ.) σε. BFX† ὅλην τὴν ἡμέραν (B p. γῆν, FX p. ἀροτριῶν). EX† (α. μὴ ἐρεῖ) εἰ καὶ ὁ ἀροτριῶν μετὰ τῷ πλάσαντος αὐτόν. X† (p. ἐργ.) καὶ τὸ ἔργον. B† (in f.) μὴ ἀποκριθῇσαι τὸ πλάσμα πρὸς τὸν πλάσαντα αὐτό; 10. A¹ B^a Οὐαὶ (A² FX†). B: ὠδίνικ. 11. X† (p. Ἰσρ.). ὁ πλάσας αὐτόν (* αὐτόν p. ποιήσ.; * hoc aut. eti. A¹ B, † A²). B: ὁ ποιήσας τὰ ἐπερχόμενα· Ἐρωτ. ... * καὶ περὶ τ. θυγ. μ. FX: ἐντεilaσθή. 12. X† (in f.) φαίνιν. 13. F: ἡγεῖω. B† (p. δικ.). βασιλέα. B: ἔτος (pro αὐτ.).

4. benannte dich. vE: dir einen Beinamen gegenben. (dW: ohne daß du mich kanntest? vE: obgleich du m. nicht f.).

6. B.dW.A: außer mit Keiner.

7. vE: Ich mache Licht. dW: bilde Licht u. schaffe Dunkel. B: der ich das & bilde. dW.vE: bereite (bringe) Glück u. schaffe Unglück!

8. daß allerlei Heil sprenge. B: u. die obersten Wolken. vE: Thauet ... ergießet ihr W. das Heil (dW: tropfet Segen!). B: daß sie fruchtbar werden von Heil! dW: u. trage Heil!

- 4*um Jakobs, meines Knechts, willen, und um Israels, meines Auserwählten, willen. Ja, ich rief dich bei deinem Namen, und nannte dich, da du mich noch nicht kanntest. *Ich bin der Herr, und sonst keiner mehr, kein Gott ist, ohne ich. Ich habe dich gerufen, da du mich noch nicht kanntest, *auf daß man erfahre, beide von der Sonne Aufgang und der Sonne Niedergang, daß außer mir nichts sei. Ich bin der Herr, und keiner mehr; *der ich das Licht mache und schaffe die Finsterniß, der ich Frieden gebe und schaffe das Uebel, ich bin der Herr, der solches alles thut.
- 8 *Träufelt, ihr Himmel, von oben, und die Wolken regnen die Gerechtigkeit; die Erde thue sich auf und bringe Heil, und Gerechtigkeit wachse mit zu. Ich, der Herr, schaffe es.
- 9 Wehe dem, der mit seinem Schöpfer hadert, nehmlich der Scherbe mit dem Töpfer des Thons! Spricht auch der Thon zu seinem Töpfer: Was machst du? du beweistest deine Hände nicht an deinem Werk. *Wehe dem, der zum Vater sagt: Warum hast du mich gezeugt? und zum Weibe: Warum gebierest du?
- 11 So spricht der Herr, der Heilige in Israel und ihr Meister: Fordert von mir die Zeichen; weiset meine Kinder und das Werk meiner Hände zu mir. *Ich habe die Erde gemacht, und den Menschen darauf geschaffen; ich bins, des Hände den Himmel ausgebreitet haben, und habe allem seinem Heer geboten. *Ich habe ihn erweckt in Gerechtigkeit, und alle seine Wege will ich eben machen; er soll meine Stadt bauen, und meine Gefangenen los lassen, nicht um Geld, noch um Geschenk, spricht der Herr Zebaoth.
- 14 So spricht der Herr: Der Ägypter Handel und der Mohren Gewerbe und

- *Propter servum meum Jacob, et Israel electum meum, et vocavi te nomine tuo; assimilavi te, et non cognovisti me. *Ego Dominus, et non est amplius, extra me non est Deus. Accinxi te, et non cognovisti me, *ut sciant hi, qui ab ortu solis et qui ab occidente, quoniam absque me non est. Ego Dominus, et non est alter; *formans lucem et creans tenebras, faciens pacem et creans malum, ego Dominus faciens omnia haec. *Rorate, coeli, desuper, et nubes pluant justum; aperiatur terra et germinet salvatorem, et justitia oriatur simul. Ego Dominus creavi eum.

- Vae, qui contradicit fictori suo, 9 testa de samis terrae! Numquid dicet lutum figulo suo: Quid facis, et opus tuum absque manibus est? *Vae, qui dicit patri: Quid generas? 10 et mulieri: Quid parturis? .

- Haec dicit Dominus Sanctus Israel, plastes ejus: Ventura interrogate me, super filios meos et super opus manuum mearum mandate mihi. *Ego feci terram, et hominem super eam creavi ego; manus meae telerunt coelos, et omni militiae eorum mandavi. *Ego suscitavi eum ad justitiam, et omnes vias ejus dirigam; ipse aedificabit civitatem meam, et captivitatem meam dimittet, non in pretio neque in muneribus, dicit Dominus Deus exercituum.

Haec dicit Dominus: Labor Aegypti et negotiatio Aethiopiae et Sa-

9. eine Scherbe gleich andern Scherben der Erde ... u. dein Werk: Er hat keine Hände? dW: unter den Sch. B: mit andern irdenen Sch. (vE: Deinem Werk fehlen ja die Hände!!)

10. dW.A: gebarest. B: hast du Wehen gehabt. vE: Was zeugest ... was gebarest du?

11. sein Meister: Traget mich um die Zukunft; über meine R. ... heisset von mir. dW: Ueber d. 3. kommt ihr mich fragen, u. für ... laßt mich sorgen!

4. 8* (alt.) et. Al.: in nomine.

6. St (p. pr. est) Deus. 9. Al.: factori.

(vE: Mich fraget ihr ... schreibt ihr mir vor!! B: Sie haben mich ... gefragt; solltet ihr mir ... Befehl geben??)

12. B: Befehl gegeben. dW: bestellte ich.

13. dW.vE: zum Heil? A: zur Gerechtigkeit. dW: um Kaufpreis ... Lösegeld.

14. B: der Gg. Arbeit. dW.A: Erwerb. vE: Reichthum. dW: Gewinn Aethiopiens. vE: Waaren.

Σαβαῖμ ἄνδρες ὑψηλοὶ ἐπὶ σὲ διαβήσονται, καὶ σοὶ ἔσονται δοῦλοι, καὶ ὅπισθ σου ἀκολουθήσουσιν δεδομένοι χειροπέδας, καὶ διαβήσονται πρὸς σε καὶ προσκυνήσουσίν σοι, καὶ ἐν σοὶ προσεύξονται· ὅτι ἐν σοὶ ὁ θεὸς ἔστιν, καὶ ἔρῃσιν· Οὐκ ἔστιν ὁ θεὸς πλὴν σου. 15 Σὺ γὰρ εἰ θεός, καὶ οὐκ ἤδμεν, ὁ θεὸς τοῦ Ἰσραὴλ σωτήρ. 16 Αἰσχυνθήσονται καὶ ἐντραπήσονται πάντες οἱ ἀντικείμενοι αὐτῷ, καὶ πορεύσονται ἐν αἰσχύνῃ. Ἐγκαινέσθης πρὸς με, τῇ σοι. 17 Ἰσραὴλ σώζεται ὑπὸ κυρίου σωτηρίας αἰώνιον· οὐκ αἰσχυνθήσονται οὐδὲ μὴ ἐντραπῶσιν ἕως τοῦ αἰῶνος ἔτι.

18 Ὅτι οὕτως λέγει κύριος ὁ ποιήσας τὸν οὐρανόν, οὗτος ὁ θεὸς ὁ καταδικάσας τὴν γῆν καὶ ποιήσας αὐτήν (αὐτὸς διώρισεν αὐτήν, οὐκ εἰς κενόν ἐποίησεν αὐτήν, ἀλλὰ κατοικεῖσθαι ἐπλάσεν αὐτήν)· Ἐγὼ εἰμι κύριος, καὶ οὐκ ἔστιν ἔτι. 19 Οὐκ ἐν κρηφῇ λελάληκα οὐδὲ ἐν τόπῳ γῆς σκοταίνῳ· οὐκ εἶπα τῷ σπέρματι Ἰακώβ· Μάταιον ζητήσατε· ἐγὼ εἰμι ἐγὼ εἰμι κύριος λαλῶν δικαιοσύνην καὶ ἀναγγέλλων ἀλήθειαν. 20 Συνάχθετε καὶ ἤκατε, βουλεύσασθε ἅμα οἱ σωζόμενοι ἀπὸ τῶν ἰθύνων. Οὐκ ἔγνωσαν οἱ αἰῶνες τὸ ξύλον γλύμμα αὐτῶν, καὶ προσεσχόμενοι ὡς πρὸς θεοῦ οἱ οὐ σώζωσιν. 21 Εἰ ἀναγγέλλουσιν, ἐγγισάτωσαν, ἵνα γνῶσω ἅμα, τί· ἀκουσίᾳ ἐποίησεν ταῦτα ἀπ' ἀρχῆς. Τότε ἀνηγγέλη ὑμῖν· Ἐγὼ ὁ θεός, καὶ οὐκ ἔστιν ἄλλος πλὴν ἐμοῦ, δίκαιος καὶ σωτήρ, οὐκ ἔστιν πᾶρεξ ἐμοῦ. 22 Ἐπιστράφητε πρὸς με καὶ σωθήσεσθε, οἱ ἀπ' ἐσχάτου τῆς γῆς· ἐγὼ εἰμι ὁ θεός, καὶ οὐκ ἔστιν ἄλλος. 23 Κατ' ἐμαντοῦ ὁμνῶ, εἰ μὴν ἐξελεύσεται ἐκ τοῦ στόματός μου δικαιοσύνη, οἱ λόγοι μου οὐκ ἀπο-

14. A¹X: Σιβαῖμ (Σαβαῖμ A²B; A¹. al.). A¹X* καὶ διαβ. πρ. σι (A²B†). B* ἐρῃσιν (A² incl. uncis). 15. FX* δ. 16. E* (pr.) καὶ. 17. EX: σῶζεται (F: σῶσθε). F: οὐδ' οὐ μὴ (E: οὐ μὴ). EX: ἐντραπήσονται. A¹X* ἔτι (A²B†). 18. A¹B* Ὅτι (A²X†). EX: Οὐκίτι γὰρ οὐ μὴ ἐντραπῶσιν, εἰ καὶ διὰ τὴν πλάνην τῶν εἰδώλων ἐντραπήσαν πρότερον, ὅτι οὕτ. λέγ. κτλ. A¹X* ἐπλάσεν αὐτήν et (sq.) κίρ. (A²B†). 19. X: εἰπον. EFX* (alt.) ἐγὼ εἰμι. A¹X* κύρ. (A²B†). B† (s. laal.) δ. FX* καὶ. 20. X: γλύμματα. B† οἱ (s. προσεσχ.). ... * ὡς. B: σῶζουσιν. 21. X (pro E): Ἡ (E: Οἱ). BE: ἀναγγέλλουσιν. A¹: γνωμῖν (γνωσιν A²B). E: τότε ἀναγγέλλει ἡμῖν (F: ἐκ τότε ἀναγγέλει ὑμῖν). EFX: Οὐχὶ ἐγὼ κύριος οὐ θ. A¹† (s. παρῆ) ἄλλος (A² incl. uncis; B*). 22. B: ἐπ' ἐμὲ (pro pr. με). EFX: ἐπ' ἐσχ. A¹† (in f.) πλὴν ἐμῷ· δίκαιος καὶ σωτήρ οὐκ ἔστιν πᾶρεξ ἐμῷ (A² incl. uncis; B*). 23. B: εἰ μὴ (X: ἡ μὴ). FX* τῷ. E* (pr.) μν.

יעברו וְלָךְ יִהְיֶה אֲחֵרֶיךָ יִלְכוּ בְּזָקִים
יַעֲבֹרוּ וְאֵלֶיךָ יִשְׁתַּחֲוּוּ אֵלֶיךָ יתְפַלְּלוּ
אֵךְ כָּךְ אֵל וְאֵין עוֹד אֶסֶס אֲלֵהֶם:
סוּ אֲכֹן אֲתָה אֵל מִסְתַּתֵּר אֲלֵהִי וְשָׂרָאֵל
16 מוֹשִׁיעַ: בּוֹשֵׁוּ וְגַם־נִכְלָמוּ כָּלֶם יַחְדָּו
17 הִלְכוּ בְּכִלְמָה חֲרָשִׁי צִירִים: וְשָׂרָאֵל
נוֹשֵׁעַ בִּיהוָה תִּשְׁוִיעַת עוֹלָמִים לֹא־
תִּבְשֹׁוּ וְלֹא־תִכְלָמוּ עַד־עוֹלָמִי עַד:

18 כִּי־כֹה אָמַר־יְהוָה בּוֹרֵא הַשָּׁמַיִם
הוּא הָאֱלֹהִים יַצֵּר הָאָרֶץ וְעָשָׂה הוּא
כּוֹנֵנָהּ לֹא־תִהְיֶה כְּרֹאָה לְשִׁבְתָּ יַצְרָהּ
19 אֲנִי יְהוָה וְאֵין עוֹד: לֹא בִסְתֵר
דִּבַּרְתִּי בְּמָקוֹם אֶרֶץ הֶשֶׁךְ לֹא אֲמַרְתִּי
לְצַרַע יַעֲקֹב תִּהְיֶה בְּקִשְׁוֹנִי אֲנִי יְהוָה
כ דִּבַּר צָדֵק מִצִּיד מִיִּשְׁרָאִים: הִקְבֹּצְוּ
וְכֹאֲוּ הַתְּנַגְּשׁוּ יַחְדָּו פְּלִיטֵי הַגּוֹיִם
לֹא יִדְעוּ הַנְּשָׂאִים אֲחֵדֶיךָ פִּסְקֶם
21 וּמִתְפַּלְּלִים אֶל־אֵל לֹא יוֹשִׁיעַ: הַגִּידוּ
וְהַגִּישׁוּ אֶת יַדְעֹךְ יַחְדָּו מִי הַשָּׁמַיִם
זֹאת מַקְדָּם מִאֲזוּ הַגִּידָה וְלֹא־אֲנִי
יְהוָה וְאֵין־עוֹד אֲלֵהֶם מִבְּלַעֲדִי אֶל־
22 צִדִּיק וּמוֹשִׁיעַ אֵין זֹדְלָתִי: שְׁקוּ־אֵלֶי
וְהוֹשִׁיעֵנִי כָּל־אֶסְרֵי־אֶרֶץ כִּי אֲנִי־אֵל
23 וְאֵין עוֹד: כִּי נִשְׁפָּעֵתִי יֵצֵא מִפִּי
צִדְקָה דִּבַּר וְלֹא יִשׁוּב כִּי־לִי תִכְרַע

14. dW: der Sabäer, Leute von großer Länge. vE: gr. Buchste. A: die S., die Männer hohen Wuchses. B.dW.A: zu dir übergehen. vE: kommen. B: zu dir flehendlich sagen: Nur in dir ...! vE: Gewiß mit dir? dW.A: Nur bei dir. dW: seine Gottheit weiter!

15. du Heiland. B: ein Gott der sich verbirgt. vE: bist G., wenn du dich auch verbirgst?

17. mit einer ew. Gel. dW: beglückt mit ew. Heil!

18. B: nicht vergebllich geschaffen? dW.A: umsonst? vE: leet hin? dW: zur Wohnung. vE: zum Wohnen.

19. im Verborgenen ... an einem f. Ort. dW: in finstern Tiefen. vE: im düstern Winkel. B: nicht ge-

Der verborgene Gott. Das Wort der Gerechtigkeit aus seinem Munde. XLV.

der langen Leute zu Seba werden sich dir ergeben und dein eigen sein; sie werden dir folgen, in Fesseln werden sie gehen, und werden vor dir niederfallen und dir flehen; denn bei dir ist Gott, und ist sonst 15 kein Gott nicht mehr. * Fürwahr, du bist ein verborgener Gott, du Gott Israels, 16 der Heiland. * Aber die Götzenmacher müssen allejammt mit Schanden und Hohn bekehren, und mit einander schamroth hinhin 17 gehen. * Israel aber wird erlöst durch den Herrn durch eine ewige Erlösung, und wird nicht zu Schanden noch zu Spott immer und ewiglich.

18 Denn so spricht der Herr, der den Himmel geschaffen hat der Gott, der die Erde zubereitet hat und hat sie gemacht und zugerichtet, und sie nicht gemacht hat, daß sie leer soll sein, sondern sie zubereitet hat, daß man darauf wohnen soll: Ich bin der 19 Herr, und ist keiner mehr. * Ich habe nicht in das Verborgene geredet, im finsternen Ort der Erde; ich habe nicht zum Samen Jakobs vergeblich gesagt: Suchet mich. Denn ich bin der Herr, der von Gerechtigkeit redet, und verkündige, daß da nicht ist. * Laß sich versammeln und kommen mit einander herzu die Heiden der Heiden, die nichts wissen, und tragen sich mit den Klößen ihrer Götzen, und flehen 21 dem Gott, der nicht helfen kann. * Verkündiget und machet euch herzu, rathschlaget ein einander. Wer hat dieß lassen sagen von Alters her, und dazumal verkündiget? habe ichs nicht gethan, der Herr? Und ist sonst kein Gott, ohne ich, ein gerechter Gott und Heiland, und keiner ist, ohne ich. 22 Wendet euch zu mir, so werdet ihr selig, aller Welt Ende; denn ich bin Gott, und 23 keiner mehr. * Ich schwöre bei mir selbst, und ein Wort der Gerechtigkeit gehet aus meinem Munde, da soll es bei bleiben,

baim viri sublimes ad te transibunt, et tui erunt; post te ambulabunt, vinculi manicis pergent et te adorabunt, teque deprecabuntur; tantum in te est Deus, et non est absque te Deus. 60, 14. Ps. 115, 45. 66, 18, 19. 44, 6. * Vere tu es Deus absconditus, Deus 15 Israel, salvator. * Confusi sunt et 16 erubuerunt omnes, simul abierunt in confusionem fabricatores errorum. * Israel salvatus est in Domino sa- 17 lute aeterna; non confundemini et non erubescetis usque in saeculum saeculi.

v. 12. Quia haec dicit Dominus creans 18 coelos, ipse Deus formans terram et faciens eam, ipse plastes ejus (non 20 in vanum creavit eam, ut habitaretur formavit eam!): Ego Dominus, et non est alius. * Non in abscondito locutus sum, in loco terrae tenebroso; non dixi semini Jacob: Frustra quaerite me. Ego Dominus loquens justitiam, annuncians recta. * Con- 20 gregamini et venite et accedite simul, qui salvati estis ex gentibus; nesciunt qui levant lignum sculpturae suae, et rogant Deum non salvantem. 44, 7. 44, 19. * Annunciate et venite et consiliamini 21 simul; quis auditum fecit hoc ab initio, ex tunc praedixit illud? numquid non ego Dominus? Et non est ultra Deus absque me; Deus justus et salvans non est praeter me. * Conver- 22 timini ad me et salvi eritis, omnes fines terrae; quia ego Deus, et non est alius. * In memetipso juravi, egredietur de ore meo justitiae verbum, et non revertetur; quia mihi curva-

21. 8: et tunc.

18: Suchet mich vergeblich. dW: vE: A: Fraget m. (vergebens). dW: rede Wahrheit? vE: die W.? A: Gerichtet!

20: Versammelt euch ... ihr Entzogenen der Heiden; nichts wissen, die sich tr. dW: A: Gerettete. vE: die ihr gerettet seid unter den Völkern. B: sich klagen. dW: mit dem Holz ihres Bildes. vE: das herantragen. A: aufrichten?

21: und bringet bei ... lassen hören ... von ehesam pers. dW: u. führt sie her, u. sie mögen rathschl.

vE: laßt sie näher kommen. dW: ein Gott, wahrhaftig u. rettend!

22: B: werdet ihr erhalten werden. dW: auf daß ihr Heil erlanget. (vE: u. ihr werdet glücklich sein!!)

23: B: habe ... geschworen, es ist ein W. ausgegangen aus m. gerechten Munde, das soll nicht widerkehren. dW: Wahrheit gehet ... ein Wort das u. zurückgeht. vE: aus m. M. kommt nur Wahrheit, ein W. das nie zurückgenommen wird. A: ein richtiges Wort!

XLV.

Bell et Babelis interitus.

στραφήσονται, ὅτι ἔμοι κάμψει πᾶν γόνυ, καὶ ἔξομολογήσεται πᾶσα γλῶσσα ²⁴ τῷ θεῷ, λέγων· Δικαιοσύνη καὶ δόξα πρὸς αὐτὸν ἦξει, καὶ αἰσχυνοῦνται πάντες οἱ ἀπορίζοντες αὐτούς· ²⁵ ἀπὸ κυρίου δικαιοθήσονται καὶ ἐν τῷ θεῷ ἐνδοξασθήσονται πᾶν τὸ σπέρμα τῶν υἱῶν Ἰσραὴλ.

XLVI. Ἔπαισεν Βήλ, συντριβὴ Ναβῶ, ἐγένετο τὰ γλυπτά αὐτῶν εἰς θηρία καὶ κτηνῆ· αἶρετε αὐτὰ καταδεδεμένα ὡς φορτίον κοπιῶντι ² καὶ πεινώντι καὶ ἐκλελυμένοι, οὐκ ἰσχύοντι ἄμα, οἱ οὐ μὴ δύνανται σωθῆναι ἀπὸ πολέμου, αὐτοὶ δὲ αἰγμάλωτοι ἤχθησαν.

³ Ἀκούσατέ μου, οἶκος τοῦ Ἰακώβ καὶ πᾶν τὸ κατάλοιπον τοῦ Ἰσραὴλ, οἱ αἰρόμενοι ἐκ κοιλίας καὶ παιδευόμενοι ἀπὸ παιδίου. ⁴ Ἔως γήρους ἐγὼ εἰμι, καὶ ἔως ἂν καταγῆράσῃτε, ἐγὼ εἰμι, ἐγὼ ἀνέχομαι ὑμῶν· ἐγὼ ἐποίησα καὶ ἐγὼ ἀνήσω, καὶ ἐγὼ ἀναλήψομαι καὶ σώσω ὑμᾶς.

⁵ Τίνι με ὁμοιώσατε; Ἴδετε, τεχνάσασθε οἱ πλανώμενοι, ⁶ οἱ συμβαλλόμενοι χρυσίον ἐκ μαρσιππίου καὶ ἀργύριον ἐν ζυγῷ. Στήσουσιν ἐν σταθμῷ, καὶ μισθωσάμενοι χρυσοκόοι ἐποίησαν χειροποίητα, καὶ κύψαντες προσκυνοῦσιν αὐτοῖς. ⁷ Αἰρουνσιν αὐτὸ ἐπὶ τοῦ πόρου καὶ πορεύονται· ἐὰν δὲ θῶσιν αὐτὸ ἐπὶ τοῦ τόπου αὐτοῦ, μένει, οὐ μὴ κινηθῇ· καὶ ὅς ἂν βοήσῃ πρὸς αὐτόν, οὐ μὴ ἀκούσῃ, ἀπὸ κακῶν οὐ μὴ σώσῃ αὐτόν.

⁸ Μνησθῆτε ταῦτα καὶ στενάξατε, μετανοήσατε, οἱ πεπλανημένοι· ἐπιστρέψατε τῇ καρδίᾳ ⁹ καὶ μνησθῆτε τὰ πρότερα ἀπὸ τοῦ αἰῶνος, ὅτι ἐγὼ εἰμι ὁ θεὸς καὶ οὐκ ἔστιν ἕτι πλην

כָּל-בְּרֵיהּ תִּשָּׁבַע כָּל-לֵשׁוֹן׃ אֵךְ בְּיִהְיֶה לִי אִמֵּר צְדָקוֹת וְעוֹ צְדִי יָבוֹא וְיִבָּשׁוּ כָּל הַנִּפְתָּרִים בּוֹ׃ בְּיִהְיֶה יִצְדָּקוּ וְיִתְהַלְּלוּ כָּל-זֶרַע יִשְׂרָאֵל׃

XLV פָּרַע כָּל קֶרֶס נָבֹו הָיוּ צַבִּיָּהֶם לְחִיָּה וְלִבְהֵמָה נִשְׁאָתֵיכֶם עֲמוּסוֹת מִשָּׂא לְעִיפָה׃ קָרְסוּ כָרְעוּ יִחְדּוּ לֹא יִכְלוּ מִלֵּט מִשָּׂא וְנִשְׁפָּס בִּשְׂבִי הַלְכָה׃ שָׁמַעַי אֵלֵי בֵּית יַעֲקֹב וְכָל-שְׂאֵרֵית בֵּית יִשְׂרָאֵל הִנְעַמְסִים מִנִּי-כָסֹן הַנִּשְׁפָּאִים מִנִּי-רַחֲם׃ וְעַד-זָקְנָה אֲנִי הָיָא וְעַד-שִׁיבָה אֲנִי אֶסְבֵּל אֲנִי עָשִׂיתִי וְאֲנִי אֶשָּׂא וְאֲנִי אֶסְבֵּל וְאֲמַלֵּט׃ לְמִי תִדְמִינִי וְתִשְׁוֶי וְתִמְשָׁלֵנִי וְנִדְמָה׃ הַזֵּלִים זָהָב מִפִּיִּם וְכֶסֶף בִּקְנָה יִשְׁקָלוּ יִשְׁכָּרוּ צִוְרָף וְיִנְעָשׂוּהוּ אֵל יִסְבְּדוּ אֶף-יִשְׁתַּחֲוּוּ׃ יִשְׁאָהוּ עַל-כִּתְּףָם יִסְבְּלֵהוּ וְיִנִּיחֵהוּ תַּחְתִּיו וְיַעֲמֵד מִמְּקוֹמוֹ לֹא יִמִּישׁ אֶף-יִצְעַק אֵלָיו וְלֹא יַעֲנֶה מִצָּדְרוֹ לֹא יוֹשִׁיעֵנִה׃

זְכֹרֶי-זִמָּת וְהִתְאֲשִׁשׁוּ הַתְּשִׁיבוּ עוֹשֵׂים עַל-לֵב׃ זָכְרוּ רִאשֹׁנוֹת מַעֲלָם כִּי אֲנֹכִי אֵל וְאֵין עוֹד אֱלֹהִים

ב' א' ו' ע' ו' v. 24.

ב' א' ה' ב' כ' v. 3.

23s. B: καὶ ὁμῆται πᾶσα γλ. τὸν θεόν (X† τὸν ἀληθινόν). X: λέγεται s. λέγοντες. A¹X: ἤξουσιν (ἤξει A²B). B: διορίζοντες. X: ἐαυτούς. EX† (in f.) ἀπὸ κυρίου. 25. EX* ἀπὸ κυρ. (A¹: ἐν κυρίῳ). X: ἐπὶ (pro ἐν). B: ἐνδοξασθήσεται (FX: δοξασθήσεται). A¹† (a. πᾶν) καὶ (A² incl. uncl.; B*).

1. A¹EFX: Λαγών (Ναβὼ A²B; A¹ al.). B† τὰ (a. πτ.). A¹: ἵδεται (αἶρετε A²B). 2. B (*pr. καί): ἐκλεῖ. καὶ πειν. (A¹ alio ord.) ... οἱ δὲ δινῆσονται σωθ. 3s. B: Ἀκούε. FX* (pr.) τὰ. B: ἐκ παιδ. (F: ἐκ παιδίας). B: γήρως (A¹: παιδ. ἔως γ.). F: ὡς (pro ὡς). A¹B* (antepon.) καὶ (A²X†). 6. EFX† (a. οἱ σ.). καὶ. X: μαρσιππ. FX* (pr.) καὶ. F: σταθμίζετε (pro στ. ἐν στ.). * (sq.) καὶ ... χρυσοφόρον (EX: χρυσίον). X: χειροποίητον. A¹: αὐτό (αὐτοῖς A²B; EFX: αὐτῷ). 7. A¹X: τὸν ὅμω (τὸ ὅμω A²B). X: πορεύεται. B: ὅς ἐάν. FX: πρὸς αὐτό. B: εἰσακούσῃ. F: ἀπὸ κακῶ. A¹: σώσει (σώσῃ A²B). 8. F: στενάξατε. FX* οἱ. 9. FX* (pr.) καὶ. EFX: ἄλλος (pro ἐν).

24. Zu ihm wird man kommen, u. sich ihm widersetzen. Alle, die wider ihn haben. B: Gewiß! dem Herrn, wird man zu mir sagen, ist viel Geht entbrannt gewesen. dW: Nur bei Jehova. Ich man von mir, ist heil u. Macht; gegen ihn zieh werden zu Schanden Alle, die auf ihn zürnen. an ihn muß man sich halten? A: vor ihm werden erscheinen ... sich ihm widersetzen.

1. tr. an der Last eurer aufgeladenen Bürden hat sich gebeugt ... hat sich gekrümmt. dW: ihre der legt man auf Thiere. vE: sind auf Th. u. Last gelegt. A: lud man. (B: eure beweglichen Güter aufgeladen zur Last einem matten Thier?) dW

schmück: Wir sollen sich alle Kniee beugen, und alle Zungen schwören * und sagen: Im Herrn habe ich Gerechtigkeit und Stärke. Solche werden auch zu ihm kommen, aber alle, die ihm widerstehen, müssen zu Schanden werden. * Denn im Herrn werden gerecht aller Same Israels, und sich sein rühmen.

XLVI. Der Bel ist gebeugt, der Nebo ist gefallen, ihre Götzen sind den Thieren und Vieh zu Theil geworden, daß sie sich müde tragen an eurer Last. * Ja sie fallen und beugen sich allesammt, und können die Last nicht webringen, sondern ihre Seelen müssen ins Gefängniß gehen.

3 Höret mir zu, ihr vom Hause Jakobs, und alle Uebrigen vom Hause Israels, die ihr von mir im Leibe getragen werdet und 4 mir in der Mutter liegt. * Ja, ich will euch tragen bis ins Alter, und bis ihr grau werdet; ich wills thun, ich will 5 heben und tragen, und erretten. * Nach wem bildet und wem vergleichet ihr mich nun? Gegen wen messet ihr mich, dem ich 6 gleich sein soll? * Sie schütten das Gold aus dem Beutel, und wägen dar das Silber mit der Wage, und lohnen dem Goldschmied, daß er einen Gott daraus mache, 7 vor dem sie knien und anbeten. * Sie heben ihn auf die Achseln und tragen ihn, und setzen ihn an seine Stätte; da steht er, und kommt von seinem Ort nicht. Schreiet einer zu ihm, so antwortet er nicht, und hilft ihm nicht aus seiner Noth. 8 An solches gedenket doch und seid fest; 9 ihr Uebertreter, gehet in euer Herz. * Gedenket des Vorigen von Alters her; denn ich bin Gott, und keiner mehr, ein Gott,

1. A.A.: u. dem Vieh. U.L.: u. Viehe.

ihm sonst traget, werden aufgel., eine Last dem müden Vieh. vE: eure Lasten sind schwer, eine L. auf das ...? 2. nicht entziehen. B: davonbringen. dW: die Fäden reiten. (vE: haben das Wegschleppen nicht zu verlernen vermocht? A: retten ihre Träger??) B.d.W.: (ja, und) sie selbst gehen in die Gefangenhaft. vE: sie müssen nun selbst ... wandern. 3. mir aufgeladen seid aus Mutterleibe, u. von mir getragen wurden von Mutter Schoß. dW: aller Uebertreter. A: du ganzer Ueb. dW: die ihr getragen werdet v. Mutterl. an, gepflegt von d. Geburt an. vE: die ich ... getragen, gehoben habe v. d. Kindheit an. 4. und bin derselbe bis ins Alter, u. will euch

Belagerten. Bibel. N. L. 2. Bds 2. Abth.

bitur omne genu et jurabit omnis 14, 10. lingua. * Ergo: In Domino, dicet, 24 Ps. 2, 10. meae sunt justitiae et imperium; ad 25, 11. eum venient et confundentur omnes Jer. 32, 6. qui repugnant ei. * In Domino ju- 25, 10. stificabitur et laudabitur omne semen Jer. 4, 2. Israel.

Jer. 50, 2. **XLVI.** Confractus est Bel, contritus est Nabo; facta sunt simulacra eorum bestiis et jumentis, onera vestra gravi pondere usque ad lassitudinem. * Contabuerunt et contrita sunt simul; non potuerunt salvare portantem, et anima eorum in captivitate ibit.

Audite me, domus Jacob et omne residuum domus Israel, qui portamini a meo utero, qui gestamini a mea vulva. * Usque ad senectam ego ipse, et usque ad canos ego portabo; ego feri et ego feram, ego portabo et salvabo. * Cui assimilastis me et adaequastis, et comparastis me et fecistis similem? * qui confertis aurum de sacculo, et argentum statera ponderatis, conducentes aurificem, ut faciat Deum! Et procidunt et adorant; * portant illum, in humeris gestantes et ponentes in loco suo, et stabit ac de loco suo non movebitur; sed et cum clamaverint ad eum, non audiet, de tribulatione non salvabit eos.

44, 21. Mementote istud et confundamini, 8 44, 19. redite, praevaricatores, ad cor. * Recordamini prioris saeculi, quoniam 45, 21, 12. ego sum Deus, et non est ultra Deus,

7. 8* et (a. stabit).

tragen, bis ... habe es gethan. B: tragen bis ins graue Alter. dW: zum gr. Haar.

5. Wem ähnlchtet ihr mich, daß wir uns gleichen sollen? dW: Wem wollt ihr mich verähnlichen u. gegenüber stellen, wem m. vergleichen, daß wir ähnelten?

6. B.d.W.: bingen einen Goldschm. vE: Ihr sei es, die Gold ... verschwenden. A: Die ihr G. aus der Börse ziehet!

7. B: daß er stehe u. ... nicht weiche.

8. dW: ermannet euch. vE: zeigt euch als Männer. (A: schämet euch? B: werdet feuerroth!!)

9. dW: Vergangenen vor Alters. vE: aus der Vorzeit. B: bin ein starker Gott.

XLVI.

Neli et Nabelis interitus.

ἔμοῦ, ¹⁰ ἀναγγέλλων πρότερον τὰ ἔσχατα πρὸς αὐτὰ γενέσθαι, καὶ ἅμα συνετελέσθῃ· καὶ εἰπα· Πᾶσα μου ἡ βουλὴ στήσεται, καὶ πάντα ὅσα βεβούλευμαι ποιήσω, ¹¹ καλῶν ἀπ' ἀνατολῶν πετεινῶν, καὶ ἀπὸ γῆς πόρρωθεν περὶ ὧν βεβούλευμαι· ἐλᾶλθα καὶ ἤγαγον, ἔκτισα καὶ ἐποίησα, ἤγαγον αὐτοὺς καὶ ἐνοδώσα τὴν ὁδὸν αὐτοῦ. ¹² Ἀκούσατέ μου οἱ ἀπολωλεκότες τῆς καρδίας, οἱ μακρὰν ἀπὸ τῆς δικαιοσύνης. ¹³ ἤγγισα τὴν δικαιοσύνην μου, οὐ μὴ μακρῶνθῃ, καὶ τὴν σωτηρίαν τὴν παρ' ἐμοῦ οὐ βραδυνῶς· δέδωκα ἐν Σιών σωτηρίαν τῷ Ἰσραὴλ εἰς δόξαμα.

XLVII. Κατάβηθι, κάθισον ἐπὶ τὴν γῆν, παρθένος θυγάτηρ Βαβυλῶνος, κάθισον εἰς τὴν γῆν, οὐκ ἔστιν ἄνδρας· εἰέλθε εἰς τὸ σκότος, θυγάτηρ Χαλδαίων, ὅτι οὐκ εἶμι προστεθήσῃ κληθῆναι ἀπαλὴ καὶ τροφερά. ² Λάβε μύλον, ἄλσων ἄλσων, ἀποκάλυψαι τὸ κατεκαλύμμενά σου, ἀνακάλυψαι τὰς πόλεις, ἀνάσσευε τὰς κρήνας, διάβηθι ποταμῶν· ³ ἀνακαλυφθήσεται ἡ αἰσχρὴ σου, φανήσονται οἱ ὀνειδισμοὶ σου. Τὸ δίκαιον ἐκ σοῦ λήψομαι, οὐκ εἶμι μὴ παραδῶ ἀνθρώποις. ⁴ Εἶπεν ὁ ὀψάμανός σε κύριος σαβαὶθ, ὄνομα αὐτῷ ἅγιος Ἰσραὴλ. ⁵ Κάθισον κατανενυγμένη, εἰέλθε εἰς τὸ σκότος, θυγάτηρ Χαλδαίων· οὐκ εἶμι κληθῆσθαι ἰσὺς βασιλείας.

⁶ Παρωξένῃν ἐπὶ τῷ λαῷ μου, ἐμίνας
τὴν κληρονομίαν μου· καὶ ἐγὼ ἔδωκα αὐτοὺς
εἰς τὴν χεῖρά σου, σὺ δὲ οὐκ ἔδωκας αὐτοῖς
ἔλεος, τοῦ πρᾶσβυτέρου ἐβάρυνας τὸν ζυγόν
σφόδρα, ⁷ καὶ ἔλπας· Εἰς τὸν αἰῶνα ἔσομαι
ἀρχονσα. Οὐκ ἐνόησας ταῦτα ἐν τῇ καρδίᾳ
σου, οὐδὲ ἐμνήσθης τὰ ἔσχατα. ⁸ Νῦν δὲ

10. B* αὐτὰ. F* ἄμα. X: εἶπον. B: π. ἡ βελή μς.
11. B: ἀπὸ ἀνατ. FX† (a. ἐλάλ.) καί γε. EFX: καί γε
(pro sq. καί). X† (p. ἐποί.) αὐτὸ. FX* ἦγ. (alt.) - ἔν.
13. A¹B* ὁ μὴ μακρ. (A²EFX†). EFX: βραδύνω.

1. ΕFX: *θύγατερ* (bis). Α¹X* *καθ. εἰς τὴν γῆν* (A²B†) et (ellam B)* *οὐκ ἔστιν θρ.* (A²EFX†).
B* *ἐκείθε-σκ.* ΕFX: *προσθήκη*. 2. Α¹: *ἀλλισον* (ἀλλισον A²B; F: *ἄλISON*). FX: *κάλυμμα* (Al.: *κατάλιμμα*). ΕFX (pro *ανακ.*): *ἀνάσσει* (Al.: *ἀνάσσει* *ε. διασσει* *ε. ἀποκάλυψαι*). Α¹X (pro *αἰσάνου* A²B): *ἀνάσσει* (ΕFX: *ἀποκάλυψαι*; Al.: *ἀνακάλυψαι*).
3. F: *ὀφθῆλλονται* (pro *φαν.*). X† (p. *ἐκ.*) *σε. 4.* B* *ἔλπ.* X† *ο. (ε. ἄγ.)*. 5. B: *θύγατερ*. FX: *κληθῆς*.
6. ΕFX: *ἐμίαν* (Al.: *διότι ἐμίαναν*). Α¹B* *καὶ* (A²X†). Α¹X* *αὐτοὺς* (A²B†). X† (p. *ἐκ.*) *οὐθῆν*. FX: *πρεσβύτες*. 7. A²B²: *τὰ ἰσχατά*; X† (in f.) *σε.*

וַיֹּאמֶר פְּדוּנִי: מִיַּד מְרֹאשִׁית אֲחֵרֹת
וּמִפְדֻם אֲשֶׁר לֹא נִעְשָׂיו אִמְרֵי עֲצָתִי
11 חָקִים וְכָל־חֲסָדַי אֲעֲשֶׂה: קְרֹא מִמֶּזְרֶה
עֵץ מֵאֲרֶץ מְרוֹחַ אֵשׁ עֲצָתוֹ אֶחָד
דִּבְרֹתַי אֶחָד—אֲבִלְאֵנָה וְצִרְתִּי אֶחָד
12 אֲעֲשֶׂנָּה: שְׂמַעֲנִי אֱלֹהֵי אֲבִירֵי לֵב
13 הַרְחוֹקִים מִצְדָּקָה: קִרְבֹּתַי צְדָקָתִי
לֹא תִרְחֹק וּתְשׁוּבָתִי לֹא תֵאָחֵז וְנִתְּתִי
כִצִּיּוֹן תְּשׁוּבָה לְיִשְׂרָאֵל תִּפְאֶרְתִּי:

XLVII. וַיְהִי וַיֵּשְׁבִי עַל-עַמּוּד בְּתוֹכָהּ
 בֵּית-דָּבָל שְׂכַר-לְאָרֶץ אֵין-כֶּסֶף בֵּית-
 כַּשְׂדִּים כִּי לֹא תוֹחִסִּי יִקְרְאוּ-לָהּ
 2 רַבָּה וַעֲנָנָה: קָחִי רַחִים וְסַחֲנִי קָמַח
 זָלִי צִמְתָּהּ הַשִּׁסִּי-שָׁבֵל זָלִי-שׁוֹק
 3 עֲבְרֵי נְהִירוֹת: תִּגְּל עֲרֻתָּהּ גַּם תִּרְאֶה
 הַרְשָׁתָהּ נָקַם אֶקַּח וְלֹא אֶשְׁבַּע אָדָם:
 4 גְּאֻלְנוּ יְהוָה צְבָאוֹת שְׁמוֹ קְדוֹשׁ
 ה יִשְׂרָאֵל: שְׁבִי דוּמָם וּבֹאִי בַחֲשָׁה
 בֵּית-כַּשְׂדִּים כִּי לֹא תוֹחִסִּי יִקְרְאוּ-
 לָהּ זָכַרְת מַמְלָכוֹת:

6 קִצְצֹתַי עַל-עַמִּי חֲלָלְתִּי נֶחֱלָתִי
וְאַתֶּם בְּיָדָהּ לֹא-שָׁמַתְתֶּם לָהֶם רַחֲמִים
7 עַל-זֶלְזֶן הַכְּבֹדָה עֲלֶיהָ מְאֹד׃ וְתֹאמְרִי
לְעוֹלָם אֲהִיָּה גְבוּרַת עַד לֹא-שָׁמַת אֲלֶיהָ
8 עַל-לִבָּהּ לֹא זָכַרְתָּ אַחֲרִיתָהּ׃ וְעַתָּה

קמץ בו"ק v. 13. עצור ק' v. 11.
מלרע v. 5. קמץ בו"ק v. 8. מלרע v. 1.

10. verl. von Anfang... u. v. frühe her, was noch nicht geschehen. B: v. Anf. das Letztere anzeige. A: was zuletzt kommen soll. dW: in der Vorzeit die Zukunft

11. einen Geier. B: Raubvogel. E: den Raub
... den Mann meines Vorhabens. dW: den Adler.
M. m. Karhes. B: Ich habe es geredt, u. will es aus-
lassen kommen; ich habe mir's vorgenommen ... dW:
ich sprach's u. laß' es kommen, entwarf's u. richt' e
aus. A: unternahm's u. werd' es ausführen.

12. B: fleisem Herzen! dW: H. mich, Verstorben
vE: mich an, ihr Hartnäckigen. A: Hartberalagen.

1. B: auf die Erde, da f. Stuhl mehr ist, du Loder.
ter. dW.vE: ohne Thron. B: Du wirst nicht mehr
machen können, daß sie dich nennen die Lärte u. Wol-

Die Tochter Babel im Staube. Die Strafe der Unbarmherzigen. XLVI.

10 ^{desgleichen} nirgend ist, * der ich verkündige
juvor, was hernach kommen soll, und vor-
hin, ehe denn es geschieht, und sage: Mein
Anschlag besteht, und ich thue alles, was
11 mir gefällt. * Ich rufe einen Vogel vom
Aufgang, und einen Mann, der meinen
Anschlag thue, aus fernem Lande. Was
ich sage, das lasse ich kommen; was ich
12 denke, das thue ich auch. * Höret mir
zu, ihr von stolzen Herzen, die ihr ferne
13 seid von der Gerechtigkeit. * Ich habe
meine Gerechtigkeit nahe gebracht, sie ist
nicht ferne, und mein Heil säumet sich
nicht, denn ich will zu Zion das Heil ge-
ben, und in Israel meine Herrlichkeit.

XLVII. Herunter, Jungfrau, du Tochter
Babel, setze dich in den Staub, setze dich auf
die Erde; denn die Tochter der Chaldäer hat
keinen Stuhl mehr. Man wird dich nicht
2 mehr nennen: Du Zarte und Lüßlin. * Nimm
die Mühle und mahle Mehl; flicht deine
Höpfe aus, entblöße den Fuß, entbede den
3 Schenkel, wate durchs Wasser, * daß deine
Scham aufgedeckt und deine Schande ge-
sehen werde. Ich will mich rächen, und soll
4 mirs kein Mensch abbitten. * (Solches
thut) unser Erlöser, welcher heißt der Herr
5 Jehaoth, der Heilige in Israel. * Setze
dich in das Stille, gehe in die Finsterniß,
du Tochter der Chaldäer; denn du sollst
nicht mehr heißen: Frau über Königreiche.
6 Denn da ich über mein Volk zornig war
und entweihete mein Erbe, übergab ich sie
in deine Hand, aber du bewiesest ihnen
keine Barmherzigkeit, auch über die Alten
7 machtest du dein Joch allzuschwer, * und
dachtest: Ich bin eine Königin ewiglich.
Du hast solches bisher noch nicht zu Her-
zen gefasset, noch daran gedacht, wie es
8 mit ihnen hernach werden sollte. * So

11. U.L: einem B. ... einem M.
5. U.L: ins Finsterniß.

42, 9. nec est similis mei: * annuncians ab 10
exordio novissimum, et ab initio quae
44, 26, 27. necdum facta sunt; dicens: Consilium
meum stabit et omnis voluntas mea
41, 23. fiet; * vocans ab oriente avem, et 11
Jer. 49, 12. de terra longinqua virum voluntatis
Me. 17, 2. meae. Et locutus sum, et adducam
illud; creavi, et faciam illud. * Au- 12
131, 1. dite me, duro corde, qui longe estis
a justitia. * Prope feci justitiam meam, 13
54, 1. non elongabitur, et salus mea non
82, 10. morabitur; dabo in Sion salutem, et
Lu. 2, 26. in Israel gloriam meam.

Descende, sede in pul- **XLVII.**
Jer. 12, 10. vere, virgo filia Babylon, sede in
12, 10. terra; non est solum filiae Chaldaeo-
rum, quia ultra non vocaberis mollis
Et. 11, 3. et tenera. * Tolle molam et mole 2
farinam, denuda turpitudinem tuam,
discooperi humerum, revela crura,
Jer. 12, 26. transi flumina; * revelabitur igno- 3
Nab. 2, 3. minia tua, et videbitur opprobrium
tuum. Ultionem capiam, et non re-
41, 14. sistet mihi homo. * Redemptor no- 4
ster, Dominus exercituum nomen il-
Ther. 2, 10. lius, Sanctus Israel. * Sede tacens, 5
Mich. 2, 9. et intra in tenebras, filia Chaldaeo-
rum, quia non vocaberis ultra do-
mina regnorum.
v. 7. Iratus sum super populum meum, 6
contaminavi haereditatem meam et de-
di eos in manu tua; non posuisti eis
Zach. 1, 16; Ther. 5, 12. misericordias, super senem aggra-
vasti jugum tuum valde, * et dixisti: 7
v. 8. In sempiternum ero domina. Non
posuisti haec super cor tuum, neque
recordata es novissimi tui. * Et nunc 8
11. 8: justum (pro avem).

lische. dW.A: die 3. u. Reichliche. (vE: Zarte!
Hedden!?)
2. durch die Flüsse. B: Entblöße deine Haarlocken.
dW: Deck' auf deinen Schleier, heb' auf die Schleppe.
3. Rache nehmen, u. soll mich z. M. abhalten.
(dW: weinern will ich verschonen? B: anhören? vE:
hören M. schonen?) A: Niemand soll mir widerstehen.
4. Unser Erl. heißt. B: Es ist... dW: [Es spricht].
5. dW: Setz' stumm? vE: Ja setze dich nur stille

hin! ... der Königl. Herrscherin. dW.A: Herrin der
Reiche.
6. dW.vE: Mitleid. dW: auf den Greis legtest du
schwer dein Joch. vE: selbst Greise beugtest du mit d.
3. sehr.
7. Also daß du solches nie... was das Ende davon
sein werde. dW: Ewig werd' ich Gebieterin sein, so
daß dir solches nicht in den Sinn kam, nicht dachtest
an den Ausgang. B: ihr Erstes? vE: dein Ende?
12*

ἀκουσον ταῦτα ἡ τροφερά, ἡ καθημένη, ἡ παπποῦσα, ἡ λέγουσα ἐν τῇ καρδίᾳ αὐτῆς· Ἐγὼ εἰμι, καὶ οὐκ ἔστιν ἑτέρα, οὐ καθὼς γῆρα οὐδὲ γινώσκει οὐρανίαν. ⁹ Νῦν δὲ ἤξει ἐπὶ σὲ ἐξαίφνης τὰ δύο ταῦτα ἐν μιᾷ ἡμέρᾳ, γῆρα καὶ ἀτεκνία, ἤξει ἐξαίφνης ἐπὶ σὲ ἐν τῇ φαρμακείᾳ σου, ἐν τῇ ἰσχύϊ τῶν ἱπαισιδῶν σου σφοδρά, ¹⁰ τῇ ἐλπίδι τῆς ποτηρίας σου· σὺ γὰρ εἶπας· Ἐγὼ εἰμι, καὶ οὐκ ἔστιν ἑτέρα. Γινώθι ὅτι ἡ σύνεσις τούτων καὶ ἡ πορνεία σου ἔσται σοι αἰσχύνῃ· καὶ εἰπας τῇ καρδίᾳ σου· Ἐγὼ εἰμι, καὶ οὐκ ἔστιν ἑτέρα. ¹¹ Καὶ ἤξει ἐπὶ σὲ ἀπώλεια, καὶ οὐ μὴ γνῶς, βόθυνος, καὶ ἐμπεσῇ εἰς αὐτόν· καὶ ἤξει ἐπὶ σὲ τάλαιπωρία, καὶ οὐ μὴ δυνήσῃ καθαρά γενέσθαι, καὶ ἤξει ἐπὶ σὲ ἐξαίφνης ἀπώλεια, καὶ οὐ μὴ γνῶσῃ.

¹² Στήθι νῦν ἐν ταῖς ἐπαισιδαῖς σου καὶ ἐν τῇ πολλῇ φαρμακείᾳ σου, ἃ ἐμάνθανες ἐκ νεότητός σου, εἰ δυνήσῃ ὠφελῆσθαι, εἰπως δυνήσῃ ἰσχύσαι. ¹³ Κεκοπλάκας ἐν ταῖς βουλαῖς σου· στήθισαν δὴ καὶ σωσάτωσάν σε οἱ ἀστρολόγοι τοῦ οὐρανοῦ, οἱ ὁρώντες τοὺς ἀστέρους ἀναγγελιάτωσάν σοι, τί μέλλει ἐπὶ σὲ ἐρχεσθαι. ¹⁴ Ἴδου πάντες ὡς φρυγανα ἐπὶ πυρὶ κατακαήσονται, καὶ οὐ μὴ ἐξέλωνται τὴν ψυχὴν αὐτῶν ἐκ φλογός, ὅτι ἔχεις ἀνθρώπους πυρός, κάθισαι ἐπ' αὐτούς, ¹⁵ οὗτοι ἔσονται σοι βοήθια· ἐκοπλάσας ἐν τῇ μεταβολῇ σου ἐκ νεότητος, ἀνθρώπος καθ' ἑαυτὸν ἐπλανήθη, σοὶ δὲ οὐκ ἔσται σωτηρία.

8. B: ἀκουε ... * ἡ (a. τρ.) et τῇ (a. καρδ.). EFX: καθίσαι. 9. A¹* ἐπὶ σὲ (A²B†). B: τὰ δύο ταῦτα ἐξαίφνης. ἐν ἡμ. μιᾷ, ἀτεκν. x. γῆρ. A¹: (his) ἐξαίφνης (eti. 11). X (pro ἐν τ. φ. σ.)· στήθι νῦν ἐν τῇ πολλῇ φαρμ. σου. 10. F: ἐπιέλπ. (X: ἐν τῇ ἐλπ.). X (pro πορ.): πορνείας. B* ὅτι ... πορ. ἔσται p. τούτων (A² ἔσται bis). F: σοὶ ἔσται αἰσχύνῃ. X: εἰς αἰσχύνῃ. FX† ἐν (a. τῇ καρδ.). 11. F: βόθυνον (E*). FX: ἐμπεσῇ. E* (antepon.) καὶ. FX* μὴ (a. δυν.). B: ἐξαίφνης (pro ἐξαίφνης). A¹X: γνῶς (γνώση A²B). 12. X: ἐπαισιδαῖς. FX* (alt.). X: δυνήσῃ. A²B* εἰπ. δ. ἰσχ. (A²EX†). 13. A¹X* δὴ (A²B†). FX: ἐρχ. ἐπὶ σὲ. 14. X: ἐπὶ πυρός. ὑπὸ πυρός. ἐν πυρὶς. ἀπὸ πυρός. X† (a. κατακ.) οὕτως. B: κατακαυθήσονται. EX (pro καθ.): καθήσεται (F: καθήσας). 15. F: ἐναλλαγῇ σε (pro μεταβ. σου). B* σε. F: ἀπὸ τῆς νεότητός σου.

8. B: du wollüstige, die du so sicher wohnest. dW: Ueppige, die da sorglos sitzt. vE: so sorgl. wohnt. B.vE: (als) Witwe sitzen. B: noch von Verabung der Kinder etwas wissen. dW: Kinderlosigkeit erfahren. vE: kinderlos mich sehen. A: die Kinderl. n. kennen lernen.

9. Zaubereien, u. um d. gr. Gausens deiner Beschwörungen willen. B: Verabung d. Kinder u.

שמעו זאת עדינה הישבת בלבוך האמרה בלבוך אני ואספי עוד לא אשב אלמנה ולא אדע שכול ותבאנה לך שתיאלה רגע ביום אחד שכול ואלמן כתמם באו עליך ברכ בשפיה בעצמת חברה מאד ותבטחי ברגתך אמרת אין ראני חקמתך ותענה תיא שובבתך ותאמרי בלבוך אני ואספי עוד ובא עליך רעה לא תדעי שחלה ותפל עליך הנה לא תוכלי בפירה ותבא עליך שתאם שאה לא תדעי:

¹² עמדינה בחבריה וברכ בשפיה באשר יגעת מנעוריה אוילי תוכלי ¹³ הועיל אוילי תערוצי: נלאית ברכ עצתך יעמדינה יושיעה חברך שמים תחזים בפוככים מדיעים ¹⁴ לתרשים מאשר יבא עליך: תפה היה כקש אש שרפתם לא יצילו את נפשם מיד להבה איך תחלת לחמם טו אור לשבת נגדו: פן הירגה אשר יגעת סחריה מנעוריה איש לעברו תעו אין מושיעה:

v. 11. בנ' א' יהיה v. 13. חברי כ'

Witwenchaft. dW.vE.A: Kinderlosigk. n. (Witwen stand) Witwenthum. dW: in vollem Maasse sollst du treffen. vE: in ihrer ganzen Fülle. A: vollanf. dW: trotz deinen vielen Weisw., trotz deiner Wunsprach gewaltiger Menge? vE: trotz der dW. b. Weisw. rungsfünfte u. b. großen Zauberkünfte?)

10. dich verkehret, daß du spr. dW.vE.A: Nie maud flehet mich. B: Es ist fr. der m. flehet. dW: u. Klugheit. B: Weisenschaft. vE: u. deine Schlaubel selbst bethöben dich. A: So hat dich d. Weisb. u. Ein schi: betrogen.

11. ein Unheil ... ein Unglück. B.dW.vE: besser Morgenröthe ... (siehest, merken wirst)? A: wovon du u. weißt, wo es herkommt? vE: nicht zu besänftigen vermagst!

12. Beschwörungen ... Zaubereien, in welchen B: tritt doch auf. vE: Stelle dich mit d. Gaukeleien (dW: Beharre doch bei ...? A: So bleib' denn ...! B: vielleichst möchtest du dir können Nutzen schaffen

Witwe und unfruchtbar an Einem Tage. Die Meister des Himmelslaufs. XLVII.

hörst nun dieß, die du in Wollust lebst und so sicher sitzt, und sprichst in deinem Herzen: Ich bins und keine mehr, ich werde keine Witwe werden noch unfruchtbar sein. * Aber es werden dir solche alle beide kommen plötzlich auf Einen Tag, daß du Witwe und unfruchtbar seiest; ja vollständig werden sie über dich kommen, um der Menge willen deiner Zauberer, und um deiner Beschwörender willen, deren 10 ein großer Haufe bei dir ist. * Denn du hast dich auf deine Bosheit verlassen, da du dachtest: Man siehet mich nicht; deine Weisheit und Kunst hat dich gestützt, und sprichst in deinem Herzen: Ich bins, und 11 sonst keine. * Darum wird über dich ein Unglück kommen, daß du nicht weißest, wenn es daher bricht, und wird ein Unfall auf dich fallen, den du nicht süßnen kannst; denn es wird plötzlich ein Getümmel über dich kommen, daß du dich nicht verstehst. 12 So tritt nun auf mit deinen Beschwörern und mit der Menge deiner Zauberer, unter welchen du dich von deiner Jugend auf bemühet hast, ob du dir möchtest stärken, ob du möchtest dich stärken; * denn du bist müde vor der Menge deiner Anschläge. Laß hertreten und dir helfen die Meister des Himmelslaufs und die Sternfucher, die nach den Monden rechnen, was 14 über dich kommen werde. * Siehe, sie sind wie Stoppeln, die das Feuer verbrennet, sie können ihr Leben nicht erretten vor der Flamme: denn es wird nicht eine Glut sein, dabei man sich wärme, oder ein Feuer, 15 da man um sitzen möge. * Also sind sie, unter welchen du dich bemühet hast, deine Handthierer von deiner Jugend auf, ein jeglicher wird seines Ganges hien- und daher gehen, und hast keinen Helfer.

9. A.A.: vollständig.

13. A.A.: Sternquader ... Monaten.

14. A.A.: da man herum. A.A.: darum m. sitzen.

viele m. du durchbrechen. dW: kannst du dir helfen, 2. machst du dich furchtbar! vE: ob du viel. etwas anspornen vermagst ... widerstehen kannst.

13. von dem, was ... wird. (dW: Bist du müde der vielen Berathung, so laß doch aufstehen.) dW.vE: die Himmelsfuchser. dW.A.: die nach den Sternen schauen (gucken). vE: Sternbeschauer. B: nach d. Monaten mögen bekannt machen. dW: an d. Neumonden verständigen? (vE: die Monate erkennen, in

audi haec, delicata et habitans confidenter, quae dicis in corde tuo: ^{Zep^h. 2, 15.} Ego sum et non est praeter me amplius, non sedebo vidua, et ignorabo sterilitatem. * Veniet tibi duo haec ^{Ap. 18, 7.} subito in die una, sterilitas et viduitas; ^{51, 19; Ap. 18, 8.} universa venerunt super te propter multitudinem maleficiorum tuorum, et propter duritiam incantatorum tuorum vehementem. * Et fiduciam ^{Nah. 2, 4.} habuisti in malitia tua et dixisti: Non est qui videat me; sapientia tua et scientia tua haec decepit te, et dixisti in corde tuo: Ego sum et praeter me non est altera. * Veniet super te ^{20, 12; 29, 15.} malum, et nescies ortum ejus, et irruet super te calamitas, quam non poteris expiare; venit super te repente miseria quam nescies.

^{Da. 2, 2.} Sta cum incantatoribus tuis et 12 cum multitudine maleficiorum tuorum, in quibus laborasti ab adolescentia tua, si forte quid prosit tibi, aut si possis fieri fortior. * Defeci- ^{Job. 20, 22.} sti in multitudine consiliorum tuorum; stent et salvent te augures coeli, qui contemplabantur sidera et supputabant menses, ut ex eis annuntiarent ventura tibi. * Ecce facti sunt 14 quasi stipula, ignis combussit eos, non liberabunt animam suam de manu flammae; non sunt prunae, quibus ^{23, 14.} calefiant, nec focus, ut sedeant ad eum. ^{44, 15.} * Sic facta sunt tibi in quibuscumque 15 laboraveras, negotiatores tui ab adolescentia tua, unusquisque in via sua erraverunt, non est qui salvet te.

11. S* et (a. irruet).

benen etwas ... ??)

14. B: es werden nicht glühende Kohlen für ihr Brot sein. (dW: keine Kohle bleibt zum Wärmen!?) vE: kein Feuerheerd, um sich davor zu setzen.

15. sollen die die sein, mit welchen. B: sind dir geworden. dW: werden. A: So geht es dir mit denen. dW: mit denen du verkehrtest. vE: dich abmähetest im Verkehr. dW: sie irren ein Zegl. seines Weges. vE: ein Jeder irrt nach seiner Seite hin.

XLVIII.

Dei praenuntiatio Israeliticus probatio et liberatio.

XLVIII. Ἀκούσατε ταῦτα, ὅκος Ἰακώβ, οἱ κεκλημένοι ἐπὶ τῷ ὀνόματι Ἰσραὴλ, καὶ οἱ ἐξ ὕδατος Ἰούδα ἐξεληθόντες· οἱ ὁμνῶντες τῷ ὀνόματι κυρίου θεοῦ Ἰσραὴλ, μετρησκόμενοι οὐ μετὰ ἀληθείας οὐδὲ μετὰ δικαιοσύνης, ² καὶ ἀντεγόμενοι τῷ ὀνόματι τῆς πόλεως, τῆς ἀγίας, καὶ ἐπὶ τῷ θεῷ τοῦ Ἰσραὴλ ἀντιστηριζόμενοι· κύριος σαβαώθ ὄνομα αὐτοῦ.

³ Τὰ πρότερα ἐτι ἀγγέγεια, καὶ ἐκ τοῦ στόματός μου ἐξηλθεν, καὶ ἀκουστά ἐγένετο· ἐξάπινα ἐποίησα, καὶ ἐπηλθεν. ⁴ Γινώσκω ἔγωγε ὅτι σκληροὶ εἰ, καὶ νεύρον σιδηροῦν ὁ τραχήλος σου, καὶ τὸ μέτωπόν σου χαλκοῦν. ⁵ Καὶ ἀγγέγεια σοι τὰ πάλαι, πρὶν ἂν θείῃ ἐπὶ σέ· ἀκουστόν σοι ἐποίησα, μήποτε εἴπῃς ὅτι τὰ εἰδωλά μοι ἐποίησαν, καὶ μὴ εἴπῃς· Τὰ γλυπτὰ καὶ τὰ χωνευτὰ ἐνετίλατό μοι. ⁶ Ἡκούσατε πάντα, καὶ ὑμεῖς οὐκ ἔγνωτε· ἀλλὰ καὶ ἀκουστά σοι ἐποίησα τὰ καινὰ ἀπὸ τοῦ νῦν, ἃ μέλλει γίνεσθαι, καὶ οὐκ εἴπας. ⁷ Νῦν γίνεται καὶ οὐ πάλαι, καὶ οὐ προτέραις ἡμέραις ἤκουσας αὐτά· μὴ εἴπῃς· Ὅτι ναι γινώσκω αὐτά. ⁸ Οὐτε ἔγνωσ οὔτε ἠπίστω, οὔτε ἀπ' ἀρχῆς ἤνοιξα τὰ ὦτά σου· ἔγνω γὰρ ὅτι ἀθετῶν ἀθετήσεις, καὶ ἄνομος ἔτι ἐκ κοιλίας κληθήσῃ. ⁹ Ἐνεκεν τοῦ ἐμοῦ ὀνόματος δεῖξω σοι τὸν θυμόν μου, καὶ τὰ ἐνδοξά μου ἐπάξω ἐπὶ σοί, ἵνα μὴ ἐξολοθρεύσω σε. ¹⁰ Ἴδού πέπρακά σε, οὐχ ἕνεκεν ἀργυρίου· ἐξελάμην δέ σε ἐκ κοιλίνου πτωγείας. ¹¹ Ἐνεκεν ἐμοῦ ποιήσω σοι, ὅτι τὸ ἐμὸν ὄνομα βεβηλοῦται, καὶ τὴν δόξαν μου ἐτέρω οὐ δώσω.

1. A¹X* ἐπὶ (A²B†). BEFX* οἱ (alt.). A¹B* ὅς. (A²BEF†). A²† (a. θ·ῶ) καὶ. 2. B* εἰ. 3. X (pro te): ἐκ τοῦ (EX: ἐκ). B: ἀκουστόν. X† (p. an.) σοι. EX: ἐξ. ἐποίησιν. 4. B* ἔγω. X (pro μετ.): πρόσωπόν. 5. B: σοι πάλαι ἂν πρὶν. A¹X: μὴ (μήποτε A²B). B: μοι ἐποίησιν, καὶ εἴπῃς. X: καὶ ἵνα μὴ εἴπ. 6. X: Ἡ ταῦτα. B* (alt.) καὶ. E: ἀλλὰ καὶ νῦν an. F: γένεσθαι ... εἴπας. 7. X: Καὶ νῦν. FX† (a. ἡ·) καὶ οὐκ (E† καὶ). B* ὅτι. 8. X: ἤκουσας (pro ἔγν.). FX: ἠπίστασο. B: σε τὰ ὦτα. 9. X* ἐπὶ (B: ἐπὶ σέ). B: ἐξολοθρεύσω. 10. A¹: οὐκ (οὐχ A²B). FX: ἐξελάμην. FX* δὲ. 11. FX* σοι.

1. genannt seid mit dem H. dW: sich nennen. vE: von Jfr. den H. führen. vE.A: aus (3. Dactl) entspringen. dW: Du. hervorgegangen. B: erinnern an den Gott ...? dW: preisen? vE: sich zu ... bekennen? dW: mit Wahrh. u. Reiblichst. vE: trcu u. reiblich.
2. B.dW.A: stützen sich. vE: Nichts desto weniger nennen sie ... verlassen sich deswegen.

XLVII שְׁמַעֲנָא בֵּית־יַעֲקֹב הַנִּקְרָאִים בְּשֵׁם יִשְׂרָאֵל וּמִמֵּי יְהוּדָה יֵצְאוּ הַנִּשְׁבָּעִים בְּשֵׁם יְהוָה וּבִאֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל יִזְכְּרוּ לֹא בִאֲמַת וְלֹא בַצְדָקָה: כִּי־מַעִיר הַקֹּדֶשׁ נִקְרָאוּ וְעַל־אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל נִסְמְכוּ יְהוָה צִבְאוֹת שְׁמוֹ:

הַרְאֵשְׁנוּת מֵאֵז הַזֵּדִיתִי וּמִפִּי יֵצְאוּ וְאֲשַׁמְעֵם פְּתָאִם עֲשִׁיתִי וּתְבִאֲנָה: מַדַּעֲתִי כִּי קָשָׁה אֶתָּה וְגִיד בְּרוֹזֶל עָרְפָּךָ וּמִצְחָךָ נְחוּשָׁה: רֶאֱפִיד לָךְ מֵאֵז בְּטָרִם תְּבוֹא הַשְׁמַעֲתִיךָ פֶּן־תֹּאמַר עֲצָבִי עָשָׂם וּסְסָלִי וְנִסְפִּי צָוִם: שְׁמַעֲתָ חֲזָה כִּלְהָ וְאַתָּם הָלֹא תִגִּידוּ הַשְׁמַעֲתִיךָ חֲדָשׁוֹת מַעֲתָה וְנִצְרוֹת וְלֹא יַדְעֲתֶם: עֲתָה נִבְרָאוּ וְלֹא מֵאֵז וְלִפְנֵי־יָוִם וְלֹא שְׁמַעֲתֶם פֶּן־תֹּאמַר הִנֵּה יַדְעֲתִינוּ: גַּם לֹא־שְׁמַעֲתָ גַּם לֹא יַדְעָתָ גַּם מֵאֵז לֹא־תִתְּחַה אֲנִיךָ כִּי יַדְעֲתִי בְּגִיד תְּכָזִיד יִשְׁעִי מִכְּסֹן קָרָא לָךְ: לִמְעַן שְׁמִי אֶאֱרִיךְ אִפִּי וְיִתְּחַלְתִּי אֲחֻסֶּם־לָךְ לִבְלֹתִי הַכְרִיתִיךָ: הִנֵּה צַר־פִּתִּיךָ לֹא בִקְסָתָ בְּחִרְתִּיךָ בְּכֹר עֲנִי: לִמְעַנִּי לִמְעַנִּי אַעֲשֶׂה כִּי־אֵיךְ יַחַל יִכְבֹּדִי לְאַחֵר לֹא־אַתָּה:

3. das Verige verf. ehem. dW.vE: das Gr vorläufig.

4. dW: Weil ich wusste, daß du verbrocht ...? stas? vE: hartnäckig ... wie eine eiserne Schne.

5. mein geschmicktes u. gegoffenes Bild.

6. Du hast es gehört, so steh es nun Wille; fürwehr ihr solltet verständig. Von nun an ich dich Neues hören. (B: wollet ihr denn nicht zeigen? dW: u. ihr, wollet ihr es u. gesehen? vE: u. ihr es u. bekennen? A: Aber habi ihr auch zu thun?) B: neue Dinge ... zurückbehaltene. A: bewahrtes.

7. nicht vorhin. (dW: erschienen ... vor der

XLVIII. Höret das, ihr vom Hause Jacob, die ihr heißet mit Namen Israel, und aus dem Wasser Juda geflossen seid; die ihr schwöret bei dem Namen des Herrn und gedenket des Gottes in Israel, aber nicht in der Wahrheit noch Gerechtigkeit.

2 *Denn sie nennen sich aus der heiligen Stadt und trogen auf den Gott Israels, der da heißet der Herr Zebaoth.

3 Ich habe es zuvor verkündigt die Zukunftige, aus meinem Munde ist gekommen, und ich habe es lassen sagen; ich thue 4 es auch plötzlich, daß es kommt. *Denn ich weiß, daß du hart bist, und dein Raden ist eine eiserne Ader, und deine Stirn ist 5 echern. *Ich habe dir verkündigt zuvor, und habe dir lassen sagen, ehe denn es gekommen ist, auf daß du nicht sagen mögeſt: Mein Götze thut's, und mein Bild 6 und Götze hats befohlen. *Solches alles höreſt du und sieheſt es, und haſt es doch nicht verkündigt. Denn ich habe dir zuvor Neues sagen lassen, und Verborgenes, 7 daß du nicht wußteſt. *Nun aber ist's geschaffen, und nicht dazumal, und haſt nicht einen Tag zuvor davon gehöret, auf daß du nicht sagen mögeſt: Siehe, das 8 wußte ich wohl. *Denn du höreſt es nicht und wußteſt es auch nicht und dein Ohr war dazumal nicht geöffnet, ich aber wußte wohl, daß du verachten würdeſt, und vom Mutterleibe an ein Uebertreter 9 genannt biſt. *Darum bin ich um meines Namens willen geduldig, und um meines Ruhmes willen will ich mich dir zu gut enthalten, daß du nicht ausgerottet 10 werdeſt. *Siehe, ich will dich läutern, aber nicht wie Silber, sondern ich will dich auserwählt machen im Ofen des Glendes.

11 *Um meinetwillen, ja um meinetwillen will ich's thun, daß ich nicht gelästert werde; denn ich will meine Ehre keinem andern lassen.

1. A. A.: mit dem Namen Israels.

da haſt du's nicht gehört. vE: veranstaltet ... vor eimem Tage haſteſt du es noch nicht gehört!?)

3. denn ich wußte. B: trenlos handeln. vE: daß du so trenlos biſt, u. Trenloser ... dW: du seiſt trenlos, u. abtrünnig hießeſt du.

9. Nun m. R. m. bin ich. B: hab' ich meinen Zorn länger aufgehalten. dW: langmüthig ... bezähme ich mich gegen dich. vE: will ich Langmuth zeigen ...

Audite haec, domus **XLVIII.** Jacob, qui vocamini nomine Israel, et de aquis Juda existis; qui juratis in nomine Domini, et Dei Israel recordamini, non in veritate neque in justitia. *De civitate enim sancta vocati sunt, et super Deum Israel constabunt; Dominus exercituum nomen ejus.

48,9. Priora ex tunc annunciaui, et ex ore meo exierunt, et audita feci ea; repente operatus sum, et venerunt.

*Scivi enim, quia durus es tu, et et nervus ferreus cervix tua, et frons tua aerea. *Praedixi tibi ex tunc; antequam venirent, indicavi tibi, ne forte diceres: Idola mea fecerunt haec, et sculptilia mea et consilia mandaverunt ista. *Quae audisti, vide omnia; vos autem num annuncias? Audita feci tibi nova ex tunc, et conservata sunt quae nescis. *Nunc creata sunt, et non ex tunc, et ante diem, et non audisti ea, ne forte dicas: Ecce ego cognovi ea. *Neque audisti neque cognovisti, neque ex tunc aperta est auris tua; scio enim quia praevaricans praevaricaberis, et transgressorem ex utero vocavi te.

*Propter nomen meum longe faciam furorem meum, et laude mea infraenabo te, ne intereas. *Ecce excoxi te, sed non quasi argentum, elegi te in camino paupertatis. *Propter me, propter me faciam, ut non blasphemem; et gloriam meam alteri non dabo.

mich müßigen.

10. wie Silber; ich will. (B: da kein S. dabei ist! dW: habe dich geschmolzen, aber kein Silber gewonnen? vE: wiewohl noch nicht zu Silber, ich werde dich noch prüfen im Ofen der Leiden? A: habe dich angeschrieben?) B: Schmelztiegel.

11. B: denn wie würde er sonst entheiligt werden? dW: denn ach, wie ward (mein Name) entwehrt! --

Der Zukünftige; Friede und Gerechtigkeit. Der Ausgang aus Babel. XLVIII.

12 Höre mir zu, Jakob, und du Israel, mein Berufener: Ich bins, ich bin der Erste, dazu auch der Letzte. * Meine Hand hat den Erdboden gegründet, und meine rechte Hand hat den Himmel umspannet; 14 was ich rufe, das stehet alles da. * Sammelst auch alle und höret: Wer ist unter diesen, der solches verkündigen kann? Der Herr liebet ihn, darum wird er seinen Willen an Babel, und seinen Arm an den Chaldäern beweisen. * Ich, ja ich habe es gesagt, ich habe ihn gerufen, ich will ihn auch kommen lassen, und sein Weg 16 soll ihm gelingen. * Tretet her zu mir und höret dieß, ich habe es nicht im Verborgenen zuvor geredet; von der Zeit an, da es geredet wird, bin ich da, und nun sendet mich der Herr Herr und sein Geist. 17 So spricht der Herr, dein Erlöser, der Heilige in Israel: Ich bin der Herr, dein Gott, der dich lehret, was nützlich ist, und leitet dich auf dem Wege, den 18 du gehst. * O daß du auf meine Gebote merkest! so würde dein Friede sein wie ein Wasserstrom, und deine Gerechtigkeit 19 wie Meereswellen; * und dein Same würde sein wie Sand, und das Gewächs deines Leibes wie desselbigen Rieß, deß Name nicht würde ausgerottet noch vertilget vor mir. 20 Gehet aus von Babel, fliehet von den Chaldäern mit fröhlichem Schall; verkündiget und laßet solches hören, bringet es aus bis an der Welt Ende. Sprechet: Der Herr hat seinen Knecht Jakob erlöst. 21 * Sie hatten Durst, da er sie leitete in der Wüste; er ließ ihnen Wasser aus dem Felsen fließen, er riß den Fels, daß Wasser 22 heraus rann. * Aber die Gottlosen, spricht der Herr, haben keinen Frieden. **II.** Höret mir zu, ihr Inseln, und ihr Völker in der Ferne, merket auf. Der

41,9. Audi me, Jacob, et Israel, quem 12
41,4. ego voco: Ego ipse, ego primus et
44,6. ego novissimus. * Manus quoque 13
42,5. mea fundavit terram, et dextera mea
45,12. mensa est coelos; ego vocabo eos,
46,12. et stabunt simul. * Congregamini 14
Ps. 45,17. omnes vos et audite: Quis de eis annun-
ciavit haec? Dominus dilexit eum, faciet voluntatem suam in Babylone, et brachium suum in Chaldaeis. * Ego, 15
45,12.1. ego locutus sum et vocavi eum, ad-
45,14. duxi eum, et directa est via ejus.
15,20. * Accedite ad me et audite hoc, non a 16
17,11. principio in abscondito locutus sum;
Gen. 4,41. et nunc Dominus Deus misit me et
41,14. spiritus ejus.

Haec dicit Dominus, redemptor tuus, 17
Ps. 25,5. Sanctus Israel: Ego Dominus Deus tuus
Job. 34,32. docens te utilia, gubernans te in via qua
Ps. 11,14. ambulas. * Utinam attendisses man-
Ps. 25,5. data mea! facta fuisset sicut flumen
Gen. 22,17. pax tua, et justitia tua sicut gurgites
maris; * et fuisset quasi arena se-
men tuum, et stirps uteri tui ut lapilli ejus; non interisset et non fuisset attritum nomen ejus a facie mea.

59,11. Egredimini de Babylone, fugite a 20
Jer. 50,8. Chaldaeis in voce exultationis; annun-
51,6.45. ciate, auditum facite hoc, et efferte
2Co. 6,17. illud usque ad extrema terrae. Dicite: Redemit Dominus servum suum Jacob. * Non stierunt in deser-
49,10. to, cum educeret eos; aquam de petra
41,17.2. produxit eis, et scidit petram, et fluxerunt aquae. * Non est pax impiis, 22
20,11.2. dicit Dominus.
57,41.

41,1. Audite, insulae, et attendite, populi de longe. Dominus ab

15. U.L: ihm gerufen.

ich daselbst? dW: seit es geschieht, war ich dabei? A: es es noch geschehen sollte? B: n. seinen Geist? dW: mit seinem Geiste.

17. B: lehret deinen Augen schauen. dW: was dir kommt. vE: zu deinem Befehl.

18. (B: gemerkt hättest... gewesen sein? dW: O hättest du... dann wäre? vE: m. Gebote beachtet, so würd.)

19. B: Gew. deiner Eingeweide. dW: deines Volks Gedränge wie seine Körnermenge! vE: wie dessen Körnerchen deine Kinder!

21. B: Und sie werden f. Durst haben. dW: sie dürsten nicht.

22. B.vE: werden f. Fr. haben. dW: Kein Fr. ... für die Frevler.

1. vE: Entlegene Länder, höret mich!

γει κύριος. Ἐκ γαστρός ἐκάλισέν με, καὶ ἐκ κοιλίας μητρός μου ἐκάλισεν τὸ ὄνομά μου.² καὶ ἔβηκεν τὸ στόμα μου ὡς εἰ μάχαιραν ὄξειαν, καὶ ὑπὸ τῆς σκέπης τῆς χειρὸς αὐτοῦ ἔκρυπέν με· καὶ ἔβηκεν με ὡς βέλος ἐκλεκτόν, καὶ ἐν τῇ φανέρῳ αὐτοῦ ἔκρυπέν με,³ καὶ εἶπέν μοι· Δούλος μου εἰ σύ, Ἰσραὴλ, καὶ ἐν σοὶ δοξασθήσομαι. ⁴ Καὶ ἐγὼ εἶπα· Κενὼς ἐκοπίασα, καὶ εἰς μάταιον καὶ εἰς οὐθέν ἔδωκα τὴν ἰσχύ μου· διὰ τοῦτο ἡ κρῖσις μου παρὰ κυρίῳ, καὶ ὁ πόνος μου ἐναντίον τοῦ θεοῦ μου.

⁵ Καὶ νῦν οὕτως λέγει κύριος ὁ πλάσας με ἐκ κοιλίας δοῦλον ἐαυτῷ, τοῦ συναγαγεῖν τὸν Ἰακώβ καὶ Ἰσραὴλ πρὸς αὐτόν (συναχθήσομαι καὶ δοξασθήσομαι ἐναντίον κυρίου, καὶ ὁ θεός μου ἔσται μου ἰσχύς), ⁶ καὶ εἶπέν μοι· Μέγα σοι ἐστὶν τοῦ κληθῆναι σε παῖδά μου, τοῦ στήσαι τὰς φυλάς Ἰακώβ καὶ τὴν διασποράν τοῦ Ἰσραὴλ ἐπιστρέψαι· ἰδοὺ τέθεικά σε εἰς φῶς ἔθνων, τοῦ εἶναι σε εἰς σωτηρίαν ἕως ἁρχαίου τῆς γῆς.

⁷ Οὕτως λέγει κύριος ὁ ὑψάμενός σε, ὁ θεός Ἰσραὴλ· Ἀγιάσατε τὸν φανλλίζοντα τὴν ψυχὴν αὐτοῦ, τὸν βδελυσσόμενον ὑπὸ τῶν ἐθνῶν τῶν δούλων τῶν ἀρχόντων· βασιλεῖς ὄψονται αὐτόν καὶ ἀταστήσονται, ἀρχοντες, καὶ προσκυνήσουσιν αὐτῷ ἕνεκεν κυρίου· ὅτι πιστός ἐστιν ὁ ἅγιος Ἰσραὴλ, καὶ ἐξελεξάμεν σε.

⁸ Οὕτως λέγει κύριος· Καίρω δεκτῷ ἐπιήκουσά σου, καὶ ἐν ἡμέρᾳ σωτηρίας ἐβοήθησά σοι, καὶ ἐπλασά σε καὶ ἔδωκα σε εἰς διαθήκην ἔθνων, τοῦ καταστήσῃαι τὴν γῆν καὶ κληρονομήσαι κληρονομίαν ἐρήμων, ⁹ λέγοντα τοῖς ἐν δεσμοῖς· Ἐξέλθατε, καὶ τοῖς ἐν τῷ σκότει ἀνακαλυφθῆναι. Καὶ ἐν πάσαις ταῖς ὁδοῖς

2 מִמֶּעִי אֲפִי חֲזָקִיר שָׁמִי: וְיָשָׁם פִּי
פְּתָרָב חֲזָה בְּצֶל יְדוֹ הַחֲפִיאֲנִי
וְיִשְׁמְנִי לַחֵץ בְּרֹר בְּאֲפֻשְׁתּוֹ
3 הַסְתִּירָנִי: וַיֹּאמֶר לִי עֲבָדִי-אַתָּה
4 יִשְׂרָאֵל אֲשֶׁר-בְּךָ אֲתַפְּאֵר: וְאֲנִי
אֲמַרְתִּי לְרִיק יִזְעַתִּי לְתוֹהוּ וְחֶבֶל
פְּתִי כִלְיִתִּי אֲכֹן מִשְׁפָּטִי אֶת-יְהוָה
וּסְעֵלְתִּי אֶת-אֱלֹהֵי:

5 וְעַתָּה אֲמַר יְהוָה יִצְרִי מַבְטָן
לְעַבְדִּי לֹא לְשׁוֹכֵב יַעֲקֹב אֲלֵיוּ וְיִשְׂרָאֵל
לֹא יִאֲסֶה וְאֲפָכֵד בְּעֵינֵי יְהוָה רֵאֲלֵהִי
6 הִיָּה עֵד: וַיֹּאמֶר נָקֵל מְהִיֹּתָה לִי
עַבְדִּי לְהָקִים אֶת-שִׁבְטִי וַעֲקֹב וּבְצִירֵי
יִשְׂרָאֵל לְהַשִּׁיב וּנְתַתִּיָּה לְאֹר גּוֹיִם
לְהִיָּת וַיּוֹשַׁעַתִּי עַד-קֶצֶה הָאָרֶץ:

7 פֶּה אֲמַר-יְהוָה גֹּאֵל יִשְׂרָאֵל
קְדוֹשׁ לְבֹהֵד נֶפֶשׁ לְמַתְעֵב גּוֹי לְעַבְדִּי
מִשְׁלִים מְלָכִים יִרְאוּ וְקָמוּ שָׂרִים
וַיִּשְׁתַּחֲווּ לְמַעַן יְהוָה אֲשֶׁר נֶאֱמַר
קִדְשׁ יִשְׂרָאֵל וּבִכְתָּרָה:

8 פֶּה אֲמַר יְהוָה בַּעַת רְצוֹן עֲנִיתִיָּה
וּבְיוֹם יִשְׁעָה עֲזַרְתִּיהּ וְאַצְרָהּ וְאַתְּנָהּ
לְבָרִית עִם לְהָקִים אֶרֶץ לְהַנְחִיל
9 נְחִלֹת שְׁמֵמוֹת: לֵאמֹר לְאַסּוּרִים
צֵאוּ לְאַשֶׁר בְּחֻשָּׁה הַגָּלוּ עַד-דְּרָכִים

v. 5. פ' כ'

v. 6. תצורר ק'

v. 7. בעמים ב'

1. A¹B²*Ex γ.-καὶ (A²X†). 2. B: ὡς μάχ. A¹B²* (tert.) καὶ (A²X†). EFx: ὡς εἰ βέλ. F. φαρ. συ. A¹X: ἐσκέπασάν (ἐκρυπνίσαν A²B). 3. B: ἐνδοξα-σθήσομαι. 4. X: εἶπον. B* (alt.) καὶ. F* (tert.) καὶ. B: ὅθεν. A¹X: παρὰ κυρίῳ (-ρίῳ A²B; F: παρὰ κύριον). X: ἐνώπιον (pro ἐναντ.). 5. B: Ἰακ. πρὸς αὐτόν καὶ Ἰσρ. ... ἔστ. μοι ἰσχύς. FX: ἔστ. ἰσχύς με. 6. FX* μοι. X: τὸ κληθ. FX* σε (pr.) et τὰς. B: δι-δωκά (X: τέθεικά) σε εἰς διαθήκην γένους, εἰς φῶς κτλ. 7. X† (p. φανλ.) ἐαυτόν, ἀγιάσατε τὸν φαν-λλίζοντα. X: τὸν δούλον (F: ὁ δούλος). X: ἐξελεξάτο. 8. F* δεκτῷ. A¹X* καὶ ἐπλ. σε (A²B†). F* (ult.) καὶ. A¹X: κληρονομίαν ἐρήμου (-μίας ἐρήμους A²B). 9. EFx: Ἐξέλθετε. X: ἀνακαλυφθετε. B* Καὶ et (sq.) αὐτόν.

1. gedacht, von meiner Mutter beschützt.
2. B: im Schatten ... versteckt. vE: verborgen. dW: glatten Pfeil. B: polirten. vE: spitzigen? A: auserlefenen? B: in seinem R. verborgen. vE: ver-
steckt. dW.A: (ver)borg er mich.
4. dW: Vergebens hab' ich mich bemühet, umsonst
u. um nichts meine Kraft verzehrt; aber mein Recht
ist bei ... Lohn bei ... vE: doch m. Sache steht bei ...
Wert bei ... B: Recht ... Arbeitslohn.
5. darum ich ... bin. B: u. 3fr. zu ihm gesammelt
werde. dW: daß S. dich zu ihm versammle. vE: bei ihm?

Herr hat mich gerufen von Mutterleibe an; er hat meines Namens gedacht, da ich noch in Mutterleibe war, * und hat meinen Mund gemacht wie ein scharfes Schwert, mit dem Schatten seiner Hand hat er mich bedeckt. Er hat mich zum reinen Weib gemacht und mich in seinen Röhren gesteckt, 3 * und spricht zu mir: Du bist mein Knecht, Israel, durch welchen ich will gekriesen werden. * Ich aber dachte, ich arbeitete vergeblich, und brächte meine Kraft umsonst und unnützlich zu, wiewohl meine Sache des Herrn, und mein Amt meines Gottes ist. 5 Und nun spricht der Herr, der mich von Mutterleibe an zu seinem Knecht bereitet hat, daß ich soll Jakob zu ihm bekehren, auf daß Israel nicht weggerafft werde (darum bin ich vor dem Herrn herrlich, 6 und mein Gott ist meine Stärke), * und spricht: Es ist ein Geringses, daß du mein Knecht bist, die Stämme Jakobs aufzurichten und das Verwahrlosete in Israel wiederzubringen; sondern ich habe dich auch zum Licht der Heiden gemacht, daß du seiest mein Heil bis an der Welt Ende. 7 So spricht der Herr, der Erlöser Israels, sein Heiliger, zu der verachteten Seele, zu dem Volk, des man Greuel hat, zu dem Knechte, der unter den Tyrannen ist: Könige sollen sehen und aufstehen, und Fürsten sollen anbeten um des Herrn willen, der treu ist, um des Heiligen in Israel willen, der dich erwählet hat. 8 So spricht der Herr: Ich habe dich erhöret zur gnädigen Zeit, und habe dir am Tage des Heils geholfen, und habe dich beschützt und zum Bund unter das Volk gestellt, daß du das Land aufrichdest und die verfluchten Erde einnimmest, * zu sagen den Gefangenen: Geht heraus, und zu denen in der Finsterniß: Kommt hervor, daß sie am Wege sich weiden, und

1. U.L: mir ger. 9. U.L: in Finsterniß.

6. n. die Erhaltenen in Isr. B.vE: zu gering. dW: Nicht genug, daß. dW.vE: die Gerechten Isr. zurückzuführen. (dW: daß mein Heil bringe! vE: daß mein H. verbreite!!)

7. zu dem Verachteten von jeder Seele, zu dem, des das Volk einen Greuel hat. dW: dem von Menschen Verachteten, vom Volke Verabscheuten. vE: zum H. u. zum B. unter den M., zum Knechte der Herren.

43,1. 43,2. Jer. 1,5. Gal. 4,19. 51,16. Ap. 1,16. Eph. 5,17. Ebr. 4,14. 28,6. 13,17. 51,16. (Gal. 4,11. 1Co. 15,58. 1Pe. 74,22. utero vocavit me; de ventre matris meae recordatus est nominis mei, * et posuit os meum quasi gladium 2 acutum. In umbra manus suae protexit me, et posuit me sicut sagittam electam; in pharetra sua abscondit me, * et dixit mihi: Servus meus 3 es tu, Israel, quia in te glorior. * Et ego dixi: In vacuum laboravi, 4 sine causa et vane fortitudinem meam consumpsi; ergo iudicium meum cum Domino, et opus meum cum Deo meo!

Et nunc dicit Dominus, formans 5 me ex utero servum sibi, ut reducam Jacob ad eum (et Israel non congregabitur, et glorificatus sum in oculis Domini, et Deus meus factus est fortitudo mea), * et dixit: Parum est 6 ut sis mihi servus ad suscitandas tribus Jacob et faeces Israel convertendas; ecce dedi te in lucem gentium, ut sis salus mea usque ad extremum terrae.

Haec dicit Dominus redemptor 7 Israel, Sanctus ejus, ad contemplabilem animam, ad abominatam gentem, ad servum dominorum: Reges videbunt et consurgent, principes, et adorabunt, propter Dominum, quia fidelis est, et Sanctum Israel, qui elegit te.

Haec dicit Dominus: In tempore 8 placito exaudivi te, et in die salutis auxiliatus sum tui et servavi te, et dedi te in foedus populi, ut suscitares terram et possideres haereditates dissipatas, * ut diceretis his qui vincti 9 sunt: Exite! et his qui in tenebris: Revelamini! Super vias pascentur, et

(B: zu dem, den die Begierde verachtet?)

8. Ersthelle aushelfen. B: Zeit des Wohlgefallens. dW.A: der Gnade. vE: Gnadenzeit will ich dich erhören. B.A: zum Bund des Volkes (vE: der Völker!). dW: Bundesmittler. dW.vE: um herzustellen das Land.

9. B: Werdet offenbar! dW.A: Kommet aus Licht! vE: Zeiget euch!

αὐτῶν βοσκηθήσονται, καὶ ἐν πάσαις ταῖς
εὐρύβοις ἡ νομή αὐτῶν. 10 οὐ πεινάσουσιν οὐδὲ
διψήσουσιν, οὐδὲ μὴ πατάξει αὐτοὺς ὁ καύ-
σων οὐδὲ ὁ ἥλιος, ἀλλὰ ὁ ἐλεῶν αὐτοὺς πα-
ρακαλέσει αὐτοὺς, καὶ διὰ πηγῶν ὑδάτων ἄξει
αὐτούς. 11 καὶ θήσεται πᾶν ὄρος εἰς ὁδὸν καὶ
πᾶσαν ὑψίπεδον εἰς βόσκημα αὐτοῖς. 12 Ἰδοὺ
οὗτοι πόρρωθεν ἤλθουσιν, οὗτοι ἀπὸ βορρᾶ
καὶ οὗτοι ἀπὸ θαλάσσης, ἄλλοι δὲ ἐκ γῆς
Περσῶν. 13 Εὐφρανέσθε, οὐρανοί, καὶ ἁγλα-
λιάσθω ἡ γῆ, ῥηξάτωσαν τὰ ὄρη εὐφροσύνην·
ὅτι ἡλέησεν ὁ θεὸς τὸν λαὸν αὐτοῦ, καὶ τοὺς
ταπεινοὺς τοῦ λαοῦ αὐτοῦ παρακάλεσεν.

14 Εἰπὲν δὲ Σιών· Ἐγκατέλιπέν με κύριος,
καὶ ὁ θεὸς ἐπαλείφειτό μου. 15 Μὴ ἐπιλήσεται
γυνὴ τοῦ παιδίου αὐτῆς, τοῦ μὴ ἐλεῆσαι
τὰ ἔκγονα τῆς κοιλίας αὐτῆς· Εἰ δὲ καὶ ἐπι-
λάθοιτο ταῦτα γυνή, ἀλλ' ἐγὼ οὐκ ἐπιλήσο-
μαι σου, ἔλεπεν κύριος. 16 Ἰδοὺ ἐπὶ τῶν χειρῶν
μου ἐξαργύρησά σου τὰ τέκνη, καὶ ἐνώπιόν
μου εἰ δια παντός, 17 καὶ ταχὺ οἰκοδομηθήσεται
ὅς ὢν καθηρέθη, καὶ οἱ ἐρημωσάντες σε ἐκ
σοῦ ἐξελεύσονται. 18 Ἄρον κυκλώ τοὺς ὀφθαλ-
μοὺς σου καὶ ἴδε πάντα, ἰδοὺ συνήχθησαν
καὶ ἦλθον πρὸς σε· ὦ ἐγώ, λέγει κύριος,
ὅτι πάντας αὐτοὺς ἐνδύσῃ, καὶ περιθήσεται
αὐτοὺς ὡς κόσμον ῥύμφη. 19 Ὅτι τὰ ἔργα
σου καὶ τὰ διεφθαρμένα καὶ τὰ πεπτωκότα,
ὅτι νῦν στενοχωρήσει ἀπὸ τῶν ἐνοικούντων, καὶ
μακρυνθήσονται ἀπὸ σοῦ οἱ καταπίνοντές σε.
20 Ἐροῦσιν γὰρ εἰς τὰ ὠτά σου οἱ υἱοὶ σου οὗς
ἀποβάλεως. Στενός μοι ὁ τόπος, πολὺς μοι
τόπος ἵνα κατοικήσω. 21 Καὶ εἰπὲς ἐν τῇ
καρδίᾳ σου· Τίς ἐγέννησέν μοι τούτους; ἐγώ
δὲ ἄτεκνος καὶ χήρα, πάροις καὶ ἐγκλει-
σμένη· Τούτους δὲ τίς ἐξέθρεψέν μοι; ἐγώ δὲ
καταλείφθη μόνη, οὗτοι δὲ μοι ποῦ ἦσαν;

10. B* μῆ. FX* (pr. et alt.) δ. F: δς ἐλεῶ. A¹B*
(tert.) αὐτός (A²FX†). 12. A¹X: ἔρχονται (ἤξ. A²B).
B* (alt.) ἔτοι ἀπὸ. 13. X† οἱ (a. οὐρ.). FX: ῥηξάτω.
EX† (p. εὐφρ.) καὶ οἱ βουνοὶ δικαιοσύνης. 14. FX*
δὲ. B: καὶ οἱ κύρ. (EFX: καὶ ὁ κύρ.; A²: καὶ κύρ.).
15. A¹X: μήτηρ (γυνὴ A²B). FX: παιδός. B† (a. τῇ
μῇ) ἡ. X: ἔγγονα. B: ταῦτα ἐπὶ. FX: λέγει (pro ἐπ.).
16. B: ἔξαργύρησά. 17. F: οἰκοδομηθήσ. B: ἐξελ. ἐκ
σῶ (X: ταχὺ ἀπὸ σῶ ἐξελ.). 18. X† (p. pr. πάντας)
τὸς υἱοὺς σε. X: ἡλθον. B† (a. ἐνδ.) ὡς κόσμον
(X† ὡς στολήν) ... περιθήσεις (EX: περιθήσει).
AX: ῥύμφης (-φ. A²B). 19. B: κατεφθ. καὶ πεπτ.
EX: καταπιπτ. A¹FX* ὅτι (A²B†; A¹* ὅτι νῦν). FX:
στενοχωρήσῃ. B: κατοικούντων. X (pro κατακ.): ταπει-
νούσιν. B: κατατίοντες. F* σε. 20. A¹: ἀποβάλεως
(ἀποβάλλ. A²B; FX: ἀπαλλέας). 21. A¹B* πάρος ἐγκλει-
(A²EFX†; X: ἐνκλεισμένη. B: ἐγκαταλείμηντη).

יְרֵעוּ וּבְכָל-שְׂפִימִים מְרִיעֵתָם; לֹא
יִרְעֻבוּ וְלֹא יִצְמָאוּ וְלֹא-יַכֵּם שָׂרֵב
וְשֹׁמֵשׁ פִּי-מִרְחָמִים וְיַהֲלֵם וְעַל-מִבְּוֵיעִי
מִים וְיַהֲלֵם; וְשִׁמְתִּי כָל-הָרִי לְהָרָה
וּמִסְלָתִי יִרְמֹן; הִנֵּה אֵלֶּה מִרְחֹק
יָבֹאוּ וְהִנֵּה-אֵלֶּה מִצָּפוֹן וּמִים וְאֵלֶּה
מִמֶּרְץ סִינִים; רַפִּי שְׂמִים וְגִלִּי אֶרֶץ
סַפְחֹי הָרִים רִפָּה פִּי-נַחֲם יְהוָה
עֲמֹל וְעֲנִי יִרְחֵם;

14. וְתֹאמַר צִיּוֹן עֲזָבֵנִי יְהוָה וְאֲדֹנִי
טו שְׂכַחְתִּי; הִתְשַׁכַּח אֲשֶׁר עָלָה מִרְחֵם
בְּ-רִבְטָנָה בִּם-אֵלֶּה תִשְׁפַּחְנָה וְאֲנֹכִי
16 לֹא אֶשְׁכַּח; הֵן עַל-כִּפְסִים חֲקָתִיהָ
17 חֻמֹּתֶיהָ נִגְדִּי תָמִיד; מִהָרִי בָּנִיהָ
מִהָרִים וּמִחֲרִיבֶיהָ מִמֶּה יִצְמָאוּ;
18 שְׂאִי-סִבִּיב עֵינֶיהָ וְרֹאֵי כָּלֶם נִקְצְצוּ
בְּ-אֵלֶּה חֲרֵאֲנִי נֹאם-יְהוָה פִּי כָּלֶם
19 פִּעֲדִי תִלְבָּשִׂי וְחִקְשָׁרִים כִּפְלָה; פִּי
חֲרַבְתִּיהָ וְשִׁמְמַתִּיהָ וְאֶרֶץ הִרְסָתָהּ פִּי
עָתָה תִצְרִי מִיֹּשְׁבֵי וְרִחְקֵי מִבְּלָעֶיהָ;
21 עֹד וְאִמְרֵי בְּאֶזְלֶיהָ בְּנִי שְׂכַחְתָּהּ צֶר-
לִי הַמָּקוֹם גָּשָׁה-לִּי וְאֲשַׁכְּחָה; וְאִמְרֵתִי
בְּלִבְבָּהּ מִי יִכְדֶּלִי אֶת-אֵלֶּה וְאֲנִי
שְׂכִיחָה וְנִלְמַדְתָּה גְּלָהּ וְסִוְרָה וְאֵלֶּה
מִי גִלֵּל תֵּן אֲנִי נִשְׁאַרְתִּי לְבָדִי אֵלֶּה
אִשָּׁה תָם;

v. 13. וְצִיּוֹן קָמָה כו' p.

v. 14. וְשִׁמְמַתִּיהָ עָבַר

v. 18. אֲנִי חֲבֵטָה כו' p.

v. 19. וְהִרְסָתָהּ כו' p.

10. dW: nicht soll sie treffen Gluth und Sonne. vE:
nicht quälen Gl. noch Sonnenstich. A: tränkt sie an den
Bafferqu.

11. B, dW: gebahnten Wege (Straßen)... erhöhet.
vE: lasse wegbar alle m. B., u. höher machen m. Str.

13. vE: seiner Geplagten. A: Armen.

14. vE: sprach zwar?

15. Gdmgung. dW: erbarmte ihrer Leibesfrucht?

Und ob solche vergäßen ...

16. dW: auf die Hände. B, vE: in beide H.

10 auf allen Hügeln ihre Weide haben. * Sie werden weder hungern noch dürsten, sie wird keine Hitze noch Sonne scheiden, denn ihr Erbarmer wird sie führen und wird sie an die Wasserquellen leiten. * Ich will alle meine Berge zum Wege machen, und meine Pfade sollen gebahnet sein. * Siehe, diese werden von ferne kommen, und siehe, jene von Mitternacht, und diese vom Meer, 13 und jene vom Lande Sinim. * Jauchzet, ihr Himmel, freue dich, Erde, lobet, ihr Berge, mit Jauchzen; denn der Herr hat sein Volk getröstet, und erbarmet sich seiner Knechten.

14 Zion aber spricht: Der Herr hat mich verlassen, der Herr hat mein vergessen. 15 * Kann auch ein Weib ihres Kindleins vergessen, daß sie sich nicht erbarme über den Sohn ihres Leibes? Und ob sie desselbigen vergäße, so will ich doch dein nicht vergessen. * Siehe, in die Hände habe ich dich gezeichnet; deine Mauern sind immerdar vor mir. * Deine Baumeister werden eilen, aber deine Zerbrecher und Verstörer 18 werden sich davon machen. * Hebe deine Augen auf umher und siehe: Alle diese kommen versammelt zu dir; so wahr ich lebe, spricht der Herr, du sollst mit diesen allen wie mit einem Schmuck angethan werden, und wirst sie um dich legen wie 19 eine Prant. * Denn dein wüster, verödetes und zerbrochenes Land wird dir alsdann zu enge werden, darinnen zu wohnen, wenn deine Verderber ferne von dir kommen, daß die Kinder deiner Unfruchtbarkeit werden weiter sagen vor deinen Ohren: Der Raum ist mir zu enge, rücke hin, daß ich bei dir wohnen möge. * Du aber wirst sagen in deinem Herzen: Wer hat mir diese gezeugt? Ich bin unfruchtbar, einzeln, vertrieben und verstoßen. Wer hat mir diese erzogen? Siehe, ich war einsam gelassen, wo waren denn diese?

17. von dir hinausgehen. B.dW: deine Söhne. vE: die dich erbauen. A: Aufbauer. B: Niederreißer u. Verwüster.

18. dW: Bei meinem Leben. B.dW.A: sie alle wie einen Schmuck anziehen. vE: dir wie Geschmeide anlegen. B: sie dir anbinden. dW: anlegen. A: anstehen.

19. von dir weichen. B: Ob es gleich waren deine wüsten u. d. öden Dörfer, u. d. niedergerissenen Land, so soll dir's nun ... vor den Einwohnern. dW: zu enge

in omnibus planis pascua eorum. ^{Ap. 7, 16; Ex. 40, 31; Ps. 121, 6.} * Non esurient neque sitient, et non ^{Ps. 110, 5.} percutiet eos aestus et sol, quia miserator eorum reget eos, et ad fontes aquarum potabit eos. * Et potabunt omnes montes meos in viam, et semitae meae exaltabuntur. * Ecce isti de longe venient, et ecce illi ab aquilone et mari, et isti de terra australi. * Laudate, coeli, et exultate, terra, jubilate, montes, laudem; quia consolatus est Dominus populum suum, et pauperum suorum miserebitur.

Et dixit Sion: Dereliquit me Dominus, et Dominus oblitus est mei. * Numquid oblivisci potest mulier infans suum, ut non misereatur filio uteri sui? Et si illa oblita fuerit, ego tamen non obliviscar tui. * Ecce in manibus meis descripsi te; muri tui coram oculis meis semper. * Venerunt structores tui, destruentes te et dissipantes a te exibunt. * Leva in circuitu oculos tuos et vide, omnes isti congregati sunt, venerunt tibi; vivo ego, dicit Dominus, quia omnibus his velut ornamento vestieris, et circumdabis tibi eos quasi sponsa. * Quia deserta tua et solitudines tuae et terra ruinae tuae nunc angusta erunt prae habitatoribus, et longe fugabuntur qui absorbebant te. * Adhuc dicent in auribus tuis filii sterilis tuae: Angustus est mihi locus, fac spatium mihi, ut habitem! * Et tu dices in corde tuo: Quis genuit mihi istos? ego sterilis et non pariens, transmigrata et captiva. Et istos quis enutrivit? ego destituta et sola, et isti ubi erant?

10. A.: portabit. 20. A.: filius. 21. St (p. ubi) hic.

dem Bewohner? vE: für die Bew.

20. daß noch ... werden sagen ... rücke mir hin, daß ich w. möge. dW: Fortan hörst du Kinderlose deine Söhne sprechen. vE: die Söhne deiner Kinderlosigkeit.

21. Ich war unfr. B: kinderlos u. einsam, weggezogen u. fortgewichen. dW: verbannt u. verstoßen. A: hinweggeführt u. gefangen. dW.vE: war (blieb) allein übrig.

22 Οὕτως λέγει κύριος· κύριος· Ἰδοὺ αἶρω εἰς τὰ ἔδθη τὴν χεὶρά μου, καὶ εἰς τὰς θήσους ἀρῶ σύσσημόν μου, καὶ ἄξουσιν τοὺς υἱούς σου ἐν κόλπῳ, τὰς δὲ θυγατέρας σου ἐν ὤμων ἀρῶσιν. 23 Καὶ ἔσονται βασιλεῖς τιθηνοί σου, αἱ δὲ ἀρχουσάιν αὐτῶν τροφολοί σου· ἐπὶ πρὸς-ωπον τῆς γῆς προσκυτήσουσίν σοι, καὶ τὸν χῶν τῶν ποδῶν σου λαίξουσιν, καὶ γνώσῃ ὅτι ἐγὼ κύριος, καὶ οὐκ αἰσχυνθήσονται οἱ ὑπομεινόντες με.

24 Μὴ λήψεται τις παρὰ γίγατος σκῦλα; καὶ ἐὰν αἰχμαλωτεύσῃ τις ἀδίκως, σωθήσεται; 25 Ὅτι οὕτως λέγει κύριος· Ἐὰν τις αἰχμαλωτεύσῃ γίγατα, λήψεται σκῦλα, λαμβάνων δὲ παρὰ ἰσχυόντος σωθήσεται· ἐγὼ δὲ τὴν κρείον σου κρεῖω, καὶ ἐγὼ τοὺς υἱούς σου ῥύσσομαι, 26 καὶ φάγονται οἱ θλιβόντες σε τὰς σάρκας αὐτῶν, καὶ πίνονται ὡς οἶνον νέον τὸ αἷμα αὐτῶν καὶ μεθυσθήσονται, καὶ αἰσθανθήσονται πᾶσα σὰρξ ὅτι ἐγὼ κύριος ὁ ῥυσαίμενός σε καὶ ἀντιλαμβάνομενος ἰσχύος Ἰακώβ.

L. Οὕτως λέγει κύριος· Ποῖον τὸ βιβλίον τοῦ ἀποστασίου τῆς μητρὸς ὑμῶν, ὃ ἐξαπέστειλα αὐτήν; ἢ τίς ὑπόχρεω πῆπρακα ὑμᾶς αὐτῇ; Ἰδοὺ ταῖς ἀμαρτίαις ὑμῶν ἐπράσθητε, καὶ ταῖς ἀνομίαις ὑμῶν ἐξαπέστειλα τὴν μητέρα ὑμῶν. 2 Τί ὅτι ἦλθον, καὶ οὐκ ἦν ἀνθρωπος; ἐκάλεσα, καὶ οὐκ ἦν ὁ ὑπακούων; Μὴ οὐκ ἰσχύει ἡ χεὶρ μου τοῦ ῥύσασθαι; ἢ οὐκ ἰσχύω τοῦ ἐξελεῖσθαι; Ἰδοὺ ἐγὼ ἀπειλῇ μου ἐξεργάσωμαι τὴν θύλασσαν, καὶ θήσω ποταμούς ἐρήμους, καὶ ξηρανθήσονται οἱ ἰχθύες αὐτῶν ἀπὸ τοῦ μὴ εἶναι ὕδωρ, καὶ ἀποθάνονται

22. A¹FX* (alt.) κύρ. (A²B†). X: ἐπὶ τῶν ὤμ.

23. A¹X* αὐτῶν (A²B†). F: τρ. σοι. B: προσκ. σε. EX† (p. κύρ.) ὁ θιός. A¹X: αἰσχυνθήσῃ (-θήσονται A²B). A¹X* οἱ ὑπομ. με (A²B†; F: οἱ ὑπομ. αὐτόν; Al.: οἱ ὑ. σε).

24. X† (a. σωθ.) ἰ. E: σωθήσονται.

25. A¹X* Ὅτι (A²B†). E† (p. κύρ.) ὅτι. X† (a. σωθ.) ἰ. EFX: νίξ με.

26. B: θλίψαρκ. E: μεθυσθήσεται* (καὶ αἰσθ.). X: γνώσεται (pro αἰσθ.). A¹X* κύρ. X† σῇ (a. ἰσχ.).

1. EFX: τῶτο (pro τῷ). X† ἐν (a. φ). EX: αὐτῇ (pro αὐτήν). X: ὑπόχρεω ὦν. EFX† (p. ὑποχρ.) τῶν προσδόντων με. EFX: φ πῆπρακα ὑμᾶς αὐτῇ. A¹B* αὐτῇ (A²FX†). EFX† (in f.) ἐν σαρκί.

2. FX: Διότι. A¹: ἐχ ὑπῆκουσιν (ἐκ ἦν ὁ ὑπακ. A²B; X: ὑπακούσμενος s. ἐπακούσμενος). F: ἰσχύη (pro ἰσχύει). B (pro τῇ ἀπειλῇ): τῇ ἐλεγχῇ (X: τῇ βραχίονι).

22 כָּדֹאמֶר אֲדֹנִי יְהוָה הִנֵּה אֶשָּׂא אֲלֻבוֹם יָדִי וְאֶל־עֲמִים אֲרִים נָפִי וְהִבִּיאוּ בְנֵיהֶם בְּחֶזֶן וּבְנִתְחָהּ עַל־כֶּתֶף הַתְּנַשְׁמָנָה; וְהָיוּ מְלָכִים אִמְנִיָּה וּשְׂרוּתֵיהֶם מִיִּנְקוּתֶיהָ אֶפְסִים אֲרֶץ יִשְׂרָאֵל־וְהָיָה נֶעֱסַר רִגְלָהּ וְלִתְכוּ וְיִדְעָהּ כִּי־אֲנִי יְהוָה אֲשֶׁר לֹא־יִבְשׁוּ 24 קְרִי; הִיָּח מִגְבוּר מְלָקוֹחַ וְאִם־ כַּחֲשָׁבִי צִדִּיק וּפְלֹט; כִּי־כֵה אֲמַר יְהוָה נִסְחָשְׁבִי גְבוּר יִקָּח וּמְלָקוֹחַ עָרִיץ וּפְלֹט וְאֶת־יְרִיבָהּ אֲנֹכִי אֲרִיב 26 וְאֶת־בְּנֵיהָ אֲנֹכִי אוֹשִׁיעַ; וְהֶאֱכַלְתִּי אֶת־מוֹנֵיהָ אֶת־בְּשָׂרָם וּבְעַסִּים דָּמָם יִשְׁפְּרוּ וְיִדְעוּ כֹל־בְּשָׂר כִּי אֲנִי יְהוָה מוֹשִׁיעֶיהָ וְגֹאֲלָהּ אֲבִיר יַעֲקֹב;

L. כֹּה־אֲמַר יְהוָה אִי זֶה כֶּסֶר כְּרִיתוֹת אִמְכֶם אֲשֶׁר שָׁלַחְתִּיהָ אֲוִ מִי מוֹשִׁיעַ אֲשֶׁר־מְכַרְתִּי אֶתְכֶם לֹו הֵן בְּעִנְיֹתֵיכֶם נִמְכַּרְתֶּם וּבִשְׂפָעֵיכֶם שָׁלַח אִמְכֶם; 2 מִדֹּעַ כָּאֲתִי וְאִין אִישׁ קִרְאֲתִי וְאִין עוֹנֶה הַקְצוֹר קִצְרָה יְדִי מִסְדִּית וְאִם־ אִין־כִּי כֹחַ לְהַצִּיל הֵן בְּגַעְרָתִי אֲחֲרִיב יָם אֲשִׁים נְהֹרוֹת מְדָר תִּבְכֶּאֱשׁ דָּגָתָם מֵאִין מֵים וְתָמַת

v. 25. p' ב'ו' ספ

22. dW: erhebe nach den W. ... erricht' ich m. Ph. nter. vE: ich darf nur ... heben! B: deine Söhne im Schoof. vE: Wufen.

23. Und Könige. dW: Wärter. A: Grundher. vE: ihre Frauen deine Armen ... überjengt werden.

24. B: Wird man das Geraubte von einem Starfen können wieder wegnehmen? dW: Wird auch Heute einem Gewaltigen abgenommen ... werden? vE: Kann man dem Felben entreißen seine Bente? A: Wird wohl genommen dem Starfen der Raub? B: mögen die Gef. besser, der sie mit Recht hat, entrin- nen? vE: können ... dem Strengen(?) entkommen? A: kann erlöst werden, was der Gewaltige(?) gefan-

22 So spricht der Herr Herr: Stehe, ich will meine Hand zu den Heiden aufheben, und zu den Völkern mein Banner aufwerfen; so werden sie deine Söhne in den Armen herzubringen, und deine Töchter auf den Achseln hertragen. * Und die Könige sollen deine Pfleger, und ihre Fürstinnen deine Säugammen sein. Sie werden vor dir niederfallen zur Erde auß Angesicht, und deiner Füße Staub lecken. Da wirst du erfahren, daß ich der Herr bin, an welchem nicht zu Schanden werden, so auf mich harren. * Kann man auch einem Riesen den Raub nehmen? oder kann man dem Gerechten seine Gefangenen los machen? * Denn so spricht der Herr: Nun sollen die Gefangenen dem Riesen genommen werden, und der Raub des Starken los werden, und ich will mit deinen Habereern habern, und deinen Kindern helfen. * Und ich will deine Schinder speisen mit ihrem eigenen Fleisch, und sollen mit ihrem eigenen Blut wie mit süßem Wein trunken werden, und alles Fleisch soll erfahren, daß ich bin der Herr, dein Heiland und dein Erlöser, der Mächtige in Jakob.

L. So spricht der Herr: Wo ist der Scheidebrief eurer Mutter, damit ich sie gelassen habe? oder wo ist mein Bucherer, dem ich euch verkauft habe? Siehe, ihr seid um eurer Sünde willen verkauft, und eure Mutter ist um eures Uebertretens willen gelassen. * Warum kam ich, und war niemand da? Ich rief, und niemand antwortete? Ist meine Hand nun so kurz geworden, daß sie nicht erlösen kann? oder ist bei mir keine Kraft zu erretten? Siehe, mit meinem Scheitern mache ich das Meer trocken, und mache die Wasserströme als eine Wüste, daß ihre Fische vor Wassermangel sinken und Dür-

23. A.A: auf ihn harren.
2. U.L: Wassers Mangel.

gen hält? (dW: eines Gerechten Gefangenschaft gestattet!)

25. dW: u. eines Wüthrichs Beute ... mit deinen Gegnern will ich kämpfen. vE: Ich nehme es auf mit meinem Gegner.

26. B: Unterdrücker. dW: Bebrücker. vE: will machen, daß d. Dränger ihr eig. Gl. freffen, u. wie

Haec dicit Dominus Deus: Ecce levabo ad gentes manum meam, et ad populos exaltabo signum meum, et afferent filios tuos in ulnis, et filias tuas super humeros portabunt. * Et erunt reges nutritii tui, et reginae nutrices tuae; vultu in terram demisso adorabunt te, et pulverem pedum tuorum lingent. Et scies quia ego Dominus, super quo non confundentur qui expectant eum. * Num quid tolletur a forti praeda, aut quod captum fuerit a robusto, salvum esse poterit? * Quia haec dicit Dominus: Equidem et captivitas a forti tolletur, et quod ablatum fuerit a robusto, salvabitur; eos vero, qui judicaverunt te, ego judicabo, et filios tuos ego salvabo. * Et cibabo hostes tuos carnibus suis, et quasi musto sanguine suo inebriabuntur, et sciet omnis caro, quia ego Dominus salvans te et redemptor tuus, fortis Jacob.

Haec dicit Dominus: Quis est hic liber repudii matris vestrae, qui dimisi eam? aut quis est creditor meus cui vendidi vos? Ecce in iniquitatibus vestris venditi estis, et in sceleribus vestris dimisi matrem vestram. * Quia veni, et non erat vir; vocavi, et non erat qui audiret. Numquid abbreviata et parvula facta est manus mea, ut non possim redimere? aut non est in me virtus ad liberandum? Ecce, in increpatione mea desertum faciam mare, ponam flumina in siccum; computrescent pisces sine aqua, et morien-

Rost... trinken. dW.A: wie von Rost. dW: der Held Jakob. A: der Starke.

1. oder wer ist. B: wer ist von meinen Schuldbherren. dW.vE: Gläubigern.

2. Ganz so gar kurz. dW.vE: wenn ich kam, war. dW: um Erlösen ... Drücken. vE.A: faulen ... (ohne Wasser).

L.

Israelis cultus servitus Dei obedientia et afflictio.

ἐν. διψει. ³ Καὶ ἐνδύσω τὸν οὐρανὸν σκότος, καὶ θήσω ὡς σάκκον τὸ περιβόλαιον αὐτοῦ.

⁴ Κύριος κύριος δίδωσίν μου γλῶσσαν παιδείας, τοῦ γινῶναι ἐν καιρῷ ἡνίκα δεῖ εἰπεῖν λόγον· ἐθιγέν μοι τὸ πρῶν, προσέθιγέν μοι ὡτίον ἀκούειν, καὶ ἡ παιδεία ⁵ κυρίου κυρίου ἀνοίγει τὰ ὦτά μου, ἐγὼ δὲ οὐκ ἀπειθῶ οὐδὲ ἀντιλέγω. ⁶ Τὸν νῶτον μου δίδωκα εἰς μάστιγας, τὰς δὲ διασχίσας μου εἰς θαλάσσια, τὸ δὲ πρόσπονον μου οὐκ ἀπέστρεψα ἀπὸ αἰσχύνης ἐμπυσμάτων. ⁷ Καὶ κύριος κύριος βοηθός μοι ἐγενήθη· διὰ τοῦτο οὐκ ἐνετραύπην, ἀλλὰ ἐθίκα τὸ πρόσπονον μου ὡς στερεὰν πέτραν, καὶ ἔγνωσαν ὅτι οὐ μὴ αἰσχυνθῶ, ⁸ ὅτι ἐγγίξει ὁ δικαιώσας με. Τίς ὁ κρινόμενός μοι; ἀντιστήτω μοι ἅμα. Καὶ τίς ὁ κρινόμενός μοι; ἐγιστάτω μοι. ⁹ Ἴδου κύριος κύριος βοηθήσει μοι· τίς κακώσει με; Ἴδου πάντες ὑμεῖς ὡς ἱμάτιον παλαιωθήσεσθε, καὶ ὡς σῆς καταφάγεται ὑμᾶς.

¹⁰ Τίς ἐν ὑμῖν ὁ φοβούμενος τὸν κύριον; ἀκουσάτω τῆς φωνῆς τοῦ παιδὸς αὐτοῦ. Οἱ πορευόμενοι ἐν σκότει, καὶ οὐκ ἔστιν αὐτοῖς φῶς, πεποίησθε ἐπὶ τῷ ὄνοματι κυρίου, καὶ ἀντιστηρίσασθε ἐπὶ τῷ θεῷ ὑμῶν. ¹¹ Ἴδου πάντες ὑμεῖς πῦρ καίετε, καὶ κατισχύετε φλόγα· πορεύεσθε ἐφ' ὧν τοῦ πυρός ὑμῶν καὶ τῇ φλογὶ ἡ ἐγκαύσατε· δι' ἐμὲ ἐγένετο ταῦτα ὑμῖν, ἐν λύπῃ κοιμηθήσεσθε.

L.L. Ἀκούσατέ μου, οἱ διώκοντες τὸ δίκαιον καὶ ζητούντες τὸν κύριον· Ἐμβλέψατε εἰς τὴν στερεὰν πέτραν ἣν ἔλατομήσατε, καὶ εἰς τὸν βόθρον τοῦ λάκκου ὃν ὠρύξατε. ² Ἐμβλέψατε

3 בְּצִמָּא: אֲלֵכִישׁ שְׁמִים קְדָרוֹת וְשָׁק אֲשֵׁים כְּסוּתָם:

4 אֲדֹנִי יְהוָה נָתַן לִי לִשׁוֹן לְמִוּדִים

לְדַעַת לְעֹנֹת אֲתִיבָה דְּבַר יְעִיר

בְּבָקָר בְּבָקָר יְעִיר לִי אֶזֶן לְשִׁמְעַת

הַ כְּלִמָּדִים: אֲדֹנִי יְהוָה פָּתַח-לִי אֶזֶן

וְאִנְכִי לֹא מְרִיתִי אַחֲרָי לֹא נִסְגַּרְתִּי:

6 בְּרִי נָתַתִּי לְמַפִּים וּלְחִי לְמַרְטִים

פָּנִי לֹא הִסְתַּרְתִּי מִכְלָמוֹת וְרִק:

7 וְאֲדֹנִי יְהוָה יַעֲזָר-לִי עַל-כֵּן לֹא

נִכְלַמְתִּי עַל-כֵּן שָׁמַתִּי פָנִי בְּחִלְמִישׁ

8 וְאִדַּע פִּי-לֹא אֲבוֹשׁ: קָרוֹב מִצְדִּיקִי

מִי־יָרִיב אֲתִי נִעְמָדָה יָחַד מִי-בַעַל

9 מִשְׁטָטִי יִגַּשׁ אֵלַי: הֵן אֲדֹנִי יְהוָה

יַעֲזָר-לִי מִי־הוּא יִרְשִׁיעַנִי הֵן כָּלָם

כְּבָדָה יִבְלִי עִשׂ וְאִכְלָם:

י מִי בָכָם יִרְאֵה יְהוָה שִׁמְעַת בְּקוֹל

עַבְדּוֹ אֲשֶׁר הִלְךָ חֲשָׁלִים וְאִין נִגְהַ

לֹא יִבְטַח בְּשֵׁם יְהוָה וְיִשְׁעֵן בְּאַלְהֵיו:

11 הֵן כָּלָם קִדְחִי אֲשֶׁר מֵאֲזִרִי זִיקוֹת לְכוֹ:

בְּאִיר אֲשַׁכֶּם וּבְזִיקוֹת פְּעִרְתֶּם מִדְּרִי

הַיְתַה-נָּתַתְּ לָכֶם לְמַעַצְבָּה תִּשְׁכְּבוּן:

L.L. שִׁמְעִי אֵלַי רַדְסִי צֶדֶק מִבְּקָשִׁי

יְהוָה הַפִּיטֵה אֶל-צִוֵּר חֲצִבְתָּם וְאֶל-
2 מִקְרַת בּוֹר נִקְרַתָּם: הַפִּיטֵה אֶל-

בנ"א ח' ברגש v. 8.

2. FX: ἐν διψῇ.

3. B* Καὶ ...: ὡς σάκκ. θήσω.

4. A^{1*} (alt.) κύρ. (A²B†) ...: γλ. σοφίας (παιδείας A²B). B* ἐν καιρῷ et τὸ. EX: ἐθ. με. EFX: πρῶν πρῶν. EX† τὸ (a. ἀκ.).5. A¹: παιδεία. A¹EFX* (alt.) κυρ. B: με τὰ ὦτα. F: ἐν (pro ὡδὶ).

6. B: ἰδωκα.

7. A^{1*} (alt.) κύρ. A¹FX: β. με (β. μοι A²B).

8. FX: δικαιῶν.

9. A¹EFX* (alt.) κύρ. (A²B). A¹X: βοηθεῖ (-θή- σαι A²B). F: καὶ πρὸς τῆς. B*: αὐτῶν.10. F* Τίς- κύριον; B: Ὑπακουσάτω. A¹X* (pr.) καὶ (A²B†). F: ἀντιστηρίξασθε. A¹B* ὑμῶν (A²X†).

11. X: ἐξ ἧς ἐλατομήθητε ... ἐξ ὧ ἀρύχθητε.

3. B: will schwarz bleiben. dW: mache Geduld zu seiner Hülle. vE: einen G. zu f. Dede. A: beste mit dem Trauerkleide zu.

4. dW: geübte. A: berebte. vE: Junge der Gelehrten. B: der Zehrlinge. vE: zu den Gedrückten ein Wort zur rechten Zeit. (A: den M. mit Worten zu stärken? dW: mit Neben die Ermüdeten?) B: wie die Zehrlinge. vE: Schüler.

6. dW: den Schlagenden ... Raufenden.

7. vE: meine Stirn! dW: wie den Kiesel.

8. dW.vE: mir Recht schafft. vE: streiten? wir wollen uns zusammen stellen! B: wer ist, der mit mir zu rechten hat. vE: hat einen Rechtsstreit wider mich.

3tes sterben. *Ich heiße den Himmel mit Dunkel, und mache seine Decke als einen Sack.

4 Der Herr Herr hat mir eine gelehrte
Zunge gegeben, daß ich wisse mit dem
Mühen zu rechter Zeit zu reden; er wecket
mich alle Morgen, er wecket mir das Ohr.

5 daß ich höre wie ein Jünger. * Der Herr
 6 Herr hat mir das Ohr geöffnet, und ich
 bin nicht ungehorsam und gehe nicht zu-
 6 rüd. * Ich hielt meinen Rücken dar de-

nen, die mich schlugen, und meine Wangen
beugen, die mich rausten, mein Angesicht
verberg ich nicht vor Schmach und Spei-

74el. * Denn der Herr Herr hilft mir,
daraus werde ich nicht zu Schanden; dar-
um habe ich mein Angesicht dargeboten
als einen Kieselstein, denn ich weiß, daß

8 ich nicht zu Schanden werde. * Er ist
nahe, der mich recht spricht; wer will mit
mir hadern? Laßt uns zusammen treten;
wer ist, der Recht zu mir hat? Der komme

9her zu mir. * Siehe, der Herr Herr hilft mir; wer ist, der mich will verdammen? Siehe, sie werden allzumal wie ein Kleid veralten, Motten werden sie fressen.

10 Wer ist unter euch, der den Herrn fürchtet, der seines Knechtes Stimme gehorchet? Der im Finstern wandelt und scheinet ihm nicht, der hoffe auf den Namen des Herrn.

11 und verlasse dich auf seinen Gott. * Stehe, ihr alle, die ihr ein Feuer anzündet, mit Flammen gerüstet, wandelt hin im Lichte eures Feuers, und in Flammen, die ihr

nachjaget, die ihr den Herrn sucht: Schauet den Fels an, davon ihr gehauen seid, und des Brunnens Gruft, daraus ihr gegraben

nachjaget, die ihr den Herrn sucht: Schauet den Fels an, davon ihr gehauen seid, und des Brunnens Gruft, daraus ihr gegraben

εἰς Ἀβραάμ τὸν πατέρα ὑμῶν, καὶ εἰς Σάρ-
ραν τὴν ὠιδένουσαν ὑμᾶς· ὅτι εἰς ἣν, καὶ
ἐκάλεσα αὐτὸν καὶ ὑπόλογσα αὐτὸν καὶ ἡγά-
πησα αὐτὸν καὶ ἐπλήθυνα αὐτόν. ³ Καὶ σὺ
τὸν παρακαλῶ, Σιών, καὶ παρακάλεσα πάντα
τὰ ἔθνη αὐτῆς, καὶ θήσω τὰ ἔθνη αὐτῆς
ὡς παρὰδισον, καὶ τὰ πρὸς δυσμας αὐτῆς ὡς
παρὰδισον κυρίου· ἐνφορσύνῃ καὶ ἀγαλ-
λαμα ἐνρήσουσιν ἐν αὐτῇ, ἐξομολόγησιν καὶ
φωνῇ αἰνέσειν. ⁴ Ἀκούσατέ μου, ἀκού-
σατε, λαός μου, καὶ οἱ βασιλεῖς, πρὸς με ἐν-
ωτίσασθε, ὅτι νόμος κυρίου ἐμοῦ ἐξελεύσεται,
καὶ ἡ κρίσις μου εἰς φῶς ἰδῶν. ⁵ Ἐγγίξει
ταχὺ ἡ δικαιοσύνη μου, καὶ ἐξελεύσεται τὸ
σωτήριόν μου, καὶ εἰς τὸν βραχίονά μου ἔσθῃ
ἐλπιούσων· ἐμὲ νῆσοι ὑπομενοῦσιν καὶ εἰς τὸν
βραχίονά μου ἐλπιούσιν. ⁶ Ἀρατὰ εἰς τὸν οὐ-
ρανὸν τοὺς ὀφθαλμοὺς ὑμῶν, καὶ ἐμβλέψατε
εἰς τὴν γῆν κάτω, ὅτι ὁ οὐρανὸς ὡς καπνὸς
ἐστραπτῆται, καὶ ἡ γῆ ὡς ἱμάτιον παλαιωθήσε-
ται, οἱ δὲ κατοικοῦντες τὴν γῆν ὥσπερ ταῦτα
ἀποθνήσκουσι· τὸ δὲ σωτήριόν μου εἰς τὸν
αἰῶνα ἔσται, ἡ δὲ δικαιοσύνη μου οὐ μὴ
ἐκλείψῃ. ⁷ Ἀκούσατέ μου οἱ εἰδοτες κρί-
σιν, λαός μου, οὐ ὁ νόμος μου ἐν τῇ καρδίᾳ
ὑμῶν· μὴ φοβῆσθε ὀνειδιζμὸν ἀνθρώπων, καὶ
τὸ φανόλισμα αὐτῶν μὴ ἡττάσθε. ⁸ Ὡς περ
γὰρ ἱμάτιον βρωθήσεται ὑπὸ χρόνου, καὶ ὡς
περ ἔρμα βρωθήσεται ὑπὸ σπηλῆς· ἡ δὲ δικαιο-
σύνη μου εἰς τὸν αἰῶνα ἔσται, τὸ δὲ σωτήριόν
μου εἰς γενεὰς γενεῶν.

⁹ Ἐξεγείρου ἐξεγείρου, Ἱερουσαλήμ, καὶ ἔνδυσ-
σαι τὴν ἰσχὺν τοῦ βραχίονός σου, ἐξεγείρου ὡς
ἐν ἀρχῇ ἡμέρας, ὡς γενεὰ αἰῶνος. Οὐ σὺ εἶ
ἡ λατομήσασα πλάτος, διαβρῆξασα δράκοντα;
¹⁰ Οὐ σὺ εἶ ἡ ἱρημοῦσα θάλασσαν, ὕδωρ

2. X: εἶσιν (pro εἰς ἣν). X* καὶ ὑπόλογ. αὐτ. B:
ἐλόγησα.

3. X* σὺ... παρακαλῶ. A¹* καὶ θήσω-δυσμας
αὐτῆς (A²BEFX†; X† πάντα α. τὰ ἔρ. et τῆς τρυ-
φῆς p. παρὰδ.; EFX: πρὸς δυσμαίς). FX: ἀγάλλ.
x. εὐφρ.

4. X* (alt.) ἀπόσ. A¹* X* (alt.) με (A²B†).

5. B† (p. ἐξελ.) ὡς φῶς. F* ἔσθῃ et ἐμὲ νῆσοι-σιν.
E† (in f.) ἐμὲ νῆσοι ὑπομενοῦσιν (ex repetit.).

6. B: ἡ δὲ γῆ ὡς ἱμ... * (sq.) τὴν γῆν (X: αὐτήν).
X: ἀπολούσας (pro ἀποθ.)... καὶ ἡ δικ. με.

7. B* (alt.) με. X: ἐν ταῖς καρδίαις. F: αὐτῶν
(pro ἱμ.). A¹: φοβῆσθαι... ἡττάσθαι (-σθ: A²B).
B: Ὡς... ὡς. E: ἔρπον.

9. E: Ἐγείρω, ἔγειγ. X: ἡμερῶν. A¹* B* Οὐ σὺ-σιν.
(A²EFX†; A¹: Οὐ σὺ εἶ ἡ κατακόψασα ἀλαζόνειαν,
διὰ λῦσας α. ἡ καταστρεψάσα δράκοντα;).

10. X: ἱρημώσασα.

ἀμרתῆς ἀβελῶν καὶ ἀλ-
βέρτα καὶ ἡ ἀβελῶν καὶ ἡ ἀβελῶν
3. ἡ ἀβελῶν καὶ ἡ ἀβελῶν
4. ἡ ἀβελῶν καὶ ἡ ἀβελῶν
5. ἡ ἀβελῶν καὶ ἡ ἀβελῶν
6. ἡ ἀβελῶν καὶ ἡ ἀβελῶν
7. ἡ ἀβελῶν καὶ ἡ ἀβελῶν
8. ἡ ἀβελῶν καὶ ἡ ἀβελῶν
9. ἡ ἀβελῶν καὶ ἡ ἀβελῶν

9. ἡ ἀβελῶν καὶ ἡ ἀβελῶν
10. ἡ ἀβελῶν καὶ ἡ ἀβελῶν

v. 3. עד כאן

v. 4. רגש את שרץ

2. die auch geboren hat. dW.A: ihn, den Einzeln,
berief ich.

3. alle ihre Trümmern ... eben Gefilde. dW: Ja,
[also] erbarmet sich. vE: So wird Jehova noch 3.
trösten... zu einem Eden. dW: wie Eden. B: u. Stimm-
men von Lobgesängen. vE: Dank- u. Lobgesänge.

4. Werket. dW: Gerüthet auf mich, Völker, u. Na-
tionen, merket auf mich? vE: meine Nation! A:
meine Stämme! dW: das Geseß ... zur Erleuchtung
der Völker gründen?

5. B: ist ausgezogen. dW: erscheint? vE: kommt
heran! (A: mein Gefehter ... mein Heiland.)

ter, und Sarah, von welcher ihr geboren seid. Denn ich rief ihn, da er noch einzeln war, und segnete ihn und mehrte ihn. *Denn der Herr tröstet Zion, er tröstet alle ihre Wüsten, und machet ihre Wüsten wie Lustgärten, und ihre Gefilde wie einen Garten des Herrn, daß man Bäume und Freude darinnen findet, Dank und Lobgesang. *Merke auf mich, mein Volk, höret mich, meine Leute; denn von mir wird ein Gesetz ausgehen, und mein Recht will ich zum Licht der Völker gar bald stellen. *Denn meine Gerechtigkeit ist nahe, mein Heil ziehet aus, und meine Arme werden die Völker richten; die Inseln harren auf mich und warten auf meinen Arm. *Hebet eure Augen auf gen Himmel, und schauet unten auf die Erde. Denn der Himmel wird wie ein Rauch vergehen, und die Erde wie ein Kleid veralten, und die darauf wohnen, werden dahin sterben wie das; aber mein Heil bleibt ewiglich, und meine Gerechtigkeit wird nicht verzagen. *Höret mir zu, die ihr die Gerechtigkeit kennet, du Volk, in welches Herzen mein Gesetz ist. Fürchtet euch nicht, wenn euch die Leute schmähen, und entsethet euch nicht, wenn sie euch verzagt machen. *Denn die Motten werden sie fressen wie ein Kleid, und Würmer werden sie fressen wie ein wollenes Tuch; aber meine Gerechtigkeit bleibt ewiglich, und mein Heil für und für.

9 Wohlauf, wohlauf, ziehe Macht an, du Arm des Herrn! Wohlauf, wie vor Zeiten, von Alters her! Bist du nicht der, so die Stützen ausgebaut und den Drachen verwundet hat? *Bist du nicht, der das

8. U.L. Wärme ... wie wülles Tuch.

ham patrem vestrum, et ad Saram quae peperit vos, quia unum vocavi eum, et benedixi ei et multiplicavi eum. *Consolabitur ergo Dominus Zion, et consolabitur omnes ruinas ejus, et ponet desertum ejus quasi delicias, et solitudinem ejus quasi hortum Domini; gaudium et laetitia inveniatur in ea, gratiarum actio et vox laudis. *Attendite ad me, popule meus, et tribus mea, me audite; quia lex a me exiit, et iudicium meum in lucem populorum requiescet. *Prope est justus meus, egressus est salvator meus, et brachia mea populos judicabunt; me insulae expectabant et brachium meum sustinebunt. *Levate in coelum oculos vestros, et videte sub terra deorsum, quia coeli sicut fumus liquescent, et terra sicut vestimentum atteretur, et habitatores ejus sicut haec interibunt; salus autem mea in sempiternum erit, et justitia mea non deficiet. *Audite 7 me, qui scitis justum, populus meus, lex mea in corde eorum. Nolite timere opprobrium hominum, et blasphemias eorum ne metualis. *Sic-8 ut enim vestimentum, sic comedet eos vermis, et sicut lanam, sic devorabit eos tinea; salus autem mea in sempiternum erit, et justitia mea in generationes generationum.

Consurge, consurge, induere fortitudinem, brachium Domini! Consurge, sicut in diebus antiquis, in generationibus saeculorum. Numquid non tu percussisti superbum, vulnerasti draconem? *Numquid non tu 10

6. vE: Verschwinden mag ...? dW.vE.A: wie Rauch. B: wie der H. vergehen. dW: wie Mücken. vE: wie Fliegen fallen. (A: wie sie? B: gleicherweise?) dW: wird nicht zerstört. A: nicht abnehmen.

7. erst. euch nicht vor ihrem Lästern. B.A: Lästereien. dW: der Menschen Hohn ... Schmähungen. vE: die ihr die Wahrheit kennet? A: wisset was Recht ist?

8. B: n. Schaben. dW.vE: die Motte...die Schabe. A: der Wurm ... die Motte. B.dW.vE.A: wie Wolle.

dW.vE.A: von Geschlecht zu Geschl.

9. B: Mach' auf! A: Mache dich auf! dW.vE: Auf! B.dW.vE.A: zieh (die) Stärke an. B: in den vorigen Tagen, bei den uralten Geschlechtern. dW: den Tagen der Vorzeit, den Geschlechtern des Alterthums. vE: in der B., bei den vergangenen Geschl. A: Tagen d. Alterthums ... Geschl. der B. B.dW.vE: Rahab. dW: fällt. vE: stürzte. A: geschlagen das stolze. dW: den Dr. erlegte. vE: das Krokodil durchbohrte.

ἀβύσσου πλῆθος· ἡ θάλασσα τὰ βάθη τῆς θαλάσσης ὁδὸν διαβάσας ὑπομένους¹¹ καὶ λελυρωμένοις· Ἰπὸ γὰρ κυρίου ἀποστραφήσονται, καὶ ἤξουσιν εἰς Σιών μετ' εὐφροσύνης καὶ ἀγαλλιάματος αἰωνίου· ἐπὶ γὰρ τῆς κεφαλῆς αὐτῶν ἀγαλλίαμα, καὶ αἰνέσις καὶ εὐφροσύνη καταληψεται αὐτούς, ἀπὲρρα ὁδὸν καὶ λύπη καὶ στεναγμός.

¹² Ἐγὼ εἰμι, ἐγὼ εἰμι αὐτὸς ὁ παρακαλῶν σε· γνώθι, τίς οὖσα ἐφοβήθης ἀπὸ ἀνθρώπου θνητοῦ καὶ ἀπὸ υἱοῦ ἀνθρώπου, ὃ ὡς γότος ἐξηράσθησαν. ¹³ Καὶ ἐπαλάθου θεὸν τὸν ποιήσαντά σε, τὸν ποιήσαντα τὸν οὐρανὸν καὶ θεμελιώσαντα τὴν γῆν, καὶ ἐφύβου αἰεὶ πάσας τὰς ἡμέρας τὸ πρόσωπον τοῦ θυμοῦ τοῦ θλιβόντός σε, ὃν τρόπον γὰρ ἐβουλεύσατο τοῦ ἄρει σε· καὶ νῦν ποῦ ὁ θυμὸς τοῦ θλιβόντός σε; ¹⁴ Ἐν γὰρ τῷ σώζεσθαι σε οὐ στήσεται οὐδὲ χρονιεῖ, καὶ οὐ θανατώσει εἰς διαφθοράν, καὶ οὐ μὴ ὑστερήσει ἄρτος αὐτοῦ. ¹⁵ Οὗτι ἐγὼ κύριος ὁ θεός σου, ὁ ταράσσων τὴν θάλασσαν καὶ ἡγῶν τὰ κύματα αὐτῆς· κύριος σαβαὼθ ὄνομά μοι. ¹⁶ Ὅψω τοὺς λόγους μου εἰς τὸ στόμα σου, καὶ ὑπὸ τῆς σκιάς τῆς χειρὸς σου σκεπάσω σε, ἐν ᾗ ἔστησα τὸν οὐρανὸν καὶ ἐθεμελίωσα τὴν γῆν, καὶ ἐρεῖ Σιών· Λαός μου εἰ σύ.

¹⁷ Ἐξεγείρου ἐξεγείρου, ἀνάστηθι, Ἰερουσαλήμ, ἡ πνιύσα τὸ ποτήριον τοῦ θυμοῦ αὐτοῦ ἐκ χειρὸς κυρίου· τὸ ποτήριον γὰρ τῆς πτώσεως, τὸ κόνδυν τοῦ θυμοῦ ἔπαις καὶ ἐξεκένωσας, ¹⁸ καὶ οὐκ ἦν ὁ παρακαλῶν σε ἀπὸ πάντων τῶν τέκνων σου ὧν ἔτεκες, καὶ οὐκ ἦν ὁ ἀντιλαμβάνομενος τῆς χειρὸς σου οὐδὲ ἀπὸ πάντων τῶν υἱῶν σου ὧν ὑψώσας. ¹⁹ Λυο ταῦτα ἀντικείμενά σοι· τίς σοι συλλυπηθήσεται;

10. X: ἰδὲν σμῆνους. 11. B: ἐπὶ κεφ. γὰρ... * ἀγάλλ. καὶ. 12. A¹B* αὐτὸς (A²EFX†; Al. pon. p. se). A¹X: τίνα εὐλαβήθεις (pro τίς ὅσα A²B). F: ἵνα φοβήθης. 13. X: θεὸς τοῦ ποιήσαντός σε, τὸ ποιήσαντος (s. δε ἐποίησεν) τὸν ἐρ. καὶ θεμελιώσαντος (s. καὶ ἐθεμελίωσεν) τ. γ. EFX: φοβῶ. FX* αἰε. A²B² interpg.: θλ. σε. (.) ὅν τρ... ἀρεῖ σε, καὶ. FX* γὰρ. X: ἐβουλεύσατο. A¹: ἀρεῖσαι (ἀρεῖ A²B). 14. A¹B* καὶ ἐ θ. - ὄν. (A²EFX†; E* ε. a. θ.; EX: ὑστερήσῃ). 15. A¹B* κύρ. (A²†; FX: κύριος κύριος; Al.: εἰμι κύρ.). E* ὄν. μοι. 16. A¹: δεξιάν (pro σκίαν τ. γ. A²B). A²* μὲ (p. χειρ.). X: καὶ ἐρεῖ τῇ S. EX: Κύριος εἰ σύ (pro A. μὲ εἰ σύ). 17. X* (alt.) ἐτεγ. X: ἐξανάστηθι. B: τὸν ἐν γ. κυρ. ante το ποτήρ. (pr.). A¹X* αὐτὸς (A²B†). B: ἐτέπεις. 18. X* ὁδε. 19. B: Διὸ τ. ... συλλυπ. σοι;

מִי תְהוּם רַבָּה הַשְׁמָה מַעֲמָקַיִם
11 דָּרָה לַעֲבֹר גְּאוּלָּיִם: וְסִדּוּיִי יִהְיֶה
יִשְׁכֹּנוּ וּבָאוּ צִיּוֹן בְּרִנָּה וְשִׂמְחָה
עֲלֵם עַל-רֹאשָׁם שָׁשׂוֹן וְשִׂמְחָה
וַיִּגְדְּלוּ נֶסֶם יִגְדֹּל וַאֲנַחָה:

12 אֲנֹכִי אֲנֹכִי הוּא מְנַחֲמֶכֶם מִי-אֶפְרַיִם
וּמִי-יִשְׂרָאֵל מֵאֲנֹשׁ יָמֹות וּמִבֶּן-אָדָם
13 חֲצִיר יִנָּתֵן: וְתַשְׁכַּח יְהוָה עֲשֶׂה
נוֹטָה שְׁמַיִם וַיִּסַּד אָרֶץ וַתִּפְסַח תְּמִיד
כָּל-הַיּוֹם מִפְּנֵי חֲמַת הַמַּצִּיק פֶּאֶסֶר
כּוֹנֵן לְהַשְׁחִית וְאֵיהָ חֲמַת הַמַּצִּיק:
14 מִהָרָצָה לְהַשְׁתַּח וּלְאִי-יָמֹות לְשַׁחַח
וּלְאִי יִחְסֹר לְחֶמֶד: וְאֲנֹכִי יְהוָה
אֲלֵהֶיךָ רַגַע הַיּוֹם וַיִּהְיֶה גָלִי יְהוָה
16 צְבָאוֹת שְׁמוֹ: וְאֲשֶׁם דְּכָרִי בִפְיָה
וּבְצֶל יָדֵי פְסִיתֶיהָ לְנֹטַע שְׁמַיִם וְלִכְסֹד
אָרֶץ וְלֵאמֹר לְצִיּוֹן עַמִּי אֶתָּה:

17 הַתְּעוֹרְרִי הַתְּעוֹרְרִי קוֹמִי יְרוּשָׁלַם
אֲשֶׁר שָׁתִית מִיַּד יְהוָה אֶת-כּוֹס חֲמָתָהּ
אֶת-קַבְעֶת כּוֹס הַתַּרְעֵלָה שָׁתִית
18 מַצִּית: אֵין-מִנְתַּל לָהּ מִכָּל-בָּנִים
יִלְדָה וְאֵין מִחֲזִיק בִּידֶיהָ מִכָּל-בָּנִים
19 בְּגִלָּה: שְׁתִּים תִּהְיֶה קְרָאֲתֶיהָ מִי יִנָּדֶה

v. 12. חפצת שופטים

v. 13. דא' במקץ

v. 16. פ' ב'ו' פ'

10. Meer, der gr. Tiefe ss. B: die ss. eines gr. Abgrunds. dW: die Gewässer einer gr. Fluth. vE: des gr. Abgr. Gew. A: die Tiefe. B.dW: Tiefen (des) Meeres.

11. Tr. mit Genffen. B: Freigemachten. dW: Befreiten ... um ihr Haupt(?) ... treffen sie. vE: werden sie erreichen.

12. die zu Feu werden. vE: Ich bins, ich selber, der euch tröstet. dW: sich ener erbarmt ... sterblichen Menschen ... wie Gras hinschwinden. vE: einem M. der sterblsch ... Menschenkinde, das gleich dem Gras ist.

13. stets d. ganzen Tag ... So bleibt aber ...? dW.vE.A: deines Schöpfers. dW: befest beständig ... vor b. Sorn. dW.B: des Drängers. vE: des Tyrannen Wuth. A: B. deiner Mengliger. dW: gleich zu verb. vE: sich rüflet.

Meer der großen tiefen Wasser austrodnete? der den Grund des Meers zum Wege machte, daß die Erbsenen dadurch 11 gingen? * Also werden die Erbsenen des Herrn wiederkehren, und gen Zion kommen mit Ruhm, und ewige Freude wird auf ihrem Haupte sein; Wonne und Freude werden sie ergreifen, aber Trauern und Seufzen wird von ihnen fliehen.

12 Ich, ich bin euer Tröster. Wer bist du denn, daß du dich vor Menschen fürchtest, die doch sterben, und vor Menschenkindern, die als Heu verzehret werden? * und vergiffest des Herrn, der dich gemacht hat, der den Himmel ausbreitet und die Erde gründet? Du aber fürchtest dich täglich den ganzen Tag vor dem Grimm des Wütherrichs, wenn er vornimmt zu verderben. Wo blieb der Grimm des Wütherrichs, 14 *da er mußte eilen und umher laufen, daß er los gäbe, und sie nicht starben unter dem Verderben, auch keinen Mangel an 15 Brot hatten? * Denn ich bin der Herr, dein Gott, der das Meer bewegt, daß seine Wellen wüthen; sein Name heißt Herr 16 Zebaoth. * Ich lege mein Wort in deinen Mund, und bedecke dich unter dem Schatten meiner Hände, auf daß ich den Himmel pflanze und die Erde gründe, und zu Zion spreche: Du bist mein Volk.

17 Wache auf, wache auf, stehe auf, Jerusalem, die du von der Hand des Herrn den Kelch seines Grimms getrunken hast; die Gefen des Laumfelsch hast du aus- 18 getrunken, und die Tropfen geleckt. * Es war niemand aus allen Kindern, die sie geboren hat, der sie leitete; niemand aus allen Kindern, die sie erzogen hat, der sie 19 bei der Hand nähme. * Diese zwei sind dir begegnet; wer trug Leide mit dir? Da

14. A.A. stürben. U.L. stürben.

19. A.A. Leid.

14. Der Gebengte wird eilend gelöst werden, daß er nicht sterbe in der Grube, und sein Brot ihm nicht mangle. dW: Bald wird d. Geseffelte befreit, u. er stirbt nicht ... vE: Schnell w. entlastet der Gebengte, er soll n. im Gefängniß sterben, es soll ihm n. an Nahrung fehlen. (A: Schnell wird kommen, der daherschielet am aufzuthun! B: Wer eilends große Schritte thut, daß er aufgelöst werde, der wird n. leben zum Verderben!!)

15. dW: anfragt ... toben. A: anschwellen. B:

^{50,2.}
^{Ps. 118,22.}
^{Ps. 118,10.}
^(Joa.)
^{5,16.}
^{62,12.}
^{36,10.}
^{66,14.}
^{Jo. 16,22.}
siccasti mare, aquam abyssi vehementis, qui posuisti profundum maris viam, ut transirent liberati? * Et nunc, qui 11 redempti sunt a Domino, revertentur, et venient in Sion laudantes, et laetitiam sempiterna super capita eorum; gaudium et laetitiam tenebunt, fugiet dolor et gemitus.

Ego, ego ipse consolabor vos. 12 ^{Ps. 118,6.}
^{Mat. 10,28.}
^{40,6.}
^{1Pe. 1,24.}
^{66,21.}
^{69,1.}
Quis tu, ut timeres ab homine mortali, et a filio hominis, qui quasi foenum ita arescet? * Et oblitus es 13 Domini factoris tui, qui tetendit coelos et fundavit terram, et formidasti jugiter tota die a facie furoris ejus, qui te tribulabat et paraverat ad perdendum; ubi nunc est furor tribulantis? * Cito veniet gradiens 14 ad aperiendum, et non interficiet usque ad interneccionem, nec deficiet panis ejus. * Ego autem sum 15 Dominus Deus tuus, qui conturbo mare, et intumescunt fluctus ejus; Dominus exercituum nomen meum. ^{54,5.}
^{59,21.}
^{49,21.}
^{49,2.}
^{64,22.}
^{49,2.}
* Posui verba mea in ore tuo, et in 16 umbra manus meae protexi te, ut plantes coelos et fundes terram et dicas ad Sion: Populus meus es tu.

Elevare, elevare, consurge, Jerusa- 17 ^{v.22. Ps.}
^{75,9. Jer.}
^{22,15. Jer.}
^{22,30a.}
^{Ap. 14,10.}
lem, quae bibisti de manu Domini calicem irae ejus; usque ad fundum calicis soporis bibisti, et potasti usque ad faeces. * Non est qui sus- 18 tentet eam ex omnibus filiis, quos genuit; et non est qui apprehendat manum ejus ex omnibus filiis, quos enutrivit. * Duo sunt quae occurrunt tibi; quis contristabitur super

brausen. vE: bezwang, daß brausen seine Fluthen?

16. B: habe ... gelegt. B.dW.vE.A: meine Worte. vE: dir in den Mund, u. beschütze. dW: um den G. aufzuschlagen? vE: zu begründen ... zu festigen! (A: auf daß du die G. pflanzt?)

17. B: Erwecke dich. dW: Ermuntere. dW.vE: Beher. dW: den Beschertelch des Laumels. dW.vE.A: angeschliffen. B: Schwindeleisch ... ja angeschliffen.

18. B.vE: großgezogen.

19. dW.A: Zweierlei (Dinge). vE: Zwei D.

Πῶμα καὶ στήριγμα, λιμὸς καὶ μάκαιρα· εἰς σε παρακαλέσει; ²⁰ Οἱ υἱοὶ σου οἱ ἀπορούμενοι, οἱ καθέυνδοντες ἐπ' ἄκρον πάσης ἐξόδου ὡς στυλῶν ἡμίεσθον, οἱ πλήρεις θυμοῦ κυρίου, ἐκλελυμένοι διὰ κυρίου τοῦ θεοῦ σου.

²¹ Διὰ τοῦτο ἄκουε τοῦτο, ταπεινωμένη καὶ μεθύουσα οὐκ ἀπὸ οἴνου. ²² Οὕτως λέγει κύριος ὁ θεὸς ὁ κρίνων τὸν λαὸν αὐτοῦ· Ἴδου εἴληψα ἐκ τῆς χειρός σου τὸ ποτήριον τῆς πτώσεως, τὸ κύνδν τοῦ θυμοῦ μου, καὶ οὐ προσθήσῃ ἐτι πιεῖν αὐτό. ²³ καὶ δώσω αὐτὸ εἰς τὰς χεῖρας τῶν ἀδικησάντων σε καὶ τῶν ταπεινωσάντων σε, οἱ εἴπαι· τῇ ψυχῇ σου· Κύψον, ἵνα παρῇλωμεν· καὶ εἴθηκας ἴσα τῇ γῇ τὰ μέσα σου ἔξω τοῖς παραπορευομένοις.

XXI. Ἐξεγείρου ἐξεγείρου, Σιών, ἐνδύσαι τὴν ἰσχύν σου, Σιών, καὶ ἐνδύσαι τὴν δόξαν σου, Ἰερουσαλὴμ πόλις ἡ ἁγία, οὐκέτι προστεθῆσεται διελθεῖν διὰ σοῦ ἀπερίτμητος καὶ ἀκάθαρτος. ² Ἐκτίναξαι τὸν χροῦν καὶ ἀνάστηθι, καθίσον, Ἰερουσαλὴμ, ἐκδύσαι τὸν δεσμόν τοῦ τραχήλου σου, ἡ ἀγκυλιώτος θυγάτηρ Σιών. ³ Ὅτι τάδε λέγει κύριος· Δωρεῖαν ἐπαράθητε, καὶ οὐ μετὰ ἄγγυριον λυτρωθήσεσθε. ⁴ Οὕτως λέγει κύριος· Εἰς Αἴγυπτον κατέβη ὁ λαός μου τὸ πρῶτον παροικῆσαι ἐκεῖ, καὶ εἰς Ἀσσυρίους βλάψθησαν. ⁵ καὶ νῦν τί ὧδε ἔσται; Τάδε λέγει κύριος· Ὅτι ἐλήφθη ὁ λαός μου δωρεῖαν, θαυμάζετε καὶ ὀλολύζετε. Τάδε λέγει κύριος· Δι' ὑμᾶς διὰ παντός τὸ ὄνομά μου βλασφημεῖται ἐν τοῖς ἔθνεσιν. ⁶ Διὰ τοῦτο

לִּי הַשָּׂר וְהַשָּׂר וְהַשָּׂר וְהַשָּׂר
אֲנַחְמָהּ: בְּלִיָּה עָלָיו שָׂכָר בְּרָאשׁ
כָּל־חֻצֹת פְּתוּא מִכְמַר הַמְּלָאִים
חֲמַת־יְהוָה גָּעַת אֶל־יְהוָה:

²¹ לָכֵן שָׁמַע־נָא זֹאת עֲנִיָּה וּשְׁכַרְתָּ
²² וְלֹא מִיָּין: כֹּה־אָמַר אֲדֹנֶיךָ יְהוָה
וְאֶל־יְהוָה יָרִיב עִמּוֹ הִנֵּה לְקַחְתִּי
מִיָּדְךָ אֶת־כּוֹס הַתַּרְעֵלָה אֶת־קַבְעֵת
כּוֹס חֲמָתִי לֹא־תוֹסִיפִי לְשִׁתּוֹתָהּ
²³ עַד: וּשְׁמַתִּיהָ בְּיַד מוֹצִיָּה אֲשֶׁר־
אָמַר לְנַפְשָׁהּ שְׁתִּי וְנַעֲבְרָה וְתִשְׁמְרִי
כְּאֶרֶץ בָּרוּךְ וּכְחֵיץ לַעֲבָרִים:

XXII. עֲרִי עֲרִי לִבְשֵׁי עֵדָה צִיּוֹן לִבְשֵׁי
בְּגָדֵי תַפְאֲרֶתָהּ יְרוּשָׁלַם עִיר הַקֹּדֶשׁ
כִּי לֹא יוֹסִיף וּבֹא־כָה עַד עָרָל וְשָׁמָּה:
² הַתַּנְעֲרִי מַעֲפָר קוּיָּי שְׂכָרִי יְרוּשָׁלַם
הַתַּפְתָּחֻ מוֹסְרִי צִוְּאָהּ שְׂכִיָּה בַח־
³ צִיּוֹן: כִּי־כֹה אָמַר יְהוָה חֲנֹם נִמְכַּרְתֶּם
⁴ וְלֹא כִכְסֹף הִצְאָלִי: כִּי כֹה אָמַר אֲדֹנֵי
יְהוָה מַצְרִים יִרְדּוּ־עִמִּי כְּרֹאשְׁנָה לָגֵר
חָשָׁם וְאֲשֶׁר בְּאֶסֶף צִשְׁקוֹ: וְעַתָּה מִדֵּה־
כִּי־סָה נֶאֱסַ־יְהוָה כִּי־לָקַח עִמִּי חֲנֹם
מִשְׁכָּרִי יִהְיִלִּילוּ נֶאֱסַ־יְהוָה וְתַמִּיד
⁶ כָּל־הַיּוֹם שְׂמִי מִנְּאֻץ: לָכֵן יִדַּע עַמִּי

v. 2. 'פחמח ק'
v. 5. 'שלו פ'

19. B: παρακ. σε;
20. A¹: υἱοὶ σοι (σου A²B). F: πασῶν ἐξόδων. X† (a. θυμῶ) ἀπὸ. F: ἀπὸ (pro διὰ). EX† θυμοῦ (p. διὰ). A¹B* (ult.) σε (A²X†).
21. A¹B* τῶτο (A²X†).
22. FX: κύρ. ὁ θεός ὁ θεός (A¹: κύριος κύριος ὁ θ.). X† (p. ὁ θ.) σε. A¹X* μου (A²B†).
23. A¹X: ἐμπαλῶ (pro δώσω A²B). A²: Κόψον. A¹X: μεταφρενα (pro μέσα A²B).

1. B† σὺ (a. alt. Eδ.). A¹X* (a. ἀγ.) ἡ (A²B†); X: ἡ σὺ. ἡ ἀγ.). FX: προσθήσεται.

2. X† (a. καθ.) καὶ ...: ἔκλυσον (s. ἔκλυσαι) τ. δ. ... θύγατερ.

4. EFX: Ὅτι. αἶψ. λίγ. κύρ. κύρ. ὁ θεός.

5. B: τί ὧδε ἔσται (X: τί ὧδε ἔσται).

19. Verft. und Schaden, S. und Schw.; wer wollte ... B: die Verft. u. der Schw. dW.vE: Verwüftung u. Verderben, Hunger (sneth) u. Schw. A: B. u. Zermalmung. B.dW: wie fell (sell!) ich dich trösten. vE.A: wer tröstet(e) dich.

20. vorn an all. G. B: liegen in Ohnmacht. dW: ohnmächtig. vE: betäubt am Gangan jeder Strafe? dW.A: all. Straßeneden. dW: gleich einem Hirsche im Netze. vE: tranken ... deines Gottes Drohung. dW: Glische?

21. B.dW.A: (aber) und nicht vom B. vE: wie wohl ...!

22. B: S. seines B. Sache annimmt. vE: S. fähig. A: für f. B. freit.

war Verpfändung, Schaden, Hunger und
20 Schwert; wer sollte dich trösten? * Deine
Kinder waren verſchmachtet; ſie lagen auf
allen Gaſſen, wie ein verſtrickter Wald-
ochſe, voll des Jorns vom Herrn und des
Scheltens von deinem Gotte.

21 Darum höre dieß, du Elende und Trun-
22 kne ohne Wein: * So ſpricht dein Herr-
ſcher, der Herr und dein Gott, der ſein
Volk rächet: Siehe, ich nehme den Tau-
melfeld von deiner Hand, ſammt den Ge-
ſen des Reichs meines Grimmes, du ſollſt

23 ihn nicht mehr trinken, * ſondern ich
will ihn deinen Schindern in die Hand ge-
ben, die zu deiner Seele ſprachen: Wüde
dich, daß wir überhin gehen, und lege dei-
nen Rücken zur Erde, und wie eine Gaſſe,
daß man überhin laufe.

LII. Mache dich auf, mache dich auf, Zion:
ziehe deine Stärke an, ſchmüde dich herr-
lich, du heilige Stadt Jeruſalem. Denn
es wird hinfort kein Unbeſchnittener oder

2 Unreiner in dir regieren. * Mache dich
aus dem Staube, ſtehe auf, du gefangene
Jeruſalem, mache dich los von den Ban-
den deines Halses, du gefangene Tochter

3 Zion. * Denn alſo ſpricht der Herr: Ihr
ſeid umſonſt verkauft, ihr ſollt auch ohne
4 Geld gelöſet werden. * Denn ſo ſpricht

der Herr Herr: Mein Volk zog am erſten
hinab in Egypten, daß es daſelbſt ein Gaſt
wäre, und Aſſur hat ihm ohne Urſache

5 Gewalt gethan. * Aber wie thut man
mir izt allhier? ſpricht der Herr. Mein
Volk wird umſonſt verführet, ſeine Herr-
ſcher machen eitel Heulen, ſpricht der Herr,

und mein Name wird immer täglich gelä-
6 ſert. * Darum ſoll mein Volk meinen

te? Vastitas et contritio et fames et
gladius; quis consolabitur te? * Filii 20
tui projecti sunt, dormierunt in
capite omnium viarum, sicut oryx
illaqueatus, pleni indignatione Do-
mini, increpatione Dei tui.

Idcirco audi hoc, paupercula et 21
ebria non a vino. * Haec dicit do- 22
minator tuus, Dominus et Deus tuus,
qui pugnabit pro populo suo: Ecce
tuli de manu tua calicem soporis,
fundum calicis indignationis meae,
non adjicies ut bibas illum ultra.

* Et posam illum in manu eorum, 23
qui te humiliaverunt et dixerunt ani-
mae tuae: Incurvare, ut transea-
mus; et posuisti ut terram corpus
tuum, et quasi viam transeuntibus.

Consurge, consurge, induere **LII.**
fortitudine tua, Sion, induere vesti-
mentis gloriae tuae, Jeruſalem, civi-
tas sancti! quia non adjiciet ultra
ut pertranseat per te incircumcisis
et immundus. * Executere de pul- 2

vere, consurge, sede, Jeruſalem,
solve viacula colli tui, captiva filia
Sion! * Quia haec dicit Dominus: 3

Gratis venundati estis, et sine ar-
gento redimimini. * Quia haec dicit 4
Dominus Deus: In Aegyptum descen-
dit populus meus in principio, ut
colonus esset ibi, et Assur absque
ulla causa calumniatus est eum.

* Et numquid mihi est hic, dicit 5
Dominus, quoniam ablati sunt po-
pulus meus gratis? Dominatores ejus
inique agunt, dicit Dominus, et ju-
giter tota die nomen meum blasphematur.

* Propter hoc sciet populus 6

5. S. nunc quid.

23. n. mußteſt legen ... Heſte. B: denen die dich be-
trübt haben. dW: dir Jammer bereiteten. A: dich be-
wählgten. vE: laſſe ihn übergeben in deiner Dränger
h. dW. vE. A: zu dir ſprachen. vE: Benge dich ... über
dich herſchreiten. A: hingehen. B: haſt b. R. wie die
Erde dargelegt. dW: daß du zur G. machteſt ... zur
Einſte. vE: Körper wie zum Boden. B. dW. A: be-
an die darüber (hin) gingen.

1. in dich eingehen (wie 51, 9). dW. vE: Schmüd?
A: die Kleider deiner Herrlichkeit. B: zierlichen Kl.
dW: glänzenden. vE: Feyerkleider! dW. vE. A: dich
(ach) beſehen.

2. Erhebe dich ... n. ſetze dich, Jer. B: Schüttle
dich ab vom St. dW. vE. A: Entſchütt. dich des Stau-
bes. dW. A: löſe (dir die Fesseln) deines Halses. vE:
entſeſſele deinen H.

3. vE: auch wieder ohne Löſegeld befreiet.

4. dW: vordem. vE: vormalſ. A: von Anbeginn?
B. A: ein Fremdling. dW. vE: (als Fr.) ſich daſelbſt
aufzuhalten ... ohne Grund. B: am nichts.

5. entführet. B: was hab' ich hier zu thun. dW:
ſoll ich jezt thun ... weggeſchleppt. vE. A: weggeführt.
B: hingenommen. dW. vE: Tyrannen (Dränger)
jandgen. A: handeln gottlos?

γνώσεται ὁ λαὸς μου τὸ ὄνομά μου διὰ τοῦτο ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ, ὅτι ἐγὼ εἰμι αὐτός ὁ λαός.

Πάρεμι ⁷ ὡς ὅρα ἐπὶ τῶν ὁρέων, ὡς πόδες εὐαγγελιζομένου ἀκοῇν εἰρήνης, ὡς εὐαγγελιζόμενος ἀγαθὰ, ὅτι ἀκουστήν ποιήσω τὴν σωτηρίαν σου, λέγων ἐν Σιών· Βασιλεύσει σου ὁ θεός. ⁸ Ὅτι φωνὴ τῶν φυλασσόντων σε ὑψώθη, καὶ τῇ φωνῇ ἅμα εὐφρανθήσονται· ὅτι ὀφθαλμοὶ πρὸς ὀφθαλμοὺς ὄψονται, ἡνίκα ἂν ἰλησει κύριος τὴν Σιών. ⁹ Ῥηξάτω εὐφροσύνη ἅμα τὰ ἔθνη Ἰερουσαλὴμ, ὅτι ἤλθεσεν κύριος αὐτὴν καὶ ἐξόυσσας Ἰερουσαλὴμ. ¹⁰ Καὶ ἀποκαλύψει κύριος τὸν βραχίονα αὐτοῦ τὸν ἅγιον ἐνώπιον πάντων τῶν ἐθνῶν, καὶ ὄψονται πάντα τὰ ἄκρα τῆς γῆς τὴν σωτηρίαν τὴν παρὰ τοῦ θεοῦ ἡμῶν.

¹¹ Ἀπόστητε ἀπόστητε, ἐξέλθατε ἐκείθεν καὶ ἀκαθάρτον μὴ ἄψασθε· ἐξέλθατε ἐκ μέσου αὐτῆς, ἀφορίσθητε οἱ φέροντες τὰ σκευὴ κυρίου. ¹² Ὅτι οὐ μετὰ ταραχῆς ἐξελεύσεσθε οὐδὲ φωνῇ πορεύσεσθε· πορεύσεται γὰρ πρότερος ὑμῶν κύριος, καὶ ὁ ἐπισυνάγων ὑμᾶς κύριος ὁ θεὸς Ἰσραὴλ.

¹³ Ἰδοὺ συνήσει ὁ παῖς μου, καὶ ὑποσθήσεται καὶ δοξασθήσεται καὶ μετεωρισθήσεται σφόδρα. ¹⁴ Ὅν τρόπον ἐκστήσονται ἐπὶ σὲ πολλοί, οὕτως ἀδοξήσει ἀπὸ ἀνθρώπων τὸ εἶδος σου, καὶ ἡ δόξα σου ἀπὸ νῶν ἀνθρώπων. ¹⁵ Οὕτως θαυμάσονται ἔθνη πολλὰ ἐπ' αὐτῷ, καὶ συνεξουσιν βασιλεῖς· τὸ στόμα αὐτῶν· ὅτι οὗς οὐκ ἀνηγγέλῃ περὶ αὐτοῦ ὄψονται, καὶ οἱ οὐκ ἀκηκόασιν συήσουσιν.

6. A¹B* (alt.) διὰ τοῦτο (A²EFX†).

7. X: ὡς ὅραϊς. F: εὐαγγελιζόμενος... ὡς εὐαγγελιζόμενος ἀγαθὰ. EX: ἀκ. ποιήσει. A¹B* τῇ (A²X†). B²: λέγων Σιών βασ. FX: ὁ θεός σου.

8. FX* (pr.) ὅτι. E: εὐφρανθήσεται. B: ἰληση. ⁹. A²X: τὸν λαὸν αὐτῷ (pro αὐτῇ). X† τῇ (a. Ter.).

10. FX* Καὶ. X: ἀποκαλύψαι. B: τὸν ἅγ. αὐτῷ. X: ὅψεται. B* τὰ. A¹X* ἡμῶν (A²B†).

11. EFX: ἐξέλθετε (bis). B: μὴ ὀφῆσθε, ἐξέλθετε. F (pro αὐτῆς): αὐτῷ (X: αὐτῶν). F† τῷ (a. κυρ.).

12. B: προπορεύσεται. FX* (pr.) ὁ. B* (alt.) κύριος εἰ ὁ (FX* κύρ.).

13. A¹B* καὶ μετεωρ. (A²EFX†).

14. B† τῶν (a. pr. ἀνθρ.). E: ἐξέα (pro δόξα). A¹X: τῶν (pro νῶν) A²B: A¹: νῶν τῶν).

15. A¹: σιναῖςιν (συνέξ. A²B). F: περὶ αὐτῶν.

שְׁמִי לְכֹן בַּיּוֹם הַהוּא בְּיִצְחָק יִהְיֶה
הַמְדַּבֵּר הַנִּינִי:

7 מִהֲנִיחוּ עַל־הַהָרִים רַגְלִי מִבְּשָׁר

מִשְׁמִיעַ שָׁלוֹם מִבְּשָׁר טוֹב מִשְׁמִיעַ
יְשׁוּעָה אָמַר לְצִיּוֹן מִלֵּךְ אֱלֹהֶיהָ:

8 קוֹל צִפְיָה נָשְׁאוּ קוֹל יִחְדּוּ וּרְנִנִי בִּי
עֵין בְּעֵין יִרְאוּ בְשׁוֹב יְהוָה צִיּוֹן:

9 פִּצְחוּ רִנְנֵה יִחְדּוּ חֲרָבוֹת יִרְוּשָׁלַם
בְּיִנְחָם יְהוָה עִמּוֹ גָּאֹל יִרְוּשָׁלַם:

י חֲשַׁף יְהוָה אֶת־זְרוֹעַ קִדְשׁוֹ לְעֵינֵי
כָּל־הַגּוֹיִם וְרָאוּ כָּל־אֲסִי־אֶרֶץ אֶת

יְשׁוּעָתָא אֱלֹהֵינוּ:

11 סִרְרוּ סִרְרוּ צִיּוֹן מִשָּׁם טַמְא אֶל־
תַּבְּעֵי צִיּוֹן מִתּוֹכָהּ הִבְרִי נִשְׁאִי כְּלִי

12 יְהוָה: כִּי לֹא בַחֲפוֹזִן תִּצְאִי וּבִמְנוּסָה
לֹא תֵלְכִין בְּיַהֲלֶךְ לַפְּנִיכֶם יְהוָה

וּמִאֲסָפָם אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל:

13 הִנֵּה יִשְׁכֵּל עַבְדִּי יְרוֹם וְנִשְׂא
14 וְנָבִיחַ מֵאֵד: כִּי אֲשַׁר שְׁמִי עַל־יָהּ

רַבִּים כִּרְמִשְׁחַת מֵאִישׁ מִרְאֵהוּ וְתֹארוֹ

15 כִּי מִבְּנֵי אָדָם: כִּן יִהְיֶה גוֹיִם רַבִּים עַל־יָהּ
יִקְסְצֵי מִלְּכִים פִּיתָהם כִּי אֲשַׁר לֹא־

סֹפֵר לָהֶם רָאוּ וְאֲשַׁר לֹא־שְׁמִיעוּ
הִתְבּוֹנְנוּ:

v. 6. שמך ב'ו' כ' v. 10. שמך ב'ו' כ'

6. erkennen, ja ... ich selber, der da redet, will da sein. (B: daß Ich es selbst bin, der da redet: Siehe da bin ich? dW: Ich derselbe, der versprochen, bin hier? vE: daß Ich es bin, der gesagt hat ...?) A: Ich selbst, der da redete, bin [dann] gegenwärtig.

7. dW.A: ich bin. vE: zierlich! dW: des Glücks bote! vE: Hellverfünder ... die Rettung anzeigt. B: König worden. vE: regiert wieder? A: wird herrschen?

8. Ston wiederbringt. B: Da ist eine Stimme deiner St., sie erheben die St. dW: [Hörst!] die St. vE: Man hört schon deine St. B.vE: (weil sie) von Auge zu Auge sehen. dW.A: denn mit ihren Augen (schauen sie zu)? dW: herstellt! vE: nach 3. wiederkehrt?

Ramen kennen zu derselbigen Zeit, denn
 siehe, ich will selbst reden.

7 Die lieblich sind auf den Bergen die Füße
 der Boten, die da Frieden verkündigen,
 Gutes predigen, Heil verkündigen, die da
 sagen zu Zion: Dein Gott ist König.

8 *Deine Wächter rufen laut mit ihrer
 Stimme, und rühmen mit einander. Denn
 man wird es mit Augen sehen, wenn der

9 Herr Zion befehlet. *Lasset fröhlich sein
 und mit einander rühmen das Wüste zu
 Jerusalem; denn der Herr hat sein Volk

10 getränkt und Jerusalem erlöset. *Der
 Herr hat geoffenbaret seinen heiligen Arm,
 vor den Augen aller Heiden, daß aller
 Welt Ende steht das Heil unsers Gottes.

11 Weichet, weichet, ziehet aus von dannen,
 und rühret kein Unreines an; gehet aus
 von ihr, reiniget euch, die ihr des Herrn
 12 Geräthe traget. *Denn ihr sollt nicht mit
 Eilen ausziehen, noch mit Flucht wandeln,
 denn der Herr wird vor euch herziehen,
 und der Gott Israels wird euch sammeln.

13 Siehe, mein Knecht wird weislich thun,
 und wird erhöht und sehr hoch erhaben

14 sein: *daß sich viele über dir ärgern wer-
 den, weil seine Gestalt häßlicher ist denn
 anderer Leute, und sein Ansehen denn der

15 Menschenkinder. *Aber also wird er viele
 Heiden besprengen, daß auch Könige wer-
 den ihren Mund gegen ihn zuhalten.
 Denn welchen nichts davon verkündigt ist,
 dieselben werden es mit Lust sehen; und
 die nichts davon gehöret haben, die werden
 es merken.

9. U.L.: gelöst.

9. Brechet aus, rühmet mit einander, ihr Trüm-
 mer Jer. B: wüßten Plätze. dW: erbarmt sich seines
 Volkes.

10. B.dW: (hat) entblößt. vE: hält entbl. ... den
 Augen a. Völker vor. A: zeigt!

11. dW: Hinweg! vE: Entfernet euch! dW: keinen
 Vorwand? vE.A: Gefässe.

12. B: mit Verzagtheit ... m. Gl. davongehen.
 dW: in Gl. auswandern. vE: wie auf der Gl. daher-
 gehen. B: hinter euch schließen. dW.vE: beschließt
 zum Zug.

13. B: süßlich handeln. A: weise. vE: führt es
 glücklich aus. (dW: beglückt wird!?) B: erhöht es
 haben u. sehr hoch werden. dW: steigt empor u. er-

meus nomen meum in die illa, quia
 40,5. ego ipse, qui loquebar, ecce adsum.

40,5. Quam pulchri super montes pedes 7
 Nah. 2,1. annunciantis et praedicantis pacem,
 Is. 10,15. annunciantis bonum, praedicantis
 Is. 5,30. salutem, dicentis Sion: Regnabit

40,9.44.5. Deus tuus. *Vox speculatorum tuo-8
 Zech. 9,9. rum, levaverunt vocem, simul lauda-
 Ez. 9,14. bunt; quia oculo ad oculum vide-
 60,6. bunt, cum converterit Dominus Sion.

40,12. *Gaudete et laudate simul, deserta 9
 40,1.2. Jerusalem, quia consolatus est Do-
 minus populum suum, redemit Jeru-

salem. *Paravit Dominus brachium 10
 53,1. sanctum suum in oculis omnium
 40,6. gentium, et videbunt omnes fines
 50,1-2. terrae salutare Dei nostri.
 L. 2,6.

40,20. Recedite, recedite, exite inde, 11
 Is. 6,17. pollutum nolite tangere! exite de
 medio ejus, mundamini qui fertis

Is. 1,7. vasa Domini! *Quoniam non in 12
 53,12. tumultu exibitis, nec in fuga prope-
 Dt. 16,2. rabitis; praecedet enim vos Domi-
 nus, et congregabit vos Deus Israel.

53,10. Ecce intelliget servus meus, exal- 13
 40,1. tabitur et elevabitur, et sublimis
 57,15. erit valde. *Sicut obstupuerunt su- 14
 Ph. 2,9. per te multi, sic inglorius erit inter
 53,2. viros aspectus ejus, et forma ejus

Ebr. 12,24. inter filios hominum. *Iste asper- 15
 7,15. get gentes multas, super ipsum
 40,7. continebunt reges os suum; quia
 40,7. quibus non est narratum de eo,
 40,1. viderunt, et qui non audierunt, con-
 40,10.21. templati sunt.

7. Al.: regnavit.

hebt sich u. steht sehr hoch. vE: erhöht, groß u. hoch-
 geehrt ist er?

14. Gleichwie ... entsagen werden. dW: [ist] ...
 entsagen. B: erkannt sind. vE: So Viele auch steht
 vor dir zurückhaunen. B: so übel war sein Angesicht
 zugerichtet, mehr denn sonst Jemandes, u. seine Ge-
 stalt mehr denn andrer Menschenkinder. dW: so ent-
 stellt, unähnlich Menschen, ist s. Ansehen. vE: weil s.
 Antlitz so entst. war, daß es keinem M. ... nicht mehr
 glich.

15. Also wird ... werdend sehen. (vE: Völker doch
 gewinnen!) dW: werden ... sein frohlocken. dW.A:
 Mund verschließen. vE: verstummen. dW.vE: was
 ihnen nie (erzählt) ward ... was sie nimmer hörten
 (noch nie gehört)?

LIII. Κύριος, τίς ἐπίστευσεν ἐπ' ἀκοῇ ἡμῶν; καὶ ὁ βραχίον κυρίου τίς ἀπεκαλύφθη; ² Ἀγγελλάμεν ἐναντίον αὐτοῦ ὡς παιδίον, ὡς ῥῖα ἐν γῇ διψῶση· οὐκ ἔστιν εἶδος αὐτῷ οὐδὲ δόξα. Καὶ ἴδομεν αὐτόν, καὶ οὐκ εἶχεν εἶδος οὐδὲ κάλλος, ³ ἀλλὰ τὸ εἶδος αὐτοῦ ἀτιμὸν καὶ ἐκλιπὸν παρὰ πάντας ἀνθρώπων· ἀνθρώπος ἐν πληγῇ ὢν καὶ εἰδὼς φέρειν μαλακίαν, ὅτι ἀπέστραπται τὸ πρόσωπον αὐτοῦ, ἡτμᾶσθη, καὶ οὐκ ἐλογίσθη. ⁴ Οὕτως τὰς ἀμαρτίας ἡμῶν φέρει καὶ περὶ ἡμῶν ὀδυνᾶται, καὶ ἡμεῖς ἐλογισάμεθα αὐτὸν εἶναι ἐν πόνῳ καὶ ἐν πληγῇ ὑπὸ Θεοῦ καὶ ἐν κακώσει. ⁵ Αὐτὸς δὲ ἐτραυματίσθη διὰ τὰς ἀμαρτίας ἡμῶν, καὶ ἐμυλακίσθη διὰ τὰς ἀνομίας ἡμῶν· παιδεία ἐφίτης ἡμῶν ἐπ' αὐτόν, τῷ μῶλωπι αὐτοῦ ἡμεῖς ἰάθημεν. ⁶ Πάντες, ὡς πρόβυτα ἐπλανήθημεν, ἀνθρώπος· ἐπ' ὁδῷ αὐτοῦ ἐπλανήθη· καὶ κύριος παρέδωκεν αὐτόν ταῖς ἀμαρτίαις ἡμῶν.

⁷ Καὶ αὐτὸς διὰ τὸ κακαῶσθαι οὐκ ἀνοίγει τὸ στόμα αὐτοῦ· ὡς πρόβατον ἐπὶ σφαγῇ ἤχθη, καὶ ὡς ἀμνὸς ἐναντίον τοῦ κείραντος αὐτόν ἀφώνος, οὕτως οὐκ ἀνοίγει τὸ στόμα αὐτοῦ. ⁸ Ἐν τῇ ταπεινώσει ἡ κρίσις αὐτοῦ ἤρθη· τὴν γενεὰν αὐτοῦ τίς διηγῆσεται; ὅτι αἰρεται ἀπὸ τῆς γῆς ἡ ζωὴ αὐτοῦ, ἀπὸ τῶν ἀνομῶν τοῦ λαοῦ μου ἤχθη εἰς θάνατον. ⁹ Καὶ δώσω τοὺς ποτηροὺς αὐτοῦ τῆς ταφῆς αὐτοῦ, καὶ τοὺς πλουσίους αὐτοῦ τοῦ θανάτου αὐτοῦ· ὅτι ἀνομίαν οὐκ ἐποίησεν, οὐδὲ εὐρέθη δόλος ἐν τῷ στόματι αὐτοῦ. ¹⁰ Καὶ κύριος

1. B: Κύριος. A²† ἐπὶ (a. τίνι). 2. B: ὡς παιδ. ἐναντ. αὐτῷ... εἶδομεν. 3. A¹* (pr.) καὶ (A²B†). B (pro πάντ. ἀνθρ.): τὸς νῖος τῶν ἀνθρώπων (EFX: πάντας τὸς [F* τὸς] νῖος τῶν ἀνθρ.). 4. A²X: Οὕτως. X (pro ἀμαρτ.): μαλακίας s. ἀσθενίας. EFX: εἶναι αὐτόν. A¹B* ὑπὸ θ. (A²EFX†). 5. A¹X: ἀνομίας (ἀμαρτ. A²B). B: μεμολαισται. A¹X: ἀμαρτίας (ἀνομ. A²B). EFX: ἐφ. ἡμῖν. 7. F (bis): ἡγοίεν. A¹X* (pr.) αὐτῷ (A²B†). F: ἐμπροσθεν (pro θαντ.). B* αὐτόν ei (sq.) αὐτῷ. 8. F* τῇ. X† (p. ταπ.) αὐτῷ. 9. B: ὡς δόλον (F: δόλος) ἐν τῷ κτλ.

1. offenbar. B: hat dem, so wir gehört, geglaubt, u. an wem ist ... worden? dW: Botschaft. vE: was wir verfügbigen. A: unserm Worte, das man hört.

2. war kein Ansehen. B: ist aufgeschossen. vE: wächst auf. dW: wuchs. B: junger Zweig. dW: u. wie ein Wurzelstöß aus dürrem Lande. vE: Wurzelstöß. B: Gestalt noch Ehre. vE: unansehnlich u. schmachlos, man sieht ihn, u. s. Ansehen ist nicht so, daß man ihn betrachten möchte. A: aber da ist keine Gestalt, u. wir verlangen sein nicht. B: daß wir ihn sollten begehrt haben. dW: daß wir auf ihn geschaut

מי האמין לשמעתי וזרוע יהוה על-מי נגלתה: ויעל פיונך לשניו וכפדש מארץ ציה לא-תאר לו ולא הדר ונראהו ולא-מראה ונחמדהו: נכזה וחדל אישים איש מכבות וידוע חלי וכמסתר פנים ממני נכזה ולא חשבנהו: אכן חלני הוא נשא ומכאבניו. סבלם ואנחני חשבנהו נגיע מזה אלהים ומענה: והוא מחלל מפשעניו מדכא מעלונתינו מוסר שלומנו עליו ובחברתו נרשא-לנו: כלנו בצאן חצני איש לדרפו פנינו ויהוה הפגע בו את עון כלנו: נשא והוא נענה ולא יסתח-פיו כשה לשבח יוכל יכרחל לפני גזויה נאלמה ולא יסתח פיו: מעצר וממשפט לקח ואת-דורו מי ושוחר כי נגזר מארץ חיים מפשע עמי נגע למו: ויתן את-רשעים קברו ואח-עשיר במתיו על לא-הקמס י עשה ולא מרמה בפיו: ויהוה

v. 4. בנ"א הוא קרר. v. 5. בנ"א סחולל. v. 7. ספץ בו"פ. v. 8. בנ"א מלרס. v. 8. ספץ בו"פ.

... daß wir hätten an ihm Gefallen gehabt.

3. ein Mann der Schmerzen, u. mit Frankh. gezeichnet; daß man auch ... so verachtet, daß wir ihn für Nichts rechneten. (B: verachtet u. von Ansehenschen verlassen? dW: verl. v. Menschen? vE: Berächtlich ... zurückgesetzt unter den M.!.) A: des Verachteten, des Mindesten der M. B: Mann voll Schm. u. bekannt von Schwachheit. dW: Schmerzensmann u. mit St. vertraut. vE: bekannt durch Leiden? A: der Schwachh. erfahren. (dW: als müßt' er das Anstöß vor uns verhillen?? vE: wie Einer, der sein Anger. vor uns verbirgt?? A: der sein Anst. verhillt vor Schmach!.) dW: u. wir schätzten ihn nicht. vE: daß wir auf ihn keine Rücksicht nehmen!

4. für Sünden der. vE: Er aber trägt in Wahrheit unsere Leiden. dW: vE: v. Gott gestraft ... geschl. u. geplagt (erniedrigt).

5. Strafe lag. vE: Er ist durchbohrt! B: die Str. um unseres Sr. willen. vE: Züchtigung zu unserem

LXX. Aber wer glaubt unserer Predigt? und wem wird der Arm des Herrn geoffenbar? * Denn er schiefte auf vor ihm wie ein Reis, und wie eine Wurzel aus dürrem Erdreich; er hatte keine Gestalt noch Schöne, wir sahen ihn, aber da war 3 keine Gestalt, die uns gefallen hätte. * Er war der Allerverachtetste und Unwertheste, voller Schmerzen und Krankheit; er war so verachtet, daß man das Angesicht vor ihm verbarg, darum haben wir ihn nichts 4 geschaut. * Fürwahr, er trug unsere Krankheit, und lud auf sich unsere Schmerzen, wir aber hielten ihn für den, der geplagt und von Gott geschlagen und ge- 5 martert wäre. * Aber er ist um unserer Missethat willen verwundet, und um unserer Sünde willen zer schlagen; die Strafe liegt auf ihm, auf daß wir Friede hätten, und durch seine Wunden sind wir geheilet. 6 * Wir gingen alle in der Irre wie Schafe, ein jeglicher sahe auf seinen Weg, aber der Herr warf unser aller Sünde auf ihn. 7 Da er gestraft und gemartert ward, that er seinen Mund nicht auf, wie ein Lamm, das zur Schlachtbank geführt wird, und wie ein Schaf, das verstummt vor seinem Scherer und seinen Mund nicht aufthut. 8 * Er ist aber aus der Angst und Gericht genommen; wer will seines Lebens Länge ausreden? Denn er ist aus dem Lande der Lebendigen weggerissen, da er um die Missethat meines Volks geplagt war. * Und er ist begraben wie die Gottlosen, und gestorben wie ein Reicher; wiewohl er niemand Unrecht gethan hat, noch Betrug in seinem 10 Munde gewesen ist. * Aber der Herr

Quis credidit auditui nostro? **LXX.** et brachium Domini cui revelatum est? * Et ascendet sicut virgulum 2 coram eo, et sicut radix de terra sitienti; non est species ei neque decor, et vidimus eum, et non erat aspectus, et desideravimus eum, * despectum et novissimum virorum, 3 virum dolorum et scientem infirmitatem; et quasi absconditus vultus ejus et despectus, unde nec reputavimus eum. * Vere languores nostros ipse tulit, et dolores nostros ipse portavit, et nos putavimus eum quasi leprosum et percussum a Deo et humiliatum. * Ipse autem vulneratus est 5 propter iniquitates nostras, atrox est propter scelera nostra; disciplina pacis nostrae super eum, et livore ejus sanati sumus. * Omnes nos quasi oves 6 erravimus, unusquisque in viam suam declinavit, et posuit Dominus in eo iniquitatem omnium nostrum. Oblatus est quia ipse voluit, et 7 non aperuit os suum; sicut ovis ad occisionem ducetur, et quasi agnus coram tondente se obmutescet, et non aperiet os suum. * De angustia 8 et de judicio sublati est; generationem ejus quis enarrabit? quia abscissus est de terra viventium; 9 propter scelus populi mei percussus eum. * Et dabit impiis pro sepultura, et divitem pro morte sua; eo quod iniquitatem non fecerit, neque dolus fuerit in ore ejus. * Et Domi-

2. Al.: ascendit.

hell. dW: zu uns. S. traf ihn Str. B: Striemen. dW: genesen. A: werden wir geheilet. vE: wird uns Heilung.

6. dW: irrten umher. vE: verirren uns. B: wie die Schafe. vE: Jeder ging seinen eignen Weg. A: ein Jegl. wich ab nach s. Wege. dW: gingen ein Jegl. seines Weges. B: wendeten uns ein Jegl. auf s. W. dW: unser aller Strafe? vE: die Str. für uns Alle? B: ließ unser aller Missethat auf ihn anlaufen.

7. gequält u. gem. (B: Da die gefordert wurde, da wurde derselbe geplagt?? dW: Er ward gemißhandelt, da er doch gepl. war?) vE: ward gequält u. mißhandelt. (A: wird geopfert, weil er selbst wollte!!) dW: das Lamm. vE: dem Lamm gleich. B.dW: sein Erbsen.

8. gepl. ward. B: aus der Gewalt. vE: Haft? A:

wird er weggerafft. (dW: Durch Drangsal u. Strafsgericht ward er hingerafft??) B: seine Lebenszeit aussprechen. dW: wer bedacht? es seiner Zeitgenossen. vE: wer von s. J. nahm es zu Herzen. (A: wer kann sein Geschlecht erklären?) B: abgeschüttelt. A: weggeschm. vE: entrisen. (dW: daß er entnommen ward ... ihn Plage traf.) vE: wurde ihm die Strafe aufgelegt! (A: schlug ich ihn!)

9. man gab ihm sein Grab unter den Gottl., u. seinen Hügel bei dem Reichen; dieweil ... (dW: gab ihm bei Frevlern s. Gr., u. bei Gottlosen s. Grabhügel!? vE: Bei Missethättern bestimmte ... einem Reichen s. Grabhügel? A: Er gibt die Gottl. für sein Begräbniß, u. die Reichen für seinen Tod!! B: man übergab den G. sein Gr., u. dem Reichen, da er wahrhaftig gestorben war!?) dW: Trug. vE: Lüge.

βοῦλονται καθαρίσαι αὐτὸν ἀπὸ τῆς πληγῆς·
ἐὰν δῶτε παρὶ ἀμαρτίας, ἡ ψυχὴ ὑμῶν ὀψε-
ται σπέρμα μακρόβιον· καὶ βούλεται κύριος
ἐν χειρὶ αὐτοῦ ἀφελεῖν ¹¹ ἀπὸ τοῦ πόνου τῆς
ψυχῆς αὐτοῦ, δεῖξαι αὐτῷ φῶς καὶ πλάσαι
τῇ συνείσει, δικαιῶσαι δίκαιον ἐν δουλεύοντα
πολλοῖς, καὶ τὰς ἀμαρτίας αὐτῶν αὐτὸς ἀνοί-
σει. ¹² Διὰ τοῦτο αὐτὸς κληρονομήσει πολ-
λούς, καὶ τῶν ἰσχυρῶν μαριεῖ σκῦλα· ἀνθ' ὧν
παρεδόθη εἰς θάνατον ἡ ψυχὴ αὐτοῦ, καὶ ἐν
τοῖς ἀνόμοις ἡλολίσθη, καὶ αὐτὸς ἀμαρτίας
πολλῶν ἀνήνεγκεν, καὶ διὰ τὰς ἀνομίας αὐτῶν
παρεδόθη.

LIV. Εὐφράνθητι, στείρα ἢ οὐ τίκτουσα,
ῥῆξον καὶ βόησον καὶ τέρπον, ἢ οὐκ ὠδίνουσα,
ὅτι πολλὰ τὰ τέκνα τῆς ἰρήμουν μάλλον ἢ τῆς
ἐχούσης τὸν ἄνδρα· εἶπεν γὰρ κύριος. ² Πλά-
τυνον τὸν τόπον τῆς σκηνῆς σου καὶ τῶν αὐ-
λαιῶν σου, πῆξον, μὴ φέλοσ'· μάκρυνον τὰ
σχοινίσματα σου, καὶ τοὺς πασσάλους σου
κατίσχυσον, ³ ἔτι εἰς τὰ δεξιὰ καὶ εἰς τὰ
ἀριστερὰ ἐκπέτασον· καὶ τὸ σπέρμα σου ἔθνη
κληρονομήσει, καὶ πόλεις ἡρημαμένους κατοι-
κήσεις. ⁴ Μὴ φοβοῦ ὅτι κατησχύνθης, μηδὲ
ἐντραπήῃς ὅτι ὠνειδίσθης, ὅτι αἰσχύνῃ αἰῶνιον
ἐπιλήσῃ, καὶ ὄνειδος τῆς χηρείας σου οὐ μὴ
μνησθήσῃ ἔτι. ⁵ Ὅτι κύριος ὁ ποιῶν σε, κύ-
ριος σαβαὓθ ὄνομα αὐτῷ· καὶ ὁ ἐνσάμενός σε,
θεὸς αὐτὸς Ἰσραὴλ, πάση τῇ γῇ κληθήσεται.

10. B* (pr.) ἀπὸ. A²: δῶται. EX: ἡ ψ. ἡμῶν.
A¹B* ἐν χειρὶ αὐτῷ (A²EFX†).

11. F: πόνον (pro ἀπὸ τῷ π.).

12. A¹X: ἀμαρτίας (ἀνομίας A²B).

1. A¹B* καὶ τέρπος (A²X†).

2. EFX† (p. pr. καὶ) τὰς θέρας 3. δέξῃς.
F* (alt.) σε.

3. B* (alt.) εἰς ... κατοικίαις.

4. X* (alt.) μὴ. A¹X* ἐτι (A²B†).

5. B: αὐτὸς θεὸς (F: αὐτὸς ὁ θ.; A²: θεὸς ἄγιος).
F (pro πάση τ. γ.): θεὸς πάσης τῆς γῆς.

10. dW: Jehovah gefiel es, ihn schwer zu vermun-
den. vE: wollte ihn schlagen, u. ließ ihn leiden. A:
will ihn zermalmen in der Schwachheit. (B: hat den,
so ihn ganz zertrümmern wollte, geschwächt!) vE:
Nachdem er aber ... Sündenvorfall hingeben. A: für
die Sünde. B: seine Seele wird z. Schuldopfer dar-
gelegt haben. dW: f. Seele das Sch. erlegt hat. vE:

ἡψὲν ὁ κύριος ἡμῶν· ἡ ψυχὴ ἡμῶν ὀψε-
ται σπέρμα μακρόβιον· καὶ βούλεται κύριος
ἐν χειρὶ αὐτοῦ ἀφελεῖν ¹¹ ἀπὸ τοῦ πόνου τῆς
ψυχῆς αὐτοῦ, δεῖξαι αὐτῷ φῶς καὶ πλάσαι
τῇ συνείσει, δικαιῶσαι δίκαιον ἐν δουλεύοντα
πολλοῖς, καὶ τὰς ἀμαρτίας αὐτῶν αὐτὸς ἀνοί-
σει. ¹² Διὰ τοῦτο αὐτὸς κληρονομήσει πολ-
λούς, καὶ τῶν ἰσχυρῶν μαριεῖ σκῦλα· ἀνθ' ὧν
παρεδόθη εἰς θάνατον ἡ ψυχὴ αὐτοῦ, καὶ ἐν
τοῖς ἀνόμοις ἡλολίσθη, καὶ αὐτὸς ἀμαρτίας
πολλῶν ἀνήνεγκεν, καὶ διὰ τὰς ἀνομίας αὐτῶν
παρεδόθη.

LIV. ῥῆξον καὶ βόησον καὶ τέρπον, ἢ οὐκ ὠδίνουσα,
ὅτι πολλὰ τὰ τέκνα τῆς ἰρήμουν μάλλον ἢ τῆς
ἐχούσης τὸν ἄνδρα· εἶπεν γὰρ κύριος. ² Πλά-
τυνον τὸν τόπον τῆς σκηνῆς σου καὶ τῶν αὐ-
λαιῶν σου, πῆξον, μὴ φέλοσ'· μάκρυνον τὰ
σχοινίσματα σου, καὶ τοὺς πασσάλους σου
κατίσχυσον, ³ ἔτι εἰς τὰ δεξιὰ καὶ εἰς τὰ
ἀριστερὰ ἐκπέτασον· καὶ τὸ σπέρμα σου ἔθνη
κληρονομήσει, καὶ πόλεις ἡρημαμένους κατοι-
κήσεις. ⁴ Μὴ φοβοῦ ὅτι κατησχύνθης, μηδὲ
ἐντραπήῃς ὅτι ὠνειδίσθης, ὅτι αἰσχύνῃ αἰῶνιον
ἐπιλήσῃ, καὶ ὄνειδος τῆς χηρείας σου οὐ μὴ
μνησθήσῃ ἔτι. ⁵ Ὅτι κύριος ὁ ποιῶν σε, κύ-
ριος σαβαὓθ ὄνομα αὐτῷ· καὶ ὁ ἐνσάμενός σε,
θεὸς αὐτὸς Ἰσραὴλ, πάση τῇ γῇ κληθήσεται.

v. 11. ὁ κύριος ἡμῶν
v. 1. ὁ κύριος ἡμῶν
v. 3. ὁ κύριος ἡμῶν

Kinder sehen u. lange leben. dW: schauet er Nachkom-
men, lebet lange. B: soll er einen Samen sehen, die
Tage verlängern. A: schauet er ewigen Samen! B:
des G. Wohlgefallen. (dW: Angelegenheit! vE:
Abfiel!) A: Wille gelingt. dW: gedeihet. vE: wird
durch ihn glücklich ausgeführt.

11. dW: Frei vom Leiden seiner Seele schauet er
sich satt? vE: Nach seinem Mühsal wird er sich er-
gözen u. sich sättigen? (B: Von der Arbeit seiner
Seelen, die er sehen wird, wird er gesättigt werden??)
dW: Durch seine Weisheit? B: Durch die Erkenntnis
seiner. (dW: deren Vergehungen er getragen? vE:
Schuld er trug?)

12. (B: Heil geben unter den Großen? dW: geb'
ich ihm sein Loos unter Mächtigen, u. mit Gelben soll

Des Schuldopfer und die Gerechtmachung. Der Unfruchtbaren Ruhm. **LIII.**

wollte ihn also zerſchlagen mit Krankheit; wenn er ſein Leben zum Schuldopfer gegeben hat, ſo wird er Samen haben und in die Länge leben, und des Herrn Vornehmen wird durch ſeine Hand fort-
 11 gehen. * Darum, daß ſeine Seele gear-
 beitet hat, wird er ſeine Luſt ſehen und die Güte haben, und durch ſein Erkennt-
 niß wird er, mein Knecht, der Gerechte,
 viele gerecht machen; denn er trägt ihre
 12 Sünden. * Darum will ich ihm große
 Menge zur Beute geben, und er ſoll die
 Stärken zum Raube haben, darum, daß er
 ſein Leben in den Tod gegeben hat und
 den Uebelthätern gleich gerechnet iſt, und
 er vieler Sünde getragen hat und für die
 Uebelthäter gebeten.

LIV. Ruhme, du Unfruchtbare, die du nicht
 gebierſt; freue dich mit Ruhm und jauchze,
 die du nicht ſchwanger biſt. Denn die Ein-
 ſame hat mehr Kinder, weder die den Mann
 2 hat, ſpricht der Herr. * Mache den Raum
 deiner Hütte weit, und breite aus die Tep-
 piche deiner Wohnung, ſpare ſein nicht,
 dehne deine Seile lang, und ſtecke deine
 3 Nägel feſt. * Denn du wirſt ausbrechen
 zur Rechten und zur Linken, und dein Same
 wird die Heiden erben und in den verwü-
 4 ſteten Städten wohnen. * Fürchte dich nicht,
 denn du ſollſt nicht zu Schanden werden,
 werde nicht blöde, denn du ſollſt nicht zu
 Spott werden; ſondern du wirſt der Schande
 deiner Jungfrauſchaft vergeſſen, und der
 Schmach deiner Wittwenſchaft nicht mehr
 5 gedenken. * Denn der dich gemacht hat,
 iſt dein Mann, Herr Zebaoth heiſt ſein
 Name, und dein Erbfür, der Heilige in
 Iſrael, der aller Welt Gott genannt wird.

1. A.A.: als die den M. hat.

nus voluit conterere eum in infir-
 mitate; si posuerit pro peccato a-
 nimam suam, videbit semen longae-
 vum, et voluntas Domini in manu
 ejus dirigitur. * Pro eo quod labo-
 11 ravit anima ejus, videbit et saturabi-
 tur; in scientia sua justificabit ipse
 justus servus meus multos, et ini-
 quitates eorum ipse portabit. * Ideo 12
 dispertiam ei plurimos, et sortium
 dividet spolia, pro eo quod tradidit
 in mortem animam suam et cum
 sceleratis reputatus est, et ipse
 peccata multorum tulit et pro trans-
 gressoribus rogavit.

LIV. Lauda, sterilis, quae non
 paris, decanta laudem et hinni, quae
 non pariebas; quoniam multi filii
 desertae magis, quam ejus quae
 habet virum, dicit Dominus. * Dilata 2
 locum tentorii tui, et pelles taber-
 naculorum tuorum extende, ne par-
 cas; longos fac funiculos tuos, et
 clavos tuos consolida. * Ad dexte- 3
 ram enim et ad laevam penetrabis,
 et semen tuum gentes haereditabit, et
 civitates desertas inhabitabit. * Noli 4
 timere, quia non confunderis neque
 erubesces; non enim te pudebit,
 quia confusionis adolescentiae tuae
 oblivisceris, et opprobrii viduitatis
 tuae non recordaberis amplius.
 * Quia dominabitur tui, qui fecit 5
 te, Dominus exercituum nomen ejus;
 et redemptor tuus, Sanctus Is-
 rael, Deus omnis terrae vocabitur.

1. A.I.: Lactare.

er Beute theilen!) vE: Viele ihm zum Erbtheil ge-
 ben, u. Mächtige ſoll er als Beute haben. B: die
 Mächtigen zum Raube antheilen? A: den M. Beute
 vertheilen? B: ſeine Seele bis zum Tod ausgeleeret.
 B.dW: zu (den) Uebelth. gezählt. vE: Verbrechern
 zugezählt. dW: bettete? vE: ſtettete?

1. ergaß dich im Ruhm. B.vE: nicht geboren hat.
 dW: gebar. B: ſeine Geburtswunden gehabt. vE: f.
 Seiten ſühlte. dW: nicht freisetzte. dW.vE: Verlaſ-
 ſen ... Vermählte.

2. B.dW: Laß (ſie) ... ausbreiten. vE: ſpanne deſ-

ses Selves Tui aus. A: Geſte! dW: wehr' es nicht.
 vE: halte es u. zurück. dW.vE.A: Pflichte.

3. dW.vE: dich ausbreiten. A: durchbrechen. dW:
 Völker vertreiben? vE: ja fremde B. wird ſich dein
 Geſchlecht zu eigen machen. dW: die Städte bevöl-
 kern. (vE: menſchenleere!) B: bewohnt machen.

4. dW: u. ſchäme dich nicht. A: wirſt dich nicht
 ſchämen. dW.vE.A: (Schmach) deiner Jugend?

5. dW: dein Schöpfer iſt dein Gemahl. vE: Ge-
 mahl iſt der, der dich erſchuf. (A: wird dein Gebieter?)
 dW.vE.A: Gott der ganzen Erde heiſt er.

LIV.

Jeremiae restitutio.

⁶ Οὐχ ὡς γυναῖκα καταλειμμένην καὶ ὀλιγόφρονον ἐκέληκέν σε κύριος, οὐδ' ὡς γυναῖκα ἐκ νεότητος μεμισσημένην, εἶπεν ὁ θεός σου. ⁷ Χρόνον μικρὸν κατέλειπόν σε, καὶ μετὰ ἐλέους μεγάλου ἐλήσσω σε. ⁸ Ἐν θυμῷ μικρῷ ἀπέστρεψα τὸ πρόσωπόν μου ἀπὸ σοῦ, καὶ ἐν ἔλθει αἰωνίῳ ἤλυσά σε, εἶπεν ὁ ὀνύσσωνός σε κύριος. ⁹ Ἀπὸ τοῦ ὕδατος τοῦ ἐπὶ Νῶε τοῦτο μοι ἐστίν, καθότι ὅμοια αὐτῷ ἐν τῷ χρόνῳ ἐκαίην τῇ γῇ, μὴ θυμωθῆσαι σε ἐπὶ σοὶ ἔτι, μὴδ' ἐν ἀπειλῇ σου ¹⁰ τὰ ὄρη μεταστήσασθαι, οὐδὲ οἱ βουνοὶ σου μετακινήσονται· οὕτως οὐδὲ τὸ παρ' ἐμοῦ σοὶ ἔλεος ἐκλείψει, οὐδὲ ἡ διαθήκη τῆς εἰρήνης σου οὐ μὴ μεταστή· εἶπεν γὰρ κύριος ἰλαῖός σοι.

¹¹ Ταπεινὴ καὶ ἀκατάστατος, οὐ παρεκλήθη· ἰδοὺ ἐγὼ ἐτοιμάζω σοὶ ἄνθρακα τὸν λίθον σου, καὶ τὰ θεμέλιά σου σάπφειρον, ¹² καὶ θήσω τὰς ἐπάλξεις σου ἱασπιν, καὶ τὰς πύλας σου λίθους κρυστάλλου, καὶ τὸν περιβολὸν σου λίθους ἐκλεκτούς, ¹³ καὶ πάντας τοὺς υἱούς σου διδασκούς θεοῦ, καὶ ἐν πολλῇ εὐρίην τὰ τέκνα σου. ¹⁴ Καὶ ἐν δικαιοσύνῃ οἰκοδομηθήσῃ· ἀπέχου ἀπὸ ἀδίκου, καὶ οὐ φοβηθήσῃ, καὶ τρόμος οὐκ ἐγγυῖ σοι. ¹⁵ Ἰδοὺ προσήλυτοι προσελύουσίν σοι δι' ἐμοῦ, καὶ παροικήσουσίν σοι καὶ ἐπὶ σὲ καταφενύσονται. ¹⁶ Ἰδοὺ ἐγὼ κτίζω σε, οὐχ ὡς χαλαρὸς φουσῶν ἐν πυρὶ

6. X: ἐγκαταλει. B† δ (a. κύρ.). F: οὐχ (pro ὅδ'). EX* α.

7. EX: Οὐ χρόνον μ.

8. FX: ἔλεψ. B: ἐλήσω (pro ἔλ.).

9. F: ἔστα (pro ἐστίν). Alli interp.: ἐκαίην, τῇ γῇ μὴ θ. X: ἐπ' αὐτῇ ἔτι, μ. ἐν ἀπ. μ.

10. X† (p. ὄρη) αὐτῆς. B: μεταστήσασθαι (X: μεταστήσαι s. -στήσαι s. -σταθῆσαι). E: οἱ δὲ βουνοὶ αὐ (F* οἱ εἰ σε; X pro αὐ: αὐτῆς). X† ἐν (p. ἔλ.). EFX: μ (pro sq. αὐ). B: εἶπεν γὰρ ἰλαῖός σοι κύριος. FX: ἔλ. σοι κύριος.

12. FX: λίθους κρυστάλλους (E: λίθους κρυστάλλους λίθους).

13. X: καὶ πολλῇ εὐρίην τοῖς τέκνοις σου.

14. EX: ἀπέστρεψα.

15. A¹ X* καὶ παροικ. σοι (A² B†).

16. B: Ἰδοὺ ἐγὼ κτίσά σε. A¹ B* ἐν πυρὶ (A² X†).

6. יִקְרָא: כִּי־כִאֲשֶׁה עֲזוּבָה וְעֲזוּבָה רִיחַ קְרָאָה יִהְיֶה וְאִשָּׁת נְעִירִים כִּי תִמָּאס אָמַר אֱלֹהֶיהָ: בְּרַגַע קָטָן עֲזוּבָתִיהָ וּבְרַחֲמִים בְּדוֹלִים אֶמְצָאָה: בְּשִׁצָּה לָצַח הִסְתַּרְתִּי מִנִּי רַב־עַל מִמֶּנּוּ וּבְחֶסֶד עָלָם רַחֲמֶיהָ אָמַר גְּאֻלָּהּ יִהְיֶה: כִּי־מִי נָח זֹאת לִי אִשֶּׁר נִשְׁבַּעְתִּי מַעֲבַר מִי־נָח עוֹד עַל־הָאָרֶץ כִּן נִשְׁבַּעְתִּי מִקֶּצֶף עָלֶיהָ וּמִקֶּצֶר־רָחֶה: כִּי הִהָרִים יִמְאִשׁוּ וְהַעֲבָצוֹת תִּמְאִשְׁינָה וְחִסְדִּי מֵאֲתָהּ לֹא־יִמְאִשׁ וּבְרִית שְׁלוֹמִי לֹא תִמְאִשׁ אָמַר מִרְחֻמָּהּ יִהְיֶה:

11. עֲנִיָּה סֶעֱרָה לֹא נִחַמָה הִנֵּה אֲנֹכִי מִרְבִּיעַ בַּסִּיָּה אֲבֹנִיהָ וְיִסְדֶּיהָ בַּסִּפִּירִים: וְשִׁמְתִּי כֹדֶד שְׁמִשְׁתִּיהָ וְשִׁעֲרֶיהָ לֹאֲבָנִי אֲעֲדָה וְכָל־הַבְּבוֹלָה לֹאֲבַנִּי־חֶסֶד: וְכָל־בְּנֵיהָ לִמְדֵי יִהְיֶה וְרַב שְׁלוֹם בְּנֵיהָ: בְּצִדָּקָה תִּפְזַנְנִי רַחֲמִי מַעֲשֶׂךְ כִּי־לֹא תִרְאֶי וּמִמִּחְתָּהּ מִכִּי לֹא־תִקְרַב אֵלֶיהָ: הֵן עוֹר וְגִיד אֶסֶס מֵאֲוֹתִי מִי־גֵר אֲתָה עָלֶיהָ יִשׁוּל: הֵן אֲנֹכִי בְּרָאֲתִי תִרְשׁ נִסָּה בְּאֵשׁ שָׂחַם

v. 10. עד כאן v. 11. חשבתה ראה
v. 10. 'p נתן

6. hat dich gerufen wie ein ... Weib der Jugend, wann es verft. ist. B: im Geist betrübtes. dW: als ein vertriebenes Weib, betrübtes Herz, veruft dich. vE: Wie ein verlaßt. u. kummervolles Weib ruft Jehovah dich wieder heim. dW.vE: dich Jugend-Gemahlin (das W. der Jug.) die verft. war. A: wie ein nach ihrer Jug. verft. Weib.

7. vE: Nur auf kurze Zeit. A: Erbarmung sammle ich dich ein. dW: Liebe erfass ich dich wieder? vE: Gürtlichkeit nehme ich dich wieder auf?

8. B: in einem kleinen Korn m. Auges, einen Augenbl. vE: Vor strengem Z. dW: In Kornmuths Gluth.

9. dW: Wie bei den Wassern M. soll es jetzt sein. vE: Wie bei M. Gluthen ist es mit. (A: in den Tagen M.) dW: die Erde überfluthen. vE: überfluthen.

10. B.dW: die Berge. A: werden wanken ... zittern. vE: B. mögen weichen ... wanken? dW: die G. wanken.

6 *Denn der Herr hat dich lassen im Gescheit sein, daß du sehest wie ein verlassenes und von Herzen betrübtes Weib, und wie ein junges Weib, das verstoßen ist, spricht 7 dein Gott. *Ich habe dich einen kleinen Augenblick verlassen, aber mit großer Barmherzigkeit will ich dich sammeln. *Ich habe mein Angesicht im Augenblick des Zorns ein wenig von dir verborgen; aber mit ewiger Gnade will ich mich dein erbarmen, spricht der Herr, dein Erlöser. 9 *Denn solches soll mir sein wie das Wasser Noah, da ich schwur, daß die Wasser Noah sollten nicht mehr über den Erdboden gehen: also habe ich geschworen, daß ich nicht über dich zürnen noch dich 10 schelten will. *Denn es sollen wohl Berge weichen und Hügel hinfallen, aber meine Gnade soll nicht von dir weichen, und der Bund meines Friedens soll nicht hinfallen, spricht der Herr, dein Erbarmender. 11 Du Elende, über die alle Wetter gehen, und du Trostlose! siehe, ich will deine Steine wie einen Schmutz legen, und will 12 deinen Grund mit Sapphiren legen, *und deine Fenster aus Krystallen machen, und deine Thore von Rubinen, und alle deine 13 Grenzen von erwählten Steinen, *und alle deine Kinder gelehrt vom Herrn, und 14 großen Frieden deinen Kindern. *Du sollst durch Gerechtigkeit bereitet werden; du wirst ferne sein von Gewalt und Unrecht, daß du dich davor nicht fürchtest, und von Schrecken, denn es soll nicht zu 15 dir nahen. *Siehe, wer will sich wider dich rotten und dich überfallen, so stehe dich ohne 16 mich rotten? *Siehe, ich schaffe es, daß der Schmied, so die Kohlen im Feuer aufbläset,

*Quia ut mulierem derelictam et moerentem spiritu vocavit te Dominus, et uxorem ab adolescentia abjectam, dixit Deus tuus. *Ad punctum in 7 modico dereliqui te, et in miserationibus magnis congregabo te. *In 8 momento indignationis abscondi faciem meam parumper a te, et in misericordia sempiterna miscuitur sum tui, dixit redemptor tuus Dominus. *Sicut in diebus Noë 9 istud mihi est, cui juravi ne inducerem aquas Noë ultra supra terram: sic juravi, ut non irascar tibi et non increpem te. *Montes enim 10 commovebuntur et colles contremiscent, misericordia autem mea non recedet a te, et foedus pacis meae non movebitur, dixit miserator tuus Dominus.

Paupercula, tempestate convulsa 11 absque ulla consolatione! ecce ego sternam per ordinem lapides tuos, et fundabo te in sapphiris, *et ponam 12 jaspidem propugnacula tua, et portas tuas in lapides sculptos, et omnes terminos tuos in lapides desiderabiles; *universos filios tuos doctos a Domino, et multitudinem pacis filiis tuis. *Et in justitia fundaberis; recede 14 procul a calumnia, quia non timebis, et a pavore, quia non appropinquabit tibi. *Ecce, accola venit, qui 15 non erat mecum, advena quondam tuus adjungetur tibi. *Ecce, ego creavi 16 vi sabrum sufflantem in igne prunas,

9. Al.: aq. diluvii.

11. mit Karfunkel legen ... dich mit G. gründen. B: die durchs Ungewitter zerstreuet ist u. nicht getröstet worden. dW: Arme, vom Sturm Umhergeworfene. vE: du Gedrückte, du Bekümmerte, ganz ohne Mitleid in! dW: lege in Bleiglanz? (A: nach der Ordnung!)

12. dW: v. Rubin deine Stünen ... Karfunkelsteinen, u. soll dein Gebiet voll köstl. Steine. vE: v. Jaspis zu Brustwehr ... deine ganze Einfassung von Edelsteinen. A: Bollwerke ... alle d. Mauern.

13. dW: sollen Jünger Jehovas sein. A: Zehrlinge. vE: werden v. J. Lehre empfangen. dW.vE: groß sein Söhne Glück!

14. B: Verursache dich ... sei ferne v. Verabreichung,

denn du sollst d. u. fürchten. dW: fern v. Angst, denn du hast nichts zu f. vE: launst vor Zerstörung sicher sein, weil ... nahen wird.

15. Siehe, ob sie sich wider dich rotten, so ist nicht von mir; und welcher Fremdling zu dir kommt, soll dir zusallen. dW: Wenn man sich rottet ... mehr von mir; wer sich gegen dich rottet, er wird ... (vE: kommt ein fremder Zug, er wird zu nichts vor mir; u. Jeder, der wider dich zieht, muß fallen?? B: Man wird sich wohl auf alle Weise versammeln, aber gar nicht aus mir! Wer sich mit dir vers., der wird dir zusallen!!)

16. schaffe den Schmied, so die Kohlen ... dW: der Kohlenfeuer ansacht.

LIV.

Invitation ad Deum ex quo promissiones.

ἀνθρώπους καὶ ἐκφύγον σκευὸς αἰ· ἔργον·
ἐγὼ δὲ ἔκτισά σε οὐκ εἰς ἀπώλειαν φθει-
ραι. 17 Πάν σκευὸς σκευαστὸν ἐπὶ σὲ οὐκ
εὐδοκῶθήσεται· καὶ πᾶσα φωνὴ ἣ ἀναστήσεται
ἐπὶ σὲ εἰς κρίσιν, πάντας αὐτοὺς ἡτήσεις, οἱ
δὲ ἐνοχοὶ σου ἔσονται ἐν αὐτῇ. Ἔστιν κληρο-
νομία τοῖς θεραπεύουσιν κύριον, καὶ ὑμεῖς
ἔσεσθέ μοι δίκαιοι, λέγει κύριος.

LV. Οἱ θαυῶντες, πορεύεσθε ἐφ' ὕδωρ, καὶ
ὅσοι μὴ ἔχετε ἀργύριον, βαδίσαντες ἀγοράσατε
καὶ φάγετε, καὶ πορεύεσθε καὶ ἀγοράσατε ἄνεν
ἀργυρίου καὶ τιμῆς οἶνον καὶ στήαρ. 2 Ἰνατί
τιμᾶσθε ἀργυρίου ἐν οὐκ ἄρτοις, καὶ τὸν μό-
χθον ὑμῶν οὐκ εἰς πλημμονήν; Ἀκουσάτέ
μου, καὶ φάγεσθε ἀγαθὰ, καὶ ἐντροφήσει ἐν
ἀγαθοῖς ἡ ψυχὴ ὑμῶν. 3 Προσέχετε τοῖς ὠτίοις
ὑμῶν καὶ ἐπακολουθήσατε ταῖς ὁδοῖς μου·
ἐπακουσάτέ μου, καὶ ζήσεται ἐν ἀγαθοῖς ἡ
ψυχὴ ὑμῶν, καὶ διαθήσομαι ὑμῖν διαθήκην
αἰώνιον, τὰ ὅσια Δαυὶδ τὰ πιστά. 4 Ἰδού
μαρτυριοὶ ἐν ἔθνεσιν δέδωκα αὐτόν, ἀρχοντα
καὶ προστάσσοντα ἔθνεσιν. 5 Ἰδού ἔθνη αὐ-
τὸν οὐκ ᾔδεισαν σε, ἐπικαλέσσονται σε, καὶ λαοὶ οἱ
οὐκ ἐπίστυνται σε, ἐπὶ σὲ καταφύσσονται, ἔσ-
κεν κυρίου τοῦ Θεοῦ σου καὶ τοῦ ἁγίου Ἰσ-
ραήλ, ὅτι ἐδόξασεν σε.

6 Ζητεῖσατε τὸν κύριον, καὶ ἐν τῷ εὐρίσκων
αὐτόν ἐπικαλέσασθε· ἤλθκα ἂν ἐγγίξω ὑμῖν,
7 ἀπολειπέτω ὁ ἀσεβὴς τὰς ὁδοὺς αὐτοῦ καὶ
ἀνὴρ ἄνομος τὰς βουλὰς αὐτοῦ, καὶ ἐπιστρα-
φήτω ἐπὶ κύριον, καὶ ἐλεηθήσεται, ὅτι ἐπὶ
πολὺ ἀφῆσιν τὰς ἀμαρτίας ὑμῶν. 8 Οὐ γὰρ
εἰσιν αἱ βουλαὶ μου ὥσπερ αἱ βουλαὶ ὑμῶν,
οὐδὲ ὥσπερ αἱ ὁδοὶ ὑμῶν ὁδοὶ μου, λέγει κύ-
ριος. 9 Ἄλλ' ὡς ἀπέχει ὁ οὐρανὸς ἀπὸ τῆς γῆς,

17. A¹X: φθαρτὸν (σκευαστὸν A²B). A¹† (p. pr.
ἐπὶ) δι' (A²uncles; B*). B: εὐδοκῶσω (A¹: εὐδοκῶσω;
εὐδοκῶθήσεται A²FX; A¹: εὐδοκῶθήσονται). B* ἡ.
A¹: κυρίου (κύριον A²B).

1. FX: Οὐαὶ οἱ διψ. A¹X: πίνετε (φάγετε A²B).
A¹B* καὶ πορ. καὶ ἀγορ. (A²EFX†; E: πορεύετε;
A¹: ἀγοράσατε). A¹X: οἶνος (οἶνον A²B).

2. A¹B* ἐν οὐκ ἄρτ. (A²EX†; FX: ἐν ἐν ἄρτοις).
X: ὁ μόχθος. A²† ἀνοήν (p. Ἄν.).

3. B: τοῖς ὠσίν ὑμ. ... εἰσακουσάτέ.

4. FX* ἐν. B: ἔδωκα.

5. A¹B* Ἰδὺ (A²EFX†). B: οἶδασιν (pro ἡδ.).
A¹: ἐπικαλέσσονται (-σονται A²B). X* (p.r.) καὶ.
A¹X* κυρ. (A²B†). A¹B* (sq.) καὶ (A²FX†).

6. A¹X: Θεὸν (κύριον A²B). X† ὑμᾶς (a. εὐρ.).
B: ἡν. δ' ἂν ἐγγίξω ὑμ.

7. B: ἀπολειπέτω. X: τὴν ὁδὸν... τὴν βουλὴν. FX: πρὸς
(pro ἐπὶ). EFX† (p. ἐλεηδ.) καὶ πρὸς τὸν Θεὸν ὑμῶν.

וּמִצִּיא כָּלִי לְמַעֲשֵׂהוּ וְאֶנְכִי בְּרָאֲתִי
17 מִשְׁחִית לְחַבְלִי כָּל-כָּלִי יִיָּצֵר
עָלָיו לֹא יִצָּלַח וְכָל-לִשׁוֹן תִּקְרֶם-
אֶתָּה לְמַשְׁפָּט תִּרְשָׁעִי זֹאת נִחְלַח
עֲבָדִי יִהְיֶה וְצַדִּיקְתָּם מֵאֲתִי נֶאֱמַר-
יְהוָה:

LV הוּי כָּל-צִמָּא לָבו לַמַּיִם וְאֶשֶׁר
אֵיךְלוּ כֶסֶף לָבו שָׁכְרוּ וְאָכְלוּ וְלָבו
שָׁכְרוּ בְּלֹא-כֶסֶף וּבְלֹא מַחִיר יִין
2 וְחֶלְבִּי לַמָּה תִשְׁקַלְךָ כֶסֶף בְּלֹא-
לֶחֶם וַיִּבְעֶיכֶם בְּלֹא לְשִׁכְתָּה שְׂמֵעוּ
שְׂמֵעוּ אֲלִי וְאֶכְלוּ-טוֹב וְתִתְעַנְּגוּ
3 בְּדִשָּׁן נִשְׁשֶׁכֶם: הֲשִׂי אֲזִנְכֶם וְלָבו
אֲלִי שְׂמֵעוּ וְתַחֲי נִשְׁשֶׁכֶם וְאֶכְרֶתָה
לְכֶם בְּרִית עוֹלָם חֲסִדִּי דָוִד הַנְּאֻמָּנִים:
4 הֵן עַד לְאֻמִּים נִתְּתִיו נְגִיד וּמִצִּיָּה
ח לְאֻמִּים: הֵן צוּי לְאַחֲדֵל תִּקְרָא וְגוֹי
לֹא-יִדְעֶיהָ אֲלִיָּה יִרְצוּ לְמַעַן יִהְיֶה
אֲלֵהֶּיָּה וְלִקְדוֹשׁ יִשְׂרָאֵל כִּי פִּאֲרָה:
6 דִּרְשׁוּ יְהוָה בְּהַמְצִאוֹ קְרָאָה
7 בְּהִיתוֹ קְרוֹב: יַעֲזֹב רָשָׁע דִּרְכּוֹ
וְאִישׁ אֲנוֹן מִחֲשַׁבְתּוֹ וַיִּשָּׁב אֶל-
יְהוָה וַיִּרְחַמֶּה וְאֶל-אַלְהֵינוּ כִּי-
8 יִרְבֶּה לְסֻלּוֹת: כִּי לֹא מִחֲשַׁבּוֹתַי
מִחֲשַׁבּוֹתֵיכֶם וְלֹא דִרְכֵיכֶם דִּרְכִּי
9 נֶאֱמַר יְהוָה: כִּי-יִגְבְּהוּ שְׁמַיִם מֵאֲרָץ

v. 17. p. כ' ב'.

v. 4. רגש אחר שורק. v. 5. כאן. v. 6. חסדו ריך כמסגו והשכנים.

16. und einen Zeug hervorbringt seines Werth.
u. ich schaffe den Verderber, zu beschädigen. dW:
u. eine Waffe hervorbringt durch seine Arbeit,
aber ich schaffe auch d. Verwüster zum Vertilgen.
vE: Waffen macht nach seiner Kunst. (B: Auch hab'
ich verderblich Gewehr geschaffen zu beschädigen?)

17. B: miters dich auftritt zum Ger. sollst du verb.
dW: Jegliche Waffe, gegen dich geschmiedet, soll sein
Güld haben. vE: wird nicht glücken.

einen Zeug daraus mache zu seinem Werk; denn ich schaffe es, daß der Verberber um-
17 kommt. *Denn aller Zeug, der wider dich zubereitet wird, dem solls nicht gelingen, und alle Zunge, so sich wider dich setzt, sollst du im Gericht verdammen. Das ist das Erbe der Knechte des Herrn, und ihre Gerechtigkeit von mir, spricht der Herr.

LV. Wohlan alle, die ihr durstig seid, kommt her zum Wasser, und die ihr nicht Geld habt, kommt her, kauft und esset; kommt her, und kauft ohne Geld und umsonst, 2 beide Wein und Milch. *Warum zählet ihr Geld dar, da kein Brot ist, und eure Arbeit, da ihr nicht satt von werden kön-
net? Höret mir doch zu, und esset das Gute, so wird eure Seele in Wollust fett
3 werden. *Neiget eure Ohren her und kommet her zu mir; höret, so wird eure Seele leben; denn ich will mit euch einen ewigen Bund machen, nehmlich die gewissen
4 Gnaden Davids. *Siehe, ich habe ihn den Keuten zum Zeugen gestellet, zum Für-
5 sten und Gebieter den Völkern. *Siehe, du wirst Heiden rufen, die du nicht kenneest, und Heiden, die dich nicht kennen, werden zu dir laufen, um des Herrn willen, deines Gottes, und des Heiligen in Israel, der dich preiset.

6 Suchet denn Herrn, weil er zu finden ist; 7 ruft ihn an, weil er nahe ist. *Der Gott-
lose lasse vorn seinem Wege, und der Uebel-
thäter seine Gedanken, und bekehre sich zum Herrn, so wird er sich sein erbarmen; und zu unserm Gott, denn bei ihm ist viel Ver-
8 gebung. *Denn meine Gedanken sind nicht eure Gedanken, und eure Wege sind nicht
9 meine Wege, spricht der Herr; *sondern, so viel der Himmel höher ist denn die Erde,

16. U.L: machet.

5. A.A: dich preiset.

1. dW: ohne Geld, ohne Preis. vE: auch ihr die ihr kein G. habt?

2. B.dW: wäget. dW.A: Silber. vE: gebet hin. B.dW: für (das so) kein Br. (ist). vE: was keine Nahrung gibt! (A: nicht für Br.) B: für das so n. ist zur Sättigung. dW: euren Erwerb für das was a. sättigt. vE: Erworbenes. A: mühet euch um ... dW.A: sich laben an Fett.

3. B: beständigen Gnaden. dW: dauernde Guld, Polignotum-Bibel. N. T. 2. Bds 2. Hft.

et proferentem vas in opus suum, et ego creavi interfectorem ad disperdendum. *Omne vas, quod 17 fictum est contra te, non dirigetur, et omnem linguam resistentem tibi in judicio judicabis. Haec est haereditas servorum Domini, et justitia eorum apud me, dicit Dominus.

Omnes sitientes, venite ad LV. aquas, et qui non habetis argentum, properate, emite et comedite; venite, emite absque argento et absque ulla commutatione vinum et lac. *Quare 2 appenditis argentum non in panibus, et laborem vestrum non in saturi-

tate? Audite audientes me, et comedite bonum, et delectabitur in crassitudine anima vestra. *Inclina 3 aurem vestram et venite ad me, audite, et vivet anima vestra, et

seriam vobiscum pactum sempiternum, misericordias David fideles. *Ecce, testem populis dedi eum, 4 ducem ac praeceptorem gentibus.

*Ecce, gentem, quam nesciebas, vocabis, et gentes, quae te non cognoverunt, ad te current propter Deum tuum et Sanctum Israel, quia glorificavit te.

Quaerite Dominum, dum inveniri 6 potest; invocate eum, dum prope est. *Derelinquat impius viam suam, 7 et vir iniquus cogitationes suas, et revertatur ad Dominum, et misere-

bitur ejus; et ad Deum nostrum, quoniam multus est ad ignoscendum. *Non enim cogitationes meae co- 8 gitationes vestrae, neque viae vestrae viae meae, dicit Dominus;

*quia sicut exaltantur coeli a terra, 9

5. S: qui glorif.

wie David, [euch erweise]? vE: wie die gegen David?

4. dW: zum Geseßgeber?

5. der dich steret. B.vE: ein Volk? dW: sollst du herbeirufen ... sollen dir quellen. dW.vE.A: denn er verherrlicht dich. B: wann er dich wird geizet haben?

7. von seinen Ged. vE: verlasse... seine Denkfungs-art ... der viel vergibt. dW: denn er verg. v. B: wird v. vergeben.

9. dW.A: wie der S. höher.

so sind auch meine Wege höher denn eure Wege, und meine Gedanken denn eure Gedanken. * Denn gleichwie der Regen und Schnee vom Himmel fällt und nicht wieder dahin kommt, sondern feuchtet die Erde und macht sie fruchtbar und wachsend, daß sie gibt Samen zu säen und 11 Brot zu essen: * also soll das Wort, so aus meinem Munde gehet, auch sein. Es soll nicht wieder zu mir leer kommen, sondern thun, daß mir gefällt, und soll ihm gelingen, dazu ich es sende.

12 Denn ihr sollt in Freuden ausziehen, und im Frieden geleitet werden. Berge und Hügel sollen vor euch her frohlocken mit Ruhm, und alle Bäume auf dem Felde 13 mit den Händen klappen. * Es sollen Tannen für Hecken wachsen, und Myrten für Dornen, und dem Herrn soll ein Name und ewiges Zeichen sein, das nicht ausgerottet werde.

LVI. So spricht der Herr: haltet das Recht und thut Gerechtigkeit, denn mein Heil ist nahe, daß es komme, und meine Gerechtigkeit, daß sie geoffenbart werde. 2 * Wohl dem Menschen, der solches thut, und dem Menschenkind, der es fest hält, daß er den Sabbath halte und nicht entheilige, und halte seine Hand, daß er kein 3 Arges thue. * Und der Fremde, der zum Herrn sich gethan hat, soll nicht sagen: Der Herr wird mich scheiden von seinem Volk. Und der Verschnittene soll nicht sagen: Siehe, ich bin ein dürrer 4 Baum. * Denn so spricht der Herr zu den Verschnittenen, welche meine Sabbathe halten, und erwählen was mir wohlgefällt, und 5 meinen Bund fest fassen: * Ich will ihnen in meinem Hause und in meinen Mauern einen Ort geben, und einen bessern Namen denn den Söhnen und Töchtern; einen ewigen Namen will ich ihnen geben, der nicht vergehen soll.

sic exaltatae sunt viae meae a viis vestris, et cogitationes meae a cogitationibus vestris. * Et quomodo 10 descendit imber et nix de coelo et illuc ultra non revertitur, sed inebriat terram et infundit eam, et germinare eam facit, et dat semen serenti et panem comedenti: * sic erit 11 verbum meum, quod egrediatur de ore meo. Non revertetur ad me vacuum, sed faciet quaecumque volui, et prosperabitur in his ad quae misi illud. Quia in laetitia egrediemini, et in 12 pace deducemini; montes et colles cantabunt coram vobis laudem, et omnia ligna regionis plaudent manu. 23. 11, 12. * Pro saluicia ascendet abies, et 13 pro urtica crescet myrtus; et erit Dominus nominatus in signum aeternum, quod non auferetur.

Haec dicit Dominus: Custodi. 1. 46, 12. dite iudicium et facite iustitiam, quia iuxta est salus mea, ut veniat, et iustitia mea, ut reveletur. * Beatus 2 vir qui facit hoc, et filius hominis qui apprehendet istud, custodiens sabbatum, ne polluat illud, custodiens manus suas, ne faciat omne malum. v. 4. 54, 15. * Et non dicat filius advenae, qui 3 adhaeret Domino, dicens: Separatione dividet me Dominus a populo suo. Et non dicat eunuchus: Ecce ego lignum aridum. * Quia haec dicit Dominus eunuchis: Qui custodierint sabbata mea, et elegerint quae ego volui, et tenuerint foedus meum: * dabo eis in domo mea et in 5 in muris meis locum, et nomen melius a filiis et filiabus; nomen sempiternum dabo eis, quod non peribit. 10, 32. 56, 15. 46, 22, 1. 56, 12. 56, 15. 56, 15.

13. dW: Dornhecke... Cypressen, u. der Salbe Myrte. vE: für Dornen schließten Tannen, für Reßeln ich. M. auf. dW.vE: zum Ruhme (gelingen), zum (ewigen) Dornmal.

1. vE: Beobachtet. A: Bewahret. dW: haltet aufrecht! B.dW.vE: übet Gerechtigkeit.

2. bewahre seine Hand. B.A: Selig (ist) der (Mann). dW.vE: Heil dem (Mann)! B: jenes thun

wird... diese ergreifen wird? dW: Ruhetag... Uebles. vE.A: Böses.

3. vE: denken: Jehova schließt mich aus. dW: Ausschließen wird mich... der Sämling! vE.A: ein dürres Holz.

5. denn von Söhnen. B: der S. dW: als durch S. vE: der besser ist als S. dW: Anteil u. Namen. vE: Besitz u. einen N.

⁶ Καὶ τοῖς ἀλλογενέσιν τοῖς προσκυμένοις πρὸς κύριον, δουλεύουσιν αὐτῷ καὶ ἀγαπᾶν τὸ ὄνομα κυρίου, τοῦ εἶναι αὐτῷ εἰς δούλους καὶ δούλας, καὶ πάντας τοὺς φυλασσομένους τὰ σάββατά μου μὴ βεβηλοῦν καὶ ἀντεχομένους τῆς διαθήκης μου, ⁷ εἰσάξω αὐτοὺς εἰς τὸ ὄρος τὸ ἅγιόν μου, καὶ εὐφρανῶ αὐτοὺς ἐν τῷ οἴκῳ τῆς προσευχῆς μου· τὰ ὀλοκαυτώματα αὐτῶν καὶ αἱ θυσίαι αὐτῶν ἔσονται δεκταὶ ἐπὶ τοῦ θυσιαστηρίου μου· ὁ γὰρ οἶκός μου οἶκος προσευχῆς κληθήσεται πᾶσιν τοῖς ἔθνεσιν. ⁸ Εἶπεν κύριος ὁ συνάγων τοὺς διεσπαρμένους Ἰσραὴλ· Ὅτι συνάξω ἐπ' αὐτὸν συναγωγῇν.

⁹ Πάντα τὰ θηρία τὰ ἄγρια, δεῦτε, φάγετε, πάντα τὰ θηρία τοῦ θανάτου. ¹⁰ Ἴδετε ὅτι πάντες ἐκτετυφλωσιν, οὐκ ἔγνωσαν φρονῆσαι· πάντες κύνες ἐνδοί, οὐκ ἔνυνθισονται ὑλακτεῖν, ἐνυπνιαζόμενοι κολίτην, φιλοῦντες νυστάζειν. ¹¹ Καὶ οἱ κύνες ἀναιδεῖς τῇ ψυχῇ, οὐκ εἰδότες πλησμονήν· καὶ εἰς τὴν ποτηροί, οὐκ εἰδότες σύνεσιν, πάντες ἐν ταῖς ὁδοῖς αὐτῶν ἐξηκολούθησαν, ἕκαστος κατὰ τὸ ἑαυτοῦ ἀπ' ἄκρου αὐτοῦ. ¹² Δεῦτε, λάβωμεν οἶνον καὶ οἶνοφλυγῆσωμεν μέθην, καὶ ἔσται τοιαύτη ἡμέρα αὐρίων, μεγάλη περισσῶς σφοδρά.

LVI. Ἴδετε ὡς ὁ δίκαιος ἀπώλετο, καὶ οὐδεὶς ἀνὴρ ἐνδέχεται τῇ καρδίᾳ, καὶ ἄνδρες δίκαιοι αἵρονται, καὶ οὐδεὶς κατανοεῖ. Ἀπὸ γὰρ προσώπου ἀδικίας ἤρται ὁ δίκαιος· ² ἔσται ἐν εἰρήνῃ ἡ ταπὴν αὐτοῦ, ἤρται ἐκ τοῦ μέσου.

6. EX† (a. ἀλλ.) ἐκτετοῖς. B: κυρίῳ (pro προς κ.). F: αὐτῷ (pro κυρίῳ). FX† αὐτὰ (p. βιβ.).

7. X* (alt.) αὐτῶν. B: ἐπὶ τὸ θυσιαστήριόν.

8. FX: κύριος κύριος. X* τῷ (a. Ἰσρ.).

10. B: ἔπει. πάντες. F* φρον. (B* φρον. πάντες. E: ἴδετε, πάντες. X: φρόνησιν, πάντες). X: δυνάμει ... φιλ. νυσταγμόν.

11. X† (a. ἐκ) καὶ (bis). B* ἐν (A² uncls). A¹ X: αὐτὸ (ἐαυτῷ A² B). A¹ B* ἀπ' ἄκρ.--σφοδρά (A² EF X†). EF: πλεονέκτημα ἀπ' (F: ἅμα) ἄκρ. αὐτῷ. Δεῦτε ... μέθην (F: μέθη) ... μέγ. πρὸς σε ὡς (F: μέγ. αἰλλον) σφοδρά.

1. A¹ B* ἀνὴρ (A² EF X†).

2. FX* τῷ.

6. וְכִנִּי תִפְכֹּר הַנְּלִינִים עַל-יְהוָה לְשָׂרְתֹו וּלְאַהֲבָה אֶת-שְׁם יְהוָה לְחַיִּית לֹו לְעֲבָדִים כָּל-שְׁמֵר שְׁבַת מְחַלְלֹו וּמְחַזְּקִים בְּבְרִיתִי׃ 7. וְחִבֵּאוּתִים אֶל-הָר קִדְשִׁי וּשְׂמֵחַתִּים בְּבֵית תְּסַלְתִּי עוֹלְתֵיהֶם וְזִבְחֵיהֶם לְרָצוֹן עַל-מִזְבְּחִי כִּי בֵיתִי בֵּית-תְּסַלָּה יִקְרָא לְכָל-הָעַמִּים׃ 8. נָאם אֲדַנִּי יְהוָה מִקְפֵּץ נִדְחֵי יִשְׂרָאֵל עוֹד אֶקְבֹּץ עָלָיו לְנִקְבְּצָיו׃

9. כָּל חַיְתוֹ שָׂדֵי אֲחִיו לֶאֱכֹל כָּל-חַיְתוֹ בַּיַּעַר׃ צִפּוֹ עוֹרִים כָּלָם לֹא יָדְעוּ כָּלָם כָּלָבִים אֱלָמִים לֹא יוֹכְלוּ לִנְבֹּחַ חֲזִים שְׂכָבִים אֲהָבִי לָנוּם׃ 11. וְהַכָּלָבִים עֲצִי-נִשְׁפָּס לֹא יָדְעוּ שְׂבָעָה וְהָמָּה רַעִים לֹא יָדְעוּ הָבִין כָּלָם לְדַרְפָּם פָּנֵי אִישׁ לְבָצְעוֹ מִקְצָהוּ׃ 12. אֲחִיו אֶקְחָה-לָיו וְנִסְבָּאָה שְׂכָר וְהִיָּה כֹהָה יוֹם מָחָר דָּדוּל יֵתֵר מָאֹד׃

LVII. הַצִּדִּיק אֲכֹד וְאֵין אִישׁ שֵׁם עַל-לֵב וְאֶנְשֵׁי-חֶסֶד נֹאסְפִים בְּאֵין מִכִּין׃ 2. כִּי-מִשְׁנֵי הָרָעָה נֹאסֶסֶת הַצִּדִּיק׃ יְבוֹא שָׁלוֹם וְנִחוּהוּ עַל-מִשְׁכְּבוֹתָם הַלֵּךְ נִכְחוּ׃

v. 8. כֹּהָה

v. 10. צִפּוֹ כ' et 'צ רבדו.

v. 1. סָמַךְ ב' ק'.

6. dW: die Fremdlinge. vE: Fremden.

7. Brandopfer u. Schlachtopfer ... wird heißen.

8. Verstoßenen etc. ... zu ihm u. seinen Versammelten. vE: u. zu diesen Vers. noch Andere.

9. u. effet, alle ... (B: daß ihr freffet alle ...? vE: kommt zum Verschlingen, und ...?)

10. nicht denken können. dW: die da träumen, da liegen u. den Schlämmer lieben.

11. gierige Hunde ... Sie sind Hirten, u. wissen. B: harf von Begierde, die nicht wissen wo ann sie fali

Der Fremden Kinder. Die stummen Hunde und Hirten ohne Verstand.

LVI.

6 Und der Fremden Kinder, die sich zum Herrn gethan haben, daß sie ihm dienen und seinen Namen lieben, auf daß sie seine Knechte seien, ein jeglicher, der den Sabbath hält, daß er ihn nicht entweihe, und 7 meinen Bund fest hält: *dieselbigen will ich zu meinem heiligen Berge bringen, und will sie erfreuen in meinem Bethause, und ihre Opfer und Brandopfer sollen mir angenehm sein auf meinem Altar; denn mein Haus heißet ein Bethaus allen Völkern. 8 *Der Herr Herr, der die Verstoßenen aus Israel sammlet, spricht: Ich will noch mehr zu dem Haufen, die versammelt sind, sammeln.

9 Alle Thiere auf dem Felde, kommet und 10 fresset, ja alle Thiere im Walde. *Alle ihre Wächter sind blind, sie wissen alle nichts; stumme Hunde sind sie, die nicht strafen können, sind faul, liegen und schlafen gerne. *Es sind aber starke Hunde vom Leibe, die nimmer satt werden können. Sie, die Hirten, wissen keinen Verstand; ein jeglicher stehet auf seinen Weg, ein jeglicher geizet für sich in seinem Stande. 12 *Kommt her, laßt uns Wein holen und voll saufen, und soll morgen sein wie heute, und noch viel mehr!

LVII. Aber der Gerechte kommt um, und niemand ist, der es zu Herzen nehme; und heilige Leute werden ausgerafft, und niemand achtet darauf. Denn die Gerechten 2 werden weggerafft vor dem Unglück, *und die richtig vor sich gewandelt haben, kommen zum Frieden und ruhen in ihren Kammern.

11. A.A. von Leibe.

Isa. vE: von großer Oler. B: Hirten die nicht verstehen zu unterweisen? dW: aufzumerken wissen. vE: haben nichts einsehen. A: obwohl G. haben sie doch keinen Verstand. dW: sie alle gehen ihres Weges, von allen Guden dem Gewinns nach? A: vom Größten bis zum Kleinsten. B: von ihren Vornehmsten an? vE: ein Jeder nur auf seinen Eigennutz von seiner Stelle her.

12. dW: laßt mich. B: ich will. vE: ich nehme Wein! A: n. vollaus trunken werden. B: starkes Genußsaufen. dW: geschen. vE: trinken ... berauschen im Genuß. B: ja größter u. viel trefflicher? dW:

v.3.. Et filios advenae, qui adhaerent 6 Domino, ut colant eum et diligant nomen ejus, ut sint ei in servos; omnem custodientem sabbatum, ne polluat illud, et tenentem foedus meum: *adducam eos in montem 7 sanctum meum, et laetificabo eos in domo orationis meae; holocausta eorum et victimae eorum placebunt mihi super altari meo, quia domus mea domus orationis vocabitur cunctis populis. *Ait Dominus Deus, 8 qui congregat dispersos Israel: Adhuc congregabo ad eum congregatos ejus.

Omnes bestiae agri, venite ad devorandum, universae bestiae saltus. 9 *Speculatores ejus caeci omnes, 10 nescierunt universi; canes muti non valentes latrare, videntes vana, dormientes et amantes somnia. *Et 11 canes impudentissimi, nescierunt saturitatem; ipsi pastores ignoraverunt intelligentiam; omnes in viam suam declinaverunt, unusquisque ad avaritiam suam, a summo usque ad novissimum. *Venite, sumamus vinum 12 et implemur ebrietate, et erit sicut hodie sic et cras, et multo amplius! Justus perit, et non est **LVII.** 1 qui recogitet in corde suo, et viri misericordiae colliguntur, quia non est qui intelligat; a facie enim malitiae collectus est justus. *Veniat 2 pax, requiescat in cubili suo qui ambulavit in directione sua.

herrlich u. in Freuden? vE: großer Ueberfluß ist noch da.

1. weggerafft. B: heilige Männer. dW.vE: die Frommen. A: die Männer der Barmherzigkeit. dW. vE: daß um der Bosheit (des Bösen) willen der Gerechte wegger. wird?

2. B: Er wird eingehen in Frieden, u. sie werden ruhen auf ihren Lagern, wer gerade vor sich hin gewandelt hat. dW: Er ging zum Fr. ein, ruhet auf seinem Lager, der gerade wandelte. vE: geht ... auf s. Ruhestätte. (A: Es kommt der Friede?)

⁸Τυαῖς δὲ προσαγάγετε ὧδε, υἱοὶ ἄνομοι, σπέρμα μοιχῶν καὶ πόρνης. ⁴Ἐν τίνι ἐνεργησάτε; καὶ ἐπὶ τίνα ἠνοίξατε τὸ στόμα ὑμῶν, καὶ ἐπὶ τίνα ἐγαλάσατε τὴν γλῶσσαν ὑμῶν; Οὐχ ὑμεῖς ἐστὲ τέκνα ἀπωλείας, σπέρμα ἄνομον; ⁵Οἱ παρακαλοῦντες ἐπὶ τὰ εἰδωλα ὑπὸ δένδρα θασέα, σφάζοντες τὰ τέκνα αὐτῶν ἐν ταῖς φάραξιν ἀνὰ μέσον τῶν πετρῶν ⁶ἐν ταῖς μερίσιν φάραγος. Ἐκείνη σου ἡ μερίς, οὐτός σου ὁ κληρὸς· θάκελους ἐξέχεας σπονδάς, κακάνεις ἀνηνεγκας θυσίας. Ἐπὶ τούτοις οὐκ ὀργισθήσομαι; ⁷Ἐπ' ὅρος ὑψηλὸν καὶ μετῴρον, ἐκεῖ σου ἡ κοιτὴ, καὶ ἐκεῖ ἀντιβίσσας θυσιάσαι θυσίας. ⁸Καὶ ὁπίσω τῶν σταθμῶν τῆς θύρας σου ἔθικας μνημόσυνά σου· φωνὴ οὐκ ἐστὶν ἀπ' ἐμοῦ ἀποστῆς, πλειὸν τι ἔξεις; Ἐπλάτυνας τὴν κοιτὴν σου καὶ διεθον σεαυτῇ παρ' αὐτῶν, ἡγάπησας τοὺς κοιμωμένους μετὰ σοῦ ⁹καὶ ἐπλήθυνας τὴν πορνείαν σου μετ' αὐτῶν, καὶ πολλοὺς ἐποίησας τοὺς μακρὰν ἀπὸ σοῦ, καὶ ἀπέστειλας πρέσβεις ὑπὲρ τὰ ὄρια σου, καὶ ἀπέστρεψας καὶ ἐταπεινώθης ἕως ἄθου. ¹⁰Ταῖς πολυθυσίαις σου ἐκοπίσας, καὶ οὐκ εἶπας· Πανόσομαι· ἐπισχύουσα οὐκ ἔπραξας ταῦτα, διὰ τοῦτο οὐ κατεδεήθης μου σύ.

¹¹Τίνα εὐλαβηθεῖσα ἐφοβήθης, καὶ ἐφεύσω με καὶ οὐκ ἐμνησθης μου, οὐδὲ ἔλαβές με εἰς τὴν διάνοιαν οὐδὲ εἰς τὴν καρδίαν σου; Καγὼ σε εἶδον παρορῶ, καὶ ἐμὲ οὐκ ἐφοβήθης. ¹²Καθὼ ἀπαγγέλω τὴν δικαιοσύνην σου καὶ τὰ κακὰ σου, ἃ οὐκ ὠφελήσουσίν σε. ¹³Ὅπως ἀναβολῆς,

4. EFX: ἄτιμον (pro ἄν.). 5. A¹* ἐπὶ (A²EFX†; B* ἐπὶ τὰ). A²† (p. ἀνὰ μ.) ἄκρων. 6. A¹B* ἐν τ. μ. φ. (A²X†). B (pro alt. κακ.): καὶ τούτοις. FX* ἄν. EFX† (in f.) λέγει κύριος. 7. A¹B* θυσιάσαι (A²X†; F: θύσαι). B† (in f.) σε. 8. EX* (alt.) σε. F: ἐλογίσθης (pro φῶ). FX: ἀποστ. ἀπ' ἐμῶ. F: ἐξείν. A¹B* Ἐπλάτ. -αὐτῶν (A²X†; X: ἔθε σαιτην s. σαιτην). 9. B* καὶ ἀπέστρ. (A¹FX†; A² incl. uncis; E: καὶ ἐπέστρ.). 10s. X* ὅτι (A² incl. uncis). X: μς. Σὺ τίνα εὐλ. B* μς. FX† (p. διά- νοιαν) σε. B: Καὶ ἐγὼ σε εἶδον (F: εἶδον). X† (p. παρ.) καὶ ἐγὼ εἶμι ὁ ἀπ' αἰῶνος. 12. A¹: ἀπαγγέλλω (-εὐλ A²B). A¹X: δκ. μς (δ. σε A²B). B: ὠφελή- σαι. F: σοι (pro σε).

3. Kinder der Sanberin. dW: Brut des Ehebr. vE: Br. eines G. u. einer Huhlerin! B: du Same des G. du du so gehuret hast!

4. dW: spretet ihr das Maul u. strecket die Zunge? ... abtrännige Kinder, eine falsche Brut. vE: Erzeugte

3. ואתם קרבתהנה בני לנגה זרע
4. מנאם ותזנה: על-מי תתעבנו על-מי
תרחיבו סה תאריכו לשון הלוא
ח. אתם ילד-ששע זרע שקר: תנחמים
באלים תחת פל-עץ רענן שחטי
הילדים בפחלים תחת קעפי
6. הסלעים: בחקל-ינחל חלקה הם
הם גורלה גם-להם שפכת נסך
7. העלית מנחה העל אלה אנחם: על
הר-גבה ונשא שמת משפכה גם-שם
8. עלית לזבח זבח: ואחר הדלת
והמזוזה שמת זכרון פי מאתי
גלית ותעלי הרחבת משפכה
ותכרת-לה מהם אהבת משפכם יד
9. חזית: ותארי למלה בשמן ותארי
רקתיה ותשלתי ציליה עד-מרחוק
י. ותשלי עד-שאול: ברב דרפה
יגעה לא אמרת נואש חית ידך
מצאת על-כן לא חלית:

11. ואת-מי דאגת ותיראי כי תבגרי
ואותי לא זכרת לא-שמת על-לבה
הלא אני מחשה ומעולם ואותי לא
12. תיראי: אני אציד צדקתה ואד
13. מעשיה ולא יועיליה: בגזענה

v. 11. בנ"א תר' ברנש

von der Trenlosen, unächte Kinder. (A: eine Lüge brüt?)

5. B: so hitzig seid auf die Götzen. dW.vE: (die the) entbrannt (seid) für ... dW: Schlächter der Kinder in den Thälern, unter den Felsflüssen. vE: her vorragenden Felsen! A: hohen?

6. Dein Thell ... dein Loos ... ich. du Tr., bringst du Sp. (dW: Unbelaubte Thäler sind ...? vE: In des Thales Flächen ist ...? A: In Thales Gründen?) B: hierüber tröffen lassen? dW: kann ich mich darob beruhigen? vE: sollte ich darüber ruhig bleiben? (A: soll ich nicht darob zürnen?)

7. Reiget daselbst hinauf. vE: Dein Bett (schlägt du ... an). B: Schlächttopfer zu schlachten.

8. von mir ab entblößet du dich u. reigest hinauf. dW: rufstest. vE.A: Denkbild? dW: von mir gewandt

Die Abstrümpfen zu den Götzen.

LXXI.

3 Und ihr, kommt herzu, ihr Kinder der
Tagewählerin, ihr Same des Ehebrechers
4 und der Sure. * An wem wollt ihr nun
eure Lust haben? Über wen wollet ihr
nun das Maul aufsperrn und die Zunge
herausrecken? Seid ihr nicht die Kinder
der Uebertretung und ein falscher Same,
5 * die ihr in der Brunst zu den Götzen lauft
unter alle grüne Bäume, und schlachtet die
Kinder an den Bächen unter den Felsklip-
pen? * Dein Wesen ist an den glatten
Bachsteinen; dieselbigen sind dein Theil,
denselbigen schüttest du dein Trankopfer,
da du Speisopfer opferst. Sollte ich mich
7 des Irthums? * Du machst dein Lager auf
einem hohen erhabenen Berge, und gehst
8 dorthin auch hinauf zu opfern. * Und
hinter der Thür und Pfosten stellst du
dein Gedächtniß. Denn du wäldest dich
von mir und gehst hinauf, und machst
dein Lager weit, und verbindest dich mit
ihnen; du liebst ihr Lager, wo du sie er-
9 scheinst. * Du ziehst mit Del zum Könige,
und hast mancherlei Würze, und sendest
deine Botschaft in die Ferne, und bist ge-
10 niedriger bis zur Erde. * Du zerarbeitest
dich in der Menge deiner Wege, und sprachst
nicht: Ich lasse es; sondern weil du findest
ein Leben deiner Hand, wirst du nicht müde.
11 Vor wem bist du so sorgfältig und fürch-
test also, so du doch mit Lügen umgehst,
und denkst an mich nicht, und nimmst es
nicht zu Herzen? Meinst du, ich werde
allwege schweigen, daß du mich so gar nicht
12 fürchtest? * Ich will aber deine Gerechtigkeit
anzeigen und deine Werke, daß sie dir kein
13 nütze sein sollen. * Wenn du rufen wirst,

22g. 9, 22. Vos autem acceditis huc, filii 3
Hoc. 1, 2. auguratrice, semen adulteri et for-
Ma. 12, 22. nicariae. * Super quem lusistis? 4
(Pa. 22, 2. super quem dilatatis os et eje-
1, 22. cistis linguam? Numquid non vos
Jer. 2, 24. filii scelesti, semen mendax, * qui 5
22g. 14, 4. consolamini in diis subter omne
Ma. 14, 21. lignum frondosum, immolantes par-
Pa. 106, 37. vulos in torrentibus subter eminen-
17, 40. tes petras? * In partibus torrentis 6
(Ga. 26, 18. pars tua; haec est sors tua, et ipsis
26, 18. effudisti libamen, obtulisti sacrifici-
um. Numquid super his non in-
Ma. 16, 22. dignabor? * Super montem excel- 7
Mt. 4, 9. sum et sublimem posuisti cubile
tuum, et illuc ascendisti ut immo-
lares hostias. * Et post ostium 8
et retro postem posuisti memoriale
tuum, quia juxta me discooperuisti
et suscepisti adulterum; dilatasti
cubile tuum et pepigisti cum eis
foedus, dilexisti stratum eorum manu
aperta. * Et ornasti te regi un- 9
Hoc. 12, 2. guento, et multiplicasti pigmenta
tua; misisti legatos tuos procul,
et humiliata es usque ad inferos.
* In multitudinem viae tuae laborasti; 10
non dixisti: Quiescam; vitam manus
tuae invenisti, propterea non rogasti.
Pro quo sollicita timuisti? quia 11
mentita es et mei non es recordata,
neque cogitasti in corde tuo? quia
42, 14. ego tacens et quasi non videns, et
Pa. 60, 21. mei oblita es? * Ego annuncia- 12
50, 1. bo justitiam tuam, et opera tua non
proderunt tibi. * Cum clamaveris, 13

9. S. regio.

8. U.L. Thür u. Pforte.
10. U.L. arbeitest dich.

bedest du auf. A: neben mir. dW: hingest dir von
Jenen, wünschst ihr Beilager, erstreckst einen Platz?
vE: machst einen Vertrag (schließest einen Bund)
mit ihnen. (vE: wo du eine Hand dir winken siehst?)
9. Botschafter ... niedrigerst dich. dW: vE: nimmst
viel deiner Salben. (A: schmüdest dich dem K. zu
Gefallen mit S. u. machst vielerlei Schminke? B: zeig-
test dich ... machtest deiner Specereien viel.) vE: steigst
bis zur Unterwelt hinab. dW: bis tief in die U. A: be-
müthigst dich.
10. zerarbeitest ... nicht. dW: Auf dem langen
Wege wirst du müde. vE: Vom weiten W. ermüdet.
dW: vE: Es ist vergeßlich. B: die Hoffnung verloren.

(A: Ich will aufhören.) dW: Du findest noch Leben in
deiner Hand? vE: fühlst noch in d. Händen? (A: Will
du noch Kraft fühlst!) dW: nicht mehr. vE: er-
liegt du nicht.

11. fürchtest dich, wo du mit 2. umg.? Denn du
denkst ... mich nicht zu. Ich nicht, weil ich ge-
schwiegen habe, u. daß v. lange her, daß du m. u.
fürchtest? dW: daß du trennlos wurdest u. mein u. ge-
bachtest? vE: da du so tr. warst, weder ... noch dich
um mich befürmertest.

12. dW: [Jetzt aber] verkünd' ich dein Heil! vE:
Deine Tugend will ich jetzt verkünden! dW: u.
dein Nachwerk, das wird dir nichts nützen.

ἐξελίσσονται σε ἐν τῇ θλίψει σου. Τούτους γὰρ πάντας ἄνεμος λήψεται, καὶ ἀπολείψει αὐτοὺς· οἱ δὲ ἀντεχόμενοί μου κηρύσσονται γῆν, καὶ κληρονομήσουσιν τὸ ὄρος τὸ ἅγιόν μου, ¹⁴ καὶ ἐροῦσιν· Καθαρίσται ἀπὸ προσώπου αὐτοῦ ὁδοὺς, καὶ ἄραται σκῆλα ἀπὸ τῆς ὁδοῦ τοῦ λαοῦ μου. ¹⁵ Ὅτι τάδε λέγει κύριος ὁ ὑψιστος ὁ ἐν ὑψηλοῖς κατοικῶν τὸν αἰῶνα, ἅγιος ἐν ἁγίοις ὄνομα αὐτοῦ, κύριος ὑψιστος ἐν ἁγίοις ἀναπαυόμενος, καὶ ὀλιγοψύχοις διδοὺς μακροθυμίαν, καὶ διδοὺς ζωὴν τοῖς συντετριμμένοις τὴν καρδίαν. ¹⁶ Καὶ οὐκ εἰς τὸν αἰῶνα ἐκδικήσω ὑμᾶς, οὐδὲ διὰ παντός ὀργισθήσονται ὑμῶν· πνεῦμα γὰρ παρ' ἐμοῦ ἐξελεύσεται, καὶ πνοὴν πᾶσαν ἐγὼ ἐποίησα.

¹⁷ Διὰ ἁμαρτίαν βραχὺν τι ἐλπίησα αὐτόν, καὶ ἐπάταξα αὐτόν καὶ ἀπέστρεψα τὸ πρόσωπόν μου ἀπ' αὐτοῦ· καὶ ἐλυπήθη, καὶ ἐπορεύθη στυγρὸς ἐν ταῖς ὁδοῖς τῆς καρδίας αὐτοῦ. ¹⁸ Τὰς ὁδοὺς αὐτοῦ ἐώρακα, καὶ ἰασάμην αὐτόν καὶ παρακάλεσα αὐτόν, καὶ ἔδωκα αὐτῷ παρακλήσιν ἀληθινήν, καὶ τοῖς παθητοῖς αὐτοῦ, ¹⁹ κτείνας καρπὸν χυλίων εὐρήνην ἐπ' εὐρήνην τοῖς μακρὰν καὶ τοῖς ἐγγύς οὖσιν. Καὶ εἶπεν κύριος· Ἰάσομαι αὐτούς. ²⁰ Οἱ δὲ ἄδικοι ὡς θάλασσα οὕτως κλυδωνισθήσονται, καὶ ἀναπαύσασθαι οὐ θυνήσονται, καὶ ἀποβάλλεται ὕδωρ αὐτῆς καταπάτημα καὶ πηλόν. ²¹ Οὐκ ἔστιν χαλεπὸν τοῖς ἁσιβέσω, εἶπεν κύριος ὁ θεός.

LVIII. Αναβόησον ἐν ἰσχύι καὶ μὴ φέση, ὡς σάλπιγγα ὑψώσῃ τὴν φωνήν σου, καὶ ἀνάγγελον τῷ λαῷ μου τὰ ἁμαρτήματα αὐτῶν, καὶ τῷ οἴκῳ Ἰακώβ τὰς ἀνομίας αὐτῶν. ² Ἐμὲ ἡμέραν ἐξ ἡμέρας ζητήσουσιν, καὶ γνώσιναι μου τὰς ὁδοὺς ἐπιθυμοῦσιν, ὡς λαὸς δικαιοσύνης θεοῦ πεπονημένος καὶ κρῖνον θεοῦ

13. F: ἀντεχ. ἐν ἐμοί. X† τῆν (a. γῆν).

14. X: ἐξάρσται.

15. A¹B*² Ὅτι. (A²FX†). B* (bis) κύρ. et (alt.) ὁ. F: εἰς τὸν αἰῶνα (X: ὁ αἰώνιος). F: διὰ ζ. X† (in f.). καὶ ζωῶσαι καρδίας (s. καρδία) τεθλασμένους s. συντεθλ.

16. B* Καὶ. X† ἐγὼ (a. ἐμὸν).

17. A¹B* τῆς καρδ. (A²X†).

18s. A¹B* καὶ τοῖς παθ.-χυλ. (A²X†; X: παθητοῖς s. ποθινοῖς). B: ἐπ' εὐρήνῃ.

20. A¹B* ὡς θάλασσα (A²†; X: ὡς θάλ. ἀναβρασσομένη). B* ὅπως. X: δυνάμει. A¹B* καὶ ἀποβ.-πηλόν (A²†; X: ὅτι s. καὶ ἀποβάλλεται s. ἀπιδέλλεται τὸ ὕδ. ... πηλόν s. πηλός).

21. B* κύρ. (A² unclis).

1. X† (a. ὡς) καὶ. B: σάλπιγγι. 2. B: ζητῶσιν. X: τὰς ὁδ. μυ. A²† ὁ (a. δικ.). B* (pr.) θιῶ.

יְהִי לְךָ קְבוּצָה וְאַתְּ בָּלֵם יִשְׂרָאֵל
וְיָחַד הִכָּל וְהַחוּסָה בִּי וְיִחַל-אֶרֶץ
וְיִירָשׁ הָרָקָדָשִׁי· וְאָמַר סִלְּוֹסֶלְוָה
סְנִיד־הָרָקָדָשִׁי הָרִימוּ מִכְשֹׁל מִדְּרֶה עִמִּי
סִי לִי כֹה אָמַר רָם וְנִשְׂא שָׁכֵן עַל וְקָדוֹשׁ
שָׁמוּ מְרוֹם וְקָדוֹשׁ אֲשַׁכֵּן וְאַתְּ דִּכְאָ
וְשִׁפְלָ-לִי וְהַתְּחִיחַ רִיחַ שִׁפְלִים
וְהַתְּחִיחַ לֵב נִדְכָּאִים· כִּי לֹא לַעֲוִלָם
אֲרִיב וְלֹא לְנֹצַח אֲקַצֶּה כִּי-רִוּחַ
מִלְּפָנַי יַעֲטֹף וְנִשְׁמֹת אֲנִי עֲשִׂיתִי·

¹⁷ בָּעֵן בָּעֵן קָצַפְתִּי וְאַפְהוּ הִסְתַּר
וְאֲקַצֶּה וְיִלָּךְ שׁוֹכֵב בְּדֶרֶךְ לְבוֹ
¹⁸ דְּרָכָיו רֵאִיתִי וְאַרְפָּאֵהוּ וְאַנְחֵהוּ
¹⁹ וְאֲשַׁלֵּם נִחְמִים לוֹ וְלֹא-כְלוּי· בִּרְאָ
נֹכַח שְׁפָתַי שָׁלוֹם· שָׁלוֹם לְרִחוֹק
וְלִקְרוֹב אָמַר יְהוָה וְרִפְאֲתִיו·
כִּי-וְהִרְשָׁעִים כִּים נִגְרָשׁ כִּי הִשְׁקַט לֹא
²¹ וְיִכָּל וְיִגְרָשׁוּ מִיָּמָיו רָפֶשׁ וְקִט· אֵין
שָׁלוֹם אָמַר אֱלֹהֵי לְרָשָׁעִים·

LVIII. קְרָא בְּרוֹן אֶל-תְּחַשֶׁה פִּשְׁטָר
הָרָם קוֹלָה וְהִדָּה לְעַמִּי שִׁפְלִים וְלִבְיִית
² יַעֲקֹב חֲשֹׁאֲתָם· וְאֹתִי יוֹם יוֹם יִדְרָשׁוּן
וְדַעַת דְּרָכֵי וְחִפְצֵן כְּלוּי אֲשֶׁר-צִדְקָה
עָשָׂה וּמִשְׁפָּט אֱלֹהֵיו לֹא עָזַב

v. 14. חֲשֹׁאֲתָם יוֹם כִּפּוּר

v. 19. סִיב ב' ק' v. 20. סִיב ב' ק' v. 2. סִיב ב' ק'

13. u. ein Hauch. dW: Odenghaufen. vE: die bu gesammelt hat. A: Schaar. B: zu mir seine Sauch nimmt.

14. vE: Und er spricht. dW: Es heißt.

15. Ich wohne in der ... B.A: in der Ewigkeit. dW.vE: thronet. vE: dessen H. Heiliger. dW: der Heilige. vE: gedrückten u. gebeugten Geistes. dW: beim Zerfälligen u. Geist-Gebeugten. B: daß ich lebendig mache. dW.A: um zu beleben.

16. B: der Geist von m. A. es überschatten. (dW: w. if der G. vor mir verhörmacht u. die Seelen, die ich geschaffen? vE: es möchte sonst ... einschmachten.)

so laß der betne Hausen helfen. Aber der Wind wird sie alle wegführen, und Eitelkeit wird sie wegnehmen. Aber wer auf mich trauet, wird das Land erben und 14 meinen heiligen Berg besitzen, *und wird sagen: Macht Bahn, macht Bahn, räumet den Weg, hebet die Anstöße aus 15 dem Wege meines Volks. *Denn also spricht der Hohe und Erhabene, der ewiglich wohnet, des Name heilig ist, der ich in der Höhe und im Heiligthum wohne, und bei denen, so zerشلagenes und demüthiges Geistes sind, auf daß ich erquickte den Geist der Gedemüthigten und das Herz 16 der Zerشلagenen: *Ich will nicht immerdar haben und nicht ewiglich zürnen, sondern es soll von meinem Angesicht ein Geist wehen, und ich will Obem machen. 17 Ich war zornig über die Untugend ihres Geistes und schlug sie, verbarg mich und zürnete; da gingen sie hin und her im 18 Wege ihres Herzens. *Aber da ich ihre Wege ansah, heilte ich sie und leitete sie, und gab ihnen wieder Trost, und denen, 19 die über jene Leid trugen. *Ich will Frucht der Lippen schaffen, die da predigen: Friede, Friede, beide denen in der Ferne und denen in der Nähe, spricht der Herr, und will 20 sie heilen. *Aber die Gottlosen sind wie ein ungestümes Meer, das nicht stille sein kann, und seine Wellen Roth und Unflath 21 auswerfen. *Die Gottlosen haben nicht Friede, spricht mein Gott.

LXVIII. Ruhe getrost, schone nicht, erhebe deine Stimme wie eineposaune, und verkündige meinem Volk ihr Uebertreten, und 2 dem Hause Jakobs ihre Sünde. *Sie suchen mich täglich und wollen meine Wege wissen, als ein Volk, das Gerechtigkeit schon gethan und das Recht ihres

^{47,12.} liberent te congregati tui! Et omnes
^{52,10.} eos auferet ventus, tollet aura; qui
^{60,21.} autem fiduciam habet mei, haeredi-
^{Ps. 37,2.} tabit terram et possidebit montem
^{15,1,2,12.} sanctum meum, *et dicam: Viam fa- 14
^{62,10.} cite, praebete iter, declinate de semita,
^{Ps. 65,5.} auferte offendicula de via populi mei!
^{Ps. 113,5.} *Quia haec dicit excelsus et sublimis 15
^{Ps. 99,5.} habitans aeternitatem, et sanctum no-
^{39,5.} men ejus in excelso et in sancto habi-
^{66,2.} tans, et cum contrito et humili spi-
^{Ps. 51,10.} ritu, ut vivificet spiritum humilium
^{Mat. 5,2.} et vivificet cor contritorum. *Non 16
^{Ps. 109,9.} enim in sempiternum litigabo, neque
^{Jer. 2,12.} usque ad finem irascar; quia spiritus a facie mea egredietur, et status ego faciam.

Propter iniquitatem avaritiae ejus 17
^{50,2.} iratus sum et percussi eum, abs-
^{Jer. 7,24.} condi a te faciem meam et indignatus sum; et abiit vagus in via cordis sui. *Vias ejus vidi, et 18
sanavi eum, et reduxi eum, et reddidi consolationes ipsi et lugentibus ejus. *Creavi fructum laborum 19
^{Jer. 32,6.} pacem, pacem ei qui longe est et
^{Eph. 2,17.} qui prope, dixit Dominus, et sanavi eum. *Impii autem quasi mare ser- 20
vens, quod quiescere non potest, et redundant fluctus ejus in conculcationem et lutum. *Non est pax im- 21
^{40,22.} piis, dicit Dominus Deus.

Clama, ne cesses, quasi LXVIII.
^{Heb. 5,11.} tuba exalta vocem tuam, et annuncia
^{Mich. 3,8.} populo meo scelera eorum, et domui Jacob peccata eorum. *Me 2
^{1,11.} etenim de die in diem quaerunt et
^{29,12.} scire vias meas volunt, quasi gens quae justitiam fecerit et judicium

17. Al.* a te fac. m.

21. Al. pon. impiis in f.

A: Geist soll ausgehen. B: athmende Seelen machen.

17. gingen sie abwesig. dW: Ob der Rissethat seiner Gewinnsucht zürnt ich, u. so schlug ich. vE: wegen d. Verbrechens i. Begierlichkeit. dW: abwendig. B: ganz abgesehrt. A: in der Irre. vE: abtrünnig verfolgte es die Wege seiner Leidenschaft!

18. u. ihren Leidtragenden. B: nehmlich denen, so auf ihren Leid trugen. dW: doch will ich sie heilen ... Istzug gewährt ihm u. seinen Trauernden.

19. B: Vollkommenen Fr. werden haben. dW: Heil. Heil! (vE: fern u. nah?)

20. Roth u. Schlam. dW: das bewegte Meer. das u. Ruhe halten kann.

1. aus vollem Gasse. B.dW.vE: (mit) voller Kehle. B: spare sein nicht. vE: halte nicht ein. dW: hemme nicht.

2. B: Swar werden sie m. t. f. u. die Erkenntniß meiner Wege haben wollen? dW: fragen mich Tag f. Tag.

αὐτοῦ μὴ ἐγκαταλειπώσ· αὐτοῦσιν με νῦν
κρίσιν δικαίαν, καὶ ἐγγίξουσιν θεῶν ἐπιθυμοῦσιν,
λέγοντες·

³ Τί ὅτι ἐησητεύσαμεν, καὶ οὐκ εἶδες,
ἐταπεινώσαμεν τὰς ψυχὰς ἡμῶν, καὶ οὐκ
ἔγνωσ· Ἐν γὰρ ταῖς ἡμέραις τῶν νηστειῶν ὑμῶν
ἐυρίσκετε τὰ θελήματα ὑμῶν, καὶ πάντα
τοὺς ὑποχειρίους ὑμῶν ὑπονώσσετε. ⁴ Ἴδού
εἰς κρίσεις καὶ μάχας νηστεύετε καὶ τύπτετε
πυγμαῖς ταπεινόν· Ἰναὶ μοι νηστεύετε ὡς σή-
μερον, ἀκουσθῆναι ἐν κραυγῇ τὴν φωνὴν ὑμῶν·
⁵ Οὐ ταύτην τὴν νηστείαν ἐξελεξάμην, καὶ
ἡμέραν ταπεινῶν ἀνδραπον τὴν ψυχὴν αὐτοῦ,
οὐδ' ἂν κάμψης ὡς κρίκον τὸν τραχήλῳ σου,
καὶ σάκκον καὶ σποδὸν ὑποστρώσῃ, οὐδ' οὕτως
καλέσετε νηστείαν καὶ ἡμέραν δεκτὴν τῷ κυρίῳ.

⁶ Οὐχὶ τοιαύτην νηστείαν ἐγὼ ἐξελεξάμην,
λέγει κύριος, ἀλλὰ λύε πάντα σύνδεσμον ἀδι-
κίας, διάλυε στραγγαλιὰς βιαίων συναλλαγμα-
των, ἀπόστειλε τεθραυσμένους ἐν ἀφέσει, καὶ
πᾶσαν συγγραφὴν ἀδικον διάσπα. ⁷ Διάλυ-
τε πεινώντι τὸν ἄρτον σου, καὶ πτωχοὺς
ἀστέγους εἰσαγε εἰς τὸν οἶκόν σου· ἔαν ἰδῇς
γυμνόν, περιβάλε, καὶ ἀπὸ τῶν οὐκίων τοῦ
σπέρματός σου οὐκ ὑπερόψῃ. ⁸ Τότε ραγήσει
καὶ πρῶμιον τὸ φῶς σου, καὶ τὰ ἱμάτιά σου
παχὺ ἀνατελεῖ, καὶ προπορεύσεται ἐμπροσθέν
σου ἡ δικαιοσύνη σου, καὶ ἡ δόξα τοῦ θεοῦ
περιστελεῖ σε. ⁹ Τότε βοήσῃ, καὶ ὁ θεὸς εἰς-
ακούσεται σου, εἰ λαλοῦντός σου ἐρεῖ· Ἴδού
παύειμι. Ἐὰν ἀφίλης ἀπὸ σοῦ σύνδεσμον
καὶ χειροτονίαν καὶ ῥῆμα γογγυσμοῦ, ¹⁰ καὶ
δῶς πεινώντι τὸν ἄρτον σου ἐκ ψυχῆς σου,

3. EX* Τί. A¹X: ὁ προσέσχες (οὐκ ἔγνωσ A²B).
F: νύσσετε.

4. A¹EFX* Ἴδού (A²X†; B: Εἰ). F: Εἰς κρίσιν.
5. X† (a. ἐξελ.) ἐγὼ εἶ (p. ἐξελ.) λέγει κύριος (s.
κύρ. παντοκράτωρ). X: κλοιόν (pro κρίκ.). A¹B* καὶ
ἡμ. εἰ τῷ κυρ. (A²X†).

6. B* ἐγὼ. FX: ἐγὼ ἐξελεξ. νηστ. E† σσ (p. πᾶσ.).
7. X: εἰσάγαγε. B: ὑπεράφει.

8. F: τὸ πρῶμιον.

9. F: κύριος (pro θεός). X† δι (p. Ἐάν).

10. X* τόν. B* (pr.) σσ.

2. hätte, heischen sie von mir die Rechte der Ge-
rechtigkeit, u. begehren der Nähe Gottes. B: werden
von mir fordern Gerichte der G. u. werden zu Gott
hinzunahen wollen. dW: Heils-Gerichte, Gottes-
Herannahen wünschen sie? vE: bitten mich um ge-
rechte Urtheilssprüche! A: wollen Gott nahe sein.

3. B: unserer Seele. dW.vE: fasteten uns. A: des

יְשָׁאֵלֵנוּ מִשְׁפָּטֵי־צֶדֶק קִרְבַּת אֲלֵהֶם
יְחַפְּצוּן:

³ לָמָּה צִמְנָה וְלֹא רָאִיתָ עֲנִינִי נִפְשָׁנִי
וְלֹא תָדַע הֵן בְּיוֹם צִמְכֶּם תִּמְצְאוּ־
⁴ חֶסֶךְ וְכָל־עֲצֻבֵיכֶם תִּנְגַּשׁוּ: הֵן לְרִיב
וּמִצָּה תִצְוִימוּ וְלִהְיוֹת בְּאִגְרוֹף רָשָׁע
לֹא־תִצְוִימוּ כְיוֹם לְהַשְׁמִיעַ בְּמִרוֹם
⁵ קוֹלְכֶם: הֲכִזָּה יִהְיֶה צוֹם אֲבָחֶרְהִי
יִום עֲנֹת אָדָם נִפְשׁוֹ הִלְכָּה בְּאִגְמֹן
רָאשׁוֹ וְשָׁק וְאִפֹּר יִצִּיעַ הִלְזָה תִקְרָא־
צוֹם וְיוֹם רָצוֹן לִיהוָה:

⁶ הֲלוֹא זֶה צוֹם אֲבָחֶרְהִי פִתְחֵךְ
חֲרָצְבוֹת לִשְׁעַת הַתָּר אֲגָדוֹת מוֹטָה
וְשִׁלַּח רְצוּצִים חֲסָשִׁים וְכָל־מוֹטָה
⁷ תִּתְחַקֵּךְ: הֲלוֹא פָרַס לָרֵעַב לֶחֶמְךָ
וְעֲנִיִּים מְרֹדִים תִּכְבֵּא בֵּית בִּירְתָּרְאָה
עִים וְכִסְיָתוֹ וּמִבְשָׂרָהּ לֹא תִתְעַלֵּם:
⁸ אִזּוּ יִבְסַע בְּשַׁחַר אֹרְחָהּ וְאֶרְכָּתָהּ
מִהֲרָה תִצְמַח וְהִלְךְ לִפְנֵיהֶּ צִדְקָהּ
⁹ בְּכֹד יִהְיֶה יֶאֱסֹפָה: אִזּוּ תִקְרָא יִרְהוּתָהּ
יַעֲנֶה הַשָּׁמַיִם וְיֹאמַר הֲנִי אִם־
חֲסִיר מִתּוֹכָהּ מוֹטָה שְׁלַח אֲצָבֶה
יְדִבֶּר־אָנוּ: וְתַפֵּס לָרֵעַב נִפְשָׁהּ

v. 3. חצ' בדגש נח

müthigen. vE: Wozu ... [sagen sie], da du doch ...?
B: des Tages da ihr fastet, so wollet ihr euren Willen
finden. vE: zur Zeit eures Fastens befriedigt ihr nur
eure Lüste. A: zeigt sich euer Wille! (dW. an euren
Fasttage gehet ihr dem Gefchäfte nach??) dW.vE:
bränget (hart) alle eure Arbeiter? B: wollet alle eure
saure Arbeit eintmahnen?

4. anschlaget mit gottloser Faust. dW.vE: bei
Streit u. Fader... freveler (frevelhafter) Faust. A: zu
Str. vE: ihr fastet nicht wie an einem Tage, an dem
ihr Erhörnung eurer Stimme im Himmel haben wollet.
dW: daß eure St. erhört werde. A: damit euer Rufen.
(B: daß ihr eure St. in der Höhe hören laßet?)

5. oder ein Tag, da ein M. seine Seele kauft?
Etwa daß er ... (B. daß ein M. einen Tag seiner S.
welche thut? vE: wenn der ... sich peiniget! A: den Tag
durch sich fastet!) vE: das Trauerkleid anzieht u. sich

Das Fasten des Gott erwählet.

LVIII.

Gottes nicht verlassen hätte; sie fordern mich zum Recht, und wollen mit ihrem Gott rechten.

3 Warum fasten wir, und du siehest es nicht an, warum thun wir unserm Leibe wehe, und du willst es nicht wissen? Siehe, wenn ihr fastet, so übet ihr euren Willen,

4 und treibet alle eure Schuldiger. * Siehe, ihr fastet, daß ihr habert, und zantzt und schläget mit der Faust ungöttlich. Fastet nicht also, wie ihr ißt thut, daß ein Geschrei von euch in der Höhe gehöret wird.

5 * Sollte das ein Fasten sein, das ich erwählen soll, daß ein Mensch seinem Leibe des Tags übel thue, oder seinen Kopf hänge wie ein Schilf, oder auf einem Sack und in der Asche liege? Wollt ihr das ein Fasten nennen, und einen Tag dem Herrn angenehm?

6 Das ist aber ein Fasten, das ich erwähle: Laß los, welche du mit Unrecht verbunden hast; laß ledig, welche du beschwerest; gib frei, welche du drängest; reiß weg allerlei

7 Last. * Brich dem Hungrigen dein Brot, und die, so im Elend sind, führe ins Haus; so du einen nackten siehest, so kleide ihn, und entziehe dich nicht von deinem Fleisch.

* Alsdann wird dein Licht hervorbrechen wie die Morgenröthe, und deine Besserung wird schnell wachsen, und deine Gerechtigkeit wird vor dir hergehen, und die Herrlichkeit des Herrn wird dich

9 zu sich nehmen. * Dann wirst du rufen, so wird dir der Herr antworten; wenn du wirst schreien, wird er sagen: Siehe, hier bin ich. So du niemand bei dir beschweren wirst, noch

10 mit Fingern zeigen, noch übel reden, * und wirst den Hungrigen lassen finden dein Herz,

2. A. A.: zu Recht. 6. A. A.: gebunden.
7. U. L.: nackt.

mit Asche bestreut!

6. gebunden. B: Löse auf die Knoten der Gottlosigkeit! A: Bande der Bosheit. dW: Fesseln des Frevels. vE: wenn du des Lasters Ketten brichst? B: zerprenge die Verknüpfung des Jochs! dW: weiß ab die Bande der Unterjochung ... u. jegliches Joch zerbrich. B: ja alles Joch sollt ihr zerreißen.

7. im Elend irren. B: Ist nicht, daß du ...? u. die Elenden Verfolgten ... verbergest? vE: Ist n. dies, was ... Armen, Berivren. A: Arme und Herberglose. dW: entziehe dich n. deinem Bruder! vE: vor dem her mit dir Eines Fleisches ist.

[1, 12. 12, 26. Dei sui non dereliquerit; rogant me iudicia justitiae, appropinquare Deo volunt.

Quare jejunavimus, et non aspexisti, humiliavimus animas nostras, et nescisti? Ecce in die jejunii vestri invenitur voluntas vestra, et omnes debitores vestros repetitis. * Ecce ad lites et contentiones jejunatis, et percussis pugno impie. Nolite jejunare sicut usque ad hanc diem, ut

(Ga. 18, 20.

* Numquid tale est jejunium quod 5 elegi, per diem affligere hominem

16, 29. 31.

animam suam? numquid contorquere

Es. 37, 20.

quasi circulum caput suum et sac-

zech. 7, 5.

u. 19.

Mc. 9, 16.

cum et cinerem sternere? numquid

istud vocabis jejunium et diem ac-

ceptabilem Domino?

Nonne hoc est magis jejunium 6 quod elegi: Dissolve colligationes impietatis, solve fasciculos depri-

Es. 18, 16.

mentes, dimitte eos qui contracti sunt liberos, et omne onus dirumpe.

Es. 18, 7.

Tob. 4, 7.

* Frange esurienti panem tuum, et 7

Jud. 19,

21. Job.

31, 19. Mt.

25, 35;

Mal. 2, 10.

tuam; cum videris nudum, operi

eum, et carnem tuam ne despexeris.

v. 10.

Ps. 37, 6.

* Tunc erumpet quasi mane lumen 8

tuum, et sanitas tua citius orietur,

et anteibit faciem tuam justitia tua,

52, 12.

et gloria Domini colliget te. * Tunc 9

65, 24. 1.

invocabis, et Dominus exaudiet, clama-

bis, et dicet: Ecce adsum! Si

Ps. 6, 12.

abstuleris de medio tui catenam,

et loqui quod non prodest; * cum 10

effunderis esurienti animam tuam,

7. A. l. * tuam.

8. dW: dein Glück! dW. vE: deine Bunde hetlet schnell. A: dein Genesni schneller kommen. (dW: dein Segen! vE: Heil?) dW. vE: beschließt deinen Zug. B: dein Hinterhalt sein.

9. B: So du das Joch wirst aus deiner Mitte weggethan haben, das Finger-Ausstrecken n. das Reden von Eitelkeit. dW: entfernest... Unterjochung. Finger-zeigen u. üble Rede. vE: Unterbrückung ... frevelhafte Reden.

10. B: dem Hungr. dein Herz hervorgelangt haben! (dW: reichst deinen Bissen!) vE: gibst, wonach du selbst gelüftet. A: reichlich gegeben, was dir selbst gelüfete.

LVIII.

Suius peccando impedita.

καὶ ψυχὴν τεταπεινωμένην ἐμπλήσῃς· τότε ἀνατελεῖ ἐν τῷ σκότει τὸ φῶς σου, καὶ τὸ σκότος σου ὡς μεσημβρία. ¹¹ Καὶ ἔσται ὁ θεὸς σου μετὰ σοῦ διὰ παντός, καὶ ἐμπλησθήσῃ καθάπερ ἐπιθυμεῖ ἡ ψυχὴ σου, καὶ τὰ ὅσα σου πιασθήσεται, καὶ ἔσται ὡς κήπος μεθύων, καὶ ὡς πηγὴ ὕδατος ἣν μὴ ἐξέλιπεν ὕδωρ· καὶ τὰ ὅσα σου ὡς βοτάνη ἀνατελεῖ καὶ πιασθήσεται, καὶ κληρονομήσουσιν γενεὰς γενεῶν. ¹² Καὶ οἰκοδομηθήσονται σου αἱ ἔρημοι αἰῶνιοι, καὶ ἔσται σου τὰ θεμέλια αἰῶνια, γενεῶν γενεῶν ἀναστήσεις· καὶ κληθήσῃ οἰκοδόμος φραγμῶν, καὶ τοὺς τρεῖς τοὺς ἀνα μέσον παύσεις.

¹³ Ἐὰν ἀποστρέψῃς τὸν πόδα σου ἀπὸ τῶν σαββάτων, τοῦ μὴ ποιεῖν τὰ θαλήματά σου ἐν τῇ ἡμέρᾳ τῇ ἀγίᾳ, καὶ καλέσεις τὰ σάββατα τρυφερά, ἅγια τῷ θεῷ σου διδοξασμένα, καὶ δοξάσης αὐτά, οὐκ ἄρεις τὸν πόδα σου ἐπ' ἔργῳ, οὐδὲ λαλήσεις λόγον ἐν ὀργῇ ἐκ τοῦ στόματός σου. ¹⁴ καὶ ἔσῃ πεποιθὼς ἐπὶ κύριον, καὶ ἀναβιβάσει σε ἐπὶ τὰ ἀγαθὰ τῆς γῆς, καὶ ψωμίει σε τὴν κληρονομίαν Ἰακώβ τοῦ πατρὸς σου· τὸ γὰρ στόμα κυρίου ἐλάλησεν ταῦτα.

LIX. Μὴ οὐκ ἰσχύει ἡ χεὶρ κυρίου τοῦ σῶσαι, ἡ ἰσχύς αὐτοῦ τοῦ μὴ εἰσακοῦσαι; ² Ἀλλὰ τὰ ἁμαρτήματα ὑμῶν διειστώντων ἀνὰ μέσον ὑμῶν καὶ ἀνὰ μέσον τοῦ θεοῦ, καὶ διὰ τὰς ἁμαρτίας ὑμῶν ἠπίστειπεν τὸ πρόσωπον αὐτοῦ ἀπ' ὑμῶν, τοῦ μὴ ἐλεῆσαι. ³ Αἱ γὰρ χεῖρες ὑμῶν μεμολυμμέναι αἵματι, καὶ οἱ δάκτυλοι ὑμῶν ἐν ἁμαρτίας· τὰ δὲ χεῖρ ὑμῶν ἐλάλησεν ἀνομίαν, καὶ ἡ γλῶσσα ὑμῶν ἀδικίαν μελετᾷ. ⁴ Οὐδαὶς λαλεῖ δίκαια, οὐδὲ ἔστιν κρίσις ἀληθινή· πεποιθήσιν ἐπὶ

11. X* (pr.) σε. A1* μετὰ σὺ (A2B†). X: διὰ παντός μετὰ σὺ. X: ἔση (pro ἔσται). A1B* ὕδατος (A2X†). A1: ἐξέλιπεν (λίπεν A2B). B* καὶ τὰ ὅσα—γενεῶν.

12. X: σοι (pro pr. σου). B: τὰ θεῖ. σε. EX: γενεαί· γενεῶν (E: ἐν γενεαῖς γεν.). A1B* ἀναστ. (A2X†). B: τὰς τριβίβς σου ἀνὰ μ.

13. X: ἀπὸ τ. σαββ. τὸν πόδα σε. FX* (pr.) τῇ. B* σε (p. θεῷ). A1B* δεδοξ.—αὐτά (A2X†). EX: ἀρεῖς.

14. F† τὸ (α. κυρίου).

1. F* (ult.) τῷ. X: ἀπῆσαι.

2. A1: διασπῶσιν (δυστ. A2B). A1* καὶ ἀνὰ μ. τὸ θεῖ (A2B†). FX* (alt.) ἀνὰ μέσ. B* αὐτῷ.

3. B: μεμολυμμέναι. F* ἐν... ἐλάλησαν... ἐμελέτα.

4. B: Οὐδαίς.

ἡ ψυχὴ ἐν τῷ σκότει καὶ τὸ φῶς σου, καὶ τὸ σκότος σου ὡς μεσημβρία. ¹¹ Καὶ ἔσται ὁ θεὸς σου μετὰ σοῦ διὰ παντός, καὶ ἐμπλησθήσῃ καθάπερ ἐπιθυμεῖ ἡ ψυχὴ σου, καὶ τὰ ὅσα σου πιασθήσεται, καὶ ἔσται ὡς κήπος μεθύων, καὶ ὡς πηγὴ ὕδατος ἣν μὴ ἐξέλιπεν ὕδωρ· καὶ τὰ ὅσα σου ὡς βοτάνη ἀνατελεῖ καὶ πιασθήσεται, καὶ κληρονομήσουσιν γενεὰς γενεῶν. ¹² Καὶ οἰκοδομηθήσονται σου αἱ ἔρημοι αἰῶνιοι, καὶ ἔσται σου τὰ θεμέλια αἰῶνια, γενεῶν γενεῶν ἀναστήσεις· καὶ κληθήσῃ οἰκοδόμος φραγμῶν, καὶ τοὺς τρεῖς τοὺς ἀνα μέσον παύσεις.

¹³ Ἐὰν ἀποστρέψῃς τὸν πόδα σου ἀπὸ τῶν σαββάτων, τοῦ μὴ ποιεῖν τὰ θαλήματά σου ἐν τῇ ἡμέρᾳ τῇ ἀγίᾳ, καὶ καλέσεις τὰ σάββατα τρυφερά, ἅγια τῷ θεῷ σου διδοξασμένα, καὶ δοξάσης αὐτά, οὐκ ἄρεις τὸν πόδα σου ἐπ' ἔργῳ, οὐδὲ λαλήσεις λόγον ἐν ὀργῇ ἐκ τοῦ στόματός σου. ¹⁴ καὶ ἔσῃ πεποιθὼς ἐπὶ κύριον, καὶ ἀναβιβάσει σε ἐπὶ τὰ ἀγαθὰ τῆς γῆς, καὶ ψωμίει σε τὴν κληρονομίαν Ἰακώβ τοῦ πατρὸς σου· τὸ γὰρ στόμα κυρίου ἐλάλησεν ταῦτα.

LIX. ἦν ἡ ἀποστρέψῃς τὸν πόδα σου ἀπὸ τῶν σαββάτων, τοῦ μὴ ποιεῖν τὰ θαλήματά σου ἐν τῇ ἡμέρᾳ τῇ ἀγίᾳ, καὶ καλέσεις τὰ σάββατα τρυφερά, ἅγια τῷ θεῷ σου διδοξασμένα, καὶ δοξάσης αὐτά, οὐκ ἄρεις τὸν πόδα σου ἐπ' ἔργῳ, οὐδὲ λαλήσεις λόγον ἐν ὀργῇ ἐκ τοῦ στόματός σου. ¹⁴ καὶ ἔσῃ πεποιθὼς ἐπὶ κύριον, καὶ ἀναβιβάσει σε ἐπὶ τὰ ἀγαθὰ τῆς γῆς, καὶ ψωμίει σε τὴν κληρονομίαν Ἰακώβ τοῦ πατρὸς σου· τὸ γὰρ στόμα κυρίου ἐλάλησεν ταῦτα.

v. 14. v. 2. כִּי בָאֵן יִדְרֵר 'ib. כִּי בָאֵן יִדְרֵר 'ib.

10. B: abgemattete Seele. dW: barbenbe. vE: den Schwächenden. A: Seele des Bekümmerten.

11. vE: wasserreicher Garten. B: deren Wasser nicht versiegen. vE: nie versiegt. A: nicht abnehmen. dW: niemals täuschen.

12. Lücken vermauert. B: einige aus dir werden bauen. vE: die Deinen. dW: dein Volk. dW.vE: die alten Trümmer. (dW: was zerstört lag von Gef. schlecht zu Gef.?) vE: Grundvesten für viele Gef. schlechter. B: Gründe aufstrichen, die von Gef. zu O. wahren ... Risse vermauert u. die Fußsteige wieder gangbar macht. dW: Lückenvermauert, Herstellen

LVIII.

Digitized by Google

ματαιοὶς καὶ λαλοῦσιν κενά, ὅτι κύνουσιν πό-
ρον καὶ τίκτουσιν ἀνομίαν. ⁵ Ὡς ἀσπίδων
ἐξήχησαν, καὶ ἰσὺν ἀράχης ὑφαίνουσιν, καὶ ὁ
μύλων τῶν ὠνὼν αὐτῶν φασγὲν συντερίσας οὐ-
ριον εὗρεν καὶ ἐν αὐτῷ βασιλίσκοι. ⁶ Ὁ ἰσὺς
αὐτῶν οὐκ ἔσται ἐς ἡμέτιον, οὐδὲ μὴ περι-
βάλλονται ἀπὸ τῶν ἔργων αὐτῶν· τὰ γὰρ ἔργα
αὐτῶν ἔργα ἀνομίας, καὶ ἔργον ἀδικίας ἐν χει-
σιν αὐτῶν. ⁷ Οἱ δὲ πόδες αὐτῶν ἐπὶ ποτη-
ρίαν τρέχουσιν, ταχινοὶ ἐκείνη ἀίμα ἀνατίουν,
καὶ οἱ διαλογισμοὶ αὐτῶν διαλογισμοὶ ἀφρό-
νων· σύντριμμα καὶ ταλαιπωρία ἐν ταῖς ὁδοῖς
αὐτῶν. ⁸ Καὶ ὁδὸν εὐρήτης οὐκ ἔγνωσαν, καὶ
οὐκ ἔσται κρῖσις ἐν ταῖς ὁδοῖς αὐτῶν· αἱ γὰρ
τροῖβαι αὐτῶν διωστραμμέναι, ὥς διωδεύουσιν,
καὶ οὐκ οἶδας εὐρήτην.

⁹ Διὰ τοῦτο ἀπίστη ἡ κρῖσις ἀπ' αὐτῶν,
καὶ οὐ μὴ καταλάβῃ αὐτοὺς δικαιοσύνη· ὑπο-
μεινάντων αὐτῶν πῶς ἐγένετο αὐτοῖς σκό-
τος, μέλαντες αὐγὴν ἐν ἀωρίᾳ περιεπάτησαν.
¹⁰ Ψηλαφήσουσιν ὡς τυφλοὶ τοῦτον, καὶ ὡς
οὐχ ὑπαρχόντων ὀφθαλμῶν ψηλαφήσουσιν,
καὶ πيسουῦνται ἐν μισημύρᾳ ὡς ἐν μισημύρᾳ.
¹¹ Ὡς ἀποθήσκοντες ¹² στενάζουσιν, ὡς ἄρκος
καὶ ὡς περιστρεφόμενα πορεύονται· ἀνεμύνα-
μεν κρῖσις καὶ οὐκ ἔστιν σωτηρία, μακρὰν
ἀφίστημεν ἀπ' ἡμῶν. ¹³ Πολλὴ γὰρ ἡμῶν ἡ
ἀνομία ἐναντίον σου, καὶ αἱ ἀμαρτίαι ἡμῶν
ἀντίστησαν ἡμῖν. Αἱ γὰρ ἀνομίαι ἡμῶν ἐν
ἡμῖν, καὶ τὰ ἀδικήματα ἡμῶν ἔγνωμεν·
¹⁴ ἡσέβησαμεν καὶ ἐφενεσάμεθα ἐν κυρίῳ,
καὶ ἀπίστημεν ἀπὸ ὅπουθεν τοῦ θεοῦ ἡμῶν·
ἐλαλήσαμεν ἄδικα καὶ ἡπιωθήσαμεν, ἐκνομεν
καὶ ἐμελετήσαμεν ἀπὸ καρδίας ἡμῶν λόγους
ἀδίκους, ¹⁵ καὶ ἀπιστήσαμεν ὅπουθεν τῇ κρῖσι,

4. X: μάταια (pro ἀνομ.).

5. X: ἐσθίειν (pro φασγ.). X: βασιλίσκος.

6. A¹B* καὶ ἔργ. - fin. (A²X†; X: ἄδικον).

7. X* δὲ. A¹B* ἀνατίουν (A²X†). B: ἀπὸ πό-
των (pro ἀφρ.).

8. B: οἶδαςιν (pro ἔγν.). X: ἔσται (pro ἔστιν).

9. F: σκότει (pro ἀφρ.).

10. X: τυφλὸς ... ψηλαφήσομεν. FX* (sq.) καὶ.

11. FX: ἔσται (pro ἔστιν).

13. A¹B* ἐν κυρ. (A²X†). B* (pr.) ἀπὸ. F* ὅπου-
θεν.

14. F: ἀπὸ τῆς κρῖσις (pro ὅπου τ. κρ.).

ἐλπίσιν· καὶ ὁδὸν εὐρήτης οὐκ ἔγνωσαν, καὶ
οὐκ ἔσται κρῖσις ἐν ταῖς ὁδοῖς αὐτῶν· αἱ γὰρ
τροῖβαι αὐτῶν διωστραμμέναι, ὡς διωδεύουσιν,
καὶ οὐκ οἶδας εὐρήτην. ⁹ Διὰ τοῦτο ἀπίστη
ἡ κρῖσις ἀπ' αὐτῶν, καὶ οὐ μὴ καταλάβῃ αὐτοὺς
δικαιοσύνη· ὑπομεινάντων αὐτῶν πῶς ἐγένετο
αὐτοῖς σκότος, μέλαντες αὐγὴν ἐν ἀωρίᾳ περι-
επάτησαν. ¹⁰ Ψηλαφήσουσιν ὡς τυφλοὶ τοῦτον,
καὶ ὡς οὐχ ὑπαρχόντων ὀφθαλμῶν ψηλαφήσου-
σιν, καὶ πيسουῦνται ἐν μισημύρᾳ ὡς ἐν μισημύρᾳ.
¹¹ Ὡς ἀποθήσκοντες ¹² στενάζουσιν, ὡς ἄρκος
καὶ ὡς περιστρεφόμενα πορεύονται· ἀνεμύνα-
μεν κρῖσις καὶ οὐκ ἔστιν σωτηρία, μακρὰν
ἀφίστημεν ἀπ' ἡμῶν. ¹³ Πολλὴ γὰρ ἡμῶν ἡ
ἀνομία ἐναντίον σου, καὶ αἱ ἀμαρτίαι ἡμῶν
ἀντίστησαν ἡμῖν. Αἱ γὰρ ἀνομίαι ἡμῶν ἐν
ἡμῖν, καὶ τὰ ἀδικήματα ἡμῶν ἔγνωμεν·
¹⁴ ἡσέβησαμεν καὶ ἐφενεσάμεθα ἐν κυρίῳ,
καὶ ἀπίστημεν ἀπὸ ὅπουθεν τοῦ θεοῦ ἡμῶν·
ἐλαλήσαμεν ἄδικα καὶ ἡπιωθήσαμεν, ἐκνομεν
καὶ ἐμελετήσαμεν ἀπὸ καρδίας ἡμῶν λόγους
ἀδίκους, ¹⁵ καὶ ἀπιστήσαμεν ὅπουθεν τῇ κρῖσι,

ἐλπίσιν· καὶ ὁδὸν εὐρήτης οὐκ ἔγνωσαν, καὶ
οὐκ ἔσται κρῖσις ἐν ταῖς ὁδοῖς αὐτῶν· αἱ γὰρ
τροῖβαι αὐτῶν διωστραμμέναι, ὡς διωδεύουσιν,
καὶ οὐκ οἶδας εὐρήτην. ⁹ Διὰ τοῦτο ἀπίστη
ἡ κρῖσις ἀπ' αὐτῶν, καὶ οὐ μὴ καταλάβῃ αὐτοὺς
δικαιοσύνη· ὑπομεινάντων αὐτῶν πῶς ἐγένετο
αὐτοῖς σκότος, μέλαντες αὐγὴν ἐν ἀωρίᾳ περι-
επάτησαν. ¹⁰ Ψηλαφήσουσιν ὡς τυφλοὶ τοῦτον,
καὶ ὡς οὐχ ὑπαρχόντων ὀφθαλμῶν ψηλαφήσου-
σιν, καὶ πيسουῦνται ἐν μισημύρᾳ ὡς ἐν μισημύρᾳ.
¹¹ Ὡς ἀποθήσκοντες ¹² στενάζουσιν, ὡς ἄρκος
καὶ ὡς περιστρεφόμενα πορεύονται· ἀνεμύνα-
μεν κρῖσις καὶ οὐκ ἔστιν σωτηρία, μακρὰν
ἀφίστημεν ἀπ' ἡμῶν. ¹³ Πολλὴ γὰρ ἡμῶν ἡ
ἀνομία ἐναντίον σου, καὶ αἱ ἀμαρτίαι ἡμῶν
ἀντίστησαν ἡμῖν. Αἱ γὰρ ἀνομίαι ἡμῶν ἐν
ἡμῖν, καὶ τὰ ἀδικήματα ἡμῶν ἔγνωμεν·
¹⁴ ἡσέβησαμεν καὶ ἐφενεσάμεθα ἐν κυρίῳ,
καὶ ἀπίστημεν ἀπὸ ὅπουθεν τοῦ θεοῦ ἡμῶν·
ἐλαλήσαμεν ἄδικα καὶ ἡπιωθήσαμεν, ἐκνομεν
καὶ ἐμελετήσαμεν ἀπὸ καρδίας ἡμῶν λόγους
ἀδίκους, ¹⁵ καὶ ἀπιστήσαμεν ὅπουθεν τῇ κρῖσι,

4. dW: sie tranken auf eitlem Land. vE: wichtige
Dinge. A: das Nichts. dW: reden Galschheit. vE: Lüge.
A: Eitles. B: Von Mühe sind ... Eitelkeit? dW: Un-
heil ... erzeugen Verderben. A: Mühsal ... Bosheit?

5. dW: Eschlangeleier ... Spinnennfäden. B.vE: so
eines zerbrüht wird. dW: zerstreuen.

6. freveltes Thun. B: mit ihren Werken wird man
sich nicht bedecken können. dW: Nachwerk.

7. B: Gebanten sind eitle Ged. dW: frevele. vE:
nur Frevelgedanken. A: unnütze. B: Verführung u.
Eschaden ist auf ihren gebahnten Wegen.

8. sie verlehren ihre Pfade. B: kein R. in ihren
Gleisen. B.dW.A: der weiß von keinem (nichts
von) Frieden. vE: lernt den Fr. nicht kennen.

9. B: Ger. gelanget nicht an uns. vE: kommt aus
n. nahe. dW.A: erreicht uns. B.dW.vE: flehe (so flehe)

Die Baskisten-Eier und Spinnewebe. Das Brummen und Flehen.

LXX.

man vertrauet auf das Eitele, und redet nichts Lüthiges, mit Unglück sind sie 5 schwanger, und gebären Mühe. * Sie bröten Baskisten-Eier, und wirken Spinnewebe. Iffet man von ihren Eiern, so muß man sterben; zertritt mans aber, 6 so fährt eine Otter heraus. * Ihre Spinnewebe taugt nicht zu Kleidern, und ihr Gewirke taugt nicht zur Decke, denn ihr Werk ist Mühe, und in ihren Händen ist 7 Greuel. * Ihre Füße laufen zum Bösen, und sind schnell unschuldig Blut zu vergießen; ihre Gedanken sind Mühe, ihr Weg ist eitel Verderben und Schaden. 8 * Sie kennen den Weg des Friedens nicht, und ist kein Recht in ihren Gängen, sie sind verkehrt auf ihren Straßen, wer darauf gehet, der hat nimmer keinen Frieden.

9 Darum ist das Recht ferne von uns, und wir erlangen die Gerechtigkeit nicht. Wir harren auf das Licht, siehe, so wird es finster; auf den Schein, siehe, so wandeln wir im Dunkeln. * Wir tappen nach der Wand wie die Blinden, und tappen, als die keine Augen haben; wir stoßen uns im Mittage als in der Dämmerung; 11 wir sind im Düstern wie die Todten. * Wir brummen alle wie die Bären, und ächzen wie die Lauben, denn wir harren auf das Recht, so ist es nicht da, auf das Heil, 12 so ist es ferne von uns. * Denn unserer Uebertretung vor dir ist zu viel, und unsere Sünden antworten wider uns. Denn unsere Uebertretungen sind bei uns, und wir 13 fühlen unsere Sünden, * mit Uebertreten und Lügen wider den Herrn und Zurückkehren von unserm Gott, und mit Reden zum Greuel und Ungehorsam, trachten und dichten falsche Worte aus dem 14 Herzen. * Darum ist auch das Recht

44,9. sed confidunt in nihilo, et loquuntur vanitates; conceperunt laborem 41,29. et pepererunt iniquitatem. * Ova 5 22,11. Pr. 7,18. Job. 18,25. aspidum ruperunt, et telas araneae texuerunt. Qui comederit de ovis eorum, morietur, et quod confotum est, erumpet in regulum. * Telae eorum non erunt in vestimentum, neque operientur operibus suis; opera eorum opera inutilia, et opus iniquitatis in manibus eorum. Pr. 1,16. 9,15. * Pedes eorum ad malum currunt, 7 et festinant ut effundant sanguinem innocentem; cogitationes eorum cogitationes inutiles, vastitas et contritio in viis eorum. * Viam pacis 8 nescierunt, et non est iudicium in gressibus eorum, semitae eorum incurvatae sunt eis; omnis qui calcavit in eis, ignorat pacem. 57,31. Propter hoc elongatum est iudicium a nobis, et non apprehendet nos iustitia. Expectavimus lucem, et ecce tenebrae! splendorem, et in tenebris ambulavimus! * Palpavimus sicut caeci parietem, et quasi absque oculis attrectavimus; impigimus meridie quasi in tenebris, in caliginosis quasi mortui. * Rugiemus 11 quasi ursi omnes, et quasi columbae meditantes gememus; expectavimus iudicium, et non est, salutem, et elongata est a nobis. * Multiplicatae 12 sunt enim iniquitates nostrae coram te, et peccata nostra responderunt nobis, quia scelera nostra nobiscum, et iniquitates nostras cognovimus, Pr. 51,5. * peccare et mentiri contra Dominum, et aversi sumus, ne iremur post tergum Dei nostri, ut loqueremur calumniam et transgressionem; concepimus et locuti sumus de corde verba mendacii. * Et conversum est 14

9. Al.: a vobis. S: vos.

Finsteris. dW: Helle. vE: Heiligkeit. A: Glanz.
10. dW.vE: an der Wand ... wie Augenlose. B.A: stoßen an. dW.vE: straucheln. vE: an düstern Orten?
B: in der größten Fetzigkeit. (dW: auf fetten Fluren.)
11. B.dW.vE: u. girren. A: seuffzen sehnüchtig.
12. B: jede von unsren Sünden. dW.vE.A: zeugen.
dW: unsrer Vergehungen sind wir uns bewußt? A:

sind vor uns. dW.vE.A: u. unsre Missethaten (Greuel) kennen wir.

13. Empfangen u. Ansprechen falscher B. B: Wir sind abgefallen u. haben den G. verleugnet. dW.vE: fielen ab u. verl. vE: sprachen Unterdrückung u. Mißverpflichtigkeit.

14. Und das R. ist.

LIX.

Natus peccanda impedita.

καὶ ἡ δικαιοσύνη μακρὰν ἀφέστησεν ἀπ' ἡμῶν· ὅτι κατηγαλώθη ἐν ταῖς ὁδοῖς αὐτῶν ἡ ἀλήθεια, καὶ δι' εὐθείας οὐκ ἤδυνάτο διαλυθῆναι. ¹⁵ Καὶ ἡ ἀλήθεια ἤρται, καὶ μετέστησαν τὴν διάνοιαν αὐτῶν τοῦ συνιέναι· καὶ εἶδεν κύριος, καὶ οὐκ ἤρεσεν αὐτῷ, ὅτι οὐκ ἦν κρίσις. ¹⁶ Καὶ ἶδεν, καὶ οὐκ ἦν ἀνὴρ, καὶ κατενόησεν, καὶ οὐκ ἦν ὁ ἀντιληφόμενος· καὶ ἠμύνατο αὐτοῦ· τῷ βραχίονι αὐτοῦ, καὶ τῇ ἀληθείᾳ αὐτοῦ ἐστήρισάτο.

¹⁷ Καὶ ἐνεδύσατο δικαιοσύνην ὡς θώρακα, καὶ περιέθηκετο περιβεβληται σωτηρίῳ ἐπὶ τῆς κεφαλῆς, καὶ περιεβάλετο ἱμάτιον ἐκδικήσεως καὶ τὸ περιβόλαιον ζήλου. ¹⁸ ὡς ἀνταποδώσαν ἀνταποδοσιν ὄνειδος τοῖς ὑπεραντίῳ αὐτοῦ, ἀμύναν τοῖς ἐχθροῖς αὐτοῦ. Ταῖς νῆσις ἀνταπόδωμα ἀνταποδώσει, ¹⁹ καὶ φοβηθήσονται οἱ ἀπὸ θυμῶν τὸ ὄνομα κυρίου, καὶ οἱ ἀπὸ ἀνατολῶν ἡλίου τὸ ὄνομα αὐτοῦ τὸ ἐνδοξόν· ἥξει γὰρ ὡς ποταμὸς βίαιος ἡ ὁργὴ παρὰ κυρίου, ἥξει μετὰ θυμοῦ. ²⁰ Καὶ ἥξει ἐκεκεν Σιών ὁ ὀνόμενος, καὶ ἀποστρέψει ἀσεβείας ἀπὸ Ἰακώβ, εἶπεν κύριος. ²¹ Καὶ αὕτη αὐτοῖς ἡ παρ' ἐμοῦ διαθήκη, εἶπεν κύριος· Τὸ πνεῦμα τὸ ἐμὸν ὃ ἐστὶν ἐπὶ σοί, καὶ τὰ ῥήματα μου ἃ ἔδωκα εἰς τὸ στόμα σου, οὐ μὴ ἐκλείπῃ ἐκ τοῦ στόματός σου καὶ ἐκ τοῦ στόματος τοῦ σπέρματος σου καὶ ἐκ τοῦ στόματος τοῦ σπέρματος τοῦ σπέρματος σου, εἶπεν κύριος, ἀπὸ τοῦ νῦν καὶ εἰς τὸν αἰῶνα.

LX. Φωτίζον φωτίζον, Ἰερουσαλήμ, ἥκει γὰρ σου τὸ φῶς, καὶ ἡ δόξα κυρίου ἐπὶ σὲ ἀνατέταλκεν. ² Οἱ ἰδοὺ σκότος· καλύψει γῆν, καὶ γνόφος ἐπ' ἐσθῇ, ἐπὶ δὲ σὲ φανήσεται

14. B: ἀφίστησεν (*ἀφ' ἡμῶν). A¹: κατηγαλώθη (κατηγαλώθη A²B). B: ἐδύνάτο.

15. B* αὐτῶν. X† (p. συν.) καὶ ἐγένετο ἡ ἀλήθεια ἐπιλείψα, καὶ ὁ ἐκκλίνων ἀπὸ κακῆ πολιορκούμενος.

16. B: εἶδεν. X* (alt.) καὶ. X† ἐν (a. τῷ βρ.). A¹B* (ult.) αὐτῷ (A²X†). F: ἐστήρισάτο.

17. A¹* ζήλου (A²X†; B: αὐτῷ).

18. A¹B* αὐτῷ ἀμ.—ἦν. (A²X†; X: ἀπόδομα ἀποτίσει).

19. A¹B* αὐτῷ (A²X†).

20. F: ἀπὸ (pro ἐν.). A¹B* ἐπ. κύρ. (A²X†).

21. X: λέγει (pro pr. εἶπεν). A¹B* μὲν (A²FX†).

A¹: ἐκλείπει (—λίπει A²B; FX: ἐκλείπει). A¹B* καὶ ἐκ τῷ στ. τῷ σπ. τῷ σπ. σπ. σπ. (A²X†). B† γὰρ (a. sq. κίρ.).

2. A¹B* Ὅτι (A²X†). A¹X: σκ. καὶ γν. καλύπτει γῆν ἐπ' (σκ. καλύψει γῆν, καὶ γν. ἐπ' A²B). A¹* δὲ (A²B†; FX: ἐπὶ σὲ δὲ).

וַיִּצְדָּקָה מִרְחוֹק תַּעֲמִד פִּי-כַשְׂלָה
בְּרָחוֹב אֲמַת וַיִּנְכַּחַה לֹא-חֹבֵל לְבוֹא׃
וַיִּתְּנִי הָאֲמַת נִעְדָּרַת וְסָר מִרַע
מִשְׁתַּלָּל וַיֵּרָא יְהוָה וַיִּרַע בְּעֵינָיו
כִּי-אֵין מִשְׁפָּט׃ וַיֵּרָא כִּי-אֵין אִישׁ
וַיִּשְׁתַּחֲמֶם כִּי-אֵין מִסְפָּע וַיִּתְּשַׁע לֹא
וַיַּעַז וַיִּצְדָּקְתוּ הֵיא סִמְכַתְּהוּ׃

¹⁷ וַיִּלְבָּשׁ צִדְקָה בְּשָׁרְוֹ וְכוּבַע וַיִּשְׁעָה
בְּרֹאשׁוֹ וַיִּלְבָּשׁ בְּגָדֵי נָקֶם תַּלְבָּשֵׁת
¹⁸ וַיַּעַט כַּמָּעִל קִנְיָה׃ כָּעַל גְּמָלוֹת
כָּעַל וַיִּשְׁלַם חֲמָה לְצָרָיו גְּמֹל לֹא-יָבוּ
¹⁹ לְאֵמִים גְּמֹל וַיִּשְׁלַם׃ וַיִּרְאֵי מִמַּעַרְב
אֲדָשֶׁם יְהוָה וּמִמְזֻרַח-שָׁמֶשׁ אֶת-
כְּבוֹדוֹ כִּי-יָבֹא בִּנְהֹל צָר רֹחַ יְהוָה
כִּנְסָסָה כּוּ׃ וַיָּבֹא לְצִיּוֹן זֹאֵל וּלְשַׁבִּי
²¹ וַיִּשְׁעַע בִּיעָקֵב נָאִם יְהוָה׃ וְאֲנִי זֹאת
בְּרִיתִי אִתְּם אֲמַר יְהוָה רֹחִי אֲשֶׁר
עָלִיה וּדְבָרִי אֲשֶׁר-שָׁמַתִּי בְּסִידָה לֹא-
יִמָּשֶׁחַ מִסִּידָה וּמִסִּידָה וּמִסִּידָה וּמִסִּידָה
וּמִסִּידָה אֲמַר יְהוָה מַעֲתָה וְעַד-עוֹלָם׃

LX. קִימִי אֲדָרִי כִּי-בֹא אֲדָרָה וּכְבוֹד
² יְהוָה עָלֶיהָ זָרַח׃ כִּי-הִנֵּה הִתְשַׁף
וַיִּסְתֵּר-אֶרֶץ וַיַּעֲרַסֶּל לְאֵמִים וַעֲלִיָּה

חמ' רפת v. 17.

בנ' גמולו v. 18.

בנ' נוססה v. 19.

חפסרת כי חבא v. 1.

14. zurückgetrieben ... u. Wichtigkeit kann n. ein-
herg. dW: zurückgebrängt ... es strauchelt auf dem
Marste Redlichkeit, u. Grabheit findet keinen Ein-
gang. vE: auf d. Gerichtsplatz wauft ... Recht kann
dahin nicht bringen. A: hinfommen.

15. B: Ja es ist dahin gekommen, daß die Wahrh.
gemisset wird. dW: wird etwas Seltenes. A: ist in
Vergessenheit gekommen. dW.vE: wer (das Böse
meidet) wird beraubt. B: stellt sich zum Raube.

16. Gerechtigkeit unterstützt ihn. vE: u. staunt,
daß sein Vermittler da ist. A: entfesselt sich, daß Mi-
serand abhilft. B: hat ihm sein Arm geholfen. dW.A:

zurück gewichen, und Gerechtigkeit ferne getreten, denn die Wahrheit fällt auf der Gasse, und Recht kann nicht einher
15 gehen. * Und die Wahrheit ist dahin, und wer vom Bösen weicht, der muß jedermanns Raub sein; solches flehet der Herr, und gefällt ihm übel, daß kein Recht
16 ist. * Und er flehet, daß niemand da ist, und verwundert sich, daß niemand sie vertritt; darum hilft er ihm selbst mit seinem Arm, und seine Gerechtigkeit erhält ihn.

17 Denn er ziehet Gerechtigkeit an wie einen Panzer, und setzt einen Helm des Heils auf sein Haupt, und ziehet sich an zur Rache, und kleidet sich mit Eifer wie mit
18 einem Rock, * als der seinen Widersachern vergelten und seinen Feinden mit Grimm bezahlen will! In den Inseln will er bezahlen,
19 daß der Name des Herrn gefürchtet werde vom Niedergang, und seine Herrlichkeit vom Aufgang der Sonne, wenn er kommen wird wie ein aufgehaltener Strom, den der Wind des Herrn
20 treibt. * Denn denen zu Zion wird ein Erlöser kommen, und denen, die sich bekehren von den Sünden in Jakob, spricht
21 der Herr. * Und ich mache solchen Bund mit ihnen, spricht der Herr: Mein Geist, der bei dir ist, und meine Worte, die ich in deinen Mund gelegt habe, sollen von deinem Munde nicht weichen, noch von dem Munde deines Samens und Kindesfundes, spricht der Herr, von nun an bis in Ewigkeit.

LX. Mache dich auf, werde Licht, denn dein Licht kommt, und die Herrlichkeit des
2 Herrn gehet auf über dir. * Denn stehe, Finsterniß bedeckt das Erdreich, und Dunkel die Völker, aber über dir gehet auf der

1. U.L.: werde licht.

hilft ihm. vE: da schafft sein Arm selbst Hilfe.

17. die Kleider der Rache, u. hüllet sich in Eifer wie in ein Gewand. dW: des Sieges Helm? vE: Siegeshelm! A: in einen Mantel. dW.vE: in den R. des Eifers.

18. überausmächtig wohl vergelten. (B: Eben nach den Verdiensten da wird er eben nach vergelten? dW.vE: Nach Verdienst, darnach vergilt er? A: gleich einem der sich rächt?)

19. dW: beengter Strom? vE: enger, den ein Stolzstrom. Bibel. u. L. 2. B. 2. Abs.

retrosum judicium, et justitia longe stetit, quia corrui in platea veritas, et aequitas non potuit ingredi.
* Et facta est veritas in oblivionem, 15 et qui recessit a malo, praedae patuit; et vidit Dominus, et malum apparuit in oculis ejus, quia non est judicium. * Et vidit quia non est
16 vir, et aporiatu est quia non est qui occurrat; et salvavit sibi brachium suum, et justitia ejus ipsa confirmavit eum.

62, 5. 61, 7. 60, 22, 20. Indutus est justitia ut lorica, et 17
6, 14, 17. 1 Th. 5, 8. galea salutis in capite ejus; indutus est vestimentis ultionis, et opertus est quasi pallio zeli, * sicut ad 18

66, 4. vindictam, quasi ad retributionem indignationis hostibus suis, et vicissitudinem inimicis suis. Insulis vicem reddet, * et timebunt, qui ab 19

Mal. 1, 11. occidente, nomen Domini, et qui ab ortu solis, gloriam ejus, cum venerit quasi fluvius violentus, quem spiritus Domini cogit, * et venerit 20

1, 27. 6 R. 11, 26. Sion redemptor, et eis qui redeunt ab iniquitate in Jacob, dicit Dominus. * Hoc foedus meum cum eis, 21

6 R. 11, 27. dicit Dominus: Spiritus meus qui est in te, et verba mea quae posui in ore tuo, non recedent de ore tuo et de ore seminis tui et de ore seminis seminis tui, dicit Dominus, amodo et usque in sempiternum.

52, 1, 2, 2. 52, 1, 2. Surge, illuminare, Jerusalem, **LX.** quia venit lumen tuum, et gloria Domini super te orta est. * Quia 2

Ex. 10, 22. Mt. 4, 16. L. 1, 78. ecce tenebrae operient terram, et caligo populos, super te autem orietur

21. Al.* de ore tuo.

1. Al.* Jerusalem.

Sturm aufthürmt? A: gewaltiger? B: wenn der Feind kommen wird wie ein Wasserfluß, so wird des Herrn Geist ein Panzer wider ihn aufrichten.

20. dW.vE.A: für Zion ... für die (befehten Sünder) welche sich v. der Sünde wenden (umkehren v. ihrer Bosheit).

21. B. was mich anlangt, so ist dies m. Bund mit ihnen. dW: ich, das ist mein B.

1. dW: Auf, zum Lichte! vE: Stehe auf u. glänze.

κύριος, καὶ ἡ δόξα αὐτοῦ ἐπὶ σὲ ὀφθῇ-
σεται. ³ Καὶ πορεύσονται βασιλεῖς τῷ φωτί
σου, καὶ ἔσθῃ τῇ λαμπρότητι τῆς ἀνατο-
λῆς σου.

⁴ Ἄρον κύκλω τὸν ὀφθαλμούς σου καὶ ἴδε
πάντα συννηγμένα τὰ τέκνα σου· ἰδὼν ἦκασιν
πάντες οἱ υἱοὶ σου μακρόθεν, καὶ αἱ θυγατέ-
ρες σου ἐπ' ὤμων ἀρτήσονται. ⁵ Τότε ὄψῃ
καὶ χαρῇ, καὶ φοβήθῃς καὶ ἐκστήσῃ
τῇ καρδίᾳ, ὅτι μεταβαλεῖ εἰς σὲ πλοῦτος
θαλάσσης καὶ ἰθῶν καὶ λαὸν, καὶ ἤξου-
σίν σοι ⁶ ἀγγέλαι καμήλων, καὶ καλυψουσίν
σε κάμηλοι Μαδιάμ καὶ Γαιφά· πάντες
ἐκ Σαβᾶ ἤξουσιν φέροντες χρυσίον, καὶ
λίβανον οἰσουσιν καὶ λιβαν τήμιον, καὶ τὸ σω-
τήριον κυρίου εὐαγγελιοῦνται. ⁷ Καὶ πάντα
τὰ πρόβατα Κηθάρ συναχθήσονται, καὶ οἱ
κριοὶ Ναβαϊσθ ἤξουσίν σοι, καὶ ἀνεγκήσε-
ται δεκτὰ ἐπὶ τὸ θυσιαστήριόν μου, καὶ ὁ ὀλ-
κος τῆς προσηυχῆς μου δοξασθήσεται. ⁸ Τίνες
οἶδε ὡς νεφέλαι πέττανται, καὶ ὡς περισσεύει
σύν νεοσσούς; ⁹ Ἐμὲ γῆσοι υπέμειναν καὶ
πλοῖα θαλάσσης ἐν πρώτοις, ἀγαγεῖν τὰ τέκνα
σου μακρόθεν, καὶ τὸν ἄργυρον καὶ τὸν χρυσὸν
αὐτῶν μετ' αὐτῶν, διὰ τὸ ὄνομα κυρίου τοῦ
ἁγίου, καὶ διὰ τὸν ἅγιον τοῦ Ἰσραὴλ ἐν-
δοξον εἶναι.

¹⁰ Καὶ οὐκοδομήσουσιν υἱοὶ ἄλλογενεῖς τὰ
τετρη σου, καὶ οἱ βασιλεῖς αὐτῶν παραστήσου-
ταί σοι· διὰ γὰρ ὀργήν μου ἐπάταξά σε, καὶ
διὰ ἔλεός μου ἠγάπησά σε. ¹¹ Καὶ ἀνοιχθή-
σονται αἱ πύλαι σου διὰ παντός, ἡμέρας καὶ
νυκτός οὐ κλεισθήσονται, εἰσαγαγεῖν πρὸς σε
δύναμιν ἰθῶν καὶ βασιλεῖς αὐτῶν ἀγομένους.
¹² Τὰ γὰρ ἔσθῃ καὶ οἱ βασιλεῖς αὐτῶν, οἷτινες
οὐ δουλεύουσιν σοι, ἀπολοῦνται, καὶ τὰ ἔσθῃ

3. FX: πορ. ἰθῇ ... καὶ βασιλεῖς ἐν τῇ. A¹B* τῆς
ἀνατ. (A²X†). 4. A¹B* πάντα (A²X†; Al.: ἐπὶ).
B* ἰδε. 5. A¹B* καὶ χαρ. (A²X†). 6. EX: σοι
(pro se). A¹FX: Γαιφάρ (-φά A²B; E: Γηφάρ.
Al. al.). X† σοι (p. οἶσ.). F* οἶσ. B* καὶ λιβ. τιμ.
X† παρὰ (a. κυρ.). 7. EFX† (p. συναχθ.) σοι.
B* οἱ et σοι. X: ἀνεγκήσονται. 8. E† δὲ (p. τῶν).
X: ὡς νεφ. πέττανται. B: κ. ὡς νεφ. σύν νεοσσούς
ἐπ' ἐμὲ; X† (In f.) ἐστὶ Σιών. 9. B† αἱ (a. νῆσ.).
...: θαλάσσης. X† τῶ (a. ἀγ.). A¹X* (pr.) αὐτῶν
(A²B†). B† (a. pr. δια) καὶ. FX* (ult.) τὸ.
10. A¹B* υἱοὶ (A²X†). B: ἔλεον. A¹B* (sq.) μὲ
(A²X†). 11. X† καὶ (a. ὁ κλ.) et τῶ (a. ἰσαγ.).
A¹* αὐτῶν (A²B†). 12. F† (a. γὰρ) αὐτῶν. B* αὐ-
τῶν. A†: ἀποθάνονται (ἀπολύνται A²B).

יִזְרַח יְהוָה וּבְכוּדוֹ עָלֶיךָ יִרְאֶה:
וְהָלְכוּ גוֹיִם לְאוֹרָהּ וּמַלְכֵיהֶם לְנֶגְבָהּ
זִרְחָהּ:

שְׂאֵי סָבִיב עֵינֶיךָ וְרֵאִי כָלֶם נִקְבְּצוּ
בְּאוֹרָהּ בְּנִיָּה מִרְחוֹק יָבֹאוּ וּבְנִתֶיהָ
עַל־צֶד תִּאֲמַנָה: אִז תֵּלֵאִי וְנִהְרַת
וּפְתַח וְרַחֵב לְבָבְךָ פִּי־תִקְפֹּף עָלֶיךָ
הַמֶּזֶן לִם חֵיל גוֹיִם יָבֹאוּ לָךְ: שְׂפַתְךָ
בְּמַלְאִים תִּכְסֹּף בְּכָרִי מִדִּין וְעִיפֹה כָלֶם
מִשָּׁבָא יָבֹאוּ זָהָב וְלִבְנָה וְשִׁמְשֹׁ
וְתִתְּלֹת יְהוָה יִכְשְׁרוּ: כִּלְצֹאן קֶדֶר
יִקְבְּצוּ לָךְ אֵילֵי נִבְזִיֹת וְיִשְׁתַּחֲוּ
יַעֲלֹו עַל־רֹצֹחַן מִזְבְּחֵי וּבֵית תִּסְמַרְתִּי
אֶסְמָא: מִי־אֵלֶה פֶּעַב תַּעֲוִיפִינָה
וּכְיוֹנִים אֶל־אַרְבִּיתֵיהֶם: כִּי־לִי אֵיִים
יָקוּ וְאֶנְיֹת תִּרְשִׁישׁ בְּרֹאשָׁנָה לְהִבְיֹא
בְּנִיָּה מִרְחוֹק פֶּסֶס וְזֶהָם אֲתֵם
לְשֵׁם יְהוָה אֱלֹהֶיךָ וְלִקְדוֹשׁ יִשְׂרָאֵל
כִּי פִּי־אֶרְחָה:

וּבְנֵי בְנֵי־נֶכֶד תְּחַלְמֶיךָ וּמַלְכֵיהֶם
וְיִשְׁתַּחֲוּ כִּי בִקְצֹפִי תִכְתִּיךָ וּבִרְצוֹנִי
רַחֲמֶיךָ: וּפְתַחֵהוּ שְׁעָרֶיךָ תִּמְרִיד וְיִמָּם
וְלִיָּלָה לֹא יִסְגְּרוּ לְהִבְיֹא אֱלֹהֶיךָ חֵיל
גוֹיִם וּמַלְכֵיהֶם נְהוּגִים: כִּי־הִנְּנִי
וְהִמַּלְכָה אֲשֶׁר לֹא־יַעֲבֹדֶיךָ יִאֲבֹדוּ
כִּי פִי־אֶרְחָה:

v. 4. פ'ח פס"ב

v. 5. בנ"א חר' בשוא

v. 10. בנ"א חמוחיד או חמוחיד

3. B: bei deinem Licht? dW.vE: zu deinem L.
kommen.

4. dW: auf dem Arme. vE: den Armen. B.dW.vE:
(her) getragen.

5. B: dich fürchten u. doch anfüllen? dW: Dann
gitterst du u. freiest dich? vE: sehen u. vor Fremde glän-
zen? B: Herz wird erschreden u. auch erweitert werden.
dW: es hebt und erweitert sich. dW.vE: wenn (dir
zugewandt wird) des Meeres Reichthum u. der Völker
Schätze zu dir (wandern).

6. dW: Eine Menge. B: haufen. vE: großer Zug.
A: Fluth. dW.vE.A: Dromedare.

3 dir. * Und die Heiden werden in deinem Lichte wandeln, und die Könige im Glanz, der über dir aufgeht.

4 Hebe deine Augen auf und ſiehe umher: Dieſe alle verſammelt kommen zu dir. Deine Söhne werden von ferne kommen, und deine Töchter zur Seite erzogen werden.

5 den. * Dann wirſt du deine Luſt ſehen und ausbrechen, und dein Herz wird ſich wundern und ausbreiten, wenn ſich die Menge am Meer zu dir befehret, und die Nacht

6 der Heiden zu dir kommt. * Denn die Menge der Kameele wird dich bedecken, die Käufer aus Midian und Opha; ſie werden aus Saba alle kommen, Gold und Weihrauch bringen, und des Herrn Lob

7 verkündigen. * Alle Herden in Redar ſollen zu dir verſammelt werden, und die Hölle Nabajoths ſollen dir dienen; ſie ſollen auf meinem angenehmen Altar geopfert werden, denn ich will das Haus

8 meiner Herrlichkeit zieren. * Wer ſind die, welche fliegen wie die Wolken, und wie 9 die Tauben zu ihren Fenſtern? * Die Inſeln harren auf mich, und die Schiffe

im Meer vorlängſt her, daß ſie deine Kinder von ferne herzu bringen, ſammt ihrem Silber und Golde, dem Namen des Herrn, deines Gottes, und dem Heiligen in

10 Israel, der dich herrlich gemacht hat.

11 Fremde werden deine Mauern bauen, und ihre Könige werden dir dienen; denn in meinem Zorn habe ich dich geſchlagen, und in meiner Gnade erdarme ich mich

12 über dich. * Und deine Thore ſollen ſtets offen ſtehen, weder Tag noch Nacht zugeſchloſſen werden, daß der Heiden Nacht zu dir gebracht und ihre Könige herzu geführt werden.

* Denn welche Heiden oder Königreiche dir nicht dienen wollen, die ſollen umkommen, und die Heiden ver-

Dominus, et gloria ejus in te videbitur. * Et ambulabunt gentes in 3 lumine tuo, et reges in splendore ortus tui.

49, 18. Leva in circuitu oculos tuos et 4 vide: Omnes isti congregati sunt, venerunt tibi. Filii tui de longe venient, et filiae tuae de latere surgent. * Tunc videbis et afflues, mi-

5 rabitur et dilatabitur cor tuum, quando conversa fuerit ad te multitudo maris, fortitudo gentium venerit tibi. * Inundatio camelorum operiet 6

te, dromedarii Madian et Ephä; omnes de Saba venient, aurum et thus deferentes et laudem Domino annunciantes. * Omne pecus Cedar 7

congregabitur tibi, arietes Nabajoth ministrabunt tibi; offerentur super 8 placabili altari meo, et domum majestatis meae glorificabo. * Qui sunt 8

isti qui ut nubes volant, et quasi columbae ad fenestras suas? * Me e- 9 nim insulae expectant, et naves maris in principio, ut adducam filios

tuos de longe, argentum eorum et aurum eorum cum eis, nomini Domini Dei tui et Sancto Israel, quia glorificavit te.

54, 3. Et aedificabunt filii peregrinorum 10 muros tuos, et reges eorum ministrabunt tibi; in indignatione enim mea percussi te, et in reconciliatione mea misertus sum tui. * Et 11

aperientur portae tuae jugiter; die ac nocte non claudentur, ut afferatur ad te fortitudo gentium, et 12

reges earum adducantur. * Gens 12 enim et regnum, quod non servierit tibi, peribit; et gentes solitudine

9. S. qui glorif.

7. vE: Das ganze Schafvieh. dW.vE.A: Wüßer. B: nach Wohlgefallen auf meinen Altar kommen. dW: folgen ..., ein wohlgefälliges Opfer. vE: nach Lust folgen ...?

8. dW: Höhlen? vE: ihrem Schlege? A: ihren Hütten.

9. Meerſchiffe. B. dW.vE: Tarſiſſchiffe. B: für

Grüße? dW: voran? A: von Anbeginn.

10. dW: die Söhne der Fremde. A: der Fremden? B: u. in meinem Wohlgefallen. A: da ich verſöhnet ward!

11. dW: um zu dir einzulassen der Völker Schätze, u. ihre Könige mit Geſolge? vE: herein zu führen ... mitgebrachten Könige.

LX.

Conflatus ad Dei locum.

ἐρημία ἐρημωθήσονται. ¹³ Καὶ ἡ δόξα τοῦ
Λιβάνου πρὸς σε ἦξει ἐν κυπαρίσσω καὶ
πενήκη καὶ κέδρω ἅμα, δοξάσαι τὸν τόπον
τὸν ἅγιόν μου, καὶ τὸν τόπον τῶν ποδῶν
μου δοξάσω.

¹⁴ Καὶ πορεύσονται πρὸς σε δαδικοῦτες υἱοὶ
ταπεινωσάντων σε καὶ παροξυνάντων σε, καὶ
προσκυνήσουσιν ἐπὶ τὰ ἔχη τῶν ποδῶν σου
πάντες οἱ παροξυναντές σε· καὶ κληθήσῃ πό-
λις κυρίου, Σιών ἁγίου Ἰσραὴλ. ¹⁵ Διὰ τὸ
γεννηθῆναι σε ἐγκαταλειμμένην καὶ μεμιση-
μένην, καὶ οὐκ ἦν ὁ βοηθῶν, καὶ θήσω σε
ἀγαλλίαμα αἰώνιον, εὐφροσύνην γενεῶν γενεαῖς.
¹⁶ Καὶ θηλάσεις γάλα ἐθνῶν, καὶ πλούτους
βασιλείων φάγῃς, καὶ γνῶσῃ ὅτι ἐγὼ κύριος
ὁ σῶζων σε, καὶ ἐξαιρουμένός σε ὁ θεὸς Ἰσ-
ραὴλ. ¹⁷ Καὶ ἀντὶ χαλκοῦ οἶσω σοι χρυσίον,
ἀντὶ δὲ σιδήρου οἶσω σοι ἀργύριον, ἀντὶ δὲ
ξύλων οἶσω σοι χαλκόν, ἀντὶ δὲ λίθων
σιδήρον· καὶ δώσω τοὺς ἀρχοντας σου
ἐν εἰρήνῃ, καὶ τοὺς ἐπισκόπους σου ἐν δι-
καιοσυνῇ.

¹⁸ Καὶ οὐκ ἀκουσθήσεται ἐπὶ ἀδικία ἐν τῇ
γῇ σου, οὐδὲ σύντριμμα οὐδὲ ταλαιπωρία ἐν
τοῖς ὁρίοις σου, ἀλλὰ κληθήσεται σωτήριον τὰ
τελεῖα σου, καὶ αἱ πύλαι σου γλύμμα. ¹⁹ Καὶ
οὐκ ἔσται σοι ἐπὶ ὁ ἥλιος εἰς φῶς ἡμέρας, οὐδὲ
ἀνατολὴ σελήνης φωτισεῖ σοι τὴν νύκτα, ἀλλ'
ἔσται σοι κύριος φῶς αἰώνιον, καὶ ὁ θεός σου
δόξα σου. ²⁰ Οὐ γὰρ δύσεται ὁ ἥλιός σου,
καὶ ἡ σελήνη σοι οὐκ ἐκλείψει· ἔσται γὰρ κύ-
ριός σοι φῶς αἰώνιον, καὶ ἀναπληρωθήσονται
αἱ ἡμέραι τοῦ πένθους σου. ²¹ Καὶ ὁ λαός
σου πᾶς δίκαιος, καὶ διὰ αἰῶνος κληρονομή-

12. B: ἐρημωθήσεται.

13. A¹B* καὶ τὸ π. τῶν. fln. (A²FX†; F: αὐτῶν
pro μ).

14. FX† (a. tap.). τῶν. A¹B* καὶ προσκ. -παροξ.
σε (A²X†; F: καὶ προσκυνῶσι τὰ ἔχη ... οἱ παρ-
ωμένων σε). B* κυρ. EX: ἅγιον. X† τὸ (a. Ἰερ.).

15. X: γεννηθῆναι. X† σοι (p. βοηθ.). EX: γενεαῖς
γενεῶν (F: γενεῶν ἐν γ.).

16. X† ὁ (a. ἐξαιρ.). B* (alt.) ὁ. FX: θ. Ἰακώβ.

17. A¹: ἔυλω (-λων A²B). X† (p. δώσω) σοι.

18. X: καὶ (pro alt. οὐδέ).

19. A¹* fr. (A²B†). B (pro alt. σοι): σε (X: σε).
X: ἔσται γὰρ σοι κύρ. ὁ θεὸς φῶς. A¹B* (penult.)
σε (A²X†).

20. B (pro pr. σε): σοι (X: σοι ὁ ἥλ.). E: ἡ σελ.
σε. B: γὰρ σοι κύρ.

21. B* (alt.) καὶ (X pon. p. αἰών.).

13 והצוים חלב יחרכו: כבוד הלכנו
אלך יבוא פרש תדרר ותאשר
יחדו לסאר מקום מקדשי ומקום
רגלי אכבד:

14 והלכו אליך שחור בני מעפיה
והשתחוו על-כפות רגליך כל-
מנאציה ומראוי לך עיר יהיה ציון
שקדוש ישראל: תחת היותך עזובה
ושנואה ואין עובר ושמתיה לבאון
עלם משוש דור דור: וינקת חלב
זוים ואת מלכים תינקי וירדעת כי-
אני יהיה מושיעה וגאלך אביר
יעקב: תחת הנחשת אביא זהב
ותחת הפרזל אביא כסף ותחת
העצים נחשת ותחת האבנים פרזל
ושמתי סקדתך שלום וגבשך צדקה:
15 לא-ישמע עוד חם בארצה
שד ושבר בגבוליה ומראה ישועה
16 חמתיה ושעריה תהלה: לא-יהיה
לך עוד השמש לאור יומם ולנחה
הירח לא-יאיר לך והיה-לך יהיה
לאור עולם ואלהיה לתפארתה:
17 לא-יבוא עוד שמשך וירקה לא
יאסף פי יהיה והיה-לך לאור עולם
21 צדיקים לעולם יירשו ארץ נצר

v. 18. בנ'א המודך או המודך

13. dW.vE: Bracht. vE.A: zu dir. dW: dir zuge-
führt. vE: die Z., Stichten u. die Besch. dW: Ge-
brachte, Stichte u. Geber allzumal ... den Ruhort meiner
Stäbe. vE: Boden!

14. B: die Kinder derer die dich gebrüht. vE: deiner
Dränger. dW: Schone deiner Bedränger. vE: n. a. Ite
beine Spötter. A: zu den Tritten meiner Stäbe! B:
zu b. Stäbsohlen.

15. Dafür. B.dW: (an)Statt. B: so daß man
durchging. dW: n. R. dich betrat. (vE: an dich
vordurchging?) A: bei dir durchzog.

13 ^{würdet} werden. * Die Herrlichkeit Libanons soll an dich kommen, Tannen, Buchen und Buchsbaum mit einander, zu schmücken den Ort meines Heiligtums, denn ich will die Stätte meiner Füße herrlich machen.

14 Es werden auch gebüdt zu dir kommen, die dich unterdrückt haben, und alle, die dich gelästert haben, werden niedersinken zu deinen Füßen, und werden dich nennen eine Stadt des Herrn, ein Zion des Heiligen in Israel.

15 *Denn darum, daß du bist die Verlassene und Gehaffete gewesen, da niemand ging, will ich dich zur Pracht ewiglich machen, und zur Freude für und

16 für, * daß du sollst Milch von den Heiden saugen, und der Könige Brüste sollen dich säugen, auf daß du erfahrest, daß ich, der Herr, bin dein Heiland, und ich, der Mäch-

17 tige in Jakob, bin dein Erlöser. * Ich will Gold anstatt des Erzes, und Silber anstatt des Eisens bringen, und Erz anstatt des Holzes, und Eisen anstatt der Steine; und will machen, daß deine Vorsteher Friede lehren sollen, und deine Pfleger Gerechtigkeit predigen.

18 Man soll keinen Frevel mehr hören in deinem Lande, noch Schaden oder Verderben in deinen Grenzen, sondern deine Mauern sollen Heil, und deine Thore Lob

19 heißen. * Die Sonne soll nicht mehr des Tages dir scheinen, und der Glanz des Mondes soll dir nicht leuchten, sondern der Herr wird dein ewiges Licht, und dein

20 Gott wird dein Preis sein. * Deine Sonne wird nicht mehr untergehen, noch dein Mond den Schein verlieren, denn der Herr wird dein ewiges Licht sein, und die Tage deines Lebens sollen ein Ende haben.

21 * Und dein Volk sollen eitel Gerechte sein, und werden das Erbreich ewiglich besitzen,

20. A. A: deines Lebens.

16. dW: Bruch. B.dW: (wirßt du) saugen. vE: dich nähren an der Br. dW.vE.A: der Starke Jakobs.

17. will deine Werk. voll fr. machen, u. d. vE. voll Ger. (B: zum fr. u. deine Antreiber zur Ger.) dW: setze zu deiner Obrigkeit Frieden, u. zu deinen Herrschern G. vE: zu deinem Vorgesetzten mache ich den fr. zu deinem Fürsten die G.

18. sollst du ... heißen.

25, 2. vastabuntur. * Gloria Libani ad te 13 veniet, abies et buxus et pinus simul, ad ornandum locum sanctificationis meae, et locum pedum meorum glorificabo.

Et venient ad te curvi filii eorum 14 qui humiliaverunt te, et adorabunt vestigia pedum tuorum omnes qui detrahebant tibi, et vocabunt te civitatem Domini, Sion Sancti Israel.

* Pro eo quod fuisti derelicta et 15 odio habita, et non erat qui per te transiret, ponam te in superbiarum saeculorum, gaudium in generationem et generationem, * et suges lac 16 gentium, et mamilla regum lactaberis, et scies quia ego Dominus salvans te, et redemptor tuus fortis Jacob.

* Pro aere afferam aurum, 17 et pro ferro afferam argentum, et pro lignis aes, et pro lapidibus ferrum; et ponam visitationem tuam pacem, et praepositos tuos justitiam.

Non audietur ultra iniquitas in 18 terra tua, vastitas et contritio in terminis tuis, et occupabit salus muros tuos, et portas tuas laudatio.

* Non erit tibi amplius sol ad lucem 19 dum per diem, nec splendor lunae illuminabit te, sed erit tibi Dominus in lucem sempiternam, et Deus tuus in gloriam tuam. * Non occidet 20 ultra sol tuus, et luna tua non minuetur, quia erit tibi Dominus in lucem sempiternam, et complebuntur dies luctus tui. * Populus autem 21 tuus omnes justus, in perpetuum habedunt terram, germen plantarum.

Non audietur ultra iniquitas in 18 terra tua, vastitas et contritio in terminis tuis, et occupabit salus muros tuos, et portas tuas laudatio.

* Non erit tibi amplius sol ad lucem 19 dum per diem, nec splendor lunae illuminabit te, sed erit tibi Dominus in lucem sempiternam, et Deus tuus in gloriam tuam. * Non occidet 20 ultra sol tuus, et luna tua non minuetur, quia erit tibi Dominus in lucem sempiternam, et complebuntur dies luctus tui. * Populus autem 21 tuus omnes justus, in perpetuum habedunt terram, germen plantarum.

Non audietur ultra iniquitas in 18 terra tua, vastitas et contritio in terminis tuis, et occupabit salus muros tuos, et portas tuas laudatio.

* Non erit tibi amplius sol ad lucem 19 dum per diem, nec splendor lunae illuminabit te, sed erit tibi Dominus in lucem sempiternam, et Deus tuus in gloriam tuam. * Non occidet 20 ultra sol tuus, et luna tua non minuetur, quia erit tibi Dominus in lucem sempiternam, et complebuntur dies luctus tui. * Populus autem 21 tuus omnes justus, in perpetuum habedunt terram, germen plantarum.

15. S: in generatione.

19. B: Du wirst u. mehr die Sonne haben zum Licht des Tages, u. der Mond wird dir u. zum Glanz leuchten. dW: Nicht dienest dir fürder d. S. zum täglichen L., noch zum Scheine ... B.vE.dW: dir zum ew. L. werden (dienen).

20. B: Mond weggenommen werden. A: abnehmen. dW: verbunkelt sich nicht. vE: verbirgt. dW.A: deiner Trauer. B.vE: Trauertage. dW: vorüber sind ...!

LX.

Dicitur etiam nuntiatio salutis.

σουσιν τὴν γῆν, φυλάσσων τὸ φύτευμα, ἔργα χειρῶν αὐτοῦ εἰς δόξαν. 22 Ὁ ὀλιγοστός ἔσται εἰς χιλιάδας, καὶ ὁ ἐλάχιστος εἰς ἔθνος μέγα· ἐγὼ κύριος κατὰ καιρὸν συνάξω αὐτούς.

LXI. Πνεῦμα κυρίου ἐπ' ἐμέ, οὐ εἶπεν ἐχρισέν με κύριος. Εὐαγγελισασθαι πτωχοῖς ἀπέσταλκέν με, ἰάσασθαι τοὺς συντετριμμένους τῇ καρδίᾳ, κηρύξαι αἰγμάλωτοις ἀφροσύναν καὶ τυφλοῖς ἀνάβλεψιν, ² καλέσαι ἐνιαντὸν κυρίον δεκτὸν καὶ ἡμέραν ἀνταποδόσεως τῷ θεῷ ἡμῶν, παρακαλέσαι πάντας τοὺς πενθοῦντας, ³ δοθῆναι τοῖς πενθοῦσιν Σιών αὐτοῖς· δόξαν ἀντὶ σποδοῦ, ἄλειμμα εὐφροσύνης τοῖς πενθοῦσιν, καταστολὴν δόξης ἀντὶ πνεύματος ἀκηδίας· καὶ κληθήσονται γενεαὶ δικαιοσύνης, φύτευμα κυρίου εἰς δόξαν.

⁴ Καὶ οἰκοδομήσουσιν ἐρήμους αἰωνίας, ἐξηρημαμέναι· προτέρας ἐξασπότησουσιν, καὶ καινισθῶσι πόλεις ἐρήμους ἐξηρημαμένας εἰς γενεάς.

⁵ Καὶ ἤξουσιν ἄλλογενεῖς ποιμαίνοντες τὰ πρόβατά σου, καὶ ἄλλοφυλοι ἀροτῆρες καὶ ἀμπελουργοὶ ὑμῶν. ⁶ Τμῆς δὲ ἱερεῖς κυρίου κληθήσονται, καὶ Λειτουργοὶ θεοῦ ἡμῶν ῥηθήσονται ὑμῖν· ἰσχυρὸν ἔθνος κατέδεσθε, καὶ ἐν τῷ πλούτῳ αὐτῶν θανασθήσονται.

⁷ Ἀντὶ τῆς αἰσχύνῃς ὑμῶν διπλᾶς καὶ ἐντροπῆς ἀγαλλιάσονται μερὶς αὐτῶν· οὕτως ἐκ δευτέρας κληρονομήσουσιν τὴν γῆν, καὶ εὐφροσύνη αἰώνιος ὑπὲρ κεφαλῆς αὐτῶν. ⁸ Ἐγὼ γὰρ εἰμι κύριος ὁ ἀγαπῶν δικαιοσύνην καὶ μισῶν ἀρπάγματα ἐξ ἀδικίας· καὶ δώσω τὸν μόχθον αὐτῶν δικαίους, καὶ διαθήκην αἰώ-

21. X (pro autē): μσ.

1. A¹B* κύριος (A²X†). B: τὴν καρδίαν. 2. F† καὶ (a. καλ.). X (pro κυρία): τῷ κυρίῳ. A¹B* τῷ θεῷ ἡμ. (A²X†). 3. A²† (p. Σ.) δέναι. A¹FX* αὐτοῖς (A²B†). EFx: κατὰ στολήν. 4. B: ἐξηρημαμένας (bis). A²: προτέρας (B: πρότερον). X: ἀνακαινίσαν. A²† (in f.) καὶ γενεάς (X: ἀπὸ γενεᾶς καὶ γενεᾶς). 5. A¹B* ὑμῶν (A²X†). 6. B* (pr.) καὶ (A² uncis). A¹B* ἡμῶν ῥηθ. ὑμῖν (A²F†; E: ἡμῶν δ. ἡμῖν; X: ὑμῶν δ. ὑμῖν). A¹: ἐπὶ τ. (ἐν τ. A²B). 7. A¹B* Ἀντὶ—μερ. αὐτῶν (A²†; X: ... τῆς διπλῆς καὶ ἀντὶ τῆς ἐντρο. ἀγ. ἡ μερὶς αὐτῶν). X: διὰ τοῦτο τὴν γῆν αὐτῶν ἐκ δευτέρου κληρονομήσουσιν. 8. EFx: ἀρπάγματα.

21. dW: ein Sprößling von mir gepflanzt. vE: der Zweig ... dW.A: um mich zu verherrlichen. B: mich damit zu zieren.

22. B.dW: Der Kleinste wird zu Tausend. (vE: So klein es jetzt auch ist, so soll ... so [schwach] ... zum starken Volke werden.)

22 מִשְׁעָרַי מִשְׁעָה יְדִי לְהַתְּפָאֵר: הַקֶּטַן יִהְיֶה לְאַלְפָּה וְהַדְּבָרִי לְגוֹי עַצוֹם אֲנִי יִהְיֶה בְּעֵתָהּ אֲחִישָׁנָה: .

LXI. רִיחַ אֲדֹנָי יִהְיֶה עָלַי וְעַן מִשְׁחָה יִהְיֶה אֲתִי לְבָשָׁר עֲנִיִּים פְּלֹחֵנִי לְחֻכָּשׁ לְנַשְׁבְּרֵי־לֵב לְקָרָא לְשִׁכְוִיִּם 2 דְּדוֹר וּלְאַסוּרִים פֶּסַח־קוֹחַ: לְקָרָא שְׁנַת־רִצּוֹן לַיהוָה וַיּוֹם נָקָם לְאַלְתֵּינוּ 3 לְנַחֵם כָּל־אֲבָלִים: לְשׁוֹם. לְאַבְלֵי צִיּוֹן לְתַתֹּת לָהֶם פֶּאֶר תַּחַת אֲפֶר שָׁמָן שִׁשׁוֹן תַּחַת אֲבָל מִשְׁחָה תִּהְיֶה תַּחַת רִיחַ כִּתֵּה וְקָרָא לָהֶם אֲיָלֵי הַצֶּדֶק מִשְׁעַ יִהְיֶה לְהַתְּפָאֵר:

4 וּבְנֵי חֲרֻכּוֹת עוֹלָם שְׁמֵמוֹת רֵאשִׁינִים יִקְוֲמוּ וְחִדְשׁוּ עָרֵי חָרֵב שְׁמֵמוֹת ח דוֹר דְּדוֹר: וְעַמֵּדוֹ זָרִים וְרָצוּ צִאֲנֵכֶם 6 וּבְנֵי נָזֵר אֲפָרִיכֶם וְלִרְמִיכֶם: וְאַתֶּם כִּתְּנֵי יִהְיֶה תִּקְרָאוּ מִשְׁרָתִי אֶל־הֵינוּ יֹאמֶר לָכֶם חֵיל גּוֹיִם תֹּאכְלוּ וּבִכְבוֹדֵם תִּתִּיפוּ:

7 תַּחַת בְּשִׁתְּכֶם מִשְׁחָה וּכְלֻמָּה יִרְפוּ חֲלָקֶם לָכֵן בְּאַרְצֶם מִשְׁנָה יִרְשׁוּ 8 שְׁמֵחַת עוֹלָם תִּהְיֶה לָהֶם: כִּי אֲנִי יִהְיֶה אֲתֵב מִשְׁפָּט שְׁנָא גְזֹל בְּעוֹלָה וְנִתְּתִי סֶעֱלֶתָם בְּאַמֹּת וּבְרִית עוֹלָם

v. 21. מִשְׁעַר כ' v. 22. כִּתְּנֵי

1. dW: ruht auf mir, denn mich salbte. A: denn der Herr hat mich gesalbet. vE: weilt mich. B.A: den Sanftmütigen? vE: Gedrückten. B.dW: gute (frohe) Botschaft zu bringen. vE: Großes zu verkünden ... wundte Herzen. dW: zu heilen die Herz-Werwunden. A: die zerkränkten Herzen sind. B: Zerbrochenen im Herzen. B.dW: (eine) Freiheit (anzurufen). vE: die Fr. kund zu machen. A: Erlösung. (dW: den Erseffelten Doffnung des Kerkers? vE: Entlassung aus dem Gefängnis?) B: ein ganz klar Gessicht? A: den Verschlossenen Gröffnung.

2. B: anzurufen ein angenehmes S. dW.vE: Gna: denjahr. A: das Jahr der Verjöffnung.

3. u. Verleider. dW: zu geben ... ihnen zu schen-

als die der Zweig meiner Pflanzung und ein Werk meiner Hände sind, zum Preise.
 22 * Aus dem Kleinsten sollen tausend werden, und aus dem Geringsten ein mächtiges Volk; ich, der Herr, will solches zu seiner Zeit eilend ausrichten.

LXI. Der Geist des Herrn Herr ist über mir, darum hat mich der Herr gesalbet. Er hat mich gesandt, den Elenden zu predigen, die zerbrochenen Herzen zu verbinden, zu predigen den Gefangenen eine Erledigung, den Gebundenen eine Öffnung;
 2 * zu predigen ein gnädiges Jahr des Herrn, und einen Tag der Rache unseres Gottes; zu
 3 trösten alle Traurigen, * zu schaffen den Traurigen zu Zion, daß ihnen Schmutz für Asche und Freudenöl für Traurigkeit und schöne Kleider für einen betrübten Geist gegeben werden, daß sie genannt werden Bäume der Gerechtigkeit, Pflanzen des Herrn zum Preise.

4 Sie werden die alten Wüstungen bauen, und was vor Zeiten zerstört ist, aufbringen; sie werden die verwüsteten Städte, so für und für zerstört gelegen sind, verneuen.
 5 * Fremde werden stehen und eure Heerde weiden, und Ausländer werden eure Ackerleute und Weingärtner sein. * Ihr aber sollt Priester des Herrn heißen, und man wird euch Diener unseres Gottes nennen, und werdet der Heiden Güter essen und über ihrer Herrlichkeit euch rühmen.

7 Für eure Schmach soll Zwiefältiges kommen, und für die Schande sollen sie fröhlich sein auf ihren Aedern; denn sie sollen Zwiefältiges besitzen in ihrem Lande,
 8 sie sollen ewige Freude haben. * Denn ich bin der Herr, der das Recht liebet, und hasse räuberische Brandopfer, und will schaffen, daß ihre Arbeit soll gewiß sein, und einen ewigen Bund will ich mit ihnen

^{61, 2, 52, 1} tionis meae, opus manus meae ad glorificandum. * Minimus erit in 22 mille, et parvulus in gentem fortissimam; ego Dominus in tempore ejus subito faciam istud.

^{48, 16} Spiritus Domini super me, **LXI.**
^{11, 3} eo quod unxerit Dominus me. Ad
^{48, 16} annuncianum mansuetis misit me,
^{30, 56} ut mederer contritis corde, et prae-
^{Ps. 147, 3} dicarem captivis indulgentiam et
^{48, 16} clausis apertionem; * ut praedicarem 2
^{48, 16} annum placabilem Domino, et diem
^{48, 16} ultionis Deo nostro; ut consolarer
^{48, 16} omnes lugentes, * ut ponerem lu- 3
^{51, 2} gentibus Sion, et darem eis coronam
^{Ps. 44, 9} pro cinere, oleum gaudii pro luctu,
^{Zach. 3, 4} pallium laudis pro spiritu moeroris;
^{48, 16} et vocabuntur in ea fortes iustitiae,
^{48, 16} plantatio Domini ad glorificandum.

Et aedificabunt deserta a saeculo, et ruinas antiquas erigent, et instaurabunt civitates desertas, dissipatas in generationem et generationem.
 60, 10. * Et stabunt alieni et pascent pecora vestra, et filii peregrinorum agricolae et vinitores vestri erunt.
 64, 21. * Vos autem Sacerdotes Domini vocabimini; Ministri Dei nostri! dicetur vobis; fortitudinem gentium comedetis, et in gloria earum superbiatis.

Pro confusione vestra duplici et 7 rubore laudabunt partem suam; propter hoc in terra sua duplicia possidebunt, laetitia sempiterna erit eis, * quia ego Dominus diligens 8 judicium et odio habens rapinam in holocausto; et dabo opus eorum in veritate, et foedus perpetuum

1. 8. Dominus. 3. 8. Et pon. fortitudinem lug. Sion, ut d. 4. 8. in generatione. 7. 8. partem eorum. 8. Al. * (pr.) et.

ten Tag statt Schmutz! A: eine Krone. B: ein löblich Kleid? A: Felsengewand. dW: Prachtsgewand. B.dW: statt verzagten Geistes. A: Beträubnis des Geistes. vE: ein Festkleid statt d. Trübkaus. dW: gesegnete Leinwand! vE: achte!!

4. aufstehen. dW: Sie b. die Verwüstungen der Vergangenheit, die Trümmern der Vorzeit richten sie auf, u. em. vE: uralten Trümmer, alten Verwüstungen.

5. dW: Ackerer. vE: Feldbauer. dW.vE.A: u. Binger.

6. in ihrer Person.

7. festbl. sein in ihrem Theil. B: Für eure zwiefältige Schmach, u. da sie über die Schande als über ihr Theil gefrohloset, darnum werden sie ... dW: wird euch doppelter Lohn ... jubeln in ihrem Erbtheil? vE: dopp. Erbs. ... in euren Erblande?

8. daß ihr Lohn. B: das Geraube im Br. (A: den Raub [auch] im ...?) dW.vE: (den) Raub u. Unge- rechtigkeit. B: ihnen in der Wahrheit ihren Arbeits- lohn geben. dW: Lohn mit Treue. vE: treu.

LXI.

Salutis iterata promissio.

νιον διαθήσομαι αὐτοῖς. ⁹ Καὶ γνωσθήσεται ἐν τοῖς ἔθνεσιν τὸ σπέρμα αὐτῶν, καὶ τὰ ἔκγονα αὐτῶν ἐν μέσῳ τῶν λαῶν· πᾶς ὁ ὀρώων αὐτοὺς ἐπιγνώσεται αὐτούς, ὅτι οὗτοί εἰσιν σπέρμα ἡυλόγημένον ὑπὸ Θεοῦ, ¹⁰ καὶ ἐν εὐφροσύνῃ εὐφρανθήσονται ἐπὶ κύριον.

Ἀγαλλιάσθω ἡ ψυχὴ μου ἐπὶ τῷ κυρίῳ· ἐπέδυσεν γὰρ με ἱμάτιον σωτηρίου καὶ χιτῶνα εὐφροσύνης, ὡς νυμφίῳ περιέθηκεν μοι μίτραν, καὶ ὡς νύμφῃν κατεκόσμησέν με κόσμῳ. ¹¹ Καὶ ὡς γῇ αὐξήσουα τὸ ἀνθος αὐτῆς, καὶ ὡς κῆπος τὰ σπέρματα αὐτοῦ ἀνατέλλει, οὕτως ἀνατελεῖ κύριος κύριος δικαιοσύνην καὶ ἀγαλλίαμα ἐναντίον πάντων τῶν ἐθνῶν.

LXII. Διὰ Σιών οὐ σιωπήσομαι, καὶ διὰ Ἱερουσαλὴμ οὐκ ἀνήσω, ἕως ἂν ἐξέλθῃ ὡς φῶς δικαιοσύνη αὐτῆς, τὸ δὲ σωτήριόν μου ὡς λαμπὰς καυθήσεται. ² Καὶ ὄψονται ἔθνη δικαιοσύνην σου, καὶ πάντες βασιλεῖς τῇν δόξαν σου· καὶ καλέσει σε τὸ ὄνομά σου τὸ καιρὸν ὃ ὁ κύριος ὀνομάσει αὐτό. ³ Καὶ ἔσθι στέφανος κάλλους ἐν χειρὶ κυρίου, καὶ διάδημα βασιλείας ἐν χειρὶ Θεοῦ σου. ⁴ Καὶ οὐκέτι κληθήσεται καταλαλεμένη, καὶ ἡ γῇ σου οὐ κληθήσεται ἔτι ἔρημος· σοὶ γὰρ κληθήσεται Θέλημα ἑμὸν, καὶ τῇ γῇ σου Οἰκουμένη, ὅτι εὐδόκησεν κύριος ἐν σοί, καὶ ἡ γῇ σου συνοικηθήσεται. ⁵ Καὶ ὡς συνοικῶν ντανίσκος παρθένῳ, οὕτως κατοικήσουσιν οἱ υἱοὶ σου μετὰ σοῦ· καὶ ἔσται ὃν τρόπον εὐφρανθήσεται νυμφίος ἐπὶ νύμφῃ, οὕτως εὐφρανθήσεται κύριος ἐπὶ σοί.

⁶ Καὶ ἐπὶ τῶν τευχῶν σου, Ἱερουσαλὴμ, κατέστησα φύλακας ὅλην τὴν ἡμέραν καὶ ὅλην τὴν νύκτα, οἱ διὰ τείλους οὐ σιωπήσουσιν

9. A¹X* ἐν μ. τῶν λ. (A²B†). F* δ.

10. B* ἐν. X† (p. γιτ. εὐφρ.) περιέβαλιν με.

11. A¹B: γῇν αὐξήσαν (γῇ αὐξ. A²X). A¹X: κῆπον (κῆπος A²BX). A¹B* ἀνατέλλει (A²X†; F: ἐκ-βλαστάνει; A1: ἐμφύει). A¹FX* (alt.) κύρ. (A²B†).

1. A¹EFX: δικ. μου (δ. αὐτῆς A²B). X: καὶ τὸ σω. με (A1: τὸ δὲ σωτ. αὐτῆς; F: δὲ σωτήρ ἐμὸς).

2. X: ὄψεται τὰ. A¹B* πάντες (A²FX†). B* (ult.) σ. F: δὲ τὸ στόμα κυρὸς ἐν.

4. X: ἐγκαταλεί. ... οὐκέτι κληθ. (A¹FX* ἔτι; A²B†). EFX: καὶ ἡ γῇ σε. A¹X* ὅτι-δν. (A²BEF X†; EX: εὐδόκησες; B: συνοικισθήσεται, FX: οἰκη-θήσεται).

5. B* μετὰ σὺ.

6. B: τευχῶν.

9. אַכְרֹות לָהֶם: וְנֹדַע בְּגוֹיִם זָרָם וְאַצְאִיהֶם בְּתוֹךְ הָעַמִּים כְּלִיאִיהֶם וַיְבִירוּם כִּי הֵם זָרַע בְּרָךְ יְהוָה:

10. שָׂשׂוֹן אֲשִׁישׁ בִּיהוָה תִּגְלַל נַפְשִׁי בְּאַלְתִּי כִּי תִלְבִּישֵׁנִי בְּגָדֵי-יָשָׁע מֵעִל צִדְקָה יַעֲטֵנִי כְּחֹתֶן וְכֶתֶן פֶּאֶר וְכִפְלָה תַעֲנֶה כְלִיָּה: כִּי כְאֶרֶץ וְצִיא צִמְחָהּ וְגִבְעָה זִרְעֶיהָ תַצְמִיחַ כֶּן: אֶלְנִי יְהוָה יַצְמִיחַ צִדְקָה וְתִהְיֶה נֹגֵד כְּלִי-הַגּוֹיִם:

LXII. לִמְעַן צִיּוֹן לֹא אֶחְשֶׂה וּלְמַעַן יְרוּשָׁלַם לֹא אֶפְקֹם עַד-יָצֵא כְלָגָה 2 צִדְקָה וַיְשׁוּעָתָה כְּלָסִיד יִבְכֶּר: וְרָאָו גוֹיִם צִדְקָהּ וְכָל-מַלְכִים כְּבוֹדָהּ וְקָרָא לָהּ שֵׁם חֵדָשׁ אֲשֶׁר שִׁי יְהוָה יִקְרְבֶּהּ: 3 וְהָיִיתָ עֲסֵרֶת תַּסְאֶרֶת בְּיַד-יְהוָה 4 וְצִנּוֹת מְלוּכָה בְּכַף-אֶלְתֵּיהָ: לֹא-יֵאמֹר לָהּ עוֹד עֲזוּבָהּ וּלְאַרְצָהּ לֹא-יֵאמֹר עוֹד שְׁמֶמֶת כִּי לָהּ יִקְרָא חֶסֶד-אֲבִי-כָהּ וּלְאַרְצָהּ בְּעוֹלָה בִּי-חֶסֶץ 6 יְהוָה בָּהּ וְאַרְצָהּ תִּבְעַל: בִּי-יִבְעַל בְּחֵיר בְּתוֹלָה יִבְעַלְהָ בְּנִיָּה וּמִשׁוֹשׁ חֶתֶן עַל-כִּפְלָה יִשְׁאֵשׁ עָלֶיהָ אֶלְתֵּיהָ: 8 עַל-חֹמְתֶיהָ יְרוּשָׁלַם תִּפְקְדֶתִי שְׂמָרִים כְּלִי-הַיּוֹם וְכָל-תִּפְלִיכָה תִּמְדִּי לֹא יִחַשּׁוּ הַמַּזְכִּירִים אֶת-יְהוָה אֶל-

v. 10. חֶסֶד וְחֶסֶד צִנּוֹת

v. 8. כ' וְצִנּוֹת

9. soU sie erkennen. dW.vE: es wird berührt (sein)? B: bekannt werden.

10. Schmach sich zieret ... pranget. dW: Grenzen will ich mich. B: will ganz freudig sein. (dW: des Segens Mantel??) A: wie ein Br. mit der Krone geziert ... geschmückt wird. vE: sich mit dem Schmach schmückt ... ziert. dW: den prächtigen Kopfschmuck ... anlegt. B: der einen priesterlichen Schmach angelegt.

11. die Erde ihr Gewächs hervorbringt, u. der Garten sein Gefäch wachen läßt ... der Herr ... wachsen lassen. dW: ihre Sprossen hervorbringt ... Sämlinge sprossen läßt.

9 machen. * Und man soll ihren Samen kennen unter den Heiden, und ihre Nachkommen unter den Wölfen, daß, wer sie sehen wird, soll sie kennen, daß sie ein Same sind gesegnet vom Herrn.

10 Ich freue mich im Herrn, und meine Seele ist fröhlich in meinem Gott, denn er hat mich angezogen mit Kleidern des Heils, und mit dem Rock der Gerechtigkeit gekleidet wie einen Bräutigam, mit priesterlichem Schmuck gezieret, und wie eine Braut in ihrem Geschmeide verdet. * Denn gleichwie Gewächs aus der Erde wächst und Same im Garten aufgeht, also wird Gerechtigkeit und Lob vor allen Heiden ausgehen aus dem Herrn Herrn.

LXII. Um Zion willen so will ich nicht schweigen, und um Jerusalem willen so will ich nicht inne halten, bis daß ihre Gerechtigkeit aufgehe wie ein Glanz, und 2 ihr Heil entbrenne wie eine Fackel, * daß die Heiden sehen deine Gerechtigkeit, und alle Könige deine Herrlichkeit; und du sollst mit einem neuen Namen genannt werden, 3 welchen der Herr Mund nennen wird. * Und du wirst sein eine schöne Krone in der Hand des Herrn, und ein königlicher Hut in der 4 Hand deines Gottes. * Man soll dich nicht mehr die Verlassene, noch dein Land eine Wüstung heißen, sondern du sollst Meine Lust an ihr, und dein Land Lieber Buhle heißen; denn der Herr hat Lust an dir, und dein Land hat einen lieben Buh- 5 len. * Denn wie ein lieber Buhle einen Buhlen lieb hat, so werden dich deine Kinder lieb haben; und wie sich ein Bräutigam freut über der Braut, so wird sich dein Gott über dir freuen.

6 O Jerusalem, ich will Wächter auf deine Mauern bestellen, die den ganzen Tag und die ganze Nacht nimmer still schweigen sollen,

10. A.A.: sich geberdet. A.A.: welche ihr Geschm. anhänget!

5. A.A.: über die Braut ... über dich.

1. vE: wie ein Lichtstrahl. dW: Sonnenlanz. B: wie eine Fackel die da brennet. dW: brennende.

2. antworten wird. B: ausdrücklich nennen. dW: vE: bestimmen?

3. B: herrliche. dW.A: herrliche. vE: prächtige. dW: königl. Kopfbund. A: Stirnband. vE: Reichthum!

seriam eis. * Et scient in gentibus 9 semen eorum, et germen eorum in medio populorum; omnes, qui viderint eos, cognoscent illos, quia isti sunt semen cui benedixit Dominus.

L. 1, 57. Gaudens gaudebo in Domino, et 10 exultabit anima mea in Deo meo, quia induit me vestimentis salutis, et indumento justitiae circumdedit me, quasi sponsum decoratum

Ps. 132, 9. Zeph. 3, 5.

corona, et quasi sponsam ornatam monilibus suis. * Sicut enim terra 11 profert germen suum et sicut hortus semen suum germinat, sic Dominus Deus germinabit justitiam et laudem coram universis gentibus.

45, 5, 62, 7. Zeph. 3, 30.

LXIII. Propter Sion non tacebo, et

propter Jerusalem non quiescam, donec egrediatur ut splendor justus ejus, et salvator ejus ut lampas accendatur. * Et videbunt gentes 2 justum tuum, et cuncti reges inclytum tuum; et vocabitur tibi nomen novum quod os Domini nominabit.

65, 15. Ap. 2, 17.

8. * Et eris corona gloriae in manu 3 Domini, et diadema regni in manu Dei tui. * Non vocaberis ultra dere-

60, 15.

4 licta, et terra tua non vocabitur amplius desolata, sed vocaberis Voluntas mea in ea, et terra tua Inhabitata, quia complacuit Domino in te, et terra tua inhabitabitur. * Ha- 5 bitabit enim juvenis cum virgine, et habitabunt in te filii tui; et gaudebit sponsus super sponsam, et gaudebit super te Deus tuus.

Ps. 132, 14. 16, 5.

Isa. 3, 19.

64, 5. Zeph. 3, 17.

Super muros tuos, Jerusalem, 6 constitui custodes; tota die et tota nocte in perpetuum non tacebunt.

32, 2.

2. S: nominavit.

4. A.: inhabitabitur (pro Inhabitata).

4. liebe-Buhle. B: die Geheiligte ... wird geheiligt werden. dW.vE: Vermählte.

5. ein Jüngling um eine Jungfrau buhlet ... um dich d. Kinder buhlen.

6. B.A: habe bestellt.

LXII.

Victoria cum turculari.

μυμησόμενοι κυρίον. ⁷ Οὐκ ἔστιν γὰρ ὑμῖν ὁμοιος· ἐὰν διαρθώσῃ καὶ ποιήσῃ Ἱερουσαλὴμ ἀγαναγμα ἐπὶ τῆς γῆς. ⁸ Ὁμοιωσεν κύριος κατὰ τῆς δεξιᾶς αὐτοῦ καὶ κατὰ τῆς ἰσχύος τοῦ βραχίοντος αὐτοῦ· Εἰ ἔτι δώσω τὸν σῖτόν σου καὶ τὰ βρώματά σου τοῖς ἐχθροῖς σου, καὶ εἰ ἔτι πλοῦται νοῖοι ἀλλότριον τὸν οἶνόν σου, ἐφ' ᾧ ἐμόχθησας, ⁹ ἀλλ' ἢ οἱ συνάγοντες φάγονται αὐτὰ καὶ αἰνέσουσιν κύριον, καὶ οἱ συνάγοντες πλοῦται αὐτὰ ἐν ταῖς ἐπαύλεσιν ταῖς ἁγίαις μου.

¹⁰ Πορεύεσθε, περιέλθετε διὰ τῶν πυλῶν μου καὶ ὁδοποιήσατε τῷ λαῷ μου· σκευάσατε τὴν ὁδὸν καὶ ὁδοποιήσατε, καὶ τοὺς λίθους τοὺς ἐκ τῆς ὁδοῦ διαβήματα· ἐξάρατε σύσσημον εἰς τὰ ἔθνη. ¹¹ Ἰδοὺ γὰρ κύριος ἐποίησεν ἀκουστόν ὅσος ἐσχατοῦ τῆς γῆς, εἰπατε τῇ θυγατρὶ Σιών· Ἰδοὺ σοὶ ὁ σωτὴρ παραγίνεται, ἔχων τὸν ἑαυτοῦ μισθὸν μετ' αὐτοῦ, καὶ τὸ ἔργον αὐτοῦ πρὸ προσώπου αὐτοῦ. ¹² Καὶ καλέσει αὐτὸν λαὸν ἅγιον λελυτρωμένον ὑπὸ κυρίου, οὗ δὲ κληθήσῃ ἐπιζητουμένη πόλις καὶ οὐκ ἐγκαταλειμμένη.

LXIII. Τίς οὗτος ὁ παραγινόμενος ἐξ Ἐδὼμ, ἐρύθημα ἱματίων ἐκ Βοσὸρ; οὗτος ὥραιος ἐν στολῇ αὐτοῦ, βίβη μετὰ ἰσχύος; Ἐγὼ, διαλέγομαι δικαιοσύνην καὶ κρῖναι σωτηρίαν. ² Διὰ τί σου ἐρύθη τὰ ἱμάτια, καὶ τὰ ἐνδύματά σου ὡς ἀπὸ πατητοῦ ληνοῦ; ³ Πλήρης καταπεπατημένης, καὶ τῶν ἐθνῶν οὐκ ἔστιν ἅρμα μετ' ἑμοῦ· καὶ κατεπάτησα αὐτοὺς ἐν θυμῷ μου, καὶ κατέθλασα αὐτοὺς ὡς γῆν, καὶ κατήγαγον τὸ αἷμα αὐτῶν εἰς γῆν, καὶ πάντα τὰ ἐνδύματά μου ἐμόλυννα. ⁴ Ἡμέρα γὰρ ἀνταποδόσεως ἐπὶ ἤλθεν αὐτοῖς, καὶ ἐτιαν-

7. EFX: Ἱερ., καὶ ποιήσ. (F: ποιήσεις). B: γανυρίαμα. 8. A¹B: δόξης (δεξιᾶς A²EF). EX: Καὶ εἰ ἐτι δ. A¹* (alt.) εἰ (A²B†). 9. B: ἀλλ' οἱ συναγαγόντες ... συναγαγόντες. EX: φάγονται... πίνοντες. EFX† (a. κύρ.) τὸν. A¹X: τ. ἀγ. σε (τ. ἀγ. μου A²B; X: με τ. ἀγ.). 10. A¹B* περιέλθ. et σκευάσ. - ὁδοπ. (A²†; X: περιέλθ. δ. τ. π. μου, σκευάσατε τὴν ὁδ. καὶ ὁδοποιήσατε, ὁδοποιήσατε τῷ λ. μου). B* (alt.) τὸς. 11. B: ὁ σωτὴρ σοὶ (X: σε) παραγίγεται. A¹B* μετ' αὐτῶ (A²FX†). A¹FX* (sq.) αὐτῶ (A²B†).

1. B: παραγινόμενος. A¹: Ἐδὼμ, ἐρύθημα (A²B). A²: ἱματίων. F: Βοσὸρ (Al. al.). B: ἔτιος ὥρ. A¹B* αὐτῶ (A²FX†). X† πολ- λῆς (p. ισχ.). 2. EFX: Πλήρης. X† (p. καταπ.) ληνὸν ἐπάτησα μονότατος et (a. θυμ.) τῷ. A¹FX* (pr.) μου (A²B†). A²X (pro ὡς γῆν): ἐν (X† τῇ) ὁργῇ μου. EX† (p. κατήγ.) αὐτῶς. X† (p. εἰς γ.) καὶ ἐρύθη-

7. ἡμι לכם: ואל-תתנו דמי לך עד יכונן ועדישים את-ירושלם תהלה 8. בארץ: נשבע יהוה כימינו ובחרוע 9. אס-אתן את-דגנה עוד מאכל לאיכיה ואם-ישתפו כני-נכר תירושך 10. אשר יבעת בו: כי מאספיו ואכלהו 11. והקלו את-יהוה ומקבציו ושתהו בחרות קדשי:

1. עברו עברו בשערים פנו הרה העם סלו סלו המסלה סכלו מאכן 11. הרימו נס על-העמים: הנה יהוה השמיל אל-קצה הארץ אמרו לבת-ציון הנה ישעה בא הנה שברו אתו 12. וסעלתו לסניו: וקראי להם עם הקדש באיני יהוה ולך יקרא דרושה עיר לא נעזבה:

LXIII. מי-יהו. בא מאדום חמוץ בגדים מבצרה זה הדור בלבושו צעה ברכ פתו אני מדבר בצדקה 2. רב להושיע: מדוע אדם ללבושה 3. ובגדיה בדרה בגת: פורה. ודרכתי לבדי ומעמים איך-איש אתי ואדרכם באפי וארמסם בחרתי ויו נצחם על-בגדי וכל-מלבושי אנאכלתי: 4. כי יום נקם בלבי ושתת באיני באה:

v. 2. ב"ס' ב' ב'

6. Die ihr des G. gedenket, laßt bei euch E. Gedw. sein. B.vE: die ihr den G. erinnert.

7. und gebet ihm keine Ruhe, bis daß er ... habe. dW.vE.A: laßt. vE: zum Stolz der Erde?

8. dW.vE: Storn. dW.A: um den du dich gemühet. vE: worauf du viele Mühe gewandt.

10. dW: Stehet in die Thore? A: Herausdurch...! B: säubert sie von den Steinen.

τίσθη τῷ κατανημάτι αὐτῶν τὰ ἱμάτιά μου. A¹B* καὶ π. τὰ-ἴν. (A²X†; F: καὶ πάντα τὰ ἱμάτιά μου ἐμίανα). 4. X: ῥέθεν.

die des Herrn gedenken sollen, auf daß
7 bei euch kein Schweigen sei, *und ihr
von ihm nicht schweiget, bis daß Je-
rusalem gefertiget und gesetzt werde zum
8 Lobe auf Erden. *Der Herr hat ge-
schworen bei seiner Rechten und bei
dem Arm seiner Macht: Ich will dein
Getreide nicht mehr deinen Feinden zu
essen geben, noch deinen Rost, daran du
gearbeitet hast, die Fremden trinken lassen;
9 *sondern die, so es einsammeln, sollen es
auch essen und den Herrn rühmen, und die
ihn einbringen, sollen ihn trinken in den
Vorhöfen meines Heiligthums.

10 Gehet hin, gehet hin durch die Thore,
bereitet dem Volk den Weg; machet Bahn,
machet Bahn, räumt die Steine auf,
werfet ein Panier auf über die Völker!

11 *Siehe, der Herr läßt sich hören bis
an der Welt Ende, saget der Tochter
Zion: Siehe, dein Heil kommt; siehe, sein
Lohn ist bei ihm, und seine Vergeltung ist

12 vor ihm. *Man wird sie nennen das
heilige Volk, die Erbsenen des Herrn, und
dich wird man heißen die besuchte und
unverlassene Stadt.

LXIII. Wer ist der, so von Edom kommt,
mit rothlichen Kleidern von Baza? der
so geschmückt ist in seinen Kleidern, und
einher tritt in seiner großen Kraft? Ich
bina, der Gerechtigkeit lehret und ein
2 Reisser bin zu helfen. *Warum ist denn
dein Gewand so rothfarb, und dein Kleid
3 wie eines Keltertreters? *Ich trete die
Kelter allein, und ist niemand unter den
Völkern mit mir; ich habe sie gekeltert in
meinem Born, und zertreten in meinem
Grimm, daher ist ihr Vermögen auf
meine Kleider gesprüht, und ich habe all
4 mein Gewand besudelt. *Denn ich habe
einen Tag der Rache mir vorgenommen, das
Jahr, die Meinen zu erlösen, ist gekommen.

Qui reminiscimini Domini, ne tacea-
tis *et ne detis silentium ei, donec 7
stabiliet et donec ponat Jerusalem
61,11. laudem in terra. *Juravit Dominus 8
5,40. in dextera et in brachio fortitudinis
65,21a. suae: Si dederō triticum tuum ultra
Jud. 6,3. cibum inimicis tuis, et si biberint
filii alieni vinum tuum in quo labo-
rasti! *Quia qui congregant illud, 9
Da. 14,20. qui comportant illud, bibent in atriis
sanctis meis.

Transite, transite per portas, 10
57,14. praeparate viam populo; planum
Ps. 65,5. facite iter, eligite lapides et elevate
49,22. signum ad populos! *Ecce Domi-
nus auditum fecit in extremis terrae,
Mt. 21,5. dicite filiae Sion: Ecce Salvator
Matth. 9,3. tuus venit, ecce merces ejus cum
40,10. eo, et opus ejus coram illo. *Et 12
Ap. 22,12. vocabunt eos: Populus sanctus, re-
De. 7,27. dempti a Domino; tu autem voca-
beris quaesita civitas et non dere-
35,10. licta.

Quis est iste, qui venit **LXIII.**
34,6. Jer. de Edom, tinctis vestibus de Bosra?
45,13. iste formosus in stola sua, gradiens
in multitudine fortitudinis suae?
45,19a. Ego, qui loquor justitiam et propu-
gnator sum ad salvandum. *Quare 2
Jer. 25,30. ergo rubrum est indumentum tuum,
Ap. 19,13. et vestimenta tua sicut calcantium
15,14,19. in torculari? *Torcular calcavi so-
39,16. lus, et de gentibus non est vir me-
cum; calcavi eos in furore meo, et
Th. 1,16. conculcavi eos in ira mea, et asper-
Ap. 14,20. savi sunt sanguis eorum super vesti-
menta mea, et omnia indumenta mea
61,2. inquinavi. *Dies enim ultionis in corde 4
24,8.13,9. meo, annus redemptionis meae venit.
Jer. 51,6.

4. S. annus retributionis.

11. B: läßt es hören. vE: dies verkünden. dW: ver-
kundet.

12. die besuchte u. die unverl. St. dW.vE: ge-
suchte?

1. dW: rothen. vE: im Purpurkleide. A: gefärbten.
(B: der große Schritte thut? dW: stolz ob seiner ge-
waltigen Kraft? vE: wegen der Größe s. Macht so
stolz daher tritt?) B: der in Ger. rehet, u. geungsam

bin auszuheilen. dW.vE: mächtig zu retten.

2. B: ist an deinem Gew. so roth.

3. B: nicht ein Mann. dW: ihr Saft? vE.A: Blut?

4. B: es war ein Tag d. R. in meinem Herzen ...
war gekommen. dW: der Rache-Tag war von mir be-
schlossen. vE: einen... trug ich im H. Herzen. dW: Jahr
meiner Rettung? A: der Erlösung durch mich? vE:
Rettungsjahr der Meinen.

LXIII.

Confitentium supplicatio.

τὸς λυτρώσεως πάρεστιν. ⁵ Καὶ ἐπέβλεψα, καὶ οὐδεὶς βοηθός, καὶ προσενόησα, καὶ οὐ-
θεὶς ἀντελαμβάνετο· καὶ ἐξήνυστο αὐτοὺς ὁ
βραχίων μου, καὶ ὁ θυμὸς μου ἐπέστη. ⁶ Καὶ
κατεπάτησα αὐτοὺς τῇ ὀργῇ μου, καὶ ἐμέθυσσα
αὐτοὺς ἐν θυμῷ μου, καὶ κατήγαγον τὸ αἷμα
αὐτῶν εἰς γῆν.

⁷ Τὸν ἔλεον κυρίον ἐμνήσθην, τὰς ἀρετὰς
κυρίου ἐν πᾶσιν οἷς ὁ κύριος ἡμῖν ἀνταποδί-
δωσιν. Κύριος κριτὴς ἀγαθὸς τῷ οἴκῳ Ἰσ-
ραήλ, ἐπάγει ἡμῖν κατὰ τὸ ἔλεος αὐτοῦ καὶ
κατὰ τὸ πλῆθος τῆς δικαιοσύνης αὐτοῦ.
⁸ Καὶ εἶπεν· Οὐχ ὁ λαός μου; τέκνα, καὶ
οὐ μὴ ἀθετήσωσιν· καὶ ἐγένετο αὐτοῖς εἰς σω-
τηρίαν ⁹ ἐκ πάσης θλίψεως αὐτῶν. Οὐ
πρέσβυς οὐδὲ ἄγγελος, ἀλλ' αὐτὸς κύριος
ἔσωσεν αὐτούς, διὰ τὸ ἀγαπᾶν αὐτοὺς καὶ
φειδῆσθαι αὐτῶν· καὶ αὐτὸς ἐλυτρώσατο αὐ-
τοὺς καὶ ἀνέλαβεν αὐτοὺς καὶ ὑψώσεν αὐτοὺς
πάσας τὰς ἡμέρας τοῦ αἰῶνος. ¹⁰ Αὐτοὶ δὲ
ἠπειθήσαν καὶ παρώξυναν τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιον
αὐτοῦ· καὶ ἐσεράφη αὐτοῖς εἰς ἐχθραν, καὶ
αὐτὸς ἐπολέμησεν αὐτούς.

¹¹ Καὶ ἐμνήσθην ἡμερῶν αἰωνίων Μωϋσῆ
λαοῦ αὐτοῦ. Ποῦ ὁ ἀναβιβάσας ἐκ τῆς θα-
λάσσης τὸν ποιμένα τῶν προβάτων αὐτοῦ;
ποῦ ἔστιν ὁ θεὸς ἐν αὐτοῖς τὸ πνεῦμα τὸ
ἅγιον; ¹² ὁ ἀγαγὼν τῇ δεξιᾷ Μωϋσῆ, ὁ βρα-
χίων τῆς δόξης αὐτοῦ; Κατίσχυσεν ὕδαρ ἀπὸ
προσώπου αὐτοῦ ποιῆσαι αὐτῷ ὄνομα αἰῶ-
νιον, ¹³ καὶ ἤγαγεν αὐτοὺς διὰ τῆς ἀβύσσου
ὡς ἵππον δι' ἐρήμου, καὶ οὐκ ἐκοπίασαν,
¹⁴ καὶ ὡς κτήνη διὰ πεδίου, καὶ κατέβη πνεῦ-
μα παρὰ κυρίου καὶ ὠδήγησεν αὐτούς· οὕτως

ח ואבִּיט ואִין עֶזְר ואֲשֶׁתוֹמִם ואִין
סוֹמֶךְ וְתוֹשֵׁעַ לִי זָרְעִי וְחֲמֹתִי הִיא
6 סִמְכָתִי: ואָבוֹם עַמִּים בְּאִפִּי
וְאֲשַׁכֵּם בְּחֲמֹתִי ואוֹרִיד לְאָרֶץ
נִצָּחִם:

7 חֲסִדֵי יְהוָה אֲזַכִּיר תְּהִלָּתוֹ יְהוָה
כָּל־כָּל אֲשֶׁר־מָלְנוּ יְהוָה וְרִב־טוֹב
לְבַיִת יִשְׂרָאֵל אֲשֶׁר־מָלַם כְּרַחֲמֵי
8 וַיִּכְרַב חֲסִדָּיו: וַיֹּאמֶר אֶדְעֵמִי הַמָּה
בָּנִים לֹא יִשְׁקְרוּ וַיְהִי לָהֶם לְמוֹשִׁיעַ:
9 בְּכָל־צָרָתָם לֹא צָר וּמִלֵּאָה סָבִיב
הוֹשִׁיעֵם בְּאַהֲבָתוֹ וּבְחֲמִלָתוֹ הוּא
נִגְאָלֵם וַיִּנְשָׁלֵם וַיִּנְשָׁאֵם כָּל־יְמֵי
י עוֹלָם: וְהַמָּה מָרוּ וַעֲצָרוּ אֶת־
רוּחַ קִדְשׁוֹ וַיַּהֲפֹךְ לָהֶם לְאֵיִב הוּא
נִלְחָמָם:

11 וַיִּזְכֹּר וַיִּמְרַעֲוֵלֵם מִשָּׁה עַמּוֹ אִיהֶֿ
הַמַּעֲלֵם מִיָּם אֶת רַעְיָה צֹאנֹו אִיהֶֿ הַשֵּׁם
12 בְּקִרְבּוֹ אֶת־דְּרוֹת קִדְשׁוֹ: מוֹלִיָּה לַיָּמִין
מִשָּׁה זָרוֹעַ תְּסַאֲרָתוֹ בּוֹקֵעַ מִיָּם
מִפְּנֵיהֶם לַעֲשׂוֹת לֹו שָׁם עוֹלָם:
13 מוֹלִיכֵם בְּתַהֲמוֹת פְּסוּם בְּמִדְבָּר לֹא
14 יִכָּשְׁלוּ: כִּבְהֶמָה בְּבִקְעָה תִרְדַּד רוּחַ

v. 7. חחלת א' חחל
v. 9. ib. ל' כ'

5. BX: οὐκ ἦν (pro ὁδεῖς). X: ὁ βοηθός. 6. X†
ἐν (a. τῇ). A¹B* καὶ ἐμέθ. -με (A²X†). X: εἰς τῇ
γῆν. 7. F: Τὸ ἔλεος. X† (p. all. κυρίῳ) ἀναμνήσω
τῇ αἰνέσει κυρίου. B* ὁ κύριος. X: τὸν ἔλεον.
8. F* Οὐχ. X* (p. με) ἔστιν et † (p. τέκνα) με.
B* (alt.) καὶ. 9. A¹X* (pr.) αὐτῶν (A²B†). EFXT
(a. κύρ.) ὁ. B* κύρ. B* (alt.) καὶ. 10. A¹X* αὐτῷ
(A²B†). B* (ult.) καὶ. X† (p. αὐτὸς) κύριος.
11. A¹B* M. λαὸ αὐτῷ (A²X†; A†; καὶ p. M.).
A¹EFX* Ποῦ (A²B†). X: Ποῦ ἔστιν ὁ ἀγαγὼν.
A¹EX: ἐκ τῆς γῆς (ἐκ τ. θαλάσσης A²B; FX: ἐκ
γῆς). A¹B* (alt.) αὐτῶν (A²X†). 12. X: ἀναγα-
γὼν. EFXT (p. pr. αὐτῷ) ὥτως ἤγαγον τὸν λαόν σου
(F: αὐτῷ). F: κατ' ἰσχυρόν ὕδαρ. B: ἰαντῶ.
13s. B* Καὶ ... ὁ: ἀβύσσος. X pon. καὶ οὐκ ἐκοπ.
post πεδίο. 14. B* (alt.) καὶ.

5. u. ich kannte, u. Niemand hielt ... mußte mich
halten. B.dW: unterstützte. vE: Beistand leistete.

6. (dW: u. zermalmt sie?) vE: berauschte sie mit
m. Grimm.

7. der Gnade ... nach Allem ... erwiesen hat nach
seiner ... Gnade. B: u. der Ruhmwürdigkeiten ... nach
der Vortrefflichkeit alles dessen.

8. falsch sein werden; darum ward ... dW.A: u.
treulos sind? vE: unächte?

9. In allen ihren Nothlagen war ihm auch angst, u.
d. C. seines Angesichtes ... hob sie auf. (dW: In all
ihren Leiden traf sie kein Leid? vE: Bei aller ihrer
Bedrängniß traf sie f. Noth! A: In all ihrer Trübsal
war ihm nicht angst?) B.dW: ein Engel (Gottes)?
dW.A: alle Tage der Vorzeit. vE: die ganze W.
hindurch.

5 *Denn ich sah mich um, und da war kein Helfer, und ich war im Schrecken, und niemand enthielt mich, sondern mein Arm mußte mir helfen, und mein Zorn 6 enthielt mich. *Darum habe ich die Adler zertreten in meinem Zorn, und habe sie trunken gemacht in meinem Grimm, und ihr Vermögen zu Boden gestoßen.

7 Ich will der Güte des Herrn gedenken, und des Lobes des Herrn in allem, das uns der Herr gethan hat, und des großen Guts an dem Hause Israel, das er ihnen gethan hat durch seine Barmherzigkeit und 8 große Güte. *Denn er sprach: Sie sind ja mein Volk, Kinder, die nicht falsch sind; 9 darum war er ihr Heiland. *Wer sie ängstete, der ängstete ihn auch, und der Engel, so vor ihm ist, half ihnen; er erlöste sie, darum, daß er sie liebte und ihrer schonete, er nahm sie auf und trug 10 sie allezeit von Alters her. *Aber sie erbitterten und entrüsteten seinen heiligen Geist; darum ward er ihr Feind, und stritt wider sie.

11 Und er gedachte wieder an die vorige Zeit, an den Mose, so unter seinem Volk war. Wo ist denn nun, der sie aus dem Meer führte, sammt dem Girtlen seiner Herde? wo ist, der seinen heiligen Geist 12 unter sie gab? *der Rosen bei der rechten Hand führte durch seinen herrlichen lichen Arm? der die Wasser trennete vor ihnen her, auf daß er ihm einen ewigen 13 Namen machte? *der sie führte durch die Tiefe, wie die Rösse in der Wüste, die nicht 14 straucheln? *Wie das Vieh, so in das Feld hinab geht, welches der Odem des Herrn treibt: also haßt du auch dein Volk

12. A. A.: daß er sich.

10. waren ungehorsam u. betrübten ... stritt selber. dW. vE: empörten sich (u. reizten). B: hat er sich ihnen in einen Feind verwandelt. dW: da wandelt' er sich in ihnen.

11. man gedachte an ... Mose unter f. S. B: Mose mit ...? A: M. und seines Volkes? dW: Da gedachte sein B. der alten Tage Mose's? vE: früheren T. Mose's? dW: Geist in seine Mitte legte. vE: mitten unter sie? (B: in ihr Innenbistges!)

*Circumspexi, et non erat auxilior, quaevisi, et non fuit qui adjuvaret; et salvavit mihi brachium meum, et indignatio mea ipsa auxiliata est mihi. *Et conculcavi pulos in furore meo, et inebriavi eos in indignatione mea, et detraxi in terram virtutem eorum.

Miserationum Domini recordabor, laudem Domini super omnibus quae reddidit nobis Dominus, et super multitudinem honorum domui Israel, quae largitus est eis secundum indulgentiam suam, et secundum multitudinem misericordiarum suarum.

*Et dixit: Verumtamen populus meus est, filii non negantes; et factus est eis salvator. *In omni tribulatione eorum non est tribulatus, et angelus faciei ejus salvavit eos; in dilectione sua et indulgentia sua ipse redemit eos, et portavit eos, et elevavit eos cunctis diebus saeculi. *Ipsi autem ad iracundiam provocaverunt et afflixerunt spiritum Sancti ejus, et conversus est eis in inimicum, et ipse debellavit eos.

Et recordatus est dierum saeculi Moysi et populi sui. Ubi est qui eduxit eos de mari cum pastoribus gregis sui? ubi est qui posuit in medio ejus spiritum Sancti sui? *qui eduxit ad dexteram Moysen brachio majestatis suae? qui scidit aquas ante eos, ut faceret sibi nomen sempiternum? *qui eduxit eos per abyssos, quasi equum in deserto non impingentem, *quasi animal in campo descendens? Spiritus Domini ductor ejus fuit. Sic

10. Al.: sanctum. 11. Al.* (p. M.) et.

12. Al.: duxit.

12. (B: der an Mose's rechter H. hat gehen lassen seinen herrl. Arm? dW: wandeln ließ? vE: dessen prächtiger A. Mose's Rechte leitete?) A: zertheilte. B. dW. vE: spaltete.

13. B: Abgründe. dW: Fluthen. vE: Meerestiefen. A: ein Roß auf der Ebene, ohne Straucheln.

14. d. B. ins Thal hinabsteigt, so brachte sie des G. Geist zur Ruhe. B: welchem der G. d. H. Ruhe gibt? vE: Dem Lastthier gleich ... führte sie sanft ...?

LXIII.

Conscientium supplicatio.

ἡγαγες τὸν λαόν σου, ποιῆσαι σεαυτῷ ὄνομα δόξης.

15 Ἐπίστρεψον ἐκ τοῦ οὐρανοῦ καὶ ἴδε ἐκ τοῦ οἴκου τοῦ ἁγίου σου καὶ δόξης σου· ποῦ ἔστιν ὁ ζήλος σου καὶ ἡ ἰσχὺς σου; ποῦ ἔστιν τὸ πλῆθος τοῦ ἰλίου σου καὶ τῶν οὐκτιμῶν σου, οὗτι ἀνέσχον ἡμῶν; 16 Σὺ γὰρ ἡμῶν εἰ πατήρ, οὗτι Ἀβραάμ οὐκ ἔγνω ἡμᾶς, καὶ Ἰσραὴλ οὐκ ἐπέγνω ἡμᾶς· ἀλλὰ σὺ, κύριε, πατήρ ἡμῶν, ὕσαι ἡμᾶς, ἀπ' ἀρχῆς τὸ ὄνομα σου ἔστιν ἐφ' ἡμᾶς. 17 Τί ἐπλάγησας ἡμᾶς, κύριε, ἀπὸ τῆς ὁδοῦ σου, ἐκλήρουσας ἡμῶν τὰς καρδίας τοῦ μὴ φοβεῖσθαι σε; Ἐπίστρεψον διὰ τοὺς δούλους σου, διὰ τὰς φυλάς τῆς κληρονομίας σου, 18 ἵνα μακρὸν κληρονομήσωμεν τοῦ ὄρου τοῦ ἁγίου σου. Οἱ ὑπερσυνταγῶν ἡμῶν κατεπατήσαν τὸ ἁγίασμά σου. 19 ἐγενόμεθα ὡς τὸ ἀπ' ἀρχῆς, οὗτι οὐκ ἤρξας ἡμῶν οὐδὲ ἐπεκλήθη τὸ ὄνομά σου ἐφ' ἡμᾶς. *) Ἐὰν ἀνολῆς τὸν οὐρανόν, τρόμος λήψεται ἀπὸ σοῦ ὄρη, LXIV. καὶ τακῆσονται 1 ὡς κηρὸς ἀπὸ πυρός· πυρὸς τήκεται, καὶ κατακαύσιν πυρ τοὺς ὑπερσυνταγῶν, καὶ φανερόν ἔσται τὸ ὄνομα σου ἐν τοῖς ὑπερσυνταγῶν σου· ἀπὸ προσώπου σου ἔσθνη ταραχθήσονται. 2 Ὅταν ποιῇς τὰ ἐνδοξα, τρόμος λήψεται ἀπὸ σοῦ ὄρη. 3 Ἀπὸ τοῦ αἵματος οὐκ ἠκούσαμεν οὐδὲ οἱ ὀφθαλμοὶ ἡμῶν ἰδόν θεὸν πλὴν σοῦ καὶ τὰ ἔργα σου ἃ ποιῆσαι τοῖς ὑπομένουσιν ἔλεον. 4 Συναντήσεται γὰρ ἔλεος τοῖς ποιούσιν τὸ δίκαιον, καὶ τῶν ὁδῶν σου μετρήσονται. Ἰδὼν σὺ ὠχρίσθης, καὶ ἡμεῖς ἡμαρτομεν· διὰ τοῦτο ἐπλανήθημεν, 5 καὶ ἐγενήθημεν ὡς ἀκάθαρτοι πάντες ἡμεῖς, καὶ ὡς ῥάκος ἀποκαθημένης πᾶσα ἡ δικαιοσύνη ἡμῶν.

14. BFX† (a. ποιῆσ.) τῷ. 15. X: Ἐπίβλεψον. X† (p. οὐρ.) κύριε. E* τῷ οἴκῳ. A¹X* (alt.) σε (A²B†). B* τῶν. EX: καὶ οἱ οὐκτιμῶν σε... ἡνίοχα. X† (in f.) κύριε. 16. B: εἰ πατήρ ἡμῶν. E: ἔγνω. A¹: ἔστω ἐν ἡμῖν (ιστ. ἐφ' ἡμᾶς A²; B: ἐφ' ἡμᾶς ἔστιν; F: ἐφ' ἡμ. ἔσται). 17. B: τὰς καρδ. ἡμ. 18. B* οἱ ὑπ. — fin. 19. B: ἐκλήθη. F (pro ἀπὸ σῶ): καὶ.

1. FX* (pr.) προσώπα. X: τήκεται ὑπὸ s. ἀπὸ πυρός... † (p. τὰς ὑπ.) σε. A¹EX: ὄνομα κυρίου (δν. σε A²B). B* (alt.) σε. 2. F* ἀπὸ σῶ. 3. B: ἰδὼν. X (pro ᾧ): ἀληθινὰ καὶ ei † (p. ὑπ.) σε. EX: ἔλεος. 4. A¹B* E. (A²X†). FX (pro τοῖς π.): τοῖς ὑπομένουσιν (E: τοῖς ποιῶσιν καὶ ὑπομένουσιν). 5. A¹B* (alt.) καὶ (A²X†).

יהוה תניחני פן נהגת עמך לעשות
לך שם תפארת;

טו הפס משמים וראה מזביל קדשך
ותפארתך איה קנאתך ובכירתך
המון מעידה ורחמיה אלי התאפקו;
16 כראתה אביני כי אברהם לא ידענו
וישראל לא יכירנו אתה יהוה
17 אביני גאלנו מעולם שמה: לפה
תתענו יהוה מזרביה תקשיח לפני
מראתך שוב למען עבדיך שבטי
18 נהלחת: למצער ירשו עם-קדשך
19 צרינו בוססו מקדשך: היינו מעולם
לא משלת בם לא-נקרא שמה עליהם
לוא-קרעת שמים ירדת מפניה הרים
LXIV. נזלו: אש המסים

מים תבעת אש להודיע שמה לצריה
2 מפניה גוים ירדו: בעשותך נוראות
לא נקנה ירדת מפניה הרים נזלו:
3 ומעולם לא-שמענו לא האזינו עין
לא-ראתה אלהים וזלחת יעשה
4 למחפה-לו: פגעת את-שש ועשה
צדק בדרךיה יזכירה הראתה קצפת
ח ופחטא בהם עולם ונשע: ונהי
כשמה כלנו ויכבד עדים כל-צדקתינו

15. B: Das Brausen deiner Eingeweide n. d. Darmh. hält sich ein. (dW: Nahrung! vE: Sattgefühll!)

16. Vater; unser Erl. v. W. her ist dein Name. vE: von Anbeginn ist das...? dW: v. Ewigkeit!

17. dW: verhöre unser G. gegen deine Furcht.

18. unsere Wiberf. (dW: Auf kurze Zeit besaß dein heil. Volk [das Raub], da getreten...? A: Sie nahmen in Besitz... das wäre es nicht?)

19. wie die, über welche du niemals h., n. die... umb. A: im Anfange, da du noch nicht...? dW: fließt h... beben! vE: zerfließen. A: Die W. würden zerfließen.

1. ein Meiserfeuer brennt, u. Feuer das Wasser wallen macht; das... werde... laß d. G. vor dir zittern! dW: Feuer vom Reisholz schnell entzündet? B: Schmelzfeuer?

2. B: Da du schreckliche Dinge thatest, die wir nicht

Der Vater und Erlöser von Alters her und die Freuden und Bedrückten. LXIII.

geführt, auf daß du dir einen herrlichen Namen machtest.

15 So schaue nun vom Himmel, und siehe herab von deiner heiligen herrlichen Wohnung; wo ist nun dein Eifer, deine Macht? Deine große herrliche Barmherzigkeit hält sich hart gegen mich. * Bist du doch unser Vater. Denn Abraham weiß von uns nicht, und Israel kennet uns nicht; du aber, Herr, bist unser Vater und unser Erlöser, von Alters her ist das dein 17 Name. * Warum lässest du uns, Herr, irren von deinen Wegen, und unser Herz verstocken, daß wir dich nicht fürchten? Kehre wieder um deiner Knechte willen, um 18 der Stämme willen deines Erbes. * Sie besitzen dein heiliges Volk schier gar, deine Widersacher zertreten dein Heiligtum.

19 * Wir sind gleich wie vorhin, da du nicht über uns herrschtest, und wir nicht nach deinem Namen genannt waren. *) Ach daß du den Himmel zerriffest und führest herab, daß die Berge vor dir

LXIV. zerfließen, * wie ein heißes Wasser vom heftigen Feuer verfliehet, daß dein Name kund würde unter deinen Feinden, und die Heiden vor dir zittern müßten, 2 * durch die Wunder, die du thust, deren man sich nicht verfliehet, da du herab fuhrest und die Berge vor dir zerfloßen!

3 Wie denn von der Welt her nicht gehört ist, noch mit Ohren gehört, hat auch kein Auge gesehen, ohne dich, Gott, was denen 4 geschieht, die auf ihn harren. * Du begegnetest den Größlichen, und denen, so Gerechtigkeit üben und auf deinen Wegen dein gedachten; siehe, du zürnetest wohl, da wir sündigten und lange darinnen blieben, 5 und ward aber dennoch geholfen. * Aber nun sind wir allesammt wie die Unreinen, und alle unsere Gerechtigkeit ist wie ein

*) Griech., Lat. u. Deutsch: Ap. 64. B. 1 (bis 12).

adduxisti populum tuum, ut faceres tibi nomen gloriae.

^{De. 26, 15.} Attende de coelo, et vide de habita- ^{Bar. 3, 16.} 15

^{9, 7.} culo sancto tuo et gloriae tuae; ubi est zelus tuus et fortitudo tua, multitudo viscerum tuorum et miserationum tuarum? Super me continuerunt se. * Tu enim pater noster. 16

^{64, 5.} Et Abraham nescivit nos et Israel ^{De. 32, 6.} ^{Mal. 3, 10.} 16

ignoravit nos; tu, Domine, pater noster, redemptor noster a saeculo nomen tuum. * Quare errare nos 17

^{R. 9, 18.} fecisti, Domine, de viis tuis, indurasti cor nostrum ne timeremus te? Con-

^{Ps. 90, 13.} vertere propter servos tuos, tribus

^{64, 10.} ^{Ps. 79, 1.} haereditatis tuae. * Quasi nihilum 18

possederunt populum sanctum tuum, hostes nostri conculcaverunt sanctificationem tuam. * Facti sumus 19

quasi in principio, cum non dominareris nostri, neque invocaretur nomen tuum super nos. *) Uti-

^{De. 9, 18a.} nam dirumperes coelos et descenderes, a facie tua montes defluerant,

^{Ex. 3, 6.} ^{19, 10.} ^{Ps. 97, 5.} * sicut exustio ignis tabe- **LXIV.**

scerent, aquae arderent igni, ut notum fieret nomen tuum inimicis

tuis, a facie tua gentes turbarentur! * Cum feceris mirabilia, non susti-

^{Mish. 7, 13.} ^{Sir. 36, 6.} 2

nebimus; descendisti, et a facie tua montes defluerunt.

^{1Co. 2, 9.} A saeculo non audierunt neque au- 3

ribus perceperunt, oculus non vidit, Deus, absque te, quae praeparasti expectantibus te. * Occurristi laetanti 4

et facienti iustitiam, in viis tuis recordabuntur tui; ecce tu iratus es, et peccavimus, in ipsis fuimus semper, et salvabimur. * Et facti sumus 5

^{Ex. 36, 17.} ^{Job. 14, 4.} ut immundus omnes nos, et quasi

^{Jud. 22.} pannus menstruae universae iusti-

15. Al. † solio (a. gloriae).

5. S: immundi.

ermachtet hätten. vE: furchtbare. dW: wie [als] du Wunder thatest?

3. mit Ohren vernommen. dW.A: Von Alters her. dW.vE: einen Gott außer dir, der [solches] that? B: o Gott, ohne du, ders anerkennen wird?

4. denen so freudig waren u. Ger. ... sündigten; doch sind wir nun darin eine lange Zeit, laß uns schämen werden. dW: müßtest dich dessen an, der mit

Freuden Recht thut? vE: freudig Tugend übt! (B: u. das von langer Zeit auf sie!! dW: u. wir hüßen, darüber [vergeht] lange Z., bis wir gerettet werden?) vE: weil wir lange auf ihnen sündigten. B: u. und sollte angeschlossen werden? A: werden wir wohl gerettet werden?

5. B: sind geworden. A: wurden. vE: waren? dW.vE.A: wie ein Unreiner? B: Gerechtigten.

LXIV.

Dei responsio: Gentis refoctio, gentium vocatio.

καὶ ἐξερύημεν ὡς φύλλα πάντες ἡμεῖς διὰ τὰς ἀνομίας ἡμῶν, οὕτως ἀνεμος οἶσει ἡμᾶς. ⁶ Καὶ οὐκ ἔστιν ὁ ἐπικαλούμενος τὸ ὄνομά σου καὶ ὁ μνησθεὶς ἀντιλαβεῖσθαι σου· ὅτι ἀπίστρεψας τὸ πρόσωπόν σου ἀπ' ἡμῶν, καὶ παρίδοικας ἡμᾶς διὰ τὰς ἀμαρτίας ἡμῶν.

⁷ Καὶ νῦν, κύριε, πατήρ ἡμῶν σὺ, ἡμεῖς δὲ πηλός, καὶ σὺ πλάστης ἡμῶν, ἔργον τῶν χειρῶν σου πάντες ἡμεῖς. ⁸ Μὴ ὀργίζου ἡμῖν, κύριε, ἕως σφοδρά, καὶ μὴ ἐν καιρῷ μνησθῆς ἀμαρτιῶν ἡμῶν· καὶ νῦν ἐπιβλεψον, ὅτι λαὸς σου πάντες ἡμεῖς. ⁹ Πόλις τοῦ ἁγίου σου ἐγενήθη ἔρημος, Σιών ὡς ἔρημος ἐγενήθη, Ἱερουσαλὴμ εἰς κατάραν. ¹⁰ Ὁ οἶκος, τὸ ἅγιον ἡμῶν καὶ ἡ δόξα ἣν ὑψόγησαν οἱ πατέρες ἡμῶν, ἐγενήθη πυρκαϊστος, καὶ πάντα τὰ ἐν-δοξα ἡμῶν συνέπεσαν. ¹¹ Καὶ ἐπὶ πᾶσιν τούτοις ἀνέσχον, κύριε, καὶ ἐσωήσῃς, καὶ ἐταπείνωσας ἡμᾶς ἕως σφοδρά.

LXV. Ἐμφανὴς ἐγενόμην τοῖς ἐμὲ μὴ ἐπισκωπῶν, εὐρέθην τοῖς ἐμὲ μὴ ζητοῦσιν· εἶπα· Ἰδοὺ εἰμι, ἰδοὺ εἰμι τῷ ἔθνει οἵτινες οὐκ ἐκάλεσαν τὸ ὄνομά μου. ² Ἐξεπέτασα τὰς χεῖράς μου ὅλην τὴν ἡμέραν πρὸς λαὸν ἀπειθῶντα καὶ ἀντιλέγοντα, οἱ οὐκ ἐπορεύθησαν ὁδῷ ἀληθινῇ, ἀλλ' ὅπως τῶν ἀμαρτιῶν αὐτῶν. ³ Ὁ λαὸς οὗτος ὁ παροξύνων με ἐναντίον ἐμοῦ διὰ παντός· αὐτοὶ θυσιάζουσιν ἐν τοῖς κήποις, καὶ θυμῶσιν ἐπὶ ταῖς πλίνθοις τοῖς δαιμονίοις ἃ οὐκ ἔστιν, ⁴ καὶ ἐν τοῖς μνημασιν καὶ ἐν τοῖς σπηλαίοις κοιμῶνται δι' ἐνύπνια, οἱ ἐσθοντες κρέας ὕσιον καὶ ζωμὸν θυσιαῶν, μεμολυμένα πάντα τὰ σκευῇ αὐτῶν, ⁵ οἱ λέγοντες· Πόρρω ἀπ' ἐμοῦ, μὴ

5. B: ἐξερύημεν. A¹B* πάντ. ἡμ. (A²X†). 7. E: κύριος. X: πατ. ἡμ. σὺ εἰ. A¹B* καὶ σὺ πλ. ἡμ. (A²X†; X: ὁ πλ.). B: ἔργα. A¹B* (ult.) ἡμεῖς (A²FX†). 8. A¹B* κύρ. ἕως (A²X†). EFX† (p. ἐπιβλ.) κύριε. 10. X: τὸ ἁγίασματός σου ὡς ἡμῶν. B* τὰ. A¹X* ἡμῶν (A²EFX†). 11. F: ἀνέχομεν. A¹B* ἕως (A²X†).

1. B: ἐγενήθη. A¹EFX: ζητῶν ... ἐπισκωπῶν (ἐπερ. ... ζητ. A²B). X: εἶπον. A¹B* (alt.) ἰδοὺ εἰμι (A²X†; F: ἰδοὺ ἐγὼ semel). B: οἱ ἐμ. ... με τὸ ὄν. 2. X: Ἀνεπέτασα. X: ἐπὶ (pro πρὸς). B: ἀντιλέγοντα, τοῖς πορευομένοις ὁδῷ οὐ καλῇ ἀλλ' κατ. F: ὁδῷ ἀγαθῇ. 3. A¹X: θυμιάζουσιν (bis; θύσ. A²B). A¹: ἃ ἐκ ὕστων (ἃ ἐκ ὕστων A²B; X: καὶ τοῖς ἐκ ὕστων ὡς τ. οὐκ ἔστιν). 4. A²B* (pr.) καὶ (A¹EFX†). F* (alt.) καὶ. X: ἐσθοντες. A¹: κρέα ὕσια (κρέας ὕσιον A²B; E: κρέατα ὕσια; F: κρέα ὕσια). X: ζωμός. EFX: μεμολυμένα.

וְנִכְל פְּעֻלָּה כְּלָנוּ וְעֹנֵנוּ כְּרוּחַ וַיִּפְּאֵנוּ; וְאִין-קוֹרָא בְּשֵׁמָהּ מִתְעוֹרֵר לְהַחְיֶיךָ 6 כִּךְ פִּי-הַסִּפְתָּרְתָּ פָּנֶיךָ מִפְּנֵי וְתַמְוִנָּה בִּיד-עֲרִינֵנוּ;

7 וְעִתָּה יְהוָה אֲכִינוּ אֶתָּה אֲנַחְנוּ הַחֲמֵר וְאֶתָּה יִצְרָנוּ וּמַעֲשֶׂה יָדֶיךָ כְּלָנוּ: אֶל-תִּקְצֹץ יְהוָה עַד-מָאָד 8 וְאֶל-לֶעֶד תִּזְכָּר עוֹן הוּא הַכְּסֻטָּא עִמָּךְ 9 כְּלָנוּ: עָרִי קִדְשֶׁךָ הָיוּ מִדְּבַר צִיּוֹן י מִדְּבַר הַיְּתֵה יְרוּשָׁלַם שְׂמָמָה: פִּית קִדְשֵׁנוּ וְתַסְאֲרָתָנוּ אֲשֶׁר הִלְלוּהָ אֲבֹתֵינוּ הָיָה לְשִׁרְפָת אֵשׁ וְכָל- 11 מִתְמַדִּינוּ הָיָה לְחִרְבָּה: הֶעֱלֵאֲנָה תַחֲאֶסֶק יְהוָה תַּחֲשֶׁה וְתַעֲנֵנוּ עַד-מָאָד: LXV. בְּרִשְׁתִּי לָלוֹא שְׂאֵלֹו נִמְצָאתִי לָלוֹא בְּקִשְׁנִי אֲמַרְתִּי הִפְנִי הִפְנִי אֶל- 2 גּוֹי לֹא-קָרָא בְּשָׁמִי: פִּרְשְׁתִּי יָדִי כָל- הַיּוֹם אֶל-עַם סוֹרֵר הַהוֹלְכִים הַיְּרֵךְ 3 לֹא-טוֹב אַחֵר מִחֲשַׁבְתֵּיהֶם: הָעַם הַמְּכַעֲסִים אֹתִי עַל-פָּנֵי תַמִּיד וְזָכִיחִם 4 בַּצִּדּוֹת וּמִקְשָׁרִים עַל-הַלְבָּנִים: הַיֹּשְׁבִים בְּקִבְרִים וּבְנִצְוִרִים יִלְנִי הַאֲכָלִים בְּשֶׁר הַחֲזִיר וּפֶרֶק פִּגְלִים כְּלִיהֶם: 5 הַהֲמָרִים קָרַב אֵלֶיךָ אֶל-תַּבְּשָׁבִי

v. 9. כִּמְצָב ב' v. 3. חֲמֵר חֲמֵרִים v. 4. וְחֵרֶם ib. כִּדְגֵשׁ

5. dW.vE: beunseltes. A: das Tsch eines blutgängigen Welbes. dW: wie ein Blatt. vE: fleien wie ein welles Bl. herab. A: fleien ab gleich einem Bl. ... rissen uns dahin. vE: führten uns wie ein Sturmwind weg. dW: reissen wie ein Sturm uns fort.

6. dW.A: dir anzuhängen? vE: um sich an dich zu halten. B: der sich erweckte dich zu ergreifen. ... haß uns durch die Macht unserer Missethaten zerlöschmolgen. dW.vE: (liesst) uns vergehen durch (in der Gewalt) ... A: zermalmt werden.

7. B.dW: der Thon. dW.vE.A: Silbner.

8. dW: auf immer ... (schöne doch her. vE: flehe doch herab. A: hab' Acht!)

9. B: Seruf. ist eine Wäffenei. dW: Gindöbe. (vE: Da liegen im Schutt ... verwestet, Ser. öde!)

10. ist geräuschvoll. B. Unser heiliges, ja unser

unflätiges Kleid; wir find alle verweilt wie die Blätter, und unsere Sünden führen uns dahin wie ein Wind. *Niemand ruft deinen Namen an, oder macht fich auf, daß er dich halte; denn du verbirgst dein Angeſicht vor uns, und lässeſt uns in unſern Sünden verſchmachten.

7 Aber nun, Herr, du biſt unſer Vater; wir find Thon, du biſt unſer Töpfer, und wir find alle deiner Hände Werk. *Herr, zürne nicht zu ſehr und denke nicht ewig der Sünden; ſiehe doch das an, daß wir alle dein Volk ſind.

9 *Die Städte deines Heilgthums ſind zur Wüſte geworden; Zion iſt zur Wüſte geworden, Jeruſalem liegt zerſtört. *Das Haus unſerer Heiligkeit und Herrlichkeit, darin dich unſere Väter gelobt haben, iſt mit Feuer verbrannt, und alles, was wir Schönes hatten, iſt zu Schanden gemacht. 11 *Herr, wiſſt du ſo hart ſein zu ſolchem und ſchweigen, und uns ſo ſehr niederſchlagen?

LXV. Ich werde geſucht von denen, die nicht nach mir fragten, ich werde gefunden von denen, die mich nicht ſuchten; und zu den Heiden, die meinen Namen nicht anriefen, ſage ich: Hier bin ich, hier bin ich. 2 *Denn ich reckte meine Hände aus den ganzen Tag zu einem ungehorſamen Volk, das ſeinen Gedanken nachwandelt auf 3 einem Wege, der nicht gut iſt. *Ein Volk, das mich entrüſtet, iſt immer vor meinem Angeſicht, opfert in den Gärten und 4 räucheret auf den Ziegelſteinen, *wohnet unter den Gräbern, und hält ſich in den Höhlen, freſſen Schweinefleiſch und haben 5 Greuſuppen in ihren Töpfen, *und ſprechen: Bleibe daheim und rühre mich

60,7. 1,50. tiae noſtrae, et cecidimus quaſi folium univerſi, et iniquitates noſtrae quaſi ventus abſtulerunt nos. *Non 6 59,16. est qui invocet nomen tuum, qui 70,22. conſurgat et teneat te; abſcondisti 70,15. faciem tuam a nobis, et allisti 63,17. nos in manu iniquitatis noſtrae.

62,16. Et nunc, Domine, pater noſter es 7 63,9. tu, nos vero lutum; et fictor noſter 70,20. tu, et opera manuum tuarum omnes nos. *Ne irascaris, Domine, ſatis, 8

70,7. et ne ultra memineris iniquitatis noſtrae; ecce respice, populus tuus omnes nos. *Civitas Sancti tui 9 70,1. facta eſt deſerta, Sion deſerta facta 70,7. eſt, Jeruſalem deſolata eſt. *Do- 10

70,25. mus ſanctificationis noſtrae et gloriae noſtrae, ubi laudaverunt te patres noſtri, facta eſt in exuſtionem ignis, et omnia deſiderabilia noſtra verſa 11 70,13. ſunt in ruinas. *Numquid ſuper 11 65,4. his continebis te, Domine, tacebis et affliges nos vehementer?

55,5. Quaeſierunt me, qui ante **LXV.** 10,50. non interrogabant, invenerunt, qui

55,9. non quaeſierunt me; dixi: Ecce ego, ecce ego! ad gentem quae non

7,12. invocabat nomen meum. *Expandi 2 70,1. manus meas tota die ad populum

10,21. incredulum, qui graditur in via non bona poſt cogitationes ſuas. *Popu- 3

70,24. lus, qui ad iracundiam provocat me ante faciem meam ſemper, qui immo-

1,29. lant in hortis et ſacrificant ſuper late- res, *qui habitant in ſepulchris et in 4

5,19. delubris idolorum dormiunt, qui comedunt carnem ſuillam et jus pro-

66,17. fanum in vasis eorum, *qui dicant: 5 70,11. Recede a me, non appropinques

8. Al.*noſtrae.

zierliches Haus. dW: heil. u. herrliches. vE: prach-
voller. B: was wir Anmuthiges hatten. A: uns
erwünſchlich war. dW.vE: alle unſere Koſtbarkeiten.

11. B: dich ſo einhalten über ſolchem. dW: bei
ſolchem an dich halten. vE: Wie ſaunſt du ... dich noch
enthalten. A: Bist ... dich zurückhalten. B: ſo ſehr
klagen. dW.A: betrüben. vE: immerdar noch bengen.

1. B: habe geantwortet denen die nicht gefragt.
dW: erhörte die n. baten. vE: die ſonſt nach mir n.
fragten? A: Es ſuchen mich, die vorher ...? B: habe
mich finden laſſen. dW: ließ. vE: laſſe. B: zu einem
Volk, das nicht nach meinem N. genannt iſt. dW.vE:

Heiligen-Bibel. N. L. 2. Bds 2. Abth.

ſich n. nennen.
2. dW: täglich. B.dW.vE: widerſpenſtigen. A: un-
gläubigen! B: auf dem Wege. dW: ſeinen Geſäften
nach? vE: nach ſ. eigenen Lüſten?

3. entrüſtet immer. B: mir Verdruß anthut in mein
Ang. dW: mich kränket ins A. vE: reizt. A: zum
Zorne reizte.

4. abernachtet in Capellen. B: in den verſchloſſenen
Dertern. A: Götentempeln. B: Gräuelgerichte. dW.
vE.A: unreine Bräuen. B: Geſäßen. vE: Geſchirren.
dW.A: Schüſſeln.

5. dW.vE: Bleibe (du) für dich. B: Nahe zu dir hin.

ἐγγίσης μοι, ὅτι καθαρὸς εἰμι· οὗτος καπνὸς τοῦ θυμοῦ μου, πῦρ καίεται ἐν αὐτῷ πάσας τὰς ἡμέρας. ⁶ Ἰδοὺ γάργραφται ἐναντίον μου· Οὐ σωπήσομαι ἕως ἂν ἀποδῶ εἰς τὸν κόλπον αὐτῶν ⁷ τὰς ἀμαρτίας αὐτῶν καὶ τῶν πατέρων αὐτῶν ἐπὶ τὸ αὐτό, λέγει κύριος· οἱ ἐθυμιάσαν ἐπὶ τῶν ὀρέων καὶ ἐπὶ τῶν βουνῶν ἀνείδισάν με, ἀποδώσω τὰ ἔργα αὐτῶν εἰς τὸν κόλπον αὐτῶν.

⁸ Ὅτι οὕτως λέγει κύριος· Ὁν τρόπον εὐρεθήσεται ὁ ῥῶξ ἐν τῷ βότρυνι καὶ ἐροῦσιν· Μὴ λυμήνη αὐτόν, ὅτι εὐλογία κυρίου ἐστὶν ἐν αὐτῷ· οὕτως ποιήσω ἕνεκεν τοῦ δουλεύοντός μοι· τούτου ἕνεκεν οὐ μὴ ἀπολέσω πάντας. ⁹ Καὶ ἐξάξω τὸ ἐξ Ἰακώβ σπέρμα καὶ τὸ ἐξ Ἰούδα, καὶ κληρονομήσει τὸ ὄρος τὸ ἅγιόν μου, καὶ κληρονομήσουσιν οἱ ἐκλεκτοί μου, καὶ οἱ δούλοι μου κατοικήσουσιν ἐκεῖ. ¹⁰ Καὶ ἔσονται ἐν τῷ δρυμῷ ἐπαύλις ποιμνίων, καὶ φάραγξ Ἀχὼρ εἰς ἀνάπαυσιν βοσκολίων τῷ λαῷ μου οἱ ἐξήγησάν με. ¹¹ Ὑμεῖς δὲ οἱ ἐγκαταλείποντές με, καὶ ἐπιλανθάνόμενοι τὸ ὄρος τὸ ἅγιόν μου, καὶ ἐτοιμάζοντες τῷ δαίμονι τράπεζαν, καὶ πληροῦντες τῇ Τύχῃ κέραςμα, ¹² ἐγὼ παραδώσω ὑμᾶς εἰς μάχαιραν· πάντες ἐν σφαγῇ πεσεῖσθε, ὅτι ἐκάλεσα ὑμᾶς καὶ οὐχ ὑπακούσατε, ἐλάλησα καὶ παρηκουσάτε, καὶ ἐποιήσατε τὸ πονηρὸν ἐναντίον ἐμοῦ, καὶ ἃ οὐκ ἐβουλόμην ἐξελέξασθε.

¹³ Διὰ τοῦτο τάδε λέγει κύριος· Ἰδοὺ οἱ δουλεύοντές μοι φάγονται, ὑμεῖς δὲ πεινάσετε· ἰδοὺ οἱ δουλεύοντές μοι πίνονται, ὑμεῖς δὲ διψήσετε· ἰδοὺ οἱ δουλεύοντές μοι εὐφρανθήσονται, ὑμεῖς δὲ αἰσχυνθήσεσθε. ¹⁴ Ἰδοὺ οἱ δουλεύοντές μοι ἀγαλλιάσονται ἐν εὐφροσύνῃ,

5. A¹X: μου (μοι A²B).

6. X: Οὐ μὴ. B: σωπήσω ... ἀποδώσω. FX† (p. ἀποδ.) καὶ ἀνταποδώσω.

7. X† (Init.) πάσας. A¹B* ἐπὶ τὸ αὐτό (A²X†). X† (a. εἰς) πρώτον.

8. A¹B* Ὅτι (A²X†). X* ὁ. F: καὶ ἐρῆσθω. X: λυμήνητι. B* κυρίως.

9. B* (alt.) τὸ εἶπ' καὶ (a. κατοικῶν).

11. B: ἐγκαταλιπόντες. FX: τῷ δαίμονι. X: τῇ Τύχῃ ... τῷ δαίμονι.

12. X* ἐν. FX: ἐναντ. μὴ.

13. EX: φάγονται ... πίνονται. A¹: διψήσεσθε (-σσετε A²B).

14. X† (p. εὐφρ.) καρδίας.

כִּי קִדְשְׁתִּיהָ אֵלֶּה עֲשֵׂן בְּאַפִּי אֶשְׁתַּחֲוֶה כָּל־הַיּוֹם: הִנֵּה כְּתוּבָה לְפָנַי לֹא אֲחַשֶׁה כִּי אֶסְשַׁלְמֶתִּי וְשַׁלְמֶתִּי עַל־חֵיקִם: עֲוֹנֹתֵיכֶם וְעֹנֹת אֲבוֹתֵיכֶם יִחְזַל אָמַר יְהוָה אֲשֶׁר קָשְׁרוּ עַל־הַהָרִים וְעַל־הַגְּבוּעוֹת חֲרָפוּנִי וּמַחֲתִי סַעֲלֹתֶם רִאשֹׁנָה עַל־חֵיקִם:

8 כֹּה אָמַר יְהוָה בְּאַשֶׁר יִמְצֵא הַתִּירוֹשׁ בְּאַשְׁכּוֹל וְאִמְלֵ אֶל־תַּשְׁחִיתָהוּ כִּי בִרְכָה בּוֹ בְּן אֵעֲשֶׂה לְמַעַן עֲבָדִי לְכִלְתִּי הַשְׁחִית הָכֵל: 9 וְהוֹצֵאתִי מִיַּעֲקֹב זָרַע וּמִי־הַדָּהָה יוֹרֵשׁ הָרִי יוֹרֵשׁוּהָ כְּחִירִי וְעַבְדִּי וְשִׁכְנָר שָׁמָּה: וְהָיָה הַשְּׂרוֹן לְנִיחָאן וְעַמֶּק עֲבֹר לְרִבְעַן בְּקָר לַעֲמִי אֲשֶׁר יִרְשׁוּנִי: וְאַתֶּם עֲזָבִי יְהוָה הַשְׁכַּחִם אֶת־הָרָקְדִשׁ הַלְרִכִּים לְבָד שָׁלַח וְהַמְמַלְאִים לְמָנִי מִמֶּסְהָ: 12 וּמִיָּתִי אֶתְכֶם לַחֲרֹב וְכִלְכֶּם לְשִׁבַּח תִּכְלְעוּ יַעַן קְרָאתִי וְלֹא עֲנִיתֶם דְּבַרְתִּי וְלֹא שָׁמַעְתֶּם וַתַּעֲשׂוּ הָרַע בְּעֵינִי וּבְאַשֶׁר לֹא־חִסַּפְתִּי בְּחַרְתֶּם:

13 לָכֵן כֹּה־אָמַר אֲדֹנִי יְהוָה הִנֵּה עַבְדִּי יֵאָכֵל וְאַתֶּם תִּרְעַבּוּ הִנֵּה עַבְדִּי יִשְׁתֶּה וְאַתֶּם תִּצְמָאוּ הִנֵּה עַבְדִּי יִשְׁמְחוּ וְאַתֶּם תִּבְשּׁוּ: הִנֵּה עַבְדִּי יִרְנֶה מְשׁוֹב לֵב וְאַתֶּם תִּצְעַקוּ מִפְּאֵב

v. 7. א ל פ

5. bin dir zu heilig. vE: heiliger bin ich als du. B.dW: find ein Hauch in meiner Nase! vE: Sie trifft nun meiner Nase Schanden.

6. will ihnen. dW.vE.A: vergelten in ihrem Schoss.

7. B.dW.vE.A: Gure Missethaten. vE: ihren fröhlichen Lohn? B: Also will ich zuerst ihren L. zumessen.

8. B: u. Einer spräche. dW: Wenn sich East in der Tr. findet, spricht man. vE: ist noch etwas Untes in ihr!! (A: ein Körnlein ... denn es ist ein Segen?)

nicht, denn ich soll dich heiligen. Solche sollen ein Rauch werden in meinem Zorn, ein Feuer, 6 das den ganzen Tag brenne. * Siehe,

es steht vor mir geschrieben: Ich will nicht schweigen, sondern bezahlen, ja ich will sie in 7 ihren Busen bezahlen, * beide ihre Missethat und ihrer Väter Missethat mit einander, spricht der Herr; die auf den Bergen gerauchert und mich auf den Hügeln geschändet haben, ich will ihnen zumessen ihr voriges Thun in ihren Busen.

8 So spricht der Herr: Gleich als wenn man Most in einer Traube findet und spricht: Verderbe es nicht, denn es ist ein Segen darinnen: also will ich um meiner Knechte willen thun, daß ich es nicht alles 9 verderbe, * sondern will aus Jakob Samen wachsen lassen, und aus Juda, der meinen Berg besitze; denn meine Auserwählten sollen ihn besizen, und meine 10 Knechte sollen daselbst wohnen. * Und Saron soll ein Haus für die Heerde, und das Thal Achor soll zum Viehlagar werden 11 meinem Volk, das mich sucht. * Aber ihr, die ihr den Herrn verlasset und meines heiligen Berges vergeßet und richtet dem Gad einen Tisch und schenket voll

12 ein vom Trankopfer dem Meni: * wohnen, ich will euch zählen zum Schwert, daß ihr euch alle bücken müßet zur Schlacht, darum, daß ich rief und ihr antwortetet nicht, daß ich redete und ihr höreter nicht, sondern thatet, was mir übel gefiel, und erwähleter, was mir nicht gefiel.

13 Darum spricht der Herr Herr also: Siehe, meine Knechte sollen essen, ihr aber sollt hungern; siehe, meine Knechte sollen trinken, ihr aber sollt dürsten; siehe, meine Knechte sollen fröhlich sein, ihr aber 14 sollt zu Schanden werden; * siehe, meine Knechte sollen vor gutem Muth jauchzen,

65, 17. mihi, quia immundus es. Isti sumus erunt in furore meo, ignis ardens tota die. * Ecce scriptum est 6

64, 12. 6. coram me: Non tacebo, sed reddam et retribuam in sinum eorum * iniquitates vestras et iniquitates patrum vestrorum simul, dicit Dominus, qui sacrificaverunt super montes et super colles exprobraverunt mihi, et remetiar opus eorum primum in sinu eorum. 7

Haec dicit Dominus: Quomodo si 8 inveniatur granum in botro et dicatur: Ne dissipes illud, quoniam benedictio est: sic faciam propter servos meos, ut non disperdam totum. * Et educam de Jacob semen, et de 9 Juda possidentem montes meos, et haereditabunt eam electi mei, et servi mei habitabunt ibi. * Et erunt campe- 10 stria in caulas gregum, et vallis Achor in cubile armentorum populo meo qui requisierunt me. * Et vos, qui 11 dereliquistis Dominum, qui obliti estis montem sanctum meum, qui

ponitis Fortunae mensam et libatis super eam: * numerabo vos in gladio, et omnes in caede corruetis, pro eo quod vocavi et non respondistis, locutus sum et non audistis, et faciebatis malum in oculis meis, et quae nolui elegistis. 12

Propter hoc haec dicit Dominus 13 Deus: Ecce servi mei comedent, et vos esurietis; ecce servi mei bibent, et vos sitietis; * ecce servi mei laetabuntur, et vos confundemini; ecce servi mei laudabunt prae exultatione 14

6. S: in sinu (Al.: in signum).

14. Al.: ecce-confundemini.

let? B: schenket voll ein vom gemischten Trank.

12. zur Schlachtung ... erwähleter, das ich nicht wollte. dW: über euch verhäng ich das Schwert ... vor der Schlachtbank knien. vE: ihr seid bestimmt fürs Schw., ihr werdet alle noch den Hals zur Schlachtb. strecken. A: will ich mit d. Schw. mustern, daß ihr alle: fallet im Gemeßel.

13. B: vE: A: werden essen. dW: m. Knechte essen.

14. dW: vE: (jubeln) vor Herzensfreude. A: lobpreis vor Jubel des Herzens.

9. B: meine Berge. dW: lasse... einen Samen hervorgehen... einen Erben meiner Berge. vE: A: (werde) aus J. (noch) einen Samen ziehen. A: Besitzer meiner B.

10. eine Trift für die Schafheerde ... Rinderlagar. dW: ein Heerden: Anger ... Lagerplatz der Rinder. vE: der Schafe Ruhestätte ... der Heerde Lagerplatz.

11. zum Trankopfer. B: dem Hause ... der Anzahl? dW: dem Glücke ... dem Verhängniß. vE: die Tafel decket ... Trank opfert. dW: den Bechir füllt

ὑμῖς δὲ κακράξασθε διὰ τὸν πόνον τῆς καρδίας ὑμῶν καὶ ἀπὸ συντριβῆς πνεύματος ὁλολύετε. 15 Καταλείψετε γὰρ τὸ ὄνομα ὑμῶν εἰς πλησμονὴν τοῖς ἐκλεκτοῖς μου, ὑμεῖς δὲ ἀναλῆι κύριος ὁ θεός, τοῖς δὲ δουλεύουσιν αὐτῷ κληθήσεται ὄνομα καινόν, 16 ὃ εὐλογηθήσεται ἐπὶ τῆς γῆς· εὐλογήσουσιν γὰρ τὸν θεὸν τὸν ἀληθινόν, καὶ οἱ ὁμνούντες ἐπὶ τῆς γῆς ὁμνούνται τὸν θεὸν τὸν ἀληθινόν· ἐπιλήσονται γὰρ τὴν θλίψιν αὐτῶν τὴν πρώτην, καὶ οὐκ ἀναβήσεται αὐτῶν ἐπὶ τὴν καρδίαν.

17 Ἔσται γὰρ ὁ οὐρανὸς καινός καὶ ἡ γῆ καινή, καὶ οὐ μὴ μνησθῶσιν τῶν προτέρων οὐδ' οὐ μὴ ἐπιέλθῃ αὐτῶν ἐπὶ τὴν καρδίαν. 18 Ἀλλ' εὐφροσύνην καὶ ἀγαλλίαμα εὐρήσουσιν ἐν αὐτῇ ὅσα ἐγὼ κτίξω, ὅτι ἰδοὺ ἐγὼ ποιῶ τὴν Ἰερουσαλὴμ ἀγαλλίαμα καὶ τὸν λαόν μου εὐφροσύνην. 19 Καὶ ἀγαλλιάσονται ἐπὶ Ἰερουσαλὴμ, καὶ εὐφρανθήσονται ἐπὶ τῷ λαῷ μου· καὶ οὐκ ἔτι μὴ ἀκουσθῇ ἐν αὐτῇ φωνὴ κλαυθμοῦ καὶ φωνὴ κραυγῆς. 20 Καὶ οὐ μὴ γένηται ἔτι ἐκεῖ ἄωρος ἡμέρας καὶ πρεσβυτης ὅς οὐκ ἐμπλήσει τὸν χρόνον αὐτοῦ· ἔσται γὰρ ὁ νέος υἱὸς ἑκατὸν ἐτῶν, ὁ δὲ ἀποθνήσκων ἀμαρτωλὸς υἱὸς ἑκατὸν ἐτῶν, καὶ ἐπικατάρatos ἔσται. 21 Καὶ οἰκοδομήσουσιν οἰκίας καὶ αὐτοὶ ἐνοικήσουσιν, καὶ καταφυτεύσουσιν ἀμπελῶνας καὶ αὐτοὶ φάγονται τὰ γεννήματα αὐτῶν. 22 καὶ οὐ μὴ οἰκοδομήσουσιν καὶ ἄλλοι ἐνοικήσουσιν, καὶ οὐ μὴ φυτεύουσιν καὶ ἄλλοι φάγονται. Κατὰ γὰρ τὰς ἡμέρας τοῦ ξύλου τῆς ζωῆς ἔσονται αἱ ἡμέραι τοῦ λαοῦ μου· τὰ γὰρ ἔργα τῶν πόνων αὐτῶν παλαιώσουσιν. 23 Οἱ δὲ ἐκλεκτοὶ μου οὐ κοπιᾶσουσιν εἰς κενόν, οὐδὲ τεκνοποιήσουσιν εἰς κατάραν, ὅτι σπέρμα ἡν-λογημένων ὑπὸ τοῦ θεοῦ ἔστιν, καὶ τὰ ἔργα αὐτῶν μετ' αὐτῶν ἔσονται. 24 Καὶ ἔσται,

14. B† (p. πν.) ὑμῶν. EX: ὁλολύετε. 15. X: Καταλείψετε. A¹B* ὁ θεός (A²X†). B: δὴλ. μοι κλ. 16. E* (pr.) τὸν. B* (pr.) αὐτῶν. FX: ἐπὶ τ. καρδ. αὐτῶν (eti. 17). 17. X: οὐδὲ μὴ ἐπ. 18. A¹B* ὅσα ἐγὼ κτ. (A²X†). A¹* ὅτι (A²B†). A¹B* τὴν (A²X†). B: ἀγαλλ. Ἰερ. F: ἐπὶ τὸν λ. 19. A¹EFX: ὅδε φ. κρ. (καὶ φ. κρ. A²B). 20. B: ὅδ' ἔμὴ γέν. (EX: ὅδε μὴ γ.). A¹X* ἐτι (A²BE†). F* ἐκεῖ. A¹B* ἡμέρ. (A²X†). A¹B* (bis) υἱὸς (A²X†). A¹: ἔστιν (ἐσται A²B). 21. F* τὰ. EFX† (in f.) καὶ τὸν ὄνον πίνονται (E: πίνονται). 22. B* (pr.) καὶ X: οἰκοδομήσουσιν ... φυτεύουσιν. E: φάγονται et * (alt.) τὰ. F* τὰ γὰρ. A¹X* γὰρ (A²B†). F: χειρῶν (pro πόνων). 23. B* δὲ. A¹X: τέκνα ποιῆς. (τεκνοπ. A²B). B: εὐλογ. ὑπὸ θεῶ. X: εἰσιν (pro ἔστ.). FX: ἔργα. X* καὶ τὰ ἐγ. -fin. B* ἔσονται.

וְלָב וּמִשְׁכָּב רִיחַ תִּלְכִּילוּ: וְהַנְחִיתֶם שְׂמֵכֶם לְשִׁבְעָה לְבַחֲרִי וְהִמִּיתֶה אֲדָנִי יְהוָה וּלְעַבְדֹי יִקְרָא שֵׁם אַחֵר: 16 אֲשֶׁר הִמְתַּכְרָה בְּאַרְץ יִתְכַבֵּר בְּאֶלְהֵי אֲמֵן וְהִנֵּשְׁבַע בְּאַרְץ יִשְׁבַע בְּאֶלְהֵי אֲמֵן כִּי נִשְׁכַּח הַצָּרוֹת הָרָאשֹׁנוֹת וְכִי נִסְתָּרוּ מֵעֵינַי:

17 כִּי-הִנְנִי בֹרָא שְׁמַיִם חֲדָשִׁים וְאָרֶץ חֲדָשָׁה וְלֹא תִזְכְּרֶנָּה הָרָאשֹׁנוֹת וְלֹא תִעֲלִינָה עַל-לֵב: כִּי-אִם-שִׁישׁוּ וְלִילוּ עֲדִיד־עַד אֲשֶׁר אֲנִי בֹרָא כִּי הִנְנִי בֹרָא אֶת-יְרוּשָׁלַם בְּיָלָה וְעַמָּהּ 19 מְשׁוֹשׁ: וְנִבְלָתִי בִירוּשָׁלַם וְשִׁשְׁתִּי בְעַמִּי וְלֹא-יִשְׁמַע בָּהּ עוֹד קוֹל בְּכִי וְקוֹל עֲקָה: לֹא-יִהְיֶה מִשָּׁם עוֹד עוֹלָ יָמִים וְזָמָן אֲשֶׁר לֹא-יִמְכָּר אֶת-יָמָיו כִּי הִנֵּפֶר כְּרִמְיָה שָׁנָה יָמוֹת וְתַחֲוֹטָא 21 כְּרִמְיָה שָׁנָה יִקְעַל: וְכִנְי בְּתָיִם וְיִשְׁבּוּ וְיִשְׁעוּ כְרָמִים וְאִכְלוּ פְרִיָם: 22 לֹא יִכְנֹ וְאִתָּר יִשְׁבּ לֹא יִשְׁעוּ וְאִתָּר יִאֲכַל כִּי כִימִי הָעַץ יָמִי עַמִּי וְיַעֲשֶׂה 23 יְדִידֵיהֶם יִכְלוּ בַחֲרִי: לֹא יִגְעוּ לְרִיק וְלֹא יִגְדּוּ לְבִהְלָה כִּי זָרַע בְּרוּכִי 24 יִהְיֶה הַמָּה וְצִאֲצִיָּהֶם אִתָּם: וְהָיָה

14. B: n. vor Zerbrechung des Geistes beulen. dW: u. vor Seelenummer jammert ihr. vE: Geistesfummer. A: Angst des Geistes.

15. dW.vE.A: hinterlassen. dW.A: zum Glucksworte (meiner) Auserw. vE: Gluckesausdrud. (dW.vE: euch tödtet?)

16. in dem Gott der Wahrheit ... n. ist ... verborgen. (dW.vE: im Lande!?) dW.vE: wahren Gott? B: Gott Amen.

17. B.dW.vE.A: ich schaffe. vE: des Vergangenen? A: dessen was vorher war? vE.A: noch wird es in den Sinn kommen. dW: nicht f. sie mehr in d. S. B: noch sie ins Herz werden aufsteigen!

18. vE: immerhin! dW: macheSer. voll Grohloeden?

19. B: eine Stimme. dW: Weinen u. Klagegeschrei. vE: Klagen ... Geschrei.

20. B: ein Kind von einigen Jahren? dW: ein junger Knabe u. Greis, der nicht f. Lebensstage voll

Der neue Himmel und die neue Erde. Die Freude über Jerusalem. LXV.

15 ihr aber sollt vor Herzeleid schreien und vor Jammer heulen. * Und sollt euren Namen lassen meinen Auserwählten zum Schwur, und der Herr Gott wird dich tödten, und seine Knechte mit einem andern Namen nennen, * daß, welcher sich segnen wird auf Erden, der wird sich in dem rechten Gott segnen, und welcher schwören wird auf Erden, der wird bei dem rechten Gott schwören; denn der vorigen Angst ist vergessen, und sind von meinen Augen verborgen.

17 Denn siehe, ich will einen neuen Himmel und neue Erde schaffen, daß man der vorigen nicht mehr gedenken wird, noch zu 18 Herzen nehmen, * sondern sie werden sich ewiglich freuen und fröhlich sein über dem, das ich schaffe. Denn siehe, ich will Jerusalem schaffen zur Wonne, und ihr Volk zur Freude. * Und ich will fröhlich sein über Jerusalem und mich freuen über mein Volk, und soll nicht mehr darrinnen gehört werden die Stimme des Weins, 20 noch die Stimme des Klagens. * Es sollen nicht mehr da sein Kinder, die ihre Tage nicht erreichen, oder Alte, die ihre Jahre nicht erfüllen; sondern die Knaben von hundert Jahren sollen sterben, und die Sünder von hundert Jahren sollen verflucht sein. * Sie werden Häuser bauen und bewohnen; sie werden Weinberge pflanzen und derselbigen Früchte essen; 22 * sie sollen nicht bauen, das ein Anderer bewohne, und nicht pflanzen, das ein Anderer esse. Denn die Tage meines Volks werden sein wie die Tage eines Baums, und das Werk ihrer Hände wird alt werden bei meinen Auserwählten.

23 * Sie sollen nicht umsonst arbeiten, noch unzeitige Geburt gebären; denn sie sind der Same der Gesegneten des Herrn, und 24 ihre Nachkommen mit ihnen. * Und soll

cordis, et vos clamabitis prae dolore cordis et prae contritione spiritus ululabitis. * Et dimittetis nomen vestrum in juramentum electis meis, et interficiet te Dominus Deus, et servos suos vocabit nomine alio; * in quo qui benedictus est super terram, benedicetur in Deo amen, et qui jurat in terra, jurabit in Deo amen, quia oblivioni traditae sunt angustiae priores, et quia absconditae sunt ab oculis meis.

Ecce enim ego creo coelos novos et terram novam, et non erunt in memoria priora, et non ascendent super cor. * Sed gaudebitis et exultabitis usque in sempiternum in his quae ego creo, quia ecce ego creo Jerusalem exultationem, et populum ejus gaudium. * Et exultabo in Jerusalem, et gaudebo in populo meo, et non audietur in eo ultra vox fletus et vox clamoris. * Non erit ibi amplius infans dierum et senex qui non impleat dies suos; quoniam puer centum annorum morietur, et peccator centum annorum maledictus erit. * Et aedificabunt domos et habitabunt, et plantabunt vineas et comedent fructus earum; * non aedificabunt, et alius habitabit, non plantabunt, et alius comedit; secundum enim dies ligni erunt dies populi mei, et opera manuum eorum inveterabunt. * Electi mei non laborabunt frustra, neque generabunt in conturbatione, quia semen benedictorum Domini est, et nepotes eorum cum eis. * Eritque antequam

16. S: ab oc. nostris.
19. Al.: in ea.
22s. Al.: invet. electi mei (Al.: electis meis).

16. A.A: und sie ist.
17. A.A: und eine neue.

arbeit. vE: kein Säugling, der nur Tage lebt ... Lebenszeit vollendet hätte. dW: als Jüngling wird der Hundertjährige sterben, u. den Sünder als hundertj. der Gluck treffen. (A: nur nach 100 Jahren sterben?)

22. dW: wie das Alter der Bäume, soll das Alter ... vE: so als das Holz wird ... B: meine Auserw. werden

ihrer G.B. alt machen. dW.vE: (selbst) verbranchen. 23. dW: vergebens sich abmühen. vE: fruchtlos arbeiten. dW: [Kinder] zeugen für plötzlichen Tod? vE: zum Untergang? A: mit Schreden. B: mit Uebereilung. dW: ein Same Gott-Gesegneter sind sie, u. ihre Sprößlinge bleiben ihnen. vE: mit ihnen auch ihr Nachwuchs. A: ihre Enkel sind es wie sie?

LXV.

Inobedientium poena, piorum praemia.

πρὶν ἢ κενάξαι αὐτοὺς ἐγὼ ἰσακούσομαι αὐτῶν, ἔτι λαλούντων αὐτῶν ἐρῶ· τί ἐστίν; 25 Τότε λυκοὶ καὶ ἄρνες βοσκηθήσονται ἅμα, καὶ λέων ὡς βοῦς φάγεται ἄγρυρα, ὅφως δὲ γῆν ὡς ἄρτον· οὐκ ἀδικήσουσιν οὐδὲ μὴ λυμανοῦνται ἐπὶ τῷ ὄρει τῷ ἁγίῳ μου, λέγει κύριος.

LXVI. Οὕτως λέγει κύριος· Ὁ οὐρανὸς μου θρόνος, ἡ δὲ γῆ ὑποπόδιον τῶν ποδῶν μου· ποίον οἶκον οἰκοδομήσετε μοι; καὶ ποίους τόπους τῆς καταπαύσεώς μου; 2 Πάντα γὰρ ταῦτα ἐποίησεν ἡ χεὶρ μου, καὶ ἔστιν ἕμα πάντα ταῦτα, λέγει κύριος. Καὶ ἐπὶ τίνα ἐπιβλέψω ἄλλ' ἢ ἐπὶ τὸν ταπεινὸν καὶ ἡσύχιον καὶ τρέμοντα τοὺς λόγους μου; 3 Ὁ δὲ ἄνομος ὁ θυῶν μοι μόσχον ὡς ὁ τυπτὼν ἄνδρα, καὶ ὁ θυσιάζων ἐκ ποιμνίου ὡς ὁ ἀποκτενῶν κύντα, ὁ δὲ ἀναφέρων σμιθάλιν ὡς αἶμα ὕειον, ὁ διδὼν λιβανὸν εἰς μνημόσυνον ὡς βλάστη-
μος. Καὶ οὗτοι ἐξελέξαντο τὰς ὁδοὺς αὐτῶν, καὶ τὰ βδελύγματα αὐτῶν, ἃ ἡ ψυχὴ αὐτῶν ᾗθελησεν. 4 Καγὼ ἐκλέξομαι τὰ ἐμπαιγμὰ αὐτῶν, καὶ τὰς αμαρτίας αὐτῶν ἀνταποδώσω αὐτοῖς· ὅτι ἐκάλεσα αὐτοὺς καὶ οὐκ ὑπήκουσαν μου, ἐλάλησα καὶ οὐκ ἤκουσαν, καὶ ἐποίησαν τὸ πονηρὸν ἐναντίον μου, καὶ ἃ οὐκ ἐβουλόμην ἐξελέξαντο.

5 Ἀκούσατε τὸ ῥῆμα κυρίου, οἱ τρέμοντες τὸν λόγον αὐτοῦ· εἰπάτε, ἀδελφοὶ ἡμῶν, τοῖς μισοῦσιν ὑμᾶς καὶ βδελυσσομένοις, ἵνα τὸ ὄνομα κυρίου δοξασθῇ καὶ ὀφθῇ ἐν τῇ εὐφροσύνῃ αὐτῶν· κἀκεῖνοι αἰσχυνηθήσονται. 6 Φωνὴ κραυγῆς ἐκ πόλεως, φωνὴ ἐκ ναοῦ, φωνὴ κυρίου ἀνταποδιδόντος ἀνταπόδοσιν τοῖς

24. B: ὑπακούσομαι. E: Τίς ἐστιν.

25. EX: συμβοσκηθήσονται ἅμα. F: καὶ ὁ φ. γῆν. B* μῆ.

1. A¹EFX: μοι θρ. (μὲ θρ. A²B). B: καὶ ἡ γῆ. X† (p. οικ. μοι) λέγει κύριος. A¹FX: ἡ ποίος (καὶ π. A²B).

2. FX: μὲ τοὺς λόγ.

3. A¹B* ὡς ὁ τυπτ. -ποιμν. (A²EFX†; E* ὡς. A1: ὡς ὁ τ. ἄνδρα, θυσιάζων πρόβατον s. τὸ ἐκ εὐφροσύνης). B: ἀποκτείνων (FX: ἀποκτείνων) ... καὶ αὐτοὶ ἐξελ. et* ἃ.

4. B: Καὶ ἐγὼ. F* τὰ. B* αὐτῶν (alt.) ... ἐναντ. ἐμῶ.

5. B: Ἀκ. ῥήματα κ. (FX: Ἀκ. λόγον [A1: τὸν λ.] κ.). F: ἀδελφοὶς ὑμῶν. X: ὑμῶν (pro αὐτῶν). B: καὶ κτείνον.

6. F* ἀνταπόδοσιν.

כָּרַם יִקְרְאוּ וְאֲנִי אֶעֱנֶה עִיד הֵם
יִמְדָּבְרִים וְאֲנִי אֶשְׁמַע; זָאֵב וְשִׁלָּה
יִרְעוּ כְּאַחַד וְאַרְיֵה כְּבָקָר וְאֶכְל־תָּכֵן
וְנִחַשׁ עֶפְרַח לִחְמוֹ לֹא־יִרְעוּ וְלֹא־
יִשְׁתִּיתוּ בְּכַל־הָהָר קִדְשִׁי אָמַר יְהוָה;
כֹּה אָמַר יְהוָה הַשָּׁמַיִם כִּסְאִי
וְהָאָרֶץ הַתָּהָם רִגְלִי אֵי־זֶה בֵּית אֲשֶׁר
תִּבְנוּ־לִי וְאֵי־זֶה מְקוֹם מְנוּחָתִי;
וְאֶת־כָּל־אֲלֵה יָדֵי עֲשָׂתָהּ וְיִהְיוּ כָל־
אֱלֹהִים נְאֻם־יְהוָה וְאֶל־זֶה אֲכִים אֶל־
עֲנִי וְנִכְה־רֹיחַ וְחָרָד עַל־דְּבָרִי; שׁוּחַט
הַשֹּׁרֵר מִכֶּה־אִישׁ זֶוֶבַח הַשֵּׁה עֶרְפָּה
פֶּלֶב מַעֲלָה מִנְחָה דִּם־חֲזִיר מִזְכִּיר
לִכְנֶה מִכְרָה אֲנִי גַם־יְהֵמָה בַּחֲרוֹ
בְּדַרְכֵיהֶם וּבְשִׁקְצֵיהֶם נִפְשָׁם תִּסְפָּצֶה;
גַּם־אֲנִי אֶבְחַר בְּתַעֲלָלֵיהֶם וּמְגִדֵּיהֶם
אֲכִיָּא לָהֶם יַעַן קִרְאתִי וְאֵין עֹנֶה
דְּבָרָתִי וְלֹא שָׁמְעוּ וַיַּעֲשׂוּ הָרַע בְּעֵינִי
וּבְאֲשֶׁר לֹא־תִסְפָּצֵתִי בַּחֲרוֹ;

ח שָׁמְעוּ דְּבַר־יְהוָה הַחֲרָדִים אֶל־
דְּבָרוֹ אָמְרוּ אֲחֵיכֶם שְׁנֵאִיכֶם מְגִדֵּיכֶם
לְמַעַן שָׁמִי יִכְבֵּד יְהוָה וְנִרְאָה
בְּשִׁמְחַתְכֶם וְהֵם יִבְשׁוּ; קוֹל שְׁאוֹן
מֵעִיר קוֹל מִהִיכָל קוֹל יְהוָה מִשְׁלֵם

v. 1. חשמה שבת וראש חדש
v. 4. כנ"א בתעלוליהם

24. vE: während f. noch reden. A: indem.

25. B.dW: wie das Hind. vE: der Stier. A: mit dem Döfeln. B.dW.A: der Schlangenspeise (ist) Staub. vE: St. ist der Schlangens Nahrung! B: nicht beleibigen noch verb. dW: Nicht böse u. u. verderblich handeln sie?

1. dW.vE.A: Thron. B.dW.vE.A: meiner Füße Schemel. dW: Wo ist das S. ... könntet, u. wo eine St. zu meiner Ruhe? vE: Wo sollte stehen ... wollet, u. wo die St. sein, die meine Ruhestätte wäre?

2. alles dieses gemacht, was da geworden ist. B: alle diese Dinge gem., daß das alles gew. ist. dW: u. all dieses ist geworden! A: geschaffen worden. vE: daß es ward ... sehe auf den Demüthigen hin ... Christus hat gegen m. B: zittert über meinem B.

Gottes Stuhl u. Fußbank. Die Opfer neben Verbrechen. Die Stimme vom Tempel. LXV.

geschehen, ehe sie rufen, will ich antworten; wenn sie noch reden, will ich hören.
 25 *Wolf und Lamm sollen weiden zugleich, der Stier wird Stroh essen wie ein Rind, und die Schlange soll Erde essen; sie werden nicht schaden noch verderben auf meinem ganzen heiligen Berge, spricht der Herr.

LXVI. So spricht der Herr: Der Himmel ist mein Stuhl und die Erde meine Fußbank; was ist es denn für ein Haus, das ihr mir bauen wollt? oder welches ist die
 2 Stätte, da ich ruhen soll? *Meine Hand hat alles gemacht, was da ist, spricht der Herr. Ich sehe aber an den Elenden, und der zerbrochene Geist ist und der sich
 3 fürchtet vor meinem Wort. *Denn wer einen Ochsen schlachtet, ist eben als der einen Mann erschlägt; wer ein Schaf opfert, ist als der einem Hund den Hals bräche; wer Speisopfer bringt, ist als der Saublut opfert; wer des Weihrauchs gedenket, ist als der das Unrecht lobet. Solches erwählen sie in ihren Wegen, und ihre Seele hat Gefallen an ihren
 4 Greueln. *Darum will ich auch erwählen, das sie verspotten, und was sie scheuen, will ich über sie kommen lassen; darum daß ich rief und niemand antwortete, daß ich redete und sie hörten nicht, und thaten, was mir übel gefiel, und erwählten, das mir nicht gefiel.
 5 Höret des Herrn Wort, die ihr euch fürchtet vor seinem Wort: Eure Brüder, die euch hassen und sondern euch ab um meines Namens willen, sprechen: Lasset sehen, wie herrlich der Herr sei, lasset ihn erscheinen zu eurer Freude: die sollen zu
 6 Schanden werden. *Denn man wird hören eine Stimme des Getümmels in der Stadt, eine Stimme vom Tempel, eine Stimme des Herrn, der seine Feinde bezahlet.

3. Wer Weisz. darbringt ... Zwar sie erw. ihre Wege. dW: Der ein Rind schlachtet, erschlägt...würgt einen Hund ... darbringt, [bringt] S. B.dW.vE: Weisz. (an)zündet. vE: ist wie einer der Götzen ehrt? A: einen G. verehrt? dW: betet G. an. B: ist als der die Götter lobet. (dW: Ja, jene haben ihre Lust an ihren Wegen? B: Auch Solche erwählen...!)

4. (dW: Aber ich habe Lust an ihrem Untergange!) vE: Auch ich will erwählen Ungemach für sie, u. will Schreden ... dW.A: was sie fürchten. B: wovon ihnen grauet.

clament, ego exaudiam; adhuc illis loquentibus ego audiam. *Lupus et agnus pascentur simul, leo et bos comedent paleas, et serpenti pulvis panis ejus; non nocebunt neque occident in omni monte sancto meo, dicit Dominus.

Haec dicit Dominus: Coelum sedes mea, terra autem scabellum pedum meorum; quae est ista domus quam aedificabitis mihi? et quis est iste locus quietis meae? *Omnia haec manus mea fecit, et facta sunt universa ista, dicit Dominus. Ad quem autem respiciam nisi ad pauperculum et contritum spiritu et trementem sermones meos? *Qui immolat bovem, quasi qui interficiat virum; qui maculat pecus, quasi qui excerebret canem; qui offert oblationem, quasi qui sanguinem suillum offerat; qui recordatur thuris, quasi qui benedicat idolo. Haec omnia elegerunt in viis suis, et in abominationibus suis anima eorum delectata est. *Unde ego eligam illusiones eorum, et quae timebant, adducam eis; quia vocavi et non erat qui responderet, locutus sum et non audierunt, feceruntque malum in oculis meis, et quae nolui elegerunt.

Audite verbum Domini, qui tremitis ad verbum ejus. Dixerunt fratres vestri odientes vos et abjicientes propter nomen meum: Glorificetur Dominus et videbimus in laetitia vestra; ipsi autem confundentur. *Vox populi de civitate, vox de templo, vox Domini reddentis retributionem

2. S* (alt.) et.
 6. A.: Vox fremitus.

5. dW: euch ausstoßen. vE.A: (meinetwegen) euch verstoßen? dW: Jehova verherrliche sich, daß wie eure Freude sehen! Aber sie w. zu Schanden. vE: Aber er wird sich zeigen zu eurer Freude, u. Jene werden beschämt werden. B: sprechen: Um meines Namens willen wird b. G. herrlich werden, ja laßt eure Fr. sehen! Die sollen aber besch. w.

6. Es ist eine Stimme ... seinen Feinden bez. dW: Es erschallt Getümmel. vE: hallt ein Get. (B: nach Verdienst bezahlet?)

LXVI.

Inobedientium poena, plerumque praemia.

ἀπεισιμμένοις αὐτοῦ. ⁷ Πρὶν ἢ τὴν ὠδίνουσαν
τεκεῖν, πρὶν ἢ εἰσεῖν τὸν πόρον τῶν ὠδίνων,
ἐξέρχεται καὶ ἔτεκεν ἄρσεν. ⁸ Τίς ἤκουσεν
τοιοῦτο, καὶ τίς ἰώρακεν οὕτως; Εἰ ὠδινεν
γῆ ἐν μῆτι ἡμέρα, οὐκ ἐτέχθη ἔθνος εἰς ἅπασι;
ὅτι ὠδινεν καὶ ἔτεκεν Σιών τὰ παῖδια αὐτῆς.
⁹ Ἐγὼ δὲ ἰδὼκα τὴν προσδοκίαν ταύτην, καὶ
οὐκ ἐμνήσθης μου, εἶπεν κύριος· οὐκ ἰδοὺ
ἐγὼ γενῶμαι καὶ στεῖραν ἐποίησα; εἶπεν ὁ
θεὸς σου.

¹⁰ Εὐφρανθήτω ἅμα Ἱερουσαλὴμ, καὶ παν-
ηγυρίσασθε πάντες οἱ ἐνοικοῦντες ἐν αὐτῇ οἱ
ἀγαπῶντες αὐτήν, χαρήτω ἅμα αὐτῇ χαρὰν πάν-
τες ὅσοι πενήτετε ἐπ' αὐτῇ. ¹¹ ἵνα θηλάσῃτε
καὶ ἱμνήσῃτε ἀπὸ μαστοῦ παρακληθείσας
αὐτῆς, ἵνα ἐκθηλάσωντες τροφήσῃτε ἀπὸ εὐ-
όδου δόξης αὐτῆς.

¹² Ὅτι ταῦτε λέγει κύριος· Ἰδοὺ ἐγὼ ἐκκλίνω
εἰς αὐτοὺς ὡς ποταμὸς εἰρήνης, καὶ ὡς χει-
μάρρους ἐπικλύζων δόξαν ἰδόντων· τὰ παῖδια
αὐτῶν ἐπ' ὤμων ἀρτήσονται, καὶ ἐπὶ γονάτων
παρακληθήσονται. ¹³ Ὡς τίνα μήτηρ αὐτοῦ
παρακαλέσει, ὅτι οὕτως καὶ ἐγὼ παρακαλέσω
ὑμᾶς, καὶ ἐν Ἱερουσαλὴμ παρακληθήσεσθε.
¹⁴ Καὶ ὄψασθε, καὶ χαρήσεται ὅμων ἡ καρ-
διά, καὶ τὰ ὀστά ὑμῶν ὡς βοτάνη ἀνατε-
λει· καὶ γνωσθήσεται ἡ χεὶρ κυρίου τοῖς
φοβούμενοις αὐτόν, καὶ ἀπειλήσῃ τοῖς ἀπει-
θοῦσιν.

¹⁵ Ἰδοὺ γὰρ κύριος ὡς πῦρ ἤξει, καὶ ὡς
καταιγὶς τὰ ἄρματα αὐτοῦ, ἀποδοῦναι ἐν
θυμῷ ἐκδικήσῃ αὐτοῦ καὶ ἀποσκορακισμὸν

6. A¹B* αὐτοῦ (A²X†; A1.: αὐτῷ). 7. B* ἢ (bis).
8. EX: τοῖς. B: ἐν ἡμ. μῆρ, ἢ καὶ ἐκ. FX: εἰ
καὶ ἐκ. (A1.: καὶ ἔτεκεν).

9. EX: ἐμνήσθῃ. EFX: Καὶ ἰδοὺ. E: εἶπέν μοι ὁ
Θ. σε (E: εἶπέν σε ὁ Θ.). A1* σε (A²B†).

10. X: Εὐφρανθήτω. A¹B* ἅμα (A²X†). B:
πανηγ. ἐν αὐτῇ πάντες (* οἱ ἐνοικ.). A1* οἱ ἀγαπ.
αὐτ. (A²B†). EFX: οἱ ἀγαπ. αὐτῇ καὶ οἱ κατοι-
κῶντες αὐτήν. A¹FX* ἅμα αὐτῇ (A²B†). B: χαρὰ.
X: ἔτεκεν αὐτήν. A1X: ἐπ' αὐτῆς (ἐπ' αὐτῇ A²B; FX:
ἐπ' αὐτῆς). — 11. X: μαστῶν.

12. EX: κλινῶ (FX: ἐκκλινῶ; A1.: ἐκκλινῶ). FX:
ἐπ' αὐτῆς. X: ἀρτήσεται ... παρακληθήσεται.

13. A¹B* αὐτῇ (A²X†). B: (* ὅτι) οὕτω καὶ γὰρ.

14. A1: ὄψασθε (ὄψεσθε A²B). B: ἡ καρδ. ὑμ.
EFX: καὶ γνωσθῇ ἴσται. A¹FX: σεβόμενοις (φοβου-
μένοις A²B).

15. X* γὰρ. A¹FX* (bis) αὐτῷ (A²B†; E* pr.).

7. ἄνθρωπος ἰδοὺ: βῆρας τῆς ἡμέρας
βῆρας ἰδοὺ τῆς ἡμέρας ἰδοὺ: βῆρας
8. ἄνθρωπος ἰδοὺ τῆς ἡμέρας ἰδοὺ: βῆρας
9. ἄνθρωπος ἰδοὺ τῆς ἡμέρας ἰδοὺ: βῆρας
10. ἄνθρωπος ἰδοὺ τῆς ἡμέρας ἰδοὺ: βῆρας
11. ἄνθρωπος ἰδοὺ τῆς ἡμέρας ἰδοὺ: βῆρας
12. ἄνθρωπος ἰδοὺ τῆς ἡμέρας ἰδοὺ: βῆρας
13. ἄνθρωπος ἰδοὺ τῆς ἡμέρας ἰδοὺ: βῆρας
14. ἄνθρωπος ἰδοὺ τῆς ἡμέρας ἰδοὺ: βῆρας
15. ἄνθρωπος ἰδοὺ τῆς ἡμέρας ἰδοὺ: βῆρας

1. ἄνθρωπος ἰδοὺ τῆς ἡμέρας ἰδοὺ: βῆρας
2. ἄνθρωπος ἰδοὺ τῆς ἡμέρας ἰδοὺ: βῆρας
3. ἄνθρωπος ἰδοὺ τῆς ἡμέρας ἰδοὺ: βῆρας
4. ἄνθρωπος ἰδοὺ τῆς ἡμέρας ἰδοὺ: βῆρας
5. ἄνθρωπος ἰδοὺ τῆς ἡμέρας ἰδοὺ: βῆρας
6. ἄνθρωπος ἰδοὺ τῆς ἡμέρας ἰδοὺ: βῆρας
7. ἄνθρωπος ἰδοὺ τῆς ἡμέρας ἰδοὺ: βῆρας
8. ἄνθρωπος ἰδοὺ τῆς ἡμέρας ἰδοὺ: βῆρας
9. ἄνθρωπος ἰδοὺ τῆς ἡμέρας ἰδοὺ: βῆρας
10. ἄνθρωπος ἰδοὺ τῆς ἡμέρας ἰδοὺ: βῆρας
11. ἄνθρωπος ἰδοὺ τῆς ἡμέρας ἰδοὺ: βῆρας
12. ἄνθρωπος ἰδοὺ τῆς ἡμέρας ἰδοὺ: βῆρας
13. ἄνθρωπος ἰδοὺ τῆς ἡμέρας ἰδοὺ: βῆρας
14. ἄνθρωπος ἰδοὺ τῆς ἡμέρας ἰδοὺ: βῆρας
15. ἄνθρωπος ἰδοὺ τῆς ἡμέρας ἰδοὺ: βῆρας

12. ἄνθρωπος ἰδοὺ τῆς ἡμέρας ἰδοὺ: βῆρας
13. ἄνθρωπος ἰδοὺ τῆς ἡμέρας ἰδοὺ: βῆρας
14. ἄνθρωπος ἰδοὺ τῆς ἡμέρας ἰδοὺ: βῆρας
15. ἄνθρωπος ἰδοὺ τῆς ἡμέρας ἰδοὺ: βῆρας

16. ἄνθρωπος ἰδοὺ τῆς ἡμέρας ἰδοὺ: βῆρας
17. ἄνθρωπος ἰδοὺ τῆς ἡμέρας ἰδοὺ: βῆρας
18. ἄνθρωπος ἰδοὺ τῆς ἡμέρας ἰδοὺ: βῆρας
19. ἄνθρωπος ἰδοὺ τῆς ἡμέρας ἰδοὺ: βῆρας
20. ἄνθρωπος ἰδοὺ τῆς ἡμέρας ἰδοὺ: βῆρας

v. 7. ἄνθρωπος ἰδοὺ τῆς ἡμέρας ἰδοὺ: βῆρας

7. B: ehe sie Wehen gehabt, ehe ihr ein Schmerz
angekommen. dW: freiset ... sie Wehen ankommen.
vE: Wehen fühlt ... noch ehe Geburtschmerz kommt,
ist schon der Knabe da! B: eines Männleins genesen.

8. auch ein Land auf Einem Tag fruchtbar-
gemacht, oder ein B. auf einmal ... gefreiset, u. gleich
auch ihre R. geb. (B.vE: ein Land gezeugt werden?
dW: geboren! A: Gebiert denn die Erde an Einem
Tage?) vE: faum spürte Zion die Wehen, da gebor...

9. Undern die W. br. (B: u. selbst nicht auch zeugen.
A: der Andere fruchtbar macht, unfruchtbar sein. B:
machen daß man gebietet u. sollte mich verschließen.)
vE: Soll ich den Muttermund br. u. n. gebären lassen
... zeugen u. die Geburt hemmen. dW: zur Geburt
bringen ... ich, der ich zeugte, die Geb. hemmen!

Die Geburt ohne Wehen. Die Herrlichkeit der Heiden. Der Herr mit Feuer. LXVI.

7 * Sie gebietet, ehe ihr wehe wird; ſie iſt geſeſen eines Knaben, ehe denn ihr 8 Kindesnoth kommt. * Wer hat ſolches geſehen? wer hat ſolches geſehen? Kann auch, ehe denn ein Land die Wehe kriegt, ein Volk zugleich geboren werden? Nun hat doch ja Zion ihre Kinder ohne die 9 Wehen geboren. * Sollte ich Andre laſſen die Mutter brechen, und ſelbſt nicht auch gebären? ſpricht der Herr; ſollte ich Andre laſſen gebären, und ſelbſt verſchloſſen ſein? ſpricht dein Gott.

10 Freuet euch mit Jeruſalem und ſeid fröhlich über ſie, alle, die ihr ſie lieb habt; freuet euch mit ihr alle, die ihr über ſie 11 traurig geweſen ſeid. * Denn daſür ſollt ihr ſaugen und ſatt werden von den Brüſten ihres Troſtes; ihr ſollt daſür ſaugen und euch ergöſzen von der Fülle ihrer Herrlichkeit.

12 Denn alſo ſpricht der Herr: Siehe, ich breite aus den Frieden bei ihr wie einen Strom, und die Herrlichkeit der Heiden wie einen ergoſſenen Bach; da werdet ihr ſaugen. Ihr ſollt auf der Seite getragen werden, und auf den Knieen wird man euch 13 freundlich halten. * Ich will euch tröſten, wie einen ſeine Mutter tröſtet; ja ihr ſollt 14 an Jeruſalem ergöſzt werden. * Ihr werdet es ſehen, und euer Herz wird ſich freuen, und euer Gebein ſoll grünen wie Gras. Da wird man erkennen die Hand des Herrn an ſeinen Knechten, und den Zorn an ſeinen Feinden.

15 Denn ſiehe, der Herr wird kommen mit Feuer, und ſeine Wagen wie ein Wetter, daß er vergelte im Grimm ſeines Zorns, und ſein Schelten in Feuerſammen.

8. A. A.: die Wehen kriegt. **U. L.:** ohne die Wehe.

10. **vE.:** n. jubelt in ihr? **dW.:** theilte mit ihr die Borne!

11. **Denn nun ...** ihr ſollt nun ſchlürfen ... **B.:** Auf daß ihr möget ſaugen ... anſaugen. **dW.:** Auf daß ihr ſauget ... ſauget n. euch leget. **vE.:** an ihrer troſtesvollen Bruſt ... trinken n. euch ergöſzen am Glanze ...? **A.:** Laßt die Fülle habt von ihrer vielfältigen Herrlichkeit.

12. **zeige den Hr. zu ihr ...** an der Seite. **dW.:** laßt ihr Heil zu! **vE.:** ergeſte über ſie das Heil. **dW.:** der Hülfe Reichthum. **vE.:** Gäter ... einem reiſenden Strom gleich, damit ihr ſie genieſet! **B.:** auf den Linnen ergöſt werden. **dW. vE.:** (auf dem Schooße)

Ap. 12, 5. inimicis suis. * **Antequam parturiret, peperit; antequam veniret partus ejus, peperit masculum.**

*** Quis audivit umquam tale, et quis vidit huic simile? Numquid parturiet terra in die una? aut parietur gens simul? quia parturivit et peperit Sion filios suos. * Numquid ego,**

qui alios parere facio, ipse non pariam? dicit Dominus. Si ego, qui generationem ceteris tribuo, sterilis ero! ait Dominus Deus tuus.

Laetamini cum Jerusalem et 10 exultate in ea, omnes qui diligitis eam, gaudete cum ea, gaudio universi qui lugetis super eam; * ut 11

sugatis et repleamini ab ubere consolationis ejus, ut mulgeatis et deliciis affluatis ab omnimoda gloria ejus.

Quia haec dicit Dominus: Ecce 12 ego declinabo super eam quasi fluvium pacis, et quasi torrentem inundantem gloriam gentium, quam sugatis; ad ubera portabimini, et super genua blandientur vobis.

*** Quomodo si cui mater blandiatur, 13 ita ego consolabor vos, et in Jerusalem consolabimini. * Videbitis, 14**

et gaudebit cor vestrum, et ossa vestra quasi herba germinabunt; et cognoscetur manus Domini servis ejus, et indignabitur inimicis suis.

Quia ecce Dominus in igne veniet, 15 et quasi turbo quadrigae ejus, reddere in indignatione furorem suum, et increpationem suam in flamma

geliebſt.

13. **getröſtet werden. dW.:** Wie ein Mann, den ſ. B. tröſtet. **B. dW. A.:** zu (in) Jeruſalem?

14. **B.:** das junge Gras. **dW.:** ſproſſen wie junges Grün. **vE.:** eure Glieder werden neu wie junges Gras aufleben! **A.:** Geb. aufsproſſen. **B.:** n. er wird Strengigkeit üben. **dW.:** aber er ergrimmt gegen ... **vE.:** ergränt wird er ſich dagegen zeigen.

15. **ſeinen Zorn. B. dW. A.:** wie der Sturmwind. **vE.:** dem Sturmw. gleicht ſein Wagenzug. **B.:** daß er im Or. laſſe ſ. 3. wieder kommen? **dW. vE.:** auszuſen laſſen (auszuſen) in Gluth. **A.:** auszuhauchen. **dW.:** n. ſeinen Finch?

αὐτῶν ἐν πολλοῖς πυρός. 16 Ἐν γὰρ τῷ πυρὶ κυρίως κριθήσεται πᾶσα ἡ γῆ, καὶ ἐν τῇ φουφαλᾷ αὐτοῦ πᾶσα σάρξ· πολλοὶ τραυματῶμαι ἴσονται ὑπὸ κυρίου. 17 Οἱ ἀγνιζόμενοι καὶ καθαρῶνται εἰς τοὺς κήπους, καὶ ἐν τοῖς προθύροις ἑσθόντες κρέας ὕμνων καὶ τὰ βδελύγματα καὶ τὸν μῦν, ἐπὶ τὸ αὐτὸ καταναλωθήσονται, εἶπεν κύριος.

18 Καὶ γὰρ τὰ ἔργα αὐτῶν καὶ τὸν λογισμὸν αὐτῶν ἐρχομαι συναγαγεῖν, πάντα τὰ ἔθνη καὶ τὰς γλώσσας, καὶ ἤξουσιν καὶ ὄψονται τὴν δόξαν μου. 19 Καὶ καταλειψώ ἐπ' αὐτῶν σημεῖον, καὶ εξαποστελω ἐξ αὐτῶν σεσσωμένους εἰς τὰ ἔθνη, εἰς Θαρσίς καὶ Φουδ καὶ Λουδ καὶ Μοσὸν καὶ Θοβέλ, καὶ εἰς τὴν Ἑλλάδα καὶ εἰς τὰς γήσους τὰς πόδας, οἱ οὐκ ἀκηκόσιν μου τὸ ὄνομα οὐδὲ θεωράσιν τὴν δόξαν μου· καὶ ἀναγγελοῦσιν μου τὴν δόξαν ἐν τοῖς ἔθνεσιν. 20 Καὶ αἰξουσιν τοὺς ἀδελφούς ὡς ἐκ πάντων τῶν ἐθνῶν ὄσπον κυρίως, μεθ' ἱππῶν καὶ ἀρμάτων ἐν λαμπήναις ἡμιόνων μετὰ σκυαδίων, εἰς τὴν ἁγίαν πόλιν Ἱερουσαλὴμ, εἶπεν κύριος, ὥς ἀνετίγκαισαν οἱ υἱοὶ Ἰσραὴλ ἐμοὶ τὰς θυσίας αὐτῶν μετὰ ψαλμῶν εἰς τὸν οἶκον κυρίου. 21 Καὶ ἀπ' αὐτῶν λήψομαι ἑμμαντὴ ἱερεῖς καὶ Λευίτας, εἶπεν κύριος.

22 Ὁν τρόπον γὰρ ὁ οὐρανὸς καινός καὶ ἡ γῆ καινὴ, ἃ ἐγὼ ποιῶ, μένει ἐνώπιόν μου, λέγει κύριος, οὕτως στήσεται τὸ σπέρμα ὡμῶν καὶ τὸ ὄνομα ὡμῶν. 23 Καὶ ἴσται, μῆτις ἐκ μὴνός καὶ σάββατον ἐκ σαββάτου ἤξει πᾶσα σαρξ ἐνώπιόν μου προσκυνῆσαι ἐν Ἱερουσαλὴμ, εἶπεν κύριος. 24 Καὶ ἐξελύσονται καὶ

16. A¹: καταναλωθήσεται (κριθήσεται A²B). X† (a. πᾶσα σ.) πεσιῖται. 17. FX: καθαιρόμενοι. X: οἱ ἰσθιόντες. A¹: κρέα (κρέας A²B). B: ἀναλωθήσονται. 18. X: τὸν λογ. καὶ τὰ ἔ. αὐτ. EFX† (a. ἔρχ.) ἐπίσταμαι καὶ ἐγὼ (A¹: ἐπίσταμαι καὶ ἀνταποδώσω αὐτοῖς, ἰδὲ συναγαγεῖν ἐρχομαι). 19. A¹X: σημεῖα (-ῖον A²B). FX* (pr.) εἰς. B: Θαρσίς. B† εἰς (a. Θοβ.). F: Φοβίλ. X: αἰ (pro οἱ). B: οὕτε ἐσθ. με τὴν δόξ. B: ἀναγγ. τὴν δόξ. με. 20. X† τῷ (a. κυρ.). EFX† (p. Ἱερουσ.) καὶ. FX: ὡς ἂν ἐνίγ. ἐτ' τούτῳ (a. Ἱερ.). B pon. ἐμοῖς αὐτῶν. 21. B* ἑμμαντῶ (FX: ἐμοὶ). 22. FX: μένειν (A¹: μνεί). B: ἐνώπ. με. 23. B: μὴν ἐκ μὴνός. FX† (a. ἡξ.) καὶ. B: εὖ προσκ. ἐνώπ. ἐμῶ.

16 בְּלִהְיֶה אִשׁ׃ כִּי כֹאֵשׁ יִהְיֶה נִפְשׁוֹ וּבְחִרְבּוֹ אֶת־כָּל־בָּשָׂר וְרַבּוֹ חֲלָלִי יִהְיֶה׃ הַמִּתְקַדְּשִׁים וְהַמְשִׁהִים אֶל־הַצִּפּוֹת אַחֵר אַחֵר בְּתֵנָה אֶקְלִי בָשָׂר הַחֲזִיר וְהַשֶּׁקֶץ וְהַעֲבֹר יִחַדּוּ יִסְפוּ נַאֲם־יְהוָה׃

18 וְאֵלֵכִי מַעֲשֵׂיהֶם וּמִחֲשַׁבְתֵּיהֶם בָּאֵה לִקְבֹּץ אֶת־כָּל־הַגּוֹיִם וְהַלְשִׁנוֹת וּבִאֵר וְרָאוּ אֶת־כְּבוֹדִי׃ וְשִׁמְתִּי בָהֶם אוֹת וְשִׁלַּחְתִּי מֵהֶם פְּלִיטִים אֶל־הַגּוֹיִם תַּרְשִׁישׁ פּוּל וְלִיד מִשְׁכֵּי קֶשֶׁת תִּנְכַּל וַיּוֹן הָאֲרָיִם הָרַחֲקִים אֲשֶׁר לֹא־שָׁמְעוּ אֶת־שְׁמִיעִי וְלֹא־רָאוּ אֶת־כְּבוֹדִי כ וְהִצִּידוּ אֶת־כְּבוֹדִי בַּגּוֹיִם׃ וְהִבִּיאוּ אֶת־כָּל־אֲחֵיהֶם מִכָּל־הַגּוֹיִם׃ מִנְחָה׃ לִיהוָה בַּפּוֹסִים וּבְרַכָּב וּבַצִּבְּאִים וּבַסַּרְדִּים וּבַכַּרְפוֹת עַל הַר קֹדֶשׁ יִרְשָׁלָם אָמַר יְהוָה כֹּאֲשֶׁר יִבְיֹאוּ בְנֵי יִשְׂרָאֵל אֶת־הַמִּנְחָה בְּכָלִי טְהוֹר 21 בֵּית יְהוָה׃ וּבְסִמְהֶם אֶפְח לַפְתָּנִים לְלֵוִים אָמַר יְהוָה׃

22 כֹּאֲשֶׁר הַשָּׁמַיִם הַחֲדָשִׁים וְהָאָרֶץ הַחֲדָשָׁה אֲשֶׁר אֲנִי עֹשֶׂה עֲמָדִים לִפְנֵי נַאֲם־יְהוָה כֵּן יַעֲמֵד וְזֶרְעֶכֶם וְשִׁמְכֶם׃ וְהָיָה מִדֵּי־חֲדָשׁ בְּחֲדָשׁוֹ וּמִדֵּי שָׁבַת בְּשַׁבְתּוֹ יִבְיֹא כָל־בָּשָׂר לְהִשְׁתַּחֲוֹת לִפְנֵי אָמַר יְהוָה׃ וַיִּצְאֵה וְרָאוּ בְּסִגְרֵי הָאֲנָשִׁים

v. 17. אַחֵר כ'

16. Erschlagenen. B: rechten ... mit allem Gl. dW: mit Feuer rechnet ... vE: strafen wird.

17. hinter Einem her, mitten drinne ... ein Ende nehmen. vE: in Gainen. dW: für die [Götzen-]Gärten. vE: dem Ahab, der darin steht? dW: hinter Einem her im Vorhof?

Das Zeichen unter die Heiden. Die Heimsbringung. Die neue Gemeinde. LXVI.

16 *Denn der Herr wird durch das Feuer richten und durch sein Schwert alles Fleisch, und der Getödteten vom Herrn werden viele sein. *Die sich heiligen und reinigen in den Gärten, einer hier, der andere da, und essen Schweinefleisch, Greuel und Mäuse, sollen gerafft werden mit einander, spricht der Herr.

18 Denn ich will kommen und sammeln ihre Werke und Gedanken, sammt allen Heiden und Zungen, daß sie kommen und sehen meine Herrlichkeit. *Und ich will ein Zeichen unter sie geben, und ihrer eiliche, die errettet sind, senden zu den Heiden am Meer, gen Phul und Lub, zu den Bogenschützen, gen Thubal und Javan, und in die Ferne zu den Inseln, da man nichts von mir gehört hat, und die meine Herrlichkeit nicht gesehen haben; und sollen meine Herrlichkeit unter den Heiden verkündigen. *Und werden alle eure Brüder aus allen Heiden herzu bringen dem Herrn zum Speisopfer, auf Rossen und Wagen, auf Sänften, auf Maulthierern und Läufern, gen Jerusalem zu meinem heiligen Berge, spricht der Herr, gleichwie die Kinder Israel Speisopfer in reinem Gefäß bringen zum Hause des Herrn. *Und ich will aus denselbigen nehmen Priester und Erbkönige, spricht der Herr.

22 Denn gleichwie der neue Himmel und die neue Erde, so ich mache, vor mir stehen, spricht der Herr, also soll auch euer Same und Name stehen. *Und alles Fleisch wird einen Monat nach dem andern und einen Sabbath nach dem andern kommen, anzubeten vor mir, spricht der Herr. *Und sie werden hinaus gehen und schauen die

ignis; *quia in igne Dominus dicabit, et in gladio suo ad omnem carnem, et multiplicabuntur interfecti a Domino. *Qui sanctificabantur et mundos se putabant in hortis post januam intrinsecus, qui comdebant carnem suillam et abominationem et murem, simul consumuntur, dicit Dominus.

Ego autem opera eorum et cogitationes eorum venio ut congregem cum omnibus gentibus et linguis, et venient et videbunt gloriam meam. *Et ponam in eis signum, et mittam ex eis, qui salvati fuerint, ad gentes in mare, in Africam et Lydiam, tendentes sagittam, in Italiam et Graeciam, ad insulas longe, ad eos qui non audierunt de me et non viderunt gloriam meam; et annuntiabunt gloriam meam gentibus. *Et adducent omnes fratres vestros de cunctis gentibus donum Domino, in equis et in quadrigis et in lecticis et in mulis et in carrucis, ad montem sanctum meum Jerusalem, dicit Dominus, quomodo si inferant filii Israel munus in vase mundo in domum Domini. *Et assumam ex eis in sacerdotes et Levitas, dicit Dominus.

Quia sicut coeli novi et terra nova, quae ego facio stare coram me, dicit Dominus, sic stabit semen vestrum et nomen vestrum. *Et erit mensis ex mense et sabbatum ex sabbato, veniet omnis caro, ut adoret coram facie mea, dicit Dominus. *Et egredientur, et videbunt

17. Al.: unam (pro jan.).

16. U.L.: wird viel sein.
20. U.L.: auf Mäulern.
23. U.L.: einen Monden.

18. ich kenne ihre W. ... es kommt die Zeit, daß gesammelt werden alle F. vE: Ja wegen ihrer Denkn. Handlungsweise will ich kommen? (B: Ich aber, wenn jedes ihrer ... wird gekommen sein, will versammeln ... ??)

19. Heiden gen Tharstis ... zu den fernen Inseln. dW: thue unter ihnen ein Zeichen? vE: ein 3. ihnen geben: Ich sende nehmlich ...? B: 3. an ihnen stellen.

A: Abzeichen an ihnen setzen. vE: nichts von meinem Ruf gehört. B: mein Gerücht n. geh.
20. dW: zur Gabe? vE.A: zum Geschenk? dW.vE: Dromedaren.
21. auch aus ... zu Priestern.
22. dW: schaffe. vE: schaffen will. dW.A: bestehen?
23. Remond. B: von einem Reum. zum andern? dW.vE: von R. zu R.

I.

Jeremias vocatio et duae visiones.

ἔφορται τὰ κῶλα τῶν ἀνθρώπων τῶν παραβεβηκότων ἐν ἑμοί· ὁ γὰρ σκόληξ αὐτῶν οὐ τελευτήσει, καὶ τὸ πῦρ αὐτῶν οὐ σβασθήσεται, καὶ ἔσονται εἰς ὄρασιν πάσῃ σαρκί.

תַּפְסָעִים בִּי כִי תִלְעָתֶם לֹא תָמוּת
וְאַשֶׁם לֹא תִכָּפֶה וְהָיוּ דְרָאוֹן לְכָל־
בָּשָׂר׃

I E P E M I A Σ.

י ר מ י ה

Ι. Τὸ ῥῆμα τοῦ Θεοῦ ὃ ἐγένετο ἐπὶ Ἰερემίαν τὸν τοῦ Χελκίου ἐκ τῶν ἱερέων, ὃς κατῴκει ἐν Ἀναθώθ ἐν γῇ Βενιαμὴν· ² ὡς ἐγενήθη λόγος Θεοῦ πρὸς αὐτὸν ἐν ταῖς ἡμέραις Ἰωσία υἱοῦ Ἀμὼς βασιλέως Ἰούδα, ἔτους τριςκαίδεκάτου ἐν τῇ βασιλείᾳ αὐτοῦ, ³ καὶ ἐγένετο ἐν ταῖς ἡμέραις Ἰωακείμ υἱοῦ Ἰωσία βασιλέως Ἰούδα ἕως ἐνδεκάτου ἔτους τοῦ Σεδεκίου υἱοῦ Ἰωσία βασιλέως Ἰούδα, ἕως τῆς αἰγμάλωσις Ἰερουσαλὴμ ἐν τῇ πέμπτῃ μηνί.

⁴ Καὶ ἐγένετο λόγος κυρίου πρὸς με, λέγων·
⁵ Πρὸ τοῦ με πλάσαι σε ἐν κοιλίᾳ ἐπίσταμαί σε, καὶ πρὸ τοῦ ἐξελθεῖν σε ἐκ μητρὸς ἡγίακά σε, προσήτην εἰς ἔθνη τέθεικά σε. ⁶ Καὶ εἶπα· Ὁ ὢν δέσποτα κύριε, ἰδοὺ οὐκ ἐπίσταμαι λαλεῖν, ὅτι νεώτερος ἐγὼ εἰμι. ⁷ Καὶ εἶπεν κύριος πρὸς με· Μὴ λέγε· Ὅτι νεώτερος ἐγὼ εἰμι, ὅτι πρὸς πάντας οὓς ἐὰν ἐξαποστείλω σε πορεύσῃ, καὶ κατὰ πάντα ὅσα ἂν ἐνταλωμαὶ σοὶ λαλήσῃς. ⁸ Μὴ φοβηθῇς ἀπὸ προσώπου αὐτῶν,

24. Α¹: τελειτᾶ (τελευτήσῃ Α²Β). Subscr. Α: Ἑσθίας προσήτης.

1. Α¹: ἐπ' Ἰερემίαν (ΕΧ: ἐπὶ τὸν Ἰερ.). 2. Α¹ ΕFX: δε (ὡς Α²Β). X: ἐγένετο. B† τοῦ (α. θιᾶ). X: κυρίῳ (pro θιᾶ). ΕFX: Ἰωσίῳ (eti. v. 3). FX: Ἀμὼν. 3. X† (p. ἕως) συντελείας (F: ἕως ἐνδεκάτου). Α¹ FFX* τοῦ (Α²ΒΕΧ†). B: Σιθιεία. ΑΕFX: Ἰωσία (pro alt. Ἰωσία Β). 4. B: πρὸς αὐτόν* (eti. ΕΧ) λέγων. 5. E: μεταπλάσαι σε. Α¹: ἐκ κοιλίας (ἐν κοιλί. Α²Β). B: τὰ σε ἐξελεθ. X: ἔθνος. 6. X: εἶπον. FX: εἰμι ἐγὼ (eti. v. 7). 7. ΕΧ: ἐξαποστείλω. B: ὅσα ἐὰν (E: ὅσα μὲν). 8. Α¹: φοβῆς (φοβηθῇς Α²Β). X† (p. aut.) μηδὲ πτοηθῇς ἐναντίον αὐτῶν.

II. דִּבְרִי יְרֵמְיָהוּ בֶן־חֶלְקִיָּהוּ מִן־הַכֹּהֲנִים אֲשֶׁר בְּעִנְיָתוֹת בְּאֶרֶץ בְּנִימִן׃
2 אֲשֶׁר הָיָה דֹּבֶר־יְהוָה אֵלָיו בִּימֵי יְאָשִׁיָּהוּ בֶרֶךְ־אֱמֹן מֶלֶךְ־יְהוּדָה בְּשָׁלֹשׁ־עֶשְׂרֵה שָׁנָה לְמָלְכוֹ׃ וַיְהִי בִימֵי יְהוֹיָקִים בֶּן־יְאָשִׁיָּהוּ מֶלֶךְ־יְהוּדָה עַד־חֵם עֶשְׂתִּי־עֶשְׂרֵה שָׁנָה לְצַדְקִיָּהוּ בֶרֶךְ־אֲשִׁיָּהוּ מֶלֶךְ־יְהוּדָה עַד־גָּלּוֹת יְרוּשָׁלַם בְּחֹדֶשׁ הַחֲמִישִׁי׃

4 וַיְהִי דֹבֶר־יְהוָה אֵלַי לֵאמֹר׃
ח בְּטָרִם אֲצִוְךָ בְּבֶטֶן יִדְעָתִיָּה וּבְטָרִם תֵּצֵא מִרְחֹם הַקֶּדֶשׁ־תִּתִּיָּה נְכִיא לְגוֹיִם
6 נִתְּתִיָּה׃ וְאָמַר אֲהֵא אֲדַכִּי יְהוָה הִנֵּה לֹא־יִדְעָתִי דִּבֵּר כִּי־נָעַר אֲנִכִּי׃
7 וַיֹּאמֶר יְהוָה אֵלַי אֶל־הֵאמֶר נָעַר אֲנִכִּי כִי עַל־כָּל־אֲשֶׁר אֲשַׁלְּחֶךָ תֵּלֶךָ וְאַתָּה כָּל־אֲשֶׁר אֲצִוְךָ תִּדְבֹּר׃
8 אֶל־תִּירָא מִפְּנֵיהֶם כִּי־אַתָּה אֲנִי

הַמַּטָּרָה וְאַלֹּחַ שִׁמְשׁוֹת וְגַם הַמַּטָּרָה רִאשִׁי הַמַּטָּרָה׃
v. 5. יְהוּדָה׃

24. B.dW: Männer (Menschen) die von mir abgefallen. A: sich an mir versündigt haben? vE: bereit die wider mich frevelten. dW: stirbt nicht ... erlischt nicht. B.dW.A: ein Abscheu. vE: Schensal. vE.A: allen Menschen!

1. B.A: (Das find) Die Worte. vE: Reden. dW: Weissagungen. dW.A: eines der Priester.

Zeichname der Leute, die an mir gemißhandelt haben; denn ihr Wurm wird nicht sterben und ihr Feuer wird nicht verlöschen, und werden allem Fleisch ein Greuel sein.

cadavera virorum qui praevaricati sunt in me; vermis eorum non morietur et ignis eorum non extinguetur, et erunt usque ad satieta-tem visionis omni carni.

Jer. 16, 4.
Mo. 9, 44.
34, 10.
Da. 12, 2.

Der Prophet Jeremia.

L Dies sind die Geschichte Jeremia, des Sohnes Hilfia, aus den Priestern zu Anathoth im Lande Benjamin, * zu welchem geschah das Wort des Herrn zur Zeit Josia, des Sohnes Amons, des Königs Juda, im dreizehnten Jahr seines Königreichs, * und hernach zur Zeit des Königs Juda, Josakims, des Sohnes Josia, bis ans Ende des elften Jahrs Sedekia, des Sohnes Josia, des Königs Juda, bis aufs Gefängniß Jerusalems im fünften Monat.

4 Und des Herrn Wort geschah zu mir und **5** sprach: * Ich kannte dich, ehe denn ich dich in Mutterleibe herleitete, und sonderte dich aus, ehe denn du von der Mutter geboren wurdest, und stellte dich zum Propheten **6** unter die Völker. * Ich aber sprach: Ach Herr Herr, ich taue nicht zu predigen, **7** denn ich bin zu jung. * Der Herr aber sprach zu mir: Sage nicht: Ich bin zu jung; sondern du sollst gehen, wohin ich dich sende, und predigen, was ich dich **8** heisse. * Fürchte dich nicht vor ihnen, denn

24. U.L.: mitfsehandelt.

1. A.A.: Geschichten ob.: Gesichte ob.: ist die Geschichte. 3. U.L.: Monden. 5. A.A.: im Mutterl.

2. vE: Ausspruch. A: erging. B.dW.A: in den Tagen ... seiner Regierung. vE: dessen dreiz. Regierungsjahre.

3. vE: ferner. A: u. so fort. B.dW: auch geschah es. dW.A: bis zur Wegführung.

5. du aus Mutterchoosie trats. vE: hatte dich schon ansersehen? dW.vE.A: dich bildete. vE: schon geweiht. dW: weihte ich dich. A: heiligte. B: habe dich geheiligt, ehe du aus der Bährmutter hervor-

Verba Jeremiae, filii Helciae, de I. sacerdotibus qui fuerunt in Anathoth in terra Benjamin; * quod factum **2** est verbum Domini ad eum in diebus Josiae filii Amon regis Juda, in tertio decimo anno regni ejus, * et **3** factum est in diebus Joakim filii Josiae regis Juda, usque ad consummationem undecimi anni Sedeciae filii Josiae regis Juda, usque ad transmigrationem Jerusalem in mense quinto.

Et factum est verbum Domini ad **4** me, dicens: * Priusquam te forma- **5** rem in utero, novi te, et antequam exires de vulva, sanctificavi te, et prophetam in gentibus dedi te. * Et **6** dixi: A a a, Domine Deus! ecce nescio loqui, quia puer ego sum. * Et dixit **7** Dominus ad me: Noli dicere: Puer sum; quoniam ad omnia quae mit- **8** tam te, ibis, et universa, quaecumque mandavero tibi, loqueris. * Ne ti- **8** meas a facie eorum, quia tecum ego

v. 19.
Ro. 41, 10.

Ex. 49, 1. 5
49, 40.
Sir. 49, 9.
Gal. 1, 15.

Ex. 4, 10.
17.
4, 12.

Ex. 3, 17.

v. 19.
Ro. 41, 10.

gekommen bist. dW: hervorgingst aus dem Schoosie. B: zum Propb. gegeben. dW.A: bestimmt. A: vers. ordnet.

6. B.dW: weiß nicht zu reden...ein Knabe. vE: es fehlt mir an Beredsamkeit ... noch ein Jüngling! A: kann n. reden ... Kind!

7. B.vE.A: überall wohin. dW: zu wem? B.vE.A: reden Alles was ich (dir gebieten werde). dW: w. ich dir gebiete, rede!

I.

Jeremias vocat et duas visiones.

ὅτι μετὰ σοῦ ἐγὼ εἰμι τοῦ ἐξαιρεῖσθαι σε, λέγει κύριος. ⁹ Καὶ ἐξέλτεται κύριος τὴν χεῖρα αὐτοῦ πρὸς με καὶ ἤψατο τοῦ στόματός μου, καὶ ἔπλεν κύριος πρὸς με. ¹⁰ Ἰδοὺ καθίσταμαι σε σήμερον ἐπὶ ἔθνη καὶ ἐπὶ βασιλείας, ἐκρίζουν καὶ κατασκευάζουσιν καὶ ἀπολλύνουσιν καὶ καταλύουσιν, καὶ ἀνοικοδομοῦν καὶ καταρτυνέουσιν.

¹¹ Καὶ ἐγένετο λόγος κυρίου πρὸς με, λέγων· Τί σὺ ὀρέῃς, Ἰερμῖα; Καὶ εἶπα· Βακτηρίαν καρδίῃν. ¹² Καὶ εἶπεν κύριος πρὸς με· Καλῶς ἰώρακας, διότι ἐργήγορα ἐγὼ ἐσὶ σου λόγους μου τοῦ ποιῆσαι αὐτοῦ.

¹³ Καὶ ἐγένετο λόγος κυρίου πρὸς με ἐκ δευτέρου, λέγων· Τί σὺ ὀρέῃς; Καὶ εἶπα· Δέβητα ὑποκαίόμενον, καὶ τὸ πρὸς ὥπον αὐτοῦ ἀπὸ πρὸς ὥπον βορῶν. ¹⁴ Καὶ εἶπεν κύριος πρὸς με· Ἀπὸ πρὸς ὥπον βορῶν ἐκκαυθήσεται τὰ κακὰ ἐπὶ πάντα τοὺς κατοικοῦντας τὴν γῆν. ¹⁵ Διότι ἰδοὺ ἐγὼ συναλῶ πάσας τὰς βασιλείας ἀπὸ πρὸς ὥπον βορῶν τῆς γῆς, λέγει κύριος, καὶ ἤξουσιν καὶ θήσουσιν ἑαυτοὺς τὸν θρόνον αὐτοῦ ἐπὶ τὰ πρόθυρα τῶν πυλῶν Ἱερουσαλὴμ, καὶ ἐπὶ πάντα τὰ τεῖχη καὶ κύλινδρον αὐτῆς, καὶ ἐπὶ πάσας τὰς πόλεις Ἰουδα. ¹⁶ Καὶ λαλήσω πρὸς αὐτοὺς περὶ πάσης τῆς κακίας αὐτῶν μετὰ κρίσεως, ὡς ἐγκατέλιπόν με καὶ ἔθυσαν θεοῦ ἄλλοτρίους, καὶ προσεκύνησαν τοῖς ἐργοῖς τῶν χειρῶν αὐτῶν. ¹⁷ Καὶ σὺ περὶ ὧσιν αὐτῶν ἐσθύνου, καὶ ἀνάστηθι καὶ εἰπὸν πρὸς αὐτοὺς πάντα ὅσα ἂν ἐντελλωμαι σοι. Μὴ φοβηθῇς ἀπὸ πρὸς ὥπον αὐτῶν μηδὲ πτοηθῇς ἐναντίον αὐτῶν, ὅτι μετὰ σοῦ ἐγὼ εἰμι τοῦ ἐξαιρεῖσθαι σε, λέγει κύριος. ¹⁸ Ἰδοὺ τίθεικα σε ἐν τῇ σήμερον ἡμέρᾳ ὡς πόλιν ἐχυρὰν καὶ ὡς στυλὸν σιδηροῦν καὶ ὡς τεῖχος

1. לְהַצִּלְךָ נְאֻם־יְהוָה: וַיִּשְׁלַח יְהוָה אֶת־יָדוֹ וַיִּבֶעַ עַל־פִּי וַיֹּאמֶר יְהוָה אֵלַי הִנֵּה נָתַתִּי דְבָרִי בְפִיךָ: רְאֵה הַסְקָדְתִּיךָ הַיּוֹם הַזֶּה עַל־הַגּוֹיִם וְעַל־הַמַּמְלָכוֹת לְנִתּוֹשׁ וּלְנִתּוּץ וּלְהַאֲבִיד וּלְהַרְגוֹם לְבָנוֹת וּלְגִשּׁוֹעַ:

11. וַיְהִי דְבַר־יְהוָה אֵלַי לֵאמֹר מִה עָתָה רְאֵה יְרֻמִּיָּה וַאֲמַר מִסָּל מִסָּד 12. אֲנִי רְאֵה: וַיֹּאמֶר יְהוָה אֵלַי הִיטְבֹּתָ לְרֵאוֹת כִּי־שָׂקַד אֲנִי עַל־דְּבָרֶיךָ לַעֲשׂוֹת: 13. וַיְהִי דְבַר־יְהוָה אֵלַי שְׁנִיתָ לֵאמֹר מִה אָתָּה רְאֵה וַאֲמַר סִיר נְפִילָה אֲנִי 14. רְאֵה וּפְנִי מִסָּנִי צְפוֹנָה: וַיֹּאמֶר יְהוָה אֵלַי מִצָּפוֹן תִּפְתָּח הַרְצָה עַל כָּל־יֹשְׁבֵי הָאָרֶץ: כִּי הִנְנִי קָרָא לְכָל־מְשַׁפְּחוֹת מַמְלָכוֹת צְפוֹנָה נְאֻם־יְהוָה וְכֹאֵן וְנִתְּנוּ אִישׁ בְּסֵאוֹ פֶּתַח. סִעֲרִי יְרוּשָׁלַם וְעַל כָּל־חוֹמֹתֶיהָ 16. סִבִּיב וְעַל כָּל־עֲרֵי הַתְּחָה: וְדִבְרַתִּי מִשְׁפָּטִי אוֹתָם עַל כָּל־רַעְתָּם אֲשֶׁר עֲזָבוּנִי וַיִּקְשְׁרוּ לְאַלְתֵּימ אֲחֵרִים 17. וַיִּשְׁתַּחֲרוּ לְמַעֲשֵׂי יְדֵיהֶם: וְאָתָּה תִּאָּזֵן מִתְּנִיָּה וְקִמְתָּ וְדִבְרַתְּ אֲלֵיהֶם אֵת כָּל־אֲשֶׁר אֲנִי אֹמֵר אֶל־תַּחַת 18. מִסָּנִיָּהם פֶּן־אֲחַתְּךָ לְסָנִיָּהֶם: וְאֲנִי הִנֵּה נָתַתִּיךָ הַיּוֹם לְעִיר מִכְצָר וּלְעַמּוּד בְּרָזֶל וּלְחֻמּוֹת נְחֹשֶׁת עַל־

v. 15. בנ"א חמושה או חמושה

8. EX* ἐγὼ. 10. A¹* Ἰδὲ (A²B†). A¹: κατίσταμα (EFX: καθίσταμα). X* (alt.) ἐπὶ. A¹X: βασιλεῖς (βασιλείας A²BX). B: ἀπολλύν (pro ἀπολλ. u. καταλ.). A¹* u. καταλ. (A²X†). A¹* καὶ ἀνοικ. καὶ κατα. (A²B†). 11. B* Ἱερ. X: εἶπον (eti. allibi). X† (in f.) ἐγὼ ὀρέω. 12. EX: ἐργήγορα. 13. B: ἐκ δευτ. πρὸς με. EX† (p. ὑποκ.) ἐγὼ ὀρέω. 14. EX* κύριος. 15. EX* ἐγὼ. X† (p. βασ.) τὸν βασιλῆων. BX* πρὸς ὥπον. B: τῆς γῆς ἀπὸ βορῶν. 16. B pon. μετὰ κρίσεως. ante περὶ π. τ. u. E (pro περὶ): ἐπὶ. 17. B* πρὸς αὐτοὺς ἐγὼ. EX† (p. pr. αὐτῶν) ὅτι μετὰ σοῦ ἐγὼ εἰμι. F† (in f.) A¹ καὶ ἐγένετο λόγος κυρίου πρὸς με, λέγων· Πορεύθητι καὶ ἀνάγνωθι ἐν τοῖς ὡσὶν νύων Ἱερμῆλ. 18. X (ab in.): Καὶ ἐγὼ ἰδὲ. A¹B* καὶ ὡς στ. σιδ. (A²X†).

8. B.dW: mit dir, dich zu erretten (dir zu helfen). A: dich zu erlösen.

10. B: bestelle dich. vE: aufzubauen u. anzupflanzen.

11. A: wachsam. B: Wandelstab. vE: Stab von Wandelholz. dW: [frühzeitig] Wandelbaum.

12. B: bin wader. (vE: darauf bedacht, m. B. anzuführen!) dW: frühzeitig will ich m. B. anrichten.

Der wackre Stab und der lebende Topf von Mitternacht.

I.

ich bin bei dir und will dich erretten, spricht
9 der Herr. * Und der Herr rechte seine
Hand aus und rührete meinen Mund,
und sprach zu mir: Siehe, ich lege meine
10 Worte in deinen Mund. * Siehe, ich setze
dich heute dieses Tages über Völker und
Königreiche, daß du ausreißest, zerbrechest,
verstörest und verderben sollst, und bauen
und pflanzen.

11 Und es geschah des Herrn Wort zu mir,
und sprach: Jeremia, was siehst du? Ich
12 sprach: Ich sehe einen wackren Stab. * Und
der Herr sprach zu mir: Du hast recht ge-
sehen; denn ich will wacker sein über mein
Wort, daß ich es thue.

13 Und es geschah des Herrn Wort zum
andernmal zu mir, und sprach: Was siehst
du? Ich sprach: Ich sehe einen heißen fle-
14 enden Topf von Mitternacht her. * Und
der Herr sprach zu mir: Von Mitternacht
wird das Unglück ausbrechen über alle,
15 die im Lande wohnen. * Denn siehe, ich
will rufen alle Fürsten in den Königreichen
gegen Mitternacht, spricht der Herr, daß
sie kommen sollen, und ihre Stühle setzen
vor die Thore zu Jerusalem, und rings
um die Mauern her, und vor alle Städte
16 Juda. * Und ich will das Recht lassen
über sie gehen um aller ihrer Bosheit
willen, daß sie mich verlassen und räu-
hern andern Göttern, und beten an ihrer
17 Hände Werk. * So begürte nun deine
Lenden, und mache dich auf und predige
ihnen alles, was ich dich heiße. Fürchte
dich nicht vor ihnen, als sollte ich dich ab-
18 sprechen. * Denn ich will dich heute zur
festen Stadt, zur eisernen Säule und zur
ehernen Mauer machen im ganzen Lande,

13. A.A: heiß lebenden. U.L: ein heiß lebend
Topfen.

15. A.A: allen Fürsten. U.L: vor den Thoren.

13. B: n. sein Vorderrheil ist v. M. her? dW: ge-
richtet ist er nach Norden? vE: dessen vordere Seite
gegen N. steht. A: im Feuer stehenden Topf, u. er
zeigt sich v. M. her.

14. B: hervorbrechen. dW: losbrechen. A: sich
ausbreiten.

15. n. ein jeglicher ihre St. dW: alle Stämme.
v.L: Völker. B: allen Geschlechtern. B.dW: wider
all ihre Mauer.

sum, ut eruam te, dicit Dominus.

* Et misit Dominus manum suam 9
et tetigit os meum, et dixit Dominus
10 ad me: Ecce dedi verba mea in ore
tuo. * Ecce constitui te hodie super 10
gentes et super regna, ut evellas et
destruas et disperdas et dissipes, et
aedifices et plantes.

Et factum est verbum Domini ad 11
me, dicens: Quid tu vides, Jere-
mia? Et dixi: Virgam vigilantem ego
video. * Et dixit Dominus ad me: 12
Bene vidisti, quia vigilabo ego su-
per verbo meo, ut faciam illud.

Et factum est verbum Domini 13
secundo ad me, dicens: Quid tu
vides? Et dixi: Ollam succensam ego
video, et faciem ejus a facie aquilo-
nis. * Et dixit Dominus ad me: 14
Ab aquilone pandetur malum super
omnes habitatores terrae! * Quia 15
ecce ego convocabo omnes cognationes
regnum aquilonis, ait Do-
minus, et venient et ponent unus-
quisque solium suum in introitu
portarum Jerusalem, et super omnes
muros ejus in circuitu, et super
universas urbes Juda. * Et loquar 16
judicia mea cum eis super omnem
malitiam eorum, qui dereliquerunt
me et libaverunt diis alienis, et
adoraverunt opus manuum suarum.
* Tu ergo aecinge lumbos tuos, et 17
surge et loquere ad eos omnia
quae ego praecipio tibi. Ne formi-
des a facie eorum; nec enim timere
te faciam vultum eorum. * Ego 18
quippe dedi te hodie in civitatem
munitam et in columnam ferream et in
murum aereum super omnem terram,

14. St omne (a. malum).

16. mein Recht. B: meine Urtheile gegen sie aus-
sprechen. dW.A: (mein) Gericht über sie sprechen.
vE: Stragericht halten mit ihnen. dW: Uebelthuns
wollen.

17. daß ich dich nicht vor ihnen erschrecke. B: etwa
möge vor ihnen erschrecken lassen. dW: schäme... be-
schäme vor ihnen. vE: Vergage... in Schrecken setze.

18. vE: fupfernen Mauer!

L.

Adversus gentem Bero refraganam et adulationem.

χαλκῶν, ὄγκρον ἄπασιν τοῖς βασιλεῦσιν Ἰουδα καὶ τοῖς ἀρχουσιν αὐτοῦ, καὶ τῷ λαῷ τῆς γῆς.
19 καὶ πολυμήσουσίν σε καὶ οὐ μὴ δύνωνται
πρὸς σε, διότι ἐγὼ μετὰ σοῦ εἰμι τοῦ δῆλαι-
σθαι σε, λέγει κύριος.

III. Καὶ ἐγένετο λόγος κυρίου πρὸς με, λέ-
γων.² Πορεύθητι καὶ ἀνάγνωθι ἐν τοῖς βίβλιν
Ἰερουσαλὴμ καὶ εἰπέ· Τάδε λέγει κύριος·
Ἐμνήσθην ἁλόους νεότητός σου καὶ ἀγάπης τε-
λειώσεώς σου, τοῦ ἐξακολουθήσαι σε τῷ ἁγίῳ
Ἰσραὴλ ἐν τῇ ἐρήμῳ ἐν γῇ μὴ σπαρείῃ, λέγει
κύριος.³ Ἅγιος Ἰσραὴλ τῷ κυρίῳ, ἀρχὴ γεν-
νημάτων αὐτοῦ· πάντες οἱ ἔσθοντες αὐτὸν
πλημμυρήσουσιν, κακὰ ἔξει ἐπ' αὐτούς, φησὶν
κύριος.

⁴ Ακούσατε λόγον κυρίου, ὁδὸς Ἰακώβ καὶ
πᾶσα πατριὰ οἴκον Ἰσραὴλ. ⁵ Τάδε λέγει
κύριος· Τί εὐροσαν οἱ πατέρες ὑμῶν ἐν ἔμοι
ἀληθινῇ, ὅτι ἀπέστησαν μακρὰν ἀπ' ἐμοῦ,
καὶ ἐπορεύθησαν ὁπίσω τῶν ματαίων καὶ ἐμα-
ταιώθησαν; ⁶ καὶ οὐκ ἔλπαν· Ποῦ ἔστιν κύ-
ριος ὁ ἀναγαγὼν ἡμᾶς ἐκ γῆς Αἰγύπτου, ὁ
καθοδηγήσας ἡμᾶς ἐν τῇ ἐρήμῳ ἐν γῇ ἀβάτῳ
καὶ ἀπειρῳ, ἐν γῇ ἀνύδρῳ καὶ ἀκάρῳ, ἐν γῇ
ἐν ᾗ οὐ διώδουν ἐν αὐτῇ ἀνὴρ οὐδὲν καὶ
οὐ κατάρκησαν ἀνθρώπος ἐκεῖ; ⁷ Καὶ ἡγαγον
ὑμᾶς εἰς τὸν Κάμμηλον, τοῦ φαγεῖν ὑμᾶς τοὺς
καρπούς αὐτοῦ καὶ τὰ ἀγαθὰ αὐτοῦ, καὶ
εἰσῆλθατε καὶ ἐμείνατε τὴν γῆν μου καὶ τὴν
κληρονομίαν μου ἔδοθε εἰς βδέλυγμα. ⁸ Οἱ
ἱερεῖς οὐκ ἔλπαν· Ποῦ ἔστιν κύριος; καὶ οἱ

18. B: πᾶσιν τοῖς. A¹FX: αὐτῶν (αὐτῶ A²B).19. B: μετὰ σοῦ ἐγὼ εἰμι (FX: μ. σ. εἰμι ἐγ.). F* τῷ.
B: ἔλπειν (pro λέγει).1s. A¹B* Καὶ ἐγ. Ἰερσ. (A²X†; X† νῖδων p. ὡσιν;
Al.: Ἰσραὴλ pro Ἰερσ.; F: Καὶ ἐγένετο ὄψμα κυ-
ρίῳ πρὸς με, λέγον· Πορεύς καὶ βῆα εἰς τὰ ὅσα Ἰε-
ρουσ.). B (pro καὶ εἰπέ): Καὶ ἔλπειν (F: λέγων).
X (pro τῷ ἔξαι.): ἐν τῷ ἔξαι. A¹B* ἐν τῇ ἐρ. — σπαρ.
(A²X†).3. B† (ab in.) 'O. X: ἀπαρχή. A¹: γεννημ. X:
ἐσθιόντες ... κακὰ ἐπάξω ... λέγει κ.5. EX: κύριος κύριος. A¹: εὐροισαν (εὐροσαν
A²B; X: εὐροσ).6. FX: εἰπον. B: ἐν γῇ (E: ἐν τῇ) ἀπειρῳ κ. ἀβ.
X† (p. ἀκάρῳ) καὶ σὺν θανάτῳ. B: ἐν γῇ (* ἐν) ἡ.
A¹* ἀνὴρ (A²B†). FX* οὐδὲν. X (pro καὶ οὐ): οὐδὲ.
FX: κατάρκ. ἐκεῖ νῖδς ἀνθρώπων.7. EFx: εἰσῆγαγον. FX* (alt.) ὑμᾶς. B: εἰσῆλθετε.
A¹: καὶ (pro alt. μ. A²B).

8. FX: ἔλπον.

פְּלִיטָאֲרֵךְ לְמַלְכֵי יְהוּדָה וְלַחֲנִינְיָהּ וְלָעָם הָאָרֶץ; וְנִלְחַמּוּ אֵלֶיהָ
19 וְלֹא יִנְיָכְלוּ לָהּ כִּי־אֶתְּךָ אֲנִי נֹאֵם־
יְהוָה לְהַצִּיחָהּ:

II. וַיְהִי דְבַר־יְהוָה אֵלַי לֵאמֹר:
2 הֲלוֹךְ וְקִרְאתָ בְּאָזְנִי יְרִישָׁלַם לֵאמֹר
כֹּה אָמַר יְהוָה זְכַרְתִּי לָךְ חֶסֶד
נְעוּרֶיךָ אֲהַבֶּתָּ כְּלִילֶיךָ לְכַתֵּךְ אֲחֵרִי
3 בַּמִּדְבָּר בְּאֶרֶץ לֹא זְרוּעָה: קָדַשׁ
יִשְׂרָאֵל לַיהוָה רֹאשִׁית תִּבְרָאתָה כֹּל־
אֲכָלִיו יֹאשְׁמוּ רָעָה תִּבָּא אֲלֵיהֶם
נֹאֵם־יְהוָה:

4 שְׁמַעְנִי דְבַר־יְהוָה בֵּית יַעֲקֹב וְכָל־
ח מִשְׁפָּחוֹת בֵּית יִשְׂרָאֵל: כֹּה אָמַר
יְהוָה מִה־מִּצְאֵי אֲבוֹתֵיכֶם בִּי עָלָה
כִּי רָקַקְוּ מַעְלִי וַיִּלְכְּדוּ אֲחֵרִי הַהֶבֶל
6 וַיַּהַבְּלוּ: וְלֹא אָמְרוּ אֵינָה יְהוָה
הַמַּעֲלֶה אֶתְּנִי מֵאֶרֶץ מִצְרַיִם הַמּוֹלִיךְ
אֶתְּנִי בַּמִּדְבָּר בְּאֶרֶץ עֲרָבָה וְשׁוּחָה
בְּאֶרֶץ צִיָּה וּצְלָמֹת בְּאֶרֶץ לֹא־עֵבֶר
7 כֹּה אִישׁ וְלֹא־יֵשֵׁב אָדָם שָׁם: וְאֵבְרָא
אֲתָכֶם אֶל־אֶרֶץ הַפְּרָמָל לֵאמֹר כָּל־סְרִיָּה
וְסִיבָה וְתִבְאֹה וְתִסְמָאוּ אֶת־אֶרְצִי
8 וְנִחַלְתִּי שְׁמַתְּכֶם לְחֻעֲבָה: הַפְּתִינִים לֹא
אָמְרוּ אֵינָה יְהוָה וְתִסְשִׁי הַתּוֹרָה לֹא

דב כאן v. 3.

השטח מסעי v. 4.

19. B: Und wenn ... dich nicht übermögen. dW: A:
ste werden ... überwältigen. vE: aber nichts sollen sie
wider dich vermögen.2. vor den Ohren Ser. ... gedenke dir. B.A: ruft
(daß es Ser. höret). dW: verfühne. vE: schreie in
die Ohren! B: gedenke deiner bei der Gutwilligkeit
deiner Jugend u. der Liebe deiner Verlobung. dW: geb.
der Treue ... deines Brautflandes. vE: denke noch an
beine Tr. zu deiner Jugendzeit ... zarte Liebe zu der Ver-
lobungszeit. (A: gedachte dein, u. erbarmte mich deiner
Jugend.) dW: nachgogst in die Abfüße. vE: hinter mir
hergingst durch ... unangebautes Land.

wider die Könige Juda, wider ihre Fürsten, wider ihre Priester, wider das Volk 19 im Lande, * daß, wenn sie gleich wider dich streiten, dennoch nicht sollen wider dich siegen, denn ich bin bei dir, spricht der Herr, daß ich dich errette.

II. Und des Herrn Wort geschah zu mir, 2 und sprach: * Gehe hin und predige öffentlich zu Jerusalem, und sprich: So spricht der Herr: Ich gedenke, da du eine freundliche junge Dirne und eine liebe Braut warst, da du mir folgest in der Wüste, 3 im Lande, da man nichts säet, * da Israel des Herrn eigen war und seine erste Frucht. Wer sie fressen wollte, mußte Schuld haben und Unglück über ihn kommen, spricht der Herr.

4 Höret des Herrn Wort, ihr vom Hause Jakobs und alle Geschlechter vom Hause 5 Israels. * So spricht der Herr: Was haben doch eure Väter gehßt an mir gehabt, daß sie von mir wichen und gingen an den unnützen Öden, da sie doch nichts 6 erlangten? * und dachten nie einmal: Wo ist der Herr, der uns aus Egyptenland führte und leitete uns in der Wüste, im wilden und ungebahnten Lande, im dürren und finstern Lande, im Lande, da niemand 7 wandelte, noch kein Mensch wohnte? * Und ich brachte euch in ein gutes Land, daß ihr äßt seine Früchte und Güter, und da ihr hinein kamet, verunreiniget ihr mein Land und machtet mir mein Erbe 8 zum Greuel. * Die Priester gedachten nicht: Wo ist der Herr? und die Gelehrten

6. U.L: nie keinmal.

regibus Juda, principibus ejus et sacerdotibus, et populo terrae; * et 19 bellabunt adversum te et non praevalerunt, quia ego tecum sum, ait Dominus, ut liberem te.

Et factum est verbum Domini III. ad me, dicens: * Vade et clama in 2 auribus Jerusalem, dicens: Haec dicit Dominus: Recordatus sum tui, miserans adolescentiam tuam et charitatem desponsationis tuae, quando secuta es me in deserto, in terra quae non seminatur. * Sanctus Israel 3 Domino, primitiae frugum ejus; omnes qui devorant eum, delinquant, mala venient super eos, dicit Dominus.

Audite verbum Domini, domus 4 Jacob et omnes cognationes domus Israel. * Haec dicit Dominus: Quid 5 invenerunt patres vestri in me iniquitatis, quia elongaverunt a me et ambulaverunt post vanitatem, et vani facti sunt? * et non dixerunt: 6 Ubi est Dominus, qui ascendere nos fecit de terra Aegypti, qui traduxit nos per desertum, per terram inhabitabilem et inquam, per terram sitis et imaginem mortis, per terram in qua non ambulavit vir neque habitavit homo? * Et induxi vos in terram Carmeli, ut comederetis fructum ejus et optima illius, et ingressi contaminastis terram meam et hereditatem meam posuistis in abominationem. * Sacerdotes non dixerunt: 8 Ubi est Dominus? et tenentes legem

18. Al.† omni (a. populo).

5. St so (a. elong.).

3. B: Jfr. war ein Heiligtum des H., die Erstlinge seines Einkommens. dW: als heilig galt ... Ertrag seiner Früchte. vE: da war ... (A: denn Jfr. ist ...?) dW: verschuldeten sich. vE: mußte dafür büßen. (A: Alle die es verschlingen, sündigen, unglücklich wird ...)

5. an mir gesunden. B.dW: Unrechts. vE: was für Unrecht. A: welche Ungerechtigkeit. B: u. sind der Eitelkeit nachgegangen, daß sie eitel geworden sind. dW: dem eiteln Gözen nachwandelten, u. eitel handelten? vE: nichtigen G. angingen u. zunichte wurden.

Polsglotten-Bibl. N. X. 2. Bd 2. Abt.

6. vE.A: sagten nicht. B: haben u. gesagt. B.dW: heraufgeführt. A: heraufgebracht. B: einem Lande von Wildnissen u. Gruben ... da Dürre u. Todeschatten ist. dW: L. der Dede u. der Abgründe ... der D. u. des Todesch. vE: ein ödes u. morastiges (?) ... das dürr u. düster ist.

7. blühend Land. B: L. von Baufeldern! dW: voll Baumgärten. vE: das fruchtbarste.

8. B: u. die mit dem Gesetz umgehen. A: umgingen. dW: das G. Handhabenden. vE: Gesetzlehrer.

II.

Adversus gentem Deo refragentem et adulteram.

ἀντεγόμενοι τοῦ νόμου μου οὐκ ἐπίστατό
μα, καὶ οἱ ποιμένες ἡσέβουν εἰς ἐμέ, καὶ οἱ
προφῆται ἐπροφητεύοντο ἐπὶ Βαβυλ καὶ ὅπως
ἀνωφαλούς ἐπορεύθησαν.

9 Διὰ τοῦτο ἐτι κριθήσομαι πρὸς ὑμᾶς, λέγει
κύριος, καὶ πρὸς τοὺς υἱοὺς τῶν υἱῶν ὑμῶν
κριθήσομαι. 10 Διότι εἰδότες εἰς νήσους Χετ-
ταίμ καὶ ἴδετε, καὶ εἰς Κηθάρ ἀποσεύλατε καὶ
νοήσατε σφόδρα, καὶ ἴδετε εἰ γέγονεν τοιαῦτα,
11 εἰ ἀλλάζονται τὰ ἔθνη θεοὺς αὐτῶν, καὶ
οὗτοι οὐκ εἰσὶν θεοί· ὁ δὲ λαὸς μου ἠλλάξατο
τὴν δόξαν αὐτοῦ, ἐξ ἧς οὐκ ὠφελήθησονται.

12 Ἐξέστη ὁ οὐρανὸς ἐπὶ τοῦτο καὶ ἐβριζεν
ἐπὶ πλείων σφόδρα, λέγει κύριος. 13 Ὅτι δύο
καὶ πονηρὰ ἐποίησεν ὁ λαὸς μου· ἐμὲ ἐγκα-
τέλιπον, πηγὴν ὕδατος ζωῆτος, καὶ ὥρυσαν
ἐαυτοὺς λάκκους συντετριμμένους, οἱ οὐ δυ-
νῆσται ὕδωρ συνέχειν.

14 Μὴ δούλος ἐστὶν Ἰσραὴλ ἡ οἰκογενής
ἐστίν; διατί εἰς προνομὴν ἐγένετο; 15 Ἐπ' αὐ-
τὸν ὠρύνοντο λέοντες καὶ ἔδωκαν τὴν φωνὴν
αὐτῶν, οἱ ἔταξαν τὴν γῆν αὐτοῦ εἰς ἔρημον,
καὶ αἱ πόλεις αὐτοῦ κατεσκάφησαν παρὰ τὸ
μὴ κατοικεῖσθαι. 16 Καὶ υἱοὶ Μίμμεως καὶ
Τάφνης ἔγνωσαν σε καὶ κατέπαιζάν σου. 17 Οὐχὶ
ταῦτα ἐποίησάν σοι τὸ καταλιπεῖν σε ἐμέ, λέ-
γει κύριος ὁ θεός σου, ἐν τῷ καιρῷ ἀγοντός
σε ἐν τῇ ἐρήμῳ; 18 Καὶ νῦν τί σοι καὶ τῇ ὁδῷ
Αἰγύπτου, τοῦ πικρῆς ὕδωρ Γηῶν; καὶ τί σοι
καὶ τῇ ὁδῷ Ἀσσυρίων, τοῦ πικρῆς ὕδωρ ποτα-
μῶν; 19 Παιδεύσει σε ἡ ἀπιστία σου, σου,
καὶ ἡ κακία σου ἐλέγξει σε· καὶ γνώθι καὶ

8. B* μὴ ... ἡπίστατο ... ἐπροφητεύον (FX: προ-
εφήτεινον). X: τῷ B. 9. B* λέγ. κύρ. X† (eti. in f.)
λέγει κύριος. E† (in f.) Irs. 10. FX: Ὅτι εἰδότες
(E: Διείδωτε). FX* (pr.) εἰς F: Χετταίμ. 11. A¹ EX:
ἀλλάζοντας (-ωντας A²B). B* τὰ. FX: αὐτῶν (pro
αὐτῶν). X: ὠφελήθησεται. 12. FX: ἐπὶ τούτο. EX†
ἡ γῆ (p. Irs.; A¹ p. πλείων). 13. FX* (pr.) καὶ.
A¹: ἐγκατέλειπον. B: ζωῆς (pro ζωῆτος). 14. X† (p.
alt. ἐστίν) Ἰακώβ. X: διότι. 15. EX: αὐτῶν (pro
pr. αὐτῶν). FX (pro ἔρημον): ἀφανισμόν (E: ἀφανι-
σμοίς). X† (in f.) Irs. 16. F: Τάφνης. B: κατέ-
παίζων. 17. F: ἐποίησάν σοι τοῦ καταλ. A¹B* ἐν
τῷ κ.-fin. (A²X†). 18. A¹: (bis) γῆ (pro pr. τῇ ὁδῷ
et pro alt. ὁδῷ A²B).

8. Flirten spielen ab von mir ... durch Baal ... an
denen, die nicht wissen können. dW.vE.A: kannten
nicht? ... im Namen Baals.

9. Darum muß ich immer mit euch scheitern, spr.
d. Φ., u. werde noch ... scheitern. B: habern. dW.vE:

יְדֹעֵנִי וְהִרְעִים שָׁעָרַי בִּי וְהַכְּבִיאיִם
נִבְאָה בַּפֶּעַל וְאֶחָרִי לֹא-יִדְעוּלָּהּ הֶלְכִי׃
9 לָכֵן עַד אֲרִיב אֶתְכֶם נְאֻם-יְהוָה
וְאֶת-בְּנֵי כְנִיכֶם אֲרִיב׃ כִּי עֲבָרוּ אֵי
כְתִיבִים וְרָאוּ וְקָדַר שְׁלָחוּ וְהִתְבַּוְּנִנוּ
11 מֵאֵד וְרָאוּ הֵן הִירְתָה כְּזָאֵת׃ הִתְיַמֵּר
בְּזִי אֱלֹהִים וְהִמָּה לֹא אֱלֹהִים וְעַמִּי
הַיָּמִיר כְּבוֹדוֹ בְּלוֹא יוֹעִיל׃

12 שָׁמוּ שְׁמִים עַל-זָאֵת וְשַׁעְרֵי הָרֶבֶר
13 מֵאֵד נְאֻם-יְהוָה׃ כִּי-שָׁתִים רַעוֹת
עָשָׂה עַמִּי אֲתִי עֲזָבוּ מִקֹּדֶר מִיָּם
חַיִּים לַחֲצֹב לָהֶם בְּאֲרוֹת בְּאֵרֹת
נִשְׁבָּרִים אֲשֶׁר לֹא-יִכְלוּ הַיָּמִים׃

14 הֶעֱבֹד יִשְׂרָאֵל אֲסִי לִיד בֵּית הוּא
טו מִדּוֹעַ הָיָה לָבֹ׃ עָלָיו וְשָׁאֲנִי כְּסָרִים
נִתְּנִי קוֹלָם וַיִּשְׁתִּי אֶרְצוֹ לִשְׁמָה
16 עָרִיו נִצְתָה מִבְּלִי יִשָּׁב׃ בְּסִגְרִי-נָתַן
17 וְתִחַסְנֶנָּה יִרְעֶיהָ קֹדֶקֶד׃ הִלְאֵא-זָאֵת
הָעֲשָׂה-לָּהּ עֲזָבָה אֶת-יְהוָה אֱלֹהֶיהָ
18 בַּעֲצַת מוֹלֶכֶה בְּהֶרֶךְ׃ וְעָתָה מִדֶּלֶךְ
לְדֶרֶךְ מִצָּרִים לִשְׁתֹּת מִי שְׁחֹר
וּמִדֶּלֶךְ לְדֶרֶךְ אֲשֶׁר לִשְׁתֹּת מִי נָהָר׃
19 תִּיִסְרֶהָ רַעְתָּהּ וּמִשְׁבֹּתֶיהָ תִּזְכָּרָה

v. 14. נצחו ב'ס' פ' v. 15. נצחו כ'
v. 16. ב'א' הח' בחטף טח' ib. ותחפסם כ'

rechten. A: ins Gerächtgehen. B.dW: ja mit (u. noch
mit) ... will ich ...

10. B: der Götztäter. dW: Götztäter. B.dW.vE:
[bafelbfi] bergleichen geſchehen ſei. A: bergl. ſichon geſch.

11. um des Unnützens willen. B.vE.A: ein Wolf.
dW: eine Nation. B: die Götter verändert. dW.vE.
A: die (ſeine) G. vertauſchet (habe). vE: ſeinen Götter-
leihen? dW: herrl. Gott?

12. ſchaudern u. ſehr erſchrecken. B: Entſetzt auch
hierüber, ihr Himmel! ...! dW: Staunet ihr G. darob,
ſchaudert u. ſtaret!

13. B: hat begangen. vE.A: gethan. B: zw. Weſ-
heit. dW.A: zwei Uebel. vE: doppelt Weſes. B.A:
den Brunn. (die Quelle) lebendigen Waffers. B:
daß ſie ihnen Giftern anſchauen, Gift. die zerbrochen

Schlimmer als die Heiden. Die lebendige Quelle und die löchrigen Brunnen.

III

achteten mein nicht, und die Hirten führten die Reute von mir, und die Propheten wiesagten vom Baal und hingen an den unnützen Götzen.

9 Ich muß mich immer mit euch und mit euren Kindeskindern schelten, spricht der 10 Herr. * Gehet hin in die Inseln Chittim und schauet, und sendet in Kedar und merket mit Fleiß, und schauet, ob es da- 11 selbst so zugehet, * ob die Heiden ihre Götter ändern, wiewohl sie doch nicht Götter sind; und mein Volk hat doch seine Herrlichkeit verändert um einen unnützen Götzen.

12 Sollte sich doch der Himmel davor entsetzen, erschrecken und sehr erbeben! spricht 13 der Herr. * Denn mein Volk thut eine zwiefache Sünde: Mich, die lebendige Quelle, verlassen sie, und machen ihnen hier und da ausgehauene Brunnen, die doch löchricht sind und kein Wasser geben.

14 Ist denn Israel ein Knecht oder Leibeigen, 15 daß er jedermanns Raub sein muß? * Denn die Löwen brüllen über ihn und schreien, und verwüsten sein Land, und verbrennen seine Städte, daß niemand darinnen woh- 16 net. * Dazu so zer schlagen die von Noph 17 und Thapbanes dir den Kopf. * Solches machst du dir selbst, daß du den Herrn, deinen Gott, verlässest, so oft er 18 dich den rechten Weg leiten will. * Was hilft dir, daß du in Egypten ziehest, und willst des Wassers Sihor trinken? Und was hilft dir, daß du gen Assyrien ziehest, und willst des Wassers Phrath 19 trinken? * Es ist deiner Bosheit Schuld, daß du so gestäupt wirst, und deines Ungehorsams, daß du so gestraft wirst;

13. A. A. machen sich ... löcherig. U. L. löchricht.
18. U. L. hilft dich.

und, die das Wasser nicht halten. dW: um sich Gruben zu graben, rissige ... fassen.

14. vE: Sklave. B: in eines Hause geboren. dW: ein Hausgeborner. A: der Sohn einer Magd. B. vE. A: Warum ist er denn (also) zum Raub geworden? dW: wird er zur Beute.

15. f. Stämme sind verbrannt. dW: Wider ihn ... lassen ihre Stimme erschallen ... werden verbrannt.

16. den Scheitel. B: die Kinder M. dW. vE. A: Sühne. dW: weihen dir den Scheitel ab. B: haben abgeweiht. vE: zerhacken?

17. Machst du dir solches nicht selbst, damit ... ?

2,20. nescierunt me, et pastores praevaricati sunt in me, et prophetae prophetaverunt in Baal et idola secuti sunt.

Propterea adhuc iudicio contenda- 9 dam vobiscum, ait Dominus, et cum filiis vestris disceptabo. * Transite 10 ad insulas Cethim et videte, et in Cedar mittite et considerate vehe- 18,18. menter, et videte si factum est hu- juscemodi, * si mutavit gens deos 11 suos, et certe ipsi non sunt dii; 5,7. (Da. 28,11; A. 1,23. populus vero meus mutavit gloriam suam in idolum.

Obstupescite, coeli, super hoc, et 12 portae ejus, desolamini vehementer! dicit Dominus. * Duo enim mala 13 fecit populus meus: Me derelique- 17,18. runt, fontem aquae vivae, et foderunt v. 18,26. sibi cisternas, cisternas dissipatas quae continere non valent aquas.

Numquid servus est Israel aut 14 vernaculus? quare ergo factus est in praedam? * Super eum rugierunt 15 leones et dederunt vocem suam, posuerunt terram ejus in solitudinem; civitates ejus exustae sunt, et non est qui habitet in eis. * Filii 16 quoque Mempheos et Taphnes constupraverunt te usque ad verticem.

* Numquid non istud factum est tibi, 17 quia dereliquisti Dominum Deum tuum eo tempore, quo ducebat te per 18 Th. 4,17. viam? * Et nunc quid tibi vis in via 19 v. 13,26; 13,2. Aegypti, ut bibas aquam turbidam? et quid tibi cum via Assyriorum, ut

[13,4; 4,18. bibas aquam luminis? * Arguet te ma- 19 Tob. 3,4. litia tua, et aversio tua increpabit te;

11. Al. * suos. 16. 8: Taphneos.

dW: Ist es nicht das, was es dir zuwege bringt. vE: Hast du ... zugezogen. B: verlassen hast, zur Zeit da er dich auf dem Wege leitete. dW: leiten wollte auf den [rechten] Weg. A: dein Führer war auf dem W.

18. B: Und nun was hast du zu thun auf dem Wege in Egypten? ... zu trinken? dW: hast du zu ziehen gen G. A: was soll dir der Weg Egyptens.

19. B: Laß dich deine Bosheit züchtigen u. ... Ablesungen bestrafen. dW: Dich wird ... Abfall dich strafen. vE: Dein Frevel ... Untreue ... (A: dich anklagen ... schelten?)

II.

Adversus gentem Deo refragentem et adulteram.

ἴδε ὅτι πυκρὸν καὶ ποτηρὸν σοὶ τὸ καταλι-
παῖν σε ἐμέ, λέγει κύριος ὁ Θεός σου, καὶ
οὐκ ἠδοκῆσα ἐν σοί, λέγει κύριος ὁ Θεός
σου.

20* Ὅτι ἀπ' αἰῶνος συνέτριψας τὸν ζυγὸν
σου καὶ διέσπασας τοὺς δεσμούς σου, καὶ ἐλ-
πας· Οὐ δουλεύσω, ἀλλὰ πορεύσομαι ἐπὶ
πάντα βουνὸν ὕψιλον, καὶ ὑποκάτω παντός
ξύλου κατασκίον, ἐκεῖ διαγυθῆσομαι ἐν τῇ
πορνείᾳ μου. 21* Ἐγὼ δὲ ἐφύτευσά σε ἄμπε-
λον καρποφόρον ἀληθινὴν πᾶσαν πῶς ἐστρά-
φης εἰς πυκρίαν ἢ ἄμπλος ἢ ἄλλοτρία; 22* Ἐάν
ἀποπλύνῃ ἐν νάτρῳ καὶ πληθύνῃς σεαυτῇ πόαν,
κεκηλίδωσαι ἐναντίον ἐμοῦ ἐν ταῖς ἀδικίαις σου,
λέγει κύριος ὁ Θεός σου. 23 Πῶς ἐρεῖς·

Οὐκ ἐμίανθην καὶ ὅπισω τῆς Βαβυλῶν οὐκ ἐπο-
ρεύθην; Ἴδε τὰς ὁδοὺς σου ἐν τῷ πολυανδρίῳ,
καὶ γνῶθι τί ἐποίησας. Ὅψε φωνὴ αὐτῆς
ὡλόλυσεν, τὰς ὁδοὺς αὐτῆς 24 ἐπλάτυνεν ἐφ'
ῥόδατα ἐρήμου, ἐν ἐπιθυμίαις ψυχῆς αὐτῆς
ἐπνευματοπορεύετο, παρεδόθη· τίς ἐπιστρέψει
αὐτήν; Πάντες οἱ ζητοῦντες αὐτήν οὐ κοπιάσου-
σιν, ἐν τῇ ταπεινώσει αὐτῆς εὐρήσουσιν αὐτήν.
25* Ἀπόστρεψον τὸν πόδα σου ἀπὸ ὁδοῦ τρα-
χείας, καὶ τὸν φάρυγγά σου ἀπὸ δίψου. Ἡ
δὲ εἶπεν· Ἀνδριοῦμαι, ὅτι ἡγαπήται ἄλλο-
τρίους καὶ ὅπισω αὐτῶν ἐπορεύετο.

26* Ὡς αἰσχύνῃ κλέπτου ὅταν ἀλφῶ, οὕτως
αἰσχυνθήσονται οἱ υἱοὶ Ἰσραὴλ, αὐτοὶ καὶ οἱ
βασιλεῖς αὐτῶν καὶ οἱ ἄρχοντες αὐτῶν καὶ οἱ
ιερεῖς αὐτῶν καὶ οἱ προφῆται αὐτῶν. 27 Τῷ
ξύλῳ εἶπαν· Ὅτι πατήρ μου εἰ σύ, καὶ τῷ
λίθῳ· Σὺ ἐγέννησάς με. Καὶ ἐστρεψαν ἐπ'

19. A¹B* καὶ ποτηρὸν (A²X†; A1: ὅτι ποτηρὸν
καὶ πυκρὸν σοὶ s. ὅτι πον. σοὶ καὶ πυκρὸν). B: ἐυδό-
κησα ἐπὶ σοί. 20. EFx: διέδρυσας (pro διέσπ.).
B† (p. δουλ.) σοί. 21. X* δι. B: ἀληθ. πᾶσα. A¹:
ἐστράφη (-φης A²B). 22. EX: Καὶ τὰν ἀπ. FX:
ἀποπλύνῃς. B: ποίαν ... ἐν ταῖς ἀδικ. με ἐναντ. ἐμοῦ.
F: ἀνομίας (pro ἀδικ.). B* ὁ Θεός σου. 23. F* αὐ-
τῆς. 24. EX: ἐφ' ῥόδατα ... * παρεδόθη. 25. EX:
δίψης. E: Ὅτι ἀνδρ. X† (p. ἄνδρ.) οὐ βούλομαι.
F: ἡγάπησα. 26. F* (pr.) οἱ. A¹* (alt.) αὐτῶν
(A²B†). F* (sq.) αὐτῶν. 27. X: Εἶπον τῷ ξ. et * ὅτι.

19. B: erkenne auch u. siehe, daß es bds und
bitter sei? dW: u. du wirst ... wie schlimm u. bitter es
ist. vE: erfahren sollst du es u. erkennen, daß dein
Abfall von ... dir übel u. b. sein wird. A: daß ... u.
die Frucht vor ihm nimmer bei dir ist. dW: keine Frucht
vor mir hast. B: vor mir sein. S. d. d. ... mit dir ist.

ἰδε ὅτι πυκρὸν καὶ ποτηρὸν σοὶ τὸ καταλι-
παῖν σε ἐμέ, λέγει κύριος ὁ Θεός σου, καὶ
οὐκ ἠδοκῆσα ἐν σοί, λέγει κύριος ὁ Θεός
σου.

20* Ὅτι ἀπ' αἰῶνος συνέτριψας τὸν ζυγὸν
σου καὶ διέσπασας τοὺς δεσμούς σου, καὶ ἐλ-
πας· Οὐ δουλεύσω, ἀλλὰ πορεύσομαι ἐπὶ
πάντα βουνὸν ὕψιλον, καὶ ὑποκάτω παντός
ξύλου κατασκίον, ἐκεῖ διαγυθῆσομαι ἐν τῇ
πορνείᾳ μου. 21* Ἐγὼ δὲ ἐφύτευσά σε ἄμπε-
λον καρποφόρον ἀληθινὴν πᾶσαν πῶς ἐστρά-
φης εἰς πυκρίαν ἢ ἄμπλος ἢ ἄλλοτρία; 22* Ἐάν
ἀποπλύνῃ ἐν νάτρῳ καὶ πληθύνῃς σεαυτῇ πόαν,
κεκηλίδωσαι ἐναντίον ἐμοῦ ἐν ταῖς ἀδικίαις σου,
λέγει κύριος ὁ Θεός σου. 23 Πῶς ἐρεῖς·
Οὐκ ἐμίανθην καὶ ὅπισω τῆς Βαβυλῶν οὐκ ἐπο-
ρεύθην; Ἴδε τὰς ὁδοὺς σου ἐν τῷ πολυανδρίῳ,
καὶ γνῶθι τί ἐποίησας. Ὅψε φωνὴ αὐτῆς
ὡλόλυσεν, τὰς ὁδοὺς αὐτῆς 24 ἐπλάτυνεν ἐφ'
ῥόδατα ἐρήμου, ἐν ἐπιθυμίαις ψυχῆς αὐτῆς
ἐπνευματοπορεύετο, παρεδόθη· τίς ἐπιστρέψει
αὐτήν; Πάντες οἱ ζητοῦντες αὐτήν οὐ κοπιάσου-
σιν, ἐν τῇ ταπεινώσει αὐτῆς εὐρήσουσιν αὐτήν.
25* Ἀπόστρεψον τὸν πόδα σου ἀπὸ ὁδοῦ τρα-
χείας, καὶ τὸν φάρυγγά σου ἀπὸ δίψου. Ἡ
δὲ εἶπεν· Ἀνδριοῦμαι, ὅτι ἡγαπήται ἄλλο-
τρίους καὶ ὅπισω αὐτῶν ἐπορεύετο.

26* Ὡς αἰσχύνῃ κλέπτου ὅταν ἀλφῶ, οὕτως
αἰσχυνθήσονται οἱ υἱοὶ Ἰσραὴλ, αὐτοὶ καὶ οἱ
βασιλεῖς αὐτῶν καὶ οἱ ἄρχοντες αὐτῶν καὶ οἱ
ιερεῖς αὐτῶν καὶ οἱ προφῆται αὐτῶν. 27 Τῷ
ξύλῳ εἶπαν· Ὅτι πατήρ μου εἰ σύ, καὶ τῷ
λίθῳ· Σὺ ἐγέννησάς με. Καὶ ἐστρεψαν ἐπ'

v. 19. קמץ ב' פ' v. 20. אעבור כ'
v. 24. נשפט כ' v. 25. ונרדף כ'
v. 27. ילדתי כ'

20. B.d.W.A: von Alters her. vE: vorläufig. (B:
habe ich ... zerbrochen.) dW.vE.A: will nicht dienen.
B: so Recht sein. dW: gabst du dich preis der Gerecht.
A: warst du nicht wie eine Fure. vE: hast dich hin-
gelegt als Buhlerin. B: perstest du Gure die Beine
von einander!

21. edeln Wein. ... entarteten wilden W. vE:
als edeln ... ächte Art. A: als auserlesenen Weinberg,
alles war ächter Same. (dW: bepflanzt dich mit Edel-
reben, ganz ächtem S.) B: verwandelt. vE.A: ausge-
artet. B.vE: in (ausgeartete) Reben des (eines) frem-
den Weinstocks. dW: konntest du dich nun wandeln
in Ranken ...

22. nimmst du u. o. ... mit. vE: mit

also mußt du thne werden und erfahren, was es für Jammer und Herzeleid bringt, den Herrn, deinen Gott, verlassen und ihn nicht fürchten, spricht der Herr Herr Zebaoth.

20 Denn du hast immerdar dein Joch zerbrochen und deine Bande zerrissen, und gesagt: Ich will nicht so unterworfen sein; sondern auf allen hohen Hügeln und unter allen grünen Bäumen liegst du der Gure-

21 rei nach. * Ich aber hatte dich gepflanzt zu einem süßen Weinstock, einem ganz rechtschaffenen Samen; wie bist du mir denn gerathen zu einem bittern wilden Weinstock?

22 * Und wenn du dich gleich mit Lauge wüschst und nähmest viel Seife dazu, so gleißt doch deine Untugend desto mehr vor mir, spricht 23 der Herr Herr. * Wie darfst du denn

sagen: Ich bin nicht unrein, ich hänge nicht an Baalim? Siehe an, wie du es treibest im Thal, und bedenke, wie du es ausgerichtet hast. Du läufst umher, wie eine

24 Kameelin in der Brunn, * und wie ein Wild in der Wüste pflegt, wenn es vor großer Brunn lechzet und läuft, das niemand aufhalten kann; wer es wissen will, darf nicht weit laufen; am Feiertage steht

25 man es wohl. * Lieber, halte doch, und lauf dich nicht so heilig! Aber du sprichst: Das lasse ich; ich muß mit den Fremden hulen und ihnen nachlaufen.

26 Wie ein Dieb zu Schanden wird, wenn er ergriffen wird, also wird das Haus Israel zu Schanden werden sammt ihren Königen, Fürsten, Priestern und Propheten,

27 * die zum Holz sagen: Du bist mein Vater, und zum Stein: Du hast mich gezeugt. Denn sie kehren mir den Rücken zu, und

scito et vide quia malum et amarum est, reliquias te Dominum Deum tuum et non esse timorem mei apud te, dicit Dominus Deus exercituum.

A saeculo confregisti jugum meum, rupisti vincula mea, et dixisti: Non serviam; in omni enim colle sublimi et sub omni ligno frondoso tu prosternebaris meretrix.

* Ego autem plantavi te vineam electam, omne semen verum; quomodo ergo conversa es mihi in pravum vinea aliena? * Si laveris te nitro et multiplicaveris tibi herbam borith, maculata es in iniquitate tua coram me, dicit Dominus Deus.

* Quomodo dicis: Non sum polluta, post Baalim non ambulavi? Vide vias tuas in convalle, scito quid feceris, cursor levis explicans vias suas. * Onager assuetus in solitudine in desiderio animae suae attrahit ventum amoris sui; nullus avertet eam, omnes qui quae-

runt eam, non deficient, in mensuris ejus invenient eam. * Prohibe pedem tuum a nuditate, et guttur tuum a siti! Et dixisti: Desperavi, nequaquam faciam, adamavi quippe alienos et post eos ambulabo.

Quomodo confunditur fur, quando deprehenditur, sic confusi sunt domus Israel, ipsi et reges eorum, principes et sacerdotes et prophetae eorum, * dicentes ligno: Pater meus es tu, et lapidi: Tu me genuisti. Verterunt ad me tergum, et

Monat findet man sie. B.dW: der Wüste gewohnte Walbeselein, die in ihrer Dr. (Luft schnüff) nach Luft schnappt. vE: der Walbeselein ... Brunnzeit nach Wind schn. wer kann f. Brunn zügeln? B: Anlauf abwenden. dW: hindert ihre Begattung? A: Monatszeit. (B: Neumonden?)

25. Behre dich deinem Inn, daß er nicht bloß, u. d. Fals, daß er nicht so durstig werde ... es ist umsonst, nein, ich muß ... dW: sich die Schuhe abzu- laufen, u. d. Kehle, zu lechzen ... ich liebe die Fremden u. wandle ihnen nach.

26. B.dW: beschämt (ist). vE: sich schämt? dW: betroffen. B: angetroffen.

27. vE: zum Klope ...

19. U.L: was für. 26. U.L: begriffen wird.

Feilsche ... viele Lauge. A: mit Lauge ... viel B. bruchtest. B: zeichnet sich doch deine Verkehrtheit vor meinem Angesicht aus? dW: doch ist schmutzig deine Schuld. vE: so bleibt doch ...

23. dem Baalim ... bed. was du gethan hast. vE: verunreinigt. A: besetzt. B.dW: habemich nicht verunreinigt. B.vE: bin den (Götzen) nicht nachgelaufen. A: nachgegangen. dW: nachgewandelt. B: Siehe da ist dein Weg in dem Thal! dW: S. dein Treiben. vE: S. doch hin auf dein Betragen. B: du schnelle Kam., die sich in ihren Wegen hin u. her drehet? vE: ihre B. hier: u. dorthin richtet. dW: leichtfüßige junge Kameelkute!

24. u. wie eine Walbeselein ... vor gr. Begier ... Die sie suchen, dürfen sich nicht ermüden; in ihrem

II.

Adversus gentem Deo refragentem et adulteram.

ἐμὶ τῶτα καὶ οὐ πρόσωπα αὐτῶν, καὶ ἐν τῷ καιρῷ τῶν κακῶν αὐτῶν ἐρουσίν· Ἀνάστα καὶ σῶσον ἡμᾶς. ²⁸ Καὶ ποῦ εἰσὶν οἱ θεοὶ σου οὓς ἐποίησας σεαυτῷ; Εἰ ἀναστήσονται καὶ σῶσουσιν σε ἐν καιρῷ τῆς κακώσεώς σου; ὅτι κατὰ ἀριθμὸν τῶν πόλεων σου ἦσαν θεοὶ σου Ἰουδα, καὶ κατὰ ἀριθμὸν διόδων τῆς Ἱερουσαλὴμ ἔθνον ἐπὶ Βάβυλ.

²⁹ Ἰναὶ λalεῖται πρὸς με; Πάντες ὑμεῖς ἠγομήσατε εἰς ἐμέ, λέγει κύριος. ³⁰ Μάτην ἐπάταξα τὰ τέκνα ὑμῶν, παιδείαν οὐκ ἐδίδαξα· μάκαιρα κατέφαγεν τοὺς προσφύτας· ὑμῶν ὅς λείων ὀλεθρεύων, ³¹ καὶ οὐκ ἐφοβήθητε. Ἀκούσατε τὸν λόγον κυρίου· Τὰδε λέγει κύριος· Μὴ ἐξημῶς ἐγενόμην τῷ Ἰσραὴλ ἡ γῆ κατεργασμένη; διατί εἶπεν ὁ λαός μου· Οὐ θρυλευθήσομεθα καὶ οὐχ ἤξομεν πρὸς σε ἔτι; ³² Μὴ ἐπιλησεται σύμφη τὸν κόσμον αὐτῆς, καὶ παρθένος τὴν στηθοδεσμιδα αὐτῆς; Ὁ δὲ λαός μου ἐπελάθετό μου ἡμέρας ὧν οὐκ ἔστιν ἰσχυρὸς.

³³ Τί ἐτι καλὸν ἐπιτηδεύσεις ἐν ταῖς ὁδοῖς σου τοῦ ζητήσαι ἀγάπην; Οὐχ οὕτως· ἀλλὰ καὶ σὺ ἐπονηρεύσῃ τοῦ μιᾶναι τὰς ὁδοὺς σου, ³⁴ καὶ ἐν ταῖς χερσὶν σου εὐρέθῃ αἵματα ψυχῶν ἀθώων· οὐκ ἐν διορύγμασιν εὐρον αὐτοῦς, ἀλλ' ἐπὶ πάσῃ ὁρυί. ³⁵ Καὶ εἶπας· Ἀθῶός εἰμι, ἀλλὰ ἀποστραφῆτω ὁ θυμὸς αὐτοῦ ἀπ' ἐμοῦ. Ἰδοὺ ἐγὼ κρίνομαι πρὸς σε, ἐν τῷ λέγειν σοι· Οὐχ ἡμαρτον. ³⁶ Ὅτι κατεφρόνησας σφόδρα τοῦ δευτερεύσαι τὰς ὁδοὺς σου· καὶ ἀπὸ Αἰγύπτου κατασχυνθήσῃ, καθὼς κατησχυνθήσῃ ἀπὸ Ἀσσοῦρ. ³⁷ Ὅτι καὶ ἐνταῦθα ἐξελύσῃ, καὶ αἱ χεῖρές σου ἐπὶ τῆς κα-

28. B* σε. X† (a. θεοί) οἱ. B: (bis) κατ'. X: τῷ B.

29. B† (p. Πάντες) ὑμεῖς ἡσιβήσατε καὶ πάντες. F (pro ἡμῶν.): ἡσιβήσατε et † (p. κύρ.) ὁ θεός.

30. B: ὀλεθρ. (F: ὁ ὀλεθρ.).

31. B* τὸν. A†: ἐγενάμην (—όμην A²B; EX: ἐγε-νόμην). X† (a. Ἰσρ.) οἶσιν. FX: Διότι. B: κυριευ-θήσομεθα (pro δαλευθ.). A†: ἐν ἡ.

32. X: τὸ κόσμος... τῆς στηθοδεσμιδος... ἡμερῶν ὧν.

33. F: τὸ ζητεῖν. X: παρακλησιν (pro ἀγάπ.).

34. B: εὐρέθησαν. X: εὐρες. A†: ἐν πάσῃ (ἐπὶ π. A²B).

36. F (pro καθώς): ὡς et * κατησχ.

27. vE: zur Zeit ihrer Noth. A: Trübsal. B.dW: ihres Unglücks.

28. deiner Noth. vE: gebildet. B.dW.A: so viel deiner Städte sind ...

29. B: Barum habet ihr gegen mich. dW: rechtet mit mir. vE: Wie könnt ihr doch wider mich klagen?

אֲלֵי עָרָה וְלֹא סָנִים וּבִכְעַת רַעְתָּם
וְאָמְרוּ קִוְיָהּ וְהָיוּ שִׁיעָנֵינוּ: וְאִיהָ אֶלְהֵינוּ
אֲשֶׁר עָשִׂיתָ לָּהּ וְקִוְיָמוּ אֲמִי-שִׁיעָנוּ
בְּעֵת רַעְתָּהּ בִּי מִסָּפֶר עָרֶיהָ הִנֵּה
אֶלְהֵיהָ יְהוּדָה:

29 לָמָּה תָרִיבוּ אֲלֵי בְלָכֶם שְׁעָתֶם
ל בִּי נֹאמְרֵיהֶּנָּה: לָשׂוּא הִבִּיתִי אֶת-
בְּנֵיכֶם מִוֶּסֶר לֹא לָקַח אֶכְלָה חֶרֶבְכֶם
31 נְבִיאֵיכֶם כְּאֶרְיָה מִשְׁחִית: הַדּוֹר
אֶתָּם רָאוּ דְבַר-יְהוָה הַמְדַבֵּר הַיִּיחִי
לִישְׂרָאֵל אֲסִי-אֶרֶץ מֵאֶפְלָיָה מְדוּעַ
אָמְרוּ עָמִי רָדְנִי לֹא-נִבְּוָא עוֹד אֲלֵיָּהּ:
32 הִתְשַׁכַּח בְּתוֹלָה עֲדִיָּה כֻּלָּה קִשְׁרֶיהָ
וְעָמִי שִׁכְחוּנִי יָמִים אֵין מִסָּפֶר:

33 מִדֶּ-תִּיטְבִי דִרְבָּךְ לְכַפֵּשׁ אֶתְהַבָּה
לְכֹן גַּם אֶת-הַרְעוֹת לְמִדְתִּי אֶת-
34 דְּרָכֶיהָ: גַּם בְּכַנְפֶיהָ נִמְצְאוּ דָם
נִפְשֹׁת אֲבִיוֹנִים נִקְיִים לֹא-כִמְחַתְרַת
לֹה מִצְאָתִים כִּי עַל-כָּל-אֶלְהָ: וְהָאָמְרוּ
כִּי נִקְרִיתִי אֵלָּה שָׁב אִפֹּן מִמֶּנִּי הַנִּגְנִי
נִשְׁפָּט אִוְתָּךְ עַל-אֶמְרֶךָ לֹא חָטָאתִי:
36 מִדֶּ-תִּזְלִי מֵאֵד לְשָׁנוֹת אֶת-דִּרְבָּךְ
גַּם מִמִּצְרִים תִּכְבְּשִׁי כְּאֲשֶׁר בָּשָׂת
37 מֵאֲשִׁיר: גַּם מֵאֵת זֶה תִּצְאִי וַיִּדְיָךְ

v. 31. ב' טעמים.
v. 33. ל' מדה.

30. vergebender Suche. B: Vergelich habe ich e. J. geföhagen, da sie die Sucht nicht angenommen haben. dW: keine S. nehmen sie an. vE: schlag ich e. R., sie n. die Sühntigung n. an.

31. Du wart ... für Jhr. ... düsteres Land ... wollen nicht mehr zu dir kommen? B: Du Geschlecht! (dW: Jhr. gegenwärtiges Geschlecht! vE: O ihr Zeitgenossen?) B.vE.A: Büße geworden. dW: gewesen? ... Land tiefer Finsterniß. dW.vE: wir (schweifen umher? A: sind abgewichen? B: besiehn darauf!

32. W. ihres Gärtele. B: Bänder! vE: Buß. B. dW.A: hat (mich) vergessen (seit) unzählige(n) Tage(n). vE: (schon seit unzählbar langer Zeit!

nicht das Angeficht; aber wenn die Noth hergehet, sprechen sie: Auf, und hilf uns!
 28 *Wo sind aber denn deine Götter, die du dir gemacht hast? Setze sie aufstehen; laß sehen, ob sie dir helfen können in der Noth; denn so manche Stadt, so manchen Gott hast du, Juda.

29 Was wollt ihr noch Recht haben wider mich? Ihr seid alle von mir abgefallen,
 30 spricht der Herr. *Alle Schläge sind verloren an euren Kindern, sie lassen sich doch nicht ziehen; denn euer Schwert frisset gleichwohl eure Propheten, wie ein wüthiger Löwe. *Du böse Art, merke auf des Herrn Wort: Bin ich denn Israel eine Wüste oder des Land? warum spricht denn mein Volk: Wir sind die Herren und
 32 müssen dir nicht nachlaufen? *Vergiffet doch eine Jungfrau ihres Schmucks nicht, noch eine Braut ihres Schleiers, aber mein Volk vergiffet mein ewiglich.

33 Was schmückest du viel dein Thun, daß ich dir gnädig sein soll? Unter solchem Schein treibst du je mehr und mehr Bosheit.
 34 *Ueber das findet man Blut der armen und unschuldigen Seelen bei dir an allen Orten, und ist nicht heimlich, sondern
 35 offenbar an denselben Orten. *Noch sprichst du: Ich bin unschuldig, er wende seinen Zorn von mir. Siehe, ich will mit dir rechten, daß du sprichst: Ich habe nicht
 36 gesündigt. *Wie weichst du doch so gern, und fällst ißt dahin, ißt hieher? Aber du wirfst an Aegypten zu Schanden werden, wie du an Assyrien zu Schanden geworden
 37 bist. *Denn du mußt von dannen auch wegziehen, und deine Hände über dem Haupt

28. A. A.: aber dann.

30. A. A.: wüthender..

36. U. L.: Aegyria.

33. dich lieben soll. (B: willst du deinen Weg gut machen, Dulderei zu suchen?) vE: Wie geschickt schlägst du d. W. ein, Liebhaft ...! dW: Wie gut handelst du um [meine] Liebe ...! (A: bemühest dich deine Werke zu rechtfertigen.) dW: Aber selbst an Uebelthaten gewöhnest du deinen Wandel. (B: Darum hast du auch die Böseren deine Wege gelehret? vE: die Schlechten?)

36. an deinen Fittigen; ich habe solches n. heimlich gefunden, sondern gar überall. B: Säumen. dW: vE: meiner Kleider Saum. A: Klagen d. Gewande.

28. 29. 10. non faciem, et in tempore afflictionis suae dicent: Surge et libera nos!
 *Ubi sunt dii tui quos fecisti 28 tibi? Surgant et liberent te in tempore afflictionis tuae; secundum numerum quippe civitatum tuarum erat dii tui, Juda.

Quid vultis mecum iudicio con- 29 tendere? Omnes dereliquistis me, dicit Dominus. *Frustra percussi 30 filios vestros; disciplinam non receperunt, devoravit gladius vester prophetas vestros; quasi leo vastator *generatio vestra. Videte verbum 31 Domini: Numquid solitudo factus sum Israeli aut terra serotina? quare ergo dixit populus meus: Recessimus, non veniemus ultra ad te? *Numquid obliviscetur virgo 32 ornamenti sui, aut sponsa fasciae pectoralis suae? Populus vero meus oblitus est mei diebus innumeris.

Quid niteris bonam ostendere 33 viam tuam ad quaerendam dilectionem, quae insuper et malitias tuas docuisti vias tuas, *et in aliis tuis 34 inventus est sanguis animarum pauperum et innocentum? Non in fossis inveni eos, sed in omnibus quae supra memoravi. *Et dixisti: Abs- 35 que peccato et innocens ego sum, et propterea avertatur furor tuus a me. Ecce ego iudicio contendam tecum, eo quod dixeris: Non peccavi. *Quam vilis facta es nimis, 36

iterans vias tuas! et ab Aegypto confunderis, sicut confusa es ab Assur. *Nam et ab ista egredieris, 37 et manus tuae erunt super caput

dW. vE: nicht beim Einbruche hast du sie betroffen (angetr.)? dW: aber demungeachtet!? vE: sondern auf allen jenen Wegen? (A: nicht in Gruben fand ich sie! B: habe es n. mit einem Grabelstein gefunden?)

35. dW: ja sein S. wird sich v. mir wenden. vE: weichen. B: es hat sich ja doch ... gewandt! vE: werde dich zur Strafe ziehen.

36. B: Was gehst du so sehr fort, deinen Weg zu verändern. dW: Warum läßtst du so sehr, den W. wechselnd. vE: gehst du denn beständig zu wechseln ...

III.

Hororum per fidem penitentiam recusantium peccata et poenae.

φαλῆς σου· ὅτι ἀπόσωτο κύριος τὴν ἑλπίδα σου, καὶ οὐκ εὐδοκήσῃ ἐν αὐτῇ.

III. Ἐὰν ἔξαποστεύῃ ἀνὴρ τὴν γυναῖκα αὐτοῦ, καὶ ἀπέλθῃ ἀπ' αὐτοῦ καὶ γένηται ἀνδρὶ ἑτέρῳ, μὴ ἀνακάμπτουσα ἀνακάμψει πρὸς αὐτὸν ἔτι; οὐ μαινομένη μισανθήσεται ἡ γυνὴ ἐκείνη; Καὶ σὺ ἐξέπορευσας ἐν ποιμένιων πολλοῖς, καὶ ἀνέκαμπτες πρὸς με; λέγει κύριος. ² Ἄρσιν εἰς εὐθείαν τοὺς ὀφθαλμούς σου, λέγει κύριος, καὶ ἴδε πού οὐχί ἐξεφύρθης· ἐπὶ ταῖς ὁδοῖς αἷς ἐκάθισας αὐτοῖς ὥς κορώνη ἡρηκουμένη, καὶ ἐμίανας τὴν γῆν ἐν ταῖς πορείαις σου καὶ ἐν ταῖς κακίαις σου, ³ καὶ ἔσγας ποιμένας πολλοὺς εἰς προέκοιμα σεσαυτῇ· ὅπως πόρνης ἐγένετό σοι, ἀπηραιοσυνήσας πρὸς πάντας. ⁴ Οὐχ ὡς οἰκόν με ἐκάλεσας καὶ πατέρα καὶ ἀρχηγόν τῆς παρθενίας σου; ⁵ Μὴ διαμαρτυρεῖς εἰς τὸν αἰῶνα, ἡ διαφυλαχθήσεται εἰς νῦν; Ἰδοὺ ἐλάλησας καὶ ἐποίησας τα ποτηρὰ ταῦτα, καὶ ἡδυνάσθης.

⁶ Καὶ εἶπεν κύριος πρὸς με ἐν ταῖς ἡμέραις Ἰωσία τοῦ βασιλέως· Ἰδὲς ἃ ἐποίησάν μοι ἡ κατοικία τοῦ Ἰσραὴλ; Ἐπορεύθησαν ἐπὶ πᾶν ὅρος ὑψηλὸν καὶ ὑποκάτω παντὸς ξύλου ἀλωάδων, καὶ ἐπόρευσαν ἐκεῖ. ⁷ Καὶ εἶπα μετὰ τὸ πορευθῆαι αὐτὴν πάντα ταῦτα· Πρὸς με ἀνάστρεψον· καὶ οὐκ ἀνίστασθαι. Καὶ ἴδεν τὴν ἀσυνθίσταν αὐτῆς ἡ ἀσυνθέτος Ἰούδα ἡ ἀδελφὴ αὐτῆς. ⁸ Καὶ ἴδον, ὅτι περὶ πάντων ὧν κατελήφθη ἐν οἷς ἡμοιγῶτο ἡ κατοικία τοῦ Ἰσραὴλ, καὶ ἐξαπέστειλα αὐτὴν καὶ ἰδὼνα αὐτὴν βυβλὸν ἀποστασίον εἰς τὰς χεῖρας αὐτῆς· καὶ οὐκ ἐφοβήθη ἡ

1. FX: ἀνακάμψῃ. A² (pro γυνή): γῆ (X: ψυχῇ). F: καὶ συνεξέπορευσας. 2. B: Ἄρ. τοὺς ὀφθ. σου εἰς εὐθ. * λέγει κύρ. X: ἐξεφύρθης. B: αἷς. X: ἐκάθισας προσδοκῶσα αὐτοὺς. B: ἡρηκουμένη (X: ἐν ἡρημῳ μόνη). A¹: πορείαις ... * καὶ ἐν τ. κακ. σε (A²B†). 3. F: σε (pro σεαυτῇ). B: σε (pro σε). 4. X: Οὐχ ὡς οἰκίον (F: Οὐχ ὡς οἶον). A¹: παρθενίας. 5. X* (pr.) εἰς. B: φυλαχθήσεται. EX: εἰς νῦν ... ἡδυνάσθη (A¹: ἐδυνάσθη). 6. B: Ἰωσία. A¹* τῷ βασ. (A²B†). (FX: τῷ βασιλεὺς Ἰωσία.) B: Εἶδες. A¹: κατοικία (eli. v. 8 et 12). EFX: Ἐπορεύθη ... ἐπόρευσεν. 7. B: ταῦτα πάντα ... ἴδεν. X: ἀδελφίαν (pro ἀσυνθ.). A¹B* ἡ ἀδ. αὐτῆς (A²X†). 8. B: Καὶ ἴδον ὅτι (X: Καὶ ἴδεν, διότι). EFX: ὅν (F: ἀνθ' ὧν) κατελήφθη. F (pro οἷς): αὐτοῖς. B* τῷ. E (pro αὐτῇ): αὐτῇ et * (sq.) αὐτῇ.

על-ראשך כִּי-מָאֵס יְהוָה בְּמִכְבְּחֶיךָ
וְלֹא תִצְלַחִי לָהֶם:

III. לֵאמֹר הֵן יִשְׁלַח אִישׁ אֶת-אִשְׁתּוֹ וְהִלָּכָה מֵאִתּוֹ וְהָיְתָה לְאִישׁ-אֲחֵר וְיָשׁוּב אֵלֶיהָ עוֹד הֲלֹא חֲנוּף תִּחַנֵּף הָאָרֶץ הַהִיא וְאֶת זֵנִית רַעִים רַבִּים וְשׁוֹב אֵלַי נֹאמֶר-יְהוָה: שְׂאִי עֵינֶיךָ עַל-שָׂשִׁים וְרֹא אִיפֹה לֹא שָׁגַלְתְּ עַל-דְּרָכִים יִשְׁכַּח לָהֶם פְּעֻרֶיךָ בַּמִּדְבָּר וּתְחַנִּיפִי אֶרֶץ בְּגוֹיֹתֶיהָ וּבְרָעֶתָהּ: וַיִּמְנַעַי רַבִּים וַיִּמְלְקוּשׁ לֹא הָיָה וַיִּמְצֵא אִשָּׁה זֹנֶה תִּיהָ כִּי מֵאֲנָתָה תִּפְלָם: הֲלֹא מֵעַתָּה קָרָאתִי לִי אֲבִי ה' אֱלֹהִים נִעְרִי אֶתָּה: הֲיִנְטוֹר לְעוֹלָם אֶם-יִשְׁמַר לְנֹצַח הַהִיא דְּבָרְךָ וּתְעַשִּׂי הַרְצוֹת וּתְוַכַּל:

וַיֹּאמֶר יְהוָה אֵלַי בִּימֵי יְאֻשִּׁיהָ
הַפֶּלֶךְ הָרָאִיתִי אֲשֶׁר עָשִׂתָה מִשְׁכָּה
יִשְׂרָאֵל הִלָּכָה הִיא עַל-כָּל-הָר בְּנֵה
וְאֶל-תַּחַת כָּל-עֵץ רַעֲנָן וּתְזַנִּי-שָׁם:
וַיֹּאמֶר אַחֲרַי עָשִׂתָה אֶת-כָּל-אֵלֶּה
אֵלַי תָּשׁוּב וְלֹא-שָׁכַח וּתִרְאֶה בְּגוֹדָה
8 אַחֲרֶתָהּ יְהוָה: וְאָרָא כִי עַל-כָּל-
אֲדוֹת אֲשֶׁר נֹאפָה מִשְׁכָּה יִשְׂרָאֵל
שָׁלַח-תִּי וְאֶתֶּן אֶת-סִפְרִי כְּרִיתֹתֶיהָ
אֵלֶיהָ וְלֹא יִרְאֶה בְּגוֹדָה יְהוָה אַחֲרֶתָהּ

v. 2. שכח כ'
v. 4. 5. ידבר ר'
v. 7. וירא כ'

37. hat verworfen, auf die du dich verlässest. B: alles worauf du vertrauest. vE: verabscheneet das ... dein Vertrauen sehest.

1. schreibet ... dasselbe Land. (vE: Man spricht. A: Gemeiniglich sagt man.) dW, vE, A: sein B. entschuldiget. B: entschuldiget. dW: entweihet. vE: enthelliget worden. (dW: u. solltest du wieder zu mir kehren?)

2. nur. getrieben. B: wo du nicht bist beschlafen worden! dW: wo bist du n. geschändet worden? vE:

zusammenschlagen; denn der Herr wird deine Hoffnung fehlen lassen, und wird **III.** *) dir bei ihnen nichts gelingen, * und spricht: Wenn sich ein Mann von seinem Weibe scheiden läßt, und sie zieht von ihm und nimmt einen andern Mann: darf er sie auch wieder annehmen? Ist es nicht also, daß das Land verunreiniget würde? Du aber hast mit vielen Huhlern gehuret, doch komm wieder zu mir, spricht 2 der Herr. * Hebe deine Augen auf zu den Höhen, und siehe, wie du allenthalben Hurerei triibest. An den Straßen sitzt du, und wartest auf sie, wie ein Araber in der Wüste, und verunreinigst das Land mit 3 deiner Hurerei und Bosheit. * Darum muß auch der Frühregen ausbleiben, und kein Spätregen kommen. Du hast eine Hurenstirn, du willst dich nicht mehr schämen; * und schreiest gleichwohl zu mir: Lieber Vater, du Meister meiner Jugend, 4 * willst du denn ewiglich zürnen und nicht vom Grimm lassen? Siehe, du lehrest und thust Böses, und lässest dir nicht steuern.

6 Und der Herr sprach zu mir zur Zeit des Königs Josia: Hast du auch gesehen, was Israel, die Abtrünnige, that? Sie ging hin auf alle hohe Berge und unter alle grüne Bäume, und trieb daselbst Hurerei. * Und ich sprach, da sie solches alles gethan hatte: Befehre dich zu mir; aber sie befehrete sich nicht. Und obwohl ihre Schwester Juda, die Verstoßte, gesehen 8 hat, * wie ich der abtrünnigen Israel Ehebruch gestraft und sie verlassen und ihr einen Scheidebrief gegeben habe: noch fürchtet sich ihre Schwester, die verstoßte Juda, nicht, sondern gehet hin und treibet

tuum; quoniam obtrivit Dominus confidentiam tuam, et nihil habebis prosperum in ea.

III. Vulgo dicitur: Si dimiserit vir uxorem suam, et recedens ab eo duxerit virum alterum: numquid revertetur ad eam ultra? numquid non polluta et contaminata erit mulier illa? Tu autem fornicata es cum amatoribus multis; tamen revertere

ad me, dicit Dominus, et ego suscipiam te. * Leva oculos tuos in directum, et vide ubi non prostrata sis. In viis sedebas, expectans eos quasi latro in solitudine, et polluisti terram in fornicationibus tuis et in malitiis tuis. * Quam ob rem prohibita sunt stillae pluviarum, et serotinus imber non fuit. Frons mulieris meretricis facta est tibi, amodo voca me: Pater meus, dux virginittis meae tu es, * numquid irasceris in perpetuum, aut perseverabis in finem? Ecce locuta es et fecisti mala, et potuisti.

6 Et dixit Dominus ad me in diebus Josiae regis: Numquid vidisti quae fecerit aversatrix Israel? Abiit sibimet super omnem montem excelsum et sub omni ligno frondoso, et fornicata est ibi. * Et dixi, cum fecisset haec omnia: Ad me revertere, et non est reversa. Et vidit praevaricatrix soror ejus Juda, * quia pro eo quod moechata esset aversatrix Israel, dimissem eam et dedissem ei libellum repudii; et non timuit praevaricatrix Juda soror ejus, sed

1. Al.* et ego suscip. te.
2. Al.: ubi nunc prostr.
3. Al.: stellae.

hast du dich n. schänden lassen? B: Du hast dich ihnen an die Bege gesetzt. dW: Am B. lauertest du auf sie!

3. dW: aber du hattst die Stirn eines Hurenweibes. vE: so behieltest du doch die Hurenstirn.

4. Riefst du nicht jüngst ...? B: Ruffst du n. von nun an. dW: Zwar nunmehr ruffst du. A: So rufe mir doch wenigstens von nun an zu! B.vE: Du bist der Führer m. Jugend (A: Jungfrauenschaft). dW: Freund n. Jug. warst du.

5. n. immerdar gedenken? B. du sprichst es. dW: Böses, n. sehest es durch. vE: so viel du fannst. A: konntest. B: gethan, n. die Oberhand bekommen.

7. Und ihre Schw. Juda, die Treulose, hat es gesehen. dW: ich gedachte, nachdem ... wird es zu mir kehren?

8. Und ich mußte auch sehen, obwohl ich um alles Ehebr. wissen ... sie entlassen ... daß ihre Schw. ... sich doch nicht fürchtete. vE: Biewohl ich sie sehen ließ?

III.

Serorum per Adam peccitentiam recusantium peccata et poenae.

ἀσύνθετος Ἰούδα, καὶ ἐπορεύθη καὶ ἐπόρευ-
σεν καὶ αὐτή. ⁹ Καὶ ἐγένετο εἰς οὐθὲν ἡ πο-
ρεία αὐτῆς καὶ ἐφοροκτόνει τὴν γῆν, καὶ
ἐμοίχευσεν τὸ ξύλον καὶ τὸν λίθον. ¹⁰ Καὶ
ἐν πᾶσιν τούτοις οὐκ ἐπιστράφη πρὸς με ἡ
ἀσύνθετος ἀδελφὴ αὐτῆς Ἰούδα ἐξ ὅλης τῆς
καρδίας αὐτῆς, ἀλλ' ἐπὶ ψεύδει, φησὶν
κύριος.

¹¹ Καὶ ἔλεον κύριος πρὸς με· Ἐδικαίωσεν
τὴν ψυχὴν αὐτοῦ ἡ ἀποστροφή Ἰσραὴλ ἀπὸ
τῆς ἀσυνθέτου Ἰούδα. ¹² Πορεύθητι καὶ
ἀνάγκωθι τοὺς λόγους τούτους πρὸς βορῶν,
καὶ εἰρεῖ· Ἐπιστράφητι πρὸς με, ἡ κατοικία
τοῦ Ἰσραὴλ, λέγει κύριος, καὶ οὐ στηριῶ τὸ
πρόσωπόν μου ἐφ' ὑμᾶς, ὅτι ἔλεον ἐγὼ εἰμι,
λέγει κύριος, καὶ οὐ μνησθῶ ὑμῶν εἰς τὸν αἰῶνα.
¹³ Πλὴν γινώθι τὴν ἀδικίαν σου, ὅτι εἰς κύ-
ριον τὸν θεόν σου ἠσέβησας, καὶ διέχεας τὰς
οδοὺς σου εἰς ἄλλοτριον· ὑποκάτω παντός
ξύλου ἀλσώδους, τῆς δὲ φωνῆς μου οὐκ ἤκου-
σας, λέγει κύριος.

¹⁴ Ἐπιστράφητε, υἱοὶ ἀφροσχηκότες, λέγει
κύριος, διότι ἰδοὺ ἐγὼ κατακυριεύσω ὑμῶν,
καὶ λήψομαι ὑμᾶς ἐνὰ ἐκ πόλεως καὶ δύο ἐκ
πατριῶς, καὶ εἰς ἄξω ὑμᾶς εἰς Σιών, ¹⁵ καὶ
θώσω ὑμῖν ποιμένας κατὰ τὴν καρδίαν μου,
καὶ ποιμανοῦσιν ὑμᾶς ποιμένες μετ' ἐπιστημῆς.
¹⁶ Καὶ ἴσται, ἐὰν πληθυνθῆτε καὶ αὐξηθῆτε
ἐπὶ τῆς γῆς ἐν ταῖς ἡμέραις ἐκείναις, λέγει
κύριος, οὐκ ἐφούσιν εἶ· Κιβωτός διαθήκης
ἀγίου Ἰσραὴλ, οὐκ ἀναβήσεται ἐπὶ καρδίαν,
καὶ οὐκ ὀνομασθήσεται ἐν αὐτῇ οὐδὲ ἐπισκα-
φθήσεται, καὶ οὐ ποιηθήσεται εἶ. ¹⁷ Ἐν ταῖς
ἡμέραις ἐκείναις καὶ ἐν τῷ καιρῷ ἐκείνῳ κα-
λέσουσιν τὴν Ἱερουσαλὴμ θρόνον κυρίου, καὶ
συναχθήσονται εἰς αὐτὴν πάντα τὰ ἔθνη

8. X† (p. Ἰούδα) ἡ ἀδελφὴ αὐτῆς. E: καὶ ἐπορεύετο.
9. A¹B* καὶ ἐφοροκτόν. τ. γῆν (A²X†). F† (a. τοῦ ξύλου.) εἰς.
10. A¹EX: ἀπιστράφη (ἐπιστρ. A²B). A¹B* ἀδελφὴ
αὐτ. εἰ φησὶν κύρ. (A²X†). 11. EFX (pro αὐτοῦ):
αὐτῆς. A¹B* ἡ ἀποστρ. (A²X†). 12. B: Πορεύς.
A¹: ἀνάγκωσον (-θι A²B) εἰ: βορῶν (-ᾶν A²B).
A¹FX: Ἐπιστράφητι (EX: Ἀποστράφητι). B: καὶ
μὴ στηρ. (EFX: καὶ ἢ μὴ στηρίσω). E* τό. X: εἰς
ὑμ. B: ἐλέημων. 13. X: ἐξέχρας. B: ἕχ ὑπέρχρας.
14. B* ἰδὲ. F: ὑμῖν (pro ὑμῶν). X: ἐξέξω ... ἐν Σ.
15. B: ποιμαίνοντες (pro ποιμένες). 16. B pon.
λέγει κύρ. post γῆς. X (pro λέγ.): φησὶν. X: ἐπὶ τὴν
καρδ. αὐτῶν. B* (pseult.) καὶ (X: οὐδὲ ὄνομα.).

9 ותלך ותזון צם-היא: והיה מקל
זניתה ותחנה את-הארץ ותנאף
את-האבן ואת-העץ: וגם-בכל-
זאת לא-שבה אלי בגדה אחותה
יהודה בכל-לבה כי אם-בשקר
נאם-יהוה:

11 ויאמר יהוה אלי צדקה נפשה
12 משבה ישראל מפגדה יהודה: הלך
וקראת את-הדברים האלה צפנה
וקאמרת שובה משבה ישראל נאם-
יהוה לוא-אפיל פני בכם ביהחסידי
אני נאם-יהוה לא אשור לעולם:
13 אה דעי עונך כי ביהוה אלהיך
ששעת ותסורי את-הרכיך לזרים
תחת כל-עץ רענן ובקולי לא-
שמעתם נאם-יהוה:

14 שובו בנים שובבים נאם-יהוה
כי אנכי בעלתי בכם ולקחתי אתכם
אחד מעיר ושנים מממשפחה והבאתי
סו אתכם ציון: ונתתי לכם רעים כלבי
16 ורעו אתכם דעה והשפיל: והיה
כי תרבו וסריתם בארץ בימים
ההמה נאם-יהוה לא-יאמר עוד
ארון ברית יהוה ולא יעלה על-לב
ולא יזכר-בו ולא יסדרו ולא יעשה
17 עוד: בעת תהיא וקראי לירושלם
פסא יהוה ונקוו אליה כל-הגוים

בנ' אד' בשוא או תנ' במקץ v. 9.
בנ' א צפנה v. 12.

9. dW: Und jenes geschah wegen seiner schreienden
Furerei. (A: Zeihsitten ihrer G. vE: leichsinniges
Furenleben?)
10. Wer bei ... B.dW: sondern mit Galschheit.
v.E.: (nur) mit Züge.

A¹B* ἐν αὐτῇ (A²X†). 17. A¹FX: Θρόνος (θρό-
νον A²B). X: συναχθήσεται. B pon. εἰς αὐτὴν p.
ἐθνη.

Befehret euch! Nicht mehr: Die Bundeslade!

III.

9 auch Hurerei. * Und von dem Geschrei ihrer Hurerei ist das Land verunreiniget; denn sie treibet Ehebruch mit Steinen und Holz. * Und in diesem allen befehret sich die verstockte Juda, ihre Schwester, nicht zu mir von ganzem Herzen, sondern heuchelt also, spricht der Herr.

11 Und der Herr sprach zu mir: Die abtrünnige Israel ist fromm gegen die verstockte Juda. * Gehe hin und predige gegen die Mitternacht also, und sprich: Kehre wieder, du abtrünnige Israel, spricht der Herr, so will ich mein Antlitz nicht gegen euch verstellen; denn ich bin barmherzig, spricht der Herr, und will nicht ewiglich zürnen. * Allein erkenne deine Missethat, daß du wider den Herrn, deinen Gott, gesündigt hast, und hin und wieder gelaufen zu den fremden Göttern unter allen grünen Bäumen, und habst meiner Stimme nicht gehorchet, spricht der Herr.

14 Befehret euch, ihr abtrünnigen Kinder, spricht der Herr; denn ich will euch mir vertrauen, und will euch holen, daß einer eine ganze Stadt, und zweien ein ganzes Land führen sollen, und will euch bringen gen Zion, * und will euch Hirten geben nach meinem Herzen, die euch weiden sollen mit Lehre und Weisheit. * Und soll geschehen, wenn ihr gewachsen und euer viel geworden ist im Lande, so soll man, spricht der Herr, zur selbstigen Zeit nicht mehr sagen von der Bundeslade des Herrn, auch derselbigen nicht mehr gedenken noch davon predigen, noch sie besuchen, noch da selbst mehr opfern. * Sondern zur selbstigen Zeit wird man Jerusalem heißen des Herrn Thron, und werden sich dahin sammeln alle Heiden um des Herrn Namens

12. U. L.: gegen der Mitternacht.

abijt et fornicata est etiam ipsa. * Et facilitate fornicationis suae contaminavit terram, et moechata est cum lapide et ligno. * Et in omnibus his non est reversa ad me praevaricatrix soror ejus Juda in toto corde suo, sed in mendacio, ait Dominus.

Et dixit Dominus ad me: Justificavit animam suam aversatrix Israel comparatione praevaricatricis Judae. * Vade et clama sermones istos contra aquilonem, et dices: Revertere, aversatrix Israel, ait Dominus, et non avertam faciem meam a vobis; quia sanctus ego sum, dicit Dominus, et non irascari in perpetuum. * Venumtamen scito iniquitatem tuam, quia in Dominum Deum tuum praevaricata es, et dispersisti vias tuas alienis sub omni ligno frondoso, et vocem meam non audisti, ait Dominus.

Convertimini, filii revertentes, dicit Dominus, quia ego vir vester; et assumam vos unum de civitate et duos de cognatione, et introducam vos in Sion, * et dabo vobis pastores juxta cor meum, et pascent vos scientia et doctrina. * Cumque multiplicati fueritis et creveritis in terra in diebus illis, ait Dominus, non dicent ultra: Arca testamenti Domini, neque ascendet super cor, neque recordabuntur illius, nec visitabitur nec fiet ultra. * In tempore illo vocabunt Jerusalem solum Domini, et congregabuntur ad eam omnes gentes in nomine Domini

11. S: Juda.

11. B: hat sich selbst gerecht gemacht vor der tr. J. vE: mehr gerechtfertigt, als. dW: Gerecht erscheint... A: im Vergleiche mit.

12. B.dW.vE.A: rufe diese Worte (aus). B: verlassen lassen. A: von euch abwenden? dW: finstern bliden. vE: euch zornig ansehen. B.dW: bin gütig. (A: heilig!)

13. zu den Fremden. dW.vE: bist umhergeschweift. 14. Einen aus einer Stadt, u. Zweien aus einem Geschlechte. (B: habe meine Macht an euch bewiesen?)

dW: obschon ich euch verschmähet habe?) A: denn ich bin euer Gemahl. vE: dann will ich wieder euer Mann sein.

15. Erkenntnis u. Verstand. dW: meinem Sinne! 16. B: sollen sie n. m. sagen: Die Bundesl. A: soll man ... Stehe die B. dW: noch sie vermissen? vE: nicht nach ihr verlangen u. keine wieder machen. A: noch fürder eine machen. dW: noch wird eine andere gemacht werden. B: u. w. nicht mehr gem. w.

17. B.dW: zu ihr sammeln, (zu dem Namen).

III.

Hororum perfidarum poenitentiam recusantium peccata et poenae.

τῷ ὀνόματι κυρίου εἰς Ἱερουσαλὴμ, καὶ οὐ πορεύονται ἐκὼς ὅπως τῶν ἐνθυμημάτων τῆς καρδίας αὐτῶν τῆς πονηρίας.

18 Καὶ ἐν ταῖς ἡμέραις ἐκείναις συνελεύεται οἶκος Ἰούδα ἐπὶ τὸν οἶκον Ἰσραὴλ, καὶ ἤξουσιν ἐπὶ τὸ αὐτὸ ἀπὸ γῆς βορρᾶ καὶ ἀπὸ πασῶν τῶν χωρῶν ἐπὶ τὴν γῆν ἣν κατεκληρονόμησα τοὺς πατέρας αὐτῶν. 19 Καὶ ἐγὼ εἶπα· Γένοιτο, κύριε, ὅτι τὰξω σε εἰς τέκνα, καὶ δώσω σοι γῆν ἐκλεκτήν, κληρονομίαν θεοῦ πατοκράτορος· ἐθνῶν καὶ εἶπα· Πατέρα καλέσετε με, καὶ ἀπ' ἐμοῦ οὐκ ἀποστραφήσεσθε. 20 Πλὴν ὡς ἀθετεῖ γυνὴ εἰς τὸν συνόντα αὐτῇ, οὕτως ἠθέτησεν εἰς ἐμὲ ὁ οἶκος Ἰσραὴλ, λέγει κύριος. 21 Φωνὴ ἐκ χειλέων ἡκουσθή κλανθμοῦ καὶ δεήσεως υἱῶν Ἰσραὴλ, ὅτι ἠδίκησαν ἐν ταῖς ὁδοῖς αὐτῶν, ἐπελάθοντο θεοῦ ἁγίου αὐτῶν.

22 Ἐπιστρέφετε, υἱοὶ ἐπιστρέφοντες, καὶ ἰάσομαι τὰ συντρίμματα ὑμῶν. Ἰδοὺ δοῦλοι ἡμῖς ἐσόμεθα σοι, ὅτι σὺ κύριος ὁ θεὸς ἡμῶν εἶ. 23 Ὅπως εἰς ψεῦδος ἦσαν οἱ βουνοὶ καὶ ἡ δύναμις τῶν ὀρέων· πλὴν διὰ κυρίου θεοῦ ἡμῶν ἡ σωτηρία τοῦ Ἰσραὴλ. 24 Ἡ δὲ αἰσχρὴ κατηγάλασεν τοὺς μόχθους τῶν πατέρων ἡμῶν ἀπὸ νεότητος ἡμῶν, τὰ πρόβατα αὐτῶν καὶ τοὺς μύσχοις αὐτῶν, καὶ τοὺς υἱοὺς αὐτῶν καὶ τὰς θυγατέρας αὐτῶν. 25 Ἐκοιμήθημεν ἐν τῇ αἰσχρῇ ἡμῶν, καὶ ἐπακάλυσεν ἡμᾶς ἡ ἀτιμία ἡμῶν, διότι ἐναντι τοῦ θεοῦ ἡμῶν ἡμάρτομεν ἡμῖς καὶ οἱ πατέρες ἡμῶν ἀπὸ νεότητος ἡμῶν ἕως τῆς ἡμέρας ταύτης, καὶ οὐκ ἡκούσαμεν τῆς φωνῆς κυρίου τοῦ θεοῦ ἡμῶν.

17. A¹B* τῷ ὀνόμ. - Ἱερουσ. (A²X†). A¹: ἐπιθυμημάτων (ἐνθυμ. A²B). 18. B* Καὶ ...: συνελεύσονται ὁ οἶκ. A¹EX: Ἰσραὴλ ... Ἰούδα (Ἰούδα ... Ἰσρ. A²B). B† (a. Ἰσρ.) τῷ. A¹* (tert.) καὶ (A²B†). A¹: κατεκληρονόμησαν οἱ πατέρες (-ῆσα τοὺς πατέρας A²B). 19. EX: ἔτι (pro ὅτι). X† (p. κληρ.) ὀνομαστήν. A¹FX: καὶ εἰ πατέρα (κ. εἶπα· Πατ. A²B). EX: ἐπικαλίσασθί (F: ἐπικαλίσθί, A¹: καλίσασθί). X: ἀποστραφήση. 20. X† (p. Ἰσρ.) καὶ Ἰούδα. A¹: λίγ. κριτος, ὁ οἶκος Ἰσρ. (alt. ord. A²B). 21. X: διότι (pro ὅτι). 22. E: Υἱοὶ, ἐπιστρέ. ἐπ. X† (a. ἰδσ.) ἐγώ. A¹: αὐτὲς (pro τὰ συντρίμματα A²B). FX (pro δούλοι): οἱ δι (A¹: οἰδσ.). A¹* σὺ (A²B†). 23. EFX† (a. θ. εἰ) τῷ. A¹X: τῷ (pro τῷ A²B). 24. A¹EX: καταγάλασεν (κατην. A²B). A¹EFX: αὐτῶν (pro ἡμῶν A²B). A¹ (pro μύσχοις): μόχθος (?). FX* (penult.) καὶ. 25. E: ὑπεκάλυσεν. FX: ἐναντίον. A¹* ἡμῶν (tert.) et ἡμῖς (A²B†). B: ἐχ ὑπεκρίσαμεν.

לְשֵׁם יְהוָה לִירוּשָׁלַם וְלֹא יִלְכוּ עוֹד
אֲחֵרֵי שְׁרוּת לִבָּם הָרַע:

18 בַּיָּמִים הַהֵמָּה יֵלְכוּ כִּי-יִהְיֶה
עַל-בֵּית יִשְׂרָאֵל וְיָבֹאוּ וְיִחְדּוּ מֵאֶרֶץ
צָפוֹן עַל-הָאָרֶץ אֲשֶׁר הִנְחַלְתִּי אֶת-
19 אֲבוֹתֵיכֶם: וְאָנֹכִי אֲמַרְתִּי אֵיךְ
אֲשִׁיתָה בְּבָנִים וְאֶתֶּן-לָהֶם אֶרֶץ הַמְדִּיָּה
נַחֲלַת צָבִי צְבָאוֹת גּוֹיִם וְאָמַר אָבִי
כִּי תִקְרָא-לִי וּמֵאַחֲרֵי לֹא תִשְׁוֹבוּ: אָכֵן
כַּמְּהָ אֲשֶׁה מַרְעִיָּה בְּךָ בְּמַדְתָּם בִּי בֵּית
21 יִשְׂרָאֵל נֹאמְרֵי-יְהוָה: קוֹל עַל-שָׁפְטִים
נִשְׁמָע בְּכִי תַחֲנוּנֵי בְנֵי יִשְׂרָאֵל בִּי
הָעוֹ אֶת-דִּרְכָם שִׁכְחוּ אֶת-יְהוָה
אֱלֹהֵיהֶם:

22 שְׁוֹבוּ בָנִים שׂוֹכְכִים אֶרְפֶּה
מִשׁוֹכְתֵיכֶם הִנֵּנוּ אֲתָנוּ לָךְ בִּי אֲתָה
23 יְהוָה אֱלֹהֵינוּ: אָכֵן לִשְׁקָר מִצְבֹּעוֹת
הַמֶּזֶן הָרִים אָכֵן בִּיהוָה אֱלֹהֵינוּ
24 תִּשְׁפֹּעַת יִשְׂרָאֵל: וְהַפְּשַׁת אֲכָלָה אֶת-
יָגִיעַ אֲבוֹתֵינוּ מִנְּעוּרֵינוּ אֶת-צֹאנֵם
וְאֶת-דִּקְלָם אֶת-דִּבְנֵיהֶם וְאֶת-בְּנוֹתֵיהֶם:
כִּי נִשְׁכַּבְהָ כְּבִשְׁתָּנוּ וְתִכְסֶּנָּה בְּלִמְחָנָה
בִּי לִיהוָה אֱלֹהֵינוּ חָטָאנוּ אֲנַחְנוּ
וְאֲבוֹתֵינוּ מִנְּעוּרֵינוּ וְעַד-הַיּוֹם הַזֶּה
וְלֹא שָׁמַעְנוּ בְּקוֹל יְהוָה אֱלֹהֵינוּ:

v. 19. חסודי ב' ק' חקראי ק' v. 21. סמך ב' ק' סמך ב' ק' v. 22. כ' כ'

17. B: Outbäumen? dW: Starrflun. vE: Wers Rodtheit. A: Wosheit.

18. vom Lande der Wirt.

19. sage es: ... dich unter die Kinder stellen, u. dir geben ... B: Denn ich habefragt. dW: [Damals] sprach ich: Welche Stelle will ich dir geben unter dem Söhnen! (vE: Wie werde ich dich erheben unter d. Menschenkindern?) A: unter meine Kinder stellen ... Land des Verlangens. B: angenehme. dW. vE: (welch) fülltes. B: schöne Erbschaft der Heerführer der

Die vielen Kinder und das schöne Erbe. Das Heulen.

III.

willen zu Jerusalem, und werden nicht mehr wandeln nach den Gedanken ihres bösen Herzens.

18 Zu der Zeit wird das Haus Juda gehen zum Hause Israel, und werden mit einander kommen von Mitternacht in das Land, das ich euren Vätern zum Erbe gegeben 19 habe. * Und ich sage dir zu: Wie will ich dir so viele Kinder geben, und das liebe Land, das schöne Erbe, nehmlich das Meer der Feinden! Und ich sage dir zu: Du wirst alsdann mich nennen lieber Vater, und 20 nicht von mir weichen. * Aber das Haus Israel achtet meiner nichts, gleichwie ein Weib ihren Huhlen nicht mehr achtet, 21 spricht der Herr. * Darum wird man ein klägliches Heulen und Weinen der Kinder Israel hören auf den Höhen, dafür daß sie übel gethan und des Herrn, ihres Gottes, vergessen haben.

22 So kehret nun wieder, ihr abtrünnigen Kinder, so will ich euch heilen von eurem Ungehorsam. Siehe, wir kommen zu dir, denn du bist der Herr, unser Gott. 23 * Wahrlich, es ist eitel Betrug mit Tügeln und mit allen Bergen; wahrlich, es hat Israel keine Hilfe, denn am Herrn, unserem Gott. * Und unserer Väter Arbeit, die wir von Jugend auf gehalten haben, müsse mit Schanden untergehen, sammt ihren Schafen, Kindern, Kindern und 24 Töchtern. * Denn darauf wir uns verlassen, das ist uns izt eitel Schande, und daß wir uns trösteten, daß müssen wir uns izt schämen. Denn wir sündigten damit wider den Herrn, unsern Gott, beide wir und unsere Väter, von unserer Jugend auf, auch bis auf diesen heutigen Tag, und gehorchten nicht der Stimme des Herrn, unser Gottes.

20. A.A.: achtet meiner nicht. U.L.: mein nichts.

heilen. (dW: das herrlichste Eigenthum unter den Herren? vE: welch glänzendes Besizthum unter der Hölzer-Schaaren?) dW: Aber ich sprach auch: Mein Vater möcht ihr mich rufen

20. Aber gleichw. c. B. ihrem B. mütren wird, so bist du mir müt. worden. F. Ist.

21. höret man auf d. F. ein lautes Weinen u. Heulen ... dieweil sie ihren Weg verkehret. dW: ein trammes B. gewählt.

22. B: eure Abkehrungen heilen. dW.vE: euren Abfall (wieder gut machen).

in Jerusalem, et non ambulabunt post pravitatem cordis sui pessimi.

7, 24. 9, 13
Is. 64, 2.
Dt. 29, 19.
Bar. 1, 22.

In diebus illis ibit domus Juda ad 18 domum Israel, et venient simul de terra aquilonis ad terram quam dedi patribus vestris. * Ego autem 19 dixi: Quomodo ponam te in filios, et tribuam tibi terram desiderabilem, haereditatem praeclaram exercituum gentium? et dixi: Patrem vocabis me, et post me ingredi non cessabis. * Sed quomodo si contemnat mulier 20 amatorem suum, sic contempsit me domus Israel, dicit Dominus. * Vox 21 in viis audita est, ploratus et ululatus filiorum Israel, quoniam iniquam fecerunt viam suam, obliti sunt Domini Dei sui.

22, 2.
21, 2.

31, 2.

v. 4.

7, 29.

v. 12.
25, 5.
Ps. 41, 2.

Convertimini, filii revertentes, et 22 sanabo aversiones vestras. Ecce, nos venimus ad te; tu enim es Dominus Deus noster. * Vere mendaces erant 23 colles et multitudo montium; vere in Domino Deo nostro salus Israel. * Confusio comedit laborem patrum 24 nostrorum ab adolescentia nostra, greges eorum et armenta eorum, filios eorum et filias eorum. * Dormiemus 25 in confusione nostra, et operiet nos ignominia nostra, quoniam Domino Deo nostro peccavimus nos et patres nostri ab adolescentia nostra usque ad diem hanc, et non audivimus vocem Domini Dei nostri.

Dn. 9, 7.

Dn. 9, 2.

23. B: ist Betr. was von den H. u. der Menge der Berge herkommt. dW: der Ueberfluß, der von den Bergen kommt? (vE: die Volksmenge auf d. B. geht von den H. leer hinab!)

24. solche Schande hat n. B. Mch. getroffen v. unserer Jug. auf, ihre Schafe u. K., ihre Söhne u. T. dW: die schändlichen Götzen fraßen den Erwerb. vE: verzehrten das Vermögen.

25. Wir müssen darnieder liegen in unserer Sch., u. unsere Schmach bedeckt uns. B.dW: Wir liegen. vE: Da liegen wir.

IV.

Cohortatio ad poenitentiam poenarumque denunciatio.

IV. Ἐὰν ἐπιστραφῇ Ἰσραὴλ πρὸς με, λέγει κύριος, ἐπιστραφήσεται· καὶ ἂν περιέλῃ τὰ βδελυγμάτα αὐτοῦ, καὶ ἀπὸ προσώπου μου εὐλαβηθῇ, ²καὶ ὁμώσει· Ζῇ κύριος, μετὰ ἀληθείας καὶ ἐν κρίσει καὶ ἐν δικαιοσύνῃ· καὶ εὐλογήσουσιν ἐν αὐτῷ ἔθνη, καὶ ἐν αὐτῷ ἀνέουσιν τῷ θεῷ ἐν Ἱερουσαλὴμ.

³Ὅτι τάδε λέγει κύριος τοῖς ἀνδράσιν Ἰουδα καὶ τοῖς κατοικοῦσιν Ἱερουσαλὴμ· Νεώσατε ἑαυτοὺς νεώματα, καὶ μὴ σπείρῃτε ἐπ' ἀνάσθαις. ⁴Περιτμήθητε τῷ θεῷ ἡμῶν καὶ περιέλασθε τὴν σκληροκαρδίαν ὑμῶν, ἄνδρες Ἰουδα καὶ οἱ κατοικοῦντες ἐν Ἱερουσαλὴμ, μὴ ἐξέλθῃ ὡς πῦρ ὁ θυμὸς μου, καὶ ἔκκαυθῇσεται, καὶ οὐκ ἔσται ὁ βέσων, ἀπὸ προσώπου πονηρίας ἐπιτηδευμάτων ὑμῶν.

⁵Ἀγαγεῖλατε ἐν τῷ Ἰουδα, καὶ ἀκουσθήτω ἐν Ἱερουσαλὴμ· εἰπάτε, σημάνατε ἐπὶ τῆς γῆς σάλπιγγι, κεκραῖζατε μέγα καὶ εἰπάτε· Συνάγῃτε καὶ εἰσέλθωμεν εἰς τὰς πόλεις τὰς ὄχυράς, ⁶ἀναλαβόντες φεύγετε εἰς Σιών· σπεύσατε, μὴ στήτε, ὅτι ἐγὼ κακὰ ἐπάγω ἀπὸ βορρᾶ, καὶ συντριβὴν μεγάλην. ⁷Ἀνέβη λίαν ἐκ τῆς μάδρας αὐτοῦ, ἐξολεθρεύσων ἔθνη ἐξῆρεν καὶ ἐξῆλθεν ἐκ τοῦ τόπου αὐτοῦ, τοῦ θείναι τὴν γῆν εἰς ἐρήμωσιν· καὶ πόλεις καθαιρεθήσονται παρὰ τὸ μὴ κατοικεῖσθαι αὐτὰς. ⁸Ἐπὶ τούτοις περιώσασθε σάκκους καὶ κόπτεσθε καὶ ἀλαλάξατε, διότι οὐκ ἀπεστράφη ὁ θυμὸς κυρίου ἀπ' ὑμῶν. ⁹Καὶ ἔσται ἐν ἐκείνῃ τῇ ἡμέρᾳ, λέγει κύριος, ἀπολείται ἡ καρδία τοῦ βασιλέως καὶ ἡ καρδία τῶν ἀρχόντων, καὶ οἱ ἱερεῖς ἐκστήσονται, καὶ οἱ προφῆται θανατούμενοι.

¹⁰Καὶ εἰπα· Ὡ δέσποτα κύριε, ἀρά γε

1. EX: Ἐὰν μὴ ἐπιστραφῇ... καὶ ἐπιστραφ. B pon. λέγ. κύρ. p. Ἰσρ. Δ¹* (pr.) καὶ (A²B†). B† (p. αὐτῷ) ἐκ στόματος αὐτοῦ (FX: ἀπὸ τοῦ στόμ. αὐτοῦ). Δ¹: αὐτῷ (pro me A²B). 2. E: ὁμώσει. B* (alt.) καὶ. X: αὐτ. τὸν θεόν. 3. Δ¹X* Ὅτι τάδε—Ἱερου. (A²BX†). X† ἐν (a. Ἱερου.). FX: σπείρετε. 4. Δ¹: περιτμήθησθε (—τεμήθητε A²B). A²B: ὑμῶν (pro ἡμ.). B (pro περιέλ.): περιτέμνεσθε (E: —τέμνεσθε, F: —τέμνετε, X: —τεμίσθε). X (pro σκληροκαρδ.): ἀπορουστίαν τῆς καρδίας. B* ἐν. X (pro μὴ): μὴ ποτε. EX: σπεννύων. 5. EFX: σάλπ. ἐπὶ τ. γῆς. EFX† (a. κεκρ.) καὶ. B* (penult.) καὶ. Δ¹: εἰσέλθωτε (—ἔλθωμεν A²B). B: τιχηρίας (pro ὄχυρ.). 6. B: κακὰ ἐγὼ (X* ἐγὼ). 7. EFX† (a. ἐξολ.) καὶ. B: ἐξολοθρεύων. FX† (bis) σου (p. γῆς et p. πόλ.). B† (a. πολ.) αἱ. 8. F† (p. ἀλαλ.) καὶ ὀλολύετε

IV. אִם-תָּשׁוּב יִשְׂרָאֵל, נֹאם-יְהוָה. אֲלֵי תָשׁוּב וְאִם-תִּסְרֹךְ שְׂקֵיךָ מִפְּנֵי וְלֹא תָנוּד: וְנִשְׁבַּעְתָּ חַי־יְהוָה בְּאֵמֶת בְּמִשְׁפָּט וּבִצְדָקָה וְהִתְבָּרַכְוּ כֹּו גוֹיִם וְכוּ יְהוָה לְלוֹ: ²

³כִּי-כֵן אָמַר יְהוָה לְאִישׁ יְהוּדָה וְלִירוּשָׁלַם נִירוּ לָכֶם נִיר וְאֶל-הַתִּזְרְעוּ אֶל-קִצְצִים: הַמְלֹו לְיְהוָה וְהִסְרֹו עֲרֻלוֹת לְבַבְכֶם אִישׁ יְהוּדָה וְיִשְׂרָאֵל יְרוּשָׁלַם פֶּן-תִּצָּא כְּאֵשׁ חֲמָתִי וּבְעֶרְהָ וְאִין מִכְּבָה מִפְּנֵי רַע מַעַלְלֵיכֶם: ⁴

⁵הַגִּידוּ כִּיהוּדָה וּבִירוּשָׁלַם הַשְׁמִיעוּ וְאָמְרוּ וְתַקְעוּ שׁוֹפָר בְּאָרֶץ קְרָאִי מִלֵּאֵל וְאָמְרוּ הָאֶסְפוּ וְנִבְוָאָה אֶל-עַרְי הַמִּבְכָּר: שְׁאֵר־נֶס צִיּוֹנָה הָעִיזוּ אֶל-הַתַּעֲמָדוּ כִּי רָעָה אֲנִכִּי מִבְּרִיא מִצְפֹּן וְשִׁבְרָ נָדוּל: עֲלֶה אֲרִיָּה מִסְכְּלוֹ וּמִשְׁחִית גּוֹיִם נָסַע יָצָא מִמִּקְמֹו לָשׁוּם אֲרָצָה לְשִׁמָּה עַרְיָה תִּצְיֶנָה מֵאִין יוֹשֵׁב: עַל-זֹאת חָנְרוּ שְׁקִים סִסְרוּ וְהִילִילוּ כִּי לֹא-שָׁב חֲרוֹן אַף-יְהוָה מִמֶּנּוּ: וְהָיָה כִּי־וְהָיָה נֹאם-יְהוָה יֹאכֵד לְבִהַמְלָהּ וְלִכֹּל הַשָּׂרִים וְנִשְׁמָו הַפְּתָנִים וְהַנְּכִיָּאִים יִתְמָהוּ: וְאָמַר יְהוָה וְאֲדַנִּי יְהוָה אֲכֹן הַשָּׂא

v. 5. חמ' כסחח. ib. תקעו ק' v. 7. כב' רב בדגש

1. zu mir bekehren... so sollst du wiederkehren. dW: Wenn du umkehrst... wirst du zurückkehren (in das Land) ... nicht mehr (in der Fremde) umhertreiben. B: flüchtig werden müssen.

2. Und wo du wirst wahrhaftig, recht... so werden die G. sich in ihm segnen. dW: mit ihm! vE: Dann wirst du... auch fremde Völker werden sich in ihm glücklich preisen.

(X† καὶ ὀλολύετε). EFX† (p. θυμ.) ὁργῆς (A¹: τῆς ὁργῆς). F: ἀπ' ἡμῶν. 9. Δ¹* καὶ οἱ προφ. θανμ. (A²B†). 10. X: ἔπουν. F: κύριος.

Flüget Neues. Der Verführer der Heiden.

IV.

IV. Willst du dich, Israel, befehren, spricht der Herr, so befehre dich zu mir; und so du deine Greuel wegsthueßt von meinem Angesicht, so sollst du nicht vertrieben werden. * Alsdann wirst du ohne Heuscherei recht und heiliglich schwören: So wahr der Herr lebet! und die Heiden werden in ihm gesegnet werden und sich seiner rühmen.

3 Denn so spricht der Herr zu denen in Juda und zu Jerusalem: Flüget ein Neues, **4** und säet nicht unter die Hecken. * Beschneidet euch dem Herrn und thut weg die Vorhaut eures Herzens, ihr Männer in Juda und ihr Leute zu Jerusalem, auf daß nicht mein Grimm ausfahre wie Feuer, und brenne, daß niemand löschen möge, um eurer Bosheit willen.

5 Ja, dann verkündiget in Juda und schreiet laut zu Jerusalem, und sprecht: Blaset die Trompeten im Lande! rufet mit voller Stimme und sprecht: Sammelt euch und laßt uns in die festen Städte **6** ziehen; * werfet zu Zion ein Panier auf, häufet euch, und säumet nicht! denn ich bringe ein Unglück herzu von Mitternacht, **7** und einen großen Jammer. * Es fährt daher der Löwe aus seiner Hölle, und der Verführer der Heiden zieht einher aus seinem Ort, daß er dein Land verwüste und deine Städte ausbrenne, daß niemand darinnen **8** wohne. * Darum ziehet Sädä an, klaget und heulet, denn der grimmige Zorn des **9** Herrn will nicht aufhören von uns. * Zu der Zeit, spricht der Herr, wird dem Könige und den Fürsten das Herz entfallen, die Priester werden verstürzt und die Propheten erschrocken sein.

10 Ich aber sprach: Ach Herr Herr, du

2. U.L: sein rühmen.

3. U.L: Trompeten.

3. Flüget euch ... Dornen. B.A: einen neuen Acker. dW: Reubach. vE: Pfl. eure Brachfeld her um!

4. der Besch. eures Herzens w. dW: Laßt euch ... beschneiden!

5. B: Zeiget es an ... n. laßt es hören. dW: Verkündet ... rufet aus.

6. werket P. auf gen S. hin, sächtet euch. B: Macht euch mit Gewalt auf u. bleibet nicht stehen. dW: flühet, flühet nicht stille.

Si reverteris, Israel, ait Dominus, ad me convertere; si abstuleris offensculam tuam a facie mea, non commoveberis. * Et jurabis: **2**

^{5, 27, 14, 16, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100}
Vivit Dominus! in veritate et in iustitia, et benedicent eum gentes ipsumque laudabunt.

Haec enim dicit Dominus viro Juda **3** et Jerusalem: Novate vobis novale, et nolite serere super spinas. * Circumcidimini Domino et auferite praeputia **4** cordium vestrorum, viri Juda et habitatores Jerusalem, ne forte egrediatur ut ignis indignatio mea, et succendatur, et non sit qui extinguat, propter malitiam cogitationum vestrarum.

Annunciate in Juda et in Jerusalem auditum facite; loquimini et canite tuba in terra, clamate fortiter et dicite: Congregamini et ingrediamur civitates **5** munitas, * levate signum in Sion; **6**

confortamini, nolite stare, quia malum ego adduco ab aquilone, et contritionem magnam. * Ascendit leo **7** de cubili suo, et praedo gentium se levavit, egressus est de loco suo, ut ponat terram tuam in solitudinem; civitates tuae vastabuntur, remanentes absque habitatore. * Super hoc **8**

accingite vos ciliciis, plangite et ululate; quia non est aversa ira furoris Domini a nobis. * Et erit in die **9**

illa, dicit Dominus, peribit cor regis et cor principum, et obstupescunt sacerdotes, et prophetae consternabuntur.

Et dixi: Heu, heu, heu, Domine **10**

1. Al.: convert.

3. St habitatori (a. Jerus.).

8. S: a vobis.

7. B.dW.A: Es steigt (ein) Löwe (herauf). dW: aus seinem Dickicht. vE: Niden Gebüsch. A: Lager. vE: er ist ausgerückt von seiner Stellung!

8. B: gürtet S. um. dW: euch mit Sacktüch. A: härene Kleider. vE: Transfl.

9. B: Herz vergehen ... erkennen ... sich verwunden. dW: der Sinn vergehen ... starren ... flennen. vE: schwinden der Mut ... verlegen sein. A: verwirrt ... bestürzt sein.

IV.

Cohortatio ad poenitentiam poenarumque denuntiatio.

ἀπατῶν ἡπάτηςας τὸν λαὸν τοῦτον καὶ τῇ
Ἱερουσαλὴμ, λέγων· Εἰρήνῃ ἔσται ὑμῖν, καὶ
ἡψατο ἡ μάχαιρα ἕως τῆς ψυχῆς αὐτῶν;

11 Ἐν τῷ καιρῷ τούτῳ ἔροῦσιν ἐφ' λαφ
τούτῳ καὶ τῇ Ἱερουσαλὴμ· Πνεῦμα πλανή-
σεως ἐν τῇ ἐρήμῳ, ὁδὸς τῆς θυγατρὸς τοῦ
λαοῦ μου οὐκ εἰς καθαρὸν οὐδ' εἰς ἅγιον.
12 Πνεῦμα πληρώσεως ἀπὸ τούτων ἦξει μοι·
οὐν δὲ ἐγὼ λαλῶ κρίματα πρὸς αὐτούς.

13 Ἰδοὺ ὡς νεφέλη ἀναβήσεται, καὶ ὡς
καταιγὶς τὰ ἄρματα αὐτοῦ, κορυφότεροι ἄετῶν
οἱ ἵπποι αὐτοῦ· οὐαὶ ἡμῖν, ὅτι ταλαιπωροῦ-
μεν. 14 Ἀπόπλυνε ἀπὸ κακίας τὴν καρδίαν
σου, Ἱερουσαλὴμ, ἵνα σωθῇς· ἕως πότε

ὑπάρξουσιν ἐν σοὶ διαλογισμοὶ πότων σου;
15 Διότι φωνὴ ἀναγγέλλοντος ἐκ Δαν ἦξει,
καὶ ἀκουσθήσεται πόνος ἐξ ὄρους· Ἐφραίμ.
16 Ἀναμνήσατε ἔθνη, ἰδοὺ ἡκαίουν· ἀναγγέ-
λατε ἐν Ἱερουσαλὴμ, συστροφαὶ ἐρχονται ἐκ

γῆς μακρόθεν καὶ ἔδωκαν ἐπὶ τὰς πόλεις
Ἰούδα φωνὴν αὐτῶν. 17 Ὡς φυλάσσοντες
ἄγρον ἐγένοντο ἐπ' αὐτὴν κύκλῳ, ὅτι ἐμοῦ
ἡμέλησας, λέγει κύριος. 18 Αἱ ὁδοὶ σου καὶ
τὰ ἐπιτηδεύματά σου ἐποίησαν ταῦτά σοι·
αὕτη ἡ κακία σου, ὅτι πικρά, ὅτι ἡψατο ἕως

τῆς καρδίας σου.
19 Τὴν κοίλαν μου, τὴν κοίλαν μου ἀλγῶ,
καὶ τὰ ἀσθητήρια τῆς καρδίας μου μαυμάσσει
ἡ ψυχὴ μου, σπαράσσεται ἡ καρδιά μου· οὐ
σιωπήσομαι, ὅτι φωνὴν σάλπιγγος ἤκουσεν ἡ
ψυχὴ μου, κραυγὴν πολέμου 20 καὶ ταλαιπω-
ρίαν καὶ συντριμμὸν ἐπικαλεῖται, ὅτι τετα-
λαιπώρηκεν πᾶσα ἡ γῆ, ἄφνω τεταλαιπώρη-
κεν σκητὴν, διεσπασθησαν αἱ δὲ ῥέεις μου.

10. B* ὑμῖν et t. (a. ἡψ.) ἰδὲ. EFX: καὶ ἄφεται.
11. A²B: ἐκ τῆς (pro pr. τοῦτῳ). X: Ὡς πνεῦμα πλ.
(F: Πνεύματι πλ.). 12. A¹B* ἀπὸ τούτων (A²X†).
EFX: λαλήσω. B† (p. κρίμ.) μου. 13. EX: ἀναβή-
σεται. A¹ (bis): αὐτῶν (αὐτῷ A²B). F* οἱ.
14. A¹X: ἀπόπλυναι (-ει A²B). B: ὑπάρχουσιν.
X: λογισμοί. 15. B: ἀγγέλλοντος (EX: ἀναβαίνον-
τος). EX† (p. ἦξ.) μοι. 16. F: ἀναμνήσασθε et
* ἡκασον (X: ἡκασιν). X: ἐν Ἱερου. ἀναγγέλατε,
ἰδὲ συστρ. κτλ. FX: φωνῆς. 19. EX* (alt.) τὴν κοίλ.
μου. EFX: με μάσσει (pro μαυμ.). FX† (a. ἡ καρδ.)
καὶ. 20. B: καὶ ταλαιπωρίας συντριμμῶν. A¹: τετα-
λαιπώρηκεν· σκητῇ (-ρηκεν σκητῇ A²; B: -ρηκεν
ἡ σκητῇ). X† (p. σκ.) με s. καὶ.

10. (dW: fürwahr getäuscht hast du ... indem du
gefrucht? A: hintergangen, da du sprachst?) vE:
hast ... hintergehen lassen, indem man sagte. dW:
vE: Guch soll (wird) es wohlgehen! vE: Und nun ist
das Schick. aus Leben gekommen. dW: trifft aus 2.

הַשָּׂמֶת לָעַם הַזֶּה וְלִירוּשָׁלַם לֹא־מֵר
שָׁלוֹם יִהְיֶה לָכֶם וְנִגְעָה חֶרֶב עַד-
הַנֶּפֶשׁ:

11 בַּעַת הַהִיא יֹאמַר לָעַם-הַזֶּה
וְלִירוּשָׁלַם רֵיחַ צַח שָׁמַיִם בְּמִדְבָּר
צִרְיָה בַת-עֲמִי לֹא לְזִרוֹת וְלֹא לְהִבָּר:
12 רֵיחַ מְלֵא מֵאֵלָה יָבוֹא לִי עֲתָה בָּם-
אֲנִי אֲדַבֵּר מִשְׁפָּטִים אוֹתָם:

13 הִנֵּה! בַּעֲנָנִים יַעֲלֶה וְכִסְפֹּהָ
מִרְכְּבוֹתָיו קָפוּ מִנְּשָׁרִים כִּסְיֵי אוֹי
14 לָנוּ כִּי שִׁדְדָנוּ: בְּבִסִּי מִרְעָה לַבָּהּ
יְרוּשָׁלַם לְמַעַן הַנְּשָׁעִי עַד-מַתִּי תָלִין
סוּ בְּקִרְבָּהּ מִהַשְׁכּוֹת אוֹנָה: כִּי קוֹל

מִצִּיד מִדֶּן וּמִשְׁמִיעַ אֶנּוּן מִהֵר אֶפְרַיִם:
16 הִזְכִּירוּ לַגּוֹיִם הַזֶּה הַשְּׁמִיעוּ עַל-
יְרוּשָׁלַם נִצָּרִים בָּאִים מֵאֶרֶץ הַמִּדְבָּר
17 וַיִּהְיֶה עַל-עָרֵי יְהוּדָה קוֹלָם: כְּשִׁמְרֵי
שָׂדֵי הָיוּ עָלֶיהָ מִסְּבִיב כִּי-אֲתִי מִרְתָּה

18 נָאֻם יְהוָה: דִּרְבָּהּ וּמַעֲלָלֶיהָ עֲשֹׂה
אֵלֶיהָ לָהּ זֹאת רַעְתָּהּ כִּי מֵר כִּי נִגַּע
עַד-לַבָּהּ:

19 מִעִי, מִעִי, אוֹחֹזֶלָה קִירוֹת לָכִי
הִזְמַח־לִי לָכִי לֹא אֶחְרָשׁ כִּי קוֹל שׁוֹפָר
כִּי שִׁמְעֵתִי נִפְשִׁי תִרְוַעַת מִלְחָמָה: שִׁבֵּר
עַל-שִׁבֵּר נִקְרָא כִּי-שִׁדְדָה פֶּלֶא-הָאֶרֶץ
פְּתָאוֹם שִׁדְדוֹ אֲהֵלִי רַגַע וַיְרִיעֵתִי:

v. 11. פתח ב'ט' ib. ב'נ"א שפירם.
v. 18. אחזלה כ' v. 19. קמץ ב'ק' v. 18.
ib. שמשן ב'ב' ib. המה ב'ב' א'אחזלה ib.

11. vom Geb. in der W. dW.A: brennender Wind.
vE: versengender. B.dW.vE.A: (u. nicht zum) Wei-
nigen.

12. soll mir kommen, woher denn solche. B: ein
stärkerer denn sie sind? dW: stärker als ein solcher.
vE: heftiger als diese. (A: von daher?)
13. sind verführt! dW.A: werden verführt. vE:
sind verloren. dW: gleich dem Wibel.

14. deine heillosen Gedanken. (B: willst du in
deinem Zuversichten lassen übermachten deine eitel
Gedanken!) dW: deine unheilvollen Aufschläge in bei-

Die Wagen wie Sturmwind. Ein Geschrei über das andre.

IV.

haft es diesem Volk und Jerusalem weit fehlen lassen, da sie sagten: Es wird Friede bei euch sein, so doch das Schwert bis an die Seele reichet.

- 11 Zur selbigen Zeit wird man diesem Volk und Jerusalem sagen: Es kommt ein bürren Wind über dem Gebirge her, als aus der Wüste, des Weges zu der Tochter meines Volks zu, nicht zu wurseln noch zu schwingen. * Ja ein Wind kommt, der ihnen zu stark sein wird; da will ich denn auch mit ihnen rechten.
- 13 Siehe, er fährt daher wie Wolken, und seine Wagen sind wie ein Sturmwind, seine Rosse sind schneller denn Adler; wehe uns, wir müssen verstorbt werden. * So wasche nun, Jerusalem, dein Herz von der Bosheit, auf daß dir geholfen werde; wie lange wollen bei dir bleiben die Leidigen 13 Lehren? * Denn es kommt ein Geschrei von Dan her, und eine böse Botschaft 16 vom Gebirge Ephraim her, * wie die Heiden rühmen. Und es ist bis gen Jerusalem erschollen, daß Hüter kommen aus fernem Landen, und werden schreien wider die 17 Städte Juda. * Sie werden sie rings umher belagern, wie die Hüter auf dem Felde, denn sie haben mich erzürnet, spricht der 18 Herr. * Das hast du zum Lohn für dein Wesen und dein Thun. Dann wird dein Herz fühlen, wie deine Bosheit so groß ist.
- 19 Wie ist mir so herzlich wehe! Mein Herz pocht mir im Leibe, und habe keine Ruhe, denn meine Seele hört der Posaunen 20 Hall und eine Feldschlacht, * und ein Morgeschrei über das andere, denn das ganze Land wird verheeret, plötzlich werden meine Hütten und meine Gezelle verstorbt.

18. U.L. zu Lohn.

an Mitte wohnen lassen.

15. B: eine Stimme dessen der es anzeigt ... der Unglück hören läßt. dW: die Stimme des Boten ... des Unheils-Beräthigers. vE: Herolds.

16. Welches den Feinden, siehe, laßt erschallen der Jer. B: unter den Feinden. (vE: ihr Wächter, die ihr ... kommt?) dW: Belagerer.

17. wie die Wächter ... ist mir ungehorsam gewesen. dW: wie Feldwächter. vE: die Feldhüter. B.dW.vE: widerpenstig.

18. Das ist deiner Bosch. Schuld, daß es dir so bitter zum Herzen dringet. B: Dein Weg u. deine Pöhlotten-Büch. N.A. 2. Bds 2. Abth.

Deus, ergone decepisti populum
4,14. istum et Jerusalem, dicens: Pax erit
Ps. 69, 2. vobis, et ecce pervenit gladius usque
Ec. 9, 11. ad animam?

In tempore illo dicetur populo huic 11
41, 1. et Jerusalem: Ventus urens in viis,
v. 31. quae sunt in deserto viae filiae populi mei, non ad ventilandum et ad purgandum. * Spiritus plenus ex his 12
1, 14. veniet mihi, et nunc ego loquar iudicia mea cum eis.

Ecce quasi nubes ascendet, et 13
Ec. 1, 20. quasi tempestas currus ejus, velociores
1, 23. res aquilis equi illius; vae nobis,
Ec. 1, 16. quoniam vastati sumus. * Lava a 14
malitia cor tuum, Jerusalem, ut salvas
[v. 6. tationes noxiae? * Vox enim annunciantis
a Dan, et notum facientis idolum de monte Ephraim. * Dicite 16
gentibus: Ecce auditum est in Jerusalem, custodes venire de terra longinqua et dare super civitates Juda vocem suam. * Quasi custodes agrorum 17
4, 3. facti sunt super eam in gyro, quia me ad iracundiam provocavit, dicit Dominus. * Viae tuae et cogitationes 18
Ec. 1, 23. tuae fecerunt haec tibi; ista malitia tua, quia amara, quia tetigit cor tuum.

Joh. 20, 27 Ventrem meum, ventrem meum do- 19
Ec. 1, 16, 11. leo, sensus cordis mei turbati sunt in me! non tacebo, quoniam vocem buccinae audivit anima mea, clamorem praelii. * Contritio super contritio- 20
nem vocata est, et vastata est omnis terra; repente vastata sunt tabernacula mea, subito pelles meae.

16. S: Concitate gentes.

Thaten machen dir dieses! dW: D. Wandel ... Handlungen haben dir dies zuwege gebracht. dW: dies deine Bosch.. bitter ist, es gehet dir ans Leben? vE: u. bringt bis zu deinem Herzen.

19. O wehe mein Eingeweide! Wo! Leid ist meines Herzens Kammer ... u. das Thuen der Feldschl. B: m. Herz brauset in mir, ich kann nicht schweigen. dW: mir tobt ...

20. werden verheeret m. P., u. im Augenblick m. Gezelle. B.dW: Kammer über Kammer wird (aus-) gerufen. vE: Man rufet Verheerung über B. dW.A: unversehens meine Teppiche (Zeltdecken).

18

IV.

Cohortatio ad poenitentiam poenitentumque denunciatio.

21 Ἐως πότε ὄψομαι φεύγοντας ἀκούων φωνῇν σαλπήγων;

22 Διότι οἱ ἡγούμενοι τοῦ λαοῦ μου ἐμὲ οὐκ ᾔδεισαν· υἱοὶ ἀφρονεῖς εἰσιν καὶ οὐ συνετοί, σοφοὶ εἰς τὸ κακοποιῆσαι, τὸ δὲ καλῶς ποιῆσαι οὐκ ἔγνωσαν. 23 Ἐπέβλεψα ἐπὶ τὴν γῆν, καὶ ἰδὼν οὐθὲν, καὶ εἰς τὸν οὐρανόν, καὶ οὐκ ἦν τὰ φῶτα αὐτοῦ. 24 Ἰδὼν τὰ ὄρη, καὶ ἦν τρέμοντα, καὶ πάντας τοὺς βουνούς ταρασσομένους. 25 Ἐπέβλεψα, καὶ ἰδὼν οὐκ ἦν ἄνθρωπος, καὶ πάντα τὰ πετεινὰ τοῦ οὐρανοῦ ἐπτοεῖτο. 26 Ἰδὼν, καὶ ἰδὼν ὁ Κάρμηλος ἔρημος, καὶ πᾶσαι αἱ πόλεις ἐμπεπνυρισμέναι πυρὶ ἀπὸ προσώπου κυρίου, καὶ ἀπὸ προσώπου ὀργῆς θυμοῦ αὐτοῦ ἠφανίσθησαν.

27 Τὰδε λέγει κύριος· Ἔρημος ἔσται πᾶσα ἡ γῆ, συντέλειαν δὲ οὐ μὴ ποιήσω. 28 Ἐπὶ τούτοις πενθεῖτω ἡ γῆ, καὶ ουσκοτασάτω ὁ οὐρανὸς ἄνωθεν· διότι ἐλάλησα, παρατίτταγμαί, καὶ οὐ μετανοήσω· ὥρησα, καὶ οὐκ ἀποστρέψω ἀπ' αὐτῆς.

29 Ἀπὸ φωνῆς ἱππείας καὶ ἐντεταμένου τόξου ἀνεχώρησεν πᾶσα ἡ χώρα· εἰσεδύσαν εἰς τὰ σπήλαια, καὶ εἰς τὰ ἄλση ἐκρύβησαν, καὶ εἰς τὰς πέτρας ἀνέβησαν· πᾶσα πόλις ἐγκατελείφθη, οὐ κατοικεῖ ἐν αὐταῖς ἄνθρωπος. 30 Καὶ σὺ, ἡ ταλαίπωρος, τί ποιήσεις; Ἐὰν περιβάλῃ κόκκινον καὶ κοσμήσῃ κόσμῳ χρυσοῦ, καὶ ἐὰν ἐγχαρίσῃ στίμμη τοὺς ὀφθαλμούς σου, εἰς μάτην ὁ ὠραῖός σου· ἀπωσαντί σε οἱ ἔρασταί σου, τὴν ψυχὴν σου ζητήσουσιν. 31 Ὅτι φωνὴν ὡς ὠδινούσης ἤκουσα τοῦ στεναγμοῦ σου, ὡς πρωτοτοκούσης· φωνὴ θυγατρὸς Σιών ἐκλυθήσεται, καὶ παρήσει τὰς χεῖρας αὐτῆς· Οἱμοὶ ἐγὼ, ὅτι ἐκλείπει ἡ ψυχὴ μου ἐπὶ τοῖς ἀνηρημένοις.

21. FX: ἀκούω (A1: ἀκούομαι).

22. A1: καλὸν ποιοῦντες (καλῶς ποιῆσαι A2B; X: καλὸν ποιῆσαι). B: ἐπέγνωσαν.

24. B: Εἶδον. X† (a. ἦν) ἰδὲ.

25. FX (pro ἐκ ἦν): οὐχ ὑπῆρχεν. EFX: ἐπτόητο.

26. B: Εἶδον. E: ἐμπεπνυρισμέναι. X† (a. θυμ.) τῶ.

28. EX† (p. τῶν) δὲ. A1B* παρατίτ. (A2X†).

29. A1* ἡ (A2B†). B (pro tert. εἰς): ἐπὶ. F: πᾶσαι πόλεις ἐγκατελείφθησαν. A1: κατοικησεί (κατοικεῖ A2B; EFX: κατοικεῖ).

30. A1B* ἡ ταλαίπ. (A2X†). B* (tert.) καὶ. FX: ἐγχαρίσας. A1: στίμμη (στίμμη A2; B: στίβη; F: τιμῇ). B: εἰς μάταιον ὥρ. ... ζητήσουν.

31. A1: Οἱμοί.

21 עד-מתי אראה-נצ אשמה קול שופר;

22 כי אניל עמי אותי לא ידעו בנים סבלים המה ולא בננים המה חכמים המה להרע ולהיטיב לא ידעו;

23 ראיתי את-הארץ והנה-תהו ובהו וא-להשמים ואין אורם; ראיתי ההרים והנה רעשים וכל-הגבעות כה התקלקלו; ראיתי והנה אין האדם וכל-עוף השמים נדדו; ראיתי והנה הפרמל המדבר וכל-עריו נתצו מפני יהוה מפני חרון אפו;

27 כ-יבה אמר יהוה שמה תהיה כל-הארץ וכלה לא אעשה: על-זאת תאבל הארץ וקדדו השמים ממעל על כ-ידברתי זמתי ולא נחמתי ולא אשוב ממנה;

28 מקול פרש ורמה קשת ברחת כל-העיר באו בעבים ובהפסים על כל-העיר עזובה ואין-ישוב בהן איש; ואתי שדוד מה-תעשי כ-יתלבש שני כ-יתעדי עדי-זהב כ-יתקרי בשוף עיניו לשוא תתיש;

31 מאסר-בה לגבים נפשה ובקשו: כי קול פחולת שמעתי צרה כמבפירה קול בת-ציון תתישח תפרש בפיה אוי-נא לי כ-ענפה נפשי להרגים;

29 מקול פרש ורמה קשת ברחת כל-העיר באו בעבים ובהפסים על כל-העיר עזובה ואין-ישוב בהן איש; ואתי שדוד מה-תעשי כ-יתלבש שני כ-יתעדי עדי-זהב כ-יתקרי בשוף עיניו לשוא תתיש;

31 מאסר-בה לגבים נפשה ובקשו: כי קול פחולת שמעתי צרה כמבפירה קול בת-ציון תתישח תפרש בפיה אוי-נא לי כ-ענפה נפשי להרגים;

29 מקול פרש ורמה קשת ברחת כל-העיר באו בעבים ובהפסים על כל-העיר עזובה ואין-ישוב בהן איש; ואתי שדוד מה-תעשי כ-יתלבש שני כ-יתעדי עדי-זהב כ-יתקרי בשוף עיניו לשוא תתיש;

31 מאסר-בה לגבים נפשה ובקשו: כי קול פחולת שמעתי צרה כמבפירה קול בת-ציון תתישח תפרש בפיה אוי-נא לי כ-ענפה נפשי להרגים;

29 מקול פרש ורמה קשת ברחת כל-העיר באו בעבים ובהפסים על כל-העיר עזובה ואין-ישוב בהן איש; ואתי שדוד מה-תעשי כ-יתלבש שני כ-יתעדי עדי-זהב כ-יתקרי בשוף עיניו לשוא תתיש;

31 מאסר-בה לגבים נפשה ובקשו: כי קול פחולת שמעתי צרה כמבפירה קול בת-ציון תתישח תפרש בפיה אוי-נא לי כ-ענפה נפשי להרגים;

29 מקול פרש ורמה קשת ברחת כל-העיר באו בעבים ובהפסים על כל-העיר עזובה ואין-ישוב בהן איש; ואתי שדוד מה-תעשי כ-יתלבש שני כ-יתעדי עדי-זהב כ-יתקרי בשוף עיניו לשוא תתיש;

31 מאסר-בה לגבים נפשה ובקשו: כי קול פחולת שמעתי צרה כמבפירה קול בת-ציון תתישח תפרש בפיה אוי-נא לי כ-ענפה נפשי להרגים;

29 מקול פרש ורמה קשת ברחת כל-העיר באו בעבים ובהפסים על כל-העיר עזובה ואין-ישוב בהן איש; ואתי שדוד מה-תעשי כ-יתלבש שני כ-יתעדי עדי-זהב כ-יתקרי בשוף עיניו לשוא תתיש;

31 מאסר-בה לגבים נפשה ובקשו: כי קול פחולת שמעתי צרה כמבפירה קול בת-ציון תתישח תפרש בפיה אוי-נא לי כ-ענפה נפשי להרגים;

29 מקול פרש ורמה קשת ברחת כל-העיר באו בעבים ובהפסים על כל-העיר עזובה ואין-ישוב בהן איש; ואתי שדוד מה-תעשי כ-יתלבש שני כ-יתעדי עדי-זהב כ-יתקרי בשוף עיניו לשוא תתיש;

31 מאסר-בה לגבים נפשה ובקשו: כי קול פחולת שמעתי צרה כמבפירה קול בת-ציון תתישח תפרש בפיה אוי-נא לי כ-ענפה נפשי להרגים;

29 מקול פרש ורמה קשת ברחת כל-העיר באו בעבים ובהפסים על כל-העיר עזובה ואין-ישוב בהן איש; ואתי שדוד מה-תעשי כ-יתלבש שני כ-יתעדי עדי-זהב כ-יתקרי בשוף עיניו לשוא תתיש;

31 מאסר-בה לגבים נפשה ובקשו: כי קול פחולת שמעתי צרה כמבפירה קול בת-ציון תתישח תפרש בפיה אוי-נא לי כ-ענפה נפשי להרגים;

29 מקול פרש ורמה קשת ברחת כל-העיר באו בעבים ובהפסים על כל-העיר עזובה ואין-ישוב בהן איש; ואתי שדוד מה-תעשי כ-יתלבש שני כ-יתעדי עדי-זהב כ-יתקרי בשוף עיניו לשוא תתיש;

31 מאסר-בה לגבים נפשה ובקשו: כי קול פחולת שמעתי צרה כמבפירה קול בת-ציון תתישח תפרש בפיה אוי-נא לי כ-ענפה נפשי להרגים;

v. 30. ואת ק

22. n. erkennt mich nicht; thörichte Kinder sind sie, u. voll Unverstand. B.dW.vE: Gutes zu thun wissen (verstehen) sie nicht.

23. n. er hatte kein Licht. B: die Erde?

24. dW: beben ... schwanfen. vE: wanfen.

25. dW: sind weggeschwefelt. vE: entflohen.

26. dW.vE.A: der Garmel. B: abgetroffen. dW.

- 21 *Wie lange soll ich doch das Banier sehen,
und der Posaunen Schall hören?
- 22 Aber mein Volk ist toll und glauben
mir nicht; thöricht sind sie und achten es
nicht; weise sind sie genug, Uebels zu
thun, aber Wohlthun wollen sie nicht ler-
23 nen. *Ich schauete das Land an, siehe,
das war wüste und öde, und den Himmel,
24 und er war finster. *Ich sahe die Berge
an, und siehe, die bebeten, und alle Hügel
25 zitterten. *Ich sahe, und siehe, da war
kein Mensch, und alles Gewügel unter dem
26 Himmel war weggeflogen. *Ich sahe, und
siehe, das Baufeld war eine Wüste, und
alle Städte darinnen waren zerbrochen vor
dem Herrn und vor seinem grimmigen Zorn.
- 27 Denn so spricht der Herr: Das ganze
Land soll wüste werden, und will es doch
28 nicht gar ausmachen. *Darum wird das
Land betrübt und der Himmel droben
traurig sein; denn ich habe es geredet, ich
habe es beschlossen, und soll mich nicht
reuen, will auch nicht davon ablassen.
- 29 Alle Städte werden vor dem Geschrei
der Reiter und Schützen fliehen, und in
die dicken Wälder laufen, und in die Felsen
kriechen; alle Städte werden verlassen stehen,
30 daß niemand darinnen wohnet. *Was
wilst du alsdann thun, du Verstörte?
Wenn du dich schon mit Purpur kleiden und
mit goldnen Kleinodien schmücken und dein
Angeßicht schminken würdest, so schmückest
du dich doch vergeblich; denn die dir ißt
kostren, werden dich verachten, sie werden
31 dir nach dem Leben trachten. *Denn ich
höre ein Geschrei als einer Gebärerin,
eine Angst als einer, die in den ersten
Kindesnöthen ist, ein Geschrei der Tochter
Sion, die da klagt und die Hände aus-
wirft: Ach wehe mir, ich muß schier
vergehen vor dem Würgen!

22. A.A.: übel zu thun ... wohl thun.

23. A.A.: gereuen. 30. U.L.: Kleinodien.

A: gestört. vE: in Schutt verwandelt.

27. dW: das Sarais will ich ihm nicht machen.

28. B: v. oben her schwarz werden. vE: sich in Dä-
ßer hüllen. dW: es dunkelt der H. oben.

29. auf die Felsen klettern. B.dW.vE.A: Bogen-
schützen. dW: ins Dickicht [der Wälder]. (vE: bis
zu den Wölfen!?)

lv.6. *Usquequo videbo fugientem, audiam 21
v.5. vocem buccinae?

De.32,6. Quia stultus populus meus me non 22
cognovit, filii insipientes sunt et ve-
c.16,19. cordes, sapientes sunt ut faciant
mala, bene autem facere nescierunt!

*Aspexi terram, et ecce vacua erat 23
et nihili, et coelos, et non erat lux
in eis. *Vidi montes, et ecce mo- 24
vebantur, et omnes colles conturbati

sunt. *Intuitus sum, et non erat 25
homo, et omne volatile coeli recessit.

*Aspexi, et ecce Carmelus desertus, 26
et omnes urbes ejus destructae sunt
a facie Domini et a facie irae furo-
ris ejus.

Haec enim dicit Dominus: Deserta 27
erit omnis terra, sed tamen consum-
mationem non faciam. *Lugebit terra 28
5,10,18. Th.3,28. et moerebunt coeli desuper, eo quod
Es.14,28. locutus sum; cogitavi, et non poenituit
me, nec aversus sum ab eo.

A voce equitis et mittentis sagittam 29
fugit omnis civitas, ingressi sunt ardua
et ascenderunt rupes; universae urbes
derelictae sunt, et non habitat in eis
homo. *Tu autem vastata quid facies? 30
Cum vestieris te coccino, cum ornata
22g.9,30. fueris monili aureo et pinxeris stibio
oculos tuos, frustra componeris; con-
tempererunt te amatores tui, animam
tuam quaerent. *Vocem enim quasi 31
6,24. parturientis audiui, angustias ut puer-
6,2,Es. perae; vox filiae Sion intermorientis
1,6. expandentisque manus suas: Vae
mihi, quia defecit anima mea propter
interfectos.

31. Al.: inter morientes expandentesque.

30. so sterkest du ... die Duhler werden ... Leben
nehmen. B: deine Augen mit Schminke reiben. dW.
vE: färbest. vE: die Liebhaber verachten dich.

31. die da stöhnet ... den Würgern. dW: einer
Kreissenden ... Erstgebärenden. B: Hände ausbreitet.
dW.vE: ich erliege unter den Mördern!

V.

Coheratio ad poenitentiam poenarumque denunciatio.

V. Περιδράμετε ἐν ταῖς ὁδοῖς Ἱερουσαλὴμ καὶ εἰδότε, καὶ γνῶτε καὶ ζητήσατε ἐν ταῖς πλατείαις αὐτῆς, ἃν εὗρητε ἄνδρα· εἰ ἔστιν ποιῶν κρίμα καὶ ζητῶν πίστιν, καὶ ἡλεως ἔσομαι αὐτοῖς, λέγει κύριος. ² Ζῇ κύριος, λέγουσιν· διὰ τοῦτο οὐκ ἐπὶ ψεύδεσιν ὁμνῶουσιν; ³ Κύριε, οἱ ὀφθαλμοί σου εἰς πίστιν· ἡμαστὶ γωσας αὐτούς καὶ οὐκ ἐπόνισας, συντέλεσας αὐτούς καὶ οὐκ ἠθέλησας δεῖξασθαι παιδείαν, ἵσταρίωσας τὰ πρόσωπα αὐτῶν ὑπὲρ πέτραν, καὶ οὐκ ἠθέλησας ἐπιστραφῆναι. ⁴ Καὶ ἐγὼ εἶπα· Ἰσως πτωχοὶ εἰσιν, διὰ τοῦτο οὐκ ἠδυνήθησαν, ὅτι οὐκ ἔγνωσαν ὁδὸν κυρίου καὶ κρείων θεοῦ. ⁵ πορευέσονται πρὸς τὸν ἀδρεὺς καὶ λαλήσω πρὸς αὐτούς, ὅτι αὐτοὶ ἐπέγνωσαν ὁδὸν κυρίου καὶ κρείων θεοῦ. Καὶ ἰδὼν ὁμοθυμαδὸν συνέτριψαν ζυγόν, διέρρηξαν δεσμούς. ⁶ Διὰ τοῦτο ἔπαισεν αὐτούς λέων ἐκ δρυμοῦ, καὶ λύκος ἔως οἰκιῶν ὠλέθρευσεν αὐτούς, καὶ πᾶρδαλις ἐργηγόρησεν ἐπὶ ταῖς πόλεσι αὐτῶν· πάντες οἱ ἐκπορευόμενοι ἀπ' αὐτῶν θηρευθίσονται, ὅτι ἐπλήθυναν ἀσεβείας αὐτῶν, καὶ ἵχυσαν ἐν ταῖς ἀποστεροφαῖς αὐτῶν.

⁷ Ποίᾳ τούτων ἡλεως γένομαι σοι; Οἱ υἱοὶ σου ἐγκατελιπόν με καὶ ὤμνουν ἐν τοῖς οὐκ οὖσιν θεοῖς· καὶ ἐχόρτασα αὐτούς, καὶ ἐμοιχῶντο καὶ ἐν οἰκοῖς πορνῶν κατέλυνον. ⁸ Ἰπποὶ θηλυμανεῖς ἐγερθήσαν, ἕκαστος ἐπὶ τὴν γυναῖκα τοῦ πλησίον αὐτοῦ ἐχρεμέτιζον. ⁹ Μὴ ἐπὶ τούτοις οὐκ ἐπισκάνωμαι, λέγει κύριος, ἢ ἐν ἔθναι τοιοῦτά οὐκ ἐκδικήσῃ ἡ ψυχὴ μου;

1. B: ἰδετε. A¹B* ἄνδρα (A²EFX†). X (pro ei est.): τίς. X: αὐτῇ (pro αὐτοῖς).

2. B: ἐν (pro ἐπὶ).

3. A¹: Καὶ (pro Κύρ. A²B). A¹: ἐχ (pro pr. οὐκ) ... ἵσταρίωσας (ἵσταρίωσαν A²B).

4. B: εἰσω, διότι, ἐκ ἰδυνάσθησαν. EX: ἰδυνήθησαν. X† (in f.) αὐτῶν.

5. B: αὐτοῖς (pro πρὸς αὐτῆς). X: ἔγνωσαν.

6. B† (a. dr.) τῶ. X (pro ἔως): ἐκ. B: ὠλέθρ. A¹EFX: θηρεύουσιν (-ευνήσουσιν A²B). B* (ult.) καί.

7. F: Ποίᾳ (X: Ποίους). X: Ἰσομαι. F* Oī. X† (p. θεοῖς s. p. αὐτῆς) καὶ ὤμνουν αὐτούς s. αὐτοῖς. A¹: ἐμοιχῶντο (-ὤντο A²B) ... κατέλυντο (κατέλυνον A²B).

8. X: ἐγίνοντο. FX: ἐχρεμέτιζον.

9. A¹: ἐπισκάνωμαι (-ομαι A²B). F* ἐν.

V. שׁוּבוּ בְּחַצְרוֹת יְרוּשָׁלַם וְרַא-וּ וְדַעוּ וּבְקֶשׁוּ בְּרִחוֹבוֹתֶיהָ אִישׁ אִישׁ אִם-יֵשׁ עֹשֶׂה מִשְׁפָּט מְבַקֵּשׁ אֱמוּנָה וְאֶסְלַח לָהּ: וְאִם חִי-יְהוָה יֹאמְרוּ לִכֵּן לַשָּׁקָר יִשָּׁבְעוּ: יְהוָה עֵינֶיהָ הִלָּא לְאֱמוּנָה הַפִּתְיָה אֲתֶם וְלֹא-תָלוּ בְּלִיָּתָם מִאֲנִי קַחַת מוֹסֵר חֲזָקִי סָנִיחַם מִסֵּלַע מִאֲנִי לָשׁוּב: וְאֲנִי אֲמַרְתִּי אֵךְ דְּלִים הֵם נוֹאֲלִי כִי לֹא יָדְעוּ דֶּרֶךְ יְהוָה מִשְׁפָּט אֱלֹהֵיהֶם: אֲלֶכְהֶנָּה לִי אֲלֶהֱגָדִילֵם וְאֲדַבְּרָה אוֹתָם כִּי הִמָּה יָדְעוּ דֶּרֶךְ יְהוָה מִשְׁפָּט אֱלֹהֵיהֶם אֵךְ הִמָּה יַחֲדוּ שָׁכְרוּ עוֹל בְּחָקֵי מוֹסְרוֹת: עַל-כֵּן תִּפֹּס אֶרְצָהּ מִיַּעַר וְאֵב עֲרֻבוֹת וְשָׁדִדִם נִמְר שָׁקֵל עַל-עֲרֵיהֶם כָּל-הַיּוֹצֵא מִהַרְהָ יִשְׁרָף כִּי רַבּוּ פִשְׁעֵיהֶם עֲצָמוּ מִשְׁבּוֹתֵיהֶם:

⁷ אִי לֹזֶזֶת אֶסְלֹחַ-לָּהּ בְּנִיָּה עֲזָבוּנִי וַיִּשָּׁבְעוּ בְּלֹא אֱלֹהִים וַאֲשַׁבֵּעַ אוֹתָם וַיִּנְאֲפוּ וּבֵית זִוְנָה יִתְגַּדְּדוּ: סוֹסִים מְרֻזָּנִים מִשְׁפָּים הָיוּ אִישׁ אֶל-אִשָּׁת רִיעָהּ יַצְהִלּוּ: הָעַל-אֶפְהָ לֹּא-אֶסְקֵד נָא-יְהוָה וְאִם בְּגוֹי אֲשֶׁר-כָּזָה לֹא תִתְנַקֵּם בְּנַפְשִׁי:

v. 6. בנ"א משבחים.

v. 7. בנ"א אה. סכלו כ'.

v. 8. מיוחסים כ'.

v. 9. בנ"א לא.

1. ihren Straßen ... findet, und da sei. B.dW. vE.A: ihren Plätzen. (dW: Gerechtigkeit übet, die Wahrheit sucht?) vE: recht schaffen handelt u. sich der Wahrh. befeißt?) dW: ihr verzeihen. vE: vergeben.

2. dW: beim Leben Jehovas. B.vE.A: so wahr der Herr lebt.

3. du reißest sie schier auf. (dW.vE: Wahrheit?) B: hast sie geschlagen. B.dW: es schmerzt sie nicht; du verderbst sie. A: zermalmeßt. B.vE: haben sich geweigert die (weigern sich) Sucht anzunehmen. dW.A:

V. Gehet durch die Gassen zu Jerusalem und schauet, und erfahret und suchet auf ihrer Straße, ob ihr jemand findet, der recht thue und nach dem Glauben frage; 2 so will ich ihr gnädig sein. * Und wenn sie schon sprechen: Bei dem lebendigen 3 Gott! so schwören sie doch falsch. * Herr, deine Augen sehen nach dem Glauben: du schlägst sie, aber sie fühlen es nicht; du plagst sie, aber sie bessern sich nicht; sie haben ein härter Angesicht denn ein 4 Fels, und wollen sich nicht bekehren. * Ich dachte aber: Wohlan, der arme Hause ist unverständig, weiß nichts um des Herrn 5 Weg und um ihres Gottes Recht; * ich will zu den Gewaltigen gehen und mit ihnen reden, dieselbigen werden um des Herrn Weg und ihres Gottes Recht wissen. Aber dieselbigen allesamt hatten das Joch 6 zerbrochen und die Seile zerrissen. * Darum wird sie auch der Löwe, der aus dem Walde kommt, zerreißen, und der Wolf aus der Wüste wird sie verderben, und der Pardel wird auf ihre Städte lauern; alle, die daselbst heraus gehen, wird er treffen. Denn ihrer Sünden sind zu viel, und bleiben verstockt in ihrem Ungehorsam. 7 Wie soll ich dir denn gnädig sein? Weil mich deine Kinder verlassen, und schwören bei dem, der nicht Gott ist; und nun ich sie gefüllet habe, treiben sie Ehebruch und laufen ins Hurenhaus; * ein jeglicher wiehert nach seines Nächsten Weibe, wie die vollen müßigen Hengste. 9 * Und ich sollte sie um solches nicht heimsuchen, spricht der Herr, und meine Seele sollte sich nicht rächen an solchem Volk, wie dies ist?

1. A.A.: Recht thue.

wollen keine S. (die Sächtigung nicht) annehmen. dW: [schamlos] härter! vE.A.: Stirn. B: haben ihr Augen feister ... gemacht.

4. Ich zwar dachte. B: Es sind dies nur die geringen Leute, die haben thörlisch gehandelt, weil sie ... dW: Nur die Ger. sind. vE: Vielleicht sind es nur die gemeinen Leute, die aus Unverstand handeln.

5. B.dW: Großen. vE.A.: Vornehmen. B.dW. vE.A.: Bande (abgerissen).

6. u. ihre Abweichungen sind zu stark worden. vE: wilde Löwe. B.dW: (er)schlagen. A: Wolf des Abends. dW.vE: Abendwolf. dW: lauert vor ihren

Circuite vias Jerusalem et aspice, et considera te et quae-
cite, et considera te et quae-
reis ejus, an inveniatis virum facien-
tem judicium et quaerentem fidem; et
propitius ero ei. * Quod si etiam: 2
4, 2. vE. Vivit Dominus! dixerint, et hoc falso
48, 1. Hoc. jurabunt. * Domine, oculi tui re- 3
4, 15; Ebr. 11, 6. spiciunt fidem; percussisti eos et non
2, 20. E. doluerunt, attrivisti eos et renuerunt
2, 12. accipere disciplinam; induraverunt
E. 2, 4. facies suas supra petram, et nolue-
E. 48, 4. runt reverti. * Ego autem dixi: For- 4
(Je. 7, 49. sitan pauperes sunt et stulti, igno-
rantes viam Domini, judicium Dei sui;
* ibo igitur ad optimates et loquar 5
eis, ipsi enim cognoverunt viam Do-
mini, judicium Dei sui. Et ecce, magis
2, 20. hi simul confregerunt jugum, rupe-
runt vincula. * Idcirco percussit eos 6
2, 13. 4, 7. leo de silva, lupus ad vesperam va-
Lv. 26, 32. stavit eos, pardus vigilans super ci-
Zeph. 2, 7. vitates eorum; omnis qui egressus
Hoc. 12, 7. fuerit ex eis, capietur, quia multipli-
catae sunt praevaricationes eorum,
confortatae sunt aversiones eorum.

Super quo propitius tibi esse pot-
ero? Filii tui dereliquerunt me, et
2, 11. jurant in his qui non sunt dii; satu-
10, 14. ravi eos, et moechati sunt et in domo
De. 22, 15. meretricis luxuriabantur; * equi ama- 8
E. 22, 26. tores et emissarii facti sunt, unusquis-
23, 20. que ad uxorem proximi sui hinniebat.
22, 11. * Numquid super his non visitabo, 9
v. 22, 9, 2. dicit Dominus, et in gente tali non
ulciscetur anima mea?

8. Al.† (p. amat.) in foeminas.

Städten. B: wacht bei ... B.dW: werden (wird) zer-
rissen werden.

7. das nicht Gott. vE.A.: (Weshalb) könnte ich.
B.vE: ihr dies vergeben. dW: bei Nichtgöttern. B:
gesättigt. A: gab ihnen die Fülle. vE: erhob sie in
Hochstand! (dW: ich nahm einen Eid von ihnen?)
B: sind haufenweise gelaufen. dW: schaarenweis. vE:
drängten sich.

8. rennenden Hengste. B: sind früh auf als wohl-
gefütterte ...? dW: Gleich teilen G.

9. dW: nicht ahnden. vE: strafen.

10¹ *Ἀνάβητε ἐπὶ τοὺς προμαχῶνας αὐτῆς καὶ κατασκάψατε, συντελείαν δὲ οὐ μὴ ποιήσατε· ὑπολίπασθε τὰ ὑποσηρήγματα αὐτῆς, ὅτι τοῦ κυρίου εἰσὶν.* 11¹ *Ὅτι ἀθετῶν ἡθέτησεν εἰς ἐμὲ οἶκος Ἰσραὴλ, καὶ οἶκος Ἰούδα* 12 *ἐφρεύσατο ἐφ' κυρίῳ αὐτῶν, καὶ εἶπαν· Οὐκ ἔστιν ταῦτα, οὐχ ἦξει ἐφ' ἡμᾶς κακὰ, καὶ μάταιον καὶ ἡμιόν οὐκ ὀφόμεθα.* 13 *Οἱ προσφῆται ἡμῶν ἤσαν εἰς ἀνεμὸν, καὶ λόγος κυρίου οὐχ ὑπῆρχεν ἐν αὐτοῖς. Οὕτως ἔσται αὐτοῖς.*

14 *Διὰ τοῦτο τάδε λέγει κύριος παντοκράτωρ· Ἄνθ' ὧν ἐλαλήσατε τὸ ῥῆμα τοῦτο, ἰδοὺ ἐγὼ δέδοκα τοὺς λόγους μου εἰς τὸ στόμα σου πῦρ, καὶ τὸν λαὸν τοῦτον ξύλα, καὶ καταφάγεταί αὐτούς.* 15 *Ἰδοὺ ἐγὼ ἐπάγω ἐφ' ὑμᾶς ἔθνος πτόλῳθεν, οἶκος Ἰσραὴλ, λέγει κύριος· ἔθνος ἀρχαῖον ἐστίν, ἔθνος ἀπ' αἰῶνος, ἔθνος οὐ οὐκ ἀκουσῇ τῆς φωνῆς αὐτοῦ.* 16 *Ἡ φαρέτρα αὐτοῦ ὡς τάφος ἀνεφθιμένος, πάντες ἰσχυροί.* 17 *Καὶ κατέδονται τὸν θειρισμὸν ὑμῶν καὶ τοὺς ἀρτους ὑμῶν, καὶ κατέδονται τοὺς υἱοὺς ὑμῶν καὶ τὰς θυγατέρας ὑμῶν, καὶ κατέδονται τὰ πρόβατα ὑμῶν καὶ τοὺς μόσχους ὑμῶν, καὶ κατέδονται τοὺς ἀμπελώνας ὑμῶν καὶ τοὺς συκῶνας ὑμῶν καὶ τοὺς ἐλαιῶνας ὑμῶν· καὶ ἀλοήσουσιν τὰς πόλεις τὰς ὀχυράς ὑμῶν, ἐφ' αἷς ὑμεῖς πεπολίσθαι ἐπ' αὐταῖς, ἐν ῥομφαίᾳ.* 18 *Καὶ ἔσται ἐν ταῖς ἡμέραις ἐκείναις, λέγει κύριος ὁ θεὸς σου, οὐ μὴ ποιήσω ὑμᾶς εἰς συντελείαν.* 19 *Καὶ ἔσται ὅταν εἰπήτε· Τίνος ἐνεκὸν ἐποίησεν κύριος ὁ θεὸς ἡμῶν ἡμῖν ἅπαντα ταῦτα; καὶ ἐρεῖς αὐτοῖς· Ἄνθ' ὧν ἐγκατελείπατέ με καὶ δουλεύσατε θεοῖς ἄλλοις ἐν τῇ γῇ ὑμῶν, οὕτως δουλεύετε ἄλλοις ἐν γῇ οὐχ ὑμῶν.*

20 *Ἀναγγεῖλατε ταῦτα εἰς τὸν οἶκον Ἰακώβ, καὶ ἀκουσθήτω ἐν τῷ Ἰούδα.* 21 *Ἀκούσατε δὴ*

י עליו בשׁוֹרֹתֶיהָ וּשְׁחָתוּ וְכָלָה אֶל־
תַּעֲשׂוּ הַסִּירָה נְטִישׁוֹתֶיהָ כִּי לֹא
לִיהוָה תִּמָּה׃ כִּי בָגָד בָּגָדוּ בִּי בֵּית
יִשְׂרָאֵל וּבֵית יְהוּדָה נֶאֱמַר־יְהוָה׃
12 כָּחַשׁוּ בִיהוָה וַיֹּאמְרוּ לֹא־יְהוָה וְלֹא־
תָבוֹא עָלֵינוּ רָעָה וְחָרֵב וְרָעַב לֹא
13 נִרְאָה׃ וַהֲנִבְיָאִים יְהוֹי לְרוּחַ וַהֲדַבֵּר
אִין בָּהֶם כֹּה יַעֲשֶׂה לָהֶם׃

14 לָכֵן כֹּה־אָמַר יְהוָה אֱלֹהֵי צְבָאוֹת
יֵצֵן וַדְּבַרְכֶם אֶת־הַדְּבָר הַזֶּה הַנִּנִּי נִתָּן
דְּבָרִי בְּפִיהָ לֹא־שׁ וְהָעַם הַזֶּה עֲצִים
סוּ וְאֶכְלָתָם׃ הַנִּנִּי מִכִּיָּא עָלֵיכֶם גּוֹי
מִמְרָחֵק בֵּית יִשְׂרָאֵל נֶאֱמַר־יְהוָה גּוֹי
אֵיתָן הוּא גּוֹי מַעֲוֹלָם הוּא גּוֹי לֹא־
תָדַע לְשׁוֹנוֹ וְלֹא תִשְׁמַע מִהַדְּבָר׃
16 אֲשַׁפְּתוּ בְּקֶכֶר שִׁתְיָה כָּלֶם בְּבוֹרִים׃
17 וְאָכַל קִצְיָהָ וְלַחֲמֶה יֹאכְלוּ בָנֶיהָ
וּבְנוֹתֶיהָ יֹאכַל צֹאנָהּ וּבְקָרָהּ יֹאכַל
בַּסֶּנֶה וּתְאֵנֶתָה יִרְשָׁשׁ עֲרֵי מִבְּצָרֶיהָ
18 אֲשֶׁר אֵתָה בַּסֶּחַ בְּהִנֶּה בְּחָרֵב׃ וְגַם
בְּיָמִים הַהֵמָּה נֶאֱמַר־יְהוָה לֹא־אֲעֲשֶׂה
19 אִתְּכֶם כָּלָה׃ וְהָיָה כִּי תֹאמְרוּ תַחַת
מֶה עָשָׂה יְהוָה אֱלֹהֵינוּ לָנוּ אֶת־כָּל־
אֵלֶה וְאָמַרְתָּ אֵלֵיהֶם כַּאֲשֶׁר עֲזַבְתֶּם
אֹתִי וַתַּעֲבְדוּ אֱלֹהֵי נִכְרָ בְּאַרְצְכֶם
בְּן תַּעֲבְדוּ זָרִים בְּאַרְץ לֹא לָכֶם׃

כ הַדְּבָרִי זֶאת בְּבֵית יַעֲקֹב וַהֲשִׁמִּיעִיהָ
21 כִּיהוּדָה לֵאמֹר׃ שְׁמַעֲרֵנָּה זֹאת עַם־

v. 14. כנ"א חת' במקץ

10. B* δ. A¹: ὑπολίπασθε (-λίπ. A²B; F: ἀπο-
λέσατε). E: αὐτῶν (pro all. αὐτῆς). F† (p. κυρ.) οὐκ.
11. B† (p. ἐμὴ) λέγει κύριος. EFX† (bis a. οίκος) ὁ.
12. FX: ἐφρεύσαντο. FX: ἔπειον. A¹: ἔχ (a. ὄφ.).
13. X: ὑμῶν (pro ἡμ.) ... ὑπῆρχεν. A¹B* Οὕτως ἐστ.
αὐτ. (A²EFX†). 14. X: ἐλάλησαν. 15. E: Καὶ
ἰδοὺ. F* ἐγὼ. A¹B* ἔθνος (pr.)-αἰῶνος (A²X†).
B: ἀνέσει. X* τῆς φωνῆς. B† (p. φ.) τῆς γλώσσης.
16. A¹B* ἡ φαρ. ἀνεφθγμ. (A²FX†). 17. A¹: αὐτῶν
(pro pr. ὑμῶν A²B). FX: τὸς μόσχους ὑμῶν κ. τὰ
πρόβ. ὑμ. A¹* (p. μόσχ.) ὑμῶν (A²B†). F: ἀλώσ-
σιν (pro ἀλοήσ.). 19. FX: ἔνεκιν τίνος. B: πάντα.
A¹B* ἐγκατέλ. με καὶ (A²EFX†; EF: ἐγκατελείπετέ).
A¹: ἐτέροις (pro ἄλλοις-ἄλλοις A²BEFX;
EFX: δουλεύσατε pro δουλεύετε). B† τῇ (a. ult. γῇ).
20. B† (a. Ἰούδα) οἴκω.

10. n. werberbet. B: Steiget hinauf auf ihre BR.
dW: St. über. vE: Steiget. dW: reißt ihre Man-
ten weg. A: Spießen.

11. B: haben gar treulos an mir gehandelt. vE:
sehr tr. gegen mich. dW: treul. war mir ...

12. dW: Er ist kein Gott? vE: ist nichts. B.dW:

- 10 Stürmet ihre Mauern und werfet sie um, und machet es nicht gar aus. Führet ihre Reben weg, denn sie sind nicht des 11 Herrn. * Sondern sie verachten mich, beide das Haus Israel und das Haus 12 Juda, spricht der Herr. * Sie verleugnen den Herrn und sprechen: Das ist er nicht, und so übel wird es uns nicht gehen, Schwert und Hunger werden wir nicht 13 sehen. * Ja die Propheten sind Wäſcher, und haben auch Gottes Wort nicht; es geht über sie selbst also.
- 14 Darum spricht der Herr, der Gott Zabaoth: Weil ihr solche Rede treibet, siehe, so will ich meine Worte in deinem Munde zu Feuer machen und dieſes Volk zu Holz, 15 und soll sie verzehren. * Siehe, ich will über euch vom Hause Israel, spricht der Herr, ein Volk von ferne bringen, ein mächtiges Volk, die das erste Volk gewesen sind, ein Volk, deſſen Sprache du nicht verstehst, und nicht vernehmen kannst, was 16 sie reden. * Seine Räder sind offene 17 Gräber, es sind eitel Riesen. * Sie werden deine Ernte und dein Brot verzehren, sie werden deine Söhne und Töchter fressen, sie werden deine Schafe und Rinder verschlingen, sie werden deine Weinstöcke und Feigenbäume verzehren, deine festen Städte, darauf du dich verlässest, werden sie mit 18 dem Schwert verderben. * Und ich will, spricht der Herr, zur selbigen 19 nicht gar ausmachen. * Und ob sie würden sagen: Warum thut uns der Herr, unser Gott, solches alles? sollst du ihnen antworten: Wie ihr mich verlaſſet und fremden Göttern dienet in eurem eigenen Lande, also sollt ihr auch Fremden dienen in einem Lande, das nicht euer ist.
- 20 Solches sollt ihr verkündigen im Hause Jakob, und predigen in Juda, und sprechen: * Höret zu, ihr tolles Volk, das

nicht wird Unglück über uns kommen. vE: uns treffen.

13. werden zu Wind werden. (A: reden in den Wind.) B: daß ers geredet habe, ist nicht in ihnen. dW: der da redet, war ...? vE: Offenbarung ist nicht bei ihnen.

14. B: dies Wort redet. A: gesprochen. dW: solches z. vE: dergleichen.

Ascendite muros ejus et dissipate, 10
v. 18. 4. 27. consummationem autem nolite facere;
Th. 3. 22. Es. 14. 32. auferte propagines ejus, quia non sunt
Domini. * Praevaricatione enim prae- 11
varicata est in me domus Israel et do-
mus Juda, ait Dominus. * Negaverunt 12
Dominum et dixerunt: Non est ipse,
7. 10. neque venit super nos malum, gla-
4. 10. 19. 14. dium et famem non videbimus. * Pro- 13
Mich. phetae fuerunt in ventum locuti, et
2. 11. responsum non fuit in eis; haec ergo
evenient illis.

Haec dicit Dominus Deus exerci- 14
tuum: Quia locuti estis verbum istud,
ecce ego do verba mea in ore tuo in
1. 2. 22. 29. ignem, et populum istum in ligna, et
Es. vorabit eos. * Ecce ego adducam 15
4. 22. 14. super vos gentem de longinquo, do-
4. 22. 50. 41. mus Israel, ait Dominus, gentem ro-
Ds. 28. 49. bustam, gentem antiquam, gentem
cujus ignorabis linguam, nec intel-
liges quid loquatur. * Pharetra ejus 16
Es. 22. 6. quasi sepulchrum patens, universi for-
tes. * Et comedet segetes tuas et 17
panem tuum, devorabit filios tuos et
filias tuas, comedet gregem tuum et
armenta tua, comedet vineam tuam
et ficum tuam, et conteret urbes mu-
49. 7. 4. 5. nitas tuas, in quibus tu habes fidu-
Am. 6. 1. ciam, gladio. * Verumtamen in 18
v. 1. 14. 27. diebus illis, ait Dominus, non faciam
Es. 14. 22. Th. 3. 22. vos in consummationem. * Quod si 19
16. 10. dixeritis: Quare fecit nobis Dominus
Deus noster haec omnia? dices ad
eos: Sicut dereliquistis me et ser-
vistis Deo alieno in terra vestra, sic
Ga. 15. 12. servietis alienis in terra non vestra.

Annunciate hoc domui Jacob, et 20
auditum facite in Juda, dicentes:
4. 22. * Audi, popule stulte, qui non habes 21

13. Al.* locuti.

15. ein uraltes Volk. B.dW: (das) von Alters her (gewesen ist).

16. B.dW.vE.A: Helben.

17. Schwert verſchören. dW: zertrümmern? B: arm machen.

18. gar aus mit euch.

19. dW: Göttern der Fremde.

21. B.dW.vE.A: thörichtes.

V.

Cohortatio ad poenitentiam poenarumque denuntiatio.

ταῦτα λαὸς μαρὸς καὶ ἀκάρδιος, ὀφθαλμοὶ αὐτοῖς, καὶ οὐ βλέπουσιν, ὥτα αὐτοῖς, καὶ οὐκ ἀκούουσιν. 22 Μὴ ἐμὲ οὐ φοβηθήσεσθε, λέγει κύριος, μὴ ἀπὸ προσώπου μου οὐκ ἐλθῇ φοβηθήσεσθε; τὸν τᾶξάντα ἄμμιον ὄριον τῇ θαλάσῃ, πρόσταγμα αἰώνιον καὶ οὐχ ὑπερβήσεται αὐτό, καὶ ταραχθήσεται καὶ οὐ δύνηθήσεται, καὶ ἡγήσουσιν τὰ κύματα αὐτῆς καὶ οὐχ ὑπερβήσεται αὐτό. 23 Τῷ δὲ λαῷ τούτῳ ἐγενήθη καρδία ἀνήκοος καὶ ἀπειθής, καὶ ἐξέκλιναν καὶ ἀπήλθουσιν, 24 καὶ οὐκ εἶπαν ἐν τῇ καρδίᾳ αὐτῶν· Φοβηθῶμεν δὴ κύριον τὸν θεὸν ἡμῶν, τὸν δίδόντα ἡμῖν ὑπερὸν πρῶτον καὶ ὀψιμὸν κατὰ καιρὸν πληρώσεως προστάγματος θερισμοῦ, καὶ ἐφύλαξεν ἡμῖν. 25 Αἱ ἀνομίαι ἡμῶν ἐξέκλιναν ταῦτα, καὶ αἱ ἁμαρτίαι ἡμῶν ἐξαπέστησαν τὰ ἀγαθὰ ἀπὸ ἡμῶν. 26 Ὅτι εὐρέθησαν ἐν τῷ λαῷ μου ἄσεβες· παγίδας ἔστησαν διαφθεῖραι ἄνδρας, καὶ συνελαμβάνουσιν· 27 ὥς παγὶς ἐφροσταμένη πλήρης πετεινῶν, οὕτως οἱ οἴκοι αὐτῶν πλήρεις δόλου. Διὰ τοῦτο ἐμεγαλύνθησαν καὶ ἐπλούτησαν, 28 ἐλιπάνθησαν, ἐστεναώθησαν, καὶ παρέβησαν τοὺς λόγους μου εἰς ποτηρόν· κρίσιν οὐκ ἔκριναν, κρίσιν ὀργανοῦ καὶ κρίσιν χήρας οὐκ ἔκρινον. 29 Μὴ ἐπὶ τούτοις οὐκ ἐπισκέψομαι, λέγει κύριος, ἢ ἐν ἔθνει τῷ τοιοῦτον οὐκ ἐδικαίῃσι ἢ ψυχῇ μου;

30 Ἐκστασις καὶ φρενὴ ἐγενήθη ἐπὶ τῆς γῆς. 31 Οἱ προφῆται προφητεύουσιν ἄδικα, καὶ οἱ ἱερεῖς ἐπεκρότησαν ταῖς χερσὶν αὐτῶν, καὶ ὁ λαὸς μου ἡγάπησαν οὕτως· καὶ τί ποιήσετε εἰς τὰ μετὰ ταῦτα;

VI. Ἐνισχύσατε, υἱοὶ Βενιαμὴν, ἐκ μέσου τῆς Ἱερουσαλὴμ, καὶ ἐν Θεοῦ σημάτα

22. BFX: ἡ (pro alt. μὴ). FY† (a. προσώπου) τῷ. B: δύνησεται. 23. FX* (alt.) καὶ X: ἀπήλθον. 24. B: εἶπον ... (pro ὑμῖν) ἡμῖν (X: αὐτοῖς). X† (p. ὅφ.) ἐν καιρῷ αὐτῷ. 25. X: καὶ διὰ τὰς ἁμαρτίας ὑμ. B: ἀπίστησαν (X: ἀπίστη). 26. A¹: ἀσεβῆσαι (ἀσεβεῖς A²B). B† (a. παγ.) καὶ F: παγίδα. B† (a. διαφθ.) τῷ. X: συνελάμβανον. 27. A¹: ἐφροσταμένη. 28. A¹B* ἐλιπ. ἐστειν. (A²X†; F: ἐπαχύνθησαν) et τὰς λόγ. μς εἰς πον. (A²X†; B: καὶ παρέβ. κρίσιν, οὐκ ἐκρ. κρ. ὀργανῷ, καὶ κρ. κτλ.). X (pro ἐκρίνουν): ἔκριναν. 29. X: ἐπισκέψομαι. A¹* ἐν et τῷ (A²B†). 31. A²: ἐπεκρότησαν. F* (alt.) καὶ. A¹* μς (A²B†). B: ἡγάπησιν.

סָבַל וְאִין לֵב עֵינַי לָהֶם וְלֹא יִרְאוּ
22 אֲנִינִים לָהֶם וְלֹא יִשְׁמְעוּ: הָאֻתִּי
לֹא-תִירָאוּ נְאֻם-יְהוָה אִם מִפְּנֵי לֹא
תְחִילוּ אֲשֶׁר-שָׁמַתִּי חוּל גְּבוּל לָיִם
חֶק-עוֹלָם וְלֹא יַעֲבֹרָהּ וְיִתְעַשֶּׂה
וְלֹא יִדְבְּלוּ וְהָמָּה גָּלוּ וְלֹא-יַעֲבֹרָהּ:
23 וְלָעַם הַזֶּה הָיָה לֵב סוֹרֵר וּמִוֹרֶה סוֹרֵר
24 וַיֵּלְכוּ: וְלֹא-אֲמַרְנָה בְּלִבְכֶּם נִירָא נֹא
אֶת-יְהוָה אֱלֹהֵינוּ תִפְתָּן בָּשֶׁם וַיִּוִּרָה
וּמִלְקוֹשׁ בַּעֲתוֹ שָׁבַעַת חֲקוֹת קָצִיר
חִישְׁמֶר-לָנוּ: עֲוֹנוֹתֵיכֶם הִשָּׁו-אֲלֵנָה
26 וְיִתְשֹׂאוּרֵיכֶם מִנְעוֹ הַשּׁוֹב מִפֶּם: כִּי-
נִמְצָאוּ בַּעֲמִי רָשָׁעִים וְשׂוֹר בַּשֶּׁה
וְקִרְשִׁים הִצִּיבוּ מִשְׁחִית אֲנָשִׁים
27 וַיִּלְכְּדוּ: בְּכִלּוֹב מִלֹּא עוֹף כֵּן בְּתִיָּהֶם
מִלֵּאִים מִדְּמָה עַל-כֵּן גָּדְלוּ וַיַּעֲשִׂירוּ:
28 שָׁמָּה עָשְׂתוּ גַם עֲבָרֵי דְבָרֵי-דָעַיִן
לֹא-דָנוּ דִּין יְתוֹם וַיִּצְלִיחוּ וּמִשְׁפָּט
29 אֲבִיוֹנִים לֹא שָׁפְטוּ: הֶעֱלֵ-אֲלֵה לֹא-
אֶסְקֵד נְאֻם-יְהוָה אִם בְּגוֹי אֲשֶׁר-בָּזָה
לֹא תִתְנַקֵּם נִפְשִׁי:

ל שָׁמָה וְשִׁעֲרִירָה נְהִיָּתָה בְּאֶרֶץ:
31 הַנִּבְכָּאִים נִבְכָּאוּ בַּשָּׂקֶר וְהַכֹּהֲנִים יִרְדּוּ
עַל-יְדֵיהֶם וַעֲמִי אֶהְבֵּי כֵן וּמִהֲתַעֲשֶׂה
לֹא-תִרִיתָה:

VI. הַעֲזֹר בְּנֵי בְנִימִן מִקֶּרֶב יִרְשָׁלַם

v. 24. 'בנ' א שבטות ib. ירח ק' v.

22. zur Gränze setze, zur ewigen Schranke. B: mit einer ewigen Verordnung. vE: als ew. Anordnng. A: zum ew. Gesetze.

23. B: widerpenfzig u. ungeß. dW: unbändiges u. widerpß. B: sind abgewichen u. dahingegangen.

24. uns die Wochen der G. trenn. behätet. dW: die bestimmten W. b. G. uns hält. vE: beß. Gräter wochen.

1. B: Βενιαμίν. X: ἐν μέσῳ. A¹X: ἐκ Θ. (ἐν Θ. A²B: E: ἐν Καθεδρῷ).

keinen Verstand hat, die da Augen haben und sehen nicht, Ohren haben und hören nicht. *Wollt ihr mich nicht fürchten, spricht der Herr, und vor mir nicht erschrecken? der ich dem Meer den Sand zum Ufer setze, darin es allezeit bleiben muß, darüber es nicht gehen muß, und ob es schon wället, so vermag es doch nichts, und ob seine Wellen schon toben, so müssen sie doch nicht darüber fahren. *Aber dieß Volk hat ein abtrünniges, ungehorsames Herz, bleiben abtrünnig und gehen immerfort weg, *und sprechen nicht einmal in ihrem Herzen: Laßt uns doch den Herrn, unsern Gott, fürchten, der uns Frühregen und Spätregen zu rechter Zeit giebt, und uns die Ernte treulich und jährlich behütet. *Aber eure Mißthaten hindern solches, und eure Sünden wenden solches Gut von euch; 26 *denn man findet unter meinem Volk Gottlose, die den Leuten stellen und Fellen zurechten, sie zu fangen, wie die Vogler thun mit Kloben, *und ihre Häuser sind voller Lücke, wie ein Vogelbauer voller Lechvögel ist. Daher werden sie gewaltig und reich, *fett und glatt; sie gehen mit bösen Stücken um, sie halten kein Recht; dem Waisen fördern sie seine Sache nicht und gelingt ihnen, und helfen den Armen nicht zum Recht. *Sollte ich denn solches nicht heimsuchen, spricht der Herr, und meine Seele sollte sich nicht rächen an solchem Volk, wie dieß ist? 30 Es steht greulich und scheußlich im Lande. *Die Propheten lehren falsch, und die Priester herrschen in ihrem Amt, und mein Volk hat es gern also. Wie will es euch zuletzt darob gehen? VI. Sammelt euch, ihr Kinder Benjamin, aus Jerusalem, und blaset die Trompeten

cor, qui habentes oculos, non videtis, et aures, et non auditis. *Me ergo non timebitis, ait Dominus, et a facie mea non dolebitis? qui posui arenam terminum mari, praeceptum sempiternum quod non praeteribit, et commovebuntur et non poterunt, et intumescent fluctus ejus et non transibunt illud. *Populo autem huic factum est cor incredulum et exasperans, recesserunt et abierunt, *et non dixerunt in corde suo: Metuamus Dominum Deum nostrum, qui dat nobis pluviam temporaneam et serotinam in tempore suo, plenitudinem annuae messis custodientem nobis. *Iniquitates vestrae declinaverunt haec, et peccata vestra prohibuerunt bonum a vobis: *quia inventi sunt in populo meo impii insidiantes quasi aucupes, laqueos ponentes et pedicas ad capiendos viros; *sicut decipula plena avibus, sic domus eorum plenae dolo. Ideo magnificati sunt et ditati, *incrassati sunt et impinguati, et praeterierunt sermones meos pessime; causam viduae non judicaverunt, causam pupilli non direxerunt, et judicium pauperum non judicaverunt. *Numquid super his non visitaho, dicit Dominus, aut super gentem hujuscemodi non ulciscetur anima mea?

Stupor et mirabilia facta sunt in terra. *Prophetas prophetabant mendacium, et sacerdotes applaudebant manibus suis, et populus meus dilexit talia; quid igitur fiet in novissimo ejus? Confortamini, filii Benjamin, in medio Jerusaleme, et in Thecua clan-

26. U.L.: zu fassen. 28. A.A.: bösen Lücken.
1. U.L.: Drommeten.

26. B: wie sich die Vogelfänger niederbücken. dW: wie Vogelfeller sich bücken, reilen Fellen, Menschen fangen sie.

27. dW.vE: Käfig. B.dW.vE: voll Betruges. A: Litz.

28. gehen über mit d. St., schlichten keine Sache, auch des B. C. nicht. (B: gehen auch eines Bösen Sachen vorbei? vE: übergehen das Böse?) dW: überschreiten das Maas im Bösen. B: untersuchen eine Rechtsache. dW.vE: schaffen kein Recht.

25. Al.: nostrae ... nostra ... nobis.
28. Al.: viduae.

30. B: sind entsetzliche u. gräuelhafte Dinge geschehen. dW: Staunen und Schauer erregende. vE: Schreckliches u. Schauerhaftes geschieht. A: Dinge zum Entsetzen u. Verwundern.

31. weissagen falsch ... durch ihre Hände. dW: unter ihrer Leitung. vE: neben ihnen? dW: Doch was werdet ihr thun beim Ausgang der Sache? vE: bei der Folge davon.

1. Flöckter ... Trommeten. B: Macht euch auf mit Gewalt? (Vgl. 4, 6.)

VI.

Cohortatio ad poenitentiam poenarumque denunciatio.

σάλπγγι, καὶ ὑπὲρ Βασιθαχαρμὰ ἄρατε ση-
μεῖον, ὅτι κατὰ ἐκκέχυον ἀπὸ βορρᾶ, καὶ
συντριβὴ μεγάλη γίνεσθαι, ² καὶ ἀφαιρεθήσεται
τὸ ὕψος σου, θύγατερ Σιών. ³ Εἰς αὐτὴν
ἤξουσιν πομῖνες καὶ τὰ ποίμνια αὐτῶν, καὶ
πήξουσιν ἐπ' αὐτὴν σκητὰς κύκλω, καὶ ποι-
μανοῦσιν ἕκαστος τῇ χειρὶ αὐτοῦ. ⁴ Παρα-
σκευάσασθε ἐπ' αὐτὴν εἰς πόλεμον, ἀνάστητε
καὶ ἀναβῶμεν ἐπ' αὐτὴν μεσημβρίας· οὐαὶ
ἡμῖν, ὅτι κέκλικεν ἡ ἡμέρα, ὅτι ἐκλείπουσιν
αἱ σκιαί τῆς ἰσπεράς. ⁵ Ἀνάστητε καὶ ἀνα-
βῶμεν ἐν τῇ νυκτί, καὶ διασφειρωμένοι τὰ θε-
μέλια αὐτῆς.

⁶ Οὗτοι ταῦτα λέγει κύριος· Ἐκκοψον τὰ ξύλα
αὐτῆς, ἔκχεον ἐπὶ Ἱερουσαλὴμ δύναμιν, ὃ πό-
λις ψευδῆς, ὅλη κατευδυναστεία ἐν αὐτῇ. ⁷ Ὡς
ψυχὴ λακκος ὕδαρ, οὕτως ψυχὴ κακία αὐ-
τῆς· ἀσπίς καὶ ταλαιπωρία ἀκουσθήσεται
ἐν αὐτῇ ἐπὶ πρόσωπον αὐτῆς διὰ παντός.
Πόνος καὶ μάστιγις παιδεύθησιν, Ἱερουσαλὴμ,
μὴ ἀποστῇ ἡ ψυχὴ μου ἀπὸ σοῦ, μὴ ποιήσω
σε ἄβατον γῆν ἥτις οὐ κατοικισθῇ.

⁹ Οὗτοι ταῦτα λέγει κύριος· Καλαμᾶσθε κα-
λαμᾶσθε ὡς ἄμπελον τὰ κατάλοιπα τοῦ Ἰσ-
ραὴλ, ἐπιστρέψατε χεῖρα ὡς ὁ τρυγῶν ἐπὶ
τὸν κάρταλλον αὐτοῦ. ¹⁰ Πρὸς τίνα λαλήσω
καὶ διαμαρτυρήσωμαι, καὶ ἀκούσεται; Ἰδοὺ
ἀπειρίμητα τὰ ὠτα αὐτῶν, καὶ οὐκ ἀκούονται
ἀκούειν· ἰδοὺ τὸ ῥῆμα κυρίου ἐγένετο αὐτοῖς·
εἰς ὄνειδισμόν, καὶ οὐ μὴ βουληθῶσιν αὐτὸ
ἀκοῦσαι. ¹¹ Καὶ τὸν θυμόν μου ἐπλησα
καὶ ἐπέσχοι, καὶ οὐκ ὀννετέλεσσα αὐτούς·

1. A¹: Βηθθαχαρ (Βασιθαχαρμὰ A²B; EFX: Βηθαχαρμὰ. Al. al.). FX: ἵσται (pro γίν.). 2. B* σ. A¹X: θυγάτερ (θύγατερ A²B). 3. A¹X (pro αὐτῶν A²B): αὐτῶν. X† (in f.) τὸ ποίμνιον (s. τὴν ἀγέλην) αὐτῶν (s. ἱαντῶν). 4. EX: Παρατάξασθε. F* εἰς ... : οὐαὶ ὑμῖν. B: ἡμέρας (pro ἰσπ.). 5. A¹: διαβῶμεν (ἀναβ. A²B). B† (p. ἀναβ.) ἐπ' αὐτὴν et * ἐν τῇ. FX: ἐν νυκτί. 6. EFX: λέγ. κύρ. τῶν δυνά-
μεων· Ἐκκόψατε. FX (pro ξύλα): θεμέλια (F* τὰ). 7. EFX† (p. ὕδ.) αὐτῶν. E: κακία (X: κακίαν). X: Ἐν πόνῳ. 8. X: παιδεύθητι, Ἱερ. μήποτε. A¹EFX: κατοικισθήσεται (-ισθῇ A²B; Al.: κα-
τοικισθῆσεται). 9. EFX† (p. κύρ.) τῶν δυνάμεων. A¹B* χεῖρα (A²X†). FX* δ. EFX: κάρταλον. 10. A¹FX: διαμαρτυρομαι (-ρωμαι A²B). B: εἰς-
ακούσεται. A¹X: ἡμῶν (αὐτῶν A²B). A¹: δύνασθε (δυνήσονται A²B; EFX: δύνανται). FX: ἐγενήθη. B* καὶ (ult.) et ἀκούσαι. 11. B* εἰ.

וּבְחִקְלֵךְ תִּקְעוּ שׁוֹפָר וְעַל-בֵּית הַכֶּהֱנִים
שָׂאוּ מַשָּׂאת כִּי רָעָה נִשְׁקָפָה מִצָּפוֹן
וְשֹׁכֵר גָּדוֹל: הַהֲרָה וְהַמַּעֲנֶנֶה דְּמִיתִי
בֶּת-צִיּוֹן: אֲלֵיָּהּ יָבֹאוּ רָעִים וְעִדְרֵיהֶם
תִּקְעוּ עָלֶיהָ אֲהֲלִים סָבִיב רָעוּ אֵישׁ
אֶת-יָדוֹ: קִדְּשׁוּ עָלֶיהָ מִלְחָמָה קִוְּמוּ
וְנִעַלְהָ בַּצְהָרִים אִוִּי לָנוּ כִּי-סִנְהָ
הַיּוֹם כִּי-יִפְסֹוּ צִלְלֵי-עָרֹב: קִוְּמוּ
וְנִעַלְהָ בַּלַּיְלָה וְנִשְׁחִיתָהּ אֲרֻמֹּנֹתֶיהָ:
כִּי כֹה אָמַר יְהוָה צְבָאוֹת פָּרְתוּ
עִצָּה וְשִׁסְכּוּ עַל-יְרוּשָׁלַם סִלְלָה הִיא
הָעִיר הַסָּקֵד כָּלָה עֶשֶׂק בִּקְרָבָהּ:
פָּתְקִיר בֹּרֵךְ מִיָּמֶיהָ כֹּן הִקְרָה רַעְתָּהּ
חָמֵס אֲשֶׁר יִשְׁמַע בָּהּ עַל-פִּנֵּי תִמְיֵד
כָּלִי וּמִפָּה: הַיּוֹסֵר יְרוּשָׁלַם סֶוֶר-תִּקְעַ
נִפְשִׁי מִמָּוָה סֶוֶר-אֲשִׁימָה שְׂמֵמָה אֲרָץ
לֹא נוֹשְׁבָה:

כֹּה אָמַר יְהוָה צְבָאוֹת עֲזָלָל
יַעֲזָלְוּ כָנָפִן שְׂאֲרֵית יִשְׂרָאֵל הַשֵּׁב
יָדְךָ כְּבוֹצָר עַל-סִלְסֻלוֹת: עַל-מִי
אֲדַבְּרָה וְאֶעֱדִידָה וְיִשְׁמְעוּ הַהֲרָה עֲרָלָה
אֲזַנָּם וְלֹא יִדְבְּלוּ לְהַקְשִׁיב הַהֲרָה דְּבַר-
יְהוָה הִנֵּה לָהֶם לְחֹרֶסָה לֹא יִחַסְצִי-
לוֹ: וְאֵת חֲמַת יְהוָה מִלְּאֲתִי נִלְאִיתִי

v. 6. חזק רעה v. 7. ברר כ' v. 10. כ' בו' v. 11.

1. zu Beth ... zu Beth Eb.
2. B: Du bu Schöne u. du Vollkäftige, ich muß ver-
gehen, du X. 3. dW: Schöne u. verzärtelte [Tochter]!
Ich gehörte [dir] ... A: Einer Schönen u. Zärtlichen
vergleich! ich ...
3. abweiden ein Zegl. seinen Ort. vE: seiner
Theil. A: was vor ihnen liegt.
4. Stilliget den Krieg. B.dW: in dem (am) Mit-
tag (hinter)ziehen. A: noch am M. B.dW.A: Wehe
uns! (denn) der Tag hat sich geneigt (neiget sich).
B: ja die Abend-Schatten haben sich ausgebreitet. dW.
vE: es strecken sich ... (vE: Wohlan! wir müßten sie
zur Mittagzeit erhürmen. Schade für uns, daß ...
länger werden.)
5. u. bei X.
6. dW: Solg. B.dW.A: (schüttet) werfet einen

auf der Warte Thekoa, und werfet auf ein Panier auf der Warte Beth Cherem; denn es gehet daher ein Unglück von Mitternacht, und ein großer Jammer. * Die Tochter Zion ist wie eine schöne und lustige Aue. * Aber es werden Hirten über sie kommen mit ihren Heerden, die werden Gezelte rings um sie her aufschlagen, und weiden ein jeglicher an seinem Ort (und sprechen): * Rüstet euch zum Kriege wider sie; wohlauf, laßt uns hinauf ziehen, weil es noch hoch Tag ist! ei, es will Abend werden, und die Schatten werden groß. * Wohlan, so laßt uns auf sein, und sollten wir bei Nacht hinauf ziehen, und ihre Paläste verderben!

6 Denn also spricht der Herr Zebaoth: Füllet Räume und machet Schütte wider Jerusalem, denn sie ist eine Stadt, die heimgesucht werden soll, ist doch eitel Unrecht darinnen. * Denn gleichwie ein Horn sein Wasser quillet, also quillet auch ihre Bosheit; ihr Trevel und Gewalt schreiet über sie, und ihr Morden und Schlägen treiben sie täglich vor mir. * Weßere dich, Jerusalem, ehe sich mein Herz von dir wende, und ich dich zum wüsten Lande mache, darinnen niemand wohne.

9 So spricht der Herr Zebaoth: Was übrig ist geblieben von Israel, das muß auch nachher abgelesen werden, wie ein Weinstock. Der Weinleser wird eins nach dem andern in die Butten werfen. * Ach, mit wem soll ich doch reden und zeugen? Daß doch jemand hören wollte! Aber ihre Ohren sind unbeschnitten, sie mögen es nicht hören. Siehe, sie halten des Herrn Wort für einen Spott, und wollen seiner nicht. * Darum bin ich des Herrn Dräuen so voll, daß ichs nicht lassen kann.

9. U.L: wie am Weinstock.

Dall auf. vE: giehet einen W. am Jer. B.vE: dies ist die Stadt, die (gestraft) w. soll. A: St. der Heimsuchung. vE: In ihr ist Alles Unterrückung.

7. fr. u. Gew. schr. in ihr, Worten... vor meinem Angesicht. B: nebst Krankheiten u. Schlägen? dW.vE: Wunden u. Schläge. A: Schwäche u. Wunden?

8. von dir reiste. vE: O laß dich doch bessern. B: laß dich züchtigen. A: zurechtweisen!

9. muß nachgelesen werden. B: Sie werden nach die Ubrigen von Isr. allerdings ablesen. dW: Nachlese, wie im Weinberge, soll mit dem Reife v. J.

^{4, 5, 6.}
^{Nm. 10, 9.}
^{Ex. 15, 3.} gite buccina, et super Bethacarem levate vexillum; quia malum visum

^{4, 6. 15.} est ab aquilone, et contritio magna. * Speciosae et delicatae assimilavi 2

^{v. 26.} filiam Sion. * Ad eam venient pastores et greges eorum, fixerunt in ea tentoria in circuitu, pascet unusquisque eos, qui sub manu sua sunt.

^{4, 17.}
^{12, 10.} * Sanctificate super eam bellum, consurgite et ascendamus in meridio!

^{Jed. 19, 9.}
^{L. 24, 29.} vae nobis, quia declinavit dies, quia longiores factae sunt umbrae vesperi. * Surgite et ascendamus in nocte, et dissipemus domos ejus. 5

Quia haec dicit Dominus exercituum: Caedite lignum ejus et fundite circa Jerusalem aggerem; haec est civitas visitationis, omnis calumnia

^{5, 1.} in medio ejus. * Sicut frigidam fecit cisterna aquam suam, sic frigidam fecit malitiam suam; iniquitas et vastitas audietur in ea, coram me semper infirmitas et plaga. * Erudire, Jerusalem, ne forte recedat anima mea a te, ne forte ponam te desertam, terram inhabitabilem. 8

Haec dicit Dominus exercituum: 9
^{5, 12.} Usque ad racemum colligent quasi in vinea reliquias Israel; converte manum tuam quasi vindemiator ad cartallum. * Cui loquar, et quem con-

^{4, 4. 5, 21.}
^{7, 26.}
^{Am. 7, 51.} testabor, ut audiat? Ecce incircumcisae aures eorum, et audire non possunt; ecce verbum Domini factum est eis in opprobrium, et non suscipient illud. * Idcirco furore Domini plenus sum, laboravi sustinens. 11

7. S: facit.

gehalten werden. vE: Man wird unter dem ... halten. B: Bringe deine Hand wie ein Weinleser wieder zu den Körben! dW: Führe... zu wiederholten Malen...! vE: Strecke... noch einmal nach den R.

10. zeugen, daß sie es hören? Siehe... können nicht aufpassen. dW: wenn behaupten, daß er höre. vE.A: wen beschwören. dW.vE: ihr Ohr. dW: zum Hohn, sie haben keine Lust daran. vE: kein Gefallen.

11. halten kann. vE: Zorn... zurückhalten. B.dW. Grimm... bin (es) müde ihn einzuhalten (zurückzuhalten).

VI.

Cohortatio ad poenitentiam poenitentiumque denunciatio.

ἐκείνῳ ἐπὶ σήπια ἐξουθεν καὶ ἐπὶ συναγωγὴν νεανίσκων ἅμα, οἳ ἀνὴρ καὶ γυνή συλληφθήσονται, πρεσβύτερος καὶ μετὰ πλήρους ἡμερῶν. ¹² Καὶ μεταστραφθήσονται αἱ οὐκ αὐτῶν εἰς ἐτίρους, ἄγροι καὶ αἱ γυναῖκες αὐτῶν ἐπὶ τὸ αὐτό, οἳ ἐκτενῶ τὴν χεῖρά μου ἐπὶ τοὺς κατοικοῦντας τὴν γῆν ταύτην, λέγει κύριος. ¹³ Ὅτι ἀπὸ μικροῦ αὐτῶν καὶ ἕως μεγάλου πάντες συνετέλεσαν ἄνομα, ἀπὸ ἱερέως καὶ ἕως ψευδοπροφήτου πάντες ἐποίησαν ψευδή, ¹⁴ καὶ ἰδόντο τὸ σὺντριμμα τοῦ λαοῦ μου, ἐξουθενούντες καὶ λέγοντες· Εἰρήνη εἰρήνη. Καὶ ποῦ ἔστιν εἰρήνη; ¹⁵ Κατησχύνθησαν οἳ ἐξαλλήποσαν, καὶ οὐδ' ὥς καταισχυνόμενοι κατησχύνθησαν, καὶ τὴν ἀτιμίαν αὐτῶν οὐκ ἔγνωσαν. Διὰ τοῦτο πρὸς αὐτοὺς ἐν τῇ πτώσει αὐτῶν, καὶ ἐν καιρῷ ἐπισκοπῆς αὐτῶν ἀπολύνονται, εἶπαν κύριος.

¹⁶ Ταῦτα λέγει κύριος· Στήτε ἐπὶ ταῖς ὁδοῖς καὶ ἴδετε καὶ ἐρωτήσατε τριβὸν κυρίου αἰωνίους, καὶ ἴδετε ποία ἔστιν ἡ ὁδὸς ἡ ἀγαθή, καὶ βαδίσατε ἐν αὐτῇ· καὶ εὐρήσετε ἄγνισμόν ταῖς ψυχαῖς ὑμῶν. Καὶ εἶπαν· Οὐ πορευσόμεθα. ¹⁷ Καθίστακα ἐφ' ὑμᾶς σκοπούς· ἀκούσατε τῆς φωνῆς τῆς σάλπιγγος. Καὶ εἶπαν· Οὐκ ἀκουσόμεθα. ¹⁸ Διὰ τοῦτο ἤκουσαν τὰ ἔθνη καὶ οἱ ποιμαίνοντες τὰ ποίμνια αὐτῶν. ¹⁹ Ἀκουε, γῆ· Ἰδοὺ ἐγὼ ἐπάγω ἐπὶ τὸν λαὸν τοῦτον κακὰ, τὸν καρπὸν ἀποστρεφῆς αὐτῶν, οἳ τοῖς λόγοις μου οὐ προσέσχον, καὶ τὸν νόμον μου ἀπώσαντο.

²⁰ Ἰνατί μοι λιβανὸν ἐκ Σαβὰ φέρετε καὶ κιννάμωμον ἐκ γῆς μακρόθεν; Τὰ ὀλοκαντώ-

11. X† (p. γυνή) ἅμα. X: πρεσβύτερος. B* (ult.) καὶ. 12. X: συλληφθήσονται (pro μεταστρ.) ... ἀλλοτρίως (pro ἐτίρους).

13. EX* (pr.) καὶ. A1* (pr.) ἕως (A2B†). X† (p. μεγ.) αὐτῶν. B: συνετέλεσαντο. EX† (a. ἄν.) τὰ. X† (a. alt. ἀπὸ) καὶ.

14. B* τὸ. X† (a. ἐξοθ.) ἐν ἀτιμίᾳ et (p. ἐξοθ.) μ. EF* (alt.) εἰρήνη.

15. X: ἐποίησαν (pro ἐξελ.). X: κατησχυνμένοι. A1FX: ἡσχύνθησαν (pro alt. κατησχ. A2B). B* (ult.) αὐτῶν. X: ἀσθενήσουσιν (pro ἀπολ.).

16. B: βαδίζει. A1X: ἄγασμόν (ἀγνισμόν A2B). 17. A1: Καθίστακα (Kaθ. A2B).

18. X: ἤκουε ... (pro αὐτῶν) ἐν αὐτοῖς. 19. A1: γῆ Ἰδὺ· Εγὼ (γῆ Ἰδὺ ἐγὼ A2B). B (pro τοῖς λόγοις): τὸν λόγον (EFX: τὸ λόγον).

20. X: φέρετε. B: κιννάμωμον.

הכיל ששף על-עלל בחוץ ועל כוד
בחוירים יהיו ברגס-איש עם-אשה
12 ילכדו זקן עם-מלא ימים; ונסכו
בתיהם לאחרים שדות ונשים יהיו
ב-אשה את-ידי על-ישיב הארץ
13 נאם-יהוה: פי מקטנם ועד-גדולם
כלו בוצע בוצע ומנביא ועד-כהן כלו
14 עשה שקר; וירפאו את-שקר בדת
עמי על-נקלה לאמר שלום. שלום
15 כו ואין שלום: הוכישו ב-יתועבה עשו
ב-בזש לא-יבזשו ב-מהכלים לא
ידעו כלן ופלו בנפלים בעד-פקדתיים
יפשו אמר יהוה:

16 כה אמר יהוה עמדו על-דרכים
וראו ושמעו. לנתבות עולם אי-זה
דך השוב ולכרכה ומצאו מרצו
17 לנפשכם ויאמרו לא נלה: והקמתי
עליכם צפים הקשיבו לקול שופר
18 ויאמרו לא נקשיב: לכן שמעו הצוים
19 ודעי עדה את-אשר-בם: שמע הארץ
הנה אנכי מביא רעה אל-העם
הנה סרי מתשבתם פי על-דברי
לא הקשיבו ותורתי ויאסור-כה:

כ למה-זה לי לכוזה משבא תבוא
וקנה השוב מארץ מרחק על-ותיכם

v. 14. בנ"א שבר עמ' v. 19. בנ"א מהשבתם.

11. dW: Sch. schützte ihn aus? B: Er wird ausge-
schüttet werden? dW: über den Kreis der Jünglinge.
vE: Versammlung. B: Gesellschaft.

12. dW: an Andre kommen.
13. treiben Lügen. B: sind sie dem Weiz ergeben.
A: ergeben sich. dW: suchen Gewinn ... über Ertrag.
vE: sind gewinnfüchtig ... Weirüger.

14. heilen den Schaden meines Volkes auf Leichte
hin. B: Leichteste. dW: die Wunde ... als etwas Ge-
ringes ... Gefuntheit! vE: Leichtfertig behandeln sie.

15. Schämen sie sich auch, daß sie Er. treiben?
Sie schämen sich nicht u. kennen keine Schen ...
fallen unter den Fallenden ... führen. dW: Sie soll-
ten sich sch. denn Abscheuliches thun sie. vE: ... daß sie

Schütte aus, beide über die Kinder auf der Gasse, und über die Mannschaft im Rath mit einander, denn es sollen beide Mann und Weib, beide Alte und der Wohlbetagte, 12 gefangen werden. *Ihre Häuser sollen den Fremden zu Theil werden, sammt den Aedern und Weibern, denn ich will meine Hand ausstrecken, spricht der Herr, über 13 des Landes Einwohner. *Denn sie geizen allesammt, klein und groß, und beide Propheten und Priester lehren allesammt falschen Gottesdienst, *und trösten mein Volk in seinem Unglück, daß sie es gering achten sollen, und sagen: Friede! Friede! und ist 15 doch nicht Friede. *Darum werden sie mit Schanden bestehen, daß sie solche Greuel treiben, wiewohl sie wollen ungeschändet sein, und wollen sich nicht schämen. Darum müssen sie fallen über einen Haufen; und wenn ich sie heimsuchen werde, sollen sie fallen, spricht der Herr.

16 So spricht der Herr: Tretet auf die Wege und schauet, und fraget nach den vorigen Wegen, welches der gute Weg sei, und wandelt darinnen: so werdet ihr Ruhe finden für eure Seele. Aber sie sprechen: 17 Wir wollen es nicht thun. *Ich habe Bächter über euch gesetzt; merket auf die Stimme der Trompeten. Aber sie sprechen: Wir wollen es nicht thun.

18 *Darum so höret, ihr Heiden, und merket 19 sammt euren Leuten. *Du Erde, höre zu: Siehe, ich will ein Unglück über dieß Volk bringen, nehmlich ihren verdienten Lohn, daß sie auf meine Worte nicht achten und mein Gesetz verwerfen.

20 Was frage ich nach dem Weibhau, der aus Reich Arabien, und nach den guten Zimmetrinden, die aus fernen Ländern kommen? Eure Brandopfer sind mir nicht

17. U.L: Drommeten.

20. A.A: reich Arabien. U.L: Reicharabia ... fernen Landen.

so schändl. Dinge ausüben. dW: aber Scham haben sie nicht, n. Beschimpfung fühlen sie nicht ... mit den Fallenden. vE: über einander stürzen.

16. B.A: alten (Fußsteigen). dW: Pfaden. vE: der beste Weg! B.dW.vE.A: wollen nicht darauf wandeln (einhergehen).

17. B: wollen nicht aufmerken. dW: daraufmerken. vE: achten.

18. n. vernimm, o Gemeinde, was in ihnen ist.

Effunde super parvulum foris, et super consilium juvenum simul; vir enim cum muliere capietur, senex cum pleno dierum. *Et transibunt domus eorum 12 ad alteros, agri et uxores pariter, quia extendam manum meam super habitantes terram, dicit Dominus.

*A minore quippe usque ad majorem omnes avaritiae student, et a propheta usque ad sacerdotem cuncti faciunt dolum, *et curabant 14 contritionem filiae populi mei cum ignominia, dicentes: Pax, pax! et non erat pax. *Confusi sunt, quia 15 abominationem fecerunt; quin potius confusione non sunt confusi, et erubescere nescierunt. Quam ob rem cadent inter ruentes, in tempore visitationis suae corruent, dicit Dominus.

Haec dicit Dominus: State super 16 vias et videte, et interrogate de semitis antiquis, quae sit via bona, et 18, 15. ambulate in ea: et invenietis refrigerium animabus vestris. Et dixerunt: Non ambulabimus. *Et constitui super vos speculatores; audite 17 vocem tubae. Et dixerunt: Non audiemus. *Ideo audite, gentes, et 18 cognosce, congregatio, quanta ego faciam eis. *Audi, terra: Ecce ego 19 adducam mala super populum istum, fructum cogitationum ejus, quia verba mea non audierunt, et legem meam projecerunt.

14, 12. Ut quid mihi thus de Saba adducis, et calamum suave olentem de terra longinqua? Holocaustomata ve-

19. A.I: adduco.

20. S: Holocaustomata.

B: erkenne...unter...dW: siehe, [Völker:] Versammlung, was unter ihnen [vorgehet]. vE: was ihnen widerfahren soll? A: ich an ihnen thun werde?

19. die Frucht ihrer Gedanken. dW: seiner Rathschläge. vE: als Fr. ihrer Anschläge. A: Gesinnungen.

20. B.dW: Wozu (soll) mir (der) Weibh. vE: Was soll. A: Was bringet ihr mir. B.dW.vE.A: aus Saba. B.dW: der gute (süßlicher) Balsam. vE: der beste. A: wohlriechende Zimmetr.

VI.

Cohortatio ad poenitentiam poenarumque denuntiatio.

ματα ὑμῶν οὐκ εἰσὶν δεκτά, καὶ αἱ θυσίαι ὑμῶν οὐχ ἤδυνάν μοι. ²¹ Διὰ τοῦτο τάδε λέγει κυριος· Ἴδου ἐγὼ δίδωμι ἐπὶ τὸν λαὸν τοῦτον ἀσθενίαν, καὶ ἀσθενήσουσιν ἐν αὐτῇ πατέρες καὶ υἱοὶ ἅμα, γέιτων καὶ ὁ πλησίον αὐτοῦ ἀπολοῦνται.

²² Τὰδε λέγει κυριος· Ἴδου λαὸς ἐρχεται ἀπὸ βορρᾶ, καὶ ἔθνος μέγα ἐξεγερθήσεται ἀπ' ἐσχατοῦ τῆς γῆς. ²³ Τόξον καὶ ζβύνην κρατήσουσιν· ἰταμός ἐστιν, καὶ οὐκ ἐλεήσει· φωνὴ αὐτοῦ ὡς θάλασσα κυμαίνουσα, ἐφ' ἡπποῦ καὶ ἄρμασιν παρατάσσεται ὡς πῦρ εἰς πόλεμον πρὸς σε, θύγατερ Σιών. ²⁴ Ἠκούσαμεν τὴν ἀκοὴν αὐτῶν, παρελθούσαν αἱ χεῖρες ὑμῶν, θλίψις κατέσχευ ἡμᾶς, ὠδίνες ὡς τι- κτούσης. ²⁵ Μὴ ἐκπορεύεσθε εἰς ἀγρόν, καὶ ἐν ταῖς ὁδοῖς μὴ βαδίζετε, ὅτι ὁμοφαλα τῶν ἐχθρῶν παροικεῖ κνκλόθεν. ²⁶ Θύγατερ λαοῦ μου, περιῶσαι σάκκον καὶ κατάπασσε ἐν σποδῷ, πένθος ἀγαπητοῦ ποιῆσαι σεαυτῇ κοπετόν οἰκτρόν, ὅτι ἐξάφνης ἦξει ταλαιπωρία ἐφ' ὑμᾶς.

²⁷ Δοκιμασίην δεῖδονά σε ἐν λαοῖς δοκιμα- μωμένοις, καὶ γνώση με ἐν τῇ δοκιμάσει με τὴν ὁδὸν αὐτῶν. ²⁸ Πάντες ἀνήκοοι, πορευό- μενοι σκολιῶς, χαλκὸς καὶ σίδηρος, καὶ πάν- τες δεφθαρμένοι εἰσὶν. ²⁹ Ἐξέλειπεν φουσητὴρ ἀπὸ πυρός, ἐξέλειπεν μόλιβος, εἰς κενὸν ἀρ- γυροκόπος ἀργυροκοπεῖ· πονηρία αὐτῶν οὐκ ἐτάκη. ³⁰ Ἀργύριον ἀποδεδοκιμασμένον κατέ- σατε αὐτούς, ὅτι ἀπεδοκίμασεν αὐτοὺς κύ- ριος.

20. X: ἐστὶ (pro εἰσὶν). EX: ἡδ. με.

21. B* ἐν αὐτῇ.

22. B: καὶ ἔθνη ἐξεγερθήσονται (X: καὶ ἔθνος μέγα καὶ βασιλεῖς πολλοὶ ἐξγ.).

23. X: παρατάσσονται ὡς περ π. ... ἐπὶ σέ.

24. EX: ὑμῶν (pro ἡμῶν). FX: θλίψεις κατέσχευ.

26. FX: θυγάτηρ. BEX* (pr.) καὶ. A¹FX: κατέ- πασαι σποδόν (κατάπασσε ἐν σποδῷ A²B; EX: κατέπασσε σποδόν). X† (a. πένθ.) ὡς ... εἰς (pro ἐφ').

27. X: λαοῖς συγκεκλισμένοις s. λαφ συγκεκλει- σμένοι (A† μοι) καὶ γνώση ἐν τῇ δοκ. σε κτλ.

28. X† (a. χαλκ.) ὡς. B* (alt.) καὶ.

29. B (bis): ἐξέλειπε. A¹: τῆς γῆς (pro πυρός A²B). EX: μόλιβδος. EFX: πονηρίας ... ἐτάκησαν.

לֹא לָרִצּוֹן וְזִבְחֵיכֶם לֹא-עֲרֹבוּ לִי·
²¹ לָכֵן כֹּה אָמַר יְהוָה הַנִּנִּי נִתָּן אֶל-
הָעָם הַזֶּה מְכַשְׁלִים וּמְכַשְׁלוֹ כֻּם אֲבוֹת
וּבָנִים יַחְדָּו שָׁכֵן וְרֵעֻ וְאֶבְדּוּ:

²² כֹּה אָמַר יְהוָה הַנִּה עִם כָּא מֵאֶרֶץ
צָפוֹן וְגוֹי גָּדוֹל יַעֲזֹר מִיַּרְכֵּי-אֶרֶץ·
²³ קָשֶׁת וְכִידוֹן יַחֲזִיקוּ אֶחְזָרִי הוּא וְלֹא
יִרְחֲמוּ קוֹלָם בְּיַם יְהֵמָה וְעַל-סוֹסִים
יִרְכָּבוּ עֲרוֹה כָּאִישׁ לְמַלְחָמָה עֲלֵיהֶ
²⁴ בַּת-צִיּוֹן· שָׁמַעְנוּ אֶת-שִׁמְעוֹ רַפּוֹ
יְדִינוּ צָרָה הַחֲזָקָתָנוּ חֵיל בִּיחֻלָּהּ·
כֹּה אֶל-תִּצְאֵי הַשָּׂדֶה וּבַדֶּרֶךְ אֶל-תֵּלְכִי
²⁶ כִּי תֵרֵב לְאֹיֵב מְגוֹר מִסְּבִיב· בַּת-
עַמִּי חֲגִירִי-שָׁקֶל וְהַתְּסַלְשִׁי בְּאֶפֶס אֶבֶל
יַחֲדֵי עַשִׂי-לָהּ מִסָּפֶד תִּמְרוּרִים כִּי
סָתָאם יִבֵּא הַשָּׂדֶד עָלֵינוּ:

²⁷ בָּחֻן נִתְחַיָּה בְּעַמִּי מְבַצֵּר וְתִדַּע
²⁸ וּבְחִנָּה אֶת-דִּרְכָם· כָּלֵם סָרִי סוֹרְרִים
הִלְכִי רַבִּיל נִחַשְׁתָּ וּבְרוּל כָּלֵם
²⁹ מִשְׁחִיתֵם הֵמָּה· נָחַר מִפֶּה מֵאֲשָׁתָם
עֲפָרַת לְשׁוֹן צָרָה צָרוֹף וְרָעִים לֹא
ל נִתְקוּ· כִּסֶּס נִמְאָס קָרְאוּ לָהֶם כִּי-
מֵאֵס יְהוָה בָּהֶם:

v. 21. 'אבדו כ'.

v. 25. 'חצאו כ' ib. תלכו כ'.

v. 26. 'חש' במקץ v. 29. 'חש' מאש חם כ'.

20. n. cure Schlafstoffer.

21. Nergernisse. B.dW: lege Anstöße. vE: einem Anstoß. dW.vE: der Nachb. u. sein Freund.

22. vom äußersten Lande. B: w. erweist werden von den Seiten der Erde. dW: steht auf vom äußersten der Erde. vE: bricht von der G. Gränzen auf. A: Geden.

23. B.vE: u. Spieße. dW: Wurfspieß. B: Ihre Stimme ist wie wenn das M. brauset. dW: das Geräusch [ihres Heeres] br. wie d. M. vE: ihr Toben ist dem Meeresbrausen gleich. dW: wie ein Kriegermann. A: wie ein Mann, zum Streite.

24. ihr Gerücht hören. B: Wir haben sein Ger. gehört u. die Hände ... dW: Wir hören den Ruf von ihm. vE: nur das Gerücht ... schon sinken ...

angenehm, und eure Opfer gefallen mir
21 nicht. * Darum spricht der Herr also:
Siehe, ich will diesem Volk ein Aergerniß
stellen, daran sich beide Väter und Kinder
mit einander stoßen, und ein Nachbar mit
dem andern umkommen sollen.

22 So spricht der Herr: Siehe, es wird
ein Volk kommen von Mitternacht, und
ein großes Volk wird sich erregen hart an
23 unserm Lande, * die Bogen und Schilde
führen; es ist grausam und ohne Barm-
herzigkeit; sie brausen daher wie ein unge-
stümes Meer, und reiten auf Rossen, gerü-
stet wie Kriegerleute, wider dich, du Tochter

24 Zion. * Wenn wir von ihnen hören
werden, so werden uns die Häufte ent-
setzen, es wird uns angst und wehe wer-
den wie einer Gebäterin. * Es gehe ja
niemand hinaus auf den Acker, niemand
gehe über Feld, denn es ist allenthalben
unsicher vor dem Schwert des Feindes.
25 * O Tochter meines Volks, ziehe Säcke an
und lege dich in die Asche, trage Leid wie
um einen einzigen Sohn, und klage wie die,
so hoch betrübt sind, denn der Verderber
kommt über uns plötzlich.

27 Ich habe dich zum Schmelzer gesetzt
unter mein Volk, das so hart ist, daß du
ihre Wesen erfahren und prüfen sollst.
28 * Sie sind allzumal Abtrünnige und
wandeln verrätherisch, sie sind eitel ver-
29 derbenedes Erz und Eisen. * Der Blasebalg
ist verbrannt, das Blei verschwindet, das
Schmelzen ist umsonst, denn das Böse ist
30 nicht davon geschieden. * Darum heißen
sie auch ein verworfenes Silber, denn der
Herr hat sie verworfen.

26. U. L.: trage Leide.

25. B: rings umher Schreden. dW: da ist das
Schw. des H., Schr. ringsum. vE. A: des H. Schw.
verbreitet Schr. rings umher.

26. einen Sack an, u. bestreue dich mit Asche ...
über bittere Klage. dW: bedecke dich. A: besprenge?
vE. A: klage bitterlich.

27. ihre Wege. B: zum Probiren. vE: Prüfer.
dW: Landeskrafter? B: u. zur Festung. dW: wie ei-
nen festen Thurm. vE: an einem festen Plage? (A:
näheren Prüfer?)

28. die Abtrünnigsten ... Erz u. E. sind sie, und
Verderbeneden. dW: bösslich abtrünnig, Verleumbder.

stra non sunt accepta, et victimae
vestrae non placuerunt mihi. * Pro- 21
pterea haec dicit Dominus: Ecce ego
dabo in populum istum ruinas, et
ruent in eis patres et filii simul,
vicinus et proximus peribunt.

5, 15. Haec dicit Dominus: Ecce populus 22
50, 41. venit de terra aquilonis, et gens
De. 20, 49. magna consurget a sinibus terrae;

5, 14. * sagittam et scutum arripiet, cru- 23
delis est et non miserebitur; vox

L. 21, 23. ejus quasi mare sonabit, et super
equos ascendent, praeparati quasi
vir ad praelium, adversum te, filia

v. 26. Sion. * Audivimus famam ejus, dis- 24
solutae sunt manus nostrae, tribu-

4, 31. latio apprehendit nos, dolores ut
12, 21. parturientem. * Nolite exire ad agros, 25
22, 12. et in via ne ambuletis, quoniam
30, 6. gladius inimici pavor in circuitu.

45, 41. * Filia populi mei, accingere cili- 26
28, 19. cio et conspergere cinere, luctum
unigeniti fac tibi, planctum amarum,
Am. 5, 10. quia repente veniet vastator super
Zach. 12, 10. nos.
L. 7, 12.

Probatorem dedi te in populo 27
[5, 2. meo robustum, et scies et probabis
Ez. 14, 28. 11a. viam eorum. * Omnes isti principes 28
declinantes, ambulantes fraudulentem,
Ez. 22, 18. aes et ferrum, universi corrupti
sunt. * Defecit sufflatorium, in igne 29
consumptum est plumbum, frustra
conflavit confiator; malitiae enim
eorum non sunt consumptae. * Ar- 30
Ez. 1, 22. gentum reprobum vocate eos, quia
Dominus projecit illos.

26. S: vos.

28. Al. † (a. aes) ut.

vE: abgefallen, widerspenstig, verleumbderisch. B: zum
Aeußersten widersp. u. gehen mit Verleumdung um ...
sie haben sich allesamt verderben. dW: Alle sind sie
Uebelthäter?

29. Der Blaseb. schmandt, das Bl. ist vom Feuer
verzehret, aber ... und ... u. abgeschleichen. dW: Es
glühet ... vergebens wird geläutert. vE: bläst ... läu-
tert man. A: ihre Bosheit? B. dW. vE: die Bösen.
vE: lassen sich u. ausscheiden.

30. Man wird sie ... heißen. dW: vE: Man nennt
sie.

VII.

Adversus populi securitatem et impenitentiam.

VII. Ὁ λόγος ὁ γεγόμενος πρὸς Ἱερουλίαν παρὰ κυρίου, λέγων· ² Στήθι ἐν πύλῃ οἴκου κυρίου καὶ ἀνάγνωθι ἐκεῖ τὸν λόγον τοῦτον, καὶ εἰπὲς· Ἀκούσατε λόγον κυρίου, πᾶσα ἡ Ἰουδαία, οἱ εἰσπορευόμενοι διὰ τῶν πυλῶν προσκυνεῖν τῷ κυρίῳ. ³ Ταῦδε λέγει κύριος ὁ θεὸς Ἰσραὴλ· Διορθώσατε τὰς ὁδοὺς ὑμῶν καὶ τὰ ἐπιτηδεύματα ὑμῶν, καὶ κατοικιωθῆτε ἐν τῷ τόπῳ τούτῳ. ⁴ Μὴ πεποιθᾶτε ἐφ' ἑαυτοῖς ἐπὶ λόγοις ψευδέσιν, ὅτι τὸ παραπλανοῦν ὡφελήσουσιν ὑμᾶς, λέγοντες· Ναὸς κυρίου, ναὸς κυρίου, ναὸς κυρίου ἐστίν. ⁵ Ὅτι ἐὰν διορθώσῃτε διορθώσῃτε τὰς ὁδοὺς ὑμῶν καὶ τὰ ἐπιτηδεύματα ὑμῶν, καὶ ποιούντες ποιήσῃτε κρίμα ἀνὰ μέσον ἀνδρὸς καὶ ἀνὰ μέσον τοῦ πλησίον αὐτοῦ, ⁶ καὶ προσήλυτον καὶ ὀρφανὸν καὶ χήραν μὴ καταδυναστεύσῃτε, καὶ αἷμα ἀθῶον μὴ ἐκχέτε ἐν τῷ τόπῳ τούτῳ, καὶ ὁπίσω θεῶν ἀλλοτριῶν μὴ πορεύσῃσθε εἰς κακὸν ὑμῖν· ⁷ καὶ κατοικιωθῆτε ὑμᾶς ἐν τῷ τόπῳ τούτῳ ἐν γῇ ἣ ἔδωκα τοῖς πατράσιν ὑμῶν εἰς αἰῶνος καὶ ἔως αἰῶνος. ⁸ Εἰ δὲ ὑμεῖς πεποιθᾶτε ἐπὶ λόγοις ψευδέσιν ὅθεν οὐκ ὠφελήθησθε, ⁹ καὶ φρονεῖτε καὶ μοιγᾶσθε καὶ κλέπετε καὶ ὀμνύετε ἐπ' ἀδίκῳ, καὶ θυμῷ τῇ Βαβυλῶν καὶ ὁπίσω θεῶν ἀλλοτριῶν πορεύσῃσθε ὧν οὐκ οἰδατε, τοῦ κακῶς εἶναι ὑμῖν, ¹⁰ καὶ ἡλιθιαὶ καὶ ἐσῆτε ἐν τῷ οἴκῳ ἐνώπιόν μου, οὐ ἐπικέκληται τὸ ὄνομά μου ἐπ' αὐτῷ, καὶ εἶπατε· Ἀποσχίμαθα τοῦ μὴ ποιεῖν πάντα τὰ βδελύγματα ταῦτα· — ¹¹ μὴ σπῆλαιον ληστῶν ὁ οἰκός μου οὐ ἐπικέκληται τὸ ὄνομά μου ἐπ' αὐτῷ ἐκεῖ ἐνώπιον ὑμῶν; Καὶ ἰδοὺ ἐγὼ ἐώρακα, λέγει κύριος.

¹² Ὅτι πορεύθητε εἰς τὸν τόπον μου τὸν ἐν Σηλῳ, οὐ κατισκηνώσω τὸ ὄνομά μου ἐκεῖ

VIII. תִּדְבֹר אֲשֶׁר-הָיָה אֶל-יְרֻמִּיָּהוּ **VIII.**
 2 מֵאֵת יְהוָה לְאָמֵר: עֲמַד בְּשַׁעַר בֵּית
 יְהוָה וְקִרְאתָ שָׁם אֶת-הַדְּבָר הַזֶּה
 וְאָמַרְתָּ שְׁמַעֲי דְבַר-יְהוָה כָּל-יְהוּדָה
 הַבָּאִים בְּשַׁעְרִים הָאֵלֶּה לְהַשְׁתַּחֲוֹת
 לַיהוָה: כֹּה-אָמַר יְהוָה צְבָאוֹת אֱלֹהֵי
 יִשְׂרָאֵל הִיטִיבוּ דִרְכֵיכֶם וּדְרֹכֵיכֶם
 וְאָשַׁפְנָה אֶתְכֶם בְּמָקוֹם הַזֶּה: אֵל-
 תִּבְטְחוּ לָכֶם אֶל-דְּבָרֵי הַשֹּׁקֵר לְאָמֹר
 הִיכַל יְהוָה הִיכַל יְהוָה הִיכַל יְהוָה
 הִמָּה: כִּי אִם-הִיטִיב תִּיטִיבוּ אֶת-
 דִּרְכֵיכֶם וְאֶת-מַעַלְלֵיכֶם אִם-עָשׂוּ
 תַעֲשׂוּ מִשְׁפָּט בֵּין אִישׁ וּבֵין רֵעֵהוּ:
 6 בֵּר יְתוֹם וְאֶלְמָנָה לֹא תַעֲשֹׁקוּ וְגַם
 נָקִי אֶל-תַּשְׁפֹּקוּ בְּמָקוֹם הַזֶּה וְאַחֲרֵי
 אֱלֹהִים אֲחֵרִים לֹא תִלְכוּ לָרַע לָכֶם:
 7 וְשִׁפְנִיתִי אֶתְכֶם בְּמָקוֹם הַזֶּה בְּאֶרֶץ
 אֲשֶׁר נָתַתִּי לְאַבֹּתֵיכֶם לְמֹן-עוֹלָם
 8 וְשִׁדְעוֹלָם: הִנֵּה אֲתֶם בְּטַחֲתִים לָכֶם
 עַל-דְּבָרֵי הַשֹּׁקֵר לְבָלְתִּי הוֹעִיל:
 9 הַגִּבּוֹר רָצָה וְנָאֹף וְהַשֹּׁבֵעַ לַשֹּׁקֵר
 וְהַשֹּׁר לַבַּעַל וְהַלֹּךְ אַחֲרֵי אֱלֹהִים
 11 אֲחֵרִים אֲשֶׁר לֹא-יִדְעָתֶם: וּבְאֵתָם
 וַעֲמַדְתֶּם לִפְנֵי בַּיִת הַזֶּה אֲשֶׁר
 נִקְרָא שְׁמִי עָלָיו וְאָמַרְתֶּם נִצַּלְנוּ
 לְמַעַן עֲשׂוֹת אֵת כָּל-הַתּוֹעֵבוֹת
 11 הָאֵלֶּה: הַמַּעֲרַת פְּרָצִים הִיא הַבֵּית
 הַזֶּה אֲשֶׁר-נִקְרָא שְׁמִי-עָלָיו בְּעֵינֵיכֶם
 12 בָּם אֲנִכִּי הִנֵּה רְאִיתִי נְאֻם-יְהוָה:
 כִּי לְכוּ-זֶה אֶל-מְקוֹמִי אֲשֶׁר
 בְּשִׁילֹו אֲשֶׁר שִׁבְנִיתִי שְׁמִי שָׁם

v. 10. בִּתְחִלָּה

1s. A¹B* Ὁ λόγος-εἰπὲς (A²X†; F: Πῆμα δ ἐγέ-
 νετο πρὸς Ἱερ. παρὰ κύρ., λέγον· Ἰστα ἐπὶ τῇ πύ-
 λῃ τῷ οἴκῳ ... τὸ ὄμμα τοῦτο, καὶ εἰπὲς). B* ἡ. A¹B*
 οἱ εἰπὲς-κυρ. (A²X†). 3. EFX† (p. κύρ.) τῶν θυ-
 νάμων. EX: Ἐὰν διορθήσῃτε. A†† (s. κατοικ.) οὐ
 (A²B*). 4. FX* ἐφ'. X† (s. ἐπὶ) ἡ. A¹B* (tert.)
 ναὸς κυρ. (A²X†). 5. A¹* καὶ τὰ ἐπιτ. ὑμ. (A²B†).
 X† (p. alt. καὶ) ἐάν. B: κρείων (X: κρίματα).
 6. EX: οὐ μὴ ἐχ. ... θεῶν ἑτέρων. B: πορεύσῃσθε.
 7. EFX: τόπων ὑμῶν ἐν τῇ γῇ. FX (pro ἡ): ἡν (E: δν).
 8. X† (p. πεπ.) ἐαυτοῖς s. ἐφ' ἐαυτοῖς. 9. X: ἐθυ-
 μιῶτε. X: τῷ B. B: καὶ ἐπορεύσῃσθε ὁπίσω θ. ἀλλ.
 10. B: ἡλιθετε ... ἐνώπι. ἐμῶ ἐν τῷ οἴκῳ. FX* μὴ.
 11. X† (p. pr. μν) ἰγένητο. X: ἐφ' (pro δ).
 12. A¹* ὅτι. A¹EX: Σηλῳ (Σηλῳ A²B; F: Σιλῳ. Al. al.). EFX† (p. alt. μν) ἐπ' αὐτῷ.

2. dW. vE.A: des Hauses. dW: rufe daselbst diese
 Rede aus. vE: verkündige diesen Ausspruch.

3. euch wohnen lassen. B: entzöge u. entzöhen.

VII. Dies ist das Wort, welches geschah zu Jeremia vom Herrn, und sprach: 2 *Tritt in das Thor am Hause des Herrn, und predige daselbst dieß Wort und sprich: Höret des Herrn Wort, ihr alle von Juda, die ihr zu diesen Thoren eingehet, den 3 Herrn anzubeten. *So spricht der Herr Jehaoth, der Gott Israels: Bessert euer Leben und Wesen, so will ich bei euch 4 wohnen an diesem Ort. *Verlasset euch nicht auf die Lügen, wenn sie sagen: Hier ist des Herrn Tempel, hier ist des Herrn 5 Tempel, hier ist des Herrn Tempel! *sondern bessert euer Leben und Wesen, daß ihr recht thut einer gegen den andern, 6 *und den Fremdlingen, Waisen und Wittwen keine Gewalt thut, und nicht unschuldiges Blut vergießet an diesem Ort, und folget nicht nach andern Göttern zu eurem 7 eigenen Schaden: *so will ich immer und ewiglich bei euch wohnen an diesem Ort, im Lande, das ich euren Vätern 8 gegeben habe. *Aber nun verlasset ihr 9 euch auf Lügen, die kein nütze sind. *Daneben seid ihr Diebe, Mörder, Ehebrecher und Meineidige, und räuchert dem Baal, und folget fremden Göttern nach, die ihr 10 nicht kennet. *Darnach kommt ihr dann und tretet vor mich in diesem Hause, das nach meinem Namen genannt ist, und 11 sprichet: Es hat keine Noth mit uns, weil wir solche Greuel thun. *Haltet ihr denn dieß Haus, das nach meinem Namen genannt ist, für eine Mördergrube? Siehe, ich sehe es wohl, spricht der Herr.

12 Gehet hin an meinen Ort zu Silo, da vorhin mein Name gewohnt hat, und

2. U. L. im Hause. 5. A. A. Recht thut.

vE: Sonblungen. dW: Wandel u. Thun.

4. B: falsche Worte. dW: Lügen: Reden. vE: trüglige. vE. A.: ... ist es. dW: ist dies Alles! B: sind diese Dinge!

5. B: Sondern so ihr werdet es. dW: vE: Denn ihr (aber) ... bessert. dW: Gerechtigkeit übet zwischen einem u. dem andern.

6. B: euch zum Unglück. vE: zu eur. eig. Ungl.

7. euch u. lassen.

Poliglotten-Bibel A. L. 2. Bd. 2. Bsch.

Verbum quod factum est ad **VII.** Jeremiam a Domino, dicens: *Sta 2 in porta domus Domini, et praedica ibi verbum istud, et dic: Audite verbum Domini, omnis Juda, qui ingredimini per portas has, ut adoretis Dominum. *Haec dicit Dominus 3 exercituum Deus Israel: Bonas facite 24, 12. vias vestras et studia vestra, et ha- 24, 1, 10. bitabo vobiscum in loco isto. *No- 24, 2, 11. lite confidere in verbis mendacii, 24, 11. dicentes: Templum Domini, templum Domini, templum Domini est! *Quoniam si bene direxeritis vias 5 vestras et studia vestra, si feceritis iudicium inter virum et proximum 22, 2. ejus, *advenae et pupillo et viduae 22, 22, 22. non feceritis calumniam, nec sanguinem innocentem effuderitis in loco 24, 24. hoc, et post deos alienos non ambulaveritis in malum vobismet 12, 10. ipsis: *habitabo vobiscum in loco isto, in 7 terra quam dedi patribus vestris, a saeculo et usque in saeculum. *Ecce, vos confiditis vobis in ser- 8 monibus mendacii, qui non prod- 24, 24. erunt vobis: *furari, occidere, adulterari, jurare mendaciter, libare Baalim, et ire post deos alienos quos ignoratis! *Et venistis et ste- 24, 12. tistis coram me in domo hac, in qua invocatum est nomen meum, et dixistis: Liberati sumus, eo quod fecerimus omnes abominationes istas. *Numquid ergo spelunca latronum 11 facta est domus ista, in qua invocatum 24, 24. est nomen meum in oculis vestris? Ego, ego sum, ego vidi, dicit Dominus. 24, 24. Ite ad locum meum in Silo, ubi 10, 1, 15. habitavit nomen meum a principio, 24, 11. Ps. 78, 60.

9. Solltet ihr sein ... räuchern ... B: Solltet ihr stehlen ...? dW. A.: Ihr stehlet. vE: Stiehlt ihr nicht? mordet ihr nicht?

10. Kommen u. treten. B: Wir sind errettet damit daß ... gethan haben? dW: gerettet! um ... [ferner] zu üben. vE: fortzusetzen.

11. B: Ist denn ... in euren Augen zur Mörderhöhle geworden? A: Räuberhöhle. dW: eine Mörderhöhle?

12. dW: Wohnort. vE: Stätte.

VII.

Adversus populi securitatem et impenitentiam.

ἐμπροσθεν, καὶ ἴδετε ἃ ἐποίησα αὐτῷ ἀπὸ
προσώπου κακίας λαοῦ μου Ἰσραὴλ. ¹³ Καὶ
νῦν ἀνθ' ὧν ἐποίησατε πάντα τὰ ἔργα ταῦτα,
φησὶν κύριος, καὶ ἐλάλησα πρὸς ὑμᾶς ὀρυζήσαν
καὶ λαλῶν, καὶ οὐκ ἠκούσατέ μου, καὶ ἐκά-
λεσα ὑμᾶς καὶ οὐκ ἀπεκρίθητε. ¹⁴ τοίνυν κίγῳ
ποιήσω τῷ οἴκῳ ᾧ ἐπικέκληται τὸ ὄνομά μου
ἐπ' αὐτῷ, ἵψ' ᾧ ὑμεῖς πεποιθαίτε ἐπ' αὐτῷ,
καὶ τῷ τόπῳ ᾧ ἔδωκα ὑμῖν καὶ τοῖς πατράσιν
ὑμῶν, καθὼς ἐποίησα τῇ Σηλώ. ¹⁵ Καὶ ἀπο-
ρίψω ὑμᾶς ἀπὸ προσώπου μου, καθὼς ἀπέ-
ριψα τοὺς ἀδελφούς ὑμῶν, πᾶν τὸ σπέρμα
Ἑφραΐμ.

¹⁶ Καὶ σὺ μὴ προσεύχῃς ὑπὲρ τοῦ λαοῦ
τούτου, καὶ μὴ ἄξιόν τοι ἐλεηθῆναι αὐτούς,
καὶ μὴ εὖχον καὶ μὴ προσέλθῃς μοι περὶ αὐ-
τῶν, ὅτι οὐκ εἰσακούσομαι. ¹⁷ Ἡ οὐχ ὀρέξ-
εῖ αὐτοὶ ποιοῦσιν ἐν ταῖς πόλεσιν Ἰουδα καὶ
ἐν ταῖς ὁδοῖς Ἱερουσαλὴμ; ¹⁸ Οἱ υἱοὶ αὐτῶν
συνάλλουσιν ξύλα, καὶ οἱ πατέρες αὐτῶν
καίουσιν πύρ, καὶ αἱ γυναῖκες αὐτῶν τρέβουσιν
σαταί, τὸν ποιῆσαι σκονδῶνα; τῇ στρατιᾷ τοῦ
οὐρανοῦ καὶ σπείσῃσι σπονδάς θεοῖς ἀλλοτριῶν
ἵνα παροργίσωσιν με. ¹⁹ Μὴ ἐμὲ αὐτοὶ παρ-
οργίζουσιν, λέγει κύριος, οὐχ ἑαυτοὺς ὅπως
καταισχυνοῦν τὰ πρόσωπα αὐτῶν;

²⁰ Διὰ τοῦτο τάδε λέγει κύριος· Ἰδοὺ ὀργὴ
καὶ θυμὸς μου ἐκχεῖται ἐπὶ τὸν τόπον τούτον
καὶ ἐπὶ τοὺς ἀνθρώπους καὶ ἐπὶ τὰ κτήνη
καὶ ἐπὶ πᾶν ξύλον τοῦ ἀγροῦ αὐτῶν καὶ ἐπὶ
πάντα τὰ γεννήματα τῆς γῆς, καὶ καυθήσεται
καὶ οὐ σβεσθήσεται.

²¹ Τάδε λέγει κύριος· Τὰ ὀλοκαυτώματα
ὑμῶν συναγάγετε μετὰ τῶν θυσιῶν ὑμῶν καὶ
φάγετε κρέα. ²² Ὅτι οὐκ ἐλάλησα πρὸς τοὺς
πατέρας ὑμῶν καὶ οὐκ ἐνετείλαμην αὐτοῖς

13. A¹B* φησὶν κύρ. et ὀρθρ. καὶ λαλῶν (A²X†).
EX: ἐλέγχουσατε. 14. F* τοίνυν. X (pro τοῖν. κίγῳ):
καὶ. A¹: τόπῳ τῷ (pro οἴκῳ A²B; EFX: οἴκῳ
τοῦτῳ). EFX (pro pr. φ): ὅ. E* (tert.) φ. A¹: ἐλά-
λησα (pro δίδωκα A²B). F: τῇ (pro τῇ). EF: Σι-
λώμ (X: Σηλώμ). 15. B: ἀπορίψω. 16. X† (ab
init.) Καὶ ἵπιν κύριος. B (pro υπέρ): περὶ. A¹* καὶ
μὴ εὖχεσθαι αὐτῶν (A²BX†). X: εὖχ. A¹: εχ. X† (in
f.) σ. 17. A¹* ἐν ταῖς πόλ. Ἰ. καὶ (A²B†). X: διό-
δοις. 18. F* Οἱ. EX: συνάλλουσιν. X: στίας. A¹FX:
χαυῶνας (καυῶν. A²B; E: χαμῶνας. Al. al.). B:
ἱσπισαν. 19. B: ἐχ. 20. X† (p. ὀργ.) μ. B: χι-
ταί. FX* αὐτῶν. B* πάντα. A¹: αὐτῆς (pro τῆς γῆς
A²B). X: ἐκαυθ. A¹† (in f.) καὶ ἐκ ἵσται ὁ σβέσων
(A² incl. uncis). 21. X† (p. κύρ.) τῶν δυνάμεων
ὁ θεὸς Ἰσραὴλ. 22. A¹: καὶ (pro ὅτι A²B). X (pro
καὶ ὅτι): οὐδέ.

βρασθήσονται καὶ ἴδετε ἃ ἐποίησα αὐτῷ ἀπὸ
προσώπου κακίας λαοῦ μου Ἰσραὴλ. ¹³ Καὶ
νῦν ἀνθ' ὧν ἐποίησατε πάντα τὰ ἔργα ταῦτα,
φησὶν κύριος, καὶ ἐλάλησα πρὸς ὑμᾶς ὀρυζήσαν
καὶ λαλῶν, καὶ οὐκ ἠκούσατέ μου, καὶ ἐκά-
λεσα ὑμᾶς καὶ οὐκ ἀπεκρίθητε. ¹⁴ τοίνυν κίγῳ
ποιήσω τῷ οἴκῳ ᾧ ἐπικέκληται τὸ ὄνομά μου
ἐπ' αὐτῷ, ἵψ' ᾧ ὑμεῖς πεποιθαίτε ἐπ' αὐτῷ,
καὶ τῷ τόπῳ ᾧ ἔδωκα ὑμῖν καὶ τοῖς πατράσιν
ὑμῶν, καθὼς ἐποίησα τῇ Σηλώ. ¹⁵ Καὶ ἀπο-
ρίψω ὑμᾶς ἀπὸ προσώπου μου, καθὼς ἀπέ-
ριψα τοὺς ἀδελφούς ὑμῶν, πᾶν τὸ σπέρμα
Ἑφραΐμ.

¹⁶ Καὶ σὺ μὴ προσεύχῃς ὑπὲρ τοῦ λαοῦ
τούτου, καὶ μὴ ἄξιόν τοι ἐλεηθῆναι αὐτούς,
καὶ μὴ εὖχον καὶ μὴ προσέλθῃς μοι περὶ αὐ-
τῶν, ὅτι οὐκ εἰσακούσομαι. ¹⁷ Ἡ οὐχ ὀρέξ-
εῖ αὐτοὶ ποιοῦσιν ἐν ταῖς πόλεσιν Ἰουδα καὶ
ἐν ταῖς ὁδοῖς Ἱερουσαλὴμ; ¹⁸ Οἱ υἱοὶ αὐτῶν
συνάλλουσιν ξύλα, καὶ οἱ πατέρες αὐτῶν
καίουσιν πύρ, καὶ αἱ γυναῖκες αὐτῶν τρέβουσιν
σαταί, τὸν ποιῆσαι σκονδῶνα; τῇ στρατιᾷ τοῦ
οὐρανοῦ καὶ σπείσῃσι σπονδάς θεοῖς ἀλλοτριῶν
ἵνα παροργίσωσιν με. ¹⁹ Μὴ ἐμὲ αὐτοὶ παρ-
οργίζουσιν, λέγει κύριος, οὐχ ἑαυτοὺς ὅπως
καταισχυνοῦν τὰ πρόσωπα αὐτῶν;

²⁰ Διὰ τοῦτο τάδε λέγει κύριος· Ἰδοὺ ὀργὴ
καὶ θυμὸς μου ἐκχεῖται ἐπὶ τὸν τόπον τούτον
καὶ ἐπὶ τοὺς ἀνθρώπους καὶ ἐπὶ τὰ κτήνη
καὶ ἐπὶ πᾶν ξύλον τοῦ ἀγροῦ αὐτῶν καὶ ἐπὶ
πάντα τὰ γεννήματα τῆς γῆς, καὶ καυθήσεται
καὶ οὐ σβεσθήσεται.

²¹ Τάδε λέγει κύριος· Τὰ ὀλοκαυτώματα
ὑμῶν συναγάγετε μετὰ τῶν θυσιῶν ὑμῶν καὶ
φάγετε κρέα. ²² Ὅτι οὐκ ἐλάλησα πρὸς τοὺς
πατέρας ὑμῶν καὶ οὐκ ἐνετείλαμην αὐτοῖς

v. 14. בראשונה וראו את אשר-עשיתי לו
v. 21. חשדתי
v. 22. חזיתי

- schaue, was ich daselbst gethan habe um der Bosheit willen meines Volks Israel.
- 13 * Weil ihr denn alle solche Stücke treibet, spricht der Herr, und ich stets euch predigen lasse und ihr wollt nicht hören, ich rufe euch und ihr wollt nicht antworten:
- 14 * so will ich dem Hause, das nach meinem Namen genannt ist, darauf ihr euch verlaßt, und dem Ort, den ich euren Vätern gegeben habe, eben thun, wie ich Silo
- 15 gethan habe, * und will euch von meinem Angesicht wegwerfen, wie ich weggeworfen habe alle eure Brüder, den ganzen Samen Ephraims.
- 16 Und du sollst für dieß Volk nicht bitten, und sollst für sie keine Klage noch Gebet vorbringen, auch nicht sie vertreten vor
- 17 mir; denn ich will dich nicht hören. * Denn stehst du nicht, was sie thun in den Städten Juda und auf den Gassen zu
- 18 Jerusalem? * Die Kinder lesen Holz, so zünden die Väter das Feuer an, und die Weiber kneten den Teig, daß sie der Heiligkeit des Himmels Kuchen backen, und Tranckopfer den fremden Göttern geben,
- 19 daß sie mir Verdruß thun. * Aber sie sollen nicht mir damit, spricht der Herr, sondern ihnen selbst Verdruß thun, und müssen zu Schanden werden.
- 20 Darum spricht der Herr Herr: Siehe, mein Zorn und mein Grimm ist ausgeschüttet über diesen Ort, beide über Menschen und über Vieh, über Bäume auf dem Felde und über die Früchte des Landes, und der soll anbrennen, daß niemand leben möge.
- 21 So spricht der Herr Zebaoth, der Gott Israels: Thut eure Brandopfer und andere Opfer zuhause, und esset Fleisch.
- 22 * Denn ich habe euren Vätern des Tages, da ich sie aus Egyptenland führte, weder

18. 19. U.L: Verdrieß.

21. A.A: zu Hause. U.L: zuhause.

13. B.vE: Werke thut (veräbet). dW: Thaten. B.A: (immer) frühzeitig (meine Worte) zu euch gerichtet habe. dW: vom frühen Morgen an.

15. vE: verstoßen.

16. B: mich nicht anlaufen? dW: lege n. Fürbitte bei mir ein. vE: bringe n. in mich.

18. B.dW.vE.A: Königin des Himmels.

et videte, quae fecerim ei propter malitiam populi mei Israel. * Et 13 nunc, quia fecistis omnia opera haec, dicit Dominus, et locutus sum ad vos mane consurgens et loquens, et non audistis, et vocavi vos et non respondistis: * faciam domui 14 huic, in qua invocatum est nomen meum et in qua vos habetis fiduciam, et loco quem dedi vobis et patribus vestris, sicut feci Silo. * Et 15 projiciam vos a facie mea, sicut projecimus omnes fratres vestros, universum semen Ephraim.

11, 14. Tu ergo noli orare pro populo 16 hoc, nec assumes pro eis laudem et orationem, et non obsistas mihi; quia non exaudiam te. * Nonne 17 vides quid isti faciunt in civitatibus Juda et in plateis Jerusalem? * Filii 18 colligunt ligna, et patres succendunt ignem, et mulieres conspergunt adipem, ut faciant placentas reginae coeli, et libent diis alienis, et me ad iracundiam provocant. * Numquid me 19 ad iracundiam provocant, dicit Dominus, nonne semetipsos in confusione vultus sui?

Ideo haec dicit Dominus Deus: 20 Ecce furor meus et indignatio mea constatur super locum istum, super viros et super jumenta et super lignum regionis et super fruges terrae, et succendetur, et non extinguetur.

Haec dicit Dominus exercituum 21 Deus Israel: Holocausta vestra addite victimis vestris et comedite carnes. * Quia non sum locutus 22 cum patribus vestris, et non praecepi eis, in die qua eduxi eos de

Lv. 1, 22.

21. S: Holocaustum.

19. thun sie denn Mir ... n. nicht ihnen selbst Verdr., daß sie ...? dW.vE.A: zur Beschämung (Schmach) ihres Angesichts.

20. dW: soll sich ergießen. vE: ausgegossen werden. A: ergießt sich.

21. n. Schlachtopfer. dW.vE: faget ... zu ...

VII.

Adversus populi securitatem et impietatem.

ἐν ἡμέρᾳ ἣ ἀνήγαγον αὐτοὺς ἐκ γῆς Αἰγύπτου, περὶ ὀλοκαντωμάτων καὶ θυσιῶν, ²³ ἀλλ' ἡ τὸ ῥῆμα τοῦτο ἐντεταλάμην αὐτοῖς, λέγων· Ἀκούσατε τῆς φωνῆς μου, καὶ ἔσομαι ὑμῖν εἰς θεὸν καὶ ὑμεῖς ἔσεσθε μοι εἰς λαόν, καὶ πορεύεσθε ἐν πάσαις ταῖς ὁδοῖς μου αἷς ἃν ἐντεταλωμαι ὑμῖν, ὅπως ἂν εὖ ᾦ ὑμῖν. ²⁴ Καὶ οὐκ ἐξήκουσάν μου καὶ οὐκ ἐπρόσεχον τὸ οὖς αὐτῶν, ἀλλ' ἐπορεύθησαν ἐν τοῖς ἐνθυμήμασιν τῆς καρδίας αὐτῶν τῆς κακῆς, καὶ ἐγενήθησαν εἰς τὰ ὀπισθεν καὶ οὐκ εἰς τὰ ἔμπροσθεν, ²⁵ ὥς ἥς ἡμέρας ἐξῆλθον οἱ πατέρες αὐτῶν ἐκ γῆς Αἰγύπτου, καὶ ἕως τῆς ἡμέρας ταύτης. Καὶ ἐξαπέστειλα πρὸς ὑμᾶς πάντας τοὺς δούλους μου τοὺς προφητάς ἡμέρας καὶ ὄρθρου, καὶ ἀπέστειλα. ²⁶ Καὶ οὐκ ἐξήκουσάν μου καὶ οὐκ ἐπρόσεχον τὸ οὖς αὐτῶν, καὶ ἐσκλήρυναν τὸν τράχηλον αὐτῶν καὶ ἐκακοποίησαν ὑπὲρ τοὺς πατέρας αὐτῶν. ²⁷ Καὶ ἐρεῖς αὐτοῖς τὸν λόγον τοῦτον, καὶ οὐ μὴ ἀκούσῃς σου καὶ καλῶσις αὐτούς, καὶ μὴ ἀποκριθῶσιν σοι. ²⁸ Καὶ ἐρεῖς αὐτοῖς τὸν λόγον τοῦτον· Τοῦτο τὸ ἔθνος ὃ οὐκ ἤκουσεν τῆς φωνῆς κυρίου οὐδὲ ἐδέξατο παιδείαν, ἐξέλιπεν ἡ πίστις καὶ ἐξήρειται ἐκ στόματος αὐτῶν.

²⁹ Κεῖραι τὴν κεφαλὴν σου, καὶ ἀπόρριπτε, καὶ ἀνάλαβε ἐπὶ χειλέων θρήνον, ὅτι ἀπεδοκίμασεν καὶ ἀπόωσατο κύριος τὴν γενεὰν τὴν ποιῶσαν ταῦτα. ³⁰ Ὅτι ἐποίησαν οἱ υἱοὶ Ἰουδα τὸ πονηρὸν ἐνώπιον ἐμοῦ, λέγει κύριος· ἔταξαν τὰ βδελύγματα αὐτῶν ἐν τῷ οἴκῳ οὗ ἐπικέκληται τὸ ὄνομά μου ἐπ' αὐτόν, τοῦ μῖαναι αὐτόν, ³¹ καὶ ἠκοδόμησαν τὸν βωμὸν τοῦ Ταφῆθ, ὃς ἐστὶν ἐν φάραγγι υἱοῦ Ἐννόμ, τοῦ κατακαίειν τοὺς υἱοὺς αὐτῶν καὶ τὰς θυγατέρας αὐτῶν ἐν πυρὶ, ὃ οὐκ ἐντεταλάμην αὐτοῖς οὐδὲ διανοήθην ἐν τῇ καρδίᾳ μου.

אִתְּם מֵאֶרֶץ מִצְרַיִם עַל-דְּבָרֵי עוֹלָה וְזֶבֶח׃ כִּי אִם-אֶת-הַדְּבָר הַזֶּה צִוִּיתִי אִתְּם לֵאמֹר שְׁמַעְנִי בְּקוֹלִי וְהִיִּיתִי לָכֶם לֵאלֹהִים וְאַתֶּם תִּהְיוּ-לִי לְעַם וְהִלַּכְתֶּם בְּכָל-הַדְרֹךְ אֲשֶׁר אֶצְוֶה אֲחֲכֶם לַמַּעַן יִסַּב לָכֶם׃ וְלֹא שְׁמַעְתֶּם וְלֹא-הִשְׁתִּי אֶת-אָזְנְכֶם וַיִּלְכְּדוּ בְּמַעֲצוֹת בְּשָׁרֵיכֶם לָכֶם הָרַע וַיִּהְיוּ לְאֲחֹזָר מִן-לִפְתָּיִם׃ לְמִן-הַיּוֹם אֲשֶׁר יֵצְאוּ אֲבוֹתֵיכֶם מֵאֶרֶץ מִצְרַיִם עַד הַיּוֹם הַזֶּה וְאֲשַׁלַּח אֲלֵיכֶם אֶת-כָּל-עַבְדִּי הַנְּבִיאִים יוֹם הַשָּׁמַיִם וְשַׁלַּחְתִּי וְלֹא שְׁמַעְתֶּם אֲלֵי וְלֹא הִשְׁתִּי אֶת-אָזְנְכֶם וַיִּקְשׁוּ אֶת-עֲרֹפְתִּי הִרְעוּ מֵאֲבוֹתָם׃ וְדִבַּרְתִּי אֲלֵיהֶם אֶת-כָּל-הַדְּבָרִים הָאֵלֶּה וְלֹא יִשְׁמַעְנִי אֲלֵהֶם וְקָרָאתִי אֲלֵיהֶם וְלֹא יַעֲנִיבֵהוּ׃ וְאֲמַרְתִּי אֲלֵיהֶם זֶה הַגּוֹי אֲשֶׁר לֹא-שְׁמַעְתִּי בְּקוֹל יְהוָה אֱלֹהָיו וְלֹא לָקַח מוֹסֵר אֲבָדָה הָאֲמוּנָה וַיִּנְכְּרֵתָה מִפְּיָהֶם׃

²⁹ גִּזְי נִזְרַף וְהַשְׁלִיכִי וּשְׁאֵי עַל-שָׁפָיִם קִינָה כִּי מָאֵס יְהוָה וַיִּשָּׁשׁ לְאֶת-דֹּר עַבְדָּתוֹ׃ כִּי-עָשׂוּ בְּנֵי-יְהוּדָה הָרַע בְּעֵינֵי נְאֻמֵּי-יְהוָה שְׁמוּ שְׁקִיצֵיהֶם בְּבֵית אֲשֶׁר-נִקְרָא שְׁמִי-עַלָּיו לְטִמְאוֹ׃ וַיִּבְנוּ בְּמֹת תַּחֲשֹׁת אֲשֶׁר בְּגִיא בֶן-הַנֶּם לְשַׁרְתִּי אֶת-בְּנֵיהֶם וְאֶת-בְּנֹתֵיהֶם בְּאֵשׁ אֲשֶׁר לֹא צִוִּיתִי וְלֹא עָלְתָה עַל-לִבִּי׃

v. 25. וְשָׁלַח ב'נ

22. FX: ἐν ἡμέρᾳ. X† (p. περι) λόγῳ. B: θυσίας. 23. A¹: ὑμῶν (pro pr. ὑμῖν A²B). X: αἷς ἐντέλλομαι. E* εὖ. EX: εἴη (pro ἦ). 24. B: ἤκουσάν. FX: οὐδὲ (pro καὶ ἔ). A²B: ἐπρόσεχε. FX* ἐν. A¹: ἐπιθυμήμασιν (ἐνθ. A²B). X: πονηρὰς (pro κακῆς). 25. X: ἐξῆλθον. EX: αὐτὲς (pro ὑμᾶς). A¹* (ult.) καὶ (A²B†). 26. X: ἤκουσάν με οὐδὲ ἐπρόσεχον τοῖς ὡσὶν αὐτῶν. A¹B* καὶ ἔκαν. (A²X†). 27. A¹B* tot.

vers. (A²†, et FX paucis mutatis). 28. X: οἱ οἶς ἤκουσαν τ. φ. α. τὸ θεῖον αὐτῶν οὐδὲ ἐδέξαντο. 29. A²B: Κεῖραι. B: κύρ. καὶ ἀπόσι. FX: ποιήσασαν. 30. FX*: οἶ. A¹X: τὰ πονηρὰ (τὸ πονηρὸν A²B). B: ἐναντίον (pro ἐνώπιον). X: ἐν φῶ (pro ἔ). EX: ἐπικλήθη. X: ἐπ' αὐτῶν. 31. B: καὶ ἔ (pro ἔδδ).

gesagt noch geboten von Brandopfern und
 23 andern Opfern; * sondern dieß gebot ich
 ihnen und sprach: Gehorchet meinem
 Wort, so will ich euer Gott sein und ihr
 sollt mein Volk sein, und wandelt auf
 allen Wegen, die ich euch gebiete, auf daß
 24 es euch wohl gehe. * Aber sie wollten
 nicht hören, noch ihre Ohren zuneigen,
 sondern wandelten nach ihrem eigenen
 Rath und nach ihres bösen Herzens Ge-
 danken, und gingen hinter sich, und nicht
 25 vor sich. * Ja, von dem Tage an, da ich
 eure Väter aus Egyptenland geführt
 habe, bis auf diesen Tag, habe ich stets
 zu euch gesandt alle meine Knechte, die
 26 Propheten. * Aber sie wollen mich nicht
 hören, noch ihre Ohren neigen, sondern
 sind halsstarrig, und machen es ärger
 27 denn ihre Väter. * Und wenn du ihnen
 dieß alles schon gesagt, so werden sie dich
 doch nicht hören; rufest du ihnen, so wer-
 28 den sie dir nicht antworten. * Darum
 sprich zu ihnen: Dieß ist das Volk, das
 den Herrn, ihren Gott, nicht hören noch
 sich bessern will. Der Glaube ist unter-
 gegangen und ausgerottet von ihrem
 Grunde.

29 Schneide deine Haare ab und wief sie
 von dir, und heule kläglich auf den Hö-
 hen, denn der Herr hat dieß Geschlecht,
 über das er zornig ist, verworfen und
 30 verstoßen. * Denn die Kinder Juda thun
 übel vor meinen Augen, spricht der Herr;
 sie setzen ihre Greuel in das Haus, das
 nach meinem Namen genannt ist, daß
 31 sie es verunreinigen, * und bauen die
 Altäre Thopheths im Thal Ben Hinnom,
 daß sie ihre Söhne und Töchter ver-
 brennen, welches ich nie geboten noch in
 Sinn genommen habe.

23. U.L: auf daß euch.

28. A.A: seinen Gott.

24. B: haben nicht gehört. vE.A: hörten. dW:
 gehorchten ... in den Rathschlägen u. dem Starrsinn ...
 vE: nach d. Reigungen der Verstocktheit. A: Ver-
 stocktheit. vE: zurück u. nicht vorwärts. dW:kehrten
 mir den Rücken zu u. n. das Angesicht?

25. nrs. fleißig. B: täglich u. früh immer. dW:
 von frühen Morgen an. vE: in aller Frühe.

26. B: haben ihren Raden verhärtet.

terra Aegypti, de verbo holocausto-
 11, 47. matum et victimarum; * sed hoc 23
 verbum praecepi eis, dicens: Audite
 12, 10. vocem meam, et ero vobis Deus et
 Lv. 26, 12. vos eritis mihi populus, et ambulate
 in omni via quam mandavi vobis, ut
 20, 31. bene sit vobis. * Et non audierunt, 24
 nec inclinaverunt aurem suam, sed
 5, 17. abierunt in voluntatibus et in pravi-
 9, 12. tate cordis sui mali; factique sunt
 Ps. 61, 12. retrorsum, et non in ante, * a die, 25
 11, 700. qua egressi sunt patres eorum de
 terra Aegypti, usque ad diem hanc.
 26, 4. Et misi ad vos omnes servos meos
 prophetas, per diem consurgens di-
 7, 34. luculo et mittens. * Et non audi- 26
 10, 11, 10. erunt me, nec inclinaverunt aurem
 26, 29. suam, sed induraverunt cervicem
 16, 12. suam; et pejus operati sunt quam
 patres eorum. * Et loqueris ad eos 27
 omnia verba haec, et non audient
 te; et vocabis eos, et non responde-
 bunt tibi. * Et dices ad eos: Haec 28
 est gens quae non audivit vocem
 Domini Dei sui, nec recepit discipli-
 nam; perit fides et ablata est de
 ore eorum.

Mch. 1, 16. Tonde capillum tuum et projice, 29
 2, 21. et sume in directum planctum, quia
 7, 13. projecit Dominus et reliquit genera-
 6, 20. tionem furoris sui. * Quia fecerunt 30
 22, 24. filii Juda malum in oculis meis, di-
 Eccl. 5, 2. cit Dominus; posuerunt offendicula
 v. 10. sua in domo, in qua invocatum est
 2Chr. 36, 14. nomen meum, ut polluerent eam,
 19, 12. * et aedificaverunt excelsa Topheth, 31
 Lv. 16, 21. quae est in valle filii Ennom, ut
 incenderent filios suos et filias suas
 igni; quae non praecepi nec cogi-
 tavi in corde meo.

22. S: holocaustum.

23. S: praec. ei.

24. S: voluptatibus.

28. die Stimme des H. ihres Gottes. B.dW.vE:
 noch die (u. seine) Sucht annimmt. dW: verschwun-
 den ist die Wahrheit? vE: die Treue ist dahin.

29. dein Haar ... Geschl. seines Sohnes. B.dW:
 (Schere) dein Haupthaar. dW: [Jerusalem]? B:
 heb' ein Klageled an. dW.A: erhebe (seine) Klage.
 vE: dein Klagegeschrei.

30. dW.vE: abscheulichen Gößen. A: Hergerisse.

31. mit Feuer verbr.

VII.

Adversus populi securitatem et impenitentiam.

³² Διὰ τοῦτο ἰδοὺ ἡμέραι ἔρχονται, λέγει κύριος, καὶ οὐκ ἐροῦσιν ἐτι Βασιλεὺς τοῦ Ταφέθ καὶ Φάραγξ υἱοῦ Ἐννόμ, ἀλλ' Ἡ φάραγξ τῶν ἀνηρημένων· καὶ θάψουσιν ἐν τῷ Ταφέθ διὰ τὸ μὴ ὑπάρχειν τόπον. ³³ Καὶ ἔσονται οἶνεκροὶ τοῦ λαοῦ τούτου εἰς κατάβρωμα πᾶσιν τοῖς πειτεινοῖς τοῦ οὐρανοῦ καὶ τοῖς θηρίοις τῆς γῆς, καὶ οὐκ ἔσται ὁ ἀποσοβῶν. ³⁴ Καὶ καταλίσσω ἐκ πόλεων Ἰούδα καὶ ἐκ διόδων Ἰερουσαλήμ φωνὴν εὐφραινομένων καὶ φωνὴν χαίροντων, φωνὴν τυμψίου καὶ φωνὴν τυμψης, ὅτι εἰς ἐρήμωσιν ἔσται πᾶσα ἡ γῆ.

VIII. Ἐν τῷ καιρῷ ἐκείνῳ, λέγει κύριος, ἐξοίσουσιν τὰ ὀστᾶ τῶν βασιλέων Ἰούδα καὶ τὰ ὀστᾶ τῶν ἀρχόντων αὐτοῦ καὶ τὰ ὀστᾶ τῶν ἱερέων καὶ τὰ ὀστᾶ τῶν προφητῶν αὐτῶν καὶ τὰ ὀστᾶ τῶν κατοικούντων Ἰερουσαλήμ ἐκ τῶν τάφων αὐτῶν, ² καὶ ψύξουσιν αὐτὰ πρὸς τὸν ἥλιον καὶ τὴν σελήνην καὶ πρὸς πάντας τοὺς ἀστέρους καὶ πρὸς πᾶσαν τὴν στρατιάν τοῦ οὐρανοῦ, ἃ ἡγάπησαν καὶ οὗς ἐδούλευσαν καὶ ὧν ἐπορεύθησαν ὀπίσω αὐτῶν, καὶ ὧν ἀντειχόντο καὶ οὓς προσεκύνησαν αὐτοῖς· οὐ κοπήσονται καὶ οὐ ταφήσονται, καὶ ἔσονται εἰς παράδειγμα ἐπὶ προσώπῳ τῆς γῆς, ³ ὅτι ἔλλαττο τὸν θάνατον μάλλον ἢ τὴν ζωὴν, καὶ πᾶσιν τοῖς καταλοιποῖς τοῖς καταλειφθεῖσιν ἀπὸ τῆς γενεᾶς ἐκείνης ποτηρᾶς, ἐν παντί τόπῳ οὗ ἔαν ἐξώσω αὐτοὺς ἐκεῖ, λέγει κύριος τῶν δυνάμεων.

⁴ Καὶ ἐρεῖς πρὸς αὐτούς· Ὅτι τάδε λέγει κύριος· Μὴ ὁ πίπτων οὐκ ἀνίσταται; ἢ ὁ ἀποστρέφων οὐκ ἐπιστρέφει; ⁵ Διατί ἀπέστρεψεν ὁ λαὸς οὗτος Ἰερουσαλήμ ἀποστρεφὴν ἀναιδῇ, καὶ κατεκρατήθησαν ἐν τῇ προαιρέσει

32. EX* ἰδοὺ ... ἀλλὰ Φάραγξ. A¹† (a. alt. Τάφ.) τάφος (B*, A² incl. uncis). EX: παρὰ (pro δια) 33. B: βρωσίν (pro κατάβρ.) * πᾶσιν. E* (ult.) καὶ 34. A¹: πόλις (πόλιων A²B). X: ἱερμον. X* πᾶσα.

1. E (pro ἐξοίς): ἀνοίξαι. EFX (pro αὐτῶν): αὐτῶν. B* (a. προσφ.) τῶν et (p. προσφ.) αὐτῶν et † (a. ἱερμ.) ἐν. 2. F (pro ψύξ.): ἐκτινύσιν. FFX† (a. τὴν σελ.) πρὸς. F* (alt.) τὴν ...: ἐκ σφθῆσονται (eu. X): ὀπί ταφ. * (sq.) καὶ et pon. ἔσονται in fine. 3. B: εἴλοντο ... * μάλλον. X† (p. ζωὴν) καὶ αἰρεθήσεται θάνατος ὑπὲρ τὴν ζωὴν. A¹B* ποτηρᾶς (A²†; X: τῆς ποτηρᾶς). A¹: φ (ὡς A²B). FX: ἀν. X (pro ἐξώσω): ἀξω. A¹B* λέγ.-δυν. (A²X†).

33. לָכֵן הִנֵּה יָמִים בָּאִים נְאֻם-יְהוָה וְלֹא-יֵאמָר עוֹד הַתִּפְסֵת וְגַיָּא כְּ-הַנֶּהם כִּי אִם-גַּיָּא הַהִרְגָה וְקִבְּרוּ כְתִפְסֵת מֵאֵין מְקוֹם: וְהִירְתָה נִבְלַת הָעַם הַזֶּה לְמֵאֵל לִעֹף הַשָּׁמַיִם וּלְכַהֲמַת הָאָרֶץ וְאֵין מִחֲרִיד: וְהַשְׁפִּיתִי מַעְרֵי יְהוּדָה וּמַחְצוֹת יְרוּשָׁלַם קוֹל שָׁשׂוֹן וְקוֹל שִׁמְחָה קוֹל חֲתוּן וְקוֹל פִּלָּה כִּי לְחֻרָה תִּהְיֶה הָאָרֶץ:

VIII. בְּעֵת הַהִיא נְאֻם-יְהוָה וְיִצְיָאִי אֶת-עֲצָמוֹת מַלְכֵי-יְהוּדָה וְאֶת-עֲצָמוֹת שָׂרֵיו וְאֶת-עֲצָמוֹת הַכֹּהֲנִים וְאֶת עֲצָמוֹת הַנְּבִיאִים וְאֶת עֲצָמוֹת יוֹשְׁבֵי-יְרוּשָׁלַם מִקְבְּרֵיהֶם: וְשִׁטְחוּם לְשִׁמָּשׁ וּלְיִרְחָ וּלְכָל צָבָא הַשָּׁמַיִם אֲשֶׁר אֶהְיֶה וְאֲשֶׁר עֲבָדוּם וְאֲשֶׁר הִלְכוּ אַחֲרֵיהֶם וְאֲשֶׁר דָּרְשׁוּם וְאֲשֶׁר הִשְׁתַּחֲוּוּ לָהֶם לֹא יֵאָסְפוּ וְלֹא יִקְבְּרוּ לְדָמֶן עַל-פְּנֵי הָאֲדָמָה יְהוּ: וְנִבְחַר מוֹת מִתִּיִם לְכָל הַשְּׂאִרִית הַנִּשְׁאָרִים מִן-הַמִּשְׁפָּחָה הַרְעָה הַזֹּאת בְּכָל-הַמְּקוֹמֹת הַנִּשְׁאָרִים אֲשֶׁר הִזְחִיתִים שָׁם נְאֻם יְהוָה צְבָאוֹת:

4. וְאָמַרְתָּ אֲלֵיהֶם כֹּה אָמַר יְהוָה הַיִּשְׁפֹּלִי וְלֹא יִקְוִמוּ אִם-יִשׁוּב וְלֹא יִשְׁכַּח: מִדּוּעַ שׁוֹכְבָה הָעַם הַזֶּה יְרוּשָׁלַם מִשְׁכָּה נִצְחַת הַחַיִּיקוּ

v. 1. יִצְיָאִי ק' ib. בטרחא. v. 3. בנ' א' המקומות. v. 5. פרה בארצו.

32. vE: Morbital. dW: aus Mangel an Raum. (vE: in Th. werden so viele begr. werden, daß kein Platz übrig ist?)

33. dW.A: zum Straf. B.A: Thieten b:r Grb.

4. A¹B* Καὶ ἐρ. πρ. αὐτοῖς (A²X†). B: ἀναστρέψει (EX: ἐπιστρέφει; F: ἐπιστρέψη). 5. B: λαὸς μου ἐστὶ A¹B* Ἰερουσα. (A²†; X: καὶ ἡ σ. καὶ Ἱερουσ.). A¹* ἐν (A²B†). X† (p. προαιρ.) τῆς καρδίας.

32 Darum siehe, es kommt die Zeit, spricht der Herr, daß man es nicht mehr heißen soll Thophet und das Thal Ben Sinnom, sondern Bürgerthal; und man wird in Thopheth müssen begraben, weil sonst kein
33 Raum mehr sein wird. * Und die Leichname dieses Volks sollen den Vögeln des Himmels und den Thieren auf Erden zur Speise werden, davon sie niemand scheuen wird. * Und will in den Städten Juda und auf den Gassen zu Jerusalem wegnehmen das Geschrei der Freude und Wonne, und die Stimme des Bräutigams und der Braut; denn das Land soll wüste sein.

VIII. Zu derselben Zeit, spricht der Herr, wird man die Gebeine der Könige Juda, die Gebeine ihrer Fürsten, die Gebeine der Priester, die Gebeine der Propheten, die Gebeine der Bürger zu Jerusalem aus ihren Gräbern werfen, * und werden sie zerstreuen unter der Sonne, Mond und allem Heer des Himmels, welche sie geliebt, und ihnen gebietet und ihnen nachgefolgt, und sie gesucht und angebetet haben; sie sollen nicht wieder aufgefunden und begraben werden, sondern Roth auf der Erde sein. * Und alle Uebrigen von diesem bösen Volk, an welchem Ort sie sein werden, dahin ich sie verstoßen habe, werden lieber todt denn lebendig sein wollen, spricht der Herr Zebaoth.

4 Darum sprich zu ihnen: So spricht der Herr: Wo ist jemand, so er fällt, der nicht gerne wieder aufsteht? wo ist jemand, so er irre gehet, der nicht gerne wieder zu sich kommt? * Noch will ja dieß Volk zu Jerusalem irre gehen für und für. Sie halten so hart an dem falschen Gottes-

Ideo ecce, dies venient, dicit Dominus, et non dicetur amplius Thopheth et Vallis filii Ennom, sed Vallis interfectionis; et sepelient in Thopheth, eo quod non sit locus. * Et erit morticinum populi hujus in cibos volucris coeli et bestiarum terrae, et non erit qui abigat. * Et qui escere faciam de uribus Juda et de plateis Jerusalem vocem gaudii et vocem laetitiae, vocem sponsi et vocem sponsae; in desolationem enim erit terra.

In illo tempore, ait Dominus, ejicient ossa regum Juda et ossa principum ejus, et ossa sacerdotum et ossa prophetarum, et ossa eorum qui habitaverunt Jerusalem, de sepulchris suis, * et expandent ea ad solem et lunam et omnem militiam coeli, quae dilexerunt et quibus servierunt, et post quae ambulaverunt, et quae quaesierunt et adoraverunt; non colligentur et non sepelientur, in sterquilinum super faciem terrae erunt. * Et eligent magis mortem quam vitam omnes, qui residui fuerint de cognatione hac pessima, in universis locis quae derelicta sunt, ad quae ejeci eos, dicit Dominus exercituum.

Et dices ad eos: Haec dicit Dominus: Numquid qui cadit, non resurget? et qui aversus est, non revertetur? * Quare ergo aversus est populus iste in Jerusalem aversione contentiosa? Apprehenderunt

34. 8: desolatione.
1. A1.: regis.

dW: Vieh des Feldes. vE: wilden Thieren.

34. Und ich will. B: aufhören lassen. A: verstumm machen. dW.vE: mache der Stimme (dem Geschrei) ... ein Ende.

1. B: heransuchen. dW: herausnehmen. vE: hervorgehen.

2. Hinströmen vor der S. ... Roth auf dem Lande. B.dW: ausbreiten. vE: hinwerfen vor die S. B.dW. vE: Riß. dW: Felde. A: Erdboden. vE: Oberfläche der Erde?

3. bösen Geschlecht. B: der Tod wird für das Leben gewechselt werden bei allen Uebr. dW: es wird d. Z.

vorgezogen dem T. von dem Ueberbleibsel. vE: erwünschter sein als ... Reste.

4. B: Werden die so da fallen, n. g. w. aufstehen? Wird der so sich abgewandt n. w. umkehren? dW: Fällt man denn u. steht n. w. auf? vE: ohne w. aufzustehen? (A: Soll denn der ...?)

5. Warum will denn ... irre g. u. abwendig bleiben ... an der Täuscherei ... B: ist ... abgewandt mit immerwährender Abkehrung. vE: so gänzlich abgefallen. (dW: hat Jerus. dieses B. verleitet zu gänzlicher Abkehr?) B: steht am Betrug. dW: ihrem Truge. A: Lüge. (vE: Untreue?)

VIII.

Adversus populi occurrentiam et impotentiam.

αὐτῶν καὶ οὐκ ἠθέλησαν τοῦ ἐπιστρέφειν;
 6 Ἐρωτήσαθα δὴ καὶ ἀκούσατε· οὐχ οὕτως λα-
 λήσουσιν, οὐκ ἔστιν ἄνθρωπος μετανοῶν ἀπὸ
 τῆς κακίας αὐτοῦ, λίγαν· Τί ἐποίησα; Διέλι-
 πεν ὁ ἐρέγων ἐκ τοῦ δρόμου αὐτοῦ ὡς ἵππος
 καθίδρως ἐν χειμετισμῷ αὐτοῦ. 7 Καὶ ἡ ἀσία
 ἐν τῷ οὐρανῷ ἔγνω τὸν καιρὸν αὐτῆς, τρυγῶν
 καὶ χελιδὼν ἀγροῦ, στρουθία ἐφύλαξαν και-
 ροὺς ἐξόδου αὐτῶν· ὁ δὲ λαὸς μου οὐκ ἔγνω
 τὰ κρίματα κυρίου. 8 Πῶς ἐρεῖτε· Ὅτι σοφοὶ
 ἔσμεν ἡμεῖς, καὶ νόμος κυρίου μεθ' ἡμῶν
 ἐστίν; Εἰς μάτην ἐγενήθη σχολὸς ψευδῆς
 γραμματεῦσιν. 9 Ἡσχύνθησαν σοφοὶ καὶ
 ἐπτοήθησαν καὶ ἄλυσαν, ὅτι τὸν λόγον
 κυρίου ἀπεδοκίμασαν· σοφία τίς ἐστὶν ἐν
 αὐτοῖς;

10 Διὰ τοῦτο δώσω τὰς γυναῖκας αὐτῶν
 εἰσείρας, καὶ τοὺς ἀγροὺς αὐτῶν κληροτό-
 μοις, ὅτι ἀπὸ μικροῦ ἔως μεγάλου πάντες
 φιλαργυρίαν ἀποδοικόνουσιν καὶ ἐκ προσφύτου
 ἔως ἱερέως πάντες ποιοῦσιν ψεῦδος, 11 καὶ
 ἱατροῦντο συντηρῆμα θνητῶν τοῦ λαοῦ μου
 πρὸς ἀτιμίαν, λέγοντες· Εἰρήνη, εἰρήνη· καὶ
 οὐκ ἦν εἰρήνη. 12 Ἡσχύνθησαν, ὅτι βδελυγμα
 ἐποίησαν καὶ αἰσχύνῃ οὐκ ἡσχύνθησαν καὶ
 αἰσχυνθῆναι οὐκ οἶδασιν. Διὰ τοῦτο πεισοῦν-
 ται πλείστοις, ἐν καιρῷ ἐπισκοπῆς αὐτῶν πει-
 σοῦνται, εἶπεν κύριος.

13 Καὶ συναΐουσιν τὰ γενήματα αὐτῶν,
 λέγει κύριος· οὐκ ἔστιν σφαυρὴ ἐν ταῖς ἀμ-
 φάλοις, καὶ οὐκ ἔστιν σῦκα ἐν ταῖς συκαῖς,
 καὶ τὰ φύλλα κατεβόρηνται· καὶ ἔδωκα αὐτοῖς,

5. A¹* τῷ (A²B†). 6. F: ἐκ ἐρεθῶς λαλ. A¹X:
 λαλῶσαν (λαλήσωσαν A²BF). B† (a. μεταν.) ὁ ...:
 διέλιπεν. E: ἄρχων (pro τρέχ.). B (pro ἐκ): ἀπὸ.
 7. F: ἱασίδα. X† (p. τρυγ.) καὶ τέτιε. B: ἐξόδου
 αὐτῶν ...† (p. μ.) ὅτος. EX: ἐκ ἔγνωσαν. F (pro
 κυρία): αὐτῶν. 8. X: ἔστιν μεθ' ὧμων. 9. EX† (p.
 σοφ.) ἐπεκάλυψαν τὴν κεφαλὴν αὐτῶν. X* (pr.)
 καὶ B (pro λόγον): νόμον. 10-12. A¹: εἰσείρας
 (εἰσείρ. A²B). A¹B* ὅτι ἀπὸ μικρ. εἶπεν κύριος
 (A²F†); X: ὅτι ἀπὸ μικροῦ αὐτῶν καὶ ἔως μεγάλου
 αὐτῶν πᾶς τις πλειονεῖται πλειονεῖσαν, ἀπὸ προ-
 σφύτου ἔως ἱερέως πᾶς τις ποιῶ ἄδικα, καὶ ἱατροῦντο
 εὐ συντηρ. τῆς θυγ. τῷ λαῷ μὴ ἐπ' ἀτιμίᾳ, λη-
 γοντες· Εἰρ. εἰρ., καὶ ἐν ἐστ. εἰρ. Κατασχύνθησαν
 ἔτι, βδελύσσονται ἐποίησαν, καίτοι αἰσχύνῃ οὐκ ἡσχύν-
 θησαν, καίτοι ἐντραπῆναι ἐκ ἔγνωσαν. Διὰ τοῦτο πει-
 σοῦνται σὺν τοῖς πλείστοις, ἐν καιρῷ ἐπισκοπῆς αὐτῶν
 ἀσθενήσουσιν, εἶπεν κύριος. Alii fero idem]. 13. X:
 κατεβόρη. A¹B* καὶ ἔδωκα—fin. (A²X†).

6 בתרמית מאנך לשׁיב: תקצבתי
 ואשמע לוֹאֵכֶן ידברי אין איש נחם
 על־דעתי לאמר מה עשיתי פֶּלֶה שָׁב
 במרצותם פְּסוּס שׁוֹטֵף במלחמה;
 7 גַּם־חֲסִידָה בשמים ידעה מועדיה
 ותור וסוף ועגור שמרי את־עת
 באנה ועמי לא ידעו את משפט
 יהוה: איכה תאמרו חכמים אנחנו
 ותורת יהוה אֵתָנוּ אֵכֶן הִנֵּה לשקר
 9 עָשָׂה עִם שֹׁקֵר סֹפְרִים: הִבְשִׁיו
 חכמים חתי וילכדו הִנֵּה בדבר
 יהוה מאסו וחכמתה להם:

י לֵכֶן אֵתָנוּ אֶת־נְשֵׁיהֶם לְאֶחָרִים
 שְׂדוֹתֵיהֶם לְיֹרְשִׁים פִּי מִקְטֹן וְעַד־
 גָּדוֹל פֶּלֶה בַּצַּע בַּצַּע מִנְבִּיא וְעַד־
 11 כֹּהֵן פֶּלֶה עָשָׂה שֹׁקֵר: וַיִּרְפוּ אֶת־
 שֹׁכֵר בֶּת־עַמִּי עַל־נַקְלָה לֵאמֹר
 12 שָׁלוֹם. שָׁלוֹם וְאֵין שָׁלוֹם: הִבְשִׁיו פִּי
 תוֹעֵבָה עָשָׂה גַּם־בוֹשׁ לֹא־יִבֹּשׁוּ
 וְהַפְלֵם לֹא יָדְעוּ לֵכֶן יִפְּלוּ בְּנִסְלִים
 דְּעַת פִּקְדוֹתָם וַיִּפְּשְׁלוּ אֹמַר יְהוָה:
 13 אָסַף אֶסִּיפֶם נֹאסִיָּהוּהָ אֵין עֲנָבִים
 בְּגֶשֶׁן וְאֵין חֲאֲנִים בַּתְּאֵנָה וְהַעֲלָה

במרתח כ' ib. חת' במקצ' v. 6.
 כ' א' חת' בסגור v. 10. וס' כ' v. 7.
 כ' כ' v. 12.
 חפחה ט' כ' v. 13.

5. daß f. n. mögen wiederkehren.
 6. merke auf n. höre, so reden f. n. R. ... entla-
 fen a. in ihrem L., wie e. ungesättigt ... B: Was
 hab' ich gemacht? dW.vE.A: gethan? B: haben sich
 allesamt abgefehrt. dW: fehren sich ab. (vE: f. um
 nach ihrem L.) dW: zum Str. fliegendes Aof. vE:
 das ins Treffen rennt.
 7. Schw. n. R. B: bestimmte Zeiten ... nehmen
 der Zeit wahr. dW: beobachten die Z. ihrer Wieders-
 kunft. vE: Der St. in der Luft ... halten ... Ankunft.
 8. sind weise n. haben des Herrn Wesen bei uns?
 Hat es doch der Zügensgriffel der Schr. zur Züge ge-
 macht. dW: der Schreiber! B: zur Galtigkeit. vE:
 verfallig! hat es d. trügerische Str. (A: hat Zügen
 geschrieben!?)

denk, daß sie sich nicht wollen abwenden
6 lassen. * Ich sehe und höre, daß sie nichts
Rechtes lehren; keiner ist, dem seine Bos-
heit lieb wäre und spräche: Was mache
ich doch? Sie laufen alle ihren Lauf, wie
7 ein grimmgiger Hengst im Streit. * Ein
Storch unter dem Himmel weiß seine Zeit,
eine Turteltaube, Kranich und Schwalbe
merken ihre Zeit, wenn sie wiederkommen
sollen: aber mein Volk will das Recht des
8 Herrn nicht wissen. * Wie möget ihr doch
sagen: Wir wissen, was recht ist, und ha-
ben die heilige Schrift vor uns? Ist es
doch eitel Lügen, was die Schriftgelehrten
9 setzen! * Darum müssen solche Lehrer zu
Schanden, erschreckt und gefangen werden;
denn was können sie Gutes lehren, weil
sie des Herrn Wort verwerfen?

10 Darum so will ich ihre Weiber den
Fremden geben, und ihre Aeder denen, so
sie verjagen werden; denn sie geizen alle-
samt, beide Klein und Groß, und selbe
Priester und Propheten lehren falschen
11 Gottesdienst, * und trösten mein Volk in
ihrem Unglück, daß sie es gering achten
sollen, und sagen: Friede! Friede! und ist
12 doch nicht Friede. * Darum werden sie
mit Schanden bestehen, daß sie solche Greuel
treiben; wiewohl sie wollen ungeschändet
sein, und wollen sich nicht schämen. Dar-
um müssen sie fallen über einen Haufen;
und wenn ich sie heimsuchen werde, sollen
sie fallen, spricht der Herr.

13 Ich will sie alle ablesen, spricht der Herr,
daß keine Trauben am Weinstock, und keine
Feigen am Feigenbaum bleiben, ja auch
die Blätter wegfallen sollen, und was ich
ihnen gegeben habe, das soll ihnen genom-

8. U.L.: das recht. A.A.: was Recht.

9. die Weisen ... Siehe d. P. B. verm. sie, was
sie Weisheit sollten f. denn haben? dW: bestürzt u.
verdrückt. vE: haben sie verachtet.

10. treiben Lügen. dW: ihre Gelber Groberrern
... geizen f. nach Gewinnst ... gehen f. mit 2. um. vE:
sind a. gewinnstüchtig ... Betrüger.

11. heilen den Schaden der Tochter meines Volks
auch Leidete hin. B: haben ... aufs Leichteste hin ge-
heilet. dW: die Wunde m. B. als etwas Geringses
... Geschandheit! vE: Leichtfertig behandeln sie. (A:
pr Schmach?)

12. Schämen sie sich auch, daß f. Er. treiben? Sie

mendacium et noluerunt reverti.

* Attendi et auscultavi: nemo, quod 6
Ez. 44, 100. bonum est, loquitur, nullus est, qui
agat poenitentiam super peccato
suo, dicens: Quid feci? Omnes con-
versi sunt ad cursum suum quasi
Joh. 30, 32. equus impetu vadens ad praelium.

* Milvus in coelo cognovit tempus 7
Ez. 1, 2. suum, turtur et hirundo et ciconia
22, 14. custodierunt tempus adventus sui:
populus autem meus non cognovit
judicium Domini. * Quomodo dici- 8

2, 17. tis: Sapientes nos sumus et lex Do-
7, 8. mini nobiscum est? Vere mendacium
operatus est stylus mendax scriba-
rum. * Confusi sunt sapientes, per- 9

1Cor. 3, 19. territi et capti sunt; verbum enim
Domini projecerunt, et sapientia
nulla est in eis.

9, 12a. Propterea dabo mulieres eorum 10

exteris, agros eorum haeredibus;
quia a minimo usque ad maximum
omnes avaritiam sequuntur, a pro-
pheta usque ad sacerdotem cuncti
faciunt mendacium, * et sanabant 11
Ez. 34, 11. contritionem filiae populi mei ad
4, 10. 5, 16. ignominiam, dicentes: Pax, pax! cum
22, 17. non esset pax. * Confusi sunt, quia 12

9, 12b. abominationem fecerunt; quia imo
confusione non sunt confusi, et eru-
bescere nescierunt. Idcirco cadent
inter corruentes, in tempore visita-
tionis suae corruent, dicit Dominus.

9, 9. Congregans congregabo eos, ait 13

Dominus; non est uva in vitibus, et
non sunt ficus in ficulnea, solum
13a. defluxit, et dedi eis quae prae-
23, 23.

sch. f. nicht u. kennen keine Schen ... unter den Fels-
teuben. B: mit denen die da fallen. dW: Sie sollten
sich sch., denn Abscheuliches thun sie, aber Scham
haben f. nicht, u. Beschimpfung fählen f. u. vE: ...
daß f. so schändl. Dinge ausüben.

13. also abl. ... abfallen. B: gänzlich hinweg-
nehmen ... verwelfen. dW: vertilgen? vE: sammeln.
A: was ich ... wird ihnen entwisphen? B: sollen vor
dem ... vorbeigehen. (dW: ich will ihnen anstiften,
die sie überziehen. vE: bestellen, b. f. wegführen
sollen?)

VIII.

Adversus populi securitatem et impenitentiam.

καὶ παρήλθον αὐτούς. ¹⁴ Ἐπὶ τί ἡμεῖς κα-
θήμαθα; Συνάχθητε καὶ εἰσελθώμεν εἰς τὰς
πόλεις τὰς ὀχυράς καὶ ἀπορήψωμεν ἐκεῖ, ὅτι
ὁ θεὸς ἀπέρριψεν ἡμᾶς καὶ ἐπότισεν ἡμᾶς
ὑδωρ χολῆς, ὅτι ἡμαρτομεν ἐναντίον αὐτοῦ.
¹⁵ Συνήχθημεν εἰς εἰρήνην, καὶ οὐκ ἦν ἀγαθὰ,
εἰς καιρὸν ἰσχύος, καὶ ἰδοὺ σπουδῇ. ¹⁶ Ἐκ
Δαν ἀκουσόμεθα φωνὴν ὀξύτητος; ἰππων αὐ-
τοῦ, ἀπὸ φωνῆς χειμετισμοῦ ἰππασίας ἰππων
αὐτοῦ ἐσείσθῃ ἀπ' αὐτοῦ πᾶσα ἡ γῆ, καὶ
ἡξεῖ καὶ καταφάγεται τὴν γῆν καὶ τὸ πλήρωμα
αὐτῆς, πόλιν καὶ τοὺς κατοικοῦντας ἐν αὐτῇ.
¹⁷ Διότι ἰδοὺ ἐγὼ ἐξαποστελλῶ ἐφ' ὑμᾶς ὄφεις
θανατοῦντας, οἷς οὐκ ἔστιν ἐπιῆσθαι, καὶ διῆξον-
ται ὑμᾶς, φησὶν κύριος.

¹⁸ Ἀνίατα μετ' ὀδύνης καρδίας ὑμῶν ἀπο-
ρουμενῆς. ¹⁹ Ἰδοὺ φωνὴ κραυγῆς θυγατρὸς
λαοῦ μου ἀπὸ γῆς μακροθῆν· Μὴ κύριος οὐκ
ἔστιν ἐν Σιών; ἢ βασιλεὺς οὐκ ἔστιν ἐκεῖ;
Διότι παρωρύσας με ἐν τοῖς γλυπτοῖς αὐ-
τῶν καὶ ἐν ματαίοις ἄλλοτρίοις. ²⁰ Διήλ-
θεν θείρος, παρήλθεν ἀμμήτος, καὶ ἡμεῖς οὐ
διεσώθημεν. ²¹ Ἐπὶ συντριμμάτι θυγα-
τρὸς λαοῦ μου συνετρίβην, ἐσκοτώθην, ἐν
ἐκπορίᾳ κατέσχεσάν με ὠδίνες ὡς τικτούσης.
²² Μὴ ῥήτην οὐκ ἔστιν ἐν Γαλααδ, ἢ ἱατρὸς
οὐκ ἔστιν ἐκεῖ; διατί οὐκ ἀνέβη ἱασις θυγα-
τρὸς λαοῦ μου;

²³ *) Τίς δώσει κεφαλῇ μου ὕδωρ καὶ ὀφθαλ-
μοῖς μου πηγὴν δακρύων; Καὶ κλαύσομαι τὸν
λαόν μου τοῦτον ἡμέρας καὶ νυκτός, καὶ
τοὺς τετρανυματισμένους θυγατρὸς λαοῦ μου.

14. EX: Καὶ ἐπὶ τί. E: ἀπορήψωμεν. A¹* ἐκεῖ
(A²B†). X† (a. ὁ θ.). κύριος. 15. X (pro ἦν): τίς.
EX (pro ἰδὲ): ἢ ἦν. 16. A¹: ἀκουσόμεναι (σόμεθα
A²B). B* ἀπ' αὐτῶ (A² uncls). FX* τῇ. 17. X:
ἐξαποστελλῶ. B: εἰς (pro ἐφ'). X† (p. ἔστιν) αὐτοῖς.
A¹: ἐπιδιαιτῶσαι (ἐπαῖσαι A²B; F: ἐπαῖσαι). A¹B*
φησὶν κύρ. (A²X†). 19. E: κραυγῇ, φωνῇ. F (pro
βασιλ.): ἱατρὸς. X† (p. βασ.) αὐτῆς. X: Διατί.
20. X† (a. παρ.) καὶ. 21. A¹B* συνετρ. (A²X†).
EX: ἐσκοτώθην. A¹* ἐν (A²B†). FX† (p. ἀπορ.)
ἐφ'. X (pro μ.): μς. 22. B: Καὶ μὴ ῥ. 23. X† (a.
μ.) τῇ et (a. ὀφθ.) τοῖς. FX* (tert.) μς. B* (ult.)
καὶ. A¹* τοῖς (A²B†).

14. Woju wollen wir denn? ... u. uns daselbst
stille halten ... stillet uns ... sündigten. B: Warum
bleiben w. d. sitzen? dW: wollen w. hier? vE: zögern
wir? B: hat uns zum Stillesein gebracht u. uns ge-
tränkt. dW: daselbst umfommen ... unsern Unters-

14 נָבַל וְאַתָּן לָהֶם יַעֲבֹרוּ: עַל-מָה
אֲנַחְנוּ וְשָׂבִים הָאֲסָפוּ וְנָבֹא אֶל-
עָרֵי הַמִּבְצָר וְנִדְמָה-שָׁם כִּי יִהְיֶה
אֶלְהֵינוּ הַדֹּמָנִי וְיִשְׁקָנוּ מִי-רֹאשׁ כִּי
יִהְיֶה-שָׁמָּה לִּיהוָה: מָה לְשָׁלוֹם וְאֵין
טוֹב לָעֵת מִרְפָּה וְהִנֵּה בַעֲתָה: מִן
נִשְׁמַע נִחְרַת כִּי-יִסְרֹי מִקּוֹל מִצְהָלוֹת
אֲבִירָיו רַעֲשָׁה כָל-הָאָרֶץ וְיִבְנוּ
וְיִאֲכֹלוּ אֶרֶץ וּמְלוֹאָה עִיר וְיִשְׁבִּי
17 בָּה: כִּי הִנְלִי מִשְׁלַח בְּכֶם נְחָשִׁים
צֹעֲדִים אֲשֶׁר אֵין-לָהֶם לָחֹשׁ וְנִשְׁכּוּ
אֶתְכֶם נֹאס־יִהְיֶה:

18 מִבְּלִי-יָתִי עָלִי וְגֹן עָלִי לְכִי דָוִי:
19 הִנֵּה-קוֹל שׁוֹעֵת בַּת-עַמִּי מֵאֶרֶץ
מִרְחָקִים הִיְהוָה אֵין בְּצִיּוֹן אֶבֶן-
מִלְכָּה אֵין בָּה מְדוּעַ הַבְּעִסְוִי
נ בַּבְּעִל־יָהִם בְּהִבְלִי נָכָר: עָבַר קָצִיר
21 כָּלָה קִיץ וְאֲנַחְנוּ לֹא נוֹשְׁעֵנוּ: עַל-
שֶׁבַר בַּת-עַמִּי הַשְׁפָּרְתִּי קִדְרָתִי שָׁמָּה
22 הַחֲוָקְתֵנִי: הַצָּרִי אֵין בְּגִלְעָד אֶם-
רָפָא אֵין שָׁם כִּי מְדוּעַ לֹא עָלְתָה
אֶרֶץ בַּת-עַמִּי:

23 מִי-יָתֵן רֹאשִׁי מַיִם וְעֵינַי מְקוֹר
דְּמָעָה וְאֲכַפְּהָ יוֹמָם וְלַיְלָה אֶת חֲלָלִי
בַּת-עַמִּי:

h. במקום א' v. 15. ב' כעבים. v. 18. ב' כ' א' ד' ח' בחטה פחה.
v. 20. ב' א' ל'א. v. 21. פחה באחר. v. 22. ב' א' א' רוכז. ib.

gang beschloffen? vE: untergehen ...) B: Gallenwa-
fer. dW: Bitterw. vE: Giftw. A: Gallentrauf.

15. Da ist Offen auf Frieden, u. kommt n. G.,
auf eine Zeit der Genesung, so tritt Schrecken ein.
B: Man harret. dW: Wir hoffen auf Glück ... die
Zeit des Heiles. vE: harren der Rettungszeit.

16. von Dan her. B: Von der Stimme des Wier-
herns seiner vielen Flegste erb. dW: bebet die Erde.
dW. vE: kommen n. zehren d. L. (auf).

17. zu beschwören. vE. A: sich n. beschw. lassen.
dW: Rattern, für die es keine Beschwörung gibt.

14 men werden. *Wo werden wir dann wohnen? Ja sammelt euch dann und laßt uns in die festen Städte ziehen, und da selbst auf Hülfen harren; denn der Herr, unser Gott, wird uns helfen mit einem bittern Trunk, daß wir so sündigen wider 15 den Herrn. *Ja, verlasset euch darauf, es solle keine Noth haben, so doch nichts Gutes vorhanden ist; und daß ihr sollet heil werden, so doch eitel Schaden vorhanden ist. *Man hört, daß ihre Kasse bereits schrauben zu Dan, und ihre Säule schreien, daß das ganze Land davon erbebet; und sie fahren daher und werden das Land auffressen mit allem, das darinnen ist, die Stadt sammt allen, die darinnen wohnen. 17 *Denn siehe, ich will Schlangen und Basilisken unter euch senden, die nicht beschworen sind: die sollen euch stechen, spricht der Herr. 18 Da will ich mich meiner Mühe und meines Herzeleids ergötzen. *Siehe, die Tochter meines Volks wird schreien aus fernem Lande her: Will denn der Herr nicht mehr Gott sein zu Zion? oder soll sie keinen König mehr haben? Ja, warum haben sie mich so erzürnet durch ihre Wilder und 20 fremde unnütze Gottesdienste? *Die Ernte ist vergangen, der Sommer ist dahin, und 21 uns keine Hülfen gekommen. *Mich jammert herzlich, daß mein Volk so verderbt ist, ich gräme mich und gehabe 22 mich übel. *Ist denn keine Salbe in Gilead, oder ist kein Arzt nicht da? Warum ist denn die Tochter meines Volks nicht geheilet? 23*) Ach daß ich Wasser genug hätte in meinem Haupte, und meine Augen Thränenquellen wären, daß ich Tag und Nacht beweinen möchte die Erschlagenen in meinem Volk!

14. A.A.: Trank.

18. *Erquickung für meinen Kummer! Mein Herz ist mir so matt.* dW: [Wer gibt] mir Erquickung im Schmerz? In mir ... erkranket. vE: Welcher Trost wird mir im K.! ... tief betrübt in mir.

19. *Ist denn d. G. n. mehr zu Zion? Ist d. ihr K. n. bei ihr? ... fremden Land.* B: mit Verdruss angethan ... mit den fremden Göttern. dW: reizten ... durch die nichtigen Götter der Fremde. vE: fremde Götzen.

20. dW: zu Ende die Abplöse. B.vE.A: wir sind nicht erlöset (worden).

gressa sunt. *Quare sedemus? Con- 14
4,5. venite et ingrediamur civitatem mun-
nitam, et sileamus ibi, quia Dominus
Deus noster silere nos fecit et potum
dedit nobis aquam fellis; peccavimus
enim Domino. *Expectavimus pa- 15
cem, et non erat bonum, tempus
medelae, et ecce formido! *A Dan 16
auditus est fremitus equorum ejus,
a voce hinnituum pugnatorum ejus
commota est omnis terra; et venerunt
et devoraverunt terram et plenitudi-
nem ejus, urbem et habitatores ejus.
*Quia ecce ego mittam vobis ser- 17
pentes regulos, quibus non est in-
cantatio, et mordebunt vos, ait Do-
minus.

10,19. Dolor meus super dolorem, in me 18
cor meum moerens. *Ecce vox cla- 19
moris filiae populi mei de terra lon-
ginq: Numquid Dominus non est
in Sion, aut rex ejus non est in ea?
Quare ergo me ad iracundiam con-
citaverunt in sculptilibus suis et in
vanitatibus alienis? *Transiit mes- 20
sis, finita est aestas, et nos salvati
non sumus. *Super contritione 21
filiae populi mei contritus sum et
contristatus, stupor obtinuit me.
*Numquid resina non est in Galaad, 22
aut medicus non est ibi? Quare igitur
non est obducta cicatrix filiae
populi mei?

Quis dabit capiti meo aquam, et 23*)
oculis meis fontem lacrymarum? Et
plorabo die ac nocte interfectos filiae
populi mei!

*) In den deutschen, lateinischen und griechischen Ausgaben Kap. 9,1 u. f. w.

21. Ich bin zerstückt über dem Schaden der Tochter meines B., ich traure, u. Betäubung hat mich ergriffen. B: zerbrochen ... gehe schwarz daher; Entsetzung ... dW: Ob der Wunde ... mein Herz verwundet; ich gehe in Trauer. vE: bin ich verw.

22. B.dW.vE.A: Balsam. B: die Heilung der ... nicht zum Stand gekommen. (dW.vE: wird der Wunde kein Verband angelegt?) A: heilet die W. nicht zu?

23. der Tochter m. B. B.dW: (Wäre doch m. Haupt B.) u. m. Auge eine Thränenquelle. A: Wer gibt meinem G. B. vE: die Hingewürgten.

IX.

Adversus populi securitatem et impenitentiam.

IX. Τίς δώσει μοι ἐν τῇ ἐρήμῳ σταθμὸν ἵστατον; Καὶ καταλείψω τὸν λαόν μου καὶ ἀπειλῦσμαι ἀπ' αὐτῶν, ὅτι πάντες μοιχῶνται, σύνδοδος ἀθετούντων, ² καὶ ἐνέτιναι τὴν γλῶσσαν αὐτῶν ὡς τόξον· ψεύδους καὶ οὐ πίστις ἐνέλαυσαν ἐπὶ τῆς γῆς, ὅτι ἐκ κακῶν εἰς κακὰ ἐξήλθοσαν, καὶ ἐμὲ οὐκ ἔγνωσαν, φησὶν κύριος. ³ Ἐκαστος ἀπὸ τοῦ πληθίου αὐτοῦ ἐξήλθοσαν· φυλάξασθε, καὶ ἐπ' ἀδελφοῖς ἰαντῶν μὴ πεποιθᾶτε, ὅτι πᾶς ἀδελφὸς πείρησεν πειρημαί, καὶ πᾶς φίλος δολῶς πορεύσεται. ⁴ Ἐκαστος κατὰ τοῦ φίλου ἑαυτοῦ καταπαλεῖται, ἀλήθειαν οὐ μὴ λαλήσουσιν· μεμάρηκεν ἡ γλῶσσα αὐτῶν λαλεῖν ψευδῇ, ἠδίκησαν, καὶ οὐ διέλιπον τοῦ ἐπιπυρεύναι. ⁵ Τόκος ἐπὶ τόκῳ, καὶ δόλος ἐπὶ δόλῳ· οὐκ ἤθελον εἰδέναι με, φησὶν κύριος.

⁶ Διὰ τοῦτο τάδε λέγει κύριος· Ἰδοὺ ἐγὼ πρὸσω αὐτούς καὶ δοκιμῶ αὐτούς, ὅτι ποιήσω ἀπὸ προσηλύτου ποτηρίου θνηταῖος λαοῦ μου. ⁷ Βολὴς τιτρώσκουσα ἡ γλῶσσα αὐτῶν, δόλια τὰ ῥήματα τοῦ στόματος αὐτῶν· τῷ πλησίον αὐτοῦ λαλεῖ εἰρημικά καὶ ἐν ἑαυτῷ θυγὲν τὴν ἐχθραν. ⁸ Μὴ ἐπὶ τοῦτοις οὐκ ἐπισκώφωμαι, λέγει κύριος, ἡ ἐν λαῷ τοιούτῳ οὐκ ἐκδικήσῃ ἡ ψυχὴ μου;

⁹ Ἐὰν τὰ ὄρη λάβετε κοπετὸν καὶ μέλος, καὶ ἐπὶ τὰς τριβύνας τῆς ἐρήμου θῆτον, ὅτι ἐξέλκον παρὰ τὸ μὴ εἶναι ἀνθρώπους παραπορευομένους· οὐκ ἤκουσαν φωνὴν ὑπάρξεως ἀπὸ πετεινῶν τοῦ οὐρανοῦ καὶ ὡς τῶν κτηνῶν ἐξίστησαν, ἤκουον. ¹⁰ Καὶ δώσω τὴν Ἱερουσαλὴμ εἰς μετοικίαν καὶ εἰς κατοικητήριον

1. EFX: Τίς δώσει.

2. EX: ψεύδεις. X: ἐξήλθον. A¹* φησὶν κύρ. (A²B†).

3. B* ἐξήλθ. ... (pro ἑαυτ.): αὐτῶν. X: πεποιθῆτε ... πορεύεται.

4. B: αὐτῷ (pro ἑαυτ.) ...: λαλήσω.

5. EFX* καὶ ...: ἡθελήσαν. A¹* φησὶν κύρ. (A²B†).6. EFX† (p. κύρ.) τῶν δυνάμεων. FX: δοκιμάσω (A¹: δοκιμῶ). F (pro ὅτι): τί (X: ὅτι πᾶς). X (pro θνητῶς): τῷ.7. A¹: καρδία (γλῶσσα A²B). FX: ἐν αὐτῷ.

8. EX: ἐπισκώφωμαι. X† (p. λαῷ) τῷ. FX: ἐκδικήσῃ.

9. A¹B* καὶ μέλος (A²X†). X† (a. θῆτον) λάβετε. A¹B* παραπορ. (A²X†). X† (p. ἤκουσ.) ἐν αὐτοῖς. B* τῶν. X (pro φῶν): ἀπώλοντο.10. A¹: κατοικητήρια (-τήριον A²B).

IX. מִי־יִתְּנֵנִי בַּמִּדְבָּר מְלֹךְ אֲרָחִים וְאֶעְזְבָה אֶת־עַמִּי וְאֶלְכָה מֵאַחֶם כִּי כָל־מְנַאפִּים עֲצַרְת בְּכַיִּים וַיִּדְרֹכוּ אֶת־לְשׁוֹנָם קִשְׁתָּם שֶׁקֶר וְלֹא לְאַמּוּנָה בָּבְרוּ בְּאֶרֶץ כִּי מַרְעָה אֶל־דַּרְעָה יֵצְאוּ וְאִתִּי לֹא־יִדְעוּ נְאֻם־יְהוָה אִישׁ מַרְעֵהוּ הַשְׁמִירוּ וְעַל־כָּל־אֶח אֶל־תִּבְטְחוּ כִּי כָל־אֶח עֲקוּב יַעֲקֹב וְכָל־רֵעַ רֵכִיל יִהְיֶה׃ וְאִישׁ בְּרֵעֵהוּ יִהְיֶה לֹא יִדְבְּרוּ לְמַדּוֹ לְשׁוֹנָם דִּבְרֵי שֶׁקֶר הָעֵרָה נִלְאִי׃ שֶׁבָּתְּנָה בְּתוֹךְ מַרְמָה בְּמַרְמָה מֵאֲנִי דַּעַת־אוֹתִי נְאֻם־יְהוָה׃

לֵכֵן כֹּה אָמַר יְהוָה צְבָאוֹת הַנְּנִי צוּרָם וּבְחִנְתִּים בְּיָמֶיהָ אֶעֱשֶׂה מִסְּנִי בְּתַעֲמִי׃ חֵץ שִׁוְחָם לְשׁוֹנָם מַרְמָה דִּבְרֵי בָּסוּי שָׁלוֹם אֶת־דַּרְעֵהוּ יִדְבֹר וּבִקְרָבוֹ יֵשִׁים אֲרָבוֹ׃ הָעַל־אֶלֶּה לֹא אֶסְקַד־בָּם נְאֻם־יְהוָה אִם בָּנִי אֶשְׂרֶה כֹּה לֹא תִחַנְקֵם נִפְשִׁי׃ עַל־יְהוָה־רִים אֶשָּׂא בְּכִי וְנָהִי וְעַל־נְאֻת מִדְּבַר קִינָה כִּי נִצַּתִּי מִבְּלִי־אִישׁ עוֹבֵר וְלֹא שֹׁמְעִי קוֹל מִקְנֵה מַעוֹף הַשָּׁמַיִם וְעַד־בְּהֵמָה נִדְּדוּ יִהְיוּ׃ וְנִתְּנִי אֶת־יְרוּשָׁלַם לְגִבִּים

v. 7. פ' שח

1. Ferb. wie Wanderer ... treulofer Gaule. B: f. der Helfenden. vE: ein Wanderer-Güttchen. A: Gaule von Wiffenbütern. vE: Kotte Ungetreuer. B: Zusammenkunft der Treulofer. dW: Versammlung v. Abtrünnigen.

2. n. treiben ohne Glauben Gew. B: spannen ihre Zunge, so ihr falscher Wogen ist. dW: als ihren B. mit Lüge. vE: dem B. gleich zur L. B: nehmen überhand in d. E. nicht zur Wahrheit? dW: n. durch B. herrschen sie.

3. B: ein jeder Br. unterbr. auf alle Weise ... gehet mit Verleumdung um. dW: jegl. Br. sucht dem andern das Weis zu unterfchlagen ... gehet als Verleumder umher. vE: handelt treulos ... g. auf Verleum-

IX. Ach, daß ich eine Herberge hätte in der Wüste! so wollte ich mein Volk verlassen und von ihnen ziehen; denn es sind eitel Ehebrecher und ein frecher Hase.

2* Sie schließen mit ihren Zungen eitel Lügen und keine Wahrheit, und treiben es mit Gewalt im Lande, und gehen von einer Bosheit zur andern, und achten mich nicht, spricht der Herr.

3* Ein jeglicher hüte sich vor seinem Freunde, und traue auch seinem Bruder nicht, denn ein Bruder unterdrückt den andern, und ein Freund verräth den andern.

4* Ein Freund täuscht den andern, und reden kein wahres Wort; sie fleißigen sich darauf, wie einer den andern betrüge, und ist ihnen Leid, daß sie es nicht ärger machen können.

5* Es ist allenthalben eitel Trügerei unter ihnen, und vor Trügerei wollen sie mich nicht kennen, spricht der Herr.

6 Darum spricht der Herr Zebaoth also: Siehe, ich will sie schmelzen und prüfen; denn was soll ich sonst thun, weil sich mein Volk so zieret?

7* Ihre falschen Zungen sind mörderische Pfeile: mit ihrem Munde reden sie freundlich gegen den Nächsten, aber im Herzen lauern sie auf denselben.

8* Sollte ich nun solches nicht helmsuchen an ihnen, spricht der Herr, und meine Seele sollte sich nicht rächen an solchem Volk, als dieß ist?

9 Ich muß auf den Bergen weinen und heulen, und bei den Hüden in der Wüste klagen, denn sie sind so gar verheeret, daß niemand da wandelt, und man auch nicht ein Vieh schreien hört: es ist heides, Vogel des Himmels und das Vieh, alles weg.

10* Und ich will Jerusalem zum Steinhaufen und zur

7. U.L: mörbliche. A.A: tödtliche.

9. U.L: beide, Vogel.

zug aus. A: g. mit Hinterlist um ... m. Betrug.

4. Reistgen ihre Zunge, Falschheit zu reden, u. erlauben sich mit Hebelthun. B: gewöhnen ... be-
nähmen sich Unrecht zu thun. dW: äßen ... nähmen.

5. Da wohnest mitten unter Ir. B: sitzt m. im Betrug. B.dW: weigern sie (sich) mich zu erkennen. vE: wollen f. nichts von mir wissen.

6. was will ... über der Tochter m. Volkess? dW: läutern u. pr. (A: in Rücksicht der ...!)

7. B: Zunge ist ein gefährtest Pfeil, f. redet Ver-

Quis dabit me in solitudine di-

versorium viatorum? Et derelinquam

populum meum et recedam ab eis,

quia omnes adulteri sunt, coetus

praevaricatorum, *et extenderunt

linguam suam quasi arcum mendacii

et non veritatis; confortati sunt in

terra, quia de malo ad malum egres-

si sunt, et me non cognoverunt,

dicit Dominus.

*Unusquisque se

a proximo suo custodiat, et in omni

fratre suo non habeat fiduciam, quia

omnis frater supplantans supplantabit,

et omnis amicus fraudulenter incedet,

*et vir fratrem suum deridebit, et

veritatem non loquentur; docuerunt

enim linguam suam loqui mendacium,

ut inique agerent laboraverunt.

*Ha-

bitatio tua in medio doli; in dolo

renuerunt scire me, dicit Dominus.

Propterea haec dicit Dominus exer-

cituum: Ecce ego confabo et pro-

babo eos; quid enim aliud faciam a

facie filiae populi mei? *Sagitta

vulnerans lingua eorum, dolum lo-

cuta est: in ore suo pacem cum

amico suo loquitur, et occulte ponit

ei insidias.

*Numquid super his

non visitabo, dicit Dominus, aut in

gente huiusmodi non ulciscetur ani-

ma mea?

Super montes assumam solum ac

lamentum, et super speciosa deserti

planctum, quoniam incensa sunt, eo

quod non ait vir pertransiens, et

non audierunt vocem possidentis; a

volucres coeli usque ad pecora trans-

migraverunt et recesserunt.

*Et dabo

Jerusalem in acervos arenae et cu-

1. Al.† et (a. coetus).

trug. dW: tödtlicher.

8. dW: ahnden ... Rache nehmen. vE: strafen.

9. Ueber die Berge will ich ... Weide ... sind weg und davon. dW: ... erhebt' ich Weinen u. Klagegeschrei, u. über die Änger d. W. Trauerklieber. vE: Trifften. A: Weiden. B: abgebrannt daß gar N. vorbeigeht. dW: verbrannt ... vorüberziehet. (vE: sollen so versengt werden.) dW: nicht mehr hört man die Stimme der Herde. vE: d. S. Lant.

10. vE: Schutt.

IX.

Adversus populi securitatem et impenitentiam.

θρακόντων, καὶ τὰς πόλεις Ἰούδα εἰς ἀφανισμόν θήσονται παρὰ τὸ μὴ κατοικεῖσθαι.

11 Τῷ δ' ἀνθρώπῳ ὁ συνετός καὶ συνεκταί τοῦτο, καὶ ὃ λόγος στόματος κυρίου πρὸς αὐτόν· Ἀνυγγοῦμαι ἡμῖν, τίνος ἔνεκεν ἀπώλετο ἡ γῆ, ἀνιψθῇ ὡς ἔρημος παρὰ τὸ μὴ διοδεύεσθαι. 12 Καὶ εἶπεν κύριος πρὸς με· Διὰ τὸ ἐγκαταλιπεῖν αὐτοὺς τὸν νόμον μου ὃν ἔδωκα πρὸ προσηύπου αὐτῶν, καὶ οὐκ ἤκουσαν τῆς φωνῆς μου καὶ οὐκ ὤδυσαν ἐν αὐτῇ, 13 ἀλλ' ἐπορεύθησαν ὀπίσω τῶν ἀρεστῶν τῆς καρδίας αὐτῶν τῆς κακῆς καὶ ὀπίσω τῶν εἰδωλῶν ἃ ἐδίδαξαν αὐτοὺς οἱ πατέρες αὐτῶν, — 14 διὰ τοῦτο τάδε λέγει κύριος ὁ θεὸς Ἰσραὴλ· Ἰδοὺ ἐγὼ ψωμίζω ὑμᾶς αὐτοὺς ἀνάγκας, καὶ ποιῶ αὐτοὺς ὕδωρ χολῆς, 15 καὶ διασκορπῶ αὐτοὺς ἐν τοῖς ἔθνεσιν εἰς οὓς οὐκ ἐγίνωσκον αὐτοὶ καὶ οἱ πατέρες αὐτῶν, καὶ ἐπαποστελῶ ἐπ' αὐτοὺς τὴν μαχαίραν ἕως τοῦ ἐξανάλωσαι αὐτοὺς ἐν αὐτῇ.

16 Τάδε λέγει κύριος· Σύνετε καὶ καλέσατε τὰς θρηγούσας καὶ ἐλθάτωσαν, καὶ πρὸς τὰς σοφὰς ἀποστείλατε καὶ φθεγγάσθωσαν, 17 καὶ ταρυνάτωσαν καὶ λαβέτωσαν ἐφ' ὑμᾶς θρήνον· καὶ καταγαγέτωσαν οἱ ὀφθαλμοὶ ὑμῶν δάκρυα, καὶ τὰ βλέφαρα ὑμῶν ῥέιτω ὕδωρ, 18 ὅτι φωνὴ οἰκτροῦ ἤκουσθη ἐν Σιών· Πῶς, ἐταλαιπωρησάμεν, κατησχύνθημεν σφόδρα, ὅτι ἐγκατελείπομεν τὴν γῆν καὶ ἀπερύψαμεν τὰ σκηνώματα ἡμῶν. 19 Ἀκούσατε δὴ, γυναῖκες, λόγον κυρίου, καὶ δεξάσθω τὰ ὦτα ὑμῶν λόγους στόματος αὐτοῦ, καὶ διδάξατε τὰς θυγατέρας ὑμῶν οἶκτον, καὶ γυνὴ τὴν πλητελῶν ἑαυτῆς θρήνον. 20 Ὅτι ἀνέβη θάνατος διὰ τῶν θυρίδων ὑμῶν καὶ ἦλθεν εἰς τὴν γῆν ὑμῶν τοῦ ἐκτρίψαι τήπιον ἕως θέναι καὶ νεανίσκους ἀπὸ τῶν πλατειῶν θανάτῳ. 21 Τάδε λέγει κύριος·

11. A¹* (bis) ὁ (A²B†). FX (pro συνετός): σοφός. BEX: συνίτω (F: συνίτω). A¹FX: ὁ (pro ὃ A²B). X (pro κυρ.): μου. B: ὑμῖν ἔνεκεν τίνος ... † (in f.). αὐτῇ. 12. A¹B* καὶ ἐχ' ὥδ. ἐν αὐτῇ (A²X†; X: αὐτῇ). 13. A¹: ἐραστῶν (ἀρεστῶν A²B; F: αἰρετῶν). X (pro α): ὦν. 14. EFX† (p. κύρ.) τῶν δυναμένων. B: ψωμίζω et* ὑμᾶς. FX: ποτίζω. 15. F* εἰς (X: ἐν οἷς). EX: ἐπεγίνωσκον ... ἀποστελῶ εἰς. FX: ἕως ὃ ἐξανάλωσω. 16. X† (p. κυρ.) τῶν δυνάμεων. A¹B* Σύνετε καὶ (A²X†). B: ἐλθέτωσαν. 17. A¹B* καὶ ταρυν. (A²X†). X: καταγέτωσαν. 18. FX: οἰκτρον. 19. B: θεῶ (pro κυρ.). A¹: οἰκτρον (οἰκτον A²B). B: αὐτῆς. 20s. A¹: εἰς τὴν γῆν ... διὰ τῶν θυρ. (διὰ τῶν θυρ. ... εἰς τὴν γῆν A²B). B* (pr.) καὶ. A¹B* θανάτῳ-κυρ. (A²X†).

מִצֶּון תָּפִים וְאֶת־עָרֵי יְהוּדָה אֶתֶן שְׁמָמָה מִבְּלִי יוֹשֵׁב:

11 מִי־הָאִישׁ הַחֶכֶם וַיִּבֶן אֶת־זֹאת וְאֲשֶׁר דִּבֶּר פִּי־יְהוָה אֵלָיו וַיִּגְדֶּה עַל־מָה אֶבְדֶּה הָאָרֶץ בְּנֶחֱתָה כַּמִּדְבָּר מִבְּלִי עֹבֵר: וַיֹּאמֶר יְהוָה כִּלְעֲזֹבְכֶם אֶת־תְּחֻרְתִּי אֲשֶׁר נֶחֱתִי לִפְנֵיהֶם וְלֹא־שָׁמְעוּ בְּקוֹלִי וְלֹא־הִלְכוּ בְּהִ: וַיַּלְכוּ אַחֲרֵי שְׁרָרוֹת לִבָּם וְאַחֲרֵי דַבְּעָלִים אֲשֶׁר לְמַדּוֹם אֲבוֹתָם: לִכְן כֹּה־אָמַר יְהוָה צְבָאוֹת אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל הִנְנִי מֵאַכִּילָם אֶת־הָעָם הַזֶּה לַעֲנָה וְהַשְׁקִיתִים מִי־רֶאֱשׁ: וְהַשְׁפִּיצוֹתִים בְּגוֹיִם אֲשֶׁר לֹא יָדְעוּ הֵמָּה וְאֲבוֹתָם וְשִׁפְתֵּי אֶחָרֵיהֶם אֶת־הַחֶרֶב עַד כַּלּוֹתִי אוֹתָם:

16 כֹּה אָמַר יְהוָה צְבָאוֹת הַתְּבוֹנִנִּי וְקִרְאוּ לְמִקְוֵנוֹת וּתְבוֹאִינָה וְאֶל־הַחֲכָמוֹת שִׁלְחוּ וּתְבוֹאִנָּה: וְהַמְהִירָנָה וְתַשְׁנָה עָלֵינוּ נָהִי וְתַחַדְנָה עֵינֵינוּ דַּמְנָה וְעַפְעַפִּינוּ וְזִלְזִמִּים: כִּי קוֹל נָהִי נִשְׁמָע מִצִּיּוֹן אִיהָ שִׁדְדָנוּ בִּשְׁנֵי מָאֹד כִּי־עֲזַבְנוּ אֶרֶץ כִּי הִשְׁלִיכוּ מִשְׁכְּנוֹתֵינוּ: כִּי־שָׁמְעָנָה נָשִׁים דִּבְרֵי יְהוָה וְתַקַּח אֲזַנְכֶם דִּבְרֵי־פִיו וּלְמַדְנָה בְּנִחְיֶכֶם נָהִי וְאַשְׁתֶּה רַעֲיוֹתָה קִינָה: כִּי עָלָה מוֹת בְּחֻלּוֹנֵינוּ כֹּא בְּאֶרְמֹנוֹתֵינוּ לְהַכְרִית עוֹלָל מִחוּץ בְּהָרִים מִרְחֻבוֹת: דִּבֶּר כֹּה נְאֻם־יְהוָה

v. 17. 'חסר א' v. 18. p"ז כפ

10. dW.vE: Wohnung der Schafale.

11. Wer ist nun der weise Mann, daß er solches verstehe, u. zu dem d. d. W. spricht, daß er solches verstände. dW: Wer ist weise? Der sollte solches merken; u. zu wem ... A: zu wem soll gelangen das Wort aus d. Munde ...

12. hingegeben ... meiner Stimme. B.dW: vor:

Wermuth und Galle. Die Klageweiber zu Zion.

IX.

Drachenwohnung machen, und will die Städte Juda wüste machen; daß niemand darinnen wohnen soll.

- 11 Wer nun weise wäre und ließe es ihm zu Herzen gehen und verkündigte, was des Herrn Mund zu ihm sagt, warum das Land verderbet und verheeret wird, wie es 12 ne Wüste, da niemand wandelt! * Und der Herr sprach: Darum, daß sie mein Gesetz verlassen, das ich ihnen vorgegeben habe, und gehorchen meiner Rede nicht, 13 leben auch nicht darnach, * sondern folgen ihres Herzens Gedünken und Baalim, wie sie ihre Väter gelehrt haben, — 14 * darum spricht der Herr Zebaoth, der Gott Israels, also: Siehe, ich will dieß Volk mit Wermuth speisen und mit Galle 15 tränken, * ich will sie unter die Heiden zerstreuen, welche weder sie noch ihre Väter kennen, und will das Schwert hinter sie schießen, bis daß es aus mit ihnen sei. 16 So spricht der Herr Zebaoth: Schaffet und bestellet Klageweiber, daß sie kommen; und schicket nach denen, die es wohl können 17 * und eilend uns klagen, daß unsere Augen mit Thränen rinnen und unsere 18 Augenlider mit Wasser fließen, — * daß man ein kläglich Geschrei höre zu Zion, nemlich also: Ach wie sind wir so gar verflucht und zu Schanden geworden! wir müssen das Land räumen, denn sie haben 19 unsere Wohnungen geschleift. * So höret nun, ihr Weiber, des Herrn Wort, und nehmet zu Ohren seines Mundes Rede, lehret eure Töchter weinen, und eine lehre die 20 andere klagen, nemlich also: * Der Lob ist zu unsern Fenstern herein gefallen und in unsere Paläste gekommen, die Kinder zu würgen auf der Gasse und die Jünglinge auf 21 der Straße. * So spricht der Herr: Sage:

15. U.L: bis daß aus.

26, 18. bilia draconum, et civitates Juda
10, 22. dabo in desolationem, eo quod non
19, 14. sit habitator.

- Quis est vir sapiens qui intelligat 11 hoc, et ad quem verbum oris Domini fiat, ut annunciet istud, quare perierit terra et exusta sit quasi desertum, eo quod non sit qui pertranseat? * Et dixit Dominus: Quia 12 dereliquerunt legem meam, quam dedi eis, et non audierunt vocem meam, et non ambulaverunt in ea, * et ab- 13 ierunt post pravitatem cordis sui et post Baalim, quod didicerunt a patribus suis, — * idcirco haec dicit Dominus 14 exercituum Deus Israel: Ecce ego cibabo populum istum absinthio, et potum dabo eis aquam fellis, * et disper- 15 gam eos in gentibus, quas non noverunt ipsi et patres eorum, et mittam post eos gladium, donec consumantur.

- Haec dicit Dominus exercituum 16 Deus Israel: Contemplamini et vocate lamentatrices, et veniant; et ad eas, quae sapientes sunt, mittite, et properent, * festinent et assu- 17 mant super nos lamentum: deducant oculi nostri lacrymas, et palpebrae nostrae defluant aquis, * quia vox 18 lamentationis audita est de Sion: Quomodo vastati sumus et confusi vehementer! quia dereliquimus terram, quoniam dejecta sunt tabernacula nostra. * Audite ergo, mulieres, 19 verbum Domini, et assumant aures vestrae sermonem oris ejus, et docete filias vestras lamentum, et unaquaeque proximam suam planctum. * Quia ascendit mors per fenestras 20 nostras, ingressa est domos nostras, disperdere parvulos deforis, juvenes de plateis. * Loquere: Haec dicit 21

16. Al.* Deus Isr. S: ut ven. 18. Al.: deserta.
19. Al.: assumat aures vestra.

Wimpern.

18. Denn man höret ... aus S. B: umgeworfen.
dW: zu Boden gew. vE: niedergerissen.

19. dW: es fasse euer Ohr das Wort f. M.

20. aufzuwachen von d. S. B.A: (herauf)gestiegen.
dW.vE: es steigt d. Lob durch uns. f. A: wequraf-
fen. dW: n. tilget ... Straße ... den Marktplätzen.

21. Sage: So spr.

gelegt. — 13. Vergl. 7, 24. — 14. Vergl. 8, 14.

15. Sammen. B.vE: ich sie werde aufgegeben haben.
dW: vertilge.

16. schicket nach den weisen Frauen, daß sie her-
kommen. B: Nehmets wahr u. ruft den Klagew.
dW: Merket wohl. vE.A: Sehet euch um? dW: luns-
bigen fr. vE: denen die es am besten verstehen.

17. vE: ich haben in Thränen! dW.A: u. unsere

IX.

Multitudo idololatrias.

Καὶ ἔαονται οἱ νεκροὶ τῶν ἀνθρώπων εἰς πα-
ράδειγμα ἐπὶ προσώπου τοῦ πεδίου τῆς γῆς
ὑμῶν, καὶ ὡς χορτὸς ὀπίσω θαρῶντος, καὶ
οὐκ ἔσται ὁ συναγών.

22 Τὰδε λέγει κύριος· Μὴ καυχᾶσθω ὁ σοφὸς
ἐν τῇ σοφίᾳ αὐτοῦ, καὶ μὴ καυχᾶσθω ὁ
ισχυρὸς ἐν τῇ ἰσχύϊ αὐτοῦ, καὶ μὴ καυχᾶσθω
ὁ πλούσιος ἐν τῇ πλούτῳ αὐτοῦ, 23 ἀλλ' ἡ
ἐν τούτῳ καυχᾶσθω ὁ καυχώμενος, συνιὼν
καὶ γινώσκων ὅτι ἐγὼ εἰμι κύριος ὁ ποιῶν
ἐλεος καὶ κῆρυμα καὶ δικαιοσύνην ἐπὶ τῆς
γῆς, ὅτι ἐν τούτοις τὸ θελήμα μου, λέγει
κύριος.

24 Ἰδοὺ ἡμέραι ἔρχονται, λέγει κύριος, καὶ
ἐπισκέψομαι ἐπὶ πάντας περιτετευμένους ἀκρο-
βυστίας αὐτῶν. 25 ἐν Αἴγυπτον, καὶ ἐπὶ τὴν
Ἰδουμαίαν, καὶ ἐπὶ Ἐδὼμ, καὶ ἐπὶ πάντας
τοὺς υἱοὺς Ἀμμὼν, καὶ ἐπὶ τοὺς υἱοὺς Μωάβ,
καὶ ἐπὶ πάντας περικλινομένους τὰ κατὰ πρόσωπον
αὐτοῦ, τοὺς κατοικοῦντας ἐν τῇ ἐρήμῳ, ὅτι
πάντα τὰ ἔθνη ἀπερίτμητα σαρκί, καὶ πᾶς
οἶκος Ἰσραὴλ ἀπερίτμητοι καρδίας αὐτῶν.

X. Ἀκούσατε τὸν λόγον κυρίου, ὃν ἐλάλησεν
κύριος ἐφ' ὑμᾶς, οἶκος Ἰσραὴλ. 2 Τὰδε λέγει
κύριος· Κατὰ τὰς ὁδοὺς ἔθνων μὴ μανθάνετε,
καὶ ἀπὸ τῶν σημείων τοῦ οὐρανοῦ μὴ φοβεῖ-
σθε, ὅτι φοβῶνται αὐτὰ τοὺς προσηγοῦς αὐ-
τῶν. 3 Ὅτι τὰ νόμιμα τῶν ἔθνων μάταια·
ξύλον ἐστὶν ἐκ τοῦ δρυμοῦ ἐκκεκομμένον, ἔργον
τεκτονος καὶ χώνευμα, 4 ἀργυρίῳ καὶ χρυσίῳ
κεκαλλωπισμένα ἐστὶν ἐν σφύραις, καὶ ἡλοῖς
ἐστερέωσαν αὐτά, καὶ οὐ κινήθησονται. 5 ... αἰ-
ρόμενα ἀρθήσονται, ὅτι οὐκ ἐπιβήσονται. Μὴ
φοβηθῇτε αὐτά, ὅτι οὐ κακοποιήσουσιν, καὶ
ἀγαθὸν οὐκ ἔστιν ἐν αὐτοῖς.

21. X* εἰς. B* (sq.) καὶ. 23. EFX* ἡ. X† (a.
συνιὼν) ἐν τῇ. FX† (p. γινώσκω) με ... * (sq.) ὁ.
24. Δ¹: περιτετευμένους (περιτετμ. A²B). 25. B*
την. FX (pro Ἰδουμ.): Ἰδουμ. EX* πάντας. B* πάν-
τας τας et (sq.) τας ... (pro πάν): πάντας. FX* (pr.)
τὰ (Δ¹: το). Δ¹: ἀπερίτμητα (ἀπερίτμ. A²B) ...
ἀπερίτμητος (-τοι A²B). EX: καρδίας.

1. Δ¹ EX* τὸν (A²B†). FX (pro τὸν λόγ. κ. δν):
τὸ ἔγμα κ. (X* κύριος) ὁ. B* κύριος. E: ἐφ' ἡμᾶς.

2. B† (a. ἔθν.) τῶν. Δ¹ X: πορεύσθε (pro μαν-
θάνετε A²B). F (pro αὐτὰ - αὐτῶν): ἔθνη.

3. X: ἐστὶ ξύλ. X† (a. τέκτ.) χτενῶν.

4. B* ἐστὶν et † (a. ult. καὶ) θήσουσιν αὐτά.

5. Ante αἶρόμ. edit. inserunt verbum ὁ. X† (a.
αἶρόμ.) καὶ ...: ἀρθήσεται ... ἐπιβήσεται. B: ὅτι ὁ
μὴ (μὴ et. FX†) κακοποιήσωσιν.

וְנִסְּלָהּ נִבְלַת הָאָדָם בְּדָמָן עַל-פְּנֵי
הַשָּׂדֶה וּבְעֵמִיר מֵאַחֲרֵי הַקֹּצֵר וְאֵין
מֵאַפֶּה:

22 כֹּה אָמַר יְהוָה אֱלֹהֵי-יִשְׂרָאֵל חֲכָם
בְּחִכְמָתוֹ וְאֱלֹהֵי-יִתְהַלָּל הַגִּבּוֹר
בְּגִבּוֹרָתוֹ אֱלֹהֵי-יִתְהַלָּל עֲשִׂיר בְּעֲשָׂרוֹ:
23 כִּי אֶם-בְּזָמַח יִתְהַלָּל הַמִּתְהַלָּל
הַשֶּׁלֶל וַיִּזְע אוֹתִי כִי אֲנִי יְהוָה
עֹשֶׂה הַסֵּד מִשְׁפָּט וַיִּצְדָּקָה בְּאָרֶץ כִּי-
בִאֵלָה חֲפָצֹתַי נֶאֱסִי-יְהוָה:

24 הִנֵּה יָמִים בָּאִים נֶאֱסִי-יְהוָה וַיִּפְקְדֹתַי
בָּה עַל-כָּל-מַלְכֵי בְּעָרְלָה: עַל-מִצְרַיִם
וְעַל-יְהוּדָה וְעַל-אֲדָוִים וְעַל-בְּנֵי עַמּוֹן
וְעַל-מוֹאָב וְעַל כָּל-קְצוּצֵי שָׂאֵה
הַיַּשְׁכִּים בְּמִדְבָּר כִּי כָל-הַגּוֹיִם
עָרְלִים וְכָל-בֵּית יִשְׂרָאֵל עָרְלִי-לָב:

X. שָׁמְעוּ אֶת-הַדְּבָר אֲשֶׁר דִּבֶּר יְהוָה
2 עֲלֵיכֶם בֵּית יִשְׂרָאֵל: כֹּה אָמַר
יְהוָה אֱלֹהֵי הַגּוֹיִם אֱלֹהֵי-תִלְכָּמֹד
וּמֵאֲתוֹת הַשָּׁמַיִם אֱלֹהֵי-תַחְתּוֹת כִּי-יִתְחַתּוּ
3 הַגּוֹיִם מִהֶמָּה: כִּי-חֲקוֹת הָעַמִּים
הַגָּבֹל הוּא כִּי-עַן מֵעַר בְּרָתוֹ מַעֲשֵׂה
4 יְדִי-חָרָשׁ בְּמַעֲצָד: בְּכֶסֶף וּבְזָהָב
יִיפְסְהוּ בְּמִסְמְרוֹת וּבְמַקְכוֹת יַחְזִקוּם
ח וְלֹא יִסִּיק: כִּתְּמַר מִקָּשָׁה יִהְיֶה וְלֹא
יִדְבְּרוּ נִשְׂוֹא וְנִשְׂוֹא כִּי-לֹא יִצְעֲדוּ
אֱלֹהֵי-תִירְאוּ מֵהֶם כִּי-לֹא יִרְעוּ וְגַם-
הַיִּסִּיב אֵין אוֹתָם:

v. 23. עד כאן

v. 2. פס' בו' קפ

21. vE: n. Keiner wird sie aufheben.

22. dW: der Kluge.

23. B: daß er verständig sei u. mich kenne. (dW:
im Lande?)

25. Alle mit geflochtenen Schnurten, die in d. 23.

Der Menschen Leichname sollen liegen wie der Mist auf dem Felde, und wie Garben hinter dem Schnitter, die niemand sammelt.

- 22 So spricht der Herr: Ein Weiser rühme sich nicht seiner Weisheit, ein Starcker rühme sich nicht seiner Stärke, ein Reicher rühme sich nicht seines Reichthums; * sondern wer sich rühmen will, der rühme sich des, daß er mich wisse und kenne, daß ich der Herr bin, der Barmherzigkeit, Recht und Gerechtigkeit übet auf Erden; denn solches gefällt mir, spricht der Herr.

- 24 Siehe, es kommt die Zeit, spricht der Herr, daß ich heimsuchen werde alle, die Beschneittenen mit den Unbeschneittenen: * nehmlich Egypten, Juda, Edom, die Kinder Ammon, Moab; und alle, die in den Dörtern der Wüste wohnen; denn alle Heiden haben unbeschneittene Vorhaut, aber das ganze Haus Israel hat ein unbeschneittenes Herz.

- X.** Höret, was der Herr zu euch vom Hause 2 Israel redet! * So spricht der Herr: Ihr sollt nicht der Heiden Weise lernen, und sollt euch nicht fürchten vor den Zeichen des Himmels, wie die Heiden sich fürchten.
- 3 * Denn der Heiden Götter sind lauter Nichts. Sie hauen im Walde einen Baum, und der 4 Werkmeister macht sie mit dem Beil, * und schmückt sie mit Silber und Gold, und befestigt sie mit Nägeln und Hämmern, daß sie 5 nicht umfallen. * Es sind ja nichts denn Säulen überzogen. Sie können nicht reden; so muß man sie auch tragen, denn sie können nicht gehen. Darum sollt ihr euch nicht vor ihnen fürchten, denn sie können weder helfen noch Schaden thun.

25. U.L. in den Drien ... hat unbeschneitten Herz.

7, 22, 16. 1. 16, 7. Dominus: Et cadet morticinum hominis quasi stercus super faciem regionis, et quasi foenum post tergum metentis, et non est qui colligat.

- Pr. 31, 30. Haec dicit Dominus: Non gloriatur sapiens in sapientia sua, et non gloriatur fortis in fortitudine sua, et non gloriatur dives in divitiis suis, * sed in hoc gloriatur qui gloriatur, scire et nosse me, quia ego sum Dominus, qui facio misericordiam et iudicium et justitiam in terra; haec enim placent mihi, ait Dominus.

- Ecce dies veniunt, dicit Dominus, 24 et visitabo super omnem qui circumcissum habet praeputium: * super Aegyptum, et super Juda, et super Edom, et super filios Ammon, et super Moab, et super omnes qui attonsi sunt in comam, habitantes in deserto; quia omnes gentes habent praeputium, omnis autem domus Israel incircumcisi sunt corde.

Audite verbum, quod locutus est Dominus super vos, domus Israel.

- * Haec dicit Dominus: Juxta vias gentium nolite discere, et a signis coeli nolite metuere, quae timent gentes. * Quia leges populorum vanae sunt, quia lignum de saltu praecidit, opus manus artificis in ascia. * Argento et auro decoravit illud, clavis et malleis compegit; ut non dissolvatur. * In similitudinem palmarum fabricata sunt, et non loquentur; portata tollentur, quia incedere non valent. Nolite ergo timere ea, quia nec male possunt facere nec bene.

wohnen. dW: besch. Haarecken. vE: deren Haar am Ende abgeschnitten ist. (B: deren Kneiserkes!)

1. zu euch redet, ihr v. G. 3fr.

2. sich davor fürchten. B: erschrecken vor den ... darum daß die G. dW: Gewöhnet euch nicht an den Weg der Völker. (vE: Ahmet nicht ... nach!)

3. der Völker Sagenungen ... machet. vE: die Religionen gegenstände! dW.vE: nichtig. B.A: eitel. B: Denn es ist ein B., den man aus d. B. abgehauen

Polstglossen - Bibel. A. L. 2. Bds 2. Abth.

hat, ein Werk der Hände eines B. mit d. Beil. dW: Holz aus d. B. ist, das m. gehauen, ein B. von Künstlershand.

4. dW.vE: ... befestigt er es, damit es nicht wankt.

5. Sie sind wie gedrechselte G. u. können. B: wie ein Palmbaum aus einem Stuck? dW: w. e. P., gerundet. vE: Da stehen sie nun steif w. e. P. B: können nicht beschädigen, so auch Gutes zu thun ist n. bei ihnen. dW: schaden, u. auch wohlthaten steht ...

X.

Stultitia idolatrias.

⁶ Πόθεν ὁμοίος σοι, κύριε; Μέγας εἰ σὺ καὶ μέγα τὸ ὄνομά σου ἐν δυνάμει. ⁷ Τίς οὐ φοβηθήσεται σε, βασιλεῦ τῶν ἐθνῶν; Ὅτι σὺ ἐπίκραυγας προσκυνήσει, ὅτι ἐν πᾶσιν τοῖς σοφοῦς τῶν ἐθνῶν καὶ ἐν πάσαις ταῖς βασιλείαις αὐτῶν πόθεν ὁμοίος σοι, κύριε; ⁸ Καὶ εἰς ἀπαξ ἀσυνετισθήσονται καὶ ἀνοητισθήσονται, καὶ παιδεία ματαιοτήτων ἐν αὐτοῖς ξύλον ἐστίν. ⁹ Ἀργύριον τορευτὸν ἐστίν, οὐ πορεύσονται, ἀργύριον προσβλητὸν ἀπὸ θαρσείας, ἥξει χρυσίον Μωσάε, καὶ χεῖρες χρυσοχόων, ἔργα τεχνιτῶν πάντα ὑπάνισθον καὶ πορφύραν ἐνδύσουσιν αὐτὰ, ἔργα σοφῶν ἀπαντα αὐτοῖς. ¹⁰ Ὁ δὲ κύριος ἀληθινὸς θεὸς ἐστίν, θεὸς ζώντων καὶ βασιλεὺς αἰώνιος· ἀπὸ παροξυσμοῦ αὐτοῦ σιτισθήσεται ἡ γῆ, καὶ οὐχ ὑπολίσουσιν ἔθνη ἐμβρομήσιν αὐτοῦ.

¹¹ Οὕτως ἐρεῖτε αὐτοῖς· Θεοὶ οἱ τὸν οὐρανὸν καὶ τὴν γῆν οὐκ ἐποίησαν, ἀπολέσθωσαν ἀπὸ τῆς γῆς καὶ ὑποκάτωθεν τοῦ οὐρανοῦ τούτου.

¹² Κύριος ὁ ποιήσας τὴν γῆν ἐν τῇ ἰσχύϊ αὐτοῦ, ὁ ἀνορθώσας τὴν οἰκουμένην ἐν τῇ σοφίᾳ αὐτοῦ, καὶ τῇ φρονήσει αὐτοῦ ἐξέτεινεν τὸν οὐρανόν. ¹³ Καὶ εἰς φωστὴν διδόντος αὐτοῦ πληθὺς ὕδατος ἐν οὐρανῷ· καὶ ἀντήγαγεν νεφέλας ἐξ ἰσχύτου τῆς γῆς, ἀστραπαὺς εἰς ὑπερὸν ἐποίησεν, καὶ ἐξήγαγεν φῶς ἀπὸ θησαυρῶν αὐτοῦ. ¹⁴ Ἐμωράνθη πᾶς ἀνθρώπος ἀπὸ γυναικῶς, κατησχύνθη πᾶς χρυσοχόος ἐπὶ τοῖς γλυπτοῖς αὐτοῦ, ὅτι ψευδῇ ἐχώνευσεν, οὐκ ἐστὶν πνεῦμα ἐν αὐτοῖς, ¹⁵ μάταια ἐστίν, ἔργα ἐμπειλεγμένα· ἐν καιρῷ ἐπισκοπῆς αὐτῶν ἀπολοῦνται. ¹⁶ Οὐκ ἐστὶν τοιαύτη μερίς τῷ Ἰακώβ, ὅτι ὁ πλάσας τὰ πάντα αὐτὸς κλη-

6-8. * A¹B (A²X†, inter se hic illic diversi; F: Οὐκ ἐστὶν ὁμοίος σοι, κύριε· μέγας ... ὅν. σὺ ἐν τῇ ἰσχύϊ ... ἐθνῶν; Σοὶ γὰρ πρέπει, ὅτι ... αὐτῶν οὐκ ἐστὶν ὁμοίος σοι. Ἀμα ἄφρονες καὶ ἀνόητοί εἰσι, διδασκαλία ματαίων αὐτῶν ξύλον ἐστίν). 9s. F† (p. ἐστίν) εἰ λαλῶσι. X: πορεύσεται. B† (p. προσβλ.) ἐστίν. EFX: Θαρσεῖας. E: Μωσάε (F: Μωσᾶς. Al. al.). B: χεῖρ. A¹B* ἔργα σοφ.-ἐμβρομ. αὐτῶν (A²FX†). 11. B (pro ἀπό): ἐκ. 12. EX: Θεὸς ὁ. F* (pr.) ἐν et (sq.) ὁ. X: αὐτὸς ἀνὸρθωσι. X* (alt.) ἐν. FX: καὶ ἐν τῇ φρ. (X: συνείσει). 13. X* (pr.) καὶ. A¹B* εἰς φων. διδ. αὐτῶν (A²X†). EFX (pro φῶς): ἀνέμους ... X: αὐτῶν. 14. F: Καὶ ἔμωρ. EFX: ἐχώνευσαν. 15. F: ἐμπειλεγμένα. 16. FX† (a. μερίς) ἡ. X* τῷ.

6 מאין פֿמֿוֹה יהוה גָּדוֹל אַתָּה 7 וְגָדוֹל שְׁמֶךָ בְּנְבוֹרָהּ: מִי לֹא יִרְאַהּ מֶלֶךְ הַגּוֹיִם כִּי לֹה יֵאָחֶז בִּי בְּכָל-חֻקֵּי הַגּוֹיִם וּבְכָל-מַלְכוּתָם מֵאֵין בְּמִוֶּה: וּבְאַחַת וּבְעֶרֶי וּבְכֶסֶּלֹי מוֹסֵר הַבָּלִים עֵץ הוּא: פֶּסֶף מְרַקֵּעַ מִתְרַשֵּׁשׁ יוֹכָא וְזָהָב מֵאוֹפֵז מַעֲשֵׂה חָרֶשׁ וַיְיָ צוּרָה תְּכַלֵּת וְאַרְצָמוֹן לְבוֹשֶׁם מַעֲשֵׂה חֻקִּים פֶּלֶם: יְהוֹהָה אֱלֹהִים אֱמֶת הוּא-אֱלֹהִים חַיִּים וּמֶלֶךְ עוֹלָם מִפְּצָפוֹ תִרְעַשׁ הָאָרֶץ וְלֹא-יִכָּלֹו גוֹיִם וְעַמּוֹ:

11 בְּדִנָּה תִּאמְרוּן לַהוֹם אֱלֹהֵיָה דֵּר-שְׁמֵיָא וְאַרְקָא לֹא עָבְדוּ יִאבְדוּ מֵאַרְעָא וּמִן-תַּחֲתוֹת שְׁמֵיָא אֱלֹהֵי: 12 עֲשֵׂה אֶרֶץ בְּכָחוֹ מִכּוֹן תְּכַל בְּחֻקֵּימָהוּ וּבְחֻבּוֹתָהּ נִטָּה שְׁמַיִם: 13 לְקוֹל תִּתָּן הַמּוֹן מַיִם בְּשַׁמַּיִם וַיַּעֲלֶה נִשְׁאִים מִקְצֵה אֶרֶץ בְּרָקִים לְמִטָּר עֲשֵׂה יוֹצֵא רֵיחַ מֵאַצְרוֹתָיו: 14 נִבְעֵר כָּל-אָדָם מִדַּעַת הַכִּישׁ כָּל-צוּרָה מִפֶּסֶל כִּי שֹׁקֵר נִסְכּוֹ וְלֹא-רֵיחַ טוֹבָם: תְּכַל הַמָּדָה מַעֲשֵׂה תַעֲתָעִים 16 בְּעֵת פְּקֻדָּתָם יִאבְדוּ: לֹא-כִאֲלֶה חֶלֶק יַעֲקֹב כִּי-יִצָּר הַכֹּל הוּא

v. 9. בנ"א צרה. v. 10. בנ"א יכילו. v. 11. פחח בארצו. v. 13. הארץ ק'. v. 14. בנ"א חוביש.

6. B: u. b. Name ist gr. an Stärke. dW. vE: burcht Macht. A: Kraft.

7. Dir ja gedöhret wohl... ihren Königr. B: gezemet es. vE: fommt es zu.

8. eine wichtige Klingheit. B: Unterweisung. dW: eine nicht. Lehre, Holz ist es! vE: Schon in diesem Einen Stücke zeigen sie sich dumm u. handeln thöricht. Die Lehre von den Götzen ist das Holz! A: der Beweis ihrer Göttheit! ...!

9. aus Tactis her ... Blan u. purp. dW: Geschlagen Silber. vE: Breitgeschlagenes ... blanet u.

Der König der Heiden. Der Gott der alles geschaffen.

X.

6 Über dir, Herr, ist niemand gleich, du bist groß und dein Name ist groß, und 7 kannst es mit der That beweisen. * Wer sollte dich nicht fürchten, du König der Heiden? Dir sollte man ja gehorchen, denn es ist unter allen Weisen der Heiden und in allen Königreichen deines Gleichen nicht. 8 * Sie sind allzumal Narren und Thoren; denn ein Holz muß ja ein nichtiger Gottbedienstet sein. * Silbernes Blech bringt man auf dem Meer her, Gold aus Uphas, durch den Meister und Goldschmid zugerichtet; gelbe Seide und Purpur zieht man ihm an, und ist alles der Weisen Werk. 10 * Aber der Herr ist ein rechter Gott, ein lebendiger Gott, ein ewiger König; vor seinem Borne hebet die Erde, und die Heiden können sein Drohen nicht ertragen. 11 So sprecht nun zu ihnen also: Die Götter, so den Himmel und Erde nicht gemacht haben, müssen vertilgt werden von der Erde und unter dem Himmel. 12 Er aber hat die Erde durch seine Kraft gemacht, und den Weltkreis bereitet durch seine Weisheit, und den Himmel ausgebreitet durch seinen Verstand. * Wenn er donnert, so ist des Wassers die Menge unter dem Himmel, und zieht die Nebel auf vom Ende der Erde; er macht die Wolke im Regen, und läßt den Wind kommen aus 14 heimlichen Orten. * Alle Menschen sind Narren mit ihrer Kunst, und alle Goldschmiede stehen mit Schanden mit ihren Bildern; denn ihre Götzen sind Trügerei und 15 haben kein Leben, * es ist eitel Nichts und ein verführerisches Werk: sie müssen umkommen, wenn sie heimgesucht werden. * Aber also ist der nicht, der Jakobs Schatz ist; sondern er ist es, der alles geschaffen hat,

10. U.L.: Dräuen.

purpurfarbiges Zeug ist ihr Kleid. dW: blauer u. rother Purp. A: der Künstler. dW: Kunstverständigen.

10. B: Gott d. G. ist wahrhaftig, er ist ... dW.vE: ist Wahrheit. A: der wahre Gott.

11. B: werden vergehen. dW.vE: verschwinden. A: von dem was unter d. G. ist? B.dW.vE: u. unter diesem Himmel.

12. vE: Weltkreis. dW: Welt.

13. zum Regen, u. bringt den B. hervor aus seinem Schatz. B: macht die Dämpfe aufsteigen. dW:

Pa. 96, 9. 71. 19. Mich. 7, 18. Non est similis tui, Domine; 6 22, 19. magnus es tu et magnum nomen tuum in fortitudine. * Quis non timebit te, o rex gentium? Tuum est enim decus, inter cunctos sapientes gentium et in universis regnis eorum nullus est similis tui. * Pariter insipientes et fatui probantur; doctrina vanitatis eorum lignum est. 8 22, 26. * Argentum involutum de Tharsis affertur, et aurum de Ophaz, opus artificis et manus aerarii; hyacinthus et purpura indumentum eorum, opus artificum universa haec. * Dominus autem Deus verus est, ipse Deus vivens et rex sempiternus; ab indignatione ejus commovebitur terra, et non sustinebunt gentes comminationem ejus.

Sic ergo dicetis eis: Dii, qui coelos et terram non fecerunt, pereant de terra, et de his quae sub coelo sunt.

27, 5. Qui facit terram in fortitudine 12 51, 18. sua, praeparat orbem in sapientia sua, et prudentia sua extendit coelos: * ad vocem suam dat multitudinem aquarum in coelo, et elevat nebulas ab extremitatibus terrae; fulgura in pluviam facit, et educit ventum de thesauris suis. * Stultus factus est omnis homo a scientia, confusus est artifex omnis in sculptili, quoniam falsum est quod conflat, et non est spiritus in eis, * vana sunt et opus risu dignum: in 15 tempore visitationis suae peribunt. 51, 10. * Non est his similis pars Jacob; 16 qui enim formavit omnia, ipse est,

läßt Wolken aufst. vE.A: (die) Dünste. B: aus seinen Schatzkammern. dW: Vorrathskammern. vE: Vorrathskammern. A: Schätze.

14. D: Unvernünftig ist jegl. Mensch ohne [diese] Kenntniss? B: ihr gegossene Bild ist Falschheit, u. ist kein Geist in ihnen. dW: Trug ist sein Gusswerk, u. f. Athem darin.

15. vE: lächerliches Nachwerk? dW: zur Zeit ihrer Strafe werden sie schwinden.

16. Jakobs Theil. dW.A: welcher T. zu Theil ward.

X.

Instantes interitus.

ροσημία αὐτοῦ, καὶ Ἰσραὴλ ῥάβδος κληροσημίας αὐτοῦ· κύριος τῶν δυνάμεων ὄνομα αὐτοῦ.

17 Συνήγαγεν ἔξωθεν τὴν ὑπόστασιν σου ἢ κατοικοῦσας ἐν ἐκλεκτοῖς. 18 Ὅτι τάδε λέγει κύριος· Ἰδοὺ ἐγὼ σκελίζω τοὺς κατοικοῦντας τὴν γῆν ταύτην ἐν θλίψει, ὅπως εὐρεθῇ ἡ πληγὴ σου.

19 Οὐαὶ ἐπὶ συντριμματί σου, ἀλγερὰ ἡ πληγὴ σου. Καὶ ἐγὼ εἶπα· Ὅτιως τοῦτο τὸ τραῦμα μου, καὶ κατέλαβέν με. 20 Ἡ σκητὴ μου ἐταλαιπώρησεν, ὠλετο, καὶ πᾶσαι αἱ δέξρεις μου δισπάρσθησαν· οἱ υἱοὶ μου καὶ τὰ πρόβατά μου οὐκ εἰσίν· οὐκ ἔστιν ἔτι τόπος τῆς σκητῆς μου, τόπος τῶν δέξρειών μου. 21 Ὅτι οἱ ποιμένες μου ἠφρονεύσαντο, καὶ τὸν κύριον οὐκ ἐξεζήτησαν· διὰ τοῦτο οὐκ ἐνόησαν πᾶσα ἡ νομή, καὶ δισκορπίσθησαν. 22 Φωνὴ ἀκοῆς ἰδοὺ ἔρχεται καὶ σεισμός μέγας ἐκ γῆς βορρᾶ τοῦ τᾶσαι τὰς πόλεις Ἰούδα εἰς ἀφανισμόν καὶ κολήν στρονθῶν.

23 Οἶδα, κύριε, ὅτι οὐχὶ τοῦ ἀνθρώπου ἡ ὁδὸς αὐτοῦ, οὐδὲ ἀνὴρ πορεύσεται καὶ κατορθώσει πορείαν αὐτοῦ. 24 Παίδευσον ἡμᾶς, κύριε· πληγὴν ἐν κρίσει καὶ μὴ ἐν θυμῷ, ἵνα μὴ ὀλίγους ἡμᾶς ποιήσης. 25 Ἐκχεσον τὸν θυμόν σου ἐπὶ ἔθνη τὰ μὴ εἰδῶτα σε, καὶ ἐπὶ γενεάς αἱ τὸ ὄνομά σου οὐκ ἐπεκαλέσαντο, ὅτι κατέφαγον τὸν Ἰακώβ καὶ ἐξανάλωσαν αὐτόν, καὶ τὴν νομὴν αὐτοῦ ἠρήμωσαν.

XI. Ὁ λόγος ὁ γεγόμενος παρὰ κυρίου πρὸς

16. A¹B* καὶ Ἰσρ. ῥ. κληρ. αὐτῷ (A²X†; F† ἐστι καὶ Ἰσραὴλ ῥάβδος post αὐτὸς) et τῶν δυνάμ. (A²X†; F† δυν.). B (pro sq. αὐτῷ): αὐτῷ.

17. F: τὴν ὑπόστ. αὐτῷ κατοικοῦσας ἐν τυχίσματι. B (pro ἡ κατοικ.): κατοικοῦσαν.

18. F: σκελίσω ... (pro ἐν θλίψ. -fln.) καὶ ἐκθλίψω αὐτὸς ὅπως εὐρεθῇ. EX† (p. ἐν θλίψ.) καὶ ἐκθλίψω αὐτὸς. X: ὅπως ἐλεγχθῶσιν, εὐρεθῇ.

19. B: Κάγῳ. EX (pro Ὅτε.): Οὕτως. A¹: τραῦμα ἐκ ἐκατέλαβέν με (τραῦμά μου, καὶ κατέλαβέν με A²FX; B: τρ. σε, κ. κατέλ. σε).

20. A¹B (p. σκητῇ ἐν δέξρ.): σε (μου A²EFX). X* οἱ ἐτὰ ἐτ† (p. πρὸβ. μου) ἐξήλθον ἀπ' ἐμοῦ καὶ.

21. B* μς (A² uncis). A¹: ἠφρονεύσαντο (ἠφρ. A²B). B: ἐξήτησαν. X: νομὴ αὐτῶν, ἀλλὰ διεσκ.

22. F: τᾶσαντος.

23. EX: πορεύεται. X† (p. κατορθ.) τὴν ὁδὸν αὐτῷ καὶ κατευθύνει. A¹: πομίαν.

יִשְׂרָאֵל שָׁבַט נַחֲלָתוֹ יְהוָה צְבָאוֹת שְׁמוֹ:

17 אֶסְפִּי מֵאֶרֶץ כְּנַעַתָּה יוֹשְׁבֵיהָ 18 בְּמִצְרָיִם: כִּי־כֹה אָמַר יְהוָה הַנִּגְנִי

קוֹלְעַ אֶת־יוֹשְׁבֵי הָאֶרֶץ בַּפֶּעַם הַזֹּאת וְהַצִּלְתִּי לָהֶם לְמֶעַן יִמָּצְאוּ:

19 אוֹי־לִי עַל־שִׁבְרִי נַחֲלָה מִפְתִּי נֶאֱמַר אֶמְרֵתִי אֲךָ זֶה חֲלִי וְאֶשְׁאֲנוּ:

כ אֶהְיֶה שָׂדֶה וְכָל־מִיתְרִי נִתְקַו בְּנִי וְצֹאנִי וְאִינָם אֵין־נֶשֶׁה עוֹד אֶהְיֶה

21 וּמִקְרִים יִרְיעוּתִי: כִּי נִבְעָרוּ הָרְעִלִים וְאֶת־יְהוָה לֹא דָרְשׁוּ עַל־כֵּן לֹא

22 הַשְׁפִּילוּ וְכָל־מִרְעֵיתָם נְפוּצָה: קוֹל שְׁמוּעָה הִנֵּה בָאָה וְרַעַשׁ גָּדוֹל מֵאֶרֶץ

צָפוֹן לָשׁוּם אֶת־עָרֵי יְהוּדָה שְׁמָמָה מֵעוֹן תַּנְיָם:

23 יִדְעֵתִי יְהוָה כִּי לֹא לָאָדָם דָּרְכּוֹ לֹא־לָאִישׁ הַלֵּךְ וְהָכִין אֶת־צִבְרוֹ:

24 יִסְרְנִי יְהוָה אֲךָ בְּמִשְׁפָּט אֶל־בְּאִפְסָה כִּסְוֵת־מַעֲטָנִי: שָׁפָה תַמְתְּךָ עַל־הַבּוֹיִם

אֲשֶׁר לֹא־יִדְעוּךָ וְעַל־מִשְׁפָּחוֹת אֲשֶׁר בְּשִׁמְךָ לֹא קָרְאוּ כִּי־אֶהְיֶה אֶת־יַעֲקֹב

וְאֶכְלֶהוּ וְיִכְלֶהוּ וְאֶת־נִוְהוּ הַשְׁמֹו: XI. הַדְּבָר הַזֶּה אֲשֶׁר־הִיָּה אֶל־יִרְמְיָהוּ

v. 17. יושבת ק'.

v. 18. מלצל.

v. 20. סמך ב'ו'.

16. die Ruthe seines Erbes. vE: seines Erbes Stamm. dW.A: sein eigentüml. St.

17. in der Seile. B: Stämmerel. dW.vE: Stränge (Rimm) deine Habe zusammen. dW: in der Seile

24. EX: ὀλιγοστές. A¹X: ποιήσεις (-σης A²B).

25. A¹: τὴν ὁργὴν (pro τὸν θυμόν A²B)... ἰδόντα (εἰδῶτα A²B). EFX (pro γενεάς): βασιλείας. C: κατεφάγισαν. X (pro ἐξανήλ.): συνετίλισαν. A¹EFX: τὸν Ἰσραὴλ (pro αὐτόν A²B). X (pro τὴν νομ.): τὸν τόπον (C: τὸν νόμον).

1. FX: πρὸς Ἰερ. παρὰ κυρ.

und Israel ist sein Erbtheil. Er heißt Herr Zebaoth.

17 Thue dein Gewerbe weg aus dem Lande, 18 die du wohnest in der festen (Stadt). * Denn so spricht der Herr: Siehe, ich will die Einwohner des Landes auf dießmal verschleudern, und will sie ängsten, daß sie es fühlen sollen.

19 Ach meines Jammers und Herzeleids! Ich denke aber: Es ist meine Plage, ich 20 muß sie leiden. * Meine Hütte ist zerföhret, und alle meine Seile sind zerföhren; meine Kinder sind weg und nicht mehr vorhanden; niemand richtet meine Hütte wieder auf, und mein Gezelt schlägt niemand 21 wieder auf. * Denn die Hirten sind zu Narren geworden, und fragen nach dem Herrn nicht: darum können sie auch nichts Rechtes lehren, sondern alle Heerden sind 22 zerstreuet. * Siehe, es kommt ein Geschrei daher und ein großes Beben aus dem Lande von Mitternacht, daß die Städte Juda verwüstet und zur Drachenwohnung werden sollen.

23 Ich weiß, Herr, daß des Menschen Thun steht nicht in seiner Gewalt, und steht in Niemandes Macht, wie er wandle ober seinen 24 Gang richte. * Züchtige mich, Herr; doch mit Maasse und nicht in deinem Grimm, 25 auf daß du mich nicht aufreibest. * Schütte aber deinen Zorn über die Heiden, so dich nicht kennen, und über die Geschlechter, so deinen Namen nicht anrufen; denn sie haben Jakob aufgefressen und verschlungen, sie haben ihn aufgeräumt und seine Wohnung verwüstet.

XI. Dies ist das Wort, das zu Jeremia

25. U.L. Geschlechter.

gerung? A: deren Wohnung belagert wird?

18. dW: fortschleudern. vE.A: (weit) wegschl. dW: daß es ihnen genug sei. vE: sie genug haben.

19. Ich m. I.: Meine Wunde ist schmerzhaft. B.dW.vE: schmerzhaft. vE: Dies ist nun einmal m. Bl. dW: Dieses Leiden ... ich muß es tragen. (B: es ist nur eine Krankheit, so will ...?)

20. dW: Gezelt ... Zeltstücke.

21. nichts kluglich handeln ... ihre P. dW: konnt' es ihnen nicht glücklich gehen? vE: hatten sie kein Glück? A: waren s. ohne Verstand.

22. B: eine Stimme eines Gerüchts. dW: ein Ge-

Ps. 74, 2. et Israel virga haereditatis ejus: 18. Dominus exercituum nomen illi.

Congrega de terra confusionem 17 tuam, quae habitas in obsidione.

* Quia haec dicit Dominus: Ecce 18 ego longe projiciam habitatores terrae in hac vice; et tribulabo eos ita ut inveniantur.

19. Vae mihi super contritione mea, 19 pessima plaga mea. Ego autem dixi: Plane haec infirmitas mea est, et portabo illam. * Tabernaculum 20

meum vastatum est, omnes funiculi mei dirupti sunt; filii mei exierunt a me et non subsistunt; non est qui extendat ultra tentorium meum et erigat pelles meas. * Quia stulte 21 egerunt pastores, et Dominum non quaesierunt: propterea non intellexerunt, et omnis grex eorum dispersus est. * Vox auditionis ecce venit, 22 et commotio magna de terra aquilonis, ut ponat civitates Juda solitudinem et habitaculum draconum.

23. Scio, Domine, quia non est hominis 23 via ejus, nec viri est ut ambulet et dirigat gressus suos. * Cor- 24 ripe me, Domine; verumtamen in judicio et non in furore tuo, ne forte ad nihilum redigas me. * Ef- 25 funde indignationem tuam super gentes, quae non cognoverunt te, et super provincias, quae nomen tuum non invocaverunt; quia comederunt Jacob et devoraverunt eum et consumpserunt illum, et decus ejus dissipaverunt.

Verbum, quod factum est a Domino XI.

18. St (a. inven.) non.

rucht ... Getöde. vE: Getämmel ... Stürmen. dW.vE: Wohnung der Schafale.

23. B: daß bei dem R. sein Weg nicht steht; es steht n. bei einem Mann, der da einhergeht, auch seinen Tritt zu befestigen. dW: der Weg des R. n. in s. Gew. st., noch in des Sterblichen R. wie ... seine Schritte richte. vE: ... hängt n. von ihm selbst ab, noch von dem Wanderer, s. Schritt zu leiten.

24. B: mit Recht? dW: Billigkeit. A: Schonung. vE: mäßig. dW.vE: zermalmet. A: etwa vernichtet. (B: meiner n. etwa wenig machest?)

25. weggeräumt. dW: Stämme.

Ἰερουσαλὴμ, λέγων· ² Ἀκούσατε τοὺς λόγους τῆς διαθήκης ταύτης, καὶ λαλήσεις πρὸς ἄνδρας Ἰούδα καὶ πρὸς τοὺς κατοικοῦντας Ἰερουσαλὴμ, ³ καὶ ἰρεῖς πρὸς αὐτούς· Τάδε λέγει κύριος ὁ θεὸς Ἰσραὴλ· Ἐπικατάρatos ὁ ἄνθρωπος ὃς οὐκ ἀκούσεται τῶν λόγων τῆς διαθήκης ταύτης, ⁴ ἣν ἐνετείλαμην τοῖς πατράσιν ὑμῶν, ἐν ἡμέρᾳ ἣ ἀνήγαγον αὐτούς ἐκ γῆς Αἰγύπτου, ἐκ καμίνου τῆς σιδηρᾶς, λέγων· Ἀκούσατε τῆς φωνῆς μου καὶ ποιήσατε πάντα ὅσα ἐντείλωμαι ὑμῖν, καὶ ἔσεσθέ μοι εἰς λαὸν καὶ ἐγὼ ἔσομαι ὑμῖν εἰς θεόν. ⁵ Ὅπως στήσω τὸν ὄρκον μου, ὃν ὡμοσα τοῖς πατράσιν ὑμῶν τοῦ δοῦναι αὐτοῖς γῆν ῥέουσάν γάλα καὶ μέλι, ὥς ἡ ἡμέρα αὕτη. Καὶ ἀπεκρίθη καὶ εἶπα· Γένοιτο, κύριε.

⁶ Καὶ εἶπεν κύριος πρὸς με· Ἀνάγκωθι τοὺς λόγους τούτους ἐν πόλεσιν Ἰούδα καὶ ἐξωθεν Ἰερουσαλὴμ, λέγων· Ἀκούσατε τοὺς λόγους τῆς διαθήκης ταύτης καὶ ποιήσατε αὐτούς. ⁷ Ὅτι διαμαρτυρόμενος διαμαρτυράμην τοῖς πατράσιν ὑμῶν, ἐν ἣ ἡμέρᾳ ἀνήγαγον αὐτούς ἐκ γῆς Αἰγύπτου καὶ ἕως τῆς ἡμέρας ταύτης, ὀρθρίζων καὶ ἐπιμαρτυρόμενος καὶ λέγων· Ἀκούσατε τῆς φωνῆς μου. ⁸ Καὶ οὐκ ἤκουσαν, καὶ ἐξέκλιναν τὸ οὖς αὐτῶν καὶ ἐπορεύθησαν ἄγῃ ἐν τῇ εὐθύτητι τῆς καρδίας αὐτοῦ τῆς ποτηρᾶς. Καὶ ἐπήγαγον ἐπ' αὐτούς πάντα τοὺς λόγους τῆς διαθήκης ταύτης, ἣς ἐνετείλαμην ποιῆσαι αὐτούς, καὶ οὐκ ἐποίησαν.

⁹ Καὶ εἶπεν κύριος πρὸς με· Εὐρέσθι σύνδεσμος ἐν ἀνδράσιν Ἰούδα καὶ ἐν τοῖς κατοικοῦσιν Ἰερουσαλὴμ. ¹⁰ Ἐπιστράφησαν ἐπὶ τὰς ἀδικίας τῶν πατέρων αὐτῶν τῶν πρότερον, οἱ οὐκ ἤθελον ἀκοῦσαι τῶν λόγων μου, καὶ ἰδοὺ αὐτοὶ βαδίζουσιν ὅπως θεῶν ἄλλοτεριῶν τοῦ δουλεύειν αὐτοῖς, καὶ διδασκόμενοι

² מֵאֵת יְהוָה לֵאמֹר׃ שְׁמְעוּ אֶת־דְּבָרַי הַבְּרִית הַזֹּאת וְדִבַּרְתֶּם אֶל־אִישׁ יְהוּדָה וְעַל־יִשְׂרָאֵל יְרֵמְיָה׃ וְאָמַרְתָּ אֲלֵיהֶם כֹּה־אָמַר יְהוָה אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל אָרוּר הָאִישׁ אֲשֶׁר לֹא יִשְׁמָע אֶת־דְּבָרַי הַבְּרִית הַזֹּאת׃ אֲשֶׁר צִוִּיתִי אֶת־אֲבוֹתֵיכֶם בְּיוֹם הוֹצִיאִי־אוֹתָם מֵאֶרֶץ־מִצְרַיִם מִפֶּה הַבְּרִית לֵאמֹר שְׁמְעוּ בְּקוֹלִי וַעֲשִׂיתֶם אוֹתָם כָּל־אֲשֶׁר־אֶצְוֶה אֲתֶכֶם וְהָיִיתֶם לִי לְעָם וְאֲנִי אֶהְיֶה לָכֶם לֵאלֹהִים׃ לְמַעַן תִּקְרָא אֶת־הַשְּׁבוּעָה אֲשֶׁר־נִשְׁבַּעְתִּי לְאֲבוֹתֵיכֶם לֵתַת לָהֶם אֶרֶץ זָבַת חֶלֶב דְּחָשׁ בְּיוֹם הַהוּא וְאָעַן וְאָמַר אָמֵן׃ יְהוָה׃

⁶ וַיֹּאמֶר יְהוָה אֵלַי קְרֵא אֶת־כָּל־הַדְּבָרִים הָאֵלֶּה בְּעָרֵי יְהוּדָה וּבְחָצוֹת יְרֵשָׁלַם לֵאמֹר שְׁמְעוּ אֶת־דְּבָרַי הַבְּרִית הַזֹּאת וַעֲשִׂיתֶם אוֹתָם׃ כִּי הָעַד הָעַדְתִּי בְּאֲבוֹתֵיכֶם בְּיוֹם הַהוּא אֲתִי וְהָיִיתֶם מִצְרַיִם עַד הַיּוֹם הַזֶּה הַשָּׁבָם וְהָעַד לֵאמֹר שְׁמְעוּ בְּקוֹלִי׃ וְלֹא שְׁמְעוּ וְלֹא־הִשְׁמוּ אֶת־אָזָם וַיִּגְלֻוּ אִישׁ בְּשָׂרֵירוֹת לָבָם הָרַע וְאָבִיא עֲלֵיהֶם אֶת־כָּל־דְּבָרֵי הַבְּרִית הַזֹּאת אֲשֶׁר־צִוִּיתִי לַעֲשׂוֹת וְלֹא עָשׂוּ׃

⁹ וַיֹּאמֶר יְהוָה אֵלַי נִמְצָא־קָשׁוּר בְּאִישׁ יְהוּדָה וּבִישְׂרָאֵל יְרֵמְיָה׃ שָׁבוּ עַל־עֲוֹנֹת אֲבוֹתָם הָרָאשׁוֹנִים אֲשֶׁר מָאֵנוּ לְשִׁמּוֹעַ אֶת־דְּבָרֵי וְהָמָּה הִלְכוּ אַחֲרֵי אֱלֹהִים אֲחֵרִים לַעֲבֹדָם הִפְרוּ

(C: ὑπακούσαι, E: ἐπακούειν, X: ὑπακούειν). A²B (pro badil.): πορεύονται. CFX: διδασκόμενοι.

2. EX: Ἀκούσατε. A¹* (alt.) πρὸς (A²B†). B† (a. Ἰερου.) ἐν. 3. CFX* (alt.) ὁ. C: ἀκούσαι τῆς φωνῆς τῆς διαθ. τ. A. B: ἣς ἐνέει. CFX† (a. καμ.) τῆς. X† (a. πάντα) κατὰ. B† (a. ἐντεῖλ.) ἐάν (X: ἂν s. ἐγὼ ἐντελλόμαι; F: ἂν ἐγὼ ἐντελλόμαι). 5. B: καθὼς (προῶς). 6. F† (p. Ἀνάγν.) πάντας (X: σύμπαντας). 7s. A¹BC* Ὅτι διαμαρτ. - ποιῆσαι αὐτὰς (A²X† parum inter se diversi; F: Ὅτι συμμαρτυρόμενος συμμαρτυροῦμαι τοῖς πατρ. ὑμ. ἐν ἡμέρᾳ ἣ ἐπήγαγον ... Αἰγ. ἕως ... ὀρθρίζων συμμαρτυροῦμαι λέγων ... ἤκουσαν ἐδὲ ἐκλιναν τὸ ὤς αὐτῶν, ἀλλ' ἐπορεύοντο ἐκαστος ἐν σκολιότητι τῆς... Καὶ ἐπήγαγον ἐπ' αὐτοὺς πάντα τὰ ῥήματα τῆς ... ἐνετείλαμην τῷ ποιῆσαι). 9. A¹: πόλειςιν (pro ἀνδράσιν A²B). B† (a. Ἰερου.) ἐν. 10. CX: προτέρων. B: ἡθέλησαν. B: εἰσακούσαι

2 geschah vom Herrn, und sprach: * Höret die Worte dieses Bundes, daß ihr sie denen in Juda und den Bürgern zu Jerusalem 3 jaget, * und sprich zu ihnen: So spricht der Herr, der Gott Israels: Verflucht sei, wer nicht gehorchet den Worten dieses Bundes, * den ich euren Vätern gebot des Tages, da ich sie aus Egyptenland führete, aus dem eisernen Ofen, und sprach: Gehorchet meiner Stimme, und thut, wie ich euch geboten habe, so sollt ihr mein Volk 5 sein und ich will euer Gott sein. * Auf daß ich den Eid halten möge, den ich euren Vätern geschworen habe, ihnen zu geben ein Land, darinnen Milch und Honig fließt, wie es denn heutiges Tages stehet. Ich antwortete und sprach: Herr, ja, es sei also! 6 Und der Herr sprach zu mir: Predige alle diese Worte in den Städten Juda und auf den Gassen zu Jerusalem, und sprich: Höret die Worte dieses Bundes und thut 7 darnach! * Denn ich habe euren Vätern bezeugt von dem Tage an, da ich sie aus Egyptenland führete, bis auf den heutigen Tag, und zeugete früh und sprach: Gehorchet meiner Stimme! * Aber sie gehorchten nicht, neigten auch ihre Ohren nicht, sondern ein jeglicher ging nach seines bösen Herzens Gedünken. Darum will ich auch über sie gehen lassen alle Worte dieses Bundes, den ich geboten habe zu thun, und sie doch nicht darnach gethan haben. 9 Und der Herr sprach zu mir: Ich weiß wohl, wie sie in Juda und zu Jerusalem 10 sich rotten. * Sie lehren sich eben zu den Sünden ihrer vorigen Väter, welche auch nicht gehorchen wollten meinen Worten, und folgten auch andern Göttern nach und dienten ihnen. Also hat das

ad Jeremiam, dicens: * Audite verba 2 pacti hujus, et loquimini ad viros Juda et ad habitatores Jerusalem, * et dices ad eos: Haec dicit 3 Dominus Deus Israel: Maledictus vir qui non audierit verba pacti hujus, * quod praecepi patribus vestris, in 4 die qua eduxi eos de terra Aegypti, de fornace ferrea, dicens: Audite vocem meam, et facite omnia quae praecepit vobis, et eritis mihi in populum et ego ero vobis in Deum. * Ut suscitem juramentum, quod juravi patribus vestris, daturum me eis terram fluentem lacte et melle, sicut est dies haec. Et respondi et dixi: Amen, Domine!

Et dixit Dominus ad me: Vociferare omnia verba haec in civitatibus Juda et foris Jerusalem, dicens: Audite verba pacti hujus et facite illa! * Quia contestans contestatus sum patres vestros, in die qua eduxi eos de terra Aegypti, usque ad diem hanc, mane consurgens contestatus sum et dixi: Audite vocem meam! * Et non audierunt, nec inclinaverunt aurem suam, sed abierunt unusquisque in pravitate cordis sui mali. Et induxi super eos omnia verba pacti hujus, quod praecepi ut facerent, et non fecerunt.

Et dixit Dominus ad me: Inventa est conjuratio in viris Juda et in habitatoribus Jerusalem. * Reversi sunt ad iniquitates patrum suorum priores, qui noluerunt audire verba mea, et hi ergo abierunt post deos alienos, ut servirent eis. Irritum se-

2. Al.* (alt.) ad.

2. B.vE: u. redet zu d. Männern J. u. zu d. Einwohnern in J. dW.A: redet sie.

4. Effenofen ... thut allerdinge ... gebiete. B.dW: gebieten werde.

5. vE: erfüllen kann. B: bestätigen. A: erneuere? dW: Ja es geschehe. vE: Es soll geschehen. B: Amen, Herr!

6. vE: Verfündige. dW.A: Rufe aus.

7. dW.vE.A: (ernstlich) ermahnet. vE: frühzeitig. dW: vom frühen Morgen an.

8. (Wgl. 9,14.) B: kommen lassen. dW: so laß ich über sie f. A: ließ? vE: habe ... f. lassen?

9. die Männer J. u. d. Einw. Jer. B: Es befindet sich eine Zusammenverschwörung unter den ... dW.A: findet s. e. Verschw.

10. vorigen G. ihrer B. dW: zu d. Berggängen ihrer V., der Vorfahren. vE: ersten Väter.

XI.

Adversus foederis transgressionem.

οἶκος Ἰσραὴλ καὶ οἶκος Ἰούδα τὴν διαθήκην μου ἣν διεθήμην πρὸς τοὺς πατέρας αὐτῶν.

11 Διὰ τοῦτο τάδε λέγει κύριος· Ἰδοὺ ἐγὼ ἐπάγω ἐπὶ τὸν λαὸν τοῦτον κακὰ, ἐξ ὧν οὐ δύνησονται ἐξελθεῖν ἐξ αὐτῶν· καὶ κευράζονται πρὸς μέ, καὶ οὐκ εἰσακούσομαι αὐτῶν. 12 Καὶ πορεύσονται πόλεις Ἰούδα καὶ οἱ κατοικοῦντες Ἰερουσαλὴμ καὶ κευράζονται πρὸς τοὺς θεοὺς αὐτῶν, οἵς αὐτοὶ θυμύωσιν ἀντιῶ· καὶ σωτηρίᾳ οὐ μὴ σώσουσιν αὐτοὺς ἐν καιρῷ τῶν κακῶν αὐτῶν. 13 Ὅτι κατὰ ἀριθμὸν τῶν πόλεων σου ἦσαν θεοὶ σου, Ἰούδα, καὶ κατὰ ἀριθμὸν ἐξόδων τῆς Ἰερουσαλὴμ ἐτάξατε βαμνοὺς τῇ ἀισχύρῃ, θυσιαστήρια τοῦ θυμῶν τῇ Βάαλ.

14 Καὶ σὺ μὴ προσεχῶν ὑπὲρ τοῦ λαοῦ τούτου, καὶ μὴ ἀξίον περὶ αὐτῶν ἐν δεήσει καὶ προσευχῇ, ὅτι οὐκ εἰσακούσομαι ἐν τῷ καιρῷ ὃ ἐπικαλοῦνται με, ἐν καιρῷ κακώσεως αὐτῶν.

15 Τί ἡ ἡγαπημένη ἐν τῷ οἴκῳ μου ἐποίησεν βδελύγμα; μὴ εὐχαὶ καὶ κρέα ἁγία ἀφελούσιν ἀπὸ σοῦ τὰς κακίας σου, ἡ τούτοις διαφύξῃ; 16 Ἐλάλει ὡραία ἐν σκότειν τῷ εἶδει ἐκάλεισεν κύριος τὸ ὄνομά σου· εἰς φωνὴν περιτομῆς αὐτῆς ἀνήφθη πῦρ ἐπ' αὐτήν, μεγάλη ἡ θλίψις ἐπὶ σέ, ἡχρηώθησαν οἱ κλάδοι αὐτῆς. 17 Καὶ κύριος ὁ καταφωτιστὴς σε ἐλάλησεν ἐπὶ σέ κακὰ ἀντὶ τῆς κακίας οἴκου Ἰσραὴλ καὶ οἴκου Ἰούδα, ὅτι ἐποίησαν αὐτοῖς τοῦ παροργίσει με ἐν τῷ θυμῷ αὐτοῦς τῇ Βάαλ.

18 Κύριε, γνώρισόν μοι, καὶ γνώσομαι τότε

10. FX† (bis) δ (a. δα.). 11. F* ἐγὼ. FX (pro ἐπὶ τ. λαὸν τούτ.)· ἐπ' αὐτούς. C: ἐξ αὐτῶν ἐξελθ. 12. B* (pr.) αὐτῶν. C: ἐθυμύωσαν. A1* καὶ σωτηρίᾳ οὐ (A2X†; B: οἱ; FX: οὐ; A1: οἱ οὐ). X: σώσωσιν. B† (a. καιρῷ) τῷ. EX: τῆς κακώσεως αὐτῶν. 13. B (bis): κατ' ἀρ. CFX* τῶν. C* συ. X† (a. θοὶ) οἱ. C† (a. ἐξόδ.) τῶν. X* τῆς. A1CEX: ἐτάξαν (ἐτάξατε A2B). A1BC* τῇ αἰσχ. θυσι. (A2X†). B* τῷ. X: τῷ B. 14. B (pro ὑπὲρ): περὶ. C: εἰσακούσω. B† (a. φ.) ἐν. X: ἐν τῷ καιρῷ τῆς κακ. 15. C* ἡ. E: ἡ τούτ. 16. F: εὐσχ. ὡρ. CX† (p. ἐκάλ.) σε. A2B2 interp.: σε, εἰς φωνὴν περιτ. αὐτῆς· ἀνήφθη κατ. A1CX: ἐν αὐτῇ (ἐπ' αὐτήν A2B; E*). EF* μετ' ἐπὶ σέ. C* ἡ. A1CX: ἡχρηώθησαν (ἡχρηώθ. A2B). 17. EFX† (p. πύρ.) τῶν θυσιῶν. B (pro αὐτοῖς): βαμνοῖς. X: τῷ B.

בית-ישראל ובית יהודה את-בריתי אשר בריתי את-אבותם:

11 לכן זה אמר יהוה הנני מביא אליהם רעה אשר לא-יוכלו לצאת ממנה ויעקו אלי ולא אשמע אליהם; 12 והלכו ערי יהודה וישיבי וירשלו ויעקו אלהיהם אשר הם מקשרים להם והושע לא-ישיעו להם בעת רעתם; 13 כי מספר עריה היו אלהיה יהודה ומספר חצות וירושלם שמתם מזבחות לפשת מזבחות לקשר לפעל:

14 ואתה אלהתפלל בעד-העם הזה אל-התשא בעדם רעה ותפלה כי יאנני שמע בעת קראם אלי בעד רעתם:

טו מה לי ידידי בביתי עשותה המזמתה הרבים ובשר-קדש יעברו מעליה כי רעתכי אז תעלוי: 16 ואת רעון ופה פרי-תאר קרא יהוה שמך לקול. המולה גדלה הצית אש עליה ורעו דליותי: 17 ויהוה צבאות הנוטע אותה דבר עליה רעה בגלל רעת בית-ישראל ובית יהודה אשר עשו להם להכעסני לקשר לפעל:

18 יהוה יהודיעני ואדעה אז

v. 11. בנ"א ואל v. 16. דגש אחר שורק

11. über sie bringen. vE: ausweichen. 12. B.d.W.vE: (ausbelfen) zur Seit ihres Un- glücks. 13. B.d.W.A: so (wie) viel. vE: der Zahl deiner St. gleich sind deine G. B: Mitäre dem Schandgößen gefest. dW: dem schändl. G. gemacht. (vE: den.) 14. wegen ihrer M. 15. Was hat mein Liebling ... wenn die Menge solche Sch. übet, u. d. heil. St. von dir genommen ist? Wenn du übel thust, so bist du g. Dinge. B: Wie ist meinem Geliebten ergangen. A: Woher kommts, daß mein Geliebter so viele Laster in m. G. treibt?

Der Götter Menge. Die Schalkheit im Hause Gottes. Das Feuer um den Delbaum. XL

Haus Israel und das Haus Juda (immerdar) meinen Bund gebrochen, den ich mit ihren Vätern gemacht habe.

11 Darum siehe, spricht der Herr, ich will ein Unglück über sie gehen lassen, dem sie nicht sollen entgehen mögen; und wenn sie zu mir

12 schreien, will ich sie nicht hören. * So laß denn die Städte Juda und die Bürger zu Jerusalem hingehen und zu den Göttern schreien, denen sie geräuchert haben; aber sie werden ihnen nicht helfen in ihrer Noth.

13 * Denn so manche Stadt, so manche Götter hast du, Juda; und so manche Gassen zu Jerusalem sind, so manchen Schandaltar hast ihr aufgerichtet, dem Baal zu räuchern.

14 So bitte du nun nicht für dieß Volk, und thue kein Flehen noch Gebet für sie, denn ich will sie nicht hören, wenn sie zu mir schreien in ihrer Noth.

15 Was haben meine Freunde in meinem Hause zu schaffen? Sie treiben alle Schalkheit, und meinen, das heilige Fleisch soll es von ihnen nehmen; und wenn sie übel

16 thun, sind sie guter Dinge darüber. * Der Herr nannte dich einen grünen, schönen, fruchtbaren Delbaum; aber nun hat er mit einem großen Mordgeschrei ein Feuer um denselbigen angezündet, daß seine Aeste ver-

17 werden müssen. * Denn der Herr Zebaoth, der dich gepflanzt hat, hat dir ein Unglück gedrohet um der Bosheit willen des Hauses Israel und des Hauses Juda, welche sie treiben, daß sie mich erzürnen mit ihrem Räuchern, das sie dem Baal thun.

18 Der Herr hat mir es geoffenbaret, daß ich es weiß, und zeigte mir ihr Vornehmen,

15. A.A. Uebel thun.

17. U.L. gebräuet.

(vE: Was hat meine Geliebte in m. H. zu thun, da sie auf Verbrechen sunt!) dW: Was soll mein [ehemals] geliebtes Volk ... da es Verbr. geübet vielsach? (B: da die Vorsther dasselbe große Bubenstück begangen haben?) dW: Wird das heil. Fl. es von dir wegnehmen? (vE: Die vielen [Opfer] n. das Opferfleisch werden an dir vorübergehen!) B: Wann dein Unglück da ist, alsdann magst du frohlocken? dW: kommt, dann wirst. vE: dann magst du dich deiner Bosheit freuen?

16. zerbrechen müssen. B: gr. Delb. der schön war

cerunt domus Israel et domus Juda pactum meum, quod pepigi cum patribus eorum.

Ma. 10, 30.

Quam ob rem haec dicit Dominus: 11 Ecce ego inducam super eos mala, de quibus exire non poterunt; et clamabunt ad me, et non exaudiam eos. * Et ibunt civitates Juda et ha-

29, 32. Pr. 1, 28. Ec. 1, 15.

bitatores Jerusalem et clamabunt ad deos, quibus libant; et non salvabunt eos in tempore afflictionis eorum. * Secundum numerum enim

2, 20. Dt. 32, 37. Jer. 10, 14. 2, 20.

13 civitatum tuarum erant dii tui, Juda, et secundum numerum viarum Jerusalem posuisti aras confusionis, aras ad libandum Baalim.

Heb. 6, 11. 10, 1. 12, 12.

7, 14. 14, 1. Tu ergo noli orare pro populo 14 hoc, et ne assumas pro eis laudem et orationem, quia non exaudiam in tempore clamoris eorum ad me, in tempore afflictionis eorum.

Dt. 32, 12. Quid est quod dilectus meus in 15 domo mea fecit scelera multa? num-

Hagg. 2, 12.

quid carnes sanctae auferent a te

malitias tuas, in quibus gloriata es? * Olivam uberem, pulchram, fructi-

Pr. 2, 14. Heb. 14, 7. R. 11, 17.

16 feram, speciosam vocavit Dominus nomen tuum; ad vocem loquelae grandis exarsit ignis in ea, et combusta sunt fruteta ejus. * Et Dominus exercituum, qui plantavit te, locutus est super te malum, pro malis domus Israel et domus Juda, quae fecerunt sibi ad irritandum me, libantes Baalim.

Tu autem, Domine, demonstrasti 18 mihi, et cognovi; tunc ostendisti

12. S: ad eos.

13. Al. † (p. viar.) tuarum.

18. S: tunc tu.

von wohlgestalteter Frucht. dW: mit schönen Früchten. vE: gr. u. von Früchten schöngealteten Delb. B: beim Getön eines großen Geräusches. dW: beim heftigen Geräusch. vE: Loben heft. Geräusches. B: daß sie f. Aeste zer schlagen haben? dW: und es werden abgebrochen f. Zweige.

17. B: ein Ungl. über dich geredet. dW.A: (Wäses) über d. beschloffen.

18. B: Dazumal hast du mich ihr Vornehmen sehen lassen. vE: Schon vorher h. du mir ihre Anschläge gezeigt.

XI.

Prophetas periculum et querela.

ἰδόν· τὰ ἐπιτηδεύματα αὐτῶν. 19 Ἐγὼ δέ, ὡς ἄρτιον ἄκακον ἀγόμενον τοῦ θύεσθαι, οὐκ ἔγνω· ὅτι ἐπ' ἐμὲ ἐλογίσαντο λογισμὸν πονηρὸν, κατὰ σοὺ λέγοντες· Δεῦτε καὶ ἐμβάλωμεν ξύλον εἰς τὸν ἄρτον τράχηλον αὐτοῦ, καὶ ἐκτρίψωμεν αὐτὸν ἀπὸ γῆς ζώοντων, καὶ ὄνομα αὐτοῦ οὐ μὴ μνησθῇ ἔτι. 20 Κύριε, κρίνων δίκαια, δοκιμάζων νεφροὺς καὶ καρδίας, ἰδοὺμὲν τὴν παρὰ σοῦ ἐκδίκησιν ἐξ αὐτῶν, ὅτι πρὸς σε ἀπεκάλυψα τὸ δικαίωμα μου.

21 Διὰ τοῦτο τάδε λέγει κύριος ὁ θεὸς ἐπὶ τοὺς ἄνδρας Ἀναθὼθ τοὺς ζητοῦντας τὴν ψυχὴν μου, τοὺς λέγοντας· Οὐ μὴ προφητευσῇ ἐπὶ τῷ ὀνόματι κυρίου· εἰ δὲ μὴ, ἀποθάνῃ ἐν ταῖς χερσὶν ἡμῶν. 22 Διὰ τοῦτο τάδε λέγει κύριος τῶν δυνάμεων· Ἴδου ἐγὼ ἐπισκέψομαι ἐπ' αὐτούς· οἱ νεανίσκοι αὐτῶν ἐν μαχαίρᾳ ἀποθάνονται, καὶ οἱ υἱοὶ αὐτῶν καὶ αἱ θυγατέρες αὐτῶν τελευτήσουσιν ἐν λιμῷ, 23 καὶ ἐγκατέλειμμα οὐκ ἔσται αὐτῶν· ὅτι ἐπάξω κακὰ ἐπὶ τοὺς κατοικοῦντας ἐν Ἀναθὼθ ἐν ἐνιαυτῷ ἐπισκέψεως αὐτῶν.

XII. Δίκαιος εἰ, κύριε, ὅτι ἀπολογησομαι πρὸς σε· πλην κρίματα λαλήσω πρὸς σε. Τί ὅτι ὁδὸς ἀσεβῶν εὐδοῦται, εὐθιγήσας πάντες οἱ ἀθετοῦντες ἀθετήσῃ; 2 Ἐφύτευσας αὐτοὺς καὶ ἐρρίψωθηςας, ἐτεκνοποίησαν καὶ ἐποίησαν καρπὸν, ἔγγυς εἰ σὺ τοῦ στόματος αὐτῶν καὶ πόρρον ἀπὸ τῶν νεφρῶν αὐτῶν· 3 καὶ σὺ, κύριε, γινώσκεις με, εἰδείς με καὶ ἐδοκίμασας τὴν καρδίαν μου ἐναντίον σου. Ἀθροίσον αὐτοὺς ὡς πρόβατα εἰς σφαγὴν καὶ ἀγρίσον αὐτοὺς εἰς ἡμέραν σφαγῆς αὐτῶν.

4 Ἔως πότε πενήθησι ἡ γῆ, καὶ πᾶς χόρτος τοῦ ἀγροῦ ξηρανθήσεται ἀπὸ κακίας τῶν κατ-

18. B: ἰδόν. 19. A¹CFX* δέ (A²B†). C: ἀγόμενος. A¹B* ὅτι (A²X†). FX* πονηρὸν. B* κατὰ σὺ εἰ τράχηλον... † (a. ὄν.) τὸ ... (pro ἔτι): οὐκέτι. 20. FX† (p. Κύρ.) τῶν δυνάμεων. X† (a. κρ.) ὁ. C† (a. δοκίμ.) καὶ. CF: ἰδοὺμ. FX (pro ἔξ αὐτ.): ἐν αὐτοῖς. 21. B* ὁ θεός. X (pro μν): σν. B: προφητεύουσιν. 22. A¹B* Διὰ τῶτο-δυνάμ. (A²FX†). X (pro μαχ.): βομαίρα. A¹: πεσοῦνται (ἀποθάνονται A²B). F* καὶ οἱ. 23. C (pro ὅτι): καὶ. X* (pr.) ἐν ... (pro ἐπισκῆψ.): ἐπισκοπήσῃ.

1. X (pro pr. πρὸς σε): σοι. F* Τί. B (pro ἀθετήσῃ): ἀθετήματα (C: ἀθετήμα). 2. A¹: ἐρρίψωσαν (-ζώθησαν A²B; C: ἐρρίψωσαν). B: ἐτεκνοποίησαντο. C* καὶ ἐποίησαν. 3. A¹B* εἰδείς με καὶ (A²X†). B: δεδοκίμασας. X† (p. ἰδοκ.) με καὶ.

19 תראיתני מעלליהם: ואני כבבש
אלוה יוכל לסבוח ולא ידעתי כי
עלי השכו מחשבות נשחיתות עץ
בלחמו ונכרתנו מארץ תים ושמו
לא יזכר עוד: ויהיה צבאות שפט
צדק בחו כליות ולב אראה נקמתך
מהם כי אליה גליתני אדריכי:
21 לכן כה-אמר יהוה על-אנשי
ענתות המבקשים את-נפשי לאמר
לא תבא בשם יהוה ולא תמות
בידני: לכן כה אמר יהוה צבאות
הנני סדד עליהם הבחורים ומותו
בחרב בנייהם ובנתייהם ימתו ברעב:
23 ושארית לא תהיה להם כיהא
רעה אל-אנשי ענתות שנת סקדתם:
XII. צדיק אתה יהוה כי אריב
אליה אך משפטים אדבר אותך
מדוע הרה רשעים צלחה שְלו כל-
2 בנדי בך: נסעתם גם-שלי ילכו
גם-עשוי סרי קרוב אתה בסייהם
3 ורחוק מפליתייהם: ואתה יהוה
ידעתני תראני ובחנת לבִי אתה
תתקם כצאן לסבחה והקדשם ליום
ההרה:

4 עד-מתי תאכל הארץ ועשב
פלישתה ייבש מרעת ושברכה

בנ"א ובנחיתים. v. 22.

19. B: Daß ich war wie ein Schaf oder Dohs, der zum Schächten hingeführt wird? dW: ein Hahns lamm. vE: zahmes Lamm. A: gebildiges. B: in seiner Blüthe?

20. C: Gehe dargelegt. dW.vE: Ich werde ... setzen. B.A: entbedt.

21. B.dW.A: daß (damit) du nicht sterbest.

B (pro alt. με AC): σν. A¹B* Ἀθροίσον-σφαγῇ καὶ (A²X†; Et haec in fine vers. [F* καὶ]; F: Συ-ἀγαγε αὐτοὺς ὡς ποιμνίον εἰς θυσίαν καὶ). 4. B† (p. πᾶς) ὁ. A¹* τὸ ἀγρὸν (A²B†).

19 *schmachlich, daß sie mich wie ein armes Schaf zur Schlachtbank führen wollen; denn ich wußte nicht, daß sie wider mich berathschlägt hatten und gesagt: Laßt uns den Baum mit seinen Früchten verderben, und ihn aus dem Lande der Lebendigen austrotten, daß seines Namens nicht mehr gedacht werde. * Aber du, Herr Zebaoth, du gerechter Richter, der du Nieren und Herzen prüfest, laß mich deine Rache über sie sehen, denn ich habe dir meine Sache befohlen.

21 Darum spricht der Herr also wider die Männer zu Anathoth, die dir nach deinem Leben stehen und sprechen: Weissage uns nicht im Namen des Herrn, willst du anders nicht von unsern Händen sterben!

22 * Darum spricht der Herr Zebaoth also: Siehe, ich will sie heimsuchen: ihre junge Mannschaft sollen mit dem Schwert getödtet werden, und ihre Söhne und Töchter

23 Hungers sterben, * daß nichts von ihnen überleibe; denn ich will über die Männer zu Anathoth Unglück gehen lassen des Jahres, wenn sie heimgesucht werden sollen.

XII. Herr, wenn ich gleich mit dir rechten wollte, so behältst du doch Recht; dennoch muß ich vom Recht mit dir reden. Warum gehet es doch den Gottlosen so wohl, und die Verächter haben alles die Fülle?

2 * Du pflanzest sie, daß sie wurzeln und wachsen und bringen Frucht, du lässest sie viel von dir rühmen, und züchtigest sie nicht; * mich aber, Herr, kenneft du und sehest mich, und prüfest mein Herz vor dir. Aber du lässest sie frei gehen wie Schafe, daß sie geschlachtet werden, und sparest sie, daß sie gewürget werden.

4 Wie lange soll doch das Land so jämmerlich stehen und das Gras auf dem Felde allenthalben verdorren um der Einwohner

mihi studia eorum. * Et ego quasi 19

^{12, 3.}
^{Ex. 12, 7.} agnus mansuetus, qui portatur ad victimam; et non cognovi quia cogitaverunt super me consilia, dicentes: Mittamus lignum in panem ejus, et ^(Ps. 63, 5.)
^{Ex. 12, 6.} eradamus eum de terra viventium, et nomen ejus non memoretur amplius. * Tu autem, Domine Sabaoth, 20
^{17, 10.}
^{20, 12.}
^{Ps. 7, 10.} qui judicas juste et probas renes et corda, videam ultionem tuam ex eis; tibi enim revelavi causam meam.

Propterea haec dicit Dominus ad 21

^{1, 1.} viros Anathoth, qui quaerunt animam tuam et dicunt: Non prophetabis in nomine Domini, et non morieris in manibus nostris. * Pro- 22
pterea haec dicit Dominus exercituum: Ecce ego visitabo super eos: juvenes morientur in gladio, filii eorum et filiae eorum morientur in fame, * et reliquiae non erunt ex eis; in- 23
ducam enim malum super viros Anathoth, annum visitationis eorum.

^{Ps. 51, 6.} Justus quidem tu es, Domine, si disputem tecum; verumtamen **XII.**
^{Joh. 21, 7, 22.}
^{Ps. 72, 32.} justa loquar ad te. Quare via impiorum prosperatur, bene est omnibus ^{Hab. 1, 13.}
qui praevaricantur et inique agunt?

* Plantasti eos et radicem miserunt, 2
proficiunt et faciunt fructum, prope- 3
^{Ex. 22, 13.} es tu ori eorum et longe a renibus eorum; * et tu, Domine, nosti me, 3
vidisti me et probasti cor meum tecum. Congrega eos quasi gregem ad victimam, et sanctifica eos in die occisionis.

^{14, 6.}
^{22, 10.} Usquequo lugebit terra et herba omnis 4
regionis siccabitur propter malitiam

19. A1.* dicentes.

22. A.A: Mannschaft soll.

23. B: kommen lassen, das Jahr ihrer Heimsuchung. vE: ein 3. zu ihrer Strafe. A: ein 3. der 3. für sie.

1. die B. sind alle so glücklich. B: du bist gerecht ... haben wollste. dW: wenn ich mit dir streite. vE: rechte. dW: doch m. ich m. dir rechten. vE: Beschwern vor dich bringen. B: gehet der Weg der Gottl. wohl von Statten, da Alle die so gar trenlos handeln ruhig sind. dW: ist d. B. d. Freveler glücklich, sind regimeth alle trenlosen Verräther. vE: glückt b.

B. d. Bösen, u. leben ruhig die Trenlosen.

2. du bist nahe ihrem Munde, aber von ihren Nieren bist du fern. B.vE: (zwar) nahe in ihr. M. dW.vE: von ihrem Herzen.

3. Reize sie hin wie Sch. zur Schlachtbank, u. weise sie zum Würgetage. B: hellige. dW: mein Herz, wie es gegen dich gestinet. A: stubeft daß m. 3. bei dir ist. (dW: Sondere sie aus wie Sch.)

4. so trauern ... verdorren? Um ...

XII.

Prophetas periculum et guttula.

οικούντων ἐν αὐτῇ; Ἐφανίσθησαν κτήνη καὶ πετεινά, ὅτι εἴπαν· Οὐκ ὕπνεται ὁ θεὸς ὁδὸν ἡμῶν. ⁵ Σοῦ οἱ πόδες ἐρέχουσιν καὶ ἐκλύουσιν σε, πῶς παρασκευάσῃ ἐφ' ἵπποις; καὶ ἐν γῇ εἰρήνης σου πέποιθας, πῶς ποιήσεις ἐν φρουράγματι τοῦ Ἰορδάνου; ⁶ Οἱ καὶ οἱ ἀδελφοί σου καὶ ὁ οἶκος τοῦ πατρὸς σου καὶ οὗτοι ἠθέτησάν σε, καὶ αὐτοὶ ἐβόησαν, ἐκ τῶν ὀπίσω σου ἐπισυνήχθησαν· μὴ πιστεύσῃς ἐν αὐτοῖς, ὅτι λαλήσουσιν πρὸς σε καλὰ.

⁷ Ἐγκαταλείψαι τὸν οἶκόν μου, ἀφῆκα τὴν κληρονομίαν μου, ἔδωκα τὴν ἡγαπημένην ψυχὴν μου εἰς χεῖρας ἐχθρῶν αὐτῆς. ⁸ Ἐγενήθη ἡ κληρονομία μου ἐμοὶ ὡς ἕλκω ἐν δρυμῷ, ἔδωκεν ἐπ' ἐμὲ τὴν φωνὴν αὐτῆς· διὰ τοῦτο ἐμίσησα αὐτήν. ⁹ Μὴ σπῆλαιον κύκλω αὐτῆς; Βαδίσατε καὶ συναγάγετε πάντα τὰ θηρία τοῦ ἀγροῦ, καὶ ἐλθάτωσαν τοῦ καταφαγεῖν αὐτήν. ¹⁰ Ποιμένες πολλοὶ διέφθειραν τὸν ἀμπελωσά μου, ἐμόλυναν τὴν μερίδα μου, ἔδωκαν τὴν μερίδα μου ἐπισθυμητῇ εἰς ἐρημον ἄβατον· ¹¹ ἐπέθη εἰς ἀφανισμόν ἀπωλείας· δι' ἐμὲ ἀφανισμῷ ἠφανίσθη πᾶσα ἡ γῆ, ὅτι οὐκ ἔστιν ἀνὴρ τιθέμενος ἐν καρδίᾳ. ¹² Ἐπὶ πᾶσαν διεκβολὴν ἐν τῇ ἐρήμῳ ἦλθουσιν ταλαιπωροῦντες, ὅτι μάχαιρα τοῦ κυρίου κατέφαγεν ἀπ' ἄκρου τῆς γῆς καὶ ἕως ἄκρου τῆς γῆς, οὐκ ἔστιν εἰρήνη πάσῃ σαρκί. ¹³ Ἐσπεύσατε πυροῦ, καὶ ἀκάσθαι· θερύσατε· οἱ κληροὶ αὐτῶν οὐκ ὠφελήσουσιν ἐκκεντοῦ· αἰσχύνθη αἰσχύνῃ ἀπὸ κανχήσεως ὑμῶν, ἀπὸ ὀνειδισμοῦ ἔναντι κυρίου.

4. A¹: αὐτῶν (pro ἐν αὐτῇ A²B; X: τὴν γῆν). A¹: ἠφανίστας (ἠφανίσθησαν A²B) ... καὶ (pro ὅτι A²B). 5. X† (p. Σοῦ) δι. A¹X: ἐκλύουσιν (ἐκλύουσιν A²B). CFX: παρασκευάσῃ. E: ἐφ' ἵππους. CFX (pro sq. sv): σὺ. 6. A¹* (pr.) καὶ (A²B†). A² (pro all. sv): μὴ (†). A¹* καὶ ἐτοι (A²B†); FX: καὶ αὐτοί. CX: μὴ πιστεύσεις. X* ἐν. A¹C: ἐπὶ (πρὸς A²BEX). EX (pro καλὰ): εἰρήνικα. 8. X: Ἐγένετο. C: ἔδωκαν. 9. A¹: ληστῶν (pro ὑαίνης A²B). X† (p. all. σπῆλ.) ληστῶν. A¹* ἡ σπῆλ. κύκλω αὐτῆς (A²B†). FX† (p. αὐτῆς) ἐπ' αὐτήν. B* (pr.) καὶ. B: ἐλθέτωσαν (X: ἐλθέτω) τὴν φαγεῖν. 10. FX† (a. ἐμὸν.) καὶ. C: ἐμὸν. τὴν μερ. μ. A¹CFX* (alt.) τὴν (A²B†). B: τὴν μερίδα τὴν ἐπισθυμητῇ μ. εἰς. C: ἄβ. ἐρ. 11. A¹FX: ἐγενήθη (ἐπέθη A²B; EX: ἐγενήθησαν). CX: ἠφανίσθη ἀφανισμῷ. X: ἐπὶ καρδίαν. 12. X: διεκβ. τῆς ἐρήμ. ... ταλαιπ. ἐν τῇ ἐρήμῳ. B: ἦλθον ... καταφαγεῖται ... * καὶ. 13. B: Σπεύσατε (EX: Ἐσπεύσατε) ... θερύσατε (EFX: ἰθεύσατε; A¹: θερύετε; C: θερύσεται). X (pro αὐτῶν): ὑμῶν. B (pro ταυτ.): αὐτῶν (X: ὑμᾶς). B* αἰσχύνῃ. C: ὀνειδισμῶν. FX: ἔναντιον.

ספתה בהמות וצוף כי אמרו לא יראה
ח את אחרינתו: כי את רגלים וצפתה
ויכלאיה ואיה תתחרה את הפוסים
ובאךך שלום אתה בוטח ואיה
6 תעשה בגאון הירקן: כי גס אחיה
ובית אחיה גס המה בגדי כך גס
המה קראו אחיה מלא אל תאמן
בם כי ידברו אליה טובות:
7 עזבתי את ביתי נטשתי את
נחלתי נתתי את ידודי נטשתי בקר
8 איביה: היתה לי נחלתי כאריה
ביער נתנה עלי בקולה על-כן
9 שנאתיה: העיט צבוע נחלתי לי
העיס סביב עליה לכו אספו פל-
י חית השדה התינו לאכלה: רעים
רבים שחתו כרמי בקסו את-הלקתי
נתני את-הלקת המדתי למדבר
11 שמה: שמה לשמה אכלה עלי
שמה נשמה פל-הארץ כי אין
12 איש שם על-לב: על-פל-שפים
במדבר באו שדדים כי תרב ליהיה
אכלה מקצה ארץ ועד-קצה הארץ
13 אין שלום לכל-בשר: זרעו
חשים וקצים קצרו נחלו לא יועלו
ובשו מתבואתיכם מחרון אף-יהיה:

חמ' בצד v. 11.

4. find ... verschwinden. B: Er wird unser Zeg-
teres nicht sehen. dW: siehst n. u. Gube. (vE: nimmt
auf. Ausg. keine Rücksicht!)

5. B: wie willst du dann trogen gegen die Roffe.
dW, vE: mit Roffen (den Reitern) in die Wette lau-
fen. B: nur vertraust, wie wirst du dann thun bei Er-
hebung des Sord. (dW: bist du im 2. der Sicherheit
muthig, was willst du thun im Jordans-Schwund!?)
vE: in sicherer Gegend furchtlos ... in des Jordans
Spracht!) A: bei der Hoffart des 3.

6. B: auch diese werden treulos an dir handeln ...
dir mit voller Rehle nachrufen. dW: find treulos ...
rufen dir nach m. v. Stimme. vE: hinter deinem
Rücken her m. lauter St.

Boßheit wissen, daß beides Vieh und Vogel nimmer da sind? denn sie sprechen: Ja, er weiß viel, wie es uns gehen wird.

5 Wenn dich die müde machen, die zu Fuße gehen, wie will dir's gehen, wenn du mit den Reitern laufen sollst? und so du im Lande, da es Friede ist, Sicherheit suchest, was will mit dir werden bei dem hoffärtigen 6 Jordan? * Denn es verachten dich auch deine Brüder und deines Vaters Haus, und schreien Jeter über dich; darum vertraue du ihnen nicht, wenn sie gleich freundlich mit dir reden.

7 Darum habe ich mein Haus verlassen müssen und mein Erbe melden, und meine 8 liebe Seele in der Feinde Hand geben. * Mein Erbe ist mir geworden wie ein Löwe im Walde, und brüllet wider mich: darum bin 9 ich ihm gram geworden. * Mein Erbe ist wie der sprenglichte Vogel, um welchen sich die Vögel sammeln. Wohlauf und sammelt euch, alle Feldthiere, kommet und 10 freßet! * Es haben Hirten, und deren viele, meinen Weinberg verderbet und meinen Acker zertreten; sie haben meinen schönen Acker zur Wüste gemacht, sie haben es öde 11 gemacht. * Ich sehe bereits, wie es so jämmerlich verwüßt ist, ja das ganze Land ist wüste; aber es will es niemand zu 12 Herzen nehmen. * Denn die Verführer fahren daher über alle Hügel der Wüste, und das freßende Schwert des Herrn von einem Ende des Landes bis zum andern, und kein 13 Fleisch wird Frieden haben. * Sie säen Weizen, aber Disteln werden sie ernten, und was sie gewinnen, kommt ihnen nicht zu Nutz; sie werden ihres Einkommens nicht froh werden vor dem grimmen Zorn des Herrn.

4.U.L: beide. A.A: Vögel. 9.A.A: sprenglichte.

habitantium in ea? Consumptum est animal et volucre, quoniam dixerunt: Non videbit novissima nostra. * Si cum peditibus currens laborasti, quomodo contendere poteris cum equis? cum autem in terra pacis securus fueris, quid facies in superbia Jordanis? * Nam 6 et fratres tui et domus patris tui etiam ipsi pugnaverunt adversum te, et clamaverunt post te plena voce; ne credas eis, cum locuti fuerint tibi bona.

7. Reliqui domum meam, dimisi hereditatem meam, dedi dilectam animam meam in manu inimicorum ejus. * Facta est mihi haereditas mea quasi leo in silva, dedit contra me vocem: ideo odivi eam. * Numquid 9 avis discolor haereditas mea mihi, numquid avis tincta per totum? Venite, congregamini, omnes bestiae terrae, properate ad devorandum.

10. Pastores multi demoliti sunt vineam meam, conculcaverunt partem meam; dederunt portionem meam desiderabilem in desertum solitudinis. * Posuerunt eam in dissipationem, luxitque super me; desolatione desolata est omnis terra, quia nullus est qui recogitet corde. * Super omnes vias deserti venerunt vastatores, quia gladius Domini devorabit ab extremo terrae usque ad extremum ejus; non est pax universae carni. * Seminaverunt triticum, et spinas messuerunt; haereditatem acceperunt, et non eis proderit: confundemini a fructibus vestris propter iram furoris Domini.

7. Ich habe m. S. verl. u. m. E. fahren lassen, u. das Geliebte meiner S. in seiner F. S. gegeben. dW: angegeben m. Eigenhum. dW.vE: das Lieble.

9. Ich mir ... sammelt alle Feldth., bringt sie her daß sie freßen. B: der spr. Raubvogel. dW: Ein Raubthier, eine Hyäne... [daraus] werden die Raubth. rings umgeben.

10. der S. viele ... zur öden Wüste gemacht. kammthigen Acker. dW: schönes Erbtheil.

11. Sie haben zur Wüstenel gesetzt, es trauert

wüste vor mir, ja ... verwüßt. dW: wandeln es in Ginöbe ... weil Niemand ist, der ... A: Sie werdend zerstören ... weil Niem. in sich geht.

12. Hügel im Gesäbe; denn d. Schw. d. S. freißet. dW: Kein Sterblicher bleibt unverzehrt!

13. sie lassen ihnen sauer werden, aber sie werdend nicht genießen; ihr werdet euch schämen eures Einkommens ... B: haben sich abgemattet, und werden keinen Nutzen schaffen. dW: mühen sich u. haben keinen Gewinn; sie werden zu Schanden ob ihrem geernteten Ertrag.

XIII.

Adversus stultos. Vitis de Iumbati.

14 ¹⁴Οτι τάδε λέγει κύριος περὶ πάντων τῶν γειτόνων τῶν συληρῶν, τῶν ἀπομένων τῆς κληρονομίας μου ἧς ἐμέρισα τῷ λαῷ μου Ἰσραὴλ· Ἴδου ἐγὼ ἀποσπῶ αὐτοὺς ἀπὸ τῆς γῆς αὐτῶν, καὶ τὸν Ἰούδαν ἐκβαλῶ ἐκ μέσου αὐτῶν. 15 Καὶ ἔσται μετὰ τὸ ἐκβαλεῖν με αὐτοὺς ἐπιστρέψω καὶ ἐλεήσω αὐτούς, καὶ κατοικήσω αὐτούς, ἑκαστον εἰς τὴν κληρονομίαν αὐτοῦ καὶ ἑκαστον εἰς τὴν γῆν αὐτοῦ. 16 Καὶ ἔσται ἔαν μανθάνοντες μάθωσιν τὴν ὁδὸν τοῦ λαοῦ μου τοῦ ὁμνῆναι τῷ ὀνόματί μου· Ζῇ κύριος, καθὼς ἐδίδαξαν τὸν λαόν μου ὁμνῆναι τῇ Βάαλ· καὶ οἰκοδομηθήσονται ἐν μέσῳ τοῦ λαοῦ μου. 17 Ἐάν δὲ μὴ ἐπιστρέψωσιν, καὶ ἐξαρῶ τὸ ἔθνος ἐκείῳ ἐξαρσεί καὶ ἀπωλεία.

XIII. Τὰδε λέγει κύριος πρὸς με· Βάδισον καὶ κτῆσαι σικαντῆ περιζῶμα λινούν, καὶ περιθύν περὶ τὴν ὀσφύν σου, καὶ ἐν ὕδατι οὐ διαλυέσεται. 2 Καὶ ἐκτεσάμην τὸ περιζῶμα κατὰ τὸν λόγον κυρίου καὶ περιέθηκα περὶ τὴν ὀσφύν μου. 3 Καὶ ἐγένετο λόγος κυρίου πρὸς με, λέγων· 4 Λάβε τὸ περιζῶμα ὃ ἐκτέσῃς, τὸ περὶ τὴν ὀσφύν σου, καὶ ἀνάστηθι καὶ βάδισον ἐπὶ τὸν Εὐφράτην, καὶ κατακρύψον αὐτὸ ἐκεῖ ἐν τῇ τρυμαλιᾷ τῆς πέτρας. 5 Καὶ ἐπορεύθην καὶ ἐκρυπα αὐτὸ ἐν τῷ Εὐφράτῃ, καθὼς ἐνεταίλατό μοι κύριος. 6 Καὶ ἐγένετο μεθ' ἡμέρας πολλὰς καὶ εἶπεν κύριος πρὸς με· Ἀνάστηθι καὶ βάδισον ἐπὶ τὸν Εὐφράτην, καὶ λάβε ἐκεῖθεν τὸ περιζῶμα ὃ ἐνεταίλαμην σοι τοῦ κατακρύψαι ἐκεῖ. 7 Καὶ ἐπορεύθην ἐπὶ τὸν Εὐφράτην ποταμὸν καὶ ὥρυξα, καὶ λαβὼν τὸ περιζῶμα ἐκ τοῦ τόπου οὗ κατέωρυξα αὐτὸ ἐκεῖ· καὶ ἰδοὺ, διεφθαρμένον ἦν, ὃ οὐ μὴ χρησθῇ εἰς οὐθέν.

8 Καὶ ἐγενήθη λόγος κυρίου πρὸς με, λέγων· 9 Τὰδε λέγει κύριος· Οὕτως φθαρῶ τὴν

14. X*¹⁴Οτι. B (pro σκλ.): πονηρῶν. X† (p. πονηρ.) καὶ τῶν ποιμένων. FX: ἀνασπῶ. X: τὸν οἶκον Ἰσάα. 15. A¹X* με (A²B†). EX: ἀναστρέψω. X: τὴν γῆν ... τὴν κληρονομίαν ... CX* καὶ ἑκαστον—fin. 16. B: μαθόντες μάθ. X: διδάσκοντες διδάξωσι τὴν ὁδὸν μου τὸν λαόν μου. A¹* τῷ λαῷ (A²B†). FX: ἐν τῷ ὀνόματι. ... ἐν τῷ Βάαλ. B: οἰκοδομηθήσεται. A¹: ἐμέσῳ. 17. A¹CX* (pr.) καὶ (A²B†). F* τὸ. A¹: ἐξαρσεί. FX† (in f.) λέγει (φθσίν) κύριος.

1. A¹B* πρὸς με (A²X†). FX: Βάδισαι. F* τὴν. 2. E* τὴν. 3. B: ἐγενήθη. F† (a. λέγ.) ἐκ δευτέρου (X: δεύτερον). 4. A¹B* ὃ ἐκτέσῃς (A²X†).

14 ¹⁴אמר יהוה על-כל-שכני הרעים הנגעים בנחלה אשר-הנחלתי את-עמי את-ישראל הנני נתנם מעל אדמתם ואד-בית יהודה אתוש 15 ומתוכם והיה אחרי נתתי אותם אשר ורחמתיים והשיבתים איש 16 לנחלתו ואיש לארצו והיה אם למד ולמדו את-הרבי עמי להשבע בשמי חי-יהוה פאשר למדו את-עמי להשבע בפעל ונבנו בתוה 17 עמי ואם לא ישמעו ונתשתי את-הגוי ההוא נתוש ואבד נאם-יהוה:

XIII. כה-אמר יהוה אלי הלוה וקנית לה אזור פשתים ושמתי על-מתניה ובמים לא תבאהו ואקנה אתהאזור פדבר יהוה ואשם על-מתני: ויהי דבר-יהוה אלי שנית לאמר: קח את-האזור אשר קנית אשר על-מתניה וקום לה פרתה וסמנהו שם בנקיק הסלע: ואמנה ואסמנהו בסרת פאשר צנה יהוה אותי: ויהי מקץ ימים רבים ויאמר יהוה אלי קום לה פרתה וקח משם את-האזור אשר צויתיה לסמנו-שם: ואמנה פרתה ואחפד ואקח את-האזור מן-המקום אשר-סמנתי שמה והנה נשתח האזור לא יצלח לכל: ויהי דבר-יהוה אלי לאמר: כה אמר יהוה פכה אשחית את-

ב"א והאפור. v. 7.

X: ὃ ἐκτέσῃς περὶ. 5. CX* Καὶ ἐπορ. 6. E: καὶ ἡμ. π. B* (alt.) καὶ. FX† (p. κατακρ.) αὐτὸ. 7. FX* ποταμὸν. F (pro κατέωρυξα): ἐκρυπα. 8. X: ἐλ-νετο.

14 So spricht der Herr wider alle meine böse Nachbarn, so das Erbtheil antasteten, das ich meinem Volk Israel ausgetheilet habe: Siehe, ich will sie aus ihrem Lande austreiben, und das Haus Juda aus ihrem Mittel reißen. * Und wenn ich sie nun ausgerissen habe, will ich mich wiederum über sie erbarmen, und will einen jeglichen zu seinem Erbtheil und in sein Land wieder bringen. * Und soll geschehen, wo sie von meinem Volk lernen werden, daß sie schwören bei meinem Namen: So wahr der Herr lebt! wie sie (zuvor) mein Volk gelehret haben schwören bei Baal: so sollen sie unter meinem Volk erbauet werden. * Wo sie aber nicht hören wollen, so will ich solches Volk austreiben und umbringen, spricht der Herr.

XIII. So spricht der Herr zu mir: Gehe hin und kaufe dir einen leinenen Gürtel und gürte damit deine Lenden, und mache ihn nicht naß. * Und ich kaufte einen Gürtel nach dem Befehl des Herrn, und gürte ihn um meine Lenden. * Da geschah des Herrn Wort zum andern Mal zu mir, und sprach: * Nimm den Gürtel, den du gekauft und um deine Lenden gegürtet hast, und mache dich auf und gehe hin an den Phrath, und verstecke ihn daselbst in einen Steinrig. * Ich ging hin und versteckte ihn am Phrath, wie mir der Herr geboten hatte. * Nach langer Zeit aber sprach der Herr zu mir: Mache dich auf und gehe hin an den Phrath, und hole den Gürtel wieder, den ich dich hieß daselbst verstecken. 7 * Ich ging an den Phrath und grub auf, und nahm den Gürtel von dem Ort, dahin ich ihn versteckt hatte; und siehe, der Gürtel war verborben, daß er nichts mehr taugte. 8 Da geschah des Herrn Wort zu mir, und 9 sprach: * So spricht der Herr: Eben also

14. A.A.: aus ihrer Mitte.

4. A.A.: eine Steinrige.

Haec dicit Dominus adversum 14 omnes vicinos meos pessimos, qui tangunt haereditatem quam distribui populo meo Israel: Ecce ego evellam eos de terra sua, et domum Juda evellam de medio eorum. * Et cum 15 evulsero eos, convertar et miserebor eorum, et reducam eos, virum ad haereditatem suam et virum in terram suam. * Et erit, si eruditi di- 16 cecerint vias populi mei, ut jurent in nomine meo: Vivit Dominus, sicut docuerunt populum meum jurare in Baal: aedificabuntur in medio populi mei. * Quod si non audierint, 17 evellam gentem illam evulsione et perditione, ait Dominus.

Ex. 2, 2.

4, 2.
Dt. 6, 13.
10, 30.

Zach.
14, 17.

Haec dicit Dominus ad me: **XIII.**

Act.
21, 11.

2, 19.
12, 29.

Vade et posside tibi lumbare lineum, et pones illud super lumbos tuos, et in aquam non inferes illud. * Et possedi lumbare juxta verbum 2 Domini, et posui circa lumbos meos. * Et factus est sermo Do- 3 mini ad me secundo, dicens: * Tolle 4 lumbare quod possedisti, quod est circa lumbos tuos, et surgens vade 5 ad Euphratem, et absconde ibi illud in foramine petrae. * Et abii 6 abscondi illud in Euphrate, sicut praeceperat mihi Dominus. * Et 6 factum est, post dies plurimos dixit Dominus ad me: Surge, vade ad Euphratem et tolle inde lumbare, quod praecepi tibi ut absconderes illud ibi. * Et abii ad Euphratem et fodi, et 7 tuli lumbare de loco, ubi absconderam illud; et ecce, computruerat lumbare, ita ut nulli usui aptum esset.

Et factum est verbum Domini ad 8 me, dicens: * Haec dicit Dominus: Sic 9

14. vE: sich an dem Erbe ... vergreifen.

16. die Wege meines B. lernen. dW.vE: unter mein B. (wieber) aufgenommen werden.

1. A: verschaffe dir. B.dW.vE: lege ihn an d. Lenden. A: thue ihn um d. E. vE: laß ihn nicht ins Wasser kommen. dW.A: (aber) bringe ihn n. ins B.

2. B.dW: den Gürtel.

4. B.dW.vE.A: Gelfenrige.

6. B: nach vielen Jahren? vE: Tagen. A: sehr vielen.

7. vE: reisete ... grub nach. A: verfault.

XIII.

Viste de Lombard.

ἔβριον Ἰούδα καὶ τὴν ὕβριν Ἰερουσαλὴμ, τὴν πολ-
λὴν ταύτην ὕβριν, ¹⁰ τὸν λαὸν τοῦτον τὸν ποτη-
ρόν, τοὺς μὴ βουλομένους ὑπακοῦειν τῶν λόγων
μου, καὶ πορευομένους ἐν τῇ εὐθύτῃ τῆς
καρδίας αὐτῶν τῆς ποτηρᾶς, καὶ πορευθέντας
ῥηίσω θεῶν ἄλλοτρίων τοῦ δουλεύειν αὐτοῖς
καὶ τοῦ προσκυνεῖν αὐτοῖς· καὶ ἔσονται ὡς περ
τὸ περίβλημα τοῦτο, ὃ οὐ μὴ χρησθήσεται εἰς
οὐθέν. ¹¹ Ὅτι καθάπερ κολλᾶται τὸ περί-
βλημα περὶ τὴν ὀσφύν τοῦ ἀνθρώπου, οὕτως
ἐκόλλησα πρὸς ἑμᾶν τὸν οἶκον τοῦ Ἰσραὴλ
καὶ πάντα τὸν οἶκον Ἰούδα, φησὶν κύριος, τοῦ
γενέσθαι μοι εἰς λαὸν ὀνομαστὸν καὶ εἰς
κατήχημα καὶ εἰς δόξαν· καὶ οὐκ ἤκουσάν μου.
¹² Καὶ ἐρεῖς πρὸς τὸν λαὸν τὸν λόγον τοῦ-
τον· Τάδε λέγει κύριος ὁ θεὸς Ἰσραὴλ· Πᾶς
ἄσχος πληρωθήσεται οἶνον. Καὶ ἔσται ἐὰν εἴ-
πωσιν πρὸς σε· Μὴ γνόντες οὐ γνωσόμεθα ὅτι
πᾶς ἄσχος πληρωθήσεται οἶνον· ¹³ καὶ ἐρεῖς
πρὸς αὐτούς· Τάδε λέγει κύριος· Ἴδου ἐγὼ
πληρῶ πάντας τοὺς κατοικοῦντας τὴν γῆν ταυ-
τήν καὶ τοὺς βασιλεῖς αὐτῶν τοὺς καθημένους
υἱοὺς τοῦ Δαυὶδ ἐπὶ θρόνον αὐτῶν καὶ τοὺς
ἐρεῖς καὶ τοὺς προφήτας καὶ τὸν Ἰούδαν καὶ
πάντας τοὺς κατοικοῦντας ἐν Ἰερουσαλὴμ με-
θύσματα, ¹⁴ καὶ διασκορπίω αὐτοὺς ἄνδρα καὶ
τὸν ἀδελφὸν αὐτοῦ, καὶ τοὺς πατέρας αὐτῶν
καὶ τοὺς υἱοὺς αὐτῶν ἐν τῇ αὐτῇ· οὐκ ἐπι-
ποθήσω, λέγει κύριος, καὶ οὐ φείσομαι καὶ
οὐκ οἰκτερώσω ἀπὸ διαφθορᾶς αὐτῶν.
¹⁵ Ἀκούσατε καὶ ἐνωτίσασθε, καὶ μὴ ἐπαί-
ρεισθε, ὅτι κύριος ἐλάλησεν. ¹⁶ Δόξα τῇ κυρίῳ
θεῷ ὑμῶν δόξαν πρὸ τοῦ συσκοτάσαι καὶ πρὸ
τοῦ προσκόψαι πόδας ὑμῶν ἐπ' ὄρη σκοτεινὰ·
καὶ ἀναμενεῖτε εἰς φῶς, καὶ ἐκεῖ σιῶα θανά-
του, καὶ τεθήσονται εἰς σκότος. ¹⁷ Ἐὰν δὲ
μὴ ἀκούσητε, κεκρυμμένως κλαύσεται ἡ ψυχὴ

10. A¹BC* τὸν λαὸν-ποτηρόν (A²X†) et καὶ
πορευομένους-ποτηρᾶς (A²X†; F: πορευθέντας ἐν
εὐθ. κτλ.). CX (pro πορευθέντας): πορευομένους.
FX* (pr.) αὐτοῖς. X (pro ὥςπερ): ὥς. B* (sq.) μὴ.
C: ὃ οὐ μὴ χρησθήσθ. FX: ἔτι εἰς οὐθέν. 11. FX:
Καθάπερ γὰρ. X (pro περὶ): πρὸς. B* (alt.) τὸν.
C† (a. Ἰούδα) τῷ. A¹BC* φησὶν κύριος (A²X†; F: λέ-
γει κ.). B: εἰς ἡκουσάν (EX: ὑπήκουσάν). 12. A¹BC*
τὸν λόγ. et Ταδε-Ἰσρ. (A²FX†). 13. A¹BC* πάν-
τας (A²FX†). X* (pr.) αὐτῶν. C: (* τοῖς) καθη-
μένους υἱῶ. A¹CFX* τῷ (A²B†). A¹FX: ἐπὶ θρόνους
(ἐπὶ θρόνον A²CX; BEX: ἐπὶ τῷ θρ.). CEFX (pro
sq. αὐτῶν): αὐτῶ. C: Ἰούδα. A¹C: καθημένους (κατ-
οικουήντας A²B). X* ἐν et † (a. μεθ.) πληρῶ. 14. X:
ἐπὶ τὸ αὐτό, λίγ. κυρ. ἢ ἐπιποθ. EX† (a. ἢ ἐπιπ.)
καὶ. C (pro διαφθ.): διασκορπᾶς. 15. CX: Ἀκούσα-

ἄν· יהודה ואת־בָּאוֹן וירושלָם הרב;
העם הזה הרע המאֲנִים· לשְׂמֹעַ
את־דְּבָרֵי ההלָכִים בְּשִׁרְרוֹת לָבָם
וילכו אַחֲרֵי אֱלֹהִים אֲחֵרִים לַעֲבֹדָם
וּלְהַשְׁתַּחֲוֹת לָהֶם ויהי פָּאָזוֹר הַזֶּה
אֲשֶׁר לֹא-יִצְלַח לָפָל: כִּי פָאָשׁ
יִדְבֹק הַאֲזוֹר אֶל-מִתְנֵי אִישׁ כֵּן
הַדְּבָקָתִי אֶלִי אֶת-כָּל-בֵּית יִשְׂרָאֵל
ואֶת-כָּל-בֵּית יהודה נֶאֱס-יהוָה
לִהְיוֹת לִי לָעֵם וּלְשָׁם וּלְתַהֲלָה
וּלְתַסְמָאֵר וְלֹא שְׁמָעִי:

¹² ואמרת אליהם את־הַדְּבָר הזה
כֹּה-אָמַר יְהוָה אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל
כָּל-נִבֵּל יִמְלֹא גֵיוֹן וְאָמְרוּ אֵלֶיהָ
הַיְדוּעַ לֹא נִדְעַ כִּי כָל-נִבֵּל יִמְלֹא
¹³ גֵיוֹן: ואמרת אליהם כֹּה-אָמַר
יהוָה הִנְנִי מִמְלֹא אֶת-כָּל-יֹשְׁבֵי
הָאָרֶץ הַזֹּאת וְאֶת-הַמְּלָכִים הַיֹּשְׁבִים
לָדוֹד עַל-פְּסָאוֹ וְאֶת-הַכֹּהֲנִים
וְאֶת-הַנְּבִיאִים וְאֶת כָּל-יֹשְׁבֵי
¹⁴ יְרוּשָׁלָם שֶׁדְּרוֹן: וְנִפְצְתִים אִישׁ
אֶל-אֲחֵיו וְהָאֲבוֹת וְהַבָּנִים יַחְדָּו
נֶאֱס-יהוָה לֹא-אֲחֻמּוֹל וְלֹא-אֲחֻס
וְלֹא אֲרַחֵם מִהַשְׁחִיתָם:

¹⁵ שְׁמָעִי וְהַאֲזִינוּ אֶל-תַּגְּבֹהֶוּ כִּי
יהוָה דִּבֶּר: תִּנּוּ לִיהוָה אֱלֹהֵיכֶם
כְּבוֹד בְּטָרִם יְהוָה וּבְטָרִם וּתְנַסְּפוּ
רַגְלֵיכֶם עַל-הָרֵי נָשָׁף וְקִוִּיתֶם לְאוֹר
וְשִׁמְמָה לְצַלְמֹת יֹשִׁית לְעַרְפֶּל: וְאִם
לֹא תִשְׁמָעוּהָ בְּמִסְתָּרִים תִּבְכֶּה נַפְשִׁי

v. 10. בנ"א לשמוע v. 13. שמע בטרדם
v. 16. בנ"א חדשך ib. ושמע ק'

σθε. 16. A¹X: Θεῷ ἡμῶν (θ. ὑμῶν A²B). FX† (a.
πόδ.) τας. X: τεθήσεται. 17. X: Καὶ ἐὰν. A¹FX*
δὲ (A²B†). C: κεκρυμμένως.

will ich auch verderben die große Hoffart
 10 Juda und Jerusalems. * Das böse Volk,
 das meine Worte nicht hören will, sondern
 gehen hin nach Gedanken ihres Herzens,
 und folgen andern Göttern, daß sie densel-
 bigen dienen und anbeten: sie sollen werden
 wie der Gürtel, der nichts mehr taugt.
 11 * Denn gleichwie ein Mann den Gürtel um
 seine Lenden bindet, also habe ich, spricht
 der Herr, das ganze Haus Israel und das
 ganze Haus Juda um mich gegürtet, daß
 sie mein Volk sein sollten, zu einem
 Namen, Lob und Ehren; aber sie wollen
 nicht hören.

12 So sage ihnen nun dieß Wort: So spricht
 der Herr, der Gott Israels: Es sollen alle
 Regel mit Wein gefüllet werden. So werden
 sie zu dir sagen: Wer weiß das nicht, daß
 13 man alle Regel mit Wein füllen soll? * So
 sprich zu ihnen: So spricht der Herr: Siehe,
 ich will alle, die in diesem Lande woh-
 nen, die Könige, so auf dem Stuhl Davids
 sitzen, die Priester und Propheten und alle
 Einwohner zu Jerusalem, füllen, daß sie
 14 trunken werden sollen, * und will einen
 mit dem andern, die Väter sammt den Kin-
 dern, zerstreuen, spricht der Herr; und will
 weder schonen, noch übersehen, noch barm-
 herzig sein über ihrem Verderben.

15 So höret nun und merket auf, und troget
 16 nicht, denn der Herr hat es geredet. * Gebet
 dem Herrn, eurem Gott, die Ehre, ehe denn
 es finster werde und ehe eure Füße sich
 an den dunklen Bergen stoßen, daß ihr des
 Lichts wartet, so er es doch gar finster und
 17 dunkel machen wird. * Wollt ihr aber solches
 nicht hören, so muß meine Seele doch heim-

12. A. A.: Längel.

putrescere faciam superbiam Juda
 et superbiam Jerusalem multam:
 * populum istum pessimum, qui no-
 10 lunt audire verba mea et ambulant
 in pravitae cordis sui, abieruntque
 7, 24.
 11, 2.
 16, 12.
 17, 11.
 post deos alienos, ut servirent eis
 et adorarent eos; et erunt sicut
 lumbare istud quod nulli usui aptum
 est. * Sicut enim adhaeret lumbare 11
 ad lumbos viri, sic agglutinaui mihi
 omnem domum Israel et omnem do-
 mum Juda, dicit Dominus, ut essent
 mihi in populum et in nomen et in
 laudem et in gloriam; et non audi-
 erunt.

Da.
 24, 12.

Dices ergo ad eos sermonem istum: 12
 Haec dicit Dominus Deus Israel:
 Omnis laguncula implebitur vino.
 Et dicent ad te: Numquid ignoramus
 quia omnis laguncula implebitur vi-
 no? * Et dices ad eos: Haec dicit 13
 Dominus: Ecce ego implebo omnes
 habitatores terrae hujus, et reges
 17, 25.
 22m. 2, 12
 Ps. 59, 26
 qui sedent de stirpe David super
 thronum ejus, et sacerdotes et pro-
 phetas et omnes habitatores Jeru-
 23, 18.
 salem, ebrietate, * et dispergam eos, 14
 virum a fratre suo, et patres et filios
 pariter, ait Dominus; non parciam
 15, 6.
 et non concedam, neque miserebor
 ut non disperdam eos.

17, 25.
 22m. 2, 12
 Ps. 59, 26

23, 18.

15, 6.

Audite et auribus percipite; no- 15
 lite elevari, quia Dominus locutus
 est. * Date Domino Deo vestro 16
 gloriam, antequam contenebrescat
 22, 12.
 22, 12.
 Joh. 12, 26
 et antequam offendant pedes ve-
 stri ad montes caliginosos; ex-
 pectabit lucem, et ponet eam in
 umbram mortis et in caliginem.
 * Quod si hoc non audieritis, in 17
 abscondito plorabit anima mea a

Jos. 7, 19.
 Joh. 9, 24.

22, 12.
 22, 12.
 Joh. 12, 26

9. B: den Hochmuth 3. u. d. Hochm. 3., der da
 groß ist. vE: Uebermuth. dW: die Pracht ... die
 große?

11. mir zu einem Volk ... und Schmach. B: der
 Gürtel an eines M. L. anklebet ... mir ankleben lassen.
 dW: A: sich anschliefet ... schloß ich (fest) an mich.

12. alle Stränge. B. A.: Schläuche. dW: Wissen wir
 etwa nicht ...? (vE: Sollen wir nicht wissen, warum...
 sollen?)

13. B: die von D. auf seinem St. sitzen. B. vE: mit
 Trunkenheit (an)füllen.

Volgglotten • Bibel. N. T. 2. Bd. 2. Abth.

14. zerstreuetern Einen an dem andern ... schonen
 noch nachsehen. B: noch bedauern ... daß ich sie nicht
 verderben sollte.

15. B: seid nicht so hoch! dW: nicht stolz. A: er-
 hebt euch nicht.

16. und erst zum Todesschatten u. zum dichten
 Dunkel m. w. B: ehe erst läßt f. werden? vE: düster.
 dW: bevor es dunkelt, u. bevor ihr mit euren F. an-
 stoßet an die B. der Dämmerung. vE: eure F. strau-
 cheln an den B. der Finsterniß.

ὑμῶν ἀπὸ προσώπου ὕβρεως, καὶ δακρύουσα
δακρύσει, καὶ κατὰξουσιν οἱ ὀφθαλμοὶ ὑμῶν
δάκρυα, ὅτι συνετρίβη τὸ πολέμιον κυρίου.

¹⁸ Εἶπατε τῷ βασιλεῖ καὶ τοῖς δυνασταίνουσιν·
Ταπεινώθητε καθίστατε, ὅτι καθηρέθῃ ἀπὸ
τῆς κεφαλῆς ὑμῶν στέφανος δόξης ὑμῶν. ¹⁹ Πό-
λεις αἱ πρὸς νότον συνεκλήσθησαν, καὶ οὐκ
ἦν ὁ ἀνοίγων· ἀπῆλυσθη Ἰούδας, συνετέλεσεν
ἀποικίαν τελείαν.

20 Ἀνάλαβε τὸν ὀφθαλμὸν σου, Ἰσραὴλ,
καὶ ἴδε τοὺς ἐγχομένους ἀπὸ βορρᾶ· ποῦ ἐστὶν
τὸ ποιῶνιον ὃ ἐδόθη σοι, πρόβατα δόξης σου;
21 τί ἐρεῖς; ὅταν ἐπισκεπτόνται σε, καὶ σὺ
ἐδίδασκας αὐτοὺς ἐπὶ σὲ μαθητὰς εἰς ἀρχήν;
οὐκ ᾤδινες καθέξουσίν σε καθὼς γυναῖκα
τίκτονουσαν; 22 καὶ ἐὰν εἴπῃς ἐν τῇ κυρδίᾳ σου·
τίς ἀπήνησέν μοι ταῦτα; Διὰ τὸ πλῆθος
τῆς ἀδικίας σου ἀνεκατήφθη τὰ ὀπίσθιά σου,
παράδειγματισθῆναι τὰς πέτρας σου.

²³ Εἰ ἀλλάζεται Αἶθλοϋ τὸ δέσμα αὐτοῦ
καὶ πάρδαλις τὰ ποικίλματα αὐτῆς· καὶ ὑμεῖς
δυνήσεσθε ἐνπνεῖσαι μεμαθηκότες τὰ κακά.

24 Καὶ διέσπειρα αὐτούς· ὥς φερούμενα ὑπὸ ἀνέμου εἰς ἔρημον τόπον. 25 Οὗτος ὁ κληρὸς σου καὶ μερὶς τοῦ ἀπειθεῖν ὑμᾶς ἱμοί, λέγει κύριος· ὥς ἐπελάθου νόμον μου καὶ ἡλίπισας ἐπὶ ψευθεσιν, 26 καὶ ἄποκαλυφθῇ τὰ ὀπίσθιά σου κατὰ πρόσωπόν σου, καὶ ὀφθῇσεται ἡ ἀτιμία σου 27 καὶ αἱ μοιχελαί σου καὶ ὁ χρεμετισμός σου καὶ ἡ ἀπαλλοτριώσις τῆς πορείας σου· ἐπὶ τῶν βουνῶν καὶ ἐν τοῖς ἀγροῖς· ἑώρακα τὰ βδελύγματα σου. Οὐαὶ σοι, Ἰερουσαλὴμ, ὅτι οὐκ ἐκυθαρίσθης ὅπως μου· ἔως τίνος ἐτι;

17. A¹BC* και θαρρ. θαρρύνει (A²X†). 18. A¹* καθίστει (A²†; B: καθίστατε). B* τής. A¹* (alt.) ὡμῶν (A²B†). 19. BC: ἀποκρίσθ. B: συντελέσων. F: συντελέσων ἐν αὐτῇ ἀποκρία τελεία. X† (in f.) ἀνταποδοσίων. 20. B* τός. A² (pro σε): μν (?). B (pro Ἰσρ.): Ἰερουσαλήμ. X† (α. δόξ.) τής. 21. E: ἐπισκοποῦνται. B: μαθήματα εἰς. X† (p. ἀρχ.) σε. E^X* ἔκ (A²B†; F: οὐχ; A¹C: ἔχ). A¹: ἔχ ὡς (καθὼς A²B). 22. A¹: Τί (Διατί A²B). F: Συντίβη διά τὸ πλ. A¹: κηλίας (ἀδικίας A²B). C† (a. ἀνεκλ.) και. A¹C: παραδῆμ. 23. X: ἀλλάξει. A¹* αὐτῷ (A²B†). A¹: δυνήσκει (-σεσθε A²B; EX: -σασθε). E^X* (sq.) τὰ. 24. C* Και. A¹: διεφθιρα (διέσπειρα B²B; X: διασπέρω). F: ἀπὸ ἀν. B* τόπον. 25. B: Οὐτως. C: ὁ κληρονόμος. C^X* (pr.). και (F^X: ἦ). B* νόμ. 26. B: τὰ ὅπως σε ἐπὶ τὸ πρόσκωπόν σε. F: ἐπὶ πρόσκωπόν. F^X* τής. B: Και ἡ μοιχεία σε και χρεμ. (F^X* Και ἡ). F^X* τής. C: τής πονηρίας σε. E^X: ἐ κατηρότης... ὡς τίνος ἴση;

**מִסְפָּנֵי גֵוָה וְדָמַע תְּדַמָּע וְתִרְדַּע עֵינָי
דְּמָעָה כִּי נִאֲכָדָה עֲדָר יְהוָה:**

18 אָמַר לַמֶּלֶךְ וּלְנָבִירָה הַשָּׂפִיל
שֶׁבִי כִּי יֵרֵד מִרְאשֵׁיתְכֶם עֲטֹרַת
19 תִּסְאָרְתְּכֶם: עָרֵי הַנֶּגֶב קִצְרֵי וְאִין
פֶּתַח הַגִּלְתָּ יְהוּדָה פֶּלֶא הַגִּלְתָּ
שְׁלֹמִים:

[illegible]

23 תִּיִתְפֹּךְ כּוֹשֵׁי עוֹרֹו וְנִמְכֹּר
חֲבֵרְבָרְתָיו גַּם־אֶתֶם תִּדְבְּלוּ לְהַיִּטִּיב
24 לְמַדֵּי הָרַע: וְאַסִּיִצֵם פֶּקֶשׁ עוֹבֵר
כִּי לְרֹיחַ מִדְּבָר: זֶה גִּזְרָה מִנֶּת־מִדְּיָה
מֵאֵתִי נֶאֱמַר־יְהוָה אֲשֶׁר שָׁכַחְתָּ אוֹתִי
26 וַתִּבְטְחִי בַשֶּׁקֶר: וְגַם־אֲנִי הִשְׁפַּסְתִּי
שׁוֹלִיָה עַל־פִּנְיָה וְנִרְאָה קְלוֹנָה:
27 נֶאֱסִיָה וּמַצָּה לִוְתִּיָה זִמַּת זְנוּתָה עַל־
גִּבְעוֹת בַּשָּׂדֶה רָאִיתִי שְׁמוּצִיָה אוֹי לָהּ
יְרוּשָׁלַם לֹא תִטְהַרִי אַחֲרֵי מֵתִי עַד:

בג"א מראשתיכם v. 18.

וּדְאֹר ק' . לו' שֶׁאֵין ק' . 20. ו'

בנ"א חח' בסתת v. 25. יתיר ר' v. 21.

בנ"א ומצחלתידך v. 27.

17. viel weinen u. m. Thr. fließen. B.dW: gef.
(weg)geführt. A: in Gefangenschaft.

18. dW: S. euch niedrig. B: an einen niedrigen Ort; denn eure Hauptzierde ist herabgefallen, die Krone eurer Zierde.

19. dW: weggef. gan, weggef. völlig.

20. B: übergeben war, die Schafe deiner Zierde.

21. du selbst hast sie gew., F. n. S. über dich zu sein. B: Fürsten, ja das Haupt. dW: wenn er über dich setzt, die du als Duhlen an dich gewöhntest, zum Haupt.

Die herrliche Heerde. Das Bild vom Rohr und Parde.

XIII.

Ich weinen über solcher Hoffart, meine Augen müssen mit Thränen fließen, daß des Herrn Heerde gefangen wird.

18 Sage dem König und der Königin: Setzt euch herunter, denn die Krone der Herrlichkeit ist euch von eurem Haupt gefallen.
19 * Die Städte gegen Mittag sind verschlossen, und ist niemand, der sie aufthue; das ganze Juda ist rein weggeführt.

20 Hebt eure Augen auf und sehet, wie sie von Mitternacht daher kommen; wo ist nun die Heerde, so ihr befohlen war, deine
21 herrliche Heerde? * was willst du sagen, wenn er dich so heimsuchen wird? Denn du hast sie so gewöhnnet wider dich, daß sie Fürsten und Häupter sein wollen. Was gilt? Es wird dich Angst ankommen wie
22 ein Weib in Kindesnöthen. * Und wenn du in deinem Herzen sagen willst: Warum begegnet doch mir solches? Um der Menge willen deiner Missethat sind dir deine Säume aufgedeckt, und deine Schenkel (mit Gewalt) geblühet.

23 Kann auch ein Rohr seine Haut wandeln, oder ein Parde seine Flecken? So könntet ihr auch Gutes thun, weil ihr des Bösen gewohnt seid! * Darum will ich sie zerstreuen, wie Stoppeln, die vor dem Winde aus der
24 Wüste verwehet werden. * Das soll dein Lohn sein und dein Theil, den ich dir zugemessen habe, spricht der Herr. Darum daß du mein vergessen hast und verlässest
25 dich auf Lügen, * so will ich auch deine Säume hoch aufdecken gegen dir, daß man
26 deine Scham wohl sehen muß. * Denn ich habe gesehen deine Ehebrecherei, deine Heilheit, deine freche Hurerei, ja deine Greuel, beides auf Hügeln und auf Aekern. Wehe dir, Jerusalem! Wenn willst du doch immer mehr gereinigt werden?

24. A.A.: verwehet. 26. U.L.: will auch ich.

27. A.A.: Bann willst.

22. vE: Schleppen. dW: Fersen mit Gew. entklistet. B: F. haben Gew. gelitten.

23. So könntet ... die ihr. dW: Dann würdet auch ihr im Stande sein G. zu thun. vE: Kann der ... ähnen, u. der Panther ...? Dann könntet ... noch G. thun.

24. dW: wie Spreu, die wegfähret. vE: verwehet.
25. dein Loos sein.

8. 22. 14. 7. facie superbiae, plorans plorabit et deducet oculus meus lacrymam, quia
Ther. 1. 1. 2. captus est grex Domini.

22. 2. Dic regi et dominatrici: Humili- 18
Ps. 100. 2. liamini, sedete! quoniam descendit
22. 24. 24. de capite vestro corona gloriae vestrae. * Civitates austri clausae 19
19. 2. sunt, et non est qui aperiat; trans-
Ther. 5. 16. lata est omnis Juda transmigratione perfecta.

Levate oculos vestros et videte, 20
qui venit ab aquilone; ubi est grex
Ther. 1. 6. qui datus est tibi, pecus inclutum
tuum? * quid dices, cum visitaverit 21
22. 2. te? Tu enim docuisti eos adversum
16. 7. te, et erudisti in caput tuum; num-
quid non dolores apprehendent te
5. 24. 22. quasi mulierem parturientem? * Quod 22
23. 2. 2. dixeris in corde tuo: Quare ve-
19. 3. nerunt mihi haec? Propter mul-
5. 19. 2. titudinem iniquitatis tuae revelata
16. 10. sunt verecundiora tua, pollutae sunt
v. 26. plantae tuae.
Ka. 16. 37.

(Am. 9. 7. Si mutare potest Aethiops pellem 23
suam aut pardus varietates suas:
Ps. 55. 20. et vos poteritis benefacere, cum di-
Joh. 21. 11. diceritis malum. * Et disseminabo 24
Ps. 1. 4. eos quasi stipulam, quae vento ra-
Dm. 2. 33. ptatur in deserto. * Haec sors tua 25
parsque mensurae tuae a me, dicit
Dominus, quia oblita es mei et con-
fisa es in mendacio. * Unde et ego 26
v. 22. nudavi femora tua contra faciem
Es. 47. 3. tuam, et apparuit ignominia tua,
Hos. 2. 10. adulteria tua et hinnitus tuus, 27
scelus fornicationis tuae; super col-
les in agro vidi abominationes tuas.
Vae tibi, Jerusalem! non mundaberis
post me; usquequo adhuc?

26. deine Schande gesehen werde. B.vE: (bis) über dein Angesicht (gleichen). dW.A: vor deinen Augen?

27. auf dem G. im Felde. B.dW.vE.A: dein [geis-les] Wiehern. B: willst du dich nicht reinigen? wie lange soll es noch währen? dW: du kannst nicht rein werden nach wie langer Zeit. vE: in noch l. 3. wirfst du ...

XIV.

Supplicatio in civitate; Dei recusatio.

XIV. Ὁ λόγος ὁ γενόμενος πρὸς Ἱερემίαν παρὰ κυρίου περὶ τῆς ἀβροχίας.

² Ἐπέθηκεν ἡ Ἰουδαία, καὶ αἱ πύλαι αὐτῆς ἐκενώθησαν καὶ ἐσκοτώθησαν ἐπὶ τῆς γῆς, καὶ ἡ κραυγὴ τῆς Ἱερουσαλὴμ ἀνέβη.

³ Καὶ οἱ μεγιστάνες αὐτῆς ἀπέστειλαν τοὺς νεωτέρους αὐτῶν ἐφ' ὕδαρ· ἦλθον ἐπὶ τὰ φρέατα, καὶ οὐχ εὗρον ὕδαρ· ἀπώστρεψαν τὰ ἀγγεῖα αὐτῶν κενά· ἤσχυνθησαν καὶ ἐπεκάλυψαν τὴν κεφαλὴν αὐτῶν. ⁴ Καὶ τὰ ἔργα τῆς γῆς ἐξέλειπον, ὅτι οὐκ ἦν ὕετος ἐπὶ τῆς γῆς· ἤσχυνθησαν γεωργοί, ἐπεκάλυψαν τὴν κεφαλὴν αὐτῶν. ⁵ Καὶ ἔλαφον ἐν ἀγρῷ ἐτέκοσαν καὶ ἐγκατέλειπον, ὅτι οὐκ ἦν βοτάνη. ⁶ Οἱ ἀγριοὶ ἔσθισαν ἐπὶ νάπας καὶ ἐλλυσαν ἄνεμον ὡς δράκον, ἐξέλειπον οἱ ὀφθαλμοὶ αὐτῶν, ὅτι οὐκ ἦν χόρτος ἀπὸ λαοῦ ἀδικίας.

⁷ Εἰ αἱ ἁμαρτίαι ἡμῶν ἀντέστησαν ἡμῖν, κύριε, ποιήσον ἡμῖν ἔνεκεν τοῦ ὀνόματός σου, ὅτι πολλοὶ αἱ ἁμαρτίαι ἡμῶν ἐναντίον σου, ὅτι σοὶ ἡμάρτομεν. ⁸ Ὑπομονὴ Ἰσραὴλ, κύριε, καὶ σῶσεις ἐν καιρῷ κακῶν· ἵνατί ἐγενήθης ὡς εἰ πάροικος ἐπὶ τῆς γῆς, καὶ ὡς αὐτόχθων ἐκκλίνων εἰς κατάλυμα; ⁹ Μὴ ἔσῃ ὡς περ ἀνθρώπος ὕπνου ἢ ὡς ἀνὴρ οὐ δυνάμενος σῶζεσθαι; Καὶ σὺ ἐν ἡμῖν εἰ, κύριε, καὶ τὸ ὄνομά σου ἐπικέκληται ἐφ' ἡμᾶς, μὴ ἐπιλάθῃ ἡμῶν.

¹⁰ Οὕτως λέγει κύριος τῷ λαῷ τούτῳ· Ἠγάπησαν κινεῖν πόδας αὐτῶν καὶ οὐκ ἐφείσαντο, καὶ ὁ θεὸς οὐκ ἠυδόκησεν ἐν αὐτοῖς· νῦν μνησθήσεται τῆς ἀδικίας αὐτῶν καὶ ἐπισκέπεται τὰς ἀνομίας αὐτῶν.

1. B: Καὶ ἐγένετο λόγος κυρίου πρὸς Ἱερ. περὶ τῆς ἀβρ. (EX: Λόγος κυρίου δὲ ἐγενήθη πρὸς Ἱερ. κτλ.). A¹: γενόμενος (γενόμε. A²). 3. X: μετ. αὐτῶν. A¹: νεωτ. αὐτῆς (ν. αὐτῶν A²B). X: ἦλθον. BC: εὗροσαν. B† (a. ἀπέστειλ.) καὶ. A¹BC* ἤσχυνθ.-αὐτῶν (A²X†; X p. ἤσχυνθ.† καὶ ἐνετρέψαν; F: ἤσχυνθησαν καὶ ἤρυνθρίασαν, καὶ ἐκάλυψαν τὰς κεφαλὰς αὐτῶν). 4. A¹BC* ἐπὶ τῆς γῆς (A²X†). B† (a. γεωργοί) οἱ. X† (a. ἐπεν.) καὶ. B: τὰς κεφαλὰς. 5. X: Καί. B: ἔτενον. 6. CEX: Ὁραγοὶ ἔστ. X: ἐπὶ νάπαις n. νάπαις. CX* (pr.) καὶ. A¹BC* ὡς δράκον (A²X†; F: ὡς δράκοντες). B* ἀπὸ λαὸ ἀδικ. 7. A¹BC* Εἰ (A²FX†). X (pro alt. ἡμῖν): ἔλεος s. ἔλεον. A¹BC* τὸ ὄνοματός (A²EFX†). F: ἐνώπιόν σου. FX* (alt.) ὅτι. 8. E (pro Ἱερ.): Ἱερουσαλὴμ. X* (pr.) καὶ. C: σῶσεις (F: σῶζων). X: ὡς παῖρ. C: ὡς εἰ αὐτ. 9. C: Ἡ (pro Mῆ). X: καὶ (pro ἡ). E (pro εἰ): μὴ (F: δὲ μὴ). F: σῶζεσθαι. 10. C (pro λέγ.): ἐπισκ. B (pro ἠυδόκ.): εὐώδωσεν (C: εὐδόκ.). A¹CFX: τῶν ἀδικιῶν (τῆς ἀδικίας A²B). A¹BC* καὶ ἐπισκ.-αὐτῶν (A²X†; F: καὶ ἐπισκέπεται τὰς ἀνομίας αὐτῶν).

XIV. אֲשֶׁר הָיָה דְּבַר־יְהוָה אֶל־יְרֵמְיָהוּ עַל־דְּכָרֵי הַבְּצֻרוֹת:

2 אֲכַלְהָ יְהוּדָה וּשְׁעֶרֶיהָ אֲמַלְלוּ

קִדְרֵי לְאָרֶץ וּצְחַת יְרוּשָׁלַם עָלְתָה:

3 וְאַתְרֵיהֶם שָׁלְחוּ צְעוּרֵיהֶם לַמַּיִם

בָּאוּ עַל־בְּכִים לֹא־מָצְאוּ מַיִם שָׁבוּ

כְּלֵיהֶם רִיקָם בָּשׁוּ וְהִכְלָמוּ וְחָפוּ

4 רִאשָׁם: בְּעֶבְרֵי הָאֲדָמָה הָתָה כִּי לֹא־

הָיָה גֶשֶׁם בְּאָרֶץ בָּשׁוּ אֲכָרִים חָפוּ

ה רִאשָׁם: כִּי גַם־אֵילָת בִּשְׂדֵה יִלְדָה

6 וְצֹזֵב כִּי לֹא־הָיָה הַשָּׂא: וּסְרָאִים

עָמְדוּ עַל־שָׂפִים שָׂאֲפוּ רִיחַ פִּתְּפִים

כָּלִי עֵינֵיהֶם כִּי־אֵין עֹשֶׂה:

7 אֲב־עֲוִלֵינוּ עָנּוּ בָנוּ יְהוָה עֲשֵׂה לָמוֹן

שָׁמָּה כִּי־רָכַפִּי מִשִּׁבְתֵּינוּ לָךְ חֲסָאנוּ:

8 מִקְוֵה יִסְרָאֵל מִוִּשְׁעוֹ בַּעֲת צָרָה

לָמָּה תִּהְיֶה כְּבָר בְּאָרֶץ וּכְאֶרֶח נֹטָה

9 לָלוֹן: לָמָּה תִּהְיֶה כְּאִישׁ נִדְהָם

כְּגִבּוֹר לֹא־יִוָּכַל לְהוֹשִׁיעַ וְאִתָּה

כְּקִרְבָנוּ יְהוָה וּשְׁמָךְ עָלֵינוּ נִקְרָא

אֶל־תִּנְחֲנוּ:

י כֹּה־אָמַר יְהוָה לָעַם הַזֶּה כֹּן

אֶתְּבוּ לָנוּע רַגְלֵיהֶם לֹא חָשְׁכוּ יְיָהוָה

לֹא רָצָם עָתָה יִזְכָּר עֲוֹנָם וְיִסְקַד

חֲשָׂאתָם:

v. 2. זעירא 'צ

v. 3. בנ"א ואריחים ib. צעיריהם

1. B. des S., das zu S. kam, u. d. bärren Seit. dW.vE.A: in Betreff (wegen) einer (der) Dürre.

2. S. trägt Leid ... sie sinken in Trauer zur Erde, u. Geshrei steigt auf zu S. dW: seine Städte trauern u. liegen in schmutzigem Gewand zur G. vE: schmachten, man sitzt z. G. in Trauer gehüllt. A: seine Pfosten liegen in düsterer Tr. zu Boden.

3. ihre Gef. kehren i. wieder; da stehen sie mit Scham u. Schande ... B: ihre Herrlichen schiffen die Geringen. dW.vE: Vornehmen. B: zu den Gruben. dW: Gruben. vE: Wasserplätzen?

4. der Boden schmetzt... stehen die Wäfler. beschämt. B: das Erdreich erschrickt? dW: Wegen der Glut,

XIV. Dieß ist das Wort, das der Herr zu Jeremia sagte von der theuren Zeit:

- 2 Juda liegt jämmerlich, ihre Thore stehen elend, es steht kläglich auf dem Lande, und
3 ist zu Jerusalem eine große Dürre. * Die Großen schicken die Kleinen nach Wasser; aber wenn sie zum Brunnen kommen, finden sie kein Wasser, und bringen ihre Gefäße leer wieder. Sie gehen traurig und betrübt,
4 und verhüllen ihre Häupter, * darum daß die Erde lechzet, weil es nicht regnet auf die Erde. Die Ackerleute gehen traurig,
5 und verhüllen ihre Häupter. * Denn auch die Hindinnen, so auf dem Felde werfen, verlassen die Zungen, weil kein Gras wächst.
6 * Das Wild steht auf den Hügeln und schnappt nach der Luft wie die Drachen, und verschmachtet, weil kein Kraut wächst.
7 Ach Herr, unsere Missethaten haben es ja verdienet, aber hilf doch um deines Namens willen; denn unser Ungehorsam ist groß, damit wir wider dich gesündigt haben.
8 * Du bist der Trost Israels und ihr Nothhelfer, warum stellst du dich, als wärest du ein Gast im Lande, und als ein Fremder, der nur über Nacht darinnen bleibt? * Warum stellst du dich als ein Fels, der verjagt ist, und als ein Fels, der nicht helfen kann? Du bist doch ja unter uns, Herr, und wir heißen nach deinem Namen; verlaß uns nicht!
10 So spricht der Herr zu diesem Volk: Sie laufen gern hin und wieder, und bleiben nicht gern heim: darum will ihrer der Herr nicht, sondern er denkt nun an ihre Missethat und will ihre Sünden heimsuchen.

10. U.L.: darum will ihr.

Quod factum est verbum **XIV.**

Domini ad Jeremiam de sermonibus siccitatis.

- ^{2,3.} ^{Th. 1,20.} Luxit Judaea, et portae ejus cor-
ruerunt et obscuratae sunt in terra,
et clamor Jerusalem ascendit. * Ma-
jores miserunt minores suos ad
aquam; venerunt ad hauriendum,
non invenerunt aquam, reportaverunt
vasa sua vacua; confusi sunt et
afflicti, et operuerunt capita sua.
^{28m.} ^{15,30.} ^{Mat. 4,17.} ^{10m. 4,3.} Propter terrae vastitatem, quia
^{11m.} ^{12,13.} non venit pluvia in terram, confusi
sunt agricolae, operuerunt capita sua.
* Nam et cerva in agro peperit et re-
liqui, quia non erat herba. * Et
6 ouagri steterunt in rubibus, traxerunt
ventum quasi dracones; defecerunt
oculi eorum, quia non erat herba.
^{12,4.} ^{2,10.} ^{Ex. 59,12.} Si iniquitates nostrae responderint
nobis, Domine, fac propter nomen
tuum, quoniam multae sunt aver-
siones nostrae, tibi peccavimus. * Ex-
^{17,13.} ^{50,7.} pectatio Israel, salvator ejus in tem-
pore tribulationis, quare quasi colo-
nus futurus es in terra, et quasi
viator declinans ad manendum?
^{Ex. 12,13.} ^{Ps. 78,65.} * Quare futurus es velut vir vagus,
9 ut fortis qui non potest salvare?
Tu autem in nobis es, Domine, et
^{15,16.} ^{Ex. 43,7.} nomen tuum invocatum est super
nos; ne derelinquas nos.
Haec dicit Dominus populo huic: 10
^{2,16.} ^{23,36.} Qui dilexit movere pedes suos et
non quievit, et Domino non placuit:
nunc recordabitur iniquitatum eorum
et visitabit peccata eorum.

wie traurig steht?

5. Hindin ... wirft, verläßt ihre ... B: G. auf d. B. die da 3. wirft, verl. dieselben. dW: sie gebietet u. verl. [ihre 3.]. vE: die Hirsche ... verl. die 3. die sie geworfen hat ... da ist. B: geworden ist. A: verl. was sie geboren.

6. nach Luft ... seine Augen verschmachten. B.dW.A: die Balsbefel. vE: wilden Esel. B: nach dem Blinde. dW.vE: wie (die) Eschafale.

7. Wenn unsere M. wider uns zeugen, G., so handle du ... dW: Wenn gleich. B: Obwohl ... antworten. dW.vE. (A.): wider dich haben wir gesündigt!

8. Du Hoffnung Isr. u. sein R. ... als ein Gast

... nur einkehret über R. B: Erwartung ... Erlöser zur Zeit der Angst. dW: Retter z. 3. d. Noth. B: wie ein Fremdling ... Wandermann. dW: Wanderer, der sein Zelt aufschlägt zum Uebernachten. vE: Fremder ... Reisender.

9. B: wie ein Mann, der ganz bekürzt ist ... Fels. dW.vE: plötzlich überfallen? B: du wollest uns nicht so lassen!

10. mögen ihre Fäße nicht einhalten. B: So lieb haben sie das Gerumtschweifen, daß sie ... zurück. mögen. dW: Also lieben s. zu schweifen, ihre F. halten s. u. zurück. vE: Sie haben es gern daß ihre F. aus-
schweifen, sie halten ...

XIV.

Supplicatio in ecclesiae; Del recusatio.

11 Καὶ εἶπεν κύριος πρὸς με· Μὴ προσεύχου περὶ τοῦ λαοῦ τούτου εἰς ἀγαθόν. 12 Ὅτι ἐὰν ἠσθεύσωσιν, οὐκ εἰσακούσομαι τῆς δεήσεως αὐτῶν, καὶ ἐὰν προσενέγκωσιν ὀλοκαυτώματα καὶ θυσίας, οὐκ εὐδοκήσω ἐν αὐτοῖς· ὅτι ἐν μαχαίρᾳ καὶ ἐν λιμῷ καὶ ἐν θανάτῳ ἔγω συντελέσω αὐτούς. 13 Καὶ εἶπα· Ὁ ὢν, δέσποτα κύριε, ἰδοὺ οἱ προφῆται αὐτῶν προφητεύουσιν καὶ λέγουσιν· Οὐκ ὤψεσθε μάχαιραν, οὐδὲ λιμὸς ἔσται ἐν ὑμῖν, ὅτι ἀλήθειαν καὶ εὐρίνην δώσω ἐπὶ τῆς γῆς καὶ ἐν τῇ τόπῳ τούτῳ.

14 Καὶ εἶπεν κύριος πρὸς με· Ψευδῆ οἱ προφῆται προφητεύουσιν ἐπὶ τῷ ὀνόματί μου, οὐκ ἀπέστειλα αὐτούς καὶ οὐκ ἐνετείλαμην αὐτοῖς· καὶ οὐκ ἐλάλησα πρὸς αὐτούς· ὅτι ὀράσεις ψευδεῖς καὶ ματαιίας καὶ οἰωνίσματα καὶ προαιρέσεις καρδίας αὐτῶν αὐτοὶ προφητεύουσιν ὑμῖν. 15 Διὰ τοῦτο τὰδε λέγει κύριος περὶ τῶν προφητῶν τῶν προφητευόντων ἐπὶ τῷ ὀνόματί μου ψευδῆ κἀγὼ οὐκ ἀπέστειλα αὐτούς, οἱ λέγουσιν· Μάχαιρα καὶ λιμὸς οὐκ ἔσται ἐπὶ τῆς γῆς ταύτης· Ἐν θανάτῳ νοσερῶ ἀποθάνονται, ἐν ῥομφαίᾳ καὶ ἐν λιμῷ συντελεσθήσονται οἱ προφῆται ἐκεῖνοι, 16 καὶ ὁ λαὸς οὗς αὐτοὶ προφητεύουσιν αὐτοῖς, καὶ ἔσονται ἐξθρόμμένοι ἐν ταῖς διόδοις Ἱερουσαλὴμ ἀπὸ προσηυμένων μαχαίρας καὶ τοῦ λιμοῦ, καὶ οὐκ ἔσται ὁ θάπτων αὐτούς, καὶ αἱ γυναῖκες αὐτῶν καὶ οἱ υἱοὶ αὐτῶν καὶ αἱ θυγατέρες αὐτῶν, καὶ ἐκχεῶ ἐπ' αὐτούς τὰ κακὰ αὐτῶν. 17 Καὶ ἐρεῖ πρὸς αὐτούς τὸν λόγον τοῦτον· Καταγάγετε ἐπ' ὀφθαλμοῖς ὑμῶν δακρυὰ ἡμέρας καὶ νυκτὸς καὶ μὴ διαλείψωσαν, ὅτι συντρίμματα συνετρίβη ἡ θυγάτηρ λαοῦ μου, καὶ πληγὴ ὀδυνηρὰ σφόδρα. 18 Ἐὰν ἐξέλθω εἰς τὸ πεδῖον, καὶ ἰδοὺ τραυματῖαι ῥομφαίας, καὶ ἐὰν εἰσέλθω εἰς τὴν πόλιν, καὶ ἰδοὺ πόνονος λιμοῦ, ὅτι ἱερεὺς καὶ προφῆτης ἔπορευθησαν εἰς γῆν ἣν οὐκ ᾔδεισαν.

11. X: Καὶ σὺ μὴ πρ. E (pro περι): ἐπὶ (X: ὑπὲρ). FX: εἰς ἀγαθόν. 12. A¹: ἠσθεύσωσιν (-σωσιν A²B). CFX: εὐδοκῶ. A¹: μαχαίρη (-ρα A²B). C: συντελώ. 13. BC* δέσποτα. FX* αὐτῶν. X* προφητεύουσιν (E: προφητεύουσαι) καὶ. C: Οὐκ ὀφείμεθα μ. οὐδέ λιμ. ἐν ἔστ. ἐν ἡμῖν. FX: καὶ λιμ. ἐν ἔστ. C* (ult.) καὶ. 14. C: προφητεύουσιν ἐπὶ. F* (tert.) καὶ. A¹C: ματαιίας. X: οἰωνίσεις. 15. A¹* (pr.) ἐπὶ (A²B†). X* ψευδῆ. B: καὶ ἐγὼ ἐκ. A¹X: οἱ λέγοντες (οἱ λέγουσι A²B; X: τὰς λέγοντας). A¹BC* ἐν ῥομφαίᾳ εἰ ἐκείνοι (A²X†). 16. E: προφητεύουσιν. B: ἐν ταῖς ὁδοῖς. EFX† (a. μαχ.) τῆς. A¹: μαχαίρας. C* τὸ ... (pro ἔσται) ἔστιν ... * καὶ αἱ θυγ. αὐτῶν. X† (a. καὶ αἱ γυν.) αὐτοὶ. 17. FX: εἰς τὰς ὁφθ. (C: ἐφ' ὁφθ. A¹:

11 וַיֹּאמֶר יְהוָה אֵלַי אֶל-תִּתְפַּלֵּל 12 בְּעַד-הָעָם הַזֶּה לְטוֹבָה: כִּי יִצְמוּ אֵינֶנִּי שְׁמֵל אֶל-רִנָּתָם וְכִי יִעֲלוּ עָלַי וּמִנְחָה אֵינֶנִּי רֹצֵם כִּי בַחֲרֹב וּבָרָעַב וּבְדָבָר אֲנֹכִי מְכַלָּה אוֹתָם: וְאָמַר אֲהֵה אֲדֹנִי יְהוָה הַנֶּהָה הַנְּבִיאִים אֲמִירִים לָהֶם לֹא-תִרְאֶה חֲרֹב וּרָעַב לֹא-יִהְיֶה לָכֶם כִּי-שָׁלוֹם אֲמַת אֶתֶן לָכֶם בְּמִקּוֹם הַזֶּה:

14 וַיֹּאמֶר יְהוָה אֵלַי שְׁקֹר הַנְּבִיאִים נְבִאִים בְּשֵׁמִי לֹא שְׁלַחְתִּים וְלֹא צִוִּיתִים וְלֹא דִבַּרְתִּי אֲלֵיהֶם חֲזוֹן שְׁקֹר וְקֶסֶם וְאֶלֹּל וְתַרְמוֹת לָכֶם כִּי הִמָּה מִתְנַבְּאִים לָכֶם: לָכֵן כֹּה-אָמַר יְהוָה עַל-הַנְּבִיאִים הַנְּבִאִים בְּשֵׁמִי וְאָנִי לֹא-שְׁלַחְתִּים וְהִמָּה אֲמִירִים חֲרֹב וּרָעַב לֹא יִהְיֶה בָאָרֶץ הַזֹּאת בַּחֲרֹב וּבָרָעַב יִתְמוּ הַנְּבִיאִים הַהֵמָּה: 16 וְהָעָם אֲשֶׁר-הִמָּה נְבִאִים לָהֶם יִהְיֶה מְשַׁלְכִים בַּחוּצוֹת וְיִרְשָׁלַם מִשְׁנִי וְהָרָעַב וְהַחֲרֹב וְאִין מִקְבֵּל לָהֵמָּה הִמָּה נְשִׁיָּהם וּבְנֵיהֶם וּבְנִיתֵיהֶם 17 וְשִׁפְכִי עֲלֵיהֶם אֶת-דַּרְעָתָם: וְאִמַּרְתִּי אֲלֵיהֶם אֶת-הַדָּבָר הַזֶּה תִּרְדְּנָה עֵינִי דַמְעָה לְיִלְהָה וְיוֹמָם וְאֶל-תִּדְמִינָה כִּי שֹׁבֵר גְּדוֹל נִשְׁבְּרָה בְּתוֹלַת בֶּת-עַמִּי 18 מִבֵּה נַחֲלָה מָאֵד: אִם-יִצְאָתִי הַשָּׂדֶה וְהִנֵּה חֲלָל-חֲרֹב וְאִם בָּאתִי הָעִיר וְהִנֵּה תַחֲלוּאִי רָעַב כִּי גַם-נְבִיא גַם-כֹּהֵן סָחֲרוּ אֶל-אֶרֶץ וְלֹא יָדְעוּ:

v. 14. ואילול כ' ודמית כ' ib. כן נמצא בספרים מדויקים ס' א' לחם ib.

ἐν τοῖς ὀφθαλμοῖς). A¹FX: διαλείψωσαν (-λιπ. A²B). FX† (p. συνερ.) μαχαίρ. B* ἡ. 18. B (pro ῥομφ.): μαχαίρας. X: προφ. καὶ ἱερεὺς. A¹: ὁδὸν (pro εἰς γῆν A²B).

Die falschen Propheten. Ihr Untergang durch Schwert und Hunger. XIV.

11 Und der Herr sprach zu mir: Du sollst
12 nicht für dieß Volk um Gnade bitten. * Denn
ob sie gleich fasten, so will ich doch ihr Flehen
nicht hören; und ob sie Brandopfer und
Speisopfer bringen, so gefallen sie mir doch
nicht: sondern ich will sie mit dem Schwert,
13 Hunger und Pestilenz aufreihen. * Da sprach
ich: Ach Herr Herr, siehe, die Propheten sagen
ihnen: Ihr werdet kein Schwert sehen und
keine Theurung bei euch haben, sondern ich
will euch guten Frieden geben an diesem Ort.
14 Und der Herr sprach zu mir: Die Pro-
pheten weissagen falsch in meinem Namen;
ich habe sie nicht gesandt und ihnen nichts
befohlen und nichts mit ihnen geredet; sie
predigen euch falsche Gesichte, Deutung, Ab-
15 götterei und ihres Herzens Trügerei. * Dar-
um so spricht der Herr von den Propheten,
die in meinem Namen weissagen, so ich sie
doch nicht gesandt habe, und sie dennoch
predigen, es werde kein Schwert noch Theu-
rung in dieß Land kommen: Solche Pro-
pheten sollen sterben durch Schwert und
16 Hunger. * Und das Volk, dem sie weissagen,
sollen vom Schwert und Hunger auf den
Gassen zu Jerusalem hin und her liegen,
daß sie niemand begraben wird, also auch
ihre Weiber, Söhne und Töchter, und will
17 ihre Bosheit über sie schütten. * Und du
sollst zu ihnen sagen dieß Wort: Meine
Augen fließen mit Thränen Tag und Nacht,
und hören nicht auf; denn die Jungfrau,
die Tochter meines Volkes, ist greulich zer-
18 plagt und jämmerlich geschlagen. * Gehe
ich hinaus auf das Feld, siehe, so liegen
da Erschlagene mit dem Schwert, komme
ich in die Stadt, so liegen da vor Hunger
Verschmachtete; denn es müssen auch die
Propheten, dazu auch die Priester in ein
Land ziehen, das sie nicht kennen.

7, 16. Et dixit Dominus ad me: Noli 11
11, 14. orare pro populo isto in bonum.
22, 58, 2. * Cum jejunaverint, non exaudiam 12
preces eorum; et si obtulerint ho-
6, 20. locautomata et victimas, non sus-
7, 21. cipiam ea: quoniam gladio et fame
9, 18. et peste consumam eos. * Et dixi: 13
15, 21. A a a, Domine Deus! Prophetae
5, 12, 9. dicunt eis: Non videbitis gladium,
14, 9, 11. et fames non erit in vobis, sed pa-
23, 17. cem veram dabit vobis in loco isto.
Et dixit Dominus ad me: Falso 14
23, 21. prophetae vaticinantur in nomine
27, 12. meo; non misi eos et non praecepi
29, 9. eis, neque locutus sum ad eos; vi-
sionem mendacem et divinationem
[De. 13, et fraudulentiam et seductionem cor-
22, 6, 8. dis sui prophetant vobis. * Idcirco 15
haec dicit Dominus de prophetis,
23, 31. qui prophetant in nomine meo, quos
De. 18, 20. ego non misi, dicentes: Gladius et
fames non erit in terra hac: In gla-
Di. 12, 5. dio et fame consumerentur prophetae
Hos. 4, 9. illi. * Et populi, quibus prophe- 16
16, 4. tant, erunt projecti in viis Jerusa-
lem prae fame et gladio, et non
erit qui sepeliat eos: ipsi et uxores
eorum, filii et filiae eorum; et effun-
dam super eos malum suum. * Et 17
dices ad eos verbum istud: Dedu-
5, 23, 9, 17. cant oculi mei lacrymam per no-
Thr. 1, 16. ctem et diem, et non taceant, quon-
7, 16. iam contritione magna contrita est
4, 11. virgo filia populi mei, plaga pessima
Thr. 1, 9. vehementer. * Si egressus fuero 18
ad agros, ecce occisi gladio, et si
16, 4. introiero in civitatem, ecce attenuati
De. 32, 24. fame; propheta quoque et sacerdos
abierunt in terram quam ignorabant.

12. S: holocaustomata. 14. S: et divinat. frau-
dulentiam. 18. A1: namque (pro quoque).

11. B: zum Guten. dW: zu seinem Besten. vE: um Wohlergehen.

13. B: es wird keine Hungerseuchth bei euch sein. dW. vE.A: Hunger soll (Hungerseuchth wird) euch nicht treffen. B.A: wahren Fr. vE: dauerhaften. dW: beständiges Glück.

14. Wahrsageret, Abg. B: Weissagungen so nichtig sind? dW: Wahrh. u. Richtigkeit? vE: Wahrh. fälschung, Nichtiges u. Betrug ihres G.

15. sollen umgebracht werden.

16. B: hingeworfen werden. dW. vE.A: hinger-

streckt. dW: so schützte ich über sie aus [die Strafe für] ihre Bosch.

17. B: durch eine große Zerstörung zerstört, durch einen sehr schmerz. Schlag. dW: mit schwerer Wunde verwundet, mit sehr schmerzhaften Schlägen. vE: leidet große Niederlage, die Wunde ist sehr schmerzhaft.

18. vom Schw. vE: vom Hunger Hingestreckte. (B: Krankheiten vom G.) dW: wandern im Lande umher u. wissen nicht [wohin]? vE: nach einem L. das f. u. kennen. (B: treiben ein Gewerbe im L. u. erkennen nicht?)

XIV.

Supplicatio in eocitate; Dei recusatio.

19 Μὴ ἀποδοκιμάζων ἀπεδοκιμάσας τὸν Ἰού-
δαν, καὶ ἀπὸ Σιών ἀπέστη ἡ ψυχὴ σου; ἵνατί
ἐπαισας ἡμᾶς καὶ οὐκ ἔστιν ἡμῖν ἴσως; Ἐπι-
μαίναμεν εἰς εἰρήνην, καὶ οὐκ ἦν ἀγαθὰ, εἰς
καιρὸν ἰσότητος, καὶ ἰδοὺ ταραχὴ. 20 Ἐγνω-
μύρις, ἁμαρτήματα ἡμῶν, ἀδικίας πατέρων
ἡμῶν, ὅτι ἡμάρτομεν ἐναντίον σου. 21 Κό-
πασον διὰ τὸ ὄνομά σου, μὴ ἀπολέσῃς θρόνον
δόξης σου· μνησθῆτι, μὴ διασκεδάσῃς τὴν
διαθήκην σου μεθ' ἡμῶν. 22 Μὴ ἴσται ἐν
εἰδωλοῖς τῶν ἐθνῶν ὑπέλθων; καὶ εἰ ὁ οὐρανὸς
δώσει πλησμονὴν αὐτοῦ; Οὐχὶ σὺ εἰ αὐτός;
Καὶ ὑπομενοῦμέν σε, ὅτι σὺ ἐποίησας πάντα
ταῦτα.

XV. Καὶ εἶπεν κύριος πρὸς με· Ἐὶν στή
Μωσῆς καὶ Σαμουὴλ πρὸ προσώπου μου, οὐκ
ἔστιν ἡ ψυχὴ μου πρὸς αὐτούς· ἐξαπόστειλον
τὸν λαὸν τοῦτον, καὶ ἐξελεθάτωσαν. 2 Καὶ
ἔσται ἂν εἰπωσιν πρὸς σε· Ποῦ ἐξελευσόμεθα;
καὶ ἔρεις πρὸς αὐτούς· Τὰδε λέγει κύριος ὁ
θεός· Ὅσοι εἰς θάνατον, εἰς θάνατον· καὶ
ὅσοι εἰς μάχαιραν, εἰς μάχαιραν· καὶ ὅσοι εἰς
λεμόν, εἰς λεμόν· καὶ ὅσοι εἰς αἰχμαλωσίαν, εἰς
αἰχμαλωσίαν. 3 Καὶ ἐκδικήσω ἐπ' αὐτούς
τέσσαρα εἶδη, λέγει κύριος· τὴν μάχαιραν εἰς
σφαγὴν, καὶ τοὺς κύνας εἰς διασπασμόν, καὶ
τὰ θηρία τῆς γῆς καὶ τὰ πετεινὰ τοῦ οὐρανοῦ
εἰς βρώσιν καὶ εἰς διαφθοράν. 4 Καὶ παρα-
δώσω αὐτούς εἰς ἀνάγκας πάσας ταῖς βασι-
λείαις τῆς γῆς, διὰ Μανασσῆ υἱὸν Ἐλκις βα-
σιλεῖα Ἰούδα, περὶ πάντων ὧν ἐποίησεν ἐν Ἱε-
ρουσαλὴμ.

19. EX: ἀποδοκιμάσα. X (pro pr. καί): ᾗ. X (pro
ᾗ): ἔστιν. F: ἀγαθόν (* εἰς). A²B²: ἀγαθὰ εἰς
(sine interpunct.).

20. FX: ἁμαρτίας.

21. C† (p. Κόπ.) δῆ. A²: διαθ. με (?). B† (a.
μεθ') τηρ.

22. F* ὁ. X† (p. αὐτός) κύριε (F† κύριε ὁ θεὸς
ἡμῶν). B† (p. σε) κύριε. F: σύμπαντα ταῦτα (C:
ταῦτα πάντα).

1. B: Μωσῆς. A¹: Ἀαρὼν (pro Σαμ. A²B). FX†
(p. τὲρ.) ἀπὸ προσώπου μου. B: ἐξελεθάτωσαν.

2. B* ὁ θεός. C (bis): χαρὰν (pro μαχ.).

3. A¹C: τίσινα. X: διασπασμόν s. διασπαγμόν.
X pon. καὶ τὰ θηρ. τ. γ. post ἑρᾶν. B* (ult.) εἰς.

4. A¹: Μανασσῆ (EX: Μανασσῆ). B: Ἐλκις
βασιλεὺς.

19 הַמָּאֵס מֵאֲפֹת אֶת־יְהוּדָה אִם־
בְּצִיּוֹן צָעִלָה נִפְשְׁךָ מִדּוֹרֵל הַפִּיתָנוּ
וְאִין לָנוּ מִרְפָּא קִנְיָה לְשָׁלוֹם וְאִין
טוֹב וְלֵעֵת מִרְפָּא וְהִנֵּה בְעֵתָהּ;
כ. יִדְעֵנוּ יְהוָה רַחֲמֵנוּ עֲנוּ אֲבוֹתֵינוּ כִּי
21 חָסֵאנוּ לָךְ: אֶל־הַנֶּאֱמָן לְמַעַן שְׁמֶךָ
אֶל־תִּנְבֵּל פֶּסֶא כְבוֹדְךָ זָכָר אֶל־תִּפְסֹר
22 בְּרִיתְךָ אִתָּנוּ: הִלֵּשׁ בְּתַבְלֵי הַגּוֹיִם
מִבְּשָׂמִים וְאִם־הַשְּׂמִים יִתָּנוּ רִכְיָם
הֲלֹא אֶת־הָהוּא יְהוָה אֱלֹהֵינוּ וְנִקְנֶה־
לָךְ כִּי־אִתָּה עֲשִׂיתָ אֶת־כָּל־אֵלֶּה;

XV. וַיֹּאמֶר יְהוָה אֵלַי אִם־יַעֲמֵד מִשָּׁה
וַשְּׂמוּאֵל לִפְנֵי אִין נִפְשִׁי אֶל־הָעַם
2 הֲהִיא שְׁלַח מַעַל־פָּנַי וַיֵּצֵא: וְהִנֵּה
כִּי־יֹאמְרוּ אֵלַיךְ אָנָּה נִצָּא וְאָמְרָךְ
אֲלֵיהֶם כֹּה־אָמַר יְהוָה אֱשֶׁר לַמֶּת
לַמֶּת וְאֱשֶׁר לַחֲרֹב לַחֲרֹב וְאֱשֶׁר
לַרְעֵב לַרְעֵב וְאֱשֶׁר לַשִּׁבִּי לַשִּׁבִּי;
3 וּפְקֻדָּתִי עֲלֵיהֶם אֲרַבַּע מִשְׁפָּחוֹת
נָאִם־יְהוָה אֶת־הַחֲרֹב לְהִרְגַּ וְאֶת־
הַכְּלָבִים לְסַחֵב וְאֶת־עֲרוֹף הַשְּׂמִים
וְאֶת־בִּהְמַת הָאָרֶץ לְאָכֹל וְלַהֲשָׁחִית׃
4 וְנִתְּתִים לְיוֹצֵה לְכָל מִמְלָכוֹת הָאָרֶץ
כְּגֹלֵל מִנְּשָׂה כֹן־יִחְקֻקֶיהָ מִלָּה
יְהוּדָה עַל אֲשֶׁר־עָשָׂה בִּירוּשָׁלַם׃

v. 4. 'תעמח כ'

19. gar verworfen ... auf eine Zeit, da wir sollten
... ihr Schreien da. (Vergl. 8,15.) vE: Widerwillen.
dW: bist Stone überdrüssig.

20. dW: unser Unrecht.

21. verschmähe uns nicht ... hebe deinen ... nicht
auf. B: nicht schänden lassen. dW: schände n. d.
Zhr. b. Majestät. vE: entehre. B.dW: brich nicht ...

22. B: Sollten wohl unter den G. Wögen sein,
die ...? dW: Ist wohl unter den G. der Wölfer einer,
der M. macht? vE: Wer unter d. nützigen ... kann
regnen lassen? dW: Kann d. G. Regen geben? B:

19 Hast du denn Juda verworfen? oder hat deine Seele einen Ekel an Zion? Warum hast du denn uns so geschlagen, daß uns niemand heilen kann? Wir hofften, es sollte Friede werden, so kommt nichts Gutes; wir hofften, wir sollten heil werden, 20 aber siehe, so ist mehr Schaden da. * Herr, wir erkennen unser gottloses Wesen und unserer Väter Missethat, denn wir haben 21 wider dich gesündigt. * Aber um deines Namens willen laß uns nicht geschändet werden, laß den Thron deiner Herrlichkeit nicht verspottet werden; gedenke doch, und laß deinen Bund mit uns nicht aufheben. 22 * Es ist doch ja unter der Heiden Götzen keiner, der Regen könnte geben, so kann der Himmel auch nicht regnen. Du bist doch ja der Herr, unser Gott, auf den wir hoffen, denn du kannst solches alles thun.

XV. Und der Herr sprach zu mir: Und wenn gleich Mose und Samuel vor mir stünden, so habe ich doch kein Herz zu diesem Volk; treibe sie weg von mir, und laß sie 2 hinfahren. * Und wenn sie zu dir sagen: Wo sollen wir hin? so sprich zu ihnen: So spricht der Herr: Wen der Tod trifft, den treffe er; wen das Schwert trifft, den treffe es; wen der Hunger trifft, den treffe er; wen 3 das Gefängniß trifft, den treffe es. * Denn ich will sie heimsuchen mit viererlei Plagen, spricht der Herr: mit dem Schwert, daß sie erwürgt werden; mit Hunden, die sie schleifen sollen; mit den Vögeln des Himmels und mit Thieren auf Erden, daß sie gefressen 4 und verweset werden sollen. * Und ich will sie in allen Königreichen auf Erden hin und her treiben lassen, um Manasse willen, des Sohns Jechiskia, des Königs Juda, des halben, daß er zu Jerusalem begangen hat.

19. U.L.: mehr Schadens.

Oder können die G. Regentropfen geben? (vE: Und wenn der G. Wasser ergießt, bist du es nicht ...?) dW: haß das Alles geschaffen. A: gemacht.

1. dW.vE: würde sich mein Herz (doch) nicht ... zeigen. A: hätte ich doch f. G. für d. B. dW: daß sie weggehen? A: denn sie sollen fortziehen! B: u. laß sie ausgehen!

2. B: Wer des Todes ist ... vE: Zum Tode hin, wer zum Tode! (A: Wer für den Tod ist, zum Tode!)

Numquid projiciens abjecisti Judam? aut Sion abominata est anima tua? Quare ergo percussisti nos, ita ut nulla sit sanitas? Expectavimus pacem, et non est bonum, et tempus curationis, et ecce turbatio. * Cognovimus, Domine, impietates nostras, iniquitates patrum nostrorum, quia peccavimus tibi. * Ne des nos in opprobrium, propter nomen tuum, neque facias nobis contumeliam solii gloriae tuae; recordare, ne irritum facias foedus tuum nobiscum. * Numquid sunt in sculptilibus gentium qui pluant? aut coeli possunt dare imbres? Nonne tu es Dominus noster, quem expectavimus? Tu enim fecisti omnia haec.

Et dixit Dominus ad me: Si steterit Moyses et Samuel coram me, non est anima mea ad populum istum; ejice illos a facie mea, et egrediantur. * Quod si dixerint ad te: Quo egrediemur? dices ad eos: Haec dicit Dominus: Qui ad mortem, gladium; et qui ad famem, ad famem; et qui ad captivitatem, ad captivitatem. * Et visitabo super eos quatuor species, dicit Dominus: Gladium ad occisionem, et canes ad lacerandum, et volatilia coeli et bestias terrae ad devorandum et dissipandum. * Et dabo eos in servorem universis regnis terrae, propter Manassem filium Ezechiae regis Juda, super omnibus quae fecit in Jerusalem.

19. S: Juda.

20. Al.: iniquitatem.

dW: Wen die Pest ...

3. Thieren der Erde, die sie treffen u. verderben sollen. (B: viererlei Gattungen!) dW: verordne über sie. dW.vE: vier Arten [von Strafen]. vE: herumschleifen. dW: das Schw. zum Würgen, die G. zum Schleppen!

4. B: in alle ... verschleichen. vE.dW: zur Mißhandlung hin (Preis) gehen. A: der Wuth ... überlassen!

XV.

Supplicatio in ciuitate; Del recusatio.

⁵ Τίς φράσεται ἐπὶ σοί, Ἱερουσαλὴμ; καὶ τίς δειλιάσει ἐπὶ σοί; ἢ τίς ἀνακάμψει ἐρωπῆσαι εἰς εἰρήνην σοι; ⁶ Σὺ ἀπεστράφης με, λέγει κύριος, ὁπίσω μου πορεύσῃ· καὶ ἐκτενώ τῇν χεῖρά μου ἐπὶ σέ καὶ διαφθερῶ σε, καὶ οὐκ ἐστὶ ἀνῆσσω αὐτούς. ⁷ Καὶ διασπερῶ αὐτούς ἐν διασπορᾷ, ἐν πύλαις λαοῦ μου ἡτεκνώθησαν, ἀπώλεσαν τὸν λαόν μου διὰ τὰς κακίας αὐτῶν, καὶ οὐκ ἐπεστράφησαν. ⁸ Ἐπληθύνθησαν ἐπ' ἐμὲ χῆραι αὐτῶν ὑπὲρ τῆς ἀμμοῦ τῆς θαλάσσης· ἐπήγαγον ἐπὶ μητέρα νεανίσκους ταλαιπωρίας ἐν μεσημβρίᾳ, ἐπέριψα ἐπ' αὐτὴν ἐξαίτης τρομόν καὶ σπονδήν. ⁹ Ἐκινώθη ἡ τίκτουσα ἐπὶ τὰς ἀπεκάκησεν ἡ ψυχὴ αὐτῆς, ἐπέθυσεν ὁ ἴλιος αὐτῇ ἔτι μεσοῦσης τῆς ἡμέρας, κατησχύνθη καὶ ὠνειδίσθη· τοὺς καταλοῖπους αὐτῶν εἰς μάχαιραν δώσω ἐναντίον τῶν ἐχθρῶν αὐτῶν, γησίον κύριος.

¹⁰ Οἶμοι ἐγώ, μήτηρ, ὡς τίνα με ἔτεκες ἀνδρα δικαζόμενον καὶ διακριτόμενον πάσῃ τῇ γῇ· οὔτε ὠφέλησα, οὔτε ὠφέλησέν με οὐδεὶς· ἡ ἰσχὺς μου ἐξέλιπεν ἐν τοῖς καταρωμένοις με. ¹¹ Γένοιτο, δέσποτα, κατενθύνοντων αὐτῶν· εἰ μὴ παρέστην σοι ἐν καιρῷ τῶν κακῶν αὐτῶν καὶ ἐν καιρῷ θλίψεως αὐτῶν, εἰς ἀγαθὰ πρὸς τὸν ἐχθρόν.

¹² Εἰ γνωσθήσεται σιδηρός; Καὶ περιβόλαιον χαλκοῦν ¹³ ἡ ἰσχὺς σου. Καὶ τοὺς θησαυρούς σου εἰς προνομήν δώσω ἀντάλλαγμα διὰ πάσας τὰς ἁμαρτίας σου καὶ ἐν πᾶσιν τοῖς ὁρίοις σου.

5. CE (pro kai): ἦ. F (pro dei.): ἐλεήσει (X: συν-θροπᾶσαι). A¹BC* ἐρωτ. (A²X†). X (pro σοι): σθ. 6. B* (pr.) με et ἐπὶ σέ. 7. A¹: Καὶ διαφθερῶ ἐν διασπορᾷ (Καὶ διασπερῶ αὐτ. ἐν διασπ. A²B; C* Καὶ διασπερῶ αὐτ.). C* (pr.) με. CX: ἡτεκνώθη. X: ἀπώλεσα. C* ἀπώλ. τ. λ. με. A¹BC* καὶ ἂν ἐπεστρ. (A²X†). 8. A¹BC* ἐπ' ἐμὲ (A²X†). B† (a. χῆρ.) αἰ. EX† (a. ὑπὲρ) καὶ. C* τῆς. E† τῆς (a. μητ.). CFX: νεανίσκους (A¹: νεανίσκων). 9. C: Ἐγινώθη (pro ἔκιν.). EX† (a. αὐτῇ) ἐπ'. C (pro ἔκιν.): ἐπιμεσούσης. CX: ἐναντι. A¹BC* φησιν κύρ. (A²EFX†). 10. A¹C: Οἶμοι. FX* ἐγώ. C: μήτηρ. E: ὡς τίνα μήτηρ με ἔτεκες; CFX† (a. πάσῃ) ἐν. A¹* πάσῃ (A²BC†). FX: ἂν ὠφέλησα (A¹: ἂν ὠφ. ὀδέν). CX (pro alt. ἦτε): οὐδὲ. 11. X (pro δέσπ.): κύριε (X: κύριε δέσπ.). X† (p. pr. αὐτῶν) εἰς ἀγαθόν. F* εἰ μὴ-κακ. αὐτῶν. 12. C: γνώσεται. E: χαλκῶ. 13. X* τὸς. C (pro δώσω): ὁρὸς ὡς. A¹: κακίας (ἀμαρτ. A²B). X* (sq.) καί.

ח כִּי מִי־יִתְמַל עֲלֶיךָ יְרוּשָׁלַם וּמִי יִנִּיד לָךְ וּמִי יִסּוּר לְשָׁאֵל לְשָׁאֵל לָךְ: אֵת נִטְפָּת אֶתִּי נֶאֱמַר יְהוָה אַחֲרֵי תִלְכִּי וְאַתָּה אֶת־יָדִי עֲלֶיךָ וְאַשְׁחִיתֶךָ נִלְאִיתִי הַנֶּחֱם: וְאַחֲרֵי בְמִזְרֵה בַּשָּׁעָרִי הָאָרֶץ שָׁפְלִיתִי אֲבֹתִי אֶת־עַמִּי מִדְּרֵכֵיהֶם לֹא שָׁבוּ: עֲצָמֹי לִי אֲלֻמְנִתָּו מִחֹל וּמִים הִבֵּאתִי לָהֶם עַל־אִם בְּחִיר שָׂדֶד בַּצְּהָרִים הַשְׁלַתִּי עֲלֶיהָ שָׂתָם עִיר וּבְהֵלוֹת: אֲמַלְלָה יִלְדֵּת הַשִּׁבְעָה נִפְחָה נִפְשָׁה בָּאֵחָ שָׁמַשָּׁה בְּעַד יוֹמָם בּוֹשָׁה וְהַשְׁרָה וּשְׁאֲרֵיתָם לַחֲרֹב אֲתָן לִסְנֵי אֲיִבֵּיהֶם נֶאֱמַר יְהוָה:

י או־יִלִּי אִמִּי כִּי יִלְדֹתִנִּי אִישׁ רִיב וְאִישׁ מָדוֹן לְכָל־הָאָרֶץ לֹא־נִשְׁיִיתִי וְלֹא־נִשְׁוִי־כִּי בָלָה מַגְלָלֹנִי: אָמַר יְהוָה אִם־לֹא שְׁרֹתֶךָ לְטוֹב אִם־לֹא: הַשְׁנַעֲתִי כֵךְ בַּעַת רָעָה וּבַעַת צָרָה אֶת־הָאִיִּב:

12 הַיֵּלֶע בְּרָזֵל בְּרָזֵל מַצָּפוֹן וְהַנֶּחֱשֶׁת: 13 חִילֶךָ וְאַחֲרֵיתֶיךָ לְכֹז אֲתָן לֹא בְמִחְיִיר וּבְכָל־חַשְׁאֲוִיתֶיךָ וּבְכָל־צְבוּלֶיךָ:

v. 8. אֲלֻמְנִתֶּיךָ כ' v. 9. כ' בנ' א' חל' בספח. v. 10. שריתך כ' v. 11. בנ' א' ואחרייתך

5. Friede wünschen. B.vE: Wer wollte. dW: fann. dW.vE: beiner (schon). B: sich hinwenden dir den Gr. anzumünshen. dW: sich wenden dich zu grüßen. (vE: kommen u. dich fragen nach deinem Wohlergehen?) A: Gr. für dich zu erbitten.

6. du bist hinter dich gegangen. B: zurückgegan. gen. dW.vE.A: zurückgewichen. B: müde worden michs gereuen zu lassen.

7. zu den Thoren des Landes ... seinen Regen. vE: durch die Th. B.dW: durch (über) die Werten. B: m. W. der Kinder herauben. vE: findertlos machen. dW: würge die junge Mannschaft u. vertilge.

8. Werberber am Rittage, u. über ihr pl. die Gt. mit Schreden einführten lassen. B: über die W. einen Jüngling, der da verführte. dW: üb. d. Rüttel

- 5 Wer will sich denn deiner erbarmen, Jerusalem? wer wird denn Mitleiden mit dir haben? wer wird denn hingehen und dir 6 Frieden erwerben? * Du hast mich verlassen, spricht der Herr, und bist mir abgefallen: darum habe ich meine Hand ausgestreckt wider dich, daß ich dich verderben will; ich bin 7 des Erbarmens müde. * Ich will sie mit der Wurfschaukel zum Lande hinaus werfen, und will mein Volk, so von seinem Wesen sich nicht bekehren will, zu eitel Waisen machen 8 und umbringen. * Es sollen mir mehr Witwen unter ihnen werden, denn des Sandes am Meer ist. Ich will über die Mutter der jungen Mannschaft kommen lassen einen offenbarlichen Verderber, und die Stadt damit plötzlich und unversehens überfallen lassen, 9 * daß die, so sieben Kinder hat, soll elend sein und von Herzen seufzen; denn ihre Sonne soll bei hohem Tage untergehen, daß ihres ihr Ruhm und Freude ein Ende haben soll. Und die Uebrigen will ich ins Schwert geben vor ihren Feinden, spricht der Herr.
- 10 Ach, meine Mutter, daß du mich geboren hast, wider den jedermann hadert und zankt im ganzen Lande. Habe ich doch weder auf Bucher geliehet noch genommen, doch 11 sucht mir jedermann. * Der Herr sprach: Wohl an, ich will euer etliche übrig behalten, denen es soll wieder wohl gehen, und will euch zu Hilfe kommen in der Noth und Angst unter den Feinden.
- 12 Meinst du nicht, daß etwa ein Eisen sei, welches könnte das Eisen und Erz von Mitternacht zerschlagen? * Ich will aber zuvor euer Gut und Schätze in die Kappuse geben, daß ihr nichts dafür kriegen solltet: und das um aller eurer Sünden willen, die ihr in allen euren Grenzen begangen habt.

7. A.A: Wurfschaukel.

13. A.A: Kappuse. A.A: zum Raub geben.

für' ich Jünglinge. B: sie, die Stadt, pl. m. Schr. überfallen lassen? dW: auf sie fallen pl. Angst u. Schr. vE: Wuth u. Schr.

9. geboren hat ... ihre Seele andhauchen ... daß sie mit Scham u. Schande bestehen soll. B: Sie ist schwach worden ... dW: Es trauert die Gebälerin von Sieden, sie haucht ihren Geist aus. vE: Ohnmächtig sinkt nieder die Mutter v. 7 Kindern, u. gibt ... auf. dW.vE: noch bei Tage.

10. Wehe mir. B: zu einem Manne, mit dem das g. Land ... vE: als Mann des Streites u. des Haberts für ... dW: Nichts hab' ich entlehnet, noch hat man

^{Es. 51, 19.}
^{Ps. 122, 6.} Quis enim miserebitur tui, Jeru- 5
salem? aut quis contristabitur pro
te? aut quis ibit ad rogandum pro
^{19, 4.}
^{Es. 1, 2, 4.} pace tua? * Tu reliquisti me, dicit 6
Dominus, retrorsum abiisti: et ex-
^{6, 12.}
tendam manum meam super te
et interficiam te; laboravi rogans.
^{13, 14.}
* Et dispergam eos ventilabro in 7
portis terrae; interfeci et disper-
^{51, 2.}
^{Es. 30, 24.}
^{Mt. 3, 12.}
^{Lu. 3, 17.} didi populum meum, et tamen a viis
suis non sunt reversi. * Multipli- 8
catae sunt mihi viduae ejus super
^(Ps. 139, 18.)
arenam maris; induxi eis super
^{Ps. 91, 6.}
matrem adolescentis vastatorem me-
ridie; misi super civitates repente
terrorem. * Infirmata est quae pe- 9
^{15m. 2, 5.}
perit septem, defecit anima ejus;
^{Es. 32, 7.}
^{Am. 5, 9.} occidit ei sol, cum adhuc esset dies;
confusa est et erubuit. Et residuos
ejus in gladium dabo in conspectu
inimicorum eorum, ait Dominus.

^{20, 7, 14.}
^(Job. 3, 2.) Vae mihi, mater mea! quare ge- 10
nuisti me, virum rixae, virum discor-
^(Hos. 4, 4.)
diae in universa terra? Non foene-
^{Ps. 15, 5.}
ravi nec foeneravit mihi quisquam,
omnes maledicunt mihi. * Dicit 11
Dominus: Si non reliquiae tuae in
bonum, si non occurri tibi in tem-
pore afflictionis et in tempore tribu-
lationis adversus inimicum!

Numquid foederabitur ferrum ferro 12
^{1, 14.}
^{16, 15.} ab aquilone, et aes? * Divitias tuas 13
et thesauros tuos in direptionem
^{17, 3.}
^{Es. 23, 16.} dabo gratis, in omnibus peccatis
^{13, 22.}
^{30, 14.} tuis et in omnibus terminis tuis.

mir geliehet?

11. will dich lösen, daß dich wohlgehe; ich w. dir zu d. f. B: dich zum-Guten übrig lassen. vE: glück-lich dich befreien. B: bei dem Feind für dich bitten? dW: machen daß zur Zeit des Unglücks ... der f. dich ansehe? vE: die Hand will ich dir reichen.

12. W. du, daß ein G. sei. B: Kann auch G. zerschl. (dW: K. man auch G., G. ... zerbrechen?) vE: Wird wohl das G. brechen das G.

13. in d. Pfänderung g. ohne Entgelt ... wollen, in a. e. G. dW.vE.A: zum Raube. A: ohne Erfas. dW: Zahlung. vE: nicht um Geld.

XV.

Supplicatio in ciuitate; Dei recusatio.

14 Καὶ καταδουλώσω σε κύκλω τοῖς ἐχθροῖς σου ἐν τῇ γῇ ἣ οὐκ ἦδεις· ὅτι πῦρ ἐπκέκλυται ἐκ τοῦ θυμοῦ μου, ἐφ' ὑμᾶς κενθήσεται.

15 Σὺ ἔγνων, κύριε· μνησθήτω μοι καὶ ἐπισκευαί με, καὶ ἀθώωσόν με ἀπὸ τῶν καταδικαζόντων με, μὴ εἰς μακροθυμίαν σου λάβῃς με· γινώθι ὡς ἔλαβον παρὶ σοῦ ὀνειδισμὸν 16 ὑπὸ τῶν ἀθετούντων τοὺς λόγους σου, συνέλεξον αὐτούς, καὶ δοται ὁ λόγος σου ἐμοὶ εἰς εὐφροσύνην καὶ χαρὰν καρδίᾳ μου, ὅτι ἐπικύληται τὸ ὄνομά σου ἐπ' ἐμοί, κύριε παντοκράτωρ. 17 Οὐκ ἐκάθισα ἐν συνεδρίῳ αὐτῶν παιζόντων, ἀλλὰ εὐλαβούμενη ἀπὸ προσώπου χειρὸς σου· καταμόνας ἐκαθήμην, ὅτι πικρία ἐνεπλήσθη μου. 18 Ἰνατί οἱ λυποῦντές με κατισχυοῦσιν μου; Ἡ πληγὴ μου στερεά, πόθεν ἰάσομαι; Γινόμενη μοι ἐγενήθη ὡς ὕδωρ ψευδέ, οὐκ ἔχον πίστιν.

19 Διὰ τοῦτο τάδε λέγει κύριος· Ἐὰν ἐπιστρέψῃς, καὶ ἀποκαταστήσω σε καὶ πρὸ προσώπου μου στήσῃ· καὶ εἰς ἀγάπης τιμίον ἀπὸ ἀναξίου, ὡς στόμα μου ἔσῃ· καὶ ἀναστρέψουσιν αὐτοὶ πρὸς σε, καὶ σὺ οὐκ ἀναστρέψεις πρὸς αὐτούς. 20 Καὶ θάσω σε τῷ λαῷ τούτῳ ὡς τείχος ὀχυρὸν χαλκοῦν· καὶ πολεμήσουσιν πρὸς σε, καὶ οὐ μὴ δύνηνται πρὸς σε, διότι μετὰ σοῦ εἰμι τοῦ σώζειν σε καὶ τοῦ ἐξαιρεῖσθαί σε, φησὶν κύριος. 21 Καὶ ὀύσομαί σε ἐκ χειρὸς πονηρῶν, καὶ λυτρώσομαί σε ἐκ χειρὸς λοιμῶν.

14. EFX* Καὶ. A¹: καταδουλώσωσιν (-λώσω A²B). X (pro κύκλω): ἐν πᾶσιν.

15. A¹BC* Σὺ ἔγν. (A²X†). C (pro ἀπὸ): ἐκ. A¹BC* συ λάβῃς με (A²X†; A¹: συ βάλῃς με).

16. EX (pro ὑπὸ): ὑπὲρ. FX: ἐπ' ἐμέ. 18. B: ἰαθήσομαι ... ἐγενήθη μοι. A¹C: ψευδός (ψευδὲς A²B).

19. FX* (alt.) καὶ ... (pro ἀπὸ) εἰς. A¹C: ἀξίω (ἀναξίω A²BF). B† (a. στόμα) τὸ.

20s. C† (a. τῷ) ἐν. X: εἰς (pro ὡς) ... χαλκ. ὄχ. C: πολ.μήσωσι. A¹* (pr.) πρὸς (A²B†). X† (p. διότι) ἐγὼ. A¹CFX* τὸ (A²B†). A¹BC* φησὶν - ὕψ. σε (A²X†; F: λέγει κύριος, καὶ σώσω σε). C* λυτρώσ. σε. X† (in f.) λέγει κύριος ὁ θεὸς Ἰσραήλ.

14 וְהַעֲבַרְתִּי אֶת-אֱלֹהֶיךָ בְּאָרְצְךָ לֹא יָדַעְתָּ כִּי-אֵשׁ קָדְחָהּ בְּאִפְסֵי עֲלֵיכֶם תִּקְדָּהּ:

15 אַתָּה יָדַעְתָּ יְהוָה זְכַרְנִי וּפְקַדְנִי וְהִנֵּקְם לִי מִיַּדְפִּי אֶל-לְאֲרֶךְ אַפְּךָ תִּקְחֵנִי יָדְעָה שְׁמָתִי עָלֶיךָ הָרַפְּהָה 16 נִמְצָאִי דְבָרֶיךָ וְאֶכְלֶם וַיְהִי דְבָרֶיךָ לִי לְשֹׁשׂוֹן וּלְשִׁמְחַת לִבִּי כִּי-נִקְרָא 17 שְׁמֶךָ עָלַי יְהוָה אֱלֹהֵי צְבָאוֹת: לֹא-יִשְׁכַּחְתִּי בְּסוֹד-מִשְׁחָקִים וְאֶעֱלֶז מִפְּנֵי יָדְךָ בְּדָד יִשְׁכַּחְתִּי כִּי-רַעַם מִלְּאֲתָנִי: 18 לָמָּה הָיָה כְּאֵבִי לְצַח וּמִכְתִּי אֲנוּשָׁה מֵאֲנֵה הָרַפָּה הִיוּ תַּהֲיֶיהָ לִי כְמוֹ אֶבֶב מִים לֹא נֶאֱמָנִי:

19 לָכֵן כֹּה-אָמַר יְהוָה אֱם-תִּשׁוּב וְאִשְׁכַּחְךָ לִפְנֵי תַעֲמֹד וְאִם-תִּזְדָּא יִקָּר מְזוּלָל כִּפְסִי תַּהֲיֶיהָ וְשָׁבוּ הָמָּה אֵלֶיךָ וְאַתָּה לֹא-תִשׁוּב אֲלֵיהֶם: 20 וְנִתְתִּיךָ לָעַם הַזֶּה לְחֹמַת נְחֹשֶׁת בְּצוּרָה וְנִלְחַמּוּ אֲלֶיךָ וְלֹא-יִוָּכְלוּ לָךְ כִּי-אַתָּה אֲנִי לְהוֹשִׁיעַךָ וּלְהַצִּילְךָ 21 בְּאֵם-יְהוָה: וְהַצִּלְתִּיךָ מִיַּד רָעִים וּסְדַתִּיךָ מִכַּף עֲרִיצִים:

v. 16. 'ס רבד

14. B: dich mit d. G. hinüberbringen. dW: es bringen mit ...? (vE: dich zum Sklaven deiner G. machen!)

15. gedenke mein u. f. w. Vergess nicht d. S. bis du mich hinstreichst, sondern erkenne, daß ich ... Schwach trage. B: Nimm mich n. hin bei deiner Langmuth. dW: Laß m. u. wegtraffen durch deine E. vE: wegnehmen.

16. Da ich dein Wort fand, war es meine Speise; ja d. B. ward meines ... Laß; denn ich bin ... B: Wo deine Worte vorhanden waren, da aß ich sie. dW: Gelangten zu mir ... begierig fast' ich sie auf! (vE: ... fanden sich ein, u. ich verschlang f. gierig?)

17. Ich saß u. in der Lächer Gesellschaft u. jauchzte, sondern saß einsam ... fülltest mich mit Unmuth. B: im Rath d. Spötter, daß ich gestöhlet hätte.

14 *Und will euch zu euren Feinden bringen in ein Land, das ihr nicht kennet; denn es ist das Feuer in meinem Zorn über euch angegangen.

15 Ach, Herr, du weißt es; gedenke an uns und nimm dich unser an, und räche uns an unsern Verfolgern. Nimm uns auf, und verziehe nicht deinen Zorn über sie, denn du weißt, daß wir um deinetwillen

16 geschmähet werden. *Indeß enthalte uns dein Wort, wenn wir es kriegen, und dasselbe dein Wort ist unser Herzens Freude und Trost; denn wir sind ja nach deinem Na-

17 men genannt, Herr, Gott Zebaoth. *Wir gesellen uns nicht zu den Eydütern, noch freuen uns mit ihnen, sondern bleiben allein vor deiner Hand, denn du zürnest sehr mit

18 uns. *Warum währet doch unser Schmerz so lange, und unsere Wunden sind so gar böse, daß sie niemand heilen kann? Du bist uns geworden wie ein Born, der nicht mehr quellen will.

19 Darum spricht der Herr also: Wo du dich zu mir hältst, so will ich mich zu dir halten, und sollst mein Prediger bleiben; und wo du die Frommen lehrest sich sondern von den bösen Leuten, so sollst du mein Lehrer sein; und ehe du solltest zu ihnen fallen, so müssen sie eher zu dir fallen.

20 *Denn ich habe dich wider dieß Volk zur festen eisernen Mauer gemacht: ob sie wider dich streiten, sollen sie dir doch nichts anhaben; denn ich bin bei dir, daß ich dir helfe

21 und dich errette, spricht der Herr. *Und will dich auch erretten aus der Hand der Bösen, und erlösen aus der Hand der Tyrannen.

15. U.L.: beinetwillen.

17. A.A.: noch freuen wir.

17, 4. *Et adducam inimicos tuos de terra, 14 quam nescis; quia ignis succensus est in furore meo, super vos ardebit.

Tu scis, Domine; recordare mei 15 et visita me, et tuere me ab his qui 17, 10. persequuntur me; noli in patientia tua suscipere me, scito quoniam sustinui propter te opprobrium. *In- 16

venti sunt sermones tui, et comedi 17, 10. eos, et factum est mihi verbum tuum in gaudium et in laetitiam cordis mei, quoniam invocatum est nomen

17, 10. tuum super me, Domine Deus exercituum. *Non sedi in concilio lu- 17

dentium et gloriatum sum a facie manus tuae; solus sedebam, quoniam comminatione replesti me.

20, 12, 15. *Quare factus est dolor meus per- 18 petuus, et plaga mea desperabilis renuit curari? Facta est mihi quasi mendacium aquarum infidelium.

Propter hoc haec dicit Dominus: 19

19, 10. Si converteris, convertam te, et ante 19, 10. faciem meam stabis; et si separaveris pretiosum a vili, quasi os meum eris; convertentur ipsi ad te, et tu non converteris ad eos. *Et 20

dabo te populo huic in murum aereum, fortem: et hellabunt adversum te, et non praevalerunt; quia ego tecum sum, ut salvem te et eruam te, dicit Dominus. *Et liberabo 21 te de manu pessimorum, et redimam te de manu sortium.

15. S.: in pat. furoris tui.

dW: Kreise der Lachenden n. war fröhlich. vE: ergötzte mich. A: Gesellsch. d. Lustigen. B: bin von wegen deiner S. allein geblieben. dW: wegen d. [mich ergötzenden] S. saß ich einsam. vE: setzte ich mich allein.

18. mein Schm. immerdar ... nicht heilen mögen. B: meine Wunde ist tödtlich, sie will sich n. h. lassen. dW: soll m. Leiden beständig sein ... Unheilbar ist sie ... eine täuschende Quelle, die nicht bestet. vE: täuschend Wasser, das nicht verläßlich ist. (B: wie einer in die Gesicht hat, oder W., die n. beständig sind?) 19. zu mir kehrest ... daß du vor mir stehen sollst

... das Oble vom Schlechten wirkt können anziehen ... wie mein Mund sein. B: wirst wiederkehren ... dich wiederbringen. dW: wieder annehmen. vE: herstellen? B: das Kostliche ausj. v. d. Nichtwürdigen. dW: d. Würdige scheidest vom Schlechten. vE.A: Kostbare. A: sonderst. (dW: Jene sollen sich zu dir wenden, doch du wende dich nicht zu ihnen?)

20. B.vE: nichts wider dich vermögen. dW.A: dich nicht überwältigen.

21. erst. aus d. Samt. dW: Mütterliche. vE: Beschwichter ... Macht der Gewaltthätigen. (A: Mergstem ... Stärken!)

XVI.

Interitus ejusque causarum declaratio.

XVI. Καὶ ²οὐ μὴ λάβῃς γυναῖκα, ¹λέγει κύριος ὁ θεὸς Ἰσραὴλ, ²καὶ οὐ γεννηθήσεται σοι υἱός· οὐδὲ θυγάτηρ ἐν τῷ τόπῳ τούτῳ.

³Ὅτι τὰς λέγει κύριος περὶ τῶν υἱῶν καὶ τῶν θυγατέρων τῶν γεννωμένων ἐν τῷ τόπῳ τούτῳ, καὶ περὶ τῶν μητέρων αὐτῶν τῶν τετοκυῶν αὐτούς, καὶ περὶ τῶν πατέρων αὐτῶν τῶν γεγεννηκότων αὐτούς ἐν τῇ γῇ ταύτῃ· ⁴Ἐν θανάτῳ νοσερῶ ἀποθανοῦνται, οὐ κοπήσονται οὐδὲ ταφῆσονται· εἰς παράδειγμα ἐπὶ προσώπον τῆς γῆς ἔσονται, καὶ ἔσται τὰ θνησιμαῖα αὐτῶν βρώσι τοῖς θηρίοις τῆς γῆς καὶ τοῖς πετεινοῖς τοῦ οὐρανοῦ· ἐν μαχαίρᾳ πεσοῦνται καὶ ἐν λιμῷ συντελεσθήσονται.

⁵Τὰδε λέγει κύριος· Μὴ εἰσελθῇς εἰς θάλασσαν αὐτῶν, καὶ μὴ πορευθῇς τοῦ κόψασθαι, καὶ μὴ πενήθῃς αὐτούς, ὅτι ἀρέστηκα τὴν εἰρήνην μου ἀπὸ τοῦ λαοῦ τούτου, φησὶν κύριος, καὶ τὸν ἔλεόν μου καὶ τοὺς οἰκτιρμοὺς μου. ⁶Καὶ ἀποθανοῦνται μεγάλοι καὶ μικροὶ ἐν τῇ γῇ ταύτῃ· οὐ μὴ ταφῶσιν, οὐδὲ μὴ κόψονται αὐτούς, οὐδὲ ἐντομίδας οὐ μὴ ποιήσουσιν, οὐδὲ ξυρήσουσιν. ⁷Καὶ οὐ μὴ κλασθῇ ἄνθρωπος ἐν πένθει αὐτῶν εἰς παράκλησιν ἐπὶ τεθνηκότι· οὐ ποτιοῦσιν αὐτὸν ποτὴρ ὡς παρὰ κλησιν ἐπὶ πατρὶ αὐτοῦ καὶ ἐπὶ μητρὶ αὐτοῦ. ⁸Εἰς οἰκίαν πότου οὐκ εἰσέλυσή σὺ τοῦ καθίσαι μετ' αὐτῶν τοῦ φαγεῖν καὶ πίνειν.

⁹Διότι τὰδε λέγει κύριος ὁ θεὸς Ἰσραὴλ· Ἴδού ἐγὼ καταλύω ἐκ τοῦ τόπου τούτου τοὺς ἐνώπιον τῶν ὀφθαλμῶν ὑμῶν καὶ ἐν ταῖς ἡμέραις ὑμῶν φωνὴν χαρᾶς καὶ φωνὴν εὐ-

1s. A²FX† (ab init.). Καὶ ἐγένετο λόγος (F: ῥῆμα) κυρίου πρὸς με, λέγων· (sed FX* λέγει κύριος ὁ θεὸς Ἰσραὴλ). X† (p. λάβ.) σιαυτῶ. C (pro τῷ τῷ). ἐκείνῳ. 3. EX† (p. κύρ.) ὁ θεός. B† (a. τῶν θυγ.) περὶ. C (pro γεννωμ.)· γιγεννημένων (EX: γεννομένων). C (pro pr. αὐτῶν)· τέτων. X (pro τετοκ.)· τιπεύουσιν ... (pro γγ.)· γιγνώσκουσιν. 4. X* Ev. C† (p. ἀποθ.) καὶ. B (pro ὁδῇ)· καὶ ὁ. X† (a. τῆς γ.)· πάσης. EX* (pr.) καὶ. A¹BC* ἔσται τὰ θνησ. εἰς βρ. (A²†; F [pro καὶ ἔστ.-fin.])· ἐν μαχ. καὶ λιμῷ συντελεσθ., καὶ ἔσονται τὰ πτώματα αὐτῶν εἰς βρ. τοὺς θηρ. ... ἔρανθ. X: καὶ ἐν μαχ. καὶ ἐν λιμῷ σιντ. καὶ ἔσται τὰ θνησιμαῖα αὐτῶν εἰς βρ. ... ὑρανθ.). B† (p. τῆς γῆς) ἔσονται. A¹: μαχαίρῃ. 5s. EX: κόψεσθαι. A¹* (tert.) μὴ (A²BC†). C: πενήθῃς. B: ἀφίστακα. A¹BC* φησὶν κύρ.-οὐ μὴ ταφ. (A²X† paulum inter se diversi; F: φησὶ κύρ., ἔλεος καὶ ἐλεημοσύνας. Καὶ ἀποθ. ... ταύτῃ· οὐ ταφῆσονται καὶ ὁ θρηνηθήσονται). A¹B: οὐ μὴ κόψ. (ὁδῇ μὴ κόψ. A²X; C: οὐ μὴ κόψωνται). CFX* οὐ μὴ (p. ἐντ.). EX: ποιήσωσα. BFX (pro sq. ὁδῇ):

XVI. ויהי דבר־יהוה אלי לאמר: לא־תקח לך אשה ולא־יהיו לך בנים ובנות במקום הזה:

3 פִּרְכָּה, אָמַר יְהוָה עַל־הַבָּנִים וְעַל־הַבָּנוֹת הַיּוֹלֵדִים בַּמָּקוֹם הַזֶּה וְעַל־אַמְתָּם הַיּוֹלְדוֹת אוֹתָם וְעַל־אַבוֹתָם הַמּוֹלִידִים אוֹתָם בָּאָרֶץ הַזֹּאת: 4 מִמּוֹתִי תִחַלְּאִים יָמָתוֹ לֹא יִסְפְּדוּ וְלֹא יִקְבְּרוּ לְדָמֶן עַל־סִנֵּי הָאֲדָמָה הַזֹּאת וּבְחֶרֶב וּבְרֶעֱב יָכְלוּ וְהָיְתָה נִכְלָתָם לְמֵאֱכָל לְעוֹף הַשָּׁמַיִם וּלְבְּהֵמַת הָאָרֶץ:

ח פִּרְכָּה, אָמַר יְהוָה אֶל־תִּבּוֹא בֵּית מְרוֹחַ וְאֶל־תִּלְךָ לְסִפּוֹד וְאֶל־תִּנָּד לָהֶם כִּי־אֶסְפְּתִי אֶת־שְׁלֹמִי מֵאֵת הָעָם הַזֶּה נָאִם־יְהוָה אֶת־הַחֶסֶד וְאֶת־הַרְחָמִים: וַיָּמָתוּ גְדֹלִים וְקִטְנִים בָּאָרֶץ הַזֹּאת לֹא יִקְבְּרוּ וְלֹא יִסְפְּדוּ לָהֶם וְלֹא יִתְגַּדּוּ וְלֹא יִקְרָח לָהֶם: 7 וְלֹא־יִסְרְסוּ לָהֶם עַל־אַבְל לְנַחֲמֹו עַל־מָת וְלֹא־יִשְׁקִי אוֹתָם כּוֹס 8 תַּנְחוּמִּים עַל־אַבּוֹו וְעַל־אֲמֹו: וּבֵית־מִשְׁתָּה לֹא־תִבּוֹא לְשִׁבַּת אוֹתָם לְאָכָל וּלְשִׁתּוֹת:

9 כִּי כֹה אָמַר יְהוָה צְבָאוֹת אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל הִנְנִי מִשְׁבִּית מִן־הַמָּקוֹם הַזֶּה לְעִינֵיכֶם וּבִימֵיכֶם קוֹל שְׁשׁוֹן

בנ"א אדם ib. בנ"א ויחלודים v. 3.

καὶ ὁ (CX: καὶ ὁ μὴ; E: καὶ μὴ). BC: ξυρηθήσονται (EX: ξυρήσονται). X† (in f.) ὁδῇ μὴ κλαύσονται αὐτούς καὶ ὁ κατορυγήσονται. 7. X: κλασθήσεται. C: εἰς παρακλήσεις ἐπὶ τεθθ. F (pro αὐτόν): αὐτῶν. B* (pr.) αὐτῶ et (ult.) ἐπὶ. A¹FX: ἡ (pro ult. καὶ A²BCE). 8. CFX* σὺ. B (pro τοῦ καθ.): συγκαθίσαι (EX: τῷ συγκα.). 9. X† (p. κύρ.) τῶν δυνάμειν. E: καταλύσω. FX (pro ἐνώπ.): ἐναντίον. A¹CFX* (pr.) καὶ (A²B†). X: εὐφροσ. καὶ φωνήν χαρᾶς.

XVI. Und des Herrn Wort geschah zu mir
2 und sprach: * Du sollst kein Weib nehmen,
und weder Söhne noch Töchter zeugen an
diesem Ort.

3 Denn so spricht der Herr von den Söhnen
und Töchtern, so an diesem Ort geboren
werden, dazu von ihren Müttern, die sie
gebären, und von ihren Vätern, die sie zeugen
4 in diesem Lande: * Sie sollen an Krank-
heiten sterben, und weder beklagt noch be-
graben werden, sondern sollen Mist werden
auf dem Lande, dazu durch das Schwert
und Hunger umkommen, und ihre Leichname
sollen der Vögel des Himmels und der Thiere
auf Erden Speise sein.

5 Denn so spricht der Herr: Du sollst nicht
zum Trauerhause gehen, und sollst auch
nirgend hin zu Klagen gehen, noch Mittheilen
über sie haben; denn ich habe meinen Frieden
von diesem Volk weggenommen, spricht
der Herr, sammt meiner Gnade und Barm-
6 herzigkeit: * daß beide Große und Kleine
sollen in diesem Lande sterben, und nicht
begraben noch geklagt werden, und niemand
wird sich über sie zerreiben noch kahl machen.
7 * Und man wird auch nicht Brot unter sie
austheilen über der Klage, sie zu trösten
über der Leiche, und ihnen auch nicht aus
dem Trostbecher zu trinken geben über Vater
8 und Mutter. * Darum sollst du in kein
Trinkhaus gehen, bei ihnen zu sitzen, weder
zu essen noch zu trinken.

9 Denn so spricht der Herr Zebaoth, der
Gott Israels: Siehe, ich will an diesem
Ort aufheben vor euren Augen und bei
eurem Leben die Stimme der Freude und

6. A. A.: Weibes. U. L.: Groß und Klein.

7. U. L.: nicht unter sie ausstellen. A. A.: über
die Klage.

2. B.: Töchter haben. vE: es seien dir keine ...

4. vE. dW: an (durch) tödtl. Kr. A: Seuchen.
B: eines Schmerzl. Todes. dW. vE. A: zum Fraß sein
(dienen).

5. ihnen Mist. bezeigen. dW: mein Heil! vE:
meinen Segen entzogen!

6. dW: sich rügen noch scheeren. vE: die Haut auf-
rügen noch sich sch. lassen. A: eine Glage sch. l.

XVI. Et factum est verbum Do-
mini ad me, dicens: * Non accipies 2
uxorem, et non erunt tibi filii et fi-
liae in loco isto.

Quia haec dicit Dominus super 3
filios et filias, qui generantur in loco
isto, et super matres eorum, quae
genuerunt eos, et super patres eo-
rum, de quorum stirpe sunt nati in
terra hac: * Mortibus aegrotationum 4
morientur, non plangentur et non
sepelientur, in sterquilinum super
faciem terrae erunt, et gladio et
fame consumentur, et erit cadaver
eorum in escam volatilibus coeli et
bestiis terrae.

Haec enim dicit Dominus: Ne in- 5
grediaris domum convivii, neque va-
das ad plangendum, neque consoleris
eos; quia abstuli pacem meam a po-
pulo isto, dicit Dominus, misericor-
diam et miserationes. * Et morien- 6
tur grandes et parvi in terra ista;
non sepelientur neque plangentur,
et non se incident neque calvitium
fiet pro eis. * Et non frangent inter 7
eos lugenti panem ad consolandum
super mortuo, et non dabunt eis
potum calicis ad consolandum super
patre suo et matre. * Et domum 8
convivii non ingrediaris, ut sedeas
cum eis et comedas et bibas.

Quia haec dicit Dominus exerci- 9
tuum Deus Israel: Ecce ego auferam
de loco isto in oculis vestris et in
diebus vestris vocem gaudii et vocem

7. unter ihnen das Br. brechen bei der Trauer.
B: ihnen nichts austheilen. vE: Speißen! A: Mahle
halten für die Trauernden.

8. B: Gastereihaus. dW. vE: Haus des Gasts
mahls.

9. B: lassen aufhören. B. vE. A: in euren Tagen.
vE: ein Ende machen. dW: mache ... ein Ende.
A: wegnehmen.

XVI.

Interitus ejusque causarum declaratio.

φροσύνης, φροσὴν τυμφίον καὶ φροσὴν σύμ-
φης. 10 Καὶ ἴσται ὅταν ἀπαγγέλῃς τῷ λαῷ
τούτῳ πάντα τὰ ῥήματα ταῦτα, καὶ εἰπω-
σιν πρὸς σε· Διατί ἐλάλησεν κύριος ἐφ'
ἡμᾶς ἅπαντα τὰ κακὰ ταῦτα τὰ μεγάλα;
τίς ἡ ἀδικία ἡμῶν, καὶ τίς ἡ ἁμαρτία
ἡμῶν ἣν ἡμάρτομεν ἐναντίον κυρίου τοῦ
θεοῦ ἡμῶν; 11 καὶ ἐρεῖς πρὸς αὐτούς·
Ἀνθ' ὧν ἐγκατέλιπόν με οἱ πατέρες ὑμῶν,
λέγει κύριος, καὶ ὤχοντο ὀπίσω θεῶν ἄλλο-
τρίων καὶ ἐδούλευσαν αὐτοῖς καὶ προσεκύνη-
σαν αὐτοῖς, καὶ ἐμὲ ἐγκατέλιπον καὶ τὸν νό-
μον μου οὐκ ἐφυλάξαντο, 12 καὶ ὑμεῖς ἐπονη-
ρεύσασθε τοῦ ποιῆσαι ὑπὲρ τοὺς πατέρας
ὑμῶν· καὶ ἰδοὺ ὑμεῖς πορεύεσθε ἕκαστος
ὀπίσω τῶν ἀρεστῶν τῆς καρδίας ὑμῶν τῆς
πονηρίας τοῦ μὴ ὑπακούειν μου. 13 Καὶ ἀποθ-
ρίψω ὑμᾶς ἀπὸ τῆς γῆς ταύτης εἰς τὴν γῆν
ἣν οὐκ ᾔδειτε ὑμεῖς καὶ οἱ πατέρες ὑμῶν· καὶ
δουλεύσετε ἐκεῖ θεοῖς ἑτέροις ἡμέρας καὶ
συντός, οἳ οὐ δώσουσιν ὑμῖν ἔλεος.

14 Διὰ τοῦτο ἰδοὺ ἡμέρα ἐρχομένη, λέγει
κύριος, καὶ οὐκ ἐροῦσιν ἔτι· Ζῇ κύριος ὁ
ἀναγαγὼν τοὺς υἱοὺς Ἰσραὴλ ἐκ γῆς Αἰγύ-
πτου, 15 ἀλλὰ· Ζῇ κύριος ὃς ἀνήγαγεν τὸν
οἶκόν Ἰσραὴλ ἀπὸ γῆς βορρᾶ καὶ ἀπὸ πασῶν
τῶν χωρῶν οὗ ἐξώσθησαν ἐκεῖ· καὶ ἀποκα-
ταστήσῃ αὐτοὺς εἰς τὴν γῆν αὐτῶν ἣν ἔδωκα
τοῖς πατράσιν αὐτῶν.

16 Ἰδοὺ ἐγὼ ἀποστέλλω τοὺς ἁλμυρὰς τοὺς
πολλοὺς, λέγει κύριος, καὶ ἁλιεύσουσιν αὐ-
τούς· καὶ μετὰ ταῦτα ἀποστέλω τοὺς πολ-
λοὺς θηρευτάς, καὶ θηρεύσουσιν αὐτοὺς ἐπ'
ἀνῶ παντός ὄρου καὶ ἐπάνω παντός βουνοῦ
ὕψηλόν καὶ ἐκ τῶν τρυμاليῶν τῶν πετρῶν.

17 Ὅτι οἱ ὀφθαλμοί μου ἐπὶ πάσας τὰς ὁδοὺς
αὐτῶν· οὐκ ἐκρύβησαν ἀπὸ προσώπου μου καὶ
οὐκ ἐκρύβη τὰ ἀδικήματα αὐτῶν ἀπέναντι
τῶν ὀφθαλμῶν μου. 18 Καὶ ἀνταποδώσω

וְקוֹל שְׁמָחָה קוֹל חֵתָן וְקוֹל כְּלָה׃
וְהָיָה כִּי תִגִּיד לָעָם הַזֶּה אֶת כָּל-
הַדְּבָרִים הָאֵלֶּה וְאָמְרוּ אֵלָיָה עַל-
מַה דָּבַר יְהוָה עָלֵינוּ אֶת כָּל-הָרָעָה
הַגְּדוֹלָה הַזֹּאת וַמָּה עֲוֹנֵנוּ וַמָּה
חַטֹּאתֵנוּ אֲשֶׁר חָטָאנוּ לַיהוָה אֱלֹהֵינוּ׃
וְאָמַרְתָּ אֲלֵיהֶם עַל אֲשֶׁר-עָזְבוּ
אֲבוֹתֵיכֶם אוֹתִי נָאִם-יְהוָה וַיַּלְכוּ
אֲחֵרֵי אֱלֹהִים אֲחֵרִים וַיַּעֲבְדוּם
וַיִּשְׁתַּחֲווּ לָהֶם וְאֹתִי עָזְבוּ וְאֶת-
12 תּוֹרָתִי לֹא שָׁמְרוּ׃ וְאַתֶּם תִּרְעוּתָם
לַעֲשׂוֹת מַאֲכָלֵיכֶם וְהַנֹּכַח הַלְכִים
אִישׁ אַחֲרֵי שְׁרָרֹת לְבוֹ-הָרָע לְבִלְתִּי
13 שָׁמַע אֵלַי׃ וְהִסְלַחְתִּי אֶתְכֶם מֵעַל
הָאָרֶץ הַזֹּאת עַל-הָאָרֶץ אֲשֶׁר לֹא
יַדְעֶתֶם אֶתֶם וְאֲכִלְתֶּם וַעֲבַדְתֶּם-שָׂם
אֶת-אֱלֹהִים אֲחֵרִים יוֹמָם וְלַיְלָה
אֲשֶׁר לֹא-אֶתֶן לָכֶם חֲנֻנָּה׃

14 לָכֵן הִנֵּה-יָמִים בָּאִים נָאִם-יְהוָה
וְלֹא-יֹאמַר עוֹד חִי-יְהוָה אֲשֶׁר הָעֵלָה
אֶת-בְּנֵי יִשְׂרָאֵל מֵאֶרֶץ מִצְרָיִם׃
15 כִּי אִם-חִי-יְהוָה אֲשֶׁר הָעֵלָה אֶת-
בְּנֵי יִשְׂרָאֵל מֵאֶרֶץ צָפֹן וּמִבְּלַ
הָאֲרָצוֹת אֲשֶׁר הִדְיָחֶם שָׁמָּה
וְהַשְׁכֹּחִתִּים עַל-אֲדָמָתָם אֲשֶׁר נָתַתִּי
לְאֲבוֹתָם׃

16 הֲנִי שֹׁלַח לְדֹגְמִים רַבִּים נָאִם-
יְהוָה וְדִיגִים וְאֲחֵרִים-כֵּן אֲשַׁלַּח לְרַבִּים
צִידִים וְצֹדִים מֵעַל כָּל-הָר וּמֵעַל
17 כָּל-צִבְעָה וּמִנְקִי הַסְּלָעִים׃ כִּי עֵינִי
עַל-כָּל-דִּרְכֵיהֶם לֹא נִסְתָּרוּ מִלִּפְנֵי
18 וְלֹא-נִצְפָן עֵינָם מִנִּגַּד עֵינִי׃ וְשִׁפְמִתִּי

10. B: ἀναγγ. (EF: ἀναγγέλλης). A¹* τέτω (A²B†). B: ἅπαντα τὰ ῥήμ. CX* κύριος. B: πάντα τὰ κ. A¹BC* τὰ μεγ. (A²X†). B: ἔναντι κυρ. 11. CFX (pro pro aut.): αὐτοῖς. A¹: αὐτῶν (pro ὑμῶν A²B). A¹X* καὶ προσεῖ. αὐτ. (A²B†). 12. C: καὶ ὑμεῖς οὐκ ἐπορεύεσθε ὑπ. A¹BC* τὴ ποιῆσ. (A²X†). A¹FX: ἐραστῶν (ἀρεστῶν A²B). X: εἰσακείμεν. 13. CFX* τῇ. A¹* ἐκτὶ (A²B†). FX (pro ἐτέρ.): ἄλλοτρίους. A¹BC* ἡμ. καὶ συντός (A²FX†). 14. E* καὶ. 15. X: κυρ. ὁ ἀναγαγὼν (A¹† καὶ ἀγαγὼν) τοὺς υἱοὺς Ἰσρ. C: βορρᾶν. 16. X: τὸς πολλὰς ἁλ. FX* (ter) τοὺς (C* duo pr.). A¹: σοφῶς (pro alt. πόλλος A²B). BC* ὕψ. 17. A¹B* ἐκ ἐκρύβησ. ἀπὸ πρ. με (A²X†). C: ὀφθ. αὐτῶν.

7. 15. כנ"א וחשבתיים
7. 16. לדיגים ק'

XVI.

Interitus athenae omnesque doctores.

πρώτον διπλᾶς τὰς ἀδικίας αὐτῶν καὶ τὰς ἁμαρτίας αὐτῶν, ἐφ' αἷς ἰβεβήλωσαν τὴν γῆν μου ἐν τοῖς θνηταίμοις τῶν βδελυγμάτων αὐτῶν καὶ ἐν ταῖς ἀνομίαις αὐτῶν, ἐν αἷς ἐπλημύλησαν τὴν κληρονομίαν μου.

19 Κύριε, ἰσχύς μου καὶ βοήθειά μου καὶ καταφυγή μου ἐν ἡμέραις κακῶν, πρὸς σε ἔσθῃ ἡζουσιν ἀπ' ἐσχάτου τῆς γῆς καὶ ἐροῦσιν· Ὡς ψευδὴ ἐκτῆσατο οἱ πατέρες ἡμῶν εἰδωλα, καὶ οὐκ ἔστιν ἐν αὐτοῖς ὠφέλημα.

20 Εἰ ποιήσαι ἐαυτῷ ἄνθρωπος θεός, καὶ οὐτοι οὐκ εἰσιν θεοί· 21 Διὰ τοῦτο ἰδὼν ἐγὼ δηλώσω αὐτοῖς ἐν τῷ καιρῷ τούτῳ τὴν χειρὰ μου, καὶ γνωρίω αὐτοῖς τὴν δύναμίν μου, καὶ γνωσονται ὅτι ὄνομά μοι κύριος.

XVII. Ἀμαρτία Ἰούδα ἐγγράφεται ἐν γραφῇ, ἐν ὄνυχι ἀδαμαντίνῳ, ἐγκαταλαμμένη ἐπὶ τῷ στήθεσι τῆς καρδίας αὐτῆς καὶ ἐν τοῖς κέρασι τῶν θυσιαστηρίων αὐτῶν. 2 Οὕτως ἦντα δὴ μνησθῶσιν οἱ υἱοὶ αὐτῶν τῶν θυσιαστηρίων αὐτῶν, καὶ ἀλσῶν αὐτῶν ἐπὶ ξύλῳ δασείῳ καὶ ἐπὶ βουνῶν μεταώρων, 3 καὶ ὀρέων ἐν ἄγρῳ, τὴν ἰσχύν σου καὶ τοὺς θησαυρούς σου ἐκ' προνομῆν δώσω, καὶ τὰ ὑψηλά σου διὰ τὰς ἁμαρτίας σου τὰς ἐν πάσιν τοῖς ὁρίοις σου. 4 Καὶ ἀφεθήσῃ μόνῃ, καὶ ταπεινωθήσῃ ἀπὸ τῆς κληρονομίας σου ἧς ἔδωκά σοι· καὶ καταδουλώσω σε τοῖς ἐχθροῖς σου ἐν τῇ γῇ ἣ οὐκ ἔγνων, ὅτι πῦρ ἐκκένανται ἐν τῷ θυμῷ μου· ὥς αἰῶνος καυθήσεται.

5 Ἐπικατάρατος ὁ ἄνθρωπος ὃς τὴν ἐλπίδα ἔχει ἐπ' ἄνθρωπον καὶ στηρίσει σάρκα βραχίονος αὐτοῦ ἐπ' αὐτόν, καὶ ἀπὸ κυρίου ἀποστή ἡ καρδιά αὐτοῦ· 6 καὶ ἔσται ὡς ἡ

18. A¹B* πρωτ. (A²X†; Al.: αὐτοῖς πρ.). B (pro adu.): κακίας. FX (pro ἐπλημ.): ἐπλησαν. 19. B† (α. ἰσχ.) σι. CFX: ἐν ἡμέραις. X: ἐπ' ἰσχ. (F: ἀπ' ἐσχάτων). X: ὡφ. ἐν αὐτοῖς. 20. X: καὶ αὐτοῖς. 21. X* ἰδὲ. FX: καὶ γνωρ. αὐτ. τὴν χειρὰ μου καὶ. X: καὶ τὴν δυν. μου γνωρ. αὐτοῖς. FX (pro ὄν. μοι): ἐγὼ (C: ἐγὼ κύρ. ὄνομά μοι κύριος).

1-4. toll' in A¹BC (†A²X paulum inter se discrepantes; F: Ταῦτε λέγει κύριος· Ἀμαρτία Ἰούδα γεγραμμένη ἐστὶν ἐν γραφίδι σιδήρεϊ, ἐν ὄν. ἀδ. γυγλιμμένη ἐπὶ πλακῶς τῆς καρδ. αὐτῶν καὶ ἐπὶ τῶν κερμάτων τῶν βωμῶν αὐτῶν, ἐν τῷ μνημονεύειν τὸς υἱούς αὐτῶν τῶν βωμῶν αὐτῶν καὶ τῶν ἀλσῶν αὐτῶν ἐπὶ ξύλῳ ἀλσίδει, ἐπὶ τῶν βουνῶν τῶν ὑψηλῶν. Ὡς ὁρεῖν ἐν τῷ πεδίῳ, τὸν πλεόντ' σε, πάντας τὰς θησαυρούς

ῥαשונה משנה צונם וחשאתם על כלכם את-ארצי בנבלת שקרציהם ותועבותיהם מלאו את-נחלתִי:

19. יהוה עזי ומעזי ומנוסי ביום צרה אליה גוים וכל מאס-ארצי ויאמרו אה-שקר נחלו אבותינו כהכל ואין-בם מועיל: היעשה-לִי אדם אלהים והמה לא אלהים: 21 לכן הנני מודיעם בפעם הזאת אודיעם את-ידי ואת-קבירתי וידעו כי-שמי יהוה:

XVII. חשאת יהוה פתובה בעט פרזל בצפרן שמיר חרושה על-לוח לבם ולקרנות מזבחותיכם: כפר בניהם מזבחותם ואשפריהם על-עץ רענן על גבעות הגבהות: הררי בשדה חילך כל-אוצרותיה לבו אתן במתיה בחשאת בכל-גבוליה: 4 ושמסתה ובה מנחלתה אשר נתתי לך והעבדתיה את-אליה בארץ אשר לא-ידעת כי-אש קדחתם באפי עד-עולם תוקד:

ח כה אמר יהוה ארור הגבר אשר יבטח באדם ושם בשר זרעו ומך יהוה וסור לבו: והיה בערער

בנ' ורועבתיהם. v. 18. חשבת בחקותי. ib. כ' פ. סקט. v. 19. בנ' בצפורן. v. 5. ודעו.

18. Land entweihet, u. m. Erbe mit den Wäfen ihrer Schenke u. Gr. erfüllt haben. (dW: Ich vers gelte ihre vorigen u. ihre wiedererhalten Vergehungen ...? vE: erst ihre doppelte Blissethat?)

σε τῇ προνομῇ δώσω, τὰ ὑψηλά σε ἐν ἁμαρτίᾳ ἐν πάσ. τ. ὁρίοις σε. Καὶ καταλειψθήσῃ ἀπὸ τῆς κληρ. σε ἣν ἔδωκά σοι, καὶ δουλεύειν σε ποιήσω τοῖς ... γῇ ἣν οὐκ οἶδας, ὅτι πῦρ ἀνήψατε ἐν τῷ θ. μου ὥς τὸ αἰῶνος φλέειν). 5. FX† (ab init.) Ταῦτε λέγει κύριος. CFX* ὁ. X: ἐπιστηρίσει. CFX* ἐπ' αὐτόν. CX: ἀπέστη.

Die nützigen Götter. Die Sünde Juda.

XVI.

ich ihrer Missethat und Sünde zwiefach bezählen, darum, daß sie mein Land mit den Leichen ihrer Abgötterei verunreinigt und mein Erbe mit ihren Gräueln voll gemacht haben.

19 Herr, du bist meine Stärke und Kraft, und meine Zuflucht in der Noth! die Heiden werden zu dir kommen von der Welt Ende und sagen: Unsere Väter haben falsche und nützige Götter gehabt, die nichts nützen können. * Wie kann ein Mensch 20 Götter machen, die nicht Götter sind? * Darum siehe, nun will ich sie lehren und meine Hand und Gewalt ihnen kund thun, daß sie erfahren sollen, ich heiße der Herr.

XVII. Die Sünde Juda ist geschrieben mit eisernen Griffeln, und mit spitzen Diamanten geschrieben, und auf die Tafel ihres Herzens gegraben und auf die Hörner an 2 ihren Altären, * daß ihre Kinder gedenken sollen derselben Altäre und Haine, bei den grünen Bäumen auf den hohen Bergen. 3 * Aber ich will deine Höhen beides auf Bergen und Feldern, sammt deiner Habe und allen deinen Schätzen in die Kappuse geben, um der Sünde willen in allen deinen 4 Grenzen begangen. * Und du sollst aus deinem Erbe verstoßen werden, das ich dir gegeben habe, und will dich zu Knechten deiner Feinde machen in einem Lande, das du nicht kennest; denn ihr habt ein Feuer meines Zorns angezündet, das ewiglich brennen wird.

5 So spricht der Herr: Verflucht ist der Mann, der sich auf Menschen verläßt und hält Fleisch für seinen Arm, und mit seinem 6 Herzen vom Herrn weicht. * Der wird

1. A.A: Diamanten!

3. Die Kap. 15, 13.

19. nützige Dinge befehen. B: Stärke u. m. Ver-
kung. dW: Beste. vE: Schutz. dW: u. seine Hülfen
ist bei ihnen. A: haben nur Lüge gehabt, Eitelkeit,
die ihnen nichts nütze war.

20. ihm G. machen, die doch. vE: der Mensch.
dW: Soll ein M. vE: Es sind keine Götter!

21. diebeim will.

1. dW: verzeichnet! dW.vE.A: eisernem Griffel
(und) mit diamantener Spitze. B.vE: eurer Altäre.

2. Gleichwie ihre R. geb. ihrer ... Hülfen. B:
Denn ...? dW: Jedem. (vE: Gleichwie an ihre R.

17, 12. duplices iniquitates et peccata eorum,
quia contaminaverunt terram meam
in morticinis idolorum suorum et
abominationibus suis impleverunt
hereditatem meam.

Domine, fortitudo mea et robor
meum et refugium meum in die tri-
bulationis! ad te gentes venient ab
extremis terrae et dicent: Vere men-
dadium possederunt patres nostri,
vanitatem quae eis non profuit.

* Numquid faciet sibi homo deos,
et ipsi non sunt dii? * Idcirco ecce
ego ostendam eis per vicem hanc,
ostendam eis manum meam et vir-
tutem meam, et scient quia nomen
mihi Dominus.

Peccatum Juda scriptum
est stylo ferreo in ungue adamantino,
exaratum super latitudinem cordis
eorum et in cornibus ararum eorum.
* Cum recordati fuerint filii eorum
ararum suarum et lucorum suorum,
lignorumque frondentium in monti-
bus excelsis, * sacrificantes in agro:
fortitudinem tuam et omnes thesau-
ros tuos in direptionem dabo, ex-
celsa tua propter peccata in univer-
sis sinibus tuis. * Et relinqueris
sola ab haereditate tua quam dedi
tibi, et servire te faciam inimicis
tuis in terra quam ignoras, quoniam
ignem succendisti in furore meo; us-
que in aeternum ardebit.

Haec dicit Dominus: Maledictus
homo qui confidit in homine et ponit
carnem brachium suum, et a Domino
recedit cor ejus. * Erit enim quasi

4. Al.: succendistis.

denken sie an ...?) B: u. ihrer Höhenwälder. dW:
Häuten.

3. Mein Berg im Felde, ich will deine H. ... Hüf-
berung geben, sammt deinen Höhen. (Wgl. 15, 13.)
B.dW: Reinen B. nebst (mit) dem Felde? (vE: O
mein B. mit dem Ader!!) dW: deine Höhen mit
deinen Sünden? vE: mit der Sünde?

4. Da wirst du von selber ablassen von d. G.
dW: Und du lässest, u. durch deine Schuld ...

5. dW: Sterbliche zu seiner Stütze macht! vE:
Stärke wählt!

XVII.

Interitus ejusque causarum declaratio.

ἀγριομορσίῃ ἢ ἐν τῇ ἐρήμῳ, ἣ οὐκ ὄψεται
ὅταν ἔλθῃ τὰ ἀγαθὰ, καὶ κατασκευάσει ἐν
ἀλλμοις καὶ ἐν τῇ ἐρήμῳ, ἐν γῇ ἀλμυρᾷ ἥτις
οὐ κατοικεῖται.

7 Καὶ εὐλογημένος ὁ ἄνθρωπος ὃς πέποι-
θεν ἐπὶ τῷ κυρίῳ, καὶ ἔσται κύριος ἑλπίς
αὐτοῦ. 8 Καὶ ἔσται ὡς ξύλον εὐθηνούν παρ'
ὑδάτων, καὶ ἐπὶ ἱμάδι βαλεῖ ῥίζας αὐτοῦ· καὶ
οὐ φοβηθήσεται ὅταν ἔλθῃ καύμα, καὶ ἔσται
ἐν αὐτῷ στελέχη ἀλώσθη· ἐν ἐνιαυτῷ ἀβροχίας
οὐ φοβηθήσεται, καὶ οὐ διαλείψει ποιῶν κακ-
ρίων.

9 Βαθεῖα ἡ καρδιά παρὰ πάντα, καὶ ἄν-
θρωπος ἐστίν· καὶ τίς γνώσεται αὐτόν; 10 Ἐγὼ
κύριος ἐτάζω καρδίας καὶ δοκιμάζω νεφρούς,
τοῦ δοῦναι ἐκάστῳ κατὰ τὰς ὁδοὺς αὐτοῦ καὶ
κατὰ τοὺς καρποὺς τῶν ἐπιτηδευμάτων αὐτοῦ.

11 Ἐφώτισεν πέρδιξ, συνήγαγεν αὐτὸν οὐκ ἔτε-
καν· ποιεῖν πλοῦτον αὐτοῦ οὐ μετὰ κρίσεως,
ἐν ἡμίσει ἡμερῶν αὐτοῦ ἐγκαταλείψουσιν αὐτόν,
καὶ ἐπ' ἐσχάτων αὐτοῦ ἔσται ἄφρων. 12 Θρό-
νος δόξης ὑψούμενος ἐξ ἀρχῆς, τόπος ἁγιά-
σματος ἡμῶν, 13 ὑπομονὴ Ἰσραὴλ, κύριε. Πάν-
τες οἱ καταλείποντες σε καταισχυνθήσων, ἀ-
φροσύνη ἐπὶ τῆς γῆς γραφήσων, ὅτι
ἐγκατέλιπον πηγὴν ζωῆς, τὸν κύριον.

14 Ἰασαί με, κύριε, καὶ ἰαθήσομαι· σῶσόν
με, καὶ σωθήσομαι, ὅτι καύχημά μου εἶ.
15 Ἰδοὺ αὐτοὶ λέγουσιν πρὸς με· Ποῦ ἐστὶν ὁ
λόγος κυρίου; ἔλθ' αὐτόν. 16 Ἐγὼ δὲ οὐκ ἐκο-
πίασα κατακολουθῶν ὀπίσω σου, καὶ ἡμέραν

6. C: ἀγρομ. (* ἢ bis). B* ἡ (X: καὶ). FX* (alt.)
καὶ. B* (alt.) τῇ (X: γῇ). C: ἐν ἐρήμοις. X† (a.
quart. ἐν) καὶ (F* ἐν). CEX: κατοικηθήσεται.

7. EX: ὁ πεποιθώς.

8. X: παρ' ὑδάτι ... ἐπὶ ἱμαδί. EX† (a. ῥίζ.) τὰς.
B: ῥίζαν ... (sq.) καὶ ... (pro sq. ἐν) ἐπ'. FX: ποιεῖν.
9. X: Βαθεῖα. F (pro καὶ τίς): ὅστις.

10. CFX* (pr.) καὶ. EFX: ἐπιτηδ. αὐτῶν.

11. X† (a. συνήγ.) καὶ ...: καταλείψουσιν. E: καὶ
ἐν ἐπ' ἐσχάτων αὐτοῦ.

12. B: ὑψούμενος. A¹BC* ἐξ ἀρχ. (A²X†; F: ἀπ'
ἀρχ.). B* τόπος. A¹B: ἀγίασμα (ἀγιάσματος) A²X
in verborum ordine discrepantes).

13. B: καταλείποντες (X: ἐγκαταλείποντες). X:
καταισχυνθήσονται ... ἀπὸ τῆς γ. γραφήσονται.

14. X† (a. σῶς) καὶ. A¹* ὅτι (A²BX†). B† (a.
εἰ) σὺ.

15. B: ἔλθ' αὐτόν. X† (in f.) δῆ.

בְּעֶרְבָה וְלֹא יִרְאֶה כִּי-יָבוֹא מָוֶב
וְשָׁכֵן חֲרִירִים בַּמִּדְבָּר אֶרֶץ מִלְחָה
וְלֹא תִשָּׁב:

7 כְּנֵיף הַזֶּכֶר אֲשֶׁר יִכְטֵם בַּיְהוּדָה
8 וְהָיָה יְהוָה מְבַטְחוֹ: וְהָיָה כַּעֲצֵי
שְׂתוּל עַל-מַיִם וְעַל-יּוֹבֵל יִשְׁלַח
שָׁשְׂוֵיו וְלֹא יִרְאֶה כִּי-יָבוֹא חֹם וְהָיָה
עָלָיו רִעְנוֹ וּבִשְׁנַת בִּצְרוֹת לֹא יִדְאָג
וְלֹא יִמָּשׁ מַעֲשֹׂת פָּרִי:

9 עֶקֶב הַיָּב מִפֶּל וְאֲנֹשׁ הוּא מִי
יִדְעֵנִי: אֲנִי יְהוָה חָקֵר לֵב בְּחֵן בְּלִיּוֹת
וְלִחַת לֵאשׁ פְּדִרְכּוֹ פִּסְרִי מַעֲלָלָיו:
11 קָרָא דָגָל וְלֹא יֵלֵךְ עֲשֶׂה עֲשֶׂר
וְלֹא כַּמִּשְׁפָּט בְּחֻצֵי יָמֹו יַעֲזֹבֵנוּ
12 וּבְאַחֲרִיתוֹ יְהוָה נִבֵּל: פֶּסֶא כְבוֹד
13 מְרוֹם מֵרֹאשׁוֹן מְקוֹם מְקֻדָּשְׁנוּ: מִקְרָה
יִשְׂרָאֵל יְהוָה כֹּל-עֲזָבֶיהָ יִבְשׂוּ וְיִסְוֶרֶי
בְּאֶרֶץ יִפְתָּבוּ כִּי עֲזָבוּ מְקוֹר מַיִם-
חַיִּים אֶת-יְהוָה:

14 רִפְאֵנִי יְהוָה וְאֲרַפָּא הוֹשִׁיעֵנִי
סִי וְאֲנֹשְׁקָה כִּי תִהְלֹתִי אִתָּה: הִנֵּה-
הִמָּה אֲמָרִים אֲלֵי אֵיךְ דִּבַּר-יְהוָה
16 יָבוֹא נָא: וְאֲנִי לֹא-אֶצְתִּי מִרְעָה

v. 8. 'יראח' ib. סמך ב"ק.

v. 10. 'כדכיו' ib. סמך ב"ק.

v. 11. 'סמך ב"ק' ib. סמך ב"ק.

v. 13. 'וסורד' ib. סמך ב"ק.

6. In den dürren Orten der Einöde, in einem fal-
sigen z. dW: wie ein Nactter in d. Wüste. vE: gleicht
dem Nothdürftigen. B: wirds n. sehen, wenn das
Gute kommen wird. dW: steht n. daß Gutes kommt?
vE: der keine Aussicht hat, daß etwas Gutes komme?
dW.vE: Er bewohnt ... dW: Salzsteppen, unbe-
wohnt. vE: ein Salzland, das unbewohnbar ist.

8. B: der seine Wurzeln am W. ausgebreitet hat.
vE: ausbreitet. dW: nach dem Guffe streckt er s. W.
B: wirds nicht fühlen, wann eine Gisse kommen wird.
dW: merket n. daß G. kommt. B: in einem dürren Z.
wird er sich n. befummern. dW: im Z. der Dürre
banget er nicht.

sein wie die Heide in der Wüste, und wird nicht sehen den zukünftigen Trost, sondern wird bleiben in der Dürre, in der Wüste, in einem unfruchtbaren Lande, da niemand wohnt.

7 Geseget aber ist der Mann, der sich auf den Herrn verläßt und der Herr seine Zuversicht ist. *Der ist wie ein Baum, am Wasser gepflanzt und am Bach gewurzelt; denn obgleich eine Hitze kommt, fürchtet er sich doch nicht, sondern seine Blätter bleiben grün, und forget nicht, wenn ein dürres Jahr kommt, sondern er bringt ohne Aufhören Früchte.

9 Es ist das Herz ein troziges und verzagtes Ding; wer kann es ergründen? *Ich den Herr kann das Herz ergründen und die Nieren prüfen, und gebe einem jeglichen nach seinem Thun, nach den Früchten seiner Werke.

11 Denn gleichwie ein Vogel, der sich über Eier setzt und brütet sie nicht aus, also ist der, so unrecht Gut sammelt; denn er muß davon, wenn er es am wenigsten achtet, und muß doch zuletzt Spott dazu haben.

12 *Aber die Stätte unsers Heiligtums, nemlich der Thron göttlicher Ehre, ist allezeit fest geblieben; *denn, Herr, du bist die Hoffnung Israels. Alle, die dich verlassen, müssen zu Schanden werden, und die Abtrünnigen müssen in die Erde geschrieen werden, denn sie verlassen den Herrn, die Quelle des lebendigen Wassers.

14 Heile du mich, Herr, so werde ich heil, hilf du mir, so ist mir geholfen; denn du bist mein Ruhm. *Siehe, sie sprechen zu mir: Wo ist denn des Herrn Wort? 16 Lieber, laß her gehen. *Aber ich bin darum nicht von dir geflohen, mein Hirte;

6. A.A.: Heide. A.A.: Heerde!

9. überaus thöricht u. ein heillos Ding. B: betrügl. über Alles, ja es ist sehr schwach! dW: Trugvoll ... mehr denn Alles. u. verderbt ist es.

10. B: nach seinen Wegen. vE: seinem Wege. dW.A: Wandel.

11. Gleichwie ein Huhn über Eiern brütet, die es nicht gelegt hat ... In der Hälfte seiner Tage muß es verlassen, u. an seinem Ende ist er ein Narr. k. Rebhuhn brütet u. es doch u. anheftet? dW: in der Mitte f. Lebens. vE: seiner Lebensstage.

12. der Thron der Herrlichkeit, die uralte Pforte, die die G. auf. Heiligt. dW: der Herrl., der Erha-

48,6. myricae in deserto, et non videbit, cum venerit bonum; sed habitabit in siccitate in deserto, in terra saluginis et inhabitabil.

Ps. 9,12. Benedictus vir qui confidit in Domino, et erit Dominus fiducia ejus.

Ps. 1,3. *Et erit quasi lignum quod transplantatur super aquas, quod ad humorem mittit radices suas, et non timebit, cum venerit aestus; et erit solum ejus viride, et in tempore siccitatis non erit sollicitum, nec aliquando desinet facere fructum.

(Mt. 13,19. Pravum est cor omnium et inscrutabile; quis cognoscet illud? *Ego

11,20. Dominus scrutans cor et probans renes, qui do unicuique juxta viam suam et juxta fructum adinventionum suarum.

Perdix fovit quae non peperit; 11 fecit divitias, et non in judicio; in dimidio dierum suorum derelinquet eas, et in novissimo suo erit insipiens. *Solum gloriae altitudinis

14,21. a principio, locus sanctificationis nostrae, *expectatio Israel, Domine! 13

Ps. 73,27. Omnes qui te derelinquunt, confundentur, recedentes a te in terra scribentur, quoniam dereliquerunt venam aquarum viventium, Dominum.

18,18. Sana me, Domine, et sanabor, 14 saluum me fac, et salvus ero; quoniam laus mea tu es. *Ecce ipsi 15 dicunt ad me: Ubi est verbum Domini? Veniat! *Et ego non sum 16 turbatus, te pastorem sequens;

9. S: cor hominis.

benheit von Anbeginn? (vE: Du Thron ... hoch v. A. du unser heiliger Ort!)

13. Herr, du G. B. dW. vE: die von mir (ab)weisen. dW.A: (ihre Namen) werden in den Staub geschr. 14. dW: daß ich heil werde.

15. Laß es denn kommen! B: doch herkommen. dW.A: Es komme doch. (vE: Wo bleibt die Drohung Gottes? Laß f. doch in Erfüllung gehen.)

16. Ich aber habe mich weder davon gedrängt, daß ich nicht ein Hirte wäre hinter dir her. dW. mich nicht entzogen, als G. dir zu folgen. vE: gewei-gert, hinter dir als G. zu sein.

XVII.

Adversus violationem sabbati.

ἀνθρώπου οὐκ ἐπεθύμησα, σὺ ἐπίστασαι· τὰ ἐκπορεύόμενα διὰ τῶν χυλῶν μου πρὸς πρόσωπόν σου ἔστιν. 17 Μὴ γεννηθῆς μοι εἰς ἀλλοτριώσιν, φειδόμενός μου ἐν ἡμέρᾳ ποτηρᾶς. 18 Κατασυνθιγέτωσαν οἱ διώκοντές με, καὶ μὴ κατασυνθιγέτωσαν ἐγώ· ποτηθείησαν αὐτοί, καὶ μὴ ποτηθείην ἐγώ· ἐπάγαγε ἐπ' αὐτοὺς ἡμέραν ποτηράν, διδοὺν σύντριμμα σύντριψον αὐτούς.

19 Ταῦτα λέγει κύριος πρὸς με· Βάδιον καὶ στήθι ἐν πύλαις νιὸν λαοῦ σου, ἐν αἷς ἐκπορεύονται ἐν αὐταῖς βασιλεῖς Ἰουδα καὶ ἐν αἷς ἐκπορεύονται ἐν αὐταῖς, καὶ ἐν πάσαις ταῖς πύλαις Ἱερουσαλὴμ, 20 καὶ ἔρεις πρὸς αὐτούς· Ἀκούσατε λόγον κυρίου, βασιλεῖς Ἰουδα καὶ πᾶσα Ἰουδαία καὶ πάντες κατοικοῦντες Ἱερουσαλὴμ, οἱ ἐκπορεύόμενοι ἐν ταῖς πύλαις ταύταις. 21 Ταῦτα λέγει κύριος· Φυλάσσετε τὰς ψυχὰς ὑμῶν καὶ μὴ αἵρετε βασιτάγματα ἐν τῇ ἡμέρᾳ τῶν σαββάτων καὶ μὴ ἐκπορεύεσθε ταῖς πύλαις Ἱερουσαλὴμ, 22 καὶ μὴ ἐκφέρετε βασιτάγματα ἐξ οἴκου ὑμῶν ἐν τῇ ἡμέρᾳ τῶν σαββάτων, καὶ πᾶν ἔργον οὐ ποιήσετε· ἀγιασάτω τὴν ἡμέραν τῶν σαββάτων, καθὼς ἐνετείλαμην τοῖς πατέράσιν ὑμῶν. 23 Καὶ οὐκ ἤκουσαν καὶ οὐκ ἔκλιναν τὸ οὖς αὐτῶν, καὶ ἐσκήρυναν τὸν τράχηλον αὐτῶν ὑπὲρ τοὺς πατέρας αὐτῶν τοῦ μὴ ἀκοῦσαι μου καὶ τοῦ μὴ διδάσθαι παιδείαν.

24 Καὶ ἔσται, ἔάν ἀκούσῃτέ μου, λέγει κύριος, τοῦ μὴ ἐξφέρειν βασιτάγματα διὰ τῶν πυλῶν τῆς πόλεως ταύτης· ἐν τῇ ἡμέρᾳ τῶν σαββάτων, καὶ ἀγαΐζειν τὴν ἡμέραν τῶν σαββάτων τοῦ μὴ ποιεῖν ἐν αὐτῇ πᾶν ἔργον· 25 καὶ εἰσελεύσονται διὰ τῶν πυλῶν τῆς πόλεως ταύτης βασιλεῖς καὶ ἄρχοντες, καθήμενοι ἐπὶ θρόνον Δαυὶδ καὶ ἐπιβεβηκότες ἐφ' ἄρμασιν καὶ ἵπποις αὐτῶν, αὐτοὶ καὶ οἱ ἄρχοντες αὐτῶν, ἄνδρες Ἰουδα καὶ οἱ κατοικοῦντες

אַחֲרַיָּה וַיֹּם אָנוּשׁ לֹא הִתְאַוִּיתִי
אַתָּה יָדַעְתָּ מוֹצֵא שְׂסָתִי לִכְח פְּנֵיהֶ
17 הָיָה: אֲלֵתִּיהֶ־לִּי לְמַחֲתָה מַחֲסִי
18 אַתָּה בָּיוֹם רָעָה: יָבֹשׁוּ רִדְפִי וְאֶל־
אֲכַשֶּׁה אֹנִי יִתְּחוּ הַמָּה וְאֶל־אַחֲתָה
אֲנִי הָבִיא עֲלֵיהֶם יוֹם רָעָה וּמִשְׁנָה
שְׁבָרוֹן שְׁבָרָם:

19 כִּה־אָמַר יְהוָה אֵלֵי הַלֹּחֶד וְעַמְדָּה
בְּשַׁעַר בְּנֵי־עֵלֶם אֲשֶׁר יָבֹאוּ בִּי מִלְכֵי
יְהוּדָה וְאֲשֶׁר יָצְאוּ בִּי וּבְכָל שְׁעָרֵי
יְרוּשָׁלַם: וְאָמַרְתָּ אֲלֵיהֶם שְׁמָעוּ
דְּבַר־יְהוָה מִלְכֵי יְהוּדָה וְכָל־יְהוּדָה
וְכָל יֹשְׁבֵי יְרוּשָׁלַם הַבָּאִים בְּשַׁעַרִּים
21 הָאֵלֶּה: כֹּה אָמַר יְהוָה הַשְׁמָעוּ
בְּנִשְׁוֹתֵיכֶם וְאֶל־תִּשְׁאוּ מִשָּׂא בָּיוֹם
הַשַּׁבָּת וְהַבָּאתֶם בְּשַׁעַרֵי יְרוּשָׁלַם:
22 וְלֹא־תוֹצִיאוּ מִשָּׂא מִבֵּיתֶכֶם בָּיוֹם
הַשַּׁבָּת וְכָל־מְלָאכָה לֹא תַעֲשׂוּ
וְקִדְשְׁתֶּם אֶת־יוֹם הַשַּׁבָּת כַּאֲשֶׁר
צִוִּיתִי אֶת־אַבֹּתֵיכֶם: וְלֹא שְׁמָעוּ
וְלֹא הִשְׁמָעוּ אֶת־אֲזָנֵיהֶם וַיִּקְשׁוּ אֶת־עַרְפֹּם
לְבַלְתִּי שׁוֹמֵעַ וּלְבַלְתִּי קָחַת מוֹסֵר:
24 וְהָיָה אִם־שְׁמָעַתְּ שְׁמָעִין אֵלֵי
נָא־יְהוָה לְבַלְתִּי הָבִיא מִשָּׂא
בְּשַׁעַרֵי הָעִיר הַזֹּאת בָּיוֹם הַשַּׁבָּת
וּלְקַדֵּשׁ אֶת־יוֹם הַשַּׁבָּת לְבַלְתִּי
כִּי־עֲשׂוֹתֶנָּה כָּל־מְלָאכָה: וְיָבֹאוּ בְּשַׁעַרֵי
הָעִיר הַזֹּאת מִלְכִּים וְשָׂרִים וְיֹשְׁבֵי
עַל־כִּסֵּא דָדָה רִכְבִּים וְכִרְכָּב וּבִסּוּסִים
הַמָּה וְשָׂרֵיהֶם אִישׁ יְהוּדָה וְיֹשְׁבֵי

16. B: ἐπίστη. A² interpg.: ἐπεθύμησα· σὺ ἐπίστασαι τα ... χυλ. μς, πρὸ πτλ. A¹: με (pro alt. su A²B). 17. X: μὴ γένη ... † (p. μς) σὺ. C* ἐν ἡμ. πον. 18. E: Καὶ κατασχ. (X: Κατασυνθιγέτωσαν). A¹: ποτηθείην (pro κατασυνθιγέην A²B) ... *ποτηθείην (A²B†) ... (pro ἡμέραν A²B) λυόν. 19. A¹B* πρὸς με (A²FX†). B† (a. pr. πύλ.) ταῖς. F* σε et (pr.). ἐν αὐταῖς. 20. B: αὐτοῖς (pro πρὸς αὐτ.) ... † (a. λόγ.) τὸν. CX† (p. πᾶσα) ἡ. A¹* Ἰουδαία καὶ π. κατοικ. (A²X†; B: Ἰουδαία καὶ πᾶσα). 21a. A¹: φυλάξας (pro ψυχὰς A²B; X: ἐν ταῖς ψυχῶν). CE* τῶν σαββ. - ἐν τῇ ἡμέρᾳ. X (pro ἐκπορ.): εἰς-πεφεισέθα (F: εἰσφέρετε) ἐν τ. π. (F: διὰ τῶν πυλῶν). B: οἰκῶν (X: τῶν οἰκ.; Al.: οἶκος s. τὸ οἶκος). X† (a. ἀγιάσ.) καὶ. 23. X: εἰσέφεσαν. B: ἀπέσαν.

v. 17. בנ"א חל' בדגש ib. בנ"א דה' בסגול. v. 19. כ' פ' חצמס v. 23. שמוע' כ' v. 24. כ' פ' כו

A¹* καὶ τὸ μὴ διέ. π. (A²B†). 24. B: εἰσαέσητέ (FX: ἀνοή ἀνοσητέ). CX* καὶ ἀγ. -σαββ. A¹BC* ἐν αὐτῇ (A²FX†). 25. X† (a. σφ.) τὸ. CX* (pr.) αὐτῶν. X (pro ἀνδρ.): ἀρχοντες.

so habe ich Menschentage nicht begehret, das weißt du; was ich gepredigt habe, das ist recht vor dir. * Sei du mir nur nicht schrecklich, meine Zudersicht in der Noth. 18 * Laß sie zu Schanden werden, die mich verfolgen, und mich nicht; laß sie erschrecken, und mich nicht; laß den Tag des Unglücks über sie gehen, und zerschlage sie zwiefach.

19 So spricht der Herr zu mir: Gehe hin und tritt unter das Thor des Volks, dadurch die Könige Juda aus- und eingehen, 20 und unter alle Thore zu Jerusalem, * und sprich zu ihnen: Höret des Herrn Wort, ihr Könige Juda und ganz Juda, und alle Einwohner zu Jerusalem, so zu diesem Thor eingehen. * So spricht der Herr: Hütet euch und traget keine Last am Sabbatstage 22 durch die Thore hinein zu Jerusalem, * und führet keine Last am Sabbatstage aus euren Häusern, und thut keine Arbeit, sondern heiligt den Sabbatthtag, wie ich euren Vätern geboten habe. * Aber sie hören nicht und neigen ihre Ohren nicht, sondern bleiben halsstarrig, daß sie mich ja nicht hören, noch sich ziehen lassen.

24 So ihr mich hören werdet, spricht der Herr, daß ihr keine Last traget des Sabbatthtages durch dieser Stadt Thore ein, sondern denselbigen heiligt, daß ihr keine Arbeit 25 am selbigen Tage thut: * so sollen auch durch dieser Stadt Thore aus- und eingehen Könige und Fürsten, die auf dem Stuhl Davids sitzen, und reiten und fahren, beides auf Wagen und Rossen, sie und ihre Fürsten, sammt allen, die in Juda und zu Jerusa-

24. A.A: denselben heiligt ... an selbigem (an demselbigen) Tage.

16. noch habe ich den heillosen Tag begehret ... offenbar vor dir. B: den sehr schmerzlichen Tag. dW.vE: die Unglückszeit (herbei)gewünscht. B.dW: das aus meinen Lippen heraus (hervor) gegangen. vE: E. gung.

17. B: Werde du mir n. zum Erschrecken. dW: Sei m. n. z. Verderben. vE: Beschäme du mich nicht?

18. dW: mit zwiefacher Wunde verunnde sie. vE: schlage f. m. doppelter B. A: m. zw. Schlage zerschlaße sie.

et diem hominis non desideravi, tu scis; quod egressum est de labiis meis, rectum in conspectu tuo fuit. 18, 19. * Non sis tu mihi formidini, spes mea tu in die afflictionis! * Confundantur qui me persequuntur, et non confundar ego; paveant illi, et non paveam ego; induc super eos diem afflictionis, et duplici contritione contene eos. 19, 20. Haec dicit Dominus ad me: Vade et sta in porta filiorum populi, per quam ingrediuntur reges Juda et egrediuntur, et in cunctis portis Jerusalem, * et dices ad eos: Audite verbum Domini, reges Juda et omnis Juda cunctique habitatores Jerusalem, qui ingredimini per portas istas. * Haec dicit Dominus: Custodite animas vestras et nolite portare pondera in die sabbati nec inferatis per portas Jerusalem, * et nolite ejicere onera de domibus vestris in die sabbati, et omne opus non facietis; sanctificate diem sabbati, sicut praecepi patribus vestris. * Et non audierunt nec inclinaverunt aurem suam, sed induraverunt cervicem suam, ne audirent me et ne acciperent disciplinam.

20, 21. Et erit: Si audieritis me, dicit Dominus, ut non inferatis onera per portas civitatis hujus in die sabbati, et si sanctificaveritis diem sabbati, ne faciatis in eo omne opus: * ingradientur per portas civitatis hujus reges et principes, sedentes super solium David et ascendentes in curribus et equis, ipsi et principes eorum, viri Juda, et habitatores Je-

21. B: der Kinder des B., das. alle R. dW: in das gemeine Thor? 20. zu diesen Thoren. 21. noch bringet sie durch d. Th. B.dW: (Recht euer wahr) für eure Seelen. dW: am Ruhetage. 23. hören ... neigen ... bleiben ... hören ... lassen. B: noch Sucht annehmen mögen. dW: keine Lehre annehmen. 24. nun mich. 25. dW.vE: sitzen, zu Wagen n. zu Rosse (Pferde).

Das Wort in des Töpfers Haus. Der andre Topf.

XVII.

Iem wohnen, und soll die Stadt ewiglich
26 bewohnet werden. * Und sollen kommen
aus den Städten Juda und die um Jeru-
salem her liegen, und aus dem Lande Benja-
min, aus den Gründen und von den Ge-
birgen und vom Rittage, die da bringen
Brandopfer, Opfer, Speisopfer und Weih-
27 rauch zum Hause des Herrn. * Werdet
ihr mich aber nicht hören, daß ihr den Sab-
bathtag heiligt und keine Last traget durch
die Thore zu Jerusalem ein am Sabbath-
tage: so will ich ein Feuer unter ihren
Thoren anstecken, das die Häuser zu
Jerusalem verzehren und nicht gelöscht
werden soll.

XVIII. Dieß ist das Wort, das geschah
2 vom Herrn zu Jeremia, und sprach: * Mache
dich auf und gehe hinab in des Töpfers
Haus, daselbst will ich dich meine Worte
3 hören lassen. * Und ich ging hinab in des
Töpfers Haus, und siehe, er arbeitete eben
4 auf der Scheibe. * Und der Topf, so er
aus dem Thon machte, mißrieth ihm unter
den Händen. Da machte er wiederum einen
andern Topf, wie es ihm gefiel.

5 Da geschah des Herrn Wort zu mir, und
6 sprach: * Kann ich nicht auch also mit euch
umgehen, ihr vom Hause Israel, wie dieser
Töpfer? spricht der Herr. Siehe, wie der
Thon ist in des Töpfers Hand, also seid
auch ihr vom Hause Israel in meiner
7 Hand. * Plötzlich rede ich wider ein Volk
und Königreich, daß ich es austrotten, zer-
8 brechen und verderben wolle. * Wo sichs aber
befehret von seiner Bosheit, dawider ich
rede, so soll mich auch reuen das Unglück,
9 das ich ihm gedachte zu thun. * Und
plötzlich rede ich von einem Volk
und Königreich, daß ich es bauen und
10 pflanzen wolle. * So es aber Böses

4. U.L: unter Händen.

rusalem, et habitabitur civitas haec
in sempiternum. * Et venit de 26
22, 44. civitatibus Juda et de circuitu Jeru-
salem et de terra Benjamin, et de
campestribus et de montuosis et ab
austro, portantes holocaustum et
victimam et sacrificium et thus, et
inferent oblationem in domum Do-
mini. * Si autem non audieritis me, 27
ut sanctificetis diem sabbati, et ne
portetis onus et ne inferatis per
portas Jerusalem in die sabbati:
succendam ignem in portis ejus, et
devorabit domos Jerusalem, et non
extinguetur.

21, 14.
Ez. 1, 21.
Ez. 22, 47.
Am. 6, 6.

Verbum quod factum est **XVIII.**
ad Jeremiam a Domino, dicens:
* Surge et descende in domum fi- 2
guli, et ibi audies verba mea. * Et 3
41r. 22, 22. descendi in domum figuli, et ecce
ipse faciebat opus super rotam.
* Et dissipatum est vas, quod ipse 4
faciebat e luto manibus suis. Con-
versusque fecit illud vas alterum,
sicut placuerat in oculis ejus ut
faceret.

Et factum est verbum Domini ad 5
me, dicens: * Numquid sicut figulus 6
42p. 18, 7.
42m. 9, 21. iste non potero vobis facere, domus
Israel? ait Dominus. Ecce sicut lu-
tum in manu figuli, sic vos in manu
v. 9, 1, 10. mea, domus Israel. * Repente 7
loquar adversum gentem et adversum
regnum, ut eradicem et destruiam et
disperdam illud. * Si poenitentiam 8
42p. 2, 19.
42m. 3, 10. egerit gens illa a malo suo, quod
locutus sum adversus eam: agam et
ego poenitentiam super malo, quod
cogitavi ut facerem ei. * Et subito 9
v. 7. loquar de gente et de regno, ut aedi-
ficem et plantem illud. * Si fecerit 10

25. Diese Stadt.

26. u. vom Umkreise Jer. her ... Brandopfer, Schlachtopfer ... u. die da bringen Lobopfer.
B.d.W.v.E: Dankopfer. A: u. Gaben zu bringen.

27. die Paläste zu Jer.

3. B: arb. an einem Werk. v.E: machte eine Arbeit.
4. andern Topf daraus. d.W.v.E: Gefäß. A: Ge-
fäß. v.E: verdarb. A: zerbrach? B: das Gef., das

er m., verdarb wie der Thon in des Töpfers Hand.
B: machte er ihn wieder zu e. and. Gefäß. d.W: so wie:
es dem Töpfer gut dünkte zu thun.

6. d.W.A: Sollt' ich ... können. v.E: Könnte ich es
auch ... u. eben so machen.

7. d.W: Einmal. B: Im Augenblick werde ich ...
reden? v.E: Pl. kann ich über ... beschließen!

9. d.W: Ein andermal.

XVIII.

Symbolicum vocis signat italic.

πονηρὰ ἐναντίον μου τοῦ μὴ ἀκούειν τὴν φωνήν μου· καὶ μετανοήσω περὶ τῶν ἀγαθῶν ὧν ἐλάλησα τοῦ ποιῆσαι αὐτοῖς. ¹¹ Καὶ τὸν εἰπὼν πρὸς ἄνδρας Ἰουδα καὶ πρὸς τοὺς κατοικοῦντας Ἱερουσαλὴμ, λέγων· Οὕτως λέγει κύριος· Ἰδοὺ ἐγὼ πλάσσω ἐφ' ὑμᾶς κακὰ, καὶ λογίζομαι ἐφ' ὑμᾶς λογισμὸν· ἀποστραφῆτω δὴ ἕκαστος ἀπὸ τῆς ὁδοῦ αὐτοῦ τῆς πονηρᾶς, καὶ καλλίονα ποιήσατε τὰ ἐπιτηδεύματα ὑμῶν καὶ τὰς ὁδοὺς ὑμῶν. ¹² Καὶ εἶπαν· Ἀνδριούμεθα, ὅτι ὅπισω τῶν ἀποστρεφῶν ἡμῶν πορευσόμεθα, καὶ ἕκαστος τὰ ἀρεστὰ τῆς καρδίας αὐτοῦ τῆς πονηρᾶς ποιήσομεν.

¹³ Διὰ τοῦτο τάδε λέγει κύριος· Ἐρωτήσατε δὴ ἐν ἔθνεσιν, τίς ἤκουσεν τοιαῦτα φρικτὰ ἃ ἐποίησέν μοι σφόδρα παρθένος Ἰσραὴλ; ¹⁴ Μὴ ἐκλείψουσιν ἀπὸ πέτρας μαστοί, ἡ γῆ ἀπὸ τοῦ λιβαίνου; μὴ ἐκκλίνη ὕδωρ βιαίως ἀνέμῳ φερόμενον; ¹⁵ Ὅτι ἐπελάθοντό μου ὁ λαός μου, εἰς κτηνὸν ἐδωκίμασαν, καὶ ἀσθενήσουσιν ἐν ταῖς ὁδοῖς αὐτῶν σχοίνους· αἰσίου τοῦ ἐπιβῆναι τρίβους οὐκ ἔχοντας ὁδὸν πορείας, ¹⁶ τοῦ ταῖαι τὴν γῆν αὐτῶν εἰς ἀφανισμόν καὶ εἰς σφριγμα αἰώνιον· πάντες οἱ παρπορευόμενοι δι' αὐτῆς ἐκστήσονται καὶ κινήσουσιν τὴν κεφαλὴν αὐτῶν. ¹⁷ Ὡς ἄνεμον καύσωνα διεσπερῶ αὐτοὺς κατὰ πρόσωπον τῶν ἐχθρῶν αὐτῶν, δαξω αὐτοὺς; ἡμέραν ἀπωλείας αὐτῶν.

¹⁸ Καὶ εἶπαν· Δεῦτε καὶ λογισώμεθα ἐπὶ Ἱερουσαλὴμ λογισμὸν, ὅτι οὐκ ἀπολείται νόμος ἀπὸ ἱερῶς καὶ βουλὴ ἀπὸ συνετοῦ καὶ λόγος ἀπὸ προφήτου· δεῦτε καὶ πατάξωμεν αὐτὸν ἐν γλώσσῃ, καὶ οὐκ ἀκούσόμεθα πάντας τοὺς λόγους αὐτοῦ. ¹⁹ Εὐχάκουσόν μου, κύριε, καὶ ἐπάκουσον τῆς φωνῆς τοῦ δικαιοματός

ἡρעה בְּעֵינַי לְבַלְתִּי שָׁמַע בְּקוֹלִי וְנִחַמְתִּי עַל־הַשׁוֹכָה אֲשֶׁר אִמְרֵתִי לְתִיטִיב אוֹתוֹ; וְעָתָה אֲמַר־נָא אֶל־אִישׁ יְהוּדָה וְעַל־יְוֹשְׁבֵי יְרוּשָׁלַם לֵאמֹר כֹּה אָמַר יְהוָה הִנֵּה אֲנִי יוֹצֵר עֲלֵיכֶם רָעָה וְחָשֹׁב עֲלֵיכֶם מַחֲשָׁבָה שׁוֹבִי נָא אִישׁ מִדְּרָכֹךְ הָרָעָה וְתִיטִיבִי דְרָכֵיכֶם וּמַעַלְלֵיכֶם; וְאָמְרוּ נוֹאֵשׁ כִּי־אֲחֵרֵי מַחֲשַׁבוֹתֵינוּ נִלְךָ וְאִישׁ שָׁרְרוֹת לְפָנֶי־הָרָע נַעֲשֶׂה;

לָכֵן כֹּה אָמַר יְהוָה שְׂאֵלֹי־נָא בְּגוֹיִם מִי שָׁמַע כָּאֵלֶּה שֶׁ־עָרַרְתָּ עֲשֵׂתָהּ מֵאֵד בְּתוֹלַת יִשְׂרָאֵל; הֲיִעֲזֹב מִצֹּר שָׂדֵי שָׁלֵג לְבָנֹן אִם־יִנְתָּשׁוּ יַמִּים זָרִים קָרִים נוֹזְלִים; כִּי־שֶׁכַחְנִי עַמִּי לִשְׁוֹא וְקָשְׁרוּ וַיִּכְשְׁלוּם בְּדִרְכֵיהֶם שְׁבֹלִי עוֹלָם לִלְכַת נְחִיבוֹת דָּרָה לֹא סִלִּיקָה; לָשׁוּם אֲרָצָם לְשִׁמְהָ שָׁרוּקַת עוֹלָם כֹּל עוֹבֵר עָלֶיהָ יִשָּׁם וַיִּנְדֹּד בְּרָאשׁוֹ; כְּרוֹחַ־קָדִים אֲפִי־צֶם לַפְנֵי אוֹיֵב עָרָה וְלֹא־סָפִים אֲרָאם בָּיִם אֲדָם;

וְאָמְרוּ לָכֵן וְנִחַמְשָׁה עַל־יִרְמְיָהוּ מַחֲשַׁבוֹת כִּי לֹא־תֵאבֹד הַזֶּה וְהָרָה מִכֶּנֶן וְעָצָה מַחֲלֹם וְדָבָר מִנְבִיא לָכֵן וְנַפְהִי בְלָשׁוֹן וְאֶל־נִקְשִׁיבָה אֶל־כָּל־דְּבָרָיו; הֲקָשִׁיבָה יְהוָה אֵלֵי וְשָׁמַע לְקוֹלִי

v. 10. 'חרע ק' ש
v. 16. שריקות ק'

v. 15. שריבי ק
v. 18. בלשון ק

10. B: τῆς φωνῆς. 11. X: ἐπὶ. C: ἐν Ἱερουσ. A¹BC* λέγων· κύριε. (A²FX†; F* λέγων). F* (alt.) ἐφ' ὑμᾶς. B* (pr.) τῆς. A¹BC* καὶ τὰς ὁδ. ὅμ. (A²FX†). 12. CX: πορευσόμεθα. X (pro autē): ἡμῶν. 13. B* μοι. X: φρικτὰ σφόδρα ἃ κτλ. A¹X: Ἱερουσαλὴμ (Ἱερουσαλ A²B). 14. C* Mḡ. EX: ἐκλείψουσιν... μὴ (FX: ἡ) ἐκκλίνου. E (pro ἀνέμῳ): ἄνεμ. 15. B* ὁ. X: σχοίνους αἰωνίους s. αἰωνίους (F: τρίβους αἰωνίους). X: γλῶσσας. BC: ὁδὸν εἰς πορείαν (πορίαν). 16. BFX* (alt.) εἰς. A¹: σύρριγμα (σύριγμα A²BF; X: συριγμόν). F† (p. σύρ.) τὸ. B: οἱ διαπορευόμενοι. A¹FX: τὰς κεφαλὰς (τὴν κεφαλὴν A²B; C* τῆς). 17. B* τῶν. X† (a. διέσω) αὐχένα καὶ ὁ πρόσωπον (F† τῶν καὶ μὴ πρ.). FX: ἐν ἡμέρᾳ αὐτῇ. 18. A¹EFX* (pr.) καὶ (A²B†). F* (pr.) ἀπὸ. C: ἱερῶν... συνετῶν. A¹* καὶ (A²B†). A¹BC* (sq.) ἐκ (A²FX†). F: ἀκούσόμεθα. 19. B (pro ἐπαν.): εὐχάκουσον.

10. B: das G., womit ich ihm geb. Gutes zu thun. vE: das ich ihm zu erweisen verpflochten hatte.

11. bösen Wege. B: erdenke einen Aufschlag wider euch. dW.A: sinne. vE: fasse gegen euch einen Plan. B.dW.vE: beffert eure Wege n. (eure Handlungen).

12. Es ist umsonst. B: vergebens. dW: Vergeblich. vE: Das gebet nicht an!

13. gebet? Die Sünde. S. thut gar gr. d. dW: Eshanderhaftes hat ... geübt. vE: Abfönd

Israels greuliche Dinge. Die Priester, Weisen und Propheten gegen Jeremia. XVIII.

thut vor meinen Augen, daß es meiner Stimme nicht gehorcht: so soll mich auch reuen das Gute, das ich ihm verheissen
 11 hatte zu thun. * So sprich nun zu denen in Juda und zu den Bürgern zu Jerusalem: So spricht der Herr: Siehe, ich bereite euch ein Unglück zu, und habe Gedanken wider euch; darum kehre sich ein jeglicher von seinem bösen Wesen, und bessert
 12 euer Wesen und Thun. * Aber sie sprechen: Da wird nichts aus, wir wollen nach unsern Gedanken wandeln, und ein jeglicher thun nach Gedünken seines bösen Herzens.

13 Darum spricht der Herr: Fraget doch unter den Helden, wer hat je dergleichen gehöret, daß die Jungfrau Israels so gar
 14 greuliches Ding thut? * Bleibt doch der Schnee länger auf den Steinen im Felde, wenn es vom Libanon herab schneiet, und das Regenwasser verschießt nicht so bald,
 15 * als mein Volk meiner vergift. Sie räufern den Göttern, und richten Aergerniß an auf ihren Wegen für und für, und
 16 gehen auf ungebahnten Straßen, * auf daß ihr Land zur Wüste werde, ihnen zur ewigen Schande, daß, wer vorüber gehet, sich verwundere und den Kopf schüttle.
 17 * Denn ich will sie durch einen Ostwind zerstreuen vor ihren Feinden, ich will ihnen den Rücken und nicht das Antlitz zeigen, wenn sie verderben.

18 Aber sie sprechen: Kommt und laßt uns wider Jeremia rathschlagen, denn die Priester können nicht irren im Gesetz, und die Weisen können nicht fehlen mit Rathen, und die Propheten können nicht unrecht lehren; kommt her, laßt uns ihn mit der Zunge todtschlagen, und nichts geben
 19 auf alle seine Rede! * Herr, habe Acht auf mich, und höre die Stimme meiner

Liedes ... verübt.

14. Unterläßt auch der Schnee Libanon's vom Felsen auf die Felsen zu fliehen? Berstegen auch die Felsen, kalten, rinnenden Gewässer? dW: Berläßt wohl vom Felsen meine Felsen d. Schn. Elb.? vE: u. F. her das Feld? A: Wird denn je fehlen ... auf dem feinsten Grund?

15. Aber m. B. vergiftet mein! ... den Götzen u. man richtet ihnen ... Wegen, den ewigen Pfaden, damit sie Stricke gehen, die angeb. sind. B: haben dem eltern Wesen geräuchert u. die alten Fußpfade haben ihnen ein Aerg. angerichtet ... dW: dem Nichts;

malum in oculis meis, ut non audiat vocem meam: poenitentiam agam super bono, quod locutus sum ut facerem ei. * Nunc ergo dic 11 viro Juda et habitatoribus Jerusalem, dicens: Haec dicit Dominus: Ecce egoingo contra vos malum, et cogito contra vos cogitationem; revertatur unusquisque a via sua mala, et dirigite vias vestras et studia vestra.
 * Qui dixerunt: Desperavimus; post 12 cogitationes enim nostras ibimus, et unusquisque pravitatem cordis sui mali faciemus.

Idco haec dicit Dominus: Inter 13 rogate gentes, quis audivit talia horribilia quae fecit nimis virgo Israel? * Numquid deficiet de petra 14 agri nix Libani? aut evelli possunt aquae erumpentes frigidae et defluentes? * Quia oblitus est mei populus meus, frustra libantes et impingentes in viis suis, in semitis saeculi, ut ambularent per eas in itinere non trito, * ut fieret terra eorum in desolationem et in sibilum sempiternum; omnis qui praeterierit per eam, obstupescet et movebit caput suum. * Sicut ventus urens dispergam eos coram inimico; dorsum, et non faciem ostendam eis in die perditionis eorum.

Et dixerunt: Venite et cogitemus 18 contra Jeremiam cogitationes, non enim peribit lex a sacerdote, neque consilium a sapiente, nec sermo a propheta; venite et percutiamus eum lingua, et non attendamus ad universos sermones ejus! * At 19 tendite, Domine, ad me, et audi vocem

man hat sie stracheln gemacht ... den Pf. des Aelterthums.

16. zum ew. Pohn. B: Anspitzen. dW: zum Entsetzen machen, z. ew. Spott. vE: Gespötte.

17. wie durch. B.vE: wie ein Ostw. A: brennender Wind. B.dW: mit dem (Rachen) u. nicht m. d. Anges. sie ansehen.

18. B: es wird bei den Pr. das G. u. vergehen, noch der Rath ... das Wort ... dW: nicht untergehen kann d. G. unter ... Wort Gottes ... vE: d. G. weicht u. von dem Pr., guter Rath ... u. der Ausspruch ... B.vE.A: ihn schlagen.

XVIII.

Symbolum lapenae splenis contritae.

μον. 20 *Εἰ ἀνταποδίδουαι ἀντὶ ἀγαθῶν κακά, ὅτι συνελάλησαν ῥήματα κατὰ τῆς ψυχῆς μου καὶ τὴν κόλασιν αὐτῶν ἐκρυψάν μοι; Μνησθήτω μοι κατὰ πρόσωπόν σου τοῦ λαλήσαι ὑπὲρ αὐτῶν ἀγαθὰ, τοῦ ἀποστρέφαι τὸν θυμὸν σου ἀπ' αὐτῶν.*

21 *Διὰ τοῦτο δὸς τοὺς υἱοὺς αὐτῶν εἰς λιμόν, καὶ ἀθροίσον αὐτοὺς εἰς χεῖρας μαχαίρας· γενέσθωσαν αἱ γυναῖκες αὐτῶν ἀτεκνοὶ καὶ ἡῤῥαι, καὶ οἱ ἄνδρες αὐτῶν γενέσθωσαν ἀνηρημένοι ἐν θανάτῳ, καὶ οἱ νεανίσκοι αὐτῶν παπτωκότες ἐν μαχαίρᾳ ἐν πολέμῳ. 22 Γενήτω κραυγὴ ἐν ταῖς οἰκίαις αὐτῶν, ἐπάξεις ἐπ' αὐτοὺς ληστὰς ἄφρον, ὅτι ἐνεχείρησαν λόγον εἰς σύλληψιν μου, καὶ παγίδας ἐκρυψαν ἐπ' ἐμέ. 23 Καὶ σύ, κύριε κύριε, ἔγνωσ ἅπασαν τὴν βουλήν αὐτῶν, ἣν ἐβουλεύσαντο ἐπ' ἐμέ εἰς θάνατον· μὴ ἀθωώσης τὰς ἀδικίας αὐτῶν, καὶ τὰς ἀμαρτίας τῶν πατέρων αὐτῶν ἀπὸ προσώπου σου μὴ ἐξαλείψης· γενέσθω ἡ ἀσθένεια αὐτῶν ἐναντίον σου, ἐν καιρῷ θυμοῦ σου ποιήσων ἐν αὐτοῖς.*

XIX. Τότε εἶπεν κύριος πρὸς με· Βάδισον καὶ κτήσαι βυκὸν πεπλασμένον ὅστράκινον, καὶ ἀξείς ἀπὸ τῶν πρεσβυτέρων τοῦ λαοῦ σου καὶ ἀπὸ τῶν πρεσβυτέρων τῶν ἱερῶν, 2 καὶ ἐξελεύσῃ εἰς τὸ πολυνάνδριον υἱὸν τῶν τέκνων αὐτῶν, ὃ ἐστιν ἐπὶ τῶν προθύρων τῆς πύλης τῆς χαρσεῖθ, καὶ ἀνάγνωθι ἐκεῖ πάντα τοὺς λόγους οὓς ἐὰν λαλήσω πρὸς σε, 3 καὶ ῥεῖς αὐτοῖς· Ἀκούσατε λόγον κυρίου, βασιλεῖς Ἰούδα καὶ οἱ κατοικοῦντες Ἱερουσαλὴμ καὶ οἱ ἐξορευόμενοι ἐν ταῖς πύλαις ταύταις· Τὰδε λέγει κύριος ὁ θεὸς Ἰσραὴλ· Ἰδοὺ ἐγὼ ἐπάγω ἐπὶ τὸν τόπον τοῦτον καὶ ὥστε παντὸς ἀκούοντος αὐτὰ ἡχῇσι τὰ ὅτα αὐτοῦ, 4 ἀνθ' ὧν ἐγκατέλιπόν με καὶ ἀπηλλοτριώσαν τὸν τόπον τοῦτον, καὶ ἐθυμύλασαν

נ ויריביו הישלם תחת-טובה רעה
כ-כרו שיחה לנפשי זכר עמדי
לסניד לדבר עליהם טובה להשיב
את-חמתה מהם:

21 *לכן תן את-בניהם לרעב והגרם
על-ידי-חרב ותהינה נשיהם שפלות
ואלמנות ואנשיהם יהיו הרגי מות
בחריהם מבי-חרב במלחמה;
22 תשמע ועקה מבתיהם כי-תביא
עליהם גדוד פתאם כי-כרו שיחה
23 ללכדיני ופחים טמני לרגלי; ואתה
יהיה ידעת את-כל-עצתם עלי למות
אל-תכסר על-עונם וחשאתם מלפניך
אל-תמחי ויהיו מכשלים לסנידך
בעת אשר עשה בהם:*

XIX. כה אמר יהוה הלוך וקנית
בבקק יוצר חרש ומזקני העם ומזקני
הכהנים: ויצאת אל-גיא כן-הפם
אשר פתח שער החרסות וקראת
שם את-הידברים אשר-אדבר אליך;
3 ואמרת שמעו דבר-יהוה מלכי
יהודה וישרי ירושלם כה-אמר
יהוה צבאות אלהי ישראל הנני
מביא רעה על-המקום הזה אשר
4 כל-שמעה תצלנה אזוני: יען אשר
עזבני וינכרו את-המקום הזה

20. A¹C: ἀνταποδίδουαι (-δοται A²B). X: κακά ἀντὶ ἀγ. F² καὶ τὴν κόλ. αὐτ. ἐκρ. μοι. A¹CX² μοι (A²B†). EX† (p. Μνήσθ.) κύρι. C: τὴν θύραν σου. 21. A¹: μαχαίρας (C*). E² (alt.) αὐτῶν. A¹* (alt.) καὶ (A²B†). A¹: ἰσθίτες (γενέσθωσαν A²B; EX: ἰστωσαν). B² (bis) ἐν (sqq.). A¹: μαχαίρη. 22. X: Γενέσθω. A¹EX: ἐπάγωγ (ἐπάξεις A²B). EX: ἐνεχείρησαν. 23. B² (alt.) κύριε. CX: πάσαν. B² ἣν ἐβύλ. A¹C: ἀθωώσης. X† (p. ἀθ.) πάσαν. B² τὸν πατέρα. C* (pr.) σου. A¹† (a. μὴ ἐξαλ.) καὶ (A² uncis; B*) ... * (ult.) ἐν (A²B†).

1. F: Τὰδε εἶπε. C* ὁστράκιν. F² καὶ ἄξ. B² σε ἐλ (sq.) τῶν πρεσβ. 2. F (pro τῶν τέκν. αὐτ.): Ἐννών (X: τῶν τεθνηκότων αὐτῶν). EX: ἐπὶ τῶν προπύλων

v. 21. בנא חל' בדגש
v. 23. ידיו ק' שוחח ק'
v. 2. תורסיה ק'

θυρῶν τῆς πόλεως Θαρσεῖς (s. Θαρσεῖς). B* (pr.) τῆς. CX: πυλῶν. F: χαρσεῖ (X: Χαρσεῖας. Al. al.). X: ἀναγνώσῃ. B: λόγ. τάτης ἄς ἂν (ἂν ett. C). 3. A¹: λόγους (λόγον A²; B: τὸν λόγον; CX: τὰς λόγους). X (pro κυρ.): τάτης. B† (p. Ἰάδα) καὶ ἄσ-δρις Ἰάδα et (a. Ἱερ.) ἐν (E: εἰς). CFXX² καὶ οἱ εἰς-πορ. - ταύταις ... † (p. κύρ.) τῶν δινομένων. F² ἐγὼ X (pro τόπον): λαόν. A¹* αὐτὰ (A²B†). CFXX† (a. τὰ) ἀμφοτέρω. 4. X† (a. ἐγκατ.) ὅσα. E: ἐγκατ-ἐλίπι με.

20 Widersacher. * Ist es recht, daß man Gutes mit Bösem vergilt? denn sie haben meiner Seele eine Grube gegraben. Gedanke doch, wie ich vor dir gestanden bin, daß ich ihr Bestes rebete, und deinen Grimm von ihnen wendete.

21 So strafe nun ihre Kinder mit Hunger, und laß sie ins Schwert fallen, daß ihre Weiber ohne Kinder, und Wittwen seien, und ihre Männer zu Tode geschlagen und ihre junge Mannschaft im Streit durchs

22 Schwert erwürget werden: * daß ein Geschrei aus ihren Häusern gehört werde, wie du plötzlich habest Kriegsvolk über sie kommen lassen. Denn sie haben eine Grube gegraben, mich zu fangen, und meinen

23 Füßen Stricke gelegt. * Und weil du, Herr, weißt alle ihre Anschläge wider mich, daß sie mich tödten wollen: so vergib ihnen ihre Missethat nicht, und laß ihre Sünde vor dir nicht ausgegiltet werden. Laß sie vor dir gestürzt werden, und handle mit ihnen nach deinem Zorn.

XIX. So spricht der Herr: Gehe hin und kaufe dir einen irdenen Krug vom Köpfer, sammt etlichen von den Ältesten des Volks und von den Ältesten der Priester, * und gehe hinaus in das Thal Ben Binnom, das vor dem Ziegelthor liegt, und predige daselbst die Worte, die ich dir sage, * und sprich: Höret des Herrn Wort, ihr Könige Juda und Bürger zu Jerusalem! So spricht der Herr Zebaoth, der Gott Israels: Siehe, ich will ein solches Unglück über diese Stätte gehen lassen, daß, wer es hören wird, ihm die Ohren klingen sollen, * darum, daß sie mich verlassen und diese Stätte einem fremden Gott gegeben haben, und andern Göttern dar-

1. U.L: irdenen Krug.

20. vE: Darf man ... vergelten? B: Soll m. für das Gute Böses verg. dW.A: Soll denn G. mit B. vergolten werden? ... zu ihrem Besten. vE: zum B. für sie.

21. gib ... dem P. u. überantwortete sie dem Schw. ... Jünglinge. B: in die Nacht des Schw. fallen. dW: Männer von der Pest getödtet. vE: durch d. P. hingerafft.

22. wenn ... lässest. dW: Es erschalle Klagegeschrei. vE.A: Schlingen.

adversariorum meorum! * Numquid redditur pro bono malum? quia soderunt soveam animae meae. Recordare quod steterim in conspectu tuo, ut loquerer pro eis bonum, et averterem indignationem tuam ab eis.

Propterea da filios eorum in fa-21 mem, et deduc eos in manus gladii; fiant uxores eorum absque liberis et viduae, et viri earum interficiantur morte, juvenes eorum confodiantur gladio in praelio. * Audiatur clamor 22 de domibus eorum! adduces enim super eos latronem repente, quia soderunt soveam ut caperent me, et laqueos absconderunt pedibus meis.

* Tu autem, Domine, scis omne consilium eorum adversum me in mortem; ne propitius iniquitati eorum, et peccatum eorum a facie tua non deleatur; fiant corruentes in conspectu tuo, in tempore furoris tui abutere eis.

Haec dicit Dominus: Vade XIX. et accipe lagunculam figuli testeam a Senioribus populi et a Senioribus sacerdotum, * et egredere ad 2 vallem filii Ennom, quae est juxta introitum portae fictilis, et praedicabis ibi verba quae ego loquar ad te, * et dices: Audite verbum Domini, 3 reges Juda et habitatores Jerusalem! Haec dicit Dominus exercituum Deus Israel: Ecce ego inducam afflictionem super locum istum, ita ut omnis qui audierit illam, tinniant aures ejus, * eo quod dereliquerint me 4 et alienum fecerint locum istum; et

23. zur Zeit deines Zorns. B.dW: zum Tode. vE: Jordan-Anschläge. B: vor dir dahinstrandeln ... übe es aus an ihnen!

1. dW.vE: (irdene) Flasche. dW: u. [nimm mit dir] Glische.

2. B: des Sohnes Binnom. dW.A: der Söhne. vE: Töchterthor. B: Sonnenthor.

3. dW.A: die Ohren gellen.

4. Stätte entfremdet. B: veräußert. E: Fremden eingeräumt. A: zur Fremde gemacht. (dW: um diesen Ort sich nicht gekümmert?)

ἐν αὐτῷ θιῶς ἀλλοτριῶς οἷς οὐκ ἤδισται· αὐτοὶ καὶ οἱ πατέρες αὐτῶν καὶ οἱ βασιλεῖς Ἰουδαῖ· ἔπλησαν τὸν τόπον τοῦτον αἱμάτων ἀθώων, ⁵ καὶ φθοδόμησαν ὑψηλὰ ἐπὶ Βάαλ τοῦ κατακαίειν τοὺς υἱοὺς αὐτῶν ἐν πυρὶ ὀλοκαυτώματα ἐπὶ Βάαλ· ἃ οὐκ ἐντεταλάμην οὐδὲ ἐλάλησα οὐδὲ διανοήθην ἐν τῇ καρδίᾳ μου.

⁶ Διὰ τοῦτο ἰδοὺ ἡμέραι ἐρχονται, λέγει κύριος, καὶ οὐ κληθήσεται ἔτι ἐπὶ τόπῳ τούτῳ Διάπτωσις καὶ Πολυάνδριον υἱοῦ Ἐρνώμ, ἀλλ' ἡ Πολυάνδριον τῆς σφαγῆς. ⁷ Καὶ σφάξω τὴν βουλήν Ἰουδα καὶ τὴν βουλήν Ἱερουσαλὴμ ἐν τῷ τόπῳ τούτῳ, καὶ καταβαλὼ αὐτούς ἐν μαχαίρᾳ ἐναντίον τῶν ἐχθρῶν αὐτῶν καὶ ἐν χειρὶ τῶν ζητούντων τὰς ψυχὰς αὐτῶν, καὶ δώσω τοὺς νεκροὺς αὐτῶν εἰς βρῶσιν τοῖς πετεινοῖς τοῦ οὐρανοῦ καὶ τοῖς θηρίοις τῆς γῆς, ⁸ καὶ ἀξέω τὴν πόλιν ταύτην εἰς ἀφανισμόν καὶ εἰς συρρομήν· πᾶς ὁ παρακαταρνούμενος ἐπ' αὐτῆς σκνθροπάσει καὶ συρρεῖ ὑπὲρ πάσης τῆς πληγῆς αὐτῆς. ⁹ Καὶ ἔδοται τὰς σάρκας τῶν υἱῶν αὐτῶν καὶ τὰς σάρκας τῶν θυγατέρων αὐτῶν, καὶ ἕκαστος τὰς σάρκας τοῦ πλησίον αὐτοῦ ἔδοται ἐν τῇ περιοχῇ καὶ ἐν πολιουρχίᾳ ἢ πολιουρχήσουσιν αὐτούς οἱ ἐχθροὶ αὐτῶν καὶ οἱ ζητούντες τὴν ψυχὴν αὐτῶν.

¹⁰ Καὶ συντρίψεις τὸν βικὸν τοῦτον κατ' ὀφθαλμοὺς τῶν ἀνδρῶν τῶν ἐκπορευομένων μετὰ σοῦ, ¹¹ καὶ ἔρεις πρὸς αὐτούς· Τάδε λέγει κύριος· Οὕτως συντρίψω τὸν λαὸν τοῦτον καὶ τὴν πόλιν ταύτην, καθὼς συντρίβεται ἄγγος ὁστρακινόν· οὐ δύνησεται ἰαθῆναι ἔτι... ¹² Οὕτως ποιῶ ἐπὶ τόπῳ τούτῳ, λέγει κύριος, καὶ τοῖς κατοικοῦσιν ἐν αὐτῷ, τοῦ δοθῆναι τὴν πόλιν ταύτην ὡς τὴν διαπίπτουσαν. ¹³ Καὶ οἶκoi

4. Vulgo pon. colon a. καὶ οἱ β. C: ἀθώων. 5. X: τὰ ὑφ. τῷ B. A¹B* ὁ λ. τ. Βάαλ (A²X†, sed τῷ pro τῇ). B* ἐδὲ ἐλάλησα. FX (pro ἐδὲ): καὶ δέ. 6. F* ἰδὲ. A¹: κληθ. ἐπὶ (ἐπὶ A²X) τῷ τ. τ. (B: κληθ. τῷ τ. τ. ἐπὶ). X (pro Δ. καὶ Πολ.): Θαφὲθ καὶ (eti. infra) Θάφραγ. A¹CEx: Ἐρνόμ (Ἐρνώμ A²B). EX: τῆς ταφῆς. 7. FX: κατασφάξω. E* (alt.) βυλῆν. A¹: μαχαίρη. CFx: ἐναντι. 8. B: καταξέω. A¹* (alt.) εἰς (B: ἐν). B: συρρομήν. CF: πορευόμενος (X: διαπορ.). FX: ἐπ' αὐτῇ (A¹: ἐπ' αὐτῇ). C: ταύτης (pro πάσης, X pro αὐτῆς). 9. C* (alt.) αὐτῶν. X: (ἐκαστος ...) ἰδίαι. B† (a. πολιουρχ.) τῇ. X† (a. ἡ) ἐν. A¹BC* καὶ οἱ ζητ. - ἔπ. (A²FX†). 10. B* τῶν. 11. A¹BC* πρὸς αὐτ. (A²EFX†). X† (p. κύρ.) τῶν δυνάμεων. CX* ἐπὶ. F† (in f.) καὶ ἐν τῷ Τωφῇ θάψουσιν ὅτι ἐκ ἑστί τοπὸς τῆς ταφῆς (X: καὶ ἐν τῷ Θαφῇ θάψ. παρὰ τῷ μὴ ὑπαρῆναι τόπον τῆς θάψας). 12. C: Οὕτως (* ποιήσω) ἔπ. κυρ. B pon. λέγ. κυρ. post ποιήσω.

וַיִּקְשְׁרוּ בָוֹ לְאֵלֵיהֶם אֲחֵרִים אֲשֶׁר לֹא-יָדְעוּם הַמָּדָה וְאֲבֹתֵיהֶם וּמַלְכֵי יְהוּדָה וּמַלְאִי אֶת-הַמָּקוֹם הַזֶּה הֵם נִקְלָם׃ וּבָנוּ אֶת-בָּמֹת הַבָּעַל לְשָׂרָף אֶת-בְּנֵיהֶם בָּאֵשׁ עֲלֹות לְבָעַל אֲשֶׁר לֹא-צִוִּיתִי וְלֹא דִבַּרְתִּי וְלֹא עָלְתָה עַל-לִבִּי׃

⁶ לָכֵן הִפַּחְתִּים בָּאִים נְאֻם-יְהוָה וְלֹא-יִקְרָא לְמָקוֹם הַזֶּה עוֹד הַחֲסֶת וְנִיָּא בְּנֵי-הָלֵם כִּי אִם-צִיָּא הַהֲרָגָה׃ ⁷ וּבִקְתִּי אֶת-עֲצַת יְהוּדָה וַיִּרְוּשָׁלַם בְּמָקוֹם הַזֶּה וְהַפְלַתִים בְּחֶרֶב לְפָנַי אֲבִיָּהֶם וּבְיָד מִבְּקָשִׁי נִשְׁפָּם וְנִתְתִּי אֶת-נִבְלָתָם לְמֵאֵכָל לְעוֹף הַשָּׁמַיִם ⁸ וּלְבִהֶמַת הָאָרֶץ׃ וְשָׂמְתִי אֶת-הַחֲרִיר הַזֶּה לְשֹׂמֵה וּלְשָׂרָף כָּל עֵבֶר עָלֶיהָ יִשָּׁם וַיִּשָּׂרֵק עַל-כָּל-מִפְתָּה׃ ⁹ וְהִאֲכַלְתִּים אֶת-בָּשָׂר בְּנֵיהֶם וְאֵת בָּשָׂר בְּנֵתֵיהֶם וְאִישׁ בָּשָׂר-רֵעֵהוּ יֹאכְלוּ בְּמִצּוֹר וּבְמִצּוֹק אֲשֶׁר יִצְיָקוּ לָהֶם אֲבִיָּהֶם וּמִבְּקָשִׁי נִשְׁפָּם׃

¹⁰ וְשִׁבְרָה תִּפְקַק לְעֵינַי הָאֲנָשִׁים ¹¹ הַהֲלָכִים אוֹתָהּ׃ וְאִמְרָה אֲלֵיהֶם כֹּה אָמַר יְהוָה צְבָאוֹת כֹּה אָשֶׁר אֶת-הָעָם הַזֶּה וְאֶת-הָעִיר הַזֹּאת כְּאֲשֶׁר יִשְׁבֵּר אֶת-כָּלִי הַיּוֹצֵר אֲשֶׁר לֹא-יִוָּכַל לְהִרְסָה עוֹד וּבִתְסֶת יִקְבְּרוּ ¹² מֵאִין מָקוֹם לְקַבּוֹר׃ כִּן יִרְאֶעֱשֶׂה לְמָקוֹם הַזֶּה נְאֻם-יְהוָה וּלְיוֹשְׁבָיו וּלְתֵת ¹³ אֶת-הָעִיר הַזֹּאת כְּתֶסֶת׃ וְהָיוּ בְּתֵי

v. 4. בנ' נקדים.
v. 11. ח' במקום א'.

A¹* καὶ (A²B†). X: τῷ δυναι. A¹* ταύτην (A²B†: C: αὐτῇ). EX: ὡς γῆν διαπ. (C† γῆν in f.). 13. C: Οἱ οἶκ. (X: Καὶ οἱ οἶκ. FX: Καὶ ἔσονται οἱ οἶκ.).

innen geküßert haben, die weder sie noch ihre Väter noch die Könige Juda gekannt haben, und haben diese Stätte voll unschuldigen Bluts gemacht, * denn sie haben dem Baal Höhen gebauet, ihre Kinder zu verbrennen dem Baal zu Brandopfern; welches ich ihnen weder geboten noch davon geredet habe, dazu in mein Herz nie gekommen ist.

6 Darum siehe, es wird die Zeit kommen, spricht der Herr, daß man diese Stätte nicht mehr Thopheth noch das Thal Ben Hinnom, sondern Würgerthall heißen wird.

7 * Denn ich will den Gottesdienst Juda und Jerusalem dieses Orts zerstören, und will sie durchs Schwert fallen lassen vor ihren Feinden unter der Hand derer, so nach ihrem Leben stehen, und will ihre Leichname den Vögeln des Himmels und den Thieren auf Erden zu fressen geben, * und will diese Stadt wüste machen und zum Spott, daß alle, die vorüber gehen, werden sich verwundern über alle ihre Plage und ihrer spotten. * Ich will sie lassen ihrer Söhne und Töchter Fleisch fressen, und einer soll des andern Fleisch fressen, in der Noth und Angst, damit sie ihre Feinde, und die, so nach ihrem Leben stehen, bedrängen werden.

10 Und du sollst den Krug zerbrechen vor den Männern, die mit dir gegangen sind, 11 * und sprich zu ihnen: So spricht der Herr Jehaoth: Eben wie man eines Topfers Gefäß zerbricht, daß nicht mag wieder ganz werden, so will ich dieß Volk und diese Stadt auch zerbrechen, und sollen dazu im Thopheth begraben werden, weil sonst kein Raum sein wird zu begraben.

12 * So will ich mit dieser Stätte, spricht der Herr, und ihren Einwohnern umgehen, daß die Stadt werden soll gleich wie Thopheth. * Dazu sollen die Häuser zu Je-

libaverunt in eo diis alienis, quos nescierunt ipsi et patres eorum et reges Juda, et repleverunt locum istum sanguine innocentum, * et edificaverunt excelsa Baalim, ad comburendos filios suos igni in holocaustum Baalim; quae non praecipi nec locutus sum, nec ascenderunt in cor meum.

Propterea ecce dies veniunt, dicit Dominus, et non vocabitur amplius locus iste Topheth et vallis filii Ennom, sed vallis occisionis. * Et dissipabo consilium Juda et Jerusalem in loco isto, et subvertam eos gladio in conspectu inimicorum suorum, et in manu quaerentium animas eorum, et dabo cadavera eorum escam volatilibus coeli et bestiis terrae, * et ponam civitatem hanc in stuporem et in sibilum; omnis qui praeterierit per eam, obstupescet et sibilabit super universa plaga ejus.

* Et cibabo eos carnibus filiorum suorum, et carnibus filiarum suarum, et unusquisque carnem amici sui comedet in obsidione et in angustia, in qua concludent eos inimici eorum et qui quaerunt animas eorum.

Et conteres lagunculam in oculis virorum qui ibunt tecum, * et dices ad eos: Haec dicit Dominus exercituum: Sic conteram populum istum et civitatem istam, sicut conterritum vas figuli, quod non potest ultra instaurari; et in Topheth sepeliuntur, eo quod non sit alius locus ad sepeliendum. * Sic faciam loco huic, ait Dominus, et habitatoribus ejus, et ponam civitatem istam sicut Topheth. * Et erunt domus Jerusalem

10 virorum qui ibunt tecum, * et dices ad eos: Haec dicit Dominus exercituum: Sic conteram populum istum et civitatem istam, sicut conterritum vas figuli, quod non potest ultra instaurari; et in Topheth sepeliuntur, eo quod non sit alius locus ad sepeliendum. * Sic faciam loco huic, ait Dominus, et habitatoribus ejus, et ponam civitatem istam sicut Topheth. * Et erunt domus Jerusalem

12 ait Dominus, et habitatoribus ejus, et ponam civitatem istam sicut Topheth. * Et erunt domus Jerusalem

13 pheth. * Et erunt domus Jerusalem

8. U.L.: ihr spotten.

4. B.v.E.A.: Blut der Unschuldigen. dW.: Unschuldiger Bl.

5. dW.A.: mir in den Sinn gekommen. vE.: einfallen.

7. J. u. J. leer an Rath machen an diesem Ort. B. dem R. ... untergraben? dW.: ich leere aus dem R. vE.: Dann werde ich ausgraben? A.: vereiteln.

8. B.: zum Entsetzen u. J. Anpfeifen stellen ... u.

sie anpfeifen. dW.A.: Entf. u. Spott. A.: u. zischen.

9. dW.: einer soll den andern essen. vE.A.: bei(in) der Belagerung u. Noth.

10. B.dW.vE.A.: vor den Augen der M.

11. B.: gleichwie der T. das Gef. zerbricht ... gehellet werden. vE.: bis kein Begräbnißraum mehr übrig ist?

12. dW.: daß ich diese St. ... mache. B.: zürchte.

XIX.

In novum a Phaeure conjecti concilio et quorundam.

Ἱερουσαλὴμ καὶ οἰκοὶ βασιλέων Ἰουδα ἔσονται καθὼς ὁ τόπος ὁ διαπίπτων, ἀπὸ τῶν ἀκαθαρσιῶν ἐν πάσαις ταῖς οἰκίαις ἐν αἷς ἐθυμιάσαν ἐπὶ τῶν δωματίων αὐτῶν πάσῃ τῇ στρατιᾷ τοῦ οὐρανοῦ καὶ ἔσπεισαν σπορὰς θεοῖς ἄλλοις.

14 Καὶ ἦλθεν Ἱερემίας ἀπὸ τῆς διαπίπτου τοῦ τόπου Ταφὴθ, οὗ ἀπέστειλεν αὐτὸν κύριος ἐκεῖ τοῦ προφητεῦσαι, καὶ ὤστη ἐν αὐλῇ οἴκου κυρίου καὶ εἶπεν πρὸς πάντα τὸν λαόν· 15 Ταῦδε λέγει κύριος τῶν δυνάμεων ὁ θεὸς Ἰσραὴλ· Ἴδου ἐγὼ ἐπάγω ἐπὶ τὴν πόλιν ταύτην κακὰ, καὶ ἐπὶ τὰς πόλεις αὐτῆς πάσας καὶ ἐπὶ τὰς κοῖμας αὐτῆς ἅπαντα τὰ κακὰ ἃ ἐλάλησα ἐπ' αὐτήν καὶ ἐπὶ τὰς πόλεις αὐτῆς, ὅτι ἐσκήλησαν τὸν τράχηλον αὐτῶν τοῦ μὴ εἰσακοῦν τῶν λόγων μου.

XX. Καὶ ἤκουσεν Πασχὼρ υἱὸς Ἐμμὴρ ὁ ἱερεὺς (καὶ οὗτος ἦν καθιεσταμένος ἡγούμενος οἴκου κυρίου) τοῦ Ἱερემίου προφητεύοντος τοὺς λόγους τούτους, 2 καὶ ἐπάταξεν αὐτόν, καὶ ἐνέβαλεν αὐτὸν εἰς τὸν καταράκτιον ὃς ἦν ἐν πύλῃ οἴκου ἀποσταγμένου τοῦ ὑπερφύου ὃς ἦν ἐν οἴκῳ κυρίου. 3 Καὶ ἐγένετο τῇ ἐπαύριον καὶ ἐξήγαγεν Πασχὼρ τὸν Ἱερემίαν ἐκ τοῦ καταράκτου, καὶ εἶπεν αὐτῷ Ἱερემίας· Οὐχὶ Πασχὼρ ἐκάλεσαν κύριος τὸ ὄνομά σου ἀλλ' ἡ Μείτοικον κυκλόθεν.

4 Διότι ταῦδε λέγει κύριος· Ἴδου ἐγὼ δίδωμί σοι εἰς μετοικίαν σὺν πᾶσιν τοῖς φίλοις σου, καὶ πεσοῦνται ἐν μαχαίρᾳ ἐχθρῶν αὐτῶν· καὶ οἱ ὀφθαλμοί σου ὄψονται. Καὶ σὲ καὶ πάντα Ἰουδα δώσω εἰς χεῖρας βασιλείας Βαβυλωνῶν, καὶ μετοικιοῦσιν αὐτοὺς εἰς Βαβυλῶνα καὶ κατακόψουσιν αὐτοὺς ἐν μαχαίρᾳ. 5 Καὶ δώσω πᾶσαν τὴν ἰσχύν τῆς πόλεως ταύτης καὶ πάν-

13. FX: Ἱερ. καὶ οἱ οἰκ. βασ. (Al.: βασιλέως) Ἰούδα καθὼς. CFX* ἀπὸ. X (pro ἀπὸ τ. ἀν.): ἐνεκ τῶν ἀκαθ. ὅν ἐποίησαν. B† (p. ἀκαθ.) αὐτῶν. A¹X: ἐθυμιάσαν (—σαν A²B; Al.: ἐθυμίων). A¹F* (sq.) αὐτῶν (A²B†). 14. A¹: Ἱερ. B* τῷ τόπῳ Ταφ. C (pro ὅ): ἡς (X: ὁθεν). A¹* ἐκεῖ. B† (a. αὐλῇ) τῇ. FX† τῷ (X a. οἴκῳ, F a. κυρ.). 15. A¹BC* τῶν δυν. ὁ θ. Ἱερ. (A²FX†). FX (pro τῇ πόλ. ταύτ.): Ἱερουσαλὴμ. B* (pr.) κακὰ ...: πάσας (CX* πάσας) τὰς πόλεις αὐτῆς (A¹CFX* αὐτῆς, A² ell. †). CX* (sq.) ἐπὶ. B* (alt.) καὶ ἐπὶ τὰς πόλ. αὐτ. F* τὸν. CFX (pro τράχ.): αὐχένα. FX: εἰσαῖσαι. B: τὸν ἐντολῶν μσ.

1. F: Πασχὼρ. B† (a. υἱός) ὁ. EX: Σιμμήρ (F: Ἐμμὴρ). CX: καὶ αὐτὸς ἦν. EX: καθιεσταμένος (C: κατεσταμένος). 2. A²X (pro pr. αὐτόν): Πασχὼρ

Ἱερουσαλὴμ καὶ οἰκοὶ βασιλέων Ἰουδα ἔσονται καθὼς ὁ τόπος ὁ διαπίπτων, ἀπὸ τῶν ἀκαθαρσιῶν ἐν πάσαις ταῖς οἰκίαις ἐν αἷς ἐθυμιάσαν ἐπὶ τῶν δωματίων αὐτῶν πάσῃ τῇ στρατιᾷ τοῦ οὐρανοῦ καὶ ἔσπεισαν σπορὰς θεοῖς ἄλλοις.

14 καὶ ἦλθεν Ἱερემίας ἀπὸ τῆς διαπίπτου τοῦ τόπου Ταφὴθ, οὗ ἀπέστειλεν αὐτὸν κύριος ἐκεῖ τοῦ προφητεῦσαι, καὶ ὤστη ἐν αὐλῇ οἴκου κυρίου καὶ εἶπεν πρὸς πάντα τὸν λαόν· 15 Ταῦδε λέγει κύριος τῶν δυνάμεων ὁ θεὸς Ἰσραὴλ· Ἴδου ἐγὼ ἐπάγω ἐπὶ τὴν πόλιν ταύτην κακὰ, καὶ ἐπὶ τὰς πόλεις αὐτῆς πάσας καὶ ἐπὶ τὰς κοῖμας αὐτῆς ἅπαντα τὰ κακὰ ἃ ἐλάλησα ἐπ' αὐτήν καὶ ἐπὶ τὰς πόλεις αὐτῆς, ὅτι ἐσκήλησαν τὸν τράχηλον αὐτῶν τοῦ μὴ εἰσακοῦν τῶν λόγων μου.

XX. καὶ ἤκουσεν Πασχὼρ υἱὸς Ἐμμὴρ ὁ ἱερεὺς (καὶ οὗτος ἦν καθιεσταμένος ἡγούμενος οἴκου κυρίου) τοῦ Ἱερემίου προφητεύοντος τοὺς λόγους τούτους, 2 καὶ ἐπάταξεν αὐτόν, καὶ ἐνέβαλεν αὐτὸν εἰς τὸν καταράκτιον ὃς ἦν ἐν πύλῃ οἴκου ἀποσταγμένου τοῦ ὑπερφύου ὃς ἦν ἐν οἴκῳ κυρίου. 3 Καὶ ἐγένετο τῇ ἐπαύριον καὶ ἐξήγαγεν Πασχὼρ τὸν Ἱερემίαν ἐκ τοῦ καταράκτου, καὶ εἶπεν αὐτῷ Ἱερემίας· Οὐχὶ Πασχὼρ ἐκάλεσαν κύριος τὸ ὄνομά σου ἀλλ' ἡ Μείτοικον κυκλόθεν.

4 Διότι ταῦδε λέγει κύριος· Ἴδου ἐγὼ δίδωμί σοι εἰς μετοικίαν σὺν πᾶσιν τοῖς φίλοις σου, καὶ πεσοῦνται ἐν μαχαίρᾳ ἐχθρῶν αὐτῶν· καὶ οἱ ὀφθαλμοί σου ὄψονται. Καὶ σὲ καὶ πάντα Ἰουδα δώσω εἰς χεῖρας βασιλείας Βαβυλωνῶν, καὶ μετοικιοῦσιν αὐτοὺς εἰς Βαβυλῶνα καὶ κατακόψουσιν αὐτοὺς ἐν μαχαίρᾳ. 5 Καὶ δώσω πᾶσαν τὴν ἰσχύν τῆς πόλεως ταύτης καὶ πάν-

v. 15. ס' כבא

τὸν Ἱερემίαν τὸν προφήτην. F: ἐνέβαλον. X† (p. πύλῃ) Βενιαμὴν. F (pro ἀποστ. τῷ): Βενιαμὴν. EX (pro ὑπ.): πατρίδος. 3. A¹BC* Καὶ ἐγ. τῇ ἐπαύριον. (A²FX†; F: αὐριον). A²B* κύρ. (A¹CX†). A¹BC* κυκλ. (A²X†). 4. A¹X: Διὰ τούτο (Διότι A²B). F: διδ. σοι εἰς μετοικισίαν. EX* (pr.) ἐν. A¹: μαχαίρᾳ. B: Ἰούδα. A¹BC* εἰς Βαβυλ. (A²X†). F: κατακόψουσιν. B: (* alt. αὐτοὺς) ἐν μαχαίραις. 5. B: τῇ πᾶσαν. X: σύμπ.

Jerusalem und die Häuser der Könige Juda eben so unrein werden, als die Städte Thopheth, ja alle Häuser, da sie auf den Dächern geräuchert haben allem Heer des Himmels, und andern Göttern Frankopfer geopfert haben.

- 14 Und da Jeremia wieder von Thopheth kam, dahin ihn der Herr gesandt hatte zu weiffagen, trat er in den Vorhof am Hause des Herrn, und sprach zu allem 15 Volk: * So spricht der Herr Zebaoth, der Gott Israels: Siehe, ich will über diese Stadt und über alle ihre Städte alles das Unglück kommen lassen, das ich wider sie geredet habe, darum, daß sie halsstarrig sind und meine Worte nicht hören wollen.

XX. Da aber Paschur, ein Sohn Immers des Priesters, so zum Obersten im Hause des Herrn gesetzt war, Jeremia hörte 2 solche Worte weiffagen, * schlug er den Propheten Jeremia, und warf ihn in das Gewölbe unter dem Oerthor Benjamin, 3 welches am Hause des Herrn ist. * Und da es Morgen ward, zog Paschur Jeremia aus dem Gewölbe. Da sprach Jeremia zu ihm: Der Herr heist dich nicht Paschur, sondern Magur um und um.

- 4 Denn so spricht der Herr: Siehe, ich will dich sammt allen deinen Freunden in die Furcht geben, und sollen fallen durch das Schwert ihrer Feinde; das sollst du mit deinen Augen sehen. Und will das ganze Juda in die Hand des Königs zu Babel übergeben, der soll sie wegführen gen Babel und mit dem Schwert tödten. 5 * Auch will ich alle Güter dieser Stadt

et domus regum Juda, sicut locus Topheth, immundae, omnes domus, ^{33, 29.} in quarum domatibus sacrificaverunt ^{Zeph. 1, 5.} omni militiae coeli et libaverunt ^{7, 18.} libamina diis alienis.

Venit autem Jeremias de Topheth, quo miserat eum Dominus ad prophetandum, et stetit in atrio domus Domini, et dixit ad omnem populum: * Haec dicit Dominus exercituum Deus Israel: Ecce ego inducam super civitatem hanc et super omnes urbes ejus universa mala, quae locutus sum adversum eam; quoniam ^{17, 23 pp.} induraverunt cervicem suam, ut non audirent sermones meos.

^{21, 1.} Et audivit Phassur filius Emmer **XX.** ^{2 Chr. 26, 16.} sacerdos, qui constitutus erat princeps in domo Domini, Jeremiam prophetantem sermones istos. * Et percussit Phassur Jeremiam prophetam, et misit eum in nervum, quod erat in porta Benjamin superiori in domo Domini. * Cumque illuxisset in crastinum, eduxit Phassur Jeremiam de nervo, et dixit ad eum Jeremias: Non Phassur vocavit Dominus nomen tuum, sed Pavorem undique. ^{27, 15.}

Quia haec dicit Dominus: Ecce ego dabo te in pavorem, te et omnes amicos tuos, et corruent gladio inimicorum suorum; et oculi tui videbunt. Et omnem Judam dabo in manum regis Babylonis, et traducet eos in Babylonem et percutiet eos gladio. * Et dabo universam substantiam civitatis hujus et omnem ^{21, 7.} ^{15, 13.} ^{17, 2.}

1.3. U.L: Jeremiam.

15. vE: hartnäckig. B: denn sie haben ihren Nacken verhärtet, daß sie ...

1. der Priester. B.A: bestellt. dW: [er war aber Oberaufseher ...] vE: der oberste Vorsteher.

2. Gefängnis an dem ... dW.A: legte ihn in den Stod. vE: ließ ... schlagen ... werfen.

Holzglatzen - Bibel. N. F. 2. Bds 2. Hft.

3. dW: Paschur [Wohl von allen Seiten] ... Magor [Schrecken] ringsum.

4. vE: hingeben dem Schrecken. dW: gebe dich dem Schr. preis. (B: ich stelle dich zur Furcht dir u. allen deinen Liebhabern?) vE: oder tödten durch das Schwert?

5. dW: Reichthum.

XX.

In nervum a Phassure confecti concilio et querela.

τας τοὺς πόρους αὐτῆς καὶ σύμψασαν τὴν τιμὴν αὐτῆς καὶ πάντα τοὺς θησαυροὺς τοῦ βασιλείου Ἰούδα εἰς χεῖρας ἐχθρῶν αὐτῶν· καὶ διαρπῶνται αὐτοὺς καὶ λήψονται αὐτούς, καὶ ἄξουσιν αὐτοὺς εἰς Βαβυλῶνα. ⁶ Καὶ σὺ, Πασχώρ, καὶ πάντες οἱ κατοικοῦντες ἐν τῷ οἴκῳ σου, πορεύσεσθε ἐν αἵμαλωσίᾳ, καὶ ἐν Βαβυλῶνι ἀποθανῇ, καὶ ἐκεῖ ταφήσῃ σὺ καὶ πάντες οἱ φίλοι σου οἷς ἐπροφητεύσας αὐτοῖς ψευδῇ.

⁷ Ἠπάτησάς με, κύριε, καὶ ἀπατήθην, ἐκράτησας καὶ ἠδυνάσθης· ἐγενόμην εἰς γέλωτα, πᾶσαν ἡμέραν διετίλισα μυκτηριζόμενος. ⁸ Ὅτι πικρῷ λόγῳ μου γελᾶσομαι, ἀθεσίαν καὶ ταλαιπωρίαν ἐπικαλέσομαι, ὅτι ἐγενήθη λόγος κυρίου εἰς ὀνειδισμὸν ἔμοι καὶ εἰς χλευασμὸν πᾶσαν ἡμέραν μου. ⁹ Καὶ εἶπα· Ὁ μὴ ὀνομάσω τὸ ὄνομα κυρίου, καὶ οὐ μὴ λαλήσω ἐπὶ τῷ ὀνόματι αὐτοῦ. Καὶ ἐγένετο ἐν τῇ καρδίᾳ μου ὡς πῦρ καιόμενον, φλέγον ἐν τοῖς ὀστέοις μου, καὶ παρεῖμαι πάντοθεν καὶ οὐ δύναμαι φέρειν. ¹⁰ Ὅτι ἤκουσα ψόγον πολλῶν συναθροισμένων κυκλόθεν· Ἐπισύσσετε καὶ ἐπισυνστῶμαι ἐπ' αὐτῷ, πάντες ἄνδρες φίλοι αὐτοῦ· τηρήσατε τὴν ἐπίνοιαν αὐτοῦ, εἰ ἀπατηθήσεται, καὶ δυνησόμεθα αὐτῷ καὶ ληψόμεθα τὴν ἐκδίκησιν ἡμῶν ἐξ αὐτοῦ. ¹¹ Καὶ κύριος μετ' ἐμοῦ καθὼς μαχητὴς ἰσχυρός· διὰ τοῦτο ἐδίωξαν, καὶ νοήσαι οὐκ ἠδυνάτε· ἡσχύνθησαν σφόδρα, ὅτι οὐκ ἐνόησαν ἀτιμίας αὐτῶν, αἱ δὲ αἰῶνος οὐκ ἐπιλησθήσονται. ¹² Κύριε, δοκιμάζων δίκαια, συνιῶν τεφρούς καὶ καρδίας, ἰδοίμι τὴν παρὰ σοῦ ἐκδίκησιν ἐν αὐτοῖς, ὅτι πρὸς σε ἀπεκάλυψα τὰ ἀπολο-

5. A¹BC* καὶ σύμπ. τὴν τιμ. αὐτ. (A²X†). X: σύμπαντας. FX* τῷ. A²X† (p. Ἰούδα) δώσω. B (pro αὐτῶν): αὐτῷ. A¹BC* καὶ διαρπ.-(alt.) αὐτῶς (A²X†). 6. A¹BC* Πασχώρ (A²EX†). CFX: πορεύσεσθε. A²X (pro ἐν Βαβυλ.): εἰς Βαβυλῶνα ἦτε καὶ ἐκεῖ. FX: προφητεύσας. 7. CX: ἐκράτ. με καὶ ἠδυνάσθης s. ἠδυνήθην (Al.: ἠδυνήθης). C† (s. ἐγεν.) καὶ. 8. X: ἐγένετο. FX† (s. λόγ.) ὁ. C: χλευασμα. FX* με. 9. X: εἶπον. FX† (p. ὀνομάσω) εἶ. A¹X* εἶ. (A²B†). A¹: τότε (pro αὐτῷ A²B). A¹BC* ἐν τῇ καρδ. με (A²X†). X† (s. φλέγ.) καὶ. X (pro φλέγ.): φλεγόμενον καὶ συνεχόμενον. B: ὁστοῖς. 10. X† (p. συναθρ.) ἐπ' ἐμὲ et (p. κυκλ.) λεγόντων. A¹: ἐπ' αὐτὸν (ἐπ' αὐτῷ A²B; FX* ἐπ'). F: δυνήσ. αὐτῶν. 11. B: Ὁ δὲ κύρ. ... μαχ. ἰσχυρῶν. 12. X† (p. Κύρ.) τῶν δυνάμων. FX (pro ἐν αὐτ.): ἐξ αὐτῶν. C* τὰ. F: ἀπικ. τὸ δικαίωμα μου.

ἰατ- כל- יקרה ואת כל-אזרות
מלכי יהודה אתן ביד איביהם
בזוזם ולקחום והביאום בבבל:
6 ואתה פשחור וכל ישבי ביתך
תלכו בשבי ובבל תבוא ושם תמות
ושם תקבר אתה וכל-אחיהך אשר
נבאת להם בשקר:

7 פתיתני יהוה ראפת חזקתני
ותוכל היתי לשחוק כל-היום כל
8 לעג לי: כ-ימדי אדבר אעק חמס
ושד אקרא כ-יהוה דבר-יהוה לי
9 לחרפה ולקלס כל-היום: ואמרתי
לא-אזכרנו ולא-אדבר עוד בשמו
והיה כלבי פאש בערת עצר בעצמתי
י ונלאיתי כלכל ולא אוכל: כי שמעתי
דבת רבים מגור מסביב הגידו
ונגידנו כל אנוש שלמי שמרי צלעי
אולי יפתה וניכלה לו ונקחה
11 נקמתנו ממנו: ויהוה אותי בגבור
עריץ על-פני רדפי ופשלי ולא יכלה
בשו מאד כ-לא השפילו כלמת
12 עולם לא תשכח: ויהוה צבאות
בתן צדיק יאה כליות ולב אראה
נקמתה מהם כי אליה גליתי את

v. 8. כץ ב' ק

5. B: sammt aller ihrer Arbeit u. a. ihrer Kostbar-
keit. dW: Erwerb ... Kostb. vE: Erworbenes.

6. Zügen weiffagete. B: Einwohnern meines Haus-
ses. dW.A: u. alle Bewohner.

7. dW: berebet. A: stärker als ich ... übermocht.
B: mich überm. vE: bist in mich gedrungen u. hast
mich überwältigt. dW: h. m. überw. u. es durchge-
setzt. B.dW.vE: zum Gelächter ... spottet mein (über
mich). B: den ganzen Tag? A: jeden.

8. B: seit ich ger., habe ich geschrien, ich habe über
Gewalt u. Verhörung gerufen, dieweil ... dW: so oft
ich rede, muß ich Klagegeschrei erheben, G. wallthat u.
Verderben rufen. vE: über Gew. schreien u. Bers-
wörung r.

9. Namen reden ... müde ward es inne zu halten.

samt allem, das sie gearbeitet, und alle Kleinodien und alle Schätze der Könige Juda in ihrer Feinde Hand geben, daß sie dieselbigen rauben, nehmen und gen Babel 6 bringen. * Und du, Balthur, sollst mit allen deinen Hausgenossen gefangen gehen und gen Babel kommen: daselbst sollst du sterben und begraben werden samt allen deinen Freunden, welchen du Lügen predigest.

7 Herr, du hast mich überredet, und ich habe mich überreden lassen, du bist mir zu stark gewesen und hast gewonnen; aber ich bin darüber zum Spott geworden täglich, 8 und jedermann verlacht mich. * Denn seit ich geredet, gerufen und gepredigt habe von der Plage und Verflörung, ist mir des Herrn Wort zum Hohn und Spott geworden täglich. * Da dachte ich: Wohlan, ich will seiner nicht mehr gedenken, und nicht mehr in seinem Namen predigen. Aber es ward in meinem Herzen wie ein brennendes Feuer, in meinen Gebeinen verschlossen, daß ich es nicht leiden konnte, 10 und wäre schier vergangen. * Denn ich höre, wie mich viele schelten und allenthalben schreien: Qui, verklaget ihn! Wir wollen ihn verklagen, sprechen alle meine Freunde und Gefellen, ob wir ihn über-vorthellen und ihm beikommen mögen, 11 und uns an ihm rächen. * Aber der Herr ist bei mir wie ein starker Held: darum werden meine Verfolger fallen und nicht obliegen, sondern sollen sehr zu Schanden werden, darum daß sie so thörlisch handeln; ewig wird die Schande sein, der man 12 nicht vergessen wird. * Und nun, Herr Zebaoth, der du die Gerechten prüfest, Nieren und Herz siehst, laß mich deine Rache an ihnen sehen, denn ich habe dir meine

laborem ejus, omneque pretium et cunctos thesauros regum Juda dabo ^{28.6.} ^{29.17.} ^{Ex. 39.6.} in manu inimicorum meorum: et diripient eos, et tollent et ducent in Babylonem. * Tu autem Phassur 6 et omnes habitatores domus tuae ibitis in captivitatem, et in Babylonem venies: et ibi morieris ibique sepe-lieris, tu et omnes amici tui quibus prophetasti mendacium.

^{1.400.} Seduxisti me, Domine, et seductus 7 sum; fortior me fuisti et invaluisti, factus sum in derisum tota die, omnes subsannant me. * Quia jam 8 olim loquor, vociferans iniquitatem et vastitatem clamito, et factus est mihi sermo Domini in opprobrium et in derisum tota die. * Et dixi: Non 9 recordabor ejus, neque loquar ultra in nomine illius. Et factus est in corde meo quasi ignis exaestuans claususque in ossibus meis, et defeci,

^{Job. 22.16a.} ^{1Co. 9.16a.} ferre non sustinens. * Audiui enim 10 contumelias multorum et terrorem in circuitu: Persequimini et persequamur eum! Ab omnibus viris, qui erant pacifici mei et custodientes latus meum: Si quo modo decipiat, et praevaleamus adversus eum, et consequamur ultionem ex eo!

^{1.8.19.} ^{15.20p.} * Dominus autem mecum est quasi 11 bellator fortis: ideo qui persequuntur me, cadent et infirmi erunt; confundentur vehementer, quia non intellexerunt opprobrium semperitum quod nunquam delebitur. * Et 12 tu, Domine exercituum, probator justi, qui vides renes et cor, videam quae ultionem tuam ex eis; tibi enim re-

6. St tu (a. venies).

5. U.L: Kleinode. 8. U.L: sint ich.

n. übermüdete es nicht. B: u. ich bemüdete mich ... aber ich konnte nicht. dW: erwähnen ... müde es auszuhalten. u. vermüde! es n. mehr. vE: von ihm seine Belohnung mehr thun ... rang es auszuhold.

10. B: habe Vieler böse Nachrede gehört von Margarissabib. dW: die Lästerungen Vieler, Schrecken ringsum. vE: Schmachreden. B.vE: Zeiget es (ihn) an ... anzeigen. dW: Gebt ihn an. dW: M. Freunde, die mir nahe stehen [sprechen]: Vielleicht läßt er sich verführen, daß wir ihm etwas anhaben ... vE: B. lauern an meiner Seite [sagend]: ... überlisten,

daß w. an ihn kommen. A: So hörte ich von Allen, die sonst friedlich mit mir lebten und meine Seite beschützten: O wenn er doch zu hintergehen wäre, daß w. seiner mächtig werden ... könnten. B: Alle m. Friedensleute geben auf mein Sinken Acht: vielleicht läßt er sich überreden, d. w. ihn übermüden.

11. B: denn sie haben nicht verständig gehandelt. dW: weil sie n. vernünftig handeln! B: es wird eine ew. Sch. sein (A: weil sie nicht in Acht genommen die ew. Schande?)

12. 3a, Herr ... (wie 11,20).

XX.

Respondens Sedecias indolenti urbis regique captivitatē.

γῆματά μου. ¹³ Αἰσάτα τῷ κυρίῳ, αἰδέ-
σασα αὐτῷ, ὅτι ἐξέλιτο τὴν ψυχὴν πένητος
ἐκ χειρὸς πονηρευομένων.

¹⁴ Ἐπικατάρματος ἡ ἡμέρα ἣ ἐτέχθη ἐν
αὐτῇ· ἡ ἡμέρα, ἐν ἣ ἔτεκέν με ἡ μήτηρ μου,
μὴ ἔστω ἐπενκτιῇ. ¹⁵ Ἐπικατάρματος ὁ ἄν-
θρωπος ὁ εὐαγγελισάμενος τῷ πατρί μου, λέ-
γων· Ἐτέχθη σοι υἱὸς ἄρσσην, εὐφρανόμενος
εὐφρανεν αὐτόν. ¹⁶ Ἔσται ὁ ἄνθρωπος ἐκεῖνος
ὡς αἱ πόλεις ἃς κατέστρεψεν κύριος ἐν θυμῷ
καὶ οὐ μετμελήθη· ἀκουσάτω κραυγῆς τὸ
πρῶν καὶ ἀλαλαγμοῦ ἐν καιρῷ μεσημβρίας,
¹⁷ ὅτι οὐκ ἀπέκτεινεν με ἐν μήτρᾳ μητρός καὶ
ἐγένετό μοι ἡ μήτηρ μου τάφος μου καὶ ἡ
μήτρα συλλήψεως αἰωνίας. ¹⁸ Ἰνατί τοῦτο
ἐξηλθον ἐκ μήτρας τοῦ βλέπειν κόπους καὶ
πόνους, καὶ διετέλεσαν ἐν αἰσχύνῃ αἱ ἡμέ-
ραι μου;

XXI. Ὁ λόγος ὁ γινόμενος παρὰ κυρίου
πρὸς Ἱερεμίαν, ὅτε ἀπέστειλεν πρὸς αὐτόν ὁ
βασιλεὺς Σεδεκίας τὸν Πασχῶρ υἱὸν Μελχίου,
καὶ Σοφονίαν υἱὸν Μασσαίου τὸν ἱερέα, λέγων·
² Ἐπερωτήσων περὶ ἡμῶν τὸν κύριον, ὅτι Να-
βουχοδονόσορ ὁ βασιλεὺς Βαβυλῶνος ἐφέστηκεν
ἐφ' ἡμᾶς· εἰπὼς ποιήσει κύριος μεθ' ἡμῶν
κατὰ πάντα τὰ θανατώσια αὐτοῦ, καὶ ἀπελεύ-
σεται ἀφ' ἡμῶν.

³ Καὶ εἶπεν πρὸς αὐτοὺς Ἱερεμίας· Οὕτως
ἔριτε πρὸς Σεδεκίαν βασιλέα Ἰουδα· ⁴ Ταῦτα
λέγει κύριος ὁ θεὸς Ἰσραὴλ· Ἰδοὺ ἐγὼ μετα-
στρέψω τὰ ὄπλα τὰ πολεμικὰ τὰ ἐν ταῖς χει-
ρὶν ὑμῶν, ἐν οἷς ὑμεῖς πολεμεῖτε ἐν αὐτοῖς·
πρὸς τὸν βασιλεῦ Βαβυλῶνος καὶ τοὺς Χαλ-
δαίους τοὺς συγκλειόντας ὑμᾶς ἐξώθεν τοῦ
τείχους· καὶ συνάξω αὐτοὺς εἰς τὸ μέσον τῆς

13. X: αἰνέσ. αὐτόν. FX: ἐξέλιτο. A¹CFX* τὴν
(A²B†). A¹EFX: στερεωτέρων αὐτῷ (EX* αὐτῷ)
(πονηρευομένων A²B; C: στερεωτέρων [καὶ ?] πο-
νηρευομένων). 14. BCX† (a. ἡ) ἐν. A¹: ἐγενήθη
(ἐτέχθη A²B; X: ἐγεννήθη). X* ἐν αὐτῇ. F* (alt.)
ἡ. CX* (alt.) ἐν. 15. A¹BC* υἱὸς (A²FX†). CX:
ἄρσσην. X: εὐφρανόμενον εἴφρ. αὐτ. (Al.: ἔστω μὴ
εὐφρανόμενος καὶ). A¹BC* εὐφρ. αὐτόν (A²X†;
F: ἔστω). B: εὐφρανόμενος ἔστω ὁ ... τῷ πρῶν.
A¹BC* ἐκ καιρῷ (A²X†). 17. B* μητρός (EX: μη-
τρός μου). F: ταφ. μοι ... * (eti. X) ἡ (sq.). 18. C:
ἐκ μητρός ... (pro πόνους) μόθους. CX* (alt.) καὶ.

1. FX: πρὸς Ἱερ. παρὰ κυρ. A¹: Ἱερ. ὅτι (ὅτε
A²B). X: Σεδ. ὁ βασι. FX† (a. Σοφ.) τόν. B: Βα-
σαίῦ (FX: Μασσαία. Al. al.). 2. B* τόν. A¹BC*
Ναβυχ. (A²X†). B* ὁ (A² uncis). A¹BC: εἰ (εἰπὼς
A²X). F: εἰ ποιήσῃ. A¹BC* μεθ' ἡμῶν (A²X†).

¹³ רִיבִי: שִׁירו לַיהוָה הִלְכִי אֶת־יהוָה
כִּי הִצִּיל אֶת־נַפְשִׁי אֲבִיוֹן מִיַּד מְרַעִים:
¹⁴ אָרֶר הַיּוֹם אֲשֶׁר יִלְדֵתִי בּוֹ יוֹם
אֲשֶׁר־יִלְדֵתִנִּי אִמִּי אֶל־יהוִה כְּרִיהָ:
¹⁵ אָרֶר הָאִישׁ הָאִישׁ אֲשֶׁר כָּשָׂר אֶת־אָבִי
לֵאמֹר יִלְדֵתֵךְ בּוֹ זָכָר שִׂמַּח שִׂמְחָהוּ:
¹⁶ וְהִיהַ הָאִישׁ הַהוּא כְּעָרִים אֲשֶׁר־
הִפָּה יְהוָה וְלֹא נָחָם וְשִׂמַּח וְעָקָה
¹⁷ בְּפֶקֶר וּתְרוּעָה בַּעַת צְהָרִים: אֲשֶׁר
לֹא־מוֹתֵתִנִּי מִרְחָם וּתְהִי־לִי אִמִּי
¹⁸ כְּכִרִי וּרְחֻמָּה הִרַת עוֹלָם: לָמָּה זֶה
מִרְחָם יִצְאֵתִי לְרָאוֹת עָמָל וַיִּגְוֹן
וַיִּכְלֵי בְּבִשַׁת יָמַי:

XXI. הַדְּבָר אֲשֶׁר־הִיָּה אֶל־יְרֵמְיָהוּ
מֵאֵת יְהוָה בְּשָׁלַח אֵלָיו הַמֶּלֶךְ
צִדְקִיָּהוּ אֶת־שַׁחֲוִיר בֶּן־מִלְכִּיָּה וְאֶת־
צְפַנְיָה בֶן־מַעֲשִׂיָּה הַכֹּהֵן לֵאמֹר:
² דְּרֹשָׁנָה בְּעִדְנֵנו אֶת־יְהוָה כִּי
נִבְיָדְרָאצָר מֶלֶךְ־בָּבֶל נִלְחָם עֲלֵינוּ
אוּלֵי יַעֲשֶׂה יְהוָה אוֹתָנוּ כְּכֹל־
נִסְלֵאֲתָיו וַיַּעֲלֶה מַעֲלֵינוּ:

³ וַיֹּאמֶר יְרֵמְיָהוּ אֲלֵיהֶם כֹּה תֹאמְרוּ
אֶל־צִדְקִיָּהוּ: כֹּה־אָמַר יְהוָה אֱלֹהֵי
יִשְׂרָאֵל הִנְנִי מִסֵּב אֶת־כָּלִי הַמִּלְחָמָה
אֲשֶׁר בְּיַדְכֶם אֲשֶׁר אַתֶּם נִלְחָמִים
בָּם אֶת־מֶלֶךְ בָּבֶל וְאֶת־הַפְּשָׁדִים
הַצָּרִים עֲלֵיכֶם מִחוּץ לַחוֹמָה
וְאֶסְפֵּתִי אוֹתָם אֶל־תּוֹךְ הָעִיר הַזֹּאת:

12. dargelegt.

13. B: denn er hat des Dürftigen Seele ... erret:
tet. dW: Lebenden. vE: Unterbrachten ... Wöf-
wächter.3. X: Ἱερ. πρ. αὐτῆς. FX* βασ. Ἰούδα. 4. A¹BC* ὁ
θ. Ἰορ. (A²FX†) et * τὰ ἐν τ. γ. ὑμῶν (A²X†; F: ὁ
ἐν τ. γ. ὑμ. καὶ) et * τὸν βασ. Βαβ. καὶ (A²X†). BC:
συγκλειούσας. C (pro ὑμᾶς): ἡμᾶς. A¹CEX* καὶ
συνάξω αὐτῶν (A²BX†; Al.: κ. εἰσάξω αὐτ.).

13 Sache befohlen. * Singet dem Herrn, rühmet den Herrn, der des Armen Leben aus der Boshaftigen Händen errettet!

14 Verflucht sei der Tag, darinnen ich geboren bin! der Tag müsse ungesegnet sein, darinnen mich meine Mutter geboren hat!

15 * Verflucht sei der, so meinem Vater gute Botschaft brachte und sprach: Du hast einen jungen Sohn, daß er ihn fröhlich

16 machen wolle! * Derselbige Mann müsse sein wie die Städte, so der Herr umgekehret und ihn nicht gereuet hat, und müsse des Morgens hören ein Geschrei,

17 und des Mittags ein Heulen. * Daß du mich doch nicht getödtet hast im Mutterleibe, daß meine Mutter mein Grab ge-

18 wesen, und ihr Leib ewig schwanger geblieben wäre! * Warum bin ich doch aus Mutterleibe hervorgekommen, daß ich sol-

chen Jammer und Herzeleid sehen muß, und meine Tage mit Schanden zubringen?

XXI. Dies ist das Wort, so vom Herrn geschah zu Jeremia, da der König Sedecia zu ihm sandte Paschur, den Sohn Malchia, und Sephanja, den Sohn Maesja des 2 Priesters, und ließ ihm sagen: * Frage doch den Herrn für uns, denn Nebucad-Nezar, der König zu Babel, streitet wider uns; daß der Herr doch mit uns thun wolle nach allen seinen Wundern, damit er von uns abjüge.

3 Jeremia sprach zu ihnen: So saget Sedecia: * Das spricht der Herr, der Gott Israels: Siehe, ich will die Waffen zurück wenden, die ihr in euren Händen habt, damit ihr streitet wider den König zu Babel und wider die Chaldäer, welche euch draußen an der Mauer belagert haben, und will sie zuhause sammeln mitten in

4. A.A.: zu Haus, Hause.

15. B: der Mann ... die g. B. gebracht. dW.A: die B. brachte. vE: verkündete. B.dW.vE: Dir ist ein (junger) Sohn geboren (worden). dW: u. ihn erfreute. vE: ihm große Freude machte.

16. dW: ohne Rene. vE: Erbarmen? dW: er ihre Klage ... Geschrei. vE: Klagggeschrei ... Kriesgeschrei.

17. ich nicht get. wurde. dW.A: weisser mich nicht tödtete. vE: Ach daß man ... als ich aus Mutterleib kam?

velavi causam meam. * Cantate 13 Domino, laudate Dominum, quia liberavit animam pauperis de manu malorum.

^{15,10.} ^{Job. 2, 1, 12} Maledicta dies in qua natus sum! 14 dies, in qua peperit me mater mea, non sit benedicta! * Maledictus vir 15 qui annuntiavit patri meo, dicens:

Natus est tibi puer masculus, et quasi gaudio laetificavit eum! * Sit 16 homo ille, ut sunt civitates, quas subvertit Dominus et non poenituit eum: audiat clamorem mane et ulu-

^{Gn. 19,} ^{24. 12} latum in tempore meridiano, * qui 17 non me interfecit a vulva, ut fieret mihi mater mea sepulchrum, et vulva

^{Job. 10, 10} ejus conceptus aeternus! * Quare 18 de vulva egressus sum, ut viderem laborem et dolorem, et consumeren-

^{Job. 2, 11} tur in confusione dies mei?

Verbum quod factum est ad **XXI.**

Jeremiam a Domino, quando misit ^{20, 1.} ad eum rex Sedecias Phassur filium Melchiae, et Sophoniam filium Maa-

^{12, 24.} siae sacerdotem, dicens: * Interroga ^{27, 2.} 2 pro nobis Dominum, quia Nabuchodonosor rex Babylonis praeliatur ad-

versum nos; si forte faciat Dominus nobiscum secundum omnia mirabilia sua, et recedat a nobis.

Et dixit Jeremias ad eos: Sic ³ dicetis Sedeciae: * Haec dicit Do- ⁴ minus Deus Israel: Ecce ego con-

^{22, 5.} vertam vasa belli, quae in manibus vestris sunt et quibus vos pugnatis adversum regem Babylonis et Chal-

daeos, qui obsident vos in circuitu murorum, et congregabo ea in me-

15. S: nunciavit. 17. S: Quia.

1. S: Sedechias (eti. sqq.).

18. B: Mähfelligkeit u. Betrübniß. dW: Unheil u. Jammer. vE: Noth u. Kummer. A: Mähen u. Schmerzen.

2. ob der Herr vielleicht. B: Viell. wird ... thun. dW.A: thut. vE: handelt. A: wie er alle seine Wunder gethan.

4. B.dW: wende zurück die Kriegswaffen. vE: will ... umkehren. dW.vE: außerhalb der Mauer(n). vE: zurückdrängen bis mitten? A: zusammenbringen.

XXI.

Respondens Boedecias indolenti urbi regisque captivitatē.

πόλεως ταύτης. ⁵ Καὶ πολεμήσω ἐγὼ ὑμᾶς ἐν
χειρὶ ἐκτεταμένη καὶ ἐν βραχίονι κραταῖῳ μετὰ
θυμοῦ καὶ ὀργῆς καὶ παροργισμοῦ μεγάλου·
⁶ καὶ πατάξω πάντας τοὺς κατοικοῦντας ἐν τῇ
πόλει ταύτῃ, τοὺς ἀνθρώπους καὶ τὰ κτήνη,
ἐν θανάτῳ μεγάλῳ, καὶ ἀποθανοῦνται. ⁷ Καὶ
μετὰ ταῦτα, οὕτως λέγει κύριος, θώσω τὸν
Σεδεκίαν βασιλέα Ἰούδα καὶ τοὺς παῖδας αὐ-
τοῦ καὶ τὸν λαὸν τὸν καταλειφθέντα ἐν τῇ
πόλει ταύτῃ ἀπὸ τοῦ θανάτου καὶ ἀπὸ τοῦ
λιμοῦ καὶ ἀπὸ τῆς μαχαίρας εἰς χεῖρας ἐχθρῶν
αὐτῶν, τῶν ζητούντων τὰς ψυχὰς αὐτῶν, καὶ
κατακόψουσιν αὐτοὺς ἐν στόματι μαχαίρας·
οὐ φείσομαι ἐπ' αὐτοῖς καὶ οὐ μὴ οἰκτιρήσω
αὐτούς.

⁸ Καὶ πρὸς τὸν λαὸν τοῦτον εἰρεῖς· Τὰδε
λέγει κύριος· Ἰδοὺ ἐγὼ δέδωκα πρὸς προσώπον
ὑμῶν τὴν ὁδὸν τῆς ζωῆς καὶ τὴν ὁδὸν τοῦ
θανάτου· ⁹ ὁ καθήμενος ἐν τῇ πόλει ταύτῃ
ἀποθάνειται ἐν μαχαίρᾳ καὶ ἐν λιμῷ καὶ ἐν
θανάτῳ, καὶ ὁ ἐκπορευόμενος προσχωρήσει
πρὸς τοὺς Χυλδαίους, τοὺς συγκεκλιότας
ὑμᾶς ζήσεται, καὶ ἔσται ἡ ψυχὴ αὐτοῦ εἰς
σκύλα καὶ ζήσεται. ¹⁰ Διότι ἐστήριξα τὸ
πρὸς ὅππῃ μου ἐπὶ τὴν πόλιν ταύτην εἰς
κακὰ καὶ οὐκ εἰς ἀγαθὰ, φησὶν κύριος·
εἰς χεῖρας βασιλέως Βαβυλωνίων παραδο-
θήσεται, καὶ κατακαύσει αὐτήν ἐν πυρὶ.
¹¹ Ὁ οἶκος βασιλέως Ἰούδα, ἀκούσατε λόγον
κυρίου· ¹² Οἶκος Δαυὶδ, τὰδε λέγει κύριος,
κρίνατε πρῶτι κρίμα καὶ κατευσθάνετε, καὶ
ἐξέλθετε διηρησμένοι ἐκ χειρὸς ἀδικούντος
αὐτόν, ὅπως μὴ ἀναφθῇ ὡς πῦρ ἡ ὀργὴ μου
καὶ καυθήσεται, καὶ οὐκ ἔσται ὁ σβέσων,
ἀπὸ προσώπου ἀδικίας τῶν ἐπιτηδευμάτων
ὑμῶν.

5. CFX: ὑμᾶς ἐγὼ. FX: ἐν χειρὶ μου. A¹: ἐκτεταμένη
(ἐκτ. A²B). X (pro κρατ.): ἰψηλῷ (C: ὑψηλῷ [καὶ ?]
κραταῖῳ). B: καὶ ὀργῆς (* καὶ παροργ.). X: καὶ
παροξυσμῷ) μεγάλῃς. 6. F* (alt.) τοὺς. CX* (alt.)
ἐν. 7. FX: παραδώσω τὸν Σ. C (pro αὐτῷ): αὐτῶν.
B* (tert.) τὸν. X pon. καὶ ἀπὸ τοῦ λιμῷ post (pr.)
μαχαίρας. A²X (pro εἰς χεῖρας): ἐν χειρὶ Ναβαχο-
δονόσοφ βασιλέως καὶ ἐν χειρὶ (EX: καὶ εἰς χεῖρας,
Al.: ἐν χειρὶ) et † (a. τῶν ζῇς.) ἐν τῇ χειρὶ. A¹X:

ה ונלחמתי אני אתכם ביד נטויה
ובחורע חזקה ובאמ ובחמה ובקצף
גדול: והפיתי את-יושבי העיר הזאת
ואת-האדם ואת-הבהמה בדבר גדול
ימתי: ואחר-כן נאם-יהוה אתן
את-צדקיהו מלך-יהודה ואת-
עבדיו ואת-העם ואת-הנפארים
בעיר הזאת מן-הדבר מן-החרב
ומן-הרעב ביד נביכדנאצר מלך-
בבל וביד איביהם וביד מבקשי
נפשם והבם לסי-חרב לא-יחיו
עליהם ולא יחמל ולא ירחם:

8 ואל-העם הזה תאמר כה אומר
יהוה הנני נתן לסניכם את-דרך
החיים ואת-דרך המות: הישב
בעיר הזאת ימות בחרב ובקצב
ובדבר והיוצא ונפל על-הפסחים
הצרים עליכם יהיה והיתה-לו
נפש לשלל: פירשתי פני בעיר
הזאת לרעה ולא לטובה נאם-
יהוה ביד מלך-בבל תתן וישרפה
באש: ולבית מלך יהודה שמעו דבר
יהוה: בית דוד כה אומר יהוה דינה
לבקר משפט והצילו גדול מיד עושק
פן-תצא כאש חמתי ובקרה ואין
מכבה מפני רע מעלליהם:

v. 9. כ' חיה
v. 12. מלכים כ'

ἐπ' αὐτὰς (ἐπ' αὐτοῖς A²B). FX (pro ὁ μὴ): οὐκ.
8. C* ἐγὼ. 9. FX: ἐν λιμῷ κ. ἐν μαχ. A¹BC* καὶ ἐν
θαν. (A²X†). X (pro σκύλα): ὠφέλιαν. F* (ult.) καὶ
10. B: ἐστήρικα (EFX: ἐστήριξα). A¹BC* φησὶν κύρ.
(A²X†; F: λέγει κύρ.). 11. X† (a. λόγ.) τὸν.
12. X: Ὁ οἶκ. A. CFX: τὸ πρῶτι. EX: μὴ ἀνα-
καυσθῇ. A¹BC* ἀπὸ προσώπου-σιν. (A²X†).

Pestilenz und Gefangenschaft. Der Weg zum Leben und der Weg zum Tode. **XXI.**

5 der Stadt. * Und ich will wider euch streiten mit ausgeredter Hand, mit starkem Arm, mit großem Zorn, Grimm und Unbarm-
6 herzigkeit; * und will die Bürger dieser Stadt schlagen, beide Menschen und Vieh, daß sie sterben sollen durch eine große
7 Pestilenz. * Und darnach, spricht der Herr, will ich Zedekia, den König Juda, sammt seinen Knechten und dem Volk, das in dieser Stadt vor der Pestilenz, Schwert und Hunger überbleiben wird, geben in die Hand Nebucab Nezars, des Königs zu Babel, und in die Hand ihrer Feinde und in die Hand derer, so ihnen nach dem Leben stehen, daß er sie mit der Schärfe des Schwerts also schlage, daß kein Schonen, noch Gnade, noch Barmherzigkeit da sei.
8 Und sage diesem Volk: So spricht der Herr: Siehe, ich lege euch vor den Weg
9 zum Leben und den Weg zum Tode: * wer in dieser Stadt bleibt, der wird sterben müssen durchs Schwert, Hunger und Pestilenz, wer aber hinaus sich gibt zu den Chaldäern, die euch belagern, der soll lebendig bleiben und soll sein Leben als eine
10 Auebeute behalten. * Denn ich habe mein Angesicht über diese Stadt gerichtet zum Unglück und zu keinem Guten, spricht der Herr; sie soll dem Könige zu Babel übergeben werden, daß er sie mit Feuer verbrenne.
11 * Und höret des Herrn Wort, ihr vom
12 Hause des Königs Juda: * Du Haus Davids, so spricht der Herr, haltet des Morgens Gericht und errettet den Beraubten aus des Frevlers Hand, auf daß mein Grimm nicht ausfahre wie ein Feuer, und brenne also, daß niemand löschen möge, um eures bösen Wesens willen.

7. U.L: Nebucab Nezar, dem Könige.

9. A.A: durch Schwert.

dio civitatis hujus. * Et debellabo 5
ego vos in manu extenta et in brachio
forti, et in furore et in indignatione
et in ira grandi, * et percutiam ha- 6
bitatores civitatis hujus; homines
et bestiae pestilentia magna mori-
entur. * Et post haec, ait Dominus, 7
dabo Sedeciam regem Juda et ser-
vos ejus et populum ejus et qui
derelicti sunt in civitate hac a peste
et gladio et fame, in manu Nabu-
chodonosor regis Babylonis, et in
manu inimicorum eorum, et in manu
quaerentium animam eorum, et per-
cutiet eos in ore gladii, et non
flectetur, neque parceret nec misere-
bitur.

Et ad populum hunc dices: Haec 8
dicit Dominus: Ecce ego do coram
vobis viam vitae et viam mortis:
* qui habitaverit in urbe hac, morie- 9
tur gladio et fame et peste, qui
autem egressus fuerit et transfugerit
ad Chaldaeos qui obsident vos, vivet
et erit ei anima sua quasi spoliū.
* Posui enim faciem meam super 10
civitatem hanc in malum et non in
bonum, ait Dominus; in manu regis
Babylonis habitur, et exuret eam igni.
* Et domui regis Juda: Audite ver- 11
bum Domini, * domus David; haec 12
dicit Dominus: Judicate mane judi-
cium et eruite vi oppressum de
manu calumniantis, ne forte egre-
diatur ut ignis indignatio mea et
succendatur, et non sit qui extin-
guat, propter malitiam studiorum
vestrorum.

4. Dieser Stadt.

5. und Entrüstung. B. vE: großer Entr. A: Wuth.

6. vE: Alles was in d. St. sich aufhält.

8. dW.A: des Lebens ... Todes.

9. hinausgehst u. fährst. dW.vE: u. übergehst.
A: hinüberführt. B: zur Auss. bekommen.

dW.A: als (wie eine) Beute davontragen. vE: dem
wird f. zur B. sein.

10. B: wider d. St. gestellt. vE: meinen Blick.

11. Und zum Hause ... sprich: Höret ...

12. B: Hand dessen der unterdrückt. dW: des
Unterdrückten. vE: Nehmet an jedem Morgen die
Rechtsachen vor, u. entretset der H. des Unterdr. das
was er geraubt hat ... ausbreche ... Schlechtigkeit
eurer Werke willen. A: den Unterdrückten aus des
Gewalthätigen Hand ... Bosheit eurer Anschläge u.

XXI.

Contra regis Judaeae domum regiam.

13 Ἰδοὺ ἐγὼ πρὸς σε τὸν κατοικοῦντα τὴν κοιλίδα Σόρ, τὴν πεδινὴν, τοὺς λέγοντας· Τίς πτοήσῃ ἡμᾶς; ἢ τίς εἰσελεύσεται πρὸς τὸ κατοικητήριον ἡμῶν; 14 Καὶ ἐπισκέψομαι ἐφ' ὑμᾶς κατὰ τὰ πονηρὰ ἐπιτηδεύματα ὑμῶν, φησὶν κύριος, καὶ ἀνάψω πῦρ ἐν τῷ θρυμῷ αὐτῆς, καὶ κατέδεται πάντα τὰ κύκλω αὐτῆς.

XXII. Τὰδε λέγει κύριος· Πορεύου καὶ κατὰβηθι εἰς τὸν οἶκον τοῦ βασιλείως Ἰούδα, καὶ λαλήσεις ἐκεῖ τὸν λόγον τοῦτον, 2 καὶ ἔρεῖς· Ἄκουε λόγον κυρίου, βασιλεῦ Ἰούδα, ὁ καθήμενος ἐπὶ θρόνον Δαυὶδ, σὺ καὶ ὁ οἶκός σου καὶ οἱ παῖδες σου καὶ ὁ λαός σου, καὶ οἱ εἰσπορευόμενοι ἐν ταῖς πύλαις ταύταις. 3 Τὰδε λέγει κύριος· Ποιεῖτε κρῖσιν καὶ δικαιοσύνην, καὶ ἐξαίρεσθε διηρασμένον ἐκ χειρὸς ἀδικούντος αὐτόν, καὶ προσήλυτον καὶ ὀρφανὸν καὶ χήραν μὴ καταδυναστεύετε, καὶ μὴ ἄσεβετε, καὶ αἷμα ἀθῶον μὴ ἐκχέετε ἐν τῷ τόπῳ τούτῳ. 4 Διότι ἐὰν ποιοῦντες ποιήσῃτε τὸν λόγον τοῦτον, καὶ ἐκλεύσονται ἐν ταῖς πύλαις τοῦ οἴκου τούτου βασιλεῖς καὶ ἄρχοντες, καθήμενοι ἐπὶ θρόνον Δαυὶδ καὶ ἐπιβεβηκότες ἐφ' ἀρμάτων καὶ ἵππων, αὐτοὶ καὶ οἱ παῖδες αὐτῶν καὶ ὁ λαὸς αὐτῶν. 5 Ἐὰν δὲ μὴ ποιήσῃτε τοὺς λόγους τούτους, κατ' ἐμαντοῦ ὄμοσα, λέγει κύριος, ὅτι εἰς ἐρήμωσιν ἔσται ὁ οἶκος οὗτος.

6 Ὅτι τὰδε λέγει κύριος κατὰ τοῦ οἴκου βασιλείως Ἰούδα· Γαλαὰδ σὺ μοι, ἀρχὴ τοῦ Λιβάνου· ἐὰν μὴ θῶ σε εἰς ἔρημον, πόλει μὴ κατοικηθησομένης. 7 Καὶ εἰσάξω ἐπὶ σὲ ἄνδρα ὀλεθρεύοντα καὶ τὸν πελεκυν αὐτοῦ, καὶ ἐκκόψουσιν τὰς ἐκλεκτὰς κέδρους σου καὶ ἐμβαλοῦσιν εἰς τὸ πῦρ. 8 Καὶ διελεύσονται ἔσθῃ πολλὰ διὰ τῆς πόλεως ταύτης, καὶ ἐροῦσιν ἕκαστος πρὸς τὸν πλησίον αὐτοῦ· Διαιτῆ ἰποῖησεν κύριος οὕτως τῇ πόλει τῇ μεγάλῃ ταύτῃ; 9 Καὶ ἐροῦσιν· Ἀνθ' ὧν

13. B: πεδινην. X† (p. ped.) φησὶν κύριος. FX: εἰς τὸ κατοικ. 14. A¹BC* Καὶ ἐπισκ. - φησὶν κύρ. (A²X†). B: καὶ ἔδεται.

1. CFX* (pr.) τὸν. X* τὴ εἰ ἐκτ. 2. F: Ἄν. τὸν λόγον, βασιλεὺς Ἰ. A¹B* καὶ οἱ παῖδ. σμ (A²FX†). E* (penult.) καὶ. B* ἐν. C: τὰς πόλεις ταύτας. 3. FX: Π. κρίμα. CEX: καταδυναστεύσῃτε. X: ἀσεβήσῃτε. 4. X* (pr.) καὶ. C: εἰσελεύσεται. X: τὴ βασιλείῃς. B* καὶ ἀρχ. X: τῷ Δαυὶδ ἐπὶ τῷ θρόνῳ αὐτοῦ... αὐτὸς... αὐτῶν... αὐτῶν. 6. CX† (a. βασ.). B: FX* εἰς. 7. B: ἐπάξω (X: ἀγιάσω). CX: ἐπὶ σοὶ. B: ὀλοθρευ-

13 הִנְנִי אֵלֶיךָ יִשְׁכַּח הָעֵמֶק צֹר הַמִּישֹׁר נֶאֱמַר יְהוָה הָאֲמָרִים מִי יַחַת עֲלֵינוּ וּמִי יָבֹא בְּמַעֲוֹתֵינוּ: 14 וְסִפְדָּתִי עֲלֵיכֶם כְּסָרִי מֵעַלְלֵיכֶם נֶאֱמַר יְהוָה וְהִצַּתִּי אֵשׁ בִּיעֲרָהּ וְאָכְלָה כָּל-סְבִיבֶיהָ:

XXII. כֹּה אָמַר יְהוָה רַד בֵּית-מֶלֶךְ יְהוּדָה וּדְבַרְתָּ שָׁם אֶת-הַדְּבָר הַזֶּה: 2 וְאָמַרְתָּ שָׁמַע דְּבַר-יְהוָה מֶלֶךְ יְהוּדָה הִישָׁב עַל-כִּפְסָא דָּרָךְ אֶתְּהָ וְעַבְדֵּיךָ וְעַמֶּךָ הַבָּאִים בַּשָּׁעָרִים הָאֵלֶּה: 3 כֹּה אָמַר יְהוָה עֲשֵׂי מַשְׁפָּט וְצִדְקָה וְהִצִּילוּ גִזְלֵי מִיַּד עֲשׂוֹק וְגַל יָחוּס וְאֶלְמָנָה אֶל-תִּחַמְסוּ וְדָם גָּלִי אֶל-תִּשְׁפְּכוּ בַּמָּקוֹם הַזֶּה: 4 כִּי אִם-עֲשׂוּ תַעֲשׂוּ אֶת-הַדְּבָר הַזֶּה וּבָאוּ בַשָּׁעָרֵי הַבָּיִת הַזֶּה מַלְכִּים וְשָׂבִים לְדָוָד עַל-כִּפְסָאוֹ רַכְבִּים בָּרֶכֶב וּבַסּוּסִים הֵיא וְעַבְדּוֹ וְעַמּוֹ: 5 וְאִם לֹא תִשְׁמְעוּ אֶת-הַדְּבָרִים הָאֵלֶּה בִּי נִשְׁפָּעֵתִי נֶאֱמַר יְהוָה כִּי-לִחְרָבָה יִהְיֶה הַבָּיִת הַזֶּה:

6 כִּי-כֹה אָמַר יְהוָה עַל-בֵּית מֶלֶךְ יְהוּדָה גִּלְעָד אֶתְּהָ לִי רֹאשׁ הַלְּבָנוֹן אִם-לֹא אֲשִׁיתָךְ מִדְּבַר עָרִים לֹא נוֹשְׁכָה: 7 וְקִנְשָׁתִי עֲלֶיךָ מִשְׁחָתִים אֵשׁ וְכִלְיוֹ וְכִרְתּוֹ מִבְּחָר אֲרָזֶיךָ וְהִסִּילוּ עַל-הָאֵשׁ: 8 וְעָבְרוּ גִזְיִם רַבִּים עַל הָעִיר הַזֹּאת וְאָמְרוּ אֵישׁ אֶל-רֵעֵהוּ עַל-מָה עָשָׂה יְהוָה כֹּכָה לָעִיר הַגְּדוֹלָה הַזֹּאת: 9 וְאָמְרוּ עַל אֲשֶׁר

ו. 4. וַעֲבִירוּ כ' v. 6. נוֹשְׁבוּ כ'

וּנְתָן אֲנָדְרָה (X: ὀλοθρεύοντες, ἄνδρα). 8. X: δμ-λεύσεται (C: ἐλεύσεται). A¹BC* πολλὰ (A²EFX†). B: καὶ ἐρεῖ... ταύτῃ τῇ μεγ.

13 Siehe, spricht der Herr, ich sage dir, die du wohnest im Grunde, in dem Felsen und auf der Ebene, und sprichst: Wer will uns überfallen oder in unsre Feste kommen?

14 * Ich will euch heimsuchen, spricht der Herr, nach der Frucht eures Thuns, ich will ein Feuer anzünden in ihrem Walde, das soll alles umher verzehren.

XXII. So spricht der Herr: Gehe hinab in das Haus des Königs Juda und rede daselbst dieß Wort, * und sprich: Höre des Herrn Wort, du König Juda, der du auf dem Stuhl Davids sitzt, beide du und deine Knechte und dein Volk, die zu diesen Thoren eingehen! * So spricht der Herr: Haltet Recht und Gerechtigkeit, und errettet den Verraubten von des Frevlers Hand, und schindet nicht die Fremdlinge, Waisen und Witwen, und thut niemand Gewalt, und vergießet nicht unschuldig Blut an dieser Stätte. * Werdet ihr solches thun, so sollen durch die Thore dieses Hauses einziehen Könige, die auf Davids Stuhl sitzen, beides zu Wagen und zu Fuß, sammt ihren Knechten und Volk. 5 * Werdet ihr aber solchem nicht gehorchen, so habe ich bei mir selbst geschworen, spricht der Herr, dieß Haus soll verflöret werden.

6 Denn so spricht der Herr von dem Hause des Königs Juda: Gilead, du bist mir das Haupt im Libanon; was gilt es, ich will dich zur Wüste und die Städte ohne Einwohner machen! * Denn ich habe Verderber über dich bestellet, einen jeglichen mit seinen Waffen, die sollen deine ausgewählten Cedern umhauen und 8 in das Feuer werfen. * So werden viele Heiden vor dieser Stadt übergehen und unter einander sagen: Warum hat der Herr mit dieser großen Stadt also gehandelt? * Und man wird antworten: Darum,

13. ich will an dich, die ... u. auf dem F. der Ebene; ziehst du ... Wohnung kommen? B: du Einwohnerin in dem Thal. dW: an euch, Bewohner des Thales. vE: hin wider euch. A: komme zu euch, Bew. des selbigen, ebenen Thales. B: zu uns herabkommen. dW: Wer steigt zu uns herab.

3. thut nicht den Fr. ... Drang noch Gewalt. dW.A: Uebel. vE: Thut was billig u. recht ist. dW: brüdet ... nicht u. thut (an) ihnen n. (Un-

Ecce ego ad te habitatricem vallis 13 solidae atque campestris, ait Dominus, qui dicitis: Quis percutiet nos et quis ingreditur domos nostras?

* Et visitabo super vos juxta fructum 14 studiorum vestrorum, dicit Dominus, et succendam ignem in saltu ejus, et devorabit omnia in circuitu ejus.

Haec dicit Dominus: De- **XXII.** scende in domum regis Juda et loqueris ibi verbum hoc, * et dices: 2 Audi verbum Domini, rex Juda, qui sedes super solium David, tu et servi tui et populus tuus, qui ingredi-

mini per portas istas! * Haec dicit 3 Dominus: Facite judicium et justitiam, et liberate vi oppressum de manu calumniatoris, et advenam et pupillum et viduam nolite contristari, neque opprimatis inique, et sanguinem innocentem ne effundatis in loco isto. * Si enim facientes seceritis 4 verbum istud, ingredientur per portas domus hujus reges sedentes de

genere David super thronum ejus, et ascendentes currus et equos, ipsi et servi et populus eorum. * Quod 5 si non audieritis verba haec, in me ipso juravi, dicit Dominus, quia in solitudinem erit domus haec.

Quia haec dicit Dominus super 6 domum regis Juda: Galaad tu mihi, caput Libani; si non posuero te solitudinem, urbes inhabitabiles!

* Et sanctificabo super te interfici- 7 entem virum et arma ejus, et succident electas cedros tuas et praecipitabunt in ignem. * Et pertransibunt gentes multae per civitatem hanc, et dicet unusquisque proximo suo: Quare fecit Dominus sic civitati huic grandi? * Et respondebunt: Eo 9

recht). vE: übet an ... keine Gewaltthat, kein Unr. (Vgl. auch 21, 12.) — 4. Wie 17, 25.

5. vE: verwüftet. A: zur Wüste werden. B: zu einem wüsten Ort. dW: zu Trümmern.

6. Ein Gilt. bist du mir, ein F. des L. ... u. zu Städten ... B.vE: (der) Gipfel. A: eine Höhe.

7. B: will B. wider dich widmen. dW: ich weihe ... Verwüster. vE: rüste Zerstörer, Männer m. ihren W. dW: Werkzeugen.

ἐγκατέλιπον τὴν διαθήκην κυρίου τοῦ θεοῦ
αὐτῶν, καὶ προσεκύνησαν θεοῖς ἀλλοτρίοις
καὶ ἐδοκίμουν αὐτοῖς.

10 Μὴ κλαίετε τὸν ταθνηκότα μηδὲ θρηνεῖτε
αὐτόν· κλαύσατε κλανθμῶ τὸν ἐκπορευόμε-
νον, ὅτι οὐκ ἀναστρέψει ἔτι οὐδὲ ὄψεται τὴν
γῆν πατρίδος αὐτοῦ. 11 Διότι τάδε λέγει
κύριος ἐπὶ Σελλήμ υἱὸν Ἰωσίου τοῦ βασι-
λέως· Ἰουδα τὸν βασιλεύοντα ἀντὶ Ἰωσία
τοῦ πατρὸς αὐτοῦ, ὃς ἐξηλθεν ἐκ τοῦ τό-
που τούτου· Οὐκ ἀναστρέψει ἐκεῖ οὐκέτι,
12 ἀλλ' ἢ ἐν τῷ τόπῳ οὗ μετώκησεν αὐτόν,
ἐκεῖ ἀποθνήσκει, καὶ τὴν γῆν ταύτην οὐκ
ὄψεται ἔτι.

13 Ὡς ὁ οἰκοδομῶν τὴν οἰκίαν αὐτοῦ οὐκ
ἐν δικαιοσύνῃ, καὶ τὰ ὑπερήφα αὐτοῦ οὐκ ἐν
κρίματι, παρὰ τοῦ πλησίον αὐτοῦ ἐργάζεται δω-
ρεάν, καὶ τὸν μισθὸν αὐτοῦ οὐ μὴ ἀποδώσει
αὐτῷ. 14 Οἰκοδόμησας· σεαντῶ οἶκον σύμ-
μετρον, ὑπερήφα ὑπιστά διεσταλμένα θυρίσιν
καὶ ἐξυλωμένα ἐν κίθρῳ καὶ κρηρσμένα ἐν
μυλτῳ. 15 Μὴ βασιλεύσεις, ὅτι σὺ παροξυνῇ
ἐν Ἀχαζ τῷ πατρὶ σου· Οὐ φάγονται καὶ οὐ
ποιοῦσι· βέλτιον ἢν σε ποιῇν κρίμα καὶ δι-
καιοσύνην καλήν. 16 Οὐκ ἐγνωσαν, οὐκ ἐκρι-
ναν κρίσιν ταπεινῶν οὐδὲ κρίσιν πένητος· οὐ
τοῦτό σοι ἐστὶν τὸ μὴ γινῶναι σε ἐμέ· λέγει
κύριος. 17 Ἰδοὺ οὐκ εἰσὶν οἱ ὀφθαλμοί σου
οὐδὲ ἡ καρδιά σου καλή, ἀλλὰ εἰς τὴν πλεον-
εξίαν σου καὶ εἰς τὸ αἷμα τὸ ἄθωον τοῦ ἐκ-
χεῖν αὐτό, καὶ εἰς ἀδικήματα καὶ εἰς φόνον
τοῦ ποιῆν ταῦτα.

18 Διὰ τοῦτο τάδε λέγει κύριος ἐπὶ Ἰωακείμ
υἱὸν Ἰωσία βασιλέα Ἰουδα· Οὐαὶ ἐπὶ τὸν ἄνδρα

9. A1C: ἐγκατέλιπον (-λιπ. A2B). B* τῷ. 10. B:
ἐπιστρέψει (X: ὑποστρε). CFX: ἔτι καὶ οὐ μὴ ἴδῃ
(F: εἶδῃ). 11. CX: Ὅτι. X: Σελλήμ (Al. al. Al.:
Σελλήμ καὶ Ἰωχαῖ). B: Ἰωσία... ἀντὶ Ἰωσία. A1BC*
τῷ βασ. Ἰόδα (A2X†). A1CX: υἱὸν ... τῷ βασι-
λεύοντι (Al.: βασιλεύσαντι) ἀντὶ Ἰωσ. (F: υἱὸν Ἰ.
βασιλέα τῆς Ἰουδαίας ὃς ἐβασιλεύον ἐπὶ Ἰωσία).
C: ἀνακάμψῃ. B: ἐκεῖ ἐτι (X: εἰς αὐτόν ἐκίτι).
12. X (pro ἀλλ' ἢ): ὅτι. B† (p. τόπῳ) τάτω. FX:
μετώκησαν (Al.: μετώκησαν). 13. B* Ὡς (EX: Ὡς)
ἐι τῇ. X: τὸν οἶκον. F (bis): σε (pro αὐτῷ). B: οὐ
μετὰ δικαιοσύνης (pro ἢ ἐν δ.). FX: παρ' αὐτῷ ὁ
πλῆξ. F* (sq.) αὐτῷ. X: ἀποδῶ (F: ἀποδώσῃ).
14. F: ἀρίστη (X: ἐνρίχθη). Εἶ† (a. διεστ.) καὶ.
F* (alt.) ἐν. 15s. X: Μὴ βασιλεύσεις, ὅτι ἀμύλλῃ-
σαι πρὸς τὴν κήρυξ· Ὁ πατήρ σου μὴ ἔχει ἱσχυρὰ καὶ
ἐπιεῖ καὶ ἐποίησε κρίμα καὶ δικαιοσύνην· Τότε ἦν

עָזְבוּ אֶת-בְּרִית יְהוָה אֱלֹהֵיהֶם
וַיִּשְׁתַּחֲווּ לֵאלֹהִים אֲחֵרִים וַיַּעֲבֹדוּם·
אֶל-תִּבְכּוּ לְמִית וְאֶל-תִּנְדּוּ לוֹ בְּכֹ
בְכוֹ לְהִלָּה פִי לֹא יֵשׁוּב עוֹד וְרָאָה
11 אֶת-אֶרֶץ מוֹלְדֹתוֹ· כִּי-כֹה אָמַר-
יְהוָה אֱלֹהֵי שָׁלֹם בֶּן-יֹאשִׁיָּהוּ מֶלֶךְ
יְהוּדָה הַמֶּלֶךְ תַּחַת יֹאשִׁיָּהוּ אָבִיו
אֲשֶׁר יָצָא מִן-הַמָּקוֹם הַזֶּה לֹא-יֵשׁוּב
12 שָׁם עוֹד· כִּי בַמָּקוֹם אֲשֶׁר-הִגְלוּ
אֹתוֹ שָׁם יָמִית וְאֶת-הָאֶרֶץ הַזֹּאת
לֹא-יִרְאֶה עוֹד·

13 הוּא בָנָה בֵּיתוֹ בְּלֹא-צָדִק וּעֲלִיּוֹתָיו
בְּלֹא מִשְׁפָּט בָּרַעְהוּ יַעֲבֹד חָפֶם וַיַּעֲלֹ
14 לֹא יִתֵּן-לוֹ· הָאָמַר אֶבְנֶה-לִּי בֵּית
מִדּוֹת וּעֲלִיּוֹת מְרוֹחִים וְקָרַע לוֹ
חֲלוֹנֵי וְסָפֹן בָּאָרֶז וּמִשׁוֹחַ בַּשָּׁשָׁר·
15 הַתִּמְלֵךְ כִּי אֶתָּה מִתְחַרָּה בָּאָרֶז
אֲבִיךָ הֲלוֹא אָכַל וְשָׁתָה וְעָשָׂה
16 מִשְׁפָּט וַיַּצְדָּקָה אִז טוֹב לוֹ· בֶּן דִּיר-
עָנִי וְאֲכִיזֹן אִז טוֹב הֲלֹא-הִיא הַדַּעַת
17 אֲחֵי וְאֶסְיָהוּהוּ· כִּי אֵין עֲיִנְיָה וְלִבָּהּ
כִּי אִם-עַל-בָּצָעָה וְעַל דַּם-הַנֶּפֶל
לְשֹׁפֵה וְעַל-הַעֲשָׂק וְעַל-הַמְרוֹצָה
לְעִשּׂוֹת·

18 לָבֹן כֹּה-אָמַר יְהוָה אֱלֹהֵינוּקִים
כִּי-יֹאשִׁיָּהוּ מֶלֶךְ יְהוּדָה לֹא-יִסְפֹּד

v. 11. ב'א' שלום.

v. 14. ס'ב' פ'.

ἀγαθὸν αὐτῷ. Ἐκριτε κρίσιν τῷ ταπεινῷ καὶ πένη-
τος, καὶ καλῶς ἦν αὐτῷ τότε. Μὴ ἢ τοῦτό ἐστιν
εἰδέναι μὲ· φησὶν κύριος. B: Μὴ βασιλεύσεις. CFX:
παροξύνῃς. A1C: ἐν Ἀχαζ. B* ἦν εἰ καλὴν ...
ταπεινῷ ... * σοι. 17. X: Σοὺ γὰρ ἰδοὺ οὐκ εἰσὶν οἱ
ὀφθ. F† (p. ὀφθ. σε) εὐθις. X: ἀλλ' ἐπὶ τῇ ... καὶ
ἐπὶ τῷ (F: καὶ ὡς) αἵμα. B: ἐκχέας. F* αὐτό. X† (p.
αὐτό) καὶ ἐπὶ τῇ συγκοφαντίαν. X: ἀδικήμα. C:
ταῦτα (B: αὐτά). 18. EX: Ἰωσία. X: βασιλεὺς
Ἰόδα. B (pro Οὐαὶ): Καὶ. X* Οὐαὶ ἐπὶ ε. ἄν-
δρα τῷ.

daß sie den Bund des Herrn, ihres Gottes, verlassen, und andere Götter angebetet und denselbigen gedienet haben.

- 10 Weinet nicht über die Todten, und grämet euch nicht darum; weinet aber über den, der dahin zieht, denn er nimmer wiederkommen wird, daß er sein Vaterland sehen 11 möchte. * Denn so spricht der Herr von Sallum, dem Sohn Josia, des Königs Juda, welcher König ist anstatt seines Vaters Josia, der von dieser Stätte hinausgezogen ist: Er wird nicht wieder herkommen, * sondern muß sterben an dem Ort, da er hin gefangen geführt ist, und wird dieß Land nicht mehr sehen.
- 13 Wehe dem, der sein Haus mit Sünden baut, und seine Gemächer mit Unrecht, der seinen Nächsten umsonst arbeiten läßt, 14 und gibt ihm seinen Lohn nicht, * und denkt: Wohlan, ich will mir ein großes Haus bauen und weite Paläste, und läßt ihm Fenster darein bauen, und mit Cedern 15 täfeln und roth malen. * Meineist du, du wollest König sein, weil du mit Cedern prangeest? hat dein Vater nicht auch gegessen und getrunken, und hielt dennoch über dem Recht und Gerechtigkeit, und ging 16 ihm wohl? * Er half dem Elenden und Armen zum Recht, und ging ihm wohl. Ist es nicht also, daß solches heißt mich 17 recht erkennen? spricht der Herr. * Aber deine Augen und dein Herz stehen nicht also, sondern auf deinen Geiz, auf unschuldiges Blut zu vergießen, zu freveln und unterzustoßen.
- 18 Darum spricht der Herr von Josafim, dem Sohn Josia, dem Könige Juda: Man

14. A.A.: läßt sich.

quod dereliquerint pactum Domini Dei sui, et adoraverint deos alienos et servierint eis.

- ^{2Ch. 35, 24a.} Nolite flere mortuum, neque lugeatis super eum sietu; plangite ^{2Ch. 36, 4} eum qui egreditur, quia non revertetur ultra, nec videbit terram nativitat^{is} suae! * Quia haec dicit Dominus ad Sallum filium Josiae regem Juda, qui regnavit pro Josia patre suo, qui egressus est de loco isto: Non revertetur huc amplius, * sed in loco, ad quem transtuli eum, ibi morietur, et terram istam non videbit amplius.
- ^{2Rg. 23, 34.} ^{Mich. 3, 10.} ^{Job. 2, 12.} Vae, qui aedificat domum suam in injustitia, et coenacula sua non in iudicio, amicum suum opprimit frustra, et mercedem ejus non reddit ei; * qui dicit: Aedificabo mihi domum latam et coenacula spatiosa; qui aperit sibi fenestras et facit laquearia cedrina pingitque sinopide. * Numquid regnabis, quoniam confers te cedro? pater tuus numquid non comedit et bibit, et fecit iudicium et justitiam tunc, cum bene erat ei? * Judicavit causam pauperis et egeni in bonum suum; numquid non ideo, quia cognovit me? dicit Dominus. * Tui vero oculi et cor ad avaritiam, et ad sanguinem innocentem fundendum, et ad calumniam, et ad cursum mali operis!
- ^{2Rg. 23, 34.} ^{13o. 2, 3.} ^{Lv. 19, 12.} ^{as Dt. 24, 16a.}

Propterea haec dicit Dominus ad 18 Joakim filium Josiae regem Juda: Non

10. B: einen Todten. dW.A: (um) den L. B.dW: u. beklaget ihn nicht. vE.A: (be)trauert. dW: den Begregenen. vE: Entgegenwarteten. B.dW: das Land seiner Geburt.

13. B.dW.A: mit Ungerechtigkeit ... (Oberfälle). vE: m. Unrecht ... Oberzimmer m. Unbilligkeit. dW: eines R. Dienst umsonst braucht. vE: unentgeltlich erpreßt. (A: seinen Freund brädet ohne Ursache!)

14. weite Säle. dW.vE.A: geräumiges. vE: u. lustige Oberzimmer. dW: u. malt mit Bergroth. A: m. Hochroth es ausmalt. vE: Rennig. B.vE: (sic wissens) ... anstreichen!

15. dW: tu regierest, w. du wetteiferst in Cedern-

häusern? vE: Bist du R., um mit Cedernholz zu wetteifern? (B: Solltest ... dich mit Cedern umzingeln?) dW.vE: darum ging es ihm (gut). B: Dazumal hatte er's gut.

16. da ging's ... heißt das nicht mich erkennen? dW: hielt Gericht für ... vE: ließ dem Bedrängten u. A. Gerechtigt. widerfahren. A: schlichtete des A. u. Dürftigen Handel. B: richtete die Rechtsache des Gl. u. D. B.dW: Ist das n. die Erkenntnis meiner?

17. stehen allein auf ... dW.vE: Gewinn(st) ... Unterdrückung (Bedr.) u. Gewaltthat, (um) sie zu thun (auszuüben). B: u. auf Ueberlast.

XXII.

Contra regis Judaeae domum regiam.

τούτον, οὐ μὴ κόψονται αὐτόν· Οὐαὶ ἀδελφεί, οὐδὲ μὴ κλαύσονται αὐτόν· Οἱμοί, κύριε.
19 Ταφὴν ὄνον ταφῆσεται, συμψησθεὶς ῥιφήσεται ἐπέκεινα τῆς πύλης Ἱερουσαλήμ.

20 Ἀνάβηθι εἰς τὸν Αἰβατον καὶ κέκραξον, καὶ εἰς τὴν Βασάν δὸς τὴν φωνήν σου, καὶ βόησον εἰς τὸ πέραν τῆς θαλάσσης, ὅτι συνεμβήσαν πάντες οἱ ἑρασταὶ σου. 21 Ἐλάλησα πρὸς σε ἐν τῇ παραπτώσει σου, καὶ εἶπα· Οὐκ ἀκούσομαι. Ἀντὶ ἧς ὁδός σου ἐκ νεότητός σου, ὅτι οὐκ ἤκουσας τῆς φωνῆς μου. 22 Πάντας τοὺς ποιμένας σου ποιμανεῖ ἄνεμος, καὶ οἱ ἑρασταὶ σου ἐν αἰγμάλωσίᾳ ἐξελεύσονται, ὅτι τότε αἰσχυνθήσῃ καὶ ἀτιμασθήσῃ ἀπὸ πάντων τῶν φιλοῦντων σε. 23 Κατοικοῦσα ἐν τῷ Αἰβάνῳ, ἐργοσσεύουσα ἐν ταῖς κέδροις, ὅτι καταστενάζεις ἐν τῷ ἐλθεῖν σοι ὁδύναν, ὠδύναν ὡς τικτούσης.

24 Ζῶ ἐγὼ, λέγει κύριος, ἵαν γενόμενος γένηται Ἱερουσαλὴμ, υἱὸς Ἰωακείμ βασιλεὺς Ἰουδα, ἀποσφράγισμα ἐπὶ τῆς χειρὸς τῆς δεξιᾶς μου, ὅτι ἐκείθεν ἐκσπάσω σε 25 καὶ παραδώσω σε εἰς χεῖρας τῶν ζητούντων τὴν ψυχὴν σου, καὶ εἰς χεῖρας ὧν σὺ εὐλαβῇ ἀπὸ προσώπου αὐτῶν, εἰς χεῖρας Ναβουχοδονόσορ βασιλέως Βαβυλωνίων καὶ ἐν χειρὶ τῶν Χαλδαίων. 26 Καὶ ἀπορρίψω σε καὶ τὴν μητέρα σου τὴν τεκοῦσάν σε εἰς γῆν οὐ οὐκ ἐτίχθης ἐκεῖ, καὶ ἐκεῖ ἀποθανεῖσθε. 27 Εἰς δὲ τὴν γῆν ἣν αὐτοὶ εὐχονται ταῖς ψυχαῖς αὐτῶν τοῦ ἐπιστρέψαι ἐκεῖ, ἐκεῖ οὐ μὴ ἐπιστρέψουσιν.

28 Τὸ σῶμα τὸ ἐξουθενωμένον καὶ ἐκτεταγμένον ἀνὴρ οὗτος· ἡτιμώθη Ἱερουσαλὴμ ὡς σκεῦος οὐ οὐκ ἔστιν χρεῖα αὐτοῦ, ὅτι ἐξερίφη

לֹא הָיָה אֹחִי וְהָיָה אָחֹת לֹא־יִסְכְּרוּ
לֹא הָיָה אָדוֹן וְהָיָה הָדָה: קְבוּרָת
חֲמֹר יִקְבֵּר סְחוֹב וְהַשְׁלָךְ מִהַלְאָה
לְשַׁעֲרֵי יְרוּשָׁלַם:

ב עַל־הַלְבָּנוֹן וְצִעְקִי וּבְכַשֵּׁן תִּנִּי
קוֹלְךָ וְצִעְקִי מִעֲבָרִים כִּי נִשְׁפְּרוּ כָל־
21 מֵאֲהָבָי: דְּבַרְתִּי אֵלֶיךָ בְּשִׁלְתֶּיךָ
אָמַרְתָּ לֹא אֲשַׁמֵּעַ זֶה דְּרָפְךָ מִפְּעַרְיֶיךָ
22 כִּי לֹא־שָׁמַעְתָּ בְּקוֹלִי: כָּל־רֵעֶיךָ
תִּרְעַדְוּ־יָדָיִם וּמֵאֲהָבָי בְּשִׁבִּי יִלְכּוּ
כִּי אֲנִי תִבְשִׁי וְנִכְלַמְתָּ מִפֶּל רַעְיָתָ:
23 יִשְׁבְּתִי בְּלִבְלֹן מִקְנֵנִתִּי בְּאַרְצִים מֵדָה:
נַחְתִּי בְּבֹא־לָךְ חֲבָלִים חֵיל כִּי־לָדָה:
24 חִי־אֲנִי נֹאמְרֵיהֶן כִּי אִם־יִהְיֶה
פְּגִימָה בֶן־יְהוֹיָקִים מֶלֶךְ יִהְיֶה
חֹתֶם עַל־יָד יְמִינִי כִּי מִשֵּׁם אֲתַקְנָה:
חַוִּיתֶיךָ בֵּיד מִבְּקָשִׁי נִשְׁפָּךְ וּבֵיד
אֲשֶׁר־אֲתָה יָגִיד מִפְּגִימָתָם וּבֵיד
נְבִידְךָ אֲצֵר מֶלֶךְ כָּבֵל וּבֵיד הַבְּשָׁדִים:
26 וְהַטַּלְתִּי אֶתְּךָ וְאֶת־אִמָּךְ אֲשֶׁר יִלְדֶתְךָ
עַל הָאָרֶץ אֲחֹת אֲשֶׁר לֹא־יִלְדֶתָם
27 שָׁם וְשָׁם תָּמִיתוּ: וְעַל־הָאָרֶץ אֲשֶׁר
הֵם מְנַשְׂאִים אֶת־נַפְשָׁם לְשִׁיב שָׁם
שָׁמָּה לֹא יִשְׁוּבוּ:

28 הַעֲצֹב נִבְזָה נִפְוִץ הָאִישׁ הַזֶּה
פְּגִימָהוּ אִם־כָּלִי אֵין חֶסֶךְ בּוֹ מִדִּיעַ

18. B* (pr.) μῆ. CEX: κόψονται. B (pro Οὐαί):
Ω. X: Οἱμοί κύριε καὶ οἱμοί ἀδελφεί ... κλαύ-
σονται ... Ω ἀδελφεί, οἱμοί ἀδελφεί. A1* ὁδὲ μὴ
κλαύσ. - ἦν. (A2B†). F† (in f.) καὶ οἱμοί ἀδελφεί.
19. CEX (pro ὄνον): ὄ. B: ταφῆσονται. A1. συν-
ψησθεὶς (συμψησθ. A2B; F: συμψησθ. A1). X† (a.
ῥφ.) ὡς κοπρία. 20. EFX: ἐπὶ τ. A. B: κραῖον.
X: εἰς γῆν B. B: πέραν. 21. A1CFX: Ἐλάλησαν
(-ῆσαν A2B). A1* καὶ εἶπα. - νιότη. su (A2BC†; C: Οὐ
μὴ ἀκούσ.). A1B* ὅτι (A2X†). 22. A1* οἱ ἐρ. su
(A2B†). X (pro αἰχμ.): ὁμοφροῖα. X (pro ἐλ.): πο-
ρεύσονται. B: ἀτιμασθήσῃ. 23. A1BC* ὅτι (A2X†).
A1EX* ὁδύναν, B* ὠδύναν (ὁδ. ὠδ. A2FX). 24. A1:
Ἰωακ. υἱὸς Ἰεχ. (Ἰεχ. υἱὸς Ἰωακ. A2B). EX: βασι-
λέως Ἰ. A1B* ὅτι (A2X†). 25. CX* καὶ παραδ. σε.
FX* (pr.) τῶν. A1BC* καὶ εἰς χεῖρας (A2X†).
A1BC* Ναβ. - ἐν χειρὶ (A2X†; F: καὶ εἰς χεῖρας
Ναβ. ... καὶ εἰς χεῖρας. A1: ἐν χειρὶ Ναβ. ... καὶ ἐν
χειρὶ). 26. A1: παραδώσω (ἀπορρίψω A2B). X† (p.
γῆν) ἑτέραν, εἰς γῆν. CX (pro ὁ): ἦν. F* (ult.) καὶ.

v. 20. b. כצ
מנחם ק' ib. מנחם ק' ib.
בנ' נבוכדנאצר v. 25.

18. dW: O weh! mein Br. A: ach Erschlauchter!
dW: seine Herrlichkeit! B: Wajest! vE: sein Glanz!
19. dW. vE: (fort)geschleift.
20. Etels auf ... sind zerfchmettert. dW: [Du
aber, Jerusalem] gehe ... dW.A: Buhlen. vE: die
dich haben, sind vernichtet. A: vertilgt. B.dW: zer-
trummert.

27. A1BC* τὸ ἐπιστρ. ἐκεῖ ἐκεῖ (A2X†; F: αὐτῶν,
ἐκεῖ ὁ μῆ). B: ἀποστρέψουσιν (FX: ἀποστρέψουσιν).
28. A1BC* Τὸ σ. - ὅτος (A2X†). B: ἐξέρριφθ.

αὐτὸς καὶ τὸ σπέρμα αὐτοῦ, καὶ ἐξεβλήθη εἰς γῆν ἣν οὐκ ᾔδει. ²⁹ Γῆ, γῆ, ἄκουε λόγον κυρίου. ³⁰ Τάδε λέγει κύριος· Γράψον τὸν ἄνδρα τούτον ἐκκήρυκτον ἄνθρωπον, ἀνευδόστον ἐν ταῖς ἡμέραις αὐτοῦ· ὅτι οὐ μὴ ἀνέξηθῃ ἐκ τοῦ σπέρματος αὐτοῦ ἀνὴρ καθήματος ἐπὶ θρόνον Δαυὶδ, ἀρχὸν ἔτι ἐν τῷ οἴκῳ Ἰούδα.

XXIII. ¹ Ὡς οἱ ποιμένες οἱ διασκορπίζοντες καὶ ἀπολλύνοντας τὰ πρόβατα τῆς νομῆς μου, φησὶν κύριος. ² Διὰ τοῦτο τάδε λέγει κύριος ὁ θεὸς Ἰσραὴλ ἐπὶ τοὺς ποιμένας τοὺς ποιμαίνοντας τὸν λαόν μου· Τμεῖς διεσκορπίσατε τὰ πρόβατά μου, καὶ ἀπώσατε αὐτά καὶ οὐκ ἐπισκέψασθε αὐτά. Ἴδου ἐγὼ ἐκδικήσω ἐφ' ὑμῶς κατὰ τὰ πονηρὰ ἐπιτηδεύματα ὑμῶν, φησὶν κύριος. ³ Καγὼ εἰσδεξομαι τὸ κατάλοιπον τοῦ λαοῦ μου ἀπὸ πάσης τῆς γῆς οὗ ἔξῳσα αὐτοὺς ἐκεῖ, καὶ καταστήσω αὐτοὺς εἰς τὴν νομὴν αὐτῶν, καὶ ἀνέξηθήσονται καὶ πληθυνθήσονται. ⁴ Καὶ ἀναστήσω αὐτοὺς ποιμένας, καὶ ποιμανοῦσιν αὐτούς, καὶ οὐ φοβηθήσονται ἔτι καὶ οὐ πτοηθήσονται ἔτι οὐδὲ διαφωθήσουσιν, λέγει κύριος.

⁵ Ἴδὼν ἡμέραι ἔρχονται, λέγει κύριος, καὶ ἀναστήσω τῷ Δαυὶδ ἀνατολὴν δικαίαν, καὶ βασιλευσέναι βασιλεύς, καὶ συνήσει, καὶ ποιήσει κρίμα καὶ δικαιοσύνην ἐπὶ τῆς γῆς. ⁶ Ἐν ταῖς ἡμέραις αὐτοῦ καὶ σωθήσεται Ἰούδας, καὶ Ἰσραὴλ κατασκηνώσει πεποιθώς, καὶ τοῦτο τὸ ὄνομα αὐτοῦ ὃ καλέσει αὐτὸν κύριος· Ἰωσεδέκ.

⁷ Διὰ τοῦτο ἰδοὺ ἡμέραι ἔρχονται, λέγει κύριος, καὶ οὐκ ἐρεῦσιν ἔτι· Ζῇ κύριος ὁς

28. A¹BC* αὐτὸς κ. τὸ σπ. αὐτοῦ (A²X†). 29. FX: γῆ ter. EX: ἄκουσον. 30. A¹BC* Τάδε λέγ. κύρ. (A²FX†) et ἀνευδόστ. - ἡμ. αὐτοῦ (A²X†). C* τῷ. B* ἀνὴρ et οἴκῳ (C: ἔτι τῷ Ἰούδα).

1. B* (pr.) οἱ. CX: ποιμαίνοντες. B: ἀπολλ. καὶ διασκορπ. EFX: ἀπολλύντες. B (pro mu): αὐτῶν. A¹BC* φησὶν κύρ. (A²X†). 2. A¹BC* ὁ θ. Ἰσρ. et τὸς ποιμένας (A²FX†). F (pro Ὑμῖν): Ἰδὼν. B: ἐξήσω... ἐκδικήσω. A¹: ἐπισκέψατε (-ασθε A²B). A¹BC* φησὶν κύρ. (A²X†). 3. B: Καὶ ἐγὼ ... τοὺς καταλοίπους ... ἐπὶ πάσ. τ. γ. CX† (p. λ. μ) ὁ δὲ ἀπαιμα αὐτός. X (pro καταστ.): κατασκηνώσει. A. B: ποιμέν. οἱ ποιμαν... ἔτι ὅδε πτοηθ. (*alt. ἔτι). X: πτοηθῆς.

הַיִּסְלֵךְ הוּא וְנִרְעָו וְהַשְׁלִיכוּ עַל-
הָאָרֶץ אֲשֶׁר לֹא-יָדְעוּ: אֲרֶץ אֲרֶץ
לֹא אֲרֶץ שְׂמִיעִי דְּבִרְיָהּ הִנֵּה: כֹּה אָמַר
יְהוָה כְּתֹבֹו אֶת-הָאִישׁ הַזֶּה עֲרִירִי
גֵּבֶר לֹא-יִצְלַח בְּיָמָיו כִּי לֹא יִצְלַח
מִזְרָעוֹ אִישׁ יֵשֵׁב עַל-כִּסֵּא דָוִד וּמוֹשֵׁל
עַד בִּיהֲמָהּ:

XXIII. ¹ הָיוּ רָעִים מַאֲבָדִים וּמַסְפִּים
אֶת-צֹאן מִרְעִיתִי נְאֻם-יְהוָה: לֵכֵן
כֹּה-אָמַר יְהוָה אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל עַל-
הָרָעִים הָרָעִים אֲתַעֲמִי אֲתִם הַסְפִּצְתֶּם
אֶת-צֹאנִי וַתַּדְחִינֶם וְלֹא סָקַדְתֶּם אֲתִם
הַנִּנִּי סָקַד עֲלֵיכֶם אֶת-לֵעַ מַעַלְלֵיכֶם
נְאֻם-יְהוָה: וְאֲנִי אֶקְבֹּץ אֶת-שְׂאִרֵּית
צֹאנִי מִכָּל הָאָרְצוֹת אֲשֶׁר-הִדְחִיתִי
אֲתֶם שָׁם וְהַשְׁיֵבְתִּי אֲתָהֶן עַל-נִוְיָהֶן
וַיִּסְרוּ וַרְבּוּ: וְהִקְמַתִּי עֲלֵיהֶם רָעִים
וַרְעִים וְלֹא-יִירָאוּ עוֹד וְלֹא-יִחַתּוּ
וְלֹא יִפְקְדוּ נְאֻם-יְהוָה:

² הִנֵּה יָמִים בָּאִים נְאֻם-יְהוָה
וְהִקְמַתִּי לְדָוִד צִמַּח צִדִּיק וּמִלָּה
מִלָּה וְהַשְׁפִּיל וְעָשָׂה מַשְׁפָּט וְצִדְקָה
⁶ בָּאָרֶץ: בְּיָמָיו תִּשְׁעַע יְהוּדָה וְיִשְׂרָאֵל
יִשְׁכֹּן לְבֶסֶת וְזֶה-שְׁמֹו אֲשֶׁר-יִקְרָאוּ
יְהוָה: צִדְקָנוּ:

⁷ לֵכֵן הִנֵּה-יָמִים בָּאִים נְאֻם-יְהוָה
וְלֹא-יָאֲמְרוּ עוֹד חֵי-יְהוָה אֲשֶׁר

v. 5. מלטיב

28. hingeschleudert ...

30. Kinderlosen. B: Unfruchtbaren. dW.A: als unfruchtbar. dW: fein Gedeihen hat. B.v.E.A: in feinen (Lebens-) Tagen. A: fein Glück haben wird. B: es wird feinem von f. S. gelling. dW: feiner gedeihen.

ἔτι καὶ ἐφοβήθ. A¹BC* ὅδε διαφών. (A²X†; F: ὅδε ἐκλήθηθῆσονται). 5. EX† (p. βασιλεύς) δικαίος. 6. A¹: ἡμίρ. ἐκείναις (αὐτῷ A²B). FX* (pr.) καὶ. A¹* (alt.) αὐτῷ (A²B†). X† (p. Ἰωσ.) αὐτός. 7s. pon. editi. in fine capituli.

Die bösen Hirten. Der Herr unsre Gerechtigkeit.

XXII.

Samen so vertrieben und in ein unbekanntes Land geworfen! * O Land, Land, 30 Land, höre des Herrn Wort! * So spricht der Herr: Schreibet an diesen Mann für einen Verdorbenen, einen Mann, dem es sein Lebtag nicht gelingt; denn er wird das Glück nicht haben, daß jemand seines Samens auf dem Stuhl Davids sitze und förder in Juda herrsche.

XXIII. Wehe euch Hirten, die ihr die Heerde meiner Weide umbringt und zerstreuet! 2 spricht der Herr. * Darum spricht der Herr, der Gott Israels, von den Hirten, die mein Volk weiden: Ihr habt meine Heerde zerstreuet und verstoßen, und nicht besucht. Siehe, ich will euch heimsuchen um eures bösen Wesens willen, spricht der Herr. 3 * Und ich will die Uebrigen meiner Heerde sammeln aus allen Ländern, dahin ich sie verstoßen habe, und will sie wieder bringen zu ihren Hürden, daß sie sollen wachsen 4 und viel werden. * Und ich will Hirten über sie setzen, die sie weiden sollen, daß sie sich nicht mehr sollen fürchten, noch erschrecken, noch heimgesucht werden, spricht der Herr.

5 Siehe, es kommt die Zeit, spricht der Herr, daß ich dem David ein gerechtes Gewächs erwecken will, und soll ein König sein, der wohl regieren wird, und Recht 6 und Gerechtigkeit auf Erden anrichten. * Zu derselbigen Zeit soll Juda geholfen werden, und Israel sicher wohnen; und dieß wird sein Name sein, daß man ihn nennen wird: Herr, der unsere Gerechtigkeit ist. 7 Darum siehe, es wird die Zeit kommen, spricht der Herr, daß man nicht mehr sagen wird: So wahr der Herr lebt, der

30. Wie B. 21. U.L. fürder.

1. B: Schafe m. B. vE: Heerde die ich weide. dW: ihre führen?

2. u. vertrieben ... an euch heims. euer b. Wesen. dW: aus einander getrieben u. keine Aufsicht auf sie gehabt. vE: aus ein. gesprengt u. nicht Acht darauf gegeben. A: hinausgeschossen u. n. in A. genommen. B: die Bosheit eurer Thaten. dW: Handlungen. vE: Werke. A: Aufschläge.

3. vertrieben. B: Wohnungen? A: Weide. dW: auf ihre Triften. B: dW: fruchtbar sein u. sich mehren.

jecti sunt ipse et semen ejus, et 5, 19. projecti in terram quam ignoraverunt? * Terra, terra, terra, 12, 14. 29 audi sermonem Domini! * Haec dicit 30 Dominus: Scribe virum istum sterilem, virum qui in diebus suis non prosperabitur; nec enim erit de semine ejus vir, qui sedeat super solium David et potestatem habeat ultra in Juda.

XXIII. Vae pastoribus, qui disperdunt et dilacerant gregem pascuae meae! dicit Dominus. * Ideo 2 haec dicit Dominus Deus Israel ad pastores, qui pascunt populum meum: Vos persististis gregem meum et ejecistis eos, et non visitastis eos. 3 Ecce ego visitabo super vos malitiam studiorum vestrorum, ait Dominus. * Et ego congregabo reliquias gregis mei de omnibus terris, ad quas ejecero eos illuc, et convertam eos ad rura sua, et crescent et multiplicabuntur. * Et suscitabo 4 super eos pastores et pascent eos, non formidabunt ultra et non pavebunt, et nullus quaeretur ex numero, dicit Dominus.

Ecce dies veniunt, dicit Dominus, 5 et suscitabo David germen justum, et regnabit rex, et sapiens erit, et faciet judicium et justitiam in terra. 6 * In diebus illis salvabitur Juda, et Israel habitabit confidenter; et hoc est nomen quod vocabunt eum: Dominus justus noster.

Propter hoc ecce dies veniunt, dicit 7 Dominus, et non dicent ultra: Vivit Do-

4. Al.: et (a. non form.).

6. Al.: dieb. illius.

4. dW: u. nichts soll von ihr vermisst werden. vE: seines verm. wird. A: Keiner aus ihrer Zahl.

5. dW: von D. einen ger. Sproß. A: Sproßling. vE: rechten Sproßl. werde aufwachsen lassen! B: der als ein R. reg. u. kluglich handeln wird. dW: ein R. soll reg. mit Weisheit. vE: als R. herrschen u. weise handeln.

6. in f. R. dabei. dW: Jehova unser Heil? vE: unsre Rettung?!

ἀνήγαγεν τὸν οἶκον Ἰσραὴλ ἐκ γῆς Αἰγύπτου, ὁ ἀλλὰ· Ζῇ κύριος ὃς συνήγαγεν ἅπαν τὸ πνεῦμα Ἰσραὴλ ἀπὸ γῆς βορρᾶ καὶ ἀπὸ πασσῶν τῶν χωρῶν οὐ ἐξώσεν αὐτοὺς ἐκεῖ, καὶ ἀπακατέστησεν αὐτοὺς εἰς τὴν γῆν αὐτῶν.

⁹ Ἐν τοῖς προφήταις. Συνετριβὴ ἡ καρδία μου ἐν ἑμοί, ἐσαλευθῇ πάντα τὰ ὀστέα μου, ἐγενήθην ὡς ἄνθρωπος συνετριμμένος καὶ ὡς ἄνθρωπος συνεγόμενος ἀπὸ οἴνου, ἀπὸ προσώπου κυρίου καὶ ἀπὸ προσώπου εὐπρεπείας δόξης αὐτοῦ, ¹⁰ ὅτι μοιγῶν ἐνεπλήσθη ἡ γῆ, ὅτι ἀπὸ προσώπου τούτων ἐπένθησεν ἡ γῆ, ἐξηράνθησαν αἱ νομαὶ τῆς ἐρήμου· καὶ ἐγένετο ὁ δρόμος αὐτῶν ποτηρός, καὶ ἡ ἰσχύς αὐτῶν οὐχ οὐτως. ¹¹ Οἱ ἱερεῖς καὶ προφήταις ἐμολύνθησαν, καὶ ἐν τῷ οἴκῳ μου ἴδον ποτηρίας αὐτῶν, φησὶν κύριος. ¹² Διὰ τοῦτο γενέσθω ἡ ὁδὸς αὐτῶν αὐτοῖς εἰς ὀλίσθημα ἐν γνώφῃ, καὶ ὑποσκελισθήσονται καὶ πεσοῦνται ἐν αὐτῇ. Διότι ἐπάξω ἐπ' αὐτοὺς κακὰ ἐν ἐνιαυτῷ ἐπισκέψεται αὐτῶν, φησὶν κύριος.

¹³ Καὶ ἐν τοῖς προφήταις Σαμαρείας ἴδον ἀνομήματα· ἐπροφήτευσαν ἐπ' ὀνόματι μου διὰ τῆς Βάαλ, καὶ ἐπλάγησαν τὸν λαόν μου Ἰσραὴλ. ¹⁴ Καὶ ἐν τοῖς προφήταις Ἰερουσαλὴμ ἐώρακα φρικτά, μοιγῶμένους καὶ πορευομένους ἐν ψευδεσιν καὶ ἀντελλαβατομένους χειρῶν ποτηρῶν τοῦ μὴ ἀποστραφῆναι ἕκαστον ἀπὸ τῆς ὁδοῦ αὐτοῦ τῆς ποτηρᾶς. Ἐγενήθησάν μοι πάντες ὡς Σόδομα, καὶ οἱ κατοικοῦντες αὐτὴν ὡς Γόμορρα. ¹⁵ Διὰ τοῦτο τάδε λέγει κύριος τῶν δυνάμεων ἐπὶ τοὺς προφήτας· Ἰδοὺ ἐγὼ ψαμύζω αὐτοὺς· ὁδύνην καὶ ποτιῶ αὐτοὺς ὕδωρ πικρόν, ὅτι ἀπὸ τῶν προφητῶν Ἰερουσαλὴμ ἐξηλθεν μολυσμὸς πάσῃ τῇ γῇ.

7. X: ὁ ἀναγαγὼν τὰς νύκτας (C: τὸν λαόν) Ἰσρ. ... ὁ ἀναγαγὼν τὸ πνεῦμα οἴκου Ἰσρ. (Al.: ὃς ἀνήγαγεν καὶ συνήγαγεν s. ἐξήγαγεν). B: πᾶν. EX* ὁ. X: ὁ ἐξώσα αὐτούς. FX: ὁ ἐξώσθησαν ἐκεῖ. X: καὶ κατοικήσαντες ἐπὶ τῆς γῆς. F (pro τὴν γῆν): τὸν τόπον. 9. A¹: σὺν (ἐν A²B). B: ἀνὴρ (pro pr. ἄνθρ.). FX (pro all. ὡς): ὡςτε. 10. A¹BC* ὅτι μ. ἐνεπλήσθη (FX: ἐπλήσθη) ἡ γῆ (A²FX†). X: ἡ ἰσχυρότης. B* ἔχ. 11. X: προφήτης καὶ ἱερεῖς. B: ἱδόν. A¹BC* φησὶν κύρ. (A²X†; F: λέγει κ.). 12. X (pro εἰς): ὡς. B* φησὶν κύρ. (FX: λέγει κύρ.). 13. C: Σαμαρίας. B: ἱδόν. CX† (a. ἐπροφ.) ὁ. FX: προεφήτευσαν (Al.: προεφήτευσον). BF* ἐπ' ὀνόματι μου. F: ἐπὶ B. (X: διὰ τὸ B). X: ἐπλάσαν. FX† (a. Ἰσρ.) τὸν. 14. C† (a. φρ.) τὰ. B (pro ποτηρῶν): πολλῶν. C: Γενέσθωσαν. B: ὡς περὶ Γόμ. 15. A¹BC* τῶν δυν. -προφ. (A²FX†; F: πρὸς pro ἐπὶ; EX: δυνάμειν s. τῶν δυν. * ἐπὶ τ. προφ.). B: ψαμύζω. A¹: ὁδύνας (ὁδύνην A²B). X: ποτιζέω. C: ἐν πάσῃ.

הָעֵלָה אֶת-בְּנֵי יִשְׂרָאֵל מֵאֵרֶץ מִצְרַיִם: כִּי אִם-הִי-יְהוָה אֲשֶׁר הָעֵלָה וְאֲשֶׁר הֵבִיא אֶת-זֶרַע בֵּית יִשְׂרָאֵל מֵאֵרֶץ צִפּוֹנָה וּמִכָּל הָאָרְצוֹת אֲשֶׁר הִדְחִיתִים שָׁם וַיִּשְׁבּוּ עַל-אֲדָמָתָם:

⁹ לְנִבְאִים נִשְׁפָּר לְכִי בְקִרְבִי רְחֹם כָּל-עֲצַמֹתַי הָיִיתִי כְּאִישׁ שָׂכֹר וְכִגְבֹר עָבְרוּ יַיִן מִסְכֵּי יְהוָה וּמִסְכֵּי יִדְבְּרֵי קִדְשׁוֹ: כִּי מִנְאֻסִים מְלֵאָה הָאָרֶץ כִּי-מִסְכֵּי אֱלֹה אֲכָלָה הָאָרֶץ יִכְשִׁי נְאוֹת מִדְבָּר וַתְּהִי מְרוֹצָתָם רָעָה וּגְבוּרָתָם לֹא-כֹן: כִּי-גַם-נִבְאִי גַם-כֹּהֵן חֲנָפֵי גַם-בְּבִיתִי מִצְאָתִי ¹² רָעָתָם נֹאמֵי-יְהוָה: לְכֹן יְהִיֶּה דִרְכָם לָהֶם כַּחֲלָקְלוֹת בְּאַפְלָה יִדְחוּ וְנִשְׁלָו בָּהּ כִּי-אֲכִיָּא עֲלֵיהֶם רָעָה שָׁנָת פְּקֻדָּתָם נֹאמֵי-יְהוָה:

¹³ וּבְנִבְאִי שָׁמְרוֹן רְאִיתִי תַסְלָה הִנֵּבְאִי בַּבַּעַל וַיַּתְעוּ אֶת-עַמִּי אֶת-יִשְׂרָאֵל: וּבְנִבְאִי יְרוּשָׁלַם רְאִיתִי שְׁעֵרוֹתָ נְאוֹת וְהִלָּה בַּשָּׂקֶר וַחֲזָקוֹ יְדֵי מַרְעִים לְכָל-תִּי-שָׁבוּ אִישׁ מִרְעֻתוֹ הִי-לִי כָלָם כִּסְדָם וַיִּשְׁכִּיָּה פַעֲמָרָה: כִּי לְכֹן כָּה-אָמַר יְהוָה צְבָאוֹת עַל-הַנִּבְאִים הַנִּלְנִי מֵאֲכִיל אוֹתָם לַעֲנָה וְהַשְׁקִיתִים מִיַּד-אֵשׁ כִּי מֵאֵת נִבְאִי יְרוּשָׁלַם יִצְאָה הַנִּסְפָּה לְכָל-הָאָרֶץ:

פחה במקום קמץ ומליל. v. 12.
בנ' א' חמ' בדגש. v. 15.

9. Heber d. M. will mir ... dW: m. f. ist jetzt schmettert in m. Bußen. vE: in m. Sinnen zertrümmert. B: den der Wein übernommen hat. dW: überfliegen! vE: überwältigt.

10. Heber vor dem Fluch ... Lauf ist böse. B.dW. vE.A: (von) wegen des Fl. trauert. vE: Weiberläge. dW: dürfte sind die Anger. A: Gefilde der Trift. dW:

die Kinder Israel aus Egyptenland geführt hat! *sondern: So wahr der Herr lebt, der den Samen des Hauses Israel hat heraus geführt und gebracht aus dem Lande der Mitternacht und aus allen Enden, dahin ich sie verstoßen hatte, daß sie in ihrem Lande wohnen sollen!

9 Wiber die Propheten. Mein Herz will mir in meinem Leibe brechen, alle meine Gebeine zittern, mir ist wie einem trunkenen Mann und wie einem, der vom Wein taumelt, vor dem Herrn und vor 10 seinen heiligen Worten, *daß das Land so voll Ehebrecher ist, daß das Land so jämmerlich stehet, daß es so verflucht ist, und die Auen in der Wüste verdorren, und ihr Leben ist böse, und ihr Regiment 11 taugt nicht. *Denn beides Propheten und Priester sind Schälke, und finde auch in meinem Hause ihre Bosheit, spricht der 12 Herr. *Darum ist ihr Weg wie ein glatter Weg im Finstern, darauf sie gleiten und fallen. Denn ich will Unglück über sie kommen lassen, das Jahr ihrer Heimführung, spricht der Herr.

13 Zwar bei den Propheten zu Samaria iahé ich Thorheit, daß sie weissageten durch Baal, und verführten mein Volk 14 Israel. *Aber bei den Propheten zu Jerusalem sehe ich Greuel, wie sie ehebrechen und gehen mit Lügen um und stärken die Boshaften, auf daß sich ja niemand bekehre von seiner Bosheit. Sie sind alle vor mir gleichwie Sodom, und 15 ihre Bürger wie Gomorra. *Darum spricht der Herr Zebaoth von den Propheten also: Siehe, ich will sie mit Wermuth speisen und mit Galle tränken; denn von den Propheten zu Jerusalem kommt Heuchelei aus ins ganze Land.

11. U.L.: beide.

14. U.L.: Sodoma.

minus qui eduxit filios Israel de terra Aegypti! *sed: Vivit Dominus qui eduxit et adduxit semen domus Israel de terra aquilonis et de cunctis terris, ad quas ejeceram eos illuc! et habitabunt in terra sua.

Ad prophetas. Contritum est 9 cor meum in medio mei, contremuerunt omnia ossa mea, factus sum quasi vir ebrius et quasi homo madidus a vino, a facie Domini et facie verborum sanctorum ejus, v.14,5. *quia adulteris repleta est terra, 10 quia a facie maledictionis luxit terra, 12,4. arefacta sunt arva deserti, factus est cursus eorum malus, et fortitudo eorum dissimilis. *Propheta nam 11 que et sacerdos polluti sunt, et in domo mea inveni malum eorum, ait Dominus. *Idecirco via eorum erit 12 quasi lubricum in tenebris; impelluntur enim et corruent in ea. Afferam 13,16. enim super eos mala, annum visitationis eorum, ait Dominus. 11,22.

Et in prophetis Samariae vidi 13 tuitatem; prophetabant in Baal, et decipiebant populum meum Israel. *Et in prophetis Jerusalem 14 v.10. vidi similitudinem adulterantium et iter mendacii; et confortaverunt manus pessimorum, ut non converteretur unusquisque a malitia sua. Facti sunt mihi omnes ut Sodoma, et habitatores ejus quasi Gomorra. *Propterea haec dicit Dominus exercituum ad prophetas: Ecce ego cibabo eos absinthio, et potabo eos felle; a prophetis enim Jerusalem egressa est pollutio super omnem terram. 14,13,22. 14,1,20. De.22,32.

10. Al.: adulteris.

13. Al.* (alt.) et. St enim (s. in B.).

14. Al.: adulterium.

Lauf gehet zum Bösen, u. ihre Kraft strebet z. Unrecht! vE: Kennen zelt aufs B. ... ihre Kraftans Krangung? B: ihre Macht nicht recht.

11. B: der Heuchelei schuldig. dW: abtrünnig. vE: ruchlos. A: haben sich besetzt?

12. wird ... sein w. e. gl. Orr. dW: schlüpfrige Dester im Dunkel. vE: Stellen beim D. B: sie werden Besten. Babel. A. 2. 2. Bds 2. Abth.

angetrieben werden daß sie darauf fallen? vE: sollen dar. gestossen w. dW: umgestossen, werden sie ...

14. dW: Schauderhaftes. vE: Abscheuliches. B: in Falschheit einhergehen. B.vE: stärken die Hände. dW: unterstützen.

15. (Wie 9,15.) dW: geht Abtrünnigkeit aus. vE: ging aus die Ruchlosigkeit. A: Unreinigkeit?

XXIII.

Contra prophetas.

16 Οὕτως λέγει κύριος παντοκράτωρ· Μη ἀκούετε τοὺς λόγους τῶν προφητῶν τῶν προφητευόντων ὑμῖν, ὅτι ματαιοῦσιν αὐτοὺς; ὁράσεις, καὶ ἀπὸ καρδίας ἑαυτῶν λαλοῦσιν καὶ οὐκ ἀπὸ στόματος κυρίου. 17 Λέγουσιν τοῖς ἀπαθουμένοις τὸν λόγον κυρίου· Εἰρήνη ἔσται ὑμῖν. Καὶ πᾶσιν τοῖς πορευομένοις τοῖς θαλήμασιν αὐτῶν καὶ παντὶ τῷ πορευομένῳ πλάνη καρδίας αὐτοῦ εἶπαν· Οὐχ ἤξει ἐπὶ σὲ κακά, 18 ὅτι τις ἔσται ἐν ὑποστήματι κυρίου καὶ ἴδεν καὶ ἤκουσεν τὸν λόγον αὐτοῦ; τις ἐνωτίσαστο τὸν λόγον αὐτοῦ καὶ ἤκουσεν;

19 Ἴδου σεισμός παρὰ κυρίου καὶ ὁργὴ ἐκπορεύεται εἰς οὐρανὸν, συστρεφόμενη ἤξει ἐπὶ τοὺς ἀσεβεῖς. 20 Καὶ οὐκέτι ἀποστρέψει ὁ θυμὸς κυρίου, ἕως ἂν ποιῇ αὐτὸ καὶ ἕως ἂν στήσῃ αὐτὸ ἀπὸ ἐγγιζήματος καρδίας αὐτοῦ· ἐπ' ἐσχάτου τῶν ἡμερῶν νοήσουσιν αὐτὸ τοῖς. 21 Οὐκ ἀπίστελλον τοὺς προφήτας, καὶ αὐτοὶ ἔτρεχον· οὐκ ἐλάλησα πρὸς αὐτούς, καὶ αὐτοὶ ἐπροφήτευσαν. 22 Καὶ εἰ ἔστησαν ἐν τῇ ὑποστάσει μου καὶ εἰ ἤκουσαν τῶν λόγων μου, καὶ τὸν λαόν μου ἀποστρέφειν αὐτούς ἐκ τῆς ὁδοῦ αὐτῶν τῆς πονηρίας καὶ ἀπὸ τῶν ἐπιτηδευμάτων αὐτῶν τῶν ποτηρῶν.

23 Θεὸς ἐγγίζων ἐγὼ εἰμι, λέγει κύριος, καὶ οὐ θεὸς πόρρωθεν. 24 Εἰ κρυβήσεται ἄνθρωπος ἐν κρυφαίοις, καὶ ἐγὼ οὐκ ὄψομαι αὐτόν; φησὶν κύριος. Μη οὐχὶ τὸν οὐρανὸν καὶ τὴν γῆν ἐγὼ πληρῶ; λέγει κύριος.

25 Ἦκουσα ἃ λαλοῦσιν οἱ προφηταί, ἃ προφητεύουσιν ἐπὶ τῷ ὀνόματι μου, ψευδῆ λέγοντες· Ἐνυπνιασάμην ἐν-

16 פה-אמר יהוה צבאות על-תשמעו על-דברי הנבאים הנבאים לכם מהבליים המה אתכם חזון לכם ידברו לא מפי יהוה: אמרים אמר למנאצי דבר יהוה שלום יהיה לכם וכל הלך בשררית לבו אמרו לא-תבוא אליכם רעה: כי מי עמד בסוד יהוה וירא וישמע את-דברו מי-הקשיב דברו וישמע:

19 הפה | סערת יהוה חמה יצאה וסער מתחולל על ראש רשעים ו יהוה: לא ישוב את-יהוה עד-עשתו ועד-הקימו מזמות לבו באחרית הימים תתבוננו בה בינה: לא-שלקתי את-הנבאים והם רצו לא-דברתי אליהם והם נבאו: ואם עמדו בסודי וישמעו דברי את-עמי וישבו מדרךם הרע ומרע מעליהם:

23 האלהי מקרב אני נאם-יהוה ולא אלהי מרחק: אם-יפתר איש במסתרים ואני לא-אראנו נאם-יהוה הלא את-השמים ואת-הארץ אני מלא נאם-יהוה:

24 שמעתי את אשר-אמרו הנבאים הנבאים בשמי שקר לאמר הלקמתי

16. C* Οὕτ. λέγ. κύρ. παντ. X (pro λέγ.): εἰπεν. F† (a. παντ.) δ. X† (p. παντ.) τῶν δυνάμεων ὁ θεὸς Ἰσρ. CX: τῶν λόγων. A¹BC* τῶν προφητευόντ. ὑμ. (A²FX†). B: ἑαυτοῖς ὁρασιν (EX: ἰ. ὁράσεις; FX: αὐτοὶ ὁρασιν). A²X: αὐτοὶ ἴδωσι, ὁρασιν (A²: ὁράσεις) ἀπὸ κτλ. BX* (pr. καὶ (A² unis). X* (pr.) ἀπὸ. B: καρδ. αὐτῶν. E: καλῶσι. 17. A²† (p. Λέγ.) λέγοντες. X* (bis) καὶ. F: (*καὶ) παντὶ πορ. ἐν πλ. A¹CEFX* εἶπαν (A²B†; Δλ.: εἶπον). 18. A¹* (pr.) τίς (A²B†). E: τίς ἔσται (X: τ. ἔστιν). B: εἶδ. A¹BC* καὶ ἤκουσεν (A²FX†). X (pro pr. τὸν λ.): τῶν λόγων. C: ἡ τίς ἐνωτίσ. B: ἦνωτ. A¹BC* (alt.) τὸν λόγ. αὐτῷ (A²†; X: τῶν λόγων μὲν). 19. A¹: ἐκπορεύομένη (ρείνεται A²B). B: ἐπὶ τ. ἀσ. ἤξει. 20. X* Καὶ. FX: ἕκ ἀποστρ. E† (a. ὁ θνιμ.) ἤξει. B* (pr.) ἄν. C: ποιήσει. X: ἔως τοῦ ποιῆσαι αὐτὸν καὶ ἕως τῷ στήσαι αὐτὸν τὰ ἐγγιζήματα τῆς καρδ. FX: ἀναστροφή. A¹EFX: ἐσχάτων ... αὐτὰ (ἐσχάτω ... αὐτὸ A²B). A¹BC* νοήσου (A²X†). 21. EX: ἀπίστευα. B: οὐτὲ ἐλάλ. (X: οὐκ ἐλάλεν).

בנא הנבאים v. 16. דברו כ' v. 18. בנא הולך v. 17. בנא חשבו v. 21. בנא חבירים v. 22. בנא חבירים v. 25.

C: ἐπροφήτευσαν (FX: προεφήτευσον). 22. F* τῇ FX* (alt.) εἰ (C: καὶ εἰσῆλυσαν). X: (*tert. καὶ) ἰδιδασκον ἂν τὸν λ. μὲν καὶ ἀπίστρεφον αὐτούς ἐκ τῆς κτλ. (B: καὶ τὸν λ. μὲν ἀπίστρεφον αὐτὸς [F* αὐ-τὸς]). A¹BC* ἐκ τῆς ὁδοῦ-πον. καὶ (A²X†). B: ἀπὸ τῶν πον. ἐπιτ. αὐτ. 23. CX* εἰμι. B: καὶ οὐχὶ θ. 24. B (pro ἄνθρ.): τίς. A¹BC* φησὶν κύρ. (A²X†; F: λέγ. x.). 25. C: Ἦκ. ἃ οἱ προφ. προφητεύουσιν ἐπὶ. B: Ἐνυπν.

Der falsche Trost. Das Wetter mit Grimm. Der Allgegenwärtige. **XIII.**

16 So spricht der Herr Zebaoth: Gehorcht nicht den Worten der Propheten, so euch weissagen. Sie betrügen euch, denn sie predigen ihres Herzens Gesicht, und nicht

17 aus des Herrn Munde. * Sie sagen denen, die mich lästern: Der Herr hat es gesagt, es wird euch wohl gehen. Und allen, die nach ihres Herzens Dünkel wandeln, sagen sie: Es wird kein Unglück über 18 euch kommen; * denn wer ist im Rathe des Herrn gestanden, der sein Wort gesehen und gehört habe? wer hat sein Wort vernommen und gehöret?

19 Siehe, es wird ein Wetter des Herrn mit Grimm kommen, und ein schreckliches Ungewitter den Gottlosen auf den Kopf 20 fallen. * Und des Herrn Zorn wird nicht nachlassen, bis er ihue und ausrichte, was er im Sinn hat; hernach werdet ihr es 21 wohl erfahren. * Ich sandte die Propheten nicht, noch liefen sie; ich redete nicht zu 22 ihnen, noch weissagten sie. * Denn wo sie bei meinem Rathe blieben und hätten meine Worte meinem Volk geprediget, so hätten sie dasselbe von ihrem bösen Wesen und von ihrem bösen Leben bekehret.

23 Bin ich nicht ein Gott, der nahe ist, spricht der Herr, und nicht ein Gott, der 24 ferne sei? * Meinst du, daß sich jemand so heimlich verbergen könne, daß ich ihn nicht sehe? spricht der Herr. Bin ich es nicht, der Himmel und Erde füllet? spricht der Herr.

25 Ich höre es wohl, daß die Propheten predigen und falsch weissagen in meinem Namen und sprechen: Mir hat geträumt,

Haec dicit Dominus exercituum: 16 ^{14, 14, 27. 22, 29, 30.} Nolite audire verba prophetarum, qui prophetant vobis et decipiant vos. Visionem cordis sui loquuntur, non de ore Domini. * Dicunt his qui blas- 17 ^{v. 31.} phemant me: Locutus est Dominus: 14, 12. Pax erit vobis! Et omni, qui ambulat in pravitate cordis sui, dixerunt: Non 7, 22. ^{Ex. 43, 2.} veniet super vos malum! * quis enim 18 ^{Ex. 41, 12. Job. 13, 8. Ps. 11, 12. R. 11, 34a.} assuit in consilio Domini, et vidit et audivit sermonem ejus? quis consideravit verbum illius et audivit?

^{30, 22. Ps. 11, 8.} Ecce turbo Dominicae indignationis 19 egredietur, et tempestas erumpens super caput impiorum veniet. * Non 20 ^{20, 34.} revertetur furor Domini, usque dum faciat et usque dum compleat cogitationem cordis sui; in novissimis diebus intelligetis consilium ejus. * Non 21 ^{14, 14. 27, 15. 29, 9.} mittebam prophetas, et ipsi currebant; non loquebar ad eos, et ipsi prophetabant. * Si stetissent in con- 22 ^{v. 18. (1 Ps. 4, 11)} silio meo et nota fecissent verba mea populo meo, avertissem utique eos a via sua mala et a cogitationibus suis pessimis.

^{Act. 17, 27.} Putasne, Deus e vicino ego sum, 23 dicit Dominus, et non Deus de longe? ^{16, 17. Ps. 139, 7. Sir. 23, 27. Ebr. 4, 13.} * Si occultabitur vir in absconditis, et 24 ^{Am. 9, 6.} ego non videbo eum? dicit Dominus. Numquid non coelum et terram ego impleo? dicit Dominus.

Audivi, quae dixerunt prophetae, 25 ^{5, 31.} prophetantes in nomine meo mendacium atque dicentes: Somniavi, so-

19. Al.: egreditur.

16. dW: verführen euch zum Eiteln. B: machen euch eitell. dW: die Offenbarung ihres G. vE: nur ihr G. Dffß.

17. dW: verschmähen. vE: verachten. B.A: ihr werdet Frieden haben.

18. B: geheimen Rath. dW: sein Wort begehret! vE: gehorcht auf s. Ausspruch.

19. plögl. Ungew. dW: herabstürzender Sturm w. auf d. Haupt d. Frevel stürzen. vE: ein Wirbelwind wälzt sich um...?

20. in der Zukunft. B: nicht wiederkehren? dW: nachlassen. B: Am letzten der Tage. dW: In der

Folge der Zeiten. vE: Folgezeit. A: letzten Zeit. dW: wohl darauf merken. vE: davon eine bessere Einsicht bekommen.

22. in m. R. gestanden wären, so hätten sie ... u. hätten ...

23. Bin ich ein G. von nahem ... u. n. auch e. G. v. ferne? B: nur ein ... dW: nur G. aus der Nähe. vE: ein G. der N. bloß.

24. dW.A: Kann Jem. s. verb. im Verborgenen. vE: R. sich der Mensch wohl in Schwupswinkeln verb.

25. dW.A: Ich träumte. vE: hatte ein Traumgesicht.

XXIII.

Contra prophetas.

ὑπνιον. 26 Ἐως πότε ἔσται ἐν καρδίᾳ τῶν προφητῶν τῶν προφητευόντων ψευδῆ, καὶ ἐν τῷ προφητεύειν αὐτοὺς τὰ θαλήματα τῆς καρδίας αὐτῶν 27 τῶν λογιζομένων τοῦ ἐπιλαθῆσθαι τοῦ νόμου μου ἐν τοῖς ἐν-υπνίοις αὐτῶν, ἃ διηγούνται ἕκαστος ἐφ' πλησίον αὐτοῦ, καθάπερ ἐπελάθοντο οἱ πατέρες αὐτῶν τοῦ ὀνόματός μου ἐν τῇ Βαβυλῇ; 28 Ὁ προφήτης ἐν ᾧ τὸ ἐνύπνιον ἐστίν, διηγησάσθω τὸ ἐνύπνιον αὐτοῦ, καὶ ἐν ᾧ ὁ λόγος μου πρὸς αὐτόν, διηγησάσθω τὸν λόγον μου ἐπ' ἀληθείας. Τί τὸ ἄχρυν πρὸς τὸν οἶτον; φησὶν κύριος. 29 Οὐ-τως οἱ λόγοι μου, λέγει κύριος· οὐκ ἰδοὺ οἱ λόγοι μου ὥσπερ φλέγον πυρ, λέγει κύριος, καὶ ὡς πέλεκυς κόπτειν πέτραι;

30 Διὰ τοῦτο ἰδοὺ ἐγὼ πρὸς τοὺς προφη-τας, λέγει κύριος ὁ θεός, τοὺς κλέπτορας τοὺς λόγους μου, ἕκαστος παρὰ τοῦ πλησίον αὐτοῦ. 31 Ἰδοὺ ἐγὼ πρὸς τοὺς προφήτας, φησὶν κύριος, τοὺς ἐκβάλλοντας προφητείας γλώσση καὶ νυστάζοντας νυσταγμὸν ἐαυτῶν. 32 Ἰδοὺ ἐγὼ πρὸς τοὺς προφήτας τοὺς προ-φητευόντας ψευδῆ ἐνύπνια, φησὶν κύριος, καὶ διηγούντο αὐτὰ, καὶ ἐπλάησαν λαόν μου ἐν τοῖς ψεύδεσιν αὐτῶν καὶ ἐν τοῖς πλάνοις αὐ-τῶν, καὶ ἐγὼ οὐκ ἀπέστειλα αὐτοὺς καὶ οὐκ ἐντείλαμην αὐτοῖς, καὶ ὠφέλειαν οὐκ ὠφελή-σουσιν τὸν λαόν τοῦτον.

33 Καὶ ἰὰν ἐρωτήσωσιν σε ὁ λαὸς οὗτος ἢ ἱερεὺς ἢ προφήτης, λέγων· Τί τὸ λῆμμα κυ-ρίου; καὶ εἰπὺς αὐτοῖς· Ὑμεῖς ἐστε τὸ λῆμμα καὶ ῥάξω ὑμᾶς, λέγει κύριος. 34 Ὁ προ-φήτης καὶ ὁ ἱερεὺς καὶ ὁ λαὸς οἱ ἂν εἴπωσιν· Λῆμμα κυρίου, καὶ ἐκδικήσω τὸν ἀνθρώπον ἐκεῖνον καὶ τὸν οἶκον αὐτοῦ. 35 Ὅτι οὕτως ἐρεῖτε ἕκαστος πρὸς τὸν πλη-σίον αὐτοῦ καὶ ἕκαστος πρὸς τὸν ἀδελφὸν αὐτοῦ· Τί ἀπεκρίθη κύριος, καὶ τί ἐλάλησεν

26. E: ἐστὶ (pro ἔστ.). B* καὶ. X: καὶ τῶν προφητευόντων (* αὐτῶν). CX* τῆς. 27. X: τοῦ ἐπιλῆσαι τὸν λαόν μου τὸ ὄνομά μου ... οὐκ (eti. B:) διηγούντο. F: ἐπιλαθ. τὸ ὄνοματός μου. FX: πρὸς τὸν πλησ. X: ἐν τῷ B. 28. A¹BC* φησὶν κύρ. (A²X†). 29. F* λέγ. κύρ. A¹CFX* ἰδοὺ (A²B†; A1.: οὐχ οὕτως). B* φλέγον ...: πάλιν. 30. B: Ἰδοὺ ἐγὼ διὰ τῆτο. X* ὁ θεός. B: ἕκαστον. 31. A¹BC* φησὶν κύρ. (A²X†; F: λέγει κύρ.). X: τὰς ἐκλαμβά-νοντας προφητείας γλώσσης (προφητείας γλώσσης eti. B) καὶ πλάσσοντας ψευδῆ χρηματισμὸν καὶ νυστ. νυστ. αὐτῶν (αὐτῶν eti. B). 32. B† (ab init.) Διὰ τῆτο ...: ἐνύπνια ψ. A¹BC* φησὶν κύρ. (A²X†; F: λέγει κ.). B† (a. διηγ.) ἐ (X: καὶ διηγούμενος).

καὶ ἡλμῆται· ἐν-μῆται ἡνὶς בָּלָב הַנְּבִיאִים
נְבִיאֵי הַשָּׁקֶר וַיִּנְבְּאוּ תְרִמָּת לָבָם:
וְהַחֲשָׁבִים לְהַשְׁפִּיחַ אֶת-עַמִּי שְׁמִי
בְּחִלּוּמָתָם אֲשֶׁר וַיִּסְפְּרוּ אִישׁ לְרֵעֵהוּ
כְּאֶשֶׁר שִׁכְחוּ אֲבוֹתָם אֶת-שְׁמִי בְּבָעַל:
הַנְּבִיאֵי אֲשֶׁר-אֹתוֹ חִלּוֹם וַיִּסְפֹּר חִלּוֹם
וַאֲשֶׁר דִּבְרִי אֹתוֹ יַדְבֵּר דִּבְרֵי אֲמַת
מֵה-לִּתְכֶן אֶת-הַכֹּהֵן נָאִם-יְהוָה:
הֲלֹא כֹה דִּבְרִי כְּאֵשׁ נָאִם-יְהוָה
וּבְשִׁשִּׁי יִפְצֹץ סֵלַע:

לָכֵן הִנְנִי עַל-הַנְּבִיאִים נָאִם-יְהוָה
מִגְנְבֵי דִבְרֵי אִישׁ מֵאֵת רֵעֵהוּ: הִנְנִי
עַל-הַנְּבִיאִים נָאִם-יְהוָה הַלִּקְחִים
לְשׁוֹנָם וַיִּנְאֲמוּ נָאִם: הִנְנִי עַל-נְבִיאֵי
חִלּוֹת שָׁקֶר נָאִם-יְהוָה וַיִּסְפְּרוּם
וַיַּחֲדוּ אֶת-עַמִּי בְּשִׁקְרֵיהֶם וּבְפִתּוּזֵיהֶם
וַאֲנֹכִי לֹא-שָׁלַחְתִּים וְלֹא צִוִּיתִים
וְהוֹעִיל לֹא-יוֹעִילוּ לְעַם-הַזֶּה נָאִם-
יְהוָה:

וְכִי-יִשְׁאָלְכֶם הָעָם הַזֶּה אֵי-הַנְּבִיאֵי
אֵי-כֵהֵן לֵאמֹר מֵה-מֶשֶׁא יְהוָה
וְאִמְרַתְ אֲלֵיהֶם אֶת-מֵה-מֶשֶׁא וְנִטְשִׁיתִי
אַתֶּם נָאִם-יְהוָה: וְהַנְּבִיאֵי וְהַכֹּהֵן
וְהָעָם אֲשֶׁר יֹאמַר מֶשֶׁא יְהוָה וַיִּפְקְדֵתִי
לֹא-עַל-הָאִישׁ הַהוּא וְעַל-בֵּיתוֹ: כֹּה
תֹאמְרוּ אִישׁ עַל-רֵעֵהוּ וְאִישׁ אֶל-
אָחִיו מֵה-עֵנָה יְהוָה וּמֵה-דִּבְרֵי

בנ' הנביאים v. 26.
בנ' א' יפוצץ ib. בנ' א' חלא v. 29.

X: ἐπλάων. B† (a. λαόν) τὸν. F: ἐντελ. αὐτός. CX: ὠφελία. FX† (in f.) φησὶν (F: λέγει) κύριος. 33. B* σε (FX: ἐρωτήσῃ σε; C: ἐπερωτήσασίν σε). X: ἢ προφ. ἢ ἱερεύς. A¹B* λέγων (A²EFX†). X: ἱερεὺς πρὸς αὐτῶν. X† (p. alt. λῆμμα) κυρία. X: ὁ ῥάξω. 34. EFX† (ab in.) Καὶ. B: οἱ ἱερεῖς. 35. B* Ὅτι. A¹* καὶ τί ἐλ. κύρ. (A²B†).

26 mit hat geträumt. *Wenn wollen doch die Propheten aufhören, die falsch weis-sagen und ihres Herzens Trügerei weis-sagen? *und wollen, daß mein Volk meines Namens vergeße über ihren Träumen, die einer dem andern predigt, gleichwie ihre Väter meines Namens vergaßen 28 über dem Baal? *Ein Prophet, der Träume hat, der predige Träume; wer aber mein Wort hat, der predige mein Wort recht. Wie reimen sich Stroh und 29 Weizen zusammen? spricht der Herr. *Ist mein Wort nicht wie ein Feuer, spricht der Herr, und wie ein Hammer, der Felsen zerschmetzt?

30 Darum siehe, ich will an die Propheten, spricht der Herr, die mein Wort schleien einer dem andern. *Siehe, ich will an die Propheten, spricht der Herr, die ihr eigenes Wort führen und sprechen: Er 32 hat es gesagt. *Siehe, ich will an die, so falsche Träume weissagen, spricht der Herr, und predigen dieselben, und verführen mein Volk mit ihren Lügen und losen Ehe-dingen, so ich sie doch nicht gesandt und ihnen nichts befohlen habe, und sie auch diesem Volk nichts nütze sind, spricht der Herr. 33 Wenn dich dieß Volk oder ein Prophet oder ein Priester fragen wird und sagen: Welches ist die Last des Herrn? sollst du zu ihnen sagen, was die Last sei: Ich will 34 euch hinwerfen, spricht der Herr. *Und wo ein Prophet oder Priester oder Volk wird sagen: Das ist die Last des Herrn! denselben will ich heimsuchen, und sein 35 Haus dazu. *Also soll aber einer mit dem andern reden, und unter einander sagen: Was antwortet der Herr, und was

26 mniavi. *Usquequo istud est in corde prophetarum vaticinantium mendacium et prophetantium seductiones cordis sui? *Qui volunt facere, ut 27 obliviscatur populus meus nominis mei propter somnia eorum, quae narrat unusquisque ad proximum suum, sicut obliti sunt patres eorum nominis mei propter Baal. *Propheta, qui 28 habet somnium, narret somnium; et qui habet sermonem meum, loquatur sermonem meum vere. Quid paleis ad triticum? dicit Dominus. *Num- 29 quid non verba mea sunt quasi ignis, dicit Dominus, et quasi malleus conterens petram?

Propterea ecce ego ad prophetas, 30 ait Dominus, qui furantur verba mea unusquisque a proximo suo. *Ecce 31 ego ad prophetas, ait Dominus, qui assumunt linguas suas et ajunt: Dicit Dominus. *Ecce ego ad prophetas 32 somniantes mendacium, ait Dominus, qui narraverunt ea, et seduxerunt populum meum in mendacio suo et in miraculis suis, cum ego non misissem eos nec mandassem eis, qui nihil profuerunt populo huic, dicit Dominus.

Si igitur interrogaverit te populus 33 iste, vel propheta aut sacerdos, dicens: Quod est onus Domini? dices ad eos: Vos estis onus; projiciam quippe vos, dicit Dominus. *Et pro- 34 pheta et sacerdos et populus qui dicit: Onus Domini! visitabo super virum illum et super domum ejus. *Haec dicetis unusquisque ad proximum et ad fratrem suum: Quid respondit Dominus, et quid locutus est

26. A.A.: Bann.

32. A.A.: losen Reden.

26. Wie lange ... solches vornehmen. (B: Wie I. soll es währen? Ist denn etwas im Herzen der Pr. dW: ... Reinen die Pr.) vE: Wie I. währt das fort im Herzen ... A: haben die Pr. solches im H.

27. dem Andern erzählt. dW: Gedenken sie m. A. beim B. in Vergessenheit zu bringen ...?

28. erzähle. B: rede m. B. in Wahrheit. dW.A: (meine B.) nach d. B. B: Was hat das Str. mit d. Getreide zu thun. dW: soll ... bei d. Korne. (vE: bei der Spreu die Körner?).

29. B.dW.A: zerschmettert. vE: sprengt.

30. B.dW: von dem Andern. vE: von einander.

31. B: ihre Junge nehmen und sprechen: Er spricht! dW: ... Es spricht [Jehova]. vE: ihre S. brauchen u. einen Ausdruck thun.

32. B: u. mit ihrer Leichtfertigkeit. dW: Ruhmredigkeit. vE: Prahlerei.

33. dW: Was für eine Weissagung Jehova's gibst? B: euch fahren lassen. vE: verwerfen. dW: habe euch verstoßen.

34. dW.A: Und der Pr. ... der vom Volke.

XXIII.

Contra prophetas. Flores bonae et malae.

κύριος; ³⁶ Καὶ λήμμα κυρίου μὴ ὀνομάζετε ἔτι· ὅτι τὸ λήμμα κυρίου ἔσται τῷ ἀνθρώπῳ ὁ λόγος αὐτοῦ, καὶ ἐξεστρέψατε τοὺς λόγους θεοῦ ζώντος, κυρίου τῶν δυνάμεων, θεοῦ ἡμῶν. ³⁷ Οὕτως ἐρεῖτε πρὸς τὸν προφήτην· Τί ἀπεκρίθη σοι κύριος, καὶ τί ἐλάλησεν κύριος ὁ θεὸς ἡμῶν; ³⁸ Καὶ Ἀἴμμα κυρίου μὴ εἴπητε. Διὰ τοῦτο τὰδε λέγει κύριος ὁ θεός· Ἀνθ' ὧν εἶπατε τὸν λόγον τοῦτον· Ἀἴμμα κυρίου, καὶ ἀπέστειλα πρὸς ὑμᾶς λέγων· Οὐκ ἐρεῖτε· Ἀἴμμα κυρίου — ³⁹ διὰ τοῦτο ἰδοὺ ἐγὼ λαμβάνω ὑμᾶς λήμματι, καὶ ῥάσω ὑμᾶς καὶ τὴν πόλιν, ἣν ἔδωκα ὑμῖν καὶ τοῖς πατράσις ὑμῶν, ἀπὸ προσώπου μου, ⁴⁰ καὶ δώσω ἐφ' ὑμᾶς ὄνειδισμὸν αἰώνιον καὶ ἀτιμίαν αἰώνιον, ἣτις οὐκ ἐπιλησθήσεται.

XXIV. Καὶ ἐδιδξέν μοι κύριος δύο καλάθους σὺκων, κειμένους κατὰ πρόσωπον ταοῦ κυρίου, μετὰ τὸ ἀποικίσαι Ναβουχοδονόσορ βασιλεῖα Βαβυλῶνος τὸν Ἰερουσαλὴν υἱὸν Ἰωακείμ βασιλεῖα Ἰουδα καὶ τοὺς ἄρχοντας βασιλείως Ἰουδα, καὶ τοὺς τεχνίτας καὶ τοὺς δεσμώτας καὶ τοὺς πλουσίους ἐξ Ἱερουσαλήμ, καὶ ἤγαγεν αὐτοὺς εἰς Βαβυλῶνα. ² Ὁ κάλαθος ὁ εἰς σὺκων χρηστῶν σφόδρα ὡς τὰ σῦκα τὰ πρῶμα, καὶ ὁ κάλαθος ὁ ἕτερος σὺκων πονηρῶν σφόδρα ἃ οὐ βρωθήσεται ἀπὸ πονηρίας αὐτῶν. ³ Καὶ εἶπεν κύριος πρὸς με· Τί σὺ ὀρέῃς, Ἱερουσαλὴμ; Καὶ εἶπα· Σῦκα, καὶ τὰ σῦκα τὰ χρηστὰ χρηστὰ λίαν, καὶ τὰ πονηρὰ πονηρὰ λίαν ἃ οὐ βρωθήσεται ἀπὸ πονηρίας αὐτῶν.

⁴ Καὶ ἐγένετο λόγος κυρίου πρὸς με, λέγων· ⁵ Τὰδε λέγει κύριος ὁ θεὸς Ἰσραὴλ· Ὡς τὰ σῦκα τὰ χρηστὰ ταῦτα, οὕτως ἐπιγνώσομαι

36s. E: μὴ ὀνομάζετε (F: οὐ μὴ ὀνομάσεται. X: οὐ μὴ ὀνομάσεται). A¹* ἔτι (A²BEFX†). A¹X* τὸ (A²BEFX†). B: (* κυρίου) τῷ ἀνθρ. ἔσται. A¹BC* καὶ ἐξεστρ. - σοι κύριος (A²FX†; E fere eadem alio ordine; F* κυρίῳ τῶν δυν. θ. ἡμῶν et Tl ἀπεκρ. σοι κύρ. καὶ). A¹B: διατί ἐλ. (τι ἐλ. A²FX; C: τί ὅτι ἐλ.). 38. A¹BC* Καὶ - εἴπητε (A²X†; A¹* μῆ). FX* ὁ θεός. B† (p. θεός) ἡμῶν. 39. A¹BC* ὑμᾶς λήμμ. (A²X†). X: ῥάσω. F: δέδωκα. A¹BC* ἀπὸ πρ. με (A²X†). 40. X: ἐφ. C: ἣ ἐκ.

1. B* Καὶ. E: κειμένα. X* βασιλείως (B* βασιλείως Ἰουδα). X* καὶ τ. τεχν. κ. τ. δεσμ. F* καὶ τ. πλυσ....

יהוה: ומשא יהוה לא תזכרו עוד כי המשא יהיה לאיש דברו והפכתם את-דברי אלהים חיים יהוה צבאות אלהינו: כה תאמר אלהינו מה-ענה יהוה ומה-דבר יהוה: ואם-משא יהוה תאמרו לכן כה אמר יהוה יען אמרכם את-הדבר הזה משא יהוה ואשליח אליכם לאמר לא תאמרו משא יהוה: לכן הנלי ונשיחי אתכם נשא ונשתי אתכם ואת-העיר אשר נתתי לכם ולאבתיכם מעל פני: ונתתי עליכם חרפת עולם וכלמות עולם אשר לא תשכח:

XXIV. הראני יהוה יהוה שני דדאי תאלים מועדים לפני היכל יהוה אחרי הגלות נבוכדראצר מלך-בבל את-יכניהו בן-יהויקים מלך-יהודה ואת-שרי יהודה ואת-החרש ואת-המסגר מירושלם ויבאם בבלי: הדיד אחד תאנים טבות מאד פתאני הפפרות והדיד אחד תאנים רעות מאד אשר לא תאכלנה מרע: ויאמר יהוה אלי מה-אתה ראה ורמיהו ואמר תאנים התאנים הטבות טבות מאד והרעות רעות מאד אשר לא תאכלנה מרע:

ויהי דבר-יהוה אלי לאמר: כה אמר יהוה אלהי ישראל פתאנים הטבות האלה פן אפיר את-גלות

v. 1. ויכירי ib. בנ' צ' רפה.

הגאון. 2. EX (pro et.): δεύτερος. X: σφ. τῶν μὴ βιβρωσκομένων. 3. E* σὺ. B* (pr.) καὶ τὰ (FX* καὶ). X† (p. pr. πονηρὰ) σῦκα.

36 sagt der Herr? * Und nennet es nicht mehr Laß des Herrn; denn einem jeglichen wird sein eigenes Wort eine Laß sein, weil ihr also die Worte des lebendigen Gottes, des Herrn Zebaoth, unsers Gottes, ver-
37 kehret. * Darum sollt ihr zum Propheten also sagen: Was antwortet dir der Herr, 38 und was sagt der Herr? * Weil ihr aber spricht: Laß des Herrn, darum spricht der Herr also: Nun ihr dieß Wort eine Laß des Herrn nennet, und ich zu euch gesandt habe und sagen lassen, ihr sollt es nicht 39 nennen Laß des Herrn: * siehe, so will ich euch hinwegnehmen und euch sammt der Stadt, die ich euch und euren Vätern gegeben habe, von meinem Angesicht weg- 40 werfen, * und will euch ewige Schande und ewige Schmach zufügen, deren nimmer vergessen soll werden.

XXIV. Siehe, der Herr zeigte mir zween Feigenkörbe, gestellt vor dem Tempel des Herrn, nachdem der König zu Babel, Nebucad Nezar, hatte weggeführt Jechanja, den Sohn Jojakims, den König Juda, sammt den Fürsten Juda, Zimmerleute und Schmiede von Jerusalem, und gen Babel 2 gebracht. * In dem einen Korbe waren sehr gute Feigen, wie die ersten reifen Feigen sind; im andern Korbe waren sehr böse Feigen, daß man sie nicht essen konnte, 3 so böse waren sie. * Und der Herr sprach zu mir: Jeremia, was siehest du? Ich sprach: Feigen; die guten Feigen sind sehr gut, und die bösen sind sehr böse, daß man sie nicht essen kann, so böse sind sie.

4 Da geschah des Herrn Wort zu mir und ich sprach: * So spricht der Herr, der Gott Israels: Gleichwie diese Feigen gut sind, also will ich mich gnädiglich annehmen der Ge-

Dominus? * Et onus Domini ultra 36 non memorabitur; quia onus erit unicuique sermo suus, et pervertistis verba Dei viventis, Domini exercituum, Dei nostri. * Haec dices ad prophe- 37 tam: Quid respondit tibi Dominus, et quid locutus est Dominus? * Si autem 38 Onus Domini dixeritis, propter hoc haec dicit Dominus: Quia dixistis sermonem istum: Onus Domini, et misi ad vos dicens: Nolite dicere: Onus Domini: * propterea ecce, ego tollam 39 vos portans, et derelinquam vos et civitatem, quam dedi vobis et patri- 40 bus vestris, a facie mea; * et dabo vos in opprobrium sempiternum et in ignominiam aeternam, quae numquam oblivione delebitur.

Ostendit mihi Dominus, et **XXIV.**

^{Am. 9, 1.}
^{Da. 24, 2.} ecce duo calathi pleni ficis positi ante templum Domini, postquam transtulit Nabuchodonosor rex Babylonis Je-
^{29, 2.}
^{29, 2.} choniam filium Joakim regem Juda, et principes ejus, et fabrum et inclusorem de Jerusalem, et adduxit eos in Babylonem. * Calathus unus 2 ficus bonas habebat nimis, ut solent
^{100, 9, 10.} ficus esse primi temporis; et calathus unus ficus habebat malas nimis, quae comedi non poterant, eo quod essent malae. * Et dixit Dominus 3 ad me: Quid tu vides, Jeremia? Et dixi: Ficus, ficus bonas, bonas valde, et malas, malas valde, quae comedi non possunt, eo quod sint malae.

Et factum est verbum Domini ad 4 me, dicens: * Haec dicit Dominus 5 Deus Israel: Sicut ficus hae bonae, sic cognoscam transmigratio-

1. U.L. vor den Tempel.

36. dW: Wehsagung ... denn ein Weh wird dem Manne sein Wort sein. dW.vE.A: verdrehet.

39. ener gänzlich vergessen. dW: verlassen? (A: nehmen u. wegtragen.)

1. u. dem Zimmerl. B: Der H. ließ mich sehen, u. siehe da waren. B.dW.vE.A: Körbe mit (voll) Feigen. dW: u. die Schöffer? vE: nebst Schm. u. Schl.

2. vE: die köstlichsten. dW.vE.A: Frühfeigen. vE: die schlechtesten. dW.A: sehr schlechte, die m. n. essen (kann) vor Schlechtigkeit. vE: weil sie zu schlecht waren.

5. B: im Guten erkennen die Gef. A: gut umgehen mit den ... dW: also sehe ich an. vE: so betrachte ich.

XXIV.

Nous bonas et malas. Captivitas.

τοὺς ἀποικοδομήσας Ἰουδα, οὓς ἐξαπέσταλκα ἐν τοῦ τόπου τούτου εἰς γῆν Χαλδαιῶν εἰς ἀγαθὰ. ⁶ Καὶ στηριῶ τοὺς ὀφθαλμούς μου ἐπ' αὐτοὺς εἰς ἀγαθὰ, καὶ ἀποκαταστήσω αὐτοὺς εἰς τὴν γῆν ταύτην εἰς ἀγαθὰ· καὶ ἀνοικοδομήσω αὐτούς, καὶ οὐ μὴ καθελῶ αὐτούς· καὶ καταστήσω αὐτούς, καὶ οὐ μὴ ἐκτιλῶ. ⁷ Καὶ δώσω αὐτοῖς καρδίαν τοῦ εἰδέναι αὐτοὺς ἐμὲ, ὅτι ἐγὼ εἰμι κύριος. Καὶ ἔσονται μοι εἰς λαόν, καὶ ἐγὼ ἔσομαι αὐτοῖς εἰς Θεόν· ὅτι ἐπιστραφήσονται ἐπ' ἐμὲ ἐξ ὅλης τῆς καρδίας αὐτῶν.

⁸ Καὶ ὡς τὰ σῦκα τὰ ποτηρὰ ἃ οὐ βρωθήσεται ἀπὸ ποτηρίας αὐτῶν, τὰδε λέγει κύριος, οὕτως παραδώσω τὸν Σεδεκίαν βασιλεῖα Ἰουδα καὶ τοὺς μεγιστάνας αὐτοῦ καὶ τὸ κατάλοιπον Ἰερουσαλὴμ, τοὺς ὑπολειμμένους ἐν τῇ πόλει ταύτῃ, καὶ τοὺς κατοικοῦντας ἐν Αἰγύπτῳ. ⁹ καὶ δώσω αὐτοὺς εἰς διασκορπισμὸν εἰς πάσας τὰς βασιλείας τῆς γῆς, καὶ ἔσονται εἰς ὀνειδισμὸν καὶ εἰς παραβολὴν καὶ εἰς μῖσος καὶ εἰς κατάραν ἐν παντί τόπῳ οὗ ἐξῶσα αὐτούς ἐκεῖ. ¹⁰ Καὶ ἀποστελῶ εἰς αὐτοὺς τὸν λιμὸν καὶ τὸν θάνατον καὶ τὴν μάχαιραν, ὥς ἂν ἐκλείπωσιν ἀπὸ τῆς γῆς ἧς ἔδωκα αὐτοῖς καὶ τοῖς πατέρασιν αὐτῶν.

XXV. Ὁ λόγος ὁ γενόμενος πρὸς Ἰερουσαλὴν ἐπὶ πάντα τὸν λαὸν Ἰουδα ἐν τῷ ἔτει τῷ τετάρτῳ τοῦ Ἰωακίμ υἱοῦ Ἰωσία βασιλέως Ἰουδα (αὐτὸς ἐνιαυτὸς πρῶτος τῷ Ναβουχοδονόσορ βασιλεῖ Βαβυλώνης), ² ὃν ἐλάλησεν Ἰερემίας προφήτης πρὸς πάντα τὸν λαὸν Ἰουδα καὶ πρὸς τοὺς κατοικοῦντας Ἰερουσαλὴμ, λέγων·

³ Ἐν τρισκαδικάτῳ ἔτει τοῦ βασιλέως Ἰωσία υἱοῦ Ἀμὸς βασιλέως Ἰουδα καὶ ἔως

5. B: Ἰουδαίος (X: τῷ Ἰούδα). A: ἐξαπέσταλκας (-λκα A²B). 6. X pon. καὶ ἀποκαταστ. ταύτην (* εἰς ἀγαθὰ) ab init. (F eti. * alt. εἰς ἀγ.). CFX* (peshult.) αὐτὸς. E: ἐκτίλλω. 7. EX: καὶ ὅτι ἐπιστρ. πρὸς ἐμὲ (A1.: πρὸς με). F* τῆς. 8. B: βρωθήσονται. X: τὰς καταλοιπούς. C: τῆς Ἰερου. B: ἐν τῇ γῇ τ. 9. E: διασκορπισμός. FX: πάσας ταῖς βασιλείαις (A1.: ἐν π. τ. β.). X† (p. γῆς) καὶ εἰς παρὰ (A²† εἰς παρὰ καὶ post ἔσονται). EFX: ὃ ἐξῶσα (A1.: ὃ ἐάν ἐξῶσα). 10. F: ἐπ' αὐτὸς. A1: τὴν λιμ. (τὸν λ. A²B). X: τὴν μάχαιραν καὶ τὸν λιμ. καὶ ... (eti. C:) ἐκλείπωσιν. CF (pro ἧς): ἧν. A1BC* καὶ τ. πατρ. αὐτ. (A²FX†).

יהודה אשר שלחתי מן המקום הזה
6 ארץ פסדים לטובה: ושמתי עיני עליהם לטובה והשבתי על-הארץ הזאת ובניתים ולא אהרם ונטעתי ולא אמות: ונתתי להם לב לדעת אתי כי אני יהודה והיו-לי ללם ואכלי אהיה להם לאלהים כירשבו אלי בכל-לכם:

8 ובתאנים הרעות אשר לאתאכלנה מרע בריכה. אמר יהודה בן אמן את-בדקיהו מלך-יהודה ואת-שריו ואת שארית ירושלם הנשארים בארץ הזאת והישבים בארץ מצרים: ונתתם לזרעה לרעה לכל ממלכות הארץ להרפה ולמשל לשנינה ולקלקלה בכל-המקמות אשר-אדחתם שם: ושלחתי כם את-החרב את-הרעב ואת-הדבר עד תמם מעל האדמה אשר-נתתי להם ולבנותיהם:

XXV. הדבר אשר-היה על-ידי-יהוה על-כל-עם יהודה בשנה הרביעית ליהויקים בן-יאשיהו מלך יהודה היא השנה הראשנית לבניבדראצר מלך בבל: אשר דבר ירמיהו הנביא על-כל-עם יהודה ואל כל-ישיבי ירושלם לאמר:

3 מן-שלש עשרה שנה ליאשיהו בן-אמון מלך יהודה ועד היום

v. 6. בנ"א אדורס.
v. 9. ק' תעור.
v. 1. בנ"א צ רשא.

1. A1: γενόμενος (γενόμ. A²B). EX: Ἰωσία. A1B C* αὐτὸς ἐν.-Βαβ. (A²EFX†). 2. A1BC* Ἰερ. προφ. (A²X†; F: Ἰερ. ὁ προφ.). 3. X: Ἀπὸ τρισκαδικάτου εἰς ... (τῷ) Ἰωσία. B* τῷ βασι.

Die Gefangenen aus Juda. Sedekia und seine Fürsten.

XXIV.

fangenen aus Juda, welche ich habe aus dieser Stätte lassen ziehen in der Chaldäer Land. * Und will sie gnädiglich ansehen, und will sie wieder in dieß Land bringen; und will sie bauen, und nicht abbrechen; ich will sie pflanzen, und nicht austausen. * Und will ihnen ein Herz geben, daß sie mich kennen sollen, daß ich der Herr sei. Und sie sollen mein Volk sein, so will ich ihr Gott sein; denn sie werden sich von ganzem Herzen zu mir bekehren.

8 Aber wie die bösen Feigen so böse sind, daß man sie nicht essen kann, spricht der Herr, also will ich dahin geben Sedekia, den König Juda, sammt seinen Fürsten, und was übrig ist zu Jerusalem und übrig in diesem Lande, und die in Egyptenland wohnen. * Ich will ihnen Unglück zusagen und sie in keinem Königreich auf Erden bleiben lassen, daß sie sollen zu Schanden werden, zum Sprüchwort, zur Fabel und zum Fluch an allen Orten, dahin ich sie verstoßen werde. * Und will Schwert, Hunger und Pestilenz unter sie schicken, bis sie umkommen von dem Lande, das ich ihnen und ihren Vätern gegeben habe.

XXV. Dies ist das Wort, welches zu Jeremia geschah über das ganze Volk Juda, im vierten Jahr Josakims, des Sohns Josia, des Königs Juda, (welches ist das erste Jahr Nebucad Nezars, des Königs zu Babel;) * welches auch der Prophet Jeremia rebete zu dem ganzen Volk Juda und zu allen Bürgern zu Jerusalem, und sprach:

3 Es ist von dem dreizehnten Jahr an Josia, des Sohns Amons, des Königs Juda, des Herrn Wort zu mir geschehen bis auf

6. U.L.: austausen.
3. U.L.: Amons, Königes.

6. B.vE: mein Auge auf sie richten zum Guten. dW: ich richte m. Augen ... sie wieder zu zerstören ... auszuerothen.

7. vE: einen Sinn!

8. will ich machen.

9. umtreiben in allen Königreichen. B: sie dahin geben, daß s. zum Ungl. verschauet werden in alle. dW: mache s. zur Mißhandlung, 3. Ungl. in allen.

nem Juda, quam emisi de loco isto in terram Chaldaeorum, in bonum. * Et ponam oculos meos super eos ad placandum, et reducam eos in terram hanc; et aedificabo eos, et non destruam; et plantabo eos, et non evellam. * Et dabo eis cor, ut sciant me, quia ego Dominus. Et erunt mihi in populum, et ego ero eis in Deum; quia revertentur ad me in toto corde suo.

31, 28.
45, 41.
32, 41.

31, 22. m.
7, 22. m.
16, 30, 32.
Ez. 11, 19.
36, 26.
Ebr. 5, 10.

29, 17. Et sicut ficus pessimae, quae comedi non possunt eo quod sint malae, haec dicit Dominus, sic dabo Sedekiam regem Juda, et principes ejus, et reliquos de Jerusalem, qui remanserunt in urbe hac et qui habitant in terra Aegypti; * et dabo eos in vexationem afflictionemque omnibus regnis terrae, in opprobrium et in parabolam et in proverbium et in maledictionem in universis locis, ad quae ejeci eos. * Et mittam in eis gladium et famem et pestem, donec consumantur de terra, quam dedi eis et patribus eorum.

22, 10, 42.
42, 22.
28, 28, 30.
34, 17.

15, 4.
26, 18.
42, 18.
Ez. 4, 15.

27, 8, 28. m.
26, 12.
Ez. 6, 12.
14, 21.
De. 11, 17.

Verbum quod factum est ad **XXV.**

Jeremiam de omni populo Juda in anno quarto Joakim filii Josiae regis Juda (ipse est annus primus Nabuchodonosor regis Babylonis), * quod locutus est Jeremias propheta ad omnem populum Juda et ad universos habitatores Jerusalem, dicens:

A tertio decimo anno Josiae filii Amon regis Juda usque ad diem hanc

2. Al.: quae.

vE: hingeben allen ... 3. M. u. 3. Verderben. A: 3. Qual u. Plage. B: zur Stachelrede n. 3. Fluch. dW: Spott. (vE: zum Gegenstande der Schmach, der Stachelrede, des Sp. ...)

10. B: werden alle geworden sein. dW: aufgetrieben sind. vE.A: (ganz) verflucht.

1. dW.vE: (das) war das erste ...

3. Juda, bis ...

XXV.

Captivitas Babylonica septuaginta annorum.

τῆς ἡμέρας ταύτης (εἰκοσι καὶ τρία ἔτη) ἐγενήθη λόγος κυρίου πρὸς με· Καὶ ἐλάλησα πρὸς ὑμᾶς ὁρθρίζων καὶ λέγων, ⁴ καὶ ἀπέστελλον πρὸς ὑμᾶς τοὺς δούλους μου τοὺς προφητάς ὁρθρον ἀποστέλλων, καὶ οὐκ εἰσηκουσάσατε καὶ οὐ προσέσχετε τοῖς ὁσίν ὑμῶν τοῦ ἀκοῦσαι, ⁵ λέγων· Ἀποστράφητε ἕκαστος ἀπὸ τῆς ὁδοῦ αὐτοῦ τῆς ποτηρᾶς καὶ ἀπὸ τῶν ποτηρῶν ἐπιτεθρευμάτων ὑμῶν, καὶ κατοικήσατε ἐπὶ τῆς γῆς ἧς ἔδωκα ὑμῖν καὶ τοῖς πατράσιν ὑμῶν ἀπ' αἰῶνος καὶ ἕως τοῦ αἰῶνος· ⁶ μὴ πορεύεσθε ὀπίσω θεῶν ἄλλοτριων τοῦ δουλεύειν αὐτοῖς· καὶ τοῦ προκυνεῖν αὐτοῖς, ὅπως μὴ παροργίζητέ με ἐν τοῖς ἔργοις τῶν χειρῶν ὑμῶν τοῦ κακῶσαι ὑμᾶς. ⁷ Καὶ οὐκ εἰσηκουσάτε μου, γησίον κύριος, ὅπως παροργίσητέ μου ἐν τοῖς ἔργοις τῶν χειρῶν ὑμῶν, εἰς κακὸν ὑμῖν.

⁸ Διὰ τοῦτο τάδε λέγει κύριος· Ἐπειδὴ οὐκ ἐπιστεύσατε τοῖς λόγοις μου, ⁹ ἰδοὺ ἔγω ἀποστέλλω καὶ λήψομαι τὴν πατριὰν ἀπὸ βορρᾶ, καὶ πρὸς Ναβυχοδονόσορ βασιλεῖα Βαβυλῶνος τὸν δούλον μου, καὶ ἄξω αὐτοὺς ἐπὶ τὴν γῆν ταύτην καὶ ἐπὶ τοὺς κατοικοῦντας αὐτήν καὶ ἐπὶ πάντα τὰ ἔθνη τὰ κύκλῳ αὐτῆς, καὶ ἐξερημώσω αὐτοὺς καὶ δώσω αὐτοὺς εἰς ἀφανισμόν καὶ εἰς συριγμόν καὶ εἰς ὀνειδισμόν αἰῶνιον, ¹⁰ καὶ ἀπολωὶ ἀπ' αὐτῶν φωνὴν χαρᾶς καὶ φωνὴν εὐφροσύνης, φωνὴν τυμψῆς καὶ φωνὴν τυμψῆς, ὅσμην μύρου καὶ φῶς λύχνου. ¹¹ Καὶ ἔσται πᾶσα ἡ γῆ εἰς ἀφανισμόν καὶ εἰς ἐρημώσιν, καὶ δουλεύουσιν ἐν τοῖς ἔθνεσιν τουτοῖς τῷ βασιλεῖ Βαβυλῶνος ἐβδομηκόντα ἔτη.

¹² Καὶ ἐν τῷ συμπληρωθῆναι τὰ ἐβδομη-

3. A¹BC* ἐγενήθη-πρὸς με (A²X†; F: καὶ ἐγένετο ῥῆμα ...). X† (in f.) καὶ ἐκ ἡμῶν. 4. X: ἀπίστευτα (F: ἀποστέλλων) πρὸς... ὁρθρ. ἀπίστευλον (eti. C) ... ἡμῶν. A¹BC* τὸ ἀπῶ. (A²X†). 5. X (pro λέγ.): καὶ εἶπον. FX† (p. Ἀποστρ.) δὴ ... κατοικήσατε. B* τῶ. 6. X: Καὶ μὴ πορ. F* (all.) τῶ (X* καὶ τῶ προσκ. αὐτ.). FX: παροργίσητε. 7. A¹F: εἰς ἡμέρας (εἰς ἡμέρας) A²CX; B: ἡμέρας. A¹BC* φησὶν κύρ.-fin. (A²X†; Al.: ... τὸ κακῶσαι ὑμᾶς). 8. X† (p. κύρ.) τῶν δυνάμεων ὁ θεὸς Ἰσαήλ. 9. X: ἀποστελῶ καὶ παραλήψομαι. B* (pr.) τὴν. A²X: πάσας τὰς πατριὰς. A² incl. ἀπὸ uncis (FX: τῶ pro ἀπὸ; C: ἐκ τῶ). X† (p. βορρᾶ) φησὶν κύριος. A¹BC* καὶ pr. Ναβ.-δὲλ. μς (A²X†). EX: κύκλῳ αὐτῶν. A¹* (a. ἔξερ.) καὶ (A²B†). CFX: συριγμόν. 10. A¹X: εὐφροσ. ... χαρᾶς (χαρᾶς ... εὐφρ. A²B). C† (a. tert. φωνή) καὶ. X (pro ὅσμ. μύρη): φωνήν

הַזֶּה זֶה שְׁלֹשׁ וּשְׁמָרִים שָׁנָה הִיא
דְּבָרֵיהוָה אֵלַי וְאָדָּבָר אֲלֵיכֶם אֲשֶׁר
דָּבָר וְלֹא שְׁמַעְתֶּם; וְשָׁלַח יְהוָה
אֲלֵיכֶם אֶת־כָּל־עֲבָדָיו הַנְּבִיאִים הַשְּׂכָמִים
וְשָׁלַח וְלֹא שְׁמַעְתֶּם וְלֹא־הִשְׁתִּיתֶם
ח אֶת־אֲזְנוֹכֶם לְשָׁמֹעַ; לֵאמֹר שְׁבוּ־נָא
אִישׁ מִדֶּרֶכּוֹ הָרָעָה וּמִרַע מַעַלְלֵיכֶם
וּשְׁבוּ עַל־הָאֲדָמָה אֲשֶׁר נָתַן יְהוָה
לָכֶם וְלֹא־תִיכֶם לְמַרְעוֹלָם וְעַדְעוֹלָם;
6 וְאֶל־תִּלְכוּ אַחֲרֵי אֱלֹהִים אֲחֵרִים
לְעַבְדָם וְלִהְיוֹתֶחֱנוֹת לָהֶם וְלֹא־
תִּקְעִיכֶם אוֹתִי בְּמַעֲשֵׂה יְדֵיכֶם וְלֹא
7 אֶרַע לָכֶם; וְלֹא־שְׁמַעְתֶּם אֵלַי נָא־
יְהוָה לְמַעַן הִכְעִסֹנִי בְּמַעֲשֵׂה יְדֵיכֶם
לְרַע לָכֶם;

8 לָכֵן כֹּה אָמַר יְהוָה צְבָאוֹת יְצֵן
9 אֲשֶׁר לֹא־שְׁמַעְתֶּם אֶת־דְּבָרֵי: הַנְּבִי
שָׁלַח וְלִקְחָתִי אֶת־כָּל־מַשְׁפְּחוֹת
צָפוֹן נָא־יְהוָה וְאֶל־נְבוּכַדְרֶאצַּר
מֶלֶךְ־בָּבֶל עֲבָדֵי וְהַבְּאִתִּים עַל־הָאָרֶץ
הַזֹּאת וְעַל־יִשְׂרָאֵל וְעַל כָּל־הַגּוֹיִם
הָאֵלֶּה סָבִיב וְהִחַרְמָתִים וּשְׁמָתִים
לְשָׂמָה וְלִשְׂרָקָה וְלִחְרָבוֹת עוֹלָם;
י וְהִאֲבֹדְתִי מֵהֶם קוֹל שְׁשׁוֹן וְקוֹל
שְׁמָה קוֹל חֲתוֹן וְקוֹל כָּלָה קוֹל
11 רִחִים וְאוֹר נֵר; וְהִיִּתָּה כָּל־הָאָרֶץ
הַזֹּאת לְחִרְבָּה לְשָׂמָה וְעַבְדּוֹ הַגּוֹיִם
הָאֵלֶּה אֶת־מֶלֶךְ כָּבֹל שְׂבָעִים שָׁנָה;
12 וְהִיא כְּמִלְאוֹת שְׂבָעִים שָׁנָה

א' במקום ח' v. 3.

ב' ו' ילאבדוכם v. 4. ב'נ' א' הנביאים

הכעיסני ק' ib. ב'נ' חל' במקצ' v. 7.

ב' א' והבארתם v. 9.

מלך. 11. A¹BC* καὶ εἰς ἐρήμ. (A²X†; X* εἰς) et
τέτ.-Βαβ. (A²X†; X* τέτ. F: τὰ ἔθνη ταῦτα τῷ
Βαβ. τῆς Βαβ.). 12. B: πληρωθῆναι.

diesen Tag, und habe euch nun drei und zwanzig Jahre mit Fleiß gepredigt, aber ihr 4 habt nie hören wollen. *So hat der Herr auch zu euch gesandt alle seine Knechte, die Propheten, fleißiglich. Aber ihr habt nie 5 hören wollen, noch eure Ohren neigen, daß ihr gehorchet, *da er sprach: Befehret euch, ein jeglicher von seinem bösen Wege und von eurem bösen Wesen, so sollt ihr in dem Lande, das der Herr euch und euren Vätern gegeben hat, immer und ewiglich bleiben; *folget nicht andern Göttern, daß ihr ihnen dienet und sie anbetet, auf daß ihr mich nicht erzürnet durch eurer Hände Werk, und ich euch Unglück zufügen müsse. 7 *Aber ihr wolltet mir nicht gehorchen, spricht der Herr, auf daß ihr mich ja wohl erzürnetet durch eurer Hände Werk, zu eurem eigenem Unglück.

8 Darum so spricht der Herr Zebaoth: Weil ihr denn meine Worte nicht hören 9 wollt, *siehe, so will ich ausschicken und kommen lassen alle Völker gegen der Mitternacht, spricht der Herr, auch meinen Knecht Nebucad Nekar, den König zu Babel, und will sie bringen über dieß Land und über die, so darinnen wohnen, und über alles dieß Volk, so umher liegen, und will sie verbannen und zerstören, und zum 10 Spott und ewiger Wüste machen, *und will herausnehmen allen fröhlichen Gesang, die Stimme des Bräutigams und der Braut, die Stimme der Mühlen und Licht der Lämpen, 11 *daß dieß ganze Land Wüste und zerstört liegen soll. Und sollen diese Völker dem Könige zu Babel dienen siebenzig Jahre.

12 Wenn aber die siebenzig Jahre um sind,

9. A.A.: umher lieget.

10. A.A.: das Licht. A.A.: Lampe.

3. diese drei und zwanzig J. her... zu mir gesch., u. habe euch mit ... B: früh u. fleißiglich. dW.vE.A.: vom frühen Morgen an.

5. und ... Thun. B: u. wohnet in ... vE: euren Vätern von Ewigl. zu Ew. gegeben hat?

6. B: u. thut mir n. Verbrüß ... so werde ich euch kein Ungl. zuf. dW.vE.A.: reizet mich n. (zum Zorne). dW: so will ich euch nichts Uebles thun. A: nicht

(iste tertius et vigesimus annus) factum est verbum Domini ad me, et locutus sum ad vos de nocte consurgens et loquens, et non audistis. 25, 14. 7, 13. 25, 11. 7, 44. 4. *Et misit Dominus ad vos omnes servos suos prophetas, consurgens diluculo mittensque. Et non audistis, neque inclinastis aures vestras ut audiretis, *cum diceret: Revertimini unusquisque a via sua mala et a pessimis cogitationibus vestris, et habitabit in terra, quam dedit Dominus vobis et patribus vestris, a saeculo et usque in saeculum; *et nolite ire post deos alienos ut serviatis eis adoretisque eos, neque me ad iracundiam provocetis in operibus manuum vestrarum, et non affligam vos. 6. 1, 16. dL. 31, 29. 28, 22. 17. 7. *Et non audistis me, dicit Dominus, ut me ad iracundiam provocaretis in operibus manuum vestrarum, in malum vestrum.

Propterea haec dicit Dominus exercituum: Pro eo quod non audistis verba mea, *ecce ego mittam et assumam universas cognationes aquilonis, ait Dominus, et Nabuchodonosor regem Babylonis servum meum, et adducam eos super terram istam et super habitatores ejus et super omnes nationes quae in circuitu illius sunt, et interficiam eos, et ponam eos in stuporem et in sibilum et in solitudines sempiternas, *perdamque ex eis vocem gaudii et vocem laetitiae, vocem sponsi et vocem sponsae, vocem molae et lumen lucernae. *Et erit universa terra haec in solitudinem et in stuporem, et servient omnes gentes istae regi Babylonis septuaginta annis.

Cumque impleti fuerint septuaginta 12

strafen. vE: daß ... muß.

7. vE: euch zum Bösen. A: euch selbst z. Unheil.

8. B.vE: gehöret (gehört) habt.

9. und holen... zu meinem An... alle diese Völker umher. B: herbeiholen alle Geschlechter. A: nehme alle Geschl. dW: Völkerstämme. (Vgl. auch 19, 8.)

10. aus ihnen umkommen lassen die Stimme der Freude u. Wonne ... Leuchte. B.dW.A.: Lampe!

XXV.

Captivitas Babylonica septuaginta annorum.

κοντα ἔτη ἐκδικήσω ἐπὶ τὸν βασιλεῖα Βαβυλώνας καὶ ἐπὶ τὸ ἔθνος αὐτοῦ, φησὶν κύριος, τὰς ἀνομίας αὐτῶν, καὶ ἐπὶ τὴν γῆν Χαλδαίων, καὶ θήσομαι αὐτοὺς εἰς ἀφανισμόν αἰώνιον. 13 Καὶ ἐπάξω ἐπὶ τὴν γῆν ἐκείνην ἀπαντας τοὺς λόγους μου οὓς ἐλάλησα κατ' αὐτῆς, πάντα τὰ γεγραμμένα ἐν τῷ βιβλίῳ τούτῳ, ἃ ἐπροφήτευσεν Ἰερემίας ἐπὶ τὰ ἔθνη. 14 οὗτοι ἰδοὺ λουσάν ἐν αὐτοῖς, καί γε δουλῶσονται γὰρ καὶ αὐτοὺς ἔθνη πολλὰ καὶ βασιλεῖς μεγάλοι. Καὶ ἀνταποδώσω αὐτοῖς κατὰ τὰ ἔργα αὐτῶν καὶ κατὰ τὴν ποσότην τῶν ἐπιτηδευμάτων ὑμῶν.

15 Ὅτι οὕτως εἶπεν κύριος ὁ θεὸς Ἰσραὴλ πρὸς με· Δάβε τὸ ποτήριον τοῦ οἴνου τοῦ ἀκρατον τούτου ἐκ χειρὸς μου, καὶ ποτίεις αὐτὸ πάντα τὰ ἔθνη πρὸς ἃ ἐγὼ ἀποστέλλω σε πρὸς αὐτούς. 16 καὶ πίνονται καὶ ἐξεμουῦνται, καὶ μαγνήσονται ἀπὸ προσώπου τῆς μαχαίρας ἧς ἐγὼ ἀποστέλλω ἀνα μέσον αὐτῶν. 17 Καὶ ἔλαβον τὸ ποτήριον ἐκ χειρὸς κυρίου, καὶ ἐπότισα πάντα τὰ ἔθνη πρὸς ἃ ἀπέστειλόν με κύριος πρὸς αὐτά. 18 τὴν Ἰερουσαλὴμ καὶ τὰς πόλεις Ἰούδα, καὶ βασιλεῖς, Ἰούδα καὶ ἄρχοντας αὐτοῦ, τοῦ θείναι αὐτάς εἰς ἐρήμους καὶ εἰς ἄβατον καὶ εἰς συριγμόν καὶ εἰς κατάραν κατὰ τὴν ἡμέραν ταύτην, 19 καὶ τὸν Φαραὼ βασιλεῖα Αἰγύπτου καὶ τοὺς παῖδας αὐτοῦ καὶ τοὺς μεγιστάνας αὐτοῦ καὶ πάντα τὸν λαὸν αὐτοῦ, 20 καὶ πάντας τοὺς συμμίκτους αὐτοῦ, καὶ πάντας τοὺς βασιλεῖς γῆς Οὐζ καὶ πάντας τοὺς βασιλεῖς γῆς πάντων τῶν ἀλλοφύλων, καὶ τὴν Ἀσκάλωνα καὶ τὴν Γάζαν καὶ τὴν Ἀκκάρον καὶ τὸ ἐπιλοιπόν

12. A¹BC* ἐπὶ τὸν βασ. B. καὶ ἐπὶ (A²FX†). B* φησὶν κύρ. A¹BC* τας ἀνομ. - Χαλδ. (A²X†; F: τὴν ἀδικίαν αὐτῶν, φησὶν ὁ κ., καὶ ἐπὶ τ. γ. X.). C: θῆσ. αὐτό. 13. A¹: πατάξω? (ἐπάξω A²B). B: πάντας. A¹: Ἰερ. B ἃ ἐπροφ. Ἰερ. ἐπὶ τὰ ἔθνη τὰ Αἰλὰμ (in-scriptio ad seqq.) litteris uncialibus (A²X: ἃ ἐπροφ. Ἰερ. προφῆτης [X* προφ. κατὰ πάντων τῶν ἔθνῶν. F: ὅσα προφήτευσεν Ἰερ. ἐπὶ πάντα τὰ ἔθνη).

14ss.ss. A versus 14. ad cap. usque 51. magna codicis hebraei et versionis graecae in capitulum (partim etiam versionum) ordine est discrepantia, quam exhibet duplex haec tabula:

Hebr.	LXX.	LXX.	Hebr.
25, 14—ἄν. = 32.	25, 14ss. = 49, 34ss.		
36—43. = 33—50.	26. = 46.		
44. = 51, 1—30.	27, 28. = 50, 51.		
45. = 51, 31—35.	29, 1—7. = 47.		
46. = 36.	7—ἄν. = 49, 8—25.		
47. = 29, 1—7.	30, 1—5. = 49, 1—5.		
48. = 31.	6—11. = 49, 28—33.		
49, 1—5. = 30, 1—5.	12—ἄν. = 49, 23—27.		
7—23. = 29, 8—23.	31. = 48.		
23—27. = 30, 12—16.	32. = 25, 14—ἄν.		
28—35. = 30, 6—11.	33—50. = 36—48.		
34—39. = 25, 13—18.	51, 1—30. = 44.		
50, 51. = 27, 28.	31—35. = 46.		

אֶשְׁקֵף עַל-מַלְכֵּה-בָבֶל וְעַל-הַצֹּיִ
הַהוּא וְאֶם-יִהְיֶה אֶת-עֲוֹנֹם וְעַל-אֶרֶץ
כַּשְׂדִּים וְשִׁמְתִּי אֹתָהּ לְשִׁמְמוֹת עוֹלָם;
13 וְהִכְאוֹתִי עַל-הָאָרֶץ הַהִיא אֶת-כָּל-
הַבְּרִי אֲשֶׁר-הִבְרִיתִי עִלֶּיהָ אֶת כָּל-
הַכְּתוּב בְּסֵפֶר הַזֶּה אֲשֶׁר-נָבֵא וְיִמְיֶהוּ
14 עַל-כָּל-הַצֹּיִם; כִּי עָבְדִּיכֶם צִם-דְּלוֹמָה
צֹיִם רַבִּים וּמַלְכִּים צְדוּלִים וְשִׁלְמִתִּי
לָהֶם כַּסְעָלָם וְכִמְעָשָׂה יְדֵיהֶם;

טו כִּי כֹה אָמַר יְהוָה אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל
אֲלֵי קָח אֶת-כּוֹס הַיַּיִן הַחֲמָה הַזֹּאת
מִיָּדִי וְהִשְׁקִיתָהּ אוֹתָהּ אֶת-כָּל-הַצֹּיִם
אֲשֶׁר אֲנֹכִי שֹׁלַח אוֹתָהּ אֲלֵיהֶם;
16 וְשִׁתִּי וְהִתְצַעְשׁוּ וְהִתְהַלְּלוּ מִסָּבִי
הַחֲרֹב אֲשֶׁר אֲנֹכִי שֹׁלַח בֵּינְתֶּם;
17 וְאָקַח אֶת-הַכּוֹס מִיָּד יְהוָה וְאֲשַׁקֶּה
אֶת-כָּל-הַצֹּיִם אֲשֶׁר-שִׁלַּחְנִי יְהוָה
18 אֲלֵיהֶם; אֶת־יְרוּשָׁלַם וְאֶת־עָרֵי יְהוּדָה
וְאֶת־מַלְכֶּיהָ אֶת־שָׂרֶיהָ לְתֹת אֹתָם
לְחִרְבָּה לְשָׂמָה לְשַׁרְקָה וּלְקַלְקֶלָה
19 בַּיּוֹם הַזֶּה; אֶת־פָּרְעָה מַלְכֵּה־מִצְרַיִם
וְאֶת־עַבְדָּיו וְאֶת־שָׂרָיו וְאֶת־כָּל־עַמּוֹ;
כ וְאֵת כָּל־הָעָרֹב וְאֵת כָּל־מַלְכֵי אֶרֶץ
הָעֵיץ וְאֵת כָּל־מַלְכֵי אֶרֶץ שְׁלִשְׁתִּים
וְאֶת־אֲשַׁקְלֹן וְאֶת־עֲזָה וְאֶת־עַקְרוֹן

v. 13. ותבאדו כ' ק

v. 15. בנ א' אור

v. 16. בנ א' ודחלללל

14. Vs. totus deest in A¹BC (A²X† paul. inter se diversi; F: ὅτι ἰδὲ αὐτοῖς, ὅτι ἦσαν ἔθνη πολλὰ ... Καὶ ἀποδώσω ... καὶ κατὰ τὰ ποιήματα τῶν χειρῶν αὐτῶν). 15. A¹BC† (ab init.) Ὅσα ἐπροφήτευσεν Ἰερემίας ἐπὶ πάντα τὰ ἔθνη (A²uncis). A¹BC* Ὅτι. et πρὸς με (A²X†). X† (p. por.) τούτο. EX† (a. χιρ.) τῆς. C* ἐκ γ. μ. A¹BC* αὐτό (A²X†). F* ἰδού. FX: ἐξαποστείλω (A1: ἐξαποστῆλλω). X: πρὸς αὐτά (F: ἐπ' αὐτούς). 16. CX* καὶ πίνοντ. (E: κ. πίνονται). E: ἐξμίσονται. B: ἐμάρνησονται. A¹: μαχαίρη.

will ich den König zu Babel heimsuchen und alle dieß Volk, spricht der Herr, um ihrer Missethat, dazu das Land der Chaldäer, und will es zur ewigen Wüste machen. 13 *Also will ich über dieß Land bringen alle meine Worte, die ich geredet habe wider sie, nemlich alles, was in diesem Buch geschrieben steht, das Jeremia geweissagt hat 14 über alle Völker. *Und sie sollen auch dienen, ob sie gleich große Völker und große Könige sind. Also will ich ihnen vergelten nach ihrem Verdienst und nach den Werken ihrer Hände.

15 Denn also spricht zu mir der Herr, der Gott Israels: Nimm diesen Becher Wein voll Zorn von meiner Hand, und schenke daraus allen Völkern, zu denen ich dich 16 sende, *daß sie trinken, taumeln und toll werden vor dem Schwert, das ich unter sie 17 schiden will. *Und ich nahm den Becher von der Hand des Herrn, und schenkte allen Völkern, zu denen mich der Herr sandte: 18 *nemlich Jerusalem, den Städten Juda, ihren Königen und Fürsten, daß sie wüste und zerstört liegen, und ein Spott und Fluch sein sollen, wie es denn heutiges Tages 19 steht; *auch Pharao, dem König in Egypten, sammt seinen Rnechten, seinen Fürsten 20 und seinem ganzen Volk; *allen Ländern gegen Abend, allen Königen im Lande Uz, allen Königen in der Palästiner Lande, sammt Asalon, Gasa, Afaron und den

21, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100, 101, 102, 103, 104, 105, 106, 107, 108, 109, 110, 111, 112, 113, 114, 115, 116, 117, 118, 119, 120, 121, 122, 123, 124, 125, 126, 127, 128, 129, 130, 131, 132, 133, 134, 135, 136, 137, 138, 139, 140, 141, 142, 143, 144, 145, 146, 147, 148, 149, 150, 151, 152, 153, 154, 155, 156, 157, 158, 159, 160, 161, 162, 163, 164, 165, 166, 167, 168, 169, 170, 171, 172, 173, 174, 175, 176, 177, 178, 179, 180, 181, 182, 183, 184, 185, 186, 187, 188, 189, 190, 191, 192, 193, 194, 195, 196, 197, 198, 199, 200, 201, 202, 203, 204, 205, 206, 207, 208, 209, 210, 211, 212, 213, 214, 215, 216, 217, 218, 219, 220, 221, 222, 223, 224, 225, 226, 227, 228, 229, 230, 231, 232, 233, 234, 235, 236, 237, 238, 239, 240, 241, 242, 243, 244, 245, 246, 247, 248, 249, 250, 251, 252, 253, 254, 255, 256, 257, 258, 259, 260, 261, 262, 263, 264, 265, 266, 267, 268, 269, 270, 271, 272, 273, 274, 275, 276, 277, 278, 279, 280, 281, 282, 283, 284, 285, 286, 287, 288, 289, 290, 291, 292, 293, 294, 295, 296, 297, 298, 299, 300, 301, 302, 303, 304, 305, 306, 307, 308, 309, 310, 311, 312, 313, 314, 315, 316, 317, 318, 319, 320, 321, 322, 323, 324, 325, 326, 327, 328, 329, 330, 331, 332, 333, 334, 335, 336, 337, 338, 339, 340, 341, 342, 343, 344, 345, 346, 347, 348, 349, 350, 351, 352, 353, 354, 355, 356, 357, 358, 359, 360, 361, 362, 363, 364, 365, 366, 367, 368, 369, 370, 371, 372, 373, 374, 375, 376, 377, 378, 379, 380, 381, 382, 383, 384, 385, 386, 387, 388, 389, 390, 391, 392, 393, 394, 395, 396, 397, 398, 399, 400, 401, 402, 403, 404, 405, 406, 407, 408, 409, 410, 411, 412, 413, 414, 415, 416, 417, 418, 419, 420, 421, 422, 423, 424, 425, 426, 427, 428, 429, 430, 431, 432, 433, 434, 435, 436, 437, 438, 439, 440, 441, 442, 443, 444, 445, 446, 447, 448, 449, 450, 451, 452, 453, 454, 455, 456, 457, 458, 459, 460, 461, 462, 463, 464, 465, 466, 467, 468, 469, 470, 471, 472, 473, 474, 475, 476, 477, 478, 479, 480, 481, 482, 483, 484, 485, 486, 487, 488, 489, 490, 491, 492, 493, 494, 495, 496, 497, 498, 499, 500, 501, 502, 503, 504, 505, 506, 507, 508, 509, 510, 511, 512, 513, 514, 515, 516, 517, 518, 519, 520, 521, 522, 523, 524, 525, 526, 527, 528, 529, 530, 531, 532, 533, 534, 535, 536, 537, 538, 539, 540, 541, 542, 543, 544, 545, 546, 547, 548, 549, 550, 551, 552, 553, 554, 555, 556, 557, 558, 559, 560, 561, 562, 563, 564, 565, 566, 567, 568, 569, 570, 571, 572, 573, 574, 575, 576, 577, 578, 579, 580, 581, 582, 583, 584, 585, 586, 587, 588, 589, 590, 591, 592, 593, 594, 595, 596, 597, 598, 599, 600, 601, 602, 603, 604, 605, 606, 607, 608, 609, 610, 611, 612, 613, 614, 615, 616, 617, 618, 619, 620, 621, 622, 623, 624, 625, 626, 627, 628, 629, 630, 631, 632, 633, 634, 635, 636, 637, 638, 639, 640, 641, 642, 643, 644, 645, 646, 647, 648, 649, 650, 651, 652, 653, 654, 655, 656, 657, 658, 659, 660, 661, 662, 663, 664, 665, 666, 667, 668, 669, 670, 671, 672, 673, 674, 675, 676, 677, 678, 679, 680, 681, 682, 683, 684, 685, 686, 687, 688, 689, 690, 691, 692, 693, 694, 695, 696, 697, 698, 699, 700, 701, 702, 703, 704, 705, 706, 707, 708, 709, 710, 711, 712, 713, 714, 715, 716, 717, 718, 719, 720, 721, 722, 723, 724, 725, 726, 727, 728, 729, 730, 731, 732, 733, 734, 735, 736, 737, 738, 739, 740, 741, 742, 743, 744, 745, 746, 747, 748, 749, 750, 751, 752, 753, 754, 755, 756, 757, 758, 759, 760, 761, 762, 763, 764, 765, 766, 767, 768, 769, 770, 771, 772, 773, 774, 775, 776, 777, 778, 779, 780, 781, 782, 783, 784, 785, 786, 787, 788, 789, 790, 791, 792, 793, 794, 795, 796, 797, 798, 799, 800, 801, 802, 803, 804, 805, 806, 807, 808, 809, 810, 811, 812, 813, 814, 815, 816, 817, 818, 819, 820, 821, 822, 823, 824, 825, 826, 827, 828, 829, 830, 831, 832, 833, 834, 835, 836, 837, 838, 839, 840, 841, 842, 843, 844, 845, 846, 847, 848, 849, 850, 851, 852, 853, 854, 855, 856, 857, 858, 859, 860, 861, 862, 863, 864, 865, 866, 867, 868, 869, 870, 871, 872, 873, 874, 875, 876, 877, 878, 879, 880, 881, 882, 883, 884, 885, 886, 887, 888, 889, 890, 891, 892, 893, 894, 895, 896, 897, 898, 899, 900, 901, 902, 903, 904, 905, 906, 907, 908, 909, 910, 911, 912, 913, 914, 915, 916, 917, 918, 919, 920, 921, 922, 923, 924, 925, 926, 927, 928, 929, 930, 931, 932, 933, 934, 935, 936, 937, 938, 939, 940, 941, 942, 943, 944, 945, 946, 947, 948, 949, 950, 951, 952, 953, 954, 955, 956, 957, 958, 959, 960, 961, 962, 963, 964, 965, 966, 967, 968, 969, 970, 971, 972, 973, 974, 975, 976, 977, 978, 979, 980, 981, 982, 983, 984, 985, 986, 987, 988, 989, 990, 991, 992, 993, 994, 995, 996, 997, 998, 999, 1000.

Quia sic dicit Dominus exercituum 15 Deus Israel: Sume calicem vini furoris hujus de manu mea, et propinabis de illo cunctis gentibus ad quas ego mittam te: *et bibent, et turbabuntur et insanient a facie gladii, quem ego mittam inter eos. *Et accepi 17 calicem de manu Domini et propinavi cunctis gentibus ad quas misit me Dominus: *Jerusalem et civitatibus Juda, 18 et regibus ejus et principibus ejus, ut darem eos in solitudinem et in stuporem et in sibilum et in maledictionem, sicut est dies ista; *Pharaoni, regi Aegypti, et servis ejus et principibus ejus et omni populo ejus, *et universis generaliter; cunctis regibus terrae Ausitidis et cunctis regibus terrae Philisthim, et Ascaloni et Gazae et Accaron et reliquiis

15. U.L: Wein voll Zorns. A.A: Wein voll Zorns.

20. S: Ascalonis.

12. dW: am Könige ... ihre Schuld ahnden.
13. wider dasselbe.
14. Und sollen auch sie große ... dienstbar machen.
B: mächtige B. dW: zahlreiche. vE: viele ... unterjochen.
15. B. voll Sornwein. B: des grimmigen Weins dW: Reiz. B.vE: gib ihn zu trinken. dW: tränke damit. A: reiche davon.

16. B: u. ganz erschüttert u. unsinnig werden. dW.A: taum. u. rasen. vE: u. sinnlos werden.

18. dW: um sie zur Wüste ... zu machen zu dieser Zeit. vE: wie zu b. S. A: wie es [schon] jezo ist.

20. dW: alle Bundesvölker? vE: dem ganzen ges. misseth. Hausen? A: Allen insgemein. B.dW.vE.A: Philistier.

17.C: ἐν τῷ ποτὶ τοῦ ποτ. A¹BC² πάντα (A²EFX†). F: ὁ ποτ. A¹FX: ἐν αὐτῇ (πρὸς αὐτῇ A²B). 18. X (pro alt. Ἰερου): αὐτῇ. F (pro ἁβ.): ἀφανισμοῦ. CX: συρραμόν. A¹BC² καὶ εἰς κατὰρ.-sin. (A²X†; F: καὶ εἰς α. ὡς ἡ ἡμέρα αὐτῇ). 20.B² (alt.)

αὐτῇ. A¹BC² καὶ πάντ. τὰς βασ. γ. Οὐκ (A²X† non multum inter se diversi; F: τὰς βασ. τῆς γῆς Οὐκ). A¹BCF² (alt.) γῆς (A²X†). BFX² πάντων τῶν (A¹C†; A² uncis). CFX² καὶ (α. τῇ Ἀσν.). F: Ἀσκαρών.

XXV.

Captivities Babylonios septuaginta annorum.

Ἀζάτον, ²¹ καὶ τὴν Ἰδουμαίαν καὶ τὴν Μωαβίτην καὶ τοὺς υἱοὺς Ἀμμὼν, ²² καὶ πάντας βασιλεῖς Τύρον καὶ πάντας βασιλεῖς Σιδῶνος καὶ βασιλεῖς τοὺς ἐν τῷ πέραν τῆς θαλάσσης, ²³ καὶ τὴν Δαυδὰν καὶ τὴν Θαιμὰν καὶ τὴν Ρῶς καὶ πᾶν περικεκαρμένον κατὰ πρόσωπον αὐτοῦ, ²⁴ καὶ πάντας τοὺς βασιλεῖς τῆς Ἀραβίας καὶ πάντας τοὺς συμμίκτους τού, καταλιούτας ἐν τῇ ἐρήμῳ, ²⁵ καὶ πάντας τοὺς βασιλεῖς Ζαμβοὶ καὶ πάντας βασιλεῖς Αἰλάμ καὶ πάντας βασιλεῖς Περσῶν, ²⁶ καὶ πάντας βασιλεῖς τοῦ ἀπηλιώτου τοὺς πόρρω καὶ τοὺς ἐγγύς, ἕκαστον πρὸς τὸν ἀδελφὸν αὐτοῦ, καὶ πᾶσας τὰς βασιλείας τὰς ἐπὶ προσώπου τῆς γῆς καὶ βασιλεὺς Σησάχ πίετα ἔσχατος αὐτῶν.

²⁷ Καὶ ἐρεῖ, αὐτοῖς· Οὗτως εἶπεν κύριος παντοκράτωρ ὁ θεὸς τοῦ Ἰσραὴλ· Πλετε καὶ μεθύσθητε, καὶ ἐξεμέσατε καὶ πεισίσθε, καὶ οὐ μὴ ἀναστήτε ἀπὸ προσώπου τῆς μαχαίρας ἧς ἐγὼ ἀποστέλλω ἀνὰ μέσον ὑμῶν. ²⁸ Καὶ ἔσται ὅταν μὴ βούλωνται δέξασθαι τὸ ποτήριον ἐκ τῆς χειρὸς σου, ὥστε πιεῖν, καὶ ἐρεῖς αὐτοῖς· Οὕτως εἶπεν κύριος τῶν δυνάμεων· Πίοντες πίεσθε. ²⁹ Ὅτι ἐν πόλει, ἐφ' ἣ ὀνομάσθη τὸ ὄνομά μου ἐπ' αὐτήν, ἐγὼ ἄρχομαι κακῶσαι· καὶ ὑμεῖς καθάρασι καθαρίσθησθε; Οὐ μὴ καθαρίσθητε, ὅτι μάχαιραν ἐγὼ καλῶ ἐπὶ πάντας τοὺς κατημένους ἐπὶ τῆς γῆς, φησὶν κύριος τῶν δυνάμεων. ³⁰ Καὶ σὺ προφητεύσεις πάντα τοὺς λόγους τούτους ἐπ' αὐτούς, καὶ ἐρεῖς αὐτοῖς· Κύριος ὁ ὕψιλος χρηματιεῖ, ἀπὸ τοῦ ἁγίου αὐτοῦ δώσει φωνὴν αὐτοῦ, λόγον χρηματιεῖ ἐπὶ τοῦ τόπου αὐτοῦ, καὶ οἶδε ὥσπερ ἐργῶντες ἀποκριθήσονται. Καὶ ἐπὶ

וַיֵּאמֶר שְׁאֲרִית אֲשֶׁר־יִדּוּד׃ אֶת־אֲדָוִים וְאֶת־מִמֹּאב וְאֶת־בְּנֵי עַמּוֹן׃ וְאֶת־כָּל־מַלְכֵי צֹר וְאֶת־כָּל־מַלְכֵי צִידֹן וְאֶת־מַלְכֵי מִצְרָיִם אֲשֶׁר בְּעֶבֶר הַיָּם׃ אֶת־דָּגֹן וְאֶת־תִּימָא וְאֶת־כִּזְיֹן וְאֶת־כָּל־קְצִיצֵי פֶּאֶה׃ וְאֶת־כָּל־מַלְכֵי עֶרֶב וְאֶת־כָּל־מַלְכֵי סוּהַרְבַּת הַשְּׁכָנִים בְּמִדְבָּר׃ וְאֶת־כָּל־מַלְכֵי זִמְרִי וְאֶת־כָּל־מַלְכֵי עֵילָם וְאֶת־כָּל־מַלְכֵי מִדְי׃ וְאֶת־כָּל־מַלְכֵי הַצִּפּוֹן הַקְּרִבִּים וְהַרְחָקִים אִישׁ אֶל־אֶחָיו וְאֶת־כָּל־הַמַּמְלָכוֹת הָאֲרָץ אֲשֶׁר עַל־פְּנֵי הָאֲדָמָה וּמִכָּל שִׁשָּׁה יִשְׁתָּה אַחֲרֵיהֶם׃

²⁷ וְאֶמְרַת אֲלֵיהֶם כֹּה־אָמַר יְהוָה צְבָאוֹת אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל שְׁתּוּ וּשְׁכְרוּ וְקִיּוּ וּנְסָלוּ וְלֹא תְקוּמוּ מִפְּנֵי הַחֶרֶב וְאֲשֶׁר אֲנֹכִי שֹׁלַח בֵּינֵיכֶם׃ יְהוָה כִּי יִמְאַנּוּ לְקַחַת־הַכּוֹס מִיָּדָה לַשְׁתּוֹת וְאֶמְרַת אֲלֵיהֶם כֹּה אָמַר יְהוָה צְבָאוֹת שְׁתּוּ תִשְׁתּוּ׃ כִּי הִנֵּה בְּעִיר אֲשֶׁר־נִקְרָא שְׁמִי עָלֶיהָ אֲנֹכִי מִתְּלֵ לְהַרְעֹ וְאַתֶּם הַנִּקְרָא תִנְקְרוּ לֹא תִנְקְרוּ כִּי חֶרֶב אֲנִי קָרָא עַל־כָּל־יִשְׁכְּרֵי הָאֲרָץ וְאֶת־הַנִּקְרָא צְבָאוֹת׃ וְאַתֶּה תִּנְבֵּא אֲלֵיהֶם אֵת כָּל־הַדְּבָרִים הָאֵלֶּה וְאֶמְרַת אֲלֵיהֶם יְהוָה מִפְּרוֹם יִשְׂאֵל וּמִמַּעַן קִדְשׁוּ יִתֵּן קוֹלוֹ שֹׁאֵל יִשְׂאֵל עַל־נִזְהוּ הַיָּדָל בְּדַרְכִּים יַעֲנֶה אֶל

v. 30. עַמּוֹן בֶּנִי אֶת־עַמּוֹן

21. C: Μωαβίτην (FX: -βίτην). 22. B* (pr.) πάντας. A²X (pro τὸς): τῆς νῆσος τῆς. 23. CX: Δαυδάν. FX (pro Ρῶς): Βαζ. CEFX (pro πᾶν): πάντα. 24. A¹BC* καὶ πάντ. Αραβ. (A²FX†). A²† (p. alt. πάντας) τὸς βασιλεῖς. A¹† (p. συμμ.) αὐτὸ (BX*; A² uncis). 25. A¹BC* καὶ π.-Z (A²FX†). F: Ζαμβοὶ (X: Ζαμβροῖ). FX† τοὺς (a. alt. βασιλ.; X etl. a. tert.). A¹EX: Δαυδάν (Aἰλάμ A²B; F: Ηλαμ). F (pro Π.). Μῆδων (X: Μῆδων καὶ Περσῶν). 26. X† τὸς (a. βασιλ.). B (pro τὸ): ἀπὸ (X*; C: τὸς ἀπὸ). X: τὸς ἐγγύς κ. τὰς πόρρωθεν (s. πόρρω). B* (pr.) τὰς. X† (p. βασιλείας) τῆς γῆς (C: αὐτὴ). C† (a. τῆς γῆς) πᾶσης. A¹BC* καὶ βασιλ. Σ.-fin. (A²X†; X: Σισαχ; F: ... πίεται μετ' αὐτός). 27. X: ἐρεῖς πρὸς αὐτούς. Τάδε λέγει κ. EX† (p. κύρ.) ὁ θεὸς. A¹BC* ὁ θεὸς τῷ Ἰσρ. (A²EX†; EX* τῷ). B* (alt.) καὶ ... ἐξεμέσσει. 28. X (pro ὅτ.): ἐάν. A¹BC* αὐτοῖς (A²X†) et τῶν δυν. (A²FX†). 29. X: Ὅτι ἰδὲ ἀπὸ τῆς πόλεως ... ἀπ' αὐτῆς, ἐγὼ ἄρχ. τῷ κακῶς. B (pro ἐφ'): ἐν. A¹: ἐπ' αὐτῆς (ἐπ' αὐτήν A²B; X: ἐπ' αὐτῇ).

FX: καθαρισμῷ. A¹BC* καθαρισθήσιν; (A²X†). A¹: καλέσω (καλῶ A²B). A¹C* πάντας (A²B†). A¹BC* φησὶν κύρ. τ. δ. (A²FX†; F: λέγει). 30. A¹BC* (pr.) πάντας (A²FX†). B: ἐπ' αὐτὸς τὸς λόγ. τ. ... αὐτοῖς (X: πρὸς αὐτούς). CX: ἐφ' ὕψ. X† (a. ἀπὸ) καὶ EX† (p. ἀπὸ) τῷ οὐρανῷ (F: τῷ τόπῳ) αὐτῶν... χρηματίσει. A¹X: ἀπὸ τῷ τόπ. τάδε (ἐπὶ τ. τ. αὐτῶν A²B). A¹: ἐργῶντες (ἐργῶντες A²B; F: ἐργῶντες; X: οἱ ληγοπατέντες). X* (sq.) Καὶ.

Gesach. Sie sollen nicht ungestraft bleiben.

XXV.

21 übrigen zu Adob; * denen von Edom, denen von Moab, den Kindern Ammon; 22 * allen Königen zu Tyrus, allen Königen zu Sidon, den Königen in den Inseln jenseit des Meers; * denen von Dedan, denen von Thema, denen von Bus, und allen 24 Fürsten in den Dertern; * allen Königen in Arabien, allen Königen gegen Abend, 25 die in der Wüste wohnen; * allen Königen in Simri, allen Königen in Elam, allen 26 Königen in Medien; * allen Königen gegen Mitternacht, heides in der Nähe und Ferne, einem mit dem andern, und allen Königen auf Erden, die auf dem Erdboden sind. Und König Gesach soll nach diesen trinken.

27 Und sprich zu ihnen: So spricht der Herr Zebaoth, der Gott Israels: Trinkt, daß ihr trunken werdet, speiet und niederfallt, und nicht aufstehen mögt vor dem Schwert, das ich unter euch schicken will. 28 * Und wo sie den Becher nicht wollen von deiner Hand nehmen und trinken, so sprich zu ihnen: Also spricht der Herr Zebaoth: 29 Nun sollt ihr trinken. * Denn siehe, in der Stadt, die nach meinem Namen genannt ist, fange ich an zu plagen: und ihr solltet ungestraft bleiben? Ihr sollt nicht angestraft bleiben, denn ich rufe das Schwert über alle, die auf Erden wohnen, spricht 30 der Herr Zebaoth. * Und du sollst alle diese Worte ihnen weissagen, und sprich zu ihnen: Der Herr wird brüllen aus der Höhe, und seinen Donner hören lassen aus seiner heiligen Wohnung, er wird brüllen über seine Höhen, er wird singen ein Lied wie die Weinträger, über alle Einwohner des Landes, des Haal erschallen wird bis an der

24. U.L: Arabia.

26. U.L: beide in.

29. U.L: genennet ist, sahe ich an.

22. und Allen mit geschorenen Häufern (wie 1, 26).

24. (Wie B. 20.)

26. Königreichen der Erde ... der R. G. soll nach ihnen tr. dW: der Welt. vE: die auf der Oberfläche der Erde sind. A: wird nach ihnen tr.

27. dW.A: u. fallet u. stehet n. w. auf. vE: erbtretet euch u. stürzet hin ohne w. aufzustehen.

28. Ihr sollt dennoch tr. B: allerdings. A: müßt ihr tr.

Ex. 20, 1; Jer. 27, 3. Azoti, * et Idumaeae et Moab et filii 21 Ammon, * et cunctis regibus Tyri et 22 universis regibus Sidonis, et regibus terrae insularum qui sunt trans mare, Ex. 21, 12; Job. 22, 7. * et Dedan et Thema et Buz, et uni- 23 versis qui attonsi sunt in comam, 9, 26. * et cunctis regibus Arabiae, et cunctis 24 regibus Occidentis qui habitant in deserto, * et cunctis regibus Zambri 25 et cunctis regibus Elam et cunctis re- 49, 24. Ex. 22, 6. gibus Medorum, * cunctis quoque re- 26 gibus aquilonis de prope et de longe, unicuique contra fratrem suum, et omnibus regnis terrae quae super faciem ejus sunt; et rex Sesach bibet post eos.

Et dices ad eos: Haec dicit Dominus exercituum Deus Israel: Bibite, et inebriamini et vomite, et cadite neque surgatis a facie gladii quem ego mittam inter vos. * Cumque noluerint accipere calicem de manu tua ut bibant, dices ad eos: Haec dicit Dominus exercituum: Bibentes bibetis. * Quia ecce, in civitate in qua 29 invocatum est nomen meum, ego incipiam affligere: et vos quasi innocentes et immunes eritis? Non eritis immunes; gladium enim ego voco super omnes habitatores terrae, dicit Dominus exercituum. * Et tu prophetaabis ad eos omnia verba haec, et dices ad illos: Dominus de excelso rugiet, et de habitaculo sancto suo dabit vocem suam; rugiens rugiet super decorem suum; celeusma quasi 30 calcantium concinetur adversus omnes

Am. 1, 2. Jer. 2, 12.

Ex. 16, 9. Jer. 2, 27.

29. dem Schw. dW: bei der St. ... Unglück zu bringen. vE: Uebel anzurichten. A: zu strafen. dW.vE.A: ihr wolltet (wolltet). A: als Unschuldige befreit sein.

30. n. sprechen ... laut brüllen über ... Einw. der Erde. B: u. f. Stimme ergehen lassen. dW.A: erschallen. vE: aus f. hell. St. läßt ... hören. B: sehr br. wider f. Wohnstätte. dW: Stätte. vE: über f. Wohnung. B: ein Freubengeschrei anheben. dW: ein Geschrei wie der Reltretreter. vE: Rufen gleich den R.

XXV.

Captivitas Babylonica septuaginta annorum.

πάντας τοὺς καθημένους ἐπὶ τὴν γῆν ³¹ ἦμαι ὀλεσθρος, ἐπὶ μέρος τῆς γῆς, ὅτι κρίσις ἐφ' ὑμῶν ἐν τοῖς ἔθνεσιν· κηρύσσεται αὐτοῖς πρὸς πᾶσαν σάρκα· οἱ δὲ ἀσεβεῖς ἐδόθησαν εἰς μάχαιραν, λέγει κύριος.

³² Οὕτως εἶπεν κύριος τῶν δυνάμεων· Ἴδου κακὰ ἐργεταὶ ἀπὸ ἔθνους εἰς ἔθνος, καὶ λαλῶν μεγάλη ἐκπορεύεται ἀπ' ἰσχύου τῆς γῆς. ³³ Καὶ ἔσονται τραυματῖαι ὑπὸ κυρίου ἐν ἡμέρᾳ κυρίου ἐκ μέρους τῆς γῆς καὶ ἕως εἰς μέρος τῆς γῆς· οὐ μὴ κοπῶσιν οὐδὲ μὴ συναχθῶσιν καὶ οὐ μὴ καταργῶσιν εἰς κόπρια, ἐπὶ προσώπου τῆς γῆς ἔσονται. ³⁴ Ἀλαλάξατε, ποιμένες, καὶ κειράξατε καὶ κόψεσθε, οἱ κριοὶ τῶν προβάτων, ὅτι ἐπληρώθησαν αἱ ἡμέραι ὑμῶν εἰς σφαγὴν, καὶ οἱ σκορπισμοὶ ὑμῶν, καὶ πεσεῖσθε ὥσπερ οἱ κριοὶ οἱ ἐκλεκτοί. ³⁵ Καὶ ἀπολείπεται φυγὴ ἀπὸ τῶν ποιμένων, καὶ σωτηρία ἀπὸ τῶν κριῶν τῶν προβάτων. ³⁶ Φωνὴ κραυγῆς τῶν ποιμένων, καὶ ἀλαλαγμοὶ τῶν προβάτων καὶ τῶν κριῶν, ὅτι ὠλέθρευσεν κύριος τὰ βοσκήματα αὐτῶν. ³⁷ Καὶ πάνσεται τὰ κατάλοιπα τῆς εἰρήνης ἀπὸ προσώπου ὀργῆς θυμοῦ μου. ³⁸ Κατέλιπέν με, ὥσπερ λέων κατὰ λυμα αὐτοῦ, ὅτι ἐγενήθη ἡ γῆ αὐτῶν εἰς ἄβατον ἀπὸ προσώπου μαχαίρας τῆς μεγάλης καὶ ἀπὸ προσώπου ὀργῆς τοῦ θυμοῦ αὐτοῦ.

XXVI. Ἐν ἀρχῇ βασιλείας Ἰωακείμ υἱοῦ Ἰωσία βασιλέως Ἰουδα ἐγενήθη ὁ λόγος οὗτος παρὰ κυρίου, λέγων· ² Οὕτως εἶπεν κύριος· Στήθι ἐν αὐλῇ οἴκου κυρίου, καὶ χρηματιεῖς πᾶσιν τοῖς Ἰουδαίοις καὶ πᾶσιν τοῖς ἐρχομένοις

^{30.} B* πάντας τὸς et (sq.) ἐπὶ (X: ἐπὶ τῆς γῆς). ^{31.} F: ἦμαι. CX: ἐπὶ μέρος. C: κρίνεται αὐτός. ^{32.} X: Τάδε λέγει κύρ. A¹BC* τῶν δυν. (A²FX†). B: ἴδον. ἐπὶ ἴθνος. X (pro ἐκπ.): ἔρχεται. ^{33.} F: ἐν ἡμέρᾳ ἐκείνῃ. CX: καὶ ἕως εἰς μέρος. τ. γ. A¹BC* ἢ μὴ κοπ. ἀδὲ μὴ συναχθ. καὶ (A²X†; F: ἢ μὴ θρηνηθῇσονται καὶ ἢ μὴ συναχθῇσονται καὶ). A¹: καταρῶσιν (—υγῶσιν A²B). EX: εἰς κοπρίαν. ^{34.} X† (a. ποιμ.) οἱ. A¹: κειράξατε (—ατε A²B). FX: κόψασθε. A¹BC* καὶ οἱ σκ. ὑμῶν. X* (bis) οἱ (ult.). ^{35.} C: ἀπολείσθαι. ^{36.} X† (a. τῶν ποιμ.) ἀπὸ. X: τῶν κριῶν τῶν προβ. (CX: τῶν κρ. καὶ τῶν πρ. F* καὶ τῶν κρ.). B: ὠλέσθ. C: τὸ βόσκημα. ^{37.} X: καὶ ἐπαύσατο. FX: τὰ κατὰ τῆς... θυμὸς κυρίου. ^{38.} B: Ἐγκατέλιπέν ὥσπ. X (pro με): ἑαστος. B: κατέλειμμα. X: ὅτι ἐγένετο... ἀπὸ προσώπου ὀργῆς τῆς († τῆς et B) μαχ. A¹BC* καὶ ἀπὸ πρ.—fin. (A²X†).

1. FX: Ἰωσία. A¹BC* βασι. Ἰούδα (A²X†). A¹:

31 כל־יִשְׁכִּי הָאָרֶץ: בָּא שָׁאוֹן עַד־קֶצֶה הָאָרֶץ כִּי רִיב לַיהוָה בְּנֵיהֶם נִשְׁפָּט הוּא לְכָל־בָּשָׂר הַרְשָׁעִים נָתַן לַחֶרֶב נֶאֱסִי־הָהוּא:

32 כֹּה אָמַר יְהוָה צְבָאוֹת הֵנָּה רַעַת יֵצֵאת מִזֵּי אֱלֹהֵי יִסְעָר צִדְוֹל יַעֲרֹר מִיַּרְכְּתֵי־אָרֶץ: וְהָיוּ חֻלְלֵי יְהוָה בְּיָנִים הָהוּא מִקְצֶה הָאָרֶץ וְעַד־קֶצֶה הָאָרֶץ לֹא יִשְׁפָּדוּ וְלֹא יֵאָסְפוּ וְלֹא יִקְבְּרוּ לְדָמָן עַל־שָׂנֵי הָאֲדָמָה יְהִי: 34 הַיְלִילוּ הָרָעִים וְנִעְקְיוּ וְהַתְּשָׁלְשׁוּ אֲדִירֵי הַצֹּאן כִּי־מָלְאוּ יְמֵיהֶם לְטִבּוֹחַ וַתִּסְוֹצוּ־חֵילָם וַנִּשְׁלָתָם כְּכֹלֵי הַמָּהֳלָה: 36 וְהָאֲבָד מִנֹּחַ מִן־הָרָעִים וַיִּשְׁלִיטָם מֵאֲדִירֵי הַצֹּאן: קוֹל צִעֲקַת הָרָעִים יִקְלָת אֲדִירֵי הַצֹּאן כִּי־שָׁדַד יְהוָה 37 אֶת־מַרְעִיתָם: וְנָדְמוּ נֶאֱוֹת הַשָּׂלֹם 38 מִשָּׁנֵי חֲרוֹן אַף־יְהוָה: עֹבֵב כְּפָסִיר כִּכּוֹ כִּי־הִיתָה אֶרֶץ לְשָׂמָה מִשָּׁנֵי חֲרוֹן הַיָּדָה וּמִשָּׁנֵי חֲרוֹן אָפוּ:

XXVI. בְּרִאשִׁית מַמְלְכוֹת יְהוּדִיקִים בְּיָוֵאשִׁיָּה מֶלֶךְ יְהוּדָה הָיָה הַדְּבָר 2 הַזֶּה מֵאֵת יְהוָה לֵאמֹר: כֹּה אָמַר יְהוָה עַמֶּד בְּתֶצֶר בֵּית־יְהוָה וְדִבְרָתָ עַל־כָּל־עָרֵי יְהוּדָה הַבָּאִים לְהַשְׁתַּחֲוֹת

בנ"א חד' רפח ib. בנ"א חת' בחירק ib. מלא v.34.

31. Es erget ein Fall bis ... denn der F. B: ist ein Gefämmel gekommen. dW: bringet das Getöde. vE: das Geräusch braufet. A: Der Schall wird drins gen. dW: hat Strellt ... rechtet m. allen Sterblichen. vE: die Schußbigen gibt er b. Schw. hin. B: Die Gottf. die hat ... übergeben?

32. ein Unglück ausgehen ... von dem Weltersten. dW.vE: (das) Ungl. gehet von Wolf zu W. A: wird gehen. dW.vE: ein gr. Sturm erhebt sich. vE: von der G. Grenzen her.

ἐγένη (ἐγενήθη A²B; X: ἐγένετο). F* ὁ. A¹BC* ἰδ-ων (A²X†). 2. B: ἄπασι τ. Ἰούδ. (FX: παντὶ Ἰού-δα). FX* καὶ πᾶσιν.

31 Welt Ende. *Der Herr hat zu rechten mit den Heiden, und will mit allem Fleisch Gericht halten; die Gottlosen wird er dem Schwert übergeben, spricht der Herr.

32 So spricht der Herr Zebaoth: Siehe, es wird eine Plage kommen von einem Volk zum andern, und ein großes Wetter wird erweckt werden von der Seite des Landes.

33 *Da werden die Erschlagenen vom Herrn zu derselben Zeit liegen von einem Ende der Erde bis an das andere Ende: die werden nicht geklagt noch aufgehoben noch begraben werden, sondern müssen auf dem

34 Felde liegen und zu Mist werden. *Heulet nun, ihr Hirten, und schreiet, wälzet euch in der Asche, ihr Gewaltigen über die Herde! denn die Zeit ist hier, daß ihr geschlachtet und zerstreuet werdet, und zerfallen müßet wie ein köstliches Gefäß.

35 Und die Hirten werden nicht stehen können, und die Gewaltigen über die Herde

36 werden nicht entrinnen können. *Da werden die Hirten schreien, und die Gewaltigen über die Herde werden heulen, daß der

37 Herr ihre Weide so verwüßt hat, *und ihre Auen, die so wohl standen, verderbt sind vor dem grimmigen Zorn des Herrn.

38 *Er hat seine Hütte verlassen wie ein junger Löwe, und ist also ihr Land zerstört vor dem Zorn des Tyrannen, und vor seinem grimmigen Zorn.

XXVI. Im Anfang des Königreichs Josias, des Sohns Josia, des Königs Juda, geschah dieß Wort vom Herrn, und sprach: 2 *So spricht der Herr: Tritt in den Vorhof am Hause des Herrn, und predige allen Städten Juda, die da herein gehen anzu-

habitatores terrae. *Pervenit sonitus usque ad extrema terrae, quia iudicium Domino cum gentibus; iudicatur ipse cum omni carne; impios tradidi gladio, dicit Dominus.

Joel 2, 7
Ezech. 1, 2

Haec dicit Dominus exercituum: 32 Ecce, afflictio egredietur de gente in gentem, et turbo magnus egredietur a summitatibus terrae. *Et erunt 33

7, 12, 9, 22
Ezech. 1, 2
Joel 2, 7
Ezech. 1, 2

interfecti Domini in die illa a summo terrae usque ad summum ejus; non plangentur et non colligentur neque sepelientur, in sterquilinum super faciem terrae jacebunt. *Ululate, 34

4, 30

pastores, et clamate, et aspergite vos cinere, optimates gregis; quia completi sunt dies vestri ut interficiamini, et dissipationes vestrae, et cadetis quasi vasa pretiosa. *Et peribit fuga 35

22, 22

a pastoribus, et salvatio ab optimatibus gregis. *Vox clamoris pastorum 36

et ululatus optimatum gregis, quia vastavit Dominus pascua eorum. *Et 37

conticuerunt arva pacis a facie irae furoris Domini. *Dereliquit quasi leo 38

umbraculum suum, quia facta est terra eorum in desolationem a facie irae columbae et a facie irae furoris Domini.

104, 10

In principio regni Joakim **XXVI.**

25, 1. filii Josiae regis Juda factum est verbum istud a Domino, dicens: *Haec 2

dicit Dominus: Sta in atrio domus Domini et loqueris ad omnes civitates Juda, de quibus veniunt ut ado-

33. A.A.: zu derselben. U.L.: zur selbigen.

32. zu 22. auf d. G. werden. vE: anbetrauert, man gehoben, unbegraben.

34. B. vE.A.: bestreuet euch mit Asche. dW: bedeckt euch m. Staub, Führer der G. vE: ihr Großen. A.: Zornstürmen. B.: Herrschen von d. G., denn eure Lage sind erfüllt zum Schlachten, u. eure Zerstörungen werden sein, daß ihr zerf. werdet ... dW: ich zerstreue euch u. ihr falltet hin. vE: zerfmettern will ich euch u. hinfallen sollet ihr. A.: daß ihr zerbrechet u. zu Boden falltet.

35. B.: Den G. wird das Fliehen vergehen. dW: es ist verloren die Flucht den G. vE: bleibt den G. keine Fl. übrig. A.: Bei d. G. ist's aus mit der Fl.

Polycleten. Bibl. N. L. 2. Bds 2. Abth.

36. dW: Es erschallet das Klagegeschrei der ... vE: ertönt ein. dW.vE: denn Jehova verwüßt ihre (Weideplätze). A.: hat verwüßt.

37. B.: die Hirtenhäuser des Friedens? dW: Änger d. Fr. vE: friedlichen Auen. A.: Gefilde des Fr. (liegen stille!). B.: brennenden Zorn. A.: Zorngluth.

38. vor dem zwingenden Grimm. vE: seine Wohnung. dW: sein Dicksicht ... durch d. Grimm des gewaltthätigen [Schwertes]? vE: vor dem verheerenden Zr. (A.: Zorne der Laube!)

2. dW: rede zu denen, die aus a. St. J. kommen. vE: in Betreff aller Städte! A.: zu allen ... aus denen man kommt.

προςκυνεῖν ἐν οἴκῳ κυρίου ἁπαντας τοὺς λόγους οὓς συνέταξα σοι αὐτοῖς χρηματίσαι, μὴ ἀφελῆς ῥῆμα. ³ Ὡς ἀκούσονται καὶ ἀποστραφῇσονται ἕκαστος ἀπὸ ὁδοῦ αὐτοῦ τῆς πονηρᾶς, καὶ πάνυσμαι ἀπὸ τῶν κακῶν ὧν ἐγὼ λογιζομαι τοῦ ποιῆσαι αὐτοῖς ἐνεκεν τῶν πονηρῶν ἐπιτηδευμάτων αὐτῶν. ⁴ Καὶ ἐρεῖς πρὸς αὐτούς· Οὕτως εἶπεν κύριος· Ἐὰν μὴ ἀκούσῃτε μου τοῦ πορεύεσθαι ἐν τοῖς νόμοις μου οὐδὲ ἑδωκα κατὰ πρόςωπον ὑμῶν, ⁵ εἰς ἀκούειν τῶν λόγων μου καὶ τῶν παιδῶν μου τῶν προφητῶν οὓς ἐγὼ ἀποστείλλω πρὸς ὑμᾶς ὀρθροῦ καὶ ἀπέστειλα, καὶ οὐκ εἰσηκούσατέ μου. ⁶ καὶ δώσω τὸν οἶκον τούτον ὥσπερ Σηλῶ, καὶ τὴν πόλιν ταύτην δώσω εἰς κατάραν πᾶσιν τοῖς ἔθνεσιν πάσης τῆς γῆς.

⁷ Καὶ ἤκουσαν οἱ ἱερεῖς καὶ οἱ ψευδοπροφηταὶ καὶ πᾶς ὁ λαὸς τοῦ Ἰερემίου λαλοῦντος τοὺς λόγους τούτους ἐν οἴκῳ κυρίου. ⁸ Καὶ ἐγένετο Ἰερემίου πασσαμένον λαλοῦντος πάντα ὅσα συνέταξεν αὐτῷ κύριος λαλῆσαι παντὶ τῷ λαῷ, καὶ συνελάβοσαν αὐτὸν οἱ ἱερεῖς καὶ οἱ ψευδοπροφῆται καὶ πᾶς ὁ λαὸς λέγων· Θεάψατο ἀποθανῆναι, ⁹ ὅτι ἐπροφήτευσας τῷ ὀνόματι κυρίου λέγων· Ὡςπερ Σηλῶ ἔσται ὁ οἶκος οὗτος, καὶ ἡ πόλις αὕτη ἐρημωθήσεται ἀπὸ ἐνοικούντων. Καὶ ἐξεκκλησιάσθη πᾶς ὁ λαὸς ἐπὶ Ἰερემίαν ἐν οἴκῳ κυρίου. ¹⁰ Καὶ ἤκουσαν οἱ ἄρχοντες Ἰούδα τῶν λόγων τούτων, καὶ ἀνέβησαν ἐξ οἴκου τοῦ βασιλεῖος· εἰς οἶκον κυρίου, καὶ ἐκάθισαν ἐν προθύρῳ πύλης κυρίου τῆς καινῆς. ¹¹ Καὶ εἶπεν οἱ ἱερεῖς καὶ οἱ ψευδοπροφῆται πρὸς τοὺς ἄρχοντας καὶ παντὶ τῷ λαῷ, λέγοντες· Κρίσις θανάτου τῷ ἀνθρώπῳ τούτῳ, ὅτι ἐπροφήτευσεν κατὰ τῆς πόλεως ταύτης, καθὼς ἤκουσατε ἐν τοῖς ὅσιν ὑμῶν.

¹² Καὶ εἶπεν Ἰερემίας πρὸς τοὺς ἄρχοντας

2. X: πάντας. X† (p. λόγ.) τάτας. B: χρημ. αὐτοῖς. 3. B† (a. ὁδῶ) τῆς (X: ἐν τῇ ὁδῶ). A¹FX: αὐτῶν (αὐτῶ A²B). 4. A¹BC* πρὸς αὐτ. (A²X†). B: ε. νομίμοις μου. FX: πρὸ πρόσωπου ὑμ. 5. B* μου καὶ. C* τῶν παιδ. ms. B: ἡκούσατέ. 6. FX* (pr.) καὶ. X† (a. Σ.) τὴν. A¹EX (eti. v. 9): Σηλῶμ (Σηλῶ A²B; FX: Σιλῶ). B* ταύτην. FX* πάσης. 7. X: ἐν τῷ οἴκῳ. 8. EX: τῷ ἱερ. B: ᾧ συνέτ. κύρ. αὐτῷ. C: παντὶ τῷ λ. λαλῆσ. F* (sq.) καὶ. FX: συνελάβον. E: ὁ λέγων. 9. FX: προεφήτ. CEX† (a. τῷ ὄν.) ἐπὶ. B: κατοικούντων. 10. B: τὸν λόγον τούτον. EX: ἀνέβησαν. B* (all.) κυρίως. 11. X: εἶπον. A¹BC* λέγ. (A²X†). X: προεφήτ. 12. FX† (p. πρὸς) πάντας.

בית־יהוה את כל־הדְּבָרִים אֲשֶׁר צִוִּיתִיךָ לְדַבֵּר אֲלֵיהֶם אֶל־הַגֵּרָע דָּבָר: אִי־לִי וְשָׁמְעוּ וְיִשְׁכְּבוּ אִישׁ מִדְּרָכֹו הָרָעָה וְנִחַמְתִּי אֶל־הָרָעָה אֲשֶׁר אֲנֹכִי הֵשֵׁב לְעַשְׂוֹת לָהֶם מִפְּנֵי רָע מַעַלְלֵיהֶם: וְאִמַּרְתָּ אֲלֵיהֶם כֹּה אָמַר יְהוָה אֱ־ם לֹא תִשְׁמְעוּ אֲלֵי לִלְכֹּת בְּתוֹרֹתַי אֲשֶׁר נָתַתִּי לִפְנֵיכֶם: ח לְשָׁמַע עַל־דְּבָרַי עֲבָדֵי הַנְּבִיאִים אֲשֶׁר אֲנֹכִי שָׁלַח אֲלֵיכֶם וְהִשְׁפַּם וְשָׁלַח וְלֹא שָׁמַעְתֶּם: וְנָתַתִּי אֶת־הַבַּיִת הַזֶּה כְּשֶׁלֶּה וְאֶת־הָעִיר הַזֹּאת אֶתֶּן לְקָלָהּ לְכָל גּוֹיֵי הָאָרֶץ:

וְיִשְׁמְעוּ הַכֹּהֲנִים וְהַנְּבִיאִים וְכָל־הָעָם אֶת־יְרֵמְיָהוּ מִדְּבַר אֶת־הַדְּבָרִים הָאֵלֶּה בְּבֵית יְהוָה: וַיְהִי כְּכֹלֹת יְרֵמְיָהוּ לְדַבֵּר אֶת כָּל־אֲשֶׁר־צִוָּה יְהוָה לְדַבֵּר אֶל־כָּל־הָעָם וַיִּתְּפֹשְׂוּ אֹתוֹ הַכֹּהֲנִים וְהַנְּבִיאִים וְכָל־הָעָם לֵאמֹר מוֹת תָּמוּת: מִדּוּעַ נִבִּית בְּשִׁמְיֵהוָה לֵאמֹר כְּשֶׁלֶּה יִהְיֶה הַבַּיִת הַזֶּה וְהָעִיר הַזֹּאת תִּתְּחַרֵּב מֵאִין יִשְׁבַּ וַיִּקְהֵל כָּל־הָעָם אֶל־יְרֵמְיָהוּ בְּבֵית יְהוָה: וַיִּשְׁמְעוּ שָׁרֵי יְהוּדָה אֶת הַדְּבָרִים הָאֵלֶּה וַיַּעֲלוּ מִבֵּית־הַמֶּלֶךְ בֵּית יְהוָה וַיִּשְׁכְּבוּ בַּפֶּתַח שַׁעַר־יְהוָה הַחֲדָשׁ: וַיֹּאמְרוּ הַכֹּהֲנִים וְהַנְּבִיאִים אֶל־הַשָּׂרִים וְאֶל־כָּל־הָעָם לֵאמֹר מִשְׁפַּט־מָוֶת לְאִישׁ הַזֶּה כִּי נִבֵּא אֶל־הָעִיר הַזֹּאת כְּאֲשֶׁר שָׁמַעְתֶּם בְּאָזְנֵיכֶם:

וַיֹּאמֶר יְרֵמְיָהוּ אֶל־כָּל־הַשָּׂרִים

v. 5. א' הנביאים

v. 6. ק' חזק

v. 9. ב' א' הח' בשוא

lehen im Hause des Herrn, alle Worte, die ich dir befohlen habe ihnen zu sagen, und thue nichts davon; * ob sie vielleicht hören wollen und sich bekehren, ein jeglicher von seinem bösen Wesen, damit mich auch reuen möchte das Uebel, das ich gedente ihnen zu thun um ihres bösen Wandels willen. * Und sprich zu ihnen: So spricht der Herr: Werdet ihr mir nicht gehorchen, daß ihr in meinem Gesetz wandelt, das ich euch vorgelegt habe, * daß ihr höret die Worte meiner Knechte, der Propheten, welche ich stets zu euch gesandt habe, und ihr doch nicht hören wolltet: * so will ich es mit diesem Hause machen wie mit Silo, und diese Stadt zum Fluch allen Heiden auf Erden machen.

7 Da nun die Priester, Propheten und alles Volk hörten Jeremia, daß er solche Worte redete im Hause des Herrn, * und Jeremia nun ausgerebet hatte alles, was ihm der Herr befohlen hatte, allem Volk zu sagen, griffen ihn die Priester, Propheten und das ganze Volk, und sprachen: 9 Du mußt sterben! * Warum darfst du weisagen im Namen des Herrn und sagen: Es wird diesem Hause gehen wie Silo, und diese Stadt soll so wüste werden, daß niemand mehr darinnen wöhne? Und das ganze Volk sammelte sich im Hause des 10 Herrn wider Jeremia. * Da solches hörten die Fürsten Juda, gingen sie aus des Königs Hause hinauf ins Haus des Herrn, und setzten sich vor das neue Thor des 11 Herrn. * Und die Priester und Propheten sprachen vor den Fürsten und allem Volk: Dieser ist des Todes schuldig, denn er hat geweissagt wider diese Stadt, wie ihr mit euren Ohren gehört habt.

12 Aber Jeremia sprach zu allen Fürsten

1,7. rent in domo Domini, universos sermones, quos ego mandavi tibi ut loquaris ad eos, noli subtrahere verbum; * si forte audiant et convertantur unusquisque a via sua mala, et poeniteat me mali, quod cogito facere eis propter malitiam studiorum eorum. * Et dices ad eos: Haec dicit Dominus: Si non audieritis me, ut ambuletis in lege mea quam dedi vobis, * ut audiat sermone servorum meorum prophetarum, quos ego misi ad vos de nocte consurgens et dirigens, et non audistis: * dabo domum 6 istam sicut Silo, et urbem hanc dabo in maledictionem cunctis gentibus terrae.

Et audierunt sacerdotes et prophetae et omnis populus Jeremiam loquentem verba haec in domo Domini. * Cumque complisset Jeremias loquens omnia, quae praeceperat ei Dominus ut loqueretur ad universum populum, apprehenderunt eum sacerdotes et prophetae et omnis populus, dicens: Morte moriatur! * Quare prophetavit in nomine Domini, dicens: Sicut Silo erit domus haec, et urbs ista desolabitur eo quod non sit habitator? Et congregatus est omnis populus adversus Jeremiam in domo Domini. * Et audierunt principes Juda verba haec, et ascenderunt de domo regis in domum Domini et sederunt in introitu portae domus Domini novae. * Et locuti sunt sacerdotes et prophetae ad principes et ad omnem populum, dicentes: Judicium mortis est viro huic, quia prophetavit adversus civitatem istam, sicut audistis auribus vestris.

Et ait Jeremias ad omnes principes 12

2. B.dW: thue nicht ein (sein) Wort davon.

5. B.dW: fleißig. B: u. zwar früh u. fleißiglich.

dW.A: vom frühen Morgen an. vE: u. zw. v. fr. M. an u. beständig.

8.B.vE: des Todes sterben.

9. weisagst du ... sprichst. B: hast du geweissagt.

vE: lies zusammen.

10. dW: Obersten von J. B: solche Sachen hörten. dW: diese Dinge.

11. Dieser Mann. B: An diesem M. ist ein Theil des Todes. vE: Diesem M. gebührt das Todesurtheil.

XXVI.

Jeremias contra eodem castitatis vincola.

καὶ παντὶ τῷ λαῷ, λέγων· Κύριος ἀπέστειλέν με προφητεῦσαι ἐπὶ τὸν οἶκον τούτων καὶ ἐπὶ τὴν πόλιν ταύτην πάντας τοὺς λόγους τούτους οὓς ἠκούσατε. ¹³ Καὶ νῦν βελτίους ποιήσατε τὰς ὁδοὺς ὑμῶν καὶ τὰ ἔργα ὑμῶν, καὶ ἀκούσατε τῆς φωνῆς κυρίου τοῦ θεοῦ ὑμῶν, καὶ παύσεται κύριος ἀπὸ τῶν κακῶν ὧν ἐλάλησεν ἐφ' ὑμᾶς. ¹⁴ Καὶ ἰδοὺ ἐγὼ ἐν χειρὶν ὑμῶν, ποιήσατέ μοι ὡς συμφέρει καὶ ὡς βέλτιον ὑμῖν φαίνεται. ¹⁵ Ἀλλ' ἡ γυνὴ γινώσκουσα, ὅτι εἰ ἀναιρεῖτέ με, αἷμα ἀθῶον δίδετε ἐφ' ὑμᾶς καὶ ἐπὶ τὴν πόλιν ταύτην καὶ ἐπὶ τοὺς κατοικοῦντας ἐν αὐτῇ· ὅτι ἐν ἀληθείᾳ ἀπέστειλεν με κύριος πρὸς ὑμᾶς λαλῆσαι εἰς τὰ ὅσα ὑμῶν πάντας τοὺς λόγους τούτους.

¹⁶ Καὶ εἶπαν οἱ ἄρχοντες καὶ πᾶς ὁ λαὸς πρὸς τοὺς ἱερεῖς· καὶ πρὸς τοὺς ψευδοπροφήτας· Οὐκ ἔστιν τῷ ἀνθρώπῳ τούτῳ κρίσις θανάτου, ὅτι ἐπὶ τῷ ὀνόματι κυρίου τοῦ θεοῦ ἡμῶν ἐλάλησεν πρὸς ὑμᾶς. ¹⁷ Καὶ ἀνέστησαν ἄνδρες τῶν πρεσβυτέρων τῆς γῆς καὶ εἶπαν πάσῃ τῇ συναγωγῇ τοῦ λαοῦ, λέγοντες· ¹⁸ Μιχαίας ὁ Μωραθίτης ἦν προφητεύων ἐν ταῖς ἡμέραις Ἐζεκίου βασιλέως Ἰούδα καὶ εἶπεν παντὶ τῷ λαῷ Ἰούδα, λέγων· Οὕτως εἶπεν κύριος· Σιών ὡς ἀγρὸς ἀροτριμαθήσεται, καὶ Ἱερουσαλὴμ ὡς ὀπωρυφαλάκιον ἔσται, καὶ τὸ ὄρος τοῦ οἴκου ὡς ἄλσος θρυμοῦ. ¹⁹ Μὴ ἀνείρων ἀνείλεν αὐτὸν Ἐζεκίας βασιλεὺς Ἰούδα καὶ πᾶς Ἰούδα· οὐχὶ ὅτι ἐφοβήθησαν τὸν κύριον καὶ ὅτι ἰδεήθησαν τοῦ προσώπου κυρίου, καὶ ἐπαύσατο κύριος ἀπὸ τῶν κακῶν ὧν ἐλάλησεν ἐπ' αὐτούς· καὶ ἡμεῖς ἐποιήσαμεν κακὰ μεγάλα ἐπὶ ψυχαῖς ἡμῶν;

²⁰ Καὶ ἀνθρώπος ἦν προφητεύων ἐπὶ τῷ ὀνόματι κυρίου, Οὐρίας, υἱὸς Σαμαίου, ἐκ

וְאֶל-כָּל-הָעָם לֵאמֹר יְהוָה שְׁלַחְנִי לְהַנְבִּיאַ אֶל-הַכְּהֹנִים הַזֶּה וְאֶל-הָעִיר הַזֹּאת אֶת כָּל-הַדְּבָרִים אֲשֶׁר שָׁמַעְתֶּם; וְעַתָּה הִיטִיבוּ דְרָכֵיכֶם וּמַעַלְלֵיכֶם וְשִׁמְעוּ בְּקוֹל יְהוָה אֱלֹהֵיכֶם וְיָנַחם יְהוָה אֶל-הָרָעָה אֲשֶׁר דִּבֶּר עֲלֵיכֶם; וְאֲנִי הִנְנִי בְּיַדְכֶם עֲשׂוּ-לִי כְּשׁוֹב כִּי-יִשְׁמַר בְּעֵינֵיכֶם אֵת וְיָדַע תְּדַע כִּי אֲסֻמְּמֶתִים אֶתֶם אִתִּי כִּי-יִדְּם נָקִי אֶתֶם נְתָנִים עֲלֵיכֶם וְאֶל-הָעִיר הַזֹּאת וְאֶל-יִשְׁבֵּיהָ כִּי בְּאֵמֶת שְׁלַחְנִי יְהוָה עֲלֵיכֶם לְדַבֵּר בְּאָזְנוֹיְכֶם אֶת כָּל-הַדְּבָרִים הָאֵלֶּה:

¹⁶ וַיֹּאמְרוּ הַשָּׂרִים וְכָל-הָעָם אֶל-הַכֹּהֲנִים וְאֶל-הַנְּבִיאִים אֵין-לָאִישׁ הַזֶּה מִשְׁפָּט-מִוֶּת כִּי בִשְׁם יְהוָה אֱלֹהֵינוּ דִּבֶּר אֵלֵינוּ; וַיִּקְמוּ אַנְשִׁים מִזִּקְנֵי הָאָרֶץ וַיֹּאמְרוּ אֶל-כָּל-קְהֵל הָעָם לֵאמֹר: מִיכָּה הַמִּזְרָשְׁתִּי הִיא נְבִיא בִימֵי חִזְקִיָּהוּ מֶלֶךְ-יְהוּדָה וַיֹּאמֶר אֶל-כָּל-עַם יְהוּדָה לֵאמֹר כֹּה-אָמַר יְהוָה צְבָאוֹת צִוֹן שְׂדֵה תַּחְרֹשׁ וַיְרִישְׁלִים עֵינִים תִּהְיֶה וְהָרַח לְכַמּוֹת יַעַר: הִהְמַת הִמַּתְהוּ חִזְקִיָּהוּ מֶלֶךְ-יְהוּדָה וְכָל-יְהוּדָה הֲלֹא יָרָא אֶת-יְהוָה וַיַּחַל אֶת-פְּנֵי יְהוָה וַיָּנַחם יְהוָה אֶל-הָרָעָה אֲשֶׁר דִּבֶּר עֲלֵיהֶם וַאֲנַחְנוּ עֹשִׂים רָעָה מְדֻלָּה עַל-נַפְשׁוֹתֵינוּ:

וַיִּגְמְאִישׁ הִיא מִתְנַבֵּא בִשְׁם יְהוָה אֲרִיָּהוּ בְּשִׁמְעִיהוּ מִקְרִית הַיַּעְרִים

v. 18. 'p' מנחם

12. X: πάντα τὸν λαόν. CX: ἀπέσταλμέν. B* τέ-
ταε. C* ὅς ἡμέτε. 13. C* καὶ τὰ ἔργα ὑμ. A¹: ἀνέ-
στατε (A²B). A¹B* τὸ θεῖο ὑμ. (A²CFX†; Al.:
τὸ θ. ἡμῶν; E: τὸ θεῖο). CX: πρὸς ὑμᾶς. 14. X:
ἰδὲ εἰμὶ ἐγὼ. F† (p. συμφ.) ὑμῖν. A¹BC* φαίν.
(A²X†). 15. X: εἰ ἀναιρ. με, ὅτι (A²CX: ὅτι εἰ ἀν.
με, ὅτι). EFX† (a. διδ.) ὑμεῖς. B: ἀπέσταλμέν.
16. B: εἶπον. A¹C* (all.) πρὸς (A²B†). X: ἐπ'
ὀνόμ. B: πρὸς ἡμᾶς. 17. EX: εἶπον. A¹BC* λίγ.
(A²FX†). 18. C: Μιχαίας (EF: Μηχαίας). F: Μω-
ρασθίτης. A¹BC* προφητ. (A²X†; F: προφήτης).
B* λίγων. B: εἰς ἄβατον (FX: εἰς ὀπωρυφ.). FX†
(p. οἶκον) ἔσται. A²B: εἰς ἄλσος. 19. B: ἀνείλων
ἀνείλ. A¹BC* βασ. Ἰούδα (A²FX†). B: ὅτι (CF:
ὅτι ἐφοβ.). C* (sq.) καὶ. FX* (sq.) ὅτι. A¹: πρ. αὐτῷ
(πρ. κυρίῳ A²B). X: πρὸς αὐτόν. E* (ult.) καὶ. B:

ἐπὶ ψυχᾶς (X: ἐπὶ τὰς ψ.). 20. X† (p. ἀνθρ.) τε.
B* (pr.) ἐπὶ (F* ἐπὶ τῷ). C: υἱὸς Μασέ (Al. al.).

und zu allem Volk: Der Herr hat mich gesandt, daß ich solches alles, das ihr gehöret habt, sollte weissagen wider diese Haus 13 und wider diese Stadt. *So bessert nun euer Wesen und Wandel, und gehorcht der Stimme des Herrn, eures Gottes; so wird den Herrn auch gereuen das Uebel, das er 14 wider euch geredet hat. *Siehe, ich bin in euren Händen, ihr mögt es machen mit mir, wie es euch recht und gut dünkt. 15 *Doch sollt ihr wissen, wo ihr mich tödtet, so werdet ihr unschuldiges Blut laden auf euch selbst, auf diese Stadt und ihre Einwohner; denn wahrlich, der Herr hat mich zu euch gesandt, daß ich solches alles vor euren Ohren reden soll.

16 Da sprachen die Fürsten und das ganze Volk zu den Priestern und Propheten: Dieser ist des Todes nicht schuldig, denn er hat zu uns geredet im Namen des Herrn, unsers Gottes. *Und es standen auf etliche der Ältesten im Lande, und sprachen zum 18 ganzen Haufen des Volks: *Zur Zeit Hiskia, des Königs Juda, war ein Prophet, Micha von Mareja, und sprach zum ganzen Volk Juda: So spricht der Herr Zebaoth: Zion soll wie ein Acker gepflüget werden, und Jerusalem ein Steinhäufen werden, und der Berg des Hauses (des 19 Herrn) zum wilden Walde. *Noch ließ ihn Hiskia, der König Juda, und das ganze Juda darum nicht tödten; ja sie fürchteten vielmehr den Herrn, und beteten vor dem Herrn. Da reuete auch den Herrn das Uebel, das er wider sie geredet hatte. Darum thun wir sehr äbel wider unsere Seelen.

20 So war auch einer, der im Namen des Herrn weissagte, Uria, der Sohn Semaja,

et ad universum populum, dicens: Dominus misit me, ut prophetarem ad domum istam et ad civitatem hanc omnia verba quae audistis. *Nunc 13 ergo bonas facite vias vestras et studia vestra, et audite vocem Domini Dei vestri; et poenitebit Dominum mali quod locutus est adversum vos. *Ego autem ecce in manibus vestris 14 sum, facite mihi quod bonum et rectum est in oculis vestris. *Verum 15 lamén scitote et cognoscite, quod si occideritis me, sanguinem innocentem tradetis contra vosmetipsos et contra civitatem istam et habitatores ejus; in veritate enim misit me Dominus ad vos, ut loquerer in auribus vestris omnia verba haec.

Et dixerunt principes et omnis populus ad sacerdotes et ad prophetas: Non est viro huic judicium mortis, quia in nomine Domini Dei nostri locutus est ad nos. *Surrexerunt 17 ergo viri de senioribus terrae et dixerunt ad omnem coetum populi, loquentes: *Michaeas de Morasthi fuit 18 propheta in diebus Ezechiae regis Juda et ait ad omnem populum Juda, dicens: Haec dicit Dominus exercituum: Sion quasi ager arabitur, et Jerusalem in acervum lapidum erit, et mons domus in excelsa sylvarum. *Numquid morte condemnavit eum 19 Ezechias rex Juda et omnis Juda? numquid non timuerunt Dominum et deprecati sunt faciem Domini, et poenituit Dominum mali quod locutus fuerat adversum eos? Itaque nos facimus malum grande contra animas nostras.

Fuit quoque vir prophetans in nomine Domini, Urias, filius Semei, de

18. Al. † (p. domus) Domini. 19. Al.: faciemus.

13. B: eure Wege u. eure Thaten. dW.vE: euren Wandel ... Handlungen. A: Absichten!

14. B.dW.vE.A: thut (mit) mir.

15. dW.A: Nur müßet ihr w. vE: Nur das bekehret wohl. B.dW.A: Denn in Wahrheit.

17. B: standen Männer auf aus ... dW.A: traten ... von. vE: Denn es waren Einige ... aufgestanden. dW.vE.A: Versammlung des B.

18. B.vE: weissagte Micha. vE: Ackerfeld ... in Gethit, u. der Tempelberg zu Baldhügeln werden.

dW.A: Baldhügeln. B: Höhen eines Waldes.

19. Fürchteten sich u. vor dem G. u. scheuten zu b. G. B: haben auch ... ihn sogleich getödtet? dW: Haben ihn etwa ...? vE: Hat ihn G. ... tödten lassen? (A: zum Tode verurtheilt.) B: Fürchtete er nicht ...? dW: Hat er ... gefürchtet? dW: Wir aber thun f. äbel zu unsrem Verderben. vE: würden also ein großes Uebel wider uns selbst begehren. A: Aber wir äben ja gr. Bosheit w. u. Seelen. B: Und wir sollten ein so gr. Uebel thun ...?

XXVI.

Jeremias vincula. Symbolica suasie additiois.

Καριαθιαρειμ, και ἐπροφήτευσεν ἐπὶ τὴν πόλιν ταύτην και παρὶ τῆς γῆς ταύτης κατὰ πάντα τοὺς λόγους Ἰερემίου. ²¹ Καὶ ἤκουσεν ὁ βασιλεὺς Ἰωακείμ και πάντες οἱ δυνατοὶ αὐτοῦ και πάντες οἱ ἄρχοντες πάντας τοὺς λόγους αὐτοῦ, και ἐξήτουν ἀποκτείνειν αὐτόν. Καὶ ἤκουσεν Οὐρίας και ἐφοβήθη, και ἔφυγεν και εἰσῆλθεν εἰς Αἴγυπτον. ²² Καὶ ἐξαπέστειλεν ὁ βασιλεὺς Ἰωακείμ ἄνδρας εἰς Αἴγυπτον, τὸν Ἑλδαθὰν υἱὸν Ἀγωβωρ και ἄνδρας μετ' αὐτοῦ εἰς Αἴγυπτον. ²³ Καὶ συνελάβουσιν αὐτόν και ἐξηγάγον αὐτόν ἐκεῖθεν, και ἐξηγάγον αὐτόν πρὸς τὸν βασιλέα Ἰωακείμ. και ἐπάταξεν αὐτόν ἐν μαχαίρᾳ, και ἐρύησεν αὐτόν εἰς τὸ μνημα υἱῶν λαοῦ αὐτοῦ. ²⁴ Πλὴν χεὶρ Ἀχικὰμ υἱοῦ Σαφάν ἦν μετὰ Ἰερემίου τοῦ μὴ παραδοῦναι αὐτόν εἰς χεῖρας τοῦ λαοῦ τοῦ μὴ ἀνελεῖν αὐτόν.

XXVII. Ἐν ἀρχῇ βασιλείας Ἰωακείμ υἱοῦ Ἰωσίου βασιλέως Ἰουδα ἐγένετο λόγος οὗτος πρὸς Ἰερემίαν παρὰ κυρίου, λέγων·

² Οὕτως εἶπεν κύριος πρὸς με· Ποίησον σιαντῶ δεσμούς και κλοιούς, και περίθου περὶ τὸν τραχήλόν σου, ³ και ἀποστείλεις αὐτοὺς πρὸς τὸν βασιλέα Ἰουδαίας και πρὸς βασιλέα Μωαβ και πρὸς βασιλέα υἱῶν Ἀμμων και πρὸς βασιλέα Τυρου και πρὸς βασιλέα Σιδῶνος ἐν χερσὶν τῶν ἀγγέλων αὐτῶν τῶν ἐρχομένων εἰς ἀπάντησιν αὐτῶν εἰς Ἱερουσαλὴμ πρὸς Σεδεκίαν βασιλέα Ἰουδα, ⁴ και συντάξεις αὐτοῖς πρὸς τοὺς κυρίους αὐτῶν εἰπεῖν· Οὕτως εἶπεν κύριος τῶν δυνάμεων ὁ θεὸς Ἰσραὴλ, οὕτως ἐρεῖτε τοῖς κυρίοις ὑμῶν·

⁵ Ὅτι ἐγὼ ἐποίησα τὴν γῆν και τοὺς ἀνθρώπους, και τὰ κτήνη ὅσα ἐπὶ προσώπου τῆς γῆς,

20. B: Καριαθιαρειμ. A¹BC* ἐπὶ τὴν πόλ. ταύτ. και (A²X†; F: περὶ τῆς πόλεως ταύτης και). C† (a. κατὰ). αι. A¹: Ἰερ. (E: τῷ Ἰερ.). 21. A¹BC* και πᾶσι. οἱ δυν. αὐτὸ (A²X†). FX: και ἐξήτησαν. A¹BC* και ἐφοβ. και ἔφ. (A²FX†). 22. A¹BC* Ἰωακ. (A²X†) et τὸν Ἑλδ. - fln. (A²X†; F: Ἑλκιμ υἱὸν Ἀγωβωρ και κτλ.). 23. BCEFX* και συνελάβ. αὐτόν. B: ἐξηγάγουσιν ... εἰς ἐξηγάγουσιν (X: ἤγαγον). A¹BC* Ἰωακ. (A²X†). X* ἐν. A¹: μαχαίρῃ. X: ἐρύησεν. A¹X: μνημῖον (μνημα A²B). 24. B: Ἀχικὰμ. EX (pro Σαφ. ἦν): Σαφανῇ. A¹: Ἰερ. X: παραδοθῆναι ... ἀναμειβῆναι. FX* (sq.) τῷ. B* (ult.) τῷ.

1. Vs. totus* in A¹BC (A²X† paul. int. se diversl; F: Ἐν ἀρχῇ τῆς βασιλ. Ἰωακίμ ... ἐν τῷ ὅλῳ τῷ τῷ κτλ.). 2. A¹BC* πρὸς με (A²X†). A¹X σιαντῶ (A²B†).

וַיָּבֹא עַל-הָעִיר תְּזֹאֵת וְעַל-הָאָרֶץ וַתְּזֹאֵת כָּל דְּבָרֵי יְרֵמְיָהוּ׃ וַיִּשְׁמַע הַמֶּלֶךְ יְהוֹיָקִם וְכָל-בְּצֻרָיו וְכָל-הַשָּׂרִים אֶת-דְּבָרָיו וַיִּבְקֹשׁ הַמֶּלֶךְ הַמִּיתוֹ וַיִּשְׁמַע אֲוִרְיָהוּ וַיָּרָא וַיִּבְרַח וַיָּבֹא מִצְרַיִם׃ וַיִּשְׁלַח הַמֶּלֶךְ יְהוֹיָקִם אַנְשִׁים מִצְרַיִם אֶת-אֶלְכָנָן בֶּן-עֲדְכִיָּוֹר וַאֲנָשִׁים אֲתָו אֶל-מִצְרַיִם׃ וַיּוֹצִיאוּ אֶת-אֲוִרְיָהוּ מִמִּצְרַיִם וַיְבִיאוּהוּ אֶל-הַמֶּלֶךְ יְהוֹיָקִם וַיַּפְּתוּ בְּתָרֵב וַיִּשְׁלַח אֶת-נְבֻלְתָּו אֶל-עַקְרִי בְּנֵי הָעָם׃ אֵה יְדַחֲקֵם בֶּן-שָׁפָן הַיְיָה אֶת-יְרֵמְיָהוּ לְכֻלֵּי תַת־אֲתָו כִּי-דִהְעָם לְהַמִּיתוֹ׃

XXVII. בְּרֵאשִׁית מַמְלַכַת יְהוֹיָקִם בֶּן-יֹאשִׁיָּהוּ מֶלֶךְ יְהוּדָה הָיָה הַדְּבָר הַזֶּה אֶל-יְרֵמְיָה מֵאֵת יְהוָה לֵאמֹר׃ כֹּה-אָמַר יְהוָה אֱלֹהֵי עֲשָׂה לְךָ מוֹסְרוֹת וּמִסּוֹת וּנְתַתָּם עַל-צִוְּאָרְךָ׃ וְשִׁלַּחְתָּם אֶל-מֶלֶךְ אֲדוֹם וְאֶל-מֶלֶךְ מוֹאָב וְאֶל-מֶלֶךְ בְּנֵי עַמּוֹן וְאֶל-מֶלֶךְ צָר וְאֶל-מֶלֶךְ צִידוֹן בְּיַד מַלְאָכִים תִּפְּאִים וְיִשְׁלֹם אֶל-צִדְקִיָּהוּ מֶלֶךְ יְהוּדָה׃ וְצִוִּיתָ אֲתָם אֶל-אֲדֹנֵיהֶם לֵאמֹר כֹּה-אָמַר יְהוָה צְבָאוֹת אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל כֹּה תֹאמְרוּ אֶל-אֲדֹנֵיכֶם׃

אֲנִי עֲשִׂיתִי אֶת-הָאָרֶץ אֶת-הָאֲדָמָה וְאֶת-הַבְּהֵמָה אֲשָׁר עַל-פְּנֵי הָאָרֶץ׃

v. 28. בנ' א ריבאחו

v. 1. מל' ו'

F: περίθεις. 3. X* αὐτὸς. B* τὸν. X† τὸν (a. alt. βασ.). EX (a. tert.), B (a. quart.), FX (a. quint.). B* (pr.) τῶν. X: εἰς Ἱερου. εἰς ἀπαντ. αὐτῶν (C: αὐτῶ). F: ἐν Ἱερου. 4. X: συνε. αὐτὸς (E: συντάξεις αὐτὸς) ... † (p. εἰπεῖν) λέγων. A¹BC* τῶν δυν. (A²FX†). X: τῷ Ἰερ. A²B: πρὸς τὸς κυρίους. 5. FX* ὅτι. A¹BC* και τὸς ἀνθρ. - γῆς (A²X†; F: και τὸς ... τὰ ἐπὶ προσώπων τ. γ.).

von Kiriath Seairim. Derselbe weiffagte wider diese Stadt und wider dieß Land, 21 gleichwie Jeremia. *Da aber der König Jojakim und alle seine Gewaltigen und die Fürsten seine Worte hörten, wollte ihn der König tödten lassen. Und Uria erfuhr das, fürchtete sich, und flohe und zog in Egypten. 22 *Aber der König Jojakim schickte Leute in Egypten, El Nathan, den Sohn Achobor, 23 und andere mit ihm. *Die führten ihn aus Egypten, und brachten ihn zum Könige Jojakim: der ließ ihn mit dem Schwert tödten, und ließ seinen Leichnam unter dem 24 gemeinen Pöbel begraben. *Also war die Hand Ahikams, des Sohns Saphans, mit Jeremia, daß er nicht dem Volk in die Hände kam, daß sie ihn tödteten.

XXVII. Im Anfang des Königreichs Jojakims, des Sohns Josia, des Königs Juda, geschah dieß Wort vom Herrn zu Jeremia, und sprach:

2 So spricht der Herr zu mir: Mache dir ein Joch und hänge es an deinen Hals, 3 *und schicke es zum Könige in Edom, zum Könige in Moab, zum Könige der Kinder Ammon, zum Könige zu Tyrus und zum Könige zu Sidon, durch die Boten, so zu Belekia, dem Könige Juda, gen Jerusalem 4 gekommen sind, *und befehl ihnen, daß sie ihren Herren sagen: So spricht der Herr Zebaoth, der Gott Israels, so sollt ihr euren Herren sagen:

5 Ich habe die Erde gemacht und Menschen und Vieh, so auf Erden sind, durch

Joakim, et prophetavit adversus civitatem istam et adversus terram hanc juxta omnia verba Jeremiae. *Et audivit rex Joakim et omnes principes ejus verba haec, et quaesivit rex interficere eum. Et audivit Urias et timuit, fugitque et ingressus est Aegyptum. *Et misit rex Joakim viros in Aegyptum, El-nathan filium Achobor et viros cum eo in Aegyptum. *Et eduxerunt Uriam de Aegypto, et adduxerunt eum ad regem Joakim; et percussit eum gladio, et projecit cadaver ejus in sepulchris vulgi ignobilis. *Igitur manus Ahicam filii Saphan fuit cum Jeremia, ut non traderetur in manus populi et interficerent eum.

In principio regni Joakim filii Josiae regis Juda factum est verbum istud ad Jeremiam a Domino, dicens:

Haec dicit Dominus ad me: Fac tibi vincula et catenas, et pones eas in collo tuo, *et mittes eas ad regem Edom et ad regem Moab et ad regem filiorum Ammon et ad regem Tyri et ad regem Sidonis, in manu nunciorum qui venerunt Jerusalem ad Sedeciam regem Juda, *et praecipies eis ut ad dominos suos loquantur: Haec dicit Dominus exercituum Deus Israel, haec dicetis ad dominos vestros:

Ego feci terram et homines, et jumenta quae sunt super faciem ter-

3. 8: Sedecliam.

20. B: nach allen Worten Jer. dW: gleich den Reden.

21. Da Uria das erf., fürcht. er sich. B.dW.vE.A: suchte ihn d. R. zu tödten.

22. B.dW.A: Männer.

23. B: hinwerfen in die Gräber der Kinder des Volkes. dW.vE: (warf) ... Gr. des gemeinen V. A: auf die Gräber?

24. Aber die ... war. B: Dennoch war. dW: Aber

Ahik. ... nahm sich Jer. an, daß er ihn nicht in d. H. des V. kommen ließ. B: sie ihn n. ... gaben. vE: er ... überliefert wurde.

2. Joch mit Nieten u. thue es um d. H. B.dW: Bände u. Joche, u. (lege) sie. vE: Stricke. A: B. u. Ketten?

3. dW.vE.A: Gesandten.

4. dW: bef. ihnen an ihre G.

5. dW.A: u. die Thiere.

XXVII.

Symbolica sacris doctrinis.

ἐν τῇ ἰσχύϊ μου τῇ μεγάλῃ καὶ ἐν τῷ ἐπιχειρῶν μου τῷ ὑψηλῷ, καὶ δώσω αὐτῇ ὅ ἔαν δόξῃ ἐν ὀφθαλμοῖς μου. ⁶ Καὶ νῦν ἐγὼ εἰμι, ἰδὼκα τὴν γῆν πάσαν ταύτην τῇ Ναβουχοδονόσορ βασιλεῖ Βαβυλῶνος δουλεύειν αὐτῷ, καὶ τὰ θηρία τοῦ ἀγροῦ δίδωκα αὐτῷ, ἐργάσθαι αὐτῷ. ⁷ Καὶ δουλεύουσιν αὐτῷ πάντα τὰ ἔθνη, καὶ τὸν νῆφ τοῦ υἱοῦ αὐτοῦ, ἕως ἔλθῃ ὁ καιρὸς τῆς γῆς αὐτοῦ, καὶ δουλεύσει αὐτῷ ἔθνη πολλὰ καὶ βασιλεῖς μεγάλοι. ⁸ Καὶ τὸ ἔθνος καὶ ἡ βασιλεία ὅσοι ἂν μὴ ἐμβάλωσιν τὸν τράχηλον αὐτῶν ὑπὸ ζυγὸν βασιλείας Βαβυλῶνος καὶ δουλεύσωσιν αὐτῷ, ἐν μαχαίρᾳ πεσοῦνται, καὶ ἐν λιμῷ καὶ ἐν θανάτῳ ἐπισκίψωμαι αὐτούς, εἴπω κύριος, ὅς ἐστιν ἂν ἐκλείψωσιν ἐν χειρὶ αὐτοῦ. ⁹ Καὶ ὑμεῖς μὴ ἀκούετε τῶν ψευδοπροφητῶν ὑμῶν καὶ τῶν μαντευομένων ὑμῖν καὶ τῶν ἐν-υπνιάζοντων ὑμῖν καὶ τῶν οἰωνισμάτων ὑμῶν καὶ τῶν φαρμακῶν ὑμῶν, τῶν λεγόντων πρὸς ὑμᾶς τῷ λέγειν. Οὐ μὴ ἐργάσῃσθε τῷ βασιλεῖ Βαβυλῶνος. ¹⁰ Ὅτι ψευδῇ αὐτοὶ προφητεύουσιν ὑμῖν πρὸς τὸ μακρῦνται ὑμᾶς ἀπὸ τῆς γῆς ὑμῶν, καὶ διασπερῶ ὑμᾶς, καὶ ἀπολείψῃ. ¹¹ Καὶ τὸ ἔθνος ὃ ἂν εἰς-αγάγῃ τὸν τράχηλον αὐτοῦ ὑπὸ τὸν ζυγὸν βασιλείας Βαβυλῶνος καὶ ἐργάσῃται αὐτῷ, καὶ καταλείψῃ αὐτὸν ἐπὶ τῆς γῆς αὐτοῦ, φθοῖν κύριος, καὶ ἐργάται αὐτῷ καὶ ἐνοικήσει ἐν αὐτῇ.

¹² Καὶ πρὸς Σιδεκίαν βασιλέα Ἰουδα εἰλά-
λησα κατὰ πάντα, τοὺς λόγους τούτους, λέγων·
Εἰσαγάγετε τὸν τράχηλον ὑμῶν ὑπὸ τὸν ζυγὸν
βασιλείας Βαβυλῶνος, καὶ δουλεύσατε αὐτῷ

3. C* (pr.) τῇ. FX* (alt.) ἐν. EFX (pro ἐπιχ.):
βραχίονι. X: δώσω αὐτά. CF: ὅ ἔαν. 6. A¹BC* Καὶ
νῦν ἐγὼ εἰμι (A²FX†; F* εἰμι). B* πάσαν ταύτην.
(A¹* ταύτην, A²†; X: πάσαν τὴν γ. ταύτην).
A²X (pro τῇ): ἐν χειρὶ τοῦ (F: τῷ βασιλεῖ Ναβ.).
X: βασιλείας Βαβ. τὸ δέλω με (Al: τῷ δέλω με), καί
τα. C* Ναβ. et δ. αὐτῷ. A¹BC* δίδωκα αὐτῷ
(A²†; X alto loco). 7. Vs. totus* in A¹BC (A²X†,
paulum inter se diversi; F: ... καὶ τῷ νῆφ αὐτοῦ, καὶ
τῷ νῆφ τοῦ υἱοῦ αὐτοῦ, ἕως τὸ ἐλθεῖν καιρὸς τῆς γ. κτλ.).
8. A²X† (a. τὸ ἔθν.) ἔσται. FX† (a. ὅς.) καὶ. B:
ὅς. ἐστίν. A²FX† (p. ἂν μὴ) δαλεύσῃ (F: ἰδέλυσ-
αν) τῇ Ναβουχοδονόσορ βασιλεῖ Βαβυλῶνος καὶ
ὅσοι μὴ. B† (a. ζυγόν) τὸν. BC* καὶ δαλεύσ. αὐτῷ et
πεσόντων (A²uncis). A¹BC* καὶ ἐν θανάτῳ (A²X†;
F: καὶ ἐν λοιμῷ καὶ λιμῷ). X† (a. ἐπισκ.) ἐγὼ. B*
(sq.) ἂν. A¹CF: ἐκλείψωσιν (-λιπ. A²B). 9. X: τῶν
προφητῶν ... μάντεων ὑμῶν καὶ τ. ἐνυπνίων ὑμῶν καὶ
τῶν κληδόνων ὑμῶν. F: φαρμακῶν ... * (sq.) τῶν.

בְּכֹחַ הַיָּדוּעַ וּבְזוֹרְעִי הַנְּטוּיָה
וּבְנִתְיָהּ לְאַשֵּׁר יִשְׂרָאֵל בְּעֵינָי: וְעַתָּה
אֲנִכִּי נִתְּתִי אֶת-כָּל-הָאָרְצוֹת הָאֵלֶּה
בְּיַד נְבוּכַדְנֶאצַּר מֶלֶךְ-בָּבֶל עֲבָדֶי וְגַם
אֶת-חֵית הַשָּׂדֶה נִתְּתִי לוֹ לְעֶבְדוֹ:
וְעֲבָדוּ אֹתוֹ כָּל-הָעַמִּים וְאֶת-בְּנֵי וְאֶת-
כָּרְבָנָו עַד בֹּא-עַת אָרְצוֹ גִּם-הוּא:
וְעֲבָדוּ כֹו גוֹיִם רַבִּים וּמַלְכִּים גְּדוֹלִים:
וְהָיָה הַגֹּיִ וְהַמַּמְלָכָה אֲשֶׁר לֹא-יַעֲבֹדוּ
אֹתוֹ אֶת-נְבוּכַדְנֶאצַּר מֶלֶךְ-בָּבֶל וְאֶת
אֲשֶׁר לֹא-יִתֵּן אֶת-צִוְאוֹ בְּכָל מְלָךְ
בָּבֶל בְּחָרָב וּבְקָרֶעַב וּבְדָכָר אֶסְקֵה
עַל-הַגֹּיִ הַהוּא נֶאֱסִי-יְהוָה עַד-תָּמִיד
אֲתָם בְּיָדוֹ: וְאַתָּם אֶל-תִּשְׁמְעוּ
אֶל-נְבִיאֵיכֶם וְאֶל-קְסָמֵיכֶם וְאֶל-
חֲלָמֵיכֶם וְאֶל-עֲלֵנֵיכֶם וְאֶל-כִּשְׁפֵיכֶם
אֲשֶׁר-הֵם אֹמְרִים אֲלֵיכֶם לֵאמֹר לֹא
יַעֲבֹדוּ אֶת-מֶלֶךְ בָּבֶל: כִּי שֹׁקֵר הֵם
נְבִיאִים לָכֵם לְמַעַן הַרְחִיק אֶתְכֶם
מֵעַל אֲדִמְתְּכֶם וְהַדְחִיתִי אֶתְכֶם
וְנִאֲבַדְתֶּם: וְהַגֹּיִ אֲשֶׁר יִכְיָא אֶת-
צִוְאוֹ בְּכָל מְלָךְ-בָּבֶל וְעֲבָדוּ
וְהַנְּחִיתִי עַל-אֲדִמְתּוֹ נֶאֱסִי-יְהוָה
וְעֲבָדָה וַיִּשָּׁב בָּהּ:

וְאֶל-צִדְקִיָּה מֶלֶךְ-יְהוּדָה וְכָל-הַדְּבָרִים
כְּכָל-הַדְּבָרִים הָאֵלֶּה לֵאמֹר הִבִּיאוּ
אֶת-צִוְאוֹרֵיכֶם בְּכָל מְלָךְ בָּבֶל וְעֲבָדוּ

C: καὶ τῶν λεγ. A¹BC* πρὸς ὑμ. τῷ λεγ. (A²X†).
F: ἐργάσῃσθε. 10. CX: αἰτοῖ ψευδῇ. E (pro ὑμῶν):
αὐτῷ. A¹BC* καὶ διασπ. - ἄν. (A²X†; F: καὶ ἵνα ἐκ-
βάλω ὑμᾶς ...). 11. A¹: ὅσοι ἂν εἰσαγάγῃ τὸν τρ.
αὐτῶν (ὃ ἂν εἰσαγάγῃ τὸν τρ. αὐτῷ A²BEFX; B: ὃ ἐστίν). X: ἐργάται. F* καὶ (a. καταλ.). FX (pro
αὐτόν): αὐτῷ. A¹BC* φησὶν κυρ. (A²X†; F: λέγει
κ.). X: ἐργάται ἐν αὐτῷ (CX: ἐν αὐτῷ; F: αὐτῇ).
12. A¹BC* ὑπὸ τὸν ζυγ. - αὐτῷ (A²X†; F: ὑπὸ ζυγῷ
β. B. καὶ ἐργάσῃσθε αὐτῷ) ...

meine große Kraft und ausgestreckten Arm, 6 und gebe sie, wem ich will. * Nun aber habe ich alle diese Lande gegeben in die Hand meines Knechts Nebucad Nezar, des Königs zu Babel, und habe ihm auch die wilden Thiere auf dem Felde gegeben, daß 7 sie ihm dienen sollen. * Und sollen alle Völker dienen ihm und seinem Sohne und seines Sohnes Sohne, bis daß die Zeit seines Landes auch komme, denn es sollen ihm viele Völker und große Könige dienen. 8 * Welches Volk aber und Königreich dem Könige zu Babel, Nebucad Nezar, nicht dienen will, und wer seinen Hals nicht wird unter das Joch des Königs zu Babel geben, solches Volk will ich heimsuchen mit Schwert, Hunger und Pestilenz, spricht der Herr, bis daß ich sie durch seine Hand um- 9 bringe. * Darum so gehorchet nicht euren Propheten, Weissagern, Traumdeutern, Tagwählern und Zauberern, die euch sagen: Ihr werdet nicht dienen müssen dem 10 Könige zu Babel. * Denn sie weissagen euch falsch, auf daß sie euch fern aus eurem Lande bringen, und ich euch ausstoße, 11 und ihr umkommt. * Denn welches Volk seinen Hals ergibt unter das Joch des Königs zu Babel und dienet ihm, das will ich in seinem Lande lassen, daß es dasselbige baue und bewohne, spricht der Herr. 12 Und ich redete solches alles zu Sedekia, dem Könige Juda, und sprach: Ergeben euren Hals unter das Joch des Königs zu Babel, und dienet ihm und seinem Volk,

9. U.L: Zauberern.

5. dW.vE: wem es mir gut dünkt (dünkt). B: recht ist in meinen Augen.

6. dW: Und nun geb' ich. vE: Daher will ich jetzt ... geben ... Thiere des Feldes ... unterwürfig sein sollen. dW: das Willk d. G. ... unterthan sei.

7. so sollen ihn ... dienstbar machen. B: auch dienstb. m. dW.vE: und es (unterjochen).

8. dW.A: beugt (in) d. Joch. vE: beugen wird.

rae, in fortitudine mea magna et in Da. 4, 22. brachio meo extento, et dedi eam ei qui placuit in oculis meis. * Et nunc 6 25, 12. itaque ego dedi omnes terras istas 25, 14. Da. 2, 27. in manu Nabuchodonosor regis Ba- 4, 16. bylonis servi mei, insuper et bestias Da. 2, 28. agri dedi ei ut serviant illi. * Et 7 servient ei omnes gentes, et filio ejus et filio filii ejus, donec veniat tempus terrae ejus et ipsius, et servient ei gentes multae et reges magni. * Gens 8 autem et regnum quod non servierit Nabuchodonosor regi Babylonis, et quicumque non curvaverit collum suum sub jugo regis Babylonis, in 14, 12. gladio et in fame et in peste visitabo 22, 17. supergentem illam, ait Dominus, donec consumam eos in manu ejus. * Vos 9 14, 14a. ergo nolite audire prophetas vestros 22, 16. et divinos et somniatores et augures et maleficos, qui dicunt vobis: Non servietis regi Babylonis! * Quia men- 10 7, 14. dacium prophetant vobis, ut longe 7, 14b. vos faciant de terra vestra, et ejicient vos, et pereatis. * Porro gens quae 11 subjecerit cervicem suam sub jugo regis Babylonis et servierit ei, dimittam eam in terra sua, dicit Dominus, et colet eam et habitabit in ea.

Et ad Sedeciam regem Juda locutus 12 sum secundum omnia verba haec, dicens: Subjicite colla vestra sub jugo regis Babylonis et servite ei et po-

12. S: Sedechiam.

9. Träumen, Deutern u. S. dW.vE.A: Höret n. auf eure ... Wahrsager. dW: Träume ... Zaub. ... Beschwörer. vE.A: Trümmer ... Zeichendeuter ... Zaub.

10. dW.vE.A: fänge(n). A: um euch zu entfernen. dW.vE: daß ich euch entf. (vertreibe)?

11. B.dW.vE: Das B. aber, welches. dW: träummet. vE.A: (Raden) beugt. B: G. einbringen wird!

καὶ τῷ λαῷ αὐτοῦ, καὶ ζήσετε. ¹³ Καὶ ἵνατι ἀποθνήσκατε σὺ καὶ ὁ λαὸς σου ἐν ῥομφαίᾳ καὶ ἐν λιμῷ καὶ ἐν θανάτῳ, καθὰ ἐλάλησεν κύριος πρὸς τὸ ἔθνος ὃ ἐὰν μὴ δουλεύσῃ τῷ βασιλεὶ Βαβυλωνῶνος; ¹⁴ Καὶ μὴ ἀκούσῃ τῶν λόγων τῶν προφητῶν τῶν λεγόντων πρὸς ὑμᾶς· Οὐκ ἐργάσεσθε τῷ βασιλεὶ Βαβυλωνῶνος· ὅτι ἄδικα αὐτοὶ προφητευσουσιν ὑμῖν. ¹⁵ Ὅτι οὐκ ἀπέστειλα αὐτούς, φησὶν κύριος, καὶ αὐτοὶ προφητευσουσιν ἐπὶ τῷ ὀνόματί μου ἐπ' ἄδικον πρὸς τὸ ἀπολέσαι ὑμᾶς, καὶ ἀπολείψω ὑμᾶς καὶ οἱ προφητῆται ὑμῶν οἱ προφητευσόντες ὑμῖν ἐπ' ἄδικον ψευδῆ.

¹⁶ Τμῖν καὶ πατεῖ τῷ λαῷ τούτῳ καὶ τοῖς ἱερῶσιν ἐλάλησα, λέγων· Οὕτως εἶπεν κύριος· Μὴ ἀκούετε τῶν λόγων τῶν προφητῶν τῶν προφητευσόντων ὑμῖν ψευδῆ καὶ λεγόντων· Ἰδοὺ σκευὴ οἴκου κυρίου ἐπιστρέψει ἐκ Βαβυλωνῶνος νῦν ταχύ· ὅτι ἄδικα αὐτοὶ προφητευσουσιν ὑμῖν, οὐκ ἀπέστειλα αὐτούς. ¹⁷ Μὴ ἀκούετε αὐτῶν· δουλεύσατε βασιλεὶ Βαβυλωνῶνος, καὶ ζήσατε. Καὶ ἵνατι γίνεται ἡ πόλις αὕτη ἐρημος; ¹⁸ Εἰ προφητῆται εἰσὶν καὶ εἰ ἔστιν λόγος κυρίου ἐν αὐτοῖς, ἀπαντησάτωσαν δὴ τῷ κυρίῳ τῶν δυνάμεων πρὸς τὸ μὴ πορευθῆναι τὰ σκευὴ τὰ ὑπολειμμένα ἐν οἴκῳ κυρίου καὶ ἐν οἴκῳ βασιλείως καὶ ἐν Ἱερουσαλὴμ εἰς Βαβυλῶνα.

¹⁹ Ὅτι οὕτως εἶπεν κύριος τῶν δυνάμεων περὶ τῶν στύλων καὶ περὶ τῆς θαλάσσης καὶ περὶ τῶν μηχανῶν καὶ τῶν ἐπιλοιπῶν σκευῶν τῶν ὑπολειμμένων ἐν τῇ πόλει ταύτῃ, ²⁰ ὧν οὐκ ἔλαβεν Ναβυχοδονόσορ βασιλεὺς Βαβυλωνῶνος, ὅτε ἀπώκισεν τὸν Ἰεχονίαν υἱὸν Ἰωακείμ βασιλέα Ἰουδα ἐξ Ἱερουσαλὴμ

12-14. A¹BC* καὶ τῷ λαῷ - λέγ. πρὸς ὑμᾶς (A²X† paulum diversi; F: ... καὶ ζήτε. Ἰνατι ἀποθνήσκεισθε σὺ ... ἐν μαχαίρᾳ καὶ ἐν λιμῷ καὶ ἐν λοιμῷ, ὡς ἐλάλησε κύρ. κατὰ ἴθνην δ' ἐκ ἰδὲλινισιν τῷ β. B; Μὴ ἀκούετε τὰ ῥήματα τῶν πρ. λεγ. ὑμῖν). A¹: καὶ ἐργάσεσθε, B: καὶ ἐργάσασθε (Οὐκ ἐργάσεσθε A²X; F: Μὴ δαλεύετε). 15. F* Ὅτι. A¹BC* αὐτοὶ (A²X†). C: προφητευσουσιν. B* ἐπὶ (X: ἐν). A¹: ἀπολέσθαι (ἀπολέσαι A²B). X* ὑμῶν. EX: ψευδῆ ἐπ' ἄδικον. 16. FX: (* Ὑμῖν) καὶ τοῖς ἱερ. καὶ (X† πατεῖ) τῷ λαῷ ἐτόφ. B* ψευδῆ καὶ. F* οἴκῳ. B: ἐπιστρέψει (FX: ἐπιστρέφει). E: ἐπὶ Βαβυλωνῶνος. A¹BC* νῦν ταχύ (A²X†; F: νῦν ταχέως). 17. Vs. totus * in A¹BC (A²X† paulum diversi; F: Μὴ ἀκούετε αὐτῶν, ἀλλὰ δουλεύετε τῷ βασιλ. τῆς Βαβ., καὶ ζήτε. Ἰνατι ἵσταται αὕτη ἡ πόλις εἰς ἐρημωσιν). 18. A¹: Καὶ εἰ πρ. (E† πρ. A²B; X: Εἰ δὲ πρ.). A¹X* (alt) εἰ (A²B†). A¹B: ἀπαντησάτωσάν μοι et * δὴ τῷ κ. - ἴδ. (A²X†; F: ἀπαντ. μοι, ἵνα μὴ εἰσενεχθῇσονται τὰ σκευὴ τὰ

13 אֶתְּךָ וְעַמְּךָ וְחַיֵּיךָ לְמָוֶת תָּמוּתוֹ אֶתְּךָ וְעַמְּךָ בְּחֶרֶב בְּרָעָב וּבְדָחַר כְּאֶשׁ דָּחַר יְהוָה אֱלֹהֵינוּ אֲשֶׁר לֹא יִעָבֹד אֶת־מַלְכְּךָ בָּבֶל וְאֶת־תַּשְׁמֶלְךָ אֶל־דָּחַר הַנִּבְאִים הָאֲמָרִים אֲלֵיכֶם לֵאמֹר לֹא תַעֲבֹדוּ אֶת־מַלְכְּךָ בָּבֶל כִּי שָׁקֵר הֵם נְבִאִים לָכֵן כִּי לֹא שְׁלָחַתִּים נְאֻם־יְהוָה וְהֵם נְבִאִים בְּשֵׁמִי לַשָּׁקֵר לְמַעַן הַדִּיחִי אֶתְכֶם וְאֶבְרַתְּם אֶתְּם וְהַנְּבִיאִים הַנִּבְאִים לָכֵן׃

16 וְאֶל־הַכֹּהֲנִים וְאֶל־כָּל־הָעָם הַזֶּה דִּבַּרְתִּי לֵאמֹר כֹּה אָמַר יְהוָה אֱלֹהֵי תַשְׁמֶלְךָ אֶל־דָּחַר נְבִיאֵיכֶם הַנִּבְאִים לָכֵן לֵאמֹר הִנֵּה כָּלִי בֵּית־יְהוָה מִוֹשְׁכִים מִפְּבֹלָה עָתָה מְהֵרָה כִּי שָׁקֵר הֵמָּה נְבִאִים לָכֵן אֶל־תַּשְׁמֶעוּ אֲלֵיהֶם עֲבֹדוּ אֶת־מַלְכְּךָ בָּבֶל וְחַיֵּיכֶם לְמָוֶת תִּהְיֶה הָעִיר הַזֹּאת חֶרֶבָה וְאִם־נְבִאִים הֵם וְאִם־יֹשֵׁ דָבַר־יְהוָה אֶתְּם יִסְמְעוּ־נָא בֵּיהוָה צָבָאוֹת לְבָלְתִּי־כֹאֵן הַפְּלִים הַנְּזֻתִּים בְּכִית־יְהוָה וּבֵית מַלְכְּךָ יִהְיֶה וּבִירֹוּשָׁלַם בָּבֶלָה׃ כִּי כֹה אָמַר יְהוָה צָבָאוֹת אֱלֹהֵי עַמְּמִים וְעַל־הַיָּם וְעַל־הַמְּכֻנֹת וְעַל־יָתֵר הַפְּלִים הַנְּזֻתִּים בְּעִיר כֹּה הָאֵת׃ אֲשֶׁר לֹא־לָקְחָם נְבוּכַדְנֶאצַּר מֶלֶךְ בָּבֶל בְּגִלּוֹתוֹ אֶת־יְכֹנָיָה כֹּה־יְהוֹיָקִים מֶלֶךְ־יְהוּדָה מִירֹוּשָׁלַם׃

בנ"א חדודי v. 14. בנ"א חנביאם v. 15. בנ"א חמכור v. 19. בנ"א חדודי v. 20.

καταλειφθέντα ἐν οἴκῳ κυρ. ... τοῦ βασιλ. Ἰεδα καὶ Ἱερουσαλ. εἰς Βαβ.). 19. X: Ὅτι τὰδε λέγει κύρ. A¹BC* τῶν δυν. - μηχαν. et τῶν ὑπολειπ. - ἴδ. (A²X†; F: κύριος περὶ τῶν στήλων ... τῶν μηχανῶν, καὶ πρὸς τὰ ἐπιλοιπα σκευῶν τὰ καταλειφθέντα ἐν ...). C: ὑπολοίπων. 20. A¹BC* Ναβυχ. (A²X†). F: ἀπώκισεν. A¹BC* υἱὸν Ἰωακ. βασιλ. Ἰεδα (A²X†; F: υἱὸν Ἰωακίμ βασιλέως Ἰ.).

Die Gefäße aus und in dem Hause des Herrn.

XXVII.

- 13 so sollt ihr lebendig bleiben. * Warum wollt ihr sterben, du und dein Volk, durch das Schwert, Hunger und Pestilenz? wie denn der Herr geredet hat über das Volk, so dem Könige zu Babel nicht dienen will.
- 14 * Darum gehorchet nicht den Worten der Propheten, die euch sagen: Ihr werdet nicht dienen müssen dem Könige zu Babel; denn
- 15 sie weiffagen euch falsch. * Und ich habe sie nicht gesandt, spricht der Herr, sondern sie weiffagen falsch in meinem Namen, auf daß ich euch ausstoße, und ihr umkommet, sammt den Propheten, die euch weiffagen.
- 16 Und zu den Priestern und zu allem diesem Volk redete ich und sprach: So spricht der Herr: Gehorchet nicht den Worten eurer Propheten, die euch weiffagen und sprechen: Siehe, die Gefäße aus dem Hause des Herrn werden nun bald von Babel wieder herkommen; denn sie weiffagen
- 17 euch falsch. * Gehorchet ihnen nicht, sondern dienet dem Könige zu Babel, so werdet ihr lebendig bleiben. Warum soll doch
- 18 diese Stadt zur Wüste werden? * Sind sie aber Propheten und haben sie des Herrn Wort, so laßt sie den Herrn Zebaoth erbiten, daß die übrigen Gefäße im Hause des Herrn und im Hause des Königs Juda und zu Jerusalem nicht auch gen Babel geführt werden.
- 19 Denn also spricht der Herr Zebaoth von den Säulen und vom Meer und von dem Gestühle, und von den Gefäßen, die noch
- 20 übrig sind in dieser Stadt, * welche Nebucad Nezar, der König zu Babel, nicht wegnahm, da er Jejaſcha, den Sohn Joſafims, den König Juda, von Jerusalem

13. U.L: durch's.

12. dW.A: werdet ihr leben.

16. B: hergebracht werden. dW.vE: (sollen) zurückgebr. w.

17. dW: zu Trümmern.

21. ^{22, 13, 21.} pulo ejus, et vivetis. * Quare moriemini tu et populus tuus gladio et fame et peste, sicut locutus est Dominus ad gentem, quae servire noluerit regi Babylonis? * Nolite audire ^{v. 9pp. (1 Joh. 4, 1.)} 14 verba prophetarum dicentium vobis: Non servietis regi Babylonis; quia mendacium ipsi loquuntur vobis.
- 20, 9. * Quia non misi eos, ait Dominus, et 15 ipsi prophetant in nomine meo mendaciter, ut ejiciant vos, et pereatis, ^{22, 14, 9.} tam vos quam prophetae qui vaticinantur vobis.

Et ad sacerdotes et ad populum 16 istum locutus sum, dicens: Haec dicit Dominus: Nolite audire verba prophetarum vestrorum, qui prophetant vobis dicentes: Ecce, vasa Domini revertentur de Babylone nunc cito; mendacium enim prophetant vobis. * Nolite ergo audire eos, sed servite 17 regi Babylonis, ut vivatis. Quare datur haec civitas in solitudinem? * Et 18 si prophetae sunt et est verbum Domini in eis, occurrant Domino exercituum, ut non veniant vasa, quae relictæ fuerant in domo Domini et in domo regis Juda et in Jerusalem, in Babylonem.

Quia haec dicit Dominus exerci- 19 tuum ad columnas et ad mare et ad bases, et ad reliqua vasorum quae remanserunt in civitate hac, * quae 20 non tulit Nabuchodonosor rex Babylonis, cum transferret Jechoniam filium Joakim regem Juda de Jerusalem

16. St† (p. vasa) domus.

18. B: bei ... eine Fürbitte thun. dW.vE: fürbitten.

19. den Gefühlen. dW.A: Gefellen. vE: in Betreff ... der Fußgestelle.

Hananja's Gegenweissagung.

XXVII

in Babel, sammt allen Fürsten
Jerusalem, — *denn so spricht
der Gott Israels, von
der übrig sind im Hause
des Königs Juda
Ihr sollt gen Babel
selbst bleiben bis
Ihr heimfucht, spricht
der Herr, wenn ich
Ihr wiederum herauf an
Jerusalem lasse.

Und in demselbigen Jahr, im
vierten Monat des fünften
Jahrs, sprach Hananja, der Sohn Azurs,
ein Prophet von Gibeon, zu mir im Hause
des Herrn, in Gegenwart der Priester und
alles Volks, und sagte: *So spricht der
Herr Jehaoth, der Gott Israels: Ich habe
das Joch des Königs zu Babel zerbrochen,
*und ehe zwei Jahre um sind, will ich alle
Gefäße des Hauses des Herrn, welche Ne-
buchodonosor, der König zu Babel, hat von
diesem Ort weggenommen und gen Babel
geführt, wiederum an diesen Ort bringen.
*Dazu Jechanja, den Sohn Jechonias, den
König Juda, sammt allen Gefangenen aus
Juda, die gen Babel geführt sind, will ich
auch wieder an diesen Ort bringen, spricht
der Herr, denn ich will das Joch des Kö-
nigs zu Babel zerbrechen.

Da sprach der Prophet Jeremia zu dem
Propheten Hananja, in Gegenwart der
Priester und des ganzen Volks, die im
Hause des Herrn standen, *und sagte:
Amen, der Herr thue also: der Herr be-
stätige dein Wort, das du geweissagt hast,
daß er die Gefäße aus dem Hause des
Herrn von Babel wiederbringe an diesen

1. U.L: im selbigen ... Monden ... Gegenwär-
tigkeitt.
3. U.L: Gegenwärtigkeit.

in Babylonem, et omnes optimates
Juda et Jerusalem, — *quia haec 21
dicit Dominus exercituum Deus Israel
ad vasa quae derelicta sunt in domo
Domini et in domo regis Juda et Je-
rusalem: *In Babylonem transfe- 22
rentur, et ibi erunt usque ad diem
visitationis suae, dicit Dominus, et
afferri faciam ea et restitui in loco
isto.

22, 23.
12. v. 22.
26, 12.
29, 10.
2 Cl.
26, 22.
Ez. 1, 11.

Et factum est in anno XXVIII.

illo, in principio regni Sedeciae re-
gis Juda, in anno quarto, in mense
quinto, dixit ad me Hananias filius
Azur propheta de Gabaon, in domo
Domini coram sacerdotibus et omni
populo, dicens: *Haec dicit Domi- 2
nus exercituum Deus Israel: Contrivi
jugum regis Babylonis. *Adhuc duo 3
anni dierum, et ego referri faciam ad
locum istum omnia vasa domus Do-
mini, quae tulit Nabuchodonosor rex
Babylonis de loco isto et transtulit
ea in Babylonem. *Et Jechoniam 4
filium Joakim regem Juda, et omnem
transmigrationem Juda qui ingressi
sunt in Babylonem, ego conver-
tam ad locum istum, ait Dominus;
conteram enim jugum regis Baby-
lonis.

51, 59.

Jes.
21, 17.

27, 2, 6.

27, 16, 22.

39, 2.

22, 277

Et dixit Jeremias propheta ad Ha-
naniam prophetam in oculis sacer-
dotum et in oculis omnis populi qui
stabat in domo Domini, *et ait Je- 6
remias propheta: Amen, sic faciat
Dominus: suscitetur Dominus verba tua
quae prophetasti, ut referantur vasa
in domum Domini, et omnis transmi-

1. S: Sedechiae.

20. allen Edeln. vE: A: Vornehmen.
22. vE: A: (mich wieder) nach Ihnen umsehe!
1. B. dW: vE: vor den Augen der Pr.
2. dW: A: zerbreche. vE: werde zerbrechen.

3. Von hier in zw. Jahren. dW: Binnen ...
B. vE: Innerhalb (noch) zw. (völligen) Jahren.
6. dW: So sei es! A: Es geschehe!

XXVII.

Jugo lignee fracte succedet ferreum.

αἱς Βαβυλῶνα, καὶ πάντα τὸν; ἐλευθέρους Ἰου-
δα καὶ Ἱερουσαλὴμ, — ²¹ ὅτι τάδε λέγει κύριος
τῶν δυνάμεων ὁ θεὸς Ἰσραὴλ ἐπὶ τὰ σκεύη
τὰ καταλειφθέντα ἐν οἴκῳ κυρίου καὶ ἐν οἴκῳ
βασιλείας Ἰούδα καὶ ἐν Ἱερουσαλὴμ. ²² Εἰς
Βαβυλῶνα ἐξελευσεται, καὶ ἐκεῖ ἔσται ἕως
ἡμέρας ἧς ἐπισκέψομαι αὐτά, λέγει κύριος,
καὶ ἀναβιβῶ αὐτὰ καὶ ἐπιστρέψω αὐτὰ εἰς
τὸν τόπον τοῦτον.

XXVIII. Καὶ ἐγένετο, ἐν τῷ τετάρτῳ
ἔτει ἐν ἀρχῇ βασιλευντος Σιδεκίου βασιλέως
Ἰούδα ἐν τῷ πέμπτῳ μηνί εἶπέν μοι Ἀνανίας
νιὸς Ἀζῶρ ὁ ψευδοπροφήτης ὁ ἀπὸ Γαβαὼν
ἐν οἴκῳ κυρίου κατ' ὀφθαλμούς τῶν ἱερέων
καὶ παντὸς τοῦ λαοῦ, λέγων. ² Οὕτως εἶπεν
κύριος τῶν δυνάμεων ὁ θεὸς Ἰσραὴλ, λέγων·
Συνέτριψα τὸν ζυγὸν τοῦ βασιλέως Βαβυλῶνος.
³ Ἔτι ἔτι δύο ἡμερῶν ἐγὼ ἀποστρέψω εἰς τὸν
τόπον τοῦτον πάντα τὰ σκεύη οἴκου κυρίου,
ὅσα ἔλαβεν Ναβουχοδονόσορ βασιλεὺς Βαβυ-
λῶνος ἐκ τοῦ τόπου τούτου καὶ ἐξηγάγεν αὐτὰ
εἰς Βαβυλῶνα. ⁴ Καὶ τὸν Ἰερονίας, νιὸν Ἰωα-
κὴμ βασιλέα Ἰούδα, καὶ τὴν πᾶσαν ἀποικίαν
Ἰούδα, τὸν ἐξελεθόντας εἰς Βαβυλῶνα, ἐγὼ ἐπι-
στρέψω ἐπὶ τὸν τόπον τοῦτον, φησὶν κύριος, ὅτι
συντρέψω τὸν ζυγὸν τοῦ βασιλέως Βαβυλῶνος.
⁵ Καὶ εἶπεν Ἰερემίας ὁ προφήτης πρὸς
Ἀνανίαν τὸν ψευδοπροφήτην κατ' ὀφθαλμούς
παντὸς τοῦ λαοῦ καὶ κατ' ὀφθαλμούς τῶν
ἱερέων τῶν ἱστανόντων ἐν οἴκῳ κυρίου, ⁶ καὶ
εἶπεν Ἰερემίας ὁ προφήτης· Ἀληθῶς οὕτως
ποιῆσαι κύριος· στήσαι κύριος τὸν λόγον σου
ὅτι σὺ προφητεύεις, τοῦ ἐπιστρέφαι τὰ σκεύη
οἴκου κυρίου καὶ πᾶσαν τὴν ἀποικίαν ἐκ Βα-

20s. A¹ BC* εἰς Βαβ. - fin. (A² X†; F: εἰς Βαβ.,
καὶ π. τὸς ἀρχοντας Ἰούδα ... περὶ τῶν σκευῶν τῶν
καταλειφθέντων ἐν ... Ἰούδα καὶ Ἱερουσαλ.). 22. F: εἰς-
ελευσεται (X: ἀχθήσεται s. ἀχθήσονται). A¹ BC*
καὶ ἐκεῖ-ἐπισκ. αὐτά (A² X†; F: x. ἐκ. ἔσονται ἕως
τῆς ἡμέρας τῆς ἐπισκέψεως αὐτῶν). C: λέγ. κύρ. ὁ θεός
(X: φησὶ κύρ. s. τάδε λέγ. x. F*). A¹ BC* καὶ ἀναβι-
βῶ. (A² X†; F: καὶ ἀναβῶ αὐτὰ καὶ ἀναστρέψω ...).

1. X: ἐγέν. ἐν τῷ ἔτει ἐκεῖνον ἐν ἀρχῇ βασιλευντος
Σ. βασιλ. Ἰ. ἐν τῷ ἔτει τῷ τετάρτῳ (eti. BC): ἐν μηνί
τῷ π. (A²: ἐγ. ἐν τῷ τετάρτῳ ἔτει ἐν τῷ ἔτει ἐκ. ἐν
ἀρχῇ β. Σ. β. Ἰούδα ἐν τῷ π. μηνί). A¹ BC* ἐν ἀρχῇ.
BC* βασιλευντος. B* (alt.) ὁ. 2. X: Τάδε λέγει κύρ.
A¹ BC* τῶν δυν. - λέγ. (A² FX†; F* λέγ.). CFX* τῶ.
3. B: δύο ἔτη. BX† (p. ἡμερ.) καὶ. A¹ BC* πάντα (A²
FX†) ἐν ὅσα ἔλ. - fin. (A² X†; A²* ἐ. τὸ τόπον τούτον).
4. B* τὸν. A¹ BC* νιὸν Ἰωακ. βασιλ. Ἰ. ἐν πᾶσαν et
τὸς εἰς ἐλθ. - φησὶν κύρ. (A² X† paulum inter se di-

בבִּלְיָה וְאֶת כָּל־חַרְיֵי יְהוּדָה וִירוּשָׁלַם;
²¹ כִּי כֹה־אָמַר יְהוָה צְבָאוֹת אֱלֹהֵי
יִשְׂרָאֵל עַל־הַכֵּלִים הַנִּזְוָתִים בַּיֵּת
יְהוָה וּבַיֵּת מֶלֶךְ־יְהוּדָה וִירוּשָׁלַם;
²² בְּבִלְיָה יִבְכְּאוּ וְשָׁמָּה יִהְיֶה עַד יוֹם
שֶׁקָּדִי אֹתָם נָאִם־יְהוָה וְהָעִלְיָתִים
וְהַשְׁכָּחִים אֶל־הַמָּקוֹם הַזֶּה:

XXVIII. וַיְהִי בַּשָּׁנָה הַהִיא
בְּרֵאשִׁית מַמְלַכְתָּ צְדָקְיָה מֶלֶךְ־
יְהוּדָה בַּשָּׁנָה הַרְבִּיעִית בְּחֹדֶשׁ
הַחֲמִישִׁי אָמַר אֵלַי חֲנַנְיָה בֶן־עֲזַרְיָה
הַנָּבִיא אֲשֶׁר מִזְבְּעוֹן בְּבֵית יְהוָה
לְעֵינַי הַפְּתוּחִים וְכָל־הָעָם לֵאמֹר:
² כֹּה־אָמַר יְהוָה צְבָאוֹת אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל
לֵאמֹר שְׁבַרְתִּי אֶת־עֹל מֶלֶךְ בָּבֶל:
³ בְּעֹד שְׁנָתִים יָמִים אֲנִי מֵשִׁיב אֶל־
הַמָּקוֹם הַזֶּה אֶת־כָּל־כְּלֵי בֵית יְהוָה
אֲשֶׁר לָקַח נְבוּכַדְנֶאצַּר מֶלֶךְ־בָּבֶל
מִן־הַמָּקוֹם הַזֶּה וַיָּבִיאוּם בָּבֶל וְאֶת־
⁴ יְכַנְיָה בֶן־יְהוֹיָקִים מֶלֶךְ־יְהוּדָה וְאֶת־
כָּל־צְלוֹת יְהוּדָה הַבָּאִים בְּבִלְיָה אֲנִי
מֵשִׁיב אֶל־הַמָּקוֹם הַזֶּה נָאִם־יְהוָה
כִּי אֲשַׁבֵּר אֶת־עֹל מֶלֶךְ בָּבֶל:

וַיֹּאמֶר יִרְמְיָה הַנָּבִיא אֶל־חֲנַנְיָה
הַנָּבִיא לְעֵינַי הַפְּתוּחִים וְלְעֵינַי כָּל־
⁶ הָעָם הַלְּמֻדִים בְּבֵית יְהוָה וַיֹּאמֶר
יִרְמְיָה הַנָּבִיא אֲמֵן כֵּן יֵעָשֶׂה יְהוָה
יְקֻם יְהוָה אֶת־דְּבָרֵיהָ אֲשֶׁר נִפְאָתָה
לְהָשִׁיב כָּל־יְהוָה וְכָל־הַנִּזְוָתִים

בנ' א וחסידים. v. 22.
בנ' א חב' ברגש. lb. בשחן ק' v. 1.

versi). A¹: συνέτριψα (συντρέψω A² B). B* τῶ.
5. A¹ BC* ὁ προφ. (A² FX†) et τὸν ψευδ. (A² X†)
FX: τῶν ἱερέων ... παντὸς τοῦ λαοῦ τῶν (X: ἱστανόντων).
6. A¹ BC* ὁ προφ. (A² X†). CX: ποιῆσαι. B* (alt.)
κύριος. FX: ἀποστρέψω ... * ἐκ.

Hananja's Gegenweissagung.

XXVII.

wegführte gen Babel, sammt allen Fürsten
 21 in Juda und Jerusalem, — *denn so spricht
 der Herr Zebaoth, der Gott Israels, von
 den Gefäßen, die noch übrig sind im Hause
 des Herrn und im Hause des Königs Juda
 22 und zu Jerusalem: *Sie sollen gen Babel
 geführt werden und daselbst bleiben bis
 auf den Tag, daß ich sie heimsuche, spricht
 der Herr, und ich sie wiederum herauf an
 diesen Ort bringen lasse.

XXVIII. Und in demselbigen Jahr, im
 Anfang des Königreichs Sedecia, des Kö-
 nigs Juda, im fünften Monat des vierten
 Jahrs, sprach Hananja, der Sohn Azurs,
 ein Prophet von Gibeon, zu mir im Hause
 des Herrn, in Gegenwart der Priester und
 2 alles Volks, und sagte: *So spricht der
 Herr Zebaoth, der Gott Israels: Ich habe
 das Joch des Königs zu Babel zerbrochen,
 3 *und ehe zwei Jahre um sind, will ich alle
 Gefäße des Hauses des Herrn, welche Ne-
 buchad Mesar, der König zu Babel, hat von
 diesem Ort weggenommen und gen Babel
 geführt, wiederum an diesen Ort bringen.
 4 *Dazu Jechanja, den Sohn Jojakims, den
 König Juda, sammt allen Gefangenen aus
 Juda, die gen Babel geführt sind, will ich
 auch wieder an diesen Ort bringen, spricht
 der Herr, denn ich will das Joch des Kö-
 nigs zu Babel zerbrechen.

5 Da sprach der Prophet Jeremia zu dem
 Propheten Hananja, in Gegenwart der
 Priester und des ganzen Volks, die im
 6 Hause des Herrn standen, *und sagte:
 Amen, der Herr thue also: der Herr be-
 stätige dein Wort, daß du geweissagt hast,
 daß er die Gefäße aus dem Hause des
 Herrn von Babel wiederbringe an diesen

in Babylonem, et omnes optimates
 Juda et Jerusalem, — *quia haec 21
 dicit Dominus exercituum Deus Israel
 ad vasa quae derelicta sunt in domo
 Domini et in domo regis Juda et Je-
 22 rusalem: *In Babylonem transfe-
 22, 23, 12, 24, rentur, et ibi erunt usque ad diem
 24, 14, visitationis suae, dicit Dominus, et
 25, 10, 26, 27, 28, 1, 11, afferri faciam ea et restitui in loco
 isto.

Et factum est in anno XXVIII.
 illo, in principio regni Sedeciae re-
 21, 59, gis Juda, in anno quarto, in mense
 quinto, dixit ad me Hananias filius
 21, 17, Azur propheta de Gabaon, in domo
 Domini coram sacerdotibus et omni
 populo, dicens: *Haec dicit Domi- 2
 nus exercituum Deus Israel: Contrivi
 27, 2, 8, jugum regis Babylonis. *Adhuc duo 3
 anni dierum, et ego referri faciam ad
 27, 16, locum istum omnia vasa domus Do-
 mini, quae tulit Nabuchodonosor rex
 Babylonis de loco isto et transtulit
 28, 2, ea in Babylonem. *Et Jechoniam 4
 filium Joakim regem Juda, et omnem
 22, 277, transmigrationem Juda qui ingressi
 sunt in Babylonem, ego conver-
 tam ad locum istum, ait Dominus;
 conteram enim jugum regis Baby-
 lonis.

Et dixit Jeremias propheta ad Ha- 5
 naniam prophetam in oculis sacer-
 dotum et in oculis omnis populi qui
 stabat in domo Domini, *et ait Je- 6
 remias propheta: Amen, sic faciat
 Dominus: suscitet Dominus verba tua
 quae prophetasti, ut referantur vasa
 in domum Domini, et omnis transmi-

1. U.L: im selbigen ... Monden ... Gegenwär-
 tigkeit.

5. U.L: Gegenwartigkeit.

20. allen Edelm. vE:A: Vornehmen.

22. vE:A: (mich wieder) nach ihnen umsehe!

1. B.dW.vE: vor den Augen der Pr.

2. dW.A: zerbrechen. vE: werde zerbrechen.

3. Son hier in zw. Jahren. dW: Binnen ...
 B.vE: Innerhalb (noch) zw. (völligen) Jahren.

6. dW: So set es! A: Es geschehe!

βυλῶνος εἰς τὸν τόπον τούτων. ⁷ Πλὴν ἀκούσατε τὸν λόγον κυρίου ὃν ἐγὼ λέγω εἰς τὰ ὅσα ὑμῶν καὶ εἰς τὰ ὅσα παντὸς τοῦ λαοῦ. ⁸ Οἱ προφῆται οἱ γεγονότες πρότεροι μοῦ καὶ πρότεροι ὑμῶν ἀπὸ τοῦ αἵματος, καὶ ἐπροφήτευσαν ἐπὶ γῆς πολλῆς καὶ ἐπὶ βασιλείας μεγάλας εἰς πόλεμον καὶ εἰς κακὰ καὶ εἰς θάνατον. ⁹ ὁ προφήτης ὁ προφητεύσας εἰς εἰρήνην, ἐλθόντος τοῦ λόγου τοῦ προφητῆτον γνώσκοντες τὸν προφήτην ὃν ἀπέστειλεν αὐτοῖς κύριος ἐν πίστει. ¹⁰ Καὶ ἔλαβεν Ἀνανίας ὁ ψευδοπροφήτης ἐν ὀφθαλμοῖς παντὸς τοῦ λαοῦ τοὺς κλοιούς ἀπὸ τοῦ τραχήλου Ἱερემίου τοῦ προφητῆτον καὶ συνέτριψεν αὐτούς. ¹¹ Καὶ εἶπεν Ἀνανίας κατ' ὀφθαλμοῦς παντὸς τοῦ λαοῦ λέγων· Οὕτως εἶπεν κύριος· Οὕτως συντρίψω τὸν ζυγὸν Ναβουχοδονόσορ βασιλέως Βαβυλῶνος ἔτι ἐν δύο ἔτεσιν ἡμερῶν ἀπὸ τραχήλων πάντων τῶν ἐθνῶν. Καὶ ὦρτο Ἱερემίας εἰς τὴν ὁδὸν αὐτοῦ. ¹² Καὶ ἐγένετο λόγος κυρίου πρὸς Ἱερემίαν μετὰ τὸ συντρίψαι Ἀνανίαν τοὺς κλοιούς ἀπὸ τοῦ τραχήλου Ἱερემίου, λέγων· ¹³ Βάδισον καὶ εἰπὸν πρὸς Ἀνανίαν, λέγων· Οὕτως εἶπεν κύριος· Κλοιούς ξυλίνους συνέτριψας, καὶ ποιήσω ἀντ' αὐτῶν κλοιούς σιδηροῦς. ¹⁴ Ὅτι οὕτως εἶπεν κύριος· Ζυγὸν σιδηροῦς ἔθηκεν ἐπὶ τὸν τραχήλου πάντων τῶν ἐθνῶν ἐργάζεσθαι τῷ Ναβουχοδονόσορ βασιλεῖ Βαβυλῶνος, καὶ δουλεύουσιν αὐτῷ, καί γε τὰ θηρία τοῦ ἀγροῦ δίδωκα αὐτῷ. ¹⁵ Καὶ εἶπεν Ἱερემίας ὁ προφήτης τῷ Ἀνανίᾳ τῷ ψευδοπροφήτῃ· Ἀκουσον δὴ, Ἀνανία· σὺν ἀπίσταλκέν σε κύριος, καὶ σὺ πεποιθήσαι ἐποίησας τὸν λαὸν τοῦτον ἐπ' ἀδίκῃ. ¹⁶ Διὰ τοῦτο οὕτως εἶπεν

6. EX† (in f.) αὐτῶν. 7. X: ἄκουσον. FX (pro κυρ.): τῶτον. X (pro ὑμῶν): συ. 8. X: οἱ γεγονότες. FX† (a. alt. πρότ.) οἱ...: προεφ. X (pro γῆς π.): γενεάς πολλὰς... * (sq.) ἐπὶ. CX: μεγάλης. A¹BC* καὶ εἰς κακὰ. Bn. (A²X†; F: περὶ πόλεμον καὶ περὶ θλίψεως καὶ περὶ λοιμῶν). 9. A¹BC* τῷ προφ. (A²X†; F: αὐτῷ). FX: ἐπιγνώσκοντες. X: γνωσθήσεται ὁ προφήτης... αὐτὸν κύρ. 10. A¹BC* ὁ ψευδ. et τῷ προφ. (A²X†). FX: ἐν ὀφθ. π. τ. λαῶ. 11. X* Καὶ εἶπεν Ἀν. CX* παντὸς. E* (pr.) Οὕτ. A¹BC* Ναβαχ. (A²X†) et ἔτι ἐν-ἡμ. (A²X†; F: δύο ἔτη ἡμερῶν). CX: τραχήλῳ (Al.: τῷ τρ.). X† (p. Ἱερ.) ὁ προφήτης. 12. X† (p. Ἀν.) τὸν ψευδοπροφήτην. B (pro Ἱερემίᾳ): αὐτῷ. 13. B: Βάδίζ. (X: Πορεύθητι). X: εἰπέ. EX: οὕτως λέγων. Eἶπεν x. FX: ἀντὶ τῶτων. X: σιδ. κλ. 14. X: Ὅτι τάδε λέγει κύρ. (oll. F: τῶν δυναμειν ὁ Θεὸς Ἰσραὴλ... τέθεικα (Al.: τέθηκε). X† (p. ἐθν.) τούτων τοῦ (s. το). C: ἐργάσασθαι. A¹BC* Ναβαχ. (A²X†; Al.: * τῷ, Al.: τῷ N. τῷ) et καὶ δουλ-

7 מִבָּבֶל אֶל־הַמָּקוֹם הַזֶּה: אֵךְ שְׁמַע-
נָא תְּדַבֵּר הַיְּהוָה אֲשֶׁר אֲנֹכִי דֹבֵר
בְּאָזְנוֹיָהּ וּבְאָזְנִי כָל־הָעָם: הַנְּבִיאִים
אֲשֶׁר הָיוּ לִפְנֵי וּלְפָנֶיהָ מִן־הָעוֹלָם
וַיִּנְבְּאוּ אֶל־אַרְצוֹת רַבּוֹת וְעַל־
מַמְלָכוֹת גְּדוֹלוֹת לְמַלְחָמָה וּלְרָעָה
וּלְדָבָר: הַנְּבִיא אֲשֶׁר יִנְבֵּא לְשָׁלוֹם
בָּבֶל דֹּבֵר הַנְּבִיא יוֹדֵעַ הַנְּבִיא אֲשֶׁר־
שָׁלְחוּ יְהוָה בְּאַמַּת: וַיִּקַּח חֲנַנְיָה
הַנְּבִיא אֶת־הַמוֹטָה מֵעַל צִוְּיָא יִרְמְיָה
הַנְּבִיא וַיִּשְׁבְּרֶהוּ: וַיֹּאמֶר חֲנַנְיָה
לְעֵינֵי כָל־הָעָם לֵאמֹר כֹּה אָמַר יְהוָה
כֹּכָה אֲשַׁבֵּר אֶת־עַל. נִבְכַּדְנֶאצַּר
מֶלֶךְ־בָּבֶל בְּעוֹד שָׁנָתִים יָמִים מֵעַל
צִוְּיָא כָל־הַגּוֹיִם וַיִּלְךָ יִרְמְיָה הַנְּבִיא
לְדַרְבּוֹ:

12 וַיְהִי דְבַר־יְהוָה אֶל־יִרְמְיָהוּ אַחֲרֵי
שְׁבוֹר חֲנַנְיָה הַנְּבִיא אֶת־הַמוֹטָה
מֵעַל צִוְּיָא יִרְמְיָה הַנְּבִיא לֵאמֹר:
13 הֲלוֹךְ וְאַמַּרְתָּ אֶל־חֲנַנְיָה לֵאמֹר כֹּה
אָמַר יְהוָה מוֹטָת עַץ שִׁבְרָתָה וְעַשִׂיתָ
14 תַּחְתִּיהֶן מוֹטוֹת בְּרֹזָל: כִּי כֹה־אָמַר
יְהוָה צְבָאוֹת אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל עַל בְּרֹזָל
נָתַתִּי עַל־צִוְּיָא. כָּל־הַגּוֹיִם הָאֵלֶּה
לְעֵבֶד אֶת־נִבְכַּדְנֶאצַּר מֶלֶךְ־בָּבֶל
וְעַבְדָּהוּ וְגַם אֶת־חִיַּית הַשָּׂדֶה נָתַתִּי
טו לו: וַיֹּאמֶר יִרְמְיָה הַנְּבִיא אֶל־חֲנַנְיָה
הַנְּבִיא שְׁמַע־נָא חֲנַנְיָה לֹא־שָׁלַחְנָה
יְהוָה וְאַתָּה הַבְּטַחְתָּ אֶת־הָעָם הַזֶּה
16 עַל־שֹׁקֶר: לָכֵן כֹּה אָמַר יְהוָה הַנְּבִי

v. 11. בְּנִי נִבְכַּדְנֶאצַּר
v. 14. בְּנִי צִוְּיָא

Bn. (A²X†; F: τῷ δαλεῦν αὐτῷ, καί γε τὰ π. τῆς γῆς ἔδωκα αὐτῷ). 15. A¹BC* ὁ προφ. (A²X†) et τῷ ψ.-Ἀν. (A²X†; F: [τῷ ψ.] Ἀκουε, Ἀνανία). X: ἀπίσταλκέν. B* σὺ (X: σοι). X: ἐπ' ἀδίκους.

7 Ort, sammt allen Gefangenen. * Aber doch höre auch dieß Wort, das ich vor deinen Ohren rede und vor den Ohren des ganzen Volks: * Die Propheten, die vor mir und vor dir gewesen sind von Alters her, die haben wider viele Länder und große Königreiche geweissagt, von Krieg, von Unglück und von Pestilenz; * wenn aber ein Prophet von Friede weissagt, dann wird man kennen, ob ihn der Herr wahrhaftig gesandt hat, wenn sein Wort erfüllt wird.

10 * Da nahm der Prophet Hananja das Joch vom Halse des Propheten Jeremia und zerbrach es. * Und Hananja sprach in Gegenwart des ganzen Volks: So spricht der Herr: Eben so will ich zerbrechen das Joch Nebucad Nezars, des Königs zu Babel, ehe zwei Jahre umkommen, vom Halse aller Völker. Und der Prophet Jeremia ging seines Weges.

12 Aber des Herrn Wort geschah zu Jeremia, nachdem der Prophet Hananja das Joch zerbrochen hatte vom Halse des Propheten Jeremia, und sprach: * Gehe hin und sage Hananja: So spricht der Herr: Du hast das hölzerne Joch zerbrochen, so mache nun ein eisernes Joch an jenes Statt.

14 * Denn so spricht der Herr Zebaoth, der Gott Israels: Ein eisernes Joch habe ich allen diesen Völkern an den Hals gehängt, damit sie dienen sollen Nebucad Nezars, dem Könige zu Babel, und müssen ihm dienen; denn ich habe ihm auch die wilden Thiere gegeben.

15 * Und der Prophet Jeremia sprach zum Propheten Hananja: Höre doch, Hananja! der Herr hat dich nicht gesandt, und du hast gemacht, daß dieß Volk auf Lügen sich verläßt. * Darum spricht der Herr also:

8. U.L.: gewest.

11. U.L.: Gegenwartigkeit.

14. U.L.: an Hals.

7. vE:A: Aber höre (nur). dW: Nur höre d. B.
8. vE: vorlängst. A: vom Anfange her. B.vE: u. Hunger (snoth)?

9. B: Der Pr. ... wenn das Wort des Pr. kommt, so wird der Pr. erkannt werden, daß ihn ... dW: zum Fell, wenn die Rede d. Pr. eintrifft, w. er als Pr. erl., welchen ... vE: Glückliches ... anerkannt.

gratio de Babylone ad locum istum.

* Verumtamen audi verbum hoc, quod 7 ego loquor in auribus tuis et in auribus universi populi: * Prophetae 8 qui fuerunt ante me et ante te ab initio, et prophetaverunt super terras multas et super regna magna de praelio et de afflictione et de fame;

Da. 18, 22. * propheta qui vaticinatus est pacem, 9 cum venerit verbum ejus, sciatur propheta quem misit Dominus in veritate. * Et tulit Hananias propheta 10 catenam de collo Jeremiae prophetae et confregit eam. * Et ait Hananias 11 in conspectu omnis populi, dicens: Haec dicit Dominus: Sic confringam jugum Nabuchodonosor regis Babylonis post duos annos dierum de collo omnium gentium. Et abiit Jeremias propheta in viam suam.

v. 3.
27, 7.

Et factum est verbum Domini ad 12 Jeremiam, postquam confregit Hananias propheta catenam de collo Jeremiae prophetae, dicens: * Vade et 13 dices Hananiae: Haec dicit Dominus: Catenas ligneas contrivisti, et facies pro eis catenas ferreas. * Quia haec 14 dicit Dominus exercituum Deus Israel:

Da. 28, 43. Jugum ferreum posui super collum 25, 9. cunctarum gentium istarum ut serviant Nabuchodonosor regi Babylonis, 27, 6. et servient ei; insuper et bestias terrae dedi ei. * Et dixit Jeremias propheta ad Hananiam prophetam: Audi 29, 31. Hanania! non misit te Dominus, et tu confidere fecisti populum istum in mendacio. * Idcirco haec dicit Domi- 16

11. (Wie B. 3.) vE: Auf gleiche Weise.

13. B: hast hölz. Joche ... eif. Joche. dW: Ein hölzernes ... u. an f. St. ... bereitet.

14. Wie 27, 6.

15. dW: diesem B. Vertrauen eingeößt auf L. vE: u. doch läßt ... vertrauen.

XXVIII.

Jeremiae ad abductos epistola.

κύριος· Ἰδοὺ ἐγὼ ἐξαποστείλω σε ἀπὸ προσώπου τῆς γῆς· τούτῳ τῷ ἑναντιῷ ἀποθᾶῃ, ὅτι ἐκκλίσιν ἐλάλησας πρὸς κύριον.
17 Καὶ ἀπέθανεν Ἀναθίας ὁ ψευδοπροφήτης ἐν τῷ ἑναντιῷ ἐκείνῳ ἐν τῷ ἐβδόμῳ μηνί.

XXIX. Καὶ οὗτοι οἱ λόγοι τῆς βίβλου οὓς ἀπέστειλεν Ἰερემίας ὁ προφήτης ἐξ Ἱερουσαλὴμ πρὸς τοὺς πρεσβυτέρους τῆς ἀποικίας καὶ πρὸς τοὺς ἱερεῖς καὶ πρὸς τοὺς ψευδοπροφήτας, ἐπιστολὴν εἰς Βαβυλῶνα ἐν ἀποικίᾳ, καὶ πρὸς πάντα τὸν λαόν, οὓς ἀπώμισεν Ναβουχοδονόσορ ἀπὸ Ἱερουσαλὴμ εἰς Βαβυλῶνα (2 ὕστερον ἐξελθόντος Ἰερωνίου τοῦ βασιλέως καὶ τῆς βασιλείας καὶ τῶν εὐνούχων καὶ παντὸς ἑλευθέρου καὶ δεσμώτου καὶ τεχνίτου ἐξ Ἱερουσαλὴμ) 3 ἐν χειρὶ Ἑλεασάρ υἱοῦ Σαφᾶν καὶ Γαμαριου υἱοῦ Χελκίου, ὃν ἀπέστειλεν Σεδεκίας βασιλεὺς Ἰουδα πρὸς βασιλεία Βαβυλῶνος εἰς Βαβυλῶνα, λέγων·

4 Οὕτως εἶπεν κύριος τῶν δυνάμεων ὁ θεὸς Ἰσραὴλ ἐπὶ τὴν ἀποικίαν, ἣν ἀπώμισα ἀπὸ Ἱερουσαλὴμ εἰς Βαβυλῶνα· 5 Οἰκοδομήσατε οἰκίας καὶ κατοικήσατε, καὶ φυτεύσατε παραδείσους καὶ φάγετε τοὺς καρπούς αὐτῶν, 6 καὶ λάβετε γυναῖκας καὶ τεκνοποιήσατε υἱούς καὶ θυγατέρας, καὶ λάβετε τοὺς υἱοὺς ὑμῶν γυναῖκας, καὶ τὰς θυγατέρας ὑμῶν δότε ἀνδράσιν, καὶ γενησάτωσαν υἱοὺς καὶ θυγατέρας, καὶ πληθύνεσθε καὶ μὴ σμικρυνθῆτε· 7 καὶ ζητήσατε εἰς εἰρήνην τῆς γῆς εἰς ἣν ἀπώμισα ὑμᾶς ἐκεῖ, καὶ προσεύχεσθε περὶ αὐτῶν πρὸς κύριον, ὅτι ἐν τῇ εἰρήνῃ αὐτῆς ἔσται ἡ εἰρήνη ὑμῶν.

8 Ὅτι οὕτως εἶπεν κύριος τῶν δυνάμεων ὁ θεὸς Ἰσραὴλ· Μὴ ἀναπειθέτωσαν ὑμᾶς οἱ ψευδοπροφῆται οἱ ἐν ὑμῖν, καὶ μὴ ἀναπειθέ-

16. CX: ἐξαποστειλῶ. C: ἀποθανεῖτε. A¹BC* ὅτι ἐκκλ. - ἡν. (A²X†; F: ὅτι κατὰ τοῦ κυρίου ἐλάλησας). 17. A¹BC* Ἀναθ. - ἐκείνῳ (A²X†). CFX* (alt.) ἐν. B: ἐν τῷ μηνί τῷ ἐβδ.

1. X: ἡς ἀπέστ. A¹BC* ὁ προσ. (A²FX†; F* ὁ). E: αὐτῆς τῆς ἀποικ. X: ἐπιστολῇ. F* ἐπιστ. - ἀποικ. B (pro ἐν): τῇ ... ἀπαντα. A¹BC* οὓς ἀπώμ. - ἡν. (A²X†; F: δὴν ἀπώμ. ... ἐξ Ἱερ. ...). 2. X† (p. εὐνούχ.) καὶ ἀρχόντων Ἰούδα ἐξ Ἱερουσαλὴμ. FX: τεχνίτου ... δεσμώτες. 3. B: Ἑλεασάρ (C: -λάρ, FX: Ἑλεασά s. Ἑλεασά. Al. al.). X: ὅς ἀπέστ. ... † (a. βασ.). Ναβουχοδονόσορ. 4. A¹BC* τῶν δυν. (A²FX†). A¹: ἀποίκισιν ἐξ (ἀπώμισα ἀπὸ A²B; CEFX: ἀπώμισεν ἀπὸ). A¹BC* εἰς Βαβ. (A²FX†). 5. B: οἰκῆσατε. X: οἰκήσατε. CEX: καταφυτεύσατε. A¹FX: φάγεσθε (φάγετε A²B). A¹: αὐτῶν (αὐτῶν A²B). 6. C: τεκνοποιήσατε ... * καὶ λάβ. - τὰς θυγ. ...: ἀνδρ. δότε. A¹BC*

מִשְׁלַחְךָ מֵעַל פְּנֵי הָאָדָמָה הַשָּׁנָה
אֲתָה מֵחַ כִּי-סָרְהָ דְבָרְךָ אֶל-יְהוָה:
וַיָּמָת חֲנָנִיָּה הַנְּבִיא בַשָּׁנָה הַהִיא
בְּחֹדֶשׁ הַשְּׁבִיעִי:

XXIX. וְאֵלֶּה דְּבָרֵי הַסֵּפֶר אֲשֶׁר
שָׁלַח יְרֵמְיָה הַנְּבִיא מִירוּשָׁלַם אֶל-
יָתֵר זָקְנֵי הַגּוֹלָה וְאֶל-הַכֹּהֲנִים
וְאֶל-הַנְּבִיאִים וְאֶל-כָּל-הָעָם אֲשֶׁר
הָיָה בְּבוּכְדֶנְאֶצַּר מִירוּשָׁלַם בְּכֹלָה:
2 אַחֲרֵי זֶה יָבִינְיָה הַמֶּלֶךְ וְהַגְבִּירָה
וְהַסְרִיסִים שָׂרֵי יְהוּדָה וִירוּשָׁלַם
3 וְהַחֲרָשׁ וְהַמִּסְגָּר מִירוּשָׁלַם: בִּיד
אֶלְעָשָׁה בֶן-שָׁשׁן וְגַמְרִיָּה בֶן-חֶלְקִיָּה
אֲשֶׁר שָׁלַח צְדָקִיָּה מֶלֶךְ-יְהוּדָה אֶל-
נְבוּכַדְנֶאצַּר מֶלֶךְ בָּבֶל בְּכֹלָה לֵאמֹר:
4 כֹּה אָמַר יְהוָה צְבָאוֹת אֱלֹהֵי
יִשְׂרָאֵל לְכָל-הַגּוֹלָה אֲשֶׁר-הִגְלִיתִי
ח מִירוּשָׁלַם בְּכֹלָה: בְּנֵי בָתִּים וְשָׂבוּ
6 וְנָסְעוּ בָנוֹת וְאָכְלוּ אֶת-פָּרִיָן: קְחוּ
נָשִׁים וְהוֹלִידוּ בָנִים וּבָנוֹת וְקָחוּ
לְבָנִיכֶם נָשִׁים וְאֶת-בָּנוֹתֵיכֶם תִּנּוּ
לְאִנָּשִׁים וְתִלְדְּנָה בָנִים וּבָנוֹת וְרִבּוּ-
7 שָׁם וְאֶל-תִּמְעָטוּ: וְדַרְשׁוּ אֶת-שְׁלֹמֹם
הַעִיר אֲשֶׁר הִגְלִיתִי אֶתְכֶם שָׁמָּה
וְהִתְפַּלְּלוּ בַּעֲדָהּ אֶל-יְהוָה כִּי
בְשָׁלוֹמָה יִהְיֶה לְכֶם שְׁלֹמֹם:
8 כִּי כֹה אָמַר יְהוָה צְבָאוֹת אֱלֹהֵי
יִשְׂרָאֵל אֶל-יִשְׂרָאֵל לְכֶם נְבִיאֵיכֶם

καὶ γεννησ. - θυγατ. (A²X†; F: καὶ τέξονται ...) X† (p. πληθ.) ἐκεί. EX: σμικρύνεσθε. 7. X: ἡσάσατε. F* (pr.), E* (alt.) εἰς. A¹: προσεύχεσθε (προσεύχεσθε A²B; CFX: προσεύχασθε). X: περὶ αὐτῆς. B* τῇ (eti. EX) et ἔσται ἡ. A¹EFX: αὐτῶν (αὐτῆς A²BX). A¹X: ὕμῶν (ὕμῶν A²BX; Al.: ἔσται ὕμῶν εἰρήνη). 8. A¹* Ὅτι (A²B†). X: Ὅτι ταῖδε ἴλεται. A¹BC* τῶν δυν. ὁ θ. I. (A²FX†). F* (pr.) οἱ. X† (p. ψευδ.) ὕμῶν. CX (pro alt. ἀναπ.): πεθεύεωσαν.

21 Siehe, ich will dich vom Erbboden nehmen, dieß Jahr sollst du sterben; denn du hast sie mit deiner Rede vom Herrn abgewendet.
17 *Also sprach der Prophet Hananja desselbigen Jahrs im siebenten Monat.

XXIX. Dieß sind die Worte im Briefe, den der Prophet Jeremia sandte von Jerusalem zu den übrigen Ältesten, die weggeführt waren, und zu den Priestern und Propheten, und zum ganzen Volk, das Nebucad Nekar von Jerusalem hatte weggeführt gen 2 Babel * (nachdem der König Jechanja und die Königin mit den Kämmerern und Fürsten in Juda und Jerusalem, sammt den Zimmerleuten und Schmiden zu Jerusalem, weg waren) * durch Eleasa, den Sohn Saphan, und Gemarja, den Sohn Hilfia, welche Jedekia, der König Juda, sandte gen Babel zu Nebucad Nekar, dem Könige zu Babel, und sprach:

4 So spricht der Herr Zebaoth, der Gott Israels, zu allen Gefangenen, die ich habe von Jerusalem lassen wegführen gen Babel:
5 *Bauet Häuser, darinnen ihr wohnen möget; pflanzt Gärten, daraus ihr die Früchte essen möget; *nehmet Weiber und zeuget Söhne und Töchter, nehmet euren Söhnen Weiber und gebt euren Töchtern Männer, daß sie Söhne und Töchter zeugen, mehret euch daselbst, daß euer nicht wenig sei;
7 *suchet der Stadt Bestes, dahin ich euch habe lassen wegführen, und betet für sie zum Herrn, denn wenn es ihr wohl gehet, so gehet es euch auch wohl.
8 Denn so spricht der Herr Zebaoth, der Gott Israels: Laßt euch die Propheten, die bei euch sind, und die Wahrsager nicht

17. U.L.: Ronden.

16. fortsetzenden ... Abfall geredet wider d. G. B.: wegweisen! A: hinwegräumen. dW.vE: schaffe dich (hin)weg ... Empörung geredet. B: von einer Abwendung?

1. des Briefs.
2. (Vgl. 24, 1.) dW: die Hämlinge, d. Obersten. vE: Hofbeamten ... Vornehmsten. A: Verschnittenen. dW: weggeführt waren. A: weggezogen. vE: ausgezogen. B: ausgegangen.
3. vE: Er sandte [ihn] durch ... Er sagte [darin]

Rechnungen-Bibel. N. L. 2. Bds 2. Abt.

nus: Ecce ego mittam te a facie terrae, hoc anno morieris; adversum enim Dominum locutus es. *Et mortuus est Hananias propheta in anno illo, mense septimo.

Et haec sunt verba libri, **XXIX.** quem misit Jeremias propheta de Jerusalem ad reliquias seniorum transmigrationis et ad sacerdotes et ad prophetas et ad omnem populum, quem traduxerat Nabuchodonosor de Jerusalem in Babylonem * (postquam 2 egressus est Jechonias rex et domina et eunuchi, et principes Juda et Jerusalem, et faber et inclusor de Jerusalem) * in manu Elasa filii Saphan 3 et Gamariae filii Helciae, quos misit Sedecias rex Juda ad Nabuchodonosor regem Babylonis in Babylonem, dicens:

Haec dicit Dominus exercituum 4 Deus Israel omni transmigratori, quam transtuli de Jerusalem in Babylonem: *Aedificate domos et habitate, et plantate hortos et comedite fructum eorum; *accipite uxores et generate filios et filias, et date filiis vestris uxores et filias vestras date viris, et pariant filios et filias, et multiplicamini ibi et nolite esse pauci numero; *et quaerite pacem civitatis 7 ad quam transmigrare vos feci, et orate pro ea ad Dominum, quia in pace illius erit pax vobis.

Haec enim dicit Dominus exercituum Deus Israel: Non vos seducant prophetae vestri qui sunt in medio

1. S: quae misit.

3. S: Helchiae ... Sedechias.

also. B: u. ließ sagen. dW.A: des Inhalts.

4. B: Weggeführten.

5. B.dW: u. wohnet [drinnen] ... esset ihre Fr. vE: genießet!

6. und mindert euch nicht. dW.vE.A: daß sie ... gebären.

7. B: Wohlfahrt. dW: ihr Bestes u. auch euer B. sein. vE: in ihrem Wohle ist a. das Wohl für euch. A: den Frieden ... ihr Fr.

8. eure Fr. d. unter euch ... vE: in eurer Mitte...

τασαν ὑμᾶς οἱ μάνταις ὑμῶν, καὶ μὴ ἀκούετε εἰς τὰ ἐνύπνια ὑμῶν ἃ ὑμεῖς ἐνυπνιάζεσθε·⁹ ὅτι ἀδίκᾳ αὐτοὶ προφητεύουσιν ὑμῖν ἐπὶ τῷ ὀνόματί μου καὶ οὐκ ἀπίστευλα αὐτοὺς, φησὶν κύριος.

¹⁰ Ὅτι οὕτως εἶπεν κύριος· "Ὅταν μέλλῃ πληροῦσθαι Βαβυλῶν ἐβδομήκοντα ἔτη, ἐπισκίψωμαι ὑμᾶς καὶ ἐπιστήσω τοὺς λόγους μου τοὺς ἀγαθοὺς ἐφ' ὑμᾶς τοῦ τὸν λαὸν ὑμῶν ἀποστρέψαι εἰς τὸν τόπον τοῦτον. ¹¹ Ὅτι ἐγὼ οἶδα τὸν λογισμόν ὃν ἐγὼ λαοιοῦμαι ἐφ' ὑμᾶς, φησὶν κύριος, λογισμόν εὐρήτης καὶ οὐ κακᾶ, τοῦ δοῦναι ὑμῖν τὰ μετὰ ταῦτα καὶ ἔλπιδα. ¹² Καὶ ἐπικαλέσεσθε με, καὶ πορεύσεσθε· καὶ προσεύξασθε πρὸς με, καὶ εἰς- ακούσομαι ὑμῶν. ¹³ καὶ ἐκζητήσατέ με, καὶ εὐρήσατέ με, ὅταν ζητήσατέ με ἐν ὅλῃ καρδίᾳ ὑμῶν. ¹⁴ Καὶ ἐπιφανοῦμαι ὑμῖν, φησὶν κύριος, καὶ ἐπιστρέψω τὴν αἰχμαλωσίαν ὑμῶν, καὶ ἀθροίσω ὑμᾶς ἐκ πάντων τῶν ἐθνῶν καὶ ἐκ πάντων τῶν τόπων οὗ διέσπειρα ὑμᾶς ἐκεῖ, φησὶν κύριος· καὶ ἐπιστρέψω ὑμᾶς εἰς τὸν τόπον ὃθεν ἀπέκτισα ὑμᾶς ἐκεῖ. ¹⁵ Ὅτι εἰπατε· Κατέστησεν ὑμῖν κύριος προσήτας ἐν Βαβυλῶνι.

¹⁶ Ὅτι τάδε λέγει κύριος πρὸς τὸν καθήμενον ἐπὶ θρόνον Δαυὶδ καὶ ἐπὶ πάντας τοὺς λαοὺς τοὺς κατοικοῦντας ἐν τῇ πόλει ταύτῃ, ἀδελφούς ὑμῶν, μὴ ἐξελεσθόντας μεθ' ὑμῶν ἐν τῇ ἀποικίᾳ, — ¹⁷ τάδε λέγει κύριος τῶν δυναμένων· Ἰδοὺ ἐγὼ ἐξαποστελῶ εἰς αὐτοὺς τὴν μάχαιραν, τὸν λιμὸν καὶ τὸν θάνατον, καὶ δώσω αὐτοὺς ὥσπερ τὰ σῦκα τὰ συναρεῖμ ἃ οὐ βρωθῶσιν ὑπὸ ποτηρίᾳ. ¹⁸ Καὶ διωξώ

8. X: ψευδομάνταις. X: ἀκ. τῶν ἐνυπνίων ὑμῶν ὧν. 9. X* ὑμῖν et καὶ. X: ἀπίσταλκα. A¹BC* φησὶν κύρ. (A²X†; F: λέγει κ.). 10a. C: Ὅτι ὅταν. E: Βαβυλῶν (F: ἐν Βαβυλῶνι, X: τῇ B.). A¹BC* τὰς ἀγαθὰς (A²X†; X pon. ἐφ' ὑμ. α. τὰς λέγ.). B: τὰ ἀποστρ. (EFX: ἐπιστρέψαι) τὸν λ. ὑμῶν (FX: τ. λ. μᾶ, A1: ὑμᾶς). A¹BC: τόπον τῶτον, καὶ λογισμοὶ et * Ὅτι ἐγὼ—ὃν ἐγὼ et * φησὶν κύρ. et τὰ μετὰ et καὶ ἔλπ. (A²X†). 12. A¹BC* Καὶ—πορεύσ. (A²X†). 13. B: ἐκζητήσατέ (CX: ζητήσατέ). E: εὐρήσατέ με (X: εὐρηθήσομαι ὑμῖν). C* καὶ εὐρήσ. -ζητήσ. με. BEX (pro ὅταν): ὅτι (FX: ὅτι ὅταν). A¹*ζητήσ. με (A²B†; EFX: ἐκζητήσατέ) et * ὑμῶν (A²BX†). 14. A¹BC* (pr.) φησὶν κύρ.—ἴπ. (A²X†). 15. B: ἡμῖν (X: ἐφ' ἡμᾶς 8. ἐφ' ὑμᾶς. F: κύρ. ἐφ' ὑμᾶς). A¹: προσήτην—(τας A²B). 16. 17. (etiam 18—20.) toti * in A¹BC(A²X†) hic illic inter se diversi; F: Οὕτω λέγει κύριος πρὸς τὸν βασιλέα τὸν καθ. ... καὶ πρὸς τὸν λαὸν τὸν κατοικούντα ἐν τῇ π. τ. καὶ πρὸς τὰς ἀδ. ὑμῶν, οἱ ἐκ ἐπεπορεύθησαν μεθ' ὑμῶν εἰς αἰχμαλω-

אשר—בקרבתכם וקסמיכם ואל—תשמעו אל—חלמתיכם אשר אתם מתקמים: פי בשקר הם נבאים לכם בשמי לא שלחתים נאם—יהוה: פי—כה אמר יהוה פי לפי מלאת לבבל שבקעים שנה אפקד אתכם והקמתי עליכם את—דכרי השׁוב להשיב אתכם אל—המקום הזה: פי אנכי ידעתי את—המקשבת אשר אנכי חשב עליכם נאם—יהוה מקשבות שלום ולא לרעה לתת לכם אחרית ותקנה: וקראתם אתי והלכתם והתפללתם אלי ושמעתי אליכם: ובקשיתם אתי ומצאתם פי תדרשני בכל—לבבכם: ונמצאתי לכם נאם—יהוה ושבתי את—שבתיכם וקצפתי אתכם מפל—הגוים ומפל—המקומות אשר הדיחתי אתכם שם נאם—יהוה והשבתי אתכם אל—המקום אשר—הגליתי אתכם משם: כי ימרתם הקים לנו יהוה נבאים בקלה:

16 פי—כה אמר יהוה אל—המלך היושב אל—כסא דוד ואל—כל—העם היושב בעיר הזאת אחיכם אשר לא—יצאו אתכם בגולה: פה אמר יהוה צבאות הנני משלח פם את—החרב את—הרעב ואת—הדבר ונתתי אותם פתאנים השערים אשר לא תאכלנה מלע: וידעתי אחריהם

v. 14. שבוחכם כ'.

v. 15. בנא נביאים.

σίαν, — ὅτω λέγ. κ. τ. διν. Ἰδοὺ ἐγὼ ἀποστελῶ εἰς αὐ- τὰς μάχ. κ. λιμὸν κ. λιμόν, καὶ θήσω αὐτὰς ὡς σῦκα ποτηρία ἃ οὐ ἐδεσθαι δυνατόν ὑπὸ τῆς πον.

Die Rückkehr erst nach siebenzig Jahren. Die Zurückgebliebenen. XXIX.

betrügen, und gehorchet euren Träumen 9 nicht, die euch träumen; * denn sie weissagen euch falsch in meinem Namen, ich habe sie nicht gesandt, spricht der Herr.

10 Denn so spricht der Herr: Wenn zu Babel siebenzig Jahre aus sind, so will ich euch besuchen, und will mein gnädiges Wort über euch erwecken, daß ich euch wieder an diesen Ort bringe. * Denn ich weiß wohl, was ich für Gedanken über euch habe, spricht der Herr, nehmlich Gedanken des Friedens und nicht des Leibes, daß ich euch gebe das 12 Ende, des ihr wartet. * Und ihr werdet mich anrufen, und hingehen; und mich bitten, und ich will euch erhören; * ihr werdet mich suchen, und finden. Denn so ihr mich von ganzem Herzen suchen werdet, 14 so will ich mich von euch finden lassen, spricht der Herr; und will euer Gefängnis wenden, und euch sammeln aus allen Völkern und von allen Orten, dahin ich euch verstoßen habe, spricht der Herr; und will euch wiederum an diesen Ort bringen, von dannen ich euch habe lassen wegführen. 15 * Denn ihr meiner, der Herr habe euch zu Babel Propheten auferweckt.

16 Denn also spricht der Herr vom Könige, der auf Davids Stuhl sitzt, und von allem Volk, das in dieser Stadt wohnt, nehmlich von euren Brüdern, die nicht mit euch 17 hinaus gefangen gezogen sind, — * ja also spricht der Herr Zebaoth: Siehe, ich will Schwert, Hunger und Pestilenz unter sie schicken, und will mit ihnen umgehen, wie mit den bösen Feigen, da einem vor eßelt 18 zu essen, * und will hinter ihnen her sein

17. A. A: davor einem eßelt.

8. ihr euch tr. laßet. vE: achtet n. auf eure Tr. die ihr habet.

10. erfüllt sind. B. vE: voll (sein werden). dW: für B. vergangen sind. A: die 70 J. in B. zur Erfüllung kommen. dW: heimsuchen. vE: mich euer annehmen. A: nach euch sehen. B: gutes W. über euch bekräftigen. vE: g. Ausspruch an euch erfüllen. dW: g. Verheißungen.

11. dW. A: ich [allein] weiß? B: die Geb. die ich von euch denke. dW. A: Rathschlüsse (Rathschläge) d. ich über euch sinne. vE: Beschlüsse ... gefaßt habe. vE: zum Glück! B. dW. vE: u. nicht zum Unglück. A: zur Trübsal. B: das Ende u. eine Erwartung. dW: um euch einen [glückl.] Ausgang u. Hoffnung zu geben. vE: eine erwünschte Zukunft!

vestrum, et divini vestri; et ne attendatis ad somnia vestra quae vos somnialis; * quia falso ipsi prophetant vobis in nomine meo, et non misi eos, dicit Dominus.

Quia haec dicit Dominus: Cum 10 coeperint impleri in Babylone septuaginta anni, visitabo vos, et suscitabo 25, 11^{pp}. super vos verbum meum bonum, ut 23, 14. 12^g. 2, 4. reducam vos ad locum istum. * Ego 11 enim scio cogitationes quas ego cogito super vos, ait Dominus, cogitationes pacis et non afflictionis, ut dem vobis finem et patientiam. * Et 12 invocabitis me, et ibitis; et orabitur 24, 29. 25, 15. me, et ego exaudiam vos; * quae 13 retis me, et inveniatis, cum quaesieritis me in toto corde vestro. * Et 14 inveniar a vobis, ait Dominus, et reducam captivitatem vestram, et congregabo vos de universis gentibus et de cunctis locis ad quae expulsi vos, dicit Dominus; et reverti vos faciam de loco, ad quem transmigrare vos feci. * Quia dixistis: Suscitavit 15 nobis Dominus prophetas in Babylone.

Quia haec dicit Dominus ad regem 16 David, qui sedet super solium David, et ad omnem populum habitatorem urbis hujus, ad fratres vestros, qui non sunt egressi vobiscum in transmigrationem, — * haec dicit Dominus exercituum: Ecce, mittam in eos gladium et famem et pestem, et ponam eos quasi ficus malas, quae comedi non possunt eo quod pessimae sint; * et perse-

9. Al.* et. 15. S: Suscitabit.

12. dW: [zufrieden] hingehen? A: Fortgang nehmen.

13. dW: denn ihr werdet m. f. vE: weil ihr ...

14. dW. vE. A: eure Gefangenen zurück bringen (führen).

15. erweckt. B. dW: Weil ihr gesagt habt (sprachet). A. Ihr spr. zwar? vE: aufstehen lassen. dW: Pr. erw. [u. gesandt] gen B.

16. B: ausgezogen sind in der Wegführung. dW. A: (weg)gez. in die Gefangenschaft. vE: gewantert.

17. sie machen wie die ... davon einem ... B. dW: abscheulichen. (Vgl. auch 24, 5. 8.)

18. B: ihnen nachjagen. dW: jage ihnen nach. vE. A: verfolgen. (Vgl. auch 24, 9.)

ὁπίσω αὐτῶν ἐν βορραῖς καὶ ἐν λιμῷ καὶ ἐν θανάτῳ, καὶ δώσω αὐτοὺς εἰς σάλον πάσαις βασιλείαις τῆς γῆς, εἰς ὄρκον καὶ εἰς ἀφανισμόν καὶ εἰς συρισμόν καὶ εἰς ὄνειδος ἐν πάσιν τοῖς ἔθνεσιν οὗ διεσπειρα αὐτοὺς ἐκεῖ·
 19 ἀνθ' ὧν ὅτι οὐκ ἠκούσαν τῶν λόγων μου, φησὶν κύριος, ὅτι ἀπέστειλα πρὸς αὐτοὺς τοὺς δούλους μου προφήτας ὁρθοῦν καὶ ἀποστείλῃ, καὶ οὐκ ἠκούσαν, φησὶν κύριος. 20 Καὶ ὑμεῖς ἀκούσατε λόγον κυρίου, πᾶσα ἀποικία ἣν ἐξαπέστειλα ἐξ Ἱερουσαλὴμ εἰς Βαβυλῶνα.

21 Οὕτως εἶπεν κύριος τῶν δυνάμεων ὁ θεὸς Ἰσραὴλ ἐπὶ Ἀχιάβ υἱὸν Κωλῶν, καὶ ἐπὶ Σεδεκίαν υἱὸν Μιασίον, τοὺς προφητεύοντας ὑμῖν τῷ ὀνόματί μου ἐπ' ἄδικον· Ἰδοὺ ἐγὼ δίδωμι αὐτοὺς εἰς χεῖρας βασιλέως Βαβυλῶνος, καὶ πατάξει αὐτοὺς κατ' ὀφθαλμοὺς ὑμῶν. 22 Καὶ λήψονται ἀπ' αὐτῶν καταράν ἐν πάσῃ τῇ ἀποικίᾳ Ἰούδα ἐν Βαβυλῶνι λέγοντες· Ποιῆσαι σε κύριος, ὡς Σεδεκίαν ἐποίησεν καὶ ὡς Ἀχιάβ, οὗς ἀπετεγάνισεν βασιλεὺς Βαβυλῶνος ἐν πυρὶ, 23 δι' ἣν ἐποίησαν ἀνομίαν ἐν Ἰσραὴλ καὶ ἐμοιχῶντο τὰς γυναῖκας τῶν πολιτῶν αὐτῶν, καὶ λόγον ἐξηγημάτισαν ἐν τῷ ὀνόματί μου ἄδικον, ὃν οὐ συνέταξα αὐτοῖς· ἀγῶ εἰμι ὁ γυνώσκων καὶ μάρτυς, φησὶν κύριος.

24 Καὶ πρὸς Σαμαίαν τὸν Αἰλαμίτην ἐρεῖ, λέγων· 25 Τάδε λέγει κύριος τῶν δυνάμεων ὁ θεὸς Ἰσραὴλ, λέγων· Ἀνθ' ὧν σὺ ἀπέστειλας ἐν τῷ ὀνόματί μου τὰ βιβλία πρὸς πάντα τὸν λαόν ἐν Ἱερουσαλὴμ καὶ πρὸς Σοφονίαν υἱὸν Μασσαίου τὸν ἱερεᾶ καὶ πρὸς πάντας τοὺς ἱερεῖς εἰπεῖν· 26 Κύριος ἔδωκέν σε

בְּחֶרֶב בְּרָעַב בְּדִבְרֵי וּנְחָתִים לְיָדָהּ
 לְכָל מַמְלָכוֹת הָאָרֶץ לְאֵלֶּה וּלְשִׁמְהָ
 וּלְשִׁרְקָהּ וּלְחֶרֶף בְּכָל-הָעַמִּים אֲשֶׁר-
 הִנְחָתִים שָׁם: תַּחַת אֲשֶׁר-לֹא-שָׁמְעוּ
 אֶל-דִּבְרֵי נְאֻם-יְהוָה אֲשֶׁר שְׁלַחְתִּי
 אֵלֵיהֶם אֶת-עֲבָדַי הַנְּבִיאִים הַשְׂכֵּם
 וְשִׁלַּח וְלֹא שָׁמְעוּם נְאֻם-יְהוָה:
 וְאַתָּם שָׁמְעוּ דִּבְרֵי-יְהוָה כְּלִי-דִבְוָה
 אֲשֶׁר-שְׁלַחְתִּי מִירוּשָׁלַם בְּכֹלָהּ:

21 כֹּה-אָמַר יְהוָה צְבָאוֹת אֱלֹהֵי
 יִשְׂרָאֵל אֶל-אַחָב בֶּן-קִיֹּלָה וְאֶל-
 צִדְקִיָּהוּ בֶן-מַעֲשִׂיָּה הַנֶּבְאִים לָכֵם
 בְּשִׁמִּי שָׁקֵר הִנְנִי נֹתֵן אֹתָם בְּיַד
 בְּבוּדְרָאֲשָׁר מֶלֶךְ-בָּבֶל וְהֵכֵם
 מִלְּעִינֵיכֶם: וְלִקַּח מֵהֶם קָלָה לְכָל
 גִּלּוֹת יְהוּדָה אֲשֶׁר בְּכָבֶל לְאֹמֶר
 וְשִׁמְהָ יְהוָה כְּצִדְקִיָּהוּ וּכְאַחָב אֲשֶׁר-
 נָקְלָם מֶלֶךְ-בָּבֶל בָּאֵשׁ: יֵעַן אֲשֶׁר
 עָשׂוּ נִכְלָה בְּיִשְׂרָאֵל וּבְנִאֲפֹו אֶת-נִשְׁתֵּי
 רַעֲיָהֶם וַיִּדְבְּרוּ דִּבְרֵי בְּשִׁמִּי שָׁקֵר
 אֲשֶׁר לֹא צִוִּיתִים וְאֲנֹכִי הוֹדַעַ וְעַד
 נְאֻם-יְהוָה:

24 וְאֶל-שְׁמַעְיָהוּ הַנַּחֲלָמִי תֹאמַר
 כֹּה-אָמַר יְהוָה צְבָאוֹת אֱלֹהֵי
 יִשְׂרָאֵל לְאֹמֶר יֵעַן אֲשֶׁר אֶתָּה שְׁלַחְתָּ
 בְּשִׁמְכָה סִפְרִים אֶל-כָּל-הָעָם אֲשֶׁר
 בִּירוּשָׁלַם וְאֶל-צִפְנִיָּה בֶן-מַעֲשִׂיָּה
 הַכֹּהֵן וְאֶל-כָּל-הַכֹּהֲנִים לְאֹמֶר: יְהוָה

18-20. tot. * In A¹BC (A²X† hic illic inter se diversi); F: Καὶ δώσω αὐτοὺς ἐν μαχαίρᾳ κ. λιμῷ κ. λοιμῷ, κ. θ. αὐτ. εἰς κίρην ἐν πάσ. ταῖς βασ. τ. γ. καὶ εἰς κατάραν καὶ εἰς ἀπορίαν καὶ εἰς συρ. καὶ εἰς ὄνειδισμόν πάσι τοῖς ἔθνεσιν, πρὸς ὅς ἐγὼ ἐβάλλω αὐτοὺς· διότι ἐκ ἡμῶν τὰ δῆματά μου, λέγει κ., ἀπέσταλκα πρὸς αὐτοὺς διὰ τῶν δούλ. μου τῶν προφ. ... λέγει κ. Ὑμεῖς ἐν ἀκρόασι τῶν λόγων κυρίου, πᾶσα ἡ μετοικεσία ἣν ἀπέσταλκα ἀπὸ Ἱερ. εἰς B. 21. X: Τάδε λέγει κ. A¹BC* τῶν δυν.-Ἱερ. (A²X†). F: Ἀγῶ. A¹BC* υἱὸν Κωλ. (A²X†; F: υἱ. Κωλῶ, Al.: υἱ. Κωλῶ) et υἱὸν M.-ἀδίκω (A²X†; F: υἱὸν Μασσία ... ἐν ὀνόματί μου ψευδώς). X† (a. βασ.) Ναβυχοδονόσορ. 22. A¹EX: ἐπ' (ἀπ' A²B; Al.: ἐπ' αὐτοὺς s. ἐπ' αὐτοῖς). 23. E* (pr.) ἐν. CEFX (pro Ἱερ.): Ἱερουσαλὴμ. FX: ἐπὶ τῷ ὀνόμ. A¹BC* ἄδικον (A²X†). X: προσέταξα (Al.: ἐξηγημάτισα). B: καὶ ἐγὼ. A¹BC* εἰμι ὁ γν. καὶ (A²X†). 24. CEX: Σαμαίαν. CX: Ἐλαμ. (F: Νεζλαμ.). A¹BC* λέγων (A²X†). 25. A¹BC (pro Τάδε λέγ. κύρ.-Ἱερου. A²X hic illic inter se diversi.); Οὕτως ἀπέστειλά σε τῷ ὀνόματί μου (F: Οὕ-

v. 18. 'תחת ק' וידוע
 v. 23. 'בנא' חג' במקצ' lb. וידוע ק'

τως λέγ. κύρ. ὁ θεὸς τῶν δυν. ὁ θεὸς Ἱερ. Ἀνθ' ὧν ἀπέστειλας ἐν ὀνόματί μου βιβλία πρὸς πάντα τὸν λαόν ἐν Ἱερου. X: Ἀνθ' ὧν ὅτι. CX* (pr.) καὶ (B: Καὶ). E: Σοφίαν. B: Μασσαίαν (C: Μασίαν, E: Μασσαίαν). A¹BC* καὶ πρὸς π. τ. ἱερεῖς (A²X†). B (pro εἰπεῖν AFX): εἰπὶ (C: εἰπεν cum seqq. conj.; X: λέγων).

mit Schwert, Hunger und Pestilenz, und will sie in keinem Königreich auf Erden bleiben lassen, daß sie sollen zum Fluch, zum Wunder, zum Hohn und zum Spott unter allen Völkern werden, dahin ich sie 19 verstoßen werde: *darum, daß sie meinen Worten nicht gehorchen, spricht der Herr, der ich meine Knechte, die Propheten, zu euch stets gesandt habe, aber ihr wolltet 20 nicht hören, spricht der Herr. *Ihr aber alle, die ihr gefangen seid weggeführt, die ich von Jerusalem habe gen Babel ziehen lassen, höret des Herrn Wort.

21 So spricht der Herr Zebaoth, der Gott Israels, wider Ahab, den Sohn Kolaja, und wider Sedekia, den Sohn Maseja, die euch falsch weisagen in meinem Namen: Siehe, ich will sie geben in die Hände Nebucad Nezars, des Königs zu Babel; der soll sie schlagen lassen vor euren Augen, 22 *daß man wird aus denselbigen einen Fluch machen unter allen Gefangenen aus Juda, die zu Babel sind, und sagen: Der Herr thue dir, wie Sedekia und Ahab, welche der König zu Babel auf Feuer braten 23 ließ, *darum, daß sie eine Thorheit in Israel begingen und trieben Ehebruch mit der Andern Weibern, und predigten falsch in meinem Namen, daß ich ihnen nicht befohlen hatte. Solches weiß ich und zeuge es, spricht der Herr.

24 Und wider Gemaja von Nehalam sollst 25 du sagen: *So spricht der Herr Zebaoth, der Gott Israels: Darum, daß du unter deinem Namen hast Briefe gesandt zu allem Volk, das zu Jerusalem ist, und zum Priester Zephania, dem Sohn Maseja, und zu 26 allen Priestern, und gesagt: *Der Herr

quar eos in gladio et in fame et in pestilentia, et dabo eos in vexationem universis regnis terrae, in maledictionem et in stuporem et in sibilum et in opprobrium cunctis gentibus ad quas ego ejeci eos: *eo 19 quod non audierint verba mea, dicit Dominus, quae misi ad eos per servos meos prophetas, de nocte consurgens et mittens, et non audistis, dicit Dominus. *Vos ergo audite verbum 20 Domini, omnis transmigratio, quam emisi de Jerusalem in Babylonem.

Haec dicit Dominus exercituum 21 Deus Israel ad Achab filium Coliae, et ad Sedeciam filium Maasiae, qui prophetant vobis in nomine meo mendaciter: Ecce, ego tradam eos in manus Nabuchodonosor regis Babylonis, et percutiet eos in oculis vestris. *Et 22 assumetur ex eis maledictio omni transmigratori Juda quae est in Babylonem, dicentium: Ponat te Dominus sicut Sedeciam et sicut Achab quos frixit rex Babylonis in igne, *pro eo 23 quod fecerint stultitiam in Israel et moechati sunt in uxores amicorum suorum, et locuti sunt verbum in nomine meo mendaciter quod non mandavi eis. Ego sum iudex et testis, dicit Dominus.

Et ad Semejan Nehelamiten dices: 24 *Haec dicit Dominus exercituum, Deus 25 Israel: Pro eo quod misisti in nomine tuo libros ad omnem populum qui est in Jerusalem, et ad Sophoniam filium Maasiae sacerdotem et ad universos sacerdotes, dicens: *Dominus 26

24, 25.

42, 18.

De. 20, 27.
Ez. 5, 12.

v. 12.

Jer. 7, 15.
Jud. 20, 6.

v. 24.

25, 18.

dW.vE: im.

23. mit Anderer Weibern. dW.vE: Ehebands-
that(en). dW.vE.A: ihrer Nächsten. dW: und bin
Senge.

25. Wie B. 3.

18. umtreiben in alle Könige.

19. sehr fleißig. Vgl. 26, 5.

22. B: von v. denen Hl. nehmen. dW: v. ihnen soll
an Hl. hergenommen werden. A: alle Gef. ... sollen
v. ihnen die Fluchworte nehmen. B.A: an dem G.

XXIX. Adversus Beniamin pseudopropheta. Promissio reductionis.

יִשְׂרָאֵל אֲדֹנָי יְהוֹדָה τοῦ ἱερέως, γενέσθαι ἐπιστάτην ἐν τῷ οἴκῳ κυρίου παντὶ ἀνθρώπῳ προφητεύοντι καὶ παντὶ ἀνθρώπῳ μαινομένῳ, καὶ δώσεις αὐτὸν εἰς τὸ ἀπόκλισμα καὶ εἰς τὸν καταράκιον. ²⁷ Καὶ τὺν διατί συνελθοῦσιν ἱερεῖς τὸν ἐξ Ἀναθώθ τὸν προφητεύσαντα ὑμῖν; ²⁸ ὅτι διὰ τοῦτο ἀπέστειλεν πρὸς ὑμᾶς εἰς Βαβυλῶνα, λέγων· Μακράν ἐστιν, οἰκοδομήσατε οἰκίας καὶ κατοικήσατε, καὶ φυτεύσατε κήπους καὶ φάγεσθε τὸν καρπὸν αὐτῶν. ²⁹ Καὶ ἀνέγω Σοφορίας ὁ ἱερεὺς τὸ βιβλίον τοῦτο εἰς τὰ ὦτα ἱερεῖου τοῦ προφήτου.

³⁰ Καὶ ἐγένετο λόγος κυρίου πρὸς Ἱερემίαν, λέγων· ³¹ Ἀπέστειλον πρὸς πᾶσαν τὴν ἀποικίαν λέγων· Οὕτως εἶπεν κύριος ἐπὶ Σαμαίαν τὸν Ἀλλαμίτην· Ἐπειδὴ ἐπροφήτευσεν ὑμῖν Σαμαίας κατὰ οὐκ ἀπέστειλα αὐτόν, καὶ πεποιθέναι ἐποίησεν ὑμᾶς ἐπ' ἁδίκῳ, ³² διὰ τοῦτο οὕτως εἶπεν κύριος· Ἰδοὺ ἐγὼ ἐπισκέψομαι ἐπὶ Σαμαίαν τὸν Ἀλλαμίτην καὶ ἐπὶ τὸ γένος αὐτοῦ, καὶ οὐκ ἔσται αὐτῶν ἄνθρωπος καθήμενος ἐν μέσῳ ὑμῶν τοῦ ἰδεῖν τὰ ἀγαθὰ ἃ ἐγὼ ποιήσω ὑμῖν· οὐκ ὁψονται, λέγει κύριος, ὅτι ἐκκλίσιν ἐλάλησεν κατὰ τοῦ κυρίου.

XXX. Ὁ λόγος ὁ γινόμενος πρὸς Ἱερემίαν παρὰ κυρίου, εἶπεν· ² Οὕτως εἶπεν κύριος τῶν δυνάμεων ὁ θεὸς Ἰσραὴλ, λέγων· Γράψον σιωπῇ πάντας τοὺς λόγους οὓς ἐγὼ ἐχορήματισα πρὸς σε ἐπὶ βιβλίῳ. ³ Ὅτι ἰδοὺ ἡμέραι ἐρχονται, φησὶν κύριος, καὶ ἀποστρέψω τὴν ἀποικίαν λαοῦ μου Ἰσραὴλ καὶ Ἰούδα, εἶπεν κύριος παντοκράτωρ, καὶ ἀποστρέψω αὐτοὺς εἰς τὴν γῆν ἣν ἔδωκα τοῖς πατράσιν αὐτῶν, καὶ κυριεύσουσιν αὐτῆς.

²⁶. X† (a. ἱερέα) εἰς et (a. ἐπιστ.) σε. E: Ἰωδισί. X: ἵνα δῶς αὐτὸν et † (p. ἀπόκλ.) Σινάχ. ²⁷. CX: ἐλθοῦσιν (FX: ἐκ ἐπιτεμῆσαι Ἱερεῖς [Al.: τῷ Ἱερ.] τῇ ἐξ Ἀν. τῷ προφητεύοντι ὑμῖν). ²⁸. B: Οὐ διὰ τὸ ἀπίστευεν; (eti. EX: Ὅτι διὰ μὴνός τῃς ἀπίστευεν πρὸς ὑμ. κτλ. (X: Διότι ἀπίστευεν πρὸς ὑμ.). F: ἡμᾶς ἐν Βαβυλῶνι ... τῶν καρπῶν αὐτῶν. ²⁹. A¹BC* ὁ ἱερ. et τὸ (A²X†; EX: τὰς λόγους τῆς) et τῷ προφ. (A²FX†). ³¹. A¹BC* πᾶσαν (A²FX†). F (pro Οὕτ.: Ὅτι. CX: Σαμαίαν (eti. v. 32) et Σαμαίας. A¹CX: Ἐλαμ. B: ἐπ' ἁδίκους. ³². X* ἐγὼ. A¹BC* τὸν Ἀλλαμ. (A²X†). X: ἐστὶ

תַּחֲנוּן לַיהוָה יְהוֹדָה הַכֹּהֵן הַגָּדֹל פְּקִידִים בֵּית יְהוָה לְכָל־אִישׁ מִשְׁפָּע וּמִתְנַבֵּא וְנִתְּתָה אֹתוֹ אֶל־הַמֶּהפֶּכֶת וְאֶל־הַצִּיָּק; וְעָתָה לָמָּה לֹא גַעַרְתָּ בִּירְמְיָהוּ הַעֲנֹתָתִי הַמִּתְנַבֵּא לָכֶם; כִּי עַל־כֵּן שָׁלַח אֲלֵינוּ בָּבֶל לְאָמֹר אֲרָפָה הִיא בְּנֵי בָתִּים וְשָׂבוּ וְנִסְעֵי בָנוֹת וְאָכְלוּ אֶת־פְּרִיָהֶן; וַיִּקְרָא צְפַנְיָה הַכֹּהֵן אֶת־הַסֵּפֶר הַזֶּה בְּאָזְנֵי יִרְמְיָהוּ הַכֵּהָא;

וַיְהִי דְּבַר־יְהוָה אֶל־יִרְמְיָהוּ לְאָמֹר; שְׁלַח עַל־כָּל־הַגּוֹלֶה לְאָמֹר כֹּה אָמַר יְהוָה אֱלֹהֵי־שָׁמַעִיָּה הַנֶּחֱלָמִי יֶעֱן אֲשֶׁר נָבֵא לָכֶם שָׁמַעִיָּה וְאֲנִי לֹא שָׁלַחְתִּיו וַיִּבְרַח אַתְּכֶם עַל־שֹׁקֶר; לָכֵן כֹּה־אָמַר יְהוָה הַנְּלִי סֵפֶר עַל־שָׁמַעִיָּה הַנֶּחֱלָמִי וְעַל־זַרְעוֹ לֹא־יְהִיָּה לִי אִישׁ יָשֵׁב בְּתוֹךְ־הָעָם הַזֶּה וְלֹא־יֵרָאֶה בְּשׂוֹב אֲשֶׁר־אֲנִי עֹשֶׂה־לְעַמִּי נְאֻם־יְהוָה כִּי־סֵרָה דְּבַר עַל־יְהוָה; הַדְּבַר אֲשֶׁר הָיָה אֶל־יִרְמְיָהוּ **XXX.** מֵאֵת יְהוָה לְאָמֹר; כֹּה־אָמַר יְהוָה אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל לְאָמֹר כְּתֹב־לָהּ אֵת כָּל־הַדְּבָרִים אֲשֶׁר־דִּבַּרְתִּי אֵלֶיהָ אֶל־סֵפֶר; כִּי הִנֵּה יָמִים בָּאִים נְאֻם־יְהוָה וְשָׁבְתִי אֶת־שְׁבוֹת עַמִּי יִשְׂרָאֵל וַיְהִיָּה אָמַר יְהוָה וְהַשְׁבַּתִּים אֶל־הָאָרֶץ אֲשֶׁר־נָתַתִּי לְאַבְתָּם וַיִּרְשׁוּהָ;

בנ"א וז' בחסד סגול v. 31. 32.

(eti. CF:) αὐτῷ ἄνθρ. A¹BC* καθήμ. (A²X†). FX* ἢ ὅφ. A¹BC* λέγει κύρ. - ἔμ. (A²X†; F: ... ἀποστασίαν ...).

1. A¹: γενόμενος (γενόμε. A²BC). X: παρὰ κυρ. πρὸς Ἱερ. λέγων. 2. A¹BC* τῶν δυν. et σιωπῇ (A²X†). B* ἐγὼ. F: ἐπὶ βιβλίῳ. 3. EX† (p. p. κύρ.) παντοκράτωρ. B* παντοκρ. X: δυναστερ.

hat dich zum Priester gesetzt, anstatt des
Priesters Jehojada, daß ihr sollt Aufseher
sein im Hause des Herrn über alle Wahn-
künige und Weissager, daß du sie in Ker-
27 ter und Stock legest. * Nun, warum stra-
fest du denn nicht Jeremiam von Anathoth,
28 der euch weissaget, * darum, daß er zu
uns gen Babel geschickt hat und lassen sagen:
Es wird noch lange währen, bauet Häuser,
barrinnen ihr wohnet, und pflanzt Gärten,
29 daß ihr die Früchte davon esset? * Denn
Jephania, der Priester, hatte denselben Brief
gelesen, und den Propheten Jeremia lassen
zuhören.
30 Darum geschah des Herrn Wort zu Je-
31 remia, und sprach: * Sende hin zu allen
Gefangenen und laß ihnen sagen: So
spricht der Herr wider Semaja von Neha-
lam: Darum, daß euch Semaja weissaget,
und ich habe ihn doch nicht gesandt, und
32 macht, daß ihr auf Lügen vertrauet, * darum
spricht der Herr also: Siehe, ich will
Semaja von Nehalam heimsuchen sammt
seinem Samen, daß der Seinen keiner
soll unter diesem Volk bleiben, und soll
das Gute nicht sehen, das ich meinem
Volk thun will, spricht der Herr; denn
er hat sie mit seiner Rede vom Herrn
abgewendet.

XXX. Dies ist das Wort, das vom Herrn
2 geschah zu Jeremia: * So spricht der Herr,
der Gott Israels: Schreibe dir alle Worte
3 in ein Buch, die ich zu dir rede. * Denn
siehe, es kommt die Zeit, spricht der Herr,
daß ich das Gefängniß meines Volks, bel-
des Israels und Juda, wenden will, spricht
der Herr, und will sie wiederbringen in das
Land, das ich ihren Vätern gegeben habe,
daß sie es besitzen sollen.

27. A.A.: Jeremia.
3. U.L.: beibe.

26. dW.vE: daß Auf. seien. dW: gegen alle Ma-
schen ...? vE: über jeden ... der sich für einen Pros-
pheten ausgibt.

27. dW: wehrest. vE: haß ... keinen Verweis ge-
geben. B.A.: gestraft.

28. dW: Er ist langwierig! (Vgl. B. 5.)

dedit te sacerdotem pro Jojade sacer-
dote, ut sis dux in domo Domini super
28a-9,11. omnem virum arreptitium et prophe-
tantem, ut mittas eum in nervum et
in carcerem. * Et nunc quare non 27
1,1. increpasti Jeremiam Anathothiten qui
prophetat vobis? * quia super hoc 28
misit in Babylonem ad nos, dicens:
28a-9,11. Longum est, aedificate domos et ha-
bitate, et plantate hortos et comedite
fructus eorum. * Legit ergo Sopho- 29
nias sacerdos librum istum in auri-
bus Jeremiae prophetae.

Et factum est verbum Domini ad 30
Jeremiam, dicens: * Mitte ad omnem 31
transmigrationem, dicens: Haec dicit
Dominus ad Semejan Nehelamiten:
28a,18. Pro eo quod prophetavit vobis Se-
mejas et ego non misi eum, et fecit
vos confidere in mendacio, * idcirco 32
haec dicit Dominus: Ecce, ego visi-
tabo super Semejan Nehelamiten et
super semen ejus: non erit ei vir se-
dens in medio populi hujus, et non
videbit bonum quod ego faciam po-
pulo meo, ait Dominus; quia prae-
28a,18. varicationem locutus est adversus Do-
minum.

Hoc verbum quod factum **XXX.**
est ad Jeremiam a Domino, dicens:
* Haec dicit Dominus Deus Israel, di- 2
cens: Scribe tibi omnia verba, quae
locutus sum ad te, in libro. * Ecce 3
28a,18. 28b,1. 28c,7. 28d,30.
enim dies veniunt, dicit Dominus, et
convertam conversionem populi mei
Israel et Juda, ait Dominus; et con-
vertam eos ad terram quam dedi pa-
tribus eorum, et possidebunt eam.

29. Und Seph. B.dW.vE.A.: las ... vor den Dä-
ren J. — — 31. Wie 28, 15.

32. Wofall gepredigt wider d. G. (wie 28, 16).
dW.vE.A.: von ihm (sein Mann) wohnen.

2. B.dW.vE.A.: gerebet (habe).

3. Wie 29, 14.

⁴ Καὶ οὗτοι οἱ λόγοι οὓς ἐλάλησεν κύριος ἐπὶ Ἰσραὴλ καὶ Ἰούδα. ⁵ Οὕτως εἶπεν κύριος· Φωνήν φόβου ἀκούσεισθε· φόβος, καὶ οὐκ ἔστιν εἰρήνη. ⁶ Ἐρωτήσατε καὶ ἴδετε, εἰ ἔτιεν ἄρεσι; καὶ περὶ φόβου ἐν ᾧ καθύσων ὁσφὺν καὶ σωτηρίαν; Διότι ἰδούκα πάντα ἀνθρώπων, καὶ αἱ χεῖρες αὐτοῦ ἐπὶ τῆς ὁσφύος αὐτοῦ ὡς τικτοῦσης· ἐστράφησαν πάντα πρόσωπα εἰς ἑξωτερὸν. ⁷ Ἐγενήθη, ὅτι μεγάλη ἡ ἡμέρα ἐκείνη, καὶ οὐκ ἔστιν τοιαύτη, καὶ χρόνος στενός ἐστιν τῷ Ἰακώβ· καὶ ἀπὸ τούτου σωθήσεται. ⁸ Ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ, εἶπεν κύριος, συντρέψω ζυγὸν ἀπὸ τραχήλου αὐτῶν καὶ τοὺς δεσμούς διαρρήξω, καὶ οὐκ ἐργάζεται αὐτοὶ τίς ἐν ἀλλοτρίοις, ⁹ καὶ οὐκ ἐργάζονται τῷ πρὸς αὐτῶν, καὶ τὸν Δαυὶδ τὸν βασιλεῖα αὐτῶν ἀναστήσω αὐτοῖς. ¹⁰ Σὺ δὲ μὴ φοβοῦ, παῖς μου Ἰακώβ, φησὶν κύριος, μηδὲ δαυλιᾶσαι, Ἰσραὴλ· ὅτι ἰδοὺ σῶζω σε μακρόθεν, καὶ τὸ σπέρμα σου ἀπὸ γῆς αἰχμαλωσίας αὐτῶν, καὶ ἐπιστρέψει Ἰακώβ καὶ ἡσυχάσει καὶ εὐπαθήσει, καὶ οὐκ ἔσται ὁ ἐκφοβῶν. ¹¹ Ὅτι μετὰ σοῦ ἐγὼ εἰμι, φησὶν κύριος, τοῦ σῶζειν σε· ὅτι ποιήσω ἑλκεῖν ἐν πᾶσιν τοῖς ἰθύνουσιν εἰς οὓς δισκορπίσας σε ἐκεῖ· πληρὴ σε οὐ ποιήσω εἰς ἑλκεῖν, καὶ παιδεύσω σε εἰς κρίσιν, καὶ ἄθωσάν σου οὐκ ἄθωώσω σε. ¹² Οὕτως λέγει κύριος· Ἀνέστησα σύντριμμα σου, ἀλλήλα ἢ πληγὴ σου. ¹³ Οὐκ ἔστιν κρίσις κρίσιν σου, εἰς ἀλλήλων ἰατρειὴς, φάρμακα οὐκ ἔστιν σοι. ¹⁴ Πάντες οἱ φίλοι σου ἐπελάθοντο σου, οὐ μὴ ἐπαρωτήσουσιν

4 וְאֵלֶּה הַחֲכָרִים אֲשֶׁר דִּבֶּר יְהוָה אֶל-יִשְׂרָאֵל וְאֶל-יְהוּדָה׃ כִּי-כֹה אָמַר יְהוָה קוֹל חֲרָדָה שָׁמַעְנִי פֶהֶד וְאִין שָׁלוֹם׃ שְׁאֵלֶינָא וְרָאוּ אִם-יִלְכַּד זָכָר מִדּוֹעַ רְאִיתִי כָל-צָבָר יָדִיר עַל-חֲלָצִיו׃ כִּי-יִלְכַּד וְנִהְפְּכוּ כָל-פָּנִים לְרַקְקוֹן׃ 7 הֲוִי כִּי גָדוֹל הַיּוֹם הַזֶּה וְהָיָא מֵאִין כְּמָהוּ וְעַתְדָּאָהּ הִיא לְיַעֲקֹב וּמִפְּנֵה יְיָ׃ 8 וְהָיָה בַּיּוֹם הַהוּא נָאֻם יְהוָה צְבָאוֹת אֲשֶׁר עָלָה מֵעַל צִיּוֹן וּמִסֻּרוֹתֶיהָ אָנַחַק וְלֹא-יַעֲבֹדוּ-בּוֹ עוֹד זָרִים׃ וְעָבְדוּ אֶת יְהוָה אֱלֹהֵיהֶם וְאֵת דָּרָד מִלְּפָנֶיךָ אֲשֶׁר אֲקִים לָהֶם׃ וְאֵתָה אֶל-תִּירָא עָבְדִי יַעֲקֹב נָאֻם יְהוָה וְאֶל-תַּחַת יִשְׂרָאֵל כִּי חֲנָנִי מוֹשִׁיעֶךָ מִרְחוֹק וְאֶת-זִרְעֶךָ מֵאֶרֶץ שָׂבָיִם וְשָׁב יַעֲקֹב וְשָׁקַט וְשָׁאֲנוּ וְאִין מִחֲרִיד׃ כִּי-אֵתָה אֲנִי נָאֻם יְהוָה לְהוֹשִׁיעֶךָ כִּי אַעֲשֶׂה כָלָה בְּכָל-דְּבוּרִים׃ אֲשֶׁר תִּפְסִיחוּתֶיךָ שָׁם אֵת אֵתָה לֹא-אַעֲשֶׂה כָלָה וְיִסְרִיתֶיךָ לְמַשְׁפָּט וְנִסָּה לֹא אֲנַקֶּה׃

12 כִּי כֹה אָמַר יְהוָה אֲנִישׁ לְשִׁבְרֶךָ 13 נִחְלָה מִפְּתָה׃ אִין-הֵן דִּינָה לְמַזְוֹר 14 רְשָׁאוֹת תִּפְסֶה אִין לָהּ׃ כָּל-מִאֲחֵבֶיךָ שְׂבָחֶיךָ אוֹתָהּ לֹא יִדְרֹשׁוּ כִּי מִבֶּת

v. 11. בנ' א' חצוהיך

4. FX: Ἰδού. 5. CX† (p. φόβ.) αὐτῶ. A¹E: ἀκούσθε (-σεσθε A²B). 6. X† (p. Ἐρωτ.) δῆ. F* καὶ περὶ-σωτηρίαν. C: κατὰ-ἔξω. X. (x. αὐτῶ) ἐπὶ τῇ ὁσφύν. A¹BC* ὡς τιτ. (A²FX†). F† (a. ἐστρ.) καὶ. A¹BC* πάντα (A²X†; Al.: π. τὰ). A¹C: εἰκτερον. 7. B: Ὅτι ἐγενήθη μεγ. (F: Οὐαὶ ὅτι μεγ.). C† (a. χρόν.) δ. X† (a. τῷ Ἰ.) καὶ θλίψεως. 8. FX† (p. πύρ.) τῶν δυνάμεων. B: τὸν ζυγόν (X† αὐτοῦ) ἀπὸ τῷ τραχ. (X: συ) αὐτῶν κ. τ. δεσμούς (X: αὐτῶ) αὐτῶν ... * ἐν. 9. X: ἐργ. κῆρ. τῷ θ. B* τόν. 10s. totl * in A¹BC (A²X†; F: ... δῶλε μου Ἰακ., λέγει κύρ., ὅδε μὴ πτοηθῆς, Ἰσρ.: ὅτι ἰδοὺ ἐγὼ σῶσω σε ἐκ γῆς μακρόθεν καὶ τὸ σπ. σου ἐκ γῆς τῆς αἰχμ. αὐτῶν, καὶ ἀποστραφῆσεται Ἰακ. καὶ ἀναπαύσει καὶ παρυσώσει πᾶσι τοῖς ἀγαθοῖς, καὶ ἐκ ἔσται ὁ φοβέμενος. Ὅτι μετὰ σοῦ εἰμι, λέγει κύρ. τῷ σῶζ. σε· ποιήσω γὰρ συντέλειαν ἐν π. τ. ἰθύνουσιν ἐν οἷς δισκορπίσας σε, σὺ δὲ οὐ μὴ ποιήσω εἰς συντέλειαν· ἀλλὰ παιδεύσω σε ἐν κρίσει, καὶ παθαρῶν ἐκασθαρῶν σε). 12. B: Οὕτ. εἶπεν κύρ. (X: Ὅτι τὰδε λέγ. κ.). X: Βλασην (pro Ἀνίστα.) τὸ σύντρ. σε (B* συ). 13. B: σοι οὐκ ἔστι. 14. B: ἐπαρωτήσουσιν.

5. B: Stimme des Jitterns, es ist Schrecken ... dW: die St. d. Schr. ... Gläd. vE: Angstgeföhrei ... Ruhe.

6. dW: jegliches Mannes S. auf s. Leben ... u. gewandelt ist jegl. Angeföhrt in Bläffe. vE: haben alle Geföhrt in Bl. sich verwandelt. A: sind vorst blichen.

7. Wehe! es ist ... f. Bl. nicht, u. ... für Satob. B.dW.vE.A: groß ist dieser X. dW.A: Drangfal. B: aber er soll daraus erlöset w. dW: es ... gestiftet.

Das Geheim des Schreckens. Die Züchtigung auf Zeit und mit Maaße. XXX.

4 Dies sind aber die Worte, welche der
5 Herr redet von Israel und Juda. *Denn
so spricht der Herr: Wir hören ein Ge-
schrei des Schreckens; es ist eitel Furcht da,
6 und kein Friede. *Aber forschet doch und
sehet, ob ein Mannsbild gebären möge?
Wie geht es denn zu, daß ich alle Männer
sehe ihre Hände auf ihren Hüften haben,
wie Weiber in Kindesnöthen, und alle An-
7 gesichter so bleich sind? *Es ist ja ein
großer Tag, und seines gleichen ist nicht
gewesen, und ist eine Zeit der Angst in
Jakob; noch soll ihm daraus geholfen
8 werden. *Es soll aber geschehen zu der-
selbigen Zeit, spricht der Herr Zebaoth, daß
ich sein Joch von deinem Halse zerbrechen
will und deine Bande zerreißen, daß er
darin nicht mehr den Fremden dienen muß,
9 sondern dem Herrn, ihrem Gott, und ih-
rem Könige David, welchen ich ihnen er-
10 weiden will. *Darum fürchte du dich nicht,
mein Knecht Jakob, spricht der Herr, und
entsetze dich nicht, Israel; denn siehe, ich
will dir helfen aus fernen Ländern und
deinem Samen aus dem Lande ihres Ge-
fängnisses, daß Jakob soll wieder kommen,
im Frieden leben und Genüge haben, und
11 niemand soll ihn schrecken. *Denn ich bin
bei dir, spricht der Herr, daß ich dir helfe;
denn ich will es mit allen Heiden ein Ende
machen, dahin ich dich zerstreuet habe, aber
mit dir will ich es nicht ein Ende machen;
züchtigen aber will ich dich mit Maaße,
daß du dich nicht unschuldig haltest.

12 Denn also spricht der Herr: Dein Schade
ist verzweifelt böse, und deine Wunden sind
13 unheilbar. *Deine Sache handelt niemand,
daß er sie verbinde, es kann dich Niemand
14 heilen. *Alle deine Liebhaber vergessen
deiner, fragen nichts darnach. Ich habe

Et haec verba quae locutus est Do- 4
minus ad Israel et ad Judam. *Quon- 5
iam haec dicit Dominus: Vocem ter-
roris audivimus; formido, et non est 6
pax. *Interrogate et videte, si ge-
nerat masculus? Quare ergo vidi 6
omnis viri manum super lumbum
4, 21, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100, 101, 102, 103, 104, 105, 106, 107, 108, 109, 110, 111, 112, 113, 114, 115, 116, 117, 118, 119, 120, 121, 122, 123, 124, 125, 126, 127, 128, 129, 130, 131, 132, 133, 134, 135, 136, 137, 138, 139, 140, 141, 142, 143, 144, 145, 146, 147, 148, 149, 150, 151, 152, 153, 154, 155, 156, 157, 158, 159, 160, 161, 162, 163, 164, 165, 166, 167, 168, 169, 170, 171, 172, 173, 174, 175, 176, 177, 178, 179, 180, 181, 182, 183, 184, 185, 186, 187, 188, 189, 190, 191, 192, 193, 194, 195, 196, 197, 198, 199, 200, 201, 202, 203, 204, 205, 206, 207, 208, 209, 210, 211, 212, 213, 214, 215, 216, 217, 218, 219, 220, 221, 222, 223, 224, 225, 226, 227, 228, 229, 230, 231, 232, 233, 234, 235, 236, 237, 238, 239, 240, 241, 242, 243, 244, 245, 246, 247, 248, 249, 250, 251, 252, 253, 254, 255, 256, 257, 258, 259, 260, 261, 262, 263, 264, 265, 266, 267, 268, 269, 270, 271, 272, 273, 274, 275, 276, 277, 278, 279, 280, 281, 282, 283, 284, 285, 286, 287, 288, 289, 290, 291, 292, 293, 294, 295, 296, 297, 298, 299, 300, 301, 302, 303, 304, 305, 306, 307, 308, 309, 310, 311, 312, 313, 314, 315, 316, 317, 318, 319, 320, 321, 322, 323, 324, 325, 326, 327, 328, 329, 330, 331, 332, 333, 334, 335, 336, 337, 338, 339, 340, 341, 342, 343, 344, 345, 346, 347, 348, 349, 350, 351, 352, 353, 354, 355, 356, 357, 358, 359, 360, 361, 362, 363, 364, 365, 366, 367, 368, 369, 370, 371, 372, 373, 374, 375, 376, 377, 378, 379, 380, 381, 382, 383, 384, 385, 386, 387, 388, 389, 390, 391, 392, 393, 394, 395, 396, 397, 398, 399, 400, 401, 402, 403, 404, 405, 406, 407, 408, 409, 410, 411, 412, 413, 414, 415, 416, 417, 418, 419, 420, 421, 422, 423, 424, 425, 426, 427, 428, 429, 430, 431, 432, 433, 434, 435, 436, 437, 438, 439, 440, 441, 442, 443, 444, 445, 446, 447, 448, 449, 450, 451, 452, 453, 454, 455, 456, 457, 458, 459, 460, 461, 462, 463, 464, 465, 466, 467, 468, 469, 470, 471, 472, 473, 474, 475, 476, 477, 478, 479, 480, 481, 482, 483, 484, 485, 486, 487, 488, 489, 490, 491, 492, 493, 494, 495, 496, 497, 498, 499, 500, 501, 502, 503, 504, 505, 506, 507, 508, 509, 510, 511, 512, 513, 514, 515, 516, 517, 518, 519, 520, 521, 522, 523, 524, 525, 526, 527, 528, 529, 530, 531, 532, 533, 534, 535, 536, 537, 538, 539, 540, 541, 542, 543, 544, 545, 546, 547, 548, 549, 550, 551, 552, 553, 554, 555, 556, 557, 558, 559, 560, 561, 562, 563, 564, 565, 566, 567, 568, 569, 570, 571, 572, 573, 574, 575, 576, 577, 578, 579, 580, 581, 582, 583, 584, 585, 586, 587, 588, 589, 590, 591, 592, 593, 594, 595, 596, 597, 598, 599, 600, 601, 602, 603, 604, 605, 606, 607, 608, 609, 610, 611, 612, 613, 614, 615, 616, 617, 618, 619, 620, 621, 622, 623, 624, 625, 626, 627, 628, 629, 630, 631, 632, 633, 634, 635, 636, 637, 638, 639, 640, 641, 642, 643, 644, 645, 646, 647, 648, 649, 650, 651, 652, 653, 654, 655, 656, 657, 658, 659, 660, 661, 662, 663, 664, 665, 666, 667, 668, 669, 670, 671, 672, 673, 674, 675, 676, 677, 678, 679, 680, 681, 682, 683, 684, 685, 686, 687, 688, 689, 690, 691, 692, 693, 694, 695, 696, 697, 698, 699, 700, 701, 702, 703, 704, 705, 706, 707, 708, 709, 710, 711, 712, 713, 714, 715, 716, 717, 718, 719, 720, 721, 722, 723, 724, 725, 726, 727, 728, 729, 730, 731, 732, 733, 734, 735, 736, 737, 738, 739, 740, 741, 742, 743, 744, 745, 746, 747, 748, 749, 750, 751, 752, 753, 754, 755, 756, 757, 758, 759, 760, 761, 762, 763, 764, 765, 766, 767, 768, 769, 770, 771, 772, 773, 774, 775, 776, 777, 778, 779, 780, 781, 782, 783, 784, 785, 786, 787, 788, 789, 790, 791, 792, 793, 794, 795, 796, 797, 798, 799, 800, 801, 802, 803, 804, 805, 806, 807, 808, 809, 810, 811, 812, 813, 814, 815, 816, 817, 818, 819, 820, 821, 822, 823, 824, 825, 826, 827, 828, 829, 830, 831, 832, 833, 834, 835, 836, 837, 838, 839, 840, 841, 842, 843, 844, 845, 846, 847, 848, 849, 850, 851, 852, 853, 854, 855, 856, 857, 858, 859, 860, 861, 862, 863, 864, 865, 866, 867, 868, 869, 870, 871, 872, 873, 874, 875, 876, 877, 878, 879, 880, 881, 882, 883, 884, 885, 886, 887, 888, 889, 890, 891, 892, 893, 894, 895, 896, 897, 898, 899, 900, 901, 902, 903, 904, 905, 906, 907, 908, 909, 910, 911, 912, 913, 914, 915, 916, 917, 918, 919, 920, 921, 922, 923, 924, 925, 926, 927, 928, 929, 930, 931, 932, 933, 934, 935, 936, 937, 938, 939, 940, 941, 942, 943, 944, 945, 946, 947, 948, 949, 950, 951, 952, 953, 954, 955, 956, 957, 958, 959, 960, 961, 962, 963, 964, 965, 966, 967, 968, 969, 970, 971, 972, 973, 974, 975, 976, 977, 978, 979, 980, 981, 982, 983, 984, 985, 986, 987, 988, 989, 990, 991, 992, 993, 994, 995, 996, 997, 998, 999, 1000, 1001, 1002, 1003, 1004, 1005, 1006, 1007, 1008, 1009, 1010, 1011, 1012, 1013, 1014, 1015, 1016, 1017, 1018, 1019, 1020, 1021, 1022, 1023, 1024, 1025, 1026, 1027, 1028, 1029, 1030, 1031, 1032, 1033, 1034, 1035, 1036, 1037, 1038, 1039, 1040, 1041, 1042, 1043, 1044, 1045, 1046, 1047, 1048, 1049, 1050, 1051, 1052, 1053, 1054, 1055, 1056, 1057, 1058, 1059, 1060, 1061, 1062, 1063, 1064, 1065, 1066, 1067, 1068, 1069, 1070, 1071, 1072, 1073, 1074, 1075, 1076, 1077, 1078, 1079, 1080, 1081, 1082, 1083, 1084, 1085, 1086, 1087, 1088, 1089, 1090, 1091, 1092, 1093, 1094, 1095, 1096, 1097, 1098, 1099, 1100, 1101, 1102, 1103, 1104, 1105, 1106, 1107, 1108, 1109, 1110, 1111, 1112, 1113, 1114, 1115, 1116, 1117, 1118, 1119, 1120, 1121, 1122, 1123, 1124, 1125, 1126, 1127, 1128, 1129, 1130, 1131, 1132, 1133, 1134, 1135, 1136, 1137, 1138, 1139, 1140, 1141, 1142, 1143, 1144, 1145, 1146, 1147, 1148, 1149, 1150, 1151, 1152, 1153, 1154, 1155, 1156, 1157, 1158, 1159, 1160, 1161, 1162, 1163, 1164, 1165, 1166, 1167, 1168, 1169, 1170, 1171, 1172, 1173, 1174, 1175, 1176, 1177, 1178, 1179, 1180, 1181, 1182, 1183, 1184, 1185, 1186, 1187, 1188, 1189, 1190, 1191, 1192, 1193, 1194, 1195, 1196, 1197, 1198, 1199, 1200, 1201, 1202, 1203, 1204, 1205, 1206, 1207, 1208, 1209, 1210, 1211, 1212, 1213, 1214, 1215, 1216, 1217, 1218, 1219, 1220, 1221, 1222, 1223, 1224, 1225, 1226, 1227, 1228, 1229, 1230, 1231, 1232, 1233, 1234, 1235, 1236, 1237, 1238, 1239, 1240, 1241, 1242, 1243, 1244, 1245, 1246, 1247, 1248, 1249, 1250, 1251, 1252, 1253, 1254, 1255, 1256, 1257, 1258, 1259, 1260, 1261, 1262, 1263, 1264, 1265, 1266, 1267, 1268, 1269, 1270, 1271, 1272, 1273, 1274, 1275, 1276, 1277, 1278, 1279, 1280, 1281, 1282, 1283, 1284, 1285, 1286, 1287, 1288, 1289, 1290, 1291, 1292, 1293, 1294, 1295, 1296, 1297, 1298, 1299, 1300, 1301, 1302, 1303, 1304, 1305, 1306, 1307, 1308, 1309, 1310, 1311, 1312, 1313, 1314, 1315, 1316, 1317, 1318, 1319, 1320, 1321, 1322, 1323, 1324, 1325, 1326, 1327, 1328, 1329, 1330, 1331, 1332, 1333, 1334, 1335, 1336, 1337, 1338, 1339, 1340, 1341, 1342, 1343, 1344, 1345, 1346, 1347, 1348, 1349, 1350, 1351, 1352, 1353, 1354, 1355, 1356, 1357, 1358, 1359, 1360, 1361, 1362, 1363, 1364, 1365, 1366, 1367, 1368, 1369, 1370, 1371, 1372, 1373, 1374, 1375, 1376, 1377, 1378, 1379, 1380, 1381, 1382, 1383, 1384, 1385, 1386, 1387, 1388, 1389, 1390, 1391, 1392, 1393, 1394, 1395, 1396, 1397, 1398, 1399, 1400, 1401, 1402, 1403, 1404, 1405, 1406, 1407, 1408, 1409, 1410, 1411, 1412, 1413, 1414, 1415, 1416, 1417, 1418, 1419, 1420, 1421, 1422, 1423, 1424, 1425, 1426, 1427, 1428, 1429, 1430, 1431, 1432, 1433, 1434, 1435, 1436, 1437, 1438, 1439, 1440, 1441, 1442, 1443, 1444, 1445, 1446, 1447, 1448, 1449, 1450, 1451, 1452, 1453, 1454, 1455, 1456, 1457, 1458, 1459, 1460, 1461, 1462, 1463, 1464, 1465, 1466, 1467, 1468, 1469, 1470, 1471, 1472, 1473, 1474, 1475, 1476, 1477, 1478, 1479, 1480, 1481, 1482, 1483, 1484, 1485, 1486, 1487, 1488, 1489, 1490, 1491, 1492, 1493, 1494, 1495, 1496, 1497, 1498, 1499, 1500, 1501, 1502, 1503, 1504, 1505, 1506, 1507, 1508, 1509, 1510, 1511, 1512, 1513, 1514, 1515, 1516, 1517, 1518, 1519, 1520, 1521, 1522, 1523, 1524, 1525, 1526, 1527, 1528, 1529, 1530, 1531, 1532, 1533, 1534, 1535, 1536, 1537, 1538, 1539, 1540, 1541, 1542, 1543, 1544, 1545, 1546, 1547, 1548, 1549, 1550, 1551, 1552, 1553, 1554, 1555, 1556, 1557, 1558, 1559, 1560, 1561, 1562, 1563, 1564, 1565, 1566, 1567, 1568, 1569, 1570, 1571, 1572, 1573, 1574, 1575, 1576, 1577, 1578, 1579, 1580, 1581, 1582, 1583, 1584, 1585, 1586, 1587, 1588, 1589, 1590, 1591, 1592, 1593, 1594, 1595, 1596, 1597, 1598, 1599, 1600, 1601, 1602, 1603, 1604, 1605, 1606, 1607, 1608, 1609, 1610, 1611, 1612, 1613, 1614, 1615, 1616, 1617, 1618, 1619, 1620, 1621, 1622, 1623, 1624, 1625, 1626, 1627, 1628, 1629, 1630, 1631, 1632, 1633, 1634, 1635, 1636, 1637, 1638, 1639, 1640, 1641, 1642, 1643, 1644, 1645, 1646, 1647, 1648, 1649, 1650, 1651, 1652, 1653, 1654, 1655, 1656, 1657, 1658, 1659, 1660, 1661, 1662, 1663, 1664, 1665, 1666, 1667, 1668, 1669, 1670, 1671, 1672, 1673, 1674, 1675, 1676, 1677, 1678, 1679, 1680, 1681, 1682, 1683, 1684, 1685, 1686, 1687, 1688, 1689, 1690, 1691, 1692, 1693, 1694, 1695, 1696, 1697, 1698, 1699, 1700, 1701, 1702, 1703, 1704, 1705, 1706, 1707, 1708, 1709, 1710, 1711, 1712, 1713, 1714, 1715, 1716, 1717, 1718, 1719, 1720, 1721, 1722, 1723, 1724, 1725, 1726, 1727, 1728, 1729, 1730, 1731, 1732, 1733, 1734, 1735, 1736, 1737, 1738, 1739, 1740, 1741, 1742, 1743, 1744, 1745, 1746, 1747, 1748, 1749, 1750, 1751, 1752, 1753, 1754, 1755, 1756, 1757, 1758, 1759, 1760, 1761, 1762, 1763, 1764, 1765, 1766, 1767, 1768, 1769, 1770, 1771, 1772, 1773, 1774, 1775, 1776, 1777, 1778, 1779, 1780, 1781, 1782, 1783, 1784, 1785, 1786, 1787, 1788, 1789, 1790, 1791, 1792, 1793, 1794, 1795, 1796, 1797, 1798, 1799, 1800, 1801, 1802, 1803, 1804, 1805, 1806, 1807, 1808, 1809, 1810, 1811, 1812, 1813, 1814, 1815, 1816, 1817, 1818, 1819, 1820, 1821, 1822, 1823, 1824, 1825, 1826, 1827, 1828, 1829, 1830, 1831, 1832, 1833, 1834, 1835, 1836, 1837, 1838, 1839, 1840, 1841, 1842, 1843, 1844, 1845, 1846, 1847, 1848, 1849, 1850, 1851, 1852, 1853, 1854, 1855, 1856, 1857, 1858, 1859, 1860, 1861, 1862, 1863, 1864, 1865, 1866, 1867, 1868, 1869, 1870, 1871, 1872, 1873, 1874, 1875, 1876, 1877, 1878, 1879, 1880, 1881, 1882, 1883, 1884, 1885, 1886, 1887, 1888, 1889, 1890, 1891, 1892, 1893, 1894, 1895, 1896, 1897, 1898, 1899, 1900, 1901, 1902, 1903, 1904, 1905, 1906, 1907, 1908, 1909, 1910, 1911, 1912, 1913, 1914, 1915, 1916, 1917, 1918, 1919, 1920, 1921, 1922, 1923, 1924, 1925, 1926, 1927, 1928, 1929, 1930, 1931, 1932, 1933, 1934, 1935, 1936, 1937, 1938, 1939, 1940, 1941, 1942, 1943, 1944, 1945, 1946, 1947, 1948, 1949, 1950, 1951, 1952, 1953, 1954, 1955, 1956, 1957, 1958, 1959, 1960, 1961, 1962, 1963, 1964, 1965, 1966, 1967, 1968, 1969, 1970, 1971, 1972, 1973, 1974, 1975, 1976, 1977, 1978, 1979, 1980, 1981, 1982, 1983, 1984, 1985, 1986, 1987, 1988, 1989, 1990, 1991, 1992, 1993, 1994, 1995, 1996, 1997, 1998, 1999, 2000, 2001, 2002, 2003, 2004, 2005, 2006, 2007, 2008, 2009, 2010, 2011, 2012, 2013, 2014, 2015, 2016, 2017, 2018, 2019, 2020, 2021, 2022, 2023, 2024, 2025, 2026, 2027, 2028, 2029, 2030, 2031, 2032, 2033, 2034, 2035, 2036, 2037, 2038, 2039, 2040, 2041, 2042, 2043, 2044, 2045, 2046, 2047, 2048, 2049, 2050, 2051, 2052, 2053, 2054, 2055, 2056, 2057, 2058, 2059, 2060, 2061, 2062, 2063, 2064, 2065, 2066, 2067, 2068, 2069, 2070, 2071, 2072, 2073, 2074, 2075, 2076, 2077, 2078, 2079, 2080, 2081, 2082, 2083, 2084, 2085, 2086, 2087, 2088, 2089, 2090, 2091, 2092, 2093, 2094, 2095, 2096, 2097, 2098, 2099, 2100, 2101, 2102, 2103, 2104, 2105, 2106, 2107, 2108, 2109, 2110, 2111, 2112, 2113, 2114, 2115, 2116, 2117, 2118, 2119, 2120, 2121, 2122, 2123, 2124, 2125, 2126, 2127, 2128, 2129, 2130, 2131,

Die große Missethat. Der Wunden Heilung. Stadt und Tempel. XXX.

- dich geschlagen, wie ich einen Feind schlage, mit unbarmherziger Staube, um deiner großen Missethat und um deiner starken 15 Sünden willen. * Was schreiest du über deinen Schaden, und über deinen verzweifelt bßen Schmerz? Habe ich dir doch solches gethan um deiner großen Missethat und um deiner starken Sünden willen.
- 16 * Darum alle, die dich gefressen haben, sollen gefressen werden, und alle, die dich geängstet haben, sollen alle gefangen werden, und die dich beraubt haben, sollen beraubt werden, und alle, die dich geplündert 17 haben, sollen geplündert werden. * Aber dich will ich wieder gesund machen und deine Wunden heilen, spricht der Herr, darum, daß man dich nennet die Verflößene, und Zion sei, nach der Niemand frage.
- 18 So spricht der Herr: Siehe, ich will das Gefängniß der Hütten Jakobs wenden, und mich über seine Wohnung erbarmen; und die Stadt soll wieder auf ihre Hügel gebaut werden, und der Tempel soll stehen 19 nach seiner Weise. * Und soll von bannen heraus gehen Lob- und Freudengesang; denn ich will sie mehren und nicht mindern, ich will sie herrlich machen und nicht kleinern.
- 20 Ihre Edhne sollen sein gleichwie vorhin, und ihre Gemeine vor mir gedeihen; denn ich will heimsuchen alle, die sie plagen.
- 21 * Und ihr Fürst soll aus ihnen herkommen, und ihr Herrscher von ihnen ausgehen, und er soll zu mir nahen; denn wer ist der, so mit willigem Herzen zu mir nahet? spricht 22 der Herr. * Und ihr sollt mein Volk sein, und ich will euer Gott sein.
- 23 Siehe, es wird ein Wetter des Herrn

14. A. A.: Staube!

14. man einen F. schlägt. dW: mit Schlägen eines Feindes ... grausamer Züchtigung. A: feindlichen. vE: Feindschl. ... harter F. B: Beginn v. gr. M. fnd d. Sünden so mächtig viel geworden?
15. dW: deine Wunde? Tödtlich ist d. Schmerz! vE: empfindlich. A: Verschmetterung? Unheilbar ...
16. ins Gefängn. gehen ... will ich zu plündern gehen.
17. Denn ich will dich ... von deinen W. ... es sei Zion. B: dir eine Genesung lassen aufkommen. dW: einen Verband anlegen? A: deine Wunde verurden lassen.
18. Wohnungen ... ihren Hügel. dW: auf ihrem

ga enim inimici percussi te castigatione crudeli; propter multitudinem iniquitatis tuae dura facta sunt peccata tua. * Quid clamas super con- 15 tritione tua? insanabilis est dolor tuus? Propter multitudinem iniquitatis tuae et propter dura peccata tua feci haec tibi. * Propterea omnes 16 qui comedunt te, devorabuntur, et universi hostes tui in captivitatem ducuntur, et qui te vastant, vastabuntur, cunctosque praedatores tuos dabo in praedam. * Obducam enim cicatri- 17 cem tibi, et a vulneribus tuis sanabo te, dicit Dominus, quia ejectam vocaverunt te Sion, haec est quae non habebat requirentem.

Haec dicit Dominus: Ecce ego con- 18 vertam conversionem tabernaculorum Jacob, et tectis ejus miserebor; et aedificabitur civitas in excelso suo, et templum juxta ordinem suum fundabitur. * Et egredietur de eis laus 19 voxque ludentium; et multiplicabo eos, et non minuentur, et glorificabo eos, et non attenuabuntur. * Et erunt 20 filii ejus sicut a principio, et coetus ejus coram me permanebit, et visitabo adversum omnes qui tribulant eum.

v. 21. * Et erit dux ejus ex eo, et princeps de 21 medio ejus producet; et applicabo eum, et accedet ad me; quis enim iste est qui applicet cor suum ut appropinquet mihi? ait Dominus. * Et 22 eritis mihi in populum, et ego ero vobis in Deum.

23, 19. Ecce, turbo Domini, furor egre- 23

Schutthausen? vE: ihren Schutt. B.dW: der Palast nach (seinem Recht) bewohnt werden? vE: wie es ihm gebührt.

19. B: ein Lob. dW: Danklieder. B.dW.A: u. eine (ble) Stimme der Spielenden!! vE: Dank- u. Jubellieder.

20. bräutern. dW.A: bestehen. vE: stehen. B: befestigt werden.

21. den will ich herzutreten lassen u. er soll ... so sich ein Herz fassen zu mir zu nahen ...? (B: für sein F. Bürge geworden, daß er mag zu m. treten?) dW: ihnen (!) will ich Zugang geben ... denn wer erdreißet sich. vE: wer ist der es wagte.

XXX.

Première réduction.

ἐξῆλθον ὁργὴν στροφομένην, ἐπ' ἀσβεστοὺς ἦξι.
24 Οὐ μὴ ἀποστραφῇ ὁργὴ θυμοῦ κυρίου, ἕως
ποιήσῃ καὶ ἕως καταστήσῃ ἐγγύστημα καρδίας
αὐτοῦ· ἐπ' ἰσχύατος τῶν ἡμερῶν γνωσέσθαι
αὐτά.

XXXI. Ἐν τῷ χρόνῳ ἐκεῖνῳ, εἶπεν κύ-
ριος, καὶ ἔσομαι εἰς θεὸν τῷ γένει Ἰσραὴλ,
καὶ αὐτοὶ ἔσονται μοι εἰς λαόν. 2 Οὕτως
εἶπεν κύριος· Εὗρον θερμοὶν ἐν ἐρήμῳ μετὰ
ὀλωλότων ἐν μαχαίρᾳ· βαδίσατε καὶ μὴ ὀλέ-
σῃτε τὸν Ἰσραὴλ. 3 Κύριος πόρρωθεν ὤφθη
αὐτῷ· Ἀγάπησιν αἰώνιον ἡγάπησά σε, διὰ
τοῦτο εἰλκυσά σε ἐγὼ οἰκτιρήματα. 4 Ἐεὶ οἰκο-
δομήσω σε, καὶ οἰκοδομηθήσῃ, παρθένος Ἰσ-
ραὴλ· ἔτι λήψῃ τύμπανόν σου καὶ ἐξελύσῃ
μετὰ συναγωγῆς παιζόντων. 5 Ἐεὶ φυτεύ-
σῃς ἀμπελώνας ἐν ὄρεσιν Σαμαρείας· φυ-
τεύσαντες φυτεύσατε καὶ αἰνέσατε. 6 Ὅτι
δοτεῖ ἡμέρα κλήσεως ἀπολογουμένων ἐν ὄρε-
σιν Ἐφραιμ· Ἀνάστητε καὶ ἀναβήτε εἰς Σιών
πρὸς κυρίον τὸν θεὸν ἡμῶν.

7 Ὅτι οὕτως εἶπεν κύριος τῷ Ἰακώβ· Ἀγαλ-
λιᾷσθε καὶ εὐφρανθήτε καὶ χρηματίσατε ἐπὶ
κεφαλῇν ἑσθίων· ἀκονιστὰ ποιήσατε καὶ αἰνέ-
σατε, εἰπατε· Ἐσώσεν κύριος τὸν λαόν αὐ-
τοῦ, τὸ κατάλοιπον τοῦ Ἰσραὴλ. 8 Ἰδοὺ ἐγὼ
ἄγω αὐτούς ἀπὸ γῆς βορρᾶς, καὶ συναΐσω αὐ-
τούς ἐπ' ἰσχύατος τῆς γῆς ἐν ἰορτῇ φασίε·
καὶ τεκνοποιήσει ὄχλος πολὺν, καὶ ἀποστρέ-
ψουσιν ὀδὸν. 9 Ἐν κλαυθμῷ ἐξῆλθον, καὶ
ἐν παρακλήσει ἀνάξω αὐτούς, ἀλλύων ἐπὶ
διοργῶν ὑδάτων ἐν ὁδῷ ὀρθῇ, καὶ οὐ μὴ

23. C: ἐπῆλθ. ὁργή. 24. C* θυμ. BE: ποιήσει
(X: ἂν ποιήσῃ S: ἂν ποιήσῃ). EX: καταστήσῃ (X:
ἂν καταστήσῃ; C* κ. ἕως κατ.). B: ἐπ' ἰσχύατος.

1. FX: τῷ καιρῷ ἐκ. B* (pr.) καὶ. A1* αὐτοὶ (A2
BC†). 2. A1: μαχαίρῃ. X† (p. μαχ.) πορευομένης
(S. πορευομένης) ἐν σποιδῆς (S. πόδας S. εἰς σπο-
ιδῆς) Ἰσραὴλ. 3. X: Πόρρ. νῆρ. A1 CEFX: ὀφθή-
σεται (ὤφθη A2 B). FX: ἀγάπη. BX: αἰώνιον.
4. B: Ὅτι εἰς. EX (pro Ἰσρ.): Ἰερουσαλὴμ. CX:
(*) ἔτι ἐπιλήψῃ (E: ἔτι λήψῃ). X (pro μετὰ συναγ.):
ἐν χορῷ. 5. B: Ὅτι ἐφυτεύσατε (X: ἔτι φυτεύσατε).
C: Σαμαρείας. B* φυτεύσαντες (A2 φύσατες, X: φυ-
τεύσατε S. αὐτοὶ φυτεύσατε). E† (p. φυτεύσατε) ἐν ὄρε-
σιν Ἐφραιμ (* in sq. v.). X: αἰνέσατε (F: αἰνέσαντες
αἰνέσατε). 6. X: παρακλήσεως ἀπολογουμένων... ἀνα-
βῶμεν. C: Ἐφραίμ. F: ἐν Σ. A1: ἐν ὄρεσιν κυρίου θεοῦ
(πρὸς κύριον τὸν θεὸν A2 BCFX; CFX* τόν). BFX:
ῥῆμα. 7. X: Ὅτι ταῦδε λέγει κ. A1 BC* Ἀγαλλ. καὶ
(A2 X†; EX: Εὐφρανθήτε, εὐφρανθήτε. X: Ἀγαλλ.
καὶ εὐφρανθήσθε). A1: ἐπὶ κεφαλῇς (-λήν A2 B). X:
ἀκονιστὸν π. (CX: ἀκούσατε [καὶ] π.). X† (S. εἰπ.).

ספר מחזור על ראש השנה יחול;
לֹא ישוב חרון אֶת־יְהוָה עַד־עֲשֹׂתוֹ
וְעַד־הַקִּימוֹ מִזְמוֹת לְפִי בְּאֶחָרִית
הַיָּמִים תִּתְבַּנְּנִי בָּהּ:

XXXI. בַּעַת הַהִיא נֹאם־יְהוָה
אֱהִיָּה לְאֱלֹהִים לְכָל מְשַׁפְּחוֹת
יִשְׂרָאֵל וְהָמָּה יְהִיר־לִי לְעָם. 2
אָמַר יְהוָה מִצָּא חֵן בַּמִּדְבָּר עִם
שָׂרִיד חֶרֶב הַלֹּוֹה לְהַרְגֵּעוֹ יִשְׂרָאֵל;
3 מִדְּחֹק יְהוָה נִרְאָה לִי וְאֶהְבֵּת עוֹלָם
4 אֶהְבֵּתִי עַל־כֵּן מִשְׁכַּתִּי חֹדֶד; עוֹד
אֶבְנֶה וְנִבְנִית בְּתוֹכָהּ יִשְׂרָאֵל עוֹד
תַּעֲבִי תַפִּילָּה וְיִצְאָת בְּמִחוּל מִשְׁחָקִים;
ח עוֹד תַּשְׁעִי כְרָמִים בְּהָרֵי שְׁמֶרֶן נִשְׁעִי
6 לְנָסִיעִים וְחִלְלִי; כִּי יִשְׁׁיוּם קְרָאָה
לְבָרִים בְּהָר אֶפְרַיִם קִימוֹ וְנַעֲלָה
צִיּוֹן אֶל־יְהוָה אֱלֹהֵינוּ:

7 כִּי־כֹה אָמַר יְהוָה רִנֵּי לִי עַקֵּב
שְׂמִחָה וְצִהְלִי בְּרֹאשׁ הַזֵּוֹים הַשְׁמִיעִי
הַלְלוּ וְאָמְרוּ הוֹשֵׁעַ יְהוָה אֶת־עַמּוֹ
8 אֶת שְׂאִרֵּית יִשְׂרָאֵל; הִנְנִי מֵבִיא
אוֹתָם מֵאֶרֶץ צָפוֹן וְקִבְּצָתִים מִיַּרְבֵּת
אֶרֶץ בָּם עֵנִי וּסְפֹתָהּ הָרָה וַיִּלְכְּדוּ
9 יַחְדָּו קָהָל צִדּוֹל יָשׁוּבוּ הִנֵּה; בְּבָבִי
יָבֹאוּ וּבְתַחֲנוּנִים אוֹבִיכִים אוֹבִיכִים
אֶל־נַחֲלִי מִיָּם בְּדֶרֶךְ יִשְׂרָאֵל יִפְתָּלוּ

v. 2. ח"ח שני של ר"ח
v. 8. כמע בסגולה ib. א' וירודה.

23. ein Ungew. w. sich zusammenschließen und ...
B: anhalten; S ll. das über dem Haupt d. G. verhar-
ten wird. dW: raffender Sturm. (Vgl. auch 23, 19.)

καὶ. C: τὸν λαόν τῶτον κατὰ λ. F* τῷ. 8. A1 BC* γῆς
(A2 X†). A1: ἐπ' ἰσχ. (ἀπ' ἰσχ. A2 B). X: φασίε.
A1 E: τεκνοποίησιν (-ῆσαι A2 BC). F: τεκνοπ. τιπῶ
πολλά. X† (p. πολὺν) ἐν (S. ἐπ') αὐτοῖς τυφλὸς καὶ
χωλός, ἔγκυος καὶ τίκτησα, ὁμοθυμαδὸν ἐκκλησίαν
μεγαλή. C: ἀποστρέψουσιν. 9. X† (p. ἐξῆλθ.) ἀπὸ
σῶ. FX: ἄξω. B: διοργῶν. X: ἐν ὁδ. εὐθιῶν.

mit Grimm kommen, ein schreckliches Ungewitter wird den Gottlosen auf den Kopf 24 fallen. *Denn des Herrn grimmiger Zorn wird nicht nachlassen, bis er thue und ausrichte, was er im Sinn hat; zur letzten Zeit werdet ihr solches erfahren.

XXI. Zu derselben Zeit, spricht der Herr, will ich aller Geschlechter Israels Gott sein, und sie sollen mein Volk sein. 2 *So spricht der Herr: Das Volk, so übergeblieben ist vom Schwert, hat Gnade gefunden in der Wüste; Israel zieht hin zu 3 seiner Ruhe. *Der Herr ist mit erschtenen von ferne: Ich habe dich je und je geliebet, darum habe ich dich zu mir gezogen 4 aus lauter Güte. *Wohlan, ich will dich wiederum bauen, daß du sollst gebauet heißen, du Jungfrau Israel; du sollst noch fröhlich pausen und herausgehen an den Tanz. 5 *Du sollst wiederum Weinberge pflanzen an den Bergen Samaria; pflanzen wird man 6 und dazu pfeifen. *Denn es wird die Zeit noch kommen, daß die Hüter an dem Gebirge Ephraim werden rufen: Wohlauf und laßt uns hinauf gehen gen Zion zu dem Herrn, unserm Gotte!

7 Denn also spricht der Herr: Ruft über Jakob mit Freuden, und jauchzet über das Haupt unter den Heiden; ruft laut, rühmet und spricht: Herr, hilf deinem Volk, den 8 Uebrigen in Israel! *Siehe, ich will sie aus dem Lande der Mitternacht bringen, und will sie sammeln aus den Enden der Erde, beides Blinde, Lahme, Schwangere und Kindbetterinnen, daß sie mit großem 9 Haufen wieder hieher kommen sollen. *Sie werden weinend kommen und betend, so will ich sie leiten; ich will sie leiten an den Wasserbächen auf schlechtem Wege, daß sie sich

diens, procella ruens in capite impiorum conquesceat. *Non avertet 24 iram indignationis Dominus, donec faciat et compleat cogitationem cordis sui; in novissimo dierum intelligetis ea.

22, 20.
(1. Joh. 2, 18.)

In tempore illo, dicit Dominus, ero Deus universis cognationibus Israel, et ipsi erunt mihi in populum. *Haec dicit Dominus: In 2

Ex. 20, 21.
Ap. 12, 6.
Ex. 22, 12.

venit gratiam in deserto populus qui remanserat a gladio; vadet ad requiem suam Israel. *Longe Dominus apparuit mihi: Et in charitate 3

(Le. 1, 34.)

22, 7.
42, 10.
Ex. 44, 24.

perpetua dilexi te, ideo attraxi te miserans. *Rursumque aedificabo te, 4 et aedificaberis, virgo Israel; adhuc ornaberis tympanis tuis, et egredieris in choro ludentium. *Adhuc planta- 5

v. 12.
Ex. 15, 20.

bis vineas in montibus Samariae; plantabunt plantantes, et donec tempus veniat, non vindemiabunt. *Quia eritis in qua clamabunt custodes in monte 6

Ex. 65, 21.

Ex. 2, 2.
Mich. 4, 2.

Ephraim: Surgite et ascendamus in Sion ad Dominum Deum nostrum!

Ex. 2, 2.

Quia haec dicit Dominus: Exultate 7 in laetitia Jacob, et hinnite contra caput gentium; personate et canite, et dicite: Salva, Domine, populum tuum, reliquias Israel! *Ecce ego 8

Ex. 2, 2.

2, 18.

De. 30, 2.

Ex. 25, 5a.

20, 4.

Ex. 49, 10a.
Pr. 2, 22.

adducam eos de terra aquilonis, et congregabo eos ab extremis terrae, inter quos erunt caecus et claudus, praegnans et pariens simul, coetus magnus revertentium huc. *In fletu 9

Ex. 25, 5a.

20, 4.

Ex. 49, 10a.
Pr. 2, 22.

venient, et in misericordia reducam eos; et adducam eos per torrentes aquarum in via recta, et non impin-

Ex. 49, 10a.
Pr. 2, 22.

3. 8† (in f.) tui. 6. 8† (p. custodes) in monte Samariae et. 9. A.: precibus (pro misericord.).

3. 8† (in f.) tui. 6. 8† (p. custodes) in monte Samariae et. 9. A.: precibus (pro misericord.).

3. 8† (in f.) tui. 6. 8† (p. custodes) in monte Samariae et. 9. A.: precibus (pro misericord.).

3. 8† (in f.) tui. 6. 8† (p. custodes) in monte Samariae et. 9. A.: precibus (pro misericord.).

3. 8† (in f.) tui. 6. 8† (p. custodes) in monte Samariae et. 9. A.: precibus (pro misericord.).

3. 8† (in f.) tui. 6. 8† (p. custodes) in monte Samariae et. 9. A.: precibus (pro misericord.).

3. 8† (in f.) tui. 6. 8† (p. custodes) in monte Samariae et. 9. A.: precibus (pro misericord.).

3. 8† (in f.) tui. 6. 8† (p. custodes) in monte Samariae et. 9. A.: precibus (pro misericord.).

3. 8† (in f.) tui. 6. 8† (p. custodes) in monte Samariae et. 9. A.: precibus (pro misericord.).

3. 8† (in f.) tui. 6. 8† (p. custodes) in monte Samariae et. 9. A.: precibus (pro misericord.).

3. 8† (in f.) tui. 6. 8† (p. custodes) in monte Samariae et. 9. A.: precibus (pro misericord.).

3. 8† (in f.) tui. 6. 8† (p. custodes) in monte Samariae et. 9. A.: precibus (pro misericord.).

3. 8† (in f.) tui. 6. 8† (p. custodes) in monte Samariae et. 9. A.: precibus (pro misericord.).

3. 8† (in f.) tui. 6. 8† (p. custodes) in monte Samariae et. 9. A.: precibus (pro misericord.).

3. 8† (in f.) tui. 6. 8† (p. custodes) in monte Samariae et. 9. A.: precibus (pro misericord.).

3. 8† (in f.) tui. 6. 8† (p. custodes) in monte Samariae et. 9. A.: precibus (pro misericord.).

1. U.L.: Zur selbstigen 3. ... Geschlechter.

5. A.A.: Samarias. U.L.: Samaria.

9. A.A.: ebenem Wege.

24. Die 23, 20.

2. B: ich will hingehen, es zur R. zu bringen, nämlich Israel? dW: gehe, es zu seiner R. zu führen. 3. vE: gehe hin, um 3. R. zu verkleiden.

3. B: mit ewiger Liebe ... mit G. herbeigezogen. dW: dir Guld bewahret. vE: hege ich G. für dich!

4. B: geb. sein. dW.A: und ... bleiben. (vE: ja wieder aufgeb. sollst du werden.) B: wirft dich noch schmeiden mit deinen Haufen, u. m. einem Reigen der Spielenden herausgehen. dW: du deine P. schm. u. im R. d. Tanzenden hervorgehen. vE: hinausziehen

im Reigentanz der Fröhlichen.

5. u. die sie pfl., sollen sie genießen. dW: es pfl. sie die Pflanze, u. benutzen sie. vE: die Pfl. sollen pfl. u. die Frucht genießen. (A: nicht lesen, bis nicht die Zeit kommt.)

7. B: unter den Vornehmsten der Heiden?

8. sammelt Blinde ... unter ihnen. B: es wird ein gr. Haufe ... dW.A: e. gr. (Zug) fehret hieher zurück.

9. will ich f. führen ... zu den B. auf ebenem B. da ... B: richtigem? A: durch Wasserbäche auf rechtem. dW: grabem.

XXXI.

Promissio reductionis.

πλανηθῶσιν ἐν αὐτῇ· ὅτι ἐγενόμην τῷ Ἰσραὴλ εἰς πατέρα, καὶ Ἐφραὴμ πρωτότοκός μου ἵστιν.

10 Ἀκούσατε λόγους κυρίου, ἔθνη, καὶ ἀναγγεῖλατε τὸν ἥσους τὰς μακράν, εἰπατε· Ὁ λιμῆσας τὸν Ἰσραὴλ συναΐξει αὐτόν, καὶ φυλάξει αὐτόν ὡς ὁ βόσκων τὸ ποιμνίον αὐτοῦ. 11 Ὅτι ἐλντρούσατο κύριος τὸν Ἰακώβ, ἐξέλειτο αὐτόν ἐκ χειρὸς στερωπώτερον αὐτοῦ. 12 Καὶ ἤξουσιν καὶ εὐφρανθήσονται ἐν τῷ ὄρει Σιών, καὶ ἤξουσιν ἐπ' ἀγαθὰ κυρίου, ὅτι γῆν οἶκον καὶ οἶκον καὶ καρπὸν καὶ κτηνὴν καὶ κὰλ προβάτων· καὶ ἔσται ἡ ψυχὴ αὐτῶν ὥσπερ ξύλον ἐγκαρπον, καὶ οὐ πινέουσιν ἕτι. 13 Τότε χαρῆσονται παρθένοι ἐν συναγωγῇ νεανίσκων, καὶ προσβύται χαρῆσονται, καὶ στρέψω τὸ πένθος αὐτῶν εἰς εὐφροσύνην, καὶ παρακαλέσω αὐτούς καὶ ποιήσω αὐτοὺς εὐφρανομένους. 14 Μεγαλυνὲ καὶ μαθῶσιν τὴν ψυχὴν τῶν ἱερῶν νῶν Ἀνθι, καὶ ὁ λαός μου τῶν ἀγαθῶν μου ἐμπλησθήσεται, φησὶν κύριος.

15 Οὕτως εἶπεν κύριος· Φωνή ἐν Ῥαμὰ ἠκούσθη θρήνου καὶ κλανθμοῦ καὶ ὀδυρμοῦ Ῥαχὴλ ἀποκλαιομένης ἐπὶ τῶν νῶν αὐτῆς, καὶ οὐκ ἤθελεν παρακληθῆναι, ὅτι οὐκ εἶσιν. 16 Οὕτως εἶπεν κύριος· Διαλειπέτω ἡ φωνή σου ἀπὸ κλανθμοῦ, καὶ οἱ ὀφθαλμοί σου ἀπὸ θαυμάσιον, ὅτι ἔστιν μισθός τοῖς σοῖς ἔργοις, φησὶν κύριος, καὶ ἐπιστρέψουσιν ἐκ γῆς ἐχθρῶν. 17 καὶ ἔσται ἐλπίς τῇ ἰσχύει σου, καὶ μόνιμον τοῖς σοῖς τέκνοις εἰς τὰ ὅρια αὐτῶν. 18 Ἀκοῇ ἠκούσσα Ἐφραὴμ ὀδυρομένου· Ἐπαιδευσάς με, καὶ ἐπαιδευθήην· ἐγὼ ὡς-

9. X: ἐν αὐτῇ ἔτι. C (pro ἵστιν): ἐγενήθη. 10. CFX: λόγον. X† (a. νήσ.) τὰς. B: μακρόθεν (C: μακρότερον) ... † (p. Ἰσρ.) καὶ. CX* καὶ φυλ. αὐτόν (C* et. ὡς). B* τὸ. 11. FX: καὶ ἐξέλειτο. 12. X† (p. εὐφρ.) καὶ ἀγαλλιάσονται ...: ἦξ. καὶ ἐκστήσονται ἐπὶ τοῖς ἀγαθοῖς. F† (p. οἶκον) καὶ ἐλαί. X† (p. προβ.) καὶ βοῶν. C: τῇ ψυχῇ. 12. X† (p. alt. χαρ.) ἄμα. B (pro εὐφροσ.): χαρμονῇ (X: χαρμωσύνην). A¹BC* καὶ παρακαλ. αὐτ. (A²EX†; F: κ. παρακληθήσομαι αὐτὰς). X (pro ποιήσω κτλ.): καὶ εὐφρανθῶ αὐτὰς ἀπὸ τῆς λύπης αὐτῶν. 14. C: νῶν Ἀνθι τῶν ἱερ. A²† (p. A.) πύθηςτος. C: ἐμπλησθήσονται. 15. A¹C: ἐν τῇ ὑψηλῇ (ἐν Ῥαμὰ A²B). FX: θρήνος κ. κλανθμός κ. ὀδυρμός. B: ὀδυρμός· Ῥαχὴλ ἀποκλαιομένη οὐκ ἤθελεν παύσασθαι ἐπὶ τοῖς νῶσι αὐτῆς (C: καὶ οὐκ ἤθ. κτλ. ut

בְּהִיחַיִּיתִי לְיִשְׂרָאֵל לֹאֵב וְאַפְרַיִם בְּכָרִי הוּא:

י שָׁמְעוּ דְּבַר-יְהוָה גּוֹיִם וְהַגִּידוּ בְּאֵיִם מִמֶּרְחֶק וְאַמְרוּ מִזְרַח יִשְׂרָאֵל וְיִקְרְצוּ וְשָׁמְרוּ פְרִיעָה עֲדָרוֹ: כִּי-סִדָּה יְהוָה אֶת-יַעֲקֹב וְגֵאֲלוֹ מִיַּד חֶזֶק מִמֶּנּוּ: וְכֹאֵר וְרָפְנוּ בְּמַרוֹס-צִיּוֹן וְנִהְרֹו אֶל-טֹיב יְהוָה עַל-דָּגֶן וְעַל-תִּירֹשׁ וְעַל-צֶהָר וְעַל-כִּנְיָאן וְכֶסֶד וְהִיחַתָּה נַפְשָׁם כִּגְן רִנָּה וְלֹא-יִוָּסֵפוּ לְדָאֲבָה עוֹד: אִז תִּשְׁמַח בְּתוֹלָה בְּמַחֹל וּבְחֶרֶם וּזְמָנִים יִחַד וְהִפְכֵּתִי אֲבָלָם לְשֹׁשׂוֹן וְנִחַמְתִּים וְשִׂמְחָתִים מִיּוֹנִם: וְרִיחִי נִשָּׁם הַכֹּהֲנִים גִּשָּׁן וְעַמִּי אֶת-טוֹבִי יִשְׁבְּעוּ נֶאֱמַר-יְהוָה:

טו כֹּה אָמַר יְהוָה קוֹל בְּרָמָה נִשְׁמַע נְהִי כִּי תִמְרוּרִים רָחַל מִבְּכָה עַל-בְּנֵיהָ מֵאַנְהָ לְהַנְחֵם-עַל-בְּנֵיהָ כִּי אֵינֶנּוּ: כֹּה אָמַר יְהוָה מִנְעִי קוֹלְךָ מִכִּי וְעֵינֶיךָ מִדַּמְעָה כִּי יֵשׁ שָׂכָר לְשַׁעֲלֹתְךָ נֶאֱמַר-יְהוָה וְשָׁבוּ מֵאַרְץ אוּרִי: וְיִשֹּׁם-תִקְוָה לְאַחֲרִיתָהּ נֶאֱמַר יְהוָה וְשָׁבוּ בָנִים לְגִבּוֹרָם: שְׁמֹעַ שְׁמַעְתִּי אֶפְרַיִם מִתְנַדֵּד יִסְתַּנֵּי

B). EFX: Ῥ. ἀποκλαιομένη (F: τὰς νῶς (EX: ἐπὶ τῶν νῶν). EX: ἠθέλησιν. A²† (p. παρακλ.) ἐπὶ τοῖς νῶσι αὐτῆς. 16. X: Τάδε λέγει κ. CX: Διαλειπέτω. B† (p. θαυμάσιον). A¹BC* φησὶν κ. (A²X†; F: λέγει κ.). 17. A¹BC* καὶ ἔστ. - ἰσχ. σε καὶ ἐπὶ τὰ ὄρ. αὐτῶν (A²†; X: καὶ ἔσται ἐλπίς τῆς ἰσχύος [s. τοῖς ἰσχύοις s. τῇ ἰσχύει] σου, φησὶν κύριος [Al. *φ. κ.], μόνιμον [s. καὶ μόνιμον] τοῖς σοῖς τέκνοις [Al.: καὶ ἐπιστρέψουσιν οἱ υἱοί σου] - Al.: μόνιμον τοῖς σοῖς τέκν. καὶ ἐπιστρ. οἱ υἱοί σου] εἰς τὰ ὄρ. αὐτῶν. F et A² et † φησὶν κύρ. post σε). 18. EFX: Ἀκούω ἡ. X* ἔγω.

nicht küssen; denn ich bin Israels Vater, so ist Ephraim mein erstgeborener Sohn.

- 10 Höret, ihr Heiden, des Herrn Wort, und verkündiget es ferne in die Inseln und spricht: Der Israel zerstreuet hat, der wird es auch wieder sammeln, und wird ihrer 11 hüten wie ein Hirte seiner Heerde. * Denn der Herr wird Jakob erlösen und von der 12 Hand des Mächtigen erretten. * Und sie werden kommen und auf der Höhe zu Zion jauchzen, und werden sich zu den Gaben des Herrn häufen, nehmlich zum Getreide, Most, Del und jungen Schafen und Ochsen, daß ihre Seele wird sein wie ein wasserreicher Garten, und nicht mehr bekümmert 13 sein sollen. * Alsdann werden die Jungfrauen frühlich am Reigen sein, dazu die junge Mannschaft und die Alten mit einander; denn ich will ihr Trauern in Freude verkehren, und sie trösten und sie erfreuen 14 nach ihrer Betrübniß. * Und ich will der Priester Herz voller Freude machen, und mein Volk soll meiner Gaben die Fülle haben, spricht der Herr.

- 15 So spricht der Herr: Man hört eine klägliche Stimme und bitteres Weinen auf der Höhe: Rachel weinet über ihre Kinder, und will sich nicht trösten lassen über ihre 16 Kinder, denn es ist aus mit ihnen. * Aber der Herr spricht also: Laß dein Schreien und Weinen und die Thränen deiner Augen, denn deine Arbeit wird wohl belohnet werden, spricht der Herr; sie sollen wiederkommen aus dem Lande des Feindes. 17 * Und deine Nachkommen haben viel Gutes zu erwarten, spricht der Herr; denn deine Kinder sollen wieder in ihre Grenzen kommen. 18 * Ich habe wohl gehört, wie Ephraim klagt: Du hast mich gezüchtigt, und ich bin auch gezüchtigt wie ein geiles

10. U.L: ihr hüten.

13. U.L: ihrem Betrübniß.

10. B: wird es bewahren. dW.A: bewahret es. vE: bewacht es wieder.

11. Ueberrückstigen. B: daß der ihm zu mächtig ist. vE: stärker ist als er. dW: löste ... befreite.

12. zu d. S. d. S. strömen ... Kindern. B: zum Guten d. S. dW.vE: freuen sich über (den Segen)? B.vE: nicht mehr (so ver-)schwächen? A: hungern!

13. u. die Jünglinge. dW.vE.A: die Jungfrau.

14. reichlich loben. dW.vE: mit Fett (tränken)! A: die Seele der Pr. ersättigt ich m. Fett! B: soll

gent in ea; quia factus sum Israeli pater, et Ephraim primogenitus meus est.

Audite verbum Domini, gentes, et 10 annunciate in insulis quae procul sunt, et dicite: Qui dispersit Israel, congregabit eum, et custodiet eum sicut pastor gregem suum. * Redemit enim 11 Dominus Jacob, et liberavit eum de manu potentioris. * Et venient et 12 laudabunt in monte Sion, et confluent ad bona Domini, super frumento et vino et oleo et foetu pecorum et armentorum; eritque anima eorum 13 quasi hortus irriguus, et ultra non esurient. * Tunc laetabitur virgo in 14 choro, juvenes et senes simul; et convertam luctum eorum in gaudium, et consolabor eos et laetificabo a dolore suo. * Et inebriabo animam 15 sacerdotum pinguedine, et populus meus bonis meis adimplebitur, ait Dominus.

Haec dicit Dominus: Vox in excelso audita est lamentationis, luctus et fletus Rachel plorantis filios suos et nolentis consolari super eis, quia non sunt. * Haec dicit Dominus: 16 Quiescat vox tua a ploratu et oculi tui a lacrimis, quia est merces operi tuo, ait Dominus; et revertentur de terra inimici. * Et est spes novissimis tuis, ait Dominus; et revertentur filii ad terminos suos. * Audiens 18 audivi Ephraim transmigrantem: Castigasti me, et eruditus sum quasi

11. S: liberabit.

17. S: filii tui.

18. S: Cast. me, Domine.

mit meinem Gut gesättigt werden. dW: sättiget sich m. Egenen. vE: an m. S. A: wird voll werden meiner Güter.

15. zu Rama. dW.A: weil sie dahin sind.

16. B: hat einen Lohn. vE: dir steht noch für d. Mühe der L. bevor.

17. B: haben eine Erwartung. dW: Es ist Hoffnung für deine Zukunft. vE: bleibt dir noch ...

18. B: ungewöhntes R. dW.vE: ungezähmtes. A: ungebändig.

Der Hohn der Jugend. Das traute Kind. Die Wohnung der Gerechtigkeit. XXXI.

Kalb; bekehre du mich, so werde ich be-
 19 kehret, denn du, Herr, bist mein Gott. *Da
 ich bekehret ward, that ich Buße; denn nach-
 dem ich gewizigt bin, schlage ich mich auf
 die Hüfte. Denn ich bin zu Schanden ge-
 worden und stehe schamroth, denn ich muß
 20 leiden den Hohn meiner Jugend. *Ist nicht
 Ephraim mein theurer Sohn und mein
 trautes Kind? denn ich denke noch wohl
 daran, was ich ihm geredet habe; darum
 bricht mir mein Herz gegen ihn, daß ich
 mich seiner erbarmen muß, spricht der
 21 Herr. *Richte dir auf Grabsteine,
 setze dir Trauermale, und richte dein Herz
 auf die gebahnte Straße, darauf ich ge-
 wandelt habe; kehre wieder, Jungfrau
 Israel, kehre dich wieder zu diesen deinen
 22 Städten! *Wie lange willst du in der
 Irre gehen, du abtrünnige Tochter? denn
 der Herr wird ein Neues im Lande erschaf-
 fen: Das Weib wird den Mann umgeben.
 23 So spricht der Herr Zebaoth, der Gott
 Israels: Man wird noch dieß Wort wie-
 der reden im Lande Juda und in seinen
 Städten, wenn ich ihr Gefängniß wenden
 werde: Der Herr segne dich, du Wohnung
 24 der Gerechtigkeit, du heiliger Berg! *Und
 Juda sammt allen seinen Städten sollen
 darin wohnen, dazu Ackerleute und die
 25 mit Heerden umher ziehen. *Denn ich
 will die müden Seelen erquicken, und die
 26 bekümmerten Seelen sättigen. *Darum
 bin ich aufgewacht und sahe auf, und habe
 so sanft geschlafen.
 27 Siehe, es kommt die Zeit, spricht der
 Herr, daß ich das Haus Israel und das
 Haus Juda besamen will beides mit Men-
 28 schen und Vieh. *Und gleichwie ich über

^{50, 11.}
^{10, 10a.} juvenculus indomitus; converte me,
 et convertar, quia tu Dominus Deus
^{Neh.}
^{9, 12a.} meus. *Postquam enim convertisti 19
 me, egi poenitentiam; et postquam
^{Ex. 21, 12.} ostendisti mihi, percussi femur meum.
 Confusus sum et erubui, quoniam
^{Job.}
^{13, 24.} sustinui opprobrium adolescentiae
^{v. 9. (Gn.)}
^{44, 30.} meae. *Si filius honorabilis mihi 20
 Ephraim, si puer delicatus? quia ex
^{Ps. 25, 7.}
^{108, 4.} quo locutus sum de eo, adhuc recor-
 dabor ejus; idcirco conturbata sunt
^{Ex. 49, 18.}
^{Ex. 11, 8.} viscera mea super eum, miserans mi-
 serebor ejus, ait Dominus. *Sta- 21
 tue tibi speculam, pone tibi amaritu-
 dines, dirige cor tuum in viam rectam
 in qua ambulasti; revertere, virgo Is-
 rael, revertere ad civitates tuas istas.
^{49, 4.} *Usquequo deliciis dissolveris, filia 22
^{Ex. 48, 19.} vaga? quia creavit Dominus novum
 super terram: Femina circumdabit
 virum.
 Haec dicit Dominus exercituum 23
 Deus Israel: Adhuc dicent verbum
 istud in terra Juda et in urbibus ejus,
^{29, 14.}
^{30, 3, 18.} cum convertero captivitatem eorum:
^{22, 44.}
^[50, 7.] Benedicat tibi Dominus, pulchritudo
 justitiae, mons sanctus! *Et habi- 24
 tabunt in eo Judas et omnes civitates
 ejus simul, agricolae et minantes gre-
^{Ex. 49, 29.}
^{Mt.}
^{11, 12a.} ges. *Quia inebriavi animam las- 25
 sam, et omnem animam esurientem
^{Ps. 78, 65.}
^(1 Co.)
^{15, 30.} saturavi. *Ideo quasi de somno sus- 26
 citatus sum et vidi, et somnus meus
 dulcis mihi.
 22, 5. Ecce dies veniunt, dicit Dominus, 27
 et seminabo domum Israel et domum
 Juda semine hominum et semine ju-
^{24, 6, 44.}
^{27, 45, 4.} mentorum. *Et sicut vigilavi super 28

18. U.L. bekehre mich du. 27. U.L. beide.

24. S. Juda.

noch noch w. an ihn. dW.vE: Ist mir (denn) G. ein
 so theurer S., ein so geliebtes R. (R. der Freunde)?!
 B: so oft ich von ihm ... werde ich seiner noch immer
 eingedenk sein. (dW: ... rebe, gedente ich f. immer-
 fort! vE: spreche, denke ich stets an ihn!) A: seit ich
 ... B: brausen meine Eingeweide. vE: schlägt m. Herz
 für ihn! dW: flopfet über ihn! A: ist m. Zunes in
 Bewegung um seinetwillen.

21. Zeichen ... Male ... den Weg, darauf du hin-
 gewandelt bist. dW.vE: Wegzeichen ... Wegweiser.
 dW: hab' Acht auf die Straße, den W. da du ziehest.
 vE: merke ... auf dem du gehst!

22. B: dich entziehen? dW.vE: widerspenstige.
 Polysyllabon. Bdel. A. 1. 2. Ws 2. Nch.

(B: ein Weib!) dW.vE: beschützen? A: Ein Weib
 wird einen Mann umschließen!

25. (B: Wenn ich d. matte Seele werde satt ge-
 trünkt u. alle d. verschmachtenen S. erfüllet haben.)
 dW: Denn ich labe d. Verschmachtenen, u. sättige
 alle Bekümmerten.

26. habe aufgesehen, u. mein Schlaf ist mir süße
 gewesen. A: wie vom Schlaf erwacht! B: es ange-
 sehen? dW.A: war mir angenehm. vE: Darüber
 wachte ich auf u. sahe mich um; ich hatte einen sanf-
 ten Schlaf gehabt.

27. B: besäen w. m. Samen von R. dW: besäe
 m. Saat. vE: einer S.

ἐκτίλλειν καὶ κατασπῆν καὶ καθαιρεῖν καὶ ἀπολλύειν καὶ κακοῖν, οὕτως γρηγορήσω ἐπ' αὐτούς τοῦ οἰκοδομεῖν καὶ καταρτετεῖν, φησὶν κύριος. 29 Ἐν ταῖς ἡμέραις ἐκείναις οὐ μὴ εἰπωσιν· Οἱ πατέρες ἐφαγον ὄμφρακα, καὶ οἱ ὀδόντες τῶν τέκνων ἡμωδίασαν. 30 Ἄλλ' ἢ ἕκαστος ἐν τῇ ἁμαρτίᾳ αὐτοῦ ἀποθатаίται, καὶ τοῦ φαγόματος τὸν ὄμφρακα αἰμωδιασονται οἱ ὀδόντες αὐτοῦ.

31 Ἴδού ἡμέραι ἐρχονται, λέγει κύριος, καὶ διαθήσομαι τῷ οἴκῳ Ἰσραὴλ καὶ τῷ οἴκῳ Ἰουδα διαθήκη κατὴν. 32 οὐ κατὰ τὴν διαθήκην ἣν διεθήμην τοῖς πατεράσιν αὐτῶν, ἐν ἡμέρᾳ ἐπιλαβομένου μου τῆς χειρὸς αὐτῶν ἐξαγαγεῖν αὐτούς ἐκ γῆς Αἰγύπτου, ὅτι αὐτοὶ οὐκ ἐνέμειναν ἐν τῇ διαθήκῃ μου, ἀλλ' ἡμέλυσαν αὐτῶν, φησὶν κύριος. 33 Ὅτι αὕτη ἡ διαθήκη ἣν διαθήσομαι τῷ οἴκῳ Ἰσραὴλ μετὰ τὰς ἡμέρας ἐκείνας, φησὶν κύριος· Διδούς νόμους μου εἰς τὴν διανοίαν αὐτῶν, καὶ ἐπιγράψω αὐτούς ἐπὶ τὰς καρδίας αὐτῶν, καὶ ὅψομαι αὐτούς καὶ ἴσομαι αὐτοῖς· εἰς θεόν, καὶ αὐτοὶ ἔσονται μοι εἰς λαόν. 34 Καὶ οὐ μὴ διδάξουσιν ἔτι ἕκαστος τὸν πλησίον αὐτοῦ καὶ ἕκαστος τὸν ἀδελφὸν αὐτοῦ, λέγων· Γινώθι τὸν κύριον· ὅτι πάντες εἰδήσουσιν με ἀπὸ μικροῦ αὐτῶν ἕως μεγάλου αὐτῶν, φησὶν κύριος· ὅτι ἔλεως ἔσομαι ταῖς ἀδικίαις αὐτῶν καὶ τῶν ἁμαρτιῶν αὐτῶν οὐ μὴ μετῴσθω ἔτι.

35 Οὕτως εἶπεν κύριος, ὁ δοὺς τὸν ἥλιον ὡς φῶς τῆς ἡμέρας, σελήνην καὶ τὰ ἄστρα εἰς φῶς τῆς νυκτός, καὶ κραυγὴν ἐν τῇ θαλάσῃ, καὶ ἐβόμβησεν τὰ κύματα αὐτῆς, κύριος παντοκράτωρ ὄνομα αὐτῷ. 36 Ἐὰν παύσονται οἱ νόμοι οὗτοι ἀπὸ προσώπου μου, φησὶν κύριος, καὶ τὸ γένος Ἰσραὴλ παύσεται

28. A¹BC* ἐκτίλλ. κ. κατασπ. καὶ εἰ ἀπολλ. καὶ (A²X†; X: κακὸν καὶ ἀπολλ.). X: ἔρ. ἐφ' ἡρ. ... ἀνοικοδομεῖν. 29. FX† (p. εἰπ.) ἔτι (A1: ὅτι). X: αἰμωδίασαν (C: ἐμωδ. A1: ὡμωδ.). 30. FX* ἐν. B: ἐν τῇ ἐκείνῃ ἁμαρτ. A²X† (p. ἀποθ.) πᾶς ἀνθρώπος. C: ἐμωδ. (X: ὡμωδ.). 31. B: φησὶν κ. 32. F: διαδ. ἣν ἐποίησα. C: τ. πατρ. ὕμω. F: ἐν ἡμ. ἐν ἣ ἐπιλαβομένη τῆς. X† (a. ἐξαι.) ὥστε. 33. B† (p. ἡ διαθ.) μω. X† (p. Ἰσρ.) καὶ τῷ οἴκῳ Ἰσρα. B† (p. δαθ.) δάσω. X: τὸς νόμ. B: καὶ ἐπὶ καρδίας αὐτῶν γράψω αὐτούς, (* καὶ ὅψ. αὐτούς) καὶ ἴσ. κτλ. X: ἐπὶ στήθεος καρδίας (C: ἐπὶ καρδίαν). 34. A¹BC* (pr.) ἔτι (A²FX†). A¹: ἀδελφὸν ... πλησίον (πλησ. ... ἀδελφὸν A²FX; B: πολίτην ... ἀδ.). A¹FX* (pr.) αὐτῶν (A²B†). CX† (a. ὡς) καὶ. A¹BC* φησὶν κύρ. (A²X†; F: λέγει κ.). X: ταῖς ἀνομίαις. 35. A¹BC

שְׁקֵדָתִי עֲלֵיהֶם לְנִתּוֹשׁ וּלְנִתּוֹץ וּלְהָרֵס וּלְהַאֲבִיד וּלְהַרְע פֶּן אֶשְׁקֵד עֲלֵיהֶם לְבָנוֹת וּלְנִטּוֹעַ נְאֻם־יְהוָה׃ 29 בְּיָמִים הָהֵם לֹא־יֹאמְרוּ עוֹד אָבוֹת לֹאֲכָלוּ בָכֹר וְשָׁנִי בָנִים תִּקְהִינָה׃ פִּי אִם־אֵישׁ בְּשֹׁנוֹ יָמוּת כָּל־הָאָדָם הָאֲכָל הַבָּכֹר תִּקְהִינָה שָׁנָיו׃

31 הִנֵּה יָמִים בָּאִים נְאֻם־יְהוָה וְכָרַתִּי אֶת־בְּרִית יִשְׂרָאֵל וְאֶת־בְּרִית יְהוּדָה 32 בְּרִית חֲדָשָׁה׃ לֹא כְבָרִית אֲשֶׁר כָּרַתִּי אֶת־אֲבוֹתָם בְּיוֹם הַחֲזִיקִי בְּיָדָם לְהוֹצִיאָם מֵאֶרֶץ מִצְרַיִם אֲשֶׁר־הִמָּה הִסְרוּ אֶת־בְּרִיתִי וְאֲנֹכִי בַעֲלֵתִי בָם נְאֻם־יְהוָה׃ פִּי זֹאת הַבְּרִית אֲשֶׁר אֲכָרַת אֶת־בְּרִית יִשְׂרָאֵל אַחֲרֵי הַיָּמִים הָהֵם נְאֻם־יְהוָה נִתְּתִי אֶת־הַתּוֹרָתִי בְּקֶרְבָּם וְעַל־לִבָּם אֲכַתְּבֶנָּה וְהָיִיתִי לָהֶם לְאֱלֹהִים וְהָמָּה יְהוּדִי־לִי לָעַם׃ וְלֹא יִלְמְדוּ עוֹד אִישׁ אֶת־רֵעֵהוּ אִישׁ אֶת־אֲחֵיו לֵאמֹר דַּע אֶת־יְהוָה כִּי כוֹלֵם יָדַע אֹתִי לְמַקְטִנָּם וְעַד־דָּוָלָם נְאֻם־יְהוָה כִּי אֶסְלַח לְעֹנֵיהֶם וּלְחַטָּאתָם לֹא אֲזָכֹר־עוֹד׃

35 כֹּה אָמַר יְהוָה נִתְּן שֶׁמֶשׁ לְאוֹר יוֹמָם חֶסֶת יָרֵחַ וְכּוֹכָבִים לְאוֹר לַיְלָה וְגַם הַיָּם וַיַּהֲמוּ גִלְיֹי יְהוָה צְבָאוֹת 36 שָׁמוּ׃ אִם־יִמָּשׁוּ הַחֻקִּים הָאֵלֶּה מִלְּפָנַי נְאֻם־יְהוָה בָּם זָרַע יִשְׂרָאֵל

v. 33. כֹּה אָמַר יְהוָה נִתְּן שֶׁמֶשׁ לְאוֹר
v. 34. כֹּה אָמַר יְהוָה נִתְּן שֶׁמֶשׁ לְאוֹר

et edit. verum 37. huc transp., A²FX suo loco habent. X† (p. ἡμέρ.) εἰς ἀκριβείαν. A³ (pro sei.): ἀκριβείας σελήνης. B: καὶ ἀστέρας. X: καὶ δας κραυγ. B* τῇ. FX: ἐβόμβησαν (X: ἐβόμωσαν). 36. F (pro εἶποι): αὐτῶ. X: ἐκ προσ. B* (a. Ἰσρ.) ἐν. A¹: παύσεται (-ται A²B).

ſie gemacht habe auszureuten, zu reißen, abzubrechen, zu verderben und zu plagen, also will ich über ſie wachen zu bauen und zu pflanzen, ſpricht der Herr. * Zu derſelbigen Zeit wird man nicht mehr ſagen: Die Väter haben Heerlinge geſeſſen, und der Kinder Zähne ſind ſtumpf geworden; 30 * ſondern ein jeglicher wird um ſeiner Miſſethat willen ſterben, und welcher Menſch Heerlinge iſſet, dem ſollen ſeine Zähne ſtumpf werden.

31 Siehe, es kommt die Zeit, ſpricht der Herr, da will ich mit dem Hauſe Iſrael und mit dem Hauſe Juda einen neuen Bund machen. * Nicht wie der Bund geweſen iſt, den ich mit ihren Vätern machte, da ich ſie bei der Hand nahm, daß ich ſie aus Egyptenland führte, welchen Bund ſie nicht gehalten haben, und ich ſie zwingen mußte, ſpricht der Herr; * ſondern daß ſoll der Bund ſein, den ich mit dem Hauſe Iſrael machen will nach dieſer Zeit, ſpricht der Herr: Ich will mein Geſetz in ihr Herz geben und in ihren Sinn ſchreiben, und ſie ſollen mein Volk ſein, ſo will ich ihr 34 Gott ſein. * Und wird ſelner den andern, noch ein Bruder den andern lehren und ſagen: Erkenne den Herrn; ſondern ſie ſollen mich alle kennen, beide Klein und Groß, ſpricht der Herr; denn ich will ihnen ihre Miſſethat vergeben und ihrer Sünden nicht mehr gedenken.

35 So ſpricht der Herr, der die Sonne dem Tage zum Licht gibt, und den Mond und die Sterne nach ihrem Lauf der Nacht zum Licht, der das Meer bewegt, daß ſeine Wellen brauſen, Herr Zebaoth iſt ſein Name: 36 * Wenn ſolche Ordnungen abgehen vor mir, ſpricht der Herr, ſo ſoll auch aufhören der

eos ut evellerem et demolirer et dissiparem et disperderem et affligerem, sic vigilabo super eos ut aedificem et plantem, ait Dominus. * In die- 29 bus illis non dicent ultra: Patres comederunt uvam acerbam, et dentes filiorum obstupuerunt; * sed unus- 30 quisque in iniquitate sua morietur, omnis homo qui comederit uvam acerbam, obstupescant dentes ejus.

Ecce dies venient, dicit Dominus, 31 et seriam domui Israel et domui Juda foedus novum. * Non secundum pactum quod pepigi cum patribus eorum, in die qua apprehendi manum eorum ut educerem eos de terra Aegypti, pactum quod irritum fecerunt, et ego dominatus sum eorum, dicit Dominus; * sed hoc erit pactum quod 33 seriam cum domo Israel post dies illos, dicit Dominus: Dabo legem meam in visceribus eorum, et in corde eorum scribam eam, et ero eis in Deum et ipsi erunt mihi in populum. * Et 34 non docebit ultra vir proximum suum et vir fratrem suum, dicens: Cognosce Dominum; omnes enim cognoscent me a minimo eorum usque ad maximum, ait Dominus; quia propitiabor iniquitati eorum, et peccati eorum non memorabor amplius.

Haec dicit Dominus, qui dat so- 35 lem in lumine diei, ordinem lunae et stellarum in lumine noctis, qui turbat mare et sonant fluctus ejus, Dominus exercituum nomen illi: * Si 36 defecerint leges istae coram me, dicit Dominus, tunc et semen Israel de-

29. U.L.: Zur ſelbigen Z.

34. U.L.: nimmer mehr gedenken.

32. Al.: patr. earum.

34. Al.: docebunt. Al.: Cognoscite.

28. zerreißen. B: niederzureißen. dW: u. zu zertrümmern u. zu zerstören u. zu verb. u. übel zu thun.

29. B: unreife Trauben. vE.A: saure.

32. B: meine Macht an ihnen bewiesen habe? A: weshalb ich sie m. M. fühlen ließ? dW: weswegen ich sie verschmähetete. vE: obſchon ich ihr Beherrſcher war?

33. ich m. ihr Gott ſein, u. ſie ... B: in ihr In-

wendigſtes geben ... Herz ſchr. dW: lege m. G. in ihr Inneres. vE: Einprägen ... Innerſten!

34. Erkennt. dW: Lernet kennen! (vE: Berechret!)

35. B: die Ordnungen des Mondes ... dW: gemacht zur Erleuchtung d. Tages u. d. Sagenungen ... aufregt daß ſ. Wogen toben. (A: nach ihren Geſetzen.)

36. dW.A: vergehen. B: weichen werden. vE: wie der verſchwinden.

XXXI.

Premissio reductionis. Symbolum emtionis agri.

γενέσθαι ἔθνος κατὰ πρόσωπόν μου πάσας ἡμέρας, φησὶν κύριος. 37 Ἐάν ὑψωθῇ ὁ οὐρανὸς εἰς τὸ μετέωρον, φησὶν κύριος, καὶ ἐάν ταπεινωθῇ τὸ ἔδαφος τῆς γῆς κάτω, καὶ ἐγὼ οὐκ ἀποδοκιμῶ τὸ γένος Ἰσραὴλ, φησὶν κύριος, περὶ πάντων ὧν ἐποίησάν μοι.

38 Ἰδοὺ ἡμέραι ἐρχονται, φησὶν κύριος, καὶ οἰκοδομηθήσεται πόλις τῷ κυρίῳ ἀπὸ πυργου Ἀναμὲλ ἕως τῆς πύλης τῆς γωνίας, 39 καὶ ἐξελεύσεται ἡ διαμέτρησις αὐτῆς ἀπέναντι αὐτῶν ἕως βουνῶν Γαριβ, καὶ περικυκλωθήσεται κύκλῳ ἐξ ἐκλεκτῶν λίθων. 40 καὶ πάντες ἀσαρκημῶθ ἕως χειμάρρου Νάχαλ Κέδρων, ἕως γωνίας πύλης ἰππων ἀνατολῆς, ἀγίασμα τῷ κυρίῳ, καὶ οὐκ ἐστὶ οὐ μὴ ἐκλίπη καὶ οὐ μὴ καθαιρεθῇ ἕως τοῦ αἰῶνος.

XXXII. Ὁ λόγος ὁ γενόμενος πρὸς Ἱερემίαν παρὰ κυρίου ἐν τῷ ἐνιαυτῷ τῷ δεκάτῳ τῷ βασιλεῖ Σεδεκίᾳ βασιλεῖ Ἰουδα· οὗτος ὁ ἐνιαυτὸς ὅτεκαὶ αἰδέκατος τῷ βασιλεῖ Ναβουχοδονόσορ βασιλεῖ Βαβυλῶνος. 2 Καὶ δύναιμι βασιλείῳς Βαβυλῶνος ἐγαράκωσεν ἐπὶ Ἱερουσαλὴμ, καὶ Ἱερემίας ἐφυλάσσετο ἐν τῇ αὐλῇ τῆς φυλακῆς ἣ ἐστιν ἐν οἴκῳ τοῦ βασιλέως, 3 ἐν ἣ κατέκλεισεν αὐτὸν ὁ βασιλεὺς Σεδεκίας λέγων· Διὰ σὺ προφητεύεις λέγων· Οὕτως εἶπεν κύριος· Ἰδοὺ ἐγὼ δίδωμι τὴν πόλιν ταύτην ἐν χερσὶν βασιλείῳς Βαβυλῶνος καὶ λήψεται αὐτήν, 4 καὶ Σεδεκίας βασιλεὺς Ἰουδα οὐ μὴ σωθῇ ἐκ χειρὸς βασιλείῳς τῶν Χαλδαίων, ὅτι παραδόσει παραδοθήσεται εἰς

יִשְׁכְּחוּ מֵהַיּוֹת זֶה לְפָנַי כְּלֵה־יָמִים׃ 37 כֹּה אָמַר יְהוָה אֱסֹ-יָמָיו אֲשֶׁר מִלְמַעַלָּה וַיַּחַקְרוּ מִזִּדְרָאָרֶץ לְמַשָּׁה גִּם-אֲנִי אֲמַאס כְּכֹל-זֶרַע יִשְׂרָאֵל עַל-כָּל-אֲשֶׁר עָשָׂה נְאֻם-יְהוָה׃

38 הִנֵּה יָמִים׃ נְאֻם-יְהוָה וְנִבְנְתָה הָעִיר לַיהוָה מִמִּגְדָּל חֲנָנֵאל עַד-שַׁעַר הַסֶּפֶה׃ וַיָּצֵא עוֹד קוֹרֵה הַמֶּדֶה נִגְדֹּי מַעַל גִּבְעַת זָרַב וְנֹסֵב גִּעְתָּה׃ וְכָל-הָעַמֶּק הַסָּגְרִים וְהַדְּשָׁן וְכָל-הַשְׂרָמוֹת עַד-נַחַל קִדְרוֹן עַד-סֶפֶת שַׁעַר הַסּוּסִים מִזִּרְחָה קָדַשׁ לַיהוָה לֹא-יִנָּתֵשׁ וְלֹא-יִהְיֶה עוֹד לְעוֹלָם׃

XXXII. הַדְּבָר אֲשֶׁר הָיָה אֵל-יִרְמְיָהוּ יָמָאָה יְהוָה בְּשָׁנָה הָעֲשִׁירִית לְצִדְקִיָּהוּ מֶלֶךְ יְהוּדָה הָיָה הַשְׁמָנָה שְׁמָנֶה-עָשָׂרָה שָׁנָה לְנִבְיָכִדְרָאצָּר׃ 2 וְאִזְ חֵיל מֶלֶךְ בָּבֶל צָרִים עַל-יְרוּשָׁלַם וַיִּרְמְיָהוּ הַנָּכִיָּא הָיָה כְּלֹא בַּחֲצֵר הַמִּשְׁרָה אֲשֶׁר בֵּית-מֶלֶךְ יְהוּדָה׃ אֲשֶׁר קָלָא צִדְקִיָּהוּ מֶלֶךְ יְהוּדָה לֵאמֹר מִדּוּלֵּל אָתָּה נָכָא לֵאמֹר כֹּה אָמַר יְהוָה הַנְּבִי נָתַן אֶת-הָעִיר הַזֹּאת בְּיַד מֶלֶךְ-בָּבֶל וּלְכָדָה׃ 4 וְצִדְקִיָּהוּ מֶלֶךְ יְהוּדָה לֹא יִמָּלֵט מִיַּד הַכְּשִׁידִים פִּי-הַנָּתַן וַיִּתֵּן בְּיַד מֶלֶךְ-

באים קרי ולא כדכב. v. 38. v. 39. v. 40. v. 41. v. 42. v. 43. v. 44. v. 45. v. 46. v. 47. v. 48. v. 49. v. 50. v. 51. v. 52. v. 53. v. 54. v. 55. v. 56. v. 57. v. 58. v. 59. v. 60. v. 61. v. 62. v. 63. v. 64. v. 65. v. 66. v. 67. v. 68. v. 69. v. 70. v. 71. v. 72. v. 73. v. 74. v. 75. v. 76. v. 77. v. 78. v. 79. v. 80. v. 81. v. 82. v. 83. v. 84. v. 85. v. 86. v. 87. v. 88. v. 89. v. 90. v. 91. v. 92. v. 93. v. 94. v. 95. v. 96. v. 97. v. 98. v. 99. v. 100.

30. B† (a. ἡμέρ.) τὰς et* (sq.) φησὶν κύρ. 37. FX† (ab init.) Τάδε λέγει κύριος et* (pr.) τὸ et* φησὶν κύρ. E* κατω. X* α. B* μοι. 38. X: λέγει κύρ. A†: οἰκοδομηθήσεται (-μηθήσεται A²B). X: πόλ. τῷ κυρίῳ. EX: πύργων. F: Ἀναμὲλ. B* (pr.) τῆς. 39. A²: Καὶ ἐξ. ἐστὶ τὸ σχοινίον τῆς διαμέτρησεως αὐτῆς (X: Καὶ διεξελείνεται ἐπὶ ἱλπίς, τὸ σχοινίον τῆς διαμ. αὐτ.). X† (a. ἀπέν.) καὶ. EX (pro αὐτῶν): αὐτῷ (F: αὐτῆς). X: βουνῷ. F: Γαριβ (Al. al.). X* πύλιν. A¹* λίθων (A²B†). 40. A²: καὶ πᾶσαν τὴν κοιλίαν τῶν Φαγαριμ καὶ τὴν σποδιάν καὶ πᾶσαν Ἀσαρημῶθ κτλ. (Al. al.; F: καὶ πᾶσαν φάραγγα φαγαριμ καὶ σποδῶ, καὶ πᾶσαν ἀσσερημῶθ). B* χεῖμ. FX* Νάχ. X: ἕως τῆς γων. F* (pr.) οὐ μὴ. A¹: ἐκλίπη (-λίπη A²B; FX: ἐκτίλη).

1. A¹: γενόμενος (γενόμε. A²B). B: παρὰ κυρ. πρὸς Ἱερ. et* (alt. et tert.) τῷ. EX: δωδεκάτῳ. A²† (p. pr. βασ.) Ἰόδα? (FX* pr. βασ.). B* βασ. Ἰόδα

(X: Σεδεκίῳ τῷ βασιλεῖ Ἰόδα) et* (sq.) ὁ. X* (sq.) τῷ (FX* τῷ βασ.). A¹* (ult.) βασ. (A²B†). 2. X: ἐπολιόρκει τὴν Ἱερου. A¹F: ἐν Ἰ. (ἐπὶ A²B). X† (p. Ἱερου.) ὁ προσφῆτης. B* τῇ et τῷ. FX† (in f.) Ἰόδα. 3. A²† (p. ὁ βασ.) Ἰόδα (X: Σεδεκίῳ ὁ βασ. Ἰόδα). A¹* ἐγὼ (A²B†). FX: ἐν χειρὶ (X: εἰς χεῖρας). 4. A¹BC* βασ. Ἰόδα (A²EX†). E (pro σωθῇ): ἔσθῃ. B* (pr.) βασιλεῖς. A¹* τῶν (A²B†). X: παραδιδόμενος παραδοθῇ.

Der neue Bau. Das Wort des Herrn an den Gefangenen.

XXXI.

37 Same Israels, daß er nicht mehr ein Volk vor mir sei ewiglich. *So spricht der Herr: Wenn man den Himmel oben kann messen und den Grund der Erde erforschen, so will ich auch verwerfen den ganzen Samen Israels um alles, das sie thun, spricht der Herr.

38 Siehe, es kommt die Zeit, spricht der Herr, daß die Stadt des Herrn soll gebauet werden vom Thurm Hananeel an bis an 39 das Gethor, *und die Nischtschnur wird neben demselben weiter hinausgehen bis an den Hügel Gareb, und sich gegen Gaath 40 wenden; *und das ganze Thal der Leichen und der Asche sammt dem ganzen Acker bis an den Bach Kidron bis zu der Ecke am Noththor gegen Morgen wird dem Herrn heilig sein, daß es nimmermehr zerrissen noch abgebrochen soll werden.

XXXII. Dies ist das Wort, das vom Herrn geschah zu Jeremia im zehnten Jahr Zedekia, des Königs Juda, welches ist das 2 achtzehnte Jahr Nebucad Nezars. *Dazumal belagerte das Heer des Königs zu Babel Jerusalem, aber der Prophet Jeremia lag gefangen im Vorhofe des Gefängnisses am Hause des Königs Juda, 3 *dahin Zedekia, der König Juda, ihn hatte lassen verschließen und gesagt: Warum weisagst du und sprichst: So spricht der Herr: Siehe, ich gebe diese Stadt in die Hände des Königs zu Babel und er soll 4 sie gewinnen, *und Zedekia, der König Juda, soll den Chaldäern nicht entrinnen, sondern ich will ihn dem Könige zu Babel

38. U.L.: Thurn.

36. dW.vE: auß. ein B. vor mir zu sein. A: mein B. auf ewig zu sein.

37. Erde branten ... gethan haben. B.dW.vE: die Grundboesten der G. A: Gründe.

38. B: die St. soll ... dem G. dW: zu Ehren Zedekias. vE: für J.

39. vor demselben u. herans. B.dW.vE: Reißschnur. dW.A: gegenüber.

sciet, ut non sit gens coram me cunctis diebus. *Haec dicit Dominus: Si mensurari potuerint coeli sursum et investigari fundamenta terrae deorsum, et ego abjiciam universum semen Israel propter omnia quae fecerunt, dicit Dominus.

Ecce dies veniunt, dicit Dominus, 38 et aedificabitur civitas Domino a turre Hananeel usque ad portam anguli, *et exhibit ultra norma mensurae in 39 conspectu ejus super collem Gareb, et circuibit Goatha *et omnem val- 40 lem cadaverum et cineris et universam regionem mortis usque ad torrentem Cedron et usque ad angulum portae equorum orientalis, sanctum Domini; non eveletur et non destruetur ultra in perpetuum.

Verbum quod factum XXXII. est ad Jeremiam a Domino in anno decimo Sedeciae regis Juda, ipse est annus decimus octavus Nabuchodonosor. *Tunc exercitus regis Babylonis obsidebat Jerusalem, et Jeremias propheta erat clausus in atrio carceris qui erat in domo regis Juda; *clauserat enim eum Sedecias rex 3 Juda, dicens: Quare vaticinaris, dicens: Haec dicit Dominus: Ecce ego 4 dabo civitatem istam in manus regis Babylonis et capiet eam, *et Sedecias rex Juda non effugiet de manu Chaldaeorum, sed tradetur in manus

39. Al.: normam.

40. S: usque ad angulum portae equorum orientalis; et usque ad torrentem Cedron sanctum Domini non eveletur ...

40. sammt allen Feldern ... ausgerissen. dW: u. die Gefilde. vE: Leichen; u. Aschenthal, u. alle Hecker.

2. B: war eingeschlossen im Vorh. dW: eingesperrt im Hofe. vE: verhaftet im Vorh. der Hauptwache! A: Borgemache d. Kerfers.

3. B.dW: einnehmen. vE.A: erobern.

4. er soll ...

XXXII.

Emile agit in spem liberationis.

γείρας βασιλέως Βαβυλώνας, καὶ λαλήσῃ στόμα αὐτοῦ πρὸς στόμα αὐτοῦ, καὶ οἱ ὀφθαλμοὶ αὐτοῦ τοὺς ὀφθαλμούς αὐτοῦ ὀφρῶνται. ⁵ καὶ εἰσελεύσεται εἰς Βαβυλῶνα Σιδωνίας, καὶ ἐκεῖ καθιεύεται ἕως οὗ ἐπισκέψομαι αὐτόν, φησὶν κύριος, ὅτι πολέμειτε τοὺς Χαλδαίους εἰς οὗς μὴ κατενύνητε;

⁶ Καὶ ἐγένετο λόγος κυρίου πρὸς Ἰερემίαν, λέγων· ⁷ Ἰδοὺ Ἀναμεὴλ υἱὸς Σαλώμ ἀδελφοῦ πατρὸς σου ἐρχεται πρὸς σε, λέγων σοι· Κτήσαι σεαυτῷ τὸν ἀγρόν μου τὸν ἐν Ἀναθώθ, ὅτι σοὶ κρίμα παραλαβεῖν εἰς κτήσιν. ⁸ Καὶ ἦλθεν πρὸς με Ἀναμεὴλ υἱὸς Σαλώμ ἀδελφοῦ πατρὸς μου κατὰ τὸν λόγον κυρίου εἰς τὴν αὐλὴν τῆς φυλακῆς καὶ εἶπέν μοι· Κτήσαι σεαυτῷ τὸν ἀγρόν μου τὸν ἐν γῇ Βενιαμὴν τὸν ἐν Ἀναθώθ, ὅτι σοὶ κρίμα κτήσασθαι αὐτόν καὶ σὴ ἡ ἀγχιστεία καὶ σὺ πρεσβύτερος. Καὶ ἔγνων ὅτι λόγος κυρίου ἐστίν, ⁹ καὶ ἐκτησάμην τὸν ἀγρόν Ἀναμεὴλ υἱοῦ ἀδελφοῦ πατρὸς μου, τὸν ἐν Ἀναθώθ, καὶ ἔστησα αὐτῷ ἀργύριον ἑπτὰ σίκλους καὶ δέκα ἀργυρίου, ¹⁰ καὶ ἔγραψα εἰς βιβλίον καὶ διεσφραγισάμην, καὶ διεμαρτυράμην μάρτυρας, καὶ ἔστησα τὸ ἀργύριον ἐν ζυγῇ. ¹¹ Καὶ ἔλαβον τὸ βιβλίον τῆς κτήσεως τὸ ἐσφραγισμένην, τὴν ἐντολὴν καὶ τὰ δικαιώματα καὶ τὸ ἀνεγνωσμένον, ¹² καὶ ἔδωκα αὐτὸ τῷ Βαροὺχ υἱῷ Νηρίου υἱοῦ Μαασσαίου κατ' ὀφθαλμούς Ἀναμεὴλ υἱοῦ ἀδελφοῦ πατρὸς μου, καὶ κατ' ὀφθαλμούς τῶν δστηκότων καὶ γραφόντων ἐν τῷ βιβλίῳ τῆς κτήσεως, καὶ κατ' ὀφθαλμούς τῶν Ἰουδαίων πάντων τῶν καθημένων ἐν τῇ αὐλῇ τῆς φυλακῆς,

4. C (pro tēs): πρὸς. 5. B: Σιδ. εἰς Βαβ. (X: καὶ εἰς Βαβ. ἀπαχθήσεται Σιδ.). A¹EX: ἀποθανεῖται (καθιεύεται A²CFX; B: καθιεύεται). A¹BC* ἕως δ- fin. (A²†; X: ... πολέμει τὸς X. οὐ μὴς. εἰς ὅς δ μὴ κατενύνηθη. Al.: ... πολέμῃ τὸς X. εἰς ὅς δ μὴ κατενύνηται. Al.: ... ὅτι ἂν πολέμῃτε εἰς X. δ μὴ κατενύνηθη. F: ἕως δ σπένωμαι αὐτόν, λέγει κ.· ἐὰν δὲ πολέμῃτε κατὰ τὸν X. ἐκ ἐνδοκυθήσεσθαι). 6. B: Καὶ ὁ λόγος κυρ. ἐγενήθη (A²: Καὶ εἶπεν Ἰερμ.). Ἐγένετο λόγ. κτλ.). X (pro Ἰερ.): με. 7. CF: Σαλώμ. B* (pr.): σοὶ ... κρίσις (EX: κρίμα τῆς ἀγχιστείας). 8. A¹BC* κατὰ τὸν λόγ. κ. (A²EFX†). B* μοι. X* σεαυτῷ. FX: τὸν ἐν Ἀναθ. τὸν ἐν γῇ Βεν. B: Βενιαμίν. FX: κρίσις. A¹: παραλαβεῖν εἰς κτήσιν (κτήσασθαι αὐτόν A²BCFX; CF X* αὐτόν. Al.: καὶ σὴ δ. καὶ σοὶ ἡ ἀγχιστεία κτήσασθαι τὴν κληρονομίαν). A¹BC* καὶ σὴ ἡ ἀγγ. (A²†). X† (p. πρὸς β.). κτήσας σεαυτῷ. 9. X† (a. Ἀναμ.). Παρ. A¹BC* τὸν ἐν Ἀναθ. (A²FX†; Al.: τὸν ἐν Ἀ. τὸν ἐν γῇ Βενιαμίν) εἰ * ἀργύριον (A²†).

כָּבֵל וְדִבְרֵי עַם-פָּאִי עַם-פָּאִי וְעִינֵי אֶת-עֵינָיו תִּרְאֶינָהּ: וּבְכָל יוֹלֵךְ אֶת-צִדְקִיָּהוּ וְשָׁם יִהְיֶה עַד-פִּקְדֵי אֶתוֹ נֹאמַר יְהוָה כִּי תִלְחַמְוּ אֶת-הַכַּפְּדִים לֹא תִצְלִיחוּ:

6. וַיֹּאמֶר יְרֵמְיָהוּ הִיא דְּבַר-יְהוָה 7. אֲלֵי לֵאמֹר: הִנֵּה חֲנַמְאֵל בֶּן-שָׁלֹם הָיָה בָּא אֵלָיָה לֵאמֹר קִנְיָה לָּךְ אֶת-שְׂדֵי אֲשֶׁר בְּעִנְחוֹת כִּי לָךְ מִשְׁפָּט 8. הַנֶּאֱמָלָה לְקִנְיֹת: וַיָּבֹא אֲלֵי חֲנַמְאֵל בְּהִדְדֵי כְדֹבֵר יְהוָה אֶל-חֲצַר הַמִּשְׁרָה וַיֹּאמֶר אֲלֵי קִנְיָה נָא אֶת-שְׂדֵי אֲשֶׁר בְּעִנְחוֹת אֲשֶׁר בְּאַרְצָךְ בְּנוֹמִין כִּי לָךְ מִשְׁפָּט הַיּוֹשָׁה וְלָךְ הַנֶּאֱמָלָה קִנְיָה לָּךְ וְאַדַּע כִּי דְּבַר-יְהוָה הוּא: 9. וְאָקִנָּה אֶת-הַשְּׂדֵה מֵאֵת חֲנַמְאֵל בֶּן-דָּדִי אֲשֶׁר בְּעִנְחוֹת וְאֶשְׁקָלֶה-לּוֹ אֶת-הַכֶּסֶף שִׁבְעָה שָׁקָלִים וְעֶשְׂרֵה הַכֶּסֶף: וְאֶכְתֹּב בְּסֶפֶר וְאֶחָתָם וְאַדַּע עֲדִים וְאֶשְׁקַל הַכֶּסֶף בְּמֵאזָנִים: וְאֶקֶח אֶת-סֵפֶר הַמִּקְנָה אֶת-הַחֲתוּמִּים הַמִּצּוּהָ וְהַיְהוּקִים וְאֶת-הַזְּכָרִי: וְאֶתֵּן אֶת-הַסֶּפֶר חֲמִנְיָה אֶל-כִּרְיָה כֶּן-נְרִיָּה כֶּן-מַחְסִיָּה לְעֵינִי חֲנַמְאֵל דָּדִי וְלְעֵינִי הַעֲדִים הַכֶּתֻּבִּים בְּסֶפֶר הַמִּקְנָה לְעֵינִי כָּל-הַיְהוּדִים הַיּוֹשְׁבִים בְּחֲצַר הַמִּשְׁרָה:

v. 4. וְעֵינָיו פ' v. 6. סֵפֶר v. 7. חֲב' בִּסְפָר v. 8. דָּדִי v. 9. בְּכָל בְּכָל בְּכָל

C: ἑπτὰ καὶ δέκα σίκλος ἀργυρίου. 10. X (pro εἰς β.): ἐν βιβλίῳ. B: ἐσφραγισάμην. X: ἐμαρτυράμην. 11. EFX: τὸ ἀνεγνωσμένον καὶ ἐσφραγισμένον. A¹BC* τὴν ἐντ.-δικ. (AX†; Al. al.). B* καὶ τὸ ἀνιγγ. X† (in f.) ἀπονεκαλυμμένον. 12. A²X (pro αὐτὸ) τὸ βιβλίον τῆς κτήσεως. BCE (pro υἱῷ): υἱῷ. A¹E: Μαασαίς (Maassais A² ex loco parall.; B: Maassais. Al. al.). X† (a. ἀδελφῷ) Σαλώμ. BE (pro τῶν ἰσραηλ.): τῶν ἀνδρῶν τῶν πρεσβυτέρων (E† μαρτύρων. FX: τὸν ἰστ. μαρτύρων). FX: γραφάτων. X: ἐν τῇ βιβλίῳ. B* πάντων ἐκ καθῃ.

in die Hände geben, daß er mündlich mit ihm reden und mit seinen Augen ihn sehen 5 soll; *und er wird Zebekia gen Babel führen, da soll er auch bleiben, bis daß ich ihn heimsuche, spricht der Herr; denn ob ihr schon wider die Chaldäer streitet, soll euch doch nichts gelingen.

6 Und Jeremia sprach: Es ist des Herrn 7 Wort geschehen zu mir, und spricht: *Siehe, Hanameel, der Sohn Sallums, deines Vetter's, kommt zu dir und wird sagen: Lieber, kaufe du meinen Ader zu Anathoth, denn du hast das nächste Freundrecht dazu, daß 8 du ihn kaufen sollst. *Also kam Hanameel, meines Vetter's Sohn, wie der Herr gesagt hatte, zu mir vor den Hof des Gefängnisses und sprach zu mir: Lieber, kaufe meinen Ader zu Anathoth, der im Lande Benjamin liegt, denn du hast Erbrecht dazu und du bist der Nächste; Lieber, kaufe ihn.

Da merkte ich, daß es des Herrn Wort wäre, 9 *und kaufte den Ader von Hanameel, meines Vetter's Sohn, zu Anathoth, und wog ihm das Geld dar, sieben Sessel und zehn 10 Silberlinge, *und schrieb einen Brief und versiegelte ihn und nahm Zeugen dazu, und wog das Geld dar auf einer Wage.

11 *Und nahm zu mir den versiegelten Kaufbrief nach dem Recht und Gewohnheit, und 12 eine offene Abschrift, *und gab den Kaufbrief Baruch, dem Sohne Nerja, des Sohns Mahaseja, in Gegenwart Hanameels, meines Vetter's, und der Zeugen, die im Kaufbriefe geschrieben standen, und aller Juden, die am Hofe des Gefängnisses wohnten,

7. A.A: Freundes-Recht.

9. 10. U.L: wu.g.

12. U.L: Gegenwärtigkeit.

4. gegeben werden. B.dW: daß sein Mund mit Jenes (seinem) M. rede u. f. Augen Jenes (f.) A. sehen sollen (schauen). vE: v. M. zu M. mit ihm reden ... ihn sehen.

7. dW: Waterbruders. (A: dein Vetter? vE: deines Vaters Bruder?) B.vE: Einlösungsrecht. dW: Ehbunger.

8. in dem Hof ... Kaufe ihn dir. B: das Erb. u. dein ist die Einlösung. dW: das Erb. u. Lösung. vE: ... Einl.-R.

9. vE: wog ... ab. B: sieben silberne Sessel?

regis Babylonis, et loquetur os ejus cum ore illius, et oculi ejus oculos illius videbunt; *et in Babylonem 5 ducet Sedeciam, et ibi erit donec visitem eum, ait Dominus; si autem dimicaveritis adversum Chaldaeos, nihil prosperum habebitis?

52,5.
24,34.

2,27.
N.
16,41.

Ex. 24,19.

Et dixit Jeremias: Factum est verbum Domini ad me, dicens: *Ecce, 7 Hanameel filius Sellum patruelis tuus veniet ad te, dicens: Eme tibi agrum meum qui est in Anathoth, tibi enim 11,1.
11,22;
N. 5,25.
Lv. 25,25.

*Et venit ad me Hanameel filius patui mei secundum verbum Domini ad vestibulum carceris et ait ad me:

v.7.

Posside agrum meum qui est in Anathoth in terra Benjamin, quia tibi competit haereditas et tu propinquus es ut possideas. Intellexi autem, quod verbum Domini esset, *et emi agrum 9

Gen. 22,16.

in Anathoth, et appendi ei argentum

Gen. 24,16.

septem stateres et decem argenteos, *et scripsi in libro et signavi et ad-

Ex. 8,7.

hibui testes, et appendi argentum in statera. *Et accepi librum possessionis Baruch filio Neri

26,4.

in oculis Hanameel patruelis mei, in oculis testium qui scripti erant in libro emptionis, et in oculis omnium Judaeorum qui sedebant in atrio carceris,

5. S: duecent.

12. S† (p. mei) et.

vE: 17 Sef. Silbers. A: 7 Sef. u. 10 Sef. dW: 7 S. [Goldes] u. 10 S. Silbers?

10. B.dW.A: es in einen Br. vE: Schr. e. Kaufbrief, segelte. A: das Silber.

11. B.dW: (sowohl) den versieg. und (als) den offenen. vE: einmal versiegelt u. einmal offen. B: nach d. Gebot u. d. Satzungen. dW: nach Recht u. G. vE: Vorschrift u. Gebrauch. (A: mit seinen Bedingungen u. Satz.)

12. unterschrieben ... im Hofe d. G. saßen. B.dW: vE: untersch. (hatten).

XXXII.

Eratio agit in spem liberationis.

13 καὶ συντάξα τῷ Βαροὺχ κατ' ὀφθαλμοὺς αὐτῶν, λέγων· 14 Οὕτως εἶπεν κύριος παντοκράτωρ ὁ θεὸς Ἰσραὴλ· Λάβε τὸ βιβλίον τῆς κηρύσεως τοῦτο τὸ ἐσφραγισμένον καὶ τὸ βιβλίον τὸ ἀνεγνωσμένον τοῦτο, καὶ θήσεις αὐτὸ εἰς ἀγγεῖον ὀστράκινον, ἵνα διαμεῖνῃ ἡμέρας πλείους. 15 Οἱ οὕτως εἶπεν κύριος παντοκράτωρ ὁ θεὸς Ἰσραὴλ· Ἐκίπηθησονται ἀγροὶ καὶ οἰκίαι καὶ ἀμπελῶνες ἐν τῇ γῇ ταύτῃ.

16 Καὶ προσηυξάμην πρὸς κύριον μετὰ τὸ δοῦναί μοι τὸ βιβλίον τῆς κηρύσεως πρὸς Βαροὺχ υἱὸν Νηριόν, λέγων· 17 Ὁ ὢν κύριος κύριος, σὺ ἐποίησας τὸν οὐρανὸν καὶ τὴν γῆν ἐν τῇ ἰσχύϊ σου τῇ μεγάλῃ καὶ τῷ βραχίονί σου τῷ ὑψηλῷ καὶ τῷ μετεώρῳ, σὺ μὴ ἀποκρυβῇ ἀπὸ σοῦ οὐθέν, 18 19 ποιῶν ἔλαος εἰς χιλιάδας καὶ ἀποδιδοὺς ἀμαρτίας πατέρων εἰς κόλπους τέκνων αὐτῶν μετ' αὐτούς, ὁ θεὸς ὁ μέγας ὁ ἰσχυρὸς, κύριος μεγάλης βουλῆς καὶ ὁ δυνατὸς τοῖς ἐργοῖς, ὁ θεὸς ὁ μέγας ὁ παντοκράτωρ καὶ μεγαλύνσιμος κύριος· οἱ ὀφθαλμοὶ σου ἀνεψφγμένοι εἰς πάσας τὰς ὁδοὺς τῶν υἱῶν τῶν ἀνθρώπων ἀποδοῦναι ἐκάστῳ κατὰ τὴν ὁδὸν αὐτοῦ καὶ κατὰ τοὺς καρπούς τῶν ἐπιτηδεύματων αὐτοῦ· 20 ὃς ἐποίησας σημεῖα καὶ τέρατα ἐν γῇ Αἰγύπτῳ ὡς τῆς ἡμέρας ταύτης, καὶ ἐν Ἰσραὴλ καὶ ἐν τοῖς γηγενέσιν, καὶ ἐποίησας σεαντῶ ὄνομα, ὡς ἡ ἡμέρα αὕτη· 21 καὶ ἐξήγαγες τὸν λαόν σου Ἰσραὴλ ἐκ γῆς Αἰγύπτου ἐν σημείοις καὶ ἐν τέρασιν καὶ ἐν χειρὶ κραταιᾷ καὶ ἐν βραχίονι ὑψηλῷ καὶ ἐν ὁράμασιν μεγάλαις· 22 καὶ ἔδωκας αὐτοῖς τὴν γῆν ταύτην ἣν ὤμωσας τοῖς πατεράσιν αὐτῶν δοῦναι αὐτοῖς, γῆν ῥέουσαν

13 וְאַחַד אֶת-בְּרִיךְ לְעֵינֵיהֶם לְאַמֵּר· 14 כֹּה-אָמַר יְהוָה צְבָאוֹת אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל לָקוּחַ אֶת-הַסְּפָרִים הָאֵלֶּה אֶת סֵפֶר הַמִּקְנֶה הַזֶּה וְאֶת הַחֲתוּמִּים וְאֶת סֵפֶר הַזִּכְרוֹנִים הַזֶּה וְנָתַתָּם בְּכַל־יְחִירָשׁ לְמַעַן שׂוּ יַעֲמִדוּ יָמִים רַבִּים· כִּי כֹה אָמַר יְהוָה צְבָאוֹת אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל עוֹד יִקְנֶה בְּתִים וְשָׂדוֹת וְכַרְמִים בְּאֶרֶץ הַזֹּאת· 16 וְאַחַפְּלָל אֶל-יְהוָה אֲחֵרֵי חַתִּי אֶת-סֵפֶר הַמִּקְנֶה אֶל-בְּרִיךְ בֶּן-נְרִיָּה 17 לְאַמֵּר· אֵתָּה אֲדֹנָי יְהוָה הִנֵּה אֵתָּה עָשִׂיתָ אֶת-הַשְּׂמַיִם וְאֶת-הָאָרֶץ בְּכֹחַךְ הַגָּדוֹל וּבְזִרְעֶךָ הַנְּסוּיָה לְאִי־שָׂלָא מִמֶּנּוּ כָל־דָּבָר· עָשָׂה חֶסֶד לְאֲלֹפִים וּמִשְׁלַם עֲוֹן אֲבוֹת אֶל־בְּנֵיהֶם אַחֲרֵיהֶם הָאֵל הַגָּדוֹל הַגְּבוּר יְהוָה 19 צְבָאוֹת שְׁמוֹ· גָּדֹל הַעֲצָה וְרַב הָעֲלִילָה אֲשֶׁר-עֵינֶיךָ סָקְחוֹת עַל־כָּל־יְהוָה בְּנֵי אָדָם לַחַת לְאִישׁ בְּדַרְכֵּיו וּכְסָרֵי מַעַלְלוֹ· אֲשֶׁר שָׁמַר אֲתוֹת וּמִסֹּתִים בְּאֶרֶץ מִצְרַיִם עַד הַיּוֹם הַזֶּה וּבִי־שָׂרָאֵל וּבְאֲדָם וְתַעֲשֶׂה־ 21 לָךְ שֵׁם כַּיּוֹם הַזֶּה· וְחָצָא אֶת-עַמֶּךָ אֶת־יִשְׂרָאֵל מֵאֶרֶץ מִצְרַיִם בְּאֲתוֹת וּבְמוֹסֹתִים וּבְיָד חֲזָקָה וּבְאֲזִוְיָה נְסוּיָה וּבְמוֹרָא גָּדוֹל· וְתַתֵּן לָהֶם אֶת־הָאָרֶץ הַזֹּאת אֲשֶׁר־נִשְׁבַּעְתָּ לְאֲבוֹתָם לַחַת לָהֶם אֶרֶץ זָבַת חֶלֶב

v. 17. חננל בנ'

v. 20. א' ומדועדים

13. X (pro κατ' ὀφθ.): ἐνώπιον. 14. X: Τάδε λέγει. A¹BC* ὁ θ'. Ἰσρ. (A²EFX†) et * τὸ ἐσφραγ. et * τὸ ἀνεγν. CX: καταθήσεις. A¹CFX* αὐτὸ (A²B†). X: ἐν ἀγγεῖῳ ὀστράκινῳ...† (a. ἡμ.). εἰς. F: πλείους. 15. A¹BC* παντοκρ. - Ἰσρ. (A²FX†; F: τῶν δυνάμεων pro παντοκρ.). B: κτισθήσονται. FX: οἰκίαι καὶ ἀγροί. 16. B: προσενεῖ. C* με. FX: (* πρὸς) Βαροχ (Al.: τῷ B.) υἱῷ. 17. BF* (alt.) κύρ. (F† θιός). X† (a. σὺ) ἰδὲ. B* ἐν. FX* (ult.) τῷ (CX* καὶ τῷ μετ.). A²X† (in f.) ῥέουσα. 18a. CFX: κόλπον. A¹CEFX: καὶ ἰσχ. (ὁ ἰσχ. A²B). FX† (p. pr. κύρ.) τῶν δυνάμεων ὄνομα αὐτῷ. F: μέγας βουλῇ (X: ὁ μέγας τῇ β.). B* ὁ δυν.). ὁ. FX* ὁ θιός ὁ μέγ. ὁ. F* καὶ μεγαλύν. κύρ. (X: ὁ μέγ. α. Al.: ὁ ε. καὶ μεγαλύνσιμος* κύρ). C: ἰσχ. κύριος παντοκράτωρ ὁ μεγαλύν. οἱ πλ. A¹BC* ἀνιψφμ. (A²EX†; F: ἀνιψφμ.) εἰ πάσας (A²X†; EX: τὰς ὁδ. πᾶς.; F: ἐπὶ πάσας τ. ὁδ.). A¹C* τῶν υἱῶν (A²B†). B:

δέναι. C: κατὰ τὰς ὁδὸς αὐτῶν. A¹BC* καὶ κατὰ τὰς - ἴν. (A²FX†; F: τὸν καρπὸν). 20. A¹: ὅσα ἐν. (δς ἐν. A²B). CFX: Αἰγύπτου. EX: καὶ ἔως. X (pro γγγ.): ἀνθρώποις. B* ἡ. 21. A¹X* (alt.) ἐν (A²B†). B* (penult.) καὶ. 22. A¹BC* δέναι αὐτῶν. (A²X†).

Die Briefe im irdenen Gefäß. Der allmächtige Bergelster. XXXII.

13*und befahl Baruch vor ihren Augen, und
14 sprach: *So spricht der Herr Zebaoth, der
Gott Israels: Nimm diese Briefe, den ver-
segelten Kaufbrief sammt dieser offenen
Abschrift, und lege sie in ein irdenes Gefäß,
15 daß sie lange bleiben mögen. *Denn
so spricht der Herr Zebaoth, der Gott
Israels: Noch soll man Häuser, Acker
und Weinberge kaufen in diesem Lande.

16 Und da ich den Kaufbrief hatte Baruch,
dem Sohn Nerja, gegeben, betete ich zum
17 Herrn und sprach: *Ach Herr Herr,
siehe, du hast Himmel und Erde gemacht
durch deine große Kraft und durch deinen
ausgestreckten Arm, und ist kein Ding
18 vor dir unmöglich, *der du wohlthust
vielen Tausenden, und vergiltst die Missethat
der Väter in den Busen ihrer Kinder
nach ihnen, du großer und starker Gott,
19 Herr Zebaoth ist dein Name; *groß von
Rath und mächtig von That, und deine
Augen stehen offen über alle Wege der Men-
schenkinder, daß du einem jeglichen gehest
nach seinem Wandel und nach der Frucht
20 seines Wesens; *der du in Egyptenland
hast Zeichen und Wunder gethan bis auf
diesen Tag, beides an Israel und Menschen,
und hast dir einen Namen gemacht, wie
21 er heutiges Tages ist; *und hast dein
Volk Israel aus Egyptenland geführt
durch Zeichen und Wunder, durch eine
mächtige Hand, durch ausgestreckten Arm
22 und durch großes Schrecken; *und hast
ihnen dieß Land gegeben, welches du ihren
Vätern geschworen hattest, daß du es ihnen
geben wolltest, ein Land, da Milch und

*et praecepi Baruch coram eis, dicens: 13
*Haec dicit Dominus exercituum, Deus 14
Israel: Sume libros istos, librum em-
ptionis hunc signatum, et librum hunc
qui apertus est, et pone illos in vase fi-
ctili ut permanere possint diebus mul-
tis. *Haec enim dicit Dominus 15
exercituum, Deus Israel: Adhuc pos-
sidebuntur domus et agri et vineae
in terra ista.

Et oravi ad Dominum, postquam 16
tradidi librum possessionis Baruch fi-
lio Neri, dicens: *Heu heu heu, Do- 17
mine Deus! ecce, tu fecisti coelum
et terram in fortitudine tua magna et
in brachio tuo extento, non erit tibi
difficile omne verbum, *qui facis 18
misericordiam in millibus, et reddis
iniquitatem patrum in sinum filiorum
eorum post eos, Fortissime, Magne
et Potens, Dominus exercituum no-
men tibi; *magnus consilio et incom- 19
prehensibilis cogitatu, cujus oculi
aperiti sunt super omnes vias filiorum
Adam, ut reddas unicuique secundum
vias suas et secundum fructum ad-
inventionum ejus; *qui posuisti 20
signa et portenta in terra Aegypti
usque ad diem hanc, et in Israel et
in hominibus, et fecisti tibi nomen,
sicut est dies haec; *et eduxisti po- 21
pulum tuum Israel de terra Aegypti
in signis et in portentis et in manu
robusta et in brachio extento et in
terrore magno; *et dedisti eis ter- 22
ram hanc quam jurasti patribus eo-
rum, ut dares eis terram fluentem

20. U.L: beide.

21. A.A: groß Schrecken! U.L: großen.

22. A.A: darinnen (für: da ... innen).

14. vE: erhalten werden. dW.A: dauern (können)
lange Zeit. B: hl. m. auf viele Tage.

15. vE: Es werden einst wieder... gekauft werden.
17. B: zu wunderbarlich. A: es kann dir L. D. schwer
sein.

18. in die Tausende. B: Gnade erweistest. dW.vE:
Du ädest Gn. A: Barmherzigkeit. dW.vE: Schuld.
vE: in der R. Schoof. A: vollauf ihren R. ... du

Stärker, Großer u. Mächtiger.

19. dW: an Thaten. A: Adamskinder! B: Wegen
... seiner Thaten. dW.vE: Handlungen. A: An-
schläge?

20. B.dW.vE.A: anbern Menschen. dW: R. gem.
zu dieser Zeit? vE: Ruhm erworben wie an diesem
Tage.

22. Wie 11, 5.

Die Stadt in der Chaldäer Hände um ihrer Bosheit willen.

XXXII.

23 König innen fliehet; * und da sie hinein kamen und es besaßen, gehorchten sie deiner Stimme nicht, wandelten auch nicht nach deinem Gesetz, und alles, was du ihnen gebotest, das sie thun sollten, das ließen sie; darum du auch ihnen alles dieß 24 Unglück ließeſt widerfahren. * Siehe, diese Stadt ist belagert, daß sie gewonnen und vor Schwert, Hunger und Pestilenz in der Chaldäer Hände, welche wider sie streiten, gegeben werden muß; und wie du geredet haſt, so gehet es, das sieheſt 25 du. * Und du sprichst zu mir, Herr, Herr: Kaufe du einen Ader um Geld, und nimm Zeugen dazu; so doch die Stadt in der Chaldäer Hände gegeben wird?

26 Und des Herrn Wort geschah zu Jeremia, und sprach: * Siehe, ich der Herr bin ein Gott alles Fleisches; sollte mir 28 etwas unmöglich sein? * Darum, so spricht der Herr also: Siehe, ich gebe diese Stadt in der Chaldäer Hände und in die Hand Nebucad Nezars, des Königs zu 29 Babel, und er soll sie gewinnen; * und die Chaldäer, so wider diese Stadt streiten, werden herein kommen und sie mit Feuer aufstecken und verbrennen, sammt den Häusern, da sie auf den Dächern Baal geräuchert und andern Göttern Tranckopfer geopfert haben, auf daß sie mich erzürneten.

30 * Denn die Kinder Israel und die Kinder Juda haben von ihrer Jugend auf gethan, das mir übel gefällt, und die Kinder Israel haben mich erzürnet durch ihrer Hände 31 Werk, spricht der Herr. * Denn seit der Zeit diese Stadt gebauet ist, bis auf diesen Tag, hat sie mich zornig und grimmig gemacht, daß ich sie muß von meinem 32 Angesicht wegthun, * um aller der Bosheit willen der Kinder Israel und der

lacte et melle; * et ingressi sunt et 23 possederunt eam, et non obedierunt voci tuae et in lege tua non ambulaverunt: omnia, quae mandasti eis ut facerent, non fecerunt; et evenerunt eis omnia mala haec. * Ecce, munitiones extructae sunt adversum civitatem ut capiatur, et urbs data est in manus Chaldaeorum, qui praeliantur adversus eam, a facie gladii et famis et pestilentiae; et quaecumque locutus es, acciderunt, ut tu ipse cernis. * Et tu dicis mihi, Domine Deus: 25 Eme agrum argento et adhibe testes; cum urbs data sit in manus Chaldaeorum?

Et factum est verbum Domini ad 26 Jeremiam, dicens: * Ecce ego Dominus Deus universae carnis, numquid mihi difficile erit omne verbum? * Propterea haec dicit Dominus: Ecce 28 ego tradam civitatem istam in manus Chaldaeorum et in manus regis Babylonis, et capient eam; * et venient 29 Chaldaei praeliantes adversum urbem hanc, et succendent eam igni, et comburent eam et domos, in quarum domatibus sacrificabant Baal et libabant diis alienis libamina ad irritandum me. * Erant enim filii Israel et filii 30 Juda jugiter facientes malum in oculis meis ab adolescentia sua: filii Israel, qui usque nunc exacerbant me in opere manuum suarum, dicit Dominus. * Quia in furore et in indignatione mea facta est mihi civitas haec, a die qua aedificaverunt eam, usque ad diem istam qua auferetur de conspectu meo, * propter malitiam filiorum Israel et filiorum Juda,

31. U.L. sint der Zeit.

24. Al.† (p. Chald.) et in manus regis Babylonis. 29. S. igne.

28. Wie B. 3.

29. dW.vE.A. (m. Feuer) anzünden. B: mir Derruß anstehen. A: mich reizten. vE: um m. zum Sornen zu reizen. dW: womit sie m. gereizt haben.

30. Ja die ... Reiz erzürnet. dW.vE.A.: nur (immer) Böses geth. in (vor) meinen Augen.

31. B: es ist mir d. St. zu meinem Sorn u. zu m. Grimm gewesen, von d. Tage an da i. dieselbe geb. haben ... dW: Zu ... war mir. A: ward. vE: zum S. u. Unwillen. dW: wegst. will.

23. dW: u. nahmen es ein. vE.A.: in Besitz. dW.vE.A.: thaten sie nicht. B.dW: Ungl. begegnen. vE: sie ... treffen.

24. B: die Bollwerke sind an die St. gekommen, sie einzunehmen. dW.vE: Wälle [der Feinde] s. schon da ... erobern. A: Siehe, B. s. aufgeworfen wider ... B: was du ... ist entstanden. dW.A.: geschehen. vE: eingetroffen. B.dW.vE: u. siehe, du siehest es!

25. vE.A.: den Ader. dW: das Feld. A: um Silber. 27. dW.vE.A.: der Gott (vgl. B. 17).

τῶν υἱῶν Ἰούδα ὧν ἐποίησαν παραπικρᾶναι με, αὐτοὶ καὶ οἱ πατέρες αὐτῶν καὶ οἱ βασιλεῖς αὐτῶν καὶ οἱ ἄρχοντες αὐτῶν καὶ οἱ ἱερεῖς αὐτῶν καὶ οἱ προφῆται αὐτῶν, ἄνδρες Ἰούδα καὶ οἱ κατοικοῦντες ἐν Ἱερουσαλὴμ. 33 Καὶ ἀπέστρεψαν πρὸς με νῶτον καὶ οὐ πρόσωπον, καὶ ἐδίδαξα αὐτοὺς ὀρθρον καὶ ἐδίδαξα, καὶ οὐκ ἤκουσαν ἔτι λαβεῖν παιδείαν. 34 Καὶ ἔβην τὰ μιάσματα αὐτῶν ἐν τῷ οἴκῳ, ὃ ἐπεκλήθη τὸ ὄνομά μου ἐπ' αὐτῷ, ἐν ἀκαθαρσίαις αὐτῶν. 35 καὶ ᾠκοδόμησαν τοὺς βίβλους αὐτῶν ἐν τῇ Βαβυλῶνι καὶ ἐν φάραγγι υἱοῦ Ἐνὸμ τοῦ ἀναφέρειν τοὺς υἱοὺς αὐτῶν καὶ τὰς θυγατέρας αὐτῶν ἐν τῇ Μολὺχ βασιλεῖ, ἃ οὐ συνέταξα αὐτοῖς καὶ οὐκ ἀνέβη ἐπὶ τῇ καρδίᾳ μου τοῦ ποιῆσαι τὸ βδελύγμα τοῦτο, πρὸς τὸ ἐφραμαρτεῖν τὸν Ἰούδα.

36 Καὶ νῦν οὕτως ἔπειν κύριος ὁ θεὸς Ἰσραὴλ ἐπὶ τὴν πόλιν ἣν σὺ λέγεις· Παραδοθήσεται εἰς χεῖρας βασιλεὺς Βαβυλῶνος ἐν μαχαίρᾳ καὶ ἐν λιμῷ καὶ ἐν ἀποστολῇ. 37 Ἰδοὺ ἐγὼ συνάγω αὐτοὺς ἐκ πάσης τῆς γῆς οὐ διέσπειρα αὐτοὺς ἐκεῖ ἐν ὄρεϊ μου καὶ ἐν τῷ θυμῷ μου καὶ ἐν παροξυσμῷ μεγάλῳ, καὶ ἐπιστρέψω αὐτοὺς εἰς τὸν τόπον τοῦτον, καὶ καθιῶ αὐτοὺς πεποιθότας. 38 καὶ ἔσονται μοι εἰς λαόν, καὶ ἐγὼ ἔσομαι αὐτοῖς εἰς θεόν. 39 Καὶ δώσω αὐτοῖς ὁδὸν ἐτέραν καὶ καρδίαν ἐτέραν, φοβηθήναι με πάσας τὰς ἡμέρας, καὶ εἰς ἀγαθὸν αὐτοῖς καὶ τοῖς τέκνοις αὐτῶν μετ' αὐτοὺς. 40 Καὶ διαθήσομαι αὐτοῖς διαθήκην αἰώνιον, ἣν οὐ μὴ ἀποστρέψω ὅπωςθεν αὐτῶν, ὥστε ἀγαθοποιεῖν με αὐτοὺς καὶ τὸν φόβον μου δώσω εἰς τὴν καρδίαν αὐτῶν πρὸς τὸ μὴ ἀποστήναι αὐτοὺς ἀπ' ἐμοῦ. 41 Καὶ ἐπισκέψομαι τοῦ ἀγαθῶσαι αὐτοὺς, καὶ φυτεύσω αὐτοὺς ἐν τῇ γῇ ταύτῃ ἐν πλοτεῖ

32. A¹BC* τῶν υἱῶν (A²X†). BFX (pro ὧν): ὅτι. B: πικρᾶναι ... * καὶ οἱ πατέρ. αὐτ. X (pro ἄρχ.): μιστάναι. CFX* ἐν. 33. CX: ἐπιστρέψαν (FX: ἔστρεψαν). FX: νῶτα. EX† (p. προς.) αὐτῶν (F: πρόσσω αὐτῶν). A¹B* (alt.) καὶ ἐδίδ. (CFX†; A²X: ὀρθρίων καὶ διδάσκων). A¹: ἡτέλῃσαν (ἡκυσαν A²B; X: ἐκ ἡκυσαν καὶ ἐκ ἡτέλῃσαν). FX: ἐκλαβεῖν. 34. B (pro φ): ὅ. X† (p. ἐπ' αὐτῷ) τῷ μιᾶναι αὐτόν. 35. B* (pr.) αὐτῶν. X: τῆς σ. τῷ B. X† (p. Ἐνν.) πύργους τῶν ἐν Γ' ε. Γ' ε. Γ' ε. Γ' ε. FX* βασιλ. X: ἃ ἐκ ἐντελειάμην αὐτ. ὑδδ. A²* ἐπὶ. B* τὴν. X (pro πρὸς τῷ): τῷ. B: Ἰδαν. 36. FX† (p. πόλ.) ταύτην. X: ἣν ὑμεῖς λέγετε. A¹: μαχαίρῃ. F (pro ἀποστ.) λοιμῷ. 37. X: ἀπὸ πασῶν τῶν γαιῶν. X: ἐν τῇ ὄρεϊ. FX: x. ἐν τῷ θυμῷ. A¹FX* (alt.) ἐν (A²B†). EX: ἀποστρέψω ... τόπ. αὐτῶν. A¹: κατ-

יהודה אשר עשׂו להכעיסני המה מלכיהם שריהם קתניהם ונביאיהם ואיש יהודה וישבי ירושלם: ויפנו אלי ערף ולא פנים ולמד אתם השכם ולמד ואינם שמעים לקחת מוסר: וישמרו שקוציהם בפית אשר נקרא לה שמר-עליו לשמאיו: ויבנו את-במות הפעל אשר בניא ברהנם להעביר אה-בניהם ואת-בנותיהם למלח אשר לא-צניתיים ולא עלתה על-לבי לעשות הועצבה הזאת למען החטא את-יהודה:

36 ועתה לכן כה-אמר יהוה אלתי ושראל אל-העיר הזאת אשר אתם אמרים נתנה ביד מלך-בבל בחרב וברעב ובדבר: הנני מקצצם מפל-הארצות אשר הדחתים שם באפי ובחמתי ובקצף גדול והשבתים אל-המקום הזה והשבתים לבסח: והיו לי לעם ואלי אלהיה להם לאלהים: ונתתי להם לב אחד ודרך אחד ליראה אותי פל-הימים לסוב להם ולבניהם אחריהם: וכרתי להם ברית עולם אשר לא-אשוב מאחריהם להסיכי אתם ואת-יראתי אתן בלבכם לבלתי סור מעלי: וישבתי עליהם להטיב אותם ונסעתיים בארץ

v. 35. חטא כ'
v. 40. אוחם כ'

οικιῶ (καθιῶ A²B). EX: πεποιθότως. 39. X: καθ-διαν ... ὁδόν. EX: φοβίσθαι (A¹: ὥστε φοβίσθαι) ... τὰς. E* (sq.) καὶ. X: ἵνα εὖ ᾗ αὐτοῖς καὶ τοῖς υἱοῖς. 40. B: αἰώνιον. X (pro ἡ μή): ἐκ. A¹BC* ὥστε ἀγ. με αὐτός (A²X†; A¹: αὐτοῖς). X: ἐν τῇ καρδίᾳ. 41. CFX: ἵπτασ. αὐτοὺς ἀγ. αὐτοὺς (X: εὐφρα-σθήσομαι ἐπ' αὐτοῖς s. ἐπ' αὐτοὺς ἐν τῷ ἀγαθοποιεῖν με αὐτοὺς ... ἐν ἀληθείᾳ [pro πλοτ.]).

Kinder Juda, die sie gethan haben, daß sie mich erzürneten. Sie, ihre Könige, Fürsten, Priester und Propheten, und die **33** in Juda und Jerusalem wohnen, * haben mir den Rücken und nicht das Angesicht zugekehret, wiewohl ich sie stets lehren ließ; aber sie wollten nicht hören, noch **34** sich bessern. * Dazu haben sie ihre Greuel in das Haus gesetzt, das von mir den Namen hat, daß sie es verunreinigten; **35** * und haben die Höhen des Baals gebaut im Thal Ben Hinnom, daß sie ihre Söhne und Töchter dem Moloch verbrannten, davon ich ihnen nichts befohlen habe, und ist mir nie in Sinn gekommen, daß sie solchen Greuel thun sollten, damit sie Juda also zu sündigen brächten.

36 Und nun, um deswillen spricht der Herr, der Gott Israels, also von dieser Stadt, davon ihr sagt, daß sie werde vor Schwert, Hunger und Pestilenz in die Hände des Königs zu Babel gegeben: **37** * Siehe, ich will sie sammeln aus allen Ländern, dahin ich sie verstoße durch meinen großen Zorn, Grimm und Unbarmherzigkeit, und will sie wiederum an diesen Ort bringen, daß sie sollen sicher wohnen; **38** * und sie sollen mein Volk sein, so will **39** ich ihr Gott sein. * Und will ihnen einerlei Herz und Wesen geben, daß sie mich fürchten sollen ihr Lebenlang, auf daß es ihnen und ihren Kindern nach ihnen wohl **40** gehe. * Und will einen ewigen Bund mit ihnen machen, daß ich nicht will ablassen ihnen Gutes zu thun; und will ihnen meine Furcht ins Herz geben, daß sie **41** nicht von mir weichen. * Und soll meine Lust sein, daß ich ihnen Gutes thun soll, und ich will sie in diesem Lande pflanzen

quam fecerunt, ad iracundiam me provocantes, ipsi et reges eorum, principes eorum et sacerdotes eorum et prophetae eorum, viri Juda et habitatores Jerusalem. * Et verterunt **33** ad me terga et non facies, cum docerem eos diluculo et erudirem, et nollent audire ut acciperent disciplinam. * Et posuerunt idola sua in **34** domo in qua invocatum est nomen meum, ut polluerent eam; * et **35** edificaverunt excelsa Baal quae sunt in valle filii Ennom, ut initiarent filios suos et filias suas Moloch, quod non mandavi eis nec ascendit in cor meum, ut facerent abominationem hanc et in peccatum deducerent Judam.

Et nunc propter ista haec dicit Dominus Deus Israel ad civitatem hanc, de qua vos dicitis quod tradetur in manus regis Babylonis in gladio et in fame et in peste: * Ecce, ego **37** congregabo eos de universis terris, ad quas ejeci eos in furore meo et in ira mea et in indignatione grandi, et reducam eos ad locum istum et habitare eos faciam confidenter; * et **38** erunt mihi in populum, et ego ero eis in Deum. * Et dabo eis cor unum **39** et viam unam, ut timeant me universis diebus, et bene sit eis et filiis eorum post eos. * Et seriam eis **40** pactum sempiternum, et non desinam eis benefacere; et timorem meum dabo in corde eorum ut non recedant a me. * Et laetabor super **41** eis, cum bene eis fecero, et plantabo eos in terra ista in veri-

35. A.A. in den Sinn.

33. *sees fleißig* (vgl. 26, 5). B.dW: daß sie Sucht (meine Warnung) angenommen hätten. vE.A.: 3. annehmen.

34. vE.A.: (abscheulichen) Götzen. B: aber welches mein N. genannt ist. dW.vE.A.: w. nach m. N. gen. wird (ist).

35. also sündig machen. B: dem N. lassen hinzugehen. dW: zu weihen. A: opfern. vE: um 3. zur Sünde zu verführen. dW: wodurch auch 3. 3. G. verleitet war.

36. durch Schw. dW.A.: spricht dennoch so. vE. Aber dessen ungeachtet.

37. in meinem 3., 3r. n. großer Entschluß.

39. und einerlei Weg. B: ein einiges Herz ... dW: Ein 3. u. Einen Wandel. vE: Einen Sinn u. G. Weg zu meiner Verehrung!

40. B: daß ich mich n. hinter ihnen abkehren will. dW.vE: n. von ihnen (ab)lassen.

41. B: ich will freudig über ihnen sein. dW: freue mich ihnen wohlthun. vE: werde m. freuen über sie ... A: will ... wenn ich ihnen Gutes gethan?

τῶν υἱῶν Ἰούδα ὧν ἐποίησαν παραπικρᾶναι με, αὐτοὶ καὶ οἱ πατέρες αὐτῶν καὶ οἱ βασιλεῖς αὐτῶν καὶ οἱ ἄρχοντες αὐτῶν καὶ οἱ ἱερεῖς αὐτῶν καὶ οἱ προφῆται αὐτῶν, ἄνδρες Ἰούδα καὶ οἱ κατοικοῦντες ἐν Ἱερουσαλὴμ. 33 Καὶ ἀπέστρεψαν πρὸς με τῶτον καὶ οὐ πρὸς ὁππον, καὶ ἐδίδαξαν αὐτοὺς ὁρθρον καὶ ἐδίδαξαν, καὶ οὐκ ἤκουσαν ἔτι λαβεῖν παιδείαν. 34 Καὶ ἔβηναν τὰ μιάσματα αὐτῶν ἐν τῷ οἴκῳ, ὃ ἐπεκλήθη τὸ ὄνομά μου ἐπ' αὐτῷ, ἐν ἀκαθαρσίαις αὐτῶν. 35 καὶ ἠκοδόμησαν τοὺς βωμοὺς αὐτῶν ἐπὶ Βαλὰ τοῦ ἐν φάραγγι υἱοῦ Ἐννὸμ τοῦ ἀναφέρειν τοὺς υἱοὺς αὐτῶν καὶ τὰς θυγατέρας αὐτῶν ἐπὶ Μολόχ βασιλεῖ, ὃ οὐ συνέταξα αὐτοῖς καὶ οὐκ ἀνέβη ἐπὶ τὴν καρδίαν μου τοῦ ποιῆσαι τὸ βδελύγμα τοῦτο, πρὸς τὸ ἐφραμαρτεῖν τὸν Ἰούδα.

36 Καὶ νῦν οὕτως ἔλεπεν κύριος ὁ θεὸς Ἰσραὴλ ἐπὶ τὴν πόλιν ἣν σὺ λέγεις· Παραδοθήσεται εἰς χεῖρας βασιλέως Βαβυλωνος ἐν μαχαίρᾳ καὶ ἐν λιμῷ καὶ ἐν ἀποστολῇ. 37 Ἰδοὺ ἐγὼ συνάγω αὐτοὺς ἐκ πάσης τῆς γῆς οὐ διεσπείρα αὐτοὺς ἐκεῖ ἐν ὁργῇ μου καὶ ἐπὶ θυμῷ μου καὶ ἐν παροξυσμῷ μεγάλῳ, καὶ πιστρέψω αὐτούς εἰς τὸν τόπον τοῦτον, καὶ καθιῶ αὐτοὺς πεποιθότας. 38 καὶ ἔσονται μοι εἰς λαόν, καὶ ἐγὼ ἔσομαι αὐτοῖς εἰς θεόν. 39 Καὶ δώσω αὐτοῖς ὁδὸν ἐτέραν καὶ καρδίαν ἐτέραν, φοβηθήσονται με πάσας τὰς ἡμέρας, καὶ εἰς ἀγαθὸν αὐτοῖς καὶ τοῖς τέκνοις αὐτῶν μετ' αὐτούς. 40 Καὶ διαθήσομαι αὐτοῖς διαθήκην αἰώνιον, ἣν οὐ μὴ ἀποστρέψω ὅπωςθεν αὐτῶν, ὥστε ἀγαθοποιεῖν με αὐτούς· καὶ τὸν φόβον μου δώσω εἰς τὴν καρδίαν αὐτῶν πρὸς τὸ μὴ ἀποστῆναι αὐτοὺς ἀπ' ἐμοῦ. 41 Καὶ ἐπισκέψομαι τοῦ ἀγαθῶσαι αὐτούς, καὶ φυτεύσω αὐτοὺς ἐν τῇ γῇ ταύτῃ ἐν πλοσσει

32. A¹ BC* τῶν υἱῶν (A² X†). EFX (pro ὧν): ὅτι. B: πικρᾶναι ... * καὶ οἱ πατέρες αὐτῶν. X (pro ἀρχ.): μεγιστάνες. CFX* ἐν. 33. CX: ἐπιστρέψαν (FX: ἔστρεψαν). FX: πάντα. EX† (p. προς.) αὐτῶν (F: πρὸς ὅπα αὐτῶν). A¹ B* (alt.) καὶ ἐδιδ. (CFX†; A² X: ὁρθρίων καὶ διδασκων). A¹: ἠθέλησαν (ἤκουσαν A² B; X: ἐκ ἤκουσαν καὶ ἐκ ἠθέλησαν). FX: ἐκλαβόν. 34. B (pro φ): ὁ. X† (p. ἐπ' αὐτῷ) τῷ μῦθῳ αὐτόν. 35. B* (pr.) αὐτῶν. X: τῆς σ. το B. X† (p. Ἐνν.) πύργος τῆς ἐν Γέζ. s. Γέβ. s. Γέμ. FX* βασιλ. X: ὃ ἐκ ἐπιτελάμην αὐτ. ὁδῶ. A²* ἐπὶ. B* τὴν. X (pro πρὸς τὸ): τῶ. B: Ἰεζαν. 36. FX† (p. πόλ.) ταύτην. X: ἣν ὑμεῖς λέγετε. A¹: μαχαίρῃ. F (pro ἀποστ.) λοιμῷ. 37. X: ἀπὸ πασῶν τῶν γαιῶν. X: ἐν τῇ ὁργῇ. FX: κ. ἐν τῷ θυμῷ. A¹ FX* (alt.) ἐν (A² B†). EX: ἀποστρέψω ... τόπ. αὐτῶν. A¹: κατ-

יהודה אשר עשו להכעיסני המה מלכיהם שריהם כהניהם ונביאיהם ואיש יהודה וישבי ירושלם: ויפנו אלי ערף ולא פנים ולמד אתם השכם ולמד ואינם שמעים לקחת מוסר: וישמרו שקוציהם בבית אשר יקרא לה שמיעליו לשמאן: ויבנו את-במות הפעל אשר בגיא בנהם להעביר את-בניהם ואת-בנותיהם למלך אשר לא-צויתים ולא עלתה על-לבי לעשות ההועבה הזאת למען התחמם את-יהודה:

36 ועתה לכן כה-אמר יהוה אליהי ישראל אל-העיר הזאת אשר אתם אמרים נתנה ביד מלך-בבל בחרב וברעב ובדבר: הנני מקצצם מפל-הארצות אשר הדחתים שם באפי ובחמתי ובקצף גדול והשבתים אל-המקום הזה והשבתים לבטח: והיו לי לעם ואלי אלהיה להם לאלהים: ונתתי להם לב אחד ודרך אחד ליראה אותי פל-הימים לסוב להם ולבניהם אחריהם: וכרתי להם ברית עולם אשר לא-אשוב מאחריהם להטיבי אתם ואת-יראתי אתן בלבכם לבבלתי סיר מעלי: וששתי עליהם להטיב אותם ונסעתיים בארץ

v. 35. חחסיא ק'

v. 40. בנ' א' אחם

οικω (καθιω A² B). EX: πεποιθότας. 39. X: καρδίαν ... ὁδόν. EX: φοβέσθαι (A¹: ὥστε φοβέσθαι) ... * τὰς. E* (sq.) καὶ. X: ἐν τῇ αὐτοῖς καὶ τοῖς υἱοῖς. 40. B: αἰώνιον. X (pro ὁ μῦθ): ὁ. A¹ BC* ὅςτις ἀγ. με αὐτῶς (A² X†; A¹: αὐτοῖς). X: ἐν τῇ καρδίᾳ. 41. CFX: ἐπισκ. αὐτὸς ἀγ. αὐτὸς (X: ἐνφρασησομαι ἐπ' αὐτοῖς s. ἐπ' αὐτούς ἐν τῷ ἀγαθοποιεῖν με αὐτός ... ἐν ἀληθείᾳ [pro πλοσσει]).

Kinder Juda, die sie gethan haben, daß sie mich erzürneten. Sie, ihre Könige, Fürsten, Priester und Propheten, und die 33 in Juda und Jerusalem wohnen, * haben mir den Rücken und nicht das Angesicht zugekehret, wiewohl ich sie stets lehren ließ; aber sie wollten nicht hören, noch 34 sich bessern. * Dazu haben sie ihre Greuel in das Haus gesetzt, das von mir den Namen hat, daß sie es verunreinigten; 35 * und haben die Höhen des Baals gebaut im Thal Ben Hinnom, daß sie ihre Söhne und Töchter dem Moloch verbrannten, davon ich ihnen nichts befohlen habe, und ist mir nie in Sinn gekommen, daß sie solchen Greuel thun sollten, damit sie Juda also zu sündigen brächten.

36 Und nun, um deswillen spricht der Herr, der Gott Israels, also von dieser Stadt, davon ihr sagt, daß sie werde vor Schwert, Hunger und Pestilenz in die Hände des Königs zu Babel gegeben: 37 * Siehe, ich will sie sammeln aus allen Ländern, dahin ich sie verstoße durch meinen großen Zorn, Grimm und Unbarmherzigkeit, und will sie wiederum an diesen Ort bringen, daß sie sollen sicher wohnen; 38 * und sie sollen mein Volk sein, so will 39 ich ihr Gott sein. * Und will ihnen einerlei Herz und Wesen geben, daß sie mich fürchten sollen ihr Lebenlang, auf daß es ihnen und ihren Kindern nach ihnen wohl 40 gehe. * Und will einen ewigen Bund mit ihnen machen, daß ich nicht will ablassen ihnen Gutes zu thun; und will ihnen meine Furcht ins Herz geben, daß sie 41 nicht von mir weichen. * Und soll meine Lust sein, daß ich ihnen Gutes thun soll, und ich will sie in diesem Lande pflanzen

35. A.A: in den Sinn.

33. *sees fleißig* (vgl. 26, 5). B.dW: daß sie Zucht (meine Warnung) angenommen hätten. vE.A: 3. anzunehmen.

34. vE.A: (abscheulichen) Höhen. B: über welches mein N. genannt ist. dW.vE.A: w. nach m. N. gen. wird (ist).

35. also sündig machen. B: dem N. lassen hinst. durchgehen. dW: zu weihen. A: opfern. vE: um 3. zur Sünde zu verführen. dW: wodurch auch 3. j. G. verleitet ward.

quam fecerunt, ad iracundiam me provocantes, ipsi et reges eorum, principes eorum et sacerdotes eorum et prophetae eorum, viri Juda et habitatores Jerusalem. * Et verterunt 33 ad me terga et non facies, cum docerem eos diluculo et erudirem, et nollent audire ut acciperent disciplinam. * Et posuerunt idola sua in 34 domo in qua invocatum est nomen meum, ut polluerent eam; * et edificaverunt excelsa Baal quae sunt in valle filii Ennom, ut initiarent filios suos et filias suas Moloch, quod non mandavi eis nec ascendit in cor meum, ut facerent abominationem hanc et in peccatum deducerent Judam.

Et nunc propter ista haec dicit Dominus Deus Israel ad civitatem hanc, de qua vos dicitis quod tradetur in manus regis Babylonis in gladio et in fame et in peste: * Ecce, ego 37 congregabo eos de universis terris, ad quas ejeci eos in furore meo et in ira mea et in indignatione grandi, et reducam eos ad locum istum et habitare eos faciam confidenter; * et 38 erunt mihi in populum, et ego ero eis in Deum. * Et dabo eis cor unum 39 et viam unam, ut timeant me universis diebus, et bene sit eis et filiis eorum post eos. * Et feriam eis pactum sempiternum, et non desinam eis benefacere; et timorem meum dabo in corde eorum ut non recedant a me. * Et laetabor super eis, cum bene eis fecero, et 41 plantabo eos in terra ista in veri-

36. durch Schw. dW.A: spricht dennoch so. vE. Aber dessen ungeachtet.

37. in meinem S., Gr. u. großer Entrüstung.

39. und einerlei Weg. B: ein einiges Herz ... dW: Ein S. u. Einen Wandel. vE: Einen Sinn u. G. Weg zu meiner Verehrung!

40. B: daß ich mich n. hinter ihnen abkehren will. dW.vE: n. von ihnen (ab)lassen.

41. B: ich will freudig über ihnen sein. dW: freue mich ihnen wohlthaten. vE: werde m. freuen über sie ... A: will ... wenn ich ihnen Gutes gethan?

XXXII.

Ente agri. Promissio liberationis.

καὶ ἐν πάσῃ καρδίᾳ μου καὶ ἐν πάσῃ
ψυχῇ μου.

42* Ὅτι οὕτως εἶπεν κύριος· Καθὰ ἐπηγά-
γον ἐπὶ τὸν λαὸν τοῦτον πάντα τὰ κακὰ τὰ
μεγάλα ταῦτα, οὕτως ἐγὼ ἐπάξω ἐπ' αὐτούς
πάντα τὰ ἀγαθὰ ἃ ἐλάλησα ἐπ' αὐτούς.
43 Καὶ κτηθήσονται ἐτι ἄγροι ἐν τῇ γῇ ἣν σὺ
λέγεις· Ἀβατος ἔσται ἀπὸ ἀνθρώπου καὶ
κτηνούς, καὶ παρεδόθησαν εἰς χεῖρας Χαλ-
δαίων· 44 καὶ κτήσονται ἄγρους ἐν ἀγρυίῳ,
καὶ γραφείς βιβλίον καὶ σφραγιῇ, καὶ δια-
μαρτύρη μαρτυραὶ ἐν γῇ Βενιαμὴν καὶ
κυκλόθεν Ἱερουσαλὴμ, καὶ ἐν πόλεισιν Ἰου-
δα, καὶ ἐν πόλεισιν τοῦ ὄρους, καὶ ἐν πό-
λεισιν τῆς σιφιλᾶ, καὶ ἐν πόλεισιν τῆς ναγέβ·
ὅτι ἀποστρέψω τὰς ἀποικίας αὐτῶν, φησὶν
κύριος.

XXXIII. Καὶ ἐγένετο λόγος κυρίου
πρὸς Ἱερεμίαν ἐκ δευτέρου (καὶ αὐτὸς ἐτι
ἦν δεδεδεμένος ἐν τῇ αὐλῇ τῆς φυλακῆς), λέγων·
2 Οὕτως εἶπεν κύριος, ποιῶν γῆν καὶ πλάσσων
αὐτήν τοῦ ἀνορθῶσαι αὐτήν, κύριος ὄνομα
αὐτοῦ· 3 Κέκραζον πρὸς με, καὶ ἀποκριθή-
σομαι σοι, καὶ ἀναγγελω σοι μεγάλα καὶ
ἰσχυρὰ ἃ οὐκ ἔγνων αὐτά.

4 Ὅτι οὕτως εἶπεν κύριος ὁ θεὸς Ἰσραὴλ
περὶ οἰκῶν τῆς πόλεως ταύτης καὶ περὶ οἰκίας
βασιλείας Ἰουδα τῶν καθηρημένων εἰς χάρα-
κας καὶ προμαχῶνας, 5 τοῦ μάχεσθαι πρὸς
τούς Χαλδαίους καὶ πληρῶσαι αὐτήν νεκρῶν
τῶν ἀνθρώπων οὓς ἐπάταξε ἐν ὀργῇ μου καὶ
ἐν θυμῷ μου, καὶ ἀπέστρεψα τὸ πρόσωπόν
μου ἀπ' αὐτῶν περὶ πασῶν τῶν ποτηριῶν
αὐτῶν· 6 Ἰδοὺ ἐγὼ ἐπάγω ἐπ' αὐτούς συν-

41. A¹* (pr.) μσ (A²B†). B* (all.) μσ. 42. X:
Ὅτι ταῦτα λέγει κύρ. τῶν δυνάμεων ὁ θεὸς Ἰσραὴλ.
Ὅν τρόπον. A¹: ἐπάγω (ἐπάξα A²B). FX: ἃ ἐγὼ
ἐλάλ. 43. X: κτισθήσονται. B (pro ἦν): ἦ. X: Ὅτι
ἄβ. CFX (pro ἔσται): ἐστίν. B: ἀνθρώπων. X: κτη-
νῶν... παραδοθήσεται (s.-σονται) ἐν χεῖρι. 44. FX:
εἰς βιβλ. (EX: ἐν βιβλίῳ). X: γραφίσεται ἐν βιβλ. καὶ
σφραγισθήσεται καὶ διαμαρτύρησονται. B: Βενιαμὴν
κ. κυκλῶ τῆς Ἱερ. B: σιφιλᾶ. A¹BC* φησ. κύρ.
(A²X†; F: λέγει κ.).

1. B: δευτέρου (pro ἐκ δ.)... ἦν ἐτι. 3. EX: Καὶ
κράζον (X: Κάλισον). X: κ. ἐκκαύσομαι συ. B:
ἀναγγελω. 43. B* ὁ θ. Ἰσρ. FX: Ἰσρ. περὶ οἰκίαν.
B: οἶκον βασι. A¹: καθημένων (καθηρημ. A²B).
EFX: χάρακα. X: προμαχ. καὶ εἰς τὴν μαχαίραν τῶν

הזאת באמת בכל-לבי ובכל-
נפשי:

42 ברכה אמר יהוה כאשר הבאתי
אלהם הזה את כל-הרעה הנדולה
הזאת פן אנכי מביא עליהם את-
כל-הטובה אשר אנכי דבר עליהם;
43 ונקנה השדה בארץ הזאת אשר
אתם אמרים שממה היא מאין אדם
44 ובהמה נתנה ביד הפסדים: שדות
בפסד יקנו וכתוב בפסד וחתום
העד עדים בארץ בנימן ובסביבי
ירושלם ובקרי יהודה ובקרי ההר
ובקרי השפלה ובקרי הנגב פראשיב
את שבותם נאס-יהודה:

XXXIII. יהי דבר-יהוה אל-
ירמיהו שנית והוא עתה עזר
2 בקצר המשרה לאמר: כה-אמר
יהוה עשה יהוה יצר אותה להכינה
3 יהוה שמו: קרא אלי ואענה ואניידה
לך גדלות ובקרות לא ידעתם;
4 כי כה אמר יהוה אלי ישראל
על-בתי העיר הזאת ועל-בתי מלכי
יהודה הפתאים אליהם לללות ואל-
ה חרב: באים להלחם את-הפסחים
והמלאם את-פגרי האדם אשר-הביתי
באפי ובחמתי ואשר הסתרתי פני
6 מהעיר הזאת על כל-רעתם: הנני

ב. 44. במשין

41. v. meinem g. Herzen. B.A: in (der) Wahr-
heit. dW.vE: mit Aufrichtigkeit.

42. B.dW: was ich über sie (rebe).
43. B: es sei eine Währung ... die ... gegeben sei.

ἐρχομένων τοῦ πολεμῆν μετὰ τῶν X. καὶ τοῦ πληρ.
B: τῶν νεκρ. A¹: ἐπάταξεν ὀργῇ (ἐπάταξε ἐν ὀργῇ
A²B). CX: ἐν τῷ θυμῷ. F (pro ἀπ' αὐτῶν): ἀπὸ
τῆς πόλεως ταύτης. 6. X† (ab init.) Ἰδοὺ ἐγὼ ἀλφω
ἀπ' αὐτῆς μάχισαν καὶ. BX: ἀνάγω αὐτῇ συνελ.

Die Erfüllung der Verheißungen. Zweites Wort an den Gefangenen. XXXII.

treulich, von ganzem Herzen und von ganzer Seele.

42 Denn so spricht der Herr: Gleichwie ich über dieß Volk habe kommen lassen alles dieß große Unglück, also will ich auch alles Gute über sie kommen lassen, das ich ihnen 43 geredet habe. * Und sollen noch Acker gekauft werden in diesem Lande, davon ihr jaget, es werde wüste liegen, daß weder Krute noch Vieh darinnen bleibe, und werde 44 in der Chaldäer Hände gegeben: * denn noch wird man Acker um Geld kaufen, und verbriefen, versiegeln und bezeugen im Lande Benjamin und um Jerusalem her, und in den Städten Juda, in Städten auf den Gebirgen, in Städten in Gründen und in Städten gegen Mittag; denn ich will ihr Gefängniß wenden, spricht der Herr.

XXXIII. Und des Herrn Wort geschah zu Jeremia zum andern Mal, da er noch im Vorhof des Gefängnisses verschlossen 2 war, und sprach: * So spricht der Herr, der solches machet, thut und ausdrückt, 3 Herr ist sein Name: * Rufe mich, so will ich dir antworten, und will dir anzeigen große und gewaltige Dinge, die du nicht weißt.

4 Denn so spricht der Herr, der Gott Israels, von den Häusern dieser Stadt und von den Häusern der Könige Juda, welche abgebrochen sind Bollwerk zu machen zur Wehre, 5 * und von denen, so herein gekommen sind, daß sie wider die Chaldäer streiten mögen, daß sie dieselbigen füllen müssen mit todtten Leichnamen, welche ich in meinem Zorn und Grimm erschlagen will, denn ich habe mein Angeßicht von dieser Stadt verborgen um 6 aller ihrer Bosheit willen: * Siehe, ich

3. U.L: Rufe mir.

tate, in toto corde meo et in tota anima mea.

31,28. Quia haec dicit Dominus: Sicut 42 adduxi super populum istum omne malum hoc grande, sic adducam super eos omne bonum quod ego loquor ad eos. * Et possidebuntur agri in 32,10. terra ista, de qua vos dicitis quod deserta sit, eo quod non remanserit homo et jumentum, et data sit in manus Chaldaeorum: * agri ementur 44 pecunia et scribentur in libro, et imprimetur signum et testis adhibebitur, in terra Benjamin et in circuitu Jerusalem, in civitatibus Juda et in civitatibus montanis et in civitatibus campestribus et in civitatibus quae ad austrum sunt; quia convertam captivitatem eorum, ait Dominus.

17,28. Jos. 10,40. Et factum est verbum **XXXIII.**

Domini ad Jeremiam secundo, cum adhuc clausus esset in atrio carceris, 32,2. dicens: * Haec dicit Dominus, qui 2 facturus est et formaturus illud et paraturus, Dominus nomen ejus: 32,17a. 16,21. Jer. 15,2. Hos. 12,6. * Clama ad me, et exaudiam te, et 3 annuntiabo tibi grandia et firma quae nescis.

Quia haec dicit Dominus Deus Israel ad domos urbis hujus, et ad domos regis Juda quae destructae sunt, et ad munitiones et ad gladium * venientium ut dimicent cum Chaldaeis et impleant eas cadaveribus hominum, quos percussi in furore meo et in indignatione mea, abscondens faciem meam a civitate hac propter omnem malitiam eorum: * Ecce, ego obdu-

2. Al. (pro pr. et): Dominus.

dW: Eine Ginde ist es, leer von Menschen u. Vieh, es fällt in ...

44. B.dW: (in) Briefe schreiben. A: Br. darüber. vE: Kaufbriefe. dW.vE.A: Zeugen dazu nehmen. B: es mit 3. bezeugen. (Vgl. auch 17, 26. 29, 14.)

1. Wie 32, 2.

2. der es bereitet u. ander. B: der es zu bereistigen. dW: entwirft um es zu bereiten? vE: zur Ausführung bereitet.

3. u. erhabene. B: wichtige. vE: verborgene. dW: Großes, Unglaubliches. A: Dauerndes.

4. zur Hälfte wider die Bollwerke u. m. d. Schwert. dW: zerstört werden um der Mälle u. um d. Belagerungsgeräthes willen? vE: niedergerissen sind zu B. u. gegen d. Schw.

5. B: die dazu gef. sind, daß man ... str. lte. dW: man kommt, um zu str. vE: indem sie [die Bewohner] aufgetreten sind, sich ... zu verteidigen? dW: sie [die Häuser] zu erfüllen. B.dW.vE.A: Leichen der Menschen. dW.vE: und um (wegen all) deren Besch. ich m. Ang. verberge vor (Antlig wende von) d. St.

XXXIII. *Premissio liberationis foederisque davidici rati faciendi.*

οὐλοῦσιν καὶ ἰαμα, καὶ ἱατρεύσω αὐτοὺς καὶ φανερώσω αὐτοὺς· εἰσακούουσιν εἰρήνην καὶ πίστιν.
 7 Καὶ ἀποστρέψω τὴν ἀποικίαν Ἰούδα καὶ τὴν ἀποικίαν Ἰσραὴλ, καὶ οἰκοδομήσω αὐτοὺς ὡς τὸ πρότερον. 8 Καὶ καθαρίω. αὐτοὺς ἀπὸ πασῶν τῶν ἀδικιῶν αὐτῶν ὧν ἡμαρτόν μοι, καὶ οὐ μὴ μνησθῆσομαι ἁμαρτιῶν αὐτῶν ὧν ἡμαρτόν μοι καὶ ἀπέστησαν ἀπ' ἐμοῦ. 9 Καὶ ἔσται εἰς εὐφροσύνην καὶ εἰς αἰέσεις καὶ εἰς μεγαλειότητα, παντὶ τῷ λαῷ τῆς γῆς οἰκίους ἀκούσονται πάντα τὰ ἀγαθὰ ἃ ἐγὼ ποιῶ αὐτοῖς· καὶ φοβηθήσονται καὶ πικρανθήσονται περὶ πάντων τῶν ἀγαθῶν καὶ περὶ πάσης τῆς εἰρήνης ἧς ἐγὼ ποιῶ αὐτοῖς.

10 Οὕτως εἶπεν κύριος· "Εἴτι ἀκουσθήσεται ἐν τῷ τόπῳ τούτῳ ὃ ἔμει· λέγεται· "Ερημός ἐστιν ἀπὸ ἀνθρώπων καὶ κτηνῶν, ἐν πόλεσιν Ἰούδα καὶ ἔξωθεν Ἱερουσαλὴμ ταῖς ἡρημαμέναις παρὰ τὸ μὴ εἶναι ἀνθρώπων καὶ κτήνη, 11 φωνὴ εὐφροσύνης καὶ φωνὴ χαρμοσύνης, φωνὴ νυμφίου καὶ φωνὴ νύμφης, φωνὴ λεγόντων· "Ἐξομολογείσθε κύριῳ παντοκράτορι, ὅτι χρηστός κύριος, ὅτι εἰς τὸν αἰῶνα τὸ ἔλεος αὐτοῦ· καὶ εἰσίοισουσιν δῶρα αἰνέσεως εἰς οἶκον κυρίου, ὅτι ἀποστρέψω τὴν ἀποικίαν πάσης τῆς γῆς ἐκείνης καθὰ πρότερον, εἶπεν κύριος. 12 Οὕτως εἶπεν κύριος τῶν δυνάμεων· "Εἴτι ἔσται ἐν τῷ τόπῳ τῷ ἡρημαμένῳ τούτῳ παρὰ τὸ μὴ εἶναι ἀνθρώπων καὶ κτήνη, καὶ ἐν πάσαις ταῖς πόλεσιν αὐτοῦ καταλύματα ποιμένων κοιταζόντων πρόβατα, 13 ἐν πόλεσιν τῆς ὀρεινῆς καὶ ἐν πόλεσιν τῆς σινηλά καὶ ἐν πόλεσιν τῆς ναγὲβ καὶ ἐν γῇ

מַעֲלֶה-לָּהּ אֶרְכָּה וּמִרְפָּא וּרְפָאֲתָם
 וְגַלִּיתִי לָהֶם עֵתֶרֶת שָׁלוֹם וְאַמָּתִי
 7 וְהִשְׁבַּתִּי אֶת-שָׁבוֹת יְהוּדָה וְאֶת
 שָׁבוֹת יִשְׂרָאֵל וּבְנֵתִים כְּבָרְאֲשֻׁנָּה
 8 וְשִׁתְּרֵתִים מִכָּל-עֹנֹם אֲשֶׁר חֲטָא-לִי
 וְסִלַּחְתִּי לְכֹל-עֲוֹנוֹתֵיהֶם אֲשֶׁר חֲטָא-
 9 לִי וְאֲשֶׁר פָּשַׁעוּ בִּי· וְהָיְתָה לִּי לְשֵׁם
 שְׁשׁוֹן לְתַהֲלָה וּלְתַפְאֲרָה לְכָל גּוֹיֵי
 הָאָרֶץ אֲשֶׁר יִשְׁמְעוּ אֶת-כָּל-הַשּׁוֹכֵה
 אֲשֶׁר אֲנִכִּי עָשָׂה אוֹתָם וּפְחָדּוֹ וְרָגֻזוֹ
 עַל כָּל-הַשּׁוֹכֵה וְעַל כָּל-הַשָּׁלוֹם אֲשֶׁר
 אֲנִכִּי עָשָׂה לָּהּ:

14 כֹּה אָמַר יְהוָה עוֹד יִשְׁמַע בְּמִקְוֹם-
 הַזֶּה אֲשֶׁר אַתֶּם אֹמְרִים חֲרֹב הוּא
 מֵאִין אָדָם וּמֵאִין בְּהֵמָה בְּעָרֵי יְהוּדָה
 וּבְחִצּוֹת יְרוּשָׁלַם הַנְּשֻׁמּוֹת מֵאִין
 11 אָדָם וּמֵאִין יוֹשֵׁב וּמֵאִין בְּהֵמָה· קוֹל
 שְׁשׁוֹן וְקוֹל שִׁמְחָה קוֹל חֲתָן וְקוֹל
 כֹּה קוֹל אֹמְרִים הוֹדוּ אֶת-יְהוָה
 צְבָאוֹת כִּי-טוֹב יְהוָה כִּי-לְעוֹלָם
 חֲסִדּוֹ מִבְּאִים תּוֹדָה בֵּית יְהוָה כִּי-
 אֲשִׁיב אֶת-שָׁבוֹת-הָאָרֶץ כְּבָרְאֲשֻׁנָּה
 12 אֲמַר יְהוָה· כֹּה אָמַר יְהוָה
 צְבָאוֹת עוֹד יִהְיֶה בְּמִקְוֹם הַזֶּה
 הַחֲרֹב מֵאִין-אָדָם וְעַד-בְּהֵמָה וּבְכָל-
 13 עָרָיו נָהָה רָלִים מִרְפָּצִים צֶאֱן· בְּעָרֵי
 הָהָר בְּעָרֵי הַשְּׁפֵלָה וּבְעָרֵי הַנֶּגֶב

דָּרָר י' 8.

בִּנְיָמִן דָּרָר י' 10.

6. B: (p. ἰαμα) καὶ φανερώσω αὐτοὺς καὶ ἱατρεύσω αὐτήν (αὐτήν eti. EX), καὶ ποιήσω καὶ εἰρ. A¹: φανερῶσι (φανερῶσω AI. omnes) ... (p. εἰσακ.)† (eti. EX) καὶ ἱατρεύσω αὐτὰς καὶ ποιήσω αὐτοῖς (A² uncls; E* αὐτοῖς; F: εἰσακ. καὶ ποιήσω αὐτοῖς). X: καὶ ἱατρ. αὐτὰς (* καὶ φανερ. αὐτ.) καὶ ποιήσω αὐτοῖς εἰρ. 7. CFX: ἐπιστρέψω. BX* (alt.) ἔτην. FX (pro Ἰερ.): Ἱερουσαλὴμ. B: καθὼς καὶ τὸ πρ. 8. X* (pr.) αὐτῶν. B: ἡμαρτοσάν. C: μνησθῶ ... ἡμαρτοσάν. A¹: ἡμ. με (μοι A²B). X (p. ἡμ. μοι): καὶ ἱάσομαι τὰς ἁμαρτίας αὐτῶν ἐν αἰς ἀπίστησαν ἀπ' ἐμοῦ. 9. FX* (p. ἱστ.) μοι. F† (a. εἰς εὐφρ.) εἰς ὄνομα (A²X: εἰς ὄνομα εὐφροσύνης). BX* (alt.) εἰς (X* eti. tert.). C: μεγαλωσύνην. X: παρὰ πᾶσιν τοῖς ἔθνεσιν. B (his): ποιήσω. A¹BC* (sq.) αὐτοῖς (A² FX†). X (pro φοβηθ.): ἐκασθήσονται. A¹* καὶ πικρανθ. (A²B†). 10. E: ἀκουσθήσονται. X† (a. ταῖς) ἐν. A¹C: ἡρημαμ. (ἡρ. A²B). A¹† (p. ἡρ.) καὶ (A² uncls; B*). CX: ἀνθρώπους. A²† (p. ἀνθρ.) καὶ παρὰ τὸ μὴ εἶναι οἰκόντα. F: κτήνος. 11. C* (pr.) καὶ. B: χαρμοσύνης. A¹: λέγοντος (λεγόντων A²B).

CX: τῷ κυρ. X: ὅτι ἀγαθός κύρ. B* αἰνέσ. (X: ὑπὲρ αἰνέσεως). CEX: ἐπιστρέψω. B: πᾶσαν ἀπομ. τῇ γ. ... κατὰ τὸ πρὸτ. X† (in f.) τῶν δυνάμεων. 12. FX: λέγει κύρ. X† (p. δυν.) ὁ θεὸς Ἰσραὴλ. B: τότε τῷ ἐρήμῳ (FX: τῷ ἐρήμῳ c. A¹* τῷ ἐρήμῳ). X* παρὰ τὸ-κτῆνη. B: κτήνος, ἐν πᾶσι. X: κατὰ λυμμα. A¹: προβάτων (προβάτα A²B; FX: ποιμνια. A¹: τὰ ποιμνια αὐτῶν). 13. A¹* καὶ ἐν πόλ. τ. σιφ. (A²BCFX†; F: ἐρηλά). F: ναγὲβ.

Reinigung und Vergebung. Freude und Bönne über das Verbbete. XXXIII.

will sie heilen und gesund machen, und will sie des Gebets um Friede und Treue 7 gewähren. * Denn ich will das Gefängniß Juda und das Gefängniß Israels wenden, 8 und will sie bauen wie von Anfang. * Und will sie reinigen von aller Missethat, damit sie wider mich gesündigt haben, und will ihnen vergeben alle Missethat, damit sie wider mich gesündigt und übertreten 9 haben. * Und das soll mir ein fröhlicher Name, Ruhm und Preis sein unter allen Heiden auf Erden, wenn sie hören werden alles das Gute, das ich ihnen thue; und werden sich verwundern und entsetzen über allem dem Guten und über allem dem Frieden, den ich ihnen geben will.

10 So spricht der Herr: An diesem Ort, davon ihr sagt, er ist wüste, weil weder Leute noch Vieh in den Städten Juda und auf den Gassen zu Jerusalem bleibt, die so verwüstet sind, daß weder Leute noch 11 Bürger noch Vieh darinnen ist, * wird man dennoch wiederum hören Geschrei von Freude und Bönne, die Stimme des Bräutigams und der Braut, und die Stimme derer, so da sagen: Danket dem Herrn Zebaoth, daß er so gnädig ist und thut immerdar Gutes! und derer, so da Dankopfer bringen zum Hause des Herrn; denn ich will des Landes Gefängniß wenden wie 12 von Anfang, spricht der Herr. * So spricht der Herr Zebaoth: An diesem Ort, der so wüste ist, daß weder Leute noch Vieh darinnen sind, und in allen seinen Städten, werden dennoch wiederum Hirtenhäuser sein, 13 die da Heerden weiden, * heides in Städten auf den Gebirgen und in Städten in Gründen und in Städten gegen Mittag, im

30,17. cam eis cicatricem et sanitatem, et
31,14. curabo eos, et revelabo illis depre-
32,47. cationem pacis et veritatis. * Et con-
vertam conversionem Juda et conver-
sionem Jerusalem, et aedificabo eos
sicut a principio. * Et emundabo il- 8
31,34. los ab omni iniquitate sua in qua
32,35. peccaverunt mihi, et propitius ero
cunctis iniquitatibus eorum, in qui-
bus deliquerunt mihi et spreverunt
me. * Et erit mihi in nomen et in 9
32,36,37. gaudium et in laudem et in exulta-
tionem, cunctis gentibus terrae quae
audierint omnia bona, quae ego fa-
cturus sum eis; et pavebunt et tur-
habuntur in universis bonis et in omni
pace quam ego faciam eis.

Haec dicit Dominus: Adhuc au- 10
diatur in loco isto, quem vos dicitis
esse desertum eo quod non sit homo
nec jumentum, in civitatibus Juda et
foris Jerusalem, quae desolatae sunt
absque homine et absque habitatore
et absque pecore, * vox gaudii et 11
vox laetitiae, vox sponsi et vox spon-
sae, vox dicentium: Constemini Do-
mino exercituum, quoniam bonus Do-
minus, quoniam in aeternum miseri-
cordia ejus! et portantium vota in
domum Domini; reducam enim con-
versionem terrae sicut a principio,
dicit Dominus. * Haec bicit Do- 12
minus exercituum: Adhuc erit in loco
isto deserto absque homine et abs-
que jumento, et in cunctis civitatibus
ejus habitaculum pastorum accubant-
ium gregum, * in civitatibus mon- 13
tuosis et in civitatibus campestribus
et in civitatibus quae ad austrum

6. Al.: el. 7. Al.: Israel (pro Jerus.).

11. S* (pr.) Dominus.

B: werden ersöhren u. zittern. dW: sollen z. u. beben.
A: u. raunen. vE: sich fürchten u. z.

10. daß... mehr da ist, in den ... (vgl. 32, 43).
B: weder Menschen noch Einwohner n. B. dW: vE:
leert von (an) M. A: öde u. leert.

11. denn der Herr ist freundlich, u. seine Güte
währet ewiglich. dW: denn gütig ist ... ewig ist f.
Gnade.

12. Häuser der Hirten. dW: ein Hirten-Anger?
vE: Wohnungen d. G. A: eine Wohnung. B: dW: da
sie Schafe (die Heerde sich) lagern lassen. vE: die ihre
Sch. ...

6. verbinden u. heilen u. w. f. ges. m. u. n. ihnen
die Wunde des Ir. u. der Tr. gew. B: ihr eine Heilung
u. Genesung lassen aufkommen. vE: lege ihr einen
Verband an. dW: verbinde ihre Wunde. A: lasse sie
vernarben u. gesund werden. B: einen Ueberfluß d.
Fr. u. d. Wahrheit offenbaren. dW: Ueb. d. Glücks
u. Bekant. vE: die Fülle wahren Glücks!

8. B: dW: u. v. mir abgefallen sind. vE: wodurch f.
treulos gegen mich gehandelt haben. A: mich verachtet.

9. ihr geben. B: zu einem... Lob u. z. Fierde. dW:
[die Stadt] soll m. zur Lust u. z. Ruhm u. z. Fr. sein.
vE: es wird m. z. R., z. Freude, z. Lob ... gereichen.

Weltglossen-Bibel. A. T. 2. Bde 2. Bth.

Davids gerechtes Gewächs: Der Herr der unsre Gerechtigkeit ist. XXXIII.

Land Benjamin und um Jerusalem her, und in Städten Juda; es sollen dennoch wiederum die Heerden gezählet aus- und elagehen, spricht der Herr.

- 14 Siehe, es kommt die Zeit, spricht der Herr, daß ich das gnädige Wort erwecken will, welches ich dem Hause Israel und 15 dem Hause Juda geredet habe. * In denselbigen Tagen und zur selbigen Zeit will ich dem David ein gerechtes Gewächs aufgehen lassen, und soll ein König sein, der wohl regieren wird, und soll Recht und 16 Gerechtigkeit anrichten auf Erden. * Zu derselbigen Zeit soll Juda geholfen werden und Jerusalem sicher wohnen, und man wird ihn nennen: Der Herr, der unsre 17 Gerechtigkeit ist. * Denn so spricht der Herr: Es soll nimmermehr fehlen, es soll einer von David sitzen auf dem Stuhl des 18 Hauses Israel. * Desgleichen soll es nimmermehr fehlen, es sollen Priester und Leviten sein vor mir, die da Brandopfer thun und Speisopfer anzünden und Opfer schlachten ewiglich.

- 19 Und des Herrn Wort geschah zu Jeremia, und sprach: * So spricht der Herr: Wenn mein Bund aufhören wird mit dem Tage und Nacht, daß nicht Tag und Nacht 21 sei zu seiner Zeit: * so wird auch mein Bund aufhören mit meinem Knechte David, daß er nicht einen Sohn habe zum Könige auf seinem Stuhl, und mit den Leviten und Priestern, meinen Dienern. 22 * Wie man des Himmels Heer nicht zählen, noch den Sand am Meer nicht messen kann: also will ich mehreren den Samen Davids, meines Knechts, und die Leviten, die mir dienen.

- 23 Und des Herrn Wort geschah zu Jeremia, und sprach: * Hast du nicht gesehen,

15. A.A.: und zu derselben.

20. A.A.: und der Nacht.

22. A.A.: am Meer messen.

13. Juda sollen. B: durch die Hände des Zählens vorbegehen. dW: vorüberziehen unter Aufsicht d. J. A: unter der H. vE: an den H. d. J. vorübergehen.

14. Wie 29, 10. — — 15. 16. Wie 23, 5. 6.

17. Dav. nimmerm. fehlen an Einem der da sitze. B: nicht ausgerottet werden dem D. ein Mann. dW: von D. nie ein M. fehlen. vE.A: dem D. n. an einem (dem) M.

18. fehlen an Priestern ... immerdar. dW.vE:

22, 44. sunt, et in terra Benjamin et in circuitu Jerusalem, et in civitatibus Juda; adhuc transibunt greges ad manum numerantis, ait Dominus.

Lv. 27, 30.

Ecce, dies veniunt, dicit Dominus, 14

et suscitabo verbum bonum, quod locutus sum ad domum Israel et ad domum Juda. * In diebus illis et in 15

tempore illo germinare faciam David

germen justitiae: et faciet judicium et justitiam in terra. * In diebus illis salvabitur Juda et Jerusalem habitabit confidenter, et hoc est nomen quod vocabunt eum: Dominus justus noster. * Quia haec dicit Dominus 17

Non interibit de David vir qui sedeat super thronum domus Israel, * et de sacerdotibus et de Levitis non 18

interibit vir a facie mea, qui offerat holocausta et incendat sacrificium et caedat victimas omnibus diebus.

Et factum est verbum Domini ad 19

Jeremiam, dicens: * Haec dicit Dominus: Si irritum potest fieri pactum meum cum die et pactum meum cum nocte, ut non sit dies et nox in tempore suo: * et pactum meum irritum 21

esse poterit cum David servo meo, ut non sit ex eo filius qui regnet in throno ejus, et Levitae et sacerdotes ministri mei. * Sicuti enumerari non 22

possunt stellae coeli et metiri arena maris: sic multiplicabo semen David servi mei, et Levitas ministros meos.

Et factum est verbum Domini ad Jeremiam, dicens: * Numquid non vidi 24

16. S: Israel (pro Jerus.). A1.: hoc est quod vocabit eam.

18. S: holocausta.

20. S: Israel (pro Jerus.). A1.: hoc est quod vocabit eam.

22. S: holocausta.

24. S: Israel (pro Jerus.). A1.: hoc est quod vocabit eam.

26. S: Israel (pro Jerus.). A1.: hoc est quod vocabit eam.

28. S: Israel (pro Jerus.). A1.: hoc est quod vocabit eam.

30. S: Israel (pro Jerus.). A1.: hoc est quod vocabit eam.

32. S: Israel (pro Jerus.). A1.: hoc est quod vocabit eam.

34. S: Israel (pro Jerus.). A1.: hoc est quod vocabit eam.

36. S: Israel (pro Jerus.). A1.: hoc est quod vocabit eam.

38. S: Israel (pro Jerus.). A1.: hoc est quod vocabit eam.

40. S: Israel (pro Jerus.). A1.: hoc est quod vocabit eam.

42. S: Israel (pro Jerus.). A1.: hoc est quod vocabit eam.

44. S: Israel (pro Jerus.). A1.: hoc est quod vocabit eam.

46. S: Israel (pro Jerus.). A1.: hoc est quod vocabit eam.

48. S: Israel (pro Jerus.). A1.: hoc est quod vocabit eam.

50. S: Israel (pro Jerus.). A1.: hoc est quod vocabit eam.

52. S: Israel (pro Jerus.). A1.: hoc est quod vocabit eam.

54. S: Israel (pro Jerus.). A1.: hoc est quod vocabit eam.

56. S: Israel (pro Jerus.). A1.: hoc est quod vocabit eam.

58. S: Israel (pro Jerus.). A1.: hoc est quod vocabit eam.

60. S: Israel (pro Jerus.). A1.: hoc est quod vocabit eam.

62. S: Israel (pro Jerus.). A1.: hoc est quod vocabit eam.

64. S: Israel (pro Jerus.). A1.: hoc est quod vocabit eam.

66. S: Israel (pro Jerus.). A1.: hoc est quod vocabit eam.

68. S: Israel (pro Jerus.). A1.: hoc est quod vocabit eam.

70. S: Israel (pro Jerus.). A1.: hoc est quod vocabit eam.

72. S: Israel (pro Jerus.). A1.: hoc est quod vocabit eam.

74. S: Israel (pro Jerus.). A1.: hoc est quod vocabit eam.

76. S: Israel (pro Jerus.). A1.: hoc est quod vocabit eam.

78. S: Israel (pro Jerus.). A1.: hoc est quod vocabit eam.

80. S: Israel (pro Jerus.). A1.: hoc est quod vocabit eam.

82. S: Israel (pro Jerus.). A1.: hoc est quod vocabit eam.

84. S: Israel (pro Jerus.). A1.: hoc est quod vocabit eam.

86. S: Israel (pro Jerus.). A1.: hoc est quod vocabit eam.

88. S: Israel (pro Jerus.). A1.: hoc est quod vocabit eam.

90. S: Israel (pro Jerus.). A1.: hoc est quod vocabit eam.

92. S: Israel (pro Jerus.). A1.: hoc est quod vocabit eam.

94. S: Israel (pro Jerus.). A1.: hoc est quod vocabit eam.

96. S: Israel (pro Jerus.). A1.: hoc est quod vocabit eam.

98. S: Israel (pro Jerus.). A1.: hoc est quod vocabit eam.

100. S: Israel (pro Jerus.). A1.: hoc est quod vocabit eam.

102. S: Israel (pro Jerus.). A1.: hoc est quod vocabit eam.

104. S: Israel (pro Jerus.). A1.: hoc est quod vocabit eam.

106. S: Israel (pro Jerus.). A1.: hoc est quod vocabit eam.

108. S: Israel (pro Jerus.). A1.: hoc est quod vocabit eam.

110. S: Israel (pro Jerus.). A1.: hoc est quod vocabit eam.

XXXIII.

Praedictio captivitatis Sedeciae.

οὗτος ἐλάλησεν λέγων· Αἱ δύο πατριαὶ ἃς ἐξελέξατο κύριος ἐν αὐταῖς, καὶ ἰδοὺ ἀπώσατο αὐτάς; καὶ παρώξυναν τὸν λαὸν μου τοῦ μὴ εἶναι ἔθνος ἐπὶ ἐνώπιόν μου. ²⁵ Τὰδε λέγει κύριος· Εἰ μὴ διαθήκη μου ἡμέρας καὶ νυκτός, ἀκριβάματα οὐρανοῦ καὶ γῆς, οὐκ ἔταξα, ²⁶ καί γε τὸ σπέρμα Ἰακώβ καὶ Δαυὶδ τοῦ δούλου μου ἀποδοκιμῶ τοῦ μὴ λαβεῖν ἄρχοντας ἐκ τοῦ σπέρματος αὐτοῦ πρὸς τὸ σπέρμα Ἀβραάμ καὶ Ἰσαὰκ καὶ Ἰακώβ· ὅτι ἐπιστρέψω τὴν ἀποστρεφὴν αὐτῶν καὶ οἰκτερῶ αὐτούς.

XXXIV. Ὁ λόγος ὁ γενόμενος πρὸς Ἱερεμίαν παρὰ κυρίου (καὶ Ναβουχοδονόσορ βασιλεὺς Βαβυλῶνος καὶ πᾶν τὸ στρατόπεδον αὐτοῦ, καὶ πᾶσα ἡ γῆ ἀρχῆς αὐτοῦ καὶ πάντες οἱ λαοὶ ἐπολέμουν ἐπὶ Ἱερουσαλὴμ καὶ ἐπὶ πάσας τὰς πόλεις Ἰούδα) λέγων·

² Οὕτως εἶπεν κύριος ὁ θεὸς Ἰσραὴλ· Βάδισον πρὸς Σεδεκίαν βασιλεῖα Ἰούδα καὶ ἐρεῖ· αὐτῷ· Οὕτως εἶπεν κύριος· Παραδόσει παρὰ τοῦ βασιλέως αὐτῆς εἰς χεῖρας βασιλέως Βαβυλῶνος, καὶ συλλήψεται αὐτήν καὶ καύσει αὐτήν ἐν πυρὶ. ³ καὶ σὺ οὐ μὴ σωθῆς ἐκ χειρὸς αὐτοῦ, καὶ συλλήψει συλληφθῆσθαι, καὶ εἰς χεῖρας αὐτοῦ δοθήσῃ, καὶ οἱ ὀφθαλμοὶ σου τοὺς ὀφθαλμούς αὐτοῦ ὄψονται, καὶ στόμα αὐτοῦ μετὰ τοῦ στόματός σου λαλήσει, καὶ εἰς Βαβυλῶνα εἰσελεύσῃ. ⁴ Ἀλλὰ ἀκουσον τὸν λόγον κυρίου, Σεδεκία βασιλεὺς Ἰούδα. Οὕτως λέγει κύριος περὶ σοῦ· Οὐκ ἀποθανῇ ἐν ῥομφαίᾳ, ⁵ ἐν εἰρήνῃ ἀποθανῇ· καὶ ὡς ἐκλαύσαν τοὺς πατέρας σου τοὺς βασιλεύσαντας πρότερόν σου, κλαύσονται καὶ σὺ. ⁶ Ὡς κύριε, καὶ ἔως ἄδον κλαύσονται σε· ὅτι λόγον ἐγὼ ἐλάλησα, εἶπεν κύριος.

24. ΑΙ.: ἐλάλησαν λέγοντες ... ἐνώπιον αὐτῶν. F: Οὐκ εἶδες ... Δύο συγγενείας ἃς ἐξελ. ὁ κύριος ἐξώσεν αὐτάς, καὶ τὸν λαὸν μὴ παρώξυναν, ἵνα μὴ ἡ ἔθνος ἐνώπιον αὐτῶν. 25. ΑΙ.: ἡ κατέταξα. F: Οὕτω λέγ. κυρ.· Ἐὰν μὴ εἴεν ἡ διαθήκη μὴ τῇ ἡμέρᾳ καὶ τῇ νυκτί, καὶ νόμος τῷ ἔρανε καὶ τῆς γῆς μὴ ἐθέμην. 26. ΑΙ.: τὸ μὴ λαβ. ἐκ τοῦ σπέρματος αὐτῶ ἀρχοντα. F: ὅτι μὴ λαβεῖν ἀπὸ τοῦ σπ. αὐτῶ ἀρχοντας ἐν τῷ σπέρματι τῷ Ἀβραάμ καὶ τῷ Ἰσ. καὶ τῷ Ἰακ.· ὅτι ἀναστρέψω τὴν ἀιμαλώσαν αὐτῶν καὶ ἐλίσσω αὐτάς.

1. ΑΙ.: γενόμενος (γενόμε. Α²BC). CX: παρὰ κυρ. πρὸς Ἱερ. X† (p. κυρ.) λέγων. Α²FX (pro πᾶσα ἡ γῆ): πᾶσαι αἱ βασιλείαι τῆς γῆς τῆς (ΑΙ.*). F (pro ἀρχῆς κτλ.): αἱ ὑπὸ τὴν δυναστείαν τῆς χειρὸς αὐτοῦ. Α¹BCX* καὶ π. οἱ λαοὶ (Α²FX†); F* καὶ et† (p. λαοί). FX* λέγων. 2. X: Τάδε λέγει κ. Α¹BC* ὁ θ. Ἰσρ. (Α²FX†). Α²† (p. Βαδ.). εἰπῇ. X: ἐρ. πρὸς αὐτόν ... κατακαύσει. 3. CX* σὺ. ΑΙ.: ἐκ γ. αὐτῶν

לֵאמֹר שְׁתִּי הַמְשַׁחֲוֹת אֲשֶׁר בָּחַר יְהוָה בָּהֶם וַיִּמְאַסֶם וַאֲחַד-עָמִי יִנְאַצֵּן מִמֶּהוּיֹת עֵיד זְמַי לִסְנִיָּהֶם׃ כֹּה אָמַר יְהוָה אֶם-לֹא בְרִיתִי יוֹמָם וּלְיָלָה חֻקֹּת שָׁמַיִם וָאָרֶץ לֹא-שִׁמַּמְתִּי׃ זֶרַע יַעֲקֹב תָּדֹד עֲבָדַי אֲמָאֵם מִפְּתַח מִזְרְעוֹ מִשְׁלִים אֶל-זֶרַע אֲבָרָהֶם יִשְׁחַק וַיַּעֲלֵב כִּי-אֲשׁוֹב אֶת-שְׁבוּתָם וְרַחֲמָתִים׃

XXXIV. הַדְּבָר אֲשֶׁר-הָיָה אֶל-יִרְמְיָהוּ מֵאֵת יְהוָה וַיְבִיכְדָנָאצָּר מֶלֶךְ-בָּבֶל וְכָל-חֵילָו וְכָל-מַמְלָכוֹת אֶרֶץ מִמְּשָׁלָת יָדוֹ וְכָל-הָעַמִּים נִלְחָמִים עַל-יְרוּשָׁלַם וְעַל-כָּל-עָרֶיהָ לֵאמֹר׃ כֹּה אָמַר יְהוָה אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל תִּלְךָ וְאִמְרָתְךָ אֶל-צִדְקִיָּהוּ מֶלֶךְ יְהוּדָה וְאִמְרָתְךָ אֵלָיו כֹּה אָמַר יְהוָה הִנְנִי נֹתֵן אֶת-הָעִיר הַזֹּאת בְּיַד מֶלֶךְ-בָּבֶל וְשָׂרָפָהּ בָּאֵשׁ׃ וְאִתָּה לֹא תִמְלֹט מִיָּדוֹ כִּי תִשָּׁא תִתְּשֵׁשׁ וּבִידוֹ תִּנְתֵּן וְעֵינֶיךָ אֶת-עֵינִי מֶלֶךְ-בָּבֶל תִּרְאִינָה וְסִיָּהוּ אֶתְּסִיָּה יִדְבֵּר וּבָבֶל תִּכּוּן׃ אֵךְ שָׁמַע דְּבַר-יְהוָה צִדְקִיָּהוּ מֶלֶךְ יְהוּדָה כֹּה-אָמַר יְהוָה עָלֶיךָ לֹא תָמוּת בְּחָרֵב׃ כִּבְשָׁלוֹם תָּמוּת וּבְמִשְׁפָּחוֹת אֲבוֹתֶיךָ הַמְלָכִים הָרְאשֹׁנִים אֲשֶׁר-הָיוּ לִסְנִיָּהוּ בֶן יִשְׁשָׁר-לֶךְ וְהָיוּ אֲדוֹן יִסְפָּד-לֶךְ כִּי-דָבַר אֲנִי-דְבַרְתִּי נְאֻם-יְהוָה׃

אשיב כ' ib. מלא ו' v. 26.

בנ"א ונבוכדנצר v. 1. בנ"א ונבוכדנצר v. 2.

(αὐτῷ Α²B). X (pro sq. και); ὅτι. Α¹* καὶ εἰς γ. -δοθ. (Α²BX†; X: ἐν χειρὶν). B* οἱ. C: τὸς ὀφθ. αὐτῶν. B* καὶ στόμα-λαλ. 4. X (pro κυρῶν): τῶτον. Α¹BC* περὶ σὺ-ση. (Α²EFX†; F: περὶ σέ, E*). 5. Α²F: ἔκλαυσαν ... καύσονται (X: κλαύσονται). B: Οὐαὶ κύριε (C*). X* καὶ ἔως ἄδον (Α²: καὶ ὁ Ἀδὼν. F* ἔως ἄδ.). B (pro alt. κλαύσ.) κούφονται. X (pro λόγ.): μεγάλα s. † μέγαν. Α¹* ἐγὼ (Α²B†).

was dieß Volk redet und spricht: Hat doch der Herr auch die zwei Geschlechter verworfen, welche er auserwählet hatte? und läßern mein Volk, als sollten sie nicht mehr 25 mein Volk sein. * So spricht der Herr:

Halte ich meinen Bund nicht mit Tag und Nacht, noch die Ordnung des Himmels und 26 der Erde: * so will ich auch verwerfen den Samen Jakobs und Davids, meines Knechts, daß ich nicht aus ihrem Samen nehme, die da herrschen über den Samen Abrahams, Isaaks und Jakobs; denn ich will ihr Gefängniß wenden und mich über sie erbarmen.

XXXIV. Dieß ist das Wort, das vom Herrn geschah zu Jeremia, da Nebucad Negar, der König zu Babel, sammt allem seinem Heer und allen Königreichen auf Erden, so unter seiner Gewalt waren, und allen Völkern, stritten wider Jerusalem und alle ihre Städte, und sprach:

2 So spricht der Herr, der Gott Israels: Gehe hin und sage Sedecia, dem Könige Juda, und sprich zu ihm: So spricht der Herr: Siehe, ich will diese Stadt in die Hände des Königs zu Babel geben, und er 3 soll sie mit Feuer verbrennen; * und du sollst seiner Hand nicht entinnen, sondern gegriffen und in seine Hand gegeben werden, daß du ihn mit Augen sehen und mündlich mit ihm reden wirst, und gen 4 Babel kommen. * So höre doch, Sedecia, du König Juda, des Herrn Wort! So spricht der Herr von dir: Du sollst nicht 5 durch das Schwert sterben, * sondern du sollst im Frieden sterben; und wie man über deine Väter, die vorigen Könige, so vor dir gewesen sind, gebrannt hat, so wird man auch über dich brennen, und dich klagen: Ach Herr! denn ich habe es geredet, spricht der Herr.

24. U.L.: Geschlechte. — 5. U.L.: in Friede.

24. der Herr die zw. ... als sollte es n. m. ein B. vor ihnen sein. dW: u. darum verachten sie ... so daß ... ist in ihren Augen.

25. B: Wenn mein B. nicht mehr ist, daß ich d. Ordnungen ... n. m. darstelle. dW: Wenn ich nicht ... die Sagenungen ... festgesetzt habe. vE: u. d. bestimmten Gesetze.

26. dW: Herrscher wähle. vE.A.: (keinen) S. nehme.

sti, quid populus hic locutus sit dicens: Duae cognationes quas elegerat Dominus, abjectae sunt? et populum meum despexerunt eo quod non sit ultra gens coram eis. * Haec 25

v. 20. dicit Dominus: Si pactum meum inter diem et noctem, et leges coelo et terrae non posui: * equidem et semen Jacob et David servi mei proijciam, ut non assumam de semine ejus principes seminis Abraham, Isaac v. 7. et Jacob; reducam enim conversionem eorum et miserebor eis. 26. 11. 11.

Verbum quod factum **XXXIV.**

v. 7, 12, 4. est ad Jeremiam a Domino, quando Nabuchodonosor rex Babylonis et omnis exercitus ejus, universaque regna terrae quae erant sub potestate manus ejus, et omnes populi bellabant contra Jerusalem et contra omnes urbes ejus, dicens:

Haec dicit Dominus Deus Israel: 2

Vade et loquere ad Sedeciam regem Juda, et dices ad eum: Haec dicit

21, 10. Dominus: Ecce, ego tradam civitatem hanc in manus regis Babylonis, et succendet eam igni; * et tu non ef-

3 fugies de manu ejus, sed comprehensione capieris et in manu ejus traderis, et oculi tui oculos regis Babylonis videbunt, et os ejus cum ore tuo loquetur, et Babylonem introibis.

22, 17, 10. * Attamen audi verbum Domini, Sedecia rex Juda! Haec dicit Dominus

22, 17. ad te: Non morieris in gladio, * sed

5 in pace morieris; et secundum combustiones patrum tuorum, regum priorum qui fuerunt ante te, sic comburent te, et Vae domine! plangent te;

22, 18. quia verbum ego locutus sum, dicit Dominus.

2. S: igne.

1. A: Hände Gewalt. dW: seiner Herrschaft unterworfen. vE: ihm. B: von f. Hand beherrscht.

3. Wie 32, 4.

4. Doch aber höre.

5. B: deinen Vätern ... gebr. hat. dW: deine Väter ... verbr. worden. vE: man ... verbrannte. dW: O Weh! Herr! vE: das Klagelied: „Ach Herr —“ über dich singen.

XXXIII.

Præditiis captivitatib; Medicis.

οὗτος ἐλάλησεν λέγων· Αἱ δύο πατριαὶ ὡς
ἐξελέξατο κύριος ἐν αὐταῖς, καὶ ἰδοὺ ἀπόσωσατο
αὐτάς; καὶ παρώξυναν τὸν λαόν μου τοῦ μὴ
εἶναι ἔθνος ἐπὶ ἐνώπιόν μου. 25 Τὰς
λέγει κύριος· Εἰ μὴ διαθήκη μου ἡμέρας καὶ
συνιότης, ἀκριβοῦσά με οὐρανὸν καὶ γῆς, οὐκ
ἔταξα, 26 καί γε τὸ σπέρμα Ἰακώβ καὶ Δαυὶδ
τοῦ δούλου μου ἀποδοκιμῶ τοῦ μὴ λαβεῖν
ἄρχοντας ἐκ τοῦ σπέρματος αὐτοῦ πρὸς τὸ
σπέρμα Ἀβραάμ καὶ Ἰσαὰκ καὶ Ἰακώβ· ὅτι
ἐπιστρέψουσιν τὴν ἀποσιροφὴν αὐτῶν καὶ οἰκτε-
ρῶσιν αὐτούς.

XXXIV. Ὁ λόγος ὁ γενόμενος πρὸς Ἱερεμίαν παρὰ κυρίου (καὶ Ναβονχοδονόσορ βασιλεὺς Βαβυλωνῶς καὶ πάν τὸ στρατόπεδον αὐτοῦ, καὶ πᾶσα ἡ γῆ ἀρχῆς αὐτοῦ καὶ πάντες οἱ λαοὶ ἐπολιέμενοι ἐπὶ Ἱερουσαλὴμ ἐπὶ πάσας τὰς πόλεις Ἰουδα) λέγων·

² Οὕτως εἶπεν κύριος ὁ θεός Ἰσραὴλ
δισσον πρὸς Σεδεκίαν βασιλεῖα Ἰούδα
αὐτῷ· Οὕτως εἶπεν κύριος· Παρε-
ραδοθήσεται ἡ πόλις αὕτη εἰς
λέως Βαβυλωνίων, καὶ συλλήψου-
σαν αὐτήν ἐν πυρί· ³ καὶ
ἐκ χειρὸς αὐτοῦ, καὶ συλλήψου-
σαι εἰς χεῖρας αὐτοῦ δοθῇ·
καὶ οἱ σὺν τοῖς ὀφθαλμοῦν
στομία αὐτοῦ μετὰ τῆς
σε, καὶ εἰς Βαβυ-
λονίαν ἀκουσον τὸν λόγον·
Ἰούδα· Οὕτως
ἀποθανῇ ἐν ᾧ
καὶ ὥς ἐκλα-
σεύουσιντα
σέ· Ὡς
ὅτι λόγ-

πρὸς Ἱερουσαλήμ·
κύριος ὁ θεός
μαθήκη πρὸς τοὺς
ἡμέρα ἣ ἐξευλημένη ἀν-
τίστατον, ἐξ οἴκου δουλείας,
πληρωθὲν ἐξ ἔτη, ἀποστε-
σου τὸν Ἑβραίον ὅς πρα-
καὶ ἐργάται σοι ἐξ ἔτη, καὶ
ἐλεύθερον ἀπὸ σου. Καὶ
μου οἱ πατέρες ὑμῶν καὶ οὐκ
οὐκ αὐτῶν. ¹⁵ Καὶ ἐστρεψαν σή-

24. Οὐκ
αὐτῷ
ἐν
γ

δ. A1BC* ὁ προσ. (A2X†). B† (α. βασ.) τὸν. A2†
ἴσθα (X: πρὸς Σειδ. βασ. ἴσθα). 7. FX*
BC* τὰς καταλ. B: καὶ ἐπὶ λαχίς (σα)
EX. EX: ἄλκινα. 8. A1: γενόμενος (γενόμ.)
C* (p.r.) τὸν. A1BC* πάντα (A2FX†). B:
ἐν ἱερσ. A1BC* αὐτοῖς (A2X†). 9. CX* (alt.)
X† (p. δουλ.) αὐτοῖς s. αὐτὸς. B: ἐξ ἴσθα (A2: ἐκ
ἰσθαίνων. X: ἐξ ἱερσαλήμ). 10. F: Καὶ ἐπηκουσας
(X: Καὶ ἤκουσας καὶ ἐπιστράφ.). B: οἱ ἐκελθόντες
ἐν τῇ διαθόγῃ. C: ἐξαποστείλας. A1* καὶ ἐκ. τὴν-
ἐπὶ. (καὶ ἐκ. τὴν π. αὐτὴ ᾧ A2BFX; ... ἐπὶ. †A2X;
F: τὴ μὴ δουλεύει ἐτι ἐν αὐτοῖς ...) ἤκουσας. A1.:
... δουλεύσας αὐτὸς ἐτι ...). EX (pro ὧσιν): ἐλάσαν
(F: ἀφῆκον. X: ἐξασπείτησαν). 11. A1BC* Καὶ
ἐπιστράφον (A2X†, X vero * καὶ ἐσχ.-fin.). Totius
vers. in F: Καὶ ἐπιστράφ. μ. τ. καὶ ἤκουον τοὺς δούλους
καὶ τὰς παιδίσκας ἐξ ἀσπείτησαν ἐλευθέρους, καὶ
ὑπέταξαν αὐτάς ἐς δούλους καὶ παιδίσκας. 12. B:
ἐγενήθη. 13. B* ὁ θ'. ἱερ. (X: τὴ ἱερ.). CX: ἐτέμην.

6 וַתֵּן
 מַלְכָּה
 7 בִּירֹשָׁלַם
 עַל־יִרְמֵךְ
 הַנְּזִירֹת
 הַזֶּה נִשְׂאָה
 8 הַדּוֹכֵר
 מֵאֵת יְהוֹנָה
 בְּרִית אֶת־
 9 לְקַרְא לָהֶם
 עֲבָדוֹ וְאִישׁ

v. 8. הפטרת משפטים
v. 11. ויכבשום ק'

Σ: ὁμῶν ἢ ἡμέρα ἐξεῖλ. ΕΧ: ἐξειλόμην. 14. Ε: παρα-
θήσεται (pro πραθ.). FX: ἐργάσεται σοι. Β: καὶ
ἐξαποστελεῖς αὐτ. A¹BC* ἀπο σὲ et οἱ πατ. ἡμῶν
(A²X†). 15. Β: ἐπιστομῶν (A²X: ἐπιστομάτε).

Das Freijahr und seine Zurücknahme.

XXXIV.

et Jeremia redete alle diese
dem Könige Juda, zu
Heer des Königs zu
Jerusalem und
Juda, nehmlich
in diese waren,
übergeblieben

Herrn ge-
nig Be-
dem
jahr
et

alle
einen Bund
in jeglicher sollte
eine Magd frei geben,
mehr leibeigen halten, und
los. * Aber darnach kehrten sie
am, und fordberten die Knechte und
Mägde wieder zu sich, die sie frei gegeben
hatten, und zwangen sie, daß sie Knechte
und Mägde sein mußten.

12 Da geschah des Herrn Wort zu Jeremia
13 vom Herrn, und sprach: * So spricht der
Herr, der Gott Israels: Ich habe einen
Bund gemacht mit euren Vätern, da ich sie
aus Egyptenland, aus dem Diensthause,
14 führte, und sprach: * Wenn sieben Jahre
um sind, so soll ein jeglicher seinen Bru-
der, der ein Hebräer ist und sich ihm ver-
kauft und sechs Jahre gebietet hat, frei
von sich lassen. Aber eure Väter gehorch-
ten mir nicht, und neigten ihre Ohren nicht.
15 * So habt ihr euch heute befehret, und ge-

11. U.L: zwungen.

7. als feste Städte.

8. dW: Freiheit auszur. vE: Freilassung.

9. den andern leibeigen. B: daß Niemand sie el-
nen Juden, nehmlich seinen Bruder, zu dienen zwün-
gen sollten? dW: N. f. Br., einen J., zum Dienste
zwänge. vE: seinen hebräischen Sklaven ... freilass-
ten, u. Keiner mehr f. jüdischen Mitbruder zum Skl.
machen sollte. A: daß sie über sie, als ihre jüd. Brü-
der, keine Gewalt übeten.

10. dW: in den Bund getreten. vE: dem B. bei-
getreten.

Et locutus est Jeremias propheta ad 6
Sedeciam regem Juda universa verba
22g.35,1. haec in Jerusalem, * et exercitus regis 7
Babylonis pugnabat contra Jerusalem,
et contra omnes civitates Juda quae
2Ch.11,9. reliquae erant, contra Lachis et contra
22g.36,1. Azecha; hae enim supererant de
Mich. 1,12. civitatibus Juda, urbes munitae.

v.14. Verbum quod factum est ad Je- 8
remiam a Domino, postquam percus-
sit rex Sedecias foedus cum omni po-
pulo in Jerusalem, praedicans, * ut 9
dimitteret unusquisque servum suum
21,28. et unusquisque ancillam suam, He-
Lv.25,39. braeum et Hebraeam, liberos, et ne-
Dt.15,12. quaquam dominarentur eis, id est in
Judaeo et fratre suo. * Audierunt 10
ergo omnes principes et universus
populus, qui inierant pactum ut di-
mitteret unusquisque servum suum
et unusquisque ancillam suam libe-
ros et ultra non dominarentur eis;
audierunt igitur et dimiserunt. * Et 11
conversi sunt deinceps, et retraxerunt
servos et ancillas suas quos dimise-
rant liberos, et subjugaverunt in fa-
mulos et famulas.

Et factum est verbum Domini ad 12
Jeremiam a Domino, dicens: * Haec 13
dicit Dominus Deus Israel: Ego per-
cussi foedus cum patribus vestris in
die qua eduxi eos de terra Aegypti,
de domo servitutis, dicens: * Cum 14
completi fuerint septem anni, dimit-
tat unusquisque fratrem suum He-
braeum qui venditus est ei, et serviet
v.27. tibi sex annis, et dimittes eum a te
liberum. Et non audierunt patres vo-
stri me, nec inclinaverunt aurem su-
am. * Et conversi estis vos hodie, 15

11. A1.* suas.

11. dW: wandten sich um hernachmals u. nahmen
... zurück. vE: zogen ... wieder ein. A: wurden f. an-
dern Sinnes u. brachten ... w. zurück. B: u. machten
sie sich unterthan zu Kn. vE: unterwarfen f. f. wie-
der. dW.A: nöthigten (zwangen) f. zum Dienste
als ...

13. dW: Hause der Knechtschaft. A: Dienstbar-
keit. vE: Sklavenhause.

14. Mit dem siebenten Jahr soll. dW: sechs J.
soll er dir dienen, dann sollst du ihn freilassen.

XXXIV.

Hedecias manu scripto servorum et servarum.

⁶ Καὶ ἐλάλησεν Ἰερემίας ὁ προφήτης πρὸς βασιλέα Σεδεκίαν πάντας τοὺς λόγους τούτους ἐν Ἱερουσαλὴμ, ⁷ καὶ ἡ δύναμις βασιλέως Βαβυλωνος ἐπολέμει ἐπὶ Ἱερουσαλὴμ καὶ ἐπὶ τὰς πόλεις Ἰουδα τὰς καταλελειμμένας, ἐπὶ Λαχεὶς καὶ ἐπὶ Ἀζηκα, ὅτι αὐταὶ καταλείφθησαν ἐν πόλεσιν Ἰουδα, πόλεις ὄχυραί.

⁸ Ὁ λόγος ὁ γεγόμενος πρὸς Ἰερემίαν παρὰ κυρίου μετὰ τὸ συντελεῖσθαι τὸν βασιλέα Σεδεκίαν διαθήκη πρὸς πάντα τὸν λαὸν τὸν ἐν Ἱερουσαλὴμ τοῦ καλέσαι αὐτοὺς ἄφρισιν, ⁹ τοῦ ἐξαποστεῖλαι ἕκαστον τὸν παῖδα αὐτοῦ καὶ ἕκαστον τὴν παιδίσκην αὐτοῦ τὸν Ἑβραῖον καὶ τὴν Ἑβραίαν ἐλευθέρους, πρὸς τὸ μὴ δουλεῦν ἄνδρα ἐξ Ἰσραὴλ. ¹⁰ Καὶ ἐπιστραφῆσαν πάντες οἱ μεγιστάνες καὶ πᾶς ὁ λαὸς οἱ ἐλθόντες εἰς τὴν διαθήκην τοῦ ἀποστεῖλαι ἕκαστον τὸν παῖδα αὐτοῦ καὶ ἕκαστον τὴν παιδίσκην αὐτοῦ ἐλευθέρους, πρὸς τὸ μὴ καταδουλοῦσθαι αὐτούς ἐτι· καὶ ἐπήκουσαν καὶ ἔωσαν. ¹¹ Καὶ ἐπιστραφῆσαν μετὰ ταῦτα καὶ ἐπιστρέψαν τοὺς παῖδας καὶ τὰς παιδίσκας οὓς ἐξαπέστειλαν ἐλευθέρους, καὶ ἔσχον αὐτούς εἰς παῖδας καὶ παιδίσκας.

¹² Καὶ ἐγένετο λόγος κυρίου πρὸς Ἰερემίαν, λέγων· ¹³ Οὕτως εἶπεν κύριος ὁ θεὸς Ἰσραὴλ· Ἐγὼ διεθέμην διαθήκην πρὸς τοὺς πατέρας ὑμῶν ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἣ ἐξελάμην αὐτὸν ἐκ γῆς Αἰγύπτου, ἐξ οἴκου δουλείας, λέγων· ¹⁴ Ὅταν πληρωθῇ ἐξ ἔτη, ἀποστελεῖς τὸν ἀδελφόν σου τὸν Ἑβραῖον ὃς πραθήσεται σοι καὶ ἐργάται σοι ἐξ ἔτη, καὶ ἀποστελεῖς αὐτὸν ἐλευθέρον ἀπὸ σοῦ. Καὶ οὐκ ἤκουσάν μου οἱ πατέρες ὑμῶν καὶ οὐκ ἔκλιναν τὸ οὖς αὐτῶν. ¹⁵ Καὶ ἔστρεψαν σή-

6. A¹BC* ὁ προφ. (A²X†). B† (a. βασ.) τὸν. A²† (p. βασ.) Ἰδὼν (X: πρὸς Σιδ. βασ. Ἰδὼν). 7. FX* (pr.) τας. BC* τας καταλελ. B: καὶ ἐπὶ Λαχεὶς (καὶ † est. EX). EX: Ἀζηκα. 8. A¹: γεγόμενος (γεγόν. A²BC). C* (pr.) τὸν. A¹BC* πάντα (A²FX†). B* τὸν ἐν Ἱερου. A¹BC* αὐτοῖς (A²X†). 9. CX* (alt.) ἐκ. X† (p. δουλ.) αὐτοῖς s. αὐτῶν. B: ἐξ Ἰδὼν (A²: ἐκ Ἰουδαίων. X: ἐξ Ἱερουσαλὴμ). 10. F: Καὶ ἐπήκουσαν (X: Καὶ ἤκουσαν καὶ ἐπιστρέψαν). B: οἱ ἐξελεθόντες ἐν τῇ διαθήκῃ. C: ἐξαποστεῖλαι. A¹* καὶ ἐκ. τὴν-ἐπήκ. (καὶ ἐκ. τὴν π. αὐτῶν † A²BFX; ... ἐπήκ. † A²X; F: τὸ μὴ δουλεῖν ἐτι ἐν αὐτοῖς· καὶ ἤκουσαν. A¹: ... δουλεῖν αὐτῶς ἐτι ...). EX (pro ἰδὼν): ἔωσαν (F: ἀφῆκαν. X: ἐξαπέστειλαν). 11. A¹BC* Καὶ ἐπιστρέψαν-ἔσχον (A²X†, X vero* καὶ ἔσχ. -fin.). Totus vers. in F: Καὶ ἐπιστρεψ. μ. τ. καὶ ἡγαγον τοὺς δούλους καὶ τὰς παιδίσκας ὃς ἀπὸστειλαν ἐλευθέρους, καὶ ὑπέταξαν αὐτὰς εἰς δούλους καὶ παιδίσκας. 12. B: ἐγενήθη. 13. B* ὁ θ. Ἰσρ. (X: τὸ Ἰσρ.). CX: ἐθέμην.

וידבר ירמיהו הנביא אל צדקיהו מלך יהודה את כל-הדברים האלה בירושלם: וחיל מלך-בבל נלחמים על-ירושלם ועל כל-ערי יהודה הנותרות אל-לכיש ואל-עזקה כי חנה נשארו בערי יהודה ערי מבצר: והדבר אשר-היה אל-ירמיהו מאת יהוה אחרי כרת המלך צדקיהו ברית את-פל-העם אשר בירושלם לקרא להם דרור: לשלח איש את-עבדו ואיש את-שחתו העברי והעבריה חפשים לכלתי עבד-בם ביהודי אחיהו איש: וישמעו כל-השבים וכל-העם אשר-באו בברית לשלח איש את-עבדו ואיש את-שחתו חפשים לכלתי עבד-בם עוד וישמעו וישלחו: וישבו אחרי-כן וישבו את-העבדים ואת-השפחות אשר שלחו חפשים ויכבדושים לעבדים ולשפחות:

ויהי דבר-יהוה אל-ירמיהו מאת יהוה לאמר: כה-אמר יהוה אלי וישראל אנכי כרתי ברית את-אבותיכם ביום הוצאי אתם מארץ מצרים מבית עבדים לאמר: מקץ שבע שנים תשלהו איש את-אחיו העברי אשר ימכר לה ועבדה שש שנים ושלחתו חפשי מעמך ולא-שמעו אבותיכם אלי ולא השו את-אזנם: ותשבו אתם היום ותעשו

v. 8. חפשי חפשים

v. 11. כ' רכשום

X: ὑμῶν ἡ ἡμέρα ἐξελ. EX: ἐξελάμην. 14. E: παραθήσεται (pro πραθ.). FX: ἐργάσεται σοι. B: καὶ ἐξαποστελεῖς αὐτ. A¹BC* ἀπὸ σὺ et οἱ πατ. ἡμῶν (A²X†). 15. B: ἐπιστρέψαν (A²X: ἐπιστρέψασι).

6 Und der Prophet Jeremia redete alle diese Worte zu Sedekia, dem Könige Juda, zu 7 Jerusalem, *da das Heer des Königs zu Babel schon stritt wider Jerusalem und wider alle übrige Städte Juda, nemlich wider Lachis und Ascha; denn diese waren, als die festen Städte, noch übergeblieben unter den Städten Juda.

8 Dies ist das Wort, so vom Herrn geschah zu Jeremia, nachdem der König Sedekia einen Bund gemacht hatte mit dem ganzen Volk zu Jerusalem, ein Freijahr 9 auszurufen, *daß ein jeglicher seinen Knecht und ein jeglicher seine Magd, so Hebräer und Hebräerinnen wären, sollte frei geben, daß kein Jude den andern unter denselben 10 gen leibeigen hielte. *Da gehorchten alle Fürsten und alles Volk, die solchen Bund eingegangen waren, daß ein jeglicher sollte seinen Knecht und seine Magd frei geben, und sie nicht mehr leibeigen halten, und 11 gaben sie los. *Aber darnach kehrten sie sich um, und forderten die Knechte und Mägde wieder zu sich, die sie frei gegeben hatten, und zwangen sie, daß sie Knechte und Mägde sein mußten.

12 Da geschah des Herrn Wort zu Jeremia 13 vom Herrn, und sprach: *So spricht der Herr, der Gott Israels: Ich habe einen Bund gemacht mit euren Vätern, da ich sie aus Egyptenland, aus dem Diensthause, 14 führete, und sprach: *Wenn sieben Jahre um sind, so soll ein jeglicher seinen Bruder, der ein Hebräer ist und sich ihm verkauft und sechs Jahre gedient hat, frei von sich lassen. Aber eure Väter gehorchten mir nicht, und neigten ihre Ohren nicht. 15 *So habt ihr euch heute bekehret, und ge-

11. U.L.: zwungen.

7. als feste Städte.

8. dW: Freiheit auszur. vE: Freilassung.

9. den andern leibeigen. B: daß Niemand sie einen Juden, nemlich seinen Bruder, zu dienen zwingen sollten? dW: N. f. Br., einen J., zum Dienste zwingen. vE: seinen hebräischen Sklaven ... freilassen, u. Keiner mehr f. jüdischen Mitbruder zum Skl. machen sollte. A: daß sie über sie, als ihre jüd. Brüder, keine Gewalt übeten.

10. dW: in den Bund getreten. vE: dem B. beitreten.

Et locutus est Jeremias propheta ad 6 Sedeciam regem Juda universa verba 7 haec in Jerusalem, *et exercitus regis 8 Babylonis pugnabat contra Jerusalem, et contra omnes civitates Juda quae 9 reliquae erant, contra Lachis et contra Azecha; hae enim supererant de civitatibus Juda, urbes munitae.

10. Verbum quod factum est ad Jeremiam a Domino, postquam percussit rex Sedecias foedus cum omni populo in Jerusalem, praedicans, *ut 11 dimitteret unusquisque servum suum et unusquisque ancillam suam, Hebraeam et Hebraeam, liberos, et nequaquam dominarentur eis, id est in Judaea et fratre suo. *Audierunt 12 ergo omnes principes et universus populus, qui inierant pactum ut dimitteret unusquisque servum suum et unusquisque ancillam suam liberos et ultra non dominarentur eis; audierunt igitur et dimiserunt. *Et 13 conversi sunt deinceps, et retraxerunt servos et ancillas suas quos dimiserant liberos, et subjugaverunt in famulos et famulas.

Et factum est verbum Domini ad 12 Jeremiam a Domino, dicens: *Haec 13 dicit Dominus Deus Israel: Ego percussi foedus cum patribus vestris in die qua eduxi eos de terra Aegypti, de domo servitutis, dicens: *Cum 14 completi fuerint septem anni, dimittat unusquisque fratrem suum Hebraeum qui venditus est ei, et serviet tibi sex annis, et dimittes eum a te liberum. Et non audierunt patres vestri me, nec inclinaverunt aurem suam. *Et conversi estis vos hodie, 15

11. Al.* suas.

11. dW: wandten sich um hernachmals u. nahmen ... zurück. vE: zogen ... wieder ein. A: wurden f. andern Sinnes u. brachten ... w. zurück. B: u. machten sie sich unterthan zu Kn. vE: unterwarfen f. f. wieder. dW.A: nöthigten (zwangen) f. zum Dienste als ...

13. dW: Hause der Knechtschaft. A: Dienstbarkeit. vE: Sklavenhause.

14. Mit dem siebenten Jahr soll. dW: sechs J. soll er dir dienen, dann sollst du ihn freilassen.

μερον ποιῆσαι τὸ εὐθὺς ἐν ὀφθαλμοῖς μου τοῦ καλέσαι ἄφραστον ἐκαστος τῶ πλησίον αὐτοῦ, καὶ συνετελεσαν διαθήκην κατὰ πρόσωπόν μου ἐν τῷ οἴκῳ οὗ ἐπακλήθη τὸ ὄνομά μου ἐπ' αὐτῶ. 16 Καὶ ἐπιστρέψατε καὶ ἐβηβλώσατε τὴν διαθήκην μου τοῦ ἐπιστρέφαι ἐκαστον τὸν παῖδα αὐτοῦ καὶ ἐκαστον τὴν παιδίαν αὐτοῦ, οὗς ἐξαπεστελλάτε ἀλυσιδένους τῇ ψυχῇ αὐτῶν, καὶ ὑπεσάξατε αὐτοὺς τοῦ εἶναι ὑμῖν εἰς παῖδας καὶ παιδίσκας.

17 Διὰ τοῦτο οὕτως εἶπεν κύριος· Ὁμοῖς οὐκ ἠκούσατέ μου τοῦ καλέσαι ἐκαστος ἄφραστον πρὸς τὸν ἀδελφὸν αὐτοῦ καὶ ἐκαστος πρὸς τὸν πλησίον αὐτοῦ· ἰδοὺ ἐγὼ καλῶ ἄφραστον ὑμῖν, φησὶν κύριος, εἰς μάχαιραν καὶ εἰς τὸν θάνατον καὶ εἰς τὸν λιμὸν, καὶ δώσω ὑμᾶς εἰς διασποράν πάσαις ταῖς βασιλείαις τῆς γῆς. 18 Καὶ δώσω τοὺς ἀνδρας τοὺς παρελθούσους τῆς διαθήκης μου, τοὺς μὴ στήσαντας τοὺς λόγους τῆς διαθήκης μου ἣν ἐποίησαν κατὰ πρόσωπόν μου, τὸν μόσχον ὃν ἐποίησαν ἐργάζεσθαι αὐτῶ, 19 τοὺς ἀρχοντας Ἰούδα καὶ τοὺς ἀρχοντας Ἱερουσαλὴμ καὶ τοὺς δυνάστες καὶ τοὺς ἱερεῖς καὶ πάντα τὸν λαὸν τῆς γῆς, τοὺς διελθόντας ἀπὸ μέσου τῶν διχοτομημάτων τοῦ μόσχου. 20 Καὶ δώσω αὐτοὺς τοῖς ἐχθροῖς αὐτῶν καὶ ἐν χειρὶ τῶν ζητούντων τὰς ψυχὰς αὐτῶν, καὶ ἔσται τὰ θνησιμαῖα αὐτῶν βρῶματα τοῖς πετεινοῖς τοῦ οὐρανοῦ καὶ τοῖς θηρίοις τῆς γῆς. 21 Καὶ τὸν Σεδεκίαν βασιλεῖα Ἰούδα καὶ τοὺς ἀρχοντας αὐτῶν δώσω εἰς χεῖρας ἐχθρῶν αὐτῶν καὶ εἰς χεῖρας ζητούντων ψυχὴν αὐτῶν καὶ ἐν χειρὶ δυνάμεως βασιλείας Βαβυλῶνος, τῶν ἀποτρέχοντων ἀπ' αὐτῶν. 22 Ἴδου ἐγὼ συντάσσω, φησὶν κύριος, καὶ ἐπιστρέψω αὐτοὺς

15. EX† (a. ποιῆσ.) τῶ. B: πρὸ ὀφθαλμῶν μου ... ἄφ. ἐκαστον τῶ πλ. A²X: συνετελεσάτε. EX: ὁ ἐπεκλ. 16. B (pro τὴν διαθ.): τὸ ὄνομά. X (pro ψυχῇ): φυλῇ. A¹BC* καὶ ὑπερ. αὐτῶς (A²FX†). 17. X: τὰδε λέγει κ. A¹CFX* τῶ (A²B†). BFX: ἄφ. ἐκ. A¹: ἐκαστος ... ἐκαστον (ἐκαστος etl. altero loco A²X; CE FX: ἐκαστον ... ἐκαστον. B* πρὸς τὸν ἀδ. -ἐκ. X: ἄφ. ἐκαστος τῶ ἀδελφῷ αὐτοῦ, καὶ ἐκαστος τῶ πλ. αὐτῶ). A¹BC* φησὶν κ. (A²X†). X† (a. μάχ.) τὴν. 18. X (pro ἀνδρ.): ἀνδρῶπων. A¹CX* τὸς μὴ στήσ. -διαθ. μὴ (A²X†; B: τὸς μὴ στήσ. τὴν διαθήκην μου). X: ἡς ἐκ. EX† (p. 39 ἐκ.) κατὰ πρόσωπόν μου. A²X (pro ἐργ. αὐτῶ): εἰς δύο, καὶ διελθόν διὰ μέσου τῶν διχοτομημάτων αὐτῶ. F: τὸν μόσχ. ὃν ἔκρυπον εἰς δύο μέρη, καὶ διελθόν ἐν μέσῳ τῶν μερῶν αὐτῶ. 19. A¹BC* καὶ τοὺς ἀρχ. Ἱερ. εἰ πάντα εἰ τῆς γῆς -δι. (A²X†). X: (* καὶ) τὸς δυνάστες (pro δυνάστες. A¹: καὶ τὸς ἐνέχυρος). F: ἀρχοντες Ἰούδα καὶ ἀρχοντες

αὐτῶν καὶ ἐκαστος πρὸς τὸν πλησίον αὐτοῦ, καὶ συνετελεσαν διαθήκην κατὰ πρόσωπόν μου ἐν τῷ οἴκῳ οὗ ἐπακλήθη τὸ ὄνομά μου ἐπ' αὐτῶ. 16 Καὶ ἐπιστρέψατε καὶ ἐβηβλώσατε τὴν διαθήκην μου τοῦ ἐπιστρέφαι ἐκαστον τὸν παῖδα αὐτοῦ καὶ ἐκαστον τὴν παιδίαν αὐτοῦ, οὗς ἐξαπεστελλάτε ἀλυσιδένους τῇ ψυχῇ αὐτῶν, καὶ ὑπεσάξατε αὐτοὺς τοῦ εἶναι ὑμῖν εἰς παῖδας καὶ παιδίσκας.

17 Διὰ τοῦτο οὕτως εἶπεν κύριος· Ὁμοῖς οὐκ ἠκούσατέ μου τοῦ καλέσαι ἐκαστος ἄφραστον πρὸς τὸν ἀδελφὸν αὐτοῦ καὶ ἐκαστος πρὸς τὸν πλησίον αὐτοῦ· ἰδοὺ ἐγὼ καλῶ ἄφραστον ὑμῖν, φησὶν κύριος, εἰς μάχαιραν καὶ εἰς τὸν θάνατον καὶ εἰς τὸν λιμὸν, καὶ δώσω ὑμᾶς εἰς διασποράν πάσαις ταῖς βασιλείαις τῆς γῆς. 18 Καὶ δώσω τοὺς ἀνδρας τοὺς παρελθούσους τῆς διαθήκης μου, τοὺς μὴ στήσαντας τοὺς λόγους τῆς διαθήκης μου ἣν ἐποίησαν κατὰ πρόσωπόν μου, τὸν μόσχον ὃν ἐποίησαν ἐργάζεσθαι αὐτῶ, 19 τοὺς ἀρχοντας Ἰούδα καὶ τοὺς ἀρχοντας Ἱερουσαλὴμ καὶ τοὺς δυνάστες καὶ τοὺς ἱερεῖς καὶ πάντα τὸν λαὸν τῆς γῆς, τοὺς διελθόντας ἀπὸ μέσου τῶν διχοτομημάτων τοῦ μόσχου. 20 Καὶ δώσω αὐτοὺς τοῖς ἐχθροῖς αὐτῶν καὶ ἐν χειρὶ τῶν ζητούντων τὰς ψυχὰς αὐτῶν, καὶ ἔσται τὰ θνησιμαῖα αὐτῶν βρῶματα τοῖς πετεινοῖς τοῦ οὐρανοῦ καὶ τοῖς θηρίοις τῆς γῆς. 21 Καὶ τὸν Σεδεκίαν βασιλεῖα Ἰούδα καὶ τοὺς ἀρχοντας αὐτῶν δώσω εἰς χεῖρας ἐχθρῶν αὐτῶν καὶ εἰς χεῖρας ζητούντων ψυχὴν αὐτῶν καὶ ἐν χειρὶ δυνάμεως βασιλείας Βαβυλῶνος, τῶν ἀποτρέχοντων ἀπ' αὐτῶν. 22 Ἴδου ἐγὼ συντάσσω, φησὶν κύριος, καὶ ἐπιστρέψω αὐτοὺς

v. 17. p. 39

Ἱερουσαλὴμ καὶ δυνάστες καὶ ἱερεῖς καὶ πᾶς ὁ λαὸς τῆς γῆς. 20. A² (pro τοῖς ἐχθρ.): ἐν χειρὶ τῶν ἐχθρῶν etl† καὶ ἐν χειρὶ -ψ. αὐτῶν (A¹BC*); X: ἐν χειρὶ τῶν ἐχθρ. τὰς ψ. αὐτῶν ἐν χειρὶ τῶν ἐχθρῶν αὐτῶν. F: ... καὶ εἰς χεῖρας ζητούντων τῆς ψυχῆς αὐτῶν. X (pro ἔσται): δώσω. B: βρώσας. 21. X† (a. βασ.) τὸν. B: βασ. τῆς Ἰουδαίας. FX (pro pr. αὐτῶν) αὐτῶ. C† (a. ἐχθρ.) τῶν. X (pro alt. αὐτῶν): αὐτῶ. A¹BC* καὶ εἰς χ. -ψ. αὐτῶν (A²†; X: ... τῆς ψ. αὐτῶ (F: αὐτῶν)). A¹: καὶ δυνάμεις ... οἱ ἀποτρέχοντες (καὶ ἐν χειρὶ δυνάμεως ... τῶν ἀποτρ. A²X [X* καὶ]; F: καὶ εἰς χεῖρας δυνάμεως ... B: καὶ δυνάμεις ... τοῖς ἀποτρέχουσιν). 22. F* (pr.) καὶ. X: ἀναστρέψω.

Das Freijahr zum Schwert, zur Pestilenz und zum Hunger. XXXIV.

than, das mir wohl gefiel, daß ihr ein Freijahr ließt ausrufen, ein jeglicher seinem Nächsten, und habt des einen Bund gemacht vor mir im Hause, das nach meinem Namen genannt ist. * Aber ihr seht umgeschlagen und entheiligt meinen Namen, und ein jeglicher fordert seinen Knecht und seine Magd wieder, die ihr hättet freigegeben, daß sie ihr selbst eigen wären, und zwinget sie nun, daß sie eure Knechte und Mägde sein müssen.

17 Darum spricht der Herr also: Ihr gehorcht mir nicht, daß ihr ein Freijahr ausruft, ein jeglicher seinem Bruder und seinem Nächsten: siehe, so rufe ich, spricht der Herr, euch ein Freijahr aus, zum Schwert, zur Pestilenz, zum Hunger, und will euch in keinem Königreich auf Erden bleiben lassen. * Und will die Leute, so meinen Bund übertreten und die Worte des Bundes, den sie vor mir gemacht haben, nicht halten, so machen wie das Kalb, das sie in zwei Stücke getheilt haben und zwischen 19 den Theilen hingegangen sind, * nemlich die Fürsten Juda, die Fürsten Jerusalems, die Kämmerer, die Priester und das ganze Volk im Lande, so zwischen des Kalbes 20 Stücken hingegangen sind. * Und will sie geben in ihrer Feinde Hand und derer, die ihnen nach dem Leben stehen, daß ihre Leichname sollen den Vögeln unter dem Himmel und den Thieren auf Erden zur 21 Speise werden. * Und Zedekia, den König Juda, und seine Fürsten will ich geben in die Hände ihrer Feinde, und derer, die ihnen nach dem Leben stehen, und dem Heer des Königs zu Babel, die ist von euch abgezogen sind. * Denn siehe, ich will ihnen befehlen, spricht der Herr, und will sie wie-

et fecistis quod rectum est in oculis meis, ut praedicaretis libertatem unusquisque ad amicum suum, et in istis pactum in conspectu meo, in domo in qua invocatum est nomen meum super eam. * Et reversi estis et com- 16 maculastis nomen meum, et reduxistis unusquisque servum suum et unusquisque ancillam suam, quos dimiseratis ut essent liberi et suae potestatis, et subjugastis eos ut sint vobis servi et ancillae.

Propterea haec dicit Dominus: Vos 17 non audistis me ut praedicaretis libertatem unusquisque fratri suo et unusquisque amico suo: ecce ego ^{7,10.} ^{2Ch. 4,23.} praedico vobis libertatem, ait Dominus, ad gladium, ad pestem et ad famem, et dabo vos in commotionem cunctis regnis terrae. * Et dabo vi- 18 ros, qui praevaricantur foedus meum et non observaverunt verba foederis quibus assensi sunt in conspectu meo, vitulum, quem conciderunt in duas partes et transierunt inter divisiones ejus, * principes Juda et principes 19 Jerusalem, eunuchi et sacerdotes et omnis populus terrae, qui transierunt inter divisiones vituli. * Et dabo eos 20 in manus inimicorum suorum et in manus quaerentium animam eorum, et erit morticinum eorum in escam volatilibus coeli et bestiis terrae. * Et 21 Sedeciam regem Juda et principes ejus dabo in manus inimicorum suorum et in manus quaerentium animas eorum, et in manus exercituum regis Babylonis qui recesserunt a vobis. * Ecce 22 ego praecipio, dicit Dominus, et re-

16. A.A: sich selbst eigen.

16. B: seht umgekehrt. dW: habt euch wieder umgewandt. A: wurdet wieder abwendig. B: nach ihrem Begehren. vE: Wünsche. dW: Lust.

17. umtreiben in alle ... (wie 24, 9).

18. dW.vE: dem Kinde gleich... zerschnitten (zer-

stieben). B.A: gehauen.

19. Vgl. 29, 2.

20. Vgl. 7, 33.

21. will befehlen. B.vE: befehle es. dW.A: gebiete.

XXXV.

Rehabilitatum ehademitis ad imitandum proposita.

εἰς τὴν γῆν ταύτην, καὶ πολεμήσουσιν ἐπ' αὐτήν καὶ λήψονται αὐτήν καὶ κατακαύσουσιν αὐτήν ἐν πυρὶ, καὶ τὰς πόλεις Ἰούδα δώσω αὐτάς εἰς ἄβυστον ἀπὸ κατοικούντων.

XXXV. Ὁ λόγος ὁ γενόμενος παρὰ κυρίου πρὸς Ἱερემίαν ἐν ἡμέραις Ἰωακείμ υἱοῦ Ἰωσίου, βασιλέως Ἰούδα, λέγων. ² Πορεύθητι εἰς οἶκον Ἀρχαβεὶν καὶ κάλισον αὐτούς εἰς οἶκον κυρίου, εἰς μίαν τῶν αὐλῶν, καὶ ποτίσεις αὐτούς οἶνον. ³ Καὶ ἤγαγον τὸν Ἰεζονίαν υἱὸν Ἱερεμίου υἱοῦ Χαβαθὶν καὶ τοὺς ἀδελφούς αὐτοῦ καὶ τοὺς υἱούς αὐτοῦ καὶ πᾶσαν τὴν οἰκίαν Ἀρχαβεὶν, ⁴ καὶ εἰσήγαγον αὐτούς εἰς οἶκον κυρίου εἰς τὸ παστοφορεῖον υἱῶν Ἀνανίου υἱοῦ Γοδολίου ἀνθρώπου τοῦ θιου, ὃς ἐστὶν ἐγγὺς οἴκου τῶν ἀρχόντων ἐπάνω τοῦ οἴκου Μασαλὸν υἱοῦ Σελωμ τοῦ φυλάσσοντος τὴν αὐλήν. ⁵ καὶ ἐστρεψατο κατὰ πρόσωπον αὐτῶν καράμιον οἶνον καὶ ποτήρια, καὶ εἶπα· Πίετε οἶνον. ⁶ Καὶ εἶπαν· Οὐ πίνομεν οἶνον, ὅτι Ἰωνάδὰβ υἱὸς Πηγάβ ὁ πατήρ ἡμῶν ἐνετείλατο ὑμῖν εἶπας· Οὐ μὴ πίνετε οἶνον ὑμεῖς καὶ οἱ υἱοὶ ὑμῶν ὥς αἰῶνος, ⁷ καὶ οἰκίας οὐ μὴ οἰκοδομήσητε, καὶ σπέρμα οὐ μὴ σπείρητε, καὶ ἀμπελῶν οὐκ ἔσται ὑμῖν, ὅτι ἐν σκηναῖς κατοικήσετε πάσας τὰς ἡμέρας τῆς ζωῆς ὑμῶν, ὅπως ἂν ζῆτε ἡμέρας πολλὰς ἐπὶ τῆς γῆς ἐφ' ἧς διατερίβετε ὑμεῖς ἐπ' αὐτῇ. ⁸ Καὶ εἰσακούσαμεν τῆς φωνῆς Ἰωνάδὰβ τοῦ πατρὸς ἡμῶν κατὰ πάντα ὅσα ἐνετείλατο ἡμῖν, πρὸς τὸ μὴ πίνειν οἶνον πάσας τὰς ἡμέρας τῆς ζωῆς ἡμῶν, ἡμεῖς καὶ αἱ γυναῖκες ἡμῶν καὶ

22. FX (pro γῆν): πόλιν. X: πολεμήσαντες ei * (sq.) καὶ. A¹: ἐπ' αὐτὸς (ἐπ' αὐτὴν A²B). X* ἐν πυρὶ. BC: Ἰούδα καὶ δώσω αὐτάς (C: αὐτὸς) ἐρήμους ἀπὸ τῶν κατοικ. X: κ. δώσω αὐτάς εἰς ἀφανισμόν παρὰ τὸ μὴ εἶναι ἐνοικούντας.

1. A¹: γενόμενος (γενόμε. A²B). B: πρὸς Ἱερ. παρὰ κυρ. ... * υἱὸς Ἰωσ. 2. B: Βασίλειον εἰς. CFX: οἰκίαν (X: τὸν οἶκον). A¹: Ἀλχ. (Αρχ. A²B; FX: Ῥαχαβεὶν [eti. 3]. Al. al.). B (pro κάλ.): ἄλεις (CX: κ. κάλισον αὐτούς καὶ εἰσαΐσεις [X: εἰσάγαγε] αὐτούς. X: πότισον. 3. B: ἐξήγαγον. A¹B: Ἰεζονίαν (Ιεζ. A²FX). B: Ἱερεμίν. X: Χαβαθίν (CF: Χαβαθίν, Al. al.). X: πάντα τὸν οἶκον. A¹: Χαβαθίν. 4. A¹* υἱῶν (A²BCEFX†). B† (p. υἱῶν) Ἰωνᾶν υἱὸς (CX: Ἀνανὸς ὁ Ἀναν υἱὸς). C* υἱὸς Γοδ. A²EFX (pro ὃς): 5. B† (p. ἐγγ.) τῶ. A¹: οἰκόντων (οἶκος τῶν A²B). A²† (a. ἐπάνω) τῶ (B: τῶν). X (prosg. οἶκος): παστοφορεῖον. B: Μασαλαῖς (F: Μασαίς). EFX (pro αὐλήν): ὁδόν (X: τὸν σταθμόν). 5. B: καὶ ἔδωκα. X: πρ. αὐτῶν τῶν υἱῶν οἶκου τῶ Πηγάβ κεράμια πλήρη οἶνου ... καὶ

אַל-העיר תזאת ונלחמו עליה
וּלְחִמָּה וּשְׂרָפָהּ בָּאֵשׁ וְאֶת-עָרֶי
יְהוּדָה אֶתֵּן שְׂמָמָה מֵאֵין יִשָּׁב·

XXXV. הַדְּבָר אֲשֶׁר-הָיָה אֶל-
יְרֵמְיָהוּ מֵאֵת יְהוָה בְּיַמֵּי יְהוֹאָכִים
בֶּן-יֹאשִׁיָּהוּ מֶלֶךְ יְהוּדָה לֵאמֹר·
² הֲלוֹךְ אֶל-בֵּית הַרְכָּבִים וְדַבְּרָה
אִתָּם וְהִבְאִיתֶם בֵּית יְהוָה אֶל-אֶחָת
³ הַלְשָׁכוֹת וְהִשְׁקִיתֶם אִתָּם יַיִן· וְאָמַרְתָּ
אֶת-יֶאֱזֹנִיָּה בֶן-יְרֵמְיָהוּ בֶן-חֲבַצְנִיָּה
וְאֶת-אֲחֵיו וְאֶת-כָּל-בָּנָיו וְאֶת כָּל-
⁴ בֵּית הַרְכָּבִים· וְאָמַרְתָּ אִתָּם בֵּית יְהוָה
אֶל-לְשָׁפֹת בְּנֵי חָנָן בֶּן-יְהִיְדִיָּהוּ אִישׁ
הָאֱלֹהִים אֲשֶׁר-אָצֵל לְשָׁפֹת הַשָּׂרִים
אֲשֶׁר מַמְעַל לְלְשָׁפֹת מַעֲשֵׂיהֶם בְּשִׁשְׁלָם
⁵ שֹׁמֵר הַסֶּף· וְאֶתֵּן לָבָנִי בְנֵי בֵית
הַרְכָּבִים זָבָעִים מְלֵאִים יַיִן וְכִסּוֹת
⁶ וְאָמַר אֲלֵיהֶם שְׁתִּי-יַיִן· וְיֹאמְרוּ
לֹא נִשְׁתֶּה-יַיִן כִּי יוֹנָדָב בֶּן-רָכָב
אָכִינוּ צִוָּה עָלֵינוּ לֵאמֹר לֹא תִשְׁתּוּ-
⁷ יַיִן אַתֶּם וּבָנֵיכֶם עַד-עוֹלָם· וּבֵית
לֹא-תִבְנֶה וְיִזְרַע לֹא-תִזְרַעוּ וְכָרֶם לֹא-
תִשְׁעוּ וְלֹא יִהְיֶה לָכֶם כִּי בַּאֲהָלִים
תִּשְׁכְּבוּ כָל-יְמֵיכֶם לִמְעַן תַּחֲיוּ יָמִים
רַבִּים עַל-פְּנֵי הָאֲדָמָה אֲשֶׁר אַתֶּם
⁸ גָּרִים שָׁם· וְנִשְׁמַע בְּקוֹל יְהוֹנָדָב בֶּן-
רָכָב אָכִינוּ לְכָל אֲשֶׁר צִוָּה לְבַלְתִּי
שְׁתִּית-יַיִן כָּל-יְמֵינוּ אֲנַחְנוּ נִשְׁתִּינוּ

עד כאן v. 22.

ה' בקצץ v. 7. פרוח בס' v. 4.

εἶπον πρὸς αὐτὸς. 6. B: εἶπον· Οὐ μὴ πίνομεν (CX: Οὐ μὴ πίνομεν). X: εἶπων (B: λέγων). FX† (p. ἔως) τῶ. 7. CX: οἰκίαν. A²X (pro ἀμπ. ἢ ἔστ.)· ἀμπελῶνα (X: -λῶνας) μὴ φυτεύσητε μηδὲ ἔστω. X (pro ὅτι): καὶ. B: οἰκῆτε ... * τῆς ζωῆς ...· ζῆσητε. 8. X: Καὶ ἡμῶσμεν. F† (p. Ἰων.) υἱὸς Πηγάβ. A¹BC* κατὰ π.-ἡμῖν (A²X†; F: ἐν πᾶσιν οἷς ἐστ. ἡμ.). E* τῆς ζωῆς. A¹* ἡμεῖς κ. αἱ γ. ἡμ. (A²B†).

der vor diese Stadt bringen, und sollen wider sie streiten und sie gewinnen und mit Feuer verbrennen, und will die Städte Juda verwüsten, daß niemand mehr da wohnen soll.

XXXV. Dieß ist das Wort, das vom Herrn geschah zu Jeremia zur Zeit Jojakims, des Sohns Josia, des Königs Juda, 2 und sprach: * Gehe hin in der Rechabiter Haus und rede mit ihnen, und führe sie in des Herrn Haus, in der Capellen eine, 3 und schenke ihnen Wein. * Da nahm ich Jasanja, den Sohn Jeremia, des Sohnes Sabazinja, sammt seinen Brüdern und allen seinen Söhnen, und das ganze Haus 4 der Rechabiter, * und führte sie in des Herrn Haus, in die Capelle der Kinder Hanans, des Sohns Jegbalja, des Mannes Gottes, welche neben der Fürsten Capelle ist, über der Capelle Maseja, des 5 Sohns Sallums, des Thorhüters; * und ich setzte den Kindern von der Rechabiter Hause Becher voll Wein und Schalen vor, 6 und sprach zu ihnen: Trinkt Wein. * Sie aber antworteten: Wir trinken nicht Wein; denn unser Vater Jonadab, der Sohn Rechabs, hat uns geboten und gesagt: Ihr und eure Kinder sollt nimmermehr keinen 7 Wein trinken, * und kein Haus bauen, keinen Samen säen, keinen Weinberg pflanzen noch haben, sondern sollt in Hütten wohnen euer Lebenlang, auf daß ihr lange lebet im 8 Lande, darinnen ihr waltet. * Also gehorchten wir der Stimme unsers Vaters Jonadab, des Sohns Rechabs, in allem, das er uns geboten hat, daß wir keinen Wein trinken unser Lebenlang, weder wir, noch unsere

5. U.L.: voll Weins.

2. Sellen. dW: zum Geschlechte. vE: zur Familie. B.vE: Rammern. B.dW.A: gib ihnen W. zu trinken. vE: setze ihnen W. vor.

4. dW: Thorhüters. B: der der Schwelle hütete.

5. dW: Pumpen ... u. Becher. vE: B. ... Trinkt

37.^a ducam eos in civitatem hanc, et praeliabuntur adversus eam et capient eam
22g.^{25,a} et incendunt igni, et civitates Juda dabo in solitudinem, eo quod non sit habitator.

Verbum quod factum est **XXXV.**

ad Jeremiam a Domino in diebus Joakim filii Josiae regis Juda, dicens:

1Ch.2.^{55,a} Vade ad domum Rechabitarum et 2 loquere eis, et introduces eos in domum Domini in unam exedram thesaurorum, et dabis eis bibere vinum.
34,10. * Et assumpsi Jezoniam 3

filium Jeremiae filii Habsaniae, et fratres ejus et omnes filios ejus et universam domum Rechabitarum, * et 4

introduxi eos in domum Domini ad gazophylacium filiorum Hanan filii Jegedeliae, hominis Dei, quod erat juxta gazophylacium principum, super thesaurum Maasiae filii Sellum, qui erat custos vestibuli; * et posui coram filiis domus Rechabitarum scyphos plenos vino et calices, et dixi ad eos: Bibite vinum! * Qui 6

responderunt: Non bibemus vinum, quia Jonadab filius Rechab, pater noster, praecepit nobis, dicens: Non bibetis vinum vos et filii vestri usque in sempiternum, * et domum non aedificabitis, et sementem non seretis, et vineas non plantabitis nec habebitis, sed in tabernaculis habitabitis

22g.^{10,15,22} cunctis diebus vestris, ut vivatis diebus multis super faciem terrae in qua vos peregrinamini. * Obedivimus ergo 8

voci Jonadab filii Rechab, patris nostri, in omnibus quae praecepit nobis, ita ut non biberemus vinum cunctis diebus nostris, nos et mulieres

22. S: igne.

geschirre. A: Kelche.

6. B: werden keinen W. tr. dW.vE: Stammvater.

7. B.dW.vE: (als Fremdlinge, Fremde) auch aufstaltet. A: Fremdl. feid.

8. B.dW.vE.A: gehorchen.

οἱ υἱοὶ ἡμῶν καὶ αἱ θυγατέρες ἡμῶν, ⁹ καὶ πρὸς τὸ μὴ οἰκοδομεῖν οἰκίας τοῦ κατοικεῖν ἐκεῖ, καὶ ἀμπελῶν καὶ ἀγρὸς καὶ σπέρμα οὐκ ἐγένετο ἡμῖν. ¹⁰ καὶ φκήσαμεν ἐν σκηναῖς, καὶ ἡκούσαμεν καὶ ἐποιήσαμεν κατὰ πάντα ὅσα ἐντελλάτο ἡμῖν Ἰωνάδαβ ὁ πατὴρ ἡμῶν. ¹¹ Καὶ ἐγενήθη ὅτε ἀνέβη Ναβουχοδονόσορ βασιλεὺς Βαβυλωνῶνος ἐπὶ τὴν γῆν, καὶ εἶπαμεν· Ἀναβάντες εἰς ἐλευσόμεθα εἰς Ἱερουσαλὴμ ἀπὸ προσώπου τῆς θυνάμεως τῶν Χαλδαίων καὶ ἀπὸ προσώπου τῆς θυνάμεως τῶν Ἀσσυρίων· καὶ φκήσαμεν ἐκεῖ.

¹² Καὶ ἐγένετο λόγος κυρίου πρὸς με, λέγων· ¹³ Οὕτως λέγει κύριος τῶν δυνάμεων ὁ θεὸς Ἰσραὴλ· Πορεύου καὶ εἰπὸν ἀνθρώπων Ἰούδα καὶ τοῖς κατοικοῦσιν ἐν Ἱερουσαλὴμ· Οὐ μὴ λάβητε παιδείαν ἀκούων τῶν λόγων μου· φησὶν κύριος. ¹⁴ Ἔστησαν ὅρμημα υἱοὶ Ἰωνάδαβ υἱοῦ Ῥηχαβ, ὁ ἐντελλάτο τοῖς τέκνοις αὐτοῦ πρὸς τὸ μὴ πίνειν οἶνον, καὶ οὐκ ἐπιον ἕως τῆς ἡμέρας ταύτης, ὅτι ἡκούσαν τῆς ἐντολῆς τοῦ πατρὸς αὐτῶν· ἀγὼν ἐλάλησα πρὸς ὑμᾶς ὀρθρον, καὶ οὐκ ἐξηκούσατε. ¹⁵ Καὶ ἀπέστειλα πρὸς ὑμᾶς τοὺς δούλους μου τοὺς προφῆτας, ὀρθρίζων καὶ ἀποστελλῶν καὶ λέγων· Ἀποστραφῆτε ἕκαστος ἀπὸ τῆς ὁδοῦ αὐτοῦ τῆς ποτηρᾶς καὶ βελτίον ποιήσατε ἐπιτηδεύματα ὑμῶν, καὶ οὐ πορεύεσθε ὀπίσω θεῶν ἀλλοτριῶν τοῦ δουλεύειν αὐτοῖς· καὶ οἰκίσετε ἐπὶ τῆς γῆς ἣς ἔδωκα ὑμῖν καὶ τοῖς πατέράσιν ὑμῶν. Καὶ οὐκ ἐκλήνατε τὰ ὅσα ὑμῶν καὶ οὐκ ἡκούσατε, ¹⁶ καὶ ἔστησαν οἱ υἱοὶ Ἰωνάδαβ υἱοῦ Ῥηχαβ τὴν ἐντολὴν τοῦ πατρὸς αὐτῶν ἣν ἐντελλάτο αὐτοῖς· Ὁ δὲ λαὸς αὗτος οὐκ ἤκουσάν μου. ¹⁷ Διὰ τοῦτο οὕτως εἶπεν κύριος τῶν δυνάμεων ὁ θεὸς Ἰσραὴλ· Ἰδοὺ ἐγὼ φέρω ἐπὶ Ἰούδα

9. A¹FX* (pr.) καὶ (A²B†). X: οἰκοδομήσαι ... τῷ μὴ κατ. C: ἐκεῖ, ἀμπελῶνας καὶ ἀγρὸς. 10. A¹* καὶ ἐποίησ. (A²B†). B: πάντα δ. 11. X: Ἐγένετο δὲ. A¹BC* βασ. Βαβ. (A²X†; F: β. τῆς Β.). X: εἶπαμεν. B: εἶπ. εἰς ἐλεῖν, καὶ εἰς ἐλθόμεν εἰς (C: Εἰς ἐλθῶν καὶ εἰς ἐλθόμεν). EFX* (pr.) τῆς θυνάμ. A¹X* τῶν X-θυνάμ. (A²B†). B: φκήμεν. X (pro ἐκεῖ): ἐν Ἱερουσαλὴμ. 13. A¹BC* τῶν δυν.-Ἰσρ. (A²FX†). X: Βαδίσον κ. εἰπὲ. B* ἐν. X: Οὐ μὴ δέχησθε. B: τῷ ἀκούειν. A¹B* φησὶν κ. (A²X†; F: λέγει κ.). 14. EX: ὅρμημα. C: υἱοὶ Ῥηχ. EX (pro δ): δς. B: ἐπίοσαν. A¹BC* ἕως-αὐτῶν (A²FX†; F: τὴν ἐντολὴν). A²† (p. ὀρθρ.). ὀρθρίζων καὶ λαλῶν († etl. X, sed * ὀρθρ.; CEFX: ὀρθρ., καὶ ἐλάλησα). B: ἡκούσατε. EX† (in f.) μν. 15. B: παιδάς (pro δελ.). A¹BC* ὀρθρ. κ. ἀποστ. καὶ (A²X†; F: ὀρθρίζων τὸ πρῶν κ. ἀποστ.). CX* (pr.) τῆς. B: βελτίω (FX: βελτίονα)

9 בְּנֵינוּ וּבָנֹתֵינוּ: וּלְבַלְתִּי בְנֹת בָּתִּים
לְשִׁבְתָּנוּ וְכָרֶם וְשָׂדֶה חֲרָע לֹא
יִהְיֶה-לָּנוּ: וְנִשְׁבַּב בְּאַהֲלִים וּנְשַׁמַּע
וְנַעַשׂ כָּל־אֲשֶׁר-צִוֵּנוּ יוֹדֵב אָבִינוּ:
11 וַיְהִי כַּעֲלֹת נְבוּכַדְרֶאצַּר מֶלֶךְ-בָּבֶל
אֶל-הָאָרֶץ וַפֹּאמֶר בָּאוּ וְנִכְאוּ יְרוּשָׁלַם
מִפְּנֵי חֵיל הַפְּסָדִים וּמִפְּנֵי חֵיל אֲרָם
וְנִשְׁבַּב בִּירוּשָׁלַם:

12 וַיְהִי דְבַר-יְהוָה אֶל-יִרְמְיָהוּ
13 לֵאמֹר: כֹּה-אָמַר יְהוָה זָכְאוֹת אֱלֹהֵי
יִשְׂרָאֵל הֵלֶךְ וַאֲמַרְתָּ לְאִישׁ יְהוּדָה
וּלְיִשְׁכָּבִי יְרוּשָׁלַם הֲלֹא תִקְחֶה מוֹסֵר
14 לְשִׁמַּע אֶל-דְּבָרִי נְאֻם-יְהוָה: הֲוָלֵם
אֶת-דְּבָרִי יְהוֹנָדָב בֶּן-רֵכָב אֲשֶׁר-צִוֵּה
אֶת-בְּנָיו לְבַלְתִּי שְׂתוּת-יַיִן וְלֹא שְׂתוּ
צִדְהִיּוֹם הַזֶּה כִּי שָׁמַעוּ אֶת מִצְוַת
אֲבֹתָם וְאֲנֹכִי דִּבַּרְתִּי אֲלֵיכֶם הַשָּׁפֵם
וַיִּדְבֹּר וְלֹא שָׁמַעְתֶּם אֵלַי: וַאֲשַׁלַּח
אֲלֵיכֶם אֶת-כָּל-עַבְדֵי הַנְּבִיאִים,
הַשָּׁפֵם וְשָׁלַח. לֵאמֹר שָׁבוּ-נָא אִישׁ
מִדְּרָכּוֹ הַרְעָה וְהִיטִיבוּ מַעַלְלֵיכֶם
וְאֵל-תִּלְכּוּ אַחֲרֵי אֱלֹהִים אֲחֵרִים
לְעַבְדָּם וּשְׁבוּ אֶל-הָאֲדָמָה אֲשֶׁר-
נָתַתִּי לָכֶם וּלְאֲבֹתֵיכֶם וְלֹא הַשִּׁיתֶם
16 אֶת-אֲזֻנְכֶם וְלֹא שָׁמַעְתֶּם אֵלַי: כִּי
הִקִּימוּ בְנֵי יְהוֹנָדָב בֶּן-רֵכָב אֶל-
מִצְוַת אֲבֹתָם אֲשֶׁר צִוָּם וְהָעַם הַזֶּה
17 לֹא שָׁמַעוּ אֵלַי: לָכֵן כֹּה-אָמַר יְהוָה
אֱלֹהֵי זָכְאוֹת אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל הִנְנִי

π. τὰ ἐπιτηδ. (X: τὰ πράγματα). X (pro sq. δ): μὴ. FX: πορεύεσθε. B (pro ἀλλοτρ.): ἐτίμων. X: τῷ μὴ δουλ. EFX: οἰκίσσατε. X: ἐκλ. ὁτιον s. τὸ ὥτ. B: εἰσηκούσατε. X† (in f.) μν. 16. X* Kai et pon. Est. post Ῥηχ. BX* ol. C (pro vis): oi uiol. A¹BC* ἣν ἐνετ. αὐτοῖς (A²FX†). C: καὶ ὁ λαός. A¹: λαός μν (λ. 3τος A²B; A² μν unciis). B: ἡκούσεν. 17. A¹* Διὰ τούτο-ἐπὶ Ἰούδ. (A²FX†; B† praeter τῶν δυν.-Ἰσρ.). X† (a. Ἰούδ.) τόν.

9 Weiber, noch Söhne, noch Töchter, * und bauen auch keine Häuser, darinnen wir wohneten, und haben weder Weinberge, 10 noch Acker, noch Samen; * sondern wohnen in Hütten, und gehorchen und thun alles, wie unser Vater Jonadab geboten hat. 11 * Als aber Nebucab Nezar, der König zu Babel, herauf ins Land zog, sprachen wir: Kommt, laßt uns gen Jerusalem ziehen vor dem Heer der Chaldäer und der Syrer; und sind also zu Jerusalem geblieben.

12 Da geschah des Herrn Wort zu Jeremia, 13 und sprach: * So spricht der Herr Zebaoth, der Gott Israels: Gehe hin und sprich zu denen in Juda und zu den Bürgern zu Jerusalem: Wollt ihr euch denn nicht bessern, daß ihr meinen Worten gehorcht? spricht der Herr. * Die Worte Jonadabs, des Sohnes Rechabs, die er seinen Kindern geboten hat, daß sie nicht sollen Wein trinken, werden gehalten, und trinken keinen Wein bis auf diesen Tag, darum daß sie ihres Vaters Gebot gehorchen; ich aber habe stets euch predigen lassen, 15 noch gehorchet ihr mir nicht. * So habe ich auch stets zu euch gesandt alle meine Knechte, die Propheten, und lassen sagen: Belehret euch, ein jeglicher von seinem bösen Wesen, und bessert euren Wandel, und folget nicht andern Göttern nach, ihnen zu dienen: so sollt ihr im Lande bleiben, welches ich euch und euren Vätern gegeben habe. Aber ihr wolltet eure Ohren nicht 16 neigen, noch mir gehorchen, * so doch die Kinder Jonadabs, des Sohnes Rechabs, haben ihres Vaters Gebot, das er ihnen geboten hat, gehalten. Aber dieß Volk 17 gehorchet mir nicht. * Darum so spricht der Herr, der Gott Zebaoth und der Gott Israels: Siehe, ich will über Juda und

nostrae, filii et filiae nostrae, * et 9 non aedificaremus domos ad habitandum, et vineam et agrum et sementem non habuimus; * sed habitavimus in tabernaculis, et obedientes fuimus juxta omnia quae praecepit nobis Jonadab pater noster. * Cum 11 autem ascendisset Nabuchodonosor rex Babylonis ad terram nostram, diximus: Venite et ingrediamur Jerusalem a facie exercitus Chaldaeorum et a facie exercitus Syriae; et mansimus in Jerusalem.

24, 1.
25, 1.
26, 1.

Et factum est verbum Domini ad 12 Jeremiam, dicens: * Haec dicit Dominus exercituum Deus Israel: Vade et dic viris Juda et habitatoribus Jerusalem: Numquid non recipietis disciplinam ut obediat verbis meis? dicit Dominus. * Praevaluerunt sermones Jonadab filii Rechab, quos praecepit filiis suis ut non biberent vinum, et non biberunt usque ad diem hanc, quia obedierunt praecepto patris sui; ego autem locutus sum ad vos de mane consurgens et loquens, et non obedistis mihi. * Misique ad 15 vos omnes servos meos prophetas, consurgens diluculo mittensque et dicens: Convertimini unusquisque a via sua pessima et bona facite studia vestra, et nolite sequi deos alienos neque colatis eos: et habitabitis in terra quam dedi vobis et patribus vestris, et non inclinastis aurem vestram, neque audistis me. * Firmaverunt igitur filii Jonadab filii Rechab praeceptum patris sui quod praeceperat eis; populus autem iste non obedivit mihi. * Idcirco haec dicit Dominus exercituum, Deus Israel: 17 Ecce, ego adducam super Juda et

25, 2a-1.

15, 11.
25, 4.
26, 1.
27, 13.
Jon. 3, 8.

17, 24, 26.
al.

26, 31.

10. Al.: obed. fecimus.

17. Al.: adduco.

9. B.dW: zu unserer Wohnung.

10. uns geboten.

11. dW.vE: u. so (deshalb) wohnen wir zu Jer.

13. B.A: Sucht annehmen. vE: keine Zurechtweisung. dW: [hierauf] keine Lehre nehmen.

15. stets fleißig zu ... BeZ. euch doch ... bösen Wandel, und bessert euer Thun (vgl. 26, 5). B: macht euer Th. gut.

16. B: Weß denn ... u. d. B. mir nicht hat gehorchet.

XXXV.

Volumen Baruch; combusta denique scripta.

καὶ ἐπὶ τοὺς κατοικοῦντας Ἱερουσαλὴμ ἅπαντα
τὰ κακὰ ἃ ἐλάλησα ἐπ' αὐτούς, ἀνθ' ὧν ἐλά-
λησα πρὸς αὐτούς καὶ οὐκ ἤκουσαν, καὶ ἐκά-
λεσα αὐτούς καὶ οὐκ ἀπακρίθησαν.

18 Καὶ τῷ οἴκῳ Ῥηχάβ εἶπεν Ἱερემίας· Διὰ
τοῦτο οὕτως εἶπεν κυριος τῶν δυνάμεων ὁ
θεὸς Ἰσραὴλ· Ἐπειδὴ ἤκουσαν οἱ υἱοὶ Ἰωνά-
δὰβ υἱοῦ Ῥηχάβ τὴν ἐντολὴν Ἰωνάδὰβ τοῦ
πατρὸς αὐτῶν καὶ ἐφύλαξαν συμπάσας τὰς
ἐντολάς αὐτοῦ, ποιεῖν κατὰ πάντα ὅσα ἐνετεί-
λατο αὐτοῖς ὁ πατὴρ αὐτῶν — 19 διὰ τοῦτο
τάδε λέγει κυριος τῶν δυνάμεων ὁ θεὸς
Ἰσραὴλ· Οὐ μὴ ἐκλάβῃ ἀντὶ τῶν υἱῶν Ἰω-
ναδὰβ υἱοῦ Ῥηχάβ παμπετηκῶς κατὰ πρὸς-
ωπὸν μου πάσας τὰς ἡμέρας τῆς γῆς.

XXXVI. Καὶ ἐν τῷ ἐνιαυτῷ τῷ τε-
τάρτῳ Ἰωακείμ υἱοῦ Ἰωσίου βασιλέως Ἰουδα
ἐγενήθη λόγος κυρίου πρὸς με, λέγων· 2 Λάβε
σιαντῷ χάρτην βιβλίον, καὶ γράψον ἐπ' αὐτοῦ
πάντας τοὺς λόγους οὓς ἐχημάτισα πρὸς σε
ἐπὶ Ἰσραὴλ καὶ ἐπὶ Ἰουδα καὶ ἐπὶ πάντα τὰ
ἔθνη ἀπ' ἧς ἡμέρας λαλήσαντός μου πρὸς σε
ἀπ' ἡμερῶν Ἰωσία βασιλέως Ἰουδα καὶ ἕως
τῆς ἡμέρας ταύτης. 3 Ἰσως ἀκουσονται οἴκος
Ἰουδα πάντα τὰ κακὰ ἃ ἐγὼ λογιζομαι ποιῆσαι
αὐτοῖς, ἵνα ἀποστράψωσιν ἕκαστος ἀπὸ τῆς
ὁδοῦ αὐτοῦ τῆς ποτηρᾶς, καὶ ὠσως ἔσομαι
ταῖς ἀδικίαις αὐτῶν καὶ ταῖς ἀμαρτίαις αὐτῶν.
4 Καὶ ἐκάλεσεν Ἱερემίας τὸν Βαροῦχ υἱὸν
Νηρίου, καὶ ἔγραψεν Βαροῦχ ἀπὸ στόματος
Ἱερემίου πάντα τοὺς λόγους κυρίου, οὓς ἐχη-
μάτισεν πρὸς αὐτόν, εἰς χαρτὴν βιβλίου. 5 Καὶ
ἐνετείλατο Ἱερემίας τῷ Βαροῦχ λέγων· Ἐγὼ
φυλάσσομαι, καὶ οὐ μὴ δύναμαι εἰσελθεῖν
εἰς οἶκον κυρίου· 6 καὶ εἰσελεύσῃ σὺ καὶ ἀνα-

17s. A¹* καὶ ἐπὶ—εἶπεν Ἱερμ. (A²FX†; B† praeter
ἀνθ' ὧν—Ἱερμ.). X* ἅπαντα (B: πάντα). X: ἀνθ'
ὧν ὅτι. F: διότι ἐλάλησα αὐτοῖς καὶ ἐκ... Ῥηχαβίμ...
* Διὰ τὸτο. A¹BC* τῶν δυν.—Ἱερ. (A²X†). B* οἱ.
A¹BC* (alt.) Ἰωνάδ. εἰ καὶ ἐφυλ.—αὐτῶν ἐκ κατὰ πάντα
(A²X†). B: ποιεῖν καθότι ἐνετ. 19. A¹BC* διὰ
τὸτο—Ἱερ. (A²FX†; F: ὥτως pro τάδε). F* τῆς γῆς.
1. B* Καὶ. A²X† (p. Καὶ) ἐγένετο. X (pro ἐνι.).
Κτε. CX: νῆφ (eli. B: Ἰωσία. X: ἐγένετο. 2. B:
χαρτὴν (X: κεφαλίδα). A¹X: ἐπ' αὐτῷ (ἐπ' αὐτῷ
A²B). B (pro ἐχημ.): ἐλάλησα... (pro Ἱερμ.) Ἱερμ-
σαλὴμ. CFX: Ἰσδαν. X* ἦς. F (pro λαλ. μν): ἐλά-
λησα. EFX: Ἰωσία. 3. B: ἀκούσεται ὁ οἶκ. A¹: ὁ
ἐλάλησα ἐπ' αὐτοῖς (ἃ ἐγὼ λογ. π. αὐτοῖς A²B). B:
ἵνα ἀποστρέψωσιν (X: καὶ ἀποστραφῇσινται).
A¹BC* ἕκαστος (A²EX†). A¹CFX* (pr.). τῆς (A²

מביא אל-יהודה ואל כל-יושבי
ירושלם את כל-הרעה אשר דברתי
עליהם וכן דברתי אליהם ולא שמעו
ואקרא להם ולא ענו:

18 ולבית הרקבים אמר ירמיהו כה-
אמר יהוה צבאות אלי ישראל
יען אשר שמעתם על-מצות יהונדב
אביכם ותשמרו את-כל-מצותיו
19 ותעשו ככל אשר-צוה אתכם: לכן
כה אמר יהוה צבאות אלי ישראל
לא-יכרת איש ליונדב בורקב עמד
לפני כל-הימים:

XXXVI. ויהי בשנה הרביעית
להיותים בן-יאשיהו מלך יהודה
היה הדבר הזה אל-ירמיהו מאת
2 יהוה לאמר: קח-לך מגלת-ספר
וכתבת עליה את כל-הדברים אשר
דברתי אליך על-ישראל ועל-יהודה
ועל-כל-הגוים מיום דברתי אליך
3 מימי יאשיהו ועד היום הזה: אוכל
ישמעו בית יהודה את כל-הרעה
אשר אנכי חשב לעשות להם למען
ישבו איש מדרך הרעה וסלחתי
לעונם ולחשאתם:

4 ויקרא ירמיהו את-ברוך בן-נריה
ויכתב ברוך מפני ירמיהו את כל-
דברי יהוה אשר-דבר אליו על-
ח מגלת-ספר: ויציה ירמיהו את-
ברוך לאמר אני עצור לא אוכל
6 לבוא בית יהוה: ובאת אתה וקראת

בנ' חרבישח או חרבישח.

B†). B (pro autē): αὐτῶν (EX pon. αὐτῶν p. πο-
νηρ.). 4. B* (alt.) Baruch ... (pro ἐχημ.) ἔγραψε.
X: ἐπὶ τῆς κεφαλίδος τῷ βιβλίῳ. 5. B* (ult.) καὶ.
A¹FX: οὐ δύναμαι (δ μὴ δύναμαι A²B). 6. A¹BC*
καὶ εἰσελ. σὺ (A²X†; F: καὶ σὺ εἰσελ.).

über alle Bürger zu Jerusalem kommen lassen alles das Unglück, das ich wider sie geredet habe, darum, daß ich zu ihnen geredet habe und sie nicht wollen hören, ich habe gerufen und sie mir nicht wollen antworten.

18 Und zum Hause der Rechabiter sprach Jeremia: So spricht der Herr Zebaoth, der Gott Israels: Darum, daß ihr dem Gebot eures Vaters Jonadab habt gehorcht und alle seine Gebote gehalten und alles getan, was er euch geboten hat, * darum spricht der Herr Zebaoth, der Gott Israels, also: Es soll dem Jonadab, dem Sohne Rechabs, nimmer fehlen, es soll jemand von den Seinen allezeit vor mir stehen.

XXXVI. Im vierten Jahr Jojakims, des Sohnes Josia, des Königs Juda, geschah dies Wort zu Jeremia vom Herrn, 2 und sprach: * Nimm ein Buch und schreibe hinein alle Rede, die ich zu dir geredet habe über Israel, über Juda und alle Völker von der Zeit an, da ich zu dir geredet habe, nehmlich von der Zeit Josia an bis 3 auf diesen Tag: * ob vielleicht das Haus Juda, wo sie hören alles das Unglück, das ich ihnen gedenke zu thun, sich befehlen wollten, ein jeglicher von seinem bösen Wege, damit ich ihnen ihre Missethat und Sünde vergeben könnte.

4 Da rief Jeremia Baruch, den Sohn Nerja. Derselbige Baruch schrieb in ein Buch aus dem Munde Jeremia alle Rede des Herrn, die er zu ihm geredet hatte. 5 Und Jeremia gebot Baruch und sprach: Ich bin gefangen, daß ich nicht kann in 6 des Herrn Haus gehen; * du aber gehe hinein und lies das Buch, hinein du des

super omnes habitatores Jerusalem universam afflictionem quam locutus sum adversum illos, eo quod locutus sum ad illos et non audierunt, vocavi illos et non responderunt mihi.

Jer. 35, 12.
66, 9.

Domui autem Rechabitarum dixit 18 Jeremias: Haec dicit Dominus exercituum, Deus Israel: Pro eo quod obedistis praecepto Jonadab patris vestri, et custodistis omnia mandata ejus, et fecistis universa quae praecepit vobis, * propterea haec dicit Dominus exercituum Deus Israel: Non deficiet vir de stirpe Jonadab filii Rechab, stans in conspectu meo cunctis diebus.

23, 17.

Et factum est in anno XXXVI.

23, 1. quarto Joakim filii Josiae regis Juda, factum est verbum hoc ad Jeremiam a Domino, dicens: * Tolle volumen 2 30, 2. libri et scribes in eo omnia verba, 31, 60. quae locutus sum tibi adversum Israel et Judam et adversum omnes gentes a die qua locutus sum ad te, 1, 2. ex diebus Josiae usque ad diem hanc: 26, 2. * si forte audiente domo Juda uni- 18, 8. 3 versa mala quae ego cogito facere eis, revertatur unusquisque a via sua pessima; et propitius ero iniquitati et peccato eorum.

1, 2.

26, 2.

18, 8.

26, 17.

Jer. 12, 3.

23, 12. Vocavit ergo Jeremias Baruch filium Neriae. Et scripsit Baruch ex ore Jeremiae omnes sermones Domini quos locutus est ad eum, in volumine libri. * Et praecepit Jeremias Baruch, dicens: Ego clausus sum nec valeo ingredi domum Domini; * ingredere ergo tu et lege de volumine,

2. S: Juda.

2. 4. A. A: alle Reden.

4. U. L: dem Sohn.

17. nicht hören, u. ihnen ger. habe, u. f. u. antw. B: zugerufen. dW.vE: zurief.

19. daß ... Rebe (vgl. 33, 17). dW.vE.A: nie (nicht) an Männern fehlen, die ...

2. B: zusammengerolltes Buch! dW: eine Buch-

rolle. vE: Rolle. dW: schr. darauf. B.dW.vE.A: alle (die) Worte.

3. bösen Wege. dW: u. dann verzeihe ich.

5. B: eingeschlossen. dW: zu Hause gehalten. A: gefangen. vE: Da ich abgehalten nicht selbst ...

Herrn Rede aus meinem Munde geschrie-
ben hast, vor dem Volk im Hause des
Herrn am Fasttage, und sollst sie auch lesen
vor den Ohren des ganzen Juda, die aus
7 ihren Städten herein kommen: * ob sie
vielleicht sich mit Beten vor dem Herrn de-
müthigen wollten und sich befehren ein
jeglicher von seinem bösen Wesen; denn der
Zorn und Grimm ist groß, davon der Herr
8 wider dieß Volk geredet hat. * Und Ba-
ruch, der Sohn Nerja, that alles, wie ihm
der Prophet Jeremia befohlen hatte, daß
er die Rede des Herrn aus dem Buch läse
im Hause des Herrn.

9 Es begab sich aber im fünften Jahr Jo-
jakims, des Sohnes Josia, des Königs
Juda, im neunten Monat, daß man ein
Fasten verkündigte vor dem Herrn allem
Volk zu Jerusalem und allem Volk, das
aus den Städten Juda gen Jerusalem
10 kommt. * Und Baruch las aus dem Buche
die Rede Jeremia im Hause des Herrn in
der Capelle Semaia, des Sohnes Sa-
phans, des Kanzlers, im obern Vorhofe
vor dem neuen Thor am Hause des Herrn,
11 vor dem ganzen Volk. * Da nun Michaja,
der Sohn Semaia, des Sohnes Saphans,
alle Rede des Herrn gehört hatte aus dem
12 Buche, * ging er hinab in des Königs
Haus in die Kanzlei. Und siehe, daselbst
saßen alle Fürsten: Elisama der Kanzler,
Delaja der Sohn Semaia, Elnathan der
Sohn Achbors, Semaia der Sohn Sa-
phans, und Jechia der Sohn Hananja,
13 sammt allen Fürsten. * Und Michaja zeigte
ihnen an alle Rede, die er gehört hatte, da
Baruch las aus dem Buche vor den Ohren
14 des Volks. * Da sandten alle Fürsten Judi,
den Sohn Nethanja, des Sohns Selemja,

9. U. L.: Monden ... eine Fasten.

7. bösem Wege. B: ihr Flehen vor des H. Ange-
sicht anschütten, daß s. wiederkehrten. dW: Viell.
demüth. sie sich mit Flehen. vE: stehen sie zu ... A:
beten s. demüthig gebeugt vor ... dW: gr. ist die
Strafe u. d. Rache?

8. B: las. dW. vE. A: und las.

9. B: sie eine Fasten ausriefen. dW: da rief das
Volkgelotten - Bibel. H. T. 2. Bds 2. Abth.

in quo scripsisti ex ore meo verba
Domini, audiente populo in domo Do-
mini in die jejunii; insuper et au-
diente universo Juda qui veniunt de
civitatibus suis, leges eis: * si forte 7
v. 3. cadat oratio eorum in conspectu Do-
mini et revertatur unusquisque a via
sua pessima; quoniam magnus furor
et indignatio est quam locutus est
Dominus adversus populum hunc.
* Et fecit Baruch filius Neriae juxta 8
omnia quae praeceperat ei Jeremias
propheta, legens ex volumine ser-
mones Domini in domo Domini.

Factum est autem in anno quinto 9
Joakim filii Josiae regis Juda, in mense
Joel. 1, 14. nono, praedicaverunt jejunium in con-
spectu Domini omni populo in Jeru-
salem, et universae multitudini quae
confluxerat de civitatibus Juda in Je-
rusalem. * Legitque Baruch ex vo- 10
lumine sermones Jeremiae in domo
35, 2. Domini in gazophylacio Gamariae
22 g. 22, 2. filii Saphan scribe, in vestibulo su-
26, 10. periori in introitu portae novae do-
32 g. 15, 25. mus Domini, audiente omni populo.
* Cumque audisset Michaeas filius 11
Gamariae filii Saphan omnes sermo-
nes Domini ex libro, * descendit in 12
domum regis ad gazophylacium scri-
bae. Et ecce, ibi omnes principes se-
debant: Elisama scriba, et Dalajas fi-
lius Semejae, et Elnathan filius Acha-
bor, et Gamarias filius Saphan, et
Sedecias filius Hananiae, et universi
principes. * Et nunciavit eis Michaeas 13
omnia verba quae audivit legente Ba-
ruch ex volumine in auribus populi.
* Miserunt itaque omnes principes ad 14
Baruch Judi filium Nathaniae filii Se-

13. A.: legentem.

ganze B. ... ein F. aus. vE: wurde nehmlich ein Fast-
tag ausgerufen. B. A.: (zusammen) gekommen war.
dW. vE: kam.

10. Jelle ... am ob. S. (wie 35, 2). B. dW. vE. A:
Schreibers.

12. B. dW. vE: Kammer (Jelle) des Schreibers.
A: zu d. Schr. Gemach.

XXXVI.

Volumen Baruchi; combusta domus scriptu.

Σαλαμιόν υἱοῦ Χουσί λέγοντας· Τὸ βιβλίον ἐν ᾧ ἀναγινώσκεις ἐν αὐτῷ ἐν ὧσιν τοῦ λαοῦ, λάβε αὐτὸ εἰς τὴν χειρὰ σου καὶ ἤγε. Καὶ ἔλαβεν Βαρούχ υἱὸς Νηριὸν τὸ χαρτίον ἐν χειρὶ αὐτοῦ καὶ κατέβη πρὸς αὐτούς. 15 Καὶ εἶπαν αὐτῷ· Πάλιν ἀνάγνωθι εἰς τὰ ὅτα ἡμῶν. Καὶ ἀνέγνω Βαρούχ εἰς τὰ ὅτα αὐτῶν. 16 Καὶ ἐγενήθη ὡς ἤκουσαν πάντας τοὺς λόγους, συνεβουλεύσαντο ἕκαστος πρὸς τὸν πλησίον αὐτοῦ καὶ εἶπαν πρὸς Βαρούχ· Ἀναγγέλλοντες ἀναγγελάμεν τῷ βασιλεὶ πάντας τοὺς λόγους τούτους. 17 Καὶ τὸν Βαρούχ ἠρώτησαν λέγοντες· Ἀναγγεῖλον ἡμῖν, πόθεν ἔγραψας πάντας τοὺς λόγους τούτους; 18 Καὶ εἶπεν Βαρούχ· Ἀπὸ στόματος αὐτοῦ ἀνήγγειλέν μοι Ἰερემίας πάντας τοὺς λόγους τούτους, καὶ ὡς ἔγραψον ἐν βιβλίῳ ἐν μέλανι. 19 Καὶ εἶπαν οἱ ἄρχοντες πρὸς Βαρούχ· Βάδισον καὶ κρύβηθι σὺ καὶ Ἰερემίας, καὶ ἄνθρωπος μὴ γινώσκῃς ὑμεῖς.

20 Καὶ ἐξῆλθον πρὸς τὸν βασιλεῖα εἰς τὴν αὐλήν, καὶ τὸ βιβλίον ἔδωκαν φυλάσσειν ἐν οἴκῳ Ἑλισαμὰ τοῦ γραμματέως, καὶ ἀνήγγειλαν τῷ βασιλεὶ πάντας τοὺς λόγους τούτους. 21 Καὶ ἀπέστειλεν ὁ βασιλεὺς τὸν Ἰουδεὶν λαβεῖν τὸ χαρτίον. Καὶ ἔλαβεν αὐτὸ ἐξ οἴκου Ἑλισαμὰ τοῦ γραμματέως, καὶ ἀνέγνω Ἰουδεὶν εἰς τὰ ὅτα τοῦ βασιλέως καὶ εἰς τὰ ὅτα πάντων τῶν ἀρχόντων τῶν ἐσθηκῶν πρὸς τὸν βασιλεῖα. 22 καὶ ὁ βασιλεὺς ἐκάθιστο ἐν οἴκῳ χειμερινῷ ἐν τῷ μηνὶ τῷ ἐννάτῳ, καὶ ἐσχάρα πυρὸς κατὰ πρόσωπον αὐτοῦ. 23 Καὶ ἐγενήθη, ἀναγινώσκοντος Ἰουδεὶν τρεῖς σελίδας καὶ τέσσαρας ἀπέτεμεν αὐτὰ τῷ ξυρῷ τοῦ γραμματέως καὶ ᾄρειπεν εἰς τὸ πῦρ τὸ ἐπὶ τῆς ἐσχάρας, ὥς οὐ ἐξέλειπεν πᾶς ὁ χάρτης εἰς τὸ πῦρ τὸ ἐπὶ τῆς ἐσχάρας. 24 Καὶ οὐκ ἔ-

14. B: Σαλειμ (EX: Σαδαιμ) ... Τὸ χαρτίον (χαρτ. eti. A²) ἐν ᾧ σὺ ἀναγ. F (pro ἐν ὧσιν): εἰς τὰ ὅτα. X* αὐτὸ. B* υἱὸς Νηρ. FX (pro χαρτ.): βιβλίον. BC* ἐν χ. αὐτῷ. 15. B: εἶπον. X† (p. αὐτῷ) οἱ ἀρχοντες. A¹BC* εἰς τὰ ὅτα αὐτ. (A²FX†). 16. CX: ἐγένετο. X† (p. ἡκ.) πάντες οἱ ἀρχοντες. B: εἶπον. A¹BC* πρ. Βαρ. (A²X†; F: πρ. τὸν B.). A¹: Ἀναγγελλόντες (ἐλλ. A²B). B: ἀναγγελλόμεν (X: ἀναγγελλόμεν) ... ἅπαντας. 17. A¹BC* Ἀναγγ. ἡμ. (A²X†). B: πᾶς. C* πάντας. 18. A¹* αὐτῷ (A²B†; FX: Ἰερემίας et sq. Ἰερεμίας). X: ἀνήγγ. γὰρ αὐτὸς πρὸς με. B: καὶ ἔγρ. FX: ἐπὶ βιβλίου. A¹BC* ἐν μίλ. (A²X†). 19. B: εἶπον (* οἱ ἀρχ. X: πάντες οἱ ἀρχ.) (eti. CX: τῷ B. FX: Βαδίσας (eti. B:) κατακρύβηθι. B* (ult. και... γινώτω. 20. A²B: χαρτίον ἐδ. A¹BC* (eti. v. 21) τῷ γραμμ. (A²FX†). CFX* τέσσας. 21. B (bis, eti. 23): Ἰουδιν (FX: Ἰουδι). F: ἐν τῷ οἴκῳ.

כִּשְׁרִי לְאֹמֶר הַמִּגְלָה אֲשֶׁר קָרָאת בָּהּ
בְּאָזְנִי הָעָלָם קָחָהּ בְּיָדָהּ וְלָקְחָהּ וַיִּקַּח
בְּרִיָּה בֶן-נְרִיָּה אֶת-הַמִּגְלָה בְּיָדוֹ
וַיִּבְרָא אֲלֵיהֶם; וַיֹּאמְרוּ אֵלָיו שֶׁב
נָא וְקִרְאָנָה בְּאָזְנֵינוּ וַיִּקְרָא בְּרִיָּה
16 בְּאָזְנֵיהֶם; וַיְהִי כַשְּׁמַעַם אֶת-כָּל-
הַדְּבָרִים שִׁמְעוּ אִישׁ אֶל-רֵעֵהוּ וַיֹּאמְרוּ
אֶל-בְּרִיָּה הַצִּיד עָבִיד לְמַלְכָּה אֶת כָּל-
17 הַדְּבָרִים הָאֵלֶּה; וְאֶת-בְּרִיָּה שָׁאֵל
לֵאמֹר הַצִּד-נָא לָנוּ אֵיךְ כְּתִיבָת אֶת-
18 כָּל-הַדְּבָרִים הָאֵלֶּה מִסִּי; וַיֹּאמֶר
לָהֶם בְּרִיָּה מִסִּי וַיִּקְרָא אֵלָיו אֶת כָּל-
הַדְּבָרִים הָאֵלֶּה וַאֲנִי כָתֵב עַל-הַסֵּפֶר
19 בְּיָדִי; וַיֹּאמְרוּ הַשָּׂרִים אֶל-בְּרִיָּה לֵךְ
הַסֵּתֵר אֶתָּה וַיִּרְמִיָּהוּ וְאִישׁ אֶל-יָדָע
אִפְסָה אֶתָּם;

וַיָּבֹאוּ אֶל-הַמֶּלֶךְ חִצְרָה וְאֶת-
הַמִּגְלָה הַסֵּפֶר הַסֵּקְרוֹ בְּלִשְׁפָת אֲלִישַׁמַּע
הַסֵּפֶר וַיִּצְדִּדוּ בְּאָזְנֵי הַמֶּלֶךְ אֶת כָּל-
21 הַדְּבָרִים; וַיִּשְׁלַח הַמֶּלֶךְ אֶת-יְהוֹדִי
לִקְחַת אֶת-הַמִּגְלָה וַיִּקְחָהּ מִלִּשְׁפָת
אֲלִישַׁמַּע הַסֵּפֶר וַיִּקְרָא יְהוֹדִי בְּאָזְנֵי
הַמֶּלֶךְ וַיִּבְרָא יְהוֹדִי כָּל-הַשָּׂרִים הַעֲמִידִים
22 מִעַל הַמֶּלֶךְ; וְהַמֶּלֶךְ יוֹשֵׁב בֵּית
הַחַיָּה בְּהַדָּשׁ הַתְּשִׁיעִי וְאֶת-הָאֵחָא
23 לְשָׁנָיו מִבְּעֶרְת; וַיְהִי כַּקְרָא יְהוֹדִי
שָׁלַשׁ דְּלִחוֹת וְאַרְבָּעָה וַיִּקְרָא בְּתֵעַר
הַסֵּפֶר וְהַשָּׂרִים אֶל-הָאֵשׁ אֲשֶׁר אֶל-
הָאֵחָא עַד-תָּם כָּל-הַמִּגְלָה עַל-הָאֵשׁ
24 אֲשֶׁר עַל-הָאֵחָא; וְלֹא שָׁחָדוּ וְלֹא

X: ἐν τοῖς ὧσιν τῷ βασ. * καὶ εἰς τὰ ὅτα. A¹* πάντων (A²B†). B: περὶ τὸν β. (X: περιουσιῶν τὸν β.). 22. A¹BC* ἐν τῷ μ. τῷ ἐνν. (A²X†; F: ἐν μηνὶ ἐνν.). 23. X: ἐγένετο. CFX: ἀπέτεμεν. BFX: αὐτῶν. X (pro τῷ ἐ.): τῇ σμίλῃ. B: ἔρριπεν ... * οὐ. X: πᾶς τὸ βιβλίον ἐν τῷ πυρὶ τῷ ἐπὶ τῆς ἐσχάρας.

des Sohns Chusi, nach Baruch und ließen ihm sagen: Nimm das Buch, daraus du vor dem Volk gelesen hast, mit dir und komm. Und Baruch, der Sohn Nerja, nahm das Buch mit sich und kam zu ihnen.

15 * Und sie sprachen zu ihm: Setze dich und lies, daß wir es hören. Und Baruch las 16 ihnen vor ihren Ohren. * Und da sie alle die Rede hörten, entsetzten sie sich einer gegen den andern, und sprachen zu Baruch: Wir wollen alle diese Rede dem Könige 17 anzeigen. * Und fragten den Baruch: Sage uns, wie hast du alle diese Rede aus deinem Munde geschrieben? * Baruch sprach zu ihnen: Er las mir alle diese Rede aus seinem Munde, und ich schrieb sie mit Tinte 19 ins Buch. * Da sprachen die Fürsten zu Baruch: Gehe hin und verbirg dich mit Jeremia, daß niemand wisse, wo ihr seid.

20 Sie aber gingen hinein zum Könige in den Vorhof und ließen das Buch behalten in der Kammer Elisama des Kanzlers, und sagten vor dem Könige an alle diese 21 Rede. * Da sandte der König den Judi, das Buch zu holen. Derselbige nahm es aus der Kammer Elisama des Kanzlers, und Judi las vor dem Könige und allen 22 Fürsten, die bei dem Könige standen; * der König aber saß im Winterhause im neun- 23 ten Monat vor dem Gamin. * Als aber Judi drei oder vier Blatt gelesen hatte, zerschchnitt er es mit einem Schreibmesser und warf es ins Feuer, das auf dem Gamin- 24 herde war, bis das Buch ganz verbrannte im Feuer. * Und niemand entsetzte sich,

Jeremiae, filii Chusi, dicentes: Volumen ex quo legisti audiente populo, sume in manu tua et veni. Tulit ergo Baruch filius Neriae volumen in manu sua et venit ad eos. * Et dixerunt 15 ad eum: Sede, et lege haec in auribus nostris. Et legit Baruch in auribus eorum. * Igitur cum audissent 16 omnia verba, obstupuerunt unusquisque ad proximum suum, et dixerunt ad Baruch: Nunciare debemus regi omnes sermones istos. * Et inter- 17 rogaverunt eum dicentes: Indica nobis, quomodo scripsisti omnes sermones istos ex ore ejus? * Dixit 18 autem eis Baruch: Ex ore suo loquebatur quasi legens ad me omnes sermones istos, et ego scribebam in volumine atramento. * Et dixerunt prin- 19 cipes ad Baruch: Vade et abscondere, tu et Jeremias, et nemo sciat ubi sitis.

Et ingressi sunt ad regem in atrium, 20 porro volumen commendaverunt in gazophylacio Elisamae scribae, et nunciaverunt audiente rege omnes sermones. * Misitque rex Judi ut sume- 21 ret volumen, qui tollens illud de gazophylacio Elisamae scribae legit audiente rege et universis principibus qui stabant circa regem; * rex au- 22 tem sedebat in domo hyemali in mense nono, et posita erat arula coram eo plena prunis. * Cumque legisset Judi 23 tres pagellas vel quatuor, scidit illud scalpello scribae et projecit in ignem qui erat super arulam, donec consumeretur omne volumen igni qui erat in arula. * Et non timuerunt 24

23. S: igne.

14. A.A: zu Baruch. 22. U.L: Ronben.

23. A.A: Blätter. U.L: im Gaminherde.

14. B.dW: Die Rolle... die nimm (n. sic) in deine Hand.

15. B.dW.vE: lies es (sic) vor unsern Ohren.

16. B: Wir müssen ... allerdings anzeigen. dW: ... Dinge berichten.

18. B: las ... vor. dW: Aus s. M. sagte er zu mir. vE: Er selbst hat ... vorgelesen. A: Aus s. M., als ob er läse, sprach er zu mir.

22. brennenden Feuerbecken. dW.vE.A: wohnte. B: da war ein Feuer vor ihm angezündet auf dem Herd. A: ein Feuerherd voll glühender Kohlen. dW: die Kohlschanne brannte vor ihm. vE: hatte einen brennenden Kohlentopf vor sich.

23. im F. auf dem Becken. dW: Seiten? vE: Abschnitte? B: die ganze Rolle alle wurde. vE: verzehrt war.

XXXVI.

Volumen Baruchi; combusta denuo scripta.

εἰήτησαν, καὶ οὐ διεόρθησαν τὰ ἱμάτια αὐ-
τῶν ὁ βασιλεὺς καὶ πάντες οἱ παῖδες αὐτοῦ
οἱ ἀκούσαντες πάντας τοὺς λόγους τούτους.
25 Καὶ Νάθαν καὶ Γοδολίας καὶ Γαμαρίας
ὑπέθετο τῷ βασιλεῖ πρὸς τὸ μὴ κατακαῦσαι
τὸ βιβλίον· καὶ οὐκ ἤκουσεν αὐτῶν. 26 Καὶ
ἐνετίλιστο ὁ βασιλεὺς τῷ Ἰερεμῇ νύφ τοῦ
βασιλέως καὶ τῷ Σαραίᾳ νύφ Ἐσρηλ καὶ
τῷ Σελεμῖα νύφ τοῦ Ἀβδιήλ συλλαβεῖν τὸν
Βαρονὴ τὸν γραμματεῖα. Καὶ κατακρούθησαν
ὑπὸ κυρίου.

27 Καὶ ἐγένετο λόγος κυρίου πρὸς Ἰερεμίαν
μετὰ τὸ καῦσαι τὸν βασιλέα τὸ χαρτίον, πάν-
τας τοὺς λόγους οὓς ἔγραψεν Βαρονὴ ἀπὸ
στόματος Ἰερεμίου, λέγων. 28 Πάλιν λάβε-
σαι τῷ χαρτίῳ ἕτερον καὶ γράψον ἅπαντας
τοὺς λόγους τοὺς ὄντας ἐπὶ τοῦ χαρτίου οὓς
κατέκανυσεν ὁ βασιλεὺς Ἰωακείμ, 29 καὶ
πρὸς Ἰωακείμ βασιλέα Ἰούδα ἐρεῖ· Οὕτως
εἶπεν κυριος· Σὺ κατέκανυσας τὸ βιβλίον
τοῦτο, λέγων· Διατὶ ἔγραψας ἐπ' αὐτῷ λέ-
γων· Εἰσπορευόμενος εἰσπορεύσεται ὁ βασι-
λεὺς Βαβυλῶνος καὶ ἐξολοθρεύσει τὴν γῆν
ταύτην καὶ ἐκτρίψει ἀπ' αὐτῆς ἄνθρωπον
καὶ κτήνη; 30 Διὰ τοῦτο οὕτως εἶπεν
κύριος ἐπὶ Ἰωακείμ βασιλέα Ἰούδα· Οὐκ
ἔσται αὐτῷ καθήμενος ἐπὶ θρόνου Δαυὶδ,
καὶ τὸ θησημαῖον αὐτοῦ ἔσται ἐξόρμητον
ἐν τῷ καύματι τῆς ἡμέρας καὶ ἐν τῷ
παγετῷ τῆς πυκνότητος. 31 Καὶ ἐπισκέβομαι
ἐπ' αὐτὸν καὶ ἐπὶ τὸ γένος αὐτοῦ καὶ
ἐπὶ τοὺς παῖδας αὐτοῦ τὰς ἀνομίας αὐτῶν,
καὶ ἐπάξω ἐπ' αὐτούς καὶ ἐπὶ τοὺς κατοι-
κούντας Ἰερουσαλὴμ καὶ ἐπὶ γῆν Ἰούδα
πάντα τὰ κακά, ἃ ἐλάλησα πρὸς αὐτούς καὶ
οὐκ ἤκουσαν.

24. B: εἰήτησαν (FX: ἐξίστησαν). X: εἰήτησαν
τὸν κύριον οὐδὲ διεόρθη. Δ¹BC* πάντας (A²FX†). Δ¹*
(alt.) of (A²BCFX†). B: ἀκούοντες. 25. B: Ἐλνάθαν
(E: Ἰωνάθαν. Al. al.). FX (pro Γοδ.). Δαλαίας
(EX: Γοδολ. καὶ Δαλ.). B* καὶ Γαμαρ. F (pro ὑπὲθ.):
ἀντίειπαν. B* μὴ ... (eti. A²): χαρτίον (pro βιβλ.).
Δ¹BC* καὶ ἐκ ἡκ. αὐτῶν (A²FX†). 26. B: Ἰερεμῇλ.
Δ¹: Ἐσρηήλ (Escr. B; A²: Ἐσρ.). Δ¹BC* καὶ τῷ
Σελ.-Ἀβδ. (A²X†; F: καὶ Σελεμῖα νύφ Ἀβδεήλ) et τὸν
γραμμ. et τὸν προφ. (A²FX†) et ὑπὸ κυρ. (A²X†).
27. X† (p. Ἰερεμίαν) λέγων. B: κατακαῦσαι. X (pro
χαρτ.): βιβλίον τὸ ἔχον. 28. B (pro σταντῶ): σύ.
X: βιβλίον ἔκ. B: πάντας. FX (pro ἔκ): ἔ. A²† (p.
βασ.). Ἰούδα (X: Ἰωακ. ὁ βασ. Ἰούδα). 29. Δ¹BC*
πρὸς Ἰωακ.-Ἰούδα (A²FX†; F: τὸν βασ.). X: Ταδε
λέγει κύρ. A²B (pro βιβλ.): χαρτίον. C: ἔγρ. ἐπ'
αὐτό. EFX: Εἰςπ. (Al.: Ὅτι εἰςπ.) εἰσελεύσεται.

קָרַעוּ אֶת־בְּמִיתָהֶם הַמֶּלֶךְ וְכָל־עַבְדָּיו
הַשְּׂמָעִים אֶת־כָּל־הַדְּבָרִים הָאֵלֶּה;
וְגַם אֲלָנָתָן וְגַמְרִיָּהוּ וְגַמְרִיָּהוּ הַסֵּבֵעַ
כָּמֶלֶךְ לְכַלְתִּי שָׂרָף אֶת־הַמִּגְלָה וְלֹא
שָׁמַע אֲלֵיהֶם; וַיִּצְוֶה הַמֶּלֶךְ אֶת־
יְרֵמְיָאֵל בֶּן־הַמֶּלֶךְ וְאֶת־שָׂרְיָהוּ בֶן־
עֲזַרְיָאֵל וְאֶת־שְׁלֶמְיָהוּ בֶן־עַבְדָּאֵל
לְקַחַת אֶת־בָּרוּךְ הַסֹּפֵר וְאֶת יְרֵמְיָהוּ
הַנָּבִיא וַיִּסְתָּרֵם יְהוָה;

27 וַיְהִי דְבַר־יְהוָה אֲלֵי־יְרֵמְיָהוּ אַחֲרֵי
שָׂרָף הַמֶּלֶךְ אֶת־הַמִּגְלָה וְאֶת־הַדְּבָרִים
אֲשֶׁר כָּתַב בָּרוּךְ מִפִּי יְרֵמְיָהוּ לֵאמֹר;
28 וַיָּשֶׁב קַח־לָהּ מִגְלָה אַחֶרֶת וַיִּכְתֹּב עָלֶיהָ
אֶת כָּל־הַדְּבָרִים הָרְאשֹׁנִים אֲשֶׁר הָיוּ
עַל־הַמִּגְלָה הָרְאשֹׁנָה אֲשֶׁר שָׂרָף
יְהוֹיָקִים מֶלֶךְ־יְהוּדָה; וְעַל־יְהוֹיָקִים
מֶלֶךְ־יְהוּדָה תִּאמַר כֹּה אָמַר יְהוָה
אֲתָה שָׂרַפְתָּ אֶת־הַמִּגְלָה הַזֹּאת לֵאמֹר
מִדּוּעַ כָּתַבְתָּ עָלֶיהָ לֵאמֹר בִּאֲיֹבֹא
מֶלֶךְ־בָּבֶל וַיִּשְׁחִית אֶת־הָאָרֶץ הַזֹּאת
וַיִּשְׁבִּית מִמֶּנָּה אָדָם וּבְהֵמָה; לָכֵן
כֹּה־אָמַר יְהוָה עַל־יְהוֹיָקִים מֶלֶךְ
יְהוּדָה לֹא־יְהִי־לּוֹ יוֹשֵׁב עַל־כִּסֵּא
דָּד וְנִכְלָתָהּ תִּהְיֶה מִשְׁלָכַת לַחֶרֶב
בְּיוֹם וּלְקָרָה בְּלִילָהּ; וַיִּסְתָּרֵם עָלָיו
וְעַל־יֹרְעוֹ וְעַל־עַבְדָּיו אֶת־עֵינֵם
וַיִּכְאֲתִי עָלֵיהֶם וְעַל־יֹשְׁבֵי יְרוּשָׁלַם
וְאֶל־אִישׁ יְהוּדָה אֶת כָּל־הָרָעָה
אֲשֶׁר־דִּבַּרְתִּי אֲלֵיהֶם וְלֹא שָׁמְעוּ;

B* ὁ ...: ἐξολοθρ. ... καὶ ἐκλείψει ἐπ' αὐτῆς ἄνθρω-
πος κ. κτ. (X: κτήνος). 30. Δ¹: θρόνον (θρόνον
A²B). F: καὶ ἔσται τὸ θν. αὐτῷ. Δ¹: ἐξορμητόν
(ἐξδ. A²B; C: ἐριμμ.). 31. X (pro γένος): σπέρμα.
Δ¹BC* τὰς ἀνομ. αὐτῶν (A²FX†). B: ἐπάξω ἐπ'
αὐτόν. X: ἐν Ἰερσ. καὶ (F* καὶ) ἐπὶ τὴν γ. Δ¹FX:
ἐπ' αὐτὸς (pro πρὸς αὐτ. A²B). X† (in f.) μ.

Die Verbrennung. Die Menschföndung in ein anderes Buch. XXXVI.

noch zerriß seine Kleider, weder der König noch seine Knechte, so doch alle diese Rede 25 gehört hatten. *Biewohl Elnathan, Delaja und Gemarja haten den König, er wollte das Buch nicht verbrennen; aber er 26 gehörte ihnen nicht. *Dazu gebot noch der König Jerahmeel dem Sohn Hamelech, und Seraja dem Sohn Afriels, und Selamja dem Sohn Abdeels, sie sollten Baruch den Schreiber, und Jeremia den Propheten greifen. Aber der Herr hatte sie verborgen.

27 Da geschah des Herrn Wort zu Jeremia, nachdem der König das Buch und die Rede, so Baruch hatte geschrieben aus dem Munde Jeremia, verbrannt hatte, und sprach: 28 *Nimm dir wiederum ein anderes Buch und schreibe alle vorige Reden darein, die im ersten Buch standen, welches Jojakim, 29 der König Juda, verbrannt hat, *und sage von Jojakim, dem Könige Juda: So spricht der Herr: Du hast dieß Buch verbrannt und gesagt: Warum hast du darein geschrieben, daß der König von Babel werde kommen und dieß Land verderben, und machen, daß weder Leute noch Vieh darinnen 30 mehr sein werden? *Darum spricht der Herr von Jojakim, dem Könige Juda: Es soll keiner von den Seinen auf dem Stuhl Davids sitzen, und sein Leichnam soll hingeworfen des Tages in der Hitze 31 und des Nachts in dem Frost liegen. *Und ich will ihn und seinen Samen und seine Knechte heimsuchen um ihrer Missethat willen, und ich will über sie und über die Bürger zu Jerusalem und über die in Juda kommen lassen alles das Unglück, das ich ihnen geredet habe und sie doch nicht gehorchen.

25. A.A: er sollte.

^{22,11.} neque sciderunt vestimenta sua, rex et omnes servi ejus qui audierunt universos sermones istos. *Verum- 25 tamen Elnathan et Dalajas et Gamarias contraxerunt regi, ne combureret librum; et non audivit eos. *Et 26 ^{22,6.} praecepit rex Jeremiel filio Amelech, et Sarajae filio Ezriel, et Selemiae filio Abdeel, ut comprehenderent Baruch scribam et Jeremiam prophetam. Abscondit autem eos Dominus. ^{v.19.}

Et factum est verbum Domini ad 27 Jeremiam prophetam, postquam combusserat rex volumen et sermones ^{v.4.} quos scripserat Baruch ex ore Jeremiae, dicens: *Rursum tolle volu- 28 ^{22,34,1.} men aliud et scribe in eo omnes sermones priores, qui erant in primo volumine quod combussit Joakim rex Juda, *et ad Joakim regem Juda 29 dices: Haec dicit Dominus: Tu combussisti volumen illud, dicens: Quare scripsisti in eo annuncians: Festinus veniet rex Babylonis et vastabit terram hanc et cessare faciet ex illa ^{22,63.} hominem et jumentum? *Pro- 30 ^{22,10.12.} pterea haec dicit Dominus contra Joakim regem Juda: Non erit ex eo qui sedeat super solium David, et cadaver ejus projicietur ad aestum per diem et ad gelu per noctem. *Et 31 ^{13,12.} visitabo contra eum et contra semen ejus et contra servos ejus iniquitates suas, et adducam super eos et super habitantes Jerusalem et super viros ^{22,19.} ^{15,2.} Juda omne malum, quod locutus sum ad eos et non audierunt. ^{25,17.}

25. wolle. B.dW: (für)haten bei dem K. (A: übersehten sich dem K.).

26. B.dW.vE: holen.

30. B: für die Hitze an dem Tage ... dW.A: in

der H. am Tage u. in d. Kälte ... vE: bei der H. des L.

31. an ihm ... ihre M. vE: strafen. dW: Und ich strafe.

XXXVI.

Jeremias fugae intentatus inusati captivitas.

32 Καὶ ἔλαβεν Ἱερεμίας χαρτίον διερὸν καὶ ἔδωκεν αὐτὸ Βαροὺχ νιῷ Νηριὸν τῷ γραμματεῖ. Καὶ ἔγραψεν ἐπ' αὐτῷ ἀπὸ στόματος Ἱερεμίου ἅπαντας τοὺς λόγους τοῦ βιβλίου οὗ· κατεκίανον Ἰωακίμ βασιλεὺς Ἰούδα ἐν πυρὶ· καὶ ἐτι προσετίθησαν αὐτῷ λόγοι πλείονες· οὗς οὗτοι.

XXXVII. Καὶ ἐβασίλευσεν Σεδεκίας υἱὸς Ἰωσία ἀντὶ Ἰερονίου υἱοῦ Ἰωακίμ, ὃν ἐβασίλευσεν Ναβουχοδονόσορ βασιλεὺς Βαβυλῶνος βασιλεύειν τοῦ Ἰούδα. ² Καὶ οὐκ ἤκουσαν αὐτὸς καὶ οἱ παῖδες αὐτοῦ καὶ ὁ λαὸς τῆς γῆς τοὺς λόγους κυρίου οὗς ἐλάλησεν ἐν χειρὶ Ἱερεμίου τοῦ προφήτου. ³ Καὶ ἀπέστειλεν ὁ βασιλεὺς Σεδεκίας τὸν Ἰωάχαλ υἱὸν Σελεμιὺν καὶ τὸν Σοφονίαν υἱὸν Μασσαλὸν τὸν ἱερεῖα πρὸς Ἱερεμίαν τὸν προφήτην, λέγων· Πρόςευξαι διῇ περὶ ἡμῶν πρὸς κύριον τὸν θεὸν ἡμῶν. ⁴ Καὶ Ἱερεμίας ἦλθεν καὶ διῆλθεν ἀνά μέσον τῆς πόλεως, καὶ οὐκ ἔδωκεν αὐτὸν εἰς οἶκον τῆς φυλακῆς. ⁵ Καὶ δύταμις Φαραὼ ἐξῆλθεν ἐξ Αἰγύπτου, καὶ ἤκουσαν οἱ Χαλδαῖοι καὶ τὸν πολεμοῦντα τὴν Ἱερουσαλὴμ τὴν ἀκοήν αὐτῶν, καὶ ἀνέβησαν ἀπὸ Ἱερουσαλὴμ.

⁶ Καὶ ἐγένετο λόγος κυρίου πρὸς Ἱερεμίαν τὸν προφήτην, λέγων· ⁷ Οὕτως εἶπεν κύριος ὁ θεὸς Ἰσραὴλ· Οὕτως ἐρεῖς πρὸς βασιλέα Ἰουδα τὸν ἀποστειλλαντα φράσαι σε τοῦ ἐκζητῆσαι με· Ἰδοὺ δύναμις Φαραὼ ἡ ἐξεληθοῦσα ὑμῖν εἰς βοήθειαν ἀποστρέψουσιν εἰς γῆν Αἰγύπτου. ⁸ καὶ ἀναστρέψουσιν οἱ Χαλδαῖοι καὶ πολεμήσουσιν ἐπὶ τὴν πόλιν ταύτην, καὶ συλλήψονται αὐτήν καὶ καύσουσιν αὐτήν ἐν πυρὶ.

32. A¹BC: Καὶ Ἡ. Βαροὺχ χαρτ. ἑ. καὶ ἔγραψεν (Καὶ Ἡ. Ἱερεμίας... καὶ ἔδωκεν ... κ. γρ. A²; F: ... τῷ Βαρ. νιῷ Ν. τῷ γραμματεῖ. X: Καὶ Ἱερμ. ἔλαβεν κεφαλίδαν ἑτέραν καὶ ἔδ. αὐτὴν τῷ Β. νιῷ Ν. τῷ γρ.). FX: γρ. ἐπ' αὐτῷ (X: ἐπ' αὐτῇ [sc. κεφαλ.]). CX: πάντας. CFX (pro οὗς): ὃ (X: τῆς βίβλου ἥς). A¹BC* βασ.-πυρὶ (A²FX†; F* ἐν. A²* ἐν πυρὶ). X (pro ult. αὐτῷ): ἐπ' αὐτῇ [sc. βίβλῳ].

1. FX: Ἰωσίας (A¹† τῷ βασιλεῖ). B* Ἱερμ. νιῷ et βασιλεῖς Βαβ. F (pro τῷ): ἐν γῇ. 2. CFX: ἤκουσεν. A¹BC* τῷ προφ. (A²X†). 3. A¹X: Ἰωάχαλ (-χαλ A²B; EX: -γας. A¹ al.). CX (pro Σιλ.): Σεδεκίας. A¹: Μασαῖς (Μασσ. A² pp. B: Μασσ.). A¹BC* τὸν προφ. (A²X†). FX* δὲ. A¹BC* τὸν θ. ἡμ. (A²F X†). 4. FX: διῆλθεν καὶ ἦλθεν (X: ἐκπορεύετο κ. εἰς πορεύετο). B: διὰ μέσσω (X: ἐν μέσσω). X (pro τῆς

32 וַיִּרְמֶיהוּ לָקַח מַגֵּלָה וַיִּתְּנָהּ אֶל-בָּרוּךְ בֶּן-נְרִיָּה הַסֹּפֵר וַיִּכְתֹּב עָלֶיהָ מִפִּי יִרְמְיָהוּ אֶת כָּל-דְּבָרֵי הַסֵּפֶר אֲשֶׁר שָׁמַע יְהוֹיָקִים מֶלֶךְ-יְהוּדָה כָּאֵשׁ וְעוֹד נֹסֵף עָלֶיהֶם דְּבָרִים רַבִּים כְּהֶמָּה:

XXXVII. וַיִּמְלֶךְ-מֶלֶךְ צְדַקְיָהוּ בְּיָרְאֻשָּׁיָהוּ תַּחַת כְּנִיָּהוּ בֶן-יְהוֹיָקִים אֲשֶׁר הִמְלִיךְ נְבוּכַדְרֶאצַּר מֶלֶךְ-בָּבֶל בְּאַרְצָן יְהוּדָה: וְלֹא שָׁמַע הוּא וַעֲבָדָיו יַעַם הָאָרֶץ אֶל-דְּבָרֵי יְהוָה אֲשֶׁר דִּבֶּר בְּיַד יִרְמְיָהוּ הַנְּבִיא: וַיִּשְׁלַח הַמֶּלֶךְ צְדַקְיָהוּ אֶת-יְהוֹיָכָל בֶּן-שָׁלֻמְיָה וְאֶת-צַפְנִיָּהוּ בֶן-מַעֲשִׂיָּה הַכֹּהֵן אֶל-יִרְמְיָהוּ הַנְּבִיא לֵאמֹר הֲתִסְפֹּלֶנָּה כַּעֲדָנוּ אֶל-יְהוָה אֱלֹהֵינוּ: וַיִּרְמֶיהוּ כָּא וַיֵּצֵא בְּתוֹךְ הָעָם וְלֹא-נָתַנּוּ אוֹתוֹ בֵּית הַהַפְּלִיא: וְחִיל פָּרָעָה יָצָא מִמִּצְרַיִם וַיִּשְׁמְעוּ הַכַּפְּשִׁידִים הַצָּרִים עַל-יְרִיְשָׁלַם אֶת-שְׂמֵעָם וַיַּעֲלּוּ מֵעַל יְרוּשָׁלַם: וַיְהִי דְּבַר-יְהוָה אֶל-יִרְמְיָהוּ הַנְּבִיא לֵאמֹר: כֹּה-אָמַר יְהוָה אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל כֹּה תֹאמְרוּ אֶל-מֶלֶךְ יְהוּדָה הַשֹּׁלֶךְ אֲתָכֶם אֲנִי לְדָרְשָׁנִי הַנֶּה: חִיל פָּרָעָה יָצָא לָכֶם לַעְזוֹרָה שָׁב לְאַרְצוֹ מִצְרַיִם: וְשָׁבוּ הַכַּפְּשִׁידִים וְנִלְחֲמוּ עַל-הָעִיר הַזֹּאת וְלָכְדָּהּ וְשָׂרְפָהּ כָּאֵשׁ:

v. 4. 'פ' הכלוא

πόλ.). τοῦ λαῷ σ. τῷ ὄχλῳ. F (pro Ἡ.): κατήγαγον (X: ἀπήγαγον). B: εἰς τὸν οἶκ. (CX: εἰς οἰκίαν, FX: εἰς [* οἶκ.] φυλακὴν). 5. A¹BC* οἱ πολ.μ. τὴν Ἱερουσ. (A²X†). B (pro ἀπὸ): ἐπὶ. 6. A¹BC* τὸν προφ. (A²X†). 7. X: Τάδε λέγει κ. A¹BC* ὁ θ. Ἰσρ. (A²FX†). EFX† (a. βασ.). τὸν. C: ἀποστέλλουσιν αὐτὸν. 8. B† (a. οἱ X.) αὐτοὶ. A¹: οἱ πολ.μ.ν.τ. τῇ γῇ (καὶ πολ.μ.σ. ἐπὶ τῇ πόλ. A²B; EX: ἐπὶ τῇ γῇ). FX: κατακαύσουσιν. CX* ἐν.

32 Da nahm Jeremia ein anderes Buch, und gab es Baruch, dem Sohne Nerja, dem Schreiber. Der schrieb darein aus dem Munde Jeremia alle die Reden, so in dem Buche standen, das Jojakim, der König Juda, hatte mit Feuer verbrennen lassen; und über dieselbigen wurden der Reden noch viel mehr, denn jener waren.

XXXVII. Und Zedekia, der Sohn Josia, ward König anstatt Jechanja, des Sohnes Jojakims; denn Nebucad Negar, der König zu Babel, machte ihn zum Könige 2 im Lande Juda. * Aber er und seine Knechte und das Volk im Lande gehorchten nicht des Herrn Worten, die er durch den Propheten Jeremia redete. * Es sandte gleichwohl der König Zedekia Juchal, den Sohn Selemja, und Jephanja, den Sohn Rasaja, den Priester, zu dem Propheten Jeremia und ließ ihm sagen: Bitte den Herrn, 4 unsern Gott, für uns. * Denn Jeremia ging nun unter dem Volk aus und ein, und legte ihn niemand in das Gefängniß. 5 * So war das Heer Pharaos aus Egypten gezogen, und die Chaldäer, so vor Jerusalem gelegen, da sie solches Gerücht gehört hatten, waren von Jerusalem abgezogen.

6 Und des Herrn Wort geschah zum Propheten Jeremia, und sprach: * So spricht der Herr, der Gott Israels: So saget dem Könige Juda, der euch zu mir gesandt hat, mich zu fragen: Siehe, das Heer Pharaos, das euch zu Hülfe ist ausgezogen, wird wiederum heim in Egypten ziehen; * und die Chaldäer werden wiederkommen und wider diese Stadt streiten, und sie gewinnen und mit Feuer verbrennen.

Jeremias autem tulit volumen aliud 32 et dedit illud Baruch filio Neriae scribae: qui scripsit in eo ex ore Jeremiae omnes sermones libri quem combusserat Joakim rex Juda igni; et insuper additi sunt sermones multo plures quam antea fuerant.

Et regnavit rex Sede- XXXVII.
 1, 3. 32, 1. cias filius Josiae pro Jechonia filio Joakim, quem constituit regem Nabuchodonosor rex Babylonis in terra 2 Ch. 36, 10. Juda. * Et non obedivit, ipse et servi ejus et populus terrae, verbis Domini quae locutus est in manu Jeremiae prophetae. * Et misit rex 3 Sedecias Juchal filium Selemiae et 31, 1. Sophoniam filium Maasiae sacerdotem 42, 2. ad Jeremiam prophetam, dicens: Ora 36, 37, 4. pro nobis Dominum Deum nostrum! * Jeremias autem libere ambulabat in 4 medio populi; non enim miserant 34, 5. eum in custodiam carceris. * Igi- 7, 7. tur exercitus Pharaonis egressus est de Aegypto, et audientes Chaldaei, qui obsidebant Jerusalem, hujusmodi nuncium, recesserunt ab Jerusalem.

Et factum est verbum Domini ad 6 Jeremiam prophetam, dicens: * Haec 7 dicit Dominus Deus Israel: Sic dicetis regi Juda qui misit vos ad me interrogandum: Ecce, exercitus Pharaonis 36, 30, 2. qui egressus est vobis in auxilium, 37, 4. revertetur in terram suam in Aegyptum; * et redient Chaldaei et bel- 34, 32. labunt contra civitatem hanc, et capient eam et succendent eam igni.

8. S: igne.

†) Die Ausgaben der Vulg. fangen hier keinen neuen Vers an, weshalb das Kapitel nur 30 Verse hat.

32. dergleichen R. noch v. mehr hinzugethan. dW: viele Worte zu ihnen hinzugefügt, gleich jenen.

1. B.dW: welchen ... gemacht (hatte). vE: als R. steht. (A: nachdem ... ihn z. R. gemacht?)

2. B.dW: Volk des Landes.

4. ging unter d. B. D: ging noch ... sie hatten ihn

noch nicht ... dW: ging aber [frei] aus u. ein. vE: ging damals.

5. Es war aber. B: das Ger. von ihnen. dW: hatten den Ruf v. ihnen vernommen. vE: als sie davon Nachricht bekommen hatten.

7. dW: die Heeremacht. vE: Kriegsheer.

XXXVII.

Jeremias fugae intentatae incusati capitiſſas.

9 Ὅτι οὕτως εἶπεν κύριος· Μὴ ὑπολάβητε ταῖς ψυχαῖς ὑμῶν λέγοντες· Ἀποτρέχοντες ἀπειλευσομεθα ἀφ' ἡμῶν οἱ Χαλδαῖοι· ὅτι οὐ μὴ ἀπέλθωσιν. 10 Καὶ ἰὼν πατάξῃς πᾶσαν δύναμιν τῶν Χαλδαίων τοὺς πολεμοῦντας ὑμᾶς, καὶ καταλειφθῶσιν τινες ἐκκεκνημένοι, ἕκαστος ἐν τῇ τόπῳ αὐτοῦ, ὅτι αὐτοὶ ἀναστήσονται καὶ καύσουσιν τὴν πόλιν ταύτην ἐν πυρὶ.

11 Καὶ ἐγένετο ὅτε ἀνέβη ἡ δύναμις τῶν Χαλδαίων ἀπὸ Ἱερουσαλὴμ ἀπὸ προσώπου τῆς δυνάμεως Φαραώ, 12 ἐξῆλθεν Ἱερემίας ἀπὸ Ἱερουσαλὴμ τοῦ πορευθῆναι εἰς γῆν Βενιαμὴν τοῦ ἀγοράσαι ἐκεῖθεν ἐν μέσῳ τοῦ λαοῦ. 13 Καὶ ἐγένετο αὐτὸς ἐν πύλῃ Βενιαμὴν, καὶ ἐκεῖ ἀνθρῶπος παρ' ᾧ κατέλυσεν Σαρωνίας υἱὸς Σαλεμὸν υἱὸν Ἀνανίου, καὶ συνέλαβεν τὸν Ἱερემίαν τὸν προφήτην λέγων· Πρὸς τοὺς Χαλδαίους σὺ φεύγεις. 14 Καὶ εἶπεν· Ψεῦδος, οὐχὶ πρὸς τοὺς Χαλδαίους ἐγὼ φεύγω. Καὶ οὐκ ἤκουσεν αὐτοῦ, καὶ συνέλαβεν Σαρωνίας τὸν Ἱερემίαν καὶ εἰσῆγαγεν αὐτὸν πρὸς τοὺς ἄρχοντας. 15 Καὶ ἐπικραύθησαν οἱ ἄρχοντες ἐπὶ Ἱερემίαν καὶ ἐπάταξαν αὐτόν, καὶ ἀπέστειλαν αὐτόν εἰς τὴν οἰκίαν Ἰωνάθαν τοῦ γραμματέως, ὅτι ταύτην ἐποίησαν εἰς οἶκον φυλακῆς. 16 Καὶ ἦλθεν Ἱερემίας εἰς οἰκίαν τοῦ λάκκου καὶ εἰς τὴν χειρῶν, καὶ ἐκάθισεν ἐκεῖ ἡμέρας πολλὰς.

17 Καὶ ἀπέστειλεν ὁ βασιλεὺς Σεδεκίας καὶ ἐκάλεσεν αὐτόν, καὶ ἐπρωτίστησεν αὐτόν ὁ βασιλεὺς ἐν τῇ οἰκίᾳ αὐτοῦ κρυφαίως, εἰπεῖν· Εἰ ἔστιν λόγος παρὰ κυρίου; Καὶ εἶπεν αὐτῷ Ἱερემίας· Ἔστιν· εἰς χειρὰς βασιλέως Βαβυλωνίως παραδοθήσῃ. 18 Καὶ εἶπεν Ἱερემίας τῷ βασιλεῖ· Τί ἡδίκησα σὺ

9. X: Τάδε λέγει κ. C* ὅτι. 10. X: Ἀλλὰ καὶ. E: παρατάξῃτε. FX† (a. δύν.) τὴν. X: τὸν πολεμῶντων. A2† (p. καταλ.) ἐν αὐτοῖς (X† ἀνδρῶν ἐν αὐτοῖς post δικαί.). A1* τῷ (A2 B†; X: ἐν τῇ σηκῇ αὐτοῦ). B (pro ὅτι αὐτοῖ): ἔτοι. F: κατακαύσ. 11. FX (pro ὅτι): ὡς. A1: ἐπὶ Ἱερ. (ἀπὸ A2 B). 12. A1: Ἱερემ. C: πορευῆσθαι. B (eti. in sqq.): Βενιαμὴν. E: ἀγορεύσαι. CX† (p. ἐκ.) ἄρτον. X† (in f.) αὐτῶ. 13. B: κατέλυσεν (eti. in sqq.) Σαρωνία (FX: Ἰαρουῦας. Al. al.). EX: Σαλαμῖς. CX: υἱὸς Ἀναν. A1 BC* τὸν προφ. (A2 X†). 14. X† (p. εἰπ.) Ἱερემίας. B: ἕκ ἐκ τῶς X* ἐγὼ. B: εἰσῆλυσεν. 15. X: ἄρχ. τῷ Ἱερემίᾳ κ. ἐμαστιγίσαν αὐτόν, κ. παρέδωκεν αὐτόν εἰς οἶκον φυλακῆς, εἰς τὸ δεισματοῦριον, εἰς τὸν οἶκον Ἰων. ... ὅτι τὴν οἰκίαν αὐτῷ ἐπ. εἰς φυλακὴν, ὅτι ἦλθεν ὁ ὄχλος εἰς τὴν οἰκίαν τῷ λάκκῳ καὶ εἰς τὴν χειρῶν. Καὶ εἰσῆλθεν Ἱερ. (eti. F:) εἰς τὸν οἶκον καὶ εἰς τὸν συγκλεισμένον. A2† (p. pr. εἰς) οἶκον φυλακῆς (F:

9 פָּתַח , אָמַר יְהוָה אֶל-תַּחֲשֹׁא נַפְשֵׁיכֶם לֵאמֹר הֲלֹךְ יִלְכוּ מֵעֲלֵינוּ יְהַפְּטֵימָם כִּי-לֹא יִלְכוּ: כִּי אִם-הַפְּטִימָם כָּל-חֵיִל בַּפְּטִימָם הַנִּלְחָמִים אִתְּכֶם וְנִשְׁאַרְוּ-בָּם אַנְשִׁים מִדְּקָרִים אִישׁ בְּאֹהֶלֹו יִקְוּמוּ וְשָׂרְפוּ אֶת-הָעִיר הַזֹּאת בְּאֵשׁ:

11 יְהוָה בְּהַעֲלוֹת חֵיִל הַפְּטִימָם מֵעַל יְהוֹשָׁלָם מִפְּנֵי חֵיִל פָּרָעָה: וַיֵּצֵא יִרְמְיָהוּ מִירוּשָׁלַם לָלֶכֶת אֶרֶץ בְּנִימִן לְחַלֵּק מַשָּׁם בְּחוּף הָעָם: וַיְהִי-הוּא בַשָּׂעַר בְּנִימִן וְשָׁם בָּעַל סָקֶדֶת וְשָׁמוּ יִרְאִיָּה בֶן-שָׁלְמִיָּה בֶן-חֲנַנְיָה וַיַּחֲשֹׁשׁ אֶת-יִרְמְיָהוּ הַנְּבִיא לֵאמֹר אֶל-הַפְּטִימָם אִתָּה נָפַל: וַיֹּאמֶר יִרְמְיָהוּ שָׂקֶר אֵינְנִי נָפַל עַל-הַפְּטִימָם וְלֹא שָׁמַע אֲלָיו וַיַּחֲשֹׁשׁ יִרְאִיָּה בֶן-יִרְמְיָהוּ וַיַּבְּאֵהוּ אֶל-הַשָּׂרִים: וַיַּקְצֹפוּ הַשָּׂרִים עַל-יִרְמְיָהוּ וַהֲפֹ אֹתוֹ וַנִּתְּנוּ אוֹתוֹ בֵּית הָאֹסִיר בֵּית יְהוֹנָתָן הַסֹּפֵר כִּי-16 אֹתוֹ עָשׂוּ לְבֵית הַכֶּלֶא: כִּי בָא יִרְמְיָהוּ אֶל-בֵּית הַכּוֹר וְאֶל-הַחֲנִיּוֹת וַיִּשְׁכַּב-שָׁם יִרְמְיָהוּ יָמִים רַבִּים:

17 וַיִּשְׁלַח הַמֶּלֶךְ צִדְקִיָּהוּ וַיִּקְרָהוּ וַיִּשְׁאַלְהוּ הַמֶּלֶךְ בְּבִיתוֹ בְּסֹתֶר וַיֹּאמֶר הֵיטֵב דָּבַר מֵאֵת יְהוָה וַיֹּאמֶר יִרְמְיָהוּ יֵשׁ וַיֹּאמֶר בֶּן-דָּמְלָה כָּבֵל תַּתְּנֶן: וַיֹּאמֶר יִרְמְיָהוּ אֶל-הַמֶּלֶךְ צִדְקִיָּהוּ מֶה

v. 16. בנ"א ד'י רפח.

εἰς τὸν οἶκον φυλακῆς Ἰων.). C: χαρῖθ. X† (in f.) ὁ Ἱερემίας. 17. A1 BC* (pr.) ὁ βασιλ. (A2 X†; EX† p. Σιδ.). X (pro pr. αὐτόν): Ἱερემίας. B: ἡρώα. A1* (alt.) ὁ βασιλ. (A2 B†). A1 BC* ἐν τῇ οἰκίᾳ αὐτ. (A2 X†). A1 CFX* εἰπεῖν (A2 B†). B: ὁ λόγ. A1* παρὰ (A2 B†). B* αὐτῷ (A2 unclis). A1 BC* Ἱερემ. (A2 X†). A2 cum paucis † (p. Ἔστιν) Καὶ εἶπεν. 18. A1: Ἱερ. X: Ἱερ. ὁ προφήτης τῷ βασιλ. Σιδεκίᾳ.

Der Chaldäer Abzug. Der angebliche Flüchtling in der Grube. XXXVII,

9 Darum spricht der Herr also: Betrüget eure Seelen nicht, daß ihr denkt, die Chaldäer werden von uns abziehen; sie werden nicht abziehen. * Und wenn ihr schon schläget das ganze Heer der Chaldäer, so wider euch streiten, und bleiben ihrer etliche verwundet über, so würden sie doch ein Jeglicher in seinem Gezelt sich aufmachen, und diese Stadt mit Feuer verbrennen.

11 Als nun der Chaldäer Heer von Jerusalem war abgezogen um des Heers willen 12 Pharao, * ging Jeremia aus Jerusalem und wollte in das Land Benjamin gehen, 13 Keder zu bestellen unter dem Volk. * Und da er unter das Thor Benjamin kam, da war einer bestellt zum Thorthüter, mit Namen Jeria, der Sohn Selemja, des Sohnes Hananja: derselbige griff den Propheten Jeremia und sprach: Du willst zu den Chaldäern fallen. * Jeremia sprach: Das ist nicht wahr, ich will nicht zu den Chaldäern fallen. Aber Jeria wollte ihn nicht hören, sondern griff Jeremia und brachte ihn zu 15 den Fürsten. * Und die Fürsten wurden zornig über Jeremia und ließen ihn schlagen, und warfen ihn ins Gefängniß im Hause Jonathans, des Schreibers; denselben 16 legten sie zum Kerkermeister. * Also ging Jeremia in die Grube und Kerker, und lag lange Zeit daselbst.

17 Und Zedekia, der König, sandte hin und ließ ihn holen, und fragte ihn heimlich in seinem Hause und sprach: Ist auch ein Wort vom Herrn vorhanden? Jeremia sprach: Ja; denn du wirst dem Könige zu Babel in die 18 Hände gegeben werden. * Und Jeremia sprach zum Könige Zedekia: Was habe ich

Haec dicit Dominus: Nolite decipere animas vestras, dicentes: Euntes abibunt et recedent a nobis Chaldaei; quia non abibunt. * Sed et si percusseritis omnem exercitum Chaldaeorum qui praeliantur adversum vos, et derelicti fuerint ex eis aliqui vulnerati, singuli de tentorio suo consurgunt et incendunt civitatem hanc igni.

Ergo cum recessisset exercitus Chaldaeorum ab Jerusalem propter exercitum Pharaonis, * egressus est Jeremias de Jerusalem, ut iret in terram Benjamin et divideret ibi possessionem in conspectu civium. * Cumque pervenisset ad portam Benjamin, erat ibi custos portae per vices nomine Jerias, filius Selemiae filii Hananiae, et apprehendit Jeremiam prophetam, dicens: Ad Chaldaeos profugis. * Et respondit Jeremias: Falsum est, non fugio ad Chaldaeos. Et non audivit eum, sed comprehendit Jerias Jeremiam et adduxit eum ad principes. * Quam ob rem irati principes contra Jeremiam, caesum eum miserunt in carcerem qui erat in domo Jonathan scribae; ipse enim praepositus erat super carcerem. * Itaque ingressus est Jeremias in domum laci et in ergastulum, et sedit ibi Jeremias diebus multis.

Mittens autem Sedecias rex tulit eum, et interrogavit eum in domo sua abscondite, et dixit: Putasne, est sermo a Domino? Et dixit Jeremias: Est. Et ait: In manus regis Babylonis traderis. * Et dixit Jeremias ad regem Sedeciam: Quid peccavi

8. S: igne.

14. B: falsch. vE: Es ist nicht so.

15. denn solches hatten sie zum Kerkerhause gemacht.

16. dW: So nun kam J. in das Kerkerhaus u. in die Gefangen-Kammern, u. saß ... vE: in ein unterirdisches Gefängniß, u. zwar in die Kütchen! B: Als nun J. ins Haus der Grube u. in die Zellen gefommen war ... gefessen hatte.

17. Ist etwa. dW: Hast du ein ...? vE: Gibt es einen Ausdruck von ...? (A: Meinst du daß der G. etwas spricht?)

9. gedenket. dW. vE. A: Täuschet euch nicht (selber).

10. dW: es blieben nur verwundete Männer über, ein Jegl. in f. Zelte, so w. f. anstehen. vE. A: nur (noch) einige Verwundete.

11. dW. vE: vor dem Heere (der Heeresmacht) Ab.

12. sich von daunen zu schleichen. B: wegzuzieh. dW: seinen Antheil zu holen, unter anderm Volke? vE: zu entweichen. (A: seine Habe zu theilen im Angehichte der Bürger!)

13. B: war daselbst Einer der Aufsicht hatte. dW: zur Aufs. bestellt. vE: der Hauptmann der Wache. dW. vE: übergehen. A: flüchtet.

XXXVII.

Jeremias a fovea liberatus additamentum suadet.

καὶ τοὺς παῖδας σου καὶ τὸν λαὸν τοῦτον, ὅτι
σὺ δίδως με εἰς οἰκίαν τῆς φυλακῆς; 19 καὶ
ποῦ εἰσὶν οἱ προφῆται ὑμῶν οἱ προφητεύσαν-
τες ὑμῖν, λέγοντες· Ὅτι σὺ μὴ ἐλθῇ βασιλεὺς
Βαβυλωνίων ἐφ' ὑμᾶς καὶ ἐπὶ τὴν γῆν ταύτην;
20 Καὶ νῦν ἀκουσον δὴ, κύριε μου βασιλεῦ,
πεσέτω δὴ τὸ ἔλεός μου κατὰ πρόσωπόν σου·
καὶ εἰ ἀποστρέφεις με εἰς οἰκίαν Ἰωνάθαν
τοῦ γραμματέως; καὶ οὐ μὴ ἀποθάνω ἐκεῖ.
21 Καὶ συνέταξεν ὁ βασιλεὺς, καὶ ἐνεβάλωσαν
αὐτὸν εἰς οἰκίαν τῆς φυλακῆς, καὶ ἐδίδωσαν
αὐτῷ ἄρτον ἕνα τῆς ἡμέρας, ἔξωθεν οὐ πτο-
σουσιν, ἔως, ἐξέλπον οἱ ἄρτοι ἐκ τῆς πόλεως.
Καὶ ἐκάθισεν Ἰερემίας ἐν τῇ αὐλῇ τῆς φυ-
λακῆς.

XXXVIII. Καὶ ἤκουσεν Σαφανίας υἱὸς Νάθαν καὶ Γοδιλίας υἱὸς Πισχώρ καὶ Ἰωάχαλ υἱὸς Σελεμίου καὶ Φασχώρ υἱὸς Με-
λχιον τοὺς λόγους, οὓς ἐλάλησεν Ἰερემίας ἐπὶ
πάντα τὸν λαὸν λέγων· 2 Ὁὕτως εἶπεν κύριος·
Ὁ κατοικῶν ἐν τῇ πόλει ταύτῃ ἀποθανεῖται
ἐν βομφύλῃ καὶ ἐν λιμῷ καὶ ἐν θανάτῳ, καὶ
ὁ ἐκπορευόμενος πρὸς τοὺς Χαλδαίους, ζήσε-
ται, καὶ ἔσται ἡ ψυχὴ αὐτοῦ εἰς εὐρύημα καὶ
ζήσεται. 3 Ὅτι οὕτως εἶπεν κύριος· Παρα-
δομένη παραδοθήσεται πόλις αὕτη εἰς χεῖρας
δυναμῆως βασιλείας Βαβυλωνίων, καὶ συλληψέ-
ται αὕτην.

4 Καὶ εἶπαν οἱ ἄρχοντες τῷ βασιλεῖ· Ἀναι-
ρεσθήτω δὴ ὁ ἄνθρωπος ἐκεῖνος, ὅτι αὐτὸς
ἐκλύει τὰς χεῖρας τῶν ἀνθρώπων τῶν πολε-
μιστῶν τῶν καταλειμμένων ἐν τῇ πόλει
ταύτῃ καὶ τὰς χεῖρας πατρὸς τοῦ λαοῦ, λαλῶν
πρὸς αὐτοὺς κατὰ τοὺς λόγους, τούτους, ὅτι
ὁ ἄνθρωπος οὗτος οὐ χρησιμολογεῖ εἰρήνην

18. F* ὅτι. X: ὑμῖς δίδωκατέ ... εἰς τὸν οἶκον.
B* τῆς. 19. A¹: προφητεύοντες (-τεύσαντες A²B).
FX* Ὅτι. A¹BC* ἐφ' ὑμᾶς καὶ (A²X†). 20. A¹BC*
ἀκουσ. δὴ (A²FX†). B* (pr.) μν (X: μν, κύρ.). A¹C:
πεσάτω (πεσέτω A²B). B* δὴ. F: καὶ οὐ μὴ ἀπο-
στρέψης (X: καὶ ἐκ ἀποστρέψης). X: εἰς οἶκον ... οὐκ
ἀποθάνωμαι. 21. X: ὁ βασιλ. Σιδεκίας ... ἐνέβαλον ...
εἰς τὸν οἶκον (s. εἰς τὴν οἰκίαν) ... κ. ἐδίδαν ... ἔως ὃ
ἐξέλ. ... * ἐκ.

1 F: Σαφάν (X: Σοφονίας s. Σαφατίας). FX:
Μάθαν FX: Ἰωάχαλ (X: Ἰωάχαλ, C: -γας). A²:
Ἐλεμίου. A¹BC* καὶ Φασχ. υἱὸς Μελχ. (A²FX†; F:
Πασχώρ) B: ὃς Ἰερμ. ἐλάλει. A¹: Ἰερμ. A¹BC*
πάντα (A²X†). 2. FX (pro κατοικ.): καθ' ἡμέρας.
A¹BC* καὶ ἐν θαν. (A²X†; F: καὶ ἐν λοιμῷ). A¹X*

ἡσάχτι לָהּ וּלְעַבְדֶּיהָ וְלָעַם הַזֶּה כִּי-
נִתְּתָם אוֹתִי אֶל-בֵּית הַכְּלָא: וְאִי-
נִבְּאִיכֶם אֲשֶׁר-נִבְּאוּ לָכֶם לֵאמֹר לֹא-
יָבֹא מֶלֶךְ-בָּבֶל עָלֵיכֶם וְעַל הָאָרֶץ
זֹאת: וְעַתָּה שָׁמַעְנָא אֲדֹנִי הַמֶּלֶךְ
הַשָּׁלֵל-נָא תַּחֲנִיתִי לְפָנָיָהּ וְאֶל-תַּשְׁבִּנִי
בֵּית יְהוֹנָתָן הַכֹּסֶפֶר וְלֹא אָמֹית שָׁם:
וְיִצְחָה הַמֶּלֶךְ צְדָקָתִי וַיִּסְקְרוּ אֶת-
יְרֵמְיָהּ בְּתֶחֱצֵר הַמִּסְכָּה וְנָתַן לוֹ כֶּכֶר-
לֶחֶם לַיּוֹם מִחֵיץ הָאֲפִים עֲדָתָם
כִּלְיֵהֶם מִן-הָעֵיר וַיָּשָׁב יְרֵמְיָהּ
בְּתֶחֱצֵר הַמִּסְכָּה:

XXXVIII. וַיִּשְׁמַע שְׂפָטָיָה בֶן-
מַתָּן וְגִדְלִיָּהוּ בֶן-שַׁפְחָוִיר וַיּוֹכֵל בֶּן-
שְׁלֵמִיָּהוּ וּשְׁפָחָוִיר בֶּן-מִלְכִּיָּה אֶת-
הַדְּבָרִים אֲשֶׁר יְרֵמְיָהוּ מְדַבֵּר אֶל-
כָּל-הָעָם לֵאמֹר: כֹּה אָמַר יְהוָה
הַיֹּשֵׁב בְּעִיר הַזֹּאת יָמוּת בְּחָרֶב בְּרָעַב
וּבְדָבָר וְהַיֹּצֵא אֶל-הַכְּפָשִׁידִים יָחִית
וְהַיֹּתֶה-לוֹ נִפְשׁוֹ לְשָׁלָל וְחַי: כֹּה
אָמַר יְהוָה הַנֶּתֶן תַּתֵּן הָעִיר הַזֹּאת
בְּיַד חֵיל מֶלֶךְ-בָּבֶל וּלְכָדָה:
וַיֹּאמְרוּ הַשָּׂרִים אֶל-הַמֶּלֶךְ יוֹמֵת
נָא אֶת-הָאִישׁ הַזֶּה כִּי עַל-פִּנּוֹ הוּא
מְדַבֵּר אֶת-יְדֵי אֲנָשִׁי הַמֶּלֶךְמָה
הַנִּשְׁאָרִים בְּעִיר הַזֹּאת וְאֵת יְדֵי כָל-
הָעָם לְדַבֵּר אֲלֵיהֶם בְּדְבָרִים הָאֵלֶּה
כִּי הָאִישׁ הַזֶּה אֵינָנו דֹּרֵשׁ לְשָׁלוֹם

v. 19. p' ויח
v. 2. p' ויח

καὶ ζήσεται (A²B†). 3. X: τὰδε λέγει κύρ. B† (s.
πολ.) ἢ. C* βασιλ. A¹: συλληψονται (συλλήψεται
A²B; X: λήψεται). 4. B: εἶπον. A¹BC* οἱ ἀρχ.
(A²FX†). A¹X* δὴ εἰ αὐτὸς (A²B†). B: τῶν πολε-
μιστῶν τῶν καταλειπομένων (X: ἐγκαταλειμμέ-
νων). A¹: ἐπὶ τῇ π. (ἐν τ. π. A²B). A¹BC* ταύτην
(A²FX†). X† (p. λαὸν) ἐκλύει.

wider dich, wider deine Knechte und wider
dies Volk gesündigt, daß sie mich in den
19 Kerker geworfen haben? * Wo sind nun
eure Propheten, die euch weissagten und
sprachen: Der König zu Babel wird nicht
über euch, noch über dies Land kommen?
20 * Und nun, mein Herr König, höre mich
und laß meine Bitte vor dir gelten, und
laß mich nicht wieder in Jonathan's des
Schreibers Haus bringen, daß ich nicht
21 sterbe daselbst. * Da befahl der König Je-
bekia, daß man Jeremia im Vorhofe des
Gefängnisses behalten sollte, und ließ ihm
des Tages ein Laiblein Brot geben aus der
Bäckergasse, bis daß alles Brot in der Stadt
auf war. Also blieb Jeremia im Vorhofe
des Gefängnisses.

XXXVIII. Es hörten aber Saphatja
der Sohn Matthans, und Gedalja der
Sohn Babsurs, und Juchal der Sohn
Selemsja, und Babsur der Sohn Malchja,
die Rede, so Jeremia zu allem Volk rebete
2 und sprach: * So spricht der Herr: Wer
in dieser Stadt bleibt, der wird durch
Schwert, Hunger und Pestilenz sterben
müssen; wer aber hinaus gehet zu den
Chaldäern, der soll lebend bleiben, und
wird sein Leben wie eine Beute davon
3 bringen. * Denn also spricht der Herr:
Diese Stadt soll übergeben werden dem
Heer des Königs zu Babel, und sollen sie
gewinnen.

4 Da sprachen die Fürsten zum Könige:
Laß doch diesen Mann tödten; denn mit der
Weise wendet er die Kriegsleute ab, so
noch übrig sind in dieser Stadt, desgleichen
das ganze Volk auch, weil er solche Worte
zu ihnen sagt. Denn der Mann sucht nicht,
was zum Frieden diesem Volk, sondern was

tibi et servis tuis et populo tuo, quia
misisti me in domum carceris? * Ubi 19
sunt prophetae vestri, qui propheta-
bant vobis et dicebant: Non veniet
rex Babylonis super vos et super ter-
ram hanc? * Nunc ergo audi obsecro, 20
domine mi rex, valeat deprecatio mea
in conspectu tuo, et ne me remittas
20, 24. in domum Jonathan scribae, ne mo-
riar ibi. * Praecepit ergo rex Sede- 21
cias ut traderetur Jeremias in vesti-
22, 23. bulo carceris, et daretur ei torta pa-
1 Ch. 16, 2. nis quotidie, excepto pulmento, donec
22, 2. consumerentur omnes panes de civi-
tate. Et mansit Jeremias in vestibulo
carceris.

Audit autem Sa-XXXVIII.

phatias filius Mathan, et Gedelias fi-
lius Phassur, et Juchal filius Sele-
20, 1. miae, et Phassur filius Melchiae ser-
27, 2. mones, quos Jeremias loquebatur ad
omnem populum dicens: * Haec di- 2
21, 2. cit Dominus: Quicumque manserit in
civitate hac, morietur gladio et fame
et peste; qui autem profugerit ad
22, 16, 45. Chaldaeos, vivet, et erit anima ejus
5: (ech. 26, 12. sospes et vivens. * Haec dicit Do- 3
22, 2. minus: Tradendo tradetur civitas haec
in manu exercitus regis Babylonis, et
capiet eam.

27, 14. Et dixerunt principes regi: Roga 4
mus ut occidatur homo iste; de in-
(Lc. 22, 9. 14. dustria enim dissolvit manus virorum
bellantium qui remanserunt in civi-
tate hac, et manus universi populi,
loquens ad eos juxta verba haec, si-
Am. 7, 10. quidem homo iste non quaerit pacem

Verwahrung halte. dW.A: einen Laib. vE: Brotsuchen. B: alle war. dW.A: aufgezehrt wäre.

1. Reden. B.dW.vE.A: Worte.

2. Wie 21, 9.

4. machet er laß die Hände der Kr. ... des ganzen Volkes Hände. vE: schlaff. dW.A: machet nutzlos die Kr. dW: nicht das Beste dieses B. vE: trachtet n. nach dem Glück ...

18. ihr ... habt?

19. B: wider euch. dW: gegen. vE: wider euch... überfallen.

20. B: laß mich doch mein Flehen vor dir aus-
süßten. dW: m. Gl. v. dir Statt finden. vE: m.
Bitte v. dich kommen.

21. B: auf J. ... die Aussicht haben sollte. vE: in

XXXVIII.

Jeremias e fovea liberatus additorem inquit.

τῷ λαῷ τούτῳ ἀλλ' ἢ ποτηρά. ⁵ Καὶ εἶπεν ὁ βασιλεὺς· Ἰδοὺ αὐτοὺς ἐν ταῖς χερσίν ὑμῶν· ὅτι οὐκ ἠδύνατο ὁ βασιλεὺς πρὸς αὐτούς. ⁶ Καὶ ἔλαβον τὸν Ἱερემίαν καὶ ἔρριψαν αὐτὸν εἰς τὸν λάκκον Μελχίου υἱοῦ τοῦ βασιλέως, ὃς ἦν ἐν τῇ αὐλῇ τῆς φυλακῆς, καὶ ἐμάλυσαν αὐτὸν ἐν σχοινοῖς εἰς τὸν λάκκον, καὶ ἐν τῷ λάκκῳ οὐκ ἦν ὕδωρ ἀλλ' ἢ βόρβορος. Καὶ ἦν ἐν τῷ βορβόρῳ.

⁷ Καὶ ἤκουσεν Ἀβδεμέλεχ ὁ Αἰθίοψ ἀνὴρ εὐνοῦχος, καὶ αὐτὸς ἐν οἰκίᾳ τοῦ βασιλέως, ὅτι ἔδωκαν Ἱερემίαν εἰς τὸν λάκκον, καὶ ὁ βασιλεὺς ἦν ἐν τῇ πόλει Βενιαμίν. ⁸ καὶ ἐξηλθεν Ἀβδεμέλεχ πρὸς αὐτόν, καὶ ἐλάλησεν πρὸς τὸν βασιλέα καὶ εἶπεν· ⁹ Κύριε βασιλεῦ, ἐπονηρεύσω ἃ ἐποίησας τοῦ ἀποκτείνειν τὸν ἀνθρώπον τούτον ἀπὸ προσώπου τοῦ λιμοῦ, ὅτι οὐκ εἰσὶν ἐτι ἄρτου ἐν τῇ πόλει. ¹⁰ Καὶ ἐνετείλατο ὁ βασιλεὺς τῷ Ἀβδεμέλεχ τῷ Αἰθίοπι λέγων· Δάβε εἰς τὴν χεῖρά σου ἀπ' ἐντεῦθεν τριάκοντα ἀνθρώπους καὶ ἀνάγαγε αὐτὸν ἐκ τοῦ λάκκου, ἵνα μὴ ἀποθάνῃ. ¹¹ Καὶ ἔλαβεν Ἀβδεμέλεχ τοὺς ἀνθρώπους καὶ εἰσῆλθεν εἰς τὴν οἰκίαν τοῦ βασιλέως τὴν ὑπόγειον, καὶ ἔλαβεν ἐκεῖθεν παλαιὰ ῥάκη καὶ παλαιὰ σχοινία, καὶ ἔρριψεν αὐτὰ πρὸς τὸν Ἱερემίαν εἰς τὸν λάκκον. ¹² Καὶ εἶπεν πρὸς αὐτὸν Ἀβδεμέλεχ ὁ Αἰθίοψ· Ταῦτα θες τὰ παλαιὰ ῥάκη καὶ τὰ μαλεῖν ὑπὸ τοὺς ἀγκῶνας τῶν χειρῶν σου ὑποκάτω τῶν σχοινίων. Καὶ ἐποίησεν Ἱερემίας οὕτως. ¹³ Καὶ εἰλκυσαν αὐτὸν ἐν τοῖς σχοινοῖς καὶ ἀνήγαγον αὐτὸν ἐκ τοῦ λάκκου. Καὶ ἐκάθισεν Ἱερემίας ἐν αὐλῇ τῆς φυλακῆς.

4. A¹* τότε (A²B†). X: ἀλλὰ κακὰ. 5. FX† (p. βασ.) Σειδικίας. B* ταῖς. C: ἰδύνατο. X† (in f.) λόγον. 6. A¹BC* Καὶ ἔλ. τὸν Ἱερ. εἰς τὸν σχοιν. (A²FX†). B* (alt.) τὸν. X: Χελκίς. X† (p. ult. ἦν) Ἱερემίας. 7. A¹BC* ἀνὴρ εὐνοῦχ. (A²FX†). FX: καὶ ἦν αὐτὸς ἐν τῇ αὐλῇ... ὅτι ἐνέβαλον τὸν Ἱερ. ... καὶ ὁ βασ. ἐκάθιστο. A¹: αὐλῇ (πρὶν A²B). 8. A¹BC* Ἀβδ. (A²X†; F: Ἀβδ. ἐκ τῆς οἰκίας βασιλέως* πρὸς αὐτ.). 9. A¹BC* Κύρ. βασ. (A²X†; F: Κύριε μὲ βασ.). A²X: ἐπονηρεύσαντο οἱ ἄνδρες ἱστοί (A²:*) ἃ (X: ἅπαντα ὅσα) ἐποίησαν Ἱερემίᾳ τῷ προφήτῃ (A²uncis: ἀποκτείνειν τὸν ἀνθρ. τῷ.) ὅτι ἐνέβαλον αὐτὸν εἰς τὸν λάκκον, καὶ ἀποθανεῖται ὑποκάτω αὐτῶ ἀπὸ προσώπου κτλ. (F: ἐπονηρεύσαν οἱ ἄνδρες ἐκείνοι πάντα ἃ ἐποίησαν κατὰ τὴν Ἱερემίᾳ τῷ προφήτῃ, διφαντες αὐτὸν εἰς τὸν λάκκον, ἵνα ἀποθάνῃ ἐν αὐτῷ ἀπὸ πρ. κτλ.). C: ἐπονηρεύσω. X: ὡς ἐποίησας ἀποκτείναν τὸν ἀνθρώπον τῷ θεῷ... * ἔτι. C: εἰς τὴν πόλιν. 10. A¹BC* τῷ Αἰθ. (A²X†). B: εἰς τὰς χεῖράς σου ἐντ. (FX: μετὰ σεαυτὸν ἐντ.). FX: τριάκ. ἀνθρ. 11. F: ὡς τὴν ὑπόγ. CX: ὑπόγειον (A¹: ὑπόγειον). B* (pr.) τὸν. X† (p. Ἱερ.) τὸν προφήτην.

וַיֹּאמֶר הַמֶּלֶךְ הַזֶּה כִּי אִם-לְרִעָה׃
הַמֶּלֶךְ צִדְקִיָּהוּ הַנֶּה-הוּא בְּיָדְכֶם
כִּי-אֵין הַמֶּלֶךְ יוֹכֵל אֶתְכֶם דָּבָר׃
וַיִּקְחוּ אֶת-יִרְמְיָהוּ וַיִּשְׁלְכוּ אֹתוֹ
אֶל-הַבּוֹר׃ מִלְכִּיָּהוּ בֶן-הַמֶּלֶךְ אָשָׁר
בְּחֶצֶר הַמַּשְׁרָה וַיִּשְׁלְחוּ אֶת-יִרְמְיָהוּ
בְּחֻבְלִים וּבְבוֹר אֵין-מַיִם כִּי אִם-טִיט
וַיִּטְבַּע יִרְמְיָהוּ בִּטִּיט׃

7 וַיִּשְׁמַע עַבְד־מֶלֶךְ הַכּוֹשִׁי אִישׁ
סָרִיס וְהוּא בְּבֵית הַמֶּלֶךְ כִּרְיַתְנוֹ
אֶת-יִרְמְיָהוּ אֶל-הַבּוֹר וְהַמֶּלֶךְ יוֹשֵׁב
8 בְּשַׁעַר בְּנִימִן׃ וַיֵּצֵא עַבְד־מֶלֶךְ מִבֵּית
9 הַמֶּלֶךְ וַיְבַדֵּר אֶל-הַמֶּלֶךְ לֵאמֹר׃ אֲדֹנִי
הַמֶּלֶךְ הִרְעוּ הָאֲנָשִׁים הָאֵלֶּה אֶת כָּל-
אֲשֶׁר עָשָׂה לִירְמְיָהוּ הַנִּבְיָא אֶת אֲשֶׁר-
הִשְׁלִיכוּ אֶל-הַבּוֹר וַיָּמָת תַּחְתּוֹ
מִפְּנֵי הָרֶעֱב כִּי אֵין הַלֶּחֶם עוֹד בְּעִיר׃
י וַיֵּצִיֵה הַמֶּלֶךְ אֶת עַבְד־מֶלֶךְ הַכּוֹשִׁי
לֵאמֹר קַח בְּיָדְךָ מִזֶּה שְׁלֹשִׁים אֲנָשִׁים
וְהַעֲלִיף אֶת-יִרְמְיָהוּ הַנִּבְיָא מִן-הַבּוֹר
11 בְּטָרִם יָמוֹת׃ וַיִּקַּח עַבְד־מֶלֶךְ אֶת-
הָאֲנָשִׁים בְּיָדוֹ וַיָּבֵא בֵּית-הַמֶּלֶךְ
אֶל-תַּחַת הָאוֹצָר וַיִּקַּח מִשָּׁם כֻּלִּי
הַסִּתְּחוֹת וּכְלִי מִלְחָמָה וַיִּשְׁלַח
אֶת-יִרְמְיָהוּ אֶל-הַבּוֹר בְּחֻבְלִים׃
12 וַיֹּאמֶר עַבְד־מֶלֶךְ הַכּוֹשִׁי אֶל-יִרְמְיָהוּ
שִׁים נָא כֻלְּאֵי הַסִּתְּחוֹת וְהַמִּלְחָמָה
תַּחַת אֲצִילוֹת יְדֶיךָ מִתַּחַת לַחֲבָלִים
13 וַיַּעַשׂ יִרְמְיָהוּ כֵן׃ וַיִּמְשְׁכוּ אֶת-
יִרְמְיָהוּ בְּחֻבְלִים וַיַּעֲלוּ אֹתוֹ מִן-
הַבּוֹר וַיִּשְׁבּ יִרְמְיָהוּ בְּחֶצֶר הַמַּשְׁרָה׃

v. 6. וַיִּשְׁלְכוּ בִּנְיָ v. 11. סָרִיס

12. A¹BC* πρὸς αὐτ. - Αἰθ. (A²X†; EFX nonnulli πρὸς αὐτόν). FX: ὅς ταῦτα. A¹BC* τὰ παλαιὰ-χειρ. σου (A²X†). A¹: Ἱερ. (eti. 13). 13. X: ἀεὶ-εἰλκυσαν. B* (pr.) ἐν ... † (a. αὐλῇ) τῇ.

5 zum Unglück dienet. * Der König Zedekia sprach: Siehe, er ist in euren Händen; denn 6 der König kann nichts wider euch. * Da nahmen sie Jeremia und warfen ihn in die Grube Malchja des Sohnes Hamelechs, die am Vorhofe des Gefängnisses war, und ließen ihn an Seilen hinab in die Grube, da nicht Wasser, sondern Schlamm war. Und Jeremia sank in den Schlamm.

7 Als aber Ebed Melech, der Mohr, ein Kämmerer in des Königs Hause, hörte, daß man Jeremia hatte in die Grube geworfen, und der König eben saß im Thor 8 Benjamin, * da ging Ebed Melech aus des Königs Hause, und rebete mit dem Könige und sprach: * Mein Herr König! die Männer handeln übel mit dem Propheten Jeremia, daß sie ihn haben in die Grube geworfen, da er muß Hungers sterben, denn 10 es ist kein Brot mehr in der Stadt. * Da befaßl der König Ebed Melech, dem Mohren, und sprach: Nimm dreißig Männer mit dir von diesen, und ziehe den Propheten Jeremia aus der Grube, ehe denn er 11 sterbe. * Und Ebed Melech nahm die Männer mit sich, und ging in des Königs Haus unter die Schatzkammer, und nahm daselbst zerrissene und vertragene alte Lumpen, und ließ sie an einem Seil hinab zu Jeremia 12 in die Grube. * Und Ebed Melech, der Mohr, sprach zu Jeremia: Lege diese zerrissenen und vertragenen alten Lumpen unter deine Achseln um das Seil. Und Jeremia that also. * Und sie zogen Jeremia heraus aus der Grube an den Stricken. Und blieb also Jeremia im Vorhofe des Gefängnisses.

6. U.L.: worfen.

5. B.dW.vE: vermag. A: dem K. geziemet nicht auch etwas zu versagen?

6. vE: Eiferne ... Vorhofe der Hauptwache. A: beim Vorplage d. Kerkers. dW.vE: mit Stricken.

7. dW: der Aethiopier, ein Hämpling. vE: Hofbesorger. A: Kämmerling.

9. allerdings übel ... muß auf der Stelle ... B: haben übel gehandelt in allem das sie dem Kr. J. ge-

populo huic, sed malum. * Et dixit 5 rex Sedecias: Ecce, ipse in manibus vestris est; nec enim fas est regem vobis quidquam negare. * Tulerunt 6 ergo Jeremiam et projecerunt eum in lacum Melchiae filii Amelech qui erat in vestibulo carceris, et submiserunt Jeremiam funibus in lacum, in quo non erat aqua, sed lutum. Descendit itaque Jeremias in coenum.

37, 15;
36, 26.

Gn. 37, 24.
Zach.
9, 11.

38, 16. Audivit autem Abdemelech Aethiops 7 vir eunuchus qui erat in domo regis, quod misissent Jeremiam in lacum; porro rex sedebat in porta Benjamin; 37, 21. * et egressus est Abdemelech de domo regis et locutus est ad regem, dicens: * Domine mi rex! malefecerunt viri 9 isti omnia, quaecumque perpetrarunt contra Jeremiam prophetam, mittentes eum in lacum, ut moriatur ibi fame, non sunt enim panes ultra in civitate. * Praecepit itaque rex Abdemelech Aethiops, dicens: Tolle tecum hinc triginta viros et leva Jeremiam prophetam de lacu, antequam moriatur. * Assumptis ergo Abdemelech secum viris ingressus est domum regis, quae erat sub cellario, et tulit inde veteres pannos et antiqua quae computruerant, et submisit ea ad Jeremiam in lacum per funiculos. * Dixitque Abdemelech Aethiops ad Jeremiam: Pone veteres pannos et haec scissa et putrida sub cubito manuum tuarum et super funes. Fecit ergo Jeremias sic. * Et extraxerunt Jeremiam funibus et eduxerunt eum de lacu. Mansit autem Jeremias in vestibulo carceris.

6. Al.: funibus et in lacu non erat.

11. St (p. antiqua) vestimenta.

12. Al.: subter funes.

than haben. dW: übel h. diese M. gethan mit dem was ... vE: unrecht ... in allem. dW: u. schon starb er [sach]. B.dW: auf (an) seiner Stelle. vE: Sogar da, wo er war, hätte er sterben müssen.

10. von hinuen.

11. an Seilen. vE: in ein Gemach unter der Schatzk. A: an den Ort. dW: alte Lumpen u. alte Lappen. vE: zerr. Kleider u. z.

12. unter die Gasse. dW: Knöchel beiner Hände?

14 Καὶ ἀπίστευεν ὁ βασιλεὺς καὶ ἐκάλεσεν αὐτὸν πρὸς ἑαυτὸν εἰς οἰκίαν Ἀσλεισὴλ τὴν ἐν οὐκῷ κυρίου, καὶ εἶπεν αὐτῷ ὁ βασιλεὺς· Ἐραστήσω σε λόγον, καὶ μὴ κρύψῃς ἀπ' ἐμοῦ ῥῆμα. 15 Καὶ εἶπεν Ἰερემίας τῷ βασιλεῖ· Ἐὰν ἀναγγέλω σοι, οὐκ ἔσθαι θάνατόν σου, ἀλλὰ ὅτι μὴ μου ἀκούσῃς. 16 Καὶ ᾤμωσεν αὐτῷ ὁ βασιλεὺς Σεδεκίας κρυφῇ, λέγων· Ζῇ κύριος, ὃς ἐποίησεν ἡμῖν τὴν ψυχὴν ταύτην, εἰ ἀποκτενῶ σε καὶ εἰ παραδώσω σε εἰς χεῖρας τῶν ἀνθρώπων τούτων τῶν ζητούντων τὴν ψυχὴν σου.

17 Καὶ εἶπεν αὐτῷ Ἰερემίας· Οὕτως εἶπεν κύριος τῶν δυνάμεων ὁ θεὸς Ἰσραὴλ· Ἐὰν ἐξελθὼν ἐξέλθῃς πρὸς ἡγεμόνας βασιλείας Βαβυλώνας, καὶ ζήσεται ἡ ψυχὴ σου, καὶ ἡ πόλις αὕτη οὐ μὴ κατακαυθῇ ἐν πυρὶ, καὶ ζήσῃ σὺ καὶ ἡ οἰκία σου. 18 Καὶ ἔαν μὴ ἐξέλθῃς πρὸς τοὺς ἀρχοντας βασιλείας Βαβυλώνας, παραδοθήσεται ἡ πόλις αὕτη εἰς χεῖρας τῶν Χαλδαίων, καὶ καύσουσιν αὐτήν ἐν πυρὶ, καὶ σὺ οὐ μὴ σωθῇς ἐκ χειρὸς αὐτῶν.

19 Καὶ εἶπεν ὁ βασιλεὺς τῷ Ἰερემίᾳ· Ἐγὼ λόγον ἔχω τῶν Ἰουδαίων τῶν πεφηνότων πρὸς τοὺς Χαλδαίους, μὴ δώσω σοι εἰς χεῖρας αὐτῶν, καὶ καταμακροήσουμαι σοι. 20 Καὶ εἶπεν Ἰερემίας· Οὐ μὴ παραδώσουσί σοι. Ἀκούσουσιν τὸν λόγον κυρίου ὃν ἐγὼ λέγω πρὸς σε, καὶ βέλτιον ἔσται σοι, καὶ ζήσεται ἡ ψυχὴ σου. 21 Καὶ εἰ μὴ βούλῃ σὺ ἐξελεῖν, οὗτος ὁ λόγος ὃν ἔδειξέ μοι κύριος. 22 Καὶ ἰδοὺ πᾶσαι αἱ γυναικες αἱ καταλειφθεῖσαι ἐν οἰκίᾳ βασιλείας Ἰουδᾶ ἐξήγοντο πρὸς ἀρχοντας βασιλείας Βαβυλώνας, καὶ αὐταὶ ἔλε-

14 וַיִּשְׁלַח הַמֶּלֶךְ צִדְקִיָּהוּ וַיִּקְחֵהוּ אֶת־יֶרְמְיָהוּ הַנָּבִיא אֲלֵיוֹ אֶל־מְבוֹא הַשְּׁלִישִׁי אֲשֶׁר בְּבֵית יְהוָה וַיֹּאמֶר הַמֶּלֶךְ אֶל־יֶרְמְיָהוּ שְׂאֵל אֲנִי אֶתְּךָ מִדָּבָר אֶל־הַתַּכְחָד מִמֶּנִּי דָּבָר וַיֹּאמֶר יֶרְמְיָהוּ אֶל־צִדְקִיָּהוּ כִּי אֲנִיד לָךְ הַלֹּא הִמָּת תְּמִיתָנִי וְכִי אֵינֶנְךָ לֹא תִשָּׁמַע אֵלָי וַיִּשְׁבַּע הַמֶּלֶךְ צִדְקִיָּהוּ אֶל־יֶרְמְיָהוּ בַּפֶּתַח לֵאמֹר חַי־יְהוָה אֲתָּ אֲשֶׁר עָשִׂה־לָּנוּ אֹדֹת הַנֶּפֶשׁ הַזֹּאת אִם־אֲמִיתְךָ וְאִם־אֶתְּנָךְ בְּיַד הָאֲנָשִׁים הָאֵלֶּה אֲשֶׁר מִבְּקָשִׁים אֹדֹתֵנָם׃

17 וַיֹּאמֶר יֶרְמְיָהוּ אֶל־צִדְקִיָּהוּ כֹה־אָמַר יְהוָה אֱלֹהֵי צְבָאוֹת אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל אִם־יֵצֵא תֵצֵא אֶל־שָׂרֵי מַלְכָּךְ בָּבֶל וְחִיתָה נַפְשְׁךָ וְהָעִיר הַזֹּאת לֹא תִשָּׁרֵף בָּאֵשׁ וְחִיתָה אַתָּה וּבֵיתְךָ׃ וְאִם לֹא־תֵצֵא אֶל־שָׂרֵי מַלְכָּךְ בָּבֶל וְנִתְּנָה הָעִיר הַזֹּאת בְּיַד הַכַּשְׂדִּים וְשָׂרְפִיהָ בָּאֵשׁ וְאַתָּה לֹא־תִמָּלֵט מִיָּדָם׃

19 וַיֹּאמֶר הַמֶּלֶךְ צִדְקִיָּהוּ אֶל־יֶרְמְיָהוּ אֲנִי דֹאֵג אֶת־הַיְּהוּדִים אֲשֶׁר נִשְׁלַח אֶל־הַכַּשְׂדִּים פֶּן־יִתְּנוּ אֹתִי בְיָדָם וְהִתְעַלְלֵנִי׃ וַיֹּאמֶר יֶרְמְיָהוּ לֹא יִתְּנִי שָׁמַע־נָא בְּקוֹל יְהוָה לֵאמֹר אֲנִי דֹבַר אֲלֵיךָ וְיִיטַב לָךְ וְתָחִי׃ 21 נַפְשְׁךָ׃ וְאִם־מָאֵן אַתָּה לֵצָאֵת זֶה 22 הַדָּבָר אֲשֶׁר הִרְאֵנִי יְהוָה׃ וְהִנֵּה כָל־הַנָּשִׁים אֲשֶׁר נִשְׁאַרוּ בְּבֵית מַלְכָּךְ יְהוָה מוֹצְאוֹת אֶל־שָׂרֵי מַלְכָּךְ בָּבֶל

14. X† (p. βασ.) Σιδεκίας et (a. oik.) τὴν. A¹: Σαλεισὴλ (Ἀσλεισὴλ A²B; C: Ἀσολήλ, FX: Ἀσολισὴλ. Al. al.). X: εἶπεν ὁ βασ. τῷ Ἰερემίᾳ τῷ προφήτῃ...† (p. σε) ἔγωγ...* (sq.) καὶ. B† (a. κρυψ.) δῆ. 15. A¹* θανάτω (A²B†). B: με θανατώσω... ἀκούσ. μου. 16. A¹BC* Σιδ. κρυφῇ (A²X†; κρυφῇ eti. F). B: εἰ δώσω. X: εἰς τὰς χ. A¹BC* τῶν ζήτ. - fin. (A²FX†). 17. A¹BC* τῶν δυν. - Ἰσρ. (A²FX†). B* καὶ (a. ζήσεται). X: καταλυθῇ. 18. X: Ἐὰν δὲ μὴ. A¹BC* πρὸς τὴν - Βαβ. (A²X†). B: δοθήσεται. A¹: βασιλείας Βαβυλώνας (pro τῶν Χαλδ. A²B). X: κατακαύσουσιν. A¹BC* ἐκ χ. αὐτ. (A²X†; F: ἀπὸ χ. αὐτ.). 19. CX† (p. βασ.) Σιδεκίας (C* τῷ). 20. B: παραδώσω C† (a. ἄνωσ.) καὶ. A¹* τὸν (A²B†). 21. B: θίλῃς σὺ (CX: θίλῃς σὺ). 22. EFX* Καὶ. C† (a. p. βασ.) τῷ. X: ἐξάγονται πρὸς τὴν. F: πρὸς βασιλέα Βαβ. X: αὐταὶ λήξουσιν.

14 Und der König Zedekia sandte hin und ließ den Propheten Jeremia zu sich holen unter den dritten Eingang am Hause des Herrn, und der König sprach zu Jeremia: Ich will dich etwas fragen; Lieber, ver-
 15 halte mir nichts. * Jeremia sprach zu Zedekia: Sage ich dir etwas, so tödest du mich doch; gebe ich dir aber einen Rath, 16 so gehorchest du mir nicht. * Da schwur der König Zedekia dem Jeremia heimlich, und sprach: So wahr der Herr lebt, der uns diese Seele gemacht hat, so will ich dich nicht tödten, noch den Männern in die Hände geben, die dir nach deinem Leben stehen!

17 Und Jeremia sprach zu Zedekia: So spricht der Herr, der Gott Zebaoth, der Gott Israels: Wirfst du hinaus gehen zu den Fürsten des Königs zu Babel, so sollst du leben bleiben, und diese Stadt soll nicht verbrannt werden, sondern du und dein 18 Haus sollen beim Leben bleiben. * Wirfst du aber nicht hinaus gehen zu den Fürsten des Königs zu Babel, so wird diese Stadt den Chaldäern in die Hände gegeben, und werden sie mit Feuer verbrennen, und du wirst auch nicht ihren Händen entrinnen.

19 Der König Zedekia sprach zu Jeremia: Ich besorge mich aber, daß ich den Juden, so zu den Chaldäern gefallen sind, möchte übergeben werden, daß sie meiner spotten.

20 * Jeremia sprach: Man wird dich nicht übergeben. Lieber, gehorche doch der Stimme des Herrn, die ich dir sage; so wird dir's wohl gehen, und du wirst leben bleiben.

21 * Wirfst du aber nicht hinaus gehen, so ist dieß das Wort, das mir der Herr gezeiget 22 hat: * Siehe, alle Weiber, die noch vorhanden sind in dem Hause des Königs Juda, werden hinaus müssen zu den Fürsten des Königs zu Babel; dieselbigen wer-

17. U.L: sollen bei Leben bleiben.
 19. A.A: besorge aber.

15. B: Wenn ich dir's würde anzeigen, würdest du m. nicht gewiß. tödten? dW: Aber wenn ich es dir sage, wirst du m. dann n. tödten?

16. dW: die G. geschaffen. vE: dieses Leben gegeben.

17. mit Feuer verbr. dW.A: wirst du dein Leben erhalten.

Et misit rex Sedecias et tulit ad 14 se Jeremiam prophetam ad ostium tertium quod erat in domo Domini, et dixit rex ad Jeremiam: Interrogo ego te sermonem; ne abscondas a me aliquid. * Dixit autem Jeremias 15 ad Sedeciam: Si annuntiavero tibi, numquid non interficies me? et si consilium dederō tibi, non me audies. * Juravit ergo rex Sedecias Jeremiae 16 clam, dicens: Vivit Dominus qui fecit nobis animam hanc, si occidero te et si tradidero te in manus virorum istorum, qui quaerunt animam tuam!

Et dixit Jeremias ad Sedeciam: 17 Haec dicit Dominus exercituum Deus Israel: Si profectus exieris ad principes regis Babylonis, vivet anima tua et civitas haec non succendetur igni, et salvus eris tu et domus tua. * Si 18 autem non exieris ad principes regis Babylonis, tradetur civitas haec in manus Chaldaeorum, et succendent eam igni, et tu non effugies de manu eorum.

Et dixit rex Sedecias ad Jeremiam: 19 Sollicitus sum propter Judaeos qui transfugerunt ad Chaldaeos, ne forte tradar in manus eorum, et illudent mihi. * Respondit autem Jeremias: 20 Non te tradent. Audi quae so vocem Domini, quam ego loquor ad te; et bene tibi erit, et vivet anima tua. 21 * Quod si nolueris egredi, iste est 22 sermo, quem ostendit mihi Dominus: * Ecce, omnes mulieres quae remanserunt in domo regis Juda, educuntur ad principes regis Babylonis, et ipsae

18. S: igne.

19. dW: scheue die Juden, welche übergegangen ... daß man mich nicht ihnen Preis gebe, u. sie mich verspotten. vE: Mir ist bange vor den ... A: Ich bin in Sorgen um d. r. S. willen.

20. dW: nach dem was ich zu dir rede. vE: auf das ...

21. dich weigern hinaus zu g. dW.vE: geoffenbart.

XXXVIII.

Jeremias e fevos liberatus deditionem suadet.

γον· Ἠπάτησάν σε, καὶ θυγήσονται σοι ἄνδρες εἰρηνηκοὶ σου, καὶ καταλύσουσιν ἐν ὀλισθήμασιν πόδα σου, καὶ ἀπέστρεψαν ἀπὸ σοῦ.

23 Καὶ τὰ τέκνα σου καὶ πάσας τὰς γυναῖκάς σου ἐξάξουσιν πρὸς τοὺς Χαλδαίους, καὶ σὺ οὐ μὴ σωθῇς ἐκ χειρὸς αὐτῶν, ὅτι ἐν χειρὶ βασιλέως Βαβυλωνῶνος συλληφθήσῃ, καὶ ἡ πόλις αὐτῇ κατακαυνθήσεται ἐν πυρὶ. 24 Καὶ εἶπεν αὐτῷ ὁ βασιλεὺς· Ἄνθρωπος μὴ γνώτω ἐκ τῶν λόγων τούτων, καὶ σὺ οὐ μὴ ἀποθάνῃς.

25 Καὶ ἂν ἀκούσωσιν οἱ ἄρχοντες ὅτι ἐλάλησά σοι, καὶ ἔλθωσιν πρὸς σε καὶ εἰπωσίν σοι· Ἀνάγγειλον ἡμῖν, τί ἐλάλησέν σοι ὁ βασιλεὺς, μὴ δὴ κρύψῃς ἀπ' ἡμῶν, καὶ οὐ μὴ ἀνέλωμέν σε· καὶ τί ἐλάλησεν πρὸς σε ὁ βασιλεὺς; 26 καὶ ἐρῶς αὐτοῖς· Ρίπτω ἐγὼ τὸ ἔλεός μου κατ' ὀφθαλμοὺς τοῦ βασιλέως πρὸς τὸ μὴ ἐπιστρέφαι με εἰς οἰκίαν Ἰωνάθαν ἀποθανέν ἐκεῖ.

27 Καὶ ἦλθαν πάντες οἱ ἄρχοντες πρὸς Ἰερემίαν καὶ ἠρώτησαν αὐτόν. Καὶ ἀνῆγγειλεν αὐτοῖς κατὰ πάντα τοὺς λόγους τούτους οὗς ἐνετείλατο αὐτῷ ὁ βασιλεὺς. Καὶ ἐσιώπησαν, ὅτι οὐκ ἠκούσθη ὁ λόγος κυρίου. 28 Καὶ ἐκάθισεν Ἰερემίας ἐν τῇ αὐλῇ τῆς φυλακῆς ἕως χρόνου οὗ συνελήφθη Ἰερουσαλὴμ ἡ πόλις.

Καὶ ἐγένετο ἡνίκα κατελήφθη Ἰερουσαλὴμ. XXXIX. λήμ. 1 Ἐν τῷ ἔτει τῷ ἑνάτῳ τοῦ Σεδεκίου βασιλέως Ἰούδα ἐν τῷ μηνὶ τῷ δεκάτῳ παρεγένετο Ναβουχοδονόσορ βασιλεὺς Βαβυλωνῶνος καὶ πᾶσα ἡ δύναμις αὐτοῦ ἐπὶ Ἰερουσαλὴμ, καὶ ἐπολιορκουν αὐτήν, 2 καὶ ἐν τῷ ἑνδεκάτῳ ἔτει τοῦ Σεδεκίου ἐν τῷ μηνὶ τῷ τετάρτῳ, ἐνάτῃ τοῦ μηνός, ἐξῆραγῃ ἡ πόλις.

22. FX (pro θυγήσ.): ἡδυνάσθησαν (A1.: ἡδυνήθησαν) ... x. κατισχύουσιν (A1.† συ) ... (X:) ποδός σε, καὶ ἀποστρέψουσιν ἀπὸ σέ. A1.: πόδας (πόδα A2B). B* (ult.) καὶ. 23. B: γυναῖκάς ... τέκνα. A1BC* πάσας (A2X†). A1BC* ἐκ x. αὐτῶν (A2X†). A1.: εἰς χεῖρας ... παραδοθήσῃ (ἐν χειρὶ ... συλληφθ. A2B). A1BC* ἐν πυρὶ (A2X†). 24. F† (p. βασ.) ὁ Σεδεκίας πρὸς τὸν Ἰερემίαν. EX* Ἄνθρ. 25. EX: οἱ ἄρχ. ἰάν ἄν. (B: ἰάν οἱ ἄρχ. ἄν.). FX: τί ἐλάλησα (F:) πρὸς τὸν βασιλέα (X: τῷ βασιλεῖ). B* δὴ. X: καὶ τί ἐλάλησεν τῷ βασιλεῖ. 26. X: τὸν ἔλεόν μου κατὰ ὀφθαλμοὺς τοῦ. B: ἀποστρέψαι. A1* με (A2X†). X† (p. με) πάλιν εἰ (a. ἀποθ.) καὶ. B† (p. ἀποθ.) με.

והנה אמות הסתות ויכלו לה
אנשי שלמה הטבעו בכץ רגל
נכני אחור: ואת כל נשיה ואח
בניה מוצאים אל הכפדים ואתה
לא תמלט מידם כי ביד מלך בבל
תפוש ואת העיר הזאת תשרף
24 באש: ויאמר צדקיהו אל ירמיהו
איש אל ידע בדברים האלה ולא
סתמות: וכי יושמעי השרים כי
דברתי אתה ובאו אליה ואמרו
אליה הגידה נא לנו מה דברת אל
המלך אל תכחד ממנו ולא נמיתה
26 ומה דבר אליה המלך: ואמרת
אליהם מפיל אני תחנתי לסני
המלך לכלתי השיבני בית יהונתן
למות שם: ויבאו כל השרים
אל ירמיהו וישאלו אותו ויגד להם
ככל הדברים האלה אשר צוה
המלך ויחרשו ממנו כי לא נשמע
28 הדבר: וישב ירמיהו בחדר המשרה
עד יום אשר נלכדה ירושלם:
והיה כאשר נלכדה ירושלם:

XXXIX. בשנה התשעית לצדקיהו
מלך יהודה בחדש העשירי בא
נבוכדנאצר מלך בבל וכל חילו
2 אל ירושלם ויצרו עליה: בעשתי
עשרה שנה לצדקיהו בחדש הרביעי
בתשעה לחדש הבקעה העיר:

חפר ר' 22.

שם כחצב פסוק 26.

27. B: ἦλθσαν (FX: ἦλθον). X* κατὰ. B: ἀπ-
εσιώπησαν. A1C* (ult.) ὁ (A2B†). FX* κυρία.
28. B* ἡ πόλις.

1. A1BC* ἡνίκα κατ. Ἰερ. (A2X†). B: Καὶ ἐν τῷ
μηνὶ τῷ ἑνάτῳ τῷ Σεδεκία (-xia eti. v. 2) β. ἰ. παρ-
εγ. κτλ. C: παρεγένετο. A1: ἐπολιορκου (-μεν A2B).
2. EX: τῷ δεκάτῳ ἔτ. (E: ἐπὶ τῷ.

Die vergeblichen Versuche der Fürsten.

XXXVIII.

den dann sagen: Ach, deine Tröster haben dich überredet und verführt und in Schlamm 23 geführt, und lassen dich nun stecken. * Also werden dann alle deine Weiber und Kinder hinaus müssen zu den Chaldäern, und du selbst wirst ihren Händen nicht entgehen; sondern du wirst vom Könige zu Babel gegriffen und diese Stadt wird mit Feuer 24 verbrannt werden. * Und Zedekia sprach zu Jeremia: Siehe zu, daß niemand diese Rede erfahre, so wirst du nicht sterben. 25 * Und ob es die Fürsten erführen, daß ich mit dir geredet habe, und kämen zu dir und sprächen: Sage an, was hast du mit dem Könige geredet? leugne es uns nicht, so wollen wir dich nicht tödten! und was 26 hat der König mit dir geredet? * so sprich: Ich habe den König gebeten, daß er mich nicht wiederum ließe in Jonathans Haus führen, ich möchte daselbst sterben. 27 Da kamen alle Fürsten zu Jeremia und fragten ihn. Und er sagte ihnen, wie ihm der König befohlen hatte. Da ließen sie von ihm, weil sie nichts erfahren konnten. 28 * Und Jeremia blieb im Vorhofe des Gefängnisses bis auf den Tag, da Jerusalem gewonnen ward.

Und es geschah, daß Jerusalem gewon-
XXXIX. nen ward. * Denn im neunten Jahr Zedekia, des Königs Juda, im zehnten Monat, kam Nebucad Nezar, der König zu Babel, und alleß sein Heer vor Jerusalem und belagerten dieselbige, * und im elften Jahr Zedekia am neunten Tage des vierten Monats brach man in die Stadt.

22. A.A.: in den Schlamm.

1. A.A.: belagerten dasselbe. 1. 2. U.L.: Monden.

22. B: Friedensmänner haben dich gereizt u. dich übermocht. dW: Dich h. befragt u. dich h. überm. d. Freunde. vE: hintergangen ... überwältigt. (B: Da nun deine Füße in den Roth hineingesunken, sind f. zurückgewichen. dW: es sanken in d. Schl. ... sie wichen z.). vE: da stecken ... im Roth, u. Dene sind zurückgetreten.

23. wird man ... bringen. B.dW: wirst machen daß man ... verbrenne (... verbrannt werde).

26. B: habe mein Flehen vor dem K. ausgeschüttet.

Polsglotten-Bibel. A.L. 2. Bds 2. Abth.

dicent: Seduxerunt te et praevaluerunt adversum te viri pacifici tui, demerserunt in coeno et in lubrico pedes tuos, et recesserunt a te. * Et 23 omnes uxores tuae et filii tui educentur ad Chaldaeos, et non effugies manus eorum, sed in manu regis Babylonis capieris, et civitatem hanc comburet igni. * Dixit ergo Sedecias 24 ad Jeremiam: Nullus sciat verba haec, et non morieris. * Si autem audierint principes, quia locutus sum tecum, et venerint ad te et dixerint tibi: Indica nobis, quid locutus sis cum rege, ne celes nos, et non te interficiamus, et quid locutus est tecum rex? * dices ad eos: Prostravi ego 26 preces meas coram rege, ne me reduci juberet in domum Jonathan et ibi morerer.

Venerunt ergo omnes principes ad 27 Jeremiam et interrogaverunt eum. Et locutus est eis juxta omnia verba quae praeceperat ei rex. Et cessaverunt ab eo; nihil enim fuerat auditum. * Man- 28 sit vero Jeremias in vestibulo carceris usque ad diem quo capta est Jerusalem.

Et factum est ut caperetur Jerusalem. * Anno nono Sedeciae regis Juda, mense decimo, venit Nabuchodonosor rex Babylonis et omnis exercitus ejus ad Jerusalem et obsidebant eam; * undecimo autem 2 anno Sedeciae mense quarto, quinta mensis, aperta est civitas.

23. S: igne.

2. Al.: nona mensis.

dW: legte ... nieder. vE: habe m. demüthigste Bitte vor dem K. gelegt.

27. B: Und sie machten sich in der Stille von ihm, weil kein Wort zu hören war. dW: Da schwiegen f. u. ließen ihn, denn es ward nichts von d. Sache bekannt. vE: gingen ruhig v. ihm weg, d. man ... gewahr.

28. (B: eingenommen ward; u. da war er, als J. eing. w.)

1—10. Bgl. 2 Rön. 25.

³ Καὶ ἐξῆλθον πάντες οἱ ἡγεμόνες βασιλείας Βαβυλῶνος, καὶ ἐκάθισαν ἐν τῇ πύλῃ τῇ μέσῃ Νηργιλσασαάρ καὶ Σαμαγάδ καὶ Ναβουσσάαρ καὶ Ναβουζαρεῖς καὶ Ναγαργᾶς, Ναασεράμαβαθ καὶ οἱ κατάλοιποι ἡγεμόνες βασιλείας Βαβυλῶνος. ⁴ Καὶ ἐγένετο ἡνίκα εἶδον αὐτοὺς Σεδεκίας βασιλεὺς Ἰούδα καὶ πάντες οἱ ἄνδρες πολεμισταί, καὶ ἔβγουν καὶ ἐξῆλθον νυκτός ἐκ τῆς πόλεως κατὰ τὴν ὁδὸν κήπου τοῦ βασιλείως διὰ τὴν πύλιν ἀνὰ μέσον τοῦ τείχους καὶ τοῦ προτειγισματος, καὶ ἐξῆλθον διὰ τὴν ὁδὸν ἄβρα. ⁵ Καὶ κατεδίωξεν ἡ δύναμις τῶν Χαλδαίων ὁπίσω αὐτῶν, καὶ συνέλαβον τὸν Σεδεκίαν ἐν ἀραβῶθ Ἱεριχώ, καὶ ἔλαβον αὐτὸν καὶ ἤγαγον αὐτὸν πρὸς Ναβουχοδονόσορ βασιλεῖα Βαβυλῶνος εἰς Πεβλαθὰ τὴν ἐν γῇ Αἰμάθ, καὶ ἐλάλησεν αὐτῷ μετὰ κρίσεως. ⁶ Καὶ ἔσφαξεν ὁ βασιλεὺς Βαβυλῶνος τοὺς υἱοὺς Σεδεκίου ἐν Πεβλαθὰ κατ' ὀφθαλμοὺς αὐτοῦ, καὶ πάντας τοὺς ἀρχοντας Ἰούδα ἔσφαξεν. ⁷ Καὶ τοὺς ὀφθαλμοὺς Σεδεκίου ἐξετύφλωσεν, καὶ ἔθηκεν αὐτὸν ἐν πέδαις χαλκαῖς, καὶ ἤγαγεν αὐτὸν εἰς Βαβυλῶνα. ⁸ Καὶ τὸν οἶκον τοῦ βασιλείως καὶ τὰς οἰκίας τοῦ λαοῦ ἐνέπηρσαν οἱ Χαλδαῖοι ἐν πυρὶ, καὶ τὸ τεῖχος Ἱερουσαλὴμ καθεῖλαν. ⁹ Καὶ τὸ περισσὸν τοῦ λαοῦ καὶ τοὺς ὑπολειφθέντας ἐν τῇ πόλει καὶ τοὺς ἐμπεπιτωκότας οἱ ἐνέπεσαν πρὸς τὸν βασιλεῖα Βαβυλῶνος, καὶ τὸ λοιπὸν τοῦ λαοῦ καὶ τοὺς καταλειμμένους ἀπέκτισεν Ναβουζαρδάν ὁ ἀρχιμάγειρος εἰς Βαβυλῶνα. ¹⁰ Καὶ ἐκ τῶν στοιχῶν τοῦ λαοῦ οἱ οὐκ ἦν οὐθέν, κατέλιπεν Ναβουζαρδάν ὁ ἀρχιμάγειρος ἐν γῇ Ἰούδα καὶ ἔδωκεν αὐτοῖς ἀμπελώντας καὶ ἀγρούς ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ.

¹¹ Καὶ ἐνετείλατο Ναβουχοδονόσορ βασιλεὺς

3. B: ἡγεμόνοι ... (pr.) τῇ. B: Μαργανασάρ (C: Μαργανασάρ; FX: Νηργιλσασαάρ. Al. al. etiam in sqq. nomm.). A¹: (* καὶ) Εἰσαμαγάθ (Σαμαγάθ A²X; BC: Σαμαγῶθ; FX: Σαμαγάρ). F: Ναβουσσαρχία. A²B: Ναβουσαρεῖς (F: Ναβουσαρεῖς). B* (sq.) καὶ. F: Νηργέλ (pro Nay.). B: Νασιβθάβαμάθ (A²: -βαμάχ; F: Σαρασάρ Παβαμάχ). 4-13. toti * in A¹BCE (A²FX†; A² hic maxime sequitur F).

4. X: Ἐγένετο δὲ. F: ὡς εἶδεν. X: ἄνδρες τοῦ πολέμου, (* καὶ) ἔφ. ... * κατὰ τὴν ...: διὰ τῆς πύλης τῆς ἀνὰ μέσον τῶν δύο τειχῶν, καὶ ἐξῆλθον καθ' ὁδὸν τῆς ἐρήμης. 5. X: Καὶ κατ. δύναμις Χαλδ. κατόπισθεν αὐτῶν, καὶ ἔλαβον (s. κατέλαβον) ... ἀνήγαγον πρ. N. ... ἐν Δεβλαθὰ s. Πεβλ. (eti. v. 6) ἐν γῇ Ἐμάθ, καὶ ἐλ. μετ' αὐτὲ κρίματα. F: ἐν τῷ πέραν Ἱεριχώ. 6. X: ... καὶ πάντας τοὺς ἐλευθέρους Ἰούδα

9 וַיָּבֹאוּ כָּל שָׂרֵי מַלְכוּת-בָּבֶל וַיֵּשְׁבוּ בְּשַׁעַר הַתֵּנָה נִרְגַּל שָׂרְאָצַּר סִמְנָר-בְּנוֹ שָׂרִסְכִּים רַב־סָרִיס נִרְגַּל שָׂרְאָצַּר רַב־מֶגַּן וְכָל־שָׂאֲרֵי שָׂרֵי מַלְכוּת-בָּבֶל; וַיְהִי כַּאֲשֶׁר רָאָם צְדַקְיָהוּ מַלְכוֹ וַיְהִידָהּ וְכָל־אֲנָשֵׁי הַמֶּלֶכְמָה וַיִּבְרָחוּ וַיֵּצְאוּ לַיְלָה מִן־הָעִיר בַּיָּרֵךְ בֶּן הַמֶּלֶךְ בְּשַׁעַר בֵּין הַחֲמֹתִים וַיֵּצֵא הָרֶךְ הָעֶרְבָה: וַיִּרְדְּפוּ חֵיל־פַּשְׁדִּים אַחֲרֵיהֶם וַיִּשְׁגּוּ אֶת־צְדַקְיָהוּ בְּעֶרְכֹת יִרְחָ וַיִּקְחוּ אֹתוֹ וַיַּעֲלֵהוּ אֶל־נְבוּכַדְנֶאצַּר מַלְכוֹ-בָבֶל רַב־לִתָּהּ בְּאֶרֶץ חֶמֶת וַיַּדְבֵּר אִתּוֹ מִשְׁפָּטִים: וַיִּשְׁחֹט מַלְכוֹ בָּבֶל אֶת־בְּנֵי צְדַקְיָהוּ בְּרַבְלָה לְעֵינָיו וְאֶת כָּל־חֲבָרֵי וַיְהִידָהּ שְׁחֹט מַלְכוֹ בָּבֶל: וְאֶת־עֵינֵי צְדַקְיָהוּ עָבַר וַיֹּאסְרֵהוּ בַּנְּחָשְׁתִּים לְבִיָּא אֹתוֹ בְּבָבֶל: וְאֶת־כִּפִּית הַמֶּלֶךְ וְאֶת־כִּפִּית הָעַם שָׂרְפוּ הַפַּשְׁדִּים בָּאֵשׁ וְאֶת־חֹמֶת יְרוּשָׁלַם נָתְצוּ: וְאֶת־הָעַם הַנִּשְׁאָרִים בְּעִיר וְאֶת־הַנְּפֹלִים אֲשֶׁר נָפְלוּ עָלָיו וְאֶת יֹתֵר הָעַם הַנְּשָׁאֲרִים הִגְלָה נְבוּזַרְאֲדָן רַב־טַבָּחִים בָּבֶל: וּמִן־הָעַם הַנִּפְלִים אֲשֶׁר אֵין־לָהֶם מְאֻמָּה הִשָּׂאִיר נְבוּזַרְאֲדָן רַב־טַבָּחִים בְּאֶרֶץ וַיְהִידָהּ וַיִּתֵּן לָהֶם קֶרֶם וַיַּגִּבֵם בַּיּוֹם הַהוּא:

11 וַיֵּצֵא נְבוּכַדְנֶאצַּר מַלְכוֹ-בָבֶל עַל־

v. 11. ב'א א ל

ἔσφαξεν βασιλεὺς Βαβυλῶνος. 7. X: ... τὴ ἀγαθὴν αὐτὸν εἰς B. F* χαλκαῖς (Al.* πέδαις). 8. X: ... καὶ τὰς οἰκίας ... καθεῖλον. 9. X: Καὶ τὸ λοιπὸν τῶ λ. τὸς ὑπολ. (s. τὴ ὑπολειφθέντος) ... ἐμπεσόντας οἱ ἐνέπεσαν αὐτῷ, καὶ τὸ λοιπὸν τῶ λ. τῶν καταλειμμένων ... F: καταλειφθέντας ... καὶ τὸς καταλειφθέντας μετήρην. 10. X: Ἀπὸ δὲ τῶ λαοῦ τῶν πενήτων οἱς ὑπῆρχεν ὅτεν ... (pro ἀγρ.) ἰδρύματα.

Einzug der Fürsten von Babel. Verbrennung und Gefangennahme. XXXIX.

3 Und zogen hinein alle Fürsten des Königs zu Babel, und hielten unter dem Mithor, nehmlich Nergal Sarezzer, Sangar Rebo, Sarschim der oberste Kämmerer, Nergal Sarezzer der Hofmeister, und alle andere Fürsten des Königs zu Babel.

4 Als sie nun Zedekia, der König Juda, sahe, sammt seinen Kriegsheuten, flohen sie bei Nacht zur Stadt hinaus bei des Königs Garten durch das Thor zwischen zweien Mauern, und zogen durch das Feld hin- 5 durch. * Aber der Chaldäer Heer jagten ihnen nach, und ergriffen Zedekia im Felde bei Jericho und fingen ihn, und brachten ihn zu Nebucad Nezar, dem Könige zu Babel, gen Riblath, die im Lande Emath 6 liegt, der sprach ein Urtheil über ihn. * Und der König zu Babel ließ die Kinder Zedekia vor seinen Augen tödten zu Riblath, und 7 tödtete alle Fürsten Juda. * Aber Zedekia ließ er die Augen ausstechen und ihn mit Ketten binden, daß er ihn gen Babel führte.

8 Und die Chaldäer verbrannten beides des Königs Haus und der Bürger Häuser, und 9 zerbrachen die Mauern zu Jerusalem. * Was aber noch vom Volk in der Stadt war und was sonst zu ihnen gefallen war, die führte Nebusar Adan, der Hofmeister, alle mit 10 einander gen Babel gefangen. * Aber von dem geringen Volk, das nichts hatte, ließ zu derselben Zeit Nebusar Adan, der Hauptmann, etliche im Lande Juda, und gab ihnen Weinberge und Dörferlein.

11 Aber Nebucad Nezar, der König zu Ba-

4. A.A.: zwei Mauern.

5. A.A.: sagte. 8. U.L.: beide des.

10. U.L.: zur selbigen. A.A.: Dörfer.

3. N.: Sarezzer, der oberste Magier. dW: Oberste der Hämlinge ... Ob. der Rager. vE: Hofbedienten ... Magier.

4. den Weg bei ... den zwei M. ... den Weg durch das Blachfeld. B: nach dem Gefilde.

5. blachen Felde. B: u. er redete mit ihm von Gerichten?

Et ingressi sunt omnes principes regis Babylonis et sederunt in porta media, Neregel, Sereser, Semegarnabu, Sarsachim, Rabsares, Neregel, Sereser, Rehmag, et omnes reliqui principes regis Babylonis. * Cumque vidisset eos Sedecias rex Juda et omnes viri bellatores, fugerunt, et egressi sunt nocte de civitate per viam horti regis et per portam quae erat inter duos muros, et egressi sunt ad viam deserti. * Persecutus est autem eos exercitus Chaldaeorum et comprehenderunt Sedeciam in campo solitudinis Jerichontinae, et captum adduxerunt ad Nabuchodonosor regem Babylonis in Reblatha quae est in terra Emath, et locutus est ad eum iudicia. * Et occidit rex Babylonis filios Sedeciae in Reblatha in oculis ejus, et omnes nobiles Juda occidit rex Babylonis. * Oculos quoque Sedeciae eruit, et vinxit eum compedibus ut duceretur in Babylonem. * Domum quoque regis et domum vulgi succenderunt Chaldaei igni, et murum Jerusalem subverterunt. * Et reliquias populi qui remanserant in civitate, et perfugas qui transfugerant ad eum, et superfluos vulgi qui remanserant, transtulit Nabuzardan magister militum in Babylonem. * Et de plebe pauperum qui nihil penitus habebant, dimisit Nabuzardan magister militum in terra Juda, et dedit eis vineas et cisternas in die illa.

Praeceperat autem Nabuchodonosor

8. S: igne.

6. Edie. B: schlachten. dW: schlachtete.

8. B.dW.vE.A: des Volks (Häuser).

9. was zu ihnen gef. u. w. sonst vom B. übrig war. B.dW.vE: die Ueberläufer, die (zu ihm übergegangen) waren.

10. u. Meßer.

Βαβυλῶνος ὑπὲρ τοῦ Ἰερემίου ἐν χειρὶ Ναβουζαρδάν τοῦ ἀρχιμαγείρου λέγων· ¹² Δάβε αὐτὸν καὶ θὲς τοὺς ὀφθαλμοὺς σου ἐπ' αὐτόν, καὶ μὴ ποιήσης αὐτῷ οὐθὲν κακόν, ἀλλὰ καθὼς λαλήσῃ πρὸς σε, καὶ οὕτως ποιήσεις αὐτῷ. ¹³ Καὶ ἀπέστειλεν Ναβουζαρδάν ὁ ἀρχιμαγείρος καὶ Ναβουσεζβάν καὶ Παφαρῆς καὶ Νηργέλ καὶ Σαρασάρ καὶ Ραβμάχ καὶ πάντες οἱ ἡγεμόνες βασιλείας Βαβυλῶνος, ¹⁴ καὶ ἀπέστειλαν καὶ ἔλαβον τὸν Ἰερემίαν ἐξ αὐλῆς τῆς φυλακῆς, καὶ ἔδωκαν αὐτὸν πρὸς Γοδολίαν υἱὸν Ἀχικὰμ υἱοῦ Σαφάν, καὶ ἐξηγάγον αὐτὸν εἰς Ἱαφίθ· καὶ ἐκάθισεν ἐν μέσῳ τοῦ λαοῦ.

¹⁵ Καὶ πρὸς Ἰερემίαν ἐγένετο λόγος κυρίου, ὅτις αὐτοῦ συνεχομένου ἐν τῇ αὐλῇ τῆς φυλακῆς, λέγων· ¹⁶ Πορεύου καὶ εἰπὸν πρὸς Ἀβδεμέλεχ τὸν Αἰθίοπα λέγων· Οὕτως εἶπεν κύριος ὁ θεὸς Ἰσραὴλ· Ἰδοὺ ἐγὼ φέρω τοὺς λόγους μου ἐπὶ τὴν πόλιν ταύτην εἰς κακὰ καὶ οὐκ εἰς ἀγαθὰ, καὶ ἔσονται κατὰ πρός-ωπὸν σου ἐν ἡμέρᾳ ἐκείνῃ. ¹⁷ Καὶ σῶσω σε ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ, καὶ οὐ μὴ παραδώσω σε εἰς χεῖρας τῶν ἀνθρώπων ὧν σὺ φοβῇ ἀπὸ προσώπου αὐτῶν· ¹⁸ ὅτι σῶζων σῶσω σε, καὶ ἐν βομφαλᾷ οὐ μὴ πέσης, καὶ ἔσται ἡ ψυχὴ σου εἰς εὐρημα, ὅτι ἐπεποιθεὺς ἐπ' ἐμοί, φησὶν κύριος.

XL. Ὁ λόγος ὁ γεγόμενος παρὰ κυρίου πρὸς Ἰερემίαν ὕστερον μετὰ τὸ ἀποστεῖλαι αὐτὸν Ναβουζαρδάν τὸν ἀρχιμαγείρον ἐκ Ραμᾶ, ἐν τῇ λαβεῖν αὐτὸν δεδεμένον ἐν χειροπέδαις ἐν μέσῳ ἀποικίας Ἱερουσαλὴμ καὶ Ἰουδα τῶν ἀπαγομένων εἰς Βαβυλῶνα. ² Καὶ ἔλαβεν αὐτὸν ὁ ἀρχιμαγείρος καὶ εἶπεν αὐτῷ·

11. X: ... περὶ Ἰερμ. Ναβυ. τῷ ἀρχιμαγείρῳ λέγ. 12. X: ὅτι ἀλλ' ἢ καθὼς ἐὰν λαλήσῃ πρὸς σε, οὕτως ποιήσον μετ' αὐτῷ. 13. X: Ἀπίστευτε δὲ ... x. Ναβουσαρδάν, Ραβσαρῆς ... * (ter) καὶ ... Ραβμάχ (A²: Φαβμάν) ... μεγιστάνες. 14. X: καὶ μετεπέμψαντο καὶ παρέλαβον ἐκ τῆς αὐλῆς. C: ἐξ αὐτῆς τῆς φ. EX: τῆς βασιλικῆς φυλῆς. B: πρὸς τὸν Γοδ. ... Ἀχικὰμ. (A¹: υἱὸν Σαφ. ?) A¹BC* εἰς Ἱαφ. (A²X†). A¹: ἐκάθισαν (ἐκάθισεν A²B; X: ἐκάθισαν αὐτὸν). A¹: ἐμμέσω. 15. X: ἐγγήθη. A¹BC* ὅτις αὐτῷ συνεχ. (A²X†). 16. B: ἐπὶ. A¹BC* λέγων (A²FX†). X: κνρ. τῶν ὀφθαλμῶν ὁ θ. ... τὸν λόγον. A¹: εἰς τὴν γῆν (ἐπὶ τὴν πόλ. A²B). A¹BC* καὶ Ἰσ. - ἴην. (A²X†; F: καὶ Ἰσ. ἐνώπιόν σου ἐν τῇ ἡμ. ἐκ.). 17. X† (p. ἐκείνῃ)

יְרֵמְיָהוּ בֶּן־נְבוּזַרְאֲדָן רַב־טַבָּחִים
¹² לֵאמֹר: קָחֵנּוּ וְעֵינֶיךָ שִׁים עָלָיו וְאַל־
 תַּעַשׂ לוֹ מֵאִמָּה הָעַ כִּי אִם כְּאִשֹּׁר
¹³ יִדְבַּר אֵלָיו כֹּן עֲשֵׂה עִמּוֹ: וַיִּשְׁלַח
 נְבוּזַרְאֲדָן רַב־טַבָּחִים וְנָבִישְׁזַבְּרִי רַב־
 סָרִיס וְנִרְגַּל שְׂרָאָצַר רַב־מַגַּן וְכָל
¹⁴ רַבֵּי מַלְחָה בָּבֶל: וַיִּשְׁלָחוּ וַיִּקְחוּ אֶת־
 יְרֵמְיָהוּ מִחֶצֶר חַמְשָׁה וַיִּתְּנוּ אֹתוֹ
 אֶל־גְּדַלְיָהוּ בֶן־אֲחִיקָם בֶּן־שָׁפָן
 לְהוֹצִאֵהוּ אֶל־הַבַּיִת וַיֵּשֶׁב בְּתוֹךְ הָעָם:
 כו וְאֵל־יְרֵמְיָהוּ הָיָה דְּבַר־יְהוָה
 בְּהִיטּוֹ עָצִיר בְּחֶצֶר הַמִּשְׁרָה לֵאמֹר:
¹⁶ הֲלוֹךְ וְאָמַרְתָּ לְעַבְד־מֶלֶךְ הַכּוֹשִׁי
 לֵאמֹר כֹּה־אָמַר יְהוָה זְבָאוֹת אֱלֹהֵי
 יִשְׂרָאֵל הִנְנִי מֵבִי אֶת־דְּבָרִי אֶל־הָעִיר
 הַזֹּאת לְרָעָה וְלֹא לְטוֹבָה וְהָיוּ לְסָנִיד
¹⁷ בָּיִם הַהוּא: וְהַצַּלְתִּיהָ בַּיּוֹם־הַהוּא
 נֹאסִיָּהוּהָ וְלֹא תִּתֵּן בְּיַד הָאֲנָשִׁים
¹⁸ אֲשֶׁר־אֹתָהּ יְגֹר מִפְּנֵיהֶם: כִּי מִלֹּט
 אֲמַלְטָהּ וּבְחֶרֶב לֹא תִּפֹּל וְהָיְתָה לָהּ
 נִסְפָּהּ לְשָׁלָל כִּי־בִטְחָתָּ בִּי נֹאסִיָּהוּהָ:
XL. הַדְּבַר אֲשֶׁר הָיָה אֶל־יְרֵמְיָהוּ
 מֵאַחַת יְהוָה אַחֵר: שִׁלַּח אֹתוֹ נְבוּזַרְאֲדָן
 רַב־טַבָּחִים מִן־הַרְמָה בְּקַחְתּוֹ אֹתוֹ
 וְהוֹאֲאָסִיר בְּאֲזָקִים בְּתוֹךְ כָּל־גְּזָלִית
 יְרוּשָׁלַם וַיְהוּדָה הַמְּגָלִים בָּבֶלָה:
 2 וַיִּקַּח רַב־טַבָּחִים לְיְרֵמְיָהוּ וַיֹּאמֶר

v. 12. ריש גושעח ib. כדב ולא קרי v. 13. נון וזעיר v. 16. מבירא פ'

φησιν κύριος (F: λέγει x.). CFx* μῆ. BC: δέσω. A¹* τῶν (A²B†). 18. X† (p. Ἰστ.) σοι. A¹C: εὐρημα. C: πεποιθείς.

1. A¹: γενόμενος (γενόμε. A²B). FX: πρὸς Ἰερ. παρα κνρ. B* ὕστ. X (pro μετὰ τὸ κτλ): ἀποστειλάντος αὐτὸν Ναβ. τῷ ἀρχιμαγείρῳ. B† (a. ἐκ P.) τὸν. EX: τὸν ἐκ Ραδαμάν (C: τὸν ἐκ Δαμάν; A¹: ἐκ Δεβλαθά). A¹BC* δεδεμ. et Ἱερουσ. καὶ (A²X†). B: ἡγμένων (EFX: ἀγομμένων).

bel, hatte Nebusar Adan, dem Hauptmann, 12 befohlen von Jeremia und gesagt: * Nimm ihn und laß dir ihn befohlen sein, und ihue ihm kein Leid, sondern wie er es von 13 dir begehrt, so mache es mit ihm. * Da sandte hin Nebusar Adan der Hauptmann, und Nebu Sabsan der oberste Kämmerer, Nergal Sarezer der Hofmeister, und alle 14 Fürsten des Königs zu Babel, * und ließen Jeremia holen aus dem Vorhofe des Gefängnisses, und befohlen ihn Gedalja, dem Sohne Ahikam, des Sohnes Saphan, daß er ihn hinaus in sein Haus führete und bei dem Volk bliebe.

15 Es war auch des Herrn Wort geschehen zu Jeremia, weil er noch im Vorhofe des Gefängnisses gefangen lag, und gesprochen: 16 * Gehe hin und sage Ebed Melech, dem Mohnen: So spricht der Herr Zebaoth, der Gott Israels: Siehe, ich will meine Worte kommen lassen über diese Stadt zum Unglück und zu keinem Guten, und du sollst 17 es sehen zu derselbigen Zeit. * Aber dich will ich erretten zu derselbigen Zeit, spricht der Herr, und sollst den Leuten nicht zu Theil werden, vor welchen du dich fürchtest; 18 * denn ich will dir davon helfen, daß du nicht durchs Schwert fallest, sondern sollst dein Leben wie eine Beute davon bringen, darum daß du mir vertrauet hast, spricht der Herr.

XL. Dieß ist das Wort, so vom Herrn geschah zu Jeremia, da ihn Nebusar Adan, der Hauptmann, los ließ zu Rama, denn er war auch mit Ketten gebunden unter allen denen, die zu Jerusalem und in Juda gefangen waren, daß man sie gen Babel weg- 2 führen sollte. * Da nun der Hauptmann Jeremia zu sich hatte lassen holen, sprach

sor rex Babylonis de Jeremia Nabuzardan magistro militum, dicens: * Tolle illum et pone super eum ocu- 12 los tuos, nihilque ei mali facias, sed ut voluerit sic facias ei. * Misit ergo 13 Nabuzardan princeps militiae, et Nabusezban et Rabsares et Neregel et Sereser et Rehmag et omnes optimates regis Babylonis, * miserunt 14 et tulerunt Jeremiam de vestibulo carceris, et tradiderunt eum Godoliae filio Ahicam filii Saphan, ut intraret in domum et habitaret in populo.

Pa. 105, 14a.

28, 30.

40, 5a;

26, 26.

Ad Jeremiam autem factus fuerat 15 sermo Domini, cum clausus esset in vestibulo carceris, dicens: * Vade et dic 16 Abdemelech Aethiopi, dicens: Haec dicit Dominus exercituum Deus Israel: Ecce ego inducam sermones meos super civitatem hanc in malum et non in bonum, et erunt in conspectu tuo in die illa. * Et liberabo te in die 17 illa, ait Dominus, et non traderis in manus virorum quos tu formidas; * sed eruens liberabo te, et gladio 18 non cades, sed erit tibi anima tua in salutem, quia in me habuisti fiduciam, ait Dominus.

Jeb. 5, 20;

Jer. 21, 6.

28, 2.

48, 8.

Sermo qui factus est ad Jere- XL. miam a Domino, postquam dimissus est a Nabuzardan magistro militiae de Rama, quando tulit eum vinctum catenis in medio omnium, qui migrabant de Jerusalem et Juda et ducebantur in Babylonem. * Tollens ergo prius 2 ceptis militiae Jeremiam dixit ad eum:

28, 12.

14. A. A.: befohlen ihn.

16. 17. U. L.: zur selbigen.

12. u. achte auf ihn. dW: habe Acht. B: halte deine Augen ... vE: richte. A: r. dein Augenmerk. B: wie er zu dir reden wird. dW. vE: (zu dir) sagen. A: wie er will.

14. u. übergaben ihn ... u. er unter dem B. bl. vE. A.: (mitten) ... wohnte.

16. dW. vE. A.: Aethiopier. vE: m. Aussprüche in Erfüllung gehen. dW. vE. A.: u. nicht zum Glück.

dW: mit Augen sehen. vE: ja vor deinen A. wird es geschehen. A: sie sollen sich erfüllen ...

17. in die Hände gegeben werden. vE: in d. Hand der Männer fallen.

18. (Wgl. 21, 9.) B. vE: auf mich vertr. A: Vertrauen gesetzt.

1. zu R., nachdem er ihn holen lassen. B: als er ... war? dW: Da er ihn holen ließ, war er ... vE: Als er ihn nahm ... geschloffen.

XL.

Jeremias servatus in Iudaea remanet.

Κύριος ὁ θεὸς σου ἐλάλησεν τὰ κακὰ ταῦτα ἐπὶ τὸν τόπον τοῦτον, ³ καὶ ἐπῆγαγεν καὶ ἐποίησεν κύριος, ὅτι ἡμάρτετε αὐτῷ καὶ οὐκ εἰσῆκούσατε τῆς φωνῆς αὐτοῦ· καὶ ἐγένετο ὑμῖν τὸ ῥῆμα τοῦτο. ⁴ Καὶ νῦν ἰδοὺ ἔλυσά σε σημερον ἀπὸ τῶν χειροπέδων τῶν ἐπὶ τὰς χεῖράς σου. Εἰ καλὸν ἐναντίον σου ἔλθειν μετ' ἐμοῦ εἰς Βαβυλῶνα, ἦκε, καὶ θήσω τοὺς ὀφθαλμούς μου ἐπὶ σέ· καὶ εἰ πονηρὸν ἐν ὀφθαλμοῖς σου ἔλθειν μετ' ἐμοῦ εἰς Βαβυλῶνα, ἀπέμεινον. Ἰδοὺ πᾶσα ἡ γῆ ἐναντίον σου· ὅπου ἂν εἰς ἀγαθὸν καὶ εἰς τὸ εὐθὲς ἐκπορευθῇ, πορεύου. ⁵ Εἰ δὲ μὴ, ἀπόστρεψον καὶ ἀπότρεχε πρὸς Γοδολιάν υἱὸν Ἀχιζάμ υἱοῦ Σαφάν, ὃν κατέστησεν βασιλεὺς Βαβυλῶνος ἐν γῇ Ἰουδα, καὶ οἴκησον μετ' αὐτοῦ ἐν μέσῳ τοῦ λαοῦ ἐν γῇ Ἰουδα, εἰς ἅπαντα τὰ ἀγαθὰ ἐν ὀφθαλμοῖς σου τοῦ πορευθῆναι, καὶ πορεύου. Καὶ ἔδωκεν αὐτῷ ὁ ἀρχιμαγείρος ἐστιατορίαν καὶ δῶρα, καὶ ἀπέστειλεν αὐτόν. ⁶ Καὶ ἦλθεν Ἰερემίας πρὸς Γοδολιάν υἱὸν Ἀχιζάμ εἰς Μασσηφά, καὶ ἐκάθισεν μετ' αὐτοῦ ἐν μέσῳ τοῦ λαοῦ τοῦ καταλειφθέντος ἐν τῇ γῇ.

⁷ Καὶ ἤκουσαν πάντες οἱ ἡγεμόνες τῆς δυνάμεως τῆς ἐν ἀγρῷ, αὐτοὶ καὶ ἡ δύναμις αὐτῶν καὶ οἱ ἄνδρες αὐτῶν, ὅτι κατέστησεν βασιλεὺς Βαβυλῶνος τὸν Γοδολιάν υἱὸν Ἀχιζάμ ἐν τῇ γῇ, καὶ ὅτι παρεκατέθετο αὐτῷ ἄνδρας καὶ γυναῖκας αὐτῶν καὶ ὄχλον πολὺν καὶ ἀπὸ τῶν πτωχῶν τῆς γῆς, οὓς οὐ κατήκισεν εἰς Βαβυλῶνα. ⁸ καὶ ἦλθεν πρὸς Γοδολιάν εἰς Μασσηφά Ἰσμαὴλ υἱὸς Ναθανίου καὶ Ἰωάνναν καὶ Ἰωνάθαν υἱὸς Κάρη καὶ Σαραΐας υἱὸς Θαναμεθ καὶ υἱοὶ Ἰωφὲ τοῦ

Ἀλίου יהודה אלהיה דבר אתהרעה : והאמת אלהימקום הזה : ויבא גיעש יהודה כאשר דבר פריחטאתם ליהודה ולא שמעתם בקולו יהיה לכם דבר הזה : ועתה הנה פתחתיה היום מן האזקים אשר על-ידיה אס-טוב בעיניך לבוא אתי בכל בא ואשים את-עיני עליה ואסרע בעיניך לבוא אתי בכל חדל ראה כל-הארץ לפניך אל-שוב ואל-הישר בעיניך ללכת שמה לה : ועודנו לא-ישוב ושבה אל-גדליה בן-אחיקם בן-שפן אשר הסקיד מלך-בבל בערי יהודה ושב אתו בתוך העם או אל-כל-הישר בעיניך ללכת לה ויתן-לו רב-סבחים ארחת ומשאת וישלחהו : ויבא ירמיהו אל-גדליה בן-אחיקם המצפתה וישב אתו בתוך העם הנשארים בארץ :

⁷ וישמעו כל-שרי החילים אשר בשדה המה ואנשיהם פריהסקיד מלך-בבל את-גדליהו בן-אחיקם בארץ וכי הסקיד אתו אנשים ונשים וטף ומדפת הארץ מאשר לא-הגלו בבבל : ויבאו אל-גדליה המצפתה וישמעאל בן-נחניהו ויוחנן ויונתן בן-גריה ושריה בן-נחמט ובני ערפי הנספתי ויזניהו

v. 3. חדרב ק'
v. 8. ערפי

2. A¹* σου (A²B†). X: ἐξημαίτισεν... ἐπὶ τὴν πόλιν ταύτην. 3. A¹BC* καὶ ἐπῆγ. (A²X†). F† (p. κύρ.) καθὼς ἐλάλησε (X: ὅσα ἐλ.). BC: ὡς ἡκισ. CFX: αὐτὴ τῆς φ. A¹BC* καὶ ἐγέν. -fin. (A²FX†; F: ... ὁ λόγος οὗτος). 4. A¹BC* Καὶ γιν' (A²X†; F: Νῦν δέ) et σῆμ. (A²X†). A¹: ὑπὸ τὰς χ. (ἐπὶ τ. χ. A²B). X: ἐνώπιόν σου. B* ἦκε. A¹* (sq.) καὶ (A²BCEFX†). FX: ἐπὶ σοί. A¹BC* καὶ εἰ πονηρ. -fin. (A²X†). 5. X: Καὶ πρὶν ἢ ἀπαλλαγῶ ἐγώ, (eti. BCEF:) ἀπότρεχε καὶ (B* καὶ) ἀνάστρεψον. B: πρ. τὸν Γοδ. A²B: Ἀχιζάμ. A¹(?)CX: υἱὸν Σαφ. (νῦν Σ. A²B). FX* (alt.) ἐν γῇ Ἰούδα. X† (p. alt. Ἰούδα) εἰ δὲ μὴ. CX: εἰς πάντα. X (pro ἀγ.): καλὰ (F: ἀγαθὰ καὶ ἀρίστα). B† (p. πορευθ.) ἐκτὶ. CFX* (sq.) καὶ. A¹BC* ἐστιατ. καὶ (A²FX†). 6. A¹BC* Ἰερ. et υἱὸν Ἀχ. et μετ' αὐτ. (A²X†). F: Μασσηφά. B† (p. λαὸ) αὐτοῦ. 7. EX: οἱ ἐν ἀγρῷ. BC* σ. ἡ δύν. αὐτῶν. EFX* καὶ ἄνδρ. αὐτ. A¹BC* υἱὸν Ἀχ. (A²X†) et ὅτι (A²EFX†). B: παρακ. (CEFX: -ἔθετο. Al.: παρ-

ἔθετο). A¹BC* καὶ ὄχλ. - γῆς (A²X†; F: καὶ τὰ νῆπια καὶ περὶ τῶν πεινήτων τ. γ.). C* δ. EFX: ἀπόμισεν. 8. FX: ἦλθον. EX: πρὸς Μασσ. F: καὶ Ἰου. B: Ἰωάναν (eti. in sqq.). A¹BC* καὶ Ἰωνάθ. (A²X†; F: υἱὸς Καμὲ καὶ Ἰωνάθαν). C: Ναθαναμὲθ (E: Ναθαναιμὲθ. Al. al.). A¹: Ἰσγέρ (Ἰωφὲ B; A²: Ὠφὲ; C: Ὠφὲ. Al. al.).

er zu ihm: Der Herr, dein Gott, hat
 dies Unglück über diese Städte geredet,
 3* und hat es auch kommen lassen, und ge-
 than, wie er geredet hat, denn ihr habt ge-
 sundigt wider den Herrn und seiner Stimme
 nicht gehorcht; darum ist euch solches wi-
 4derfahren. * Und nun siehe, ich habe dich
 heute losgemacht von den Ketten, damit
 deine Hände gebunden waren. Gefällt
 dir, mit mir gen Babel zu ziehen, so
 komm, du sollst mir befohlen sein; gefällt
 dir aber nicht, mit mir gen Babel zu zie-
 hen, so laß es anstehen. Siehe, da hast
 du das ganze Land vor dir: wo dich gut
 5 dünkt und dir gefällt, da ziehe hin. * Denn
 weiter hinaus wird kein Wiederkehren sein.
 Darum magst du kehren zu Gedalja, dem
 Sohne Ahikams, des Sohnes Saphans,
 welchen der König zu Babel gesetzt hat
 über die Städte in Juda, und bei demsel-
 bigen unter dem Volk bleiben; oder gehe,
 wohin dir wohlgefällt. Und der Haupt-
 mann gab ihm Zehrung und Geschenke,
 6 und ließ ihn gehen. * Also kam Jeremia
 zu Gedalja, dem Sohne Ahikams, gen
 Mizpa, und blieb bei ihm unter dem Volk,
 das im Lande noch übrig war.

7 Da nun die Hauptleute, so auf dem Felde
 sich enthielten, sammt ihren Leuten erfuh-
 ren, daß der König zu Babel hatte Gedalja,
 den Sohn Ahikams, über das Land gesetzt,
 und beides über Männer und Weiber, Kin-
 der und die Öringen im Lande, welche nicht
 8 gen Babel geführt waren, * kamen sie zu
 Gedalja gen Mizpa, nehmlich Ismael, der
 Sohn Netthanja, Johanan und Jonathan,
 die Söhne Kareah, und Seraja, der Sohn
 Thanhumeths, und die Söhne Ephai von

7. U.L: beide über.

4. laß es sein. dW: löse dich anseht. vE: I. dir
 heute die Fesseln, die um d. S. sind. B: an deinen S.
 waren. dW: R. an d. S. (vgl. 39, 12). dW: so laß
 es. vE: kannst du es unterlassen.

5. Und da er noch nichts antwortete [sprach er]:
 Wo magst... sonst, wohin dir gefällt. dW: noch nicht

Dominus Deus tuus locutus est ma-
 lum hoc super locum istum, * et ad- 3
 duxit et fecit Dominus sicut locutus
 50, 7. est, quia peccastis Domino et non au-
 distis vocem ejus; et factus est vobis
 sermo hic. * Nunc ergo ecce solvi 4
 te hodie de catenis quae sunt in ma-
 nibus tuis. Si placet tibi ut venias
 mecum in Babylonem, veni, et ponam
 oculos meos super te; si autem dis-
 placet tibi venire mecum in Babylo-
 62, 34, 10. nem, reside. Ecce omnis terra in con-
 spectu tuo est: quod elegeris et quo
 placuerit tibi ut vadas, illuc perge.
 * Et mecum noli venire, sed habita 5
 39, 14, 2 apud Godoliam filium Ahicam filii Sa-
 40, 35, 22. phan quem praeposuit rex Babylonis
 civitatibus Juda, habita ergo cum eo
 in medio populi; vel quocumque pla-
 cuerit tibi ut vadas, vade. Dedit quo-
 que ei magister militiae cibaria et
 munuscula, et dimisit eum. * Venit 6
 autem Jeremias ad Godoliam filium
 Ahicam in Masphath, et habitavit cum
 eo in medio populi qui relictus fuerat
 in terra.

Cumque audissent omnes principes 7
 exercitus qui dispersi fuerant per re-
 giones, ipsi et socii eorum, quod
 praefecisset rex Babylonis Godoliam
 filium Ahicam terrae, et quod com-
 41, 10, 16. mendasset ei viros et mulieres et par-
 vulos et de pauperibus terrae qui non
 fuerant translati in Babylonem, * ve- 8
 nerunt ad Godoliam in Masphath, et
 41, 1. Ismahel filius Nathaniae, et Johanan,
 et Jonathan filii Caree, et Sareas fi-
 lius Thanhumeth, et filii Ophi qui

6. 8. S: Maspha. 8. S* (pr.) et.

wegging. vE: sich aber noch zu nichts entschloß?
 dW. vE: einen (bestimmten) Unterhalt u. ein Ge-
 schenk.

7. alle S. des Heeres ... hielten ... ihm anbefoh-
 len W., B. u. R. u. von den Ger. vE: unter seine
 Aufsicht gestellt. (A: empfohlen?)

Νετωφαθει καὶ Ἰεζονίας υἱὸς τοῦ Μωχαθί, αὐτοὶ καὶ οἱ ἄνδρες αὐτῶν. ⁹ Καὶ ὤμοσαν αὐτοῖς Γοδολίας υἱὸς Ἀχικὰμ υἱοῦ Σαφάρ καὶ τοῖς ἀνδράσιν αὐτῶν λέγων· Μὴ φοβηθῆτε ἀπὸ προσώπου τῶν παίδων τῶν Χαλδαίων, κατοικήσατε ἐν τῇ γῇ καὶ ἐργάζεσθε τῷ βασιλεῖ Βαβυλῶνος, καὶ βέλτιον ἔσται ὑμῶν. ¹⁰ Καὶ ἰδοὺ ἐγὼ καθήμιαι ἐναντίον ὑμῶν εἰς Μασσηφά στήναι κατὰ πρόσωπον τῶν Χαλδαίων οἱ ἐὰν ἔλθωσιν ἐφ' ὑμᾶς· καὶ ὑμεῖς συναγάγετε οἶνον καὶ ὀπώραν καὶ συναγάγετε ἔλαιον, καὶ βάλετε εἰς τὰ ἀγγεῖα ὑμῶν, καὶ οἰκήσατε ἐν ταῖς πόλεσιν αἷς κατακρατήσατε. ¹¹ Καὶ πάντες οἱ Ἰουδαῖοι οἱ ἐν γῇ Μωαβ καὶ οἱ ἐν νίοις Ἀμμὼν καὶ οἱ ἐν τῇ Ἰδουμαίᾳ καὶ οἱ ἐν πάσῃ τῇ γῇ ἤκουσαν ὅτι ἔδωκεν βασιλεὺς Βαβυλῶνος τὰ καταλείμματα τῷ Ἰούδα, καὶ ὅτι κατέστησεν ἐπ' αὐτοῦ· τὸν Γοδολίαν υἱὸν Ἀχικὰμ υἱοῦ Σαφάρ, ¹² καὶ ἐπέστρεψαν οἱ Ἰουδαῖοι ἐκ πάντων τῶν τόπων οὗ διεσπάρησαν ἐκεῖ, καὶ ἦλθον πρὸς Γοδολίαν εἰς γῆν Ἰούδα εἰς Μασσηφά, καὶ συνήγαγον οἶνον καὶ ὀπώρην πολλήν σφόδρα καὶ ἔλαιον.

¹³ Καὶ Ἰωάνναν υἱὸς Κάρη καὶ πάντες οἱ ἡγεμόνες τῆς δυνάμεως οἱ ἐν τοῖς ἀγροῖς ἦλθαν πρὸς Γοδολίαν εἰς Μασσηφά ¹⁴ καὶ εἶπαν αὐτῷ· Εἰ γινώσκει γνώσκεις ὅτι βασιλεὺς υἱὸν Ἀμμὼν Βελισά ἀπέστειλεν πρὸς σε τὸν Ἰσμαὴλ υἱὸν Ναθανίου πατάξαι σου ψυχήν; Καὶ οὐκ ἐπίστευσεν αὐτοῖς Γοδολίας υἱὸς Ἀχικὰμ. ¹⁵ Καὶ Ἰωάνναν υἱὸς Κάρη εἶπεν τῷ Γοδολίᾳ κρυφαίως ἐν Μασσηφᾷ, λέγων· Πορεύσομαι δὴ καὶ πατάξω τὸν Ἰσμαὴλ υἱὸν Ναθανίου καὶ μηδεὶς γνώτω, μήποτε πατάξῃ σου ψυχὴν καὶ διασπαρήσονται πάντες οἱ Ἰουδαῖοι οἱ συνηγμένοι πρὸς σε, καὶ ἀπολοῦνται οἱ κατάλοιποι Ἰούδα. ¹⁶ Καὶ εἶπεν Γο-

8. B: Νετωφαθί (Al. al.). B: Ἰεζονίας... Μωχαθί (FX: Μαχαθλ. Al. al.). 9. A¹BC* υἱὸς - Σαφ. (A²X†). B: ἐργάζασθε. 10. FX* ἐναντ. ὑμ. CEX: ἐν Μ. B: οἱ ἄν. FX: ἐφ' ὑμᾶς. B: συναγάγετε... (alt.) συναγάγ. X* καὶ βάλ. (F: x. βάλλετε; EX: x. λάβετε). A¹: οἰκήσατε (-σατε A²B). 11. CEX* (alt.) οἱ. B* (pr.) γῇ et (sq.) οἱ. B: (non τὸ) καταλείμματα. X (pro τῷ I.): ἐν τῇ Ἰουδαίᾳ. A²B: Ἀχικὰμ. A¹BC* υἱὸς Σαφ. (A²X†). 12. A¹BC* καὶ ἐπέστρ. - ἐκεῖ (A²X†; F: καὶ ἐστράφησαν οἱ Ἰουδ. ἀπὸ παντός τόπου εἰς τὸν διεσπ.). X: καὶ παρήγνοντο εἰς γ. Ἰούδα πρὸς Γοδ. FX: Μασσηφάθ. X* καὶ ἔλαιον. 13. EFX: Καριε. X: οἱ ἐν ἀγγρ. B: ἦλθον πρὸς τὸν Γοδ. X: εἰς Γοδ. πρὸς Μασα. E† καὶ (a. εἰς). 14. B: εἶπον. E: γν. γνώσκει. B: ὅτι Βελισά βασιλ. υἱὸς Ἀμμ. ἀπ. (F: ὅτι

9 בְּהַפְעֵכְתִּי הָמָּה וְאֲנִשְׁיָהֶם; וַיִּשָּׁבֹעַ לָהֶם בְּדִלְיָהוּ בֶן-אֲחִיקָם בֶּן-שָׁפָן וְלֹאֲנִשְׁיָהֶם לֵאמֹר אֶל-תִּירְאוּ מֵעֲבֹד הַכַּשְׂדִּים שָׁבוּ בָאָרֶץ וְעַבְדוּ אֶת-מֶלֶךְ בָּבֶל וַיִּסָּב לָכֵם; וְאֲנִי הִנְנִי יֹשֵׁב בַּמִּצְפָּה לַעֲמֹד לִפְנֵי הַכַּשְׂדִּים אֲשֶׁר יָבֹאוּ אֵלֵינוּ וְאַתֶּם אִסְפוּ יַיִן וְקִרְץ וְשֶׂמֶן וְשִׂמוּ בַכַּלִּיכִם וְשָׁבוּ בְּעֵרֵכֶם אֲשֶׁר-תִּפְסְתֶּם; וְגַם כָּל-הַיְּהוּדִים אֲשֶׁר-בְּמֹאָב, וּבְכַנְזֵעַמֹן וּבְאֲדָם וְאֲשֶׁר בְּכָל-הָאֲרָצוֹת שְׁמֵעוּ כִּי-נָתַן מֶלֶךְ-בָּבֶל שְׁאֵרִית לַיהוּדָה וְכִי הִסְקִיד עֲלֵיהֶם אֶת-דִּלְיָהוּ בֶן-אֲחִיקָם בֶּן-שָׁפָן; וַיִּשְׁבוּ כָל-הַיְּהוּדִים מִכָּל-הַמְּקוֹמֹת אֲשֶׁר נָדְחוּ-שָׁם וַיָּבֹאוּ אֶרֶץ-יְהוּדָה אֶל-דִּלְיָהוּ הַמִּצְפָּה וַיֹּאסְפוּ יַיִן וְקִרְץ הַרְבֵּה מְאֹד;

13 וַיֹּחֲזֶק בֶּן-קָרְחָם וְכָל-שְׂרֵי הַחַיִּלִּים אֲשֶׁר בַּשָּׂדֶה בָּאוּ אֶל-דִּלְיָהוּ הַמִּצְפָּה; וַיֹּאמְרוּ אֵלָיו הִידֵעַ תִּדַע לִּי בַעֲלִים. מֶלֶךְ בְּנֵי-עַמֹן שָׁלַח אֶת-יִשְׁמָעֵאל בֶּן-נַחֲמָנִיָּה לְהַכְתֹּךְ נָפֶשׁ וְלֹא-הָאִמִּין לָהֶם דִּלְיָהוּ בֶן-אֲחִיקָם; וַיֹּחֲזֶק בֶּן-קָרְחָם אָמַר אֶל-דִּלְיָהוּ בִּסְתֵר בַּמִּצְפָּה לֵאמֹר אֲלֹכָה פֶּאֶר וְאִפֹּה אֶת-יִשְׁמָעֵאל בֶּן-נַחֲמָנִיָּה וְאִישׁ לֹא יֵדַע לָמָּה יַכְפֶּה נָפֶשׁ וְנִפְצֹו כָּל-יְהוּדָה הַנִּקְבָּצִים אֵלָיָה וְאִכְדָּה וְשְׁאֵרִית יְהוּדָה; וַיֹּאמֶר דִּלְיָהוּ בֶן-

βασιλίσσα βασιλῆως υἱὸν Ἀμμ. ἀπ. X: ἀπὸσταλῆν. A¹BC* (eti. v. 15) υἱὸν Ναθ. (A²X†; F: υἱὸς Ναθανία). FX: ψυχὴν σου (Al.: τὴν ψ. σου). C (pro αὐτοῖς): αὐτῷ. A¹BC* (eti. v. 16) υἱὸς Ἀχ. (A²FX†). 15. B: εἶπεν Ἰωάναν. A¹BC* υἱὸς Κ. (X†; A²FX: υἱὸς Καριε). C: κρυφαίως. A¹: εἰς Μ. (ἐν Μ. A²B; E: τῷ Μ.). A¹BC* λέγ. (A²X†). C: Πορεύσομαι. B: μὴ πατάξῃ. X: ψυχὴν σου (E: σε τὴν ψ.). B: διασπαρῇ πᾶς Ἰούδα. C: Ἰούδα συνηγμένοι. FX: ἐπιλοῦσθαι

Netophath, und Jesanja, der Sohn Maachati, sammt ihren Männern. * Und Gedaltas, der Sohn Ahikams, des Sohnes Saphans, that ihnen und ihren Männern einen Eid und sprach: Fürchtet euch nicht, daß ihr den Chaldäern unterthan sein sollt; bleibt im Lande und seid dem Könige zu Babel unterthan, so wird es euch wohl 10 gehen. * Siehe, ich wohne hier zu Mizpa, daß ich den Chaldäern diene, die zu uns kommen; darum so sammelt ein den Wein und Feigen und Del, und leget es in eure Gefäße, und wohnet in euren Städten, die 11 ihr bekommen habt. * Auch alle Juden, so im Lande Moab und der Kinder Ammon und in Edom und in allen Ländern waren, da sie hörten, daß der König zu Babel hätte lassen etliche in Juda überbleiben, und über sie gesetzt Gedaltas, den Sohn Ahikams, des Sohnes Saphans, 12 * kamen sie alle wieder von allen Orten, dahin sie verstoßen waren, in das Land Juda zu Gedaltas gen Mizpa, und sammelten ein sehr viel Wein und Sommerfrüchte. 13 Aber Johanan, der Sohn Kareah, sammt allen den Hauptleuten, so auf dem Felde sich enthalten hatten, kamen zu Gedaltas gen 14 Mizpa, * und sprachen zu ihm: Weist du auch, daß Baalis, der König der Kinder Ammon, gesandt hat Ismael, den Sohn Netthanja, daß er dich soll erschlagen? Das wollte ihnen aber Gedaltas, der Sohn Ahikams, nicht glauben. * Da sprach Johanan, der Sohn Kareah, zu Gedaltas heimlich zu Mizpa: Lieber, ich will hingehen, und Ismael, den Sohn Netthanja, schlagen, daß es niemand erfahren soll. Warum soll er dich erschlagen, daß alle Juden, so zu dir versammelt sind, zerstreuet werden, und die noch aus Juda übergeblieben 16 sind, umkommen? * Aber Gedaltas, der

12. U.L: Weins.

9. dW.vE.A: schwur ihnen. B.vE.A: zu dienen ... dienet.

10. u. Sommerfrüchte ... in Besitz genommen hab. dW.vE: bleibe zu Mizpa. A: um zu Befehl zu sein den Ch. B: daß ich stehe vor den Ch. vE: können ... einsammeln. dW: erntet B. u. Obst. A: Frucht.

11. dW: ein Ueberbleibsel den Juden gelassen. vE: noch einen Ueberrest von J. zurückgel.

12. dW: vertrieben. vE: sich zerstreuet hatten. A:

Neh. 7, 28: erant de Netophathi, et Jezonias
Jer. 42, 1: filius Maachati, ipsi et viri eorum.
Jes. 12, 5.

28g.
23, 24.

* Et juravit eis Godolias filius Ahicam filii Saphan, et comitibus eorum, 9
dicens: Nolite timere servire Chaldaeis, habitate in terra et servite regi Babylonis, et bene erit vobis. * Ecce 10
ego habito in Masphath, ut respondeam praecepto Chaldaeorum qui mittuntur ad nos; vos autem colligite vindemiam et messem et oleum, et condite in vasis vestris, et manete in urbibus vestris quas tenetis. * Sed 11
et omnes Judaei, qui erant in Moab et in filiis Ammon et in Idumaea et in universis regionibus, audito quod dedisset rex Babylonis reliquias in Judaea et quod praeposuisset super eos Godoliam filium Ahicam filii Saphan, 12
* reversi sunt, inquam, omnes Judaei de universis locis ad quae profugerant, et venerunt in terram Juda ad Godoliam in Masphath, et collegerunt vinum et messem multam nimis.

v. 8. Johanan autem filius Caree, et 13
omnes principes exercitus qui dispersi fuerant in regionibus, venerunt ad Godoliam in Masphath, * et dixerunt ei: 14
Scito quod Baalis rex filiorum Ammon misit Ismahel filium Nathaniae percutere animam tuam. Et non credidit eis Godolias filius Ahicam. * Jo- 15
hanan autem filius Caree dixit ad Godoliam seorsum in Masphath, loquens: 16
Ibo et percutiam Ismahel filium Nathaniae nullo sciente, ne interficiat animam tuam, et dissipentur omnes Judaei qui congregati sunt ad te, et peribunt reliquiae Juda. * Et ait Go-

18m. 26.
8. 28m.
16, 9.

8. S: Maaschathi.

11. Al.: in finibus Amm.

geflüchtet. dW: in Ueberfluß. vE: großer Menge.

13. Wie B. 7.

14. dW: dich tobt zu schlagen. vE: zu töbten. B: ums Leben zu bringen. B.dW.vE.A: Aber ... glaubte ihnen nicht.

15. B.dW: Laß mich doch ... B.dW.vE: (und) Niem. (kein Mensch) soll es erfahren. dW.vE.A: das Ueberbleibsel von J. (der Juden). vE: zu Grunde gehen.

XLI.

Ismaëlis factura et fuga.

δολίας υἱὸς Ἀχικὰμ πρὸς Ἰωάνναν υἱὸν Κά-
ρη· Μὴ ποιήσης τὸ πρᾶγμα τούτου, ὅτι
ψευδὴ σὺ λέγεις κατὰ τοῦ Ἰσραὴλ.

XLI. Καὶ ἐγένετο, τῷ μηνὶ τῷ ἐβδόμῳ
ἦλθεν Ἰσραὴλ υἱὸς Ναθανιὸν υἱοῦ Ἐλισαμά
ἀπὸ γένους τῆς βασιλείας, καὶ τὰ παιδάρι-
α τοῦ βασιλέως, καὶ δέκα ἄνδρες μετ' αὐτοῦ,
πρὸς Γοδολίαν υἱὸν Ἀχικὰμ εἰς Μασσηφά,
καὶ ἔφαγον ἐκεῖ ἄρτον ἅμα ἐν Μασσηφά.
² Καὶ ἀνέστη Ἰσραὴλ υἱὸς Ναθανιὸν, καὶ οἱ
δέκα ἄνδρες οἱ ἦσαν μετ' αὐτοῦ, καὶ ἐπάτα-
ξαν τὸν Γοδολίαν υἱὸν Ἀχικὰμ υἱοῦ Σαφάν
ἐν βορραῖα, καὶ ἀπέκτειναν αὐτὸν ὃν κατέ-
στησεν ὁ βασιλεὺς Βαβυλώνης ἐπὶ τῆς γῆς.
³ Καὶ πάντας τοὺς Ἰουδαίους τοὺς ὄντας μετ'
αὐτοῦ ἐν Μασσηφά καὶ πάντας τοὺς Χαλ-
δαίους τοὺς εὐρεθέντας ἐκεῖ καὶ τοὺς ἄνδρας
πολέμου ἐπάταξεν Ἰσραὴλ. ⁴ Καὶ ἐγένετο
τῇ ἡμέρᾳ τῇ δευτέρᾳ πατάξαντος αὐτοῦ τὸν
Γοδολίαν, καὶ ἀνθρώπος οὐκ ἔγνω, ⁵ καὶ
ἦλθον ἄνδρες ἀπὸ Συγγὲμ καὶ ἀπὸ Σα-
λὼμ καὶ ἀπὸ Σαμαρείας, οὐδ' ὅσκιοντα ἄνδρες,
ἐξυρήμενοι πώγωνας καὶ διερέγγοντες τὰ ἱμά-
τια καὶ κοπτόμενοι, καὶ μανὰ καὶ λίβανος
ἐν ταῖς χερσὶν αὐτῶν τοῦ εἰσνεύγειν εἰς οἶκον
κυρίου. ⁶ Καὶ ἐξῆλθεν εἰς ἀπάντησιν αὐτοῖς
Ἰσραὴλ υἱὸς Ναθανιὸν ἐκ τῆς Μασσηφά, καὶ
αὐτοὶ ἔπορευοντο καὶ ἔκλειον. Ἐγένετο δέ,
ἡνείκα ἤγγισεν αὐτοῖς, καὶ εἶπεν αὐτοῖς· Εἰς-
έλθατε πρὸς Γοδολίαν υἱὸν Ἀχικὰμ. ⁷ Καὶ
ἐγένετο, ἐλθόντων αὐτῶν εἰς τὸ μέσον τῆς
πόλεως ἔσφαξεν αὐτοὺς Ἰσραὴλ υἱὸς Ναθα-
νιὸν εἰς τὸ φρέαρ, αὐτοὺς καὶ οἱ ἄνδρες οἱ
μετ' αὐτοῦ. ⁸ Καὶ δέκα ἄνδρες εὐρέθησαν

16. A¹BC* υἱὸν K. (X†; A²FX: υἱὸν Καρί). EX: Μὴ π. κατὰ τὸ δῆμά σε (Al.: ῥ. τότε). B* τότε ... ὑπὲρ Ἰσμ. (X: κατὰ Ἰσμ.).

1. X: ἐν τῷ μηνί. A¹: Ἐλισά (Ἐλισαμά A²FX; B: Ἐλισάα). A¹BC* τῆς βασ. - παιδ. (A²X†; F: ἡγόμενοι pro τὰ παιδ.). CX: δώδεκα (eti. v. 2). E† τὸν (a. Ἰοδ.). A¹BC* υἱὸν Ἀχ. (A²X†). C: ἄρτ. ἐκεῖ. A¹BC* ἐν Μασσ. (A²X†). 2. A¹BC* υἱὸς Ναθ. (A²X†). X* ἦσαν. A¹BC* υἱὸν Ἀχ. - ἀπέκτ. αὐτὸν (A²X†; F: μαχαίρα, καὶ ἐθανάτωσαν αὐτόν). B* δ. 3. A²X† (p. αὐτῶν) τῷ Γοδολί. A¹EX: εἰς Μασ- σσηφά (ἐν M. A²B; F: εἰς Μασσηφάδ). A¹BC* καὶ τὸς ἄδρ. - ἴιν. (A²FX†; F: πολυμυστάς). 4. X: τῇ δευτ. ἡμ. παίσαντος τὸ Ἰσραὴλ. 5. X: ἦλθον. B: Σαλῆμ (F: Συλὼμ; X: Ἰερυσάλημ). X† (a. πώγ.) τὸς. B: διερέγγοντες. EX† (p. ἱμάτ.) αὐτῶν. A¹B: μάννα (μανὰ A²X; E: μασαנאי; F: δῶρον). B* ταῖς (C: ἐν χερσὶ) ... εἰσνεύγειν. C: ἐν τῷ οἴκῳ. 6. A¹BC* υἱὸς N. - Μασσ. (A²F; F: ἀπὸ Μασ-

אַחיקם אֶל-יְחֻנָּן בֶּן-קָרִיחַ אֶל-תַּעֲשֵׂה
אֶת-הַדָּבָר הַזֶּה כִּי-שָׁקֵר אַתָּה דָּבָר
אֶל-יִשְׁמָעֵאל;

XLI. וַיְהִי בַּחֹדֶשׁ הַשְּׂבִיעִי בֵּא
יִשְׁמָעֵאל בֶּן-נַתָּנִיָּה בֶן-אֶלְיָשָׁמַע
מִזֵּרַע הַמְּלוּכָה וְרֵבִי הַמֶּלֶךְ וְעֲשָׂרָה
אָנָשִׁים אִתּוֹ אֶל-גְּדַלְיָהוּ בֶן-אֲחִיקָם
הַמַּצְפֵּתָה וַיֹּאכְלוּ שָׂם לֶחֶם יַחְדָּו
בַּמַּצְפֶּה: וַיִּקֶּם יִשְׁמָעֵאל בֶּן-נַתָּנִיָּה
וְעֲשָׂרַת הָאָנָשִׁים אֲשֶׁר-הָיוּ אִתּוֹ
וַיַּכּוּ אֶת-גְּדַלְיָהוּ בֶן-אֲחִיקָם בֶּן-שָׁפָן
בַּחֲרֹב וַיָּמָת אִתּוֹ אֲשֶׁר-הָסְקִיד מֶלֶךְ-
בָּבֶל בְּאֶרֶץ: וְאֵת כָּל-הַיְּהוּדִים אֲשֶׁר-
הָיוּ אִתּוֹ אֶת-גְּדַלְיָהוּ בַּמַּצְפֶּה וְאֶת-
הַכַּפְּדִים אֲשֶׁר נִמְצְאוּ-שָׁם אֵת אָנָשִׁי
הַמֶּלְחָמָה הַכֹּהֵן יִשְׁמָעֵאל: וַיְהִי בַּיּוֹם
הַשֵּׁנִי לַהֲמִית אֶת-גְּדַלְיָהוּ וְאִישׁ לֹא
יָדַע: וַיָּבֹאוּ אָנָשִׁים מִשְׁכֶּם מִשְׁלֹו
וּמִשְׁמֶרֶץ שְׂמֹנִים אִישׁ מִגְּלָחֵי זָקֵן
וְקָרְעֵי בְּגָדִים וּמִתְפָּדִים וּמִנְחָה
וּלְבוֹנָה בְּיָדָם לְהָבִיא בֵּית יְהוָה:
וַיֵּצֵא יִשְׁמָעֵאל בֶּן-נַתָּנִיָּה לְקִרְאָתָם
מִן-הַמַּצְפֶּה הַלֶּךְ הַלֶּךְ וּבִכָּה וַיְהִי
כַּפְּשָׁם אִתָּם וַיֹּאמֶר אֲלֵיהֶם בָּאוּ אֶל-
גְּדַלְיָהוּ בֶן-אֲחִיקָם: וַיְהִי כִּכְאֵם אֶל-
תוֹךְ הָעֵיר וַיִּשְׁחָטֵם יִשְׁמָעֵאל בֶּן-
נַתָּנִיָּה אֶל-תוֹךְ הַבּוֹר הוּא וְהָאָנָשִׁים
אֲשֶׁר-אִתּוֹ: וְעֲשָׂרָה אָנָשִׁים נִמְצְאוּ-

v. 16. חעשה ק

v. 5. בנ"א חל' ברנש v. 6. בנ"א חג' רשה

פָּא; X: Καὶ ἐξ. Ἰσμ. υἱὸς N. εἰς ἀπάντ. αὐτῶν ἐν τῇς M.). B* (sq.) καὶ. A¹BC* Ἐγέν. - ἡγγ. αὐτοῖς (A²X†). CFX* (oll.) αὐτοῖς (X: πρὸς αὐτούς). B: Εἰς- ἐλθετε. E: τὸν Γοδ. A¹BC* υἱὸν Ἀχ. (A²X†). 7. CFX* (pr.) τὸ. A²X† (a. ἔσφ.) καὶ. A¹BC* Ἰσμ. υἱὸς N. (A²X†; Al. p. Nαθ. eti. † καὶ ἐξῆλθεν S. ἐνέβαλιν αὐτούς; E: ἔσφαξαν αὐτούς καὶ ἐνέβαλιν) et αὐτούς καὶ - ἴιν. (A²FX†).

Ismael erschlägt Gedalja und die Männer von Schem 1c.

XLII.

Sohn Ahikams, sprach zu Johanan, dem Sohn Kareah: Du sollst das nicht thun, es ist nicht wahr, das du von Ismael sagest.

XLII. Aber im siebenten Monat kam Ismael, der Sohn Netthanja, des Sohnes Elisama, aus königlichem Stamm, sammt den Obersten des Königs, und zehn Männer mit ihm, zu Gedalja, dem Sohne Ahikams, gen Mizpa, und aßen daselbst zu 2 Mizpa mit einander. * Und Ismael, der Sohn Netthanja, machte sich auf, sammt den zehn Männern, die bei ihm waren, und schlugen Gedalja, den Sohn Ahikams, des Sohnes Saphans, mit dem Schwert zu Tode, darum daß ihn der König zu 3 Babel über das Land gesetzt hatte. * Dazu alle Juden, die bei Gedalja waren zu Mizpa, und die Chaldäer, die sie daselbst fanden, 4 und alle Kriegsleute schlug Ismael. * Des andern Tages, nachdem Gedalja erschlagen 5 war und noch niemand wußte, * kamen achtzig Männer von Schem, von Silo und von Samaria, und hatten die Hürte abgeschoren und ihre Kleider zerrissen und sich zerrigt, und trugen Speisopfer und Weibrauch mit sich, daß sie es brächten in 6 das Haus des Herrn. * Und Ismael, der Sohn Netthanja, ging heraus von Mizpa denselbigen entgegen, ging daher und weinete. Als er nun an sie kam, sprach er zu ihnen: Ihr sollt zu Gedalja, dem Sohne 7 Ahikams, kommen. * Da sie aber mitten in die Stadt kamen, ermordete sie Ismael, der Sohn Netthanja, und die Männer, so 8 bei ihm waren, bei dem Brunnen. * Aber es waren zehn Männer darunter, die

1. U.L: Ronden. 4. A.A: Niemand darum wußte. A.A: und es noch. 6. A.A: ging dahin!

16. B: denn du redest falsch wider Ism. dW: Lüge t. du von J. A: du lügest.

1. u. von den Ob. B.dW.A: (aus dem) königl. Samen. vE: aus kön. Geschlechte. B: aßen daselbst das Brot. vE: speiseten. A: hielten Mahl.

2. welchen der König. vE: standen auf. dW: erschloß sich.

3. was Kriegerl. waren.

dolias filius Ahicam ad Johanan filium Caree: Noli facere verbum hoc, falsum enim tu loqueris de Ismahel.

Et factum est, in mense se- **XLII.**

40, 2. 28. g. p. timo venit Ismahel filius Nathaniae, filii Elisama de semine regali, et optimates regis et decem viri cum eo ad Godoliam filium Ahicam in Masphath, et comederunt ibi panes simul in Masphath. * Surrexit autem Ismahel filius Nathaniae et decem viri qui cum eo erant, et percusserunt Godoliam filium Ahicam filii Saphan gladio, et interfecerunt eum quem praefecerat rex Babylonis terrae. * Omnes quoque Judaeos qui erant cum Godolia in Masphath, et Chaldaeos qui reperti sunt ibi, et viros bellatores percussit Ismahel. * Secundo autem die postquam occiderat Godoliam, nullo adhuc sciente, * venerunt viri de Schem et de Silo et de Samaria, octoginta viri, rasi barba et scissis vestibus et squalientes, et munera et thus habebant in manu ut offerrent in domo Domini. * Egressus ergo Ismahel filius Nathaniae in occursum eorum de Masphath, incedens et plorans ibat. Cum autem occurrisset eis, dixit ad eos: Venite ad Godoliam filium Ahicam! * Qui cum venissent ad medium civitatis, interfecit eos Ismahel filius Nathaniae circa medium laci, ipse et viri qui erant cum eo. * Decem autem viri reperti sunt inter eos,

46, 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100.

28. g. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100.

4. B.dW.vE: am zweiten Tage.

5. sich gerigt. B.dW.A: kamen Männer von ... (nehmlich) 80 Mann. dW: mit geschor. Bart ... u. mit Ritzen am Leibe. vE: aufgerispter Haut.

6. Kommet herein zu S. dW: weinend unter dem Gehen, u. als er sie traf. B: auf sie stieß. vE: ihnen begegnete.

7. u. warf sie in den Br. B.dW: in die (eine) Grube. vE: bei der Gijerne?

sprachen zu Iſmael: Lieber, tödte uns nicht; wir haben Schätze im Acker liegen von Weizen, Gerſte, Del und Honig. Also ließ er ab, und tödtete ſie nicht mit den andern. * Der Brunnen aber, darein Iſmael die todten Leichname warf, welche er hatte erſchlagen, ſammt dem Gedalja, iſt der, den der König Aſſa machen ließ wider Baſa, den König Iſraels: den füllte Iſmael, der Sohn Nethanja, mit den Erſchlagenen.

10 * Und was übriges Volk war zu Mizpa, auch des Königs Töchter, führte Iſmael, der Sohn Nethanja, gefangen weg, ſammt allem übrigen Volk zu Mizpa, über welche Rebuſar Aban, der Hauptmann, hatte geſetzt Gedalja, den Sohn Ahiſams; und zog hin, und wollte hinüber zu den Kindern Ammon.

11 Da aber Johanan, der Sohn Kareah, erfuhr, und alle Hauptleute des Heers, die bei ihm waren, alles das Uebel, das Iſmael, 12 der Sohn Nethanja, begangen hatte, * nahmen ſie zu ſich alle Männer, und zogen hin, wider Iſmael, den Sohn Nethanja, zu ſtreiten, und trafen ihn an bei dem großen 13 Waſſer an Gibeon. * Da nun alles Volk, ſo bei Iſmael war, ſah den Johanan, den Sohn Kareah, und alle die Hauptleute des Heers, die bei ihm waren, wurden ſie froh, 14 * und das ganze Volk, das Iſmael hatte von Mizpa weggeführt, wandte ſich um und kehrte wiederum zu Johanan, dem 15 Sohn Kareah. * Aber Iſmael, der Sohn Nethanja, entrann dem Johanan mit acht Männern, und zog zu den Kindern Am- 16 mon. * Und Johanan, der Sohn Kareah, ſammt allen Hauptleuten des Heers, ſo bei ihm waren, nahmen alles das übrige Volk, ſo ſie wiedergebracht hatten von Iſmael, dem Sohne Nethanja, aus Mizpa zu ſich,

9. U.L: Brunn.

10. U.L: übriges Volks.

qui dixerunt ad Iſmahel: Noli occidere nos, quia habemus thesauros in agro, frumenti et hordei et olei et mellis. Et cessavit, et non interfecit eos cum fratribus suis. * Lacus autem in quem projecerat Iſmahel omnia cadavera virorum, quos percussit propter Godoliam, ipse est quem fecit rex Aſa propter Baasa regem Iſrael: ipsum replevit Iſmahel filius Nathaniae occisis. * Et captivas duxit Iſmahel omnes reliquias populi qui erant in Maſphath, filias regis, et universum populum qui remanserat in Maſphath, quos commendaverat Nabuzardan princeps militiae Godoliae filio Ahicam, et cepit eos Iſmahel filius Nathaniae; et abiit ut transiret ad filios Ammon.

12g.15.
16.22.

42.6.

40.12.

22m.
2.12.

Audivit autem Johanan filius Caree, 11 et omnes principes bellatorum qui erant cum eo, omne malum quod fecerat Iſmahel filius Nathaniae, * et 12 assumptis universis viris profecti sunt ut bellarent adversum Iſmahel filium Nathaniae, et invenerunt eum ad aquas multas quae sunt in Gabaon. * Cum- 13 que vidisset omnis populus qui erat cum Iſmahel, Johanan filium Caree et universos principes bellatorum qui erant cum eo, laetati sunt, * et re- 14 versus est omnis populus quem ceperat Iſmahel, in Maſphath, reversusque abiit ad Johanan filium Caree. * Iſmahel autem filius Nathaniae fugit 15 cum octo viris a facie Johanan, et abiit ad filios Ammon. * Tulit ergo 16 Johanan filius Caree et omnes principes bellatorum qui erant cum eo, universas reliquias vulgi quas reducerat ab Iſmahel filio Nathaniae de Maſ-

8. dW: Borräthe im Felde verſteckt. vE: auf d. F. einen verſteckten Borrath. B.dW.vE.A: (unter) mit ihren Brüdern.

9. alle Leichn. der Männer. B: dem Ged. zur Seite. vE: wegen Ged. A: um G. willen.

10. B.vE: zog hin (ging um)... überzugehen? A:

zu kommen. dW: um über den Jordan zu gehen zu ...

11. dW.vE: Unheil ... angerichtet.

12. vE: die ganze Mannſchaft ... anzugreifen ... erreichten.

14. dW.vE: u. kehrte zurück u. ging zu ...

15. vE: rettete ſich vor S. A: floh.

XLI.

Jeremias fugam in Aegyptum dissuadet.

πατάσαι τὸν Γοδολλίαν υἱὸν Ἀρχιᾶμ, θανατοῦντας ἄνδρας ἐν πολέμῳ, καὶ τὰς γυναῖκας καὶ τὰ λοιπὰ καὶ τοὺς ἐννούχους οὓς ἀπέστρεψαν ἀπὸ Γαβαὼν. ¹⁷ Καὶ ὄχοντο καὶ ἐκάθισαν ἐν Γηβρωθαμαάμ τῇ πρὸς Βηθλεέμ, τοῦ πορευθῆναι εἰς ἑλθεῖν εἰς Αἴγυπτον ¹⁸ ἀπὸ προσώπων τῶν Χαλδαίων, οἱ ἐφοβήθησαν ἀπὸ προσώπου αὐτῶν· ὅτι ἐπάταξεν Ἰσραὴλ τὸν Γοδολλίαν υἱὸν Ἀρχιᾶμ, ὃν κατέστησεν βασιλεὺς Βαβυλώνας ἐν τῇ γῇ.

XLII. Καὶ προσῆλθον πάντες οἱ ἡγεμόνες τῆς δυνάμεως, καὶ Ἰωάνναν υἱὸς Κάριε, καὶ Ἀζαρίαν υἱὸς Μασαίου, καὶ πᾶς ὁ λαὸς ἀπὸ μικροῦ καὶ ἕως μεγάλου ² πρὸς Ἱερουσίαν τὸν προσφῆτην καὶ εἶπαν αὐτῷ· Πιστέω δὴ τὸ ἔλεος ὑμῶν κατὰ πρόσωπόν σου, καὶ πρόσευξαι πρὸς κύριον τὸν Θεόν σου περὶ τῶν καταλοιπῶν τούτων, ὅτι κατελείφθημεν ὀλίγοι ἀπὸ πολλῶν, καθὼς οἱ ὀφθαλμοί σου βλέπουσιν. ³ καὶ ἀναγγελάτω ἡμῖν κύριος ὁ Θεός σου τὴν ὁδὸν ἐν ᾗ πορευσόμεθα ἐν αὐτῇ, καὶ λόγον ὃν ποιήσωμεν. ⁴ Καὶ εἶπεν αὐτοῖς Ἱερემίας ὁ προσφῆτης· Ἦκουσα, ἰδοὺ ἐγὼ προσευξομαι πρὸς κύριον τὸν Θεόν ὑμῶν κατὰ τοὺς λόγους ὑμῶν, καὶ ἔσται ὁ λόγος ὃν ἀποκριθήσεται κύριος, ἀναγγελάτω ὑμῖν, οὐ μὴ κρύψω ἀπ' ὑμῶν ὅτι. ⁵ Καὶ αὐτοὶ εἶπαν τῷ Ἱερεμίᾳ· Ἐστω κύριος ἐν ἡμῖν εἰς μάχηρα δίκαιον καὶ πιστόν, εἰ μὴ κατὰ πάντα τὸν λόγον ὃν ἂν ἀποστείλῃ σε κύριος ὁ Θεός σου πρὸς ἡμᾶς, οὕτως ποιήσωμεν. ⁶ Καὶ ἔαν ἀγαθὸν καὶ ἔαν κακόν, τὴν φωνὴν κυρίου τοῦ Θεοῦ ἡμῶν, οὐ ἡμεῖς ἀποστελλομέναι σε πρὸς αὐτόν, ἀκουσόμεθα, ἵνα βέλτοιον ἡμῖν γένηται, ὅτι ἀκουσόμεθα τῆς φωνῆς κυρίου τοῦ Θεοῦ ἡμῶν.

16. C: ἄνδρας πολέμους. FX: τὰ κατάλοιπα (X: τοὺς λοιπὰς) ... ἀπέστρεψεν. 17. CX: ἐκάθισαν. B: Γαβρωθαμαάμ (C: Γαβρωθαμάμα, F: γῇ Βαρωθ Χαμαάμ. Al. al.). A¹CFX: τὴν πρὸς B. (τῇ πρ. B. A²B). B* εἰσελθ. (X: καὶ εἰσελθ.). 18. F* αὐτῶν. A¹BC* υἱὸν Ἀχ. (A²FX†). B† ὁ (a. βασ.).

1. B: Ἰωάνναν. A¹BC* υἱὸς K. (X†; A²FX: υἱὸς Καριέ). FX (pro Ἀχ.): Ἰερουσίαν. A¹EX: Μασαίς (Μασα. A²B; FX: Ὡσαι, Al.: Ἰωσαι). A¹* (ult.) καὶ (A²B†; C: αὐτῶν). CX† (in f.) αὐτῶν. 2. FX: καὶ ἵππον πρὸς Ἱερ. τὸν πρ. A¹: ἐπὶ Ἱερ. ... Πιστέω (πρὸς Ἱερ. ... Πιστέω A²B). B: ἔλ. ἡμῶν. C* (alt.) σε. CFX: καθότι (Al.: ὡς). X† (in f.) ἡμᾶς. 3. A¹* σε (A²B†). A¹B* (pr.) ἐν (A²FX†; CX: ὁδὸν ἡν). 4. A¹BC* ὁ προφ. (A²FX†). B† (p. προσεὐξ.) ὑπὲρ ὑμῶν (X: περὶ ὑμ.). C* τὸν. B: Θεὸν ἡμῶν. EX: λόγ. ἡμῶν. X: ἔστ. τὸ ὅτι α. B† (a. ἀποκρ.).

ἄחר הָפָה אֶת-גְּדֻלָּיה בֶּן-אֲחִיקם גְּבָרִים אֲנָשֵׁי הַמִּלְחָמָה וְנָשִׁים וְנָפֶלֶת וְסִרְסִים אַחֶר הַשִּׁיב מִבְּקָעוֹן; וַיָּלְכוּ וַיִּשְׁבּוּ בַּגְּרוֹת כְּמוֹתָם אֲשֶׁר-אָצַל בֵּית לָחֶם לְלַכֵּת לָבוֹא מִצָּרִים; מִסָּנִי הַפְּשָׁדִים כִּי יֵרָאִי מִסָּנִיָּהֶם כִּי-הָפָה וַיִּשְׁמָעֵאל בֶּן-נְתַנְיָה אֶת-גְּדֻלָּהוּ בֶּן-אֲחִיקם אֲשֶׁר-הִפְקִיד מֶלֶךְ-דָּבָל בְּאַרְצָ; וַיִּגְשֵׁהוּ כָל-שָׂרֵי הַחַיִּלִּים וַיּוֹחֲזוּן בְּדִמְיוֹת וַיִּזְנֶיָה בְּיָהוּשִׁיעַ; וְכָל-הָעָם מִקָּטָן וְעַד-גָּדוֹל; וַיֹּאמְרוּ אֶל-יִרְמְיָהוּ הַכֹּהֵן תִּפְסַל-נָא תְהַפְּלֵנוּ לְפָנֶיךָ וְהַתְּפַלֵּל בְּעַדֵּנוּ אֶל-יְהוָה אֱלֹהֶיךָ בְּעַד כָּל-הַשְּׂאֲרִית הַזֹּאת כִּי נִשְׁאָרֵנוּ מֵעַתָּה מִהַרְבֵּה בְּאֲשֶׁר עֲיִנִּיךָ רָאוּת אֵתֵנוּ; וַיַּגִּדֵּנוּ יְהוָה אֱלֹהֶיךָ אֶת-הַדְּרֹךְ אֲשֶׁר נָלַךְ-בָּהּ וְאֶת-הַדָּבָר אֲשֶׁר נִעֲשָׂה; וַיֹּאמֶר אֲלֵיהֶם יִרְמְיָהוּ הַכֹּהֵן שְׁמַעְתִּי הִנְנִי מִתְּפַלֵּל אֶל-יְהוָה אֱלֹהֵיכֶם בְּדַבְרֵיכֶם וְהָיָה כָל-הַדָּבָר אֲשֶׁר-יַעֲבֹה יְהוָה אֶתְכֶם אֲנִיד לָכֶם לֹא-אֶמְנַע מִפֶּם דָּבָר; וְהָיָה אֲמָרוֹ אֶל-יִרְמְיָהוּ יְהִי יְהוָה בָּנוּ לְעַד אָמֵת וְנֶאֱמָן אִם-לֹא כִכְלִי-הַדָּבָר אֲשֶׁר יִשְׁלַחְךָ יְהוָה אֱלֹהֶיךָ אֲלֵינוּ כֹן נִעֲשָׂה; אִם-טוֹב וְאִם-רָע בְּקוֹל יְהוָה אֱלֹהֵינוּ אֲשֶׁר אֲנִי שֹׁלָחִים אֹתְךָ אֲלֵינוּ נִשְׁמַע לְמַעַן אֲשֶׁר יִטְבַּעֲנוּ כִּי נִשְׁמַע בְּקוֹל יְהוָה אֱלֹהֵינוּ;

מסמס ס' v. 17. כנ"א ח' בחטק פחח v. 1. אכחו ס' v. 6.

ἂν (CX: ἐάν) et (p. κύριος) ὁ Θεός. 5. A¹X* ἐν (A²B†). X (pro εἰ μὴ): ὅτι. A* ἂν (CFX†; B: ἰὼν). A¹: ἀπέστειλεν (ἀποστείλεν A²BFX). A¹B* σε (A²CFX†). A¹BC* ὁ Θεός σε (A²FX†). A¹: ὁ (pro ὅτι) A²BFX). CFX: ποιήσωμεν. 6. FX (pro τῇ φ.): τῆς φωνῆς.

Die Juden wollen nach Aegypten fliehen.

XLII.

weil Gedalja, der Sohn Ahikams, erschlagen war: nemlich die Kriegsmänner, Weiber und Kinder und Kämmerer, so sie von 17 Sibeon hatten wiedergebracht. * Und zogen hin und kehrten ein zum Rimham zur Herberge, der bei Bethlehem wohnte, und 18 wollten in Aegypten ziehen * vor den Chaldäern; denn sie fürchteten sich vor ihnen, weil Ismael, der Sohn Nethanja, Gedalja, den Sohn Ahikams, erschlagen hatte, den der König zu Babel über das Land gesetzt hatte.

XLIII. Da traten herzu alle Hauptleute des Heers, Johanan der Sohn Kareah, Jesanja der Sohn Hofaja, sammt dem ganzen Volk, beides Klein und Groß, * und sprachen zum Propheten Jeremia: Lieber, laß unser Gebet vor dir gelten und bitte für uns den Herrn, deinen Gott, um alle diese Uebrigen (denn unser ist leider wenig geblieben von vielen, wie du uns selbst 3 siehest mit deinen Augen), * daß uns der Herr, dein Gott, wollte anzeigen, wohin wir ziehen und was wir thun sollen. 4 * Und der Prophet Jeremia sprach zu ihnen: Wohlان, ich will gehorchen; und siehe, ich will den Herrn, euren Gott, bitten, wie ihr gesagt habt, und alles, was euch der Herr antworten wird, das will ich euch anzeigen, und will euch nichts verhalten. 5 * Und sie sprachen zu Jeremia: Der Herr sei ein gewisser und wahrhaftiger Zeuge zwischen uns, wo wir nicht thun werden alles, das dir der Herr, dein Gott, an uns 6 befehlen wird. * Es sei Gutes oder Böses, so wollen wir gehorchen der Stimme des Herrn, unsers Gottes, zu dem wir dich senden, auf daß es uns wohl gehe, so wir der Stimme des Herrn, unsers Gottes, gehorchen.

1. U.L.: heiße. 6. U.L.: auf daß uns.

phat, postquam percussit Godoliam filium Ahicam: sortes viros ad praelium, et mulieres et pueros et eunuchos, quos reduxerat de Gabaon. * Et abierunt, et sederunt peregrinantes in Chamaam quae est juxta Bethlehem, ut pergerent et introirent Aegyptum * a facie Chaldaeorum; timebant enim eos, quia percusserat Ismahel filius Nathaniae Godoliam filium Ahicam, quem praeposuerat rex Babylonis in terra Juda.

Et accesserunt omnes principes bellatorum, et Johanan filius Caree, et Jezonias filius Osajae, et reliquum vulgus a parvo usque ad magnum, * dixeruntque ad Jeremiam prophetam: Cadat oratio nostra in conspectu tuo, et ora pro nobis ad Dominum Deum tuum, pro universis reliquiis istis, quia derelicti sumus pauci de pluribus, sicut oculi tui nos intuentur; * et annunciet nobis Dominus Deus tuus viam per quam pergamus, et verbum quod faciamus. * Dixit autem ad eos Jeremias propheta: Audiui; ecce ego oro ad Dominum Deum vestrum secundum verba vestra: omne verbum quodcumque responderit mihi, indicabo vobis, nec celabo vos quidquam. * Et illi dixerunt ad Jeremiam: Sit Dominus inter nos testis veritatis et fidei, si non juxta omne verbum, in quo miserit te Dominus Deus tuus ad nos, sic faciemus. * Sive bonum est sive malum, voci Domini Dei nostri ad quem mittimus te, obediemus, ut bene sit nobis, cum audierimus vocem Domini Dei nostri.

1. Al.: Osiae s.: Josiae.

16. nachdem Ged. ... war, wehrhafte Männer.

17. zur Herb. R. so bei B. ist. B: in R. das ...?

1. B.vE: vom Kleinsten bis zum Größten. A: Kleinen ... Großen.

2. mit Augen siehest (vgl. 37, 20). dW: für all des Ueberbleibsel. A: alle diese. vE: diesen ganzen Ueberrest. B.dW.vE.A: uns deine Augen (selbst) sehen.

3. wolle. B: den Weg worauf wir gehen, u. das Wort das w. thun sollen. dW: offenbare, welchen

Weg ... A: zu erkennen gebe ... das Wort, nach dem ...

4. dW.vE: Ich gehorche. A: höre. B: hab's gehört.

5. B: wahrh. u. treuer. dW: Zeuge, ein wahrhaftiger u. zuverlässiger J. vE: wider uns ein wahrer u. verläss. B: nach alle d. Wort womit ... dich zu uns senden wird. dW: ganz so wie dir ... entbieten w. an uns, also wollen w. thun. vE: was ... durch dich an uns ergehen lassen w.

6. vE: Gewiß! wir wollen ...

⁷ Καὶ ἐγενήθη, μεθ' ἡμέρας δέκα ἐγενήθη λόγος κυρίου πρὸς Ἱερემίαν. ⁸ Καὶ ἐκάλεσεν τὸν Ἰωάναν υἱὸν Κάρη, καὶ πάντας τοὺς ἡγεμόνας τῆς δυνάμεως τούτους μετ' αὐτοῦ, καὶ πάντα τὸν λαὸν ἀπὸ μικροῦ καὶ ἔως μεγάλου, ⁹ καὶ εἶπεν αὐτοῖς· Οὕτως εἶπεν κύριος ὁ θεὸς Ἰσραὴλ πρὸς ὃν ἀπεστείλατέ με εἶναι ἔλεον ὑμῶν ἐναντίον αὐτοῦ· ¹⁰ Ἐὰν καθίσαντες καθίσαιτε ἐν τῇ γῇ ταύτῃ, οἰκοδομήσω ὑμᾶς καὶ οὐ μὴ καθελῶ, καὶ φανεύσω ὑμᾶς καὶ οὐ μὴ ἐκτίλω, ὅτι ἀναπέπαιμαι ἐπὶ τοῖς κακοῖς οἷς ἐποίησα ὑμῖν. ¹¹ Μὴ φοβηθῇτε ἀπὸ προσώπου βασιλέως Βαβυλώνος, οὐ ὑμεῖς φοβεῖσθε ἀπὸ προσώπου αὐτοῦ· μὴ φοβηθῇτε, φησὶν κύριος, ὅτι μεθ' ὑμῶν ἐγὼ εἰμι τοῦ ἐξαίρεσθαι ὑμᾶς· καὶ σώζουσιν ὑμᾶς ἐκ χειρὸς αὐτῶν. ¹² Καὶ δώσω ὑμῖν ἔλεος καὶ ἐλεήσω ὑμᾶς, καὶ ἐπιστρέψω ὑμᾶς εἰς τὴν γῆν ὑμῶν. ¹³ Καὶ εἰ λέγετε πρὸς τὸ μὴ καθίσταμεν ἐν τῇ γῇ ταύτῃ, πρὸς τὸ μὴ ἀκοῦσαι φωνῆς κυρίου τοῦ θεοῦ ὑμῶν, ¹⁴ λέγοντες· Οὐχί, ὅτι εἰς γῆν Αἴγυπτου ἐξελευσόμεθα, καὶ οὐ μὴ ἴδωμεν πόλεμον καὶ φωνὴν σάλπιγγος οὐ μὴ ἀκούσομεν καὶ ἐν ἄρτοις οὐ μὴ πεινάσωμεν, καὶ ἐκεῖ οἰκήσομεν· ¹⁵ διὰ τοῦτο ἀκούσατε λόγον κυρίου, οἱ κατάλοιποι τῆς Ἰουδαίας. Οὕτως εἶπεν κύριος· Ἐὰν ὑμεῖς δώτε τὸ πρόσωπον ὑμῶν ἐξελεῖν εἰς Αἴγυπτον, καὶ ἐξελεῖσθε ἐκεῖ κατοικεῖν, ¹⁶ καὶ ἴσται, ἡ ῥομφαία ἣν ὑμεῖς φοβεῖσθε ἀπὸ προσώπου αὐτῆς, ἐκεῖ εὐρήσει ὑμᾶς ἐν γῇ Αἴγυπτῳ, καὶ ὁ λιμὸς οὐ ὑμεῖς λόγον ἔχετε ἀπὸ προσώπου αὐτοῦ, καταλήψεται ὑμᾶς ὅπως ὑμῶν ἐν Αἴγυπτῳ, καὶ ἐκεῖ ἀποθάνεισθε· ¹⁷ καὶ ἔσονται πάντες οἱ ἄνθρωποι καὶ πάντες οἱ ἄλλογενεῖς, οἱ θέντες τὸ πρόσωπον αὐτῶν ἐξελεῖν εἰς

7 ויהי מקץ עשרת ימים ויהי דבר
8 יהוה אל־יהויה: ויקרא אל־יוחנן
9 בן־נחמיה ואל כל־שרי החילים אשר
אתו וכל־העם למקטן ועד־גדול:
10 ויאמר אליהם כה־אמר יהוה אלתי
11 ישראל אשר שלחתם אתי אליו
להפיל תחנתכם לסניו: אם־שוב
תשובו בארץ הזאת ובניתי אתכם
ולא אהרס ונטעתי אתכם ולא אתוש
פי נחמתי אל־הרעה אשר עשיתי
לכם: אל־תיראו מפני מלך בכל
אשר־אתם יראים מפניו אל־תיראו
מפני נאם־יהוה כי־אתכם אני
להושיע אתכם ולהציל אתכם מידו:
12 ואתן לכם רחמים ורחם אתכם
13 והשיב אתכם אל־אדמתכם: ואם־
אמרים אתם לא נשוב בארץ הזאת
לבתי שמע בקול יהוה אל־היכם:
14 לאמר לא פי ארץ מצרים נבוא אשר
לא־נראה מלחמה וקול שופר לא
נשמע וללחם לא־נרעב וישם נשכ:
15 ועתה לכן שמעו דבר־יהוה שארית
יהודה כה־אמר יהוה צבאות אלתי
ישראל אם־אתם שום תשמון פניכם
לכא מצרים ובאתם לגור שם:
16 והיתה ההרב אשר אתם יראים
מפני שם תשיג אתכם בארץ מצרים
והרעב אשר־אתם ודאגים מפניו שם
ידבק אחריכם מצרים וישם תמתי:
17 ויהי כל־הנאשם אשר־שמו אד־

7. FX: μετὰ δέκα ἡμ. ἐγένετο. 8. X† (p. ἐκάλ.) Ἱερემίας. A¹BC* υἱὸν K. (X†; A²FX: υἱὸν Καρί). B* πάντας. A¹BC* τὸς μετ' αὐτῶ (A²X†). A¹CEFX* (ult.) καὶ (A²B†). 9. A¹BC* ὁ θεός. fin. (A²X†; F: ... ὃ ἀπεστείλατέ με πρὸς αὐτόν, ἵνα πίσῃ ἡ δέησις ὑμῶν ἱμπροσθεν αὐτῶ. E* Ἰσρ. - fin.). 10. FX† (a. οἰκοδ.) καὶ. X: πέπαιμαι. A¹C: ἀπὸ τῶν κακῶν (C: ὃν ἐπὶ τοῖς κακ. A²B; E: ἐν τοῖς κ.). FX: οἷς εἶπα (s. εἶπον) ποιῆσα ὑμῖν. 11. FX† (a. βασ.) τῷ. A²B²: φοβεῖσθε· ἀπὸ πρ. αὐτῶ μ. φ. B* εἰμι τῷ (E* ἐγὼ). CFX: χειρ. αὐτῶ. 13s. EX: ἐλέγχετε. F† (a. φων.) τῆς. A¹BC* τῶ θεῷ. Οὐχί (A²X†; X: ἡμῶν pro ὑμῶν; F: τῶ θ. ὑμῶν, λέγ. Μηδαμῶς). CX: εἰς τὴν γῆν. X: φωνῆς σαλπ. ἢ ἀκούσομεθα. BC: ἀκείσθωμεν. CFX: οἰκήσομεν. 15. CX: λογους. A¹BC* οἱ κατάλ. τῆς Ἰουδ. (X†; A²: οἱ κ. τῆς γῆς;

F: κατάλοιπον Ἰούδα). X: Τάδε λέγει κύρ. F† (p. κύρ.) τῶν δυνάμεων ὁ θεός Ἰσραὴλ. A²X† (a. δότε) δότες. A¹BC* εἰσελεῖν (A²X†). 16. X* (pr.) καὶ. A¹BC* ἐκεῖ (A²X†). B: ἐν γῇ Αἴγυπτου. C* ο. X† (p. ἐχ.) φυγῶν el (p. ὑμᾶς) ἐκεῖ. FX* ὅπως ἴμω. 17. FX: π. οἱ ἄλλοι. A¹BC* εἰσελεῖν (A²X†).

7 Und nach zehn Tagen geschah des Herrn
8 Wort zu Jeremia. * Da rief er Johanan,
den Sohn Kareah, und alle Hauptleute des
Heers, die bei ihm waren, und alles Volk,
9 beides Klein und Groß, * und sprach zu ih-
nen: So spricht der Herr, der Gott Israels,
zu dem ihr mich gesandt habt, daß ich euer
10 Gebet vor ihn sollte bringen: * Werdet ihr
in diesem Lande bleiben, so will ich euch
bauen und nicht zerbrechen, ich will euch
pflanzen und nicht ausreuten; denn es hat
mich schon gereuet das Uebel, das ich euch
11 gethan habe. * Ihr sollt euch nicht fürch-
ten vor dem König zu Babel, vor dem ihr
euch fürchtet, spricht der Herr, ihr sollt euch
vor ihm nicht fürchten, denn ich will bei
euch sein, daß ich euch helfe und von sei-
12 ner Hand errette. * Ich will euch Warm-
herzigkeit erzeigen und mich über euch er-
barmen, und euch wieder in euer Land
13 bringen. * Werdet ihr aber sagen: Wir
wollen nicht in diesem Lande bleiben, da-
mit ihr ja nicht gehorchet der Stimme des
14 Herrn, eures Gottes, * sondern sagen:
Nein, wir wollen in Egyptenland ziehen,
daß wir keinen Krieg sehen noch der Ho-
saunen Schall hören, und nicht Hunger
Brots halben leiden müssen, daselbst wol-
15 len wir bleiben: * nun so höret des Herrn
Wort, ihr Uebrigen aus Juda! So spricht
der Herr Jehaoth, der Gott Israels: Wer-
det ihr euer Angesicht richten in Egypten-
land zu ziehen, daß ihr daselbst bleiben
16 wollet, * so soll euch das Schwert, vor dem
ihr euch fürchtet, in Egyptenland treffen,
und der Hunger, des ihr euch besorget, soll
stets hinter euch her sein in Egypten, und
17 sollt daselbst sterben; * denn sie seien, wer
sie wollen, die ihr Angesicht richten, daß

8. U.L: dem Sohn ... allen Hauptleuten ...
allem Volk, beide. 14. U.L: da wir keinen.

9. B: euer Flehen vor f. Angesicht ausschütten. A:
zu bringen. dW: vor ihm niederzulegen. vE: ihm
eure Bitte vorzutragen.

10. mich gereuet. B: umkehren u. ... bleiben?
dW: Wenn ihr wohnen bleibet. A: ruhig bl. dW:
es reuet m. des Bösen. vE: das Unheil.

12. B: schaffen, daß er sich über euch erbarme ...
lehren lasse.

13. dW.vE: so daß ihr n. geh.

14. B.dW.A: wo ... (werden) sehen. vE: da er
Botschaften. Bibel. A. X. 2. Abs 2. Aufh.

Cum autem completi essent decem 7
dies, factum est verbum Domini ad
Jeremiam. * Vocavitque Johanan fi- 8
lium Caree, et omnes principes bel-
latorum qui erant cum eo, et univer-
sum populum a minimo usque ad 9
magnum, * et dixit ad eos: Haec di-
cit Dominus Deus Israel, ad quem
misistis me ut prosternerem preces
vestras in conspectu ejus: * Si qui- 10
escentes manseritis in terra hac, ae-
dificabo vos et non destruam, plan-
tabo et non evellam; jam enim pla-
catus sum super malo quod feci vobis.
* Nolite timere a facie regis Babylo- 11
nis quem vos pavidi formidatis, nolite
metuere eum, dicit Dominus; quia vo-
biscum sum ego, ut salvos vos faciam
et eruam de manu ejus. * Et dabo 12
vobis misericordias et miserebor ve-
stri, et habitare vos faciam in terra
vestra. * Si autem dixeritis vos: Non 13
habitabimus in terra ista, nec audie-
mus vocem Domini Dei nostri, * di- 14
centes: Nequaquam, sed ad terram
Aegypti pergemus, ubi non videbimus
bellum et clangorem tubae non au-
diemus et famem non sustinebimus,
et ibi habitabimus: * propter hoc 15
nunc audite verbum Domini, reliquiae
Juda! Haec dicit Dominus exercituum,
Deus Israel: Si posueritis faciem vo-
stram ut ingrediamini Aegyptum, et
intraveritis ut ibi habitetis, * gladius 16
quem vos formidatis, ibi comprehen-
det vos in terra Aegypti, et fames pro
qua estis solliciti, adhaerebit vobis in
Aegypto, et ibi moriemini; * omnes 17
que viri, qui posuerunt faciem suam

17. S: posuerint.

fahren wir ... B: nach Br. n. werden hungern. dW.
vE: (keinen) Mangel an Br. leiden.

15. wollen wollet. vE: euren Blick darauf. B.
dW: daselbst euch aufzuhalten. vE.A: (als Fremd-
linge) zu wohnen ...

16. daselbst in E. B.dW: erreichen. A: ergreifen.
B: vor dem ihr besorgt seid. dW.A: euch bange ist.
vE: banget. B: euch hinternach anleben! dW: nach-
folgen. vE.A: (bald) nach E. folgen.

17. B: Ja es sollen alle die Männer. dW.vE:
(Ja) alle d. Leute.

Androhung des Unterganges in Aegypten.

XLII.

18 sie in Aegypten ziehen, daselbst zu bleiben, die sollen sterben durch das Schwert, Hunger und Pestilenz, und soll keiner überbleiben, noch entinnen dem Uebel, das ich 18 über sie will kommen lassen. * Denn so spricht der Herr Zebaoth, der Gott Israels: Gleichwie mein Zorn und Grimm über die Einwohner zu Jerusalem gegangen ist, so soll er auch über euch gehen, wo ihr in Aegypten ziehet, daß ihr zum Fluch, zum Wandel, Schwur und Schande werdet, und 19 diese Städte nicht mehr sehen sollt. * Das Wort des Herrn gilt euch, ihr Uebrigen aus Juda, daß ihr nicht in Aegypten ziehet. Darum so wisset, daß ich euch heute be- 20 zeuge; * ihr werdet sonst euer Leben ver- wahrlosen. Denn ihr habt mich gesandt zum Herrn, eurem Gott, und gesagt: Bitte den Herrn, unsern Gott, für uns, und alles, was der Herr, unser Gott, sagen wird, das zeige uns an, so wollen wir darnach thun. 21 * Das habe ich euch heute zu wissen ge- than; aber ihr wollt der Stimme des Herrn, eures Gottes, nicht gehorchen, noch allem dem, das er mit an euch befohlen hat. 22 * So sollt ihr nun wissen, daß ihr durch das Schwert, Hunger und Pestilenz sterben müßet an dem Ort, dahin ihr gedenket zu ziehen, daß ihr daselbst wohnen wollt.

XLIII. Da Jeremia alle Worte des Herrn, ihres Gottes, hatte ausgerebet zu allem Volk, wie ihm denn der Herr, ihr Gott, alle diese Worte an sie befohlen hatte, 2 * sprach Asarja, der Sohn Hosaja, und Johanan, der Sohn Kareah, und alle freche

17. 22. A.A.: durch Schwert.

18. angeschüttet ward, so soll m. Gr. ... aus- ersch. werden. dW.A.: sich ergossen. vE: ergoß. B: u. zur Entsetzung u. z. Verfluchung u. z. Schmach. dW: zum Schwur u. z. Entsetzen u. z. Fluch ... vE: Fluch ... Verheerung ... Verwünschung ... Hohn.

19. ziehen sollt. Gedenket wohl ... B. Es hat der Herr geredet wider euch. dW.vE: Jehova hat (nun) zu euch (gesprochen). B: Ihr sollt gewis wiß-

ut ingrediantur Aegyptum, ut habi-
tent ibi, morientur gladio et fame et
peste, nullus de eis remanebit, nec
effugiet a facie mali quod ego afferam
super eos. * Quia haec dicit Domi- 18
nus exercituum, Deus Israel: Sicut
conflatus est furor meus et indignatio
mea super habitatores Jerusalem, sic
conflabitur indignatio mea super vos,
cum ingressi fueritis Aegyptum, et
eritis in iuramentum et in stuporem
et in maledictum et in opprobrium,
et nequaquam ultra videbitis locum
istum. * Verbum Domini super vos, 19
reliquiae Juda: Nolite intrare Aegy-
ptum! Scientes scietis, quia obtesta-
tus sum vos hodie; * quia dece- 20
pistis animas vestras. Vos enim mi-
sistis me ad Dominum Deum nostrum,
dicentes: Ora pro nobis ad Dominum
Deum nostrum, et juxta omnia quae-
cumque dixerit tibi Dominus Deus
noster, sic annuncia nobis, et facie-
mus. * Et annunciai vobis hodie; 21
et non audistis vocem Domini Dei
vestri super universis, pro quibus
misit me ad vos. * Nunc ergo scien- 22
tes scietis, quia gladio et fame et
peste moriemini in loco, ad quem
voluistis intrare ut habitaretis ibi.

Factum est autem, cum **XLIII.**
complexisset Jeremias loquens ad po-
pulum universos sermones Domini
Dei eorum, pro quibus miserat eum
Dominus Deus eorum ad illos, omnia
verba haec, * dixit Azarias filius Osa- 2
jae, et Johanan filius Caree, et omnes

20. Al.: vestrum (a. dicentes).

2. Al.: Osiae s.: Josiae.

sen. dW: B. sollt ihr. A: Ihr werdet's erfahren?

20. Denn ihr habt wider eure Seelen getrogen, da ihr m. gef. habt. B: euch in euren S. betrogen? dW: Ihr irret zu eurem Verderben. vE.A: verführet (betrüget) euch selbst.

21. Und ich habe es. (Wie B. 5.)

22. wollen.

2. A: Folge?

XLIII.

Judaei fugiunt in Aegyptum Chaldaei tradendum.

ὑπερήφανοι οἱ εἰπόντες τῷ Ἰερემίᾳ, λέγοντες· Ψεύδη, οὐκ ἀπέστειλén σε κύριος ὁ θεὸς ἡμῶν πρὸς ἡμᾶς εἰπεῖν· Μὴ εἰσελθῇτε εἰς Αἴγυπτον κατοικεῖν ἐκεῖ· ὁ δὲ ἄλλ' ἢ Βαροῦχ υἱὸς Νηριὸν συμβάλλει σε πρὸς ἡμᾶς, ἵνα θῷς ἡμᾶς εἰς χεῖρας τῶν Χαλδαιῶν τοῦ θανατοῦσαι ἡμᾶς καὶ τοῦ ἀποικισθῆναι ἡμᾶς εἰς Βαβυλῶνα. ⁴ Καὶ οὐκ ἤκουσαν Ἰωάναν υἱὸς Κάριε καὶ πάντες οἱ ἡγεμόνες τῆς δυνάμεως καὶ πᾶς ὁ λαὸς τῆς φωνῆς κυρίου, κατοικήσαι ἐν γῇ Ἰούδα. ⁵ Καὶ ἔλαβεν Ἰωάναν υἱὸς Κάριε καὶ πάντες οἱ ἡγεμόνες τῆς δυνάμεως ἅπαντας τοὺς καταλοιποὺς Ἰούδα τοὺς ἀποστρέφοντας ἐκ πάντων τῶν ἐθνῶν οὓς διασπάρξαν ἐκεῖ, τοῦ κατοικεῖν ἐν τῇ γῇ Ἰούδα, ⁶ τοὺς δυνάτους ἄνδρας καὶ τὰς γυναῖκας καὶ τὰ νήπια καὶ τὰ λοιπά, καὶ τὰς θυγατέρας τοῦ βασιλέως, καὶ πᾶσας τὰς ψυχὰς ὥς κατέλιπεν Ναβουζαρδάν ὁ ἀρχιμάγειρος μετὰ Γοδολλὺν υἱοῦ Ἀχικὰμ υἱοῦ Σαφάν, καὶ Ἰερემιὰν τὸν προφήτην, καὶ Βαροῦχ υἱὸν Νηριῶν. ⁷ καὶ εἰσῆλθον εἰς Αἴγυπτον, ὅτι οὐκ ἤκουσαν τῆς φωνῆς κυρίου. Καὶ εἰσῆλθον εἰς Τάφρας.

⁸ Καὶ ἐγένετο λόγος κυρίου πρὸς Ἰερემίαν ἐν Τάφρας, λέγων· ⁹ Λάβε σσαντῶ λίθους μεγάλους καὶ κατακρυψον αὐτοὺς ἐν προθύροις ἐν πύλῃ τῆς οἰκίας Φαραὼ ἐν Τάφρας, κατ' ὀφθαλμοὺς ἀνδρῶν Ἰούδα, ¹⁰ καὶ ἐρεῖς πρὸς αὐτούς· Οὕτως εἶπεν κύριος τῶν δυνάμεων ὁ θεὸς Ἰσραὴλ· Ἴδου ἐγὼ ἀποστέλλω καὶ ἄξω Ναβουγοδονόσορ βασιλεῖα Βαβυλῶνος τὸν δοῦλόν μου, καὶ θῇσιν αὐτοῦ τὸν θρόνον ἐπάνω τῶν λίθων τούτων ὧν κατέκρυψας· καὶ ἄρει τὰ ὅπλα αὐτοῦ ἐπ' αὐτούς, ¹¹ καὶ ἐξελεύσεται καὶ πατάξει γῆν Αἰγύπτου, οὗς εἰς θάνατον εἰς θάνατον, καὶ οὗς εἰς ἀποικι-

2. A¹BC* οἱ ὑπερήφ. (A²EFX†). X† (p. ψ.) λαλεῖς σύ (F: σὺ λαλεῖς). A¹BC* ὁ θεὸς ἡμ. (A²FX†). B: λέγων (pro εἰπεῖν) ... οἰκεῖν. 3. FX: ἀλλὰ B. BFX* (alt.) τῷ. FX: ἀποικίσαι (Al: ἀποικῆσαι). 4. A¹X: ἤκουσαν (-σαν A²B; FX rou. οὐκ ἤκουσαν post λαός). A¹BC* (etl. v. 5) υἱὸς K. (X†; A²FX: υἱὸς Καριμ). B* οἱ. EX† (p. δυν.) οἱ μετ' αὐτῷ. C: τῷ κυρίῳ. 5. B: πάντας. A¹C: λοιποὺς (καταλ. A²B FX). X: ἀποστρέφοντας. A¹BC* ἐν πάντων-τῷ (AFX†; F: ἀ διασκορπισθῆσαν). C (pro τῷ κατοικ.): εἰς μετοικίαν. B* Ἰδού. 6. X* δυνάτας. CX* τὰ νήπ. (F* τὰ). BCX* (etl.) καὶ (F* καὶ τὰ). X (pro καὶ τὰ λοιπά): καὶ τὸν ὄχλον (Al. *). B* πᾶσας. A¹BC* ὁ ἀρχ. (A²FX†). B: Ἀχικὰμ. A¹BC* υἱὸς Σαφ. (A²FX†). 7. C (bis): εἰσῆλθουσιν. X: διὰ τὸ μὴ εἰσαῖσαι αὐτὸς. A¹: ἐν T. (εἰς T. A²B; X: ὡς T.).

אל-ירמיהו שָׁקֵר אֶתָּה מְדַבֵּר לֹא-שְׁלַחְךָ יְהוָה אֱלֹהֵינוּ לֵאמֹר לֹא-תָבֹאוּ מִצְרַיִם לָבוֹר שָׁם: כִּי בְרִיךְ בְּנֵי-יְהוָה מִסִּית אֶתָּה בָּנוּ לְמַעַן תֵּת אֶתְּנוּ בְּיַד-הַכַּשְׂדִּים לְהַמִּית אֶתְּנוּ וּלְהַגְלוֹת אֶתְּנוּ בָּבֶל: וְלֹא-שָׁמַע יוֹחָנָן בֶּן-קָרַח וְכָל-שָׂרֵי הַחֲיָלִים וְכָל-הָעָם בְּקוֹל יְהוָה לִשְׁכַּת בְּאַרְץ יְהוּדָה: וַיִּשְׁח יוֹחָנָן בֶּן-קָרַח וְכָל-שָׂרֵי הַחֲיָלִים אֶת כָּל-שְׂאֵרֵי יְהוּדָה אֲשֶׁר-שָׁבוּ מִכָּל-הָעָוִם אֲשֶׁר נָדְדוּ-שָׁם לָבוֹר בְּאַרְץ יְהוּדָה: אֶת-הַגְּבָרִים וְאֶת-הַנָּשִׁים וְאֶת-הַשָּׂף וְאֶת-בָּנוֹת הַמֶּלֶךְ וְאֶת כָּל-הַנָּפֶשׁ אֲשֶׁר הָיְתָה בְּבִזְרָאָן רַב-טַבָּחִים אֶת-גְּדֻלָּתָהּ בֶּן-אַחִיקָם בֶּן-שָׁפָן וְאֶת יִרְמְיָהוּ הַנָּבִיא וְאֶת-בְּרִיךְ בֶּן-נְרִיָּהוּ: וַיָּבֹאוּ אֶרֶץ מִצְרַיִם כִּי לֹא שָׁמְעוּ בְּקוֹל יְהוָה וַיָּבֹאוּ עַד-תַּחֲפֹנְחָס:

וַיְהִי דְבַר-יְהוָה אֶל-יִרְמְיָהוּ בְּתַחֲפֹנְחָס לֵאמֹר: קַח בְּיָדְךָ אֲבָנִים גְּדֹלוֹת וְטַמְנָתָם בְּמַלְכּוּט בְּמַלְכּוֹן אֲשֶׁר בְּסַתַּח בֵּית-פְּרַעַה בְּתַחֲפֹנְחָס לְעֵינֵי אֲנָשִׁים יְהוּדִים: וְאָמַרְתָּ אֲלֵיהֶם כֹּה-אָמַר יְהוָה צְבָאוֹת אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל הִנְנִי שֹׁלֵחַ וְלֹקַחְתִּי אֶת-נְבוּכַדְרֶאצַּר מֶלֶךְ-בָּבֶל עַבְדִּי וְשִׁמְתִּי כֶסֶף מִמַּעַל לְאֲבָנִים הָאֵלֶּה אֲשֶׁר טַמְנָתִי וְנָטַח אֶת-שִׁפְרוֹרֹו עֲלֵיהֶם: וַיָּבֹאוּ וַהֲפֹה אֶת-אַרְץ מִצְרַיִם אֲשֶׁר לַפְּנוֹת לַפְּנוֹת

v. 10. שְׁדִירוֹן p. v. 11. p.

8. X: εἰς T. (EFX: ἐν Τάφρας). 9. A²† (p. αὐτὸς) ἐν τῷ κρυφίῳ (X: ἐν τῷ κρυφ. ἐν τῷ πλανθίῳ). A¹ Φαρ. (A²B†). 10. A¹BC* πρὸς αὐτὸς (A²X†) et τὸν δυν. ὁ θ. Ἰσο. (A²FX†). X: ὄγμ. A¹BC* τὸν δυν. με (A²FX†). FX: τὸν θ. φ. αὐτῷ. B* (alt.) αὐτῷ.

Die Flucht gen Thachpanhes. Weissagung der Eroberung Aegyptens. XLIII.

Männer zu Jeremia: Du lügest; der Herr, unser Gott, hat dich nicht zu uns gesandt, noch gesagt: Ihr sollt nicht in Egypten 3 ziehen, daselbst zu wohnen; * sondern Baruch, der Sohn Nerja, berebet dich des, uns zuwider, auf daß wir den Chaldäern übergeben werden, daß sie uns tödten und gen 4 Babel wegführen. * Also gehorchte Johanan, der Sohn Kareah, und alle Hauptleute des Heers, sammt dem ganzen Volk, der Stimme des Herrn nicht, daß sie im 5 Lande Juda wären geblieben; * sondern Johanan, der Sohn Kareah, und alle Hauptleute des Heers, nahmen zu sich alle Uebrigen aus Juda, so von allen Völkern, dahin sie geflohen, wiedergekommen waren, 6 daß sie im Lande Juda wohnten: * nemlich Männer, Weiber und Kinder, dazu des Königs Töchter, und alle Seelen, die Nebusar Adan, der Hauptmann, bei Gebalja, dem Sohne Ahikams, des Sohnes Saphans, hatte gelassen, auch den Propheten Jeremia, 7 und Baruch, den Sohn Nerja; * und zogen in Egyptenland, denn sie wollten der Stimme des Herrn nicht gehorchen. Und kamen gen Thachpanhes.

8 Und des Herrn Wort geschah zu Jeremia zu Thachpanhes, und sprach: * Nimm große Steine und verscharre sie im Ziegelfen, der vor der Thür am Hause Pharao ist zu Thachpanhes, daß die Männer aus 10 Juda zusehen; * und sprich zu ihnen: So spricht der Herr Zebaoth, der Gott Israels: Siehe, ich will hinsenden und meinen Knecht Nebucab Nezar, den König zu Babel, holen lassen, und will seinen Stuhl oben auf diese Steine setzen, die ich verscharret habe; und er soll sein Gezelt darüber schlagen, 11 * und er soll kommen und Egyptenland schlagen, und tödten, wen es trifft, gefangen

viri superbi, dicentes ad Jeremiam: Mendacium tu loqueris; non misit te Dominus Deus noster, dicens: Ne ingrediamini Aegyptum ut habitetis illic; * sed Baruch filius Neriae 3 incitat te adversum nos, ut tradat nos in manus Chaldaeorum, ut interficiat nos et traduci faciat in Babylonem. * Et non audivit Johanan 4 filius Caree et omnes principes bellatorum et universus populus vocem Domini, ut manerent in terra Juda; * sed tollens Johanan filius Caree 5 et universi principes bellatorum universos reliquiarum Juda qui reversi fuerant de cunctis gentibus, ad quas fuerant ante dispersi ut habitarent in terra Juda: * viros et mulieres et 6 parvulos et filias regis, et omnem animam quam reliquerat Nabuzardan princeps militiae cum Godolia filio Ahicam filii Saphan, et Jeremiam prophetam, et Baruch filium Neriae; * et 7 ingressi sunt terram Aegypti, quia non obediunt voci Domini. Et venerunt usque ad Taphnis.

Et factus est sermo Domini ad Jeremiam in Taphnis, dicens: * Sume 9 lapides grandes in manu tua et abscondes eos in crypta quae est sub muro latericio in porta domus Pharaonis in Taphnis, cernentibus viris Judaeis; * et dices ad eos: Haec dicit Dominus exercituum Deus Israel: Ecce ego mittam, et assumam Nabuchodonosor regem Babylonis. servum meum, et ponam thronum ejus super lapides istos quos abscondi; et statuet solium suum super eos, * ve- 11 niensque percutiet terram Aegypti, quos in mortem in mortem, et quos

2. ges. und gesagt. B: redeſt falsch. dW.A: Lügen.
3. B.A: reizet dich wider uns. dW: verhetzet dich gegen uns. vE: Vielmehr hat ... wider uns aufgebracht. B: auf daß er uns gebe. A: liefere. dW: du uns gehest.

5. B: verfloßen gewesen. dW: vertrieben waren. vE: unter denen sie sich zerstreuet hatten.

6. vE: u. alle Leute.

9. im Letzen im 3. B.dW.vE.A: Nimm in deine Hand. dW: verstecke sie in den Thon. vE: stecke s. unter d. Leimen. dW.vE.A: am (beim) Thore. B. dW.vE: vor den Augen der Juden (jüdischen Männer). A: im Angesichte jüdischer M.

10. B: schön Gezelt. dW: Teppich ausbreiten. vE: Bodenbede.

11. Wie 15, 2.

XLIII.

Contentio Jeremiae cum Judaeis in Aegypto.

σμόν εἰς ἀποικισμόν, καὶ οὗς εἰς ῥομφαλὰν εἰς ῥομφαλάν. ¹² Καὶ καύσει πῦρ ἐν οἰκίαις θεῶν αὐτῶν, καὶ ἔμπυρραι αὐτάς καὶ ἀποικισαὶ αὐτούς· καὶ φθειρῶσι γῆν Αἰγύπτου ὥσπερ φθειρῶσι ὁ ποιμὴν τὸ ἱμάτιον αὐτοῦ, καὶ ἐξελεύσεται ἐκείθεν ἐν εὐρήνῃ. ¹³ καὶ συγτρίψῃ τοὺς στύλους Ἡλιουπόλεως τοὺς ἐν Ὄν, καὶ τὰς οἰκίας θεῶν αὐτῶν κατακαύσει ἐν πυρὶ.

XLIV. Ὁ λόγος ὁ γενόμενος πρὸς Ἰερμῖαν ἅπασιν τοῖς Ἰουδαίοις τοῖς κατοικοῦσιν ἐν γῇ Αἰγύπτῳ καὶ τοῖς καθημένοις ἐν Μαγδωλῶ καὶ ἐν Τάφνας καὶ ἐν Μέμφει καὶ ἐν γῇ Παθουρή, λέγων·

² Οὕτως εἶπεν κύριος ὁ θεὸς Ἰσραὴλ· Τίμῃς ἐσθράκατε πάντα τὰ κακὰ ἃ ἐπήγαγον ἐπὶ Ἰερουσαλὴμ καὶ ἐπὶ τὰς πύλεις Ἰούδα, καὶ ἰδοὺ εἰσὶν ἐρημοὶ τῇ ἡμέρᾳ ταύτῃ ἀπὸ ἐνοικούντων, ³ ἀπὸ προσώπου ποτηρίας αὐτῶν, ἧς ἐποίησαν παρασκευᾶναι με πορευθέντες θυμῶν καὶ λατρεύειν θεοῖς ἐτέροις οἷς οὐκ ἔγνωτε, αὐτοὶ ὑμῖς καὶ οἱ πατέρες ὑμῶν. ⁴ Καὶ ἀπέστειλα πρὸς ὑμᾶς τοὺς δούλους μου τοὺς προφήτας ὁρθροῦν, καὶ ἀπέστειλα ἐγὼ πρὸς ὑμᾶς λέγων· Μὴ ποιήσητε τὸ πρᾶγμα τῆς μολύνσεως ταύτης ἧς ἐμίσησα. ⁵ Καὶ οὐκ ἤκουσάν μου, καὶ οὐκ ἔκλιναν τὸ οὖς αὐτῶν ἀποστρέψαι ἀπὸ τῶν κακῶν αὐτῶν πρὸς τὸ μὴ θυμῶν θεοῖς ἐτέροις. ⁶ Καὶ ἐσταξεν ὁ θυμὸς μου καὶ ἡ ὀργή μου, καὶ ἐξεκαύθη ἐν πύλαις Ἰούδα καὶ ἐξῆσθεν Ἰερουσαλὴμ· καὶ ἐγενήθησαν εἰς ἐρήμωσιν καὶ εἰς ἄβυσσος ὡς ἡ ἡμέρα αὕτη.

⁷ Καὶ νῦν οὕτως εἶπεν κύριος παντοκράτωρ ὁ θεὸς σαβαωθ ὁ θεὸς Ἰσραὴλ· Ἰνατί ὑμεῖς

12. X: ἐν οἰκίαις. B† (a. θεῶν) τῶν. X (pro αὐτῶν): αὐτῶν. Δ¹ (bis): φθερ. (φθειρ. Δ²B). C: τὴν γῆν. Δ¹: αὐτῶ (pro Αἰγύπτῳ Δ²B). Δ¹BC* ἐκείθεν (Δ²X†). 13. Δ¹: Ἐνὸν (ὦν Δ²B; E: Ἐνὸν; F: Αἰγύπτῳ. Al. al.). X: τὰς οἰκίας. Δ¹BC* θεῶν (Δ²†; X: τῶν θ.; F: τῶν θ. Αἰγύπτῳ).

1. Δ¹: γενόμενος (γενόμε. Δ²B). X† (p. Ἰερ.) παρὰ πύλιν. C: ἅπασιν τοῖς κατοικ. Ἰδὼν τοῖς ἐν Αἰγύπτῳ καὶ τοῖς κατοικοῦσιν ἐν M. καὶ T. (X: ἐπὶ πάντας τὰς Ἰουδαίας τὰς κατοικοῦντας ἐν Αἰγύπτῳ καὶ τοὺς καθημένους ἐν T. καὶ ἐν M.). B: γῆ Αἰγύπτου. EX: Τάφνας. Δ¹B* καὶ ἐν Μέμφ. (F: Μέμφους). Δ¹* (ult.) γῆ (Δ²B†). 2. EFX† (p. κύρ.) τῶν θυμῶν. CX: ἃ ἔγαγον. CFX* τὰς. C* ἰδοὺ. Δ¹BC* ἡ ἡμ. τ. (Δ²X†; F: σήμερον). B: ἐνοικούν (X: κατοικούντων). 3. Δ¹BC* καὶ λατρ. (Δ²X†). C: οὗς οὐκ. F: ἔγνω. Δ¹BC* αὐτοὶ ὑμ. - ἡμ. (Δ²FX†; FX: αὐ-

וְאֶשֶׁר לְשָׁכִי לְשָׁכִי וְאֶשֶׁר לְחֶרֶב
12 לְחֶרֶב: וְהִצַּתִּי אֵשׁ בְּבֵתַי אֱלֹהֵי
מִצְרַיִם וּשְׂרָפָם וְשָׂבָם וְעָטָה אֶת-
אֶרֶץ מִצְרַיִם כְּאֶשֶׁר-יֵעֹטָה חֶרֶשׁ אֶת-
13 בְּנֵי וְיֵצֵא מִשָּׁם בְּשָׁלוֹם: וְשִׁבַּר אֶת-
מִצְבֹּת בֵּית שִׁמְשׁ אֲשֶׁר בְּאֶרֶץ מִצְרַיִם
וְאֶת-בֵּתִי אֱלֹהֵי-מִצְרַיִם וְשָׂרָף בָּאֵשׁ:
XLIV. הִדְבַּר אֲשֶׁר-הִיָּה אֶל-יִרְמְיָהוּ
אֶל כָּל-הַיְּהוּדִים הַיֹּשְׁבִים בְּאֶרֶץ
מִצְרַיִם הַיֹּשְׁבִים בְּמִגְדֹּל וּבְתַחֲפֹנְחָם
וּבְקָם וּבְאֶרֶץ פַּתְרוֹס לֵאמֹר:

2 כֹּה-אָמַר יְהוָה צְבָאוֹת אֱלֹהֵי
יִשְׂרָאֵל אַתֶּם רְאִיתֶם אֶת כָּל-הַחֲרָפָה
אֲשֶׁר חָבַאתִי עַל-יִירוּשָׁלַם וְעַל כָּל-
עַרֵי יְהוּדָה וְהֵנִם חֲרָפָה הַיּוֹם הַזֶּה
3 וְאֵין בָּהֶם יוֹשֵׁב: מִפְּנֵי רֵעֶתָם אֲשֶׁר
עָשׂוּ לְהַכְעִיסַנִי לְלַכֹּת לְקַשֵּׁר לַעֲבֹד
לְאֱלֹהִים אֲחֵרִים אֲשֶׁר לֹא יִדְעוּם
4 הִמָּה אַתֶּם וְאֲבֹתֵיכֶם: וְאֲשַׁלַּח אֲלֵיכֶם
אֶת-פְּלִיעֵי-בְנֵי הַנְּבִיאִים הַשֹּׁפְכִים וְשָׁלַח
לֵאמֹר אֲלֵיכֶם תַּעֲשׂוּ אֶת דְּבַר-הַחֲרָפָה
הַזֶּה אֲתָם אֲשֶׁר שָׁנַאתִי: וְלֹא שָׁמַעְו וְלֹא-
הִשְׁמוּ אֶת-אֲזָנָם לְשׁוֹב מִרְעֵתָם לְבִלְתִּי
6 קַשֵּׁר לְאֱלֹהִים אֲחֵרִים: וּתְתַף חֲמַתִּי
וְאִפִּי וְתִכְעַר בְּעַרֵי יְהוּדָה וּבַחֲצוֹת
יִירוּשָׁלַם וְתַהֲרִינָה לְחֲרָפָה לְשִׁמְמָה
בַּיּוֹם הַהוּא:

7 וְעָתָה כֹּה-אָמַר יְהוָה אֱלֹהֵי
צְבָאוֹת אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל לֵמָּה אַתֶּם

ב'א ח'ב ב'ח'ב ש'ח'ב

τοὶ καὶ ὑμ.). 4. B (pro δὲλ.): παῖδας. Δ²† (p. δὲλ.) πάντας. X: ὁρθρῶν καὶ ἀποστειλλόν. EX* ἐγὼ B* ἐγὼ πρ. ὑμᾶς. C: Οὐ μὴ ποιήσ. 5. CX* πρ. X (pro τ. κακ.). 6. B: ἡ ὀργή... ὁ θυμὸς. C† (a. ἐξελ.) ὁ θυμὸς μου. X† (p. ἐξελ.) πῦρ. F (pro πύλ.): πόλιν. 7. Δ¹BC* ὁ θεός-Ἰσρ. (Δ²X†; F: ὁ θεός Ἰσρ.).

Das Wort an die Juden in Aegyptenland.

XLIII.

führen, wen es trifft, mit dem Schwert
12 schlagen, wen es trifft. * Und ich will die
Häuser der Götter in Aegypten mit Feuer
anstecken, daß er sie verbrenne und weg-
führe; und er soll ihm Aegyptenland an-
ziehen wie ein Hirte sein Kleid anziehet,
13 und mit Frieden von dannen ziehen; * er
soll die Bildsäulen zu Beth Semes in
Aegyptenland zerbrechen, und die Götzen-
kirchen in Aegypten mit Feuer verbrennen.

XLIV. Dieß ist das Wort, das zu Je-
remia geschah an alle Juden, so in Aegyp-
tenland wohnten, nehmlich zu Migdal, zu
Thachpanhes, zu Noph und im Lande Pa-
thros wohnten, und sprach:

2 So spricht der Herr Jehaoth, der Gott
Israels: Ihr habt gesehen alles das Uebel,
das ich habe kommen lassen über Jerusa-
lem und über alle Städte in Juda, und
siehe, heutiges Tages sind sie wüste, und
3 wohnet niemand darinnen: * und das um
ihrer Bosheit willen, die sie thaten, daß
sie mich erzürneten, und hingingen und
räucherten und dieneten andern Göttern,
welche weder sie, noch ihr, noch eure Vä-
4 ter kannten. * Und ich sandte stets zu euch
alle meine Knechte, die Propheten, und ließ
euch sagen: Thut doch nicht solche Greuel,
5 die ich hasse. * Aber sie gehorchten nicht,
neigten auch ihre Ohren von ihrer Bos-
heit nicht, daß sie sich bekehrten und an-
dern Göttern nicht geräuchert hätten.
6 * Darum ging auch mein Zorn und Grimm
an, und entbrannte über die Städte Juda
und über die Gassen zu Jerusalem, daß sie
zur Wüste und öde geworden sind, wie es
heutiges Tages siehet.
7 Nun so spricht der Herr, der Gott Je-
haoth, der Gott Israels: Warum thut ihr

12. A.A.: Und er soll sich.

12. B.dW: (ein) Feuer anst. (anzünden) in den
Häusern. vE: anlegen. dW: um sich wickeln ... f.
Mantel um sich wickelt. vE: anlegen ... M. sich um-
schlingt.

13. Götzenhäuser. dW.vE.A: (Götzen-) Säulen.

1. vE: Landschaft Pathros.

2. dW: sie sind Trümmer anseht. vE: ein Götter-

in captivitate in captivitate, et
quos in gladium in gladium. * Et 12
succendet ignem in delubris deorum
Aegypti et comburet ea, et captivos
ducat illos; et amicietur terra Ae-
gypti sicut amicitur pastor pallio suo,
et egredietur inde in pace; * et con- 13
teret statuas domus Solis, quae sunt
in terra Aegypti, et delubra deorum
Aegypti comburet igni.

Verbum quod factum est **XLIV.**
per Jeremiam ad omnes Judaeos, qui
habitabant in terra Aegypti, habitan-
tes in Magdalo et in Taphnis et in
Memphis et in terra Phatures, di-
cens:

Haec dicit Dominus exercituum Deus 2
Israel: Vos vidistis omne malum istud
quod adduxi super Jerusalem et super
omnes urbes Juda, et ecce desertae
sunt hodie, et non est in eis habitator,
* propter malitiam quam fecerunt, ut 3
me ad iracundiam provocarent, et
irent ut sacrificarent et colerent deos
alienos, quos nesciebant et illi et vos
et patres vestri. * Et misi ad vos 4
omnes servos meos prophetas, de no-
cte consurgens mittensque et dicens:
Nolite facere verbum abominationis
hujuscemodi quam odivi. * Et non 5
audierunt, nec inclinaerunt aurem
suam ut converterentur a malis suis
et non sacrificarent diis alienis. * Et 6
conflata est indignatio mea et furor
meus, et succensa est in civitatibus
Juda et in plateis Jerusalem, et ver-
sae sunt in solitudinem et vastitatem
secundum diem hanc.

Et nunc haec dicit Dominus exer- 7
citus Deus Israel: Quare vos facitis

13. 8: igne.

4. Al. (pro hujuscemodi): hujus.

baufen. B: wüster Ort.

3. B: mit Verbruch anzuthun. dW.A: so daß sie
mich z. Zorne reizten. vE: um m. ... zu reizen.

4. stets nichts (vgl. 26, 5). B: gräßliche Dinge.
vE: Abfchentlichkeit.

5. Ohren nicht, daß ... v. ihrer B.

6. ergoß sich ... in d. Gärten ... Deda.

XLIV.

Contentio Jeremiae cum Judaeis in Aegypto.

ποιεῖτε κατὰ μέγαλα ἐπὶ ψυχαῖς ὑμῶν, ἐκκόψαι ἅψ ὑμῶν ἀνθρώπων καὶ γυναῖκα, νήπιον καὶ θηλάζοντα ἐκ μέσου Ἰουδα, πρὸς τὸ μὴ καταλειφθῆναι ὑμῶν μηδέν·⁸ παραπικρῶναι με ἐν τοῖς ἔργοις τῶν χειρῶν ὑμῶν, θυμῶν θεοῖς ἐτέροις ἐν γῇ Αἰγύπτῳ εἰς ἣν εἰς-ἤλθατε ἐνοικῶν ἐκεῖ, ἵνα ἐκκοπήτε καὶ ἵνα γένησθε εἰς κατάραν καὶ εἰς ὀνειδισμὸν ἐν πάσιν τοῖς ἔθνεσιν τῆς γῆς·⁹ Μὴ ἐπιλέγησθε ὑμεῖς τῶν κακῶν τῶν πατέρων ὑμῶν, καὶ τῶν κακῶν τῶν βασιλέων Ἰουδα, καὶ τῶν κακῶν τῶν ἀρχόντων ὑμῶν, καὶ τῶν κακῶν ὑμῶν, καὶ τῶν κακῶν τῶν γυναικῶν ὑμῶν, ὧν ἐποίησαν ἐν γῇ Ἰουδα καὶ ἔξωθεν Ἱερουσαλὴμ;¹⁰ Καὶ οὐκ ἐπαύσασθε ἕως τῆς ἡμέρας ταύτης, καὶ οὐκ ἐφοβήθησαν, καὶ οὐκ ἀντέλθοντο τῶν νόμων μου καὶ τῶν προσταγμάτων μου ὧν ἔδωκα κατὰ πρόσωπον ὑμῶν καὶ κατὰ πρόσωπον τῶν πατέρων αὐτῶν.

¹¹ Διὰ τοῦτο οὕτως εἶπεν κύριος τῶν δυνάμεων ὁ θεὸς Ἰσραὴλ· Ἰδοὺ ἐγὼ ἐφίστημι τὸ πρόσωπόν μου ἐφ' ὑμᾶς εἰς κακὰ τοῦ ἔλεοθευσα πάντα τὸν Ἰούδα.¹² Καὶ λήψομαι τοὺς καταλοιπούς Ἰουδα τοὺς θέντας τὸ πρόσωπον αὐτῶν εἰσελθεῖν εἰς γῆν Αἰγύπτου παροικεῖν ἐκεῖ, τοῦ ἀπολέσαι πάντας τοὺς καταλοιπούς τοὺς ἐν Αἰγύπτῳ. Καὶ πεσοῦνται ἐν ῥομφαίᾳ, καὶ ἐν λιμῷ ἐκλείψουσιν ἀπὸ μικροῦ καὶ ὅσας μεγάλων, καὶ ἐν μαχαίρᾳ καὶ ἐν λιμῷ ἀποθάνονται, καὶ ἔσονται εἰς ὄρκον, εἰς ὀνειδισμὸν καὶ εἰς ἀπώλειαν καὶ εἰς κατάραν.¹³ Καὶ ὑπισκέφομαι ἐπὶ τοὺς καθημένους ἐν γῇ Αἰγύπτῳ ὡς ἐπασκαφμην ἐπὶ Ἱερουσαλὴμ ἐν ῥομφαίᾳ καὶ ἐν λιμῷ καὶ ἐν θανάτῳ.¹⁴ καὶ οὐκ ἔσται σεσωσμένος οὐδὲ περιλειπούμενος οὐδαίς τῶν ἐπιλοιπῶν Ἰουδα τῶν παροικούντων ἐν γῇ Αἰγύπτῳ τοῦ ἐπι-

7. X: ἐπὶ τὰς ψυχάς. A¹: καὶ ἐκκόψαι (ἐκκόψαι A²B). B* ἅψ. EFX (pro ἀνθρ.): ἀνδρα. 8. X† (ab init.) τῷ. C: εἰς γῆν. CEFX: Αἰγύπτου. B: ἤλθετε κατοικεῖν. X: παροικεῖν. B: κοπήτε. C* (sq.) καὶ. A¹* (ult.) ἐν (A²B†). FX* πάντων. 9. A¹: ἔργων (pro pr. κακῶν A²B). X (pro ἀρχ.): γυναικῶν. A¹BC* καὶ τ. κακ. ὑμῶν (A†; X pon. post πατέρ. ὑμ.). A¹: πόλεις (pro γῇ A²B). 10. A¹BC* καὶ ἂν ἐφοβ. (A²FX†) ἐκ τῶν νόμ. με καὶ (A†; X: τ. ν. μ. καὶ οὐκ ἐπορεύθησαν ὀπίσω) καὶ κατὰ πρ. ὑμῶν καὶ (A²FX†; A¹ pon. in fine. F: αὐτῶν pro ὑμ.). 11s. X: τὰδε λέγει κύριος. A¹BC* τῶν δυν. ὁ θ. Ἰσρ. (A²FX†). A¹: ἐπίστημι. A¹BC* ἐφ' ὑμᾶς-παροικεῖν ἐκεῖ (A²X† paulum inter se diversi; A¹. * τῷ ἔλεο. -παροικ. ἐκεῖ. F: ἐφ' ὑμᾶς εἰς κακὸν τῷ ἀπολέσαι πάντα Ἰούδα ... ὅ ἐλεοντο ... τῷ εἰσελθ. ... τοῦ

εἶς ῥעה גדולה אל-נפשתיכם להכרית לכם איש ואשה עוכל ויונק מתוך יהודה לכלתי הותר לכם שארית: להכעיסני במעשי ידכם לקצר לאלהים אחרים בארץ מצרים אשר אתם באים לגור שם ולמען הכרית לכם ולמען יהוהכם לקללה ולחרפה בכל גוי הארץ: השכחתם את דעות אבותיכם ואת דעותי מלכי יהודה ואת דעות נשיו ואת דעותיכם ואת דעת נשיכם אשר עשו בארץ יהודה ובחצות ירושלם: לא דבאו עד היום הזה ולא יראו ולא יהלכו בתורתי ובחקתי אשר נתתי לפניכם ולפני אבותיכם:

¹¹ לכן כה אמר יהוה צבאות אלהי ישראל הנני שם פני כעס לרעה ולהכרית את כל יהודה: ולקחתיו את שארית יהודה אשר שמו פניהם לבוא ארץ מצרים לגור שם ותמו כל בארץ מצרים יפלו בחרב ברעב ותמו מקטן ועד גדול בחרב וברעב ותמו והיו לאלה לשמה ולקללה ולחרפה: ופקדתי על-היושבים בארץ מצרים כאשר פקדתי על- ירושלם בחרב ברעב ובדבר: ולא יהיה פליט ושריד לשארית יהודה הבאים לגור שם בארץ מצרים

κατοικήσας ἐκεῖ, pergit: καὶ ἐκλείψουσιν πάντες ἐν γῇ Αἰγύπτῳ. C: τῷ πολεμήσας π. τὸς κ. ἐν. B† καὶ (a. ἐκλείψ.) et * καὶ (a. ἱος). CEX† (p. μετ.) αὐτῶν. A¹BC* καὶ ἐν μαχ. -ἀποθ. et εἰς ὄρκον (A²X†). X pon. ὀνειδισμὸν in fine. 13. FX (pro καθ.) κατοικεῖν. A¹* γῇ (A²B†; CFX: ἐν γῇ Αἰγύπτου). EX: ἐν ἱερ. B* καὶ ἐν θαν. (EX* ἐν). 14. X† (a. σοσ.) αὐτοῖς. A¹BC* οὐδὲ περιλ. (A²FX†). C: οὐδαίς. A²X: τῶν ἰλθόντων παροικούν.

doch so großes Uebel wider euer eigenes Leben, damit unter euch ausgerottet werde beides Mann und Weib, beides Kind und Säugling aus Juda, und nichts von euch überbleibe? * daß ihr mich so erzürnet durch eurer Hände Werk, und räuchert andern Göttern in Egyptenland, dahin ihr gezogen seid, daselbst zu herbergen, auf daß ihr ausgerottet und zum Fluch und Schmach werdet unter allen Heiden auf Erden? * Habt ihr vergessen des Unglücks eurer Väter, des Unglücks der Könige Juda, des Unglücks ihrer Weiber, dazu eures eigenen Unglücks und eurer Weiber Unglücks, das euch bezeugt ist im Lande Juda und auf den Gassen zu Jerusalem? * Noch sind sie bis auf diesen Tag nicht gebemüthigt, fürchten sich auch nicht, und wandeln nicht in meinem Gesetz und Rechten, die ich euch und euren Vätern vorge stellt habe.

11 Darum spricht der Herr Zebaoth, der Gott Israels, also: Siehe, ich will mein Angesicht wider euch richten zum Unglück, und ganz Juda soll ausgerottet werden.
 12 * Und ich will die Uebrigen aus Juda nehmen, so ihr Angesicht gerichtet haben in Egyptenland zu ziehen, daß sie daselbst herbergen; es soll ein Ende mit ihnen allen werden in Egyptenland. Durchs Schwert sollen sie fallen, und durch Hunger sollen sie umkommen, beides Klein und Groß, sie sollen durchs Schwert und Hunger sterben, und sollen ein Schmach, Wunder, Fluch und Schmach werden. * Ich will auch die Einwohner in Egyptenland mit dem Schwert, Hunger und Pestilenz heimsuchen, gleichwie 14 ich zu Jerusalem gethan habe, * daß aus den Uebrigen Juda keiner soll entinnen noch überbleiben, die doch darum hieher gekommen sind in Egyptenland zur Herberge,

7. U.L: beide Mann ... beide Kind.

12. U.L: beide. A.A: durch Schwert und Hunger.

7. B: eure Seelen. dW: zu eurem Verderben.

v.E.A: an (wider) euch selbst.

8. B: hinglehet. dW.A: wohin ihr gekommen.

9. B: der Bosheiten ... die sie begangen haben.

dW: die Uebelthaten. vE: Frevelthaten.

10. B: zerknirscht werden, haben sich auch n. ge-

42,20. malum grande hoc contra animas vestras, ut intereat ex vobis vir et mulier, parvulus et lactens de medio Judae, nec relinquatur vobis quidquam residuum? * provocantes me in operibus manuum vestrarum, sacrificando diis alienis in terra Aegypti, in quam ingressi estis ut habitetis ibi, et disperetis, et sitis in maledictionem et in opprobrium cunctis gentibus terrae? * Numquid obliti estis mala patrum vestrorum, et mala regum Juda, et mala uxorum ejus, et mala vestra, et mala uxorum vestrarum, quae fecerunt in terra Juda et in regionibus Jerusalem? * Non sunt mundati usque ad diem hanc, et non timuerunt et non ambulaverunt in lege Domini et in praeceptis meis quae dedi coram vobis et coram patribus vestris.

Ideo haec dicit Dominus exerci- 11

21,10. tuum Deus Israel: Ecce ego ponam
 E. 14,9. faciem meam in vobis in malum, et
 Am. 9,4. disperdam omnem Judam. * Et as- 12

v. 14. sumam reliquias Judae, qui posuerunt
 42,15. facies suas ut ingrederentur terram

Aegypti et habitarent ibi; et consumentur omnes in terra Aegypti. Cadent in gladio et in fame, et consumentur a minimo usque ad maximum;

v. 27. in gladio et in fame morientur, et
 v. 9. erunt in jusjurandum et in miraculum et in maledictionem et in opprobrium. * Et visitabo super habitato-

res terrae Aegypti sicut visitavi super
 24,10,29. Jerusalem, in gladio et fame et peste;
 17,42,17. * et non erit qui effugiat et sit re-

v. 11. siduus de reliquiis Judaeorum, qui vadunt ut peregrinentur in terra A-

7. S: med. Juda. 9. Al. (pro ejus): eorum.

11. S: omnem Juda. 12. S: rel. Juda.

13. Al.* (pr.) super.

fürchtet ...

11. B: stellen. vE: richte m. Blick auf euch! dW: zur Ausrottung von g. J.

12. Wie 42,18.

13. mit Jer.

14. die hieher ...

XLIV.

Contentio Jeremias cum Judaeis in Aegypto.

στρέψαι εἰς γῆν Ἰούδα, ἐφ' ἣν αὐτοὶ ἐλπί-
ζουσιν ταῖς ψυχαῖς αὐτῶν τοῦ ἐπιστρέψαι
ἐκεῖ· οὐ μὴ ἐπιστρέψουσιν ἀλλ' ἢ οἱ ἀνα-
σεσσομένοι.

15 Καὶ ἀπεκρίθησαν τῷ Ἰερεμιάῳ ἀπαίτες
οἱ ἄνδρες οἱ γυναικες οἱ ἄνδρες οἱ γυναι-
κες αὐτῶν θεοὺς ἑτέροις, καὶ πᾶσαι αἱ γυναῖ-
κες αἱ ἐστῶσαι, συναγωγὴ μεγάλη, καὶ πᾶς ὁ
λαὸς οἱ καθήμενοι ἐν γῇ Αἰγύπτῳ, ἐν Πα-
θουρῇ, λέγοντες· 16 Ὁ λόγος ὃν ἐλάλησας
πρὸς ἡμᾶς τῷ ὀνόματι κυρίου, οὐκ ἀκουσό-
μεθα σὺν, 17 ὅτι ποιοῦντες ποιήσομεν πάντα
τὸν λόγον ὃς ἐξελεύσεται ἐκ τοῦ στόματος
ἡμῶν, θυμῶν τῇ βασιλείᾳ τοῦ οὐρανοῦ καὶ
σπένδοντες αὐτῇ σπονδάς, καθὰ ἐποιήσαμεν
ἡμεῖς καὶ οἱ πατέρες ἡμῶν καὶ οἱ βασιλεῖς
ἡμῶν, καὶ οἱ ἄρχοντες ἡμῶν ἐν πόλεσιν Ἰούδα
καὶ ἐξώθεν Ἱερουσαλὴμ· καὶ ἐπληρώθημεν
ἀρτον, καὶ ἐγενόμεθα χρηστοί, καὶ κακὰ οὐκ
εἶδομεν. 18 Καὶ ὡς διελίπομεν θυμῶντες
τῇ βασιλείᾳ τοῦ οὐρανοῦ καὶ σπένδοντες
αὐτῇ σπονδάς, ἡλαττωθήμεν πάντες, καὶ
ἐν ῥομφαίᾳ καὶ ἐν λιμῷ ἐξελίπομεν. 19 Καὶ
ὅτι θυμῶμεν ἡμεῖς τῇ βασιλείᾳ τοῦ οὐρα-
νοῦ καὶ εἰ ἐσπείσαμεν αὐτῇ σπονδάς, μὴ ἄνευ
τῶν ἀνδρῶν ἡμῶν ἐποιήσαμεν αὐτῇ χανώνας
καὶ ἐσπείσαμεν αὐτῇ σπονδάς;

20 Καὶ εἶπεν Ἰερεμίας παντὶ τῷ λαῷ, τοῖς
θυνατοῖς καὶ ταῖς γυναῖξιν, καὶ παντὶ τῷ λαῷ
τοῖς ἀποκριθεῖσιν αὐτῷ λόγους, λέγων·
21 Οὐχὶ τοῦ θυμιάματος οὐ ἐθυμιάσατε ἐν
ταῖς πόλεσιν Ἰούδα καὶ ἐξώθεν Ἱερουσαλὴμ,
ὑμεῖς καὶ οἱ πατέρες ὑμῶν καὶ οἱ βασιλεῖς
ὑμῶν καὶ οἱ ἄρχοντες ὑμῶν καὶ ὁ λαὸς γῆς,
ἐμψήσθη κύριος καὶ ἀνέβη ἐπὶ τὴν καρδίαν
αὐτοῦ; 22 Καὶ οὐκ ἠδύνατο κύριος εἶναι φέ-
ρειν ἀπὸ προσώπου πονηρίας ἀγαγμάτων

14. B: ἐπιστρέψουσιν (pro-ψουσιν). FX (pro ἄλλ'
ἢ): εἰ μὴ. F: ἀνασωζόμενοι (X: διαπνευγότες).
15. B: πάντες. X (pro γυναικ.): εἰδότες. B* Θεοῖς
ἑτέροις. A¹ BC* αἱ ἐστ. (A² X†). X: ὁ καθήμενος.
A¹* γῇ (A² B†). EFX: ἐν γῇ Παθουρῇ. 16. FX: Τὸν
λόγον. C* τῷ. B: ἀκουσόμεν. 17. FX: ποιῶσαι. X (pro
ἔξωθεν). B: ἐν δώδοις... ἐπληρώθημεν. A¹: ἐγενόμεθα.
CF: ἴδομεν. 18. A¹ X: διελείπομεν (-λίπ. A² B).
A¹ BC* καὶ σπένδ. αὐτῇ σπ. (A² FX†). B: ἡλαττώ-
θημεν. EX† (p. ἡλ.) ἀρτον. A¹: ἡμεῖς (pro πάντες
A² B; FX: πάντες ἡμεῖς). A¹ EX: ἐξελείπομεν (-λίπ. A² B).
A² B). 19. X: Καὶ αἱ γυναῖκες εἶπον· Ὅτι s. Ὅτι
καὶ. BX: ἡμεῖς ἐθυμῶμεν... * εἰ. X: ἐσπένδομεν.
21. X (pro ἔξ.): ἐν ταῖς πόλεσιν. B† (a. γῆς) τῆς.
FX* τῆς. 22. X (pro πραγμ.): ἐπιτελευμήσαντες.

וְלָשׁוּב אֶרֶץ יְהוּדָה אֲשֶׁר-הִמָּה
מִנְּשָׂאִים אֶת-נַפְשָׁם לָשׁוּב לְשִׁבְתָּ
שָׁם כִּי לֹא-יָשׁוּבוּ כִּי אִם-פְּלִטִים
וַיַּעֲנוּ אֶת-יְרֵמְיָהוּ כָּל-הָאֲנָשִׁים
הַיָּדְעִים כִּי-מִקְשָׁרוֹת נִשְׁיָהֶם לְאֵלֹהִים
אֲחֵרִים וְכָל-הַנָּשִׁים הַקְּמָדוֹת קָהָל
גָּדוֹל וְכָל-הָעָם הַיֹּשְׁבִים בְּאֶרֶץ-
16 מִצְרַיִם בְּשֶׁתְרוֹם לֵאמֹר: הִדְבָּר אֲשֶׁר-
הִדְבַּרְתָּ אֵלֵינוּ בָּשֵׁם יְהוָה אֵינָנוּ שֹׁמְעִים
17 אֵלֶיךָ: כִּי עָשָׂה נַעֲשֶׂה אֶת-כָּל-הַדְּבָרִי
אֲשֶׁר-יֵצֵא מִפִּי מִשְׁכָּר לְקַשֵּׁר לְמַלְכָּת
הַשָּׁמַיִם וְהַסִּיף לָהּ נִסְכִּים כַּאֲשֶׁר
עָשִׂינוּ אֲנַחְנוּ וְאֲבֹתֵינוּ מַלְכֵינוּ
וְשָׂרֵינוּ בְּעָרֵי יְהוּדָה וּבְחֻצוֹת
יְרוּשָׁלַם וְנִשְׁבַּע לָחֶם וְנִתְּיָה טוֹבִים
18 וְרָעָה לָא רָאִינוּ: וּמִן-אֵז חִדְלָנוּ
לְקַשֵּׁר לְמַלְכָּת הַשָּׁמַיִם וְהַסִּיף לָהּ
נִסְכִּים חֲסָרֵנוּ לָל וּבְחֵרֶב וּבִרְעָב
19 תָּמְנוּ: וְכִי-אֲנַחְנוּ מִקְשָׁרִים לְמַלְכָּת
הַשָּׁמַיִם וְלַהֲסִיף לָהּ נִסְכִּים הַמִּפְלְעֵדִי
אֲנַשְׁנוּ עָשִׂינוּ לָהּ כְּוִנִּים לְתַעֲצָבָהּ
וְהַסִּיף לָהּ נִסְכִּים:

20 וַיֹּאמֶר יְרֵמְיָהוּ אֶל-כָּל-הָעָם עַל-
הַנְּבִירִים וְעַל-הַנָּשִׁים וְעַל-כָּל-הָעָם
21 הַעֲנִים אֹתוֹ דָּבָר לֵאמֹר: הֲלֹא אֶת-
הַקַּשֵּׁר אֲשֶׁר קִשְׁרֹתֶם בְּעָרֵי יְהוּדָה
וּבְחֻצוֹת יְרוּשָׁלַם אַתֶּם וְאֲבֹתֵיכֶם
מַלְכֵיכֶם וְשָׂרֵיכֶם וְעַם הָאָרֶץ אַתֶּם
22 זָכְרִי יְהוָה וְתַעֲלָה עַל-לִבּוֹ: וְלֹא-
יִכָּל יְהוָה עוֹד לְשִׂאת מִסִּי לֵעַ

v. 17. בנ' א' צ' בדגש v. 19. חח' רחח
ג' א' צ' בדגש v. 21.

14. welche entfliehen (vgl. 22, 27).
15. wohneten, in Ptohe. B: in großer Verfam-
lung. dW.v.E.A: Menge.
16. B: Was das AB. betrifft ... da geh. wir bis zur

daß sie wiederum ins Land Juda kommen möchten, dahin sie gerne wollten wiederkommen und wohnen; aber es soll keiner wieder dahin kommen, ohne welche von hinnen fliehen.

15 Da antworteten dem Jeremia alle Männer, die da wohl wußten, daß ihre Weiber andern Göttern räucherten, und alle Weiber, so mit großem Haufen da standen, sammt allem Volk, die in Egyptenland wohnten und in Balthos, und sprachen:

16 *Nach dem Wort, das du im Namen des Herrn uns sagest, wollen wir dir nicht ge-

17 hörchen, * sondern wir wollen thun nach allem dem Wort, das aus unserm Munde gehet, und wollen Melecheth des Himmels räuchern und derselbigen Trankopfer opfern, wie wir und unsere Väter, unsere Könige und Fürsten gethan haben in den Städten Juda und auf den Gassen zu Jerusalem; da hatten wir auch Brot genug, und ging

18 uns wohl und sahen kein Unglück. * Seit der Zeit aber wir haben abgelassen, Melecheth des Himmels zu räuchern und Trankopfer zu opfern, haben wir allen Mangel gelitten, und sind durchs Schwert und Hunger umgekom-

19 men. * Auch wenn wir Melecheth des Himmels räuchern und Trankopfer opfern, das thun wir ja nicht ohne unserer Männer Willen, daß wir derselbigen Kuchen backen und Trankopfer opfern, sie zu bekümmern.

20 Da sprach Jeremia zum ganzen Volk, beides Männern und Weibern, und allem

21 Volk, die ihm so geantwortet hatten: * Ich meine ja, der Herr habe gedacht an das Räuchern, so ihr in den Städten Juda und auf den Gassen zu Jerusalem getrieben habt, sammt euren Vätern, Königen, Fürsten und allem Volk im Lande, und hat es zu Her-

22 zu genommen, * daß er nicht mehr leiden konnte euren bösen Wandel und Greuel,

17. 18. 19. A.A: der Königin des Himmels.

18. U.L: Stant. A.A: durch Schwert.

19. A.A: ihr zu dienen. 20. U.L: beide M.

nicht! dW: Was du da geredet... darin geh. w. b. nicht. A: Das Wort... wollen w. n. hören von dir?

17. der Mel... Tr. gesehen. B.dW.vE.A: der Königin. B: u. waren guter Dinge. vE: glücklich.

18. B.vE.A: (leiden wir) an Allem M. (gehabt).

19. backen, sie zu verehren, u. Tr. gesehen. dW. vE.A: um ihr zu dienen. (B: machen wir ihr dann wohl & ohne unsere M., daß wir dadurch Verdruß

gypti et revertantur in terram Juda, ad quam ipsi elewant animas suas ut revertantur et habitent ibi; non revertentur, nisi qui fugerint.

Responderunt autem Jeremiae 15 omnes viri, scientes quod sacrificarent uxores eorum diis alienis, et universae mulieres quarum stabat multitudo grandis, et omnis populus habitantium in terra Aegypti in Phaturos, dicentes: *Sermonem, quem lo-

cutus es ad nos in nomine Domini, non audiemus ex te, *sed facientes fa-

ciemus omne verbum quod egredietur de ore nostro, ut sacrificemus reginae coeli et libemus ei libamina, sicut fecimus nos et patres nostri, reges nostri et principes nostri in urbibus

Juda et in plateis Jerusalem; et saturati sumus panibus, et bene nobis erat, malumque non vidimus. * Ex 18

eo autem tempore, quo cessavimus sacrificare reginae coeli et libare ei libamina, indigemus omnibus, et gladio et fame consumpti sumus. * Quod 19

si nos sacrificamus reginae coeli et libamus ei libamina, numquid sine viris nostris fecimus ei placentas, ad colendum eam et libandum ei libamina?

Et dixit Jeremias ad omnem po-

pulum, adversum viros et adversum mulieres et adversum universam plebem qui responderant ei verbum, dicens: * Numquid non sacrificium quod 21

sacrificastis in civitatibus Juda et in plateis Jerusalem, vos et patres vestri, reges vestri et principes vestri et populus terrae, horum recordatus est Dominus et ascendit super cor ejus? * Et non poterat Dominus ul-

tra portare propter malitiam studiorum vestrorum et propter abomina-

um vestrorum et propter abomina-

um vestrorum et propter abomina-

um vestrorum et propter abomina-

um vestrorum et propter abomina-

um vestrorum et propter abomina-

um vestrorum et propter abomina-

um vestrorum et propter abomina-

um vestrorum et propter abomina-

um vestrorum et propter abomina-

um vestrorum et propter abomina-

um vestrorum et propter abomina-

um vestrorum et propter abomina-

um vestrorum et propter abomina-

um vestrorum et propter abomina-

Die den Söhnen gehaltenen Gelübde und ihre Strafe.

XLIV.

die ihr thatet; daher auch euer Land zur Wüste, zum Wunder und zum Fluch geworden ist, daß niemand darinnen wohnt, wie es heutiges Tages steht. * Darum, daß ihr geräuchert habt und wider den Herrn gesündigt und der Stimme des Herrn nicht gehorcht, und in seinem Gesetz, Rechten und Zeugnissen nicht gewandelt habt, darum ist auch euch solches Unglück widerfahren, wie es heutiges Tages steht.

24 Und Jeremia sprach zu allem Volk und zu allen Weibern: Höret des Herrn Wort, alle ihr aus Juda, so in Egyptenland sind!

25 * So spricht der Herr Zebaoth, der Gott Israels: Ihr und eure Weiber habt mit eurem Munde geredet und mit euren Händen vollbracht, daß ihr sagt: Wir wollen unsere Gelübde halten, die wir gelobt haben Melecheth des Himmels, daß wir derselbigen räuchern und Transtopfer opfern. Wohlan, ihr habt eure Gelübde erfüllt und eure Gelübde gehalten. * So höret nun des Herrn Wort, ihr alle aus Juda, die ihr in Egyptenland wohnt: Siehe, ich schwöre bei meinem großen Namen, spricht der Herr, daß mein Name nicht mehr soll durch einiges Menschen Mund aus Juda genannt werden im ganzen Egyptenland, der da sage: So wahr der Herr Herr lebet!

27 * Siehe, ich will über sie wachen zum Unglück und zu keinem Guten, daß, wer aus Juda in Egyptenland ist, soll durchs Schwert und Hunger umkommen, bis es ein Ende mit ihnen habe. * Welche aber dem Schwert entrinnen, die werden doch aus Egyptenland in das Land Juda wiederkommen müssen mit geringem Haufen. Und also werden dann alle die Uebrigen aus Juda, so in Egyptenland gezogen waren, daß sie daselbst herbergeten, erfahren,

liones quas fecistis; et facta est terra vestra in desolationem et in stuporem et in maledictum, eo quod non sit habitator, sicut est dies haec. * Propterea quod sacrificaveritis idolis et peccaveritis Domino, et non audieritis vocem Domini, et in lege et in praeceptis et in testimoniis ejus non ambulaveritis, idcirco evenerunt vobis mala haec, sicut est dies haec.

Dixit autem Jeremias ad omnem populum et ad universas mulieres: Audite verbum Domini, omnis Juda, qui estis in terra Aegypti! * Haec inquit Dominus exercituum Deus Israel, dicens: Vos et uxores vestrae locuti estis ore vestro et manibus vestris implestis, dicentes: Faciamus vota nostra, quae vovimus ut sacrificemus reginae coeli et libemus ei libamina. Implestis vota vestra, et opere perpetrastis ea. * Ideo audite verbum Domini, omnis Juda, qui habitatis in terra Aegypti: Ecce ego juravi in nomine meo magno, ait Dominus, quia nequaquam ultra vocabitur nomen meum ex ore omnis viri Judaei, dicentis: Vivit Dominus Deus! in omni terra Aegypti. * Ecce ego vigilabo super eos in malum, et non in bonum. Et consumerunt omnes viri Juda, qui sunt in terra Aegypti, gladio et fame, donec penitus consumantur; * et qui suserint gladium, revertentur de terra Aegypti in terram Juda, viri pauci. Et scient omnes reliquiae Juda ingredientium terram Aegypti ut habitent ibi, cujus

25. A.A: der Königin des Himmels.
27. Wie B. 18.

23. dW: Gesetz ... Satzungen ... Verordnungen.
vE: Verordn. u. Geboten.

25. der H. d. G. zu räuchern. B: ihr werdet ... allerdings bestätigen? dW: ja haltet nur ...! A: erfüllt nur.

26. dW: ausgerufen werden durch den H. eines

Mannes. vE: ausgesprochen.

27. dW.vE.A: nicht zum Glück.

28. werden aus ... wiederf. mit g. S. B.A: ger. Anzahl. dW: in ger. Zahl. vE: Nur Wenige werden ...

weß Wort wahr geworden sei, meines oder
29 ihres. * Und zum Zeichen, spricht der Herr,
daß ich euch an diesem Ort heimsuchen will,
damit ihr wißet, daß mein Wort soll wahr
30 werden über euch zum Unglück, * so spricht
der Herr also: Siehe, ich will Pharas Da-
phra, den König in Egypten, übergeben in
die Hände seiner Feinde und derer, die ihm
nach seinem Leben stehen, gleichwie ich Je-
bekia, den König Juda, übergeben habe in
die Hand Nebucad Nezars, des Königs zu
Babel, seines Feindes, und der ihm nach
seinem Leben stand.

XLV. Dies ist das Wort, so der Pro-
phet Jeremia rebete zu Baruch, dem Sohne
Nerja, da er diese Rede auf ein Buch schrieb
aus dem Munde Jeremia, im vierten Jahr
Josafims, des Sohnes Josia, des Königs
Juda, und sprach:

2 So spricht der Herr Zebaoth, der Gott
3 Israels, von dir, Baruch: * Du sprichst:
Wehe mir, wie hat mir der Herr Jammer
über meinen Schmerzen zugefügt! ich seufze
4 mich müde und finde keine Ruhe. * Sage
ihm also: So spricht der Herr: Siehe, was
ich gebauet habe, das breche ich ab, und
was ich gepflanzt habe, das reute ich aus,
samt diesem ganzen meinem eigenen Lande;
5 * und du begehrest dir große Dinge? Be-
gehre es nicht; denn siehe, ich will Unglück
kommen lassen über alles Fleisch, spricht der
Herr, aber deine Seele will ich dir zur Beute
geben, an welchen Ort du ziehest.

XLVI. Dies ist das Wort des Herrn,
das zu dem Propheten Jeremia geschehen
2 ist wider alle Heiden. * Wider Egypten.
Wider das Heer Pharas Necho, des Kö-
nigs in Egypten, welches lag am Wasser
Phrath zu Carchemis, das der König zu

26. A.A.: weffen Wort.

1. A.A.: in ein Buch.

28. B: wird bestanden sein, das von mir oder das
v. ihnen. dW.A.: erfüllt wird. vE: in Erfüllung
geht.

29. B: dies soll euch das S. sein. dW: das sei ...
vE: dies soll euch j. S. dienen.

30. Daphra.

1. diese Reden. B.dW.vE: (all) diese Worte.

2. dW.A.: zu dir.

3. zu welchem Schmerz gesetzt. dW: Kummer zu
Schm. A: häufet mir Schm. auf Schm. B: bin müde

sermo compleatur, meus an illorum.

Ex. 5, 12. * Et hoc vobis signum, ait Dominus, 29
quod visitem ego super vos in loco
isto, ut sciatis, quia vere complebuntur
sermone mei contra vos in malum.

* Haec dicit Dominus: Ecce ego tra- 30
dam Pharaonem Ephree regem Ae-
gypti in manu inimicorum ejus et in
manu quaerentium animam illius, sic-
ut tradidi Sedeciam regem Juda in
manu Nabuchodonosor, regis Babylo-
nis, inimici sui et quaerentis animam
ejus.

21, 7.
22, 25.
24, 20a.
29, 3.

2Chr.
26, 12. 20.

Verbum quod locutus est **XLV.**

Jeremias propheta ad Baruch filium
Neriae, cum scripsisset verba haec
in libro ex ore Jeremiae anno quarto
Joakim filii Josiae regis Juda, di-
cens:

26, 4.
27, 3.

Haec dicit Dominus Deus Israel ad 2
te Baruch: * Dixisti: Vae misero mihi, 3
quoniam addidit Dominus dolorem do-
lori meo! laboravi in gemitu meo et
requiem non inveni. * Haec dicit Do- 4
minus: Sic dices ad eum: Ecce, quos
aedificavi, ego destruo, et quos plan-
tavi, ego evello, et universam terram,
hanc; * et tu quaeris tibi grandia? 5
Noli quaerere, quia ecce ego addu-
cam malum super omnem carnem, ait
Dominus; et dabo tibi animam tuam
in salutem in omnibus locis ad quae-
cumque perrexeris.

Ps. 6, 7.

24, 6.
31, 2a.
Am. 9, 11.

21, 9.
28, 2.
29, 16.

Quod factum est verbum **XLVI.**

Domini ad Jeremiam prophetam con-
tra gentes. * Ad Aegyptum. Adver- 2
sum exercitum Pharaonis Nechao re-
gis Aegypti qui erat juxta fluvium Eu-
phraten in Charcamis, quem percus-

25, 19. Ea.
19. Ea. 27.
28, 2.
28, 2.
2Chr.
26, 20.

geworden durch mein Seufzen u. habe ... dW: er-
müde vor S. vE: mühe mich ab in m. S. A: mit S.

4. ganzen Lande. B.A: u. (zwar) dies ganze L.
vE: nehmlich. dW: u. das ist das g. L.

5. dW.vE.A: Du (aber) verlangst für dich Gro-
ßes. vE: dein Leben.

1. die Heiden. dW.vE.A: (über) die (fremden)
Völker.

2. B: war am Fluß. dW: die Heeresmacht ... am
Strome Euphrat stand.

ταξεν Ναβονχοδονόσορ βασιλεὺς Βαβυλωνος ἐν τῷ ἐτὶ τῷ τετάρτῳ Ἰωακείμ υἱοῦ Ἰωσίαν βασιλέως Ἰουδα·

3 Ἀναλάβετε ὄπλα καὶ ἀσπίδας, καὶ προσ-
αγέγετα εἰς πόλεμον. 4 Ἐπιστάτε τοὺς ἵπ-
πους, ἐπίθῃτε οἱ ἵπποις καὶ καταστήτε ἐν ταῖς
περικεφαλαίαις ὑμῶν, προσβάλετε τὰ δόρατα
ὑμῶν καὶ ἐνδυσασθε τοὺς θώρακας ὑμῶν.
5 Τί ὅτι αὐτοὶ πτοοῦνται· καὶ ἀποχωροῦσιν
εἰς τὸ ὄπισθε· Διότι οἱ ἰσχυροὶ αὐτῶν κοπή-
σονται, φωνὴ ἐφωγον καὶ οὐκ ἀνίστασθαι
περιεχόμενοι κυκλόθεν, λέγει κύριος. 6 Μὴ
φανεῖται ὁ κόρυς, καὶ μὴ ἀνασωθῇσθαι ὁ
ἰσχυρὸς ἐπὶ βορρᾷ. Τὰ παρὰ τὸν Εὐφράτην
ἡσθάνθησαν καὶ πεπτόκασιν.

7 Τῆς οὗτος ὡς ποταμὸς ἀναβήσεται, καὶ
ὡς ποταμοὶ κυματοῦσιν ὕδαρ; 8 Ὑδατα Αἰ-
γύπτου ὡς ποταμὸς ἀναβήσεται καὶ ὡς πο-
ταμὸς ἐκταράσσεται τὰ ὕδατα αὐτῆς, καὶ
εἴπῃ· Ἀναβήσομαι καὶ κατακαλύψω τὴν γῆν
καὶ ἀπολῶ πόλιν καὶ κατοικοῦντας ἐν αὐτῇ.
9 Ἐπίβητε ἐπὶ τοὺς ἵππους καὶ κατασκευά-
σατε τὰ ἅρματα, ἐξέλθατε, οἱ μαχηταὶ Αἰ-
θίοπων καὶ Αἱθῖες καθωπλισμένοι ὅπλοις
καὶ Ἀνδοί, ἀνάβητε, ἐντείνατε τόξον. 10 Καὶ
ἡ ἡμέρα ἐκείνη κυρίῳ τῷ θεῷ ἡμῶν ἡμέρα
ἐκδικήσεως τοῦ ἐκδικῆσαι τοὺς ἐχθροὺς αὐ-
τοῦ, καὶ καταφάγεται ἡ μάχηρα κυρίου,
καὶ ἐμπλησθήσεται καὶ μεθυσθήσεται ἀπὸ
τοῦ αἵματος αὐτῶν, ὅτι θυσία τῷ κυρίῳ σα-
βαὸθ ἀπὸ γῆς βορρᾶ ἐπὶ ποταμῷ Εὐφράτῃ.
11 Ἀνάβηθι Γαλαὰδ καὶ λάβε ῥήτιν ἐν
παρθένῳ θυγατρὶ Αἰγύπτου· εἰς κενὸν ἐπλή-
θυνας ἰάματα σου, ὥφελεια οὐκ ἔστιν σοι.
12 Ἦκουσας ἔσθῃ φωνή σου, καὶ τῆς κραυγῆς

אשר תִּהְיֶה נְבוּכַדְרָאצַּר מֶלֶךְ בָּבֶל
בְּשָׁנָה הָרְבִּיעִית לְיְהוֹאָכִים בֶּן-
יֹאשִׁיָּהוּ מֶלֶךְ יְהוּדָה:

3 עֲרִכּוּ מִגֶּן וְצִוָּה וְגָשׁוּ לְמַלְחָמָה:
4 אָסְרוּ הַסּוּסִים וְעָלּוּ הַפְּרָשִׁים
וְהִתְיַצְּבוּ בְּכוֹבָעִים מִרְקוֹ הָרִמָּהִים
ח לָבִשׁוּ הַסְּרִיָּנוֹת: מִדּוֹעַ רִאֲיָתִי תִהְיֶה
חֲתִים נְסוּגִים אַחֲרֵי וּבְפִרְיָהֶם יִפְתּוּ
וּמָנוֹס נָסוּ וְלֹא הִסְגּוּ מִגֹּדֶר מִסְכֵּיב
6 אֶסְתִּיהֶיָּה: אֲלֵי־נִינוֹס הַקָּל וְאֶל־יִמְלָט
הַגָּבוֹר צְפוּנָה עַל־יַד נְהַר־סְפָרַת בְּשָׁלֹו
וְנִפְלֹו:

7 מִיַּעַן כִּי־אֶרֶץ יַעֲלֶה בְּנֶהְלֹות
8 יִתְנַעֲשׂוּ מִיַּמִּיו: מִצָּרִים כִּי־אֶרֶץ יַעֲלֶה
וְכִנְהָרוֹת יִתְנַעֲשׂוּ מִיָּם וְיֵאמֶר אֶעֱלֶה
אֶכְסֶה אֶרֶץ אֲבִידָה עִיר וְיִשְׁבִּי בָּהּ:
9 עָלִי הַסּוּסִים וְהִתְחַלְלֵוּ הָרֶכֶב וְיִצְאֻ
הַבְּוִרִים כִּישׁ וְסוּסִים תִּשְׁפִּי מִגֶּן וְלִדְוִים
י תִּשְׁפִּי דְרָכֵי קָשֶׁת: וְהַיּוֹם הַזֶּה
לֹאֲדָנִי יִהְיֶה צָבָאוֹת יוֹם נִקְמָה
לְהַקֵּם מִצָּרֵיו וְאֶכְלֶה הָרֶב וְשִׁבְעָה
וְרוֹתָה מִדָּמָם כִּי זָבַח לֹאֲדָנִי יִהְיֶה
צָבָאוֹת בְּאֶרֶץ צָפֹן אֶל־נְהַר־סְפָרַת:
11 עָלִי גִלְעָד וְקַחִי צָרִי בְּחֹלֶת בֵּית-
מִצָּרִים לְשָׂאֵה הָרְבִּיתִי רַפְּאוֹת תַּעֲלֶה
12 אִין לָהּ: שְׁמַעִי נָיִם קְלוֹנָה וְצִוְּהָתָה

v. 7. 6. כב' אר' רש'ח
v. 11. ויח'ס'

2. X* Ναβουχ. A¹BC* υἱὸς Ἰωσ. (A²X†). 3. A¹FX*
(alt.) καὶ (A²B†). 4. B† (ab init.) καὶ. X* τὸς et οἱ
et (sq.) καὶ. A¹: προσβάλλει (προσβάλετε A²B; EFX:
προβάλλετε, A¹: προσβάλετε). B* (alt.) ὑμῶν. C:
ἐνδύσεσθε. 5. E: Διὰ τοῦτο (pro Tl' diti). A¹: πτο-
οῦνται (πτοοῦνται A²B). A¹FX* εἰς τὸ (A²B†). EX:
κύκλῳ. 6. A¹: ἀνασωθῇσθαι (-λίσσῃ A²B). X: πρὸς
τ. E: ἡσθάνθησιν (C: ἡσθάνησιν). A¹FX* (ult.) καὶ
(A²B†). 7. FX (pro alt. ὡς): ὡς. X: ποταμῶν.
B: κυμαίνουσιν (X: κυμαίνεις τὰ ὕδατα αὐτοῦ). 8. X
(pro Ὑδ. Aiy.). Αἰγύπτου. C (pro pr. ὡς): ὡς. E:
A¹BC* καὶ ὡς ποτ. -αὐτῆς (A²X† paulum inter se
diversi). C: εἰπας. CX* (pr.) τῇ. A¹BC* πόλιν καὶ
(FX†; A²: τῇ π. κ.). B† τοὺς (a. κατοικ.). 9. B:
(*pr. καὶ) κατασκευάσατε. FX* τὰ. EFX: ἐξέλθετε.
X: Αἰθίοπες. 10. CX* (pr.) ἡ. C* (alt.) ἡ. FX*
κυρίῳ (EX: τῷ κ.). C: πλησθήσεται. B* σαρβαθ.
F: ἐπὶ γῆν β. 11. FX* τῇ. B† τὸ (a. κενόν) et ἐν (a.
σοι). 12. X: φωνῆς.

4. B: die Roffe... dieß. auffsteigen. dW. vE: steht
auf, ihr R. A: steigt. B.dW: stellt sich mit Hel-
men dar (in G.). vE: st. euch auf. B: Polirtet die G.
vE: pußt... leget die Garnische an.

5. a. zurückweichen. dW: Barum seh' ich f. et
schroden zurückw. ... u. blicken nicht zurück. dW.A:
Sch. ringsum!

6. B: gestraucht u. gef. dW: stützen u. fallen lie-
vE: Gntz. soll d. Stütze nicht... hinstützen sollen
lie u. f.

Babel, Nebucad Nezar, schlug im vierten Jahr Jojakims, des Sohnes Josia, des Königs Juda:

- 3 Rüstet Schilde und Lartschen, und ziehet 4 in den Streit! * Spannnet Koffe an und lasset Reiter aufsitzen, setzet die Helme auf und schärfet die Spieße und ziehet Panzer 5 an! * Wie kommt es aber, daß ich sehe, daß sie verzagt sind und die Flucht geben, und ihre Helden erschlagen sind? Sie fliehen, daß sie sich auch nicht umsehen. Schrecken ist um und um, spricht der Herr. 6 * Der Schnelle kann nicht entfliehen, noch der Starke entinnen. Gegen Mitternacht am Wasser Phrath sind sie gefallen und darnieder gelegt.
- 7 Wo ist nun der, so herauf zog wie ein Strom, und seine Wellen sich erhoben wie 8 des Wassers? * Egypten zog herauf wie ein Strom, und seine Wellen erhoben sich wie des Wassers, und sprach: Ich will hinauf ziehen, das Land bedecken und die Stadt verderben sammt denen, die darinnen wohnen. * Wohlan, sitzet auf die Koffe, rennet mit den Wagen, lasset die Helden ausziehen, die Mähren und aus Put, die den Schild führen, und die Schützen aus Lybien. * Denn dieß ist der Tag des Herrn Herrn Zebaoth, ein Tag der Rache, daß er sich an seinen Feinden räche, da das Schwert fressen und von ihrem Blut voll und trunken werden wird; denn sie müssen dem Herrn Herrn Zebaoth ein Schlachtopfer werden im Lande gegen Mitternacht am 11 Wasser Phrath. * Gehe hinauf gen Gilead und hole Salbe, Jungfrau, Tochter aus Egypten; aber es ist umsonst, daß du viel arzneiest, du wirst doch nicht heil. 12 * Deine Schande ist unter die Heiden er-

sit Nabuchodonosor rex Babylonis in quarto anno Joakim filii Josiae regis Juda:

- ^{18g.}
^{10, 16g.}
^{Ex. 22, 34.} Praeparate scutum et clypeum, et 3
procedite ad bellum! * Jungite equos 4
et ascendite, equites; state in galeis,
^(51, 11.) polite lanceas, induite vos loriceis!
* Quid igitur? Vidi ipsos pavidos et 5
terga verantes, sortes eorum caesos;
^{47, 3.} fugerunt conciti, nec respexerunt; ter-
ror undique, ait Dominus. * Non fu- 6
^{Coh. 9, 11.} giat velox, nec salvari se putet for-
tis. Ad aquilonem juxta flumen Eu-
phraten victi sunt, et ruerunt.

- Quis est iste, qui quasi flumen ascen- 7
^{50, 62.}
^{Ps. 92, 3.} dit, et veluti fluviorum intumescunt
gurgites ejus? * Aegyptus fluminis in- 8
star ascendit, et velut flumina move-
buntur fluctus ejus, et dicit: Ascen-
dens operiam terram, perdam civita-
tem et habitatores ejus. * Ascendite 9
equos et exultate in curribus, et pro-
^{2 Chr. 14.}
^{9; 1 Sam.}
^{10, 6.} cedant sortes, Aethiopia et Libyes te-
nentes scutum, et Lydii arripientes
^{Ex. 66, 19.} et jacentes sagittas. * Dies autem 10
^{Ex. 2, 12.}
^{34, 6.} ille Domini Dei exercituum, dies ul-
^{Zeph. 1, 6.} tionis, ut sumat vindictam de inimi-
cis suis: devorabit gladius et satura-
^{Ex. 34, 50.} bitur, et inebriabitur sanguine eorum;
victima enim Domini Dei exercituum
in terra aquilonis juxta flumen Eu-
phraten. * Ascende in Galaad et tolle 11
^{8, 22;}
^{51, 60.} resinam, virgo filia Aegypti; frustra
multiplicas medicamina, sanitas non
erit tibi. * Audierunt gentes ignomi- 12

3. A. A.: Schilder!

7. 8. A. A.: wie die des Wassers!

6. A.: Non fugiet.

7. Wer ist der so herauf zog w. e. Flus ... der Ströme. B. dW: herauf (heran) ziehet. A: kommt. (vE: austritt wie der Strom? dW: gleich dem Nil?) B: dessen Wasser sich erregen wie d. Flüsse. dW: gleich Strömen wogel sein Gewässer. vE: rauschen f. Wellen. A: Schwellen f. Flüssen.

8. dW: Der Egyptier! vE: bricht aus. A: die Stadt?

9. Reitet herauf, ihr A., raset, ihr B. ... Wogen-schlagen aus End. dW: Kommt heran. vE: sprenget Polstrolen - Stel. A. 2. 2. Bde 2. Abt.

heran! ... raffelt daher! B. vE: u. ziehet aus, ihr S. B. vE: die ihr Wogen fährt u. spannet. dW: die S. fahrenden u. spannenden Lybier.

10. Dieß ist der ... fressen, u. satt ... Blute tr. ... der S. S. hält ein Schlachtopfer ... B. dW. vE: dieser Z. ist dem S. ... vE: ein Schlachten?

11. Tochter Sg. (vgl. 8, 22. 30, 13). B: Du machst der Arzneyen viel vergeblich, es ist kein Pflaster für dich da. dW: Berg. häufst du Heilmittel ... Vers. band f. d. vE: mehrst du die Arzn., dir hilfst f. Verb.

schollen, deines Heulens ist das Land voll; denn ein Hehl fällt über den andern, und liegen beide mit einander darnieder.

13 Dies ist das Wort des Herrn, das er zu dem Propheten Jeremia redete, da Nebucad Nezar, der König zu Babel, daher zog, Egyptenland zu schlagen:

14 Verkündiget es in Egypten, und saget es an zu Migdal, saget es an zu Noph und Thachpanhes, und sprecht: Stelle dich zur Wehre! denn das Schwert wird fressen,

15 was um dich her ist. * Wie gehet es zu, daß deine Gewaltigen zu Boden fallen und mdgen nicht bestehen? Der Herr hat sie so 16 gestürzt. * Er macht, daß ihrer viele fal-

len, daß einer mit dem andern darniederliegt. Da sprachen sie: Wohlauf, laßt uns wieder zu unserm Volk ziehen in unser Vaterland vor dem Schwert des Tyrannen!

17 * Daselbst schrie man ihnen nach: Pharao, der König in Egypten, liegt, er hat sein 18 Gezelt gelassen! * So wahr als ich lebe,

spricht der König, der Herr Zebaoth heißt, er wird daher ziehen so hoch, wie der Berg Thabor unter den Bergen ist, und wie der 19 Carmel am Meer ist. * Nimm dein Wander-

geräthe, du Einwohnerin, Tochter Egypten; denn Noph wird wüste und verbrannt werden, daß niemand darinnen wohnen wird.

20 Egypten ist ein sehr schönes Kalb, aber es kommt von Mitternacht der Schlächter.

21 * Und Tagelöhner, so darinnen wohnen, sind auch wie gemäßete Kälber; aber sie müssen sich dennoch wenden, flüchtig werden mit einander, und werden nicht bestehen; denn der Tag ihres Unfalls wird über sie kommen, nehmlich die Zeit ihrer Heimsuchung.

22 * Sie fahren daher, daß der Harnisch prasselt, und kommen mit Heereskraft, und brin-

niam tuam, et ululatus tuus replevit terram; quia fortis iniegit in fortem, et ambo pariter considernat.

44, 20. Verbum quod locutus est Dominus ad Jeremiam prophetam super eo quod venturus esset Nabuchodonosor rex Babylonis et percussurus terram Aegypti:

Annunciate Aegypto, et auditum facite in Magdalo, et resonet in Memphis et in Taphnis, dicite: Sta et praepara te! quia devorabit gladius ea quae per circuitum tuum sunt.

* Quare computruit fortis tuus? Non stetit, quoniam Dominus subvertit eum. * Multiplicavit ruentes, ceciditque vir ad proximum suum. Et dicent: Surge, et revertamur ad populum nostrum et ad terram nativitat

nostrae a facie gladii columbae. * Vocate nomen Pharaonis regis Aegypti: Tumultum adduxit tempus. * Vivo ego, inquit rex (Dominus exercituum nomen ejus), quoniam sicut Thabor in montibus et sicut Carmelus in mari veniet. * Vasa transmigrationis fac tibi, habitatrix filia Aegypti; quia Memphis in solitudinem erit, et deseretur et inhabitabilis erit.

46, 16. Ps. 24, 10. Jos. 39, 12. Jos. 19, 26. 1 Reg. 18, 19. Am. 9, 3. Eze. 12, 3. v. 14.

46, 16. Ps. 24, 10. Jos. 39, 12. Jos. 19, 26. 1 Reg. 18, 19. Am. 9, 3. Eze. 12, 3. v. 14.

46, 16. Ps. 24, 10. Jos. 39, 12. Jos. 19, 26. 1 Reg. 18, 19. Am. 9, 3. Eze. 12, 3. v. 14.

46, 16. Ps. 24, 10. Jos. 39, 12. Jos. 19, 26. 1 Reg. 18, 19. Am. 9, 3. Eze. 12, 3. v. 14.

46, 16. Ps. 24, 10. Jos. 39, 12. Jos. 19, 26. 1 Reg. 18, 19. Am. 9, 3. Eze. 12, 3. v. 14.

46, 16. Ps. 24, 10. Jos. 39, 12. Jos. 19, 26. 1 Reg. 18, 19. Am. 9, 3. Eze. 12, 3. v. 14.

46, 16. Ps. 24, 10. Jos. 39, 12. Jos. 19, 26. 1 Reg. 18, 19. Am. 9, 3. Eze. 12, 3. v. 14.

46, 16. Ps. 24, 10. Jos. 39, 12. Jos. 19, 26. 1 Reg. 18, 19. Am. 9, 3. Eze. 12, 3. v. 14.

46, 16. Ps. 24, 10. Jos. 39, 12. Jos. 19, 26. 1 Reg. 18, 19. Am. 9, 3. Eze. 12, 3. v. 14.

XLVI. *Chaldaeorum in Aegyptum invasio. Victoria de Philisthaeis.*

ρυσούνται, ἐν ἀξίαις ἤξουσιν ἐπ' αὐτήν. Ὡς κόπτοντες ξύλα 23 ἐκκόψουσιν τὸν θρυμὸν αὐτῆς, λέγει κύριος ὁ θεός, ὅτι οὐ μὴ εἰκασθῇ· ὅτι ἐπληθύνοντες ὑπὲρ ἀκριδα καὶ οὐκ ἔστιν αὐτοῖς ἀριθμὸς. 24 Κατησχύνθη ἡ θυγάτηρ Αἰγύπτου, παραδόθη εἰς χεῖρας λαοῦ ἀπὸ βορρᾶ. 25 Ἐλεπεν κύριος τῶν θυγάτων ὁ θεός Ἰσραὴλ· Ἰδοὺ ἐγὼ ἐκδικῶ τὸν Ἀμμων τὸν υἱὸν αὐτῆς ἐπὶ Φαραῶ καὶ ἐπ' Αἰγύπτου καὶ ἐπὶ τοὺς θεοὺς αὐτῆς καὶ ἐπὶ τοὺς βασιλεῖς αὐτῆς, καὶ ἐπὶ Φαραῶ καὶ ἐπὶ τοὺς παιδοκότους ἐπ' αὐτῶν. 26 Καὶ παραδώσω αὐτοὺς εἰς χεῖρας ζιζυνόντων τὴν ψυχὴν αὐτῶν καὶ ἐν χειρὶ Ναβουχοδονόσορ βασιλέως Βαβυλωνῶνος καὶ ἐν χειρὶ τῶν δούλων αὐτοῦ. Καὶ μετὰ ταῦτα ἡρεμήσθη κατὰ τὰς ἡμέρας τὰς ἔμπεροσθιν, φησὶν κύριος.

27 Σὺ δὲ μὴ φοβηθῇς, δοῦλός μου Ἰακώβ· μηδὲ πτοηθῇς, Ἰσραὴλ. Διότι ἐγὼ ἰδοὺ σώσω σε μακρόθεν καὶ τὸ πνεῦμα σου ἐκ τῆς ἀχμαλωσίας αὐτῶν· καὶ ἀναστρέψει Ἰακώβ καὶ ἡσυχάσει καὶ ὑπνώσει, καὶ οὐκ ἔσται ὁ παρανογῶν αὐτόν. 28 Καὶ σὺ μὴ φοβοῦ, παῖς μου Ἰακώβ, λέγει κύριος, ὅτι μετὰ σοῦ ἐγώ εἰμι. Ἡ ἀπτόητος καὶ τροφίμα παραδόθη, ὅτι ποιήσω συντέλειαν ἐν παντί· ἴθνη εἰς οὓς ἐξῶσά σε ἐκαί· σὺ δὲ οὐ μὴ ποιήσω ἐκλείπειν, καὶ παιδεύσω σε εἰς κρίσιν, καὶ ἀθῶων οὐκ ἀθωώσω σε.

XLVII. Ἐπὶ τοὺς ἀλλοφύλους ὡς ἐγένετο λόγος κυρίου πρὸς Ἱερემίαν τὸν προφήτην πρὸ τοῦ πατάξαι Φαραῶ τὴν Γάζαν.

2 Ταῦτα λέγει κύριος· Ἰδοὺ ὕδατα ἀναβαίνει ἀπὸ βορρᾶ, καὶ ἔσται εἰς χερμαῖον κατακλύζοντα, καὶ κατακλύσει γῆν καὶ τὸ πληρωμα αὐτῆς, πόλιν καὶ τοὺς ἐνοικοῦντας ἐν αὐτῇ· καὶ κερᾶνται οἱ ἀνθρώποι, καὶ ἀλαλάζονται πάντες οἱ κατοικοῦντες τὴν γῆν

22. B: πορεύονται. 23. FX: ἐκκόψατε. C* κύριος. B* ὁ θεός. X (pro ἐκ.): ἡλαιοθῇ. B: πληθύνει (FX: πληθυνεῖ). A¹X: ἀκριδας (-δα A²B). X: αὐτῶ (CX: αὐτῶ) ἀρ. 24. CFY* ἡ. 25. A¹BC* Ἐλεπεν - Ἰσρ. (A²FX†; F: Ἀβγε). X* (alt.) τὸν. EFX* (pr.) ἐπὶ Φαρ. καὶ. A¹BC* καὶ ἐπ' Αἰγ. - Φαρ. (A²EFX†). 26. Versus totus * in A¹BC, † in A²X paulum inter se diversis. F: Καὶ δώσω αὐτάς εἰς χεῖρας τῶν ζιζ. ... καὶ εἰς χεῖρας N. ... x. εἰς χεῖρας κτλ. 27. FX: Ὅτι ἰδοὺ ἐγὼ (F* ἐγὼ). A¹* ἰδοὺ (A²B†). A¹EFX: σώξω (σώξων A²B). C: παρεν. αὐτῶ. 28. B* Καὶ σὺ. F: φοβηθῇς. FX: εἰμι ἐγὼ * ἡ ἀπτ. x. τροφ. παρ. B† (p. pr. ποιήσω) ἴθνη. C (pro εἰς ἑς): δ. E (pro

23 לָהּ כְּחֻסְכִּי עֲצִים: כָּרְתִי יַעֲרָהּ נָא 23 יְהוָה כִּי לֹא יִחָקֵר כִּי רַבּוּ מְאַרְבֶּה 24 וְאֵין לָהֶם מִסְפָּר: הַבִּיטָה בַת מִצְרַיִם נִתְּנָה בְיַד עַם-צָפוֹן: אָמַר יְהוָה צְבָאוֹת אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל הַגִּנִּי שׂוֹקֵד אֶל-אֱמֹן מָזָא וְעַל-פָּרְעָה וְעַל-מִצְרַיִם וְעַל-אֱלֹהֶיהָ וְעַל-מַלְכֶיהָ וְעַל-פָּרְעָה וְעַל הַכַּסְתָּחִים בּוֹ: וַיַּחֲתִים בְּיַד מִכְקָשִׁי נִפְשָׁם וַיְבִיד נְבוּכַדְרֶאצַּר מֶלֶךְ-בָּבֶל וַיְבִיד עַבְדּוֹ וְאַחֲרָיו כֹּן תִשָּׁפֶן בְּיַמֵּי-קֶדֶם נָא-יְהוָה:

27 וְאַתָּה אֶל-תִּירָא עַבְדִּי יַעֲקֹב וְאֶל-תַּחַת יִשְׂרָאֵל כִּי הַגִּנִּי מוֹשַׁעָה מְרוּחַ וְאַתְחַרְעָה מֵאַרְץ שָׂבָים וְשָׁב יַעֲקֹב וְשָׁקֵט וְשָׁאֵן וְאֵין מִחְרִיד: אָתָּה אֶל-תִּירָא עַבְדִּי יַעֲקֹב נָא-יְהוָה כִּי אָתָּה אָנֹכִי כֹל אֲעֹשֶׂה כָלָה בָּבֶל-הַגִּזְרִים. אֲשֶׁר הִדְחַתִּיהָ שָׁמָּה וְאַתָּה לֹא-אֲעֹשֶׂה כָלָה וַיִּסְרְתִיהָ לְמִשְׁפָּט וְנִקְהָ לֹא אֲנַקֶּה:

XLVII. אֲשֶׁר הָיָה דְּכַר-יְהוָה אֶל-יַרְמְיָהוּ הַנָּבִיא אֶל-פְּלִשְׁתִּים בְּטָרִם יֵבָה פָּרְעָה אֶת-עָנָה:

2 כֹּה אָמַר יְהוָה הִנֵּה-מַיִם עֹלִים מִצָּפוֹן וְהָיוּ לְנַחַל שׁוֹטֵף וַיִּשְׁפּוּ אֶרֶץ וּמְלִאָתָה עִיר וַיִּשְׁכְּבוּ בָהּ וַיַּעֲקוּ הָאָדָם וְהַיֵּלָל כֹּל יוֹשֵׁב הָאָרֶץ:

v. 27. מֵאֵר v. 28. עד כאן lb. ב'נ' א'ש' בדגש

ἐξῶς): ἐξῶς (X: εἰς ἐξῶς). B: ἐκλείπειν ... εἰς κέρμα. FX: ἀθῶων ἐκ ἀθ.

1. A¹BC* ὡς ἐγέν. - ἴν. (A²X†; A¹: ὡς ἐγέν. F: Καὶ ἐγένετο ὅλημα κυρίου πρὸς Ἱερ. τ. προσ. ἐπὶ τὸς ἄλλοφ. πρὸ τῶ κτλ.). 2. B: τοὺς κατοικοῦντας. CX: κερᾶνται. B: ἀλαλάεσσιν (X: ἀλλολεῖσσιν) ἀπαρ-τες.

Heimsuchung gegen No und Pharao und ihre Söhne. Wider die Philister. XLVI.

gen Aerte über sie, wie die Holzhauer.
 23 * Dieselbigen werden hauen also in ihrem Walde, spricht der Herr, daß nicht zu zählen ist; denn ihrer ist mehr weder Heuschrecken, die niemand zählen kann. * Die Tochter Egypten stehet mit Schanden, denn sie ist dem Volk von Mitternacht in die Hände gegeben. * Der Herr Zebaoth, der Gott Israels, spricht: Siehe, ich will heimsuchen den Regenten zu No und den Pharao, und Egypten sammt seinen Göttern und Königen, ja Pharao mit allen, die sich auf ihn verlassen, * daß ich sie gebe in die Hände denen, die ihnen nach ihrem Leben stehen, und in die Hände Nebucad Nezars, des Königs zu Babel, und seiner Knechte. Und darnach sollst du bewohnt werden, wie vor Alters, spricht der Herr.
 27 Aber du, mein Knecht Jakob, fürchte dich nicht! und du, Israel, verzage nicht! Denn siehe, ich will dir aus fernem Lande, und deinem Samen aus dem Lande seines Gefängnisses helfen, daß Jakob soll wiederkommen und im Frieden sein, und die Hülle haben, und niemand soll ihn schrecken.
 28 * Darum fürchte dich nicht, du Jakob, mein Knecht, spricht der Herr, denn ich bin bei dir. Mit allen Heiden, dahin ich dich versetzt habe, will ich ein Ende machen, aber mit dir will ich es nicht ein Ende machen; sondern ich will dich züchtigen mit Waage, auf daß ich dich nicht ungestraft lasse.

XLVII. Dies ist das Wort des Herrn, das zum Propheten Jeremia geschah wider die Philister, ehe denn Pharao Gaza schlug.

2 So spricht der Herr: Siehe, es kommen Wasser herauf von Mitternacht, die eine Fluth machen werden, und heißes Land und was darinnen ist, beides Städte und die, so darinnen wohnen, wegreißen werden, daß die Leute werden schreien, und alle Einwohner im Lande heulen

23. A. A.: sind mehr denn Heuschrecken.

2. U. L.: beide Land ... beide Städte.

22. (dW: m. Wellen.) vE: als hätten sie auf Holz!

23. daß N. sie z. kann. B: hauen f. W. so ab. dW. vE. A.: um. B: daß es n. kann durchsucht werden? dW. vE: obchon (obgleich er) undurchbringlich (ist)?

26. Wem zu No. vE: von Thebe!

Pa. 74, 5. securibus venient ei quasi caedentes
 La. 3, 9. 21, 14. ligna. * Succiderunt saktum ejus, ait 23
 Dominus, qui supputari non potest;
 Jud. 6, 5. multiplicati sunt super locustas, et
 7, 12. non est eis numerus. * Confusa est filia 24
 Nah. 3, 17. Aegypti et tradita in manu populi aquilonis. * Dixit Dominus exercituum 25
 Deus Israel: Ecce ego visitabo super
 [Nah. 3, 5. tumultum Alexandriae et super Pha-
 raonem et super Aegyptum et super
 43, 12. deos ejus, et super reges ejus et super
 Ex. 19, 1. Pharaonem, et super eos qui confidunt in eo. * Et dabo eos in manu 26
 21, 7. quarentium animam eorum, et in
 34, 30. manu Nabuchodonosor regis Babylo-
 44, 30. nis, et in manu servorum ejus. Et
 Na. 29, 11. post haec habitabitur sicut diebus
 pristinis, ait Dominus.

20, 10. Et tu ne timeas, serve meus Jacob! 27
 Ex. 42, 1. et ne paveas, Israel! Quia ecce ego
 44, 1. salvum te faciam de longinquo, et semen tuum de terra captivitatis tuae: et revertetur Jacob et requiescet et prosperabitur, et non erit qui extereat eum. * Et tu noli timere, serve 28
 (Ex. 24, 28; meus Jacob, ait Dominus, quia tecum ego sum. Quia ego consumam
 Ex. 41, 10. cunctas gentes ad quas ejeci te, te vero non consumam; sed castigabo
 30, 11. te in judicio, nec quasi innocenti parcam tibi.
 119, 24. Es. 27, 8. Hab. 1, 12.

Quod factum est verbum XLVII.

Domini ad Jeremiam prophetam contra Palaesthinos, antequam percuteret Pharao Gazam.

Haec dicit Dominus: Ecce aquae 2
 ascendunt ab aquilone, et erunt quasi torrens inundans et operient terram et plenitudinem ejus, urbem et habitatores ejus; clamabunt homines, et ululabunt omnes habitatores terrae

24. 26. Al. (ter pro in manu): in manum s.: in manus.

2. S: descendant. Al.: ululabit omnis habitator.

26. soll sie bew. w.

27. 28. Wie 30, 10. 11.

2. B: zu einem überschwemmenden Bach werden ... überschwemmen. dW: Siehe B. steigt auf ... wird ein überschw. Gießbach. vE: es kommt ein B. ... zu einem Strome der übertritt.

XLVII.

Victoria de Philistæa. Contra Moab.

ἀπὸ φωνῆς ὁρμῆς αὐτοῦ, ἀπὸ τῶν ὀπλῶν
 τῶν ποδῶν αὐτοῦ καὶ ἀπὸ σιμισμοῦ τῶν ἀρ-
 μάτων αὐτοῦ καὶ ἦσαν τῶν τροχῶν αὐτοῦ.
 Οὐκ ἐπέστρεψαν πατέρες ἰψὺ νότος αὐτῶν
 ἀπὸ ἐκλύσεως χειρῶν αὐτῶν ⁴ ἐν τῇ ἡμέρῃ
 τῇ ἐρχομένη τοῦ ἀπολῦσαι πάντας τοὺς ἁλ-
 λουρούλους. Καὶ ἀφανισθὲν τὴν Τύρον καὶ τὴν
 Σιδῶνα καὶ πάντας τοὺς καταλοῖτους τῆς
 βοήθειας αὐτῶν, ὅτι ἐξολοθρεύσει κύριος τοὺς
 ἀλλουρούλους, τὰς καταλοῖτους τῶν νήσεων καὶ
 Καππαδοκίας. ⁵ Ἦκει φάλαγγμα ἐπὶ Γά-
 ζαν, ἀπερίβη Ἀσκάλων καὶ τὰ κατάλοιπα
 Ἐναικίμ. Ἔως ἔντος κόψεις, ⁶ ἡ μάχαιρα
 κυρτόν; ἔως ἔντος οὐχ ἡσυχάσεις; Ἀποκατά-
 στηθι εἰς τὸν κολόν σου, ἀνάπαισαι καὶ
 ἐπάρεθτι. ⁷ Πῶς ἡσυχάσει, καὶ κύριος ἐν-
 τελεῖται αὐτῇ ἐπὶ τὴν Ἀσκάλωνα καὶ ἐπὶ τὰς
 παραθαλάσσιους, ἐπὶ τὰς καταλοῖτους ἐπ-
 ινεροθήναι;

XLVIII. Τῇ Μωάβ. Οὕτως εἶπεν κύ-
 ριος τῶν δυνάμεων ὁ θεὸς Ἰσραὴλ. Οὐαὶ ἐπὶ
 Ναβαὺ, ὅτι ὤλετο· ἐλήφθη Καριαθαίμ, ἡσύν-
 θη Ἀμαθ τὸ κραταίωμα, καὶ ἡττήθη. ² Καὶ
 γὰρ οὐκ ἔστιν ἐτι λαογλία ἐν Μωάβ, ἀγαν-
 ρίαμα ἐν Ἑσεβὼν, ἐλογίσαστο ἐπ' αὐτὴν κακὰ.
 Δεῦτε καὶ ἐκόψαμεν αὐτὴν ἀπὸ ἔθνους, καὶ
 πάντοι πανοῦται· ὅπισθ' ἐν σου βαδιεῖται μά-
 χαιρα. ³ Οὗ φωνῇ κεκραγόντων ἐξ Ὁρωναίμ.
 Ὁλεθρος καὶ σύντριμμα μέγα, ⁴ συνετριβή
 Μωάβ. Αναγγεῖλατε εἰς Ζογόρα, ⁵ ὅτι ἐπλή-
 σθη Ἀλαῶθ ἐν κλαυθμῷ. Ἀναβήσεται κλαίων
 ἐν ὁδῷ Ὁρωναίμ· κραυγὴν συντριμματος ἡκού-
 σατε, ⁶ φεύγετε καὶ σώσατε τὰς ψυχὰς ὑμῶν,

3. X† (a. alt. ἀπὸ) καὶ ... (pro τῶν ποδ. αὐτοῦ)
 αὐτῶν τῶν δυνατῶν (F: τῶν πολλῶν αὐτῶν). BC* (alt.)
 καὶ et (sq.) τῶν. C: τροχῶν. A¹: ἐπὶ νύ. 4. B: ἐπι-
 ρομήν. F* (alt.) τῶν. B: Σιδῶνα ... ἐξολοθρ. (F: ἐξ-
 ωλόθρευσεν). A¹BC* τοὺς ἁλλουρούλους. (A²EFX†). B: τὰς
 καταλ. A¹BC* καὶ Καππ. (A²X†; F: τῆς Καππ.).
 5. B: ἀπερίβη ... οἱ κατάλοιποι Ἐναικίμ (X: τὰ λοιπὰ
 τῶν Ἐναικίμ ἕως πότε συστραφεήσεσθε;). 6. E: κόψει.
 B† (a. κυρ.) τῶν. A¹: ἐν ἡσ. (C: οὐ μὴ ἡσ.). EFX:
 κολόν. EX† (a. ἀναπ.) καὶ. X (pro ἐπάρεθ.). ἡσυχ-
 ασον. 7. A¹: ἡσυχάσεις (-σε A²B). EX† (a.
 teri. ἐπὶ) καὶ.

1. A²B²: Μωάβ οὕτ. A¹BC* τῶν δυν. - Ἰσρ. (A²
 FXT). E: Ναβαὺν (F: Ναβῶ, X: Νεβῶ). A²X† (p.
 ὡλ.) ἐάλω. E: ἐλείφθη. B: Καριαθαίμ. F* Ἀμαθ et
 (ult.) καὶ. X (pro Ἀμαθ - ἡν.): τὸ οὐχύνωμα Μωάβ
 καὶ ἡττήθη (E: Μασιγὰθ κ. ἡττ.). B (pro τὸ κρατ.
 κ. ἡττ.): καὶ Ἀλαῶθ. 2. B* Καὶ γὰρ et (pr.) ἐν. BF:
 γανυρ. FX: ἀγανρ. (s. γανρ.) Μωάβ ἐν Ἑσ. EFX:
 ἐλογίσαστο. A¹BC* Δεῦτε κ. (A²EFX†; E* καὶ).

3. מְקוֹל שְׁעֵשֶׁת פְּרִסוֹת אֲבִירָיו מֵרַעַם
 לְרַכְבּוֹ הָמוֹן בְּלִפְיֹי לֹא-הִשְׁמָנו אֲבוֹתַי
 4. אֲל־בָּנִים מִרְסִיּוֹן יָדִים: עַל-תִּימָם
 הָבָא לְשָׂדוֹד אֶת-כָּל-סִלְשָׁתֵּים
 לְהַכָּרִית לְצֹר וּלְצִידוֹן כָּל שָׂרִיד
 עוֹר כִּי-שָׂדוֹ יִהְיֶה אֶת-סִלְשָׁתֵּים
 5. שְׁאֵרִית אִי בְּסִתְּחֹר: בָּאָה קָרְחָה אֶל-
 עֲדָה נִמְתָּה אֲשַׁקְלֹן שְׁאֵרִית עַמָּם
 6. עַד-מָתִי תִתְגַּדְּדִי: הִוֵּי תִרְכַּב לִיהוָה
 עַד-מָתָה לֹא תִשְׁקָטִי הָאֶסְפִּי אֶל-
 7. תַּעֲרָךְ הַרְגָעִי וְדָמִי: אֵיךְ תִּשְׁקָטִי
 יִהְיֶה צָוָה-לָּהּ אֶל-אֲשַׁקְלֹן וְאֶל-
 חוֹף הַיָּם שָׁם יַעֲדָה:

XLVIII. לְמוֹאָב כֹּה-אָמַר יִהוָה
 צָבָאֲחֹת אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל הִוֵּי אֶל-נִבְרָה
 2. כִּי שְׂדָדָה תִּכְיָשָׁה נִלְפָדָה קִרְיָתִים
 3. הַכִּיָּשָׁה הַמִּשְׁנָב וְחִתָּה: אֵין עוֹד
 תִּהְלֶת מוֹאָב בְּחִשְׁבֹּן חֶשְׁבוֹ עֲלֶיהָ
 4. רָעָה לָכֵן וְנִכְרִיתָנָה מִגּוֹי בִּם-מִדְּמֹן
 5. תִּדְלִי אֲחֶרֶךְ תִּלְךְ חֶרֶב: קוֹל צַעֲקָה
 6. מִחֻרְנִים שָׂד וְשָׂכָר גְּדוֹל: נִשְׁבָּרָה
 7. מוֹאָב הַשְּׁמִיעוֹ וְצַעֲקָה צְעוּרִיָּה: כִּי
 מַעֲלָה הִלְחֹת בְּכִבִּי יַעֲלֶה-כִּבִּי כִּי
 בְּמִוִּרֵד חִירוֹנִים צָרִי צַעֲקַת-שָׂכָר
 6. שְׁמָעוּ: נָסוּ מִלְטֹי נִשְׁכָּם וְתִהְיֶינָה

v. 3. א' מחרתים v. 5. חלוחית ק'
 v. 4. צעירה ק'

3. Set. des Fußschlags ... Koffe, vor ... B: Ge-
 töße d. Strahens von den Füßen ihrer Hengste. dW:
 vE: (Schall) d. Stampfens (der Füße). dW: Getöse
 ... Getraffel. vE: u. dem Rollen. dW: vor Zaghaft

EFX: ἐκόψαμεν. X: καὶ Μαδαβηγὰ s. Μαδαμημά
 s. Μαδνηθὰ παύσει. C: ὀπίσω σου. 3. C: κεκρα-
 γόντων. CF: Ὁρωναίμ. B: ὀλεθρον. 4. F: συνετριβή
 X (pro ἡν.): Ἐντελλασθε et † (in f.) οἱ νεότεροι αὐ-
 τῆς. 5. B: Ἀλαῶθ (F: Ἀλαῶθ). X: ἐν κλαυθμῷ, ἐτι
 ἐν τῇ καταβάσει Ἰσρ. οἱ ἐχθροὶ κηρύσσον καὶ κραυ-
 γὴν ἤκουσαν. A²† (p. Ὡρ.) οἱ ἐχθροὶ. CX: ἤκουσαν.
 6. A¹: αὐτῶν (ὡμῶν A²BCX).

Das Schwert des Herrn wider die Philister. Wider Moab. XLVII.

3 * vor dem Getöse ihrer starken Rösse, so daher traben, und vor dem Rauschen ihrer Wagen und Poltern ihrer Räder. Daß sich die Väter nicht werden umsehen nach den Kindern, so verzagt werden sie sein * vor dem Tage, so da kommt zu verführen alle Philister und auszureuten Tyrus und Sidon sammt ihren andern Gehülfen; denn der Herr wird die Philister, die das Uebrige sind aus der 5 Insel Caphthor, verführen. * Gaza wird sahl werden, und Ascalon sammt den Uebrigen in ihren Gründen verderbet. Wie lange 6 rigest du dich? * O du Schwert des Herrn, wenn sollst du doch aufhören? Fahre doch in deine Scheide, und ruhe und sei stille! 7 * Aber wie kannst du aufhören, weil der Herr dir Befehl gethan hat wider Ascalon und dich wider die Anfur am Meer bestellt?

XLVIII. Wider Moab. So spricht der Herr Zebaoth, der Gott Israels: Wehe der Stadt Nebo! denn sie ist zerstört und liegt elend; Kirjathaim ist gewonnen, die Feste 2 steht elend und ist zerrissen. * Der Troß Moabs ist aus, den sie an Hesbon hatten, denn man gedenket Böses wider sie, nehmlich: Kommt, wir wollen sie austrotten, daß sie kein Volk mehr seien! Und du Madmen, mußt auch verderbt werden; das Schwert 3 wird hinter dich kommen. * Man höret ein Geschrei zu Horonaim, vom Verführen 4 und großen Jammer. * Moab ist erschlagen, man höret ihre Jungen schreien. * Denn sie gehen mit Weiden den Weg hinauf gen Zuhith, und die Feinde hören ein Jammergeschrei den Weg von Horonaim herab, 6 * nehmlich: Geht euch weg und errettet euer

6. A.A.: wann willst.

tigkeit. vE: wegen ihrer Hände Schläffheit. A: weil ihre G. gesunken.

4. denen zu E. u. B. alle übergebliebene Fester. vE: noch übrigen Hülfsvölker von ...

5. B: So kommt eine Rastzeit über G., es ist aus mit A. dW: Rasth. kommt. B.vE: (der Ueberrest) ihres Thales. dW: [und] ihre übrige Ebene. vE: wird du bis die Haut aufrigen.

6. B: O wehe ... wie lange w. du nicht ruhen. dW: rasten. vE.A: lange (noch) wirst du ... B.dW: sei ruhig u. st. vE: ruhe doch u. halte ein.

7. B.dW.vE: u. selbst bis (Rast) des M. B: Da: hin hat ers beschieden! dW.A: bestet. vE: dich bestimmt.

Re-1,22. * a strepitu pompae armorum et bel- 3
Nab.2,3. latorum ejus, a commotione quadri-
[Ap.9,9. garum ejus et multitudine rotarum il-
44,5. lius. Non respererunt patres filios
in quo vastabuntur omnes Philisthim
Am.1,10. et dissipabitur Tyrus et Sidon cum
omnibus reliquis auxiliis suis; depopu-
latus est enim Dominus Palaesthi-
nos, reliquias insulae Cappadociae.
Gn.10,14. Dt.2,22. * Venit calvitium super Gazam; con- 5
Am.9,7. Dt.14,1. tuitur Ascalon et reliquiae vallis ea-
rum. Usquequo concideris? * O mu- 6
41,5,48. 37, Lv.19. 28; Jer.12. 12,25,29. cro Domini, usquequo non quiesces?
Ingredere in vaginam tuam, refrige-
rare et sile! * Quomodo quiescet, 7
cum Dominus praeceperit ei adversus
Ascalonem et adversus maritimas ejus
regiones, ibique condixerit illi?

25,21,27,3. Ad Moab haec dicit Do- **XLVIII.**
Ez.15,16. minus exercituum Deus Israel: Vae
Ez.25,9. Am.2,1a. super Nabo, quoniam vastata est et
Zeph.2,9. confusa; capta est Cariathaim, con-
Ez.15,2. fusata est fortis et tremuit. * Non est 2
Nab.25. ultra exultatio in Moab contra Hese-
37a. Ez. bon, cogitaverunt malum: Venite et
25,9. disperdamus eam de gente! Ergo si-
[Ez.10, 31. lens conticesces, sequeturque te gla-
Ez.15,5. dius. * Vox clamoris de Oronaim; 3
vastitas et contritio magna. * Con- 4
trita est Moab; annunciate clamorem
parvulis ejus. * Per ascensum enim 5
Ez.15,5. Luith plorans ascendit in sietu, quon-
iam in descensu Oronaim hostes ulu-
latus contritionis audierunt. * Fu- 6
gite, salvate animas vestras! et eritis

1. zerstört; R. ist zu Schanden u. gew., Moab ist zu Sch. u. zerbrochen. B: beschämt u. eingenommen, der hohe Ort ... erschrocken. dW: bestürzt. vE: erschüttert.

2. auch vertilgt. B: Moabs Ruhm ist gar nicht mehr; in G. gedenken sie ...? dW: Nicht m. ist M. R. Hesbon; B. sinnen sie wider selbiges ... aus den Wäldern. vE: aus dem Volke.

3. dW: Horch! Geschrei ...

4. B.dW: ihre Kleinen. vE: Kinder.

5. Weinen über Weinen steigt auf zur Wuthöhe 2. u. ein ängstl. Jammer. höret man am Abhang v. G. dW: Am Stieg von L. steigt ...

6. Fliehet ...

XLVIII.

Contra Moab.

καὶ ἴσασθε ὥσπερ ὄνος ἀγριος ἐν ἐρήμῳ.
 7 Ἐπειδὴ ἐπεποιθήσεις ἐν οὐχρώμασί σου, ἤξουσιν σοι θλίψεις καὶ σὺ συλληφθήσῃ· καὶ ἐξελύσεται Χαμὼς ἐν ἀποικίᾳ, καὶ οἱ ἱερεῖς αὐτοῦ καὶ οἱ ἀρχόντες αὐτοῦ ἅμα. 8 Καὶ ἤξει ὁ λαὸς ἐπὶ πᾶσαν πόλιν, καὶ πόλεις οὐ μὴ σωθῇ, καὶ ἀπολείπεται ὁ ἀνὴρ, καὶ ἐξολοθρευθήσεται ἡ πεδινή, καθὼς εἶπεν κύριος. 9 Δότε σημεῖον ἐπὶ Μωάβ, ὅτι ἀπὸ ἀναφθίσεως, καὶ πᾶσαι αἱ πόλεις αὐτῆς εἰς ἄβατον ἴσονται ἀπὸ ἐνοικουμένων αὐτῶν. 10 Ἐπικατάρματος ὁ ποιῶν τὰ ἔργα κυρίου ἀμείως, καὶ ἐπικατάρματος ἐξαίρων μαχαίρας αὐτοῦ ἀπ' αἵματος.
 11 Ἀνεπαύσατο Μωάβ ἐκ παιδαριῶν, καὶ πεποιθὼς ἦν ἐπὶ τῇ δόξῃ αὐτοῦ, οὐκ ἐνέχεεν ἐξ ἀγγέλου εἰς ἀγγέλιον, καὶ εἰς ἀποικισμὸν οὐκ ὤχετο· διὰ τοῦτο ἴσθη γέφυρα αὐτοῦ ἐν αὐτῷ, καὶ ὁσμη αὐτοῦ οὐκ ἐκλείπει. 12 Διὰ τοῦτο ἰδοὺ ἡμέρας ἔρχονται, φθισὴν κύριος, καὶ ἀποστελεῖ αὐτῷ κλινοτάς, καὶ κλινουσιν αὐτόν, καὶ τὰ σκεῦός αὐτοῦ λαπτυνούσιν, καὶ τὰ κέρατα αὐτοῦ συγκόψουσιν. 13 Καὶ καταισχυνθήσεται Μωάβ ἀπὸ Χαμὼς, ὥσπερ κατησχύνθη ὁ οἶκος Ἰσραὴλ ἀπὸ Βαυθὴλ ἐλπίδος αὐτῶν, πεποιθότες ἐπ' αὐτοῖς. 14 Πῶς ἐρεῖτε ἱσχυροὶ ἴσμεν, καὶ ἀνδρωποὶ ἰσχύων εἰς τὰ πολεμικά; 15 Ὅλ्लετο Μωάβ πόλεις αὐτοῦ, καὶ ἐκλεκτοὶ νεανίσκοι αὐτοῦ κατέβησαν εἰς σφαγὴν, φθοῖν ὁ βασιλεὺς, κύριος τῶν δυνάμεων ὀνόματι αὐτῷ. 16 Ἐγγὺς ἡμέρα Μωάβ ἐλθεῖν, καὶ ποτηρία αὐτοῦ ταχέια σφόδρα. 17 Κνωσάτε αὐτῷ, πάντες κυκλόθεν αὐτοῦ, πάντες ἐκδοτε ὄνομα αὐτοῦ, εἰπάτε· Πῶς συνετρέφη βα-

καὶ ἴσασθε ὥσπερ ὄνος ἀγριος ἐν ἐρήμῳ.
 7 Ἐπειδὴ ἐπεποιθήσεις ἐν οὐχρώμασί σου, ἤξουσιν σοι θλίψεις καὶ σὺ συλληφθήσῃ· καὶ ἐξελύσεται Χαμὼς ἐν ἀποικίᾳ, καὶ οἱ ἱερεῖς αὐτοῦ καὶ οἱ ἀρχόντες αὐτοῦ ἅμα. 8 Καὶ ἤξει ὁ λαὸς ἐπὶ πᾶσαν πόλιν, καὶ πόλεις οὐ μὴ σωθῇ, καὶ ἀπολείπεται ὁ ἀνὴρ, καὶ ἐξολοθρευθήσεται ἡ πεδινή, καθὼς εἶπεν κύριος. 9 Δότε σημεῖον ἐπὶ Μωάβ, ὅτι ἀπὸ ἀναφθίσεως, καὶ πᾶσαι αἱ πόλεις αὐτῆς εἰς ἄβατον ἴσονται ἀπὸ ἐνοικουμένων αὐτῶν. 10 Ἐπικατάρματος ὁ ποιῶν τὰ ἔργα κυρίου ἀμείως, καὶ ἐπικατάρματος ἐξαίρων μαχαίρας αὐτοῦ ἀπ' αἵματος.
 11 Ἀνεπαύσατο Μωάβ ἐκ παιδαριῶν, καὶ πεποιθὼς ἦν ἐπὶ τῇ δόξῃ αὐτοῦ, οὐκ ἐνέχεεν ἐξ ἀγγέλου εἰς ἀγγέλιον, καὶ εἰς ἀποικισμὸν οὐκ ὤχετο· διὰ τοῦτο ἴσθη γέφυρα αὐτοῦ ἐν αὐτῷ, καὶ ὁσμη αὐτοῦ οὐκ ἐκλείπει. 12 Διὰ τοῦτο ἰδοὺ ἡμέρας ἔρχονται, φθισὴν κύριος, καὶ ἀποστελεῖ αὐτῷ κλινοτάς, καὶ κλινουσιν αὐτόν, καὶ τὰ σκεῦός αὐτοῦ λαπτυνούσιν, καὶ τὰ κέρατα αὐτοῦ συγκόψουσιν. 13 Καὶ καταισχυνθήσεται Μωάβ ἀπὸ Χαμὼς, ὥσπερ κατησχύνθη ὁ οἶκος Ἰσραὴλ ἀπὸ Βαυθὴλ ἐλπίδος αὐτῶν, πεποιθότες ἐπ' αὐτοῖς. 14 Πῶς ἐρεῖτε ἱσχυροὶ ἴσμεν, καὶ ἀνδρωποὶ ἰσχύων εἰς τὰ πολεμικά; 15 Ὅλ्लετο Μωάβ πόλεις αὐτοῦ, καὶ ἐκλεκτοὶ νεανίσκοι αὐτοῦ κατέβησαν εἰς σφαγὴν, φθοῖν ὁ βασιλεὺς, κύριος τῶν δυνάμεων ὀνόματι αὐτῷ. 16 Ἐγγὺς ἡμέρα Μωάβ ἐλθεῖν, καὶ ποτηρία αὐτοῦ ταχέια σφόδρα. 17 Κνωσάτε αὐτῷ, πάντες κυκλόθεν αὐτοῦ, πάντες ἐκδοτε ὄνομα αὐτοῦ, εἰπάτε· Πῶς συνετρέφη βα-

6. A²B² pon. p. ἔρ. comma. 7. BX: (X† τῷ) οὐχρώματί. A¹BC* ἤξ. σοι θλ. (A²X†; F: καὶ ἐν θησαυροῖς σου). A²X (pro pr. καὶ): καί. A¹X* σὺ (A²BF†). F: ληφθήσῃ. FX* (penult.) καὶ. 8. B* καὶ πόλεις ... ἐξολοθ. 9. B: σημεῖα. A¹: τῷ M. (τῇ M. A²B). B: ἀφθίς. ... ἴσονται· πόθεν ἔνοικον αὐτῇ; (FX: ἴσ. παρὰ τὸ μὴ εἶναι ἐνοικούντα [F: οἰκοῦντα] ἐν αὐτῇ). 10. FX: το ἔργον. A¹BC* καὶ ἐπικ. (A²FX†). 11. C: Ἐπαύσατο. X: παιδί. F* ἦν. X† (a. pr. ἐκ) καὶ. EFX: ἔρχοντο. X (pro ἴσθη): ἴσθη. B: ἐκλείπει. 12. B† (p. ἡμ.) αὐτῷ. X: ἐπαυσετε. X: κέρατα. FX: συνετρέψουσιν. 13. A¹: καταισχυνθήσῃ (κατησχύνθη A²B). B* δ. CX: Βεθλ. X* πεποιθ. ἐπ' αὐτ. EFX: ἐφ' αὐτοῖς. 14. X: ἀνδρωποὶ ἰσχύοντες. FX: εἰς πόλεμον. 15. X: M. καὶ αἱ πόλεις αὐτῷ. A¹BC* φθοῖν-θ. (A²X†; X: λέγει βασιλ. κ. τῶν δυν.). 16. F† ἦ (a. ἡμ.). 17. A¹FX: αὐτόν (pro αὐτῷ A²B). FX (pro ἐκδ.): εἰδοτες.

1 כְּעֹרֶשׁ בַּמִּדְבָּר׃ כִּי יֵעַן בְּסִחָהּ
 בְּמַעֲשֶׂיהָ וּבְאֵצְרוּתֶיהָ בְּסִמָּתָהּ תִּלְכְּדִי
 וַיֵּצֵא כְּמִישׁ בְּצוּלָהּ כְּהֶנְיוּ וְשִׁרְיוֹ
 יִחַךְ׃ וַיָּבֵא שָׂדֶה אֶל־כָּל־עִיר וְעִיר לֹא
 תִּשְׁלַט וְאֶבֶד הָעַמֶּק וְנִשְׁמַד הַפִּיִּשׁ
 וְאֶשֶׁר אָמַר יְהוָה׃ הִנְנוּ־צִיץ לְמוֹאֵב
 כִּי נֵצַח הֵצֵא וְעָרֶיהָ לְשִׁמָּה תִּהְיֶינָה
 י מֵאֵין יוֹשֵׁב בָּהֶן׃ אֲדוֹר עֲשֵׂה מְלָאכָתָהּ
 יְהוָה רְמִיָּה וְאֲדוֹר מִנֵּה חֲרָבָהּ מִדָּם׃
 11 שָׁמָּה מוֹאֵב מִפְּעֻרָיו וְשִׁקָּתָהּ הִיא
 אֶל־שִׁמְרֵיו וְלֹא־הוֹרֵק מִכָּלִי אֶל־כָּלִי
 וּבְצוּלָהּ לֹא הָלַךְ עַל־פֶּן עָמַד טַעֲמֹ
 12 בִּזְרִיחוֹ לֹא נָמַר׃ לָכֵן הִפְחֵי־יָמִים
 בָּאִים נֹאסִי־יְהוָה וְשִׁלְחָתֶיהָ לֹא צָעִים
 וְצִעְדֵּהּ וְכָלִיו יִרְקִי וְנִבְלִיתָם וְנִפְצָרִי׃
 13 וְכֵשׁ מוֹאֵב מִכְּמוֹשׁ כְּאֶשֶׁר־בָּשָׂה בֵּית
 14 יִשְׂרָאֵל מִבֵּית אֵל מִבְּטַחָם׃ אֵיךְ
 תִּאֲמָרוּ בְּבוֹרִים אֲנַחְנוּ וְאֲנֹשִׁי־חֵיל
 טו לְמַלְחָמָה׃ שָׂדֶה מוֹאֵב וְעָרֶיהָ עָלָה
 וּמִבְּחָר בְּחֻרָיו יִרְדּוּ לְשִׁבְחָהּ נֹאסִי־
 16 הַשִּׁלָּה יְהוָה צָבָאוֹת שָׁמוֹ׃ קְרוֹב
 אִיד־מוֹאֵב לְבֹא וְרַעְתּוֹ מִתְּרָה מֵאֵד׃
 17 נָדָה לֹא כָל־סִבְיָיו וְכָל יָדְעֵי שָׁמָּה
 אָמְרוּ אֵיכָה גִּשְׁבָּר מִשָּׁה־עַז מִכָּל

v. 7. 'כמוש כ' ib. יחדו ק'
 v. 11. כחשם פחה כנ' א' חש'

6. ihr werdet sein (vgl. 17, 6).
 7. B.vE: deine Werke. A: Gefestungen? dW: erworbenen Schätze?
 8. B.A: Stähler ... (Sturen). dW.vE: das Stahl ... die Ebene.
 9. dW.vE: Flügel. B: fliegend ausziehen. dW: fl. möchte' es fliehen. vE: daß es eiligst davonfliege.
 10. vE: nachlässig. B.dW.A: (Gefährd) betrüglisch? B.dW.vE: abhält vom Blut. vE: zurückhält.
 11. B: stille gewesen ... ruhig gel. vE: ungehört geblieben. dW: ruhig war ... stand auf f. & u. ward nicht geschüttet von Gefäß zu G.
 12. Straße zerföh. vE: Umleger ... umlegen. A: ablagern. (B: Schläuche zerföh. f) vE: Glasföh.
 13. dW: ihrer Zuversicht.

Camos und seine Priester. Moab und seine Schröter. XLVIII.

Leben! Aber du wirst sehn wie die Heide
 7 in der Wüste. * Darum daß du dich auf
 deine Gebäude verlässest und auf deine
 Schätze, sollst du auch gewonnen werden;
 und Camos muß hinaus gefangen wegzie-
 hen, sammt seinen Priestern und Fürsten.
 8 * Denn der Verführer wird über alle Städte
 kommen, daß nicht Eine Stadt entrinnen
 wird. Es sollen beides die Gründe ver-
 derbet und die Ebene verführt werden, denn
 9 der Herr hats gesagt. * Gebet Moab Fe-
 dern: er wird ausgehen, als flühe er; und
 ihre Städte werden wüste liegen, daß nie-
 10 mand darinnen wohnen wird. * Verflucht
 sei, der des Herrn Werk lässig thut; ver-
 flucht sei, der sein Schwert aufhält, daß es
 nicht Blut vergieße!

11 Moab ist von seiner Jugend auf sicher
 gewesen und auf seinen Hefen still gelegen,
 und ist nie aus einem Faß in das andere
 gegossen, und nie in das Gefängniß gezo-
 gen; darum ist sein Geschmach ihm geblie-
 ben, und sein Geruch nicht verändert wor-
 12 den. * Darum siehe, spricht der Herr, es
 kommt die Zeit, daß ich ihnen will Schrö-
 ter schicken, die sie ausschroten sollen, und
 ihre Fässer ausleeren und ihre Regel zer-
 13 schmettern. * Und Moab soll über dem
 Camos zu Schanden werden, gleichwie das
 Haus Israel über Bethel zu Schanden ge-
 14 worden ist, darauf sie sich verließen. * Wie
 dürst ihr sagen: Wir sind die Helden und
 15 die rechten Kriegerleute, * so doch Moab
 muß zerstört und ihre Städte erstiegen
 werden, und ihre beste Mannschaft zur
 Schlachtbank herab gehen müssen? spricht
 der König, welcher heißt der Herr Zebaoth.
 16 * Denn der Unfall Moabs wird schier kom-
 17 men, und ihr Unglück eilet sehr. * Lieber,
 habt doch Mittelken mit ihnen, die ihr um
 sie her wohnet und ihren Namen kennet,
 und sprecht: Wie ist die starke Ruthe und

17, 4. quasi myricae in deserto. * Pro eo 7
 5, 17. enim quod habuisti fiduciam in mu-
 49, 4. nitionibus tuis et in thesauris tuis,
 v. 13. Nm. 21, 20. tu quoque capieris; et ibit Chamos
 12g. 11, 7. in transmigracionem, sacerdotes ejus
 et principes ejus simul. * Et veniet 8
 praedo ad omnem urbem, et urbs
 nulla salvabitur, et peribunt valles,
 et dissipabuntur campestria; quoniam
 dixit Dominus. * Date florem Moab, 9
 quia florens egredietur; et civitates
 ejus desertae erunt et inhabitabiles.
 15m. 15. 3. 9. 15. * Maledictus qui facit opus Domini 10
 19. fraudulenter, et maledictus qui pro-
 hibet gladium suum a sanguine.

Dt. 2, 12. Fertilis fuit Moab ab adolescentia 11
 Zeph. 1, 12. sua et requievit in faecibus suis, nec
 transfusus est de vase in vas, et in
 transmigracionem non abiit; idcirco
 permansit gustus ejus in eo, et odor
 ejus non est immutatus. * Propterea 12
 ecce dies veniunt, dicit Dominus, et
 mittam ei ordinatores et stratores la-
 guncularum, et sternerent eum, et vasa
 ejus exhaurient, et lagunculas eorum
 collident. * Et confundetur Moab a 13
 v. 7, 12. Chamos, sicut confusa est domus Is-
 12, 20. rael a Bethel, in qua habebat fidu-
 23, 15. ciam. * Quomodo dicitis: Fortes su- 14
 Jer. 48, 20. mus et viri robusti ad praeliandum?
 Es. 14, 6. * Vastata est Moab, et civitates illius 15
 succiderunt, et electi juvenes ejus de-
 40, 18. scenderunt in occisionem, ait rex,
 51, 37. Dominus exercituum nomen ejus.
 * Prope est interitus Moab ut veniat, 16
 et malum ejus velociter accurret ni-
 mis. * Consolamini eum, omnes qui 17
 estis in circuitu ejus; et universi qui
 scitis nomen ejus, dicite: Quomodo
 46, 15. contracta est virga fortis, baculus
 Es. 14, 6.

15. S: succenderunt (Al.: ascenderunt).

7. U.L: Gebäude. 8. U.L: heide die.
 12. U.L: ihre Fässer. A.A: Läger.
 13. U.L: sich doch verlassen.
 16. A.A: nächstens kommen.
 14. tapfern Kr. B.A: tapf. (starke) Männer zum
 Streit. v.E: starke Krieger.
 15. B: M. ist versch., da sie in ihre St. hinaufge-
 gangen. d.W: u. seine St. steigen (in Rauch) auf?
 v.E: sollen (in U.) ausgehen? B: auserlesene junge
 M. d.W.A: seiner Jünglinge Kern!

16. nächstens. B: ist nahe daß er komme. d.W:
 Es naht sich das Verderben. v.E.A: Untergang.

17. Habt M. m. ihr, alle ... d.W: Bebanert. B:
 Bessaget. A: Tröstet es doch. d.W: seine Nachbarn.
 v.E: Angränzenden ... d.W: Stab ...

XLVIII.

Contra Moab.

πηγρία εὐλαΐας, χάριδος μεγαλώματος. ¹⁸ Κατά-
βηθι ἀπὸ δόξης καὶ κέδισον ἐν ὑψηλαῖς καθη-
μένῃ, θυγάτηρ Δαυὼν· ἐκτρέψατε, ὅτι ὤλετο
Μωάβ, ἀνέβη εἰς σὲ λυμαινόμενος ὀχυρωματά
σου. ¹⁹ Ἐφ' ὁδοῦ στῆθι καὶ ἑπιδε καθημένῃ
ἐν Ἀροὴρ, καὶ ἐρώτησον φεύγοντα καὶ σωζό-
μενον, καὶ εἰπόν· Τί ἐγένετο;

²⁰ Κατησχύνθη Μωάβ, ὅτι συνετρέβη· ὀλό-
λυξον καὶ κέκραξον, ἀνάγγιλον ἐν Ἀερῶν
ὅτι ὤλετο Μωάβ. ²¹ Καὶ κρῖσις ἐρχεται εἰς
τὴν γῆν τοῦ Μεισῶρ ἐπὶ Χελῶν καὶ ἐπὶ Πε-
φῶς καὶ Μαφῶς, ²² καὶ ἐπὶ Δαυὼν καὶ ἐπὶ
Ναβαῦ καὶ ἐπὶ οἶκον Δεβλαθαῖμ, ²³ καὶ ἐπὶ
Καριαθαῖμ καὶ ἐπὶ οἶκον Γαμῶλ καὶ ἐπὶ
οἶκον Μωῶν, ²⁴ καὶ ἐπὶ Καριωθ καὶ ἐπὶ
Βοσόρ καὶ ἐπὶ πάσας τὰς πόλεις γῆς Μωάβ
τὰς πόλεις καὶ τὰς ἑγγύς. ²⁵ Κατέδραχεν κίρας
Μωάβ, καὶ τὸ ἐπιχειρόν αὐτοῦ συνετρέβη,
φησὶν κύριος.

²⁶ Μεθύσατε αὐτόν, ὅτι ἐπὶ κύριον ἐμεγα-
λύνθη· καὶ ἐπικρύνουσι Μωάβ ἐν χειρὶ αὐτοῦ,
καὶ ἔσται εἰς γέλωτα καὶ αὐτός. ²⁷ Καὶ εἰ
μὴ εἰς γελοισμὸν ἦν σοι Ἰσραὴλ, εἰ ἐν κλοπαῖς
σου εὐρέθη, ὅτι ἐπολέμεις αὐτόν; ²⁸ Κατέ-
λιπον τὰς πόλεις καὶ ὤκησαν ἐν πέτραις οἰ-
κούντες Μωάβ· ἐγενήθησαν ὡς περιστοιχαὶ
νοσσοῦντος ἐν πέτραις βοθύνου σόδατι.

²⁹ Ἦκουσα ὕβριν Μωάβ (ὕβρισην σφόδρα),
τὸ ὕψος αὐτοῦ καὶ τὴν ὕβριν αὐτοῦ καὶ ὑπερ-
φανίαν αὐτοῦ, καὶ ὑψώθη ἡ καρδία αὐτοῦ.
³⁰ Ἐγὼ δὲ ἔγνωσα τὴν ἔμψα αὐτοῦ, φησὶν κύριος.

18. B: καθημένη. Δαυὼν (CFX: Δεβὼν) ἐκτρέ-
βησεται, ὅτι. X: θυγάτηρ. EX: Δαυὼν ἐκτρέβησι-
ται. B: ὀχυρωματ. 19. C: ἐπιδε. B: Ἀροῇ. X: ἐπιδε.
20. X: ὀλόλυξε (F: ὀλόλυξε). B: Ἀερῶν, 21. X (pro
eis): ἐπὶ. CE* τὴν. B* τὰ. FX: Μεισῶρ... Χελῶν
(Al. al.). B* (alt.) ἐπὶ. FX: (pro Πεφ.) Ἰασσά...
Μωφῶθ (Al. al.). EX† (a. Μωφ.) ἐπὶ. 22. B:
Δαυθλαθαῖμ (EX: Δαυβλ. Al. al.). 23. C: Καρια-
θαῖμ. B: (bis) ἐπὶ (a. οἶκ.). Δ': Γαμῶλ (Γαμῶλ
A2B). CX: Μωῶθ. 24. X† (a. Καρ.) οἶκον. C* πό-
σας. A1BC* γῆς (A2X†). 25. EX: αὐτῶν. A1BC*
φῆσ. κίρ. (A2X†; F: λέγει κ.). 26. F: ἐπικρύνθησιν.
27. EX: Καὶ μὴν (F: Κ. ἡμῶν). A1* (pr.) εἰ ἐπὶ
ἦν (A2B†). B (pro alt. εἰ A1CFX): καὶ (Al.: ἦ).
FX: εὐρέθησαν. X: ὅτι. A2† (in f.) μεταναστεύσεις
(X: ἐν αὐτῷ μετ.). 28. A1C: Κατέλιπον (-λιπ.
A2B). B: πέτρ. οἱ κατοικούντες. X: ἐγένοντο. B: ὡς-
περ περ. (X: ὡς π.). Δ1† (a. νοσσ.) εἰ (αἰ?) s.:
ἐνοσσ. (Y). B: σόδα. βοθ. 29. B† (ab in.) Καὶ.
B (pro σφόδρα): λίαν. A1BC* τὸ ὕψ. αὐτοῦ (A2X†).

18. תַּמְתָּהּ וְיָשְׁבֵי בְּצִמָּה רָדִי מִכְבוֹדִי וְיָשְׁבֵי בְּצִמָּה
יִשְׁכְּתוּ בְּתַדִּיכֹן לִי-שְׁוֹרֵד מִזֶּמֶל עָלֶיהָ
19. בָּהּ שָׁחַת מִבְּצֻרֶיהָ אֶל-הָרֶךְ עֲמָדִי
וַיִּשְׁפֹּי יוֹשְׁבֵית עָלֶיהָ שְׂאֵלִי-נָס
וַתִּמְלֹטָה אִמּוֹרִי מִחֲתֻרֶיהָ:

20. הַבֵּישׁ מִזֶּמֶל לִי-חֲתֹתָ הַלִּילִי
וְעַקֵּי הַגִּידִי בְּאֶרְצֹן פִּי שָׁחַת מִזֶּמֶל
21. וּמִשְׁפָּטָם בָּהּ אֶל-אֶרֶץ הַמִּישֹׁר אֶל-
22. מַחְלֹן וְאֶל-הַתְּצֹה וְעַל-מוֹפְעֵת וְעַל-
דִּיכֹן וְעַל-נָבֹל וְעַל-בֵּית דִּבְלָתִים
23. וְעַל-קְרִיתִים וְעַל-בֵּית צִמּוֹל וְעַל-
24. בֵּית מַעֲוֹן וְעַל-קְרִיתֹת וְעַל-בְּצֻרָה
וְעַל כָּל-עֵרֵי אֶרֶץ מִזֶּמֶל הַרְחֲקוֹת
מִתְקַרְכוֹת וַתִּגְדַּעַל קֶרֶן מִזֶּמֶל וַיִּזְעַד
נִשְׁבְּרָה נָאִם יְהוָה:

26. הַשְׁבִּיחֶיהָ לִּי עַל-יְהוָה הַגִּדִיל
וְסֶפֶס מִזֶּמֶל בְּקִיאוֹ וְהָיָה לְשָׁחַת צֶמֶר
27. וְהָיָה נָאִם לִנְאֻם הַשְׁחֹק הָיָה לָהּ
יִשְׂרָאֵל אִם-בְּנִגְנִבִים מִצִּמָּתָהּ כִּי-מָדִי
28. דְּבָרֶיהָ בֹּה תִתְנוּדִי עֲזָבוּ עֲרִים וְשִׁבְעָה
כְּסָלֶע יִשְׁבֵּי מִזֶּמֶל וְהָיָה כִּי־וְנָה תִקְפֹּן
בְּעִבְרֵי סִיפֹחַת:

29. שְׁמַעֲנִי נְאֻר־מִזֶּמֶל צֹאֵה מֵאֵד בְּתִי
וְנִאֻרִי וְנִאֻרֹתִי וְרָם לָבוֹ: אֲנִי יוֹדַעְתִּי
נָאִם-יְהוָה עֲבָרְתִּי וְלֹא-כֵן בְּדִיר

v. 18. בנ"א שדד. lb. ושבי כ'.

בנ"א טרטר. v. 19.

חנקו כ' lb. חלילו כ' v. 20.

מנא כ' v. 21. מיעצו כ' v. 27.

17. prächtige St. vE: flarte. Septer. dW: Steden.

18. Einwohnerin, I. D. dW. vE. A: Stetige her-
ab. vE: von b. Glanze, u. wohne ...

19. B.dW: an den Weg. A: Ein Wege stehe. vE:
fieh bich um. B.dW.A: Was ist gefahren? vE: hat
ich zugezogen?

B* (sq.) καὶ. A1BC* τὴν (A2X†). EX* (alt.) καὶ.
30. B* τὰ. A1BC* φῆσ. κίρ. (A2X†; F: λέγει κίρ.
p. ἔγν.).

18 der herrliche Stab so zerbrochen! * Gerab von der Herrlichkeit, du Tochter, die du zu Dibon wohnest, und sitze in der Dürre! denn der Verführer Moabs wird zu dir hinauf kommen und deine Feste zerreißen.
 19 * Tritt auf die Straße und schaue, du Einwohnerin Aroer, frage die, so da stehen und entrinnen, und sprich: Wie geht es?
 20 Ach, Moab ist verwüftet und verderbet, heulet und schreiet; saget es an zu Arnon,
 21 daß Moab verführt sei! * Die Strafe ist über das ebene Land gegangen, nehmlich über Holon, Jahza, Mephaath, * Dibon, 23 Aroer, Beth Diblathaim, * Kiriat-haim, 24 Beth Samul, Beth Meon, * Kirioth, Bazra, und über alle Städte im Lande 25 Moab, sie liegen ferne oder nahe. * Das Horn Moabs ist abgehauen und ihr Arm ist zerbrochen, spricht der Herr.

26 Macht sie trunken (denn sie hat sich wider den Herrn erhoben), daß sie speien und die Hände ringen müsse, auf daß sie auch 27 zum Gespött werde. * Denn Israel hat dein Gespött sein müssen, als wäre er unter den Dieben gefunden. Und weil du solches wider sie redest, sollst du auch weg 28 müssen. * O ihr Einwohner in Moab, verlasset die Städte und wohnet in den Felsen, und thut wie die Lauben, so da nisten in den hohlen Bäumen!
 29 Man hat immer gesagt von dem stolzen Moab, daß er sehr stolz sei, hoffärtig, hochmüthig, trotzig und übermüthig. * Aber der Herr spricht: Ich erkenne seinen Horn wohl,

27. A.A.: als wäre es.

gloriosus! * Descende de gloria et 18 sede in siti, habitatio filiae Dibon; quoniam vastator Moab ascendit ad te, dissipavit munitiones tuas. * In via 19 sta et prospice, habitatio Aroer, interroga fugientem, et ei qui evasit dic: Quid accidit?

Confusus est Moab, quoniam victus 20 est; ululate et clamate, annunciate in Arnon, quoniam vastata est Moab. * Et judicium venit ad terram cam- 21 pestrem, super Helon et super Jasa et super Mephaat, * et super Dibon 22 et super Nabo et super domum Deblathaim, * et super Cariathaim et su- 23 per Bethgamul et super Bethmaon, * et super Carioth et super Bosra, 24 et super omnes civitates terrae Moab, quae longe et quae prope sunt. * Abscissum est cornu Moab, et bra- 25 chium ejus contritum est, ait Dominus.

Inebriate eum, quoniam contra Do- 26 minum erectus est; et allidet manum Moab in vomitu suo, et erit in derisum etiam ipse. * Fuit enim in de- 27 risum tibi Israel, quasi inter fures reperisses eum. Propter verba ergo tua, quae adversum illum locutus es, captivus duceris. * Relinquit civi- 28 tates et habitate in petra, habitatores Moab, et estote quasi columba nidificans in summo ore foraminis.
 Audivimus superbiam Moab (super- 29 bus est valde), sublimitatem ejus et arrogantiam et superbiam et altitudinem cordis ejus. * Ego scio, ait Dominus, jactantiam ejus, et quod non

18. S: ascendet ... dissipabit.

30. S: eo quod.

D. ergriffen, daß ... redetest, du mit d. Kopfe sch. ? (B: von dem an daß deine Worte von ihm sind gewesen, bist du schätzig worden!)

28. in den Seiten der Föhle. dW: an der Öffnung. vE: Eingangseiten.

29. B: Wir haben von Moabs Hoffart gehört. dW: erfahren den Hochmuth. B: von s. Hochmuth ... Hoffart ... Höhe u. v. s. Herzens Erhebung. dW: Stolz u. Hochm. u. Hoff. u. Aufgeblasenheit. vE: Dänsel ... Stolz ... Hoch- und Uebermuth.

30. Kenne ... vE: Frechheit.

20. beschämt, es ist zertrümmert ... beim M.

21. B.A.: (ein) Gericht. vE: das Strafger. B. dW: v.E.A.: gekommen.

24. dW: die naßen u. die fernern.

25. sein M. vE: abgeschlagen.

26. ihn ... er ... daß er ... u. er auch ... dW: daß es sich übergebe speiend? vE: Erbrechen soll sich M. B: wird bei seinem Speien sich schlagen? B.dW: Ge- lächter.

27. Hat nicht Jfe. ...? Denn so oft du von ihm redest, schüttelst du das Haupt. dW: War es unter

XLVIII.

Contra Moab.

οὐχὶ τὸ ἱκανὸν αὐτοῦ οὐχ οὕτως ἐποίησεν;
 31 Διὰ τοῦτο ἐπὶ Μωάβ ὀλολύξετε πάντοθεν·
 βοήσατε ἐπ' ἄνδρας κειράδας αὐμοῦ. 32 Ὡς
 κλανθμόν Ἰαζήρ ἀποκλαύσομαι σοι, ἄμπε-
 λος Ἀσερημά· κληματα σου διήλθεν θάλασ-
 σαν, πόλεις Ἰαζήρ ἤψαντο· ἐπὶ ὁπώραν σου
 καὶ ἐπὶ τραγηταῖς σου ὄλεθρος ἔπασεν. 33 Συν-
 εψήσθη χαρμωσύνη καὶ εὐφροσύνη ἐκ τῆς
 Μωαβίτιδος, καὶ οἶνος ἦν ἐπὶ ληνοῖς σου·
 πρὶν οὐκ ἐπάτησαν, οὐδὲ δεῖλη; οὐκ ἐποίη-
 σαν αἶδε. 34 Ἀπὸ κραυγῆς Ἑσεβὼν ἕως Ἐλεαλή
 καὶ ἕως Ἰασσά αἱ πόλεις αὐτῶν ἔδωκαν φωνήν
 αὐτῶν ἀπὸ Ζογορά ἕως Ὠρωναίμ, καὶ ἀγγελίᾳ
 Σαλισία, οἱ καὶ τὸ ὕδωρ Νεβρεῖμ εἰς κατὰ-
 κανυμα ἔσται. 35 Καὶ ἀπολῶ τὸν Μωάβ, φη-
 σὶν κύριος, ἀναβαίνοντα ἐπὶ τὸν βωμόν καὶ
 θυμιῶντα θεοῖς αὐτοῦ. 36 Διὰ τοῦτο καρ-
 δία τοῦ Μωάβ ὥσπερ αὐλοὶ βομβήσουσιν,
 καὶ καρδία μου ἐπ' ἀνθρώπους κειράδας ὥσ-
 περ αὐλὸς βομβήσει· διὰ τοῦτο ἃ περιποι-
 ῆσατο ἀπώλετο ἀπὸ ἀνθρώπου. 37 Πᾶσαν
 καρφαλὴν ἐν παντὶ τόπῳ ξυρήσονται, καὶ πᾶς
 πώγων ξυρηθήσεται, καὶ πᾶσαι χεῖρες κόψον-
 ται, καὶ ἐπὶ πάσης ὁσφύος σάκκος. 38 Καὶ
 ἐπὶ πάντων τῶν δωματίων Μωάβ καὶ ἐπὶ πλα-
 ταῖς αὐτῆς ὅλαις κοπιετός, ὅτι συνέτριψα,
 φησὶν κύριος, τὸν Μωάβ ὥς ἀγγεῖον οὐ οὐκ
 ἔστιν χρεῖα αὐτοῦ. 39 Πῶς κατήλλαξεν ὀλο-
 λύξατε. Πῶς ἐστραψεν ὥτον Μωάβ· ἡσχύνθη,

30. B: ἐκ αὐτῶ. X: ἐκ ὅτων οἱ βραχίονες αὐτῶ
 ἐποίησαν; 31. F: ὀλολύξατε. A¹: κειράδας (κειρά-
 δας A²B; C: κειράδας; F: κειράδας). X† (in f.) καὶ
 μέλος ἐρεῖ. 32. A¹* σοι (A²B†). FX (pro Ἀσ.):
 Σαβαμα (A¹: Σιβημά. A¹ al.). X: διήλθεν θά-
 λασσα s. διήλθεν θάλασσαν. B: πόλεις. EX* πόλ-
 ὁπώρα. sv. X† (p. ὁπ. sv) καὶ ἐπὶ θυμίσμον sv. B*
 καὶ ... ἐπέπασεν (C: ἐπέπ.). 33s. A¹: Συνεψήσθη
 (-ῆσθη A²B; F: Συνεψήσθη). CFX: χαρμωσύνη. X:
 εὐφρ. καὶ χαρμωσύνη. X: ἐκ γῆς M. (F: ἐκ Καρμῆλυ
 καὶ ἐκ γῆς M.). FX: καὶ οἶνον (C: ἦν). A¹: ἐπάτη-
 θησαν (ἐπάτησαν A²B; C: ἐπάτησας). A¹B²C:
 ἐποίησαν; αἱ δὲ ἀπὸ κτλ. (A²: ἐποίησαν Αἰδὶ [F:
 Αἰδὶδ]). Ἀπὸ κτλ. B (pro Ἐλ. Ἰασσά): Αἰτὰμ
 (A¹ al.). EX† (p. Ἰασσά) ἕως Ἐτάθ. F* αἱ πόλ. αὐτ.
 EX: Ζογορά (FX: Σηγώρ. A¹ al.). A²: Ἀγγεῖλια
 (B: ἀγγεῖλιαν, X: ἀγγεῖλιαν, F: ἔγγεῖλιαν). B: Σαλασία
 (F: Σελισία. X: εἰς Ἐλισίαν. Αἰμαλὶς γὰρ ἐστὶ τρι-
 τής). A¹: Ἐβρεῖμ (Νεβρεῖμ A²CX; B: Νεβρεῖμ.
 A¹ al.). 35. A¹ (pro τὸν βωμόν A²BC): Μωάβ
 (FX* τὸν). FX: θυσιάζοντα. 36. X: βομβήσει
 (pro -βήσσει). B* καὶ. A¹: κειράδας (κειράδας
 A²B). 37. B: ξυρηθήσονται. 38. B† (a. πλατ.)

31 לֹא-כֵן עָשָׂה: עַל-כֵּן עַל-מֹאָב אֲנִי לֹא-
 וְלִמְּוָאָב כָּלָה אֲזַעַק אֶל-אֲנָשֵׁי קִיר-
 32 חָרַשׁ יִהְיֶה: מִכְּלֵי יַעֲזֹר אֲכַבֶּה-לָּהּ
 הַנָּסֶן שִׁבְמָה נְשִׂישְׁתֶּיהָ עֲבָרוּ לָם עַד
 יָם יַעֲזֹר נָגְעוּ עַל-קִיץָהָ וְעַל-בְּצִירָהָ
 33 שָׂדֶה נָפַל: וְנִאֲסָפָה שְׂמָחָהּ וְגִל
 מִפְּרִמָּל וּמֵאֶרֶץ מֹאָב וַיִּינּוּ מִיֻּקָּבִים
 הַשְּׂבָתִי לֹא-יִדְרָה הַיָּד הַיָּד לֹא
 34 הַיָּד: מִזְעָקָה חֲשָׁבוֹן עַד-אֶלְעָה
 עַד-יִהְיֶה נִתְּנוּ קוֹלָם מִצֵּר עַד-חֲרֻזִּים
 עָלָה שְׁלִישִׁיהָ בִּי גַם-מִי נְמוּרִים
 35 לְמַשְׁמֹת יִהְיֶה: וְהַשְּׂבָתִי לְמֹאָב
 נֹאם-יִהְיֶה מַעֲלָה כְּמָה וּמִקְטִיר
 36 לְאֶלְהִיו: עַל-כֵּן לְכִי לְמֹאָב כְּחֻלָּים
 יִהְיֶה וְלִכְּבִי אֶל-אֲנָשֵׁי קִיר-חָרַשׁ
 כְּחֻלָּים יִהְיֶה עַל-כֵּן יִתְּרָה עָשָׂה
 37 אֲבָדוּ: בִּי כָל-רֹאשׁ קָרְחָה וְכָל-זָקֵן
 גָּרְעָה עַל כָּל-יָדַיִם גָּדֹת וְעַל-מִתְּנִים
 38 שָׁק: עַל כָּל-גִּזְזֹת מֹאָב וּבְרַחֲבֹתֶיהָ
 כָּלָה מִסְפֵּד פִּרְשְׁבִרְתִּי אֶת-מֹאָב
 39 כִּכְלִי אֵינִי חֹסֵף בּוֹ נֹאם-יִהְיֶה: אֵיךְ
 חָתַת הַיָּלִיכִי אֵיךְ הִסְנֶה-עָרָה מֹאָב

v. 37. ב'א נדרח

30. u. f. Sägen; f. Wahrfager haben Sägen
 gemacht. B: daß er nicht recht ist; seine Ruhm-
 reibigkeit, da sie n. r. gethan haben. dW: u. das Ge-
 tele seiner Bräutereien; G. that es. vE: nicht wahr
 ist f. Rede, u. thöricht handelt es.

32. Gleichwie ich weine über J., muß ich ... ge-
 gangen u. haben aus M. J. gereicht; aber ... B:
 Ich werde dich ... mehr beweinen als ... dW: Mehr
 als J. wein' ich ... vE: Noch mehr als über ... dW:
 vE: Ranfen. vE: beynnten sich ... hinaus. dW: In d.
 Obfleise... Weinherbst fällt d. Verwässer. vE: Som-
 merfrucht ... Weinlese.

33. Fruchtfelde ... ich habe den W. von den Keltern

ταῖς (X: ἐν ταῖς πλ.). A¹BC* ὅλ. κοπιετός (EX†;
 A² ὅλ. κοπιετόν). B* τὸν Μωάβ (EFX pon. ante ἡγ-
 σῶν). E† (a. ὥ.) καὶ. 39. X (pro κατήλλ.): ἡσχύνθη.
 A¹BC* ὀλολ. (A²X†).

Die Verführung der Ernte und Weinlese. Der Opfrungen Ende. XLVIII.

daß er nicht so viel vermag, und unter-
 steht sich mehr zu thun, denn sein Ver-
 31 mögen ist. * Darum muß ich über Moab
 heulen und über das ganze Moab schreien,
 und über die Leute zu Kircheres klagen.
 32 * Ich muß über dich, Jaaser, du Weinstock zu
 Sibma, weinen; denn deine Reben sind über
 das Meer gefahren und bis an das Meer
 Jaaser gekommen, der Verführer ist in deine
 33 Ernte und Weinlese gefallen. * Freude und
 Wonne ist aus dem Felde weg und aus
 dem Lande Moab, und man wird keinen
 Wein mehr kelteren, der Weintrater wird
 34 nicht mehr sein Lied singen, * von des
 Geschreies wegen zu Hesbon bis gen Ele-
 ale, welches bis gen Jahza erschallet von
 Joar an, der dreißährigen Ruh, bis gen
 Horonaim; denn auch die Wasser Nimrim
 35 sollen versiegen. * Und ich will, spricht
 der Herr, in Moab damit ein Ende ma-
 chen, daß sie nicht mehr auf den Höhen
 opfern und ihren Göttern räuchern sollen.
 36 * Darum brummet mein Herz über Moab
 wie eine Trompete, und über die Leute zu
 Kircheres brummet mein Herz wie eine Trom-
 pete, denn sie haben es übermacht; darum
 37 müssen sie zu Boden gehen. * Alle Köpfe
 werden kahl sein und alle Härte abgeschor-
 ren, aller Hände zerritt, und jedermann
 38 wird Sacke anziehen. * Auf allen Dächern
 und Gassen, allenthalben in Moab, wird
 man klagen; denn ich habe Moab zerbro-
 chen wie ein unwerthes Gefäß, spricht der
 39 Herr. * O wie ist sie verderbt, wie heulen
 sie! wie schändlich hängen sie die Köpfe!

36. A.A.: Darum klaget. U.L.: Drommete.

Abgerhan ... das Weinlied wird kein Weinlied sein.
 B: will d. B. aus ... lassen aufhören. dW: dem B.
 in den Rufen mach' ich ein Ende. B: man wird n. mit
 Straußengeschrei die Kelter treten, das Fr. ... dW:
 n. mehr keltert m. unter Herbräuf. vE: tritt man sie
 unter Jubelgeschrei; was dann gesungen wird, ist
 kein Jubellied!

31. Von d. G. zu G. an läßt man ... die Stimme
 erschallen. dW: Vom schreienden G. (Vgl. Jes. 15,
 5. 6.)

35. in Rn. ein G. m. dem Opfern ... Räuchern vor
 ihren G. B: aufhören lassen der so ... opfert. (dW:
 ein G. dem Steigen auf die Höhen? vE: Moab ...
 ihm, das ... steigt?)

36. wie die Pfeifen. B: wird brausen. dW: klaget

[50, 36. sit juxta eam virtus ejus, nec juxta
 quod poterat conata sit facere. * Ideo 31
 super Moab ejulabo, et ad Moab uni-
 versam clamabo, ad viros muri ficti-
 lis lamentantes. * De planctu Jazer 32
 plorabo tibi, vinea Sabama; propa-
 gines tuae transierunt mare, usque ad
 mare Jazer pervenerunt, super mes-
 sem tuam et vindemiam tuam praedo
 irrui. * Ablata est laetitia et exul- 33
 tatio de Carmelo et de terra Moab,
 et vinum de torcularibus sustuli;
 nequaquam calcator uvae solitum
 celeusma cantabit. * De clamore 34
 Hesebon usque Eleale et Jasa de-
 derunt vocem suam; a Segor us-
 que ad Oronaim vitula conternante;
 aquae quoque Nemrim pessimae
 erunt. * Et auferam de Moab, 35
 ait Dominus, offerentem in excelsis,
 et sacrificantem diis ejus. * Pro- 36
 pterea cor meum ad Moab quasi ti-
 biae resonabit, et cor meum ad viros
 muri fictilis dabit sonitum tibiarum,
 quia plus fecit quam potuit; idcirco
 perierunt. * Omne enim caput cal- 37
 vitium, et omnis barba rasa erit; in
 cunctis manibus colligatio, et super
 omne dorsum cilicium. * Super 38
 omnia tecta Moab et in plateis ejus
 omnis planctus; quoniam contrivi
 Moab sicut vas inutile, ait Dominus.
 Quomodo victa est et ululaverunt! 39
 quomodo dejecit cervicem Moab et

34. S: vitulam conternantem (Al.: consternan-
 tem). 36. Al.: tibia (S: tibia aeris).

gleich Blüten. vE: tönet. A: erblüet gl. Trauerblüten.
 B: darum daß das Uebrige, so man angeschafft, ver-
 loren gegangen. dW: der Rest ihrer Habe geht verl.
 vE: indem sie mit d. Habe, die sie sich errungen, un-
 tergehen. A: mehr unternahm es als es konnte, u.
 darum ging es zu Grunde.

37. u. um d. Reiben G. dW: Jegl. Hauptklage!
 vE: jeder Bart ist ausgerauft? B: auf allen G. sind
 Schmitte. vE: Ritze. dW: Ritzen, u. an den Hän-
 den Sacktuß. vE: Trauerkleider.

38. ist etwel Klage (vgl. 22, 28).

39. zerfchlagen ... hat sie d. Rachen gekehrt! dW:
 bestürzt! Heulet! Wie wendet ... voll Scham. vE:
 beugt R. f. R. um! wie schämt es sich! A: läßt d.
 R. sinken.

XLVIII.

Contra Regem of Ammon.

καὶ ἐγένετο Μωάβ εἰς γέλωτα καὶ ἐκρότημα
πᾶσιν τοῖς κύμασι αὐτῆς.

40* Οὗτως εἶπεν κύριος· Ἰδοὺ ὡς ἀετὸς
ὀρμήσει καὶ ἐκπτάσει τὰς πέτρας αὐτοῦ
ἐπὶ Μωάβ. 41 Ἐλήφθη Ἀνναρμὴ, καὶ τὰ
ὄχυρά της συνελήφθη, καὶ ἔσται ἡ καρδία
τῶν δυναστῶν Μωάβ ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ ὡς
καρδία γυναικὸς ὀδυνοῦσας. 42 Καὶ ἀπολεί-
ται Μωάβ ἀπὸ ὄχλου, οὗ ἐπὶ τὸν κύριον
ἐμεγάλυνθη. 43 Ποτὶς καὶ φάρος καὶ βό-
θυνος ἐπὶ σέ, καθήμενος ἐπὶ Μωάβ, φησὶ
κύριος. 44 Ὁ φεύγων ἀπὸ φθοροῦ του
φόβου ἀπασπείρεται εἰς τὸν βόθυνον· καὶ ὁ ἀνα-
βαίνων ἐκ τοῦ βοθύνου συλλεγθήσεται ἐν τῇ
παγίδι· διότι ἐπάξω ταῦτα ἐπὶ Μωάβ ἐν
ἐνιαυτῷ ἐπισκέψεως αὐτῶν, φησὶν κύριος.
45 Ἐν σικῶ Ἐσβεῖν ἰστιάθησαν ἀπὸ δυνάμεως
φυγόντες, οὗτις πῦρ ἐξῆλθεν ἀπὸ Ἐσβεῖν καὶ
φλόξ ἀπὸ μέσου Σαὼν, καὶ κατέφαγεν τὸ
κλέτος Μωάβ καὶ τὴν κορυφὴν οὐρανῶν Σαὼν.
46 Οὐαὶ σοι, Μωάβ· ἀπώλετο λαὸς Χαμῶς,
οὗτις ἔλαβον τοὺς νιὸς σου καὶ τὰς θυγατέρας
σου εἰς αἰχμαλωσίαν. 47 Καὶ ἐπιστρέψω αἰ-
χμαλωσίαν τοῦ Μωάβ ἐν ταῖς θοάταις ἡμέ-
ραις, λέγει κύριος. Ἔως τούτου τὸ κρέμα τοῦ
Μωάβ.

XLIX. Τοῖς νιόσις Ἀμμων. Οὕτως εἶπεν
κύριος· Μὴ νιοὶ οὐκ εἰσὶν ἐν Ἰσραὴλ, ἡ πα-
ραληφόμενος οὐκ ἔστιν ἐν αὐτοῖς; Διὰ
παρέλαβεν Μελχὸλ τὴν Γαλαὰδ, καὶ ὁ λαὸς
αὐτῶν ἐν πόλεσιν αὐτῶν ἐνοικεῖ; 2 Διὰ τοῦτο
ἰδοὺ ἡμέραι ἔρχονται, φησὶν κύριος, καὶ ἀκου-
τιῶ ἐπὶ Ραββαθ οὐρανῶν Ἀμμων θόρυβον πολέ-
μου, καὶ ἔσονται εἰς ἄβατον καὶ εἰς ἀπώλειαν,
καὶ οἱ βασιοὶ αὐτῆς ἐν πυρὶ κατακαυθήσονται.

39. A¹X: αὐτῶ (αὐτῆς A²B). 40. A¹BC* Ἰδοὺ
ἐκ (A²EX†; EX: χείρας προ τοῦ πετρ. F: ὡς ἀετὸς
πέτσειται, καὶ ἐκπτάει τὰς πετ. ...). 41. B: Καρμὴθ
(CX: Ἀνναρμὴ). A¹BC* καὶ ἐστ. - ἐκ. (A²FX†; F:
δυνατῶν). 42. C* τὸν. 43. A¹CX: σοὶ (σέ A²BFX).
FX: καθήμενος β. τὸν καθ. B* (alt.) ἐπὶ (X: ἐν).
A¹BC* φησ. κύρ. (A²X†; F: λέγει κ.). 44. B† (α.
συλλ.) καὶ ... (προ διότι) ὅτι. EX† (p. M.) ὅς.
A¹CX: αὐτῆς (αὐτῶν A²B). X (προ ἐπισκ. αὐτ.); φ
ἐπισκέψομαι β. ἐπισκέψομαι αὐτῶν. A¹BC* φησ. κύρ.
(A²X†; F: λέγει κ.). v. 45-47. * ἐν A¹BC (A²F†; F:
ὁ λαὸς Χαμῶς. X: Ἐν ἐπιστροφῇ Ἐσβεῖν ἰστιάσαν
ἀπὸ παγίδος φεύγοντες, ὅτι πῦρ ἐξῆλθεν ἐκ Ἐσβε-
ῖν, φλόξ ἐκ μέσου Σαὼν, καὶ κατέφαγεν ἀρχηγὸν
Μωάβ, καὶ ἐξηρένησεν νιὸς Σαὼν. Οὐαὶ σοι,

בֹּשֶׁת יְהוָה מוֹאָב לְשֹׁחַק וְלִמְחָה
לְכָל-סָבִיבֵי:

פִּי-כֹה אָמַר יְהוָה הַנֶּה כְּנֶשֶׁר
יֵדָאָה וּפָרֵשׁ כְּנָפָיו אֶל-מוֹאָב: גְּלָדָה
הַקְרִיּוֹת וְהַמְצֻדוֹת נִתְפָּסָה יְהוָה
לֵב גְּבוּרֵי מוֹאָב בְּיוֹם הַהוּא כָּל
אִשָּׁה מְצָרָה: וְנִשְׁמַד מוֹאָב מֵעַם פִּי
עַל-יְהוָה הַגָּדִיל: פָּתַד וְסֶחַת וְסֶחַ
עָלֶיהָ יוֹשֵׁב מוֹאָב נִאֲסִיחָהּ: תִּהְיֶה
מִפְּנֵי הַפָּחַד יִפֹּל אֶל-תַּפְחֹת וְהַעֲלָה
מִן-תַּפְחֹת יִלְכַּד פֶּסַח בְּיָדָאִי אֶלֶּיהָ
אֶל-מוֹאָב שְׁמַר סָקָתָם נִאֲסִיחָהּ:
כָּל צֶלַח חֲשָׁבוֹן עָמָד מִלַּח נָסִים פִּי-
אֵשׁ יֵצֵא מִחֲשָׁבוֹן וְלִהְבֶּה מִבֵּין סִדְוֹ
וְתֹאכַל פֶּסַח מוֹאָב וְקָדַד בְּנֵי שָׁאוֹן:
אִוִּי-לָהּ מוֹאָב אָבַד עַם-קָמוֹשׁ פִּי-
לִקְחוּ בְנֵיהָ בְּשָׁכְרִי וּבְכִתְיָהּ בְּשָׁכְרִי:
וּשְׁכַרְתִּי שְׁבוּת־מוֹאָב בְּאַחֲרִית הַיָּמִים
נִאֲסִיחָהּ עַד-הַנֶּה מִשְׁפָּט מוֹאָב:

XLIX. לְבָנֵי עַמּוֹן כֹּה אָמַר יְהוָה
הַבָּנִים אֵין לְיִשְׂרָאֵל אִם-יִרְשׁוּ אֵין
לָו מִדָּוִד יִרְשׁ מִלְכָּם אֶת-דָּד וְעַמּוֹ
בְּסֻרֵּי יֹשֵׁב: לֵכָן הַנֶּה יָמִים בָּאִים
נִאֲסִיחָהּ וְהִשְׁמַעְתִּי אֶל-רִבְתָּ בְנֵי-
עַמּוֹן תִּשְׁמַע מִלְתָּמָה וְיִתְּנָה לְתֵל
שְׁמָמָה וּבְכִתְיָהּ בָּאֵשׁ תִּצְתָּנָה וְיִרְשׁ

v. 44. פ' תנח
v. 2. פתח באותו

Μωάβ· ἀπὸλῃ, λαὸς Χαμῶς, ὅτι ἐλέφθησαν οἱ
νιόι σου ἐν αἰχμαλωσίᾳ, καὶ αἱ θυγατέρες σου αἰχμα-
λωτοὶ. Καὶ ἐπιστρεψὼν τὴν αἰχμ. M. ἐπ' ἰσχυάτων τῶν
ἡμερῶν, φησὶν κύρ. Ἔως ἐνταῦθα τὸ κρ. M.).

1. A²B²: Ἀμμων ὅπως. B* (alt.) ἐν. FX: ἔσται
αὐτῶν (AL: ὅς. ἰσχυάτων). A¹X: Διὰ (Διὰ A²B).
FX: Μελχὸλ (AL: Μελχὸλ. AL. el.) τὸν Γαδ B:
ἐνοικῇ. 2. FX: λέγει κύρ. A¹BC* οὐρανῶν Ἀρ-
(A²FX†). B: πολέμων (X: πολέμων). X: ὅτι ἔσται.
C* (alt.) ὅς. B* αἰ.

Der Adler, Furcht, Grube und Strick über Moab. Wider Ammon. XLVIII.

und Moab ist zum Spott und zum Schrecken geworden allen, so um sie her wohnen.

40 Denn so spricht der Herr: Siehe, er steigt daher wie ein Adler, und breitet seine Flügel aus über Moab. * Kirjath ist gewonnen und die festen Städte sind eingenommen, und das Herz der Helden in Moab wird zu derselbigen Zeit sein wie einer 42 freyen Herz in Kindesnöthen. * Denn Moab muß vertilget werden, daß sie kein Volk mehr seien, darum daß es sich wider 43 den Herrn erhoben hat. * Furcht, Grube und Strick kommt über dich, du Einwohner 44 in Moab, spricht der Herr. * Wer der Furcht entfliehet, der wird in die Grube fallen, und wer aus der Grube kommt, der wird im Strick gefangen werden; denn ich will über Moab kommen lassen ein Jahr 45 ihrer Heimsuchung, spricht der Herr. * Die aus der Schlacht entinnen, werden Zuflucht suchen zu Hesebon; aber es wird ein Feuer aus Hesebon und eine Flamme aus Sicho gehen, welche die Dörfer in Moab und die 46 kriegerischen Leute verzehren wird. * Wehe dir, Moab! verloren ist das Volk Semo; denn man hat deine Söhne und Töchter ge- 47 nommen und gefangen weggeführt. * Aber in der zukünftigen Zeit will ich das Gefängniß Moabs wenden, spricht der Herr. Das ist gesagt von der Strafe über Moab.

XLIX. Wider die Kinder Ammon spricht der Herr also: Hat denn Israel nicht Kinder, oder hat er keinen Erben? Warum befißt denn Melchom das Land Gad, und sein 2 Volk wohnt in jener Städten? * Darum siehe, es kommt die Zeit, spricht der Herr, daß ich will ein Kriegsgeschrei erschallen lassen über Rabbath der Kinder Ammon, daß sie soll auf einem Haufen wüste liegen, und ihre Töchter mit Feuer angezündet wer-

confusus est! Eritque Moab in derisum et in exemplum omnibus in circuitu suo.

40, 22. Haec dicit Dominus: Ecce, quasi 40
Hab. 1, 8. aquila volabit et extendet alas suas
v. 24. ad Moab. * Capta est Carioth, et 41
munitiones comprehensae sunt; et
20, 6, 49. erit cor fortium Moab in die illa sic-
22, 24, 50. ut cor mulieris parturientis. * Et 42
43, 24, 45. cessabit Moab esse populus, quoniam
20. contra Dominum gloriatus est. * Pa- 43
v. 2. vor et fovea et laqueus super te, o
Ec. 26, 17. habitator Moab, dicit Dominus. * Qui 44
Ec. 24, 18. fugerit a facie pavoris, cadet in fo-
Am. 5, 12. veam, et qui consunderit de fovea,
capietur laqueo; adducam enim super
Moab annum visitationis eorum, ait
Dominus. * In umbra Hesebon stete- 45
rant de laqueo fugientes; quia ignis
Nm. 21, egressus est de Hesebon, et flamma
23, 24, 17. de medio Seon, et devorabit partem
Moab et verticem filiorum tumultus.
* Vae tibi, Moab! periisti, popule 46
v. 7. Chamos; quia comprehensi sunt filii
tui et filiae tuae in captivitate. * Et 47
49, 6, 39. convertam captivitatem Moab in no-
39, 7, 34. vissimis diebus, ait Dominus. Hucus-
Ec. 29, 14. que judicia Moab.
Zeph. 2, 7.

Ec. 25, 2. Ad filios Ammon. Haec **XLIX.**
Am. 1, 13. dicit Dominus: Numquid non filii sunt
Zeph. 2, 8a. Israel? aut haeres non est ei? Cur
18, 11, 5. igitur haereditate possedit Melchom
Gad, et populus ejus in urbibus ejus
Ec. 39, 6. habitavit? * Ideo ecce dies veniunt, 2
dicit Dominus, et auditum faciam su-
per Rabbath filiorum Ammon fremitum
Dt. 3, 11. praelii, et erit in tumultum dis-
28m. sipata, filiaeque ejus igni succenden-
12, 30. -
Nm. v. 28.

45. S: Sion.

2. S: tumultum et: igne.

Kinder der Verwüstung. (dW. wie 4 Mos. 21, 17.)
vE: Moabs Part u. der Lärmer Scheitel! A: das
Grbe ... Kinder d. Aufruhrs.

46. Söhne gen. ... u. d. Töchter in die Knechtschaft.

47. So weit das Gesicht über M. B: am letzten
der Tage. dW: in Folge der Seiten. vE.A: der Holz-
gezeit.

1. dessen Gt. (B: ihr Königt.)

41. U.L: zur selbigen.
1. A.A: oder hat es.

40. wider M. dW: Hittige.

41. Wessem. dW: den Helden M. ist zu Muth. e.
K: eines Weibes das gebären will.

42. dW: aus den Völkern.

43. 44. Wie Zeph. 24, 17. 18. vE: ein Straßfahr.
dW: die Zeit ihrer Strafe.

45. Im Schwarm Feind. weisen die matten Blüch-
linge ... u. verg. die Häupter M. u. die Scheitel der

den: aber Israel soll besitzen die, von denen sie befeffen waren, spricht der Herr.

3 * Heule, o Geshon! denn Ai ist verführt. Schreiet, ihr Töchter Rabbah, und ziehet Säcke an, klaget und lauset auf den Mauern herum! denn Malchom wird gefangen weggeführt sammt seinen Priestern und Fürsten.

4 * Was trodest du auf deine Auen? Deine Auen sind verkauft, du ungehorsame Tochter, die du dich auf deine Schätze verlässest und sprichst in deinem Herzen: Wer darf sich an mich machen? * Siehe, spricht der Herr Herr Zebaoth: Ich will Furcht über dich kommen lassen von allen, die um dich her wohnen, daß ein jeglicher seines Weges vor sich hinaus verflohen werde, und niemand sei, der die Flüchtigen sammle. * Aber darnach will ich wieder wenden das Gefängniß der Kinder Ammon, spricht der Herr.

7 Wider Edom: So spricht der Herr Zebaoth: Ist denn keine Weisheit mehr zu Theman? ist denn kein Rath mehr bei den Klugen? ist ihre Weisheit so lose? * Gliebet, wendet euch und verflucht euch tief, ihr Bürger zu Dedan! denn ich lasse einen Unfall über Esau kommen, die Zeit seiner Heimsuchung. * Es sollen Weinleser über dich kommen, die dir kein Nachlesen lassen; und Diebe des Nachts sollen über dich kommen, die sollen ihnen genug verderben.

10 * Denn ich habe Esau entblößet, daß er sich nicht verstecken kann; sein Same, seine Brüder und seine Nachbarn sind verführt, daß ihrer keiner mehr da ist. * Doch was übrig bleibt von deinen Waisen, denen will ich das Leben gönnen, und deine Witwen werden auf mich hoffen.

12 Denn so spricht der Herr: Siehe, dieje-

thal ist weggeschliffen. A: ist dahin. dW.vE: fließet (hinaus) [von Blut]?

5. ein Jegl. vor sich hin verfr.

7. lose worden. dW: guter R. verloren unter d. A. vE: von d. Einsichtsvollen gewichen der kluge R. B: der R. v. d. Verständigen verloren gegangen. dW: verschüttet ihre W. vE: ausgeschüttet.

8. B: setzt euch tief herunter? vE: macht euch Höhlenwohnung?

9. sollen ihn. B: Wenn... gekommen wären, würden s. n. eine Nachlese übrig gelassen haben? dW: Sind etwa ...? [aber] lassen s. nicht R. übrig? vE:

Polysyllabon - Bibel. A. 2. 2. Bd. 2. Abth.

30,16. tur: et possidebit Israel possessores
Ob. 17. suos, ait Dominus. * Ulula, Hese- 3
Jos. bon, quoniam vastata est Hai. Cla-
21,39. mate, filiae Rabbath, accingite vos
ciliciis, plangite et circuite per sepes;
v.1. quoniam Melchom in transmigratio-
Zeph. 1,5. nem ducetur, sacerdotes ejus et prin-
49,7. cipes ejus simul. * Quid gloriaris in
vallibus? Defluxit vallis tua, filia de-
31,22. licata, quae confidebas in thesauris
49,7. tuis et dicebas: Quis veniet ad me?
21,12. * Ecce ego inducam super te terro- 5
rem, ait Dominus Deus exercituum,
ab omnibus qui suat in circuitu tuo;
et dispergemini singuli a conspectu
vestro, nec erit qui congreget fu-
gientes. * Et post haec reverti fa- 6
ciam captivos filiorum Ammon, ait
Dominus.

Ad Idumaeam. Haec dicit Do- 7
minus exercituum: Numquid non ul-
tra est sapientia in Theman? Periiit
consilium a filiis, inutilis facta est sa-
pientia eorum. * Fugite et terga ver- 8
tite, descendite in voraginem, habi-
tatores Dedan; quoniam perditionem
Esau adduxi super eum, tempus vi-
sitationis ejus. * Si vindemiares 9
venissent super te, non reliquissent
racemum; si fures in nocte, rapuis-
sent quod sufficeret sibi. * Ego vero 10
discooperui Esau, revelavi abscondita
ejus, et celari non poterit; vastatum
est semen ejus et fratres ejus et vi-
cini ejus, et non erit. * Relinque 11
pupillos tuos; ego faciam eos vivere,
et viduae tuae in me sperabunt.

Quia haec dicit Dominus: Ecce, 12

6. Al.: fugientes et capt.

Wenn Mäzger über dich herfallen, so werden sie ...
B: Ober... so hätten s. verderbet, so viel ihnen genug
gewesen. dW: Etwa ...? [aber] s. verb. nach ihrer
Genüge. vE: Wenn ... so werden s. verheeren was
s. können.

10. dW: Ja ich entblöße E., decke auf sein Ver-
stecktes, nichts kann verborgen bleiben. vE: aufdecken
seine Winkel, u. n. soll ... können. dW: und dahin
sind sie!

11. Verlaß deine W., daß Ich sie erhalte ... sollen
auf m. h. B.dW.vE: ich will sie (beim, am Leben)
erhalten.

πιστὶν τὸ ποτήριον, πίον, καὶ σὺ ἀθωωμένη
ἀθωωθήσῃ; Οὐ μὴ ἀθωωθῇς, ὅτι πίνων
πίσαι. 13* Ὅτι κατ' ἐμαυτοῦ ὥρσασα, λέγει
κύριος, ὅτι εἰς ἀφανισμόν καὶ εἰς ἄβυσσον καὶ
εἰς ὀνειδισμόν καὶ εἰς κατάρασιν ἔσῃ ἐν μέσῳ
αὐτῆς, καὶ πᾶσαι αἱ πόλεις αὐτῆς ἔσονται
ἐρημοὶ εἰς τὸν αἰῶνα. 14* Ἀκοήν ἤκουσα παρὰ
κυρίου, καὶ ἀγγέλλουσιν εἰς ἔθνη ἀπέστειλεν·
Συνάχθητε καὶ παραγένησθε εἰς αὐτήν, ἀνά-
στητε εἰς πόλεμον. 15* Ἰδοὺ μακρὸν δέδωκά
σε ἐν ἔθνεσιν καὶ ἐν καταφρόνητον ἐν ἀνθρώ-
ποις. 16* Ἢ πατριὰ σου ἐνεχλήσεν σοι, ἱτα-
μία καρδίας σου κατέβλησεν τρυμαλῖας πετρῶν,
συνέλαβεν ἰσχυρὸν βουνοῦ ὑψηλοῦ· ὅτι ἐὰν ὑψώ-
σαις ὥσπερ ἀέτος νοσσοῦν σου, ἐκείθεν κα-
θελὼ σε, φησὶν κύριος. 17* Καὶ ἔσται ἡ Ἰδου-
μαία εἰς ἄβυσσον· πᾶς ὁ παραπορευόμενος ἐπὶ
αὐτὴν ἐπιστήσεται καὶ συρεῖ ἐπὶ πάσῃ τῇ
πληγῇ αὐτῆς. 18* Ὡς περ καταστράφη Σόδομα
καὶ Γόμορρά καὶ αἱ πόλεις αὐτῆς, εἶπεν κύ-
ριος παντοκράτωρ, οὐ μὴ καθίσαι ἐκεῖ ἀνθρώ-
πος, καὶ οὐ μὴ κατοικήσῃ ἐκεῖ υἱὸς ἀνθρώπου.

19* Ἰδοὺ ὥσπερ λέων ἀναβήσεται ἐκ μέσου
τοῦ Ἰορδάνου εἰς τὸν τόπον Ἡθαμ, ὅτι ταχὺ
ἐκδιώξω αὐτοὺς ἀπ' αὐτῆς, καὶ τοὺς νεανί-
σους ἐπ' αὐτὴν ἐπιστήσεται. Ὅτι τίς ὥσπερ
ἐγώ; καὶ τίς ἀντιστήσεται μοι; καὶ τίς οὗτος
ποιμήν ὃς στήσεται κατὰ πρόσωπόν μου;
20* Διὰ τοῦτο ἀκούσατε βουλὴν κυρίου ἡν ἔβου-
λεύσατο ἐπὶ τῇ Ἰδουμαίᾳ, καὶ λογισμὸν αὐ-
τοῦ ὃν ἐλογίσατο ἐπὶ τοὺς κατοικοῦντας
θαυμάν. Ἐὰν μὴ συμψηθῶσιν τὰ ἐλάτιστα
τῶν προβάτων, ἐὰν μὴ ἀβαστωθῇ ἐπ' αὐτοὺς

12. A²† (a. Ep.) πάντες (X: πῶντες Ep.). A¹ EFX: ἀθωωμένη (ἀθωωμ. A² B; C: ἀθωωμ.). A¹ BC† ἀθω-
ωθήσῃ (A² X†) et conj. s. μὴ ἀθ. sine interpret. cum
ἀθωωμ. C: ἀθωωθ. B* ὅτι πίν. πίει. 13. A¹* Ὅτι
(A² B†). A¹ BC* εἰς ἀφαν. καὶ (A² X†). B: κατάρασιν
(X: ἐπικατάρασιν). X (pro ἐν μέσ. αὐτ.). Βοσὸρ ἐν
μέσῳ μέρεος αὐτῆς. B* τὸν. 14. A²: ἤκουσαν. C:
Συνάχθητι καὶ παραγένησθαι. X: καὶ ἀνάστ. εἰς
πόλ. ἐπ' αὐτήν. 15. B* Ἰδοὺ ... ἔδωκά ... * καὶ.
16. EX: ὅτι ὑψώσας (FX: ὅτι ἐὰν ὑψώσῃς). B: ὅτι
ὑψώσας ὥσπ. ἀέτος νοσσο. αὐτῆ (C: νοσσο. ἑαυτῆ).
A¹ BC* φησὶν s. (A² X†). 17. A¹ BC* ἐστ. καὶ ἐπὶ
ἐπὶ πάσῃ-βλ. (A² EFX†). 18. F* παντοκρ. A¹:
κατοικήσει ... καθίσαι (καθίσει ... κατοικήσ. A² B;
FX: καθίσαι ... ἐνοικήσῃ s. κατοικήσῃ). 19. B* τὸν ...
Λιθάμ (EX: Ἐμάθ). X: ὅτι ταχύς* καὶ διώξω. CF:
ἐπ' αὐτῆς. B: ἐπιστήσατε. X† (p. ἐπιστ.) καὶ τίς
ἐκλεκτός, πρὸς αὐτὴν ἐπισκίψωμαι. CX† (a. ποιμ.) δ.
20. X† (a. βελ.) τηρ. A¹ X: συμψηφισθῶσιν (συμ-
ψηθῶσιν A² B; C: συνάσω, EX: συνυψώσῃσιν, F:
συμψηθῶσιν). A¹: ἐπ' αὐτῇ (ἐπ' αὐτὴν A² B; CX:
ἐπ' αὐτήν).

מִשְׁפָּטָם לְשִׁתּוֹת הַכּוֹס שָׁתו וְשִׁתּוֹ
וְאֵתָהּ הוּא נָקָה הַנָּקָה לֹא תִנָּקֶה
13 כִּי שָׁתָה הַשִּׁתָּה: כִּי בִי נִשְׁבַּעְתִּי
נִאֻם־יְהוָה כִּי־לְשִׁמָּה לְחַרְפָּה לְחָרֵב
וְלִקְלָלָה תִּהְיֶה בְצָרָה וְכָל־עֲדִיָּה
14 תִּהְיֶינָה לְחַרְבוֹת עוֹלָם: שְׁמוּעָה
שְׁמַעְתִּי מֵאֵת יְהוָה וְצִיר בְּצוּיִם
שְׁלוֹחַ הַתִּקְבָּצוֹ וְכֹאֵר עָלֶיהָ נְקוּמָה
יִלְמַלְחָמָה: כִּי־הִנֵּה קָטָן נִתְחַיָּה
16 בְּצוּיִם בְּצוּי בְּאָדָם: תִּסְלַחְתָּהּ הַשִּׁיא
אֶתָּה זֶדוֹן לִבָּךְ שְׂכָנִי בַּחֲבִי הַפֹּלֵעַ
תִּסְפִּי מָרוֹם גְּבֻעָה כִּי־תִגְבִּיֶה כִּנְשָׁר
קִנָּה מִשָּׁם אוֹרִידָךְ נִאֻם־יְהוָה:
17 וְהִיתָה אֲדוֹם לְשִׁמָּה כָּל עֵבֶר עָלֶיהָ
18 יִשָּׁם וְיִשָּׂרָק עַל־כָּל־מִכּוֹתָהּ: כִּמְהִפְכֶּחַת
סֹדָם וְעִמְרָה וּשְׂכִנְיָה אֲמֵר יְהוָה לֹא־
יִשָּׁב שָׁם אִישׁ וְלֹא־יִגוּר בָּהּ בֶּן־אָדָם:
19 הִנֵּה כְּאֲרִיָּה יַעֲלֶה מִצָּאוֹן הַיַּרְדֵּן
אֶל־נֶרֶס אִיתָן כִּי־אֲרִיצֶיָּה אֲרִיצֶנּוּ
מִעָלֶיהָ וּמִי כְּחֹר אֲלֶיהָ אֶפְסָדָה כִּי
מִי כְּמוֹנִי וּמִי יַעֲדֵנִי וּמִי־נָה רַעָה
כִּי אֲשֶׁר יַעֲמֵד לִפְנֵי: לָכֵן שְׁמַעִי עֲצַת־
יְהוָה אֲשֶׁר יַעַן אֶל־אֲדוֹם וּמִחֲשָׁבוֹתָיו
אֲשֶׁר חָשַׁב אֶל־יִשְׂרָאֵל תִּימָן אֶם־לֹא
יִסְחָבוּם צַעֲרֵי הַצָּאֵן אֶם־לֹא־יִשָּׁיִם

12. B: deren Urtheil nicht war. dW: denen es
nicht gebührte. vE: zum. A: die u. verurtheilt
waren. (dW: getrunken haben sie? vE: tranken ihn?)

13. zu ewigen Wästern.

14. einen Ruf gehört u. φ., u. ist eine B. B. vE:
Gerücht. dW: Kunde. vE.A: u. ein Bote.

15. dW. vE.A: Klein will ich dich machen.

16. B: Größredlichkeit ... Vermessenheit. dW:
Guthätigkeit ... Stolz. vE: Der Schreien vor dir
her ... getäuscht. dW: verführte dich ... auf Selbst-
höhen. (vE: auf Selbstklüften!)

17. B: sie anspießen. vE: über a. f. Schläge spö-
tend zischen. A: Strafen zischen. dW: spotten ab all
f. Verberben.

18. dW: Gleich der Umkehrung von 6. B: noch

Die Botschaft gegen die in Felsenklüften und auf hohen Gebirgen. XLIX.

nigen, so es nicht verschuldet hatten, den Kelch zu trinken, müssen trinken, und du solltest ungestraft bleiben? Du sollst nicht ungestraft bleiben, sondern du mußt auch 13 trinken. *Denn ich habe bei mir selbst geschworen, spricht der Herr, daß Bagra soll ein Wunder, Schmach, Wüste und Fluch werden, und alle ihre Städte eine ewige 14 Wüste. *Ich habe gehöhret vom Herrn, daß eine Botschaft unter die Heiden gesandt sei: Sammelt euch und kommt her wider sie, 15 macht euch auf zum Streit! *denn siehe, ich habe dich gering gemacht unter den Heiden, und verachtet unter den Menschen. 16 *Dein Trost und deines Herzens Hochmuth hat dich betrogen, weil du in Felsenklüften wohnest und hohe Gebirge inne hast. Wenn du denn gleich dein Nest so hoch machtest als der Adler, dennoch will ich dich von dannen herunter stürzen, spricht der Herr. 17 *Also soll Edom wüste werden, daß alle die, so vorüber gehen, sich wundern und 18 pfeifen werden über alle ihre Plage; *gleichwie Sodom und Gomorra sammt ihren Nachbarn umgekehrt ist, spricht der Herr, daß niemand daselbst wohnen, noch kein Mensch darinnen hausen soll. 19 Denn siehe, er kommt herauf wie ein Löwe vom stolzen Jordan her wider die feste Stätte; denn ich will ihn daselbst her eilends laufen lassen. Und wer weiß, wer der Jüngling ist, den ich wider sie rüsten werde? Denn wer ist mir gleich? wer will mich weisern? und wer ist der Hirte, 20 der mir widerstehen kann? *So höret nun den Rathschlag des Herrn, den er über Edom hat, und seine Gedanken, die er über die Einwohner in Theman hat. Was gilt es, ob nicht die Hirtenknaben sie schleifen werden, und ihre Wohnung zer-

16. U.L.: innen hast.

19. U.L.: feste Stätte.

eines Menschen Kind dar. sich aufhalten. vE: u. seines S. Sohn s. niederlassen. A: kein Menschensohn. dW: I. Sterblicher weissen.

19. ihn plötzlich über sie her laufen l. dW: vom Jordans-Schmuck. vE.A: v. d. Pracht des J. dW: vE: (Felsen-) Wohnung. dW: plögl. ... wegtreiben von dannen. vE: schnell ... davon weglassen l. A: eilig laß ich ihn rennen wider dieselbe. B: wider bestellen. vE: der Auserwählte, dem ich dazu den Auftrag gebe. A: Auserlesene ... über s. gesetzt. (dW:

25, 29, 15. quibus non erat iudicium ut biberent 1Pe. calicem, bibentes bibent, et tu quasi 4, 10. innocens relinqueris? Non eris innocens, sed bibens bibes. *Quia per 13 memetipsum iuravi, dicit Dominus, quod in solitudinem et in opprobrium et in desertum et in maledictionem 49, 13. erit Bosra, et omnes civitates ejus 49, 24. erunt in solitudines sempiternas. *Au- 14 ditum audiui a Domino, et legatus ad gentes missus est: Congregamini et venite contra eam, et consurgamus in praelium; *ecce enim parvulum 15 dedi te in gentibus, contemptibilem inter homines. *Arrogantia tua decipit te et superbia cordis tui, qui habitas in cavernis petrae et apprehendere niteris altitudinem collis. Cum 51, 53. exaltaveris quasi aquila nidum tuum, inde detraham te, dicit Dominus. *Et 17 erit Idumaea deserta; omnis qui transibit per eam, stupebit et sibilabit super omnes plagas ejus. *Sicut sub- 18 versa est Sodom et Gomorrha et vicinae ejus, ait Dominus, non habitabit ibi vir, et non incolet eam filius hominis. 50, 13. Ecce, quasi leo ascendet de superbia Jordanis ad pulchritudinem robustam; quia subito currere faciam eum ad illam. Et quis erit electus, quem praeponam ei? Quis enim similis mihi? et quis sustinebit me? et 50, 44. quis est iste pastor qui resistat vultui meo? *Propterea audite consilium Domini quod iniit de Edom, et cogitationes ejus quas cogitavit de habitatoribus Theman! Si non de- 50, 45. jecerint eos parvuli gregis, nisi dissipaverint cum eis habitaculum

14. S: missus sum.

wer d. Auserw., ihn will ich darüber setzen!) B: wird mich vorfordern können. vE: kann von mir Rechenschaft fordern. dW: fordert mich vor Gericht.

20. die Kleinsten der Heerde ... u. er nicht ihre Stätten über ihnen zertrümmern wird. dW: u. f. Anschläge, welche er sinnet. vE: Vorhaben das er ... ausgedacht. A: die Schwächsten. (dW: Fürwahr man wird sie wegschleppen gleich schwachen Lämmern? vE: fortschl. sollen s. dieselben, wie die Kleinen bei der Heerde!)

XLIX.

Contra Damascus et Kedar regnaque Haeor.

κατάλυσιν αὐτῶν. 21* Ὅτι ἀπὸ φωνῆς πτώσεως αὐτῶν ἐσεύθη ἡ γῆ, καὶ κραυγὴ σου ἐν θαλάσῳ ἠκούσθη. 22 Ἰδοὺ ὥσπερ αἰετὸς ὄψεται καὶ ἐπιστήσεται καὶ ἐκτενεί τὰς πτέρυγας αὐτοῦ ἐπ' ὀχυρώματα αὐτῆς· καὶ ἔσται ἡ καρδία τῶν ἰσχυρῶν τῆς Ἰδουμαίας ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ ὡς καρδία γυναικὸς ὀδινούσης.

23 Τῇ Δαμασκῷ. Κατηγορήθη Ἡμᾶθ καὶ Ἀρφαθ, ὅτι ἤκουσαν ἀκοὴν ποτηρᾶν· ἐξέστησαν ἐν θαλάσῳ, ἐθυμώθησαν, ἀνάπαυσασθαι οὐ μὴ δύνωνται. 24 Ἐξελύθη Δαμασκός, ἀπεστράφη εἰς φυγὴν, τρόμος ἐπλάβετο αὐτῆς, καὶ ὠδίνες κατέσχον αὐτήν ὡς τικτούσης. 25 Πῶς οὐκ ἐγκατέλειπον πόλιν ἐμὴν, κομὴν ἡγάπησαν; 26 Διὰ τοῦτο πεσοῦνται ἡ νεανίσκοι ἐν πλατείαις σου, καὶ πάντες οἱ ἄνδρες οἱ πολεμισταὶ σου πεσοῦνται, φησὶν κύριος. 27 Καὶ καύσω πύρ ἐν τείλει Δαμασκοῦ, καὶ καταφάγεται ἄμφοδα νιού Ἀδαρ.

28 Τῇ Κηδάρ τῇ βασιλείᾳ τῆς αὐλῆς, ἣν ἐπάταξεν Ναβουχοδονόσορ ὁ βασιλεὺς Βαβυλῶνος. Οὕτως εἶπεν κύριος· Ἀναστήτε καὶ ἀναβήτε ἐπὶ Κηδάρ, καὶ πλησάτε τοὺς νιούς Κεδέμ. 29 Σκηνάς αὐτῶν καὶ τὰ πρόβατα αὐτῶν λήψονται, ἱμάτια αὐτῶν καὶ πάντα τὰ σκεύη αὐτῶν καὶ καμήλους αὐτῶν λήψονται ἑαυτοῖς, καὶ καλέσατε ἐπ' αὐτοὺς ἀπωλείαν κυκλόθεν. 30 Φεύγετε, ἀναστατάσθε, λίαν ἐμβαθύνετε εἰς κἀδισιν, καθήμενοι ἐν τῇ αὐλῇ, φησὶν κύριος, ὅτι ἐβουλεύσατο ἐφ' ὑμᾶς Ναβουχοδονόσορ βασιλεὺς Βαβυλῶνος βουλὴν καὶ ἐλογίσατο ἐφ' ὑμᾶς λογισμόν.

21. FX* Ὅτι. B: ἐφοβήθη ἡ γῆ, x. κραυγὴ θαλάσσης ἐκ ἡκ. A²X† (p. θαλ.). ἐρινθρᾶ et (p. ἡκ.) ἡ φωνὴ σσ. X: ἐξηκούσθη. 22. A¹BC* καὶ ἐπιπτ. (A²X†; F: ἀναβήσεται καὶ ὄψεται, Al.: [* ὄψ.] ἀναβήσεται x. ἐπιστήσεται) et αὐτῆς (A²EX†). 23. C: Ἡμᾶρ x. Ἀρφαθ (Al. et.). C: πον. ἀκ. ἡκ. σσ. (X: ἀκ. πον. ἡκ.). A¹BC* ἐν θαλ. (A²X†). A¹: ἐκοιμήθησαν (ἐθυμώθ. A²B; C: ἡθυμ.). 24. X† (p. φηγ.) ἐξέρχεται s. καὶ ἐξέρχ. A¹BC* καὶ ὠδίν. -fin. (A²X†; F: στήνωσις καὶ ὀδύναι κατέσχον αὐτήν ὡς ἐὶ ὠδίνουσιν). 25. A¹: ἐγκατέλειπον (ἐγκατέλειπον A²X; EX: ἐγκατέλειπον). F: πάλ. αὐτήν. X: ἡγάπησεν (F: ἡγάπημην). 26. X: οἱ νεαν. σσ. A¹* (alt.) πεσόντ. (A²BX†). X† (p. alt. περ.) ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ. FX† (in f.) τῶν δυνάμεων. 28. F† (p. Kηδ.) καὶ. CX* (alt.) τῇ. B* ὁ. A²B²: Βαβυλῶνος οὕτως (sine interpret.). F* Ἀνάστ. καὶ (X* καὶ). 29. CFX* (pr.) τὰ. E† (p. pr. λήψ.) ἑαυτοῖς. A¹: καμ. ἑαυτῶν ... αὐτοῖς (x. αὐτῶν ... ἑαυτοῖς A²B) ... * ἐπ' (A²B†). A² (pro ἀπείλ.): ἀπορίαν. 30. A²: Φεύγετε λίαν, ἀναστ. A¹BC* ἀναστασάτωθ. (X†; A² ἀναστασάτωθ). AFX: ἐμβαθύνετε (ἐμβαθ. B;

21 ἐליהם נוהם: מקול נפלים רעהו: הארץ צעקה בים-סוף נשמע קולה: 22 הנה כנשר יעלה וידאה ויפרש כנפיו על-כצרה והיה לב גבורי אדום ביום ההוא כלב אשה מצרה: 23 לדמשק בושח חמת וארשר כר-שמעה רעה שמעו נמגו בים דאגה השקט לא יוכל: רפתה דמשק הסנתה לנוס ורטט החזיקה צרה מחבלים אחזקה פולדה: איך לא-עזבה עיר תתלה קרית משושי: 24 לכן יפלו בחוריה ברחבתיה וכל-אנשי המלחמה ידמו ביום ההוא נאם יהוה צבאות: והצתי אש בחומת דמשק ואכלה ארמנות ברתה:

28 לקדר. ולממלכות חצור אשר הנה נבוכדראצר מלך-בבל פה אמר יהוה קמוי עליו אל-קדר ושדדו אחד-בני-קדם: אהליהם וצאנם יקחו ויעותיהם וכל-פליהם וגמליהם ישאו להם וקראו עליהם מגור מסכים: נסו נדו מאד העמיקו לשבת ושבי חצור נאם-יהוה כי-יעז עליכם נבוכדראצר מלך-בבל עצה ותשב עליהם מחשבה:

v. 25. כ' חזר

v. 25. ר' ירד lb. חק

21. B: Vom Getöse ihres Fallens wird ... den Laut ihres Geschr. dW: Schall ihres Sturzes ... ihres Flagen ... erschallt es. vE: Stimmen ... Klagegeschrei. 23. s. mit Schanden. B.A: (sind) bestürzt. dW. vE: sind bestürzt. B: Am Meer ist Bestürmung. dW: ... Angst, es kann u. ruhen. vE: herrscht Bangig; fett, ruhig sein ist n. möglich.

C: ἐβάθυνας. A¹: κάθησιν (κάθισιν A²B). A¹BC* σση. κύρ. (A²X†; F: λέγει x.). A¹BC* Ναβου. (A²FX†). B* (alt.) ἐφ' ὑμᾶς.

Das Feuer über die Paläste Ben Sabads. Nebucad Nezar über Rebar. XLIX.

21 führen, * daß die Erde beben wird, wenn es in einander fällt, und ihr Geschrei wird 22 man am Schilfmeer hören? * Siehe, er steigt herauf wie ein Adler, und wird seine Flügel ausbreiten über Bagra. Zu derselben Zeit wird das Herz der Helden in Edom sein wie das Herz einer Frau in Kindesnöthen.

23 Wider Damaskus. Gemath und Arpad stehen jämmerlich, sie sind verzagt, denn sie hören ein böses Geschrei. Die am Meer wohnen, sind so erschrocken, daß sie 24 nicht Ruhe haben können. * Damaskus ist verzagt und gibt die Flucht, sie zappelt und ist in Angsten und Schmerzen, wie 25 eine Frau in Kindesnöthen. * Wie? ist sie nun nicht verlassen, die berühmte und 26 frühliche Stadt? * Darum werden ihre junge Mannschaft auf ihren Waffen darnieder liegen, und alle ihre Kriegerleute untergehen zu derselben Zeit, spricht der 27 Herr Zebaoth. * Und ich will die Mauern zu Damaskus mit Feuer anstecken, daß es die Paläste Ben Sabads verzehren soll.

28 Wider Rebar und die Königreiche Hazor, welche Nebucad Nezar, der König zu Babel, schlug. So spricht der Herr: Wohlauf, ziehet herauf in Rebar, und 29 verführet die Kinder gegen Morgen! * Man wird ihnen ihre Hütten und Herden nehmen, ihre Gezelte, alle Geräthe und Kammele werden sie wegführen, und man wird schrecklich über sie rufen, um und 30 um. * Gleihet, hebt euch eilends davon, vertriehet euch tief, ihr Einwohner in Hazor! spricht der Herr; denn Nebucad Nezar, der König zu Babel, hat etwas im Sinn wider euch und meinet euch.

22. 25. U.L.: Zur selbstigen.

26. A.A.: Darum wird.

50, 46. eorum! * A voce ruinae eorum com- 21
12g. 9, 26. mota est terra, clamor in mari rubro
48, 40. auditus est vocis ejus. * Ecce, quasi 22
4, 12. aquila ascendet et avolabit, et expandet
Hos. 6, 1. alas suas super Bosran; et erit cor
v. 18. fortium Idumaeae in die illa quasi
cor mulieris parturientis.

23. 17. 1. Ad Damascum. Confusa est Emath 23
Am. 1, 2. et Arphad, quia auditum pessimum
28g. 10, 9. audierunt; turbati sunt in mari; prae
18, 54. sollicitudine quiescere non potuit.
* Dissoluta est Damascus, versa est 24
in fugam, tremor apprehendit eam,
angustia et dolores tenuerunt eam
v. 22. quasi parturientem. * Quomodo de- 25
50, 43. reliquerunt civitatem laudabilem, ur-
bem laetitiae! * Ideo cadent juvenes 26
Jer. 50, 30. ejus in plateis ejus, et omnes viri
praelii conticescent in die illa, ait Do-
minus exercituum. * Et succendam 27
Am. 1, 4. ignem in muro Damasci, et devora-
bit moenia Benadad.

2, 10; Jer. 11, 10. Ad Cedar et ad regna Asor, quae 28
percussit Nabuchodonosor rex Baby-
lonis. Haec dicit Dominus: Surgite
et ascendite ad Cedar, et vastate fi-
lios Orientis! * Tabernacula eorum 29
12g. 4, 30. et greges eorum capient, pelles eo-
rum et omnia vasa eorum et camelos
eorum tollent sibi, et vocabunt super
eos formidinem in circuitu. * Fugite, 30
v. 8. abite vehementer, in voraginibus se-
dete, qui habitatis Asor, ait Dominus;
iniit enim contra vos Nabuchodonosor rex Babylonis consilium, et co-
gitavit adversum vos cogitationes.

29. Al. † (in f.) ejus.

28. R. des Morgenlandes. A.dW.vE: Edhne.
dW: Ostens. A: Aufgange.

29. und Schrecken ... B: rufen: Es ist Schr.
ringsumher! dW: man ruft ihnen zu: Schr. rings-
um!

30. B: seht euch tief herunter. (vE: macht euch
Höhlen zur Wohnung? A: wellet in tiefen G.) B:
einen Rath w. euch beschloffen, u. einen Anschlag w.
jene gefaßt. dW: es fasset ... Rathschlüsse, u. sinnet
... Anschläge. vE: einen Plan w. e. gefaßt, u. e.
Vorhaben ... ausgedacht.

24. feige ... Sittern hat sie ergriffen ... Gebärdin.
B: laß worden u. hat sich zum Gleichen gewendet. dW:
D. kufet der Ruch, es wendet s. z. Flucht. vE: steht
s. nach d. Fl. um!

25. Wie ist ... B: verlassen gemacht worden! vE:
die St. meiner Wonne. dW: die meine Freude war.
B: darüber ich frühlich w.

26. B: Stadtplätzen hinfallen. dW.vE.A: es fal-
len ihre Jünglinge.

27. B: auf der Mauer zu D. ein F. vE: F. will ich
innerhalb ... legen. dW: unter den Mauern. A: an.

XLIX.

Contra Kedar et Elam.

31 Ἀνάσθητι καὶ ἀνάβηθι ἐπὶ ἔθνος ἐν-
σταθούν, καθήμενον εἰς ἀναμνηγὴν, φησὶν
κύριος, οὗς οὐκ εἰσὶν θύραι, οὐδὲ βάλλανοι, οὐ
μοχλοὶ, μόνοι καταλύουσιν. 32 Καὶ ἔσονται
οἱ κάμηλοι αὐτῶν εἰς προνομήν, καὶ πληθὺς
κτηνῶν αὐτῶν εἰς ἀπόλειαν, καὶ λιμνήσω
αὐτοὺς παντὶ πνεύματι κεκαρμένους πρὸ προς-
ώπου αὐτῶν, ἐκ παντὸς πέραν αὐτῶν οἶσω
τὴν τροπὴν αὐτῶν, εἶπεν κύριος. 33 Καὶ ἔσται
ἡ αὐλὴ διατριβῆς στρουθῶν καὶ ἄβατος ἕως
αἰῶνος, οὐ μὴ καθίσῃ ἐκεῖ ἄνθρωπος, καὶ
οὐ μὴ κατοικήσῃ ἐκεῖ νιὸς ἀνθρώπου.

34 Ὡς ἐγένετο λόγος κυρίου πρὸς Ἱερემίαν
τὸν προφήτην περὶ τῆς Αἰλᾶμ ἐν ἀρχῇ βα-
σιλείας Σαδεκίου βασιλέως Ἰουδα, λέγων·
35 Ταῦτα λέγει κύριος τῶν δυνάμεων· Ἰδοὺ
συνετριβή το τὸ ἔθνος Αἰλᾶμ, ἀρχὴ δυναστείας
αὐτῶν. 36 Καὶ ἐπάξω ἐπὶ Αἰλᾶμ τέσσαρας
ἀνέμους ἐκ τῶν τεσσάρων ἁκρων τοῦ οὐρανοῦ,
καὶ διασπερῶ αὐτοὺς ἐν πᾶσιν τοῖς ἀνέμοις
τούτοις, καὶ οὐκ ἔσται ἔθνος ὃ οὐχ ἦξει ἐκεῖ,
οἱ ἐξωσμένοι Αἰλᾶμ. 37 Καὶ πτοήσω αὐτοὺς
ἐναντίον τῶν ἐχθρῶν αὐτῶν, τῶν ζητούντων
τὴν ψυχὴν αὐτῶν, καὶ ἐπάξω ἐπ' αὐτοὺς κατὰ
τὴν ὀργὴν τοῦ θυμοῦ μου, φησὶν κύριος·
καὶ εξαποστελῶ ὀπίσω αὐτῶν τὴν μάχαιράν
μου ἕως τοῦ ἐξανάλωσαι αὐτούς. 38 Καὶ
θήσω τὸν θρόνον μου ἐν Αἰλᾶμ, καὶ ἐξ-
αποστελῶ ἀκείθεν βασιλεῖα καὶ μεγιστάνας.
39 Καὶ ἔσται ἐπ' ἐσχάτου τῶν ἡμερῶν, ἀπο-
στρέψω τὴν αἰμαλωσίαν Αἰλᾶμ, λέγει κύ-
ριος.

II. Ὁ λόγος ὃν ἐλάλησεν κύριος ἐπὶ Βα-
βυλῶνα, ἐπὶ γῇ Χαλδαίων, ἐν χειρὶ Ἱερεμίου
τοῦ προφήτου·

31. FX* καὶ. B: ἐπ' ἔθν. FX (pro εὐσταθ.): ἡσυχάζον. EX: καθήμενος. A¹BC* φησ. κύρ. (A²X†). B: ἡ βάλ. (FX*). FX: καταλύσσει. 32. B* οἱ (X: αἱ). EX (pro πνεύμ.): ἀνέμω. A¹X: κεκαρμένους (κεκαρμ. A²B). A¹ (pro πέραν A²B): μέγας (X: πέρματος). 33. EX: κατοικήσει (A¹: κατοικήσῃ)... καθίσῃ. F: κατοικήσῃ. EX (pro ἀνθρώπου): γηγενούς. 34. A¹BC pro toto hoc vs. (quem exhibent A²X; F: Καὶ ἐγένετο ὄμμα κυρίου πρὸς Ἱερ. τ. πρ. κατὰ τῆς Αἰλᾶμ ...) nonnisi habent: Τὰ Αἰλᾶμ (arcte conjunct. cum ἐπὶ τὰ ἔθνη 25, 13 qd. v.). X (pro Ὡς): Ὡς. EX* τῆς. 35. A¹BC* τῶν δυν. Ἰδοὺ (A²X†). A¹CX: συνετριβήτω (συνετριβῇ A²B; F: ἐγὼ συνετριβῶ, X: ἐγὼ συνετριβῶ). CX* τὸ. 36. F* Καὶ et

31 קומדו עליו אל-גורו שליו יושב לבטח
נאסיהוה לאדלתים ולאכרית לו
32 ביד ישפניו והיו גמליהם לבז והמון
מקניהם לשלל וזרתים לכל-רוח
קצוצי פאה ומפל-עבריו אביא את
33 אידם נאסיהוה והיתה חצור למעון
תנים שממה עד-עולם לא-ישב שם
איש ולא-גור בה בך-אדם:

34 אשר היה דבריהוה אל-ירמיהו
הנביא אל-עולם בראשית מלכות
הצדקיהו מלך-יהודה לאמר: בה
אמר יהוה צבאות הנני שבר את
36 קשת עולם ראשית גבורתם: והבאתי
אל-עולם ארבע רוחות מארבע קצות
השמים וזרתים לכל הרחות האלה
ולא-יהיה הגוי אשר לא-יבוא שם
37 נדחי עולם: ותחתיתי את-עולם
לפני איביהם ולפני מבקשי נפשם
והבאתי עליהם רעה אתחרון אפי
נאסיהוה ושלחתי אחריהם את-
38 החרב עד פלתי אותם: ושמתי כסאי
בעולם והאבדתי משם מלך ושרים
39 נאסיהוה: והיה באתרית הימים
אשוב את-שכית עולם נאסיהוה:

L. הדבר אשר דבר יהוה אל-בבל
אל-ארץ פשדים ביד ירמיהו
הנביא:

v. 36. 'פ' שילם

v. 37. ב' א' אתם

v. 39. 'פ' אשיב ib. 'פ' שבח

αὐτὸς et ἐκεῖ. C (pro ἐν): ἀπὸ. X (pro τὸν): τὸ ἔθνος.
37. EX: ποιήσω (pro πρ.). X† (p. ἐπ' αὐτὸς) κατὰ
(F: κατὰ). A¹BC* φησ. κύρ. (A²X†; F: λέγει x.).
B: ἐξαποστ. (EX: ἀποστελῶ). 38. X: ἀπολῶ ἐν
X† (in f.) φησὶν κύριος (F: λέγει x.). 39. A¹FX:
ἐσχάτου (ἐσχάτος A²B). B† (a. ἀποστρ.) καὶ.

1. B: Λόγος κυρίου ὃν ἐλάλ. ἐπὶ B. A¹BC* ἐπὶ γ.
X.-8n. (A²FX†; F† καὶ a. ἐπὶ).

31 * Wohlauf, ziehet herauf wider ein Volk,
das genug hat und sicher wohnet! spricht der
Herr; sie haben weder Thür noch Riegel,
32 und wohnen allein. * Ihre Kameele sol-
len geraubt und die Menge ihres Viehes
genommen werden, und ich will sie zer-
streuen in alle Winde, die in den Winkeln
wohnen, und von allen Orten her will ich
ihr Unglück über sie kommen lassen, spricht
33 der Herr, * daß Hazor soll eine Drachen-
wohnung und eine ewige Wüste werden,
daß niemand daselbst wohne, und kein
Mensch darinnen hause.

34 Dies ist das Wort des Herrn, welches
geschah zu Jeremia, dem Propheten, wider
Elam, im Anfang des Königreichs Sede-
35 cia, des Königs Juda, und sprach: * So
spricht der Herr Sebaoth: Siehe, ich will
den Bogen Elams zerbrechen, ihre vor-
36 nehme Gewalt. * Und will die vier Winde
aus dem vier Dertern des Himmels über sie
kommen lassen, und will sie in alle diesel-
bigen Winde zerstreuen, daß kein Volk sein
soll, dahin nicht Vertriebene aus Elam kom-
37 men werden. * Und ich will Elam verzagt
machen vor ihren Feinden und denen, die
ihnen nach ihrem Leben sehen, und Un-
glück über sie kommen lassen mit meinem
grimmigen Zorn, spricht der Herr; und will
das Schwert hinter ihnen herschicken, bis
38 ich sie aufreibe. * Meinen Stuhl will ich
in Elam setzen, und will beide den König
und die Fürsten daselbst umbringen, spricht
39 der Herr. * Aber in zukünftiger Zeit will
ich das Gefängniß Elams wieder wenden,
spricht der Herr.

L. Dies ist das Wort, welches der Herr
durch den Propheten Jeremia geredet hat
wider Babel und das Land der Chal-
däer:

* Consurgite et ascendite ad gentem 31
Jud. 18, 7. quietam et habitantem confidenter, ait
Dominus; non ostia nec vectes eis,
soli habitant. * Et erunt cameli eo- 32
rum in direptionem, et multitudo ju-
mentorum in praedam; et dispergam
eos in omnem ventum qui sunt at-
tensi in comam; et ex omni confinio
eorum adducam interitum super eos,
ait Dominus. * Et erit Asor in ha- 33
bitaculum draconum, deserta usque
in aeternum; non manebit ibi vir, nec
incolet eam filius hominis.

Quod factum est verbum Domini 34
ad Jeremiam prophetam adversus Ae-
lam in principio regni Sedeciae regis
Juda, dicens: * Haec dicit Dominus 35
exercituum: Ecce ego confringam ar-
cum Aelam et summam fortitudinem
eorum. * Et inducam super Aelam 36
quatuor ventos a quatuor plagis coeli,
et ventilabo eos in omnes ventos istos;
et non erit gens ad quam non per-
veniant profugi Aelam. * Et pavere 37
faciam Aelam coram inimicis suis et
in conspectu quaerentium animam eo-
rum, et adducam super eos malum,
iram furoris mei, dicit Dominus; et
mittam post eos gladium, donec con-
sumam eos. * Et ponam solum me- 38
um in Aelam, et perdam inde reges
et principes, ait Dominus. * In no- 39
vissimis autem diebus reverti faciam
captivos Aelam, dicit Dominus.

Verbum quod locutus est Domi-
nus de Babylone et de terra Chal-
daeorum in manu Jeremiae prophe-
tae:

31. das ruhig ist. vE: das sorglose. dW.vE.A: elam.

32. erdennt werden ... die mit geschorenen Häu-
tern, u. v. a. ihren O. ... Ungl. f. lassen (vgl. 9, 26).
dW.vE: allen (ihren) Seiten. A: Grängen.

33. Bgl. 9, 11. 49, 18.

35. vE: den Vorzug seiner Stärke.

36. dW: Enden des H. dW.A: Flüchtlinge
Elams.

37. dW.vE: die Gluth meines Zornes.

39. B: am letzten der Tage. dW: in der Folge der
Seiten. vE.A: Folgezeit. B: die Gefangenen von E.
wiederbringen. vE: wieder heimführen. dW.A: (Ge-
fangenschaft) zurückführen.

2 Ἀναγγεῖλατε ἐν τοῖς ἔθνεσιν καὶ ἀκουσάτω ποιήσατε, καὶ ἐπάρατε σημεῖον, ἀκουτίσατε καὶ μὴ κρύψετε, εὐπατε· Ἐάλωκεν Βαβυλών, κατεργαμένη Βῆλ ἡ ἀπίστος, ἡ τρυφερά παρεδόθη Μαιωδάχ, ὑσχύνθη εἰδωλα αὐτῆς, ὑσχύνθη τὰ βδελύγματα αὐτῆς. 3 Ὅτι ἀνέβη ἐπ' αὐτὴν ἔθνος ἀπὸ βορρᾶ, οὗτος θήσει τὴν γῆν αὐτῆς εἰς ἀφανισμόν, καὶ οὐκ ἔσται ὁ κατοικῶν ἐν αὐτῇ ἀπὸ ἀνθρώπου καὶ ἔως κτήνους· ἐσαλεύθησαν, ἀπῆλθον. 4 Ἐν ταῖς ἡμέραις ἐκείναις, φησὶν κύριος, καὶ ἐν τῷ καιρῷ ἐκείνῳ ἤξουσιν οἱ υἱοὶ Ἰσραὴλ, αὐτοὶ καὶ οἱ υἱοὶ Ἰούδα ἐπὶ τὸ αὐτό, βαδίζοντες καὶ κλαίοντες πορεύονται, τὸν κύριον θεὸν αὐτῶν ζητοῦντες. 5 Ἔως εἰς Σιών ἐρωτήσουσιν τὴν ὁδόν· ὥδε γὰρ τὸ πρόσωπον αὐτῶν δώσουσιν. Καὶ ἤξουσιν καὶ καταφεύξονται πρὸς κύριον θεόν· διαθήκη γὰρ αἰώνιος οὐκ ἐπιλησθήσεται.

6 Προβάτα ἀπολωλότα ἐγενήθη ὁ λαὸς μου, οἱ ποιμένες αὐτῶν ἔξωσαν αὐτούς, ἐπὶ τὰ ὄρη ἀπελάττησαν αὐτούς· ἐξ ὄρους ἐπὶ βουνὸν ᾤχοντο, ἐπελάθοντο κολίτης αὐτῶν. 7 Πάντες οἱ ἐυρίσκοντες αὐτούς κατανάλισκον αὐτούς, οἱ ἐχθροὶ αὐτῶν εἶπαν· Μὴ ἀνῶμεν αὐτούς· ἀνθ' ὧν ἡμαρτον τῷ κυρίῳ, νομῇ δικαιοσύνης τῷ συναγαγόντι τοὺς πάτερους αὐτῶν κυρίῳ.

8 Ἀπαλλοτριώθητε ἐκ μέσου Βαβυλώνης καὶ ἀπὸ γῆς Χαλδαίων, καὶ ἐξέλθατε, καὶ γένεσθε ὥσπερ δράκοντες κατὰ πρόσωπον προβάτων. 9 Ὅτι ἰδοὺ ἐγὼ ἐγείρω καὶ ἀνάγω ἐπὶ Βαβυλῶνα συναγωγὰς ἔθνων μεγάλων ἐκ γῆς βορρᾶ, καὶ παρατάσσονται αὐτῇ· ἐκείθεν ἀλώσεται τὰ βέλη αὐτῆς, ὥς βολλῆς μαχητοῦ συνετοῦ οὐκ ἐπιστρέψει κενή. 10 Καὶ ἔσται ἡ

2. A¹BC* καὶ ἐπάρ. σ. ἀκρ. (A²X†; F: ἀρατε σημ. καὶ ἀκρ. ποιήσατε). B: Βῆλος. F* ἡ ἀπ. ἡ τρυφ. A¹CX: Μαιωδάχ (Μαιρ. A²B; EX: Μαιωδ. A¹ al.). A¹BC* ἡσχ. ἐδ. -βν. (A²X†; F: ὑσχύνθησαν τὰ γλυκτά αὐτῶν, παρεδόθη τὰ εἰδωλα αὐτῶν. 3. X (pro ἔτ.) αὐτὸ 8. αὐτὸς (F: ἔτως). A¹EX* (alt.) καὶ (A²B†). A¹BC* ἐσαλ. ἀπ. (A²X†; F: ἐσαλ. καὶ ἐπορεύθησαν). 4. C† (ab in.) Καὶ. A¹B C* φησ. κύρ. (A²X†; F† λέγει κύρ. p. ἐκείνῳ). A¹: Ἰαμβῆ (Ἰσρ. A²B). A¹* αὐτοὶ (A²B†). X† (a. πορεύσ.) καὶ. CFX: κύρ. τὸν θεόν. X pon. ζητ. p. πορ. 5. B* εἰς. X (pro δώσ.). μεταβαλῶν. B† (p. κύρ.) τὸν. EX† (p. θεόν) αὐτῶν. 7. EX* Πάντες - τῷ κυρ. B: ἀνήλιν. (CX: κατασφ. F: καταναλίσκονται. A¹: καταναλίσκων). CFX: εἰπόν. CX: Οὐ μὴ ἀν. A¹BC* κυρίῳ (A²X†; F: ὁ κύριος). 8. A¹: Ἀπηλλ. (Απαλλ. A²B; E: Ἀλλοθρ.). FX: ἐξέλθετε. X (pro δρᾶν.): ἐρפוί. 9. X: ἐπεγείρω. A¹BC* u.

2 הָגִידוּ בְּצִוִּים יְהוָה שְׁמִיעוּ וְשִׂארוּ-נִסִּים הַשְׁמִיעוּ אֶל-תַּכְחֲדוּ אִמְרוּ נִלְכְּדָה בְּכָל הַכִּישׁ בְּלַח חַת מַלְךְהָ הַכִּישׁוּ עֲצֵפֶיהָ חֲתוּ גְלוּלֶיהָ: כִּי עָלָה עָלֶיהָ צָר מִצָּפוֹן הוּא-יִשִּׁית אֶת-אַרְצָהּ לְשָׂפָה וְלֹא-יִתְּיָה יוֹשֵׁב בָּהּ מֵאֲדָם עַד-בְּהֵמָה נָדוּ הָלְכוּ: בְּיָמִים הַהֵמָּה וּבַעֲתָ תִּהְיֶה נֶאֱסִי-יְהוָה יִכְאוּ בְּנֵי-יִשְׂרָאֵל תִּפְמָה וּבְנֵי-יְהוּדָה יַחְדָּו הָלֹךְ וּבָכוּ יִלְכוּ וְאֶת-יְהוָה אֱלֹהֵיהֶם יִבְקְשׁוּ: צִוּוּ יִשְׂאָלוּ דֶּרֶךְ הַנֶּה פְּנִיָּהם בָּאוּ וְנִלְנְוּ אֶל-יְהוָה בְּרִית עִלָּם לֹא תִשְׁכַּח:

6 צִאֵן אֲבֹדֹת הָיָה עֲפִי רַעֲיָתָם הַתְּעִים הָרִים שׁוֹבְכִים מִתֵּר אֶל-גִּבְעָה הָלְכוּ שִׁכְחוּ רַבָּצָם: כָּל-מִצְאֵיהֶם אָכְלוּם וְצִרְיָהם אִמְרוּ לֹא נֶאֱסָם תַּחַת אֲשֶׁר חָסְאוּ לַיהוָה נָדוּ צָדַק וּמִקְרָה אֲבֹתֵיהֶם יְהוָה:

8 נָדוּ מִתּוֹךְ בְּכָל וּמִמָּרְץ בְּשָׂדִים וְצִאֵוּ יְהוָה פְּעֻתָדִים לַפְּנֵי-צִאֵן: כִּי הִנֵּה אֲנֹכִי מַעִיר וּמַעֲלָה עַל-בְּכָל קַתְלָ-צִוִּים גְּדִלִים מִמָּרְץ צָפוֹן וְעִרְכוּ לָהּ מִשָּׁם תִּלְכְּדוּ חֲצִי בְּגִבּוֹר מִשְׁפִּיל לֹא יִשְׁוִיב רִיקָם: וְהִיתָה בְּשָׂדִים

v. 6. 'p. ib. v. 8. 'p. v. 6. 'p. ib. v. 8. 'p.

2. und ihre Abgötter. B: eingenommen ... bes. schämt ... erschrocken. dW: erobert ... zu Schanden ... bestürzt. vE: zu Sch. gewonnen ... zertrümmert.

3. B: vom Menschen an u. bis zum W. find sie gef. hohen u. davongegangen. vE: W. den W. bis z. Sch. fliehet [Wille] u. geht davon.

5. forschen nach S., das. hin ihr Angesicht kehren. B: fragen. dW: S. suchen sie, dahinwärts [bliden] ihr W. vE: Gefragen w. f. den Weg nach S., dahin ihren Blick richten. dW: sie kommen u. schließen sich an Jehovah. vE: werden f. u. sich mit S. ... vereinen.

ἀνάγω (A²X†) et μεγάλη. (A²FX†). A¹EX: ἀλώσεται (-σται A²B). A¹BC* τὰ βέλη αὐτ. (A²X†; X: αὐτῶν).

Babels, Bel und Merodachs Untergang. Der Weg gen Zion. Die Verfündigung. L.

- 2 Verkündiget unter den Heiden und laßt erschallen, werft ein Panier auf, laßt erschallen und verberget es nicht, und spricht: Babel ist gewonnen, Bel stehet mit Schanden, Merodach ist zerschmettert, ihre Götzen stehen mit Schanden, und ihre Götter sind zerschmettert! * Denn es ziehet von Mitternacht ein Volk herauf wider sie, welches wird ihr Land zur Wüste machen, daß niemand darinnen wohnen wird, sondern jedes Leute und Vieh davon fliehen werden.
- 4 * In denselbigen Tagen und zu derselbigen Zeit, spricht der Herr, werden kommen die Kinder Israhel sammt den Kindern Juda, und weinend daher ziehen und den Herrn, ihren Gott, suchen. * Sie werden forschen nach dem Wege gen Zion, daselbst hin sich kehren: Kommt und laßt uns zum Herrn fügen mit einem ewigen Bunde, daß nimmermehr vergessen werden soll!
- 6 Denn mein Volk ist wie eine verlorne Heerde, ihre Hirten haben sie verführet und auf den Bergen in der Irre gehen lassen, daß sie von Bergen auf die Hügel gegangen sind und ihrer Hüften vergessen. * Alles, was sie antraf, das fraß sie, und ihre Feinde sprachen: Wir thun nicht Unrecht; darum daß sie sich haben verfündigt an dem Herrn in der Wohnung der Gerechtigkeit, und an dem Herrn, der ihrer Väter Hoffnung ist.
- 8 Fliehet aus Babel, und ziehet aus der Chaldäer Lande, und stellet euch als Vögel vor der Heerde her! * Denn siehe, ich will große Völker mit Haufen aus dem Lande gegen Mitternacht erwecken und wider Babel herauf bringen, die sich wider sie sollen rüsten, welche sie auch sollen gewinnen; seine Pfeile sind wie eines guten Kriegers, der nicht fehlet. * Und das Chaldäer Land

3. U.L: beide 2. 4. U.L: zur selbst.
10. A.A: Chaldäer: Land.

6. ist eine ... auf Hügel. B: haben sie zu den B. sich wenden lassen. dW: in den B. ließen sie sie sich verlassen. dW.vE.A: von Berg zu Hügel. dW: gingen sie elend. A: ließen. vE: wanderten. B.dW. vE: Lagerstätte.

7. dem Herrn, der ..., ist an d. G., ihrer B. G. dW: Wer sie traf. vE: Ein Jeder der sie fand. A: Alle d. s. fanden. B: werden keine Schuld haben. vE: h. l. G. dW: verschulden uns nicht ... Weiße der G. (A: Sterbe?) B: Erwartung. (vE: da doch

- Annunciate in gentibus et auditum 2
facite, levate signum, praedicare et nolite celare, dicite: Capta est Babylon, confusus est Bel, victus est Merodach, confusa sunt sculptilia ejus, superata sunt idola eorum. * Quoniam ascendit contra eam gens ab aquilone, quae ponet terram ejus in solitudinem: et non erit qui habitet in ea ab homine usque ad pecus; et moti sunt et abierunt. * In diebus illis et in tempore illo, ait Dominus, venient filii Israel, ipsi et filii Juda simul, ambulantes et stantes properabunt et Dominum Deum suum quaerent. * In Sion interrogabunt viam; huc facies eorum. Venient et apponentur ad Dominum foedere sempiterno, quod nulla oblivione deletur.
- Grege perditus factus est populus meus, pastores eorum seduxerunt eos feceruntque vagari in montibus; de monte in collem transierunt, obliti sunt cubilis sui. * Omnes qui invenerunt, comederunt eos, et hostes eorum dixerunt: Non peccavimus; pro eo quod peccaverunt Domino decori justitiae, et expectationi patrum eorum Domino.
- Recedite de medio Babylonis, de terra Chaldaeorum egredimini, et estote quasi hoedi ante gregem! * Quoniam ecce ego suscito et adducam in Babylonem congregationem gentium magnarum de terra aquilonis, et praeparabuntur adversus eam, et inde capietur; sagitta ejus, quasi viri fortis intersectoris, non revertetur vacua. * Et erit Chaldaea

2. S: sculpt. eorum.

Jehova die wahre Weiße, u. d. Zuversicht ihrer B. war!)

8. selbst als die B. dW.A: wie B. vor den Schafen her.

9. einen G. großer B. B: eine Versammlung. dW.A: lasse aufstehen u. w. B. ziehen. vE: aufbrechen u. anrücken. B: eines verständigen Heiden, es wird nicht einer leer wiederkehren. vE: geschickter G., sie kehren n. l. zurück. dW: würgenden! A: wie die mörderischer G.

Καλδαῖα εἰς προνομίην, πάντες οἱ προνομού-
σαντες αὐτήν ἐμπλησθήσονται, λέγει κύριος,
11 ὅτι ὑποφράινεσθε καὶ κατακαυῶσθε διαρ-
πάζοντες τὴν κληρονομίαν μου, δόσεις ἰσχυ-
ταῖς ὡς βοῦθια ἐν βοάτῃ, καὶ ἐκαταλίετε ὡς
ταύρου. 12 Ἡσιγῆσθῃ ἡ μήτηρ ὑμῶν σφόδρα,
ἐντεράσῃ ἡ τεκοῦσα ὑμᾶς μήτηρ ἐπ' ἀγαθά·
ἐσγάτῃ ἐθῶν, ἄρῃμος καὶ ἀνδρὸς καὶ ἀβαντος.
13 Ἀπὸ ὁργῆς κυρίου οὐ κατοικηθήσεται εἰς τὸν
αἰῶνα, καὶ ἔσται εἰς ἀφανισμόν πᾶσα ἡ γῆ·
καὶ πᾶς ὁ διδοῦσαν διὰ Βαβυλῶνος σκυθρωπά-
σει, καὶ συροῦσιν ἐπὶ πᾶσαν τὴν πληγὴν αὐτῆς.

14 Παρατάξασθε ἐπὶ Βαβυλῶνα κύκλῳ,
πάντες τείνοντες τόξον, τοξεύσατε ἐπ' αὐτήν,
μὴ φείσεσθε ἐπὶ τοῖς τοξεύμασι ὑμῶν· ὅτι
τῷ κυρίῳ ἡμαρτεν. 15 Καὶ κατακρατήσατε
ἐπ' αὐτήν κύκλῳ· παραλύθησαν αἱ χεῖρες αὐ-
τῆς, ἔπεσαν αἱ ἐπ' αὐλῆς ἀντῆς, κατεσκάφη
τὸ τεῖχος αὐτῆς· ὅτι ἐκδικήσας παρὰ θεοῦ
ἐστίν. Ἐκδικεῖται ἐπ' αὐτήν· καθὼς ἐποίησεν,
ποίησατε αὐτῇ. 16 Ἐξολοθρεύσατε σπέρμα
ἐκ Βαβυλῶνος, κατέγοντα δρέπανον ἐν καιρῷ
θερισμοῦ. Ἀπὸ προσώπου μαχαίρας Ἑλλη-
νικῆς ἕκαστος εἰς τὸν λαὸν αὐτοῦ ἀποστρέ-
ψουσι, καὶ ἕκαστος εἰς τὴν γῆν αὐτοῦ φεύξεται.

17 Πρόβατον πλανώμενον Ἰσραὴλ, λίοντες
ἐξῶσαν αὐτόν. Ὁ πρῶτος ἔφαγεν αὐτόν βα-
σιλεὺς Ἀσσοῦρ· καὶ οὗτος ὑστερον τὰ ὀστέα
αὐτοῦ, Ναβουχοδονόσορ βασιλεὺς Βαβυλῶνος.
18 Διὰ τοῦτο τάδε λέγει κύριος τῶν δυνάμεων
ὁ θεὸς Ἰσραὴλ· Ἰδοὺ ἐγὼ ἐκδικῶ ἐπὶ τὸν
βασίλειά Βαβυλῶνος καὶ ἐπὶ τὴν γῆν αὐτοῦ,
καθὼς ἐξεδίκησα ἐπὶ τὸν βασιλεῖα Ἀσσοῦρ.
19 Καὶ ἀποκαταστήσω τὸν Ἰσραὴλ εἰς
τὴν νομὴν αὐτοῦ, καὶ νομήσεται ἐν τῷ
Καρμὴλ καὶ ἐν τῇ Βασάν καὶ ἐν ὄρει

לְשָׁלָל כָּל-שָׁלָלָהּ יִשְׁבְּעוּ נָאם
יְהוָה: כִּי תִשְׁמְחוּ כִּי תַעֲלֶזְוּ שְׂכֵי
פִּתְלָתִי כִּי תִשְׂמְחוּ כִּי תִשְׂמְחוּ
12 וְתִצְהַלְוּ כַּאֲפָרִים: בּוֹשָׁה אֲמָכֶם
מֵאֵד חֲסֵרָה יוֹלֶדְתְּכֶם הִנֵּה אֲחֵרִית
13 בְּאֵיִם מִדְּבַר צִיָּה וְעִרְבָה: מִקֶּצֶף
יִהְיֶה לָא תִשָּׁב וְהִיתָה שְׂמֵמָה כָּלָה
כָּל עֵבֶר עַל-כָּבֵל יִשָּׁם וְיִשְׂרָק עַל-
כָּל-מִפְתָּיָהּ:

14 עֲרֹכוּ עַל-כָּבֵל, סָבִיב כָּל-דְּרָכֵי
קָשֶׁת יָדוֹ אֲלֵיהֶּ אֲלֵי-תַחְמְלוֹ אֲלֵי-חֵץ
יִכִּי לִיהוָה חֲסָאָה: הָרִיעוּ עֲלֶיהָ
סָבִיב נִתְּנָה יָדָהּ נִסְלוֹ אֲשׁוּרִיתִיהָ
נִהְרָסוּ חוֹמוֹתֶיהָ כִּי נִקְמָת יְהוָה
הִיא הַנִּקְמָה כֹּה כַּאֲשֶׁר עָשִׂתָה עִשְׂרִי-
16 לָהּ: כִּרְתִּי זֹרֵעַ מִכָּבֵל וְתִשָּׁם מִכָּל
בְּעֵת קֶצֶר מִסְּנֵי חֶרֶב הַיּוֹנָה אִישׁ
אֶל-עַמּוֹ יִסְנוּ וְאִישׁ לְאַרְצוֹ יָנוּסוּ:

17 שֶׁה שְׂזוּרָה יִשְׂרָאֵל אֲרִיזֹת הַדִּיתָהוּ
הָרֵאשׁוֹן אֲכָלוּ מֶלֶךְ אֲשׁוּר וְהָ
הָאֲחֵרוֹן עָצְמוּ נְבוּכַדְרֶאצַּר מֶלֶךְ
18 כָּבֵל: לָכֵן כֹּה-אָמַר יְהוָה צְבָאוֹת
אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל הַגִּנִּי סָקַד אֶל-מֶלֶךְ
כָּבֵל וְאֶל-אַרְצוֹ כַּאֲשֶׁר סָקַדְתִּי אֶל-
19 מֶלֶךְ אֲשׁוּר: וְשִׁבְכַתִּי אֶת-יִשְׂרָאֵל
אֶת-נִהְיָהוּ וְרַעְהָ הַכָּרְמֵל וְהַבְּשָׁן וּבְהָרֵי

v. 11. B: חשמוו ק' ib. חעלוו ק' ib. חעמוו ק'.

v. 15. B: חחחחחחחח ib. חחחחחחחח ib. חחחחחחחח.

10. B: gefügigt werden. vE: fäh füttigen. A: vollauf haben.

11. B: die ihr mein ... vE: da ihr m. Erbland plündert. dW: Räuber meines Eigenthums! B: bieweil ihr seib ausgelassen gewesen wie b. s. in der Weibe ... Hengste. dW: gleich einem dreifüßigen Stiere? vE: übermüthig, dem Rinde gleich das dreifüßig? A: wie ausgel. s. seib im Grase.

12. B: die letzte, eine Wüste u. dürres Gefilde. A: wird f. b. letzte sein, w., ungebraunt u. b. dW:

10. B: προνομούντες. A¹BC¹λέγ. κύρ. (A²FX†). 11. C: κατακαυῶσθε. EX: ἰσχυρήσατε. 12. A¹: ἡμῶν ... ἡμᾶς (ὑμῶν ... ὑμᾶς A²B). X (pro ἐντερ.): κατακρύψῃ. CX* ἐντερ. -ὕμ. F* μήτ. ἐπ' ἀγ. X: εἰς ἀγ. FX† (a. ἐσχ.) ἰδὲ. A¹BC* καὶ ἄν. x. ἀβ. (A²X†; F† καὶ ἄβαντος). 13. B* εἰς τ. αἰῶνα et ἡ γῆ. X* (alt.) καὶ γῆ. C: συροῖ. X: ἐπὶ πᾶσαν τὴν πληγὴν. 14. FX: κυκλόθεν. C: καὶ μὴ φ. A¹BC* ὅτι-ἴμ. (A²FX†; EX: τοῖς ἑμπροσθεν). 15. A¹B: κατακρατήσατε (κατακροτ. A²F). B* (pr.) ἐπ'. A¹BC* κύκλῳ (A²X†). CFX: ἔπεσαν. B† (a. κατεσκ.) καὶ. CFX† (a. θεῖς) τῶ. FX: ἐκδικήσατε. 16. B: Ἐξολοθρεύσασθε (E: Ἐξολοθρεύσατες). F: κατέγοντες. A¹: τόπον (λαὸν A²B) ... τὸν οἶκον (τὴν γῆν A²B). EX: ἐπιστρ. (A¹: ἀναστρ.). EX: φεύξονται. 17. X: κατέφαγεν. F (pro στ.): ὅτως. A¹BC* Ναβαρ. (A²X†). 18. A¹BC* τῶν δυν. ὁ θ'. I. (A²FX†). A²: ἐξεδίκησαν† (C: -ἰκησαν). 19. FX: νομήσονται. A¹BC* x. ἐν τ. B. (A²FX†; F* ἐγγ).

- fall ein Raub werden, daß alle, die sie be-
rauben, sollen genug davon haben, spricht
11 der Herr, * darum daß ihr euch deß freuet
und rühmet, daß ihr mein Erbtheil ge-
plündert habt, und löset wie die geilen
Kälber, und wiehert wie die starken Gäule.
12 * Eure Mutter steht mit großen Schanden,
und die euch geboren hat, ist zum Spott
geworden; siehe, unter den Heiden ist sie
13 die geringste, wüste, dürr und öde. * Denn
vor dem Zorn des Herrn muß sie unbe-
wohnt und ganz wüste bleiben, daß alle,
so vor Babel übergehen, werden sich ver-
wundern und pfeifen über alle ihre Plage.
14 Rüstet euch wider Babel umher, alle
Schützen, schießet in sie, sparet der Pfeile
nicht! denn sie hat wider den Herrn ge-
15 sündigt. * Jauchzet über sie um und um!
Sie muß sich geben, ihre Grundfesten sind
gefallen, ihre Mauern sind abgebrochen;
denn das ist des Herrn Rache. Rächet euch
16 an ihr! thut ihr, wie sie gethan hat! * Rot-
tet aus von Babel beide den Säemann und
den Schnitter in der Ernte, daß ein jegli-
cher vor dem Schwert des Tyrannen sich
lehre zu seinem Volk, und ein jeglicher
siehe in sein Land!
- 17 Israel hat müssen sein eine zerstreute
Heerde, die die Löwen verschleucht haben.
Am ersten fraß sie der König zu Assyrien;
darnach überwältigte sie Nebucab Nezar,
18 der König zu Babel. * Darum spricht der
Herr Zebaoth, der Gott Israels, also:
Siehe, ich will den König zu Babel heim-
suchen und sein Land, gleichwie ich den Kö-
19 nig zu Assyrien heimgesucht habe. * Israel
aber will ich wieder heim zu seiner Woh-
nung bringen, daß sie auf Carmel und
Basan weiden, und ihre Seele auf

11. U.L. ledest?

Siehe das Ende der Völker: B., Dürre u. Gindöe.
vE: ist Wüstenel, D. u. Steppe.

13. wüste sein. Wgl. 49, 17.

14. sch. auf sie. B.vE: alle die ihr den Bogen
spannt. dW.A: a. ihr Bogenspanner, sch. nach ihr,
schonet n. der Pf.

15. W. sind zertritten. dW.vE: Erhebt wider sie
(ein) Hellschrei. B: hat ihre Hand gegeben! vE:
gibt! dW: reichet ihre H. [zur Uebergabe]. A:
Ueberrath z. f. die H.

in praedam, omnes vastantes eam re-
plebuntur, ait Dominus, * quoniam ex- 11
sultatis et magna loquimini, diripien-
tes haereditatem meam, quoniam effu-
si estis sicut vituli super herbam, et
mugistis sicut tauri. * Confusa est 12
mater vestra nimis, et adaequata pul-
veri quae genuit vos; ecce novissima
erit in gentibus, deserta, invia et
arens. * Ab ira Domini non habita- 13
bitur, sed redigetur tota in solitu-
dinem: omnis qui transibit per Ba-
bylonem, stupebit et sibilabit super
universis plagis ejus.

Praeparamini contra Babylonem 14
per circuitum, omnes qui tenditis ar-
cum; debellate eam, non parcatis ja-
culis! quia Domino peccavit. * Cla- 15
mate adversus eam! Ubique dedit
manum, ceciderunt fundamenta ejus,
destructi sunt muri ejus; quoniam
ultio Domini est. Ultionem accipite
de ea! sicut fecit, facite ei! * Dis- 16
perdit satorum de Babylone, et te-
nentem falcem in tempore messis!
A facie gladii columbae unusquisque
ad populum suum convertetur, et sin-
guli ad terram suam fugient.

Grex dispersus Israel, leones eje- 17
cerunt eum. Primus comedit eum
rex Assur; iste novissimus exossavit
eum, Nabuchodonosor rex Babylonis.
* Propterea haec dicit Dominus ex- 18
ercituum Deus Israel: Ecce ego vi-
tabo regem Babylonis et terram ejus,
sicut visitavi regem Assur. * Et re- 19
ducam Israel ad habitaculum suum,
et pascetur Carmelum et Basan, et in

11. Al.: vitulus.

19. S: Carmelus.

16. Vor d. zwingenden Schw. müsse ein Jegl. sich
kehren... B: u. den der die Sichel faßt zur Erntezeit.
dW: die so säen ... die S. führen. (Wgl. 46, 16.)

17. war eine ... B: ist ein verschleucht Schaf...
vertrieben? dW: Zerstr. Schafen gleich war ... nun
zuletzt nagte ihm die Knochen ab. vE: verzehrte sie
bis auf die Kn. (A: verschlang auch seine Kn. noch!!)
B: hat ihm die Weine zerbrochen.

18. vE: strafen. dW: ich strafe.

19. dW: Trift. vE: Weide.

Ἐφραὴμ καὶ ἐν τῷ Γαλαὰδ, καὶ ἐμπλησθήσεται ἡ ψυχὴ αὐτοῦ. 20 Ἐν ταῖς ἡμέραις ἐκείναις καὶ ἐν τῷ καιρῷ ἐκείνῳ, ᾗσιν κύριος, ζητήσουσιν τὴν ἀδικίαν Ἰσραὴλ, καὶ οὐχ ὑπάρξει, καὶ τὰς ἀμαρτίας Ἰούδα, καὶ οὐ μὴ εὐρεθῶσιν· ὅτι ἴλεως ἔσομαι τοῖς ὑπολειμμένοις 21 ἐπὶ τῆς γῆς, λέγει κύριος.

Πικρῶς ἐπιβῆθι ἐπ' αὐτήν καὶ ἐπὶ τοὺς κατοικοῦντας αὐτήν, ἐκδίκησον, μάχαιρα, καὶ ἀφανίσον κατόπισθεν αὐτὴν, λέγει κύριος, καὶ ποίει κατὰ πάντα ὅσα ἐντέλλομαι σοι. 22 Φωνὴ πολέμου καὶ συνετριβὴ μεγάλη ἐν γῇ Χαλδαίων. 23 Πῶς συνεκλάσθη καὶ συνετριβή ἡ σφύρα πάσης τῆς γῆς; πῶς ἐγενήθη εἰς ἀφανισμόν Βαβυλῶν ἐν ἔθνεσιν; 24 Ἐπιβήσονται σοι, καὶ ἀλώσῃ, καὶ οὐ γνώσῃ, ὡς Βαβυλῶν· καὶ εὐρέσθῃ καὶ ἐληφθῇ, ὅτι τῷ κυρίῳ ἀντίστης. 25 Ἦνοιξεν κύριος τὸν θησαυρὸν αὐτοῦ καὶ ἐξήγαγεν τὰ σκεύη ὀργῆς αὐτοῦ, ὅτι ἔργον τῷ κυρίῳ θεῷ τῶν δυναμέων ἐν γῇ Χαλδαίων, 26 ὅτι ἐληλύθισαν οἱ καιροὶ αὐτῆς; Ἀνοίξατε τὰς ἀποθήκας αὐτῆς καὶ ἔρυσσάτε αὐτήν ὡς σπῆλαιον, καὶ ἐξολοθρεύσατε αὐτήν· μὴ γενέσθῃ αὐτῆς καταλείμμα. 27 Ἀναζητήσατε αὐτῆς πάντα τοὺς καρπούς, καὶ καταβήτωσαν εἰς σφαγὴν. Οὐαὶ αὐτοῖς, ὅτι ἦκει ἡ ἡμέρα αὐτῶν καὶ καιρὸς ἐκδίκησεως αὐτῶν. 28 Φωνὴ φευγόντων καὶ ἀνασωζομένων ἐκ γῆς Βαβυλῶνος τοῦ ἀναγγελλαι εἰς Σιών τὴν ἐκδίκησιν παρὰ κυρίου θεοῦ ἡμῶν, ἐκδίκησιν ναοῦ αὐτοῦ. 29 Παραγγεῖλαι ἐπὶ Βαβυλῶνα πολλοῖς, παντὶ ἐντεινόντος τόξον· παρεμβάλετε ἐπ' αὐτήν κυκλόθεν, μὴ ἔστω αὐτῆς ἀνασωζόμενος· ἀνταπόδοτε αὐτῇ κατὰ τὰ ἔργα αὐτῆς.

19. A¹: γῇ Γαλ. (τῷ Γ. A²B; X: τῇ Γ.). B: πλησθ. (A²: ἐκπλ.). X: ἐμπλησθήσονται αἱ ψυχαὶ αὐτῶν. 20. B* φησ. κύρ. EX: καταλεί. 21. FX* (pr.) λέγ. κύρ. C* κ. ἐπὶ τ. κατοικ. αὐτ. X (pro Πικρ. ἐπιβ. ἐπ' αὐτ.): Ἐπὶ τὴν γῆν τῶν παρασυκτανόντων ἐπιβῆθι ἐπ' αὐτήν πικρῶς. B: κατοικ. ἐπ' αὐτήν (FX: κ. ἐν αὐτῇ). A¹BC* κατόπ. αὐτ. (A²FX†). X† (p. αὐτῶν) κατὰ. X: ἐντέλλομαι. 23. B: ἐκλάσθη. 24. CEFX: Ἐπιβήσονται σοι (A¹: Ἀντετάξω σοι καὶ ἐπιθῇ σοι). B: καὶ ἐ γνώσῃ ὡς Βαβ. καὶ ἀλώσῃ (C: καὶ φυγῇ ὡς B. κ. ἀλ. κ. ἐ γν. FX: κ. ἀλώσῃ Βαβ. καὶ ἐ γν.). E: ὡς καὶ ἀλώσῃ Βαβ. B* (tert.) καὶ. 25. FX† (a. ὀργ.) τῆς. X† (p. ὀργ.) ἔστιν. A¹* θεῷ (A²B†). A¹BC* τῶν δυν. (A²FX†). 26. B* (pr.) καὶ. A¹: ἔρυσσάτε. C* ὡς σπ. αὐτήν. B: ἐξολοθρ. 27. FX: πάντ. τ. καρπ. αὐτῆς. 28. EFX: ἐν Σ. A¹* τῇ (A²B†). A¹: αὐτῶν (ἡμῶν A²B; C: ὑμῶν). A¹BC* ἐκδ. ναὸ αὐτοῦ (A²FX†). 29. B: παρεμβάλλ. F: ἔστω ἐπ' αὐτῆς.

אֶפְרַיִם וְהַגָּלָאָד תִּשָּׁבַע נַפְשׁוֹ בַּיּוֹמִים הָהֵם וְכַעַת הָיָא נֶאֱמִי־הוּא יִבְכֶּשׂ אֶת־עֵזֶן יִשְׂרָאֵל וְאִינֵנוּ וְאֶת־תַּשְׁמַת יְהוּדָה וְלֹא תִמְצָאֵנָה כִּי אִסְלַח לָאֱשֶׁר אֶשְׂאִיר:

21 עַל־הָאָרֶץ מְרִתִּים עָלָה עָלֶיהָ וְאֶל־יֹשְׁבֵי סָקוֹד תְּרוֹב וְהַחֲרִם אַחֲרֵיהֶם נֶאֱמִי־הוּא וְעָשָׂה כָּל־אֲשֶׁר צִוִּיתִיהָ: קוֹל מִלְחָמָה בָּאָרֶץ וְשָׂכַר בְּגֹזֶל: אִיהָ נִגְדַע וַיִּשְׁכַּר פְּטִישׁ כָּל־הָאָרֶץ אִיהָ הִתְהַוָּה לְשִׁמְהָ בְּכָל בָּצִיִּים: יִקְשְׁתִּי לָהּ וְגַם־נִכְפְּדֶתָ בְּכָל וְאֶת־לֹא יִדְעָתָ נִמְצָאָתָ וְגַם־נִחַפְשָׁתָ כִּי בִיהוּדָה הַתַּנְצְרִית: פֶּתַח יְהוּדָה אֶת־אֹזְרוֹ וַיּוֹצֵא אֶת־כָּל־זַעֲמוֹ כִּי מִלְאָכָה הָיָא לְאֹדְנֵי יְהוּדָה צְבָאוֹת בְּאָרֶץ כַּשְׂדִּים: בְּאֶרְ־לָהּ מִקֶּץ פֶּתְחוֹ מֵאֲבִסֶיהָ סְלוֹהָ כְּמוֹ־עֲרָמִים וְהַחֲרִימֶיהָ אֶל־תְּהִי־לָהּ שְׂאֲרִית: וְחִרְבּוֹ כָּל־סְרִיָּה יִרְדּוּ לְשִׁבְתָּ הוּא עָלֵיהֶם כִּי־בָא יוֹמָם עַתָּה פִּקְדוֹתָם: קוֹל נָסִים וּפְלִטִים מֵאָרֶץ בְּכָל־לְחָצִיד בְּצִיּוֹן אֶת־נִקְמַת יְהוּדָה אֶל־הֵינִי נִקְמַת הַיּוֹכֵלָו: הַשְׁמִיעֵנוּ אֶל־בְּבָבֶל וְרָבִים כָּל־דֹּרֵכֵי קָשָׁת חֲנוּ עָלֶיהָ סִבִּיב אֶל־יְהִי־פְלִיטָה שְׁלֵמִי־לָהּ כַּפֶּסֶלָהּ

v. 23. ב'א' ת' בחרק. v. 29. ב'א' על ib. קד ויא סדב

20. dW: die Schuld. 21. Land des zwischischen Abfalls. B: von doppelter Wertschätzung. dW: L. der W. ... Bemerkung der Strafe. (vE: des bitteren Schicksals ... die ge Straft werden sollen?) 22. dW: Kriegsgetümmel ... Verderben. vE: Kriegeslärm ... Niederlage. 23. zum Entsetzen ... unter den F. B.dW.vE.A: ganzer Erde! 24. und du b. auch gef. B: Stride gelegt. dW.

Der Hammer der ganzen Welt. Die Zeit der Heimführung über Babel.

L.

dem Gebirge Ephraim und Gilead gesättigt
20 werden soll. * Zu derselbigen Zeit und in
denselbigen Tagen wird man die Missethat
Israels suchen, spricht der Herr, aber
es wird keine da sein, und die Sünde Juda,
aber es wird keine gefunden werden; denn
ich will sie vergeben denen, so ich überblei-
ben lasse.

21 Ziehe hinauf wider das Land, das alles
verbittert hat, ziehe hinauf wider die Ein-
wohner der Heimführung, verheere und ver-
banne ihre Nachkommen, spricht der Herr,
und thue alles, was ich dir befohlen habe!

22 * Es ist ein Kriegesgeschrei im Lande und
23 großer Jammer. * Wie geht es zu, daß
der Hammer der ganzen Welt zerbrochen
und zerschlagen ist? wie geht es zu, daß
Babel eine Wüste geworden ist unter allen

24 Heiden? * Ich habe dir gestellet, Babel;
darum bist du auch gefangen, ehe du dich
versahst; du bist getroffen und ergriffen,

25 denn du hast dem Herrn getrogt. * Der
Herr hat seinen Schatz aufgethan und die
Waffen seines Zorns hervorgebracht; denn
solches hat der Herr Herr Zebaoth in der

26 Chaldäer Lande ausgerichtet. * Kommt
her wider sie, ihr vom Ende, öffnet ihre
Kornhäuser, werft sie in einen Haufen und
verbannet sie, daß ihr nichts übrig bleibe.

27 * Erwürget alle ihre Kinder, führet sie
hinab zur Schlachtbank! Wehe ihnen, denn
der Tag ist gekommen, die Zeit ihrer Heim-
28 führung! * Man hört ein Geschrei der
Flüchtigen und derer, so entronnen sind
aus dem Lande Babel, auf daß sie verkün-
digen zu Zion die Rache des Herrn, unsers
Gottes, und die Rache seines Tempels.

29 * Ruft Viele wider Babel, belagert sie um
und um, alle Bogenschützen, und laßt sei-
nen davon kommen; vergeltet ihr, wie sie
verdienen hat; wie sie gethan hat, so thut ihr

29 * Ruft Viele wider Babel, belagert sie um
und um, alle Bogenschützen, und laßt sei-
nen davon kommen; vergeltet ihr, wie sie
verdienen hat; wie sie gethan hat, so thut ihr

29 * Ruft Viele wider Babel, belagert sie um
und um, alle Bogenschützen, und laßt sei-
nen davon kommen; vergeltet ihr, wie sie
verdienen hat; wie sie gethan hat, so thut ihr

29 * Ruft Viele wider Babel, belagert sie um
und um, alle Bogenschützen, und laßt sei-
nen davon kommen; vergeltet ihr, wie sie
verdienen hat; wie sie gethan hat, so thut ihr

29 * Ruft Viele wider Babel, belagert sie um
und um, alle Bogenschützen, und laßt sei-
nen davon kommen; vergeltet ihr, wie sie
verdienen hat; wie sie gethan hat, so thut ihr

29 * Ruft Viele wider Babel, belagert sie um
und um, alle Bogenschützen, und laßt sei-
nen davon kommen; vergeltet ihr, wie sie
verdienen hat; wie sie gethan hat, so thut ihr

29 * Ruft Viele wider Babel, belagert sie um
und um, alle Bogenschützen, und laßt sei-
nen davon kommen; vergeltet ihr, wie sie
verdienen hat; wie sie gethan hat, so thut ihr

29 * Ruft Viele wider Babel, belagert sie um
und um, alle Bogenschützen, und laßt sei-
nen davon kommen; vergeltet ihr, wie sie
verdienen hat; wie sie gethan hat, so thut ihr

29 * Ruft Viele wider Babel, belagert sie um
und um, alle Bogenschützen, und laßt sei-
nen davon kommen; vergeltet ihr, wie sie
verdienen hat; wie sie gethan hat, so thut ihr

29 * Ruft Viele wider Babel, belagert sie um
und um, alle Bogenschützen, und laßt sei-
nen davon kommen; vergeltet ihr, wie sie
verdienen hat; wie sie gethan hat, so thut ihr

29 * Ruft Viele wider Babel, belagert sie um
und um, alle Bogenschützen, und laßt sei-
nen davon kommen; vergeltet ihr, wie sie
verdienen hat; wie sie gethan hat, so thut ihr

29 * Ruft Viele wider Babel, belagert sie um
und um, alle Bogenschützen, und laßt sei-
nen davon kommen; vergeltet ihr, wie sie
verdienen hat; wie sie gethan hat, so thut ihr

29 * Ruft Viele wider Babel, belagert sie um
und um, alle Bogenschützen, und laßt sei-
nen davon kommen; vergeltet ihr, wie sie
verdienen hat; wie sie gethan hat, so thut ihr

29 * Ruft Viele wider Babel, belagert sie um
und um, alle Bogenschützen, und laßt sei-
nen davon kommen; vergeltet ihr, wie sie
verdienen hat; wie sie gethan hat, so thut ihr

29 * Ruft Viele wider Babel, belagert sie um
und um, alle Bogenschützen, und laßt sei-
nen davon kommen; vergeltet ihr, wie sie
verdienen hat; wie sie gethan hat, so thut ihr

monte Ephraim et Galaad saturabitur
anima ejus. * In diebus illis et in 20
tempore illo, ait Dominus, quaeretur
iniquitas Israel, et non erit, et pec-
catum Juda, et non inveniatur; quon-
iam propitius ero eis, quos reli-
quero.

Super terram dominantium ascen- 21
de, et super habitatores ejus visita,
dissipa et interfice quae post eos sunt,
ait Dominus, et fac juxta omnia quae
praecepi tibi. * Vox belli in terra, 22
et contritio magna. * Quomodo con-

23 fractus est et contritus malleus uni-
versae terrae! quomodo versa est in
desertum Babylon in gentibus! * Il- 24
laqueavi te et capta es Babylon, et
nesciebas; inventa es et apprehen-

25 sa, quoniam Dominum provocasti.
* Aperuit Dominus thesaurum suum 25
et protulit vasa irae suae; quoniam
opus est Domino Deo exercituum in
terra Chaldaeorum. * Venite ad eam 26
ab extremis finibus, aperite ut exeant
qui conculcent eam, tollite de via la-
pides et redigite in acervos, et inter-
fice eam, nec sit quidquam reliquum.

27 * Dissipate universos fortes ejus, de- 27
scendant in occisionem. Vae eis, quia
venit dies eorum, tempus visitationis
eorum. * Vox fugientium et eorum 28
qui evaserunt de terra Babylonis, ut
annuncient in Sion ultionem Domini
Dei nostri, ultionem templi ejus. * An- 29
nunciate in Babylonem plurimis, omni-
bus qui tendunt arcum; consistite ad-
versus eum per gyrum, et nullus eva-
dat; reddite ei secundum opus suum;
juxta omnia quae fecit, facite illi;

29 * Ruft Viele wider Babel, belagert sie um
und um, alle Bogenschützen, und laßt sei-
nen davon kommen; vergeltet ihr, wie sie
verdienen hat; wie sie gethan hat, so thut ihr

29 * Ruft Viele wider Babel, belagert sie um
und um, alle Bogenschützen, und laßt sei-
nen davon kommen; vergeltet ihr, wie sie
verdienen hat; wie sie gethan hat, so thut ihr

29 * Ruft Viele wider Babel, belagert sie um
und um, alle Bogenschützen, und laßt sei-
nen davon kommen; vergeltet ihr, wie sie
verdienen hat; wie sie gethan hat, so thut ihr

29 * Ruft Viele wider Babel, belagert sie um
und um, alle Bogenschützen, und laßt sei-
nen davon kommen; vergeltet ihr, wie sie
verdienen hat; wie sie gethan hat, so thut ihr

29 * Ruft Viele wider Babel, belagert sie um
und um, alle Bogenschützen, und laßt sei-
nen davon kommen; vergeltet ihr, wie sie
verdienen hat; wie sie gethan hat, so thut ihr

29 * Ruft Viele wider Babel, belagert sie um
und um, alle Bogenschützen, und laßt sei-
nen davon kommen; vergeltet ihr, wie sie
verdienen hat; wie sie gethan hat, so thut ihr

29 * Ruft Viele wider Babel, belagert sie um
und um, alle Bogenschützen, und laßt sei-
nen davon kommen; vergeltet ihr, wie sie
verdienen hat; wie sie gethan hat, so thut ihr

29 * Ruft Viele wider Babel, belagert sie um
und um, alle Bogenschützen, und laßt sei-
nen davon kommen; vergeltet ihr, wie sie
verdienen hat; wie sie gethan hat, so thut ihr

29 * Ruft Viele wider Babel, belagert sie um
und um, alle Bogenschützen, und laßt sei-
nen davon kommen; vergeltet ihr, wie sie
verdienen hat; wie sie gethan hat, so thut ihr

29 * Ruft Viele wider Babel, belagert sie um
und um, alle Bogenschützen, und laßt sei-
nen davon kommen; vergeltet ihr, wie sie
verdienen hat; wie sie gethan hat, so thut ihr

29 * Ruft Viele wider Babel, belagert sie um
und um, alle Bogenschützen, und laßt sei-
nen davon kommen; vergeltet ihr, wie sie
verdienen hat; wie sie gethan hat, so thut ihr

29 * Ruft Viele wider Babel, belagert sie um
und um, alle Bogenschützen, und laßt sei-
nen davon kommen; vergeltet ihr, wie sie
verdienen hat; wie sie gethan hat, so thut ihr

29 * Ruft Viele wider Babel, belagert sie um
und um, alle Bogenschützen, und laßt sei-
nen davon kommen; vergeltet ihr, wie sie
verdienen hat; wie sie gethan hat, so thut ihr

29 * Ruft Viele wider Babel, belagert sie um
und um, alle Bogenschützen, und laßt sei-
nen davon kommen; vergeltet ihr, wie sie
verdienen hat; wie sie gethan hat, so thut ihr

29 * Ruft Viele wider Babel, belagert sie um
und um, alle Bogenschützen, und laßt sei-
nen davon kommen; vergeltet ihr, wie sie
verdienen hat; wie sie gethan hat, so thut ihr

29 * Ruft Viele wider Babel, belagert sie um
und um, alle Bogenschützen, und laßt sei-
nen davon kommen; vergeltet ihr, wie sie
verdienen hat; wie sie gethan hat, so thut ihr

29 * Ruft Viele wider Babel, belagert sie um
und um, alle Bogenschützen, und laßt sei-
nen davon kommen; vergeltet ihr, wie sie
verdienen hat; wie sie gethan hat, so thut ihr

29 * Ruft Viele wider Babel, belagert sie um
und um, alle Bogenschützen, und laßt sei-
nen davon kommen; vergeltet ihr, wie sie
verdienen hat; wie sie gethan hat, so thut ihr

vE.A: Schlingen. dW.A: du singest dich. B: daß du
es nicht wußtest. dW.vE.A: ohne daß du es (merk-
test). dW: gegen ... gestritten. B: dich in Streit be-
geben.

25. ist das Werk des ... dW: Behrkammer. vE: Rük-
zeughaus.

30. schüttet sie auf wie Bruchhausen ... von ihr.

vE: Schutthausen? B: zertreten f. w. Kornhausen??
dW: sch. Alles auf in G.

27. Jarren ... ihr Tag.

28. dW: für seinen Tempel. A: über. vE: Rük-
chung seines L.

29. Ruft Schützen ... Wenn die den Bogen span-
nen, belagert ...

κατὰ πάντα ὅσα ἐποίησεν ποιήσατε αὐτῇ, ὅτι πρὸς τὸν κύριον ἀντίστη, θεὸν ἅγιον τοῦ Ἰσραὴλ. 30 Διὰ τοῦτο πεσοῦνται οἱ ρεασιῖστικοι αὐτῆς ἐν ταῖς πλατείαις αὐτῆς, καὶ πάντες οἱ ἄνδρες οἱ πολεμισταὶ αὐτῆς θιφθήσονται ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ, εἶπεν κύριος.

31 Ἰδοὺ ἐγὼ πρὸς σε τὴν ὑβρίστριαν, λέγει κύριος τῶν δυνάμεων, ὅτι ἡκαὶ ἡ ἡμέρα σου καὶ ὁ καιρὸς τῆς ἐκδικήσεώς σου. 32 Καὶ ἀσθενήσῃ ἡ ὑβρις σου καὶ πεσῶται, καὶ οὐκ ἔσται ὁ ἀνιστῶν αὐτήν· καὶ ἀνάψω πῦρ ἐν τῷ θρωπῷ αὐτῆς, καὶ καταφάγεται πάντα τὰ κώκλῳ αὐτῆς.

33 Τὰδε λέγει κύριος τῶν δυνάμεων· Καταδεδυνάστευνται οἱ υἱοὶ Ἰσραὴλ καὶ οἱ υἱοὶ Ἰούδα· ἅμα πάντες οἱ αἰχμαλωτεύσαντες αὐτοὺς κατεδυνάστευσαν αὐτούς, ὅτι οὐκ ἠθέλησαν ἐξαποστεῖλαι αὐτούς. 34 Καὶ ὁ λυτρούμενος αὐτούς ἰσχυρὸς, κύριος πατοκράτωρ ὄνομα αὐτῷ· κρίσιν κερνεῖ πρὸς τοὺς ἀντιδικοὺς αὐτοῦ, ὅπως ἐξάγῃ τὴν γῆν, καὶ παροξυνεῖ τοὺς κατοικοῦντας Βαβυλῶνα. 35 Μάχαιραν ἐπὶ τοὺς Χαλδαίους, φησὶν κύριος, καὶ ἐπὶ τοὺς κατοικοῦντας Βαβυλῶνα καὶ ἐπὶ τοὺς μεγιστᾶνας αὐτῆς καὶ ἐπὶ τοὺς συνετοὺς αὐτῆς. 36 μάχαιραν ἐπὶ τὰ ματεῖα αὐτῆς, καὶ ἐξαρθήσεται· μάχαιραν ἐπὶ τοὺς μαχητὰς αὐτῆς, καὶ παραλυθήσονται. 37 μάχαιραν ἐπὶ τοὺς ἱπποὺς αὐτῶν καὶ ἐπὶ τὰ ἄρματα αὐτῶν· μάχαιραν ἐπὶ τοὺς μαχητὰς αὐτῶν καὶ ἐπὶ τὸν σύμμικτον τὸν ἐν μέσῳ αὐτῆς, καὶ ἔσονται ὡς γυναῖκες· μάχαιραν ἐπὶ τοὺς θησαυροὺς αὐτῆς, καὶ διασκορπισθήσονται. 38 Ἐπὶ τῷ ὕδατι αὐτῆς ἐπισπείσῃ, καὶ καταισχυρυνθήσονται, ὅτι γῆ τῶν γλυπτῶν ἐστίν, καὶ ἐν ταῖς τήσοις κατεκανυῶντο. 39 Διὰ τοῦτο κατοικήσουσιν ἐν αὐτῇ θυγατέρας σιερῶν· οὐ μὴ κατοικήθῃ σὺκέτι εἰς τὸν αἰῶνα καὶ οὐ κατοικήθησεται ἐτι εἰς γενεάν καὶ γενεάν. 40 Καθὼς κατέστρεψεν ὁ θεὸς

29. B* τὸν. FX* τὸ. 30. E: ῥιφθήσονται. A¹BC* ἐν τῇ ἡμ. ἐκ. (A²FX†). FX: λέγει κ. (X: φησὶν κ.). 31. B (pro πρὸς): ἐπὶ. A¹: τ. ὑβρίστριαν (τ. ὑβρίστρ. A²B; F: ὑπερήφανε). A¹BC* τῶν δυν. (A²X†; F: θεὸς τ. δυν.). X† (p. ἡμέρ.) τῆς πειστικῆς... * ὁ. B* τῆς. 32. B (pro ἐκ): οὐδεὶς. 33. A¹BC* τῶν δυν. (A²FX†). C* bis (prr.) οἱ (F¹alt.). F: αἰχμαλωτεύσαντες. EX: καὶ ἐδυνάστε. αὐτῆς. X: οἱ ἐκ ἡθέλω. 34. X† (a. ἰσχυρ.) θεός. FX: παροξύνῃ. C: τ. παροξύνει (X: τὸς κατοικοῦντας). 35. X: Μάχαιρα (alt. 36. 37. 38.). A¹BC* φησ. κύρ. (A²X†; F: λέγει κ.). 36. A¹BC* μάχ. ἐπὶ τὰ μ. —ἐξαρθήσ. (A²X†;

כָּל אֲשֶׁר עָשְׂתָה עִשְׂו־לָהּ כִּי אֶל־יְהוָה יִזְהַ וְזֶה אֶל־קְדוֹשׁ יִשְׂרָאֵל: לָבֹן יִפְּלוּ בַחֲוִירָה בְּרַחֲבֶיהָ וְכָל־אֲנָשִׁי מִלְחָמָתָה יִדְמִי בַיּוֹם הַהוּא נָאִם־יְהוָה:

31 הִנְנִי אֵלֶיהָ זֶדֶן נָאִם־אֲדַגִּי יְהוָה צְבָאוֹת כִּי בָּא יוֹמָהָ עַת פִּקְדֻתָּיהָ: 32 וְכַשֵּׁל זֶדֶן וְנָפַל וְאִין לוֹ מִקִּים וְהִצַּחֲתִי אִשׁ בְּעָרֶיו וְאָכְלָה כָּל־סְבִיבֶיהָ:

33 כֹּה אָמַר יְהוָה צְבָאוֹת עִשְׂוִים בְּנֵי־יִשְׂרָאֵל וּבְנֵי־יְהוּדָה יַחְדָּו וְכָל־שְׂבִיֵהֶם הַחֲזִיקוּ בָם מֵאֲנִי שְׂלָחִים: 34 נָאֻלִם. חֲזֹק יְהוָה צְבָאוֹת שְׂמֹךְ רִיב יָרִיב אֲחֵד־רִיבָם לְמַעַן הַרְגִיעַ אֶת־הַהָאָרֶץ וְהַרְגִּיזוּ לְיִשְׂכָּבִי בְכָל: חֶרֶב עַל־פְּשָׁדִים נָאִם־יְהוָה וְאֶל־יִשְׂכָּבִי בְכָל וְאֶל־שָׂרֶיהָ וְאֶל־הַכְּמִיָּה: חֶרֶב אֶל־הַיְּהוּדִים וְנָאֻל חֶרֶב אֶל־צַבֻּרֶיהָ 37 וְחָתוּ: חֶרֶב אֶל־סִסְרִיו וְאֶל־רַכְבּוֹ וְאֶל־כָּל־הָעָרֵב אֲשֶׁר בְּתוֹכָהּ וְהָיוּ לְנָשִׁים חֶרֶב אֶל־אוֹצְרוֹתֶיהָ וּבָחֹז: 38 חֶרֶב אֶל־מִימֶיהָ וַיִּבְשּׁוּ כִּי אָרֶץ פְּסִילִים הִיא וּבְאִימִים יִתְהַלְּלוּ: 39 לָכֵן יִשְׂכָּבִי צִיִּים אֶת־אִיִּים וַיִּשְׁכְּבוּ בָּהּ בְּנֹת יַעֲנָה וְלֹא־תִשָּׁב עוֹד לְנִצָּח * וְלֹא תִשָּׁכֹן עוֹד־דֹּר וְדֹר: כְּמַהֲפֹלֶת

A²* καὶ ἐξαρθ. F: μάχαιραν ἐπὶ τὰς μάντις, καὶ ἀστροφες ἔσονται. E (ell. sq.): μάχαιρα. 37. X (ter): αὐτῆς (pro αὐτῶν). F* μάχ. ἐπὶ τ. μάχ. αὐτ. A¹* (quart.) ἐπὶ (A²B†). A¹: ἐμύσφ. B: ὡς ἐλ γυν. — * (ult.) αὐτῆς. 38. A²† (ab in.) μάχαιραν (X: μάχα-ρα). C: ἐν τῷ ὕδ. B* ἐπεν. (EX: ὅ ἐπεν.). X: κα-ταισχυρυνθήσεται. B† (p. νῆσ.) * (CX: ας). 39. FX: ἐν αὐταῖς θυγ. A¹BC* κ. ὁ κατασκηνοθήσεται ὡς γενεὰς καὶ γενεὰς. X paulo al.).

Des Stolzen Fall. Israels Erblöser. Schwert und Trockenheit über das Götzenland. L.

wieder; denn sie hat stolz gehandelt wider
 30 den Herrn, den Heiligen in Israel. * Darum
 soll ihre junge Mannschaft fallen auf ihren
 Waffen, und alle ihre Kriegerleute unter-
 gehen zu derselbigen Zeit, spricht der Herr.
 31 Siehe, du Stolzer, ich will an dich,
 spricht der Herr Herr Zebaoth; denn dein
 Tag ist gekommen, die Zeit deiner Heim-
 32 suchung. * Da soll der Stolz stürzen und
 fallen, daß ihn niemand aufrichte; ich will
 seine Städte mit Feuer anstecken, daß soll
 alles, was um ihn her ist, verzehren.
 33 So spricht der Herr Zebaoth: Siehe, die
 Kinder Israel sammt den Kindern Juda
 müssen Gewalt und Unrecht leiden; alle,
 die sie gefangen weggeführt haben, halten
 34 sie, und wollen sie nicht los lassen. * Aber
 ihr Erblöser ist stark, der heißt Herr Ze-
 baoth: der wird ihre Sache so ausführen,
 daß er das Land bebend und die Einwoh-
 35 ner zu Babel zitternd mache. * Schwert
 soll kommen, spricht der Herr, über die
 Chaldäer und über die Einwohner zu Ba-
 bel, und über ihre Fürsten und über ihre
 36 Weisen. * Schwert soll kommen über ihre
 Weissager, daß sie zu Narren werden;
 Schwert soll kommen über ihre, Starcken,
 37 daß sie verzagen. * Schwert soll kommen
 über ihre Rosse und Wagen und allen Rö-
 bel, so darinnen ist, daß sie zu Weibern
 werden; Schwert soll kommen über ihre
 38 Schätze, daß sie geplündert werden. * Tro-
 denheit soll kommen über ihre Wasser, daß
 sie versiegen; denn es ist ein Götzenland,
 und trocken auf ihre schrecklichen Götzen.
 39 * Darum sollen ungeheure Thiere und Vö-
 gel darinnen wohnen, und die jungen
 Straußen, und soll nimmermehr bewohnt
 werden und niemand darinnen haufen für
 40 und für, * gleichwie Gott Sodom und Go-

30. U.L.: Darum sollen. 38. U.L.: Trockene.

29. B: vermessen geh. dW: erhob sich stolz. vE:
 ist trotzig gewesen.

31. B: Stolz. vE: bin wider dich!

32. Lützen d. Stolz u. f.

33. B: sind zusammen unterdrückt gewesen. dW:
 vE: sind unterbr.

34. vE: Rächer! (B: auf daß ... zur Ruhe bringe,
 ... aber z. mache? dW: so daß ... beruhigt, u. beun-
 ruhigt ...? vE: der Erblöser gibli?) A: in Schrecken
 setz. d. Land, in Bewegung ...

36. B: Ruhmrebtigen. vE: Großsprecher. dW:

v. 34. quia contra Dominum erecta est, ad-
 51, 5. versum Sanctum Israel. * Idcirco ca- 30
 49, 26. dent juvenes ejus in plateis ejus, et
 omnes viri bellatores ejus contice-
 seent in die illa, ait Dominus.

Ex. 47, 7. Ecce ego ad te, superbe, dicit Do- 31
 minus Deus exercituum; quia venit
 v. 27. dies tuus, tempus visitationis tuae.
 49, 8. * Et cadet superbus et corruet, et 32
 non erit qui suscitet eum; et suc-
 cendam ignem in urbibus ejus, et de-
 vorabit omnia in circuitu ejus.

Haec dicit Dominus exercituum: 33
 Calumniam sustinent filii Israel et fi-
 lii Juda simul; omnes qui ceperunt
 v. 17. Ex. eos, tenent, nolunt dimittere eos.
 14, 17. * Redemptor eorum fortis, Dominus 34
 exercituum nomen ejus: judicio de-
 fendet causam eorum, ut exterreat
 51, 36. terram et commoveat habitatores Ba-
 bylonis. * Gladius ad Chaldaeos, ait 35
 Dominus, et ad habitatores Babylonis
 et ad principes et ad sapientes ejus.

49, 30. * Gladius ad divinos ejus, qui stulti 36
 erunt; gladius ad fortes illius, qui
 timebunt. * Gladius ad equos ejus 37
 et ad currus ejus et ad omne vulgus
 quod est in medio ejus, et erunt
 51, 30. quasi mulieres; gladius ad thesauros
 Nah. 3, 13. ejus, qui diripientur. * Siccitas su- 38
 51, 39, 36. per aquas ejus erit, et arescent; quia
 terra sculptilium est et in portentis
 gloriantur. * Propterea habitabunt 39
 Ex. 13, dracones cum faunis ficiariis, et ha-
 21, 34. bitabunt in ea struthiones; et non
 16. Ap. 13, inhabitabitur ultra usque in sempi-
 22, 3. ternum, nec extruetur usque ad
 50, 2. generationem et generationem. * Sic- 40
 49, 18. pp. ut subvertit Dominus Sodomam et

40. Al.: subv. Deus S.

Lügenpropheten.

37. dW: alle Bundesvölker, welche in ihr sind.
 vE: Fremde, die in ihrer Mitte.

38. rühmen sich ihrer Götzenbilder. B. dW. vE:
 Dürre. vE: groß thun sie mit ihren Götzen.
 dW: der Abgötter rühmen s. sich rasend. B: sind ganz un-
 sinnig mit d. schrecklichen Götzen.

39. B: die wilden Th. der Wüste mit den w. Th.
 der Inseln? dW: Steppen-Th. mit Schakalen? vE:
 wilde Ragen sammt Sch. A: Drachen u. Walbtensel!

40. Wie 49, 18.

L.

Babellis vastatis et Judaeorum liberatis.

Σόδομα καὶ Γόμορρα καὶ τὰς ὁμορούσας αὐταῖς, εἶπεν κύριος· οὐ μὴ κατοικήσῃ ἐκεῖ ἄνθρωπος, καὶ οὐ μὴ παρικήσῃ ἐκεῖ υἱὸς ἀνθρώπου.

41 Ἰδοὺ λαὸς ἔρχεται ἀπὸ γῆς βορρᾶ, καὶ ἔθνος μέγα καὶ βασιλεῖς πολλοὶ ἐξεγερθήσονται ἀπ' ἐσχατοῦ τῆς γῆς, 42 τόξον καὶ ἐγκυρῖδιον ἔχοντες· ἱταμός ἐστιν, καὶ οὐ μὴ ἐλεήσει· φωνὴ αὐτῶν ὡς θάλασσα ἠγγίσει, ἐφ' ἵπποις ἱππιάσονται, παρεσκευασμένοι ὡς περ πῦρ εἰς πόλεμον πρὸς σε, θύγατερ Βαβυλώνης. 43 Ἦκουνσεν βασιλεὺς Βαβυλώνης τὴν ἀκοήν αὐτῶν, καὶ παρελύθησαν αἱ χεῖρες αὐτοῦ, θλίψις κατεκράτησεν αὐτοῦ, ὠδίνες ὡς τακτούσης. 44 Ἰδοὺ ὥς περ λέων ἀναβήσεται ἀπὸ φρυγῆματος τοῦ Ἰορδάνου εἰς τόπον Αἰθάν, ὅτι ταχέως· ἐκδιώξω αὐτοὺς ἀπ' αὐτῆς, καὶ πάντα νεανίσκον ἐπ' αὐτὴν ἐπιστήσω. Οἳ τίς ὥς περ ἐγώ; καὶ τίς ἀντιστήσεται μοι; καὶ τίς οὗτος ποιμὴν ὃς στήσεται κατὰ πρόσωπόν μου; 45 Διὰ τοῦτο ἀκούσατε τὴν βουλήν κυρίου ἣν βεβούλεται ἐπὶ Βαβυλώνα, καὶ διαλογισμοὺς αὐτοῦ ὃς διελογίσατο ἐπὶ τοὺς κατοικοῦντας Χαλδαίους. Ἐὰν μὴ διαφθαῖν τὰ ἀρτία τῶν προβάτων αὐτῶν, εἰὰν μὴ αφανισθῇ νομὴ ἀπ' αὐτῶν. 46 Ὅτι ἀπὸ φωνῆς ἀλώσεως Βαβυλώνης σινοθήσεται ἡ γῆ, καὶ κραυγὴ ἐν ἔθνεσιν ἀκουσθήσεται.

LI. Τὰδε λέγει κύριος· Ἰδοὺ ἐγὼ ἐξεγείρω ἐπὶ Βαβυλώνα καὶ ἐπὶ τοὺς κατοικοῦντας Χαλδαίους· ἄνεμον καύσωνα διαφθείροντα. 2 Καὶ ἔξαποστελῶ εἰς Βαβυλώνα ὑβριστάς, καθυβρινοῦσιν αὐτὴν καὶ λυμανοῦνται τὴν γῆν αὐτῆς. Οὐαὶ ἐπὶ Βαβυλώνα κυκλόθεν ἐν ἡμέρᾳ κακώσεως αὐτῆς. 3 Ἐπ' αὐτῇ τινεῖται ὁ τέρας τὸ τόξον αὐτοῦ, καὶ ἐπ' αὐτῇ περιθέσθω ὅ ἐστιν ὄπλα αὐτοῦ, καὶ μὴ φελοσθῇ ἐπὶ

40. A¹: ὁμορρούσας (ὁμορρέσας A²B; C: ὁμορρέσας, X: ὁμορρές). FX: κατοικήσῃ ... παρικήσῃ. A¹ (pro παροιαι. A²B): κατοικήσει. 41. B* (pr.) γῆς. 42. X: ἱταμοὶ εἰσιν, καὶ οὐ μὴ ἐλεήσωσιν. CX: ἐλεήσει. B† (a. φωνή) ἡ. A¹EX: αὐτῶν (αὐτῶν A²B). C: παρεσκ. ἱππίας. A¹CFX: θύγατερ (θύγατερ A²B). 43. X* καὶ. FX: θλίψις. A¹X: κατεκρ. αὐτῶν (κατ. αὐτῶν A²B; F: κατεκράτησαν αὐτῶν). 44. A¹BC* φρυγῆμ. (A²X†). B* τόπον. A¹X: Αἰθάν (Αἰθάν A²FX; B: Γαιθάν, EX: Γαιμάθ. Al. al.). FX: ἔτ. ὁ πομ. 45. B: λογιμὸς ... λογιμάτο. A¹* αὐτῶ (A²B†). X† (a. τῶς) πάντας. X: Χαλδαίαν (F: γῆν

אַלְהִים אֶת־סֶדֶם וְאֶת־עַמֶּרָה וְאֶת־כְּנַנְיָה נְאֻם־יְהוָה לֹא־יֵשֵׁב שָׁם אִישׁ וְלֹא־יִגְדֹר בָּהּ בֶּן־אָדָם:

41 הִנֵּה עַם מְצֻסִין וְגִבִּי דָּוִל וּמַלְכִּים רַבִּים יָעִרוּ מִיִּרְכַּת־אֶרֶץ; 42 קֶשֶׁת וְכִידֹן יַחֲזִיקוּ אֲכֹזְרֵי הַמָּה וְלֹא יִרְחֲמוּ קוֹלָם בְּיַם יְהוָה וְעַל־סוֹסִים יִרְכָּבוּ עֲרוֹךְ כְּאִישׁ לַפִּלְחָמָה עָלֶיהָ בַּת־בָּבֶל: שָׁמַע מֶלֶךְ־בָּבֶל אֶת־שְׁמַעַם וְרָפוּ יָדָיו צָרָה הִחַזְקִיתָהּ חֵיל בְּיָלְדָהּ: הִנֵּה כְּאֶרֶץ יַעֲלֶה מִגְּאוֹן הִירְדֵן אֶל־נָוֶה אֵיתָן כִּי־אַרְצִיעָהּ אֲרוּצִים מַעֲרִיעָה וּמִי כְּחוֹר אֲלֶיהָ אֶשְׁקֵד כִּי מִי כְּמוֹנִי וּמִי יוֹעֲדֵנִי וּמִי־מִיָּה רַעָה אֲשֶׁר יַעֲמֵד לִפְנָי: לָכֵן שָׁמַע עֲצַת־יְהוָה אֲשֶׁר יַעַן אֶל־בָּבֶל וּמַחֲשַׁבֹתָיו אֲשֶׁר חָשַׁב אֶל־אֶרֶץ בַּשְּׂדֵים אִם־לֹא יִסְתַּכּוּם צַעֲרֵי הַצָּאן אִם־לֹא יֵשִׁים עָלֵיהֶם נָוֶה: 46 מְקוֹל נִתְפַּשֵּׁה בָּבֶל נִרְעָשָׁה הָאֶרֶץ וְדַעְקָה בְּגוֹיִם נִשְׁמַע:

LI. כֹּה אָמַר יְהוָה הִנְנִי מַעִיר עַל־בָּבֶל וְאֶל־יֹשְׁבֵי לֵב קָמִי רֹחַ מִשְׁחִית: וְשַׁלְחָתִי לִבְבָּל זָרִים וְיֹרִי וְיִכְרְקִי אֶת־אַרְצָהּ כִּי־הִיוּ עָלֶיהָ מִסְּכִיב בְּיוֹם רַעָה: אֶל־יִדְרָךְ יִדְרֹךְ הַחֵדָּה קֶשֶׁתוֹ וְאֶל־יִתְעַל בְּסִרְיָנוֹ

αἰρεῖς κ' lb. בנ"א ארעסח v. 44. כדב ולא קרי v. 3.

τῶν Χαλδαίων). A¹: διαφθείρω (-φθαῖ A²B; X: διαφθείρηται). FX: ἀπ' αὐτῶν νομή. 46. FX: Διὸς ἀπὸ φ. ... † (p. xq.) αὐτῆς.

1. FX: ἐξεγερῶ. X: Χαλδαίαν καρδίαν ἐπιγεμφοῦσαν. 2. FX: ἐπὶ (pro εἰς). B: καθυβρίσεσιν. C (pro pr. αὐτῆς): ἐκείνην. A²X: ὅτι εἰ. 3. A¹BC* Ἐπ' αὐτῇ (A²FX†; CEX: Ἐπ' αὐτῇ) et ἐπ' αὐτῇ (A²X†; EX: ἐπ' αὐτῇ). FX* το. EX: περιθέσθω. C: ὡς ἐστιν. EX: ὅπλ. αὐτῶ. FX* (alt.) καὶ.

Das Volk von Mitternacht. Der Jüngling wider Babel. Der scharfe Wind u. die Worfser. L.

morra sammt ihren Nachbarn umgekehrt hat, spricht der Herr, daß niemand darin wohnen noch kein Mensch darinnen haue.

41 Siehe, es kommt ein Volk von Mitternacht her, viele Heiden und viele Könige werden von der Seite des Landes sich auf-
42 machen. * Die haben Bogen und Schild, sie sind grausam und unbarmherzig, ihr Geschrei ist wie das Brausen des Meers, sie reiten auf Rossen, gerüstet wie Kriegsmänner wider dich, du Tochter Babel.

43 * Wenn der König zu Babel ihr Gerücht hören wird, so werden ihm die Häute entsinken, ihm wird so angst und bange werden

44 wie einer Frau in Kindesnöthen. * Siehe, er kommt herauf wie ein Löwe vom stolzen Jordan wider die festen Hütten, denn ich will ihn daselbst her eilends laufen lassen. Und wer weiß, wer der Jüngling ist, den ich wider sie rücken werde? Denn wer ist mir gleich? wer will mich meistern? und wer ist der Hirte, der mir widerstehen kann?

45 * So höret nun den Rathschlag des Herrn, den er über Babel hat, und seine Gedanken, die er hat über die Einwohner im Lande der Chaldäer. Was gilt es, ob nicht die Hirtentkneben sie schleifen werden und ihre Wohnung zerstören? * Und die Erde wird heben von dem Geschrei, und wird unter den Heiden erschallen, wenn Babel gewonnen wird.

LL. So spricht der Herr: Siehe, ich will einen scharfen Wind erwecken wider Babel und wider ihre Einwohner, die sich wider mich gesetzt haben. * Ich will auch Worfser gen Babel schicken, die sie werfeln sollen und ihr Land aussegen, die allenthalben um sie sein werden am Tage ihres Unglücks. * Denn ihre Schützen werden nicht schießen, und ihre Geharnischten werden sich nicht wehren können. So verschonet nun

44. U.L.: feste Hürde.

41. sich erregen vom Ende der Erde. B.dW.vE. A: (und, ja) ein großes Volk. B: erweckt werden. dW: stehen auf v. Meuserßen d. G. vE: brechen auf v. b. G. Grängen her.

42. Die führen. B: u. Lanzen. vE: Spieße. dW: Bußspieß. B: ihre Stimme ist wie wenn das M. brauset! dW: ihr Geräusch brauset wie d. M. vE: Geißes tobt. dW: wie ein Kriegsmann.

43. ihn u. Angst ankommen u. Weh wie eine Meererin. Bgl. 6, 24. — 44. 45. Wie 49, 19, 20.

46. von der Stimme, daß B. gewonnen sei, u. Polyglottm. Babel. A. X. 2. Bds 2. Abth.

Gomorrhä et vicinas ejus, ait Dominus; non habitabit ibi vir, et non incolet eam filius hominis.

7.2. 6,22. Ecce, populus venit ab aquilone, 41 et gens magna et reges multi consurgent a sinibus terrae. * Arcum 42 et scutum apprehendent, crudeles sunt et immisericoordes, vox eorum 6,23. 46,7. quasi mare sonabit, et super equos ascendent, sicut vir paratus ad praelium, contra te, filia Babylon. * An- 43

6,24. 28m. 4,1. Es. 13,7. Jer. 4,31. 45,41. Mich. 4,9. Jer. 48,19. divit rex Babylonis famam eorum, et dissolutae sunt manus ejus, angustia apprehendit eum, dolor quasi parturientem. * Ecce, quasi leo ascendet 44 de superbia Jordanis ad pulchritudinem robustam, quia subito currere faciam eum ad illam. Et quis erit electus quem praeponam ei? Quis est enim similis mei? et quis sustinebit me? et quis est iste pastor qui resistat vultui meo? * Propterea 45

audite consilium Domini quod mente concepit adversum Babylonem, et cogitationes ejus quas cogitavit super terram Chaldaeorum. Nisi detraxerint eos parvuli gregum, nisi dissipatum fuerit cum ipsis habitaculum eorum! * A voce captivitatis Baby- 46

49,21. 51,29. (Ap. 18,15. lonis commota est terra, et clamor inter gentes auditus est.

Haec dicit Dominus: Ecce, ego LL. suscitabo super Babylonem et super habitatores ejus, qui cor suum leverunt contra me, quasi ventum pestilentem. * Et mittam in Babylonem 2 15,7. Ma. 27,12. ventilatores: et ventilabunt eam et demolientur terram ejus, quoniam venerunt super eam undique in die afflictionis ejus. * Non tendat qui ten- 3 50,27. dit arcum suum, et non ascendat loricator. Nolite parcere juvenibus

Geschr. wird ...

1. verderblichen ... im Herzen meiner Widersacher. dW: in der Mitte. vE: im Inneren!

2. Land ausleeren. (vE: Ausländer? B: ganz umgraben?)

3. brästen können. dW: Gegen den, der spannet, spanne der Bogenspanner seinen Bogen, u. g. den, der sich erhebt in f. Harnisch! vE: Man wird den B. spannen g. den d. d. B. spannt ... in f. Panzer brüstet. (B: Der seinen B. sp., soll zuschießen auf den, der schießen will.)

ναϊσικους αὐτῆς καὶ ἀφανίσατε πᾶσαν τὴν δύναμιν αὐτῆς. ⁴ καὶ πεσοῦνται τραυματῖαι ἐν γῇ Χαλδαίων καὶ κατακακηνετημένοι ἐξωθεν αὐτῆς. ⁵ Διότι οὐκ ἐγήρευσεν Ἰσραὴλ καὶ Ἰούδας ἀπὸ κυρίου Θεοῦ αὐτῶν, ἀπὸ κυρίου πατοκράτορος· ὅτι ἡ γῇ αὐτῶν ἐπλήσθη ἀδικίας ἀπὸ τῶν ἁγίων Ἰσραὴλ.

⁶ Φεύγετε ἐν μέσῳ Βαβυλῶνος καὶ ἀνασώζητε ἑκάστος τὴν ψυχὴν αὐτοῦ, καὶ μὴ ἀπορῶσθε ἐν τῇ ἀδικίᾳ αὐτῆς· ὅτι καὶ οὗτος ἐκδικήσεως αὐτῆς ἐστὶν παρὰ κυρίου, ἀνταπόδομα αὐτὸς ἀνταποδίδωσιν αὐτῇ. ⁷ Ποτήριον χουσοῦν Βαβυλῶν ἐν χειρὶ κυρίου, μεθόσκον πᾶσαν τὴν γῇ. Ἀπὸ τοῦ οἴνου αὐτῆς ἐπίοσαν ἔθνη· διὰ τοῦτο ἐσαλεύθησαν ἔθνη ⁸ καὶ ἄφνω ἔπεσαν Βαβυλῶν καὶ συνετρίβη. Ὁργισθεὶς αὐτῇ, λάβετε θρησκὴν τῇ διαφθορῇ αὐτῆς, εἰπως ἰαθήσεται. ⁹ Ἰατρυνόμεν τὴν Βαβυλῶνα, καὶ οὐκ ἰάθη. Ἐγκαταλίπωμεν καὶ ἀπέλθωμεν ἑκάστος εἰς τὴν γῇ αὐτοῦ, ὅτι ἤγγισεν εἰς οὐρανὸν τὸ κῆρυγμα αὐτῆς, ἐξῆρσεν ἕως τῶν ἀστρον. ¹⁰ Ἐξήστηκεν κύριος τὸ κῆρυγμα αὐτοῦ. Αὖτε καὶ ἀναγγέλωμεν ἐν Σιών τὰ ἔργα κυρίου Θεοῦ ἡμῶν.

¹¹ Παρασκευάσατε τὰ τοξενύματα, πληροῦτε τὰς φαρέτρας. Ἦγειρεν κύριος τὸ πνεῦμα βασιλέως Μήδων, ὅτι εἰς Βαβυλῶνα ἡ ὁργὴ αὐτοῦ τοῦ ἐξολεθρεῦσαι αὐτήν· ὅτι ἐκδίκησις κυρίου ἐστίν, ἐκδίκησις λαοῦ αὐτοῦ ἐστίν. ¹² Ἐπὶ τειχέων Βαβυλῶνος ἄρατε σημεῖον, ἐπιστήσατε φαρέτρας, ἐγείρετε φυλακὰς, ἐτοιμάσατε ὅπλα· ὅτι ἐνεγείρησεν καὶ ποιήσει κύριος ἃ ἐλάλησεν ἐπὶ τοὺς κατοικοῦντας Βαβυλῶνα, ¹³ κατασκευοῦντας ἐφ' ὅδασιν πολλοῖς καὶ ἐπὶ πληθύνει θησαυρῶν αὐτῆς. Ἦκει τὸ πέρας σου ἄληθώς ἐπὶ τὰ

3. B† (a. γεαν.) τὰς. 5. A¹: Διὰτι (Διότι A²B). B* (pr.) κυρία. A¹* (alt.) ἀπὸ (A²B†). X (pro addm.): ἀνομιὰς. 6. EX: ἀνασώζετε. F* (alt.) καὶ. B: ἀπορῶ. C† (a. καιρ.). 7. C (pro κυρ.): θεῶ. X: ἔπειον. A¹BC* (alt.) ἔθνη (A²X†). 8. EX: ὅπως ἰαθ. 9. A¹CF: Ἐγκαταλείπωμεν (-λίπ. A²B). B: ἤγγισεν. X (pro ἔθρ.): καὶ ἐπλήσθη. 10. A¹: εἰς Σ. (ἐν Σ. A²B). B† (a. θεῶ) τῶ. 11. B: Παρασκευάζετε. FX* τῶ. B: ἐξολεθρ. (C: ἐξολεθρ.). FX† (a. κυρία) παρὰ ... * (alt.) ἰστέν. X (pro λαῷ) ναῦ. 12. FX* φαρέτρ. ἐγείρ. B: ἐγείρεται ... ἐνεγείρησεν. FX (pro δ): ὅσα. 13. X† (abm.) καὶ. FX: κατασκευοῦσα. B: ἀληθ. εἰς τὰ.

וְאֶל-תְּחַמְלֹו אֶל-בְּחַרְיָהּ הַחַרְיִימוֹ
כָּל-צְבָאוֹהֶּן וְנִשְׁכְּלוּ חַלְלִים בְּאֶרֶץ
בְּשָׂדִים וּמִדְּקָרִים בְּחוֹצוֹתֶיהָ: כִּי
לֹא-אֱמָלְנוּ יִשְׂרָאֵל וַיהוָה מֵאֲלֹהֵיו
מִיְּהוָה צְבָאוֹת כִּי אָרַצְם מְלָאָה אֲשָׁם
מִקְדוֹשׁ יִשְׂרָאֵל:

6 נְסֹו וְנִשְׁכְּלוּ בְּכָל וּמִלְכּוֹ אִישׁ
נִשְׁכְּלוּ אֶל-תְּחַמְלֹו בְּעוֹלָהּ כִּי עֵת נִקְמָה
הִיא לַיהוָה גְּמֹוֹלָה הִיא מִשְׁלָם לָהּ:
7 כּוֹס-זָהָב בְּכָל בִּיד-יְהוָה מִשְׁפָּרַת
כָּל-הָאָרֶץ מִיְּהוָה שָׁתוּ גוֹיִם עַל-כֵּן
8 יִתְּחַלְלוּ גוֹיִם: שְׂתֵאֵם נִשְׁכְּלוּ בְּכָל
וְתִשְׁכַּר הַיִּכְלוּ עָלֶיהָ קְחוּ צָרִי
9 לְמִכְאוּבָהּ אֹהֲלֵי תִרְפָּא: רִפְאֵנוּ אֶת-
כָּל וְלֹא נִרְפְּתָה עֲזוּבָהּ וְנִכְלָה אִישׁ
לְאָרֶצוֹ כִּי-נִגַּע אֶל-הַשָּׂמַיִם מִשְׁפָּטָהּ
י וְנָשָׂא עַד-שָׁמַיִם: הוֹצִיא יְהוָה אֶת-
צִדְקָתוֹ בְּאֵי וְנִסְפָּרָה כְּצִיּוֹן אֶת-
מַעֲשֵׂה יְהוָה אֱלֹהֵינוּ:

11 הִכְרֹו תַחְצִיִּים מְלָאֵי הַשְּׁלֵטִים
הַעִיר יִתְּחַה אֶת-דִּוָּחַ מְלָכֵי מְדֵי כִי-
עַל-כֵּן מִזְמָתוֹ לְהַשְׁחִיתָהּ כִּי-נִקְמָת
יְהוָה הִיא נִקְמָת הַיִּכְלוֹ: אֶל-חַזְמֹת
בְּכָל שְׂאוּ-נֶס הַחֲזִיקוּ הַמִּשְׁמָר
הַקִּימוּ שְׂמָדִים הַכִּינוּ הָאָרְבִּים כִּי
גַם-זָמַם יְהוָה גַּם-עָשָׂה אֶת אֲשֶׁר-
13 יָדָר אֶל-יָשְׁכֵי בְכָל: שִׁכְנֹתָיו עַל-מִים
רַבִּים רַבַּת אוֹצְרוֹת בָּא קֶצֶף אֲמַת

v. 12. כִּי יִרְשָׁבִי v. 13. שְׁכֵנִי כ'

4. dW: Es fallen Erschlagene ... Durchbohrt. vE: Hinfürzen müssen Durchb. A: Da fallen die Ermordeten ... Wermundeten.

5. B: obſchon ihr E. voll Schuſden iſt vor ... ?

6. dW. vE. A: ſein Leben!

7. Ein gold. S. in d. S. d. S. war W. ... Die Feinden ... vE. A: Weſer. B. vE. A: die ganze Erde. dW: alle Lande ... taſeten die Weſer. vE: wurden

ihrer jungen Mannschaft nicht, verbanntet
4 alles ihr Heer, * daß die Erschlagenen da
liegen im Lande der Chaldäer, und die Er-
5 stochenen auf ihren Gassen. * Denn Israel
und Juda sollen nicht Witwen von ihrem
Gott, dem Herrn Zebaoth, gelassen werden;
denn jener Land hat sich hoch verschuldet
am Heiligen in Israel.

6 Fliehet aus Babel, damit ein jeglicher
seine Seele errette, daß ihr nicht untergethet
in ihrer Missethat; denn dieß ist die Zeit
der Rache des Herrn, der ein Vergelter ist,
7 und will sie bezahlen. * Der goldene Kelch
zu Babel, der alle Welt trunken gemacht
hat, ist in der Hand des Herrn. Alle Hei-
den haben von ihrem Wein getrunken, dar-
8 um sind die Heiden so toll geworden. * Wie
plötzlich ist Babel gefallen und zerschmet-
tert! Heulet über sie, nehmt auch Salben
zu ihren Wunden, ob sie vielleicht möchte
9 heil werden! * Wir heilen Babel, aber sie
will nicht heil werden. So laßt sie fahren,
und laßt uns ein jeglicher in sein Land
ziehen; denn ihre Strafe reicht bis an
den Himmel, und langt hinauf bis an die
10 Wolken. * Der Herr hat unsere Gerech-
tigkeit hervor gebracht. Kommt, laßt uns
zu Zion erzählen die Werke des Herrn,
unsers Gottes!

11 Ja, polirt nun die Pfeile wohl, und rüstet
die Schilde! Der Herr hat den Muth der
Könige in Medien erweckt; denn seine Ge-
danken stehen wider Babel, daß er sie ver-
derbe. Denn dieß ist die Rache des Herrn,
12 die Rache seines Tempels. * Ja, steckt
nun Panier auf die Mauern zu Babel,
nehmet die Wache ein, setzt Wächter, be-
stellen die Gut! denn der Herr gedenket
etwas, und wird auch thun, was er wider
die Einwohner zu Babel gerebet hat.
13 * Die du an großen Wassern wohnest
und große Schätze hast, dein Ende ist ge-

ejus, interficite omnem militiam ejus!

* et cadent interfecti in terra Chal- 4
daeorum, et vulnerati in regionibus
ejus. * Quoniam non fuit viduatus 5
Israel et Juda a Deo suo Domino ex-
ercituum; terra autem eorum repleta
est delicto a Sancto Israel.

Ex. 54,
4-5, Jo.
14, 18.

50, 29,
28, 19,
22.

50, 8,
Ap. 18, 4.

Ex. 34, 8,
63, 4.

25, 15, 27,
Zach. 12,
2, Ap. 14,
3, 17, 2.

Ex. 21, 9,
Ap. 14, 8,
18, 28;
Jer. 46, 11

Hos. 7, 1.

Ap. 18, 5.

Ps. 48, 9,
2, 13,
64, 8.

Fugite de medio Babylonis, et sal- 6
vet unusquisque animam suam. No-
lite tacere super iniquitatem ejus;
quoniam tempus ultionis est a Do-
mino, vicissitudinem ipse retribuet ei.

* Calix aureus Babylon in manu Do- 7
mini, inebrians omnem terram; de
vino ejus biberunt gentes, et ideo

commotae sunt. * Subito cecidit Ba- 8
bylon, et contrita est. Ululate super
eam, tollite resinam ad dolorem ejus,
si forte sanetur. * Curavimus Baby-

lonem, et non est sanata. Derelin- 9
quamus eam, et eamus unusquisque
in terram suam; quoniam pervenit
usque ad coelos judicium ejus, et
elevatum est usque ad nubes. * Pro- 10
tulit Dominus justitias nostras. Ve-
nite et narremus in Sion opus Do-
mini Dei nostri.

46, 3.

Ex. 13, 17,
Dn. 5, 28.

50, 15, 28,
Ex. 39, 18.

50, 2.

2Chr.
13, 13.

Ap. 17, 1.

Acuite sagittas, implete pharetras! 11
Suscitavit Dominus spiritum regum
Medorum, et contra Babylonem mens
ejus est ut perdat eam; quoniam ul-
tio Domini est, ultio templi sui. * Su- 12
per muros Babylonis levate signum,
augete custodiam, levate custodes,
praeparate insidias! quia cogitavit
Dominus, et fecit, quaecumque locu-
tus est contra habitatores Babylonis.
* Quae habitas super aquas multas, 13
locuples in thesauris, venit finis tuus

6. Al.: ut salvet. Al.† (p. ult.) ejus. Al.* a.

beunungslos! A: taumelten.

8. schmet Salbe. B: Balsam zu ihren Schmerzen.
dW: bringet B. für ihre Wunden. vE.A: holet.

9. B: haben B. geheilet... ist n. h. geworden. dW:
wollen B. heilen... kann n. geheilt werden. B: ihr
Gericht. vE: Strafgericht. A: Strafgericht.

10. dW: Ans Licht... unsre gerechte Sache ge-
bracht! vE: ger. S. ausgeführt! B.vE.A: das Werk.

11. dW: Schärft... ergreift. vE: Spizet b. Pf. zu,

füllet die Köcher? B: machet b. Schilde fertig. dW:
den Geist erregt. A: aufgeregt (vgl. 50, 28).

12. stärkt die Wache, sezt Wächter, best. d. Ein-
terhalt... geb. u. thut auch. B.dW.A: verstärkt.
vE: hältet strenge Wache. A: best. Späher. dW.A:
leget Hinterh. dW: es sinnet sich u. fähret auch auf.
vE: hat beschlossen...

13. B: auf vielen W. steht u. groß von Schätzen
bist. dW.vE.A: reich an Sch.

LI.

Babellis vastatio et Judaeorum liberatio.

σπλάγχνα σου. ¹⁴ Ὅτι ὁμοίαν κύριος τῶν δυνάμεων κατὰ τοῦ βραχίονος αὐτοῦ. Διότι πληρώσω σε ἀνθρώπων ὡσεὶ ἀκρίδων, καὶ φθιγγόμενοι ἐπὶ σὲ οἱ καταβαλόντες.

¹⁵ Ποιῶν γῆν ἐν τῇ ἰσχύϊ αὐτοῦ, ἐτοιμάζων οἰκουμένην ἐν τῇ σοφίᾳ αὐτοῦ, ἐν τῇ συνέσει αὐτοῦ ἐξέτεινεν τὸν οὐρανόν, ¹⁶ εἰς φωνὴν ἔδωκε ἦχος ὕδατος ἐν τῷ οὐρανῷ καὶ ἀνῆγαγεν νεφέλας ἀπ' ἐσχάτου τῆς γῆς, ἀστραπᾶς εἰς ὑπετόν ἐποίησεν καὶ ἐξήγαγεν φῶς ἐκ τῶν θησαυρῶν αὐτοῦ. ¹⁷ Ἐματαιώθη πᾶς ἀνθρώπος ἀπὸ γνώσεως, κατεσχύνθη πᾶς χρυσοκόμος ἀπὸ τῶν γλυπτῶν αὐτοῦ, ὅτι ψευδὴ ἔχοντεςσαν, οὐκ ἔστιν πνεῦμα ἐν αὐτοῖς. ¹⁸ Ματαίᾳ ἔστιν ἔργα, μεμολχημένα· ἐν καιρῷ ἐπισκέψεως αὐτῶν ἀπολούνται. ¹⁹ Οὐ τοιαύτη μαρὶς τῷ Ἰακώβ, ὅτι ὁ πλάσας τὰ πάντα αὐτός ἐστιν κληρονομία αὐτοῦ· κύριος τῶν δυνάμεων ὄνομα αὐτοῦ.

²⁰ Διασκορπίσεις σύ μοι σκευὴν πολέμου, καὶ γὰρ διασκορπίω ἐν σοὶ ἔθνη καὶ ἐξαρῶ ἐκ σου βασιλεῖς, ²¹ καὶ διασκορπίω ἐν σοὶ ἵππον καὶ ἀναβάτην αὐτοῦ, καὶ διασκορπίω ἐν σοὶ ἄρματα καὶ ἀναβάτας αὐτῶν, ²² καὶ διασκορπίω ἐν σοὶ ἀνδρά καὶ γυναῖκα, καὶ διασκορπίω ἐν σοὶ πρεσβύτερον καὶ νεανίσκον, νεανίσκον καὶ παρθένον, ²³ καὶ διασκορπίω ἐν σοὶ ποιμένα καὶ τὸ ποίμνιον αὐτοῦ, καὶ διασκορπίω ἐν σοὶ γεωργὸν καὶ τὸ γεώργιον αὐτοῦ, καὶ διασκορπίω ἐν σοὶ ἡγμένους καὶ στρατηγούς σου. ²⁴ Καὶ ἀνταποδώσω τῇ Βαβυλωνίᾳ καὶ πᾶσιν τοῖς κατοικοῦσιν Χαλδαίοις πᾶσας τὰς ἀδικίας αὐτῶν ὥς ἐποίησαν ἐπὶ Σιών κατ' ὀφθαλμούς ὑμῶν, λέγει κύριος.

²⁵ Ἰδοὺ ἐγὼ πρὸς σε, τὸ ὅρος τὸ διαφθαρέμενον, λέγει κύριος, τὸ διαφθερόμενον πᾶσαν τὴν

14 בָּצָעָהּ: נִשְׁפָּע יְהוָה צְבָאוֹת בְּנִסְפָּאוֹ
כִּי אִם-מַלְאֲתֶיהָ אָדָם כִּינֹק וְעָנִי
עָלֶיהָ הִידָה:

15 עָשָׂה אֶרֶץ כְּכֹחוֹ מְכִין תִּבְל
בְּחִכְמָתוֹ וּבְחִבּוֹנָתוֹ נָטָה שְׁמַיִם:
16 לְקוֹל תִּתָּהוּ הַמּוֹן מַיִם בְּשִׁמְמִים וַיַּעַל
נְשָׁאִים מִקְצֵה-אֶרֶץ בְּרָקִים לְמִסְר
17 עָשָׂה וַיּוֹצֵא רוּחַ מֵאַצְרָחָיו: נִבְכַּר
כָּל-אָדָם מִדַּעַת הַכִּיש כָּל-צָרָה
מִסֶּסֶל כִּי שָׁקַר יִסְכּוּ וְלֹא-רִוּחַ בָּם:
18 הִכָּל הָמָּה מַעֲשֵׂה תַעֲרָעָרִים בָּעַת
19 שְׁקָדָתָם יֹאבְדוּ: לֹא-כֹאֶלָה חֵלֶק
יַעֲקֹב כִּי-יּוֹצֵר הַכֹּל הוּא וְשִׁבְט
נִחְלָתוֹ יְהוָה צְבָאוֹת שְׁמוֹ:

20 מִפֶּסַע-אֲתָה לִי כָּלִי מִלְחָמָה
וְנִפְצָתִי כֶּה גֹזִים וְהִשְׁתַּתִּי כֶּה
21 וּמִמְלָכוֹת: וְנִפְצָתִי כֶּה סוֹם וְרִכְבּוֹ
22 וְנִפְצָתִי כֶּה רֶכֶב וְרִכְבּוֹ: וְנִפְצָתִי
כֶּה אִישׁ וְאִשָּׁה וְנִפְצָתִי כֶּה זָקֵן
וְנַעַר וְנִפְצָתִי כֶּה בָּחוּר וּבְחוּלָה:
23 וְנִפְצָתִי כֶּה רֵעָה וְעֵדוֹ וְנִפְצָתִי כֶּה
אֶכָּר וְצִמְדוֹ וְנִפְצָתִי כֶּה שְׁחוֹת
24 וְסִגְנִים: וְשִׁלְמָתִי לְכָבֵל וּלְכָל
וְיֹשְׁבֵי כְּשָׂדִים אֶת כָּל-רֵעֵתָם אֲשֶׁר-
עָשׂוּ בְצִיּוֹן לְעִינֵיכֶם נָאִם יְהוָה:

25 הִנְנִי אֵלַי הָרַ הַמִּשְׁחִית נָאִם-
יְהוָה הַמִּשְׁחִית אֶת-כָּל-הָאֶרֶץ

v. 17. בְּנִי אֲדָבִיר v. 19. מִמָּה

13. B: gekommen, das Maß seines Geizes. vE: ungerechten Gütes. dW: Raubes [ist voll].

14. dW: wie mit Heuschrecken, die erheben den Schlachtruf gegen dich. vE: Heuschkr., u. man wird über dich dies Lied anheben. A: das Kelterlied über d. Ängen? (B: wenn ich dich schon m. W. angefällt hätte wie m. Käfern, so sollen sie doch ein Freudenlager schrei wider dich anstimmen.)

15—19. Wie 10, 12—16.

20. habe ich φ. zerföhm. u. R. zerf. B: bist mir ein φ. dW: A: warst mir (ein Zerföhmeter von

14. A¹BC* τῶν δυν. (A²X†). A¹: καταβίνοντες. X† (in f.) λέγοντες s. καταλέγοντες ὡς οἱ πατῶντες λέγοντες. 15. B† (ab init.) Κύριος (CFX: O). F* (alt.) ἐν. X† (p. alt. αὐτῶ) καὶ. 16. B* τῷ. EFX: πλήθος ἦχος ὕδ. EX: ἐπ' ἐσχ. CFX* τῶν. 17. A¹EFX: Ἐματαιώθη (Ἐματαιώθη A²BC). B: ἔχοντεςσαν. F: καὶ ἐκ ἐστ. 18a. X: ἐπισκοπή. A¹(†): ἀπολύνται ἔτοι· αὐτὴ μερ. X: ἡ μερ. X* τῷ (EX: τῷ). A²X (pro κληρον.)· δαβδος κληρονομίας. A¹BC* τῶν δυν. (A²FX†). 20. B (pro καὶ γὰρ). FX (pro ἐκ σῶ): ἐν σοὶ. 21. B: ἐπιβάτην. 22. B: νεανίσκον κ. παρθ. ... ἀνδρά κ. γυν. A¹BC* καὶ διασκ. ἐν σοὶ πρεσβ. κ. (pr.) νεανίσκον (A²X†). 23. F* Καὶ-τὸ ποίμν. αὐτοῦ. A¹: ἡγεμόνα (-μόνας A²B). CX* σς. 24. B: Βαβυλωνί. FX* πᾶσας. X: Χαλδαίαν. B (pro ἀδικ.): καυίας. CX* αὐτῶν. 25. A¹BC* λίγ. κύρ. (A²X†).

14 kommen, und dein Geiz ist aus. * Der Herr Zebaoth hat bei seiner Seele geschworen: Ich will dich mit Menschen füllen, als wären es Käfer, die sollen dir ein Liebslein singen.

15 Der die Erde durch seine Kraft gemacht hat und den Weltkreis durch seine Weisheit bereitet und den Himmel ordentlich

16 zugerichtet: * wenn er donnert, so ist da Wasser die Menge unter dem Himmel; er ziehet die Nebel auf vom Ende der Erde, er macht die Wolke im Regen, und läßt den Wind kommen aus heimlichen Der-

17 tern. * Alle Menschen sind Narren mit ihrer Kunst, und alle Goldschmide stehen mit Schanden mit ihren Bildern; denn ihre Söhne sind Trügerei und haben kein Leben.

18 * Es ist eitel nichts und verführerisches Werk; sie müssen unkommen, wenn sie heim-
19 gesucht werden. * Aber also ist der nicht, der Jakobs Schatz ist; sondern der alle Dinge schafft, der ist es, und Israel ist die Ruthe seines Erbess: er heißt Herr Zebaoth.

20 Du bist mein Hammer, meine Kriegswaffen, durch dich habe ich die Heiden zerschmissen und die Königreiche zerstücket.

21 * Ich will deine Roffe und Reiter zerschmettern, ich will deine Wagen und Fuhrmänner zerschmeißen, * ich will deine Männer und Weiber zerschmeißen, ich will deine Alten und Jungen zerschmeißen, ich will deine Jünglinge und Jungfrauen zerschmei-

23 ßen, * ich will deine Hirten und Heerde zerschmeißen, ich will deine Bauern und Joch zerschmeißen, ich will deine Fürsten und
24 Herren zerschmeißen. * Denn ich will Babel und allen Einwohnern der Chaldäer vergelten alle ihre Bosheit, die sie an Zion begangen haben, vor euren Augen, spricht der Herr.

25 Siehe, ich will an dich, du schädlicher Berg, der du alle Welt verderbest, spricht

^{22, 5.} ^{Am. 6, 8.} pedalis praecisionis tuae. * Juravit 14 Dominus exercituum per animam suam: Quoniam replebo te hominibus quasi bruchro, et super te celeusma cantabitur.

^{10, 12a.} ^{Gn. 1, 9a.} ^{Job. 9, 6.} ^{Ps. 104, 2a.} Qui fecit terram in fortitudine sua, 15 praeparavit orbem in sapientia sua, et prudentia sua extendit coelos:

^{10, 12.} ^{Ps. 135, 7.} * dante eo vocem multiplicantur aquae 16 in coelo; qui levat nubes ab extremo terrae, fulgura in pluviam fecit, et produxit ventum de thesauris suis.

^{10, 14.} * Stultus factus est omnis homo a 17 scientia, confusus est omnis conflator in sculptili; quia mendax est conflatio eorum, nec est spiritus in eis.

* Vana sunt opera et risu digna; in 18 tempore visitationis suae peribunt.

^{10, 16.} * Non sicut haec pars Jacob; quia 19 qui fecit omnia ipse est, et Israel sceptrum haereditatis ejus: Dominus exercituum nomen ejus.

^{50, 22.} Collidis tu mihi vasa belli, et ego 20 collidam in te gentes et disperdam in te regna, * et collidam in te equum 21

^{50, 27.} et equitem ejus, et collidam in te currum et ascensorem ejus, * et col- 22 lidam in te virum et mulierem, et collidam in te senem et puerum, et collidam in te juvenem et virginem, * et collidam in te pastorem et gre- 23 gem ejus, et collidam in te agricolam et jugales ejus, et collidam in te duces et magistratus. * Et reddam 24

^{50, 16.} ^{50, 29.} ^{2Th. 1, 6.} ^{2, 8.} Babyioni et cunctis habitatoribus Chaldaee omne malum suum, quod fecerunt in Sion, in oculis vestris, ait Dominus.

Ecce ego ad te, mons pestifer, ait 25 Dominus, qui corrumpis universam

16. A. A.: des Wassers. 20. A. A.: Kriegswaffe.
23. A. A.: und Heerden.

Kriegswaffen). vE: zerschmetterttest mit die Kriegsgewährte, u. ich zerschmettete ... (B: durch dich will ich ...?)

21. Durch dich habe ich zerschmettet ... dW: B. u. Führer. vE: das Ross u. seinen R. ... den Kriegswagen u. f. Lenker.

22. D. dich habe ich ...

23. D. dich habe ... Pferd u. f. B: die Ackerleute

samt ihrem Joch Rinder ... Landpfleger u. Vorsteher. dW: Ackermann u. Gespann ... Fürsten u. Landpfst. vE: Statthalter.

24. in Chaldäa. dW. A.: Aber nun vergelt' ich. vE: Und nun will ich. dW: all das Böse. vE. A.: ihr Böses.

25. brennenden B. B: verderbender. dW: verderblicher. vE: o Berg, Verwüster ...

γῆν, καὶ ἐκτενῶ τὴν χεῖρά μου ἐπὶ σὲ καὶ κατακυλλώ σε ἀπὸ τῶν πετρῶν, καὶ δώσω σε ὡς ὄρος ἐμπεφυρμένον, ²⁶ καὶ οὐ μὴ λάβωσιν ἀπὸ σοῦ λίθον εἰς γωνίαν καὶ λίθον εἰς θεμέλιον, ὅτι εἰς ἀφανισμόν ἔσῃ εἰς τὸν αἰῶνα, λέγει κύριος.

²⁷ Ἀρατε σιμμεῖον ἐπὶ τῆς γῆς, σαλπίζετε ἐν ἔθνεσιν σάλπιγγι, ἀγιάσατε ἐπ' αὐτὴν ἔθνη, παραγγέiliate ἐπ' αὐτὴν βασιλείαις Ἀραρεθ παρ' ἐμοῦ, καὶ τοῖς Ἀγαναζαίοις· ἐπιστήσατε ἐπ' αὐτὴν βελοστασίαις, ἀναβιβάσατε ἐπ' αὐτὴν ἵππον ὡς ἀκριδῶν πληθός. ²⁸ Ἀναβιβάσατε ἐπ' αὐτὴν ἔθνη, τὸν βασιλέα τῶν Μήδων καὶ πάσης τῆς γῆς, τοὺς ἡγεμόνας αὐτοῦ, καὶ πάντας τοὺς στρατηγούς αὐτοῦ καὶ πάσης τῆς γῆς ἔξουσίαις αὐτοῦ. ²⁹ Ἐστίασθ ἡ γῆ καὶ ἐπόνευσεν· διότι ἔξανέστη ἐπὶ Βαβυλῶνα λογισμὸς κυρίου τοῦ θείναι τὴν γῆν Βαβυλῶνος εἰς ἀφανισμόν καὶ μὴ κατοικεῖσθαι αὐτήν.

³⁰ Ἐξέλιπεν μαχητὴς Βαβυλῶνος τοῦ πολεμεῖν, καὶ καθήσονται ἐκεῖ ἐν περιορίῳ, ἐθραυσθή ἡ δυναστεία αὐτοῦ, ἐγενήθησαν ὥς ἐ γυναικες· ἐνεπυρίσθη τὰ σκευώματα αὐτῆς, συνετριβήσαν οἱ μοχλοὶ αὐτῆς. ³¹ Διώκων εἰς ἀπάντην διώκοντος διώκεται, καὶ ἀναγγέλλων εἰς ἀπάντησιν ἀναγγέλλοντος τοῦ ἀναγγέλλαι τῷ βασιλεῖ Βαβυλῶνος ὅτι εἰλόκεν ἡ πόλις αὐτοῦ, ἀπ' ἐσχάτου ³² τῶν διαβάσεων αὐτοῦ ἐλήφθησαν, καὶ τὰ συστήματα αὐτοῦ ἐνέπρησαν ἐν πυρὶ, καὶ ἀνδρας αὐτοῦ οἱ πολέμισται ἐξέρχονται.

³³ Διότι τάδε λέγει κύριος τῶν δυνάμεων ὁ θεὸς Ἰσραὴλ· Οἰκοὶ βασιλέως Βαβυλῶνος ὡς ἄλων ὥρμος ἀλοηθήσονται· ἐτι μικρόν, καὶ ἔξει ὁ ἀμντὸς αὐτῆς. ³⁴ Κατέφαγεν με, ἐμερίσατό με, κατέλαβέν με σκότος λεπτόν, Ναβονχοδονόσορ βασιλεὺς Βαβυλῶνος κατέπιεν με ὡς δράκων,

25. B: κατακυλλῶ... ἐπὶ τὴν πετρ. X* ὡς. 26. FX: αἰῶνιον ἔσῃ. CX: εἰς τ. αἰῶνα ἔσῃ. 27. X: ἐν σάλπιγγι ἐν ἔθν. B: παραγγ. ἐπ' αὐτὴν, βασιλεῖς ἀρατε παρ' ἐμοῦ. F: Ἀραρεθ (X: Ἀραρεθ). B: Ἀγαναζαίους (C: Ἀραναζαίους, FX: Ἀραναζαίους). EF: ἵππων. 28. X (pro Ἀναβ.): Ἀγιάσατε ... πληθὸς ἔθνων. B: ἡγεμόνας (pro ἡγεμόνας). C* (bis) αὐτῶν. B* καὶ π. τ. γῆς ἔξου. αὐτῶν. 29. CX: ἀνέστη. X (pro ult. καὶ): τῶν. 30. B* καὶ. X* ἐκεί. B (pro αὐτῶν): αὐτῶν. CX† (a. ἐγενήθη.) καὶ. X: ἐνεπυρίσθησαν. 31. B: (bis) εἰς ἀπάντησιν. CX: ἀπαγγέλλων. 32. EX: ἐπ' ἐσχ. C: τῆς διαβάσεως. A¹ C: συστήματα. B (pro ult. αὐτῶν): αὐτῶν. A¹: ἐνεπυρίσθησαν (ἐνέπρησαν A² B; FX: ἐνεπυρίσθησαν). 33. A¹ BC* τῶν δυν. - Ἰσρ. (A² FX†). X* βασιλ. A¹ CEFX: ἀλοηθήσεται (-συνταί A² B). 34. X† (a. κατέλ.) καὶ et (a. σκότ.) ὡς et (a. κατέπ.) κατέπιεν με ὡς σκεῦος κεκόν καὶ.

וְנִמְיָחִי אֶת־יָדַי עָלֶיהָ וְגִלְגַּלְתִּיהָ מִן־הַסִּלְעִים וְנִתְתִּיהָ לְהָר שַׁרְפָּה: וְלֹא־יִקְחוּ מִמֶּנָּה אִבֹּן לִסְפָּה וְאִבֹּן לְמוֹסְדוֹת כִּרְשִׁמּוֹת עוֹלָם תִּהְיֶה נֶאֱמָר־יְהוָה: שְׁאֵרֶנְכֶם בְּאַרְצָךְ תִּקְעוּ שׁוֹפָר בְּבוֹיִם קְדָשׁוֹ עָלֶיהָ גּוֹיִם הַשְׁמִיעוּ עָלֶיהָ מִמְּלָכוֹת אֲרָרֵם מִנִּי וְאַשְׁפִּנּוּ סָקְדוּ עָלֶיהָ טַסָּסֵר הַעֲלֹו־סוֹס בְּיֶלֶק סָמָר: קְדָשׁוֹ עָלֶיהָ גּוֹיִם אֶת־מַלְכֵי מְדֵי אֶת־פְּחוּתֶיהָ וְאֶת־כָּל־סִגְנֶיהָ וְאֶת כָּל־אַרְצָךְ מִמֶּשְׁלָחֹ: וְתִרְעַשׁ הָאָרֶץ וְתִחַל בִּי קָמָה עַל־כָּכָל מִחְשְׁבוֹת יְהוָה לְשׁוֹם אֶת־אַרְצָךְ בְּכָל לְשִׁמָּה לִּמְאִין יִשָּׁב: חִדְלוּ בְּבוֹרֵי בְּכָל לְהִלָּחֵם יִשְׁכּוּ בַּמַּצְדּוֹת נִשְׁתַּה גְבוּרָתָם הֵינִי לְנָשִׁים הַצִּיתוּ מִשְׁכַּנְתֶּיהָ גְבוּרָתָם בְּרִיחֶיהָ: בָּעַן לְקִרְאֶת־דָּרֶךְ יִרְוֶץ וּמִצִּיד לְקִרְאֶת מִצִּיד לְהַגִּיד לְמַלְכָּה בְּכָל כִּי־נִלְפְּדָה עִירוֹ מִקְצָה: וְהַמַּעֲבְרוֹת נִתְפָּשׁוּ וְאֶת־הָאֲנָשִׁים שָׁרְפּוּ בָּאֵשׁ וְאֲנָשֵׁי הַמְּלָחָמָה נִבְהָלוּ: כִּי כֹה אָמַר יְהוָה צְבָאוֹת אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל בַּת־כָּכָל כָּגֹן עַת הִדְרִיכָה עוֹד מַעֲט וּבָאָה עַת־הַקָּצִיר לָהּ: אֲכַלְנָה הַמִּמֶּנָּה גְבוּכֶרְאֲצָר מַלְכָּה בְּכָל הַצִּיָּנוֹ כִּלִּי רִיק בְּלָעָה פִתְיוֹן

v. 34. 'הצנינו כ' חממנו כ' אכלנו כ' ib. בלעה כ' ib.

25. vE: mache dich zu einem Hügelhügel?

26. ew. Verführung.

27. dW.vE: stoß in d. Bos. dW.vE.A: weisset. dW: Kriegsgerichte. vE: Gelbherren. B: wie die rauhen R. dW.A: (so viel als) borstige Gerichte. vE: gleich struppigen G.

28. Bie B. 23.

29. B: die Gedanken ... stehen auf. A: wenn w. B. der Gedanken ... erwacht.

30. hören auf zu sechten; sic bl. in den Sechten

der Herr, ich will meine Hand über dich
strecken und dich von den Felsen herab
wälzen, und will einen verbrannten Berg
26 aus dir machen, * daß man weder Ed-
stein noch Grundstein aus dir nehmen
könne; sondern eine ewige Wüste sollst du
sein, spricht der Herr.

27 Werfet Panier auf im Lande, blaset die
Posaunen unter den Helden, heiligt die
Helden wider sie, rufet wider sie die Kö-
nigsreiche Ararat, Menni und Asce-
nez, stellt Hauptleute wider sie, bringet Kof-
fe 28 herauf wie flatternde Käfer! * Heiligt
die Helden wider sie, nehulich die Könige
aus Medien, sammt allen ihren Fürsten und
Herren, und das ganze Land ihrer Herr-
29 schaft, * daß das Land erbebe und erschre-
cke; denn die Gedanken des Herrn wollen erfüllt
werden wider Babel, daß er das Land Ba-
bel zur Wüste mache, darinnen niemand
30 wohne. * Die Helden zu Babel werden
nicht zu Felde ziehen dürfen, sondern müs-
sen in der Festung bleiben. Ihre Stärke
ist aus und sind Welber geworden, ihre
Wohnungen sind angefeuchtet, und ihre Klei-
31 der zerbrochen. * Es läuft hier einer und
da einer dem andern entgegen, und eine
Bottschaft begegnet hier und da der andern,
dem Könige zu Babel anzufagen, daß seine
32 Stadt gewonnen sei bis ans Ende, * und
die Furt eingenommen und die Seen aus-
gebrannt sind, und die Kriegsleute seien
blöde geworden.

33 Denn also spricht der Herr Zebaoth, der
Gott Israels: Die Tochter Babel ist wie
eine Lenne, wenn man darauf drückt; es
wird ihre Ernte gar schier kommen.
34 * Nebucad Nezar, der König zu Babel,
hat mich gefressen und umgebracht, er hat
aus mir ein leeres Gefäß gemacht, er hat
mich verschlungen wie ein Drache, er

^{hab. 3, 6.}
^{Jeb. 3, 6.}
^{Ap. 3, 6.} terram, et extendam manum meam
super te, et evolam te de petris et
dabo te in montem combustionis:
* et non tollent de te lapidem in an- 26
gulum et lapidem in fundamenta,
sed perditus in aeternum eris, ait
Dominus.

^{6, 4.}
^{50, 3.} Levate signum in terra, clangite 27
buccina in gentibus, sanctificate su-
per eam gentes, annunciate contra
illam regibus Ararat, Menni et Asce-
nez, numerate contra eam Taphsar,
adducite equum quasi bruchum acu-
leatum! * Sanctificate contra eam gen- 28
tes, reges Mediae, duces ejus et uni-
versos magistratus ejus, cunctamque
terram potestatis ejus! * Et commo- 29

^{50, 46.} vebitur terra et conturbabitur; quia
evigilabit contra Babylonem cogitatio
Domini ut ponat terram Babylonis de-
sertam et inhabitabilem. * Cessave- 30
runt fortes Babylonis a praelio, ha-
bitaverunt in praesidiis, devoratum
est robur eorum et facti sunt quasi
mulieres; incensa sunt tabernacula
ejus, contriti sunt vectes ejus. * Cur- 31
rens obviam currenti veniet, et nun-
cius obvius nuncianti, ut annunciet
regi Babylonis, quia capta est civitas
ejus a summo usque ad summum,
Es. 11, 15. * et vada praeoccupata sunt, et pa- 32
^{50, 38.} ludes incensae sunt igni, et viri bel-
latores conturbati sunt.

Quia haec dicit Dominus exerci- 33
tuum, Deus Israel: Filia Babylonis
quasi area, tempus triturae ejus; ad-
^{Es. 21, 10.}
^{Mich.}
^{4, 14.}
^{Ap. 14, 15.} huc modicum, et veniet tempus
messionis ejus. * Comedit me, de- 34
voravit me Nabuchodonosor rex
Babylonis, reddidit me quasi vas
inane, absorbit me quasi draco, re-

28. A. A.: Medien.

27. S: bucc. in montibus. 32. S: igne.

... Man hat ihre W. dW: lassen ab zu streiten, sitzen
sitz in d. Schlössern. vE: sitzen in ihren Festungs-
werken. A: halten sich in ihren Schutzwehren. B:
Nacht ist vergangen. dW: Tageszeit ist verfliegen.
vE: verfl. ist ihre Kraft.

31. läuft ein Käufer dem and. ... an allen Enden.
B: von dem Ende her? vE: von allen Seiten. A: an
beiden Enden.

32. Zersch. B. dW: (heftig)erschrocken. vE: die

Uebergänge besetzt, u. d. Sumpfe mit Feuer ver-
brannt ... in Zerstörung.

33. zur Zeit wenn ... Entzeit. B: es ist Zeit daß
man d. breche; es ist noch um ein Kleines so ... dW:
noch kurze Zeit, so kommt ... vE. A: es ist 3. dar. zu
brechen; (nur noch ein wenig ...)

34. B: gefr. u. mich mit Schreden verstoßen. dW:
Und fraß, und rief auf M. vE: Verzehrt u. aufgerie-
ben hat ...

LI.

Babelis vastatio et Judaeorum liberatio.

ἐπλησεν τὴν κοιλίαν αὐτοῦ ἀπὸ τῆς τροφῆς μου· ἐξώσαν με ³⁵ οἱ μόχθοι μου καὶ αἱ τλαιπωρίαι μου εἰς Βαβυλῶνα, ἐρεῖ κατοικοῦσα Σιών, καὶ τὸ αἷμά μου ἐπὶ τοὺς κατοικοῦντας Χαλδαίους, ἐρεῖ Ἱερουσαλήμ.

³⁶ Διὰ τοῦτο τάδε λέγει κύριος· Ἰδοὺ ἐγὼ κρινῶ τὴν ἀντιδικίαν σου καὶ ἐκδικήσω τὴν ἐκδίκησίν σου, καὶ ἐρημώσω τὴν θάλασσαν αὐτῆς καὶ ξηρανῶ τὴν πηγὴν αὐτῆς. ³⁷ Καὶ ἔσται Βαβυλῶν εἰς ἀφανισμόν καὶ εἰς κατοικίαν δρακόντων καὶ εἰς θῆρας καὶ εἰς συριγμόν, καὶ οὐ κατοικηθήσεται. ³⁸ Ὡς λέοντες ἐξηγέρθησαν ἅμα, καὶ οἱ νεανίσκοι αὐτῶν ὡς σκύμνοι λεόντων. ³⁹ Ἐν τῇ θερμοσίᾳ αὐτῶν δώσω πότημα αὐτοῖς, καὶ μεθύσω αὐτούς, ὅπως καρθώσω καὶ ὑπνώσωσιν ὑπνον αἰώσιον, καὶ οὐ μὴ ἐξεγερθῶσιν, λέγει κύριος. ⁴⁰ Καταβιβασον αὐτούς ὡς ἄρας εἰς σφαγὴν καὶ ὡς κριοὺς μετ' ἐρίφων.

⁴¹ Πῶς ἔάλω Σισάχ, καὶ ἰδθηθεὶς τὸ κἀνύχημα πάσης τῆς γῆς; πῶς ἐγένετο Βαβυλῶν εἰς ἀφανισμόν ἐν τοῖς ἔθνεσιν; ⁴² Ἀνέβη ἐπὶ Βαβυλῶνα ἡ θάλασσα ἐν ἡφῃ κυμάτων αὐτῆς, καὶ κατεκαλύφθη. ⁴³ Ἐγενήθησαν αἱ πόλεις αὐτῆς εἰς ἀφανισμόν, γῇ ἀνυδρὸς καὶ ἄβας, γῇ ἣ ἐν αὐτῇ οὐδὲ εἰς, οὐδὲ μὴ καταλύσει ἐν αὐτῇ υἱὸς ἀνθρώπου. ⁴⁴ Καὶ ἐκδικήσω ἐπὶ Βαβυλῶνα, καὶ ἐξοίσω αὐτὴν κατέπιεν ἐκ τοῦ στόματος αὐτῆς, καὶ οὐ μὴ συναχθῶσιν ἐπὶ πρὸς αὐτὴν τὰ ἔθνη, καί τις τείχος Βαβυλῶνος πεσεῖται. ⁴⁵ Ἐξέλθατε ἀπὸ μέσου αὐτοῦ, λαὸς ἐμός, καὶ σώσατε ἕκαστος τὴν ψυχὴν αὐτοῦ ἀπὸ ὀργῆς θυμοῦ κυρίου. ⁴⁶ μήποτε ἀπαλωθῇ ἡ καρδία ὑμῶν καὶ φοβηθῇτε

³⁴. X† (a. επλ.) καὶ. ³⁵. CX (pro μόχθ.) : ἐχθροί (X: νεφροί), X: Χαλδαῖαν. ³⁶. A¹* καὶ ἐκδ. τ. ἐκδ. σν (A²B†). CX (pro ἔθνεσιν) : ἔθρα. A¹X: γῆν (pro πηγὴν A²B). ³⁷. A¹BC* καὶ εἰς κατοικίαν. - σνρ. (A²X†; F: κατοικίαις δρακ., ἀφανισμός, συριγμός). ³⁸. B: Ὡς ἅμα ὡς λ. ἐξηγ. καὶ (X: ἅμα ἐπὶ τὸ αὐτὸ πλ.). X: ἐξεγέρθησαν (pro ἔθνη). A¹BC* οἱ νεαν. αὐτῶν (A²X†; X allo nexu). ³⁹. C: ὅπ. καθαρῶσιν. A¹: ὑπνώσωσιν (-σωσιν A²B). FX: ἐγερθῶσιν (X: διεγερθ.). ⁴⁰. BX† (ab in.) Καὶ. CX: καταβιβάσω. ⁴¹. A¹BC* Σισ. (A²X†; F: Σισάκ). FX† (a. τοῖς) πᾶσι. ⁴². FX* καὶ. E: κατεκλύφθη. ⁴³. A¹BC* εἰς ἀφαν. (A²FX†). B† (a. pr. γῇ) ὡς. A¹BC* γῇ ἐν γῇ (A²X†). CFX: οὐδεὶς (X: οὐδεὶς ἀνθρώπος). CFX: καταλύσιν. ⁴⁴. A²X (pro Βαβυλῶνα): τὸν Βῆλ ἐν Βαβυλῶνι. X (pro αὐτῆς): αὐτὴ. B: πρὸς αὐτὴν ἐν.

⁴⁴. a. verbis καί τις τείχ. B. usque ad verba τραυματ. Ἰσρ. vs. 49. * in A¹BC († A²F; † etiam X sed hic illic diverse).

ἐν μέλῃ κρέσω μέδων ἡδίκησέν: ἡμῶν
 ὡς αὐτοῦ ἐλ-βבל τὰμρ ἡσבת ציון
 ἡמִי אֶל-יִשְׁכִּי כְּשָׂדִים תֹּאמֶר
 יְרוּשָׁלַם:

³⁶ לָכֵן כֹּה אָמַר יְהוָה הַנְּגִידֶב אֶת-
 רִיבָה וְנִקְמָתִי אֶת-נִקְמָתָהּ וְהַחֲרַבְתִּי
 אֶת-יִזְמָה וְהוֹכַשְׁתִּי אֶת-מְקוֹרֶיהָ:
³⁷ וְהִיתָה כָּבֶל לְגָלִים מְעוֹרְתָנִים שְׁמָה
³⁸ וְשָׂרָה מֵאֵין יוֹשֵׁב: יַחְדוֹ כְּפַסְרִים
³⁹ וְשָׂאנִי נָעֲרִי כְּגֹרֵי אֲרֵיוֹת: כְּחָפִם
 אֲשִׁית אֶת-מִשְׁתִּיחֵם וְהִשְׁכַּרְתִּים
 לְמַעַן יַעֲלֶזוּ וְיִשְׁנֶה שְׁנַת-עוֹלָם וְלֹא
 יִקְצֹוּ נָאם יְהוָה: אֲוִרִידֶם כְּכָרִים
 לְשִׁכּוֹת כְּאֵילִים עַם-עֲתוּדִים:

⁴¹ אֵיךְ נִלְכְּדָה שָׁשָׁה וְתַחַפְשָׁה תַּהֲלַת
 כָּל-הָאָרֶץ אֵיךְ הִיתָה לְשָׁמָה כָּבֶל
⁴² בְּגוֹיִם: עָלָה עַל-כָּבֶל הַיָּם בְּהֶמּוֹן
⁴³ צִלּוֹ נִכְסָתָה: הִנֵּה עָרֶיהָ לְשָׁמָה אָרֶץ
 צִיָּה וְעָרְבָה אָרֶץ לֹא-יֹשֵׁב בָּהֶן כָּל-
⁴⁴ אִישׁ וְלֹא-יַעֲבֹר בָּהֶן בְּרֹאדָם: וּפְקַדְתִּי
 עַל-כָּל כָּבֶל וְהִצַּאֲתִי אֶת-כָּלֶעוּ
 מִפִּי וְלֹא-יִנְהָרוּ אֲלֵיו עוֹד גּוֹיִם גַּם-
 מִחוּמַת כָּבֶל נִפְלָה: צָאָה מִתּוֹכָהּ
 עָמִי וּמִלְטוֹ אִישׁ אֶת-נַפְשׁוֹ מִחַרֹּן
⁴⁶ אֶת-יְהוָה: וְסָן-יִרְךָ לְכַבְּכֶם וְתִירָאָה

בנ א ב דגושח v. 40. חורחסי כ' v. 34.

³⁴. hinangestossen. B: f. Banft. dW.A: umfern (meinen) Zederbissen. vE: von meinem (schönen) Lande?
³⁵. kommt über B. B: Das Unrecht, so an mir u. meinem Gl. geschehen. dW: Die mir geschehene Gewalt u. m. [verfühlungene] Gl. komm' auf B.
³⁶. B: ihren B. dW: ihre Quelle.
³⁷. wohne. dW.vE: (Aufenthalt) der Schafale. dW: Gniffen u. Spott, leer von Bewohnern. vE: zur Wüste ...? A: Entf. u. Zischen.
³⁸. Löwenjungen. vE: der Löwen Jungen.

⁴⁴. X (pro πεσ.): ἐπεσεν. ⁴⁵. X: Ἐξέλθετε ἐκ μέσου αὐτῆς, λαὸς μου, καὶ σώσατε ... ⁴⁶. X: μήποτε ἀπαλωσῃ ...

Die Trunkenheit zum ewigen Schläfe. Die Rettung aus dem Magen des Bel.

LII.

hat seinen Bauch gefüllt mit meinem Nie-
 35 läßten, er hat mich verstoßen. * Nun aber
 studeſt ſich über Babel der Frevel an mit
 begangen, und mein Fleisch, ſpricht die Ein-
 wohnerin zu Zion, und mein Blut über die
 Einwohner in Chaldäa, ſpricht Jeruſalem.
 36 Darum ſpricht der Herr also: Siehe, ich
 will dir deine Sache ausführen und dich
 rächen, ich will ihr Meer austrocknen, und
 37 ihre Brunnen verſiegen laſſen. * Und Ba-
 bel ſoll zum Steinhäufen und zur Drachen-
 wohnung werden, zum Wunder und zum
 Anpfeifen, daß niemand darinnen wohnet.
 38 * Sie ſollen mit einander brüllen wie die
 Löwen, und ſchreien wie die jungen Löwen.
 39 * Ich will ſie mit ihrem Trinken in die Hitze
 ſetzen und will ſie trunken machen, daß ſie
 ſüßlich werden und einen ewigen Schlaf
 ſchlafen, von dem ſie nimmermehr aufwa-
 40 chen ſollen, ſpricht der Herr. * Ich will ſie
 herunter führen wie Lämmer zur Schlach-
 bank, wie die Widder mit den Wölfen.
 41 Wie iſt Seſach ſo gewonnen, und die Be-
 rühmte in aller Welt ſo eingenommen! wie
 iſt Babel ſo zum Wunder geworden unter
 42 den Heiden! * Es iſt ein Meer über Babel
 gegangen, und ſie iſt mit deſſelbigen Wellen
 43 rings bedeckt. * Ihre Städte ſind zur
 Wiſte und zu einem dürrn, öden Lande
 geworden, zum Lande, da niemand innen
 wohnet und da kein Menſch innen wan-
 44 delt. * Denn ich habe den Bel zu Babel
 heimgeſucht, und habe aus ſeinem Magen
 geſſen, daß er verſchlungen hatte; und
 ſollen die Heiden nicht mehr zu ihm lau-
 ſen, denn es ſind auch die Mauern zu Ba-
 45 bel zerfallen. * Ziehſt heraus, mein Volk,
 und errette ein jeglicher ſeine Seele vor dem
 46 grimmbigen Zorn des Herrn! * euer Herz
 möchte ſonſt weich werden und verzagen vor

plevit ventrem suum teneritudine
 mea, et ejecit me. * Iniquitas adver- 35
 sum me et caro mea super Babylo-
 nem, dicit habitatio Sion, et sanguis
 meus super habitatores Chaldaee, dicit
 Jeruſalem.

Propterea haec dicit Dominus: 36
 50, 34. Ecce ego judicabo causam tuam et
 ulciscar ultionem tuam, et desertum
 faciam mare ejus et siccabo venam
 5, 11, 10, ejus. * Et erit Babylon in tumultos, 37
 22, 50, 12, habitatio draconum, stupor et si-
 49, 16, 2, bilus, eo quod non sit habitator.
 18, 49, 17, * Simul ut leones rugient, excutient 38
 22, 39, comas veluti catuli leonum. * In ca- 39
 22, 5, 1, lore eorum ponam potus eorum et
 inebriabo eos, ut sopiantur et dor-
 5, 37, miant somnum sempiternum, et non
 22, 39, 10, consurgant, dicit Dominus. * De- 40
 22, 76, 8, ducam eos quasi agnos ad victimam,
 11, 19, et quasi arietes cum hoedis.
 22, 39, 10, 53, 7.

Quomodo capta est Sesach, et 41
 comprehensa est inclita universae
 terrae! quomodo facta est in stupo-
 rem Babylon inter gentes! * Ascendit 42
 50, 42, super Babylonem mare, multitudinae
 22, 39, 7, fluctuum ejus operata est. * Factae 43
 22, 26, 3, sunt civitates ejus in stuporem, terra
 inhabitabilis et deserta, terra in qua
 nullus habitet, nec transeat per eam
 filius hominis. * Et visitabo super 44
 22, 6, 40, Bel in Babylone, et ejiciam quod ab-
 sorbuerat de ore ejus; et non con-
 fluent ad eum ultra gentes, siquidem
 et murus Babylonis corruet. * Egredie- 45
 22, 6, 50, 8, 49, 16, 2, ut salvet unusquisque animam suam
 22, 18, 4, ab ira furoris Domini! * et ne forte 46
 mollescat cor vestrum, et timeatis

43. A.A.: darinnen niem. w. ... darinnen kein
 M. w.

40. Al.* et. 43. Al.: translet.

39. In ihrer F. w. ich ihnen ein Tr. vorsetzen.
 B: Wann ihnen heiß geworden ist, w. ich ihr Getränke
 vorsetzen. dW: In ihrem Rausche ... ein Trinkgelag
 bereiten. B: daß sie jauchzen sollen. dW: frohlocken,
 u. dann entschlafen zum ew. Schl. A: den ew. Schl.
 [gl].

40. B: zum Schlachten.
 41. dW.vE.A: erobert ... der Ruhm. B.vE: der
 ganzen Erde. dW: des g. Landes. B: zur Entſetzung.
 dW.A: Aufsetzen. vE: Schutthaufen!

42. B.dW.vE.A: das Meer. B: heraufgekommen.
 dW: getreten. vE: strömte. dW: brausen seiner B.
 vE: Loben f. Gluthen.

43. B: vorübergehst? dW.A: durch welches ...
 ziehet. vE: wodurch ... mehr wandert (vgl. 49, 18).

44. zu ihm strömen. dW: strafe ... nehme ... aus
 d. Munde! vE: Schlunde. dW: Mauer B. fällt ein.
 vE: soll einſtürzen. A: wird einfallen.

46. und daß euer F. nicht w. werde ... dW: Und
 e. F. sage n. u. fürchtet euch n.

διὰ τὴν ἀκοήν ἢ ἀκουσθήσεται ἐν τῇ γῇ. Καὶ ἤξει ἐν ἐνιαυτῷ ἀκοή καὶ μετὰ τὸν ἐνιαυτὸν ἀκοή, ταλαιπωρία καὶ ἀδικία ἐπὶ τῆς γῆς, καὶ κυριεύουσιν ἐπὶ κυριεύοντα.

47 Διὰ τοῦτο ἰδοὺ ἡμέραι ἐρχονται, καὶ ἐκδικήσω ἐπὶ τὰ γλυπτὰ Βαβυλῶνος, καὶ πᾶσα ἡ γῇ αὐτῶν αἰσχυρῇσεται, πάντες τραυματίζονται αὐτῆς πεσοῦνται ἐν μέσῳ αὐτῆς. 48 Καὶ εὐφρανθήσονται ἐπὶ Βαβυλῶνα οἱ οὐρανοὶ καὶ ἡ γῇ καὶ πάντα τὰ ἐν αὐτοῖς· ὅτι ἀπὸ βορρᾶ ἐρχονται πρὸς αὐτὸν ἐξολεθρευόντες, λέγει κύριος. 49 Καί γε Βαβυλὼν πεσεῖν ἐποήσεν τοὺς τραυματίας Ἰσραὴλ, καὶ ἐν Βαβυλῶνι πεσοῦνται τραυματῖαι πάσης τῆς γῆς. 50 Ἀνασχομένοι ἐκ γῆς πορεύεσθε, μὴ ἵστασθε· οἱ μακροὶ δὲν, μνησθήτε τοῦ κυρίου, καὶ Ἱερουσαλὴμ ἀναβήτω ἐπὶ τὴν καρδίαν ὑμῶν. 51 Ἠσχύνθημεν ὅτι ἠκούσαμεν ὀνειδισμὸν ἡμῶν, κατεκάλυψεν αἰμία τὸ πρόσωπον ἡμῶν, ἐκῆλθον ἄλλογενεῖς εἰς τὰ ἅγια ἡμῶν, εἰς οἶκον κυρίου.

52 Διὰ τοῦτο ἰδοὺ ἡμέραι ἐρχονται, λέγει κύριος, καὶ ἐκδικήσω ἐπὶ τὰ γλυπτὰ αὐτῆς, καὶ ἐν πάσῃ τῇ γῇ αὐτῆς πεσοῦνται τραυματῖαι. 53 Ὅτι ἰὰν ἀναβῇ Βαβυλῶν ὡς ὁ οὐρανός, καὶ ὅτι ἰὰν οὐκυρώσῃ ὕψος ἰσχύος αὐτῆς, παρ' ἑμοῦ ἤξουσιν ἐξολεθρευόντες αὐτῆς, λέγει κύριος. 54 Φωνὴ κραγγῆς ἐν Βαβυλῶνι, καὶ συντριβὴ μεγάλη ἐκ γῆς Χαλδαίων. 55 Ὅτι ἐξολέθρυσεν κύριος τὴν Βαβυλῶνα, καὶ ἀπώλεσεν ἀπ' αὐτῆς φωνὴν μεγάλην ἡχοῦσαν ὡς ὕδατα πολλά, ἔδωκεν εἰς ὄλεθρον φωνὴν αὐτῆς. 56 Ὅτι ἦλθεν ἐπὶ Βαβυλῶνα ταλαιπωρία, ἐάλωσαν οἱ μαχηταὶ αὐτῆς, ἐπτόχεται τὸ τόξον αὐτῶν· ὅτι ὁ θεὸς ἀνταποδίδωσιν αὐτοῖς, κύριος ἀνταποδίδωσιν αὐτῇ τὴν

46. X: ἐν τῇ ἀκοῇ τῇ ἀκουσθήσονται... καὶ ἐκτελεύσεται ἐν τῷ αὐτῷ ἐνιαυτῷ ἢ ἀκοῇ, καὶ ἡ ἀκοή καὶ ἡ ἀδικία ἐν τῇ γῇ, καὶ ἐξουσιασθῆς ἐπ' ἐξουσιασθῆν, παραβολὴ ἐπὶ παραβολῇ (Al. paulo al.). A² (pro ἐνιαυτὸν F): ἐνέτων (?). 47. X: ... καὶ ἐπισκένωμαι ἐπὶ τὰ γλ... ἢ γῇ αὐτῆς κατασχυρῇ καὶ πάντες τρ... 48. X: Καὶ ἀγαλλιάσονται ἐπὶ B... ὅτι ἀπὸ β. ἤξουσιν οἱ διαφθειρόντες αὐτῆς, φησὶν κ. 49. X: καὶ μέντοι ἐν Βαβυλῶνι τῶ πεσεῖν τραυμ. Ἰσρ. ἐν αὐτῇ (Al.: καί γε Βαβυλὼν τῶ ποιῖν τραυμ. Ἰσρ.). C (pro τραυμ. πᾶσ. τ. γ.): καὶ πάντα τὰ ἐθνη. 50. F (pro ἐκ γῆς): ἀπὸ βορραίας (X: ἐκ μαχαίρας). B† (a. μῆ) καὶ. C: ἵστ. εἰς γῆν μακροῦ. FX: μνήσθ. οἱ μακρ. C: ἀναβάτω (X: ἀναβῆτε). 51. CX: ὁν. ὑμῶν. FX† (a. ἐκῆλθ.) ὅτι. 52. C: Διὰ τοῦτο, ταῦτα λέγει κύριος, ἰδοὺ ἡμ. ἐρχ. καὶ ἰδοὺ τὰ. 53. B: ὄργη. τὰ τελεῖ ἰσχύος αὐτῆς... ἐξολοθρ. 54. B: ἐν γῇ X. 55. B: ἐξολοθρ. 56. X: ἡ-

בשמינה תשמינת בארץ ובא בשנה השמינה ותשמינת בארץ משל על-משל:

47 לכן הנה ימים באים ופסקתי על-פסילי בכל וכל-ארצה תבוש וכל-חלליה יפלו בתוכה: ורנני על-בבל שמים וארץ וכל אשר בהם כי מצפון יבוא לה השודדים נאם-יהוה: גם-בכל לבשל חללי ישראל גם-לבכל נפלו חללי כל-הארץ: פלטים מחרב תלכו אליהם עמדו זכרו מרחוק את-יהוה וירושלם תעלה על-לבבכם: בשנו כי-שמענו חרפה כפסתה כליםה פנינו כי באו זרים על-מקדשי בית יהוה:

52 לכן הנה-ימים באים נאם-יהוה ופסקתי על-פסיליה ובכל-ארצה יאנק חלל: כִּי-תעלה בבל השמים וכי תבצר מרום עזה מאתי יבאו שודדים לה נאם-יהוה: קול זעקה מבבל ושבר גדול מארץ פשדים: כי-שוד יהוה את-בבל ואבד ממנה קול גדול והמי גליהם כמים רפים נתון שאון קולם: כי בא עליה על-בבל שודד ונלכדו גבוריה חתתה קשחתם כי אל גמלות יהוה שלם

בנ א' אל v. 46.

46. und Gewalt. B.v.E.A: Gerücht. dW: ob den Gerüchten... wenn ... B: Regent. dW.v.E: Herrscher (gegen G. ist). A: G. folgt auf Herrscher?

47. alle ihre Erschl. vE: Schmittgeblide ... Durchbohrten in ihr hinstürzen.

48. dW.A: denn (aus Norden) kommen ... vE: wenn. dW.v.E: Werwüster.

49. B: gewesen ist zum Fallen der Erschl. dW: B. machte fallen. (vE: auch wegen Babel?)

εῃθῃ τὰ τόξα. CFX*δ. FX*δ. E: ἀνταποδίδωσ (FX: δ ἀνταποδίδω. Al.: ἀνταποδότης [*sq. αὐτοῖς]). X† (a. κύρ.) αὐτοῖς. B* αὐτῇ τὴν ἀνταποδ.

Die fallende und gefällte Babel und ihre Verführer.

LII.

dem Geschrei, das man im Lande hören wird. Denn es wird ein Geschrei im Jahr gehen, und nach demselbigen im andern Jahr auch ein Geschrei über Gewalt im Lande, und wird ein Fürst wider den andern sein.

47 Darum siehe, es kommt die Zeit, daß ich die Götzen zu Babel heimsuchen will, und ihr ganzes Land zu Schanden werden soll, und ihre Erschlagenen darinnen liegen werden.

48 *Himmel und Erde, und alles was darinnen ist, werden jauchzen über Babel, daß ihre Verführer von Mitternacht gekommen sind, spricht der Herr. * Und wie Babel in Israel die Erschlagenen gefällt hat, also sollen zu Babel die Erschlagenen gefällt werden im ganzen Lande. * So ziehet nun hin, die ihr dem Schwert entronnen seid, und säumet euch nicht; gedenkt des Herrn in fernem Lande, und laßt euch 51 Jerusalem im Herzen sein. * Wir waren zu Schanden geworden, da wir die Schmach hören mußten und die Schande unser Angesicht bedeckte, da die Fremden über das Heiligthum des Hauses des Herrn kamen.

52 Darum siehe, die Zeit kommt, spricht der Herr, daß ich ihre Götzen heimsuchen will, und im ganzen Lande sollen die tödtlich 53 Verwundeten seuffzen. * Und wenn Babel gen Himmel stiege und ihre Macht in der Höhe fest machte, so sollen doch Verführer von mir über sie kommen, spricht der Herr.

54 * Man hört ein Geschrei zu Babel, und einen großen Jammer in der Chaldäer Lande.

55 * Denn der Herr verführt Babel, er verderbet sie mit solchem großen Geschrei und Getümmel, daß ihre Weilen brausen wie 56 die großen Wasser. * Denn es ist über Babel der Verführer gekommen, ihre Helden werden gefangen, ihre Bogen werden zerbrochen; denn der Gott der Rache, der Herr,

50. U.L.: entrinnen.

50. B: *sehen* u. *still*. dW. v.E.A.: *weilet* n. ... in der Ferne. B: von ferne her? A: in den Sinn kommen! v.E: Jer. komme in euren S. dW: habt Jer. im S.

51. *schämten* und ... u. *Sch.* bedeckte u. *M.* ... die Heiligkeit. B.dW: (eingebrungen) in die G. v.E: *herfelen* über.

52. in ihrem g. L. v.E: *winfeln* die Verw. A: *schämen*. dW: *Erschlagene* *röcheln*.

53. *befestigte*. dW: *sich* *höbe* u. *unübersteiglich* machte die Höhe ihrer Festung. A: ihre Macht in d.

auditum qui audietur in terra. Et veniet in anno auditio et post hunc annum auditio, et iniquitas in terra, et dominator super dominatorem.

Propterea ecce dies veniunt, et visitabo super sculptilia Babylonis, et omnis terra ejus confundetur, et universi interfecti ejus cadent in medio ejus. * Et laudabunt super Ba-

48 bylonem coeli et terra, et omnia quae in eis sunt; quia ab aquilone venient ei praedones, ait Dominus. * Et quomodo fecit Babylon ut caderent occisi in Israel, sic de Babylone cadent occisi in universa terra. * Qui fustigistis gladium, venite, nolite stare; recordamini procul Domini, et Jerusalem ascendat super cor vestrum.

* Confusi sumus, quoniam audivimus opprobrium; operuit ignominia facies nostras, quia venerunt alieni super sanctificationem domus Domini.

Propterea ecce dies veniunt, ait Dominus, et visitabo super sculptilia ejus, et in omni terra ejus mugiet vulneratus. * Si ascenderit Babylon in coelum et firmaverit in excelso robur suum, a me venient vastatores ejus, ait Dominus. * Vox clamoris de Babylone, et contritio magna de terra Chaldaeorum. * Quoniam vastavit Dominus Babylonem et perdidit ex ea vocem magnam, et sonabunt fluctus eorum quasi aquae multae, dedit sonitum vox eorum. * Quia venit super eam, id est super Babylonem, praedo, et apprehensi sunt fortes ejus et emarcuit arcus eorum; quia fortis ultor Dominus reddens

52. A1.: sculpt. Babylonis.

G. zur Feste machte.

51. von B. her ... aus d. Ch. L. dW: *Horch!* Geschrei ... v.E: *Es ertönt* *Angstgesch.* ... gr. *Verheerung*. A: gr. *Mordgesch.*

53. tilget sie aus m. großem Getöse, daß ... u. ihr Lofen laut erschallt. (B: wird aus ihr umbringen, was von gr. Stimme ist? dW: tilget aus ihr das laute Getöse? v.E: gr. *Loben*. A: *Getümmel*.)

56. alle zerbr. ... Vergeltung ... v.E: ein Gott der B. ist *Jeſu*.

LII.

Babellis vastatis et Judaeorum liberatis.

ἀνταπόδοσιν. 57 Καὶ μεθύσει μέθη τοὺς ἡγεμόνας αὐτῆς καὶ τοὺς σοφούς αὐτῆς καὶ τοὺς ἀρχοντας αὐτῆς καὶ τοὺς στρατηγοὺς αὐτῆς καὶ τοὺς δυνατοὺς αὐτῆς, καὶ ὑπνώσουσιν ὕπνῳ αἰώνιον καὶ μὴ ἐξεγερθῶσιν, λέγει ὁ βασιλεὺς, κύριος παντοκράτωρ ὄνομα αὐτῷ. 58 Ταῦτα λέγει κύριος· Τεῖχος Βαβυλῶνος ἐπλατύνθη, κατασκευαζόμενον κατασκευασέται, καὶ αἱ πύλαι αὐτῆς αἱ ὑψηλαὶ ἐμπυρρῶσθαι, καὶ οὐ κοπιήσουσιν λαοὶ εἰς κενόν, καὶ ἔσθῃ ἐν ἀρχῇ ἐκλείψουσιν.

59 Ὁ λόγος ὃν ἐνετείλατο κύριος Ἰερემίας τῷ προφήτῃ εἰπεῖν τῷ Σαραΐᾳ υἱῷ Νηρηίου υἱοῦ Μασσαίου, ὅτι ἰπορεύετο παρὰ Σεδεκίον βασιλέως Ἰουδᾶ εἰς Βαβυλῶνα, ἐν τῷ τετάρτῳ ἔτει τῆς βασιλείας αὐτοῦ. Καὶ Σαραΐας ἀρχῶν δώρων. 60 Καὶ ἔγραψεν Ἰερემίας πάντα τὰ κακὰ ἃ ἤξει ἐπὶ Βαβυλῶνα ἐν βιβλίῳ ἐνί, πάντας τοὺς λόγους τούτους τοὺς ἐγγεγραμμένους ἐπὶ Βαβυλῶνα. 61 Καὶ εἶπεν Ἰερემίας πρὸς Σαραΐαν· Ὅταν ἔλθῃς εἰς Βαβυλῶνα, καὶ ὄψῃ καὶ ἀναγνώσῃ πάντας τοὺς λόγους τούτους, 62 καὶ ἐρεῖς· Κύριε κύριε, σὺ ἐλάλησας ἐπὶ τὸν τόπον τοῦτον τοῦ ἐξολοθρεῦσαι αὐτόν καὶ τοῦ μὴ εἶναι ἐν αὐτῷ κατοικοῦντας ἀπὸ ἀνθρώπου ἕως κτήνους, ὅτι ἀφανισμός ἐστὶν τὸν αἰῶνα ἔσται. 63 Καὶ ἔσται ὅταν παύσῃ τοῦ ἀναγινώσκειν τὸ βιβλίον τοῦτο, καὶ ἐπιθήσεις ἐπ' αὐτὸ λίθον καὶ ῥήψεις αὐτὸ εἰς μέσους τοῦ Εὐφράτου, 64 καὶ ἐρεῖς· Οὕτως καταδύσεται Βαβυλὼν, καὶ οὐ μὴ ἀναστῇ ἀπὸ προσώπου τῶν κακῶν, ὧν ἐγὼ ἐπάγω ἐπ' αὐτήν. Καὶ ἔστησαν ἐν ταῦθα οἱ λόγοι Ἰερემίου.

LII. Ὅτος ἐνός καὶ εἰκοστῶ ἔτους Σεδεκίου ἐν τῷ βασιλείῳ αὐτόν, καὶ ἑνδεκα ἔτη ἔβα-

57. X (pro ἡγεμ.): ἡγεμόνας. A¹* καὶ τὰς ἀρχ.-ἐξεγερθ. (A²X†; B nonnisi † καὶ τ. στρατ. αὐτῆς). 58. F† (p. κύρ.) παντοκράτωρ (X: τῶν δυνάμεων). EX† (p. Τεῖχ.) βασιλέως. FX† (p. ἐμπυρρ.) ἐν πυρὶ et * ὁ. 59. X: Σαραΐα (eti. sqq.). B: Massais ... ἐν τῷ ἔτει τῷ τέτ. 60. A¹: Ἰερ. μ. B* ἐνί. A¹E* τέτ. (A²B†). B: γιγραμμ. X: σύμπαντας (eti. v. 61). 62. X* (pr.) καὶ. CFX* (semel) κύριε. B: ἐξολοθρ. FX: κατοικῶντας. 63. X* ἴσται. A¹X: ἀναγινώσκων (τὰ ἀναγινώσκων A²B). A¹: αὐτῷ (ἐπ' αὐτὸ A²B; X: ἐπ' αὐτῷ). C: ἐπιρῆψεις ... εἰς τὸ μέσ.

57 יְשָׁלֵם; וְהַשְׁכַּרְתִּי שָׁרִיָּה וְחַכְמָיָה פְּחוּתִיָּה וְסִגְנִיָּה וְנַבְרִיָּה וַיִּשְׁכְּנוּ שָׁנָת עוֹלָם וְלֹא יִקְיצוּ נֶאֱמַר הַמֶּלֶךְ יְהוָה צָבָאוֹת שָׁמוֹ: כֹּה־אָמַר יְהוָה צָבָאוֹת חֲמוֹת בָּבֶל הִרְחִיבָה עָרָהּ תִּתְעָרֶר וְשָׁעָרֶיהָ הִנְבְּהִים בְּאֵשׁ יִצְתִּי וַיִּגְעוּ עַמִּים בְּדִרְדִּיק וּלְאֻמִּים בְּדִרְאֵשׁ וַיַּעֲפוּ: תִּדְבֹּר אֲשֶׁר־צִוָּה: יִרְמְיָהוּ הַנָּבִיא אֶת־שָׁרִיָּה בֶן־נְרִיָּה בֶן־מַחְסִיָּה בְּלָכְתָּו אֶת־צִדְקִיָּהוּ מֶלֶךְ־יְהוּדָה בָּבֶל בַּשָּׁנָת הָרִבְעִית לְמַלְכוֹ וְשָׁרִיָּה שֶׁר־מְנַחֵה: וַיִּכְתֹּב יִרְמְיָהוּ אֶת־פְּלִהֲרָעָה אֲשֶׁר־תְּבוֹא אֶל־בָּבֶל אֶל־סֹפֵר אֶחָד אֶת פְּלִהֲדָבְרִים הָאֵלֶּה 61 הַפְּתֻכִּים אֶל־בָּבֶל: וַיֹּאמֶר יִרְמְיָהוּ אֶל־שָׁרִיָּה כִּכְאֵן בָּבֶל וְרֵאִיתָ וְקִרְאתָ אֶת פְּלִהֲדָבְרִים הָאֵלֶּה: 62 וְאָמַרְתָּ יְהוָה אֱתָהּ דִּבַּרְתָּ אֶל־הַמֶּקוֹם הַזֶּה לְהַכְרִיתוֹ לְבִלְתִּי הָיוֹת־בּוֹ יוֹשֵׁב לְמֵאֲדָם וְעַד־בְּהֵמָה כִּי־שָׁמְמוֹת עוֹלָם תִּהְיֶה: וְהָיָה כִּכְלָתָהּ לְקָרָא אֶת־הַסֹּפֵר. הַזֶּה תִּקְשֹׁר עָלָיו אֶבֶן 64 וְהִשְׁלַכְתָּו אֶל־תְּוֶה פָּרָת: וְאָמַרְתָּ פֶּכֶה תִּשְׁלַע בָּבֶל וְלֹא־תִקוֹם מִסְּנִי הָרָעָה אֲשֶׁר אֲנֹכִי מֵבִיא עָלֶיהָ וַיַּעֲפוּ עַד־הַנֶּפֶת הַדְּבָרִי יִרְמְיָהוּ:

LIII. בֶּן־עֶשְׂרִים וְאַחַת שָׁנָה צִדְקִיָּהוּ בְּמַלְכוֹ וְאַחַת עֶשְׂרִה שָׁנָה מֶלֶךְ

v. 58. פֶּחַח בִּאֲדָם

64. A¹* (alt.) καὶ (A²B†). A¹BC* Καὶ ἔστ. - ἔστ. (A²†; X: Καὶ ἔστ. ἕως ἔστ. κτλ. F: Καὶ ἐκλείψῃ ἕως τότε τὰ ἔθνηματα τῷ Ἰερ.).

1. A¹: Ὅτος δευτέρῳ καὶ ἐκ. ἔτ. X: (... ἐνός ... A²; B: Ὅτος εἰκοστῶ καὶ ἐνός ἔτ. X: Εἰκοστὶ καὶ ἐνός ἔτας ἣν Σεδεκίας). E† ἐν (a. Sed.).

Das Feuer über der Völker Arbeit. Seraja u. die sinnbildliche Versenkung in den Phrat. **LII.**

57 beahlet sie. * Ich will ihre Fürsten, Weisen, Herren und Hauptleute und Krieger trunken machen, daß sie einen ewigen Schlaf sollen schlafen, davon sie nimmermehr aufwachen, spricht der König, der da 58 heißt Herr Zebaoth. * So spricht der Herr Zebaoth: Die Mauern der großen Babel sollen untergraben, und ihre hohen Thore mit Feuer angesteckt werden, daß der Heiden Arbeit verloren sei, und verbrannt werde, was die Völker mit Mühe erbaut haben.

59 Dies ist das Wort, das der Prophet Jeremia befaßl Seraja, dem Sohne Nerja, des Sohnes Maſſea, da er zog mit Zedekia, dem Könige in Juda, gen Babel, im vierten Jahr seines Königreichs. Und Seraja war ein friedsammer Fürst. * Und Jeremia schrieb alles das Unglück, so über Babel kommen sollte, in ein Buch, nehmlich alle diese Worte, die wider Babel geschrieben sind. * Und Jeremia sprach zu Seraja: Wenn du gen Babel kommst, so 62 schaue zu und lies alle diese Worte, * und sprich: Herr, du hast geredet wider diese Städte, daß du sie willst austrotten, daß niemand darinnen wohne, weder Menschen noch Vieh, sondern ewiglich wüste sei. 63 * Und wenn du das Buch hast ausgelesen, so binde einen Stein daran und wirf es in 64 den Phrath, * und sprich: Also soll Babel versenkt werden und nicht wieder aufkommen von dem Unglück, das ich über sie bringen will, sondern vergehen. So ferne hat Jeremia geredet.

LII. Zedekia war ein und zwanzig Jahre alt, da er König ward, und regierte elf

64. A.A.: So weit hat.

16, 18, (Lc. 23, 41; Ga. 6, 6.) retribuēt. * Et inebriabo principes ejus 57 et sapientes ejus et duces ejus et magistratus ejus et fortes ejus, et dormient somnum sempiternum et non 58 exergiscentur, ait rex, Dominus exercituum nomen ejus. * Haec dicit Dominus exercituum: Murus Babylonis ille latissimus suffossione suffodietur, et portae ejus excelsae igni comburentur, et labores populorum ad nihilum et gentium in ignem erunt, et disperibunt.

Verbum quod praecēpit Jeremias 59 propheta Sarajae filio Neriae filii Maasiae, cum pergeret cum Sedecia rege in Babylonem in anno quarto regni ejus. Sarajas autem erat princeps prophetiae. * Et scripsit Jeremias 60 omne malum, quod venturum erat super Babylonem, in libro uno, omnia verba haec quae scripta sunt contra Babylonem. * Et dixit Jeremias ad 61 Sarajam: Cum veneris in Babylonem, et videris et legeris omnia verba haec, * dices: Domine, tu locutus es contra locum istum, ut disperderes eum, ne sit qui in eo habitet ab homine usque ad pecus, et ut sit perpetua solitudo. * Cumque compleveris legere librum istum, ligabis ad eum lapidem, et projicies illum in medium Euphratem, * et dices: Sic submergetur Babylon, et non consurget a facie afflictionis quam ego adduco super eam, et dissolvetur. Hucusque verba Jeremiae.

Filius viginti et unius anni **LII.** 37, 1, 29, 31, 28, 24, 19, 2, 20, 38, 11, erat Sedecias cum regnare coepisset, et undecim annis regnavit

58. A.I.: altissimus. 59. S: Sedech. (eti. sqq.).

B: ruhiger? dW: Oberkammerer. vE: der Oberkammerherr.

61. 62. dW: siehe zu daß du... liesest. B: sollst... herlesen. vE: lies... vor. A: Wenn du... und a. b. B: siehest u. liesest, so sprich.

63. vE: ganz vorgelesen.

64. So weit die Reden Jer. B.dW: versinken... emporkommen vor... vE: sich nie... emporheben. A: nicht wieder sich aufrichten aus... untergehen soll sie. B: u. sie werden ganz ermatten. dW: sollen ermattet liegen. (vE: obgleich sie sich abmatten?) dW. vE: die Weissagungen Jer.

56. bez. ihr wohl. vE: strenge vergilt er.

57. B: ... Landpfleger u. Vorsteher sammt ihren Gehlen. dW.vE: (Geldherren)... Statthalter u. ihre S. (vergl. B. 39.).

58. breiten W. B. sollen umgegraben. B: rein abgebrochen. vE: ganz entblößt. dW: geschleift... so daß Völker gearbeitet für nichts, u. Nationen sich gemühet haben fürs Feuer. vE: So mühen sich B. ab... ermatten sich...! B: daß die B. so viel als umsonst... zum F. werden gearb. haben, u. matt geworden sein!

59. A: gebot. vE: der Auftrag, welchen... gab.

Jahre zu Jerusalem. Seine Mutter hieß Hamutal, eine Tochter Jeremia zu Libna. 2* Und that, das dem Herrn übel gefiel, 3 gleichwie Jojakim gethan hatte; * denn es ging des Herrn Zorn über Jerusalem und Juda, bis er sie von seinem Angesicht verwarf. Und Zedekia fiel ab vom Könige zu Babel.

4 Aber im neunten Jahre seines Königs- reichs, am zehnten Tage des zehnten Monats, kam Nebucad Nezar, der König zu Babel, sammt allem seinem Heer wider Jerusalem und belagerten sie, und machten eine Schanze rings umher. * Und blieb also die Stadt belagert bis in das elfte 6 Jahr des Königs Zedekia. * Aber am neunten Tage des vierten Monats nahm der Hunger überhand in der Stadt, und hatte das Volk vom Lande nichts mehr zu 7 essen. * Da brach man in die Stadt, und alle Kriegsleute gaben die Flucht und zogen zur Stadt hinaus bei der Nacht des Wegs zum Thor zwischen den zwei Mauern zum Garten des Königs. Aber die Chaldäer lagen um die Stadt her. Und da diese 8 zogen des Wegs durch das Feld, * jagte der Chaldäer Heer dem Könige nach, und ergrieffen Zedekia in dem Felde bei Jericho; da zerstreute sich alles sein Heer von ihm. 9* Und sie fingen den König und brachten ihn hinaus dem Könige zu Babel gen Riblath, die im Lande Emath liegt; der sprach 10 ein Urtheil über ihn. * Allda ließ der König zu Babel die Kinder Zedekia vor seinen Augen erwürgen, und erwürgte alle 11 Fürsten Juda zu Riblath. * Aber Zedekia ließ er die Augen austreten und ließ ihn mit zwei Ketten binden, und führte ihn also der König zu Babel gen Babel,

4. 6. U.L. Monden.

in Jerusalem; et nomen matris ejus Amital, filia Jeremiae de Lobna. *Et 2 fecit malum in oculis Domini, juxta omnia quae fecerat Joakim; * quoniam 3 furor Domini erat in Jerusalem et in Juda, usquequo projiceret eos a facie sua. Et recessit Sedecias a rege Babylonis.

2Rg. 24, 20.
Ka. 17, 15.

Factum est autem in anno nono 4 regni ejus, in mense decimo, decima mensis, venit Nabuchodonosor rex Babylonis, ipse et omnis exercitus ejus, adversus Jerusalem et obsederunt eam, et aedificaverunt contra eam munitiones in circuitu. * Et fuit 5 civitas obsessa usque ad undecimum annum regis Sedeciae. * Mense autem quarto, nona mensis, obtinuit 6 fames civitatem, et non erant alimenta populo terrae. * Et dirupta est ci- 7 vitas, et omnes viri bellatores ejus fugerunt exieruntque de civitate nocte, per viam portae quae est inter duos muros et ducit ad hortum regis (Chaldaeis obsidentibus urbem in gyro), et abierunt per viam quae ducit in eremum. * Persecutus est autem 8 Chaldaeorum exercitus regem, et apprehenderunt Sedeciam in deserto 9 quod est juxta Jericho, et omnis comitatus ejus diffugit ab eo. * Cum- 10 que comprehendissent regem, adduxerunt eum ad regem Babylonis in Reblatha quae est in terra Emath; et locutus est ad eum judicia. * Et 11 jugulavit rex Babylonis filios Sedeciae in oculis ejus, sed et omnes principes Juda occidit in Reblatha. * Et oculos Sedeciae eruit et 12 vinxit eum compedibus, et adduxit eum rex Babylonis in Babylonem

39, 1.
2Rg. 25, 1.
Ka. 24, 12.

34, 1.

2Rg. 25, 3.
Thr. 4, 9.

Ka. 12, 12.

2Rg. 24, 1.
Thr. 4, 20.

29, 5.

29, 6a.

2Rg. 25, 7.

2. B.dW.vE: was böse war in den Augen des H. A: Böses vor d. H. B.A: nach Allem was ... dW.vE: ganz (so) wie ...

3. nach d. H. Zorn mit ... dW.vE: ward abtrünnig.

4—27. Vgl. 2 Kön. 25, 1—21.

4. B: n. haucten wider sie.

5. dW.vE.A: ward bel. B: Also kam mit der St. zur Belagerung.

6. B: als die Hungersnoth ... stark wurde.

7. beim Garten ... Und die Ch. ... Aber sie zogen des Wegs nach dem Gefilde.

8. da jagte ... Gefilde.

9. B.dW.vE: (er)griffen. A: als sie den R. gefangen hatten. B: rebete mit ihm von Jerichten!

10. Und es ließ ... auch alle. B: schlachten. dW: schlachtete. vE: tödteten. A: tödtete.

11. B.vE: Augen blenden. vE: blendete.

λῶνα, καὶ ἔδωκεν αὐτὸν εἰς οἰκίαν μύλωνος
ἕως ἡμέρας ἧς ἀπέθανεν.

12 Καὶ ἐν μηνὶ τῷ πέμπτῳ, δεκάτῃ τοῦ
μηνός (οὗτος ὁ ἐνιαυτός ἐννεακαιδέκατος τοῦ
Ναβουχοδονόσορ βασιλέως Βαβυλῶνος), ἦλθεν
Ναβουζαρδάν ὁ ἀρχιμάγειρος ὁ ἱσθηκὴς κατὰ
πρὸς ὡπλον βασιλέως· Βαβυλῶνος εἰς Ἱερουσα-
λὴμ 13 καὶ ἐνέπηρσεν τὸν οἶκον κυρίου καὶ
τὸν οἶκον τοῦ βασιλέως καὶ πάσας τὰς οἰκίας
τῆς πόλεως, καὶ πᾶσαν οἰκίαν μεγάλην ἐνέ-
πηρσεν ἐν πυρί. 14 Καὶ πᾶν τεῖχος ἐν Ἱερου-
σαλὴμ κύκλῳ καθεῖλεν ἡ δύναμις τῶν Χαλ-
δαίων ἡ μετὰ τοῦ ἀρχιμαγείρου. 15 Ἀπὸ δὲ
τῶν πενήτων τοῦ λαοῦ καὶ τὸ λεῖμμα τοῦ
λαοῦ καὶ τοὺς καταλειφθέντας ἐν τῇ πόλει
καὶ τοὺς ἐμπέπτοντας καὶ τοὺς ἐμπεπτακότες
πρὸς βασιλεῖα Βαβυλῶνος καὶ τὸ λεῖμμα τοῦ
πλήθους ἀπέκτισεν Ναβουζαρδάν ὁ ἀρχιμά-
γειρος. 16 Καὶ τοὺς καταλοιπούς τοῦ λαοῦ
κατέλειπεν ὁ ἀρχιμάγειρος εἰς ἀμπελουργοὺς
καὶ εἰς γεωργούς. 17 Καὶ τοὺς στυλοὺς τοὺς
χαλκοὺς τοὺς ἐν οἴκῳ κυρίου καὶ τὰς βάσεις
καὶ τὴν θάλασσαν τὴν χαλκὴν τὴν ἐν οἴκῳ
κυρίου συνέτριψαν οἱ Χαλδαῖοι, καὶ ἔλαβον
πάντα τὸν χαλκὸν αὐτῶν καὶ ἀπήνεγκαν εἰς
Βαβυλῶνα. 18 Καὶ τοὺς ποδιστήρας καὶ τοὺς
ἀναληπτήρας καὶ τὴν στεφάνην καὶ τὰς φιάλας
καὶ τὰς κρεατῆρας καὶ πάντα τὰ σκευὴ τὰ χαλκᾶ
ἐν οἷς ἐλειτούργουν ἐν αὐτοῖς, 19 καὶ τὰ θυμια-
τήρια καὶ τὰς ἀφωθὰ καὶ τὰς μασμαρῶθ καὶ
τοὺς ὑπογυτήρας καὶ τὰς λυγίας καὶ τὰς θυ-
σκας καὶ τοὺς κνᾶθους, ἃ ἦν χρυσᾶ χρυσᾶ
καὶ ἃ ἦν ἀργυρᾶ ἀργυρᾶ, ἔλαβεν ὁ ἀρχιμάγει-
ρος. 20 Καὶ οἱ στυλοὶ δύο, καὶ ἡ θάλασσα
μία, καὶ οἱ μόσχοι δώδεκα χαλκοὶ ὑποκάτω
τῆς θαλάσσης, ἃ ἐποίησεν ὁ βασιλεὺς Σαλω-

11. A¹* ἡμ. ἧς (A²B†). 12. B* τῷ. A¹B* ἕτος-
pr. βαβ. (A²CX†). B* (tert.) ὁ. FX: ἱσθηκ. B† (a.
alt. βαβ.) τῷ. 14. B* ἐν. C* (alt.) ἡ. 15. Vs. totus
* in A¹BC (A²X†; F: Καὶ ἀπὸ τῶν πεν. τῷ λαῷ καὶ
τὸ λοιπὸν τῷ λαῷ καὶ τὰς καταλ. ἐν τῇ π. καὶ τὰς ἐμ-
πεπτακότες, οἱ ἐνέπηρσαν πρὸς τὸν βασιλ. τῆς B., καὶ
τὸ περιεσῶν τῷ ὅλῳ μετήκεν ὁ ἀρχιμ.). 16. C: τὰς
λοιπὰς ... εἰς γεωργ. καὶ ἀμπελ. 17. A¹BC* καὶ τὰς
βασιλ. - κυρ. (A²†) et πάντα (A²X†). C (pro αὐτῶν):
αὐτῆς. FX* κ. ἀπήνεγκ. 18. A¹BC* Καὶ τὰς ποδ.-
ἀναληπτ. (A²X†). X† (p. στεφ.) καὶ τὰς λέβητας.
E* καὶ τ. κρεατ. A¹: ἐλειτούργων (-ργων A²B).
A²X† (in f.) ἔλαβον. 19. A¹BC* καὶ τὰ θυμιατ.
(A²X†; X† p. θυμ. εἰδωλ. καὶ τὰ σπονδία). A¹X:
ἀφωθὰ (ἀφω. A²B; C: σαφωθὰ, F: μαχθωθὰ).
F (pro μασμ.). μισρακωθ (Al. al.). C* καὶ τὰς ὑποχ.-
λυζν. X: ἀπογυτήρας ... * (semel) χρυσᾶ et ἀργυρᾶ.
20. X: Καὶ τὸν χαλκὸν τῶν στυλῶν τῶν δύο κ. τῆς

בָּבֶל בְּלִילָה וַיִּתְּנֶהוּ בְּכִית־הַסְּקָדָה
עַד יוֹם מוֹתוֹ;
12 וּבְחֹדֶשׁ הַחֲמִישִׁי בְּעָשׂוֹר לַחֹדֶשׁ
הַיָּא שָׁנָה תִּשְׁע־עֶשְׂרִי שָׁנָה לַמֶּלֶךְ
נְבוּכַדְרֶאצַּר מֶלֶךְ-בָּבֶל בָּא נְבוּזַרְאֲדָן
רַב־טַבָּחִים עֲמֵד לִסְנִי מֶלֶךְ-בָּבֶל
13 בִּירוּשָׁלַם; וַיִּשְׂרֹף אֶת־בְּיֹת־יְהוָה
וְאֶת־בְּיֹת הַמֶּלֶךְ וְאֶת כָּל־בְּתֵי יְרוּשָׁלַם
וְאֶת־כָּל־בְּיֹת הַגָּדוֹל שָׂרָף בָּאֵשׁ;
14 וְאֶת־כָּל־חֹמֹת יְרוּשָׁלַם סָבִיב נִתְצוּ
כָל־חֵיל פְּסָדִים אֲשֶׁר אֶת־רַב־
טו טַבָּחִים; וּמַדְלֹת הָעֵם וְאֶת־יֵתֶר
הָעֵם. הַנְּפָאָרִים בָּעִיר וְאֶת־הַנְּפָלִים
אֲשֶׁר נָפְלוּ אֶל־מֶלֶךְ בָּבֶל וְאֶת יֵתֶר
הָאָמּוֹן הַגָּלָה נְבוּזַרְאֲדָן רַב־טַבָּחִים;
16 וּמַדְלֹת הָאָרֶץ הַשָּׂאִיר נְבוּזַרְאֲדָן
רַב־טַבָּחִים לְכָרְמִים וּלְיִגְבִּים; וְאֶת־
עַמּוּדֵי הַנְּחָשֶׁת אֲשֶׁר לְבֵית־יְהוָה
וְאֶת־הַמְּכֹנֹת וְאֶת־הַנְּחָשֶׁת אֲשֶׁר
בְּבֵית־יְהוָה שָׂבְרוּ כְּשָׂדִים וַיִּשְׂאוּ
18 אֶת־כָּל־נְחָשֶׁתָם בְּבִלָּה; וְאֶת־הַסְּדֹת
וְאֶת־הַיָּעִים וְאֶת־הַמְּזֻמְרוֹת וְאֶת־
הַמְּזֻרְקָת וְאֶת־הַנְּפֹת וְאֶת כָּל־כְּלֵי
הַנְּחָשֶׁת אֲשֶׁר־יִשְׂרָתוּ בָּהֶם לְקָחוּ;
19 וְאֶת־הַסְּפִים וְאֶת־הַמְּחֻתֹּת וְאֶת־
הַמְּזֻרְקֹת וְאֶת־הַסִּינֹת וְאֶת־הַמְּנֹרֹת
וְאֶת־הַנְּפֹת וְאֶת־הַמְּנִקִּיֹּת אֲשֶׁר
זָהָב זָהָב וְאֲשֶׁר־כֶּסֶף כֶּסֶף לָקַח רַב
כ טַבָּחִים; הַעַמּוּדִים. שְׁנֵים הָיִם הָאֵחָד
וַהֲבָקָר שְׁנֵים עָשָׂר נְחָשֶׁת אֲשֶׁר־תַּחַת
הַמְּכֹנֹת אֲשֶׁר עָשָׂה הַמֶּלֶךְ שְׁלֵמָה

v. 11. ' ביח v. 20. ' הדיד

θαλάσσης τῆς μίας κ. τῶν μόσχων τῶν δώδεκα χαλ-
κῶν τῶν ὑποκ. τ. θ. δ. ἐποίησ. ... ἐκ ἧς. CX' δ.

Des Tempels u. der Stadt Brand durch Nebusar Adan. Die Wegschaffung nach Babel. LII.

und legte ihn in das Gefängniß, bis daß er starb.

- 12 Am zehnten Tage des fünften Monats, welches ist das neunzehnte Jahr Nebucab Nezars, des Königs zu Babel, kam Nebusar Adan, der Hauptmann, der stets um den König zu Babel war, gen Jerusalem
- 13 * und verbrannte des Herrn Haus und des Königs Haus und alle Häuser zu Jerusalem, alle große Häuser verbrannte er
- 14 mit Feuer. * Und das ganze Heer der Chaldäer, so bei dem Hauptmann war, rissen um alle Mauern zu Jerusalem rings
- 15 umher. * Aber das arme Volk, und andere Volk, so noch übrig war in der Stadt, und die zum Könige zu Babel fielen, und das übrige Handwerksvolk führte Nebusar Adan, der Hauptmann, gefangen weg.
- 16 * Und vom armen Volk auf dem Lande ließ Nebusar Adan, der Hauptmann, bleiben
- 17 Weingärtner und Ackerleute. * Aber die ehernen Säulen am Hause des Herrn, und das Gefühle, und das ehernen Meer am Hause des Herrn zerbrachen die Chaldäer, und führten alles das Erz von denselbigen
- 18 gen Babel. * Und die Kessel, Schaufeln, Messer, Becken, Kellen und alle ehernen Gefäße, die man im Gottesdienst pflegt zu
- 19 gebrauchen, nahmen sie weg. * Dazu nahm der Hauptmann, was golden und silbern war, an Beckern, Rauchtopfen, Becken, Kesseln, Leuchtern, Löffeln und Schalen,
- 20 * die zwei Säulen, das einzelne Meer, die zwölf ehernen Rinder, die anstatt des Gefühles standen, welche der König Salomo

et posuit eum in domo carceris usque ad diem mortis ejus.

- In mense autem quinto, decima 12 mensis (ipse est annus nonus decimus Nabuchodonosor regis Babylo-nis), venit Nabuzardan princeps militiae qui stabat coram rege Babylo-nis, in Jerusalem * et incendit do- 13 mum Domini et domum regis et omnes domos Jerusalem, et omnem domum magnam igni combussit. * Et totum 14 murum Jerusalem per circuitum destruxit cunctus exercitus Chaldaeo-rum, qui erat cum magistro militiae. * De pauperibus autem populi, et de 15 reliquo vulgo quod remanserat in ci-vitate, et de perfugis qui transfuge-rant ad regem Babylo-nis, et ceteros de multitudo, transtulit Nabuzardan princeps militiae. * De pauperibus 16 vero terrae reliquit Nabuzardan, prin-ceps militiae, vinitores et agricolas. * Columnas quoque aereas quae erant 17 in domo Domini, et bases, et mare aeneum quod erat in domo Domini, confregerunt Chaldaei, et tulerunt omne aes eorum in Babylonem. * Et 18 lebetes et creagras et psalteria et phialas et mortariola et omnia vasa aerea quae in ministerio fuerant, tulerunt; * et hydrias et thymia-ma- 19 teria et urceos et pelves et candela-bra et mortaria et cyathos, quotquot aurea aurea et quotquot argentea argentea, tulit magister militiae; * et 20 columnas duas et mare unum et vi-tulos duodecim aereos, qui erant sub basibus quas fecerat rex Salomon in

12. U.L: Ronden.

20. U.L: das einzelne ...

11. B: in ein Gefangenhaus, bis an den Tag seines Todes. vE: zum Tage. A: zu dessen Todestag. dW: an seinen Tod.

12. Traubentenhauptm., der vor dem ... stand.

13. B: Häuser der Großen?

15. vom armen B., u. das übrige B. so überge-blichen war ... Uebergänger, so ... gefallen waren. B: von den Eringsten des B. dW: [viele] v. d. Ge-ringen. vE.A: v. d. Armen.

16. Wez. B: ließ ... übrig zu Weingärtnern.

17. Und ... die Gefühle.

Polglotten-Bibel. N. T. 2. Bds 2. Abth.

13. S: igne.

20. Al.* (unum alterumve) et.

18. Auch ... Becken, Schalen ... pflegte. B.dW. vE.A: (Und) die Löffel ... B: Sprengbecken ... damit man dienete. A: die im Dienste gebraucht wurden.

19. Rauchtopfen ... Schalen u. Löffeln. B: Feuerpfannen ... Sch. u. die Kannen. dW: Becken u. Kohlpfannen u. Schalen u. Löffel u. Leuchter u. Becher u. K. vE: u. die Rauchpfannen u. d. K. A: Krüge ... Weißbrauchfässer ... Kannen u. Becken u. L. u. Mörser u. Becher. B: was nehmlich ganz g. u. w. g. silb. war. dW.vE: (und) w. von Gold war ... 20. Gest. waren. B.dW.vE.A: eine Meer. dW. vE: unter den Gefühlen.

μῶν εἰς οἶκον κυρίου, οὐκ ἦν σταθμὸς τοῦ χαλκοῦ αὐτῶν. 21 Καὶ οἱ σὺλῳι τριακοντα-
πέντε πῆγαν ὄφρος τοῦ σὺλῳν τοῦ ἐνός, καὶ
σπαρτίον δώδεκα πῆγαν περιεκύκλον αὐτόν,
καὶ τὸ πάχος αὐτοῦ τεσσάρων δακτύλων κύ-
κλῳ. 22 καὶ γυῖσος ἐπ' αὐτοῖς χαλκοῦν, καὶ
πέντε πῆγαν τὸ μήκος ὑπεροχῇ τοῦ γυῖσου
τοῦ ἐνός, καὶ δίκτυον καὶ ῥοαὶ ἐπὶ τοῦ γυῖσου
κύκλῳ, τὰ πάντα χαλκῶ. καὶ κατὰ ταῦτα
τῷ σὺλῳ τῷ δευτέρῳ ὡς ῥοαὶ τῷ πῆγει
τοῦ δώδεκα πῆγαν. 23 Καὶ ἦσαν αἱ ῥοαὶ
ἐνετηκονταεῖς τὸ ἐν μέρος, καὶ ἦσαν αἱ πᾶσαι
ῥοαὶ ἑκατὸν ἐπὶ τοῦ δικτύου κύκλῳ.

24 Καὶ ἔλαβεν ὁ ἀρχιμάγειρος τὸν Συραϊαν
ἱερέα τὸν πρῶτον καὶ τὸν Σοφορίαν ἱερέα τὸν
δευτεροῦντα καὶ τοὺς τρεῖς τοὺς φυλάσσον-
τας τὴν ὁδόν, 25 καὶ ἐκ τῆς πόλεως ἔλαβεν
ἐντοῦχον ἓνα ὃς ἦν ἐπιστάτης τῶν ἀνδρῶν
τῶν πολιμαστῶν, καὶ ἔπειτ' ἀνδρας ὀνομαστοὺς
τοὺς ἐν προσώπῳ τοῦ βασιλέως τοὺς εὐρε-
θέντας ἐν τῇ πόλει, καὶ τὸν γραμματεῖα τὸν
ἀρχοντα τῶν δυναμειῶν τὸν γραμματεῦντα
τῷ λαῷ τῆς γῆς, καὶ ἐξήκοντα ἀνθρώπους
ἐκ τοῦ λαοῦ τῆς γῆς τοὺς εὐρεθέντας ἐν μέσῳ
τῆς πόλεως. 26 καὶ ἔλαβεν αὐτοὺς Ναβου-
ζαρδάν ὁ ἀρχιμάγειρος καὶ ἤγαγεν αὐτοὺς
πρὸς τὸν βασιλέα Βαβυλῶνος εἰς Δεβλαθῶ.
27 Καὶ ἐπάταξεν αὐτοὺς βασιλεὺς Βαβυλῶνος
καὶ θανάτωσεν αὐτοὺς ἐν Δεβλαθῶ ἐν γῇ
Αἰμαθ. Καὶ ἀπφώισθη Ἰουδα ἀπὸ ἐπάνωθεν
τῆς γῆς αὐτοῦ.

28 Ὁ πόσις ὅστις ὁ λαὸς ὃν μετέθηκεν Να-
βουχοδονόσορ ἐν ἐτει ἐβδόμῳ Ἰουδαίους τρεῖς
χιλιάδας καὶ εἰκοσιτρεῖς. 29 ἐν ἐτει ὀγδόῳ καὶ
δεκάτῳ Ναβουχοδονόσορ μετέθηκεν ἀπὸ Ἰε-
ρουσαλὴμ ψυχὰς ὀκτακοσίας τριακοντα δύο.

20. B† (a. ek) 5. CE (pro αὐτῶν): αὐτῶ (A²X:
πάντων τῶν σκευῶν τῶν αὐτῶν). 21. X: Καὶ τῶν σὺλ-
λων. F (pro τριακ.). ὀκτωκαίδεκα. B: πηγῶν ὄφρ.
EFX: δωδεκάπηγν. A¹: περικύκλον (peric. A²B).
C (pro πᾶν.): πλάτος. B: δακτ. τεσσ. 22. F:
γῆσος (eti. sqq.) ἐπ' αὐτ. χαλκῶ. X: καὶ ὑπεροχῇ
τ. γ. τ. ἐν. πέντε πῆγ. τὸ μήκ. EX† (p. pr. ῥοαὶ)
καὶ. A¹* (vert.) τῷ (A²B†). CX* (ult.) καὶ.
A¹X: αὐτὰ (αὐτὰ A²B; FX: τὰ αὐτὰ). 23. CX
pon. ἐκατ. in fine. 24. A¹BC* Σαρ. (A²FX†).
X (pro pr. ier.): ἀρχιερέα. A¹BC* Σοφ. (A²EFX†).
EX: δευτερον (CFX: δευτερευοντα). B: φυλαττ.
25. B* ἐκ τῆς πόλ. λ. C* (pr.) τὸς. A¹BC* τὸν
ἀρχ. (A²X†). F: τῆς δυνάμεως. EX† (p. λαῷ) πά-
σης. A¹: ἐμμέσῳ. 26. B† (p. ἀρχ.) τὸ βασιλέως ...
* τὸν. 27. CX: ὁ βασι. A¹BC* καὶ ἔθαν. αὐτ. (A²X†).
C: εἰς Δεβλ. A¹: Αἰμαθ (Αἰμαθ A²B; C: Μααθ.
F: Ἡμαθ).

לְבֵית יְהוָה לְאֶהֱיָה מִשְׁקָל לִנְחָשָׁתָם
וּכְלֵהכֵלִים הָאֵלֶּה: וְהָעֲמֻדִים שְׁמֹנֶה
עֶשְׂרֵה אֲמָה קוֹמָה הָעֲמֻד הָאֶחָד וְחוּם
שְׁתֵּים-עֶשְׂרֵה אֲמָה וְסִבְנוּ וְעִבְנוּ
מֵאַרְבַּע אֲצָבָעוֹת נָכוֹב: וְכִתְרַת עָלָיו
נְחֹשֶׁת וְקוֹמַת הַכִּתְרַת הָאֶחָת חֲמֵשׁ
אֲמָוֹת וְשִׁבְלָה וְרִמּוֹנִים עַל-הַכִּתְרַת
סָבִיב הַכֹּל נְחֹשֶׁת וְכֵאֵלֶּה לְעֲמֻד
מֵהַשָּׁנִי וְרִמּוֹנִים: וַיְהִי הַרְמָנִים
תְּשַׁעִּים וְשֵׁשֶׁה רִיחָה כָּל-הַרְמָנִים
מֵאֶה עַל-הַשִּׁבְכָה סָבִיב:

וַיִּקַּח רַב-טַבָּחִים אֶת-שָׂרֵיהֶּ פְתָן
הָלֵאשׁ וְאֶת-צַפְנִיָּה פְתָן הַמִּשְׁכָּה
וְאֶת-שְׁלֹשֶׁת שְׁמָרֵי הַסֶּף: וּמִן-הָעִיר
לָקַח סָרִיס אֶחָד אֲשֶׁר-הָיָה סָקִיד
עַל-אַנְשֵׁי הַמֶּלֶךְמָה וְשִׁבְכָה אֲנָשִׁים
מֵרִאִי סָנִי-הַמֶּלֶךְ אֲשֶׁר-נִמְצְאוּ בָּעִיר
וְאֵת טַפָּר שֶׁר הַצָּבָא הִמְצָא אֶת
עַם הָאָרֶץ וְשָׁשִׁים אִישׁ מֵעַם הָאָרֶץ
וְהַנְּמֻצָאִים בְּתוֹךְ הָעִיר: וַיִּקַּח אוֹתָם
בְּיֹזְרָאֵן רַב-טַבָּחִים וַיִּלְךְ אוֹתָם
וְאֶל-מֶלֶךְ בָּבֶל רַבְלָתָה: וַיִּבֶה אוֹתָם
מֶלֶךְ בָּבֶל וַיִּמָּתֶם בְּרַבְלָה בְּאָרֶץ
חֲמַת וַיִּגַּל יְהוּדָה מֵעַל אֲדָמָתָה:

זֶה הָעַם אֲשֶׁר הִגְלָה נְבוּכַדְרֶאצַּר
בְּשָׁנ־שִׁבְעֵי יְהוּדִים שְׁלֹשֶׁת אֲלָפִים
וְעֶשְׂרִים וְשִׁלְשָׁה: בְּשָׁנֹת שְׁמוֹנֶה
עֶשְׂרֵה לְנְבוּכַדְרֶאצַּר. מִיְּרֹשְׁלָם
נָשַׁף שְׁמֹנֶה מֵאוֹת שְׁלֹשִׁים וְשָׁנִים:

v. 21. קומת כ' v. 25. כנ"א סוחר
v. 26. ארם כ' v. 29. כנ"א חנה

27. a verbis Καὶ ἀπφω. usque ad fin. vs. 30. * in
A¹BC (A²FX†, X paulo diverse).

27. A²* (alt.) Καὶ (FX†). F (pro ἀπφω.): μετε-
τέθη. X* ἀπφ. 28. X† (ab in.) Καὶ...: ὃν ἀπφωσι...
τρειςχιλίς. 29. X* μετέθ.

hatte lassen machen zum Hause des Herrn.
 Alles dieses Geräthes Erz war unermess-
 21 lich viel. * Der zwei Säulen aber war
 eine jegliche achtzehn Ellen hoch, und eine
 Schnur zwölf Ellen lang reichte um sie her,
 und war vier Finger dick und inwendig hohl;
 22 * und Rand auf jeglicher ein eherner Knauf
 fünf Ellen hoch, und Reife und Granat-
 äpfel waren an jeglichem Knauf rings um-
 her, alles ehern; und war eine Säule wie
 23 die andere, die Granatäpfel auch. * Es
 waren der Granatäpfel sechs und neunzig
 daran, und aller Granatäpfel waren hun-
 dert an einem Reif rings umher

24 Und der Hauptmann nahm den Priester
 Saraja aus der ersten Ordnung, und den
 Priester Jephania aus der andern Ordnung,
 25 und drei Thürhüter, * und einen Kämme-
 rer aus der Stadt, welcher über die Kriegs-
 leute gesetzt war, und sieben Männer, wel-
 che um den König sein mußten, die in der
 Stadt gefunden wurden; dazu Sophar, den
 Heersführer, der das Landvolk zu mustern
 pflegte; dazu sechzig Mann Landvolk, so in
 26 der Stadt gefunden wurden. * Diese nahm
 Nebuzar Adan, der Hauptmann, und brachte
 27 sie dem Könige zu Babel gen Riblath. * Und
 der König zu Babel schlug sie todt zu Ri-
 blath, die im Lande Gemath liegt. Also
 ward Juda aus seinem Lande weggeführt.

28 Dieß ist das Volk, welches Nebucab
 Nezar weggeführt hat: nehmlich im sie-
 benten Jahr drei tausend und drei und
 29 zwanzig Juden; * im achtzehnten Jahr
 aber des Nebucab Nezar achthundert und
 zwei und dreißig Seelen aus Jerusalem;

20. U.L.: Dieses alles Geräthes.

25. U.L.: Mann Landvolks.

20. B.d.W.v.E.A.: Es war nicht zu wägen ...

21. B.: Das aber die Säulen betrifft, so war die
 Höhe der einen S. d.W.: Und die S., 18 G. war d.
 S. einer S. v.E.: Und jene S., die S. jeder S. d.W.
 A.: ein Faden. v.E.: Seil. d.W.v.E.: umfaßte sie. A.:
 war ihr Umfang. B.d.W.v.E.A.: ihre Dicke war 4 F.
 v.E.: u. sie war hohl. d.W.: denn s. waren.

22. Flechten u. Gr.

23. neunzig nach den Winden ... einer Flechte um-
 her. B.: nach dem Wind zu! v.E.: auf den Seiten.

domo Domini. Non erat pondus aeris
 omnium horum vasorum. * De co- 21
 22g. 22, 17. lumnis autem decem et octo cubiti
 22Ch. 3, 15. altitudinis erant in columna una, et
 funiculus duodecim cubitorum cir-
 cuibat eam, porro grossitudo ejus
 quatuor digitorum, et intrinsecus cava
 erat; * et capitella super utramque 22
 aerea, altitudo capitelli unius quin-
 que cubitorum; et retiacula et ma-
 logranata super coronam in circuitu,
 omnia aerea. Similiter columnae se-
 cundae et malogranata. * Et fuerunt 23
 12g. 7, 42; [D. 6, 8.] malogranata nonaginta sex dependen-
 tia, et omnia malogranata centum re-
 tiaculis circumdabantur.

22g. 25, 16. Et tulit magister militiae Sarajam 24
 21, 1. sacerdotem primum, et Sophoniam
 sacerdotem secundum, et tres custo-
 des vestibuli; * et de civitate tulit 25
 22g. 2, 19. eunuchum unum qui erat praepositus
 super viros bellatores, et septem vi-
 ros de his qui videbant faciem regis,
 2Chr. 26, 11. qui inventi sunt in civitate, et scri-
 bam principem militum qui probabat
 tyrones, et sexaginta viros de populo
 terrae qui inventi sunt in medio ci-
 vitatis. * Tulit autem eos Nabuzar- 26
 22g. 21, 20. dan magister militiae et duxit eos ad
 regem Babylonis in Reblatha. * Et 27
 22g. 23, 21. percussit eos rex Babylonis et inter-
 fecit eos in Reblatha in terra Emath.
 Et translatus est Juda de terra sua.

Iste est populus quem transtu- 28
 lit Nabuchodonosor: in anno se-
 ptimo Judaeos tria millia et vi-
 ginti tres; * in anno octavo de- 29
 cimo Nabuchodonosor de Jerusalem
 animas octingentas triginta duas;

22. Al.: Sim. erat columna secunda et malogra-
 nata. Et erant super capitellum in circuitu
 omnia aeres, similiter columnae alterius.

23. Spon. Judaeos p. tres. 29. S.: Nab. transtulit de.

24. Trabantenhauptm. n. d. obersten Pr. S., n.
 S. den andern Pr. B.: Hüter der Schwellen.

25. von denen die um d. R. waren ... den Schreib-
 ber. d.W.: einen Hämpling! v.E.: Hofbedienten, der
 Aufseher ... war. A.: den obersten Schreiber des Koe-
 nigs, der die Neulinge abrichtete!

26. B.: nahm sie weg u. führte sie hin.

28. B.: gefänglich weggef. v.E.: in die Gefangens-
 schaft führte.

LII.

Historia ecclesiæ Hierosolymorum.

30 ἐν ἔτει τρίτῳ καὶ εἰκοστῷ Ναβουχοδονόσορ μετέθηκεν ὁ ἀρχιμαγιστὸς Ἰουδαίων ψυχὰς ἐπιτακσίας τεσσαρακοστιαπέντε. Πᾶσαι αἱ ψυχὴ αἱ τεσσαρεὶς χιλιάδες καὶ ἑξακόσται.

31 Καὶ ἐγένετο ἐν τριακοστῷ καὶ ἑβδόμῳ ἔτει ἀποικισθέντος τοῦ Ἰωακείμ βασιλέως, Ἰούδα, ἐν τῷ δωδεκάτῳ μηνὶ ἐν τῇ τετραδί καὶ ἑκάδι τοῦ μηνός, ἔλαβεν Οὐλαιμαράδαχ βασιλεὺς Βαβυλῶνος, ἐν τῷ ἐνιαυτῷ ᾧ ἐβασίλευσεν, τὴν κεφαλὴν Ἰωακείμ βασιλέως Ἰούδα, καὶ ἐξήγαγεν αὐτὸν ἐξ οἰκίας ἧς ἐφυλάττετο, 32 καὶ ἔλλαξεν αὐτῷ χρηστά, καὶ ἔδωκεν τὸν θρόνον αὐτοῦ ἐπάνω τῶν θρόνων τῶν βασιλέων τῶν μετ' αὐτοῦ ἐν Βαβυλῶνι, 33 καὶ ἤλλαξεν τὴν στολὴν τῆς φυλακῆς αὐτοῦ. Καὶ ἦσθιεν ἄριστος διαπαντός κατὰ πρόσωπον αὐτοῦ πάσας τὰς ἡμέρας ὥς ἔζησεν. 34 καὶ ἡ σύνταξις αὐτῷ ἐδίδото διαπαντός παρὰ τοῦ βασιλέως Βαβυλῶνος ἐξ ἡμέρας εἰς ἡμέραν ἕως ἡμέρας ἧς ἀπέθανεν, πάσας τὰς ἡμέρας τῆς ζωῆς αὐτοῦ.

30. X: ἀπώκεισε ... τετρακισχίλια ἑξακ. 31. B† (a. τριακ.) τῷ. CX: ἐν τριακόντῳ καὶ ἑπτὰ ἔτεσιν. F (pro τετρ.): πέντη. X† (p. ἑλαβ.) καὶ ἔκειρεν. B: Οὐλαιμαράδαχ (FX: -δάραχ. Al. al.). B† (p. alt. Ἰούδα) καὶ ἔκειρεν αὐτόν ... ἐφυλάσσ. 32. CFX: αὐτὸν τὸν θρ. B* τῶν θρόν. 33. CX: ἤλλαξαν. X: ἔζη. 34. X: Καὶ ἡ ταγὴ αὐτῷ ταγὴ (A²† p. συντ.: αὐτῷ ταγῇ). A¹C: ἐδίδετο (-δοτο. A²B). A¹X: ἐξ ἡμερῶν εἰς ἡμέρας (ἐξ ἡμέρας εἰς ἡμέραν A²B). A¹BC* πάσ. τ. ἡμ. - ἡμ. (A²X†).

Subscr. A¹: Ἱερεμίας προφήτης ὁ' (CX: Ἱερεμίας).

בשנת שלש ועשרים לנבוכדנאצר
הגלה נבוכדנאצר רב־טבחים יהודים
נפש שבע מאות ארבעים וחמשה
כל־נפש ארבעת אלפים ושש מאות:
ויהי בשלשים ושבע שנה לגלות
יהויכין מלך־יהודה בשנים עשר
חדש בעשרים וחמשה לחודש נשא
איל מידו מלך בבל בשנת מלכותו
את־אש יהויכין מלך־יהודה ויצא
אתו מבית הפקיא: וידבר אלו
סבות ויתן את־פסאו מפעל לכסא
מפלכים אשר אלו בכבל: ושנה
את במי כלאו ואכל קחם לסגור
תמיד כל־ימי חייו: וארחתו ארחת
תמיד נתנה־לו מאת מלך־בבל
דבריום ביומו עד־יום מותו כל
ימי חייו:

v. 31. בנ"א יחזיקין. ib. חכלוא ק'.

v. 32. המלכים ק'.

v. 33. דיוו ק'.

30* und im drei und zwanzigsten Jahr des Nebucad Nezar führte Nebusar Adan, der Hauptmann, sieben hundert und fünf und vierzig Seelen weg aus Juda. Aller Seelen sind vier tausend und sechshundert.
 31 Aber im sieben und dreißigsten Jahr, nachdem Jojachin, der König zu Juda, weggeführt war, am fünf und zwanzigsten Tage des zwölften Monats, erhob Evil Merodach, der König zu Babel, im Jahr, da er König ward, das Haupt Jojachins, des Königs Juda, und ließ ihn aus dem Gefängnis, * und redete freundlich mit ihm und setzte seinen Stuhl über der Könige 32 Stühle, die bei ihm zu Babel waren, *und wandelte ihm seines Gefängnisses Kleider, daß er vor ihm als stets sein Lebenlang.
 34* Und ihm ward stets seine Unterhaltung vom Könige zu Babel gegeben, wie es ihm verordnet war, sein ganzes Lebenlang bis an sein Ende.

31—34. Vergl. 2 Kön. 25, 27—30.

34. gegeben, das tägliche Theil. B: bis an den Tag s. Todes. dW: seinen Lob.

* in anno vigesimo tertio Nabuchodo- 30
 nosor transtulit Nabuzardan magister
 militiae animas Judaeorum septingen-
 tas quadraginta quinque. Omnes ergo
 animae quatuor millia sexcentae.

(Ker.
 2, 64.

Et factum est in trigesimo septimo 31
 anno transmigrationis Joachin regis
 Juda, duodecimo mense, vigesima
 quinta mensis, elevavit Evilmerodach
 rex Babylonis ipso anno regni sui
 caput Joachin regis Juda et eduxit
 eum de domo carceris, * et locutus 32

Gn. 34, 2.
 31, 31.

est cum eo bona et posuit thronum
 ejus super thronos regum qui erant
 post se in Babylone, * et mutavit 33
 vestimenta carceris ejus. Et come-
 debat panem coram eo semper cun-
 ctis diebus vitae suae; * et cibaria 34
 ejus cibaria perpetua dabantur ei a
 rege Babylonis, statuta per singulos
 dies usque ad diem mortis suae,

28g.
 25, 30.

cunctis diebus vitae ejus.

I E Z E K I H A.

י ח ז ק א ל

I. Καὶ ἐγένετο ἐν τῷ τριακοστῷ ἔτει ἐν τῷ τεταρτῷ μηνὶ πέμπτῃ τοῦ μηνός, καὶ ἔγω ἤμην ἐν μέσῳ τῆς αἰχμαλωσίας ἐπὶ τοῦ ποταμοῦ τοῦ Χοβάρ, καὶ ἠνοιχθήσαν οἱ οὐρατοί, καὶ ἶδον ὁράσεις θεοῦ. ² Πέμπτῃ τοῦ μηνός (τοῦτο τὸ ἔτος τὸ πέμπτον τῆς αἰχμαλωσίας Ἰωακείμ), ³ καὶ ἐγένετο λόγος κυρίου πρὸς Ἰεζεκιὴλ υἱὸν Βουζει τὸν ἱσραὴ ἐν γῇ Χαλδαίων ἐπὶ τοῦ ποταμοῦ τοῦ Χοβάρ, καὶ ἐγένετο ἐκεῖ ἐν ἐμῇ χειρὶ κυρίου. ⁴ Καὶ ἶδον, καὶ ἰδὸν πνεῦμα ἔξαιρον ἤρχετο ἀπὸ βορρᾶ, καὶ νεφέλῃ μεγάλῃ ἐν αὐτῷ, καὶ φέγγος κύκλω αὐτοῦ καὶ πῦρ ἑξαστράπτον, καὶ ἐν τῷ μέσῳ αὐτοῦ ὡς ὁρασις ἡλέκτρον ἐν μέσῳ τοῦ πυρός καὶ φέγγος ἐν αὐτῷ. ⁵ Καὶ ἐν τῷ μέσῳ ὡς ὁμοίωμα τεισσάρων ζώων, καὶ αὐτῇ ἡ ὁρασις αὐτῶν ὁμοίωμα ἀνθρώπου ἐν αὐτοῖς. ⁶ Καὶ τέσσαρα πρόσωπα τῷ ἐνὶ, καὶ τέσσαρες πτέρυγες τῷ ἐνὶ. ⁷ καὶ τὰ σκέλη αὐτῶν ὀρθά, καὶ περσῶτοι οἱ πόδες αὐτῶν, καὶ σπινθῆρες ὡς ὁ ἑξαστράπτων χαλκός, καὶ ἑλαφραί αἱ πτέρυγες αὐτῶν. ⁸ καὶ χεῖρ ἀνθρώπου ὑποκάτωθεν τῶν πτερυγῶν αὐτῶν ἐπὶ τὰ τέσσαρα μέρη αὐτῶν καὶ τὰ πρόσωπα αὐτῶν καὶ αἱ πτέρυγες αὐτῶν τῶν τεισσάρων. ⁹ ἐχόμεναι ἑτέρα τῆς ἑτέρας. Καὶ τὰ πρόσωπα αὐτῶν οὐκ ἐπιστρέφοντο ἐν τῷ βαδίσει αὐτά, ἕκαστος κατέναντι τοῦ προσώπου αὐτῶν ἐπορεύοντο.

Inscriptio. A¹: Ἰεζεκιὴλ προφήτης μ'.

1. A¹: ἐμίσῳ (eti. v. 4). EX: ἰδον. X: δρασω. 2. A¹* (alt.) τὸ (A²B†). 3. F: Βουζή (X: Βουζι). B* ἐκεί. 4. EX: ἰδον ... ἐξήρχετο. A¹X: ὁμοίωμα ἡλ. (δρασις ἡλ. A²B). 6. A¹: τέσσερα. 7. X† (p. πόδ. αὐτ.) ὡς ἔχουσ πόδες μόσχ. B* ὁ. 8. B* καὶ αἱ πτερ. αὐτ. 9. B* ἐχόμ. -πρόσωπα αὐτῶν. X: ἐχόμενα. EX: αὐτῶν τῶν τεισσάρων ἐκ ἐπιστρέφον. B: ἀπέναντι.

י. ויהי. I. בַּשְּׁלִשִּׁים שָׁנָה בְּרִבְעִי בַּחֲמִשָּׁה לַחֹדֶשׁ וְאָנֹכִי בְּתוֹךְ-הַנְּזִלָּה עַל-נְהַר כְּבָר נִפְתְּחוּ הַשָּׁמַיִם וְאָרְאָה מְרָאוֹת אֱלֹהִים: בַּחֲמִשָּׁה לַחֹדֶשׁ הָיָא הַשָּׁנָה הַחֲמִישִׁית לְנִלְוַת הַמֶּלֶךְ יוֹאֲכִיָּן: הִנֵּה הִנֵּה דְבַר-יְהוָה אֶל-יְחִזְקֵאל בֶּר-בְּרִי הַכֹּהֵן בְּאֶרֶץ כַּשְׁדִּים עַל-נְהַר כְּבָר וַתְּהִי עָלָיו שָׁם יַד-יְהוָה: וְאָרְאָה וַהֲפֹה רֵיחַ סַעְרָה בָּאָה מִתְּהַפְּחוֹן עָנָן וְגֹדֶל וְאֵשׁ מִתְלַקַּחַת וְנֹהָל סָבִיב וּמִתּוֹכָהּ פָּעִין הַחֲשָׁמַל מִתּוֹךְ הָאֵשׁ: וּמִתּוֹכָהּ דְּמוּת אֲרָבַע הָיוֹת וְזֶה מִרְאִיהֶן דְּמוּת אָדָם לְהִנֵּה: וְאַרְבַּעַה פָּנִים לְאַחַת וְאַרְבַּע פָּנִים לְאַחַת לָהֶם: וּרְגֵלֵיהֶם רַגְלֵי יִשְׂרָאֵל וְכַף רַגְלֵיהֶם כַּכָּף רַגְלֵי עֲגֹל וְנִצָּצִים פָּעִין נִחֲשֶׁת קָלִל: וַיֵּדוּ אָדָם מִתַּחַת פָּנֵיהֶם עַל אֲרָבַעַת רִבְעֵיהֶם וּפְנֵיהֶם וּכְנִפֵּיהֶם לְאַרְבַּעַתָּם: חֲבֵרֹת אִשָּׁה אֶל-אֲחֹתָהּ פָּנֵיהֶם לֹא-יִסְבִּר כִּלְכֵּתֶן אִישׁ אֶל-עֵבֶר פָּנָיו יִלְכּוּ:

v. 1. המסות ליום א' של שבועות

v. 8. ק' רחב

v. 9. כב' א' חביות

1. ich sah göttliche Gesichte. B: Weggeführten. B.v.E.A: am Flusse. dW: Ströme. dW.A: Gesichte Gottes.

2. B: Am fünften ... [dies ist das fünfte J. der Wegführung ...]. dW.v.E: Am ... im fünften ... A: es war das ...

3. v.E: an ... den Priester?

4. voll wirbelnden Feuers, die ... mitten darinnen w. es wie der Blick des Goldenerzes im Feuer. dW. v.E.A: Sturmwind. v.E: sprühendes Feuer? dW: Feuerflammen. (B: Feuer, das sich selbst ergreift!) dW.v.E: und Glanz ringsum (umfließet). B: wie eine Farbe des Goldes mitten aus dem F. dW: wie der Anblick von G. in d. Mitte des F. v.E: ... des Glanz

Der Prophet Geseſiel.

I. Im dreißigſten Jahr, am fünften Tage des vierten Monats, da ich war unter den Gefangenen am Waſſer Chebar, that ſich der Himmel auf, und Gott zeigte mir **2** ſichte. * Derſelbe fünfte Tag des Monats war eben im fünften Jahr, nachdem Joſachin, der König Juda, war gefangen weg- **3** geführt. * Da geſchah des Herrn Wort zu Geſefiel, dem Sohne Buſi, des Prieſters, im Lande der Chaldäer am Waſſer Chebar, daſelbſt kam die Hand des Herrn über **4** ihn. * Und ich ſah, und ſiehe, es kam ein ungeſtümer Wind von Mitternacht her, mit einer großen Wolke voll Feuer, das allenthalben umher glänzte, und mitten in demſelbigen Feuer war es wie Lichtſtelle. **5** * Und darinnen war es geſtaltet wie vier Thiere, und unter ihnen eines geſtaltet wie **6** ein Menſch. * Und ein jegliches hatte vier **7** Angeſichter und vier Flügel; * und ihre Beine ſtanden gerade, aber ihre Füße waren gleich wie runde Füße, und glänzten **8** wie ein hell glattes Erz; * und hatten Menſchen-Hände unter ihren Flügeln an ihren vier Orten, denn ſie hatten alle vier **9** ihre Angeſichter und ihre Flügel, * und derſelbigen Flügel war je einer an dem andern. Und wenn ſie gingen, bückten ſie ſich nicht herum lenken, ſondern wo ſie hingingen, gingen ſie ſtraß vor ſich.

1. 2. U.L.: Monden. 4. U.L.: voll Feuers. A.A.: Lichtſtelle, Licht heile. 5. A.A.: Eines Geſtalt. U.L.: war es geſtalt... eines geſtalt. 7. A.A.: helles glattes. 9. U.L.: und dieſelbigen.

aus der Mitte.

5. u. ihr Anſehen war, als hätten ſie Menſchengeſtalt. dW.vE: war (zeigte ſich) die Geſtalt von 4 Thieren. A: lebenden Weſen. dW: u. das war ihr Anſehen: Menſchengeſt. hatten ſie. (B: eine Gleichheit von ... ihre Geſtalt: ſie h. eines M. Gleichh.)

7. waren ger., und ... Kinderfüße. B.dW.vE.A.: Füße. dW: aufrecht. B: ihre Fußſohle war wie die B. eines Kalbes. dW: Fußſohlen wie der Fuß e. K. vE: wie eine Kinderklaue. B: funkelten wie die Farbe

Et factum est in trigesimo anno, **I.** in quarto, in quinta mensis, cum essem in medio captivorum juxta fluvium Chobar, aperti sunt coeli, et **2** vidi visiones Dei. * In quinta mensis (ipse est annus quintus transmigrationis regis Joachin) * factum est verbum Domini ad Ezechielem filium Buzi sacerdotem in terra Chaldaeorum secus flumen Chobar, et facta est super **3** eum ibi manus Domini. * Et vidi, **4** et ecce ventus turbinis veniebat aequilone, et nubes magna et ignis involvens, et splendor in circuitu ejus, et de medio ejus quasi species electri, id est de medio ignis. * Et in medio ejus similitudo quatuor animalium, et hic aspectus eorum: similitudo hominis in eis. * Quatuor facies uni et quatuor pennae uni. * Pedes eorum pedes recti, et planta pedis eorum quasi planta pedis vituli, et scintillae quasi aspectus aeris candentis; * et manus hominis sub **8** pennis eorum in quatuor partibus; et facies et pennas per quatuor partes habebant, * junctaeque erant pennae eorum alterius ad alterum. Non revertentur cum incederent, sed unumquodque ante faciem suam gradiebatur.

eines polirten Erzes. dW: der Schimmer von geglättetem G. vE: strahlten wie d. Anblick geſchliffenen G. (A: wie glühend G. ausſieht?)

8. und hatten. dW.vE.A: vier Seiten. vE: ihre Geſichter u. ihre Fl. waren zu viere?

9. ihre Fl. rührten ... den and. B.dW: waren zuſammengefügt? vE: der eine mit dem and. verbunden? B: wandten ſich nicht um, wenn... dW: w. ſich n. in ihrem Gange. vE: bei ihrem Gehen, jedes ging nach der Richtung ſeines Angeſichtes.

I.

Visto inauguralis prophetas ad deportatos rebelles mittendi.

10 Καὶ ἡ ὁμοίωσις τῶν προσώπων αὐτῶν πρὸς-
 ὡπον ἀνθρώπων αὐτοῖς καὶ πρὸς ὡπον λέοντος
 ἐκ δεξιῶν τοῖς τέσσαρσι, καὶ πρὸς ὡπον μό-
 σχον ἐξ ἀριστερῶν τοῖς τέσσαρσι, καὶ πρὸς ὡ-
 πον αἵτου τοῖς τέσσαρσι. 11 Καὶ αἱ πτέρυγες
 αὐτῶν ἐκτεταμέναι ἄνωθεν τοῖς τέσσαρσι, ἐκα-
 τέρφ δύο συναζευγμέναι πρὸς ἀλλήλας, καὶ
 δύο ἐπεκάλυπτον ἐπάνω τοῦ σώματος αὐτῶν.
 12 Καὶ ἐκάρταν κατὰ πρὸς ὡπον αὐτοῦ ἐπο-
 ρεύετο· οὐ ἂν ἦ τὸ πνεῦμα πορευόμενον ἐπο-
 ρεύοντο, καὶ οὐκ ἐπέστρεφον. 13 Καὶ ἐν μέσῳ
 τῶν ζώων ὄρασις ὡς ἀνθρώκων πυρὸς καιομέ-
 νων, ὡς ὄψις λαμπάδων οὐστρεφομένων ἀνά
 μέσον τῶν ζώων καὶ γέγρως τοῦ πυρὸς, καὶ ἐκ
 τοῦ πυρὸς ἐξεπορεύετο ὡς ἀστραπή. 14 Καὶ τὰ
 ζῶα ἔτρεχον καὶ ἀνεκαμπτον ὡς εἶδος τοῦ βελέα.

15 Καὶ ἰδόν, καὶ ἰδὼν τροχὸς ἐπὶ τῆς
 γῆς ἐγόμενος τῶν ζώων τοῖς τέσσαρσι. 16 Καὶ
 τὸ εἶδος τῶν τροχῶν ὡς εἶδος θαρσεῖς, καὶ
 ὁμοκάμα ἐν τοῖς τέσσαρσι· καὶ τὸ ἔργον αὐ-
 τῶν ἦν καθὼς ἂν εἴη τροχὸς ἐπὶ τροχῷ. 17 Ἐπὶ
 τὰ τέσσαρα μέρη αὐτῶν ἐπορεύοντο· οὐκ ἐπ-
 ἔστρεφον ἐν τῷ πορεύεσθαι αὐτά, 18 οὐδ' οἱ
 ὥτοιοι αὐτῶν, καὶ ὕψος ἦν αὐτοῖς· καὶ ἰδόν
 αὐτά, καὶ οἱ ὥτοιοι αὐτῶν πλήρεις ὀφθαλμῶν
 κυκλόθεν τοῖς τέσσαρσι. 19 Καὶ ἐν τῷ πο-
 ρεύεσθαι τὰ ζῶα ἐπορεύοντο οἱ τροχοὶ ἐγόμενοι
 αὐτῶν· καὶ ἐν τῷ ἐξαίρειν τὰ ζῶα ἀπὸ τῆς
 γῆς ἐξήρποντο οἱ τροχοί. 20 Οὐ ἂν ἦ ἡ γῆ
 καὶ τὸ πνεῦμα τοῦ πορεύεσθαι, ἐπορεύοντο
 ἐὰν ζῶα, καὶ οἱ τροχοὶ ἐξήρποντο σὺν αὐτοῖς,

10. B* ἡ et αὐτοῖς... † (a. λέοντ.) τῶ ...: τέσσαρσι
 (ter). 11. X† (ab in.) Ταῦτα τὰ πρόσωπα αὐτῶν.
 FX: ἐκαστῳ δύο. 12. X: ἐκαστον ... ἐπορεύοντο
 (pro -ετο). B (pro ἦ): ἦν. A¹: ἐπορεύετο κ. ἂν ἐπ-
 στρεφον (ἐπορεύοντο κ. ἂν ἐπέστρεφον A²B). X† (in
 f.) ἐν τῷ πορεύεσθαι αὐτά. 13. A¹: ἐμύσῳ ...* (pr.)
 ὡς (A²B†). B* (ult.) ὡς. 14. Vs. totus * in B (AE
 FX†). 15. EX: εἶδον (eti. v. 18). 16. F† (p. τροχῶν)
 καὶ ποῖμα αὐτῶν (X: κ. ἡ ποῖμα αὐτ.). A²EFX
 (pro ἦ): ἐν. X† (a. κ. τὸ ἔργ.) καὶ ἡ ὄρασις αὐτῶν.
 B: ἐν τροχῷ. 17. A¹: τέσσαρα. X (pro αὐτά): αὐτὰς.
 18. F: καὶ δ' (pro ὅδ'). X† (p. αὐτοῖς) καὶ φοβεροὶ
 ἦσαν. 19. X† (a. pr. s. alt. οἱ) καὶ. 20. X† (p.
 καὶ) ὥρμα. B: ἐπορεύοντο (* τὰ ζῶα κ.) οἱ τροχοὶ
 καὶ ἐξήρ.

10. dW: Und die Gestalt ihrer Gesichter war [vorn]
 ein Menschengeſicht, u. ein Löwenſ. an der r. S.
 aller viere, u. e. Stiergeſ. an d. l. S. aller viere, u.
 e. Adlergeſ. [an der Hinterſeite] aller viere. vE: Zur
 Rechten hatten die Viere das Gef. eines R. u. d.
 Gef. eines L.; zur Linken ... A: Ihre Gesichter aber
 waren ſo geſtaltet: [zuerſt] ein Menſchengeſ., dann e.
 L. zur R. bei allen Vierern; dann ein Rindgeſ. zur ...

יְדֻמִּית פְּנִיָּהֶם פְּנֵי אָדָם וּפְנֵי אֲרִיָּה
 אֶל־הַיָּמִין לְאַרְבַּעֹתָם וּפְנֵי־שׂוֹר
 מִתְּשֻׁמָּאִיל לְאַרְבַּעֹתָן וּפְנֵי־נָשָׁר
 11 לְאַרְבַּעֹתָן: וּפְנִיָּהֶם וּכְנָפֵיהֶם פְּרֻדֹּת
 מִלְּמַעְלָה לְאַיֵּשׁ שְׁתֵּי חֻבְרוֹת אִישׁ
 12 וּשְׁתֵּי מַכְסוֹת אֶת גְּוִיֹּתֵיהֶן: וְאַיֵּשׁ
 אֶל־אֶכְר פָּנָיו יִלְכוּ אֶל אֲשֶׁר יִהְיֶה־
 שָׁמָּה הָרוּחַ לִלְכֹּת יִלְכוּ לֹא יִסְבּוּ
 13 בְּלִכְתָּן: וְדֻמִּית הַחַיּוֹת מֵרֵאשִׁי
 בְּנֶחֱלִיאֵשׁ בְּפִרוֹת כְּמֵרֵא הַלְּפִידִים
 הִיא מִתְּהַלֶּכֶת בֵּין הַחַיּוֹת וְנִבְּה לְאַשׁ
 14 וּמִדְּהָאֵשׁ יוֹצֵא כֶּרֶךְ: וְהַחַיּוֹת רָצוּא
 וְשׁוֹב כְּמֵרֵא הַנְּזָק:

10 וְאֵרָא הַחַיּוֹת וְהִנֵּה אֹפֶן אֶחָד
 בְּאֶרֶץ אֶצֶל הַחַיּוֹת לְאַרְבַּעַת פָּנָיו:
 16 מֵרֵא הָאֹפְנִים וּמֵעֲשִׂיהֶם כְּעֵין
 תְּרִישִׁשׁ וְדֻמִּית אֶחָת לְאַרְבַּעֹתָן
 וּמֵרֵאשִׁי וּמֵעֲשִׂיהֶם כְּמֵרֵא יִהְיֶה
 17 הָאֹפֶן בְּתוֹךְ הָאֹפְנִים: עַל־אַרְבַּעַת
 רַבְעֵיהֶן בְּלִכְתָּם יִלְכוּ לֹא יִסְבּוּ
 18 בְּלִכְתָּן: וְנִבְּיָהֶן וְנִבְּה לָהֶם וְיִרְאֶה
 לָהֶם וְנִבְתָּם מִלֵּאֵת עֵינֵי סָבִיב
 19 לְאַרְבַּעֹתָן: וּבְלִכְתָּ הַחַיּוֹת יִלְכוּ
 הָאֹפְנִים אֶצֶלם וּבְהִנְשָׂא הַחַיּוֹת
 כִּמְעַל הָאֶרֶץ יִנְשְׂאוּ הָאֹפְנִים: עַל
 אֲשֶׁר יִהְיֶה־שָׁם הָרוּחַ לִלְכֹּת יִלְכוּ
 שָׁמָּה הָרוּחַ לִלְכֹּת וְהָאֹפְנִים יִנְשְׂאוּ

בנ"א הלפרים או הלפרים v. 13.

בנ"א חם במקץ v. 16.

u. überdies ein Adlergeſ. bei a. B.

11. bedeckten ſie ihren L. dW: ausgebreitet ober-
 halb, je zween zuſammengeſüget. B: ein jegliches
 hatte zw. an einander geſüget? (vE: Von Oben wa-
 ren ihre Geſichter u. ihre Gl. getrennt, zwei Gl. eines
 jeden waren mit denen des and. verbunden?) A: ...
 gingen oben aus einander; durch zw. Gl. berührte
 eins das andere. B.dW.vE.A: ihre Leib.

- 10 * Ihre Angesichter zur rechten Seite der Vier waren gleich einem Menschen und Löwen, aber zur linken Seite der Vier waren ihre Angesichter gleich einem Ochs und Adler.
- 11 * Und ihre Angesichter und Flügel waren oben her zertheilet, daß je zweien Flügel zusammen schlugen, und mit zweien Flügeln ihren Leib bedeckten. * Wo sie hingingen, da gingen sie stracks vor sich; sie gingen aber, wohin der Wind stand, und durften sich nicht herum lenken, wenn sie gingen.
- 12 * Und die Thiere waren anzusehen wie feurige Kohlen, die da brennen, und wie Fackeln, die zwischen den Thieren gingen. Das Feuer aber gab einen Glanz von sich, und aus dem Feuer ging ein Blitz.
- 13 * Die Thiere aber liefen hin und her wie ein Blitz.
- 15 Als ich die Thiere so sahe, siehe, da stand ein Rad auf der Erde bei den vier Thieren, und war anzusehen wie vier Räder. * Und dieselbigen Räder waren wie ein Türkis, und waren alle vier eins wie das andere; und sie waren anzusehen, als wäre ein Rad im andern. * Wenn sie gehen sollten, konnten sie in alle ihre vier Orte gehen, und durften sich nicht herum lenken, wenn sie gingen.
- 16 * Ihre Felgen und Höhe waren schrecklich, und ihre Felgen waren voller Augen um und um an allen vier Rädern.
- 17 * Und wenn die Thiere gingen, so gingen die Räder auch neben ihnen; und wenn die Thiere sich von der Erde empor hoben, so hoben sich die Räder auch empor. * Wo der Wind hinging, da gingen sie auch hin; und die Räder hoben sich neben ihnen em-

- 10, 14. 41, 19. Ap. 4, 7. * Similitudo autem vultus eorum fa- 10
cies hominis et facies leonis a dex-
tris ipsorum quatuor, facies autem
bovis a sinistris ipsorum quatuor, et
facies aquilae desuper ipsorum qua-
tuor. * Facies eorum et pennae eo- 11
rum extantae desuper; duae pennae
singulorum iungebantur, et duae te-
gebant corpora eorum. * Et unum- 12
quodque eorum coram facie sua am-
bulabat; ubi erat impetus spiritus, il-
luc gradiebantur, nec revertebantur
cum ambularent. * Et similitudo ani- 13
malium, aspectus eorum quasi carbonum
ignis ardentium et quasi aspectus
lampadarum. Haec erat visio dis-
currens in medio animalium, splen-
dor ignis, et de igne fulgur egrediens.
* Et animalia ibant et revertebantur 14
in similitudinem fulguris cornuscantis.
- Cumque aspicerem animalia, ap- 15
paruit rota una super terram iuxta
animalia, habens quatuor facies. * Et 16
aspectus rotarum et opus earum quasi
visio maris, et una similitudo ipsarum
quatuor; et aspectus earum et opera
quasi sit rota in medio rotae. * Per 17
quatuor partes earum euntes ibant,
et non revertebantur cum ambularent.
* Statura quoque erat rotis et altitudo 18
et horribilis aspectus, et totum cor-
pus oculis plenum in circuitu ipsarum
quatuor. * Cumque ambularent ani- 19
malia, ambulabant pariter et rotae
iuxta ea; et cum eleventur animalia
de terra, elevabantur simul et rotae.
- v. 12. * Quocumque ibat spiritus, illuc euntes 20
spiritu et rotae pariter elevabantur,

10. A.A: der Thiere. 11. A.A: mit zwei Flügeln. U.L: zweien. 17. U.L: Dertter.

12. wohin der W. R., gingen sie hin (vgl. B. 9). B: wohin der Geist ging! dW: der Geist gerichtet war zu gehen. vE: sie gehen wollten! A: der G. sie trieb.

13. brennend gleichwie F., u. dasselbige Feuer ging stets um zw. d. Th., u. gab ... gingen Blitze. B: wie feurig glühende R., die wie F. anzusehen branneten. dW: wie Feuerkohlen, brennend, wie der Anblick der F. vE: wie Fack. fuhr es zw. d. Th. umher. dW. A: fuhren Bl. vE: schossen aus ihm hervor.

14. daß es ansah wie Wetterglenden. vE.A: vors und rückwärts. B: wie der Blitz anzusehen.

15. je ein ... neben ... an den vier Seiten. B: nach

10. Al.* desuper.
13. St et (a. aspectus).

seinen 4 Angesichtern. dW: in 4fachem Anblicke. A: u. das Rad war wie 4fach.

16. derselbigen R. Ansehen u. Gebilde w. wie heller L. ... anzuf. u. gebildet. B: das Anf. der R. u. ihr Gemächte w. wie d. Farbe eines L. dW: ihre Arbeit ... der Schimmer eines Chrysoliths. vE: wie Chrysolith. B.dW: mitten im andern.

17. gegen ihre vier Orte. (Wie B. 8. 9.)

18. Felgen waren hoch u. schr. dW.vE: fürchtbar. B: und ihre Schienen. A: ihr ganzer Reif.

19. vE. rollten auch d. R.

20. (Wie B. 12.)

I.

Visio inauguralis prophetae ad deportatos rebelles mittendi.

δοῦναι πνεῦμα ζωῆς ἦν ἐν τοῖς τροχοῖς. 21 Ἐν τῷ πορεύεσθαι αὐτὰ ἐπορεύοντο, καὶ ἐν τῷ ἐστάναι αὐτὰ ἐστήκισαν, καὶ ἐν τῷ ἐξαίρειν αὐτὰ ἀπὸ τῆς γῆς ἐξήρουντο σὺν αὐτοῖς, ὅτι πνεῦμα ζωῆς ἐν τοῖς τροχοῖς ἦν. 22 Καὶ ὁμοίωμα ὑπὲρ κεφαλῆς αὐτῶν τῶν ζώων ὡς ἐστὶν στερέωμα, ὡς ὄρασις κρυστάλλου ἐκτεταμένον ἐπὶ τῶν πτερύγων αὐτῶν ἐπάνωθεν, 23 καὶ ὑποκάτω τοῦ στερεώματος αἱ πτέρυγες αὐτῶν ἐκτεταμέναι, πτερουσόμεναι ἐτέρᾳ τῇ ἐτέρᾳ, ἐκάστω δύο συνεζευγμέναι, καλύπτουσαι τὰ σώματα αὐτῶν. 24 Καὶ ἤκουον τὴν φωνὴν τῶν πτερύγων αὐτῶν ἐν τῷ πορεύεσθαι αὐτὰ ὡς φωνὴν ὕδατος πολλοῦ, ὡς φωνὴν ἱκανοῦ· ἐν τῷ πορεύεσθαι αὐτὰ φωνὴ τοῦ λόγου ὡς φωνὴ παραβολῆς, καὶ ἐν τῷ ἐστάναι αὐτὰ κατέπαιον αἱ πτέρυγες αὐτῶν. 25 Καὶ ἰδὼν φωνὴ ὑπεράνω τοῦ στερεώματος τοῦ ὄντος ὑπὲρ κεφαλῆς αὐτῶν· ἐν τῷ ἐστάναι αὐτὰ ἀνέτετο αἱ πτέρυγες αὐτῶν.

26 Καὶ ὑπεράνω τοῦ στερεώματος τοῦ ὑπὲρ κεφαλῆς αὐτῶν ὡς ὄρασις λίθου σαπφείρου, ὁμοίωμα θρόνου ἐπ' αὐτῷ· καὶ ἐπὶ τοῦ ὁμοιώματος τοῦ θρόνου ὁμοίωμα ὡς εἶδος ἀνθρώπου ἄνωθεν. 27 Καὶ εἶδον ὡς ὄψιν ἡλέκτρον, ὡς ὄρασις πυρός· ἐσωθεν αὐτοῦ κύκλος ἀπὸ ὀράσεως ὀσφύος καὶ ἐπάνω· καὶ ἀπὸ ὀράσεως ὀσφύος καὶ ἄνω εἶδον ὡς ὄρασις πυρός, καὶ τὸ φέγγος αὐτοῦ κύκλος 28 ὡς ὄρασις τόξου, ὅταν ᾖ ἐν τῇ νεφέλῃ ἐν ἡμέραις ὕδατος· οὕτως ἡ στάσις τοῦ φέγγους κυκλόθεν. †) Αὐτὴ ἡ ὄρασις ὁμοίωμα τῆς δόξης κυρίου. Καὶ εἶδον, καὶ πίπτω ἐπὶ πρόσωπον μου, καὶ ἤκουσα φωνὴν λαλοῦντος.

20. B* ἦν. 21. X† καὶ οἱ τροχοὶ (p. ἐπορ.) s. οἱ τροχοὶ (p. ἐξήρ.) B: ἦν ἐν τ. τροχ. 22. A¹ EX: κρ. αὐτοῖς (κρ. αὐτῶν A² B; F* αὐτῶν). X† (p. κρυστ.) φοβεῖσθαι s. φοβερόν. 23. B: ὑποκαίωθεν ... * συνεζ.: ἐπικαλύπτουσαι. A¹: τῷ σώματι τὰ πρόσωπα (pro τὰ σώματα A² B). 24. EX (pro pr. πορ.): πτερούσσεισθαι. B* ὡς φωνὴν ἱκ. - παραμβ. (AEFX†; Al.: ὡς φ. θιῦ σαδδαῖ ... φωνὴν ... φωνὴν ...). 25. B: ὑπεράνωθεν ... * ἐν τῷ ἐστ. - κρ. αὐτῶν (AEFX†) ...: ἐπ' αὐτῶν. 27. B: ἰδὼν ... * ὡς ὄρ. - κύκλος (AEFX†). F* καὶ ἐπάνω - (alt.) ὄσφ. B: ἰδὼν ὄρασις. 28. A² EFX: ἐν ἡμέρᾳ ὕδ. EX (pro στάσ.): ὄρασις. B: ὁμοίωμα-τος δόξης ... ἰδὼν. X† (in f.) πρὸς με.

20. B: Lebendiger Geist! A: denn G. des Lebens. dW: vE: der G. der Thiere war (auch) ... ?

22. Aber über den Schaltern der Thiere ... wie eine Welle ... heller Kr. dW: wie der Anblick eines Kr., fürchtbar. vE: eine Wölbung ... fürchtb. Kr., ausgegipst. A: etwas wie das Firmament, anzu sehen wie Kr. (B: wie die Gestalt eines erschredl. Weses.)

לַעֲמָתָם כִּי רוּחַ הַחַיָּה בְּאַוִּפָּנִים: 21 בְּלִכְתָּם יִלְכוּ וּבְעֲמָדָם יַעֲמְדוּ וּבְהַנִּשָּׂאָם מֵעַל הָאָרֶץ יִנְשָׂאוּ הָאוִפָּנִים לַעֲמָתָם כִּי רוּחַ הַחַיָּה בְּאַוִּפָּנִים: וּדְמוּת עַל־רֹאשִׁי הַחַיָּה רָקִיעַ פָּעִין הַקָּרָח הַנּוֹרָא נָטוּי עַל־ 23 רֹאשֵׁיהֶם מִלְּמַעְלָה: וַתַּחַת הָרָקִיעַ בְּנִסְיָהֶם יִשְׁרֹת אֱשָׁה אֶל־אֲחֻזָּתָהּ לְאִישׁ שְׂתִים מִכְסוֹת לְהִנָּה וּלְאִישׁ שְׂתִים מִכְסוֹת לְהִנָּה אֶת בְּוִיתֵיהֶם: 24 וְאַשְׁמַע אֶת־קוֹל בְּנִסְיָהֶם בְּקוֹל מַיִם רַבִּים בְּקוֹל־שְׂדֵי בְּלִכְתָּם קוֹל הַמֶּלֶךְ בְּקוֹל מַחְנֶה בְּעֲמָדָם תִּרְפִּינָה כִּי בְנִסְיָהֶן: וַיְהִי־קוֹל מֵעַל לָרָקִיעַ אֲשֶׁר עַל־רֹאשָׁם בְּעֲמָדָם תִּרְפִּינָה בְּנִסְיָהֶן:

26 וּמִפְּעַל לָרָקִיעַ אֲשֶׁר עַל־רֹאשָׁם בְּמִרְאָה אֶבֶן־סַפִּיר דְּמוּת פֶּסֶא וְעַל דְּמוּת הַפֶּסֶא דְּמוּת בְּמִרְאָה אֲדָם 27 עָלָיו מִלְּמַעְלָה: וְאָרָא פָּעִין חֲשַׁמֶּל בְּמִרְאָה־אֵשׁ בֵּית־לָה סָבִיב מִמִּרְאָה מִתְּנִי וּלְמַעְלָה וּמִמִּרְאָה מִתְּנִי וּלְמַשָּׁה רֵאִיתִי בְּמִרְאָה־אֵשׁ וְנִנָּה לִּי 28 סָבִיב: בְּמִרְאָה הַקֶּשֶׁת אֲשֶׁר יְהִיָּה בְּעֵינִי בְּיָדָם הַנֶּשֶׁם כֵּן מִרְאָה הַנֶּפֶחַ סָבִיב הוּא מִרְאָה דְּמוּת כְּבוֹד־יְהוָה וְאָרָא וְאֶפֶל עַל־פָּנַי וְאַשְׁמַע קוֹל מְדַבֵּר:

v. 28. כאל

23. B: dW: Unb ... waren ihre Gl. aufrecht, einer am andern. vE: gerade gegen einander gerichtet. dW: unb je zween heb. ihren E. (vE: von jedem zwei, die sie heb., u. jedes hatte noch zwei, die ihre E. heb.?) A: ein Wesen wie das andre bedeckte seinen E. mit zwei Gl. ? B: ein jegl. hatte zwei, womit sie ihre E. auf diefeite heb., u. ein ... sie auf jenseit heb.

Die Flügel und ihr Ansehen. Der Stuhl über dem Stimmel.

I.

por, denn es war ein lebendiger Wind in 21 den Rädern. * Wenn sie gingen, so gingen diese auch; wenn sie standen, so standen diese auch; und wenn sie sich empor hoben von der Erde, so hoben sich auch die Räder neben ihnen empor; denn es war ein 22 lebendiger Wind in den Rädern. * Oben aber über den Thieren war es gleich gestaltet wie der Himmel als ein Crystall, schrecklich, gerade oben über ihnen ausge- 23 breitet, * daß unter dem Himmel ihre Flügel einer stracks gegen den andern stand; und eines jeglichen Leib bedeckten zween 24 Flügel. * Und ich hörte die Flügel rauschen wie große Wasser und wie ein Getöse des Allmächtigen, wenn sie gingen, und wie ein Getümmel in einem Meer; wenn sie aber stille standen, so ließen sie 25 die Flügel nieder. * Und wenn sie stille standen und die Flügel niederließen, so donnerte es im Himmel oben über ihnen.

26 Und über dem Himmel, so oben über ihnen war, war es gestaltet wie ein Sapphir, gleichwie ein Stuhl; und auf demselbigen Stuhl saß Einer, gleichwie ein Mensch 27 gestaltet. * Und ich sahe, und es war wie lichterhelle, und inwendig war es gestaltet wie ein Feuer um und um. Von seinen Enden über sich und unter sich sahe ich 28 es wie Feuer glänzen um und um; * gleichwie der Regenbogen steht in den Wolken, wenn es geregnet hat, also glänzte es um und um. Dieß war das Ansehen der Herrlichkeit des Herrn. Und da ich es gesehen hatte, fiel ich auf mein Angesicht, und hörte Einen reden.

22. 26. 27. U.L: gestalt.

23. A.A: gegen dem andern.

27. A.A: wie Licht helle.

24. ihre Fl. ... die Fl. ruhen. B: hörte das Geräusch ihrer Fl. dW: den Schall ... die Stimme des Allm. ... eines Lagers ... hangen. vE: Heerlagers ... sitzen.

25. oben auf der Weste, so über ihren Häuptern war. B: es geschah eine Stimme. A: Denn wenn eine St. ... erschallte, standen sie ...

26. anzusehen wie ein Sapphirstein, gestaltet wie c. St. B: in Gleichheit eines Throns, u. auf der Gl. des Thrs. war die Gl. wie ein M. anzusehen, so oben darauf war. dW: die Gestalt ... wie vom Ansehen eines M. vE: der Anblick eines M.

10, 17. sequentes eum; spiritus enim vitae erat in rotis. * Cum euntibus ibant 21 et cum stantibus stabant, et cum elevatis a terra pariter elevabantur et rotae, sequentes ea; quia spiritus vitae erat in rotis. * Et similitudo 22 super capita animalium firmamenti, quasi aspectus crystalli horribilis et extenti super capita eorum desuper.

Gen. 1, 6. Ex. 24, 10.

* Sub firmamento autem pennae eorum rectae alterius ad alterum; unumquodque duabus alis velabat corpus suum, et alterum similiter velabatur.

v. 11.

* Et audiebam sonum alarum quasi 24 sonum aquarum multarum, quasi sonum sublimis Dei; cum ambularent, quasi sonus erat multitudinis ut sonus castrorum; cumque starent, demittebantur pennae eorum. * Nam 25 cum fieret vox super firmamentum, quod erat super caput eorum, stabant et submittebant alas suas.

3, 12. 10, 3.

Dn. 10, 6. Ps. 38, 3.

Et super firmamentum, quod erat 26 imminens capiti eorum, quasi aspectus lapidis sapphiri similitudo throni; et super similitudinem throni similitudo quasi aspectus hominis desuper.

10, 1. Ex. 24, 10.

Ap. 4, 2. Dn. 7, 12.

* Et vidi quasi speciem electri, velut 27 aspectum ignis, intrinsecus ejus per circuitum. A lumbis ejus et desuper, et a lumbis ejus usque deorsum vidi quasi speciem ignis splendentis in circuitu, * velut aspectum arcus, cum 28 fuerit in nube in die pluviae: hic erat aspectus splendoris per gyrum.

8, 2.

Sir. 43, 12.

†) Haec visio similitudinis gloriae Domini. Et vidi, et cecidi in faciem meam, et audiavi vocem loquentis.

Act. 7, 55. Ap. 2, 11. Sir. 49, 10. Ez. 43, 3. Dn. 8, 17.

†) In den lat. und griech. Ausgaben hier der Anfang des 2. Cap.

27. sah es wie den Blick des Silbermerzes, wie das Ansehen eines eingeschnittenen Feuers, von der Erscheinung seiner L. überwärtig; u. unterw. von f. L. sah ... u. einen Glanz um u. um (vgl. B. 4). dW: Schimmer v. Golberg ... Feuer innerhalb [und] ringsum. vE: inwendig, u. ringsum von ...

28. am Regentage, also sah der Glanz ... Auf der Gestalt der S. B: Wie das Ansehen des Bogens, der in den Wolken entsethet. dW.vE: ... ist. B.dW: eine (die) Stimme Eines, der da redete. vE.A: eines Redenden.

III.

Visio inauguralis prophetæ ad deportatos rebelles mittendâ.

III. Καὶ εἶπεν πρὸς με· Τίς ἀνθρώπων, στήθῃ ἐπὶ τοὺς πόδας σου, καὶ λαλήσω πρὸς σε. ² Καὶ ἦλθεν ἐπ' ἐμέ πνεῦμα, καὶ ἀνέλαβέν με καὶ ἐξήγαγόν με καὶ ἔστησέν με ἐπὶ τοὺς πόδας μου, καὶ ἤκουον αὐτοῦ λαλοῦντος πρὸς με.

³ Καὶ εἶπεν πρὸς με· Τίς ἀνθρώπων, ἐξαποστείλω ἐγὼ σε πρὸς τὸν οἶκον τοῦ Ἰσραὴλ, τοὺς παραπικραίνοντάς με, οἵτινες παρεπίκρανάν με. Αὐτοὶ καὶ οἱ πατέρες αὐτῶν ἠθροίσαν ἐν ἐμοὶ ἔως τῆς σήμερον ἡμέρας. ⁴ Καὶ υἱοὶ σκληροπρόσωποι καὶ στερεοκάρδιοι· ἐγὼ ἀποστέλλω σε πρὸς αὐτούς, καὶ ἐρεῖς πρὸς αὐτούς· Τάδε λέγει κύριος κύριος· ⁵ Ἐὰν ἄρα ἀκούσωσιν ἢ πτοηθῶσιν, διότι οἶκος παραπικραίνων ἐστίν· καὶ γινώσκονται ὅτι προσηΐτης εἶ σὺ ἐν μέσφ αὐτῶν. ⁶ Καὶ σὺ, υἱὲ ἀνθρώπων, μὴ φοβηθῇς αὐτούς μηδὲ ἐκστής ἀπὸ προσώπου αὐτῶν, διότι παροιστρήσουσιν καὶ ἐπισυστήσουσιν ἐπὶ σὲ κύκλῳ, καὶ ἐν μέσφ σκορπίων σὺ κατοικεῖς· τοὺς λόγους αὐτῶν μὴ φοβηθῇς, καὶ ἀπὸ προσώπου αὐτῶν μὴ ἐκστής, διότι οἶκος παραπικραίνων ἐστίν. ⁷ Καὶ λαλήσεις τοὺς λόγους μου πρὸς αὐτούς, ἐὰν ἄρα ἀκούσωσιν ἢ πτοηθῶσιν, διότι οἶκος παραπικραίνων ἐστίν. ⁸ Καὶ σὺ, υἱὲ ἀνθρώπων, ἄκουσεν τοῦ λαλοῦντος πρὸς σε, μὴ γίνου παραπικραίνων καὶ σὺ, καθὼς ὁ οἶκος ὁ παραπικραίνων· χάλεπεν τὸ στόμα σου καὶ φάγε τὸ ἐγὼ δίδωμί σοι.

⁹ Καὶ ἶδον, καὶ ἶδὼν χεῖρ ἐκτεταμένη πρὸς με, καὶ ἐν αὐτῇ κεφαλὴς βιβλίου. ¹⁰ Καὶ ἀνεῖλησεν αὐτὴν ἐνώπιον ἐμοῦ, καὶ ἐν αὐτῇ γεγραμμένα ἦν τὰ ὀπίσθεν καὶ τὰ ἔμπροσθεν· καὶ ἐγέγραπτο εἰς αὐτὴν θρήνος καὶ μέλος καὶ οὐαί.

III. Καὶ εἶπεν πρὸς με· Τίς ἀνθρώπων, καταφαγε τὴν κεφαλίδαν ταύτην, καὶ πο-

2. B (pro ἐξήγ.): ἐξήρην. FX* τὰς. 3. B: ἐξαποστείλω. F (pro τὸν οἶκ.): τὰς νῆας. B* ἠθρ. ἐν ἐμ. 4. B* K. υἱοὶ-(pr.) αὐτῆς (AEFX†) et (alt.) κύρ. 5. A¹ (eti. v. 6) ἐμμέσω. 7. X† (p. Kai) σὺ υἱὲ τῷ ἀνθρώπῳ. B: ὅτι οἶκ. 8. X† (a. μὴ) καὶ. B* καὶ σὺ (alt.). X: χάλεπεν. B: δ (pro α). 10. F* Kai. B: ἐνώπ. με, καὶ ἐν αὐτῇ γεγρ. τὰ ἔμπροσθεν καὶ τὰ ὀπίσω ... * εἰς αὐτὴν (EX: ἐν αὐτῇ).

1. F: καταφ. ὅτι ἂν εὐρεῖς, φάγε τ. κεφ.

II. ויאמר אלי בן-אדם עמד על-רגליך ונדבר אתך: והבא בי ריח פאשר דבר אלי ותעמדני על-רגלי ואשמע את מדבר אלי:

³ ויאמר אלי בן-אדם שולח אני אותך אל-בני ישראל אל-גוים המורדים אשר מרדו-כי המה ואבותם פשעו לי עד-עצם היום הזה: והבנים קשי סנים וחקקי-לב אני שולח אותך אליהם ואמרת אליהם כה אמר אדני יהוה: והמה אסישמעו ואם-יחזקלו פי בית מרי המה וידעו פי נביא היה בתוכם: ⁶ ואתה בן-אדם אל-תירא מהם ומדבריהם אל-תירא פי סרבים וסלונים אותך ואל-עקרבים אתה יושב מדבריהם אל-תירא ומפניהם אל-תחזק פי בית מרי המה: ודברת את-דבריו אליהם אסישמעו ואם-יחזקלו פי מרי המה: ואתה בן-אדם שמע את אשר-אני מדבר אליך אל-תת-ימרי כבית המרי פצה פיה ואכל את אשר-אני נתן אליך:

⁹ ואראה והנה-יד שכינתה עלי והנה-כו מגלת-ספר: ויפרש אותה לפני והיא כתיבה פנים ואחור וכתוב אליה קנים והנה יהי:

III. ויאמר אלי בן-אדם את אשר תמצא אכול אכול אתה-מגלה הזאת

מפץ בו"ק v. 6.

1. dW.vE.A: Menschensohn! vE.A: stelle dich. dW.vE: (denn) ich will.

2. Vom der Geist in mich, u. setze mich. B.vE: (drang) ein G. A: fuhr b. G.

3. mißgehandelt. B: widerspenstigen ... sind von mir abgefallen. dW: empörenderen Stämmen. A:

Die harten Köpfe und verstockten Herzen. Die Hand mit dem Briefe.

II.

II. Und er sprach zu mir: Du Menschenkind, tritt auf deine Füße, so will ich mit 2 dir reden. * Und da er so mit mir redete, ward ich wieder erquickt und trat auf meine Füße, und hörte dem zu, der mit mir redete.

3 Und er sprach zu mir: Du Menschenkind, ich sende dich zu den Kindern Israel, zu dem abtrünnigen Volk, so von mir abtrünnig geworden sind. Sie sammt ihren Vätern haben bis auf diesen heutigen Tag 4 wider mich gethan. * Aber die Kinder, zu welchen ich dich sende, haben harte Köpfe und verstockte Herzen. Zu denen sollst du 5 sagen: So spricht der Herr Gott: * Sie gehorchen oder lassen es. Es ist wohl ein ungehorsames Haus; dennoch sollen sie wissen, daß ein Prophet unter ihnen ist. * Und du, Menschenkind, sollst dich vor ihnen nicht fürchten, noch vor ihren Worten fürchten. Es sind wohl widerspenstige und schlächte Dornen bei dir, und du wohnest unter den Scorpionen, aber du sollst dich nicht fürchten vor ihren Worten, noch vor ihrem Ange- 7 sicht dich entsetzen, ob sie wohl ein ungehorsames Haus sind. * Sondern du sollst ihnen mein Wort sagen, sie gehorchen oder lassen es, denn es ist ein ungehorsames 8 Volk. * Aber du Menschenkind, höre du, was ich dir sage, und sei nicht ungehorsam, wie das ungehorsame Haus ist; thue deinen Mund auf, und is, was ich dir geben werde.

9 Und ich sahe, und siehe, da war eine Hand gegen mir ausgereckt, die hatte einen 10 zusammengelegten Brief. * Den breitete sie aus vor mir, und er war beschrie- ben außen und innen, und stand darinnen geschrieben: Klage, Ach und Weh.

III. Und er sprach zu mir: Du Menschenkind, is, was vor dir ist, nehmlich diesen

6. A. A.: schlächte.
9. A. A.: gegen mich.

abtr. Bölkern. vE: sich trennlos bewiesen.

4. Und ... harte Antlitze. dW.vE: Söhne von harter Stirn ... (sind es). A: starren Angesichts u. unabhängigen Herzen?

5. denn es ist. dW: sie mögen hören ... so sollen ... vE: doch erfahren. (A: vielleicht daß sie hören u. viell. daß j. ablassen?)

6. Widersp. A: Ungläubige u. Aufwiegler?

Et dixit ad me: Fili hominis, **II.** **Dn. 10, 11.** sta super pedes tuos, et loquar tecum. * Et ingressus est in me spi- **2** **3, 24.** ritus, postquam locutus est mihi, et statuit me supra pedes meos; et audi- **3** **Pr. 78, 8.** **Jer. 3, 25.** **7, 25a.** divi loquentem ad me, *et dicentem:

Fili hominis! mitto ego te ad filios Israel et gentes apostatrices, **3, 7.** **Es. 48, 4.** **Jer. 8, 8.** quae recesserunt a me. Ipsi et patres eorum praevaricati sunt pactum meum usque ad diem hanc. *Et filii dura facie et indomabili corde **4** **2, 11. 27.** sunt, ad quos ego mitto te. Et dic- ces ad eos: Haec dicit Dominus Deus: **5** **12, 2.** **23, 23.** **28, 5, 8.** * Si forte vel ipsi audiant et si forte quiescant, quoniam domus exasperans est; et scient, quia propheta fuerit in medio eorum. *Tu ergo, fili homi- **6** **3, 9. Jer. 1, 8. 17.** **[Mich. 7, 4. 18.]** **12, 11.** **Dn. 5, 18.** nis, ne timeas eos, neque sermones eorum metuas, quoniam increduli et subversores sunt tecum et cum scor- pionibus habitas; verba eorum ne timeas, et vultus eorum ne formides, quia domus exasperans est. *Lo- **7** **v. 5. 2, 11.** queris ergo verba mea ad eos, si forte audiant et quiescant, quoniam irritatores sunt. *Tu autem, fili ho- **8** **Jer. 1, 7.** minis, audi quaecumque loquor ad te, et noli esse exasperans, sicut domus exasperatrix est; aperi os tuum et comede quaecumque ego do tibi. **3, 3.**

Et vidi, et ecce manus missa ad **9** **Jer. 1, 9.** **Ap. 10, 2.** me, in qua erat involutus liber. *Et **10** **Ap. 5, 1.** expandit illum coram me, qui erat scriptus intus et foris; et scriptae **Pr. 22, 29.** erant in eo lamentationes et carmen et vae.

Et dixit ad me: Fili hominis, **III.** **Ap. 10, 9.** quodcumque inveneris, comede! Com-

3. Al. * Ipsi et.

7. meine Worte. dW: denn ungehorsam sind sie. B: der Ungehorsam selbst!

9. zusammengerollten. B: eine Rolle eines Buchs. dW: Bücherrolle. vE: Buchrolle.

10. Runden ... Klagen. B: vornen u. hinten. vE: übertrieben! dW.vE: Klaglieder. B: und Seufzen. dW.vE: Seufzer. A: Trauerlieder. dW: u. Jammer.

1. B. dW.vE: was du (da, vor dir) findest.

III.

Visio inauguralis prophetas ad deportatos rebelles mittendi.

ρεῖσθαι καὶ λάλησον τοῖς υἱοῖς Ἰσραὴλ. ² Καὶ διηγοίξην τὸ στόμα μου, καὶ ἐφώμισέν με τὴν κεφαλίδα ταύτην ³ καὶ εἶπεν πρὸς με· Τίς ἀνθρώπου, τὸ στόμα σου γάγεται καὶ ἡ κοιλία σου πλησθήσεται τῆς κεφαλίδος ταύτης τῆς δεδομένης εἰς σέ. Καὶ ἔφαγον αὐτήν, καὶ ἐγένετο ἐν τῷ στόματι μου ὡς μέλι γλυκάζον.

⁴ Καὶ εἶπεν πρὸς με· Τίς ἀνθρώπου, βαίδιζε, εἰσελθε πρὸς τὸν οἶκον τοῦ Ἰσραὴλ καὶ λάλησον τοὺς λόγους μου πρὸς αὐτούς. ⁵ Διότι οὐ πρὸς λαὸν βαθυγχείλον καὶ βαρυγλωσσον, σὺ ἔξαποστείλλῃ πρὸς τὸν οἶκον τοῦ Ἰσραὴλ. ⁶ οὐδὲ πρὸς λαοὺς πολλοὺς ἀλλογλώσσους οὐδὲ σιβαρόους ἐγὼ γλώσση ὄντας, ὧν οὐκ ἀκούσῃ τοὺς λόγους αὐτῶν· καὶ εἰ πρὸς τοιοῦτους ἔξαπείσταλά σε, οὗτοι ἂν εἰσῆκουσάν σου. ⁷ Ὁ δὲ οἶκος τοῦ Ἰσραὴλ οὐ μὴ θελήσουσιν εἰσακοῦσαί σου, διότι οὐ βούλονται εἰσακοῦσιν μου, ὅτι πᾶς ὁ οἶκος τοῦ Ἰσραὴλ φιλόνομοί εἰσιν καὶ σκληροκάριοι. ⁸ Καὶ ἰδὼν δέδωκα τὸ πρὸς-ῶπον σου δυνατόν κατέναντι τῶν προσώπων αὐτῶν, καὶ τὸ νεῖκός σου κατεπύχυνον κατέναντι τοῦ νεῖκου αὐτῶν. ⁹ καὶ ἔσται, διαπαντὸς κραταιότερον πέτρας δέδωκα τὸ νεῖκός σου. Μὴ φοβηθῇς ἀπ' αὐτῶν μηδὲ πτοηθῇς ἀπὸ προσώπου αὐτῶν, διότι οἶκος παραπικραίων ἐστίν.

¹⁰ Καὶ εἶπεν πρὸς με· Τίς ἀνθρώπου, πάντας τοὺς λόγους, οὓς λαλάηκα μετὰ σου, λάβε εἰς τὴν καρδίαν σου καὶ τοῖς υἱοῖς σου ἀκούε, ¹¹ καὶ βαίδιζε, εἰσελθε εἰς τὴν ἀγμάλωσίαν πρὸς τοὺς υἱοὺς τοῦ λαοῦ σου καὶ λαλήσεις πρὸς αὐτούς, καὶ ἔρεῖς πρὸς αὐτούς· Τάδε λέγει κύριος κύριος· ἔὰν ἄρα ἀκούσωσιν, ἔὰν ἄρα ἐνδῶσιν. ¹² Καὶ ἀνέλαβέν με πνεῦμα, καὶ ἤκουσα κατοπισθὲν μου φωνὴν σεισμοῦ μεγάλου, λεγόντων· Εὐλογημένη ἡ δόξα κυρίου ἐκ τοῦ τόπου αὐτοῦ. ¹³ Καὶ εἰδὼν φωνὴν περὺγων τῶν ζώων περυσσομένων ἔτερα πρὸς τὴν ἑτέραν, καὶ φωνὴ τῶν

2. A¹B* ταύτην (A²FX†). 4. B† (p. βὰδ.) καὶ. EX: εἰς τ. οἶκ. 5. B: λαὸν βαθυγλωσσον σὺ. 6. F* ἄν. B* αὐτῶν. X† (p. εἰς ἡ.) τῶν λόγων. 7. X* (bis) τῶ. EFX: θελήσωσιν ἀκούσαι. FX* ὁ. B* (alt.) τῶ. 8. B: νίκος ... νίκος. 9. B* δίδ. τὸ νείκ. σε (X: δίδ. τὸ μέτωπόν σε). 11. B* (alt.) κύρ. (X: ἀδωναὶ κύρ.). 12. B* λεγόντων. 13. F (pro εἰδ.): ἤκουσα. B† (a. περ.) τῶν.

1. B.d.W.v.E.A: Rolle (bann ...) rede zu ...
3. B: in deinen Bauch (speisen) u. deine Eingeweide füllen. d.W.A: dein B. esse u. b. (Leib) fülle sich.

4. meine Worte. B: rede sie an mit m. W.

5. dich u. zu einem B. B.d.W.v.E.A: Du wirst (ja) n. gesandt. B: W. von tiefen Lippen u. schwerer

2 ὁλὴ ὁβρ אל-בית ישראל: ואפתח אתפי ויאכלני את המגלה הזאת: 3 ויאמר אלי בן-אדם בטנה תאכל ומעיה תמלא את המגלה הזאת אשר אני נתן אליה ואכלה ותתי כפי פדכש למחוק:

4 ויאמר אלי בן-אדם לה-בא אל-בית ישראל ודברת בדברי אליהם: ה פי לא אל-עם עמקי שפה וכבדי לשון אתה שלוח אל-בית ישראל: 6 לא אל-עמים רבים עמקי שפה וכבדי לשון אשר לאתשם דבריהם אסלא אליהם שלחתיה המה ישמעו אליה: 7 ובית ישראל לא יאבו לשמע אליה כר-איהם אכים לשמע אלי פי כל-בית ישראל חזקי-מצח וקשי-לב המה: המה נתתי את-סניה חזק לעמת לעמת פניהם ואת-מצחה חזק לעמת מצחם: 9 פשמיר חזק מצר נתתי מצחה לא-תירא אותם ולא-תחת מפניהם פי בית מרי המה:

10 ויאמר אלי בן-אדם את-כל-דברי אשר אדבר אליה קח בכלבך 11 ובאזניה שמע: ולה בא אל-הגולה אל-בני עמך ודברת אליהם ואמרת אליהם זה אמר אדני יהוה אס ישמעו ואם-יהיו: ותשאני רוח ואשמע אחרי קול רעש גדול ברעה 13 כבוד-יהוה ממקומו: וקול פנפי החיות משיקות אשה אל-אחותה

Sunge. dW: dunkler Rede u. unverständl. Spr. vE: das tief u. unv. redet.

6. doch hören. B: Sollten die nicht, wenn ... gehöret haben? dW: Gewiß, sendete ich ... sie würden auf dich hören. vE: wiewohl diese ... würden.

7. B: anhören. dW.vE: wird d. n. h. wollen. B:

Brief, und gehe hin und predige dem 2 Hause Israel. * Da that ich meinen Mund 3 auf, und er gab mir den Brief zu essen * und sprach zu mir: Du Menschenkind, du mußt diesen Brief, den ich dir gebe, in deinem Leib essen und deinen Bauch damit füllen. Da aß ich ihn, und er war in meinem Munde so süß als Honig.

4 Und er sprach zu mir: Du Menschenkind, gehe hin zum Hause Israel und predige ihnen mein Wort. * Denn ich sende dich ja nicht zum Volk, das eine fremde Rede und unbekannte Sprache hat, sondern 5 zum Hause Israel; * ja freilich nicht zu großen Völkern, die fremde Rede und unbekannte Sprache haben, welcher Worte du nicht vernehmen könntest: und wenn ich dich gleich zu denselbigen sendete, würden 6 sie dich doch gern hören. * Aber das Haus Israel will dich nicht hören, denn sie wollen mich selbst nicht hören; denn das ganze Haus Israel hat harte Stirnen und verstockte Herzen. * Aber doch habe ich dein Angesicht hart gemacht gegen ihr Angesicht, und deine Stirn gegen ihre Stirn; 7 * ja ich habe deine Stirn so hart als einen Demant, der härter ist denn ein Fels, gemacht. Darum fürchte dich nicht, entsetze dich auch nicht vor ihnen, daß sie so ein ungehorsames Haus sind.

8 Und er sprach zu mir: Du Menschenkind, alle meine Worte, die ich dir sage, die fasse mit Herzen und nimm sie zu 9 Orden, * und gehe hin zu den Gefangenen meines Volks, und predige ihnen und sprich zu ihnen: So spricht der Herr Herr! sie 10 hören es oder lassen es. * Und ein Wind hob mich auf, und ich hörte hinter mir ein Getöse wie eines großen Erdbebens: Gelobet sei die Herrlichkeit des Herrn an 11 ihrem Ort! * und war ein Rauschen von den Flügeln der Thiere, die sich an einander küßten, und auch das Rauseln der Ad-

ede volumen istud, et vadens loquere ad filios Israel! * Et aperui 2 os meum, et cibavit me volumine illo * et dixit ad me: Fili hominis, venter 3 tuus comedet et viscera tua completuntur volumine isto, quod ego do 4 tibi. Et comedi illud, et factum est in ore meo sicut mel dulce.

Et dixit ad me: Fili hominis, vade 4 ad domum Israel et loqueris verba mea ad eos. * Non enim ad populum 5 profundi sermonis et ignotae linguae, tu mitteris ad domum Israel; * neque ad populos multos profundi 6 sermonis et ignotae linguae, quorum non possis audire sermones: et si ad illos mittereris, ipsi audirent te. * Do 7 mus autem Israel nolunt audire te, quia nolunt audire me; omnis quippe domus Israel attrita fronte est et duro corde. * Ecce, dedi faciem tuam valentiorē facieb⁹ eorum, et frontem tuam duriorē frontibus eorum; * ut 8 adamantem et ut silicem dedi faciem tuam. Ne timeas eos neque metuas 9 a facie eorum, quia domus exasperans est.

Et dixit ad me: Fili hominis, omnes 10 sermones meos, quos ego loquor ad te, assume in corde tuo et auribus tuis audi, * et vade, ingredere ad 11 transmigrationem, ad filios populi tui, et loqueris ad eos et dices eis: Haec dicit Dominus Deus! si forte audiant, et quiescant. * Et assumpsit me spiritus, et audi⁹ post me vocem commotionis magnae: Benedicta gloria Domini de loco suo! * et vocem alarum animalium percutientium alteram ad alteram, et vocem rotarum sequen-

5. U.L.: Sprache habe.
9. A.A.: Diamant!

11. B: mit deinem G., u. höre f. m. deinen Ohren.
dW.vE: nimm (wohl) zu G.
11. B.dW: Begesäßerten (vgl. 2, 5).

Ap. 10, 9.
Pa. 19, 11.

(Mt. 11, 21.
Lc. 10, 13.)

2, 4. Es.
48, 4. Jer.
3, 8. Zach.
7, 12. Jer.
1, 18. Mich.
3, 8.

2, 6.

Job.
24, 22.

2, 5, 7.
2, 2, 5, 3.

Mich. 1, 3.
Zach.
2, 13.

6. S: multos. 11. S: Vade ad transmigrationem, et ingredere ad filios populi tui.

12. aus ihrem Ort. vE: ein Geist. dW.A: der G. empor. dW.A: großen (starken) Getöses. vE: gewaltigen Getöses. B: von ihr. D. her. vE: v. seinem Throne her!
13. u. ein M. der M. B.vE: eines an das and. riefen. dW: einer den and. berührten.

III.

Visto inauguralis prophetae ad deportatos rebelles mittendi.

τροχῶν ἐχομένη αὐτῶν, καὶ φωνὴ τοῦ σει-
σμοῦ. ¹⁴ Καὶ τὸ πνεῦμα κυρίου ἐξῆρén με
καὶ ἀνέλαβέν με. Καὶ ἐπορεύθην μετέωρος
ἐν ὄρμῃ τοῦ πνεύματός μου, καὶ χεὶρ κυρίου
ἐγένετο ἐπ' ἐμὲ κραταιά. ¹⁵ Καὶ ἐξῆλθον εἰς
τὴν αἰχμαλωσίαν μετέωρος, καὶ περιῆλθον
τοὺς κατοικοῦντας ἐπὶ τοῦ ποταμοῦ τοῦ Χο-
βάρ τοὺς ὄντας ἐκεῖ· καὶ ἐκάθισα ἐκεῖ ἐπὶ τὰ
ἡμέρας ἀναστραφόμενος ἐν μέσῳ αὐτῶν.

¹⁶ Καὶ ἐγένετο μετὰ τὰς ἐπὶ τὰς ἡμέρας λό-
γος κυρίου πρὸς με, λέγων· ¹⁷ Τίς ἀνθρώπου,
σκοπὸν δίδωκά σε τῷ οἴκῳ Ἰσραὴλ, καὶ
ἀκούσῃ ἐκ στόματός μου λόγον, καὶ διαπει-
λήσῃ αὐτοὺς παρ' ἐμοῦ. ¹⁸ Ἐν τῷ λέγειν με τῷ
ἀνόμῳ· Θανάτῳ θανατωθήσῃ, καὶ οὐ διαστείλω
αὐτῷ οὐδὲ ἐλάλησας τοῦ διαστεῖλαι αὐτῷ
ἀνόμῳ, ἀποστρέφαι ἀπὸ τῶν ὁδῶν αὐτοῦ τοῦ
ζῆσαι αὐτόν· ὁ ἀνομος ἐκεῖνος τῇ ἀδικίᾳ αὐτοῦ
ἀποθανεῖται, καὶ τὸ αἷμα αὐτοῦ ἐκ χειρός σου
ἐκζητήσῃ. ¹⁹ Καὶ σὺ ἐὰν διαστείλῃ τῷ ἀνόμῳ,
καὶ μὴ ἀποστρέψῃ ἀπὸ τῆς ἀνομίας αὐτοῦ
καὶ ἀπὸ τῆς ὁδοῦ αὐτοῦ, ὁ ἀνομος ἐκεῖνος ἐν
τῇ ἀδικίᾳ αὐτοῦ ἀποθανεῖται, καὶ σὺ τὴν
ψυχὴν σου ἐρύσω.

²⁰ Καὶ ἐν τῷ ἀποστρέφειν δίκαιον ἀπὸ τῆς
δικαιοσύνης αὐτοῦ καὶ ποιῆσαι παράπτωμα,
καὶ δώσω τὴν βάσανον εἰς πρόσωπον αὐτοῦ·
αὐτὸς ἀποθανεῖται, ὅτι οὐ διαστείλω αὐτῷ·
καὶ ἐν ταῖς ἁμαρτίαις αὐτοῦ ἀποθανεῖται,
διότι οὐ μὴ μνησθῶσιν αἱ δικαιοσύναι αὐτοῦ
ὅς ἐποίησεν, καὶ τὸ αἷμα αὐτοῦ ἐκ τῆς χειρός
σου ἐκζητήσῃ. ²¹ Σὺ δὲ ἐὰν διαστείλῃ τῷ
δικαίῳ τοῦ μὴ ἁμαρτάνειν, καὶ αὐτὸς μὴ
ἁμαρτή· ὁ δίκαιος ζῶν ζήσεται, ὅτι διαστείλω
αὐτῷ, καὶ σὺ τὴν ψυχὴν σου ῥύσῃ.

13. FX† (in f.) μεγάλη. 14. B* κυρ. et μετέωρ.
15. A¹: ἐμμέσφ. 16. EFX† (a. λόγ.) καὶ ἐγένετο.
17. EX: ἐκ τῷ στ. FX: ἀπειλήσῃ. 18. EX* αὐτῷ. X:
καὶ ἐὰν μὴ διαστείλῃ αὐτῷ μὴδὲ καλήσῃς. B* ὁδὸν
ἐλάλ. EFX† (a. ἀποστρ.) τῷ. F† (p. ὁδῶν αὐτῷ) ἀδι-
κων. A¹ (pro ζῆσαι): ζητήσῃς (?). B† (a. χειρός) τῆς.
19. EX: Σὺ δὲ ἐὰν. A¹ EFX* (alt.) ἀπὸ (A² B†).
F† (p. ὁδῶν αὐτῷ) ἀδικῶν. 20. B: ἀπὸ τῶν δικαιοσυ-
νῶν ... ποιήσῃ. X* (quart.) καὶ ... † (p. μνησθ.)
αὐτῷ. B* ὅς ἐποίησ. 21. B: ἁμαρτεῖν ... τὴν σταν-
τῶ ψυχ.

וְקוֹל הָאוֹשָׁפִים לְעַמָּתָם וְקוֹל רַעַשׁ
וְרוּחַ נִפְאָתָנִי וַתִּקְחָנִי וַאֲלָהִי
מִן בְּחֶמֶת רוּחִי וַיִּדְּוֶהָה עָלַי
כִּי הִזְקָה: וְאָבֹא אֶל-הַגּוֹלָה תָל אָבִיב
הַיֹּשְׁבִים אֶל-נְהִר-כְּבָר וְאֲשֹׁר הַמָּה
וְיֹשְׁבִים שָׁם וְאֲשֹׁב שָׁם שְׁבַעַת יָמִים
מִשְׁמִים בְּתוֹכָם:

וַיְהִי מִקְצֵה שְׁבַעַת יָמִים ○ וַיְהִי
דְּבַר-יְהוָה אֵלַי לֵאמֹר: בְּן-אָדָם צִפֹּה
נִתְתִּיךָ לְבֵית יִשְׂרָאֵל וְשַׁמַּעַת מִפִּי
דְּבָר וַיְהִי הִזְקָה אוֹתָם מִמֶּנִּי: בְּאֲמָרִי
לְרָשָׁע מוֹת תָּמוּת וְלֹא הִזְקָהוּ וְלֹא
דְּבַרְתָּ לְהַזְהִיר רָשָׁע מִדְּרָכֵי הַרְשָׁעָה
לְחַיָּתוֹ הִנֵּה רָשָׁע בְּעוֹנֵי יָמוֹת וְדָמוֹ
מִיָּדָה אֲבָקֵשׁ: וְאַתָּה כִּי-הִזְקָהוּ רָשָׁע
וְלֹא-שָׁב מִרָשָׁעוֹ וּמִדְּרָכֵי הַרְשָׁעָה
הִנֵּה בְּעוֹנֵי יָמוֹת וְאַתָּה אֶת-נַפְשִׁיךָ
הַצֵּלָתָה:

וּבְשׁוֹב צְדִיק מִצְדָּקוֹ וְעָשָׂה עוֹלָם
וְנִתְתִּי מִקְשׁוֹל לְפָנָיו הִנֵּה יָמוֹת כִּי
לֹא הִזְקָהוּ בְּחַשְׁאוֹתָיו יָמוֹת וְלֹא
תִזְכְּרָה צְדָקָתוֹ אֲשֶׁר עָשָׂה וְדָמוֹ מִיָּדָה
אֲבָקֵשׁ: וְאַתָּה כִּי הִזְקָהוּ צְדִיק
לְבַלְתִּי חָטָא צְדִיק וְהִנֵּה לֹא-חָטָא
חַיִּי וַיְהִי כִי נִזְהָר וְאַתָּה אֶת-נַפְשִׁיךָ
הַצֵּלָתָה:

v. 15. וְאֲשֹׁב שָׁם
v. 16. מִשְׁמִים בְּתוֹכָם
v. 19. בְּנִי אָדָם v. 20. צִפֹּה
v. 21. מִמֶּנִּי ב' כ' ib. ב' כ'

13. so neben ...

14. dahin mit bitterem Unmuth ... war mächtig über
mir. B: ging hin betrübt in der Hitze meines Ge-
stes ... farb. vE: erbittert vom Zorne m. Herzens ...
ß. auf mir.

15. zu Thel-Abib, die am Fluss Es. w., u. feste
m. da sie saßen. dW: u. wo sie [sonst] wohnten? vE:
wo sie sich angefeibelt hatten? B: staunend. vE: in
Staunen versunken. dW: bräut.

der, so hart bei ihnen waren, und das Ge-
14 löne eines großen Erdbehens. * Da hob
mich der Wind auf und führte mich weg.
Und ich fuhr dahin und erschrak sehr; aber
15 des Herrn Hand hielt mich fest. * Und
ich kam zu den Gefangenen, die am Wasser
Chebar wohnten, da die Mandeln standen,
im Monat Abib, und setzte mich bei sie, die
da saßen; und blieb daselbst unter ihnen
sieben Tage ganz traurig.

16 Und da die sieben Tage um waren, ge-
sprach des Herrn Wort zu mir und sprach:
17 * Du Menschenkind, ich habe dich zum
Wächter gesetzt über das Haus Israel, du
sollst aus meinem Munde das Wort hö-
ren und sie von meinettwegen warnen.
18 * Wenn ich dem Gottlosen sage: Du mußt
des Todes sterben, und du warneest ihn
nicht und sagst es ihm nicht, damit sich
der Gottlose vor seinem gottlosen Wesen
hüte, auf daß er lebendig bleibe: so wird
der Gottlose um seiner Sünde willen ster-
ben, aber sein Blut will ich von deiner
19 Hand fordern. * Wo du aber den Gott-
losen warneest, und er sich nicht bekehret
von seinem gottlosen Wesen und Wege: so
wird er um seiner Sünde willen sterben,
aber du hast deine Seele errettet.
20 Und wenn sich ein Gerechter von seiner
Gerechtigkeit wendet und thut Böses, so
werde ich ihn lassen anlaufen, daß er muß
sterben: denn weil du ihn nicht gewarnet
hast, wird er um seiner Sünde willen ster-
ben müssen, und seine Gerechtigkeit, die er
gethan hat, wird nicht angesehen werden;
aber sein Blut will ich von deiner Hand
21 fordern. * Wo du aber den Gerechten
warneest, daß er nicht sündigen soll, und er
sündigt auch nicht: so soll er leben, denn
er hat sich warnen lassen, und du hast
deine Seele errettet.

17. U.L. meinenwegen.

17. dW.vE.A. bestellt. B: gegeben dem G. Isr.
vE: Höre also ...

18. B: u. redest nicht, daß du einen G. vor f. gottl.
Wege warneest, ihn bei Leben zu erhalten. dW:
Freier ... damit er lebe. vE: Bösen!

19. B: Gottlosigkeit u. v. f. gottl. B. dW: Hast
du aber den Fr. gewarnet u. er hat sich n. gete-
f. Frevel. vE: Boshheit ... zurückkehrt.

Polyglotten-Bibel. A. T. 2. Bds 2. Abth.

tium animalia, et vocem commotionis
magnae. * Spiritus quoque levavit me 14
et assumpsit me. Et abii amarus in
indignatione spiritus mei; manus enim
Domini erat mecum, confortans me.
* Et veni ad transmigrationem, ad 15
acervum novarum frugum, ad eos qui
habitant juxta flumen Chobar, et
sedi ubi illi sedebant; et mansi ibi
septem diebus moerens in medio eo-
rum.

Cum autem pertransissent septem 16
dies, factum est verbum Domini ad
me, dicens: * Fili hominis, specu- 17
latorem dedi te domui Israel, et au-
dies de ore meo verbum et annun-
ciabis eis ex me. * Si dicente me ad 18
impium: Morte morieris! non annun-
ciaveris ei neque locutus fueris, ut
avertatur a via sua impia et vivat:
ipse impius in iniquitate sua morie-
tur, sanguinem autem ejus de manu
tua requiram. * Si autem tu annun- 19
ciaveris impio, et ille non fuerit con-
versus ab impietate sua et a via sua
impia: ipse quidem in iniquitate sua
moriatur, tu autem animam tuam li-
berasti.

Sed et si conversus justus a ju- 20
stitia sua fuerit et fecerit iniquitatem,
ponam offendiculum coram eo: ipse
moriatur, quia non annu-
ciasti ei; in
peccato suo morietur, et non erunt
in memoria justitiae ejus quas fecit;
sanguinem vero ejus de manu tua re-
quiram. * Si autem tu annu-
ciaveris 21
justo, ut non peccet justus, et ille
non peccaverit: vivens vivet, quia an-
nu-
ciasti ei, et tu animam tuam li-
berasti.

20. der Fromme abweicht. B: thut Unrecht, so werde
ich einen Anstoß ihm vorlegen. dW: lege ich ihm
einen A. [zum Straucheln]. vE: will ich eine Schlinge
vor ihn legen. A: lege ich vor ihn etwas worüber er
fällt. B: ob du ihn schon n. gew. hast ... seine gerech-
ten Werke. vE: frommen Thaten!

21. B: einen G. w., daß er als ein Ger. ... A: daß
der G. dW: u. der G. sünd. nicht.

III.

Symbolica christiana Hierosolymorum vaticinatio.

22 Καὶ ἐγένετο ἐπ' ἐμὲ χεὶρ κυρίου, καὶ εἶπεν πρὸς με· Ἀνάστηθι καὶ ἔξελθε εἰς τὸ πεδῖον, καὶ ἐκεῖ λαληθήσεται πρὸς σε. 23 Καὶ ἀνέστην καὶ ἐξῆλθον εἰς τὸ πεδῖον, καὶ ἰδοὺ ἐκεῖ δόξα κυρίου εἰστήκει, καθὼς ἡ ὄρασις καὶ καθὼς ἡ δόξα ἣν ἶδον ἐπὶ τοῦ ποταμοῦ τοῦ Χοβάρ, καὶ πίπτω ἐπὶ πρόσωπόν μου. 24 Καὶ ἦλθον ἐπ' ἐμὲ πνεῦμα καὶ ἔστησέν με ἐπὶ πόδας μου, καὶ ἐλάλησεν πρὸς με καὶ εἶπέν μοι· Εἰέλθε καὶ ἐγκαλίσθητι ἐν μέσῳ τοῦ οἴκου σου. 25 Καὶ σὺ, υἱὲ ἀνθρώπου, ἰδοὺ δέδοται ἐπὶ σὲ δεσμοί, καὶ δῆσουσίν σε ἐν αὐτοῖς· καὶ σὺ μὴ ἐξέλθῃς ἐξ αὐτῶν. 26 Καὶ τὴν γλωσσάν σου συνδήσω πρὸς τὸν φάρυγγά σου, καὶ ἀποκατωθήσῃ, καὶ οὐκ ἔσθῃ αὐτοῖς εἰς ἄνδρα ἐλέγχοντα· διότι οἶκος παραπικραίων ἐστίν. 27 Καὶ ἐν τῷ λαλῆναι με πρὸς σε ἀνοίξω τὸ στόμα σου, καὶ ἐρεύς πρὸς αὐτούς· Τάδε λέγει κύριος κύριος· Ὁ ἀκούων ἀκουέτω, καὶ ὁ ἀπειθῶν ἀπειθήτω· διότι οἶκος παραπικραίων ἐστίν.

IV. Καὶ σὺ, υἱὲ ἀνθρώπου, λάβε σταντῶ πλίνθον καὶ θῆσεις αὐτὴν πρὸ προσώπου σου, καὶ διαγράψῃς ἐπ' αὐτὴν πόλιν τὴν Ἱερουσαλὴμ, ² καὶ δώσεις ἐπ' αὐτὴν περιοχὴν, καὶ οἰκοδομήσεις ἐπ' αὐτὴν προμαχώνας, καὶ περιβαλεῖς ἐπ' αὐτὴν χάρακα, καὶ δώσεις ἐπ' αὐτὴν παραμβολάς, καὶ τάξεις τὰς βλοσυράσεις κύκλω. ³ Καὶ σὺ λάβε σταντῶ τήγανον σιδηροῦν καὶ θῆσεις αὐτὸ τοῖχον σιδηροῦν ἀνὰ μέσον σου καὶ ἀπὸ μέσον τῆς πόλεως, καὶ ἐτοιμάσεις τὸ πρόσωπόν σου ἐπ' αὐτήν, καὶ ἔσται ἐν συγκλεισμῷ, καὶ συγκλείσεις αὐτήν. Σημεῖόν ἐστιν τοῦτο τοῖς υἱοῖς Ἰσραὴλ.

⁴ Καὶ σὺ κοιμηθήσῃ ἐπὶ τὸ πλευρόν σου τὸ ἀριστερόν, καὶ θῆσεις τὰς ἀδελφὰς τοῦ οἴκου Ἰσραὴλ ἐπ' αὐτοῦ κατὰ ἀριθμὸν τῶν

22. F† (p. ἐγίν.) ἐκεῖ. EX: πρὸς τὸ πεδ.

23. F: ἀπῆλθον (EX: ἦλθον). B: πρὸς τὸ πεδ. F* καθὼς ἡ ὄρ. καὶ. B† (p. alt. δόξα) κυρὸς.

24. X: ἀνέστησέν. B: ἐπὶ τὰς πόδ. A¹: ἐμύσφ.

25. B* (alt.) σὺ. A²B (pro ἐξ): ἐκ μέσου.

26. A¹B* πρὸς τ. φάρ. σου (A²X†; A¹: ... λαρυγγά ... F: τῷ λαρυγγί σου).

27. B* (alt.) κύριος (X: ἀδυνατὶς κύρ.). A¹: ἀπειθῶτω (-θεῖτω A²B).

2. F* (alt.) ἐπ'. X† (p. εἰς) ἐπ' αὐτήν.

3. EX* καὶ θῆς. -σιδηρ. FX: θῆς. αὐτῷ. EX (pro ἰστ. τῶτο): ἔσται.

4. EX† (p. ἀριστ.) τῶτο. F* οἶκος. EX* τῶν.

22 ותָּתִי עָלַי שֵׁם יְדִי־יְהוָה וַיֹּאמֶר אֵלַי קום צא אֶל־הַבִּקְעָה וְשֵׁם אֲדָבָר אֲתָהּ: וַאֲקֹרֶם וַאֲצַא אֶל־הַבִּקְעָה וְהָיָה־שֵׁם כְּבוֹד־יְהוָה עִמּוֹ כְּכָבוֹד אֲשֶׁר רָאִיתִי עַל־נְהַר־כְּבָר וַאֲפֹל עַל־פָּנַי: וְהִבֵּאתִי לָיִת וְהַעֲמַדְנִי עַל־רַגְלֵי וַיְדַבֵּר אִתִּי וַיֹּאמֶר אֵלַי בֵּא כְּהַסָּר בְּתוֹךְ בֵּיתָהּ: וְאַתָּה בְּרֹאֲמִים הִנֵּה נָתַנִּי עָלֶיךָ עֲבוּתִים וַאֲסָרוּךָ בָּהֶם וְלֹא תֵצֵא בְּתוֹכָם: וְלֹא־תִפְקֹד אֲדָבָר אֶל־חֶפְזָה וְלֹא־תִהְיֶה לָּהֶם לְאִישׁ מוֹכִיחַ כִּי בֵּית מְרִי הִנֵּה: וּבְדַבְרֵי אֲוָתְךָ אִפְתָּח אֶת־פִּיךָ וַאֲמַרְתָּ אֲלֵיהֶם כֹּה אָמַר אֲדָנִי יְהוָה הַשִּׁמְעִי וַיִּשְׁמַע וְהַחֲדִל וַיִּחַלֵּל כִּי בֵּית מְרִי הִנֵּה:

IV. וְאַתָּה בְּרֹאֲמִים קַח־לָךְ לִבְנָה וְנָתַתָּה אֹתָהּ לְפָנֶיהָ וְחִקֹּתָ עָלֶיהָ עֵיר אֲדִיר־שִׁלָּם: וְנָתַתָּה עָלֶיהָ מְצֹר וּבְנִיתָ עָלֶיהָ הֵיךְ וְשִׁפְכֶתָ עָלֶיהָ סִלְלָה וְנָתַתָּה עָלֶיהָ מַחְנֹת וְשִׁים־עָלֶיהָ כָּרִים סָבִיב: וְאַתָּה קַח־לָךְ מַחְבַּת בְּרָזָל וְנָתַתָּה אֹתָהּ קִיר בְּרָזָל בֵּינָהּ וּבֵין הָעֵיר וְהַכִּינֹתָהּ אֶת־פָּנֶיהָ אֲלֵיהָ וְהִיתָה כַּמְצֹר וְצָרָתָ עָלֶיהָ אוֹת תִּיֵּא לְבֵית יִשְׂרָאֵל:

4 וְאַתָּה שָׂכֵב עַל־צִדְךָ הַשְּׂמָאלִי וְשִׁמְתָּ אֶת־עֵנֶן בֵּית־יִשְׂרָאֵל עָלֶיךָ

v. 27. בנ' אח' בצירי ib. חמ' במקץ
מקץ בנ' ib.
בנ' א' כ' דגוש v. 2.

22. B.dW.vE: in das Thal.

23. B.dW: gleich der Herrl. weiche ich ... vE: wie jene (die) G.

24. (Wie 2, 2.)

25. nicht unter ihnen andgehen möglich. vE: Gef. sein ... unter sie hinausg. kannst. dW: herausgeheh.

26. B: sollst ihnen nicht sein zu einem Mann der da

Die Herrlichkeit des Herrn im Feld. Die Belagerung auf dem Ziegel. III.

22 Und daselbst kam des Herrn Hand über mich, und sprach zu mir: Rache dich auf und gehe hinaus in das Feld, da will ich mit dir reden. * Und ich machte mich auf und ging hinaus in das Feld, und siehe, da stand die Herrlichkeit des Herrn daselbst, gleichwie ich sie am Wasser Chebar gesehen hatte, und ich fiel nieder auf mein 24 Angesicht. * Und ich ward erquidet und trat auf meine Füße, und er rebete mit mir und sprach zu mir: Gehe hin und 25 verschleße dich in deinem Hause. * Und du Menschenkind, siehe, man wird dir Stride anlegen und dich damit binden, daß 26 du ihnen nicht entgehen sollest. * Und ich will dir die Zunge an deinem Gaumen kleben lassen, daß du erstummen sollst und nicht mehr sie strafen mögest; denn es ist 27 ein ungehorsames Haus. * Wenn ich aber mit dir reden werde, will ich dir den Mund aufthun, daß du zu ihnen sagen sollst: So spricht der Herr Herr: Wer es höret, der höre es, wer es lässet, der lasse es; denn es ist ein ungehorsames Haus.

IV. Und du Menschenkind, nimm einen Ziegel, den lege vor dich und entwirf darauf 2 auf die Stadt Jerusalem, * und mache eine Belagerung darum, und baue ein Bollwerk darum, und grabe einen Schutt darum, und mache ein Heer darum, und stelle Böcke 3 rings um sie her. * Für dich aber nimm eine eiserne Pfanne, die laß eine eiserne Mauer sein zwischen dir und der Stadt, und richte dein Angesicht gegen sie und belagere sie. Das sei ein Zeichen dem Hause Israel.

4 Du sollst dich auch auf deine linke Seite legen, und die Mißthat des Hauses Israel auf dieselbige legen. So viel Tage du dar-

24. U.L. verschleuß.

^{1,2.}
^{Ex. 7,6.} Et facta est super me manus Do- 22 mini, et dixit ad me: Surgens egredere in campum, et ibi loquar tecum. * Et surgens egressus sum in campum, et ecce ibi gloria Domini stabat quasi gloria quam vidi juxta fluvium Chobar, et cecidi in faciem meam. ^{1,2.}
^{10,15.} * Et ingressus est in me spiritus et 24 statuit me super pedes meos, et locutus est mihi et dixit ad me: Ingredere et includere in medio domus tuae. * Et tu, fili hominis, ecce data 25 sunt super te vincula, et ligabunt te in eis; et non egredieris de medio eorum. * Et linguam tuam adhaerere 26 faciam palato tuo, et eris mutus, nec quasi vir objurgans; quia domus exasperans est. * Cum autem locutus 27 fuero tibi, aperiam os tuum, et dices ad eos: Haec dicit Dominus Deus: Qui audit, audiat, et qui quiescit, quiescat; quia domus exasperans est.

Et tu, fili hominis, sume tibi la- IV. terem et pones eum coram te, et describes in eo civitatem Jerusalem, ^{22g, 25, 1.} * et ordinabis adversus eam obsidionem, et aedificabis munitiones, et comportabis aggerem; et dabis contra eam castra, et pones arietes in gyro. * Et tu sume tibi sartaginem 3 ferream et pones eam in murum ferreum inter te et inter civitatem, et obfirmabis faciem tuam ad eam; et erit in obsidionem, et circumdabis eam. Signum est domui Israel.

Et tu dormies super latus tuum 4 sinistrum, et pones iniquitates domus Israel super eo numero dierum,

22. St (p. est) ibi.
3. Al.* in.

strafet. dW: für sie kein Straßprediger seiest. vE: sie nicht mehr zweifeln kann! A: nicht mehr wie ein Mann bist der strafet.

27. dW: wer hören will, der höre.

1. dW.vE: Ziegelstein. B.dW.vE.A: zeichne. B. dW: eine St. (ab, nehml.) Zer.

2. B.dW: stelle eine Bel. wider (um) sie. vE: ziehe. A: orte. dW: Belagerungstürme. B.dW.vE: schütte (führe) einen Wall (auf). A: wirf auf. B.

stelle Heerlager. dW.vE: ein Lager. B: Sturmböcke. vE: Mauerbrecher.

3. bel. sie also. B: daß sie belagert sei, u. bu dieselbe belagerst. dW: u. so sei sie in Belagerung, u. bel. sie. vE: als ob ... sei u. bu sie bedrängtest. A: schaue festen Blickes auf sie, als würde sie belagert, u. als seiest du der Belagerer.

4. niederlegen ... B.dW.vE: Nach der Zahl der Z., die du ...

auf liegest, so lange sollst du auch ihre
 5 Missethat tragen. * Ich will dir aber die
 Jahre ihrer Missethat zur Anzahl der Tage
 machen, nehmlich drei hundert und neunzig
 Tage; so lange sollst du die Missethat des
 6 Hauses Israel tragen. * Und wenn du sol-
 ches ausgerichtet hast, sollst du darnach dich
 auf deine rechte Seite legen und sollst tra-
 gen die Missethat des Hauses Juda vierzig
 Tage lang, denn ich dir hier auch je einen
 7 Tag für ein Jahr gebe. * Und richte dein
 Angesicht und deinen bloßen Arm wider das
 belagerte Jerusalem, und weissage wider sie.
 8 * Und siehe, ich will dir Stride anlegen, daß
 du dich nicht wenden mögest von einer Seite
 zur andern, bis du die Tage deiner Bela-
 9 gerung vollendet hast. * So nimm nun zu
 dir Weizen, Gerste, Bohnen, Linzen, Hir-
 sen und Spelt, und thue alles in ein Faß,
 und mache dir so viel Brot daraus; so viel
 Tage du auf deiner Seite liegest, daß du
 drei hundert und neunzig Tage daran zu
 10 essen habest, * also daß deine Speise, die
 du täglich essen mußt, sei zwanzig Sckel
 schwer. Solches sollst du von einer Zeit
 11 zur andern essen. * Das Wasser sollst du
 auch nach dem Maas trinken, nehmlich das
 sechste Theil vom Hin, und sollst solches
 auch von einer Zeit zur andern trinken.
 12 * Gerstentkuchen sollst du essen, die du vor
 ihren Augen mit Menschenmist baden
 sollst.

13 Und der Herr sprach: Also müssen die
 Kinder Israel ihr unrein Brot essen unter
 den Heiden, dahin ich sie verstoßen habe.
 14 * Ich aber sprach: Ach Herr Herr, siehe,
 meine Seele ist noch nie unrein geworden;
 denn ich habe von meiner Jugend auf bis
 auf diese Zeit kein Maas noch Herrliches
 gegessen, und ist kein unrein Fleisch in
 meinen Mund gekommen.

quibus dormies super illud; et as-
 10, 54, 55. sumes iniquitatem eorum. * Ego au- 5
 tem dedi tibi annos iniquitatis eorum,
 numero dierum trecentos et nonaginta
 dies; et portabis iniquitatem domus
 Israel. * Et cum compleveris haec, 6
 dormies super latus tuum dexterum
 secundo, et assumes iniquitatem do-
 mus Juda quadraginta diebus; diem
 pro anno, diem, inquam, pro anno
 dedi tibi. * Et ad obsidionem Jeru- 7
 salem convertes faciem tuam, et bra-
 chium tuum erit extentum, et pro-
 phetabis adversus eam. * Ecce cir- 8
 8, 25. cumdedi te vinculis, et non te con-
 vertes a latere tuo in latus aliud,
 donec compleas dies obsidionis tuae.
 * Et tu sume tibi frumentum et hor- 9
 deum et fabam et lentem et milium
 Ex. 9, 32. et viciam, et mitle ea in vas unum
 Es. 28, 25. et facies tibi panes numero dierum,
 quibus dormies super latus tuum:
 v. 5. trecentis et nonaginta diebus, comedes
 illud. * Cibus autem tuus quo vesce- 10
 ris, erit in pondere viginti stateres
 in die; a tempore usque ad tempus
 comedes illud. * Et aquam in men- 11
 sura bibes, sextam partem hin; a tem-
 pore usque ad tempus bibes illud.
 * Et quasi subcinericium hordeaceum 12
 comedes illud, et stercore quod egre-
 ditur de homine, operies illud in ocu-
 lis eorum.

Et dixit Dominus: Sic comedent 13
 filii Israel panem suum pollutum inter
 gentes, ad quas ejiciam eos. * Et 14
 dixi: A a a, Domine Deus! ecce ani-
 ma mea non est polluta, et morti-
 cinum et laceratum a bestiis non
 comedi ab infantia mea usque nunc,
 et non est ingressa in os meum omnis
 caro immunda.

4. A1.: iniquitates. 7. A1.: erit exortum.
 13. S: Si. 14. S: Ah, ah, ah.

4. liegest, wirst du ihre M. tr.
 7. die bel. Jer. dW: entblößten. B: auf die Be-
 lagerung Jer.
 8. dW.vE: (um)wenden kannst. B: umkehren.
 9. B.dW.vE.A: Gefäß. vE.A: Brote. dW: dein
 Brot. B.dW.vE.A: 390 L. sollst du davon (es) essen.
 10. essen sollst. B: du essen sollst, nach dem Gewicht

20 S. tägl. sei. dW: Und ... issest, soll... sein 20 S.
 auf den Tag. dW.vE: von Zeit zu 3.
 11. vE: zugemessen.
 12. bel Menschenum.
 13. dW.vE.A: (vertreiben, zerstreuen) werde.
 14. gränlich Fleisch. B: vernureinigt. dW.vE:
 hat sich (noch) nie verunr.

Das Brot nach dem Gewicht. Sinnbildliche Dreitheilung der Gaare. IV.

15 Er aber sprach zu mir: Siehe, ich will
• dir Ruhmift für Menschenmift zulassen,
16 damit du dein Brot machen sollst. * Und
sprach zu mir: Du Menschenkind, siehe, ich
will den Vorrath des Brots zu Jerusalem
wegnehmen, daß sie das Brot essen müssen
nach dem Gewicht und mit Kummer, und
das Wasser nach dem Maas mit Kummer
17 trinken, * darum daß es an Brot und Was-
ser mangeln wird, und einer mit dem an-
dern trauern und in ihrer Missethat ver-
schmachten sollen.

V. Und du Menschenkind, nimm ein Schwert,
scharf wie ein Schermesser, und fahre damit
über dein Haupt und Bart; und nimm eine
2 Wage und theile sie damit. * Das eine
dritte Theil sollst du mit Feuer verbrennen
mitten in der Stadt, wenn die Tage der
Belagerung um sind; das andere dritte
Theil nimm und schlage es mit dem Schwert
rings umher; das letzte dritte Theil streue
in den Wind, daß ich das Schwert hinter
3 ihnen her ausziehe. * Nimm aber ein klein
wenig davon und binde es in deinen Man-
4 telzipfel. * Und nimm wiederum etliches
davon, und wirf es in ein Feuer und
verbrenne es mit Feuer: von dem soll ein
Feuer auskommen über das ganze Haus
Israel.

5 So spricht der Herr Herr: Das ist Je-
rusalem, die ich unter die Heiden gesetzt habe,
6 und rings um sie her Länder. * Sie aber
hat mein Gesetz verwandelt in gottlose Lehre,
mehr denn die Heiden, und meine Rechte,
mehr denn die Länder, so rings um sie her
liegen; denn sie verwerfen mein Gesetz,
und wollen nicht nach meinen Rechten leben.
7 * Darum spricht der Herr Herr also: Weil
ihr es mehr machet denn die Heiden, so
um euch her sind, und nach meinen Geboten

15. U.L: Ruhemist.

17. U.L: daß an Brot.

17. sich entgegen. B: bestürzt werden. dW: er-
starrten. vE: einander anstauen. dW: in ihrer
Strafe? vE: abkehren wegen ihrer Sündenschuld.

1. B.dW: ein scharfes Messer, ein Scherm. der
Barbirer (Barberscherer) sollst du dir nehmen (nimm
es). vE: schere dein G. dW.vE: sie [die Gaare].

2. dW.vE.A: u. ich will das Schw. ...

3. B.vE: ein wenig (wenige) an der Zahl. dW:

Et dixit ad me: Ecce, dedi tibi 15
simum boum pro stercoribus huma-
nis, et facies panem tuum in eo.

^{5, 16.}
^{16, 13. P.}
^{105, 16.} * Et dixit ad me: Fili hominis, ecce 16
ego conteram baculum panis in Je-
rusalem, et comedent panem in pon-
^{Thr. 5, 4.} dere et in sollicitudine, et aquam in
mensura et in angustia bibent, * ut 17
^{Thr.}
^{5, 12. 19.} deficientibus pane et aqua corruiat
unusquisque ad fratrem suum et
^{24, 22.} contabescant in iniquitatibus suis.

Et tu, fili hominis, sume tibi gla- W.
dium acutum, radentem pilos, et as-
sumes eum et duces per caput tuum
et per barbam tuam; et assumes tibi
stateram ponderis et divides eos.

* Tertiam partem igni combures in 2
^{4, 1a.} medio civitatis juxta completionem
dierum obsidionis; et assumes ter-
^{v. 12.}
^{12, 14.}
^{Zach.}
^{13, 5.} tiam partem et concides gladio in
circuitu ejus; tertiam vero aliam dis-
^{v. 18.}
^{Ro. 6, 13.} perges in ventum, et gladium nudabo
post eos. * Et sumes inde parvum 3
numerus et ligabis eos in summitate
pallii tui. * Et ex eis rursum tolles 4
et projicies eos in medio ignis et com-
bures eos igni: et ex eo egredietur
ignis in omnem domum Israel.

Haec dicit Dominus Deus: Ista est 5
^{Thr. 1, 1.} Jerusalem, in medio gentium posui
eam, et in circuitu ejus terras. * Et 6
contempsit judicia mea, ut plus esset
impia quam gentes, et praecepta mea
^{11, 12.}
^{Ex. 3, 6.}
^{Jer. 5, 10.} ultra quam terrae quae in circuitu
ejus sunt; judicia enim mea proje-
cerunt et in praeceptis meis non am-
bulerunt. * Idcirco haec dicit Do- 7
minus Deus: Quia superastis gentes
quae in circuitu vestro sunt, et
in praeceptis meis non ambula-

17. S: contabescant.

2. 4. S: igne.

eine kleine Anzahl. vE: Stypel beines Oberkleides.

4. ins Feuer.

5. B.dW.vE.A: mitten unter die (Völker).

6. B.dW.A: meine Rechte. vE: Wortschriften! B: in
Gottlosigkeit. vE: größere Rückslosigkeit! dW: Fre-
vel. B: Einfügungen. dW: Sägungen. vE.A:
Gebote.

7. dW.vE: ihr tobet mehr ...

V.

Symbolica obediētia Microscymorum vaticinatio.

ἐπορεύθητε, καὶ τὰ δικαιώματά μου οὐκ ἐποιήσατε, ἀλλ' οὐδὲ κατὰ τὰ δικαιώματα τῶν ἐθνῶν τῶν κύκλῳ ὑμῶν οὐκ ἐποιήσατε, ⁸ διὰ τοῦτο τάδε λέγει ἁδωνὰι κύριος· Ἴδού ἐγὼ ἐπὶ σέ, καὶ ποιήσω ἐν μέσῳ σου κρίμα ἐνώπιον τῶν ἐθνῶν, ⁹ καὶ ποιήσω ἐν σοὶ ᾧ οὐκ ἐποίησα καὶ ᾧ οὐ μὴ ποιήσω ὅμοια αὐτοῖς ἐτι, κατὰ πάντα τὰ βδελύγματα σου. ¹⁰ Διὰ τοῦτο πατέρες φάγονται τέκνα ἐν μέσῳ σου, καὶ τέκνα φάγονται πατέρας· καὶ ποιήσω ἐν σοὶ κρίματα, καὶ διασκορπίω πάντας τοὺς καταλοιπούς σου εἰς πάντα ἄνεμον. ¹¹ Διὰ τοῦτο, ὣς ἐγώ, λέγει ἁδωνὰι κύριος, εἰ μὴ ἀνθ' ὧν τὰ ἁγία μου ἐμίανας ἐν πᾶσιν τοῖς προσοχθίσμασιν σου καὶ ἐν πᾶσιν τοῖς βδελύγμασιν σου, καὶ ἐγὼ ἀποώσομαι σε, καὶ οὐ φαισται μου ὁ ὀφθαλμὸς καὶ ἐγὼ οὐκ ἔλθω σε. ¹² Τὸ τέταρτόν σου ἐν θανάτῳ ἀναλωθήσεται, καὶ τὸ τέταρτόν σου ἐν λιμῇ συντελεσθήσεται ἐν μέσῳ σου, καὶ τὸ τέταρτόν σου εἰς πάντα ἄνεμον διασπερῶ αὐτούς, καὶ τὸ τέταρτόν σου ἐν ῥομφαίᾳ πεσοῦνται κύκλῳ σου, καὶ μάχαιραν ἐκκένωσώ ὀπίσω αὐτῶν.

¹³ Καὶ συντελεσθήσεται ὁ θυμὸς μου καὶ ἡ ὀργή μου ἐπ' αὐτούς· καὶ ἐπιγνώσῃ διότι ἐγὼ κύριος λελάληκα ἐν τῷ ζήλῳ μου, ἐν τῷ συντελέσαι με τὴν ὀργήν μου ἐπ' αὐτούς. ¹⁴ Καὶ θήσομαι σε εἰς ἐρημον καὶ τὰς θυγατέρας σου κύκλῳ σου ἐνώπιον παντὸς διωδυνόντος. ¹⁵ Καὶ ἔσῃ στενακτὴ καὶ δειλατά τῇ παιδείᾳ καὶ ἀφανισμῷ ἐν τοῖς ἔθνεσιν τοῖς κύκλῳ σου, ἐν τῷ ποιῆσαι με ἐν σοὶ κρίματα ἐν ὀργῇ καὶ ἐν θυμῷ καὶ ἐν ἐκδικήσει θυμοῦ μου (ἐγὼ

הִלַּכְתֶּם וְאֶת-מִשְׁפָּטִי לֹא עָשִׂיתֶם וְכַמִּשְׁפָּטִי בְּצוּרִים אֲשֶׁר סְבִיבוֹתֵיכֶם לֹא עָשִׂיתֶם: לָכֵן כֹּה אָמַר אֲדֹנָי יְהוִה הִנְנִי עֹלָה בְּסִי-אֲנִי וְעָשִׂיתִי בְּחוּכָה מִשְׁפָּטִים לְעֵינֵי בְּצוּרִים: וְעָשִׂיתִי בָךְ אֶת אֲשֶׁר לֹא-עָשִׂיתִי וְאֶת אֲשֶׁר-לֹא-עָשִׂיתָ כְּמֹדֹה עוֹד וְעַן כָּל-הָעֲבֹתֶיךָ: לָכֵן אֲבוֹת וְאֶכְלוּ בָנִים בְּחוּכָה וּבָנִים וְאֶכְלוּ אֲבוֹתָם וְעָשִׂיתִי בָךְ שְׁפָטִים וְזִרְיָתִי אֶת-כָּל-שְׂאִרֵיךָ לְכָל-רֹיחַ: לָכֵן חִי-אֲנִי נָא אֲדֹנָי יְהוִה אִם-לֹא וְעַן אֶת-מִקְדָּשִׁי טַמְאָת בְּכָל-שְׁקֻצֵּיךָ וּבְכָל-הָעֲבֹתֶיךָ וְגַם-אֲנִי אֲגַדֵּל וְלֹא-תָחוּס עֵינִי וְגַם-אֲנִי לֹא אֶחְמוֹל: שְׁלֹשְׁתֶּיךָ בְּדָבָר יָמוּתוּ וּבְדָבָר יָכְלוּ בְּחוּכָה וְהַשְׁלֵשִׁית בְּחָרָב יִפְּלוּ סְבִיבוֹתֶיךָ וְהַשְׁלֵשִׁית לְכָל-רֹיחַ אֲזִיָּה וְחָרָב אָרִיק אַחֲרֵיהֶם:

וְכָלָה אִפִּי וְהִנָּחֹתִי חֲמָתִי בָם וְהִנָּחֹתִי וַיִּדְעוּ כִּי-אֲנִי יְהוִה דְּבַרְתִּי בְּקִנְיָאֵתִי בְּכָלֹתִי חֲמָתִי בָם: וְאֶתְּנֶה לְחָרָבָה וּלְחָרָפָה בְּצוּרִים אֲשֶׁר סְבִיבוֹתֶיךָ לְעֵינֵי כָל-עוֹבֵר: וְהָיְתָה חָרָפָה וּבְדוּפָה מוֹסֵר וּמִשְׁמָה לְצוּרִים אֲשֶׁר סְבִיבוֹתֶיךָ בְּעָשׂוֹתַי בָּךְ שְׁפָטִים בָּאֵת וּבְחִמָּה וּבְתַבְחֹת חֲמָה אֲנִי

v. 12. ב' א' ד' ב' צד' v.

7. B: ὁμῶν ἐ πεποιήκατε. 8. EX: κρίματα. 9. X* ἐν. B: ᾧ ἐ πεποίηκα. A¹EFX* (alt.) ᾧ (A²B†). B* μὴ. 10. EX (bis): φάγονται. X (bis) † (p. pr. τέκνα et p. πατέρας) αὐτῶν. 11. B (pro εἰ μὴ): ἡ μὴ ... * ἐν πᾶσ. τ. προσοχθ. σε καὶ ...: κἀγὼ ... * (sq.) καὶ ...: κἀγὼ ... * (alt.) σε. 12. X (pro ἀναλωθ.): θανατωθήσεται. B (pro διασπ.): σκορπίω (EX: διασκορπίω). 13. EFX† (p. pr. αὐτός) καὶ παρακληθήσομαι. F: γνώση (EX: ἐπιγνώσις, X: ἐπιγνώσονται). B* τῷ. 14. EX† (p. ἐρημ.) καὶ εἰς ὀνειδισμόν (s. ὀνειδος) τοῖς ἔθνεσιν τοῖς κύκλῳ σε. 15. FX† (p. ἔση) βλασφημία. B (pro δειλ.): δηλαῖσθη (FX: δηλῇ). A¹B* τῇ παιδί. x. ἀφ. (A²X†; F: ἔσται καὶ ἀφανισμός). B* ἐν ὀργῇ x. ἐν θ. καὶ.

7. B: ja nicht etnmhl nach der G. ... gethan hast. vE: ja n. einmal nach den Geboten ... handelt! A: ja auch die Rechte ... nicht beobachtet hast. (dW: u. nach den Rechten ... nicht thuet?)

8. Gericht unter dir halten. dW: Gerichte üben. B: mitten in dir Gerichte ausüben. dW: bin auch wider dich. vE: auch ich will w. b. fein ... die Strafgerichte vollziehen. B.dW.vE.A: vor den Augen der (Völker).

9. nicht mehr. dW.vE.A: an dir thun was ich ...

nicht lebet und nach meinen Rechten nicht
thut, sondern nach der Heiden Weise thut,
8 die um euch her sind, * so spricht der Herr
Herr also: Siehe, ich will auch an dich,
und will Recht über dich gehen lassen, daß
9 die Heiden zusehen sollen, * und will also
mit dir umgehen, als ich nie gethan und
hinfort nicht thun werde, um aller deiner
10 Gräuelp willen, * daß in dir die Väter ihre
Kinder, und die Kinder ihre Väter fressen
sollen; und will solches Recht über dich ge-
hen lassen, daß alle deine Uebrigen sollen
11 in alle Winde zerstreuet werden. * Darum,
so wahr als ich lebe, spricht der Herr Herr,
will du mein Heiligthum mit allerlei dei-
nen Gräueln und Götzen verunreiniget hast,
will ich dich auch zerschlagen, und mein
Auge soll deiner nicht schonen und will
12 nicht gnädig sein. * Es soll das dritte
Theil von dir an der Pestilenz sterben und
durch Hunger alle werden, und das andere
dritte Theil durch das Schwert fallen rings
um dich her, und das letzte dritte Theil
will ich in alle Winde zerstreuen und das
Schwert hinter ihnen her ausziehen.
13 Also soll mein Zorn vollendet und mein
Grimm über ihnen ausgerichtet werden, daß
ich meinen Muth fühle; und sie sollen er-
fahren, daß ich, der Herr, in meinem Eifer
geredet habe, wenn ich meinen Grimm an
14 ihnen ausgerichtet habe. * Ich will dich
zur Wüste und zur Schmach setzen vor den
Heiden, so um dich her sind, vor den Au-
15 gen aller, die vorüber gehen. * Und sollst
eine Schmach, Hohn, Exempel und Wun-
der sein allen Heiden, die um dich her sind,
wenn ich über dich das Recht gehen lasse mit
Zorn, Grimm und zornigem Schelten (das

11, 12. stis, et judicia mea non fecistis, et juxta
judicia gentium, quae in circuitu vestro
sunt, non estis operati, * ideo haec 8
Jer. 1, 16. et ipse ego faciam in medio tui ju-
dicia in oculis gentium, * et faciam 9
v. 14. in te quod non feci et quibus similia
ultra non faciam, propter omnes abo-
Lv. 26, 29. minationes tuas. * Ideo patres come- 10
Dt. 28, 53. dent filios in medio tui, et filii come-
2 Reg. 6, 28. dent patres suos; et faciam in te ju-
Jer. 19, 9. dicia, et ventilabo universas reliquias
Th. 2, 30. 4, 10. tuas in omnem ventum. * Idcirco 11
12, 14. vivo ego, dicit Dominus Deus, nisi
2 Reg. pro eo, quod sanctum meum violasti
21, 4ss. in omnibus offensionibus tuis et in
cunctis abominationibus tuis, ego
quoque confringam, et non parces
oculus meus et non miserebor.
7, 4, 9. * Tertia pars tui peste morietur et 12
5, 18. fame consumetur in medio tui, et
7, 15. Jer. tertia pars tui in gladio cadet in cir-
29, 17. cuitu tuo, tertiam vero partem tuam.
v. 10. in omnem ventum dispergam, et gla-
v. 2, 12, 14. dium evaginabo post eos.
7, 8. Et complebo furorem meum et 13
requiescere faciam indignationem me-
am in eis, et consolabor; et scient,
16, 42. quia ego Dominus locutus sum in
v. 15, 17. zelo meo, cum implevero indignationem
6, 7. Jer. meam in eis. * Et dabo te in 14
16, 21. desertum et in opprobrium gentibus
Th. 2, 15s. quae in circuitu tuo sunt, in con-
spectu omnis praetereuntis. * Et eris 15
16, 8. opprobrium et blasphemia, exemplum
Jer. 24, 9. et stupor in gentibus quae in circuitu
29, 18. tuo sunt, cum fecero in te judicia
Dt. 28, 37. in furore et in indignatione et in
increpationibus irae (ego Dominus

7. S: juxta justitias. Al.* (ult.) non.

10. S: filios suos.

10. wenn ich habe ... lassen, will ich ... gerstren.
dW: sollen B. Söhne essen. vE: So will ich dich strafen u. Alles was von dir wird übrig bleiben ... A: alle deine Ueberreste. dW: Ueberbleibsel gerst. nach allen B.

11. u. Schenken. B: auch ich mich entziehen.
dW: [mein Auge] abziehen. vE: verheeren? A: zer-
brechen?

12. alle w. in beider Mitte. B.A: aufgerieben
werden. dW.vE: umfommen.

13. an ihnen vollendet habe. B: u. ich will meinen Gr. auf ihnen ruhen lassen, u. will mich trösten. dW: will ich m. Zorn auslassen ... an ihnen fühlen u. mich rächen? vE: meine Rächergluth .., ruhen l., u. dann erst mich aufrichten geben.

14. Verwüstung ... unter d. B.

15. B: Straßenzettel u. Entsehung. dW.A: zur Warnung u. zum Staunen werden. vE: Gegenstand des Staunens! dW: u. Züchtigungen des Grimmes B: grimmigen Strafen.

V.

Vastationis et interitus poema super idololatrias.

κύριος λαλάηκα), ¹⁶ ἐν τῷ ἐξαποστείλαι με
τὰς βολίδας μου τοῦ λιμοῦ ἐπ' αὐτούς, καὶ
ἵσονται εἰς ἐκλειψιν. Καὶ συντρίψω στήριγμα
ἄρτου σου, ¹⁷ καὶ ἐξαποστείλω ἐπὶ σὲ λι-
μὸν καὶ θηρία ποτηρὰ καὶ τιμωρησώμαι σε,
καὶ θάνατος καὶ αἷμα διαλείσονται ἐπὶ σέ,
καὶ ῥομφαία ἐπάξω ἐπὶ σὲ κυκλόθεν· ἐγὼ
κύριος λαλάηκα.

VI. Καὶ ἐγένετο λόγος κυρίου πρὸς με,
λέγων· ² Τὴν ἀνθρώπου, στήρισον τὸ πρόσω-
πόν σου ἐπὶ τὰ ὄρη Ἰσραὴλ καὶ προσητευσον
ἐπ' αὐτά, ³ καὶ εἶπες· Τὰ ὄρη Ἰσραὴλ, ἀκού-
σατε λόγον ἁδωναὶ κυρίου. Τάδε λέγει ἁδωναὶ
κύριος τοῖς ὄρεσιν καὶ τοῖς βουνοῖς καὶ ταῖς
νάπαις καὶ ταῖς φάραγξιν· Ἴδου ἐγὼ ἐπάγω
ἐφ' ὑμᾶς ῥομφαίας, καὶ ἐξολοθρευθήσεται τὰ
ὑψηλὰ ὑμῶν, ⁴ καὶ συντριβήσονται τὰ θυσια-
στήρια ὑμῶν καὶ τὰ τεμένη ὑμῶν, καὶ κατα-
βαλῶ τραυματίας ὑμῶν ἐνώπιον τῶν εἰδώ-
λων ὑμῶν. ⁵ Καὶ δώσω τὰ πτώματα τῶν
υἱῶν Ἰσραὴλ κατὰ πρόσωπον τῶν εἰδώλων
αὐτῶν, καὶ διασκορπίω τὰ ὀστέα ὑμῶν κυκλω
τῶν θυσιαστηρίων ὑμῶν ⁶ ἐν πάσῃ τῇ κατοι-
κίᾳ ὑμῶν. Αἱ πόλεις ἐξηρημωθήσονται καὶ τὰ
ὑψηλὰ ἀφανισθήσονται, ὅπως ἐξολοθρευθῇ
τὰ θυσιαστήρια ὑμῶν, καὶ συντριβήσονται τὰ
εἰδώλα ὑμῶν καὶ ἐξαρθήσεται τὰ τεμένη ὑμῶν,
καὶ ἐξαλειφθῶσιν τὰ ἔργα ὑμῶν, ⁷ καὶ πε-
σοῦνται τραυματαίαι ἐν μέσῳ ὑμῶν· καὶ ἐπι-
γνώσθεσθαι ὅτι ἐγὼ κύριος.

⁸ Καὶ ὑπολείψομαι ἐν τῷ γενέσθαι ἐξ ὑμῶν
ἀνασσωμένους ἐκ ῥομφαίας ἐν τοῖς ἔθνεσιν,
καὶ ἐν τῷ διασκορπισμῷ ὑμῶν ἐν ταῖς χώρας.
⁹ Καὶ μνησθήσονται μου οἱ ἀνασσωμένοι ἐξ
ὑμῶν ἐν τοῖς ἔθνεσιν οὗ ἡμυλωτεύθησαν

16. B† (ab in.) καὶ ... ἀποστείλαι ... τὰς et μν.
X† (p. μν) τὰς ποτηρὰς. A¹: λιμὸς (pro θυμῷ A²B).
FX† (p. εκλ.) καὶ (X* καὶ) ἀποστείλω αὐτὰς διαφθί-
ραι αὐτὰς, καὶ λιμὸν συναίξω (s. συντάξω X) ἐφ' ὑμᾶς.
17. EX: διαλείσονται. F* κυκλ.

3. B* (bis) ἁδων. φάραγξιν ... νάπαις (transp.)
... ἐξολοθρ. 4. A²X: καὶ ἀφανισθήσονται (s. -σεται X)
τὰ θυσ. ὑμ. καὶ συντριβήσονται (s. -σεται X) τὰ
τεμ. 5. B* K. δώσω -αὐτῶν. 6. B: (in.) Καὶ ἐν πάσ.
x. τ. ὑμῶν αἱ πόλ. X: Καὶ αἱ πόλ. B: ἀφανισθήσι-
ται ... ἐξολοθρ. X† (p. εκλ.) καὶ πλημμυλήσονται et
(p. συντριβ.) καὶ καταπαύσονται (F: x. καταπαύσον-
ται). B: ἐξαρθῇ... * καὶ ἐκαλ.-σιν. 7. X† (p. τραυμ.)
ὑμῶν. 8. B* Καὶ ὑπολ. EX* ὑπολ. X: ὑπολ. τῷ
γενέσθαι.

16 יהוה דברתי בְּשִׁלְחִי אֶת־חַצִּי הָרָעִים
בָּהֶם אֲשֶׁר־הָיוּ לְמִשְׁחִית
אֲשֶׁר־אִשְׁלַח אֹתָם לְשַׁחֲתֶכֶם וְרָעַב
אֶסֶף עֲלֵיכֶם וְשִׁכַּרְתִּי לָכֶם מִשֵּׁה־
17 לַחֵם וְשִׁלַּחְתִּי עֲלֵיכֶם רָעַב וְחַיָּה
רָעָה וְשִׁפְלָה וְתִכְר וְדָם יַעֲבֹר־בְּךָ
וְתִרְבַּ אֲבִיָּא עֲלֶיךָ אֲנִי יְהוה דְּבַרְתִּי
וְהָיוּ דְּבַר־יְהוה אֵלַי לֵאמֹר
VI בְּרָאדָם שִׁים פְּנֵיהֶ אֶל־הָרֵי יִשְׂרָאֵל
וְהִנָּבֵא אֲלֵיהֶם וְאָמַרְתָּ הָרֵי יִשְׂרָאֵל
שְׁמַעִי דְּבַר־אֲדֹנִי יְהוה כֹּה־אָמַר אֲדֹנִי
יְהוה לְהָרִים וּלְגִבְעוֹת לְאַסִּיקִים
וּלְנִיָּאוֹת הַנָּגִי אֲנִי מֵבִיא עֲלֵיכֶם
חֶרֶב וְאִפְדִּיתִי קְמֹתֵיכֶם וְנִשְׁמָו
מִזְבְּחוֹתֵיכֶם וְנִשְׁבְּרוּ חֲמֻנֵיכֶם
וְהִפְלַתִי חֲלָלֵיכֶם לִפְנֵי גִלְלֵיכֶם
וְנִתְּתִי אֶת־פְּגָרִי בְּנֵי יִשְׂרָאֵל לִפְנֵי
גִלְלֵיהֶם וְזָרְתִּי אֶת־עַצְמוֹתֵיכֶם
סְבִיבוֹת מִזְבְּחוֹתֵיכֶם כֹּל
מִשְׁכְּבוֹתֵיכֶם הָעָרִים תִּחְרַבְנָה
וְהַקְּמֹת תִּיִשְׁמַנָּה לְמַעַן יִחְרְבוּ
וְיִאֲשָׁמוּ מִזְבְּחוֹתֵיכֶם וְנִשְׁבְּרוּ
וְנִשְׁבְּתוּ גִלְלֵיכֶם וְנִגְדְּעוּ חֲמֻנֵיכֶם
וְנִמְחוּ מַעֲשֵׂיכֶם וְנִשָּׁל חֲלָל בְּתוֹכְכֶם
וְיִדְעֻתֶם כִּי־אֲנִי יְהוה
8 וְהוֹתַרְתִּי בְּהִיּוֹת לָכֶם פְּלִיטֵי חֶרֶב
9 בְּגוֹיִם בְּתִירוֹתֵיכֶם בְּאַרְצוֹת וְזָכְרוּ
פְּלִיטֵיכֶם אוֹתִי בְּגוֹיִם אֲשֶׁר־נִשְׁבְּרוּ

v. 15. 17. ה' כס' פסח v. s. 'p' ונאמרו

15. B.dW.v.E.A: 3d ... habe es gerebet (gefagt).

18. Wenn ich die bösen ... Schaden anrichten sollen,
die ich ... auch d. Stab d. Br. zerbreche. vE: vst.
berblühen Bf. dW: sende. B: die da sind zum Ver-
derben. dW: weisse B. bringen. vE: die sie aufreiben
sollen. B: über euch mehren. dW: häufe.

17. 55se 2b. B: blüß der R. berauben. dW.vE:
finberlos machen ... u. Blutvergießen.

Wider die Berge Israels und ihre Altäre.

V.

16 sage ich, der Herr), * und wenn ich böse Pfeile des Hungers unter sie schießen werde, die da schädlich sein sollen, und ich sie ausschießen werde, euch zu verderben, und den Hunger über euch immer größer werden lasse, und den Vorrath des Brots 17 wegnehme. * Ja, Hunger und böse wilde Thiere will ich unter euch schicken, die sollen euch ohne Kinder machen, und soll Pestilenz und Blut unter dir umgehen, und will das Schwert über dich bringen; ich, der Herr, habe es gesagt.

VI. Und des Herrn Wort geschah zu mir, 2 und sprach: * Du Menschenkind, lehre dein Angesicht wider die Berge Israels und weis- 3 sage wider sie, * und sprich: Ihr Berge Israels, hört das Wort des Herrn Herrn! So spricht der Herr Herr, beides zu den Bergen und Hügel, beides zu den Bächen und Thälern: Siehe, ich will das Schwert über euch bringen, und eure Höhen um- 4 bringen, * daß eure Altäre verwüßet und eure Götzen zerbrochen sollen werden, und will eure Leichname vor den Wildern todt- 5 schlagen lassen. * Ja, ich will die Leichname der Kinder Israel vor euren Bildern fällen, und will eure Gebeine um eure Altäre her zerstreuen. * Wo ihr wohnet, da sollen die Städte wüste und die Höhen zur Einöde werden; denn man wird eure Altäre wüste und zur Einöde machen, und eure Götzen zerbrechen und zu nichte machen, und eure Bilder zerschlagen und eure 7 Stifte vertilgen, * und sollen Erschlagene unter euch da liegen, daß ihr erfahret, ich sei der Herr.

8 Ich will aber etliche von euch überleben lassen, die dem Schwert entgehen unter den Heiden, wenn ich euch in die Länder 9 zerstreuet habe. * Dieselbigen eure Uebriggen werden dann an mich gedenken unter den Heiden, da sie gefangen sein müssen,

3. U.L: beide ... Thälen.

locutus sum), * quando misero sagit- 16 tas famis pessimas in eos, quae erunt mortiferae et quas mittam ut disperdam vos, et famem congregabo super vos et conteram in vobis baculum panis. * Et immittam in vos famem 17 et bestias pessimas usque ad inter- necionem, et pestilentia et sanguis transibunt per te, et gladium inducam super te; ego Dominus locutus sum.

Et factus est sermo Domini ad VI. me, dicens: * Fili hominis, pone faciem tuam ad montes Israel et prophetabis ad eos, * et dices: Montes 3 Israel, audite verbum Domini Dei! Haec dicit Dominus Deus montibus et collibus, rupibus et vallibus: Ecce ego inducam super vos gladium, et disperdam excelsa vestra, * et de- 4 moliar aras vestras, et confringentur simulacra vestra, et dejiciam interfectos vestros ante idola vestra. * Et 5 dabo cadavera filiorum Israel ante faciem simulacrorum vestrorum, et dispergam ossa vestra circum aras vestras * in omnibus habitationibus 6 vestris. Urbes desertae erunt, et excelsa demolientur et dissipabuntur, et interibunt arae vestrae et confringentur, et cessabunt idola vestra, et conterentur delubra vestra, et delebuntur opera vestra, * et cadet inter- 7 sectus in medio vestri; et scietis, quia ego sum Dominus.

Et relinquam in vobis eos qui fugerint gladium in gentibus, cum dispersero vos in terris. * Et recordabuntur mei liberati vestri in gentibus ad quas captivi ducti sunt, quia

2. B.dW.A: richte d. H. (zu den B.). vE: wende d. Gekst nach Jfr. B. zu!

3. Höhen verderben. dW: Thäler u. Gräben.

4. u. eure Bilder ... Erschlagenen vor euren Götzenbögen fällen. B: Sonnenbilder. dW.vE: Sonnenjähnen. B: vor euren Dreigöttern dahin- fallen lassen. dW: hinstrecken vor eure Götzenbilder. vE: zu Boden strecken. A: hinwerfen.

5. vor ihre Götzenbögen hinstrecken. vE.A: her- (um)streuen.

6. Ueberall wo ihr w., sollen. B: In allen euren Wohnungen ... u. eure Werke? dW.vE: Nachwerke. A: Gemächte.

7. dW.vE.A: (in eurer Mitte) fällen.

8. ihr werdet ... zerstreuet sein.

9. B.dW: Entronnenen. vE.A: Geretteten.

VI.

Vastationis et interitus poena super idololatrias.

ἐκεῖ· ὅτι ὁμώμοκα τῇ καρδίᾳ αὐτῶν ἐπὶ ἐκπορευούσῃ ἀπ' ἐμοῦ, τῇ ἀποστασῇ ἀπ' ἐμοῦ, καὶ τοῖς ὀφθαλμοῖς αὐτῶν τοῖς ἐκπορευόνουσιν ὀπίσω τῶν ἐπιτηδευμάτων αὐτῶν· καὶ κόπονται τὰ πρόσωπα αὐτῶν περὶ τῶν κακιῶν ὧν ἐποίησαν ἐν πάσιν τοῖς βδελύγμασιν αὐτῶν καὶ ἐν πάσιν τοῖς ἐπιτηδευμασιν αὐτῶν. 10 Καὶ ἐπιγινώσκονται ὅτι ἐγὼ κύριος οὐκ εἰς ὁμοίαν λελάληκα τοῦ ποιῆσαι αὐτοῖς ἅπαντα τὰ κακὰ ταῦτα.

11 Ταῦτα λέγει ἄδωναι κύριος· Κρότησον τῇ χειρὶ καὶ ψόφησον τῷ ποδὶ καὶ εἰπόν· Εὐγε εὐγε ἐπὶ πάσιν τοῖς βδελύγμασιν οἴκου Ἰσραὴλ, ἐν ῥομφαίᾳ καὶ ἐν θανάτῳ καὶ ἐν λιμῷ πεσοῦνται. 12 Ὁ ἐγγὺς ἐν ῥομφαίᾳ πεσεῖται, ὁ δὲ μακρὰν ἐν θανάτῳ τελευτήσει, καὶ ὁ ὑπολειφθεὶς καὶ ὁ περιεῖμμενος ἐν λιμῷ συντελεσθήσεται· καὶ συντελέσω τὴν ὀργὴν μου ἐπ' αὐτούς. 13 Καὶ γνώσεσθε διότι ἐγὼ κύριος, ἐν τῷ εἶναι τὸν τραυματίας ὑμῶν, ἐν μέσῳ τῶν εἰδώλων ὑμῶν κύκλῳ τῶν θυσιαστηρίων ὑμῶν, ἐπὶ πάντα βουνὸν ὑψηλὸν καὶ ἐν πάσαις κορυφαῖς τῶν ὄρων καὶ ὑποκάτω δένδρου συσκέλιον καὶ ὑποκάτω πάσης δρυὸς δασείας, οὗ ἔδωκαν ἐκεῖ ὁσμὴν εὐωδίας πᾶσιν τοῖς εἰδώλοις αὐτῶν. 14 Καὶ ἐκτενῶ τὴν χεῖρά μου ἐπ' αὐτούς, καὶ θήσομαι τὴν γῆν εἰς ἀφανισμόν καὶ εἰς ὄλεθρον ἀπὸ τῆς ἐρήμου Δεβλαθά ἐκ πάσης τῆς κατοικίας αὐτῶν· καὶ ἐπιγινώσεσθε, ὅτι ἐγὼ κύριος.

VII. Καὶ ἐγένετο λόγος κυρίου πρὸς με, λέγων· 2 Καὶ σὺ, υἱὲ ἀνθρώπου, εἰπὼν· Ταῦτα λέγει ἄδωναι κύριος τῇ γῇ τοῦ Ἰσραὴλ· Πέρας ἦκει, τὸ πέρας ἦκει ἐπὶ τὰς τέσσαρας πτέρυγας τῆς γῆς. 3 Ἦκει τὸ πέρας νῦν, τὸ πέρας πρὸς σε· καὶ ἀποστελῶ ἐγὼ ἐπὶ σὲ καὶ ἐκδικήσω σε ἐν ταῖς ὁδοῖς σου, καὶ δώσω ἐπὶ σὲ πάντα τὰ βδελύγματά σου. 4 Οὐ φείσεται ὁ ὀφθαλμός

9. A¹ B* ὅτι (A² X†). A¹: ὁμώμεχα (-μοκα A² B). A² (pr.) ἀπ' ἐμῶ uncis incl. B* τῇ ἀποστ. ἀπ' ἐμοῦ et τὰ et περὶ τῶν κακ. ὧν ἐπ. et (A² uncis:) καὶ ἐν πᾶσ. τ. ἐπὶ. αὐτ. X: ὅτι κόψ. 10. B (pro ὅτι): διότι ... * ἐκ εἰς δωρ. et τὸ ποιῆσ. -fin. 11. B* ἄδων. X† (bis) σε (p. χειρὶ et ποδὶ). FX* (alt.) εὐγε ...: λιμῷ κ. ἐν θαν. 12. A¹: τελευτήσει (pro πεσεῖται A² B). FX* δὲ. B* κ. ὁ ὑπολειφθ. X: συντελεσθήσονται. 13. FX: γν. ὅτι. B* καὶ ἐν πᾶσ. -ὄρ. et ὑποκ. -δασ. 14. X: ἐν πάσαις ταῖς κατοικίαις. B: κατοικεσίας. A¹* αὐτῶν (A² BEX†). B* (ult.) καὶ.

2. B* ἄδων. B: κύριος· Τῇ γ. τ. Ἰσραὴλ πέρας. [3-5. pon. B post vs. 9.] 3. B* Ἦκ. τὸ πέρ. FX† (p. ἀποστ. ἐγὼ) τὸν θνμόν μου. B* (tert.) σε. X: καὶ κρινῶ σε κατὰ τὰς ὁδός σου.

σὺ ἄσφρ ἄσφρ Νשפרתי אדלכם הזנות אסרסר מעלי ואת עיניהם הזנות אחרי גלוליהם ונקשו בסניהם אל הרעות אשר עשו לכל תועבתיהם: וידעו כראני יהוה לא אל-הנם דברתי לעשות להם הרעה הזאת: כהאמר אדני יהוה תפה בספה ורקע בגגלך ואמר-אח אל כל-תועבות רעות בית ישראל אשר בחרב ברעב ובדבר יפלו: הרחוק בדבר ימות והקרוב בחרב יפול והנשא והנצור ברעב ימות וכליתי חמתי בם: וידעתם כראני יהוה בהיות חלליהם בתוך גלוליהם סביבות מזבחותיהם אל כל-גבעה רמה בכל ראשי ההרים ותחת כל-עץ רענן ותחת כל-אלה עבתה מקום אשר נתנו-שם רית ניהח לכל גלוליהם: ונסיתי את-ידו עליהם ונתתי את-הארץ שממה ומשמה ממדבר דבלתה בכל מושבותיהם וידעו כראני יהוה:

VII. ויהי דבר-יהוה אלי לאמר: 2 ואמה כן-אדם כהאמר אדני יהוה לאדמת ישראל קץ בא הקץ על-ארבעת פנות הארץ: עתה הקץ עליה ושלחתי אפי כה ושפסתי: פדרכיה ונתתי עליה את כל-תועבתיה: ולא-תחוס עיני עליה

בג' א חעבחהך v. 3. ארבע ס' v. 2.

9. werden ein Gel sein vor ihnen selbst über der Wobh. dW: wenn ich gebrochen ihr zur Gureret geteiltes Herz ... Augen, welche ihren G. nachhuretra? vE: nachdem ich ihr Gurenherz ... bühlerische A. ... nachgafften, gebr. habe? A: denn ich werde jetzt knirschen ...? B: wie ich bin gekränkt worden bei

wenn ich ihr hurifches Herz, ſo von mir
gewichen, und ihre hurifchen Augen, ſo
nach ihren Götzen geſehen, zerſchlagen habe;
und wird ſie gereuen die Bosheit, die ſie
durch allerlei ihre Gräuſel begangen haben.
10 *Und ſollen erfahren, daß ich der Herr ſei,
und nicht umſonſt geredet habe, ſolches Un-
glück ihnen zu thun.
11 So ſpricht der Herr Herr: Schlage deine
Hände zuſammen und ſtrampfe mit deinen
Füßen, und ſprich Wehe über alle Gräuſel
der Bosheit im Hauſe Iſrael, darum ſie
durch das Schwert, Hunger und Peſtilenz
12 fallen müſſen! *Wer ferne iſt, wird an der
Peſtilenz ſterben, und wer nahe iſt, wird
durch das Schwert fallen, wer aber über-
bleibt und davor behütet iſt, wird Hungers
ſterben: alſo will ich meinen Grimm unter
13 ihnen vollenden. *Daß ihr erfahren ſollt,
ich ſei der Herr, wenn ihre Erſchlagene unter
ihren Götzen liegen werden um ihre Altäre
her, oben auf allen Hügeln und oben auf
allen Bergen und unter allen grünen Bäu-
men und unter allen dicken Eichen, an wel-
chen Orten ſie allerlei Götzen ſüßes Räuch-
14 opfer thaten. *Ich will meine Hand wider
ſie ausſtrecken und das Land wüſte und öde
maſchen, von der Wüſte an bis gen Diblath,
wo ſie wohnen; und ſollen erfahren, daß
ich der Herr ſei.

VII. Und des Herrn Wort geſchah zu mir,
2 und ſprach: *Du Menſchenkind, ſo ſpricht
der Herr Herr vom Lande Iſrael: Das Ende
kommt, das Ende über alle vier Derter des
3 Landes! *Nun kommt das Ende über
dich! denn ich will meinen Grimm über
dich ſenden und will dich richten, wie du
verdienet haſt, und will dir geben, was
4 allen deinen Gräuſeln gebührt. *Mein
Auge ſoll deiner nicht ſchonen, noch

9. A.A.: allerlei Gr. 11. A.A.: durch Schwert.
2. A.A.: Orte.

ihrem ...! dW: ſich eſeln vor dem Böſen.
11. ſtrampfe. B: Schl. mit deiner Hand ... deinem
Fuß. dW.vE.A.: ſtrampfe. vE: ruſe Weh.
13. auf allen hohen F. n. auf a. Berggipfeln ...
Schandbögen ſäßen Geruch opferten. dW.A.: nicht-
belaubten. vE: jeder nichtbelaubten Terebinthe. dW:
an jedem Orte. vE.A.: dem. vE: Wohlgerüche ge-
opfert. dW: Liebl. Geruch dargebracht. A: wohl-
riechenden Weihrauch angezündet.

Lv. 26, 41. contrivi cor eorum fornicans et re-
cedens a me, et oculos eorum forni-
cantes post idola sua; et displicebunt
36, 31. sibimet super malis quae fecerunt in
universis abominationibus suis. *Et 10
v. 7, 5, 13. scient, quia ego Dominus non frustra
locutus sum ut facerem eis malum
hoc.
22, 13. Haec dicit Dominus Deus: Percute 11
25, 6. manum tuam et allide pedem tuum,
et dic Heu ad omnes abominationes
malorum domus Israel, quia gladio,
5, 17, 14. fame et peste ruituri sunt. *Qui 12
21, Jer. fame et peste morietur, qui autem
24, 10, 42. longe est, peste morietur, qui autem
17, 15. prope, gladio corrueat, et qui relictus
fuerit et obsessus, fame morietur: et
complebo indignationem meam in eis.
*Et scietis, quia ego Dominus, cum 13
v. 4, 7. fuerint interfecti vestri in medio ido-
lorum vestrorum, in circuitu ararum
vestrarum, in omni colle excelso et
20, 28. in cunctis summitatibus montium et
Jer. 2, 20. subtus omne lignum nemorosum et
18, 14. subtus universam quercum frondo-
sam, locum ubi accenderunt thura
redolentia universis idolis suis. *Et 14
16, 19. extendam manum meam super eos et
(Act. 13, 11. faciam terram desolatam et destitu-
tam, a deserto Deblatha in omnibus
Jer. 6, 9. habitationibus eorum; et scient, quia
48, 22. ego Dominus.
7, 4. Et factus est sermo Domini ad VII.
Ex. 7, 5. me, dicens: *Et tu fili hominis, haec 2
dicit Dominus Deus terrae Israel: Fi-
nis venit, venit finis super quatuor
v. 6. Th. plagas terrae! *Nunc finis super te! 3
4, 18. et immittam furorem meum in te, et
v. 8. judicabo te juxta vias tuas, et ponam
contra te omnes abominationes tuas.
5, 11. *Et non parcat oculus meus super 4
5, 18.

9. S: fecerant.
11. A.: manu tua. Al.: qui gl.

14. überall wo. dW.vE: mehr (noch) als die B.
Diblath.
2. Das E. iſt da, das E. kommt. B: Es hat ein
Ende! d. E. iſt gekommen. B.dW: vier Ecken. vE:
Seiten. A: Gegenden.
3. nach deinem Wegen ... auf dich legen alle deine
Gr. dW: deinem Wandel, u. bringe auf dich ...
4. u. will nicht überſehen ... dW: Und kein Mit-
ſelb will ich mit dir haben u. n. ſchonen.

VII.

Variations et interitus poena super idololatrias.

μον ἐπὶ σὲ οὐδὲ μὴ ἐλάσω, διότι τὴν ὁδὸν σου ἐπὶ σὲ δώσω, καὶ τὰ βδελύγματα σου ἐν μέσῳ σου ἔσται· καὶ γινώσκῃς ὅτι ἐγὼ κύριος.

⁵ Διότι τὰδε λέγει κύριος· Κακὰ μία, κακὰ ἰδοὺ ἔρχεται. ⁶ Τὸ πέρασ ἦκει, ἦκει τὸ πέρασ, ἐξηγέρθη πρὸς σέ, ἰδοὺ ἦκει τὸ πέρασ. ⁷ Ἦκει ἡ πλοκή ἐπὶ σὲ τὸν κατοικοῦντα τὴν γῆν· ἦκει ὁ καιρὸς, ἤγγικεν ἡ ἡμέρα, οὐ μετὰ θορυβῶν οὐδὲ μετ' ὠδίνων. ⁸ Νῦν ἐγγύθεν ἐκγινώσκῃς τὴν ὁργὴν μου ἐπὶ σέ, καὶ συντελέσω τὸν θυμὸν μου ἐν σοί, καὶ κρινῶ σε ἐν ταῖς ὁδοῖς σου, καὶ δώσω ἐπὶ σὲ πάντα τὰ βδελύγματα σου. ⁹ Οὐ φείσεται ὁ ὀφθαλμὸς μου, οὐδὲ μὴ ἐλάσω, διότι τὰς ὁδοὺς σου ἐπὶ σὲ δώσω, καὶ τὰ βδελύγματα σου ἐν μέσῳ σου ἔσονται· καὶ ἐπιγινώσκῃς διότι ἐγὼ εἰμι κύριος ὁ τῦπτων.

¹⁰ Ἰδοὺ ἡμέρα κυρίου, ἰδοὺ τὸ πέρασ ἦκει. ¹¹ Ἐξῆλθεν ἡ πλοκή καὶ ἤσθηκεν ἡ ῥάβδος, ἐξανέστηκεν ἡ ὕβρις ¹² καὶ συντρίψει στήριγμα ἀνόμου, καὶ οὐ μετὰ θορυβῶν οὐδὲ μετὰ σπουδῆς. Καὶ οὐκ ἐξ αὐτῶν εἰσὶν, οὐδὲ ὠραϊσμός ἐν αὐτοῖς. ¹³ Ἦκει ὁ καιρὸς, ἰδοὺ ἡ ἡμέρα. Ὁ πτωμένος μὴ χαίρειται, καὶ ὁ πωλὼν μὴ θρηνηῖται, ὅτι ὁργὴ εἰς πάν τὸ πλῆθος αὐτῆς. ¹⁴ Διότι ὁ πτωμένος πρὸς τὸν πωλοῦντα οὐκ εἶται οὐ μὴ ἐπιστρέψῃ, καὶ εἶται ἐν ζωῇ τὸ ζῆν αὐτῶν· ὅτι ὅρασις εἰς πάν τὸ πλῆθος αὐτῆς οὐκ ἀνακάμψει, καὶ ἀνθρώπος ἐν ὀφθαλμῷ ζωῆς αὐτοῦ οὐ κρατήσεται. ¹⁵ Σαλπύσας ἐν σάλπιγγι, κρινάτε τὰ σύμπαντα, καὶ οὐκ ἔστιν πορευόμενος εἰς τὸν πόλεμον· ὅτι ἡ ὁργὴ μου εἰς πάν τὸ πλῆθος αὐτῆς.

4. B* (pr.) ἐπὶ σὲ (X: ἐπὶ σοὶ) ...: ἐπιγινώσκῃ διότι. 5-7. X* Διότι. A1* Κακ.-ἡ πλοκή (A2X†; fere idem EF; B nonnisi v. 6: ἦκει τὸ πέρασ). EX: τῶν κατοικοῦντων. B: μετὰ ὠδ. 9. F (pro διότι): κατὰ. EX (pro ἔσονται): ἔσται. 10. B: Ἰδοὺ τὸ πέρασ. ἦκει, ἰδοὺ ἡ ἡμέρα. κυρ. εἰ καὶ ἡ ῥάβδος. ἡσθ., ἡ ὕβρις. ἐξανέστ. EFX: ἡσθ. 11. B: θορυβῶν... * Καὶ ἐκ-ἔκ-ἔκ. (AEFX†). 12. B* ὅτι ὁργὴ-ἔκ. (AEFX†). 13. X (pro Διότι): Καὶ. B: ἐκτίμῃ μὴ ἐπιστρέψει et * καὶ ἐκ-ἔκ-ἔκ. (AEFX†). EFX: ἐν ὀφθαλμοῖς. 14. X* ἐν. B† (a. κριν.) καὶ et * καὶ ἐκ-ἔκ. -ἔκ. (AEFX†).

4. deine Wege auf dich legen.

5. (B: Da ist Ungl., ja ein Ungl. ist da, siehe es kommt!) dW: Ungl., einziges Ungl., siehe ...!

6. vE: (schon aufgeregt gegen dich. (dW: vollendet!)

7. Der Morgen bricht an über dir. B: Der Umlauf ist an dich gekommen. dW: Es kommt das Schicksal über dich. vE: d. Kreislauf an dich. A: die Verurteilung? B: daß kein Freudenruf ... dW: wo kein Freudenruf (erschallet). vE: u. frohe Lieder erklingen nicht mehr. — 8. 9. Wie B. 3. 4.

וְלֹא אֶחָמוּל כִּי דַרְכֶיךָ עָלֶיךָ אֶתֶן
וְתוֹעֲבֹתֶיךָ בְּתוֹכָךָ תִּהְיוּ וְיִדְעָתָם
כִּי־אֲנִי יְהוָה:

ח כֹּה אָמַר אֲדֹנָי יְהוִה רַעַת אֶחָת
רַעַת הִנֵּה בָאָה: קֶץ בָּא הַקֶּץ הַקִּיץ
7 אֲלֶיךָ הִנֵּה בָאָה: בָּאָה הַצְפִּירָה
אֲלֶיךָ יוֹשֵׁב הָאָרֶץ בָּא הַצֵּת קָרוֹב
8 הַיּוֹם מִהַיּוֹמָה וְלֹא־הָיָה הָרִים: עֲתָה
מִקְרֹב אֲשַׁפֵּךְ חֲמָתִי עָלֶיךָ וְכָל־חֲמָתִי
אֲפִי בָּךְ וְשִׁפְטִיךָ בְּדַרְכֶיךָ וְנִתְּתִי
9 עָלֶיךָ אֶת כָּל־תוֹעֲבֹתֶיךָ: וְלֹא־תִחָסוּ
עֵינַי וְלֹא אֶחָמוּל בְּדַרְכֶיךָ עָלֶיךָ
אֶתֶן וְתוֹעֲבֹתֶיךָ בְּתוֹכָךָ תִּהְיוּ
וְיִדְעָתָם כִּי־אֲנִי יְהוָה מִכָּה:

י הִנֵּה הַיּוֹם הִנֵּה בָאָה יָצְאָה
הַצְפִּירָה צֶעַץ הַמִּטָּה שָׂרָח הַזָּדוֹן:
11 הַחֲמָס קָם לְמִשְׁה־רָשָׁע לֹא־יִמָּהֵם
וְלֹא מִתְמוֹנָם וְלֹא מִתְהַמָּהם וְלֹא־נִתְּנָה
12 בָּתָם: בָּא הַצֵּת הַיּוֹם הַקּוֹנֵה
אֶל־יִשְׁמָח וְהַמּוֹכֵר אֶל־יִתְאַבֵּל כִּי
13 חָרוֹן אֶל־כָּל־הַמּוֹנֵה: כִּי הַמּוֹכֵר
אֶל־הַמִּמְכָּר לֹא יוֹשֵׁב וְעוֹד בְּחַיִּים
חִיתָם כִּי־חֲזוֹן אֶל־כָּל־הַמּוֹנֵה לֹא
יִשׁוּב וְאִישׁ בְּעֵינָיו חִיתָו לֹא־יִתְחַנֵּק:
14 תִּקְעִי בְּתִקְוֶה וְהָכִין הַכֹּל וְאִין הַלֵּךְ
לְמַלְחָמָה כִּי חָרוֹן אֶל־כָּל־הַמּוֹנֵה:

v. 8. בנ"א אשפוך v. 9. בנ"א תועבותיך
v. 12. p בנ"א

9. nach deinen Wegen will ich auf dich legen. B.vE.A: der (da) schlägt.

10. der Morgen bricht an, d. M. blühet, der Stolz grünet. B: Umlauf ist hervorgekommen. dW: es naht d. Schicksal. vE: d. Kreislauf kommt hervor, d. M. treibt, es bl. d. Stolz. dW.A: der Stab [der Züchtigung], es (sprödet) der Uebermuth. B: die Verurtheilung.

11. die Gewalt steigt auf zur M. der Boßheit ... Haufen ... Menge mehr, noch Klage über ihnen sein wird. B: d. Gewaltthätigkeit hat sich aufgemacht

überſehen, ſondern ich will dir geben, wie du verdienet haſt, und deine Gräuſel ſollen unter dich kommen, daß ihr erfahren ſollt, ich ſei der Herr.

5 So ſpricht der Herr Herr: Siehe, es 6 kommt ein Unglück über das andere. *Daß Ende kommt, es kommt das Ende, es iſt 7 erwacht über dich, ſiehe, es kommt! *Es gehet ſchon auf und bricht daher über dich, du Einwohner des Landes; die Zeit kommt, der Tag des Jammers iſt nahe, da kein 8 Singen auf den Bergen ſein wird. *Nun will ich halb meinen Grimm über dich ſchütten, und meinen Zorn an dir vollenden, und will dich richten, wie du verdienet haſt, und dir geben, was deinen Gräuſeln 9 allen gebühret. *Mein Auge ſoll deiner nicht ſchonen und will nicht gnädig ſein, ſondern ich will dir geben, wie du verdienet haſt, und deine Gräuſel ſollen unter dich kommen: daß ihr erfahren ſollt, ich ſei der Herr, der euch ſchlägt.

10 Siehe, der Tag, ſiehe, er kommt daher, er bricht an! Die Ruthe blähet und der 11 Stolz grünet, *der Tyrann hat ſich aufgemacht zur Ruthe über die Gottloſen, daß nichts von ihnen, noch von ihrem Volk, noch von ihrem Hauſen Troſt haben wird. 12 *Darum kommt die Zeit, der Tag naht herzu. Der Käufer freue ſich nicht, und der Verkäufer traure nicht, denn es kommt 13 der Zorn über allen ihren Hauſen. *Darum ſoll der Verkäufer nach ſeinem verkauften Gut nicht wieder trachten, denn wer da lebt, der wird es haben; denn die Weiſſagung über allen ihren Hauſen wird nicht zurückkehren, keiner wird ſein Leben er- 14 halten, um ſeiner Miſſethat willen. *Laſſet ſie die Poſaune nur blaſen und alles zurüſten, es wird doch niemand in den Krieg ziehen; denn mein Grimm gehet über allen ihren Hauſen.

11. A.A: ihren Hauſen. 13. U.L: zu ſeinem.

zum Stehen über d. Gottloſigk. dW: erhebt ſich als Stab der Tyranei? vE: zum St. d. Ruchloſigk.

12. Es kommt. B: ein brennender Zorn. dW: iſt wider. B.dW: (ihre ganze) Menge. A: all ſein Volk. vE: bricht über ihr ganzes Volk aus.

13. Es ſoll ... zu ... gelangen ... geſehen. B: obſchon ſein Leben noch unter den Lebendigen iſt. dW. vE: (a.) wenn er auch (noch) am L. ſein (bleiben)

te, et non miserebor, sed vias tuas ponam super te, et abominaciones tuas in medio tui erunt; et scietis, quia ego Dominus.

Haec dicit Dominus Deus: Afflictio 5 una, afflictio ecce venit! *Finis ve- 6 nit, venit finis, evigilavit adversum te, ecce venit! *Venit contritio super te, 7 qui habitas in terra; venit tempus, prope est dies occisionis, et non gloriae montium. *Nunc de propinquo 8 effundam iram meam super te, et complebo furorem meum in te, et iudicabo te juxta vias tuas, et imponam tibi omnia scelera tua. *Et non par- 9 cet oculus meus nec miserebor, sed vias tuas imponam tibi, et abominaciones tuas in medio tui erunt: et scietis, quia ego sum Dominus percutions.

Ecce dies, ecce venit! Egressa est 10 contritio, floruit virga, germinavit superbia, *iniquitas surrexit in virga 11 impietatis. Non ex eis et non ex populo neque ex sonitu eorum, et non erit requies in eis. *Venit tem- 12 pus, appropinquavit dies. Qui emit, non laetetur, et qui vendit, non lugeat, quia ira super omnem populum ejus. *Quia qui vendit, ad id quod 13 vendidit non revertetur, et adhuc in viventibus vita eorum; visio enim ad omnem multitudinem ejus non regredietur, et vir in iniquitate vitae suae non confortabitur. *Canite tuba, 14 praeparentur omnes, et non est qui vadat ad praelium; ira enim mea super universum populum ejus.

7. Al.: confractio s. contractio.
14. Al.: omnem multitudinem.

ſollte. A: fortlebte unter den Lebenden. B: das Geſicht! dW: Keiner, der in ſeiner M. lebt, wird beſehen können. A: feſt ſtehen bei der Boſheit ſeines Lebens. B: in ſeiner M. ſ. Leben ſtärken können.

14. B: Sie haben zwar ... geblaſen ... es iſt doch Niemand der ... dW: Man blaſet ... aber Keiner ... vE: M. wird in d. B. ſtoßen ... Niemand wird ausgehoben zur Schlacht.

VII.

Vastationis et interitus poena super idololatrias.

15 Ὁ πόλεμος ἐν ῥομφαίᾳ ἔξωθεν, καὶ ὁ λιμὸς καὶ ὁ θάνατος ἔσωθεν· οἱ ἐν τῷ πεδίῳ ἐν ῥομφαίᾳ τελευτήσουσιν, τοὺς δὲ ἐν τῇ πόλει λιμὸς καὶ θάνατος συντελέσει. 16 Καὶ ἀνασωθήσονται οἱ ἀνασωζόμενοι ἐξ αὐτῶν, καὶ ἔσονται ἐπὶ τῶν ὀρέων ὥς περισσευαὶ μελετητικαί· πάντας ἀποκτενῶ, ἕκαστον ἐν ταῖς ἀδικίαις αὐτοῦ. 17 Πᾶσαι χεῖρες ἐκλυθήσονται, καὶ πάντες μηροὶ μολυνθήσονται ὑγρασίᾳ, 18 καὶ περιζήσονται σάκκους, καὶ καλύψει αὐτοὺς θάμβος, καὶ ἐπὶ πᾶν πρόσωπον αἰσχρὴν ἐπ' αὐτούς, καὶ ἐπὶ πᾶσαν κεφαλὴν φαλάκρωμα. 19 Τὸ ἀργύριον αὐτῶν ὑψήσεται ἐν ταῖς πλατείαις, καὶ τὸ χρυσίον αὐτῶν ὑπεροφθήσεται· τὸ ἀργύριον αὐτῶν καὶ τὸ χρυσίον αὐτῶν οὐ δυνηθήσεται ἐξελεῖσθαι αὐτοὺς ἐν ἡμέρᾳ ὀργῆς κυρίου. Αἱ ψυχαὶ αὐτῶν οὐ μὴ ἐμπλησθῶσιν, καὶ αἱ κοιλίαι αὐτῶν οὐ μὴ πληρωθῶσιν, διότι βάσανος τῶν ἀδικιῶν αὐτῶν ἐγένετο. 20 Ἐκλεκτὰ κόσμου εἰς ὑπερηφανίαν ἔθεντο αὐτὰ, καὶ εἰκόνας τῶν βδελυγμάτων αὐτῶν ἐποίησαν ἐξ αὐτῶν· ἔνεκεν τούτου δέδωκα αὐτὰ αὐτοῖς εἰς ἀκαθαρσίαν, 21 καὶ παραδώσω αὐτὰ εἰς χεῖρας ἀλλοτρίων τοῦ διαρπάσαι αὐτὰ, καὶ τοὺς λοιμοὺς τῆς γῆς εἰς σκῦλα, καὶ βεβηλώσουσιν αὐτὰ. 22 Καὶ ἀποστρέψω τὸ πρόσωπόν μου ἀπ' αὐτῶν, καὶ μισουῖσιν τὴν ἐπισκοπὴν μου, καὶ εἰσελεύσονται εἰς αὐτὰ ἀφυλάκτως καὶ βεβηλώσουσιν αὐτὰ 23 καὶ ποιήσουσιν φρυμὸν, διότι ἡ γῆ πλήρης λαῶν, καὶ ἡ πόλις πλήρης ἀνομίας. 24 Καὶ ἄξω ποτηροὺς ἐθνῶν, καὶ κληρονομήσουσιν τοὺς οἴκους αὐτῶν· καὶ ἀποστρέψω τὸ φρόνημα τῆς ἰσχύος αὐτῶν, καὶ μισσηθήσονται τὰ ἅγια αὐτῶν. 25 Ἐξίλασμός ἦξει καὶ

15. התחב בחרב ויהרגו מכות אשר בשדה בחרב ימות ואשר בעיר רעב ודבר ואכלנו: 16. ופלטם פליטתם והניו אל-ההרים פיוני הצאיות כלם המות איש 17. בעינו: כל-הידים תרפינה וכל- 18. ברפים תלכנה מים: והגרו שקים וקסתה אותם פלצות ואל כל-פנים 19. בישת ובכל-ראשיהם קרה: פספם בחוצות ושלכו וזהבם לנה יהיה פספם וזהבם לא-יוכל להציכלם ביום עברת יהיה נפשמ לא ישבעו ומעיהם לא ימלאו כי-מכשול עונם יהיה: וצבי עדיו לנאון שמהו וצלמי תועבותם שקוציהם עשו בו על-כן 21. נתתיו להם לנה: ונתתיו ביד- ההים לבז ולרשעי הארץ לשלל 22. וחללה: והסבתי פני מהם וחללו את-צפוני ובאברה פריצים וחללה: 23. עשה הרתוק כי הארץ מלאה 24. משפט דמים והעיר מלאה חמס: והבאתי רעי גוים וירשו את- בתיהם והשפתי גאון עזים ונחלו מה מקדשיהם: קסדה בא ובקשו

בנ"א חמ' בלא דגש v. 17.

חללחו ק' v. 21. בנ"א תועבתם v. 20.

15. FX: πόλ. καὶ (F* καὶ) ἡ ῥομφαία ΕΞ. B: ὁ ἐν τῷ πεδ. ... τελευτήσῃ, τὸς δ' ἐν.

16. F: ὥς περιστ. μελ. (EX: [ὥς] περιστ. μελετι- καί. F: ὥς περισσευαὶ μελετητή) et (a. πάντας) καί.

19. B* τὸ ἀργύρ. (alt.)—δργ. κυρ. (AEFX†). F (pro κοιλ.): γαστήρες ... ἐμπλησθήσονται.

20. EX† (p. βδελ.) καὶ προσοχθίσματα (Al.: κ. προσοχθισμάτων) ... δώσω αὐτὰ.

21. A¹: διαφθεῖραι (διαρπάσαι A² B).

22. EX (pro ἐκ): ἐπ'.

23. FX (pro λαῶν): κρίσιως αἰμάτων.

24. B* Καὶ ἄξω—οἶκ. αὐτῶν (AEFX†).

25. B† (ab in.) Καί.

15. Draußen ... u. drinnen. vE: Hungernöth ... auftreten.

16. fein wie d. T. der Gräube. vE: Thal-Lauben. B.vE: seuffzen.

17. vE: erschaffen. A: krafftlos. B: dahinfließen. dW.vE: zerfließen (in) W.

18. mit Grauen ... wird voll Scham, und ... dW: Schattsch. vE.A: Trauerkleider (anlegen). B: Sit- tern wird sie bedecken. dW.vE: (Schrecken) umhüllt sie, auf allen ... (Schamröthe) ... Bläße.

19. dW: wird ihnen als Unfl. gelten. B: zur Un- flathigkeit werden. vE: zum Ausgefricht thun? B.A: Anstoß. dW: Verführung.

20. mit ihren ebl. R. & F. getrieben und ... darent

Der Untergang. Gold und Silber ohne Nutzen. Das Land voll Blutſchuld. VII.

15 Auf den Waffen gehet das Schwert, in den Häuſern gehet Peſtilenz und Hunger: wer auf dem Felde iſt, der wird vom Schwert ſterben, wer aber in der Stadt iſt, den wird die Peſtilenz und Hunger 16 freſſen. * Und welche unter ihnen entrinnen, die müſſen auf den Gebirgen ſein, und wie die Tauben in Gründen, die alle unter einander girren; ein jeglicher um ſei- 17 ner Miſſethat willen. * Aller Hände werden dahin ſinken, und aller Kniee werden ſo un- 18 gewiß ſtehen wie Waſſer, * und werden Sade um ſich gürten und mit Furcht über- ſchüttet ſein, und aller Angeſicht jämmer- lich ſehen, und aller Häupter werden ſahl 19 ſein. * Sie werden ihr Silber hinaus auf die Waffen werfen, und ihr Gold als einen Unſatth achten; denn ihr Silber und Gold wird ſie nicht erretten am Tage des Zorns des Herrn. Und werden doch ihre Seelen davon nicht ſättigen, noch ihren Bauch da- von füllen, denn es iſt ihnen gewesen ein 20 Aergerniß zu ihrer Miſſethat. * Sie ha- ben aus ihren edlen Kleinodien, damit ſie Hoſſarth trieben, Silber ihrer Gräuel und Scheuel gemacht; darum will ich es ihnen 21 zum Unſatth machen, * und will es Frem- den in die Hände geben, daß ſie es rau- ben, und den Gottloſen auf Erden zur Ausbeute, daß ſie es entheiligen ſollen. 22 * Ich will mein Angeſicht davon kehren, daß ſie meinen Schatz ja wohl entheiligen; ja Räuber ſollen darüber kommen und es entheiligen. 23 Mache Ketten; denn das Land iſt voll Blutſchulden, und die Stadt voll Frevel. 24 * So will ich die Aergſten unter den Hei- den kommen laſſen, daß ſie ſollen ihre Häu- ſer einnehmen; und will der Gewaltigen Hoſſarth ein Ende machen, und ihre Kir- 25 chen entheiligen. * Der Ausrotter kommt,

5, 12. 6, 12. Thr. 1, 20. Gladius foris, et pestis et fames 15 intrinsecus: qui in agro est, gladio morietur, et qui in civitate, pestilen- tia et fame devorabuntur. * Et sal- 16 vabuntur qui fugerint ex eis, et erunt in montibus quasi columbae conval- 58, 11. Na. 3, 9. lium omnes trepidi, unusquisque in iniquitate sua. * Omnes manus dis- 21, 7. Jer. 6, 24. Job. 4, 4. solventur, et omnia genua fluent aquis, * et accingent se ciliciis, et 18 operiet eos formido, et in omni facie confusio, et in universis capitibus eorum calvitium. * Argentum eorum 16, 17. Ez. 4, 30. foras projicietur, et aurum eorum in sterquilinum erit; argentum eorum et aurum eorum non valebit liberare eos in die furoris Domini. Animam suam non saturabunt, et ventres eorum non implebuntur, quia scandalum iniquitatis eorum factum est. * Et ornamentum monilium suorum 20 in superbiam posuerunt, et imagines abominationum suarum et simulacro- rum fecerunt ex eo; propter hoc dedi eis illud in immunditiam, * et dabo 21 illud in manus alienorum ad diripien- dum, et impiis terras in praedam, et contaminabunt illud. * Et avertam 22 faciem meam ab eis, et violabunt ar- canum meum; et introibunt in illud emissarii et contaminabunt illud.

Fac conclusionem; quoniam terra 23 plena est judicio sanguinum, et ci- 24 vitas plena iniquitate. * Et adducam pessimos de gentibus, et possidebunt domos eorum; et quiescere faciam superbiam potentium, et possidebunt sanctuaria eorum. * Angustia super- 25

15. A.A.: und der Hunger. 16. A.A.: Welche. 19. U.L.: gewest. 20. U.L.: Kleinoden. A.A.: sie ihnen. 23. U.L.: Frevels.

gemacht. dW.: Ihren kostbaren Schmud brauchten sie zur S. vE.: verwandten s. zum Stolze.

21. B.: zur Plünderung. dW.: vE.A.: j. Raube. dW.: den Freieren. vE.: Ausfloßen. dW.: vE.A.: der Gebe zur Beute. dW.A.: entweihen. vE.: verunreinigen.

22. von ihnen. B.: geheimen Ort. dW.: unzugäng- liches [Heiligtum]. vE.A.: Heiligh. B.: Gewaltsame Polyglotten-Bibel. N. L. 2. Abs 2. Abs.

in denselben hineingehen u. ihn gemein machen. dW.: darein Wätherische kommen. vE.: hineinbringen.

23. B.: vE.: Gewaltthätigkeit. dW.: Gewaltthat.

24. Heilighthäuser sollen entweihet werden. vE.: die schlimmsten Völker. B.: der Starken. dW.: Fre- ſchen? vE.A.: (Bracht) der Mächtigen. B.: die sie heil- ligten, sollen entheil. werden.

25. B.: dW.: (Der) Untergang. vE.: Zerstörung.

VII.

Visiones super Microscoporum sollicitis et poena.

ζητήσαι εἰς εἰρήνην, καὶ οὐκ ἔσται. ²⁶ Οὐαὶ ἐπὶ οὐαὶ ἔσται, καὶ ἀγγελία ἐπὶ ἀγγελίαν ἔσται, καὶ ζητηθήσεται ὅρασις ἐκ ποροφύτου· καὶ νόμος ἀπολείπεται ἀπὸ τῆς ἰσχύος καὶ βουλή ἐκ περισυτήσεων. ²⁷ Ὁ βασιλεὺς πενήθει, καὶ ὁ ἄρχων ἐνδύσεται ὀψιμαστόν, καὶ αἱ χεῖρες τοῦ λαοῦ τῆς γῆς παραλυθήσονται. Κατὰ τὰς ὁδοὺς αὐτῶν ποιήσω αὐτοῖς, καὶ ἐν τοῖς κρίμασιν αὐτῶν ἐκδικήσω αὐτούς· καὶ γνώσονται ὅτι ἐγὼ κύριος.

VIII. Καὶ ἐγένετο ἐν τῷ ἔκτω ἔτει ἐν τῷ πέμπτῳ μηνί, πέμπτη τοῦ μηνός, ἐγὼ ἐκαθήμην ἐν τῷ οἴκῳ, καὶ οἱ περισυτῆται Ἰουδα ἐκαθήγητο ἐνώπιον ἐμοῦ· καὶ ἐγένετο ἐπ' ἐμὲ χειρ ἑδωκέναι κυρίου. ² Καὶ ἶδον, καὶ ἰδοὺ ὁμοίωμα ἀνδρός· ἀπὸ τῆς ὀσφύος αὐτοῦ καὶ ἔως κάτω πῦρ, καὶ ἀπὸ τῆς ὀσφύος αὐτοῦ καὶ ὑπεράνω αὐτοῦ ὡς ὄρασις αἶρας, ὡς εἶδος ἡλέκτρον. ³ Καὶ ἐξέτεινεν ὁμοίωμα χειρὸς καὶ ἀνέλαβέν με τῆς κορυφῆς μου, καὶ ἀνέλαβέν με πνεῦμα ἀνὰ μέσον τῆς γῆς καὶ ἀνὰ μέσον τοῦ οὐρανοῦ καὶ ἦγαγέν με εἰς Ἱερουσαλὴμ ἐν ὁράσει θεοῦ ἐπὶ τὰ προθύρα τῆς πύλης τῆς ἑσωτέρας τῆς βλαπούσης πρὸς βορρᾶν, οὗ ἦν ἡ στήλη τῆς αἰκόνος τοῦ ζήλους τοῦ κτισμένου. ⁴ Καὶ ἰδοὺ ἐκεῖ ἦν δόξα κυρίου θεοῦ Ἰσραὴλ κατὰ τῆς ὁρασις ἣν ἶδον ἐν τῷ παθῶ. ⁵ Καὶ εἶπον πρὸς με· Τίς ἀνθρώπου, ἀνάβλεπον τοῖς ὀφθαλμοῖς σου πρὸς βορρᾶν. Καὶ ἀνέβλεψα τοῖς ὀφθαλμοῖς μου πρὸς βορρᾶν, καὶ ἰδοὺ ἀπὸ βορρᾶ ἐπὶ τὴν πύλην τοῦ θυσιαστηρίου ἡ αἰκὼν τοῦ ζήλους τούτου ἐν τῷ εἰσπορεύεσθαι αὐτὴν τὴν βλέπονσαν πρὸς ἀνατολὰς. ⁶ Καὶ εἶπον πρὸς με· Τίς ἀνθρώπου, ὠρακας τί οὗτος ποιῶσιν; ἀνομίας μεγάλας,

25. X: ζητήσεις. B* εἰς (A¹X†; A² uncis). 26. EX* (pr.) ἔσται. 27. B* Ὁ βασις. πενήθ. καὶ ὁ (AEFX†). A¹FX* ἐν (A²B†). X: ἐκδ. ἐπ' αὐτοῖς.

1. F: ἐν τῷ ἔκτῳ μηνί. A¹* ἐγὼ (A²B†). FX† (p. oik.) μς. B: ἐνώπιον με ... ἄδων. 2. EFX: ἶδον. EX† (a. ἀνδρ.) ὡς εἶδος. B* (ult.) καὶ (A²FX†; A¹EX: τὰ). B* αὐρ. ὡς εἶδ. (AEFX†; FX: φέγγος ὡς εἶδος τῶ). 3. X† (p. χειρ.) ἀνθρώπου. EX† (a. τῆς κορυφ.) τῷ κρασίῳ (F: ἐπὶ τῷ κε. X: τῆς κορυφ. τῆς κεφαλῆς μς). B* τῆς ἑσπ. (AEFX†) ... εἰς βορρᾶ. A¹* τῆς εἰκ. τῷ ζ. (A²X†; A²X: ζήλῳ, sed v. vs. 5). 4. B: ἦν ἐκεῖ. 5. EX: τὸς ὀφθαλμῶς σου. B* τὸ θυσιαστ. αὐτὴν et βλέπονσαν (AEFX†; A²EFX: ζήλῳ. F* τὴν βλέπ., qd. A² uncis incl.).

אשלים ואני: הנה על-היה תבוא
ושמעה אל-שמעה תהיה ובקשר
חזון מבוא ותורה תאבד מביתן ועצה
27 מן-קנים: המלה ותאבד ונשיא ילבש
שממה ידיו עס-הארץ תבהלנה
מדרבם אעשה אותם ובמשפטיהם
אשפסם וידעו כראני יהוה:

VIII. ויהי בשנה הששית בשלי
בחדשה לחודש אני יושב בביתי
וקני יהודה יושבים לפני ותפל
עלי שם יד אדני יהוה: ואראה
והנה דמות במראה-אש ממראה
מתניו ולמשה אש וממתניו ולמעה
3 במראה-אחר כעין ההשכלה: וישלח
תבנית יד ויקחני בציצת ראשי
ותשא אתי רוח ביה-הארץ ובין
השמים ותבא אתי וירושלמה
במראות אליהם אל-פאת שער
הפנימית הפונה צפונה אש-ר-שם
4 מושב סמל הקנאה המקנה: והנה-
שם כבוד אלהי ישראל במראה
ה אשר ראיתי בבקעה: ויאמר אלי
ה ראשם שא-נא עיניה דרה צפונה
ואשא עיני דרה צפונה והנה מצפון
לשער המצודה סמל הקנאה היה
6 בבאה: ויאמר אלי בראשם הראה
אתה מרחם עמים תועבות גדלות

v. 27. א. אדם.
v. 2. א. חמ' במקץ.
v. 6. א. חמ' ק'.

26. vE: Glend wird auf G. folgen. dW: Offenbar-
ung. B: von dem Pr. begehren. vE: die Pr. am G.
sichte fragen. B: sowohl das G. vom Pr. als ...
Kelteten vergangen sein. dW: Belehrung wird dem
Pr. entschwinden. vE: entweichen ist d. Gef. von d.
Pr., u. guter Gl. A: wird weichen.
27. sich in Entsetzen leiden. dW. A. der Stief.

da werden sie Frieden suchen, und wird
26 nicht da sein. * Ein Unfall wird über den
andern kommen, ein Gerücht über das an-
dere, so werden sie dann ein Gesicht bei
den Propheten suchen: aber es wird weder
Geseß bei den Priestern, noch Rath bei den
27 Alten mehr sein. * Der König wird be-
trübt sein, und die Fürsten werden traurig
gekleidet sein, und die Hände des Volks im
Landen werden verzagt sein. Ich will mit
ihnen umgehen, wie sie gelebt haben, und
will sie richten, wie sie es verdienet haben,
daß sie erfahren sollen, ich sei der Herr.

VIII. Und es begab sich im sechsten Jahr,
am fünfsten Tage des sechsten Monats, daß
ich saß in meinem Hause, und die Alten
aus Juda saßen vor mir; daselbst fiel die
2 Hand des Herrn Herrn auf mich. * Und
siehe, ich sahe, daß von seinen Lenden her-
unterwärts war gleich wie Feuer, aber
oben über seinen Lenden war es lichterhelle.
3 * Und rechte aus gleich wie eine Hand, und
ergriff mich bei dem Haar meines Hauptes.
Da führte mich ein Wind zwischen Him-
mel und Erde, und brachte mich gen Je-
rusalem in einem göttlichen Gesichte zu dem
innern Thor, das gegen Mitternacht steht,
da denn saß ein Bild zum Verdruß dem
4 Hausherrn. * Und siehe, da war die Herr-
lichkeit des Gottes Israels, wie ich sie zu-
5 vor gesehen hatte im Felde. * Und er
sprach zu mir: Du Menschenkind, hebe
deine Augen auf gegen Mitternacht. Und
da ich meine Augen aufhob gegen Mitter-
nacht, siehe, da saß gegen Mitternacht das
verdrießliche Bild am Thor des Altars,
6 eben da man hinein gehet. * Und er sprach
zu mir: Du Menschenkind, siehst du auch,
was diese thun? nehmlich große Gräuel,

1. U.L: Monden.

2. A.A: Licht helle. A.A: Lichterhelle!

3. U.L: zu Verdrüß.

vE: Bornehme. dW.vE.A: zittern. B: wie ihr Weg
gewesen ... nach ihren Rechten. dW.A: Nach ihrem
Wandel w. ich an ihnen thun ... (Schulb).

1. Nehesten.

2. ich sah, u. siehe, eine Gestalt wie Feuer anzu-
schauen; von ... wie ein Lichtschein, wie der Ausblick
b. Bildenergeß (vgl. 1, 27).

2. ein verdrießliches Eiferbild. dW.vE: (streckte)
das (Bild) Gebild einer Hand aus! A: es str. sich et-
was aus wie eine H. B: nahm mich. dW.vE.A: (der)

Jer. 14, 17; veniente requirant pacem, et non erit.
Job. 1, 15a. * Conturbatio super conturbationem 26
veniet, et auditus super auditum, et
quaerent visionem de propheta: et
Mal. 2, 7; lex peribit a sacerdote et consilium
Jer. 18, 18. a senioribus. * Rex lugebit, et prin- 27
ceps induetur moerore, et manus po-
puli terrae conturbabuntur. Secun-
dum viam eorum faciam eis, et se-
cundum judicia eorum judicabo eos;
11, 10, 12, et scient, quia ego Dominus.
22, 23, 29.

Et factum est in anno sexto VIII.
in sexto mense, in quinta mensis, ego
33, 21. sedebam in domo mea, et senes Juda
20, 11. sedebant coram me; et cecidit ibi su-
per me manus Domini Dei. * Et vidi, 2
14, 1. et ecce similitudo quasi aspectus
1, 8. ignis: ab aspectu lumborum ejus et
1, 27. deorsum ignis, et a lumbis ejus et
sursum quasi aspectus splendoris, ut
visio electi. * Et emissa similitudo 8
40, 1. Dr. manus apprehendit me in cinctu cap-
itis mei, et elevavit me spiritus inter
35. (Da. 14, 35. terram et coelum, et adduxit me in
3, 12. Jerusalem in visione Dei juxta ostium
11, 1. interius quod respiciebat ad aquilo-
nem, ubi erat statutum idolum zeli
ad provocandam aemulationem. * Et 4
1, 26. ecce, ibi gloria Dei Israel, secundum
visionem quam videram in campo.
3, 22. * Et dixit ad me: Fili hominis; leva 5
oculos tuos ad viam aquilonis. Et
levavi oculos meos ad viam aquilo-
nis, et ecce ab aquilone portae
altaris idolum zeli in ipso in-
troitu. * Et dixit ad me: Fili ho- 6
minis, putasne, vides tu quid isti
faciunt? abominationes magnas, quas

Geist. B: in göttl. Gesichtern. dW: Ges. Gottes.
B.dW: Thür (Eingang) des inn. Thores. B: wofelbst
der Sitz war des Eiferb., das zu Eifer reizte. dW:
Stand des Bildes der Eifersucht, das [Jehovas] Ei-
ferf. erregte. vE: das Götzenb. der G.

4. B.dW.vE: im Thal. A: auf der Ebene.

5. dieses Eiferbild. B.dW.vE.A: (gleich) im (am)
Eingang.

6. thun, die großen ...? ... dW: Große Gr. sind
es ...

VIII.

Visiones super Microsclimorum delictis et poena.

ἀς ὁ οἶκος Ἰσραὴλ ποιοῦσιν ὥδε τοῦ ἀπέχσθαι ἀπὸ τῶν ἁγίων μου; Καὶ ἐτι ὕψη ἁμαρτίας μαίζοντας.

⁷ Καὶ εἰσῆγαγέν με ἐπὶ τὰ πρόθυρα τῆς αὐλῆς· καὶ ἶδον, καὶ ἶδον ὅπῃ μία ἐν τῷ τοίχῳ. ⁸ Καὶ εἶπεν πρὸς με· Τὴν ἀνθρώπου, ὁρῶν δὴ ἐν τῷ τοίχῳ. Καὶ ὥρξα ἐν τῷ τοίχῳ, καὶ ἶδον θύρα μία. ⁹ Καὶ εἶπεν πρὸς με· Εἰσελθε καὶ ἴδε τὰς ἀνομίας τὰς πονηρὰς ἃς οὗτοι ποιοῦσιν ὥδε σήμερον. ¹⁰ Καὶ εἰσῆλθον καὶ ἶδον, καὶ ἶδον πᾶσα ὁμοίωσις ἐρπετοῦ καὶ κτήνους, μάταια βδελύγματα, καὶ ἶδον πάντα τὰ εἰδωλα οἴκου Ἰσραὴλ διαγεγραμμένα ἐπ' αὐτοῦ κύκλῳ. ¹¹ καὶ ἔβδωρ κινεῖται ἄνδρες ἐκ τῶν πρεσβυτέρων οἴκου Ἰσραὴλ καὶ Ἰεζονίας ὁ τοῦ Σαφὰν ἐν μέσῳ αὐτῶν εἰστέκει πρὸ προσώπου αὐτῶν, καὶ ἕκαστος θυμιατήριον αὐτοῦ εἶχε ἐν χειρὶ αὐτοῦ, καὶ ἡ ἀτμὴ τοῦ θυμιάματος ἀνέβαινεν. ¹² Καὶ εἶπεν πρὸς με· Τὴν ἀνθρώπου, ἑώρακας ἃ οἱ πρεσβύτεροι οἴκου Ἰσραὴλ ποιοῦσιν ὥδε, ἕκαστος αὐτῶν ἐν τῷ κοιτῶνι τῷ κρυπτῷ αὐτῶν; διότι εἶπεν· Ἐγκαταλείψεν κύριος, οὐκ ἐφορᾷ ὁ κύριος τὴν γῆν. ¹³ Καὶ εἶπεν πρὸς με· Ἐτι ὕψη ἀνομίας μαίζοντας ἃς οὗτοι ποιοῦσιν.

¹⁴ Καὶ εἰσῆγαγέν με ἐπὶ τὰ πρόθυρα τῆς πύλης οἴκου κυρίου τῆς βλεπούσης πρὸς βορρᾶν· καὶ ἶδον ἐκεῖ γυναικες καθήμεναι θρηνοῦσαι τὸν Θαμμούζ. ¹⁵ Καὶ εἶπεν πρὸς με· Τὴν ἀνθρώπου, ἑώρακας; Καὶ ἐτι ὕψη ἐπιτηδεύματα μαίζοντα τούτων. ¹⁶ Καὶ εἰσῆγαγέν με εἰς τὴν αὐλὴν οἴκου κυρίου τὴν ἐσωτέραν· καὶ ἶδον, ἐπὶ τῶν προθύρων ναοῦ κυρίου ἀνὰ μέσον τῶν αἰλῶν καὶ ἀνὰ μέσον τοῦ θυσιαστηρίου ὡς εἰκοσι καὶ πέντε ἄνδρες, τὰ ὀπίσθια αὐτῶν δαδωκότες πρὸς τὸν ναὸν κυρίου καὶ τὰ πρόσωπα αὐτῶν ἀπέναντι, καὶ οὗτοι

6. B* ἀς ὁ οἶκ. Ἰσρ. (A²EFX†). FXT (p. ἀπὸχ.) αὐτῶν. B: ὅψει ἀνομίας μιλ. 7. B* καὶ ἶδον—fin. (A²EFX† parum inter se diversi). 8. B* δὴ ἐν τῷ τοίχῳ (A²EFX†). A¹B* (alt.) ἐν τῷ τ. (A²FX†). B* μία (A²EFX†). 9. B* τὰς πονηρ. (A²EFX†) et σήμ. (A²EX†). 10. B* πᾶσα ὁμ.—κτῆν. (A²EFX†) et ἶδον (A²EX†) ... (pro ἐπ' αὐτῶν) ἐπ' αὐτῶν (A²: ἐπ' αὐτῶν τοίχῳ; FX: ἐπὶ τῷ τ.). FXT (in f.) δι' ὅλης (A²: κύκλῳ κύκλῳ). 11. B: Ἰεζονίας. FX: νῶας Σαφ. F* ἐν μέσ. αὐτ. X: εἰστέκει ἐν μέσῳ αὐτ., εἰστέκεισαν δὲ. EX† (p. ἐκ.) αὐτῶν. F: τὸ θυσιαστ. B: ἐν τῇ χειρὶ (*αὐτῶν). 12. B: ἑώρακας. γὰρ ἀνθρ. ... * ὥδε (F: ἐν σὺντοι, X: ἐν σιοτινῳ) ... εἶπαν· Οὐχ ὁρᾷ ὁ κύρ., ἐγκαταλ. κύριος τὴν γῆν. 13. EX: Ὅτι ὕψη. (ell. B: ὅψει). E: ἀς καὶ ἐτι. 14. EX: Θαμμύς. 15. EFX: ἑώρακας. νῶας ἀνθρ. A† (p. ἑώρακας.) μὴ μικρὰ τῷ οἴκῳ Ἰσραὴλ τῷ

אַשֶׁר בֵּית־יִשְׂרָאֵל עֲשִׂים כֹּה לְהַחֲקֶה מֵעַל מַקְדָּשִׁי וְעוֹד תִּשּׁוּב תְּרָאָה תוֹעֲבוֹת גְּדֻלוֹת:

⁷ וַיְבֹא אֹתִי אֶל־פֶּתַח הַחֲצֵר וְאֶרְאֶה ⁸ וְהִנֵּה חֲרָאֲתָה בְּקִיר: וַיֹּאמֶר אֵלַי בְּרָאִים חֲרָאֲתָה בְּקִיר וְאֶחָתֶר בְּקִיר ⁹ וְהִנֵּה פֶתַח אֶחָד: וַיֹּאמֶר אֵלַי כֹּא וְאֶרְאֶה. אֶת־הַתוֹעֲבוֹת הָרָעוֹת אֲשֶׁר יַעֲשִׂים כֹּה: וְאָבֹא וְאֶרְאֶה וְהִנֵּה כָל־תִּבְלִית רַמֶּשׁ וּבִהֲמַה שֹּׁמֵק וְכָל־גִּלְוֵי בֵּית יִשְׂרָאֵל מַחֲקֶה עַל־הַקִּיר ¹¹ סָבִיב. סָבִיב: וְשֹׁבְעִים אִישׁ מִזְקְנֵי בֵּית־יִשְׂרָאֵל וַיֹּאזְנִיֵּהוּ בְּרָשָׁפוֹן עַמֵּד בְּחוּכֶם עֹמְדִים לִפְנֵיהֶם וְאִישׁ מִקְשָׁתוֹ בִּידוֹ וְעֵתֶר עֲנִי־הַקְּסֻתָּה ¹² עָלָה: וַיֹּאמֶר אֵלַי הֲרְאִיתָ בְּרָאִים אֲשֶׁר זִקְנֵי בֵּית־יִשְׂרָאֵל עֲשִׂים בַּחֲשֶׁךְ אִישׁ בְּחֻדְרֵי מִשְׁכְּבֹתוֹ כִּי אֲמָרִים אֵין יְהוָה רֹאֶה אֶתָּנוּ עֹזֵב יְהוָה אֶת־הָאָרֶץ: וַיֹּאמֶר אֵלַי עוֹד תִּשּׁוּב תְּרָאָה תוֹעֲבוֹת גְּדֻלוֹת אֲשֶׁר־הֵמָּה עֲשִׂים: ¹⁴ וַיְבֹא אֹתִי אֶל־פֶּתַח שַׁעַר בֵּית־יְהוָה אֲשֶׁר אֶל־הַצִּפּוֹנָה וְהִנֵּה־שָׁם הַנָּשִׁים יֹשְׁבוֹת מִכְּבוֹת אֶת־הַתַּמְרוֹז: ¹⁵ וַיֹּאמֶר אֵלַי הֲרְאִיתָ בְּרָאִים עוֹד תִּשּׁוּב תְּרָאָה תוֹעֲבוֹת גְּדֻלוֹת מֵאַלְפֶּה: ¹⁶ וַיְבֹא אֹתִי אֶל־חֲצֵר בֵּית־יְהוָה הַסְּגִימִית וְהִנֵּה־פֶתַח הַיֵּכָל יְהוָה בֵּין הָאוֹלָם וּבֵין הַמִּזְבֵּחַ כְּעֶשְׂרִים וַחֲמִשָּׁה אִישׁ אֶחָדֵיהֶם אֶל־הַיֵּכָל יְהוָה וּסְגִיָּהֶם קִדְמָה וְהִמָּה

ποιεῖν τὰς ἀνομίας ἃς πεποιήσαν (A²: πεποιήσαν) αὐτοὶ ὥδε; (e versus 17 falso inserta?). B: ὅψει. 16. B* ἰδὲ ... † (a. ναὺ) τῷ ... * καὶ πέντε (A²EFX†) ... * δέδωκε. (A²EX†; A†.† ἔχοντες post κυρία) ... † (a. κυρ.).

Die Eſenel an der Wand. Die Klage über Thamuſ. Die Anbetung der Sonne. VIII.

die das Haus Iſrael hier thut, daß ſie mich ja
ferne von meinem Heiligthum treiben? Aber
du wirſt noch mehr größere Gräuſen ſehen.
7 Und er führte mich zur Thür des Vor-
hofes; da ſahe ich, und ſiehe, da war ein
8 Loch in der Wand. * Und er ſprach zu
mir: Du Menſchenkind, grabe durch die
Wand! Und da ich durch die Wand grub,
9 ſiehe, da war eine Thür. * Und er ſprach
zu mir: Gehe hinein und ſchaue die böſen
10 Gräuſen, die ſie alhier thun. * Und da ich
hinein kam und ſahe, ſiehe, da waren al-
lerlei Bildniſſe der Würmer und Thiere,
eiel Eſenel und allerlei Götzen des Hau-
ſes Iſrael allenthalben umher an der Wand
11 gemacht; * vor welchen ſtanden ſiebenzig
Männer aus den Älteſten des Hauſes Iſ-
rael, und Saſanja, der Sohn Saphan, ſtand
auch unter ihnen, und ein jeglicher hatte
ſein Räuſchwerk in der Hand, und ging ein
12 wider Rebel auf vom Räuſchwerk. * Und
er ſprach zu mir: Menſchenkind, ſieheſt du,
waß die Älteſten des Hauſes Iſrael thun
in der Finſterniß, ein jeglicher in ſeiner
ſchönſten Kammer? denn ſie ſagen: Der
Herr ſiehet uns nicht, ſondern der Herr hat
13 das Land verlaſſen. * Und er ſprach zu
mir: Du ſollſt noch mehr größere Gräuſen
ſehen, die ſie thun.
14 Und er führte mich hinein zum Thor
an des Herrn Hauſe, das gegen Mitter-
nacht ſtehet; und ſiehe, daſelbſt ſaßen Wei-
15 ber, die weineten über den Thamuſ. * Und
er ſprach zu mir: Menſchenkind, ſieheſt du
daß? Aber du ſollſt noch größere Gräuſen
16 ſehen, denn dieſe ſind. * Und er führte
mich in den innern Hof am Hauſe des
Herrn; und ſiehe, vor der Thür am Tem-
pel des Herrn zwiſchen der Halle und dem
Altar, da waren bei fünf und zwanzig
Männer, die ihren Rücken gegen den Tem-
pel des Herrn und ihr Angeſicht gegen
den Morgen gekehret hatten, und bete-

Jer. 12, 7- domus Israel facit hic, ut procul rece-
dam a sanctuario meo? Et adhuc con-
versus videbis abominationes majores.
Et introduxit me ad ostium atrii; 7
et vidi, et ecce foramen unum in
pariete. * Et dixit ad me: Fili ho- 8
minis, fode parietem! Et cum fodis-
sem parietem, apparuit ostium unum.
* Et dixit ad me: Ingredere et vide 9
abominationes pessimas quas isti fa-
ciunt hic. * Et ingressus vidi, et 10
ecce omnis similitudo reptilium et
animalium, abominatio et universa
idola domus Israel depicta erant in
pariete in circuitu per totum; * et 11
septuaginta viri de senioribus domus
Israel et Jezonias filius Saphan stabat
in medio eorum, stantium ante pi-
cturas, et unusquisque habebat thuri-
bulum in manu sua, et vapor nebulae
de thure consurgebat. * Et dixit ad 12
me: Certe vides, fili hominis, quae
seniores domus Israel faciunt in te-
nebris, unusquisque in abscondito
cubiculi sui? dicunt enim: Non videt
Dominus nos, dereliquit Dominus ter-
ram. * Et dixit ad me: Adhuc con- 13
versus videbis abominationes majores
quas isti faciunt.
9, 2. Et introduxit me per ostium por-
tae domus Domini quod respiciebat
ad aquilonem; et ecce, ibi mulieres
sedebant plangentes Adonidem. * Et 15
dixit ad me: Certe vidisti, fili homi-
nis? Adhuc conversus videbis abomi-
nationes majores his. * Et intro- 16
dixit me in atrium domus Domini
interius; et ecce, in ostio templi Do-
mini inter vestibulum et altare quasi
viginti quinque viri dorsa habentes con-
tra templum Domini et facies ad orien-

12. Al.: Certe vidisti.

10. U.L.: Wärme. 12. U.L.: im Finſterniß.
6. große Gr. dW: daß ich mich entferne. B.dW:
du ſollſt wieder(um) noch große. A: wenn du dich
wendest, wo du noch größere ...?
8. dW: brich doch. vE: grabe die W. durch.
9. A: überhöſen. dW: argen.
10. Frieſenenden u. großen Th. ... Schandgötzen ...
gebet. B.dW: gezeihnet.
11. ſein Räuſchwerk. B: dicke Wolke. dW: der Duft

einer Dampf Wolke ſtieg empor. vE: Dampf der Wolke
des Räuſchwerks. A: eine W. von Weihrauch. vE.
A: ſt. in die Höhe.
12. Bilderkammer. vE: bemalten K. B: Andachts-
kammer?
13. Wie B. 6.
14. zum Eingang des Thors. B.dW.vE.A: her-
weineten. (A: den Adonis.)

VIII.

Visiones super Microscoporum doctis et poena.

προσκύνουν κατ' ἀνατολὰς τῷ ἡλίῳ. ¹⁷ Καὶ εἶπεν πρὸς με· Ἐώρακα, οὐκ ἀνθρώπου; μὴ μικρὰ τῷ οὐκῶν Ἰουδα τοῦ ποιεῖν τὰς ἀνομίας ὡς πεποιθήμαίον ὧδε, διότι ἐπλησαν τὴν γῆν ἀνομίας καὶ ἐπίστρεψαν τοῦ παροργίσαι με; καὶ ἰδὼν αὐτοὶ ἐπάλυνον τὸ κλῆμα ὡς μυκηρῶστας. ¹⁸ Καὶ ἐγὼ ποιήσω αὐτοῖς μετὰ θυμοῦ, οὐ φείσεαι ὁ ὀφθαλμὸς μου οὐδὲ μὴ ἐλείψω· καὶ καλέσωσιν ἐν τοῖς ὡσίν μου, καὶ οὐ μὴ εἰσακούσω αὐτῶν.

IX. Καὶ ἀνέκραγεν εἰς τὰ ὠτά μου φωνὴ μεγάλη, λέγων· Ἠγγικεν ἡ ἐκδίκησις τῆς πόλεως, καὶ ἕκαστος εἶχεν τὰ σκευὴ τῆς ἐξολοθρεύσεως ἐν χειρὶ αὐτοῦ. ² Καὶ ἰδὼν ἐξ ἀνδρῶν ἤρχοντο ἀπὸ τῆς ὁδοῦ τῆς πύλης τῆς ὑψηλῆς τῆς βλεπουσῆς πρὸς βορρᾶν, καὶ ἐκάστου πέλυν ἐν τῇ χειρὶ αὐτοῦ· καὶ εἶς ἀνὴρ ἐν μέσῳ αὐτῶν ἐνδεδυκὸς ποδήρη, καὶ ζώνη σαπφειροῦ ἐπὶ τῆς ὀσφύος αὐτοῦ. Καὶ εἰσῆλθασαν καὶ ἐστῆσαν ἐχόμενα τοῦ θυσιαστηρίου τοῦ ἡλιαίου. ³ Καὶ δοξάσας Ἰσραὴλ ἀνέβη ἐπὶ τῶν Χερουβείμ, ἡ οὐσα ἐπ' αὐτῶν, εἰς τὸ αἶθριον τοῦ οὐκοῦ, καὶ ἐκάλεσεν τὸν ἄνδρα τὸν ἐνδεδυκὸτα τὸν ποδήρη, ὃς εἶχεν ἐπὶ τῆς ὀσφύος αὐτοῦ τὴν ζώνην.

⁴ Καὶ εἶπεν κύριος πρὸς αὐτόν· Διέλθε μέσῃ τῇ πόλει, μέσῃ τῇ Ἱερουσαλὴμ, καὶ δὸς τὸ σημεῖον ἐπὶ τὰ μέτωπα τῶν ἀνδρῶν τῶν καταστειναζόντων καὶ τῶν κατοδινομένων ἐπὶ πάσαις ταῖς ἀνομίαις ταῖς γινόμεναις ἐν μέσῳ αὐτῆς. ⁵ Καὶ τοῦτοις εἶπεν ἀκούοντός μου· Πορεύεσθε ὀπίσω αὐτοῦ εἰς τὴν πόλιν καὶ κόπτετε, καὶ μὴ φείσεσθε τοῖς ὀφθαλμοῖς ὑμῶν καὶ μὴ ἐλείψητε. ⁶ Πραεσύτερον καὶ νεανίσκον καὶ παρθένον καὶ νηπια καὶ γυναικα ἀποκατείνετε εἰς ἐξέλειψιν· ἐπὶ δὲ πάντας

16. B: προσκυνῶσι (* κατ' ἀνατ.) τῷ ἡλί. 17. FX: μὴ μικρὸν. A²X: Ἰσραὴλ (Ἰούδα A²B). B* καὶ ἐπίστρεψ. τῷ [A¹* τῷ, A²EFX†] παρ. με (AEFX†) et ἐκτείν. τὸ κλ. (AEFX†; B† καὶ p. ἐκτείν.). X† (in f.) με. 18. B* καὶ καλέσ. -fin. (AEFX† parum inter se diversi; EFX† φωνὴ μεγάλη post με).

1. EX: φωνὴν μεγάλην. A¹: αὐτός (ἐκαστ. A²B). B: ἐξολοθρ. FX: ἐν τῇ χ. 2. F† (p. πέλυν) ἐξολοθρεύσεως. A¹X: ζώνην (ζώνην A²B). FX: εἰσῆλθας. B: ἐχόμενοι. 3. FX: ἡ ὁδὸς. B† τῷ (a. Ἰαρ.) ... (eti. FX): ἀπὸ τῶν X. A¹: Χερουβείν (-βείμ al.; A²B: -βίμ). EX: ἐπὶ τῷ Xερ. ἡ ὁδὸς ἐπ' αὐτῷ. 4. B* κύρ. (AEFX†). A¹B* τὴν πόλ. μέσ. (A²FX†; F† καὶ a. μέσ.). B* τὴν (alt.) et τὸ ... (pro αὐτῆς ibi) αὐτῶν. 5. X: αὐτοῖς (præter.). EFX: εἰς τ. πόλ. ἐπίσω αὐτῷ. B: φείδεσθε.

¹⁷ מִשְׁתַּחֲוִיָּתָם קִדְמָה לְשֵׁמֶשׁ: וַיֹּאמֶר אֵלַי הֲרֹאִיתָ הַנָּקֵל לְבִית יְהוָה מַעֲשֵׂוֹת אֲדִיתוֹעִיבוֹת אֲשֶׁר עָשְׂרָה כִּי־מָלְאוּ אֶת־הָאָרֶץ הַזֶּה וַיָּשָׁבוּ לְהַכְעִיסֵנִי וְהָיָה שְׁלָחִים אֶת־הַמֹּרֶה אֶל־אִפְסָם: וְגַם־אֲנִי אֶעֱשֶׂה בְּחֵמָה לֹא־תִחָס עֵינִי וְלֹא אַחְמֹל וְקִרְאוּ בְּאָזְנִי קוֹל גָּדוֹל וְלֹא אֲשָׁמַע אֹתָם:

IX. וַיִּקְרָא בְּאָזְנִי קוֹל גָּדוֹל לֵאמֹר קִרְבוּ סָקִדוֹת הָעִיר וְהָיָה שְׁפָה אֲנָשִׁים מִשְׁחָתוֹ בִּידֹ: וְהָיָה שְׁפָה אֲנָשִׁים בָּאִים מִדֶּרֶךְ־שֹׁמֵר הַעֲלִיּוֹן אֲשֶׁר מִסְּנֶה צְפוֹנָה וְאִישׁ כְּלִי מַצֵּצוֹ בִּידֹ וְאִישׁ־אֶתֶד בְּתוֹכָם לְבוֹשׁ בְּדִים וְקֶסֶת הַסֶּפֶר בְּמַתְנֵי וַיִּבְאוּ וַיַּעֲמֻוּ אֹצֵל מִצֶּבֶח הַקֹּהֲלֶת: וּבְכֹד וְאֶלֶּהִי יִשְׂרָאֵל נִעְלָה מֵעַל הַכְּרִיב אֲשֶׁר הָיָה עָלָיו אֵל מִשְׁחָן הַבִּיַּת וַיִּקְרָא אֶל־הָאִישׁ הַלְבָּשׁ הַבְּדִים אֲשֶׁר קֶסֶת הַסֶּפֶר בְּמַתְנֵי:

וַיֹּאמֶר יְהוָה אֵלַי עֲבֹר בְּתוֹךְ הָעִיר בְּתוֹךְ וְיִוָּשְׁלָם וְהַתְּוִיָּה תִּהְיֶה עַל־מַצְחֹת הָאֲנָשִׁים הַנִּצָּנְחִים וְהַנֶּאֱנָקִים עַל כָּל־הַתּוֹעִיבוֹת הַנַּעֲשׂוֹת בְּתוֹכָהּ: וְלֹאֲלֵה אָמַר בְּאָזְנִי עֲבֹר בְּעִיר אֲחֵרִי וְהָבִי עַל־תִּחָס עֵינֶיכֶם וְאֶל־תַּחֲמֹלִי: זָקֵן בְּחֹר וּבְתוֹכָהּ וְשֶׁם וְנָשִׁים תַּהֲרֹגוּ לְמִשְׁחָת וְעַל־

v. 4. 'אליז v. 5. 'אל' lb. 'ב' עינים

16. gegen. Aufg. zur S. B: bet. g. Morgen die S. an. dW: b. an g. Osten vor der S.

17. War ... reizen mich immer wiederum ... Reizen an ihre Nase. dW.vE: das Reiz. A: den Zweifel.

18. B.dW.A: (zu) m. Ohren rufen. vE: in meine D. schreien.

1. Es ist nahe gekommen ... sein mündlich Offen. dW: Bringet herbei? vE: Sie kommen heran. B: die

17 ten gegen der Sonne Aufgang. *Und er sprach zu mir: Menschenkind, siehst du das? ist es dem Hause Juda zu wenig, daß sie alle solche Gräuelt hier thun, so sie doch sonst im ganzen Lande eitel Gewalt und Unrecht treiben, und fahren zu, und reizen mich auch? und siehe, sie halten die Weinreben 18 an die Nasen. *Darum will ich auch wider sie mit Grimm handeln, und mein Auge soll ihrer nicht verschonen, und will nicht gnädig sein; und wenn sie gleich mit lauter Stimme vor meinen Ohren schreien, will ich sie doch nicht hören.

IX. Und er rief mit lauter Stimme vor meinen Ohren und sprach: Laßt herzu kommen die Heimsuchung der Stadt, und ein jeglicher habe eine mörderliche Waffe in 2 seiner Hand! *Und siehe, es kamen sechs Männer auf dem Wege vom Oerthor her, das gegen Mitternacht stehet, und ein jeglicher hatte eine schädliche Waffe in seiner Hand; aber es war Einer unter ihnen, der hatte Leinwand an und ein Schreibzeug an seiner Seite. Und sie gingen hinaus und traten neben den ehernen Altar. *Und die Herrlichkeit des Gottes Israels erhob sich von dem Cherub, über dem sie war, zu der Schwelle am Hause, und rief den, der die Leinwand anhatte und das Schreibzeug an seiner Seite.

4 Und der Herr sprach zu ihm: Gehe durch die Stadt Jerusalem und zeichne mit einem Zeichen an die Stirn die Leute, so da seufzen und jammern über alle Gräuelt, so da-sinnen geschehen. *Zu jenen aber sprach er, daß ich es hörte: Gehet diesem nach durch die Stadt und schlaget darein, eure Augen sollen nicht schonen, noch übersehen. 6 *Erwürgt beides Alte, Jünglinge, Jungfrauen, Kinder und Weiber, alles todt; aber

1. A.A: mörderliche. 2. A.A: in der Hand. U.L: einen Schreibzeug. 3. U.L: rief dem ... den Schreibzeug. 6. U.L: beide.

Da. 17, 2. tem, et adorabant ad ortum solis. * Et dixit ad me: Certe vidisti, fili 17 hominis? numquid leve est hoc domui Juda ut facerent abominationes istas quas fecerunt hic, quia replentes terram iniquitate conversi sunt ad irritandum me? et ecce applicant ramum ad nares suas. * Ergo et ego 18 faciam in furore, non parcat oculus meus nec miserebor; et cum clamaverint ad aures meas voce magna, non exaudiam eos.

Et clamavit in auribus meis voce **IX.** magna, dicens: Appropinquaverunt visitationes urbis, et unusquisque vas interfectionis habet in manu sua. * Et 2 ecce, sex viri veniebant de via portae superioris quae respicit ad aquilonem, et uniuscujusque vas interitus in manu ejus; vir quoque unus in medio eorum vestitus erat lineis, et atramentarium scriptoris ad renes ejus. Et ingressi sunt et steterunt juxta altare aereum. * Et gloria Domini Israel 3 assumpta est de Cherub quae erat super eum ad limen domus, et vocavit virum qui indutus erat lineis et atramentarium scriptoris habebat in lumbis suis.

Et dixit Dominus ad eum: Transi 4 per mediam civitatem in medio Jerusalem, et signa Thau super frontes virorum gementium et dolentium super cunctis abominationibus quae sunt in medio ejus. * Et illis dixit audiente 5 me: Transite per civitatem sequentes eum et percutite, non parcat oculus vester neque misereamini. * Senem, 6 adolescentulum et virginem, parvulum et mulieres interficite usque ad interfectionem; omnem auctorem, super

3. Al.: Dei. 6. S: parvulos.

Heimsuchungen. dW: Strafen. (A: Heimsucher? vE: Jüchtiger?) B: verderbendes Gewehr. dW: Werkzeug zur Zerstörung. vE: Zerstörungswerkz.

2. des Oerthors ... sein schädlich Wessen. B: zerschlagendes Gewehr. dW: W. zum Zerfchlagen. vE: das Verwüstungsw.

3. vE: auf dem sie ruhte, zur Schw. des Tempels hin.

4. B.dW: ein J. an d. Stirnen der L. vE.A: ein Thau!

5. B.dW.vE: vor meinen Ohren. vE: hauset nieder! A: mordet!

6. zur Vertilgung... dW.vE.A: Greife. B: kleine Kinder. B: zum Verderben. vE.A: bis sie ganz ausgerottet (vertilget) sind. dW: erwürgt u. vertilget.

Die Rettung der Gezeichneten. Die Leichname. Die Kohlen über die Stadt. IX.

die das Zeichen an sich haben, derer sollt ihr keinen anrühren; sanget aber an an meinem Heiligthum. Und sie singen an an den alten Leuten, so vor dem Hause waren.

7 * Und er sprach zu ihnen: Verunreinigt das Haus und macht die Vorhöfe voll tochter Leichname, gehet heraus! Und sie gingen heraus und schlugen in der Stadt.

8 * Und da sie ausgeschlagen hatten, war ich noch übrig. Und ich stel auf mein Angesicht, schrie und sprach: Ach Herr Herr, willst du denn alle Uebrigen in Israel verderben, daß du deinen Zorn so ausschüttest

9 über Jerusalem? * Und er sprach zu mir: Es ist die Missethat des Hauses Israel und Juda allzusehr groß, es ist eitel Gewalt im Lande, und Unrecht in der Stadt; denn sie sprechen: Der Herr hat das Land ver-

10 lassen, und der Herr siehet uns nicht. * Darum soll mein Auge auch nicht schonen, will auch nicht gnädig sein, sondern ich will ihr

11 Thun auf ihren Kopf werfen. * Und siehe, der Mann, der die Leinwand anhatte und das Schreibzeug an seiner Seite, antwortete und sprach: Ich habe gethan, wie du mir geboten hast.

X. Und ich sahe, und siehe, am Himmel über dem Haupt der Cherubim war es gestaltet wie ein Sapphir, und über denselbigen war es gleich anzusehen wie ein 2 Thron. * Und er sprach zu dem Mann in Leinwand: Gehe hinein zwischen die Räder unter den Cherub, und fasse die Hände voll glühender Kohlen, so zwischen den Cherubim sind, und streue sie über die Stadt. Und er ging hinein, daß ich es sahe, da derselbige hinein ging.

3 Die Cherubim aber standen zur Rechten am Hause, und der Vorhof ward inwendig

6. U.L.: der sollt.

11. U.L.: den Schreibzeug.

1. U.L.: gestalt.

2. U.L.: im Leinwand ... dem Cherub.

9. eitel Blutschuld. B.dW.vE: das Land ist angefüllt worden mit (voll von) Blutschulden ... B: Abweichung. dW.vE: Ungerechtigkeit. A: Abfall.

10. B: ihren Weg ... legen. dW: Wandel ... Haupt bringen. A: zurücklenken.

11. brachte Antwort. vE: Nachricht zurück.

1. an der Besten ... war es wie e. c., wie die Gestalt eines Throns, erscheinend über ihnen (vgl. 1,

quem videritis Thau, ne occidatis; et a sanctuario meo incipite. Coepe-

Jer. 28.
29. 1P. 4.
17; E. 5.
11.

runt ergo a viris senioribus, qui erant ante faciem domus. * Et dixit ad eos: 7

Contaminate domum et implete atria interfectis, egredimini. Et egressi sunt et percutiebant eos qui erant in civitate. * Et caede completa reman-

11, 12.
Nm. 14, 3.

si ego. Ruique super faciem meam et clamans ajo: Heu, heu, heu, Domine Deus, ergone disperdes omnes reliquias Israel, effundens furorem tuum super Jerusalem? * Et dixit ad 9

me: Iniquitas domus Israel et Juda magna est nimis valde, et repleta est terra sanguinibus, et civitas repleta est aversione; dixerunt enim: Dereliquit Dominus terram, et Dominus non videt. * Igitur et meus non par-

7, 23.
8, 12.

cet oculus neque miserebor, viam eorum super caput eorum reddam.

7, 4, 9.
8, 10.

* Et ecce, vir qui erat indutus lineis, 11

11, 21, 16.
43, 18, 5, 3.
32;
Ez. 9, 2.

qui habebat atramentarium in dorso suo, respondit verbum, dicens: Feci, sicut praecepisti mihi.

11, 21, 16.
43, 18, 5, 3.
32;
Ez. 9, 2.

Et vidi, et ecce in firmamento, X.

quod erat super caput Cherubim, quasi lapis sapphirus, quasi species similitudinis solii apparuit super ea.

1, 22, 26.
Ez. 24, 10.
Ap. 4, 2.
9, 2.

* Et dixit ad virum qui indutus erat lineis, et ait: Ingredere in medio rotarum quae sunt subtus Cherubim, et imple manum tuam prunis ignis quae sunt inter Cherubim, et effunde super civitatem. Ingressusque est in conspectu meo.

1, 12.
Ap. 8, 1.

Cherubim autem stabant a dextris domus, cum ingrederetur vir, et nubes implevit atrium inte-

Et vidi, et ecce in firmamento, X.

quod erat super caput Cherubim, quasi lapis sapphirus, quasi species similitudinis solii apparuit super ea.

1, 22, 26.
Ez. 24, 10.
Ap. 4, 2.
9, 2.

* Et dixit ad virum qui indutus erat lineis, et ait: Ingredere in medio rotarum quae sunt subtus Cherubim, et imple manum tuam prunis ignis quae sunt inter Cherubim, et effunde super civitatem. Ingressusque est in conspectu meo.

1, 12.
Ap. 8, 1.

Cherubim autem stabant a dextris domus, cum ingrederetur vir, et nubes implevit atrium inte-

1, 12.
Ap. 8, 1.

Cherubim autem stabant a dextris domus, cum ingrederetur vir, et nubes implevit atrium inte-

1, 12.
Ap. 8, 1.

Cherubim autem stabant a dextris domus, cum ingrederetur vir, et nubes implevit atrium inte-

1, 12.
Ap. 8, 1.

Cherubim autem stabant a dextris domus, cum ingrederetur vir, et nubes implevit atrium inte-

1, 12.
Ap. 8, 1.

Cherubim autem stabant a dextris domus, cum ingrederetur vir, et nubes implevit atrium inte-

1, 12.
Ap. 8, 1.

Cherubim autem stabant a dextris domus, cum ingrederetur vir, et nubes implevit atrium inte-

1, 12.
Ap. 8, 1.

Cherubim autem stabant a dextris domus, cum ingrederetur vir, et nubes implevit atrium inte-

1, 12.
Ap. 8, 1.

Cherubim autem stabant a dextris domus, cum ingrederetur vir, et nubes implevit atrium inte-

1, 12.
Ap. 8, 1.

Cherubim autem stabant a dextris domus, cum ingrederetur vir, et nubes implevit atrium inte-

1, 12.
Ap. 8, 1.

Cherubim autem stabant a dextris domus, cum ingrederetur vir, et nubes implevit atrium inte-

1, 12.
Ap. 8, 1.

Cherubim autem stabant a dextris domus, cum ingrederetur vir, et nubes implevit atrium inte-

1, 12.
Ap. 8, 1.

Cherubim autem stabant a dextris domus, cum ingrederetur vir, et nubes implevit atrium inte-

τέραι. ⁴ Καὶ ἀπῆρεν ἡ δόξα κυρίου ἀπὸ τῶν Χερουβείμ εἰς τὸ αὐθριον τοῦ οἴκου, καὶ ἐπλησεν τὸν οἶκον ἡ νεφέλη, καὶ ἡ αὐλὴ ἐπλησθη τοῦ φάγγους τῆς δόξης κυρίου. ⁵ Καὶ φωνὴ τῶν πετερόγων τῶν Χερουβείμ ἠκούετο ὡς τῆς αὐλῆς τῆς ἐξωτερικῆς ὡς φωνὴ θεοῦ σαδδαὶ λαλοῦντος. ⁶ Καὶ ἐγένετο ἐν τῷ ἐντελλεσθαι αὐτὸν τῷ ἀνδρὶ τῷ ἐνδεδουκότῃ τὴν στολὴν τὴν ἁγίαν λέγων· Λάβε πῦρ ἐκ μέσου τῶν τροχῶν ἐκ μέσου τῶν Χερουβείμ· καὶ ἐκίηλθεν καὶ ἔστη ἐχόμενος τῶν τροχῶν. ⁷ Καὶ ἐξέστεινεν ὁ Χερουβ τὴν χεῖρα αὐτοῦ εἰς μέσον τοῦ πυρός τοῦ ὄντος ἐν μέσῳ τῶν Χερουβείμ, καὶ ἔλαβεν καὶ ἔδωκεν εἰς τὰς χεῖρας τοῦ ἐνδεδουκότου τὴν στολὴν τὴν ἁγίαν· καὶ ἔλαβεν καὶ ἐκίηλθεν. ⁸ Καὶ ἶδον τὰ Χερουβείμ ὁμοίωμα χειρῶν ἀνθρώπων ὑποκάτωθεν τῶν πετερόγων αὐτῶν.

⁹ Καὶ ἶδον, καὶ ἶδον τροχοὶ τέσσαρες εἰσθηκείσαν ἐχόμενοι τῶν Χερουβείμ, τροχὸς εἰς ἐχόμενος τοῦ Χερουβ τοῦ ἐνός καὶ τροχὸς εἰς ἐχόμενος τοῦ Χερουβ τοῦ ἐνός, καὶ ἡ ὄψις τῶν τροχῶν ὡς ὄψις λίθου ἀνθρακος, ¹⁰ καὶ ἡ ὄψις αὐτῶν ὁμοίωμα ἐν τοῖς τέσσαρσιν, ὃν τρόπον ὅταν ἡ τροχὸς ἐν μέσῳ τροχοῦ. ¹¹ Ἐν τῷ πορεύεσθαι αὐτὰ εἰς τὰ τέσσαρα μέρη αὐτῶν ἐπορεύοντο, οὐκ ἐπέστρεφον ἐν τῷ πορεύεσθαι αὐτά, ὅτι εἰς ὃν ἂν τόπον ἐπέβλεψεν ἡ ἀρχὴ ἡ μία, ἐπορεύοντο, καὶ οὐκ ἐπέστρεφον ἐν τῷ πορεύεσθαι αὐτά. ¹² Καὶ πᾶσαι αἱ σάρκες αὐτῶν καὶ οἱ νῶτοι αὐτῶν καὶ αἱ χεῖρες αὐτῶν καὶ αἱ πτέρυγες αὐτῶν καὶ τροχοὶ πλήρεις ὀφθαλμῶν κυκλόθεν τοῖς τέσσαρσιν τροχοῖς αὐτῶν. ¹³ Τοῖς δὲ τροχοῖς τούτοις ἐπεκλήθη Γεγγέλ. ¹⁴ Καὶ τέσσαρα πρόσωπα τῷ ἐνὶ τὸ πρόσωπον τοῦ ἐνός πρόσωπον Χερουβ, καὶ τὸ πρόσωπον τοῦ δευτέρου πρόσωπον ἀνθρώπου, καὶ τὸ πρόσωπον τοῦ τρίτου πρόσωπον λέοντος, καὶ τὸ τέταρτον πρόσωπον

6. EX† (p. pr. τροχῶν) καὶ. FX (pro alt. ἐκ μέσου): ἐκ τῷ μεταξὺ. 7. B* ὁ Χερουβ (EX: ὁ Χερουβίμ s. -βείμ). B (pro ἐν μέσῳ): εἰς μέσον. 8. A¹: ἰδὲ (ἰδὼν A²B). 9. FX: τέσσα. τροχ. B* (duo pr.) τῷ et καὶ τρ. εἰς. (alt.) ἐνός. A¹* (alt.) τῷ ἐνός (A²FX†, FX sine τῷ) et (ult.) καὶ (A²B†). 10. B* ἡ. FX (pro ἡ ὄψις): ἡ θωρία. A¹: ἐμμέση. 11. A¹: τέσσαρα. EFX† (p. μία) ὁπίσω αὐτῶν (s. αὐτῶν). F (pro ult. αὐτά): αὐτῶν. 12. A¹B* καὶ πᾶς. αἱ σ. αὐτ. (A²X†; F: καὶ πᾶσα ἡ σὰρξ αὐτῶν). A¹* κυκλ. (A²B†). B* (ult.) αὐτῶν. 13. A¹: τῶτο (τέτοις A²B). B† (in f.) ἀνεστὸς μς. 14. Vs. totus * in B (AEFX† parum inter se divers!).

4 הסנימית: ויגרם כבוד יהוה מעל הכרוב על מסתן תבנית וימלא הבית אתהענן והחצר והחצר מלאה אתהנמה כבוד יהוה: וקול פנפי הכרובים נשמע עד החצר והחצר כקול אל-שדי בדברו: ויהי בצאתו את האיש לבש הבדים לאמר קח אש מבינות לפלגל מבינות לכרבים ויבא ויעמד אצל האופן: וישלח הכרוב אתידו מבינות לכרבים אל-האש אשר בינות הכרבים וישא ויתן אל-הפני לבש הבדים ויסח ויצא: ויגא לכרבים תבנית יד-אדם תחת פנפיהם:

9 ואראה והנה ארבעה אופנים אצל הכרבים אופן אחד אצל הכרוב אחד ואופן אחד אצל הכרוב אחד ומראה האופנים כעין אכן תראיש: ומראיהם דמות אחד לארבעתם כאשר יהיה האופן בתוך האופן: בלכתם אל-ארבעת רבועיהם ילכו לא יסבו בלכתם כי המלך אשר יסנה הראש אחריו ילכו לא יסבו בלכתם: וכל-בשרם וגבהם וידיהם וכנפיהם והאופנים מלאים עינים סביב לארבעתם אופניהם: לאופנים להם קורא הגלגל באזני: וארבעה פנים לאחד פני האחד פני הכרוב ופני הפני פני אדם והשלישי פני אריה והרביעי פני-

v. 7. כנ"א הכרובים
v. 13. כנ"א קרא

4. B: hatte sich erhoben? dW.v.E.A: von (mit) dem Wlanze der Herrl.

5. bis in d. äußern B. B: äußersten. dW: bis

4 voll Nebel. * Und die Herrlichkeit des Herrn erhob sich von dem Cherub zur Schwelle am Hause, und das Haus ward voll Nebel, und der Vorhof voll Glanz 5 von der Herrlichkeit des Herrn. * Und man hörte die Flügel der Cherubim rauschen bis heraus vor den Vorhof, wie eine Stimme des allmächtigen Gottes, wenn er 6 redet. * Und da er dem Manne in Leinwand geboten hatte und gesagt: Nimm Feuer zwischen den Rädern unter den Cherubim; ging derselbige hinein und trat bei 7 das Rad. * Und der Cherub streckte seine Hand heraus zwischen den Cherubim zum Feuer, das zwischen den Cherubim war, nahm davon und gab es dem Manne in Leinwand in die Hände; der empfing es 8 und ging hinaus. * Und erschien an den Cherubim gleichwie eines Menschen Hand unter ihren Flügeln. 9 Und ich sahe, und siehe, vier Räder standen bei den Cherubim, bei einem jeglichen Cherub ein Rad, und die Räder waren 10 anzusehen gleichwie ein Türkis, * und waren alle vier eins wie das andere, als wäre 11 ein Rad im andern. * Wenn sie gehen sollten, so konnten sie in alle ihre vier Dörter gehen, und durften sich nicht herum lenken, wenn sie gingen, sondern wohin das erste ging, da gingen sie hin nach, und 12 ten sich nicht herum lenken, * sammt ihrem ganzen Leibe, Rücken, Händen und Flügeln. Und die Räder waren voll Augen um und 13 um an allen vier Rädern. * Und es rief zu den Rädern Galgal, daß ich es hörte. 14 * Ein jegliches hatte vier Angefichter: das erste Angeficht war ein Cherub, das andere ein Mensch, das dritte ein Löwe, das

9, 3. 42, 4. rius. * Et elevata est gloria Do- 4 mini desuper Cherub ad limen domus, et repleta est domus nube, 12g. 8, 10. et atrium repletum est splendore 12. 6, 1. gloriae Domini. * Et sonitus alarum Cherubim audiebatur usque 1, 24. ad atrium exterius, quasi vox Dei Pa. 29, 6. omnipotentis loquentis. * Cumque v. 2. 9, 2. praecepisset viro qui indutus erat lineis, dicens: Sume ignem de medio rotarum quae sunt inter Cherubim; ingressus ille stetit juxta rotam. * Et 7 extendit Cherub manum de medio Cherubim ad ignem qui erat inter Cherubim, et sumpsit et dedit in manus ejus qui indutus erat lineis, qui accipiens egressus est. * Et apparuit in Cherubim similitudo manus hominis sub- 1, 9. 10. 5. tus pennas eorum.

Et vidi, et ecce quatuor rotae juxta Cherubim, rota una juxta Cherub 1, 15. unum et rota alia juxta Cherub unum, species autem rotarum erat quasi visio lapidis chrysolithi, * et aspectus 10 earum similitudo una quatuor, quasi sit rota in medio rotae. * Cumque 11 ambulant, in quatuor partes gradiebantur, et non revertebantur ambulantes, sed ad locum, ad quem ire declinabat quae prima erat, sequebantur et caeterae, nec convertabantur. * Et omne corpus earum, et 12 colla et manus et pennae et circuli 1, 8. 16. plena erant oculis in circuitu quatuor rotarum. * Et rotas istas vocavit volubiles audiente me. * Quatuor au- 1, 6. 10. tem facies habebat unum: facies una facies Cherub, et facies secunda facies hominis, et in tertio facies leonis, et

11. Al.* (pr.) et.

Schall der ... wurde gehört. vE: die Donnerstimme. dW.A: die Stimme Gottes des Allm.

6. zwischen d. Cher. B. dW. vE.A: neben das Rad.

7. Hand aus. B. dW. vE.A: ein Cherub. vE: ging fort.

8. B: die Gestalt eines M. S. dW. vE: Man sah ... (das Gesicht) einer Menschenhand. A: etwas wie eine.

9. heller Türkis. Vgl. 1, 16.

10. vier gehalten.

11. alle vier ... ihr Haupt stand ... hinten nach ...

sehen, wenn sie gingen (vgl. 1, 8. 9). dW: das Haupt gerichtet war. vE: der Kopf!

12. Und ihr ganzer Leib ... Flügel, und ... an allen Vierem u. ihren Rädern. B: alle die Vierer hatten ihre Räder?

13. B: Was die Räder betrifft, so wurden sie G. genannt vor m. Dhren. dW: ... genannt: Wirbelwind. vE: Den M. rief man ... zu: G. [Sturm]! A: Die M. nannte er die Schnellen?

14. eines Cherubs.

X.

Visiones super Microscylorum delictis et poena.

ἀετοῦ. 15 Καὶ ἐπῆραν τὰ Χερουβείμ. Τοῦτο τὸ ζῶον ὃ ἔβρον ἐπὶ τοῦ ποταμοῦ τοῦ Χοβάρ. 16 Καὶ ἐν τῷ πορεύεσθαι τὰ Χερουβείμ ἐπορεύοντο καὶ οἱ τροχοί, καὶ οὗτοι ἐχόμενοι αὐτῶν· καὶ ἐν τῷ ἐξαίρειν τὰ Χερουβείμ τὰς πτέρυγας αὐτῶν τοῦ μεταρρίξασθαι ἀπὸ τῆς γῆς οὐκ ἐπέστρεφον οἱ τροχοὶ αὐτῶν, καί γε αὐτοὶ ἀπὸ τῶν ἐχόμενα αὐτῶν. 17 Ἐν τῷ ἐστάναι αὐτὰ εὐστεικασαν, καὶ ἐν τῷ μεταρρίξασθαι αὐτὰ ἐμεταρρίχοντο μετ' αὐτῶν· διότι πνεῦμα ζωῆς ἐν αὐτοῖς ἦν.

18 Καὶ ἐξῆλθεν δόξα κυρίου ἀπὸ τοῦ αἰθρίου τοῦ οἴκου, καὶ ἐβέβη ἐπὶ τὰ Χερουβείμ. 19 Καὶ ἀνέλαβον τὰ Χερουβείμ τὰς πτέρυγας αὐτῶν καὶ ἐμεταρρίσθησαν ἀπὸ τῆς γῆς ἐνώπιον ἑμοῦ· ἐν τῷ ἐξελθεῖν αὐτὰ καὶ οἱ τροχοὶ ἐχόμενοι αὐτῶν. Καὶ ἔστησαν ἐπὶ τὰ πρόθυρα τῆς πύλης οἴκου κυρίου τῆς ἀπέναντι, καὶ δόξα κυρίου Θεοῦ Ἰσραὴλ ἦν ἐπ' αὐτῶν ὑπεράνω. 20 Τοῦτο τὸ ζῶον ἐστὶν ὃ ἔβρον ὑποκάτω Θεοῦ Ἰσραὴλ ἐπὶ τοῦ ποταμοῦ τοῦ Χοβάρ, καὶ ἔγνωσεν ὅτι Χερουβείμ ἐστιν, 21 τίς σαρα πρόσωπα τῷ ἐνί, καὶ ὀκτὼ πτέρυγες τῷ ἐνί, καὶ ὁμοίωμα χιμῶν ἀνθρώπου ὑποκάτωθεν τῶν πτερυγῶν αὐτῶν. 22 Καὶ ὁμοίωμα τῶν πρόσωπων αὐτῶν ταῦτα τὰ πρόσωπά ἐστιν, ἃ ἔβρον ὑποκάτω τῆς δόξης Θεοῦ Ἰσραὴλ ἐπὶ τοῦ ποταμοῦ τοῦ Χοβάρ τὴν ὄρασιν αὐτῶν, καὶ αὐτὰ ἕκαστον κατὰ πρόσωπον αὐτῶν ἐπορεύοντο.

XI. Καὶ ἀνελάβέν με πνεῦμα καὶ ἦγαγέν με ἐπὶ τὴν πύλην τοῦ οἴκου κυρίου τὴν κατέναντι τὴν βλέπουσαν κατὰ ἀνατολάς, καὶ ἰδὼν ἐπὶ τῶν προθύρων τῆς πύλης ὡς εἰκοσι καὶ πέντε ἄνδρες· καὶ ἰδὼν ἐν μέσῳ αὐτῶν τὸν Ἰερουσαλὴν τὸν τοῦ Ἰάζερ, καὶ Φαλείαν τὸν τοῦ Βαβαίου, τοὺς ἀφηγουμένους τοῦ λαοῦ. 2 Καὶ εἶπεν κύριος πρὸς με· Τὶς ἀνθρώπου, οὗτοι οἱ ἄνδρες οἱ λογιζόμενοι μάλιστα καὶ βουλευόμενοι βουλὴν πονηρὰν ἐν

15. B: Καὶ τὰ Χερ. ἦσαν τῶτο τὸ κτλ. (FX: Καὶ ἐπῆρθη τὰ Χ. κτλ.). EX: ἀπῆραν. B: ἰδὼν. 16. B* (alt.) καὶ. EX† (a. ἔκ ἐπέστρ.) καὶ. B* καί γε—fin. (AEFX†; Al.: ἐχόμενων. E: αὐτὰ πρὸ αὐτοῦ. F: καί γε αὐτοὶ ἐπὶ ἐχόμενα αὐτῶν). 17. B: μεταρρίξ. 18. B* τῷ αἰθρ. (AEFX†). 19. EX: ἀνέλαβεν. A¹: ἐξαίρειν (ἐξελθεῖν A²B). B* (alt.) κυρία (A² uncis). 20. B: ἰδὼν. FX* (alt.) τῷ. 21. A¹: τίς σαρα. EFX (pro ὀκτῶ): τίς σαρας. B: ἀνθρώπων. 22. B: ὁμοίωσις. EX* Καὶ ὁμ. τῶν πρ. αὐτ. X (pro ἰδὼν): αὐτῶν. B: ἰδὼν ... † τῷ (a. θεῷ). E (pro Ἰερ.): Ἰερουσαλὴμ.

10 נָשָׂר: וַיִּרְאוּ הַכְּרוּבִים הִיא הַחַיָּה 16 אֲשֶׁר רָאִיתִי בְּגֵה־רֶכֶר: וּבְלִכְתְּ הַכְּרוּבִים יָלְכוּ הָאוֹפָנִים אַחֲלָם וּבִשְׂמֹת הַכְּרוּבִים אֶת־כְּנָפֵיהֶם לָרוּם מַעַל הָאָרֶץ לֹא־יִסְבּוּ הָאוֹפָנִים בָּם 17 הֵם מֵאֲצֻלָּם: בְּעִמְדָם יַעֲמְדוּ וּבְרוּמָם יִרְוּמוּ אוֹתָם כִּי רוּחַ הַחַיָּה בָהֶם: 18 וַיֵּצֵא כְבוֹד יְהוָה מַעַל מִסְּתֵן הַכִּבִּית וַיַּעֲמֵד עַל־הַכְּרוּבִים: וַיִּשְׁאוּ הַכְּרוּבִים אֶת־כְּנָפֵיהֶם וַיִּרְוּמוּ מִן־הָאָרֶץ לַעֲיִנִי בִצְאָתָם וְהָאוֹפָנִים לַעֲמָתָם וַיַּעֲמֵד פֶּתַח שַׁעַר בֵּית־יְהוָה הַקְּדָמוֹתִי וּבְכּוֹד אֱלֹהֵי־יִשְׂרָאֵל עָלֵיהֶם 1 י מִלְמַעְלָה: הִיא הַחַיָּה אֲשֶׁר רָאִיתִי תַחַת אֱלֹהֵי־יִשְׂרָאֵל בְּגֵה־רֶכֶר 21 וַאֲדַע כִּי כְרוּבִים הֵמָּה: אַרְבַּעָה אַרְבַּעָה פָנִים לְאֶחָד וְאַרְבַּע כְּנָפִים: לְאֶחָד וּדְמֹתַי יְדֵי אָדָם תַּחַת כְּנָפֵיהֶם: 22 וַדְּמֹת פְּנֵיהֶם הֵמָּה הַפָּנִים אֲשֶׁר רָאִיתִי עַל־גֵּה־רֶכֶר כָּכָר מֵרְאִיתָם וְאוֹתָם אִישׁ אֶל־עֵבֶר פָּנָיו יָלְכוּ:

XI. וַתֵּשֶׂא אוֹתִי רוּחַ וַתָּבֵא אֹתִי אֶל־שַׁעַר בֵּית־יְהוָה הַקְּדָמוֹנִי הַפּוֹנֶה קְדִימָה וְהֵנָּה בִּפְתַח הַשַּׁעַר עֲשָׂרִים תְּחִמָּה אִישׁ וְאַרְבָּעָה כְּתוֹכָם אֶת־יְאֻזָּבֵה בְּרַעְיָר וְאֶת־פְּלִטְיָהוּ בֶן־בְּנִינָהוּ שְׁרֵי הָעָם: וַיֹּאמֶר אֵלַי כִּן־אָדָם אֶלָּה הָאֲנָשִׁים הַחֹשְׁבִים אָנוּ:

בנ"א תכריבים. v. 15. 18. 19. בנ"א אר"י.

B* τὴν ὄρασιν αὐτῶν (AEFX†; Al.: τὸ εἶδος αὐτῶν). FX† (p. εἰαστ.) αὐτῶν. X (pro ult. αὐτῶν): αὐτὰ. EX: ἐπορεύετο.

1. X: ἐξήγαγί. EX* κυρία ...: Ἰερουσαλ. B: Ἐξήγ. (X: Ἰεζήρ). 2. F* κύρ.

Die Herrlichkeit des Herrn über den Cherubim. Die Leute mit unfeligen Gedanken. X.

15 vierte ein Adler. * Und die Cherubim schwebten empor. Es ist eben das Thier, 16 das ich sahe am Wasser Chebar. * Wenn die Cherubim gingen, so gingen die Räder auch neben ihnen; und wenn die Cherubim ihre Flügel schlangen, daß sie sich von der Erde erhoben, so lenkten sich 17 die Räder auch nicht von ihnen. * Wenn jene standen, so standen diese auch; erhoben sie sich, so erhoben sich diese auch; denn es war ein lebendiger Wind in ihnen. 18 Und die Herrlichkeit des Herrn ging wieder aus von der Schwelle am Hause, und stellte 19 sich über die Cherubim. * Da schlangen die Cherubim ihre Flügel, und erhoben sich von der Erde vor meinen Augen, und da sie ausgingen, gingen die Räder neben ihnen. Und sie traten in das Thor am Hause des Herrn gegen Morgen, und die Herrlichkeit des Gottes Israels war oben über 20 ihnen. * Das ist das Thier, das ich unter dem Gott Israels sahe am Wasser Chebar, 21 und merkte, daß es Cherubim wären, * da ein jegliches vier Angesichter hatte und vier Flügel, und unter den Flügeln gleich wie 22 Menschenhände. * Es waren ihre Angesichter gestaltet, wie ich sie am Wasser Chebar sahe, und gingen stracks vor sich.

XI. Und mich hob ein Wind auf und brachte mich zum Thor am Hause des Herrn, das gegen Morgen steht, und siehe, unter dem Thor waren fünf und zwanzig Männer; und ich sahe unter ihnen Jasanja, den Sohn Assurs, und Platja, den Sohn Benaja, die Fürsten im Volk. * Und er sprach zu mir: Menschenkinds, diese Leute haben unfelige Gedanken und schädliche Rathschläge

21. 22. U.L: Angefichte. 22. U.L: gestalt.

15. **Wing.** B: hoben sich empor. vE: in die Höhe. dW.A: erhoben sich. dW.vE: (eben)die(selben) Thiere. A: Wesen (B: eben das Gethierge!)

16. B: nicht neben ihnen herum. vE: wandten ... von ihnen ab. dW: weg von ihrer Seite.

17. erhoben sich diese mit ihnen (wie 1, 20).

19. **Wingen, da ... und die ...** B: waren gegen ihnen über? vE.A: (Und) da sie hinaus flogen (fuhren), folgten ihnen auch d. R. B: Und ein Jeder stand an der Thür des Th. vE: Am östlichen Thore ... blieben sie stehen. A: sie hielten aber an beim Eingange ...

in quarto facies aquilae. * Et ele- 15
vata sunt Cherubim. Ipsum est ani-
mal quod videram juxta fluvium Cho-
bar. * Cumque ambularent Cheru- 16
him, ibant pariter et rotae juxta ea;
et cum elearent Cherubim alas suas
ut exaltarentur de terra, non reside-
bant rotae, sed et ipsae juxta erant.
* Stantibus illis stabant, et cum ele- 17
vatis elevabantur; spiritus enim vitae
erat in eis.

Et egressa est gloria Domini a li- 18
mine templi, et stetit super Cheru-
bim. * Et elevantia Cherubim alas 19
suas exaltata sunt a terra coram me,
et illis egredientibus rotae quoque
subsecutae sunt. Et stetit in introitu
portae domus Domini orientalis, et
gloria Dei Israel erat super ea.

* Ipsum est animal quod vidi subter 20
Deum Israel juxta fluvium Chobar, et
intellexi, quia Cherubim essent, * qua- 21
tuor vultus uni et quatuor alae uni,
et similitudo manus hominis sub alis
eorum. * Et similitudo vultuum eo- 22
rum ipsi vultus quos videram juxta
fluvium Chobar, et intuitus eorum;
et impetus singulorum ante faciem
suam ingredi.

Et elevavit me spiritus et intro- **XI.**
duxit me ad portam domus Domini
orientalem quae respicit ad solis or-
tum, et ecce in introitu portae vi-
ginti quinque viri; et vidi in medio
eorum Jezoniam filium Azur, et Phel-
tiam filium Banajae, principes po-
puli. * Dixitque ad me: Fili ho-
minis, hi sunt viri qui cogitant ini-
quitatem et tractant consilium possi-

21. A.: quatuor quatuor.

20. (Wie B. 15.) dW.vE.A: erkannte, daßes (die Cherubs) waren.

21. Ein jegl. hatte.

22. gesehen hatte, von Ansehen u. Wesen ... ein jegliches ... hin. B.dW: ihr Ans. (nehmlich) u. sie selbst. vE: Sie sahen eben so aus, u. sie waren so.

1. zum Vorderthor (vgl. 3, 12). dW: Obersten des Volkes. vE: Vornehmsten.

2. B: dies sind die Männer, die Unrechtes gedenken u. b. einen bösen Rath geben. dW: diese M. sinnen Unheil u. fassen böse Rathschl. vE: haben Bosheit im Sinne u. ertheilen b. Rath.

XI.

Visiones super Microscopium delictis et poena.

τῇ πόλει ταύτῃ, ³ οἱ λέγοντες· Οὐχὶ προσφά-
τος ἀποδομῆται αἱ οἰκίαι; αὕτη ἐστὶν ὁ
λίβηθς, ἡμαῖς δὲ πὰ κράα. ⁴ Διὰ τοῦτο προ-
φητεύουσιν ἐπ' αὐτούς, προφητεύουσιν, νῦν ἀν-
θρώπων. ⁵ Καὶ ἔπασεν ἐπ' αὐτὸ πνεῦμα κυ-
ρίου καὶ εἶπεν πρὸς με· Λέγε· Τάδε λέγει
κύριος· Οὕτως εἶπατε, ὁ οἶκος Ἰσραὴλ, καὶ
τὰ διαβούλια τοῦ πνεύματος ὑμῶν ἐγὼ ἐπί-
σταμαι. ⁶ Ἐπληθύνετε νεκροὺς ὑμῶν ἐν τῇ
πόλει ταύτῃ, καὶ ἐνεπλήσατε τὰς ὁδοὺς αὐτῆς
τραυματιῶν. ⁷ Διὰ τοῦτο τάδε λέγει ἄδωναι
κύριος· Τοὺς νεκροὺς ὑμῶν οὓς ἐφρονεύσατε
ἐν μέσῳ αὐτῆς, οὗτοι εἰσὶν τὰ κράα, αὕτη δὲ
ὁ λίβηθς ἐστὶν· καὶ ὑμᾶς ἐξάξω ἐκ μέσου αὐ-
τῆς. ⁸ Ρομφαίαν φεβύσθε, καὶ ρομφαίαν
ἐπάξω ἐφ' ὑμᾶς, λέγει ἄδωναι κύριος. ⁹ Καὶ
ἐξάξω ὑμᾶς ἐκ μέσου αὐτῆς, καὶ παραδώσω
ὑμᾶς εἰς χεῖρας ἄλλοτριων, καὶ ποιήσω ἐν
ὑμῖν κλήματα. ¹⁰ Ἐν ρομφαίᾳ πεσεῖσθε, καὶ
ἐπὶ τῶν ὁρέων τοῦ Ἰσραὴλ κρινῶ ὑμᾶς, καὶ
ἐπιγνώσεσθε ὅτι ἐγὼ κύριος. ¹¹ Αὕτη ὑμῖν
οὐκ ἔσται εἰς λίβηθς, καὶ ὑμεῖς οὐ μὴ γένη-
σθε ἐν μέσῳ αὐτῆς εἰς κράα· ἐπὶ τῶν ὁρέων
τοῦ Ἰσραὴλ κρινῶ ὑμᾶς, ¹² καὶ ἐπιγνώσεσθε
διότι ἐγὼ κύριος, ὅτι ἐν τοῖς δικαιοσύμας μου
οὐκ ἐπορεύθητε καὶ τὰ κλήματα μου οὐκ
ἐποίησατε, ἀλλὰ κατὰ τὰ κλήματα τῶν ἔθνων
τῶν περικύκλω ὑμῶν ἐποίησατε. ¹³ Καὶ
ἐγένετο ἐν τῷ προφητεύειν με καὶ Φαλτίας
ὁ σοῦ Βαυλὸν ἀπέθανεν. Καὶ πίντω ἐπὶ
πρόσωπόν μου, καὶ ἀνέβόησα φωνῇ μεγάλῃ
καὶ εἶπα· Οἱμοὶ οἱμοὶ, ἄδωναι κύριε, εἰς συν-
τέλειαν οὐ ποιεῖς τοὺς καταλοῖπους τοῦ
Ἰσραὴλ;

¹⁴ Καὶ ἐγένετο λόγος κυρίου πρὸς με, λέγων·
¹⁵ Τὰ ἀνθρώπων, οἱ ἀδελφοὶ σου καὶ οἱ ἄν-
δρες τῆς αἰχμαλωσίας σου καὶ πᾶς ὁ οἶκος
τοῦ Ἰσραὴλ συντελέσονται, οἳς εἶπαν αὐτοῖς
οἱ κατοικοῦντες Ἱερουσαλὴμ· Μακρὰν ἀπέχεσε

3. X* αἰ. 5. FX: ἐπέπεσεν. B* δ. 6. B (pro αὐ-
τῆς): αὐτῶν. 7. B (pro ἐφον.): ἐπατάξατε (A²:
ἐτάξατε). A¹: ἐμύσω (semper). 8. B* ἄδων.
10. B* (pr.) καὶ (A² unciis). A² F: ὁρίων. 11s. Uter-
que vs. * in B (A² FX†; A¹ EX usque ad κύριος).
A² F: ἐπὶ τ. ὁρίων. F (pro τοῖς δα.): ταῖς ἐντολαῖς.
X: ἀλλ' ἐδὲ κατὰ τὰ πρ. τ. ἔθν. ... ἐκ ἐποίησατε.
13. FX: εἶπον. A¹: Οἱμοὶ οἱμοὶ. B* ἄδων. ...:
ποιεῖς σύ.

ἡ ἐξοὶς ἐצת-רע בעיר הזאת:
3. הַאֲמָרִים לֹא בְקָרֹב בְּנֹת בְּתִים
4. הָיָא תַּסִּיר וְאֶנְחֵנוּ תַּבְשָׁר: לָכֵן
5. הִנָּבֵא עֲלֵיהֶם הִנָּבֵא בְּנֵאדָם: וְתַפְל
עַלֵּי רִיחַ יְהוָה וַיֵּאמֶר אֲלֵי אֹמֵר
כֹּה־אָמַר יְהוָה כֵּן אֲמַרְתֶּם בֵּית
יִשְׂרָאֵל וּמַעֲלֹת רִיחְכֶם אֲנִי יִדְעָתִיה:
6. הַרְבֵּיתֶם חֲלָלִיכֶם בְּעִיר הַזֹּאת
7. וּמַעֲלָתִים חִוצָתֶיהָ חֲלָל: לָכֵן כֹּה־
אָמַר אֲדֹנָי יְהוָה חֲלָלִיכֶם אֲמַר
שְׁמַתֶּם בְּתוֹכָהּ הַמָּדָה תַּבְשָׁר וְהָיָא
8. הַסִּיר וְאֶתְכֶם הוֹצִיא מִתּוֹכָהּ: חֲרֹב
יֵרָאֶת וְחֲרֹב אָבִיא עֲלֵיכֶם נָא
9. אֲדֹנָי יְהוָה: וְהוֹצֵאתִי אֶתְכֶם מִתּוֹכָהּ
וְנִתְּנִי אֶתְכֶם בְּיַד־זָרִים וְעַשִּׂיתִי
י. בְּכֶם שְׁפָטִים: בְּחֲרֹב תַּפְלִי עַל־
בָּבוֹל יִשְׂרָאֵל אֲשַׁפֹּס אֶתְכֶם וַיִּדְעֶתֶם
11. כִּי־אֲנִי יְהוָה: הָיָא לֹא־תִהְיֶה לָכֶם
לְסִיר וְאֶתְכֶם תִּהְיֶה בְּתוֹכָהּ לְבָשָׁר
אֶל־בָּבוֹל יִשְׂרָאֵל אֲשַׁפֹּס אֶתְכֶם:
12. וַיִּדְעֶתֶם כִּי־אֲנִי יְהוָה אֲשֶׁר בְּחָקִי
לֹא תִלְכָּתֶם וּמִשְׁפָּטִי לֹא עֲשִׂיתֶם
וּכְמִשְׁפָּטִי תִּהְיוּ אֲשֶׁר סִבִּיבוֹתֵיכֶם
13. עֲשִׂיתֶם: וַיְהִי כִּהִנָּבֵאִי וּפְלִטָתִיהוּ
כֵּן־בְּנִיה מֵת וְאֶפֶל עַל־פָּנָי וְאָזַעַק
קוֹל־גָּדוֹל וַאֲמַר אֲהֵא אֲדֹנָי יְהוָה כֹּלָה
אֶתָּה עֲשֵׂה אֶת שְׁאֵרִית יִשְׂרָאֵל:

14. וַיְהִי דְּבַר־יְהוָה אֲלֵי לֵאמֹר: כֵּן־
אָדָם אֶחָד אֶחָד אֲנָשִׁי נִאֲכַתָּה
וְכָל־בֵּית יִשְׂרָאֵל כֹּלָה אֲשֶׁר אֲמַר
לָהֶם יִשְׁבִּי יִירוּשָׁלַם רִחֲקוּ מֵעַל יְהוָה

v. 6. י' דד

3. (B: Man soll keine G. in der Nähe bauen? dW:
Es ist nicht Zeit G. zu bauen?) dW: ſie [die Stadt].
vE: diese [Gt.].

5. B: Aufstiegen! dW: was auch im Sinne ist,
weiß ich.

6. voller Zeichen gemacht. B: eurer Gefügungen

Der Topf und das Fleisch. Platja's Tod.

XI.

3 in dieser Stadt, * denn sie sprechen:
Es ist nicht so nahe, laßt uns nur
Häuser bauen; sie ist der Topf, so sind
4 wir das Fleisch. * Darum sollst du, Men-
5 schenkind, wider sie weiffagen. * Und der
Geist des Herrn fiel auf mich und sprach
zu mir: Sprich: So sagt der Herr: Ihr
habt also geredet, ihr vom Hause Israel,
und eures Geistes Gedanken kenne ich wohl.
6 * Ihr habt viele erschlagen in dieser Stadt,
7 und ihre Gassen liegen voller Todten. * Dar-
um spricht der Herr Herr also: Die ihr dar-
innen getödtet habt, die sind das Fleisch,
und sie ist der Topf; aber ihr müßet hin-
8 aus. * Das Schwert, das ihr fürchtet, das
will ich über euch kommen lassen, spricht
9 der Herr Herr. * Ich will euch von dan-
nen heraus stoßen, und den Fremden in
die Hand geben, und will euch euer Recht
10 thun. * Ihr sollt durch das Schwert fal-
len, in den Grenzen Israels will ich euch
richten, und sollt erfahren, daß ich der Herr
11 bin. * Die Stadt aber soll nicht euer Topf
sein, noch ihr das Fleisch darinnen, sondern
in den Grenzen Israels will ich euch richten,
12 * und sollt erfahren, daß ich der Herr bin,
denn ihr nach meinen Geboten nicht ge-
wandelt habt und meine Rechte nicht ge-
halten, sondern gethan nach der Heiden
13 Weise, die um euch her sind. * Und
da ich so weiffagete, starb Platja, der Sohn
Benaja. Da fiel ich auf mein Angesicht
und schrie mit lauter Stimme, und sprach:
Ach Herr Herr, du wirfst es mit den Lebri-
gen Israels gar ausmachen!
14 Da geschah des Herrn Wort zu mir,
15 und sprach: * Du Menschenkind, deine
Brüder und nahen Freunde und das
ganze Haus Israel, so noch zu Jerusalem
wohnen, sprechen wohl unter einander: Jene

Pa. 75, 7. Am. 6, 3; Jer. 29, 25. mum in urbe ista, * dicentes: Nonne 3
dudum aedificatae sunt domus? haec
est lebes, nos autem carnes. * Id- 4
circo vaticinare de eis, vaticinare, fili
hominis! * Et irruit in me spiritus 5
Domini et dixit ad me: Loquere: Haec
dicit Dominus: Sic locuti estis, domus
Dei. 31, 21. Pa. 126, 2. Israel, et cogitationes cordis vestri
ego novi. * Plurimos occidistis in 6
urbe hac, et implestis vias ejus inter-
fectis. * Propterea haec dicit Do- 7
minus Deus: Interfecti vestri quos po-
suistis in medio ejus, hi sunt carnes,
et haec est lebes; et educam vos
de medio ejus. * Gladium metuistis, 8
et gladium inducam super vos, ait
Dominus Deus. * Et ejiciam vos de 9
medio ejus, daboque vos in manu
hostium, et faciam in vobis judicia.
Jer. 52, 9. * Gladio cadetis, in finibus Israel ju- 10
dicabo vos, et scietis, quia ego Do-
minus. * Haec non erit vobis in le- 11
betem, et vos non eritis in medio
ejus in carnes: in finibus Israel ju-
dicabo vos, * et scietis, quia ego Do- 12
minus; quia in praeceptis meis non
ambulastis et judicia mea non fe-
cistis, sed juxta judicia gentium quae
in circuitu vestro sunt, estis ope-
rati. * Et factum est, cum pro- 13
phetarem, Pheltias filius Banajae mor-
tuus est. Et cecidi in faciem meam
clamans voce magna, et dixi: Heu,
heu, Domine Deus! consumma-
tionem tu facis reliquiarum Israel?
Et factum est verbum Domini ad 14
me, dicens: * Fili hominis, fratres 15
tui, fratres tui, viri propinqui tui et
omnis domus Israel, universi quibus
dixerunt habitatores Jerusalem: Longe

6. A.A: voll Todte.

15. St fratres tui (a. viri).

wiel gemacht ... mit Erschl. angefüllt. dW: Viel sind
der von euch G. ... ihr füllet ...

7. erschlagen. B: aber euch wird man aus ihr
hinausbringen. dW: man hinausführen. vE.A: und
euch will ich aus (ihrer Mitte führen).

8. B: Ihr habt euch vorm Schw. gefürchtet, so
will ich ein Schw. ... dW.vE.A: Das Schw. fürchtet
ihr, (u.) das ... bringen.

9. B: an euch Gerichte ausüben. vE: euch strafen.
dW: äße ... Gericht. A: an euch thun was Rechtens
ist.

10. an der Gränze. B: auf. dW.A: über euch Ge-
richt halten.

12. nach dessen Geb. ihr ... B.dW.A: nach den
Rechten der (Völker).

13. B: machst es m. dem übr. Isr. ...! dW: willst
du das Garaus machen dem Ueberbleibsel Israels?
vE: denn d. ganzen Rest Isr. aufreissen?

15. Brüder, deine Br. ... sind es ... zu welchen
die so ... sprechen: B: die Männer v. deiner Ver-
wandtschaft. dW: Leute d. nächsten Verw. vE: deine
Verwandten.

XI.

Visiones super Microscylorum delictis et poena.

ἀπὸ τοῦ κυρίου, ἡμῖν δέδοται ἡ γῆ εἰς κληρονομίαν. ¹⁶ Διὰ τοῦτο εἰπὼν· Τάδε λέγει ὁ ἀδωνὰὶ κύριος· Ὅτι ἀπώσωμαι αὐτοὺς εἰς τὰ ἔθνη, καὶ διασκορπισθῶ αὐτοὺς εἰς πάσαν τὴν γῆν, καὶ ἔσονται αὐτοὶ εἰς ἀγέλασμα μικρὸν ἐν ταῖς χώρας οὗ ἐν εἰσελθουσιν ἐκεῖ.

¹⁷ Διὰ τοῦτο εἰπὼν· Τάδε λέγει ὁ ἀδωνὰὶ κύριος· Καὶ εἰσδέξομαι αὐτοὺς ἐκ τῶν ἐθνῶν, καὶ συνάξω αὐτοὺς ἐκ τῶν χωρῶν οὗ διόσπειρα αὐτοὺς ἐν αὐταῖς, καὶ δώσω αὐτοῖς τὴν γῆν τοῦ Ἰσραὴλ. ¹⁸ Καὶ εἰσελεύσονται ἐκεῖ καὶ ἐξαρουῦσιν πάντα τὰ βδελύγματα αὐτῆς καὶ πάσας τὰς ἀνομίας αὐτῆς ἐξ αὐτῆς. ¹⁹ Καὶ δώσω αὐτοῖς καρδίαν ἐτίραν, καὶ πνεῦμα καιρὸν δώσω ἐν αὐτοῖς, καὶ ἐκσπάσω τὴν καρδίαν αὐτῶν τὴν λιθίνην ἐκ τῆς σαρκὸς αὐτῶν καὶ δώσω αὐτοῖς καρδίαν σαρκίνην, ²⁰ ὅπως ἐν τοῖς προστάγμασιν μου πορεύωνται, καὶ τὰ δικαιώματά μου φυλάσσωνται καὶ ποιήσωσιν αὐτά· καὶ ἔσονται μοι εἰς λαὸν καὶ ἔγω ἔσομαι αὐτοῖς εἰς Θεόν, λέγει κύριος. ²¹ Καὶ κατὰ τὰς καρδίας τῶν βδελυγματιῶν αὐτῶν καὶ τῶν ἀνομιῶν αὐτῶν καὶ τῶν πονηρῶν ὧν ἐποίησαν, ὥς ἡ καρδία αὐτῶν ἐπορεύετο, τὰς ὁδοὺς αὐτῶν εἰς κεφαλὰς αὐτῶν δέδοκα, λέγει ὁ ἀδωνὰὶ κύριος.

²² Καὶ ἐξήραν τὰ Χερουβείμ τὰς πτέρυγας αὐτῶν, καὶ οἱ τροχοὶ ἐγόμενοι αὐτῶν, καὶ ἡ δόξα Θεοῦ Ἰσραὴλ ἦν ἐπ' αὐτοῖς ὑπεράνω αὐτῶν. ²³ Καὶ ἀνέβη δόξα κυρίου ἐκ μέσου τῆς πόλεως, καὶ ἔστη ἐπὶ τοῦ ὄρους ὃ ἦν ἀπέναντι τῆς πόλεως. ²⁴ Καὶ ἀνέλαβέν με πνεῦμα καὶ ἤγαγεν με εἰς γῆν Χαλδαίων εἰς τὴν αἰγμάλωσιν ἐν ὁράσει ἐν πνεύματι Θεοῦ. Καὶ ἀνέβην ἀπὸ τῆς ὁράσεως ἧς ἶδον, ²⁵ καὶ ἀλάλησα πρὸς τὴν αἰγμάλωσιν πάντας τοὺς λόγους κυρίου, οὓς ἔδειξέν μοι κύριος.

XII. Καὶ ἐγένετο λόγος κυρίου πρὸς με, λέγων· ² Τίς ἀνθρώπου, ἐν μέσῳ τῶν ἀδικῶν αὐτῶν σὺ κατοικεῖς, οἱ ἔχουσιν ὀφθαλ-

15. EFX* τῷ. 16. B* ἄδων. et τὴν. 17. A1* εἰπὼν (A2B†). B* ἄδων. FX: συνάξω ... εἰσδέξομαι. 18. F* ἐξ αὐτ. 19. EFX* ἐν. A1* (pr.) αὐτῶν (A2 unciis). 20. A1: ποιήσωσιν (-ήσωσιν A2EX; B: ποιήσωσιν). B* λέγ. κύρ. (A2 unciis). 21. B: Καὶ εἰς τὴν καρδίαν τῶν ... * καὶ τῶν π. ὧν ἐπ. EX* καὶ τ. πονηρ. X* ὧς. B: εἰς τὰς κερ. ... * ἄδων. 22. EX (pro ἐξῆρ.) ἐξήγαγεν. FXT (p. τροχ.) αὐτῶν et (a. θεῷ) τῷ. B: Ἰσρ. ἐπ' αὐτὰ ὑπ. 23. B: ἡ δόξα ... μέσης. 25. B: λόγ. τῷ κυρ. ... * κύριος (A2 unciis).

2. X (pro τ. ἀδων. αὐτ.): οὕκ παραπικραίνοντος.

ἔκν ἦν ἡ γῆ. καὶ ἦν ἡ γῆ ἡμεῖς κληρονομία. ¹⁶ Διὰ τοῦτο εἰπὼν· Τάδε λέγει ὁ ἀδωνὰὶ κύριος· Ὅτι ἀπώσωμαι αὐτοὺς εἰς τὰ ἔθνη, καὶ διασκορπισθῶ αὐτοὺς εἰς πάσαν τὴν γῆν, καὶ ἔσονται αὐτοὶ εἰς ἀγέλασμα μικρὸν ἐν ταῖς χώρας οὗ ἐν εἰσελθουσιν ἐκεῖ. ¹⁷ Διὰ τοῦτο εἰπὼν· Τάδε λέγει ὁ ἀδωνὰὶ κύριος· Καὶ εἰσδέξομαι αὐτοὺς ἐκ τῶν ἐθνῶν, καὶ συνάξω αὐτοὺς ἐκ τῶν χωρῶν οὗ διόσπειρα αὐτοὺς ἐν αὐταῖς, καὶ δώσω αὐτοῖς τὴν γῆν τοῦ Ἰσραὴλ. ¹⁸ Καὶ εἰσελεύσονται ἐκεῖ καὶ ἐξαρουῦσιν πάντα τὰ βδελύγματα αὐτῆς καὶ πάσας τὰς ἀνομίας αὐτῆς ἐξ αὐτῆς. ¹⁹ Καὶ δώσω αὐτοῖς καρδίαν ἐτίραν, καὶ πνεῦμα καιρὸν δώσω ἐν αὐτοῖς, καὶ ἐκσπάσω τὴν καρδίαν αὐτῶν τὴν λιθίνην ἐκ τῆς σαρκὸς αὐτῶν καὶ δώσω αὐτοῖς καρδίαν σαρκίνην, ²⁰ ὅπως ἐν τοῖς προστάγμασιν μου πορεύωνται, καὶ τὰ δικαιώματά μου φυλάσσωνται καὶ ποιήσωσιν αὐτά· καὶ ἔσονται μοι εἰς λαὸν καὶ ἔγω ἔσομαι αὐτοῖς εἰς Θεόν, λέγει κύριος. ²¹ Καὶ κατὰ τὰς καρδίας τῶν βδελυγματιῶν αὐτῶν καὶ τῶν ἀνομιῶν αὐτῶν καὶ τῶν πονηρῶν ὧν ἐποίησαν, ὥς ἡ καρδία αὐτῶν ἐπορεύετο, τὰς ὁδοὺς αὐτῶν εἰς κεφαλὰς αὐτῶν δέδοκα, λέγει ὁ ἀδωνὰὶ κύριος.

²² Καὶ ἐξήραν τὰ Χερουβείμ τὰς πτέρυγας αὐτῶν, καὶ οἱ τροχοὶ ἐγόμενοι αὐτῶν, καὶ ἡ δόξα Θεοῦ Ἰσραὴλ ἦν ἐπ' αὐτοῖς ὑπεράνω αὐτῶν. ²³ Καὶ ἀνέβη δόξα κυρίου ἐκ μέσου τῆς πόλεως, καὶ ἔστη ἐπὶ τοῦ ὄρους ὃ ἦν ἀπέναντι τῆς πόλεως. ²⁴ Καὶ ἀνέλαβέν με πνεῦμα καὶ ἤγαγεν με εἰς γῆν Χαλδαίων εἰς τὴν αἰγμάλωσιν ἐν ὁράσει ἐν πνεύματι Θεοῦ. Καὶ ἀνέβην ἀπὸ τῆς ὁράσεως ἧς ἶδον, ²⁵ καὶ ἀλάλησα πρὸς τὴν αἰγμάλωσιν πάντας τοὺς λόγους κυρίου, οὓς ἔδειξέν μοι κύριος. ² Τίς ἀνθρώπου, ἐν μέσῳ τῶν ἀδικῶν αὐτῶν σὺ κατοικεῖς, οἱ ἔχουσιν ὀφθαλ-

ἔκν ἦν ἡ γῆ. καὶ ἦν ἡ γῆ ἡμεῖς κληρονομία. ¹⁶ Διὰ τοῦτο εἰπὼν· Τάδε λέγει ὁ ἀδωνὰὶ κύριος· Ὅτι ἀπώσωμαι αὐτοὺς εἰς τὰ ἔθνη, καὶ διασκορπισθῶ αὐτοὺς εἰς πάσαν τὴν γῆν, καὶ ἔσονται αὐτοὶ εἰς ἀγέλασμα μικρὸν ἐν ταῖς χώρας οὗ ἐν εἰσελθουσιν ἐκεῖ. ¹⁷ Διὰ τοῦτο εἰπὼν· Τάδε λέγει ὁ ἀδωνὰὶ κύριος· Καὶ εἰσδέξομαι αὐτοὺς ἐκ τῶν ἐθνῶν, καὶ συνάξω αὐτοὺς ἐκ τῶν χωρῶν οὗ διόσπειρα αὐτοὺς ἐν αὐταῖς, καὶ δώσω αὐτοῖς τὴν γῆν τοῦ Ἰσραὴλ. ¹⁸ Καὶ εἰσελεύσονται ἐκεῖ καὶ ἐξαρουῦσιν πάντα τὰ βδελύγματα αὐτῆς καὶ πάσας τὰς ἀνομίας αὐτῆς ἐξ αὐτῆς. ¹⁹ Καὶ δώσω αὐτοῖς καρδίαν ἐτίραν, καὶ πνεῦμα καιρὸν δώσω ἐν αὐτοῖς, καὶ ἐκσπάσω τὴν καρδίαν αὐτῶν τὴν λιθίνην ἐκ τῆς σαρκὸς αὐτῶν καὶ δώσω αὐτοῖς καρδίαν σαρκίνην, ²⁰ ὅπως ἐν τοῖς προστάγμασιν μου πορεύωνται, καὶ τὰ δικαιώματά μου φυλάσσωνται καὶ ποιήσωσιν αὐτά· καὶ ἔσονται μοι εἰς λαὸν καὶ ἔγω ἔσομαι αὐτοῖς εἰς Θεόν, λέγει κύριος. ²¹ Καὶ κατὰ τὰς καρδίας τῶν βδελυγματιῶν αὐτῶν καὶ τῶν ἀνομιῶν αὐτῶν καὶ τῶν πονηρῶν ὧν ἐποίησαν, ὥς ἡ καρδία αὐτῶν ἐπορεύετο, τὰς ὁδοὺς αὐτῶν εἰς κεφαλὰς αὐτῶν δέδοκα, λέγει ὁ ἀδωνὰὶ κύριος.

XII. Καὶ ἐγένετο λόγος κυρίου πρὸς με, λέγων· ² Τίς ἀνθρώπου, ἐν μέσῳ τῶν ἀδικῶν αὐτῶν σὺ κατοικεῖς, οἱ ἔχουσιν ὀφθαλ-

15. Bleibt ferne vom Herrn, und ist dies 2. Eigentum gegeben. B: Erbchaft. v.E.A: Erbft. 16. Feiden gebracht ... ich ihr Heiligtum auf

Der neue Geist und das fleischerne Herz. Die Herrlichkeit des Herrn auf dem Berge. **XI.**

sind vom Herrn fern weggestoßen, aber
16 wir haben das Land inne. * Darum sprich
du: So spricht der Herr Herr: Ja, ich habe
sie ferne weg unter die Heiden lassen treiben
und in die Länder zerstreuet; doch will ich
bald ihr Heiland sein in den Ländern, da-
hin sie gekommen sind.

17 Darum sprich: So sagt der Herr Herr:
Ich will euch sammeln aus den Wüsten,
und will euch sammeln aus den Ländern,
dahin ihr zerstreuet seid, und will euch das
18 Land Israel geben. * Da sollen sie kom-
men und alle Scheuel und Gräuel daraus

19 weghun. * Und will euch ein einträchtiges
Herz geben, und einen neuen Geist in
euch geben, und will das steinerne Herz
wegnehmen aus eurem Leibe und euch ein
20 fleischernes Herz geben, * auf daß sie in
meinen Sitten wandeln, und meine Rechte
halten und darnach thun; und sie sollen
mein Volk sein, so will ich ihr Gott sein.

21 * Denen aber, so nach ihres Herzens
Scheueln und Gräueln wandeln, will ich
ihr Thun auf ihren Kopf werfen, spricht
der Herr Herr.

22 Da schwingen die Cherubim ihre Flü-
gel, und die Räder gingen neben ihnen,
und die Herrlichkeit des Gottes Israels
23 war oben über ihnen. * Und die Herr-
lichkeit des Herrn erhob sich aus der Stadt
und stellte sich auf den Berg, der gegen

24 Morgen vor der Stadt liegt. * Und ein
Wind hob mich auf und brachte mich im
Geist und im Geist Gottes in Chaldäa
zu den Gefangenen. Und das Gesicht, so
ich gesehen hatte, verschwand vor mir.

25 * Und ich sagte den Gefangenen alle Worte
des Herrn, die er mir gezeigt hatte.

XII. Und des Herrn Wort geschah zu
2 mir und sprach: * Du Menschenkind, du
wohnst unter einem ungehorsamen Hause,

19. U.L.: und ein fleischern. 22. U.L.: schwingen.
23. 24. U.L.: erhob ... hob. A.A.: nach Chaldäa.

wenige Zeit. dW: Zwar habe ... aber ich w. ihnen
zur Freistadt sein auf kurze Z. vE: Obgleich ... bald
... zum Heiligt. werden. (A: zu einiger Heiligung
sein?)

17. n. w. euch zusammenbringen.

18. Dahin. B: dessen Scheuel. dW: seine Schen-
fel. vE: Schändlichkeiten.

19. will ihnen ... aus ihrem Fleische, n. ihnen.
B: einiges. vE: Ein Herz. dW.A: das H. von Stein
Polychrotten-Bibel. N. 2. 2. Bds 2. Bsch.

recedite a Domino, nobis data est
terra in possessionem. * Propterea 16
haec dicit Dominus Deus: Quia
12, 15. longe feci eos in gentibus et quia
dispersi eos in terris, ero eis in san-
ctificationem modicam in terris ad
quas venerunt.

Propterea loquere: Haec dicit Do- 17
minus Deus: Congregabo vos de po-
pulis, et adunabo de terris, in qui-
bus dispersi estis, daboque vobis hu-
mum Israel. * Et ingredientur illuc 18
et auferent omnes offensiones cunctasque abominationes ejus de illa.

* Et dabo eis cor unum, et spiritum 19
novum tribuam in visceribus eorum,
et auferam cor lapideum de carne
eorum et dabo eis cor carneum, * ut 20
in praeceptis meis ambulent et judi-

cia mea custodiant faciantque ea, et
sint mihi in populum et ego sim eis
in Deum. * Quorum cor post of- 21
fendicula et abominationes suas am-
bulat, horum viam in capite suo po-
nam, dicit Dominus Deus.

Et eleverunt Cherubim alas suas 22
et rotae cum eis, et gloria Dei Israel
erat super ea. * Et ascendit gloria 23
Domini de medio civitatis, stetitque
super montem qui est ad orientem
urbis. * Et spiritus levavit me ad- 24
duxitque in Chaldaeam ad transmi-
grationem in visione in spiritu Dei.

Et sublata est a me visio quam vi-
deram. * Et locutus sum ad transmi- 25
grationem omnia verba Domini quae
ostenderat mihi.

Et factus est sermo Domini XII.
ad me, dicens: * Fili hominis, in me- 2
dio domus exasperantis tu habitas,

21. A1.: Quor. autem cor.

24. A1.: me in Ch.

... v. Fleisch.

21. Wie 9, 10.

23. B. dW.A: (stieg auf) aus b. Mitte b. St. vE:
ließ sich auf dem B. nieder. A: hielt an.

24. gen Ch. (B. 1). B. dW: Beggeführten. dW:
durch den G. Gottes ... verschw. von mir. vE: entschw.
mit. B: stieg von mir auf.

25. dW.vE.A: geöffnetbaret.

2. vE.A: widerspenstigen. dW: Geschlechte.

XII. *Prophetiae migratio regis fugam populi quoque calamitatem repraesentans.*

μοὺς τοῦ ὄραν, καὶ οὐ βλέπουσιν, καὶ ὅσα ἔχουσιν τοῦ ἀκούειν, καὶ οὐκ ἀκούουσιν, διότι οἴκος παραπικραίνων ἐστίν. ³ Καὶ σὺ, υἱὲ ἀνθρώπου, ποιήσου σσαντῶ σκευὴ αἰχμαλωσίας καὶ αἰχμαλωτισθῇ ἡμέρας ἐνώπιον αὐτῶν· καὶ αἰχμαλωτευσθῇ ἐκ τοῦ τόπου σου εἰς ἕτερον τόπον ἐνώπιον αὐτῶν, ὅπως ἴδωσιν διότι οἴκος παραπικραίνων ἐστίν. ⁴ Καὶ ἐξοίσεις τὰ σκευή σου σκευὴ αἰχμαλωσίας ἡμέρας κατ' ὀφθαλμούς αὐτῶν· καὶ ἐξελεύσῃ σὺ ἐσπέρας ἐνώπιον αὐτῶν, ὡς ἐκπορεύεται αἰχμάλωτος. ⁵ Ἐνώπιον αὐτῶν διόρυξον σσαντῶ εἰς τὸν τοίχον, καὶ διεξελεύσῃ δι' αὐτοῦ. ⁶ Ἐνώπιον αὐτῶν ἐπ' ὧμων ἀναληφθῇ καὶ κεκρυμμένος ἐξελεύσῃ τὸ πρόσωπόν σου συγκαλύψεις καὶ οὐ μὴ ἴδῃς τὴν γῆν· διότι τέρας δέδωκά σε τῷ οἴκῳ Ἰσραὴλ. ⁷ Καὶ ἐποίησα οὕτως κατὰ πάντα ὅσα ἐνετειλάτό μοι· καὶ σκευὴ μου ἐξήνεγκα ὡς σκευὴ αἰχμαλωσίας ἡμέρας, καὶ ἐσπέρας διόρυξα ἐμαντῶ τὸν τοίχον τῇ χειρὶ καὶ κεκρυμμένος ἐξῆλθον, ἐπ' ὧμων ἀνελήφθην ἐνώπιον αὐτῶν.

⁸ Καὶ ἐγένετο λόγος κυρίου πρὸς με τὸ πρωί, λέγων· ⁹ Ὑἱὲ ἀνθρώπου, οὐκ ἔβαν πρὸς σε ὁ οἴκος Ἰσραὴλ, οἴκος ὁ παραπικραίνων· τί σὺ ποιεῖς; ¹⁰ Εἰπόν πρὸς αὐτούς· Ταῦτα λέγει κύριος κύριος· Εἰπόν τῷ ἄρχοντι καὶ τῷ ἀφηγουμένῳ ἐν Ἱερουσαλὴμ καὶ παντὶ οἴκῳ Ἰσραὴλ οἱ εἰσιν ἐν μέσῳ αὐτῶν. ¹¹ Εἰπόν· Ὅτι ἐγὼ τέρατα ποιῶ ἐν μέσῳ αὐτῆς· ὃν τόπον πεποίηκα, οὕτως ἔσται αὐτοῖς· ἐν μετοικεσίᾳ καὶ ἐν αἰχμαλωσίᾳ πορεύσονται. ¹² Καὶ ὁ ἄρχων αὐτῶν ἐν μέσῳ αὐτῶν ἐπ' ὧμων ἀρθῇσεται, καὶ κεκρυμμένος ἐξελεύσεται διὰ τοῦ τοίχου, καὶ διορύξει τοῦ ἐξελεῖν αὐ-

ἄσφρ ἐϋνῖνις לָהֶם לְרֹאוֹת וְלֹא רָאוּ
אֲזַנִּים לָהֶם לְשָׁמֹעַ וְלֹא שָׁמְעוּ כִּי
בֵּית מְרִי הֵם; וְאַתָּה בְּרֹאדָם עֲשֵׂה
לָהֶם כְּכִלִּי גֹלָה וְגֹלָה יוּמָם לְעִינֵיהֶם
וְגִלְיָת מִמִּקְוָמָהּ אֶל־מִקְוָם אַחֵר
לְעִינֵיהֶם אֲוִלִּי יִרְאוּ כִּי בֵּית מְרִי
הֵמָּה; וְהוֹצֵאתָ כְּכִלִּי גֹלָה
יוּמָם לְעִינֵיהֶם וְאַתָּה תֵּצֵא בְּעֶרֶב
לְעִינֵיהֶם כְּמוֹצֵאִי גֹלָה; לְעִינֵיהֶם
תְּחַרְלֵהֶם בְּקִיר וְהוֹצֵאתָ בּוֹ; לְעִינֵיהֶם
עַל־כִּתְּפוֹ תַּשָּׂא בְּעַלְכֻטָּה תּוֹצִיא סִנְיָה
תְּכַסֶּה וְלֹא תִרְאֶה אֶת־הָאָרֶץ כִּי
מוֹסֶת נִתְחַיֶּה לְבֵית יִשְׂרָאֵל; וְאַעֲשֵׂה
כֹּן כְּאַשְׁרֵי צִוִּיתִי כְּכִלִּי
גֹלָה יוּמָם וּבְעֶרֶב תְּחַרְתִּירֵלִי בְּקִיר
בְּיָד בְּעַלְכֻטָּה הוֹצֵאתִי עַל־כִּתְּפוֹ
נִשְׁאֵתִי לְעִינֵיהֶם;

⁸ וְהִנֵּה דְבַר־יְהוָה אֵלַי בַּבֹּקֶר לֵאמֹר:
⁹ בְּרֹאדָם הֲלֹא אָמְרוּ אֵלַיָּה בֵּית
יִשְׂרָאֵל בֵּית הַמְּרִי מָה אַתָּה עֲשֵׂה;
י אֲמַר אֲלֵיהֶם כֹּה אָמַר אֲדֹנָי יְהוָה
הַנְּשִׂיא הַמַּשָּׂא הַזֶּה בִּירוּשָׁלַם
וְכָל־בֵּית יִשְׂרָאֵל אֲשֶׁר־הֵמָּה כְּתוּכִם;
¹¹ אָמַר אֲנִי מוֹסֶתְכֶם כְּאַשְׁרֵי צִוִּיתִי
כֹּן יַעֲשֵׂה לָהֶם בַּגֹּלָה בְּשָׂכְרִי יִלְכוּ;
¹² וְהַנְּשִׂיא אֲשֶׁר־כְּתוּכֶם אֶל־כִּתְּפוֹ יִשָּׂא
בְּעַלְכֻטָּה יֵצֵא בְּקִיר יִחַרְתִּירֵלִי לְהוֹצִיא

v. 6. בנ"א ח' בדנש

2. B (pro ὄραν): βλέπειν. A²: ἀκούουσιν. 3. B* καὶ αἰχμαλωτισθῇ (AEX†; FX: αἰχμαλωτεύθητι). EX: αἰχμαλωτεύθητι (pro -τευσθῇ). A¹: οἴκος (pro τόπῳ A²B). 4s. Σ† ὡς (a. alt. σκευή). B: x. σὺ ἐξελ. (EFX* σὺ). B* ἐνώπ. αὐτ. (AEFX†). A¹: αἰχμάλωτος ἐνώπιον αὐτῶν· διόρυ. κτλ. 5s. A¹: δι' αὐτῶν ἐνώπ. αὐτῶν ἐπ' κτλ. 6. F: ἐπ' ὧμων (eti. v. 7). 7. A¹ EX: καὶ ἐξήν. ὡς σκευὴ αἰχμ. (B: καὶ σκευὴ ἐξήν. αἰχμ.; FX: καὶ ἐξήν. σκ. ὡς σκ. αἰχμ. [μστ A²Σ]). A¹: ὠρύξα (διώρυ. A²B). B* τῇ χειρὶ. EX: ἐλήφθην. 8. B pon. τὸ πρ. p. κύρ. (F p. λίγ.). 9. FX: εἰπον. B: εἰσ' Ἰσρ. A¹ EX* (alt.) οἴκος (A²B†). 10. FX: ἀδωναι κύρ. B: κύρ. κύριος· Ὁ ἄρχων καὶ ὁ ἀφηγουμένος (dativ. AEFX). A¹* ἐν (A²B†). EX: π. τῷ οἴκῳ. 11. B* ἐν μέσῳ αὐτ. FX† (a. πεπ.) γὰρ. B (pro αὐτοῖς): αὐτῶν. 12. B* (pr.) αὐτῶν (AEFX†). A¹: αὐτῆς (pro alt. αὐτῶν A²B). EX* (tert.) καὶ. A¹: ὀρύξει (διορ. A²B).

2. B: welche H. haben zu sehen u. f. doch nicht. dW. vE. A: das H. hat (zum Sehen), aber nicht sieht.

3. B: mache dir Geräthe zum Weggehen. dW: schaffe dir Wanderger. A: besorge dir Reiseger. dW. vE: Vielleischt (sehen sie ein). A: Viell. daß fiedarauf sehen; denn es ist ...?

4. dW. vE: wie (beim Ausziehen) auf die Wander- schaft. B: wie die ausziehen so weggeführt werden?

5. B: es durch dieselbe herausbringen. dW: schaff

Der Auszug vor ihren Augen als Wunderzeichen.

XII.

welches hat wohl Augen, daß sie sehen könnten, und wollen nicht sehen, Ohren, daß sie hören könnten, und wollen nicht hören, sondern es ist ein ungehorsames Haus. * Darum, du Menschenkind, nimm dein Wandergeräthe und ziehe am lichten Tage davon vor ihren Augen; von deinem Ort sollst du ziehen an einen andern Ort vor ihren Augen, ob sie vielleicht merken wollten, daß sie ein ungehorsames Haus sind. * Und sollst dein Geräthe heraus thun wie Wandergeräthe bei lichtigem Tage vor ihren Augen; und du sollst ausziehen des Abends vor ihren Augen, gleichwie man auszieht, wenn man wandern will; * und du sollst durch die Wand brechen vor ihren Augen, und daselbst durch ausziehen; * und du sollst es auf deine Schulter nehmen vor ihren Augen, und wenn es dunkel geworden ist, heraus tragen; dein Angesicht sollst du verhüllen, daß du das Land nicht sehest: denn ich habe dich dem Hause Israel zum Wunderzeichen gesetzt. * Und ich that, wie mir befohlen war: und trug mein Geräthe heraus wie Wandergeräthe bei lichtigem Tage, und am Abend brach ich mit der Hand durch die Wand, und da es dunkel geworden war, nahm ich es auf die Schulter und trug es heraus vor ihren Augen.

8 Und frühe Morgens geschah des Herrn Wort zu mir, und sprach: * Menschenkind, hat das Haus Israel, das ungehorsame Haus, nicht zu dir gesagt: Was machst du? 10 * So sprich zu ihnen: So spricht der Herr Gott: Diese Last betrifft den Fürsten zu Jerusalem und das ganze Haus Israel, das darin ist. * Sprich: Ich bin euer Wunderzeichen; wie ich gethan habe, also soll euch geschehen, daß ihr wandern müßet und 12 gefangen geführt werden. * Ihr Fürst wird auf der Schulter tragen im Dunkeln, und muß ausziehen durch die Wand, so sie brechen werden, daß sie dadurch ausziehen;

3. U.L.: gesch.

4. U.L.: anzeuht.

es da heraus.

6. dW.A.: im Dunkeln. vE.: Finstern.

9. dW.: siehe, das ... hat zu dir gesprochen. A.: Du thust du? vE.: was du da machst.

10. A.: gilt dem H. dW.: Dieses Tragen gehet auf ...? vE.: Diese Weissagung deutet ...

qui oculos habent ad videndum, et non vident, et aures ad audiendum, et non audiunt, quia domus exasperans est. * Tu ergo, filii hominis, 3 fac tibi vasa transmigrationis et transmigrabis per diem coram eis; transmigrabis autem de loco tuo ad locum alterum in conspectu eorum, si forte aspiciant, quia domus exasperans est. * Et efferes foras vasa tua quasi vasa transmigrantis per diem in conspectu eorum; tu autem egredieris vespere coram eis, sicut egreditur migrans; * ante oculos eorum 5 perfode tibi parietem, et egredieris per eum; * in conspectu eorum in humeris portaberis, in caligine efferreris; faciem tuam velabis, et non videbis terram: quia portentum dedi 7 te domui Israel. * Feci ergo sicut praeceperat mihi Dominus. Vasa mea protuli quasi vasa transmigrantis per diem, et vespere perfodi mihi parietem manu, et in caligine egressus sum, in humeris portatus in conspectu eorum.

Es. 45, 5.
Jer. 5, 21.
Jo. 12, 40.
Rm. 11, 8.

Jer. 46, 19.
19. (Mk.)
10, 10.

Jer. 34, 9.

v. 11.
Ps. 94, 27.
Ps. 71, 7.

s. a.

Es. 12, 1.

v. 11.

Jer. 30, 4.
Es. 7, 28.
12, 7.

Et factus est sermo Domini mane 8 ad me, dicens: * Fili hominis, numquid non dixerunt ad te domus Israel, domus exasperans: Quid tu facis? * Dic ad eos: Haec dicit Dominus Deus: Super ducem onus istud, qui est in Jerusalem, et super omnem domum Israel, quae est in medio eorum. * Dic: Ego portentum vestrum; 11 quomodo feci, sic fiet illis: in transmigrationem et in captivitatem ibunt. * Et dux qui est in medio eorum, in 12 humeris portabitur, in caligine egredietur; parietem perfodient ut educant

4. A1.: transmigrations.

7. A1.: Dominus. A1.: transmigrations.

11. wird ihnen gesch., daß sie ...

12. Und der H., der unter ihnen ist ... u. ausz. im Dunkeln; u. werden durch d. W. br. ... B: daß sie es durch dieselbe herausbringen? dW: wird man br., um ihn da hinauszuführen? vE: um [das Geräthe] durchzubringen.

XII. Prophetas migrationis regis fugam populi que calamitatem repraesentans.

τόν δι' αὐτοῦ· τὸ πρόσωπον αὐτοῦ συγκαλύψαι ὅπως μὴ ὁραθῇ ὁφθαλμοῖ, καὶ αὐτὸς τῇ γῇ οὐκ ὄψεται. ¹³ Καὶ ἐκπετάσω τὸ δίκτυόν μου ἐκ' αὐτόν, καὶ συλληφθήσεται ἐν τῇ περιοχῇ μου, καὶ ἄξω αὐτόν εἰς Βαβυλῶνα εἰς γῆν Χαλδαιῶν· καὶ αὐτὴν οὐκ ὄψεται, καὶ ἐκεῖ τελευτήσει. ¹⁴ Καὶ πάντας τοὺς κύκλῳ αὐτοῦ τοὺς βοηθοὺς αὐτοῦ καὶ πάντας τοὺς ἀντιλαβανόμενους αὐτοῦ διασπερῶ εἰς πάντα ἄνεμον, καὶ ῥομφαίαν ἐκνεύσω ὅπλῳ αὐτῶν. ¹⁵ Καὶ γνώσονται διότι ἐγὼ κύριος, ἐν τῷ διασκορπίσαι με αὐτοὺς ἐν τοῖς ἔθνεσιν, καὶ διασπερῶ αὐτοὺς ἐν ταῖς χαῖραις. ¹⁶ Καὶ ὑπολειφώμαι ἐξ αὐτῶν ἄνδρας ἀριθμῷ ἐκ ῥομφαίας καὶ ἐκ λιμοῦ καὶ ἐκ θανάτου, ὅπως ἐκδηγήσονται πάσας τὰς ἀνομίας αὐτῶν ἐν τοῖς ἔθνεσιν οὐ εἰσλήθουσιν ἐκεῖ· καὶ γνώσονται ὅτι ἐγὼ κύριος.

¹⁷ Καὶ ἐγένετο λόγος κυρίου πρὸς με, λέγων· ¹⁸ Τὴν ἀνθρώπου, τὸν ἄρτον σου μετ' ὀδύνης φάγεσαι, καὶ τὸ ὕδωρ σου μετὰ βασάνου καὶ ἐκθλίψεως πίεσαι. ¹⁹ Καὶ ἐρεῖς πρὸς τὸν λαόν τῆς γῆς· Τὰδε λέγει ὁ κύριος τοῖς κατοικοῦσιν Ἰερουσαλὴμ ἐπὶ τῆς γῆς τοῦ Ἰσραὴλ· Τοὺς ἄρτους αὐτῶν μετ' ἐνδείας φάγονται, καὶ τὸ ὕδωρ αὐτῶν μετὰ ἀφανισμοῦ πίνονται, ὅπως ἀφανισθῇ ἡ γῆ σὺν τῷ πληροῦματι αὐτῆς· ἐν ἀσβεστῇ γὰρ πάντας οἱ κατοικοῦντες ἐν αὐτῇ. ²⁰ Καὶ αἱ πόλεις αὐτῶν αἱ κατοικοῦμεναι ἐξερρημαθίσονται, καὶ ἡ γῆ αὐτῶν εἰς ἀφανισμόν ἔσται· καὶ ἐπιγνώσεσθε διότι ἐγὼ κύριος.

²¹ Καὶ ἐγένετο λόγος κυρίου πρὸς με, λέγων· ²² Τὴν ἀνθρώπου, τίς ὑμῖν ἡ παραβολὴ αὕτη ἐπὶ τῆς γῆς τοῦ Ἰσραὴλ, λέγοντες· Μακρὰν αἱ ἡμέραι, ἀπόλωλεν πᾶσα ὄρασις· ²³ Διὰ τοῦτο εἰπόν πρὸς αὐτούς· Τὰδε λέγει ὁ κύριος· Ἀποστρέψω τὴν παραβολὴν ταύτην, καὶ οὐκέτι μὴ εἰπώσις τὴν παραβολὴν

14. A¹EFX: ἐκεῖ (ἐκνεύσω A²B). 15. EFX: γν. ὅτι. EX: διασπείραι. 16. FX† (p. ὅπως) ἄν. B: ἐκδηγήσονται. A¹* πᾶσας (A²B†). 18. FX* ὕψις ἄνθρ. B: μετὰ δό. (EX: μετὰ ἐνδείας). FX: φάγη. B* (alt.) σε ...: x. θλίψ. 19. B* ἄδων. X† (p. Ἰερουσαλ.) καὶ. B: μετὰ ἐνδ. EX: φάγονται ... πίνονται. B* τῇ. FX* γὰρ ...: πάντων τῶν κατοικούντων. 20. A¹: αὐτῆς (pro alt. αὐτῶν A²EX†; B*). FX: ἐπιγν. ὅτι. 22. B: τίς ἡ παραβ. ὑμῖν* αὕτη (FX: τίς ἡ παραβ. αὕτη ὑμ.). X: λεγόντων. B: Μακράν. A¹B* πᾶσα (A²EFX†). 23. FX: ἐπὶ. B: λέγει κύριος· Καὶ ἀποστρέ. FX: ἐκτεῖς μὴ ...

בְּפָנָיו יִכְסֶּה יַעַן אֲשֶׁר לֹא־יִרְאֶה
לְעֵינָיו הוּא אֶת־הָאָרֶץ· וַפִּרְשְׁתִּי אֶת־
רַשְׁתִּי עָלָיו וְנִתְפַּשׂ בַּמִּצְדוֹתַי
וְהִבֵּאתִי אֹתוֹ כְּכֹלֵה אֶרֶץ פְּסָלִים
וְאֹתָתָהּ לֹא־יִרְאֶה וְשָׁם יָמוּת· וְכֹל
אֲשֶׁר סָבִיבֻתָיו עֲזָרָה וְכֹל־אֲנָפִיו
אֲזָרָה לְכָל־רִיחַ וְחָרִב אָרִיק
מֵאֲחֵרֵיהֶם· וַיִּדְעוּ כִּי־אֲנִי יְהוָה
בַּהֲסִיפִי אוֹתָם בְּגוֹלִם וְזִרְתִּי אוֹתָם
בַּאֲרָצוֹת· וְהוֹתַרְתִּי מֵהֶם אֲנָשִׁי
מִסֹּפֶר מַחֲרִב מַרְעֵב וּמַדְבֵּר לְמַעַן
יִסְפְּרוּ אֶת־כָּל־הוֹעֲבֹתֵיהֶם בְּגוֹלִם
אֲשֶׁר־בָּאוּ שָׁם וַיִּדְעוּ כִּי־אֲנִי יְהוָה·
וַיְהִי דְבַר־יְהוָה אֵלַי לֵאמֹר· כֵּן
אִם לַחֲמֶה בְּרַעַשׁ תֹּאכֵל וּמִימֶה
בְּרַמָּה וּבְדֹאגָה תִּשְׁתֶּה· וְאִמַּרְתָּ אֶל־
עַם־הָאָרֶץ כֹּה־אָמַר יְהוָה אֱלֹהֵי
יִשְׂרָאֵל יְרוּשָׁלַם אֶל־אֲדָמַת יִשְׂרָאֵל
לַחֲמֶם בְּדֹאגָה יֹאכְלוּ וּמִימֵהֶם
בִּשְׂמָמֹן יִשְׁתּוּ לְמַעַן תִּשָּׁם אֲרָצָהּ
מִפְּלָאָה מִחֲמַם כָּל־הַיּוֹשְׁבִים בָּהּ·
וְהָעָרִים הַנּוֹשְׁבוֹת תַּחֲרֹכְנָה וְהָאָרֶץ
שְׂמָמָה תִּהְיֶה וַיִּדְעֻהָם כִּי־אֲנִי יְהוָה·
וַיְהִי דְבַר־יְהוָה אֵלַי לֵאמֹר· כֵּן
אִם מִה־הַמָּשָׁל הַזֶּה לָכֶם עַל־אֲדָמַת
יִשְׂרָאֵל לֵאמֹר יֹאכְרוּ הַיָּמִים וְאָבַד
כָּל־חֲזֹזֹן· לָכֵן אֲמַר אֲלֵיהֶם כֹּה־אָמַר
אֱלֹהֵי יְהוָה הַשְׁפִּילִי אֶת־הַמָּשָׁל הַזֶּה

v. 12. חז' פרחו v. 14. ק' עזר
בנ' א' חמ' במקמ' v. 22.

12. wird er verhallen.
13. will aber ... meinem Gern. B. vE. A.: ausbreiten. B: Jagdstück. vE: Schlinge.
14. B: u. alle seine Heerflügel. dW: seinen Bestand u. all f. Schaaeren. vE: Schusswache u. f. ganzes Heer. A: Vertheibiger ... Schaaeren.
16. Gränet alle. B: wenig Männer. dW: eine kleine Zahl Menschen.

sein Angesicht wird verhüllt werden, daß er
13 mit seinem Auge das Land sehe. * Ich will
auch mein Netz über ihn werfen, daß er in
meiner Jagd gefangen werde, und will ihn
gen Babel bringen in der Chaldäer Land,
daß er doch nicht sehen wird, und soll da-
14 selbst sterben. * Und alle, die um ihn her
sind, seine Gehülfen und allen seinen An-
hang, will ich unter alle Winde zerstreuen,
und das Schwert hinter ihnen her aus-
15 ziehen. * Also sollen sie erfahren, daß ich
der Herr sei, wenn ich sie unter die Heiden
verstoße und in die Länder zerstreue.
16 * Aber ich will ihrer etliche wenige über-
bleiben lassen vor dem Schwert, Hunger
und Pestilenz, die sollen jener Gräuel er-
zählen unter den Heiden, dahin sie kommen
werden; und sollen erfahren, daß ich der
Herr sei.

17 Und des Herrn Wort geschah zu mir,
18 und sprach: * Du Menschenkind, du sollst
dein Brot essen mit Wehen, und dein Was-
19 ser trinken mit Bittern und Sorgen. * Und
sprich zum Volk im Lande: So spricht der
Herr Herr von den Einwohnern zu Jeru-
salem im Lande Israel: Sie müssen ihr
Brot essen in Sorgen und ihr Wasser
trinken im Elend; denn das Land soll
wüste werden von allem, das darinnen ist,
um des Frevels willen aller Einwohner.

20 * Und die Städte, so wohl bewohnet sind,
sollen verwüstet, und das Land öde
werden; also sollt ihr erfahren, daß ich
der Herr sei.

21 Und des Herrn Wort geschah zu mir,
22 und sprach: * Du Menschenkind, was hast
ihr für ein Spruchwort im Lande Israel,
und spricht: Weil sich so lange verzietet,
so wird nun hinfort nichts aus der Weiss-
23 sagung? * Darum sprich zu ihnen: So
spricht der Herr Herr: Ich will das Spruch-
wort aufheben, daß man es nicht mehr füh-

eum; facies ejus operietur ut non.
17, 20, 32. videat oculo terram. * Et exten- 13
3. Hes. dam rete meum super eum, et ca-
7, 12. pietur in sagena mea; et adducam
eum in Babylonem, in terram Chal-
Jes. 39, 7. daeorum; et ipsam non videbit, ibi-
que morietur. * Et omnes qui circa 14
eum sunt, praesidium ejus et agmina
ejus, dispergam in omnem ventum,
5, 10. et gladium evaginabo post eos. * Et 15
17, 21; 5, 2; 7, 27. scient, quia ego Dominus, quando
11, 16. dispersero illos in gentibus et disse-
minavero eos in terris. * Et relin- 16
9, 8, 11. quam ex eis viros paucos a gladio
14, 22. et fame et pestilentia, ut enarrent
Esa. 1, 9. omnia scelera eorum in gentibus ad
4, 3. al. v. 20. quas ingredientur; et scient, quia
ego Dominus.

Et factus est sermo Domini ad me, 17
4, 16. dicens: * Fili hominis, panem tuum 18
Hes. 9, 4. in conturbatione comede, sed et
aquam tuam in festinatione et moe-
rore bibe. * Et dices ad populum 19
terrae: Haec dicit Dominus Deus ad
eos qui habitant in Jerusalem in terra
Ps. 127, 2. Israel: Panem suum in sollicitudine
comedent et aquam suam in desola-
tione bibent, ut desoletur terra a
multitudine sua, propter iniquitatem
omnium qui habitant in ea. * Et ci- 20
Jer. 4, 27. vitates quae nunc habitantur, deso-
9, 11. latae erunt, terraeque deserta; et scie-
Mich. 6, 13; 4, 13, 9. tis, quia ego Dominus.

Et factus est sermo Domini ad me, 21
dicens: * Fili hominis, quod est pro- 22
verbium istud vobis in terra Israel,
dicentium: In longum differuntur dies,
Hab. 2, 3. et peribit omnis visio? * Ideo dic ad 23
2Pt. 3, 4. eos: Haec dicit Dominus Deus: Qui-
escere faciam proverbium istud neque

19. U.L.: in Elend. 22. U.L.: vergeucht ... nun fort.

18. dW.vE.A.: ist dein Br. vE.: mit Bittern ...
Wehen u. Angst. A.: in Schreden ... Gile u. Trauer.

19. B.: mit Bekümmerniß ... Entsetzung. dW.: in
Erkennung. vE.: mit Angst ... unter Verhörung. A.:
in Kummer ... Verzweiflung. dW.vE.A.: Ungerech-
tigkeit.

20. B.dW.vE.: bewohnten St.

22. dW.: was soll euch diese Spottrede ... da ihr

spr. vE.: indem man sagt. A.: w. habt ihr mit dem
Spr. ... wenn m. sagt. B.: Es werden sich die Tage
verlängern, u. alles Gesicht wird vergehen. dW.: Die
Zeit verzietet sich, u. alle Gesichte sind verloren. vE.:
Die Tage verzietet f. u. d. ganze Weiss. wird zu
nichts. A.: Es ziehen f. in die Länge ...

23. B.: aufhören lassen. dW.vE.A.: (dieser Spott-
rede) ein Ende machen.

XII.

Regis fuga populique calamitas. Pseudoprophetarum poena.

ταύτην οἶκος τοῦ Ἰσραὴλ. Ὅτι λαλήσεις πρὸς αὐτούς· Ἠγγίκασι αἱ ἡμέραι καὶ λόγος πάσης ὀράσεως. 24 Ὅτι οὐκέτι ἔσται πᾶσα ὄρασις ψευδῆς καὶ ματαιούμενος τὰ πρὸς χάριν ἐν μέσῳ τῶν οὐσῶν Ἰσραὴλ, 25 διότι ἐγὼ κύριος λαλήσω τοὺς λόγους μου, λαλήσω καὶ ποιήσω, καὶ οὐ μὴ μηκύνω ἔτι· ὅτι ἐν ταῖς ἡμέραις ὑμῶν, οἶκος ὁ παραπικραίνων, λαλήσω λόγον καὶ ποιήσω, λέγει ἁδωνὰι κύριος.

26 Καὶ ἐγένετο λόγος κυρίου πρὸς με, λέγων· 27 Τίς ἀνθρώπων, ἰδοὺ ὁ οἶκος Ἰσραὴλ ὁ παραπικραίνων λέγοντες· λέγουσιν· Ἡ ὄρασις ἣν οὗτος ὄρεῖ, εἰς ἡμέρας πολλὰς, καὶ εἰς καιροὺς μακροὺς οὗτος προφητεύει. 28 Διὰ τοῦτο εἰπὼν πρὸς αὐτούς· Τὰδε λέγει ἁδωνὰι κύριος· Οὐ μὴ μηκύνωσιν οὐκέτι πάντες οἱ λόγοι μου οὗς ἂν λαλήσω, ὅτι λαλήσω λόγον καὶ ποιήσω, λέγει ἁδωνὰι κύριος.

XIII. Καὶ ἐγένετο λόγος κυρίου πρὸς με, λέγων· 2 Τίς ἀνθρώπων, προφητεύουσιν ἐπὶ τοὺς προφήτας τοῦ Ἰσραὴλ τοὺς προφητεύοντας, καὶ ἐρεῖς τοῖς προφήταις τοῖς προφητεύουσιν ἀπὸ καρδίας αὐτῶν, καὶ προφητεύσεις καὶ ἐρεῖς πρὸς αὐτούς· Ἀκούσατε λόγον κυρίου. 3 Τὰδε λέγει ἁδωνὰι κύριος· Οὐαὶ τοῖς προφητεύουσιν ἀπὸ καρδίας αὐτῶν, τοῖς πορευομένοις ἀπὸ τοῦ πνεύματος αὐτῶν, καὶ τὸ καθόλου μὴ βλέπουσιν. 4 Οἱ προφηταὶ σου, Ἰσραὴλ, ὥς ἐι ἀλώπηκες ἐν ταῖς ἐρήμοις· 5 οὐκ ἔστησαν ἐν στερεώματι καὶ συνήγαγον πόλιν μου, καὶ ἐπὶ τὸν οἶκον τοῦ Ἰσραὴλ οὐκ ἀνέστησαν οἱ λέγοντες ἐν ἡμέρᾳ κυρίου, 6 βλέποντες ψευδῇ, ματαιούμενοι μάταια, οἱ λέγοντες· Τὰδε λέγει κύριος, καὶ ὁ κύριος οὐκ ἀπίσταλκεν αὐτούς, καὶ ἤρξατο τοῦ ἀναστήσαι λόγον. 7 Οὐχ ὄρασιν ψευδῇ ἐωράκατε, καὶ ματαιίας

23. FX: ὁ οἶκ. ... † (p. αὐτέας) λέγων... (pro λόγος) ὁ καιρός. 24. A¹: Καὶ (pro Ὅτι A²B; FX: Διότι). B: ἐκ ἱστ. ἐτι πᾶσα (EX* ἐτι). 25. FX* (alt.) λαλήσω. FX: ὁ (* μὴ) μηκύνω. A¹* ὅτι (A²B†; FX: διότι) et ὁ (A²B†). B* ἁδων. 27. X* Ἰσρ. ... † (p. παραπικρ.) με. 28. FX: εἰπέ. B* (bis) ἁδων. FX: Οὐ μνη. ἐτι. B* ὅτι et λόγ. X† (p. ποιήσω) αὐτόν.

2. E: ἐπὶ τὰς πρ. τὰς προφητεύοντας τὰ Ἰσρ., καὶ ἐρ. κτλ. B* τὰς προφ. -καρδ. αὐτῶν (AEFX†). 3. B* ἁδων. A¹B* τοῖς πορ. -αὐτῶν (A²FX†). 4. B: Ὡς ἀλώπ. ἐν τ. ἐρήμ. οἱ προφ. σε, Ἰσρ. A¹: ἀλώπηγες. X† (p. ἐρήμ.) ἐγένοντο. 5. FX: καὶ ὁ

ὁ καὶ ἰμῶσά τοι ἄνω· εὖδ· בְּיָמֶיךָ אֲנִי אֶסְדָּבֵר אֲלֵיהֶם קָרְבִּי הַיָּמִים אֲדַבֵּר בְּלִחְזֹן· כִּי לֹא יִהְיֶה עוֹד בְּלִחְזֹן שְׁוֹא וּמִקְסָם חֶלֶק בְּתוֹךְ מִבֵּית יִשְׂרָאֵל· כִּי אֲנִי יְהוָה אֲדַבֵּר אֶת אֲשֶׁר אֲדַבֵּר דָּבָר וְיַעֲשֶׂה לֹא תִפְשֶׁה עוֹד כִּי כִימִיכָם בֵּית הַמָּוִי אֲדַבֵּר דָּבָר וְעֲשִׂיתִי נֶאֱמַר אֲלֵנִי יְהוָה· וַיְהִי דְבַר-יְהוָה אֵלַי לֵאמֹר· בֶּךְ אָדָם הִנֵּה בֵּית-יִשְׂרָאֵל אֲמֹרִים הִחְזֹן אֲשֶׁר-הוּא חֲזֹה לַיָּמִים רַבִּים וּלְעֵתִים רַחֲוֹקוֹת הוּא נִבְא· לָכֵן אֲמַר אֲלֵיהֶם כֹּה אָמַר אֲדֹנִי יְהוָה לֹא-תִפְשֶׁה עוֹד בְּלִדְבָרִי אֲשֶׁר אֲדַבֵּר דָּבָר וְיַעֲשֶׂה נֶאֱמַר אֲלֵנִי יְהוָה:

XIII. וַיְהִי דְבַר-יְהוָה אֵלַי לֵאמֹר· בְּרָאִים הֵנְבֵא אֶל-נְבִיאֵי יִשְׂרָאֵל הֵנְבִיאִים וְאִמְרָתָ לְנְבִיאֵי מִלְכָּם שְׁמַעוּ דְבַר-יְהוָה· כֹּה אָמַר אֲדֹנִי יְהוָה הִוֵּי עַל-הַנְּבִיאִים הַנִּבְכָּלִים אֲשֶׁר הִלְכִים אַחֵר רִוְחָם וּלְבַבְתִּי רָאוּ· כִּשְׁעֵלִים בְּחִרְבוֹת נְבִיאֵיהֶ יִשְׂרָאֵל הִוֵּי· לֹא עָלִיתָם בְּשַׁרְצוֹת וּתְגִדְרוּ מִדֶּר עַל-בֵּית יִשְׂרָאֵל לַעֲמֹד בַּמִּלְחָמָה בְּיוֹם יְהוָה· חֲזֹו שְׁוֹא וְקִסָּם כְּזָב הָאֲמָרִים נֶאֱמַר-יְהוָה וַיְהוָה לֹא שָׁלַחם וַיַּחֲלֹו לָקִים דָּבָר· הִלְוֹא מִחֲזֵי-שְׁוֹא חֲזִיתָם וּמִקְסָם

23. Gubern rede. B: Die Tage sind herzugeneigt, u. das Wort jedes Geistes. dW: Es naht d. 3. u. d. B. aller Geistes. vE: Die T. sind nahe, u. nahe ist d. Ausdruck in der Weissagung.

24. es soll ... sein ... unter dem φ. 3fr. B: sein eitel Geistes mehr sein u. schmeichelhafte Weissagung? dW: trügliche Wahrsagung. vE: keine falsche Weiss. u. schmeichelh. Wahrsagererei ... weiter statt finden.

synh. πόλιν μου. B* (alt.) καὶ (aliter interp.). EX† (p. ἀνέστ.) ἐν πόλει μου (FX: ὡς ἐν πολ.). 6. B* Τὰδε et ὁ. EX: καὶ ἐγὼ ἐκ ἀπίσταλκα. 7. FX: Οὐχ.

ren soll in Israel. Und rede zu ihnen: Die Zeit ist nahe und alles, was geweissagt ist. *Denn ihr sollt nun hinfort inne werden, daß kein Gesicht fehlen und keine Weissagung lügen wird wider das Haus 25 Israel, *denn ich bin der Herr: was ich rede, das soll geschehen, und nicht länger verzogen werden; sondern bei eurer Zeit, ihr ungehorames Haus, will ich thun, was ich rede, spricht der Herr Herr.

26 Und des Herrn Wort geschah zu mir, 27 und sprach: *Du Menschenkind, siehe, das Haus Israel spricht: Das Gesicht, das dieser siehet, das ist noch lange hin, und weis- 28 saget auf die Zeit, so noch ferne ist. *Darum sprich zu ihnen: So spricht der Herr Herr: Was ich rede, soll nicht länger verzogen werden, sondern soll geschehen, spricht der Herr Herr.

XIII. Und des Herrn Wort geschah zu mir, und sprach: *Du Menschenkind, weis- sage wider die Propheten Israels, und sprich zu denen, so aus ihrem eigenen Herzen weis- 3 sagen: Höret des Herrn Wort! *So spricht der Herr Herr: Wehe den tollern Propheten, die ihrem eigenen Geist folgen, und 4 haben doch nicht Gesichte. *O Israel, deine Propheten sind wie die Füchse in den Bü- 5 sten. *Sie treten nicht vor die Lüden und machen sich nicht zur Hürde um das Haus Israel, und stehen nicht im Streit am Tage 6 des Herrn. *Ihr Gesicht ist nichts, und ihr Weissagen ist eitel Lügen, sie sprechen: Der Herr hats gesagt! so sie doch der Herr nicht gesandt hat, und mühen sich, daß sie 7 ihre Dinge erhalten. *Ist nicht also, daß euer Gesicht ist nichts, und euer Weissagen

24. U.L.: nun fort innen.

27. A.A.: und er weissaget.

(A: zweideutige Weiss.)

25. w. ich rede, das rede ich, u. soll. (B: Ich will reden w. für ein Wort ich reden will?) dW.A.: auf- geschoben. vE: nicht hinausgesetzt.

27. auf Seiten, so ferne sind. dW.vE: gehet auf lange Zeit (hinaus), u. auf entfernte Zeiten (hin)...

28. So soll meiner Worte keines ... was ich rede, soll ...

2. B.vE.A: Proph. Sfr., welche weissagen. vE: eigenen Geiste!

3. haben keine Ges. B.dW.vE: thörichten. A: ver- rüchten. vE: u. nichts sehen. A: erschauen. B: habens doch nicht gesehen.

vulgo dicetur ultra in Israel. Et lo-
quere ad eos, quod appropinquerint
dies et sermo omnis visionis. *Non 24
enim erit ultra omnis visio cassa ne-
que divinatio ambigua in medio filio-
rum Israel, *quia ego Dominus lo- 25
quar: et quodcumque locutus fuero
verbum, fiet et non prolongabitur
amplius; sed in diebus vestris, do-
mus exasperans, loquar verbum, et
faciam illud, dicit Dominus Deus.

Et factus est sermo Domini ad me, 26
dicens: *Fili hominis, ecce domus 27
Israel dicentium: Visio quam hic vi-
det, in dies multos, et in tempora
longa iste prophetat. *Propterea 28
dic ad eos: Haec dicit Dominus Deus:
Non prolongabitur ultra omnis sermo
meus, verbum quod locutus fuero
complebitur, dicit Dominus Deus.

XIII.
Et factus est sermo Domini
ad me, dicens: *Fili hominis, va- 2
ticinare ad prophetas Israel qui pro-
phetant, et dices prophetantibus de
corde suo: Audite verbum Domini!
*Haec dicit Dominus Deus: Vae pro- 3
phetis insipientibus, qui sequuntur
spiritum suum et nihil vident. *Quasi 4
vulpes in desertis prophetae tui,
Israel, erant. *Non ascendistis ex 5
adverso neque opposuistis murum
pro domo Israel, ut staretis in prae-
lio in die Domini. *Vident vana et 6
divinant mendacium, dicentes: Ait
Dominus! cum Dominus non miserit
eos, et perseveraverunt confirmare
sermonem. *Numquid non visionem 7
cassam vidistis, et divinationem men-

4. B: sind geworden. vE: Schafale. dW: in Trümmern?

5. B.dW.vE.A: Sfr. dW.vE: (setzt euch) nicht vor b. Misse u. errichtet (ziehet) keine Mauer. B: habt nicht eine M. ausgeführt ... B.dW.vE.A: (um fest) zu stehen.

6. n. machen Hoffnung, daß ihr Wort bestche. B: haben Gittes geschaut u. lügenhafte Wahrsagung. dW: schauen Trug u. Lügen-Wahrsagerel. B.vE: u. hoffen (gleichwohl). dW: lassen hoffen auf Erfüllung des Wortes.

7. dW: Nicht wahr? ihr schaut Truggeschäfte ... vE: Für wahr! ihr sehet nur ...

XIII.

Pseudoprophetarum poena.

ματαλας εἰρήκατε; καὶ λέγετε· Φησὶν κύριος, καὶ ἐγὼ οὐκ ἐλάλησα;

⁸ Διὰ τοῦτο εἰπὼν· Τάδε λέγει ἄδωναι κύριος· Ἀνθ' ὧν οἱ λόγοι ὑμῶν ψευδεῖς καὶ αἱ ματαταὶ ὑμῶν μάταιαι, διὰ τοῦτο ἰδοὺ ἐγὼ ἐφ' ὑμᾶς, λέγει ἄδωναι κύριος. ⁹ Καὶ ἐκτενώ τὴν χεῖρά μου ἐπὶ τοὺς προφήτας τοὺς ὁρώνας ψευδῇ καὶ τοὺς ἀποφθεγγομένους μάταια· ἐν παιδείᾳ τοῦ λαοῦ μου οὐκ ἔσονται, οὐδὲ ἐν γραφῇ οἴκου Ἰσραὴλ οὐ γραφήσονται, καὶ εἰς τὴν γῆν τοῦ Ἰσραὴλ οὐκ ἐλκελεύσονται (καὶ γνώσονται ὅτι ἐγὼ εἰμι ἄδωναι κύριος). ¹⁰ Ἀνθ' ὧν ἐπλάκησαν τὸν λαόν μου, λέγοντες· Εἰρήνη, εἰρήνη, καὶ οὐκ ἔστιν εἰρήνη· καὶ οὗτος οἰκοδομεῖ τὸν τοίχον, καὶ αὐτοὶ ἀλείφουσιν αὐτόν. ¹¹ Εἰπὼν πρὸς τοὺς ἀλείφοντας αὐτόν· Πιστεύεται, καὶ ἔσται ὑπερὸς κατακλύζων, καὶ δώσω λίθους πετροβόλους εἰς τοὺς ἐνδύμους αὐτῶν, καὶ πεσούνται, καὶ πνεῦμα ἐξαίρων, καὶ ῥαγίσει. ¹² Καὶ ἰδοὺ πέπτωκεν ὁ τοίχος, καὶ οὐκ ἔρουσιν πρὸς ὑμᾶς· Ποῦ ἔστιν ἡ ἀλοιφή ὑμῶν ἣν ἠλείφατε;

¹³ Διὰ τοῦτο τάδε λέγει ἄδωναι κύριος· Καὶ ὥρῃ πνοὴν ἐξάρουσαν μετὰ θυμοῦ, καὶ ὑπερὸς κατακλύζων ἐν ὁρῇ μου ἔσται, καὶ τοὺς λίθους τοὺς πετροβόλους ἐπάξω ἐν θυμῷ εἰς συντέλειαν. ¹⁴ Καὶ κατασκάψω τὸν τοίχον ὃν ἠλείφατε, καὶ πεσέτω· καὶ θήσω αὐτόν ἐπὶ τὴν γῆν, καὶ ἀποκαλυφθήσεται τὰ θεμέλια αὐτοῦ, καὶ πεσέτω, καὶ συντελεσθήσθε μετ' ἐλέγχων, καὶ ἐπιγνώσεσθε διότι ἐγὼ κύριος. ¹⁵ Καὶ συντελέσω τὸν θυμόν μου ἐπὶ τὸν τοίχον καὶ ἐπὶ τοὺς ἀλείφοντας αὐτόν, καὶ πεσέτω, καὶ ἔλπα πρὸς ὑμᾶς· Οὐκ ἔστιν ὁ τοίχος, οὐδὲ οἱ ἀλείφοντες αὐτόν, ¹⁶ προφηταὶ τοῦ Ἰσραὴλ, οἱ προφητεύοντες ἐπὶ Ἰε-

צב אמרתם ואמרים נאם יהוה ואני לא דברתי;

⁸ לכן כה אמר אדני יהוה יען דברכם שוא ודחיתם צב לכן הנני אליכם נאם אדני יהוה: והיתה ידי אליהנביאים החזים שוא והקסמים צב בסוד עמי לא יהיו ובכתב בית ישראל לא יכתבו ולא ידמת ישראל לא יבאו וידעתם כיראני אדני יהוה: יען וכיען הסער את עמי לאמר שלום ואין שלום והוא כנה חייך והנני טחים אתו תפל: אמר אל-טחי תפל ויפל היה: גשם שוטף ואחתנה אבני אלגביש תפלה ורוח סערות תבקע: והנה נפל הקיר תלוא יאמר אליכם איה השית אשר טחתם:

¹¹ לכן כה אמר אדני יהוה ובקעתיו ויח-סערות בקחמתי וגשם שטף באפי יהוה ואבני אלגביש בקחמה לכלה: והרסתי את-הקיר אשר-טחתם תפל והנעתיהו אל-הארץ ונבלה יסדו ונפלה וכליתם בתוכה וידעתם כיראני יהוה: וכליתי את-חמתי בקיר ובטחים אתו תפל יאמר לכם אין הקיר ואין השחים אתו: נביאי ישראל הנבאים אל-ירושלם

7. B* καὶ λέγ. - fin. (AEFX†; EX: ἐλέγετε).

8. B: (ab in.) Καὶ διὰ τ. ... (bis) ἄδων.

9. X* a. B: γὰρ διότι ἐγὼ κύρ.

10. X: ἀνθ' α' ὅτι ἐπὶ. B* (alt.) εἰρήνη et τὸν. FX (pro ἔστιν). ἦν. X† (p. τοίχ.) ὡς στερεόν. A¹: καὶ ἄλλοι (z. αὐτοὶ A²B). FX: ἐπαλείφ. B† (in f.) πιστεύτας (EX: εἰ πισ. FX: ἀπορροήν πισ.).

11. EFX. Εἰπέ. B* αὐτόν (AEFX†). FX: Ὅτι πιστεύται... † (p. ἐξαίρ.) ἦεν.

12. A¹EX* ex (A²B†).

13. B* ἄδων. X† (p. pr. θυμῷ) μ. EX (pro πετρ.): τριβόλας. B: ἐν θυμ. ἐπάξω.

14. EX: ἀνακαλύψθ. A¹EX: συντελεσθήσεται (-σθήσεται A²B).

15. B* (tert.) καὶ (AEFX†).

16. FX† οἱ (z. προφήται).

v. 7. טח בסיף

v. 9. קמץ בסמך

v. 12. בנא חלא

8. das nichts ist ... flehe so will. B: Gütliches rehet. dW.vE: Trug. vE: bin ich wider euch? A: fomme ich über euch.

9. Gesichte pred., die nichts sind. B.dW.vE: soll fein (ist) wider die B. B: geheimen Zusammenkunft? dW: Rathesversammlung. A: im Rathe. dW: im Verzeichnisse ... verzeichnet. vE.A: eingezeichnet in das Buch (Berz.).

10. Darum, ja darum. B.vE: eben darum. dW:

ist eitel Lügen? und spricht doch: Der Herr hat es geredet! so ich es doch nicht geredet habe?

- 8 Darum spricht der Herr Herr also: Weil ihr das predigt, da nichts aus wird, und Lügen weissaget, so will ich an euch, spricht 9 der Herr Herr. *Und meine Hand soll kommen über die Propheten, so das predigen, da nichts aus wird, und Lügen weissagen; sie sollen in der Versammlung meines Volks nicht sein, und in die Zahl des Hauses Israel nicht geschrieben werden, noch in das Land Israel kommen (und ihr sollt erfahren, daß ich der Herr Herr bin), 10 *darum daß sie mein Volk verführen und sagen: Friede; so doch kein Friede ist. Das Volk bauet die Wand, so tünchen sie die- 11 selbe mit Iosem Kalk. *Sprich zu den Lächer, die mit Iosem Kalk tünchen, daß es abfallen wird; denn es wird ein Plagregen kommen, und werden große Hagel fallen, die es fällen, und ein Windwirbel 12 wird es zerreißen. *Siehe, so wird die Wand einfallen. Was gilt's, dann wird man zu euch sagen: Wo ist nun das Getünche, das ihr getünchet habt?
- 13 So spricht der Herr Herr: Ich will einen Windwirbel reißen lassen in meinem Grimm, und einen Plagregen in meinem Zorn, und große Hagelsteine im Grimm, die sollen es 14 alles umstoßen. *Also will ich die Wand umwerfen, die ihr mit Iosem Kalk getüncht habt, und will sie zu Boden stoßen, daß man ihren Grund sehen soll, daß sie da liege; und ihr sollt darinnen auch umkommen, und erfahren, daß ich der Herr sei. 15 *Also will ich meinen Grimm vollenden an der Wand und an denen, die sie mit Iosem Kalk tünchen, und will zu euch sagen: Hier ist weder Wand noch Lächer. 16 *Das sind die Propheten Israels, die Je-

11. H.L.: daß abfallen ... kommen, die es fäll.

zur Sünde verleiten. B.dW.v.E.A.: (Dasselbe) Es bauet (war) eine (Mauer). vE: schlechtem Kalk? dW: bestreichen sie m. Lächer.

11. schwemmender Pl. ... Hagelsteine fallen. B: überschw. dW: wegschw. B.dW: ihr (große) Hagelst. werdet (herab)fallen. B.dW.v.E.A.: Sturmwind. dW: wird daherbrennen.

13. zur Vernichtung. B: zum Garauß.

dacem locuti estis? et dicitis: Ait Dominus! cum ego non sim locutus?

Propterea haec dicit Dominus Deus: 8 Quia locuti estis vana et vidistis mendacium, ideo ecce ego ad vos! dicit Dominus Deus. *Et erit manus 9 mea super prophetas, qui vident vana et divinant mendacium; in consilio populi mei non erunt, et in scriptura domus Israel non scribentur, nec in terram Israel ingredientur (et scietis, quia ego Dominus Deus), *eo quod 10 deceperint populum meum, dicentes: Pax, et non est pax; et ipse aedificabat parietem, illi autem linebant eum luto absque paleis. *Dic ad 11 eos qui liniunt absque temperatura, quod casurus sit; erit enim imber inundans, et dabo lapides praegrandes desuper irruentes, et ventum procellae dissipantem. *Siquidem, 12 ecce, cecidit paries, numquid non dicetur vobis: Ubi est litura, quam linistis?

14, 9.
(Zach.
10, 2.)

v. 14.

Jer. 6, 14.
8, 11. al.
Mich.
3, 5, 11.

Es. 28, 17.

Mc. 7, 27.

v. 11.

v. 14, 21.

Propterea haec dicit Dominus Deus: 13 Et erumpere faciam spiritum tempestatum in indignatione mea, et imber inundans in furore meo erit, et lapides grandes in ira in consumptionem. *Et destruam parietem quem 14 linistis absque temperamento, et adaequabo eum terrae, et revelabitur fundamentum ejus, et cadet, et consumetur in medio ejus; et scietis, quia ego sum Dominus. *Et complebo 15 indignationem meam in pariete, et in his qui liniunt eum absque temperamento, dicamque vobis: Non est paries, et non sunt qui liniunt eum, *pro- 16 phetae Israel, qui prophetant ad Je-

12. S: qua.

14. vE: hinstürzen zur Erde will ich sie. A: der G. gleich machen. dW: dem Erdboden. B: daß ihr Grund soll entbedt werden. dW.v.E.A.: entblößt. dW: sie stürzt ein, u. ihr kommet um dazwischen. vE: dar- unter.

15. B: Es ist weder ... mehr da! dW: Die Mauer ist n. mehr, u. n. m. die sie übertünchten. vE: ist dahin ...!

XIII.

Pseudoprophetarum poem.

ρουσαλήμ και οι δρώντες αὐτῇ εἰρήνην, και οὐκ ἔσται εἰρήνη, λέγει ὁ κύριος.

17 Καὶ σύ, υἱὲ ἀνθρώπων, στήρισον τὸ πρόσωπόν σου ἐπὶ τὰς θυματέρας τοῦ λαοῦ σου τὰς προφητεύουσας ἀπὸ καρδίας αὐτῶν, και προφητεύσον ἐπ' αὐτάς. 18 καὶ ἐρεῖς πρὸς αὐτάς· Τάδε λέγει ὁ κύριος· Οὐαὶ ταῖς συνδράσκουσαις προσκεφάλαια ἐπὶ πάντα ἀγκῶνα χειρὸς και ποιούσαις ἐπιβόλαια ἐπὶ πᾶσαν κεφαλὴν πάσης ἡλικίας τοῦ διαστρέφειν ψυχάς. Καὶ αἱ ψυχαὶ διαστρέφουσιν τὸν λαὸν μου, και ψυχὰς περιποιούντο, 19 και ἰβηθλόν μου πρὸς τὸν λαόν μου ἔνεκεν δρακὸς κριθῶν και ἔνεκεν κλασμάτων ἄρτου τοῦ ἀποκτεῖναι ψυχὰς ὅς οὐκ ἔδει ἀποθάνειν, και τοῦ περιποιήσασθαι ψυχὰς ὅς οὐκ ἔδει ζῆν, ἐν τῷ ἀποφθίγγεσθαι ὑμᾶς λαῖψ ἐκασκούντοι μάταια ἀποθιγγόμενα.

20 Διὰ τοῦτο τάδε λέγει κύριος κύριος· Ἴδου ἐγὼ ἐπὶ τὰ προσκεφάλαια ὑμῶν, ἐφ' ἃ ὑμεῖς συστρέφετε ἐκεῖ ψυχάς, και διαβήξεω αὐτὰ ἀπὸ τῶν βραχιόνων ὑμῶν, και ἐξαποστελῶ τὰς ψυχὰς ὅς ὑμεῖς ἐκστρέφετε τὰς ψυχὰς αὐτῶν εἰς διασκορπισμόν, 21 και διαβήξεω τὰ περιβόλαια ὑμῶν, και ῥύσσομαι τὸν λαόν μου ἐκ χειρὸς ὑμῶν, και οὐκέτι ἔσονται ἐν χερσὶν ὑμῶν εἰς συστρόφη· και ἐπιγνώσθε ὅτι ἐγὼ κύριος. 22 Ἀνδ' ὧν διαστρέφετε καρδίαν δικαίον ἀδίκως, και ἐγὼ οὐ διεστρέφον αὐτόν, και τοῦ κατισχυῖναι χεῖρας ἀνόμου τὸ καθόλου μὴ ἀποστρέψαι ἀπὸ τῆς ὁδοῦ αὐτοῦ τῆς ποτηρᾶς και ζῆσαι αὐτόν. 23 διὰ τοῦτο ψευδὴ οὐ μὴ ἴδῃτε, και μαρτυρίαν οὐ μὴ μαρτυρήσθε ἐτι· και ῥύσσομαι τὸν λαόν μου ἐκ χειρὸς ὑμῶν, και ἐπιγνώσθε ὅτι ἐγὼ κύριος.

16. A¹FX* oi (A²B†). FX: αὐτὴν εἰρήνην. B* ἄδων.

18. B* πρὸς αὐτ. (A² uncls). B* ἄδων. ... (pro pr. ἐπὶ) ὑπὸ. EX: διαστρέψαι. B* (penult.) και. X: τὰς ψυχὰς διαστρέφον.

19. A¹* (alt.) ἔνεκεν (A²B†). A¹: κλασματος (κλασμάτων A²B). B: ἄρτων. A¹* (pr.) τῷ (A²B†). A¹EX: και περιποιούντο (τῷ περιποιήσασθαι A²B). B: ζῆσαι.

20. FX: ἄδωναι κύρ. B: ἐκεῖ συστρ. (F: συλλέγετε ἐκεῖ). EX: ἐξεστρέφετε (F: ἐξεστρέψατε).

21. B: ἐπιβόλαια ... ἐπιγν. διότι. 22. B: διεστρέφετε ... * ἀδίκ. (AEFX†). EX: τῷ καθόλου. A¹† (p. ἀποστρ.) τὸν (B*; A² uncls; EF X: αὐτόν). EX† (p. ἀπο) τῆς ἀνομίας αὐτῷ και.

23. B: μαρτυρίας. A¹ (pro ἐτι· και A²B) ὅτι. B: γνῶσθε. EFX: διότι.

וְהַחַיִּים לָהּ חַיִּים וְחַיִּים וְחַיִּים
נָא אֲדַנִּי יְהוָה:

17 וְאַתָּה בְּרֵאשִׁים שִׁים סְנִיף אֶל־
בְּנֵי עַמֶּךָ הַמִּתְנַבְּאוֹת מִלְּבָבָהּ וְהַנְּבִיא
עָלֶיהֶן: וְאָמַרְתָּ כֹה־אָמַר יְהוָה
הוּא לְמַתְפָּלוֹת כְּסָחוֹת עַל כָּל־אֲצִלֵּי
יָדִי וְעַשְׂוֹת הַמִּסְפָּחוֹת עַל־רֹאשׁ
כָּל־קוֹמָה לְצוֹדֵד נִפְשׁוֹת הַנִּפְשׁוֹת
הַצּוֹדֵדִנָּה לְעַמִּי וְנִפְשׁוֹת לְכִנָּה
תְּחַיִּינָה: וְתַחֲלִלְנָה אֹתִי אֶל־עַמִּי
בְּשַׁעֲלֵי שְׁעוּרִים וּבְכַתְּוֵתִי לָחֵם
לְהַמִּית נִפְשׁוֹת אֲשֶׁר לֹא־תִמְוָהֶנָּה
וּלְחַיִּית נִפְשׁוֹת אֲשֶׁר לֹא־תִחַיִּינָה
בְּכַתְּבָם לְעַמִּי שְׁמַעִי כֹזֵב:

לָכֵן כֹּה־אָמַר יְהוָה הַנְּבִיא
אֶל־כְּסָחוֹתֵיכֶם לְאֲשֶׁר אֶתְּנָה מַצְדּוֹת
שָׁם אֶת־הַנִּפְשׁוֹת לְסַרְחוֹת וּקְרַעְתִּי
אֹתָם מֵעַל זְרֻעֹתֵיכֶם וְשַׁלַּחְתִּי אֶת־
הַנִּפְשׁוֹת אֲשֶׁר אֹתָם מַצְדּוֹת אֶת־
נִפְשָׁם לְסַרְחוֹת: וּקְרַעְתִּי אֶת־
מִסְפָּחֵיכֶם וְהַצַּלְתִּי אֶת־עַמִּי מִיָּדָם
וְלֹא־יִהְיֶה עוֹד בְּיָדָם לְמַצְדָּה וְיִדְעוּ
כִּי־אֲנִי יְהוָה: יֵעַן הַכָּאוֹת לְבִצְדִיק
שֶׁקֶר וְאֵין לֹא הַכָּאֲבָדִיו וּלְחַזֵּק יָדִי
רָשָׁע לְכַלְתִּי־שׁוֹב מִדְּרָכֹו הָרָע
לְהַחֲיוֹ: לָכֵן שָׁוָא לֹא תִחַיִּינָה
וְקָסָם לֹא־תִקְסַמְנָה עוֹד וְהַצַּלְתִּי
אֶת־עַמִּי מִיָּדָם כִּי־אֲנִי יְהוָה:

v. 17. על בנ'

v. 20. בנ' א' ו' דגושין.

ib. בנ' א' ו' דגושין.

v. 21. בנ' א' ו' דגושין.

16. pred. ihr Gesichte. B, vE: ein (bas) Gef. bei
Str. sehen.

17. beines Volkes.

18. allen Leuten ... für Groß u. Klein ... Volk
ihr d. G. sehen meines V., u. d. G., so erntet aus,

rusalem weiffagen und predigen von Frieden, fo doch kein Friede ift, fpricht der Herr Herr.

17 Und du Menfchenkind, richte dein Angeficht wider die Töchter in deinem Volk, welche weiffagen aus ihrem Herzen, und 18 weiffage wider fie * und fpricht: So fpricht der Herr Herr: Wehe euch, die ihr Riffen machet den Leuten unter die Arme, und Pfähle zu den Häuptern, beides Jungen und Alten, die Seelen zu fangen! Wenn ihr nun die Seelen gefangen habt unter meinem Volk, verheißt ihr denselbigen das 19 Leben, * und entheiligt mich in meinem Volk um einer Hand voll Gerfte und Weiffen Brots willen, damit daß ihr die Seelen zum Tode verurtheilt, die doch nicht follten fterben, und urtheilt die zum Leben, die doch nicht leben follten, durch euer Lügen unter meinem Volk, welches gerne Lügen höret.

20 Darum fpricht der Herr Herr: Siehe, ich will an eure Riffen, damit ihr die Seelen fanget und vertribet, und will fie von euren Armen wegreifen, und die Seelen, fo ihr fanget und vertribet, los machen; 21 * und will eure Pfähle zerreißen, und mein Volk aus eurer Hand erretten, daß ihr fie nicht mehr fangen follet; und follt erfahren, daß ich der Herr fei. * Darum, daß ihr das Herz der Gerechten fälfchlich betrübet, die ich nicht betrübet habe, und habt gekräftet die Hände der Gottlofen, daß fie fich von ihrem böfen Weffen nicht befehren, 23 damit fie lebendig möchten bleiben: * darum follt ihr nicht mehr unnütze Lehre predigen noch weiffagen, fondern ich will mein Volk aus euren Händen erretten, und ihr follt erfahren, daß ich der Herr bin.

18. U.L. Häupten, beiden ... fahen (auch 20 u. 21). 19. A.A. und eines Wiffen.

leben helfen? vE: Völkern. B.vE: (zusammens-)nähen. dW: zusammenflicken. B: für allerhand Arm-Weiffeln. dW: alle Gelenke der Hand? A: Völkchen machen unter alle Ellenbogen. B: Häuptern von allerhand Größe. dW: jegliches Wuchfes. vE: Köpfe jeder Gr. A: der Menfchen jedes Alters. B: zu erjagen. dW: Meinet ihr ... zu fangen u. eure eigenen S. am Leben zu erhalten? vE: Ihr ... u. wollest L. geben den S. die euch angehören.

19. bei m. B. ... welche ... hören. dW: einige Hände ... einige V. vE: Broden. B.dW: tödtet ... im (am) Leben erhältet. vE: Leben verfpricht.

rusalem et vident ei visionem v.1077. pacis, et non est pax, ait Dominus Deus.

Et tu, fili hominis, pone faciem 17 tuam contra filias populi tui, quae prophetant de corde suo, et vaticinari super eas * et dic: Haec dicit 18 Dominus Deus: Vae! quae consuunt pulvillos sub omni cubito manus et faciunt cervicalia sub capite universae aetatis ad capiendas animas! Et cum caperent animas populi mei, vivificabant animas eorum, * et violabant me ad populum meum propter pugillum hordei et fragmen panis, ut interficerent animas quae non moriuntur, et vivificarent animas quae non vivunt, mentientes populo meo credenti mendaciis.

Propter hoc haec dicit Dominus 20 Deus: Ecce ego ad pulvillos vestros, quibus vos capitis animas volantes, et dirumpam eos de brachiis vestris, et dimittam animas quas vos capitis, animas ad volandum; * et dirumpam 21 cervicalia vestra, et liberabo populum meum de manu vestra, neque erunt ultra in manibus vestris ad praedandum; et scietis, quia ego Dominus. * Pro eo quod moerere fecistis cor 22 justi mendaciter, quem ego non contristavi, et confortastis manus impii ut non reverteretur a via sua mala et viveret: * propterea vana non 23 videbitis et divinationes non divinationibus amplius, et etiam populum meum de manu vestra, et scietis, quia ego Dominus.

18. Al.: qui.

20. fahet, daß sie anliegen ... u. zuf. machet. B: davonst. sollen? dW: [auch] anliegen. vE: damit sie herst. A: wie Vögel.

21. B: sie n. mehr in eurer Hand sein sollen zum Jagbstrid. dW: es ... Händen zum Fang sei.

22. betr. haben will ... bösen Wege. B: nieberschläget, denen ich doch keinen Schmerz zugefügt habe. dW.A: mit (durch) Lüge betrübet.

23. unnütze Gefichte. B: Giteles sehen. dW: Trug fchauen. vE: Truggefichte vorgeben. B: keine Wahrsagung mehr vorbringen. dW.vE: (eure) Wahrsager rei u. m. treiben.

XIV.

Idolatrarum reprobatio.

XIV. Καὶ ἦλθον πρὸς με ἄνδρες ἀπὸ τῶν προσβεβηκότων Ἰσραὴλ, καὶ ἐκάθισαν πρὸ προσώπου μου. ² Καὶ ἐγένετο λόγος κυρίου πρὸς με, λέγων· ³ Τίς ἀνθρώπων, οἱ ἄνδρες οὗτοι ἔθεντο τὰ διανοήματα αὐτῶν ἐπὶ τὰς καρδίας αὐτῶν, καὶ τὴν κόλασιν τὸν ἀδικῶν αὐτῶν ἔδωκαν πρὸ προσώπου αὐτῶν· εἰ ἀποκρισόμενος ἀποκριθῶ αὐτοῖς; ⁴ Διὰ τοῦτο λάλησον αὐτοῖς καὶ ἐρεῖς πρὸς αὐτούς· Τὰδε λέγει ὁ δὸν κύριος· Ἄνθρωπος ἄνθρωπος ἐκ τοῦ οἴκου Ἰσραὴλ, ὃς ἂν θῇ τὰ διανοήματα αὐτοῦ ἐπὶ τὴν καρδίαν αὐτοῦ, καὶ τὴν κόλασιν τῆς ἀδικίας αὐτοῦ τάξῃ πρὸ προσώπου αὐτοῦ, καὶ ἔλθῃ πρὸς τὸν προφήτην· ἐγὼ κύριος ἀποκριθίσομαι αὐτῷ ἐν οἷς ἐνέγκται ἡ διάνοια αὐτοῦ, ⁵ ὅπως μὴ διαστρέψωσιν τὸν οἶκον τοῦ Ἰσραὴλ κατὰ τὰς καρδίας αὐτῶν τὰς ἀπηλλοτριωμένας ἀπ' ἐμοῦ ἐν τοῖς ἐνθυμήμασιν αὐτῶν.

⁶ Διὰ τοῦτο εἰπὸν πρὸς τὸν οἶκον τοῦ Ἰσραὴλ· Τὰδε λέγει κύριος κύριος ὁ θεός· Ἐπιστρέψατε καὶ ἀποστρέψατε ἀπὸ τῶν ἐπιτηδεύματων ὑμῶν καὶ ἀπὸ πασῶν τῶν ἀσεβειῶν ὑμῶν, καὶ ἐπιστρέψατε τὰ πρόσωπα ὑμῶν. ⁷ Διότι ἄνθρωπος ἄνθρωπος ἐκ τοῦ οἴκου Ἰσραὴλ καὶ ἐκ τῶν προσηλυτῶν τῶν προσηλυτευουσάντων ἐν Ἰσραὴλ ὃς ἴδαν ἀπαλλοτριωθῇ ἀπ' ἐμοῦ, καὶ θῇ τὰ ἐνθυμήματα αὐτοῦ ἐπὶ τὴν καρδίαν αὐτοῦ, καὶ τὴν κόλασιν τῆς ἀδικίας αὐτοῦ τάξῃ πρὸ προσώπου αὐτοῦ, καὶ ἔλθῃ πρὸς τὸν προφήτην τοῦ ἐπερωτῆσαι αὐτὸν ἐν ἐμοί· ἐγὼ κύριος ἀποκριθίσομαι αὐτῷ ἐν ᾧ ἐνέγκται ἐν αὐτῷ, ⁸ καὶ στηριχθῇ τὸ πρόσωπόν μου ἐπὶ τὸν ἄνθρωπον ἐκεῖνον, καὶ θήσω αὐτὸν εἰς ἔρημον καὶ εἰς ἀφανισμόν, καὶ ἐξαρώ αὐτὸν ἐκ μέσου τοῦ λαοῦ μου, καὶ ἐπιγνώσεσθε ὅτι ἐγὼ κύριος.

⁹ Καὶ ὁ προφήτης ὡς πλανηθῇ καὶ λαλήσῃ, ἐγὼ κύριος ἐπλανήσω τὸν προφήτην ἐκεῖνον, καὶ ἐκτενὼ τὴν χεῖρά μου ἐπ' αὐτὸν καὶ ἀφα-

XIV. ויבוא אלי אנשים מזקני ישראל וישבו לפני; ויהי דבר יהוה אלי לאמר; בראדם האנשים האלה העלו גלוייהם על לבם ומכשול עונם נתנו נכח פניהם האדרש אדרש להם; לכן דבר אותם ואמרת אליהם כה אמר יהוה איש איש מבית ישראל אשר יעלה אל גלוייו אל לבו ומכשול עונו ישם נכח פניו וכא אל הנביא אני יהוה געניתיו לו כה ברב גלוייו; למען תפס את בית ישראל בלבם אשר נזרו מעלי בגלוייהם כלם;

⁶ לכן אמר אלי יהוה וישבו וישבו מעל גלויכם ומעל כל תועבותכם והשיבו פניהם; פלי איש איש מבית ישראל ומתגר אשר יגור בישראל וינער מאחרי ויעל גלוייו אל לבו ומכשול עונו ישם נכח פניו וכא אל הנביא לדורש לו לי אני יהוה גענה לו בי; ונתתי פני באיש ההוא והשמתי יהוה לאות ולמשלים והכרתיו מתוך עמי וידעתם פיראני יהוה;

⁹ והנביא כייסותה ודבר דבר אני יהוה פתייתי את הנביא ההוא ונכיתי את ידי עליו והשמתי

בא פ' 4.

בא רב' בוגש 8.

1. B: ἐκ τῶν πρ. ἄνδρες τῷ λαῷ Ἰσρ. 2. B: πρὸς με λόγ. κυρ. 4. B*: ἄδων. EFX† (a. ἐν οἷς) ἐν αὐτοῖς (EX: ἔχειται). 5. B: ὅπως πλαγιάσῃ (EX: ὅπ. ἂν μὴ πλαγιάσῃσι) τ. οἶκ. EX* τῷ. 6. B (pro πρὸς): εἰς. EX* τῷ. FX: ἄδωναι μου. EX* (alt.) κύρ. B* ὁ θεός. EX: Ἐπιστρέψατε x. ἀποστρέψατε. Δ1: ἐπιστρέψατε πρὸς με (pro ἐπιστρέψ. τα πρόσωπα ὑμ. A2B). EX† (in f.) πρὸς με. 7. Δ1* (alt.) ἐκ (A2B†). Δ1EX: προσκειμένων (προσηλυτευουσάντων A2B). B: ἐν τῷ Ἰσρ. ὃς ἂν. Δ1: ἀπηλλοτριωθῇ (ἀπαλλοτριωθῇ A2B). B: x. θῇται. EX* (pr.) αὐτῷ. EX: ἔχειται. FX: ἐν οἷς ἐνέχ. ἐν αὐ-

1. dW.A: Männer v. b. Welt.

3. dW: haben ihr Herz an ihre G. gehängt. vE: sind ihren Götzenbildern in ihren G. ergeben. B: Dregötter... das Herz... vor ihr Angesicht gestellt.

τοῖς (Al.: ἐν αὐτοῖς ἐν οἷς ἐνέχ.). 8. B: θήσομαι. EX (pro ἔρημ.)· σημειον. 9. X† (p. προσ.) ὅς. B: πλανήσῃ... πεπλάνηκα. A2FX† (p. λαλ.) λόγον.

Abweisung derer die an ihren Götzen hängen.

XIV.

XIV. Und es kamen etliche von den Aeltesten Israels zu mir, und setzten sich vor 2 mir. * Da geschah des Herrn Wort zu 3 mir, und sprach: * Menschenkind, diese Leute hängen mit ihrem Herzen an ihren Götzen, und halten ob dem Aergerniß ihrer Missethat; sollte ich denn ihnen antworten, 4 wenn sie mich fragen? * Darum rede mit ihnen und sage zu ihnen: So spricht der Herr Herr: Welcher Mensch vom Hause Israel mit dem Herzen an seinen Götzen hanget und hält ob dem Aergerniß seiner Missethat, und kommt zum Propheten: so will ich, der Herr, demselbigen antworten, wie er verdienet hat mit seiner großen Abgötterei, * auf daß das Haus Israel betrogen werde in ihrem Herzen, darum daß sie alle von mir gewichen sind durch Abgötterei.

6 Darum sollst du zum Hause Israel sagen: So spricht der Herr Herr: Kehret und wendet euch von eurer Abgötterei, und wendet euer Angesicht von allen euren Gräueln.

7 * Denn welcher Mensch vom Hause Israel, oder Fremdling, so in Israel wohnet, von mir weicht und mit seinem Herzen an seinen Götzen hanget und ob dem Aergerniß seiner Abgötterei hält, und zum Propheten kommt, daß er durch ihn mich frage: dem 8 will ich, der Herr, selbst antworten, * und will mein Angesicht wider denselbigen setzen, daß sie sollen wüste und zum Zeichen und Spruchwort werden, und will sie aus meinem Volk rotten, daß ihr erfahren sollt, ich sei der Herr.

9 Wo aber ein betrogener Prophet etwas redet, den will ich, der Herr, wiederum lassen betrogen werden, und will meine Hand über ihn ausstrecken, und ihn aus meinem

3. A.A: ihren Herzen.

dW: stellen die Verführung zu ... vE: Veranlassung ihrer Sünden vor ihre Augen hin. B.vE: mich (denn) von ihnen (immer) fr. lassen? dW: sie wohl erhören?

4. dW: darnach antw., nach der Menge seiner Götzen. vE: wegen. B: dem der da kommt mit der R.

5. berücktet. B: ich d. G. Isr. erfasse. dW: ergriffe. vE: d. G. Isr. es ... erfasse, daß ...? A: sich selbst zur Schlinge werde durch ihres Herzens Bösheit, womit ...?

6. dW: Kehret um, u. kehret um. B: Wendet euch

Et venerunt ad me viri se- **XIV.**

5, 1. 20, 1. niorum Israel, et sederunt coram me. * Et factus est sermo Domini ad 2 me, dicens: * Fili hominis, viri isti 3 posuerunt immunditias suas in cordibus suis, et scandalum iniquitatis suae statuerunt contra faciem suam; num- 4 Jer. 8, 5. quid interrogatus respondebo eis? 20, 3. Es. 3, 19. 15m. 28, 6.

* Propter hoc loquere eis et dices ad 4 eos: Haec dicit Dominus Deus: Homo homo de domo Israel qui posuerit immunditias suas in corde suo et scandalum iniquitatis suae statuerit contra faciem suam, et venerit ad prophetam interrogans per eum me: ego Dominus respondebo ei in multitudine immunditiarum suarum, * ut capiatur do- 5 mus Israel in corde suo, quo recesserunt a me in cunctis idolis suis.

Propterea dic ad domum Israel: 6 Haec dicit Dominus Deus: Convertimini, et recedite ab idolis vestris, et ab universis contaminationibus vestris avertite facies vestras! * Quia 7 homo homo de domo Israel, et de proselytis quicumque advena fuerit in Israel, si alienatus fuerit a me et posuerit idola sua in corde suo et scandalum iniquitatis suae statuerit contra faciem suam et venerit ad prophetam ut interroget per eum me: ego Dominus respondebo ei per me, 8

15, 7. * et ponam faciem meam super hominem, et faciam eum in exemplum 8 et in proverbium, et disperdam eum de medio populi mei; et scietis, quia ego Dominus.

13, 3. 8a. Et propheta cum erraverit et locutus fuerit verbum, ego Dominus decepi prophetam illum, et extendam manum meam super illum et delebo

wiederum ab. vE.A: Belehret euch u. verlasset ...

7. von den Fremdlingen ... wohnen ... nach meiner Weise antw. B: durch mich?

8. er soll verworfen ... ihn ... vE: will ihn verwerfen ... Gespötte wird, ja ganz verflügen will ...

9. sich betören läßt etwas zu reden ... auch betören. B: wird haben überreden lassen, daß er ein Wort geredet ... habe ich der Herr überreden lassen? dW: so habe ich ... bethöret? vE: hintergehen läßt ... will auch ich hinterg.

XIV.

Sua impietas poena manens.

νῶ αὐτὸν ἐκ μέσου τοῦ λαοῦ μου Ἰσραὴλ.
 10 Καὶ λήψονται τὴν ἀδικίαν αὐτῶν· κατὰ τὸ ἀδίκημα τοῦ ἐπερωτῶντος καὶ κατὰ τὸ ἀδίκημα ὁμοίως τῷ προφήτῃ ἔσται, ¹¹ ὅπως μὴ πλανᾶται ἔτι ὁ οἶκος Ἰσραὴλ ἀπ' ἐμοῦ, καὶ ἵνα μὴ μισηθῶνται ἔτι ἐν πᾶσι τοῖς παρὰπτώμασιν αὐτῶν· καὶ ἴσονται μοι εἰς λαόν, καὶ ἐγὼ ἴσομαι αὐτοῖς εἰς θεόν, λέγει ἁδωναι κύριος.

12 Καὶ ἐγένετο λόγος κυρίου πρὸς με, λέγων·
 13 Τῷ ἀνθρώπῳ, γῇ ἐάν ἀμάρτη μοι τοῦ παραπεισῆναι παράπτωμα, καὶ ἐκτενῶ τὴν χεῖρά μου ἐπ' αὐτήν καὶ συντρίψω ἀπ' αὐτῆς στή-
 ρημα ἄβυσσος, καὶ ἐξαποστελῶ ἐπ' αὐτήν λιμὸν καὶ ἐλατῶ ἀπ' αὐτῆς ἀνθρώπων καὶ κτήνη.
 14 Καὶ ἐάν ὥσω οἱ τρεῖς ἄνδρες οὗτοι ἐν μέσῳ αὐτῆς, Νῶε καὶ Δανιὴλ καὶ Ἰωβ, οὗτοι ἐν τῇ δικαιοσύνῃ αὐτῶν σωθήσονται, λέγει ἁδωναι κύριος. ¹⁵ Ἐάν δὲ καὶ θηρία πονηρὰ ἐπαγάγω ἐπὶ τὴν γῆν καὶ τιμωρήσωμαι αὐτήν, καὶ ἔσται εἰς ἀφανισμόν, καὶ οὐκ ἔσται ὁ δι-
 δεύων ἀπὸ προσώπου τῶν θηρίων, ¹⁶ καὶ οἱ τρεῖς ἄνδρες οὗτοι ἐν μέσῳ αὐτῆς ὥσω· ὡς ἐγὼ, λέγει κύριος, εἰ υἱοὶ καὶ θυγατέρες αὐ-
 τῶν σωθήσονται, ἀλλ' ἢ αὐτοὶ μόνοι σωθή-
 σονται, ἡ δὲ γῆ ἔσται εἰς ὄλεθρον. ¹⁷ Ἦ καὶ ἐάν ῥομφαία ἐπαγάγω ἐπὶ τὴν γῆν ἐκείνην, καὶ εἴπω· Ῥομφαία διελθάτω διὰ τῆς γῆς, καὶ ἐλατῶ ἐξ αὐτῆς ἀνθρώπων καὶ κτήνος, ¹⁸ καὶ οἱ τρεῖς ἄνδρες οὗτοι ἐν μέσῳ αὐτῆς ὥσω· ὡς ἐγὼ, λέγει ἁδωναι κύριος, οὐ μὴ ῥύσονται υἱοὺς ἢ θυγατέρας, ἀλλ' ἢ αὐτοὶ μόνοι σωθήσονται. ¹⁹ Ἦ καὶ θάνατον ἐπάγω ἐπὶ τὴν γῆν ἐκείνην, καὶ ἐκτενῶ τὸν θυμὸν μου ἐπ' αὐτήν ἐν αἵματι τοῦ ἐξολεθρευσαί με ἐξ αὐ-
 τῆς ἀνθρώπων καὶ κτήνος, ²⁰ καὶ Νῶε καὶ Δανιὴλ καὶ Ἰωβ ἐν μέσῳ αὐτῆς ὥσω· ὡς ἐγὼ,

10. A¹: λήψομαι ... αὐτῶ (λήφονται ... αὐτῶν A²B). FX: ὡς αὐτῶς καὶ τὸ ἀδίκ. τὸ προφήτου ἔστ.
 11. FX: πλανῶνται. B† (a. Ἰσρ.) τὸ ... * ἁδων.
 13. B: γῇ ἢ ἐάν. A¹FX: παραπτώματι (παράπτω-
 μα A²B). B* (pr.) ἀπ' (F: ἐπ' αὐτήν) ... (pro alt.
 ἀπ') ἐξ. FX: κ. κτήνος. 14. A¹: ἐμίσω (eti. alias).
 B: αὐτοὶ (pro ἔτ.) ... * ἁδων. (eti. alias). 15. B*
 δὲ ...: ἐπάγω. X: τιμωρήσωμαι. B* (ult.) καὶ.
 16. FX* ὥσω ... † (p. υἱοὶ) αὐτῶν. B: ἢ θυγ. * αὐ-
 τῶν. 17. EX: Ἐάν δὲ καὶ ῥομφ. B: ῥομφ. ἐάν ἐπάγω.
 EFX: διελθάτω. B: ἐξ αὐτῶν ἄνθρ. A¹: κτήνη (κτῆ-
 νος A²B). 18. B* ὥσω (eti. v. 20). FX: ὅτι οὐ μὴ
 ῥ. B: ῥύσονται. FX† (p. υἱᾶς) αὐτῶν. B: ὁ δὲ θυγ.
 FX: ἀλλὰ αὐτοὶ. 19. EX: Ἐάν δὲ καὶ θάν. ἐπαπο-
 στελῶ (B: ἐξαποστελλῶ; F: ἐπαποστελλῶ). B: ἐξ-
 ολεθρῶ.

י מִתּוֹךְ עַמִּי יִשְׂרָאֵל: וְנִשְׁמָו עִינֵם
 כְּעֵין הַחַיִּשׁ כְּעֵין הַכֹּבֵד יִהְיֶה:
 11 לְמַעַן לֹא-יִתְעוּ עוֹד בֵּית-יִשְׂרָאֵל
 מֵאַחֲרֵי וְלֹא-יִשְׁמָאוּ עוֹד בְּכָל-
 פְּשָׁעֵיהֶם וְהִירָלִי לָעַם וְאֲנִי אֶהְיֶה
 לָהֶם לֵאלֹהִים נָאם אֲדֹנָי יְהוָה:

12 וַיְהִי דְבַר-יְהוָה אֵלַי לֵאמֹר: כִּךְ
 13 אֲדָם אֶרֶץ בִּי תַחֲסֹא-לִי לְמַעַל-מַעַל
 וְנִשְׁתִּיתִי יָדִי עָלֶיהָ וְשִׁכַּרְתִּי לָהּ מִשֶּׁתֶּ-
 לָחַם וְהַשְׁלַחְתִּי-בָּהּ רָעַב וְהִכַּרְתִּי
 14 מִמֶּנָּה אֲדָם וּבְהֵמָה: וְהָיוּ שְׁלֹשֶׁת
 הָאֲנָשִׁים הָאֵלֶּה בְּתוֹכָהּ נָח הַנֶּאֱלָל
 וְאִיִּב הַמָּה בְּצַדִּיקָתָם וַיַּצְלִי נִפְשָׁם
 15 וְנָאם אֲדֹנָי יְהוָה: לְרַחֲמֶיהָ רָעָה אֶעֱבִיר
 בְּאֶרֶץ וְשִׁכַּלְתָּהּ וְהִיתָה שְׂמָמָה מִכָּלִי
 16 עוֹבֵר מִפְּנֵי הַחַיָּה: שְׁלֹשֶׁת הָאֲנָשִׁים
 הָאֵלֶּה בְּתוֹכָהּ חִי-אֲנִי נָאם אֲדֹנָי
 יְהוָה אִם-סִבְּנִים וְאִם-בָּנוֹת יַצְלִי הַמָּה
 לְבָדָם וַיַּצְלִי וְהָאֶרֶץ תְּהִיָּה שְׂמָמָה:
 17 אֲוִי חֶרֶב אָבִיא עַל-הָאֶרֶץ הַהִיא
 וְאִמַּרְתִּי חֶרֶב תַּעֲבֹר בְּאֶרֶץ וְהִכַּרְתִּי
 18 מִמֶּנָּה אֲדָם וּבְהֵמָה: וְשִׁכַּלְתָּ הָאֲנָשִׁים
 הָאֵלֶּה בְּתוֹכָהּ חִי-אֲנִי נָאם אֲדֹנָי יְהוָה
 לֹא יַצְלִי בָּנִים וּבָנוֹת בִּי הֵם לְבָדָם
 19 וַיַּצְלִי: אֲוִי דָבָר אֲשַׁלַּח אֶל-הָאֶרֶץ
 הַהִיא וְשִׁשְׁכַתִּי חֲמָתִי עָלֶיהָ בְּדָם
 כ לְהִכָּרִית מִמֶּנָּה אֲדָם וּבְהֵמָה: וְנָח
 הַנֶּאֱלָל וְאִיִּב בְּתוֹכָהּ חִי-אֲנִי נָאם

v. 19. ב"א ע

10. dW: Bergehung. vE: hängen.

11. nicht ... abtöten. vE.A: abweiche.

13. und Untrenne begehet ... ihm d. Stab d. Br.
 zerbrechen. dW: und sich verginge, u. ich m. Hand
 bawider anstreckte ... vE: so daß ich. dW.A: die
 Stäbe ... Hunger. vE: Hungersnoth.

10 Volk Israel rotten. * Also sollen sie beide ihre Missethat tragen: wie die Missethat des Tragers, also soll auch sein die Missethat des Propheten, * auf daß sie nicht mehr das Haus Israel verführen von mir, und sich nicht mehr verunreinigen in allerlei ihrer Uebertretung; sondern sie sollen mein Volk sein und ich will ihr Gott sein, spricht der Herr Herr.

12 Und des Herrn Wort geschah zu mir, 13 und sprach: * Du Menschenkind, wenn ein Land an mir sündigt und dazu mich ver- schmähet, so will ich meine Hand über das- selbe ausstrecken und den Vorrath des Brots wegnehmen, und will Theurung hineinschicken, daß ich beides Menschen und

14 Vieh darinnen austrotte. * Und wenn dann gleich die drei Männer Noah, Daniel und Job darinnen wären, so würden sie allein ihre eigene Seele erretten durch ihre Ge- 15 rechtigkeit, spricht der Herr Herr. * Und

wenn ich böse Thiere in das Land bringen würde, die die Leute aufräumten und das- selbe verwüstheten, daß niemand darinnen

16 wandeln könnte vor den Thieren, * und diese drei Männer wären auch darinnen: so wahr ich lebe, spricht der Herr Herr, sie würden weder Söhne noch Töchter er- retten, sondern allein sich selbst, und daß

17 Land müßte öde werden. * Oder wo ich das Schwert kommen ließe über das Land und spräche: Schwert, fahre durch das Land! und würde also beides Menschen und

18 Vieh austrotten, * und die drei Männer wären darinnen: so wahr ich lebe, spricht der Herr Herr, sie würden weder Söhne noch Töchter erretten, sondern sie allein

19 würden errettet sein. * Oder so ich Pestilenz in das Land schicken und meinen Grimm über dasselbige ausschütten würde und Blut stürzen, also, daß ich beides Men- 20 schen und Vieh austrottete, * und Noah, Daniel und Job wären darinnen: so

13. 17. 19. U. L.: beide M. 19. A. A.: Blutstürzen!

eum de medio populi mei Israel.

44, 12. * Et portabunt iniquitatem suam: 10 juxta iniquitatem interrogantis sic iniquitas prophetae erit, * ut non 11 erret ultra domus Israel a me neque polluatur in universis praevaricationibus suis, sed sint mihi in populum et ego sim eis in Deum, ait Dominus exercituum.

11, 30.
24, 30.
34, 28.
Ez. 19, 5a.
Ebr. 8, 10.

Et factus est sermo Domini ad 12 me, dicens: * Fili hominis, terra 13 cum peccaverit mihi, ut praevarice- tur praevaricans, extendam manum meam super eam et conteram virgam panis ejus, et immittam in eam fa- mem et interficiam de ea hominem et jumentum. * Et si fuerint tres viri 14 isti in medio ejus, Noe, Daniel et Job, ipsi justitia sua liberabunt animas suas, ait Dominus exercituum. * Quod 15

4, 16.
5, 16.
Ez. 3, 1.
Am. 5, 11.

Jer. 15, 11
JPla. 2, 5.
Ez. 38, 3.
Job. 42, 2.
28, 30.

5, 17.
Lv. 26, 22.
2Rg. 3, 24.
17, 25.

si et bestias pessimas induxero super terram ut vastem eam, et fuerit invia eo quod non sit pertransiens propter bestias: * tres viri isti si fuerint in 16 ea, vivo ego, dicit Dominus Deus, quia nec filios nec filias liberabunt, sed ipsi soli liberabuntur, terra au- tem desolabitur. * Vel si gladium 17 induxero super terram illam et dixero gladio: Transi per terram, et inter- fecero de ea hominem et jumentum, * et tres viri isti fuerint in medio 18 ejus: vivo ego, dicit Dominus Deus, non liberabunt filios neque filias, sed ipsi soli liberabuntur. * Si 19 autem et pestilentiam immisero super terram illam et effudero in- dignationem meam super eam in sanguine, ut auferam ex ea homi- nem et jumentum, * et Noe et 20 Daniel et Job fuerint in medio ejus:

Lv. 26, 22.

16, 28.

14. vE: ihr Leben retten! A: [nur] sich selbst.

15. B. dW. vE: (böse) wilde Th. B: dasselbe wür- den der Kinder berauben. dW: die darin würg- ten, u. es zur Einöde würde. vE: es so entvölkern, u. es zu einer solchen Wüste w. dW. A.: Nie-

mand (mehr) durchzöge. vE: hindurchwanderte.

16. sie selbst wurden errettet.

17. dW: Das Schw. fahre. vE: durchstreich.

19. B: mit Bl. ausschütten. dW. vE. A.: durch (mit) Blutvergießen.

XIV.

Foenx rufet manens. Image ligni vitis.

λέγει ἄδωναὶ κύριος, ἰάν νίλοι ἡ θυγατέρες ὑπολειφθῶσιν αὐτοῖς, αὐτοὶ ἐν τῇ δικαιοσύνῃ αὐτῶν ῥύσσονται τὰς ψυχὰς αὐτῶν.

21 Τὰδε λέγει ἄδωναὶ κύριος· Ἐὰν δὲ καὶ τὰς τέσσαρας ἐκδικήσεις μου τὰς ποτηράς, θομφαλαὶ καὶ λίμνοι καὶ θηρία ποτηρὰ καὶ θάνατος, ἐπαποστελῶ ἐπὶ Ἱερουσαλὴμ τοῦ ἐξολοθρεῦσαι ἐξ αὐτῆς ἄνθρωπον καὶ κτήνος, 22 καὶ ἰδοὺ ὑπολειμμένοι ἐν αὐτῇ οἱ ἀνασσεσμένοι ἐξ αὐτῆς, οἱ ἐξαγούσιν νίους καὶ θυγατέρας. Ἰδοὺ αὐτοὶ ἐκπορεύονται πρὸς ὑμᾶς, καὶ ὄψεσθε τὰς ὁδοὺς αὐτῶν καὶ τὰ ἐνθυμήματα αὐτῶν, καὶ μεταμελήσεσθε ἐπὶ τὰ κακὰ ἃ ἐπήγαγον ἐπὶ Ἱερουσαλὴμ, πάντα τὰ κακὰ ἃ ἐπήγαγον ἐπ' αὐτήν. 23 καὶ παρακαλέουσιν ὑμᾶς, διότι ὄψεσθε τὰς ὁδοὺς αὐτῶν καὶ τὰ ἐνθυμήματα αὐτῶν, καὶ ἐπιγνώσεσθε, διότι οὐ μάτην πεποίηκα πάντα ὅσα ἐποίησα ἐν αὐτῇ, λέγει ἄδωναὶ κύριος.

XV. Καὶ ἐγένετο λόγος κυρίου πρὸς με, λέγων· 2 Τὸ ἄνθρωπον, εἰ ἂν γένοιτο τὸ ξύλον τῆς ἀμπέλου ἐκ πάντων τῶν ξύλων τῶν κλημάτων τῶν ὄντων ἐν τοῖς ξύλοις τοῦ δρυμοῦ; 3 εἰ λήψεται ἐξ αὐτῆς ξύλον τοῦ ποιῆσαι εἰς ἐργασίαν; εἰ λήψεται ἐξ αὐτῆς πάσσαλον τοῦ κρημάσαι ἐπ' αὐτοῦ πᾶν σκεῦος; 4 Πάρῃ δ' ὁ πυρὶ δέδοται εἰς ἀνάλωσιν· τὴν κατ' ἐναντίον καθαρίσιν αὐτῆς ἀναλίσκει τὸ πῦρ, καὶ ἐκλείπει εἰς τέλος· μὴ χρῆσιμον ἔσται εἰς ἐργασίαν; 5 Οὐδὲ ἔτι αὐτοῦ ὄντος ὀλοκλήρου οὐκ ἔσται εἰς ἐργασίαν· μὴ ὅτι ἰάν καὶ πῦρ αὐτὸ ἀναλώσῃ εἰς τέλος, εἰ ἔσται ἔτι εἰς ἐργασίαν;

6 Διὰ τοῦτο εἰπὼν· Τὰδε λέγει ἄδωναὶ κύριος· Ὅν τρόπον τὸ ξύλον τῆς ἀμπέλου ἐν τοῖς ξύλοις τοῦ δρυμοῦ ὃ δέδωκα αὐτὸ τῷ

20. FX: ἰάν νίος (X† αὐτῶν) ἡ θυγατέρας αὐτῶν (X* αὐτ.). ἐξέλιπται (eti. B* αὐτοῖς), ὅτι αὐτοὶ πτλ. 21. B* ἀδ. ...: ἐπαποστελῶ (FX: -στελῶ) ... ἐξολοθρ. 22. EX: ἀνασωζόμενοι. B* ἐξ. Δ¹EFX: ἔτοι (FX: οἰτνεις) ἐξάγουν (οἱ ἐξαγούσιν Δ²B; B† ἐξ αὐτῆς). Δ²*ιδ. B* αὐτοὶ. EX: ἐκπορεύονται ... * κ. τὰ ἐνθυμ. αὐτ. ...: ἐπὶ τοῖς κακοῖς οἷς ἐπ. FX (p. 'Ιερ.): ἐπὶ πᾶσιν τοῖς κακοῖς (F* τ. κακ.) οἷς. 23. FX: ἐποίησα πάντα.

2. B† (ab in.) Καὶ σύ. 3. B: ἐπ' αὐτῶν. EX* πᾶν. 4. F: Ἰός (eti. X* δ) πυρὶ. B† (α. αὐτῆς) ἀπ' (FX: ἐπ'). 5. A¹: διότι ἰάν καὶ μὴ (μὴ ὅτι ἰάν καὶ Δ²B; EX: μὴ ὅτι καὶ ἰάν). Δ¹: μὴ (εἰ Δ²B).

ἀδνὶ יהוה אֶסְכֵּן אֶסְכֵּן אֶסְכֵּן יִצְלֵוּ הָמָּה בְּצִדְקָתָם יִצְלֵוּ נַפְשָׁם;

21 כִּי כֹה אָמַר אֲדֹנִי יְהוָה אַף כִּי-אַרְבַּעַת שָׁפְטִי הָרָעִים תִּרְבַּ וְרָעַב יַחֲיֶה רָעָה תִּזְכַּר שְׁלֹחַתִּי אֲלֵי־וְשָׁלָם מִלְּהַכְרִית מִמֶּנָּה אָדָם וּבְהֵמָה: וְהָיָה נִוְתָרֶהָ־כֶּה שְׁלֹטָה הַמּוֹצֵאִים בָּנִים וּבָנוֹת הַנֶּם יוֹצֵאִים אֲלֵיכֶם וְיֵאֱיָתוּם אֶת־דִּרְכָם וְאֶת־עֲלִילוֹתָם וְנִחְמַתָם עַל־הָרָעָה אֲשֶׁר הִבְאֵיתִי עַל־יְרוּשָׁלַם נֶאֱמַת כֹּל־אֲשֶׁר הִבְאֵיתִי עֲלֶיהָ: וְנִחְמֵו אַתְּכֶם כִּי־תִרְאִי אֶת־דִּרְכָם וְאֶת־עֲלִילוֹתָם וְיִדְעֶתֶם כִּי לֹא חֲנַם עֲשִׂיתִי אֶת־כֹּל־אֲשֶׁר־עֲשִׂיתִי כֹה נָאִם אֲדֹנִי יְהוָה:

XV. וַיְהִי דְבַר־יְהוָה אֵלַי לֵאמֹר: 2 בְּרָאֲדָם מִה־יְהִיָּה עַץ־הַגֶּשֶׁן מִכָּל־עֵץ הַזֵּמֶרֶה אֲשֶׁר הִיָּה בְּעֵצֵי הַיַּעַר: 3 הַיִּפֶּה מִמֶּנּוּ עֵץ לַעֲשׂוֹת לְמִלְאָכָה אֶסְיִקְחוּ מִמֶּנּוּ יָתֵד לְתֵלֹת עֲלִיו כָּל־פָּלִי: הִנֵּה לֹא־שֶׁתָּן לְאֹכְלָהּ אֶת־שְׁנֵי קַצְוֹתֶיהָ אֹכְלָה הָאֵשׁ וְתִזְכּוּ נָחַר חַיִּצְלָח לְמִלְאָכָה: הִנֵּה בְּהִיוֹתוֹ תָּמִים לֹא יַעֲשֶׂה לְמִלְאָכָה אַף כִּי־אֵשׁ אֹכְלָתָהּ וַיִּחַר וְנִעֲשָׂה עוֹד לְמִלְאָכָה: 6 לָכֵן כֹּה אָמַר אֲדֹנִי יְהוָה כֹּאֲשֶׁר עַץ־הַגֶּשֶׁן בְּעֵץ הַיַּעַר אֲשֶׁר־נִתְּתִיו

v. 22. כ'נ א אל

v. 5. כ'נ ב'ו פ

21. Aber ... Nach ob ich. B: Wie viel mehr wenn ich ...?

22. in ihr Hebr. entrienen ... sehen w. ihr Wesen u. Thun. B.dW: die herausgeführt werden, Söhne u. Z. vE: mit Söhnen ...

23. was irgend ich. B.vE: auch tröstet. vE: ohne Grund. B.dW.A: alles was. vE: alles das ...

B: ἔτι ἔστ. FX: εἰ ποιηθήσεται εἰς ἐργ. (X† ἔτι).

6. F* εἰπὼν. B* ἄδων. et τῷ.

wahr ich lebe, spricht der Herr Herr, würden sie weder Söhne noch Töchter, sondern allein ihre eigene Seele durch ihre Gerechtigkeit erretten.

21 Denn so spricht der Herr Herr: So ich meine vier bösen Strafen, als Schwert, Hunger, böse Thiere und Pestilenz, über Jerusalem schicken würde, daß ich darinnen ausrottete beides Menschen und Vieh:

22 *siehe, so sollen etliche darinnen Uebrige davon kommen, die Söhne und Töchter herausbringen werden und zu euch anher kommen, daß ihr sehen werdet, wie es ihnen gehet, und euch trösten über dem Unglück, daß ich über Jerusalem habe kommen lassen, sammt allem andern, daß ich

23 über sie habe kommen lassen. *Sie werden euer Trost sein, wenn ihr sehen werdet, wie es ihnen gehet, und werdet erfahren, daß ich nicht ohne Ursache gethan habe, was ich darinnen gethan habe, spricht der Herr Herr.

XV. Und des Herrn Wort geschah zu mir, 2 und sprach: *Du Menschenkind, was ist das Holz vom Weinstock vor anderm Holz? oder eine Rebe vor anderm Holz im Walde?

3 *nimmt man es auch und macht etwas daraus? oder macht man auch einen Nagel daraus, daran man etwas möge hängen?

4 *Siehe, man wirft es ins Feuer, daß es verzehret wird, daß seine beiden Orte das Feuer verzehret und sein Mittelftes verbrennet: wozu sollte es nun taugen? taugt

5 es denn auch zu etwas? *Siehe, da es noch ganz war, konnte man nichts daraus machen; wie viel weniger kann nun hinfort mehr etwas daraus gemacht werden, so es das Feuer verzehret und verbrannt hat!

6 Darum spricht der Herr Herr: Gleichwie ich das Holz vom Weinstock vor anderm Holz im Walde dem Feuer zu verzehren

vivo ego, dicit Dominus Deus, quia filium et filiam non liberabunt, sed ipsi justitia sua liberabunt animas suas.

Quoniam haec dicit Dominus Deus: 21

^{Lv. 26, 16a. 26m. 24, 13. Jer. 15, 3. Ap. 6, 8.} Quod et si quatuor judicia mea pessima, gladium et famem ac bestias malas et pestilentiam, immisero in Jerusalem ut interficiam de ea hominem et pecus, *tamen relinquetur

22 in ea salvatio educientium filios et filias. Ecce, ipsi ingredientur ad vos, et videbitis viam eorum et adinventiones eorum, et consolabimini

^{12, 16. Jer. 3, 27. 5, 16.} super malo quod induxi in Jerusalem, in omnibus quae importavi super eam; *et consolabuntur vos, 23

cum videritis viam eorum et adinventiones eorum, et cognoscetis, quod non frustra fecerim omnia quae feci in ea, ait Dominus Deus.

Et factus est sermo Domini XV.

ad me, dicens: *Fili hominis, quid 2

^{Jer. 2, 21.} fiet de ligno vitis, ex omnibus lignis nemorum quae sunt inter ligna silvarum? *numquid tolletur de ea 3

lignum ut fiat opus, aut fabricabitur de ea paxillus ut dependeat in eo quodcumque vas? *Ecce, igni datum 4

^{19, 12. Jo. 15, 6.} est in escam; utramque partem ejus consumpsit ignis, et medietas ejus redacta est in favillam: numquid utile erit ad opus? *Etiam cum esset in 5

tegrum, non erat aptum ad opus; quanto magis, cum illud ignis devoraverit et combusserit, nihil ex eo fiet operis!

Propterea haec dicit Dominus 6 Deus: Quomodo lignum vitis inter ligna silvarum, quod dedi igni

22. S: egredientur.

2. A.A: ein Rebe. U.L: ein Reben.

4. U.L: daß verzehret. A.A: Rittleres.

5. U.L: nun fort.

wie ich ...

2. Ein R., so unter den Bäumen im W. wächst? dW: was geschieht mit dem ... [mit] dem Reife ... ist? vE: was ist ... mehr als jedes andre G., die Weintraube ...

3. auch dessen Holz. B: G. davon, es zu einem Werk zu machen. dW: Wird davon G. genommen, Polyglotten-Bibel. N. T. 2. Bde 2. Abth.

um e. B. zu schaffen. B.dW.vE: um daran allerlei (Geschirr) Geräth zu hängen. A: irgend ein Ger.

4. gibst dem G. zur Speise. Wenn f. b. Enden d. G. verz. hat ... verbrannt ist ... taugen? B.dW.vE: zu einem Werke. vE: tauglich.

6. B: das G. des B. ist unter dem G. d. Waldes, das ich ... übergeben habe.

XV.

Israelis sub figura puellas impudicas descriptio.

πυρὶ εἰς ἀνάλωσιν, οὕτως δέδωκα τοὺς κατοικοῦντας ἐν Ἱερουσαλὴμ. ⁷ Καὶ δώσω τὸ πρόσωπόν μου ἐπ' αὐτούς· ἐκ τοῦ πυρός ἐξελύσσονται, καὶ πῦρ αὐτούς καταφάγεται, καὶ ἐπιγνώσονται ὅτι ἐγὼ κύριος ἐν τῷ στηρίσαι με τὸ πρόσωπόν μου ἐπ' αὐτούς. ⁸ Καὶ δώσω τὴν γῆν εἰς ἀφανισμόν ἀπ' ὧν παρέπεσον παραπτώματα, λέγει κύριος.

XVI. Καὶ ἐγένετο λόγος κυρίου πρὸς με, λέγων· ² Τὴν ἀνθρώπου, διαμαρτυρεῖται τῇ Ἱερουσαλὴμ τὰς ἀνομίας αὐτῆς, ³ καὶ ἐρεῖς· Τάδε λέγει κύριος τῇ Ἱερουσαλὴμ· Ἡ ὄψις σου καὶ ἡ γένεσίς σου ἐκ γῆς Χαναάν, ὁ πατήρ σου Ἀμορραῖος, καὶ ἡ μήτηρ σου Χετταία. ⁴ Καὶ ἡ γένεσίς σου· ἐν ἡμέρᾳ ἐτέχθης, οὐκ ὤδρασας τοὺς μαστούς σου, καὶ ἐν ὕδατι οὐκ ἐλούσθης τοῦ χριστοῦ μου, οὐδὲ ἀλλ' ἠλίσθης, καὶ σπαργάνους οὐκ ἐσπαργανώθης· ⁵ οὐδὲ ἐφείσατο ὁ ὀφθαλμός μου ἐπὶ σοὶ τοῦ ποιῆσαι σοὶ ἐν ἐκ πάντων τούτων τοῦ παθεῖν τι ἐπὶ σοί· καὶ ἀπερρόγης ἐπὶ πρόσωπον τοῦ παδίου τῇ σκολιότητι τῆς ψυχῆς σου ἐν ἡμέρᾳ ἐτέχθης. ⁶ Καὶ διήλθον ἐπὶ σὲ καὶ ἶδον σε πεφυρμένην ἐν τῷ αἵματι σου, καὶ εἶπά σοι· Ἐκ τοῦ αἵματός σου ἡ ζωὴ σου, ⁷ καὶ πληθύνου. Καθὼς ἡ ἀνατολὴ τοῦ ἡγροῦ δέδωκά σε· καὶ ἐπληθύνθης καὶ ἐμεγαλύνθης, καὶ εἰσῆλθες εἰς πόλεις πόλεων· οἱ μαστοὶ σου ἀνωρθώθησαν καὶ ἡ θύρῃ σου ἀνέστειλαν, καὶ ἦσθα γυμνὴ καὶ ἀσχημονοῖσα. ⁸ Καὶ διήλθον διὰ σοῦ καὶ ἶδον σε· καὶ ἶδον καιρὸς σου ὡς καιρὸς καταλυόντων. Καὶ διεπέτασα τὰς

6. B* ἐν. 7. AEX: στηριῶ (δῶσω A²B). EFX: γνώσονται. EX* με. 8. A²: ἀδυναῖ κύρ.

2. EX: διαμαρτύρου. 4. FX† (p. ἐτέχθ.) ἐκ ἐμμήθη ὁ ὀφθαλμός σου (EX p. μαστ. σου † ὁ ὄμψ. σου ὁ περιετμήθη. FX* ἐκ ἐμμήθ. σου. μαστ. σου). A¹X: ὤδρασας (ὤδρασας A²B). BFX* τῶ χρ. με (A² unclis). A²FX† (p. χρ. με) εἰς σωτηρίαν. B: κ. ἐν σπαργ. 5. A¹: ὁ φείσαται (ἀδὲ ἐφείσατο A²B). EX: ὁ ὀφθ. σου. B: ἐν ἡμέρᾳ ἡ. 6. B* ἦε (ult. σου. FX† (p. αἵμ. σου) ἤζον, καὶ εἶπὼν σοί· Σὺν τῷ αἵματι σου. 7. B* (pr.) καὶ. X† (p. πληθ.) ἀθῶς ...: τὴν ἀνατολήν. B: σὺ δὲ ἦσθα. 8. FX: ἰδὲ ὁ. B (pro w): καὶ (X*).

6. B: also habe ... dahingegen. dW.vE.A: will ich ... hingeben.

7. wo sie d. G. entgegen, das G. sie doch fr. soll. B: Sind sie aus dem einen G. herausgenommen, so soll f. das andre G. verzehren. vE: Wenn f. auch einem G. entgegen, so wird f. ein anderes verz.

8. mir treulos worden stnd.

2. B: mache bekannt. dW.A: (thue) kund. vE:

לֹאֲשׁ לְאָכְלָהּ כִּן נָתַתִּי אֶת־יִשְׂרָאֵל 7 יְרוּשָׁלָּם: וְנָתַתִּי אֶת־פָּנַי בָּהֶם מִהָאֵשׁ יֵצְאוּ וְהָאֵשׁ תֹּאכְלֵם וַיִּדְעֻתֶם כִּי־אֲנִי יְהוָה בְּשׂוֹמֵי אֶת־פָּנַי בָּהֶם: 6 וְנָתַתִּי אֶת־הָאָרֶץ שְׂמֵמָה יֵצֵן מִמֶּנָּה מֵעַל נַאֲם אֲדֹנִי יְהוָה:

XVI. וַיְהִי דְבַר־יְהוָה אֵלַי לֵאמֹר: 2 בְּרָאִים הוֹדַע אֶת־יְרוּשָׁלָּם אֶת־תוֹעֲבוֹתֶיהָ: וְאָמַרְתָּ כֹה־אָמַר אֲדֹנִי יְהוָה לִיְרוּשָׁלָּם מִכְרַתֶּיהָ וּמַלְלֶתֶיהָ מֵאָרֶץ הַכְּנַעֲנִי אֲבִיהָ הָאֲמֹרִי וְאִמָּהּ 4 חֲתִית: וּמוֹלְדוֹתֶיהָ בְּיוֹם הַהוּא תִּהְיֶה אֹתָהּ לֹא־כֶרֶת שֶׁהָיָה וּבְכֵמִים לֹא־רִחַץ לְמַשְׁעִי וְהַמְלִיחָ לֹא הַמְלִיחָ וְהַחֲתֹל לֹא חֲתָלָהּ: לֹא־חֲסָה עָלֶיהָ עֵין לַעֲשׂוֹת לָהּ אַחַת מֵאֵלֶּה לְחַמְלָה עָלֶיהָ וְתִשְׁלָכִי אֶל־פְּנֵי הַשֶּׂדֶה בְּנֶעַל נִפְשָׁהּ בְּיוֹם הַהוּא אֹתָהּ:

6 וְאָעֵבֶר עָלֶיהָ וְאֶרְאֶה מִתְבוֹסֶסֶת בְּדַמֶּיהָ וְאָמַר לָהּ בְּדַמֶּיהָ חַיִּי וְאָמַר לָהּ בְּדַמֶּיהָ חַיִּי: רַבְּכָה כְּצֵמַח הַשֶּׂדֶה נִתְלִיתָ וְתִרְכִּי וְתִגְדְּלִי וְתִבְאִי בַּעֲדִי עַד־יָוִם שְׂדִים נִכְנְוּ וּשְׂעָרָהּ צִמְחָה וְאֵת עֵרִם וְעִרְיָה: וְאָעֵבֶר עָלֶיהָ וְאֶרְאֶה וְהִנֵּה עֵתָה עֵת דָּלִים וְאֶפְרָשׁ בְּנִפְסִי

v. 4. ב' חר' דנושין ib. דגש אחר שורק.

v. 5. בנ'א אורח.

v. 7. בנ'א מלרע ib. בנ'א וחבואי.

halte Ser. f. Schandthaten vor.

3. Dein Ursprung. vE: Herkommen. B.dW: Vater (war) ein Amoriter. vE.A: ist.

4. dW: wurde dir n. der H. abgeschnitten! vE: deine Nabelschnur. A: daß du heil würdest. dW.vE: zur Reinigung. B: als ich mich nach dir umfah??

5. dW: mit Verachtung deiner Seele, am Tage deiner Geburt. B: vor Efel an ... vE: aus G. vor

gebe, also will ich mit den Einwohnern zu
7 Jerusalem auch umgehen, * und will mein
Angesicht wider sie setzen, daß sie dem Feuer
nicht entgehen sollen, sondern das Feuer soll
sie fressen. Und ihr sollt es erfahren, daß
ich der Herr bin, wenn ich mein Angesicht
8 wider sie setze * und das Land wüste mache,
darum daß sie mich verschmähen, spricht
der Herr Herr.

XVI. Und des Herrn Wort geschah zu
2 mir, und sprach: * Du Menschenkind, of-
fenbare der Stadt Jerusalem ihre Gräu-
3 * und sprich: So spricht der Herr Herr zu
Jerusalem: Dein Geschlecht und deine Ge-
burt ist aus der Cananiter Lande, dein Va-
ter aus den Amoritern, und deine Mutter
4 aus den Hethitern. * Deine Geburt ist
also gewesen: Dein Nabel, da du geboren
wurdest, ist nicht verschnitten, so hat man
dich auch mit Wasser nicht gebadet, daß du
sauber würdest, noch mit Salz gerieben,
5 noch in Windeln gewickelt. * Denn nie-
mand jammerte deiner, daß er sich über dich
hätte erbarmet und der Stücke eins dir er-
zeigt, sondern du wurdest auf das Feld ge-
worfen: also verachtet war deine Seele,
da du geboren warst.

6 Ich aber ging vor dir über und sahe
dich in deinem Blut liegen, und sprach zu
dir, da du so in deinem Blut lagst: Du
sollst leben. Ja, zu dir sprach ich, da du
so in deinem Blut lagst: Du sollst leben.
7 * Und habe dich erzogen und lassen groß
werden wie ein Gewächs auf dem Felde:
und warest nun gewachsen, und groß und
schön geworden; deine Brüste waren ge-
wachsen, und hattest schon lange Haare ge-
trieben, aber du warst noch bloß und be-
8 schämet. * Und ich ging vor dir über und
sah dich an, und siehe, es war die Zeit,
um dich zu werben. Da breitete ich mei-

4. U.L.: gewest.

8. U.L.: um dich zu küssen.

ad devorandum, sic tradam habi-
tatores Jerusalem, * et ponam fa-
ciem meam in eos: de igne egre-
dientur, et ignis consumet eos.
16, 62. Et scietis, quia ego Dominus, cum
posuero faciem meam in eos * et
8 dederō terram inviam et desolatam,
eo quod praevaricatoris extiterint,
dicit Dominus Deus.

Et factus est sermo Domini **XVI.**
ad me dicens: * Fili hominis, notas
2 fac Jerusalem abominationes suas,
* et dices: Haec dicit Dominus Deus
3 Jerusalem: Radix tua et generatio
tua de terra Chanaan, pater tuus
4 Amorrhæus et mater tua Chethæa,
* et quando nata es in die ortus tui,
non est praecisus umbilicus tuus, et
aqua non es lota in salutem, nec
sale salita nec involuta pannis. * Non
5 pepercit super te oculus, ut faceret
tibi unum de his misertus tui, sed
projecta es super faciem terrae in
abjectione animae tuae, in die qua
6 nata es.

Transiens autem per te vidi te
6 conculcari in sanguine tuo, et dixi
tibi cum esses in sanguine tuo: Vive!
Dixi, inquam, tibi: In sanguine tuo
vive! * Multiplicatam quasi germen
7 agri dedi te: et multiplicata es et
grandis effecta, et ingressa es et
pervenisti ad mundum muliebrem;
ubera tua intumuerunt et pilus tuus
germinavit, et eras nuda et confusio-
8 ne plena. * Et transivi per te et vidi
te, et ecce tempus tuum, tempus
amantium. Et expandi amicum meum

6. A.L.: tradidi.

deinem Leben.

6. B: Als ich nun ... daß du in d. Bl. würdest zer-
treten werden, so sprach ich. vE: sah dich den Fuß-
tritten ausgesetzt ... liegen. A: wie man dich zertrat?
dW.vE.A: Lebe!

7. habe d. lassen gr. w. ... sehr schön ... waren
hart, u. dein Haar gewachsen ... nackt u. bloß. B:
ließ dich zunehmen. dW: Tausendfach mehrte ich

dich? vE: Zu vielen Tausenden wie das Gras ...?
B: bist zu großer Sierbe gekommen. dW: gelangtest
zu den höchsten Reizen. vE: zur vollen Blüthe. A:
tratest in die Reife u. erlangtest den weibl. Schmuck.
B: Brüste w. Reif geworden! dW.vE.A: schwollen
(an).

8. B.dW.vE: deine Zeit, die S. der Liebe (Liebso-
fungen).

XVI.

Israelis sub figura puellae impudicae descriptio.

πέριττός μου ἐπὶ σὲ καὶ ἐκάλυψα τὴν ἀσχη-
μοσύνην σου· καὶ ὥμοσά σοι καὶ εἰς ἡλθον ἐν
διαθήκῃ μετὰ σοῦ, λέγει ὁ δὼναι κύριος, καὶ
ἐγένον μοι.

9 Καὶ ἔλουσά σε ἐν ὕδατι, καὶ ἀπέπλυνα
τὸ αἷμά σου ἀπὸ σοῦ, καὶ ἔγχευσα σε ἐν ἐλαίῳ·
10 καὶ ἐνέδυσά σε ποικίλῃ καὶ ὑπέδυσά σε
ὑάκινθον, καὶ ἔδωκά σε βύσσον, καὶ περιέβαλόν
σε τριχαπτῷ· 11 καὶ ἐκόσμησά σε κόσμῳ,
καὶ περιέθηκα ψέλια περὶ τὰς χεῖράς σου καὶ
κάθεμα περὶ τὸν τραχήλόν σου· 12 καὶ ἔδωκα
ἐνώπιόν σου τὸν μυκητῆρά σου, καὶ τροχίσκους
ἐπὶ τὰ ὦτά σου, καὶ στέφανον καυχήσεως ἐπὶ
τῇ κεφαλῇ σου. 13 Καὶ ἐκοσμήθης χρυσίῳ
καὶ ἀργυρίῳ, καὶ τὰ περιβόλαιά σου βύσσινῃ
καὶ τριχαπτῇ καὶ ποικίλῃ· σεμιδάλιν καὶ ἑ-
λαιον καὶ μέλι θάραξ. Καὶ ἐγένον καλὴ σφό-
δρα σφόδρα, καὶ κατευθύνθης εἰς βασιλείαν.
14 Καὶ εἰς ἡλθὲν σου ὄνομα ἐν τοῖς ἔθνεσιν
ἐπὶ τῷ κάλλει σου, διότι συνετελεσμένον ἦν
ἐν εὐπρέπειᾳ ἐν τῇ ὡραιότητι ἣ ἔταξα ἐπὶ σέ,
λέγει ὁ δὼναι κύριος.

15 Καὶ κατεπεποίηθες ἐν τῷ κάλλει σου
καὶ ἐπόρνευσας ἐπὶ τῷ ὀνόματί σου, καὶ ἐξ-
έχθας τὴν πορνείαν σου ἐπὶ πάντα παρόδον,
ὃ οὐκ ἔσται. 16 Καὶ ἔλαβες ἐκ τῶν ἱματίων
σου καὶ ἐποίησας σεαντὴ εἰδωλὰ ῥαπτὰ καὶ
ἐξέπορνευσας ἐπὶ αὐτά, καὶ οὐ μὴ εἰσελθῇς
οὐδ' οὐ μὴ γένηται. 17 Καὶ ἔλαβες τὰ σκευῆ
τῆς καυχήσεώς σου καὶ ἐκ τοῦ χρυσίου μου
καὶ ἐκ τοῦ ἀργυρίου μου ἐξ ὧν ἔδωκά σοι,
καὶ ἐποίησας σεαντὴ εἰκόνας ἀρσενικὰς καὶ
ἐξέπόρνευσας ἐν αὐταῖς. 18 Καὶ ἔλαβες τὸν
ἱματισμόν τὸν ποικίλον σου καὶ περιέβαλεις
αὐτάς, καὶ τὸ ἑλαιόν μου καὶ τὸ θυμίαμά
μου ἐθήκας πρὸς προσώπον αὐτῶν· 19 καὶ τοὺς
ἄρτους μου οὐδ' ἔδωκά σοι, σεμιδάλιν καὶ

8. B* ἄδων.

9. EX: ἐπλυνα.

10. B: ὑπέδυσά.

12. B (pro pr. ἐπὶ): περὶ (EX ter).

13. A¹EX: κόσμῳ χρυσῷ καὶ ἀργυρῷ (χρυσίῳ καὶ ἀρ-
γυρίῳ A²B). X† (s. τὰ περιβ.) ἐγένετο. B* (alt.)
σφόδρα. A¹B* καὶ κατευθ. εἰς βασ. (A²FX†).

14. FX: σοι ὄν. B: ἐν τῷ κάλλ. FX: ἐν εὐπρ. ὡραιό-
τητος ἣς ἔ.

15. B* Καὶ. EFX: ἐπεποίηθεις. A¹X: ἐπὶ (ἐν A²B)
τῷ κα. B* ὃ ἐκ ἔστ. (EX: ὃ ἐκ ἔστ.; F: αὐτῷ ἐγένετο;
X: αὐτῷ ἐγένετο καὶ [s. ὃ] ἐκ ἔστ.).

16. X† (p. εἰσελθ.) ἃ ἐκ ἔσται. B: ὃδ' μὴ (EX: καὶ
ὃ μὴ) γ.

17. B* (alt.) καὶ. FX: ἀργυρίῳ... χρυσίῳ (transp.).

18. A¹EFX: αὐτά (αὐτάς A²B).

ἐλῆך וְאַכְסָה עֲרוֹתֶךָ וְאַחַבְבֵּעַ לְךָ
וְאַבְוֹא בְּכִרִית אֶתְךָ נָאֻם אֲדֹנָי יְהוִה
וְתִתִּירֵלִי:

9 וְאַרְתָּךְ בְּפִמִּים וְאַחַבְבֵּעַ דְּמִיךָ
י מַעֲלֶיךָ וְאַחַבְבֵּעַ בְּשָׁמֹן: וְאַלְבִּשְׁתֶּךָ
רִקְמָה וְאַנְעֲלֶךָ תַּחַשׁ וְאַחַבְבֵּעַ בְּשָׁשׁ
11 וְאַכְסָךְ מַשִּׁי: וְאַעֲדֶךָ עֲדֵי וְאַתְנֶה
צְמִידִים עַל-יְדֶיךָ וְרִבִּיד עַל-גְּרוֹנְךָ:
12 וְאַתֵּן גִּזְם עַל-אַפְּךָ וְעִגְיָלִים עַל-
אֲזְנוֹךָ וְעִטָּרֶת תַּפְסָאֶרֶת בְּרֹאשְׁךָ:
13 וְתַעֲדִי זָהָב וְכֶסֶף וּמַלְבוּשֶׁיךָ שֶׁשִּׁי
וּמַשִּׁי וְרִקְמָה סֶלֶת וְדָבָשׁ וְשָׁמֹן
אֲכָלְתִּי וְתִיפִי בְּמֶאֱדָ מֶאֱדָ וְתַצְלָחִי
14 לְמַלְכָּה: וַיֵּצֵא לְךָ שֵׁשׁ בְּיֶסְגֶּךָ בִּי
כָּלִיל הוּא בְּהֶדְרִי אֲשֶׁר-שָׁמַתִּי עֲלֶיךָ
נָאֻם אֲדֹנָי יְהוִה:

15 וְתַבְסְתִּי בְּיֶסְגֶּךָ וְתִזְנִי עַל-שָׁמֶךָ
וְתַעֲבֹכִי אֶת-תְּזוּנוֹתֶיךָ עַל-כָּל-עוֹבֵר
16 לִוְיָהִי: וְתַקְחִי מִבְּגְדֶיךָ וְתַעֲשִׂי-לְךָ
בְּמֹות סָלָאוֹת וְתִזְנִי עֲלֵיהֶם לֹא
17 בָּאוֹת וְלֹא יִהְיֶה: וְתַקְחִי כָּלִי
תַּסְאֲרֶתְךָ מִזְהָבִי וּמִכֶּסֶף אֲשֶׁר
נָתַתִּי לְךָ וְתַעֲשִׂי-לְךָ צִלְמִי זָכָר
18 וְתִזְנִי-בָם: וְתַקְחִי אֶת-בְּגְדֵי רִקְמָתְךָ
וְתַכְסִּים וְשָׁמֶנִּי וְקִטְרֹתִי נִתְתִּי
19 לְסִנִּיחָם: וְלִתְחִמִּי אֲשֶׁר-נָתַתִּי לְךָ

v. 13. 18. 'וְתִתִּירֵלִי

8. meinen Hüttig ... Blöße ... u. du wardest mein.
B.vE: Flügel. dW: Decke. A: Mantel. B.dW.vE:
A: Schwur dir (zu). dW.A: trat mit dir in (den)
Bund. B: ging e. B. m. dir ein.

9. B.dW.vE: spülte (wusch) dein Bl. von dir ab.
B.dW.vE.A: mit Del.

10. bunte Gewebe an; mit feiner Baumwolle um-
wand ich dich, u. gab dir ... dW: mit Bundwirtferri.
B: Sch. von Dachseffeln. dW: Sechshundseffell. vE:
Sechshundseffell! dW: mit Byffus, u. bedeckte dich m.
Seide. vE: beschleierete dich m. Glor?

11. B. mit Sierratth. dW.vE.A: (schmückte) dich m.

Jerusalems Ausstattung von Seiten Gottes und ihre Hurerei.

XVI.

nen Geran über dich, und bedeckte deine Scham; und ich gelobte dir's, und begab mich mit dir in einen Bund, spricht der Herr Herr, daß du solltest mein sein.

9 Und ich habete dich mit Wasser, und wusch dich von deinem Blut, und salbete 10 dich mit Balsam; * und kleidete dich mit gestickten Kleidern, und zog dir semische Schuhe an, ich gab dir feine leinene Kleider und seidene Schleier; * und zierete dich mit Kleinodien, und legte Geschmeide an deine Arme, und Kettslein an deinen Hals; 12 * und gab dir Haarband an deine Stirn, und Ohrenringe an deine Ohren, und eine 13 schöne Krone auf dein Haupt. * Summa, du warst gezieret mit eitel Gold und Silber, und gekleidet mit eitel Leinwand, Seide und Gesticktem. Du aßest auch eitel Semmel, Honig und Del, und warst überaus 14 schön, und bekamest das Königthum. * Und dein Ruhm erscholl unter die Vögel deiner Schöne halben, welche ganz vollkommen war durch den Schmuck, so ich an dich gehängt hatte, spricht der Herr Herr.

15 Aber du verließest dich auf deine Schöne; und weil du so gerühmet warst, triebst du Hurerei, also daß du dich einem jehlichen, der vorüber ging, gemein machtest, 16 und thatest seinen Willen. * Und nahmst von deinen Kleidern und machtest dir bunte Altäre daraus, und triebst deine Hurerei darauf, als nie geschehen ist noch geschehen 17 wird. * Du nahmst auch dein schön Geräthe, das ich dir von meinem Gold und Silber gegeben hatte, und machtest dir Mannsbilder daraus, und triebst deine Hurerei 18 mit denselben. * Und nahmst deine gestickten Kleider und bedecktest sie damit, und mein Del und Räuchwerk legtest du 19 ihnen vor; * meine Speise, die ich dir zu

10. A.A.: linnene. 11. U.L.: legte dir. 15. A.A.: gerühmet wardst. 17. U.L.: Mannsbilbe.

Schmuck. dW: Spangen an d. Hände. B.A.: Armgeschmeide... eine Kette. vE: gab dir Arm- u. Halsbänder.

12. einen Reif. dW: in deine Nase. A: hing einen Ring über deinen Mund. (B: Stirnband an dein Vorhaupt?) vE: schenkte dir Rasen- u. Ohrringe.

13. Ja du warst ... feiner Leinwand... erlangtest das Agr. dW: genießest zum Königthum. vE: zu einem Agr. erhoben.

14. meinen Schmuck. B: es ging ein Name von dir aus. dW: meine Pracht. B.dW.vE.A: dir angelegt.

super te, et operui ignominiam tuam; et juravi tibi et ingressus sum pactum tecum, ait Dominus Deus, et facta es mihi.

Ex. 15, 5.
24, 6.
Hos. 2, 19.

Eph. 5, 26.

Ps. 45, 14.

Cant. 7, 1.

Gen. 34, 22.

Pr. 4, 9.

(Le. 22, 29.

1 Reg. 4, 31
22, 10, 34.

Et lavi te aqua et emundavi sanguinem tuum ex te, et unxi te oleo; * et vestivi te discoloribus, et calceavi te janthino, et cinxi te bysso, et indui te subtilibus; * et ornavi te in ornamento, et dedi armillas in manibus tuis, et torquem circa collum tuum; * et dedi in aurem super os tuum, et circulos auribus tuis, et coronam decoris in capite tuo. * Et 13 ornata es auro et argento, et vestita es bysso et polymito et multicoloribus; similam et mel et oleum comedisti. Et decora facta es vehementer nimis, et profecisti in regnum. * Et egressum est nomen tuum in 14 gentes propter speciem tuam, quia perfecta eras in decore meo quem posueram super te, dicit Dominus Deus.

Ex. 34, 14.
Ez. 1, 21.
Hos. 2, 2.

Hos. 2, 8.

Et habens fiduciam in pulchritudine tua fornicata es in nomine tuo, et exposuisti fornicationem tuam omni transeunti, ut ejus fieres. * Et 16 sumens de vestimentis tuis fecisti tibi excelsa hinc inde consuta, et fornicata es super eis, sicut non est factum neque futurum est. * Et 17 tulisti vasa decoris tui de auro meo atque argento meo quae dedi tibi, et fecisti tibi imagines masculinas et fornicata es in eis. * Et sumpsi 18 sti vestimenta tua multicoloria et operuisti illas, et oleum meum et thymiana meum posuisti coram eis; * et panem meum quem dedi tibi, 19

10. 8: hyacintho. 13. 8: * et multicoloribus. 16. 8: vest. meis. 18. 8: vestita es eis (pro op. illas).

15. dW: vertrautest. vE: botest Jedem ... deine Hurerei an, sie wurde fein. B: schüttetest deine S. aus gegen ... daß sie ihm zu Theil wurde. dW.A: gabst dich Preis zur S. dW: ihm war es. A: um sein zu werden.

16. B.dW.vE.A: Höhen. dW: dergleichen nicht kommen noch sein werden. B: Solche sind n. aufgefunden, u. soll auch nicht sein.

17. dW: Geschmeide. vE: männl. Gebilde!

18. dW: buntgewirkten.

offen gab, Semmel, Del, Honig, legteft du ihnen vor zum füßen Geruch.

Ja es kam dahin, fpricht der Herr 20 Herr, * daß du nahmft deine Schöne und Töchter, die du mir gezeugt hatteft, und opferteft fie denselben zu freffen. Reineft du denn, daß es ein Geringes fei um deine 21 Hurerei? * daß du mir meine Kinder fchlachteft, und läffeft fie denselben ver- 22 brennen? * Noch haft du in allen deinen Gräueln und Hurerei nie gedacht an die Zeit deiner Jugend, wie bloß und naßend du wareft und in deinem Blut lagelt. 23 * Ueber alle diefe deine Bosheit (ach wehe, 24 wehe dir! fpricht der Herr Herr) * bauteft du dir Bergkirchen und machteft dir 25 Vergaltäre auf allen Gaffen; * und vorne an auf allen Straßen bauteft du deine Vergaltäre, und machteft deine Schöne zu eitel Gräuel; du greteteft mit deinen Weinen gegen alle, fo vorüber gingen, und triebet große Hurerei. 26 Erftlich triebetft du Hurerei mit den Kindern Egyptens, deinen Nachbarn, die groß Fleifch hatten, und triebet große 27 Hurerei, mich zu reizen. * Ich aber ftredte meine Hand aus wider dich und fteuerte folcher deiner Weife, und übergab dich in den Willen deiner Feinde, den Töchtern der Philifter, welche fich fchämten vor deinem verruchten Wefen. * Darnach triebetft du Hurerei mit den Kindern Affur, und konntetft deß nicht satt werden. Ja da du mit ihnen Hurerei getrieben hatteft und 29 deß nicht satt werden konntetft, * machteft du der Hurerei noch mehr im Lande Chanaan bis in Chaldaa: noch konntetft du

20. U.L: daß ein Geringes. 22. U.L: naßet.
25. A.A: gretetft. A.A: rechteft deine Weine!

22. B: wärft getreten worden. vE: den Fußstritten ausgefezt.

23. B: Ja es ift gefchehen nach aller deiner B. dW.vE: Und es gefchah nach (all. d. Uebelthaten).

24. Schwimmbögen ... Höhen. B.dW.vE: Gewölbe. B: u. einen erhabenen Ort ... Stadtplätzen. A: Hurerei ... Hurerwinkel.

25. Höhen ... zum Gr. B: an allen Wegen. dW.vE.A: jeder Straßenecke. vE: machteft häßlich. A: fchändlich deine fo fchöne Gefalt. dW: fchändetft. B: haßt deine B. v. einander gefperrt einem Leben. vE: fperrtft d. B. aus ein. vor ... dW: rechteft d.

similam et oleum et mel quibus enutrivisti te, posuisti in conspectu eorum in odorem suavitatis.

^{6,12.}
^{Lv.1,9.}

Et factum est, ait Dominus Deus, * et tulisti filios tuos et filias tuas 20 * quas generasti mihi, et immolasti eis ad devorandum. Numquid parva est fornicatio tua? * Immolasti filios 21 meos et dedisti, illos consecrans, eis. * Et post omnes abominationes 22 tuas et fornicationes non es recordata dierum adolescentiae tuae, quando eras nuda et confusione plena, conculcata in sanguine tuo. * Et 23 accidit post omnem malitiam tuam (vae, vae tibi! ait Dominus Deus) * et aedificasti tibi lupanar et fecisti 24 tibi prostibulum in cunctis plateis; * ad omne caput viae aedificasti si- 25 gnum prostitutionis tuae, et abominabilem fecisti decorem tuum, et divisisti pedes tuos omni transeunti, et multiplicasti fornicationes tuas.

v.43.

v.66.

^{v.31.}
^{Jer.3,2.}

^{23,8,19.}

^{6,14.}

^{Jed.13,1.}

^{23,5.}

^{17,4.}
^{23,15.}

22. A.I.: forn. tuas.

27. A.I.: auf. jus tuum.

Füße aus.

26. So triebetft. vE: die v. großer Gefalt find? dW.A: mit großen Gliedern.

27. minderte dein gefeztes Theil ... Feindinnen, der T. B: befcheiben Th. dW: das dir Beftimmte. vE: fchränkte deinen Beft. Unterhalt ein. (A: Siehe fo will ich ... deine Rechtfertigung dir nehmen!) B: fchändlichen Weg. vE: Wandel. dW.A: lafterhaften Wandel.

28. weil du deß u. konntetft ... noch u. f. warft. vE: noch hurteft du fort ganz unerfättlich.

29. mit dem Krämerlande, gen Ch.

Die Erzhure die Geld zugibt.

XVI.

30 damit auch nicht satt werden. *Wie soll ich dir doch dein Herz beschneiden, spricht der Herr Herr, weil du solche Werke thust
31 einer großen Erzhure, *damit, daß du deine Bergkirchen bauest vorne an auf allen Straßen, und deine Altäre machtest auf allen Gassen? Dazu warst du nicht wie eine andere Hure, die man muß mit
32 Geld kaufen, *noch wie die Ehebrecherin, die anstatt ihres Mannes andere zuläßt.
33 *Denn allen andern Huren gibt man Geld: du aber gibst allen deinen Buhlern Geld zu, und schenkest ihnen, daß sie zu dir kommen allenthalben und mit dir
34 Hurerei treiben. *Und findet sich an dir das Widerspiel vor andern Weibern mit deiner Hurerei, weil man dir nicht nachläßt, sondern du Geld zugibst und man dir nicht Geld zugibt: also treibest du das Widerspiel.
35 Datum, du Hure, höre des Herrn
36 Wort! *So spricht der Herr Herr: Weil du denn so milde Geld zugibst, und deine Scham durch deine Hurerei gegen deine Buhlen entblößest und gegen alle Götzen deiner Gräuel, und vergießest das Blut deiner Kinder, welche du ihnen opferst:
37 *darum siehe, ich will sammeln alle deine Buhlen, mit welchen du Wollust getrieben hast, sammt allen, die du für Freunde hieltest, zu deinen Feinden, und will sie beide wider dich sammeln allenthalben, und will ihnen deine Scham blößen, daß
38 sie deine Scham gar sehen sollen. *Und will das Recht der Ehebrecherinnen und Blutvergießerinnen über dich gehen lassen, und will dein Blut stürzen mit Grimm
39 und Eifer, *und will dich in ihre Hände

[Col. 2, 11] satiata es. *In quo mundabo cor 30
tuum, ait Dominus Deus, cum facias
23, 44. omnia haec opera mulieris meretricis
v. 24a. et procacis? *Quia fabricasti lu- 31
panar tuum in capite omnis viae, et
Hos. 6, 11. excelsum tuum fecisti in omni platea:
nec facta es quasi meretrix fastidio
augens pretium, *sed quasi 32
mulier adultera, quae super virum
Fr. 7, 19. suum inducit alienos. *Omnibus 33
Ga. 35, 16. meretricibus dantur mercedes: tu
Hos. 9, 1. autem dedisti mercedes cunctis amatoribus
(28g. 16g. tuis, et dona donabas eis ut intrarent
ad te undique ad fornicandum tecum. *Factumque est in te 34
contra consuetudinem mulierum in fornicationibus tuis, et post te non
erit fornicatio; in eo enim quod dedisti mercedes et mercedes non accepisti,
factum est in te contrarium.
Hos. 5, 3. Propterea, meretrix, audi verbum 35
Domini. *Haec dicit Dominus Deus: 36
Quia effusum est aes tuum, et revelata est ignominia tua in fornicationibus
tuis super amatores tuos et super idola abominationum tuarum in sanguine
v. 20a. filiorum tuorum quos dedisti eis: *ecce ego congregabo 37
Hos. 8, 10. omnes amatores tuos quibus commista es, et omnes quos dilexisti, cum
universis quos oderas, et congregabo eos super te undique et nudabo
ignominiam tuam coram eis, et videbunt omnem turpitudinem
28, 10. 29. et tuam. *Et iudicabo te iudiciis ad- 38
Jer. 13. 24. 26. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100. 101. 102. 103. 104. 105. 106. 107. 108. 109. 110. 111. 112. 113. 114. 115. 116. 117. 118. 119. 120. 121. 122. 123. 124. 125. 126. 127. 128. 129. 130. 131. 132. 133. 134. 135. 136. 137. 138. 139. 140. 141. 142. 143. 144. 145. 146. 147. 148. 149. 150. 151. 152. 153. 154. 155. 156. 157. 158. 159. 160. 161. 162. 163. 164. 165. 166. 167. 168. 169. 170. 171. 172. 173. 174. 175. 176. 177. 178. 179. 180. 181. 182. 183. 184. 185. 186. 187. 188. 189. 190. 191. 192. 193. 194. 195. 196. 197. 198. 199. 200. 201. 202. 203. 204. 205. 206. 207. 208. 209. 210. 211. 212. 213. 214. 215. 216. 217. 218. 219. 220. 221. 222. 223. 224. 225. 226. 227. 228. 229. 230. 231. 232. 233. 234. 235. 236. 237. 238. 239. 240. 241. 242. 243. 244. 245. 246. 247. 248. 249. 250. 251. 252. 253. 254. 255. 256. 257. 258. 259. 260. 261. 262. 263. 264. 265. 266. 267. 268. 269. 270. 271. 272. 273. 274. 275. 276. 277. 278. 279. 280. 281. 282. 283. 284. 285. 286. 287. 288. 289. 290. 291. 292. 293. 294. 295. 296. 297. 298. 299. 300. 301. 302. 303. 304. 305. 306. 307. 308. 309. 310. 311. 312. 313. 314. 315. 316. 317. 318. 319. 320. 321. 322. 323. 324. 325. 326. 327. 328. 329. 330. 331. 332. 333. 334. 335. 336. 337. 338. 339. 340. 341. 342. 343. 344. 345. 346. 347. 348. 349. 350. 351. 352. 353. 354. 355. 356. 357. 358. 359. 360. 361. 362. 363. 364. 365. 366. 367. 368. 369. 370. 371. 372. 373. 374. 375. 376. 377. 378. 379. 380. 381. 382. 383. 384. 385. 386. 387. 388. 389. 390. 391. 392. 393. 394. 395. 396. 397. 398. 399. 400. 401. 402. 403. 404. 405. 406. 407. 408. 409. 410. 411. 412. 413. 414. 415. 416. 417. 418. 419. 420. 421. 422. 423. 424. 425. 426. 427. 428. 429. 430. 431. 432. 433. 434. 435. 436. 437. 438. 439. 440. 441. 442. 443. 444. 445. 446. 447. 448. 449. 450. 451. 452. 453. 454. 455. 456. 457. 458. 459. 460. 461. 462. 463. 464. 465. 466. 467. 468. 469. 470. 471. 472. 473. 474. 475. 476. 477. 478. 479. 480. 481. 482. 483. 484. 485. 486. 487. 488. 489. 490. 491. 492. 493. 494. 495. 496. 497. 498. 499. 500. 501. 502. 503. 504. 505. 506. 507. 508. 509. 510. 511. 512. 513. 514. 515. 516. 517. 518. 519. 520. 521. 522. 523. 524. 525. 526. 527. 528. 529. 530. 531. 532. 533. 534. 535. 536. 537. 538. 539. 540. 541. 542. 543. 544. 545. 546. 547. 548. 549. 550. 551. 552. 553. 554. 555. 556. 557. 558. 559. 560. 561. 562. 563. 564. 565. 566. 567. 568. 569. 570. 571. 572. 573. 574. 575. 576. 577. 578. 579. 580. 581. 582. 583. 584. 585. 586. 587. 588. 589. 590. 591. 592. 593. 594. 595. 596. 597. 598. 599. 600. 601. 602. 603. 604. 605. 606. 607. 608. 609. 610. 611. 612. 613. 614. 615. 616. 617. 618. 619. 620. 621. 622. 623. 624. 625. 626. 627. 628. 629. 630. 631. 632. 633. 634. 635. 636. 637. 638. 639. 640. 641. 642. 643. 644. 645. 646. 647. 648. 649. 650. 651. 652. 653. 654. 655. 656. 657. 658. 659. 660. 661. 662. 663. 664. 665. 666. 667. 668. 669. 670. 671. 672. 673. 674. 675. 676. 677. 678. 679. 680. 681. 682. 683. 684. 685. 686. 687. 688. 689. 690. 691. 692. 693. 694. 695. 696. 697. 698. 699. 700. 701. 702. 703. 704. 705. 706. 707. 708. 709. 710. 711. 712. 713. 714. 715. 716. 717. 718. 719. 720. 721. 722. 723. 724. 725. 726. 727. 728. 729. 730. 731. 732. 733. 734. 735. 736. 737. 738. 739. 740. 741. 742. 743. 744. 745. 746. 747. 748. 749. 750. 751. 752. 753. 754. 755. 756. 757. 758. 759. 760. 761. 762. 763. 764. 765. 766. 767. 768. 769. 770. 771. 772. 773. 774. 775. 776. 777. 778. 779. 780. 781. 782. 783. 784. 785. 786. 787. 788. 789. 790. 791. 792. 793. 794. 795. 796. 797. 798. 799. 800. 801. 802. 803. 804. 805. 806. 807. 808. 809. 810. 811. 812. 813. 814. 815. 816. 817. 818. 819. 820. 821. 822. 823. 824. 825. 826. 827. 828. 829. 830. 831. 832. 833. 834. 835. 836. 837. 838. 839. 840. 841. 842. 843. 844. 845. 846. 847. 848. 849. 850. 851. 852. 853. 854. 855. 856. 857. 858. 859. 860. 861. 862. 863. 864. 865. 866. 867. 868. 869. 870. 871. 872. 873. 874. 875. 876. 877. 878. 879. 880. 881. 882. 883. 884. 885. 886. 887. 888. 889. 890. 891. 892. 893. 894. 895. 896. 897. 898. 899. 900. 901. 902. 903. 904. 905. 906. 907. 908. 909. 910. 911. 912. 913. 914. 915. 916. 917. 918. 919. 920. 921. 922. 923. 924. 925. 926. 927. 928. 929. 930. 931. 932. 933. 934. 935. 936. 937. 938. 939. 940. 941. 942. 943. 944. 945. 946. 947. 948. 949. 950. 951. 952. 953. 954. 955. 956. 957. 958. 959. 960. 961. 962. 963. 964. 965. 966. 967. 968. 969. 970. 971. 972. 973. 974. 975. 976. 977. 978. 979. 980. 981. 982. 983. 984. 985. 986. 987. 988. 989. 990. 991. 992. 993. 994. 995. 996. 997. 998. 999. 1000.
22; Es. 14, 19. ris et zeli, *et dabo te in manus 39

33. A.A: Geld dazu.
34. A.A: von andern.

37. S: commixta.

31. (Wie B. 24.) G. mit Spotten des Lohns. B: daß du den Hurenlohn verspottet hättest. dW: die den G. (spröde) verachtet. vE: Ja du gleichst n. einmal einer G., da du d. G. verschmähest? A: die, wenn sie gesättigt, den E. steigert?
32. B.dW.A: Fremde annimmt (einführt).
33. B.vE.A: (Huren-) Lohn. dW: Geschenke. dW.vE: zur G. mit dir. B: um deiner G. willen.
34. vE: Gegentheil. dW: Umgekehrte. dW.vE: man hure(e) dir nicht nach.
36. dein Erz vergendest ... n. um des Blutes will.

ien ... dW: dein Gold vergendet ist. vE: du b. Geld verschwendest. (B: deine Schlangenbrunst ausgeschüttet ist!!)
37. n. Alle, die du geliebet, sammt Allen, die du gehaßt hast ... rings umher. dW: welchen du gesal- len. B: so angenehm gewesen bist. vE: schmeichlest?
38. B.dW.A: dich richten nach dem Rechte (den Rechten). vE: Wie ... strafen. dW: vergießen lassen in Sorn u. Eifersucht. vE: dich hingeben der Blutrache u. d. Eifersucht. A: das Blut der Bath u. G. über dich bringen. (B: dich zu Bl. machen?)

Die Tochter wie die Mutter und die Schwestern zur Linken und Rechten. XVI.

gaben, daß sie deine Vergleichen abbrechen und deine Vergaltäre umreißen, und dir deine Kleider ausziehen, und dein schönes Geräthe dir nehmen, und dich nackt und 40 bloß sitzen lassen. * Und sollen Haufen Leute über dich bringen, die dich steinigen und mit ihren Schwertern zerhauen, 41 * und deine Häuser mit Feuer verbrennen, und dir dein Recht thun vor den Augen vieler Weiber. Also will ich deiner Gerechtigkeit ein Ende machen, daß du nicht mehr 42 sollst Geld noch zugehen. * Und will meinen Ruch an dir fühlen und meinen Eifer an dir sättigen, daß ich ruhe und 43 nicht mehr zürnen dürfe. * Darum, daß du nicht gedacht hast an die Zeit deiner Jugend, sondern mich mit diesem allen gereizt, darum will ich auch dir alles dein Thun auf den Kopf legen, spricht der Herr Herr, wiewohl ich damit nicht gethan habe nach dem Laster in deinen Gräueln. 44 Siehe, alle die, so Sprüchwort pflegen zu üben, werden von dir dieß Sprüchwort sagen: Die Tochter ist wie die Mutter. 45 * Du bist deiner Mutter Tochter, welche ihren Mann und Kinder verstoßt; und bist eine Schwester deiner Schwestern, die ihre Männer und Kinder verstoßen; eure Mutter ist eine von den Hethitern, und 46 euer Vater ein Amoriter. * Samaria ist deine große Schwester mit ihren Töchtern, die dir zur Linken wohnet; und Sodom ist deine kleine Schwester mit ihren Töchtern, 47 die zu deiner Rechten wohnet. * Wiewohl du dennoch nicht gelebt hast nach ihrem Wesen, noch gethan nach ihren Gräueln: es fehlet nicht weit, daß du es ärger gemacht hast weder sie in allem deinem 48 Wesen. * So wahr ich lebe, spricht der Herr Herr, Sodom, deine Schwester, sammt

eorum: et destruent lupanar tuum et demolientur prostibulum tuum, et denudabunt te vestimentis tuis et auferent vasa decoris tui, et derelinquent te nudam plenamque ignominia. * Et adducent super te multitudine 40 dinem: et lapidabunt te lapidibus et trucidabunt te gladiis suis, * et comburent domos tuas igni, et facient in te judicia in oculis mulierum plurimarum. Et desines fornicari, et mercedes ultra non dabis. * Et requiesces indignatio mea in te, et auferetur zelus meus a te, et quiescam nec irascar amplius. * Eo quod non fueris recordata dierum adolescentiae tuae et provocasti me in omnibus his, quapropter et ego vias tuas in capite tuo dedi, ait Dominus Deus, et non feci juxta scelera tua in omnibus abominationibus tuis.

Ecce, omnis qui dicit vulgo pro-44 verbium, in te assumet illud, dicens: Sicut mater, ita et filia ejus. * Filia 45 matris tuae es tu, quae projecit virum suum et filios suos; et soror sororum tuarum es tu, quae projecerunt viros suos et filios suos; mater vestra Chethaea, et pater vester Amorrhaeus. * Et soror tua major 46 Samaria, ipsa et filiae ejus, quae habitant ad sinistram tuam; soror autem tua minor te, quae habitat a dextris tuis, Sodoma et filiae ejus. * Sed nec in viis earum ambulasti, 47 neque secundum scelera earum fecisti pauxillum minus: pene sceleratiora fecisti illis in omnibus viis tuis. * Vivo ego, dicit Dominus Deus, quia 48 non fecit Sodoma soror tua, ipsa et

45. A. A.: und ihre Kinder.

47. A. A.: als sie.

41. S.: igne.

nachlassen u. ferner n. m. zürnen?

43. so will auch ich dir dein Th. ... damit du nicht noch Laster thust über alle deine Gräuel. B: bei diesem Allen noch mit mir gezürnt? dW: dich gegen mich erfreht hast durch dies Alles. vE: mich aufgebracht. (Bgl. 9, 10, 11, 21.) dW: [neues] L. übest. vE: u. nicht mehr sollst du ein Verbrechen begehen ...! (B: ja hast du nicht die Schandthat begangen ...?)

44. dW: in Sprüchwörtern reden.

45. eine Hethiterin. B: an ihrem ... einen Gefel hat? dW: verwarf.

46. kleinere. dW. A.: ältere ... jüngere.

47. bald bist du sein überdrüssig worden u. hast es ... (B: als wenn es nur ein geringer Verbruß gewesen wäre, daß du es mehr verdorben hast?) dW: bald war es zu gering, du thatest schlimmer. vE: dies war dir zu wenig; sondern du handeltest verderbter noch.

XVI.

Israelis sub figura puellas impudicas descriptio.

αὕτη καὶ αἱ θυγατέρες αὐτῆς, ὃν τρόπον πα-
ποίησας σὺ καὶ αἱ θυγατέρες σου. 49 Πλὴν
τοῦτο τὸ ἀνόμημα Σοδόμων τῆς ἀδελφῆς σου,
ὑπερηφανία· ἐν πλησμονῇ ἄρτων καὶ ἐν ὑ-
δηνίαις οἶνον ἐσπατάλων αὕτη καὶ αἱ θυγατέρες
αὐτῆς· τοῦτο ὑπῆρχεν αὐτῇ καὶ ταῖς θυγατέ-
ρα· αὐτῆς, καὶ χεῖρα πτωχοῦ καὶ πένητος οὐκ
ἀντελάβοντο, 50 καὶ ἐμεγαλύνοντο καὶ ἐποίη-
σαν ἄνομα ἐνώπιον ἐμοῦ· καὶ ἔζηρα αὐτάς,
καθὼς ἴδον.

51 Καὶ Σαμάρεια κατὰ τὰς ἡμίσεις τῶν
ἁμαρτιῶν σου οὐχ ἡμαρτην, καὶ ἐπλήθυ-
νας τὰς ἁμαρτίας σου ὑπὲρ αὐτάς, καὶ
ἐδικαίωσας τὰς ἀδελφάς σου ἐν πάσαις ταῖς
ἀνομίαις σου αἷς ἐποίησας. 52 Καὶ σὺ κόμισαι
βάσανόν σου ἐν ταῖς ἁμαρτίαις σου αἷς ἡνόμεναις
αὐτάς, καὶ ἐδικαίωσας αὐτάς ὑπὲρ σεαυτὴν·
καὶ σὺ αἰσχυνθήσῃ καὶ λάβῃ τὴν ἀτιμίαν σου
ἐν τῷ δικαίῳ σου ἐν τῷ δικαίῳ σου. 53 Καὶ
ἀποστρέψω τὰς ἀποστρεφάς αὐτῶν, τὴν ἀπο-
στροφὴν Σοδόμων καὶ τῶν θυγατέρων αὐτῆς,
καὶ ἀποστρέψω τὴν ἀποστροφὴν Σαμαρείας
καὶ τῶν θυγατέρων αὐτῆς, καὶ ἀποστρέψω τὴν
ἀποστροφὴν σου ἐν μέσῳ αὐτῶν, 54 ὅπως κο-
μίσῃ τὴν βάσανόν σου καὶ ἀτιμωθήσῃ ἐκ πάν-
των ὧν ἐποίησας ἐν τῷ σε παροργίσαι με.
55 Καὶ ἡ ἀδελφὴ σου Σόδομα καὶ αἱ θυγα-
τέρες αὐτῆς ἀποκατασταθήσονται καθὼς ἦσαν
ἀπ' ἀρχῆς· καὶ Σαμάρεια καὶ αἱ θυγατέρες
αὐτῆς ἀποκατασταθήσονται καθὼς ἦσαν ἀπ'
ἀρχῆς· καὶ σὺ καὶ αἱ θυγατέρες σου ἀποκα-
τασταθήσεσθε καθὼς ἀπ' ἀρχῆς ἦτε. 56 Καὶ
εἰ μὴ ἦν Σόδομα ἡ ἀδελφὴ σου εἰς ἀκοήν ἐν
τῷ στόματι σου ἐν ταῖς ἡμέραις ὑπερηφανίας
σου, 57 πρὸ τοῦ ἀποκαλυφθῆναι τὰς κακίας
σου, ὃν τρόπον νῦν ὄνειδος εἰ θυγατέρων Συρίας

48. EF: αὕτη. B: ἐποίησας σὺ.

49. FX† (p. ὑπερηφ.) καὶ. B* οἶνα. FX† (p. ὑπῆρχ.) ἐν. B: ἀντελαβόνοντο.

50. A²B: ἀνομήματα. A¹* ἴδον (A²B†; EFX: ἴδον).

51. B: ἐπλήθ. τ. ἀνομίας. X† (p. ἀδ. σου) ἐν πά-
σαις ταῖς ἁμαρτίαις σε καὶ.

52. FX† (p. βασ. σου) (τῇ) ὑπερβάλλυσαν. B:
ἐφθειρ. EX† (p. ἁμαρτ. σου) καὶ ἐν πάσαις ταῖς ἀνο-
μίαις σου ... (pro ἀτιμ.) ἀνομίαν.

54. B* σε.

55. B* καὶ Σαμαρ. — (alt.) ἀπ' ἀρχῆς (AEFX†).

57. FX† (p. εἰ) σὺ.

αὐτὴ καὶ αἱ θυγατέρες αὐτῆς· ὃν τρόπον πα-
ποίησας σὺ καὶ αἱ θυγατέρες σου. 49 Πλὴν
τοῦτο τὸ ἀνόμημα Σοδόμων τῆς ἀδελφῆς σου,
ὑπερηφανία· ἐν πλησμονῇ ἄρτων καὶ ἐν ὑ-
δηνίαις οἶνον ἐσπατάλων αὕτη καὶ αἱ θυγατέρες
αὐτῆς· τοῦτο ὑπῆρχεν αὐτῇ καὶ ταῖς θυγατέ-
ρα· αὐτῆς, καὶ χεῖρα πτωχοῦ καὶ πένητος οὐκ
ἀντελάβοντο, 50 καὶ ἐμεγαλύνοντο καὶ ἐποίη-
σαν ἄνομα ἐνώπιον ἐμοῦ· καὶ ἔζηρα αὐτάς,
καθὼς ἴδον.

51 καὶ Σαμάρεια κατὰ τὰς ἡμίσεις τῶν
ἁμαρτιῶν σου οὐχ ἡμαρτην, καὶ ἐπλήθυ-
νας τὰς ἁμαρτίας σου ὑπὲρ αὐτάς, καὶ
ἐδικαίωσας τὰς ἀδελφάς σου ἐν πάσαις ταῖς
ἀνομίαις σου αἷς ἐποίησας. 52 Καὶ σὺ κόμισαι
βάσανόν σου ἐν ταῖς ἁμαρτίαις σου αἷς ἡνόμεναις
αὐτάς, καὶ ἐδικαίωσας αὐτάς ὑπὲρ σεαυτὴν·
καὶ σὺ αἰσχυνθήσῃ καὶ λάβῃ τὴν ἀτιμίαν σου
ἐν τῷ δικαίῳ σου ἐν τῷ δικαίῳ σου. 53 Καὶ
ἀποστρέψω τὰς ἀποστρεφάς αὐτῶν, τὴν ἀπο-
στροφὴν Σοδόμων καὶ τῶν θυγατέρων αὐτῆς,
καὶ ἀποστρέψω τὴν ἀποστροφὴν Σαμαρείας
καὶ τῶν θυγατέρων αὐτῆς, καὶ ἀποστρέψω τὴν
ἀποστροφὴν σου ἐν μέσῳ αὐτῶν, 54 ὅπως κο-
μίσῃ τὴν βάσανόν σου καὶ ἀτιμωθήσῃ ἐκ πάν-
των ὧν ἐποίησας ἐν τῷ σε παροργίσαι με.
55 Καὶ ἡ ἀδελφὴ σου Σόδομα καὶ αἱ θυγα-
τέρες αὐτῆς ἀποκατασταθήσονται καθὼς ἦσαν
ἀπ' ἀρχῆς· καὶ Σαμάρεια καὶ αἱ θυγατέρες
αὐτῆς ἀποκατασταθήσονται καθὼς ἦσαν ἀπ'
ἀρχῆς· καὶ σὺ καὶ αἱ θυγατέρες σου ἀποκα-
τασταθήσεσθε καθὼς ἀπ' ἀρχῆς ἦτε. 56 Καὶ
εἰ μὴ ἦν Σόδομα ἡ ἀδελφὴ σου εἰς ἀκοήν ἐν
τῷ στόματι σου ἐν ταῖς ἡμέραις ὑπερηφανίας
σου, 57 πρὸ τοῦ ἀποκαλυφθῆναι τὰς κακίας
σου, ὃν τρόπον νῦν ὄνειδος εἰ θυγατέρων Συρίας

v. 51. ר' וידבר

v. 53. שבו ib. bis שבו ib. שבו ib. שבו ib.

49. B: Ueberfluß an Brot, u. stille Ruhe. dW. in G., Ueb. u. sorgloser R. lebte sie. vE: Uebermuth, Ueb. an Nahrung u. sorgl. R. hatte sie. dW: die Hand des ... stärkte sie nicht. vE: unterstüßte.

50. weggeräumt. dW: u. so schaffte ich sie weg, ba ich es sah. (vE: fort, wie du es gesehen hast? A: wie du gef.)

51. d. Schwestern fromm gem. haßt mit allen ... B.dW.vE.A: gerechtfertigt.

52. Schwestern gerechtfertigt haßt; denn durch ... und sie frommer. B: für d. Schw. haßt urtheilen

ihren Töchtern, hat nicht so gethan, wie
 49 du und deine Töchter. * Siehe, das war
 deiner Schwester Sodom Missethat: Hof-
 sarth und alles vollauf und guter Friede,
 den sie und ihre Töchter hatten, aber dem
 Armen und Dürftigen halfen sie nicht,
 50 * sondern waren stolz und thaten Gräuel
 vor mir; darum ich sie auch weggethan
 habe, da ich begann drein zu sehen.
 51 So hat auch Samaria nicht die Hälfte
 deiner Sünden gethan, sondern du hast
 deiner Gräuel so viel mehr über sie ge-
 than, daß du deine Schwester gleich fromm
 gemacht hast gegen alle deine Gräuel, die
 52 du gethan hast. * So trage auch nun
 deine Schande, die du deine Schwester
 fromm machst durch deine Sünden, in
 welchen du größere Gräuel denn sie ge-
 than hast, und machst sie frömmere denn
 du bist: so sei nun auch du schamroth
 und trage deine Schande, daß du deine
 53 Schwester fromm gemacht hast. * Ich
 will aber ihr Gefängniß wenden, nehmlich
 das Gefängniß dieser Sodom und ihrer
 Töchter, und das Gefängniß dieser Sama-
 ria und ihrer Töchter, und die Gefangenen
 deines jetzigen Gefängnisses sammt ihnen,
 54 * daß du tragen müßest deine Schande und
 Hohn für alles, das du gethan hast, und
 55 dennoch ihr getröstet werdest. * Und deine
 Schwester, diese Sodom, und ihre Töchter
 sollen bekehret werden, wie sie zuvor ge-
 wesen sind; und Samaria und ihre Töchter
 sollen bekehret werden, wie sie zuvor ge-
 wesen sind; dazu du auch und deine Töchter
 sollen bekehret werden, wie ihr zuvor
 56 gewesen seid. * Und wirst nicht mehr die-
 selbige Sodom, deine Schwester, rühmen,
 57 wie zur Zeit deines Hochmuths, * da deine
 Bosheit noch nicht entdeckt war, als zur
 Zeit, da dich die Töchter Syriens und die

filiae ejus, sicut fecisti tu et filiae
 tuae. * Ecce, haec fuit iniquitas So-
 49 domae sororis tuae: superbia, sa-
 turitas panis et abundantia, et otium
 ipsius et filiarum ejus, et manum
 egeno et pauperi non porrigebant,
 * et elevatae sunt et fecerunt abomi-
 50 nationes coram me; et abstuli eas,
 sicut vidisti.

[Ga. 18, 12, 15, 20. Et Samaria dimidium peccatorum
 51 tuorum non peccavit, sed vicisti eas
 sceleribus tuis, et justificasti sorores
 tuas in omnibus abominationibus
 tuis quas operata es. * Ergo et tu 52
 porta confusionem tuam, quae vicisti
 sorores tuas peccatis tuis, scelera-
 tius agens ab eis, justificatae sunt
 enim a te: ergo et tu confundere et
 porta ignominiam tuam, quae justi-
 ficasti sorores tuas. * Et convertam 53
 restituens eas conversione Sodomo-
 rum cum filiabus suis, et conversione
 Samariae et filiarum ejus, et conver-
 tam reversionem tuam in medio
 earum, * ut portes ignominiam tuam, 54
 et confundaris in omnibus quae fe-
 cisti consolans eas. * Et soror tua 55
 Sodoma et filiae ejus revertentur ad
 antiquitatem suam, et Samaria et fi-
 liae ejus revertentur ad antiquitatem
 suam, et tu et filiae tuae revertimini
 ad antiquitatem vestram. * Non fuit 56
 autem Sodoma soror tua audita in
 ore tuo in die superbiae tuae, * an- 57
 tequam revelaretur malitia tua, sicut
 hoc tempore, in opprobrium filiarum
 58. 16. Syriae et cunctarum in circuitu tuo

50. Al.: vidi.
 55. Al.: et Sam. - suam.

49. U.L.: halfen. 50. A.A.: begonnte, begunte!
 55. U.L.: sie vor gewesen ... sie vor gew. ... ihr vor.

müssen. dW: deinen Schw. zuerkannt hast ... so sei
 nun auch zu Schanden.

53. deines Gef. unter ihnen. B: Gefangenen wie-
 derbringen. vE: wieder zurückführen. dW: Ich führe
 aber zurück. dW.vE: die Gef. deiner Gefangenschaft.

54. also tragen ... u. schamroth werden ... u. müs-
 sen sie tragen. dW: indem du ihnen zum Troste bist.

55. B: wiederkehren in ihren vorigen Stand. dW:
 zurück. zu ihrem v. Zustande. vE: werden in ihre v.

Tage zurückkommen!

56. G. d. Schw. wird u. m. ein Mädchen in dei-
 nem Kinde sein. (B: Ist aber nicht ... gewesen? dW:
 Und doch war ... nicht zu hören! vE: Wie hörte man
 ... als am Tage deines Stolzes. A: Von ... hörte
 man nichts aus d. M.)

57. dW.vE.A: ehe d. B. (Ruchlosigkeit.) offenbar
 wurde. dW: zur Z. des Sohnes der Z. vE: der Be-
 schimpfung.

XVI.

Parabola de duabus aquilis et cedro.

και πάντων τῶν κύκλω αὐτῆς θυγατέρας ἀλλοφύλων τῶν περιγεουσῶν σε κύκλω, ⁵⁸ τὰς ἀσεβείας σου καὶ τὰς ἀνομίας σου σὺ κεκόμισαι αὐτάς, λέγει κύριος.

⁵⁹ Ταῦτα λέγει ἄδωναι κύριος· Καὶ ποιήσω ἐν σοὶ καθὼς ἐποίησας, ὥς ἡτίμασας ταῦτα τοῦ παραβῆναι τὴν διαθήκην μου. ⁶⁰ Καὶ μνησθήσομαι ἐγὼ τῆς διαθήκης μου τῆς μετὰ σοῦ ἐν ἡμέραις τηπιότητός σου, καὶ ἀναστήσω σοὶ διαθήκην αἰώνιον. ⁶¹ Καὶ μνησθήσῃ τὴν ὁδόν σου, καὶ ἀτιμασθήσῃ ἐν τῷ ἀναλαβεῖν σε τὰς ἀδελφάς σου τὰς πρεσβυτέρας σου σὺν ταῖς νεωτέραις σου· καὶ δώσω αὐτάς σοι εἰς οἰκοδομήν, καὶ οὐκ ἐκ διαθήκης σου. ⁶² Καὶ ἀναστήσω ἐγὼ τὴν διαθήκην μου μετὰ σοῦ, καὶ ἐπιγνώσῃ ὅτι ἐγὼ κύριος, ⁶³ ὅπως μνησθῇς καὶ αἰσχυνθῇς, καὶ μὴ ᾗ σοι εἶτι ἀνοιξαι τὸ στόμα ἀπὸ προσώπου ἀτιμίας σου καὶ ἐν τῷ ἐξιδάσκεισθαι με σοὶ κατὰ πάντα ὅσα ἐποίησας, λέγει κύριος.

XVII. Καὶ ἐγένετο λόγος κυρίου πρὸς με, λέγων· ² Τίς ἀνθρώπου, διήγησαι διήγημα καὶ εἰπόν παραβολὴν πρὸς τὸν οἶκον τοῦ Ἰσραὴλ, ³ καὶ ἐρεῖ· Ταῦτα λέγει κύριος· Ὁ ἀετός ὁ μέγας ὁ μεγαλοπτερυγὸς ὁ μακρὸς τῇ ἐκτάσει, πληρὴς ὀνύχου, ὃς ἔχει τὸ ἡγῆμα εἰσελθεῖν εἰς τὸν Ἀββαν, καὶ ἔλαβεν τὰ ἐκλεκτὰ τῆς κέδρου, ⁴ τὰ ἄκρα τῆς ἀπαλότητος ἀπέκτισεν καὶ ἤσπεν αὐτὰ εἰς γῆν Χαταάν, εἰς πόλιν τετειγισμένην ἔθετο αὐτά. ⁵ Καὶ ἔλαβεν ἀπὸ τοῦ σπέρματος τῆς γῆς καὶ ἔδωκεν αὐτὸ εἰς τὸ πεδίον φυτόν ἐφ' ὕδατι πολλῷ· ἐπιβλεπόμενον ἔταξεν αὐτό. ⁶ Καὶ ἀνέτειλεν, καὶ ἐγένετο εἰς ἄμπελον εὐθηνούσαν καὶ μικρὰν τῷ μεγέθει, τοῦ ἐπιφαινεσθαι

⁵⁷. FX: κύκλω σε καὶ θυγ. ⁵⁸. A¹EX: ἐν ταῖς ἀσεβείαις σε καὶ ταῖς ἀνομίαις σε σὺ (non EX:) κεκόμισθαι αὐτάς (τὰς ἀσεβείας κτλ. A²B). A²FX: νόμισαι. ⁵⁹. B* ἄδων. A¹* ἐν (A²B†). B: ἡτίμασας. FX (pro ταῦτα): τὴν ἀράν. ⁶⁰. EX (pro σοι): ἔμαυτο. X: τὴν διαθήκην μου διαθ. αἰών. ⁶¹. FX: τῶν ὁδῶν σε. B: ἐξατιμασθήσῃ. EX: τὰς νεωτέρας σε σὺν ταῖς πρεσβυτέραις σε ... εἰς δοκιμήν. A¹: διαθ. με (δ. σε A²B). ⁶². A¹* ἐγὼ (A²B†). ⁶³. EX (pro ᾗ σοι): ἴσθι. B† (p. στ.) σε ei (a. ἀνομ.) τῆς ... * (sq.) καὶ. A²: ἄδωναι κύρ.

². FX: ἐπὶ τ. οἶκον Ἰσρ. ³. A²X: ἄδωναι κύρ. B* O. A¹X: ἰστάσει (ἐκτ. A²B). X† (a. κ. ἑλαβ.)

בנות פלשתים השאטות אותך
מסביב: את־זממך ואת־תועבותיך
את נשאתים נאם יהוה:

⁵⁹ כִּי כֹה אָמַר אֲדֹנָי יְהוִה וְעָשִׂיתִי
אִתְּךָ כַּאֲשֶׁר עָשִׂיתִי אֲשֶׁר־בָּרִית
אֲלֶה לְהַפֵּר בְּרִית: וְזָכַרְתִּי אֹנִי
אֶת־בְּרִיתִי אִתְּךָ בִּימֵי נְעוּרֶיךָ
וְהִקְמֹתִי לְךָ בְּרִית עוֹלָם: וְזָכַרְתָּ
אֶת־דְּרָכֶיךָ וְנִכְלַמְתָּ בְּקַחְתָּ אֶת־
אֲחֹתֶיךָ הַגְּדֹלוֹת מִמֶּךָ אֶל־הַקְּטָנוֹת
מִמֶּךָ וְנָתַתִּי אֲתָהֶן לְךָ לְבָנוֹת וְלֹא
מִבְּרִיתֶךָ: וְהִקְמִיתִי אֹנִי אֶת־בְּרִיתִי
אִתְּךָ וְיָדַעְתָּ כִּי־אֲנִי יְהוִה: לְמַעַן
תִּזְכְּרִי וְכִשְׁתָּ וְלֹא יִהְיֶה־לְךָ עוֹד
פֶּתַח לְפִי מִפְּנֵי כִלְמַתְךָ בְּכַפְרִי־
לְךָ לְכָל־אֲשֶׁר עָשִׂיתָ נֹאם אֲדֹנָי יְהוִה:

XVII. וַיְהִי דְבַר־יְהוָה אֵלַי לֵאמֹר:
כֹּן־אָדָם חָדָד חִידָה וּמָשָׁל מִשָּׁל אֶל־
בֵּית יִשְׂרָאֵל: וְאָמַרְתָּ כֹּה־אָמַר
אֲדֹנָי יְהוִה הַנֶּשֶׁר הַגָּדוֹל הַגָּדוֹל
הַנִּכְנָסִים אֶרֶץ הָאֵבֶר מִלֹּא הַנּוֹצֶה
אֲשֶׁר־לוֹ הִרְקָמָה בָּא אֶל־הַלְבָּנוֹן
וַיִּקַּח אֶת־צִמְרֵת הָאֲרֹז: אֵת רֹאשׁ
וַיִּקְוֶתִי קָטָף וַיְבִיאֶהוּ אֶל־אֶרֶץ
פְּלֹנֶץ בְּעִיר רְכָלִים שָׁמוֹ: וַיִּקַּח
מִדָּרַע הָאֶרֶץ וַיִּתְּנֶהוּ בַשְּׂדֶה־זָרַע
קָח עַל־יָמִים רַבִּים צִפְצָפָה שָׁמוֹ:
וַיִּצְמַח וַיְהִי לְגֶפֶן סֹרַחַת שְׂפָלָת

v. 58. בנ"א בלא א' v. 59. עשית' פ'

καὶ εἰς ἡλθεν. B: τὰ ἐπιλεκτά. 4. X: τὸ ἄκρον τ. ἑκτ. αὐτὸ ἀπ. F: ἐπιπύκνισεν. A¹X: Χαλδαίων (Χαταάν A²B). 5. FX† (p. πεδ.) σπόγγον λαβεῖν ἕλκωσεν. EX† (p. πολλῶν) καὶ αἱ ῥίζαι αὐτῆς ὑπ' αὐτὸν ὄσων. 6. B: (pro εὐθην.) ἀσθενέσαν ... * τῷ μεγέθει. A¹: τῷ ἑκτῷ. (τὸ ἑκτῷ. A²B).

58 Töchter der Philister allenthalben schändeten, und verachteten dich um und um; * da ihr müſtet eure Laſter und Gräuſel tragen, ſpricht der Herr Herr.

59 Denn alſo ſpricht der Herr Herr: Ich will dir thun, wie du gethan haſt, daß du den Eid verachteſt und brichſt den Bund.

60 * Ich will aber gedenken an meinen Bund, den ich mit dir gemacht habe zur Zeit deiner Jugend, und will mit dir einen ewigen

61 Bund aufrichten. * Da wirſt du an deine Wege gedenken und dich ſchämen, wenn du deine großen und kleinen Schwestern zu dir nehmen wirſt, die ich dir zu Töchtern geben werde, aber nicht aus deinem

62 Bunde; * ſondern ich will meinen Bund mit dir aufrichten, daß du erfahren ſollſt, 63 daß ich der Herr ſei, * auf daß du daran gedachteſt und dich ſchämeſt, und vor Schande nicht mehr deinen Mund aufthun dürfeſt, wenn ich dir alles vergeben werde, was du gethan haſt, ſpricht der Herr Herr.

XVII. Und des Herrn Wort geſchah zu mir, und ſprach: * Du Menſchenkind, lege dem Hauſe Iſrael ein Räthſel vor und ein Gleichniß, * und ſprich: So ſpricht der Herr Herr: Ein großer Adler mit großen Flügeln und langen Fittigen und voll Federn, die bunt waren, kam auf Libanon und nahm den Wipfel von der Cedar, 4 * und brach das oberſte Reis ab und führte es in das Krämerland, und ſetzte es 5 in die Kaufmannsſtadt. * Er nahm auch Samen aus demſelbigen Lande, und ſäete ihn in daffelbige gute Land, da viel Waſſer 6 iſt, und ſetzte es loſe hin. * Und es wuchs, und ward ein ausgebreiteter Weinfloß und

3. U.L: von dem Cedar.

5. U.L: Waſſers.

57. alle umherliegenden Töchter der Phil. B: dir ſchmach antworten.

58. müſteſt du deine. dW.vE.A: ... müſt (ſollſt) du nun ...?

59. dW: ſollte dir thun.

61. und ich ſie dir ... dW: vermöge deines Bundes. vE: wegen. A: traſt.

63. B: ich dich werde haben ausſöhnen laſſen in Allem. A: über Alles verſöhnt ſein werde.

2. dW: gib ... für das G. 3. B: gib ein R. auf u. ſage ein G. auf das G. 3. vE: Gleichnißrede ... gebrauchte ein Spruchwort. A: rede gleichnißweiſe.

filiarum Palaestinarum, quae ambiunt te per gyrum. * Scelus tuum et 58 ignominiam tuam tu portasti, ait Dominus Deus.

Quia haec dicit Dominus Deus: 59

7,27; 17,16; Et faciam tibi, sicut despexisti jura-
mentum ut irritum faceres pactum.

29; *Et recordabor ego pacti mei tecum 60

37,26; in diebus adolescentiae tuae, et sus-
citabo tibi pactum sempiternum.

2,15; *Et recordaberis viarum tuarum et 61

30,45; confunderis, cum receperis sorores tuas te majores cum minoribus tuis:

31,34; et dabo eas tibi in filias, sed non ex pacto tuo. *Et suscitabo ego 62

20,42; pactum meum tecum, et scies, quia ego Dominus, *ut recorderis et con- 63

36,31a; fundaris, et non sit tibi ultra aperire os prae confusione tua, cum placatus tibi fuero in omnibus quae fecisti, ait Dominus Deus.

Jer. 2,45; Rom. 6,11.

Et factum est verbum Do- XVII.

mini ad me, dicens: * Fili hominis, 2

20,40; propone aenigma et narra parabola ad domum Israel, *et dices: Haec 3

2,1; dicit Dominus Deus: Aquila grandis magnarum alarum, longo membrorum ductu, plena plumis et varietate, venit ad Libanum et tulit medullam

31,2; cedri, *summitatem frondium ejus 4

16,29; avulsit et transportavit eam in terram Chanaan, in urbe negotiatorum posuit illam. *Et tulit de semine 5

19,10; terrae et posuit illud in terra pro semine, ut firmaret radicem super aquas multas; in superficie posuit illud. *Cumque germinasset, crevit 6

22,30,9a; in vineam latiore humili statura,

57. S: Palaestinarum.

3. dW.vE: langen Schwingen. A: langgestreckten Gliedern? dW: bunt von Farben. vE: von verschiedenen F. ... die Belaubung des Cedarbaumes.

4. ein R. ... eine Kaufm. dW: Handelsſtadt. vE: Handelsland ... Krämerſt.

5. vom G. des Landes, u. that ihn in ein Saattfeld, nahm u. ſetzte ihn an vieles B. Toſe hin. dW: einen v. den Söhligen ... pflanzte ihn auf ein Gartentfeld.

A: auf die Oberfläcche legte er ihn. vE: auf eine Ebene. dW: in feuchtes Erdröck? B: ganz vorſichtiglich?

6. dW: rankender Weinf. vE: zu einem ſich weit ausdehnenden. A: breiten.

XVII.

Parabola de duabus aquilis et cedro.

αὐτῇ τὰ κλήματα αὐτῆς ἐπ' αὐτήν, καὶ αἱ ῥίζαι αὐτῆς ὑποκάτω αὐτῆς ἴσταν· καὶ ἐγένετο εἰς ἀμπελον μεγάλην, καὶ ἰσποίησεν ἀπώρυγας καὶ ἐξέτεινεν τὴν ἀναδεδραάδα αὐτῆς.

7 Καὶ ἐγένετο ἄριστος ἑτερος μέγας, μεγαλοπέφυκτος, πολὺς ὄνυξιν· καὶ ἰδοὺ ἡ ἀμπελος αὐτῇ περιπεπλεγμένη πρὸς αὐτόν, καὶ αἱ ῥίζαι αὐτῆς πρὸς αὐτόν, καὶ τὰ κλήματα αὐτῆς ἐξ-απέστελλον αὐτῷ τοῦ ποτίσαι αὐτήν σὺν τῷ βώλῳ τῆς φυτείας αὐτῆς. 8 Εἰς πεδίον καλὸν ἐφ' ὃδατι πολλῶν αὕτη πιαίνεται τοῦ ποιῆσαι βλαστὸν καὶ ἐνέγκαι καρπὸν, τοῦ εἶναι εἰς ἀμπελον μεγάλην. 9 Διὰ τοῦτο εἰπὼν· Τάδε λέγει κύριος· Εἰ κατεθυναί; οὐχὶ αἱ ῥίζαι τῆς ὑπαλότητος αὐτῆς καὶ ὁ καρπὸς σαπῆσται, καὶ ξηρανθήσεται πάντα τὰ προανατελλόντα αὐτῆς; καὶ οὐκ ἐν βραχίονι μεγάλῳ οὐδὲ ἐν λαῷ πολλῷ τοῦ ἐκσπᾶσαι αὐτήν ἐκ ῥιζῶν αὐτῆς. 10 Καὶ ἰδοὺ πιαίνεται· μὴ κατεθυναί; οὐχὶ ἅμα τῷ ἀψασθαι αὐτῆς ἄνεμον τὸν καύσωνα ξηρανθήσεται ξηρασίᾳ; Σὺν τῷ βώλῳ ἀνατολῆς αὐτῆς ξηρανθήσεται.

11 Καὶ ἐγένετο λόγος κυρίου πρὸς με, λέγων· 12 Τὶς ἀνθρώπου, εἰπὼν δὴ πρὸς τὸν οἶκον Ἰσραὴλ τὸν παραπικραίνοντα· Οὐκ ἐπίστασθε τί ἐστὶν ταῦτα; Εἰπὼν· Ὅταν ἔλθῃ βασιλεὺς Βαβυλῶνος εἰς Ἱερουσαλὴμ, καὶ λήψεται τὸν βασιλέα αὐτῆς καὶ τοὺς ἄρχοντας αὐτῆς, καὶ ἄξει αὐτοὺς πρὸς αὐτόν εἰς Βαβυλῶνα. 13 Καὶ λήψεται ἐκ τοῦ σπέρματος τῆς βασιλείας καὶ διαθήσεται πρὸς αὐτόν διαθήκην, καὶ εἰσάξει αὐτόν ἐν ἁρῇ· καὶ τοὺς ἡγουμένους τῆς γῆς λήψεται, 14 τοῦ γενέσθαι εἰς βασιλείαν ἀσθενή τὸ καθόλου μὴ ἐπαίρεσθαι, τοῦ φυλάσσειν τὴν διαθήκην αὐτοῦ, τοῦ ἰστά-ναι αὐτήν. 15 Καὶ ἀποστήσεται ἀπ' αὐτοῦ τοῦ ἐξαποστελλεῖν ἀγγέλους ἑαυτοῦ εἰς Αἴ-

קומה לסנות דליותיו אליו ושדיו
תחתיו יהיו ותהי לגסן ותעש
בדים ותשלח פראת:

7 ויהי נשר אחד גדול גדל כנסים
ורב נוצה והנה הגסן האת כנסה
שדיו עליו ודליותיו שכלה-לו
להשקות אותה מערגות מטעה:
8 אל-שדה טוב אל-מים רבים היא
שתולה לעשות ענה ולשאת פרי
להיות לגסן אדרת: אמר כה אמר
אדני יהוה התכלה הלא את-שדיו
ינתק ואת-פריה יקוסס ויבש כל-
סדיו צמחה תיבש ולא-כזרוע
גדולה וכעס רב למשאות אותה
י משרשיה: והנה שתולה התכלה
הלא כגעת כה רוח הקדים תיבש
יבש על-ערגת צמחה תיבש:

11 ויהי דברי-יהוה אלי לאמר:
12 אמרנא לבית למרי הלא ידעתם
מה-אלה אמר הנה-כא מלך-בבל
ירושלם ויקח את-מלכה ואת-
שדיו ויבא אותם אליו בכלה:
13 ויקח מזרע המלוכה ויברת אתו
ברית ויבא אתו באלה ואת-אילי
14 הארץ לקח: להיות ממלכה שפלה
לכלתי התנשא לשמר את-בריתו
טו לעמדה: וימרדכו לשלח מלאכיו

פארוט כ' v. 6.

בב' ל' דגושפח v. 7.

מח' מ' ב' חא v. 8. ib.

6. B: αὐτῇ (αὐτῇ AX; EFX*) ... ἐπ' αὐτό (ἐπ' αὐτῇ ΔΕFX) ... * αἱ εἰς μεγάλην. 7. F: καὶ πολ-
λοὺς ὄνυξιν. X: περιπεπλεγμένη. FX: περιπ. ἐπ' αὐ-
τόν. B* αἱ. F: ἐπ' αὐτόν. EX† (p. κλ. αὐτῆς) ὑπο-
κάτω αὐτῆς. A¹: καὶ (A² καὶ unciis, B*) ἐξαπ. αὐτῇ
(αὐτῷ A²B). B: βόλῳ (eti. v. 10). 8. B: τὴ ποιῶν.
A¹: καρπὸν ... βλαστὸν (βλαστ. ... καρπὸν A²B;
B: βλαστὸς). B: φέρειν. 9. A²: ἀδυναί κύρ. A¹:
κατεθυναθήσεται (-θυναί A²B). FX pon. pr. αὐ-
τῆς p. καρπ. 10. B: ἀψισθαι. X* τὸν. B* ξηρα-
σίᾳ. A¹* (alt.) ξηρανθήσ. (A²B†). X† (p. ἀνατ. αὐ-

τῆς) καὶ ἡ φυτεία αὐτῆς. 12. B* Ἰσρ. ...: εἰ ἦν ε.
A¹EX (pro Εἰπὼν A²B): εἰ ἔπον. FX (p. Εἰπ.):
αὐτοῖς· Ἰδὲ ἔρχεται βασ. B: ἐπὶ Ἰερ. A¹* (sq.) καὶ
(A²B†). EX† (p. λήψ.) αὐτῇ καὶ. A¹* καὶ τὸς ἀρχ.
αὐτ. (A²B†). B: ἀξῇ ... πρὸς αὐτὸς (FX: πρ. ἑαυ-
τόν). 13. E: εἰσάξῃ. B: ἡγεμόνας. 14. X* εἰς
F: βασιλεία. FX: ἀλλὰ φυλάσσ. B (pro alt. εἰ): καὶ
15. EFX* ἑαυτῶ.

niedrigen Stammes, denn seine Reben hogen sich zu ihm und seine Wurzeln waren unter ihm; und war also ein Weinstock, der Reben kriegte und Zweige.

7 Und da war ein anderer großer Adler mit großen Flügeln und vielen Federn; und siehe, der Weinstock hatte Verlangen an seinen Wurzeln zu diesem Adler, und streckte seine Reben aus gegen ihn, daß er gewässert würde vom Platz seiner Pflanzen.

8 *Und war doch auf einen guten Boden an viel Wasser gepflanzt, daß er wohl hätte können Zweige bringen, Früchte tragen

9 und ein herrlicher Weinstock werden. *So sprich nun: Also sagt der Herr Herr: Sollte der gerathen? Ja, man wird seine Wurzel austrotten und seine Früchte abreißen, und wird verdorren, daß alle seines Gewächses Blätter verdorren werden; und wird nicht geschehen durch großen Arm,

noch viel Volks, auf daß man ihn von 10 seinen Wurzeln wegführe. *Siehe, er ist zwar gepflanzt; aber sollte er gerathen? Ja, sobald ihn der Ostwind rühren wird, wird er verdorren auf dem Platz seines Gewächses.

11 Und des Herrn Wort geschah zu mir, 12 und sprach: *Lieber, sprich zu dem unhorsamen Hause: Wisset ihr nicht, was das ist? Und sprich: Siehe, es kam der König zu Babel gen Jerusalem und nahm ihren König und ihre Fürsten, und führte

13 sie weg zu sich gen Babel. *Und nahm von dem königlichen Samen und machte einen Bund mit ihm, und nahm einen Eid von ihm; aber die Gewaltigen im

14 Lande nahm er weg, *damit das Königreich demüthig bliebe und sich nicht erhöhe, auf daß sein Bund gehalten

15 würde und bestände. *Aber derselbe (Same) fiel von ihm ab und sandte seine Botschaft in Egypten, daß man ihm

9. A.A.: vieles Volk.

6. Aeste kriegte u. Laub. dW: Zweige gewann u. 2. trieb. vE: Reben brachte u. Zw. fr. A: Fruchttragen gab ... B: Aeste fr. u. mit fruchtbaren Zw. aus schlug.

7. verlangte mit s. B. zu ihm ... ihn wässern möchte, vom Beete s. Pflanzung. B: beugte sich ... hin. dW: lehnte nach ihm. vE: zu diesem trieb jener B. seine B. hin.

8. B: einen g. Adler. dW: Fels. A: Lande.

9. Frucht ... Volks, daß ... dW.vE.A: Wird er Polyglotten-Bibl. N. T. 2 Bde 2. Abth.

respicientibus ramis ejus ad eam, et radices ejus sub illa erant; facta est ergo vinea, et fructificavit in palmites et emisit propagines.

Et facta est aquila altera grandis 7 magnis alis multisque plumis; et ecce vinea ista, quasi mittens radices suas ad eam, palmites suos extendit ad illam ut irrigaret eam de areolis germinis sui. *In terra bona super 8 aquas multas plantata est, ut faciat frondes et portet fructum, ut sit in vineam grandem. *Dic: Haec dicit 9 Dominus Deus: Ergone prosperabitur? nonne radices ejus evellat et fructus ejus distingat et siccabit omnes palmites germinis ejus, et arescet? et non in brachio grandi neque in populo multo, ut evelleret eam radicitus. *Ecce plantata est: 10 ergone prosperabitur? nonne cum tetigerit eam ventus urens, siccabitur, et in areis germinis sui arescet?

27, 28.
Job. 27.
21.

Et factum est verbum Domini ad 11 me, dicens: *Dic ad domum ex- 12 asperantem: Nescitis, quid ista signif-

1, 2.
28, 29.
10, 14.
28, 29.
10.

ficent? Dic: Ecce venit rex Babylonis in Jerusalem, et assumet regem et principes ejus, et adducet eos ad semetipsum in Babylonem. *Et tol-

28, 29.
24, 16.

13 let de semine regni ferietque cum eo foedus, et ab eo accipiet jusjurandum; sed et fortes terrae tollet,

*ut sit regnum humile et non ele- 14 velur, sed custodiat pactum ejus et

28, 29.
20.
(Ka. 30, 2.)

servet illud. *Qui recedens ab eo 15 misit nuncios ad Aegyptum, ut daret

8. Al.: Quae in.

9. Al.: fructum.

(gebenen)? B.vE: Wird man nicht...? dW.A: Wird [jener] (er) nicht...?

10. auf d. Beet. B: da er gewachsen. dW: wo er emporkam. vE: gepflanzt war. A: emporgesprossen.

12. Spr. doch. dW: Geschlechte. vE: widerspenstigen Volke. vE.A: Siehe der ... kommt.

13. B: brachte ihn zu einem Eid. dW: verband ihn durch einen E. vE: läßt ihn schwören.

14. B.A: niedrig wäre (bleibe). dW: erniedriget würde. vE: gebeugt bleibe.

XVII.

Parabola de duabus aquilis et cedro.

γυπτιοι, τοῦ δοῦναι αὐτῷ ἵππους καὶ λαὸν πολύν. Εἰ κατευθυνεῖ· εἰ διασωθήσεται ὁ ποιεῖν ἐναντία· καὶ παραβαίνοιν διαθήκην εἰ σωθήσεται· ¹⁶ Διὰ τοῦτο ζῶ ἐγώ, λέγει κύριος, ἵνα μὴ ἐν τῷ τόπῳ ᾧ ὁ βασιλεὺς· ὁ βασιλευσας αὐτόν, ὃς ἡτίμωσεν τὴν ἀράν μου καὶ ὃς παρεῖβη τὴν διαθήκην μου, μετ' αὐτοῦ ἐν μέσῳ Βαβυλῶνος τελευτήσῃ. ¹⁷ Καὶ οὐκ ἐν δυνάμει μεγάλη οὐδὲ ἐν ὄχλῳ πολλῷ ποιήσει πρὸς αὐτὸν Φαραὼ πόλεμον, ἐν χαρικοβολίᾳ καὶ ἐν οἰκοδομῇ βελουστάσιος τοῦ ἐξάραι ψυχὰς πολλὰς.

¹⁸ Καὶ ἡτίμασεν ὀρκωμοσίαν τοῦ παραβῆναι διαθήκην, καὶ ἰδοὺ δέδωκεν τὴν χεῖρα αὐτοῦ· καὶ πάντα ταῦτα ἐποίησεν αὐτῷ, μὴ σωθήσεται. ¹⁹ Διὰ τοῦτο εἰπὼν· Τάδε λέγει κύριος· Ζῶ ἐγώ, ἵνα μὴ τὴν ὀρκωμοσίαν μου ἥν ἡτίμωσεν, καὶ τὴν διαθήκην μου ἥν παρεῖβη, καὶ δώσω αὐτὰ εἰς κεφαλὴν αὐτοῦ. ²⁰ Καὶ ἐκπετάσω ἐπ' αὐτόν τὸ δίκτυόν μου, καὶ ἀλώσεται ἐν τῇ περιουσίᾳ αὐτοῦ· καὶ ἄξω αὐτόν εἰς Βαβυλῶνα καὶ διακριθῆσονται μετ' αὐτοῦ ἐκεῖ τὴν ἀδικίαν αὐτοῦ ἥν ἡδίκησεν ἐν ἐμοί. ²¹ Καὶ πάσας φυγαδεύας αὐτοῦ, ἐν πάσῃ τῇ παρατάξει αὐτοῦ ἐν ῥομφαίᾳ πεσοῦνται, καὶ τοὺς καταλοιπούς εἰς πάντα ἄνεμον διασπερῶ· καὶ ἐπιγύσσεσθαι διότι ἐγὼ κύριος λελάληκα.

²² Διὰ τοῦτο εἰπὼν· Τάδε λέγει κύριος· Καὶ λήψομαι ἐγὼ ἐκ τῶν ἐπιλεκτῶν τῆς κέδρου ἐκ κορυφῆς καὶ δώσω ἀπὸ κεφαλῆς παραφνύδων αὐτῆς· καρδίας αὐτῶν ἀποκνίσω καὶ καταφνύσω ἐγὼ ἐπ' ὄρος ὑψηλόν, καὶ κρεμάσω ²³ αὐτόν ἐν ὄρει μετεώρῳ τοῦ Ἰσραὴλ καὶ καταφνύσω· καὶ ἐξοίσει βλαστὸν καὶ ποιήσει καρπὸν καὶ ἔσται εἰς κέδρον μεγάλῃν, καὶ ἀναπαύσεται ὑποκάτω αὐτοῦ πᾶν θηρίον, καὶ τὰ πετεινὰ ὑπὸ τῇ σκιᾷ αὐτοῦ ἀναπαύσεται,

15. B (in f.): διασωθήσεται (FX: ἐκφυέεται).

16. B* Διὰ τούτο. A²: ἀδυνατῶ κύρ. B* τῷ εἰ φ (X: δ). X: τόπῳ τῷ βασιλικῷ βασιλευσας αὐτόν.

17. FX† (p. ποιήσ.) δὲ. B: βελουστάσιων. A¹B* πολλάς (A²FX†).

18. A¹: Ὅτι (Καὶ A²B). B: ἡτίμωσεν ... δέδωκα.

19. A²: ἀδυνατῶ κύρ. A¹EX: διαθήκην ... παρεῖβη ... ὀρκωμοσίαν ... ἡτίμωσεν (inverso ord. A²B). B (pro autā): αὐτῇ.

20s. B* μὴ εἰ καὶ ἄνω· φυγαδ. αὐτῷ (AEFX† parum diversi) et τῇ. FX: Καὶ πάντες οἱ ἐκλεκτοὶ αὐτοῦ σὺν πάσαις ταῖς παρατάξεσιν αὐτοῦ ἐν ῥομφ. FX† (p. καταλ.) αὐτῶν s. αὐτῷ.

22. B: Διότι (F: Ὅτι). BEFX: (*εἰπὼν) τάδε κτλ. B: ἐκλεκτῶν. A¹* (alt.) ἐκ (A²B†). B* καὶ δώσω· παραφ. αὐτ. (AEFX†). FX: ἐπ' ὄρος ὑψηλῆς.

23. B* τῷ. FX† (p. καταφ.) αὐτό s. αὐτόν. B: πᾶν ὄρνιθον, καὶ πᾶν πετεινόν.

מִצְרַיִם לְתַתְּלֵו כּוֹסִים וְעַם־דָּב
הַיִּצְלָח הַיִּפְלֹט הַעֲשֶׂה אֵלָה וְהַפֶּר
בְּרִית וְנִמְלֹט: חִי־אֲנִי נָא אֲדַנִּי
נִהְיֶה אִם־לֹא בְּמָקוֹם הַמֶּלֶךְ הַמֶּמְלָךְ
אֲחֹז אֲשֶׁר בָּזָה אֶת־אֱלֹהֵי וְאֲשֶׁר
הִפֶּר אֶת־בְּרִיתוֹ אֲתוֹ כְּתוּד־בְּכָל
יְמֹתָיו: וְלֹא כְּחֵיל בָּדוּל וּבִקְהָל רַב
יַעֲשֶׂה אוֹתוֹ סָרְעָה בַּמֶּלְחָמָה בַּשָּׂפָה
סֶלֶלָה וּבִבְנוֹת דִּיק לְהַכְרִית נַפְשוֹת
רַבּוֹת: וּבָזָה אֵלָה לְהַפֶּר בְּרִית וְהִנֵּה
נָתַן יָדוֹ וְכָל־אֵלָה עֲשֶׂה לֹא יִמְלֹט:

לָכֵן כֹּה־אָמַר אֲדַנִּי יְהוָה חִי־
אֲנִי אִם־לֹא אֱלֹהֵי אֲשֶׁר בָּזָה וּבְרִיתִי
כֹּ אֲשֶׁר הִפֶּר וּנְתַתִּיו בְּרֹאשׁוֹ: וּפָרַשְׁתִּי
עָלָיו רֶשֶׁתִּי וְנִתְפַּשֵּׁת בַּמִּצְדָּתִי
וְהִבִּיאֹתִיָּהּ כְּכֹלָה וְנִשְׁפָּטְתִּי אֲתוֹ
שָׁם מֵעַל מֵעַל אֲשֶׁר מַעַל־בִּי: וְאֵת כָּל־
מִבְרָתוֹ בְּכָל־אֲנָפוֹ בַּחֶרֶב יַפְלֹו
וְהַנְּשָׂאִים לְכָל־רִיחַ יִפְרָשׁוּ וַיִּדְעוּ
כִּי אֲנִי יְהוָה הַפֶּרְתִּי:

וְכֹה אָמַר אֲדַנִּי יְהוָה וְלִקְחָתִי
אֲנִי מִצְמַרְתִּי הָאֲרֹז הַרְמָה וְנִתַּתִּי
מִרְאשׁ וְיִקְוֹתִירִי רַח אֶקְטֶה וְשִׁתְּלָתִי
אֲנִי עַל הַר־צִבְיָה וְתִלְוִל: בְּהַר מְרוֹם
יִשְׂרָאֵל אֲשִׁתְּלֶנּוּ וְנִשְׂא עֲנָה וְעֲשֵׂה
סִרִּי וְהִיָּה לְאֲרֹז אֲדִיר וְשִׁכְנֵי תַחְתָּיו
כָּל צֹפֹר כָּל־כָּנָה כָּל־דְּלִיָּתוֹ

מָצַן בְּלֹא אִם־ס' v. 15.

v. 21. מִבְרָתוֹ ק' v. 22. הַנְּשָׂאִים תִּדְעוּ

15. B: Sollte das ...? dW: Wird das gelingen? w. der errettet werden.

16. bei ihm, drinnen in B. soll er s. dW: im Wohnst. vE: Wohnorte.

17. viele Geelen. B: nichts gegen ihn ausgerichtet? dW. vE: nicht für ihn etwas aus. (eduen). A: nicht mit ... wider ihn zum Streit kommen. dW: einen Ball aufstüttet u. Belagerungstürme baut. vE: Wälle aufwirft u. Wollw. errichtet.

18. B: u. siehe, er hat f. G. geg. ... geist. dW:

Roffe und viel Volks ſchicken ſollte. Sollte es dem gerathen? ſollte er davon kommen, der ſolches thut? und ſollte der, ſo den
 16 Bund bricht, davon kommen? * So wahr ich lebe, ſpricht der Herr Herr, an dem Ort des Königs, der ihn zum Könige geſetzt hat, welches Eid er verachtet und welches Bund er gebrochen hat, da ſoll
 17 er ſterben, nehmlich zu Babel! * Auch wird ihm Pharao nicht beſtehen im Kriege mit großem Heer und viel Volks, wenn man die Schütte aufwerfen wird und die Bollwerke bauen, daß viele Leute
 18 umgebracht werden. * Denn weil er den Eid verachtet und den Bund gebrochen hat, darauf er ſeine Hand gegeben hat, und ſolches alles thut, wird er nicht davon kommen.
 19 Darum ſpricht der Herr Herr alſo: So wahr als ich lebe, ſo will ich meinen Eid, den er verachtet hat, und meinen Bund, den er gebrochen hat, auf ſeinen
 20 Kopf bringen. * Denn ich will mein Reiz über ihn werfen, und muß in meiner Jagd gefangen werden; und will ihn gen Babel bringen, und will daſelbſt mit ihm rechten über dem, daß er ſich alſo an mir
 21 vergriſſen hat. * Und alle ſeine Flüchtigen, die ihm anhängen, ſollen durch das Schwert fallen, und ihre Uebrigen ſollen in alle Winde zerſtreuet werden; und ſollt es erfahren, daß ich, der Herr, es geredet habe.
 22 So ſpricht der Herr Herr: Ich will auch von dem Wipfel des hohen Cedernbaums nehmen und oben von ſeinen Zweigen ein zartes Reis brechen, und will es auf einen hohen gehäufte Berg pflanzen.
 23 * Nehmlich auf den hohen Berg Iſrael will ich es pflanzen, daß es Zweige gewinne und Früchte bringe, und ein herrlicher Gebernbäum werde, alſo daß allerlei Vogel unter ihm wohnen und allerlei Fliegendes unter dem Schatten ſeiner

sibi equos et populum multum. Numquid prosperabitur vel consequetur salutem qui fecit haec? et qui dissolvit pactum numquid effugiet?
 * Vivo ego, dicit Dominus Deus, 16 quoniam in loco regis qui constituit eum regem, cujus fecit irritum iuramentum et solvit pactum, quod habebat cum eo, in medio Babylonis morietur! * Et non in exercitu grandi 17 neque in populo multo faciet contra eum Pharao praelium, in jactu aggeris et in extructione vallorum, ut interficiat animas multas. * Spre- 18 verat enim iuramentum ut solveret foedus, et ecce dedit manum suam! Et cum omnia haec fecerit, non effugiet.
 Propterea haec dicit Dominus Deus: 19 Vivo ego, quoniam iuramentum quod sprexit, et foedus quod praevaricatus est, ponam in caput ejus. * Et ex- 20 pandam super eum rete meum, et comprehendetur in sagena mea; et adducam eum in Babylonem, et judicabo eum ibi in praevaricatione qua desepit me. * Et omnes pro- 21 fugi ejus cum universo agmine suo gladio cadent, residui autem in omnem ventum dispergentur; et scietis, quia ego Dominus locutus sum.

Haec dicit Dominus Deus: Et su- 22 mam ego de medulla cedri sublimis et ponam, de vertice ramorum ejus tenerum dstringam et plantabo super montem excelsum et eminentem. 23 * In monte sublimi Israel plantabo illud: et erumpet in germen et faciet fructum et erit in cedrum magnam, et habitabunt sub ea omnes volucres, et universum volatile sub

15. A.A: vieles Volk. 17. A.A: vielem Volk.
 20. A.A: und er muß. 21. U.L: ich, der Herr, geredet. A.A: Ich es, Ich's!

hatte doch die G. darauf geg.

19. dW.A: Haupt. v.E: vergelten.
 20. Jagdgarn (vgl. 12,13). B: über der Treuloſigkeit, womit er an mir treuloſ gehandelt hat. dW: wegen d. Vergehung ... ſich gegen mich vergangen.
 21. die Uebr. (vgl. 12,14).

22. nehmen u. ſetzen; oben v. f. Zweiglein will ich. B: Schößlingen u. ich einen zarten. dW: v. dem oberſten ihrer Reiser ein zartes. dW.v.E: hohen u. erhabenen B. A: hervorragenden.
 23. (dW: einen hohen!) B: allerl. B. von all. Geſtalt ... ja unter ...

XVII.

Sua cuique iniquitas luenda.

καὶ τὰ κλήματα αὐτοῦ ἀποκατασταθήσονται.
 24 Καὶ γνωστοῦνται πάντα τὰ ξύλα τοῦ ἀγροῦ
 διότι ἐγὼ κύριος ὁ ταπεινῶν ξύλον ὑψηλὸν καὶ
 ὁ ὑψῶν ξύλον ταπεινόν, καὶ ξηραίνων ξύλον
 γλυκὺν καὶ ἀναθάλλον ξύλον ξηρόν. Ἐγὼ
 κύριος λαλάληκα καὶ ποιήσω.

XVIII. Καὶ ἐγένετο λόγος κυρίου πρὸς με,
 λέγων· ²Τίς ἀνθρώπου, τί ὑμῖν ἡ παραβολὴ
 αὕτη ἐπὶ τῆς γῆς ἐν τοῖς νίοις Ἰσραὴλ, λέ-
 γοντες· Οἱ πατέρες ἔφαγον ὄμφρακα, καὶ οἱ
 ὀδόντες τῶν τέκνων ἐγομφίασαν; ³Ὡς ἐγώ,
 λέγει ἄδωναι κύριος, ἐὰν γένηται ἐτι λεγομένη
 ἡ παραβολὴ αὕτη ἐν τῷ Ἰσραὴλ. ⁴Οτι πᾶ-
 σαι αἱ ψυχαὶ ἐμαὶ εἰσιν, ὃν τρόπον ἡ ψυχὴ
 τοῦ πατρὸς οὕτως καὶ ἡ ψυχὴ τοῦ υἱοῦ ἐμαὶ
 εἰσιν· ἡ ψυχὴ ἡ ἀμαρτάνουσα, αὕτη ἀποθα-
 νεύεται, καὶ τοῦ φάγοντος τὸν ὄμφρακα αἰμω-
 διάσουσιν οἱ ὀδόντες αὐτοῦ.

⁵Ὁ δὲ ἄνθρωπος, ὃς ἔσται δίκαιος, ὁ ποιῶν
 κρίμα καὶ δικαιοσύνην, ⁶ἐπὶ τῶν ὀρέων οὐ
 φάγεται καὶ τοὺς ὀφθαλμοὺς αὐτοῦ οὐ μὴ
 ἐπάσῃ πρὸς τὰ ἐνθυμήματα οἴκου Ἰσραὴλ,
 καὶ τὴν γυναῖκα τοῦ πλησίον αὐτοῦ οὐ μὴ
 μιάνῃ, καὶ πρὸς γυναῖκα ἐν ἀφ᾽ ἑαυτοῦ οὐσαν οὐ
 προσεγγίσει, ⁷καὶ ἄνθρωπον οὐ μὴ καταδυνα-
 στεύσῃ, ἐνεχυρασμὸν ὀφειλοντος ἀποδώσει καὶ
 ἄρπαγμα οὐχ ἀρπάξει, τὸν ἄρτον αὐτοῦ τῷ
 πεινῶντι δώσει καὶ γυμνὸν περιβλεψὲς ἱμάτιον,
⁸καὶ τὸ ἀργύριον αὐτοῦ ἐπὶ τόκῳ οὐ δώσει
 καὶ πλεονασμὸν οὐ λήψεται, καὶ ἐξ ἀδικίας
 ἀποστρέψει τὴν χεῖρα αὐτοῦ, κρίμα δίκαιον
 ποιήσει ἀνὰ μέσον ἀνδρὸς καὶ ἀνὰ μέσον τοῦ
 πλησίον αὐτοῦ, ⁹καὶ τοῖς προστάγμασιν μου
 παρόρσεται καὶ δικαιώματά μου πεφυλάκται
 τοῦ ποιῆσαι αὐτά· δίκαιός ἐστιν, ζωὴν ζήσεται,
 λέγει ἄδωναι κύριος.

23. A²B* καὶ.

24. EX: γνωστοῦνται s. ἐπιγνωστέται. B (pro ἀγρῷ): πεδῖν. FX: ὅτι (pro διότι). B* (alt.) ὁ.

2. X: τίς ὑμ. B* ἐπὶ τ. γῆς. FX: γῆς τῷ Ἰσρ. X: λεγόντων. FX (pro ἐγομφ.): ῥομφαίασαν.

3. B* ἄδων.

4. X† (p. vīs) πᾶσαι αἱ ψυχᾶι. FX† (p. εἰσιν) καὶ. A¹* αὕτη (A²B†). B* κ. τῷ φαρ.-ῖν.5. A¹* X* ὅς (A²B†).6. A¹: ἐπὶ τὰ ἐνθ. (πρὸς τ. ἐνθ. A²B; EX: πρὸς τὰ εἰδωλα).

7. FX† (a. ἐντ.) καὶ ... * τῷ. B* ἱμάτ.

8. F* (pr.) καὶ. EFX* (tert.) καὶ. FX: (pro ἐξ) ἀπὸ ... † (a. κρίμα) καὶ.

9. FX† (a. τοῖς) ἐν. B† (a. δικαιώμ.) εἰς et (p. δίκαιος) ἔστος ... * ἄδων.

24 תפלה: וידעו כל-עצי השדה כי
 אני יהוה השפילתי עץ גבה
 הגבהתי עץ שפל הובשתי עץ לח
 והשרתי עץ יבש אני יהוה דברתי
 ועשיתי:

XVIII. ויהי דבר-יהוה אלי לאמר:
 2 מה-לכם אתם משלים את-המשל
 הזה על-אדמת ישראל לאמר אבות
 יאכלו בשר ושני הבנים תקהינה:
 3 הלאני נאם אדני יהוה אסי-יהיה
 לכם עוד משל המשל הזה בישראל:
 4 הן כל-הנפשות לי הנה הנפש
 האב והנפש הבן ליהנה הנפש
 הנשמת היא תמות:

ח ואיש כיהיה צדיק ועשה משפט
 6 וצדקה: אלהיהם לא אכל ועיניו
 לא נשא אל-גלגלי בית ישראל ואח-
 אשת רעהו לא טמא ואח-אשה נדה
 7 לא יקרב: ואיש לא יזנה חבלתו
 חוב וישיב גולה לא יהל לחמו
 8 לרעב יתן וערם וכסה-בגד: בנפש
 לא יתן ותרבית לא יקח מענל
 וישיב ידו משפט אמת יעשה בין
 9 איש לאיש: בחקותי יהלך ומשפטי
 שמר לעשות אמת צדיק הוא חיה
 יחיה נאם אדני יהוה:

v. 23. ב'א' נ' רשת.

v. 6. סמך ב'ו' ק.

v. 7. וידיע ב'א' וידיע.

v. 8. סמך ב'ו' ק.

23. B: wohnen sollen.

24. B.dW: Bäume des Gelbes. A: Farnes.

2. B: thut ihm, daß ihr b. Spr. fähret vom l. 3fr. dW: Barum fähret ... im l. B: nureife Trauben. v. A: saure.

3. B: ... wo ihr hinfort einen haben sollt, der solch Spr. fähre ...!

24 Zweige bleiben mdge. * Und sollen alle
Feldbäume erfahren, daß ich, der Herr,
den hohen Baum gendebrigt und den nie-
drigen Baum erhöhet habe, und den grün-
nen Baum ausgeborret und den dürren
Baum grünend gemacht habe. Ich, der
Herr, rede es, und ihue es auch.

XVIII. Und des Herrn Wort geschah zu mir, und sprach: * Was treibt ihr unter euch im Lande Israel dieß Sprüchwort und spricht: Die Väter haben Heerringe gegessen, aber den Kindern sind die 3 Bähne davon stumpf geworden? * So wahr als ich lebe, spricht der Herr Herr: Solch Sprüchwort soll nicht mehr unter 4 euch gehen in Israel! * Denn siehe, alle Seelen sind mein: des Vaters Seele ist sowohl mein, als des Sohnes Seele; welche Seele sündigt, die soll sterben.

5 Wenn nun einer fromm ist, der recht
6 und wohl thut, * der auf den Bergen
nicht isset, der seine Augen nicht aufhebt
zu den Götzen des Hauses Israel, und
seines Nächsten Weib nicht befleckt, und
liegt nicht bei der Frau in ihrer Krankheit,
7 * der niemand beschädigt, der dem Schuld-
ner sein Pfand wiebergibt, der niemand
etwas mit Gewalt nimmt, der dem Hun-
gigen sein Brot mittheilet und den Nacken-
8 den kleidet, * der nicht wuchert, der nie-
mand übersezt, der seine Hand vom Un-
rechten fehret, der zwischen den Leuten
9 tracht urtheilet, * der nach meinen Rechten
wandelt und meine Gebote hält, daß er
ernstlich darnach thue: das ist ein frommer
Mann, der soll das Leben haben, spricht
der Herr Herr.

23. U.L: bleiben mögen.

6. A.A: bei Frauen!

7. U.L: Madeten.

5. fr. ist, Recht u. Berechtig. übet. B.dW.A:
(ein Mensch, Mann) gerecht ist ... vE: Und Jeder,
wenn er ...

6. dW: [Opferfleisch] isst. B: Dredgöttern ...
verunreinigt. vE: schändet. B: nahez u. zu d. Fr. in
der Absonderung. dW: dem Weibe während ihrer
Unreinigk.

7. bedrückt ... nichts m. Gew. B.dW: sein Pf.
für die Schuld (zurückgibt). dW: seinen Raub be-
geht. vE: nichts raubt. B: mit einem Kleid bedeckt.
dW: Kleidern deckt.

umbra frondium ejus nidificabit. *Et 24
scient omnia ligna regionis, quia ego
Dominus humiliavi lignum sublime
et exaltavi lignum humile, et siccavi
lignum viride et frondere feci lignum
aridum. Ego Dominus locutus sum
et feci.

Et factus est sermo Do- **XVIII.**
mini ad me, dicens: *Quid est quod
inter vos parabolam vertitis in pro-
verbium istud in terra Israel, dicen-
tes: Patres comederunt uvam acer-
bam, et dentes filiorum obstupe-
scunt? *Vivo ego, dicit Dominus
Deus, si erit ultra vobis parabola
haec in proverbium in Israel! *Ecce
omnes animae meae sunt: ut anima
patris, ita et anima filii mea est;
anima quae peccaverit, ipsa mo-
rietur.

(Gal. 6, 5.) Et vir si fuerit justus et fecerit
 Jer. 22, 3; Judicium et justitiam, * in montibus
 Es. 22, 9; non comederit et oculos suos non
 6, 20. 8; non comederit et oculos suos non
 57, 7. 65, 7; levaverit ad idola domus Israel, et
 Es. 43, 23; (Ps. 123, 1) uxorem proximi sui non violaverit
 22, 10a; et ad mulierem menstruatam non
 23, 26; accesserit, * et hominem non con-
 Lv. 19, 19; tristaverit, pignus debitori reddiderit,
 Ps. 15, 5; per vim nihil rapuerit, panem suum
 24, 9. 10a; esurienti dederit et nudum operuerit
 Es. 58, 6; vestimento, * ad usuram non com-
 Ma. 25, 35; modaverit et amplius non acceperit,
 ab iniquitate averterit manum suam
 et judicium verum fecerit inter virum
 36, 27; et virum, * in praeceptis meis ambu-
 laverit et judicia mea custodierit ut
 faciat veritatem: hic justus est, vita
 vivet, ait Dominus Deus.

2. Al.: obstupuerunt.

9. Al.: et in praec.

8. noch Uebersatz nimmt. B.dW.vE.A: auf Bucher
n. gibt (leistet). A: u. nicht darüber nimmt. dW:
Sine n. nimmt. dW.A: zurückhält. vE: zurücklegt.
B: ein wahrhaftig Recht ausübt zw. einem u. d. an-
dern. dW: wahrhaftes Urtheil fällt zw. dem einen ...
vE: zw. Parteien nach der Wahrheit das U. spricht.
A: recht richtet zw. Mann u. W.

9. in m. Sagenungen ... Rechte ... die Wahrheit
 zume. B: treulich darnach. dW: reblich handelt! vE:
 thut was recht ist. B: ein Gerechter. dW.A: der ist
 gerecht. (vE: ein solcher Frommer soll leben.)

XVIII.

Sua cuique iniquitas succeda.

10 Ἐὰν δὲ γεννήσῃ υἱὸν λοιμόν, ἐκχέοντα αἷμα καὶ ποιοῦντα ἁμαρτήματα, 11 ἐν τῇ ὁδῷ τοῦ πατρὸς αὐτοῦ τοῦ δικαίου οὐκ ἐπορεύθη, ἀλλὰ καὶ ἐπὶ τῶν ὁρέων ἔφαγεν, καὶ τὴν γυναῖκα τοῦ πλησίον αὐτοῦ ἐμίλην, 12 καὶ πτωχὸν καὶ πένθητα καταδυναστεύσεν, καὶ ἀρπαγμα ἤρπασεν, καὶ ἐνεχυρασμὸν οὐκ ἀπέδωκεν, καὶ εἰς τὰ εἰδωλα ἔθετο τοὺς ὀφθαλμοὺς αὐτοῦ, ἀνομίαν πεποίηκεν, 13 μετὰ τὸν ἔθωπον καὶ πλεονασμὸν ἔλαβεν· οὗτος ζῶν οὐ ζήσεται, πάσας τὰς ἀνομίας ταύτας ἐποίησεν, θανάτῳ ἀποθανεῖται, τὸ αἷμα αὐτοῦ ἐπ' αὐτὸν ἔσται.

14 Ἐὰν δὲ γεννήσῃ υἱόν, καὶ ἴδῃ πάσας τὰς ἁμαρτίας τοῦ πατρὸς αὐτοῦ ὥς ἐποίησεν, καὶ φοβηθῇ καὶ μὴ ποιήσῃ κατ' αὐτάς, 15 ἐπὶ τῶν ὁρέων οὐκ ἔφαγεν, καὶ τοὺς ὀφθαλμοὺς αὐτοῦ οὐκ ἔθετο εἰς τὰ ἐνθυμήματα οἴκου Ἰσραὴλ, καὶ τὴν γυναῖκα τοῦ πλησίον αὐτοῦ οὐκ ἐμίλην, 16 καὶ ἀνθρωπον οὐ καταδυναστεύσεν, καὶ ἐνεχυρασμὸν οὐκ ἐνεχύρασεν καὶ ἀρπαγμα οὐχ ἤρπασεν, τὸν ἄρτιον αὐτοῦ τῷ πεινῶντι ἔδωκεν καὶ γυμνὸν περιέβαλεν, 17 καὶ ἀπὸ ἀδικίας ἀπέστρεψεν τὴν χεῖρα αὐτοῦ, τόκον οὐδὲ πλεονασμὸν οὐκ ἔλαβεν, δικαιοσύνην ἐποίησεν καὶ ἐν τοῖς προστάγμασιν μου ἐπορεύθη· οὐ τελευτήσει ἐν ἀδικίᾳ πατρός αὐτοῦ, ζῶν ζήσεται. 18 Ὁ δὲ πατὴρ αὐτοῦ ἴδὼν θλίψει θλίψην καὶ ἀρπάσῃ ἀρπαγμα, ἐναντία ἐποίησεν ἐν μέσῳ τοῦ λαοῦ μου, καὶ ἀποθανεῖται ἐν τῇ ἀδικίᾳ αὐτοῦ.

19 Καὶ ἐρεῖτε· Τί ὅτι οὐκ ἔλαβεν ὁ υἱὸς τὴν ἀδικίαν τοῦ πατρὸς αὐτοῦ; Ὅτι ὁ υἱὸς δικαιοσύνην καὶ ἔλεος ἐποίησεν, πάντα τὰ νόμιά μου συνετήρησεν καὶ ἐποίησεν αὐτά, ζῶν ζήσεται. 20 Ἡ δὲ ψυχὴ ἡ ἁμαρτάνουσα, αὕτη ἀποθανεῖται. Τίς οὐ λήψεται τὴν ἀδικίαν τοῦ πατρὸς αὐτοῦ, οὐδὲ πατὴρ λήψεται τὴν ἀδικίαν τοῦ υἱοῦ αὐτοῦ· δικαιοσύνη δι-

1 והוליד בן שרץ שפך דם ועשה
11 אח מאחד מאלה: והוא את-כל-
אלה לא עשה כי גם אל-ההרים
12 אכל ואת-אשת רעהו טמא: עני
ואביון הונה וזכות גזל חבל לא
ישיב ואל-הגוילים נשא עינו
13 והעבה עשה: בנשך נתן ותרפית
לקח ותי לא יחיה את כל-התועבות
האלה עשה מות יומת דמיו בו
יהיה:

14 והנה הוליד בן וזר אה-כל-
תשאת אביו אשר עשה וירא ולא
יעשה כהן: על-ההרים לא אכל
ועינו לא נשא אל-גוילי בית
ישראל את-אשת רעהו לא טמא:
16 ואיש לא הונה חבל לא חבל וגזלה
לא מל לחמו לרעב נתן וערם כפה-
17 בד: מעני השׁיב ידו נשך ותרפית
לא לקח משפטי עשה בחקותי
הלך הוא לא ימות בעון אביו
18 חיה יהיה: אביו כי-עשק עשק
גזל גזל אח ואשר לא-טוב עשה
בתוך עמיו והנה-מת בעונו:

19 ואמרתם מדע לא-נשא הבן בעון
האב והבן משפט וצדקה עשה את
כל-חקותי שׁמר ויעשה אתם חיה
20 יהיה: הנפש החטאת היא תמות
בן לא-ינשא בעון האב ואב לא
ישא בעון הבן צדקת הצדיק עליו

v. 10. בעני ב' v. 12. 13. בעני ב' v. 14. וראה כ' v. 15. 16. 17. בעני ב'

10. B: Καὶ ἐὰν. A¹ (eti. v. 14): γεννήσῃς (-ση A²B). 11. EX: τὴν ὁδὸν τῆς π. 12. EX: ἤρπαξε ... ἐποίησε. 13. B: θ. θανάτωσέσται. 14. Cf. v. 10. F: κατὰ αὐτὰ (X: κ. ταύτας). 15. B: ὁρ. ἔβλεψε. EX: ἐνθυμήμ. 16. EX: ἤρπαξεν. FX† τῷ. A²EFX† (in f.) ἰμάτιον. 17. EFX (pro ὁδῷ): καὶ. X† (a. ε. τελ.) ἔτος. FX: ἐν ταῖς ἀδικ. τῷ πατρ. 18. A¹FX: ἐν (pro ἐὰν A²BX; Al.: ἐπειδή). FX: θ. ἔθλιψεν κ. ἀρπαγμα ἤρπασεν καὶ ... λαὸς αὐτῶ καὶ ἀπέθανε. EX: ἐν ταῖς ἀδικίαις. 19. X: Καὶ ἐπάτει. A¹X* T† (A²B†). B: ἔλαβ. τὴν ἀδικ. ὁ υἱός. A¹* (pr.) ὁ et τὴν et τῶ (A²B†). B* αὐτῶ. FX† (a. δκ.) κρίμα. B: ἔλ. πεποίηκε. 20. B* αὐτῇ ... † (a. υἱός) ὁ δὲ ... * (bis) αὐτῶ. F (pro ὁδῷ): καὶ. BF† ὁ (a. πατὴρ).

10. B: einen gewaltfamen S. 3., der Bl. dW: et-
nen Wöfswicht! vE: welcher Gewaltthätigkeit ausübt
... oder sonst etwas dergl. gegen seinen Bruder be-
geht. B.dW: dem (feinem) Br. (etwas von diesem)
thut.

- 10 Wenn er aber einen Sohn zeuget, und derselbige wird ein Mörder, der Blut vergießt oder dieser Stücke eins thut
 11 *und der andern Stücke keines nicht thut, sondern isset auf den Bergen und besleckt
 12 seines Nächsten Weib, *beschädigt die Armen und Elenden, mit Gewalt etwas nimmt, das Pfand nicht wiedergibt, seine Augen zu den Götzen aufhebt, damit er
 13 einen Gräuel begehet, *gibt auf Wucher, übersezt: sollte der leben? Er soll nicht leben, sondern, weil er solche Gräuel alle gethan hat, soll er des Todes sterben, sein Blut soll auf ihm sein.
 14 Wo er aber einen Sohn zeuget, der alle solche Sünden stehet, so sein Vater thut, und sich fürchtet und nicht also
 15 thut, *isset nicht auf den Bergen, hebt seine Augen nicht auf zu den Götzen des Hauses Israel, besleckt nicht seines Nächsten Weib, *beschädigt niemand, behält das Pfand nicht, mit Gewalt nicht etwas nimmt, theilet sein Brot mit dem Hung-
 17 rigen und kleidet den Nackten, *der seine Hand vom Unrechten kehret, seinen Wucher noch Uebersatz nimmt, sondern meine Gebote hält und nach meinen Rechten lebt: der soll nicht sterben um seines Vaters Missethat willen, sondern
 18 leben. *Aber sein Vater, der Gewalt und Unrecht geübet, und unter seinem Volk gethan hat, das nicht taugt, siehe, derselbe soll sterben um seiner Missethat willen.
 19 So spricht ihr: Warum soll denn ein Sohn nicht tragen seines Vaters Missethat? Darum, daß er recht und wohl gethan, und alle meine Rechte gehalten und
 20 gethan hat, soll er leben. *Denn welche Seele sündigt, die soll sterben. Der Sohn soll nicht tragen die Missethat des Vaters, und der Vater soll nicht tragen die Missethat des Sohnes, sondern des Gerechten Ge-

Quod si genuerit filium latronem 10 effundentem sanguinem, et fecerit unum de istis, *et haec quidem 11 omnia non facientem, sed in montibus comedentem et uxorem proximi sui polluentem, *egenum et pauperem 12 contristantem, rapientem rapinas, pignus non reddentem, et ad idola levantem oculos suos, abominationem facientem, *ad usuram dan- 13 tem et amplius accipientem: numquid vivet? Non vivet. Cum universa haec detestanda fecerit, morte morietur, sanguis ejus in ipso erit.

Quod si genuerit filium, qui videns 14 omnia peccata patris sui quae fecit timuerit, et non fecerit simile eis, *super montes non comederit, et 15 oculos suos non levaverit ad idola domus Israel, et uxorem proximi sui non violaverit, *et virum non con- 16 tristaverit, pignus non retinuerit et rapinam non rapuerit, panem suum esurienti dederit et nudum operuerit vestimento, *a pauperis injuria aver- 17 terit manum suam, usuram et superabundantiam non acceperit, judicia mea fecerit, in praeceptis meis ambulaverit: hic non morietur in iniquitate patris sui, sed vita vivet. *Pater ejus, quia calumniatus est et 18 vim fecit fratri et malum operatus est in medio populi sui, ecce mortuus est in iniquitate sua.

Et dicitis: Quare non portavit fi- 19 lius iniquitatem patris? Videlicet, quia filius iudicium et iustitiam operatus est, omnia praecepta mea custodivit et fecit illa, vivet vita. *Anima quae 20 peccaverit, ipsa morietur. Filius non portabit iniquitatem patris, et pater non portabit iniquitatem filii; iustitia

17. Al.: et jud. 19. S: portabit.

10. U.L.: vergeußt. 16. U.L.: Nackten.

11. dW: so doch er all dies nicht gethan. vE: hingegen von dem Uebrigen nichts thut. A: u. dann sie auch nicht alle th.

12. dW: u. Gr. thut. vE: Gräueltthaten ausübt.

13. dW: auf ihn kommen. A: an seinem Bl. trägt er selbst die Schuld.

14. (dW: Vater thut, sie stehet?)

17. vom Elenden. dW: Armen. vE: Süßlosen. A: von der Beleidigung des Armen.

18. geübet an seinem Bruder. B.dW.vE: was nicht gut ist.

19. daß der Sohn.

20. B: Ein Sohn.

XVIII.

Sua cuique iniquitas luenda.

καλον ἐπ' αὐτὸν ἔσται, καὶ ἀνομία ἀνόμου ἐπ' αὐτὸν ἔσται. 21 Ἐὰν δὲ ἀποστράψῃ ὁ ἄνομος ἀπὸ πασῶν τῶν ἀνομιῶν αὐτοῦ ὡς ἐποίησεν, καὶ φυλάξῃ πάσας τὰς ἐντολάς μου καὶ ποιήσῃ τὰ δικαιώματά μου, ζῶν ἕξεται καὶ οὐ μὴ ἀποθάνῃ. 22 Πᾶσαι αἱ ἀδικίαι αὐτοῦ ὥς ἐποίησεν, οὐ μὴ μνησθῶσιν, ἀλλ' ἐν τῇ δικαιοσύνῃ αὐτοῦ ἡ ἐποίησεν, ἐν αὐτῇ ἕξεται. 23 Ὅτι οὐ βούλομαι τὸν θάνατον τοῦ ἀνόμου, λέγει κύριος κύριος, ὡς τὸ ἀποστρέψαι αὐτὸν ἐκ τῆς ὁδοῦ αὐτοῦ τῆς ποτηρᾶς καὶ ζῆν αὐτόν.

24 Ἐν δὲ τῷ ἀποστρέψαι δίκαιον ἀπὸ τῆς δικαιοσύνης αὐτοῦ καὶ ποιῆσαι ἀδικίαν κατὰ πάσας τὰς ἀνομίας ὥς ἐποίησεν ὁ ἄνομος, καὶ ποιῆσαι καὶ ζῆσται; Πῶσαι αἱ δικαιοσύναι αὐτοῦ ὥς ἐποίησεν οὐ μὴ μνησθῶσιν· ἐν τῷ παραπτώματι αὐτοῦ ᾧ παρέπεσεν, καὶ ἐν ταῖς ἀμαρτίαις αὐτοῦ αἷς ἡμαρτεν, ἐν αὐταῖς ἀποθανεῖται. 25 Καὶ εἶπατε· Οὐ κατορθοῖ ἡ ὁδὸς κυρίου. Ἀκούσατε δὲ, πᾶς οἶκος Ἰσραὴλ· μὴ ἡ ὁδὸς μου οὐ κατενθύνει; οὐχὶ ἡ ὁδὸς ὡμῶν οὐ κατενθύνει; 26 Ἐν τῷ ἀποστρέψαι δίκαιον ἐκ τῆς δικαιοσύνης αὐτοῦ καὶ ποιῆσαι παράπτωμα, καὶ ἀποθάνῃ· ἐν τῷ παραπτώματι ᾧ ἐποίησεν, ἐν αὐτῷ ἀποθανεῖται.

27 Καὶ ἐν τῷ ἀποστρέψαι ἄνομον ἀπὸ τῆς ἀνομίας αὐτοῦ ἧς ἐποίησεν, καὶ ποιήσῃ κρίμα καὶ δικαιοσύνην, οὗτος τὴν ψυχὴν αὐτοῦ ἐφύλαξεν, 28 καὶ ἰδεν αὐτὸν καὶ ἀπέστρεψεν ἐκ πασῶν τῶν ἀσεβειῶν αὐτοῦ ὡς ἐποίησεν· ζῶν ἕξεται, οὐ μὴ ἀποθάνῃ. 29 Καὶ λέγουσιν ὁ οἶκος Ἰσραὴλ· Οὐ κατορθοῖ ἡ ὁδὸς κυρίου. Μὴ ἡ ὁδὸς μου οὐ κατορθοῖ, οἶκος Ἰσραὴλ; οὐχὶ ἡ ὁδὸς ὡμῶν οὐ κατορθοῖ; 30 Διὰ τοῦτο ἔκαστος κατὰ τὴν ὁδὸν αὐτοῦ κρινῶ ὑμᾶς, οἶκος

20. B: δικαίω ... ἀνομ. ἀνόμω. 21. B: Καὶ ὁ ἄνομος ἐὰν ἀποστρ. ἐκ π. ... φυλάσσεται ... ποιήσῃ δικαιοσύνην καὶ κρίμα; ζ. κτλ. A¹* ὁ (A²B†). FX: ἐπιστρέψῃ ... † (α. δικ.) κρίμα καὶ. 22. B: Πάντα τὰ παραπτώματα αὐτὰ ὅσα ἐποίησεν ὁ μνησθήσονται· ἐν δικ. ... * ἐν αὐτῇ. X† (p. μνησθ.) αὐτῇ. 23. B: Μὴ θελήσῃ θελήσω τὸν θάνατον. ... (* κύρ. alt. et αὐτῷ) ... ζῆν αὐτόν; FX: ζῆσαι. 24. FX: Καὶ ἐν τῷ ἀποστρ. B: ἐκ τ. δικ. F* (pr.) καὶ. A¹: ποιήσῃ (ποιήσαι A²B; EX: ποιή; A¹: ποιήσῃ s. ποιῶν). EFX (pro ἀνομ.): ἀδικίας. A¹B* κ. ποιήσῃ κ. ζῆσ; (A²X†; FX: ἐὰν ποιήσῃ, ὁ ζῆσεται;). 25. B: (pro κατορθοῖ) κατενθύνει ... πᾶς ὁ οἶκος. EX (pro κατενθ.): κατορθοῖ (bis). BEX* (alt.) ε. 26. B† τὸν (α. δίκαιον). FX (pro ἐκ): ἀπὸ. B: ποιήσῃ (X: ποιήσαι). 27. B: ἐλπίσῃ κρ. (FX: ποιήσαι κρ.). 28. B* καὶ ἰδεν (EFX: ἰδεν). FX: ἀπὸ πασ. B* τῶν. EX: καὶ ζ. ζῆσ. καὶ. 29. B: τῷ Ἰσρ. 30. B* διὰ τούτου. A¹. ὑμᾶς (ὡμᾶς A²B).

תְּהִיָּה וְרָשָׁע וְרָשָׁע עָלָיו תְּהִיָּה; וְהָרָשָׁע כִּי יִשׁוּב מִכָּל-חַטָּאתוֹ אַחֵר עָשָׂה וְשָׁמַר אֶת-כָּל-חֻקֹּתַי וְעָשָׂה מִשְׁפָּט וְצִדְקָה תְּהִיָּה יָחִידָה לֹא יָמוּת; מִכָּל-חַטָּאתָיו אַחֵר עָשָׂה לֹא יִזְכְּרוּ לוֹ בְּצִדְקָתוֹ אַחֶר-עָשָׂה יָחִידָה; נִהְיָה חֹפֶץ אֲחֹפֶץ מוֹת רָשָׁע נֶאֱמַר אֲדָנִי יְהוָה הֲלֹא בְּשׁוּבוֹ מִדְּרָכֹו וְהָיָה;

21 וּבְשׁוּב צִדִּיק מִצִּדְקָתוֹ וְעָשָׂה עוֹל כָּכָל הַתּוֹעֵבוֹת אַחֶר-עָשָׂה הָרָשָׁע יַעֲשֶׂה וְחַי כָּל-צִדְקָתוֹ אַחֶר-עָשָׂה לֹא תִזְכְּרָנָה בְּמַעְלָו אַחֶר-מַעַל וּבְחַטָּאתָיו אַחֶר-חַטָּא בָּם יָמוּת; מִן-נֶאֱמָרְתָּם לֹא יִתְּכֵן הָרָשָׁע אֲדָנִי שְׂמֵעִי-נָא בֵּית יִשְׂרָאֵל הַדְּרָכִי לֹא יִתְּכֵן הֲלֹא דְרָכֵיכֶם לֹא יִתְּכֵנוּ; בְּשׁוּב צִדִּיק מִצִּדְקָתוֹ וְעָשָׂה עוֹל וּמָת עֲלֵיהֶם בְּעוֹלוֹ אַחֶר-עָשָׂה יָמוּת;

22 וּבְשׁוּב רָשָׁע מִרָשָׁעָתוֹ אַחֵר עָשָׂה וַיַּעַשׂ מִשְׁפָּט וְצִדְקָה הוּא אֶת-נַפְשׁוֹ יָחִידָה; וַיִּרְאֶה וַיִּשׁוּב מִכָּל-חַטָּאתָיו אַחֵר עָשָׂה חֵיו יָחִידָה לֹא יָמוּת; מִן-נֶאֱמָרוֹ בֵּית יִשְׂרָאֵל לֹא יִתְּכֵן הָרָשָׁע אֲדָנִי תִדְרָכִי לֹא יִתְּכֵנוּ בֵּית יִשְׂרָאֵל הֲלֹא דְרָכֵיכֶם לֹא יִתְּכֵנוּ; לֵכֵן אִישׁ בְּדַרְכֹו אַשְׁפֹּט אֶתְכֶם בֵּית יִשְׂרָאֵל

v. 20. 'רשע ק'
v. 21. 'חטאתו ק'
v. 23. 'מדרכו ק'
v. 24. 'צדקתו ק'
v. 25. 'יחיד ק'

20. dW.vE: auf ihn kommen. A: die Ger. des Ger. bleibt auf dem G., u. die Richtigk. des Gottlosen ... dW: der Greuel des Greuelers. vE: auf den Gottl. seine Gottlosigkeit.

22. B.dW: ihm nicht geb. vE: wider ihn. B: in seiner Gerechtigtg.

- rechtigkeit ſoll über ihm ſein, und des Ungerechten Ungerechtigkeit ſoll über ihm ſein.
- 21 *Wo ſich aber der Gottloſe befehrt von allen ſeinen Sünden, die er gethan hat, und hält alle meine Rechte und thut recht und wohl, ſo ſoll er leben und nicht ſterben. *Es ſoll aller ſeiner Uebertretung, ſo er begangen hat, nicht gedacht werden, ſondern ſoll leben um der Gerechtigkeit willen, die er thut. *Meineſt du, daß ich Gefallen habe am Tode des Gottloſen, ſpricht der Herr Herr, und nicht vielmehr, daß er ſich befehrt von ſeinem Weſen und lebe?
- 24 Und wo ſich der Gerechte lehret von ſeiner Gerechtigkeit und thut Böſes und lebt nach allen Gräueln, die ein Gottloſer thut, ſollte der leben? Ja, aller ſeiner Gerechtigkeit, die er gethan hat, ſoll nicht gedacht werden, ſondern in ſeiner Uebertretung und Sünden, die er gethan hat, ſoll er ſterben. *Noch ſpricht ihr: Der Herr handelt nicht recht. So höret nun, ihr vom Hauſe Iſrael! iſſt nicht alſo, daß ich Recht habe und ihr Unrecht habt?
- 26 *Denn wenn der Gerechte ſich lehret von ſeiner Gerechtigkeit und thut Böſes, ſo muß er ſterben; er muß aber um ſeiner Boſheit willen, die er gethan hat, ſterben.
- 27 Wiederum, wenn ſich der Gottloſe lehret von ſeiner Ungerechtigkeit, die er gethan hat, und thut nun recht und wohl, der wird ſeine Seele lebendig behalten. *Denn weil er ſiehet und befehrt ſich von aller ſeiner Boſheit, die er gethan hat, ſo ſoll er leben und nicht ſterben. *Noch ſprechen die vom Hauſe Iſrael: Der Herr handelt nicht recht. Sollte ich Unrecht haben? Ihr vom Hauſe Iſrael habt Unrecht.
- 30 *Darum will ich euch richten, ihr vom Hauſe Iſrael, einen jeglichen nach ſeinem

24. A. A: und Sünde.

justi super eum erit, et impietas impii erit super eum. * Si autem im-
22, 19. pius egerit poenitentiam ab omnibus
(Jer. 16, 5. peccatis suis quae operatus est, et
custodierit omnia praecepta mea, et
fecerit judicium et justitiam, vita vi-
vet et non morietur. * Omnium ini-
22 quitatum ejus quas operatus est, non
recordabor; in justitia sua quam ope-
44, 22, 30. ratus est, vivet. * Numquid voluntatis
31, 34. meae est mors impii, dicit Dominus
Mich. 7, 19. Deus, et non ut convertatur a viis
v. 30 pp. suis et vivat?

3, 30. Si autem averterit se justus a justi-
23, 12. tia sua, et fecerit iniquitatem secun-
dum omnes abominationes quas ope-
rari solet impius, numquid vivet?
Omnes justitiae ejus quas fecerat, non
recordabuntur; in praevaricatione
qua praevaricatus est, et in peccato
suo quod peccavit, in ipsis morietur.

v. 29, 32. * Et dixistis: Non est aequa via Do-
20, (Jer. 45, 9. mini. Audite ergo, domus Israel!
numquid via mea non est aequa, et
non magis viae vestrae pravae sunt?
* Cum enim averterit se justus a ju-
26 stitia sua et fecerit iniquitatem, mo-
rietur in eis; in injustitia quam ope-
ratus est, morietur.

Et cum averterit se impius ab im-
27 pietate sua quam operatus est, et fe-
cerit judicium et justitiam, ipse ani-
mam suam vivificabit. * Considerans
28 enim et avertens se ab omnibus ini-
quitatibus suis quas operatus est, vita
vivet et non morietur. * Et dicunt fi-
29 lii Israel: Non est aequa via Domini.
Numquid viae meae non sunt aequae,
domus Israel, et non magis viae ve-
strae pravae? * Idcirco unumquem-
30 11, 10. que juxta vias suas judicabo, domus

des G. iſt n. r. (ermogen). A: n. gerecht.

26. n. ſiehet darüber, ſo R. er ... dW: beſchweigen ... durch das Unrecht.

27. B.dW: im (am) Leben erhalten. vE: ſo erhält er ſein Leben! A: wird ſeiner Seele das E. geben?

28. Ueberrückung. dW: Weil er zur Einſicht ge- kommen. vE: Denn er ſah zur G. A: geht in ſich!

23. B: Hab' ich denn ſo großen ... eines Gottl. dW: ... Wohlgefallen. vE: Sollte ich denn Gef. haben ... Sünders.

24. B: ſollte der ſo nach ... thun u. leben? Aller f. gerechten Werke ...

25. Höret doch ... ſollte ich u. R. haben? Jſr's u. vielmehr alſo, daß ihr ...? B.dW.vE: Der Weg

XVIII.

Historiae Ioseph et Medekias adumbratio.

Ἰσραὴλ, λέγει ἄδωναι κύριος. Ἐπιστρέψατε καὶ ἀποστρέψατε ἐκ πασῶν τῶν ἀσεβειῶν ὑμῶν· καὶ σὺν ἔσονται ὑμῖν εἰς κόλασιν ἀδικίας. ³¹ Ἀποθνήσκατε ἀπὸ τανύτων πάσας τὰς ἀσβουλὰς ὑμῶν ὡς ἐποιήσατε, καὶ ποιήσατε ἑαυτοῖς καρδίαν καινὴν καὶ πνεῦμα καινόν, καὶ ποιήσατε πάσας τὰς ἐντολάς μου. Καὶ ἰναὶ ἀποθνήσκατε, οἶκος Ἰσραὴλ; λέγει κύριος. ³² Διότι οὐ θέλω τὸν θάνατον τοῦ ἀποθνήσκοντος, λέγει ἄδωναι κύριος. Καὶ ἐπιστρέψατε καὶ ζήσατε.

XIX. Καὶ σὺ, υἱὲ ἀνθρώπου, λάβε θρη-
νον ἐπὶ τὸν ἀρχοντα τοῦ Ἰσραὴλ, ² καὶ εἰπὺς·
Τί ἡ μήτηρ σου, σκύμνος, ἐν μέσῳ λεόντων
ἐγενήθη, καὶ ἐν μέσῳ λεόντων ἐπληθύνεν σκύ-
μνους αὐτῆς; ³ Καὶ ἀπεπλήθυνεν εἰς τῶν
σκύμνων αὐτῆς· λέων ἐγένετο καὶ ἔμαθεν
τοῦ ἀρπάζειν ἀρπάγματα, ἀνθρώπους ἔφαγεν.
⁴ Καὶ ἤκουσεν κατ' αὐτοῦ ἔθνη· ἐν τῇ δια-
φθορᾷ αὐτῶν συνελήφθη, καὶ ἤγαγον αὐτὸν
ἐν κημῷ εἰς γῆν Αἰγύπτου. ⁵ Καὶ ἶδεν, ὅτι
ἀπώσεται ἀπ' αὐτῆς καὶ ἀπόλειτο ἡ ὑπόστα-
σις αὐτῆς, καὶ ἔλαβεν ἄλλον ἐκ τῶν σκύμνων
αὐτῆς, λέοντα ἔταξεν αὐτόν. ⁶ Καὶ ἀνεστρέ-
φθη ἐν μέσῳ λεόντων, λέων ἐγένετο καὶ ἔμα-
θεν ἀρπάζειν ἀρπάγματα, ἀνθρώπους ἔφαγεν,
⁷ καὶ ἐνέμετο ἐν τῇ θρᾷσει αὐτοῦ, καὶ τὰς
πόλεις αὐτῶν ἐξεργάσθη, καὶ ἠφάνισεν γῆν
καὶ τὸ πληρωμα αὐτῆς ἀπὸ φωνῆς ὠρυώμα-
τος αὐτοῦ. ⁸ Καὶ ἔδωκεν ἐπ' αὐτὸν ἔθνη
ἀπὸ χωρῶν κυκλόθεν, καὶ ἐξεπέτασαν ἐπ' αὐ-
τόν τὰ δίκτυα αὐτῶν· ἐν διαφθορᾷ αὐτῶν
καὶ συνελήφθη, ⁹ καὶ ἔθνητο αὐτόν ἐν κημῷ,
καὶ ἤνεγκαν αὐτόν ἐν γαλαῶντι πρὸς βα-

30. B* ἄδων. EX: Ἐπιστρέψατε κ. ἀποστρέψατε.
31. B: ἀφ' ἑαυτῶν ... (pro ἐποιήσ.) ἡσειβήσατε εἰς
ἐμὴ ... * καὶ ποιήσ. πάσ. τ. ἐν. με. εἰ λέγ. κύρ. F:
ἀποθνήσκειται.

32. FX: βέλομαι. B* ἄδων. et καὶ ἐπιστρ. κ. ζήσ.
(F: ἐπιστρ. ἐν κ. [et. EX:] ζήσετε).

1. B* υἱὲ ἀνθρ.
2. X (pro σκύμνος): λέων (F: ἐπὶ σκύμνος).
B* (alt.) καὶ.

3. A¹: ἀπεδήμην (ἀπειπῆδ. A²B). EX* εἰ.

4. FX: ἦν. περὶ αὐτῇ. καὶ.

5. B: εἶδεν. A¹: ἀποσπᾶται (ἀπώσεται A²B). X
(pro ἀπ'): εἶ. B* (alt.) καὶ.

6. F: ἀνεστρέφθη ... † καὶ (a. ἀνθρ.).

7. B* ἐν. A¹X: ὠρυώματος (ὠρυώμ. A²B).

8. EX: ἔδωκεν (FX: ἐπέθετο s. ἐπίθετο). BFX:
ἐν χωρ. X: ἐξεπέτασεν. B* εἰ et καὶ (FX pon. καὶ a.
ἐν διαφθ.).

9. F: κημῷ. B: ἐν κημῷ καὶ ἐν γαλ., ἡλθεν πρὸς β.

καὶ ἄλνι יהוה שובי והשיבו מכל-
פשיעם ולא יהיה לכם למכשול
ונקו; השליבו מעליכם את-כל-
פשיעכם אשר פשעתם בם ועשו
לכם לב חדש ורוח חדשה ולמה
נתמותו בית ישראל; כי לא אחפץ
במות המתים ואני יהוה והשיבו
וקיו; .

XIX. ואמר שם קינה אל-נשיאי
ישראל; ואמר מה אמר לכי בן
ארוות רבצה בתוך פסרים רבחה
בדירה; ותעל אחד מגריה פסיר
היה וילמד לסרף-סרף אדם אכל;
וישמעו אליו גוים בשחתם נתפש
ויבאחו ברחים אל-ארץ מצרים;
והרא כי נחלה אברה תקותה
ותקח אחד מגריה פסיר שמתהו;
ויתהלך בתוך-ארוות פסיר היה
הלמד לסרף-סרף אדם אכל;
וידע אלמנותיו ועריהם ההריב
ותשם ארץ ומלאה מקול שאתהו;
ויתגר עליו גוים סביב ממדינות
ויפרשו עליו רשתם בשחתם נתפש;
ויתנהו בסוגר ברחים ויבאחו

v. 32. עד כאן
v. 4. פתח בארצו

30. Wendet u. beß. euch. B: daß es euch n. werbe
zum Anstoß einer M. dW: euch die M. n. zum Straus-
scheln bringe. vE: so wird d. Sünde euch n. j. Strafe
gereichen. A: j. Verderben sein.

31. du sterben. dW.vE: (ver)schaffet euch.

32. dW: daß ihr lebet! A: und lebet!

1. B.dW.A: erhebe (hebe an) ein Klageb. vE:
stimme ein Trauerlieb an.

2. Wie lag ... Löwen u. erzog ...! dW: ruhig lag
... eine Löwin. (vE: Was war ...? Eine L., die
unter ...)

3. Ich zu reißten u. fraß Menschen. dW.vE.A:

Wesen, spricht der Herr Herr. Darum
so bekehret euch von aller eurer Ueber-
tretung, auf daß ihr nicht fallen müßet
31 um der Missethat willen. *Werfet von
euch alle eure Uebertretung, damit ihr
übertreten habt, und machet euch ein neues
Herz und neuen Geist. Denn warum
willst du also sterben, du Haus Israel?
32 *Denn ich habe keinen Gefallen am Tode
des Sterbenden, spricht der Herr Herr.
Darum bekehret euch; so werdet ihr leben.

XIX. Du aber mache eine Wehklage
2 über die Fürsten Israels, *und sprich:
Warum liegt deine Mutter, die Löwin,
unter den Löwinnen, und erziehet ihre
3 Jungen unter den jungen Löwen? *Der-
selbigen Eins zog sie auf, und ward ein
junger Löwe daraus: der gewöhnte sich
4 die Leute zu reißen und fressen. *Da
das die Heiden von ihm hörten, singen
sie ihn in ihren Gruben, und führten ihn
5 an Ketten in Egyptenland. *Da nun
die Mutter sahe, daß ihre Hoffnung ver-
loren war, da sie lange gehofft hatte,
nahm sie ein anderes aus ihren Jungen,
und machte einen jungen Löwen daraus.
6 *Da der unter den Löwinnen wandelte,
ward er ein junger Löwe: der gewöhnte auch
7 die Leute zu reißen und fressen. *Er
lernte ihre Wittwen kennen, und verwü-
stete ihre Städte, daß das Land und was
darinnen ist, vor der Stimme seines Brül-
8 lens sich entsetzte. *Da legten sich die
Heiden aus allen Ländern rings umher
und warfen ein Netz über ihn, und singen
9 ihn in ihren Gruben, *und stießen ihn
gebunden in ein Gatter, und führten ihn

2. U.L: erzeugt. 3. 6. U.L: Leute zureißen
(zerreißen) und fressen. A.A: und zu fressen.
6. U.L: gewöhnte. A.A: gewöhnte sich. 9. A.A:
Gitter.

33, 11. Israel, ait Dominus Deus. Conver-
timini et agite poenitentiam ab omni-
bus iniquitatibus vestris: et non erit
vobis in ruinam iniquitas. *Proji-
cite a vobis omnes praevaricationes
vestras in quibus praevaricati estis,
et facite vobis cor novum et spiritum
novum. Et quare moriemini, domus
Israel? *Quia nolo mortem morien-
tis, dicit Dominus Deus. Revertimini,
et vivite!

Et tu assume planctum su-
per principes Israel, *et dices: 2
Quare mater tua leaena inter leones
cubavit, in medio leunculorum enu-
trivit catulos suos? *Et eduxit unum
de leunculis suis: et leo factus est,
et didicit capere praedam homin-
que comedere. *Et audierunt de eo
gentes: et non absque vulneribus
suis ceperunt eum, et adduxerunt
eum in catenis in terram Aegypti.
*Quae cum vidisset, quoniam in-
mata est et periit expectatio ejus,
tulit unum de leunculis suis, leonem
constituit eum. *Qui incedebat inter
leones et factus est leo, et didicit
praedam capere et homines devo-
rare. *Didicit viduas facere, et civi-
tates eorum in desertum adducere:
et desolata est terra et plenitudo ejus
a voce rugitus illius. *Et conven-
runt adversus eum gentes undique
de provinciis et expanderunt super
eum rete suum; in vulneribus earum
captus est, *et miserunt eum in ca-
veam, in catenis adduxerunt eum ad

31. A.I.: omn. iniquitates.
1. S: tu, filii hominis.

lernte (Beute) ranben. B: vom Raub zu leben, u. fr.
die M. A: u. M. fressen.

4. an Ringen. B.dW.vE: wart (ist) er in ihrer
Grube gefangen (worden). dW: an Rasenringen.
B: mit Fäsen.

5. geharret. B: sie wohl gehoffet, ihre Erwartung
aber ... dW: [vergeßlich] geharret u. ihre G. ver-
fiel. vE: Da sah sie, daß s. gehofft, aber ... zu Grun-
ding. dW: machte es zum j. L. vE: bestimmte es zu
einem L. A: setzte ihn zum L.

6. Löwen.

7. erkannte ihre W. vE: schändete. (B: Paläste?)
dW: warb wußte vor der St. A: verödete. vE: schon
durch s. Br. verödete er ...!

8. Heiden wider ihn ... ihr Netz. B: machten sich
... über ihn her. dW: setzten sich gegen ihn. vE:
stellten. A: versammelten. B.dW: Landschaften
(vgl. 12, 13).

9. brachten ihn mit Ringen. B: Gegitter. dW:
vE: stellten (thaten) ... Käfig. A: sperrten.

XIX.

Historiae gentis adumbratio. Exprobratio rebellantis.

σὺλα Βαβυλωνος· καὶ εἰσάγαγον αὐτὸν εἰς φυλακὴν, ὅπως μὴ ἀκουσθῇ ἡ φωνὴ αὐτοῦ ἐπὶ τὰ ὄρη τοῦ Ἰσραὴλ.

10. Ἡ μήτηρ σου ὡς ἄμπαλος, ὡς ἄνθος ἐν ῥοῇ ἐν ὑδατι πεφωτισμένη· ὁ καρπὸς αὐτῆς καὶ ὁ βλαστὸς αὐτῆς ἐγένετο ἐξ ὑδατος πολλοῦ, 11 καὶ ἐγένοντο αὐτῇ ῥάβδος ἰσχύος ἐπὶ φυλὴν ἡγουμένωσαν, καὶ ὑπεώθη ἐν τῷ μαργεθι αὐτῆς ἐν μέσῳ στελεχέων, καὶ ἶδεν τὸ μέγεθος αὐτῆς ἐν πλήθει κλημάτων αὐτῆς. 12 Καὶ κατεκλάσθη ἐν θυμῷ, ἐπὶ γῆν ἐρίφη, καὶ ἄνεμος ὁ καύσων ἐξήρανε τὰ ἐκλεκτὰ αὐτῆς· ἐξεδικήθη καὶ ἐξηράνθη ἡ ῥάβδος ἰσχύος αὐτῆς, πῦρ ἀνήλωσεν αὐτήν. 13 Καὶ νῦν ἐφύτευσεν αὐτὴν ἐν τῇ ἐρήμῳ, ἐν γῇ ἀνύδρῳ. 14 Καὶ ἐξηλθεν πῦρ ἐκ ῥάβδου ἐκλεκτῶν αὐτῆς καὶ κατέφαγεν αὐτήν, καὶ οὐκ ἦν ἐν αὐτῇ ῥάβδος ἰσχύος αὐτῆς· φυλὴ εἰς παραβολὴν θρήνου ἐστίν, καὶ ἐστὶν εἰς θρήνον.

XX. Καὶ ἐγένετο ἐν τῷ ἔτει τῷ ἐβδόμῳ ἐν τῷ πέμπτῳ μηνί, δεκάτῃ τοῦ μηνός, ἦλθον ἄνδρες ἐκ τῶν πρεσβυτέρων τοῦ οἴκου Ἰσραὴλ ἐπερωτῆσαι τὸν κύριον, καὶ ἐκάθισαν πρὸ προσώπου μου.

2 Καὶ ἐγένετο λόγος κυρίου πρὸς με, λέγων· 3 Τὴν ἀνθρώπου, λάλησον πρὸς τοὺς πρεσβυτέρους τοῦ οἴκου Ἰσραὴλ καὶ ἔρεῖς πρὸς αὐτούς· Τάδε λέγει κύριος· Εἰ ἐπερωτήσαί με ὑμεῖς ἐρχοσθε· Ζῶ ἔγω εἰ ἀποκριθῆσμαι ὑμῖν, λέγει ὁ κύριος, 4 εἰ ἐκδικήσω αὐτοὺς ἐκδικήσω. Τὴν ἀνθρώπου, τὰς ἀνομίας τῶν πατέρων αὐτῶν διαμάρτυραι αὐτοῖς 5 καὶ ἔρεῖς πρὸς αὐτούς· Τάδε λέγει κύριος ὁ θεός· Ἀφ' ἧς ἡμέρας ἤρετίσα τὸν οἶκον Ἰσραὴλ, καὶ ἐγνωρίσθη τῷ σπέρματι τοῦ οἴκου Ἰακώβ, καὶ ἐγνωσθῇ αὐτοῖς ἐν γῇ Αἰγύπτῳ, καὶ ἀντι-

9. B: εἰσάγαγον. X† (p. αὐτῶ) μετέτι. 10. B† (p. ἀμπ.) καὶ. FX: ἀνθ. ῥοῆς s. ῥοῆς ἐν ὑδ. πεφωτισμένης. 11. B: ἐγένετο αὐτῇ ῥ. (* ἰσχ. et ἔν) ... στελεχῶν ... εἶδεν. 12. F: τὴν γῆν. BF: ἐξήρα. Δ²FX* ὁ (A²B†). EX (pro ἐκλ.): κλημάτα. A²BFX: ἐξεδικήθησαν - FX: κ. ἐξηράνθησαν αἱ ῥάβδοι τῆς ἰσχ. 13. B: πεφύτευκαν (FX: -τεύκαν). FX† (in f.) καὶ διψώση. 14. X: ἐξελεύσεται πῦρ ... καὶ καταφάγεται. FX: ἐκ τῶν ῥάβδων τῶν ... (pro ἧς) ἔσται. B* (alt.) αὐτῆς. FX: φυλῆς. X† (p. φυλ.) σηήτηρον εἰς τὸ ἐξασιδεῖν.

1. B: ἐβδ. τῇ πεντηκαιδέκῃ τῷ μ. A²† (a. δεκ.) τῇ. B* (alt.) τῷ. 3. FX* οἶκος. A¹* Εἰ (A²B†). B* ἄδων. 4. X: ἐκδικήσεις ... † (a. τὰς ἀνομ.) εἰ ἐκδικήσεις αὐτούς. EX (pro ἀνομ.): ἀμαρτίας. 5. B* ὁ θωός et τῷ. FX (pro ἐγνωρ.): ἐγνωσθῇ. X* οἶκος. B: γῇ Αἰγύπτῳ.

ἀλ-מלך בבל וְבָאָהּ בַּמַּצְדּוֹת לְמַעַן לֹא-יִשְׁמַע קוֹלִי עוֹד אֶל-הָרִי וְיִשְׂרָאֵל· אִמָּה כִּסְפֹן בְּדָמָה עַל-מַיִם שְׁתוּלָה פְרִיָּה וְעֵנָפָה הָיְתָה מִמֵּיִם רַבִּים· וַיְהִי-לָּהּ מִשּׁוֹת עוֹ אֶל-שְׂבָטֵי מַשְׁלִיִּם וַתִּגְבֶּה קוֹמָתוֹ עַל-בֵּין עֲבָתִים וַיֵּרָא כְּגִבְהוֹ בָּרֶב דְּלִיתָיו· וַתֵּתֶשׂ בְּחֶמֶה לְאַרְץ הַשְּׂלֹכָה וְרִיחַ הַקְּדִים הוֹכִישׁ פְּרִיָּה הַתְּפָרְקוֹ וַיִּבְשֵׁי מִשָּׁה עֲזָה אֵשׁ אֲכָלְתָּהּ· וְעֵתָה שְׁתוּלָה בַּמִּדְבָּר בְּאַרְץ צִיָּה וְצִמָּא· וַתֵּצֵא אֵשׁ מִמִּשָּׁה בְּרִיָּה פְרִיָּה אֲכָלָה וְלֹא-הָיָה בָּהּ מִשָּׁה עוֹ שְׂבָט לְמַשְׁלֹל קִינָה הִיא וְתָהִי לְקִינָה·

XX. וַיְהִי בַשָּׁנָה הַשְּׂבִיעִית בְּחֶמֶשׁ בַּעֲשׂוֹר לַחֹדֶשׁ בָּאוּ אַנְשִׁים מִזִּקְנֵי יִשְׂרָאֵל לִדְרֹשׁ אֶת-יְהוָה וַיִּשְׁבּוּ לִפְנָי· וַיְהִי דְבַר-יְהוָה אֵלַי לֵאמֹר· בֶּן-אָדָם דַּבֵּר אֶת-זִקְנֵי יִשְׂרָאֵל וְאָמַרְתָּ אֲלֵהֶם כֹּה אָמַר אֲדֹנָי יְהוִה הַלְדֹרֶשׁ אֲתִי אַתֶּם בָּאִים חִרְאֲנִי אִם-אֲדַרֵּשׁ לָכֶם נָאִם אֲדֹנָי יְהוִה· הִתְשַׁפּוּת אַתֶּם הִתְשַׁפּוּת בֶּן-אָדָם אֶת-הוֹעֲבֹת אֲכֹתֶם הַיּוֹדִיעַם· וְאָמַרְתָּ אֲלֵהֶם כֹּה-אָמַר אֲדֹנָי יְהוִה בְּיוֹם בָּחֲרִי כִּישְׂרָאֵל וְאֵשׁא יָדִי לְזַרַע בֵּית יַעֲקֹב וְאֹדַע לָהֶם בְּאַרְץ מִצְרַיִם וְאֵשׁא

v. 2. חפצת דרשים

9. B: brachte ihn in die Bestungen. vE: Bestung hin. dW: eine Burg. A: ins Gefängnis.

10. v. vielem B. (B: in deinem Gebüt! A: durch dein Blut!) dW: fruchtbar u. zweigereicht war er. vE: trug Fr. u. war voller Zw.

11. Und f. Zweige wurden ... unter dem biden Laub. Und da er erschten in seiner Höhe, u. in d. Menge f. Neben. B: er befam f. Neben zu Regentens Sc. dW: hatte R. f. bis zu Herrscher. Sc. B.A: sein Stamm m. hoch. vE: Buchs. dW: wuchs hoch empor bis unter die Zweige. vE: wüßten den blüht

zum Achnige zu Babel; und man ließ ihn verwahren, daß seine Stimme nicht mehr gehöret würde auf den Bergen Israels.

- 10 Deine Mutter war wie ein Weinstock, gleichwie du am Wasser gepflanzt, und ihre Frucht und Reben wuchsen von dem
11 großen Wasser, * daß seine Reben so stark wurden, daß sie zu Herren scepter gut waren, und ward hoch unter den Reben. Und da man sahe, daß er so hoch
12 und viele Reben hatte, * ward er im Grimm zu Boden gerissen und verworfen; der Ostwind verdorrete seine Frucht, und seine starken Reben wurden zerbrochen, daß sie verdorreten und verbrannt
13 wurden. * Nun aber ist sie gepflanzt in der Wüste, in einem dürren durstigen
14 Lande. * Und ist ein Feuer ausgegangen von ihren starken Reben, das verzehret ihre Frucht, daß in ihr kein starker Rebe mehr ist zu eines Herrn Scepter. Das ist ein klägliches und jämmerliches Ding.

XX. Und es begab sich im siebenten Jahr, am zehnten Tage des fünften Monats, kamen etliche aus den Aeltesten Israels, den Herrn zu fragen, und setzten sich vor mir nieder.

- 2 Da geschah des Herrn Wort zu mir, 3 und sprach: * Du Menschenkind, sage den Aeltesten Israels und sprich zu ihnen: So spricht der Herr Herr: Seid ihr gekommen, mich zu fragen? So wahr ich lebe, ich will von euch ungefragt sein, spricht 4 der Herr Herr. * Aber willst du sie strafen, du Menschenkind, so magst du sie also strafen. Zeige ihnen an die Gräuel ihrer Väter 5 * und sprich zu ihnen: So spricht der Herr Herr: Zu der Zeit, da ich Israel erwählte, erhob ich meine Hand zu dem Samen des Hauses Jakobs, und gab mich ihnen zu erkennen in Egyptenland. Ja,

14. U.L: starker Reben.

1. U.L: Ronden.

verlohtnen Zw. A: belaubten. dW: u. war sichtbar .. Ranten. vE: so daß man ihn sah ... mit d. M.

12. ausgeriffen u. zu B. geworfen ... Heße gingen entwei u. verb. u. w. mit Feuer verbrannt. B.dW. vE.A: (das) F. verzehrete (frass) sie.

13. dW.A: verpfl. in die (eine) W. vE: trockenes u. durst.

14. vom Stock ihrer Heße ... Klaglied, u. wird ein Klaglied sein. dW.vE: von einem Aste seiner

^{28g.}
^{24,15.} regem Babylonis; miseruntque eum
^{2Ch.36,6.} in carcerem, ne audiretur vox ejus ultra super montes Israel.

^{17,5a.}
^{Ps.90,9a.} Mater tua quasi vinea in sanguine 10 tuo super aquam plantata est: fructus ejus et frondes ejus creverunt ex aquis multis, * et factae sunt ei 11 virgae solidae in sceptris dominantium, et exaltata est statura ejus inter frondes, et vidit altitudinem suam in multitudine palmitum suorum. * Et 12 evulsa est in ira, in terramque projecta, et ventus urens siccavit fructum ejus; marcuerunt et arefactae sunt virgae roboris ejus, ignis comedit eam. * Et nunc transplantata est 13 in desertum, in terra invia et sitiendi.

^{17,10.}
^{Hos.}
^{12,15.} * Et egressus est ignis de virga ramorum ejus, qui fructum ejus comedit; et non fuit in ea virga fortis, sceptrum dominantium. Planctus est, et erit in planctum.

Et factum est in anno septi. **XX.** mo, in quinto, in decima mensis, venerunt viri de senioribus Israel ut interrogarent Dominum, et sederunt coram me.

Et factus est sermo Domini ad me, 2 dicens: * Fili hominis, loquere senioribus Israel et dices ad eos: Haec dicit Dominus Deus: Numquid ad interrogandum me vos venistis? Vivo ego, quia non respondebo vobis, ait Dominus Deus. * Si judicas eos, si 4 judicas, filii hominis, abominationes patrum eorum ostende eis * et dices 5 ad eos: Haec dicit Dominus Deus: In die qua elegi Israel et levavi manum meam pro stirpe domus Jacob et apparui eis in terra Aegypti et le-

Zweige? vE: ein Trauerl. bleiben. dW: zum Klagliedien? B: ist zum Kl. geworden?

1. B.dW.A: (einige) Männer.

3. B: wo ich mich v. euch will fragen lassen! dW: ich werde euch nicht erhören. A: antworten.

4. willst du sie str., willst du sie str. ... so zeige. B: richten. dW: Wohlthun, strafe sie.

5. dW: zum Geschlechte ... that mich ihnen kund. A: für das Geschl. ... u. ihnen erschein.

ich erhob meine Hand zu ihnen und sprach:
 6 Ich bin der Herr, euer Gott. * Ich er-
 hob aber zu derselbigen Zeit meine Hand,
 daß ich sie führte aus Egyptenland in
 ein Land, das ich ihnen versprochen hatte,
 das mit Milch und Honig fließt, ein edles
 7 Land vor allen Ländern. * Und sprach
 zu ihnen: Ein jeglicher werfe weg die
 Gräuel vor seinen Augen, und veruntel-
 niget euch nicht an den Götzen Egyptens;
 denn ich bin der Herr, euer Gott.
 8 Sie aber waren mir ungehorsam und
 wollten mir nicht gehorchen, und warf
 ihrer keiner weg die Gräuel vor seinen
 Augen, und verließen die Götzen Egp-
 tens nicht. Da dachte ich meinen Grimm
 über sie auszusüßten und allen meinen
 Born über sie gehen zu lassen, noch in
 9 Egyptenland. * Aber ich ließ es um
 meines Namens willen, daß er nicht ent-
 heiligt würde vor den Heiden, unter denen
 sie waren, und vor denen ich mich ihnen
 hatte zu erkennen gegeben, daß ich sie
 10 aus Egyptenland führen wollte. * Und
 da ich sie aus Egyptenland geführt hatte
 11 und in die Wüste gebracht, * gab ich
 ihnen meine Gebote und lehrete sie meine
 Rechte, durch welche lebet der Mensch,
 12 der sie hält. * Ich gab ihnen auch meine
 Sabbathe, zum Zeichen zwischen mir und
 ihnen, damit sie lerneten, daß ich der Herr
 sei, der sie heiligt.
 13 Aber das Haus Israel war mir un-
 gehorsam auch in der Wüste, und lebten
 nicht nach meinen Geboten und verachteten
 meine Rechte, durch welche der Mensch
 lebet, der sie hält, und entheiligten meine
 Sabbathe sehr. Da gedachte ich meinen
 Grimm über sie auszusüßten in der
 14 Wüste und sie gar umzubringen. * Aber
 ich ließ es um meines Namens willen,
 auf daß er nicht entheiligt würde vor den
 Heiden, vor welchen ich sie hatte ausge-

Ex. 6, 8.
20, 1. vavi manum meam pro eis, dicens:
 Ego Dominus Deus vester — * in die 6
 v. 15, 22. illa levavi manum meam pro eis ut
 educerem eos de terra Aegypti, in
 terram quam provideram eis, fluen-
 tem lacte et melle, quae est egregia
 Ex. 2, 2, 17. al. inter omnes terras. * Et dixi ad 7
 18, 31. eos: Unusquisque offensiones oculo-
 rum suorum abjiciat, et in idolis Ae-
 gypti nolite pollui; ego Dominus 8
 Deus vester.
 Et irritaverunt me nolueruntque 8
 me audire: unusquisque abominatio-
 nes oculorum suorum non projecit,
 nec idola Aegypti reliquerunt. Et dixi
 ut effunderem indignationem meam
 super eos et implerem iram meam
 in eis in medio terrae Aegypti. * Et 9
 26, 31a. feci propter nomen meum ut non
 Ex. 22, 12. violaretur coram gentibus in quarum
 28, Nm. medio erant, et inter quas apparui
 14, 16. eis ut educerem eos de terra Ae-
 gypti. * Ejeci ergo eos de terra Ae- 10
 Ex. 20, 1a. gypti et eduxi eos in desertum, * et 11
 Dt. 5, 1a. dedi eis praecepta mea, et judicia mea
 Lv. 18, 5. ostendi eis, quae faciens homo vivet
 Dt. 5, 22. in eis. * Insuper et sabbata mea 12
 30, 16, 19. dedi eis ut essent signum inter me
 Bar. 6, 1. et eos, et scirent, quia ego Dominus
 Ex. 10, 5; sanctificans eos.
 Ex. 20, 8. 31, 13. Dt. 5, 12. Neh. 9, 14.

Et irritaverunt me domus Israel 13
 in deserto: in praeceptis meis non
 Ex. 16, 27. ambulaverunt et judicia mea proje-
 cerunt, quae faciens homo vivet in
 eis, et sabbata mea violaverunt ve-
 hementer. Dixi ergo ut effunderem
 Ex. 32, 10. furorem meum super eos in deserto
 et consumerem eos. * Et feci pro- 14
 v. 9. Nm. pter nomen meum, ne violaretur co-
 14, 13a. ram gentibus de quibus ejeci eos in
 Dt. 9, 27.

7. 8. A.A: hinweg. 8. U.L: ihr keiner.

6. erscheinen. B.dW.vE.A: (für sie) auserschehen. B:
 das eine Sterbe war unter a. 2. vE: die 3. aller 2. ist.
 A: herrlich ist unter. dW: das herrlichste von allen 2.
 7. Gr. keiner H.
 8. widerspenstig. dW.A: m. 3. an ihnen auszu-
 lassen. B: zu vollenden. vE: sagte ich, daß ich ... aus-
 üben würde?

9. B.vE: that es? dW: handelte. vE: denen ich
 vor ihren Augen dadurch bekannt geworden, daß ...
 führte? (A: Aber um ... unter welchen ich ihnen er-
 schien, ließ ich sie ausführen.)
 10. dW.vE: (Und) ich führte sie (also).
 11. B: wird leben.
 12. dW: Ruhetage. — — 14. Die 3. 9.

XX.

Exprobratio rebellantis et promissa.

αὐτῶν. 15 Καὶ ἐγὼ ἐξῆρα τὴν χεὶρά μου ἐπ' αὐτούς ἐν τῇ ἐρήμῳ τὸ παράπαν τοῦ μὴ εἰσαγαγεῖν αὐτούς εἰς τὴν γῆν ἣν ἔδωκα αὐτοῖς, γῆν ῥέουσαν γάλα καὶ μέλι (κηρὸν ἐστὶν παρὰ πᾶσαν τὴν γῆν), 16 ἀνθ' ὧν τὰ δικαιώματά μου ἀπόσαντο καὶ ἐν τοῖς προστάγμασίν μου οὐκ ἐπορεύθησαν ἐν αὐτοῖς· καὶ τὰ σάββατά μου ἐββεήλουν καὶ ὁπίσω τῶν ἐνθυμημάτων τῶν καρδιῶν αὐτῶν ἐπορεύοντο. 17 Καὶ ἐφίσατο ὁ ὀφθαλμός μου ἐπ' αὐτούς τοῦ ἐξαλειφῆαι αὐτούς, καὶ οὐκ ἐποίησα αὐτούς εἰς συντελείαν ἐν τῇ ἐρήμῳ.

18 Καὶ εἶπα πρὸς τὰ τέκνα αὐτῶν ἐν τῇ ἐρήμῳ· Ἐν τοῖς νομίμοις τῶν πατέρων ὑμῶν μὴ πορεύεσθε, καὶ τὰ δικαιώματα αὐτῶν μὴ φυλάσσεσθε, καὶ ἐν τοῖς ἐπιτηδεύμασιν αὐτῶν μὴ συναναμίγνυσθε καὶ μὴ μιaineσθε. 19 Ἐγὼ κύριος ὁ θεὸς ὑμῶν· ἐν τοῖς προστάγμασίν μου πορεύεσθε, καὶ τὰ δικαιώματά μου φυλάσσεσθε καὶ ποιεῖτε αὐτά, 20 καὶ τὰ σάββατά μου ἀγιαζετε, καὶ ἴδω εἰς σημεῖον ἀνὰ μέσον ἐμοῦ καὶ ἀνὰ μέσον ὑμῶν, τοῦ γινώσκαι ὑμᾶς ὅτι ἐγὼ κύριος ὁ θεὸς ὑμῶν.

21 Καὶ παρεπίκρανάν με καὶ τὰ τέκνα αὐτῶν, καὶ ἐν τοῖς προστάγμασίν μου οὐκ ἐπορεύθησαν, καὶ τὰ δικαιώματά μου οὐκ ἐφυλάξαντο τοῦ ποιῆν αὐτά, ἃ ποιήσει αὐτὰ ἀνθρωπος καὶ ζήσεται ἐν αὐτοῖς· καὶ τὰ σάββατά μου ἐβεβήλουν. Καὶ εἶπα τοῦ ἐχθαίρειν θυμόν μου ἐπ' αὐτούς ἐν τῇ ἐρήμῳ τοῦ συντελέσαι τὴν ὀργὴν μου ἐπ' αὐτούς. 22 Καὶ οὐκ ἐποίησα, ὅπως τὸ ὄνομά μου τὸ παράπαν μὴ βεβηλωθῇ ἐνώπιον τῶν ἐθνῶν ὧν ἐξήγαγον αὐτούς κατ' ὀφθαλμούς αὐτῶν. 23 Καὶ ἐξῆρα τὴν χεὶρά μου ἐπ' αὐτούς ἐν τῇ ἐρήμῳ τοῦ διασκορπίσαι αὐτούς ἐν τοῖς ἔθνεσιν καὶ τοῦ διασπείρειν αὐτούς ἐν ταῖς χώρας, 24 ἀνθ' ὧν τὰ δικαιώματά μου οὐκ ἐποίησαν, καὶ τὰ προστάγματά μου ἀπόσαντο, καὶ τὰ σάββατά μου ἐβεβήλουν, καὶ ὁπίσω τῶν ἐνθυμημάτων τῶν πατέρων αὐτῶν ἦσαν

מִלְעֵינֵיהֶם: וְגַם-אֲנִי נִשְׁאַתִּי יְדֵי לָהֶם בַּמִּדְבָּר לְבַלְתִּי הָבִיא אוֹתָם אֶל-הָאָרֶץ אֲשֶׁר-נָתַתִּי וְבַת חֶלֶב וְדִבְשׁ יִצְן אֲבִי תִּיּא לְכָל-הָאָרְצוֹת: יִצְן בְּמִשְׁפָּטִי מֵאִסוּ וְאֶת-חֻקֹּתַי לֹא-הִלְכִי בָהֶם וְאֶת-שִׁבְתוֹתַי חָלְלוּ כִּי אֲחֲרִי גָלוּ לֵיהֶם לְבָם הִלְךְ: וַתִּחַס עֵינִי עֲלֵיהֶם מִשִּׁחָתָם וְלֹא-עָשִׂיתִי אוֹתָם כְּלָה בַּמִּדְבָּר:

18 וְאָמַר אֶל-בְּנֵיהֶם בַּמִּדְבָּר בְּחוּפֵי אֲבוֹתֵיכֶם אֶל-תֵּלְכוּ וְאֶת-מִשְׁפָּטֵיהֶם אֶל-תִּשְׁמְרוּ וּבְגָלוּ לֵיהֶם אֶל-תִּשְׁמְרוּ: 19 אֲנִי יְהוָה אֱלֹהֵיכֶם בְּחֻקֹּתַי לָכוּ וְאֶת-מִשְׁפָּטִי שִׁמְרוּ וְעָשׂוּ אוֹתָם: כ וְאֶת-שִׁבְתוֹתַי קָדְשׁוּ וְהָיוּ לְאוֹת בֵּינִי וּבֵינֵיכֶם לְדֹעַת כִּי אֲנִי יְהוָה אֱלֹהֵיכֶם:

21 וַיִּמְרוּ-כִּי הַבָּנִים בְּחֻקֹּתַי לֹא-הִלְכוּ וְאֶת-מִשְׁפָּטִי לֹא-שִׁמְרוּ לַעֲשׂוֹת אוֹתָם אֲשֶׁר יַעֲשֶׂה אוֹתָם הָאָדָם וְהָיוּ בָהֶם אֶת-שִׁבְתוֹתַי חָלְלוּ וְאָמַר לְשֹׁפֵךְ חַמְתִּי עֲלֵיהֶם לְבַלְוֹת אִפְּי 22 בָּם בַּמִּדְבָּר: וַהֲשִׁיבֹתִי אֶת-יְדֵי וְאָעֵשׂ לְמַעַן שָׁמִי לְבַלְתִּי הַחֵל לְעֵינִי הַגּוֹלִים אֲשֶׁר-הוֹצֵאתִי אוֹתָם מִלְעֵינֵיהֶם: גַּם-אֲנִי נִשְׁאַתִּי אֶת-יְדֵי לָהֶם בַּמִּדְבָּר לְהַפִּיץ אֹתָם בְּגוֹיִם וּלְזָרוֹת אוֹתָם בָּאָרְצוֹת: יִצְן מִשְׁפָּטִי לֹא-עָשׂוּ וְחֻקֹּתַי מֵאִסוּ וְאֶת-שִׁבְתוֹתַי חָלְלוּ וְאֲחֲרֵי גָלוּ לִי אֲבוֹתָם הָיוּ

v. 18. רגש אתר שורק.

v. 20. עד כאן.

15. FX: ἐπῆρα. 16. A²B: ἐνθ. καρδίας αὐτ. 17. FX† (p. ἐφίσα.) αὐτῶν (* ἐπ' αὐτ.) et μὴ (p. τῷ). EX (pro αὐτοῖς): αὐτοῖς. 18. EX: ἐπιτηδ. Αἰγύπτου. B: συναναμίγνυσθε. 19. EX: ὑμῶν· καὶ ἐν τ. ... φυλάσσετε. 20. FX: ἄγ. αὐτά, καὶ ἴδω. B* (alt.) ἀνὰ μέσ. γινώσκ. διότι (* ὑμᾶς). 21. A²B² comma pon. post με. B* (tert.) καὶ. FX: εὖ ποιήσαι. B* (alt.) αὐτά. FX: ἐβεβήλωσαν (E† σφόδρα). A¹* ἐν τῇ ἐρ. - fin. (A²BFX†). 22. A²† (ab in.) Καὶ ἐπέστρεψα τὴν χεὶρά μου (eti. †FX, qui pergunt: αὐτοῖς, καὶ ἐποίησα ἔνθεν ἐμῷ) et sq. ex uncis incl.

(B* ex). B (pro dr): καὶ (X: ἐφ' αὐτ.). 23. B* Καὶ (EX: Καὶ ἐγὼ) et καὶ τῷ. A¹: διασκορπίσαι (pro διασπείρειν A²B). 24. E† (p. ἀπέσ.) καὶ ἐν τοῖς προστάγμασιν μου ἐκ ἐπορεύθησαν ἐν αὐτοῖς.

Ungehorsam der Kinder gleich den Vätern.

XX.

15 führet. * Und hob auch meine Hand auf wider sie in der Wüste, daß ich sie nicht wollte bringen in das Land, so ich ihnen gegeben hatte, das mit Milch und Honig fließt, ein edles Land vor allen Ländern, 16 * darum daß sie meine Rechte verachtet und nach meinen Geboten nicht gelebt und meine Sabbathe entheiligt hatten; denn sie wandelten nach den Götzen ihres 17 Herzens. * Aber mein Auge verschonte ihrer, daß ich sie nicht verderbete, noch gar umbrächte in der Wüste. 18 Und ich sprach zu ihren Kindern in der Wüste: Ihr sollt nach eurer Väter Geboten nicht leben, und ihre Rechte nicht halten, und an ihren Götzen euch nicht 19 verunreinigen. * Denn ich bin der Herr, euer Gott: nach meinen Geboten sollt ihr leben, und meine Rechte sollt ihr halten 20 und darnach thun, * und meine Sabbathe sollt ihr heiligen, daß sie seien ein Zeichen zwischen mir und euch, damit ihr wisset, daß ich, der Herr, euer Gott bin. 21 Aber die Kinder waren mir auch ungehorsam, lebten nach meinen Geboten nicht, hielten auch meine Rechte nicht, daß sie darnach thaten, durch welche der Mensch lebet, der sie hält; und entheiligten meine Sabbathe. Da gedachte ich meinen Grimm über sie auszusüßten, und allen meinen Zorn über sie gehen zu 22 lassen in der Wüste. * Ich wandte aber meine Hand und ließ es um meines Namens willen, auf daß er nicht entheiligt würde vor den Heiden, vor welchen ich 23 sie hatte ausgeführt. * Ich hob auch meine Hand auf wider sie in der Wüste, daß ich sie zerstreute unter die Heiden 24 und zerstückete sie in die Länder, * darum daß sie meine Gebote nicht gehalten und meine Rechte verachtet und meine Sabbathe entheiligt hatten, und nach den Götzen

15. U.L. hob ... fleußt, ein edel L.

17. U.L. verschonte ihr.

15. Doch hob auch ich.
16. ihr Herz wandelte ihrem G. nach. vE: sondern vielmehr ihr G. sich nach den G. neigte.
17. dW: ich hatte Mitleid mit ihnen ... ihnen nicht das Heraus machte. vE: u. ich rottete sie nicht ganz aus.

Polyglotten-Bibel. N. T. 2. Bds 2. Abth.

conspectu earum. * Ego igitur le- 15
v. 20. vavi manum meam super eos in
Nm. 14, 22a. Ps. 105, 11. v. 6. deserto, ne inducerem eos in terram
quam dedi eis, fluentem lacte et
melle, praecepitque terrarum omnium,
* quia judicia mea projecerunt et in 16
praeceptis meis non ambulaverunt
et sabbata mea violaverunt; post
idola enim cor eorum gradiebatur.
5, 11. * Et pepercit oculus meus super eos 17
ut non interficerem eos, nec con-
sumpsi eos in deserto.

Dixi autem ad filios eorum in so- 18
Dt. 4, 25. litudine: In praeceptis patrum ve-
39aa. strorum nolite incedere, nec judicia
eorum custodiat, nec in idolis eo-
rum polluamini. * Ego Dominus 19
Dt. 4, 1a. Deus vester: in praeceptis meis am-
bulate, judicia mea custodite et sa-
cite ea, * et sabbata mea sanctifi- 20
cate ut sint signum inter me et vos,
et sciatis, quia ego sum Dominus
Deus vester.

v. 12. Et exacerbaverunt me filii: in 21
Dt. 9, 11. praeceptis meis non ambulaverunt,
et judicia mea non custodierunt ut
facerent ea, quae cum fecerit homo,
vivit in eis; et sabbata mea viola-
verunt. Et comminatus sum ut ef-
funderem furorem meum super eos
et implem iram meam in eis in
deserto. * Averti autem manum me- 22
am et feci propter nomen meum,
ut non violaretur coram gentibus de
quibus ejeci eos in oculis earum.

v. 13. * Iterum levavi manum meam in eos 23
36, 19. in solitudine, ut dispergerem illos
Lv. 26, 25. in nationes et ventilarem in terras,
* eo quod judicia mea non fecissent 24
et praecepta mea reprobasent et
sabbata mea violassent, et post idola

20. AL.: sciatur.

18. Väter Götzen.
21. B: daß sie dieselben gethan hätten. dW.A: (um) sie zu thun. (Bgl. B. 8.)
22. dW.vE.A: hielt (jeg) m. G. (wieder) zurück.
23. Doch hob ich. dW: u. sie umherzuwerfen.
vE: u. in den Ländern herumtreiben würde.

XX.

Kapitelfragmente rebellienis et promissio.

οὐ ὁφθαλμοὶ αὐτῶν. 25 Καὶ ἐγὼ ἔδωκα αὐτοῖς
προστάγματα οὐ καλὰ, καὶ δικαιώματα ἐν οἷς
οὐ ζήσονται ἐν αὐτοῖς. 26 Καὶ μισῶ αὐτούς ἐν
τοῖς δόμασιν αὐτῶν ἐν τῇ διαπορεύεσθαι με
πάν διαπορεύον μήτηρ, ὅπως ἀφανίσω αὐτούς,
ὥς γινώσκω ὅτι ἐγὼ κύριος.

27 Διὰ τοῦτο λάλησον πρὸς τὸν οἶκον τοῦ
Ἰσραὴλ, ὑπὸ ἀνθρώπου, καὶ ἐρεῖς πρὸς αὐτούς·
Τάδε λέγει ὁ κύριος· Ἐως τούτου παρ-
άργισαν με οἱ πατέρες ὑμῶν ἐν τοῖς παρα-
πτώμασιν αὐτῶν ἐν οἷς παρέπεσαν εἰς ἐμέ.
28 Καὶ εἰσηγαγὼν αὐτοὺς εἰς τὴν γῆν εἰς ἣν
ἦρα τὴν χεῖρά μου τοῦ δοῦναι αὐτῇ αὐ-
τοῖς, καὶ εἶδαν πάντα βονὸν ὑψηλὸν καὶ
πάν ξύλον καταύσιον, καὶ ἔθυσαν ἐκεῖ τοῖς
θεοῖς αὐτῶν, καὶ ἔταξαν ἐκεῖ θυμὸν δάσων αὐ-
τῶν, καὶ ἔθεντο ὁσμὴν εὐωδίας αὐτῶν, καὶ
ἔσπευσαν ἐκεῖ τὰς σπονδάς αὐτῶν. 29 Καὶ
εἶπα πρὸς αὐτούς· Τί ἔστιν ἄββαμα ὅτι ὑμεῖς
εἰσπορεύεσθε ἐκεῖ; Καὶ ἐπαλάσαν τὸ ὄνομα
αὐτοῦ Ἀββαμα ἕως τῆς σήμερον ἡμέρας.

30 Διὰ τοῦτο εἰπὼν πρὸς τὸν οἶκον τοῦ
Ἰσραὴλ· Τάδε λέγει κύριος κύριος ὁ θεός·
Εἰ ἐν ταῖς ἀνομίαις τῶν πατέρων ὑμῶν ὑμεῖς
μυλίνεσθε καὶ ὅπισω τῶν βδελυγμάτων αὐτῶν
ὑμεῖς ἐκπορεύεσθε, 31 καὶ ἐν ταῖς ἀπαρχαῖς
τῶν δομάτων ὑμῶν καὶ ἐν τοῖς ἀφορισμοῖς
υἱῶν ὑμῶν ἐν πυρὶ ὑμεῖς μυλίνεσθε ἐν πᾶσιν
τοῖς ἐνθυμήμασιν ὑμῶν ἕως τῆς σήμερον ἡμέ-
ρας, καὶ ἐγὼ ἀποκριθὼ ὑμῖν, οἶκος τοῦ
Ἰσραὴλ; Ζῶ ἐγὼ, λέγει κύριος, εἰ ἀποκριθή-
σομαι ὑμῖν, 32 καὶ εἰ ἀναβήσεται ἐπὶ τὸ πνεύ-
μα ὑμῶν τοῦτο, Καὶ οὐκ ἔσται ὅν τρόπον
ὑμεῖς λέγετε· Ἐσόμεθα ὡς τὰ ἔθνη καὶ ὡς
αἱ φυλαὶ τῆς γῆς τοῦ λατρεύειν ξύλοις καὶ
λίθοις. 33 Διὰ τοῦτο ζῶ ἐγὼ, λέγει ὁ κύριος
κύριος, ἐὰν μὴ ἐν χειρὶ κραταιᾷ καὶ ἐν βρα-

26. B: δόγμασιν ... * ὥς γιν. - fin.

27. EX* τῶ. B* ἄδων. ...: παρέπεσαν.

28. B* (alt.): εἰς et τῶ. A1* αὐτῇ (A2B†). B: ἴδον
(EFX: ἴδον). A1X: πᾶν β. (πάντα β. A2B). A1B*
θυμὸν (θύμον?) δάσρ. - ἔθεντο (A2X†; F: ὀργῇ τῶν
δ. αὐτ., καὶ ἔταξαν ἐκεῖ). B* αὐτῶν (p. εὐωδ.). EX
(pro Isr.) ἐποίησαν. FX* τὰς.

29. B: εἰπον. F: Καὶ εἰ. A1 (bis): ἄββαμα (A2:
ἄββαμα, B: ἄββαμα. Al. al.). EX: ἐπαλάσαντο.

30. X: εἶπε. BEX* (alt.) κύρ. (B* eti. ὁ θεός).

31. EX: δόγματων. B* (alt.) καὶ ... (pro ἄφ. υἱῶν
ἐμ. ἐν πυρὶ) ἄφ. οἷς (FX: ἄφ. ὑμῶν ἐν τῇ διάγειν τὰ
τέκνα ὑμῶν ἐν πυρὶ).

32. EX* ἐπὶ.

33. EX: Καὶ διὰ τῶτ. B* ἄδων. et ἐὰν μὴ (EX: εἰ
μὴν, Al.: ἢ μὴν).

חַסְדֵּיהֶם: וְגַם־אֲנִי נִתְּתִי לָהֶם חֻקִּים
לֹא טוֹבִים וּמִשְׁפָּטִים לֹא יִחְיוּ בָּהֶם:
וְאֶתְּמַא אֹתָם בְּמִתְנוּחָם בְּתַעֲבִיר
כַּל־פֶּסֶט רַחֵם לְמַעַן אֲשַׁמֵּם לְמַעַן
אֲשֶׁר יָדְעוּ אֲשֶׁר אֲנִי יְהוָה:

27 לָכֵן וַיִּבֶר אֶל־בֵּית יִשְׂרָאֵל בֶּן־
אָדָם וַאֲמַרְתָּ אֲלֵיהֶם כֹּה אָמַר אֲדֹנָי
יְהוָה עוֹד זֹאת גָּדַשְׁו אוֹתִי אֲבוֹתֵיכֶם
בְּמַעַלְם בִּי מַעַל: וְאָבִיאֵם אֶל־הָאָרֶץ
אֲשֶׁר נִשְׁאַחֵי אֲת־יְדִי לְתֵת אוֹתָהּ
לָהֶם וַיֵּרְאוּ כָל־גִּבְעָה רָמָה וְכָל־עֵץ
עֲבוֹת וַיִּזְכְּרוּ־שָׁם אֶת־זִכְרֵיהֶם
וַיִּתְּנוּ־שָׁם פֶּסַע קָרְבָּנָם וַיִּשְׂימוּ שָׁם
רִיחַ נִתְחַחֵיהֶם וַיִּסְכּוּ שָׁם אֶת־
נַסְפֵּיהֶם: וְאָמַר אֲלֵיהֶם מַה תַּבְּמָה
אֲשֶׁר־אַתֶּם הַבָּאִים שָׁם וַיִּקְרָא שְׁמָהּ
בְּמָה עַד הַיּוֹם הַזֶּה:

3 לָכֵן אָמַר אֶל־בֵּית יִשְׂרָאֵל כֹּה
אָמַר אֲדֹנָי יְהוָה הַבְּדִרְךָ אֲבוֹתֵיכֶם
אֶתֶם נִסְמָאִים וְאֶחָרִי שְׁקוּצִיָּהֶם
וְנֶאֱתָם זָקִים: וּבִשְׁמַת מִתְּנִיתֶם
בְּתַעֲבִיר בְּנֵיכֶם בְּאֵשׁ אֶתֶם נִסְמָאִים
לְכָל־גִּבְעוֹלֵיכֶם עַד־הַיּוֹם וְאֲנִי אֲדַרֵּשׁ
לָכֶם בֵּית יִשְׂרָאֵל חֵי־אֲנִי נָאִם אֲדֹנָי
יְהוָה אֶס־אֲדַרֵּשׁ לָכֶם: וְהֵעֵלָה עַל־
רִיחְכֶם הָיָי לֹא תִהְיֶה אֲשֶׁר אֶתֶם
אֹמְרִים נִתְּנָה כְּזוּיִם כְּמִשְׁפָּחוֹת
33 הָאֲרָצוֹת לְשִׁחַת עֵץ וְאֶבֶן: חֵי־אֲנִי
נָאִם אֲדֹנָי יְהוָה אֶס־לֹא בִיד חֲזָקָה

24. B.dW.vE: ihre Augen ... (hingewe) ge-
richtet waren. A: auf die ... ihre A. ger. haben.

25. auch in Gessungen, so n. g. waren. B.vE:
nicht leben (mochten). dW.A.: lebten.

26. ließ sie unrein werden an ihren Opfern, daß
... mußten. dW.A.: durch ihre Opfergaben. B: habe
sie unr. erklärt mit ihren Gaben! dW: [den Götzen]
barbrachten. vE: Götterg. hingaben. (B: da ich Alles

25 ihrer Väter sahen. * Darum übergab ich sie in die Lehre, so nicht gut ist, und in Rechte, darinnen sie kein Leben konnten haben. * Und verwarf sie mit ihrem Opfer, da sie alle Erstgeburt durchs Feuer verbrannten, damit ich sie verforderte, und sie lernen mußten, daß ich der Herr sei.

27 Darum rede, du Menschenkind, mit dem Hause Israel, und sprich zu ihnen: So spricht der Herr Herr: Eure Väter haben mich noch weiter gelästert und getroßt.

28 * Denn da ich sie in das Land gebracht hatte, über welches ich meine Hand aufgehoben hatte, daß ich es ihnen gäbe, wo sie einen hohen Hügel oder blassen Baum erschauen, daselbst opferten sie ihre Opfer, und räuchereten daselbst ihren süßen Geruch,

29 und gossen daselbst ihre Transtopfer. * Ich aber sprach zu ihnen: Was soll doch die Höhe, dahin ihr gehet? Und also heißt sie bis auf diesen Tag die Höhe.

30 Darum sprich zum Hause Israel: So spricht der Herr Herr: Ihr verunreiniget euch in dem Wesen eurer Väter und

31 treibet Hurerei mit ihren Götzen, * und verunreiniget euch an euren Götzen, welchen ihr eure Gaben opfert und eure Söhne und Töchter durchs Feuer verbrennet bis auf den heutigen Tag, und ich sollte mich euch vom Hause Israel fragen lassen? So wahr ich lebe, spricht der Herr Herr,

32 ich will von euch ungefragt sein. * Dazu, daß ihr gebet: Wir wollen thun wie die Heiden, und, wie andere Leute in Ländern, Holz und Stein anbeten; das

33 soll euch fehlen. * So wahr ich lebe, spricht der Herr Herr, ich will über euch herrschen mit starker Hand und ausge-

27. A.A.: und mir getroßt.

32. U.L.: Steine.

was die Mutter bricht vorbeigang?)

27. mit ihrer Liebertretung wider mich. dW: Auch noch dadurch ... vE: Noch mehr.

28. verdrießlichen Gaben. dW.vE: bittbelaubten. A: laubbreichen. dW: ärgerlichen. vE: aufreizenden. A: mich zu reizen. dW: lieblichen Ger. vE: ihre angenehmen Opfergerüche. dW: spendeten.

29. und heißt noch. B: kommt. (dW: Wehe der S. worauf ich euch sehe!)

patrum suorum fuissent oculi eorum.

Pa. 31, 12. * Ergo et ego dedi eis praecepta non 25
Rom. 1, 28. bona, et judicia in quibus non vi-
(xTh. 2, vent. * Et pollui eos in muneribus 26
922.

16, 20, 22, suis, cum offerrent omne quod aperit
27, 28, vulvam, propter delicta sua; et scient,
33, 6. quia ego Dominus.

Quamobrem loquere ad domum 27
Israel, filii hominis, et dices ad eos:
Haec dicit Dominus Deus: Adhuc et
in hoc blasphemaverunt me patres
vestri, cum sprevissem me contem-
nentes, * et induxissem eos in ter-

v. 6. ram, super quam levavi manum me-
am ut darem eis. Viderunt omnem

Hos. 4, 13. collem excelsum et omne lignum ne-
morosum, et immolaverunt ibi victi-
mas suas, et dederunt ibi irritatio-
nem oblationis suae, et posuerunt ibi
odorem suavitatis suae, et libaverunt
libationes suas. * Et dixi ad eos: 29

De. 12, 2. Quid est excelsum ad quod vos in-
gredimini? Et vocatum est nomen
ejus excelsum usque ad hanc diem.

Propterea dic ad domum Israel: 30
Haec dicit Dominus Deus: Certe in
via patrum vestrorum vos polluimini
et post offendicula eorum vos forni-
camini, * et in oblatione donorum 31

v. 26. vestrorum, cum traducitis filios ve-
28, 16, 3. stros per ignem, vos polluimini in
17, 17. omnibus idolis vestris usque hodie,
et ego respondebo vobis, domus

v. 3. Israel? Vivo ego, dicit Dominus Deus,
quia non respondebo vobis. * Ne- 32

Jer. 44, 17. centium: Erimus sicut gentes et sicut

Jer. 2, 17. cognationes terrae, ut colamus ligna
et lapides. * Vivo ego, dicit Domi- 33
nus Deus, quoniam in manu forti et in

28. Al.: d. illam els.

30. huret ihren Gr. nach. B.dW.vE.A: (auf dem Wege. dW: Scheusaln. vE: Schandgößen.

31. allen euren ... eure Kinder. (Wgl. B. 3.)

32. das euch zu Sinne steigt, daß ihr. B: Das soll gar nicht geschehen, daß ihr sprecht: ... die Geschlechter in d. E. ... zu blenden. dW: Nach dem Wunsche eurer Seele soll es nicht ... vE: was sich erhebt aus eurem Geiste, wird ... A: Auch das Sinnen eures Herrgotts wird n. gelingen, wenn ...

XX.

Exprobratio rebellionis et promissio.

χίονι ὑψηλῷ καὶ ἐν θυμῷ κεχυμένῳ βασιλεύσουσιν ἐφ' ὑμᾶς. ³⁴ Καὶ ἐξάξω ὑμᾶς ἐκ τῶν λαῶν καὶ εἰσδέξομαι ὑμᾶς ἐκ τῶν χωρῶν οὗ διεσκορπίσθητε ἐν αὐταῖς, ἐν χειρὶ κραταιᾷ καὶ ἐν βραχίονι ὑψηλῷ καὶ ἐν θυμῷ κεχυμένῳ, ³⁵ καὶ ἄξω ὑμᾶς εἰς τὴν ἐρημον τῶν λαῶν, καὶ διακριθῆσομαι πρὸς ὑμᾶς ἐκεῖ πρὸς ὥσπον κατὰ πρὸς ὥσπον. ³⁶ Ὁν τρόπον διακριθῆν πρὸς τοὺς πατέρας ὑμῶν ἐν τῇ ἐρήμῳ, ὅτε ἐξήγαγον αὐτοὺς ἐκ γῆς Αἰγύπτου, ἀγῶν κρινῶ ὑμᾶς, λέγει κύριος ὁ θεός. ³⁷ Καὶ διάξω ὑμᾶς ὑπὸ τὴν ῥάβδον μου, καὶ ἐξάξω ὑμᾶς ἐν ἀριθμῷ. ³⁸ Καὶ ἐκλέξω ἐξ ὑμῶν τοὺς ἀσεβείας καὶ τοὺς ἀφροσύνας, διότι ἐκ τῆς παρικοιτίας αὐτῶν ἐξάξω αὐτούς, καὶ εἰς τὴν γῆν τοῦ Ἰσραὴλ οὐκ εἰσελεύσονται· καὶ ἐπιγνώσονται, διότι ἐγὼ κύριος ὁ θεός.

³⁹ Καὶ ὑμεῖς, οἴκος Ἰσραὴλ, τὰδε λέγει κύριος κύριος· Ἐκαστος τὰ ἐπιτηδεύματα αὐτοῦ ἐξαράτε, καὶ μετὰ ταῦτα εἰ μὴ ὑμεῖς εἰσακούσετέ μου, καὶ τὸ ὄνομά μου τὸ ἅγιον οὐ βεβηλώσετε οὐκέτι ἐν τοῖς δώροις ὑμῶν καὶ ἐν τοῖς ἐπιτηδεύμασιν ὑμῶν. ⁴⁰ Διότι ἐπὶ τοῦ ὄρους τοῦ ἁγίου μου, ἐπ' ὄρους ὑψηλοῦ, ἐκεῖ δουλεύουσιν μοι πᾶς οἴκος Ἰσραὴλ, λέγει κύριος κύριος, εἰς τέλος· καὶ ἐκεῖ προσδέξομαι καὶ ἐκεῖ ἐπισκέβομαι τὰς ἀπαρχὰς ὑμῶν καὶ τὰς ἀπαρχὰς τῶν ἀφορισμῶν ὑμῶν ἐν πᾶσιν τοῖς ἁγιάσμασιν ὑμῶν. ⁴¹ Ἐν ὁσμῇ θύωδίας προσδέξομαι ὑμᾶς ἐν τῷ ἐξάγειν με ὑμᾶς ἐκ τῶν λαῶν, καὶ εἰσδέξομαι ὑμᾶς ἐκ τῶν χωρῶν οὗ διεσκορπίσθητε ἐν αὐταῖς, καὶ ἁγιασθήσομαι ἐν ὑμῶν κατ' ὀφθαλμοὺς τῶν λαῶν. ⁴² Καὶ ἐπιγνώσονται, ὅτι ἐγὼ κύριος ἐν τῷ εἰσαγαγεῖν με ὑμᾶς εἰς τὴν γῆν τοῦ Ἰσραὴλ, εἰς τὴν γῆν εἰς ἣν ἤρα τὴν χεῖρά μου

36. B: * ὅτε ἐξήγ. — ἐκ (A² EX†) ... (pro καὶ) ὅτως (A²: ὅτως καὶ) ... * ὁ θεός.

37. EX: ἐπὶ τ. ῥ. X† (in f.) τῆς διαθήκης.

38. X† (p. ἀφροσύ.) μ. E: ἰφροσύνη. A¹: ἐξαράω (ἐξάξω A² B). F: ἐπιγνώσονται. B (pro ὁ θεός) κύριος (F^a).

39. FX† τὰ (a. Ἰσρ.) ... ἀδυνατῶ κύρ. (EX: κύρ. κύρ. ὁ θεός). FX (pro εἰ) ἰάν. BFX* μὴ (AEX†). FX: εἰσηκούσῃτε. A¹* μ. (A² B†). F: βεβηλώσῃτε ἑα.

40. EFX† (p. ὑψ.) Ἰσραὴλ. B pon. λέγ. κύρ. κύρ. post ὑψ. FX† (p. τέλος) ἐπὶ τῆς γῆς et (p. προσδ.) αὐτὰς.

41. B: ἐν τ. ἐξαγαγεῖν ... εἰσδέχεσθαι ... (pro εἰ) ἐν αἰς.

42. B: ἐπιγν. διότι. X: ἐπὶ ἡρα.

καὶ ἐξάξω ὑμᾶς ἐκ τῶν λαῶν καὶ εἰσδέξομαι ὑμᾶς ἐκ τῶν χωρῶν οὗ διεσκορπίσθητε ἐν αὐταῖς, ἐν χειρὶ κραταιᾷ καὶ ἐν βραχίονι ὑψηλῷ καὶ ἐν θυμῷ κεχυμένῳ, ³⁵ καὶ ἄξω ὑμᾶς εἰς τὴν ἐρημον τῶν λαῶν, καὶ διακριθῆσομαι πρὸς ὑμᾶς ἐκεῖ πρὸς ὥσπον κατὰ πρὸς ὥσπον. ³⁶ Ὁν τρόπον διακριθῆν πρὸς τοὺς πατέρας ὑμῶν ἐν τῇ ἐρήμῳ, ὅτε ἐξήγαγον αὐτοὺς ἐκ γῆς Αἰγύπτου, ἀγῶν κρινῶ ὑμᾶς, λέγει κύριος ὁ θεός. ³⁷ Καὶ διάξω ὑμᾶς ὑπὸ τὴν ῥάβδον μου, καὶ ἐξάξω ὑμᾶς ἐν ἀριθμῷ. ³⁸ Καὶ ἐκλέξω ἐξ ὑμῶν τοὺς ἀσεβείας καὶ τοὺς ἀφροσύνας, διότι ἐκ τῆς παρικοιτίας αὐτῶν ἐξάξω αὐτούς, καὶ εἰς τὴν γῆν τοῦ Ἰσραὴλ οὐκ εἰσελεύσονται· καὶ ἐπιγνώσονται, διότι ἐγὼ κύριος ὁ θεός.

³⁹ Καὶ ὑμεῖς, οἴκος Ἰσραὴλ, τὰδε λέγει κύριος κύριος· Ἐκαστος τὰ ἐπιτηδεύματα αὐτοῦ ἐξαράτε, καὶ μετὰ ταῦτα εἰ μὴ ὑμεῖς εἰσακούσετέ μου, καὶ τὸ ὄνομά μου τὸ ἅγιον οὐ βεβηλώσετε οὐκέτι ἐν τοῖς δώροις ὑμῶν καὶ ἐν τοῖς ἐπιτηδεύμασιν ὑμῶν. ⁴⁰ Διότι ἐπὶ τοῦ ὄρους τοῦ ἁγίου μου, ἐπ' ὄρους ὑψηλοῦ, ἐκεῖ δουλεύουσιν μοι πᾶς οἴκος Ἰσραὴλ, λέγει κύριος κύριος, εἰς τέλος· καὶ ἐκεῖ προσδέξομαι καὶ ἐκεῖ ἐπισκέβομαι τὰς ἀπαρχὰς ὑμῶν καὶ τὰς ἀπαρχὰς τῶν ἀφορισμῶν ὑμῶν ἐν πᾶσιν τοῖς ἁγιάσμασιν ὑμῶν. ⁴¹ Ἐν ὁσμῇ θύωδίας προσδέξομαι ὑμᾶς ἐν τῷ ἐξάγειν με ὑμᾶς ἐκ τῶν λαῶν, καὶ εἰσδέξομαι ὑμᾶς ἐκ τῶν χωρῶν οὗ διεσκορπίσθητε ἐν αὐταῖς, καὶ ἁγιασθήσομαι ἐν ὑμῶν κατ' ὀφθαλμοὺς τῶν λαῶν. ⁴² Καὶ ἐπιγνώσονται, ὅτι ἐγὼ κύριος ἐν τῷ εἰσαγαγεῖν με ὑμᾶς εἰς τὴν γῆν τοῦ Ἰσραὴλ, εἰς τὴν γῆν εἰς ἣν ἤρα τὴν χεῖρά μου

³⁶ B: * ὅτε ἐξήγ. — ἐκ (A² EX†) ... (pro καὶ) ὅτως (A²: ὅτως καὶ) ... * ὁ θεός.
³⁷ EX: ἐπὶ τ. ῥ. X† (in f.) τῆς διαθήκης.
³⁸ X† (p. ἀφροσύ.) μ. E: ἰφροσύνη. A¹: ἐξαράω (ἐξάξω A² B). F: ἐπιγνώσονται. B (pro ὁ θεός) κύριος (F^a).
³⁹ FX† τὰ (a. Ἰσρ.) ... ἀδυνατῶ κύρ. (EX: κύρ. κύρ. ὁ θεός). FX (pro εἰ) ἰάν. BFX* μὴ (AEX†). FX: εἰσηκούσῃτε. A¹* μ. (A² B†). F: βεβηλώσῃτε ἑα.
⁴⁰ EFX† (p. ὑψ.) Ἰσραὴλ. B pon. λέγ. κύρ. κύρ. post ὑψ. FX† (p. τέλος) ἐπὶ τῆς γῆς et (p. προσδ.) αὐτὰς.
⁴¹ B: ἐν τ. ἐξαγαγεῖν ... εἰσδέχεσθαι ... (pro εἰ) ἐν αἰς.
⁴² B: ἐπιγν. διότι. X: ἐπὶ ἡρα.

v. 36. ב' א' אבדכם
v. 40. ב' א' תרושתיכם

34 **Grimm.** * Und will euch aus den Völkern führen und aus den Ländern, dahin ihr verstreuet seid, sammeln mit starker Hand, mit ausgestrecktem Arm und mit
35 ausgeschüttetem Grimm, * und will euch bringen in die Wüste der Völker, und daselbst mit euch rechten von Angesicht
36 zu Angesicht. * Wie ich mit euren Vätern in der Wüste bei Egypten gerechtet habe, eben so will ich auch mit euch rech-
37 ten, spricht der Herr Herr. * Ich will euch wohl unter die Ruthe bringen und euch
38 in die Bande des Bundes zwingen. * Und will die Abtrünnigen und so wider mich übertreten, unter euch auslegen, ja aus dem Lande, da ihr izt wohnet, will ich sie führen, und in das Land Israel nicht kommen lassen, daß ihr lernen sollt, ich sei der Herr.
39 Darum, ihr vom Hause Israel, so spricht der Herr Herr: Weil ihr denn mir ja nicht wollt gehorchen, so fahret hin und diene ein jeglicher seinen Götzen, aber meinen heiligen Namen laßt hinfort ungeschändet mit euren Opfern und Götzen.
40 * Denn so spricht der Herr Herr: Auf meinem heiligen Berge, auf dem hohen Berge Israel, daselbst wird mir das ganze Haus Israel und alle, die im Lande sind, dienen, daselbst werden sie mir angenehm sein, und daselbst will ich eure Gehopfer und Erstlinge eurer Opfer fordern, mit allem,
41 das ihr mir heiligt. * Ihr werdet mir angenehm sein mit dem süßen Geruch, wenn ich euch aus den Völkern bringen und aus den Ländern sammeln werde, dahin ihr verstreuet seid, und werde in euch geheiligt wer-
42 den vor den Heiden. * Und ihr werdet erfahren, daß ich der Herr bin, wenn ich euch in das Land Israel gebracht habe, in das Land, darüber ich meine Hand aufhob,

brachio extento et in furore effuso regnabo super vos. * Et educam
34 vos de populis et congregabo
vos de terris in quibus dispersi
estis, in manu valida et in brachio
extento et in furore effuso regnabo
super vos, * et adducam vos in de-
35 sertum populorum, et judicabor vo-
bis cum ibi facie ad faciem. * Sicut
36 judicio contendi adversum patres vestros in deserto terrae Aegypti, sic judicabo vos, dicit Dominus Deus.
* Et subjeciam vos sceptro meo et
37 inducam vos in vineulis foederis.
* Et eligam de vobis transgressores
38 et impios, et de terra incolatus eorum educam eos, et in terram Israel non ingredientur; et scietis, quia ego Dominus.

Et vos, domus Israel, haec dicit
39 Dominus Deus: Singuli post idola vestra ambulate et servite eis! Quod si et in hoc non audieritis me, et nomen meum sanctum pollueritis ultra in muneribus vestris et in idolis
40 vestris: * in monte sancto meo, in
monte excelso Israel, ait Dominus
Deus, ibi serviet mihi omnis domus
Israel; omnes, inquam, in terra in
qua placebunt mihi, et ibi quaeram
primitias vestras et initium decimarum vestrarum in omnibus sanctificationibus vestris. * In odorem
41 suavitatis suscipiam vos, cum eduxero
vos de populis et congregavero vos
de terris in quas dispersi estis, et
sanctificabor in vobis in oculis nationum. * Et scietis, quia ego Domi-
42 nus, cum induxero vos ad terram Israel, in terram pro qua levavi manum

36. S. Deus.

39. B: Gehet hin ... nachdem ihr ... dW: ... wenn ihr u. auf mich hören wollt. vE: Gehet, dienet ... nachher aber, wenn ... dW: entweißt nicht mehr. B: sollt ihr n. weiter entheiligen.

40. so viel ihrer im L. sind ... die Erstl. eurer Gaben. dW: will ich sie wohlgefällig annehmen. vE: werde ich Wohlgef. an ihnen haben ... fragen nach euren Opfern ... unter allen euren heiligen Gaben.

41. mit süßem. B: an euch. dW.vE: durch euch verherrlicht?

35. B: eine B. dW: über euch Gericht halten.

36. B.dW.vE: B. des Landes Gg.

37. unter der R. lassen hindurch gehen. B: unter dem Stecken. vE: Stäbe führen. A: unter meinen Scepter zwingen? B.vE.A: in (das Band) des B. bringen. dW: zwingen.

38. aus d. L. ihrer Fremdlingchaft. B.vE: von euch absondern. dW: aussondern v. euch die Wider-
sprächigen u. d. Wtr. A: Uebertreter u. d. Gottlosen.
vE: d. B. u. mit Ungehorsamen. dW: ihres Auf-
enthaltes. vE: ihrer Heimath. A: Wohnung.

XX.

Terror Judicious per Chaldees exists.

τοῦ δοῦναι αὐτὴν τοῖς πατέραςιν ὑμῶν. ⁴³ Καὶ
 μετῴθησθε ἐκεῖ τὰς ὁδοὺς ὑμῶν καὶ τὰ ἐπι-
 τηδεύματα ὑμῶν ἐν οἷς ἐμιαίνεσθε ἐν αὐτοῖς,
 καὶ κόψεσθε τὰ πρόσωπα ὑμῶν ἐν πάσαις
 ταῖς κακίαις ὑμῶν αἷς ἐποιήσατε. ⁴⁴ Καὶ
 ἐπιγνώσεσθαι, ὅτι· ἐγὼ κύριος ἐν τῇ ποιήσει
 με οὕτως ὑμῖν, ὅπως τὸ ὄνομά μου μὴ βεβη-
 λωθῇ κατὰ τὰς ὁδοὺς ὑμῶν τὰς κακὰς καὶ
 κατὰ τὰ ἐπιτηδεύματα ὑμῶν τὰ διεφθαρμένα,
 οὗτος Ἰσραὴλ, λέγει ἰδοὺς κύριος.

XXI†). Καὶ ἐγένετο λόγος κυρίου πρὸς με, λέγων· ² Τὴ ἀνθρώπου, στήρῃσον τὸ πρὸς-ωπὸν σου ἐπὶ Θαιμὰν καὶ ἐπιβλεψον ἐπὶ Δα-ρωὴμ καὶ προφήτευσον ἐπὶ δορυμὸν ἡγουμένον Νααβὲ, ³ καὶ ἔρεῖς τῷ δορυμῷ Νααβὲ· Ἄκουε λόγον κυρίου. Τὰδε λέγει κύριος ὁ θεὸς Ἰσραὴλ· Ἰδοὺ ἐγὼ ἀνάπτω ἐν σοὶ πῦρ, καὶ κατασφάγεται ἐν σοὶ πᾶς ἕυλον γλωρῶν καὶ πᾶν ἕυλον ξηρόν, οὐ σβεσθήσεται ἡ φλόξ ἡ ἐξαφθεῖσα, καὶ κατακαυθήσεται ἐν αὐτῇ πᾶν πρόσκοντον ἀπὸ ἀπηλειώτου ἕως βορρᾶ. ⁴ Καὶ ἐπιγνώσεται πᾶσα σὰρξ ὅτι ἐγὼ κύριος ἐξε-κάνωσα αὐτό, καὶ οὐ σβεσθήσεται ἔτι. ⁵ Καὶ αἶπα· Μηδαιώες, κύριε κύριε· αὐτοὶ λέγοντος πρὸς με· Οὐγὶ παραβολὴ ἐστὶν λεγομένη αὕτη;

⁶ Καὶ ἐγένετο λόγος κυρίου πρὸς με, λέγων·
⁷ Τὴν ἀνθρώπου, διὰ τοῦτο προσηύτεσσον, καὶ
στήρισον τὸ πρόσωπόν σου ἐπὶ Ἰερουσαλὴμ
καὶ ἐπίβλεψον ἐπὶ τὰ ἅγια αὐτῶν, καὶ προ-
σηύεσσις ἐπὶ τὴν γῆν τοῦ Ἰσραὴλ. ⁸ Καὶ
ἔρεις πρὸς τὴν γῆν τοῦ Ἰσραὴλ· Τὰδε λέγει
κύριος ὁ θεός· Ἴδον ἐγὼ πρὸς σι, καὶ ἐκ-
σπάσας τὸ ἐγγυερῖόν μου ἐκ τοῦ κολλοῦ αὐ-
τοῦ, καὶ ἐξολοθρεύσας ἐκ σοῦ ἄδικον καὶ ἄνο-
μον. ⁹ Ἀνθ' ὧν ἐξολοθρεύσας ἐκ σοῦ ἄδικον
καὶ ἄνομον, οὕτως ἐξαλειφύσεται τὸ ἐγγυερῖόν

42. EX* τῶ. A¹: αὐτοῖς (pro τοῖς πατρ. ὑμ. A²B). 43. FX: τὸν ὁδόν ... τὸν ἐπιτηδευμάτων. EX³* καὶ τ. ἐπιτῶν. Ὑ† πάντων (α. ἐν οἷς). EX: ἐμαίνεσθε ... κ. ὕψεσθε ... τὸν ἀδίκους. A¹B* οἷς ἐποιήσ. (A²Σ†). 44. F (pro Καὶ) αἷς. FX: β:β. ὁ κατὰ ... ποτηρίας ὕδρ κατὰ. A¹B* οἷα. Ἰσρ. (A²FX†). B³ ὁδόν.

2. A¹: Λαγών (Λαγών A²X; B: Λαγόν. Al. al.).
3. B (pro 4. θ. Ιερ.) κύριος (F*). A¹* (pr.) ἐν σοὶ
(A²B†). FX: ἀρχηλαῖω. 4. X: ἐπιγινώσκοντα. B*
(alt.) καὶ. BEFX* Eri. 5. F* (alt.) κύρ. 7. B: Διὰ
τὴτο προφ., νῦν ἀνθρ., στήρ. (EX* Διὰ τὴτο προφ.).
FX: προφητεῖον περὶ τῆς γῆς. 8. EX* Καὶ ἐρ.-
Ιερ. B* δ' θεός. F: καλεῖ. B: ἐξολοθρ. ... ἀν. κ. ἀδ.
9. A¹EX* Ἀνθ'-ἀνθρ. (A²B†). FX: ἀν. κ. ἀδ.

43 לָתֵת אוֹתָהּ לְאַבְרָהָם: וַיִּזְכֹּרְתָם
 שָׁם אֶת־דְּרָכֵיכֶם וְאֵת כָּל־עֲלִילוֹתֵיכֶם
 אֲשֶׁר נִשְׁמַאתֶם בָּם וַיִּנָּסְתֶּם בְּפָנֵיכֶם
 44 בְּכָל־דְּרָעוֹתֵיכֶם אֲשֶׁר עָשִׂיתֶם: וַיַּדְעֶתָם
 כִּי־אֲנִי יְהוָה בְּעֲשׂוֹתִי אִתְּכֶם לְמַעַן
 שְׁמִי לֹא כִדְרֵיכֶם הָרָעִים
 וּכְעֲלִילוֹתֵיכֶם תִּשְׁתַּחֲוֶה בֵּית
 יִשְׂרָאֵל גַּם אֲלֹנֵי יְהוָה:

XXI. וַיְהִי דְבַר־יְהוָה אֵלַי לֵאמֹר:
 בְּנֵאדָם שֵׁים פְּנִיָּה דִרְךָ תִּימְנָה
 וְהַשֵּׁם אֶל־דִּרְוֹם וְהִנָּבֵא אֶל־יַעַר
 הַשָּׂדֶה נֹכַח: וְאָמַרְתָּ לְיַעַר הַנֹּכַח
 שְׁמַע דְּבַר־יְהוָה כֹּה־אָמַר אֲדֹנָי
 יְהוִה הִנְנִי מַצִּיתְכֶּם: אֲשֶׁר וְאָכְלָה
 כֶּתֶךְ כָּל־עֵץ לֶחֶם וְכָל־עֵץ יָבֵשׁ לֹא־
 תִּקְבֹּה לְהִקָּבֵת שְׁלֵחַתְכֶם וְנִצְרְבֵיכֶם
 כָּל־פְּנִים מִנֹּכַח צְפוֹנָה: וְרָאוּ כָל־
 בָּשָׂר פִּי אֲנִי יְהוָה בְּעִרְתִּיהָ לֹא
 תִּקְבֹּה: וְאָמַר אֲתָה אֲדֹנָי יְהוִה
 הִמָּה אֲמָרִים לִי תִּלָּא מִמֶּשֶׁלַּ
 מַשְׁלִים הוּא:

וַיְהִי דְבַר־יְהוָה אֵלַי לֵאמֹר:
 בְּרֹאדָם שָׁם פְּלִיָּה אֶל־יְרוּשָׁלַם
 וְהִשָּׁף אֶל־מִקְדָּשָׁם וְהִנָּבֵא אֶל־
 אֲדָמַת יִשְׂרָאֵל: וְאִמְרָתָ לְאֲדָמַת
 יִשְׂרָאֵל כֹּה אָמַר יְהוָה הִנְנִי אֵלֶיךָ
 וְהוֹצֵאתִי חֲרָבִי מִתִּפְעָרָה וְהִכֵּיתִי
 מִמֶּךָ צִדִּיק וְרָשָׁע: יֵצֵן אֲשֶׁר־הִכֵּיתִי
 מִמֶּךָ צִדִּיק וְרָשָׁע לְכֹן חֲצֵא חֲרָבִי

43. **Gefel an euch selber.** dW: euch eßeln vor all euren Uebelthaten. vE: Abscheu empfinden vor euch selbst wegen all des Bösen.

44. verderbten Thun. dW: verb. Thaten. vE:
schändl. Handlungen. A: überhöfen Laßern!

2. dW.vE: nach Süden hin. A: gegen Mittag.
dW.vE: rebe... (prophezeie). dW: B. des Feldes im
M. vE: des südl. Feldes.

43 daß ich es euren Vätern gäbe. * Dasselbst werdet ihr gedenken an euer Wesen und an alles euer Thun, darinnen ihr verunreinigt seht, und werdet Mißfallen haben über aller eurer Bosheit, die ihr gethan habt. 44 * Und werdet erfahren, daß ich der Herr bin, wenn ich mit euch thue um meines Namens willen, und nicht nach eurem bösen Wesen und schädlichen Thun, du Haus Israel, spricht der Herr Herr.

XXI†). Und des Herrn Wort geschah zu 2 mir, und sprach: * Du Menschenkind, richte dein Angesicht gegen den Südwind zu und träume gegen den Mittag und weissage wider den Wald im Felde gegen 3 Mittag, * und sprich zum Walde gegen Mittag: Höre des Herrn Wort! So spricht der Herr: Siehe, ich will in dir ein Feuer anzünden, das soll heißes grüne und dürre Bäume verzehren, daß man seine Flamme nicht wird löschen können, sondern es soll verbrannt werden alles, was vom Mit- 4 tage gegen Mitternacht stehet. * Und alles Fleisch soll sehen, daß ich der Herr es angezündet habe, und niemand löschen 5 möge. * Und ich sprach: Ach Herr Herr, sie sagen von mir: Dieser redet eitel verdeckte Worte.

6 Und des Herrn Wort geschah zu mir, 7 und sprach: * Du Menschenkind, richte dein Angesicht wider Jerusalem, und träume wider die Heiligthümer, und weissage wider das Land Israel. * Und sprich zum Land Israel: So spricht der Herr Herr: Siehe, ich will an dich, ich will mein Schwert aus der Scheide ziehen und will in dir austrotten heißes Gerechte und Ungerechte. 9 * Weil ich denn in dir heißes Gerechte und Ungerechte austrotte, so wird mein Schwert

meum ut darem eam patribus vestris. * Et recordabimini ibi via- 43 rum vestrarum et omnium scelerum vestrorum quibus polluti estis in eis, et displicebitis vobis in conspectu vestro in omnibus malitiis vestris quas fecistis. * Et sciatis, quia 44 ego Dominus, cum benefecero vobis propter nomen meum, et non secundum vias vestras malas neque secundum scelera vestra pessima, domus Israel, ait Dominus Deus.

Et factus est sermo Domini XXI†). ad me, dicens: * Fili hominis, pone 2 faciem tuam contra viam austri et stilla ad aphricum, et propheta ad 3 saltum agri meridiani * et dices saltui meridiano: Audi verbum Domini! Haec dicit Dominus Deus: Ecce ego succendam in te lignem et comburam in te omne lignum viride et omne lignum aridum, non extinguetur flamma succensionis, et comburetur in ea omnis facies ab austro usque ad aquilonem. * Et videbit 4 universa caro, quia ego Dominus succendi eam, nec extinguetur. * Et 5 dixi: A a a, Domine Deus! ipsi dicunt de me: Numquid non per parabolas loquitur iste?

Et factus est sermo Domini ad 6 me, dicens: * Fili hominis, pone 7 faciem tuam ad Jerusalem, et stilla ad sanctuaria, et propheta contra humum Israel. * Et dices terrae 8 Israel: Haec dicit Dominus Deus: Ecce, ego ad te! et ejiciam gladium meum de vagina sua et occidam in te justum et impium. * Pro eo autem quod occidi in te justum et impium, idcirco egredietur gladius meus

2. A. A: rufe aus gegen den Mittag. 3. 8. 9. U. L: heiße. 4. A. A: ich es (U. L: ichs). 7. A. A: und rufe aus.

5. 8: Ah, ah, ah.

†) v. 1—37. vulgo (etiam in edd. vernaculis et graecis) v. 45—49 et op. 21. v. 1—52.

3. in die alle gr. u. alle ... glähe Flammen ... das mit werde. B: die lichterlose Fl. soll n. verlöschen. dW: es erlischt nicht, eine Licht. Fl. vE: unauslöschl. wird d. große Fl. sein. A: des Brandes Fl. soll n. erlöschen. dW: alle Oberfläche von ... A: Alles was man sieht. (B: sollen dadurch angeflammt werden alle Angehörte?)

4. soll n. I. mögen. B: nicht ausgelöscht werden. dW: erlöschen. vE: unauslöschl. wird es sein.

5. B: Ist das nicht der Gleichnismacher? dW: Redet er n. in Bildern? vE: Gleichnisse?

7. A: das Heiligthum.

8. B: Ger. u. Gottlose. dW: Freyer. vE.A: den Gerechten u. Gottl.

XXI.

Terras Judaeas per Chaldaeos excelsis.

μον ἐκ τοῦ κολεοῦ αὐτοῦ ἐπὶ πᾶσαν σάρκα ἀπὸ ἀπηλιώτου ἕως βορρᾶ, ¹⁰ καὶ ἐπιγνώσεται πᾶσα σὰρξ ὅτι ἐγὼ κύριος ἐξέσπασα τὸ ἐγκυρῖδιόν μου ἐκ τοῦ κολεοῦ αὐτοῦ, καὶ οὐκ ἀποστρέψει οὐκέναι.

¹¹ Καὶ σὺ, υἱὲ ἀνθρώπου, καταστέναντες ἐν συντριβῇ ὁσφύος σου, καὶ ἐν ὀδύναις στενάξεις κατ' ὀφθαλμούς αὐτῶν. ¹² Καὶ ἔσται ἡν αἰψωσιν πρὸς σε· Ἐνκα τίνας σὺ στενάξεις; καὶ ἐρεῖς· Ἐπὶ τῇ ἀγγαλίᾳ, ὅτι ἔρχεται, καὶ θρασυθήσεται πᾶσα καρδία, καὶ πῦσαι χεῖρες παραλυθήσονται, καὶ ἐκφυῖται πᾶσα σὰρξ καὶ πᾶν πνεῦμα, καὶ πάντες μηροὶ μολυνθήσονται ἡρώσεια. Ἴδου ἔρχεται καὶ ἔσται, λέγει κύριος ὁ θεός.

¹³ Καὶ ἐγένετο λόγος κυρίου πρὸς με, λέγων· ¹⁴ Τίς ἀνθρώπου, προφήτευσον καὶ ἐρεῖς· Τὰδε λέγει ἄδωνα κύριος· Εἰπόν· Ῥομφαία, Ῥομφαία, ὀξύνουν καὶ θυμώθητι ¹⁵ ὅπως σφάξῃς σφάγια, ὀξύνουν ὅπως γένη εἰς στυλβωσιν, ἐτοίμη εἰς παράλυσιν· σφάζε, ἐξουδένει, ἀπώθουν πᾶν ξύλον. ¹⁶ Καὶ ἰδοὺ αὐτήν ἐτοίμην τοῦ κρατεῖν χεῖρα αὐτοῦ· ἐξηκοστήθη Ῥομφαία, ἔστιν ἐτοίμη τοῦ δοῦναι αὐτήν εἰς χεῖρα ἀποκτείνοντος. ¹⁷ Ἀνάγκη καὶ ὀλόλυξον, υἱὲ ἀνθρώπου, ὅτι αὕτη ἐγένετο ἐν τῷ λαῷ μου, αὕτη ἐν πᾶσιν τοῖς ἀφηγούμενοις τοῦ Ἰσραὴλ παροικήσουσιν, ἐπὶ Ῥομφαίᾳ ἐγένετο ἐν τῷ λαῷ μου. Διὰ τοῦτο κρότησον ἐπὶ τὴν χεῖρά σου, ¹⁸ ὅτι δεδικαίωται. Καὶ τί εἰ καὶ φυλὴ ἀπασσθῇ; Οὐκ ἔσται, λέγει κύριος κύριος.

¹⁹ Καὶ σὺ, υἱὲ ἀνθρώπου, προφήτευσον καὶ κρότησον ἐπὶ χεῖρὶ ἐπὶ χεῖρα, καὶ διπλασιασον Ῥομφαίαν· ἡ τρίτη Ῥομφαία τραυμα-

מתערה אל-כל-בשר מנגב צפון: וידעו כל-בשר כי אני יהוה הוצאתי חרבי מתערה לא תשוב עוד:

¹¹ ואתה כן-אדם האנח האנח בשכרון מצרים ובמיריות האנח לעיניהם: ¹² והיה כן-אמריו אליה על-מה אתה נאנח ואמרת אל-שמועה כן-באה וגמס כל-לב ורפו כל-ידיים וכרתה כל-ידים וכל-ברכיים תלקנה מים הנה באה ונהיתה נאם אדני יהוה: ¹³ ויהי דבר-יהוה אלי לאמר: ¹⁴ כן-אדם הנבא ואמרת כה אמר יהוה אמר חרב חרב היתה וגם: ¹⁵ ומרוטה: למען טבח טבח היתה למען היתה-לה פרק מרטה או נשיש שבט בני מאסת כל-עץ: ויהן אתה למרטה לתפש בפה היא היתה חרב והיא מרטה לתת אותה ביד ¹⁷ הורג: ועץ והילל כן-אדם כן-היא היתה בעמי היא ככל-נשיאי ישראל מגידי אל-חרב היו את-עמי לכן ¹⁸ ספק אל-יורה: כי בחרן ומה אם גם-שבט מאסת לא יהיה נאם אדני יהוה:

¹⁹ ואתה כן-אדם הנבא ויהך כה אל-כפה ותכפל חרב שלי שתה חרב תללים

v. 11. חרב בארז

9. vE: wider alle Sterbliche!

10. dW.vE: wieder zurückkehren. A: das nimmer zurückkehrt.

11. daß... brechen... vor ihren Augen. B: möchten zerbrechen. dW: mit zerfallenen F. u. m. bittren Schmerzen seufze... vE: unter Zusammenbrechen der Häfte.

12. B.dW.vE: (Wegen eines) des Geräusches (vgl. 7, 17). vE: an aller Knien B. fließen! A: von B. tiefen!

14. vE: u. geglättet. A: gewetzt.

15. Oder sollen wir fröhlich sein? Meines

9. F: ἀπηλιώτου. 10. B: διότι ἐγὼ... * (sq.) καὶ. 12. B: διότι ἔρχ. ... * καὶ ἔστ. et ὁ θεός. 14. B: ἄδων. 15. EX: ἐξουδένει. B: ἀπόθου. 16. A²EX† (p. κρατ.) εἰς. FX (pro αὐτῇ): αὐτῆς. B† ἡ (a. Ῥομφ.). A¹EX: δοθῆναι (δέναι A²B). A¹FX: χεῖρας (pro alt. χεῖρα A²B). EX: ἀποκτείνοντος (FX: ἀποκτείνωντων). 17. FX: οἱ παροικῶντες μοι εἰς Ῥομφαίαν ἐγένοντο σὺν τῷ λαῷ. EX* (tert.) ἐν. 18. A¹EX: ἐν (τί A²B). A¹: ἀπασσθῆς (ἀπασσθῇ A²B). FX: ἄδωναι κύρ. 19. B: κρότ. χεῖρα ἐπὶ χεῖρ.

aus der Scheide fahren über alles Fleisch,
 10 vom Mittag her bis gegen Mitternacht; * und
 soll alles Fleisch erfahren, daß ich der Herr
 mein Schwert habe aus seiner Scheide gezo-
 gen, und soll nicht wieder eingesteckt werden.
 11 Und du, Menschenkind, sollst seuffzen, bis
 dir die Lenden wehe thun, ja bitterlich
 12 sollst du seuffzen, daß sie es sehen. * Und
 wenn sie zu dir sagen werden: Warum
 seuffzest du? sollst du sagen: Um des Ge-
 schreies willen, das da kommt, vor welchem
 alle Herzen verzagen und alle Hände
 sinken, aller Ruth fallen und alle Kniee
 wie Wasser gehen werden. Siehe, es kommt
 und wird geschehen, spricht der Herr Herr.
 13 Und des Herrn Wort geschah zu mir,
 14 und sprach: * Du Menschenkind, weissage
 und sprich: So spricht der Herr: Sprich:
 Das Schwert, ja das Schwert ist geschärft
 15 und gefegt; * es ist geschärft, daß es
 es schlachten soll, es ist gefegt, daß es
 blinken soll. O wie froh wollten wir
 sein, wenn er gleich alle Bäume zu Ruthen
 16 machte über die bösen Kinder! * Aber
 er hat ein Schwert zu fegen gegeben, daß
 man es fassen soll; es ist geschärft und
 gefegt, daß man es dem Todtschläger in
 17 die Hand gebe. * Schreie und heule, du
 Menschenkind, denn es gehet über mein
 Volk und über alle Regenten in Israel,
 die zum Schwert sammt meinem Volk ver-
 sammelt sind. Darum schlage auf deine Len-
 18 den. * Denn er hat sie oft gezüchtigt, was
 hat es geholfen? Es will der bösen Kinder
 Ruthe nicht helfen, spricht der Herr Herr.
 19 Und du Menschenkind, weissage und
 schlage deine Hände zusammen. Denn das
 Schwert wird zwiefach, ja dreifach kommen,

9. A.A.: von Mittag. U.L.: gen Mitternacht.
 17. A.A.: an deine Lenden.

Sohnes Ruthe verachtet alles Solz. B: eine Schlach-
 tung halten... blitzen. dW: Damit es wärge... blitze.
 vE: Um recht zu würgen. A: daß es Opfer schlachte?
 dW: der Stamm m. Sohnes? (vE: ja freuen werden
 wir uns des Stabes... der...!)

16. Ja, er hat das. B: mit der Hand fassen. dW:
 Und er gab es... um es in die H. zu f. ... dem Wä-
 ger. vE: Dieses ist das geschärfte Schw., u. d. ist b.
 geglättete, um es in des B. H. zu geben.

17. dem Schw. ... vorgeworfen. B.A.: es kommt.
 B: es werden Schreden über dem Schw. bei m. B.
 schen? dW: preisgegeben sind sie dem... vE: zugefal-

de vagina sua ad omnem carnem
 ab austro usque ad aquilonem:
 20, 10. * ut sciat omnis caro, quia ego Do-
 minus eduxi gladium meum de va-
 gina sua irrevocabilem.

Et tu, fili hominis, ingemisce in 11
 contritione lumborum, et in amari-
 tudinibus ingemisce coram eis. * Cum- 12
 que dixerint ad te: Quare tu gemis?
 dices: Pro auditu, quia venit, et
 tabescet omne cor et dissolventur
 universae manus et infirmabitur
 omnis spiritus et per cuncta genua
 7, 17. fluent aquae. Ecce venit et fiet, ait
 Dominus Deus.

Et factus est sermo Domini ad 13
 me, dicens: * Fili hominis, propheta 14
 et dices: Haec dicit Dominus Deus:
 22, 20. Loquere: Gladius, gladius exacutus
 est et limatus; * ut caedat victimas, 15
 Job. 20, 22. exacutus est, ut splendeat, limatus
 Ps. 2, 9. est. Qui moves sceptrum filii mei,
 20, 47. succidisti omne lignum. * Et dedi 16
 eum ad levigandum, ut teneatur ma-
 nu; iste exacutus est gladius, et iste
 7, 9. limatus est, ut sit in manu interfici-
 entis. * Clama et ulula, fili homi- 17
 nis, quia hic factus est in populo
 meo, hic in cunctis ducibus Israel
 qui fugerant; gladio traditi sunt cum
 7, 31, 19. populo meo. Idcirco plaude super fe-
 [Re. 1, 5. mur, * quia probatus est. Et hoc 18
 Jer. 6, 20. cum sceptrum subverterit, et non
 7, 10. erit, dicit Dominus Deus.

Tu ergo, fili hominis, propheta et 19
 6, 11. percute manu ad manum, et duplicetur
 gladius ac triplicetur gladius inter-

19. Al.: manum ad manum.

len. B.A.: auf (die) Hüfte.

18. sie geprüft ... Soll auch die verachtende
 Ruthe Nichts sein? (B: es ist eine Probe: u. was für
 eine? ob auch d. R., die man verachtet, nicht kommen
 werde! dW: Die Pr. ist gemacht: und wie, wenn a.
 der verachtende Stamm nicht mehr sein wird? vE:
 es ist geprüft. Und wie sollte d. veracht. Scepter
 Nichts sein?)

19. B: mit einer Hand in die andre. dW: doppelt
 kommt d. Schw., ja dreif. A: daß sich verdoppelt...
 daß dreif. werde. (B: wird zum dreifachenmal verdop-
 pelt werden?)

XXI.

Terrae Judaeae per Chaldaeos caecide.

τειῶν ἰστίη, ῥομφαία τραυματικῶν ἡ μεγάλη, καὶ ἐκστήσει αὐτούς, 20 ὅπως θρασυθῇ πᾶσα καρδία καὶ πληθυνθῶσιν οἱ ἀσθενούντες ἐπὶ πᾶσαν πόλιν αὐτῶν. Καὶ παραδίδονται εἰς σφαγία ῥομφαίας, εὖ γέγονεν εἰς σφαγὴν, εὖ γέγονεν εἰς ἐπιβασιν. 21 Διαπορεύου, ὁζύνου ἐκ δεξιῶν καὶ ἐξ ἐναντίου, ὃς ἂν τὸ πρὸς-ωπὸν σου ἐξεγείρηται. 22 Καὶ ἐγὼ δὲ κροτήσω χεῖρά μου πρὸς χεῖρά μου, καὶ ἐναφήσω τὸν θυμὸν μου ἐν σοί. Ἐγὼ κύριος ἐλάλησα.

23 Καὶ ἐγένετο λόγος κυρίου πρὸς με, λέγων· 24 Καὶ σύ, υἱὲ ἀνθρώπου, διάταξον σεαυτῷ δύο ὁδοὺς τοῦ εἰσελθεῖν ῥομφαίαν βασιλείας Βαβυλῶνος· ἐκ χειρὸς μιά· ἐξελεύσονται αἱ δύο, καὶ χεῖρα ἐτοιμάσουσιν ἐπ' ἀρχῆς ὁδοῦ πύλας. Ἐπ' ἀρχῆς 25 ὁδοῦ διατάξεις τοῦ εἰσελθεῖν ῥομφαίαν ἐπὶ Παββάθ καὶ ἐπὶ νύκτι Ἀμμίων καὶ ἐπὶ τὴν Ἰουδαίαν καὶ ἐπὶ Ἱερουσαλὴμ ἐν μέσῳ αὐτῆς. 26 Διότι στήσεται βασιλεὺς Βαβυλῶνος ἐπὶ τὴν ἀρχαίαν ὁδόν, ἐπ' ἀρχῆς τῶν δύο ὁδῶν, τοῦ μαντεύσασθαι μαντεῖαν, τοῦ ἀναβρᾶσαι ῥαβδία καὶ ἐπερωτῆσαι ἐν τοῖς γλυπτοῖς καὶ ἡπατοσκοπήσασθαι. 27 Ἐκ δεξιῶν αὐτοῦ ἐγένετο τὸ μαντεῖον ἐπὶ Ἱερουσαλὴμ τοῦ βαλεῖν χάρακα καὶ τοῦ διανοῦξαι στόμα ἐν βοῇ, ἐνῶσαι φωνὴν μετὰ κραυγῆς, τοῦ βαλεῖν χάρακα ἐπὶ τὰς πύλας αὐτῆς καὶ βαλεῖν χῶμα καὶ οἰκοδομησάσαι βελοσυσείας. 28 Καὶ αὐτὸς αὐτοῖς ὡς μαντευόμενος μαντεῖαν ἐνώπιον αὐτῶν, καὶ αὐτὸς ἀναμνησκῶν ἀδικίας αὐτῶν μνησθῆναι.

29 Διὰ τοῦτο τάδε λέγει κύριος κύριος ὁ θεός·

19. B: (bis) τραυματικῶν ... ἐκστήσεις.

20. B† (p. δ. π.) μὴ (AEFX*). A¹: θρασυθῆσεται (θρασυθῇ A²B). B (pro πᾶσα) ἡ. FX† (p. καρδ.) αὐτῶν. B* αὐτῶν. Καὶ. A¹: παραδοθήσονται (-δίδονται A²B). FX: εὖγε εὖγε ὁδεῖα γέγ. εἰς σφ. EX: στείλβ. ... σφαγῇ.

21. B† (ab in.) Καὶ (FX: ὧς ἀστραπή).

22. FX: ἐναφήσω. B* τὸν εἰ ἐν σοί ...: ἐλάλησα.

24. A¹ EX: ἀρχαὶ δύο (αἱ δ. A²B; FX: αἱ δύο ἀρχαί). B: καὶ χεῖρ ἐν ἀρχῇ ὁδῶ πύλ. (FX: ἐτοιμάσαι χεῖρα κεντῶσαν κτλ.).

25. EX† (p. διατάξ.) καὶ σύ ἐτοιμάσον καὶ διατάξον ὁδόν. B* (pr.) καὶ ἐπὶ (EX* καὶ).

26s. EX (pro ἐπ') ἀπ'. B: ῥάβδον ... κατασκοπήσ. Vulgo: ἡπατοσκοπήσασθαι ἐκ δεξιῶν αὐτῶν. Ἐγένετο κτλ.

27. EX* τὸ. X: περιβαλεῖν. B* (pr.) καὶ. FX† (p. κραυγ.) σάλπιγγος.

28. F† (p. pr. αὐτῶν) ἐβδομάδων τὰς ἐβδομάδας αὐτοῖς (X simil.). FX: ἀδικίαν. B: ἀδικ. αὐτῶν. FX (pro μνησθ.) τῶ συλληφθῆναι.

29. B* (alt.) κύρ. et ὁ θεός (ed. v. 31).

היא חרב חלל הנדול והחודת
להם: למען, למג לב והרבה
המכשלים על כל-שעריהם נחתו
אבתת-חרב אח עשויה לכרך מעשה
ולטבח: התאחדו חיימיני השמימי
מהשמימי אנה פניה מעדות: וגם-
אני אנה כפי אל-כפי והנחתו
חמתי אני יהוה דברתי:

ג ויהי דבר-יהוה אלי לאמר:
ג ואמרת בראשם שיש-להם, שנים
דרכים לבוא חרב מלך-בבל מארץ
אחד יצאו שניהם יחד ברא בראש-
הדרך ציר ברא: הדרך תשים לבוא
חרב את רבת בנ-עמון ואח-יהודה
כיוושלם בצורה: פרעמד מלך-
בבל אל-אם הדרך בראש שני
הדרכים לקסם-קסם קלל בנחשים
ג שאל בחרשים ראיה בכבד: כימינו
היה, הקסם ירושלם לשום פרים
לפתח פה ברצח להרים קול
בתרועה לשום פרים על-שערים
ג לשפך סללה לבנות דיק: ויהי
להם פקסום-שוא בעיניהם שבעי
שבעות להם והוא-מזכיר עון
להתפשט:

29 לכן פה-אמר אנני יהוה

v. 28. ידד ו'

19. dW: Schw. das würgt, das Große würgt, das ihnen auflauert. vE: das Schw. der Gefähr-
genen, es ist ein Schw. großer Niederlage ... A:
Schw. des Nordens ... gr. Nordens, das Schweden
aber sie bringt. B: über die Ruchlosen... den großen
Ruchlosen, das sie durchbringen wird!

20. B: habe die Spitze des Schw. gerichtet wider
alle ihre Th. ... der Anhöfe viel werden sollen. dW:
Auf daß ... hab' ich ... das drohende Schw. gestellt.

ein Würgſchwert, ein Schwert großer Schlacht, das ſie auch treffen wird in 20 den Kammern, da ſie hinflicßen. * Ich will das Schwert laſſen klingen, daß die Herzen verzagen, und viele fallen ſollen an allen ihren Thoren — ach wie glänzet 21 es und hauet daher zur Schlacht! * und ſprechen: Hau darein, beides zur Rechten 22 und Linken, was vor dir iſt! * Da will ich dann mit meinen Händen darob frohlocken und meinen Born gehen laſſen. Ich, der Herr, habe es geſagt.

23 Und des Herrn Wort geſchah zu mir, 24 und ſprach: * Du Menſchentind, mache zween Wege, durch welche kommen ſoll das Schwert des Königs zu Babel: ſie ſollen aber alle beide aus Einem Lande 25 gehen. * Und ſtelle ein Zeichen vorne an den Weg zur Stadt, dahin es weiſen ſoll, und mache den Weg, daß das Schwert komme gen Rabbath der Kinder Ammon, und in Juda zu der feſten Stadt Jeruſalem.

26 * Denn der König zu Babel wird ſich an die Wegſcheide ſtellen, vorne an den zween Wegen, daß er ihm wahrſagen laſſe, mit den Pfeilen um das Loos ſchleiße, ſeinen Abgott 27 frage, und ſchaue die Leber an. * Und die Wahrſagung wird auf die rechte Seite gen Jeruſalem deuten, daß er ſolle Bäche hinar führen laſſen und Lächer machen, und mit großem Geſchrei ſie überſalle und morde, und daß er Bäche führen ſolle wider die Thore, und da Wall ſchütze und Bollwerk 28 baue. * Aber es wird ſie ſolches Wahrſagen falſch dünken, er ſchwöre, wie theuer er will. Er aber wird denken an die Miſſethat, daß er ſie gewinne.

29 Darum ſpricht der Herr Herr alſo:

20. U.L: hänet. 21. U.L: beide. 26. A.A: ſich wahrſagen. 27. A.A: Bollwerke.

vE: an alle...? B: Beſe, es iſt gemacht, daß es blißen ſoll, es iſt angegärtet. d. es ſchlachten ſoll. dW: Ach wie iſts blitzend gem. u. geweßt zum Würgen!

21. Eine dich, hane j. R.; riſchte dich, ſchlage j. L.; ja wohin man deine Schneide kehret. dW: Vers einige dich [dreifaches Schw.]. vE: wohin dein Geſicht ſich immer wenden mag!

22. auch meine P. zuſammensetzen. B: Grimm zur Ruhe bringen. dW.vE: füllen.

24. mache dir. dW.A: ausgehen.

25. an den Anfang des Weges. B.dW: (erwähle dir) einen Ort. dW: an Schweißwege der Städte?

26. an d. Anfange zweier Wege. vE: ſteht? B: an

sectorum: hic est gladius occisionis magnae, qui obstupescere eos facit * et corde tabescere, et multi- 20 plicat ruinas. In omnibus portis eorum dedi conturbationem gladii acuti et limati ad fulgendum, amicti ad caedem. * Exacuere, vade ad dex- 21 teram sive ad sinistram, quocumque faciei tuae est appetitus. * Quin et 22 ego plaudam manu ad manum et implebo indignationem meam. Ego Dominus locutus sum.

Et factus est sermo Domini ad me, 23 dicens: * Et tu, fili hominis, pone tibi 24 duas vias, ut veniat gladius regis Babylonis: de terra una egredientur ambae. Et manu capiet conjecturam, in capite viae civitatis conjiciet. * Viam 25 pones, ut veniat gladius ad Rabbath filiorum Ammon et ad Judam in Jerusalem munitionissimam. * Stetit enim 26 rex Babylonis in bivio, in capite duarum viarum, divinationem quaerens, commiscens sagittas, interrogavit idola, exta consultuit. * Ad dexteram ejus 27 facta est divinatio super Jerusalem, ut ponat arietes, ut aperiat os in caede, ut elevet vocem in ululatu, ut ponat arietes contra portas, ut comportet aggerem, ut aedificet munitiones. * Eritque quasi consulens frustra 28 oraculum in oculis eorum, et sabbatorum otium imitans; ipse autem recordabitur iniquitatis ad capiendum.

Idcirco haec dicit Dominus Deus: 29

27. Al.: et elev.

den Kreuzweg, an die Scheide der beiden W. dW: wird die Pf. schüttele, die Theraphim fragen, d. L. [des Opferthieres] beschauen. vE: looſet mit Pf., befragt d. Bögen, beſiegt d. L. A: die Pf. miſchen, d. G. berathen, d. Eingeweide beſehen.

27. ſeine r. G. ... den Mund aufthue mit Worten, u. d. Stimme erhebe m. Feldgeſchrei. dW: Mit ſeiner Rechten wird er das Loos Jer. greifen? vE: Auf j. r. G. wird die Weiſſagung nach Jer. ſein. (Vgl. 17, 17.)

28. wiewohl ſie ihnen theure Eide geſchworen. dW: wie eine trügl. Wahrſageri ſein in ihren Aussagen, weil ſ. ihnen G. geſchw.

Ἀνθ' ὧν ἀνεμύησατε τὰς ἀδικίας ὑμῶν ἐν τῷ ἀποκαλυφθῆναι τὰς ἀσεβείας ὑμῶν, τοῦ ὁραθῆναι ἁμαρτίας ὑμῶν ἐν πάσαις ταῖς ἀσεβείαις ὑμῶν καὶ ἐν τοῖς ἐπιτηδεύμασιν ὑμῶν, ἀνθ' ὧν ἀνεμύησατε, ἐν τούτοις ἀλωθήσεσθε. 30 Καὶ σὺ βέβηλε, ἄνομε, ἀφηγοῦ ἀδικίας πέρας, 31 τὰδε λέγει κύριος κύριος ὁ θεός· Ἀφάιλον τὴν κίδαριν καὶ ἐπέθου αὐτῇ τὸν στέφανον, οὗ τοιαυτὴ ἔσται· ἐταπεινώσας τὸ ὑψηλόν, καὶ τὸ ταπεινὸν ὑψώσας. 32 Ἀδικίαν ἀδικίαν ἀδικίαν θήσομαι αὐτήν, οὗ τοιαυτὴ ἔσται ἕως οὗ ἔλθῃ ᾧ καθήκει, καὶ παραδώσω αὐτήν.

33 Καὶ σὺ, υἱὲ ἀνθρώπου, προφήτευσον καὶ ἐρεῖς· Τὰδε λέγει κύριος ὁ θεός πρὸς τοὺς υἱοὺς Ἀμμων καὶ πρὸς τὸν ὀνειδισμὸν αὐτῶν, καὶ ἐρεῖς· Ρομφαία, ρομφαία, ἐτοιμάζου, ἐσπασμένη εἰς σφάγια καὶ ἐσπασμένη εἰς συντέλειαν, ἐγείρου ὅπως στεῖλῃς 34 ἐν τῇ ὁράσει σου τῇ ματαίᾳ, καὶ ἐν τῷ μαρτυρεῖσθαί σε ψευδῇ, τοῦ παραδοῦναι σε ἐπὶ τραχήλους τραυματιῶν ἀνόνων, ὧν ἡκαὶ ἡ ἡμέρα ἐν καιρῷ ἀδικίας πέρας. 35 Ἀπόστρεψε, μὴ καταλύσης ἐν τῷ τόπῳ τούτῳ ᾧ γέγεννησαι, ἐν τῇ γῇ τῇ ἰδίᾳ σου κρινῶ σε, 36 καὶ ἐκχεῶ ἐπὶ σὲ ὀργὴν μου, ἐν πυρὶ ὀργῆς μου ἐμφυσήσω ἐπὶ σὲ, καὶ παραδώσω σε εἰς χεῖρας ἀνδρῶν βαρβάρων τεταλαινωτῶν διαφθοράν. 37 Ἐν πυρὶ ἔσθῃ κατὰ βρομα, τὸ αἷμά σου ἔσται ἐν μέσῳ τῆς γῆς σου, οὗ μὴ γένηται σου μέλα· διότι ἐγὼ κύριος λελάληκα.

29. FX: τὰς ἁμαρτ. ὑμ. ἐν π. ταῖς ἀνομίαις ὑμ. κ. (EX* καὶ) ἐν πᾶσι τοῖς ἱπτο. B: ἀλώσεισθε. 31. FX: Ἀφελᾶ ... ἀπόθ. A² αὐτῇ unc. incl. et † (a. ὁ) αὐτῇ (B: τὸν στεφ. αὐτῇ). B: ὑψωσ. τὸ ταπ. 32. A¹ EFX ἀδικ. bis (ter A² B). B: αὐα αὐτῇ τοιαυτῇ (EFX: ὁδ' αὐτῇ τοιαυτῇ) ... παραδ. αὐτῇ. 33. B* ὁ θεός et ἐτοιμ. A¹* (pr.) εἰς († A² B). 34. B* ὧν (AEFX†). 35. EFX† (p. Ἀπόστρεφ.) εἰς (EX: μὴ εἰς) τὸν κολεόν (s. καλ.) σ. EX† (a. μὴ) καὶ. 36. A¹ FX (pro pr. ἐπὶ σὲ A² B): ἐπὶ σοὶ. EFX† τῇ (a. ὀργ.). B: διαφθοράς. 37. A¹: ἐμίσω.

29. daß ihr gedenken machet eurer M., u. eure Verletzung. B: mit der Hand eingenommen. vE: gefangen. dW: von [seiner] G. genommen. A: gefaßt werden v. seiner G.

30. daher kommt ... Ende gehet. B: du verruchter Gottloser, du G. dW: Du aber, verr. Grevler. vE: unhelliger, rußloser G. Israels.

31. Was ist, das bleibet nicht; sondern der Gemiedigte soll erdhöhet, u. d. Hohe geniedr. werden. B: Sd will b. d. wegnehmen? dW: Abgenommen

יען הזכרכם עונכם בהגלות פשעכם להקראות חטאתיכם בכל עלילותיכם יען הזכרכם בפה לתפשו: ואתה חלל רשע גשיא ישראל אשר בא יומו בעת עון קץ: כה אמר אדני יהוה הסיר הפצנפת והרים העטרה זאת לא זאת השפלה הגבה והגבה השפיל: ענה ענה ענה אשרימנה בסזאת לא היה עד-בא אשר-לו הפשפט ונתתיו:

33 ואתה בראדם הנבא ואמרך כה אמר אדני יהוה אל-בני עמון ואל-חרפתם ואמרך חרב חרב פתוחה לסבך מרוסה להכיל למען ברק: בפתות לה שוא בקסם-לה בזב לתת אותך אל-צוארי חללי רשעים להאשר בא יומם בעת עון קץ: השב אל-תערה במקום אשר-בכראת בארץ מכרותיה אשפט אתה: ופשכתי עליה ועמי באש עברתי אפיה עליה ונתתיה ביד אנשים בערים חרשי משחית: לאש תהיה לאכלה דמה יהיה בתוך הארץ לא תזכרי כי אני יהוה הברתי:

v. 29. ידד ר'

wird der Kopfbund, abgehoben ... vE: Thue weg das Diadem, u. h. herunter ... A: Leg' ab die Krone! B: Diese ist nicht dieselbe? dW: Sie ist nicht mehr. vE: Es soll n. m. so sein. B: Die Niedrigen will ich ...? dW. vE: das Niedrige?

32. u. soll auch nicht bleiben. B: Verkehrt ... will ich sie stellen? dW: Zerstreuen ... w. ich ste. A: Zu Unrecht ... setz' ich sie! B: der Recht dazu hat. vE: dem sie mit Recht gebühret. dW. A: das Gericht gehört (gebühret)?

Darum, daß euer gedacht wird um eurer Missethat, und euer Ungehorsam offenbar ist, daß man eure Sünde siehet in allem eurem Thun, ja darum, daß euer gedacht wird, werdet ihr mit Gewalt gefangen werden.
 30 den. * Und du Fürst in Israel, der du verdammt und verurtheilet bist, des Tag daher kommen wird, wenn die Missethat
 31 zum Ende gekommen ist, * so spricht der Herr Herr: Thue weg den Hut und hebe ab die Krone! denn es wird weder der Hut noch die Krone bleiben, sondern der sich erhöhet hat, soll geniedriget werden, und der sich geniedriget hat, soll erhöht werden. * Ich will die Krone zu nichte, zu nichte, zu nichte machen, bis der komme, der sie haben soll, dem will ich sie geben.
 33 Und du Menschenkind, weissage und sprich: So spricht der Herr Herr von den Kindern Ammon und von ihrer Schmach, und sprich: Das Schwert, das Schwert ist gezückt, daß es schlachten soll; es ist gesagt, daß es würgen soll, und soll blinsen,
 34 * darum daß du falsche Gesichte dir sagen lässest und Lügen weisagen, damit du auch übergeben werdest unter den erschlagenen Gottlosen, welchen ihr Tag kam, da die Missethat zum Ende gekommen war. * Und ob es schon wieder in die Scheide gesteckt würde, so will ich dich doch richten an dem Ort, da du geschaffen, 36 und im Lande, da du geboren bist; * und will meinen Zorn über dich schütten, ich will das Feuer meines Grimms über dich ausblasen, und will dich Leuten, die brennen und verderben können, überantworten.
 37 * Du mußt dem Feuer zur Speise werden, und dein Blut muß im Lande vergossen werden, und man wird deiner nicht mehr gedenken; denn ich, der Herr, habe es geredet.

29. U.L: offenbaret. 33. U.L: gezückt.

33. treffen soll, daß es bleiben soll. dW: ihrem Lohn? vE: zu den ... zu ihrer Schm. (vgl. B. 9. 11). B: daß man es faßt. vE: um es zu halten.

34. gelegt werdest über die Gasse der erschl. ... Ende ging. B: Indem sie dir Gutes schenken ... dW: Während man dir Trug ... wahrset, daß es dich lege zu den G. vE: hinstrecke neben die G. (dW: zur Zeit der Strafe des Unterganges?)

35. Stecke du nur ein ... ich will dich z. ... ent-

Pro eo quod recordati estis iniquitatis vestrae, et revelastis praevaricationes vestras, et apparuerunt peccata vestra in omnibus cogitationibus vestris, pro eo, inquam, quod recordati estis, manu capiemiini. * Tu
 30 autem, profane, impie dux Israel, cujus venit dies in tempore iniquitatis praefinita, * haec dicit Dominus
 31 Deus: Aufer cidarim, tolle coronam! nonne haec est, quae humilem sublevavit, et sublimem humiliavit? * Ini-
 32 quitatem, iniquitatem ponam eam; et hoc non factum est, donec veniret cujus est judicium, et tradam ei.

Et tu, filii hominis, propheta et
 33 die: Haec dicit Dominus Deus ad filios Ammon et ad opprobrium eorum, et dices: Mucro, mucro, evaginate ad occidendum, limate ut interficiatis et fulgeas, * cum tibi viderentur
 34 vana et divinarentur mendacia, ut dareris super colla vulneratorum impiorum, quorum venit dies in tempore iniquitatis praefinita. * Re-
 35 vertere ad vaginam tuam! In loco in quo creatus es, in terra natalitatis tuae, judicabo te, * et effundam
 36 super te indignationem meam, in igne furoris mei sufflabo in te, daboque te in manus hominum insipientium et fabricantium interitum. * Igni
 37 eris cibus, sanguis tuus erit in medio terrae, oblivioni traderis; quia
 v. 17. ego Dominus locutus sum.

33. S: evagina te ... lima te.

35. Al.: In locum.

sprungen bist. B.dW: deines Ursprungs. vE: Vaterlande.

36. dW: wider dich anbl. B: im ... w. ich dich anschauen? vE.A: mit ... dich anbl. dW: in die Hand rasender Leute, die kühnig des Verderbens. vE: verheerender ... gekbt sind im B. A: ras. Menschen, die deinen Untergang bereiten. (B: entzündeter Männer, die verderblich Gewehr schmießen?)

37. mittlen im 2. fliegen. dW: zum Trage.

XXII.

Populi peccata et poenae.

XXII. Καὶ ἐγένετο λόγος κυρίου πρὸς με, λέγων· ² Καὶ σύ, υἱὲ ἀνθρώπου, οὐ κρίνεις τὴν πόλιν τῶν αἱμάτων; Καὶ παραδείξον αὐτῇ πάσας τὰς ἀνομίας αὐτῆς, ³ καὶ ἐρεῖς· Τάδε λέγει κύριος κύριος ὁ θεός· ⁴ Ὡς πόλις ἐκχέουσα αἵματα ἐν μέσῳ αὐτῆς τοῦ ἐλθεῖν καιρὸν αὐτῆς, καὶ ποιοῦσα ἐνθυμήματα κατ' αὐτῆς τοῦ μαινεῖν αὐτήν· ⁵ ἐν τοῖς αἵμασιν αὐτῶν οἷς ἐξέχεας παραπέπτωκας, καὶ ἐν τοῖς ἐνθυμήμασιν σου οἷς ἐπολεῖς ἐμαῖνον, καὶ ἡγίαςας τὰς ἡμέρας σου, καὶ ἡγας καιρὸν ἐτῶν σου. Διὰ τοῦτο δέδωκά σε εἰς ὄνειδος τοῖς· ἔθνεσιν καὶ εἰς ἐμπαιγμὸν πάσαις ταῖς χῶραις, ⁶ ταῖς ἐγγινοῦσαις πρὸς σε καὶ ταῖς μακρὰν ἀπεχούσαις ἀπὸ σοῦ, καὶ ἐμπαίζονταί ἐν σοὶ ἀκάθαρτος ἢ ὄνομαστί καὶ πολλῇ ἐν ταῖς ἀνομίαις.

⁶ Ἰδοὺ οἱ ἀπηγοῦμενοι οἶκου Ἰσραὴλ ἔκαστος πρὸς τοὺς συγγενεῖς αὐτοῦ συναναφύροτο ἐν σοὶ ὅπως ἐκχέωσιν αἷμα. ⁷ Πατέρα καὶ μητέρα ἔκαυλόγουν ἐν σοὶ, καὶ πρὸς τὸν προσ-ἤλυτον ἀνιστρέφοντο ἐν ἀδικίαις ἐν σοὶ, ὁρῶν καὶ γῆρας κατεδυνάστευον ἐν σοὶ. ⁸ Καὶ τὰ ἅγια μου ἐξουθένουν καὶ τὰ σάββατά μου ἐβεβήλουν ἐν σοὶ. ⁹ Ἄνδρες λησται ἦσαν ἐν σοὶ ὅπως ἐκχέωσιν ἐν σοὶ αἷμα. Καὶ ἐπὶ τῶν ὁρέων ἦσθιον ἐν σοὶ, ἀνόσια ἐποιούν ἐν μέσῳ σου. ¹⁰ Αἰσχύνῃ πατὸς ἀπεκάλυψαν ἐν σοὶ, καὶ ἐν ἀκαθαρσίαις ἀποκαθήμεναι ἐταπείνουν ἐν σοὶ. ¹¹ Ἐκαστος τὴν γυναῖκα τοῦ πλησίον αὐτοῦ ἠνομούσαν, καὶ ἕκαστος τὴν νόμφην αὐτοῦ ἐμίαινον ἐν ἀσεβείᾳ, καὶ ἕκαστος τὴν ἀδελφὴν αὐτοῦ, θυγατέρα τοῦ πατρὸς αὐτοῦ, ἐταπείνουν ἐν σοὶ. ¹² Δῶρα ἐλάμβανον ἐν σοὶ ὅπως ἐκχέωσιν αἷμα, τόκον καὶ πλεονα-

XXII. ויהי דבריהוה אלי לאמר: ואתה כראדם התשפט התשפט את עיר יהודה ויהודעתה את כל-תועבותיה: ואמרת כה אמר אדני יהוה עיר שפכת דם בתוכה לבוא עתה ועשתה גלולים עליה לטמאה: מדמה אשר שפכת אשמה וכלכלה אשר עשית טמאת ותקריבי ימה: ותבוא עד שנותיה עלין נתתיה חרפה לגוים וקלסה לכל-הארצות: הקדכות והרחקות ממך יתקלסו-בך טמאת השם רבת המהומה:

הנה נשיאי ישראל איש לזרעו ⁷ היו בך למען שפך-דם: אב ואם תקלו בך לגר עשו בעשך בתוכה יתום ואלמנה יהנו בך: קדשי בזית ואד-שבתתי חללה: אנשי רכיל היו בך למען שפך-דם ואל-ההרים יאכלו בך זמה עשו בתוכה: ערות-אב גלה-בך טמאת הגדה ענר-בך: ואיש את-אשת רעהו עשה תועבה ואיש את-כלתו טמא בזמה ואיש את-אחותו בת-אביו ענה-בך: שחד לקחו-בך למען שפך-דם נפש

v. 1. חסרת אחרי מוח

2. X* Καὶ σύ. B (pro ε) εἰ. A²† (p. κρίν.) κρίνω. 3s. B* ὁ θεός (F* alt. κύρ. et ὁ θ.). F: αἷμα. B: καθ' ἑαυτῆς. FX: τῷ μ. ἑαυτῇ. Vulgo: αὐτῇ ἐν τ. αἷμ. αὐτῶν οἷς ἐξέχεας· παραπέπτ. κτλ.

4. FX: αἷμ. σε ... οἷς ἐποίησας ... προσήγγισας. B: ὄνειδισμὸν.

5. B: ἐμπαίζεται. F* (pr.) ἐν. FX† (p. σοὶ) καὶ βοήσων ἐπὶ σοὶ (s. σὶ) ... † (in f.) σου.

6. B: συναναφύροτο. — 7. B* (ult.) ἐν σοὶ.

9. B* λησται ... ἦσαν. (X: ἡσθίοντες) ἐπὶ σοὶ. FX: ἰποῖον ἐν σοὶ.

10. A¹ X: ἀποκαθήμεναι (-μένην A² B).

11. EX† (ab in.) Καὶ X: εἰς τὴν γυν. ... ἠνομούσαν. A¹: ἀδελφῇ (νόμφην A² B). B: ἐμίαινον.

12. B. ἐλαμβάνοντες.

2. B: willst du ja richten ... so thue ihr kund. dW: wohlan, strafe, strafe. A: w. du nicht Urtheil sprechen über ... B: die St. voller Blutschulden. dW.A: die mit Blutschuld beladene. vE: Blut be-
fleckt. vE.A: halte (stelle) ... vor.

3. in deiner Mitte Blut.

4. kommt zu deinen Jahren. dW.vE: Durch das ... labest du Schuld auf dich. A: hast du geübt? dW: ziehest herbei d. X., u. gelangst ...

5. die du schändl. Gerächts u. voll Gerächts bist. B.A: Die nahe u. ferne von dir find. A: welche du nahe ... dW: Die Nahen u. d. F. B: daß du einen unteinen Namen u. große Unruhe hast. vE: Du, deren N. so befleckt u. d. Berwirtung so groß ist. dW: als befl. Namens, voller B.

XXII. Und des Herrn Wort geschah zu 2 mir, und sprach: *Du Menschenkind, willst du nicht strafen die mörderische Stadt, und ihr anzeigen alle ihre Gräuel? 3 *Sprich: So spricht der Herr Herr: O Stadt, die du der Deinen Blut vergießest, auf daß deine Zeit komme, und die du Götzen bei dir machst, damit du dich ver- 4 unreinigst! *du verschuldest dich an dem Blut, das du vergießest, und verunreinigst dich an den Götzen, die du machst; damit bringest du deine Tage herzu, und machst, daß deine Jahre kommen müssen. Darum will ich dich zum Spott unter den Heiden und zum Hohn in allen Ländern machen. 5 *Weibes in der Nähe und in der Ferne sollen sie deiner spotten, daß du ein schändliches Gerücht haben und großen Jammer leiden müßest. 6 Siehe, die Fürsten in Israel, ein jeglicher ist mächtig bei dir, Blut zu vergießen. 7 *Vater und Mutter verachten sie, den Fremdlingen thun sie Gewalt und Unrecht, 8 die Witwen und Waisen schinden sie. *Du verachtest meine Heiligthümer, und entheiligst meine Sabbathe. *Verräther sind in dir, auf daß sie Blut vergießen. Sie essen auf den Bergen, und handeln muth- 10 willig in dir. *Sie blößen die Scham der Väter, und nöthigen die Weiber in ihrer 11 Krankheit, *und treiben unter einander, Freund mit Freundes Weibe, Gräuel; sie schänden ihre eigene Schnur mit allem Muthwillen, sie nothzüchtigen ihre eigenen 12 Schwestern, ihres Vaters Töchter. *Sie nehmen Geschenke, auf daß sie Blut vergießen, sie wuchern und übersezen einan-

3. 4. U.L. vergeuſest.

5. U.L. Weibe ... dein ſpott.

9. U.L. muthwilliglich.

6. eigenmächtig. B: sein eigener Arm in dir gewesen! dW: gebraucht f. Armes. vE: sind in dir, am mit ihrem Arme ...

7. Sie bei dir ... in deiner Mitte ... in dir. dW: am Fremden üben sie Erpressung. vE: übt man Gewaltthat aus.

9. a. begehen Laster. B.dW: Verleumder. vE: Verleumderische Menschen. A: Falsche Ankläger. (Vgl. 18,6.) B: Schandthaten. dW: Verbrechen.

10. B: sie haben die so wegen ihrer Absonderung unrein gewesen in dir geschwächt. dW: die B. in

Et factum est verbum **XXII.** Domini ad me, dicens: *Et tu, fili 2 hominis, nonne judicas, nonne judicas civitatem sanguinum? *Et ostendes ei omnes abominationes suas et dices: Haec dicit Dominus Deus: 3 Civitas effundens sanguinem in medio sui ut veniat tempus ejus, et quae fecit idola contra semetipsam ut pollueretur! *in sanguine tuo qui a 4 te effusus est deliquisti, et in idolis tuis quae fecisti polluta es, et appropinquare fecisti dies tuos et adduxisti tempus annorum tuorum. Propterea dedi te opprobrium gentibus, et irrisorem universis terris. *Quae juxta sunt et quae procul a 5 te, triumphabunt de te, sordida, nobilis, grandis interitu. 6 Ecce, principes Israel singuli in brachio suo fuerunt in te ad effundendum sanguinem. *Patrem et matrem 7 contumeliis affecerunt in te, advenam calumniati sunt in medio tui, pupilum et viduam contristaverunt apud te. *Sanctuarium meum spreverunt, et 8 sabbata mea polluisti. *Viri detra- 9 ctiores fuerunt in te ad effundendum sanguinem. Et super montes comederunt in te, scelus operati sunt in medio tui. *Verecundiora patris 10 discooperuerunt in te, immunditiam menstruatæ humiliaverunt in te, 11 *et unusquisque in uxorem proximi sui operatus est abominationem, et socer nurum suam polluit nefarie, 12 frater sororem suam, filiam patris sui, oppressit in te. *Munera acceperunt apud te ad effundendum sanguinem; usuram et superabundantiam

8. S: spreveritis, ... polluistis.

ihrer Unreinigkeit beschlafen sie. vE: man wohnt den B. bei in ihrer monatl. Reinigungszeit!

11. B: Einer treibt mit des Andern B. Gr. dW: Man tr. m. b. B. des A. vE: Der Eine begeht ... Eheweib Abscheulichkeit. B: ein Jeder verunreinigt f. Schn. schändlicher Weise. dW: man bestiehet f. Schwiegertöchter durch Blutschande. vE: Jeder verunr. sich durch Schandthat mit f. Schw. B: ein Jeder schwächt. dW: man beschläft. A: der Bruder bewältigt ...

12. a. nehmen Heberfas ... B: Du nimmst ...

- der, und treiben ihren Geiz wider ihren Nächsten, und thun einander Gewalt, und vergessen meiner also, spricht der Herr Herr.
- 13 Siehe, ich schlage meine Hände zusammen über den Geiz, den du treibest, und über das Blut, so in dir vergossen ist.
- 14 *Retnest du aber, dein Herz möge es erleiden oder deine Hände ertragen zu der Zeit, wenn ich es mit dir machen werde? Ich, der Herr, habe es geredet, und will es auch thun. *Und will dich zerstreuen unter die Heiden, und dich verstoßen in die Länder, und will deines Unflaths ein Ende machen, *daß du bei den Heiden mußst verflucht geachtet werden, und erfahren, daß ich der Herr sei.
- 17 Und des Herrn Wort geschah zu mir, 18 und sprach: *Du Menschenkind, das Haus Israel ist mir zu Schlacken geworden, alles ihr Erz, Zinn, Eisen und Blei ist im Ofen zu 19 Silber Schlacken geworden. *Darum spricht der Herr Herr also: Weil ihr denn alle Schaum geworden seid, siehe, so will ich euch alle gen Jerusalem zusammen thun.
- 20 *Wie man Silber, Erz, Eisen, Blei und Zinn zusammen thut im Ofen, daß man ein Feuer darunter aufblase und zerschmelze es, also will ich euch auch in meinem Zorn und Grimm zusammen thun, einlegen und 21 schmelzen. *Ja ich will euch sammeln, und das Feuer meines Horns unter euch aufblasen, daß ihr darinnen zerschmelzen 22 müßet. *Wie das Silber zerschmelzet im Ofen, so sollt ihr auch darinnen zerschmelzen, und erfahren, daß ich, der Herr, meinen Grimm über euch ausgeschüttet habe.
- 23 Und des Herrn Wort geschah zu mir, und 24 sprach: *Du Menschenkind, sprich zu ihnen:

18. U.L. zu Schaum worden ... Silber Schaum.
19. A.A. Schlacken. 22. A.A. zerschmilzt.

- find. vE: ungerechten Gewinn den du machest ... Blut schuld ... ist.
14. ich m. dir handeln. B.vE: Wird d. G. bestehen mögen, (oder) werden d. G. stark genug sein (bleiben). dW: Ruth aushalten ... fest bleiben. B: es m. dir ausmachen. vE: in den Tagen, die ich über dich hereinbrechen lasse. A: bringen werde.
15. B.dW.A: deiner Unreinigkeit ... (aus, in dir). vE: austilgen von dir deine Unr.
16. verrucht. B: unheilig. dW. u. du wirst durch Polyglotten-Bibel. A. 2. B. 2. A. 2. B. 2.

- Nah. 5, 7. accepisti, et avare proximos tuos calumniabaris, meique oblita es, ait Dominus Deus.
- 21, 14. Ecce, complosi manus meas super 13 avaritiam tuam quam fecisti, et super sanguinem qui effusus est in medio tui. *Numquid sustinebit 14 cor tuum, aut praevallebunt manus tuae in diebus quos ego faciam tibi? Ego Dominus locutus sum, et faciam.
- 20, 28. *Et dispergam te in nationes, et 15 ventilabo te in terras, et deficere faciam immunditiam tuam a te, *et 16 possidebo te in conspectu gentium, 23, 49. et scies, quia ego Dominus.
- Et factum est verbum Domini ad 17 me, dicens: *Fili hominis, versa 18 est mihi domus Israel in scorium; omnes isti aes et stannum et ferrum et plumbum in medio fornacis, scoria argenti facti sunt. *Propterea haec 19 dicit Dominus Deus: Eo quod versi estis omnes in scorium, propterea ecce ego congregabo vos in medio Jerusalem *congregatione argenti et 20 aeris et stanni et ferri et plumbi in medio fornacis, ut succendam in ea ignem ad conflandum: sic congregabo in furore meo et in ira mea et requiescam, et conflabo vos. *Et 21 congregabo vos et succendam vos in igne furoris mei, et conflabimini in medio ejus. *Ut conflatur argentum 22 in medio fornacis, sic eritis in medio ejus; et scietis, quia ego Dominus, cum effuderim indignationem meam super vos.
- Et factum est verbum Domini ad 23 me, dicens: *Fili hominis, dic ei: 24

- dich selbst entweihet sein. (vE.A: ich will dich in Besitz nehmen?)
18. Alle sind ... Bl. im Ofen, Silber Schl. sind sie. B: wie Erz. dW.vE.A: (Schlacken Silber) sind sie geworden.
19. zu Schlacken ... auch im Jer. vE: in die Mitte Jer. sammeln. A: aufhäufen mitten in J.
20. dabel aufbl. dW: hineinlegen. vE: hineinwerfen. B: brinnen lassen?
21. vE: zusammenbrüden will ich ...!

XXII.

Populi peccata et poenae.

γῆ οὐ βροχομένη, οὐδὰ ἐστὸς καταβήσεται σοι ἐν ἡμέρᾳ ὀργῆς. ²⁵ Οἱ ἀφηγούμενοι αὐτῆς ἐν μέσῳ αὐτῆς ὡς λέοντες ἐρευγόμενοι ἀρπάζοντες ἀρπάγματα, ψυχὰς κατεσθίοντες, ἐδυναστύνουσιν ἐν δυναστείᾳ, ὅθρα ἐλάμβανον ἐν ἀδικίᾳ, καὶ χῆραι σου ἐπληθύνθησαν ἐν μέσῳ σου. ²⁶ Καὶ οἱ ἱερεῖς αὐτῆς ἠθέτησαν τὸν νόμον μου καὶ ἐβηβήλουν τὰ ἁγία μου, ἀνὰ μέσον ἁγίου καὶ βεβήλουν οὐ διέστειλον, καὶ ἀνὰ μέσον ἀκαθάρτου καὶ τοῦ καθάρου οὐ διεστέλουν, καὶ ἀπὸ τῶν σαββάτων μου παρῆκαλυνον τοὺς ὁφθαλμούς αὐτῶν, καὶ τὰ σάββατά μου ἐβηβήλουν ἐν μέσῳ αὐτῶν. ²⁷ Οἱ ἄρχοντες αὐτῆς ἐν μέσῳ αὐτῆς ὡς λύκοι ἀρπάζοντες ἀρπάγματα τοῦ ἐκγεία αἵμα, ὅπως πλεονεξίᾳ πλεονεκτῶσιν. ²⁸ Καὶ οἱ προφηταὶ αὐτῆς οἱ ἀλείφοντες αὐτοὺς παροῦνται, οἱ ὀρώμενοι μάταια, μαντεύμενοι ψευδῆ, λέγοντες· Ταδε λέγει κύριος· καὶ κύριος οὐκ ἐλάλησεν. ²⁹ Τὸν λαόν τῆς γῆς ἐκπαιζούσας ἐν ἀδικίᾳ καὶ διαρπάζοντες ἀρπάγματα, πτωχὸν καὶ πένητα καταδυναστεύοντες, καὶ πρὸς τὸν προσήλυτον οὐκ ἀναστρεφόμενοι μετὰ κρίματος. ³⁰ Καὶ ἐξήτουν ἐξ αὐτῶν ἄνδρα ἀναστρεφόμενον ὀρθῶς καὶ ἰσχύοντα πρὸ προσώπου μου τὸ ὀλοσχερὲς ἐν καιρῷ τῆς ὀργῆς μου τοῦ μὴ εἰς τέλος ἐξαλεῖραι αὐτήν· καὶ οὐχ εὗρον. ³¹ Καὶ ἐξέχεα ἐπ' αὐτήν τὸν θυμὸν μου ἐν πυρὶ ὀργῆς μου τοῦ συντελεῖσαι αὐτούς, τὰς ὁδοὺς αὐτῶν εἰς κεφαλὰς αὐτῶν δέδωκα, λέγει κύριος κύριος.

XXIII. Καὶ ἐγένετο λόγος κυρίου πρὸς με, λέγων· ² Τίς ἀνθρώπου, δύο γυναῖκες ἦσαν θυγατέρες μητρὸς μιᾶς, ³ καὶ ἐξεπόρνευσαν ἐν Αἰγύπτῳ, ἐν τῇ νεότητι αὐτῶν ἐπόρνευσαν·

24. BEX† (a. é) ἡ. EX: μὴ βροχ. B: ἐστὸς ἐγένετο ἐπὶ σέ. A¹ X² ἐν ἡμ. ὀργ. (A² B†).

25. B: Ἦς οἱ ἀφηγ. ἐν μέσῳ ... ὑρόμενοι... (* ἐδυναστ.) ἐν δυναστ. (F: ἐν δυναστείας - FX† πλῆτον) καὶ (hoc καὶ * eti. EX) τιμὰς λαμβάνοντες (* ἐν ἀδικ.; † eti. EX). FX† αἰ (a. χῆρ.). X† εἰ (a. ἐπληθ.).

26. B* τὸν. EX* (pr.) ὁ. FX: καθαρὸ καὶ ἀκαθάρτου. B: (* τὰ σάββ. μ.) ἐβηβήλουν.

27. F† (ab in.) Καὶ. FX† (p. αἵμ.) τὸ ἀπολέσαι ψυχὰς.

28. B* (alt. et tert.) οἱ. FX: ἐλάληκε. 29. BEX* Τὸν. EX: Λαός. BEFX* ἐν. FX: ἐκπαιζόντες. EFX: ἀδικίαν. EX: ἀρπάζοντες.

30. X† (p. ἰστ.) ἐν διακοπῇ φραγμῶ. EX (pro pro) κατὰ. B: (* τὸ) ὀλοσχερὲς (X*) ἐν τῷ καιρῷ ... (* sq.) μ. FX (pro ὀργῆς) γῆς.

31. B* τὸν et αὐτῶν. F: ἀδυνατῶν.

3. B* ἐπόρνευσαν.

מִסְהֲרָה הָיָא לֹא גִשְׁמָהּ בְּיוֹם זַעַם׃
הַקָּשֶׁר נִבְיֵאֶיהָ בְּתוֹכָהּ כְּאֵרִי שׂוֹאֵג
סָרַף סָרַף נִפְשָׁא אֲכָלוּ חֶסֶן וַיִּקְרֹ
יִקְחוּ אֶלְמְנוּתֶיהָ הִרְבּוּ בְּתוֹכָהּ׃
כְּהִנִּיָּה חֲמִסוֹ תוֹרִתִּי וַיַּחֲלִלּוּ קִדְשִׁי
בִּירְקָשׁ לְחַלֹּל לֹא הִבְדִּילוּ וּבִיּוֹר־
הַשָּׂמָא לְשֹׁהוֹר לֹא הִדְיָעוּ וּמִשְׁבָּחוֹתַי
גִּדְעָלִימוּ עֵינֵיהֶם וַאֲחָל בְּתוֹכֶם׃ שָׂרִיָּה
בְּקִרְבָּהּ כְּזֹאכִים סָרְפִי סָרַף לְשָׁפָה
הֵם לֹאבְדוּ נַפְשוֹת לְמַעַן בָּצַע בָּצַע׃
זכור נִבְיֵאֶיהָ סָחוּ לָהֶם הַסֵּפֶל חַיִּים שָׂוָא
וְקִסְמִים לָהֶם כְּזָב אֲמָרִים כֹּה אָמַר
זכור אֲדֹנִי יְהוָה יְהוָה לֹא דָבַר׃ עַם
הָאָרֶץ עָשְׂקוּ עָשְׂקוּ וַגְּזָלוּ גְזָלוּ וְעַנִּי
וְאֶבְיוֹן הוֹנוּ וְאֶת־הַנֶּזֶר עָשְׂקוּ בְּלֹא
לְמַשְׁפָּט׃ וַאֲבָקֶשׁ מֵהֶם אִישׁ בְּנֵדָר בְּדָר
וְעַד בְּפֶרֶץ לִפְנֵי בְּעַד הָאָרֶץ לְכָל־חַי
זִשְׁחָתָהּ וְלֹא מִצָּאתִי׃ וַאֲשַׁפֵּה
עֲלֵיהֶם זַעַמִּי בָאֵשׁ עֲבָרְתִּי כְּלִיתִים
דִּרְכֶם בְּרֹאשָׁם נָחִיתִי נָאֻם אֲדֹנִי
יְהוָה׃

XXIII. וַיְהִי דְבַר־יְהוָה אֵלַי לֵאמֹר׃
2 בְּנִרְאֵם שְׂתִים נָשִׁים בְּנוֹת אִם־אֶחָת
3 הֵיוּ׃ וַתִּזְנֶינָה כַּמִּצְרִים בְּנְעוּרֵיהֶן׃

v. 24. חש' רחמ' דח' במפיק
v. 30. ב' כעמים

24. dW: ein Z., nicht gereinigt, u. ohne Regen. vE: unrelines Z., auf welches ... kein R. fällt.

25. B: Der zusammen verschworene Haufe ihrer Pr. mitten in ihr ist wie ... dW: Verschworen sind ihre ... vE: Die Rottte ihrer ... A: Z. der Beute raubt. B: der auf d. Raub geht. vE: der brüllend die B. weggrafft. dW: br., reisender Z. vE: Menschen freffen sie. B.dW: Güter u. was foßbar ist (Kostbarkeiten). vE: Schätze u. Roßb.

26. a. entweihen ... thun die Augen zu über meinem Sabb. B: thue meinem G. Gewalt an. dW: verlegen. vE: befechtigen. A: verachten. dW.vE: lehren nicht den Unterschied zwischen dem Heinen

Du bist ein Land, das nicht zu re-
nigen ist, wie einß, das nicht beregnet
25 wird zu der Zeit des Borns. * Die Pro-
pheten, so darinnen sind, haben sich gerot-
tet, die Seelen zu fressen, wie ein brüllen-
der Löwe, wenn er raubet; sie reißen Gut
und Geld zu sich, und machen der Wittwen
26 viele darin. * Ihre Priester verkehren
mein Gesetz freventlich und entheiligen
mein Heiligtum, sie halten unter dem Hei-
ligen und Unheiligen keinen Unterschied,
und lehren nicht, was rein oder unrein sei,
und warten meiner Sabbathe nicht, und
27 ich werde unter ihnen entheiligt. * Ihre
Fürsten sind darinnen wie die reisenden
Wölfe, Blut zu vergießen und Seelen um-
28 zubringen, um ihres Geizes willen. * Und
ihre Propheten täuschen sie mit losem Kalk,
predigen lose Theibinge und weiffagen
ihnen Lügen, und sagen: So spricht der
Herr Herr; so es doch der Herr nicht gere-
29 bet hat. * Das Volk im Lande übt Ge-
walt und raubet getrost, und schindet die
Armen und Elenden, und thut den Fremd-
30 lingen Gewalt und Unrecht. * Ich suchte
unter ihnen, ob jemand sich eine Mauer
machte und wider den Riß stände gegen
mich für das Land, daß ich es nicht verder-
31 bete; aber ich fand keinen. * Darum schüt-
tete ich meinen Born über sie, und mit dem
Feuer meines Grimms machte ich ihrer ein
Ende, und gab ihnen also ihren Verdienst
auf ihren Kopf, spricht der Herr Herr.

XXIII. Und des Herrn Wort geschah zu
mir, und sprach: * Du Menschenkind,
waren zwei Weiber, Einer Mutter Töchter,
3* die trieben Hurerei in Egypten in ihrer Zu-

26. U.L.: Unterscheid. 28. A.A.: Lose Reden.
30. U.L.: gegen mir. 31. U.L.: ihr ein Ende.

(des R. von) ... B: verbergen ihre A. dW: verschlies-
sen. vE: verhüllen. A: wenden ab.

27. in ihr. B: B. die nach d. Raub gehen. vE:
Beute weggraffen. dW: verderben S., um Gewinn zu
gewinnen. vE: aus Gewinnsucht ... n. richten die
Menschen zu Grunde.

28. täuschen ihnen ... eitle Gesichte (vgl. 13, 10).
B: sehen Gutes. vE: Truggesichte. dW: schauen
Lug.

24, 13; Tu es terra immunda, et non com-
25 pluta in die furoris. * Conjuratio 25
prophetarum in medio ejus: sicut
leo rugiens rapiensque praedam
animas devoraverunt, opes et pre-
26 tium acceperunt, viduas ejus mul-
tiplicaverunt in medio illius. * Sa-
27 cerdotes ejus contempserunt legem
meam et polluerunt sanctuaria mea,
inter sanctum et profanum non
44, 22. habuerunt distantiam, et inter pol-
lutum et mundum non intellexerunt,
et a sabbatis meis averterunt oculos
suos, et coinquinabar in medio eo-
rum. * Principes ejus in medio il-
27 lius quasi lupi rapientes praedam,
ad effundendum sanguinem et ad
perdendas animas, et avare ad se-
ctanda lucra. * Prophetae autem 28
ejus lineabant eos absque tempera-
mento, videntes vana et divinantes
eis mendacium, dicentes: Haec dicit
Dominus Deus; cum Dominus non
sit locutus. * Populi terrae calu-
29 mniabantur calumniam et rapiebant
violenter, egenum et pauperem af-
fligebant, et advenam opprimebant
calumnia absque judicio. * Et quae- 30
sivi de eis virum qui interponeret
sepem et staret oppositus contra me
pro terra, ne dissiparem eam; et non
inveni. * Et effudi super eos in- 31
dignationem meam, in igne irae meae
consumpsi eos, viam eorum in caput
eorum reddidi, ait Dominus Deus.

Et factus est sermo Do- XXIII.
mini ad me, dicens: * Fili hominis! 2
Duae mulieres filiae matris unius fu-
49, 3, 7. erunt, * et fornicatae sunt in Aegypto, 3
v. u. 31. in adolescentia sua fornicatae sunt;
16, 28.

28. A.l.: ei mend. 29. A.l.: Populum ... calum-
niam. 31. A.l.: et in igne.

29. B: n. treibet eitel Räuberei. dW: Grpessung
u. Begehrt Raub. vE: Das Landvolf? B: die Frembl.
unterbrähen sie mit Unr. dW: übt am fr. Grpess-
ung wider Recht. vE: preßt widerrechtlich d. Frem-
den. A: durch Verleumdung, ohne Richterpruch!

30. zur M. B: eine M. machte. u. in dem R. ft.
vor mir. dW: errichtete u. vor den R. träte. vE:
die R. wieder herstellte? A: sich als Saun dazwischen
stellte. — — 31. Wie 9, 10.

gend; daselbst ließen sie ihre Brüste begreifen und die Ligen ihrer Jungfrauschaft betasteten. * Die große heißt Ahala, und ihre Schwester Ahaliba. Und ich nahm sie zur Ehe, und sie zeugten mir Söhne und Töchter. Und Ahala heißt Samaria, und Ahaliba Jerusalem.

5 Ahala trieb Hurerei, da ich sie genommen hatte, und brannte gegen ihre Buhlen, nehmlich gegen die Assyrier, die zu ihr kamen; * gegen die Fürsten und Herren, die mit Seide gekleidet waren, und alle junge liebliche Gesellen, nehmlich gegen die 7 Reiter und Wagen. * Und bußlete mit allen schönen Gesellen in Assyrien, und verunreinigte sich mit allen ihren Götzen, 8 wo sie auf einen entbrannte. * Dazu verließ sie auch nicht ihre Hurerei mit Ägypten, die bei ihr gelegen waren von ihrer Jugend auf, und die Brüste ihrer Jungfrauschaft betastet und große Hurerei mit 9 ihr getrieben hatten. * Da übergab ich sie in die Hand ihrer Buhlen, den Kindern Assur, gegen welche sie brannte vor Lust. 10 * Da deckten ihre Scham auf, und nahmen ihre Söhne und Töchter weg, sie aber tödteten sie mit dem Schwert. Und es kam aus, daß diese Weiber gestraft wären.

11 Da es aber ihre Schwester Ahaliba sahe, entbrannte sie noch viel ärger denn jene, und trieb der Hurerei mehr denn ihre Schwester, * und entbrannte gegen die Kinder Assur, nehmlich die Fürsten und Herren, die zu ihr kamen wohl gekleidet, Reiter und Wagen, und alle junge liebliche Gesellen. 13 Ien. * Da sahe ich, daß sie alle beide gleicher Weise verunreinigt waren. * Aber diese trieb ihre Hurerei mehr. Denn da

4. A. A.: geboren mit. 5. U. L.: nehmlich.
7. U. L.: Assyria.

dW: blauen Purpur. vE: Purpurblau. B. dW: liebliche Jünglinge. vE: häßliche! A: die liebrenden.
7. Auserlesenen der Kinder Assur. dW: gab sich ihnen zur Hurerei Preis, allen Auserwählten. vE: denn sie alle waren die Schönsten.

8. mit den Ägyptern ... in ihrer Jug. (vgl. B. 3).
dW: ausgelassene Hur. A: ihre Unzucht an ihr verschwenden? B: Hur. in sie ausgeschüttet.

9. Wie B. 5.

ibi subacta sunt ubera earum, et fractae sunt mammae pubertatis earum. * Nomina autem earum: 4 Oolla major, et Ooliba soror ejus minor. Et habui eas, et pepererunt filios et filias. Porro earum nomina: 14, 46. Samaria Oolla, et Jerusalem Ooliba.

Fornicata est igitur super me 5 Oolla et insanivit in amatores suos, in Assyrios propinquant, * vestitos 6 hyacintho, principes et magistratus, juvenes cupidinis, universos equites, ascensores equorum. * Et dedit 7 fornicationes suas super eos electos, filios Assyriorum universos, et in omnibus, in quos insanivit, in immunditiis eorum polluta est. * In 8 super et fornicationes suas quas habuerat in Aegypto, non reliquit; nam et illi dormierunt cum ea in adolescentia ejus, et illi confrugerunt ubera pubertatis ejus et effuderunt fornicationem suam super eam. * Propterea tradidi eam in manus amatorum suorum, in manus filiorum Assur, super quorum insanivit libidine. * Ipsi discooperuerunt ignominiam ejus, filios et filias ejus tulerunt, et ipsam occiderunt gladio. Et factae sunt famosae mulieres, et judicia perpetraverunt in ea.

Quod cum vidisset soror ejus Ooliba, plus quam illa insanivit libidine, et fornicationem suam super fornicationem sororis suae * ad filios Assyriorum praeibit impudenter, ducibus et magistratibus ad se venientibus, indutis veste varia, equitibus qui vectabantur equis, et adolescentibus forma cunctis egregia. * Et vidi, quod polluta 13 esset via una ambarum. * Et auxit 14 fornicationes suas. Cumque vidisset

4. Al. * minor.

10. Kam ihr Gerächt aus unter den Welbern, daß sie Strafe an ihr gelbt hatten. B: sie besam einen Namen ... Gerichte. dW: ward zum Märchen? vE: So wurde sie berüchtigt ... und man äbte ...

11. dW. vE: trieb ihre Buhlerei noch ärger ... ihre Hur. (weil schlimmer) als die S. ihrer Schw.

13. sie verunt. war, u. beide einerlei Wege gingen.

14. dW. vE. A.: (immer, noch) weiter.

XXIII.

Duas sorores meretrices Oholā et Oholiba.

ἀνδρας ἐξωγραφημένους ἐπὶ τοῦ τοίχου, εἰκό-
νας Χαλδαίων ἐξωγραφημένας ἐν γραφίδι,
15 διαζωμένους ποικίλματα ἐπὶ τὰς ὁσφύας
αὐτῶν, καὶ τιάραι βαπταὶ ἐπὶ τῶν κεφαλῶν
αὐτῶν, ὅψις τρισὴν πάντων, ὁμοίωμα νύσων
Χαλδαίων, γῆς πατρίδος αὐτῶν. 16 καὶ ἐπ-
έθετο ἐπ' αὐτοὺς ἐν ὁράσει ὀφθαλμῶν αὐ-
τῆς, καὶ ἐξαπέστειλεν ἀγγέλους πρὸς αὐτοὺς
εἰς γῆν Χαλδαίων. 17 Καὶ ἤλθον πρὸς αὐ-
τὴν υἱοὶ Βαβυλῶνος εἰς κολίτην καταλυσόντων,
καὶ ἐμίαινον αὐτὴν ἐν τῇ πορνείᾳ αὐτῆς, καὶ
ἐμίανθη ἐν αὐτοῖς, καὶ ἀπέστη ἡ ψυχὴ αὐτῆς
ἀπ' αὐτῶν. 18 Καὶ ἀπεκάλυψε τὴν πορ-
νεῖαν αὐτῆς, καὶ ἀπεκάλυψε τὴν ἀισχύνην
αὐτῆς· καὶ ἀπέστη ἡ ψυχὴ μου ἀπ' αὐτῆς,
ὅν τρόπον ἀπέστη ἡ ψυχὴ μου ἀπὸ τῆς ἀδελ-
φῆς αὐτῆς. 19 Καὶ ἐπλήθυνεν τὰς πορνείας
σου τοῦ ἀναμνησάσαι ἡμέρας νεότητός σου, ἐν
αἷς ἐπόρευσας ἐν Αἰγύπτῳ, 20 καὶ ἐπέθου
ἐπὶ τοὺς Χαλδαίους, ὧν ἦσαν ὡς ὄνων αἱ
σάρκες αὐτῶν, καὶ αἰδοῖα ἔπικον τὰ αἰδοῖα
αὐτῶν, 21 καὶ ἐπεσκέψω τὴν ἀνομίαν νεό-
τητός σου, ἃ ἐποίησας ἐν Αἰγύπτῳ ἐν τῷ
καταλύματί σου, οὗ οἱ μαστοὶ ἔπασαν νεό-
τητός σου.

22 Διὰ τοῦτο, 'Οολιβιά, τάδε λέγει κύριος
κύριος ὁ θεὸς ἐπὶ σέ, 'Οολιβιά· Ἰδοὺ ἐγὼ
ἐξεγείρω τοὺς ἐραστάς σου ἐπὶ σέ, ἀπ' ὧν
ἀπέστη ἡ ψυχὴ σου ἀπ' αὐτῶν, καὶ ἐπάξω
αὐτοὺς ἐπὶ σὲ κυκλόθεν, 23 υἱοὺς Βαβυλῶνος
καὶ πάντας τοὺς Χαλδαίους, Φακούς καὶ
Σουὲ καὶ Ἰγυοί, καὶ πάντας τοὺς υἱοὺς Ἀσ-
συρίων μετ' αὐτῶν, νεανίσκους ἐπιλέκτους,
ἡγεμόνας καὶ στρατηγούς, πάντας τρισσοὺς
καὶ ὀνομαστοὺς, ἰσπευοντάς ἐφ' ἑκαστον. Πάν-

14. B: Χαλδαίων, ἐξωγραφημένους. FX† (a. ἐν γρ.)
ἐν χρώμασιν. X: ἐν γραφῇ.

15. B: ἑσπεμένους ... ὁσφ. αὐτῶν παραβαπτὰ καὶ
ἐπὶ τ. κεφ. ... πατρίδ. αὐτῶν. EX: τιάραι βαπτῶν (X:
τιάρα βαπτῶν). FX† (p. νύσων) Βαβυλῶνος.

16. B (pro ἐν) τῇ. FX† τῶν (a. ὁσφ.).

17. B: ἤλθοσαν. FX: ἐμίαιναν ... ἐπὶ τῇ π.

18. B* τὴν. Δ¹ X: ἀσχημοσύνην (αἰσχύνην Δ² B).

19. B: ἡμέραν.

20. B* ἦσαν. F: ὅν αἱ σάρκες αὐτῶν ὡς σάρκες
ὄνων.

21. B²: ἐπισκέψω. EX: ἐποίησας (F: ἐποίησεν).
B* ἔπασαν (FX: ἔπασαν).

22. B* κύρ. ὁ θεὸς ἐπὶ σέ, 'Οολ.

23. F† (ab in.) τὸς. Δ¹† (p. Χαλδ.) καὶ. Δ¹: Φῶδ
(Φακὸς Δ² B; EX: Φακὸς; F: Φαβὸς. Al. al.).
Δ¹ X: Σῶδ (Σὺς Δ² B; EX: Σὺς; F: Σῶδ. Al. al.).
Δ¹: Ἀδδ (Υγυὶ Δ² B; EX: Κῶδ; F: Κῶδ. Al. al.).
B* (sq.) τὸς. FX: τριστάτας. B: Καὶ πάντας.

מחקה על-תקיר צלמי כשד'ים
ס הקקים בששור: תגורי אזור
במתניהם סריתי סבולים בראשיהם
מראה שלשים כלם דמות בנ-ככל
16 כשדים ארץ מולדתם: ותענך
עליהם למראה עיניה ותפלח
17 מלאכים אליהם כשדימה: ויבאו
אליה בני-ככל למשכב דלים
ויסמאו אותה בתנותם ותסמא-
18 להם ותקע נפשה מהם: ותגל
תונתיה ותגל את-ערותה ותקע
נפשי מעליה כשור נקעה נפשי
19 מעל אחותה: ותרבה את-תזנותיה
לזל את-דמי נעוריה אשר זנתה
כ בארץ מצרים: ותענכה על
פלגשיהם אשר כשור חמורים
כשלים וזרמת סוסים וזרמתם:
20 ותסקדי את זמת נעוריה בעשות
ממצרים דליה למען שדי נעוריה:
22 לכן אהליכה כה-אמר אדני
יהוה הנני מעיר את-מאהביה עליה
את אשר-נקעה נפשה מהם
23 ונתכאתים עליה מסקיב: בני ככל
וכל-כשדים סקוד ושועל קוץ כל-
בני אשר אותם בחרתי חמד פחות
וסגניהם כלם שלשים וקרואים רבבי

v. 14. כשדים פ' v. 16. מעבת פ'

14. dW: Männer, gezeichnet an die W. ... geg.
mit Bergroß. vE: blidte nach Männern.

15. F. Wabel, die G. gefaltete sind. B.vE: mit
einem Gürtel geg. dW.A: Gürteln. B.vE: (schöne)
Zurbane. A: mit gefärbten Zurb. dW: lang herab-
hängenden Binden. B: wie Hauptleute. dW: Mit-
ter. A: Hüften. vE: das Aussehen von Gefühls-
bern. dW: ähnlich den Schönen W., Chaldäas ihrer
Geburteländes. (vE: welche ihrem Vaterl. nach
Chaldäer sind?)

16. dW: beim Erblicken ihrer Augen.

ſie ſah gemalte Männer an der Wand in rother Farbe, die Bilder der Chaldäer, 15 * um ihre Lenden gegürtet, und bunte Kugel auf ihren Köpfen, und alle gleich anzusehen wie gewaltige Leute, wie denn die Kinder Babels und die Chaldäer 16 tragen in ihrem Vaterlande: * entbrannte ſie gegen ſie, ſobald ſie ihrer gewahr ward, und ſchickte Botſchaft zu ihnen 17 in Chaldäa. * Als nun die Kinder Babels zu ihr kamen, bei ihr zu ſchlafen nach der Liebe, verunreinigten ſie dieſelbe mit ihrer Hurerei, und ſie verunreinigte ſich mit ihnen, daß ſie ihrer müde ward. 18 * Und da beides, ihre Hurerei und Scham, ſo gar offenbar war, ward ich ihrer auch überdrüſſig, wie ich ihrer Schweſter auch 19 war müde geworden. * Sie aber trieb ihre Hurerei immer mehr, und gedachte an die Zeit ihrer Jugend, da ſie in Egyptenland 20 Hurerei getrieben hatte, * und entbrannte gegen ihre Buhlen, welcher Brunnſt war wie der Eſel und der Hengſte Brunnſt. 21 * Und du beſtellteſt deine Unzucht wie in deiner Jugend, da dir in Egypten deine Brüſte begriffen und deine Hüften betastet wurden.

22 Darum, Ahaliba, ſo ſpricht der Herr Herr: Siehe, ich will deine Buhlen, derer du müde biſt geworden, wider dich erwecken, und will ſie rings umher wider dich 23 bringen, * nehmlich die Kinder Babels und alle Chaldäer mit Hauptleuten, Fürſten und Herren, und alle Aſſyrer mit ihnen, die ſchöne junge Mannſchaft, alle Fürſten und Herren, Ritter und Edle, und

15. A.A.: Kugel! 16. U.L.: ihr gewahr. A.A.: nach Chaldäa. 17. U.L.: ihr müde. 18. U.L.: beide ... offenb. ward ... ihr. 22. U.L.: der du müde.

17. B: zu liegen. dW: zum Beſlager der Liebe, vE: auf das Liebesbett. B: daß ihre Seele ſich von ihnen abriß. dW: da riß ſie ſ. l. v. ihnen. vE: u. r. ſich wieder ...

18. ſie nun ihre S. gar offenbar machte u. ihre Däße aufbedeckte.

19. im Lande der Egypten.

20. über die Rebweiber derſelbigen. B: wurde verliebt in ihre Rebömmänner, welcher Fleiſch ... u. ihr Ausfluß ... dW: Weiſchläſer, welche Ollieber wie Eſel, u. Samenerguß wie Koſte hatten. vE:

viros depictos in pariete, imagines Chaldaeorum expressas coloribus, * et accinctos balteis renes, et tias 15 tinctas in capitibus eorum, formam ducum omnium, similitudinem filiorum Babylonis terraeque Chaldaeorum in qua orti sunt: * insanivit 16 super eos concupiscentia oculorum suorum, et misit nuncios ad eos in Chaldaeam. * Cumque venissent ad 17 eam filii Babylonis ad cubile mammaram, polluerunt eam stupris suis, et polluta est ab eis, et saturata est anima ejus ab illis. * Denudavit 18 quoque fornicationes suas, et discoperuit ignominiam suam; et recessit anima mea ab ea, sicut recesserat anima mea a sorore ejus. * Mul- 19 tiplicavit enim fornicationes suas, recordans dies adolescentiae suae, quibus fornicata est in terra Aegypti, * et insanivit libidine super concu- 20 bitum eorum, quorum carnes sunt ut carnes asinorum, et sicut fluxus equorum fluxus eorum. * Et visita- 21 sti scelus adolescentiae tuae, quando subacta sunt in Aegypto ubera tua et confractae sunt mammae pubertatis tuae.

Propterea, Ooliba, haec dicit Do- 22 minus Deus: Ecce ego suscitabo omnes amatores tuos contra te, de quibus satiata est anima tua, et congregabo eos adversum te in circuitu: * filios Babylonis et universos Chal- 23 daeos, nobiles tyrannosque et principes, omnes filios Assyriorum, juvenes forma egregia, duces et magistratus universos, principes principum et nominatos ascensores

Zeugungsorglieder.

21. ſchwererſt dich nach der Unz. deiner J. ... Hüften betastet w., um deiner jugendl. Br. willen. B: Schandthat? dW: blickteſt zurück nach dem Laſter. vE: ſuchteſt das ... wieder auf.

22. (Vgl. B. 17.) vE: auſtragen.

23. alle auf Koſten ſiegend. B: Chaldäer, daß ſie dich heimſuchen, ſchreien u. ſich von dir abreißen? dW: Gebieter, Reiche u. Edle? vE: Perobitter, Schos abitter u. Koabitter (vgl. B. 6). dW.vE: (Beſehls- haber) u. Vornehme.

XXIII.

Duae sorores meretrices Oholah et Oholiba.

τήριον ἀφανίας και ἀφανισμού. ³⁴ Πίεσαι αὐτό και ἐκστραγγίσεις, και τὰς ἰορτὰς και τὰς νομμηγίας αὐτῆς ἀποστρέψω· διότι ἐγὼ ἐλάλησα, λέγει κύριος κύριος ὁ θεός. ³⁵ Διὰ τοῦτο ταῦτα λέγει ἄδωναι κύριος· Ἀνθ' ὧν ἐπελάθον μου και ἀπεθύμησάς με ὁπίσω τοῦ σώματός σου, και σὺ λάβε τὴν ἀσέβειάν σου και τὴν πορνείαν σου.

³⁶ Καὶ εἶπεν κύριος πρὸς με· Τὶς ἀνθρώπων, οὐ κρίνεις τὴν Ὀολάν και τὴν Ὀολιβάν και ἀπαγγελεῖς αὐταῖς τὰς ἀνομίας αὐτῶν, ³⁷ ὅτι ἐμοιχῶντο, και αἷμα ἐν χερσίν αὐτῶν, και τὰ ἐνθυμήματα αὐτῶν ἐμοιχῶντο, και τὰ τέκνα αὐτῶν ἃ ἐγέννησάν μοι διήγον αὐτοῖς δι' ἐμπύρων; ³⁸ Ἔως και ταῦτα ἐποίησάν μοι, και ἃ ἐμίσην ἐποίησαν· τὰ ἁγία μου ἐμίσην και τὰ σάββατά μου ἐβέβηλουν, ³⁹ και ἐν τῷ σφάζειν αὐτοὺς τὰ τέκνα αὐτῶν τοῖς εἰδωλοῖς αὐτῶν, και ἐκπορεύοντο εἰς τὰ ἁγία μου ἀφυλάκτως ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ, τοῦ βεβηλοῦν αὐτά· και ὅτι οὕτως ἐποιοῦν ἐν μέσῳ τοῦ οἴκου μου. ⁴⁰ Καὶ τοῖς ἀνδράσιν τοῖς ἐργαζομένοις μακρόθεν, οἷς ἀγγέλους ἐξαπεστέλλουσας πρὸς αὐτούς, και αἶμα τῷ ἐργασθαι αὐτούς εὐθὺς ἐλούντο και ἐστιβίζον τοὺς ὀφθαλμούς σου και ἐκόσμων κόσμῳ, ⁴¹ και ἐκάθισον ἐπὶ κλίνης ἰστρομεμένης, και τραπέζα κεκοσμημένη πρὸ προσώπου αὐτῆς. Καὶ τὸ θυμίαμά μου και τὸ ἐλαῖόν μου ἐξυσφραγίσθη ἐν αὐτοῖς, ⁴² και φωνὴν ἁρμονίας ἀνεκροῦντο, και πρὸς ἀνδρας ἐκ πληθύνους ἀνθρώπων ἤκοντας οἰνωμένους ἐκ τῆς ἐρήμου, και ἐἰδίδουσαν ψέλλια ἐπὶ τὰς χεῖρας αὐτῶν, και στέφανον καινήσεως ἐπὶ τὰς κεφαλὰς αὐτῶν.

33. A¹B* ἀφανίας και (A²X†).

34. EFX† (abln.) και. B* x. ἐκστραγγ. (FX: και ἐκστρ. και τὰ ὀστρακα αὐτὴ καταστρέφεις [F: καταστρέφει] και τὰς μαστὰς σου κατατίλεις). FX† (bis) σε (p. ἰορτ. et νημ.). B: λελάληκα ...* (alt.) κύρ. et ὁ θεός.

35. EX* Διὰ—κύρ. B* ἄδων.

36. EFX (pro ὃ) εἰ. B: ἀναγγ.

37. EFX† (p. χερσ.) ταῖς. BX* (alt.) και. FX: ἐν (F* ἐν) τοῖς ἐνθυμήμασιν. BFX: διήγαγον. A¹X: αὐτὰ (αὐτοῖς A²BX; FX: αὐτὰ αὐτοῖς). EX: διὰ πυρὸς (FX: διὰ πυρός).

38. EX* Ἔως. B* x. ἃ ἐμίση. ἐπ. FX† (p. ἁγ. μν) ἐν ἡμέρᾳ ἐκείνῃ.

39. EX* αὐτοῖς. F: x. ἐκπορεύεσθαι αὐτοῖς. B* ἀφυλ. ἐν τ. ἡμ. FX (pro ὅτι) ἰδοὺ (Al.: ἴτε. Al.*).

40. A²B† (p. και) ὅτι (FX: ἐπιμαρτυροῦν). B: ἐξαπεστέλλων (EFX: ἐστελλων). F: ἐστραγγίσει ... κόσμον.

41. F* (pr.) και. B: (* pr. μν) εὐφρανόντο.

42. FX* (alt.) και. B* οἰνωμα. A¹: ψέλλια. EX (pro ἐπὶ) εἰς. A¹: χεῖρας σε, σὺ δὲ (χ. αὐτῶν, και A²B).

34. כָּסִים אֲחֻזְתֶּךָ שְׁמָרוֹן; וְשִׁתִּית אוֹתָהּ וּמְצִית וְאֶת־חֲרָשֶׁיהָ תַּגְרִמִּי וְשִׁדְךָ תִּנְתְּקִי בִּי אֲנִי דִּבַּרְתִּי נָאִם אֲדֹנָי לַיהוָה: לָכֵן כֹּה אָמַר אֲדֹנָי יְהוִה יֵשֶׁן שְׁכַחַת אוֹתִי וְתַשְׁלִיכִי אוֹתִי אֲחֵרִי גִנָּה וְגַם־אֶת שְׂאִי וְזִמְתָּהּ וְאֶת־זִנְוִתֶיהָ: וַיֹּאמֶר יְהוָה אֵלַי בְּרָאדָם הִתְשַׁפְּטוּ אֶת־אֶהְלָה וְאֶת־אֶהְלִיכָה וְהִגֵּד לָהֶן אֶת חֻזְבוֹתֶיהֶן: כִּי נִאֲסֹר דָּם בְּיַד־הֶן וְאֶת־דָּלִילֶיהֶן נִאֲסֹר וְגַם אֶת־בְּנֵיהֶן אֲשֶׁר יִלְדוּ־לִי הֵעֲבִירוּ לָהֶם לְאֶחָלָה: עוֹד זֹאת עָשׂוּ לִי טִמְאֹה אֶת־מִקְדָּשִׁי בַּיּוֹם הַהוּא וְאֶת־שְׁבָחֹתִי חָלְלוּ: וּבְשַׁחֲטָם אֶת־בְּנֵיהֶם לְגִלְדִּילֵיהֶם וַיָּבֹאוּ אֶל־מִקְדָּשִׁי בַּיּוֹם הַהוּא לְחַלְלֹה וְהִנֵּה־כֹה עָשׂוּ בַּתְּוָה בֵּיתִי: וְאֵף כִּי תִשְׁלַחְנָה לְאִנָּשִׁים בָּאִים מִמִּזְרַח אֲשֶׁר מִלֵּאָה שְׁלוֹחַ אֲלֵיהֶם וְהִנֵּה־בָאוּ לְאֲשֶׁר רָחֲצָה כְּחֹלֶת עֵינֶיהָ וְעֵדִית עֲדִי: וַיִּשְׁכַּח עַל־מַשָּׁה כְּבוֹדָהּ וְשָׁלַחַן עֲרֹוָה לִפְנֵיהָ וּקְטֹרֶתִי וְשִׁמְנִי שָׁמַת עָלֶיהָ: וְקוֹל הַמִּזֵּן שָׁלֹו כֹה וְאֶל־אִנָּשִׁים מֶלֶךְ אָדָם מוֹבָאִים סוֹבָאִים מִמִּדְבָּר וְהִתְנִי צְמִידִים אֶל־יַדֶּיהֶן וְעִסְתָּ תִּסְאָרַת עַל־רַאשֵׁיהֶן:

v. 35. בנ' א' ארזי.

v. 41. דגש אתר שורק ובנ' א' חר' רפה.

v. 42. תב' רפה. ib. כבאים' כ'.

33. der Verführung u. Verheerung. vE: des Laumels u. Kummers. dW: der Beißübung u. Erstarrung.

34. seine Sch. B: trinken u. ausfaugen. dW.vE. A: austr. u. ausführen. dW: Sch. ablecken? vE: zernagen. (A: ja ihn selbst verschlingen in Stüden!) dW: [baran] zerreißen? A: Brust zerfleischen.

36. w. du u. n. u. n. fr., so zeige ihnen an ... (vgl. 22, 2).

37. ihren Sögen ... geboren ... zur Speise. B. dW.vE.A: u. Bl. in (an) ihren Händen ist. B: ha-

34 des Sammers und Trauerns. * Denselben mußt du rein austrinken, darnach die Scherben zerwerfen und deine Brüste zerreißen; denn ich habe es geredet, spricht 35 der Herr Herr. * Darum so spricht der Herr Herr: Darum, daß du meiner vergessen und mich hinter deinen Rücken geworfen hast, so trage auch nun deine Unzucht und deine Hurerei.

36 Und der Herr sprach zu mir: Du Menschenkind, willst du nicht Ahava und Ahaliba strafen und ihnen zeigen ihre Gräuelt, 37 * wie sie Ehebrecherei getrieben und Blut vergossen und die Ehe gebrochen haben mit den Götzen? dazu ihre Kinder, die sie mir gezeugt hatten, verbrannten sie denselben 38 zum Opfer. * Ueber das haben sie mir das gethan: Sie haben meine Heiligthümer verunreinigt dazumal, und meine 39 Sabbathe entheiligt; * denn da sie ihre Kinder den Götzen geschlachtet hatten, gingen sie desselbigen Tages in mein Heiligthum, dasselbige zu entheiligen. Siehe, solches haben sie in meinem Hause begangen. 40 * Sie haben auch Boten geschickt nach Leuten, die aus fernen Landen kommen sollten. Und siehe, da sie kamen, habetest du dich und schminktest dich, und schmücktest dich mit Geschnittenen, ihnen zu Ehren, 41 * und saßest auf einem herrlichen Bette, vor welchem stand ein Tisch zugerichtet, darauf räucherdest du und opferdest mein 42 Del darauf. * Dasselbst erhob sich ein großes Freudengeschrei, und sie gaben den Leuten, so allenthalben aus großem Volk und aus der Wüste gekommen waren, Geschnittenen an ihre Arme und schöne Kronen auf ihre Häupter.

35. U.L.: mein verg. 37. A.A.: geboren hatten.
42. U.L.: hob (hub) sich.

ben [durchs Feuer] gehen lassen. dW: ihnen geweiht. vE: vorgeführt. A: dargebracht zum Fraße!

38. Nebenbei ... mein Heiligthum verunreinigt. an selbigem Tage.

39. ihren Schandgötzen. B.d.W: also (so) ... gethan.

40. Männern. B: zu welchen als ein Bote abgeschickt wurde, siehe da kamen sie. dW: es wurden Boten an sie gesandt und ... vE: Gesandte ... als f. kamen. B: Denen habetest ... dW: Für sie. vE: ihnen zu Gefallen. dW.vE: schminktest deine Augen. A: thatest Schminkte in ...

41. Kalltest du meinen Weihrauch u. m. Del.

roris tuae Samariae. * Et bibes 34 illum et epotabis usque ad faeces, et fragmenta ejus devorabis, et ubera tua lacerabis; quia ego locutus sum, ait Dominus Deus. * Propterea haec 35 dicit Dominus Deus: Quia oblita es mei et projecisti me post corpus tuum, tu quoque porta scelus tuum et fornicationes tuas.

Et ait Dominus ad me, dicens: 36 Fili hominis, numquid judicas Oollam et Oolibam, et annuncias eis scelera earum? * Quia adulteratae sunt et 37 sanguis in manibus earum et cum idolis suis fornicatae sunt, insuper et filios suos quos genuerunt mihi, obtulerunt eis ad devorandum. * Sed 38 et hoc fecerunt mihi: Polluerunt sanctuarium meum in die illa, et sabbata mea profanaverunt. * Cumque 39 immolarent filios suos idolis suis et ingrederentur sanctuarium meum in die illa ut polluerent illud, etiam haec fecerunt in medio domus meae.

* Miserunt ad viros venientes de longe 40 ad quos nuncium miserant. Itaque ecce venerunt: quibus te lavisti, et circumlinisti stibio oculos tuos, et ornata es mundo muliebri. * Sedi- 41 sti in lecto pulcherrimo, et mensa ornata est ante te, thymiana meum et unguentum meum posuisti super eam. * Et vox multitudinis exultan- 42 tis erat in ea, et in viris qui de multitudine hominum adducebantur et veniebant de deserto, posuerunt armillas in manibus eorum, et coronas speciosas in capitibus eorum.

36. Al.* dicens.

dW: setzt dich auf ein herrl. Pöfster. vE: prachtsvolles. A: sehr schönes Lager. dW: gekräftet. B.d.W. A: Rauchwerk.

42. Da war bei ihr ... u. sammt Leuten vom gemeinen Haufen brachte man noch Gaben aus d. B., die gaben ihnen Spangen. B: Als aber das Geräusch der Menge in ihr still war, da wurden auch zu d. Männern ... herzugebracht. dW: Und es erscholl das Geschrei einer wohlgenuthen Menge in ihr, u. zu d. B. aus d. großen Haufen der Menschen ... Säufser ... ? vE: ertönte daselbst d. Stimme eines sorglosen Haufens, u. den B., die man aus der Volksmasse geholt, Gab. ... gab man ... ?

XXIII.

Duae sorores meretrices. Image ollae.

43 Καὶ εἶπα· Οὐκ ἐν τούτοις μοιγῶνται; ἔργα γυναικὸς πόρνῃς ἐποίησ; 44 Καὶ εἰσπορεύοντο πρὸς αὐτήν, ὃν τρόπον εἰσπορεύοντο πρὸς γυναῖκα πόρνην· οὕτως εἰσπορεύοντο πρὸς Ὀολὴν καὶ πρὸς Ὀολιβᾶν τοῦ ποιῆσαι ἀνομίαν. 45 Καὶ ἄνδρες δίκαιοι, αὐτοὶ καὶ ἐκδικήσουσιν αὐτάς ἐκδικήσῃ μοιγαλίδος καὶ ἐκδικήσῃ αἵματος, ὅτι μοιγαλίδες εἰσίν, καὶ αἵματα ἐν χερσὶν αὐτῶν. 46 Τὰδε λέγει ὁ κύριος· Ἀνάγαγε ἐπ' αὐτάς ὄχλον, καὶ δὸς ἐπ' αὐτάς ταραχὴν καὶ διαρπαγὴν, 47 καὶ λιθοβολήσου ἐπ' αὐτάς λίθοις ὄχλων, καὶ κατακέντησον αὐτάς ἐν τοῖς ξίφεσιν αὐτῶν· υἱοὺς αὐτῶν καὶ θυγατέρας αὐτῶν ἀποκτενοῦσιν, καὶ τοὺς οἴκους αὐτῶν ἐμπυριοῦσιν. 48 Καὶ ἀποστρέψω ἀσέβειαν ἀπὸ τῆς γῆς, καὶ παιδευθήσονται πᾶσαι αἱ γυναῖκες, καὶ οὐ μὴ ποιήσουσιν κατὰ τὰς ἀσεβείας αὐτῶν. 49 Καὶ δοθήσεται ἡ ἀσέβεια ὑμῶν ἐφ' ὑμᾶς, καὶ τὰς ἀμαρτίας τῶν ἐνθυμημάτων ὑμῶν λήψεσθε, καὶ γνώσεσθε διότι ἐγὼ κύριος.

XXIV. Καὶ ἐγένετο λόγος κυρίου πρὸς με ἐν τῷ ἔτει τῷ ἐνάτῳ ἐν τῷ μηνὶ τῷ δεκάτῳ, δεκάτῃ τοῦ μηνός, λέγων· ² Τίς ἀνθρώπου, γράψον σταντῶ εἰς ἡμέραν ἀπὸ τῆς ἡμέρας ταύτης ἀφ' ἧς ἀπηρτίετο βασιλεὺς Βαβυλῶνος ἐπὶ Ἱερουσαλὴμ, ἀπὸ τῆς ἡμέρας τῆς σήμερον. ³ Καὶ εἶπόν ἐπὶ τὸν οἶκον τὸν παραπικραίνοντα παραβολήν, καὶ ἐρεῖς πρὸς αὐτούς· Τὰδε λέγει ὁ κύριος· Ἐπίστησον τὸν λήβητα καὶ ἔκχεον εἰς αὐτὸν ὕδωρ, ⁴ καὶ ἐμβαλε εἰς αὐτὸν τὰ διχοτομήματα, πᾶν διχοτόμημα καλόν, καὶ σκέλος καὶ ὄμρον ἐκσεσαρκισμένα ἐκ τῶν ὀστέων

43. A¹: εἶπας (εἶπα A²B). B: μοιγεύουσι; καὶ ἔργα πόρνῃς καὶ αὐτὴ ἐξεπύρηνσε; (A²† κ. αὐτὴ ἐξῆπ. p. ἐποίησ). FX† (p. πορν.) ταῦτα. 44. A: (pr. loco) εἰσπορεύοντο. B: ὃν τρ. εἰσπορεύονται. F† (p. Ὀολιβ.) τὰς γυναῖκας τὰς ἀνόμους. 45. FX: δικ. ἔτοι κ. EFX: μοιγαλίδων. FX (pro ἐκδ. αἵμ.): κρίσει ἐκχεσῶν αἷμα. B (pro αἵματα) αἷμα. 46. EX† (ab in.) Ὅτι. B: κύριος κύρ. EX: ἐπ' αὐτάς. A²B: δὸς ἐν αὐταῖς. 47. F: λιθοβολίσωσιν ... κατακέντησαν. A¹* ἐπ' (A²B†; F* ἐπ' αὐτάς). EX: λίθ. ὄχλων. B: κατακέντει (EX: κατακέντησιν). A²X† (κ. ἐμπ.) ἐν πυρὶ. 48. B: ἐν τῇ γ. EFX: ποιήσωσι. 49. EX κύρ. bis.

1. B: ἐννάτῳ. 2. F: γρ. σταντῶ εὐ ὄνομα τῆς

וְאָמַר לְכֹלָה נָאפִים עָלֶיהָ וְזִנְיָתָהּ וְהָיָא וּבֹא אֲלֶיהָ כְּבֹא אֶל־אִשָּׁה וְזִנְיָה כֵּן בֹּא אֶל־אִהָּלָהּ וְאֶל־אִהָּלִיכָהּ אִשָּׁתָה הַזֹּמָה וְנָאִשִּׁים צִדִּיקִים הָמָּה יִשְׁפְּטוּ אוֹתָהֶם מִשְׁפַּט נָאִפֹת וּמִשְׁפַּט שְׂפָכוֹת דָּם כִּי נָאִשָׁת הָיָה וְדָם בִּידֵיהֶן כִּי כָּה אָמַר אֲדֹנָי יְהוִה הָעֵלָה עֲלֵיהֶם קָהֵל וְנָתַן אֹתָהֶן לְזִנְיָה וּלְכָז וּרְגֵמֹו עֲלֵיהֶן אֲכֹן קָהֵל וּכְרָא אוֹתָהֶן בְּחִרְכוֹתָם בְּנִיהֶם וּבְנִתֵיהֶם יִהְיֶה וּבְנִתֵיהֶן כְּאִשׁ יִשְׁרָפִי וְהַשְׁבֵּתִי זִמָּה מִן־הָאָרֶץ וְנוֹסְדִי כָּל־הַנָּשִׁים וְלֹא תַעֲשִׂינָה זִמָּתֶכֶּנָּה וְנִתְּנִי זִמָּתֶכֶּנָּה עֲלֵיכֶן וְחִסְאִי גְלוּלֵיכֶן תִּשְׁאֲנֶנָּה וְיִדְעֻתָם כִּי אֲנִי אֲדֹנָי יְהוִה׃

XXIV. וַיְהִי דְבַר־יְהוָה אֵלַי בַּשָּׁנָה הַחֲשִׁיעִית בַּחֹדֶשׁ הָעֲשִׂירִי בֶּעָשׂוֹר לַחֹדֶשׁ לֵאמֹר׃ כִּן־אָדָם כְּחֹב־לֶהֱאֶתֶם הַיּוֹם אֶת־עַצְמֹם הַיּוֹם הַזֶּה סִמָּה מִלֶּהֱכֹבֵל אֶל־יְרוּשָׁלַם בֶּעַצְמֹם הַיּוֹם הַזֶּה׃ וּמִשָּׁל אֶל־בֵּית־הַמֶּלֶךְ מִשָּׁל וְאִמְרַת אֵלַיהֶם כָּה אָמַר אֲדֹנָי יְהוִה שְׁפַת הַסִּיר שְׁפֹת וְגַם־יִצָּק בֹּו מַיִם׃ אֶסֶף נִתְחִיָּה אֵלֶיהָ כָּל־נִתְחַטֹּב יָרֵךְ וּכְתָף מִבְּחַר עַצָּמִים

v. 43. טחח ק' lb. טחח ק'
v. 46. טחח כס' B
v. 2. טחח כ

ἡμέρας ἀπὸ κτλ. 3. EX (pro ἐπὶ) πρὸς ... (pro ἁδων.) κύριος (B*). FX† (p. λίθ.) ἐπίστησον. EFX: ἔκχει (B: ἔκχεον). 4. F: ἐμβαλλε ... † (p. διχοτομήματα) αὐτῆς. B* (alt.) καὶ ... ἀπὸ τῶν ὀστέων.

Die Strafe. Der zehnte Tag des zehnten Monats.

XXIII.

43 Ich aber gedachte: Sie ist der Ehebre-
cherei gewohnt von Alters her, sie kann
44 von der Hurerei nicht lassen. * Denn man
gehet zu ihr ein, wie man zu einer Hure
eingeht: eben so gehet man zu Hhala und
45 Hhaliba, den unzüchtigen Weibern. * Dar-
um werden sie die Männer strafen, die
das Recht vollbringen, wie man die Ehe-
brecherinnen und Blutvergießerinnen stra-
fen soll; denn sie sind Ehebrecherinnen,
46 und ihre Hände sind voll Blut. * Also
spricht der Herr Herr: Führe einen großen
Haufen über sie herauf, und gib sie in die
47 Rappuse und Raub, * die sie steinigen
und mit ihren Schwertern erstechen, und
ihre Söhne und Töchter erwürgen, und
48 ihre Häuser mit Feuer verbrennen. * Also
will ich der Unzucht im Lande ein Ende
machen, daß sich alle Weiber daran stoßen
sollen, und nicht nach solcher Unzucht thun.
49 * Und man soll eure Unzucht auf euch legen,
und soll eurer Söhne Sünde tragen, auf
daß ihr erfahret, daß ich der Herr Herr bin.

XXIV. Und es geschah das Wort des
Herrn zu mir im neunten Jahr am zehnten
2 Tage des zehnten Monats, und sprach: * Du
Menschenkind, schreibe diesen Tag an, ja eben
diesen Tag, denn der König zu Babel hat sich
eben an diesem Tage wider Jerusalem gerü-
3 stet. * Und gib dem ungehorsamen Volk ein
Gleichniß und sprich zu ihnen: So spricht
der Herr Herr: Setze einen Topf zu, setze zu
4 und gieße Wasser darein, * thue die Stücke
zusammen darein, die hinein sollen, und
die besten Stücke, die Lenben und Schul-
tern, und fülle ihn mit den besten Mark-

Et dixi ei, quae attrita est in adul- 43
teriis: Nunc fornicabitur in fornica-
tione sua etiam haec. * Et ingressi 44
sunt ad eam quasi ad mulierem mere-
tricem: sic ingrediebantur ad Oollam
et Oolibam, mulieres nefarias. * Viri 45
ergo justi sunt: hi iudicabunt eas ju-
dicio adulterarum et iudicio effunden-
tium sanguinem, quia adulterae sunt
et sanguis in manibus earum. * Haec 46
enim dicit Dominus Deus: Adduc ad
eas multitudinem, et trade eas in
tumultum et in rapinam; * et lapi- 47
dantur lapidibus populorum et conso-
diantur gladiis earum; filios et filias
earum interficient, et domos earum
igne succendent. * Et auferam sce- 48
lus de terra; et discent omnes mu-
lieres, ne faciant secundum scelus
earum. * Et dabunt scelus vestrum 49
super vos, et peccata idolorum ve-
strorum portabitis; et scietis, quia
ego Dominus Deus.

Et factum est verbum XXIV.
Domini ad me in anno nono, in mense
decimo, decima die mensis, dicens:
* Fili hominis, scribe tibi nomen diei 2
hujus, in qua confirmatus est rex
Babylonis adversum Jerusalem hodie.
17,2. * Et dices per proverbium ad domum 3
2,7. irritatricem parabolam et loqueris
ad eos: Haec dicit Dominus Deus:
11,2a. Pone ollam, pone, inquam, et mitte
Mich. 3,3. in eam aquam, * congere frusta 4
ejus in eam, omnem partem bonam,
femur et armum, electa et ossibus

46. A.A.: in die Zerstörung und zum Raub.

1. U.L.: Monden. 3. U.L.: ein Töpfen... geuß.

43. Soll ein altes Weib noch ehebrechen? Nun
werden sie d. mit ihr treiben, so lange sie ist. d.W.:
sprach ich von d. abgenutzten Ehebrecherin: Nun noch
ist sie d. m. ihr, so sie doch [abgenutzt ist]! v.E.: Man
wird das Guren m. ihr noch forttr., u. sie ebenfalls.
A.: zu der, so in Ehebrüchen alt geworden: Auch
ist noch w. sie in ihrer d. fortfahren.

44. v.E.: man wird zu ihr gehen. B.: schändlichen.
d.W.: lasterhaften. A.: schlechten.

45. B.d.W.v.E.: sollen eben gerechte M. sie richten
nach dem R. (Gesetze) der Ehebr.

46. einen d. Leute ... in Schreden u. R. B.d.W.:
Ich will herauf führen. B.: zur Verschwendung u. z.
Plünderung dahingeben. d.W.: preisg. z. Rißhand-

45. St† (in f.) et cum idolis suis fornicatae sunt.
1. A1.* die.

lung u. z. R. v.E.: der M. u. der Heute.

47. daß sie zusammen. B.d.W.: Und der (versam-
melte) Haufe soll ... v.E.: die Volkschaar. A.: die
Völker werden.

48. mögen warnen lassen ... eurer Unz. thun. B.:
Schandthat. d.W.A.: Laster. v.E.: gewarnt werden.
49. v.E.: die Strafe für eure U.

2. schreibe dir ... vor Jer. gelegt. B.d.W.v.E.A.:
den Namen dieses Tages (auf). d.W.v.E.: es nähert
(nahe sich). A.: nimmt feste Stellung wider Jer.

3. dem ungehors. Hauf. d.W.v.E.: den Topf.

4. alle die besten ... Marktheimen. v.E.: Sammlg.
B.d.W.: seine St. (A.: Fleischstücke). d.W.: allerlei
gute. A.: lauter. v.E.: alle guten. d.W.: Knochen.

XXIV.

Imagines ollae et mortis uxoris prophetae.

αὐτῶν, ⁵ ἔξ ἐπιλέκτων κτηνῶν ἐιλημμένα, καὶ ὑπόκαυε τὰ ὀστέα ὑποκάτω αὐτῶν. Ἐξεσεν καὶ ἐξέβλεπεν καὶ ἠψήθη τὰ ὀστέα αὐτῆς ἐν μέσῳ αὐτῆς.

⁶ Διὰ τοῦτο εἰπὲς λέγει ἰδοὺ κύριος· Ὁ πόλις αἱμάτων λέβης, ἐν ᾧ ἔστιν ἰός ἐν αὐτῷ, καὶ ὁ ἰός ἐν αὐτῷ οὐκ ἐξήλθεν ἐξ αὐτῆς· κατὰ μέλος αὐτῆς ἐξήνεγκεν, οὐκ ἔπρεσεν ἐπ' αὐτὴν κληῖρος. ⁷ Ὅτι αἷμα αὐτῆς ἐν μέσῳ αὐτῆς ἔστιν, ἐπὶ λεωπετρίαν τέταχα αὐτό· οὐκ ἐκένευσεν αὐτό ἐπὶ τὴν γῆν τοῦ καλύνειν ἐπ' αὐτό γῆν, ⁸ τοῦ ἀναβῆναι θυμὸν εἰς ἐκδικήσιν ἐκδικηθῆναι· δέδωκα τὸ αἷμα αὐτῆς ἐπὶ λεωπετρίαν, τοῦ μὴ καλύνειν αὐτό.

⁹ Διὰ τοῦτο εἰπὲς λέγει ἰδοὺ κύριος· Οὐαὶ πόλις τῶν αἱμάτων. Καγὼ μεγαλυνῶ τὸν δαλόν, ¹⁰ καὶ πληθυνῶ τὰ ξύλα καὶ ἐκαύσω τὸ πῦρ, ὅπως ἐλαττωθῇ ὁ ζωμός καὶ ἐταπῇ τὰ κρέα καὶ τὰ ὀστέα συμφραγῇσονται, ¹¹ καὶ στή ἐπὶ τοὺς ἀνθρακας αὐτῆς, ἐξήφθη, ὅπως ἐκαυθῇ, ὅπως συμφραγῇ ὁ χαλκὸς αὐτῆς καὶ ταπῇ ἐν μέσῳ αὐτῆς ἡ ἀκαθαρσία αὐτῆς, καὶ ἐκλείψῃ ὁ ἰός αὐτῆς, ¹² καὶ οὐ μὴ ἐξέλθῃ ἐξ αὐτῆς πολὺς ὁ ἰός αὐτῆς, καὶ κατασφραγισθῇ ὁ ἰός αὐτῆς. ¹³ Ἐν τῇ ἀκαθαρσίᾳ σου ζέμματα, ἀνθ' ὧν ἐμαυθῆς σὺ καὶ οὐκ ἐκαθαρίσθης ἀπὸ ἀκαθαρσίας σου. Καὶ τί ἔσται ἐὰν μὴ καθαρισθῇς ἐτι δὸς οὐ ἐμπλήσω τὸν θυμὸν μου ἐν σοί; ¹⁴ Ἐγὼ κύριος

4. B* αὐτῶν.

5. B: εἰλημμένων ... * καὶ (καὶ εἰ. * EFX) ἐξεῖ. (EX* ἔξισαι καὶ; X: ἔξεῖς ἐξεῖς) ... ἠψήται.

6. B* ἄδων. et (alt.) ἐν αὐτῷ.

7. EX† (p. * Ὅτι) ἔν. FX (pro ist.) ἐγένετο. A¹: λεωπετρ. (non v. 8). F: κατακαλύψ. A¹ EX* ἐπ' (A² B†).

8. X† (p. λεωπ.) τέταχα αὐτό.

9. B* ἄδων. et Οὐαὶ—αἷμ. F (pro dal.) λαόν.

10. B: ἀνακαύσω τ. π. ὅπως ταπῇ τὰ κρ. καὶ ἐλαττωθῇ ὁ ζωμός (* rell.).

11. B: (* αὐτῆς ἐξήφθη) ὅπως προσκαυθῇ καὶ θερμανθῇ ὁ χαλκὸς αὐτῆς καὶ ταπῇ ἐν μέσῳ ἀκαθαρσίας αὐτ. κτλ. X† κενή (α. ἐξήφθ.). EX: ἐξηψήθη (F: ἐξψ.). FX: ἐκλείψῃ. A¹* αὐτῆς (A² B†).

12. FX† (ab init.) καὶ (X* καὶ) ταπεινωθήσεται (α. ταπεινωθῇ) ὁ ἰός αὐτῆς. B* (alt.) καὶ.

13. B* Ἐν τῇ—ζέμματα ... ἐμαυθῆς ... * καὶ ἐκ—ἀκαθαρσ. σε et ἔσται (ιστ. * εἰ. EX) et ἐν σοί. EFX: ζέμα. F† (α. ἀνθ') καὶ. X (pro καὶ τί κτλ.): Καὶ ἐκτίς ἐ μὴ καθ. B. Καὶ ἐ μὴ καθ. A¹: ἐτι (εἰ A² BE FX). A¹ EX* ἐτι (A² B†; F: ἐκτίς).

ח מלא: מבחר הצאן לקדח וגם דבר העצמים פתחיה רתח רתחיה גם בפלו עצמיה בתוכה:

לכן כה אמר אדני יהוה אוי עיר הדמים סיר אשר חלאתה בה וחלאתה לא יצאה ממנה לנתחיה לנתחיה הוציאה לא נסל עליה גורל: כי דמה בתוכה היה על צחיה סלע שמתהו לא שבתהו על הארץ לבסות עליו עפר: להעלות חמה לנגם נגם נתתי את דמה על צחיה סלע לבלתי הפסות:

לכן כה אמר אדני יהוה אוי עיר הדמים גם אני אגדיל המדורה: הרבה העצים תדלק האש התם הבשר והרקח המרקח והעצמות יהיו: יהיו: והעמידה על צחיה רקח למען תחם וחרה נחשתה ונתכה בתוכה שמאתה תחם חלאתה: תאנים הלאת ולא תצא ממנה רבת חלאתה באש חלאתה: בשמאתה זמה יען סהרתיה ולא סהרת משמאתה לא תטהר עוד עד תניחי את חמתי בה: אני יהוה דברתי

v. 6. יהוה רמח

5. Schaffherde ... wohl fieden, daß auch d. Hartholze dar. sich gar kochen. B: Auserlesene. A: fetteste Kleinvieh. (B: auch einen Scheiterhaufen von Knochen? dW: Holzstoß für die An.) vE: Stoß An. A: eine Schicht. vE: Harth kochen ... gekochen.

6. da der Koth innen (vgl. 22, 2). B: Schaum? vE: ein Rostfied! dW, vE.A: ohne das Loos darum (darüber) zu werfen. B: es soll kein E. bedwegen fallen.

7. ist in ihr, sie hat es. dW: nachten g. vE: aufgetroffenen. A: den glatteften. vE: um es m. G. zuzubeden. B.A: m. Staub bededen. dW: St. dar. über bededen.

8. habe sie lassen ... es ger. B: Um den Gr. anzur

5 stücken. *Nimm das Beste von der Heerde und mache ein Feuer darunter, Markstücke zu kochen, und laß es getrost sieden und die Markstücke darinnen wohl kochen.

6 Darum spricht der Herr Herr: O der mörderischen Stadt, die ein solcher Kopf ist, da das Angebrannte darinnen steht und nicht abgehen will! Thue ein Stüd nach dem andern heraus, und darfst nicht darum

7 loosen, welches erst heraus solle. *Denn ihr Blut ist darinnen, das sie auf einen bloßen Felsen und nicht auf die Erde verschüttet hat, da man es doch hätte mit

8 Erde können zuscharren. *Und ich habe auch darum sie lassen dasselbige Blut auf einen bloßen Felsen schütten, daß es nicht zugescharret würde, auf daß der Grimm über sie käme und gerochen würde.

9 Darum spricht der Herr Herr: O du mörderische Stadt, welche ich will zu einem gro-

10 ßen Feuer machen. *Trage nur viel Holz her, zünde das Feuer an, daß das Fleisch gar werde, und würze es wohl, daß die Mark-

11 stücke anbrennen. *Lege auch den Kopf leer auf die Blut, auf daß er heiß werde und sein Erz entbrenne, ob seine Unreinigkeit zerschmelzen und sein Angebranntes

12 abgehen wolle. *Aber das Angebrannte, wie fast es brennet, will nicht abgehen; denn es ist zu sehr angebrannt, es muß

13 im Feuer zerschmelzen. *Deine Unreinigkeit ist so verhärtet, daß, ob ich dich gleich gerne reinigen wollte, dennoch du nicht willst dich reinigen lassen von deiner Unreinigkeit. Darum kannst du hinfort nicht wieder rein werden, bis mein Grimm sich 14 an dir gekühlt habe. *Ich, der Herr,

6. A.A.: zuerst ... soll. 12. A.A.: wie sehr es brennet. 13. U.L.: du fort nicht.

jünden u. um Rache zu üben, habe ich kommen lassen. dW.vE: Jorn zu erregen u. R. zu nehmen. B.dW.vE.A.: beckett.

9. O Beste der mörd. Stadt! Ich w. den Scheiterhaufen wohl groß m. dW.vE: Holzstoß. A: für die ich einen gr. G. m. will.

10. Ich lodern ... sich verzehre u. die Brähe zumessensmore, u. d. Markstücken anbr. B: Rache nur des G. viel. dW: Gänse das G., schäre b. G. B: wärze es auch mit Specereien! vE: Gewürz? dW: rühre die Mischung um.

11. Stelle ... inwendig zerschm., u. f. Roß. B.vE. A: auf (seine) glühende Kohlen. dW: die R. ... sein

plena. *Pinguissimum pecus assume, 5 compone quoque strues ossium sub ea. Efferbuit coctio ejus et discoccta sunt ossa illius in medio ejus.

Propterea haec dicit Dominus Deus: 6

^{22, 2.}
^{Nab. 2, 1.}
^(Mt. 23, 37.) Vae civitati sanguinum, ollae, cujus

rubigo in ea est et rubigo ejus non exivit de ea! per partes et per partes suas ejice eam; non cecidit super eam

^{Ex. 26, 21.}
^{4, 4.}
^{Ps. 79, 2.} sors. *Sanguis enim ejus in medio 7

ejus est, super limpidissimam petram effudit illum, non effudit illum super

^{Lv. 17, 12.} terram ut possit operiri pulvere.

*Ut superinducerem indignationem 8 meam et vindicta ulciscerer, dedi sanguinem ejus super petram limpidissimam, ne operiretur.

Propterea haec dicit Dominus 9

^{v. 5.}
^{Nab. 2, 12.} Deus: Vae civitati sanguinum, cujus ego grandem faciam pyram! *Con-10

gere ossa, quae igne succendam; consumentur carnes et coquetur universa compositio et ossa tabescent.

*Pone quoque eam super prunas 11 vacuum, ut incalescat et liquefiat aes ejus, et confietur in medio ejus inquinamentum ejus, et consumatur

rubigo ejus. *Multo labore suda-12

tum est, et non exivit de ea nimia rubigo ejus, neque per ignem. *Im-13

^{22, 24.}
^{Jer. 6, 29.} munditia tua execrabilis; quia mundare te volui, et non es mundata a

sordibus tuis. Sed nec mundaberis prius, donec quiescere faciam indi-

^{5, 12.}
^{16, 42.} gnationem meam in te. *Ego Domi-14

Erz heiß u. glühend werde. A: u. fließend.

12. er macht mir nur schwere Mühe, u. seine Menge Noß will u. herausgehen, also daß d. R. auch im F. bleibet. B: man bemühet sich vergeblich. dW: Mit Beschwerde mühet er ab. vE: Man wandte alle Mühe an ...? (B: muß ins Feuer?)

13. Kannst du v. deiner Ur. B: Gs ist in deiner Ur. was Schändliches. dW: Bosheit. vE: Sei ... ist Hartnäckigkeit. A: Deine U. ist abscheulich. B: gereinigt habe, bist du doch n. rein worden. dW: darum daß ... wollte u. du n. r. wirst. vE: weil ... aber ... sein willst. B: zur Ruhe gebracht. A: vollends an dir ausgelassen.

XXIV.

Imagines ollae et mortis uxoris prophetae.

λεῖλαψα, καὶ ἤξει καὶ ποιήσω, οὐ διαστελῶ οὐδὲ μὴ ἐλθῶ· κατὰ τὰς ὁδοὺς σου καὶ κατὰ τὰ ἐνθυμήματά σου κρινῶ σε, λέγει ὁ δυνάστης κύριος. Διὰ τοῦτο ἐγὼ κρινῶ σε κατὰ τὰ αἱματὰ σου, καὶ κατὰ τὰ ἐνθυμήματά σου κρινῶ σε, ἡ ἀκάθαρτος, ἡ ὀνομαστή καὶ πολλὴ τοῦ παραπικραίνειν.

15 Καὶ ἐγένετο λόγος κύριον πρὸς με, λέγων· 16 Τὴν ἀνθρώπου, ἰδοὺ ἐγὼ λαμβάνω ἐκ σοῦ τὰ ἐπιθυμήματα ὀφθαλμῶν σου ἐν παρατάξει. Οὐ μὴ κοπῆς οὐδ' οὐ μὴ κλαυσθῆς οὐδὲ μὴ ἔλθῃ σοι δάκρυα. 17 Στεναγμὸς αἵματος, ὁσφύος πένθους ἔσται αὐτῇ· οὐκ ἔσται τὸ τριχωμά σου συμπλεγμένον ἐπὶ σί, καὶ τὰ ὑποδήματά σου ἐν τοῖς ποσίν σου· οὐ μὴ παρακληθῆς ἐν χερίσιν αὐτῶν, καὶ ἄρτον ἀνδρῶν οὐ μὴ φάγῃς.

18 Καὶ ἐλάλησα πρὸς τὸν λαὸν τὸ πρῶτον ἐρόπον ἐνετείλατό μοι, καὶ ἀπέθανεν ἡ γυνὴ μου ἰσπερὶς. Καὶ ἐποίησα τὸ πρῶτον καθὼς ἐπέταγέ μοι. 19 Καὶ εἶπεν πρὸς με ὁ λαός· Οὐκ ἀπαγγέλλεις ἡμῖν ἐξ ὧν ταῦτα ἃ σὺ ποιεῖς; 20 Καὶ εἶπα πρὸς αὐτούς· Λόγος κυρίου ἐγένετο πρὸς με, λέγων· 21 Εἰπόντες πρὸς τὸν οἶκον τοῦ Ἰσραὴλ· Τάδε λέγει κύριος κύριος ὁ θεός· Ἰδοὺ ἐγὼ βεβηλῶ τὰ ἁγία μου, φρούραγμα ἰσχύος ὑμῶν, ἐπιθυμήματα ὀφθαλμῶν ὑμῶν, καὶ ὑπὲρ ὧν φεῖδονται αἱ ψυχαὶ ὑμῶν, καὶ οἱ υἱοὶ ὑμῶν καὶ αἱ θυγατέρες ὑμῶν οὗς ἐγκατελίπετε, ἐν ῥομφαίᾳ πεσοῦνται, 22 καὶ ποιήσετε ὡς ἐρόπον ἐποίησα· ἀπὸ στόματος αὐτῶν οὐ μὴ παρακληθῆσθε, καὶ ἄρτον ἀνδρῶν οὐ μὴ φάγησθε, 23 καὶ αἱ κόμαι ὑμῶν ἐπὶ τῆς κεφαλῆς ὑμῶν, καὶ τὰ ὑποδήματά ὑμῶν ἐν τοῖς ποσίν ὑμῶν· οὐ μὴ κόψησθε οὔτε μὴ κλαύσητε, καὶ ἐνταχθήσεσθε ἐν ταῖς ἀδικίαις ὑμῶν, καὶ παρακαλέσετε ἕκαστος τὸν ἀδελφὸν αὐτοῦ. 24 Καὶ ἔσται Ἰσραὴλ ὡς ἡμεῖς τέρως· κατὰ πάντα ὅσα ἐποίησα ποιήσετε, ὅσα ἐλθῶ ταῦτα, καὶ ἐπιγνώσεσθε, διότι ἐγὼ κύριος.

14. X† (p. διαστ.) ἡ φείσομαι. FX† (p. ἐλεήσ.) καὶ ἡ μὴ παρακληθῶ. EX (pro pr. ἐνθυμ.) ἐπικηδύματά. B* ἄδων. F* Διὰ τὸ τοῦτο. 16. B: τῶν ὀφθ. F: ἡ μὴ κόψη δὲ μὴ κλαύσης. Δ¹B* δὲ μὴ ἔλθ. σ. δακρ. (Δ²FX†). 17. FX† (ab in.) Στεναγμοὶ (X: Στεναγμοὶ) σιγῶν. B: ὁσφ. πένθος ἔσθ (FX: ἔστιν) αὐτῇ. F: ὁσφύος ἔστιν· ἀνθρώπων πένθος ἡ ποιήσθ· ἔσται τὸ τριχ. ... † (a. pr. ἡ μὴ) καὶ. 18. EX* (pr.) Καὶ. B* καὶ ἀπέθ. ἡ γ. μ. ... (pro καθὼς) ὡς ἐρόπον. 19. Δ¹: Οὐ μὴ (Οὐκ Δ²B). Δ: ἀπαγγέλλεις (ἀπαγγέλλεις F; B: ἀπαγγέλλεις; EX: ἀπαγγέλλεις).

בָּאָה וְעָשִׂיתִי לֹא-אֶסְרֶע וְלֹא-אֶחָוִים
וְלֹא אֶנְחָם כְּדַרְבֵּיךָ וְכַעֲלִילוֹתֶיךָ
שֶׁשָּׂסֶדְךָ נָאֻם אֲדֹנִי יְהוָה;
וַיְהִי דְבַר-יְהוָה אֵלַי לֵאמֹר; בֶּן-
אָדָם הִנְנִי לְקַח מִפֶּךָ אֶת-מִחְמַד
עֵינֶיךָ בְּמַנְסָה וְלֹא תִסְפֹּד וְלֹא תִכְבֶּה
וְלֹא תִבֹּא דְמַעַתָּה; תֵּאָנֵק; דָּם
מֵתִים אֲכַל לֹא-תַעֲשֶׂה סָאֲרָךְ חֲבוּשׁ
עָלֶיךָ וְנִגְעָלֶיךָ תַשִּׁים בְּרַגְלֶיךָ וְלֹא
תַעֲשֶׂה עַל-שִׁפְסָם וְלָחֶם אֲנָשִׁים לֹא
תֹאכַל;

18 וְאָדָם אֶל-הָעָם בְּפֶקֶד וְתַמַּת
אֲשֶׁרִי בְעֶרֶב וְאָעַשׂ בְּפֶקֶד כְּאֲשֶׁר
19 צִוִּיתִי; וַיֹּאמְרוּ אֵלַי הָעָם הַלֹּא-
תָצִיד לָנוּ מִדֶּ-אֱלֹהִים לָנוּ כִּי אֵתָה
כַּעֲשֶׂה; וַאֲמַר אֲלֵיהֶם דְּבַר-יְהוָה
21 הֲיִה אֵלַי לֵאמֹר; אֲמַר לְבֵית יִשְׂרָאֵל
כֹּה-אָמַר אֲדֹנִי יְהוָה הִנְנִי מְחַלֵּל
אֶת-מִקְדָּשִׁי גִזְזֹן עֲזָכֶם מִחְמַד
עֵינֵיכֶם וּמִחְמַל נַפְשֵׁיכֶם וּבְנֵיכֶם
וּבְנוֹתֵיכֶם אֲשֶׁר עֲזַבְתֶּם בְּחָרֵב יִשְׁלֹו;
22 וְעָשִׂיתֶם כְּאֲשֶׁר עָשִׂיתִי עַל-שִׁפְסָם
לֹא תַעֲשׂוּ וְלָחֶם אֲנָשִׁים לֹא תֹאכְלוּ;
23 וְסָאֲרֵכֶם עַל-רֵאשֵׁיכֶם וְנִגְעָלֵכֶם
בְּרַגְלֵיכֶם לֹא תִסְפְּדוּ וְלֹא תִכְבְּדוּ
וְנִמְקַתֶּם בְּעִנְיֹתֵיכֶם וּנְתַמַּתֶּם אִישׁ
24 אֶל-אָחִיו; וְהָיָה יְחֻכָּאֵל לָכֶם
לְמוֹפֶת כָּכָל אֲשֶׁר-עָשִׂה תַעֲשׂוּ
כְּבֹאָה וְיִדְעֻתֶם כִּי אֲנִי אֲדֹנִי יְהוָה;

γελείς). 20. Δ¹: Τάδε λέγει ὁ δυνάστης κύριος (Λόγος κυρ. πτλ. Δ²BX). 21. B* (alt.) κύρ. et ὁ θεός. F: ἐπιθυμήματα τι. 22. Δ¹: ποιήσω (ποιήσετε Δ²B). B: ἐν τῇ πεποιήμα... * (bis) μὴ. BEX: φάγησθε. 23. B: ὡς μὴ κόψη. X: κόψησθε... κλαύσετε. Δ¹: κλαυθήσθε (κλαύσητε Δ²B). EX† (a. παρακαλ.) ἡ. 24. EX† (p. τέρ.) καὶ. EX* κατὰ. X: ἐποίησε.

habe es geredet, es ſoll kommen, ich will es thun und nicht ſäumen, ich will nicht ſchonen noch michs reuen laſſen, ſondern ſie ſollen dich richten, wie du gelebt und gethan haſt, ſpricht der Herr Herr.

15 Und des Herrn Wort geſchah zu mir, 16 und ſprach: *Du Menſchenkind, ſiehe, ich will dir deiner Augen Luſt nehmen durch eine Plage. Aber du ſollſt nicht klagen noch weinen, noch eine Thräne 17 laſſen. *Heimlich magſt du ſeuſzen, aber keine Tobtenklage führen, ſondern du ſollſt deinen Schmutz anlegen und deine Schuhe anziehen. Du ſollſt deinen Mund nicht verhüllen, und nicht das Trauerbrot eſſen.

18 Und da ich des Morgens frühe zum Volk rebete, ſtarb mir zu Abend mein Weib. Und ich that des andern Morgens, 19 wie mir befohlen war. *Und das Volk ſprach zu mir: Wiſſt du uns denn nicht anzeigen, was uns das bedeutet, das du 20 thuſt? *Und ich ſprach zu ihnen: Der Herr hat mit mir geredet, und geſagt: 21 *Sage dem Hauſe Iſrael, daß der Herr Herr ſpricht alſo: Siehe, ich will mein Heiligthum, euren höchſten Troſt, die Luſt eurer Augen und eures Herzens Wuſch, entheiligen, und eure Söhne und Töchter, die ihr verlaſſen müſſet, werden durch das Schwert 22 fallen, *und müſſet thun, wie ich gethan habe: euren Mund müſſet ihr nicht verhüllen und das Trauerbrot nicht eſſen, *ſondern müſſet euren Schmutz auf euer Haupt ſetzen und eure Schuhe anziehen; ihr werdet nicht klagen noch weinen, ſondern über euren Sünden verſchmachten und 24 unter einander ſeuſzen. *Und ſoll alſo Geſeſſel euch ein Wunder ſein, daß ihr thun müſſet, wie er gethan hat, wenn es nun kommen wird, damit ihr erfahret, daß ich der Herr Herr bin.

22, 14. nus locutus sum, veniet et faciam, non tranſeam nec parcam, nec placabor; juxta vias tuas et juxta adinventiones tuas judicabo te, dicit Dominus.

7, 27. Et factum eſt verbum Domini ad 15 me, dicens: *Fili hominis, ecce ego 16 Sir. 36, 16. tollo a te deſiderabile oculorum tuorum in plaga. Et non planges neque fluent lacrymae tuae. *Inge- 17 misce tacens, mortuorum luctum non facies; corona tua circumligata ſit tibi, et calceamenta tua erunt in pedibus tuis; nec amictu ora velabis, nec cibos lugentium comedes.

Locutus sum ergo ad populum 18 mane, et mortua eſt uxor mea veſpere. Fecique mane, ſicut praeceperat mihi. *Et dixit ad me po- 19 pulus: Quare non indicas nobis, quid iſta ſignificent quae tu facis? *Et dixi ad eos: Sermo Domini 20 factus eſt ad me, dicens: *Loquere 21 domui Iſrael: Haec dicit Dominus Deus: Ecce ego polluam ſanctuarium meum, ſuperbiam imperii veſtri et deſiderabile oculorum veſtrorum et ſuper quo pavet anima veſtra, filii veſtri et filiae veſtrae quas reliquiſtis, gladio cadent, *et facietis, 22 ſicut feci: ora amictu non velabitis, et cibos lugentium non comedetis; *coronas habebitis in capitibus ve- 23 ſtris et calceamenta in pedibus; non plangetis neque flebitis, sed tabesce- 4, 17. tis in iniquitatibus veſtris et unusquisque gemet ad fratrem ſuum. *Eritque Ezechiel vobis in porten- 24 tum: juxta omnia quae fecit, facietis, cum venerit iſtud; et ſci- 7, 27. 12, 11. 13, 30. 14, 30. 15, 30. 16, 30. 17, 30. 18, 30. 19, 30. 20, 30. 21, 30. 22, 30. 23, 30. 24, 30. 25, 30. 26, 30. 27, 30. 28, 30. 29, 30. 30, 30. 31, 30. 32, 30. 33, 30. 34, 30. 35, 30. 36, 30. 37, 30. 38, 30. 39, 30. 40, 30. 41, 30. 42, 30. 43, 30. 44, 30. 45, 30. 46, 30. 47, 30. 48, 30. 49, 30. 50, 30. 51, 30. 52, 30. 53, 30. 54, 30. 55, 30. 56, 30. 57, 30. 58, 30. 59, 30. 60, 30. 61, 30. 62, 30. 63, 30. 64, 30. 65, 30. 66, 30. 67, 30. 68, 30. 69, 30. 70, 30. 71, 30. 72, 30. 73, 30. 74, 30. 75, 30. 76, 30. 77, 30. 78, 30. 79, 30. 80, 30. 81, 30. 82, 30. 83, 30. 84, 30. 85, 30. 86, 30. 87, 30. 88, 30. 89, 30. 90, 30. 91, 30. 92, 30. 93, 30. 94, 30. 95, 30. 96, 30. 97, 30. 98, 30. 99, 30. 100, 30. 101, 30. 102, 30. 103, 30. 104, 30. 105, 30. 106, 30. 107, 30. 108, 30. 109, 30. 110, 30. 111, 30. 112, 30. 113, 30. 114, 30. 115, 30. 116, 30. 117, 30. 118, 30. 119, 30. 120, 30. 121, 30. 122, 30. 123, 30. 124, 30. 125, 30. 126, 30. 127, 30. 128, 30. 129, 30. 130, 30. 131, 30. 132, 30. 133, 30. 134, 30. 135, 30. 136, 30. 137, 30. 138, 30. 139, 30. 140, 30. 141, 30. 142, 30. 143, 30. 144, 30. 145, 30. 146, 30. 147, 30. 148, 30. 149, 30. 150, 30. 151, 30. 152, 30. 153, 30. 154, 30. 155, 30. 156, 30. 157, 30. 158, 30. 159, 30. 160, 30. 161, 30. 162, 30. 163, 30. 164, 30. 165, 30. 166, 30. 167, 30. 168, 30. 169, 30. 170, 30. 171, 30. 172, 30. 173, 30. 174, 30. 175, 30. 176, 30. 177, 30. 178, 30. 179, 30. 180, 30. 181, 30. 182, 30. 183, 30. 184, 30. 185, 30. 186, 30. 187, 30. 188, 30. 189, 30. 190, 30. 191, 30. 192, 30. 193, 30. 194, 30. 195, 30. 196, 30. 197, 30. 198, 30. 199, 30. 200, 30. 201, 30. 202, 30. 203, 30. 204, 30. 205, 30. 206, 30. 207, 30. 208, 30. 209, 30. 210, 30. 211, 30. 212, 30. 213, 30. 214, 30. 215, 30. 216, 30. 217, 30. 218, 30. 219, 30. 220, 30. 221, 30. 222, 30. 223, 30. 224, 30. 225, 30. 226, 30. 227, 30. 228, 30. 229, 30. 230, 30. 231, 30. 232, 30. 233, 30. 234, 30. 235, 30. 236, 30. 237, 30. 238, 30. 239, 30. 240, 30. 241, 30. 242, 30. 243, 30. 244, 30. 245, 30. 246, 30. 247, 30. 248, 30. 249, 30. 250, 30. 251, 30. 252, 30. 253, 30. 254, 30. 255, 30. 256, 30. 257, 30. 258, 30. 259, 30. 260, 30. 261, 30. 262, 30. 263, 30. 264, 30. 265, 30. 266, 30. 267, 30. 268, 30. 269, 30. 270, 30. 271, 30. 272, 30. 273, 30. 274, 30. 275, 30. 276, 30. 277, 30. 278, 30. 279, 30. 280, 30. 281, 30. 282, 30. 283, 30. 284, 30. 285, 30. 286, 30. 287, 30. 288, 30. 289, 30. 290, 30. 291, 30. 292, 30. 293, 30. 294, 30. 295, 30. 296, 30. 297, 30. 298, 30. 299, 30. 300, 30. 301, 30. 302, 30. 303, 30. 304, 30. 305, 30. 306, 30. 307, 30. 308, 30. 309, 30. 310, 30. 311, 30. 312, 30. 313, 30. 314, 30. 315, 30. 316, 30. 317, 30. 318, 30. 319, 30. 320, 30. 321, 30. 322, 30. 323, 30. 324, 30. 325, 30. 326, 30. 327, 30. 328, 30. 329, 30. 330, 30. 331, 30. 332, 30. 333, 30. 334, 30. 335, 30. 336, 30. 337, 30. 338, 30. 339, 30. 340, 30. 341, 30. 342, 30. 343, 30. 344, 30. 345, 30. 346, 30. 347, 30. 348, 30. 349, 30. 350, 30. 351, 30. 352, 30. 353, 30. 354, 30. 355, 30. 356, 30. 357, 30. 358, 30. 359, 30. 360, 30. 361, 30. 362, 30. 363, 30. 364, 30. 365, 30. 366, 30. 367, 30. 368, 30. 369, 30. 370, 30. 371, 30. 372, 30. 373, 30. 374, 30. 375, 30. 376, 30. 377, 30. 378, 30. 379, 30. 380, 30. 381, 30. 382, 30. 383, 30. 384, 30. 385, 30. 386, 30. 387, 30. 388, 30. 389, 30. 390, 30. 391, 30. 392, 30. 393, 30. 394, 30. 395, 30. 396, 30. 397, 30. 398, 30. 399, 30. 400, 30. 401, 30. 402, 30. 403, 30. 404, 30. 405, 30. 406, 30. 407, 30. 408, 30. 409, 30. 410, 30. 411, 30. 412, 30. 413, 30. 414, 30. 415, 30. 416, 30. 417, 30. 418, 30. 419, 30. 420, 30. 421, 30. 422, 30. 423, 30. 424, 30. 425, 30. 426, 30. 427, 30. 428, 30. 429, 30. 430, 30. 431, 30. 432, 30. 433, 30. 434, 30. 435, 30. 436, 30. 437, 30. 438, 30. 439, 30. 440, 30. 441, 30. 442, 30. 443, 30. 444, 30. 445, 30. 446, 30. 447, 30. 448, 30. 449, 30. 450, 30. 451, 30. 452, 30. 453, 30. 454, 30. 455, 30. 456, 30. 457, 30. 458, 30. 459, 30. 460, 30. 461, 30. 462, 30. 463, 30. 464, 30. 465, 30. 466, 30. 467, 30. 468, 30. 469, 30. 470, 30. 471, 30. 472, 30. 473, 30. 474, 30. 475, 30. 476, 30. 477, 30. 478, 30. 479, 30. 480, 30. 481, 30. 482, 30. 483, 30. 484, 30. 485, 30. 486, 30. 487, 30. 488, 30. 489, 30. 490, 30. 491, 30. 492, 30. 493, 30. 494, 30. 495, 30. 496, 30. 497, 30. 498, 30. 499, 30. 500, 30. 501, 30. 502, 30. 503, 30. 504, 30. 505, 30. 506, 30. 507, 30. 508, 30. 509, 30. 510, 30. 511, 30. 512, 30. 513, 30. 514, 30. 515, 30. 516, 30. 517, 30. 518, 30. 519, 30. 520, 30. 521, 30. 522, 30. 523, 30. 524, 30. 525, 30. 526, 30. 527, 30. 528, 30. 529, 30. 530, 30. 531, 30. 532, 30. 533, 30. 534, 30. 535, 30. 536, 30. 537, 30. 538, 30. 539, 30. 540, 30. 541, 30. 542, 30. 543, 30. 544, 30. 545, 30. 546, 30. 547, 30. 548, 30. 549, 30. 550, 30. 551, 30. 552, 30. 553, 30. 554, 30. 555, 30. 556, 30. 557, 30. 558, 30. 559, 30. 560, 30. 561, 30. 562, 30. 563, 30. 564, 30. 565, 30. 566, 30. 567, 30. 568, 30. 569, 30. 570, 30. 571, 30. 572, 30. 573, 30. 574, 30. 575, 30. 576, 30. 577, 30. 578, 30. 579, 30. 580, 30. 581, 30. 582, 30. 583, 30. 584, 30. 585, 30. 586, 30. 587, 30. 588, 30. 589, 30. 590, 30. 591, 30. 592, 30. 593, 30. 594, 30. 595, 30. 596, 30. 597, 30. 598, 30. 599, 30. 600, 30. 601, 30. 602, 30. 603, 30. 604, 30. 605, 30. 606, 30. 607, 30. 608, 30. 609, 30. 610, 30. 611, 30. 612, 30. 613, 30. 614, 30. 615, 30. 616, 30. 617, 30. 618, 30. 619, 30. 620, 30. 621, 30. 622, 30. 623, 30. 624, 30. 625, 30. 626, 30. 627, 30. 628, 30. 629, 30. 630, 30. 631, 30. 632, 30. 633, 30. 634, 30. 635, 30. 636, 30. 637, 30. 638, 30. 639, 30. 640, 30. 641, 30. 642, 30. 643, 30. 644, 30. 645, 30. 646, 30. 647, 30. 648, 30. 649, 30. 650, 30. 651, 30. 652, 30. 653, 30. 654, 30. 655, 30. 656, 30. 657, 30. 658, 30. 659, 30. 660, 30. 661, 30. 662, 30. 663, 30. 664, 30. 665, 30. 666, 30. 667, 30. 668, 30. 669, 30. 670, 30. 671, 30. 672, 30. 673, 30. 674, 30. 675, 30. 676, 30. 677, 30. 678, 30. 679, 30. 680, 30. 681, 30. 682, 30. 683, 30. 684, 30. 685, 30. 686, 30. 687, 30. 688, 30. 689, 30. 690, 30. 691, 30. 692, 30. 693, 30. 694, 30. 695, 30. 696, 30. 697, 30. 698, 30. 699, 30. 700, 30. 701, 30. 702, 30. 703, 30. 704, 30. 705, 30. 706, 30. 707, 30. 708, 30. 709, 30. 710, 30. 711, 30. 712, 30. 713, 30. 714, 30. 715, 30. 716, 30. 717, 30. 718, 30. 719, 30. 720, 30. 721, 30. 722, 30. 723, 30. 724, 30. 725, 30. 726, 30. 727, 30. 728, 30. 729, 30. 730, 30. 731, 30. 732, 30. 733, 30. 734, 30. 735, 30. 736, 30. 737, 30. 738, 30. 739, 30. 740, 30. 741, 30. 742, 30. 743, 30. 744, 30. 745, 30. 746, 30. 747, 30. 748, 30. 749, 30. 750, 30. 751, 30. 752, 30. 753, 30. 754, 30. 755, 30. 756, 30. 757, 30. 758, 30. 759, 30. 760, 30. 761, 30. 762, 30. 763, 30. 764, 30. 765, 30. 766, 30. 767, 30. 768, 30. 769, 30. 770, 30. 771, 30. 772, 30. 773, 30. 774, 30. 775, 30. 776, 30. 777, 30. 778, 30. 779, 30. 780, 30. 781, 30. 782, 30. 783, 30. 784, 30. 785, 30. 786, 30. 787, 30. 788, 30. 789, 30. 790, 30. 791, 30. 792, 30. 793, 30. 794, 30. 795, 30. 796, 30. 797, 30. 798, 30. 799, 30. 800, 30. 801, 30. 802, 30. 803, 30. 804, 30. 805, 30. 806, 30. 807, 30. 808, 30. 809, 30. 810, 30. 811, 30. 812, 30. 813, 30. 814, 30. 815, 30. 816, 30. 817, 30. 818, 30. 819, 30. 820, 30. 821, 30. 822, 30. 823, 30. 824, 30. 825, 30. 826, 30. 827, 30. 828, 30. 829, 30. 830, 30. 831, 30. 832, 30. 833, 30. 834, 30. 835, 30. 836, 30. 837, 30. 838, 30. 839, 30. 840, 30. 841, 30. 842, 30. 843, 30. 844, 30. 845, 30. 846, 30. 847, 30. 848, 30. 849, 30. 850, 30. 851, 30. 852, 30. 853, 30. 854, 30. 855, 30. 856, 30. 857, 30. 858, 30. 859, 30. 860, 30. 861, 30. 862, 30. 863, 30. 864, 30. 865, 30. 866, 30. 867, 30. 868, 30. 869, 30. 870, 30. 871, 30. 872, 30. 873, 30. 874, 30. 875, 30. 876, 30. 877, 30. 878, 30. 879, 30. 880, 30. 881, 30. 882, 30. 883, 30. 884, 30. 885, 30. 886, 30. 887, 30. 888, 30. 889, 30. 890, 30. 891, 30. 892, 30. 893, 30. 894, 30. 895, 30. 896, 30. 897, 30. 898, 30. 899, 30. 900, 30. 901, 30. 902, 30. 903, 30. 904, 30. 905, 30. 906, 30. 907, 30. 908, 30. 909, 30. 910, 30. 911, 30. 912, 30. 913, 30. 914, 30. 915, 30. 916, 30. 917, 30. 918, 30. 919, 30. 920, 30. 921, 30. 922, 30. 923, 30. 924, 30. 925, 30. 926, 30. 927, 30. 928, 30. 929, 30. 930, 30. 931, 30. 932, 30. 933, 30. 934, 30. 935, 30. 936, 30. 937, 30. 938, 30. 939, 30. 940, 30. 941, 30. 942, 30. 943, 30. 944, 30. 945, 30. 946, 30. 947, 30. 948, 30. 949, 30. 950, 30. 951, 30. 952, 30. 953, 30. 954, 30. 955, 30. 956, 30. 957, 30. 958, 30. 959, 30. 960, 30. 961, 30. 962, 30. 963, 30. 964, 30. 965, 30. 966, 30. 967, 30. 968, 30. 969, 30. 970, 30. 971, 30. 972, 30. 973, 30. 974, 30. 975, 30. 976, 30. 977, 30. 978, 30. 979, 30. 980, 30. 981, 30. 982, 30. 983, 30. 984, 30. 985, 30. 986, 30. 987, 30. 988, 30. 989, 30. 990, 30. 991, 30. 992, 30. 993, 30. 994, 30. 995, 30. 996, 30. 997, 30. 998, 30. 999, 30. 1000, 30.

14. A.: venit. 21. S: vestra et filii vestri: filiae v. ...

18. B.dW: geredet (hatte).

21. B: eure herrliche Stärke. dW: den Stolz eurer Suverſtät. A: Herrſchaft. vE: euren höchſten St. ... die Sonne eures S. dW: das Verlangen eurer Seele. A: um beſſerwillen in Furcht ſiehet eure Seele? B: beſſen e. S. jammert?

22. B.dW.vE.A: ihr werdet thun.

23. B.dW.A: einer gegen den andern. vE: über.

24. müſſet außerlinge. B.dW.vE.A: (zum) Wunderzeitigen.

14. n. nicht ablaſſen. dW: ich erlaſſe es n. A: n. vorübergehen. B.vE: nach deinen Wegen. dW.A: Wandel.

16. A: ſieſſen laſſen. B.vE: keine Thr. ſoll dir kommen. dW: Thränen ſollen dir u. f.

17. Hauptſchmuck. B: In der Stille. dW.vE: Im Stillen (ſeuſze). A: ſchweigend. dW: Kopfbund. A: dein Band ſei um dein Haupt gewunden. dW: verſchleie n. den Bart. vE: das Kinn. B: der Glenden Brot? dW: der Leute. vE: [Trauer:] Leute.

Polglotten-Bibel. N. 1. 2. Bds 2. Abſ.

XXIV.

Contra Ammonitas.

25 Καὶ σύ, υἱὰ ἀνθρώπου, οὐχὶ ἐν τῇ ἡμέρᾳ ὅταν λαμβάνω τὴν ἰσχὺν αὐτῶν παρ' αὐτῶν, τὴν ἔπαρσιν τῆς καυχήσεως αὐτῶν, τὰ ἐπιθυμήματα ὀφθαλμῶν αὐτῶν, καὶ τὴν ἔπαρσιν τῆς ψυχῆς αὐτῶν, υἱοὺς αὐτῶν καὶ θυγατέρας αὐτῶν, 26 ἐν ἑκλήτῃ τῇ ἡμέρᾳ ἣξει ὁ ἀνασωζόμενος πρὸς σε τοῦ ἀναγγεῖλαι σοι εἰς τὰ ὕψη σου; 27 Ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ διανοιχθήσεται τὸ στόμα σου πρὸς τὸν ἀνασωζόμενον, καὶ λαλήσεις, καὶ οὐ μὴ ἀποκωφεώθῃς οὐκέτι, καὶ ἔσῃ αὐτοῖς εἰς τέρας· καὶ ἐπιγνώσονται, διότι ἐγὼ κύριος.

XXV. Καὶ ἐγένετο λόγος κυρίου πρὸς με, λέγων· 2 Τὴς ἀνθρώπων, στήρισον τὸ πρὸς-ωπὸν σου ἐπὶ τοὺς υἱοὺς Ἀμμὼν καὶ προφῆτευσον ἐπ' αὐτούς, 3 καὶ ἐρεῖς τοῖς υἱοῖς Ἀμμὼν· Ἀκούσατε λόγον κυρίου. Τὰδε λέγει ὁ θεὸς· Ἀνθ' ὧν ἐπεχάρησα ἐπὶ τὰ ἁγία μου ὅτι ἐβεβηλώθησαν, καὶ ἐπὶ τὴν γῆν τοῦ Ἰσραὴλ ὅτι ἠφανίσθη, καὶ ἐπὶ τὸν οἶκον Ἰουδά ὅτι ἐπορεύθησαν ἐν αἰγμάλωσιν, 4 διὰ τοῦτο ἰδοὺ ἐγὼ παραδίδωμι ὑμᾶς τοῖς υἱοῖς Κεδέμ εἰς κληρονομίαν, καὶ κατασκευάσουσιν σιν τῇ ἀπαρτίᾳ αὐτῶν ἐν σελ, καὶ ὠσούσιν ἐν σοὶ τὰ σκηνώματα αὐτῶν· αὐτοὶ φάγονται τοὺς καρπούς σου, καὶ αὐτοὶ αἰσονται τὴν πύτητά σου. 5 Καὶ δώσω τὴν πόλιν τοῦ Ἀμμὼν εἰς νομὰς καμήλων, καὶ τοὺς υἱοὺς Ἀμμὼν εἰς νομὴν προβάτων, καὶ ἐπιγνώσθῃς διότι ἐγὼ κύριος. 6 Διότι τὰδε λέγει κύριος ὁ θεός· Ἀνθ' ὧν ἐκρότησας τὰς χεῖρας σου καὶ ἐπεπόνησας τῷ ποδί σου, καὶ ἐπεχάρης ἐκ ψυχῆς σου ἐπὶ τὴν γῆν τοῦ Ἰσραὴλ, 7 διὰ τοῦτο ἰδοὺ ἐγὼ ἐκτενῶ τὴν χεῖρά μου ἐπὶ σὲ καὶ δώσω σε εἰς διαρπαγὴν ἐν τοῖς ἔθνεσιν, καὶ ἐξολοθρεύσω σε ἐκ τῶν λαῶν, καὶ ἀπολῶ σε ἐκ τῶν χωρῶν ἀπωλείας· καὶ ἐπιγνώσῃ, διότι ἐγὼ κύριος.

25. B* (pr.) αὐτῶν et τῆς.

26. B: ἐν τῇ ἡμ. ἐκείνῃ. FX: ἀπαγγ. B* ας.

27. B* (pr.) καὶ. A¹: ἐρεῖς (λαλήσεις A²B). A¹* (alt.) καὶ (A²B†). EX: ἀκουσάτω θῆς (F: κωφωθῆς).

3. A²† (p. λόγ.) ἀδυνατ. B* ἀδυν. (ut alias) ...: ἐβεβηλώθη ... † (p. οἶκ.) τῶ. FX: ἐπορεύθη.

4. X: εἰς κατακλίπον. B: ἐν τῇ ἀπαρτ. (FX: ἐν τῇ ἀμαρτίᾳ). EX: φάγονται. X: πίνονται.

5. A¹: προνομῆν (νομῆν A²B; FX: νομὰς). EFX: οἶ.

6. X: Διὰ τῶτο τὰδε. B* ὁ θεός (EX κύρ. his). A²B: τὴν χεῖρά (EFX: τῇ χερσὶ). B: ἐπόνησας. EFX: ἐπεχάρης. F: (* ἐν) τῇ ψυχῇ.

7. B* ἰδοὺ ἐγὼ ...: ἐξολοθρ. FX: ἀπολλῶ. B²E (pro χωρ.) χερῶν.

ו ואתה בראדם הלא ביום קחתי מהם את מעוזם משוש תפארתם את מחמד עיניהם ואת משא נפשם בנייהם ובנותיהם: ביום ההוא יבוא הפלִיט אליה להשמעות 27 אזנים: ביום ההוא יפתח פיה את הפלִיט ויתברר ולא תאלם עוד והיית להם למופת וידעו כִּי־אני יהוה:

XXV. ויהי דברי־יהוה אלי לאמר:

2 בִּרְאֲדָם שִׁים פְּנִיָּה אֶל־בְּנֵי עַמּוֹן וְהִנָּבֵא עֲלֵיהֶם: וְאָמַרְתָּ לְבְנֵי עַמּוֹן שְׁמִיעוּ דְּבַר־אֲדָנִי יְהוָה כֹּה־אָמַר אֲדָנִי יְהוָה יֵשֶׁן אִמְרֶךָ הָאֵחָ אֶל־מִקְדָּשִׁי כִּי־נָחַל וְאֶל־אֲדָמַת יִשְׂרָאֵל כִּי נִשְׁמָה וְאֶל־בְּיֹתֵי יְהוּדָה כִּי הֵלְכוּ בַּצֹּלָה: לָכֵן הִנְנִי נֹתֶנֶךָ לְבְנֵי־קֶדֶם לְמִזְרָשָׁה וְיִשְׁבּוּ בִּירוּתֵיהֶם בָּךְ וְנָתַנּוּ כֶּךָ מִשְׁכְּנֵיהֶם הֵמָּה וְאֶכְלֶי פָרֶךָ וְהֵמָּה יִשְׁתּוּ בְּחֶלְבֶּךָ: וְנָתַתִּי אֶת־רִבְכָּה לְנָנָה גְּמָלִים וְאֶת־בְּנֵי עַמּוֹן לְמַרְפֵּץ־צָאן וְיִדְעֻתָם כִּי־אֲנִי יְהוָה: כִּי כֹה אָמַר אֲדָנִי יְהוָה יֵשֶׁן מִחֲאֵצַיִד וְרִקְעָה בְּרִגְלָה וְתִשְׁמַח בְּכָל־שִׂמְחָהּ בְּנֶפֶשׁ אֶל־אֲדָמַת יִשְׂרָאֵל: לָכֵן הִנְנִי נֹתֵתִי אֶת־יָדִי עֲלֶיךָ וְנָתַתִּיךָ לְבָצָא לַגּוֹיִם וְהִכְרַתִּיךָ מִתְּהַעֲבָרִיתִי וְהִאֲבֹדְתִיךָ מִתְּהַאֲרָצוֹת אֲשֶׁמִּידֶךָ וְיִדְעֻתָ כִּי־אֲנִי יְהוָה:

v. 3. סמך בלא א'סם v. 7. לבו כ'

25. Macht, Sonne u. Schmuck, die Lust ... Begehrt. B: Befestigung, die Strohlichkeit ihrer Stierbe. dW: Stolz, ihre herrl. Freude. vE: Fr., ihre Bracht. A: Stärke, die Fr. ihrer Herrlichkeit. dW: die Sehnsucht ihrer Seele B: das wonach sie ihre S. erheben).

26. dW: um es deinen Ohren f. zu thun. B: daß es den D. zu hören gebe.

27. u. mehr verkommen. dW.A: mit dem (Gutr.).

25 Und du Menschenkind, zu der Zeit, wenn ich wegnehmen werde von ihnen ihre Macht und Trost, die Lust ihrer Augen und ihres Herzens Wunsch, ihre Ehre
26 und Lichter, * ja zu derselbigen Zeit wird einer, so entronnen ist, zu dir kommen
27 und dir es kund thun, * zu derselbigen Zeit wird dein Mund aufgethan werden sammt dem, der entronnen ist, daß du reden sollst und nicht mehr schweigen; denn du mußt ihr Wunder sein, daß sie erfahren, ich sei der Herr.

XXV. Und des Herrn Wort geschah zu 2 mir, und sprach: * Du Menschenkind, richte dein Angesicht gegen die Kinder Ammon und weissage wider sie, * und sprich zu den Kindern Ammon: Höret des Herrn Herrn Wort! So spricht der Herr Herr: Darum, daß ihr über mein Heiligtum sprecht: Heh, es ist entheiligt! und über das Land Israel: Es ist verwüstet! und über das Haus Juda: Es ist gefangen weg-
4 geführt! * darum siehe, ich will dich den Kindern gegen Morgen übergeben, daß sie ihre Schösser darinnen bauen und ihre Wohnung darinnen machen sollen, sie sollen deine Früchte essen und deine Milch trinken. * Und will Rabbath zum Kameelstall machen, und die Kinder Ammon zur Schafhürde machen, und sollt erfahren, daß
6 ich der Herr bin. * Denn so spricht der Herr Herr: Darum daß du mit deinen Händen geflitschet und mit den Füßen gescharrst und über das Land Israel von ganzem Herzen so höhnißch dich gefreut
7 hast, * darum siehe, ich will meine Hand über dich ausstrecken und dich den Heiden zur Beute geben, und dich aus den Völkern ausrotten und aus den Ländern umbringen, und dich vertilgen; und sollst erfahren, daß ich der Herr bin.

3. A.A.: Gi, es ist ...! 6. A.A.: geflatschet.

B: bei. vE: geöffnet durch den Entflohenen? B: Also wirst du ihnen ... dW: Und so sollst. vE.A: Und du wirst.

3. B.dW.vE.A: von meinem H. vE: Ha! A: Gi, ei! B: Heh! nachdem es enth. ist! ... unter den Beggeführten weggegangen! dW.vE.A: (Sie sind) in die Gefangenschaft gewandert (abgeführt).

4. des Morgenlandes ... Schöffe ... Wohnungen. B: zur Erbschaft geben. A: zum Erbe. vE: Eigenthum. dW: Besitzth. ... Lager in dir aufschlagen.

Et tu, fili hominis, ecce, in die 25 qua tollam ab eis fortitudinem eorum et gaudium dignitatis et desiderium oculorum eorum super quo requiescunt animae eorum, filios et filias eorum, * in die illa cum venierit fugiens ad te ut annunciet tibi,
26 * in die, inquam, illa aperietur os 27 tuum cum eo qui fugit, et loqueris et non silebis ultra, erisque eis in portentum; et scietis, quia ego Dominus.

Et factus est sermo Domini ad me, dicens: * Fili hominis, 2 pone faciem tuam contra filios Ammon et prophetabis de eis, * et
3 dices filiis Ammon: Audite verbum Domini Dei! Haec dicit Dominus Deus: Pro eo quod dixisti: Euge, euge super sanctuarium meum quia pollutum est, et super terram Israel quoniam desolata est, et super domum Juda quoniam ducti sunt in captivitatem: * idcirco ego tradam
4 te filiis orientalibus in haereditatem, et collocabunt caulas suas in te et ponent in te tentoria sua, ipsi comedent fruges tuas et ipsi bibent lacteam. * Daboque Rabbath in habitaculum camelorum, et filios Ammon in cubile pecorum; et scietis, quia
5 ego Dominus. * Quia haec dicit Dominus Deus: Pro eo quod plauisisti manu et percussisti pede et gavisus es ex toto affectu super terram
6 Israel, * idcirco ecce ego extendam 7 manum meam super te et tradam te in direptionem gentium, et interficiam te de populis et perdam de terris et conteram; et scies, quia
8 ego Dominus.

4. Al.: idc. ecce ego. 7. Al.: scietis.

vE: Hürden. B: Pferde. vE: u. ihre Hütten aufzichten. A: Zelte aufschl.

5. Schaffstall. dW: Kameelstift, u. [das Land] der Schöne M. 3. Lagerplage der Heerden. vE: Stallung der K. ... Lagerpl. der Schafe.

6. geflatschet ... gekampfet. B.dW.vE: in die Hand (geschlagen). A: Hände. dW: mit all deinem Hochmuth v. Herzen. B: nach all d. Erleb in der Seele.

7. B: zur Plünderung. A: zum Raube.

⁸ Τάδε λέγει ἄδωναι κύριος· Ἀνθ' ὧν εἶπεν Μωάβ καὶ Σηαίρ· Ἰδοὺ, ὃν τρόπον πάντα τὰ ἐθνη ὁ οἶκος Ἰσραὴλ καὶ Ἰούδα· ⁹ διὰ τοῦτο ἰδοὺ ἐγὼ παραλέω τὸν ὄμιον Μωάβ ἀπὸ τῶν πόλεων, ἀπὸ πόλεων ἀκρωτηρίων αὐτοῦ, ἐκλεκτὴν γῆν, οἶκον Βεθιασιμουθ ἐπάνω πηγῆς πόλεως παραθαλασσίας, ¹⁰ τοὺς υἱοὺς Κεδέμ ἐπὶ τοὺς υἱοὺς Ἀμμών, δίδωκα αὐτῶν εἰς κληρονομίαν, ὅπως μὴ γένηται μνηστὴρ υἱὸν Ἀμμών ἐν τοῖς ἔθνεσιν, ¹¹ καὶ ἐν Μωάβ ποιήσω ἐκδίκησιν· καὶ ἐπιγνώσονται, διότι ἐγὼ κύριος.

¹² Τάδε λέγει ἄδωναι κύριος· Ἀνθ' ὧν ἐποίησαν ἡ Ἰδουμαία ἐν τῷ ἐκδικῆσαι αὐτοὺς ἐκδικῆσιν εἰς τὸν οἶκον Ἰούδα, καὶ ἐμνηστεικῆσαν καὶ ἐξεδικῆσαν δίκην, ¹³ διὰ τοῦτο τάδε λέγει ἄδωναι κύριος· Καὶ ἐκτενῶ τὴν χεῖρά μου ἐπὶ τὴν Ἰδουμαίαν, καὶ ἐξολοθρεύσω ἐξ αὐτῆς ἄνθρωπον καὶ κτήνος, καὶ θήσομαι αὐτὴν ἔρημον, καὶ ἐκ Θαυμῶν διασκόμονται ἐν ῥομφαίᾳ πεσοῦνται· ¹⁴ καὶ δώσω τὴν ἐκδίκησίν μου ἐπὶ τὴν Ἰδουμαίαν ἐν χειρὶ λαοῦ μου Ἰσραὴλ, καὶ ποιήσουσιν ἐν τῇ Ἰδουμαίᾳ κατὰ τὴν ὁργὴν τοῦ θυμοῦ μου, καὶ ἐπιγνώσονται τὴν ἐκδίκησίν μου, λέγει κύριος.

¹⁵ Διὰ τοῦτο τάδε λέγει ἄδωναι κύριος· Ἀνθ' ὧν ἐποίησαν οἱ ἄλλοφυλοι ἐν ἐκδικῆσει καὶ ἐξανίστησαν ἐκδικῆσιν ἐπιχειροῦντες ἐκ πυγῆς τοῦ ἐξαλεῖψαι ἕως αἰῶνος, ¹⁶ διὰ τοῦτο τάδε λέγει ἄδωναι κύριος· Ἰδοὺ ἐγὼ ἐκτενῶ τὴν χεῖρά μου ἐπὶ τοὺς ἄλλοφύλους, καὶ ἐξολοθρεύσω Κρητας, καὶ ἀπολώ τοὺς καταλοίπους τοὺς κατοικοῦντας τὴν παραθαλασσίαν, ¹⁷ καὶ ποιήσω ἐν αὐτοῖς ἐκδικήσεις μεγάλας ἐν ἐλεγμοῖς θυμοῦ, καὶ ἐπιγνώσονται διότι ἐγὼ κύριος, ἐν τῷ δοῦναι με τὴν ἐκδίκησιν μου ἐπ' αὐτούς.

8. B* x. Σηαίρ et ὁ ... † (a. ὅν) ἐχ (... Ἰούδα;). 9. F: παραλέω. B* ἀπὸ τῶν πόλ. A²: Ἰασιμουθ (B: Βεθιασιμουθ). X† (in f.) τὴν Βασιλῶν καὶ τὴν Καριαθίμ. 10. A²B* comma (a. δίδω). B: μνηστὴρ γέν. ... * ἐν τ. ἔθνεσιν. 11. B: εἰς M. FX: ὅτι. 12. A¹: τῷ ἐνδ. (ἐν τῷ ἐνδ. A²B). EX* ἐκδικήσω. X† (p. ἐκδικ.). ἐν μνήμῃ. FX† (in f.) ἀπ' αὐτῶν. 13. B: ἐξολοθρ. FX† (p. Θ.) καὶ ἐκ Δεδαν (s. Δαυδαν). 14. B* (pr.) τὴν. A²B: τὴν ὁργ. με καὶ κατὰ τὸν θυμὸν με. 15. EX* ἐν. X: ἐν μνήμῃ (pro ἐν ἐνδ.). F: ἐξ ὅλης τῆς πυγ. B (pro αἰῶν.) ἐνός. 16. B: ἐκτενῶ ... ἐξολοθρ. A¹X: κρητας Σιδωνος (pro Κρητ. A²B; X: κρητας sine Σιδ.). B: τ. παραλλαν. 17. A¹B* ἐν ἐλεγμ. με (A²FX†; Al.: ἐν ἐλ. θυμῷ με). FX: ὅτι. B* με.

8 פֶּה אָמַר אֲדֹנֵי יְהוָה יֵעָן אָמַר מוֹאֵב וְשֹׁעִיר הִנֵּה כְּכַלְהוֹנִים בֵּית יְהוָה: לָכֵן הִנֵּנִי סֹתֵחַ אֶת־כְּתֹף מוֹאֵב מִהָעָרִים מַעְרָיו מִקְצָהוּ צָכִי אֶרֶץ בֵּית הַיְשִׁימוֹת כָּעֵל מְעֹן וְקִרְיָתָמָה: לְכִנְיָקְדָם עַל־כֵּנִי עֲמֹן וְנַחְתִּיָּה לְמוֹרָשָׁהּ לְמַעַן לֹא־תִזְכָּר לְכִנְיָעֲמֹן בְּיוֹם: וּבְמוֹאֵב אֶעֱשֶׂה שְׁפָטִים וְיָדְעוּ כִּי־אֲנִי יְהוָה:

12 פֶּה אָמַר אֲדֹנֵי יְהוָה יֵעָן עֲשׂוֹת אָדָם בְּנָקָם נָקָם לְבֵית יְהוָה 13 וַיֹּאמְרוּ אָשִׁים וְנִקְמָו כֵּהֵם: לָכֵן פֶּה אָמַר אֲדֹנֵי יְהוָה וְנָטִיתִי יָדִי עַל־אָדָם וְהִכְרַתִּי מִמֶּנֶּה אָדָם וּבְהִמָּה וּנְתַתִּיהָ חֲרָבָה מִתִּימָן וַיִּדְּנָה בְּחָרֵב יִפְלוּ: וְנַחְתִּי אֶת־נִקְמָתִי בְּאָדָם בְּיַד עַמִּי וְשִׁדְאֵל וְעַשׂוֹ בְּאָדָם כְּאִפְסִי וְכִחְמָתִי וְיָדְעוּ אֶת־נִקְמָתִי נָאִם אֲדֹנֵי יְהוָה:

15 פֶּה אָמַר אֲדֹנֵי יְהוָה יֵעָן עֲשׂוֹת שְׁלֹשָׁתִים בְּנִקְמָה וַיִּנְקְמוּ נָקָם בְּשֹׂאטַם בְּלֹשֶׁט לְמִשְׁחִית אֵיכָת עוֹלָם: לָכֵן פֶּה אָמַר אֲדֹנֵי יְהוָה הִנֵּנִי נוֹטָה יָדִי עַל־שְׁלֹשָׁתִים וְהִכְרַתִּי אֶת־כְּרַתִּים וְהִאֲבֹדְתִי אֶת־עֲאֲרִית 17 חֹף הָיִם: וְעַשִׂיתִי כֵם נִקְמֹת זָלָזוֹת חֲמָה וְיָדְעוּ כִּי־אֲנִי יְהוָה בְּתַתִּי אֶת־נִקְמָתִי בָּם:

v. 9. וְיָדְעוּ כִּי־אֲנִי יְהוָה

8. vE.A: wie alle Böller.

9. die G. öffnen von f. Et. her an f. Gr., das edle Land B. B: die Seiten öffnen, daß er aus den Et. müsse, aus f. Et. von dessen Außersten her, die Stierbe nehmlich, das L. dW: nach den [Haupt:] Et. hin, nach f. Et. hin sämtlich, nach dem Herrlichste des L. vE: von f. Gränzp fädten her, das schöne L. (A: die Schülter

8 So ſpricht der Herr Herr: Darum, daß Moab und Seir ſprechen: Siehe, das Haus Juda iſt eben wie alle andere Heiden!
 9 *ſiehe, ſo will ich Moab zur Seite öffnen in ſeinen Städten und in ſeinen Grenzen des edlen Landes, nemlich Beth Jeſemoth,
 10 Baal Meon und Kirjathaim, *den Kindern gegen Morgen ſammt den Kindern Ammon, und will ſie ihnen zum Erbe geben, daß man der Kinder Ammon nicht
 11 mehr gedenken ſoll unter den Heiden, *und will das Recht gehen laſſen über Moab, und ſollen erfahren, daß ich der Herr bin.
 12 So ſpricht der Herr Herr: Darum, daß ſich Edom am Hauſe Juda gerochen hat und damit ſich verſchuldet mit ihrem Räſen,
 13 ſen, *darum ſpricht der Herr Herr alſo: Ich will meine Hand ausſtrecken über Edom, und will austrotten von ihm beides Menſchen und Vieh, und will ſie wüſte machen von Theman bis gen Deban, und
 14 durch das Schwert fallen; *und will mich wieder an Edom rächen durch mein Volk Iſrael, und ſollen mit Edom umgehen nach meinem Zorn und Grimm, daß ſie meine Rache erfahren ſollen, ſpricht der Herr Herr.

15 So ſpricht der Herr Herr: Darum, daß die Philiſter ſich gerochen haben und den alten Haß gebüſet nach allem ihrem Willen am Schaden (meines Volks), *darum ſpricht der Herr Herr alſo: Siehe, ich will meine Hand ausſtrecken über die Philiſter, und die Krieger austrotten, und will die Uebrigen am Hafen des Meeres umbringen,
 17 *und will große Rache an ihnen üben und mit Grimm ſie ſtrafen, daß ſie erfahren ſollen, ich ſei der Herr, wenn ich meine Rache an ihnen geübt habe.

13. U.L. beide ... durchs Schw.

löſen von d. St. ... u. v. f. Gr. die herrl. St. des Landes?)

11. B.dW: an R. Gerichte (aus)üben. vE.A: (das) Strafgericht.

12. Rachſucht über, u. ſich ſchwer verſch. m. ſolchem R. dW: mit R. gehandelt ... Schuld auf ſich geladen, u. an ihm Rache genommen. vE: R. gen. hat ... ſo ſehr verſch. hat dadurch, daß es R. an ihnen geübt hat.

13. Th. an, u. bis g. D. durch ... dW.vE: Deſen; durchs Schw. ſollen ſie fallen.

Haec dicit Dominus Deus: Pro eo 8
 quod dixerunt Moab et Seir: Ecce, 8
 sicut omnes gentes domus Juda! 8
 *idcirco ecce ego aperiam humerum 9
 Moab de civitatibus, de civitatibus, 9
 inquam, ejus, et de finibus ejus in- 9
 clytas terrae Bethiesimoth et Beel- 9
 meon et Cariathaim, *filiis Orientis 10
 cum filiis Ammon, et dabo eam in 10
 haereditatem, ut non sit ultra me- 10
 moria filiorum Ammon in gentibus, 10
 *et in Moab faciam judicia; et scient, 11
 quia ego Dominus.

Haec dicit Dominus Deus: Pro eo 12
 quod fecit Idumaea ultionem, ut se 12
 vindicaret de filiis Juda, peccavitque 12
 delinquens et vindictam expetivit de 12
 eis, *idcirco haec dicit Dominus 13
 Deus: Extendam manum meam super 13
 Idumaeam et auferam de ea homi- 13
 nem et jumentum, et faciam eam 13
 desertam ab austro, et qui sunt in 13
 Dedan, gladio cadent; *et dabo 14
 ultionem meam super Idumaeam per 14
 manum populi mei Israel, et facient 14
 in Edom juxta iram meam et furorem 14
 meum; et scient vindictam meam, 14
 dicit Dominus Deus.

Haec dicit Dominus Deus: Pro 15
 eo quod fecerunt Palaestini vindictam 15
 et ulsi se sunt toto animo, interfici- 15
 entes et implentes inimicitias vete- 15
 res, *propterea haec dicit Dominus 16
 Deus: Ecce ego extendam manum 16
 meam super Palaestinos, et interficiam 16
 interfectores et perdam reliquias ma- 16
 ritimae regionis, *faciamque in eis 17
 ultiones magnas arguens in furore; 17
 et scient, quia ego Dominus, cum de- 17
 dero vindictam meam super eos.

10. Al.: filios Or.

14. B.dW: durch die Hand meines B.

15. mit Nachgier handeln u. ſich v. Bergen ſo hßhuſch rächen, u. Verderben anrichten aus altem Ph. (vgl. B. 6). B: zum B. aus einer alten Feindſchaft her. dW: zur Vertilgung, aus alter G.

16. die Grether andr. ... Gefilde. dW: das Ueberbleibſel am Ufer. vE: Ueberreſt. A: die Ueberreſt. der Meeresküſte.

17. an ihnen beweiſe. B: mit grimmigen Strafen. dW: durch Züchtigungen des Grimmes. vE: mit Zornſtrafen. B: werde bewieſen haben.

XXVI.

Contra Tyrum et Sidenem.

XXVI. Καὶ ἐγένετο, ἐν τῷ ἐνδεκάτῳ
ἔτει μὲτ' τοῦ μηνὸς τοῦ πρώτου ἐγένετο λόγος
κυρίου πρὸς με, λέγων· ² Τὴ ἀνθρώπου,
ἀνθ' ὃν εἶπεν Σὺρ ἐπὶ Ἱερουσαλήμ· Εὗγε
συνετρίβη, ἀπολώλεν, τὰ ἔθνη ἐπιστράφη πρὸς
με, ἡ πληρὴς ἡγήμαται, ³ διὰ τοῦτο τάδε
λέγει ἄδωναὶ κύριος· Ἴδου ἐγὼ ἐπὶ σὲ Σὺρ,
καὶ ἀνάξω ἐπὶ σὲ ἔθνη πολλά, ὡς ἀναβαίνει
ἡ θάλασσα ἐν τοῖς κύμασιν αὐτῆς. ⁴ Καὶ
καταβαλοῦσιν τὰ τεῖχη Σὺρ, καὶ καθαλοῦσιν
τοὺς πύργους σου, καὶ λιμνήσω τὸν χαλὸν αὐ-
τῆς ἀπ' αὐτῆς, καὶ δώσω αὐτῇ εἰς λαοπα-
τερίαν. ⁵ Ψυγμός σαργῶν ἔσται ἐν μέσῳ τῆς
θαλάσσης, ὅτι ἐγὼ ἐλάλησα, λέγει κύριος κύ-
ριος· καὶ ἔσται εἰς προνομὴν τοῖς ἔθνεσιν.
⁶ Καὶ αἱ θυγατέρες αὐτῆς αἱ ἐν τῷ πεδίῳ
μαχαίρα πεσοῦνται, καὶ γνώσονται ὅτι ἐγὼ
αἶμι κύριος.

⁷ Ὅτι τάδε λέγει ἄδωναὶ κύριος· Ἴδου ἐγὼ
ἐπάγω ἐπὶ σὲ Σὺρ τὸν Ναβουχοδονόσορ βα-
σιλῆα Βαβυλωνῶνος ἀπὸ τοῦ βορρᾶ, βασιλεὺς
βασιλέων ἔστίς, μετὰ ἵππων καὶ ἁρμάτων καὶ
ἱππέων καὶ συναγωγῆς πολλῆς ἔθνων σφόδρα.
⁸ Οὗτος τὰς θυγατέρας σου τὰς ἐν τῷ πεδίῳ
μαχαίρα ἀνελεί, καὶ δώσει ἐπὶ σὲ προσφυλα-
κὴν καὶ περιοικοδομήσει, καὶ περιποιήσει
ἐπὶ σὲ κύκλῳ σου χάρακα καὶ βελοστάσεις
ὄπλων, καὶ τὰς λόγχας αὐτοῦ ἐπὶ σὲ δώσει.
⁹ Τὰ τεῖχη σου καὶ τοὺς πύργους σου κατα-
βαλεῖ ἐν ταῖς μαχαίραις αὐτοῦ. ¹⁰ Ἀπὸ τοῦ
πλήθους τῶν ἵππων αὐτοῦ καλύψει σε ὁ κο-
ριορτὸς αὐτῶν, ἀπὸ φωνῆς τῶν ἱππέων αὐ-
τοῦ καὶ τῶν τροχῶν τῶν ἁρμάτων αὐτοῦ
σεισθήσεται τὰ τεῖχη σου, ὡς πορευόμενος αὐ-
τοῦ τὰς πύλας σου ὡς ὁ εἰσπορευόμενος εἰς

1. B: Καὶ ἐγενήθη. A¹: δωδεκάτῳ (ἐνδεκάτῳ A² B; X: δεκάτῳ). B* τς πρώτῃ. 2. B: ἀνθ' ὃ. A² B²: ἀπό-
λωλεν (sine commate) τὰ ἔθνη, ἐπ. 3. B* ἄδων. (ut
alias) et ἐν. 4. A² B (pro καθελ.) καταβαλοῦσιν.
A¹: λιμνήσωσιν (λιμνήσω A² B) ... σὲ (αὐτῇ A² B).
5. B* τῆς et (alt.) κύρ. EX† (a. ἐλάλ.) κύριος. B:
ἐλάλησα. A¹* τοῖς (A² B†). 6. B* (alt.) αἱ et τῷ
et εἰμι. A² B (pro πεισν.) ἀναμειθήσονται. 7. A¹ F
X: Διὰ τὸ τοῦτο (Ὅτι A² B). A bis βασιλῆα (A³ alt.
uncis incl.; B semel). A² B: μεθ' ἵππ. A¹* καὶ ἱπ-
πέων (A² B†). A²: πολλῶν ἔθνων (B: ἔθν. πολλῶν;
EX: ἔθνων πολλῆς). 8. E: προσφυλακὴν. EF X† (p.
περιουκ.) σε. B: ποιήσει (EX: ποιήσω). FX (pro καὶ
περιτ. -χαρ.) καὶ περιβαλεῖ σοι τάφρον καὶ περι-
οικοδομήσει ἐπὶ σὲ χάρακα κύκλῳ. EX* κύκλ. σε
(eti. B* σε) et αὐτῷ. A² B (pro βελοστ.) περιστάσιν ...
(pro ἐπὶ σὲ) ἀπέναντι σε. 9. F: καθελεί ἐν τοῖς
ὄπλοις αὐτῆς. 10. B: κατακαλύψει. EX (pro σε)

XXVI. ויהי בעשתי־עשרה שנה ¹
באתי לחדש היה דברי־יהוה אלי
לאמר: בן־אדם יען אשר אמרתי
צור על־ירושלם ההוא נשברת
ולתחת העמים נסבה אלי אמלאה
החרבה: לכן כה אמר אדני יהוה
הנני עליך צור והעליתי עליך
גוים רבים כהעלות הים לגפרו:
ושחתו חומות צור והרסו מבדלתיה
וסחיתי עפרה ממנה ונתתי
אותה לצחית סלע: משטח חרמים
תהיה בתוך הים פי אני דברתי
נאם אדני יהוה והיתה לבז לגוים:
ובנותיה אשר בשדה בחרב תהרגנה
ידעו כי־אני יהוה:

⁷ כי כה אמר אדני יהוה הנני
מביא אל־צור נביכדראצר מלך־בבל
מצפון מלך מלכים בסוס וברכב
ובכשרשים וקהל ועסר־ב: בנותיה
בשדה בחרב יהרג ונתן עליה דג
ושפך עליה סללה ותקים עליה
צנה: ומתי קבלו יתן בחמותיה
ימבדלתיה יתץ בחרבותיה: משפעת
סוסיו וכסה אבקם מקול פרש
וגבל ורכב תרעשנה חומותיה
בבוא בשעריה כמבואי עיר

v. 4. בנ"א אחא ib. בנ"א חמח
ח' בפתח v. 10.

2. Forste d. B. ist gerbr., ste ... dW: Thüre ...
es wendet sich [nun Alles] zu mir.

3. B: als wenn ich das ... letzte Heranftommen.
dW: wie das W. seine W. erhebet. vR: heranströmt
mit f. Gluthen.

4. Ihren St. ... sie zu einem bl. S. machen (vgl.
24, 7). vE: den Schutt aus ihr wegheben.

ὁ δὲ. B: καὶ ἀπὸ τῆς φωνῆς. X: ἵππων. F: ἵππ. αὐτῶν
κατακαλύψει σε, καὶ ἀπὸ τῶν τρ. B* ὁ.

XXVI. Und es begab sich im elften Jahr, am ersten Tage des ersten Monats, geschah 2 des Herrn Wort zu mir, und sprach: *Du Menschenkind, darum, daß Tyruß spricht über Jerusalem: Geah, die Pforten der Wälder sind zerbrochen, es ist zu mir gewandt, ich werde nun voll werden, weil sie 3 wüßte ist! *darum spricht der Herr Herr also: Siehe, ich will an dich, Tyruß, und will viele Heiden über dich herauf bringen, gleichwie sich ein Meer erhebt mit seinen 4 Wellen. *Die sollen die Mauern zu Tyruß verderben und ihre Thürme abbrechen; ja ich will auch den Staub vor ihr weg- 5 fegen, und will einen bloßen Fels aus ihr 5 machen, *und zu einem Wehrd im Meer, darauf man die Fischgarne ausspannet; denn ich habe es geredet, spricht der Herr Herr, und sie sollen den Heiden zum Raub 6 werden. *Und ihre Töchter, so auf dem Felde liegen, sollen durch das Schwert er- 7 würgt werden, und sollen erfahren, daß ich der Herr bin. 7 Denn so spricht der Herr Herr: Siehe, ich will über Tyruß kommen lassen Nebucad Negar, den König zu Babel, von Mit- 8 ternacht her, der ein König aller Könige ist, mit Rossen, Wagen, Reitern und mit 8 großem Haufen Volks. *Der soll deine Töchter, so auf dem Felde liegen, mit dem Schwert erwürgen, aber wider dich wird er Bollwerk aufschlagen und einen Schutt 9 machen, und Schilde wider dich rüsten. 9 *Er wird mit Wällen deine Mauern zersto- 10 ßen, und deine Thürme mit seinen Waffen 10 umreißen. *Der Staub von der Menge seiner Pferde wird dich bedecken, so werden auch deine Mauern erbeben vor dem Getöse seiner Roffe, Räder und Reiter; wenn er zu deinen Thoren einziehen wird, wie man pflegt in eine zerriffene Stadt ein-

2. A.A.: Ei, die Pforten ...! 4. U.L.: Thürne. A.A.: von ihr. 8. A.A.: Bollwerke ... Schilde (Schilb)! 9. U.L.: Thürne.

XXVI. Et factum est in un- **XXVI.** decimo anno, prima mensis, factus est sermo Domini ad me, dicens: *Fili hominis, pro eo quod dixit 2 Tyruß de Jerusalem: Euge, confra- clae sunt portae populorum, con- versa est ad me, implebor, deserta est! *propterea haec dicit Dominus 3 Deus: Ecce ego super te, Tyre! et ascendere faciam ad te gentes multas, sicut ascendit mare fluctuans. *Et 4 dissipabunt muros Tyri, et destruent turres ejus; et radam pulverem ejus de ea, et dabo eam in limpidißimam petram. *Siccatio sagenarum erit 5 in medio maris, quia ego locutus sum, ait Dominus Deus; et erit in direptionem gentibus. *Filiae quo- 6 que ejus quae sunt in agro, gladio interficientur; et scient, quia ego Dominus.

Quia haec dicit Dominus Deus: 7 Ecce ego adducam ad Tyrum Nabuchodonosor regem Babylonis ab aquilone, regem regum, cum equis et curribus et equitibus, et coetu populoque magno. *Filiae tuas quae 8 sunt in agro, gladio interficiet, et circumdabit te munitionibus, et comportabit aggerem in gyro, et elevabit contra te clypeum. *Et vineas et 9 arietes temperabit in muros tuos, et turres tuas destruet in armatura sua. *Inundatione equorum ejus 10 operiet te pulvis eorum; a sonitu equitum et rotarum et curruum movebuntur muri tui, cum ingressus fuerit portas tuas quasi per introitum

5. so soll. dW: Ein Ort zum Ausbreiten der Netze inmitten des M. soll sie werden. vE: ein Platz, von wo aus man die Fischgarne in das M. wirft? 6. B: in dem G. find. dW.vE.A: auf d. Lande. 7. den R. der Könige. 8. wider dich erheben (vgl. 4, 2). B: u. Schutzwälle w. d. aufrichten? dW.vE.A: das (den) Schilb

erheben (aufheben).

9. Sturmwällen. B: seine St. an d. M. stellen ... Schwertern abbrechen. dW: Mauerbrecher richten wider ... niederstürzen m. f. Kriegsgewähr. vE: De- lagerungsgewähr.

10. der Reiter, der Räder u. Wagen. dW: durch- brochene St. A: erbr. B: eroberte. vE: erstürmte.

XXVI.

Contra Tyrum et Sidonem.

πόλιν ἐκ παδίου. 11 Ἐν ταῖς ὁπλαῖς τῶν ἱππῶν αὐτοῦ καταπατήσουσιν πάσας τὰς πλατείας σου· τὸν λαόν σου μαγαλᾶ ἀνελεῖ, καὶ τὴν ὑπόστασιν τῆς ἰσχύος σου ἐπὶ τὴν γῆν καταΐξει. 12 Καὶ προνομήσει τὴν δυνάμιν σου, καὶ σκυλεύσει τὸν πλοῦτόν σου, καὶ καταβαλεῖ τὰ τεῖχη σου, καὶ καθελεῖ τοὺς οἴκους σου τοὺς ἐπιθυμητοὺς, καὶ τοὺς λίθους σου καὶ τὰ ξύλα σου καὶ τὸν χούρ σου εἰς μέσον τῆς θαλάσσης ἐμβαλεῖ. 13 Καὶ καταλύσει τὸ πλῆθος τῶν μουσικῶν σου, καὶ ἡ φωνὴ τῶν ψαλτηρίων σου οὐ μὴ ἀκουσθῇ ἐν σοὶ οὐκέτι. 14 Καὶ δώσω σε εἰς λωπητρίαν, καὶ ψυγμὸς σαγηνῶν ἔσθῃ, οὐ μὴ οἰκοδομηθῇς ἔτι, ὅτι ἐγὼ κύριος ἐλάλησα, λέγει κύριος.

15 Διότι τάδε λέγει ἁδωναὶ κύριος κύριος ἐγὼ Σὺρ· Οὐχὶ ἀπὸ φωνῆς τῆς πτώσεώς σου ἐν τῷ στεναῖς τραυματίας σου, ἐν τῷ σπᾶσαι μάγιστρον ἐν μέσῳ σου συσθῆσονται αἱ νῆσοι; 16 Καὶ καταβῆσονται ἀπὸ τῶν θρόνων αὐτῶν πάντες οἱ ἀρχοντες ἐκ τῶν ἐθνῶν τῆς θαλάσσης, καὶ ἀφελούνται τὰς μέτρας ἀπὸ τῶν κεφαλῶν αὐτῶν, καὶ τὸν ἱματισμὸν τὸν ποικίλον αὐτῶν ἐκδύσονται, καὶ ἐκστᾶσαι ἐκστῆσονται· ἐπὶ τὴν γῆν καθεδούνται καὶ φοβηθήσονται τὴν ἀπώλειαν αὐτῶν, καὶ στεναῖσουσιν ἐπὶ σέ. 17 Καὶ λήψονται ἐπὶ σὲ θρηῖνον καὶ ἑρουσὶν σοι· Πῶς ἀπώλω καὶ κατελύθης ἐκ θαλάσσης, ἡ πόλις ἡ ἐπαινετὴ, ἣτις ἐγενήθη ἰσχυρὰ ἐν θαλάσσῃ, αὐτὴ καὶ οἱ κατοικοῦντες αὐτήν, ἡ δοῦσα τὸν φόβον αὐτῆς πᾶσιν τοῖς κατοικοῦσιν αὐτήν; 18 Καὶ νῦν φοβηθήσονται αἱ νῆσοι ἀπὸ ἡμέρας πτώσεώς σου, καὶ ταραχθήσονται αἱ νῆσοι ἐν τῇ θαλάσσῃ ἀπὸ τῆς ἐξουσίας σου.

11. B pon. (pr.) σε p. καταπατ.

12. A²B (pro τὸν πλῆτ.) τὰ ὑπάρχοντά. B pon. καθελεῖ p. ἐπιθυμ. (EX* καθελεῖ) ... † (p. θαλ.) σε. X* σε (p. εὐλ.).

13. EX: K. καταλύσει (X: K. καταπαύσει). B: ἀκουσθῇ (* ἐν σοὶ) ἔτι.

14. EX* σε. B* εἰς et (sq.) καὶ. A¹EFX* (pr.) κύρ. (A²B†). EX: λελάληκα. A† (p. λέγ.) ἁδωναί.

15. FX semel κύρ. A¹ (pro τῇ A²B) ἐπὶ σέ. F: Σὺρ. B: Οὐκ. EX: ἀπὸ τῆς φων. ... * ἐν τῷ στεν. τραυμ. σε (σε* eti. B).

16. EX: ἐκ τ. θρ. X* ἐκ. F* ἐκ τ. ἐθν. et ἀπὸ τ. κεφαλ. A¹: καθελῶσιν (ἀφελῶνται A²B). B* καὶ (a. ἐκστ.) et (pr.) τῇν. X: καθιῶνται. F: ἀπώλ. σε.

17. EX* σοι. B* ἀπώλω καὶ et ἤτις-κατοικοῦντες αὐτήν. F (pro ἐκ θαλ.) ἐν θαλάσσῃ.

18. B* νῦν et καὶ ταραχθ. -fln. A¹EX* (alt.) αἱ (A²FX†). EX: ἐξόδο (X: ἐξουσίας).

11 מְבַקְעָה: בְּפִרְסוֹת סוּכְיוֹ יִרְמָס אֶת-כָּל-חֻצוֹתֶיהָ עִמָּךְ בְּחֶרֶב יִהְיֶה וּמִצְבּוֹת עֵדָה לְאַרְץ תָּרֹד; וְשָׁלְלוּ חֵילָהּ וּבָזְזוּ רַקְלֶתָּהּ וְהָרָסוּ חוֹמוֹתֶיהָ וּבִתֵּי חֲמֻדָּתָהּ יִתְצוּ וְאֲבָנֶיהָ וְעֲצֵיהָ וְעִסְפָּהּ בְּתוֹךְ מַיִם יִשְׁמֹו; וְהִשְׁבִּיתִי הַמִּזֵּן שִׁירָהּ וְקוֹל כְּנֹלֶיהָ לֹא יִשְׁמָע עוֹד; וּנְתַתִּיהָ לְצִיחִים כְּלַע מִשְׁטַח חֲרָמִים תִּתְּלָהּ לֹא תִבְנֶה עוֹד כִּי אֲנִי יְהוָה דִּבַּרְתִּי וְנָאם אֲדָנִי יְהוָה:

12 כֹּה אָמַר אֲדָנִי יְהוָה לְצוֹר הָלֹא מְקוֹל מִשְׁפַּלְתָּהּ בְּאָזְנְךָ חָלָל בְּתֶרֶג יִהְיֶה בְּתוֹכָהּ יִרְעֲשׂוּ הָאֲיִים; וְיִרְדּוּ מֵעַל כְּסֻאוֹתָם כָּל גְּבִיאי הַיָּם וְהִסִּירוּ אֶת-מְעִילֵיהֶם וְאֶת-בְּגָדֵי רַקְמָתָם יִשְׁטְטוּ חֲרָדוֹת. וְיִלְבָּשׁוּ עַל-הָאָרֶץ יֹשְׁבֵי וְחָרְדוּ לְרִגְלִים וְשָׁמְמוּ עָלֶיהָ: וְנִשְׁאַף עָלֶיהָ קִינָה וְאָמְרוּ לֵךְ אֵיךְ אֲבָדְתָּ נוֹשְׁבַת מִיַּמִּים הָעִיר הַהִלָּלָה אֲשֶׁר הִיְתָה חֲזָקָה כִּים תִּיָּא וְיִשְׁבִּיהָ אֲשֶׁר-נִתְּנוּ חֲתִיתָם לְכָל-יֹשְׁבֵיהָ: עַתָּה יִחָרְדוּ הָאֲיִן יָם מִשְׁפַּלְתָּהּ וְנִבְהָלוּ הָאֲיִים אֲשֶׁר-בָּיָם מִצְאָתָהּ:

v. 15. ב' טעמים.

v. 16. ב'א דג' ברגש.

11. Sufen ... werden zu B. stufen. dW, v.E.A: Straßen zerstampfen. v.E: zur Erde hinstrützen. B: herunter mäffen. (A: herrlichen Wilsfäulen.) dW: die Wilsf. beines Schußes w. zu B. stützen.

12. dW: Reichthümer. v.E: Schätze. B. v.E: (Rauf-) Waaren pl. A: Raufmannsgüter rauben. dW.A: (schönen S. v.E: Prachtgebäude. dW: u. deine Erde!

13. dW: Lauten. v.E: Klang deiner Lieder... laut deiner Sither. A: Menge deiner Gefänge?

14. (Wie B. 4. 5.) v.E: Wie f. du wieder aufgebaut werden.

- 11 zuziehen. * Er wird mit den Füßen ſeiner Roſſe alle deine Gaſſen zertreten; dein Volk wird er mit dem Schwert erwürgen, und deine ſtarken Säulen zu Boden reißen.
- 12 * Sie werden dein Gut rauben und deinen Handel plündern, deine Mauern werden ſie abbrechen, und deine feinen Häuſer umreißen, und werden deine Steine, Holz und Staub 13 in das Waſſer werfen. * Also will ich mit dem Getöse deines Gefanges ein Ende machen, daß man den Klang deiner Harfen 14 nicht mehr hören ſoll. * Und ich will einen bloßen Fels aus dir machen, und einen Behrd, darauf man die Fiſchgarne aufspannet, daß du nicht mehr gebauet werdeſt; denn ich bin der Herr, der ſolches redet, ſpricht der Herr Herr.
- 15 So ſpricht der Herr Herr wider Tyrus: Was gilt's? Die Inſeln werden erheben, wenn du ſo ſcheußlich zerfallen wirſt und deine Verwundeten ſeufzen werden, ſo in 16 dir ſollen ermorbet werden. * Alle Fürſten am Meer werden herab von ihren Stühlen ſitzen, und ihre Röcke von ſich thun und ihre geſtickten Kleider ausziehen, und werden in Trauerkleidern gehen und auf der Erde ſitzen, und werden erſchrecken und ſich entſetzen deines plötzlichen Falls.
- 17 * Sie werden dich wehklagen und von dir ſagen: Ach, wie du biſt ſo gar müſte geworden, du berühmte Stadt, die du am Meer lageſt, und ſo mächtig wareſt auf dem Meer ſammt deinen Einwohnern, daß ſich das ganze Land vor dir fürchten mußte!
- 18 * Ach, wie entſetzen ſich die Inſeln über deinen Fall, ja die Inſeln im Meer erſchrecken über deinen Untergang!

12. A.A.: ſchönen Häuſer.

16. A.A.: Stühlen ſitzen.

18. A.A.: deinem Fall ... deinem Unt.

15. vom Getöse deines Falls, wenn die ... wenn das Würgen anheben wird in dir. B: u. man in deiner Mitte ſchreckl. würgen wird. dW: bei dem Würgen der B., bei d. B. in d. Mitte. vE: Fürwahr, von ... Krachen, v. Klageſchrei ... ſchreckl. Gemengel ...

16. ſitzen ... Mäntel ... ſich in Schrecken Kleiden ... erſchr. jeden Augenblick, u. ſ. entf. über dir. dW-vE.A.: des Meeres ... Thronen. dW: buntgeſtickten Kl. A: bunten. B: mit Zittern. vE: umhüllt v. Sch. werden ſie ...

17. Wie biſt du ſo gar dahin, du Bewohnte und

urbis dissipatae. * Ungulis equorum suorum conculcabit omnes plateas tuas; populum tuum gladio caedet, et statuæ tuæ nobiles in terram corruent. * Vastabunt opes tuas, diripient negotiationes tuas, et destruent muros tuos, et domos tuas praeclaras subvertent, et lapides tuos et ligna tua et pulverem tuum in medio aquarum ponent. * Et quiescere faciam multitudinem cantorum tuorum, et sonitus cithararum tuarum non audietur amplius. * Et dabo te in limpidissimam petram, siccatio sagenarum eris, nec aedificaberis ultra; quia ego locutus sum, ait Dominus Deus.

Re. 14, 11.

24, 5.

Jer. 7, 34.

16, 9.

Ap. 18, 22.

v. 12.

Jer. 51, 22.

32, 10.

Ap. 18, 9.

Jer. 2, 6.

7, 27.

Joh. 2, 12.

Haec dicit Dominus Deus Tyro: Numquid non a sonitu ruinae tuae et gemitu intersectorum tuorum, cum occisi fuerint in medio tui, commovebuntur insulae? * Et descendant de sedibus suis omnes principes maris, et auferent exuvias suas et vestimenta sua varia abjicient, et induentur stupore; in terra sedebunt, et attoniti super repentino casu tuo admirabuntur. * Et assumentes super te lamentum dicent tibi: Quomodo peristi, quae habitas in mari, urbs inclitya, quae fuisti fortis in mari cum habitatoribus tuis, quos formidabant universi! * Nunc stupebunt naves in die pavoris tui, et turbabuntur insulae in mari, eo quod nullus egrediatur ex te.

14. Al.: ego Dominus.

allen Meeren; du her. St., die du ... du ſammt ... die ihre Furcht verbreiteten über Alle, ſo daran wohneten! B.dW.vE.A.: ein Klaglied über dich erheben (anheben). dW: du untergegangen. vE.A.: zu Grunde gegangen. B: die du von den M. her bewohnt wurdeſt. dW: vom M. bevölkert wareſt. vE: beſucht v. den M. her. dW: in Furcht ſetzten all deine Anwohner. vE: Schrecken machten Allen die am Meere wohnen.

18. Nun entſetzen ... dem Tage deines Falls. dW: erheben ... am Tage. vE: fürchten ſich ... Sturzes. B: Ausgang?

19 "Οτι ταῦτε λέγε κύριος κύριος· "Οταν δῶ
σε πόλιν ἡρημασμένην ὡς τὰς πόλεις τὰς μὴ
κατοικηθησομένας, ἐν τῇ ἀναγαγῶν με ἐπὶ σε
τὴν ἄβυσσον, καὶ κατακαλύψει σε ὕδωρ πολὺ,
20 καὶ καταβιβῶ σε πρὸς τοὺς καταβαίνοντας
εἰς βόθρον πρὸς λαὸν αἰῶνος, καὶ κατοικίω
σε εἰς τὰ βάθη τῆς γῆς ὡς ἔρημον αἰώνιον
μετὰ καταβαίνοντων εἰς βόθρον, ὅπως μὴ
κατοικηθῇς, μηδὲ ἀνασταθῇς ἐπὶ γῆς ζῶης.
21 Ἀπώλειάν σε δώσω, καὶ οὐχ ὑπάρξεις ἐτι·
καὶ ζητηθήσῃ, καὶ οὐχ εὐρεθήσῃ ἐτι εἰς τὸν
αἰῶνα, λέγει κύριος κύριος ὁ Θεός.

XXVII. Καὶ ἐγένετο λόγος κυρίου πρὸς
με, λέγων· ² Καὶ σύ, υἱὲ ἀνθρώπου, λάβε
θρῆνον ἐπὶ Σόρ, ³ καὶ ἔρῃς τῇ Σόρ τῇ κα-
τοικούσῃ ἐπὶ τῆς εἰσόδου τῆς θαλάσσης, τῇ
ἐμπόρῳ τῶν λαῶν, ἀπὸ νῆσων πολλῶν·
Ταῦτα λέγει ὁ κύριος κύριος τῇ Σόρ·
Σὺ εἶπας· Ἐγὼ περιέσθην ἐμὲν καλλος
μου, ⁴ ἐν καρδίᾳ θαλάσσης τῇ Βεελίμ, καὶ
υἱοὶ σου περιέσθην σοι καλλος. ⁵ Κέδρος
ἐκ Σανειρ ὠκοδομήθη σοι, ταινίαι σανίδων
κυπαρισσίων ἐκ τοῦ Αἰθῶνος ἐλήφθησαν τοῦ
ποιήσαι σοι ἱστούς ⁶ ἱλατίους, ἐκ τῆς Βα-
σανίτιδος ἐποίησαν τὰς κάπας σου. Τὰ ἱερά
σου ἐποίησαν ἐξ ἐλέφαντος, οἴκους ἀλσώδεις
ἀπὸ νῆσων τῶν Χεττιμ. ⁷ Βύσσος μετὰ
ποικιλίας ἐξ Αἰγύπτου ἐγένετό σοι στρωμνὴ
τοῦ περιθεῖναι σοι δόξαν καὶ περιβαλεῖν σε
ὑάκινθον καὶ πορφύραν ἐκ τῶν νῆσων Ἑλ-
λασί, καὶ περιβόλαια ἐγένετό σοι. ⁸ Καὶ οἱ

19. B* (pr.) σε. EX: δώσω. A²B: κατοικισθῆς.
EX: καταπύξει.

20. B: καταβιβάσω (F: καταβιβάσει) ... * τὰ ...
μηδὲ ἀναστῆς (F*). EFX: ἐπὶ γῆν ἔ.

21. B* καὶ ζητηθ-. εὐρ. ἐτι et ὁ Θεός. A¹B* καὶ ἔχ
εὐρ. ἐτι (A²EFX†; EFX* ἐτι).

2. B: ἐπὶ Σόρ θρ.

3. EX (pro τῆς) γῆς. A¹X: ὁδὸς (εἰσόδος A²BEX).
B* ἄδων. et (alt.) πύρ. A¹: ἐπὶ Σόρ (τῇ Σ. A²B).
F: περιέθεικα.

4. F (pro Βεελ) τὰ δρυά σου. B* καὶ (X: οἱ).

5. B: Σανειρ. F: ὠκοδομηθήσεται ... νῆες σανίδ.
A²B: κυπαρισσοι (κυπαρισσίων X; A¹: κυπαρι-
στίνων; X: κυπαρίσσου). F: ποιῆσ. σι.

6. B: Χεττιμ.

7. F: σοι ἐν στρωμνῇ (X: σ. εἰς στρωμνῇ). EFX:
ὑάκινθος u. πορφύρα. FX: Ἑλλασί (Al. al.). EX*
(alt.) καὶ. B: ἐγὼν. περιβ. σου.

19 כִּי כֹה אָמַר אֲדֹנָי יְהוֹה בְּתֵתִי
אֶתְּךָ עִיר נְחֻרֶכֶת כְּעָרִים אֲשֶׁר
לֹא-נִשְׁכַּר בְּהַעֲלֹת עֲלֶיךָ אֶת-
תְּהוֹם וְכִסְף הַמַּיִם הַרְבִּים·
וְהַיְדֻתִּיךָ אֶת-יִוְרְדֵי כּוֹר אֶל-עַם
עוֹלָם וְהוֹשְׁבֶתֶיךָ בָּאָרֶץ תַּחְתִּיּוֹת
בְּחֻרְבוֹת מַעוֹלָם אֶת-יִוְרְדֵי כּוֹר לְמַעַן
לֹא תִשָּׁבִי וְנִתְתִּי צָבִי בָּאָרֶץ חַיִּים·
וּבְכִלְיוֹת אֶתְנָה וְאִינָה וְתִבְקָשִׁי וְלֹא-
תִמָּצְאִי עוֹד לְעוֹלָם נָאֻם אֲדֹנָי יְהוֹה·

XXVII. וַיְהִי דְבַר-יְהוֹה אֵלַי
לֵאמֹר· וְאַתָּה בֶן-אָדָם שָׂא עַל-צֹר
קִינָה· וְאָמַרְתָּ לְצֹר הַיִּשְׁכַּבְתָּ עַל-
מְבוֹאֹת יָם רַב־לֵת הָעַמִּים אֶל-אֲיֵמִים
רַבִּים כֹּה אָמַר אֲדֹנָי יְהוֹה צֹר אַתָּה
אֲמַרְתָּ אֲנִי כָלִילַת יָסִי· כָּלֵב יָמִים
חַבְרֹלֶתךָ בְּלִיךָ כָּלֵב יָסִיךָ· בְּרוּשִׁים
מִשְׁנִיר בָּנוּ לָךְ אֶת כָּל-לַחְתֵּי אֶרֶץ
מִלְכָּבוֹן לְקָחוּ לַעֲשׂוֹת תָּרוֹן עֲלֶיךָ·
6 אֲלוֹנִים מִכְּשֹׁן עֵשֶׂי מִשׁוֹטֶיךָ קִרְשֶׁךָ
עֲשֶׂי-שֵׁן בֶּת-אֲשֻׁרִים מֵאֵי כְתִיִם·
7 שֵׁשׁ בְּרֻקְמָה מִמִּצְרַיִם הִיא מִסְרֶשֶׁךָ
לְהוֹיֹת לָךְ לָנֶס תְּכַלֵּת וְאַרְבָּמֹן
8 מֵאֵי אֲלִישָׁה הִיא מִכְסֶּךָ· וְיִשְׁבִּי

v. 3. וְיִשְׁבִּי כ'
v. 6. כ' דָּדִים

19. wie die Städte ... will die Tiefe. B.d.W.A.:
Wenn ich dich ... B.A.: den (einen) Abgrund über
dich (heraufkommen lasse). d.W.: die Fluth über d.
steigen. v.E.: wider d. eine große H. erheben. B.d.W.:
die vielen St.

20. sammt denen ... zu dem uralten Volk; u. will
dich setzen ins Land der Unterwelt, in die ew. Wä-
sten, sammt ... Da w. ich schaffen eine Stier im L.
der Leb. B.d.W.: So will ich ... A.: wenn ich d. her-
unterreiß. d.W.: zu den ... Gefuntenen. v.E.: die
in d. Gruft gepflegt. d.W.v.E.: B. der Vorzeit (A.:
Ewigkeit?). B.: sitzen lassen in den untersten Dertern
der Erde. d.W.v.E.: dich wohnen l. (dich betne wohnen)

19 So spricht der Herr Herr: Ich will dich zu einer wüsten Stadt machen, wie andere Städte, da niemand innen wohnet, und eine große Fluth über dich kommen lassen, daß dich große Wasser bedecken. * Und will dich hinunter stoßen zu denen, die in die Grube fahren, nehmlich zu den Todten. Ich will dich unter die Erde hinab stoßen und wie eine ewige Wüste machen, mit denen, die in die Grube fahren, auf daß niemand in dir wohnet. Ich will dich, du Parte, im Lande der Lebendigen machen, 21 * ja zum Schrecken will ich dich machen, daß du nichts mehr siehst; und wenn man nach dir fragt, daß man dich ewiglich nimmermehr finden könne, spricht der Herr Herr.

XXVII. Und des Herrn Wort geschah zu mir, und sprach: * Du Menschenkind, 3 mache eine Beßlage über Tyrus, * und sprich zu Tyrus, die da liegt vorne am Meer und mit vielen Inseln der Völker handelt: So spricht der Herr Herr: O Tyrus, du sprichst: Ich bin die allerschönste! 4 * Deine Grenzen sind mitten im Meer, und deine Bauleute haben dich auß allerschönste 5 sie zugerichtet. * Sie haben alles dein Tafelwerk aus Fladernholz von Sanir gemacht, und die Cedern vom Libanon führen lassen und deine Mastbäume daraus 6 gemacht, * und deine Ruder von Eichen aus Basan, und deine Bänke von Eisenbein, und die hölzernen Gefühle aus den 7 Inseln Chitim. * Dein Segel war von gestrichter Seide aus Egypten, daß es dein Panier wäre, und deine Decken von gelber Seide 8 und Purpur aus den Inseln Elisa. * Die

20. A.A: will dahingeben deine Sierbe im L. der Leb.

5. A.A: Tannenholz.

ung geben) im Lande der Unterw. A: in die Tiefen der E. B: wüsten Dertern von d. Welt an. A: gleich den Wüsten v. Alters her. dW: unter d. Trümmern der Vorzeit ... doch schaffe ich Herrliches. vE: u. ich werde Ruhm gründen?

21. Wer. vE: Schreckbild? A: zu Nichts? (dW: Ich lasse dich untergehen!) B.dW.vE.A: man wird dich suchen ...

2. Wie 19,1.

3. am Zugang des M. B.A: wohnet. dW.vE: wohnet. dW: Zugang. B: den Eingängen. vE.A: Eingang. B.vE: (Handel treibet) mit d. Völkern auf v. Inseln. dW: Händlerin der B. nach v. 3.

Quia haec dicit Dominus Deus: 19 Cum dederō te urbem desolatam, sicut civitates quae non habitantur, et adduxero super te abyssum, et operuerint te aquae multae, * et de- 20 traxero te cum his qui descendunt in lacum ad populum sempiternum, et collocavero te in terra novissima sicut solitudines veteres, cum his qui deducuntur in lacum, ut non habitabis, porro cum dederō gloriam in terra viventium: * in nihilum redigam te, et non eris, et requisita non inveniris ultra in sempiternum, dicit Dominus Deus.

Et factum est verbum **XXVII.** Domini ad me, dicens: * Tu ergo, 2 fili hominis, assume super Tyrum lamentum, * et dices Tyro quae habitat in introitu maris, negotiationi populorum ad insulas multas: Haec dicit Dominus Deus: O Tyre, tu dixisti: Perfecti decoris ego sum, * et in corde maris sita. Finitimi tui, qui te aedificaverunt, impleverunt decorem tuum. * Abietibus de Sanir extruxerunt te cum omnibus tabulis maris; cedrum de Libano tulerunt ut facerent tibi malum. * Quercus de Basan dolaverunt in remos tuos; et transtra tua fecerunt tibi ex ebore Indico, et praetoriola de insulis Italiae. * Byassus varia de Aegypto texta est tibi in velum, ut poneretur in malo; hyacinthus et purpura de insulis Elisa facta sunt operimentum tuum. * Habitatores 8

A: sprachst. B.vE: vollkommen schön. dW: an Schönheit. A: der Sch. Vollendung.

4. vE.A: Im Herzen. dW: Summitten. dW.vE.A: der Meere. dW: dein Gebiet. B: vollf. schön gemacht. dW: deine Schönheit. vollf. vE: ... vollendet.

5. Tannenholz ... M. für dich zu machen. dW: Cypressen.

6. gefasset in Buchs aus ... vE: Ruderbänke. A: Schiffsbänke. vE: auf Buchsbaum. B: mit Buchsbäumen. dW: gef. in Eichenholz.

7. buntem Feinlinnen ... Dede v. Sten. dW: Byssus mit Buntwirkeret ... ließeß du flattern, als Flagge (vgl. 23,6). dW: blauer u. rother F.

ἀρχόντες σου οἱ κατοικοῦντες Σιδῶνα καὶ Ἀράδιοι ἐγένοντο κοπηλάται σου· οἱ σοφοὶ σου Σὺρ οἱ ἦσαν ἐν σοί, οὗτοι κυβερνήται σου. ⁹ Οἱ πρεσβύτεροι Βιβλίων καὶ οἱ σοφοὶ αὐτῶν ἦσαν ἐν σοί, οὗτοι ἐνίσχουν τὴν βουλήν σου· καὶ πάντα τὰ πλοῖα τῆς θαλάσσης καὶ οἱ κοπηλάται αὐτῶν ἐγένοντό σοι ἐπὶ δυσμῶν δυσμῶν. ¹⁰ Πέρσαι καὶ Λυδοὶ καὶ Αἰθῖες ἦσαν ἐν τῇ δυνάμει σου, ἄνδρες πολεμισταὶ σου πέλτας καὶ περιεφαιλάδας ἐκρέμασαν ἐν σοί, οὗτοι ἔδωκαν τὴν δόξαν σου. ¹¹ Τίλοι Ἀραδίων καὶ ἡ δυνάμεις σου ἐπὶ τῶν ταγμάτων σου κύκλω· φύλακες ἐν τοῖς πύργοις σου ἦσαν, τὰς φαρέτρας αὐτῶν ἐκρέμασαν ἐπὶ τῶν ὁρμῶν σου κύκλω, οὗτοι ἐτελειώσαν σου τὸ κάλλος. ¹² Καρχηδόνιοι ἔμποροι σου ἀπὸ πλῆθους πάσης ἰσχύος σου, ἀργύριον καὶ χρυσίον καὶ χαλκὸν καὶ σίδηρον καὶ κασσίτερον καὶ μόλιβδον ἔδωκαν τὴν ἀγοράν σου. ¹³ Ἡ Ἑλλάς καὶ ἡ σύμπασα καὶ τὰ παρατείνοντα, αὐτοὶ ἐνμπορεύονται σοι ἐν ψυχαῖς ἀνθρώπων καὶ σκευὴ χαλκῇ ἔδωκαν τὴν ἐμπορίαν σου. ¹⁴ Ἐξ οἴκου Θογαρμᾶ ἵππους καὶ ἵππεις καὶ ἡμιόνους ἔδωκαν ἀγοράν σου. ¹⁵ Τίλοι Ῥοδίων ἔμποροι σου, ἀπὸ τῆς ἡσυχίας ἐπλήθυναν τὴν ἐμπορίαν σου ὁδόντας ἐλεφαντίνους, καὶ τοὺς εἰσαγομένους ἀντεδίδους τοὺς μισθούς σου, ¹⁶ ἀνθρώπους ἐμπορίαν σου ἀπὸ πλῆθους τοῦ συμμίκτου σου, στακτήν καὶ ποικιλίματα ἐκ Θαρσεῖ· καὶ Ῥαμμὸθ καὶ Κορχὸρ ἔδωκαν τὴν ἀγοράν σου. ¹⁷ Ἰούδα καὶ οἱ υἱοὶ Ἰσραὴλ, οὗτοι ἔμποροι σου ἐν σίκου πράσει καὶ μέτρῳ καὶ κασίᾳ, καὶ πρῶτον μέλι καὶ ἔλαιον καὶ ὑπέστην ἔδωκαν εἰς τὸν σύμμικτόν σου. ¹⁸ Λαμασκός

צִדוֹן וְאַרְדּוֹ הָיוּ שְׂטִים לְךָ חֲכָמִים
וְצוּר הָיוּ לְךָ הַמָּה חֲכָמִים; וְכָל
וְכָל וְחֲכָמִים הָיוּ לְךָ מְחֻזְקֵי בְדָקָה
פְּלִאָנִים הָיוּ וּמַלְחֵיהֶם הָיוּ לְךָ
לְעָרֹב מַעֲרָבָה; פָּרֹס וְלֹד וּסוּט
הָיוּ בְחֵילָה אֲנָשִׁי מַלְחָמָה מִן
וְכֹבֵעַ תְּלֹרֶךְ הַמָּה נָתַנִּי הִדְרָה;
בְּנֵי אֲרָד וְחֵילָה עַל-חֻמּוֹתֶיהָ
סָבִיב וְנִפְתָּדִים בְּמַגְדָּלוֹתֶיהָ הָיוּ
שְׁלִטָּיהֶם תָּלוּ עַל-חֻמּוֹתֶיהָ סָבִיב
הַמָּה פָּלְלוּ וְסָפָה; תַּרְשִׁישׁ סַחֲרָתָהּ
מֶרֶב פְּלִדְוֹן בְּכֶסֶף בְּרָזֶל בְּדִיל
וְעֹפֶרֶת נָתַנִּי עִזְבוּנֶיהָ; יוֹג וְתֹבֵל
וְמִשָּׁה הַמָּה לְכָלֶיךָ בְּנֶפֶשׁ אָדָם
וְכָלִי נְחָשֶׁת נָתַנִּי מַעֲרָבָה; מִבֵּית
תְּוֹרֵמָה סוּסִים וְסָרִישִׁים וְסָרְדִים
נָתַנִּי עִזְבוּנֶיהָ; בְּנֵי דָדוֹן לְכָלֶיךָ אֵיִים
רָפִים סַחֲרָתָהּ יָדָה קֶרְנוֹת שֶׁן וְהַזְבֵּנִים
הַשִּׁיבֵי אֲשַׁפְּרָה; אֲרָם סַחֲרָתָהּ מֶרֶב
מַעֲשֵׂיךָ בְּנֶפֶשׁ אֲרָזִים וְרִקְמָה וּבָרִץ
וְרֵאמֹת וְכַדָּד נָתַנִּי בְּעִזְבוּנֶיהָ;
יְהוּדָה וְאַרְץ יִשְׂרָאֵל הַמָּה לְכָלֶיךָ
בְּחָשִׁי מִבֵּית וְסַפֵּג וְדָבֶשׁ וְשֶׁמֶן
וְצִירֵי נָתַנִּי מַעֲרָבָה; דְּמִשָּׁק סַחֲרָתָהּ

8. E* οἱ σοφ. - ἄν. 9. X: Βυβλίων (A²: βιβλίων; E: βιβλίων). B† (a. ἦσαν) οἱ. EX (pro ἔτ.) αὐτοὶ. A¹: αὐτῆς (αὐτῶν A²B). 10. X† (a. πέλτ.) οἱ. 11. B* (pr.) κύκλω. FX† (a. φύλ.) ἀλλὰ καὶ Μῆδοι. E: ἄρμων. 12. F: Καλχ. B* x. χαλκ. ...: μόλιβον. 13. X* (pr.) καὶ. A¹: τὰ σύμπαντα (ἡ σύμπ. A²BX). F† (p. παραστ.) αὐτῆς. B: οὗτοι ἐνμπορεύοντο σοι. 14. A¹FX: Θογαρμᾶ (Θογαρμᾶ A²B; Al. al.). B* καὶ ἡμ. ... † (a. ἀγ.) τῇ. 15. A¹: Ἀραδίων (Ῥοδ. A²B). X† (a. ὁδ.) κίρματα καὶ. FEX: ἀντεδίδς (X: -διδας). 16. A²X: ἐμπορίας σου. F: τῆς ἐμπορίας σου ἐν ἀφῆκ. FX† (p. στακτ.) καὶ πορφυράν καὶ βύσσον. A¹: Θαρρεῖς (Θαρσεῖς A²EFX; B: Θαρσεῖς). A²B: Ῥαμὸθ (EX: Λαμὸθ; FX: Ῥαμμὸθ. Al. al.). A¹: Κορχορὸς (Κορχὸρ A²X; B: Χορχὸρ. Al. al.). 17. B: Ἰούδας ... τὸ Ἰσρ. ... ἐν πράσ. σίτ. F* x. κασ.

v. 15. 'חבשים כ'

v. 16. כ' וראמה

8. hattest, o Tyros, deine Verftändigen in dir, die deine Steuermänner waren. dW: Ruderer. B: Weifen. dW: Rumbigen ... Schiffen. vE: Schiffen. teften ... Steuerführer.

9. waren in dir u. mußten deine Riffe befehen ... des M. u. Seelente ... handelten in deinem Berfe. B: dein Vauftälliges ... Handelschaft mit dir zu treiben. vE: Handel. dW: um deine Waaren einzuführen.

10. in deinem Meere, dein Rr. ... dienten dir zur Fracht. vE: machten dir Glanz. B: welche dich fo anfehnlich gemacht.

11. fammt d. S. waren rings auf ... um deine M. gehängt, u. deine Schöne vollkommen gemacht. B: u. die Gammaditer waren ... dW: Lappete! vE:

von Siben und Arvad waren deine Knechte, und hattest geschickte Leute zu 9 Tyrus zu schiffen. * Die Aeltesten und Klugen von Gebal mußten deine Schiffe zimmern. Alle Schiffe im Meer und Schiffeleute fand man bei dir, die hatten 10 ihre Händel in dir. * Die aus Persien, Lybien und Libyen waren dein Kriegsvolk, die ihren Schild und Helm in dir aufhängen, und haben dich so schön gemacht. 11 * Die von Arvad waren unter deinem Herr rings um deine Mauern, und Wächter auf deinen Thürmen: die haben ihre Schilde allenthalben von deinen Mauern herab gehangen, und dich so schön gemacht. * Du hast deinen Handel auf dem Meer gehabt, und allerlei Waare, Silber, Eisen, Zinn 13 und Blei auf deine Märkte gebracht. * Sавan, Thubal und Mesech haben mit dir gehandelt, und haben dir leib eigene Leute 14 und Erz auf deine Märkte gebracht. * Die von Thogarma haben dir Pferde und Wagen und Maulesel auf deine Märkte gebracht. 15 * Die von Dedan sind deine Kaufleute gewesen, und hast allenthalben in den Inseln gehandelt: die haben dir Elfenbein und Ebenholz verkauft. * Die Syrer haben bei dir geholt deine Arbeit, was du gemacht hast, und Rubin, Purpur, Lappet, Seide und Sammet und Krystallen 17 auf deine Märkte gebracht. * Juda und das Land Israel haben auch mit dir gehandelt, und haben dir Weizen von Minnith, und Balsam und Honig und Del und 18 dazu auf deine Märkte gebracht. * Dazu

10. U.L: Persia, Lybia und Libya. A.A: ihr Schild. U.L: ihre Schilde und Helme. 11. U.L: Thürnen. A.A: Schilber... gehängt. 12. A.A: Baaren. 15. U.L: gewest. 16. A.A: Rubinen... Tapeten. 17. A.A: Raftiz.

schicken? (A: die Pygmaer.) Vgl. noch B. 4.

12. Erstes hat mit dir gehandelt, mit d. Menge d. Güter... hat es... dW: mit... machten sie deine R. B: in d. Kramgewölbe hergegeben?

13. waren deine Kaufleute... mit Leib eigenen u. andern Geräthe deinen Handel geführt. B: in d. Handelschaft hergegeben. dW: Händler; mit Menschenleuten... machten sie deinen Tausch. vE: gaben Menschen u. Kupfergeschirr für d. Waaren.

14. n. Koffe. B.d.W.A: Ketter? (Vgl. B. 12.) 15. a. Kett. in die J. ging deiner Hände Vertrieb... entgegen gegeben. B: Hörner v. Elf. dW: Elf.= f. vE: Horn, Elf. ...? A: vertauschten sie für deine

10, 15, 18. Sidonis et Aradii fuerunt remiges tui; sapientes tui, Tyre, facti sunt gubernatores tui. * Senes Glibii et 9 prudentes ejus habuerunt nautas ad ministerium variae supellectilis tuae. Omnes naves maris et nautae earum fuerunt in populo negotiationis tuae. 12, 5, 18. * Persae et Lydii et Libyes erant in 10 exercitu tuo viri bellatores tui; clypeum et galeam suspenderunt in te pro ornatu tuo. * Filii Aradii cum 11 exercitu tuo erant super muros tuos in circuitu; sed et Pygmaei, qui erant in turribus tuis, pharetras suas suspenderunt in muris tuis per gyrum; ipsi compleverunt pulchritudinem tuam. * Carthaginenses negotiatores tui: a multitudine cunctarum divitiarum, argento, ferro, stanno plumboque repleverunt nundinas tuas. * Graecia, Thubal et Mosoch 13 ipsi institores tui: mancipia et vasa aerea advexerunt populo tuo. * De 14 domo Thogorma equos et equites et mulos adduxerunt ad forum tuum. 25, 13. * Filii Dedan negotiatores tui, insulae 15 multae negotiatio manus tuae: dentes eburneos et hebeninos commutaverunt in pretio tuo. * Syrus negotiator 16 tuus propter multitudinem operum tuorum: gemmam et purpuram et scutulata et byssum et sericum et chodchod proposuerunt in mercatu tuo. * Juda et terra Israel ipsi institores tui in frumento primo: balsamum et mel et oleum et resinam proposuerunt in nundinis tuis. * Da- 18

13. S: adduxerunt.

Güter? dW: gaben s. dir zur Bezahlung? vE: brachten s. d. als Geschenk. B: haben dir ... zum Gesch. wiedergebracht.

16. gehandelt um die Menge deiner Werke, u. haben... buntes Gewirk, Byssus, Korallen u. Ornaten... dW: Syrien verkehrte m. dir wegen d. R. d. Kunstarbeiten. A: Arbeiten. B: Sachen die du gemacht hast. dW: Karfunkeln, P. u. Duntwiferei. vE: Edelsteine... Stidereien, feine Leinwand, Kor. u. Krystalle.

17. in Kauf gebracht (vgl. B. 13). B: und Pannag! vE: Pannag! dW: Baßwerk... Del u. Balsam.

ἐμποροὶ σου ἐν πληθύνει ἔργων σου, ἐκ
πλήθους πάσης δυνάμεώς σου· ὅλον ἐκ
Χαλβὼν καὶ ἔρια ἐκ Μιλήτων, 19 καὶ ὅλον
εἰς τὴν ἀγοράν σου ἔδωκαν. Ἐξ Ἀσὴλ σί-
δηρον ἐργασμένοι, σπαρτίον καὶ τροχίους ἔδω-
καν· ἐν τῷ συμμίκτῳ σου ἐστίν. 20 Δαυδὰν
ἐμποροὶ σου μετὰ κτηνῶν ἐκλεκτῶν εἰς ἄρματα.
21 Ἡ Ἀραβία καὶ πάντες οἱ ἄρχοντες Κηδάρ,
οὗτοι ἐμποροὶ σου διὰ χειρὸς σου, καμήλων
καὶ κρούς καὶ μόσχους ἐν οἷς ἐμπορεύονται
σοι. 22 Ἐμποροὶ Σαβὰ καὶ Ραγμά, οὗτοι
ἐμποροὶ σου μετὰ πρώτων ἡθουσιμάτων καὶ
λίθων ἐκλεκτῶν, καὶ χρυσίον ἔδωκαν τὴν ἀγο-
ράν σου. 23 Χαρβὼν καὶ Χαναὰ καὶ Δαυδὰν,
αὗτοι ἐμποροὶ σου· Σαβὰ, Ἀσσουρ καὶ Χαρ-
μαῖν ἐμποροὶ σου, 24 φέροντες ἐμπορίαν ἐν
μαχαλμὶ καὶ ἐν γαλιμαῖ ὑπόκιστον καὶ πορ-
φύραν καὶ θησαυροὺς ἐκλεκτοὺς δεδομένους
σχουλοῖς ἐν κυπαρισσίνους 25 πλοίοις ἐν αὐ-
τοῖς. Καρχηδόνιοι ἐμποροὶ σου, Θαρσεῖς ἐμπο-
ροὶ σου ἐν τῷ πληθύνει ἐν τῷ συμμίκτῳ σου,
καὶ ἐνεπλήσθης καὶ ἐβαρύνθης σφόδρα ἐν
καρδίᾳ θαλάσσης.

26 Ἐν ὕδατι πολλῷ ἦγόν σε οἱ κοπηλάται
σου· τὸ πνεῦμα τοῦ νότου συνεστράφη ἐν
μέσῳ θαλάσσης· 27 ἦσαν δυνάμεις σου, καὶ
ὁ μισθός σου ἐν τῷ συμμίκτῳ σου, οἱ κοπη-
λάται σου καὶ οἱ κυβερνήται σου καὶ οἱ σύμ-
βουλοι σου, καὶ οἱ σύμμικτοί σου ἐκ τῶν
συμμικτῶν σου, καὶ πάντες οἱ ἄνδρες οἱ πο-
λεμισταὶ σου οἱ ἐν σοί· καὶ πᾶσα ἡ συναγωγή

18. FX: ἐμπορία σου. A¹B* ἐν πλ. ἔργ. σου (A²FX†).
BFX: ὅλος (X† λιπαρός) ἐκ. A¹: Χεβρων (Χειβ.
A²B). EX† (p. ἔρ.) σιλβὰ (X: σιλβοντα. F: ἔριον
σουλβόν). 19. EX† (p. ὅν.) Διδὰν καὶ Ἰωνὰν καὶ
Μιωλὴ (F: Δὸν κ. Ἰακων κ. Μοσὴλ) - * Ἐξ Ἀσ. A¹X:
Ἀσαήλ (Ἀσὴλ A²B). BEFX: σιδηρὸς ἐργασμένος,
καὶ τροχίους (EX: τροχός, FX: τροχοί) ἐν κτλ. (* ἔδω-
καν). A¹B* σπαρτ. (A²X†). FX (pro ἔστ.) εἰσιν
(cum sq. versu conj.). 21. FX* (pr.) σε. EX:
χειρῶν. A²B† (p. καμ.) καὶ ἀμνός (FX: καὶ κρούς
καὶ ἀμνός). BFX* κ. μόσχ. A¹EX: ἐμπορεύοντο
(ἐμπορεύονται B; A²: ἐμπορεύονται). BEX: σε.
22. F: Οἱ ἐμπ. σε Σ. B: Σαββὰ κ. Ραγμά (X:
Ρεγμά). F (pro ἔστ.) αὐτοί. A²† (a. ἡδυσμ.) πάν-
των. A²B: λὸφ. χρηστῶν (F: λ. τιμίων). B: χρυσόν.
23. B: Χαρβὰ. A¹X: Χαναὰν (Χαναὰ A²B). B*
κ. Δαυδ. (A²EX†; F: κ. Αἰδάν). B (pro αὐτοί) ἔστοι.
A¹B* Σαβὰ (A²EX†). EX: Χαλμαῖν (F: Χαλμαῖβ).
24s. A¹B* ἐν μαχ. κ. ἐν γαλ. (A²FX†; F: γαλιμαῖ).
B* κ. πορφ. (A²FX: κ. ποικιλίαν). X† (p. ἐκλ.) ἐν
μαγνέοις συγκαμμένους. B: σχοιν. καὶ κυπαρισσῖνα.
Πλοῖα (B²EX: κυπαρισσῖνα πλοῖα sine interp.) ἐμπ.
σου ἐν τῷ πλ. (* Καρχ. - Θαρσ.). X: κυπαρισσῖνα
πλοῖα ἐν οἷς ἡ ἐμπορία σου· πλοῖα Καρχηδονίων ἐν

ἡμῶν καὶ ἐν τῷ πλ. ἔργ. σου ἐκ
πλήθους πάσης δυνάμεώς σου· ὅλον ἐκ
Χαλβὼν καὶ ἔρια ἐκ Μιλήτων, 19 καὶ ὅλον
εἰς τὴν ἀγοράν σου ἔδωκαν. Ἐξ Ἀσὴλ σί-
δηρον ἐργασμένοι, σπαρτίον καὶ τροχίους ἔδω-
καν· ἐν τῷ συμμίκτῳ σου ἐστίν. 20 Δαυδὰν
ἐμποροὶ σου μετὰ κτηνῶν ἐκλεκτῶν εἰς ἄρματα.
21 Ἡ Ἀραβία καὶ πάντες οἱ ἄρχοντες Κηδάρ,
οὗτοι ἐμποροὶ σου διὰ χειρὸς σου, καμήλων
καὶ κρούς καὶ μόσχους ἐν οἷς ἐμπορεύονται
σοι. 22 Ἐμποροὶ Σαβὰ καὶ Ραγμά, οὗτοι
ἐμποροὶ σου μετὰ πρώτων ἡθουσιμάτων καὶ
λίθων ἐκλεκτῶν, καὶ χρυσίον ἔδωκαν τὴν ἀγο-
ράν σου. 23 Χαρβὼν καὶ Χαναὰ καὶ Δαυδὰν,
αὗτοι ἐμποροὶ σου· Σαβὰ, Ἀσσουρ καὶ Χαρ-
μαῖν ἐμποροὶ σου, 24 φέροντες ἐμπορίαν ἐν
μαχαλμὶ καὶ ἐν γαλιμαῖ ὑπόκιστον καὶ πορ-
φύραν καὶ θησαυροὺς ἐκλεκτοὺς δεδομένους
σχουλοῖς ἐν κυπαρισσίνους 25 πλοίοις ἐν αὐ-
τοῖς. Καρχηδόνιοι ἐμποροὶ σου, Θαρσεῖς ἐμπο-
ροὶ σου ἐν τῷ πληθύνει ἐν τῷ συμμίκτῳ σου,
καὶ ἐνεπλήσθης καὶ ἐβαρύνθης σφόδρα ἐν
καρδίᾳ θαλάσσης.

v. 19. ἡ δυνάμεις σου. ib. ἡ δυνάμεις σου.
v. 24. ἡ δυνάμεις σου. ib. ἡ δυνάμεις σου.
v. 26. ἡ δυνάμεις σου. ib. ἡ δυνάμεις σου.

18. Auch D. kaufte bei dir die Menge deiner Ge-
beit ... um Wein von Seibon u. schimmernde B.
(Bgl. B. 16.). B: weiß-glänzende. dW. vE: (blenden)
weißte.

19. Bedan u. J. aus Hsai. B: die stets herangezo-
gen? dW: brachten Gewebe? (Bgl. B. 12.). B: Da
ist ... in deiner Handelschaft gewesen. dW: gefärbte
beides Giften ... kamen dir zum Kaufsch. vE: brachten

τῇ ἐμπορίᾳ σου (A¹. al.). A² ἐν αὐτοῖς uncl. incl.
A¹: Θαρσός (Θαρσεῖς A²X; EX: Τάρσος). F: ἐν
καρδίᾳ θαλάσσης. 26. A²B: ἐν καρδίᾳ θαλ.
27. A²: σε ἐκ τῶν συμμικτῶν σου (B: σε καὶ τῶν
συμμ. σε. F: σε καὶ οἱ σύμμικτοί σου). B† (a. οἱ συμμ.)
καὶ. F (pro οἱ σύμμ. κτλ.) οἱ ἐμπορεύοντες ἐν ἐμ-
μίστῳ σου. A¹* οἱ ἐν σοί (A²B†; F: ἐν σοί). B* φ

hat auch Damaskus bei dir geholt deine Arbeit und allerlei Waare, und starken Wein und köstliche Wolle. * Dan und Javan und Mehufal haben auch auf deine Märkte gebracht Eisenwerk, Cassia und Kalmus, daß du damit handeltest. * Dedan hat mit dir gehandelt mit Decken, dar- auf man sitzt. * Arabien und alle Für- sten von Redar haben mit dir gehandelt mit Schafen, Widbern und Böden. * Die Kaufleute aus Saba und Raema haben mit dir gehandelt und allerlei köstliche Speererei und Edelsteine und Gold auf deine Märkte gebracht. * Haran und Canne und Eden, sammt den Kaufleuten aus Se- ba, Assur und Kilmad, sind auch deine Kaufleute gewesen. * Die haben alle mit dir gehandelt mit köstlichem Gewand, mit seidenen und gestickten Luchern, welche sie in köstlichen Kasten, von Cedern gemacht und wohl verwahrt, auf deine Märkte ge- führt haben. * Aber die Meerschiffe sind die vornehmsten auf deinen Märkten ge- wesen. Also bist du sehr reich und präch- tig geworden mitten im Meer.

26 Und deine Schiffeleute haben dir auf gro- ßen Wassern zugeführt. Aber ein Ostwind wird dich mitten auf dem Meer zerbrechen, 27 * also daß deine Waare, Kaufleute, Hän- dler, Fergen, Schiffherren und die, so die Schiffe machen, und deine Handhierer und alle deine Kriegerleute und alles Volk in

23. U.L: gewest.
27. A.A: Waaren.

von Ufal ... verarbeitetes G., u. gaben ... für deine Waaren.

20. B: köstl. Bekleidungen für die Wagen? dW: vE: Decken zum Reiten (u. Fahren). A: Teppichen zum Sitzen.

21. dW: waren dir zur Hand zum Verkehr. B. dW.A: (in) Lämmern.

22. B.A: (vortreffl.) Gewürze. vE: den besten Balsam.

24. blaue u. bunten L., u. m. Risten voll feiner Seuge, welche sie mit Seilen geschnürt u. wohl ge- packt ... vE: Kleibern? A: lieferten dir allerl. Wa- ren? B: mit vollkommen schönen Sachen, mit Ballen von ... u. zwar in köstl. K., sie waren mit Stricken verbunden u. in Cedern. dW: Mänteln, in Risten voll Damaste, m. Str. gebunden, von Cedernholz.

masceus negotiator tuus in mul- titudine operum tuorum, in multitu- dine diversarum opum, in vino pin- gui, in lanis coloris optimi. * Dan 19 et Graecia et Mosel in nundinis tuis proposuerunt ferrum fabrefactum; stacte et calamus in negotiatione tua. * Dedan institores tui in tape- tibus ad sedendum. * Arabia et uni- versi principes Cedar ipsi negotiato- res manus tuae: cum agnis et arie- tibus et hoedis venerunt ad te nego- tiatores tui. * Venditores Saba et Reema ipsi negotiatores tui cum uni- versis primis aromatibus et lapide pretioso et auro, quod proposuerunt in mercatu tuo. * Haran et Chene 23 et Eden negotiatores tui; Saba, As- sur et Chelmad venditores tui. * Ipsi 24 negotiatores tui multifariam involu- cris hyacinthi et polymitorum gaza- rumque pretiosarum, quae obvolutae et astrictae erant funibus; cedros quoque habebant in negotiationibus tuis. * Naves maris principes tui 25 in negotiatione tua: et repleta es et glorificata nimis in corde maris.

In aquis multis adduxerunt te re- miges tui; ventus auster contrivit te in corde maris. * Divitiae tuae 27 et thesauri tui et multiplex instru- mentum tuum, nautae tui et guber- natores tui, qui tenebant supellecti- lem tuam et populo tuo praeerant, viri quoque bellatores tui, qui erant in te cum universa multitudine tua

Gn. 25, 13.
Es. 60, 7.

Gn. 10, 7.

2Rg.
19, 12.
Am. 6, 2.

17, 7.
Ps. 45, 8.
Joh. 27, 21.

Ap. 18, 17.

vE: bunter Zeuge ... zugeb.

25. Die M. wallten in Schaaen zu deinem Ver- kehr ... in den Meeren. B.dW.vE: Schiffe von Tar- sis. A: waren das Vorzüglichste bei deinem Handel? vE: beförderten hauptsächlich deinen G. ? dW: wa- ren deine Karawanen in d. Verf. (B: haben dir deine Handelschaft besungen!!) A: angefüllt u. überaus herrlich. B: sehr voll u. h. dW: angef. u. sehr mäch- tig. vE: berühmt?

26. Deine Ruderer h. dich auf große W. geführt. dW: Aber auf ... führten ... da zertrümmert dich der ... vE: auf gewaltige Fluthen gef.; zertr. hat ... im Herzen der Meere. A: auf die hohen W.

27. Gut, Handel, Kaufmanaschaft, Bootleute, Steuermänner, Schiffsimmerer, und die deinen Ver- kehr treiben ... sammt allem versammelten B.

σου ἐν μέσῳ σου πησσονται ἐν καρδίᾳ θαλάσσης ἐν τῇ ἡμέρᾳ τῆς πτώσεώς σου. ²⁸ Πρὸς τὴν φωνὴν τῆς κραυγῆς σου οἱ κυβερνήται σου φόβῳ φοβηθήσονται, ²⁹ καὶ καταβήσονται ἀπὸ τῶν πλοίων αὐτῶν πάντες οἱ καπηλάται σου καὶ οἱ ἐπιβάται, καὶ οἱ πρῶται τῆς θαλάσσης ἐπὶ τῆς γῆς στήσονται ³⁰ καὶ ἀλλάξονται ἐπὶ σὲ τὴν κραυγὴν αὐτῶν καὶ κερᾶζονται πικρῶς, καὶ ἐπιθήσουσι ἐπὶ τὴν κεφαλὴν αὐτῶν γῆν καὶ σποδὸν ὑποστρώσονται, ³¹ καὶ φαλακρώσουσιν ἐπὶ σὲ φαλακρώματα, καὶ περιζώσουσιν σάκκον, καὶ κλαύσουσιν περὶ σοῦ ἐν πικρασμῷ ψυχῆς, καὶ κοπετὸν πικρὸν ἐκστήσονται. ³² Καὶ λήφονται οἱ υἱοὶ αὐτῶν ἐπὶ σὲ θρήνον, καὶ θρήνημα σοί· Τίς ὥσπερ Τύρος κατασιγηθεῖσα ἐν μέσῳ θαλάσσης; ³³ Πόσον καὶ τίνα εὗρες μισθὸν ἀπὸ τῆς θαλάσσης; Ἐνεποήσας ἔδνη ἀπὸ τοῦ πλήθους σου, καὶ ἀπὸ τοῦ συμμίκτου σου ἐπλούτισας πάντας τοὺς βασιλεῖς τῆς γῆς. ³⁴ Νῦν συνετρίβης ἐν θαλάσσῃ, ἐν βάθει ὕδατος ἐν συμμικτῷ σου, καὶ πᾶσα ἡ συναγωγὴ σου ἐν μέσῳ σου. Ἐπεσον ³⁵ πάντες οἱ κατοικοῦντες τὰς νήσους, καὶ οἱ καπηλάται σου ἐστύγνασαν ἐπὶ σέ, καὶ οἱ βασιλεῖς αὐτῶν ἐκστάσει ἐξέστησαν καὶ ἰδάκρυσαν τῷ προσώπῳ αὐτῶν ἐπὶ σοί. ³⁶ Ἐμποροὶ ἀπὸ ἔθνων ἐσύρσαν σε, ἀπώλειαν ἐγένον, καὶ οὐκ εἶς ἔσθ' αἰς τὸν αἰῶνα, λέγει κύριος ὁ θεός. **XXVIII.** Καὶ ἐγένετο λόγος κυρίου πρὸς με, λέγων· ² Τίς ἀνθρώπων, εἰπὸν τῷ ἄρχοντι Τύρον· Τάδε λέγει κύριος ὁ θεός· Ἄνθ' ὃν ὑψώθη σου ἡ καρδιά, καὶ εἶπας· Θεός εἰμι ἐγώ, κατοικίαν θεοῦ κατέκησα ἐν

28. B: κραυγὴν τ. φωνῆς. A¹* φόβῳ (A²B†). 29. A¹* (pr.) καὶ (A²B†). B* αὐτῶν εἰ σε. FX† (p. ἐπιβ.) σε. B: ἐπὶ τὴν γῆν στ. 30. A²B: ἀλλάξουσιν ἐπὶ σὲ τῇ φωνῇ (FX: τῇ φωνῇ) αὐτ. ... πικρὸν. B pon. γῆν p. ἐπιθήσ. ... σπ. στρώσονται. 31.* B (AEFX†). FX: καὶ ἐκρᾶζονται ἐπὶ σοὶ φαλακρώματα. A¹: περιζώονται (-ζώσονται A²EFX). EFX (pro ἐστ.) λήφονται. 32. FX: ἀναλήφονται ... † (a. θρήνημα) θρήνησεν. B: θρήνον, θρήνημα Σόρ (roll. *). A²† (p. θρήνημα) ἐπὶ. 33. B: Πόσον τινα (* καὶ). X† (p. μισθ.) σε. A²B: Ἐνέπλησας ἔδν. (a. τὴν συμμ.) τὴν πλήθος. X† (a. ἐπλέτ.) καὶ τῆς ἐπιμέλειας σε. B: ἐπλέτηςας. 34. FX: Νῦν δὲ σ. 35. B pon. πάντες (πάντες pro καὶ) οἱ καπηλ. σοι post ἔπει. ... κ. ἰδάκρυσεν τὸ πρόσωπον αὐτ. (* ἐπὶ σοί). FX: στενύγνασαν ... ἐστ. ἐκστήσονται. 36. X: συρίσαν. B* λέγ. κύρ. ὁ θ.

2. B† (ab in.) Καὶ σὺ. FX: ἐπὶ. B: (* ὁ θεός) Ἄνθ' ὃ ... κατέκηκα.

ἐν μέσῳ σου πησσονται ἐν καρδίᾳ θαλάσσης ἐν τῇ ἡμέρᾳ τῆς πτώσεώς σου; ²⁸ Πρὸς τὴν φωνὴν τῆς κραυγῆς σου οἱ κυβερνήται σου φόβῳ φοβηθήσονται, ²⁹ καὶ καταβήσονται ἀπὸ τῶν πλοίων αὐτῶν πάντες οἱ καπηλάται σου καὶ οἱ ἐπιβάται, καὶ οἱ πρῶται τῆς θαλάσσης ἐπὶ τῆς γῆς στήσονται ³⁰ καὶ ἀλλάξονται ἐπὶ σὲ τὴν κραυγὴν αὐτῶν καὶ κερᾶζονται πικρῶς, καὶ ἐπιθήσουσι ἐπὶ τὴν κεφαλὴν αὐτῶν γῆν καὶ σποδὸν ὑποστρώσονται, ³¹ καὶ φαλακρώσουσιν ἐπὶ σὲ φαλακρώματα, καὶ περιζώσουσιν σάκκον, καὶ κλαύσουσιν περὶ σοῦ ἐν πικρασμῷ ψυχῆς, καὶ κοπετὸν πικρὸν ἐκστήσονται. ³² Καὶ λήφονται οἱ υἱοὶ αὐτῶν ἐπὶ σὲ θρήνον, καὶ θρήνημα σοί· Τίς ὥσπερ Τύρος κατασιγηθεῖσα ἐν μέσῳ θαλάσσης; ³³ Πόσον καὶ τίνα εὗρες μισθὸν ἀπὸ τῆς θαλάσσης; Ἐνεποήσας ἔδνη ἀπὸ τοῦ πλήθους σου, καὶ ἀπὸ τοῦ συμμίκτου σου ἐπλούτισας πάντας τοὺς βασιλεῖς τῆς γῆς. ³⁴ Νῦν συνετρίβης ἐν θαλάσσῃ, ἐν βάθει ὕδατος ἐν συμμικτῷ σου, καὶ πᾶσα ἡ συναγωγὴ σου ἐν μέσῳ σου. Ἐπεσον ³⁵ πάντες οἱ κατοικοῦντες τὰς νήσους, καὶ οἱ καπηλάται σου ἐστύγνασαν ἐπὶ σέ, καὶ οἱ βασιλεῖς αὐτῶν ἐκστάσει ἐξέστησαν καὶ ἰδάκρυσαν τῷ προσώπῳ αὐτῶν ἐπὶ σοί. ³⁶ Ἐμποροὶ ἀπὸ ἔθνων ἐσύρσαν σε, ἀπώλειαν ἐγένον, καὶ οὐκ εἶς ἔσθ' αἰς τὸν αἰῶνα, λέγει κύριος ὁ θεός. **XXVIII.** Καὶ ἐγένετο λόγος κυρίου πρὸς με, λέγων· ² Τίς ἀνθρώπων, εἰπὸν τῷ ἄρχοντι Τύρον· Τάδε λέγει κύριος ὁ θεός· Ἄνθ' ὃν ὑψώθη σου ἡ καρδιά, καὶ εἶπας· Θεός εἰμι ἐγώ, κατοικίαν θεοῦ κατέκησα ἐν

XXVIII. ¹ Ἰδοὺ ἡ πόλις ἡ ἡρώδης αὐτοῦ. ² Ἰδοὺ ἡ πόλις ἡ ἡρώδης αὐτοῦ. ³ Ἰδοὺ ἡ πόλις ἡ ἡρώδης αὐτοῦ. ⁴ Ἰδοὺ ἡ πόλις ἡ ἡρώδης αὐτοῦ. ⁵ Ἰδοὺ ἡ πόλις ἡ ἡρώδης αὐτοῦ. ⁶ Ἰδοὺ ἡ πόλις ἡ ἡρώδης αὐτοῦ. ⁷ Ἰδοὺ ἡ πόλις ἡ ἡρώδης αὐτοῦ. ⁸ Ἰδοὺ ἡ πόλις ἡ ἡρώδης αὐτοῦ. ⁹ Ἰδοὺ ἡ πόλις ἡ ἡρώδης αὐτοῦ. ¹⁰ Ἰδοὺ ἡ πόλις ἡ ἡρώδης αὐτοῦ. ¹¹ Ἰδοὺ ἡ πόλις ἡ ἡρώδης αὐτοῦ. ¹² Ἰδοὺ ἡ πόλις ἡ ἡρώδης αὐτοῦ. ¹³ Ἰδοὺ ἡ πόλις ἡ ἡρώδης αὐτοῦ. ¹⁴ Ἰδοὺ ἡ πόλις ἡ ἡρώδης αὐτοῦ. ¹⁵ Ἰδοὺ ἡ πόλις ἡ ἡρώδης αὐτοῦ. ¹⁶ Ἰδοὺ ἡ πόλις ἡ ἡρώδης αὐτοῦ. ¹⁷ Ἰδοὺ ἡ πόλις ἡ ἡρώδης αὐτοῦ. ¹⁸ Ἰδοὺ ἡ πόλις ἡ ἡρώδης αὐτοῦ. ¹⁹ Ἰδοὺ ἡ πόλις ἡ ἡρώδης αὐτοῦ. ²⁰ Ἰδοὺ ἡ πόλις ἡ ἡρώδης αὐτοῦ. ²¹ Ἰδοὺ ἡ πόλις ἡ ἡρώδης αὐτοῦ. ²² Ἰδοὺ ἡ πόλις ἡ ἡρώδης αὐτοῦ. ²³ Ἰδοὺ ἡ πόλις ἡ ἡρώδης αὐτοῦ. ²⁴ Ἰδοὺ ἡ πόλις ἡ ἡρώδης αὐτοῦ. ²⁵ Ἰδοὺ ἡ πόλις ἡ ἡρώδης αὐτοῦ. ²⁶ Ἰδοὺ ἡ πόλις ἡ ἡρώδης αὐτοῦ. ²⁷ Ἰδοὺ ἡ πόλις ἡ ἡρώδης αὐτοῦ. ²⁸ Ἰδοὺ ἡ πόλις ἡ ἡρώδης αὐτοῦ. ²⁹ Ἰδοὺ ἡ πόλις ἡ ἡρώδης αὐτοῦ. ³⁰ Ἰδοὺ ἡ πόλις ἡ ἡρώδης αὐτοῦ. ³¹ Ἰδοὺ ἡ πόλις ἡ ἡρώδης αὐτοῦ. ³² Ἰδοὺ ἡ πόλις ἡ ἡρώδης αὐτοῦ. ³³ Ἰδοὺ ἡ πόλις ἡ ἡρώδης αὐτοῦ. ³⁴ Ἰδοὺ ἡ πόλις ἡ ἡρώδης αὐτοῦ. ³⁵ Ἰδοὺ ἡ πόλις ἡ ἡρώδης αὐτοῦ. ³⁶ Ἰδοὺ ἡ πόλις ἡ ἡρώδης αὐτοῦ. ³⁷ Ἰδοὺ ἡ πόλις ἡ ἡρώδης αὐτοῦ. ³⁸ Ἰδοὺ ἡ πόλις ἡ ἡρώδης αὐτοῦ. ³⁹ Ἰδοὺ ἡ πόλις ἡ ἡρώδης αὐτοῦ. ⁴⁰ Ἰδοὺ ἡ πόλις ἡ ἡρώδης αὐτοῦ. ⁴¹ Ἰδοὺ ἡ πόλις ἡ ἡρώδης αὐτοῦ. ⁴² Ἰδοὺ ἡ πόλις ἡ ἡρώδης αὐτοῦ. ⁴³ Ἰδοὺ ἡ πόλις ἡ ἡρώδης αὐτοῦ. ⁴⁴ Ἰδοὺ ἡ πόλις ἡ ἡρώδης αὐτοῦ. ⁴⁵ Ἰδοὺ ἡ πόλις ἡ ἡρώδης αὐτοῦ. ⁴⁶ Ἰδοὺ ἡ πόλις ἡ ἡρώδης αὐτοῦ. ⁴⁷ Ἰδοὺ ἡ πόλις ἡ ἡρώδης αὐτοῦ. ⁴⁸ Ἰδοὺ ἡ πόλις ἡ ἡρώδης αὐτοῦ. ⁴⁹ Ἰδοὺ ἡ πόλις ἡ ἡρώδης αὐτοῦ. ⁵⁰ Ἰδοὺ ἡ πόλις ἡ ἡρώδης αὐτοῦ. ⁵¹ Ἰδοὺ ἡ πόλις ἡ ἡρώδης αὐτοῦ. ⁵² Ἰδοὺ ἡ πόλις ἡ ἡρώδης αὐτοῦ. ⁵³ Ἰδοὺ ἡ πόλις ἡ ἡρώδης αὐτοῦ. ⁵⁴ Ἰδοὺ ἡ πόλις ἡ ἡρώδης αὐτοῦ. ⁵⁵ Ἰδοὺ ἡ πόλις ἡ ἡρώδης αὐτοῦ. ⁵⁶ Ἰδοὺ ἡ πόλις ἡ ἡρώδης αὐτοῦ. ⁵⁷ Ἰδοὺ ἡ πόλις ἡ ἡρώδης αὐτοῦ. ⁵⁸ Ἰδοὺ ἡ πόλις ἡ ἡρώδης αὐτοῦ. ⁵⁹ Ἰδοὺ ἡ πόλις ἡ ἡρώδης αὐτοῦ. ⁶⁰ Ἰδοὺ ἡ πόλις ἡ ἡρώδης αὐτοῦ. ⁶¹ Ἰδοὺ ἡ πόλις ἡ ἡρώδης αὐτοῦ. ⁶² Ἰδοὺ ἡ πόλις ἡ ἡρώδης αὐτοῦ. ⁶³ Ἰδοὺ ἡ πόλις ἡ ἡρώδης αὐτοῦ. ⁶⁴ Ἰδοὺ ἡ πόλις ἡ ἡρώδης αὐτοῦ. ⁶⁵ Ἰδοὺ ἡ πόλις ἡ ἡρώδης αὐτοῦ. ⁶⁶ Ἰδοὺ ἡ πόλις ἡ ἡρώδης αὐτοῦ. ⁶⁷ Ἰδοὺ ἡ πόλις ἡ ἡρώδης αὐτοῦ. ⁶⁸ Ἰδοὺ ἡ πόλις ἡ ἡρώδης αὐτοῦ. ⁶⁹ Ἰδοὺ ἡ πόλις ἡ ἡρώδης αὐτοῦ. ⁷⁰ Ἰδοὺ ἡ πόλις ἡ ἡρώδης αὐτοῦ. ⁷¹ Ἰδοὺ ἡ πόλις ἡ ἡρώδης αὐτοῦ. ⁷² Ἰδοὺ ἡ πόλις ἡ ἡρώδης αὐτοῦ. ⁷³ Ἰδοὺ ἡ πόλις ἡ ἡρώδης αὐτοῦ. ⁷⁴ Ἰδοὺ ἡ πόλις ἡ ἡρώδης αὐτοῦ. ⁷⁵ Ἰδοὺ ἡ πόλις ἡ ἡρώδης αὐτοῦ. ⁷⁶ Ἰδοὺ ἡ πόλις ἡ ἡρώδης αὐτοῦ. ⁷⁷ Ἰδοὺ ἡ πόλις ἡ ἡρώδης αὐτοῦ. ⁷⁸ Ἰδοὺ ἡ πόλις ἡ ἡρώδης αὐτοῦ. ⁷⁹ Ἰδοὺ ἡ πόλις ἡ ἡρώδης αὐτοῦ. ⁸⁰ Ἰδοὺ ἡ πόλις ἡ ἡρώδης αὐτοῦ. ⁸¹ Ἰδοὺ ἡ πόλις ἡ ἡρώδης αὐτοῦ. ⁸² Ἰδοὺ ἡ πόλις ἡ ἡρώδης αὐτοῦ. ⁸³ Ἰδοὺ ἡ πόλις ἡ ἡρώδης αὐτοῦ. ⁸⁴ Ἰδοὺ ἡ πόλις ἡ ἡρώδης αὐτοῦ. ⁸⁵ Ἰδοὺ ἡ πόλις ἡ ἡρώδης αὐτοῦ. ⁸⁶ Ἰδοὺ ἡ πόλις ἡ ἡρώδης αὐτοῦ. ⁸⁷ Ἰδοὺ ἡ πόλις ἡ ἡρώδης αὐτοῦ. ⁸⁸ Ἰδοὺ ἡ πόλις ἡ ἡρώδης αὐτοῦ. ⁸⁹ Ἰδοὺ ἡ πόλις ἡ ἡρώδης αὐτοῦ. ⁹⁰ Ἰδοὺ ἡ πόλις ἡ ἡρώδης αὐτοῦ. ⁹¹ Ἰδοὺ ἡ πόλις ἡ ἡρώδης αὐτοῦ. ⁹² Ἰδοὺ ἡ πόλις ἡ ἡρώδης αὐτοῦ. ⁹³ Ἰδοὺ ἡ πόλις ἡ ἡρώδης αὐτοῦ. ⁹⁴ Ἰδοὺ ἡ πόλις ἡ ἡρώδης αὐτοῦ. ⁹⁵ Ἰδοὺ ἡ πόλις ἡ ἡρώδης αὐτοῦ. ⁹⁶ Ἰδοὺ ἡ πόλις ἡ ἡρώδης αὐτοῦ. ⁹⁷ Ἰδοὺ ἡ πόλις ἡ ἡρώδης αὐτοῦ. ⁹⁸ Ἰδοὺ ἡ πόλις ἡ ἡρώδης αὐτοῦ. ⁹⁹ Ἰδοὺ ἡ πόλις ἡ ἡρώδης αὐτοῦ. ¹⁰⁰ Ἰδοὺ ἡ πόλις ἡ ἡρώδης αὐτοῦ.

v. 31. 'א במקום ה' v. 32. 'א במקום ה' v. 33. 'א במקום ה'

27. B: werden mitten ins M. fallen. dW: fallen in die Tiefe des M. vE: im Herzen der Meere untergehen. B.dW.vE: am Tage deines Falles (Sturzes). A: Unterganges.

28. Stenerer. dW: Vom Schalle des ... erjitten die Plätze. vE: Vorplätze. B: Vorkäbde.

29. Schiffbrüche u. Meister der See ... bringen und an ... B: mit dem Ruder umgehen. dW: das M. führen. vE.A: Ruderfische. B.vE.A: u. alle Sturzmänner auf dem Meer. dW: Schiffer des M.

30. B.dW.A: sich mit M. befreuen (beden).

31. vE.A: eine Plage scheren. dW: Sadiu. vE.A: Trauerfleider. dW: mit betrübter Seele u. tiefer Trauer. vE: mit bitterl. Klage. A: sich be weinen verbitterten Herzens unter bitteren Thränen. B: in Bitterkeit der Seele m. b. Wehklage.

32. Und werden ein Klaglied über dich anstimmen

dir, mitten auf dem Meer umkommen wer-
28 den zur Zeit, wenn du untergeheſt, * daß
auch die Anſurten erheben werden vor dem
29 Geſchrei deiner Schifferren. * Und alle,
die an den Rudern ziehen, ſammt den
Schiffsknechten und Meiſtern, werden aus
30 den Schiffen aus Land treten, * und laut
über dich ſchreien, bitterlich klagen, und
werden Staub auf ihre Häupter wer-
31 fen und ſich in der Aſche wälzen. * Sie
werden ſich Zahl beſcheren über dir, und
Säcke um ſich gürten, und von Herzen
bitterlich um dich weinen und trauern.
32 * Es werden auch ihre Kinder dich kla-
gen: Ach! wer iſt jemals auf dem Meer
33 ſo ſill geworden, wie du Tyrus? * Da
du deinen Handel auf dem Meer trieb-
ſteſt, da machteſt du viele Län-der reich, ja
mit der Menge deiner Waare und deiner
Kaufmannſchaft machteſt du reich die Ab-
34 nige auf Erden. * Nun aber biſt du vom
Meer in die rechten tiefen Waſſer gekürzt,
daß dein Handel und alles dein Volk in
35 dir umgekommen iſt. * Alle, die in Inſeln
wohnen, erſchrecken über dir, und ihre Ab-
nige entſetzen ſich, und ſehen jämmerlich.
36 * Die Kaufleute in Län-dern pfeifen dich
an, daß du ſo plöglich untergegangen biſt,
und nicht mehr auffommen kannſt.

XXVIII. Und des Herrn Wort geſchah
2 zu mir, und ſprach: * Du Menſchenkind,
ſage dem Fürſten zu Tyrus: So ſpricht
der Herr Herr: Darum, daß ſich dein Herz
erhebt und ſpricht: Ich bin Gott, ich ſiße
im Thron Gottes, mitten auf dem Meer,

33. A.A: Waaren. 34. U.L: in die rechte tiefe
Waſſer. A.A: recht tiefen W.

u. weklagen. B: in ihrem Heulen werden ſie. dW:
Jammer. vE: bei ihrer Trauer. B.dW.vE: Wer iſt
wie I., wie. B: die ſo ſill gemacht iſt. dW.vE: die
Zerſtörte. A: Welche [Stadt] ... die verſtummt.

33. dein F. ausfuhr aus allen Meeren, da ſättig-
teſt du der Völker viel. B: deiner Gewölbe Waaren
vonden M. hervorkamen. vE: Durch die Ausdehnung
deines ... ernährt! A: Ausfuhr deiner Waaren von
d. M. her ... angefüllt.

34. zerſchmetter u. in die Tiefen der W. B.dW:
Aber nun (Zur Zeit da) du zerbrochen biſt. vE.A:
zertrümmert. dW.vE: auf (in) den L. des W.

35. ſchändern u. ſehen erſchüttert. B: ihren K.
Vollpluten. Bibel. H. L. 2. Vds 2. Vth.

quae est in medio tui, cadent in
corde maris in die ruinae tuae. * A 28
sonitu clamoris gubernatorum tuo-
rum conturbabuntur classes, * et 29
descendent de navibus suis omnes
qui tenebant remum, nautae et uni-
versi gubernatores maris in terra
stabunt * et ejulabunt super te voce 30
magna et clamabant amare, et su-
perjacent pulverem capibus suis
et cinere conspergentur, * et radent 31
super te calvitium et accingentur
ciliciis, et plorabunt te in amaritu-
dine animae ploratu amarissimo.
* Et assument super te carmen lu- 32
gubre et plangent te: Quae est ut
Tyrus, quae obtulit in medio ma-
ris? * Quae in exitu negotiationum 33
tuarum de mari implesti populos
multos, in multitudine divitiarum
tuarum et populorum tuorum ditasti
reges terrae. * Nunc contrita es a 34
mari; in profundis aquarum opes
tuae et omnis multitudo tua, quae
erat in medio tui, ceciderunt. * Uni- 35
versi habitatores insularum obstu-
perunt super te, et reges earum
omnes tempestate percussi muta-
verunt vultus. * Negotiatores po- 36
pulorum sibilaverunt super te; ad
nihilum deducta es, et non eris us-
que in perpetuum.

Et factus est sermo **XXVIII.**
Domini ad me, dicens: * Fili homi- 2
nis, dic principi Tyri: Haec dicit
Dominus Deus: Eo quod elevatum
est cor tuum et dixisti: Deus ego
sum et in cathedra Dei sedi in

35. S: percussi.

ſiehen die Waare zu Berge. dW: bebendes Angeſichts.
vE: ſind v. Schauer ergriffen u. verziehen ihr M. (A:
werden betroffen v. dem Ungewitter.)

36. u. verſchwunden biſt auf ewig. B.dW: unter
d. Völkern ziſchen über dir (biſt). vE: Es z. dich d.
Handelsleute aus, die unter [andern] W. ſind. dW:
du gehſt unter u. wirſt nicht mehr ſein in Ewigkeit.
vE: Ein Schreckbild biſt du und ... A: denn zu Nichts
biſt du geworden, u. w. nimmer auffommen in Gw.

2. auf den Meeren ... B: dein F. ſo ſolz worden iſt.
dW: Ein Gott bin ich u. ſiße auf einem Götter-Siße.
B: habe mich auf den Sitz Gottes geſetzt. vE.A: auf
d. Throne G. im Herzen (der M.).

so du doch ein Mensch und nicht Gott bist: noch erhebt sich dein Herz als ein Herz Gottes. * Siehe, du hältst dich für Klüger denn Daniel, daß dir nichts verborgen sei, * und habest durch deine Klugheit und Verstand solche Macht zuwege gebracht, und Schätze von Gold und Silber gesammelt, * und habest durch deine große Weisheit und Handthierung so große Macht überkommen. Davon bist du so stolz geworden, daß du so mächtig bist. 6 * Darum spricht der Herr Herr also: Weil sich denn dein Herz erhebt als ein Herz Gottes, * darum siehe, ich will Fremde über dich schicken, nehmlich die Tyrannen der Heiden: die sollen ihr Schwert zuden über deine schöne Weisheit, und deine große Ehre zu Schanden machen. 8 * Sie sollen dich hinunter in die Grube stoßen, daß du mitten auf dem Meer sterbest, wie die Erschlagenen. * Was gills, ob du denn vor deinem Todtschläger werdest sagen: Ich bin Gott; so du doch nicht Gott, sondern ein Mensch und in deiner 10 Todtschläger Hand bist? * Du sollst sterben wie die Unbeschnittenen, von der Hand der Fremden; denn ich habe es geredet, spricht der Herr Herr.

11 Und des Herrn Wort geschah zu mir, 12 und sprach: * Du Menschenkind, mache eine Wehklage über den König zu Tyrus, und sprich von ihm: So spricht der Herr Herr: Du bist ein reinliches Siegel, voller Weisheit und aus der Massen schön. 13 * Du bist im Lustgarten Gottes, und mit allerlei Edelgesteinen geschmückt, nehmlich mit Sarder, Topasir, Demanten, Türkis, Onychen, Jaspis, Sapphir, Ame-

27,4. Ap. 17,16. corde maris, cum sis homo et non Deus, et dedisti cor tuum quasi cor Dei — * ecce sapientior es tu Daniele, omne secretum non est absconditum a te, * in sapientia et prudentia tua fecisti tibi fortitudinem, et acquisisti aurum et argentum in thesauris tuis, * in multitudine sapientiae tuae et in negotiatione tua multiplicasti tibi fortitudinem, et elevatum est cor tuum in robore tuo! * Propterea haec dicit Dominus Deus: Eo quod elevatum est cor tuum quasi cor Dei, * idcirco ecce ego adducam super te alienos, robustissimos gentium: et nudabunt gladios suos super pulchritudinem sapientiae tuae, et polluent decorem tuum. * Interficiet et detrahent te, et morieris in interitu occisorum in corde maris. * Numquid dicens loqueris: Deus ego sum! coram interficientibus te, cum sis homo et non Deus, in manu occidentium te? * Morte incircumcisorum morieris in manu alienorum; quia ego locutus sum, ait Dominus Deus.

Et factus est sermo Domini ad me, dicens: * Fili hominis, leva planctum super regem Tyri, et dices ei: Haec dicit Dominus Deus: Tu signaculum similitudinis, plenus sapientia et perfectus decore. * In deliciis paradisi Dei fuisti; omnis lapis pretiosus operimentum tuum, sardius, topazius et jaspis, chrysolithus et onyx et beryllus, sapphirus

4. Al. † (p. sap.) tua.

2. A.A.: dennoch erhebt. 7. U.L.: Schwert zuden. 9. A.A.: ob du dann. 13. U.L.: Edelsteinen. A.A.: Diamanten.

schaff deine M. groß gemacht. dW: Reichth. gemehret. vE: vergrößert. dW: u. dein Herz erhebt sich ob d. M. A: hat sich erhoben. vE: d. Geist sich so erhob. 6. Wie B. 2. 7. die Gewaltthigen ... ihre Schwerter ... die Schöne deiner W. u. d. Glanz entheiligen. dW: gewaltthätigen. vE: fremde, grausame Völker. dW: jenseit wider ... entweihen. vE: besetzen. 8. des Todes der Erschl. 9. Mürger ... ein M. in ... dW: im Angesicht deines W. ... deines Erlegers.

10. des Todes der Unb. 12. warft (vgl. 27, 2. 3). dW: S. der Vollenzung. vE: Du kostbarer Ring? A: Siegel der Ebenbildlichkeit? (B: der die Masse versiegelt.) 13. warft ... Sapph., Karfunkel. dW: vE: In Eden, im Garten G. (wohnetest) du. A: In den Freuden des Paradieses G. bist du gewesen. vE.A: bebedt m. (allen) kostbaren Steinen. dW: alle die f. St. bedekten dich. dW: vE: Karneol, Top. A: Top., Jaspis. dW.A: Chrysolith, Onych, (Beryll). B.A: Sapph., Rubin.

Der Cherub aus den feurigen Steinen verstoßen. Wider Sidon. XXVIII.

ihst, Smaragden und Gold. Am Tage, da du geschaffen wurdeſt, mußten da bereit ſein bei dir dein Paukenwerk und Pfeifen.
 14 * Du biſt wie ein Cherub, der ſich weit ausbreitet und decket, und ich habe dich auf den heiligen Berg Gottes geſetzt, daß du unter den feurigen Steinen wandelſt.
 15 * Und wareſt ohne Wandel in deinem Thun des Tages, da du geſchaffen wareſt, ſo lange, bis ſich deine Miſſethat gefunden hat. * Denn du biſt inwendig voll Frevel geworden vor deiner großen Handthierung, und haſt dich verſündigt. Darum will ich dich entheiligen von dem Berge Gottes, und will dich ausgebreiteten Cherub aus den feurigen Steinen verſtoßen.
 17 * Und weil ſich dein Herz erhebt, daß du ſo ſchön biſt, und haſt dich deine Klugheit laſſen betrügen in deiner Pracht, darum will ich dich zu Boden ſtürzen, und ein Schauſpiel aus dir machen vor den 18 Königen. * Denn du haſt dein Heiligthum verderbet mit deiner großen Miſſethat und unrechtem Handel. Darum will ich ein Feuer aus dir angehen laſſen, das dich ſoll verzehren; und will dich zu Aſche machen auf der Erde, daß alle Welt zuſehen ſoll.
 19 * Alle, die dich kennen unter den Heiden, werden ſich über dir entſetzen, daß du ſo plötzlich biſt untergegangen, und nimmermehr aufkommen kannſt.
 20 Und des Herrn Wort geſchah zu mir, 21 und ſprach: * Du Menſchenkind, richte dein Angeſicht wider Sidon und weiſſage 22 wider ſie, * und ſprich: So ſpricht der Herr Herr: Siehe, ich will an dich, Sidon, und will an dir Ehre einlegen, daß man erfahren ſoll, daß ich der Herr bin, wenn ich das Recht über ſie geben laſſe und an 23 ihr erzeige, daß ich heilig ſei. * Und ich will Peſtilenz und Blutvergießen unter ſie ſchicken auf ihren Gaſſen, und ſollen tödt-

et carbunculus et smaragdus; aurum opus decoris tui; et foramina tua in die qua conditus es praeparata sunt. * Tu Cherub extentus et protegens, et posui te in monte sancto Dei; in medio lapidum ignitorum ambulasti. * Perfectus in viis tuis a die conditionis tuae, donec inventa est iniquitas in te. * In multitudine negotiationis tuae repleta sunt interiora tua iniquitate, et peccasti; et eeci te de monte Dei, et perdiidi te, o Cherub protegens, de medio lapidum ignitorum. * Et elevatum est cor tuum in decore tuo, perdiidisti sapientiam tuam in decore tuo: in terram projeci te, ante faciem regum dedi te ut cernerent te. * In multitudine iniquitatum tuarum et iniquitate negotiationis tuae polluiſti ſanctificationem tuam. Producam ergo ignem de medio tui qui comedat te; et dabo te in cinerem super terram in conspectu omnium videntium te. * Omnes qui viderint te in gentibus, obſtupeſcent super te; nihili factus es, et non eris in perpetuum.

Et factus est sermo Domini ad me, dicens: * Fili hominis, pone faciem tuam contra Sidonem, et prophetaſis de ea * et dices: Haec dicit Dominus Deus: Ecce ego ad te, Sidon, et glorificabor in medio tui; et ſcient, quia ego Dominus, cum fecero in ea iudicia et ſanctificatus fuero in ea. * Et immittam ei peſtilentiam et ſanguinem in plateis ejus, et corruent interfecti

16. U.L. voll Frevels. 18. A.A. ungerechtem.

16. S. m. sancto Dei. 19. A.L. noverint.

recht erfüllt. (vE. fällt d. J. ſich m. ungerechtem Gute!?) B: entheil. nicht mehr zu ſein auf ... dW: u. ſo verſtoß' ich dich ... tilge dich ... hinweg von ... vE: entweiche [u. ſoſe] ... u. richte dich ... mitten unter ... zu Grunde.

17. hnd. B. verderbet über d. Pr. B: Weiſheit ... Glanz. dW: um d. Gl. willen. vE: verloreſt deinen Verſtand wegen ...! A: durch d. Schönh. verl.

du d. Weiſh.

18. entweicht. B.dW: deine Heiligthümer. B. dW.vE.A: vor den Augen Aller die dich ſehen.

19. u. verſchwunden biſt auf ewig. (Vgl. 27, 36.)

22. unter dir ... an ihr geheiligt werde. dW: mich verherrlichen in dir ... mich an ihr verherrliche. vE: meine Macht zeigen ... in ihr als den Heiligen zu erkennen gebe (vgl. 25, 11).

τετραυματισμένοι ἐν μέσῳ αὐτῆς ἐν μαχαίραις ἐν σοὶ περικύκλω σου· καὶ γινώσκονται ὅτι ἐγὼ εἰμι κύριος. ²⁴ Καὶ οὐκ ἐτι ἔσονται τῷ οἴκῳ Ἰσραὴλ σκόλοψ πυκρίας καὶ ἀκαταθὰ ὁδότης ἀπὸ πάντων τῶν κύκλω αὐτῶν τῶν ἀτιμασάτων αὐτοῦς, καὶ γινώσκονται ὅτι ἐγὼ εἰμι κύριος ὁ θεὸς αὐτῶν.

²⁵ Τὰδε λέγει κύριος κύριος ὁ θεός· Καὶ συναΐξω τὸν Ἰσραὴλ ἐκ τῶν χωρῶν οὗ διεσκορπίσθησαν ἐκεῖ, καὶ ἀγιάσθησονται ἐν αὐτοῖς· ἐνώπιον τῶν λαῶν τῶν ἐθνῶν. Καὶ κατοικήσουσιν ἐπὶ τῆς γῆς αὐτῶν, ἧς ἔδωκα τῷ δούλῳ μου Ἰακώβ, ²⁶ καὶ κατοικήσουσιν ἐπ' αὐτῆς ἐν ἐλπίδι, καὶ οἰκοδομήσουσιν οἰκίας καὶ φυτεύσουσιν ἀμπέλωντας, καὶ κατοικήσουσιν ἐν ἐλπίδι, ὅταν ποιήσω κρῖμα ἐν πᾶσιν τοῖς ἀτιμάσασιν αὐτοὺς ἐν τοῖς κύκλω αὐτῶν· καὶ γινώσκονται ὅτι ἐγὼ εἰμι κύριος ὁ θεός αὐτῶν, καὶ ὁ θεὸς τῶν πατέρων αὐτῶν.

XXIX. Ἐν τῷ ἔτει δεκάτῳ ἐν τῷ δεκάτῳ μηνὶ μιᾷ τοῦ μηνὸς ἐγένετο λόγος κυρίου πρὸς με, λέγων· ² Τὶς ἀνθρώπων, στήρῃσιν τὸ πρὸςωπὸν σου ἐπὶ Φαραῶ βασιλείᾳ Αἰγύπτου, καὶ προσηύτευσον ἐπ' αὐτὸν καὶ ἐπ' Αἶγυπτον ὅλην, ³ καὶ λάλησον καὶ εἰπὸν· Τὰδε λέγει κύριος ὁ θεός· Ἴδου ἐγὼ ἐπὶ σέ, Φαραῶ, βασιλεὺς Αἰγύπτου, τὸν δράκοντα τὸν μέγαν τὸν ἐγκαθήμενον ἐν μέσῳ ποταμῶν αὐτοῦ, τὸν λέγοντα· Ἐμοὶ εἰσιν οἱ ποταμοὶ καὶ ἐγὼ ἐποίησα αὐτούς. ⁴ Καὶ δώσω τὰς παγίδας εἰς τὰς σιαγόνας σου, καὶ προσκολλησώ τοὺς ἰχθύας τοῦ ποταμοῦ σου πρὸς τὰς πτέρυγας σου, καὶ ἀνάξω σε ἐκ μέσου τοῦ ποταμοῦ, καὶ πάντας τοὺς ἰχθύας τοῦ ποταμοῦ σου· ταῖς λεπίσιν σου προσκολληθήσονται. ⁵ Καὶ καταβαλῶ σε ἐν τάχει καὶ πάντας τοὺς ἰχθύας τοῦ ποταμοῦ σου· ἐπὶ πρὸςωπὸν τοῦ πεδίου πύσῃ, καὶ οὐ μὴ συναχθῇς

23. A¹B* ἐν μέσῳ αὐτ. (A²X†). B* ἐν (a. μαχ.). A¹: γνῶση (—σονται A²B). B: διότι. 24. B: Καὶ ὅτι ἔσονται ἐκεῖ ἐν τῷ οἴκῳ τῷ Ἰσρ. σκόλοψ. A¹B* πᾶντων (A²EX†; F: πασῶν). A²B: περικύκλω. B* ὁ θεός αὐτ. 25. B* ὁ θεός. EFX† οἶκον (a. Ἰσρ.). A²B: ἐκ τ. ἐθνῶν δ. B† (bis) καὶ (a. ἐνώπιον εἰ τῶν ἐθν.). B: ἦν δέδωκα (ἦν εἰ. FX). 26. A¹: φυτεύουσιν (—σων A²B). EX: κρῖμα.

1. B: ἐκ τῷ δωδεκάτῳ. A¹: ἐνδεκάτῳ μηνὶ (δεκάτῳ μ. A²B; X: δωδεκάτῳ μ.). 3. EFX* (pr.) καὶ. B* καὶ λάλησον ἐπὶ ὁ θεός (EX: κύρ. κύρ.) ἐπὶ σέ ἐκ βασ. (EX: βασιλεῖς) Αἰγ. FX† τῶν (a. ποταμῶν). EX (pro αὐτῷ) Αἰγύπτῳ. 4. B: Καὶ ἐγὼ δώσω παγ. EX: πα-

χλὲν ἐν τῇ ἐκείνῃ ἐν μαχαίραις ἐν σοὶ περικύκλω σου· καὶ γινώσκονται ὅτι ἐγὼ εἰμι κύριος. ²⁴ Καὶ οὐκ ἐτι ἔσονται τῷ οἴκῳ Ἰσραὴλ σκόλοψ πυκρίας καὶ ἀκαταθὰ ὁδότης ἀπὸ πάντων τῶν κύκλω αὐτῶν τῶν ἀτιμασάτων αὐτοῦς, καὶ γινώσκονται ὅτι ἐγὼ εἰμι κύριος ὁ θεός αὐτῶν.

²⁵ Τὰδε λέγει κύριος κύριος ὁ θεός· Καὶ συναΐξω τὸν Ἰσραὴλ ἐκ τῶν χωρῶν οὗ διεσκορπίσθησαν ἐκεῖ, καὶ ἀγιάσθησονται ἐν αὐτοῖς· ἐνώπιον τῶν λαῶν τῶν ἐθνῶν. Καὶ κατοικήσουσιν ἐπὶ τῆς γῆς αὐτῶν, ἧς ἔδωκα τῷ δούλῳ μου Ἰακώβ, ²⁶ καὶ κατοικήσουσιν ἐπ' αὐτῆς ἐν ἐλπίδι, καὶ οἰκοδομήσουσιν οἰκίας καὶ φυτεύσουσιν ἀμπέλωντας, καὶ κατοικήσουσιν ἐν ἐλπίδι, ὅταν ποιήσω κρῖμα ἐν πᾶσιν τοῖς ἀτιμάσασιν αὐτοὺς ἐν τοῖς κύκλω αὐτῶν· καὶ γινώσκονται ὅτι ἐγὼ εἰμι κύριος ὁ θεός αὐτῶν, καὶ ὁ θεός τῶν πατέρων αὐτῶν.

XXIX. Ἐν τῷ ἔτει δεκάτῳ ἐν τῷ δεκάτῳ μηνὶ μιᾷ τοῦ μηνὸς ἐγένετο λόγος κυρίου πρὸς με, λέγων· ² Τὶς ἀνθρώπων, στήρῃσιν τὸ πρὸςωπὸν σου ἐπὶ Φαραῶ βασιλείᾳ Αἰγύπτου, καὶ προσηύτευσον ἐπ' αὐτὸν καὶ ἐπ' Αἶγυπτον ὅλην, ³ καὶ λάλησον καὶ εἰπὸν· Τὰδε λέγει κύριος ὁ θεός· Ἴδου ἐγὼ ἐπὶ σέ, Φαραῶ, βασιλεὺς Αἰγύπτου, τὸν δράκοντα τὸν μέγαν τὸν ἐγκαθήμενον ἐν μέσῳ ποταμῶν αὐτοῦ, τὸν λέγοντα· Ἐμοὶ εἰσιν οἱ ποταμοὶ καὶ ἐγὼ ἐποίησα αὐτούς. ⁴ Καὶ δώσω τὰς παγίδας εἰς τὰς σιαγόνας σου, καὶ προσκολλησώ τοὺς ἰχθύας τοῦ ποταμοῦ σου πρὸς τὰς πτέρυγας σου, καὶ ἀνάξω σε ἐκ μέσου τοῦ ποταμοῦ, καὶ πάντας τοὺς ἰχθύας τοῦ ποταμοῦ σου· ταῖς λεπίσιν σου προσκολληθήσονται. ⁵ Καὶ καταβαλῶ σε ἐν τάχει καὶ πάντας τοὺς ἰχθύας τοῦ ποταμοῦ σου· ἐπὶ πρὸςωπὸν τοῦ πεδίου πύσῃ, καὶ οὐ μὴ συναχθῇς

v. 24. ארם בנ' ארם v. 25. חסרת וארא
v. 4. פ' חסרת

γίδα (FX: χαλινόν). EX† (a. πρὸς) καὶ. B* καὶ πάντ. τ. ἰχθ. τ. ποτ. (AEFX† parum divers) a. A¹B* ταῖς λεπ. σε προσκολλ. (A²X†; F: καὶ πάντας τὰς ἰχθ. τὴν ποτ. ταῖς λεπὶς σε προσκολλησώ). 5. X (pro Καὶ καταβ. σε ἐν τάχει) Καὶ ἀποθήξω σε εἰς τὴν ἐρημὸν.

Israels Wieder Sammlung. Der große Drache in seinem Strom. XXVIII.

Ich verwundet darinnen fallen durch das Schwert, welches allenthalben über sie gehen wird, und sollen erfahren, daß ich der Herr bin. * Und soll fortin allenthalben um das Haus Israel, da ihre Feinde sind, kein Dorn, der da sticht, noch Stachel, der da wehe thut, bleiben, daß sie erfahren sollen, daß ich der Herr Herr bin.

25 So spricht der Herr Herr: Wenn ich das Haus Israel wieder versammeln werde von den Völkern, dahin sie zerstreuet sind, so will ich vor den Heiden an ihnen erzeigen, daß ich heilig bin. Und sie sollen wohnen in ihrem Lande, daß ich meinem Knechte Jakob gegeben habe, * und sollen sicher darin wohnen, und Häuser bauen und Weinberge pflanzen, ja sicher sollen sie wohnen, wenn ich das Recht gehen lasse über alle ihre Feinde um und um; und sollen erfahren, daß ich der Herr, ihr Gott, bin.

XXIX. Im zehnten Jahr, am zehnten Tage des zwölften Monats, geschah des 2 Herrn Wort zu mir, und sprach: * Du Menschenkind, richte dein Angesicht wider Pharao, den König in Egypten, und weis sage wider ihn und wider ganz Egyptenland. * Predige und sprich: So spricht der Herr Herr: Siehe, ich will an dich, Pharao, du König in Egypten, du großer Drache, der du in deinem Wasser liegst und sprichst: Der Strom ist mein, und ich habe ihn mir gemacht. * Aber ich will dir ein Gebiß ins Maul legen, und die Fische in deinen Wassern an deine Schuppen hängen, und will dich aus deinem Strom heraus ziehen sammt allen Fischen in deinen Wassern, die an deinen Schuppen hängen. * Ich will dich mit den Fischen aus deinen Wassern in die Wüste wegwerfen; du wirst auf das Land fallen, und nicht wieder aufgelesen noch gesammelt

1. U.L. Ron den.

in medio ejus gladio per circuitum; et scient, quia ego Dominus. * Et non 24 erit ultra domui Israel offendiculum amaritudinis et spina dolorem inferens undique per circuitum eorum qui adversantur eis; et scient, quia ego Dominus Deus.

Haec dicit Dominus Deus: Quando 25 congregavero domum Israel de populis in quibus dispersi sunt, sanctificabor in eis coram gentibus. Et habitabunt in terra sua quam dedi servo meo Jacob, * et habitabunt 26 in ea securi, et aedificabunt domos et plantabunt vineas, et habitabunt confidenter, cum fecero judicia in omnibus qui adversantur eis per circuitum; et scient, quia ego Dominus Deus eorum.

In anno decimo, decimo XXX mense, undecima die mensis, factum est verbum Domini ad me, dicens: * Fili hominis, pone faciem tuam 2 contra Pharaonem regem Aegypti, et prophetabis de eo et de Aegypto universa. * Loquere et dices: Haec 3 dicit Dominus Deus: Ecce ego ad te, Pharao rex Aegypti, draco magne, qui cubas in medio fluminum tuorum et dicis: Meus est fluvius, et ego feci memetipsum! * Et po 4 nam frenum in maxillis tuis, et agglutinabo pisces fluminum tuorum squamis tuis, et extraham te de medio fluminum tuorum, et universi pisces tui squamis tuis adhaerebunt. * Et 5 projiciam te in desertum, et omnes pisces fluminis tui; super faciem terrae cades; non colligeris neque

1. Al.: undecimo m. (Al.† in). Al.* die (Al.: duodecima).

26. Beräcker.

3. in deinen Strömen ... mein Strom ist ...! vE: großes Wassertier! A: zwischen deinen Str. vE: in d. Mitte deiner Str.

4. Gafen in die Kinnbacken ... d. deiner Ströme ... Strömen herauf. dW.vE: einen Ring. A: Saum. vE: sich hängen lassen.

5. dW: aufgehoben. vE: aufgenommen.

23. B: die Unheiligen darinnen sollen gerichtet werden? dW: es stürzen Erschlagene. vE.A: sollen hinstürzen die Erschl. dW: das wider sie ist ringsum. vE: v. allen Seiten wider sie wüthet.

24. soll fortin dem d. Sfr. sein ... von Allen um sie her, die sie verachteten. B: gezeigelt haben? vE: peitschten? A: es anseinden.

25. an ihnen geheiligt worden (vgl. B. 22).

XXIX.

Contra Aegyptium. Clades a Cyrenaeis inferenda.

οὐδ' οὐ μὴ περισταλῆς, τοῖς θηρίοις τοῦ ἀγροῦ καὶ τοῖς πετεινοῖς τοῦ οὐρανοῦ δίδωκά σε εἰς βρώσιν. ⁶ Καὶ γινώσκονται πάντες οἱ κατοικοῦντες Αἴγυπτον, ὅτι ἐγὼ εἰμι κύριος, ἀπ' ὅν ἐγενήθης ῥάβδος καλαμίνης τῷ οἴκῳ Ἰσραὴλ. ⁷ Ὅτε ἐπελάβοντό σου τῇ χειρὶ αὐτῶν, ἐθλάσθης, καὶ ὅτε ἐπεκρότησεν ἐπ' αὐτοὺς πᾶσα χεὶρ καὶ ὅτε ἐπαυσαυσατο ἐπὶ σέ, συνεστρίβης καὶ συνεκλάσας αὐτῶν πᾶσαν ὁσφύν.

⁸ Διὰ τοῦτο τάδε λέγει κύριος ὁ θεός· Ἰδοὺ ἐγὼ ἐπάγω ἐπὶ σὲ ῥομφαίαν, καὶ ἀπολωὼ ἀπὸ σοῦ ἄνθρωπον καὶ κτήνος. ⁹ Καὶ ἔσται πᾶσα ἡ γῆ Αἴγυπτου ἀπώλεια καὶ ἔρημος, καὶ γινώσκονται ὅτι ἐγὼ εἰμι κύριος, ἀπ' ὅς τοι λέγουσιν σε. ¹⁰ Ὅτι οἱ ποταμοὶ ἐμοὶ εἰσιν καὶ ἐγὼ ἐποίησα αὐτούς. ¹¹ Διὰ τοῦτο ἰδοὺ ἐγὼ ἐπὶ σὲ καὶ ἐπὶ πάντας τοὺς ποταμούς σου, καὶ δώσω τὴν γῆν Αἴγυπτου εἰς ἔρημον καὶ ῥομφαίαν καὶ ἀπώλειαν ἀπὸ Μαγδώλου καὶ Συήνης καὶ ἕως ὁρίων Αἰθιοπίας. ¹² Οὐ μὴ διέλθῃ ἐν αὐτῇ πούς ἀνθρώπου, καὶ πούς κτήνους οὐ μὴ διέλθῃ αὐτῇ, οὐδὲ κατοικηθῇσεται τεσσαράκοντα ἔτη. ¹³ Καὶ δώσω τὴν γῆν αὐτῆς εἰς ἀπώλειαν ἐν μέσῳ τῆς ἐρήμου, καὶ αἱ πόλεις αὐτῶν ἐν μέσῳ πόλεων ἡρημωμένων ἔσονται, ἀφανισμὸς ἔσται τεσσαράκοντα ἔτη· καὶ διασπερῶ Αἴγυπτον ἐν τοῖς ἔθνεσιν καὶ λιμνήσω αὐτοὺς εἰς τὰς χώρας.

¹³ Ὅτι τάδε λέγει κύριος κύριος· Μετὰ τεσσαράκοντα ἔτη συναΐξω τοὺς Αἰγυπτίους ἀπὸ τῶν ἐθνῶν οὗ δισκορησάσθης ἐκεῖ, ¹⁴ καὶ ἀποστρέψω τὴν αἰγμάλωσιν Αἴγυπτου, καὶ κατοικίω αὐτοὺς ἐν γῇ Παθουρῆς, ἐν τῇ γῇ ὅθεν ἐλήφθησαν· καὶ ἔσται ἀρχὴ ταπεινῆς ¹⁵ παρὰ πᾶσας τὰς ἀρχάς. Οὐ μὴ ὑψωθῇ ἔτι

וְלֹא תִקְבֹּץ לַחַיִּית הָאָרֶץ וְלַעֲוֹף הַשָּׁמַיִם תִּתְּתֶיהָ לְאֹכְלָהּ׃ וַיֵּדְעוּ כָּל־יֹשְׁבֵי מִצְרַיִם כִּי אֲנִי יְהוָה יְקֹנֶה יְהוָתָם מִשְׁעַנֶּת קֶנֶה לְבֵית יִשְׂרָאֵל׃ כִּנְחָשָׁם בָּהּ בַּפֶּסֶף תְּרוֹץ וּבִקְצֶתָהּ לָהֶם כָּל־פִּתְתָהּ וּבְהַשְׁעָנָם עָלֶיהָ תִּשְׁכַּר וְהִעַמְדָתָה לָהֶם כָּל־מִתְנָיִם׃ לָכֵן כֹּה אָמַר אֲדֹנָי יְהוִה הַנְּנִי מִבְּיָא עָלֶיךָ חֶרֶב וְהִכְרַתִּי מִמֶּנָּה אָדָם וּבְהִמָּה׃ וְהִיָּתָה אֶרֶץ־מִצְרַיִם לְשִׁמְמָה וְחֶרְבָּהּ וַיֵּדְעוּ כִּי־אֲנִי יְהוָה יְקֹנֶה אֲמַר יְאֹר לִי וְאֲנִי עֲשִׂיתִי׃ לָכֵן הֲנִי אֵלֶיךָ וְאֶל־יְאֹרֶיךָ וְנִתְּתִי אֶת־אֶרֶץ מִצְרַיִם לְחֶרְבוֹת חֶרֶב שְׁמָמָה׃ מִמֶּלֶךְ סוּנָה וְעַד־בָּבֶל כּוֹשׁ׃ לֹא תִעְבְּרָה רֶגֶל אָדָם וְרֶגֶל בְּהֵמָה לֹא תִעְבְּרָה וְלֹא תִשָּׁב אַרְבָּעִים שָׁנָה׃ וְנִתְּתִי אֶת־אֶרֶץ מִצְרַיִם שְׁמָמָה בְּתוֹךְ אֲרָצוֹת נִשְׁמֹות וְעִרְיָהּ בְּתוֹךְ עִירִים מְחֻרְבוֹת תִּהְיֶין שְׁמָמָה אַרְבָּעִים שָׁנָה וְהִפְצֵתִי אֶת־מִצְרַיִם בְּעַם זָרִיתִים בְּאַרְצוֹת׃

¹³ כִּי כֹה אָמַר אֲדֹנָי יְהוִה מִקֵּץ אַרְבָּעִים שָׁנָה אֶקְבֹּץ אֶת־מִצְרַיִם מִדִּהְעֵמִים אֲשֶׁר־נִפְצוּ שְׁמָה׃ וְשִׁבְתִּי אֶת־שְׁבוֹת מִצְרַיִם וְהִשְׁכַּתִּי אֹתָם אֶרֶץ פְּתוּיִם עַל־אֶרֶץ מְכֻרָתָם וְהָיוּ כִּשְׁם מַמְלָכָה שְׁפֹלָה׃ מִדֶּה־מַּמְלָכוֹת תִּהְיֶה שְׁפֹלָה וְלֹא־תִתְנַשֵּׂא עוֹד עַל־

v. 7. בַּקֶּץ v. 10. מִבְּיָא

5. Th. auf Erden ... habe ich dich z. Beschaffenheit B.d.W: (geb' ich dich) zur Ertze.

7. schlichte ihnen die ganze Schöpfung ... schenken ihnen d. g. Zenden. B.d.W: Wenn sie dich mit d. f. (an deinem Götter) festern. v.E.A: in die f. schenken. d.W.v.E: durchdacht ... gingst du in Schanden (schicktest du) u. machtest ihnen d. 2. weihen.

5. B (pro dō) καὶ. A²B: θηρ. τῆς γῆς. B: κατὰ-βρωμα (EX: βρώμα). 6. EX† (a. Aeg.) εἰς. 7. B: ἐπε-λαβόντο. FX† (a. εἰλ.) καὶ. A¹EX: ἐπεκρότησιν (-κρότησιν A²B). EX: συνεκλάσας. 8. B² ὁ θεός ... ἀνθρώπους καὶ κτήνη. 9. B² πᾶσα ἐστ' ὅτι. X: εἰς ἀπώλειαν καὶ ἔρημον. 10. B² τῇ. A¹* καὶ. (A²B†; FX* καὶ; X: εἰς ῥομφ.). A: Συήνης (Σύν. B; EX: Σύν. B; A: Αἰθιοπία). 11. EX: δι' αὐτῆς. A¹: ἀνθρώπων καὶ κτήνους (πᾶς ἀνθρ. καὶ πᾶς κτήνος A²B)* καὶ μὴ διέλθῃ αὐτ. (A²B†). B: καὶ εἰς ταπειν. 12. B² εἰς. A²B: ἐν μέσῳ γῆς ἡρημωμένης ... αἱ πόλ. αὐτῆς. B² ἀφαν. ἐστ. (FX: καὶ ἀφανισμός). A¹* τισσαρ. ἐστ (A²B†). FX: ἐν ταῖς χώραις. 13. B² Ὅτι ἐστ' (zeamel) καὶ ἐστ' εἰς. 14. B: αἶμα τῶν Αἰγυπτίων. α. κατωκίωσιν ... Παθουρῆς. FX† (in f.) ἐκεῖ. 15. A²X (colo in fine v. 14 posito) † (p. αρχάς) ἔσται ταπεινῆς καὶ (FX: καὶ ἔσται ταπεινωμένη τῇ καὶ ὑψωθῇ ἔτι).

Der Rohrſtab für Iſrael. Egyptens vierzigjähriges Gefängniß. XXIX.

werden, ſondern den Thieren auf dem Lande und den Vögeln des Himmels zum Naß werden. * Und alle, die in Egypten wohnen, ſollen erfahren, daß ich der Herr bin, darum daß ſie dem Hauſe Iſrael ein Rohrſtab gewesen ſind, * welcher, wenn ſie ihn in die Hand faſſeten, ſo brach er und ſach ſie durch die Seiten, wenn ſie ſich aber darauf lehneten, ſo zerbrach er und ſach ſie in die Lenden.

Darum ſpricht der Herr Herr alſo: Siehe, ich will das Schwert über dich kommen laſſen, und beides Leute und Vieh in dir ausrotten. * Und Egyptenland ſoll zur Wüſte und öde werden, und ſollen erfahren, daß ich der Herr ſei, darum daß er ſpricht: Der Waſſerſtrom iſt mein, und ich bin es, der es thut. * Darum ſiehe, ich will an dich und an deine Waſſerſtröme! und will Egyptenland wüſte und öde machen von dem Thurm zu Siene an bis an die Grenze des Mohrenlandes, * daß weder Vieh noch Leute darinnen gehen oder da wohnen ſollen vierzig Jahre lang. * Denn ich will Egyptenland wüſte machen, will ihre wüſte Grenze und ihre Städte wüſte liegen laſſen, wie andere wüſte Städte, vierzig Jahre lang; und will die Egyptianer zerſtreuen unter die Heiden, und in die Länder will ich ſie verjagen.

Noch ſo ſpricht der Herr Herr: Wenn die vierzig Jahre aus ſein werden, will ich die Egyptianer wieder ſammeln aus den Wüſtern, darunter ſie zerſtreuet ſollen werden, * und will das Gefängniß Egyptens wenden, und ſie wiederum in das Land Pathros bringen, welches ihr Vaterland iſt, und ſollen daſelbſt ein kleines Königrreich ſein. * Denn ſie ſollen klein ſein gegen andere Königrreiche, und nicht mehr herrſchen über die Hei-

7. A.A: faſſten, zerbrach und ſie ... ſach.

8. U.L: beſte. 10. U.L: Thurn.

15. U.L: gegen andern Königrreichen.

9. u. Oede ... Strom. B.dW.vE.A: hab' ihn ge-

10. von Migdol bis gen Syene, und ... dW.vE. Aethiopien.

11. der Menſchen Fäße noch des B. ... bewohnt ſein ſoll.

12. wie andere wüſte Länder, und ... öde l. B.vE: ſien unter (den) verwüſteten L. dW: unter [an-

32, 4. Jer. 7, 32. 16. 4. 18. 21. 17, 44. v. 9. congregaberis; bestiis terrae et volatilibus coeli dedi te ad devorandum. * Et scient omnes habitatores 6 Aegypti, quia ego Dominus, pro eo quod fuisti baculus arundineus domui Israel: * quando apprehenderunt te 7 manu, et contractus es et lacerasti omnem humerum eorum; et innitentibus eis super te comminutus es et dissolvisti omnes renes eorum.

Propterea haec dicit Dominus 8 Deus: Ecce ego adducam super te 25, 13. gladium, et interficiam de te hominem et jumentum. * Et erit terra 9 Aegypti in desertum et in solitudinem, et scient, quia ego Dominus, v. 6. 16. pro eo quod dixeris: Fluvius meus est, et ego feci eum! * Idcirco ecce 10 ego ad te et ad flumina tua! daboque terram Aegypti in solitudines, 30, 12. gladio dissipatam a turre Syenes usque ad terminos Aethiopiae. * Non 11 pertransibit eam pes hominis, neque pes jumenti gradietur in ea, et non habitabitur quadraginta annis. 30, 6. 32, 13. * Daboque terram Aegypti desertam 12 in medio terrarum desertarum et civitates ejus in medio urbium subversarum, et erunt desolatae quadraginta annis; et dispergam Aegyptios in nationes, et ventilabo eos in terras.

Quia haec dicit Dominus Deus: Post 13 finem quadraginta annorum congregabo Aegyptum de populis in quibus dispersi fuerant, * et reducam capti- 14 vitatem Aegypti et collocabo eos 16, 33. in terra Phathures, in terra nativitatis suae, et erunt ibi in regnum humile. * Inter cetera regna erit hu- 15 millima, et non elevabitur ultra super

9. A.L: dixerit.

bern]. B: wegmorſeln. A: hinausmorſeln. dW: umherwerfen. vE: herumtoben laſſen.

13. zerſtr. ſind. B: worden ſind. dW.vE: waren.

14. (Bgl. 16, 53.) B.dW: in das Land ihres Ursprungs. B: niedrigeres. vE: unanſehnliches. dW.vE. A: Reich.

15. Es ſoll ... ſich erheben. B.vE: niedriger denn and.

XXIX.

Contra Aegyptum. Vastatio per Chaldaeos.

ἐπὶ τὰ ἔθνη, καὶ ὀλιγοστους αὐτοὺς ποιήσω τοῦ μή εἶναι αὐτοὺς πλείονας ἐν τοῖς ἔθνεσιν.
16 Καὶ οὐκ ἐστὶ δόξαται τῷ οἴκῳ Ἰσραὴλ εἰς ἐλπίδα ἀναμνησθῆσθαι ἀμαρτίας ἐν τῷ αὐτοῦ ἀκολουθεῖν ὁπίσω τῶν καρδιῶν αὐτῶν· καὶ γνώσονται ὅτι ἐγὼ εἰμι κύριος ὁ θεός.

17 Καὶ ἐγένετο, ἐν τῷ ἔβδωμῳ καὶ εικοστῷ ἔτει μὲτ' τοῦ μηνὸς τοῦ πρώτου ἐγένετο λόγος κυρίου πρὸς με, λέγων· 18 Τὴν ἀνθρώπου, Ναβουχοδονόσορ, βασιλεὺς Βαβυλώνος, κατεδουλώσατο τὴν δύναμιν αὐτοῦ δουλεῖα μεγάλη ἐπὶ Τύρον, πᾶσα κεφαλὴ φαλάκρωμα καὶ πᾶς ὅμοιος μαδῶν, καὶ μισθὸς οὐκ ἐγνήθη αὐτῷ καὶ τῇ δυνάμει αὐτοῦ ἐπὶ Τύρον, καὶ τῆς δουλείας ἧς ἐδούλευσεν αὐτήν. 19 Διὰ τοῦτο τάδε λέγει ὁ κύριος· Ἴδου ἐγὼ δίδωμι τῷ Ναβουχοδονόσορ, βασιλεὶ Βαβυλώνος, γῆν Αἰγύπτου, καὶ λήψεται τὸ πλεῖθος αὐτῆς καὶ προνομήσουσιν τὴν προνομήν αὐτῆς καὶ σκυλεύσουσι τὰ σκύλα αὐτῆς· καὶ ἔσται μισθὸς τῇ δυνάμει αὐτοῦ. 20 Ἀπὸ τῆς λειτουργίας αὐτοῦ ἧς ἐδούλευσεν ἐπὶ Τύρον, δίδωκα αὐτῷ γῆν Αἰγύπτου ὅσα ἐποίησάν μοι. Τάδε λέγει ὁ κύριος· 21 Ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ ἀναταλεῖ κέρας παρὲν τῷ οἴκῳ Ἰσραὴλ, καὶ δώσω σοι στόμα ἀναφωμένον ἐν μέσῳ αὐτῶν, καὶ γνώσονται ὅτι ἐγὼ εἰμι κύριος.

XXX. Καὶ ἐγένετο λόγος κυρίου πρὸς με, λέγων· 2 Τὴν ἀνθρώπου, προφήτευσον καὶ εἰπὸν· Τάδε λέγει κύριος· Ὁλολύξατε, ὃ ὃ ἡ ἡμέρα, 3 οὗτοι ἐγγὺς ἡ ἡμέρα, καὶ ἐγγὺς ἡ ἡμέρα τοῦ κυρίου, ἡμέρα νεφέλης, καιρὸς πέρας ἐθνῶν ἔσται. 4 Καὶ ἤξει ἡ μάχη αἰς Αἰγύπτου· καὶ ἔσται ταραχὴ ἐν τῇ Αἰθιοπίᾳ, καὶ πεσοῦνται τετρανυματισμένοι ἐν Αἰγύπτῳ, καὶ λήψονται τὸ πλεῖθος αὐτῆς, καὶ συμπεσεῖ-

16. EX: ἐν τῷ Ἰσρ. A¹: ἀναμνησθῆσθαι (-σαν A²B). A²B: ἀνομίαν. B: ἀκολούθ. αὐτῶς ... * τῶν καρδ. et ὁ θεός. 17. F (pro μὲ) ἐννάτη. 18. EX: δουλείαν μεγάλην. B: ἐπὶ Τύρον (X: ἐπὶ Τύρῳ). A²B: φαλακρία. X: τῇ δουλείᾳ ἧς ἐδούλευσεν. B: ἧς ἐδούλευσαν ἐπ' αὐτήν (etl. A²† ἐπ'). 19. B* Διὰ τὸ τοῦτο ... (pro ἄδων.) κύρ. A¹EFX* ἐγὼ (A²B†). B* κ. λήψ. το πλ. αὐτῆς (ΔΕFX†). FX pon. καὶ σκ. τ. σκ. αὐτ. ante καὶ προνομ. 20. A¹: δουλείας ἧς (leit. αὐτῷ ἧς A²B). B* ὅσα ἐπ. μοι (F: ἀνθ' ὧν ὅσα εἰργάσατο μοι) ... (pro ἄδων.) κύρ. 21. B: σοὶ δέσω.

2. A¹B* Ὁλολύξ. (A²EX†). B* ἡ. 3. B* ἡ. A¹B* καὶ ἐγγ. ἡ ἡμ. (A²X†; F: τῷ κυρίῳ, καὶ ἐγγίξῃ ἡμ.).

ἔθνη καὶ ὀλιγοστὰς ἐπὶ τὰ ἔθνη, καὶ ὀλιγοστους αὐτοὺς ποιήσω τοῦ μή εἶναι αὐτοὺς πλείονας ἐν τοῖς ἔθνεσιν.
16 Καὶ οὐκ ἐστὶ δόξαται τῷ οἴκῳ Ἰσραὴλ εἰς ἐλπίδα ἀναμνησθῆσθαι ἀμαρτίας ἐν τῷ αὐτοῦ ἀκολουθεῖν ὁπίσω τῶν καρδιῶν αὐτῶν· καὶ γνώσονται ὅτι ἐγὼ εἰμι κύριος ὁ θεός.

17 Καὶ ἐγένετο, ἐν τῷ ἔβδωμῳ καὶ εικοστῷ ἔτει μὲτ' τοῦ μηνὸς τοῦ πρώτου ἐγένετο λόγος κυρίου πρὸς με, λέγων· 18 Τὴν ἀνθρώπου, Ναβουχοδονόσορ, βασιλεὺς Βαβυλώνος, κατεδουλώσατο τὴν δύναμιν αὐτοῦ δουλεῖα μεγάλη ἐπὶ Τύρον, πᾶσα κεφαλὴ φαλάκρωμα καὶ πᾶς ὅμοιος μαδῶν, καὶ μισθὸς οὐκ ἐγνήθη αὐτῷ καὶ τῇ δυνάμει αὐτοῦ ἐπὶ Τύρον, καὶ τῆς δουλείας ἧς ἐδούλευσεν αὐτήν. 19 Διὰ τοῦτο τάδε λέγει ὁ κύριος· Ἴδου ἐγὼ δίδωμι τῷ Ναβουχοδονόσορ, βασιλεὶ Βαβυλώνος, γῆν Αἰγύπτου, καὶ λήψεται τὸ πλεῖθος αὐτῆς καὶ προνομήσουσιν τὴν προνομήν αὐτῆς καὶ σκυλεύσουσι τὰ σκύλα αὐτῆς· καὶ ἔσται μισθὸς τῇ δυνάμει αὐτοῦ. 20 Ἀπὸ τῆς λειτουργίας αὐτοῦ ἧς ἐδούλευσεν ἐπὶ Τύρον, δίδωκα αὐτῷ γῆν Αἰγύπτου ὅσα ἐποίησάν μοι. Τάδε λέγει ὁ κύριος· 21 Ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ ἀναταλεῖ κέρας παρὲν τῷ οἴκῳ Ἰσραὴλ, καὶ δώσω σοι στόμα ἀναφωμένον ἐν μέσῳ αὐτῶν, καὶ γνώσονται ὅτι ἐγὼ εἰμι κύριος.

XXX. Καὶ ἐγένετο λόγος κυρίου πρὸς με, λέγων· 2 Τὴν ἀνθρώπου, προφήτευσον καὶ εἰπὸν· Τάδε λέγει κύριος· Ὁλολύξατε, ὃ ὃ ἡ ἡμέρα, 3 οὗτοι ἐγγὺς ἡ ἡμέρα, καὶ ἐγγὺς ἡ ἡμέρα τοῦ κυρίου, ἡμέρα νεφέλης, καιρὸς πέρας ἐθνῶν ἔσται. 4 Καὶ ἤξει ἡ μάχη αἰς Αἰγύπτου· καὶ ἔσται ταραχὴ ἐν τῇ Αἰθιοπίᾳ, καὶ πεσοῦνται τετρανυματισμένοι ἐν Αἰγύπτῳ, καὶ λήψονται τὸ πλεῖθος αὐτῆς, καὶ συμπεσεῖ-

v. 21. ט כ כ

15. B.dW.A: ihrer wenig machen. vE: es klein.
16. ihrer Gedanken gedacht werde. B: es soll den G. Zfr. n. m. sein zum Vertrauen, das sie tüchtig ... umsetzen nach ihnen. dW: für ... eine Sache.
B* καιρός (F: καὶ καιρός ἐθνῶν). 4. B: (ἡ) αἰς ἐπ' Αἰγύπτου ... ἐν γῇ Αἴθ., κ. συμπεσεῖται ... ἐν λήψ. το πλ. αὐτῆς.

Egypten Nebucad Nezar's Gold für Tyrus. Des Herrn Tag. XXIX.

den, und ich will ſie gering machen, daß ſie nicht über die Heiden herrſchen ſollen, * daß ſich das Haus Iſrael nicht mehr auf ſie verlaſſe und ſich damit verſündige, wenn ſie ſich an ſie hängen; und ſollen erfahren, daß ich der Herr Herr bin.

Und es begab ſich im ſieben und zwanzigſten Jahr, am erſten Tage des erſten Monats, geſchah des Herrn Wort zu mir, und ſprach: * Du Menſchenkind! Nebucad Nezar, der König zu Babel, hat ſein Heer mit großer Mühe vor Tyrus geführt, daß alle Häupter kaſt und alle Seiten berauſt waren, und iſt doch weder ihm noch ſeinem Heer ſeine Arbeit vor Tyrus beſohnt worden. * Darum ſpricht der Herr Herr alſo: Siehe, ich will Nebucad Nezar, dem Könige zu Babel, Egyptenland geben, daß er alles ihr Gut wegnehmen und ſie berauben und plündern ſoll, daß er ſeinem Heer den Gold gebe. * Aber das Land Egypten will ich ihm geben für ſeine Arbeit, die er daran gethan hat; denn ſie haben mir gedienet, ſpricht der Herr Herr. * Zu derſelbigen Zeit will ich das Horn des Hauſes Iſrael wachſen laſſen, und will meinen Mund unter ihnen aufthun, daß ſie erfahren, daß ich der Herr bin.

XXX. Und des Herrn Wort geſchah zu 2 mir, und ſprach: * Du Menſchenkind, weiſſage und ſprich: So ſpricht der Herr Herr: Geulet (und ſprechet): O weh des 3 Tages! * denn der Tag iſt nahe, ja des Herrn Tag iſt nahe, ein finſterer Tag, die Zeit iſt da, daß die Heiden kommen ſollen. 4 * Und das Schwert ſoll über Egypten kommen; und Mohrenland muß erſchrecken, wenn die Erſchlagenen in Egypten fallen werden, und ihr Volk weggeführt und ihre

nationes, et imminuam eos ne impere-
rent gentibus. * Neque erant ultra 16
domui Israel in confidentia, docentes
iniquitatem, ut fugiant, et sequantur
eos; et scient, quia ego Dominus
Deus.

Et factum est, in vigesimo et se-
ptimo anno, in primo, in una mensis
factum est verbum Domini ad me,
dicens: * Fili hominis! Nabuchodono- 18
sor, rex Babylonis, servire fecit exer-
citus suum servitute magna adver-
sus Tyrum, omne caput decalvatum
et omnis humerus depilatus est, et
merces non est reddita ei neque exer-
citus ejus de Tyro pro servitute qua
servivit mihi adversus eam. * Pro- 19
pterea haec dicit Dominus Deus: Ecce
ego dabo Nabuchodonosor, regem Ba-
bylonis, in terra Aegypti, et accipiet
multitudinem ejus, et depraedabitur
manubias ejus, et diripiet spolia ejus:
et erit merces exercitus illius * et 20
operi quo servivit adversus eam. Dedi
ei terram Aegypti pro eo quod labora-
verit mihi, ait Dominus Deus. * In 21
die illo pullulabit cornu domui Israel,
et tibi dabo apertum os in medio
eorum; et scient, quia ego Dominus.

Et factum est verbum Do-
mini ad me, dicens: * Fili hominis, 2
propheta et dic: Haec dicit Dominus
Deus: Ululate, vae, vae diei! * quia 3
juxta est dies, et appropinquat dies
Domini: dies nubis, tempus gentium
erit. * Et veniet gladius in Aegyptum; 4
et erit pavor in Aethiopia, cum ce-
ciderint vulnerati in Aegypto et ablata
fuerit multitudo illius et destructa fun-

17. U.L: Monden. 21. U.L: Zur ſelb. Zeit.
le ihre M. in Erinnerung bringt, indem ... hinnei-
ern. vE: Gegenſtand des Vertr. ſein; es ſoll ſich erin-
ern an b. Trevel, daß jenes ſich nach ihm umſah.
18. dienen laſſen ... Schultern ber. worden. B:
große Arbeit thun l. dW.vE: einen (ſchweren) Dienſt
gegen L. A: harten. dW: ſiegl. Haupt iſt ... abgerie-
ten. vE.A: haarlos geworden.
19. ihre Menge davonführen ... es für ſ. G. ein
Gold werde. dW: beſſer Volkſmenge weggaſſe. dW.
vE.A: der Lohn ſein. B: zur Belohnung werde.
20. Und will ihm ... Arbeit; denn ... B: Zu f.

Arbeitslohn, wofür er gearbeitet hat ... als welches
ſie mir gethan haben. dW: Solde, wofür er gebie-
net ... denn f. h. für mich gearb.
21. dW: ein G. B.dW: dem G. Jſr.
3. der G. Zeit will kommen. B: wolſtichter. dW:
träger ... wird f. vE: bewölſter L. w. die Unglücks-
zeit b. Völſer ſein? A: dunſtler L., die S. b. B. wird
es ſein. B: das wird ... ſein!
4. muß jagen. B: ein peiniſcher Schmerz entſtehen
in Mohr. vE: Erſchrecken wird in Aethiopien ſein.
dW: Angſt iſt in Aeth.

ται τὰ θεμέλια αὐτῆς. ⁵ Πέραςαι καὶ Κρή-
τες καὶ Ἀνδοὶ καὶ Αἰβυες καὶ πάντες οἱ
ἐπιμικτοὶ ἐπ' αὐτήν, καὶ ἀπὸ τῶν νύων τῆς
διαθήκης μου ἐν αὐτῇ μαχαίρᾳ πεσοῦνται.
⁶ Ταῦδε λέγει κύριος· Καὶ πεσοῦνται τὰ ἀν-
τιστηρίγματα Αἰγύπτου, καὶ καταβήσεται ἡ
ὑβρις τῆς ἰσχύος αὐτῆς· ἀπὸ Μαχθώλου ἕως
Συήνης μαχαίρᾳ πεσοῦνται ἐν αὐτῇ, λέγει
κύριος. ⁷ Καὶ ἐρημωθήσεται ἐν μέσῳ γαρυῶν
ἠφανισμένων, καὶ αἱ πόλεις αὐτῶν ἐν μέσῳ
πόλεων ἠρημωμένων ἔσονται. ⁸ Καὶ γινώσκον-
ται πάντες ὅτι ἐγὼ εἰμι κύριος, ὅταν δῶ πῦρ
ἐπ' Αἴγυπτον καὶ συντριβήσονται πάντες οἱ
βοηθόντες αὐτῇ. ⁹ Ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ ἐξ-
ελύσονται ἄγγελοι σπεύδοντες ἀφανίσαι τὴν
Αἰθιοπίαν, καὶ ἔσται ταραχὴ ἐν αὐτοῖς ἐν τῇ
ἡμέρᾳ Αἰγύπτου· ὅτι ἰδοὺ ἡκαί.

¹⁰ Ταῦδε λέγει ἄδωναι κύριος· Καὶ ἀπολω-
πλήθος Αἰγυπτίων διὰ χειρὸς Ναβουχοδονό-
σορ, βασιλέως Βαβυλώνος, ¹¹ αὐτοῦ καὶ τοῦ
λαοῦ αὐτοῦ. Δοῖμοι ἀπὸ ἐθνῶν ἀπεσταλμένοι
ἀπολέσαι τὴν γῆν, καὶ ἐκκενώσουσιν πάντες
τὰς μαχαίρας αὐτῶν ἐπ' Αἴγυπτον, καὶ πλη-
σθήσεται τραυματιῶν ἡ γῆ. ¹² Καὶ δώσω
τοὺς ποταμούς αὐτῶν ἐρήμους, καὶ ἀποδώσο-
μαι τὴν γῆν ἐν χειρὶ ποτηρῶν, καὶ ἀπολω-
τὴν γῆν αὐτῶν σὺν τῷ πληρώματι αὐτῆς ἐν χει-
ρὶ ἄλλοτρῶν. Ἐγὼ κύριος ἐλάλησα.

¹³ Ὅτι ταῦδε λέγει ἄδωναι κύριος· Καὶ
ἀπολω- βδελύγματα καὶ καταπαύσω μεγιστᾶ-
νας ἀπὸ Μίμφως καὶ ἄρχοντας Τάνως ἐκ
γῆς Αἰγύπτου, καὶ οὐκ ἔσονται οὐκέτι, καὶ
δώσω φόβον ἐν γῇ Αἰγύπτῳ. ¹⁴ Καὶ ἀφανισ-
τὴν Παθουρῆς, καὶ δώσω πῦρ ἐπὶ Τάνιν, καὶ
πούσω ἐκδιέησιν ἐν Διοσπόλει. ¹⁵ Καὶ ἐγγελ-

4. X† (In f.) καὶ καταλυθήσεται. 5. X (pro Ἀνδ.
κτλ.) Αἰβυες κ. Αἰθιοπες κ. Ἀνδοὶ κ. πᾶσα ἡ Ἀρα-
βία. F† (p. Αἰβ.) κ. Αἰθιοπες. EX (pro πάντες οἱ
σπανοί. A² incl. ἐπ' αὐτήν unclis (B*) et † καὶ Χαβ.
B* ἀπὸ (FX: ἐκ). A² (pro τῆς) γῆς ... (pro ἐν αὐτῇ)
ἐπ' αὐτῶν (B pon. ἐν αὐτῇ In f.; FX In f.: μετ' αὐτῶν).
6. A¹B* Ταῦδε λ. κύρ. (A²FX†; FX: ἄδωναι κύρ.).
X: πεσείτῃ ὑποστηρίγματα. F: ὑποστηρίγματα. X:
κ. καταχθήσεται. A: Σοήνης (Συήν. B). 7. B (pro
ἠφαν.) ἠρημωμένων. FX: πόλ. αὐτῆς s. αὐτῶν.
8. B* πάντ. X* εἰμ. A²B: συντριβῶσι. 9. A²FX†
(p. ἄγγ.) ἀπὸ (F ἐκ, X πρὸ) προσώπῳ μου ἐν Σίμῳ
(FX: Σίμ s. Σήμ). A²X† (p. Αἰθ.) τὴν ἐλπίδα (F:
τὴν Αἰθιοπίας ἐλπίδα). A¹: ἐν Αἰγύπτῳ (ἐν αὐτοῖς
A²B). 10. B (pro ἄδων.) κύριος (eti. v. 13). FX:
τὸ πλῆθ. 11. FX† (p. alt. αὐτῶν) μετ' αὐτῶν. A¹:
ἀφανίσαι αὐτῶν (ἀπολέσαι τ. γ. A²BEFX; B* τὴν).
B: ἡ γῆ τραυμ. 12. B* κ. ἀποδώσ.-ποτηρῶν (AEFX†)
ἐταύτην. A²B: καὶ τὸ πληῖμα αὐτῆς. EX† (a. ἐγω)

הַיְחֻדִּיָּה: כּוֹשׁ וּפְסוֹת וְלֹחַד וְכָל-
הָעָרֹב וְכוֹב וּבְנֵי אֶרֶץ הַכְּרִית אֲתָם
בְּחֶרֶב יִפְּלוּ: כֹּה אָמַר יְהוָה וְנִפְּלוּ
כָּמֹכִי מִצָּרִים וְיִרְדַּן גָּאוֹן עִזָּה מִמֶּלֶךְ
כִּוְנָה בְּחֶרֶב יִפְּלוּ כֹּה נָא אֲדַנִּי
יְהוָה: וְנִשְׁמָו בְּתוֹךְ אֶרְצוֹת נִשְׁמָו
וְעָרֵי בְּתוֹךְ עָרִים נִחְרְכוֹת תִּהְיֶינָה:
וְיָדַעַי כִּי-אֲנִי יְהוָה בְּתִתִּי-אֶשׁ
בְּמִצָּרִים וְנִשְׁכְּרוּ כָּל-עֲזָרֶיהָ: כִּי־זֶה
הָהוּא יֵצֵאוּ מִלְּאָכִים מִלְּפָנַי בְּצִים
לְהַחֲרִיד אֶת-כּוֹשׁ כְּסֹחַ וְהִיתָה
תְּלַחֲלָה בָּהֶם כִּי־זֶה מִצָּרִים כִּי הִנֵּה
כֹּה:

כֹּה אָמַר אֲדַנִּי יְהוָה וְהִשְׁכַּתִּי
אֶת-מֶזֶן מִצָּרִים בְּיַד נְכוֹב־רָאצָר
מֶלֶךְ-כַּבְּל: הוּא וְעַמּוֹ אֲתוֹ עֲרִיצִי
נִים מִכְּבָאִים לְשַׁחַת הָאֶרֶץ וְהִרְיוּ
הַרְבוֹתָם עַל-מִצָּרִים וּמִלְּאֵי אֶת-
הָאֶרֶץ חָלָל: וְנִתְּתִי יָאִרִים חֶרֶב
וּמִכְרַתִּי אֶת-הָאֶרֶץ בְּיַד-רָעִים
וְהִשְׁמַתִּי אֶרֶץ וּמִלְּאָה בְּיַד-זָרִים אֲנִי
יְהוָה הַכְּרַתִּי:

כֹּה אָמַר אֲדַנִּי יְהוָה וְהִאֲכַדְתִּי
מְלָכִים וְהִשְׁכַּתִּי אֱלִילִים מִנֶּפֶס וְנִשְׂאִי
מֶאֶרֶץ-מִצָּרִים לֹא יִהְיֶה-עוֹד וְנִתְּתִי
יָרֵאָה בְּאֶרֶץ מִצָּרִים: וְהִשְׁמַתִּי אֶת-
פֶּתַח וְנִתְּתִי אֶשׁ בְּצֶעַן וְעַשְׂתִּיתִי
כִּשְׁפִּסִּים בְּנָא: וְהִשְׁכַּתִּי חֲמַתִּי עַל-

5. Mohren u. Wut u. End. B: u. das ganze An-
dria? dW: alle Bundesvölker? vE: der ganze gemil-
ganse ... die Söhne des Bundeslandes. dW: der von
bündelten Länder.

6. Etāqen (vgl. 29,10). dW: Befehlsetz. B: G:

ἔτι. B: ἐλάλησα. 13. X* Ὅτι. B* βδελ. καὶ κατα-
EFX* Τάνως (B: Μίμφως). B: ἐκ (pro ἐκιν)
* καὶ δώσω - fta. 14. B: K. ἀπολω γ. Παθουρῆς

Grundfeste umgerissen werden. * Mo-
renland und Libyen und Lybien mit aller-
lei Pöbel, und Chub und die aus dem
Lande des Bundes sind, sollen sammt ihnen
durch das Schwert fallen. * So spricht
der Herr: Die Schutzherrn Egyptens müs-
sen fallen, und die Hofsarth ihrer Macht
muß herunter: von dem Thurm zu Siene
an sollen sie durch das Schwert fallen,
spricht der Herr Herr. * Und sollen, wie
ihre wüste Grenze, wüste werden, und ihre
Städte unter andern wüsten Städten wüs-
te liegen, * daß sie erfahren, daß ich der
Herr sei, wenn ich ein Feuer in Egypten
mache, daß alle, die ihnen helfen, zerstört
werden. * Zu derselbigen Zeit werden Bo-
ten von mir ausziehen in Schiffen, Mo-
renland zu schrecken, daß izt so sicher ist,
und wird ein Schrecken unter ihnen sein,
gleichwie es Egypten ging, da ihre Zeit
kam; denn siehe, es kommt gewißlich.

*) So spricht der Herr Herr: Ich will die
Menge in Egypten wegräumen durch Ne-
buchad Nezar, den König zu Babel. * Denn
er und sein Volk mit ihm, sammt den Ty-
rannen der Heiden, sind herzu gebracht,
das Land zu verderben, und werden ihre
Schwerter ausziehen wider Egypten, daß
das Land allenthalben voll Erschlagener
liege. * Und ich will die Wasserströme
trocken machen und das Land bösen Leuten
verkaufen, und will das Land, und was
darinnen ist, durch Fremde verwüsten. Ich,
der Herr, habe es geredet.

*) So spricht der Herr Herr: Ich will die
Götzen zu Noph ausrotten und die Ab-
götter vertilgen, und Egypten soll keinen
Fürsten mehr haben, und will ein Schre-
cken in Egyptenland schicken. * Ich will
Phthor wüste machen, und ein Feuer zu
Joan anzünden, und das Recht über No-
gehen lassen. * Und will meinen Grimm

^{27,10.}
^{Es. 66,19.}
^{Nab. 3,9.} ^{Jer. 42,15a.} ^{43,11.} ^{v. 4. Jer. 43,12.} ^{29,10.}
^{[Nm. 33,7. Jer. 44,1.} ^{29,12.} ^{v. 19.}
^{29,21.} ^{v. 4.} ^{29,10.}
^{Jer. 44,13.} ^{29,9a.}
^{Es. 19,10.}
^{Nab. 3,5.} ^{29,14.} ^{Es. 19,11.}
^{Nab. 3,5.} ^{29,15.}

damenta ejus. * Aethiopia et Libya 5
et Lydi et omne reliquum vulgus, et
Chub et filii terrae foederis cum eis
gladio cadent. * Haec dicit Dominus 6
Deus: Et corruent fulcientes Aegy-
ptum, et destruetur superbia imperii
ejus: a turre Syenes gladio cadent
in ea, ait Dominus Deus exercituum.
* Et dissipabuntur in medio terrarum 7
desolatarum, et urbes ejus in medio
civitatum desertarum erunt. * Et 8
scient, quia ego Dominus, cum de-
dero ignem in Aegypto, et attriti
fuerint omnes auxiliares ejus. * In 9
die illa egredientur nuncii a facie
mea in trieribus ad conterendam
Aethiopiae confidentiam, et erit pa-
vor in eis in die Aegypti; quia abs-
que dubio veniet.

Haec dicit Dominus Deus: Cessare 10
faciam multitudinem Aegypti in manu
Nabuchodonosor regis Babylonis.
* Ipse et populus ejus cum eo, for- 11
tissimi gentium, adducentur ad dis-
perendam terram, et evaginabunt
gladios suos super Aegyptum, et im-
plebunt terram interfectis. * Et fa- 12
ciam alveos fluminum aridos, et tra-
dam terram in manus pessimorum, et
dissipabo terram et plenitudinem ejus
manu alienorum. Ego Dominus locu-
tus sum.

Haec dicit Dominus Deus: Et dis- 13
perdam simulacra, et cessare faciam
idola de Memphis, et dux de terra
Aegypti non erit amplius, et dabo ter-
rorem in terra Aegypti. * Et disperdam 14
terram Phathures, et dabo ignem in
Taphnis, et faciam judicia in Alexan-
dria. * Et effundam indignationem 15

5. U.L: Libya und Lybia. 6. U.L: Thurn.

7. Al.: desolatarum (bis).

hung ihrer Stärke. vE: sinken soll d. Stolz auf
eine Macht. A: vernichtet f. werden d. St. seiner
erbschaft. dW: es stürzt f. freier St.

7. Wie 29, 12.

8. und ... zerbrochen w. vE: anlege ... Hälfstrups
in aufgerieben.

9. Sagen ... gleichw. am Tage Egyptens, denn f.
v. (Vgl. B. 4.)

10. dW: mache der Volksmenge Egyptens ein En-
de. vE: die Volkschaar G. aufreiben lassen.

11. Gewaltigen (vgl. 28, 7). B.dW.vE.A: und
d. L. mit Erschl. (an)füllen.

12. dW: die Kanäle. vE: an Wütherische. dW:
gebe d. L. Bösewichtern preis.

13. will Furcht. vE: Schandgößen ... Götzenbild-
er.

XXX.

Contra Aegyptum. Regis elados.

τὸν θυμὸν μου ἐπὶ Σαὶν τὴν ἰσχυρὴν Αἰγύπτου, καὶ ἀπολῶ τὸ πλῆθος Μίμφως. 16 Καὶ δώσω πῦρ ἐπ' Αἶγυπτον, καὶ ταραχῇ ταραχθήσεται Συήτη, καὶ ἐν Διοσπόλει ἔσται ἐκρηγμα καὶ διαχυθήσεται ὕδατα. 17 Νεανίσκοι Ἡλιουπόλεως καὶ Βουβάστον ἐν μαχαίρᾳ πεσοῦνται, καὶ αἱ γυναῖκες ἐν ἀγμάλωσι πεοῦνται. 18 Καὶ ἐν Τάφναις συσκοτάσῃ ἡ ἡμέρα, ἐν τῷ συνερῶναι με ἐκεῖ τὰ σκεῆτα Αἰγύπτου, καὶ ἀπολείπαι ἐκεῖ ἡ ὕβρις τῆς ἰσχύος αὐτῆς· καὶ αὐτὴν νεφέλη καλύψει, καὶ αἱ θυγατέρες αὐτῆς ἀγμάλωτοι ἀχθήσονται. 19 Καὶ ποιήσω κῆρυμα ἐν Αἰγύπτῳ, καὶ γνῶσονται ὅτι ἐγὼ εἰμι κύριος.

20 Καὶ ἐγένετο, ἐν τῷ ἐνδεκάτῳ ἔτει ἐν τῷ πρώτῳ μηνί, ἑβδόμη τοῦ μηνός, ἐγένετο λόγος κυρίου πρὸς με, λέγων· 21 Τίς ἀνθρώπου, τοὺς βραχίονας Φαραῶ, βασιλέως Αἰγύπτου, συνέτριψα, καὶ ἰδὼν οὐ κατεδέθη τοῦ δοθῆναι ἴασιν ἐπ' αὐτόν, τοῦ δοθῆναι μάλαγμα, τοῦ δοθῆναι ἰσχυρὴν ἐπιλαβέσθαι μαχαίρας. 22 Διὰ τοῦτο τὰδε λέγει κύριος κύριος· Ἴδὼν ἐγὼ ἐπὶ Φαραῶ βασιλέα Αἰγύπτου, καὶ συνερῶ τοὺς βραχίονας αὐτοῦ τοὺς ἰσχυροὺς καὶ τοὺς τεταμένους καὶ τοὺς συνετριβομένους, καὶ καταβαλὼ τὴν μάχαιραν αὐτοῦ ἐκ τῆς χειρὸς αὐτοῦ. 23 καὶ διασπαρῶ Αἶγυπτον εἰς τὰ ἔθνη καὶ λιμῆσω αὐτοὺς εἰς τὰς χώρας. 24 Καὶ κατισχύσω τοὺς βραχίονας βασιλέως Βαβυλωνος καὶ θήσω τὴν ῥομφαίαν μου εἰς τὰς χεῖρας αὐτοῦ, καὶ ἐπάξει αὐτὴν ἐπ' Αἶγυπτον καὶ προνομήσουσι τὴν προνομὴν αὐτῆς καὶ σκελεύσουσι τὰ σκεύη αὐτῆς. 25 Καὶ ἐπισχύσω τοὺς βραχίονας βασιλέως Βαβυλωνος, οἱ δὲ βραχίονες Φαραῶ πεσοῦνται· καὶ γνῶσονται ὅτι ἐγὼ εἰμι κύριος, ἐν τῷ δοῦναι με τὴν ῥομφαίαν μου εἰς χεῖρας βασιλέως Βαβυλωνος, καὶ ἐκτελεῖ αὐτὴν ἐπὶ γῆν Αἰγύπτου.

15. Δ¹: Τάνω (Σαὶν Δ²B; F: Σαῖν) ... * τὸ (Δ²B†).

16. Δ¹: ἀπολείπει (ταραχῇ ταραχθ. Δ²B). Δ: Συήτη (Συήνη B). Σ† (in f.) καὶ ἐν Μίμφωι πλείμωι ἀσθημαῖοι.

17. Δ¹* (pr.) ἐν (Δ²B†). Δ¹: αἱ πόλεις αἰγμάλωσι θήσονται (pro αἱ γυναῖκες. πλ. Δ²B).

18. Δ¹EX: Τάφνας (Τάφνας Δ²B). EX* με. B* τῆς ...: κ. ταύτην ... ἀσπῆσονται.

19. FX: κρήματα. Σ† (p. γνῶσ.) οἱ Αἰγύπτιοι.

21. Δ¹B: κατεδέθη (κατεδέθη Δ²FX) - Δ¹† με. FX: δοθ. αὐτῷ ἴασιν, τὸ ἰπτεῖσθαι αὐτῷ. B pon. ἐπ' αὐτόν ante μάλ.

22. B* κ. τὰς συνερῶ.

24. Δ¹* (pr.) καὶ (Δ²B†). Δ²B: κ. δώσω ... τὴν χεῖρα.

25. B* με. Σ: ἐκτελεῖ.

סין מעוז מצרים והכרתי אתהמון
16 נא: ונתתי אש במצרים חול תחיל
סין ונא תהיה להפקע ונא צרי
17 וימם: בחרירי און ופי-בסות בחרב
יפלו והנה בשבי תלכנה:
18 ובתחנתם השך היום בשכר-שם
אדםמות מצרים ונשבתה גאון
ענה היא ענו וכספה ובנותיה בשבי
והלכנה: ונשיתי שפטים במצרים
ודע קראני יהודה:

י והי באחת עשרה שנה בראשון
בשבעה לחודש היה דבר-יהודה אלי
21 לאמר: בן-אדם את-זרוע פרעה
מלך-מצרים שכרתי והנה לא-
תבשה לתת רפאות לשום חול
לחכמה לחזקה לחפש בחרב:
22 כלן כה-אמר. אדני יהודה הנני אל-
פרעה מלך-מצרים ושכרתי את-
ועתיו את-החזקה ואת-הנשכרת
והפלתי את-החרב מידו: והשיצתי
אדם-מצרים בגוים וזריתים בארצות:
24 וחזקתי את-זרעות מלך בכל ונתתי
את-חרפי בידו ושכרתי את-זרעות
פרעה ונאק נאקות חלל לפניו:
25 והחזקתי את-זרעות מלך בכל
חזקות פרעה תפלנה וידעו קר-
אני יהודה בותי חרפי ביד מלך
בכל וננה אותה אל-ארץ מצרים:

v. 16. ט' חל
v. 23. מ' חייחם

15. Sin, die Befestigung.

16. Bei Tage befehdet. B: No soll crobert. dW: durchbrochen ... bei E. crobert. vE: erbrochen u. in R. soll tägl. Wehrangriff sein?

17. dW: Jünglinge. dW.vE: sie [die Weib]. A: und sie selbst.

18. Su ... ein flüchter E. werden ... befehdet werden

ausſchütten über Sin, welche iſt eine Geſtaltung Egyptens, und will die Menge zu No ausrotten. * Ich will ein Feuer in Egypten anzünden, und Sin ſoll angſt und bange werden, und No ſoll zerriffen, und Noph täglich geängſtet werden. * Die junge Mannſchaft zu On und Bubasto ſollen durch das Schwert fallen, und die Weiber gefangen weggeführt werden. * Tachpanhes wird einen finſtern Tag haben, wenn ich das Joch Egyptens ſchlagen werde, daß die Hoffarth ihrer Macht darinnen ein Ende habe; ſie wird mit Wolken bedeckt werden, und ihre Töchter werden gefangen weggeführt werden. * Und ich will das Recht über Egypten gehen laſſen, daß ſie erfahren, daß ich der Herr ſei.

Und es begab ſich im elften Jahr, am ſiebenten Tage des erſten Monats, geſchah des Herrn Wort zu mir, und ſprach: * Du Menſchenkind, ich will den Arm Pharao, des Königs von Egypten, zerbrechen, und ſiehe, er ſoll nicht verbunden werden, daß er hellen möge, noch mit Binden zugebunden werden, daß er ſtark werde und ein Schwert faſſen könne. * Darum ſpricht der Herr Herr alſo: Siehe, ich will an Pharao, den König zu Egypten, und will ſeine Arme zerbrechen, beides den ſtarken und den ſchwachen, daß ihm das Schwert aus ſeiner Hand entfallen muß; * und will die Egypter unter die Heiden zerſtreuen und in die Länder verjagen. * Aber die Arme des Königs zu Babel will ich ſtärken und ihm mein Schwert in ſeine Hand geben, und will die Arme Pharao zerbrechen, daß er vor ihm winſeln ſoll wie ein tödtlich Vermumbeter. * Ja, ich will die Arme des Königs zu Babel ſtärken, daß die Arme Pharao dahin fallen, auf daß ſie erfahren, daß ich der Herr ſei, wenn ich mein Schwert dem Könige zu Babel in die Hand gebe, daß er es über Egyptenland zude,

meam super Pelusium, robur Aegypti, et interficiam multitudinem Alexandriae. * Et dabo ignem in Aegypto; 16 quasi parturiens dolebit Pelusium, et Alexandria erit dissipata, et in Memphis angustiae quotidianae. * Juvenes Heliopoleos et Bubasti gladio cadent, et ipsae captivae ducentur. * Et 18 in Taphnis nigrescet dies, cum contrivero ibi sceptrum Aegypti et defererit in ea superbia potentiae ejus; ipsam nubes operiet, filiae autem ejus in captivitatem ducentur. * Et judicium faciam in Aegypto, et scient, quia ego Dominus.

20, 1. Et factum est, in undecimo anno 20 in primo mense in septima mensis factum est verbum Domini ad me, dicens: * Fili hominis, brachium Pharaonis regis Aegypti confregi, et ecce, non est obvolutum ut restitueretur ei sanitas, ut ligaretur pannis et fasciaretur linteolis, ut recepto robore posset tenere gladium. * Propterea 22 haec dicit Dominus Deus: Ecce ego ad Pharaonem regem Aegypti! et continuam brachium ejus forte sed confractum, et dejiciam gladium de manu ejus; * et dispergam Aegyptum in 23 gentibus, et ventilabo eos in terris. * Et confortabo brachia regis Babylonis, daboque gladium meum in manu ejus; et confringam brachia Pharaonis, et gement gemitibus interfecti coram facie ejus. * Et confortabo brachia regis Babylonis, et brachia Pharaonis concident; et scient, quia ego Dominus, cum dederam gladium meum in manu regis Babylonis, et extenderit eum super terram Aegypti.

* 20. U.L: Ronben. 25. U.L: zude.

gefangen wandern. dW: verfinſtert ſich der Tag. E: die Riegel? A: Scepter!) dW: u. darin ſeinem HnStolz ein G. gemacht wird. vE.A: der St. auf re Macht dahin ſein (auſſchören). 21. habe ... zerbrochen ... m. B. umwandeln. dW: .A: iſt n. verb. B.dW: daß man Arzneien gebe. .: Heilmittel gebrauchte. dW: daß m. eine Wunde

anlegte zum Verbande. B.dW: (um) das Schw. zu faſſen.

22. u. den zerbrochenen.

23. Wie 29, 12.

24. dW: ähze wie ein Erſchlagener. vE: ähzen ſoll w. e. Durchbohrter.

25. u. die ... ſollen ...

XXX.

Contra Aegyptium. Exitum Pharaonis in exilium cedre.

26 Καὶ διασπερῶν Αἰγύπτου εἰς τὰ ἔθνη καὶ λιμνήσω αὐτοὺς εἰς τὰς χώρας, καὶ ἐπιγνώσονται πάντες οἱ Αἰγύπτιοι, ὅτι ἐγὼ εἰμι κύριος.

XXXI. Καὶ ἐγένετο, ἐν τῷ ἑνδεκάτῳ ἔτει ἐν τῷ τρίτῳ μηνί, μὲν τοῦ μηνός, ἐγένετο λόγος κυρίου πρὸς με, λέγων· ²Τὴν ἀνθρώπου, εἰπὸν πρὸς Φαραὼ βασιλέα Αἰγύπτου καὶ τῷ πληθὺ αὐτοῦ· Τίνι ὁμοίωσας οὐρανοῦ ἐν τῷ ὕψει σου; ³Ἰδοὺ Ἄσσουρ κυπάρισσος ἐν τῷ Λιβάνῳ, καὶ καλὸς ταῖς παραφυάσιν καὶ πυκνὸς ἐν τῇ σκέπῃ καὶ ὑψηλὸς τῷ μεγέθει, καὶ εἰς μέσον τῶν νεφελῶν ἐγένετο ἡ ἀρχὴ αὐτοῦ. ⁴Ἰδοὺ ἐξέθραψεν αὐτόν, ἡ ἄβυσσος ὑψώσεν αὐτόν· τοὺς ποταμούς αὐτῆς ἤγαγεν κύκλῳ τῶν φυτῶν αὐτοῦ, καὶ τὰ σποντήματα αὐτῆς ἐξαπέστειλεν εἰς πάντα τὰ ξύλα τοῦ πεδίου. ⁵Ἐνεκεν τοῦτον ὑψώθη τὸ μέγεθος αὐτοῦ παρὰ πάντα τὰ ξύλα τοῦ πεδίου, καὶ ἐπλάτυνθησαν οἱ κλάδοι αὐτοῦ, καὶ ὑψώθησαν αἱ παραφυάδες αὐτοῦ ἀπ' ὕδατος πολλοῦ ἐν τῷ ἐκτεῖναι αὐτόν. ⁶Ἐν ταῖς παραφυάσιν αὐτοῦ ἐνόσσευσαν πάντα τὰ πτερινὰ τοῦ οὐρανοῦ, καὶ ὑποκάτω τῶν κλάδων αὐτοῦ ἐγεννῶσαν πάντα τὰ θηρία τοῦ πεδίου, ὑπὸ τὴν σκιὰν αὐτοῦ κατέφυκον πάντες οἱ πληθὺς ἐθνῶν. ⁷Καὶ ἐγένετο καλὸς ἐν τῷ ὕψει αὐτοῦ διὰ τὸ πλῆθος τῶν κλάδων αὐτοῦ, ὅτι ἐγενήθησαν αἱ ῥίζαι αὐτοῦ εἰς ὕδωρ πολὺ. ⁸Κυπάρισσος τοιαῦται οὐκ ἐγενήθησαν ἐν τῷ παραδείσῳ τοῦ Θεοῦ, καὶ πίστες οὐχ ὅμοιαι ταῖς παραφυάσιν αὐτοῦ, καὶ ἐλάται οὐκ ἐγένοντο ὅμοιαι τοῖς κλάδοις αὐτοῦ. Πάν ἔξυλον ἐν τῷ παραδείσῳ τοῦ Θεοῦ οὐχ ὁμοιωθήν αὐτῷ ἐν τῷ κάλλει αὐτοῦ ⁹διὰ τὸ πλῆθος τῶν κλάδων αὐτοῦ. Καὶ ἐξήλωσαν αὐτόν τὰ ξύλα τοῦ παραδείσου τῆς τρυφῆς τοῦ Θεοῦ.

26. X: ἐν ταῖς χώραις. B: γνώσονται ... * οἱ Αἰγ. FX* πάντ.

2. X: πρὸς τὸ πλῆθος. 3. B* x. πυκνὸς ἐν τ. σκ. et (ult.) καὶ ἐν τῶν. 4. EX: ἐθραψεν. 5. FX (pro ἐπλάτ.) ἐπληθύνθησαν. B* x. ὑψ. αἱ παραφ. αὐτῶ. A¹EX: ἴφ (dp A²B). A¹B* ἐν τῷ ἐκτ. αὐτ. (A²FX†; A²: ἐκτείνων). 6. X: ἐνόσσευσαν ... ἐγένονα. A²B: ἐν τῇ σκιά. 7. EX: κάλλει (X* ἐν) ... διὰ τὸ μέγεθος. A¹: ἐγένονησαν (ἐγενήθ. A²B). 8. B† (ab in.) Καὶ ... * ἐν ἐγενήθ. (X: Κυπ. ἐξ ὑπερήσαν αὐτόν). F (pro τοιαῦτ.) πολλὰ. B† (a. πtc.) αἱ. X: τοῖς κλάδ. ... ταῖς παραφ. (inverso ord.). A¹X: ὁμοιοι τοῖς κλ. (-αι τ. κλ. A²B). 9. FX† (p. αὐτῶ) καλὸν ἐποίησα αὐτόν ἐν τῷ πλῆθει τῶν κλάδων αὐτῶ ... ἐξήλωσαν. X: πάντα τὰ ξ. τῆς τρυφῆς τῷ παραδ.

וְהַפְּצִיתִי אֶת־מִצְרַיִם בְּגוֹיִם וְזָרִיתִי
אֹתָם בְּאַרְצוֹת יוֹדְעֵי כִּי־אֲנִי יְהוָה:

XXXI. וַיְהִי בְּאַחַת עֶשְׂרֵה שָׁנָה
בְּשִׁלְשִׁי בְּאַחַד לְחֹדֶשׁ הַיָּה דָּבַר־
יְהוָה אֵלַי לֵאמֹר: בְּךָ־אֲלֵם אֲמַר אֶל־
פְּרִיעָה מֶלֶךְ־מִצְרַיִם וְאֶל־הַמִּנֹּנִי אֶל־
מִי דְמִית בְּכֶלְהָהּ: הִנֵּה אֲשִׁיר אֲרֹז
בְּלִבְנוֹן יִפֹּה עֵנָף וְחֹרֶשׁ מִצֵּל וְגִבָּה
קוֹמָה וּבִין עֲבֹתִים הִיְתָה צִמְרָתָהּ:
מִים צִלְהָהּ תְּהוֹם רִמְמָתָהּ אֶת־
הַרְתִּיהָ הִלָּךְ סִבִּיכַת מַסְעָהּ וְאֶת־
הַעֲלִיתָה שִׁלְחָהּ אֶל כָּל־עֵצֵי הַשָּׂדֶה:
עַל־כֵּן גִּבָּהָ קָמְתָה מִכָּל עֵצֵי הַשָּׂדֶה
וְחִרְבָּנָה סִרְעָפָתָהּ וְהִתְאַרְכָּנָה
סִרְיָתָהּ מִמֵּי־רַבִּים בְּשִׁלְחָהּ:
בְּסִעְפָּתֶיהָ קָנְנָה כָּל־עוֹף הַשָּׁמַיִם
וְחִתְּתָהּ פִּאֲרִתֶיהָ יִלְדוּ כָּל חַיֵּי הַשָּׂדֶה
וְנִצְלוּ יִשְׁכּוּ כָּל גּוֹיִם רַבִּים: וַיִּיָּף
בְּחִלּוֹ בְּאַרְץ דְּלִיּוֹתָיו כִּי־הָיָה שָׂרְשׁוֹ
אֶל־מֵי־רַבִּים: אֲרָזִים לֹא־עֲמָמָהּ
בְּמִאֲלֵהֶם בְּרוֹשִׁים לֹא דָמוּ אֶל־
סִעְפָּתֶיהָ וְעֶרְמָנִים לֹא־הָיוּ כְּפִרְאֲתֶיהָ
כָּל־עֵץ בְּגִן־אֱלֹהִים לֹא־דָמָה אֵלָיו
בִּיפְיוֹ: יִפֹּה עֲשִׂיתָיו בְּרֶכְבַּ דְּלִיּוֹתָיו
וַיִּקְנָהּ כָּל־עֵצֵי־עֵדֶן אֲשֶׁר בְּגִן
הָאֱלֹהִים:

v. 4. חל רשח. ח. סרעפתי. v. 5. א במקום ח' ib. כ"א סרעפתי.

2. 2854c. dW. vE: Bem gleichß bu. A: biß bu gleich geworden.

3. bußig u. schattig ... 28. Baum unter Nomen 3w. B: u. v. schattigten 3w. u. hoch v. Länge. dW: ein schattendes Didißht u. h. v. 28. Buch. (vE: a. buß das Didi. ragte seine Belaubung hervor! A: unter den laubreichen 3w. r. f. 28. hervor!)

4. eine Tiefe ... deren Str. ... ihre Pfanzung, u.

Affur der schönste Baum im Garten Gottes.

XXX.

26 * und ich die Ägypter unter die Heiden zerstreue und in die Länder versage, daß sie erfahren, daß ich der Herr bin.

XXXI. Und es begab sich im elften Jahr, am ersten Tage des dritten Monats, geschah des Herrn Wort zu mir, und sprach: 2 * Du Menschenkind, sage zu Pharao, dem Könige zu Ägypten, und zu allem seinem Volk: Wem meinst du denn, daß du 3 gleich siehest in deiner Herrlichkeit? * Siehe, Affur war wie ein Cedernbaum auf dem Libanon, von schönen Aesten und viel von Laub und sehr hoch, daß sein Wipfel hoch 4 stand unter großen dicken Zweigen. * Die Wasser machten, daß er groß ward, und die Tiefe, daß er hoch wuchs; seine Ströme gingen rings um seinen Stamm her, und seine Bäche zu allen Bäumen im Felde. 5 * Darum ist er höher geworden denn alle Bäume im Felde, und kriegte viele Aeste und lange Zweige, denn er hatte Wasser 6 genug sich auszubreiten. * Alle Vögel des Himmels nisteten auf seinen Aesten, und alle Thiere im Felde hatten Junge unter seinen Zweigen, und unter seinem Schatten 7 wohnten alle große Völker. * Er hatte schöne große und lange Aeste, denn seine 8 Wurzeln hatten viel Wasser. * Und war ihm kein Cedernbaum gleich in Gottes Garten, und die Lannenhäuser waren seinen Aesten nicht zu gleichen, und die Kastanienbäume waren nichts gegen seine Zweige. Ja, er war so schön, als kein Baum im 9 Garten Gottes. * Ich habe ihn so schön gemacht, daß er so viele Aeste kriegte, daß ihn alle lustige Bäume im Garten Gottes neideten.

1. U.L: Ronden.
5. U.L: Wassers genug.
7. U.L: Wassers.

ihre B. sandte sie aus ... dW: B. machte ihn gr., Meers: Tiefe ihn hoch. vE: das Gewässer trieb ihn in die Höhe. A: Das B. zog ihn auf, tiefes B. bracht' ... dW: u. ihre Kanäle. B: Wassergänge streckte sie aus. vE: Seine Str. umflossen d. Ort wo er gepflanzt war, u. f. Kan. leitete es.

5. B: daß seiner Aeste viel u. f. schönen Zw. lang wurden von den vielen Wassern, als er ausstieß. dW: vom v. B., indem er sich ausbreitete. vE: wegen ... das man hinkleitete?

6. dW: gebaren. vE: warfen ihre Jungen. A: Polygleiten - Stiel. A. 1. 2. Bbs 2. Aest.

* Et dispergam Aegyptum in nationes, 26 et ventilabo eos in terras; et scient, quia ego Dominus.

Et factum est, in anno **XXXI.** 30,20. undecimo, tertio mense, una mensis factum est verbum Domini ad me, dicens: * Fili hominis, dic Pharaoni, 2 regi Aegypti, et populo ejus: Cui similis factus es in magnitudine tua? v.18,32, 19. * Ecce, Assur quasi cedrus in Libano, 3 32,22; 17,8. pulcher ramis, et frondibus nemorosus excelsusque altitudine, et inter condensas frondes elevatum est cacumen ejus. * Aquae nutrierunt illum, 4 abyssus exaltavit illum; flumina ejus manabant in circuitu radicum ejus, et rivos suos emisit ad universa ligna regionis. * Propterea elevata 5 est altitudo ejus super omnia ligna regionis, et multiplicata sunt arbusta ejus, et elevati sunt rami ejus prae aquis multis. * Cumque extendisset 6 umbram suam, in ramis ejus fecerunt nidos omnia volatilia coeli, et sub 17,23, 17,23. frondibus ejus genuerunt omnes bestiae saltuum, et sub umbraculo illius habitabat coetus gentium plurimarum. * Eratque pulcherrimus in 7 magnitudine sua et in dilatatione arbustorum suorum; erat enim radix illius juxta aquas multas. * Cedri 8 non fuerunt altiores illo in paradiso 28,13. Dei, abietes non adaequaverunt summitatem ejus, et platani non fuerunt aequae frondibus illius. Omne lignum paradisi Dei non est assimilatum illi et pulchritudini ejus, * quoniam speciosum feci eum et multis condensisque frondibus. Et aemulata sunt eum omnia ligna voluptatis, quae erant in paradiso Dei.

brachten Junge.

7. stand schön in f. Größe, mit f. langen Schossen ... Wurzel hatte ... B: ward ... durch f. l. Aeste. dW: in der Länge seiner Zw. vE: war schön durch ... B. dW.vE: war (waren, lag) an v. B.

8. mochte ihn f. Ged. verdecken. vE: verdunkeln. B.dW: (Andere Geb.) verdunkelten ihn n. dW: Gypsen ... Platanen. vE: Ahornbäume. B.dW.vE: kein ... war ihm gleich in (an) seiner Schönheit.

9. Schossen. B.dW.vE: Bäume Gbens. A: des Lustgartens.

10 Διὰ τοῦτο τὰδε λέγει ἄδωναι κύριος· Ἄνθ' ὧν ἐγένον μέγας τῷ μεγέθει καὶ ἔδωκας τὴν ἀρχὴν σου εἰς μέσον τῶν νεφελῶν, καὶ εἶδον ἐν τῷ ὑψωθῆναι αὐτὸν 11 καὶ παρεῖδωκα αὐτὸν εἰς χεῖρας ἀρχοντος ἐθνῶν, καὶ ἐποίησεν τὴν ἀπωλείαν αὐτοῦ. 12 Καὶ ἐξωλέθρευσαν αὐτὸν ἀλλότριοι λοιμοὶ ἀπὸ ἐθνῶν καὶ κατέβαλον αὐτὸν ἐπὶ τῶν ὀρέων· ἐν πάσαις ταῖς φάραγξιν ἔπесον οἱ κλάδοι αὐτοῦ, καὶ συνετριβήν τὰ στελέχη αὐτοῦ ἐν παντὶ πεδίῳ τῆς γῆς, καὶ κατέβησαν ἀπὸ τῆς σκέλης αὐτῶν πάντες οἱ λαοὶ τῶν ἐθνῶν καὶ ἡδάψισαν αὐτόν. 13 Ἐπὶ τὴν πτώσῃ αὐτοῦ ἀνεπαύσαντο πάντα τὰ πετεινὰ τοῦ οὐρανοῦ, καὶ ἐπὶ τὰ στελέχη αὐτοῦ ἐγένοντο πάντα τὰ θηρία τοῦ ἀγροῦ, 14 ὅπως μὴ ὑψωθῶσιν ἐν τῷ μεγέθει αὐτῶν πάντα τὰ ξύλα τὰ ἐν τῷ ὕδατι· καὶ οὐκ ἔδωκαν τὴν ἀρχὴν αὐτῶν εἰς μέσον νεφελῶν, καὶ οὐκ ἔστησαν ἐν τῷ ὕψει αὐτῶν πρὸς αὐτὰ πάντες οἱ πίνοντες ὕδωρ, ἀλλὰ πάντες ἐδόθησαν εἰς θάνατον, εἰς γῆν βάθους, ἐν μύσῳ νύκτων ἀνθρώπων πρὸς καταβαίνοντας εἰς βόθρον.

15 Τὰδε λέγει ἄδωναι κύριος· Ἐν ἡμέρᾳ κατέβη εἰς ἔδον, ἐπέστησα ἐπ' αὐτόν τὴν ἄβυσσον καὶ ἐκάλυψα τοὺς ποταμοὺς αὐτῆς καὶ ἐκάλυψα πληθος ὕδατος, καὶ ἐπένθησεν αὐτόν ὁ Ἀβανος, καὶ ἐξίστησαν ἐπ' αὐτῷ πάντα τὰ ξύλα τοῦ πεδίου. 16 Καὶ ἐδείσθησαν ἔθνη ἀπὸ τῆς φωνῆς τῆς πτώσεως αὐτοῦ, ὅτε κατεβίβαζον αὐτόν εἰς ἔδου μετὰ τῶν καταβαίνοντων εἰς λάκκον. Καὶ παρεκάλουν αὐτόν ἐν γῇ κάτω πάντα τὰ ξύλα τῆς τραφῆς καὶ τὰ ἐκλεκτὰ τοῦ Ἀβάνου πάντα

10. B* ἄδων. (EX: κύρ.). X: ἐγένετο ... ἔδωκεν τ. ἀρχ. αὐτῷ ... νεφ. καὶ ἐπὶ ῥοθῇ ἡ καρδία αὐτῷ ἐπὶ τῷ ὕψει αὐτῷ. B* τῶν. 11. EX: ἀρχόντων ... καὶ ἐποίησαν. X† (in f.) κατὰ τὴν ἀσέβειαν αὐτῷ, καὶ ἐξέβαλον αὐτόν ἐν ὧ (F: κατὰ τὴν ἀσέβειαν Αἰγύπτου). 12. B: ἐξωλόθρυ. F: ἀπὸ τ. ὄρ. X† (p. ὄρ.) καὶ. B: ἐπείσαν. FX: σκ. αὐτῷ. X (pro τ. ἐθν.) τῆς γῆς. 13. X: Ἐν (s. Ἐπὶ) τῇ πτώσει αὐτῷ ἐπὶ τῶν κλάδων αὐτῷ ἀνεπαύσαντο (*πάντα) τὰ π. B: ἐγένοντο (FX: ἐγένετο). 14. B* (pr.) ὅτι καὶ ὁ μὴ δῶσαν ... καὶ μὴ ἔστανται. A¹EFX: πρὸς αὐτόν (πρ. αὐτὰ A²B). B* ἀλλὰ (X: ὅτι) ... εἰς γῆς βάθος. A² (et alii): προσκαταβαίνοντας (X: καταγομίνων). 15. B (pro ἄδων.) κύριος. X (pro κατέβ.) κατήχθη. A²B: ἐπένθησαν αὐτόν ἡ ἄβυσσος. B (pro pr. ἐκάλ.) ἐκίστησα. A: ἐκάλυψαν πληθ. (ἐκάλυψα πλ. B). A²B: καὶ ἐκάλυψαν ἐπ' αὐτόν ὁ Ἀβ. ... (pro ἐξίστ.) ἐκάλυψαν (FX: ἐκάλυψαν). B: (*ult. καὶ) πάντα τὰ ξ. τῷ πεδ. ἐπ' αὐτῷ ἐκάλυψαν. X: ἐκάλυψαν καὶ ἐκίστησαν ... καὶ (ut A) ἐκάλυψαν. 16. B: Ἀπὸ φωνῆς

1. לָכֵן כֹּה אָמַר אֲדֹנָי יְהוֹה וְיָתֵן צִמְחָתוֹ אֶל־בִּין עֲבוֹתַיִם וְרָם לִבָּבוּ בְּנִבְהוּ: וְאֶתְנַהוּ בִּיד אֵל גּוֹיִם עֲשׂוּ יַעֲשֶׂה לָּו בְּרָשָׁעוֹ בְּרָשָׁעוֹ: וְיִכְרְתֵהוּ וְרִים עֲרִיצִי גּוֹיִם וְיַשְׁפְּתֵהוּ אֶל־הָהָרִים וּבְכָל־גְּאֻיּוֹת נִפְלִי דְלִיּוֹתָיו וְהַשְׁבִּרְנָה קִרְאָתוֹ בְּכָל־אֶפְסִיקִי הָאָרֶץ וְיִרְדּוּ מִצְּלוֹ כָּל־עַמֵּי הָאָרֶץ וְיַשְׁפְּתֵהוּ: עַל־מַסְלָתוֹ יַשְׁכְּנוּ כָּל־עוֹף הַשָּׁמַיִם וְאֶל־סִרְאֵתָיו הָיוּ כָּל־חַיֵּי הַשָּׂדֶה: לְמַעַן אֲשֶׁר לֹא־יִגְבְּהוּ בְּקוֹמָתָם כָּל־עַצִּי־מַיִם וְלֹא־יִתְנֶה אֶת־צִמְחָתָם אֶל־בִּין עֲבוֹתַיִם וְלֹא־יַעֲמִדוּ אֲלֵיהֶם בְּנִבְהָם כָּל־שְׂתֵי מַיִם כִּי כָלָם נִתְּנוּ לְמָוֶת אֶל־אֶרֶץ תַּחְתִּית בְּתוֹךְ בְּנֵי אָדָם אֶל־יִוְרֵדִי בּוֹר:

2. כֹּה־אָמַר אֲדֹנָי יְהוֹה בְּיוֹם רִדְתּוֹ שְׂאֵלָה הָאֲבָלָתִי בְּסִתִּי עָלָיו אֶת־תְּהוֹם וְאֶמְנֵל נְהִירוֹתֶיהָ וְיִכְלֹא מַיִם וַיִּבֶם וְאֶקְדֶּר עָלָיו לִבְנוֹן וְכָל־עַצֵּי הַשָּׂדֶה עָלָיו עֲלֹפֶה: מִקּוֹל מַסְלָתוֹ הִרְעַשְׁתִּי גּוֹיִם בְּהוֹרֵתִי אֶתוֹ שְׂאֵלָה אֶת־יִוְרֵדִי בּוֹר וְיִפְחַמ־בְּאֶרֶץ תַּחְתִּית כָּל־עַצֵּי־עֵדֶן מִבְּחַר וְסוּב־לִבְנוֹן כָּל־

ות' בצדי v. 14. בנ"א כרשעו v. 11.

10. B: da er seinen AB. bis zwischen ... geleitet hat. dW: u. unter den 3w. f. AB. streckte. (Egl. B. 3.)

11. u. vertrieb ihn. B: in die Hand eines Wächters. dW: des Helden der Völker, daß er m. ihm thäte [nach Willkür]; um f. Grevels willen vertrieb ihn. vE: nach f. St. verfare; ich habe ihn verworfen.

12. die Gewaltigsten ... stürmten (vgl. 28, 7). B: fahren lassen. dW: töteten ihn aus ... in alle Gründe fielen f. Zweige, u. f. Heße zerfurchteten sich in a. Thäler des Landes.

τ. πτ. αὐτῷ ἐκίστθ. τὰ ἔθνη ... * κύριος (FX: κατατῆ). FX† (p. ἐκλ.) καὶ τὰ κλάδιστα.

0 Darum spricht der Herr Herr also: Weil er so hoch geworden ist, daß sein Wipfel stand unter großen hohen dicken Zweigen, und sein Herz sich erhob, daß er so hoch war, * darum gab ich ihn dem Mächtigen unter den Heiden in die Hände, der mit ihm umginge und ihn vertriebe, wie er verdienet hatte mit seinem gottlosen Wesen: * daß Fremde ihn ausrotten sollten, nehmlich die Tyrannen der Heiden, und ihn zerstreuen, und seine Aeste auf den Bergen und in allen Thälern liegen mußten, und seine Zweige zerbrachen an allen Bächen im Lande, daß alle Völker auf Erden von seinem Schatten wegziehen mußten und ihn verlassen, * und alle Vögel des Himmels auf seinem umgefallenen Stamm saßen, und alle Thiere im Felde legten sich auf seine Aeste, * auf daß sich forthin kein Baum am Wasser seiner Höhe erhebe, daß sein Wipfel unter großen dicken Zweigen stehe, und kein Baum am Wasser sich erhebe über die andern; denn sie müssen alle unter die Erde und dem Tode übergeben werden, wie andere Menschen, die in die Grube fahren.

5 So spricht der Herr Herr: Zu der Zeit, da er hinunter in die Hölle fuhr, da machte ich ein Trauern, daß ihn die Tiefe bedeckte und seine Ströme still stehen mußten und die großen Wasser nicht laufen konnten, und machte, daß der Libanon um ihn trauerte und alle Feldbäume verdorreten über ihn. * Ich erschreckte die Heiden, da sie ihn hörten fallen, da ich ihn hinunter stieß zur Hölle mit denen, so in die Grube fahren. Und alle lustige Bäume unter der Erde, die edelsten und besten auf dem Liba-

11. U.L: verbienet hat.

12. U.L: allen Thalen.

14. noch seinen B. zwischen dicke Sw. Relle ... um B. getränkt auf sich selber trotz in seiner Höhe (vgl. B. 10). dW: [Solches that ich] auf daß B. W.vE: keine Bäume. B: durch ihre Länge mögen so hoch werden. dW.vE: sich ob ihrem Wuchse (wegen gr. B.) erheben. B: wasserreiche B. auf sich selbst gehen durch ihre Höhe! dW: nicht zu ihnen sich halten ob ihrer G. alle v. B. Getränkten? vE: sich wegen ihrer Größe auf sich selbst stützen. B: sind allesamt v. L. überg. in die unterste Erde. dW.vE: hingeger-

Propterea haec dicit Dominus Deus: 10 Pro eo quod sublimatus est in altitudine et dedit summitatem suam virentem atque condensam, et elevatum est cor ejus in altitudine sua, 28,6. * tradidi eum in manu fortissimi gen- 30,11. tium; faciens faciet ei; juxta impietatem ejus ejeci eum. * Et succi- 28,7. dent eum alieni et crudelissimi nationum, et projicient eum super montes: et in cunctis convallibus corruent rami ejus, et confringentur arbusta ejus in universis rupibus terrae, et recedent de umbraculo ejus omnes populi terrae et relinquent eum. * In ruina ejus habitaverunt 13 Ez. 18,6. omnia volatilia coeli, et in ramis ejus fuerunt universae bestiae regionis. * Quam ob rem non elevabuntur in 14 altitudine sua omnia ligna aquarum, nec ponent sublimitatem suam inter nemorosa atque frondosa, nec stabunt in sublimitate sua omnia quae irrigantur aquis; quia omnes traditi sunt in mortem ad terram ultimam, Ps. 82,7. in medio filiorum hominum, ad eos 26,30,32. qui descendant in lacum. 18. Ps. 28, 1.63,10.

Haec dicit Dominus Deus: In die 15 Ez. 14,11. quando descendit ad inferos, induxi 15. luctum, operui eum abyso et prohibui flumina ejus et coërcui aquas multas, contristatus est super eum Libanus, et omnia ligna agri concussa sunt. * A sonitu ruinae ejus 16 commovi gentes, cum deducere eum ad infernum cum his qui descendent in lacum. Et consolata sunt in terra infima omnia ligna voluptatis egregia atque praeclara in Libano,

ben (bestimmt) zum L. in b. Unterwelt. B.vE: mit ten unter den Menschenkindern (die M.) zu denen ... hinab(ge)fahren sind. dW: den ... Gesunkenen.

15. ich um ihn ... ihre Str. R. R. ließ ... schwach setzen über ihn. B: hielt ihre Flüsse ein, daß den gr. B. gewehret wurde. dW: verhäuselte um ihn d. Meeres tiefe, u. hemmete um ihn d. Str. ... wurden zurückge halten. B: über ihm sich verhäuselten?

16. Mit dem Getöse f. Falls ... Und es trösteten sich unter der Erde alle ... (vgl. B. 9. 14).

XXXI.

Centre Aegyptum. Lamentatio super Pharaone.

τὰ πίοντα ὕδαρ. ¹⁷ Καὶ γὰρ αὐτοὶ κατέβησαν μετ' αὐτοῦ εἰς ἄβυδον ἐν τραυματίαις μαχαίρας, καὶ τὸ σπέρμα αὐτοῦ πάντες οἱ κατοικοῦντες ὑπὸ τὴν σκέπην αὐτοῦ ἐν μέσῳ τῆς ζωῆς αὐτῶν ἀπώλοντο. ¹⁸ Τίνι ὁμοιωθῆς; Κατάβηθι καὶ καταβιάσθητι μετὰ τῶν ὑλῶν τῆς τρυφῆς εἰς γῆν βάθους· ἐν μέσῳ ἀπερτημητῶν κοιμηθήσῃ μετὰ τραυματίων μαχαίρας. Οὕτως Φαραὼ καὶ πᾶν τὸ πλῆθος τῆς ισχύος αὐτοῦ, λέγει κύριος κύριος.

XXXII. Καὶ ἐγένετο, ἐν τῷ δωδεκάτῳ ἔτει ἐν τῷ δωδεκάτῳ μηνὶ μιᾷ τοῦ μηνὸς ἐγένετο λόγος κυρίου πρὸς με, λέγων· ² Τὴν ἀνθρώπου, λάβε θρήνον ἐπὶ Φαραὼ βασιλεῖα Αἰγύπτου, καὶ ἐρεῖς αὐτῷ· Λέοντι ἐθνῶν ὁμοιωθῆς σὺ καὶ ὡς ὁ δράκων ὁ ἐν τῇ θαλάσῃ, καὶ ἐκατέλιξες τοὺς ποταμοὺς σου, καὶ ἐτάρασσες τὸ ὕδωρ τοῖς ποσίν σου, καὶ κατέπαυες τοὺς ποταμούς σου.

³ Ταῦτα λέγει ἄδωναι κύριος· Καὶ περιβαλὼν ἐπὶ σὲ δίκτυόν μου ἐν ἐκκλησίᾳ λαῶν πολλῶν, καὶ ἀνάξω σε ἐν τῷ ἀγκίστρῳ μου, ⁴ καὶ ἔκτενω σε ἐπὶ τὴν γῆν. Παιδία πλησθήσεται σου, καὶ ἐπικαθίω ἐπὶ σε πάντα τὰ πετεινὰ τοῦ οὐρανοῦ, καὶ ἐμπλήσω ἐκ σου πάντα τὰ θηρία πάσης τῆς γῆς. ⁵ Καὶ δώσω τὰς σάρκας σου ἐπὶ τὰ ὄρη, καὶ ἐμπλήσω ἀπὸ τοῦ αἵματός σου πᾶσαν γῆν. ⁶ Καὶ ποτισθήσεται ἡ γῆ ἀπὸ τῶν χωρημάτων σου καὶ ἀπὸ τοῦ πλῆθους σου ἐπὶ τῶν ὄρεων, φάραγας ἐμπλήσω ἀπὸ σου. ⁷ Καὶ κατακαλύψω ἐν τῷ σβεσθῆναι σε οὐρανόν, καὶ συσκοτάσω τοὺς ἀστέρας αὐτοῦ, ἥλιον ἐν νεφέλῃ καλύψω, καὶ ἡ σελήνη οὐ δώσει τὸ φῶς αὐτῆς.

17. X: Καὶ γὰρ καὶ (eti. F† hoc kai) αὐτὰ κατηγήθη. A¹: μετὰ τραυματίων (ἐν τραυμ. A²B; X: συν τοῖς [eti. B† τοῖς] τρ.). B* πάντ.

18. FX† (p. ὡμ.) ἐν δυνάμει καὶ ἐν δόξῃ καὶ ἐν μεγαλείῳ ἐν τοῖς ὑλοῖς τῆς τρυφῆς. B: εἰς γῆς βάθος ... * πᾶν.

1. A¹X: ἐνδεκάτῳ ἔτ. (δωδεκ. ἔτ. A²FX; B: δεκάτῳ ἔτ.). B: δεκάτῳ μηνί.

2. F: ὁμοιωθήσῃ. B* (pr.) ὁ. A¹X: τὸς ποταμούς (τοῖς ποτ. A²B; FX: ἐν τοῖς π.). B* τὸ.

3. B* ἄδων. (EX: κύριος). B: δίκτυα * μὴ ἐν ἐκκλ. AEX† (p. pr. μὲ) καὶ (A² uncls).

4. B* συ εἰ ἐκ σου. FX* πάσης.

5. FX† (p. ἐμπλ.) φάραγας s. τὰς φ. B* πᾶσ. γῆν (EX: π. τῇ γ. X: τὰ πεδία).

6. B: προχωρημάτων ... * (sq.) καὶ. X† καὶ (s. φαρ.).

7. X: καλύψω. B: τὰ ἄστρα. A¹: τὸ ὕδαν (αὐτῷ A²B). B* ἡ. A²B (pro δώσ.) μὴ φάνη. B: φῶς.

17 שְׁנֵי מִיָּם: בְּמִדֹּם אֹתוֹ יִרְדּוּ וְאֵלֶּה אֶת־לִי־חֶרֶב וְזֶרְעוֹ יִשְׁכּוּ בְּצִלּוֹ בְּתוֹךְ גּוֹיִם: אֶל־מִי דְמִית כָּכָה בְּכָבוֹד וּבְגָדָל בְּעִצִּי־עֲדוֹ וְהִירְדֹתָ אֶת־עִצִּי־עֲדוֹ אֶל־אֶרֶץ תַּחְתִּית בְּתוֹךְ עַרְלִים תִּשְׁכַּב אֶת־לִי־חֶרֶב הִיא סִרְתָּה וְכָל־הַמּוֹנֶה נָאֻם אֲדָנִי יְהוָה: וַיְהִי בַּשָּׁנָה עֲשָׂרָה שָׁנָה XXXII. בְּשָׁנָה עֲשָׂרָה חֹדֶשׁ בָּאֲחֹד לַחֹדֶשׁ הָיָה: וְכִרְיֵהוּהָ אֲנִי לֵאמֹר: בְּיָאֲדָם שָׂא קִנְיָה־עַל־פָּרְעָה מֶלֶךְ־מִצְרַיִם וְאֶמְרָתָּ אֲלֵיו כְּסִיר גּוֹיִם נְדָמִית וְאֶתָּה כַּתָּנִים בְּיָמִים וַתַּגֵּד בְּנִהְיִיתָ וַתְּדַל־לַח־מִיָּם בְּרַגְלֶיךָ וַתִּרְפֹּשׁ מַחְתֶּיךָ:

3 כָּה אָמַר אֲדָנִי יְהוָה וּפִרְשִׁיתִי עֲלֶיךָ אֶת־רִשְׁתִּי בְּקֶהָל עַמִּים רַבִּים וְהִעֲלִיךָ בְּחַרְמִי: וְנִשְׁפָּתִיךָ בְּאֶרֶץ עַל־פְּנֵי הַפְּסָדָה אֲסִילָךְ וְהִשְׁכַּנְתִּי עֲלֶיךָ כַּל־עוֹף הַשָּׁמַיִם וְהִשְׁכַּבְתִּי מִמֶּךָ חֵית כָּל־הָאֶרֶץ: וְנִתְתִּי אֶת־בְּשָׂרְךָ עַל־הָהָרִים וּמִלְאֲתִי הַנְּאֻזֹּת וְהַמְּתָה: וְהִשְׁכַּנְתִּי אֶרֶץ צִפְתָּה מִמֶּנֶּה אֶל־הָהָרִים וְאֶפְסָקִים יִמְלְאוּן מִמֶּנֶּה: וְכִסִּיתִי בְּכַבֹּדְךָ שָׁמַיִם וְהִקְדַּרְתִּי אֶת־כְּכַבְּיָהֶם שָׁמַשׁ בָּעָנָן אֶפְסָנִי וַיִּרָח לֹא־יֵאִיר אֹרֹךְ:

v. 2. כָּה אָמַר

17. und die als sein Arm in seinem Schw. dW: i. seine Helfer, die ... saßen. vE: Hülfskräfte, die [s. dW:] ...

18. Wenn meinst du denn also daß du gleich bist ... u. Größe (vgl. B. 2). B: Dies ist Ph. mit d. ganzen Menge ...! vE: So ist Ph. u. seine g. Stellmenge.

2. junger Löwe (vgl. 27, 2). B: gleich werden einem j. L. dW: gleich. A: warst wie ein. B: Meerbrache in den Meeren. dW.A: Drache im M.

non, und alle, die am Wasser gestanden
17 waren, gbnneten es ihm wohl. *Denn sie
mußten auch mit ihm hinunter zur Hölle
zu den Erschlagenen mit dem Schwert,
weil sie unter dem Schatten seines Arms
18 gewohnt hatten unter den Heiden. *Wie
groß meinst du denn, daß du (Pharao)
selest mit deiner Pracht und Herrlichkeit
unter den lustigen Bäumen? Denn du mußt
mit den lustigen Bäumen unter die Erde
hinab fahren, und unter den Unbeschnit-
tenen liegen, so mit dem Schwert erschla-
gen sind. Also soll es Pharao gehen sammt
allem seinen Volk, spricht der Herr Herr.

XXXII. Und es begab sich im zwölften
Jahr, am ersten Tage des zwölften Mo-
nats, geschah des Herrn Wort zu mir, und
2 sprach: *Du Menschenkind, mache eine
Behlauge über Pharao, den König zu
Egypten, und sprich zu ihm: Du bist gleich
wie ein Löwe unter den Heiden, und wie
ein Meerdrache, und springst in deinen Strö-
men, und trübst das Wasser mit deinen Fü-
ßen, und machst seine Ströme glum.
3 So spricht der Herr Herr: Ich will mein
Netz über dich auswerfen durch einen gro-
ßen Haufen Volks, die dich sollen in mein
4 Garn fangen. *Und will dich auf das Land
ziehen und auf das Feld werfen, daß alle
Vögel des Himmels auf dir sitzen sollen
und alle Thiere auf Erden von dir satt
5 werden. *Und will dein Nas auf die Ber-
ge werfen, und mit deiner Höhe die Thä-
6 ler ausfüllen. *Das Land, darin du
schwimmst, will ich von deinem Blut roth
machen bis an die Berge hinan, daß die
7 Bäche von dir voll werden. *Und wenn
du nun gar dahin bist, so will ich den
Himmel verhüllen und seine Sterne ver-
finstern, und die Sonne mit Wolken über-
ziehen, und der Mond soll nicht scheinen.

16. A.A.: gestanden hatten.

18. U.L.: alle seinem.

2. A.A.: und durchtritt seine Ströme.

5. U.L.: die Thale.

vE: Ungeheuer. B: bist hervorgebrochen in deinen
Flüssen ... seine Fl. zertreten. dW: brachst hervor...
iratest. vE: durchtosest ... durchwatest.

3. in meinem G. heraussehen (vgl. 12, 13). dW:
bei der Versammlung vieler Völker? vE: in.

4. auf d. Land werfen ... hinausreden.

5. dein Felsch. dW: fülle d. Gründe mit deinem

universa quae irrigabantur aquis.

*Nam et ipsi cum eo descendent in 17
infernum ad interfectos gladio, et
brachium uniuscujusque sedebit sub
umbraculo ejus in medio nationum.

v.2. *Cui assimilatus es, o inclyte atque 18
sublimis inter ligna voluptatis? Ecce,
deductus es cum lignis voluptatis ad
32, 19. terram ultimam, in medio incircum-
cisorum dormies, cum eis qui inter-
fecti sunt gladio. Ipse est Pharao et
omnis multitudo ejus, dicit Dominus
Deus.

Et factum est, duode- XXXII.

cimo anno in mense duodecimo, in
31, 1. una mensis, factum est verbum Do-
mini ad me, dicens: *Fili hominis, 2
27, 2. assume lamentum super Pharaonem,
28, 12. regem Aegypti, et dices ad eum:
Leoni gentium assimilatus es, et dra-
coni qui est in mari, et ventilabas
29, 2. cornu in fluminibus tuis, et contur-
babas aquas pedibus tuis, et concul-
cabas flumina earum.

Propterea haec dicit Dominus Deus: 3

12, 12. Expandam super te rete meum in
17, 20. multitudinem populorum multorum, et
Eos. 7, 12. extraham te in sagena mea. *Et 4
projiciam te in terram, super faciem
agri abjiciam te, et habitare faciam
29, 5. super te omnia volatilia coeli, et sa-
39, 4. turabo de te bestias universae terrae.
13m. 17. 44. *Et dabo carnes tuas super montes, 5
et implebo colles tuos sanie tua.
*Et irrigabo terram foetore sanguinis 6
tui super montes, et valles implebun-
tur ex te. *Et operiam, cum ex 7
Ea. 13, 10. 50, 2. tinctus fueris, coelum, et nigrescere
Joel. 2, 10. 3, 15. faciam stellas ejus; solem nube te-
Mt. 24, 29. gam, et luna non dabit lumen suum.

16. A.I.: irrigantur.

17. S: ad inf.

Haufen. vE: deinen.

6. tränken. dW: die Flussbetten.

7. du verlistest, will ... des Mondes Licht. dW:
wenn ich dich auflöschte. vE: bei deinem Erlöschen.
A: w. du erlöschst bist. B: Sterne schwarz machen!
dW.vE: verbunkeln. B.dW.vE.A: der M. soll sein
Licht n. leuchten lassen (geben).

⁸ Καὶ πάντα τὰ φαινόμενα φῶς ἐν τῷ οὐρανῷ συσκοτάσουσιν ἐπὶ σέ, καὶ δώσω σκότος ἐπὶ τὴν γῆν σου, λέγει κύριος κύριος ὁ θεός.
⁹ Καὶ παροργισῶ καρδίαν λαῶν πολλῶν, ἡνίκα ἂν ἀγάγω αἰχμαλωσίαν σου εἰς τὰ ἔθνη, εἰς τὴν γῆν ἣν οὐκ ἔγνων.
¹⁰ Καὶ συγγνώσουσιν ἐπὶ σέ ἔθνη πολλὰ, καὶ οἱ βασιλεῖς αὐτῶν ἰκταῖσι ἐκστήσουσιν ἐπὶ σέ, ἐν τῷ πετασθῆναι βομφαλίαν μου ἐπὶ πρόσωπον αὐτῶν, προσδεγόμενοι τὴν πεῶσιν αὐτῶν ἀφ' ἡμέρας πεπώσεώς σου.

¹¹ Ὅτι τάδε λέγει ἄδωναι κύριος· Ρομφαία βασιλείως Βαβυλῶνος ἥξει σοι ¹² ἐν μαχαίραις γιγάντων, καὶ καταβαλῶ τὴν ἰσχύν σου. Λοιμοὶ ἀπὸ ἔθνων πάντες, καὶ ἀπολοῦσιν τὴν ὕβριν Αἰγύπτου, καὶ συντριβήσεται πᾶσα ἡ ἰσχὺς αὐτῆς.
¹³ Καὶ ἀπολῶ πάντα τὰ κτήνη αὐτῆς ἀφ' ὕδατος πολλοῦ, καὶ οὐ μὴ ταράξῃ αὐτὸ ἔτι πούς ἀνθρώπου, καὶ ἔγνος κτηνῶν οὐ μὴ καταπατήσῃ αὐτό.
¹⁴ Οὕτως τότε ἡσυχάσει τὰ ὕδατα αὐτῶν, καὶ οἱ ποταμοὶ αὐτῶν ὡς ἔλαιον πορεύσονται, λέγει ἄδωναι κύριος, ¹⁵ ὅταν δῶ Αἰγύπτου εἰς ἀπώλειαν καὶ ἐρημωθῇ ἡ γῆ σὺν τῇ πληρώσει αὐτῆς, ὅταν διασπείρω πάντας τοὺς κατοικοῦντας ἐν αὐτῇ· καὶ γινώσκονται ὅτι ἐγὼ εἰμι κύριος.
¹⁶ Θρηγνός ἐστιν, καὶ θρηγήσουσιν αὐτόν· καὶ αἱ θυγατέρες τῶν ἔθνων θρηγήσουσιν αὐτὸν ἐν Αἰγύπτῳ, καὶ ἐπὶ πᾶσαν τὴν ἰσχύν αὐτῆς θρηγήσουσιν αὐτήν, λέγει κύριος κύριος.

¹⁷ Καὶ ἐγένετο, ἐν τῷ δωδεκάτῳ ἔτει ἐν τῷ πρώτῳ μηνί, πεντακαδικατῇ τοῦ μηνός, ἐγένετο λόγος κυρίου πρὸς με, λέγων· ¹⁸ Τίς ἀνθρώπου, θρηγήσων ἐπὶ τὴν ἰσχύν Αἰγύπτου,

8. B* Καὶ et tu et ὁ θεός. X: πάντας τὰς φαστῆρας τὰ ἔθνη συγγνώσει ἐπὶ σοί.

9. EX* πολλ. B: ἦν. ἂν ἄγω (EFX: ἦν. ἀναγάγω) ... τὴν.

10. X: συγγνώσει. A¹* πολλὰ (A²B†). A¹B* (alt.) ἐπὶ σέ (A²X†). B: πετᾶσθαι (X: ἐκπᾶσαι με) τὴν ῥομφ. ... πρόσωπα (X: κατὰ πρόσωπον αὐτῶν). A¹: ἀπὸ ἡμ.

11. B (pro ἄδων.) κύριος. — 12. EX* αὐτῆς.

13. EX: ἐφ' αὐτῇ. B: πᾶς ἀνθρ. ἐπὶ ... κτηνῶν.

14. B* ἄδων.

15. EX: τὴν Αἴγ. ... τῷ πληρώσει. B: διασπείρω.

16. B (pro pr. θρηγήσων) θρηγήσεις. EX (pro αὐτῶν) αὐτόν.

17. B: Καὶ ἐγενήθη ... ἐπὶ τῷ πρώτῳ μηνός. EX† (α. μηνός) πρώτου.

18. A¹: γῆν (ισχύον A²B; F: πληθός). X† (p. Αἴγ.) καὶ κλίνων πᾶραι αὐτόν.

8 כָּל־מְאֹרֵי אוֹר בַּשָּׁמַיִם אֶקְדִּיחֶם עָלַי וְנִתְחִי חֹשֶׁךְ עַל־אַרְצָךְ נָאם אֲדֹנָי יְהוֹה: וְהִכְעַסְתִּי לְכָב עַמִּים רַבִּים בְּתֵבֵיאי שְׂבָרָךְ בְּגוֹיִם עַל־אַרְצוֹת יִשְׂרָאֵל לֹא־יִדְעָתָם: וְהִשְׁמֹתִי עָלַי עַמִּים רַבִּים וּמַלְכֵיהֶם יִשְׁעֲרוּ עָלַי שֹׁעַר בְּעוֹשֵׂי חֲרָבִי עַל־פְּנֵיהֶם וְחִרְדוּ לִרְגָעִים אִישׁ לְנַפְשׁוֹ בְּיוֹם מִפְּלָתָהּ:

11 כִּי כֹה אָמַר אֲדֹנָי יְהוֹה חֲרֹב

12 מִלֶּךְ־כָּבֵל תְּבוֹאָה: בְּחֲרֻבוֹת בְּבוּרִים אֶפִּיל הַמִּזְנֶה עֲרִיצִי גוֹיִם כָּלֶם וְשִׁדְדוּ אֶת־גְּאוֹן מִצְרַיִם וְנִשְׁמַד כָּל־הַמְּוִנָה:

13 וְהִאֲבֹדְתִי אֶת־כָּל־בְּהֵמָתָהּ מִעַל מַיִם רַבִּים וְלֹא תִדְלַחֶם רֶגֶל־אֶדָם עַד וּפְרָסוֹת בְּהֵמָה לֹא תִדְלַחֶם:

14 אַז אֶשְׁקִיעַ מִימֵיהֶם וְנִהְרֹתָם בַּשָּׁמַן וְאֹלֶיךָ נָאם אֲדֹנָי יְהוֹה: בְּתֵחִי אֶת־

אַרְץ מִצְרַיִם שְׂמָמָה וְנִשְׁמָה אֶרֶץ מִפְּלָאָה בְּהַפּוֹתִי אֶת־כָּל־יוֹשְׁבֵי כָה

16 וְיִדְעוּ כִּי־אֲנִי יְהוֹה: קִינָה הִיא וְקוֹנִנָּה בְּנוֹת הַגּוֹיִם תְּקוֹנֶנָּה אוֹתָהּ עַל־מִצְרַיִם וְעַל־כָּל־הַמְּוִנָה תְּקוֹנֶנָּה אוֹתָהּ נָאם אֲדֹנָי יְהוֹה:

17 וַיְהִי בַּשָּׁתִּי עֲשָׂרָה שָׁלָה בְּחַמְשָׁה עֶשֶׂר לַחֹדֶשׁ הָיָה דְּבַר־יְהוֹה אֵלַי לֵאמֹר: בֵּן־אָדָם נָתַה עַל־הַמִּזְנֶה

8. B: helle Lichter. dW: leuchtenden. vE: Glanzlichter ... mit Schwarz überziehen. A: lasse ich trauern.

9. unmutig machen ... deinen Untergang ... u. Zänber. B: Verdruss anthun. dW: ich fränke. vE: befrüchtigen machen. A: in Bewegung bringen. dW: deinen Sturz ausbringe unter ... vE: von deiner Richterlage Kunde bringe.

10. vor ihrem Angesicht bl. ... jeden Augenblick erzittern, ein Segl. für sein Leben, am Tage deines Falls (vgl. 26, 16, 27, 35). dW.vE: Schw. vor (ihnen) schwinde.

11. B.dW.vE.A: (wird) über dich kommen.

8 *Alle Lichter am Himmel will ich über dir lassen dunkel werden, und will eine Finsterniß in deinem Lande machen, spricht der Herr 9 Herr. *Dazu will ich vieler Völker Herz erschrecken machen, wenn ich die Heiden deine Plage erfahren lasse, und viele Länder, die 10 du nicht kenneßt. *Viele Völker sollen sich über dir entsetzen, und ihren Königen soll vor dir grauen, wenn ich mein Schwert wider sie blinken lasse; und sollen plötzlich erschrecken, daß ihnen das Herz entfallen wird über deinem Fall.

11 Denn so spricht der Herr Herr: Das Schwert des Königs zu Babel soll dich 12 treffen. *Und ich will dein Volk fällen durch das Schwert der Helden und durch allerlei Tyrannen der Heiden; die sollen die Herrlichkeit Egyptens verderben, daß alles 13 ihr Volk vertilgt werde. *Und ich will alle ihre Thiere umbringen an den großen Wassern, daß sie keines Menschen Fuß und keines Thieres Klaue trübe machen soll. 14 *Alsdann will ich ihre Wasser lauter machen, daß ihre Ströme fließen wie Del, 15 spricht der Herr Herr, *wenn ich das Land Egypten verwüstet, und alles, was im Lande ist, öde gemacht, und alle, so darinnen wohnen, erschlagen habe, daß sie 16 erfahren, daß ich der Herr sei. *Das wird der Jammer sein, den man wohl mag klagen; ja viele Töchter der Heiden werden solche Klage führen über Egypten, und alles ihr Volk wird man klagen, spricht der Herr Herr.

17 Und im zwölften Jahr, am funfzehnten Tage desselbigen Monats, geschah des Herrn 18 Wort zu mir, und sprach: *Du Menschenkind, beweine das Volk in Egypten

10. A.A. über dich.

12. u. aller der Grausamsten unter den Heiden (vgl. 28,7). B.d.W.v.E.A. die Schwärter. B: die Erhebung Eg. verflören! dW.v.E.A. den Stolz (vernichten).

13. seine Th. ... Fuß mehr ... Klaue. B.d.W.A. Bieh.

14. B: sich setzen u. ihre Flüsse wie d. Del fließen lassen. dW: sollen ... fließen. vE: wieder klären ...

*Omnia luminaria coeli moerere faciam super te, et dabo tenebras super terram tuam, dicit Dominus Deus, cum ceciderint vulnerati tui in medio terrae, ait Dominus Deus. *Et 9 ^{31,16.} ^{Bz. 15,14.} irritabo cor populorum multorum, cum induxero contritionem tuam in gentibus super terras quas nescis. 26,16-18. *Et stupescere faciam super te populos multos, et reges eorum horrore nimio formidabunt super te, cum volare coeperit gladius meus super ^[Gen. 42, 25.] ^{Jer. 4,9.} facies eorum; et obstupescant repente singuli pro anima sua in die ruinae tuae.

Quia haec dicit Dominus Deus: 11 Gladius regis Babylonis veniet tibi. *In gladiis fortium dejiciam multitudinem tuam: inexpugnabiles omnes gentes hae et vastabunt superbiam Aegypti, et dissipabitur multitudo ejus. *Et perdam omnia jumenta 13 ejus quae erant super aquas plurimas, et non conturbabit eas pes hominis ultra, neque ungula jumentorum turbabit eas. *Tunc purissimas reddam aquas eorum, et flumina eorum quasi oleum adducam, ait Dominus Deus, *cum dederam terram Aegypti desolatam; deseretur autem terra a plenitudine sua, quando percussissent omnes habitatores ejus; et scient, quia ego Dominus. *Planctus 16 est, et plangent eum; filiae gentium plangent eum, super Aegyptum et super multitudinem ejus plangent eum, ait Dominus Deus.

Et factum est, in duodecimo anno in 17 quinta decima mensis factum est verbum Domini ad me, dicens: *Fili hominis, cane lugubre super multitudinem

8. A1.* cum - Deus. 10. S† (p. super te) propter universas iniquitates, quas operatus es. S: ruinae tuae. 18. S† (a. lug.) carmen.

hingeleiten lassen. A: gar rein machen ... herankommen l.

15. u. von Allem. dW: das L. wäße ist [und leer] von Allem w. darin ist. vE: leer ... es füllt.

16. die Töchter ... über Eg. und ... werden sie selbige Klage führen. B: das Klaglied, womit sie es besagen werden. dW.vE: das man singen wird ... werden es singen. A: anstimmen.

und stoße es mit den Töchtern der starken Heiden hinab unter die Erde zu denen, die in die Grube fahren. *Wo ist nun deine Wollust? Hinunter, und lege dich zu den Unbeschnittenen! *Sie werden fallen unter den Erschlagenen mit dem Schwert. Das Schwert ist schon gefaßt und gezückt über ihr ganzes Volk. *Davon werden sagen in der Hölle die starken Helden mit ihren Gehälfen, die alle hinunter gefahren sind, und liegen da unter den Unbeschnittenen und Erschlagenen vom Schwert.

Dieselbst liegt Assur mit allem seinen Volk umher begraben, die alle erschlagen und durch das Schwert gefallen sind. *Ihre Gräber sind tief in der Grube, und sein Volk liegt aUenthalben umher begraben, die alle erschlagen und durch das Schwert gefallen sind, da sich die ganze Welt vor fürchtete. *Da liegt auch Elam mit allem seinen Haufen umher begraben, die alle erschlagen und durch das Schwert gefallen sind, und hinunter gefahren sind als die Unbeschnittenen unter die Erde, davor sich auch alle Welt fürchtete; und müssen ihre Schande tragen mit denen, die in die Grube fahren. *Man hat sie unter die Erschlagenen gelegt, sammt allem ihren Haufen, und liegen umher begraben, und sind alle wie die Unbeschnittenen und die Erschlagenen vom Schwert, vor denen sich auch alle Welt fürchten mußte; und müssen ihre Schande tragen mit denen, die in die Grube fahren, und unter den Erschlagenen bleiben. *Da liegt Mesek und Thubal mit allem ihren Haufen umher begraben, die alle unbeschnitten und mit dem Schwert erschlagen sind, vor denen sich auch die ganze Welt fürchten mußte. *Un-

20. U.L.: gezückt.

22. 24. U.L.: alle seinem.

25. 26. U.L.: alle ihrem.

Aegypti, et detrahe eam ipsam et filias gentium robustarum ad terram ultimam cum his qui descendunt in lacum. *Quo pulchrior es? descende, et dormi cum incircumcisis! *In medio interfectorum gladio cadent. Gladius datus est. Attraxerunt eam et omnes populos ejus. *Loquentur ei potentissimi robustorum de medio inferni, qui cum auxiliatoribus ejus descenderunt et dormierunt incircumcisi, interfecti gladio.

31, 2. Ibi Assur et omnis multitudo ejus, 22 in circuitu illius sepulchra ejus, omnes interfecti et qui ceciderunt gladio.

*Quorum data sunt sepulchra in novissimis laci, et facta est multitudo ejus per gyrum sepulchri ejus; universi interfecti cadentesque gladio, qui dederant quondam formidinem in terra viventium. *Ibi Aelam 24

et omnis multitudo ejus per gyrum sepulchri sui: omnes hi interfecti ruentesque gladio, qui descenderunt incircumcisi ad terram ultimam, qui posuerunt terrorem suum in terra viventium, et portaverunt ignominiam suam cum his qui descendunt in lacum. *In medio interfectorum po-

suerunt cubile ejus in universis populis ejus, in circuitu ejus sepulchrum illius, omnes hi incircumcisi interfectique gladio; dederunt enim terrorem suum in terra viventium, et portaverunt ignominiam suam cum his qui descendunt in lacum, in medio interfectorum positi sunt. *Ibi Mo-

soch et Thubal et omnis multitudo ejus, in circuitu ejus sepulchra illius: omnes hi incircumcisi interfectique et cadentes gladio, quia dederunt formidinem suam in terra viventium. *Et 27

24. S: descenderunt (bis).

reden werden ... die sonst ihm Hülfe leisteten.

22. Haufen, ihre Gräber um ihn her. B: in seinen übern?

23. Seine ... Haufe liegt rings um seine Grabstatt ... vor welchen man sich s. im Lande der Lebenden. B: Deren Gr. man gemacht hat zur Seiten der. dW: Sein Grab ist gem. in der tiefsten Gr. vE: ist im t. Grund der Gräbst. B: hat z. umher s. Grä-

ber? B.dW: (sie,) die (einen) Schrecken (gemacht hatten) verbreiteten. vE: in Schr. setzten das z. d. Lebenden.

24. um sein Grab her. dW: u. tr. ihre Schmach bei ...

25. ihm ein Lager gegeben ... sind alle Unbeschnittene. dW: unter d. Erschl. liegt er. vE: unter die G. sind sie gelegt. B: er ist mitten ... gelegt worden.

alle andere Helden, die unter den Unbeschnittenen gefallen sind und mit ihrer Kriegswaffe zur Hölle gefahren und ihre Schwerter unter ihre Häupter haben müssen legen und ihre Missethat über ihre Gebeine gekommen ist, die doch auch gefürchtete Helden waren in der ganzen Welt: also müssen sie liegen. * So mußt du freilich auch unter den Unbeschnittenen zerschmettert werden, und unter denen, die mit dem Schwert erschlagen sind, liegen. * Da liegt Chom mit seinen Königen und allen seinen Fürsten unter den Erschlagenen mit dem Schwert, und unter den Unbeschnittenen, sammt andern, so in die Grube fahren, die doch mächtig gewesen sind. * Sa es müssen alle Fürsten von Mitternacht dahin, und alle Sidonier, die mit den Erschlagenen hinaus gefahren sind und ihre schreckliche Gewalt ist zu Schanden geworden, und müssen liegen unter den Unbeschnittenen und denen, so mit dem Schwert erschlagen sind, und ihre Schande tragen sammt denen, so in die Grube fahren.

31 Diese wird Pharao sehen und sich trösten mit allem seinen Volk, die unter ihm mit dem Schwert erschlagen sind, und mit seinem ganzen Heer, spricht der Herr Herr.

32 * Denn es soll sich auch einmal alle Welt vor mir fürchten, daß Pharao und alle seine Menge soll liegen unter den Unbeschnittenen und mit dem Schwert Erschlagenen, spricht der Herr Herr.

XXXIII. Und des Herrn Wort geschah zu mir, und sprach: * Du Menschenkind, predige wider dein Volk und sprich zu ihnen: Wenn ich ein Schwert über das Land führen würde, und das Volk im Lande nähme Einen Mann unter ihnen und

29. U.L.: gewest sind. 31. U.L.: alle seinem.

28. B: Also sollst du. dW: So wirst auch du. A: So mußt ... zermalmt.

29. Fürsten, die dahingegeben wurden in ihrer Tapferkeit ... sie liegen auch ... u. denen ... gefahren sind. B: mit ihrer Macht gelegt sind bei die ... dW: trotz ihrer Tapf. zu ... gekommen. vE: bei aller ihrer L. hingeworfen sind mit ... A: mit ihrem Heere?

30. Ja daselbst sind ... in ihrer sehr. Gew. zu ... als die Unb. bei ... dW.vE: Da liegen. dW: trotz ihres Schreckens [den sie verbreiteten] durch ihre Tapferkeit. B: trotz ihrer Furchtsamk., zu Sch. gemacht ob ihrer L.

non dormient cum fortibus cadentibusque et incircumcisis, qui descenderunt ad infernum cum armis suis et posuerunt gladios suos sub capitibus suis et fuerunt iniquitates eorum in ossibus eorum, quia terror fortium facti sunt in terra viventium. * Et tu ergo in medio incircumciso-
15, 12m. rum coneris, et dormies cum interfectis gladio. * Ibi Idumaea et 20 reges ejus et omnes duces ejus, qui dati sunt cum exercitu suo cum interfectis gladio, et qui cum incircumcisis dormierunt et cum his qui descendunt in lacum. * Ibi pri-
30. cipes aquilonis omnes et universi venatores, qui deducti sunt cum interfectis, paventes et in sua fortitudine confusi, qui dormierunt incircumcisi cum interfectis gladio et portaverunt confusionem suam cum his qui descendunt in lacum.
v. 24.

Vidit eos Pharao et consolatus est 31 super universa multitudo sua, quas interfecta est gladio, Pharao et omnis exercitus ejus, ait Dominus Deus. * Quia dedi terrorem meum in terra 32 viventium, et dormivit in medio incircumcisorum cum interfectis gladio Pharao et omnis multitudo ejus, ait Dominus Deus.

Et factum est verbum XXXIII. Domini ad me, dicens: * Fili homi- 2 nis, loquere ad filios populi tui et dices ad eos: Terra, cum induxero super eam gladium, et tulerit populus terrae virum unum de novissimis

29. S: descenderunt. 32. S: dedit t. suum.

31. denn Ph. ist ... erschl. sammt ... dW.A: trösten über all f. Volksmenge. vE: wegen f. ganzen Volkes.

32. man soll ... im Lande d. Lebendigen ... gelegt werden unter die ... B: ich habe meinen Schrecken gegeben im ... (dW: Ich ließ ihn Schr. verbreiten ... aber er ist hingestreckt? vE: habe ... lassen ... aber legen soll sich ...?) A: ich lasse meinen Schr. kommen über ...!

2. dem Kindern deines B. ... das Schw. dW: Mann aus ihrer Mitte. vE: seiner Anzahl. B: von ihren Vornehmsten? A: aus f. Geringsten.

3 machten ihn zu ihrem Wächter, *und er ſähe das Schwert kommen über das Land, und blieſe die Trompete und warnete das Volk:

4 *wer nun der Trompete Hall hörte und wollte ſich nicht warnen laſſen, und das Schwert käme und nähme ihn weg, deſſen 5 Blut ſei auf ſeinem Kopf; *denn er hat der Trompete Hall gehört und hat ſich dennoch nicht warnen laſſen: darum ſei ſein Blut auf ihm. Wer ſich aber warnen läßt, der wird ſein Leben davon bringen.

6 *Wo aber der Wächter ſähe das Schwert kommen und die Trompete nicht blieſe, noch ſein Volk warnete, und das Schwert käme und nähme etliche weg: dieſelben würden wohl um ihrer Sünde willen weggenommen, aber ihr Blut will ich von deſ Wächters Hand fordern.

7 Und nun, du Menſchenkind, ich habe dich zu einem Wächter geſetzt über das Haus Iſrael, wenn du etwas aus meinem Munde hörſt, daß du ſie von meinethwegen warnen 8 ſollſt. *Wenn ich nun zu dem Gottloſen ſage: Du Gottloſer mußt des Todes ſterben! und du ſagſt ihm ſolches nicht, daß ſich der Gottloſe warnen laſſe vor ſeinem Weſen: ſo wird wohl der Gottloſe um ſeines gottloſen Weſens willen ſterben, aber ſein Blut will ich von deiner Hand fordern.

9 *Warneſt du aber den Gottloſen vor ſeinem Weſen, daß er ſich davon bekehre, und er ſich nicht will von ſeinem Weſen bekehren, ſo wird er um ſeiner Sünde willen ſterben, und du haſt deine Seele errettet.

10 Darum, du Menſchenkind, ſage dem Hauſe Iſrael: Ihr ſprechet alſo: Unſere Sünden und Miſſethaten liegen auf uns, daß wir darunter vergehen: wie können 11 wir denn leben? *So ſprich zu ihnen: So wahr als ich lebe, ſpricht der Herr Herr, ich habe keinen Gefallen am Tode deſ Gottloſen, ſondern daß ſich der Gottloſe bekehre

suis et constituerit eum super se 3 speculatorem, *et ille viderit gla- 3 dium venientem super terram, et ce- cinerit buccina et annuntiaverit po- pulo, *audiens autem quisquis ille 4 est sonitum buccinae et non se ob- servaverit, veneritque gladius et tu- 15,13. lerit eum: sanguis ipsius super caput ejus erit; *sonum buccinae audivit et 5 non se observavit: sanguis ejus in ipso erit. Si autem se custodierit, animam suam salvabit. *Quod si 6 speculator viderit gladium venientem et non insonuerit buccina, et popu- 2,18. lus se non custodierit, veneritque gladius et tulerit de eis animam: ille quidem in iniquitate sua captus est, sanguinem autem ejus de manu spe- culatoris requiram.

Et tu, fili hominis, speculatorem 7 dedi te domui Israel; audiens ergo ex ore meo sermonem annuntiabis eis ex me. *Si me dicente ad im- 8 pium: Impie, morte morieris! non fueris locutus ut se custodiat impius a via sua: ipse impius in iniquitate sua morietur, sanguinem autem ejus de manu tua requiram. *Si autem 9 annunciante te ad impium ut a viis suis convertatur, non fuerit conver- sus a via sua: ipse in iniquitate sua morietur, porro tu animam tuam li- berasti.

Tu ergo, fili hominis, dic ad do- 10 mum Israel: Sic locuti estis, dicen- 16,6. tes: Iniquitates nostrae et peccata 17,13. nostra super nos sunt, et in ipsis nos tabescimus: quomodo vi- 18,25. vere poterimus? *Dic ad eos: Vivo 11 ego, dicit Dominus Deus, nolo mor- tem impii, sed ut convertatur impius

5. A1.: salvavit.

3. 4. 5. 6. U.L.: Drommete.
7. U.L.: meinethwegen.

6. daß das B. nicht gewarnt wäre. B.dW.A.: nähme (raffte) eine Seele weg. vE: Jemanden. dW. vE: würde ich ... fordern. A.: werde.
7. B.A.: ein Wort. dW.vE: das B.
8. ſeinem Wege ... ſeiner Sünde willen. B.: du haſt nicht geredet, daß du den ... gewarnt hätteſt.

dW: rebeſt nicht, den Frevler zu w.
9. dW: er aber kehret ſich nicht. B: hat ſ. n. be- kehret.
10. Und du... B: darin verſaufen! dW: Mit Recht ſprechet ihr? vE: unter ihnen hiſchwinden. A.: u. wir verſchmachten.

XXXIII.

Prophetas vigillis afflictum ventis que via.

ἀπὸ τῆς ὁδοῦ τῆς ποτηρᾶς καὶ ζῇ· αὐτόν.
Ἀποστρέψω ἀποστρέψατε ἀπὸ τῶν ὁδῶν
ὑμῶν τῶν ποτηρῶν· καὶ ἵνατι ἀποθνήσκατε,
ὄϊκος Ἰσραὴλ;

12 Καὶ σὺ, υἱὲ ἀνθρώπου, εἰπὸν πρὸς τοὺς
υἱοὺς τοῦ λαοῦ σου· Δικαιοσύνη δικαίου οὐ
μὴ ξέλγεται αὐτόν ἐν ᾗ ἂν ἡμέρα πλατῆθῃ,
καὶ ἀνομία ἀνόμου οὐ μὴ κακώσῃ αὐτόν ἐν
ᾗ ἂν ἡμέρα ἀποστρέψῃ ἀπὸ τῆς ἀνομίας
αὐτοῦ· καὶ δικαίος οὐ μὴ θνήσκειται σωθῆναι
ἐν ἡμέρα ἀμαρτίας αὐτοῦ. 13 Ἐν τῷ εἰπεῖν
με τῷ δικαίῳ· Ζωῇ ζήσῃ, καὶ οὗτος πέποι-
θεν ἐπὶ τῇ δικαιοσύνῃ αὐτοῦ, καὶ ἔαν ποιήσῃ
ἀδικίας, πᾶσαι αἱ δικαιοσύναι αὐτοῦ ὥς
ἐποίησεν οὐ μὴ μνησθῶσιν, ἐν τῇ ἀδικίᾳ
αὐτοῦ ἣ ἐποίησεν, ἐν αὐτῇ ἀποθανεῖται.
14 Καὶ ἐν τῷ εἰπεῖν με τῷ ἀσεβῇ· Θανάτῳ
θανατωθήσῃ, καὶ ἀποστρέψῃ ἀπὸ τῆς ἀσε-
βείας αὐτοῦ, καὶ ποιήσῃ κρίμα καὶ δικαιοσύ-
νην, 15 καὶ ἐνέγκρυν ἀποδοῖ καὶ ἀρπαγμα ἀπο-
λάβῃ, ἐν προστάγματι ζωῆς διαπορεύεται τοῦ
μὴ ποιῆσαι ἀδικον, ζωῇ ζήσεται καὶ οὐ μὴ
ἀποθανεῖται. 16 Πᾶσαι αἱ ἀμαρτίαι αὐτοῦ ὥς
ἐποίησεν, οὐ μὴ μνησθῶσιν ἔτι· ὅτι κρίμα καὶ
δικαιοσύνην ἐποίησεν· ἐν αὐτοῖς ζήσεται.

17 Καὶ ἐροῦσιν οἱ υἱοὶ τοῦ λαοῦ σου· Οὐκ
εὐθία ἡ ὁδὸς τοῦ κυρίου· καὶ αὕτη ἡ ὁδὸς
αὐτῶν οὐκ εὐθεῖα. 18 Ἐν τῷ ἀποστρέφαι δι-
καιον ἀπὸ τῆς δικαιοσύνης αὐτοῦ καὶ ποιήσῃ
ἀνομίαν, καὶ ἀποθανεῖται ἐν αὐτῇ. 19 Καὶ
ἐν τῷ ἀποστρέφαι τὸν ἀμαρτωλὸν ἀπὸ τῆς
ἀνομίας αὐτοῦ καὶ ποιήσῃ κρίμα καὶ δικαιο-
σύνην, ἐν αὐτοῖς αὐτὸς ζήσεται. 20 Καὶ τοῦτό
ἐστιν ὃ εἶπατε· Οὐκ εὐθεῖα ἡ ὁδὸς κυρίου·
ἕκαστον κατὰ τὰς ὁδοὺς ὑμῶν κρινῶ ὑμᾶς,
ὄϊκος Ἰσραὴλ, λέγει κύριος.

21 Καὶ ἐγένετο ἐν τῷ δωδεκάτῳ ἔτει ἐν τῷ
δωδεκάτῳ μηνί, πέμπτῃ τοῦ μηνὸς τῆς αἰχμα-
λωσίας ἡμῶν, ἦλθεν ὁ ἀνασωθεὶς πρὸς με

רשע מדרבֿוֹ וְיָחִיָּה שְׁבוּ וְרָשָׁע
מְדַרְכֵּיכֶם הָרָעִים וְלָמָּה תָּמוּתוּ
בֵּית יִשְׂרָאֵל:

11 וְאָתָּה בֶן-אָדָם אָמַר אֶל-בְּנֵי-עַמֶּךָ
צְדָקַת הַצְדִּיק לֹא תִצְלֶנּוּ בְיוֹם
פָּשְׁעוֹ וְרָשַׁעַת הָרָשָׁע לֹא-יִפְשָׁל בְּיֹם
בְּיוֹם שְׁבוּ מִרָשָׁעוֹ וְצְדִיק לֹא יוֹכֵל
לְחַיּוֹת בְּיֹם בְּיוֹם חֲסָאָתוֹ: בְּאֶמְרִי
לְצְדִיק חַיָּה יִחְיֶה וְהוּא-בָטַח עַל-
צְדָקָתוֹ וְעַשָּׂה עוֹל כָּל-צְדָקָתוֹ לֹא
תִזְכָּר וּבְעוֹלָו אֲשֶׁר-עָשָׂה בְּיָמוֹת:
וּבְאֶמְרִי לְרָשָׁע מוֹת תָּמוּת וְשָׁב
מִחֲסָאָתוֹ וְעָשָׂה מִשְׁפָּט וּצְדָקָה: חֲבַל
יִשִּׁיב רָשָׁע בְּזוֹלָה יִשְׁלַם בְּחֻקֹּת הַחַיִּים
הַזֶּה לְבִלְתִּי עֲשׂוֹת עוֹל חַיָּו יִחְיֶה
לֹא יָמוּת: כָּל-חֲסָאָתוֹ אֲשֶׁר חָטָא
לֹא תִזְכָּרְנָה לוֹ מִשְׁפָּט וּצְדָקָה עָשָׂה
חַיָּו יִחְיֶה:

17 וְאָמַרְוּ בְנֵי עַמֶּךָ לֹא יִתֵּן דֶּרֶךְ
אֲדָנִי וְהַמָּה דֶּרֶכָם לֹא-יִתְּקֹן: בְּשׁוֹב-
צְדִיק מִצְדָקָתוֹ וְעָשָׂה עוֹל וּמָת בָּהֶם:
19 וּבְשׁוֹב רָשָׁע מִרָשָׁעָתוֹ וְעָשָׂה מִשְׁפָּט
וּצְדָקָה עָלֵיהֶם הוּא יִחְיֶה: וְאֶמְרָתֶם
לֹא יִתֵּן דֶּרֶךְ אֲדָנִי אִישׁ פְּדֻרְכֵּיו
אֲשָׁפוֹם אֶתְכֶם בֵּית יִשְׂרָאֵל:
21 וַיְהִי בַשְּׁתִּי עֶשְׂרֵה שָׁנָה בַּעֲשָׂרִי
בַּחֲמִשָּׁה לַחֹדֶשׁ לְגִלְתִּינִי בִּאֲלֵלִי

11. B* τῆς ποτηρ. X: Ἐπιστρέψω ἐπιστρέψατε
πρὸς με. B (pro τῶν ὁδ.) τῆς ὁδῆ (* τῶν ποτηρ.).
12. B* Καὶ σὺ, υἱὲ ἀνθρ. ἐξέλγεται ... ἀν. ἀσεβῆς.
X (pro κακώσῃ) ἀποκτείνῃ. B: δύνῃται ... * ἐν ἡμ.
ἀμαρτ. αὐτῆ. 13. B* Ζωῇ ζ. (X: ὅτι ζ. ζ.) καὶ εἰ ἔαν
(A² uncis ἔαν incl.): ποιήσῃ ἀνομίαν ... * ὥς ἐποίησ.
...: ἀναμνησθ. 14. B: ἀποστρέψῃ ... ποιήσῃ.
A²B (pro ἀσεβ.) ἀμαρτίας (X: ἀνομίας, F: ἀδικίας).
15. B: ἐνεγύρασμα (F: -ράσματα. X: ἐνεγυρασμόν
φειλλόντος). A1* ἀποδοῖ (A²B†; EFX: ἀποδοῖ).
B: ἀρπαγματά. X† (p. ἀποτ.) ὁ ἄνομος. A²B: πρὸς-
τάγμασιν. X: διαπορεύεται s. διαπεπόμεναι. B:
ἀποθάνῃ. 16. A²B: ὥς ἡμαρτεν. B: * μὴ ἀναμνη-

v. 13. בְּרָשָׁעוֹ

v. 16. חֲסָאָתוֹ

σθῶσιν (* ἔτι. X: ὃ μνημονευσθήσονται αὐτῶν) ... ἐν
αὐταῖς. 17. X† (in f.) Ἀκούσατε δὴ, ὄϊκος Ἰσραὴλ,
μὴ ἡ ὁδὸς με ἐκ εὐθείας; ὡς αἱ ὁδοὶ ὑμῶν ἐκ εὐθείας;
18. B: ποιήσῃ ἀνομίας (X: π. παράπτωμα) ... ἐν
αὐταῖς (A²: ἐν αὐτοῖς, X: ἐν αὐτῶν). 19. X: τὸν
ἀνόμον. B: ποιήσῃ. 20. B: ἔκ. ἐν ταῖς ὁδοῖς. A²B:
αὐτὰ (ὑμῶν A¹EX). B* λέγ. κύρ. 21. B: K. ἡγεῖσθ
ἐν τ. δεκάτῳ (X: ἐνδεκάτῳ). EFX: δεκάτῳ μηνί
X* τ. αἰχμ. ἡμ. B: πρὸς με ὁ ἄνασ.

- von seinem Wesen und lebe. So bekehret euch doch nun von eurem bösen Wesen! warum wollt ihr sterben, ihr vom Hause Israel?
- 12 Und du Menschenkind, sprich zu deinem Volk: Wenn ein Gerechter Böses thut, so wird es ihm nicht helfen, daß er fromm gewesen ist; und wenn ein Gottloser fromm wird, so soll es ihm nicht schaden, daß er gottlos gewesen ist. So kann auch der Gerechte nicht leben, wenn er sündigt. *Denn wo ich zu dem Gerechten spreche, er soll leben, und er verläßt sich auf seine Gerechtigkeit und thut Böses, so soll aller seiner Frömmigkeit nicht gedacht werden, sondern er soll sterben in seiner Bosheit, die er thut.
- 14 * Und wenn ich zum Gottlosen spreche, er soll sterben, und er bekehret sich von seiner Sünde und thut, was recht und gut ist, 15 * also daß der Gottlose das Pfand wiedergiebt, und bezahlt, was er geraubt hat, und nach dem Wort des Lebens wandelt, daß er kein Böses thut: so soll er leben, 16 und nicht sterben. * Und aller seiner Sünden, die er gethan hat, soll nicht gedacht werden; denn er thut nun, was recht und gut ist. Darum soll er leben.
- 17 Noch spricht dein Volk: Der Herr urtheilt nicht recht; so sie doch Unrecht haben.
- 18 * Denn wo der Gerechte sich kehret von seiner Gerechtigkeit und thut Böses, so 19 stirbt er ja billig darum. * Und wo sich der Gottlose bekehret von seinem gottlosen Wesen und thut, was recht und gut ist, 20 so soll er ja billig leben. * Noch spricht ihr: Der Herr urtheilt nicht recht; so ich doch euch vom Hause Israel einen jeglichen nach seinem Wesen urtheile.
- 21 Und es begab sich im zwölften Jahr unsers Gefängnisses, am fünften Tage des zehnten Monats, kam zu mir

17. A.A: Doch spricht. 20. A.A: Doch spricht.

- a via sua et vivat. Convertimini, convertimini a viis vestris pessimis! et quare moriemini, domus Israel?
- Tu itaque, fili hominis, dic ad filios 12 populi tui: Justitia justi non liberabit eum, in quacumque die peccaverit; et impietas impii non nocebit ei, in quacumque die conversus fuerit ab impietate sua. Et justus non poterit vivere in justitia sua, in quacumque die peccaverit. * Etiam si dixerio 13 justo, quod vita vivat, et confusus in justitia sua fecerit iniquitatem: omnes justitiae ejus oblivioni tradentur, et in iniquitate sua quam operatus est, in ipsa morietur. * Si autem dixerio 14 impio: Morte morieris! et egerit poenitentiam a peccato suo feceritque judicium et justitiam, * et pignus re- 15 stituerit ille impius rapinamque red- diderit, in mandatis vitae ambulaverit, nec fecerit quidquam injustum: vita vivet, et non morietur. * Omnia pec- 16 cata ejus quae peccavit, non imputa- buntur ei; judicium et justitiam fe- cit: vita vivet.
- Et dixerunt filii populi tui: Non 17 est aequi ponderis via Domini! et ipsorum via injusta est. * Cum enim 18 recesserit justus a justitia sua fece- ritque iniquitates, morietur in eis. * Et cum recesserit impius ab im- 19 pietate sua feceritque judicium et justitiam, vivet in eis. * Et dicitis: 20 Non est recta via Domini. Unum- quemque juxta vias suas judicabo de vobis, domus Israel.
- Et factum est, in duodecimo anno 21 in decimo mense in quinta mensis transmigrationis nostrae venit ad me

11. S* (alt.) convertimini.

11. Wege ... bösen Wegen.
12. gleichwie ... Fann. B: Des Ger. Gerechtigkeit wird ihn nicht erretten am Tage seiner Uebertretung, u. der Gottl. w. in f. Gottlosigkeit. n. fallen am Tage, da er sich v. f. G. bekehret. dW: ... durch f. Frevel w. der Frevel n. kürzen. vE: Die Frömmigkeit wird den Fr. ... sündigt, u. durch f. Sünde w. d. Sünder n. zu Grunde gehen.
13. dW: vom Gerechten? B.dW: thut Unrecht.

14. B.dW.A: (äbet) Recht u. Gerechtigkeit. vE: was r. u. gerecht ist.
15. im Geseß d. Lebens. B.dW: in den Sagen gen. A: Geboten. vE: nach d. Vorschriften.
16. B.dW: ihm nicht gedacht. A: zugerechnet.
17. handelt nicht (vgl. 18, 25).
20. seinem Handeln. B.A: seinen Wegen richten werde. dW.vE: Ich richte ... Handeln.
21. B: unserer gefänglichen Wegführung. dW.A: seit unsrer Wegf.

XXXIII. *Nuncios expugnatae Microsolymae interitusque vaticinium.*

ἀπὸ Ἱερουσαλήμ, λέγων· Ἐάλω ἡ πόλις.
22 Καὶ ἐγένετο ἐπ' ἐμὲ χεὶρ κυρίου ἐσπέρας
πρὶν ἔλθειν αὐτὸν πρὸς με, καὶ ἤνοιξεν τὸ
στόμα μου ἕως ἡλθὲν πρὸς με τὸ πρῶτον· καὶ
ἀνοίχθην μου τὸ στόμα οὐ συνεκλείσθη ἔτι.

23 Καὶ ἐγένετο λόγος κυρίου πρὸς με, λέ-
γων· 24 Τίς ἀνθρώπων, οἱ κατοικοῦντες τὰς
ἡρημωμένας ἐπὶ τῆς γῆς τοῦ Ἰσραὴλ λέγουσιν·
Εἰς ἣν Ἀβραὰμ καὶ κατέσχεον τὴν γῆν, καὶ
ἡμεῖς πλεῖστον ἐσμέν, ἡμῖν δέδοται ἡ γῆ εἰς
κατάσχεσιν. 25 Διὰ τοῦτο εἶπε πρὸς αὐτούς·
Οὕτως εἶπεν ἄδωναι κύριος· Ἐπὶ τῷ αἵματι
φάγεσθε καὶ ὀφθαλμοὺς ὑμῶν λήψασθε
πρὸς εἰδωλα ὑμῶν καὶ αἷμα ἐκχεῖτε· καὶ τὴν
γῆν κληρονομήσετε; 26 Ἔσθητε ἐπὶ τῇ ῥομφαίᾳ
ὑμῶν, ἐποήσατε βδελύγμα, καὶ ἀνὴρ τὸν
πλησίον αὐτοῦ ἐμίσητε, καὶ τὴν γῆν κληρο-
νομήσετε; 27 Οὕτως διὰ τοῦτο εἶπὸν αὐτοῖς·
Τάδε λέγει κύριος κύριος· Ζῶ ἐγώ, εἰ μὴν
οἱ ἐν ταῖς ἡρημωμέναις μαχαίρα πεσοῦνται,
καὶ οἱ ἐπὶ προσώπου τοῦ πεδίου τοῖς θηρίοις
τοῦ ἀγροῦ δοθήσονται εἰς κατάβρωμα, καὶ
τοὺς ἐν ταῖς τεταχισμέναις καὶ τοὺς ἐν τοῖς
σπηλαίοις θανάτω ἀποκτενῶ. 28 Καὶ δώσω
τὴν γῆν ἔρημον, καὶ ἀπολείπει ἡ ὕβρις τῆς
ισχύος αὐτῆς, καὶ ἐρημωθήσονται τὰ ὄρη Ἰσ-
ραὴλ διὰ τὸ μὴ εἶναι διαπορευόμενον. 29 Καὶ
γινώσκονται, ὅτι ἐγὼ εἰμι κύριος· καὶ ποιήσω
τὴν γῆν αὐτῶν ἔρημον, καὶ ἐρημωθήσεται διὰ
πάντα τὰ βδελύγματα αὐτῶν ἃ ἐποίησαν.

30 Καὶ σὺ νῦν ἀνθρώπου, οἱ υἱοὶ τοῦ λαοῦ
σου οἱ λαλοῦντες περὶ σοῦ παρὰ τὰ τεύχη
καὶ ἐν τοῖς πυλῶσιν τῶν οἰκιῶν, καὶ λαλοῦ-
σιν ἀνθρώπος τῷ ἀδελφῷ αὐτοῦ, λέγον-
τες· Συνέλθωμεν καὶ ἀκούσομεν τὰ ἐκπο-

21. X: Ἐάλωεν. 22. B: Καὶ χεὶρ κυρίου ἐγε-
νήθη ἐπ' ἐμὲ ἐσπ. ... (* πρὸς με) κ. ἤνοιξεν με τὸ
στ. ὡς ἡλθ. ... ἀνοίχθην τὸ στ. με ε (ell. A²;)
συνεστέθη. EX: καὶ ἀνοίχθην τὸ στόματός μου.
23. B: ἐγενήθη. 24. X† (p. ἡρημ.) ταύτας. FX†
(a. λίγ.) λέγοντες. 25a. * B (AEFX†). F: ... Ἐπὶ
αἵματος φάγετε, κ. τὸς ὀφθ. ὑμῶν αἰρετε εἰς τὰ βδε-
λύγματα ὑμῶν, κ. αἷμα ἐκχεῖτε... καὶ ἔστ. ἐν ταῖς ῥομ-
φαῖαις ὑμ. ἐπ. προσόχθισμα, καὶ ἕκαστος τὴν γυναῖκα
τῷ (τὴν γυν. αὐτῷ etl. A² cum paucis al.) πλησ. ...
27. B* Οὕτως. FX: ἡ μὴν (EX: εἰ μὴ). A²B: μαχαί-
ρας. 28. X: εἰς ἔρημον καὶ ἀπολείπει, κ. παύσεται.
B: ἐρημωθήσεται τὰ ὄρ. τῷ Ἰσρ. X: παρὰ τὸ μὴ.
30. X (pro οἱ λαλ.) διαλαλῶσι. EX: οἰκῶν. A¹EX:
κ. ἐλάλουν (κ. λαλῶσιν A²B). FX (pro ἀνθρ.) ἕκα-
στος. EX (pro αὐτῷ) αὐτῶν. F† (a. λίγ.) καὶ ἕκαστος
τῷ πλησίον αὐτῷ. B: ἀκούσωμεν. X: τί τὸ ῥημα τὸ
ἐκπορευόμενον.

הפלים מירושלם לאמר הכתה
מקציר: ויד-יהוה היתה אלי
בערב לפני בוא הפלים ויפתח
אדפי עד-בא אלי בכקר ויפתח
פי ולא נאכלמתי עוד:

22 ויהי דבר-יהוה אלי לאמר: כך
אדם ישיבי החרכות האלה על-
אדמת ישראל אמרים לאמר אחד
היה אברהם ויירש את-הארץ
ואנחנו רבים לנו נתנה הארץ
למורשה: לכן אמר אלהם כה-
אמר ואדני יהוה עליהם תאכלו
ועינכם תשא אל-גלגליכם ודם
תשפכו והארץ תירש: עמדתם
על-חרבכם עשיתן תועבה ואיש
אדמת רעהו סמאתם והארץ
תירש: כהתאמר אלהם כהתאמר
אדני יהוה חראני אם-לא אשר
בחרות בחרב יפלו ואשר על-
פני השדה לחיה נתתו לאכלו
ואשר במצודות ובמצודות בחר
ומותו: ונתתי את-הארץ שוממה
ומשפחה ונשפת גאון ענה ושמו
הרי ישראל מאין עבר: וידעו כי-
אני יהוה בתתי את-הארץ שוממה
ומשפחה על-כל-תועבתם אשר עשו:
ואתה כראדם בני עמה הנדברים
כה אצל הקירות ובפתחי הכתים
תברתו את-אחד איש את-אחיו
לאמר בארנא ושמוי מה הדבר

21. A: ist gesdrft.

22. u. also war m. BR. aufgethan ... verstaumt.
B: kam auf mich. dW. vE. A: war aber m. gekommen.
24. dieser Trummern ... so erben wir ja dies &
dW. vE: jener Tr. dW: uns ist das & gegeben und
Bestisthum. vE: Erbland.

25. effect Blutiges, u. hebet ... u. ihr wollet ...!

ein Entronnener von Jerusalem, und sprach:
 22 Die Stadt ist geschlagen! * Und die Hand
 des Herrn war über mir des Abends, ehe
 der Entronnene kam, und that mir meinen
 Mund auf, bis er zu mir kam des Mor-
 gens; und that mir meinen Mund auf,
 also daß ich nicht mehr schweigen konnte.
 23 Und des Herrn Wort geschah zu mir,
 24 und sprach: * Du Menschentind, die Ein-
 wohner dieser Wüste im Lande Israel spre-
 chen also: Abraham war ein einiger Mann
 und erbt' dieß Land, unser aber ist viel, so
 25 haben wir ja das Land billiger. * Darum
 sprich zu ihnen: So spricht der Herr Herr:
 Ihr habt Blut gefressen und eure Augen
 zu den Höhen aufgehoben und Blut ver-
 gossen, und ihr meinet, ihr wollet das Land
 26 besitzen? * Ja ihr fahret immer fort mit
 Morden und übet Grauel, und einer schän-
 det dem andern sein Weib, und meinet, ihr
 27 wollet das Land besitzen? * So sprich zu
 ihnen: So spricht der Herr Herr: So wahr
 ich lebe, sollen alle, so in den Wüsten woh-
 nen, durch das Schwert fallen, und was
 auf dem Felde ist, will ich den Thieren zu
 fressen geben, und die in Festungen und
 Höhlen sind, sollen an der Pestilenz sterben!
 28 * Denn ich will das Land gar verwüsten,
 und seiner Hoffarth und Macht ein Ende
 machen, daß das Gebirge Israels so wüste
 29 werde, daß niemand dadurch gehe. * Und
 sollen erfahren, daß ich der Herr bin, wenn
 ich das Land gar verwüftet habe um aller
 ihrer Grauel willen, die sie üben.

30 Und du Menschentind, dein Volk redest
 wider dich an den Wänden und unter den
 Hausthüren, und spricht je einer zum an-
 dern: Lieber, kommt und laßt uns hören,

24. A.A.: einziger Mann! A.A.: unserer... sind
 viele. 28. A.A.: ihr Land.

24, 26. qui fugerat de Jerusalem, dicens:
 Vastata est civitas! * Manus autem 22
 Domini facta fuerat ad me vespere,
 24, 27. antequam veniret qui fugerat, aperuit-
 que os meum, donec veniret ad me
 mane; et aperto ore meo non silui
 amplius.

Et factum est verbum Domini ad 23
 me, dicens: * Fili hominis! Qui ha- 24
 bitant in ruinosis his super humum
 Israel, loquentes ajunt: Unus erat
 Abraham et haereditate possedit ter-
 ram, nos autem multi sumus, nobis
 data est terra in possessionem.

* Idcirco dices ad eos: Haec dicit 25
 Dominus Deus: Qui in sanguine com-
 editis et oculos vestros levatis ad
 immunditias vestras et sanguinem
 funditis, numquid terram haereditate
 possidebitis? * Stetistis in gladiis 26
 vestris, fecistis abominationes et unus-
 quisque uxorem proximi sui polluit,
 et terram haereditate possidebitis?

* Haec dices ad eos: Sic dicit Domi- 27
 nus Deus: Vivo ego! quia qui in
 ruinosis habitant, gladio cadent, et
 qui in agro est, bestiis tradetur ad
 devorandum, qui autem in praesidiis
 et speluncis sunt, peste morientur!

* Et dabo terram in solitudinem et 28
 in desertum, et deficiet superba for-
 titudo ejus, et desolabuntur montes
 Israel, eo quod nullus sit qui per
 eos transeat. * Et scient, quia ego 29
 Dominus, cum dederō terram eorum
 desolatam et desertam propter uni-
 versas abominationes suas quas
 operati sunt.

Et tu, fili hominis! filii populi tui, 30
 qui loquuntur de te juxta muros et
 in ostiis domorum, et dicunt unus
 ad alterum, vir ad proximum suum
 loquentes: Venite et audiamus, quis

dW: eßet mit Blut. vE.A.: [H]e[is]ch] m. Bl. B: solltet?
 26. ihr Männer troget auf euer Schwert, u. ihr
 Weiber ... dW: verlaßet euch. vE: stüßet ... verübet
 H[ö]hlenliches.

27. die auf d. F. sind ... in den Fest. dW.vE.A.:
 wilden Thieren (zum Fraße). dW.A.: Burgen u. G.
 H[ö]hlen. dW. A. 2. Abs 2. Abs.

28. B: zur Wüstung u. Entsetzung machen, daß die
 Erhebung ihrer Stärke aufhören soll. dW: j. Wüste
 u. Wüstenet, u. f. frecher Stolz soll ein G. haben.
 vE: b. St. auf j. Nacht.

30. die Kinder meines V. reden zusammen von dir
 ... kommt doch.

XXXIII.

Adversus pastores se pascenles.

ἐρνούμενα παρὰ κυρίου. ³¹ Καὶ ἔρχονται πρὸς σε ὡς συμπορευέται λαός, καὶ κἀθηγῆται ἐναντίον σου ὁ λαός μου, καὶ ἀκούουσιν τὰ ῥήματά σου καὶ αὐτὰ οὐ μὴ ποιήσωσιν, ὅτι ψεῦδος ἐν τῷ στόματι αὐτῶν καὶ ὁπίσω τῶν μισαμάτων αὐτῶν ἡ καρδία αὐτῶν ὁσίτην. ³² Καὶ γίνῃ αὐτοῖς ὡς φωνὴ ψαλτηρίου ἡδυφώνου εὐαγμόστον, καὶ ἀκούοντες τὰ ῥήματά σου οὐ μὴ ποιήσουσιν αὐτά. ³³ Καὶ ἔσται, ἡνίκα ἐὰν ἴδῃ, ἐρῶσιν· Ἰδοὺ ἡκαί, καὶ γινώσκονται, ὅτι προφήτης ἦν ἐν μέσῳ αὐτῶν.

XXXIV. Καὶ ἐγένετο λόγος κυρίου πρὸς με, λέγων· ² Τὴν ἀνθρώπου, προφήτευσον ἐπὶ τοὺς ποιμένες τοῦ Ἰσραὴλ, προφήτευσον καὶ εἰπὸν αὐτοῖς· Τάδε λέγει κύριος κύριος· Ὁ ποιμένες Ἰσραὴλ, μὴ οἱ ποιμένες βόσκουσιν ἑαυτούς; οὐχὶ τὰ πρόβατα βόσκουσιν οἱ ποιμένες;

³ Ἰδοὺ τὸ γάλα κατεσθίετε καὶ τὰ ἔλαια περιβάλλεσθε καὶ τὸ παχὺ ἐσφαίετε, καὶ τὰ πρόβατά μου οὐκ ἐβόσκετε. ⁴ Τὸ ἡσθενηκὸς οὐκ ἐνισχύσατε, καὶ τὸ κακῶς ἔχον οὐκ ἐσωματοποιήσατε, καὶ τὸ συντετριμμένον οὐ κατεδήσατε, καὶ τὸ πλανώμενον οὐκ ἐπιστρέψατε, καὶ τὸ ἀπολωλὸς οὐκ ἐζητήσατε, καὶ τὸ ἰσχυρὸν κατεργάσασθε μόχθῳ. ⁵ Καὶ δισπάρησαν τὰ πρόβατά μου διὰ τὸ μὴ εἶναι ποιμένας, καὶ ἐγενήθησαν εἰς κατάβρωμα πᾶσιν τοῖς θηρίοις τοῦ ἀγροῦ καὶ τοῖς πετεινοῖς τοῦ οὐρανοῦ. ⁶ Καὶ δισπάρησαν τὰ πρόβατά μου ἐν παντὶ ὄρει καὶ ἐπὶ πάντα βουνὸν ὑψηλόν, καὶ ἐπὶ παντὶ προσώπῳ πάσης τῆς γῆς δισπάρη τὰ πρόβατά μου, καὶ οὐκ ἦν ὁ ζητῶν οὐδὲ ὁ ἀποστρέφων.

^{31.} B* Kai et ὁ λαός μου. A²B: ἀκούσιν. B: ποιήσουσιν. FX† (p. στόμ. αὐτ.) αὐτοὶ ποιῶσι ... (pro istis) πορεύεται. B* (alt.) αὐτῶν. A¹* (ult.) αὐτῶν (A²B†). B* ἐστίν. ^{32.} B: ἀκούονται (hoc est. A²) σε τὰ ῥ. καὶ ὁ. X: τὸς λόγους ... ποιήσωσιν (ποιήσωσιν est. EF) αὐτός, διότι ψεῦδος ἐν τῷ στόματι αὐτῶν. ^{33.} B* ἔσται. X: ἔλθουσιν.

^{2.} B (pro αὐτοῖς) τοῖς ποιμέσι (A²: αὐτοῖς τοῖς ποιμ. F*). EX: ἢ οἱ ποιμ. B: μὴ βόσκ. ποιμένες ἑαυτούς; ἢ τὰ. ^{3.} B: κατέσθετε ... σφαίετε ... ἢ βόσκετε. ^{4.} X† (p. ἐνισχ.) καὶ τὸ ἀρρωστῶν ἐκίασασθε. B: ἀπασθ. X: ἐπεζητήσατε. ^{5.} B: δισπάρη ... ἐγενήθη (X: ἐγένετο) ... * π. τοῖς πετ. τ. ἔρ. ^{6.} B: δισπάρη (X† καὶ ἀπεπλάνηθη) ... ἐπὶ πάν β. (X: ἐπὶ παντὶ βουνῷ ὑψηλῷ) ... ἐπὶ προσώπῳ (* παντὶ est πάσης et sq. τὰ πρόβ. μου). A²B: ἐζητῶν. EX: ἐπιστρέφων.

וְהָיָה צֶמֶד יִהְיֶה יְדִבֵּר-יְהוָה: וְיָבֹאוּ אֵלַי כַּמְבֹאֲלָם וְיִשְׁכְּבוּ לְסִנִּי עִמִּי וְשָׁמַעוּ אֶת-דְּבָרִי וְאוֹתָם לֹא יַעֲשׂוּ כִּי-עֲנִים בְּסִיחֵם הִמָּה עֲשִׂים אֶתְרִי כַּנְצָעַם לִבָּם חֶלֶף: וְהִנֵּה לָהֶם כְּשִׁיר עֲנִים יִפְהוּ קוֹל וַיִּמָּכּ בָּנָן וְשָׁמַעוּ אֶת-יְהוָה וְעֲשִׂים אִינָם אֹתָם: וַיִּבְכְּלוּ הֵנָּה כֶּאֱהָ וַיִּדְּעוּ כִּי נִבִּיא הָיָה כְּתוּבָם:

XXXIV. וַיְהִי דְבַר-יְהוָה אֵלַי לֵאמֹר: בֶּן-אָדָם הִנֵּכָּה עֹלְדוּעִי יִשְׂרָאֵל הִנֵּכָּה וְאַמְרָה אֲלֵיהֶם לְרַעִים כֹּה-אָמַר יְהוָה אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל אֲשֶׁר הִיוּ רַעִים אֹתָם הָלָא הִזָּאן יִרְעוּ הָרַעִים:

³ אֶת-הַחֵלֶב תֹּאכְלוּ וְאֶת-הַצֶּמֶר תִּלְבְּשׁוּ הַבְּרִיאָה תִּזְכְּחוּ הִזָּאן לֹא תִדְעוּ: אֶת-הַנֶּחֱלֹת לֹא תִזְקְתֶם וְאֶת-הַחֹלֶה לֹא-רַפֵּאתֶם וְלִפְשִׁיכָתָם לֹא תִקְשֹׁתֶם וְאֶת-הַנִּדְחֹת לֹא תִשְׁבְּתֶם וְאֶת-הַמְּכֹחֹת לֹא תִקְשֹׁתֶם וְהַמְּצִינָה וְהַמְּצִינָה מִבְּלִי רֵעָה וְהַמְּצִינָה לֹא-תִכְלֶה לְכָל-חֵית הַשָּׂדֶה וְהַמְּצִינָה: וְשָׁמַעוּ צֹאנִי כָל-יְהוָה לֵאמֹר וְעַל כָּל-נִצְבָּעָה רִמָּה וְעַל כָּל-פְּנֵי הָאָרֶץ נִצְבָּעוּ צֹאנִי וַאֲנִי דֹרַשׁ וַאֲנִי מִבְּקָשׁ:

^{30.} B.dW: was für ein Wort von b. ḥ. ausgehelt. A: das für e. ḥ. sei, das ...

^{31.} So kommen s. nun zu dir mit großem Gefolge, u. sitzen ... foud. thun zwar lieblich mit ihrem Munde, aber ihr Herz wandelt ... B: wie ein Wolf pflegt zu kommen? dW: wie B. zusammenkommt. vB: wie zu einer Volksversammlung. A: wie Wolf, das sich versammelt. B: ob sie gleich ... Liebfoßen werden? dW: denn ... thun sie was [Gott] gefällt, aber ihrem

Die Hirten die sich selbst weiden. Die zerstreuten Schafe. XXXIII.

31 was der Herr sage. * Und sie werden zu dir kommen in die Versammlung, und vor dir sitzen als mein Volk, und werden deine Worte hören, aber nichts darnach thun, sondern werden dich anpfeifen, und gleich-
32 wohl hinfort leben nach ihrem Geiz. * Und siehe, du mußt ihr Viehlein sein, das sie gerne singen und spielen werden. Also werden sie deine Worte hören, und nichts
33 darnach thun. * Wenn es aber kommt, was kommen soll, siehe, so werden sie erfahren, daß ein Prophet unter ihnen gewesen sei.

XXXIV. Und des Herrn Wort geschah 2 zu mir und sprach: * Du Menschenkind, weissage wider die Hirten Israels, weis-
sage und sprich zu ihnen: So spricht der Herr Herr: Wehe den Hirten Israels, die sich selbst weiden! sollen nicht die Hirten die Heerde weiden?

3 Aber ihr fresset das Fette und kleidet euch mit der Wolle und schlachtet das Gemästete, aber die Schafe wollet ihr nicht
4 weiden. * Der Schwachen wartet ihr nicht, und die Kranken heilet ihr nicht, das Verwundete verbindet ihr nicht, das Verirrte holet ihr nicht, und das Verlorene suchet ihr nicht, sondern streng und hart herrschet
5 ihr über sie. * Und meine Schafe sind zerstreut, als die keinen Hirten haben, und allen wilden Thieren zur Speise geworden
6 und gar zerstreuet, * und gehen irre hin und wieder auf den Bergen und auf den hohen Hügel, und sind auf dem ganzen Lande zerstreuet, und ist niemand, der nach ihnen frage oder ihrer achte.

31. A.A: nicht darnach ... fort leben (U.L: fortleben?)

32. A.A: nicht darnach. 33. U.L: gewest.
6. U.L: ihr achte.

Gewinne geht ihr H. nach. vE: was wohlgefällig ist, das führen sie im R. (A: zu einem Spottlied machen sie's in ...?)

32. so bist du ihnen wie ein Liebeslied, als Einer, der eine schöne Stimme hat u. wohl spielen kann. dW: gefälliges L., schön von St. u. w. spielend. vE: liebliches L., das man schön singt, u. wobei m. sich spielt?

33. B.dW.vE: kommt, (ja) siehe es kommt ...

2. sprich zu denselbigen Hirten.

3. vE.A: verzehret (asset) die Milch. dW.vE: weis-
bet ihr nicht. A: habt ihr u. gewelbet.

sit sermo egrediens a Domino. * Et 31
20,1.
(Es. 15,2.
Mt. 15,8.
Ez. 42,20.
53,1.
Joc. 1,22.
Joh. 17,6.
Ez. 20,10a.
eis quasi carmen musicum, quod
suavi dulcique sono canitur; et au-
diunt verba tua, et non faciunt ea.
* Et cum venerit quod praedictum 33
est (ecce enim, venit!), tunc scient,
2,5. quod propheta fuerit inter eos.

Et factum est verbum XXXIV.
Domini ad me, dicens: * Fili ho- 2
minis, propheta de pastoribus Israel,
propheta et dices pastoribus: Haec
dicit dominus Deus: Vae pastoribus
Israel, qui pascebant semetipsos!
nonne greges a pastoribus pascuntur?
I Es. 4,5.
Zach. 11,16.
Lac comedebatis et lanis operieba- 3
mini et quod crassum erat occideba-
tis, gregem autem meum non pa-
scebatis. * Quod infirmum fuit non 4
Zach. 11,16.
consolidastis, et quod aegrotum non
sanastis, quod contractum est non
alligastis, et quod abjectum est non
reduxistis, et quod perierat non qua-
1 Pt. 5,3.
sistis, sed cum austeritate imperaba-
tis eis et cum potentia. * Et disper- 5
sae sunt oves meae, eo quod non
Ez. 34,6.
Me. 9,36.
1 Pt. 2,25.
esset pastor, et factae sunt in devo-
rationem omnium bestiarum agri et
dispersae sunt. * Erraverunt greges 6
mei in cunctis montibus et in uni-
verso colle excelso, et super omnem
faciem terrae dispersi sunt greges
mei, et non erat qui requireret, non
erat, inquam, qui requireret.

4. Die Schwachen rüret. B: Zerbrochene ... Ver-
stößene. dW: die Verwundeten ... Verjagten. dW.
vE: holet (bringet) ihr n. juräd. B: wieder. dW.
vE: mit Gewalt u. (m. Strenge) Härte. A: Str. u.
Gew.

5. B: sie sind. dW: so zerstr. sie sich, aus Mangel
an H. vE: Ohne H. zerstr. sich. dW.vE.A: Thieren
b. Feldes (zum Fraße).

6. irre auf allen B. ... oder sie suche. B.dW.vE:
Meine Schafe (irren). dW: über das ganze Land.
B.vE.A: auf der ganzen (Oberfläche der) Erde? dW:
auf sie achte. vE: sich um sie bestimmend.

XXXIV.

Adversus pastores et pascentes.

7 Διὰ τοῦτο, ποιμένες, ἀκούσατε λόγον κυρίου. 8 Ζῶ ἐγώ, λέγει κύριος κύριος, εἰ μὴν ἀντὶ τοῦ γενέσθαι τὰ πρόβατά μου εἰς προνομίην, καὶ γενέσθαι τὰ πρόβατά μου εἰς κατάβρωμα πᾶσιν τοῖς θηρίοις τοῦ ἀγροῦ παρὰ τὸ μὴ εἶναι ποιμένας, καὶ οὐκ ἐξεζητήσαν τὰ πρόβατά μου οἱ ποιμένες, καὶ ἐβόσκησαν οἱ ποιμένες ἑαυτούς, τὰ δὲ πρόβατά μου οὐκ ἐβόσκησαν. 9 Ἄντι τούτου, ποιμένες, ἀκούσατε λόγον κυρίου. 10 Τάδε λέγει ὁ θεός· κύριος· Ἰδοὺ ἐγὼ ἐπὶ τοὺς ποιμένας, καὶ ἐκζητήσω τὰ πρόβατά μου ἐκ τῶν χειρῶν αὐτῶν, καὶ ἀποστρέψω αὐτοὺς τοῦ μὴ ποιμαίνειν τὰ πρόβατά μου, καὶ οὐ μὴ βοσκήσουσιν ἔτι οἱ ποιμένες αὐτά· καὶ ἐξελθῶμαι τὰ πρόβατά μου ἐκ τοῦ στόματος αὐτῶν, καὶ οὐκέτι ἔσονται αὐτοῖς εἰς κατάβρωμα.

11 Διότι τάδε λέγει κύριος κύριος ὁ θεός· Ἰδοὺ ἐγὼ ἐκζητήσω τὰ πρόβατά μου καὶ ἐπισκεπτομαι αὐτά. 12 Ὡς ἐπισκεπτεται ὁ ποιμὴν τὸ ποίμνιον αὐτοῦ ἐν ἡμέρᾳ γνώφου καὶ νεφέλης ἐν μέσῳ προβάτων αὐτοῦ διακεχωρισμένων, οὕτως ἐκζητήσω τὰ πρόβατά μου καὶ συνάξω αὐτά ἀπὸ παντὸς τόπου οὗ διεσπαρῆσαν ἐκεῖ ἐν ἡμέρᾳ νεφέλης καὶ γνώφου. 13 Καὶ ἐξάξω αὐτοὺς ἐκ τῶν ἐθνῶν καὶ συνάξω αὐτοὺς ἐκ τῶν χωρῶν, καὶ εἰσάξω αὐτοὺς εἰς τὴν γῆν αὐτῶν, καὶ βοσκήσω αὐτοὺς ἐπὶ τὰ ὄρη Ἰσραὴλ καὶ ἐν ταῖς φάραγγιν καὶ ἐν πάσῃ κατοικίᾳ τῆς γῆς. 14 ἐν νομῇ ἀγαθῇ βοσκήσω αὐτοὺς, ἐν τῷ ὄρει τῷ ὑψηλῷ, ἐν τῷ ὄρει Ἰσραὴλ. Καὶ ἔσονται αἱ μάδραι αὐτῶν ἐκεῖ καὶ κοιμηθήσονται, καὶ ἐκεῖ ἀναπαύσονται ἐν τρυφῇ ἀγαθῇ, καὶ ἐν νομῇ πῖονι βοσκηθήσονται ἐπὶ τῶν ὀρέων τοῦ Ἰσραὴλ. 15 Ἐγὼ βοσκήσω τὰ πρόβατά μου καὶ ἐγὼ ἀναπαύσω αὐτά, καὶ ἐπιγνώσονται, διότι ἐγὼ εἰμι κύριος. Τάδε λέγει κύριος κύριος. 16 Τὸ ἀπολωλὸς ἐκζητήσω, καὶ τὸ πεπλανημένον ἐπιστρέψω, καὶ τὸ συν-

7 לְכֹן לְעֵלִים שְׁמַעוּ אֶת־דְּבַר יְהוָה׃
8 חֲרָאֲנִי נָא׃ אֲדַנִּי יְהוָה אֶם־לֹא יֵשֶׁן הָיוֹת־צִאֲנִי לְבָזוֹ וְתַהַיִּינָה צִאֲנִי לְאֹכְלָהּ לְכָל־חַיַּת הַשָּׂדֶה מֵאִין וְלֹא־תִרְשִׁי רַעִי אֶת־צִאֲנִי וְיָרַעוּ הָרַעִים אוֹתָם וְאֶת־צִאֲנִי לֹא רַעִי׃ לְכֹן הָרַעִים שְׁמַעוּ דְּבַר־יְהוָה׃
9 כֹּה־אָמַר אֲדַנִּי יְהוָה הִנְנִי אֶל־הָרַעִים וְתִרְשַׁתִּי אֶת־צִאֲנִי מִיָּדָם וְהַשְׁבֵּתִים מִרְעוֹת צֶאֱן וְלֹא־יָרַעוּ עוֹד הָרַעִים אוֹתָם וְהַצִּלְתִּי צִאֲנִי מִשִּׁיהֶם וְלֹא־תַהַיִּין לָהֶם לְאֹכְלָה׃

11 כִּי כֹה אָמַר אֲדַנִּי יְהוָה הִנְנִי־אֲנִי 12 וְתִרְשַׁתִּי אֶת־צִאֲנִי וּבִקְרָתִים׃ כְּבִקְרָת וְלֹא עָדְרוּ בָיוֹם הָיוֹתוֹ בְּתוֹךְ־צֹאֲנֹו נַפְשֹׁת כֹּן אֲבַקֵּר אֶת־צִאֲנִי וְהַצִּלְתִּי אֹתָהֶם מִכָּל־הַמְּקוֹמֹת אֲשֶׁר־נִפְצְרוּ שָׁם בָּיוֹם עָנָן וְעָרַסַל׃ וְהוֹצֵאתִים מִן־הָעַמִּים וְקִבְּצֵתִים מִן־הָאֲרָצוֹת וְתַקְיֵאוֹתִים אֶל־אֲדָמָתָם וְיָרִיעִיתִים אֶל־הָרִי וְשָׂרָאֵל בְּאִפְסָיִים וּבְכָל מוֹשְׁבֵי הָאָרֶץ׃ בְּמִרְעָה־טוֹב אֲרַעֶה אוֹתָם וּבְהֶרִי מְרוֹם־יִשְׂרָאֵל יִהְיֶה גִוְהֶם שָׁם תִּרְבְּצֵנָה בְּנוֹה טוֹב וּמִרְעָה 14 שָׁמָן תִּרְעִינָה אֶל־הָרִי וְשָׂרָאֵל׃ אֲנִי אֲרַעֶה צִאֲנִי וְאֲנִי אֲרַבִּיצֵם נָאִם אֲדַנִּי יְהוָה׃ אֶת־הָאֲבֹתָת אֲבַקֵּשׁ וְאֶת־הַנִּדְחָת אֲשִׁיב וְלֹנְשֵׁפֶרֶת אֲחַכֵּשׁ וְאֶת־

v. 14. bis בדגש בנ"א חט' ib. אא אא

8. FX: ἢ μὴν ... τὰ ποιμένα μὲ εἰς κατάβρω. B: θηρ. τὲ πεδία ... ἐξελ. οἱ ποιμ. τὰ πρόβ. μ. X (pro ult. καὶ) ἀλλά. 9. FX: διὰ τούτο, ποιμ. B* ἀντ. λόγ. κυρ. 10. B (pro ἄδων.) κύριος. X (pro ἀποστρ.) καταπαύσω. B* (alt.) μῆ. X: καὶ ἐπιποιμαίνω αὐτά ἔτι, BX: καὶ ἐκ εἰς αὐτοῖς ἔτι (X* ἔτι). 11. EX: Διὰ τούτο τάδε. B* ὁ θεός. A2 (cum paucis): ἐγὼ εἰμι, ἐκζητ. 12. B: Ὡς περιζητεῖ δ π. ... ἐν ἡμ. (eti. A2:) ὅταν ἡ γνώφος καὶ νεφέλη ... αὐτῶν ... (pro συνάξω) (eti. A2:) ἀπειλάσω (X: ὀύσωμαι). 13. B: ἀπὸ τῶν γ. EX* ἐκ

τῶν γ. καὶ εἰσάξω αὐτ. X: καὶ ποιμαίνω αὐτοὺς ἐπὶ τῶν ὄρεων Ἰσρ. 14. A1* ἐν (A2B†). BX* (alt.) ἐν τῷ ὄρ. X: τῷ ὑψηλῷ τῷ Ἰσρ. ἔσται εὐπρέπεια αὐτῶν. EX* (alt.) ἐκεῖ. B* τῷ. 15. X: Ἐγὼ ποιμαίνω. B: γινώσκονται. 16. B: ζητήσω ... πλανημένον ἀποστρέψω.

7 Darum höret, ihr Hirten, des Herrn
8 Wort! * So wahr ich lebe, spricht der
Herr Herr, weil ihr meine Schafe laßt zum
Raub und meine Heerde allen wilden Thie-
ren zur Speise werden, weil sie keinen Hir-
ten haben, und meine Hirten nach meiner
Heerde nicht fragen, sondern sind solche
Hirten, die sich selbst weiden, aber meine
9 Schafe wollen sie nicht weiden: * darum,
10 ihr Hirten, höret des Herrn Wort! * So
spricht der Herr Herr: Siehe, ich will an
die Hirten, und will meine Heerde von ih-
ren Händen fordern, und will es mit ihnen
ein Ende machen, daß sie nicht mehr sollen
Hirten sein, und sollen sich nicht mehr
selbst weiden. Ich will meine Schafe er-
retten aus ihrem Maul, daß sie sie forthin
nicht mehr fressen sollen.
11 Denn so spricht der Herr Herr: Siehe,
ich will mich meiner Heerde selbst an-
12 nehmen und sie suchen. * Wie ein Hirt
seine Schafe suchet, wenn sie von seiner
Heerde verirret sind, also will ich meine
Schafe suchen, und will sie erretten von
allen Dörtern, dahin sie zerstreut waren,
13 zur Zeit, da es trübe und finster war. * Ich
will sie von allen Wüsten ausführen und
aus allen Ländern versammeln, und will
sie in ihr Land führen, und will sie weiden
auf den Bergen Israels und in allen Auen
14 und auf allen Angern des Landes. * Ich
will sie auf die beste Weide führen, und
ihre Hürden werden auf den hohen Bergen
in Israel stehen: daselbst werden sie in
sanften Hürden liegen und fette Weide ha-
15 ben auf den Bergen Israels. * Ich will
selbst meine Schafe weiden, und will sie
16 lagern, spricht der Herr Herr. * Ich will
das Verlorne wieder suchen, und das Ver-
irrte wieder bringen, und das Ver-

Propterea pastores, audite verbum 7
Domini! * Vivo ego, dicit Dominus 8
Deus, quia pro eo quod facti sunt
greges mei in rapinam et oves meae
in devoracionem omnium bestiarum
agri, eo quod non esset pastor (ne-
que enim quaesierunt pastores mei
gregem meum, sed pascebant pasto-
res semetipsos et greges meos non
pascebant): * propterea pastores, au- 9
dite verbum Domini! * Haec dicit Do- 10
minus Deus: Ecce ego ipse super
pastores, requiram gregem meum de
3.18. manu eorum, et cessare faciam eos
33.5. ut ultra non pascant gregem nec pas-
cant amplius pastores semetipsos; et
liberabo gregem meum de ore eorum,
22.25. et non erit ultra eis in escam.
Quia haec dicit Dominus Deus: 11
v.15. Ecce, ego ipse requiram oves meas
2.12. et visitabo eas. * Sicut visitat pastor 12
7.10. gregem suum, in die quando fuerit
31.10. in medio ovium suarum dissipatarum,
12.14. sic visitabo oves meas, et liberabo
15.4. eas de omnibus locis, in quibus dis-
Zeph.3. persae fuerant in die nubis et caligi-
19.2. nis. * Et educam eas de populis et 13
10.8. congregabo eas de terris, et indu-
22.25. cam eas in terram suam, et pascam
Zeph.3. eas in montibus Israel, in rivis et
12. in cunctis sedibus terrae. * In pa- 14
Pa.22. scuis uberrimis pascam eas, et in
Mich.7. montibus excelsis Israel erunt pascua
14. earum: ibi requiescent in herbis vi-
rentibus, et in pascuis pinguibus pas-
centur super montes Israel. * Ego 15
v.11. pascam oves meas, et ego eas accu-
bare faciam, dicit Dominus Deus.
v.4. * Quod perierat requiram, et quod 16
10.8. abjectum erat reducam, et quod con-
24.10. 11. pp.

10. Al.: greg. meum (ter). Al.* (alt.) ultra.

8. darum daß m. Sch. zum ... B.vE.A: sondern
(vielmehr) die S. sich selbst w.

10. dW: n. mehr die Schafe weiden. B: keine Sch.
vE: sie aufhören lassen die Heerde zu w. B.dW: ihnen
n. m. (sollen) zur Speise sein. vE: dienen!

11. B: nach m. Schafen fragen. dW: auf m. Sch.
achten u. nach ihnen sehen. A: nach ... sehen u. sie
heimsuchen. vE: mich selbst um m. Heerde beküm-
mern.

12. f. Heerde f., w. er unter f. zerstreuten Sch.

ist. dW.A: am Tage des Gewölks u. d. Finsterniß.
vE: wolfigen, düstern Tage.

13. den B. ... bringen ... Ist., in den W. u. in
allen Wohnorten. dW.vE: Thälern. B.A: bei (an)
b. Büschen. A: Plätzen? vE: bewohnten Gegenden.

14. B.dW.vE: weiden auf einer guten (guter) W.
dW: und ... soll ihre Trift sein. vE: Weideplatz. A:
Weide. B.dW.vE: sich lagern. A: ruhen. dW: auf
guter Tr. vE: Weidepl.

15. dW.vE.A: lagern lassen.

XXXIV.

Adversus pastores se pascentes.

τετριμμένον καταδήσω, καὶ τὸ ἐκλείπον ἐν-
ισχύσω, καὶ τὸ πῖον καὶ τὸ ἰσχυρὸν φυλάξω·
καὶ βοσκήσω αὐτὰ μετὰ κρίματος.

17 Καὶ ὑμεῖς τὰ πρόβατα, τάδε λέγει κύ-
ριος κύριος· Ἴδου ἐγὼ διακρινῶ ἀνὰ μέσον
προβάτου καὶ προβάτου, κριοῦ καὶ τράγου.

18 Καὶ οὐχ ἵκανόν ὑμῖν ὅτι τὴν καλὴν νομὴν
ἐνέμισθε, καὶ τὰ κατάλοιπα τῆς νομῆς ὑμῶν
τοῖς ποσὶν ὑμῶν κατεπατεῖτε; καὶ τὸ καθ-
εστηκὸς ὕδωρ ἐπίπετε, καὶ τὸ λοιπὸν τοῖς
ποσὶν ὑμῶν ἐπαράσσετε; 19 καὶ τὰ πρόβατά
μου τὰ πατήματα τῶν ποδῶν ὑμῶν ἐνέμοντο,
καὶ τὸ τετραγαγμένον ὕδωρ ὑπὸ τῶν ποδῶν
ὑμῶν ἐπῆγον;

20 Διὰ τοῦτο τάδε λέγει κύριος κύριος ὁ
θεός· Ἴδου ἐγὼ διακρινῶ ἀνὰ μέσον προβάτου
ισχυροῦ καὶ ἀνὰ μέσον προβάτου ἀσθενούς.

21 Ἐπὶ ταῖς πλεuraῖς, καὶ τοῖς ὤμοις ὑμῶν
διωθεῖσθε, καὶ τοῖς κέρασιν ὑμῶν ἐκερατίζετε,
καὶ πᾶν τὸ ἐκλείπον ἐξεθλίβετε. 22 Καὶ σώσω

τὰ πρόβατά μου, καὶ οὐκ εἰς ὄνομα εἰς
προνομήν, καὶ κρινῶ ἀνὰ μέσον κριοῦ πρὸς
κρίον. 23 Καὶ ἀναστήσω ἐπὶ αὐτοὺς ποιμένα
ἕνα καὶ ποιμανεῖ αὐτούς, τὸν δοῦλόν μου

Δαυὶδ· αὐτὸς ποιμανεῖ αὐτοὺς καὶ ἔσται αὐ-
τῶν ποιμήν. 24 Καὶ ἐγὼ κύριος ἔσομαι αὐτοῖς
εἰς θεόν, καὶ Δαυὶδ ἀρχὸν ἐν μέσῳ αὐτῶν·
ἐγὼ κύριος ἐλάλησα. 25 Καὶ διαθήσομαι τῷ

Δαυὶδ διαθήκην εἰρήνης, καὶ ἀπολωῶ θηρία
πονηρὰ ἀπὸ τῆς γῆς, καὶ κατοικήσουσιν ἐν
τῇ εἰρήμῃ καὶ ὑπνύσουσιν ἐν τοῖς δρυμοῖς.

26 Καὶ δώσω αὐτοῖς κύκλον τοῦ ὅρου μου,
καὶ ἀποστελῶ τὸν ὑπέκον, ὅς ἐστιν εὐλογίας αὐτοῦ.

16. X (pro ἐκλείπ.) ἡσθενηκός. A¹B* πῖον κ. τὸ
(A²X†). X: φυλ. αὐτὰ κ. ποιμανῶ μετὰ κρίσεως.

17. B* τὰ. FX† (p. προβ.) μ. A²B: κριοῦ κ. τράγου.

18. X† (p. ἐνίμ.) ἀλλὰ. A¹EX* (pr.) ὑμῶν (A²B†).
B: κατεπατ. τοῖς ποσ. ὑμ. FX: τὸ κατάλοιπον. X†

(p. λοιπ.). ἐν. 19. X: καταπατήματα ... ἐνέμετο.

20. B* ὁ θεός. A²† (p. θεός) πρὸς αὐτὰς et (p. ἐγὼ)
εἰμ. X: Ἴδὲ ἐγὼ πρὸς ὑμᾶς, καὶ διακρ. 21. X: Ἐπιδή

ταῖς πλ. EX* (ult.) καὶ et ἐξεθλ. X: πάντα δὲ τὰ
ἐκλείποντα. FX† (in f.) ὥς δ' ἐξέσσετε αὐτὰ ἔω (X

port.:: καὶ διασπάρη τὰ πρόβατά μου παντὶ παρα-
πορευομένῳ). 22. B: κ. δ' μὴ ὥσιν εἰς εἰς πρ. X† (s.

ἀνὰ μ.) ἀνὰ μέσον προβάτου καὶ προβάτου καὶ. F: ἀνὰ
μ. προβάτων κ. κριοῦ. 23. A¹: αὐτοῖς ποιμ. ἕτερον

(ἐπ' αὐτοῖς π. ἕνα A²B). A¹B* αὐτοῖς ποιμ. αὐτοῖς
(A²FX†; X† etl. καὶ ἀναπαύσει αὐτούς). 24. EX

(pro εἰς θ.) θεός. FX: καὶ ὁ δῶλός μου ὁ (X* ὁ) Δ.
... ἐλάληκα. 25. A²B (pro ἀπολωῶ) ἀφανῶ. X† (p.

ἐρήμῃ) πεποιθήσεις. 26. A¹: ἴσονται (pro δώσω
αὐτοῖς A²B; EX: δ. αὐτοῖς). B: περικύκλω. X† (p.

δρ. μ.) εὐλογίαν. B (pro ἀποστ.) δώσω (X: καταβι-

החלה אחזק ואידהפמנה ואחד
החזקה אשמיד ארענה במשפט:

17 ואתנה צאני כה אמר אלני יהוה

הנני שפט בין-שה לפה לאילים

18 ולעדרים: המעט מכם המרעה

השוב תרעו ויתר מרעיתכם תרמסו

ברגליכם ומשקעמים תשחיו ואת

19 הנותרים ברגליכם תרפשו: וצאני

מרמס רגליכם תרענה ומרפס

רגליכם תשחנה:

20 לכן כה אמר אלני יהוה אליהם

הנני-אני ושפטתי בין-שה ברה

21 ובין שה רזה: יען בצד ובכתף

תחפיו ובקרניכם תנצחו כל-

הנחלות עד אשר הפיצותם אותנה

22 מאלהוצצה: והושעתי לצאני ולא-

תהיינה עוד לבו ושפטתי בין שה

23 מלשה: והקימתי עליהם רעה אחוה

ורעה אתהון את עבדי דויד הוא

ירעה אותם והוא יהיה להן לרעה:

24 ואני יהוה אהיה להם לאלהים ועבדי

דוד נשיא בתוכם אני יהוה דברתי:

25 וסברתי להם ברית שלום והשפתי

חיה-רעה מוהארץ ויחביו במדבר

26 ולבטח ויטנו ביעורים: ונתתי אותם

וסברות גבעתי ברכה והורדתי

הנשם בעתו גשמי ברכה יהיו:

v. 21. בנ'א תנ' רעה.

v. 25. ביערים ק'.

16. das Kranke stärken; aber ... verderben, u. m.
fle weiden ... (vgl. B. 4). B. d. W. v. E.: vertilgen. B.
A.: nach dem Recht.

17. B. v. E.: was euch m. Schafe betrifft. d. W.: ihr
nun, m. Schf.

βάσω). A¹X* τὸν ὑπέκον (A²B†). B† (p. pr. ὑπε-
κόν (* αὐτοῖς)). X: τὸν ὑπέκον ὑμῶν ἐν καιρῷ αὐτῶν
(F: τ. ὑπεκ. κατὰ καιρὸν αὐτῶν). ὑπέκον εὐλ. ἴσονται.

Der Richter zwischen Schaf u. Schaf. Der Knecht David u. der Bund des Friedens. XXXIV.

wundete verbinden, und des Schwachen warten, und was fett und stark ist, will ich behüten, und will ihrer pflegen, wie es recht ist.

- 17 Aber zu euch, meine Heerde, spricht der Herr Herr also: Siehe, ich will richten zwischen Schaf und Schaf, und zwischen 18 Widbern und Böden. * Ist nicht genug, daß ihr so gute Weide habt, und so überflüssig, daß ihr es mit Füßen tretet, und so schöne Böden zu trinken, so überflüssig, daß ihr darein tretet und sie trübe macht, 19 * daß meine Schafe essen müssen, was ihr mit euren Füßen zertreten habt, und trinken, was ihr mit euren Füßen trübe gemacht habt?
- 20 Darum so spricht der Herr Herr zu ihnen: Siehe, ich will richten zwischen den 21 fetten und magern Schafen, * darum, daß ihr Idöet mit den Füßen und die Schwachen von euch stoßet mit euren Hörnern, 22 bis ihr sie alle von euch zerstreuet. * Und ich will meiner Heerde helfen, daß sie nicht mehr sollen zum Raub werden, und will 23 richten zwischen Schaf und Schaf. * Und ich will ihnen einen einigen Hirten erweisen, der sie weiden soll, nehmlich meinen Knecht David: der wird sie weiden und 24 soll ihr Hirte sein. * Und ich, der Herr, will ihr Gott sein, aber mein Knecht David soll der Fürst unter ihnen sein; 25 das sage ich, der Herr. * Und ich will einen Bund des Friedens mit ihnen machen, und alle böse Thiere aus dem Lande austöten, daß sie sicher wohnen sollen in der Wüste und in den Wäldern schlafen. 26 * Ich will sie und alle meine Vögel umher segnen, und auf sie regnen lassen zu rechter Zeit: das sollen gnädige Regen sein,

16. U.L: ihr pflegen. 25. U.L: des Friedens.

fractum fuerat alligabo, et quod infirmum fuerat consolidabo, et quod pingue et forte custodiam, et pascam illas in iudicio.

- Vos autem, greges mei, haec dicit Dominus Deus: Ecce, ego iudico inter pecus et pecus arietum et hircorum. * Nonne satis vobis erat pascua bona depasci? insuper et reliquias pascuarumstrarum conculcastis pedibus vestris, et cum purissimam aquam biberetis, reliquam pedibus vestris turbabatis; * et oves meae his, quae conculcata pedibus vestris fuerant, pascabantur, et quae pedes vestri turbaverant, haec bibebant.

Propterea haec dicit Dominus Deus 20 ad vos: Ecce, ego ipse iudico inter pecus pingue et macilentum, * pro 21 eo quod lateribus et humeris impingebatis et cornibus vestris ventilabatis omnia infirma pecora, donec dispergerentur foras. * Salvabo gregem 22 meum, et non erit ultra in rapinam, et iudicabo inter pecus et pecus.

* Et suscitabo super eas pastorem 23 unum qui pascat eas, servum meum David: ipse pascet eas et ipse erit 24 eis in pastorem. * Ego autem Do-25 minus ero eis in Deum, et servus meus David princeps in medio eorum; ego Dominus locutus sum. * Et faciam cum eis pactum pacis, et cessare faciam bestias pessimas de terra, et qui habitant in deserto, securi dormiant in saltibus. * Et ponam eos 26 in circuitu collis mei benedictionem, et deducam imbrem in tempore suo: pluviae benedictionis erunt.

26. S: et pluv.

18. daß ihr das Ueberfl. davon mit euren F. zerweret ... lautere ... daß ihr deren Ueberiges m. euren F. tr. machet. B: zu wenig. vE: gering. dW: euch [ihr starken Schafe]! dW.vE.A: was von eurer M. übrig bleibt (bleib). dW: zerstampet. B: das lauterste Wasser trinket. dW: lauterer. vE: reiner.

21. mit Hüften u. Schultern, u. stöhet ... alle Schaf, bis ihr sie fernhin zerstre. habt. B: alle die Kranken m. d. Seite ... Schulter fortreibt. dW. vE: (mit S. u. Sch.) drängt. dW: hinausgetrieben u. zerstre. habt. vE: hinausgestoßen habt.

22. B: So w. ich m. Schafe erlösen. dW: meinen Sch. helfen. vE: zu Hilfe kommen! A: der Retter meiner Sch. sein.

24. B.dW.vE.A: über sie setzen (erm.). dW.vE.A: (Diener) D. (soll) F. (sein) in ihrer Mitte. B. dW.vE.A: Ich ... habe (es) geredet.

25. die bösen Th. dW.vE.A: (die) wilden.

26. u. was um meinen Sch. her ist, segnet, u. will r. ... gesegnet. B: zum Segen stellen. dW: mache g. S. ... segensreiche. vE: fruchtbare. A: M. des Segens.

XXXIV.

Adversus pastores se pascentes. Contra Edomitas.

27 Καὶ τὰ ξύλα τοῦ πεδίου ἀποδώσει τὸν καρπὸν αὐτῶν, καὶ ἡ γῆ δώσει τὴν ἰσχὺν αὐτῆς· καὶ κατοικήσουσιν ἐπὶ τῆς γῆς αὐτῶν ἐν ἰλπίδι εἰρήνης, καὶ γνώσονται ὅτι ἐγὼ εἰμι κύριος, ἐν τῷ συντρίβῳ με τὸν ζυγὸν τοῦ κλοισυ αὐτῶν· καὶ ἐξελούμαι αὐτοὺς ἐκ χειρὸς τῶν καταδουλωσαμένων αὐτούς. 28 Καὶ οὐκ ἐτι ἔσονται ἐν προσομῇ τοῖς ἔθνεσιν, καὶ τὰ θηρία τῆς γῆς οὐκ ἐτι φάγασιν αὐτούς· καὶ κατοικήσουσιν ἐν ἰλπίδι, καὶ οὐκ ἔσται ὁ ἐκφοβῶν αὐτούς. 29 Καὶ ἀναστήσω αὐτοῖς φυτὸν εἰρήνης, καὶ οὐκ ἐτι ἔσονται ἀπολλύμενοι λιμῷ ἐπὶ τῆς γῆς, καὶ ὄνειαρ οὐκ ἐτι ἐνέγκωσιν ἐπὶ. 30 Καὶ γνώσονται ὅτι ἐγὼ εἰμι κύριος ὁ θεὸς αὐτῶν, καὶ αὐτοὶ λαὸς μου, οἶκος τοῦ Ἰσραὴλ, λέγει κύριος. 31 Καὶ ὑμεῖς πρόβατά μου καὶ πρόβατα τοῦ ποιμῖνός μου ἐστέ, καὶ ἐγὼ κύριος ὁ θεὸς ὑμῶν, λέγει κύριος κύριος.

XXXV. Καὶ ἐγένετο λόγος κυρίου πρὸς με, λέγων· 2 Τὶς ἀνθρώπου, ἐπιστρεψὼν τὸ πρόσωπόν σου ἐπὶ τὸ ὄρος Σηεῖρ καὶ προφήτευσον ἐπ' αὐτό, 3 καὶ εἰπὸν αὐτῷ· Ταῦδε λέγει κύριος κύριος· Ἰδοὺ ἐγὼ ἐπὶ σέ, ὄρος Σηεῖρ, καὶ ἐκτενώ τὴν χεῖρά μου ἐπὶ σέ καὶ δώσω σε ἐρημion, καὶ ἐρημωθήσῃ. 4 Καὶ ἐν ταῖς πόλεσίν σου ἐρημίαν ποιήσω, καὶ σὺ ἐρημος ἔσῃ, καὶ γνώσῃ ὅτι ἐγὼ εἰμι κύριος. 5 Ἀπὸ τοῦ γενέσθαι σε ἐχθρὰν αἰώνιον καὶ ἐνεκάθισας τῷ οἴκῳ Ἰσραὴλ δόλω ἐν καιρῷ ἐχθρῶν ἐν χειρὶ μαχαίρας ἐν καιρῷ ἀδικίας ἐπ' ὀχλάτων, 6 δια τοῦτο ζῶ ἐγὼ, λέγει κύριος κύριος, εἰ μὴν εἰς αἷμα ἤμαρτες, καὶ αἱμά σε διώξεται. 7 Καὶ δώσω τὸ ὄρος

27. B^x: ε. τὰ ἐν τῷ πεδίῳ (X: ἀγρῷ) δώσει. A¹: τὸν κ. αὐτοῖς ... τὸν καρπὸν (τ. κ. αὐτῶν ... τὴν ἰσχὺν A²B). EX^μ με. B* τὸ κλοῖς (FX: τὰς κλοῖδας [F: τὴν σιμῶν] τῷ ζυγῷ). A¹* (ult.) καὶ (A²B†). 28. B: ἔκ. ἐπὶ (FX: ἔκ. ἐπὶ ἐπὶ). X: εἰς προσομῇ. A¹: πτοή-σει (pro φάγ. A²B). 29. X† (p. εἰρ.) εἰς ὄνομα. EX† (p. ἐσont.) ὀλίγοι ἐν (X* ἐν) ἀριθμῷ ἐν τῇ γῇ, καὶ ἐπὶ ἐσontαι. 30. FX† (p. αὐτῶν) μετ' αὐτῶν. B* τῷ. 31. B* X. ὑμεῖς εἰ τῷ. FX: πρόβ. νομῆς μου, ἀνθρωποι ἐστέ.

2. B: ἐπ' ὄρ. Σ. ... εἰς αὐτό (EFX: ἐπ' αὐτῷ). 3. A¹* (alt.) κύρ. (A²B†; X: ἀδωνάι κ.). B: δ. σε εἰς ἐρημ. 4. B* ἐν. 5. X (pro σε) ἐν σοι. B: αἰωνίαν. FX: ἐν δόλῳ. B: δόλω ἐν χειρὶ ἐχθρῶν μαχαίρα ἐν. A²X† (p. μαχ.) ἐν καιρῷ θλίψεως αὐτῶν. 6. F: εἰ μὴν (X: ἡ μὴν). B: διώξ. σε. F† (in f.) καὶ αἷμα ἐμίσχας, καὶ αἷμα ἐκδιώξεται (X: αἷμα γὰρ σε ἐμίσ. καὶ τὸ αἷμα σε διώξει σε). 7. B* τῷ.

וְנָתַן לָךְ הַשָּׂדֶה אֶת-פְּרִי־וְהָאָרֶץ
תָּתֵן וּבְכֹלָהּ וְהָיָה עַל-אֲדָמָתָם לְבָסֹת
וְיָדַעוּ כִּי-אֲנִי יְהוָה בְּכִסְבִּי אֶת-מִטּוֹת
עַל־ם וְהַצִּלְתִּים מִיַּד הָעֲבָדִים בָּהֶם·
וְלֹא-יִהְיֶה עוֹד בָּךְ לְבָזוֹם וְיָחִית הָאָרֶץ
לֹא תֹאכְלֶם וְיִשְׁכְּבוּ לְבָסֹת וְאִין
מִמְחִירִי· וְהִקְמַתִי לָהֶם מַשְׁע לָשֹׁם
וְלֹא-יִהְיֶה עוֹד אֶסְפִּי רֶעֶב בְּאָרֶץ וְלֹא-
יִשְׁאָר עוֹד כְּלִמָּת נְבוֹזִים· וְיָדַעוּ כִּי-
אֲנִי יְהוָה אֱלֹהֵיהֶם אֲתֵם יְהוָה
עַמִּי בֵּית יִשְׂרָאֵל נָאִם אֲדַנִּי יְהוָה·
וְאִתָּן צִמְאִי צֶאֱן מִרְעִיתִי אֲתֵם אֲתֵם
אֲנִי אֱלֹהֵיכֶם נָאִם אֲדַנִּי יְהוָה·

XXXV. וְהָיָה דְּבַר-יְהוָה אֵלַי לֵאמֹר·
בֶּן-אָדָם שִׁים פְּנֶיךָ עַל-הָר שִׁעִיר
וְהִנָּבֵא עָלָיו· וְאָמַרְתָּ לוֹ כֹּה אָמַר
אֲדַנִּי יְהוָה הִנָּנִי אֵלֶיךָ הָר-שִׁעִיר
וְנָטִיתִי יָדַי עָלֶיךָ וְנִתְּתִיךָ שָׂמָמָה
וּמִשְׁמָה· עַרְיָה חֲרֻבָה אֲשִׁים וְאִתָּה
שָׂמָמָה תִּהְיֶה וְיָדַעְתָּ כִּי-אֲנִי
יְהוָה· וְעַן הֵיכָן לָךְ אֵיבָת
עוֹלָם וְהִנָּה אֶת-בְּנֵי-יִשְׂרָאֵל עַל-
יָדִי תִרְבַּב בְּעֵת אִידֹם בְּעֵת עֶן קָץ·
לָכֵן חִירָאֲנִי נָאִם אֲדַנִּי יְהוָה כִּי-
לָדָם אֶעֱשֶׂה וְלָדָם יִרְלָסָה אֶם-לֹא דָם
שָׂמָתָ וְלָדָם יִרְלָסָה· וְנִתְּתִי אֶת-הָר

v. 6. bis בחטק שחח בנ

27. die Erde ihr Gew. ... auf ihrem L. dW: der Baum des F. gibt ... auf ihrem Boden in Sicherheit. vE: seinen Ertrag. A: ohne Furcht ... die Ketten ihres Jochs. B: die sie zu bienen zwangen. dW: bienbar machten. A: ihrer Beherrscher. vE: bei denen sie Sklaven waren.

28. dW.vE: u. Niemand (soll) sie schrecken. B: soll M. sein. der f. schrecke. A: ohne den mindesten Schrecken.

29. vom F. verzehrt werden ... die Schm. der F.

27 *daß die Bäume auf dem Felde ihre Früchte bringen, und das Land sein Gewächs geben wird; und sie sollen sicher auf dem Lande wohnen, und sollen erfahren, daß ich der Herr bin, wenn ich ihr Joch zerbrochen und sie errettet habe von der Hand derer, denen sie dienen mußten. * Und sie sollen nicht mehr den Heiden zum Raub werden, und kein Thier auf Erden soll sie mehr fressen, sondern sollen sicher wohnen ohne alle Furcht. 29 *Und ich will ihnen eine berühmte Pflanze erwecken, daß sie nicht mehr sollen Hunger leiden im Lande, und ihre Schmach unter 30 den Heiden nicht mehr tragen sollen. * Und sollen erfahren, daß ich, der Herr, ihr Gott, bei ihnen bin, und daß sie vom Hause Israel mein Volk seien, spricht der Herr 31 Herr. * Ja, ihr Menschen sollt die Herde meiner Weide sein, und ich will euer Gott sein, spricht der Herr Herr.

XXXV. Und des Herrn Wort geschah zu mir, und sprach: * Du Menschenkind, richte dein Angesicht wider das Gebirge 3 Seir und weissage dawider, * und sprich zu demselbigen: So spricht der Herr Herr: Siehe, ich will an dich, du Berg Seir, und meine Hand wider dich ausstrecken, und 4 will dich gar wüste machen. * Ich will deine Städte öde machen, daß du sollst zur Wüste werden, und erfahren, daß ich der 5 Herr bin. * Darum, daß ihr ewige Feindschaft tragt wider die Kinder Israel und triebet sie in das Schwert, daß es ihnen 6 übel ging, und ihre Sünde ein Ende hatte: * darum, so wahr ich lebe, spricht der Herr 7 Herr, will ich dich auch blutend machen, und sollst dem Blute nicht entrinnen; well du Lust zum Blute hast, sollst du dem 7 Blute nicht entrinnen. * Und ich will den

28, 30; * Et dabit lignum agri fructum suum, 27
Ps. 67, 7; et terra dabit germen suum; et erunt
Es. 32, 16; in terra sua absque timore, et scient,
Es. 33, 4; quia ego Dominus, cum contrivero ca-
tenas jugi eorum, et eruero eos de
manu imperantium sibi. * Et non 28
erunt ultra in rapinam in gentibus,
neque bestiae terrae devorabunt eos,
sed habitabunt confidenter absque
ullo terrore. * Et suscitabo eis ger- 29
men nominatum, et non erunt ultra
iminuti fame in terra, neque por-
tabunt ultra opprobrium gentium.
Jer. 22, 5; * Et scient, quia ego Dominus Deus 30
Es. 4, 5; eorum cum eis, et ipsi populus meus
Es. 36, 30; domus Israel, ait Dominus Deus.
v. 27, 35; * Vos autem greges mei, greges pa- 31
Is. 11, 26; eorum cum eis, et ipsi populus meus
Es. 36, 37; domus Israel, ait Dominus Deus.
Jer. 10, 11; scuae meae homines estis, et ego
Joh. 10, 11; Dominus Deus vester, dicit Dominus
Deus.

Et factus est sermo Do- **XXXV.**
mini ad me, dicens: * Fili hominis, 2
pone faciem tuam adversum montem
6, 2; Seir et prophetabis de eo, * et di- 3
28, 6. Dd. ces illi: Haec dicit Dominus Deus:
2, 5. Es. Ecce ego ad te, mons Seir! et ex-
21, 11; tendam manum meam super te, et
Mal. 1, 2a; dabo te desolatam atque desertum.
(Ezech. 10, 16a; * Urbes tuas demoliar, et tu deser- 4
v. 9; tus eris, et scies, quia ego Domi-
24, 30; nus. * Eo quod fueris inimicus 5
28, 12. Gn. sempiternus et concluderis filios Israel
27, 41; in manus gladii in tempore afflictionis
Am. 1, 11; eorum, in tempore iniquitatis ex-
21, 25, 29; tremae, * propterea vivo ego! dicit 6
Dominus Deus, quoniam sanguini
Gn. 9, 6; tradam te et sanguis te persequetur,
et cum sanguinem oderis, sanguis
persequetur te. * Et dabo montem 7

3. U.L. zum selbigen.

dW: e. Pflanze aufwachsen lassen zu [meinem]
Namen? vE: ihre Pfl. wachsen l., daß sie berühmt
werden soll? A: ein Gewächs v. großem Namen erw.
B.dW: weggerafft. vE: aufgerieben. A: vermindert!
30. B. sub. dW.vE.A: sie, das G. Isr.
31. B.dW: Ihr aber, m. (Schafe), die (Sch.) m.
B. (Ihr) seid (zwar) Menschen, ich (aber) bin (doch)
euer Gott. vE: Ja ihr seid ... M. seid ihr ... A: Ihr
m. G. ... seid M.
3. B: zur Wüstung u. z. Entsetzung. dW: Wüste
u. Wüstenei. vE.A: u. (j.) Ebene.

4. dW: in Trümmer wandeln. vE: Schutt ver-
wandeln.

5. du ew. G. trägst ... zur Zeit ihres Unglücks,
da ihre G. zum Ende ging. B: Unfalls. dW: ... zur
Zeit der Strafe d. Unterganges? vE: Elendes ... das
Ende ihrer Missethat da war. A: Trübsal ... M. auf
Äußerste gekommen.

6. u. Blut soll dich verfolgen ... soll dich Bl. ver-
f. B.dW.vE: zu Blut machen. A: dem Bl. hingeben.
B.dW: Blutvergießen (das Blut) nicht gehaßt (haß).
vE.A: (obwohl) du das Bl. haßest.

Berg Seir wüßte und öde machen, daß niemand darauf wandeln noch gehen soll.
 8 * Und will sein Gebirge und alle Hügel, Thäler und alle Gründe voll Todten machen, die durch das Schwert sollen erschlagen da liegen. * Ja zu einer ewigen Wüste will ich dich machen, daß niemand in deinen Städten wohnen soll, und sollet er-
 10 fahren, daß ich der Herr bin. * Und darum, daß du sprichst: Diese beiden Wölfer mit beiden Ländern müssen mein werden, und wir wollen sie einnehmen, obgleich der
 11 Herr da wohnet, * darum, so wahr ich lebe, spricht der Herr Herr, will ich nach deinem Zorn und Haß mit dir umgehen, wie du mit ihnen umgegangen bist aus lauterem Haß, und will bei ihnen bekannt
 12 werden, wenn ich dich gestraft habe. * Und sollst erfahren, daß ich, der Herr, alles dein Lästern gehört habe, so du geredet hast wider das Gebirge Israel, und gesagt: Sie sind verwüßet und uns zu verderben
 13 gegeben. * Und habt euch wider mich gerühmt, und heftig wider mich geredet; das habe ich gehört.
 14 So spricht nun der Herr Herr: Ich will dich zur Wüste machen, daß sich alles Land
 15 freuen soll. * Und wie du dich geseuelt hast über dem Erbe des Hauses Israel, darum, daß es war wüßte geworden, eben so will ich mit dir thun, daß der Berg Seir wüßte sein muß, sammt dem ganzen Edom; und sollen erfahren, daß ich der Herr bin.

XXXVI. Und du Menschentind, weis-
 sage den Bergen Israel und sprich: Höret
 2 des Herrn Wort, ihr Berge Israel! * So spricht der Herr Herr: Darum, daß der Feind

8. U.L: Thale. A.A: Lobter, Lobte.

15. U.L: gefr. haß wieder das Erbe ... einzunehmen.

Seir desolatum atque desertum, et auferam de eo euntem et redeuntem.
 * Et implebo montes ejus occisorum 8 suorum; in collibus tuis et in vallibus tuis atque in torrentibus intercepti gladio cadent. * In solitudines 9 sempiternas tradam te, et civitates tuae non habitabuntur, et scietis, quia ego Dominus Deus. * Eo 10 quod dixeris: Duae gentes et duae terrae meae erunt, et haereditate possidebo eas, cum Dominus esset ibi, * propterea vivo ego! dicit Dominus 11 Deus, quia faciam juxta iram tuam et secundum zelum tuum, quem fecisti odio habens eos, et notus efficiar per eos, cum te judicavero. * Et scies, quia ego Dominus audiui 12 universa opprobria tua quae locutus es de montibus Israel, dicens: Deserti, nobis ad devorandum dati sunt. * Et insurrexistis super me ore vestro, 13 et derogastis adversum me verba vestra; ego audiui.

Haec dicit Dominus Deus: Lae- 14 tante universa terra in solitudinem te redigam. * Sicuti gavisus es su- 15 per haereditatem domus Israel, eo quod fuerit dissipata, sic faciam tibi: dissipatus eris, mons Seir et Idumaea 16 omnis; et scient, quia ego Dominus.

Tu autem, fili homi- XXXVI.
 nis, propheta super montes Israel
 2 et dices: Montes Israel, audite verbum Domini! * Haec dicit Dominus 2 Deus: Eo quod dixerit inimicus de

13. 8: rogastis.

den 8., in d. Th. u. in allen d. Gr. sollen Erschl. vom Schw. liegen. dW.vE.A: seine Berge. dW.A: (hin)fallen.

9. B: deine St. nicht wieder sollen hergestellt werden? dW.A: n. bewohnt. vE: unbew. bleiben.

10. dW.vE: so (da) doch Jehova daselbst war? A: obwohl der G. darin ist.

11. 3. u. Eifer ... dich richten werde. B: Reid ... aus deinem Haß. dW: den du in deinem G. an ihnen gehst. vE: Eifersucht, die du bewiesen haß aus G.

gegen sie.

12. die Berge ... zum Schmause gegeben. B: zu verzehren. A: zum Verschlingen. dW: Raube.

13. B: ein groß Maul w. m. gehabt, u. eurer Worte sehr viel ... gemacht. dW: thatet groß gegen m. mit eurem Munde, u. häufetet ... [stolzen] Reden vE: eure Großsprechereien ... gehäuft.

14. die ganze Erde. dW.A: Wenn ich (alles L.) freuet, will ...

15. dW: über [mein] Eigenthum, das G. Sfr.

XXXVI. *Premissio gentis Israeliticae Dei causa restituendae.*

μᾶς· Εὐγε, εὐγε, ἔρχομαι αἰώνια εἰς κατάσχεσιν ἡμῖν ἐγενήθη, ³ διὰ τοῦτο προφητεύουσιν καὶ εἰπόν· Τάδε λέγει κύριος κύριος ὁ θεός· Ἀντὶ τοῦ ἀτιμασθῆναι ὑμᾶς καὶ μισηθῆναι ὑμᾶς ὑπὸ τῶν ἔθνων τὸν κύκλῳ ὑμῶν τοῦ εἶναι ὑμᾶς εἰς κατάσχεσιν τοῖς καταλοιποῖς ἔθνων, καὶ ἐγενεσθε λάλημα γλώσσης καὶ εἰς ὄνειδισμα ἔθνων, ⁴ διὰ τοῦτο, ὅρη Ἰσραὴλ, ἀκούσατε λόγον κυρίου. Τάδε λέγει κύριος τοῖς ὄρεσιν καὶ τοῖς βουνοῖς καὶ τοῖς χιμαῤῥοῖς καὶ ταῖς φάραγξιν καὶ ταῖς νάπαις ταῖς ἐρημαωμέναις καὶ ἠφανισμέναις, καὶ ταῖς πόλεσιν ταῖς καταλειμμέναις αἱ ἐγένοντο εἰς προνομίην καὶ εἰς καταπάτημα τοῖς καταλειφθεῖσιν ἔθνεσιν τοῖς περικύκλῳ. ⁵ Διὰ τοῦτο τάδε λέγει κύριος κύριος· Εἰ μὴν ἐν πυρὶ θυμοῦ μου ἐλάλησα ἐπὶ τὰ λοιπὰ ἔθνη καὶ ἐπὶ τὴν Ἰδουμαίαν πᾶσαν, ὅτι ἔδωκαν ἑαυτοῖς τὴν γῆν μου εἰς κατάσχεσιν μετ' εὐφροσύνης, ἀτιμάσαντες ψυχὰς τοῦ ἀφανίσαι ἐν προνομίᾳ. ⁶ Διὰ τοῦτο προφητεύουσιν ἐπὶ τῇ γῇ τοῦ Ἰσραὴλ, καὶ εἰπόν τοῖς ὄρεσιν καὶ τοῖς βουνοῖς καὶ ταῖς φάραγξιν καὶ ταῖς νάπαις· Τάδε λέγει ἄδωναι κύριος· Ἴδου ἐγὼ ἐν τῷ ζήλῳ μου καὶ ἐν τῷ θυμῷ μου ἐλάλησα, ἀντὶ τοῦ ὀνειδισμῶντος ἔθνων ἐνέγκαι ὑμᾶς. ⁷ Διὰ τοῦτο ἰδοὺ ἐγὼ αἶρω τὴν χειρά μου ἐπὶ τὰ ἔθνη τὰ περικύκλῳ ὑμῶν, οὗτοι τὴν ἀτιμίαν αὐτῶν λήψονται.

⁸ Ὡς δέ, ὅρη Ἰσραὴλ, τὴν σταφυλὴν καὶ τὸν καρπὸν ὑμῶν φάγετε· ὁ λαὸς μου, ὅτι ἐλπίζουσιν τοῦ ἐλθεῖν. ⁹ Ὅτι ἰδοὺ ἐγὼ ἐφ' ὑμᾶς, καὶ ἐπιβλέψω ἐφ' ὑμᾶς, καὶ καταργήσω ἐφ' ὑμᾶς καὶ ἐπὶ τὰ ὄρη καὶ τὰς νάπαις. ¹⁰ Καὶ πληθυνθῶ ἐφ' ὑμᾶς ἀνθρώπους, πᾶν οἶκον Ἰσραὴλ εἰς τέλος· καὶ

ἡβמות עולם למורשה היתה לנו: לכן הנבא ואמר זה אמר אדני יהוה יען ביען שמות ושאל אתכם מסביב להיותכם מורשה למשארית העמים ותעלו על שפת לשון ודבר עם: לכן הרי ישראל שמעו דבר אדני יהוה כה אמר אדני יהוה להרים ולגבעות לאפיקים ולנאות ולחרבות השממות ולערם העצבות אשר היו לנו וללעג למשארית העמים אשר מסביב: לכן כה אמר אדני יהוה אם לא באש קנאתי דברתי על משארית העמים ועל אדום כל אשר נתנו את ארצי להם למורשה בשמחת כל לבב בשאט נפש למען מורשה לנו: לכן הנבא על אדמת ישראל ואמר להרים ולגבעות לאפיקים ולנאות כה אמר אדני יהוה הנני בקנאתי ובחמת דברתי יען כלמת גוים נשאתם: לכן כה אמר אדני יהוה אני נשאתי את ידי אם לא העמים אשר לכם מסביב המה כלמתם ישאו:

ואתם הרי ישראל ענפכם תתנו וסריכם תשאו לעמי ישראל כי קרבו לבוא: פי הנני אליכם וסניתי אליכם ונעבדתם ונזרעתם: והרפיתי עליכם אדם כל בית ישראל כלה ונשבו

v. 5. ב"ל

ב"א ה' במקץ v. 6.

2. B* (alt.) εὐγε. A² (pro ἡμῖν) ὑμῖν. 3. B* ὁ θεός. A¹ X: ἀπὸ (ὑπὸ A² B). B* τῶν ἔθνων. EX: περικύκλῳ. A² B: ἀνέβητε (EX: ἀνέβητε καὶ ἐγένεσθε) λαί. γλώσση. EFX* (sq.) εἰς (F: ὀνειδισμός). 4. A² EX bis κυρίε et κύριος. B: (* ταῖς νάπαις) τοῖς ἐρημαωμένοις καὶ ἀφανισμένοις ... τ. ἐγκαταλελ. καὶ ἐγ. A¹* (alt.) εἰς (A² B†). B* (ult.) τοῖς. 5. A¹* (alt.) κύρ. (A² B†). FX: Ἡ μὴν (EX: Εἰ μὴ). B: τ. γῆν με ἑαυτ. X: κληρονομίαν (pro κατάσχ.) ... † (p. εὐφρ.) ἐξ ὀλης καρδίας. 6. X: νάπαις ... φάραγξιν (inv. ord.). B* ἄδων. X (pro ἐνέγκ.) λαβείν. 7. FX† (p. τῶτο) τάδε λέγει κύριος (s. ἄδωναι) κύριος. B: (* ἰδὲ) ἐγὼ ἀρῶ. 8. A¹ F* ὑμῶν (A² B†). B: καταπάγ. X† (p. μὲ) Ἰσραὴλ. A²: ὅτι ἐγγίζουσιν. 9. A¹ X* Ὅτι et (eti. E) ἐφ' ὑμ. καὶ et (non EX) καὶ σπαρήσθε. (A² B†). 10. EX† (p. ἀνθρ.) καὶ

2. (Wgl. 25, 3. 26, 2.) dW.vE: (unsum) Eignung.

3. u. verschlingen will, daß ihr ... würdet. B: man euch ringsumher verschlungen hat ... zur Grabschaft worden ... auf die schwachhaften Lippen gekom-

über euch rühmet: Geah, die ewigen Höhen sind nun unser Erbe geworden!

3 *darum Weissage und sprich: So spricht der Herr Herr: Weil man euch allenthalben verachtet und vertilget, und seid den übrigen Heiden zu Theil geworden, und seid den Leuten ins Maul gekommen und ein böses Geschrei geworden: *darum höret, ihr Berge Israel, das Wort des Herrn Herrn! So spricht der Herr Herr beides zu den Bergen und Hügeln, zu den Bächen und Thälern, zu den öden Wüsten und verlassenem Städten, welche den übrigen Heiden rings umher zum Raub und Spott geworden sind. *Ja, so spricht der Herr Herr: Ich habe in meinem feurigen Eifer geredet wider die übrigen Heiden und wider das ganze Edom, welche mein Land eingenommen haben mit Freuden von ganzem Herzen und mit Hohnlachen, dasselbige zu verheeren und plündern. *Darum Weissage von dem Lande Israel, und sprich zu den Bergen und Hügeln, zu den Bächen und Thälern: So spricht der Herr Herr: Siehe, ich habe in meinem Eifer und Grimm geredet, weil ihr (solche) Schmach von den Heiden tragen müßet. *Darum spricht der Herr Herr also: Ich hebe meine Hand auf, daß eure Nachbarn, die Heiden umher, ihre Schande wieder tragen sollen.

8 Aber ihr Berge Israel sollet wieder grünen und eure Frucht bringen meinem Volk Israel, und soll in Kurzem geschehen.

9 *Denn siehe, ich will mich wieder zu euch wenden und euch ansehen, daß ihr gebauet worden und besät werdet. *Und will bei euch der Leute viel machen, daß ganze Israel allzumal;

2. A.A: Et, die ewigen ...!

4. U.L: beide. 4. 6. U.L: Thälen.

men u. beim Volk ... dW: so daß ihr das Eigenthum der übergeblieb. Völker u. im Munde der Leute zum Gerede u. z. Lästung gew. seid. vE: dem Ueberrest der B. z. G. u. z. Ger. u. Gespött der Menschen.

4. öden Trümmern.

5. Wahrlich ich habe ... ihnen selbst zum Erbe gegeben haben ... innigem Hohn. vE.A: Feuersifer. dW: Feuer meines Eifers rede ich. B: u. mit heftiger Begierde? dW: übermüthiger Verachtung. vE: schamloser Seele, über dessen Besitz u. Raub. dW: um es auszuleeren zur Beute.

^{25, 3.}
^{x6, 2.}
^{Ob. 11a.}
^{Gn. 49, 26.} vobis: Euge, altitudines sempiternae in haereditatem datae sunt nobis!

*propterea vaticinare et dic: Haec dicit Dominus Deus: Pro eo quod desolati estis et conculcati per circuitum et facti in haereditatem reliquis gentibus, et ascendistis super labium linguae et opprobrium populi: *propterea, montes Israel, audite verbum Domini Dei! Haec dicit Dominus Deus montibus et collibus, torrentibus vallibusque et desertis, parietinis et urbibus derelictis, quae depopolatae sunt et subsannatae a reliquis gentibus per circuitum. *Propterea haec dicit Dominus Deus: Quoniam in igne zeli mei locutus sum de reliquis gentibus et de Idumaea universa, quae dederunt terram meam sibi in haereditatem cum gaudio et toto corde et ex animo, et ejecerunt eam ut vastarent: *idcirco vaticinare super humum Israel, et dicetis montibus et collibus, jugis et vallibus: Haec dicit Dominus Deus: Ecce, ego in zelo meo et in furore meo locutus sum, eo quod confusionem gentium sustinueritis. *Idcirco haec dicit Dominus Deus: Ego levavi manum meam, ut gentes quae in circuitu vestro sunt, ipsae confusionem suam portent.

Vos autem, montes Israel, ramos vestros germinetis et fructum vestrum afferatis populo meo Israel! prope enim est ut veniat. *Quia ecce ego ad vos, et convertar ad vos, et arabimini et accipietis sementem. *Et multiplicabo in vobis homines omnemque domum Israel; et habita-

4. S: vallibus et.

6. B.dW.vE: (Schande) der (Völker) traget. A: erduldet habt.

7. daß die S. so um euch her sind. dW: erhebe m. S. [zum Schwure]. vE: [und schwöre].

8. B: eure Zweige geben u. ... tragen. dW.vE: sollt (wieder) sw. treiben u. Früchte tr. B: mit Rücks. st. dW.vE: bald wird es (wieder) kommen.

9. B: bin bei euch, u. ich w. auf euch sehen. vE: komme zu euch u. blicke wieder ...

10. Sans Jfr. ... B.dW: (auf euch) der Menschen viel (bringen). vE: wieder vermehren ... die M.

XXXVI. *Premissa gentis Israeliticae Dei causa restituendae.*

κατοικοιθήσονται αἱ πόλεις ὑμῶν, καὶ αἱ ἀρημαίνονται οἰκοδομηθήσονται. ¹¹ Καὶ πληθύνῃ ἐφ' ὑμᾶς ἀνθρώπους καὶ κτήνη, καὶ κατοικίῃ ὑμᾶς ὡς τὸ ἐν ἀρχῇ ὑμῶν, καὶ εὖ ποιήσῃ ὑμᾶς ὡς περὶ τὸ ἔμπροσθεν ὑμῶν· καὶ γνώσεσθε ὅτι ἐγὼ εἰμι κύριος. ¹² Καὶ δώσω ἐφ' ὑμᾶς ἀνθρώπους, τὸν λαόν μου Ἰσραὴλ· καὶ κληρονομήσουσιν ὑμᾶς, καὶ ἔσεσθε αὐτοῖς ὡς κατασχεῖν, καὶ οὐ μὴ προστεθήσεσθε ἐπὶ ἀτεκνωθῆναι ἀπ' αὐτῶν.

¹³ Τὰδε λέγει ἰδοὺς κύριος· Ἀνθ' ὧν εἰπὴν σοι· Κατέσθουσα ἀνθρώπους εἰ, καὶ ἡτεκνωμένη ὑπὸ τοῦ ἔθνους σου ἐγένου, ¹⁴ διὰ τοῦτο ἀνθρώπους οὐκέτι φέρεσαι, καὶ σὺ ἔθνους σου οὐκ ἀτεκνώσεις οὐκέτι, λέγει ἰδοὺς κύριος. ¹⁵ Καὶ οὐκ ἀκουσθήσεται οὐκέτι ἐφ' ὑμᾶς ἀτιμία ἐθνῶν, καὶ οὐνειδισμὸν ἐθνῶν οὐ μὴ ἐνέγκητε ἐπὶ, καὶ τὸ ἔθνος σου οὐκ ἀτεκνωθήσεται ἐπὶ, λέγει κύριος ὁ θεός.

¹⁶ Καὶ ἐγένετο λόγος κυρίου πρὸς μὲν, λέγων· ¹⁷ Τίς ἄνθρωπον, οἶκος Ἰσραὴλ κατὰ κησαν ἐπὶ τῆς γῆς αὐτῶν, καὶ ἐμίαναν αὐτὴν ἐν τῇ ὁδῷ αὐτῶν καὶ ἐν τοῖς εἰδωλοῖς αὐτῶν καὶ ἐν ταῖς ἀκαθαρσίαις αὐτῶν· κατὰ τὴν ἀκαθαρσίαν τῆς ἀφῆδρον ἐγενήθη ἡ ὁδὸς αὐτῶν πρὸ προσώπου μου. ¹⁸ Καὶ ἔδειξα τὸν θυμὸν μου ἐπ' αὐτούς περὶ τοῦ αἵματος οὗ ἔδειξαν ἐν τῇ γῇ, καὶ ἐν τοῖς εἰδωλοῖς αὐτῶν ἐμίαναν αὐτήν. ¹⁹ Καὶ διέσπειρα αὐτοὺς εἰς τὰς ἐσθῆς, καὶ ἐλίκμησα αὐτοὺς εἰς τὰς γῶρας· κατὰ τὰς ὁδοὺς αὐτῶν καὶ κατὰ τὰς ἀνομίαις αὐτῶν ἐκρίνα αὐτούς. ²⁰ Καὶ εἰσῆλθουσιν εἰς τὰς ἐσθῆς οὐ εἰσῆλθουσιν ἐκεῖ, καὶ ἐββήλυσαν τὸ ὄνομά μου τὸ ἅγιον ἐν τῇ λέγεσθαι αὐτούς· Ἄσος κυρίου οὗτοι, καὶ ἐκ τῆς γῆς αὐτῶν εἰσῆλθουσιν. ²¹ Καὶ θρῆσάμην αὐτῶν διὰ τὸ ὄνομά μου τὸ ἅγιον, ὃ ἔβ-

הָעַרְיִים וְהַחֲרָבוֹת תִּבְנֶינָה; וְהַרְבֵּיתִי עֲלֵיכֶם אָדָם וּבְהֵמָה וְרָבִי וַיִּסְרֹו וְהוֹשְׁבֵתִי אֹתְכֶם בְּקִדְמוֹתֵיכֶם וְהִסְבֵּתִי מִרְאשֵׁיכֶם וַיִּדְעֻתְּם כִּי־אֲנִי יְהוָה; וְהוֹלֵכֵתִי עֲלֵיכֶם אָדָם אֶת־עַמִּי יִשְׂרָאֵל וַיִּרְשׁוּהָ וְהָיִיתָ לָהֶם לְנַחֲלָה וְלֹא־תוֹסֶסָה עוֹד לְשִׁפְלָם;

¹³ כֹּה אָמַר יְהוָה אֲדַנִּי יְהוָה יַעַן אֲמַרִים לָכֶם אֲכַלְתָּ אָדָם אֹתָיו וּמִשְׁפָּלָתָ וַיִּהְיֶה הָיִיתָ לְכֶן אָדָם לֹא־תֵאָכְלִי עוֹד וְנִהְיֶה לֹא תִכְשַׁל־עוֹד נָאִם אֲדַנִּי יְהוָה; וְלֹא־אֲשַׁמֵּיץ אֲלֵיךָ עוֹד בְּכִלְמַת רַגְלִים וְהִרְפַּת עַמִּים לֹא תִשְׁאִי־עוֹד וְנִהְיֶה לֹא־תִכְשַׁלִּי עוֹד נָאִם אֲדַנִּי יְהוָה;

¹⁶ וַיְהִי דְבַר־יְהוָה אֵלַי לֵאמֹר; כֹּךְ אָדָם בֵּית יִשְׂרָאֵל וַיִּשְׁכֹּם עַל־אֲדָמָתָם וַיִּסְמְאִי אוֹתָהּ בְּדִרְכָם וּבְעִלּוֹתָם בְּסִמְאֵת הַנִּהְיָה הָיִיתָ דִּרְכָם לְפָנַי; וַאֲשַׁפֵּךְ חֲמָתִי עֲלֵיהֶם עַל־הַדָּם אֲשֶׁר־שָׁפְכוּ עַל־הָאָרֶץ וּבִגְלוֹלֵיהֶם סִמְאִיָּהּ; וְאֶפְסִיךְ אֹתָם בְּנִזִּים וַיִּזְרוּ בְּאֲרָצוֹת בְּדִרְכָם וּבְעִלּוֹתָם כִּשְׁסֻתִּים; וַיָּכֻזוּ אֶל־הַנִּזִּים אֲשֶׁר בָּאוּ שָׁם וַיַּחֲלִיו אֶת־שָׁם קִדְשִׁי בְּאֵמַר לָהֶם עִם־יְהוָה אֱלֹהֵי וּמֵאֲרָצוֹ וַיִּצְאוּ; וְאֶחָמֵל עַל־שָׁם קִדְשִׁי אֲשֶׁר

10. B: (* ἔμῶν) κ. ἡ ἡρημαίνουσα οἰκοδομηθήσεται. X: αἱ ἡρημαῖ. 11. X† (p. πρῶτη) καὶ αὐθιγθήσονται καὶ πληθυνθήσονται (F sim.). A²B: τὰ ἔμπρ. (X: τὰ ἐπὶ τὰ ἔμπρ.). 12. A²B: Καὶ γενήσῃ ἐφ'. F: ἀνθρ. ἀντὶ τῷ λαῷ μου. B: προστεθήσεται. EX†: ἐπὶ αὐτῶν. 13. B (pro ἰδοὺς) κύριος. FX†: Γῆ κατασχεῖται. EX† (p. εἰ) σὺ. 14. A¹: ἀτεκνώσεις σε (ἀτεκνώσεις A²B). B: αὐτ. καὶ ... (pro ἰδοὺς) κύριος. 15. B: οὐνειδισμῶς. A²B (pro ἰδοὺς) λαόν. BF†: ἀνεγκήσῃ. A¹B* κ. τὸ ἔθνος. αὐτ. καὶ (A²FX†). B (pro ὁ θεός) κύριος. 17. B: κατέκριναν. A† (α. ἐμίαν.) ἐν ταῖς ἀκαθαρσίαις αὐτῶν. F* κ. ἐν τ. εἰδ. αὐτ. B† (α. κατὰ) καὶ. A²B (pro ἀφῆδρον) ἀποκαθαρμένης. 18. B* περὶ τῷ αἵμ. - ἔβ. (F: ἀντὶ τῷ αἵμ. δ' ἔκλειον ἐπὶ τὴν γῆν, κ. ἐν τοῖς βδελύγμασιν αὐτῶν ἐμῶνισαν αὐτήν. EX sim.). 19. A²B: κατὰ τὴν ὁδόν. A²X (pro τὰς ἀνομ.) τὰ

v. 13. 'ק' ib. v. 14. 'ק' ib. v. 15. 'ק' ib.

10. Zrümmer.

11. sie sich ... sollen ... wie ihr. B.dW: mehrten u. fruchtbar sein. B: bewohnt machen wie in euren vorigen Zeiten. dW: bew. fein lassen wie vor Alters ... mehr als in der Vorzeit.

ἐπιστηθεύματα (B: τὴν ἀμαρτίαν). 20. B: ἐκγλήθουσιν (bis) ... γ. αὐτὲ (αὐτὸ etl. A²) ἐκγλήθουσιν.

und die Städte sollen wieder bewohnt und
 11 die Wüsten erbauet werden. * Ja, ich will
 bei euch der Leute und des Viehs viel
 machen, daß ihr euch mehren und wachsen
 sollt. Und ich will euch wieder einsezen,
 da ihr vorhin wohntet, und will euch mehr
 Gutes thun, denn zuvor je; und sollt
 12 erfahren, daß ich der Herr sei. * Ich will
 euch Leute herzu bringen, die mein Volk
 Israel sollen sein; die werden dich besizen,
 und sollst ihr Erbtheil sein, und sollst nicht
 mehr ohne Erben sein.
 13 So spricht der Herr Herr: Weil man
 das von euch sagt: Du hast Leute gefressen
 und hast dein Volk ohne Erben gemacht,
 14 * darum sollst du (nun) nicht mehr Leute
 fressen, noch dein Volk ohne Erben machen,
 15 spricht der Herr Herr. * Und ich will dich
 nicht mehr lassen hören die Schmach der
 Heiden, und sollst den Spott der Heiden
 nicht mehr tragen, und sollst dein Volk
 nicht mehr ohne Erben machen, spricht der
 Herr Herr.
 16 Und des Herrn Wort geschah weiter zu
 17 mir: * Du Menschenkind, da das Haus
 Israel in ihrem Lande wohnten und das-
 selbige verunreinigten mit ihrem Wesen und
 Thun, daß ihr Wesen vor mir war wie die
 Unreinigkeit eines Weibes in ihrer Krank-
 18 heit: * da schüttete ich meinen Grimm
 über sie aus um des Blutes willen, das
 sie im Lande vergossen, und dasselbe ver-
 19 unreinigt hatten durch ihre Götzen; * und
 ich zerstreute sie unter die Heiden und zer-
 stäubete sie in die Länder, und richtete sie
 20 nach ihrem Wesen und Thun. * Und hiel-
 ten sich wie die Heiden, dahin sie kamen,
 und entheiligten meinen heiligen Namen,
 daß man von ihnen sagte: Ist das des
 Herrn Volk, das aus seinem Lande hat
 21 müssen ziehen? * Aber ich verschonte um
 meines heiligen Namens willen, welchen

Ex. 61, 4. buntur civitates et ruinosae instaura-
 buntur. * Et replebo vos hominibus et 11
 v. 37. jumentis, et multiplicabuntur et cre-
 Dt. 30, 3. scent. Et habitare vos faciam sicut a
 principio, bonisque donabo majori-
 bus quam habuistis ab initio; et scie-
 tis, quia ego Dominus. * Et addu- 12
 cam super vos homines, populum
 meum Israel; et haereditate possi-
 debunt te, et eris eis in haeredita-
 tem, et non addes ultra ut absque
 eis sis.
 Haec dicit Dominus Deus: Pro eo 13
 quod dicunt de vobis: Devoratrix ho-
 minum es, et suffocans gentem tuam,
 * propterea homines non comedes 14
 amplius et gentem tuam non necabis
 ultra, ait Dominus Deus. * Nec au- 15
 ditam faciam in te amplius confusio-
 nem gentium, et opprobrium popu-
 lorum nequaquam portabis, et gen-
 tem tuam non amittes amplius, ait
 Dominus Deus.

Et factum est verbum Domini ad 16
 me, dicens: * Fili hominis, domus 17
 Israel habitaverunt in humo sua et
 polluerunt eam in viis suis, et in
 studiis suis juxta immunditiam men-
 strualae facta est via eorum coram
 me. * Et effudi indignationem meam 18
 super eos, pro sanguine quem fu-
 derunt super terram, et in idolis suis
 polluerunt eam. * Et dispersi eos in 19
 gentes, et ventilati sunt in terras;
 juxta vias eorum et adinventiones
 eorum judicavi eos. * Et ingressi 20
 sunt ad gentes ad quas introierunt,
 et polluerunt nomen sanctum meum
 cum diceretur de eis: Populus Domini
 iste est, et de terra ejus egressi
 21 sunt. * Et peperci nomini sancto meo, 21

17. A. A: da die vom Hause Isr.

12. Menschen auf euch wandeln lassen, nemlich
 ... sie u. mehr ohne G. machen. B: kinderlos machen.
 dW. vE: ihrer Kinder berauben.
 13. B. dW: sie zeugeth (sprechen). B. dW. vE: (fris-
 sch) Menschen. A: fr. die M.
 15. Gp. der Wälder. dW: Schmähung ... Hohn.
 17. B: Wege... Thaten. dW: Wandel. vE: Hand-
 lungen. B: einer Abgesonderten. dW. vE: eines (mo-
 natlich) unreinen W. A: blutgängigen.

18. B: Dreckgötter. vE: Schandgötzen.
 19. Wie 20, 23.

20. Und da sie unter d. G. kamen, dahin sie
 zogen, entheil. sie. dW. vE: sie kamen zu d. Wäldern,
 aber wohin f. kamen ... dW: Jehovas W. ist das, u.
 ... ist es gezogen! A: das ist ... sie sind ...!

21. dW: Und so will ich schonen?

XXXVI. *Promissio gentis Israeliticae Del causa restituendae.*

βήλωσαν οἶκος Ἰσραὴλ ἐν τοῖς ἔθνεσιν οὐ
εἰς ἡλθουσιν ἐκεῖ.

22 Διὰ τοῦτο εἰπὼν τῷ οἴκῳ Ἰσραὴλ· Τάδε
λέγει ὁ δυνάστης κύριος· Οὐχ ὑμεῖς ἐγὼ ποιῶ,
οἶκος Ἰσραὴλ, ἀλλ' ἡ διὰ τὸ ὄνομα μου τὸ
ἅγιον, ὃ ἐβεβηλώσατε ἐν τοῖς ἔθνεσιν οὐ εἰς
ἡλθατε ἐκεῖ. 23 Καὶ ἁγιάσω τὸ ὄνομα μου
τὸ μέγα, τὸ βεβηλωθὲν ἐν τοῖς ἔθνεσιν, ὃ
ἐβεβηλώσατε ἐν μέσῳ αὐτῶν. Καὶ γνώσονται
τὰ ἔθνη, ὅτι ἐγὼ εἰμι κύριος, λέγει ὁ δυνάστης
κύριος, ἐν τῷ ἁγιασθῆναι με ἐν ὑμῖν κατ'
ὁφθαλμοῦς αὐτῶν. 24 Καὶ λήψομαι ὑμᾶς ἐκ
τῶν ἐθνῶν καὶ ἀθροίσω ὑμᾶς ἐκ πασῶν τῶν
γαιῶν, καὶ εἰσάξω ὑμᾶς εἰς τὴν γῆν ὑμῶν.
25 Καὶ ῥανθῶ ἐφ' ὑμᾶς ὕδωρ καθαρὸν, καὶ
καθαρισθήσεσθε ἀπὸ πασῶν τῶν ἀκαθαρσιῶν
ὑμῶν καὶ ἀπὸ πάντων τῶν εἰδώλων ὑμῶν,
καὶ καθαρῶς ὑμᾶς. 26 Καὶ δώσω ὑμῖν καρδίαν
καινὴν, καὶ πνεῦμα καινὸν δώσω ἐν ὑμῖν, καὶ
ἀφαιλέω τὴν καρδίαν τὴν λιθίνην ἐκ τῆς σαρκὸς
ὑμῶν καὶ δώσω ὑμῖν καρδίαν σαρκίνην. 27 Καὶ
τὸ πνεῦμά μου δώσω ἐν ὑμῖν, καὶ ποιήσω ἴνα
ἐν τοῖς δικαιομασίαις μου πορεύησθε καὶ τὰ
κρίματά μου φυλάξησθε καὶ ποιήσητε. 28 Καὶ
κατοικήσετε ἐπὶ τῆς γῆς ἧς ἔδωκα τοῖς πατρά-
σιν ὑμῶν, καὶ ἔσεσθε μοι εἰς λαόν, καὶ ἐγὼ
ἔσομαι ὑμῖν εἰς Θεόν. 29 Καὶ σῶσω ὑμᾶς ἐκ
πασῶν τῶν ἀκαθαρσιῶν ὑμῶν, καὶ καλέσω
τὸν οἶκόν μου καὶ πληθύνω αὐτόν, καὶ οὐ δώσω
ἐφ' ὑμᾶς λιμόν. 30 Καὶ πληθυνθῶ τὸν καρ-
πὸν τοῦ ξύλου καὶ τὰ γενήματα τοῦ ἀγροῦ,
ὅπως μὴ λάβητε ἐν ὀνειδισμῶν λιμοῦ ἐν τοῖς
ἔθνεσιν.

31 Καὶ μετρηθήσεσθε τὰς ὁδοὺς ὑμῶν τὰς
πονηρὰς καὶ τὰ ἐπιτηδεύματα ὑμῶν τὰ μὴ
ἀγαθὰ, καὶ προσοχθεῖτε κατὰ πρόσωπον αὐ-
τῶν ἐν ταῖς ἀνομίαις ὑμῶν καὶ ἐν τοῖς βδελύ-
γμασις ὑμῶν. 32 Οὐ δὲ ὑμᾶς ἐγὼ ποιῶ, λέγει

21. EX: εἰς ἡλθον. 22. B* ὁ δυν. EFY: ἀλλὰ διὰ.
B: εἰς ἡλθετε. 23. A¹: ἅγιον (pro μέγα A² B). X: γνώ-
σεται. B* λέγ. ὁ δ. κύρ. 25. B: καθ. ὅθ. 26. B* ἐν.
27. A¹: φυλάξεσθε κ. ποιήσετε (-ἐγθε κ. -σητε A² B
FY). FY† (inf.) αὐτά. 28. F: κατοικήσητε. 29. X:
Καὶ καθαρῶς ὑμ. ἀπὸ π. τ. ἀμαρτιῶν. 30. B† (p. ὅπ.)
ἀν ... * ἐν. A¹ (pro λιμὸν A² B) λαός. 31. B: ἐπὶ τοῖς
βδελ. αὐτῶν. 32. X† (p. ποιῶ) οἶκος Ἰσραὴλ.

חֲלֹלָהוּ בֵּית יִשְׂרָאֵל בְּגוֹיִם אֲשֶׁר
בָּאָה שָׁמָּה:

22 לָכֵן אָמַר לְבֵית־יִשְׂרָאֵל כֹּה אָמַר
אֲדֹכִי יְהוָה לֹא לְמַעַנְכֶם אֲנִי עָשִׂה
בֵּית יִשְׂרָאֵל כִּי אִם לְשִׁם־קְדָשִׁי אֲשֶׁר
חֲלֹלְתֶם בְּגוֹיִם אֲשֶׁר־בָּאתֶם שָׁם:
23 וְזָקַדְשָׁתִי אֶת־שְׁמִי תְּהָדוּל תִּמְחַלֵּל
בְּגוֹיִם אֲשֶׁר חֲלֹלְתֶם בְּתוֹכָם וְיִדְעוּ
הַגּוֹיִם כִּי־אֲנִי יְהוָה נָא אֲדֹכִי יְהוָה
24 בְּהַפְדָּשִׁי בָכֶם לְעֵינֵיכֶם: וְלִקְדַּחְתִּי
אֶתְכֶם מִן־הַגּוֹיִם וְקִבַּצְתִּי אֶתְכֶם
מִכָּל־הָאָרְצוֹת וְהִבָּאתִי אֶתְכֶם
31 אֶל־אֲדַמְתְּכֶם: וְזָרַקְתִּי עָלֵיכֶם מִיַּם
סְהוּרִים וְשִׁהַרְתֶּם מִכָּל טְמְאוֹתֵיכֶם
26 וּמִכָּל צִלְּוִלֵיכֶם אֲטַהֵר אֶתְכֶם: וְנִתְתִּי
לָכֶם לֵב חָדָשׁ וְרוּחַ חֲדָשָׁה אֶתֶּן
בְּקִרְבְּכֶם וְהִלֵּאתִי אֶת־לֵב הָאֵבֶן
מִבְשָׂרְכֶם וְנִתְתִּי לָכֶם לֵב בָּשָׁר:
27 וְאֶת־רוּחִי אֶתֶּן בְּקִרְבְּכֶם וְעָשִׂיתִי
אֵת אֲשֶׁר־בִּקְחִי תִלְכוּ וּמִשְׁפָּטִי
28 תִּשְׁמְרוּ וְעָשִׂיתֶם: וּשְׁבַתֶּם בָּאָרֶץ
אֲשֶׁר נָתַתִּי לְאַבְרָהָם וְיִצְחָק לִי
לְעָם וְאֲנִי אֱהִיָּה לָכֶם לֵאלֹהִים:
29 וְהוֹשַׁעְתִּי אֶתְכֶם מִכָּל טְמְאוֹתֵיכֶם
וְקָרָאתִי אֶל־הַדָּגָן וְהַרְבִּיתִי אֹתוֹ
31 וְלֹא־אֶתֶּן עָלֵיכֶם רָעָב: וְהַרְבִּיתִי
אֶת־סֵרִי הָעֵץ וְהַנּוֹבֶכֶת הַשָּׂדֶה לְמַעַן
אֲשֶׁר לֹא תִקְחוּ עוֹד חֶרֶשֶׁת רָעָב בְּגוֹיִם:
31 וְזָכַרְתֶּם אֶת־דִּרְכֵיכֶם הָרָעִים
וּמַעַלְלֵיכֶם אֲשֶׁר לֹא־טוֹבִים וּנְקַטְתֶּם
בְּסָנִיכֶם עַל עֲוֹנוֹתֵיכֶם וְעַל
32 תּוֹעֲבֹתֵיכֶם: לֹא לְמַעַנְכֶם אֲנִי־עָשִׂה

23. der bef den G. ... an euch heilig erz. vor euren
Augen. dW: verheiligte! vE: als den Heiligen zeige.
26. Wie 11, 19.

das Haus Israel entheilte unter den Heiden, dahin sie kamen.

22 Darum sollst du zu dem Hause Israel sagen: So spricht der Herr Herr: Ich thue es nicht um euretwillen, ihr vom Hause Israel, sondern um meines heiligen Namens willen, welchen ihr entheiligt habt unter den Hei-

23 den, zu welchen ihr gekommen seid. *Denn ich will meinen großen Namen, der durch euch vor den Heiden entheiligt ist, den ihr unter denselbigen entheiligt habt, heilig machen. Und die Heiden sollen erfahren, daß ich der Herr sei, spricht der Herr Herr, wenn ich mich vor ihnen an euch erzeige,

24 daß ich heilig sei. *Denn ich will euch aus den Heiden holen und euch aus allen Ländern versammeln, und wieder in euer

25 Land führen. *Und will reines Wasser über euch sprengen, daß ihr rein werdet; von aller eurer Unreinigkeit und von allen euren

26 Sitten will ich euch reinigen. *Und ich will euch ein neues Herz und einen neuen Geist in euch geben, und will das steinerne Herz aus eurem Fleisch wegnehmen, und

27 euch ein fleischernes Herz geben. *Ich will meinen Geist in euch geben, und will solche Leute aus euch machen, die in meinen Geboten wandeln und meine Rechte halten

28 und darnach thun. *Und ihr sollt wohnen im Lande, das ich euren Vätern gegeben habe, und sollt mein Volk sein, und ich

29 will euer Gott sein. *Ich will euch von aller eurer Unreinigkeit los machen, und will das Korn eufen und will es mehren, und will euch keine Theurung kommen

30 lassen. *Ich will die Früchte auf den Bäumen und das Gewächs auf dem Felde mehren, daß euch die Heiden nicht mehr spotten mit der Theurung.

31 Alsdann werdet ihr an euer böses Wesen denken und eures Thuns, das nicht gut war, und wird euch eure Sünde und

32 Abgötterei gereuen. *Solches will ich thun, nicht um euretwillen, spricht der Herr

Rm. 2, 24. quod polluerat domus Israel in gentibus, ad quas ingressi sunt.

Idcirco dices domui Israel: Haec 22 dicit Dominus Deus: Non propter vos ego faciam, domus Israel, sed propter nomen sanctum meum, quod polluistis in gentibus, ad quas intrastis.

Rm. 2, 24. *Et sanctificabo nomen meum magnum quod pollutum est inter gentes, quod polluistis in medio earum: ut 23 sciant gentes, quia ego Dominus, ait

v. 22, Dt. 9, 6. Dominus exercituum, cum sanctificatus fuero in vobis coram eis. * Tol- 24

37, 21. lam quippe vos de gentibus et congregabo vos de universis terris, et adducam vos in terram vestram. * Et 25

Es. 44, 2, Jer. 13, 1. Kbr. 10, 22. effundam super vos aquam mundam, et mundabimini; ab omnibus inquinamentis vestris et ab universis idolis vestris mundabo vos. * Et dabo 26

11, 19. Jer. 34, 7. vobis cor novum, et spiritum novum ponam in medio vestri, et auferam 27 Ps. 51, 12, Dt. 30, 6. cor lapideum de carne vestra, et

2Co. 3, 3. dabo vobis cor carneum. * Et spiritum meum ponam in medio vestri, et faciam ut in praeceptis meis am-

37, 14, 24. Jer. 31, 33, Ps. 32, 2.uletis et judicia mea custodiat et operemini. * Et habitabitis in terra 28

11, 30, 37. Jer. 31, 33, Ps. 32, 2. quam dedi patribus vestris, et eritis mihi in populum et ego ero vobis in 29

[28, 21. Es. 44, 13. Hgg. 1, 11. Hgg. 2, 21, Es. 14, 13. 24, 37. Zech. 6, 12. Deum. * Et salvabo vos ex universis inquinamentis vestris, et vocabo 30

frumentum et multiplicabo illud, et non imponam vobis famem. * Et 30

multiplicabo fructum ligni et gemina agri, ut non portetis ultra opprobrium famis in gentibus.

Et recordabimini viarum vestrarum pessimarum studiorumque non

honorum, et displicebunt vobis iniquitates vestrae et scelera vestra.

* Non propter vos ego faciam, ait 32

22. 32. U.L. eurenwillen. 24. U.L. allen Ländern. 29. U.L. dem Korn. 31. A.A. an euer Thun.

27. B. in euer Innenwichtiges ... machen, daß ihr ... dW. vE. Inneres (legen).

29. B. vE. erlösen. vE.A. befreien. B. vE.A. (das) Getreide (hervor)rufen. dW. rufe d. G. herbei. B. vE.A. Hungeresnoth. dW. Hunger.

Polyglotten-Bibel. A. L. 2. Bd. 2. Abth.

30. dW: Erzeugniß des F. vE: Baum- u. Feldfrüchte. B: unter den G. n. m. solltet Schmach empfangen. dW: Hohn erleidet. vE: Spott vernehmen.

31. vor euch selber euren, eurer Missethaten u. Gräueln halben (vgl. 6, 9. 20, 43).

XXXVI. *Premissio restitutionis. Typus resurrectionis mortuorum.*

κύριος ὁ θεός, γνωστὸν ἔσται ὑμῖν. *Αἰσχύνθητε καὶ ἐντραπήητε ἐκ τῶν ὁδῶν ὑμῶν, οἴκος Ἰσραὴλ, λέγει κύριος.*

33 Τὰδε λέγει κύριος ὁ θεός· Ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ ἢ καθαρῶς ὑμᾶς ἐκ πασῶν τῶν ἀνομιῶν ὑμῶν, καὶ κατοικιῶ τὰς πόλεις, καὶ οἰκοδομηθήσονται αἱ ἐρημοί, 34 καὶ ἡ γῆ ἢ ἡφανισμένη ἐργασθήσεται, ἀνθ' ὧν ὅτι ἡφανισμένη ἐγενήθη κατ' ὀφθαλμοὺς παντὸς διουδυνότος, 35 καὶ ἐροῦσιν· Ἡ γῆ ἐκείνη ἢ ἡφανισμένη ἐγενήθη ὡς κήπος ἱερῆς, καὶ αἱ πόλεις αἱ ἐρημοί καὶ ἡφανισμέναι καὶ κατασκαμμέναι ὁχυραὶ ἐκάθισαν. 36 Καὶ γνώσονται τὰ ἔθνη ὅσα ἂν καταλειφθῶσιν κύκλῳ ὑμῶν, ὅτι ἐγὼ εἰμι κύριος, ὠκοδόμησα τὰς καθηρημένας καὶ κατεφύτευσα τὰς ἡφανισμένας· ὅτι ἐγὼ κύριος κύριος ἐλάλησα καὶ ποιήσω.

37 Τὰδε λέγει κύριος κύριος ὁ θεός· Ἐν τούτῳ ζητηθήσομαι τῷ οἴκῳ Ἰσραὴλ τοῦ ποιῆσαι αὐτοῖς, πληθυνῶ αὐτοὺς ὡς πρόβατα ἀνθρώπου, 38 ὡς πρόβατα ἄγρια, ὡς πρόβατα Ἰερουσαλὴμ ἐν ταῖς ἐσχαταῖς αὐτῆς. Οὕτως ἔσονται αἱ πόλεις αἱ ἐρημοί πληρεῖς προβάτων ἀνθρώπων, καὶ γνώσονται ὅτι ἐγὼ εἰμι κύριος.

XXXVII. Καὶ ἐγένετο ἐπ' ἐμὲ χειρ κύριου, καὶ ἐξήγαγέν με ἐν πνεύματι κύριος καὶ ἔθρηνέν με ἐν μέσῳ τοῦ πεδίου, καὶ τοῦτο ἦν μεστὸν ὁσίων ἀνθρώπων. 2 Καὶ περιήγαγέν με ἐπ' αὐτὰ κυκλόθεν κύκλῳ, καὶ ἰδοὺ πολλὰ σφόδρα ἐπὶ προσώπου τοῦ πεδίου, καὶ ἰδοὺ ἕξρα σφόδρα.

3 Καὶ εἶπεν πρὸς με· Τίς ἀνθρώπου, εἰ ζήσεται τὰ ὅσα ταῦτα; Καὶ εἶπα· Κύριε

32. B* ὁ θεός ... (pro Ist.) ἔστιν (EX: Istw) ... (in f.) λέγ. κύρ.

33. B: λέγ. ἀδυνατὶς κύρ. ... * τῇ et ἐκείνη ... † τῶν (a. ἀνομ.) ... * αἱ.

34. B* (alt.) ἡ. A²B: παραδυνότος.

35. B* ἡ (a. ἡφ.).

36. X: καταλειφθῇ. B* εἰμι et (alt.) ὅτι et (alt.) κύρ. et ὁ θεός. EF^x: κ. ἐποίησα.

37. B: ἀδυνατὶς κύρ. * ὁ θεός. A¹X: ζήτημα θήσ. (ζητηθήσ. A²B). B: τῷ π. αὐτός.

38. EF^x* (alt.) αἱ. B* εἰμι.

1. F^x: ἐν πν. κυρία. A¹: ἐμέρω.

2. EX: προήγαγε. B* κ. ἰδὲ.

3. B: ὁστίνα.

כָּאֵם אֲדֹנִי יְהוָה יִדְעַ לְכֶם בְּדֹשׁ
וְהַפְלֵמוּ מִדְּרִיכֵיכֶם בֵּית יִשְׂרָאֵל:

33 כֹּה אָמַר אֲדֹנִי יְהוָה בְּיוֹם סִהְרִי

אֲחֻלֶּם מְלָל עֲוֹנוֹתֵיכֶם וְהוֹשִׁבְתִּי אֶת-

34 הָעָרִים וְנִבְנוּ הַחֲרֻבוֹת; וְהֶאֱרַץ

הַנְּשֻׁמָּה תַעֲבֹד תַּחַת אֲשֶׁר הָיְתָה

לֹא שְׂמֻמָּה לְעֵינֵי בָלְעֹכֶר; וְאָמְרוּ

הָאֶרֶץ הַלְלוּ הַנְּשֻׁמָּה הָיְתָה כְּגֹן-

עֵדֶן וְהָעָרִים הַחֲרֻבוֹת וְהַנְּשֻׁמּוֹת

36 וְהַנְּהַרִסוֹת בְּצִינּוֹת יִשְׁכּוּ; וַיִּדְעוּ

הַגּוֹיִם אֲשֶׁר יִשְׁאַרָּה סְבִיבוֹתֵיכֶם כִּי

אֲנִי יְהוָה בְּלִילִי הַנְּהַרִסוֹת נִסְעֵתִי

הַנְּשֻׁמָּה אֲנִי יְהוָה וְדִבְרֵתִי וְעֲשִׂיתִי:

37 כֹּה אָמַר אֲדֹנִי יְהוָה עוֹד זֹאת

אֲדַבֵּשׁ לְבֵית יִשְׂרָאֵל לַעֲשׂוֹת לָהֶם

38 אֲרֻבָּה אֲתֶם בְּצֵאֵן אֲדָם; בְּצֵאֵן קִדְשִׁים

בְּצֵאֵן יְרוּשָׁלַם בְּמוֹעֲדֶיהָ כֹּן תִּהְיֶינָה

הָעָרִים הַחֲרֻבוֹת מְלֵאוֹת צֵאֵן אֲדָם

וַיִּדְעוּ כִּי־אֲנִי יְהוָה:

XXXVII. הָיְתָה עָלַי יַד־יְהוָה

וַיּוֹצִיאֵנִי כְרוֹת יְהוָה וַיְנִיחֵנִי בְּתוֹךְ

הַבְּקָעָה וְהָיָא מְלֵאָה עֲצָמוֹת;

2 וְהֶעֱבִירֵנִי עֲלֵיהֶם סְבִיב סְבִיב וְהִפֵּה

רַבּוֹת מְאֹד עַל־סָבִי הַבְּקָעָה וְהִפֵּה

יְבֻשּׁוֹת מְאֹד:

3 וַיֹּאמֶר אֵלַי בֶּן־אָדָם הִתְחַיֵּינָה

הָעֲצָמוֹת הָאֵלֶּה וְאָמַר אֲדֹנִי יְהוָה

v. 35. ער כנאן לספרדים. v. 36. ער כנאן לספרדים.

v. 37. תפטר לשוב חזק המודע של פסח. v. 38. תפטר לשוב חזק המודע של פסח.

v. 38. ער כנאן לספרדים. ib. ער כנאן לספרדים.

32. möget euch nur schämen. B: das sei euch fund gethan! A: das sollt ihr wissen. B.d.W.A.: Schämt euch ...

33. Trümmern. B.d.W.v.E.A.: St.bewohnt machen.

34. dW: bearbeitet. vE: wieder angebaut. B: ans statt daß es eine Wüstung gewesen in den Augen Aller

Das Land wie ein Lustgarten. Die heilige Heerde. Das Feld voller Weine. XXXVI.

Herr, daß ihr es wißt; sondern ihr werdet euch müssen schämen und schamroth werden, ihr vom Hause Israel, über eurem Wesen.

33 So spricht der Herr Herr: Zu der Zeit, wenn ich euch reinigen werde von allen euren Sünden, so will ich die Städte wieder besetzen, und die Wüsten sollen wieder

34 gebauet werden. * Das verwüsthete Land soll wieder gepflüget werden, daß ihr daß es verheeret war, daß es sehen sollen alle, die

35 dadurch gehen, * und sagen: Dieß Land war verheeret, und ist ist es wie ein Lustgarten; und diese Städte waren zerstört, und zerrissen, und stehen nun feste

36 gebauet. * Und die übrigen Heiden um euch her sollen erfahren, daß ich der Herr bin, der da bauet, was zerrissen ist, und pflanzt, was verheeret war. Ich, der Herr, sage es, und thue es auch.

37 So spricht der Herr Herr: Ich will mich wieder fragen lassen vom Hause Israel, daß ich mich an ihnen erzeige, und ich will sie mehrern wie eine Menschen-Heerde.

38 * Wie eine heilige Heerde, wie eine Heerde zu Jerusalem auf ihren Hecken, so sollen die verheerten Städte voll Menschen-Heerden werden, und sollen erfahren, daß ich der Herr bin.

XXXVII. Und des Herrn Hand kam über mich und führte mich hinaus im Geiße des Herrn, und stellte mich auf ein weites

2 Feld, das voller Weine lag. * Und er führte mich allenthalben dadurch; und siehe, (des Weins) lag sehr viel auf dem Felde, und siehe, sie waren sehr verborret.

3 Und er sprach zu mir: Du Menschenkind, meinst du auch, daß diese Weine wieder lebendig werden? Und ich sprach: Herr

2. U.L. da durch. A.A. der Weine lagen sehr viele.

die vorbeigehen. dW: statt ... Wüste war vor ... Vorübergehenden. vE: verwüthet lag ... jedes Vorüb.

35. B: sie werden sagen. dW.vE: man wird (sprechen). B.dW: dies L. das verwüthet war (verwüthete L.) ist geworden wie ein (der) Garten Ebens. dW.vE: sind besetzt u. bewohnt.

36. die P., welche überbleiben werden. B: ich d. P. das Ackergerüste aufgebaut u. d. Verwüthete gepflanzt habe. dW: Zerstörte ... angepfl. B.dW.A: habe es geredet u. (auch gethan).

37. Noch dieses w. ich verheissen dem ... ich ihnen erzeige: ich ... dW: Noch damit w. ich das P. Sfr.

Dominus Deus, notum sit vobis! Confundimini et erubescite super viis vestris, domus Israel!

Haec dicit Dominus Deus: In die 33 qua mundavero vos ex omnibus iniquitatibus vestris, et inhabitari fecero urbes et instauravero ruinosas, * et 34 terra deserta fuerit exulta, quae

5, 14. quondam erat desolata in oculis omnium viatoris, * dicent: Terra illa inculta facta est ut hortus voluptatis, et civitates desertae et destitutae atque suffossae munitae sederunt. * Et 36

6a, 13, 10. scient gentes quaecumque derelictae fuerint in circuitu vestro, quia ego Jer. 31, 28. Dominus aedificavi dissipata plantavique inculta, ego Dominus locutus sim et fecerim.

Haec dicit Dominus Deus: Adhuc 37 in hoc invenient me domus Israel ut faciam eis: multiplicabo eos sicut

14, 2. v. 11, 24. gregem hominum, * ut gregem san- 38

21, 34. ctum, ut gregem Jerusalem in so-

12, 2. lemnitatibus ejus. Sic erunt civitates desertae plenae gregibus hominum, et scient, quia ego Dominus.

Facta est super me XXXVII. manus Domini et eduxit me in spiritu Domini, et dimisit me in medio campi qui erat plenus ossibus. * Et 2 circumduxit me per ea in gyro; erant autem multa valde super faciem

11, 2. campi, siccaeque vehementer.

4, 2. Et dixit ad me: Fili hominis, putasne, vivent ossa ista? Et dixi: Do-

erhöhen u. es ihnen thun. vE: Auch darin noch.

38. B: Heerde der Heiligen? dW: die Heerden gewelter Schafe?

1. mitten in ein Thal. B: ließ mich nieder m. in das Th., u. dasselbe war v. Weine. dW: in die Mitte des Th., selbiges aber ... vE: setzte m. nieder in der M. eines Th., welches voll war von Leidenthieren!

2. durch selbige herum ... ihrer lag. B: neben denselben. dW: an ihnen vorüber ringsum ... auf der Fläche d. Thales. vE.A: Oberfläche. B.A: sehr dürre. vE: ganz verborret.

3. werden mögen ...

XXXVII. *Restitutio gentis type resurrectionis mortuorum adumbrata.*

κύριος, σὺ ἐπίστη αὐτά. ⁴ Καὶ εἶπεν πρὸς με· Προφητεύουσιν ἐπὶ τὰ ὀστέα ταῦτα καὶ εἰπὺς αὐτοῖς· Τὰ ὀστέα τὰ ξηρά, ἀκούσατε λόγον κυρίου. ⁵ Τὰδε λέγει κύριος κύριος τοῖς ὀστέοις τούτοις· Ἰδοὺ ἐγὼ φέρομαι εἰς ὑμᾶς πνεῦμα ζωῆς. ⁶ Καὶ δώσω ἐφ' ὑμᾶς νεῦρα, καὶ ἀνᾶξω ἐφ' ὑμᾶς σάρκα, καὶ ἐκτενώ ἐφ' ὑμᾶς δέρμα, καὶ δώσω πνεῦμά μου ἐφ' ὑμᾶς, καὶ ζήσονται· καὶ γνώσεσθε, διότι ἐγὼ εἰμι κύριος.

⁷ Καὶ ἐπροφήτευσά, καθὼς ἐνετείλατό μοι κύριος. Καὶ ἐγένετο φωνὴ ἐν τῷ ἐμῷ προφητεύειν, καὶ ἰδοὺ σεισμός, καὶ προσηγγαγεν τὰ ὀστέα ἐκάτερον πρὸς τὴν ἀρτίοναν αὐτοῦ. ⁸ Καὶ ἰδόν, καὶ ἰδοὺ ἐπ' αὐτὰ νεῦρα καὶ σάρκες ἀνεφύοντο, καὶ ἀνέβαινον ἐπ' αὐτὰ δέρμα ἐπάνω, καὶ πνεῦμα οὐκ ἦν ἐν αὐτοῖς. ⁹ Καὶ εἶπεν πρὸς με· Προφητεύουσιν, νῦν ἀνθρώπων, προφητεύουσιν ἐπὶ τὸ πνεῦμα, καὶ εἰπὸν τῷ πνεύματι· Τὰδε λέγει κύριος κύριος· Ἐλθεῖ ἐκ τῶν τεσσάρων ἀνέμων τοῦ οὐρανοῦ, ἔλθε τὸ πνεῦμα, καὶ ἐμφύσησον εἰς τοὺς νεκροὺς τούτους, καὶ ζήσονται. ¹⁰ Καὶ ἐπροφήτευσά, καθὼς ἐνετείλατό μοι. Καὶ εἰσῆλθεν εἰς αὐτοὺς τὸ πνεῦμα ζωῆς καὶ ἔζησαν, καὶ ἕστησαν ἐπὶ τῶν ποδῶν αὐτῶν, συναγωγὴ μεγάλη σφόδρα.

¹¹ Καὶ ἐλάλησεν κύριος πρὸς με, λέγων· Τίς ἀνθρώπου, τὰ ὀστέα ταῦτα πᾶς οἴκος Ἰσραὴλ ἐστιν, καὶ αὐτοὶ λέγουσιν· Ξηρὰ γέγονεν τὰ ὀστέα ἡμῶν, ἀπόλωλεν ἡ ἐλπίς ἡμῶν, διαπεφωνήκαμεν. ¹² Διὰ τοῦτο προφητεύουσιν καὶ εἰπὸν πρὸς αὐτούς· Τὰδε λέγει ὁ δὼναι κύριος· Ἰδοὺ ἐγὼ ἀνοίγω ὑμῶν τὰ μνημεῖα, καὶ ἀνᾶξω ἐκ τῶν μνημενίων ὑμῶν, λαὸς μου, καὶ εἰσάξω ὑμᾶς εἰς τὴν γῆν τοῦ Ἰσραὴλ. ¹³ καὶ γνώσεσθε ὅτι ἐγὼ εἰμι κύριος, ἐν τῷ ἀνοῖξαι με τοὺς τάφους ὑμῶν τοῦ

4 אֶתְּהָ יִדְעֶתָ: וַיֹּאמֶר אֵלַי הַנֶּפֶס
עַל-הַעֲצָמוֹת הָאֵלֶּה וַאֲמַרְתָּ אֲלֵיהֶם
הַעֲצָמוֹת הַיְבֵשׁוֹת שְׁמַעְתִּי דְּבַר-יְהוָה:
ה כֹּה אָמַר אֲדֹנָי יְהוָה לַעֲצָמוֹת הָאֵלֶּה
הִנֵּה אֲנִי מֵבִיא בָכֶם רוּחַ וְחַיִּיתֶם:
6 וְנָתַתִּי עֲלֵיכֶם צִידִים וְהַעֲלִיתִי עֲלֵיכֶם
בָּשָׂר וְקָרַמְתִּי עֲלֵיכֶם עוֹר וְנָתַתִּי בָכֶם
רוּחַ וְחַיִּיתֶם וַיִּדְעֻתָם כִּי-אֲנִי יְהוָה:
7 וְנִבֵּאתִי כַּאֲשֶׁר צִוִּיתִי וַיְהִי-קוֹל
סִתְּנִכָּאִי וְהִנֵּה-לֵעַשׂ וַתִּקְרְבוּ עֲצָמוֹת
8 עִצָּם אֶל-עִצָּמוֹ: וְרָאִיתִי וְהִנֵּה-עֲלֵיהֶם
צִידִים וּבָשָׂר עֲלֵהּ וַיִּקְרָם עֲלֵיהֶם
9 עוֹר מִלְּמַעְלָה וְרוּחַ אֵין בָּהֶם: וַיֹּאמֶר
אֵלַי הַנֶּפֶס אֶל-הָרוּחַ הַנֶּפֶס כֹּה-אָדָם
וַאֲמַרְתָּ אֶל-הָרוּחַ כֹּה-אָמַר אֲדֹנָי
יְהוָה מֵאַרְבַּע רוּחוֹת בָּאִי הָרוּחַ וַסְתִּי
י כִּהְיוּ אֵלֶּה הָאֵלֶּה וְחַיִּיו: וְהַנֶּפֶס
כַּאֲשֶׁר צִוִּיתִי וַתְּבוֹא כָהֶם הָרוּחַ וְחַיִּיו
וַיַּעֲמֵדוּ עַל-רַגְלֵיהֶם חֵיל גָּדוֹל מְאֹד
מְאֹד:

11 וַיֹּאמֶר אֵלַי כֹּה-אָדָם הַעֲצָמוֹת
הָאֵלֶּה כָּל-בֵּית יִשְׂרָאֵל הִנֵּה הֵנָּה
אָמְרִים יִבְשֻׁ עֲצָמוֹתֵינוּ וַאֲבֵדָה
12 תְּקֻתָּנוּ נִמְרָנוּ לָנוּ: לָכֵן הַנֶּפֶס וַאֲמַרְתָּ
אֲלֵיהֶם כֹּה-אָמַר אֲדֹנָי יְהוָה הִנֵּה
אֲנִי פֹתַח אֶת-קְבֻרֹתֵיכֶם וְהַעֲלִיתִי
אֶתְכֶם מִקְּבֻרֹתֵיכֶם עִמִּי וְנִבֵּאתִי
13 אֶתְכֶם אֶל-אֲדָמַת יִשְׂרָאֵל: וַיִּדְעֻתָם
כִּי-אֲנִי יְהוָה בִּסְתֻתִּי אֶת-קְבֻרֹתֵיכֶם

v. 5. בנ' חל' במחח.

v. 6. בנ' גרים.

3. weißt Du!

5. B: einen Geist. dW: bringe in euch Geist. vE: Lebensgeist!

6. B: Senn' Abern. dW: Söhnen. A. vE: Senn'!

3. EFX: ἐπίστασαι. A²BEX: ἐπ. ταῦτα. 4. EX† (a. vel p. Πρόφ.) νῦν ἀνθρώπων. X† (p. Ξηρά) ταῦτα. 5. B* (alt.) κύρ. ...: ἐφ' ὑμᾶς. 6. A²B: σάρκα ... πν. μὴ εἰς ὑμ. B: γν. ὅτι. 7. B: προφητεύουσα ... * κύρ. et φωνή ...: προφητεύουσα. X: ὀστέα ὁστέον πρὸς ὁστέον ἑκαστον. EX (pro ἑκατ.) ὁστέον. 8. EFX: εἶδον. X: ἐπεγένετο αὐτοῖς νεῦρα. B: ἐφύοντο ... δέρματα ... ἦν ἐπ' αὐτοῖς. 9. B. pon. προφήτ. νῦν ἀνθρ. post (pr.) πνεῦμα ... * (alt.) κύρ. et ἔλθε et τῷ ἔρ. et (sq.) τὸ πνεῦμα. A²B (pro ἀνέμ.) πνευμάτων. 10. B: προφητεύουσα καθότι. A¹* τὸ (A²B†). B* ζωῆς ... (pro μεγ.) πολλή. EX† (a. συναγ.) καὶ. A²FX bis σφόδρα. 11. EX* (alt.) καὶ. A²† (in f.) ἐαυτοῖς. 12. B* πρὸς αὐτοὺς et ἰδοὺ. ...: τὰ μνήμ. ὑμ. A¹B* λαὸς με (A²X†).

Odern, Adern u. Fleiſch über die Gebeine. Das Haus Iſrael aus den Gräbern. XXXVII.

4 Herr, das weiſt du wohl. * Und er ſprach zu mir: Weiſſage von dieſen Beinen, und ſprich zu ihnen: Ihr verdorreten Beine, 5 höret des Herrn Wort! * So ſpricht der Herr Herr von dieſen Gebeinen: Siehe, ich will einen Odern in euch bringen, daß ihr ſollt 6 lebendig werden. * Ich will euch Adern geben, und Fleiſch laſſen über euch wachſen und mit Haut überziehen, und will euch Odern geben, daß ihr wieder lebendig werdet; und ſollt erfahren, daß ich der Herr bin. 7 Und ich weiſſagte, wie mir befohlen war. Und ſiehe, da räuſchte es, als ich weiſſagte. Und ſiehe, es regte ſich, und die Gebeine kamen wieder zuſammen, ein jegliches zu 8 ſeinem Gebeine. * Und ich ſah, und ſiehe, es wuchſen Adern und Fleiſch darauf, und er überzog ſie mit Haut; es war aber noch 9 kein Odern in ihnen. * Und er ſprach zu mir: Weiſſage zum Winde! Weiſſage, du Menſchenkind, und ſprich zum Winde: So ſpricht der Herr Herr: Wind, komm herzu aus den vier Winden, und blaſe dieſe Geſtöbten an, daß ſie wieder lebendig werden! 10 * Und ich weiſſagte, wie er mir befohlen hatte. Da kam Odern in ſie, und ſie wurden wieder lebendig, und richteten ſich auf ihre Füße; und ihrer war ein ſehr großes Heer. 11 Und er ſprach zu mir: Du Menſchenkind, dieſe Beine ſind das ganze Haus Iſrael. Siehe, ikt ſprechen ſie: Unſere Beine ſind verdorret, und unſere Hoffnung iſt 12 verloren, und iſt aus mit uns. * Darum weiſſage und ſprich zu ihnen: So ſpricht der Herr Herr: Siehe, ich will eure Gräber aufthun und will euch, mein Volk, aus denſelben heraus holen, und 13 euch in das Land Iſrael bringen; * und ſollt erfahren, daß ich der Herr bin, wenn ich eure Gräber geöffnet und euch,

10. U.L: und ihr war.

7. B: es entſtand ein Getös ... da war eine Bewegung. dW: erſcholl eine Stimme ... entſtand e. Geräuſch. vE: ein Geräſſel, u. ſiehe! eine Bewegung! B: näheten ſich. dW.vE: näherten ſ. (einander), Gebein zu (ſeinem) Geb.

8. dW: Sehnen waren darauf, u. Gl. wuchs, u. es zog ſich ſ. darüber obenher. vE: oben dar. überzog ſie eine ſ.

9. dW.A: zum Geiſte. vE: dem Lebensegeiſt! dW.

mine Deus, tu noſti. * Et dixit ad 4 me: Vaticinare de ossibus istis, et dices eis: Ossa arida, audite verbum Domini! * Haec dicit Dominus Deus 5 ossibus his: Ecce, ego intromittam in vos spiritum, et vivetis. * Et dabo 6 super vos nervos, et succrescere faciam super vos carnes, et superextendam in vobis cutem, et dabo vobis spiritum, et vivetis; et scietis, quia ego Dominus. v.12, 36, 38.

Et prophetavi sicut praeceperat 7 mihi. Factus est autem sonitus prophetante me, et ecce commotio! Et accesserunt ossa ad ossa, unumquodque ad juncturam suam. * Et vidi, 8 et ecce, super ea nervi et carnes ascenderunt, et extenta est in eis cutis desuper; et spiritum non habebant. * Et dixit ad me: Vaticinare ad spiritum! Vaticinare, fili hominis, et dices ad spiritum: Haec dicit Dominus Deus: A quatuor ventis veni, spiritus, et insuffla super interfectos istos, et reviviscant! * Et 10 prophetavi, sicut praeceperat mihi. Et ingressus est in ea spiritus, et vixerunt, steteruntque super pedes suos exercitus grandis nimis valde. v.7.

Et dixit ad me: Fili hominis, ossa 11 haec universa domus Israel est. Ipsi dicunt: Aruerunt ossa nostra, et periiit spes nostra, et abscissi sumus. * Propterea vaticinare et dices ad 12 eos: Haec dicit Dominus Deus: Ecce, ego aperiam tumulos vestros et educam vos de sepulchris vestris, populus meus, et inducam vos in terram Israel; * et scietis, quia ego Do- 13 minus, cum aperuero sepulchra vestra

vE.A: wehe dieſe (Erſchlagenen) an.

10. ſehr, ſehr groß ſ. B.dW: traten. vE.A: ſtellten ſich. dW: großer Hauſe!

11. dW: Gebeine bedeuten ... dW.vE: verwunden iſt u. ſ., wir ſind verloren. A: ſind abgeſchnittene [Zweige].

12. vE: öffne ... laſſe ... aus euren Gr. herausſteigen.

XXXVII. Restituenda unitas typo duorum lignorum utiendorum adumbrata.

ἀναγαγὼν με ὑμᾶς ἐκ τῶν ταφῶν ὑμῶν, τὸν λαόν μου. ¹⁴ Καὶ δώσω πνεῦμά μου εἰς ὑμᾶς καὶ ζήσεσθε, καὶ θήσομαι ὑμᾶς ἐπὶ τὴν γῆν ὑμῶν, καὶ γνώσεσθε ὅτι ἐγὼ κύριος. Δειλά-
ληκα καὶ ποιήσω, λέγει κύριος, κύριος.

¹⁵ Καὶ ἐγένετο λόγος κυρίου πρὸς με, λέ-
γων· ¹⁶ Τὴν ἀνθρώπου, λάβε σταντῶ· ῥάβδον
καὶ γράψον ἐπ' αὐτὴν τὸν Ἰουδαν καὶ τοὺς
υἱοὺς Ἰσραὴλ τοὺς προσκειμένους πρὸς αὐτόν.
Καὶ ῥάβδον δυνάτεραν λήψῃ σταντῶ καὶ γράψῃς
αὐτὴν τῷ Ἰωσήφ, ῥάβδον Ἐφραΐμ, καὶ πάν-
τας τοὺς υἱοὺς Ἰσραὴλ τοὺς προσκειμένους
πρὸς αὐτόν. ¹⁷ Καὶ συνάψῃς αὐτὰς προσκα-
λῆλας σταντῶ, εἰς ῥάβδον μίαν τοῦ θῆσαι
αὐτάς, καὶ ἔσονται ἐν τῇ χειρὶ σου. ¹⁸ Καὶ
ἔσονται, ὅταν λέγωσιν πρὸς σε οἱ υἱοὶ τοῦ λαοῦ
σου, λέγοντες· Οὐκ ἀπαγγελοῖς ἡμῖν τί ἐστιν
ταῦτά σοι; ¹⁹ καὶ ἐρεῖς πρὸς αὐτούς· Τὰδε λέ-
γει ὁ κύριος· Ἰδοὺ ἐγὼ λήψομαι τὴν φυλὴν
Ἰωσήφ τὴν διὰ χειρὸς Ἐφραΐμ, καὶ τὰς φυλάς
τοῦ Ἰσραὴλ τὰς προσκειμένας πρὸς αὐτόν, καὶ
δώσω αὐτοὺς ἐπὶ τὴν φυλὴν τοῦ Ἰουδα, καὶ
ἔσονται εἰς ῥάβδον μίαν ἐν τῇ χειρὶ Ἰουδα.

²⁰ Καὶ ἔσονται αἱ ῥάβδοι, ἐφ' αἷς σὺ
ῥηραψας ἐπ' αὐταῖς, ἐν τῇ χειρὶ σου ἐνώπιον
αὐτῶν, ²¹ καὶ ἐρεῖς αὐτοῖς· Τὰδε λέγει ὁ κύριος
ὁ θεός· Ἰδοὺ ἐγὼ λαμβάνω πάντα
οἶκον Ἰσραὴλ ἐκ μέσου τῶν ἐθνῶν οὗ ἐξήλ-
θοσαν ἐκεῖ, καὶ συνάξω αὐτοὺς ἀπὸ πάντων
τῶν περικυκλῶν αὐτῶν καὶ ἐκδώσω αὐτοὺς εἰς
τὴν γῆν τοῦ Ἰσραὴλ. ²² Καὶ δώσω αὐτοὺς εἰς
ἔθνος ἐν τῇ γῇ μου καὶ ἐν τοῖς ὄρεσιν τοῦ
Ἰσραὴλ· καὶ ἄρχων εἰς ἔσονται πάντων αὐτῶν,
καὶ οὐκ ἔσονται οὐκέτι εἰς δύο ἔθνη, οὐδὲ μὴ
διαμετρώσῃ οὐκέτι εἰς δύο βασιλείας, ²³ ἵνα
μὴ μαινώσονται ἔτι ἐν τοῖς εἰδώλοις αὐτῶν ἐν
οἷς ἡμάρτοσαν ἐν αὐτοῖς, καὶ ἐν τοῖς προς-
οχθίσμασιν αὐτῶν, καὶ ἐν πάσαις ταῖς ἀσεβείαις

13. B* ὑμᾶς et (sq.) ὑμῶν. EX: λαός μου. 14. EX:
Ἐλάλησα. B* (alt.) κύρ. 16. FX† (p. pr. ῥάβδ.) μίαν.
A¹ (pro pr. Ἰσρ. A²B) αὐτῆς. B: προσκ. ἐπ' αὐτόν.
EX: ἐπ' αὐτὴν τὸν Ἰωσήφ. B (pro alt. προσκειμ.)
προσκειμένους. 17. B: σταντῶ... ὅθι. ἰαυτάς. A²X†
(p. Is.) εἰς ἐνικά (A¹: ὁμῶ). 18. B: (* λέγοντες) Οὐκ
ἀπαγγέλλεις. 19. B* ἄδων. A¹† (alt.) τῇ (A²B†).
B* (bis) τῶ et ἐν. A²F† (p. ῥάβδ. μ.) καὶ ἔσονται
(A²: ἔν (F: μίαν)). 21. EX: ἐρεῖς πρὸς αὐτούς... ἐξ-
ήλθον. B bis κύριος (* ἄδων. et ὁ θεός). X* ἀπὸ
πάντε. - ἐκδώσω αὐτούς. 22. A² cum paucis † (p. ἔθν.).
ἐν. B* τῶ et πάντων. A²FX† (p. αὐτῶν, pro quo F
τάτων) εἰς βασιλεία. B: ἐκ Is. Et. EX: διαμρ. Et.
23. B* ἐν οἷς ἤμ. - ἀσεβ. αὐτῶν (AEFX† parum di-
versal; FX* ἐν οἷς ἤμ. ἐν αὐτοῖς).

וּבְהַעֲלוֹתִי אִתְּכֶם מִקְבְּרוֹתֵיכֶם עִמִּי;
וְנִתְּתִי רוּחִי בְכֶם וְהָיִיתֶם וְהַנְחִיתִי
אִתְּכֶם עַל-אֲדָמְתְּכֶם וַיְדַעְתֶּם כִּי אֲנִי
יְהוָה וְנִתְּתִי וְעָשִׂיתִי נְאֻם-יְהוָה·
ס · וְהָיָה דְבַר-יְהוָה אֵלַי לֵאמֹר·
וְנִתְּתָה בְּרָאדָם קַח-לָהּ עֵץ אֶחָד
וּכְתַב עָלָיו לִיהוּדָה וּלְבִנְיָ וְיִשְׂרָאֵל
חִבְרֹו וּלְקַח עֵץ אֶחָד וּכְתַב עָלָיו
לְיוֹסֵף עֵץ אֶסְרִים וְכָל-בְּרִית וְיִשְׂרָאֵל
חִבְרֹו· וְקָרַב אִתָּם אֶחָד אֶל-אֶחָד לָהּ
לְעֵץ אֶחָד וְהָיוּ לְאֶחָדִים בְּיָדָה·
18 וְכִאֲשֶׁר יֹאמְרוּ אֵלָיָה בְנֵי עַמִּי לֵאמֹר
19 הֲלוֹאֲדַמְתִּי לָנוּ מִה-אֵלֶּה פֶלֶא; וְדַבֵּר
אֲלֵהֶם כֹּה-אָמַר אֲדֹנָי יְהוָה הִנֵּה אֲנִי
לִקַּח אֶת-עֵץ יוֹסֵף אֲשֶׁר בְּיַד-אֶסְרִים
וְשִׁבְכִי וְיִשְׂרָאֵל חִבְרֹו וְנִתְּתִי אוֹתָם
עָלָיו אֶת-עֵץ יְהוּדָה וְעָשִׂיתֶם לְעֵץ
אֶחָד וְהָיוּ אֶחָד בְּיָדִי·

ב וְהָיוּ הָעַצִּים אֶשֶׁר תִּכְתֹּב עֲלֵיהֶם
21 בְּיָדָה לְעִנְיָהֶם; וְדַבֵּר אֲלֵיהֶם כֹּה-
אָמַר אֲדֹנָי יְהוָה הִנֵּה אֲנִי לִקַּח
אֶת-בְּנֵי יִשְׂרָאֵל מִבֵּין הַגּוֹיִם אֲשֶׁר
הִלְכֹו-שָׁם וְקִבְצָתִי אִתָּם מִסְבִּיב
22 וְהִבָּאתִי אוֹתָם אֶל-אֲדָמְתָם; וְעָשִׂיתִי
אִתָּם לְגוֹי אֶחָד בְּאֶרֶץ בְּהָרֵי יִשְׂרָאֵל
וּמִלְּהָ אֶחָד יִהְיֶה לְכֻלָּם לְמִלְּהָ וְלֹא
יִהְיֶה-עוֹד לְשָׁנֵי גוֹיִם וְלֹא יִתְּצוּ
23 עוֹד לְשָׁתֵי מַמְלָכוֹת עוֹד; וְלֹא יִשְׁמְאוּ
עוֹד בְּגִפְיוֹלֵיהֶם וּבְשִׁשְׁקוּצֵיהֶם וּבְכָל

v. 14. ער כאן v. 15. חֲסִמָּה חִנְשׁ

v. 16. bis et 19. כ' חֲבִירוֹן

v. 23. כ' יִדְדוֹ

13. herauf gebe.

14. ich d. d. es gerebet u. auch gethan habe.

16. 3fr., seiner Sugeth. dW.vE: gut Suba. B.

mein Volk, aus denselben gebracht habe.

14 *Und ich will meinen Geist in euch geben, daß ihr wieder leben sollt, und will euch in euer Land setzen; und sollt erfahren, daß ich der Herr bin. Ich rede es und thue es auch, spricht der Herr.

15 Und des Herrn Wort geschah zu mir, 16 und sprach: *Du Menschenkind, nimm dir ein Holz und schreibe darauf: Des Juda und der Kinder Israel sammt ihren Zugethanen. Und nimm noch ein Holz und schreibe darauf: Des Joseph, nehmlich das Holz Ephraims und des ganzen Hauses 17 Israel sammt ihren Zugethanen. *Und thue 18 ein zum andern zusammen, daß Ein Holz 19 werde in deiner Hand. *So nun dein Volk zu dir wird sagen und sprechen: Weißt du uns nicht zeigen, was du damit 20 meinst? *so sprich zu ihnen: So spricht der Herr Herr: Siehe, ich will das Holz 21 Josephs, welches ist in Ephraims Hand, nehmen sammt ihren Zugethanen, den 22 Stämmen Israel, und will sie zu dem Holz Juda thun, und Ein Holz daraus machen, und sollen Eins in meiner Hand sein.

20 Und sollst also die Hölzer, darauf du geschrieben hast, in deiner Hand halten, 21 daß sie zusehen, *und sollst zu ihnen sagen: So spricht der Herr Herr: Siehe, ich will die Kinder Israel holen aus den Heiden, dahin sie gezogen sind, und will sie allenthalben sammeln, und will sie wieder 22 in ihr Land bringen. *Und will ein einiges Volk aus ihnen machen im Lande auf dem Gebirge Israel; und sie sollen allesammt einen einigen König haben, und sollen nicht mehr zwei Völker, noch in 23 zwei Königreiche zertheilet sein; *sollen sich auch nicht mehr verunreinigen mit ihren Götzen und Gräueln und allerlei Sün-

22. A. A: einziges Volk.

12m. 2, 8. et eduxero vos de tumulis vestris, popule meus, *et dederò spiri- 14
26, 27. tum meum in vobis et vixeritis.
(2m. 12, 10. Et requiescere vos faciam super humum vestram, et scietis, quia ego
26, 24. Dominus locutus sum et feci, ait Do-
22, 14. minus Deus.

Et factus est sermo Domini ad 15 me dicens: *Et tu, fili hominis, 16 sume tibi lignum unum et scribe super illud: Judae et filiorum Israel, sociorum ejus. Et tolle lignum alterum et scribe super illud: Joseph ligno Ephraim et cunctae domui Israel sociorumque ejus. *Et adjuuge illa 17 unum ad alterum tibi in lignum unum, et erunt in unionem in manu tua. *Cum autem dixerint ad te filii po- 18 puli tui loquentes: Nonne indicas nobis quid in his tibi velis? *lo- 19 queris ad eos: Haec dicit Dominus Deus: Ecce, ego assumam lignum Joseph quod est in manu Ephraim, et tribus Israel quae sunt ei adjunctae, et dabo eas pariter cum ligno Juda, et faciam eas in lignum unum, et erunt unum in manu ejus.

Erunt autem ligna, super quae 20 scripseris, in manu tua in oculis eorum, *et dices ad eos: Haec dicit 21 Dominus Deus: Ecce, ego assumam filios Israel de medio nationum ad quas abierunt, et congregabo eos 22 undique, et adducam eos ad humum suam. *Et faciam eos in gentem 23 unam in terra in montibus Israel; et rex unus erit omnibus imperans et non erunt ultra duae gentes, nec dividuntur amplius in duo regna; *neque polluentur ultra in idolis suis 23 et abominationibus suis et cunctis ini-

16. S: filiis Isr. sociis ejus ... sociis ejus.

18. S: Non indicas.

19. will sie nicht ihm.

20. B: Es sollen aber ... sein vor ihren Augen.

21. dW: unter welchen sie wandeln? vE: zu denen f. gegangen.

22. B: König haben zum R. dW: Ein R. soll ihrer aller R. sein. vE: über sie Alle.

23. allerl. Missethätungen ...

dW. vE: Genossen.

17. daraus Ein G. B: mache daß sie bei dir eins z. an. kommen. dW: bringe sie zusammen, eins z. a. B. dW: zu Einem G., daß f. eins werden (seien) ...

18. B. dW. vE. A: die (Kinder) Söhne deines V. dW: anzeigen, w. dir das bedeutet. vE: erklären, w. das bedeuten soll.

XXXVII. Restituenda unitas typo duorum lignorum utiendorum adumbrata.

ἀναγαγῶν με ὑμᾶς ἐκ τῶν ταφῶν ὑμῶν, τὸν λαόν μου. ¹⁴ Καὶ δώσω πνεῦμά μου ἐν ὑμῶς καὶ ζήσεσθε, καὶ θήσωμαι ὑμᾶς ἐπὶ τὴν γῆν ὑμῶν, καὶ γνώσεσθε ὅτι ἐγὼ κύριος. Διελάληκα καὶ ποιήσω, λέγει κύριος κύριος.

¹⁵ Καὶ ἐγένετο λόγος κυρίου πρὸς με, λέγων· ¹⁶ Τὴν ἀνθρώπου, λάβε σσαντῶ· ῥάβδον καὶ γράφον ἐπ' αὐτὴν τὸν Ἰούδαν καὶ τοὺς υἱοὺς Ἰσραὴλ τοὺς προσκειμένους πρὸς αὐτόν. Καὶ ῥάβδον δευτέραν λήψῃ σσαντῶ καὶ γράψῃς αὐτὴν τῶν Ἰωσήφ, ῥάβδον Ἐφραΐμ, καὶ πάντας τοὺς υἱοὺς Ἰσραὴλ τοὺς προσκειμένους πρὸς αὐτόν. ¹⁷ Καὶ συνάψῃς αὐτάς προσαλλήλας σσαντῶ, εἰς ῥάβδον μίαν τοῦ δεῖσαι αὐτάς, καὶ ἔσονται ἐν τῇ χειρὶ σου. ¹⁸ Καὶ ἔσονται, ὅταν λέγωσιν πρὸς σε οἱ υἱοὶ τοῦ λαοῦ σου, λέγοντες· Οὐκ ἀπαγγελλεῖς ἡμῖν τί ἔστιν ταῦτά σοι; ¹⁹ καὶ ἐρεῖς πρὸς αὐτούς· Τάδε λέγει ὁ κύριος· Ἴδου ἐγὼ λήψομαι τὴν φυλὴν Ἰωσήφ τὴν διὰ χειρὸς Ἐφραΐμ, καὶ τὰς φυλάς τοῦ Ἰσραὴλ τὰς προσκειμένας πρὸς αὐτόν, καὶ δώσω αὐτοὺς ἐπὶ τὴν φυλὴν τοῦ Ἰούδα, καὶ ἔσονται εἰς ῥάβδον μίαν ἐν τῇ χειρὶ Ἰούδα.

²⁰ Καὶ ἔσονται αἱ ῥάβδοι, ἐφ' αἷ· σὺ θρασυῖαις ἐπ' αὐταῖς, ἐν τῇ χειρὶ σου ἐνώπιον αὐτῶν, ²¹ καὶ ἐρεῖς αὐτοῖς· Τάδε λέγει ὁ κύριος ὁ θεός· Ἴδου ἐγὼ λαμβάνω πάντα οἶκον Ἰσραὴλ ἐκ μέσου τῶν ἐθνῶν οὗ ἐξήλθουσιν ἐκεῖ, καὶ συνάξω αὐτοὺς ἀπὸ πάντων τῶν περικυκλῶν αὐτῶν καὶ εἰσάξω αὐτοὺς εἰς τὴν γῆν τὴν Ἰσραὴλ. ²² Καὶ δώσω αὐτοὺς εἰς ἔθνος ἐν τῇ γῇ μου καὶ ἐν τοῖς ὄρεσιν τοῦ Ἰσραὴλ· καὶ ἀρχῶν εἰς ἔσται πάντων αὐτῶν, καὶ οὐκ ἔσονται οὐκέτι εἰς δύο ἔθνη, οὐδὲ μὴ διαιρεθῶσιν οὐκέτι εἰς δύο βασιλείας, ²³ ἵνα μὴ μαινώσονται ἔτι ἐν τοῖς εἰδώλοις αὐτῶν ἐν οἷς ἡμάρτοσαν ἐν αὐτοῖς, καὶ ἐν τοῖς προσοχθίσμασιν αὐτῶν, καὶ ἐν πάσαις ταῖς ἀσεβείαις

13. B* ὑμᾶς et (sq.) ὑμῶν. EX: λαός μου. 14. EX: Ἐδύλησα. B* (alt.) κύρ. 16. FX† (p. pr. ῥάβδ.) μίαν. A¹ (pro pr. Ἰσρ. A² B) αὐτῆς. B: προσκ. ἐπ' αὐτόν. EX: ἐπ' αὐτὴν τὸν Ἰωσήφ. B (pro alt. προσκειμ.) προστεθέντας. 17. B: σσαντῶ ... δεῖσαι. A² X† (p. sc.) εἰς ἐνιαῖα (A¹: ὁμῶ). 18. B: (* λήγοντες) Οὐκ ἀπαγγέλλεις. 19. B* ἄδων. A¹* (alt.) τὴν (A² B†). B* (bis) τῷ et ἐν. A² F† (p. ῥάβδ. μ.) καὶ ἔσονται (A²:) ἐν τῇ μίᾳ. 21. EX: ἐρεῖς πρὸς αὐτούς ... εἰς-ἡλθον. B bis κύριος (* ἄδων. et ὁ θεός). X* ἀπὸ πάντ. - εἰσάξω αὐτούς. 22. A² cum paucis † (p. ἔθν.) ἐν. B* τῷ et πάντων. A² FX† (p. αὐτῶν, pro quo F τέτων) εἰς βασιλεία. B: ἐκ ἑσ. ἐκ. EX: διαίρ. ἐκ. 23. B* ἐν οἷς ἡμ. - ἀσεβ. αὐτῶν (AEFX† parum diversi; FX* ἐν οἷς ἡμ. ἐν αὐτοῖς).

יבְהַעֲלֹתִי אִתְּכֶם מִקְבְּרוֹתֵיכֶם עִמִּי: וְנִתְּתִי רוּחִי בְכֶם וְחִיִּיתֶם וְהִנַּחְתִּי אִתְּכֶם עַל-אֲדָמְתְּכֶם וַיַּדְעֻתֶם כִּי אֲנִי יְהוָה הַפְּרֹתִי וְעַשִׂיתִי נֶאֱמַר יְהוָה:

וַיְהִי דְבַר-יְהוָה אֵלַי לֵאמֹר: וְנִתְּתָה בְּרָאדָם קַח-לָהּ עֵץ אֶחָד וְכָתַב עָלָיו לְיְהוָה וְלִבְנֵי יִשְׂרָאֵל וְכָתַב עָלָיו וְלָקַח עֵץ אֶחָד וְכָתַב עָלָיו לְיוֹסֵף עֵץ אֶפְרַיִם וְכָל-בְּתִית יִשְׂרָאֵל וְקָרַב אֹתָם אֶחָד אֶל-אֶחָד לָהּ לַעֲץ אֶחָד וְהָיוּ לְאֶחָדִים בְּיָדָהּ: וְכִאֲשֶׁר יֹאמְרוּ אֵלָיָה בְנֵי עַמֶּךָ לֵאמֹר הֲלוֹאֲנִי לָנוּ מִה-אֵלֶּה לָּהּ: וְדָבַר אֲלֵיהֶם כֹּה-אָמַר אֲדֹנָי יְהוָה הִנֵּה אֲנִי לִקַּח אֶת-עֵץ יוֹסֵף אֲשֶׁר בְּיַד-אֶפְרַיִם וְשָׁבַעְתִּי יִשְׂרָאֵל וְכָתַב עָלָיו וְנִתְּתִי אוֹתָם עָלָיו אֶת-עֵץ יְהוָה וְעַשִׂיתֶם לַעֲץ אֶחָד וְהָיוּ אֶחָד בְּיָדִי:

וְהָיוּ הָעַצִּים אֲשֶׁר תִּכְתֹּב עֲלֵיהֶם בְּיָדָהּ לְעִנְיֵיהֶם: וְדָבַר אֲלֵיהֶם כֹּה-אָמַר אֲדֹנָי יְהוָה הִנֵּה אֲנִי לִקַּח אֶת-בְּנֵי יִשְׂרָאֵל מִבֶּין הָעַמִּים אֲשֶׁר הִלְכוּ-שָׁם וְקִפְצֹתִי אֹתָם מִסְּפָיִב וְהִכְבַּאתִי אוֹתָם אֶל-אֲדָמְתָם: וְעַשִׂיתִי אֹתָם לְגֹי אֶחָד בְּאֶרֶץ בְּהָרֵי יִשְׂרָאֵל וּמִלְּהָ אֶחָד יִהְיֶה לְכֻלָּם לְמִלְכָּה וְלֹא יִהְיֶה-עוֹד לְשָׁנִי גוֹיִם וְלֹא יִחָצֶוּ עוֹד לְשָׁתִי מַמְלָכוֹת עוֹד: וְלֹא יִשְׁמָאוּ עוֹד בְּגִלּוֹלֵיהֶם וּבִשְׁקֻצֵּיהֶם וּבְכָל

v. 14. עד כאן v. 15. והפחתה רוחי
v. 16. bis et 19. תבדוק
v. 23. ק ידד

13. herauf gebe.

14. ich d. φ. es gerebet u. auch gethan habe.

16. 3fr., feiner Sugeth. dW.vE: für Juda. B.

mein Volk, aus denselben gebracht habe.
14 *Und ich will meinen Geist in euch geben, daß ihr wieder leben sollt, und will euch in euer Land setzen; und sollt erfahren, daß ich der Herr bin. Ich rede es und thue es auch, spricht der Herr.

15 Und des Herrn Wort geschah zu mir, 16 und sprach: *Du Menschenkind, nimm dir ein Holz und schreibe darauf: Des Zuba und der Kinder Israel sammt ihren Zugethanen. Und nimm noch ein Holz und schreibe darauf: Des Joseph, nehmlich das Holz Ephraims und des ganzen Hauses 17 Israel sammt ihren Zugethanen. *Und thue eins zum andern zusammen, daß Ein Holz 18 werde in deiner Hand. *So nun dein Volk zu dir wird sagen und sprechen: Willst du uns nicht zeigen, was du damit 19 meinst? *so sprich zu ihnen: So spricht der Herr Herr: Siehe, ich will das Holz Josephs, welches ist in Ephraims Hand, nehmen sammt ihren Zugethanen, den Stämmen Israel, und will sie zu dem Holz Zuba thun, und Ein Holz daraus machen, und sollen Eins in meiner Hand sein.

20 Und sollst also die Hölzer, darauf du geschrieben hast, in deiner Hand halten, 21 daß sie zusehen, *und sollst zu ihnen sagen: So spricht der Herr Herr: Siehe, ich will die Kinder Israel holen aus den Heiden, dahin sie gezogen sind, und will sie allenthalben sammeln, und will sie wieder 22 in ihr Land bringen. *Und will ein einiges Volk aus ihnen machen im Lande auf dem Gebirge Israel; und sie sollen allesammt einen einigen König haben, und sollen nicht mehr zwei Völker, noch in 23 zwei Königreiche zertheilt sein; *sollen sich auch nicht mehr verunreinigen mit ihren Götzen und Gräueln und allerlei Sün-

22. A.A: einziges Volk.

dW.vE: Genossen.

17. daraus Ein P. B: mache daß sie bei dir eins z. anst. kommen. dW: bringe sie zusammen, eins z. a. B.dW: zu Einem P., daß s. eins werden (seien)...

18. B.dW.vE.A: die (Kinder) Söhne deines P. dW: anzeigen, w. dir das bedeutet. vE: erklären, w. das bedeuten soll.

18m.2.a. et eduxero vos de tumulis vestris, popule meus, *et dederō spiri- 14
26,27. tum meum in vobis et vixeritis.
(28m.12. 10. Et requiescere vos faciam super humum vestram, et scietis, quia ego
26,26. Dominus locutus sum et feci, ait Do-
22,14. minus Deus.

Et factus est sermo Domini ad 15 me dicens: *Et tu, fili hominis, 16
Nm.17, sume tibi lignum unum et scribe super illud: Judae et filiorum Israel, sociorum ejus. Et tolle lignum alterum et scribe super illud: Joseph ligno Ephraim et cunctae domui Israel sociorumque ejus. *Et adjuuge illa 17 unum ad alterum tibi in lignum unum, et erunt in unionem in manu tua. *Cum autem dixerint ad te filii po- 18 puli tui loquentes: Nonne indicas nobis quid in his tibi velis? *Io- 19 queris ad eos: Haec dicit Dominus Deus: Ecce, ego assumam lignum Joseph quod est in manu Ephraim, et tribus Israel quae sunt ei adjunctae, et dabo eas pariter cum ligno Juda, et faciam eas in lignum unum, et erunt unum in manu ejus.

Erunt autem ligna, super quae 20 scripseris, in manu tua in oculis eorum, *et dices ad eos: Haec dicit 21
26,24. Dominus Deus: Ecce, ego assumam filios Israel de medio nationum ad quas abierunt, et congregabo eos undique, et adducam eos ad humum suam. *Et faciam eos in gentem 22
Es.11,12. unam in terra in montibus Israel;
Es.11,12. et rex unus erit omnibus imperans
Hos.1,11. et non erunt ultra duae gentes, nec
(18g.12. dividuntur amplius in duo regna;
19.Joh. 10,16. *neque polluentur ultra in idolis suis 23 et abominationibus suis et cunctis ini-

16. S: filius Isr. sociis ejus ... sociis ejus.

18. S: Non indicas.

19. will sie nicht ihm.

20. B: Es sollen aber ... sein vor ihren Augen.

21. dW: unter welchen sie wandeln? vE: zu denen f. gegangen.

22. B: König haben zum R. dW: Ein R. soll ihrer aller R. sein. vE: über sie Alle.

23. allerl. Übertretung ...

XXXVII.

Duo signa unita. Adversus Gog et Magog.

αὐτῶν. Καὶ ὄψομαι αὐτοὺς ἀπὸ πασῶν τῶν ἀνομιῶν ὧν ἡμάρτησαν ἐν αὐταῖς, καὶ καθαρῶς αὐτούς· καὶ ἔσονται μοι εἰς λαόν, καὶ ἐγὼ κύριος ἔσομαι αὐτοῖς εἰς θεόν. ²⁴ Καὶ ὁ δούλος μου Δαυὶδ ἄρχων ἐν μέσῳ αὐτῶν, καὶ ποιμὴν εἰς ἔσται πάντων· ὅτι ἐν τοῖς προστάγμασιν μου πορεύσονται, καὶ τὰ κρίματά μου φυλάξονται καὶ ποιήσουσιν αὐτά. ²⁵ Καὶ κατοικήσουσιν ἐπὶ τῆς γῆς αὐτῶν, ἣν ἐγὼ δέδωκα τῷ δούλῳ μου Ἰακώβ, οὗ κατήκησαν ἐκεῖ οἱ πατέρες αὐτῶν· καὶ κατοικήσουσιν ἐπ' αὐτῆς αὐτοὶ καὶ οἱ υἱοὶ αὐτῶν καὶ οἱ υἱοὶ τῶν υἱῶν αὐτῶν ἕως αἰῶνος· καὶ ἰδοὺ Δαυὶδ ὁ δούλος μου ἄρχων αὐτῶν ἔσται εἰς τὸν αἰῶνα. ²⁶ Καὶ διαθήσομαι αὐτοῖς διαθήκην εἰρήνης, καὶ διαθήκῃ αἰωνία ἔσται μετ' αὐτῶν. Καὶ θήσω τὰ ἁγία μου ἐν μέσῳ αὐτῶν εἰς τὸν αἰῶνα. ²⁷ Καὶ ἔσται ἡ κατασκήνωσίς μου ἐν αὐτοῖς καὶ ἔσομαι αὐτοῖς εἰς θεόν, καὶ αὐτοὶ ἔσονται μοι λαός. ²⁸ Καὶ γνώσονται τὰ ἔθνη ὅτι ἐγὼ εἰμι κύριος ὁ ἁγιάζων αὐτούς, ἐν τῇ εἰσῇ τὰ ἁγία μου ἐν μέσῳ αὐτῶν εἰς τὸν αἰῶνα, λέγει κύριος.

XXXVIII. Καὶ ἐγένετο λόγος κυρίου πρὸς με, λέγων· ² Τίς ἀνθρώπου, στήρισον τὸ πρόσωπόν σου ἐπὶ Γῶγ καὶ τὴν γῆν τοῦ Μαγωγ, ἄρχοντα Ῥώς, Μοσὸχ καὶ Θοβέλ, καὶ προφητεύσον ἐπ' αὐτὸν ³ καὶ εἰπόν αὐτῷ· Τάδε λέγει ὁ δυνάστης κύριος· Ἴδου ἐγὼ ἐπὶ σὲ Γῶγ καὶ ἄρχοντα Ῥώς, Μοσὸχ καὶ Θοβέλ. ⁴ Καὶ περιστρέψω σε καὶ δάσω χαλκὸν εἰς τὰς σιαγόνας σου, καὶ συναΐξω σε καὶ πᾶσαν τὴν δύναμίν σου, ἵππους καὶ ἱππεῖς, ἐνδεδυμένους θώρακας πάντας, συναγωγῇ πολλῇ, πέλται καὶ περικεφαλαιαὶ καὶ μαχαίραι. ⁵ Πέрсαι καὶ Αἰθίοπες καὶ Αἰβύες καὶ Λυδοί, πάντες ἐν περικεφαλαιαῖς καὶ πέλταις, ⁶ Γομέρ καὶ

^{23.} EFX* κύριος. ^{24.} B: (* καὶ) ἔστ. ποιμὴν εἰς πάντ. X (pro ὅτι) καὶ. A¹: πορεύσονται ... φυλάξονται (-ονται A²B). X: φυλάξωσι ... ποιήσωσι. ^{25.} EX* ἐγὼ ... τῷ (a. Iak.) ... * (sq.) καὶ. B* καὶ οἱ υἱοὶ-ἕως αἰῶν. et idē et αὐτῶν ἔστ. ^{26.} B* καὶ (p. εἰρ.). FX: διαθ. αἰώνιος. FX† (p. αὐτῶν) καὶ ταῖς αὐτῶν καὶ πληθυνθ. αὐτῶν. ^{27.} BX: αὐτοῖς (X: αὐτῶν) θεός, κ. αὐτοὶ με ἔσ. (X: ἴσ. με) λαός. ^{28.} A¹* τὰ ἔθνη (A²B†). B* λέγ. κύρ.

^{2.} EX† (p. pr. καὶ) ἐπὶ. B: Μεσὸχ (eti. v. 3). ^{3.} B (pro ἄδων.) κύριος ... * Γῶγ καὶ. A¹: Μοσὸχ (cf. v. 2). ^{4.} A¹B* καὶ περιστρ.-σισ. σε (A²X† param diversi; F: κ. περιστρέψω σε κ. θήσομαι ...). EFX: συναγωγῇ πολλῇ. A²X: πέλται κ. περικεφαλαιαῖς κ. μαχαίρας πάντες αὐτοὶ ἔχοντες. ^{5.} B* κ.

פְּשִׁיעֵיהֶם וְהוֹשַׁעְתִּי אוֹתָם מִכָּל מוֹשָׁבֵיהֶם אֲשֶׁר חָטְאוּ בָהֶם וְהַדְרִיתִי אוֹתָם וְהִירֵדְלִי לָעָם וְאֲנִי אֱהִיָּה לָהֶם לְאֱלֹהִים: וְעַבְדִּי דָוִד מֶלֶךְ עַל־הֶם וְרוּעָה אֶחָד יִהְיֶה לָכֻלָּם וּבִמְשָׁפְטִי יִלְכוּ וְחֻקְתִּי יִשְׁמְרוּ וְעָשׂוּ אוֹתָם: וְיִשְׁכְּבוּ עַל־הָאָרֶץ אֲשֶׁר נָתַתִּי לְעַבְדִּי לִי־עָקֵב אֲשֶׁר יִשְׁכֹּרְכָה אֲבוֹתֵיכֶם וְיִשְׁכְּבוּ עָלֶיהָ הָמָּה וּבְנֵיהֶם וּבְנֵי בְנֵיהֶם עַד־עוֹלָם וְדָוִד עַבְדִּי נָשִׂיא לָהֶם לְעוֹלָם: וְכִרְתִּי לָהֶם בְּרִית שְׁלוֹם בְּרִית עוֹלָם יִהְיֶה אוֹתָם וְנִתְּתִים וְהִרְבֵּיתִי אוֹתָם וְנִתְּתִי אֶת־מִקְדָּשִׁי בְּתוֹכָם לְעוֹלָם: וְהָיָה מִשְׁכְּנִי עַל־הֶם וְהָיִיתִי לָהֶם לְאֱלֹהִים וְהָמָּה יִהְיֶה לִּי לְעָם: וְיָדְעוּ הַגּוֹיִם כִּי אֲנִי יְהוָה מִקְדָּשׁ אֶת־יִשְׂרָאֵל בְּהִיּוֹת מִקְדָּשִׁי בְּתוֹכָם לְעוֹלָם:

XXXVIII. וַיְהִי דְבַר־יְהוָה אֵלַי לֵאמֹר: בְּרָאדָם שָׁמַיִם שְׁנֵי סְנִיף אֶל־גֹּג אֶרֶץ הַמַּגּוּג נָשִׂיא רֹאשׁ מִשָּׁה וְתוֹכָל וְהִנָּבֵא עָלָיו: וְאָמַרְתָּ כֹה אָמַר יְהוָה הִנְנִי אֵלַיךְ גֹּג נָשִׂיא רֹאשׁ מִשָּׁה וְתוֹכָל: וְשׂוֹבְכֶתִיָּה וְנִתְּתִי חַיִּים בְּכִתְיֶיהָ וְהוֹצֵאתִי אוֹתָהּ וְאֶת־כָּל־חֵילָהּ סוֹסִים וַפְּרָשִׁים לְבָשִׂי מְכַלִּל פָּלֶם קָהָל רֶכֶּשׁ צָפָה וּמִגֶּן חֲפָשִׁי חֲרָבוֹת כָּלָם: פָּרָס כֶּשֶׁת וַסּוּט אֶתָּם כָּלָם מִגֶּן וְכוּכָע: גֹּמֶר וְכָל־

v. 28. כֹּה

^{23.} ihren Wohnungen. B.vE: sie erlösen. A: sie retten. dW: befreie sie.

^{24.} dW: König über sie u. einziger G. für sie alle. ^{26.} B: will m. Heiligth. mitten unter sie stellen.

Λυδοί et ἐν. X: πάντες ἔσσι ἀσπίδας κ. περικεφαλαιαῖς κ. πέλταις ἔχοντες.

Der einigehirt. Das ewige Heiligthum. Gog im Lande Magog. XXXVII.

den. Ich will ihnen heraushelfen aus allen Dingen, da sie gesündigt haben, und will sie reinigen; und sollen mein Volk sein, und ich will ihr Gott sein. * Und mein Knecht David soll ihr König und ihrer aller einiger Hirt sein, und sollen wandeln in meinen Rechten, und meine Gebote halten und danach thun. * Und sie sollen wieder im Lande wohnen, das ich meinem Knechte Jakob gegeben habe, darinnen eure Väter gewohnt haben. Sie und ihre Kinder und Kindeskinde sollen darinnen wohnen ewiglich, und mein Knecht David soll ewiglich ihr Fürst sein. * Und ich will mit ihnen einen Bund des Friedens machen: das soll ein ewiger Bund sein mit ihnen. Und will sie erhalten und mehren, und mein Heiligthum soll unter ihnen sein ewiglich. * Und ich will unter ihnen wohnen und will ihr Gott sein, und sie sollen mein Volk sein. 28 * Daß auch die Heiden sollen erfahren, daß ich der Herr bin, der Israel heilig machet, wenn mein Heiligthum ewiglich unter ihnen sein wird.

XXXVIII. Und des Herrn Wort geschah zu mir und sprach: * Du Menschenkind, wende dich gegen Gog, der im Lande Magog ist und der oberste Fürst ist in Mesek und Thubal, und weissage von ihm * und sprich: So spricht der Herr Herr: Siehe, ich will an dich, Gog, der du der oberste Fürst bist aus den Herren in Mesek und Thubal. * Siehe, ich will dich herumlenken und will dir einen Baum in das Maul legen, und will dich heraus führen mit allem deinem Heer, Rosß und Mann, die alle wohl gekleidet sind und ist ihrer ein großer Haufe, die alle Lartschen und 5 Schilde und Schwert führen. * Du führst mit dir Perser, Mohren und Libyer, die alle 6 Schilde und Helme führen; * dazu Gomer

23. U.L: allen Dertern. 24. U.L: ihr aller. A.A: einziger. 4. A.A: Schilder. U.L: Lartsche und Schild und Schwert. 5. U.L: Schild u. Helm. A.A: Schild u. Helmen (Helme).

dW: laße m. G. in ihrer Mitte bleiben.

27. bei ihnen. B.dW.vE.A: meine Wohnung soll bei (unter) ihnen sein.

2. wende dein Angesicht g. S., im 2. R., den Fürsten in Mes., R. u. Th. dW.vE: S. von Mesek.

3. du Fürst in R. ...

quitatibus suis. Et salvos eos faciam de universis sedibus in quibus peccaverunt, et emundabo eos; et erunt mihi populus, et ego ero eis Deus. * Et servus meus David rex super eos 24 et pastor unus erit omnium eorum; in judiciis meis ambulant, et mandata mea custodient et facient ea. * Et habitabit super terram quam dedi servo meo Jacob, in qua habitaverunt patres vestri; et habitabunt super eam ipsi et filii eorum et filii filiorum eorum usque in sempiternum; et David servus meus princeps eorum in perpetuum. * Et percutiam illis foedus 26 pacis: pactum sempiternum erit eis. * Et fundabo eos et multiplicabo, et dabo sanctificationem meam in medio eorum in perpetuum. * Et erit tabernaculum meum in eis, et ero eis Deus et ipsi erunt mihi populus. * Et scient gentes, quia ego Dominus sanctificator Israel, cum fuerit sanctificatio mea in medio eorum in perpetuum.

Et factus est sermo XXXVIII.

Domini ad me dicens: * Fili hominis, 2 pone faciem tuam contra Gog, terram Magog, principem capitis Mosoch et Thubal, et vaticinare de eo * et dic 3 ces ad eum: Haec dicit Dominus Deus: Ecce ego ad te Gog, principem capitis Mosoch et Thubal! * Et circumagam te et ponam fraenum in maxillis tuis, et educam te et omnem exercitum tuum, equos et equites, vestitos loriceis universos, multitudinem magnam, hastam et clypeum arripientium et gladium. * Persae, Aethiopes et Libyes cum eis, 5 omnes scutati et galeati. * Gomer et 6

23. S: sedibus suis.

2. S: et terram.

3. Al.* ad eum.

4. vE: umbrechen! A: herumtreiben? dW: wende dich (vgl. 29, 4). vE: ein Gebiß ins R. B.dW.vE. A: Rosse u. Reiter. B.vE: vollkommen gest. (gerüstet). dW: herrlich. vE: mit großen u. kleinen Schilden, Alle die Schwertführer haltend.

5. Perser ... sind mit ihnen.

XXXVIII.

Adversus Gog et Magog.

πάντες οἱ περὶ αὐτόν, οἶκος τοῦ Θοργαμὰ ἀπ' ἰσχύατος βορῶα καὶ πάντες οἱ περὶ αὐτόν, καὶ ἔσθῃ πολλὰ μετὰ σοῦ.

7 Ἐτοιμάσθητι καὶ ἑτοιμάσον σεαυτὸν, σὺ καὶ πᾶσα ἡ συναγωγὴ σου, οἱ συνηγμένοι μετὰ σοῦ, καὶ ἰσχύ μοι εἰς προφωλακην. 8 Ἀφ' ἡμερῶν πλειόντων ἐτῶν ἑτοιμασθήσεται, καὶ ἐπ' ἰσχύατος ἐτῶν ἑλεύσεται καὶ ἤξει εἰς τὴν γῆν τὴν ἀπεστραμμένην ἀπὸ ματαίως, συνηγμένων ἀπὸ ἐθνῶν πολλῶν, ἐπὶ τὴν γῆν τοῦ Ἰσραὴλ ἡ ἐγερθεῖσα ἐρημος δι' ὅλου, καὶ αὐτὸς ἐξελεύσεται ἐκ τῶν ἐθνῶν, καὶ κατοικήσουσιν ἐν εἰρήνῃς ἀπαντες. 9 Καὶ ἀναβήσῃ ὡς ὑπὸς, καὶ ἤξει ὡς νεφέλη κατακαλύψαι γῆν, καὶ ἔσθῃ σὺ καὶ πάντες οἱ περὶ σὲ καὶ ἔσθῃ πολλὰ μετὰ σοῦ.

10 Τὰδε λέγει κύριος κύριος ὁ θεός· Καὶ ἔσται, ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ ἀναβήσεται ὄρηματα ἐπὶ τὴν καρδίαν σου, καὶ λογῇ λογισμούς ποτηρούς, 11 καὶ ἔρεῖς· Ἀναβήσομαι ἐπὶ γῆν ἀπεριμμένην, ἦξω ἐπὶ ἡσυχάζοντας ἐν ἡσυχίᾳ καὶ κατοικοῦντας ἐπ' εἰρήνης, πάντας κατοικοῦντας πόλεις ἐν αἷς οὐχ ὑπάρχουσιν τείχος οὐδὲ μοχλοὶ καὶ θύραι οὐκ εἰσὶν αὐταῖς, 12 προνομεῦσαι προνομήν καὶ σκυλευσάτω σκύλα, τοῦ ἐπιστρέψαι τὴν χεῖρά μου εἰς τὴν ἡρημωμένην ἡ καταφύκισθῃ, καὶ ἐπὶ ἔθνος συνηγμένον ἀπὸ ἐθνῶν πολλῶν, πεποιηκότας κτήσεις, κατοικοῦντας ἐπὶ τὸν ὀμφαλὸν τῆς γῆς. 13 Σαβαὶ καὶ Δαυδὰν καὶ οἱ ἔμποροι Καρχηδόνιοι καὶ πᾶσαι αἱ κῶμαι αὐτῶν ἐροῦσίν σοι· Τοῦ προνομεῦσαι εἰς προνομήν σὺ ἐρχῇ καὶ σκυλευσάτω σκύλα, συνηγαγες συναγωγὴν σου λαβεῖν ἀργύριον καὶ χρυσίον, ἀπανέγκασθαι κτήσεις τοῦ σκυλευσάτω σκύλα. 14 Διὰ τοῦτο προφητεύουσιν,

6. A: Θεργ. (Θοργ. B). FX: ισχ. τῷ β. X (pro πάντες οἱ κτλ.) πάντα τὰ ὑποστηρίγματα αὐτῶ ... μετ' αὐτῶ. 7. B* (pr.) καὶ. X: οἱ ἐπισυνηγμένοι (B: ἡ συνηγμένη) ... πρὸς σε. 8. B* ἐτῶν. X: ἑτοιμασθήσῃ ... τῶν ἐτῶν ἤξει κ. ἤξει ... (pro συνηγμ.) ἡ θοροισμένη. A²BX: ἐπ' ἰσχύατος ἐτῶν. A¹: εἰς (pro ἐπὶ A²B). B* (alt.) τὴν εἰς τῶ. A²B: κ. ἔτος (X: κ. αὐτοὶ ἐξελεύσονται). B: ἐξ ἐθνῶν ἐξελεύσεται. 9. X† (a. resp.) καταγίς καὶ. EX: καὶ καλύψεις γῆν. A¹EX: πείσῃ (ισχ A²B). 10. B* ὁ θεός. EX: ὄρημα. EFX: λογί (X: συλλογῇ). 11. B: ἀπερήμε. X† (p. ἡσυχ.) λαός. B: ἐν τῇ ἡσυχ. καὶ οἰκνῶν ... π. κατοικ. γῆν ἐν ἡ ἡσυχ. ... εἰσὶν αὐτοῖς (EX: ἐν αὐτοῖς). X: ἐδὲ θύραι ἐδὲ μοχλοὶ. 12. X: τῶ σκυλ. σκύλα κ. προν. προνομήν αὐτῶν. B: σκύλα σκυλευσ. αὐτῶν, τῶ ἐπ. χεῖράς με ... ἐπ' ἔθν. F* κ. ἐπὶ ἔθν. συνηγμ. EX† καὶ (a. κατοικ.). 13. B: Σαββα... * οἱ. A¹: Χαλκηδόνος ... χεῖρας (Καρχηδόνιοι ... κῶμαι A²B). A: αὐτῆς (αὐτῶν B). B: Εἰς (X: Ἄρα εἰς) πρὸς. τῶ προνομεῦσαι σὺ.

אַנְפִּיָּהּ בֵּית הַנִּזְרָמָה יִרְכְּתִי צִפּוֹן
וְאֶת־כָּל־אַנְפִּיּוֹ עִמָּיִם רַבִּים אִתָּהּ;
הִכֵּן וְהִכֵּן לָךְ אִתָּהּ וְכָל־קְהֵלָיָה
הַנִּקְהָלִים עָלֶיךָ וְהָיִיתָ לָכֶם לְמַשְׁמָר;
מִיָּמִים רַבִּים תִּפְקֹד בְּאַחֲרִית הַשָּׁנִים
תָּבוֹא. אֶל־אַרְצִי מְשׁוֹכְכֶת מְחֻרָב
מְקַצֶּצֶת מַעֲמִים רַבִּים עַל הָרֵי יִשְׂרָאֵל
אֲשֶׁר־הָיוּ לְחֻרְבָּה תִּמְיֵד וְהָיָה מַעֲמִים
הַיְצִיאָהּ וְיִשְׁכְּבוּ לְבִטָּח פֶּלֶם; וְעָלִיתָ
כְּשִׂיאָהּ תָּבוֹא כְּעָנָן לְכִסּוֹת הָאָרֶץ
תִּהְיֶה אִתָּהּ וְכָל־אַנְפִּיָּהּ וְעִמָּיִם רַבִּים
אִתָּהּ;

1. כָּה אָמַר אֲדֹנִי יְהוָה וְהָיָה בֵּינִים
וְהָיָה יַעֲלֹו דְּבָרִים עַל־לִבְכֶּךָ וְהִשְׁכַּחְתָּ
11 מִחֲשַׁבְתָּ רַעָה; וְאָמַרְתָּ אֵעֲלֶה עַל־
אֶרֶץ פְּרוּזוֹת אֲבוֹא הַשְּׁקֵטִים וְיִשְׁכְּבוּ
לְבִטָּח פֶּלֶם וְיִשְׁכְּבוּ בְּאֵין חוֹמָה
12 וְיִבְרִית וְדִלְחִים אֵין לָהֶם; לְשָׁלָל
שָׁלָל וְלָכֶז בְּזוֹ לְהַשִּׁיב יָדָהּ עַל־חֻרְבוֹת
נִזְשָׁבוֹת וְאֶל־עַם מְאֻסָּף מְגוֹרִים עֲשֵׂה
מִקְנֶה וּקְנִיּוֹ וְיִשְׁכְּבוּ עַל־סִבְרֵי הָאָרֶץ;
13 שָׁבָא וְיָדָן וְסַחֲרֵי תִרְשִׁישׁ וְכָל־
כְּסִיפִיָּהּ וְאֲמָרִי לָהּ הִלְשָׁלָל שָׁלָל
אִתָּה כָּה הִלְכִּזוּ בְּזוֹ הַקְהֵלָה קְהֵלָה
לְשָׁמָח. כִּסֵּף וְזָהָב לְקַחְתָּ מִקְנֶה
14 וּקְנִיּוֹ לְשָׁלָל שָׁלָל דָּוָל; לָכֵן הִנָּבֵא

v. 12. כָּה אָמַר

6. hinten g. EX. B: mit all. f. Geerestfüßeln. dW: u. a. f. Schaaeren ... vom äußersten Norden. vE: aus dem Meßten N. A: im fernem.

7. versammelt sind. B: Schilde dich u. halte dich bereit. dW: Führer. vE: Geerführer. A: Befehls-haber.

8. das da ausgef. ist aus den B. vE: gemustert? dW: Befehl erhalten. A: wird nach dir gesehen werden. B: Am letzten der Jahre. A: Ende. vE: in den

EX† (a. συνηγ.) καὶ. X (pro συνηγ. κτλ.) ἐξελεγκσία-
σας τὸν λαόν σου. A²B: πρὸς. FX† (in f.) μεγάλη.

und alles sein Heer, sammt dem Hause Thogorma, so gegen Mitternacht liegt, mit allem seinen Heer; ja du führst ein großes Volk mit dir.

- 7 Wohl, rüste dich wohl, du und alle deine Haufen, so bei dir sind, und sei du 8 ihr Hauptmann. * Nach langer Zeit sollst du heimgeſucht werden. Zur letzten Zeit wirst du kommen in das Land, das vom Schwert wiedergebracht und aus vielen Völkern zusammen gekommen ist, nehmlich auf die Berge Israels, welche lange Zeit wüſte gewesen sind, und nun ausgeführt aus vielen Völkern, und alle sicher wohnen.
- 9 * Du wirst herauf ziehen und daher kommen mit großem Ungeſtüm, und wirst sein wie eine Wolke, das Land zu bedecken, du und alles dein Heer, und das große Volk mit dir.

- 10 So spricht der Herr Herr: Zu der Zeit wirst du dir solches vornehmen, und wirst 11 es böse im Sinn haben, * und gedenken: Ich will das Land ohne Mauern überfallen, und über die kommen, so still und sicher wohnen, als die alle ohne Mauern da sitzen, und haben weder Riegel noch Thore,
- 12 * auf daß du rauben und plündern mögeſt, und deine Hand lassen gehen über die Verſtörten, so wieder bewohnt sind, und über das Volk, so aus den Heiden zusammengeſamt ist, und sich in die Nahrung und Güter geſchickt hat und mitten im Lande wohnt.
- 13 * Das Reich Arabien, Deban und die Kaufleute auf dem Meer und alle Gewaltigen, die daſelbſt ſind, werden zu dir ſagen: Ich meine ja, du siehst recht gekommen zu rauben, und haſt deine Haufen verſammelt zu plündern, auf daß du wegnehmeſt Silber und Gold, und ſammelſt Vieh und 14 Güter, und großen Raub treibeſt. * Darum

6. U.L: alle ſeinem. 8. U.L: geweiſt.

letzten Jahren (dW: in der Folge der Jahre?). dW: getreut v. Schw. A: wieder frei. vE: dem Schw. entronnen.

9. wie ein Sturm ... die vielen Völker. dW: Sturmweſter. A: Ungeſtüm. dW.vE: zahlreiche V.

10. Dinge vornehmen ... böſe Gedanken. dW: werden Gedanken in deinem Herzen aufſteigen ... b. Anſchlöße ſtellen. vE: einen b. Plan erſinnen. A: Anſchl. in d. G. ankommen ... mit ſehr b. Ged. umgehen.

11. ſprechen: Ich w. d. Dörferland ... dW: hin:

Gn. 10, 8. universa agmina ejus, domus Thogorma, latera aquilonis, et totum robur ejus, populique multi tecum.

Ex. 8, 9. Praepara et instrue te, omnem 7 multitudinem tuam, quae coacervata est ad te, et esto eis in praeceptum.

Ex. 24, 22. * Post dies multos visitaberis. In no- 8 vissimo annorum venies ad terram, quae reversa est a gladio et congregata est de populis multis ad montes Israel qui fuerunt deserti jugiter: haec de populis educta est, et habitabunt in ea confidenter universi.

v. 16. A. * Ascendens autem quasi tempestas 9 venies et quasi nubes, ut operias terram, tu et omnia agmina tua, et populi multi tecum.

Haec dicit Dominus Deus: In die 10 illa ascendent sermones super cor tuum et cogitabis cogitationem pessimam, * et dices: Ascendam ad ter- 11 ram absque muro, veniam ad quiescentes habitantesque secure (hi omnes habitant sine muro, vectes et portae non sunt eis), * ut diripias 12 spolia et invadas praedam, ut inferas manum tuam super eos qui deserti fuerant et postea restituti, et super populum qui est congregatus ex gentibus, qui possidere coepit et esse habitator umbilici terrae. * Saba et 13

Jed. 9, 27. Dedan et negotiatores Tharsis et 27, 22. omnes leones ejus dicent tibi: Num- 28, 12. quid ad sumenda spolia tu venis? Ecce, ad diripiendam praedam congregasti multitudinem tuam, ut tollas argentum et aurum, et auferas suppellectilem atque substantiam, et diripias manubias infinitas. * Propter 14

aufziehen in d. offene Land, w. überf. die Ruhigen, die in Sicherheit wohnen allgumal. vE: platte Land!

12. verſtörten Dörter ... zuſ. gebracht iſt, u. Habe u. S. erworben, u. im Mittel d. Landes w. B: Vieh u. G. angeſchafft. vE: ſich wieder B. u. Eigenthum erwirbt. dW.vE: auf der Höhe des Landes? A: den Nabel der Erde wieder bewohnt.

13. Saba, u. D. ... von Tarſis ... ihre Gew. werden ...: Biſt du geſ. Bente zu machen ... weggetragen ... nehmeſt ... bringeſt gr. N. davon? B.vE.A: ihre (jungen) Löwen.

ὡς ἀνθρώπων, καὶ εἰπὸν ἐφ' Γὼγ· Τάδε λέγει κύριος κύριος ὁ θεός· Οὐχὶ ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ, ἐν τῇ κατοικισθῆναι τὸν λαόν μου Ἰσραὴλ ἐπ' εἰρήνης, ἐξεγερθήσῃ ¹⁵ καὶ ἔξεις ἐκ τοῦ τόπου σου ἀπ' ἐσχάτου βορῶα, καὶ ἔσθῃ πολλὰ μετὰ σου, ἀναβάται ἱππων πάντες, συναγωγὴ μεγάλη καὶ δύναιμι πολλή; ¹⁶ καὶ ἀναβήσῃ ἐπὶ τὸν λαόν μου Ἰσραὴλ ὡς νεφέλη καλύψαι γῆν; Ἐπ' ἐσχάτων τῶν ἡμερῶν ἔσται, καὶ ἀνάξω σε ἐπὶ τὴν γῆν μου, ἵνα γινώσκῃς πάντα τὰ ἔσθῃ ἐμέ, ἐν τῇ ἁγιασθήναι με ἐν σοὶ ἐνώπιον αὐτῶν.

¹⁷ Τάδε λέγει ἄδωναι κύριος ὁ θεός ἐφ' Γὼγ· Σὺ εἰ περὶ οὗ ἐλάλησα ἀπ' ἡμερῶν τῶν ἐμπροσθεν διὰ χειρὸς τῶν δούλων μου τῶν προφητῶν τοῦ Ἰσραὴλ, ἐν ταῖς ἡμέραις ἐκείναις καὶ ἔτσον, οὐ ἀναγαγεῖν σε ἐπ' αὐτούς. ¹⁸ Καὶ ἔσται ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ, ἐν ἡμέρᾳ ἣ ἂν ἔλθῃ Γὼγ ἐπὶ τὴν γῆν τοῦ Ἰσραὴλ, λέγει κύριος κύριος ὁ θεός, ἀναβήσεται ὁ θυμὸς μου ¹⁹ καὶ ὁ ζῆλος μου. Ἐν πυρὶ τῆς ὀργῆς μου ἐλάλησα· Εἰ μὴν ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ ἔσται σεισμός μέγας ἐπὶ τῆς γῆς τοῦ Ἰσραὴλ, ²⁰ καὶ σεισθήσονται ἀπὸ προσώπου τοῦ κυρίου οἱ ἰχθύες τῆς θαλάσσης καὶ τὰ πετεινὰ τοῦ οὐρανοῦ καὶ τὰ θηρία τοῦ πεδίου, καὶ πάντα τὰ ἔρποντα τὰ ἔρποντα ἐπὶ τῆς γῆς, καὶ πάντες οἱ ἄνθρωποι οἱ ἐπὶ προσώπου τῆς γῆς, καὶ ῥαγίσονται τὰ ὄρη, καὶ πρυσθύνονται αἱ φάραγγες, καὶ πᾶν τεῖχος ἐπὶ τὴν γῆν πρσθύνεται. ²¹ Καὶ κἀκεῖ ἐπ' αὐτὸ πᾶν φοβὸν μαχαίρας, λέγει κύριος κύριος· μαχαίρα ἀνθρώπου ἐπὶ τὸν ἀδελφὸν αὐτοῦ ἔσται. ²² Καὶ κρινῶ αὐτὸν θανάτῳ καὶ αἵματι καὶ ὑετῷ κατακλύζονται καὶ λίθοις χαλάζης, καὶ πῦρ καὶ θεῖον βροχὸν ἐπ' αὐτὸν καὶ ἐπὶ πάντας τοὺς μετ' αὐτοῦ,

14. B: (* κύρ. ὁ θεός) Οὐκ ἐν ... ἐγερθήσῃ. X† (a. εἰς.) γνῶση καὶ.

15. X† (p. βορῶ.) σὺ.

16. EFX: ἐσχάτα. EX: ἐπὶ σὺ τὴν γ. μ. X† (in f.) ὁ Γὼγ.

17. B bis κύρ. (* ἄδων. et ὁ θεός) ... (pro ἄφ') πρὸ. EF (pro τῷ) Ω. F† (p. Ἰσρ.) οἱ προφητεύσαντες (X: τῶν προφητεύσαντων).

18. B* τῷ et ὁ θεός. A²X† (in f.) ἐν ὀργῇ μ. (Al.: καὶ ὁ ὀργῇ μ.).

19. A²B: ζῆλ. μ. ἐν π. τῆς ὀργῆς μ. ἐλάλησα· E† μ. FX: Ἡ μὴν. B* (alt.) τῆς et τῷ.

20. B* (pr.) τῷ. FX (pro τῷ κύρ.) μ. F* ἔρποντα. B: ῥαγίσεται.

21. X: συγκαλίσσω. EFX: ἐπ' αὐτὸν. B† (a. πᾶν) καὶ. EX: πάντα φ. B* μαχ. et (alt.) κύρ.

22. X† (a. θαν.) ἐν.

כָּאֲדָם וְאֶמְרֶתָּ לְגֹג כֹּה אָמַר אֲדֹנִי יְהוָה הֲלֹא בַיּוֹם הַזֶּה אֶשְׁבֵּת בְּעַמִּי יִשְׂרָאֵל לְבֵטַח תָּדַע: וּבִאֲתָ מִמֶּמְקוֹמָהּ מִיַּרְפְּתִי צִפּוֹן אֶתָּה וְעַמִּים וּבָיִם אֶתָּה רֹכְבֵי סוּסִים כָּלָם קָהָל גָּדוֹל וְחֵיל רַב: וְעָלִיתָ עַל-עַמִּי יִשְׂרָאֵל בָּעֵנָן לְכַסּוֹת הָאָרֶץ בְּאַחֲרִית הַיָּמִים תְּהִיָּה וְהִבְיֹאוּתֶיהָ עַל-אַרְצִי לְמַעַן יֵדַע הַגּוֹיִם אֲתִי בַּהֲקָדְשִׁי כִּי לַעֲיִנֵיהֶם גֹּג:

¹⁷ כֹּה-אָמַר אֲדֹנִי יְהוָה הָאֶתָּה-הוּא אֲשֶׁר-דִּבַּרְתִּי בַיָּמִים קְדָמוֹנִים בְּיַד עַבְדִּי נְבִיאִי יִשְׂרָאֵל הַנִּבְּאִים בַּיָּמִים הָהֵם שָׁנִים לְהִבְיֹא אֶתָּה עַל־יָהֶם: יְהִיָּה בַיּוֹם הַזֶּה הוּא בַיּוֹם כֹּה גֹג עַל-אֲדָמָת יִשְׂרָאֵל נָאֻם אֲדֹנִי יְהוָה תַּעֲלֶה חֲמָתִי בְּאִפִּי: וּבִקְנֹאתִי כְאֵשׁ עָרַרְתִּי וּבְפָרַרְתִּי אִם-לֹא בַיּוֹם הַזֶּה יְהִיָּה רַעַשׁ גָּדוֹל עַל אֲדָמָת יִשְׂרָאֵל: וְרַעַשׁוּ מִסָּפֵי דָגֵי הַיָּם וְעוֹף הַשָּׁמַיִם וְחַיֵּת הַהַשְׂדֵּה וְכָל-הָרֶמֶשׁ הָרֶמֶשׁ עַל-הָאֲדָמָה וְכָל הָאָדָם אֲשֶׁר עַל-פְּנֵי הָאֲדָמָה וְנִהְרְסוּ הַהָרִים וְנִסְפְּלוּ הַמִּדְבָּרוֹת וְכָל-חַיְוָה לְאָרֶץ תִּפְּסוּ: וְקִרְאֹתִי עָלָיו לְכָל-הָרִי חֲרֹב נָאֻם אֲדֹנִי יְהוָה חֲרֹב אִישׁ בְּאֶחָיו תְּהִיָּה: וְנִשְׁפָּסְתִּי אֶתּוֹ בְּדָכָר וּבְכָרָם וּבְנָשִׁים שׁוֹטֵף וְאֶכְנִי אֶלְנִבֵּלֵשׁ אִישׁ וּגְפָרִית אֶמְטִיר עָלָיו וְעַל-אֲנָפִיר וְעַל-עַמִּים

v. 18. חפצת שבת וחול חמועד של סוכות

14. daß du zu selbiger Zeit. (vE: Gärwahr, in jener Zeit ... wirst du es erfahren!)

15. dW: deinem Wohnstz (vgl. B. 6).

16. geschehen, wenn ich dich u. über ... wenn ich ... (vgl. 36, 23).

17. Ja du bist ... weißt, lange zuvor. dW: in der

so weissage, du Menschenkind, und sprich zu Gog: So spricht der Herr Herr: Ich nicht also, daß du wirst merken, wenn mein 15 Volk Israel sicher wohnen wird? * So wirst du kommen aus deinem Ort, nehmlich von den Enden gegen Mitternacht, du und großes Volk mit dir, alle zu Ross, ein gro- 16 ßer Haufe und ein mächtiges Heer, * und wirst herauf ziehen über mein Volk Israel, wie eine Wolke, das Land zu bedecken. Solches wird zur letzten Zeit geschehen. Ich will dich aber darum in mein Land kommen lassen, auf daß die Heiden mich erkennen, wie ich an dir, o Gog, geheiligt werde vor ihren Augen.

17 So spricht der Herr Herr: Du bist es, von dem ich vor Zeiten gesagt habe durch meine Diener, die Propheten in Israel, die zu derselbigen Zeit weissagten, daß ich dich 18 über sie kommen lassen wollte. * Und es wird geschehen zu der Zeit, wenn Gog kommen wird über das Land Israel, spricht der Herr Herr, wird herauf ziehen mein 19 Horn in meinem Grimm — * und ich rebe solches in meinem Eifer und im Feuer meines Horns; denn zu derselbigen Zeit wird großes Zittern sein im Lande Israel, 20 * daß vor meinem Angesicht zittern sollen die Fische im Meer, die Vögel unter dem Himmel, das Vieh auf dem Felde, und alles was sich reget und webet auf dem Lande, und alle Menschen, so auf der Erde sind, und sollen die Berge umgekehrt werden, und die Wände und alle Mauern zu 21 Boden fallen. * Ich will aber über ihn rufen das Schwert auf allen meinen Bergen, spricht der Herr Herr, daß eines jeglichen Schwert soll wider den andern sein. 22 * Und ich will ihn richten mit Pestilenz und Blut, und will regnen lassen Plagregen mit Schloßen, Feuer und Schwefel über ihn und sein Heer, und über das

17. U.L: zur selbigen.

20. U.L: reget und weget.

21. U.L: dem Schwert.

Lagen der Vorzeit ... in selbigen Tagen u. Jahren? B.vE: in denselben (jenen) L. weiff. von (den) J.

18. m. Gr. in m. B: aufsteigen. dW: daß m. J. zum Gr. auflodert? vE: wird der J. in meiner Nase aufsteigen.

19. S. meiner Angnade. Wahrlich, ja... dW.vE. A: ein gr. Beben. dW: Erschütterung.

ea vaticinare, fili hominis, et dices ad Gog: Haec dicit Dominus Deus: Numquid non in die illo, cum habitaverit populus meus Israel confidenter, scies? * Et venies de loco tuo a 15 lateribus aquilonis, tu et populi multi tecum, ascensores equorum universi, coetus magnus et exercitus vehemens, * et ascendes super populum 16 meum Israel quasi nubes, ut operiaris terram. In novissimis diebus eris, et adducam te super terram meam, ut sciant gentes me, cum sanctificatus fuero in te in oculis eorum, o Gog!

Haec dicit Dominus Deus: Tu 17 ergo ille es, de quo locutus sum in diebus antiquis in manu servorum meorum prophetarum Israel, qui prophetaverunt in diebus illorum temporum, ut adducerem te super eos. * Et erit in die illa, in die adventus 18 Gog super terram Israel, ait Dominus Deus, ascendet indignatio mea in furore meo — * et in zelo meo, in 19 igne irae meae locutus sum; quia in die illa erit commotio magna super terram Israel, * et commove- 20 buntur a facie mea pisces maris et volucres coeli et bestiae agri, et omne reptile quod movetur super humum, cunctique homines qui sunt super faciem terrae, et subvertentur mon- 21 tes, et cadent sepes, et omnis murus corruet in terram. * Et convocabo adversus eum in cunctis montibus meis gladium, ait Dominus Deus; gladius uniuscujusque in fratrem suum dirigitur. * Et judicabo eum peste 22 et sanguine et imbre vehementi et lapidibus immensis, ignem et sulphur pluam super eum et super exercitum ejus, et super populos mul-

39. R. R. 25. 4. 28. Jer. 30. 28. Jer. 30. 28. Jer. 30. 28. Jer. 30. 28.

Ma. 24. 29. L. 21. 26.

A. p. 6. 14.

36. 29.

Jud. 7. 22. Ex. 19. 2.

Ps. 11. 6. Ap. 20. 9.

20. die Thiere auf d. F. ... umgerissen ... Felsenwände. B: alles Kriechende, w. f. reget. dW.vE.A: Gewürm das ... (frieschet)? dW: es werden zerstört die B., u. stürzen d. Felsenhöhen. B: hohen Gipfel.

21. dW.vE: das Schw. des Himmels ...

22. mit Hagelsteinen. B: mit ihm rechten durch P. vE: strafen w. ich ihn.

XXXVIII.

Adversus Gog et Magog.

καὶ ἐπὶ ἔθνη πολλὰ μετ' αὐτοῦ. ²³ Καὶ μεγαλυνθήσονται καὶ ἁγιασθήσονται καὶ ἐνδοξασθήσονται καὶ γνωσθήσονται ἐναντίον ἰθὺν πολλῶν, καὶ γνώσονται ὅτι ἐγώ εἰμι κύριος.

XXXIX. Καὶ σύ, υἱὸς ἀνθρώπου, προφητεύσον ἐπὶ Γὼγ καὶ εἰπὸν· Ταῦτα λέγει κύριος κύριος· Ἴδον ἐγὼ ἐπὶ σὲ Γὼγ ἄρχοντα Ρως, Μωσόχ καὶ Θοβέλ. ² Καὶ συναΐξω σε καὶ καθοδηγήσω σε καὶ ἀναβιβάσω σε ἀπ' ἐσχάτου τοῦ βορρᾶ, καὶ συναΐξω σε ἐπὶ τὰ ὄρη τοῦ Ἰσραὴλ. ³ Καὶ ἀπολῶ τὸ τόξον σου ἐκ τῆς χειρὸς σου τῆς ἀριστερᾶς καὶ τὰ τοξεύματα σου ἀπὸ τῆς χειρὸς σου τῆς δεξιᾶς, καὶ καταβαλῶ σε ⁴ ἐπὶ τὰ ὄρη τοῦ Ἰσραὴλ. Καὶ πεσὴν σὺ καὶ πάντες οἱ περὶ σέ, καὶ τὰ ἔθνη τὰ μετὰ σοῦ δοθήσονται εἰς πλῆθη ὀρέων. Παντὶ πετεινῷ καὶ πᾶσιν τοῖς θηρίοις τοῦ πεδίου δέδωκα σε καταβροθῆναι. ⁵ Ἐπὶ προσώπου τοῦ πεδίου πεσὴν. Ὅτι ἐγὼ ἐλάλησα, λέγει κύριος κύριος.

⁶ Καὶ ἀποστελῶ πῦρ ἐπὶ Μαγῶγ, καὶ κατοικισθήσονται αἱ νῆσοι ἐν' εἰρήνῃ; καὶ γνώσονται ὅτι ἐγὼ εἰμι κύριος. ⁷ Καὶ τὸ ὄνομά μου τὸ ἅγιον γνωσθήσεται ἐν μέσῳ λαοῦ μου Ἰσραὴλ, καὶ οὐ βεβηλωθήσεται τὸ ὄνομά μου τὸ ἅγιον οὐκέτι, καὶ γνώσονται πάντα τὰ ἔθνη, ὅτι ἐγὼ εἰμι κύριος κύριος, ὁ ἅγιος ἐν Ἰσραὴλ. ⁸ Ἴδον ἦκει, καὶ γνώσῃ ὅτι ἔσται, λέγει κύριος κύριος ὁ θεός· αὐτὴ δοτιν ἡ ἡμέρα ἐν ἣ ἐλάλησα. ⁹ Καὶ ἐξελεύσονται οἱ κατοικοῦντες τὰς πόλεις Ἰσραὴλ καὶ καύσουσιν ἐν τοῖς ὄπλοις, πέλταις καὶ κορτοῖς καὶ τόξοις καὶ τοξεύμασιν καὶ φάβροις χειρῶν καὶ λόγχαις, καὶ καύσουσιν ἐν αὐτοῖς πῦρ ἑπτὰ ἡμέρας. ¹⁰ καὶ οὐ μὴ λάβωσιν ξύλα ἐκ τοῦ πεδίου οὐδὲ μὴ κόψωσιν ἐκ τῶν δρυμῶν,

22. EX* κ. ἐπὶ (B: π') ἔθνη-ἡν. 23. EX (pro ἐναντ.) ἐναντίον.

1. B* (alt.) κύρ. X† (p. ἀρχ.) γῆς. B: Μεσόχ. A†: Θοβέλ (-βέλ A²B). 2. B: ἀναβιβᾶ σε ἐπ'. FX* (bis) τᾶ. B: καὶ ἀνάξω (EX: ἄξω) σε ... τῷ Ἰσρ. 3. X (pro ἀπολ.) ἀποτινάξω. B (pro ἐκ) ἀπό. EX† (bis) σὺ (p. ἀρ. et δεξ.). 4. EFX* (pr.) τᾶ (B: τᾶ). EX (pro δοθ.) δοξασθήσεται ... † (p. ὄρη.) καὶ. EFX: πλῆθος ὄρη. 5. B* (alt.) κύρ. 6. A†† (p. ἐπὶ) σὶ (A² uncis, B*) * Mag. (A² EFX†; B: Γωγ). B: κατοικηθ. 7. B* πάντα et (alt.) κύρ. (A² κύρ. uncis). A¹ EX* (sq.) ἐν (A² B†). 8. B* ὁ θεός. X: ἡμ. ἡν ἐλάλ. 9. EX: Ἰσρ. κ. ἐκαύσουσιν. FX: ἔπλ., θυρεοὺς καὶ πέλτ. X (pro κορτ. κτλ.) δόρασιν κ. σὺξ. κ. βέλε-σιν κ. βαντηρίους χειρ. ... ἔκτισιν. 10. EX: ἐξέλω.

גוֹג וּמָגוֹג אֶתְּךָ יְהוָה וְהִנֵּדְתִּי לְעֵינֵי גוֹיִם וְהִנֵּדְתִּי כִּי-אֲנִי יְהוָה:

XXXIX. וְאַתָּה בֶן-אָדָם הִנֵּבָא עַל-גּוֹג וְאַמְרָתָּ כֹּה אָמַר אֲדֹנָי יְהוָה הִנֵּנִי אֵלֶיךָ גּוֹג נָשִׂיא רָאשׁ מִמֶּשֶׁךְ וְתִבֵּל: וְשִׁבְכַתִּיךָ וְשִׁפְאַתִּיךָ וְהַעֲלִיתִיךָ מִיַּרְדֵּנִי צִפּוֹן וְהִבְאוֹתִיךָ עַל-הָרֵי יִשְׂרָאֵל: וְהִפֵּיתִי קִשְׁתְּךָ מִיַּד שְׂמָאלְךָ וְהִצֵּיתָ מִיַּד יְמִינְךָ אֶפֶס: עַל-הָרֵי יִשְׂרָאֵל תִּפּוֹל אֶתָּה וְכָל-אֲנָפֶיךָ וְעַמִּים אֲשֶׁר אִתְּךָ לְעִים צִפּוֹר כָּל-כְּנָפָה וְחַיִּת הַשָּׁמַיָּה נִתְּתִיךָ לְאֻכְלָהּ: עַל-סָנִי הַשָּׁמַיָּה תִּפּוֹל בִּי אֲנִי וּבְרַתִּי נָאֻם אֲדֹנָי יְהוָה:

וְשִׁפְחַתִּי—אֲשׁ בְּמִגּוֹג וּבִישְׁבֵּי הָאִיִּים לְכַבֹּשׁ וְיִדְעוּ כִּי-אֲנִי יְהוָה: וְאַתְשֶׁם קִדְשִׁי אֲדִירֶךָ בְּתוֹךְ עַמִּי יִשְׂרָאֵל וְלֹא-אֶחָל אֶת-שֵׁם-קִדְשִׁי עַד וְיִדְעוּ הַגּוֹיִם כִּי-אֲנִי יְהוָה קִדּוֹשׁ בְּיִשְׂרָאֵל: הִנֵּה בָאָה וְנִבְּהִיתָה נָאֻם אֲדֹנָי יְהוָה הוּא הַיּוֹם אֲשֶׁר דִּבַּרְתִּי: וְיִצְאוּ יִשְׁבֵּי יִשְׂרָאֵל וּבְעֶרְוֹ וְחִשְׁקוֹ בְּנֶשֶׁק וּבְמִגְן וּבְצֶנֶה בְּקִשְׁת׃ וּבְחִצִּים וּבְקִמְקָל יָד וּבְקֶרֶחַח וּבְעֶרְוֹ בָהֶם אֲשׁ שֹׁכֵעַ שָׁנִים: וְלֹא-יִשְׁאֹר עַיִם מִן-הַשָּׁמַיָּה וְלֹא יִחַסְבוּ מָד:

v. 2. א וְחַבְאוֹתָךְ בִּי

23. B: mitß groß machen u. m. heilig erzeigen. dW: so zeige ich m. in meiner Größe u. Herrlichkeit, u. thue m. funb.

1. 2. Bgl. 38, 2—4. 6.

2. vE: u. biß letten. A: herausfahren. dW: führe biß her. B: mitß der sechsten Zahl bezeichnen!

3. vE: Dann aber will ich ... B.vE: Pfeile fallen lassen.

23 große Volk, das mit ihm ist. * Also will ich denn herrlich, heilig und bekannt werden vor vielen Heiden, daß sie erfahren sollen, daß ich der Herr bin.

XXXIX. Und du, Menschenkind, weis-
sage wider Gog und sprich: Also spricht
der Herr Herr: Siehe, ich will an dich,
Gog, der du der oberste Fürst bist in Me-
2 seß und Thubal. * Siehe, ich will dich
herum lenken und locken, und aus den
Enden von Mitternacht bringen, und auf
3 die Berge Israel kommen lassen. * Und
will dir den Bogen aus deiner linken Hand
schlagen, und deine Pfeile aus deiner rech-
4 ten Hand werfen. * Auf den Bergen Israel
sollst du niedergelegt werden, du mit allem
deinen Heer und mit dem Volk, das bei
dir ist. Ich will dich den Vögeln, woher
sie fliegen, und den Thieren auf dem Felde
5 zu fressen geben. * Du sollst auf dem
Felde darnieder liegen. Denn ich, der Herr
Herr, habe es gesagt.

6 Und ich will Feuer werfen über Magog
und über die, so in den Inseln sicher woh-
nen; und sollen es erfahren, daß ich der
7 Herr bin. * Denn ich will meinen heiligen
Namen kund machen unter meinem Volk
Israel, und will meinen heiligen Namen
nicht länger schänden lassen; sondern die
Heiden sollen erfahren, daß ich der Herr
8 bin, der Heilige in Israel. * Siehe, es ist
schon gekommen und geschehen, spricht der
Herr Herr; das ist der Tag, davon ich
9 geredet habe. * Und die Bürger in den
Städten Israels werden heraus gehen und
Feuer machen und verbrennen die Waffen,
Schilde, Karttschen, Bogen, Pfeile, Faust-
10 stangen und langen Spieße, und wer-
den sieben Jahre lang Feuerwerk damit
halten, * daß sie nicht dürfen Holz auf
dem Felde holen, noch im Walde hauen;

23. A.A.: will ich bann.

4. U.L.: alle deinem.

tos qui sunt cum eo. * Et magnifi- 23
cabor et sanctificabor et notus ero
in oculis multarum gentium, et scient,
37, 26.
38, 6a. quia ego Dominus.

Tu autem, fili homi- **XXXIX.**
nis, vaticinare adversum Gog et di-
ces: Haec dicit Dominus Deus: Ecce
ego super te Gog, principem capitis
Mosoch et Thubal! * Et circumagam 2
te et educam te, et ascendere te fa-
ciam de lateribus aquilonis, et addu-
cam te super montes Israel. * Et per- 3
cutiam arcum tuum in manu sinistra
tua, et sagittas tuas de manu dextera
tua dejiciam. * Super montes Israel 4
cades, tu et omnia agmina tua et po-
puli tui qui sunt tecum. Feris, avibus
omnique volatili et bestiis terrae dedi-
te ad devorandum. * Super faciem 5
agri cades. Quia ego locutus sum,
ait Dominus Deus.

Et immittam ignem in Magog, et 6
in his qui habitant in insulis confi-
denter; et scient, quia ego Dominus.
* Et nomen sanctum meum notum fa- 7
ciam in medio populi mei Israel, et
non polluam nomen sanctum meum
amplius; et scient gentes, quia ego
Dominus, Sanctus Israel. * Ecce, ven- 8
nit et factum est, ait Dominus Deus;
haec est dies de qua locutus sum.
* Et egredientur habitatores de civi- 9
tatibus Israel, et succendent et com-
burent arma, clypeum et hastas, arcum
et contos, et succendent ea igni sep-
tem annis; * et non portabunt ligna 10
de regionibus neque succident de sal-

2. S (pro educ.) seducam (Al.: reducam).

9. S: igne.

4. den Vögeln, die b. die sind ... Raubvögeln von
allerlei Geseßer. B.dW.vE.A.: fallen (vgl. B. 6).
dW.vE.: Raubv., allem Geseßel.

5. habe es gef., spricht d. G. H.

6. B.: ein H. Schiden in. dW.A.: (unter) H. senben.

7. B.A.: entheiligen lassen. dW.vE.: entweihen.

8. dW.vE.A.: es kommt, (es) geschieht.

9. und Spieße, u. w. Feuerwerk ... B.vE.A.: Ein-
wohner. dW.: Bewohner ... verbr. u. anzünden. A.:
anz. u. verbr. vE.: Fauststangen u. Burffspieße ...
davon das Feuer unterhalten. B.dW.: (davon) H.
machen. A.: daran zu brennen haben.

10. B.dW.A.: (aus) d. Wäldern (ab)hauen. vE.:
fällen ...

ἀλλ' ἢ τὰ ὅπλα κατακαύσουσιν πυρὶ. Καὶ προνομήσουσιν τοὺς προνομήσαντας αὐτούς, καὶ σκυλεύσουσιν τοὺς σκυλεύσαντας αὐτούς, λέγει κύριος.

11 Καὶ ἔσται, ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ θώσω τῷ Γῶγ τόπον ὀνομαστόν, μνημεῖον ἐν Ἰσραὴλ, τὸ πολυάνδριον τῶν ἐπελθόντων πρὸς τὴν θάλασσαν· καὶ περιουικοδομήσουσιν τὸ περιστόμιον τῆς φάραγγος, καὶ κατορύξουσιν ἐκεῖ τὸν Γῶγ καὶ πᾶν τὸ πλήθος αὐτοῦ, καὶ κληθήσεται τὸ Γαὶ τὸ πολυάνδριον τοῦ Γῶγ. 12 Καὶ κατορύξουσιν αὐτοὺς οἶκος τοῦ Ἰσραὴλ, ἵνα καθαρισθῇ ἡ γῆ ἐν ἐπιτάμῳ. 13 Καὶ κατορύξουσιν αὐτοὺς πᾶς ὁ λαὸς τῆς γῆς, καὶ ἔσται αὐτοῖς εἰς ὀνομαστόν ἡ ἡμέρα ἐδοξασθῆναι, λέγει κύριος. 14 Καὶ ἄνδρας διαπαντός διατελοῦσιν ἐπιπορευομένους πᾶσαν τὴν γῆν θάψαι τοὺς καταλειμμένους ἐπὶ προσώπου τῆς γῆς, καθαρῶσαι αὐτὴν μετὰ τὴν ἐπιτάμῳ· καὶ ἐκζητήσουσιν ἀκριβῶς. 15 Καὶ ἔσται, πᾶς ὁ διαπορευόμενος πᾶσαν τὴν γῆν καὶ ἰδὼν ὅσους ἀνθρώπου οἰκοδομήσει παρ' αὐτῷ σημεῖον, ὥς ὅτου θάψωσιν αὐτὸ οἱ θάπτοντες εἰς τὸ Γαὶ τὸ πολυάνδριον τοῦ Γῶγ. 16 Καὶ γὰρ τὸ ὄνομα τῆς πόλεως Πολυάνδριον. Καὶ καθαρισθήσεται ἡ γῆ.

17 Καὶ σύ, υἱὲ ἀνθρώπου, εἰπόν· Ταῦτα λέγει κύριος· Εἰπόν παντὶ ὀρέῳ πεταιῶν καὶ πρὸς πάντα τὰ θηρία τοῦ ἀγροῦ· Συνάχθητε καὶ ἔρχεσθε, συναχθήτε ἀπὸ πάντων τῶν περικύκλων ἐπὶ τὴν θυσίαν μου, ἣν τέθνηκα ὑμῖν θυσίαν μεγάλην ἐπὶ τὰ ὄρη Ἰσραὴλ, καὶ φάγεσθε κρέα καὶ πίεσθε αἷμα. 18 Κρέα γιγάντων φάγεσθε, καὶ αἷμα ἀρχόντων τῆς γῆς πίεσθε,

10. EX: ἀλλὰ τὰ ὅπλα καύσουσιν ἐν πυρὶ· x. προν. ἐν πυρὶ τὰς. A²† (In f.) κύριος (F: παντοκράτωρ).

11. B: πρὸς τῇ θαλάσῃ (X: ἐξ ἀνατολῆς τῆς θαλάσσης). A¹ (ell. v. 12): κατορύξουσιν (-ξουσιν A² B; X: θάψουσιν). B (pro τὸ Γαὶ) τότε.

12. B* τῷ. F: ἐν ἐπὶ τῇ μῇσιν.

13. B* εἰς. A¹† (p. ἡμ.) ἢ (A² unclis, B*). B: ἐδοξασθῆναι (X: ἐδοξασθῆσονται).

14. EX: ἀποστελεῖσθαι. B* πᾶσαν et ἀκριβῶς. X† (p. θάψ.) μετὰ τῶν περιεχομένων. EX† (a. καθαρ.) καὶ.

15. EX* Καὶ. B* ἔσται et πᾶσαν. X† (p. γῆν) καὶ διερχόμενος. A¹: παρ' αὐτὸ (π. αὐτῷ A² B). X* ὅτε (A¹: ὥς δ). B* (pr.) τὸ.

16. X: ὅν. τῷ τόπῳ Διάπτωσις καὶ Πολ.

17. EFX* (pr.) εἰπόν. X: παντὶ ὄρν. καὶ παντὶ πετ. καὶ πᾶσι τοῖς θηρίοις. B: θ. τῷ πεδίῳ. X† (p. ἦν) ἐγὼ.

18. X: Καὶ κρέα.

הַיְעָרִים כִּי בַנֶּשֶׁק יִכְעֲרֻ אֹשׁ וְשָׁלְכֻהוּ אֶת־שָׁלֵלֵיהֶם וּבְזָזוּ אֶת־בְּזֵיזֵיהֶם נָאִם אֲנִי יְהוָה:

11 וְהָיָה בַיּוֹם הַהוּא אֶתֶּן לְגֹג מְקוֹם־שֵׁם קָבַר בְּיִשְׂרָאֵל בִּי הַעֲבָרִים קִדְמַת הַיָּם וְחִסְמַת הָיָה אֶת־הַעֲבָרִים וְקָבְרוּ שָׁם אֶת־גֹּג וְאֶת־כָּל־הַמּוֹנֵה וְקִרְאֻהוּ בֵּיא הַמּוֹן גֹּג: וְקָבְרוּ בֵּית יִשְׂרָאֵל לְמַעַן סִתֵּר אֶת־הָאָרֶץ שִׁבְעָה יָדָדִשִׁים: וְקָבְרוּ כָל־עַם הָאָרֶץ וְהָיָה לָהֶם לְשֵׁם יוֹם הַכִּכְדִּי נָאִם אֲדֹנָי יְהוִה: וְאֲנָשִׁי תְמִיד יִבְדִּילוּ לַעֲבָרִים בָּאָרֶץ מִקְבָּרִים אֶת־הַעֲבָרִים אֶת־הַנּוֹתְרִים עַל־פְּנֵי הָאָרֶץ לְסִתְרָהּ מִמַּקְצָה שִׁבְעָה־יָדָדִשִׁים יִחְקְרוּ: וְעָבְרוּ הַעֲבָרִים בָּאָרֶץ וְרָאָה עֵצָם אֹדֶם וּבִנְהָ אֲזָלוּ צִיּוֹן עַד קָבְרוּ אֹתוֹ הַמִּקְבָּרִים אֲל־בֵּיא הַמּוֹן גֹּג: וְגַם שֵׁם־עִיר הַמּוֹנֶה וְסִתְרֶהּ הָאָרֶץ:

17 וְאֵתָה בּוֹ־אֹדֶם כֹּה־אָמַר אֲדֹנָי יְהוִה אָמַר לְצִפּוֹר כָּל־כְּנָת וְכָל־חַיַּת הַשָּׂדֶה הַקֹּבֵצוּ וּבֹאוּ הָאֲסָפִי מִסְּכִיב עַל־זִבְחִי אֲשֶׁר אֲנִי זֹבֵחַ לָכֶם זֹבַח גְּדֹל עַל הָרִי יִשְׂרָאֵל וְאֲכַלְתֶּם בְּשֶׁר וּשְׂתִיתֶם דָּם: בְּשֶׁר גְּבוּרִים תֹּאכְלוּ וְדָם־נְשִׂאִי הָאָרֶץ תִּשְׁתֶּה:

v. 16. עד כאן

10. vE: welcke sie berauben ... ausplündern wollten.

11. Thal der Wanderer g. dR. des Meeres. vE: einen Platz bereiten, wo [sein] Grab sein soll. dW: ein Gr. B: Th., da man hinübergehet ... das aber die Vorübergehenden wird im Saum halten! dW: u. das w. den Wanderern den Weg verstopfen. vE: versperrten. dW: Th. des Schaufens Gogs. vE: Scheithal.

12. vE: an ihnen begraben.

13. des Z., da ich m. φ. erzeigeln werde. dW: das wird ihnen zum St. gereichen. B.vE: Namen (Nahm) werden.

Gogs Hausenthal. Das Schlachtopfermahl auf den Bergen Israels. XXXIX.

sondern von den Waffen werden sie Feuer halten. Und sollen rauben, von denen sie beraubt sind, und plündern, von denen sie geplündert sind, spricht der Herr Herr.

- 11 Und soll zu der Zeit geschehen, da will ich Gog einen Ort geben zum Begräbniß in Israel, nemlich das Thal, da man gehet am Meer gegen Morgen, also daß die, so vorüber gehen, sich davor scheuen werden, weil man daselbst Gog mit seiner Menge begraben hat, und soll heißen Gogs Hausenthal. * Es wird sie aber das Haus Israel begraben sieben Monate lang, damit das Land gereinigt werde. * Ja alles Volk im Lande wird an ihnen zu begraben haben, und werden Ruhm davon haben, daß ich des Tages meine Herrlichkeit erzeigt habe, 14 spricht der Herr Herr. * Und sie werden Leute aussondern, die stets im Lande umher gehen, und mit denselben die Todtengräber, zu begraben die übrigen auf dem Lande, auf daß es gereinigt werde; nach 15 sieben Monaten werden sie forschen. * Und die, so im Lande umher gehen und etwa eines Menschen Bein sehen, werden dabei ein Maal aufrichten, bis es die Todtengräber auch in Gogs Hausenthal begraben. 16 * So soll auch die Stadt heißen Samona. Also werden sie das Land reinigen.

- 17 Nun, du Menschenkind, so spricht der Herr Herr: Sage allen Vögeln, woher sie fliegen, und allen Thieren auf dem Felde: Sammelt euch und kommt her, findet euch allenthalben her zu Hause zu meinem Schlachtopfer, das ich euch schlachte, ein großes Schlachtopfer auf den Bergen Israels, und fresset Fleisch, und sauset Blut! 18 * Fleisch der Starcken sollt ihr fressen, und Blut der Fürsten auf Erden sollt ihr saufen,

tibus, quoniam arma succendent igni.

^{Jer. 30, 16.} ^{Jud. 2, 14.} Et deprædabuntur eos quibus prædæ fuerant, et diripient vastatores suos, ait Dominus Deus.

Et erit, in die illa dabo Gog 11 locum nominatum sepulchrum in Israel, vallem viatorum ad orientem maris, quæ obstupescere faciet prætereuntes: et sepelient ibi Gog et omnem multitudinem ejus, et vocabitur Vallis multitudinis Gog. * Et 12 sepelient eos domus Israel, ut mundent terram septem mensibus. * Se- 13 peliet autem eum omnis populus terræ, et erit eis nominata dies in qua glorificatus sum, ait Dominus Deus. * Et viros jugiter constituent lustran- 14 tes terram, qui sepeliant et requirant eos qui remanserant super faciem terræ, ut emundent eam; post menses autem septem quaerere incipient. * Et circuibunt peragrantes 15 terram, cumque viderint os hominis, statuent juxta illud titulum, donec sepeliant illud pollinctores in Valle multitudinis Gog. * Nomen autem 16 civitatis Amona. Et mundabunt terram.

Tu ergo, fili hominis, hæc dicit 17 Dominus Deus: Dic omni volucri et ^{v. 4. pp.} ^{Jer. 12, 9.} universis avibus cunctisque bestiis agri: Convenite, properate, concurrite undique ad victimam meam ^{Es. 34, 3. s.} quam ego immolo vobis, victimam grandem super montes Israel, ut comedatis carnem et bibatis sanguinem! * Carnes fortium comedetis, et 18 sanguinem principum terræ bibetis,

12. 14. U.L. Monden.

17. A.A. zu Hausen.

14. B: beständige Männer ausf., die im L. umherg., die da begraben mit den Umhergehenden. dW: best. M. auswählen ... u. [Totengr.] die mit ... vE: man wird für beständig Leute ausscheiden müssen ... u. mit andern herumgehenden die auf d. Erdboden liegengeliebenen begr. B: Am Ende von 7 M. w. sie nachforschen. dW: Nach Verlauf ... durchsuchen. vE: Diese Nachsuchung wird man nach 7 M. anstellen. A: Nach ... die Durchsuchung beginnen.
15. B: Wenn nun die Umgänger ... Grabzeichen Poligloten. Bibel. N. L. 2. Bds 2. Abth.

bauen. dW. vE.A: Menschen: Gebein(e). vE.A: Werkzeihen (aufstellen).

16. dW: Auch wird der Name einer St. sein G. [Hausen]. vE: man einer St. den M. G. [Heer] geben.

17. allen B. u. allen ... B: zu allerhand geflügelten V. (vgl. B. 4). dW: eilet herbei ringsher. vE: schaaret euch v. allen Seiten her zusammen zu m. Opfermahlzeit ... zurichte.

18. dW. vE.A: Das Fl. d. Helben ... Fürsten des Landes.

Jehova's Urtheil, Erbarmen und Heiligung vor den Heiden. XXXIX.

der Widder, der Hammel, der Bock, der
19 Hſen, die allzumal leiſt und wohl gemä-
ſſet ſind. * Und ſollt das Getreide freſſen,
daß ihr voll werdet, und das Blut ſaufen,
daß ihr trunken werdet, von dem Schlacht-
20 opfer, das ich euch ſchlachte. * Sättiget
euch nun über meinem Tiſch von Roſſen
und Reitern, von Starcken und allerlei
Kriegsleuten, ſpricht der Herr Herr.
21 Und ich will meine Herrlichkeit unter die
Heiden bringen, daß alle Heiden ſehen ſollen
mein Urtheil, das ich habe gehen laſſen, und
meine Hand, die ich an ſie gelegt habe;
22 * und alſo das Haus Iſrael erfahre, daß
ich der Herr, ihr Gott bin, von dem Tage
23 und hinfürder; * und die Heiden erfahren,
wie das Haus Iſrael um ſeiner Miſſethat
willen ſei weggeführt, und daß ſie ſich an
mir verſündigt hatten. Darum habe ich mein
Angeſicht vor ihnen verborgen und habe ſie
übergeben in die Hände ihrer Widerſacher,
daß ſie allzumal durch das Schwert fallen
24 mußten. * Ich habe ihnen gethan, wie ihre
Sünde und Uebertretung verdienet haben,
und alſo mein Angeſicht vor ihnen verborgen.
25 Darum ſo ſpricht der Herr Herr: Nun
will ich das Gefängniß Jakobs wenden,
und mich des ganzen Hauſes Iſrael erbar-
men, und um meinen heiligen Namen eifern.
26 * Sie aber werden ihre Schmach und alle
ihre Sünde, damit ſie ſich an mir verſündigt
haben, tragen, wenn ſie nun ſicher in ihrem
Land wohnen, daß ſie niemand ſchrecke,
27 * und ich ſie wieder aus den Wäldern ge-
bracht und aus den Landen ihrer Feinde
verſammelt habe, und ich in ihnen geheiligt
worden bin vor den Augen vieler Heiden.
28 * Alſo werden ſie erfahren, daß ich, der
Herr, ihr Gott bin, der ich ſie habe laſſen
unter die Heiden wegführen und wiederum
in ihr Land verſammeln, und nicht einen
29 von ihnen dort gelaffen habe. * Und will
mein Angeſicht nicht mehr vor ihnen ver-

22. U.L: hinfürder. A.A: hinfort.

24. U.L: Uebertreten.

B: an mir waren treulos worden. dW: ſich an m.
vergingen.

24. Unreinigkeit u. Uebertretungen. B: mit ihnen
gehandelt nach ... dW: Nach ... behandelt ich ſie.
vE: Verbrechen verfuhr ich mit ihnen.

25. B: die Gefangenen J. wiederbringen. dW:

arietum et agnorum et hircorum
taurorumque, et altitium et pinguium
omnium. * Et comedetis adipem in 19
saturitatem, et bibetis sanguinem in
ebrietatem, de victima quam ego im-
molabo vobis. * Et saturabimini su- 20
per mensam meam de equo et
equite forti et de universis viris bel-
latoribus, ait Dominus Deus.

28, 29. Et ponam gloriam meam in gen- 21
Ps. 46, 11. tibus, et videbunt omnes gentes ju-
dicium meum quod fecerim, et ma-
num meam quam posuerim super
eos. * Et scient domus Israel, quia 22
ego Dominus Deus eorum a die illa
et deinceps. * Et scient gentes, quon- 23
iam in iniquitate sua capta sit do-
mus Israel, eo quod dereliquerint
26, 20. me, et absconderim faciem meam ab
Jer. 50, 7. eis et tradiderim eos in manus ho-
stium, et ceciderint in gladio uni-
28, 54, 8. versi. * Juxta immunditiam eorum et 24
scelus feci eis, et abscondi faciem
meam ab illis.

Propterea haec dicit Dominus 25

16, 53. Deus: Nunc reducam captivitatem
37, 21. Jacob et miserebor omnis domus
Jer. 30, 3. Israel, et assumam zelum pro no-
31, 22. al. mine sancto meo. * Et portabunt 26
Hoc. 6, 11. confusionem suam et omnem prae-
16, 61. 63. varicationem quam praevaricati sunt
in me, cum habitaverint in terra sua
20, 42. confidenter neminem formidantes,
* et reduxero eos de populis et con- 27
gregavero de terris inimicorum suo-
rum, et sanctificatus fuero in eis in
20, 41. oculis gentium plurimarum. * Et 28
36, 22. scient, quia ego Dominus Deus eorum,
eo quod transtulerim eos in nationes
et congregaverim eos super terram
suam, et non dereliquerim quem-
quam ex eis ibi. * Et non abscon- 29
dam ultra faciem meam ab eis, eo

v. 23.

Gefangenschaft zurückführen. dW: vE: für ... eifern.

26. alle ihre Untreue. B: Schande... Treulosheit.
dW: Vergebung ... fühlen!

27. an ihnen.

28. Reinen mehr. B: da ich ſie. dW: dadurch daß.
vE.A: daß ich.

XL.

Viste novi templi. Atria et portae.

αὐτῶν, ἀνθ' ὧν ἐξέλασ τὸν θυμόν μου ἐπὶ τὸν οἶκον Ἰσραὴλ, λέγει κύριος κύριος.

XL. Καὶ ἐγένετο ἐν τῷ πέμπτῳ καὶ εἰκοστῷ ἔτει τῆς αἰχμαλωσίας ἡμῶν, ἐν τῷ πρώτῳ μηνὶ δεκάτῃ τοῦ μηνός, ἐν τῷ τεσσαρεσκαίδεκάτῳ ἔτει μετὰ τὸ ἀλωθῆναι τὴν πόλιν, ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ ἐγένετο χεὶρ κυρίου ἐπ' ἐμὲ καὶ ἤγαγέν με ² ἐν ὁράσει θεοῦ εἰς τὴν γῆν τοῦ Ἰσραὴλ, καὶ ἔθηκέν με ἐπ' ὄρους ὑψηλοῦ σφοδρά, καὶ ἐπ' αὐτοῦ ὥςδε οἰκοδομὴ πόλεως ἀπέναντι. ³ Καὶ εἰσηγάγην με ἐκεῖ, καὶ ἰδοὺ ἀνὴρ, καὶ ἡ ὄρασις αὐτοῦ ἦν ὥςδε ὄρασις χαλκοῦ στιλβοντος, καὶ ἐν τῇ χειρὶ αὐτοῦ ἦν σπαρτίον οἰκοδόμου καὶ κάλαμος μέτρον ἐν τῇ χειρὶ αὐτοῦ, καὶ αὐτὸς εἰστήκει ἐπὶ τῆς πύλης. ⁴ Καὶ εἶπεν πρὸς με ὁ ἀνὴρ· Ἐώρακας σὺ, υἱὰ ἀνθρώπων; Ἴδε ἐν τοῖς ὀφθαλμοῖς σου, καὶ ἐν τοῖς ὠσίν σου ἀκουε, καὶ τάξον εἰς τὴν καρδίαν σου πάντα ὅσα ἐγὼ δεικνύω σοι, διότι ἕνεκα τοῦ δεῖξαι σοι εἰσεληλυθας ὁδός. Καὶ δεῖξεις πάντα ὅσα σὺ ὀρέῃς τῷ οἴκῳ Ἰσραὴλ.

⁵ Καὶ ἰδοὺ περιβόλος ἐξωθεν τοῦ οἴκου κύκλῳ, καὶ ἐν τῇ χειρὶ τοῦ ἀνδρὸς κάλαμος, τὸ μέτρον πήγχεον ἐξ ἐν πήχει καὶ παλαιστής. Καὶ διεμέτρησεν τὸ προτείχισμα, τὸ πλάτος ἴσον τῷ καλάμῳ, καὶ τὸ ὕψος αὐτοῦ ἴσον τῷ καλάμῳ. ⁶ Καὶ εἰσῆλθεν εἰς τὴν πύλιν τὴν βλέπονσαν κατὰ ἀντολᾶς ἐν ἑπτὰ ἀναβαθμοῖς, καὶ διεμέτρησεν θεὸς ἐξ ἐνθεν καὶ ἐξ ἐνθεν, καὶ τὸ αἶλᾱμ τῆς πύλης ἴσον τῷ καλάμῳ. ⁷ Καὶ τὸ θεὸς ἴσον τῷ καλάμῳ τὸ μῆκος καὶ ἴσον τῷ καλάμῳ τὸ πλάτος, καὶ τὸ αἶλᾱμ ἀνὰ μέσον τοῦ θεηλάθ πηγῶν ἐξ· καὶ τὸ θεὸς τὸ δευτέρον ἴσον τῷ καλάμῳ τὸ πλάτος καὶ ἴσον τῷ καλάμῳ μῆκος, καὶ τὸ αἶλᾱμ πήγχεον πέντε· καὶ τὸ θεὸς τὸ τρίτον ἴσον τῷ καλάμῳ

29. FX: ἀνθ' ὧν.

1. B: ἀλῶνα... ἐπ' ἐμὲ χεὶρ κυρ. A²EX† (in f.) ἐκεῖ.

2. B* τῷ. X (pro ἰσθμ.) ἤγαγεν. B: ἐπ' ὄρους ὑψηλόν... ἐπ' αὐτῷ.

3. EX* ἡ ὄρ.-ὥσει. B* (alt.) ἐν τῇ χειρὶ αὐτοῦ.

4. B: Ὅν ἑώρακ. υἱὰ ἀνθρ., ἐν τ. ὀφθ. σε ἴδε καὶ... οἶκῳ τῷ Ἰσρ. X* πάντα.

5. EX: ἔσω. B: πηγῶν... * (tert.) τὸ.

6. X† (p. ἀνατ.) καὶ ἀνέβη. B* θεῖ- (ult.) καὶ (EFX: τὸ θεὸς ἐξ ἔξ τὸ αἶλ.). X† (in f.) τὸ μῆκος (FX: πλάτος).

7. A¹X (pro θεηλ. A²B) θεὸς. B* τὸ (a. alt. πλάτος). A¹* (alt.) καὶ ἰσ. τ. καλ. μῆκ. (A²B†).

אֲשֶׁר שָׁפַכְתִּי אֶת־רוּחִי עַל־בִּית יִשְׂרָאֵל נָאֻם אֲדֹנִי יְהוָה:

XL. בַּעֲשָׂרִים וְחֲמֵשׁ שָׁנָה לְלִדְתִּינָה בְּרֹאשׁ לַשָּׁנָה בַּעֲשֹׂר לַחֹדֶשׁ בְּאַרְבַּע עֶשְׂרֵה שָׁנָה אַחֵר אֲשֶׁר הִכְתֵּה הָעִיר בַּעֲצָם הַיּוֹם הַזֶּה הִיְתָה עָלַי יַד יְהוָה וַיָּבֵא אֹתִי שָׁמָּה: בְּמִרְאֹת אֱלֹהִים הִבְיֵאֲנִי אֶל־אֶרֶץ יִשְׂרָאֵל וַיְנִיחֵנִי אֶל־הָהָר גְּבוּהָ מְאֹד וַעֲלִי כְּמִכְנֶה־עִיר מִנֶּגֶב: וַיָּבֵא אֹתִי שָׁמָּה וְהָיָה־אֵישׁ מִרְאֵהוּ כְּמִרְאֵה נָחֶשֶׁת וּפְתָחֶי־לָּא פְּשָׁתִּים בִּידֹו וַקְנָה הַמִּדָּה וְהָיָה עֲמֹד בַּשָּׁעַר: וַיְדַבֵּר אֵלַי הָאִישׁ בְּרֹאשׁ רֹאשׁ כְּעִינֶיהָ וּבְאָזְנוֹהָ שָׁמַע וְשָׁם לְבָהּ לְכָל אֲשֶׁר־אָנִי מִרְאֵה אֹתָהּ כִּי לְמַעַן הִרְאֹתְכֶה הַבְּמֹתָהּ הִנֵּה הֵצֵד אֶת־כָּל־אֲשֶׁר־אֵתָה לֵּאמֹר לְבֵית יִשְׂרָאֵל:

וְהָיָה חוֹמָה מְחוּץ לְבֵית כְּסִיב. כְּסִיב וּבִיד הָאִישׁ קֵנָה הַמִּדָּה שָׁשׁ אַמּוֹת בְּאַמָּה וְשֵׁסֶה וַיִּמַּד אֶת־רֹחֵב הַבִּנְיָן קֵנָה אֶחָד וְקוֹמָה קֵנָה אֶחָד: וַיָּבֹאוּ אֶל־שַׁעַר אֲשֶׁר פָּנִיָּה דְרָךְ הַקְדִּימָה וַיַּעַל בְּמַעְלָתָּהּ וַיִּמַּד אֶת־סָף הַשָּׁעַר קֵנָה אֶחָד לְרֹחֵב וְאֵת סָף אֶחָד קֵנָה אֶחָד לְרֹחֵב: וְהָיָה קֵנָה אֶחָד אֶרֶךְ וְקֵנָה אֶחָד לְרֹחֵב וַיְבִין הַהָאִים חֲמֵשׁ אַמּוֹת וְסָף הַשָּׁעַר

v. 4. קמץ בלא א' סף ובנ' א' חש' רפח.
v. 6. במעליתו ק'.

29. B: wenn ich werde ... haben. dW, vE: weil ich m. G. ausgeg. A: denn ich werde ... ausgießen.

1. B, dW, vE, A: unferter (gefängl.) Wegführung. vE, A: nach Groberung der St.

2. ... führte er mif. B: das Gebäu einer St. dW: woran wie das Gebäude ... vE: etwas wie e. geb. St.

Der Mann mit Schnur und Meßruthe. Die Mauer auswendig am Hause. XL.

bergen; denn ich habe meinen Geist über das Haus Israel ausgegossen, spricht der Herr Herr.

XL. Im fünf und zwanzigsten Jahr unsers Gefängnisses, im Anfang des Jahres, am zehnten Tage des Monats, das ist das vierzehnte Jahr, nachdem die Stadt geschlagen war, eben an demselbigen Tage, kam des Herrn Hand über mich und führte mich daselbst hin * durch göttliche Gesichte, nehmlich in das Land Israel, und stellte mich auf einen sehr hohen Berg, darauf war es wie eine gebaute Stadt von Mittag 3 herwärts. * Und da er mich daselbst hingebracht hatte, siehe, da war ein Mann, des Gestalt war wie Erz: der hatte eine leinene Schnur und eine Meßruthe in seiner Hand, 4 und stand unter dem Thor. * Und er sprach zu mir: Du Menschenkind, siehe und höre fleißig zu, und merke eben darauf, was ich dir zeigen will; denn darum bist du hergebracht, das ich dir solches zeige, auf daß du solches alles, was du hier siehest, verkündigest dem Hause Israel.

5 Und siehe, es ging eine Mauer auswendig am Hause rings umher. Und der Mann hatte die Meßruthe in der Hand, die war sechs Ellen lang; eine jegliche Elle war eine Hand breit länger denn eine gemeine Elle. Und er maß das Gebäude in die Breite eine Ruthe, und in die Höhe 6 auch eine Ruthe. * Und er kam zum Thor, das gegen Morgen lag, und ging hinauf auf seinen Stufen und maß die Schwellen am Thor, eine jegliche Schwelle einer Ruthe 7 breit. * Und die Gemächer, so beiderseits neben dem Thor waren, maß er auch, nach der Länge eine Ruthe und nach der Breite eine Ruthe; und der Raum zwischen den Gemächern war fünf Ellen weit. Und er

5. U.L: das Gebäu.

7. U.L: die Gemache ... Gemachen. u. f. f. B. 10. 12. 16. 21. u. f. w.

3. B.dW: Ansehen wie ein (das Ansehen von) Erz. vE: Anblick wie d. Anbl. des [glänzenden] G.

4. merke auf Alles. B.dW.vE.A: siehe (schaue) mit deinen Augen u. h. m. b. Ohren. B.vE: richte dein Herz ... (zu sehen gebe). dW.A: habe Acht.

5. vE: es war ... rings um den Tempel. B: nehmlich von 1 Elle u. 1 Hand br. dW: von der G., die 1

28, 25, 27. quod effuderim spiritum meum super
Ex. 44, 3. omnem domum Israel, ait Dominus
Joel 3, 1. Deus.
(Aet. 2.)
17.

In vigesimo quinto anno trans- **XL.**
migrationis nostrae, in exordio anni,
Lv. 16, 29. decima mensis, quarto decimo anno,
28g. 25, 4. postquam percussa est civitas, in ipsa
hac die facta est super me manus
1, 3. Domini et adduxit me illuc, * in 2
8, 3. visionibus Dei adduxit me in terram
Ap. 21, 10. Israel, et dimisit me super montem
excelsum nimis, super quem erat
Ps. 48, 3. quasi aedificium civitatis vergentis ad
austrum. * Et introduxit me illuc, 3
et ecce vir, cujus erat species quasi
1, 4, 7. Dn. species aeris, et funiculus lineus in
10, 6. Ap. manu ejus, et calamus mensurae in
1, 16. Am. manu ejus; stabat autem in porta.
7, 7. Zeeb. * Et locutus est ad me idem vir: Fili 4
2, 1. Ap. hominis, vide oculis tuis, et auribus
21, 15. tuis audi, et pone cor tuum in omnia
44, 5. quae ego ostendam tibi; quia, ut ostendantur tibi, adductus es huc. Annuncia omnia quae tu vides, domui Israel.

12g. 6, 5a. Et ecce, murus forinsecus in cir- 5
cuitu domus undique, et in manu
[41, 8, 43, viri calamus mensurae sex cubitorum
13. et palmo. Et mensus est latitudinem
aedificii calamo uno, altitudinem quo-
que calamo uno. * Et venit ad por- 6
43, 1. tam quae respiciebat viam orientalem,
et ascendit per gradus ejus et mensus est limen portae calamo uno latitudinem, id est limen unum calamo
v. 10. uno in latitudine; * et thalamum uno 7
calamo in longum et uno calamo in latum, et inter thalamos quinque cu-

5. br. länger ist. B.dW.vE.A: die Breite des ... vE: Baues. dW: B. [der Mauer].

6. die Schwelle. B.dW.vE: u. die andern Schw. (auch) ...

7. ein jedes Gemach, nach der ... Ruthe; u. zw. d. G. waren 5 G. B: was die Kammern betrifft, da war die L. vE: das Zimmer, 1 R. lang?

τὸ μῆκος καὶ ἴσον τῷ καλᾶμφ τὸ πλάτος, καὶ τὸ αἰλᾶν τοῦ πυλῶνος ⁸ πηλυσίον τοῦ αἰλᾶν τῆς πύλης ἕσωνθεν ἴσον τῷ καλᾶμφ. ⁹ Καὶ διεμέτρησεν τὸ αἰλᾶν τῆς πύλης πηχῶν ὀκτώ, καὶ τὰ αἰλῶν πηχῶν δύο· καὶ τὸ αἰλᾶν τῆς πύλης ἕσωνθεν, ¹⁰ καὶ τὸ θεὸς τῆς πύλης θεὸς κατέναντι, τρεῖς ἔνθεν καὶ τρεῖς ἔνθεν· καὶ μέτρον ἐν τοῖς τρισίν, καὶ μέτρον ἐν τῷ αἰλᾶν ἔνθεν καὶ ἔνθεν. ¹¹ Καὶ διεμέτρησεν τὸ πλάτος τῆς θύρας τοῦ πυλῶνος πηχῶν δέκα, καὶ τὸ εὖρος τοῦ πυλῶνος πηχῶν δεκατριῶν. ¹² Καὶ πηχὺς ἐπισυναγόμενος κατὰ πρόσωπον τῶν θεῶν πηχεὸς ἑνὸς καὶ πηχεὸς ἑνός, ὅριον ἔνθεν καὶ ἔνθεν, καὶ τὸ θεὸς πηχῶν ἕξ ἔνθεν καὶ πηχῶν ἕξ ἔνθεν. ¹³ Καὶ διεμέτρησεν τὴν πύλην ἀπὸ τοῦ τεύχους τοῦ θεοῦ ἐπὶ τὸν τοῦχον τοῦ θεοῦ, πλάτος πηχῶν εἴκοσι καὶ πέντε. Αὕτη πύλη ἐπὶ πύλην. ¹⁴ Καὶ τὸ αἶθριον τοῦ αἰλᾶν τῆς πύλης ἕξωνθεν, πηχῶν εἴκοσι πέντε, καὶ τὸ θεὸς τῆς πύλης κύκλω. ¹⁵ Καὶ τὸ αἶθριον τῆς πύλης ἕξωνθεν εἰς τὸ αἶθριον τοῦ αἰλᾶν τῆς πύλης ἕσωνθεν πηχῶν πενήκοντα. ¹⁶ Καὶ θυρίδες κρυπταὶ ἐπὶ τὰ θεῖμα, καὶ ἐπὶ τὰ αἰλᾶν ἕσωνθεν τῆς αὐλῆς κυκλόθεν· καὶ ὁσαντῶς τοὺς αἰλᾶν θυρίδες κύκλω ἕσωνθεν, καὶ ἐπὶ τὸ αἰλᾶν φράκτες ἔνθεν καὶ ἔνθεν.

¹⁷ Καὶ εἰσῆγαγόν με εἰς τὴν αὐλὴν τὴν ἑσωτέραν, καὶ ἰδοὺ παστοφόρια καὶ περιστυλα κύκλω τῆς αὐλῆς, τριάκοντα παστοφόρια ἐν τοῖς περιστύλοις. ¹⁸ Καὶ αἱ στοαὶ κατὰ νότον τῶν πυλῶν, κατὰ τὸ μῆκος τῶν πυλῶν τὸ

7. B* (antepon. et penult.) τὸ. X τὸ πλάτος et τὸ μῆκ. transp. X: αἰλ. (EF: Λ). 8s. B* ἑσωνθεν—διεμέτρ. τὸ αἰλ. τ. πύλ. Δ²† (p. ὀκτώ) καὶ ἐμέτρησεν τὸ αἰλᾶν τῆς πύλης ὀκτὼ πηχῶν. A¹: τὸ αἰλῶν πηχ. δέκα (τὸ αἰλ. π. δύο Δ²B). B (pro ult. τὸ) τὰ. 10. B: τὰ θεὸς τῆς πύλ. τὸ θεὸς ... τρισίν, (* καὶ) μέτρ. ἐν τοῖς αἰλᾶν. FX* (alt.) θεὸς. X† (p. alt. ἐνθ.) κατὰ τὴν ὁδὸν τὴν ἀνατολικήν. 11. B: (his) πηχῶν (eti. v. 12). X (pro ἑνός) ὕψος. 12. X† (p. ἐπισ.) ὅρος. B (pro κατὰ) ἐπὶ. A¹: τῷ θεῷ (pro τῶν θεῶν Δ²B; E: τῶν ναβὶν; F: τῷ θεῶν). B* πηχεὸς (pr.)—ὅριον (F: καὶ πηχεὸς ἑνός ὅρος). EX (pro θεὸς) θαυ. 13. B: τοῖχες (X: δωματος ... ἐπὶ τὸ δωμα). Δ¹* πηχ. et (sq.) καὶ (Δ²B†). 14. B* πέντε καὶ ...: θεῖμα. A² (pro ἕξωνθεν) ἐξήκοντα (εἴκοσι πέντε unc. incl.) ... † (p. θεῖμα) τῆς αὐλῆς. EX† (p. pr. πάλ.) ἐξήκοντα πηχῶν καὶ ...: τὸ θεὸς. F: τῆς πύλης ἐξήκοντα πηχῶν, καὶ θεῖμα τῆς πύλης τῆς αὐλῆς (Al. al.). 15. EX (pro pr. πύλ.) αὐλῆς. F† (p. ἐξ.) κύκλω. Δ¹† (p. alt. αἶθρ.) τῆς πύλης (Δ²uncis, B*). B* τὸ ...: πηχῶν. A¹ (pro πενήκοντα). Δ²B ὀκτώ. 16. A¹: τὰ θεὸς (τὰ θεῖμα Δ²FX; B: τὸ θεῖμα) * x. ἐπὶ τὰ αἰλ. (Δ²B†). EX: τοῖς αἰλαμῶθ s. αἰλαμῶθ. B: θυρίδες κύκλω. 17. X (pro αὐλῆς) πύλην. A¹:

מֵאֵל אֵילִם הַשְּׁעַר מִהַכְּפִית קִנָּה אָחָד: וַיִּמַּד אֶת־אֵלֶם הַשְּׁעַר מִהַכְּפִית קִנָּה אָחָד: וַיִּמַּד אֶת־אֵלֶם הַשְּׁעַר שְׁמֹנֶה אַמּוֹת וְאֵילָיו שְׁתֵּים אַמּוֹת וְאֵלֶם הַשְּׁעַר מִהַכְּפִית: וְהָאֵי הַשְּׁעַר יָרָךְ הַקָּדִים שְׁלֹשָׁה מִפָּה וְשְׁלֹשָׁה מִפָּה מִדָּה אֶחָת לְשְׁלֹשָׁתָם וּמִדָּה אֶחָת לְאֵילִים מִפָּה וּמָפוּ: וַיִּמַּד אֶת־רֹחַב פֶּתַח־הַשְּׁעַר עֶשְׂרֵי אַמּוֹת אֶרְךְ הַשְּׁעַר שְׁלֹשָׁה עֶשְׂרֵי אַמּוֹת: וּגְבוּל לִפְנֵי הַתְּאוּת אַמָּה אֶחָת וְאַמָּה־אֶחָת גְּבוּל מִפָּה וְהִתָּא שְׁש־אַמּוֹת מָפוּ וְשֵׁשׁ אַמּוֹת מָפוּ: וַיִּמַּד אֶת־הַשְּׁעַר מִגַּג הִתָּא לְגָזוֹ רֹחַב עֶשְׂרִים וְחָמֵשׁ אַמּוֹת פֶּתַח נֶגֶד פֶּתַח: וַיַּעַשׂ אֶת־אֵילִים שְׁשִׁים אַמָּה וְאֶל־אֵילֵי הַחֲצָר הַשְּׁעַר סָבִיב וְעַל פְּנֵי הַשְּׁעַר הֵיאָחוּן עַל־לִפְנֵי אֵלֶם הַשְּׁעַר הַפְּנִימִי חֲמִשִּׁים אַמָּה: וְחִלְזֹנֹת אֲסֻמּוֹת אֶל־הַתְּאִים וְאֶל־אֲלִיהֶמָּה לִפְנִימָה לְשַׁעַר סָבִיב וְסָבִיב וְחִלְזֹנֹת סָבִיב וְלִלְמּוֹת וְחִלְזֹנֹת סָבִיב וְסָבִיב לִפְנִימָה וְאֶל־אֵילֵי תַמָּרִים:

וַיְבִיאֵנִי אֶל־הַחֲצָר הַחַיצוֹנָה וְהִנֵּה לְשָׁכוֹת וְרִצְפָּה עֲשׂוֹי לְחֲצָר סָבִיב וְסָבִיב שְׁלֹשִׁים לְשָׁכוֹת אֶל־הַרִצְפָּה: וְהַרִצְפָּה אֶל־פֶּתַח הַשְּׁעָרִים לַעֲמֹת אֶרְךְ הַשְּׁעָרִים הַרִצְפָּה

ב'נ' א' ר' דגוש ib. ואילו ק' v. 9. חציתון ק' v. 15.

7. Und die Schwelle des Thors ... B: neben dem Vorgebäude. A: Vorhalle.

9. des Th. von inn. B: u. sein Fußwert? dW: dessen Einfassung [mit Pfosten, Sties u. Soden]. vE: ihre Pfeiler? dW: nehmlich die G. am Th. inn. B:

γαζοφυλάκια (παστοφ. Δ²B). X† (p. περιστ.) πεισομηται. 18. Δ¹* αἱ (Δ²B†).

Das Thor von inwendig. Die Gemächer u. Erker u. Fenster. Das Pflaster. XL.

maß auch die Schwellen am Thor neben
8 der Halle von inwendig eine Ruthe. * Und
er maß die Halle am Thor von inwendig
9 eine Ruthe. * Und maß die Halle am
Thor, acht Ellen, und seine Erker zwei
Ellen, und die Halle von inwendig des
10 Thors. * Und der Gemächer waren auf
jeglicher Seite drei am Thor gegen Mor-
gen, je eines so weit als das andere, und
standen auf beiden Seiten Erker, die waren
11 gleich groß. * Darnach maß er die Weite
der Thür im Thor, nemlich zehn Ellen,
und die Länge des Thors dreizehn Ellen.
12 * Und vorne an den Gemächern war Raum
auf beiden Seiten, je einer Elle, aber die
Gemächer waren je sechs Ellen auf beiden
13 Seiten. * Dazu maß er das Thor vom
Dache des Gemachs bis zu des Thors
Dach, fünf und zwanzig Ellen breit, und
14 eine Thür stand gegen der andern. * Er
machte auch Erker sechzig Ellen, und vor
jedlichem Erker einen Vorhof am Thor
15 rings herum. * Und bis an die Halle am
innern Thor, da man hineingeht, waren
16 funfzig Ellen. * Und es waren enge Fen-
sterlein an den Gemächern und Erfern hin-
einwärts, am Thor rings umher. Also
waren auch Fenster inwendig an den Hal-
len herum, und an den Erfern umher war
Palmlaubwerk.

17 Und er führte mich weiter zum äußern
Vorhof, und siehe, da waren Kammern
und ein Pflaster gemacht, im Vorhofe her-
um, und dreißig Kammern auf dem Pfla-
18 ster. * Und es war das höhere Pflaster
an den Thoren, so lang die Thore waren,

11. A.A: am Thor.

des Borgebäu d. Th. war intw. vE: war von Innen.
A: ging nach S. zu.

10. Gem. am Th. g. R. ... u. hatten alle drei ei-
nerlei Maß; auch so h. die E. ein. R. an d. Seiten.
B: drei v. dießseit ... und jenseit. dW.vE.A: auf die-
ser ... jener Seite. dW: die hervorstehenden Wand-
felder.

11. dW.vE: Breite der (Öffnung) des Th.

12. der Raum. B: ein Gehäg? dW: freier Raum.

A: die Einfassung vor den Kammern.

13. des einen Gem. bis zum D. des andern. dW:
von der Decke. vE.A: (wo) Thür gegen Th. (stand).
dW: Öffnung g. Öffn.

bitos; et limen portae juxta vestibulum *portae intrinsecus calamo uno. 8
* Et mensus est vestibulum portae 9
octo cubitorum, et frontem ejus duo-
bus cubitis; vestibulum autem por-
tae erat intrinsecus. * Porro thalami 10
portae ad viam orientalem tres hinc
et tres inde; mensura una trium, et
mensura una frontium ex utraque
parte. * Et mensus est latitudinem 11
liminis portae, decem cubitorum, et
longitudinem portae, tredecim cubi-
torum, * et marginem ante thalamos 12
cubiti unius, et cubitus unus finis
utrimque; thalami autem sex cubito-
rum erant hinc et inde. * Et men- 13
sus est portam a tecto thalami us-
que ad tectum ejus, latitudinem viginti
quinque cubitorum, ostium contra
ostium. * Et fecit frontes per sexa- 14
ginta cubitos, et ad frontem atrium
portae undique per circuitum; * et 15
ante faciem portae quae pertingebat
usque ad faciem vestibuli portae in-
terioris, quinquaginta cubitos; * et 16
41,26, fenestras obliquas in thalamis et in
1Rg.6,8 frontibus eorum, quae erant intra
portam undique per circuitum. Simi-
liter autem erant et in vestibulis fe-
nestrae per gyrum intrinsecus, et
1Rg.6,20 ante frontes pictura palmarum.

Et eduxit me ad atrium exterius, et 17
1Rg.6,8
Mar. 20, ecce gazophylacia, et pavimentum
Neh. 13,4 stratum lapide in atrio per circuitum:
triginta gazophylacia in circuitu pavi-
menti. * Et pavimentum in fronte por- 18
tarum secundum longitudinem porta-

16. Al.† (p. palm.) caelata.

14. vor dem E. B: Fußwerk. dW: hervorstehende
Wandfelder ... bis an die Einfassung des Thores des
Vorhofs.

15. vor dem Th. des Eingangs bis an d. innere
Thorhalle.

16. Fenster ... ihren E. einwärts ... also auch an
d. S.; u. waren g. ringsumher einw. B: anwärts
enge. dW.vE: verschlossene? A: schiefe. B.dW.A:
waren Palmen (abgebildet). vE: Palmzweige.

17. dW: Zellen. vE: Gemächer. A: Schatzkam-
mern.

18. das Pfl. zur Seite der Thore, nicht an der
Länge der Thore. B: nach d. L. dW: nächst an.

XL.

Visio novi templi. Atria et portae.

περιστυλον τὸ ὑποκάτω. ¹⁹ Καὶ διεμέτρησεν τὸ πλάτος τῆς αὐλῆς ἀπὸ τοῦ αἰθρίου τῆς πύλης τῆς ἑξωτερικῆς ἕωςθεν ἐπὶ τὸ αἶθριον τῆς πύλης τῆς βλεπούσης ἔσω, πῆγχεις ἑκατὸν τῆς βλεπούσης κατὰ ἀνατολάς. Καὶ εἰς-

ἡγάγην με ἐπὶ βορρᾶν, ²⁰ καὶ ἰδοὺ πύλη βλεπούσα πρὸς βορρᾶν ἐν αὐλῇ τῇ ἑξωτερικῇ, καὶ διεμέτρησεν αὐτήν, τὸ τε μήκος αὐτῆς καὶ τὸ πλάτος, ²¹ καὶ τὸ θεὸς τρεῖς ἔνθεν καὶ τρεῖς ἔνθεν, καὶ τὰ αἰεὺ καὶ τὰ αἰλαμμῶν καὶ τοὺς φοίνικας αὐτῆς· καὶ ἐγένετο κατὰ τὰ μέτρα τῆς πύλης τῆς βλεπούσης κατὰ ἀνατολάς πῆγχεον πεντήκοντα τὸ μήκος αὐτῆς, καὶ πῆγχεον εἰκοσιπέντε τὸ εὖρος αὐτῆς. ²² Καὶ αἱ θυρίδες αὐτῆς καὶ τὰ αἰλαμμῶν καὶ οἱ φοίνικες αὐτῆς καθὼς ἡ πύλη ἡ βλέπουσα κατὰ ἀνατολάς· καὶ ἐν ἑπτά κλιμακῆρσιν ἀνέβαινον ἐπὶ αὐτήν, καὶ τὰ αἰλαμμῶν ἕσωθεν. ²³ Καὶ πύλη ἐν αὐλῇ τῇ ἑσωτέρᾳ βλέπουσα ἐπὶ πύλιν τοῦ βορρᾶ, ὃν τρόπον τῆς πύλης τῆς βλεπούσης κατὰ ἀνατολάς· καὶ διεμέτρησεν τὴν αὐλήν ἀπὸ πύλης ἐπὶ πύλιν, πῆγχεις ἑκατόν. ²⁴ Καὶ εἰςῆγαγόν με κατὰ νότον, καὶ ἰδοὺ πύλη βλέπουσα πρὸς νότον, καὶ διεμέτρησεν αὐτήν καὶ τὰ θεὸς καὶ τὰ αἰεὺ καὶ τὰ αἰλαμμῶν κατὰ τὰ μέτρα τὰ αὐτά. ²⁵ Καὶ αἱ θυρίδες αὐτῆς καὶ τὰ αἰλαμμῶν καὶ κυκλόθεν καθὼς αἱ θυρίδες τοῦ αἰλαμῶ, πῆγχεον πεντήκοντα τὸ μήκος αὐτῆς, καὶ πῆγχεον εἰκοσιπέντε τὸ εὖρος αὐτῆς. ²⁶ Καὶ ἑπτά κλιμακῆρες αὐτῇ καὶ αἰλαμμῶν ἕσωθεν, καὶ φοίνικες αὐτῇ, εἰς ἔνθεν καὶ εἰς ἔνθεν ἐπὶ τὰ αἰεὺ. ²⁷ Καὶ πύλη κατένευται τῆς πύλης τῆς αὐλῆς τῆς ἑσωτέρικης πρὸς νότον· καὶ διεμέτρησεν τὴν αὐλήν ἀπὸ πύλης ἐπὶ πύλιν, πῆγχεις ἑκατόν, καὶ τὸ εὖρος πρὸς νότον πῆγχεις εἰκοσι πέντε.

²⁸ Καὶ εἰςῆγαγόν με εἰς τὴν αὐλήν τὴν ἑσωτέραν τῆς πύλης τῆς πρὸς νότον, καὶ διεμέτρησεν τὴν πύλιν κατὰ τὰ μέτρα τὰ αὐτά, ²⁹ καὶ τὰ θεὸς καὶ τὰ αἰεὺ καὶ τὰ αἰλαμμῶν

18. X† (a. τὸ περιστ.) ἀπέναντι. A¹: τῷ ὑποκ. (τὸ ὑπ. A²B). 19. EX* ἔσω—(alt.) βλεπούσης. B: κατὰ ἀνατ. (eti. v. 22s.) ... ἡγάγ. 20. X: τῆς αὐλῆς τῆς ἑξωτερικῆς. EFX* τε. 21. A: τὰ αἰεὺ (B: τὸ αἰεὺ). A¹: τὸ αἰλαμμῶν (τὰ αἰλ. A²B). B: (his) πηγῶν (eti. v. 25). 22. X† (p. pr. αἰλ.) αὐτῆς ... κατὰ τὰ μέτρα τῆς πύλης τῆς βλεπούσης πρὸς ἀνατ. A² cum paucis † (p. βλέπ.) ὁδόν. X (pro κλιμακτ.) ἀναβαθμοίς. B: ἐπ' αὐτόν. 23. A: K. τῇ πύλιν (K. πύλιν B). 24. B: ἡγάγ. X: κατὰ τὴν ὁδὸν τὴν πρὸς νότον. B: αἰλαμμῶν (eti. v. 25s.) ... μέτρ. ταῦτα (eti. v. 28). 26. X: ἑπτά ἀναβαθμοὶ αὐτῆς. A¹FX: φων. αὐτῆς

19 התחיתונה: וימד רחב מלפני השער התחיתונה לפני החצר הפנימי מחוץ כ מאה אמה הקדים והצפון: והשער אשר פניו דרך הצפון לחצר והחיתונה מדד ארפו ורחבו: ותאז שלושה מפו ושלושה מפו ואילו ואילמו היה כמדת השער הראשון חמשים אמה ארפו ורחב חמש מתשעים באמה: וחלוניו ואילמו ותמרו כמדת השער אשר פניו דרך הקדים ובמעלות שבע יעלו וכו' ואילמו לפנייהם: ושער לחצר הפנימי נגד השער לצפון ולקדים וימד משער אל-שער מאה אמה: ויחלכני דרך הקדום והנה-שער דרך הקדום ומדד אילו וואילמו כמדות האלה: וחלונים לו ולאילמו סביב סביב כהחלונות האלה חמשים אמה ארך ורחב חמש ועשרים אמה: ומעלות שבעה עלותו ואילמו לפנייהם ותמרים לו אחד מפו ואחד מפו אל-אילו: ושער לחצר הפנימי דרך הקדום וימד משער אל-השער דרך הקדום מאה אמות:

28 ויביאני אל-חצר הפנימי בשער הקדום וימד את-השער הקדום כמדות האלה: ותאז ואילו ואילמו

v. 19. מלשיל. v. 21. האלמיו ib. v. 22. וחלוניו ib. v. 24. ואילמיו ib. v. 25. ואילמיו ib. v. 26. עולדותו ib. v. 29. ואיליו ib.

(p. αὐτῇ A²B). 27. B* (ult.) καὶ ἐπ' ἡγ. εἰς. πέντε. 28. X† (p. ἑσωτ.) διὰ et (p. πύλιν) τὴν πρὸς νότον. 29. B: αἰλαμμῶν (eti. in sqq.).

19 am niedrigen Pflaster. * Und er maß die Breite des untern Thors vor dem innern Hofe, auswendig hundert Ellen, beides gegen Morgen und Mitternacht. * Also maß er auch das Thor, so gegen Mitternacht lag, am äußern Vorhof, nach der Länge und Breite: * das hatte auch auf jeder Seite drei Gemächer, und hatte auch seine Erker und Hallen, gleich so groß wie am vorigen Thor, fünfzig Ellen die Länge und fünf und zwanzig Ellen die Breite.

22 * Und hatte auch seine Fenster und seine Hallen und sein Palmlaubwerk, gleichwie das Thor gegen Morgen; und hatte sieben Stufen, da man hinauf ging, und hatte

23 seine Halle davor. * Und es war das Thor am innern Vorhof gegen das Thor, so gegen Mitternacht und Morgen stand; und maß hundert Ellen von einem Thor zum andern. * Darnach führte er mich gegen Mittag, und siehe, da war auch ein Thor gegen Mittag, und er maß seine Erker und Hallen, gleich als die andern.

25 * Die hatten auch Fenster und Hallen umher, gleichwie jene Fenster, fünfzig Ellen lang und fünf und zwanzig Ellen breit.

26 * Und waren auch sieben Stufen hinauf, und eine Halle davor, und Palmlaubwerk an seinen Erkern auf jeglicher

27 Seite. * Und er maß auch das Thor am innern Vorhof gegen Mittag, nemlich hundert Ellen von dem einen Mittagsthor zum andern.

23. U.L: gegen der Mitternacht.

18. solches war das niedere W. B.dW.vE: untere.
 19. von vor dem unt. Th. bis vor ...
 21. B: waren nach d. Maß des ersten Th. dW. vE: hatten dasselbe M. wie (beim) ... A: dieselbe Größe.
 22. nach dem Maße des Th. ... zu ihm hinauf.,
 u. f. φ. war vor ihnen. dW: u. f. Gefimse waren?
 23. gegenüber dem Th. ... er maß. B: der innere

rum erat inferius. * Et mensus est latitudinem a facie portae inferioris usque ad frontem atrii interioris extrinsecus, centum cubitos ad orientem et ad aquilonem. * Portam quoque, quae respiciebat viam aquilonis, atrii exterioris, mensus est tam in longitudine quam in latitudine; * et thalamos ejus tres hinc et tres inde; et frontem ejus et vestibulum ejus secundum mensuram portae prioris, quinquaginta cubitorum longitudinem ejus, et latitudinem viginti quinque cubitorum. * Fenestrae autem ejus et vestibulum et sculpturae secundum mensuram portae quae respiciebat ad orientem; et septem graduum erat ascensus ejus, et vestibulum ante eam. * Et porta atrii interioris contra portam aquilonis et orientalem; et mensus est a porta usque ad portam centum cubitos. * Et eduxit me ad viam australem, et ecce porta quae respiciebat ad austrum; et mensus est frontem ejus et vestibulum ejus juxta mensuras superiores; * et fenestras ejus et vestibula in circuitu, sicut fenestras ceteras: quinquaginta cubitorum longitudine, et latitudine viginti quinque cubitorum. * Et in gradibus septem ascendeatur ad eam, et vestibulum ante fores ejus, et caelatae palmae erant, una hinc et altera inde in fronte ejus. * Et porta atrii interioris in via australi; et mensus est a porta usque ad portam in via australi centum cubitos.

Et introduxit me in atrium interius ad portam australem, et mensus est portam juxta mensuras superiores; * thalamum ejus et frontem ejus et vestibulum ejus eisdem

- B. hatte ein Th.
 24. dW: nach denselben Maßen.
 25. Dasselbige u. f. φ. hatten auch φ. umher ... war die Länge ... Breite. dW: φ. hatte es, u. f. Gefimse ringend?
 26. seine Halle vor ihnen.
 27. es war auch ein Th. ... u. er maß 100 E.
 29. Und seine ...

XL.

Viste novi tempit. Atria et portae.

κατὰ τὰ μέτρα τὰ αὐτά, καὶ θυρίδας αὐτῇ, καὶ τὰ αἰλαμμῶθ κύκλω, πῆγχεις πεντήκοντα τὸ μῆκος αὐτῆς, καὶ τὸ εὖρος αὐτῆς πῆγχεις εἰκοσιπέντε. ³⁰ Καὶ αἰλαμμῶθ κύκλω μῆκος πέντε καὶ εἰκοσι πῆγχων, καὶ πλάτος πέντε πῆγχων. ³¹ Καὶ αἰλαμῶν εἰς τὴν αὐλὴν τὴν ἑξωτερικάν, καὶ φοίνικες τῷ αἰλεῦ, καὶ ὀκτώ κλιμακτῆρες. ³² Καὶ εἰσῆγαγεν με εἰς τὴν πύλιν βλέπουσαν κατ' ἀνατολάς, καὶ διεμέτρησεν αὐτὴν κατὰ τὰ μέτρα ταῦτα, ³³ καὶ τὰ θεὰ καὶ τὰ αἰλεῦ καὶ τὰ αἰλαμμῶθ κατὰ τὰ μέτρα τὰ αὐτά, καὶ αἱ θυρίδες αὐτῇ καὶ τὰ αἰλαμμῶθ κύκλω, πῆγχεις πεντήκοντα μῆκος αὐτῆς, καὶ τὸ εὖρος αὐτῆς πῆγχεις εἰκοσιπέντε. ³⁴ Καὶ αἰλαμμῶθ εἰς τὴν αὐλὴν τὴν ἑσωτέραν, καὶ φοίνικες ἐπὶ τοῦ αἰλεῦ ἔσθην καὶ ἔσθην, καὶ ὀκτώ κλιμακτῆρες αὐτῇ. ³⁵ Καὶ εἰσῆγαγεν με εἰς τὴν πύλιν τὴν πρὸς βορρᾶν, καὶ διεμέτρησεν κατὰ τὰ μέτρα ταῦτα, ³⁶ καὶ τὰ θεὰ καὶ τὰ αἰλεῦ καὶ τὰ αἰλαμμῶθ, καὶ αἱ θυρίδες αὐτῇ κύκλω, καὶ τὰ αἰλαμμῶθ αὐτῆς κύκλω, πῆγχεις πεντήκοντα τὸ μῆκος αὐτῆς, καὶ εὖρος αὐτῆς πῆγχεις εἰκοσιπέντε. ³⁷ Καὶ αἰλαμμῶθ εἰς τὴν αὐλὴν τὴν ἑξωτερικάν, καὶ φοίνικες τῷ αἰλεῦ ἔσθην καὶ ἔσθην, καὶ ὀκτώ κλιμακτῆρες αὐτῇ. ³⁸ Τὰ παστοφόρια αὐτῆς καὶ τὰ θυρώματα αὐτῆς καὶ τὰ αἰλαμμῶθ αὐτῆς ἐπὶ τῆς πύλης τῆς δευτέρας ἔκρουσις· ἐκεῖ πλυνούσιν τὴν ὀλοκαυτώσιν. ³⁹ Ἐν δὲ τῷ αἰλαμ τῆς πύλης δύο τράπεζαι ἔσθην καὶ δύο τράπεζαι ἔσθην ἐκ χρυσοῦ, ὅπως σφάζουσιν ἐν αὐταῖς τὴν ὀλοκαυτώσιν καὶ τὰ ὑπὲρ ἁμαρτίας καὶ τὰ ὑπὲρ ἁγνοίας. ⁴⁰ Καὶ κατὰ νότον τοῦ ῥύακος τῶν ὀλοκαυτωμάτων τῆς θύρας βλέπουσης πρὸς βορρᾶν δύο τράπεζαι,

29. A²B: μέτρα ταῦτα (eti. v. 33). B: θυρ. αὐτῇ x. τῷ αἰλ. ... * (alt.) αὐτῆς. 30. *B (AEFX† parum diversi). 31. B (pro Kai aill.) τῷ αἰλαμ (cum vs. 29 sine interp. coniungens). X† (p. φων.) ἔσθην καὶ ἔσθην. F: καὶ ἐν ὀκτώ κλιμακτῆρσιν ἀνβανον ἐπ' αὐτῇ. 32. FX† (p. πύλ.) ἑσωτέρων s. τὴν ἐσ. et (p. βλέπ.) ὀδῶ s. ὁδόν. B: κατὰ ἀνατ. EX: μέτρα τὰ αὐτά. 33. B* αἰ et (sq.) τὰ et τὸ. A¹: (eti. v. 36) θυρ. αὐτῆς (θ. αὐτῇ A²B). 34. X: ἀναβαθμοὶ αὐτῆς (eti. v. 37). 35. EX (pro εἰς) πρὸς. 36. B* αἰ ...: τὸ αἰλαμμων ... * (alt.) κύκλω et τὸ et (ult.) αὐτῆς. 37. B: Καὶ τὰ αἰλαμμων (X† αὐτῆς). 38s. EFX† (ab in.) Καὶ. X (pro τὰ θυρ. αὐτῆς) ἐκίστην παστοφορίῃ ἢ θύρα. B* ἐκεῖ πλυν. - ἐκ χρυσ. (ἐκ χρυσ. A² unc. incl., EX*). EFX: σφάζουσιν. A¹EX* ἐν αὐταῖς (A²X†; B: ἐν αὐτῇ). B* τὴν ὀλοκ. καὶ. EX (bis) περὶ (pro ὑπὲρ). 40. A¹X: ῥύακος (ῥύακ. A²B).

במדות האלה וחלונות לו ואלמיו
סביב סביב חמשים אמה ארץ ורחב
לעשרים וחמש אמות: ואלמיו
סביב סביב ארץ חמש ועשרים
אמה ורחב חמש אמות: ואילמיו
אלחצור החיצונה ותמרים אל-אילן
ומעלות שמונה מעליו: ויביאני
אלהחצר הפנימי דרך הקדים וימד
את השער במדות האלה: ותאז
ואלמיו ואלמיו במדות האלה וחלונות
לו ואלמיו סביב סביב ארץ חמשים
אמה ורחב חמש ועשרים אמה:
ואלמיו לחצור החיצונה ותמרים
אל-אילן מפו ומפו ושמונה מעלות
למעליו: ויביאני אל-שער
הצפון וימד במדות האלה: תאז
אלו ואלמיו וחלונות לו סביב
סביב ארץ חמשים אמה ורחב
חמש ועשרים אמה: ואילו לחצור
החיצונה ותמרים אל-אילן מפו
ומפו ושמונה מעלות מעליו:
ולשפה ופתחה באילים השערים
שם ידחו את העלה: ובאלם השער
שנים שלחנות מפו ושנים שלחנות
מפּה לשחוט אליהם העלה והחשאת
והאשם: ואל-הפתח מחוצה לעולה
לפתח השער הצפונה שנים שלחנות

v. 29. ואלמיו ק' ib. מעליו ק' ib. איליו ק' ib. v. 31. ואלמיו ק' ib. וחצורו ק' ib. v. 33. ואלמיו ק' ib. v. 34. ואלמיו ק' ib. אלו ק' ib. v. 36. ואלמיו ק' ib. אלו ק' ib. v. 37. מעליו ק' ib. איליו ק' ib. v. 39. ב' א' רפה.

A¹B* θύρας (A²†; X p. ὀλοκ. † εἰς τὴν θύραν τῇ πύλης).

und mit Fenstern und Hallen daran, eben so groß wie jene umher, funfzig Ellen lang und 30 fünf und zwanzig Ellen breit. * Und es ging eine Halle herum, fünf und zwanzig 31 Ellen lang und fünf Ellen breit. * Dieselbe stand vorne gegen dem äußern Vorhof, und hatte auch Palmlaubwerk an den Ertern; es waren aber acht Stufen hinauf zu 32 gehen. * Darnach führte er mich zum innern Thor gegen Morgen, und maß dasselbige, gleich so groß wie die andern, 33 * mit seinen Gemächern, Ertern und Hallen, und ihren Fenstern und Hallen umher, gleich so groß wie die andern, funfzig Ellen lang und fünf und zwanzig Ellen breit. 34 * Und hatte auch eine Halle gegen dem äußern Vorhof, und Palmlaubwerk an den Ertern zu beiden Seiten, und acht Stufen 35 hinauf. * Darnach führte er mich zum Thor gegen Mitternacht, das maß er, gleich 36 so groß wie die andern, * mit seinen Gemächern, Ertern und Hallen, und ihren Fenstern und Hallen umher, funfzig Ellen lang und fünf und zwanzig Ellen breit. 37 * Und hatte auch eine Halle gegen dem äußern Vorhof, und Palmlaubwerk an den Ertern zu beiden Seiten, und acht Stufen hinauf.

38 Und unten an den Ertern an jedem Thor war eine Kammer mit einer Thür, 39 darin man das Brandopfer wusch. * Aber in der Halle vor dem Thor standen auf jeder Seite zween Tische, darauf man die Brandopfer, Sündopfer und Schuldopfer 40 schlachten sollte. * Und herauswärts zur Seite, da man hinauf gehet zum Thor, gegen Mitternacht, standen auch zween Tische,

38. U.L.: Brandopfer thät.

v.21a. mensuris; et fenestras ejus et vestibulum ejus in circuitu, quinquaginta cubitos longitudinis, et latitudinis viginti quinque cubitos; * et vestibulum 30 lum per gyrum longitudine viginti quinque cubitorum, et latitudine quinque cubitorum; * et vestibulum ejus 31 ad atrium exterius, et palmas ejus in fronte; et octo gradus erant, quibus ascendebatur per eam. * Et in- 32 trodixit me in atrium interius per viam orientalem, et mensus est portam secundum mensuras superiores; v.29. * thalamum ejus et frontem ejus 33 et vestibulum ejus sicut supra; et fenestras ejus et vestibula ejus in circuitu, longitudine quinquaginta cubitorum, et latitudine viginti quinque cubitorum; * et vestibulum ejus, id 34 est atrii exterioris: et palmae caelatae in fronte ejus hinc et inde; et in octo gradibus ascensus ejus. * Et in- 35 trodixit me ad portam quae respiciebat ad aquilonem, et mensus est secundum mensuras superiores, * thalamum ejus et frontem ejus et vestibulum ejus, et fenestras ejus per circuitum, longitudine quinquaginta cubitorum, et latitudine viginti quinque cubitorum. * Et vestibulum ejus respiciebat ad atrium exterius; et caelatura palmarum in fronte ejus hinc et inde; et in octo gradibus ascensus ejus. v.17. Et per singula gazophylacia ostium 38 in frontibus portarum; ibi lavabant holocaustum. * Et in vestibulo portae duae mensae hinc et duae mensae inde, ut immoletur super eas holocaustum et pro peccato et pro delicto. * Et ad latus exterius quod 40 ascendit ad ostium portae, quae pergit ad aquilonem, duae mensae, et ad

37. Al.* Et.

29. eben so groß wie jene; n. dasselbe n. f. Palmen hatten auch Fenster umher (wie B. 25).

30. gingen Hallen. dW: Gefimse.

31. Und seine Hallen standen gegen ... war auch v. an seinen d. dW.vE: gingen nach d. auß. B. zu.

32. innere Vorhof ... maß das Thor.

33. Wie B. 29. — 34. Wie B. 31.

36. n. seinen T. umher.

37. seine Erter.

38. Und an d. S. ... ihrer Thür. B.vE: ein Gemach ... (dasselbst spülten sie d. Br. ab). dW: eine Zelle. A: für jede Schatzkammer war eine Thür in d. Pfeiler des Thores.

39. Und ... des Th.

40. an der anwendigen Seite ... zur Thür des Thores ... B: an d. einen S. von außen.

und an der andern Seite unter der Halle
41 des Thors auch zween Tifche. * Also
standen auf jeder Seite vor dem Thor
vier Tifche, das find acht Tifche zuhauf,
42 darauf man fchlchtete. * Und die vier
Tifche, zum Brandopfer gemacht, waren
aus gehauenen Steinen, je anderthalb
Ellen lang und breit, und eine Elle
hoch, darauf man legte allerlei Geräthe,
damit man Brandopfer und andere Opfer
43 fchlchtete. * Und es gingen Reiften her-
um, hineinwrts gebogen, einer queren
Hand hoch. Und auf die Tifche fohte
man das Opferfleifch legen.
44 Und außen vor dem innern Thor waren
Kammern für die Sänger, im innern
Vorhof: eine an der Seite neben dem
Thor zur Mitternacht, die fae gegen
Mittag; die andere zur Seite gegen Mor-
45 gen, die fae gegen Mitternacht. * Und
er sprach zu mir: Die Kammer gegen
Mittag gehört den Priestern, die im
46 Hauſe dienen foen. * Aber die Kam-
mer gegen Mitternacht gehört den Prie-
stern, fo auf dem Altar dienen: dieſe
find die Kinder Sadochs, welche allein
unter den Kindern Levi vor den Herrn
47 treten foen, ihm zu dienen. * Und er
maß den Pla im Hauſe, nehmlich hun-
dert Ellen lang und hundert Ellen breit
ins Gevierte. Und der Altar stand eben
vorne vor dem Tempel.

48 Und er führte mich hinein zur Halle des
Tempels und maß die Halle, fünf Ellen
auf jeder Seite, und das Thor drei Ellen
49 weit auf jeder Seite. * Aber die Halle
war zwanzig Ellen lang und elf Ellen

41. A.A.: zusammen. A.A.: zu Hauſe!

42. U.L.: einer Ellen hoch.

43. A.A.: eine Hand hoch.

47. A.A.: Hand vorne.

latus alterum ante vestibulum portae
duae mensae. * Quatuor mensae hinc 41
et quatuor mensae inde: per latera
portae octo mensae erant, super quas
immolabant. * Quatuor autem men- 42
sae ad holocaustum de lapidibus qua-
dris extructae, longitudine cubiti unius
et dimidii, et latitudine cubiti unius
et dimidii, et altitudine cubiti unius,
super quas ponant vasa, in quibus
Ex. 25, 25. immolatur holocaustum et victima. * Et 43
labia earum palmi unius reflexa in-
trinsecus per circuitum. Super men-
sas autem carnes oblationis.

Et extra portam interiorem gazo- 44
phylacia cantorum in atrio interiori,
quod erat in latere portae respicien-
tis ad aquilonem, et facies eorum
contra viam australem: una ex latere
portae orientalis quae respiciebat ad
viam aquilonis. * Et dixit ad me: 45
Hoc est gazophylacium, quod respi-
cit viam meridianam; sacerdotum erit,
qui excubant in custodiis templi.
Nm. 3, 7. * Porro gazophylacium, quod respi- 46
cit ad viam aquilonis, sacerdotum
erit, qui excubant ad ministerium al-
taris: isti sunt filii Sadoc, qui acce-
dunt de filiis Levi ad Dominum ut
ministrent ei. * Et mensus est atrium, 47
longitudine centum cubitorum, et la-
titudine centum cubitorum per qua-
drum; et altare ante faciem templi.
Ex. 40, 6.

Et introduxit me in vestibulum 48
templi, et mensus est vestibulum
quinque cubitis hinc et quinque cu-
bitis inde, et latitudinem portae trium
cubitorum hinc et trium cubitorum
inde, * longitudinem autem vestibuli 49
viginti cubitorum, et latitudinem un-

fest warten. B: Wacht d. S. wahrnehmen. dW: den
Dienst d. S. besorgen. vE: Tempels errichten. A:
ihres D. im T. warten.

46. die g. M. siehet ... der Fut des M. warten ...
welche aus den ... B.dW.A.: (zu) dem Herrn nahen.
vE: sich nahen.

47. den Hof, 100 ... Rand vor d. T. B.dW.vE.A:
Vorhof.

48. maß den Ofen der S. ... 3 E. breit.

40. Seite der S.

41. Seite des Th.

42. Und 4 T. g. Dr. waren ... die Geräthe. A:
Quadersteinen. B: Dr. u. Schlchtopfer.

43. B: waren Heerdeine von einer Hand breit zu-
gerichtet innenbig rings umher. B.dW.vE.A: auf
den (diesen) Tischen war (lag) das Opferst.

44. Seite des Th. ... E. des Th. g. M.

45. Diese S., so g. M. siehet ... der Fut des Saus

XLI.

Visio novi templi. Aedes et conclavia.

κα· καὶ ἐπὶ δέκα ἀναβαθμῶν ἀνέβαινον ἐπ' αὐτό. Καὶ στυλοὶ ἦσαν ἐπὶ τὸ αἰλάμ, εἰς ἔνθεν καὶ εἰς ἔνθεν.

XLI. Καὶ εἰσηγάγην με εἰς τὸν ναόν, καὶ διεμέτρησεν τὸ αἰλάμ, πήγεις ἔξ τὸ πλάτος ἔνθεν καὶ πήγεις ἔξ τὸ εὖρος τοῦ αἰλάμ ἔνθεν. ² Καὶ τὸ εὖρος τοῦ πυλῶντος πήγουν δέκα, καὶ ἐπωμίδας τοῦ πυλῶντος πήγουν πέντε ἔνθεν καὶ πήγουν πέντε ἔνθεν. Καὶ διεμέτρησεν τὸ μῆκος αὐτοῦ πήγεις τεσσαράκοντα καὶ εὖρος πήγεις εἴκοσι. ³ Καὶ εἰσῆλθεν εἰς τὴν αὐλὴν τὴν ἐσωτέραν, καὶ διεμέτρησεν τὸ αἶλ τοῦ θυρωμάτου πήγεις δύο καὶ τὸ θυρωμα πῆγεις ἔξ, καὶ τὰς ἐπωμίδας τοῦ θυρωμάτου πῆγεις ἑπτὰ ἔνθεν καὶ πῆγεις ἑπτὰ ἔνθεν.

⁴ Καὶ διεμέτρησεν τὸ μῆκος τῶν θυρωμάτων πῆγεις τεσσαράκοντα καὶ εὖρος πῆγεις εἴκοσι κατὰ πρόσωπον τοῦ ναοῦ, καὶ εἶπεν πρὸς με· Τοῦτο τὸ ἅγιον τῶν ἁγίων. ⁵ Καὶ διεμέτρησεν τὸν τοῖχον τοῦ οἴκου πῆγεις ἔξ καὶ τὸ εὖρος τῆς πλευρᾶς πῆγεις τεσσαρὰς κυκλόθεν. ⁶ Καὶ τὰ πλευρά, πλευρόν ἐπὶ πλευρόν, τριᾶκοντα καὶ τρεῖς δις· καὶ διάστημα ἐν τῷ τοίχῳ τοῦ οἴκου ἐν τοῖς πλευροῖς τοῦ οἴκου κύκλῳ τοῦ εἶναι τοῖς ἐπιλαμβανομένοις ὄραν, ὅπως τὸ παράπαν μὴ ἄπταιται τῶν τοίχων τοῦ οἴκου. ⁷ Καὶ τὸ εὖρος τῆς ἀνωτέρας τῶν πλευρῶν κατὰ τὸ πρόσωμα ἐκ τοῦ οἴκου, πρὸς τὴν ἀνωτέραν κύκλῳ τοῦ οἴκου, ὅπως διαπλατύνηται ἀνωθεν, καὶ ἐκ τῶν κάτωθεν ἀναβαλῶσιν ἐπὶ τὰ ὑπερῶα καὶ ἐκ τῶν μέσων ἐπὶ τὰ τριώροφα. ⁸ Καὶ τὸ θραῦλ τοῦ οἴκου

49. EFX: ἐπ' αὐτόν. A¹: τὰ αἰλ. (τὸ αἰλ. A²B).

1. B: ὅ διεμ. ... πηγῶν ἔξ (ita eti. in sqq. saepe πηγῶν pro πῆγεις, item pro πῆγουν).

2. A¹: μῆκ. αὐτῆς (μ. αὐτῆς A²B). B: κ. τὸ εὖρ.

3. X: εἰσῆλθ. ἔσω εἰς τ. πύλῃν. A¹EFX: αἰλάμ (αἰλ. A²B).

4. A¹: εὖρος (pro μῆκος A²B). B: τ. θυρῶν ... κ. τὸ εὖρ. X† (p. ναῶ) κυρία. B* πρόσμ.

5. B: πηγῶν τεσσάρων. X† (in f.) τῷ οἴκῳ κύκλῳ.

6. B* τὰ et (alt.) καὶ et τῷ οἴκῳ. EX* (pr.) πλευρόν ...: τρεῖς s. τρεῖς δις.

7. EX pon. τῶν πλευρ. p. πρόσθ. B (pro οἴκῳ) τοίχῳ. F: διαπλατύνῃ παρανώθεν. B (pro μέσων) γεισῶν. X† (in f.) καὶ τὰ ἐλεήλ.

8. A¹: τῷ θρ. (τὸ θρ. A²B; F: τὰ θρ.).

אַמָּה וּבְמַעְלֹת אֲשֶׁר יַעֲלֶה אֲלֵי
וְעַדִּים אֶל־הָאֵילִים אֶחָד מִסָּה וְאֶחָד
מִסָּה:

XLI. וַיְבִיֹאֲנִי אֶל־הַיֵּיכָל וַיִּמַּד אֶת־
הָאֵילִים שְׁש־אַמּוֹת רָחֵב מִפּוֹ וְשְׁש־
אַמּוֹת רָחֵב־מִפּוֹ רָחֵב הָאֵהָל: וְרָחֵב
הַשְּׁתַּח עֶשְׂר־אַמּוֹת וְכַתְּמוֹת הַשְּׁתַּח
חֲמֵשׁ אַמּוֹת מִפּוֹ וְחֲמֵשׁ אַמּוֹת מִפּוֹ
וַיִּמַּד אֶרְכּוֹ אַרְבָּעִים אַמָּה וְרָחֵב
וְעֶשְ�רִים אַמָּה: וַבָּא לְסִנְיָמָה וַיִּמַּד
אֶל־הַשְּׁתַּח שְׁתֵּים אַמּוֹת וְהַשְּׁתַּח
שְׁש־אַמּוֹת וְרָחֵב הַשְּׁתַּח שְׁבַע
אַמּוֹת:

וַיִּמַּד אֶת־אֶרְכּוֹ עֶשְׂרִים אַמָּה וְרָחֵב
עֶשְׂרִים אַמָּה אֶל־סִנְיָ הַיֵּיכָל וַיֹּאמֶר
אֵלַי זֶה קֹדֶשׁ תִּקְדָּשִׁים: וַיִּמַּד קִיר־
הַבַּיִת שְׁש־אַמּוֹת וְרָחֵב הַצֵּלַע אַרְבַּע
אַמּוֹת סָבִיב, סָבִיב הַבַּיִת סָבִיב:
וְהַצֵּלֹת צֵלַע אֶל־צֵלַע שְׁלֹשׁ
וּשְׁלֹשִׁים סָעֲמִים וְכָאוֹת בְּקִיר אֲשֶׁר־
לַבַּיִת לַצֵּלֹת סָבִיב, סָבִיב לַחֲנוּת
אֲחֻזִּים וְלֹא־יִהְיֶה אֲחֻזִּים בְּקִיר
הַבַּיִת: וְרָחֲבָה וְנִסְכָּה לְמַעְלָה
לְמַעְלָה לַצֵּלֹת כִּי מוֹסֵב־הַבַּיִת
לְמַעְלָה לְמַעְלָה סָבִיב, סָבִיב לַבַּיִת
עַל־כֵּן רָחֵב־לַבַּיִת לְמַעְלָה וְכֵן
הַתְּחֻתֹּנָה יַעֲלָה עַל־הָעֲלִיֹּנָה
לְתִיכּוֹנָה: וְרָאִיתִי לַבַּיִת גִּבָּה סָבִיב, 8

49. Säulen standen an ... eine. dW: an der Thoreinfassung.

1. mich an dem T. ... Grfer, die waren ... breit, nach der Breite der Fäfte. B.vE: (das war) die Br. der F. (des Seltes).

2. hatten jede 5 Ellen. dW.vE: die Breite der Th. (war) 10 E., u. der Seitenwände der Th.

3. die Grfer der Thür. dW: Einfassung. vE: dem Grfer. A: an den Thürr Pfeilern.

5. sechs Ellen; u. die Seitenhöhe waren allemal.

weit, und hatte Stufen, da man hinauf ging; und Pfeiler standen unten an den Erfern, auf jeder Seite einer.

XLI. Und er führte mich hinein in den Tempel und maß die Erker an den Wänden, die waren zu jeder Seite sechs Ellen 2 weit, so weit das Haus war. * Und die Thür war zehn Ellen weit, aber die Wände zu beiden Seiten an der Thür war jede fünf Ellen breit. Und er maß den Raum im Tempel, der hatte vierzig Ellen in die Länge, und zwanzig Ellen in die Breite. 3 * Und er ging inwendig hinein, und maß die Thür zwei Ellen, und die Thür hatte sechs Ellen, und die Weite der Thür sieben Ellen. 4 Und er maß zwanzig Ellen in die Länge und zwanzig Ellen in die Breite am Tempel, und er sprach zu mir: Dieß ist das 5 Allerheiligste. * Und er maß die Wand des Hauses, sechs Ellen hoch; darauf waren Gänge allenthalben herum, getheilet in Gemächer, die waren allenthalben vier Ellen 6 weit. * Und derselben Gemächer waren auf jeder Seite drei und dreißig, je eins an dem andern; und standen Pfeiler unten bei den Wänden am Hause allenthalben 7 herum, die sie trugen. * Und über diesen waren noch mehr Gänge umher, und oben waren die Gänge weiter, daß man aus den untern in die mittlern, und aus den mittlern 8 in die obersten ging. * Und stand je

decim cubitorum; et octo gradibus ^{18g.7,31.} ascendebatur ad eam. Et columnae erant in frontibus, una hinc et altera inde.

Et introduxit me in templum **XLI.** et mensus est frontes, sex cubitos ^{40,5.} latitudinis hinc et sex cubitos inde, latitudinem tabernaculi. * Et latitudo ^{18g.6,3.} 2 portae decem cubitorum erat, et latera portae quinque cubitis hinc et quinque cubitis inde. Et mensus est longitudinem ejus quadraginta cubitorum et latitudinem viginti cubitorum. * Et introgressus intrinsecus ³ mensus est in fronte portae duos cubitos, et portam sex cubitorum, et latitudinem portae septem cubitorum. Et mensus est longitudinem ejus ⁴ viginti cubitorum, et latitudinem ejus viginti cubitorum, ante faciem templi, et dixit ad me: Hoc est sanctum ^{48,12. 18g.6,16. 2x.26,33.} 5 sanctorum. * Et mensus est parietem domus sex cubitorum, et latitudinem lateris quatuor cubitorum undique per circuitum domus. * Latera ⁶ autem, latus ad latus, bis triginta tria, et erant eminentia, quae ingrederentur per parietem domus in ^{40,5.} lateribus per circuitum, ut continerent, et non attingerent parietem templi. * Et platea erat in rotundum, ⁷ ascendens sursum per cochleam, et in coenaculum templi deferebat per gyrum; idcirco latus erat templum in superioribus. Et ^{18g.6,8.} sic de inferioribus ascendebatur ad superiora in medium. * Et vidi in ⁸ domo altitudinem per circuitum, fun-

49. Al.: ad eum. 1 St (p. alt. cub.) latitudinis.

... u. gingen rings um das Haus her. dW: die Breite der Seitenzimmer 4 E. rings ... vE: Gänge, welche ... waren. A: herlesen.

6. Seitengemächer waren drei u. dreißig, ...; u. ruheten auf der Mauer, die am Hause für sie gemacht war, allenthalben umher, daß sie sich fest hielten; aber in der Mauer des Hauses hielten sie sich nicht fest. dW: waren Zimmer an Zimmer 33mal, u. sie gingen in die M. des Hauses der Seitenzimmer hinein rings um? B: in die Wand, welche das H. hatte für die Seitengebäude. vE: liefen an der M. herum, die am H. war. B: daß sie gefasset wurden. vE: so daß sie mit einander verbunden waren? dW: u. w. damit verb.

7. die umherlaufenden Seitengemächer wurden breiter, wie sie über einander lagen; denn die Umgänge am Hause waren einer über dem andern um u. um, also daß oben aus am breitesten war, u. man vom untersten Stockwerk auf das oberste durch das mittelste stieg. B: darum war die Breite des Hauses obenwärts, u. also stieg m. von dem Untersten ... dW: daher die [größere] Br um das H. nach oben zu. vE: von unten auf in die Höhe durch die Mitte.

8. Und ich sah am Haus eine Erhöhung ganz umher.

B.dW.vE: eine (die) Höhe. A: betrachtete d. Höhe d. Hauses?

XLI.

Viste novi templi. Aedes et conclavia.

ὑψος κύκλω διάστημα τῶν πλευρῶν ἴσον τῷ καλᾷ πῆγῳν εἴ. Διαστήματα ⁹ καὶ εὐρος τοῦ τοίχου τῆς πλευρᾶς ἐξῶθεν πῆγῳν πέντε, καὶ τὰ ἀπόλοιπα ἀπὸ μέσον τῶν πλευρῶν τοῦ οἴκου ¹⁰ καὶ ἀπὸ μέσον τῶν ἐξεδρῶν εὐρος πῆγῳν εἰκοσι, τὸ περιφερὲς τοῦ οἴκου κύκλω. ¹¹ Καὶ αἱ θυρίδες τῶν ἐξεδρῶν ἐπὶ τὸ ἀπόλοιπον τῆς θύρας τῆς μιᾶς τῆς πρὸς βορρᾶν· καὶ ἡ θύρα ἡ μία πρὸς νότον, καὶ τὸ εὐρος τοῦ φεῶτος τοῦ ἀπολοίτου πῆγῳν πέντε πλάτος κυκλόθεν.

¹² Καὶ τὸ διορίζον κατὰ πρόσωπον τοῦ ἀπολοίτου ὡς πρὸς θάλασσαν πῆγῳν ἐβδομήκοντα, πλάτος τοῦ τοίχου τοῦ διορίζοντος πῆγῳν πέντε, εὐρος κυκλόθεν καὶ μῆκος αὐτοῦ πῆγῳν ἐνενήκοντα. ¹³ Καὶ διεμέτρησεν κατέναντι τοῦ οἴκου μῆκος πῆγῳν ἑκατόν, καὶ τὰ ἀπόλοιπα καὶ τὰ διορίζοντα καὶ οἱ τοῖχοι αὐτῶν μῆκος πῆγῳν ἑκατόν, ¹⁴ καὶ τὸ εὐρος κατὰ πρόσωπον τοῦ οἴκου καὶ τὰ ἀπόλοιπα κατέναντι πῆγῳν ἑκατόν. ¹⁵ Καὶ διεμέτρησεν μῆκος τοῦ διορίζοντος κατὰ πρόσωπον τοῦ ἀπολοίτου τῶν κατοπισθεν τοῦ οἴκου ἐκλίνον, καὶ τὰ ἀπόλοιπα ἐνθεν καὶ ἐνθεν πῆγῳν ἑκατόν τὸ μῆκος. Καὶ ὁ ναὸς καὶ αἱ γωνίαι καὶ τὸ ἀλλὰ μὲν τὸ ἐξώτερον πεφαινωμένα. ¹⁶ Καὶ αἱ θυρίδες δικτυωταί, ὑποφανῶν κύκλω τοῖς τριῶν ὥστε διακνύπειν. Καὶ ὁ οἶκος καὶ τὰ πλησίον ἐξυλαμένα κύκλω, καὶ τὸ ἴδιον καὶ ἐκ τοῦ ἰδίου ἔως τῶν θυρίδων, καὶ αἱ θυρίδες ἀναπνευσόμεναι τρισσῶς εἰς τὸ διακνύπειν. ¹⁷ Καὶ ἔως πλησίον τῆς ἐσωτέρας καὶ ἔως τῆς ἐξωτέρας, καὶ ἐφ' ὅλον τὸν τοῖχον κυκλόθεν ἐν τῷ ἐσωθεν καὶ ἐν τῷ ἐξωθεν μέτρα.

8. A¹* E (A²B†). A¹EFX. Διάστημα (-στήματα A²B). 9. EX: ὑπόλοιπα. B: τὰ ἀπόλ. τὰ. 10. A† (p. ἐξεδρ.) καὶ (B*). B: τῷ οἴκῳ κύκλω. 11. X* αἱ. B: θύρας τ. ἐξεδρ. X† (p. βορρ.) εἰς προσευχὴν πῆγῳν πέντε περικύκλω εἰ (p. ἀπολ.) ὁ τόπος τῆς προσευχῆς. 12. X† (p. ἀπολ.) ὁδὸν εἰ (a. πλάτ.) καὶ. EX* αὐτῶν. 15. A¹: τὸν τοῖχον (pro pr. μῆκ. A²BFX; FX: τὸ μῆκ.). X† (p. ναὸς) ἐσω-τερος. 16. F* x. τὸ ἴδιον. 17s. FX† (p. pr. ἔως) τὸ οἶκος (F* πλησ.). X: τῆς ἐξωτ. καὶ ἔως τ. ἐσωτ. (F: τῷ ἐσωτέρῳ καὶ τῷ ἐξωτ.). A¹X: οἶκον (τοῖχον A²B). B: κυκλόθεν... * μέτρα Kai (neque interpungens).

8. Die Grundfesten der Seitengewölbe hatten eine volle Kante, 6 E. bis an die Kasse. dW.vE: Die (Der) Boden. dW: bis an den Knöchel. vE: die Wurzeln der Hand.

9. Breite der Wand am Seitengebäude auswendig ... u. was frei blieb, war das Innenbündel der Seitengewölbe am Ganse. B: der leere Platz war der Ort der Seitengebäude. dW: fr. bl., war der Raum ...

סביב מִסְדֹּת הַצְלֹת מִלֹּךְ הַקִּנָּה
וְשֵׁשׁ אַמּוֹת אֲצִילָה: רַחֲב הַקִּיר אֲשֶׁר
לְצִלָּע אֶל-הַחוּץ חֲמֵשׁ אַמּוֹת וְאֲשֶׁר
מִנְּחָ בֵּית צִלְעוֹת אֲשֶׁר לְבֵית: וְכִין
הַלְשָׁכוֹת רַחֲב עֲשָׂרִים אַמָּה סָבִיב
לְבֵית סָבִיב. סָבִיב: וַפֶּתַח הַצִּלְע
לְמִנְחָ פֶּתַח אֶחָד דֶּרֶךְ הַצִּלְעוֹן וַפֶּתַח
אֶחָד לְדָרוֹם וְרַחֲב מְקוֹם הַמִּנְחָ חֲמֵשׁ
אַמּוֹת סָבִיב. סָבִיב:

12 וְהַבִּנְיָן אֲשֶׁר אֶל-פְּנֵי הַגְּזֵרָה פָּאֵת
דֶּרֶךְ-הַיָּם רַחֲב שְׁבַעִים אַמָּה וְקִיר
הַבִּנְיָן חֲמֵשׁ-אַמּוֹת רַחֲב סָבִיב. סָבִיב
וְאִרְכּוֹ תִּשְׁעִים אַמָּה: וּמִדָּ אֶת-הַבֵּית
אַרְךָ מֵאָה אַמָּה וְהַגְּזֵרָה וְהַבִּנְיָה
וְקִירוֹתֶיהָ אַרְךָ מֵאָה אַמָּה: וְרַחֲב
פְּנֵי הַבֵּית וְהַגְּזֵרָה לְעָדִים מֵאָה אַמָּה:
וּמִדָּ אַרְךָ-הַבִּנְיָן אֶל-פְּנֵי הַגְּזֵרָה
אֲשֶׁר עַל-אַחֲרֶיהָ וְאַחֲרֶיהָ מִפּוֹ
וּמִפּוֹ מֵאָה אַמָּה וְהַהִיכָל הַפְּנִימִי
וְאִלְמִי הַתָּצֵר: הַסָּפִים וְהַחֲלוּנִים
הָאֲטָמוֹת וְהָאֲתִיקִים. סָבִיב לְשִׁלְשָׁתָם
נֶגֶד הַסָּף שְׁחִיף עַץ סָבִיב. סָבִיב
וְהָאֵרֶץ עַד-תְּחַלְלֹת וְהַחֲלָנוֹת
מִכְסוֹת: עַל-מַעַל הַפֶּתַח וְעַד-הַבֵּית
הַפְּנִימִי וְלַחוּץ וְאֶל-פְּלִי-הַקִּיר סָבִיב.
סָבִיב בַּפְּנִימִי וּבַחוּץ מִדּוֹת:

v. 8. כ' מסדות ib. כ' זל

v. 15. א' ארבעה כ'

v. 16. ב' ארבע כ' דבש

vE: das Uebrige war d. innere R.

10. zwischen den Kammern war eine Breite von 20 E. ganz am S. umher.

11. Thüren zum Innenbündel der Seitengewölbe ... der innenbündel freie Raum ... um n. um. dW: zum [innenb.] freigelassenen Räume. B: nach dem letzten Platz zu.

12. das Bauwerk, welches auf dem Hofraum lag

9 einer ſechß Ellen über dem andern. * Und die Breite der obern Gänge war fünf Ellen, und die Pfeiler trugen die Gänge am 10 Hauſe. * Und es war je von einer Wand am Hauſe zu der andern zwanzig Ellen. 11 * Und es waren zwei Thüren an der Schnecke hinauf, eine gegen Mitternacht, die andere gegen Mittag, und die Schnecke war fünf Ellen weit. 12 Und die Mauer gegen Abend war fünf und ſiebenzig Ellen breit und neunzig 13 Ellen lang. * Und er maß die Länge des Hauſes, die hatte durchaus hundert Ellen, 14 die Mauer und was daran war. * Und die Weiße vorne am Hauſe gegen Morgen mit dem, das daran hing, war auch hundert 15 Ellen. * Und er maß die Länge des Gebäudes mit allem, das daran hing, von einer Ecke bis zur andern: das war auf jeder Seite hundert Ellen mit dem innern 16 Tempel und Hallen im Vorhofe, * ſammt den Thüren, Fenſtern, Ecken und den dreien Gängen und Tafelwerk außerhalb 17 um. * Er maß auch, wie hoch von der Erde bis zu den Fenſtern war, und wie breit die Fenſter ſein ſollten; und maß vom Thor bis zum Allerheiligſten außen und innen her.

15. U.L. des Gebäud.

auf der Seite g. M. war 70 E. br., u. ſeine Mauer 5 E. br. ringsum, u. ſ. Länge war 90 E. B: Gebäu ſo vor dem Platz war. dW: Gebäude, w. vor d. Hofr. lag. vE: vor dem abgeſonberten Gebäude?

13. mit Hofraum, Gebäuden u. ihren Mauern. BdW: und die Länge des ... 100 E.

14. Breite vor dem P. u. des Hofe. g. M. war ...

15. Geb. am Hofr., das hinter demſelben lag, u. ſt ſeinen Gallerien, auf jeder ... u. den ... die P. des B. dW: u. ſeine Pfeiler? vE: die Säulen? B: ſeine Spaziergänge!

Volgletten-Bibel. A. 1. 2. Bde 2. Abth.

40,5. data latera ad mensuram calami sex cubitorum spatio, *et latitudinem per 9 parietem lateris forinsecus quinque cubitorum. Et erat interior domus in lateribus domus. *Et inter gazophy- 10 lacia latitudinem viginti cubitorum in circuitu domus undique. *Et ostium 11 lateris ad orationem: ostium unum ad viam aquilonis, et ostium unum ad viam australem. Et latitudinem loci ad orationem quinque cubitorum in circuitu.

Et aedificium quod erat separatum 12 versumque ad viam respicientem ad mare, latitudinis septuaginta cubito- num; paries autem aedificii quinque cubitorum latitudinis per circuitum, et longitudo ejus nonaginta cubito- 40,67. rum. *Et mensus est domus longi- 13 tudinem centum cubitorum, et quod separatum erat aedificium et parietes ejus, longitudinis centum cubitorum. *Latitudo autem ante faciem domus 14 et ejus quod erat separatum contra orientem, centum cubitorum. *Et 15 mensus est longitudinem aedificii contra faciem ejus quod erat separatum ad dorsum, ethecas ex utraque parte 42,6. centum cubitorum, et templum interius et vestibula atrii; *limina et se- 40,16. nestras obliquas et ethecas in circuitu per tres partes contra uniuscujusque limen, stratumque ligno per gyrum in circuitu (terra autem usque ad fenestras, et fenestras clausae super ostia); *et usque ad domum interio- 17 rem et forinsecus per omnem parietem in circuitu intrinsecus et forinsecus ad mensuram.

17. Al. (pro per): et.

16. Die Schwellen, die engen Fenſter, u. die Gallerien an den drei Seiten her; u. bei der Schwelle war hölzernes Tafelw. außen. herum; denn von d. Erde bis zu d. Fenſtern, u. die F. ſelber waren damit überzogen. B: u. war von ... die F. w. bedekt? dW: Holztafel ... der Boden bis zu d. F.

17. Auch oben über der Thür, u. bis ins innerſte Haus, u. außen, u. an allen Wänden rings umher, im innenigen u. außen. Tempel, war ſolches nach d. Maas gemacht. B: im Inn. u. im Auß., war es nach gewiſſen Maas. dW: Inner u. Auß. nach den M. vE: war Maasverhältniß.

XLI.

Visio novi templi. Aedes et conclavia.

18 Καὶ γεγλυμμένα Χερουβείμ καὶ φοίνικες, καὶ φοίνιξ ἀνὰ μέσον Χερουβ καὶ Χερουβ. Ἄνθρωπος πρὸς Χερουβ. 19 πρὸς ἄνθρωπον ἀνθρώπου πρὸς τὸν φοίνικα ἐνθεν καὶ ἐνθεν, καὶ πρὸς ἄνθρωπον πρὸς τὸν φοίνικα ἐνθεν καὶ ἐνθεν. Διαγεγλυμμένος ὅλος ὁ οἶκος κυκλόθεν 20 ἐκ τοῦ ἰδαφους ἕως τοῦ φαινώματος, τὰ Χερουβείμ καὶ οἱ φοίνικες διαγεγλυμμένοι.

Καὶ τὸ ἅγιον 21 καὶ ὁ ναὸς ἀναπτυσσόμενα τετραγώνῳ, κατὰ πρὸς ἄνθρωπον τῶν ἁγίων ὄρασις ὡς ὕψος 22 θυσιαστηρίου ξυλίνου, πήγῃων τριῶν τὸ ὕψος αὐτοῦ, καὶ τὸ μήκος πήγῃων δύο, καὶ τὸ εὖρος πήγῃων δύο καὶ κέρατα εἶχεν, καὶ ἡ βάσις αὐτοῦ καὶ οἱ τοῖχοι αὐτοῦ ξύλινοι. Καὶ εἶπεν πρὸς με· Ἀὐτὴ ἡ τράπεζα ἡ πρὸς ἄνθρωπον κυρίου. 23 Καὶ δύο θυρώματα ἐφ' ἑαυτῶν, καὶ ἐφ' ἑαυτῶν 24 δύο θυρώματα, τοῖς δυοῖν θυρώμασιν τοῖς στεροφαστοῖς· δύο θυρώματα ἐφ' ἐνὶ, καὶ δύο θυρώματα ἐφ' δευτέρῳ θύρῳ. 25 Καὶ γλυφὴ ἐπ' αὐτῶν, καὶ ἐπὶ τὰ θυρώματα τοῦ ναοῦ Χερουβείμ, καὶ φοίνικες κατὰ τὴν γλυφὴν τῶν ἁγίων, καὶ σπονδαῖα ξύλα κατὰ πρὸς ἄνθρωπον τοῦ αἵλαμ ἔξωθεν, 26 καὶ θυρίδες κρυπταί. Καὶ διαμετέρησεν ἐνθεν καὶ ἐνθεν, εἰς τὰ ὀροφώματα τοῦ αἵλαμ, καὶ τὰ πλευρὰ τοῦ οἴκου ἐξογωμένα.

XLIH. Καὶ εἰσηγάγην με εἰς τὴν αὐλήν τὴν ἐξωτέραν κατὰ ἀνατολᾶς κατέναντι τῆς πύλης τῆς πρὸς βορρᾶν, καὶ εἰσηγάγην με· καὶ ἰδοὺ ἐξέδραι δεκαπέντε, ἐχόμεναι τοῦ ἀπολοίου καὶ ἐχόμεναι τοῦ διορρίζοντος

18. A¹: (eti. in sqq.) Χερουβείν (-βείμ A²F et parall.; B: -βίμ). B* καὶ φοίνιξ. A¹: Χερουβείμ Χερουβ (Χερουβ καὶ X. A²; B: Χερουβ καὶ ἀνὰ μέσον X.). A¹: τῶν X. (ἐφ' X. A²B). 19. FX* (bis) καὶ ἐνθ. F (pro liort.) ἀνθρώπων. B* ὅλος. 20. EX† (ab in.) Καὶ. A² cum paucis† (p. φαν.) τῆς θύρας. 21. B: ἀναπτυσσόμενος. X: τετραγώνους καὶ κ. EX* ὄρασις. 22. X (pro τοῖς.) τριχοί. A¹: κατὰ πρὸς ἄνθρωπον (ἡ πρὸς πρὸς ἄνθρωπον A²B). 23. B: κ. δύο θυρ. ἐφ' ἑαυτῶν. 24. X† (p. pr. τοῖς) δὲ. B: τῇ θύρῳ τῇ δευτ. (X: ἐφ' δευτέρῳ). 25. EX* Καὶ. 26. X (pro αἵλ.) ναὺ. A¹: ἐξογωμένα (ἐξογ. A²B).

1. X: K. ἐξήγαγέ (F ἐξήγ. alt. loco). B: τ. ἐσωτέρων ... ἐξέδρ. πάντες.

18 וְעָשְׂוּי פְּרוּבִים וְתַמָּרִים וְתַמָּרִה בֵּין-פְּרוּב לְכָרוּב וּשְׁנַיִם שְׁנַיִם לְכָרוּב: 19 וּשְׁנַיִם אָדָם אֶל-הַתַּמָּרִה מִפָּו וּשְׁנַיִם-כָּפִיר אֶל-הַתַּמָּרִה מִפָּו עָשְׂוּי אֶל-כָּל-הַבַּיִת סָבִיב וְסָבִיב: מִהָאָרֶץ עַד-מֵעַל הַשָּׁפֶת הַפְּרוּבִים וְהַתַּמָּרִים 20 עָשְׂוּי וְקִיר הַהֵיכָל: הַהֵיכָל מִזֶּזֶת רִבְעָה וּשְׁנַיִם הַקֶּדֶשׁ הַמִּצָּחָה כַּמִּצָּחָה: 21 הַמִּזְבֵּחַ עַץ שָׁלוֹשׁ אַמּוֹת גְּבֻהָ וְאָרְצוֹ שְׁתֵּים אַמּוֹת וּמִקְצֵעֹתָיו לֹא וְאָרְצוֹ וְקִירָתוֹ עַץ וַיְדַבֵּר אֵלַי זֶה מִהַשְׁלָחַן אֲשֶׁר לִפְנֵי יְהוָה: וּשְׁתֵּים מִדְּלָתוֹת לְדָלָתוֹת וּשְׁתֵּים לְקֶדֶשׁ: וּשְׁתֵּים דְּלָתוֹת לְדָלָתוֹת שְׁתֵּים מִסִּבּוֹת דְּלָתוֹת שְׁתֵּים לְדָלָת אֶחָת וּשְׁתֵּי דְלָתוֹת מִלְּאַחֶרֶת: וְעָשְׂוִיהֶן אֲלֵיהֶן אֶל-דְּלָתוֹת הַהֵיכָל פְּרוּבִים וְתַמָּרִים כַּאֲשֶׁר עָשְׂוּי לְקִירוֹת וְעַב עַץ אֶל-פְּנֵי מֵהָאֵילָם מִהַחוּץ: וְחַלּוֹנִים אֲמֻמוֹת וְתַמָּרִים מִפָּו וּמִפָּו אֶל-כְּתֻסוֹת הָאֵילָם וְצִלְעוֹת הַבַּיִת וְהָעֵקִים:

XLIH. וַיּוֹצִיאֵנִי אֶל-הַתַּחֲצִיר הַחִיצוֹנָה הַזֶּה דֶּרֶךְ הַצָּפוֹן וַיְבָאֵנִי אֶל-הַלְשָׁכָה אֲשֶׁר נֶגֶד הַפְּזָרָה וְאֲשֶׁר-נֶגֶד הַבִּנְיָן

v. 19. bis et v. 20. רִבְעָה בנ"א מ' רִבְעָה v. 20. עליו v. 25. רִבְעָה בנ"א מ' רִבְעָה v. 26. רִבְעָה בנ"א מ' רִבְעָה ib. רִבְעָה בנ"א מ' רִבְעָה v. 1. וְיִבְרָאֵנִי בנ"א מ' רִבְעָה

18. Und waren gemacht Cher. u. Palmen, je eine P. zwischen zweien Ch., u. jeder Cherub hatte zwei Hingefächter. vE: Palmenweige angebracht.

19. schmilch ein Menschengeficht gegen die Palme auf d. einen Seite, u. e. Löwengef. gegen d. P. auf d. anderen Seite; solches war gemacht am ganzen Haus rings herum.

20. B: Von der Erde. B.dW: gemacht. vE: angebracht. (B: So war die W. des Tempels?) dW: und an der W. des Heiligen. vE: auch ... Tempels.

21. Thürpfosten am T. waren v., u. des Bordens

18 Und am ganzen Hause herum von unten an bis oben hinauf, an der Thür und an den Wänden, waren Cherubim, und Palmlaubwerk unter die Cherubim gemacht. Und ein jeder Cherub hatte zweien Köpfe: 19 * auf einer Seite wie ein Menschenkopf, auf 20 der andern Seite wie ein Löwenkopf. * Vom Boden an bis hinauf über die Thür waren die Cherubim und die Palmen geschnitten; desgleichen an der Wand des Tempels. 21 * Und die Thür im Tempel war viereckigt, und war alles artig in einander gefügt. 22 Und der hölzerne Altar war drei Ellen hoch, und zwei Ellen lang und breit, und seine Ecken und alle seine Seiten waren hölzern. Und er sprach zu mir: Das ist der Tisch, der vor dem Herrn stehen soll. 23 * Und die Thür, beides am Tempel und 24 am Allerheiligsten, * hatte zwei Blätter, 25 die man auf- und zuthat. * Und waren auch Cherubim und Palmlaubwerk daran, wie an den Wänden: und davor waren 26 starke Riegel gegen der Halle. * Und waren enge Fenster, und viel Palmlaubwerk herum an der Halle und an den Wänden.

XLII. Und er führte mich hinaus zum äußern Vorhof gegen Mitternacht unter die Kammern, so gegen dem Gebäude, das am Tempel hing, und gegen dem Tempel

21. A.A: viereckig. U.L: viereckig. 22. U.L: breiter Ellen. 23. U.L: beide ... und dem Allerh. 25. A.A: geg. die Halle. 26. U.L: Palmlaubwerks. 1. U.L: Gebäu. A.A: das Gebäude.

Teil des Heiligtums war anzusehen wie das andere. B: eins ansehn. ...? dW: des Allerheiligsten hatte das selbe Ansehen. vE: die Gestalt des Heiligen ...? (A: schaute man auf das G., so sah man ein Gleiches).

22. Ecken, und f. Fläche u. f. Seiten. B: Der A. war hölzern. dW.vE: von Holz ... steht. B: ist.

23. Und es waren zwei Thüren ... Heiligtum. dW.vE.A: Heiligen u. Allerheil.

24. Und jede Thür hatte ... zwei die eine, u. zwei die andre. B: Flügel, es waren 2 Fl. die sich umwenden. dW: es drehten sich die Thüren.

Et fabrefacta Cherubim et palmae, 18 et palma inter Cherub et Cherub. 19 Duasque facies habebat Cherub: * fa- 19 ciem hominis iuxta palmam ex hac parte, et faciem leonis iuxta palmam ex alia parte, expressam per omnem domum in circuitu. * De terra us- 20 que ad superiora portae Cherubim et palmae caelatae erant in pariete 18g.6,33. templi. * Limen quadrangulum, et 21 facies sanctuarii, aspectus contra aspectum.

Altaris lignei trium cubitorum al- 22 titudo, et longitudo ejus duorum cubitorum, et anguli ejus et longitudo ejus et parietes ejus lignei. Et locutus est ad me: Haec est mensa coram Domino. * Et duo ostia erant 23 in templo et in sanctuario. * Et in 24 duobus ostiis ex utraque parte bina erant ostiola quae in se invicem plicabantur: bina enim ostia erant ex utraque parte ostiorum. * Et caelata 25 erant in ipsis ostiis templi Cherubim, et sculpturae palmarum sicut in parietibus quoque expressae erant: quamobrem et grossiora erant ligna in vestibuli fronte forinsecus. * Super 26 quae fenestrae obliquae, et similitudo palmarum hinc atque inde in humerulis vestibuli secundum latera domus latitudinemque parietum.

Et eduxit me in atrium ex- **XLII.** 46,19. terius per viam ducentem ad aquilonem, et introduxit me in gazophylacium quod erat contra separatam aedificium et contra aedem vergentem 40,17. v.10.

25. S: sculptura ... expressa.

25. waren an den Tempelthüren ... Palmen gearbeitet ... Und waren f. Balken außen an d. Halle. B: hölzerne B. dW.vE: eine hölz. Schwelle.

26. u. Palmen zu beiden Seiten ... Seitengemäuer des Hauses u. dem Gebäu. dW.vE: den Schwellen.

1. des Wegs gegen W., u. brachte mich ind. Kammern, so g. d. Hofraum u. g. d. Gebäu ... B: zu dem Gemach ... Platz. dW: den Sellen. vE: Zimmern, die dem abgeordneten Gebäude ... gegenüber waren. A: Schatzkammern ... abgef. Angebaute.

Der Vorhof und die Kammern.

XLII.

2 zu Mitternacht lagen; * welcher Platz
hundert Ellen lang war von dem Thor an
gegen Mitternacht, und funfzig Ellen breit.
3 * Zwanzig Ellen waren gegen dem innern
Vorhof und gegen dem Pflaster im äußern
Vorhof, und dreißig Ellen von einer Ecke
4 zur andern. * Und inwendig vor den
Kammern war ein Platz, zehn Ellen breit,
vor den Thüren der Kammern; das lag
5 alles gegen Mitternacht. * Und über die-
sen Kammern waren andere engere Kam-
mern; denn der Raum auf den untern und
6 mittlern Kammern war nicht groß. * Denn
es war drei Gemächer hoch, und hatten
doch keine Pfeiler, wie die Vorhöfe Pfeiler
hatten, sondern sie waren schlecht auf ein-
7 ander gesetzt. * Und der äußere Vorhof
war umfungen mit einer Mauer, daran die
Kammern standen; die war funfzig Ellen
8 lang. * Und die Kammern standen nach
einander, auch funfzig Ellen lang, am
äußern Vorhof; aber der Raum vor dem
9 Tempel war hundert Ellen lang. * Und
unten vor den Kammern war ein Platz
gegen Morgen, da man aus dem äußern
10 Vorhof ging. * Und an der Mauer von
11 Morgen an waren auch Kammern. * Und
war auch ein Platz davor, wie vor jenen
Kammern gegen Mitternacht, und war
alles gleich mit der Länge, Breite und
12 allem, was daran war, wie oben an
12 jenen. * Und gegen Mittag waren auch

3. A.A: gegen den.

6. U.L: dreier Gemache. A.A: schläft.

5. die oberen K. waren enger; denn die Gallerien
der ... sprangen über jene hervor. B: abgeführt ...
brachen von ihnen, von den untersten ... des Gebäudes
etwas ab. dW: enger [denn die Pfeiler nahmen von
ihnen Raum weg], als die untern ... vE: weil sie durch
die Säulen abnahmen, enger als die andern, nehm-
als ...

6. drei Stockwerke ... Säulen ... darum zog man
zurück v. den untersten u. v. d. mittlern Kammern
vom Boden. B: wurde zurückgezogen ... v. B. an.
dW: sie waren 3fach über einander ... daher war zu-
rückgez. vE: waren sie zur.

7. die Mauer, welche außen an den K. war nach

ad aquilonem: * in facie longitudinis 2
centum cubitos ostii aquilonis, et la- 3
titudinis quinquaginta cubitos, * con- 41,10.
tra viginti cubitos atrii interioris et 40,17.
contra pavementum stratum lapide
atrii exterioris, ubi erat porticus 4
juncta porticui triplici. * Et ante ga-
zophylacia deambulatio decem cubi- 5
torum latitudinis, ad interiora res-
piciens viae cubiti unius. Et ostia 6
eorum ad aquilonem, * ubi erant ga-
zophylacia in superioribus humiliora, 7
quia supportabant porticus, quae ex
illis eminebant de inferioribus et de 8
mediis aedificii. * Tristega enim erant, 6
et non habebant columnas, sicut erant
columnae atriorum: propterea emine-
bant de inferioribus et de mediis a 7
terra cubitis quinquaginta. * Et pe-
ribolus exterior secundum gazophy- 7
lacia, quae erant in via atrii exterioris
ante gazophylacia: longitudo ejus 8
quinquaginta cubitorum. * Quia lon- 8
gitudo erat gazophylaciorum atrii ex-
terioris quinquaginta cubitorum, et 9
longitudo ante faciem templi centum
cubitorum. * Et erat subter gazophy- 9
lacia haec introitus ab oriente ingre-
dientium in ea de atrio exteriori,
* in latitudine periboli atrii quod erat 10
contra viam orientalem in faciem aedi-
ficii separati; et erant ante aedificium 11
gazophylacia. * Et via ante faciem 11
eorum juxta similitudinem gazophyla-
ciorum quae erant in via aquilonis.
Secundum longitudinem eorum sic
et latitudo eorum, et omnis introitus
eorum, et similitudines et ostia eorum.
* Secundum ostia gazophylaciorum 12

d. auß. B. zu, vor den K. her ...

8. Denn die Länge der K., nach d. auß. B. zu, war
50 Ellen; aber gegen d. T. war sie 100 E.

9. an diesem K. ... Eingang ... zu ihnen ging. B:
der Eingang ... wenn man ... dW: wo man hinein-
ging. vE: daß m. ... hineingehen konnte.

10. Breite der M. des Vorhofs im N., gegen dem
Hofraum u. g. d. Gebäud ...

11. ein Weg ... waren so lang u. breit als jene, u.
nach aller Einrichtung, Ordnung u. Thüren ihnen
gleich. B: u. in allen ihren Ausgängen, u. wie in
ihren Rechten so auch in ihren Thüren. dW: all ihre
Ausgänge, u. so ihre Einrichtungen u. ihre Th.

XLII.

Visio novi templi. Atrium et oecumenia.

καὶ κατὰ τὰ θυρώματα ἀπ' ἀρχῆς τοῦ περι-
πατον ὡς ἐπὶ φῶς διαστημάτων καλάμων, καὶ
κατ' ἀνατολὰς τοῦ εἰσπορευέσθαι δι' αὐτῶν.

13 Καὶ εἶπεν πρὸς με· Αἱ ἐξόδου αἱ πρὸς
βορρᾶν καὶ αἱ ἐξόδου αἱ πρὸς νότον, αἱ οὖ-
σαι κατὰ πρόσωπον τῶν διαστημάτων, αὐταὶ
εἰσιν αἱ ἐξόδου τοῦ ἁγίου, ἐν αἷς φάγονται
ἐκεῖ οἱ ἱερεῖς οἱ υἱοὶ Σαδδουκ οἱ ἐγγύζοντες
πρὸς κύριον τὰ ἅγια τῶν ἁγίων· καὶ ἐκεῖ θή-
σουσιν τὰ ἅγια τῶν ἁγίων καὶ τὴν θυσίαν
καὶ τὰ περὶ ἁμαρτίας καὶ τὰ περὶ ἀγνοίας,
διότι ὁ τόπος ἅγιός ἐστιν. 14 Οὐκ εἰσελεύ-
σονται ἐκεῖ πάρεξ τῶν ἱερέων, καὶ οὐκ ἐξ-
ελεύσονται ἐκ τοῦ ἁγίου εἰς τὴν αὐλὴν τὴν
ἐξωτερικάν, ὅπως διαπαντός ἅγιοι ὦσιν οἱ
προσάγοντες· καὶ μὴ ἄπτωνται τοῦ στολι-
σμοῦ αὐτῶν ἐν οἷς λειτουργοῦσιν ἐν αὐτοῖς,
διότι ἅγια ἐστίν· καὶ ἐνδύσονται ἱμάτια ἕτερα,
ὅταν ἄπτωνται τοῦ λαοῦ.

15 Καὶ συνετελέσθη ἡ διαμέτρησις τοῦ οἴ-
κου ἕωςθεν. Καὶ ἐξηγαγὲν με καθ' ὁδὸν
τῆς πύλης τῆς βλεπούσης κατ' ἀνατολὰς, καὶ
διεμέτρησεν τὸ ὑπόδειγμα τοῦ οἴκου κυκλόθεν
ἐν διατάξει. 16 Καὶ ἔστη κατὰ νότον τῆς
πύλης τῆς βλεπούσης κατ' ἀνατολὰς, καὶ δι-
εμέτρησεν πεντακοσίους ἐν τῷ καλάμῳ τοῦ μέ-
τρου. 17 Καὶ ἐπέστρεψεν πρὸς βορρᾶν καὶ
διεμέτρησεν τὸ κατὰ πρόσωπον τοῦ βορρᾶ
πῆγχεις πεντακοσίους ἐν τῷ καλάμῳ τοῦ μέτρου.
18 Καὶ ἐπέστρεψεν πρὸς θάλασσαν καὶ δι-
εμέτρησεν τὸ κατὰ πρόσωπον τῆς θαλάσσης,
πεντακοσίους ἐν τῷ καλάμῳ τοῦ μέτρου.
19 Καὶ ἐπέστρεψεν πρὸς νότον καὶ διεμέτρησεν
κατὰ πρόσωπον τοῦ νότου, πεντακοσίους ἐν
τῷ καλάμῳ τοῦ μέτρου, 20 εἰς τὰ τέσσαρα
μέρη τοῦ αὐτοῦ μέτρου. Καὶ διέταξεν αὐτὸν
καὶ περιβόλον αὐτῷ κύκλῳ, πεντακοσίων πρὸς
ἀνατολὰς καὶ πεντακοσίων πῆγχεις εὐρος, τοῦ
διαστελλεῖν ἀνὰ μέσον τῶν ἁγίων καὶ ἀνὰ μέ-
σον τοῦ προταγίσματος τοῦ ἐν διατάξει τοῦ
οἴκου.

12. B: κατὰ ἀνατ. (etl. v. 16). 13. B* αἱ (a.
ἵσαι) et (alt.) οἱ. F† (p. ἁγίοι) τῶν ἁγίων. A¹FX*
π. ἐκεῖ θήσ. - τῶν ἁγ. (A²B†). X† (p. ἁγίων) τὰ τε
θῶρα. B* ἐστίν. 14. A¹FX: εἰσελεύσεται (-σονται
A²B). B* (pr.) καὶ. X (pro π. μὴ ἄπτ.) καὶ ἐκεῖ
ἀποθήσονται τὰ ἱμάτια αὐτῶν ἵνα μὴ ἄπτ. 15. B:
πρὸς ἀνατ. 16. F† (p. διέμ.) τὸ οἶκος τὸ ὑπόδειγμα

הָרָה הַהוּם שְׂתַח בְּרֹאשׁ הָרָה הָרָה
בְּפִנִּי הַפְּנִית הַגִּיְלָה הָרָה הַקְּדִים
בְּבֹאֵן:

13 וַיֹּאמֶר אֵלַי לְשָׁכוֹת הַצִּפּוֹן לְשָׁכוֹת
הַהוּם אֲשֶׁר אֶל-פִּנִּי הַפְּנִית הַהוּם
לְשָׁכוֹת הַקְּדִשׁ אֲשֶׁר יֹאכְלֶ-שָׁם
הַכֹּהֲנִים אֲשֶׁר-קְרוּבִים לַיהוָה קִדְשִׁי
הַקְּדָשִׁים שָׁם יִנְיָחוּ. קִדְשִׁי הַקְּדָשִׁים
וְהַמִּנְחָה וְהַחֲטָאת וְהַזֶּשֶׁם כִּי הַמִּקְוֶה
14 קִדְשׁ: בְּכֹאֵם הַפְּנִיָּה וְלֹא-יֵצְאוּ
מִהַקְּדֵשׁ אֶל-הַחֲצֵר הַקְּדִישָׁה וְשָׁם
יִנְיָחוּ בְּיָדֵיהֶם אֲשֶׁר-יִשְׁתָּרוּ בָהֶן כִּי
קִדְשׁ הִנֵּה יִלְבָּשׁוּ בְּגָדִים אֲחֵרִים
וְקָרְבוּ אֶל-אֲשֶׁר לָעֵם:

15 וְכֵלָה אֶת-מִדּוֹת הַבַּיִת הַפְּנִימִי
וְהוֹצֵאֵנִי הָרָה הַשְּׂעִר אֲשֶׁר פִּנִּי הָרָה
16 הַקְּדִים וּמִדְּוֹ סָבִיב. סָבִיב: מִדְּ רוֹחַ
הַקְּדִים בַּקִּנָּה הַמִּדָּה חֲמֶשׁ-אַמּוֹת
17 קִנִּים בַּקִּנָּה הַמִּדָּה סָבִיב: מִדְּ רוֹחַ
הַצִּפּוֹן חֲמֶשׁ-אַמּוֹת קִנִּים בַּקִּנָּה הַמִּדָּה
18 סָבִיב: אֵת רוֹחַ הַהוּם מִדְּ חֲמֶשׁ
19 אַמּוֹת קִנִּים בַּקִּנָּה הַמִּדָּה: סָבִב
אֶל-רוֹחַ הַיָּם מִדְּ חֲמֶשׁ-אַמּוֹת קִנִּים
בַּקִּנָּה הַמִּדָּה: לְאַרְבַּע רוֹחוֹת מִדְּוֹ
חֲזָמָה לֹא סָבִיב. סָבִיב אֶרֶץ חֲמֶשׁ
אַמּוֹת וְרֹחַב חֲמֶשׁ אַמּוֹת לְהַתְּבָיִל
בֵּין הַקְּדֵשׁ לְחָל:

v. 14. לְבִשָּׁר כ'

v. 16. מִחֹו כ'

κυκλόθεν ἐν διατάξει. 17s. F transp. vs. 17 et 18.
18. F* τὸ. B* τῆς. EX† (a. πεντακ.) πῆγχεις.
19. B: κατέναντι (pro κατὰ πρὸς; EFX: τὸ π. πε-).
20. B* εἰς. EX* τὰ. B (pro μέτρου) καλάμος (X:
τῷ αὐτῷ καλάμῳ). A¹: περιβ. αὐτὸν (π. αὐτῷ A²X;
B: π. αὐτῶν).

eben solche Kammern mit ihren Thüren, und vor dem Platz war die Thür gegen Mittag, dazu man kommt von der Mauer, die gegen Morgen liegt.

13 Und er sprach zu mir: Die Kammern gegen Mitternacht und die Kammern gegen Mittag gegen dem Tempel, die gehören zum Heiligthum, darin die Priester essen, wenn sie dem Herrn opfern das allerheiligste Opfer: und sollen die allerheiligsten Opfer, nemlich Speisopfer, Sündopfer und Schuldopfer, daselbst hinein legen, denn es ist eine 14 heilige Stätte. * Und wenn die Priester hinein gehen, sollen sie nicht wieder aus dem Heiligthum gehen in den äußern Vorhof, sondern sollen zuvor ihre Kleider, darin sie gebiet haben, in denselbigen Kammern weglegen, denn sie sind heilig; und sollen ihre andern Kleider anlegen, und alsdann heraus unter das Volk gehen.

15 Und da er das Haus inwendig gar gemessen hatte, führte er mich heraus zum Thor gegen Morgen, und maß von demselbigen allenthalben herum. * Gegen Morgen maß er fünf hundert Ruthen lang, 17 * und gegen Mitternacht maß er auch fünf 18 hundert Ruthen lang, * desgleichen gegen 19 Mittag auch fünf hundert Ruthen, * und da er kam gegen Abend, maß er auch fünf 20 hundert Ruthen lang. * Also hatte die Mauer, die er gemessen, ins Gevierte auf jeder Seite herum, fünf hundert Ruthen, damit das Heilige von dem Unheiligen unterschieden wäre.

14. U.L: unters Volk.

12. da die Thür vorn am Wege war, nemlich am B. vor der graden M. im M., dadurch man in selbst eingetrag. (B: gleich den Thüren der Gemächer, die g. Mittag waren, da war eine Th. ...) dW: so auch die Thüren ... eine Th.

13. g. Mittag, so gegen dem Hofraum stehen, die sind heilige Kammern, dar. d. W., welche dem H. nahen, essen sollen das ... dW: das Hochheilige. vE: A: ein heiliger Ort. B.dW: der Ort ist heilig.

14. daselbst weglegen ... sollen andere M. dW: ablegen. A: liegen lassen.

15. Thor, so g. M. sah. dW: die Raasse des H.

quae erant in via respiciente ad notum, ostium in capite viae, quae via erat ante vestibulum separatum per viam orientalem ingredientibus.

v.1.10. Et dixit ad me: Gazophylacia aqui- 13 lonis et gazophylacia austri quae sunt ante aedificium separatum, haec sunt gazophylacia sancta, in quibus vescuntur sacerdotes qui appropinquant ad Dominum in sancta sanctorum: ibi ponent sancta sanctorum et oblationem pro peccato et pro delicto; Lv.10,17. locus enim sanctus est. * Cum autem 14 ingressi fuerint sacerdotes, non egredientur de sanctis in atrium exterius; 44,19. et ibi reponent vestimenta sua in quibus ministrant, quia sancta sunt; vestienturque vestimentis aliis, et sic procedent ad populum.

Cumque complisset mensuras domus interioris, eduxit me per viam portae quae respiciebat ad viam orientalem, et mensus est eam undique per circuitum. * Mensus est autem 16 contra ventum orientalem calamo mensurae quingentos calamos in calamo mensurae per circuitum. * Et mensus 17 est contra ventum aquilonis quingentos calamos in calamo mensurae per gyrum. * Et ad ventum australem mensus est quingentos calamos in calamo mensurae per circuitum. * Et ad ventum occidentalem mensus 19 est quingentos calamos in calamo mensurae. * Per quatuor ventos mensus 20 est murum ejus undique per circuitum, longitudinem quingentorum cubitorum et latitudinem quingentorum cubitorum, dividenter inter sanctuarium et vulgi locum.

intw. vollendet.

16. maß er mit der Meßruthe. B.vE.A: die Morgenseite. dW: Ostseite.

19. B: sich zur Abendseite wandte. dW.vE: Er wandte sich (auf) die (West-) Seite.

20. die er maß, nach den vier Winden herum, in die Länge ... u. in d. Breite ... B: Also maß er an den 4 Seiten, u. es hatte eine M. ringsumher ... dW: Nach allen 4 W. maß er die M. r., in die Länge ... B: daß es sollte einen Unterschied machen zwischen d. H. u. d. Gemeinen. dW: um e. U. zu m. vE: das H. ... abzusondern.

XLIII.

Visio novi templi. Gloria Dei adveniens.

XLIII. Καὶ ἤγαγέν με ἐπὶ τὴν πύλην τὴν βλέπουσαν κατ' ἀνατολάς, καὶ ἐξήγαγέν με. ² Καὶ ἶδον δόξα Θεοῦ Ἰσραὴλ ἤρχετο κατὰ τὴν ὁδὸν τῆς πύλης τῆς βλέπουσης πρὸς ἀνατολάς, καὶ φωνὴ τῆς παρεμβολῆς ὡς φωνὴ διπλασιαζόντων πολλῶν, καὶ ἡ γῆ ἐξέλαμπεν ὡς φέγγος ἀπὸ τῆς δόξης κυρίου κυκλόθεν. ³ Καὶ ἡ ὄρασις ἦν ἶδον, κατὰ τὴν ὄρασιν ἦν ἶδον ὅτε εἰσπορευομένην τοῦ χροῖαι τὴν πόλιν· καὶ ἡ ὄρασις τοῦ ἁρματος οὐ εἶδον, κατὰ τὴν ὄρασιν ἦν εἶδον ἐπὶ τοῦ ποταμοῦ τοῦ Χοβάρ. Καὶ πίπτω ἐπὶ πρόσωπόν μου.

⁴ Καὶ δόξα κυρίου εἰσῆλθεν εἰς τὸν οἶκον κατὰ τὴν ὁδὸν τῆς πύλης τῆς βλέπουσης κατ' ἀνατολάς. ⁵ Καὶ ἀνέλαβέν με πνεῦμα καὶ ἐξήγαγέν με εἰς τὴν αὐλὴν τὴν ἑσωτέραν, καὶ ἶδον πληθὺς δόξης κυρίου ὁ οἶκος. ⁶ Καὶ ἔστη· καὶ ἶδον φωνὴ ἐκ τοῦ οἴκου λαλοῦντος πρὸς με, καὶ ἀνὴρ εἰστίκει ἐχόμενός μου, ⁷ καὶ εἶπεν πρὸς με· Ἐώρακας, υἱὲ ἀνθρώπου, τὸν τόπον τοῦ θρόνου μου καὶ τὸν τόπον τοῦ ἵκνους τῶν ποδῶν μου, ἐν οἷς κατασκευάσσει τὸ ὄνομά μου ἐν μέσῳ τοῦ οἴκου Ἰσραὴλ εἰς τὸν αἰῶνα; Καὶ οὐ μὴ βεβηλώσουσιν οὐκέτι ὁ οἶκος Ἰσραὴλ τὸ ὄνομά μου τὸ ἅγιον, αὐτοὶ καὶ οἱ ἡγούμενοι αὐτῶν, ἐν τῇ πορνείᾳ αὐτῶν καὶ ἐν τοῖς φόνοις τῶν ἡγουμένων ἐν μέσῳ αὐτῶν, ⁸ ἐν τῷ τιθέναι αὐτοὺς τὸ πρόθυρόν μου ἐν τοῖς προθύροις αὐτῶν καὶ τὰς φλιάς μου ἐχομένας τῶν φλιῶν αὐτῶν, καὶ ἔδωκαν τὸν τοῖχόν μου ὡς συνηχόμενον ἐμοῦ καὶ αὐτῶν· καὶ ἐβεβήλωσαν τὸ ὄνομα τὸ ἅγιόν μου ἐν ταῖς ἀνομίαις αὐτῶν αἷς ἐποιοῦν· καὶ ἐξέτερα αὐτοὺς ἐν θυμῷ μου καὶ ἐν φόνῳ. ⁹ Καὶ νῦν ἀποσάσθωσαν τὴν πορνείαν αὐτῶν καὶ τοὺς φόνους τῶν ἡγουμένων αὐτῶν ἀπ' ἐμοῦ, καὶ κατασκευάσω ἐν μέσῳ αὐτῶν εἰς τὸν αἰῶνα.

¹⁰ Καὶ σύ, υἱὲ ἀνθρώπου, δεῖξον τῷ οἴκῳ Ἰσραὴλ τὸν οἶκον καὶ κοπάσουσιν ἀπὸ τῶν ἁμαρτιῶν αὐτῶν, καὶ τὴν ὄρασιν αὐτοῦ καὶ τὴν διάταξιν αὐτῶν ¹¹ καὶ αὐτοὶ λήψονται τὴν

XLIII. וַיֹּזְלֵכֵנִי אֶל־הַשְּׁעָרָה שְׁעָרָה פְּנֵה דֶרֶךְ הַקָּדִים׃ וַהֲנֵה כְּבוֹד אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל בָּא מִדֶּרֶךְ הַקָּדִים וְקוֹל פְּקוֹל מִיָּם רַבִּים וְהָאָרֶץ הָאִירָה מִכְּבֹד׃ וַיְכַמְרָהּ הַמַּרְאָה אֲשֶׁר רָאִיתִי כַּמַּרְאָה אֲשֶׁר־רָאִיתִי בְּבֹאֵי לִשְׁתַּחֲוֹת אֶת־הָעִיר וּמַרְאֹת כַּמַּרְאָה אֲשֶׁר רָאִיתִי אֶל־נְהַר כְּבָר וְאֶפֶס אֶל־פְּנֵי׃

וַיְכַבֹּד יְהוָה בָּא אֶל־הַבַּיִת דֶּרֶךְ שְׁעָרָה אֲשֶׁר פְּנֵי דֶרֶךְ הַקָּדִים׃ וַתִּפְּאֵנִי רוּחַ וַתְּבִאֵנִי אֶל־הַחֹצֵר הַפְּנִימִי וַהֲנֵה מָלֵא כְּבוֹד־יְהוָה הַבַּיִת׃ וְאֶשְׁמַע מִדְּבַר אֵלִי מִהַבַּיִת וְאִישׁ הָיָה עִמָּדִי אֲצִלִּי׃ וַיֹּאמֶר אֵלַי בְּרָאדָם אֶת־מְקוֹם כִּסְאִי וְאֶת־מְקוֹם כְּפֹת רַגְלֵי אֲשֶׁר אֲשַׁכֵּן־שָׁם בְּתוֹךְ בְּנֵי־יִשְׂרָאֵל לְעוֹלָם וְלֹא יִסְמְאוּ עוֹד בֵּית־יִשְׂרָאֵל שָׁם קִדְשִׁי הַמָּה וּמַלְכֵיהֶם בְּזִנְתָּם וּבִסְגָרִי מַלְכֵיהֶם בְּמוֹתָם׃ בְּתָתֶם סֶפֶס אֶת־כִּסִּי וּמִזְבִּיחָתָם אֲצִל מִזְבִּיחֵי וְהִקִּיר בֵּינִי וּבִבְנֵיהֶם וְסִמְאֻ אֶת־שָׁם קִדְשִׁי בְּתוֹעֲבוֹתָם אֲשֶׁר עָשׂוּ וְאֶכֶל אוֹתָם בְּאֶפֶס׃ עָתָה יִרְחֲקוּ אֶת־זִנְיָתָם וּסְגָרִי מַלְכֵיהֶם מִמֶּנִּי וְשִׁכַּנְתִּי בְּתוֹכָם לְעוֹלָם׃

וְאֶתָּה בְּרָאדָם תִּבְנֶה אֶת־בֵּית־יִשְׂרָאֵל אֶת־הַבַּיִת וַיִּכְלְמוּ מַעֲבֹרֵיהֶם וּמִדְּוֵי אֶת־הַתְּקֵנִית׃ וְאִם־נִכְלְמוּ מִכָּל אֲשֶׁר־

1. B: κατὰ ἀνατ. (eti. alias). 2. B (pro τῆς πύλ. τ. βλέπ.) τὴν. F: φεγγ. ἐν τῇ δόξῃ. B* κυρίως (X: αὐτῶν). 3. EX* (pr.) κατὰ τ. ὅρ. ἦν ἰδ. (Al.: κατὰ τὸ εἶδος ὃ εἶδον). B: ὃ ἶδον. A¹ (pro tert. ἦν A²B) ὃ. A²B: ἶδον ἐπὶ. EFX* (ult.) τῶ. 4. A² cum paucis † (p. βλέπ.) ὁδὸν τὴν. 5. B: ὁ κυρίως οἶκ. 6. B: καὶ ὁ ἀνὴρ. 7. B: Υἱὲ ἀνθρ., εἰώραν. (X: Εἰ εἶώρα, κτλ.). A²B²: ποδῶν μου; B: ἐν οἷς κατασκευάσθη (X: ὃ κατασκευάσσει ἐκτὸς) ...* (sq.) τὸ ἐλ εἰς ἐλ μὴ ἐλ ὃ ...: ὅν. τὸ ὀγ. μ. Fx† (p. ἡγουμένων) αὐτῶν. X† (in f.) ἀπο-

v. 3. בנ"א בבואי.
v. 8. בא"א ארם.
v. 10. חסרת צוח.

θανόντων αὐτῶν. 8. A¹: φλειᾶς ... φλειῶν. 9. B* εἰς 10. X: ὑπόδειξον ... (pro κοπ.) ἐτραπήσουται ... † (s. τῇ ὅρ.) δεῖξον αὐτοῖς. B: διατ. αὐτῶν. 11. X† (ab in.) Εἰπως ἐτραπήσω.

XLIII. Und er führte mich wieder zum 2 Thor gegen Morgen. * Und siehe, die Herrlichkeit des Gottes Israels kam vom Morgen und brausete wie ein großes Wasser brauset, und es ward sehr licht auf der 3 Erde von seiner Herrlichkeit. * Und war eben wie das Gesicht, das ich gesehen hatte am Wasser Chebar, da ich kam, daß die Stadt sollte zerstört werden. Da fiel ich nieder auf mein Angesicht.

4 Und die Herrlichkeit des Herrn kam hinein zum Hause durch das Thor gegen Morgen. * Da hob mich ein Wind auf und brachte mich in den innern Vorhof, und siehe, die Herrlichkeit des Herrn erfüllte das 6 Haus. * Und ich hörte einen mit mir reden vom Hause heraus, und ein Mann 7 stand neben mir, * der sprach zu mir: Du Menschenkind, das ist der Ort meines Throns und die Stätte meiner Fußsohlen, darinnen ich will ewiglich wohnen unter den Kindern Israel. Und das Haus Israel soll nicht mehr meinen heiligen Namen verunreinigen, weder sie noch ihre Könige, durch ihre Hurerei und durch die Leichen ihrer Könige in ihren Höhlen, * welche ihre Schwelle an meine Schwelle, und ihre Pfosten an meine Pfosten gesetzt haben, daß nur eine Wand zwischen mir und ihnen war; und haben also meinen heiligen Namen verunreinigt durch ihre Gräuel, die sie thaten: darum ich sie auch in meinem Zorn 9 verzehret habe. * Nun aber sollen sie ihre Hurerei und die Leichen ihrer Könige fern von mir wegthun, und ich will ewiglich unter ihnen wohnen.

10 Und du Menschenkind, zeige dem Hause Israel den Tempel an, daß sie sich schämen ihrer Missethat, und laß sie ein reinliches 11 Muster davon nehmen. * Und wenn sie sich

42, 15. Et duxit me ad portam **XLIII.** quae respiciebat ad viam orientalem. 11, 23. * Et ecce, gloria Dei Israel ingrediebatur per viam orientalem, et vox erat ei quasi vox aquarum multarum, et terra splendebat a maiestate ejus. * Et vidi visionem secundum speciem, quam videram quando venit ut disperderet civitatem, et species secundum aspectum quem videram juxta fluvium Chobar. Et cecidi super faciem meam. 1, 28. Et majestas Domini ingressa est templum per viam portae quae respiciebat ad orientem. * Et elevavit me spiritus et introduxit me in atrium interius, et ecce, repleta erat gloria Domini domus. * Et audiui loquentem ad me de domo, et vir, qui stabat juxta me, * dixit ad me: Fili hominis, locus solii mei et locus vestigiorum pedum meorum, ubi habito in medio filiorum Israel in aeternum. Et non polluent ultra domus Israel nomen sanctum meum, ipsi et reges eorum, in fornicationibus suis et in ruinis regum suorum et in excelsis, * qui fabricati sunt limen suum juxta limen meum et postes suos juxta postes meos, et murus erat inter me et eos; et polluerunt nomen sanctum meum in abominationibus quas fecerunt: propter quod consumpsi eos in ira mea. * Nunc ergo repellant procul fornicationem suam et ruinas regum suorum a me, et habitabo in medio eorum semper.

Tu autem, fili hominis, ostende domui Israel templum, et confundantur ab iniquitatibus suis, et meliantur fabricam, * et erubescant ex

2. A.A. von Morgen. 8. U.L. Pfoke.

1. so g. M. stand.
2. B: seine Stimme war wie ein Geräusch vieler B. dW: ihr Brausen ... großer B. vE: Brausen. B.vE: die Erde leuchtete. dW: ward erleuchtet. A: erglänzte.
3. da ich kam, daß ... u. wie d. B. so ich gef. hatte am B. Ch. B.A: die St. zu verderben. dW.vE: zerstören. B.vE.A: Fluß. dW: Strom.
4. dW: ging ins H. ein. vE.A: zog in d. Tempel ein.

5. dW.vE.A: der Geist (emphor).
7. dW: in ihren Grabmälern?
8. B: aufgerieben. A: verschlungen. dW: vernichtete.
9. B: werden sie. dW: werden ihre ... von mir entfernt bleiben.
10. Missethaten. B.dW: das (dieses) Haus. A: diesen Tempel. B: messen die Höhenmaasse. dW: u. daß f. den Bau messen. vE: f. sollen d. Grundriß m. A: abmessen das ganze Gebäude.

XLIII.

Visio novi templi. Altare ejusque leges.

κόλασιν αὐτῶν παρὶ πάντων ὧν ἐποίησαν. Καὶ διαγράψεις τὸν οἶκον καὶ τὴν ἐτοιμασίαν αὐτοῦ καὶ τὰς εἰσόδους αὐτοῦ καὶ τὰς εἰσόδους αὐτοῦ καὶ τὴν ὑπόστασιν αὐτοῦ, καὶ πάντα τὰ προστάγματα αὐτοῦ καὶ πάντα τὰ νόμιμα αὐτοῦ γνωρίεις αὐτοῖς καὶ διαγράψεις ἐναντίον αὐτῶν· καὶ φυλάσσονται πάντα τὰ δικαιώματά μου καὶ πάντα τὰ προστάγματά μου καὶ ποιήσουσιν αὐτά. ¹² Καὶ τὴν διαγραφὴν τοῦ οἴκου ἐπὶ τῆς κορυφῆς τοῦ ὄρους. Πάντα τὰ ὅρια αὐτοῦ κυκλόθεν ἅγια ἄγιον εἶσιν. Οὗτος ὁ νόμος τοῦ οἴκου.

¹³ Καὶ ταῦτα τὰ μέτρα τοῦ θυσιαστηρίου ἐν πῆχει τοῦ πῆχους καὶ παλαιστής. Τὸ κόλπωμα βάθος πῆχους ἐπὶ πῆχυν, καὶ πῆχους τὸ εὖρος· καὶ γείσος ἐπὶ τοῦ χεῖλους αὐτοῦ κυκλόθεν, σπιθαμῆς. Καὶ τοῦτο τὸ ὕψος τοῦ θυσιαστηρίου ¹⁴ ἐκ βάθους τῆς ἀρχῆς τοῦ κοιλώματος αὐτοῦ πρὸς τὸ ἱλαστήριον τὸ μέγα τὸ ὑποκάτωθεν, πηχῶν δύο, καὶ τὸ εὖρος πῆχους· καὶ ἀπὸ τοῦ ἱλαστηρίου τοῦ μικροῦ ἐπὶ τὸ ἱλαστήριον τὸ μέγα πῆχους τέσσαρες, καὶ εὖρος πῆχους. ¹⁵ Καὶ τὸ ἀριτὴν πηχῶν τεσσάρων, καὶ ἀπὸ τοῦ ἀριτὴ καὶ ὑπερῶν τῶν κεράτων πῆχους. ¹⁶ Καὶ τὸ ἀριτὴν πηχῶν δώδεκα μήκους, ἐπὶ πῆχεις δώδεκα πλάτους, τετράγωνον ἐπὶ τὰ τέσσαρα μέρη αὐτοῦ. ¹⁷ Καὶ τὸ ἱλαστήριον πηχῶν δεκάτεσσάρων τὸ μήκος ἐπὶ πῆχεις δεκατέσσαρας, τὸ εὖρος τετράγωνον ἐπὶ τὰ τέσσαρα μέρη αὐτοῦ· καὶ τὸ γείσος αὐτῷ κυκλόθεν κυκλούμενον ἀντὶ ἡμῶν πῆχους· καὶ τὸ κύκλωμα αὐτοῦ πῆχους κυκλόθεν· καὶ οἱ κλημακτήρες αὐτοῦ βλέποντες κατ' ἀνατολάς.

¹⁸ Καὶ εἶπεν πρὸς με· Τίς ἀνθρώπου, τάδε λέγει κύριος ὁ θεὸς Ἰσραὴλ· Ταῦτα τὰ προστάγματα τοῦ θυσιαστηρίου ἐν ἡμέρᾳ ποιήσεως αὐτοῦ, τοῦ ἀναφέρειν ἐπ' αὐτοῦ τὰ ὀλοκαυτώματα καὶ προσχεῖν πρὸς αὐτὸ αἷμα. ¹⁹ Καὶ

11. A²: διαγράψας τὸν οἶκ. B* x. ε. εἰτοιμ. αὐτῷ εἰ x. τὰς εἰσόδ. αὐτῷ. FX† (α. γνωρ.) καὶ πάντας τὰς νόμους αὐτῷ. A¹: διαγράψεις (-γραψεις A²B) ἐναντ. EX* x. πάντα τὰ προστ. μν. 12. X: Ἀυτὴ ἡ διαγραφὴ. FX† (p. θεος) καὶ. A²* αὐτῷ. B* εἰσιν - ἴν. 13. Vulgo interpungitur: τῷ θυσιαστηρίῳ ἐν πῆχει ... παλαιστής τὸ (B* τὸ) κόλπωμα βάθος (B: βάθος), πῆχους (B* πῆχ.) ἐπὶ κτλ. 14. B: μέγα τὸ ὑποκ. A²† (p. σπιθ.) τὸ ἐν (X: μᾶς). 15. B: μέγα τὸ ὑποκ. A¹ (pro pr. πῆχους A²B) πῆχους. B (in f.) εὖρος πῆχους. 16. B* πλάτους. 17. A¹: δεκατέσσαρες (-σσαρες A²B). B* τετράγ. et τὰ. A¹X: γείσος αὐτῶν (γ. αὐτῷ A²B; EFX: γ. αὐτῷ). 18. EX: τῷ Ἰσρ. B* (alt.) τὰ. A¹: τὸ (pro αὐτῷ A²B).

ἐשׂו צורת הַבַּיִת וְחִכּוּנָתוֹ וּמוֹצָאֵיו וּמִכְבָּאֵיו וְכָל-צִוְיָתּוֹ וְאֵת כָּל-חֻקָּתָיו וְכָל-צִוְיָתּוֹ וְכָל-חֻדוֹתָיו הַזֶּה אוֹתָם וְכָתַב לְעֵינֵיהֶם וַיִּשְׁמְרוּ אֶת-כָּל-צִוְיָתּוֹ וְאֶת כָּל-חֻקָּתָיו וְעִשׂוּ אוֹתָם; וְאֵת תּוֹרַת הַבַּיִת עַל-רֹאשׁ הָהָר כָּל-בָּבֶל׃ סָבִיב סָבִיב קִדְשׁ קִדְשִׁים הַנִּה-וְאֵת תּוֹרַת הַבַּיִת׃

¹¹ וְאֵלֶּה מְדוֹת הַמִּזְבֵּחַ בְּאַמּוֹת אַמָּה וְטַפַּח וְחֵיק הָאֹמָה וְאֹמָה רֹחַב וּגְבוּלָהּ אֶל-שַׁסְתָּהּ סָבִיב וְזֶה הָאֵלֶּה זֶה בְּהַמִּזְבֵּחַ׃ וּמַחֵיק הָאָרֶץ טַהֲרָהּ הַתְּחִתוֹנָה שְׁתֵּים אַמּוֹת וְרֹחַב אַמָּה אֶתָּה וּמִהֲעֲזָרָה הַקְּסָפָה טַהֲרָהּ הַגְּדוּלָּה אַרְבַּע אַמּוֹת וְרֹחַב הָאֹמָה׃ וְהִהָרְאֵל אַרְבַּע אַמּוֹת וּמִהָאֲרָאֵל וְלַמַּעֲלָה הַקְּרָנוֹת אַרְבַּע׃ וְהִהָרְאֵל שְׁתֵּים עֶשְׂרֵה אֶרֶךְ בְּשִׁתִּים עֶשְ�רֵה רֹחַב רְבֹעַ אֶל אַרְבַּעַת רִבְעָיו׃ וְהִעֲזָרָה אַרְבַּע עֶשְׂרֵה אֶרֶךְ בְּאַרְבַּע עֶשְׂרֵה רֹחַב אֶל אַרְבַּעַת רִבְעֶיהָ וְהַגְּבוּל סָבִיב אוֹתָהּ חֲצִי הָאֹמָה וְהַחֵיק-לָהּ אַמָּה סָבִיב וּמַעֲלָתָהּ שְׁנֹת קָדִים׃

¹⁸ וַיֹּאמֶר אֵלַי בְּיָדָם כֹּה אָמַר אֲדֹנִי יְהוָה אֵלֶּה חֻקֹּת הַמִּזְבֵּחַ בַּיּוֹם הַזֶּה עֲשׂוּתוֹ לְהַעֲלוֹת עָלָיו עֹלָה וְלִזְרֹק עָלָיו דָּם׃ וְנִתְּתָה אֶל-הַפְּתָחִים

v. 11. bis 'ס צורתו ib. 'ס יחוריו
v. 15. והמאראל 'ס v. 16. והמאראל 'ס
v. 18. בג' דה' בסבול

11. seine Ausgänge. B: die Gestalt des u. f. 3u. bereitung. dW: Einrichtung. vE: Bauart ... Grundriss. B: u. alle f. Gestalten. dW: f. ganze Gestalt. B: (sch. es ihnen vor Augen. (dW.A: zeichne es auf vor ihren A. vE: z. es v. ihren A. hin?)

12. nach seiner ganzen Ordnung. B: soll seine

nun alles ihres Thuns ſchämen, ſo zeige ihnen die Weiſe und Muſter des Hauſes, und ſeinen Ausgang und Eingang, und alle ſeine Weiſe und alle ſeine Sitten, und alle ſeine Weiſe und alle ſeine Geſetze, und ſchreibe es ihnen vor, daß ſie alle ſeine Weiſe und alle ſeine Sitten halten und 12 darnach thun. * Daß ſoll aber das Geſetz des Hauſes ſein. Auf der Höhe des Berges, ſo weit es umfangen hat, ſoll es das Allerheiligſte ſein. Daß iſt das Geſetz des Hauſes.

13 Dieß iſt aber das Maasß des Altars nach der Elle, welche eine Hand breit länger iſt denn eine gemeine Elle. Sein Fuß iſt eine Elle hoch und eine Elle breit; und der Altar reicht hinauf bis an den Rand, der iſt eine Spanne breit umher, 14 und das iſt ſeine Höhe. * Und von dem Fuß auf der Erde bis an den untern Abſatz ſind zwei Ellen hoch und eine Elle breit; aber von demſelben kleinern Abſatz bis an den größern Abſatz ſind vier 15 Ellen hoch und eine Elle breit. * Und der Harel vier Ellen hoch, und vom Ariel über- 16 wärts vier Hörner. * Der Ariel aber war zwölf Ellen lang und zwölf Ellen breit ins 17 Gevierte. * Und der oberſte Abſatz war vierzehn Ellen lang und vierzehn Ellen breit ins Gevierte; und ein Rand ging allenthalben umher, eine halbe Elle breit; und ſein Fuß war eine Elle hoch; und ſeine Stufen waren gegen Morgen.

18 Und er ſprach zu mir: Du Menſchen- kind, ſo ſpricht der Herr Herr: Dieß ſollen die Sitten des Altars ſein des Tages, da er gemacht iſt, daß man Brandopfer darauf 19 lege und das Blut darauf ſprenge. * Und

13. 14. U. L.: einer Hand breit ... einer Elle ... einer Spanne. U. f. f.

g. Or. rings umher d. Allerh. ſein. dW: ſeinem g. Um- ſange ringſum ſoll es hochheilig ſein. vE: Kreisum- ſang?

13. u. ſein Rand, welcher ihn einfchließt, iſt ... ſt der Rücken des Altars (vgl. 40, 5). dW: Sein Grund. B: ſein Gehäß an ſ. Rande. dW: R. an ſ. Saume. vE: am äußerſten Ende. A: der Kranz an ſ. äuß. Kante.

15. B: der Heerb. ... vom H.

44, 1. omnibus quae fecerunt. Figuram do- mus et fabricae ejus, exitus et introitus et omnem descriptionem ejus, et universa praecepta ejus cunctumque ordinem ejus, et omnes leges ejus ostende eis et scribes in oculis eorum, ut custodiant omnes descriptiones ejus et praecepta illius, et faciant ea. * Ista est lex domus in summitate 12 montis. Omnis finis ejus in circuitu 41, 4. 45, 3. sanctum sanctorum est. Haec est ergo lex domus.

Istae autem mensurae altaris in 13 40, 47, 5. cubito verissimo, qui habebat cubi- tum et palmum. In sinu ejus erat cubitus, et cubitus in latitudine, et definitio ejus usque ad labium ejus et in circuitu palmus unus; haec quoque erat fossa altaris. * Et de 14 sinu terrae usque ad crepidinem no- vissimam duo cubiti, et latitudo cu- biti unius; et a crepidine minore us- que ad crepidinem majorem quatuor cubiti, et latitudo cubiti unius. * Ipse 15 22, 29, 1. autem Ariel quatuor cubitorum, et 22, 27, 2. ab Ariel usque ad sursum cornua quatuor. * Et Ariel duodecim cubi- 16 torum in longitudine per duodecim cubitos latitudinis, quadrangulatum aequis lateribus. * Et crepido qua- 17 17 tuordecim cubitorum longitudinis per quatuordecim cubitos latitudinis in quatuor angulis ejus; et corona in circuitu ejus dimidii cubiti, et sinus 18 ejus unius cubiti per circuitum; gra- 19 22, 20, 26; Lv. 1, 11. dus autem ejus versi ad orientem.

Et dixit ad me: Fili hominis, haec 18 dicit Dominus Deus: Hi sunt ritus al- taris, in quacumque die fuerit fabri- catum, ut offeratur super illud holo- 19 22, 26, 6. caustum et effundatur sanguis. * Et 19

12. A.: Omnes fines.

16. B: viereckig, in f. 4 Vierecke! dW: ins Gev. an f. 4 Seiten. A: er war ein gleichseitiges Viereck.

18. u. Blut. B. dW: Sagen. vE: Vorschriften für ...: An dem Tage, da er fertig gem. ist, soll man auf ihm Br. opfern u. ihn mit Bl. besprengen. A: die Geräuche beim A., sobald er fertig ist, damit man ... Bl. darauf ausgieße.

19. Rehmlich.

XLIII.

Visio novi templi. Altare ejusque leges.

δόσεις τοῖς ἱερεῦσιν τοῖς Λευῖταις τοῖς ἐκ τοῦ σπέρματος Σαδδούκ καὶ τοῖς ἐγγίζουσιν πρὸς μὲν, λέγει κύριος ὁ θεὸς τοῦ Λευὶ τοῦ λειτουργεῖν μοι μόσχον ἐκ βοῶν περὶ ἁμαρτίας. 20 Καὶ λήψονται ἐκ τοῦ αἵματος αὐτοῦ, καὶ ἐπιθήσουσιν ἐπὶ τὰ τέσσαρα κέρατα τοῦ θυσιαστηρίου καὶ ἐπὶ τὰς τέσσαρας γωνίας τοῦ θυσιαστηρίου καὶ ἐπὶ τὴν βάσιν κυκλῶν, καὶ περιραντιῶσι αὐτὸ καὶ ἐξιλάσονται αὐτό. 21 Καὶ λήψονται τὸν μόσχον τὸν ὑπὲρ ἁμαρτίας, καὶ κατακαυθήσεται ἐν τῷ ἀποκατωρισμένῳ τοῦ οἴκου ἔξωθεν τῶν ἁγίων. 22 Καὶ τῇ ἡμέρᾳ τῇ δευτέρᾳ λήψονται ἱερούς δύο ἀπὸ αἱγῶν ἁμώμων ὑπὲρ ἁμαρτίας, καὶ ἐξιλάσονται τὸ θυσιαστήριον καθὼς ἐξιλάσονται ἐν τῷ μόσχῳ. 23 Καὶ μετὰ τὸ συντελέσαις τὸν ἐξιλασμὸν προσοίσουσιν μόσχον ἐκ βοῶν ἁμωμον καὶ κριὸν ἐκ τῶν προβάτων ἁμωμον, 24 καὶ προσοίσετε θυσίαν κυρίου καὶ ἐπιθήσουσιν οἱ ἱερεῖς ἐπ' αὐτὰ ἄλας, καὶ ἀνοίσουσιν αὐτὰ ὀλοκαυτώματα τῷ κυρίῳ. 25 Ἐπὶ τὰς ἡμέρας ποιήσεις ξιφον ὑπὲρ ἁμαρτίας καθ' ἡμέραν καὶ μόσχον ἐκ βοῶν καὶ κριὸν ἐκ τῶν προβάτων ἁμωμα ποιήσουσιν 26 ἐπὶ τὰς ἡμέρας, καὶ ἐξιλάσονται τὸ θυσιαστήριον καὶ καθαρίσουσιν αὐτό, καὶ πληθύνουσιν τὰς χεῖρας αὐτῶν. 27 Καὶ συντελέσουσιν τὰς ἡμέρας, καὶ ἔσται ἀπὸ τῆς ἡμέρας τῆς ὀγδόης καὶ ἐπέκεινα, ποιήσουσιν οἱ ἱερεῖς ἐπὶ τὸ θυσιαστήριον τὰ ὀλοκαυτώματα ὑμῶν καὶ τὰ τοῦ σωτηρίου ὑμῶν καὶ προσδέξομαι ὑμᾶς, λέγει κύριος.

XLIV. Καὶ ἐπέστρεφέν με κατὰ τὴν ὁδὸν τῆς πύλης τῶν ἁγίων τῆς ἐξωτερικῆς τῆς βλεπούσης κατ' ἀνατολὰς καὶ αὕτη ἦν κεκλεισμένη. 2 Καὶ εἶπεν κύριος πρὸς με· Ἡ πύλη αὕτη κεκλεισμένη ἔσται, οὐκ ἀνοιχθήσεται, καὶ οὐδεὶς μὴ διέλθῃ δι' αὐτῆς.

19. A¹* (tert.) τοῖς (A²B†). B* (alt.) καὶ et τῷ Λευί. A¹* (ult.) τῷ (A²B†). 20. B* x. περιρ. αὐτό (F: καὶ καθαρίσασιν. X: x. περιραντιῶσιν αὐτό). A¹: ἐξιλ. αὐτόν (ἐξ. αὐτό A²B). 21. A²B: περὶ ἁμαρτ. 22. F: λήψῃ ξιφον ἐξ αἱγ. ἁμωμον περὶ ἁμ. B* ἀπὸ ... καθότι. 23. B* σε et τῶν. F: προσοίση. 24. X† (a. ἐναντ.) αὐτῶν. B: ἐπιθήψουσιν (F: ἐπιθήσουσιν; X: ἐπιβαλῶσιν) ... ἄλα. EX* τῷ. 25. B* τῶν. F: ἁμωμον (X: ἁμώμας). EX: ποιήσεις. 26. EX† (ab in.) τὰς. B: καθαρίσων ... * τὰς.

הַלְוִיִּם אֲשֶׁר הֵם מִזֶּרַע צְדֻק הַקֹּהֲנִים
אֲלֵי נָאם אֲדֹנִי יְהוָה לְשִׁרְתִּנִּי פֶרֶר
בְּרִצְקָר לְחֻשָּׁאֲתָא: וְלִקְחָתָּ מִדְּמֵי
וְנִתְּתָה עַל-אַרְבַּע קַרְנוֹתָיו וְאֶל-
אַרְבַּע פְּנֹת הָעֶזְרָה וְאֶל-הַגְּבֹול כְּבִיב
וְחֻשָּׁאֲתָּ אוֹתוֹ וְכִסְפֶּתְהוּ: וְלִקְחָתָּ
אֶת הַפֶּר הַחֻשָּׁאֲתָּ וְשָׂרְפוֹ בְּמִסְקֶד
מִהַרְיֹת מִחוּץ לַמִּקְדָּשׁ: וּבַיּוֹם הַשְּׁנִי
תִּקְרִיב שְׁעִיר-עִזִּים תָּמִים לְחֻשָּׁאֲתָּ
וְחֻשָּׁאוֹ אֶת-הַמִּזְבֵּחַ בְּאֲשֶׁר חֻשָּׁאוֹ
בַּפֶּר: בְּכֹלֹתָּ מִחֻשָּׁא תִּקְרִיב פֶּרֶר
בְּרִצְקָר תָּמִים וְאֵיל מִן-הַצֶּאֱנָן תָּמִים:
וְהִקְרַבְתָּם לִפְנֵי יְהוָה וְהִשְׁלִיכָה
הַפְּהָנִים עֲלֵיהֶם מֶלַח וְהִעֲלֵי אוֹתָם
מִלְּחָה לְיְהוָה: שְׂבַעַת יָמִים תַּעֲשֶׂה
שְׁעִיר-חֻשָּׁאֲתָּ לַיּוֹם וּפֶר בְּרִצְקָר וְאֵיל
מִן-הַצֶּאֱנָן תָּמִים יַעֲשֹׂוּ: שְׂבַעַת
יָמִים וְכִסְרוֹ אֶת-הַמִּזְבֵּחַ וְשִׁהְרוּ אוֹתוֹ
וּמִלְּאֵי יָדָיו: וּבְכֹל אֶת-הַיָּמִים וְהִיָּה
בַּיּוֹם הַשְּׁמִינִי וְהִלָּאָה יַעֲשֹׂוּ הַפְּהָנִים
עַל-הַמִּזְבֵּחַ אֶת-עֹלֹתֵיכֶם וְאֶת-
שְׁלֵמֵיכֶם וּרְצֵאתִי אֶתְכֶם נָאם אֲדֹנִי
יְהוָה: .

XLIV. וַיָּשָׁב אֵלַי גֵּרָה שְׁעַר הַמִּקְדָּשׁ
הַחִיצוֹן הַפְּנִי קָדִים וְהוּא סָגוּר:
וַיֹּאמֶר אֵלַי יְהוָה הַשְׁעַר הַזֶּה סָגוּר
יְהִי לֹא יִפְתָּח וְאִישׁ לֹא-יָבֹא בּוֹ

v. 26. ידיו 'p. יכשרו 'p.
v. 27. עד סגן

A¹: αὐτῆς (αὐτῶν A²B). 27. A¹B* K. συντ. τ.
ἡμ. (A²EFX†). EX* x. ἔστ. ἀπὸ τ. ἡμ. A²EX bhs
νύρ.

1. B: κατὰ ἀνατ. (eti. alias). 2. A¹* ἐκ ἀνοίχθ
(A²B†). EX: οὐδεὶς ἢ μὴ δ.

den Priestern von Levi aus dem Samen
Sadochs, die da vor mich treten, daß sie
mir dienen, spricht der Herr Herr, sollst
du geben einen jungen Farren zum Sünd-
20 opfer. * Und von desselben Blut sollst du
nehmen, und seine vier Hörner damit bes-
prengen und die vier Ecken an dem ober-
sten Absatz und um die Leisten herum;
damit sollst du ihn entfündigen und ver-
21 sühnen. * Und sollst den Farren des Sünd-
opfers nehmen und ihn verbrennen an
einem Ort im Hause, das dazu verordnet
22 ist, außer dem Heiligtum. * Aber am
andern Tage sollst du einen Ziegenbock
opfern, der ohne Wandel sei, zu einem
Sündopfer, und den Altar damit entfündi-
gen, wie er mit dem Farren entfündigt ist.
23 * Und wenn das Entfündigen vollendet ist,
sollst du einen jungen Farren opfern, der
ohne Wandel sei, und einen Widder von
24 der Herde ohne Wandel, * und sollst sie
beide vor dem Herrn opfern; und die Prie-
ster sollen Salz darauf streuen, und sollen
sie also opfern dem Herrn zum Brandopfer.
25 * Also sollst du sieben Tage nach einander
täglich einen Bock zum Sündopfer opfern;
und sie sollen einen jungen Farren und
einen Widder von der Herde, die beide
26 ohne Wandel sind, opfern. * Und sollen
also sieben Tage lang den Altar versühnen
und ihn reinigen und seine Hände füllen.
27 * Und nach denselben Tagen sollen die Prie-
ster am achten Tage, und hernach für und
für, auf dem Altar opfern eure Brandopfer
und eure Dankopfer; so will ich euch gnä-
dig sein, spricht der Herr Herr.

XLIV. Und er führte mich wiederum zu
dem Thor des äußern Heiligtums gegen
2 Morgen; es war aber zugeschlossen. * Und
der Herr sprach zu mir: Dieß Thor soll
zugeschlossen bleiben und nicht aufgethan
werden, und soll niemand dadurch gehen;

dabis sacerdotibus et Levitis qui sunt
40, 16. de semine Sadoc, qui accedunt ad
me, ait Dominus Deus, ut offerant
mihi vitulum de armento pro peccato.
* Et assumens de sanguine ejus po- 20
nes super quatuor cornua ejus et
super quatuor angulos crepidinis et
super coronam in circuitu, et mun-
dabis illud et expiabis. * Et tolles 21
Lv. 4, 11
aa. 16, 27. vitulum qui oblatum fuerit pro pec-
cato, et combures eum in separato
Lv. 16, 2. loco domus extra sanctuarium. * Et 22
in die secunda offeres hircum capra-
Lv. 1, 3. rum immaculatum pro peccato, et
expiabunt altare, sicut expiaverunt in
vitulo. * Cumque compleveris ex- 23
pians illud, offeres vitulum de ar-
mento immaculatum et arietem de
grege immaculatum, * et offeres eos 24
in conspectu Domini; et mittent sa-
cerdotes super eos sal, et offerent
eos holocaustum Domino. * Septem 25
Lv. 2, 13. diebus facies hircum pro peccato
quotidie; et vitulum de armento et
arietem de pecoribus immaculatos
Ex. 29, 37. offerent. * Septem diebus expiabunt 26
altare et mundabunt illud, et imple-
bunt manum ejus. * Expletis autem 27
Ex. 29, 41. diebus, in die octava et ultra facient
sacerdotes super altare holocausta
vestra et quae pro pace offerunt; et
placatus ero vobis, ait Dominus
Deus.

43, 12. **Et convertit me ad viam XLIV.**
portae sanctuarii exterioris quae re-
spiciebat ad orientem; et erat clausa.
* Et dixit Dominus ad me: Porta 2
haec clausa erit, non aperiatur
et vir non transibit per eam;

19. B: levitischen Pr. dW.vE: den Pr., den Levi-
ten. B.dW.vE: (zu) mir nahen (um) mir zu dienen.
dW.vE: Stier.
20. an f. v. p. thun, n. an ... von dem ob. A. u.
an d. Rand herum. B.dW: Ecken des Absatzes ...
(streichen). vE: sprengen.
21. Ort des Hauses, der ... dW.vE: (dazu) be-
stimmten Ort. A: abgesonderten?
22. B: vollkommen sei. dW: fehlos. vE.A: ohne

Fehler (Fehl).
23. dW: du b. G. voll. hast. vE: mit dem G. fertig
bist. A: Versöhnen zu Ende.
24. darbringen. B: darauf werfen ... anzünden.
25. Sieben T. sollst du tägl.
26. dW.A: und (sich) einweihen.
27. hernach fährder. B.vE: ein (mein) Wohlgefal-
len an euch haben. dW: euch wohlgefällig annehmen.
1. B.dW: auß. Th. des G.

XLIV.

Viste novi templi. Leges templi et sacerdotum.

ὅτι κύριος ὁ θεὸς τοῦ Ἰσραὴλ εἰσελεύσεται δι' αὐτῆς, καὶ ἔσται κεκλεισμένη. ³ Διότι ὁ ἡγούμενος οὗτος καθήσεται ἐν αὐτῇ τοῦ φαγεῖν ἄρτον ἐναντίον κυρίου· κατὰ τὴν ὁδὸν ἀλλὰ μὴ τῆς πύλης εἰσελεύσεται, καὶ κατὰ τὴν ὁδὸν αὐτοῦ ἐξελεύσεται.

⁴ Καὶ εἰσάγαγόν με κατὰ τὴν ὁδὸν τῆς πύλης τῆς πρὸς βορρᾶν κατέναυτι τοῦ οἴκου· καὶ ἶδον, καὶ ἶδον πλήρης δόξης ὁ οἶκος κυρίου, καὶ πίπτω ἐπὶ πρόσωπόν μου. ⁵ Καὶ εἶπεν κύριος πρὸς με· Τὰ ἄνθρακον, τὰ ἔξω εἰς τὴν καρδίαν σου, καὶ ἴδε τοῖς ὀφθαλμοῖς σου καὶ τοῖς ὠσίν σου ἄκουε πάντα ὅσα ἐγὼ λαλῶ μετὰ σοῦ, κατὰ πάντα τὰ προστάγματα οἴκου κυρίου καὶ κατὰ πάντα τὰ νόμιμα αὐτοῦ· καὶ τάξεις τὴν καρδίαν σου εἰς τὴν εἰσόδον τοῦ οἴκου κατὰ πάσας τὰς ἐξόδους αὐτοῦ ἐν πᾶσιν τοῖς ἁγίοις. ⁶ Καὶ ἔρεις πρὸς τὸν οἶκον τὸν παραπικραίνοντα, πρὸς τὸν οἶκον τοῦ Ἰσραὴλ· Τὰδε λέγει κύριος ὁ θεός· Ἰακωβούσθω ὑμῖν ἀπὸ πασῶν τῶν ἀνομιῶν ὑμῶν, οἶκος τοῦ Ἰσραὴλ, ⁷ τοῦ εἰσάγαγεῖν ὑμᾶς υἱοὺς ἀλλογενεῖς, ἀπεριτμήτους καρδίᾳ καὶ ἀπεριτμήτους σαρκί, τοῦ γίνεσθαι ἐν τοῖς ἁγίοις μου καὶ βεβηλοῦν αὐτὰ ἐν τῷ προσφύρειν ὑμᾶς ἄρτους μου καὶ σάρκας καὶ αἷμα, καὶ παρεβαίνετε τὴν διαθήκην μου ἐν πάσαις ταῖς ἀνομιαῖς ὑμῶν, ⁸ καὶ οὐκ ἐφυλάξατε τὴν φυλακὴν τῶν ἁγίων μου, καὶ διετάξατε τοῦ φυλάσσειν φυλακὰς ἐν τοῖς ἁγίοις μου.

⁹ Διὰ τοῦτο τὰδε λέγει κύριος ὁ θεός· Πᾶς υἱὸς ἀλλογενῆς, ἀπεριτμήτος καρδίᾳ καὶ ἀπεριτμήτος σαρκί, οὐκ εἰσελεύσεται εἰς τὰ ἁγία μου ἐν πᾶσιν υἱοῖς ἀλλογενῶν τῶν ὄντων ἐν μέσῳ οἴκου Ἰσραὴλ, ¹⁰ ἀλλ' ἢ οἱ δευῖται οἰκιστὲς ἀφῆλαντο ἀπ' ἐμοῦ ἐν τῷ πλανᾶσθαι τὸν Ἰσραὴλ, οἱ ἐπλανήθησαν ἀπ' ἐμοῦ κατοπισθέντες τῶν ἐνθυμημάτων αὐτῶν.

2. B* τῷ. FX: διελύσεται. X† (in f.) τῷ ἡγεμένῳ.

3. A¹: αὐτῆς (pro ἑτοῦ A²B; X: αὐτῆς). EX: καθήσεται. X: ὁδ. τῷ αἰλ.

4. FX† (p. δόξης) κυρία. B† (p. οἶκ.) τῷ.

5. B* (alt.) σε ... † (p. προστ.) τῷ ... * (sq.) κατὰ. F: εἰς τὴν ὁδόν. EX† (a. ἐν πᾶσι) καὶ.

6. B* (alt.) τῷ (EFX* pr.).

7. F: τῷ μὴ εἰσαγ. A¹X: γενέσθαι (γενέσθαι A²B). A²† (p. αὐτῶ) τὸν οἶκον. X: ὥστε βεβηλώσαι τὸν οἶκον μ. B* με καὶ. EFX (pro σάρκ.) σιὰρ.

8. B* x. ἂν ἐφυλ. - τῶν ἁγ. μ. X† (p. διετ.) αὐτοῖς. 9. A¹: ἐμίσῳ (eti. allas).

10. X: καὶ γὰρ οἱ A. A¹EFX: οὐτ. ἀφῆλαντο (οὐτ. ἀφῆλ. A²B; X: οἱ μακρυθέντες). B* οἱ ἐπλανήθη.

כִּי יִהְיֶה אֱלֹהֵי-יִשְׂרָאֵל בָּא בֹו יְהוָה
3 סָגֵר: אֶת-הַנְּשִׂיאַ נְשִׂיאָהּ הָיָה יִשְׁב־
בֹו לְאִכּוֹל-לֶחֶם לִפְנֵי יְהוָה מִדֶּרֶךְ
אִלָּם הַשְׁעָר יָבֹוא וּמִדֶּרֶךְ יֵצֵא:

4 וַיְבִיאֵנִי דֶרֶךְ-שְׁעַר-הַצִּפוֹן אֶל-פְּנֵי
הַבַּיִת וְאָרָא וְהִנֵּה מָלֵא כְבוֹד-יְהוָה
ה אֶת-בַּיִת יְהוָה וְאָפֵל אֶל-פְּנֵי: וַיֹּאמֶר
אֵלַי יְהוָה בְּרָאדָם שִׁים לְבָךְ וּרְאֵה
בְּעֵינֶיךָ וּבְאָזְנוֹךָ שָׁמַע אֶת-כָּל-אֲשֶׁר
אָנִי מְדַבֵּר אֵתָּה לְכָל-הָקֳדוֹת בֵּית
יְהוָה וּלְכָל-תּוֹרָתוֹ וְשָׁמַעְתָּ לְבָךְ
לְמִכּוֹא הַבַּיִת בְּכָל מוֹצָאֵי הַמִּקְדָּשׁ:
6 וְאָמַרְתָּ אֶל-מִלֵּרֵי אֶל-בַּיִת וּיִשְׂרָאֵל
כֹּה אָמַר אֲדֹנָי יְהוָה רַב-לִכֶּם מִכָּל-
7 הַתְּעַבְחִיכֶם בֵּית יִשְׂרָאֵל: בְּהִבְיָאֲכֶם
בְּנִי-נִזְכָּר עַרְלִי-לֵב וְעַרְלִי בָשָׁר
לְתִזּוֹת בְּמִקְדָּשַׁי לְחַלְלֹו אֶת-בַּיִתִּי
בְּהַקְרִיבְכֶם אֶת-לֶחֶמִי חֵלֶב וְדָם
וַיִּפְּדֵוּ אֶת-בַּיִתִּי אֵל כָּל-תְּעַבְחֵיכֶם:
8 וְלֹא שָׁמַרְתֶּם מִשְׁמֶרֶת קֳדָשִׁי
וְתַשְׁמִימוּן לְשֹׁמְרֵי מִשְׁמֶרֶתִי בְּמִקְדָּשִׁי
לִכֶּם:

9 כֹּה אָמַר אֲדֹנָי יְהוָה כָּל-בֶּן-נִזְכָּר
עַרְלֵ לֵב וְעַרְלֵ בָשָׁר לֹא יָבֹוא אֶל-
מִקְדָּשִׁי לְכָל-בֶּן-נִזְכָּר אֲשֶׁר בְּתוֹךְ בְּנֵי
יִשְׂרָאֵל: כִּי אִם-הִלָּוִים אֲשֶׁר רָחֲקוּ
מִעָלַי בְּתַעֲבוֹת יִשְׂרָאֵל אֲשֶׁר תַּעֲוִי מַעְלִי

v. 3. ו' וְהִנֵּה

v. 5. סָגֵר בְּלֹא א"ס. ib. תְּעַבְחֵיכֶם

v. 7. בְּנֵי אֲרִיבְחֵיכֶם

2. denn ... ist dadurch eingegangen, darnach soll es ...

3. Doch der Thor, die weil er d. Th. ist, soll er ...
Gasse am Thor. B: durch den Weg im Vorgebäude des
Th. vB: in demselben sitzen dürfen.

4. hinein zum Th. dW.vE.A: es erfüllte die ...
das Th.

Das zugeſchloſſne Thor. Die Sitten und Geſetze des Heiligthums. XLIV.

ohne allein der Herr, der Gott Iſraels, ſoll dadurch gehen, und ſoll zugeſchloſſen bleiben; * doch den Fürſten ausgenommen. Denn der Fürſt ſoll darunter ſitzen, das Brot zu eſſen vor dem Herrn; durch die Halle ſoll er hinein gehen, und durch dieſelbe wieder herausgehen.

4 Darnach führte er mich zum Thor gegen Mitternacht vor das Haus; und ich ſah, und ſiehe, des Herrn Haus ward voll der Herrlichkeit des Herrn, und ich ſiel auf mein Angeſicht. * Und der Herr ſprach zu mir: Du Menſchenkind, merke eben darauf und ſiehe, und höre ſleißig auf alles, was ich dir ſagen will von allen Sitten und Geſetzen im Hauſe des Herrn; und merke eben, wie man hinein gehen ſoll, und auf alle Ausgänge des Heiligthums. * Und ſage dem ungehorſamen Hauſe Iſrael: So ſpricht der Herr Herr: Ihr macht es zu viel, ihr vom Hauſe Iſrael, mit allen euren 7 Gräueln, * denn ihr führet fremde Leute, eines unbeſchnittenen Herzens und unbeſchnittenen Fleiſches, in mein Heiligthum, dadurch ihr mein Haus entheiligt, wenn ihr mein Brot, Fettes und Blut opfert, und brechet also meinen Bund mit allen 8 Gräueln, * und haltet die Sitten meines Heiligthums nicht, ſondern macht euch ſelbſt neue Sitten in meinem Heiligthum.

9 Darum ſpricht der Herr Herr also: Es ſoll kein Fremder eines unbeſchnittenen Herzens und unbeſchnittenen Fleiſches in mein Heiligthum kommen aus allen Fremdlingen, ſo unter den Kindern Iſrael ſind. 10 * Ja auch nicht die Leviten, die von mir gewichen ſind und ſammt Iſrael von mir irre gegangen nach ihren Götzen;

5. merke auf ... mit dir rede ... merke auf den Eingang des Hauſes (vgl. 40, 4). B.dW: mit (neßt) allen Ausgängen.

6. dW: widerſpenſtigen. vE: den Widerſp., zu denen vom G. Iſr. A: G. I. das mich erbittert. B: Es iſt zu viel von euch. vE: Es ſind eurer Gräueltaten zu v. (dW: Laßt es genug ſein an ...? A: euch einmal genügen?)

7. B: der Fremden Kinder. dW: Söhne der Fremde.

8. wartet der Gut meiner Heiligthümer ... ſetzt euch Wächter meiner Gut (vgl. 40, 45). B: Hüter.

43, 6. quoniam Dominus Deus Israel ingressus est per eam, eritque clausa 46, 2. 9. 12. * principi. Princeps ipse sedebit in 8 ea, ut comedat panem coram Domino; per viam portae vestibuli ingreditur, et per viam ejus egredietur.

40, 38. Et adduxit me per viam portae aquilonis in conspectu domus; et vidi, et ecce implevit gloria Domini domum Domini, et cecidi in faciem meam. * Et dixit ad me Dominus: 5 Fili hominis, pone cor tuum, et vide oculis tuis et auribus tuis audi omnia quae ego loquor ad te de universis ceremoniis domus Domini et de cunctis legibus ejus; et pones cor tuum in viis templi per omnes exitus sanctuarii. * Et dices ad exasperantem me domum Israel: Haec dicit Dominus Deus: Sufficiant vobis omnia 6 scelera vestra, domus Israel! * eo 7

43, 9. Nm. 16, 7. quod inducitis filios alienos incircumcisos corde et incircumcisos carne, ut sint in sanctuario meo et polluant domum meam; et offertis panes meos, adipem et sanguinem, et dissolvitis pactum meum in omnibus sceleribus vestris, * et non servastis 8 praecepta sanctuarii mei, et posuistis custodes observationum mearum in sanctuario meo vobismet ipsis.

43, 7. Th. 1, 10. Aot. 21, 24. 7. 9, 26. quod inducitis filios alienos incircumcisos corde et incircumcisos carne, ut sint in sanctuario meo et polluant domum meam; et offertis panes meos, adipem et sanguinem, et dissolvitis pactum meum in omnibus sceleribus vestris, * et non servastis 8 praecepta sanctuarii mei, et posuistis custodes observationum mearum in sanctuario meo vobismet ipsis.

43, 7. Lv. 3, 11. 14. quod inducitis filios alienos incircumcisos corde et incircumcisos carne, ut sint in sanctuario meo et polluant domum meam; et offertis panes meos, adipem et sanguinem, et dissolvitis pactum meum in omnibus sceleribus vestris, * et non servastis 8 praecepta sanctuarii mei, et posuistis custodes observationum mearum in sanctuario meo vobismet ipsis.

40, 45. Haec dicit Dominus Deus: Omnis 9 alienigena, incircumcisos corde et incircumcisos carne, non ingreditur sanctuarium meum, omnis filius alienus qui est in medio filiorum Israel. * Sed et Levitae, qui longe recesserunt a me in errore filiorum Israel et erraverunt a me post idola sua

43, 11. Haec dicit Dominus Deus: Omnis alienigena, incircumcisos corde et incircumcisos carne, non ingreditur sanctuarium meum, omnis filius alienus qui est in medio filiorum Israel. * Sed et Levitae, qui longe recesserunt a me in errore filiorum Israel et erraverunt a me post idola sua

43, 11. Haec dicit Dominus Deus: Omnis alienigena, incircumcisos corde et incircumcisos carne, non ingreditur sanctuarium meum, omnis filius alienus qui est in medio filiorum Israel. * Sed et Levitae, qui longe recesserunt a me in errore filiorum Israel et erraverunt a me post idola sua

43, 11. Haec dicit Dominus Deus: Omnis alienigena, incircumcisos corde et incircumcisos carne, non ingreditur sanctuarium meum, omnis filius alienus qui est in medio filiorum Israel. * Sed et Levitae, qui longe recesserunt a me in errore filiorum Israel et erraverunt a me post idola sua

43, 11. Haec dicit Dominus Deus: Omnis alienigena, incircumcisos corde et incircumcisos carne, non ingreditur sanctuarium meum, omnis filius alienus qui est in medio filiorum Israel. * Sed et Levitae, qui longe recesserunt a me in errore filiorum Israel et erraverunt a me post idola sua

43, 11. Haec dicit Dominus Deus: Omnis alienigena, incircumcisos corde et incircumcisos carne, non ingreditur sanctuarium meum, omnis filius alienus qui est in medio filiorum Israel. * Sed et Levitae, qui longe recesserunt a me in errore filiorum Israel et erraverunt a me post idola sua

43, 11. Haec dicit Dominus Deus: Omnis alienigena, incircumcisos corde et incircumcisos carne, non ingreditur sanctuarium meum, omnis filius alienus qui est in medio filiorum Israel. * Sed et Levitae, qui longe recesserunt a me in errore filiorum Israel et erraverunt a me post idola sua

43, 11. Haec dicit Dominus Deus: Omnis alienigena, incircumcisos corde et incircumcisos carne, non ingreditur sanctuarium meum, omnis filius alienus qui est in medio filiorum Israel. * Sed et Levitae, qui longe recesserunt a me in errore filiorum Israel et erraverunt a me post idola sua

43, 11. Haec dicit Dominus Deus: Omnis alienigena, incircumcisos corde et incircumcisos carne, non ingreditur sanctuarium meum, omnis filius alienus qui est in medio filiorum Israel. * Sed et Levitae, qui longe recesserunt a me in errore filiorum Israel et erraverunt a me post idola sua

43, 11. Haec dicit Dominus Deus: Omnis alienigena, incircumcisos corde et incircumcisos carne, non ingreditur sanctuarium meum, omnis filius alienus qui est in medio filiorum Israel. * Sed et Levitae, qui longe recesserunt a me in errore filiorum Israel et erraverunt a me post idola sua

43, 11. Haec dicit Dominus Deus: Omnis alienigena, incircumcisos corde et incircumcisos carne, non ingreditur sanctuarium meum, omnis filius alienus qui est in medio filiorum Israel. * Sed et Levitae, qui longe recesserunt a me in errore filiorum Israel et erraverunt a me post idola sua

43, 11. Haec dicit Dominus Deus: Omnis alienigena, incircumcisos corde et incircumcisos carne, non ingreditur sanctuarium meum, omnis filius alienus qui est in medio filiorum Israel. * Sed et Levitae, qui longe recesserunt a me in errore filiorum Israel et erraverunt a me post idola sua

43, 11. Haec dicit Dominus Deus: Omnis alienigena, incircumcisos corde et incircumcisos carne, non ingreditur sanctuarium meum, omnis filius alienus qui est in medio filiorum Israel. * Sed et Levitae, qui longe recesserunt a me in errore filiorum Israel et erraverunt a me post idola sua

XLIV.

Visio novi templi. Reges templi et sacerdotum.

καὶ λήψονται τὴν ἀδικίαν αὐτῶν, ¹¹ καὶ ἔσονται ἐν τοῖς ἁγίοις μου λειτουργοῦντες θυρωροὶ ἐπὶ τῶν πυλῶν τοῦ οἴκου καὶ λειτουργοῦντες τῷ οἴκῳ κυρίου, οὗτοι σφάξουσιν τὰ ὀλοκαυτώματα καὶ τὰς θυσίας τῷ λαῷ, καὶ οὗτοι στήσονται ἐναντίον τοῦ λαοῦ τοῦ λειτουργεῖν αὐτοῖς. ¹² Ἀνθ' ὧν ἐλειτουργοῦν αὐτοῖς πρὸ προσώπου τῶν εἰδώλων αὐτῶν, καὶ ἐγένετο τῷ οἴκῳ Ἰσραὴλ εἰς κόλασιν ἀδικίας, ἔνεκεν τούτου ἦρα τὴν γαῖάν μου ἐπ' αὐτούς, λέγει κύριος ὁ θεός, καὶ λήψονται τὴν ἀνομίαν αὐτῶν, ¹³ καὶ οὐκ ἐγγιῶσιν πρὸς με τοῦ ἐκρατεῦναι μοι, οὐδὲ τοῦ παραγαγεῖν πρὸς τὰ ἅγια νῶν Ἰσραὴλ οὐδὲ πρὸς τὰ ἅγια τῶν ἁγίων μου· καὶ λήψονται τὴν ἀτιμίαν αὐτῶν ἐν τῇ πλατῆσει ἣ ἐπλανήθησαν. ¹⁴ Καὶ τάζουσιν αὐτοὺς φυλάσσειν φυλακὰς τοῦ οἴκου εἰς πάντα τὰ ἔργα αὐτοῦ καὶ εἰς πάντα ὅσα ἂν ποιήσωσιν.

¹⁵ Οἱ ἱερεῖς οἱ Λευῖται, οἱ υἱοὶ τοῦ Σαδδούκ, οἵτινες ἐφυλάξαντο τὰς φυλακὰς τῶν ἁγίων μου ἐν τῷ πλανᾶσθαι τὸν οἶκον Ἰσραὴλ ἀπ' ἐμοῦ, οὗτοι προσάξουσιν πρὸς με τοῦ λειτουργεῖν μοι, καὶ στήσονται πρὸ προσώπου μου τοῦ προσφύειν μοι θυσιάαν, στέαρ καὶ αἷμα, λέγει κύριος ὁ θεός. ¹⁶ Οὗτοι εἰσελεύσονται εἰς τὰ ἅγια μου, καὶ οὗτοι προσελιούσονται πρὸς τὴν τράπεζάν μου τοῦ λειτουργεῖν μοι, καὶ φυλάξουσιν τὰς φυλακὰς μου. ¹⁷ Καὶ ἔσται ἐν τῷ εἰσπορεύεσθαι αὐτοὺς τὰς πύλας τῆς αὐλῆς ἐσωτέρας, στολὰς λινᾶς ἐνδύσονται, οὐκ ἐνδύσονται ἐραῖ ἐν τῷ λειτουργεῖν αὐτοὺς ἀπὸ τῆς πύλης τῆς ἐσωτέρας αὐλῆς καὶ ἔσω. ¹⁸ Καὶ κιδάρευσ λινᾶς ἔξουσιν ἐπὶ ταῖς κεφαλαῖς αὐτῶν, καὶ περισκελῇ λινᾶ ἔξουσιν ἐπὶ ταῖς ὀσφύσιν αὐτῶν, καὶ οὐ περιζώσονται βίβη. ¹⁹ Καὶ ἐν τῷ ἐκπορεύεσθαι αὐτοὺς εἰς τὴν αὐλὴν τὴν ἔξωτέραν πρὸς τὸν λαὸν ἐκδύσονται τὰς στολὰς αὐτῶν, ἐν

10. B* τὴν. 11. X: x. ἦσαν ἐν τῷ ἀγιασμοῦ με λειτ. τὰς ἐπισκοπὰς καὶ τὰς πύλας ... τὰ τὸ οἶκος, αὐτοὶ ἔσφαζον ... x. αὐτοὶ εἰστέμνισαν ἐνέπιον ... B* κυρίως ... τὰς θυσ. x. τὰ ὀλοκ. Δ¹FX* (ult.) τὴν (Δ²B†). 12. Δ¹* οἴκῳ (Δ²B†). B: ἔνεκεν ... * x. ληφ. - ἔνεκεν. Δ¹: ἀτιμίαν (ἀνομ. Δ²EFX). 13. B: τὴν προσάγειν (X: ἀπεισθαι) ... † τὴν (s. Ἰσρ.) ... * τὴν. EX: ἀτιμ. ἐπ' αὐτῶν. 14. B: Κατάξουσιν. X: Δίδωκεν αὐτοῖς τὴν φυλ. τὴν φυλακὴν τὸ οἶκος με εἰς πᾶσαν τὴν λατρείαν αὐτοῦ x. εἰς π. τὰ γενόμενα ἐν αὐτῷ. Vulgo in fine non interp. 15. X: Οἱ δὲ ἱερ. EX* (pr.) τὴν B* τὸν. Δ¹* μοι (Δ²B†). 17. B: τ. αὐλῆς τῆς ἐσ. Δ²B: καὶ ἐν ἐσθ. ἱερ. B* x. ἔσω. 18. X* Καὶ. EX: ἐπὶ τὰς κεφ. (E: ἐπὶ τῶν κεφ.). B: ἐπὶ τὰς ὀσφύας.

11. אַחֲרֵי גְלוּיָהֶם וְנִשְׁאָא עֲוֹנָם: וְהָיוּ כַּמְקֻדְשֵׁי מִשְׁרָתִים סָדְרוֹת אֶל-שְׁעָרֵי הַבַּיִת וּמִשְׁרָתִים אֶת-הַבַּיִת הַמָּה יִשְׁחָטוּ אֶת-הַעֹלָה וְאֶת-הַזֶּבֶח לָעֹם וְהָמָה יַעֲמְדוּ לְסִנִּיתָם לְשִׁרְתָּם: יַעֲזֹר אֲשֶׁר יִשְׁרָתוּ אִתָּם לְסִנִּי גְלוּיָהֶם וְהָיוּ לְבֵית-יִשְׂרָאֵל כַּמְכָּשׁוּל עֵזָן עַל-פִּי נִשְׁאָתִי יָדִי עַל־הֶם נֶאֱמַר אֲדַנִּי יְהוָה ¹³ וְנִשְׁאָא עֲוֹנָם: וְלֹא-יִגָּשׁוּ אֵלָיו לְכַתֵּן לִי וּלְגִשְׁתָּ עַל-כָּל-קֻדְשִׁי אֶל-קֻדְשִׁי הַקֻּדְשִׁים וְנִשְׁאָא כָּל-מִתָּם וְתוֹעֲבוֹתָם אֲשֶׁר עָשׂוּ: וְנִחַתִּי אוֹתָם שְׁמָרִי מִשְׁמֶרֶת הַבַּיִת לְכָל עֲבָדָיו וּלְכָל אֲשֶׁר יַעֲשֶׂה בּוֹ:

15. וְהַכֹּהֲנִים הַלְוִיִּם בְּנֵי צְדֹק אֲשֶׁר שְׁמָרוּ אֶת-מִשְׁמֶרֶת מִקְדָּשִׁי בְּתַעֲוֹת בְּנֵי-יִשְׂרָאֵל מַעֲלֵי הַמָּה יִקְרְבוּ אֵלַי לְשִׁרְתִּי וְעַמְדוֹ לְסִנִּי לְהַקְרִיב לִי ¹⁶ הַלֵּב וְדָם נֶאֱמַר אֲדַנִּי יְהוָה: הַמָּה יִבְאוּ אֶל-מִקְדָּשִׁי וְהָמָה יִקְרְבוּ אֵלַי שְׁלַחֲנִי לְשִׁרְתִּי וְשְׁמָרוּ אֶת-מִשְׁמֶרֶתִי: וְהָיוּ בְּבוֹאָם אֶל-שְׁעָרֵי הַחֹצֵר הַפְּנִימִית בְּמִי שְׂפָתִים יִלְבָּשׁוּ וְלֹא-יַעֲלֶה עֲלֵיהֶם צִמְרֵי בְּשָׂרָם: וְהָיוּ בְּשִׁעְרֵי הַחֹצֵר הַפְּנִימִית וּבִיתָה: ¹⁷ פָּאֲרִי שְׂפָתִים יְהִיוּ עַל-רֹאשָׁם וּמִכְנָסֵי שְׂפָתִים יְהִיוּ עַל-מַתְּנֵיהֶם לֹא יִתְחַבֵּר ¹⁹ בִּצְנֵעַ: וּבִצְאָתָם אֶל-הַחֹצֵר הַחִיצוֹנָה אֶל-הַחֹצֵר הַחִיצוֹנָה אֶל-הָעֵם יִשְׁתַּמּוּ

v. 15. תְּסַמְרוּ אֲמִיר

10. die sollen ...

11. Und sollen in ... als die Wachen an ... u. als des Hauses Diener ... vor ihnen stehen. B: als Aufseher bei d. Thoren ... u. diese sollen vor jenen stehen. 12. ihnen gebietet ... aufgehoben. dW: zur Befähigung zur Missethat gereicht. vE: ein Aufseher ... geworden sind.

11 darum ſollen ſie ihre Sünde tragen. * Sie ſollen aber in meinem Heiligthum dienen, an den Aemtern, den Thüren des Hauſes und dem Hauſe dienen, und ſollen nur das Brandopfer und andere Opfer, ſo das Volk herzu bringt, ſchlachten, und vor den Prieſtern
12 ſehen, daß ſie ihnen dienen. * Darum, daß ſie jenen gebietet vor ihren Götzen und dem Hauſe Iſrael ein Aergerniß zur Sünde gegeben haben, darum habe ich meine Hand über ſie ausgeſtreckt, ſpricht der Herr Herr, daß ſie müſſen ihre Sünde
13 tragen. * Und ſollen nicht zu mir nahez, Prieſteramt zu führen, noch kommen zu einigem meinem Heiligthum, zu dem Allerheiligſten, ſondern ſollen ihre Schande tragen und ihre Gräuel, die ſie geübt haben.
14 * Darum habe ich ſie zu Hüttern gemacht an allem Dienſt des Hauſes und zu allem, das man darin thun ſoll.
15 Aber die Prieſter aus den Leviten, die Kinder Sadoßs, ſo die Sitten meines Heiligthums gehalten haben, da die Kinder Iſrael von mir abfielen, die ſollen vor mich treten und mir dienen, und vor mir ſehen, daß ſie mir das Fett und Blut
16 opfern, ſpricht der Herr Herr. * Und ſie ſollen hinein gehen in mein Heiligthum und vor meinen Tiſch treten, mir zu dienen
17 und meine Sitten zu halten. * Und wenn ſie durch die Thore des innern Vorhofes gehen wollen, ſollen ſie leinene Kleider anziehen und nichts Wolles anhaben, weil ſie in den Thoren im innern Vorhofe die-
18 nen. * Und ſollen leinenen Schmuck auf ihrem Haupt haben und leinenes Nieder-
19 kleid um ihre Lenden, und ſollen ſich nicht in ein Schweiß gürten. * Und wenn ſie etwa zu einem äußern Vorhof zum Volk heraus-
gehen, ſollen ſie die Kleider, darin ſie ge-

17. A.A.: ſo lange ſie in den Th.
18. A.A.: linnenen ... ein linnenenes.

13. mein Prieſteramt. B: das Pr. bei mir. dW: meine Prieſter zu ſein. vE: mir Prieſterdienſte zu thun. A: als Pr. zu dienen. dW: u. meinen Heiligthümern, den hochheiligen, zu nahez. vE: noch ſich nahez irgend einem meiner G., ober dem Allerh.

14. Hüttern des Hauſes ... beſtelligen. B: G. der Gut d. G., nach allem f. D. dW: Wächtern. vE: was darin geſchehen muß.

Polychrotten-Bibel. N. X. 2. Bd. 2. Abth.

et portaverunt iniquitatem suam,
* erunt in sanctuario meo aeditui et 11 janitores portarum domus et ministri domus, ipsi mactabunt holocausta et victimas populi, et ipsi stabunt in conspectu eorum ut ministrent eis.
* Pro eo quod ministraverunt illis in 12 conspectu idolorum suorum et facti sunt domui Iſrael in offensiculum iniquitatis, idcirco levavi manum meam super eos, ait Dominus Deus, et portabunt iniquitatem suam, * et non 13
20, 1. appropinquabunt ad me ut sacerdotio fungantur mihi, neque accedent
Hes. 4, 6. ad omne sanctuarium meum juxta
42, 12, 43, 12. sancta sanctorum, sed portabunt confusionem suam et scelera sua quae fecerunt. * Et dabo eos janitores 14 domus in omni ministerio ejus et in universis quae fient in ea.

Sacerdotes autem et Levitae, filii 15
48, 11. Sadoc, qui custodierunt ceremonias
128, 2, 35. sanctuarii mei, cum errarent filii
40, 46, 42. Iſrael a me, ipsi accedent ad me ut
12. ministrent mihi, et stabunt in conspectu meo ut offerant mihi adipem et sanguinem, ait Dominus Deus.
* Ipsi ingredientur sanctuarium meum 16
41, 32, Lv. et ipsi accedent ad mensam meam,
24, 6. ut ministrent mihi et custodiant ceremonias meas. * Cumque ingredierentur 17
Lv. 19, 19. tur portas atrii interioris, vestibus lineis induentur, nec ascendet super eos quidquam laneum, quando ministrant in portis atrii interioris et intrinsecus. * Vittae lineae erunt in 18
Ex. 28, 42. capitibus eorum, et feminalia lineae
39, 28. erunt in lumbis eorum, et non accingentur in sudore. * Cumque egredierentur atrium exterius ad populum, exuent se vestimentis suis in quibus

12. Al.: portaverant.
15. Al.: * (pr.) et.

15. der Gut m. G. gewartet. (Bgl. 43, 19. 44, 8.)
16. meiner Gut warten.

17. Thoren des inn. B. u. im Hauſe. B: ſoll nichts von Wolle auf ſie kommen, wenn ... dW: Wolles an ſie f., während ...

18. B.A.: leinene Guben. dW: Koppbinden. dW. vE: Beinkleider. vE: regen des Schweißes? A: [so enge] gürten, daß ſie ſchwitzen?

XLIV.

Visto novi templi. Logos templi et sacerdotum.

αἰς αὐτοὶ λειτουργοῦσιν ἐν αὐταῖς, καὶ
θήσουσιν αὐτάς ἐν ταῖς ἐξόδραις τῶν ἁγίων,
καὶ ἐνθήσουσιν στολὰς ἐτέρας, καὶ οὐ μὴ
ἁγιάσωσιν τὸν λαὸν ἐν ταῖς στολαῖς αὐ-
τῶν. 20 Καὶ τὰς κεφαλὰς αὐτῶν οὐ μὴ ξυ-
ρήσονται, καὶ τὰς κόμας αὐτῶν οὐ μὴ ψιλό-
σουσιν, καλύπτοντες καλύψουσιν τὰς κεφαλὰς
αὐτῶν. 21 Καὶ ὅσον οὐ μὴ πλώσῃ πᾶς
ἱερὺς ἐν τῇ εἰσπορεύσει αὐτοὺς εἰς τὴν αὐ-
λὴν τὴν ἐσωτέραν. 22 Καὶ γῆρας καὶ ἐμβα-
βλημένην οὐ μὴ λήψονται ἑαυτοὺς εἰς γυναῖκα,
ἀλλ' ἡ παρθένος ἐκ τοῦ σπέρματος Ἰσραὴλ
καὶ γῆρα ἐὰν γένηται ἐξ ἱερέως, λήψονται.
23 Καὶ τὸν λαὸν μου διδάξουσιν ἀνὰ μέσον
ἁγίου καὶ βαβίλου, καὶ ἀνὰ μέσον καθαρῶ
καὶ ἀνὰ μέσον ἀκαθάρτου γυναικῶν αὐτοῖς.
24 Καὶ ἐπὶ κρίσιν αἵματος οὗτοι ἐπιστησονται
τοῦ διακρίνειν τὰ δικαιώματά μου δικαιώ-
σουσιν, καὶ τὰ κρίματά μου κρινούσιν, καὶ
τὰ νόμμά μου καὶ τὰ προσταγμάτα μου ἐν
πάσαις ταῖς ἡμέραις μου φυλάσσονται, καὶ τὰ
σαββάτα μου ἁγιάσουσιν. 25 Καὶ ἐπὶ ψυχὴν
ἀνθρώπου οὐκ ἀκαθάρτου τοῦ μιανθῆναι,
ἀλλ' ἡ ἐπὶ πατρὶ καὶ ἐπὶ μητρὶ καὶ ἐπὶ
νύφ καὶ ἐπὶ θυγατρὶ καὶ ἐπὶ ἀδελφῷ αὐτοῦ,
καὶ ἐπὶ ἀδελφῇ αὐτοῦ ἡ οὐ γέγονεν ἀνδρὶ,
μιανθήσεται. 26 Καὶ μετὰ τὸ καθαρισθῆ-
ναι αὐτοὺς ἐπὶ τὰς ἡμέρας ἐξαριθμήσει αὐτοὺς.
27 Καὶ ἡ ἑν ἡμέρᾳ εἰσπορεύονται εἰς τὴν
αὐλὴν τὴν ἐσωτέραν τῶν λειτουργῶν ἐν τῇ
ἁγίᾳ, προσκοίουσιν ἱλασμόν, λέγει κύριος ὁ
θεός, 28 καὶ ἔσται αὐτοῖς εἰς κληρονομίαν.
Ἐγὼ κληρονομία αὐτοῖς, καὶ κατὰσχέ-
σις αὐτοῖς οὐ δοθήσεται ἐν τοῖς νόμοις
Ἰσραὴλ, ὅτι ἐγὼ κατὰσχέσις αὐτοῖς. 29 Καὶ
τὰς θυσίας καὶ τὰ ὑπὲρ ἁμαρτίας καὶ τὰ
ὑπὲρ ἁγνοίας οὗτοι φάγονται, καὶ πᾶν ἀφό-
ρισμα ἐν τῇ Ἰσραὴλ αὐτοῖς ἔσται. 30 Καὶ
ἀπαρχαὶ πάντων καὶ τὰ πρωτότοκα πάντων

20. B* (bis) μὴ ... καλύψουσιν.

22. B* μὴ. A²EX† οὐκ (a. Ἰσρ.).

23. BFX* (tert.) ἀνὰ μέσ. B: ἀναθ. u. καθ.

24. EX: K. περὶ κρίσιν ... † (p. διακρ.) καὶ (X: τὰ
δὲ δικ.).

25. B* (pr.) αὐτῶν.

26. B: ἐξαριθμήσῃ. X: ἱκανῶς.

27. X: K. ἐν ἡ ἑν ἡμ. εἰσπορεύεται εἰς τὸ ἅγ. ...
προσκοίσει τὸ περὶ τῷ ἱλασμῷ αὐτῷ (eti. F sing.).
EX (pro αὐτῇ) πύλῃν.28. EX: u. ἔσονται. A²B (pro αὐτοῖς) αὐτῶν.

30. B* Καὶ (X: Αἰ).

אֶת־בְּנֵיהֶם אֲשֶׁר־הִמָּה מְשָׁרְתֵי
בֵּם וְהַנִּידוּ אֹתָם בְּלִשְׁכָּת הַקֹּדֶשׁ
וּלְכֶשֶׁת בְּבָיִים אֲחֵרִים וְלֹא־יִקְדָּשׁוּ
וְאֶת־הָעַם בְּבִנְיָהֶם; וְרֹאשָׁם לֹא
יִגְלְחוּ וְיִסְרַע לֹא יִשְׁלַחוּ כְּסוּם וַיִּכְסְמוּ
וְאֶת־דְּאִשֵּׁיהֶם: וַיֵּין לֹא־יִשְׁתּוּ כֹל־כִּלְיָן
מִבְּוֹאָם אֶל־הַחֲצֵר הַפְּנִימִית: וְאֶל־מִנְהָ
וְיִרְשָׁה לֹא־יִקְחוּ לָהֶם לְנָשִׁים כִּי
אִם־בָּתוּלוֹת מִזֶּרַע בֵּית יִשְׂרָאֵל
וְהָאֶלְמָנָה אֲשֶׁר־תִּהְיֶה אֶלְמָנָה מִכִּלְיָן
מִקְדָּח: וְאֶת־עַמִּי יִדְּרֵי בֵּין קֹדֶשׁ לְחָל
וּבִירְטָמָא לְטָהוֹר וְיִדְּעֵם: וְעַל־דְּרִיב
הַמָּה יַעֲמִדוּ לְשֹׁפֵט בְּמִשְׁפָּט
וְשֹׁפְטֵהוּ וְאֶת־הַזֹּרֵתִי וְאֶת־הַקֵּתִי
כֹּל־מוֹעֲדִי יִשְׁמְרוּ וְאֶת־שְׁבֻתוֹתִי
מִקְדָּשׁוֹ: וְאֶל־מֵת אָדָם לֹא יָבוֹא
לְטָמְאָה כִּי אִם־לְאָב וּלְאִם וּלְבֶן
וּלְבַת לְאִחַ וּלְאֶחָת אֲשֶׁר־לֹא־הִיָּתָה
אֶלְאִישׁ וְשִׁמְאָו: וְאֶת־רֵי טַהַרְתּוֹ שְׁבַעַת
זִמִּים יִסְפְּרֶה־לּוֹ: וּבְיוֹם בָּאוּ אֶל־
הַקֹּדֶשׁ אֶל־הַחֲצֵר הַפְּנִימִית לְשִׁרְת
בְּקֹדֶשׁ יִקְרִיב חֲשָׁאָתוֹ נָאֻם אֲדֹנָי
יְהוִה:

וְהִיָּתָה לָהֶם לְנִחְלָה אֲנִי נִחְלָתָם
וְאֶחָה לֹא־תִתְּנוּ לָהֶם בְּיִשְׂרָאֵל אֲנִי
וְאֶחָתָם: הַמִּנְחָה וְהַחֲשָׁאָה וְהָאֶשֶׁם
הַמָּה יֵאָכְלוּ וְכֹל־חֶרֶם בְּיִשְׂרָאֵל
לָהֶם יִהְיֶה: וְרֹאשֵׁית כֹּל־בְּבוּרֵי כָל

v. 19. בנ"א משרתים.

v. 23. בנ"א ידעם.

v. 24. לשפט פ' יב. שפחו פ'

19. das ... mit ihren Al.

20. B: die Haarlocken auch nicht ... ihre Haupter
immerfort beschneiden. dW.A: fahlscheeren. vE: das
Haar herabhängen lassen, sondern es kurz abkumpfen
am Haupte?

21. gehen wollen.

bient haben, ausziehen und dieselben in die Kammern des Heiligtums legen, und andere Kleider anziehen, und das Volk nicht heiligen in ihren eigenen Kleidern.

20 *Ihr Haupt sollen sie nicht bescheren, und sollen auch nicht die Haare frei wachsen lassen, sondern sollen die Haare 21 umher verschneiden. * Und soll auch kein Priester keinen Wein trinken, wenn sie in 22 den innern Vorhof gehen sollen. * Und sollen keine Witwe noch Verstoßene zur Ehe nehmen, sondern Jungfrauen vom Samen des Hauses Israel, oder eines 23 Priesters nachgelassene Witwe. * Und sie sollen mein Volk lehren, daß sie wissen Unterschied zu halten zwischen Heiligem und Unheiligem, und zwischen Reinem und 24 Unreinem. * Und wo eine Sache vor sie kommt, sollen sie stehen und richten und nach meinen Rechten sprechen, und meine Gebote und Sitten halten, und alle meine Feste halten und meine Sabbathe heiligen.

25 * Und sollen zu keinem Todten gehen und sich verunreinigen, ohne allein zu Vater und Mutter, Sohn oder Tochter, Bruder oder Schwester, die noch keinen Mann gehabt habe: über denen mögen sie sich ver- 26 unreinigen. * Und nach seiner Reinigung 27 soll man ihm zählen sieben Tage. * Und wenn er wieder hinein zum Heiligtum geht in den innern Vorhof, daß er im Heiligtum diene, so soll er sein Sündopfer opfern, spricht der Herr Herr.

28 Aber das Erbtheil, das sie haben sollen, das will ich selbst sein. Darum sollt ihr ihnen kein eigenes Land geben in Israel, 29 denn ich bin ihr Erbtheil. * Sie sollen ihre Nahrung haben vom Speisopfer, Sündopfer und Schuldopfer, und alles 30 Verbannte in Israel soll ihr sein. * Und alle ersten Früchte und Erstgeburt von allen

ministraverant, et reponent ea in gazophylacio sanctuarii, et vestient se vestimentis aliis, et non sanctificabunt populum in vestibus suis.

46, 20. Es. 65, 5. Lv. 19, 27. * Caput autem suum non radent ne- 21, 4. 10. que comam nutrient, sed tondentes attendent capita sua. * Et vinum 21 non bibet omnis sacerdos, quando ingressurus est atrium interius. * Et 22 viduam et repudiatam non accipiant uxores, sed virgines de semine domus Israel; sed et viduam quae fuerit vidua a sacerdote, accipiant. * Et populum meum docebunt, quid 23 sit inter sanctum et pollutum, et inter mundum et immundum ostendent eis. * Et cum fuerit controversia, 24 stabunt in iudiciis meis et iudicabunt; leges meas et praecepta mea in omnibus solemnitatibus meis custodient, et sabbata mea sanctificabunt. * Et 25 ad mortuum hominem non ingredientur ne polluantur, nisi ad patrem et matrem et filium et fratrem, et sororem quae alterum virum non habuerit; in quibus contaminabuntur. * Et postquam fuerit emundatus, se- 26 ptem dies numerabuntur ei. * Et in 27 die introitus sui in sanctuarium ad atrium interius ut ministret mihi in sanctuario, offeret pro peccato suo, ait Dominus Deus.

46, 4. Non erit autem eis haereditas: ego 28 haereditas eorum; et possessionem non dabitur eis in Israel: ego enim possessio eorum. * Victimam et pro 29 peccato et pro delicto ipsi comedent, et omne votum in Israel ipsorum erit. * Et primitiva omnium primo- 30 genitorum, et omnia libamenta ex

28. A. * Non.

27. B: Des Tages aber, da er ... dW. vE: Und an d. Tage wo.

28. ihr Eigenthum. B. vE: keine Besizung ... ihre B. dW: als Bes. soll ihnen gelten, daß ich ihre B. bin; ein Eigenthum sollt ...

29. B. dW: Das ... (die) sollen sie essen. vE: alles Geweihte.

30. Erstgeb. und alle erste Geb.

23. U. L: Unterscheid.
25. A. A: gehabt hat.

22. B: eine Witwe, die v. einem Pr. e. B. sein wird. dW: die B., die eines Pr. B. ist. vE: Geschlechts ... eine Priesterwitwe.

23. B. dW: den Unterschied (des ...) ihnen kund thun (vgl. 42, 20).

24. in Streitsachen ... an allen m. Festen. B: be- stimmten Tagen.

25. B. dW. vE. A: todten Menschen.

26. dW. vE: noch sieben. A: zu zählen.

XLIV.

Visio novi templi. Descriptio terrae.

καὶ τὰ ἀφαιρέματα πάντα ὑμῶν ἐκ πάντων τῶν ἀπαρχῶν ὑμῶν τοῖς ἱερεῦσιν ἔσται· καὶ τὰ πρωτογεννήματα ὑμῶν δώσετε τῷ ἱερεῖ, τοῦ θεῖναι εὐλογίας ὑμῶν ἐπὶ τοὺς οἴκους ὑμῶν. ³¹ Καὶ πᾶν θνησιμαῖον καὶ θηριόλωτον ἐκ τῶν πετεινῶν καὶ ἐκ τῶν κτηνῶν οὐ φάγονται οἱ ἱερεῖς.

XLV. Καὶ ἐν τῷ καταμετρεῖσθαι ὑμᾶς τὴν γῆν ἐν κληρονομίᾳ ἀφοριεῖτε ἀπαρχὴν τῷ κυρίῳ ἅγιον ἀπὸ τῆς γῆς, πέντε καὶ εἴκοσι χιλιάδας μῆκος, καὶ εὐρος εἴκοσι χιλιάδας, ἅγιον ἔσται ἐν πᾶσιν τοῖς ὁρίοις αὐτοῦ κυκλόθεν. ² Καὶ ἔσται ἐκ τούτου εἰς ἁγίασμα πεντακοσίω ἐπὶ πεντακοσίους τετραγώνον κυκλόθεν, καὶ στήχεις πεντήκοντα διάστημα αὐτῶν κυκλόθεν. ³ Καὶ ἐκ ταύτης τῆς διαμετρήσεως διαμετρήσεις μῆκος πέντε καὶ εἴκοσι χιλιάδας καὶ εὐρος εἴκοσι χιλιάδας, καὶ ἐν αὐτῇ ἔσται τὸ ἁγίασμα τῶν ἁγίων. ⁴ Ἅγιον ἀπὸ τῆς γῆς ἔσται τοῖς ἱερεῦσιν τοῖς λειτουργοῦσιν ἐν τῷ ἁγίῳ, καὶ ἔσται τοῖς ἐγγύουσιν ἐν αὐτοῖς λειτουργεῖν τῷ κυρίῳ· καὶ ἔσται αὐτοῖς τόπος εἰς οἴκους ἀφορισμένους τῷ ἁγιασμῷ αὐτῶν.

⁵ Εἴκοσι καὶ πέντε χιλιάδες μῆκος καὶ εἴκοσι χιλιάδες εὐρος ἔσται τοῖς Λευίταις τοῖς λειτουργοῦσιν τῷ οἴκῳ, αὐτοῖς εἰς κατὰσχεσιν πόλεις τοῦ κατοικεῖν. ⁶ Καὶ τῆς κατὰσχεσιν τῆς πόλεως δώσεις πέντε χιλιάδας εὐρος, καὶ μῆκος πέντε καὶ εἴκοσι χιλιάδας, ὃν τρόπον καὶ ἡ ἀπαρχὴ τῶν ἁγίων παντὶ οἴκῳ Ἰσραὴλ ἔσονται. ⁷ Καὶ τῷ ἡγουμένῳ ἐκ τούτου καὶ ἀπὸ τούτου εἰς τὰς ἀπαρχὰς τῶν ἁγίων, εἰς κατὰσχεσιν τῆς πόλεως, κατὰ πρόσωπον τῶν ἀπαρχῶν τῶν ἁγίων καὶ κατὰ πρόσωπον τῆς κατὰσχεσεως τῆς

וְכָל־תְּרוּמַת כָּל מַכָּל תְּרוּמַתִּיכֶם לַלִּהְנִים יִהְיֶה וְרֹאשִׁית עֲרִיסְתִּיכֶם תִּתְּנוּ לַלֵּהֲנִית בְּרֻכָּה אֶל־בֵּיתָהּ; וְכָל־נְבִלָה וְסָרְפָה מִן־הָעֹף וּמִן־הַבְּהֵמָה לֹא יֵאָכְלוּ הַכֹּהֲנִים·

XLV. וְהִתְפִּילְכֶם אֶת־הָאָרֶץ בְּנֻחָלָה תְּרוּמָה תְּרוּמָה לַיהוָה· קֹדֶשׁ מִן־הָאָרֶץ אֶרֶךְ חֲמֵשָׁה וְעֶשְׂרִים אֵלֶף אֶרֶךְ וְרָחֵב עֶשְׂרֵה אֵלֶף קֹדֶשׁ־הוּא וְנִבְלָה וְסָרְפָה יִהְיֶה מִזֶּה אֶל־הַקֹּדֶשׁ חֲמֵשׁ מֵאוֹת בְּחֲמֵשׁ מֵאוֹת מֵרֻבַּע סָבִיב וְחֲמֵשִׁים אֵמָּה מִגֶּרֶשׁ לוֹ סָבִיב; וּמִן־הַמִּדְבָּה הַזֹּאת תִּמְדֹּד אֶרֶךְ חֲמֵשׁ וְעֶשְׂרִים אֵלֶף וְרָחֵב עֶשְׂרֵה אֲלָפִים וּבִרְיֵיהֶּיּה הַמִּקְדָּשׁ קֹדֶשׁ קִדְשִׁים; קֹדֶשׁ מִן־הָאָרֶץ הוּא לַלִּהְנִים מִשְׁתְּרֵי הַמִּקְדָּשׁ יִהְיֶה הַקֶּרְבִּים לְשֶׁרֶת אֶת־יְהוָה וְהָיָה לָהֶם מְקוֹם לִבְתִּים וּמִקְדָּשׁ לְמִקְדָּשׁ;

וְחֲמֵשָׁה וְעֶשְׂרִים אֵלֶף אֶרֶךְ וְעֶשְׂרֵה אֲלָפִים רָחֵב יִהְיֶה לְלוֹיִם מִשְׁתְּרֵי הַבַּיִת לָהֶם לְאַחֲזָה עֶשְׂרִים לְשֶׁכֶת; וְאַחֲזֵת הָעִיר תִּתְּנוּ חֲמֵשֶׁת אֲלָפִים רָחֵב וְאֶרֶךְ חֲמֵשָׁה וְעֶשְׂרִים אֵלֶף לַעֲמַת תְּרוּמַת הַקֹּדֶשׁ לְכָל־בֵּית יִשְׂרָאֵל יִהְיֶה; וְלִנְשִׂיא מִזֶּה וּמִזֶּה לְתְּרוּמַת הַקֹּדֶשׁ וְלְאַחֲזֵת הָעִיר אֶל־פְּנֵי תְּרוּמַת־הַקֹּדֶשׁ וְאֶל־פְּנֵי אַחֲזֵת

30. B* (pr.) ὑμῶν. F: ἀφορίσματα. EX: εὐλογίαν ὑμ. (FX* ὑμῶν).

1. F: κυρ. ἅγιον. EFX (pro alt. εἴκοσι) δίμα.

2. BEFX* εἰς. B: ἁγίασματα (X: εἰς τὸ ἅγιον) ... πεντ. πηχ.

3. EFX (pro alt. εἰς.) δίμα (A²: δίμα εἴκοσι? it. v. 5). B: ἔστ. ἅγια τῶν ἁγ. (EFX: ἔστ. τὸ ἁγίασμα ἅγιον τῶν ἁγ.).

4s. B* ἅγ. (F: ἡγιασμένον cum antec. conj.). X: Τὸτο τοῖς ἱερ. ἔστ. B* ἐν αὐτοῖς. EFX: ἀφορισμένος. Al. interp.: ἁγ. αὐτῶν, εἴκοσι κ. ... ἔσται· καὶ (v. sub vs. 5) τοῖς Ἀ.

5. X: Αἱ δὲ πέντε κ. εἰς. ... ἔσονται τοῖς Ἀ. B: χιλιάδας μῆκ. κ. εὐρος εἰς. χιλιάδες (* ἔσται). A² B† (p. ἔσται) καὶ.

6. X (pro ὅν τρόπον κτλ.) κατέναντι τῷ ἀφαιρέματός τῷ ἁγίῳ ... ἔσται. B* (ult.) καὶ

v. 31. טו כאן

v. 3. משהו ק

v. 5. ודחן ק

30. Grhl. eures Zeiges ... auf d. d. dW: Rehtes. vE: Backwerkes. A: Nahrung? B: eurer Zeige.

31. oder Vieh. vE.A: Alles Gefallene u. Statif: fene.

Die heilige Hebe. Platz der Prieſter, der Stadt und der Fürſten. XLIV.

Gebopfern ſollen der Prieſter ſein. Ihr ſollt auch den Prieſtern die Erſtlinge geben von allem, das man iſſet, damit der Segen 31 in deinem Hauſe bleibe. * Was aber ein Haas oder zerriffen iſt, eſſe ſei von Vögeln oder Thieren, das ſollen die Prieſter nicht eſſen.

XLV. Wenn ihr nun das Land durchs Loos aushetheilſt, ſo ſollt ihr ein Gebopfer vom Lande abſondern, das dem Herrn heilig ſein ſoll, fünf und zwanzig tauſend (Ruthen) lang und zehn tauſend breit; der Platz ſoll heilig ſein, ſo weit er reicht. 2 * Und von dieſem ſollen zum Heiligthum kommen je fünf hundert (Ruthen) ins Gevierte, und dazu ein freier Raum umher fünfzig Ellen. * Und auf demſelben Platz, der fünf und zwanzig tauſend Ruthen lang und zehn tauſend breit iſt, ſoll das Heiligthum ſtehen und das Allerheiligſte. 4 * Das Uebrige aber vom geheiligten Lande ſoll den Prieſtern gehören, die im Heiligthum dienen und vor den Herrn treten, ihm zu dienen, daß ſie Raum zu Häuſern haben, und ſoll auch heilig ſein.

5 Aber die Leviten, ſo vor dem Hauſe dienen, ſollen auch fünf und zwanzig tauſend (Ruthen) lang und zehn tauſend breit haben, zu ihrem Theil zu zwanzig Kamern. * Und der Stadt ſollt ihr auch einen Platz laſſen für das ganze Haus Iſrael, fünf tauſend (Ruthen) breit und fünf und zwanzig tauſend lang, neben dem abgeſonderten Platz des Heiligthums. 7 * Dem Fürſten aber ſollt ihr auch einen Platz geben zu beiden Seiten, zwiſchen dem Platz der Prieſter und zwiſchen dem

omnibus quae offeruntur, sacerdotum erunt; et primitiva ciborum vestrorum dabitur sacerdoti, ut reponat benedictionem domui tuae. * Omne 31 morticinum et captum a bestia de avibus et de pecoribus non comedent sacerdotes.

Cumque coeperitis terram XLV. dividere sortito, separate primitias Domino, sanctificatum de terra, longitudine viginti quinque millia et latitudine decem millia; sanctificatum erit in omni termino ejus per circuitum. * Et erit ex omni parte 2 sanctificatum quingentos per quingentos, quadrifarium per circuitum, et quinquaginta cubitis in suburbana ejus per gyrum. * Et a mensura ista 3 mensurabis longitudinem viginti quinque millium et latitudinem decem millium, et in ipso erit templum sanctumque sanctorum. * Sanctificatum 4 de terra erit sacerdotibus ministris sanctuarii, qui accedunt ad ministerium Domini, et erit eis locus in domos et in sanctuarium sanctitatis.

Viginti quinque autem millia longitudinis et decem millia latitudinis erunt 5 Levitis, qui ministrant domui; ipsi possidebunt viginti gazophylacia. * Et 6 possessionem civitatis dabitur quinque millia latitudinis, et longitudinis viginti quinque millia, secundum separationem sanctuarii omni domui Israel. 48, 13a. * Principi quoque hinc et inde in 7 separationem sanctuarii et in possessionem civitatis contra faciem separationis sanctuarii et contra faciem pos-

30. 8: dom. suae.

1. vE: zum Beſitzthum vertheilhet. dW: verlooſet zur Beſetzung. B.dW: eine Hebe ... heben. dW: für Jehova, als heilig (abgeſondert) vom Lande. vE: ein geweihtes Stück Land 3. als Gabe darbringen. A: die Erſtlinge ... ein Geheiligt vom Lande. B.A: das ſoll heil. (geheiligt) ſ. in ſeiner ganzen Gränze ringsumher. dW.vE: heil. ſoll (ſie) ſ. in (ihrem) g. Umfange (ringsum). 2. B: 500 mit 500 viereckig rings umher. vE: fr. Platz. B: Vorplatz. dW: Bezirk. A: leerer Raum? 3. Und ſollt also von demſelbigen Maas abmeſſen ... breit, u. darin ... ſtehen, das W. dW: darauf ... das hochheiligſte. (A: der Tempel und das All.).

4. Das iſt das Heilige vom L., das ſoll ... haben, u. das Heiligthum ſeine heilige Stätte. B: u. es ſoll ihnen ein Ort ſein zu H., u. das Geheiligte zum Heiligthum. dW: der Platz für ihre Häuſer ſein, u. ein Heiligth. für das H. vE: um das H. A: ihnen zu H. dienen, u. zum H. am H. 5. ſo dem H. ... zum Eigenthum, für 20 R. B: Gemächern. dW: Zellen. vE: mit 20 Zimmern. 6. eigenen Pl. geben, 5000 ... u. ſolcher ſoll dem ganzen H. ſfr. ſein. B: zur Beſetzung d. St. ſollt ihr geben. dW: ein Eigenthum. B.dW: neben der heiligen Hebe. vE: dem heil. Platze. 7. zu beiden Seiten der heiligen Hebe u. des

Platz der Stadt, gegen Abend und gegen Morgen, und sollen beide gegen Morgen und gegen Abend gleich lang sein.
8* Das soll sein eigenes Theil sein in Israel, damit meine Fürsten nicht mehr meinem Volk das Ihre nehmen, sondern sollen das Land dem Hause Israel lassen für ihre Stämme.

9 Denn so spricht der Herr Herr: Ihr habt es lang genug gemacht, ihr Fürsten Israels; laßt ab vom Frevel und Gewalt, und thut was recht und gut ist, und thut ab von meinem Volk euer Austreiben, spricht der Herr Herr.
10* Ihr sollt rechtes Gewicht und rechte Scheffel und rechtes Maas haben.
11* Ephä und Bath sollen gleich sein, daß ein Bath das zehnte Theil vom Homer habe, und das Ephä auch das zehnte Theil vom Homer; denn nach dem Homer soll man sie beide messen.
12* Aber ein Sekel soll zwanzig Gera haben, und eine Mina macht zwanzig Sekel, fünf und zwanzig Sekel und fünfzehn Sekel.

13 Das soll nun das Gehopfer sein, das ihr heben sollt, nemlich das sechste Theil eines Ephä von einem Homer Weizen, und das sechste Theil eines Ephä von einem Homer Gerste.
14* Und vom Del sollt ihr geben einen Bath, nemlich je den zehnten Bath vom Kor und den zehnten vom Homer; denn zehn Bath machen einen Homer.
15* Und je ein Lamm von zwei hundert Schafen aus der Heerde auf der Weide Israels zum Speisopfer und Brandopfer und Dankopfer, zur Versöhnung für sie, spricht der Herr Herr.
16* Alles Volk im Lande soll solches Gehopfer

sessionis urbis, a latere maris usque ad mare et a latere orientis usque ad orientem, longitudinis autem juxta unamquamque partem a termino occidentali usque ad terminum orientalem.

47, 18, 20. *De terra erit ei possessio in Israel: et non depopulabuntur ultra principes populum meum, sed terram dabit domui Israel secundum tribus eorum.

44, 6. Haec dicit Dominus Deus: Sufficiat vobis, principes Israel! Iniquitatem et rapinas intermittite, et judicium et justitiam facite, separate confinia vestra a populo meo, ait Dominus Deus.

44, 6. *Statera justa et ephi justum et batus justus erit vobis. *Ephi et batus aequalia et unius mensurae erunt, ut capiat decimam partem cori batus et decimam partem cori ephi; juxta mensuram cori erit aequa libratio eorum.

10. *Siclus autem viginti obolos habet. Porro viginti sicles et viginti quinque sicles et quindecim sicles mniam faciunt.

Et hae sunt primitiae quas tolletis: sextam partem ephi de coro frumenti, et sextam partem ephi de coro hordei. *Mensura quoque olei, batus olei, decima pars cori est; et decem bati corum faciunt, quia decem bati implent corum. *Et arietem unum de grege ducentorum, de his quae nutriunt Israel in sacrificium et in holocaustum et in pacifica, ad expiandum pro eis, ait Dominus Deus.

*Omnis populus terrae tenebitur pri-

9. A. A.: von Frevel.

vE: Dieses L. f. ihm zum Besten. sein. A: Das f. vom L. sein Erbt. B. dW. vE: mein B. (unter)brücken. A: berauben. B. vE: dem G. Sfr. geben. A: einräumen. dW. vE. A: nach f. Stämmen.

9. (Hgl. 44. 6.) B: Gewaltthätigkeit u. Verdrängung. dW. vE: Gewalt u. Unterdrückung. A: Missethat u. Raub. B. dW. vE. A: übet Recht u. Gerechtigkeit. dW: hört auf m. B. zu verdrängen. vE: vertreibt nicht mehr m. B. aus f. Besitz.

10. B: Maßgeschalen ... Ephä ... Bath. dW. vE. A: richtige Maße.

11. vom Homer halte. B: von einerlei Maas ... f. dessen M. sein. dW. A: Ein Maas. vE: einerlei B. halten.

12. zwanzig ... f. bei einem M. sein. B: ein

Psund. vE: Ihr sollt eine M. haben von ...

13. dW: die Hebr. vE: Abgabe ... geben. A: sind die Erstlinge ... opfern?

14. das Gesetze vom B. Dels ist das zehnte Theil eines B. vom Kor, so ein Homer von 10 B. ist. B: Bestimmte v. Del soll sein ein B. Del? dW: die Gebühr v. Del. v. B. Del. vE: der vorgeschriebene Theil des Dels soll sein: von 1 B. Dels der zehnte ...

15. B: aus dem wasserreichen Land von Sfr. dW: ein Sch. v. der Heerde, u. zweihundert, von d. bewässerten Gegenden. vE: aus einer G. von 200 Sch. f. Schaf v. der Tränke ...

16. gehalten sein f. d. Hebe ... B: zu diesem Hebe opfer gehören. dW: gehalten sein zu d. Hebe an ... vE: zu der Abgabe verpflichtet.

17 zum Fürsten in Israel bringen. * Und der Fürst soll sein Brandopfer, Speisopfer und Trankopfer opfern auf die Feste, Neumonden und Sabbathe, und auf alle hohe Feste des Hauses Israel; dazu Sündopfer und Speisopfer, Brandopfer und Dankopfer thun zur Versöhnung für das Haus Israel.

18 So spricht der Herr Herr: Am ersten Tage des ersten Monats sollst du nehmen einen jungen Garren, der ohne Wandel sei, 19 und das Heiligthum entfündigen. * Und der Priester soll von dem Blut des Sündopfers nehmen, und die Pfosten am Hause damit besprengen, und die vier Ecken des Abzages am Altar, sammt den Pfosten am 20 Thor des innern Vorhofs. * Also sollst du auch thun am siebenten Tage des Monats, wo jemand getretet hat oder verfähret ist, daß ihr das Haus entfündigt.

21 Am vierzehnten Tage des ersten Monats sollt ihr das Passah halten und sieben Tage 22 feiern, und ungesäuertes Brod essen. * Und an demselbigen Tage soll der Fürst für sich und für alles Volk im Lande einen Garren 23 zum Sündopfer opfern. * Aber die sieben Tage des Festes soll er dem Herrn täglich ein Brandopfer thun, je sieben Garren und sieben Widder, die ohne Wandel seien, und je

24 einen Ziegenbock zum Sündopfer. * Zum Speisopfer aber soll er je ein Ephä zu einem Garren und ein Ephä zu einem Widder opfern, und je ein Hin Del zu einem Ephä. 25 Am funfzehnten Tage des siebenten Monats soll er sieben Tage nach einander feiern, gleichwie jene sieben Tage, und eben so halten mit Sündopfer, Brandopfer, Speisopfer, sammt dem Del.

XLVI. So spricht der Herr Herr: Das Thor am innern Vorhofe gegen morgen-

mittis his principi in Israel. * Et 17 super principem erunt holocausta et sacrificium et libamina in solemnitatibus et in calendis et in sabbatis et in universis solemnitatibus domus Israel; ipse faciet pro peccato sacrificium et holocaustum et pacifica ad expiandum pro domo Israel.

Haec dicit Dominus Deus: In primo 18 mense, una mensis, sumes vitulum 43, 72. de armento immaculatum et expiabis 43, 20. sanctuarium. * Et tollet sacerdos de 19 sanguine quod erit pro peccato, et ponet in postibus domus et in quatuor angulis crepidinis altaris et in postibus portae atrii interioris. * Et 20 sic facies in septima mensis pro unoquoque, qui ignoravit et errore deceptus est, et expiabis pro domo.

In primo mense, quarta decima 21 die mensis, erit vobis Paschae solemnitas; septem diebus azyma comedentur. * Et faciet princeps in 22

die illa pro se et pro universo populo terrae vitulum pro peccato. * Et 23

in septem dierum solemnitate faciet holocaustum Domino septem vitulos et septem arietes immaculatos quotidie septem diebus, et pro peccato hircum caprarum quotidie. * Et sa- 24

criticium ephi per vitulum, et ephi 46, 5. per arietem faciet, et olei hin per singula ephi.

Septimo mense, quinta decima die 25 mensis, in solemnitate faciet, sicut supra dicta sunt per septem dies, tam pro peccato quam pro holocausto, et in sacrificio et in oleo.

Haec dicit dominus Deus: **XLVI.** Porta atrii interioris quae respicit ad

20. A1.: expiabitis.

Einfalt gesündigt haben.

21. B: bei euch das P. sein, ein Fest von 7 Tagen, da ... soll gegessen werden. dW: das P. der Tagtende!

22. bringen. dW.vE: darbringen. B: zubereiten lassen.

25. aufs Fest, soll er gleicherweise halten 7 T., mit eben demselbigen ... u. Del. B: dergleichen thun ... gleich dem ... dW: am [Zaubhätten:]Feste f. et [Opfer] wie jene bringen. vE: dieselben D.

18. zu Br. B: für den ...

17. Dem Fürsten aber soll obliegen, Br. ... zu opfern ... alle Feiertage ... er soll die ... B: bestimmte Zeiten. dW: bei allen Versammlungen. B: soll ... anschaffen? dW.vE: bringen. A: besorgen.

18. (Vgl. 43, 19. 22.)

19. an d. Pf. des P. thun. dW: streichen.

20. wegen der Irrenden oder Verführten ... verurtheilt. B: eines Irr. u. w. c. Einfältigen. vE: für den J. oder G. dW: derer, die aus Versehen oder

18. 20. 21. 25. U.L: Ronben.

ἀνατολάς, ἔσται κεκλεισμένη ἕξ ἡμέρας τὰς ἐνεργούς· ἐν δὲ τῇ ἡμέρᾳ τῶν σαββάτων ἀνοιχθήσεται, καὶ ἐν τῇ ἡμέρᾳ τῆς νομηνίας ἀνοιχθήσεται. ² Καὶ ἐξελεύσεται ὁ ἀφηγοῦμενος κατὰ τὴν ὁδὸν τοῦ αἵλαμ τῆς πύλης τῆς ἔξωθεν καὶ στήσεται ἐπὶ τὰ πρόθυρα τῆς πύλης, καὶ ποιήσουσιν οἱ ἱερεῖς τὰ ὀλοκαυτώματα αὐτοῦ καὶ τὰ τοῦ σωτηρίου αὐτοῦ· καὶ προσκυνήσου ἐπὶ τοῦ προθύρου τῆς πύλης καὶ ἐξελεύσεται. Καὶ ἡ πύλη οὐ μὴ κλεισθῇ ἕως ἑσπέρας. ³ Καὶ προσκυνήσου ὁ λαὸς τῆς γῆς κατὰ τὰ πρόθυρα τῆς πύλης ἐκείνης καὶ ἐν τοῖς σαββάτοις καὶ ἐν ταῖς νομηνίαις ἐναντίον τοῦ κυρίου.

⁴ Καὶ τὸ ὀλοκαύτωμα προσοίσει ὁ ἀφηγοῦμενος τῷ κυρίῳ ἐν τῇ ἡμέρᾳ τῶν σαββάτων, ἕξ ἡμέρας ἀμώμους καὶ κριὸν ἄμωμον· ⁵ καὶ μανὰά, πέμμα τῷ κριῷ· καὶ τοῖς ἄμωμοις θυσίαν, δόμα τῆς χειρὸς αὐτοῦ· καὶ ἔλαιον τὸ εἶν τῷ πέμματι. ⁶ Καὶ ἐν τῇ ἡμέρᾳ τῆς νομηνίας μόσχον υἱὸν βουκόλου ἄμωμον, καὶ ἕξ ἄμωμους, καὶ κριὸς ἄμωμος ἔσται. ⁷ καὶ πέμμα τῷ κριῷ καὶ πέμμα τῷ μόσχῳ ἔσται μανὰά· καὶ τοῖς ἄμωμοις καθὼς ἂν ἐκποῦν ἡ χεὶρ αὐτοῦ· καὶ ἔλαιον τὸ εἶν τῷ πέμματι.

⁸ Καὶ ἐν τῷ εἰσπορεύεσθαι τὸν ἀφηγοῦμενον κατὰ τὴν ὁδὸν τοῦ αἵλαμ τῆς πύλης εἰσελεύσεται, καὶ κατὰ τὴν ὁδὸν τῆς πύλης ἐξελεύσεται. ⁹ Καὶ ἔσται, ὅταν εἰσπορεύηται ὁ λαὸς τῆς γῆς ἐναντίον κυρίου ἐν ταῖς ἑορταῖς, ὁ εἰσπορευόμενος κατὰ τὴν ὁδὸν τῆς πύλης τῆς πρὸς βορρᾶν προσκυνᾷ, ἐξελεύσεται κατὰ τὴν ὁδὸν τῆς πύλης τῆς πρὸς νότον· καὶ ὁ εἰσπορευόμενος κατὰ τὴν ὁδὸν τῆς πύλης τῆς πρὸς νότον, ἐξελεύσεται κατὰ τὴν ὁδὸν τῆς πύλης τῆς πρὸς βορρᾶν· οὐκ ἀναστρέψει κατὰ τὴν πύλιν εἰς ἣν εἰσῆλθυσεν, ἀλλ' ἡ κατ' ἐνθὺν αὐτῆς ἐξελεύσεται. ¹⁰ Καὶ ὁ ἀφηγοῦμενος ἐν μέσῳ αὐτῶν ἐν τῷ εἰσπορεύεσθαι αὐτοὺς εἰσελεύσεται μετ' αὐτῶν, καὶ ἐν τῷ ἐκπορεύεσθαι αὐτοὺς ἐξελεύσεται μετ' αὐτῶν.

וְהָיָה סֹגֵר שְׁשַׁת יָמֵי הַמַּעֲשֶׂה וּבְיָוֶם הַשַּׁבָּת וּבְיָוֶם הַחֹדֶשׁ יִפְתָּח׃
וְכָא הַנְּשִׂיא דְּרָךְ אִיִּלְם הַשְּׁעָר מִחוּץ
וְעָמַד עַל-מִזְבְּחֵי הַשְּׁעָר וְעָשׂוּ הַכֹּהֲנִים
אֶת-עֹלֹתָיו וְאֶת-שְׁלָמָיו וְהִשְׁתַּחֲוֶה
עַל-מִסְפַּת הַשְּׁעָר וַיֵּצֵא וְהַשְּׁעָר לֹא-
יִסָּגֵר עַד-הָעֶרֶב׃ וְהִשְׁתַּחֲוֶה עַם-הָאָרֶץ
פֶּתַח הַשְּׁעָר הַהוּא בַּשַּׁבָּתוֹת
וּבְחַדָּשִׁים לִפְנֵי יְהוָה׃

וְהִעֲלָה אֲשֶׁר-יִקְרֶב הַנְּשִׂיא לַיהוָה
בְּיוֹם הַשַּׁבָּת שְׁשֶׁה כִּבְשִׁים תְּמִימִם
ח וְאֵיל תְּמִים׃ וּמִנְחָה אִיִּסָּה לְאֵיל
וְלִכְבָּשִׁים מִנְחָה מִתַּת יָדוֹ וְשִׁמֵּן הָיוּ
ט לְאִיִּסָּה׃ וּבְיוֹם הַחֹדֶשׁ פֶּר כֶּרֶךְ-כֶּקֶר
תְּמִימִם וְשֶׁשַׁת כִּבְשִׁים וְאֵיל תְּמִימִם
ז וְהָיוּ׃ וְאִיִּסָּה לֶפֶר וְאִיִּסָּה לְאֵיל
יַעֲשֶׂה מִנְחָה וְלִכְבָּשִׁים כָּאֲשֶׁר תִּשְׁגִּי
יָדוֹ וְשִׁמֵּן הָיוּ לְאִיִּסָּה׃

וּבָבֹא הַנְּשִׂיא דְּרָךְ אִיִּלְם הַשְּׁעָר
ט וְכָא וּבְדֶרֶךְו יֵצֵא׃ וּבָבֹא עַם-הָאָרֶץ
לִפְנֵי יְהוָה בְּמוֹעֲדֵיהֶם הַבָּא דְּרָךְ שְׁעָר
צָפוֹן לְהִשְׁתַּחֲוֹת יֵצֵא דְּרָךְ-שְׁעָר
נֹכַח וְהַבָּא דְּרָךְ-שְׁעָר נֹכַח יֵצֵא דְּרָךְ-
שְׁעָר צָפוֹנָה לֹא יִשְׁוֹב דְּרָךְ הַשְּׁעָר
י אֲשֶׁר-בָּא כֹּי כִי נִכְחוּ יֵצֵאוּ׃ וְהַנְּשִׂיא
בְּחוּכֶם בְּבֹאֵם יָבֹא וּבְצִאתֶם יֵצֵאוּ׃

v. 9. פ' ט

1. B: * δὲ ...: σαββ. ἀνοιχθῇ. 2. B: τῆς ἑσπερας. 3. X: ἐκείνης (* καὶ) ἐν. B* (ult.) τῷ. 4. B: τὰ ὀλοκαυτώματα. 5. A¹ (eti. in sq.): μανὰά (μανὰά A²B; F: θυσία). B* τῆς. EX (eti. alias): τὸ ἔν (F: τὸ ἔν). 6. B* υἱὸν βουκ. EFX: κ. κριὸν ἄμωμον (A¹: κ. κριὸν, ἄμωμοις s. ἄμωμα ἔσσονται [pro ἔστ.]). 7. X: α. οἶς (sic eti. alias) τῷ μόσχῳ ... τῷ κρ. A¹: εὐποῖν (ἐκ. A²B). 9. B* ἔσται. A¹* τῆς γῆς (A²B†). B† (a. πρὸς βορρᾶν) βλεπέσθ. EX (pro τῇ πύλ.) τὴν ὁδὸν τῆς πύλης. A¹EFX* εἰς (A²B†). 10. B* (ult.) μετ' αὐτῶν.

1. dW.vE.A: (Ansetzung) ... Tage des N. A: die 6 Tage, an welchen man arbeitet.

2. u. bei den ... B: hineingehen des Wegs zu d. Borgebäu d. Th. ausw. dW: herzing. durch die Th. b. äußern Th. vE: auf d. Wege der Th. B.dW.vE: nicht geschlossen werden.

3. an d. Th. dW.vE: am Eingange.

5. u. d. 2. aber sp. nach der Gabe seines Gomb. B: was f. G. gibt. vE: geben fann. dW: so viel als er vermag. A: so viel er will?

7. B: gleichwie es f. Gomb erreichen mag. vE: so viel f. G. trifft.

wärts soll die sechs Werkstage zugeschlössen sein; aber am Sabbathtage und am Neumonden soll man es aufthun. * Und der Fürst soll auswendig unter die Halle des Thors treten und draußen bei den Pfosten am Thor stehen bleiben, und die Priester sollen sein Brandopfer und Dankopfer opfern; er aber soll auf der Schwelle des Thors anbeten, und darnach wieder hinaus gehen. Das Thor aber soll offen bleiben bis an den Abend. * Desgleichen das Volk im Lande sollen in der Thür desselben Thors anbeten vor dem Herrn an den Sabbathen und Neumonden.

4 Das Brandopfer aber, so der Fürst vor dem Herrn opfern soll am Sabbathtage, soll sein sechs Lämmer, die ohne Wandel seien, und ein Widder ohne Wandel; 5 * und je ein Ephä Speisopfer zu einem Widder, zum Speisopfer; zu den Lämmern aber, so viel seine Hand vermag, zum Speisopfer; und je ein Hin Del zu einem 6 Ephä. * Am Neumonden aber soll er einen jungen Farren opfern, der ohne Wandel sei, und sechs Lämmer und einen Widder, 7 auch ohne Wandel; * und je ein Ephä zum Farren, und je ein Ephä zum Widder zum Speisopfer; aber zu den Lämmern, so viel als er greift; und je ein Hin Del zu einem Ephä.

8 Und wenn der Fürst hinein gehet, soll er durch die Halle des Thors hinein gehen, und desselben Weges wieder heraus gehen. 9 * Aber das Volk im Lande, so vor den Herrn kommt auf die hohen Feste, und zum Thor gegen Mitternacht hinein gehet anzubeten, das soll durch das Thor gegen Mittag wieder heraus gehen; und welche zum Thor gegen Mittag hinein gehen, die sollen zum Thor gegen Mitternacht wieder heraus gehen: und sollen nicht wieder zu dem Thor hinaus gehen, dadurch sie hinein sind gegangen, sondern stracks vor sich hinaus gehen. * Der Fürst aber soll mit ihnen beides hinein und heraus gehen.

3. A. A.: soll in der Thür.

5. U. L.: Ephä Speisopfers ... Hand gibt.

8. Wie B. 2.

9. Feiertage. (Vgl. 45, 17.) B: Wenn aber ... hinein gehet ... so soll der, so ... dW: Und wenn ... kommt ... so soll wer ... vK: soll es, wenn es ... grade

orientem, erit clausa sex diebus, 18m. 20, 19. in quibus opus fit; die autem sabbati aperietur, sed et in die calendarum 44, 2. 45, 22. aperietur. * Et intrabit princeps per 2 viam vestibuli portae deforis et stabit in limine portae, et facient sacerdotes holocaustum ejus et pacifica ejus; et adorabit super limen portae, et egredietur. Porta autem non claudetur usque ad vesperam. * Et 3 adorabit populus terrae ad ostium portae illius in sabbatis et in calendaris coram Domino.

Nm. 28, 29. Holocaustum autem hoc offeret 4 princeps Domino: in die sabbati sex agnos immaculatos et arietem immaculatum; * et sacrificium ephi per 5 arietem; in agnis autem sacrificium, quod dederit manus ejus; et olei hin per singula ephi. * In die autem 6 calendarum vitulum de armento immaculatum; et sex agni et arietes immaculati erunt. * Et ephi per vitulum, ephi quoque per arietem faciet 7 sacrificium; de agnis autem, sicut invenerit manus ejus; et olei hin per singula ephi.

44, 3. Cumque ingressurus est princeps, 8 per viam vestibuli portae ingrediatur, et per eandem viam exeat. * Et cum 9 intrabit populus terrae in conspectu Domini in solemnitatibus, qui ingreditur per portam aquilonis ut adoret, egredietur per viam portae meridiana; porro qui ingreditur per viam portae meridiana, egredietur per viam portae aquilonis: non revertetur per viam portae per quam ingressus est, sed e regione illius egredietur. * Princeps autem in medio eorum cum ingredientibus ingreditur et cum egredientibus egredietur.

gegenüber. A: durch das Thor gegenüber.

10. unter ihnen. B. dW. A.: (hin)eingehen, wenn sie (hin)eing. vK: wenn f. kommen, m. ihnen heretret. dW: wenn sie ausg., sollen sie [zusammen] ausg.

XLVI.

Visio novi templi. Principis oblatio et dona.

11 Καὶ ἐν ταῖς θορταῖς καὶ ἐν ταῖς παν-
ηγύρεσιν ἔσται τὸ μαναὰ πέμμα τῷ μόσχῳ
καὶ πέμμα τῷ κυρίῳ, τοῖς δὲ ἄμνοις καθὼς ἂν
ἐκποῖῃ ἡ χεὶρ αὐτοῦ, καὶ ἑλαῖον τὸ εἰν τῷ
πέμματι. 12 Ἐὰν δὲ ποιήσῃ ὁ ἀφηγουόμενος
ὁμολογίαν ὀλοκαύτωμα σωτηρίου τῷ κυρίῳ,
καὶ ἀνοίξῃ ἐναντὶ τῆς πύλης τὴν βλέπουσαν
κατ' ἀνατολάς, καὶ ποιήσῃ τὸ ὀλοκαύτωμα
αὐτοῦ καὶ τὰ τοῦ σωτηρίου αὐτοῦ, ὃν ἐρόπον
ποιεῖ ἐν τῇ ἡμέρᾳ τῶν σαββάτων· καὶ ἐξελεύ-
σεται, καὶ κλείσει τὰς θύρας μετὰ τὸ ἐξαλ-
θεῖν αὐτόν.

13 Καὶ ἄμνον ἐνιαύσιον ἄμωμον ποιήσει
ὀλοκαύτωμα καθ' ἡμέραν τῷ κυρίῳ, πρῶτῳ
ποιήσει αὐτόν. 14 Καὶ μαναὰ ποιήσει ἐπ'
αὐτῷ τὸ πρῶτῳ ἔκτον τοῦ μέτρου, καὶ ἑλαῖον
τὸ τρίτον τοῦ εἰν τοῦ ἀναμύξαι τὴν σελι-
δαλιν μαναὰ τῷ κυρίῳ, πρόσταγμα αἰώνιον
διαπαντός 15 ποιήσετε τὸν ἄμνον· καὶ τὸ
μαναὰ καὶ τὸ ἑλαῖον ποιήσετε πρῶτῳ, ὀλοκαύ-
τωμα διαπαντός.

16 Ταῦτα λέγει ὁ δὼναι κύριος· Ἐὰν δὲ ὁ
ἀφηγουόμενος δόμα ἐπὶ ἐκ τῶν υἱῶν αὐτοῦ τοῦ
ἐκ τῆς κληρονομίας αὐτοῦ, τοῦτο τοῖς υἱοῖς
αὐτοῦ ἔσται· κατὰσχέσις αὐτῶν αὕτη ἐν κλη-
ρονομίᾳ. 17 Ἐὰν δὲ ὁ δόμα ἐκ τῆς κληρο-
νομίας αὐτοῦ ἐπὶ τῶν παιδῶν αὐτοῦ, καὶ
ἔσται αὐτῷ ἕως τοῦ ἔτους τῆς ἀφέσεως, καὶ
ἀποδοῦναι τῷ ἀφηγουμένῳ· πλην τῆς κληρονο-
μίας τῶν υἱῶν αὐτοῦ αὐτοῖς ἔσται. 18 Καὶ
οὐ μὴ λάβῃ ὁ ἀφηγουόμενος ἐκ τῆς κληρονο-
μίας τοῦ λαοῦ αὐτοῦ τοῦ καταδυναστεύσαι
αὐτούς ἐκ τῆς κατασχέσεως αὐτῶν· ἀπὸ τῆς
κληρονομίας αὐτοῦ κατακληρονομήσει τοῖς υἱοῖς
αὐτοῦ, ὅπως μὴ διασκορπίζεται ὁ λαὸς μου,
ἕκαστος ἀπὸ τῆς κατασχέσεως αὐτοῦ.

11. X* Καὶ. A²B: καὶ τοῖς ἄμν.

12. X: ἀφηγ. ἐνάσιον ὀλοκ. ἢ ἐρηγνικὰς σωτ. B:
ἀνοίξῃ ... ποιήσῃ.

13. B: εἰς ὀλοκ. A¹B* (alt.) πρῶτῳ (A²EFX†).

14. EFX: πρῶτῳ πρῶτῳ. B* τὸ ἐτ αἰών.

15. B: τὸ πρῶτῳ.

16. BFX: κύριος (ὁ) θεός (EX bis κύρ.). B* τὸ
... ἔσται κατὰσχέσις κληρονομία.

17. B* ἐκ τῆς κληρ. αὐτῷ. EFX: ἀποδοθήσεται.

18. B* (pr.) αὐτῷ. A¹EX* τῷ (A²B†). A¹EX (pro
αὐτῶν A²X) αὐτῷ. B: αὐτῷ· ἐκ τῆς κατασχ. αὐτῷ
(* ἀπὸ τῆς κληρ. αὐτῷ) κληρ. ... ἕκαστος ἐκ.

11 ובתצוים ובמזעדים תהיה המנחה
איפה לשם ואיפה לאיל ולכבשים
12 מפת תד ושמן תין לאיפה: וכי-
יעשה הנשיא נדבה עולה אי-שכלמים
נדבה ליהוה ופתח לו את-השער
הפנה קדים ועשה את-עלתו ואת-
שכלמיו פאשר יעשה ביום השבת
ויצא וסגר את-השער אחרי צאתו:
13 ולכבש כר-שנתו תמים תעשה עולה
ליום ליהוה בכקר בכקר תעשה
14 אחו: ומנחה תעשה עליו בכקר
בכקר ששית תאיפה ושמן שלישיית
תהין ללם את-השכלת מנחה ליהוה
תקחת עולם תמיד: ועשו את-הכבש
ואת-המנחה ואת-השמן בכקר בכקר
עלת תמיד:

16 פה אמר אדני יהוה כרייתו
הנשיא מתנה לאיש מבניו נחלתו
היא לבניו תהיה אחתם היא
17 הנחלה: וכרייתו מתנה מנחלתו
לאחד מעבדיו ותיתה לו עד-שנת
הדור ושבת לנשיא אה נחלתו
18 בניו להם תהיה: ולא יקח הנשיא
מנחלת העם להוניתם מאחוזתם
מאחוזתו ינתל את-בניו למען אשר
לא יפסד עמי איש מאחוזתו:

v. 15. ע"כ לשערים. יעשו ק'.

v. 18. ע"כ לשכמים.

11. Besten u. Belert. soll das Sp. ... sein.

12. B.vE.A: zuſchl., nachdem er herausgegangen
ist. dW: nach f. Ausgänge.

13. man soll. dW.vE: ... sollst du.

14. Recht fein stetiglich. B: das S. zu betreten.
dW: um d. Reich zu besuchen. vE: damit anzufre-
ten. A: Weißnehl damit zu besprengen. B: zu ewigen
Satzungen stetig. dW: Das seien ew. S. beständig.
vE: Dieses Sp. soll Stet. immer nach ew. Besetzung

- 11 Aber an den Feiertagen und hohen Festen soll man zum Speisopfer, je zu einem Farren ein Epha, und je zu einem Widder ein Epha opfern, und zu den Lämmern, so viel seine Hand gibt, und je ein Hin Del zu einem Epha. * Wenn aber der Fürst ein freiwilliges Brandopfer oder Dankopfer dem Herrn thun wollte, so soll man ihm das Thor gegen morgenwärts aufthun, daß er sein Brandopfer und Dankopfer opfere, wie er sonst am Sabbath pflegt zu opfern; und wenn er wieder heraus gehet, soll man das Thor nach ihm zuschließen.
- 13 Und er soll dem Herrn täglich ein Brandopfer thun, nemlich ein jähriges Lamm ohne Wandel; dasselbe soll er alle Morgen 14 opfern. * Und soll alle Morgen das sechste Theil von einem Epha zum Speisopfer darauf thun, und ein drittes Theil von einem Hin Del, auf das Semmelmehl zu träufeln, dem Herrn zum Speisopfer; das soll ein ewiges Recht sein vom täglichen Opfer.
- 15 * Und also sollen sie das Lamm sammt dem Speisopfer und Del alle Morgen opfern zum täglichen Brandopfer.
- 16 So spricht der Herr Herr: Wenn der Fürst seiner Söhne einem ein Geschenk gibt von seinem Erbe, dasselbe soll seinen Söhnen bleiben, und sollen es erblich besitzen.
- 17 * Wo er aber seiner Knechte einem von seinem Erbtheil etwas schenkt, das sollen sie besitzen bis auf das Freijahr, und soll alsdann dem Fürsten wieder heim fallen; denn sein Theil soll allein auf seine Söhne 18 erben. * Es soll auch der Fürst dem Volk nichts nehmen von seinem Erbtheil, noch sie aus ihren eigenen Gütern stoßen, sondern soll sein eigenes Gut auf seine Kinder erben, auf daß meines Volks nicht jemand von seinem Eigenthum zerstreut werde.

11. A.A: Hand vermag.

14. U.L: träufen.

- Et in nundinis et in solemnitatibus 11
45, 17, 24. erit sacrificium ephi per vitulum et ephi per arietem, agnis autem erit sacrificium sicut invenerit manus ejus, v. 7. et olei hin per singula ephi. * Cum 12 autem fecerit princeps spontaneum holocaustum aut pacifica voluntaria Domino, aperietur ei porta quae respicit ad orientem, et faciet holocaustum suum et pacifica sua, sicut fieri solet in die sabbati; et egredietur, claudeturque porta, postquam exierit.
- Nm. 29, 29. Et agnum ejusdem anni immaculatum faciet holocaustum quotidie Domino; semper mane faciet illud. * Et 14 faciet sacrificium super eo cata mane mane sextam partem ephi, et de oleo tertiam partem hin ut misceatur similiae: sacrificium Domino legitimum, jure atque perpetuum. * Faciet agnum et 15 sacrificium et oleum cata mane mane: holocaustum sempiternum.

- Haec dicit Dominus Deus: Si de 16 derit princeps donum alicui de filiis suis (haereditas ejus), filiorum suorum erit, possidebunt eam haereditarie. 45, 7. * Si autem dederit legatum de hae- 17 reditate sua uni servorum suorum, erit illius usque ad annum remissionis, et revertetur ad principem; haereditas autem ejus filiis ejus erit. Lv. 25, 10. * Et non accipiet princeps de haere- 45, 8. ditate populi per violentiam et de possessione eorum, sed de possessione sua haereditatem dabit filiis suis, ut non dispergatur populus meus, unusquisque a possessione sua. 18, 21, 27.

11. S: de agnis.

16. S: domum alic.

dargebracht werden.

15. B: zum festen Br. dW: als beständiges. vE: ein immerwährendes.

16. B: ein G. geben will, so f. das v. seinem Erbtheil seinen G. zukommen. dW: machet, so soll es — es ist f. Bestzung — f. G. gehören. vE: von f. Eigenthume etwas als G. gibt.

17. B: zum G. wiederkehren; nur sein Erbtheil soll f. Söhnen zukommen? dW: wieder kommen an den G.; nur seinen G. kann f. Bestzung werden. vE: zu- fallen; aber f. Eigenthum gehört f. G.

18. von f. eig. Gut seinen S. Erbe geben. dW: so daß er es verdrängte aus f. Eigenthume ... vertrieben werde aus f. G. vE: gestossen.

XLVI.

Visio novi templi. Locus coenotaphi. Pylaeae et templi.

19 Καὶ εἰσήγαγέ με εἰς τὴν εἰσόδον τῆς κατὰ νότον τῆς πύλης, εἰς τὴν ἐξέδραν τῶν ἁγίων τῶν ἱερῶν τὴν βλέπουσαν πρὸς βορρᾶν· καὶ ἰδοὺ ἐκεῖ τόπος περικυλισμένος. 20 Καὶ εἶπεν πρὸς με· Οὗτος ὁ τόπος ἐστὶν οὗ ἐψησουσιν ἐκεῖ οἱ ἱερεῖς τὰ ὑπὲρ τῆς ἀγνοίας καὶ τὰ ὑπὲρ τῆς ἀμαρτίας, καὶ ἐκεῖ πέψουσιν τὸ μαῖα τὸ παράπαν τοῦ μὴ ἐκφέρειν εἰς τὴν αὐλὴν τὴν ἐξωτερικὴν τοῦ ἁγιάζου τὸν λαόν. 21 Καὶ ἐσήγαγόν με εἰς τὴν αὐλὴν ἐπὶ τὴν ἐξωτερικὴν, καὶ περιήγαγόν με ἐπὶ τὰ τέσσαρα μέρη τῆς αὐλῆς· καὶ ἰδοὺ αὐλὴ κατὰ τὰ κλίτη τῆς αὐλῆς, αὐλὴ κατὰ τὸ κλίτος, αὐλὴ 22 ἐπὶ τὰ τέσσαρα κλίτη τῆς αὐλῆς, αὐλὴ μικρὰ μήκους πῆχυνος τεσσαράκοντα, καὶ εὗρος πῆχυνος τριάκοντα, μέτρον ἐν ταῖς τέσσαρασι. 23 Καὶ ἐξέραι κύκλῳ ἐν αὐταῖς, πύκλῳ ταῖς τέσσαρασι· καὶ μαγειρεῖα γεγονότα ὑποκάτω τῶν ἐξεδρῶν κύκλῳ. 24 Καὶ εἶπεν πρὸς με· Οὗτοι οἱ οἶκοι τῶν μαγειρέων, οὗ ἐψησουσιν ἐκεῖ οἱ λειτουργοὶ τῆς οἰκῆς τὰ θύματα τοῦ λαοῦ.

XLVII. Καὶ εἰσήγαγέ με ἐπὶ τὰ πρόθυρα τοῦ οἴκου. Καὶ ἰδοὺ ὕδωρ ἐξεπορεύετο ὑποκάτω τοῦ αἰθρίου τοῦ οἴκου κατ' ἀνατολάς, ὅτι τὸ πρόσωπον τοῦ οἴκου ἐβλεπεν κατ' ἀνατολάς, καὶ τὸ ὕδωρ κατέβαινεν ἀπὸ τοῦ κλίτους τοῦ δεξιοῦ ἀπὸ νότον ἐπὶ τὸ θυσιαστήριον. 2 Καὶ ἐσήγαγέ με κατὰ τὴν ὁδὸν τῆς πύλης τῆς πρὸς βορρᾶν, καὶ περιήγαγέ με τὴν ὁδὸν ἐξωθεν πρὸς τὴν πύλην τῆς αὐλῆς τῆς βλέπουσης κατ' ἀνατολάς, καὶ ἰδοὺ τὸ ὕδωρ κατεφέρετο ἀπὸ τοῦ κλίτους τοῦ δεξιοῦ, 3 καθὼς ἐξόδος ἀνδρὸς ἐξανατίας.

Καὶ μέτρον ἐν τῇ χειρὶ αὐτοῦ, καὶ διεμέτρη-

19. EFX: εἰς τὴν ὁδὸν (Al.: διὰ τῆς εἰσόδου). B: κατὰ νότον. X† (in f.) κατὰ θαλάσσαν. 20. B* (bis) τῆς. 21a. X: ἰδοὺ αὐλαί. A¹FX* (alt.) τὰ (A²B†). B: αὐλῆς, κατὰ τὸ κλίτ. αὐλῇ, αὐλῇ. X (pro κατὰ τὸ) καὶ ἑαυτον. EX* κατὰ τὸ κλίτ.-αὐλῆς. 22. B (pro κλίτη) καὶ ... (bis) πηγῶν. FX: καὶ (F* καὶ) αὐλαί μικραί. EFX: μήκος. 23. FX* (alt.) κύκλῳ. 24. A²B: μαγειρεῶν.

1. B: ὑποκάτωθεν τ. αἰθρ. (* τὸ οἶκ.) κατὰ ἀνατ.

19 וַיְבִיאֵנִי בַמְבוֹאֵל אֲשֶׁר עַל-כַּתָּף הַשְּׁעָרָה אֶל-הַלְשָׁכוֹת הַקִּדְשׁ אֶל-הַחֲנִינִים הַפְּנוּתִים צְפוֹנָה וְהַצִּדְוֹת שֶׁמֶן מִקֶּדֶם בִּירְכָתָם יָמָה׃ וַיֹּאמֶר אֵלַי הִנֵּה הַמִּקְוֹת אֲשֶׁר יִבְשְׁלוּ-שָׁם הַחֲנִינִים אֶת-הַשֶּׁמֶן וְאֶת-הַחֲשֵׁמֶת אֲשֶׁר יֵאָפוּ אֶת-הַמִּנְחָה לְכִלְתִּי הוֹצִיא אֶל-הַחֲצֵר וְהוֹצִינָה לְקִדְשׁ אֶת-הָעֵמֶם׃ וַיֹּצִיאֵנִי אֶל-הַחֲצֵר הַחִיצוֹנָה וַיַּעֲבֵרֵנִי אֶל-אַרְבַּעַת מִקְצוֹעֵי הַחֲצֵר וְהִנֵּה חֲצֵר נִמְקָצֶת הַחֲצֵר חֲצֵר בַּמִּקְצָע הַחֲצֵר׃ מִבְּאַרְבַּעַת מִקְצָעֵת הַחֲצֵר הַחֲצֵרוֹת קְטֹרוֹת אַרְבָּעִים אֲרָה וּשְׁלֹשִׁים רַחֲב מִהָאֶחָד אֶחָד לְאַרְבַּעַתָּם מִהַקְצָעוֹת׃ מִשָּׁמַר סָבִיב בָּהֶם סָבִיב לְאַרְבַּעַתָּם וּבְשָׁלוֹת עֲשׂוֹי מִתַּחַת הַשִּׁירֹת אֲמָרִיב׃ וַיֹּאמֶר אֵלַי אֵלֶּה בֵּית הַמִּבְשָׁלִים אֲשֶׁר יִבְשְׁלוּ-שָׁם מִשְׁרְתֵי הַבָּיִת אֶת-זִבְחֵי הָעֵם׃

XLVII. וַיַּעֲבֵרֵנִי אֶל-פֶּתַח הַבַּיִת וְהַצִּדְמוֹת יָצְאוּ מִתַּחַת מִסְפֵּן הַבַּיִת קְדִימָה קִי-סָנִי הַבַּיִת קִדִּים וְהָיִים וְיָדִים מִתַּחַת מִכְתָּף הַבַּיִת הַיְמָנִית מִנֶּגֶב לַמִּזְבֵּחַ׃ וַיֹּצִיאֵנִי חָדָשׁ שַׁעַר צְפוֹנָה וַיְסַבֵּנִי דֶרֶךְ חֵין אֶל-שַׁעַר הַחֵין דֶּרֶךְ הַפְּוֹנָה קִדִּים וְהַנֶּחֱמִים מִסָּפִים מִן-יְהִכָּנָה הַיְמָנִית׃

3 בְּצִאתִי הָאִישׁ קִדִּים וְקָר בִּידֹי וַיִּמַּד

v. 19. בנ' א' חכ' בדגש. lb. מִסָּפִים ק' v. 22. קר עליו.

(κατὰ ἀν. εὐ. alias). A¹X: ἐπὶ βλεπεν (βλίσεν A²B). F (pro κλίτ., A¹: κλίτος) νότον. FX† (p. α.) τὸ οἶκ. 2. EX† (p. alt. ὁδὸν) ἐπὶ πύλην.

19 Und er führte mich unter den Eingang an der Seite des Thors gegen Mitternacht zu den Kammern des Heiligthums, so den Priestern gehörten; und siehe, daselbst war ein Raum in einer Ecke gegen Abend.
20 * Und er sprach zu mir: Dieß ist der Ort, da die Priester kochen sollen das Schuldopfer und Sündopfer, und das Speisopfer backen, daß sie es nicht hinaus in den äußern Vorhof tragen dürfen, das Volk zu 21 heiligen. * Darnach führte er mich hinaus in den äußern Vorhof, und hieß mich gehen in die vier Ecken des Vorhofs; und siehe, 22 da war * in jeglicher der vier Ecken ein anderes Vorhöflein, zu räuchern, vierzig Ellen lang und dreißig Ellen breit; alle vier 23 einerlei Maas. * Und es ging ein Mauerlein um ein jegliches der vier: da waren Herde herum gemacht unten an den Mauern. * Und er sprach zu mir: Dieß ist die Küche, darin die Diener im Hause kochen sollen, was das Volk opfert.

XLVII. Und er führte mich wieder zu der Thür des Tempels. Und siehe, da floss ein Wasser heraus unter der Schwelle des Tempels gegen Morgen; denn die Thür des Tempels war auch gegen Morgen. Und das Wasser lief an der rechten Seite des Tempels neben dem Altar hin gegen Mittag. * Und er führte mich auswendig zum Thor gegen Mitternacht, zum äußern Thor gegen Morgen; und siehe, das Wasser sprang heraus von der rechten Seite.
3 Und der Mann ging heraus gegen Morgen, und hatte die Messschnur in der Hand. Und er maß tausend Ellen,

Et introduxit me per ingres- 19
sum qui erat ex latere portae, in
42, 13. gazophylacia sanctuarii ad sacerdo-
tes, quae respiciebant ad aquilonem; et erat ibi locus vergens ad occidentem. * Et dixit ad me: Iste 20
est locus ubi coquent sacerdotes pro peccato et pro delicto, ubi coquent sacrificium ut non esserant in atrium
44, 19. exterius et sanctificetur populus. * Et 21
42, 14. eduxit me in atrium exterius, et circumduxit me per quatuor angulos atrii; et ecce, atriolum erat in angulo atrii, atriola singula per angulos atrii.
* In quatuor angulis atrii atriola dis- 22
posita, quadraginta cubitorum per longum et triginta per latum; mensurae unius quatuor erant. * Et pa- 23
ries per circuitum ambiens quatuor atriola; et culinae fabricatae erant subter porticus per gyrum. * Et 24
dixit ad me: Haec est domus culinarum, in qua coquent ministri domus
18 m. 2, Domini victimas populi.
13.

Et convertit me ad por- **XLVII.**
tam domus. Et ecce, aquae egredie-
Joa. 3, 23. bantur subter limen domus ad orientem; facies enim domus respiciebat ad orientem. Aquae autem descende-
Eph. 14, 8. bant in latus templi dextrum ad meridiem altaris. * Et eduxit me per viam portae aquilonis, et convertit me ad viam foras portam exteriorem, viam quae respiciebat ad orientem; et ecce, aquae redundantes a latere dextro.
Cum egrederetur vir ad orientem, 3
40, 2. qui habebat funiculum in manu sua, et mensus est mille cubitos,

20. Al.: offerant. Al.: in atrio exteriori.

19. Thors zu d. R. ... u. g. M. sahen ... hinten g.
B: Ort an beiden Seiten. dW: heiligen Stellen.
vE: Kammern ... Platz am äußersten Ende.

21. B.dW: ließ mich herdurch (herum) gehen (an den) 4 E. A: geleitete mich herum an die ...

22. E. des Vorhofs ... mit Räucherküchen ... Maas u. vierzig. dW: [kleinere] Vorhöfe, unbedeckt. vE: engere. B: Es hatten die 4 einerlei M., so in die Ecken eingefaßt waren. dW: Ein M. hatten die 4 E. vE: Ecken.

23. Ruchherde gem. unten ... umher. B: Küchen

herde ... unter dem Mauerlein. dW: eine Einfassung ... unter den Einfassungen. vE: eine Mauer ... Küchen angebracht. A: gebaut.

24. D. des Hauses. B.A: das (die) Schlachtopfer des B. dW.vE: das Opfer.

1. denn das Vordertheil ... lief hinaus ... im Mittag des Altars. dW.vE.A: floss B. (hervor).

2. hinaus z. Th. ... u. brachte mich ausw. herum z. äußern Th. ... quod ... A: qu. reichlich hervor.

3. eine Messschnur ...

und führte mich durch das Waſſer, bis mirs
4 an die Knöchel ging. * Und maß abermal
tauſend Ellen, und führte mich durch das
Waſſer, bis mirs an die Kniee ging. Und
maß noch tauſend Ellen, und ließ mich
dadurch gehen, bis mirs an die Lenden
5 ging. * Da maß er noch tauſend Ellen,
und es ward ſo tief, daß ich nicht mehr
gründen konnte; denn das Waſſer war zu
hoch, daß man darüber ſchwimmen mußte,
und konnte es nicht gründen.

6 Und er ſprach zu mir: Du Menſchen-
kind, das haſt du ja geſehen! Und er
führte mich wieder zurück am Ufer des
7 Bachs. * Und ſiehe, da ſtanden ſehr viele
8 Bäume am Ufer auf beiden Seiten. * Und

er ſprach zu mir: Dieß Waſſer, das da
gegen Morgen heraus fließt, wird durch
das Blachfeld fließen ins Meer, und von
einem Meer ins andere, und wenn es da-
hin ins Meer kommt, da ſollen dieſelbigen
9 Waſſer geſund werden. * Ja alles, was
darin lebt und webt, dahin dieſe Ströme
kommen, das ſoll leben; und ſoll ſehr viele
Fiſche haben; und ſoll alles geſund werden
und leben, wo dieſer Strom hinkommt.

10 * Und es werden die Fiſcher an demſelben
ſtehen; von Engeddi bis zu En Glatim
wird man die Fiſchgarnen aufſpannen; denn
es werden daſelbſt ſehr viele Fiſche ſein,
11 gleichwie im großen Meer. * Aber die
Leiſche und Lachen daneben werden nicht
geſund werden, ſondern geſalzen bleiben.
12 * Und an demſelben Strom am Ufer auf
beiden Seiten werden allerlei fruchtbare
Bäume wachſen, und ihre Blätter werden
nicht verwelken, noch ihre Früchte verſau-

et traduxit me per aquam usque ad
talos. * Rurſumque menſus eſt mille, 4
et traduxit me per aquam usque ad
genua. Et menſus eſt mille, et
traduxit me per aquam usque ad
renes. * Et menſus eſt mille, tor- 5
rentem quem non potui pertrans-
ire; quoniam intumuerant aquae
profundi torrentis qui non poſteſt
transvadari.

Et dixit ad me: Certe vidiſti, ſili 6
hominis! Et eduxit me et convertit
ad ripam torrentis. * Cumque me 7
convertiſſem, ecce, in ripa torrentis
ligna multa nimis ex utraque parte.
* Et ait ad me: Aquae iſtae, quae 8
egrediuntur ad tumulos ſabuli orien-
talis et descendunt ad plana deſerti,
intrabunt mare, et exhibunt, et sana-
buntur aquae. * Et omnis anima 9
vivens quae ſerpit, quocumque vene-
rit torrens, vivet; et erunt piſces
multi ſatis, poſtquam venerint illae
aquae iſtae; et ſanabuntur et vivent
omnia, ad quae venerit torrens.

Jer. 16, 16. * Et ſtabunt ſuper illas piſcatores; 10
18. 16, 16; 19. 16, 16;
Ez. 15, 16;
ab Engaddi uſque ad Engallim ſicca-
tio ſagenarum erit; plurimae ſpecies
erunt piſcium ejus, ſicut piſces ma-
ris magni, multitudinis nimiae. * In 11
littoribus autem ejus et in paluſtri-
bus non ſanabuntur, quia in ſalinas
dabuntur. * Et ſuper torrentem orie- 12
tur in ripis ejus ex utraque parte
omne lignum pomiferum; non deſinet
folium ex eo, et non deſiciet fructus

12. Al.: lignum fructiferum.

6. haſt du geſehen? ... aus H. des Flusses. B.dW.
vE: es geſ.

7. Und als ich wieder dahin kam, ſiehe ... dW:
zurückkam. B: umkehrte. vE.A: mich umwandte.

8. A. herand zur Morgengränze, u. läuft hinab
aus Blachf., u. gehet ins M., u. wenn es dahin ins
M. kommt, da ſ. deſſen W. B: ins vordere Gailiada?
dW: nach dem öſt. Landſtriche ... in die Ebene [bei
Jericho] u. fällt ins M.; ins M. [fällt] das hinaus-
fließende [Waſſer], u. ſo wird das W. [deſſelben] ge-
ſund. vE: Sein Ausfluß geht ... wird dadurch trinf-
bar! (A: fließt wieder hinaus.)

9. was lebet... überall dahin... B: diezwei Bäche?
dW: es werden allerlei lebendige Weſen, die ſich regen,
Polyglotten-Bibl. N. L. 2. Bd. 2. Hft.

da ſein wohin der Bach kommt ... denn wenn dieſes
Waſſer dorthin kommt, ſo wird [das W. des Meeres]
geſund, u. Alles lebet, wohin ...

10. Fiſche von aller Art. dW: werden Dertter zum
Ausbreiten der Rehe ſein. B.dW: nach ihrer Art wer-
den ihre F. (F. darin) ſein, wie der F. (gleich den F.)
des gr. M. ſehr viele? vE: von verſchiedenen Arten.

11. die wäſſen. B: Ihre moräſigen Dertter u. ihre
Pf. ... ſie ſind dem Salz übergeben. dW: Sümpfe u.
L. ... dem S. ſind ſie überlaſſen. vE: S. u. Leiſche ...
ſondern S. bleiben. A: denn dieſe ſind zu Salzgruben
beſtimmt.

12. Früchte ausgehen. B: abnehmen ... dW.vE:
Fruchtbäume. vE: aufhören ...

XLVII.

Visio novi templi. Terras terminat et dividit.

εὐθὺς τῆς καινότητος αὐτοῦ πρωτοβολήσῃ, διότι τὰ ὕδατα αὐτῶν ἐκ τῶν ἁγίων ταῦτα ἐκπορεύεται· καὶ ἔσται ὁ καρπὸς αὐτῶν εἰς βρώσιν, καὶ ἡ ἀνάβασις αὐτῶν εἰς ὕψιν.

13 Ταῦτα λέγει κύριος ὁ θεός· Ταῦτα τὰ ὅρια κατακληρονομήσετε τῆς γῆς, ταῦς δώδεκα φυλαῖς τῶν υἱῶν Ἰσραὴλ πρὸς θεοῖς σχοιτισματος. 14 Καὶ κατακληρονομήσετε αὐτὴν ἕκαστος καθὼς ὁ ἀδελφὸς αὐτοῦ, εἰς ἣν ἦρα τὴν χεῖρά μου τοῦ δοῦναι αὐτὴν τοῖς πατράσιν αὐτῶν· καὶ πεσεῖται ἡ γῆ αὕτη ὑμῖν ἐν κληρονομίᾳ.

15 Καὶ ταῦτα τὰ ὅρια τῆς γῆς πρὸς βορρᾶν ἀπὸ τῆς θαλάσσης τῆς μεγάλης τῆς καταβασιούσης καὶ περισχιζούσης, τῆς εἰσόδου Ἡμαθελδαίμ, 16 Μασσθηράς, Ἐβραμηλείμ, ἀνὰ μέσον τῶν ὀρίων Ἡμάθ καὶ ἀνὰ μέσον τῶν ὀρίων Λαμασκοῦ, Εὐνάν καὶ τοῦ Εὐνάν, αἱ εἰσὶν ἐπάνω τῶν ὀρίων Αὐραντίδος. 17 Ταῦτα τὰ ὅρια ἀπὸ τῆς θαλάσσης· ἀπὸ τῆς ἀνλῆς τοῦ Αἰνάν, ὅρια Λαμασκοῦ, καὶ τὰ πρὸς βορρᾶν κατὰ βορρᾶν, καὶ τὸ ὅριον Αἰμάθ τὸ ὅριον βορρᾶ. 18 Καὶ τὰ πρὸς ἀνατολὰς ἀνὰ μέσον τῆς Ὁραντίδος καὶ ἀνὰ μέσον Λαμασκοῦ καὶ ἀνὰ μέσον τῆς Γαλααδίδος καὶ ἀνὰ μέσον τῆς γῆς τοῦ Ἰσραὴλ, ὁ Ἰορδάνης διορίζει ἐπὶ τὴν θάλασσαν τὴν πρὸς ἀνατολὰς Φοινικῶνος· ταῦτα τὰ πρὸς ἀνατολὰς. 19 Καὶ τὰ πρὸς νότον καὶ λίβα ἀπὸ Θαμάν καὶ Φοινικῶνος ἕως ὕδατος Μαριμῶθ Καδής, παρεκτεθῶν ἐπὶ τὴν θάλασσαν τὴν μεγάλην. 20 Τοῦτο τὸ μέρος νότος καὶ λίβη, τοῦτο τὸ μέρος τῆς θαλάσσης τῆς μεγάλης διορίζει, ἕως κατέναντι τῆς εἰσόδου Ἡμάθ, ἕως εἰσόδου αὐτοῦ· ταῦτά ἐστιν τὰ πρὸς θάλασσαν Ἡμάθ.

21 Καὶ διαμερίζετε τὴν γῆν ταύτην αὐτοῖς, ταῖς φυλαῖς τοῦ Ἰσραὴλ. 22 Βαλεῖτε αὐτὴν ἐν κλήρῳ ὑμῖν καὶ τοῖς προσελητούς τοῖς παροικουσιν ἐν μέσῳ ὑμῶν, οἵτινες ἐγέννησαν υἱούς

12. A¹* αὐτῶ (p. καν. A²B†). B: ὅτι τὰ ὕδ. EX* ταῦτα. B: x. (* ἡ) ἀνάβ. ... ὑψίαν. 13. B* δ. 14. B* (alt.) αὐτὴν. X: πατρ. ὕμῶν. 15. B: τῆς γ. τῆς πρὸς ... ἀπὸ θαλ. A²B: Ἡμασελδαίμ (EX: Σιδδαδά. Al. al.). 16. A²B: Μασσθηράς Ἐβραμηλείμ (EX: Αἰμάθ Βηρωθὰμ Σαμαρείμ; F: Αἰμάθ Βεροθὰ Σαβαρίμ. Al. al.). B: (* pr. et alt. τῶν) ὄρ. Λαμασκῶ ... ὄρ. Ἡμαθί (transp.), αὐλὴ τῶ Σαννάν. 17. B* κατὰ β.-fin. (AEFX†, sed varie). 18. B: Αὐρανί. (FX: Αἰρ.). F: φοινίκων (eti. v. 19). 19. B: Καδήςμ. 20. B: ὀρίζε. 21. A¹: διαμετρήσιν (διαμερίζετε A²B; EFX: διαμερίζετε). A† (a. ταῖς) καὶ (B*). 22. A² cum paucis † (ab in.) Καὶ ἔσται ... (pro κλήρῳ) κληρ. A¹: πρὸς κοινῶν (παρου. A²B).

ἐλθεῖν ὧν ἡ ἀνάβασις αὐτοῦ πρωτοβολήσῃ, διότι τὰ ὕδατα αὐτῶν ἐκ τῶν ἁγίων ταῦτα ἐκπορεύεται· καὶ ἔσται ὁ καρπὸς αὐτῶν εἰς βρώσιν, καὶ ἡ ἀνάβασις αὐτῶν εἰς ὕψιν.

13 Ταῦτα λέγει κύριος ὁ θεός· Ταῦτα τὰ ὅρια κατακληρονομήσετε τῆς γῆς, ταῖς δώδεκα φυλαῖς τῶν υἱῶν Ἰσραὴλ πρὸς θεοῖς σχοιτισματος. 14 Καὶ κατακληρονομήσετε αὐτὴν ἕκαστος καθὼς ὁ ἀδελφὸς αὐτοῦ, εἰς ἣν ἦρα τὴν χεῖρά μου τοῦ δοῦναι αὐτὴν τοῖς πατράσιν αὐτῶν· καὶ πεσεῖται ἡ γῆ αὕτη ὑμῖν ἐν κληρονομίᾳ.

15 Καὶ ταῦτα τὰ ὅρια τῆς γῆς πρὸς βορρᾶν ἀπὸ τῆς θαλάσσης τῆς μεγάλης τῆς καταβασιούσης καὶ περισχιζούσης, τῆς εἰσόδου Ἡμαθελδαίμ, 16 Μασσθηράς, Ἐβραμηλείμ, ἀνὰ μέσον τῶν ὀρίων Ἡμάθ καὶ ἀνὰ μέσον τῶν ὀρίων Λαμασκοῦ, Εὐνάν καὶ τοῦ Εὐνάν, αἱ εἰσὶν ἐπάνω τῶν ὀρίων Αὐραντίδος. 17 Ταῦτα τὰ ὅρια ἀπὸ τῆς θαλάσσης· ἀπὸ τῆς ἀνλῆς τοῦ Αἰνάν, ὅρια Λαμασκοῦ, καὶ τὰ πρὸς βορρᾶν κατὰ βορρᾶν, καὶ τὸ ὅριον Αἰμάθ τὸ ὅριον βορρᾶ. 18 Καὶ τὰ πρὸς ἀνατολὰς ἀνὰ μέσον τῆς Ὁραντίδος καὶ ἀνὰ μέσον Λαμασκοῦ καὶ ἀνὰ μέσον τῆς Γαλααδίδος καὶ ἀνὰ μέσον τῆς γῆς τοῦ Ἰσραὴλ, ὁ Ἰορδάνης διορίζει ἐπὶ τὴν θάλασσαν τὴν πρὸς ἀνατολὰς Φοινικῶνος· ταῦτα τὰ πρὸς ἀνατολὰς. 19 Καὶ τὰ πρὸς νότον καὶ λίβα ἀπὸ Θαμάν καὶ Φοινικῶνος ἕως ὕδατος Μαριμῶθ Καδής, παρεκτεθῶν ἐπὶ τὴν θάλασσαν τὴν μεγάλην. 20 Τοῦτο τὸ μέρος νότος καὶ λίβη, τοῦτο τὸ μέρος τῆς θαλάσσης τῆς μεγάλης διορίζει, ἕως κατέναντι τῆς εἰσόδου Ἡμάθ, ἕως εἰσόδου αὐτοῦ· ταῦτά ἐστιν τὰ πρὸς θάλασσαν Ἡμάθ.

21 Καὶ διαμερίζετε τὴν γῆν ταύτην αὐτοῖς, ταῖς φυλαῖς τοῦ Ἰσραὴλ. 22 Βαλεῖτε αὐτὴν ἐν κλήρῳ ὑμῖν καὶ τοῖς προσελητούς τοῖς παροικουσιν ἐν μέσῳ ὑμῶν, οἵτινες ἐγέννησαν υἱούς

1. ὅτι τὰ ὕδ. EX* ταῦτα. B: x. (* ἡ) ἀνάβ. ... ὑψίαν. 13. B* δ. 14. B* (alt.) αὐτὴν. X: πατρ. ὕμῶν. 15. B: τῆς γ. τῆς πρὸς ... ἀπὸ θαλ. A²B: Ἡμασελδαίμ (EX: Σιδδαδά. Al. al.). 16. A²B: Μασσθηράς Ἐβραμηλείμ (EX: Αἰμάθ Βηρωθὰμ Σαμαρείμ; F: Αἰμάθ Βεροθὰ Σαβαρίμ. Al. al.). B: (* pr. et alt. τῶν) ὄρ. Λαμασκῶ ... ὄρ. Ἡμαθί (transp.), αὐλὴ τῶ Σαννάν. 17. B* κατὰ β.-fin. (AEFX†, sed varie). 18. B: Αὐρανί. (FX: Αἰρ.). F: φοινίκων (eti. v. 19). 19. B: Καδήςμ. 20. B: ὀρίζε. 21. A¹: διαμετρήσιν (διαμερίζετε A²B; EFX: διαμερίζετε). A† (a. ταῖς) καὶ (B*). 22. A² cum paucis † (ab in.) Καὶ ἔσται ... (pro κλήρῳ) κληρ. A¹: πρὸς κοινῶν (παρου. A²B).

1. ὅτι τὰ ὕδ. EX* ταῦτα. B: x. (* ἡ) ἀνάβ. ... ὑψίαν. 13. B* δ. 14. B* (alt.) αὐτὴν. X: πατρ. ὕμῶν. 15. B: τῆς γ. τῆς πρὸς ... ἀπὸ θαλ. A²B: Ἡμασελδαίμ (EX: Σιδδαδά. Al. al.). 16. A²B: Μασσθηράς Ἐβραμηλείμ (EX: Αἰμάθ Βηρωθὰμ Σαμαρείμ; F: Αἰμάθ Βεροθὰ Σαβαρίμ. Al. al.). B: (* pr. et alt. τῶν) ὄρ. Λαμασκῶ ... ὄρ. Ἡμαθί (transp.), αὐλὴ τῶ Σαννάν. 17. B* κατὰ β.-fin. (AEFX†, sed varie). 18. B: Αὐρανί. (FX: Αἰρ.). F: φοινίκων (eti. v. 19). 19. B: Καδήςμ. 20. B: ὀρίζε. 21. A¹: διαμετρήσιν (διαμερίζετε A²B; EFX: διαμερίζετε). A† (a. ταῖς) καὶ (B*). 22. A² cum paucis † (ab in.) Καὶ ἔσται ... (pro κλήρῳ) κληρ. A¹: πρὸς κοινῶν (παρου. A²B).

1. ὅτι τὰ ὕδ. EX* ταῦτα. B: x. (* ἡ) ἀνάβ. ... ὑψίαν. 13. B* δ. 14. B* (alt.) αὐτὴν. X: πατρ. ὕμῶν. 15. B: τῆς γ. τῆς πρὸς ... ἀπὸ θαλ. A²B: Ἡμασελδαίμ (EX: Σιδδαδά. Al. al.). 16. A²B: Μασσθηράς Ἐβραμηλείμ (EX: Αἰμάθ Βηρωθὰμ Σαμαρείμ; F: Αἰμάθ Βεροθὰ Σαβαρίμ. Al. al.). B: (* pr. et alt. τῶν) ὄρ. Λαμασκῶ ... ὄρ. Ἡμαθί (transp.), αὐλὴ τῶ Σαννάν. 17. B* κατὰ β.-fin. (AEFX†, sed varie). 18. B: Αὐρανί. (FX: Αἰρ.). F: φοινίκων (eti. v. 19). 19. B: Καδήςμ. 20. B: ὀρίζε. 21. A¹: διαμετρήσιν (διαμερίζετε A²B; EFX: διαμερίζετε). A† (a. ταῖς) καὶ (B*). 22. A² cum paucis † (ab in.) Καὶ ἔσται ... (pro κλήρῳ) κληρ. A¹: πρὸς κοινῶν (παρου. A²B).

v. 12. p. ἡ πη
v. 22. m. ἡ πη

12. B: zur Gesundmachung. vE: zur Heilung.
13. dW: Für 3. [zwei] Thelle. B: Dem 3. 3.
14. B: Wätern zu geben, darum dies 2. mal zu 6. sollen soll. B: es einnehmen Wätern wie der 3. mal.
dW: [Außerdem] aber sollt ihr es [zu gleichen Thellen]

Die Grenze gegen Mitternacht, Morgen, Mittag und Abend. XLVII.

len; und werden alle Monate neue Früchte bringen, denn ihr Wasser fließt aus dem Heiligthum. Ihre Frucht wird zur Speise dienen, und ihre Blätter zur Arznei.

13 So spricht der Herr Herr: Dieß sind die Grenzen, nach denen ihr das Land sollt austheilen den zwölf Stämmen Israel; denn zwei Theile gehören dem Stamm

14 Joseph. * Und ihr sollt es gleich austheilen, einem wie dem andern; denn ich habe meine Hand aufgehoben, das Land euren Vätern und euch zum Erbtheil zu geben.

15 Dieß ist nun die Grenze des Landes gegen Mitternacht, von dem großen Meer

16 an, von Hethlon bis gen Zedad: * nehmlieh Gemath, Berotha, Elbraim, die mit Damaskus und Gemath grenzen, und Hazer Tichon, die mit Haveran grenzet.

17 * Das soll die Grenze sein vom Meer an bis gen Hazer Enon; und Damaskus und Gemath sollen das Ende sein gegen Mit-

18 ternacht. * Aber die Grenze gegen Morgen sollt ihr messen zwischen Haveran und Damaskus, und zwischen Gilead und zwischen dem Lande Israel am Jordan hinab bis an das Meer gegen Morgen. Das soll

19 die Grenze gegen Morgen sein. * Aber die Grenze gegen Mittag ist von Thamar bis an das Haberwasser zu Kades und gegen das Wasser am großen Meer. Das

20 soll die Grenze gegen Mittag sein. * Und die Grenze gegen Abend ist vom großen Meer an stracks bis gen Gemath. Das sei die Grenze gegen Abend.

21 Also sollt ihr das Land austheilen unter

22 die Stämme Israel. * Und wenn ihr das Loos werfet, das Land unter euch zu theilen, so sollt ihr die Fremdlinge, die bei euch wohnen umd Kinder unter euch zeu-

ejus; per singulos menses afferet primitiva, quia aquae ejus de sanctuario egredientur; et erunt fructus ejus in cibum, et folia ejus ad medicinam.

Haec dicit Dominus Deus: Hic est 13 terminus in quo possidebitis terram in duodecim tribubus Israel; quia Jo-

seph duplicem funiculum habet. * Pos- 14

sidebitis autem eam singuli aequae ut frater suus, super quam levavi manum meam ut darem patribus vestris; et cadet terra haec vobis in possessionem.

Hic est autem terminus terrae: 15 Ad plagam septentrionalem a mari

magno via Hethalon venientibus Sed- 16

dada, * Emath, Berotha, Sabarim 16 quae est inter terminum Damasci et confinium Emath, domus Tichon quae est juxta terminum Auran. * Et erit 17

terminus a mari usque ad atrium Enon terminus Damasci, et ab aquilone ad aquilonem: terminus Emath

plaga septentrionalis. * Porro plaga 18

orientalis de medio Auran et de medio Damasci et de medio Galaad et de medio terrae Israel, Jordanis determinans ad mare orientale: metiemini etiam

plagam orientalem. * Plaga autem 19

australis meridiana a Thamar usque ad aquas contradictionis Cades, et

torrens usque ad mare magnum: et haec est plaga ad meridiem australis.

* Et plaga maris mare magnum a 20 confinio per directum, donec venias Emath: haec est plaga maris.

Et dividetis terram istam vobis per 21 tribus Israel. * Et mittetis eam in haec 22

reditatem vobis et advenis qui accesserint ad vos, qui genuerint filios in

13. U.L: ist die Grenze. A.A: die Grenzen, nach der ...! 19. U.L: gegen dem Wasser.

17. S: et terminus Em.

besten ... u. so soll euch d. L. zufallen zur Bestimmung.

15. Landes: gegen ... über S.

16. zwischen den Gränzen D. u. S. liegen.

17. Also soll ... an der Gränze D., u. was mitternachtswärts liegt bis zur Gr. S. Das ist die Gelte g. M.

18. Dankt Jfr. ... von der Gränze bis ... Das ist

die Morgenseite. B: am vorbreten Meer. dW: östlich.

19. gegen den Bach hin zum gr. M. dW: nach dem B. [Egyptens] ans gr. M.

20. ist das gr. M., von der Gränze bis gegenüber v. S.

21. Dieses L. nun f. ihr antheil.

22. Ihr sollt aber d. L. der Erbtheilung darnach werfen für euch u. für die ...

XLVII.

Visio novi templi. Terrae terminus et divisio.

ἐν μέσῳ ὕμῶν· καὶ ἔσονται ὑμῖν ὡς αὐτοχθόνες ἐν τοῖς υἱοῖς τοῦ Ἰσραὴλ, καθ' ὕμῶν φαύονται ἐν κληρονομίᾳ ἐν μέσῳ τῶν φυλῶν Ἰσραὴλ, ²³ καὶ ἔσονται ἐν φυλῇ προσηλυτίων ἐν τοῖς προσηλυτίοις μετ' αὐτῶν. Ἐκεῖ δώσετε κληρονομίαν αὐτοῖς, λέγει κύριος ὁ θεός.

XLVIII. Καὶ ταῦτα τὰ ὀνόματα τῶν φυλῶν ἀπὸ τῆς ἀρχῆς τῆς πρὸς βορρᾶν, κατὰ τὸ μέρος τῆς καταβάσεως τοῦ περισχιζοτος ἐπὶ τὴν εἰσόδον τῆς Ἡμαθ αὐλῆς τοῦ Αἰνάν, ὅριον Δαμασκοῦ πρὸς βορρᾶν κατὰ τὸ μέρος Ἡμαθ αὐλῆς· καὶ ἔσται αὐτοῖς τὰ πρὸς ἀνατολὰς ἕως πρὸς θάλασσαν Δαν, μία. ² Καὶ ἀπὸ τῶν ὁρίων Δαν τὰ πρὸς ἀνατολὰς ἕως τῶν πρὸς θάλασσαν Ἀσήρ, μία. ³ Καὶ ἀπὸ τῶν ὁρίων Ἀσήρ ἀπὸ τῶν πρὸς ἀνατολὰς ἕως τῶν πρὸς θάλασσαν Νεφθαλίμ, μία. ⁴ Καὶ ἀπὸ τῶν ὁρίων Νεφθαλίμ ἀπὸ τῶν πρὸς ἀνατολὰς ἕως τῶν πρὸς θάλασσαν Μανασσή, μία. ⁵ Καὶ ἀπὸ τῶν ὁρίων Μανασσή ἀπὸ τῶν πρὸς ἀνατολὰς ἕως τῶν πρὸς θάλασσαν Ἐφραΐμ, μία. ⁶ Καὶ ἀπὸ τῶν ὁρίων Ἐφραΐμ ἀπὸ τῶν πρὸς ἀνατολὰς ἕως τῶν πρὸς θάλασσαν Ρουβὴν, μία. ⁷ Καὶ ἀπὸ τῶν ὁρίων Ρουβὴν ἀπὸ τῶν πρὸς ἀνατολὰς ἕως τῶν πρὸς θάλασσαν Ἰούδα, μία.

⁸ Καὶ ἀπὸ τῶν ὁρίων Ἰούδα ἀπὸ τῶν πρὸς ἀνατολὰς ἕως τῶν πρὸς θάλασσαν ἔσται ἡ ἀπαρχὴ τοῦ ἀφορισμοῦ πέντε καὶ εἴκοσι χιλιάδες εὐρος, καὶ μῆκος καθὼς μία τῶν μερίδων ἀπὸ τῶν πρὸς ἀνατολὰς καὶ ἕως τῶν πρὸς θάλασσαν· καὶ ἔσται τὸ ἅγιον ἐν μέσῳ αὐτῶν. ⁹ Ἀπαρχὴ ἦν ἀφοριουῦσιν τῇ κυρίῳ, μῆκος πέντε καὶ εἴκοσι χιλιάδες, καὶ εὐρος εἴκοσι καὶ πέντε χιλιάδες. ¹⁰ Τούτων ἔσται ἡ ἀπαρχὴ τῶν ἁγίων τοῖς ἱερεῦσιν, πρὸς βορρᾶν πέντε καὶ εἴκοσι χιλιάδες, καὶ πρὸς θάλασσαν πλάτος

22. B: ἕρ. ὕμῶν ὡς. A¹: υἱῶν (φυλῶν A²B).

23. B* ὁ (EFX: ἀδυνατὶ κύρ.).

1. EX (pro ὀνομ.) δρια. A¹ (pro pr. μέρος A²B) μέτρον (F: μέσον). B: τῷ Αἰλᾶμ. B* (alt.) τὸ.

2. B: ὁρ. τῷ Δ. A¹* τὰ ἐκ τῶν (A²B†). B: Ἀσσήρ (eti. v. 3).

3. A¹: Νεφθαλίμ (-λίμ B [eti. v. 4]; A²: -λεῖ).

4. A: Νεφθαλί. B: Ν. ἀπὸ ἀνατολῶν ἕως.

68. EX: Ρουβὴν.

8. B* ἕως τῶν πρ. θάλ. A¹* ἔσται (A²B†). Vulgo in fine non interpungitur.

9. B: ἀπαρχὴν ἦν. A¹* μῆκ. (A²B†). B* (ult.) καὶ. FX (pro ἐκ. u. πέντε) δία.

10. X† (p. Τέρ.) δὲ. B* πλάτος (EFX: εὐρος).

וְהָיוּ לָכֶם כְּאֶזְרָח בְּבִנְיָ יִשְׂרָאֵל אִתְּכֶם יִשְׁלֹו בְּנִחְלָה בְּתוֹךְ שְׁבָטֵי יִשְׂרָאֵל׃ מִתְּהִי בְּשֵׁבֶט אֲשֶׁר-יָצָר אֶתוֹ שָׁם תִּתְּנוּ נַחֲלָתוֹ נָאם אֲדֹנָי יְהוִה׃

XLVIII. וְאֵלֶּה שְׁמֹת הַשְּׁבָטִים מִקְצֵה צִפּוֹנָה אֶל-יַד הַדָּרֶךְ-הַחֲלֹן לְבֹאֲחַמַּת הַחָצֵר עֵינָן בְּבֹרֶל הַמַּשְׁק צִפּוֹנָה אֶל-יַד הַמֶּת וְהַיּוֹ-לָו שָׂאֵת קָדִים הֵיִם בֵּין אֶחָד׃ וְעַל בְּבֹרֶל דֵּן מִשְׁאֵת קָדִים עַד-שְׂפָאֵת יַמָּה אֲשֶׁר אֶחָד׃ וְעַל בְּבֹרֶל אֲשֶׁר מִשְׁאֵת קְדִימָה עַד-שְׂפָאֵת יַמָּה בְּשִׁפְלֵי אֶחָד׃ וְעַל בְּבֹרֶל נִשְׁחָלִי מִשְׁאֵת קְדִמָּה עַד-שְׂפָאֵת יַמָּה מְנַשֶּׁה אֶחָד׃ וְעַל בְּבֹרֶל מְנַשֶּׁה מִשְׁאֵת קְדִמָּה עַד-שְׂפָאֵת יַמָּה אֶפְרַיִם אֶחָד׃ וְעַל בְּבֹרֶל אֶפְרַיִם מִשְׁאֵת קָדִים עַד-שְׂפָאֵת יַמָּה רְאוּבֵן אֶחָד׃ וְעַל בְּבֹרֶל רְאוּבֵן מִשְׁאֵת קָדִים עַד-שְׂפָאֵת יַמָּה יְהוּדָה אֶחָד׃

וְעַל בְּבֹרֶל יְהוּדָה מִשְׁאֵת קָדִים עַד-שְׂפָאֵת יַמָּה תְּהִיָּה הַתְּרוּמָה אֲשֶׁר-תְּרִימוּ חֲמִשָּׁה וְעֶשְׂרִים אֶלֶף וְחֹב וְאֶרֶךְ כְּאֶחָד הַחֲלָקִים מִשְׁאֵת קְדִימָה עַד-שְׂפָאֵת יַמָּה וְהִיָּה הַמִּקְדָּשׁ בְּתוֹכָהּ׃ הַתְּרוּמָה אֲשֶׁר תְּרִימוּ לַיהוָה אֶרֶךְ חֲמִשָּׁה וְעֶשְׂרִים אֶלֶף וְחֹב עֲשָׂרָת אֲלָפִים׃ וְלֹאֲלֶּה תְּהִיָּה תְּרוּמַת-הַקֹּדֶשׁ לַכֹּהֲנִים צִפּוֹנָה חֲמִשָּׁה וְעֶשְׂרִים אֶלֶף וְיַמָּה

v. 8. ב' כחור כ' v. 10. כ' עשרים

22. n. sollt sie halten ... daß sie mit euch losen um Erbtheil unter den Stämmen Israel. dW: sie sollen euch sein wie Eingeborne, wie Edhne Isrl., u. sollen ein Eigenthum erhalten mitten ...

23. In dem Stamm, habet der Fremdling Wohnung,

gen, halten, gleichwie die Einheimischen
23 unter den Kindern Israel; * und sollen
auch ihren Theil am Lande haben, ein jeg-
licher unter dem Stamm, dabei er wohnet,
spricht der Herr Herr.

XLVIII. Dieß sind die Namen der
Stämme. Von Mitternacht, von Gethlon
gegen Gemath und Gazar Enon, und von
Damastus gegen Gemath, das soll Dan
für seinen Theil haben, vom Morgen bis
2 gen Abend. * Neben Dan soll Affer seinen
Theil haben, vom Morgen bis Abend.
3 * Neben Affer soll Naphtali seinen Theil
haben, vom Morgen bis gen Abend.
4 * Neben Naphtali soll Manasse seinen
Theil haben, vom Morgen bis gen
5 Abend. * Neben Manasse soll Ephraim
seinen Theil haben, vom Morgen bis
6 gen Abend. * Neben Ephraim soll Ru-
ben seinen Theil haben, vom Morgen
7 bis gen Abend. * Neben Ruben soll
Juda seinen Theil haben, vom Morgen
bis gen Abend.

8 Neben Juda aber sollt ihr einen Theil
absondern vom Morgen bis gen Abend,
der fünf und zwanzig tausend Ruthen
breit und lang sei, ein Stück von den
Theilen, so vom Morgen bis gen Abend
reichen; darin soll das Heiligthum stehen.
9 * Und davon sollt ihr dem Herrn einen
Theil absondern, fünf und zwanzig tausend
Ruthen lang, und zehn tausend Ruthen
10 breit. * Und dasselbige heilige Theil soll
der Priester sein: nehmlich fünf und zwan-
zig tausend Ruthen lang gegen Mitternacht

1—8. A.A. gegen den Abend.

dasselbe sollt ihr ihm f. Erbtheil geben. B.dW: sich
aufhält. B.A: ein Erbth.

1. Von dem Ende gegen W., bei S. hin ... an der
Gränze D., mitternachtswärts bei S. hin. B: Am Neu-
fersten g. W. an der Seite des Wegs gen S., da man
g. S. kommt ... da ihm die Morgenseite das Meer ist,
soll D. ein Th. haben. dW: und ihm gehört von d.
Dafseite bis gegen Westen: Dan, ein Stamm. vE:
An der Gränze ... soll Dan sein, einer. A: ... ist der
Antheil Daus vom Meere bis gegen Morgen.

2. B: Und an der Gränze Daus, von der Morgens-
sette bis zur Abendseite, soll A. eines haben. dW:...

medio vestrum; et erunt vobis sicut
indigenae inter filios Israel, vobiscum
divident possessionem in medio tri-
buum Israel. * In tribu autem qua-
23 cumque fuerit advena, ibi dabitur pos-
sessionem illi, ait Dominus Deus.

Gal. 3, 28.
Col. 3, 11.

Et haec nomina tri- **XLVIII.**
buum. A finibus aquilonis iuxta viam
47, 15. Hethalon pergentibus Emath atrium
Enan terminus Damasci ad aquilonem
juxta viam Emath; et erit ei plaga
orientalis mare: Dan una. * Et su- 2
per terminum Dan, a plaga orientali
usque ad plagam maris: Aser una.
* Et super terminum Aser, a plaga 3
orientali usque ad plagam maris:
Nephthali una. * Et super terminum 4
Nephthali, a plaga orientali usque
ad plagam maris: Manasse una. * Et 5
super terminum Manasse, a plaga
orientali usque ad plagam maris:
Ephraim una. * Et super terminum 6
Ephraim, a plaga orientali usque ad
plagam maris: Ruben una. * Et super 7
terminum Ruben, a plaga orientali
usque ad plagam maris: Juda una.

Et super terminum Juda, a plaga 8
orientali usque ad plagam maris,
45, 1. erunt primitiae quas separabitis, vi-
ginti quinque millibus latitudinis et
longitudinis, sicuti singulae partes a
plaga orientali usque ad plagam ma-
ris; et erit sanctuarium in medio
ejus. * Primitiae quas separabitis Do- 9
mino, longitudo viginti quinque mil-
libus, et latitudo decem millibus.
* Hae autem erunt primitiae sanctuarii 10
sacerdotum: ad aquilonem longitudi-
nis viginti quinque millia, et ad mare

A., ein Stamm. vE: A., einer.

8. R. J. aber, vom ... soll die Hebe sein, die ihr
absondern sollt, 25000 R. breit, u. so lang wie einer
von den ... u. mitten darinnen ... dW: heben sollt ...
in die Länge, wie andere Stammtheile. vE: soll der
Platz liegen, den ihr [Jehova] als Gabe sollt darbrin-
gen ... die andern Erbtheile.

9. Die Hebe aber, die ihr davon d. S. sollt ab-
sondern, sei ...

10. solche heilige Hebe. dW: Und diesen soll die
h. S. gehören, den Pr. vE: der geweihte Platz soll
d. Pr. geh.

δέκα χιλιάδες, καὶ πρὸς ἀνατολὰς πλάτος δέκα χιλιάδες, καὶ πρὸς νότον μῆκος εἴκοσι καὶ πέντε χιλιάδες. Καὶ τὸ ὄρος τῶν ἁγίων ἔσται ἐν μέσῳ αὐτοῦ ¹¹ τοῖς ἱερεῦσιν τοῖς ἡγιασμένοις υἱοῖς Σαδδούκ, τοὺς φυλάσσουσιν τὰς φυλακὰς τοῦ οἴκου, οἵτινες οὐκ ἐπλατήθησαν ἐν τῇ πλατῇ-σει τῶν υἱῶν Ἰσραὴλ, ὃν τρέπον ἐπλατήθησαν οἱ Ἀσούται. ¹² Καὶ ἔσται αὐτοῖς ἡ ἀπαρχὴ δεδομένη ἐκ τῶν ἀπαρχῶν τῶν ἁγίων τῆς γῆς, ἅγιον ἁγίον ἀπὸ τῶν ὁρίων τῶν Ἀσούτων.

¹³ Τοῖς δὲ Ἀσούταις τὰ ἐχόμενα τῶν ὁρίων τῶν ἱερῶν μῆκος πέντε καὶ εἴκοσι χιλιάδες, καὶ εὖρος δέκα χιλιάδες· πᾶν τὸ μῆκος πέντε καὶ εἴκοσι χιλιάδες, καὶ εὖρος εἴκοσι χιλιάδες. ¹⁴ Οὐ πραθήσεται ἐξ αὐτοῦ οὐδὲ καταμετρηθήσεται, οὐδὲ ἀφαιρεθήσεται τὰ πρωτογενήματα τῆς γῆς, ὅτι ἅγιον ἐστὶν τῷ κυρίῳ. ¹⁵ Τὰς δὲ πέντε χιλιάδας τὰς περισσὰς ἐπὶ τῷ πλάτει ἐπὶ ταῖς πέντε καὶ εἴκοσι χιλιάσιν, πρωτεύσιμα ἔσται τῇ πόλει εἰς τὴν κατοικίαν καὶ εἰς διαστήματα αὐτοῦ· καὶ ἔσται ἡ πόλις ἐν μέσῳ αὐτοῦ. ¹⁶ Καὶ ταῦτα τὰ μέτρα αὐτῆς· ἀπὸ τῶν πρὸς βορρᾶν πεντακόσιοι καὶ τετρακισχίλιοι, καὶ ἀπὸ τῶν πρὸς νότον πεντακόσιοι καὶ τέσσαρες χιλιάδες, καὶ ἀπὸ τῶν πρὸς ἀνατολὰς πεντακόσιοι καὶ τέσσαρες χιλιάδες, καὶ ἀπὸ τῶν πρὸς θάλασσαν τετρακισχίλιους καὶ πεντακισίους. ¹⁷ Καὶ ἔσται διαστήματα τῇ πόλει πρὸς βορρᾶν διακόσιοι πεντήκοντα, καὶ πρὸς νότον διακόσιοι καὶ πεντήκοντα, καὶ πρὸς ἀνατολὰς διακόσιοι πεντήκοντα, καὶ πρὸς θάλασσαν διακόσιοι πεντήκοντα.

¹⁸ Καὶ τὸ περισσὸν τοῦ μήκους τὸ ἐχόμενον τῶν ἀπαρχῶν τῶν ἁγίων δέκα χιλιάδες πρὸς ἀνατολὰς, καὶ δέκα χιλιάδες πρὸς θάλασσαν· καὶ ἔσονται αἱ ἀπαρχαὶ τοῦ

10. A¹B* καὶ πρὸς ἀνατ. πλ. δ. χ. (A²EFX†; F: τὸ εὖρος pro πλάτ.). B* μῆκος.

11. X (pro τοῖς ἁγ.) τὸ ἅγλασμα. B* τῶν.

12. B* τῶν ἁγ. A¹* τῆς γῆς (A²B†). A¹: ἀπαρχῶν (pro ὁρίων A²B).

13. X* δέ. A¹* τὰ (A²B†).

14. X: Οὐκ ἀποδύσσονται. A¹: αὐτῶν (αὐτῶ A²B).

16. EX: τετρισχίλιοι (pro τετρακ.). B* (ult.) καὶ.

17. A¹* (pr.) διακ.-(ult.) διακ. (A²BEFX†, varie).

18. X† (p. θάλ.) ἔσται.

11. den geheiligten Mr. sein, aus ... meiner Ent-gewartet ... (vgl. 44, 15). B: nicht itregingen. dW: abgetretet. vE-A: sich n. verirrt.

12. eine Fede von der Fede des 2. ihr eigen sein,

רחב עשרת אלפים וקדימה רחב
עשרת אלפים ונגבה ארץ חמשה
ועשרים אלף והיה מקדש יהוה
במזבחו: לפניהם המקדש מבני צדוק
אשר שמרו משמרת אשך לא-תעו
בתעות בני ישראל פאשר תעו
הקללים: והיתה להם תרומה
מתרומת הארץ קדש קדשים אל-
גבול הקללים:

והקללים לעמם בגבול הפתחים
חמשה ועשרים אלף ארץ רחב
עשרת אלפים כל-ארץ חמשה
ועשרים אלף ורחב עשרת אלפים:
ולא-ימכרו מפנו ולא-ימר ולא
יעזרו ראשית הארץ פיי-קדש ליהוה:
וחמשת אלפים הנותר ברחב על-
פני חמשה ועשרים אלף חל-הוא
לעיר למושב ולמגרש והיתה העיר
במזבחה: ואלה מדותיה פאת צפון
חמש מאות וארבעת אלפים ופאת-
נגב חמש מאות וארבעת אלפים
וארבעת אלפים ופאת-ימה חמש
מאות וארבעת אלפים: והיה מגרש
לעיר צפונה חמשים ומאתים ונגבה
חמשים ומאתים וקדימה חמשים
ומאתים וימה חמשים ומאתים:

והנותר בארץ לעמם תרומת
הקדש עשרת אלפים וקדימה ועשרת
אלפים ימה והיה לעמם תרומת

v. 14. ' יעברו ק' v. 15. ' מחו כ'

v. 16. ' חס כדב וא כד' חס

das M., neben ... dW: als hochheilig. vE: aus dem geweihten Städt Land [voran] das M. ist, es
Xheil? A: der heiligste Xheil?

13. dW.vE: die ganze Länge (soll sein) ... A: F

Der Priester und Leviten Theil. Die Stadt und die Vorstädte. XLVIII.

- und gegen Mittag,* und zehn tausend breit gegen Morgen und gegen Abend; und das Heiligthum des Herrn soll mit-
 11 ten darinnen stehen. * Das soll geheiligt sein den Priestern, den Kindern Sadocs, welche meine Sitten gehalten haben, und sind nicht abgefallen mit den Kindern Israel, wie die Leviten abgefallen sind.
 12 * Und soll also dieß abgesonderte Theil des Landes ihr eigen sein, darin das Allerheiligste ist neben der Leviten Grenze.
 13 Die Leviten aber sollen neben der Priester Grenze auch fünf und zwanzig tausend Ruthen in die Länge und zehn tausend in die Breite haben; denn alle Länge soll fünf und zwanzig tausend und die Breite zehn
 14 tausend Ruthen haben. * Und sollen nichts davon verkaufen noch verändern, damit das Erstling des Landes nicht wegkomme, denn
 15 es ist dem Herrn geheiligt. * Aber die übrigen fünf tausend Ruthen in die Breite, gegen die fünf und zwanzig tausend Ruthen in die Länge, das soll unheilig sein zur Stadt, darinnen zu wohnen und zu
 16 Vorstädten; und die Stadt soll mitten darinnen stehen. * Und das soll ihr Raas sein: vier tausend und fünf hundert Ruthen gegen Mitternacht und gegen Mittag, desgleichen gegen Morgen und gegen Abend
 17 auch vier tausend und fünf hundert. * Die Vorstadt aber soll haben zwei hundert und funfzig Ruthen gegen Mitternacht und gegen Mittag, desgleichen auch gegen Morgen und gegen Abend zwei hundert und funfzig Ruthen.
 18 Aber das Uebrige an der Länge desselben neben dem Abgesonderten und Geheiligten, nemlich zehn tausend Ruthen gegen Morgen und gegen Abend, das gehöret

12. A.A: also dieser.

daß ... befrage.

14. noch vertauschen, noch verändern das G. ... B: daß nicht Jemand verändern noch wegbringe die Erstlinge. vE: denn den besten Theil d. L. soll man nicht [an Andere] übergehen lassen. A: noch sollen die G. d. L. an Andere kommen.

15. soll gemein sein. B: Aber die... was noch übrig ist in der Br. vorn an ... zur Bewohnung u. z. Vorstadt. dW: zu 25000 [in der Länge] sind gemeines Land für die St., zur Wohnung u. z. Bezirk. vE:

latitudinis decem millia, sed et ad orientem latitudinis decem millia, et ad meridiem longitudinis viginti quinque millia; et erit sanctuarium Domini in medio ejus. * Sacerdotibus 11 sanctuarium erit de filiis Sadoc, qui custodierunt ceremonias meas, et non erraverunt, cum errarent filii Israel, sicut erraverunt et Levitae. * Et erunt eis primitiae de primitiis 12 terrae, sanctum sanctorum juxta terminum Levitarum.

40, 44.
44, 18.

Lv. 25, 34.

Ap. 21, 16.

Sed et Levitis similiter juxta fines 13 sacerdotum viginti quinque millia longitudinis, et latitudinis decem millia: omnis longitudo viginti et quinque millium, et latitudo decem millium. * Et non venundabunt ex eo, 14 neque mutabunt, neque transferentur primitiae terrae, quia sanctificatae sunt Domino. * Quinque millia autem 15 quae supersunt in latitudine per viginti quinque millia, profana erunt urbis in habitaculum et in suburbana; et erit civitas in medio ejus. * Et 16 hae mensurae ejus: ad plagam septentrionalem quingenta et quatuor millia, et ad plagam meridianam quingenta et quatuor millia, et ad plagam orientalem quingenta et quatuor millia, et ad plagam occidentalem quingenta et quatuor millia. * Erunt autem sub- 17 urbana civitatis ad aquilonem ducenta quinquaginta, et ad meridiem ducenta quinquaginta, et ad mare ducenta quinquaginta.

Quod autem reliquum fuerit in 18 longitudine secundum primitias sanctuarii, decem millia in orientem et decem millia in occidentem, erunt sicut primitiae sanctua-

neß ... zu Wohnungen u. zu freien Vorplätzen. A: nicht für heilig gehalten, sondern zu B. u. Vorst. genommen werden.

16. B.dW: das (sollen) ihre Raasse (sein).

17. B: die Stadt soll eine B. haben. dW: einen Bezirk. vE: Aber der freie Vorplatz der St. g. M. soll haben ...

18. Länge neben der heiligen Gede ... dessen Einkommen geh.

XLVIII.

Visio novi templi. Terrae terminus et divisio.

ἁγίου, καὶ ἔσται τὰ γεννήματα αὐτῆς εἰς ἄρτους τοῖς ἐργαζομένοις τὴν πόλιν. 19 Οἱ δὲ ἐργαζόμενοι τὴν πόλιν ἐργάζονται αὐτὴν ἐκ πιασῶν τῶν φυλῶν τοῦ Ἰσραὴλ. 20 Πᾶσα ἡ ἀπαρχὴ πέντε καὶ εἴκοσι χιλιάδας ἐπὶ πέντε καὶ εἴκοσι χιλιάδας τετραγώνον ἀφοριμῶντες αὐτοῦ τὴν ἀπαρχὴν τοῦ ἁγίου ἀπὸ τῆς κατασχέσεως τῆς πόλεως. 21 Τὸ δὲ περισσὸν τῷ ἀφηγουμένῳ ἐκ τούτου, καὶ ἐκ τούτου ἀπὸ τῶν ἀπαρχῶν τῶν ἁγίων, καὶ εἰς τὴν κατάσχεσιν τῆς πόλεως κατὰ πρόσωπον ἐπὶ εἴκοσι καὶ πέντε χιλιάδας μῆκος, ἕως τῶν ὁρίων τῶν πρὸς ἀνατολὰς καὶ πρὸς θάλασσαν, ἐπὶ πρόσωπον ἐπὶ πέντε καὶ εἴκοσι χιλιάδας ἕως τῶν ὁρίων τῶν πρὸς θάλασσαν, καὶ ἐχόμενα τῶν μερίδων τοῦ ἀφηγουμένου· καὶ ἔσται ἡ ἀπαρχὴ τῶν ἁγίων καὶ τὸ ἅγιασμα τοῦ οἴκου ἐν μέσῳ αὐτῆς. 22 Καὶ ἀπὸ τῆς κατασχέσεως τῶν Λευιῶν καὶ ἀπὸ τῆς κατασχέσεως τῆς πόλεως ἐν μέσῳ τῶν ἀφηγουμένων ἔσται ἀνά μέσον τῶν ὁρίων Ἰουδα καὶ ἀνά μέσον τῶν ὁρίων Βενιαμὴν, τῶν ἀφηγουμένων ἔσται.

23 Καὶ τὸ περισσὸν τῶν φυλῶν ἀπὸ τῶν πρὸς ἀνατολὰς ἕως τῶν πρὸς θάλασσαν Βενιαμὴν, μία. 24 Καὶ ἀπὸ τῶν ὁρίων τῶν Βενιαμὴν ἀπὸ τῶν πρὸς ἀνατολὰς ἕως τῶν πρὸς θάλασσαν Συμεὼν, μία. 25 Καὶ ἀπὸ τῶν ὁρίων τῶν Συμεὼν ἀπὸ τῶν πρὸς ἀνατολὰς ἕως τῶν πρὸς θάλασσαν Ἰσασάχαρ, μία. 26 Καὶ ἀπὸ τῶν ὁρίων Ἰσασάχαρ ἀπὸ τῶν πρὸς ἀνατολὰς ἕως τῶν πρὸς θάλασσαν Ζαβουλὼν, μία. 27 Καὶ ἀπὸ τῶν ὁρίων Ζαβουλὼν ἀπὸ τῶν πρὸς ἀνατολὰς ἕως τῶν πρὸς θάλασσαν Γὰδ, μία. 28 Καὶ ἀπὸ τῶν ὁρίων Γὰδ καὶ ἕως τῶν πρὸς λίβα, καὶ ἔσται ὅρια αὐτοῦ ἀπὸ Θαιμὰν καὶ ὕδατος Βαρμωὴθ Κάδης, κληρονομία, ἕως θαλάσσης

19. EFX* τῶν. 20. A²EX* χιλιάδες (bis).

21. A¹: τῷ ἀφηγουμένῳ (τῷ -μένῳ A²B) ... * καὶ ἐκ τούτου (A²B†). A²B (pro pr. τῶν ἁγίων) τῷ ἁγίῳ. B: (* κατὰ πρόσωπον.) ἐπὶ πέντε κ. εἴκοσι ... * ἐπὶ πρόσωπον. (EX* ἐπὶ). A¹ (pro alt. θάλασσαν A²B): ἀνατολὰς.

22. A¹* Kai (A²B†). B (pro pr. ἀπὸ τῆς κατασχ.) παρὰ. B* (p. A.) καὶ. B: Βενιαμὴν (eti. in sqq.), καὶ τ. EFX: τῷ ἀφηγουμένῳ Ἰστ.

26ss. B† (p. ὁρ.) τῶν.

28. B: Γὰδ ἀπὸ τῶν πρὸς ἀνατολὰς ἕως. A¹* (alt.) τῶν (A²B†). X (pro λίβα) θάλασσαν. B: ἔστ. τὰ ὁρ. ..., κληρονομίας, ἕως τῆς θαλ.

הַקֹּדֶשׁ וְהַיְתָה תְּבוּאָתָהּ לְלֶחֶם לְעַבְדֵי
וְהָעִיר וְהַעֲבָדֶיהָ יַעֲבֹדוּהָ מִכָּל
שְׂבָטֵי יִשְׂרָאֵל: כָּל-הַתְּרוּמָה חֲמִשָּׁה
וְעֶשְׂרִים אֶלֶף בְּחֻמָּשָׁה וְעֶשְׂרִים אֶלֶף
רִבְעִית תְּרִימוּ אֶת-הַתְּרוּמָה הַקֹּדֶשׁ
וְאֶל-אַחַת הָעִיר: וְהַנּוֹתָר לְנִשְׂאֵי
מִדֶּה וּמִדֶּה: לַתְּרוּמָה-הַקֹּדֶשׁ וְלַאֲחֻזָּת
הָעִיר אֶל-פָּנֵי חֲמִשָּׁה וְעֶשְׂרִים אֶלֶף
תְּרוּמָה עַד-גָּבֹול קְדִימָהּ וְיָמָה עַל-
פְּנֵי-חֲמִשָּׁה וְעֶשְׂרִים אֶלֶף עַל-גָּבֹול
יָמָה לַעֲמַת חֻלְקִים לְנִשְׂאֵי וְהַיְתָה
תְּרוּמָה הַקֹּדֶשׁ וּמִקְדָּשׁ הַכִּפֹּת בְּתוֹכָהּ:
וּמִאֲחֻזַּת הַלְוִיִּם מִאֲחֻזַּת הָעִיר בְּתוֹךְ
אֲשֶׁר לְנִשְׂאֵי יְהוּדָה בֵּין גָּבֹול יְהוּדָה
וּבֵין גָּבֹול בְּנֵימֵן לְנִשְׂאֵי יְהוּדָה:

וְיִתֵּן הַשְּׂבָטִים נִשְׂפָּאת קְדָמָה עַד-
אֲחֻזַּת בְּנֵימֵן אֶחָד: וְעַל גָּבֹול
בְּנֵימֵן מִסָּפֶת קְדִימָה עַד-אֲחֻזַּת-יָמָה
חֲמִשָּׁעֶן אֶחָד: וְעַל גָּבֹול שְׂמֹעֵן
מִסָּפֶת קְדִימָה עַד-אֲחֻזַּת-יָמָה יִשָּׁשְׂכָר
אֶחָד: וְעַל גָּבֹול יִשָּׁשְׂכָר מִסָּפֶת
קְדִימָה עַד-אֲחֻזַּת-יָמָה זָבוּלֹן אֶחָד:
וְעַל גָּבֹול זָבוּלֹן מִסָּפֶת קְדִימָה
עַד-אֲחֻזַּת-יָמָה גָּד אֶחָד: וְעַל גָּבֹול
גָּד אֶל-סָפֶת נֹבֶה תִּימְנָה וְהָיָה גָבֹול
מִמֶּנּוּ מִי מְרִיכָת קֹדֶשׁ נִתְּלָה עַל-

v. 18. 'בואות ק'
v. 21. 'בזכו פ'

18. zur Unt. der St.-Arbeiter (vgl. B. 8. 10). B: zur Nahrung derer die d. St. dienen. dW: Erntung ... den Arb. d. St. vE.A: Gtrr. zum Unterhalt ... (die in Diensten d. St. sind).

19. Stadtarbeiter. B: was die Bedienten der St. betrifft, so sollen ... darin dienen. dW: es bearbeiten! A: Wertleute, die d. St. dienen.

20. Also soll die ganze Gabe, die ihr abgeben sollt, 25000 M. ins G. sein, nämlich die heilige Gabe

zu Unterhaltung derer, die in der Stadt 19 arbeiten. * Und die Arbeiter sollen aus allen Stämmen Israel in der Stadt arbeiten. 20 ten. * Daß die ganze Absonderung der fünf und zwanzig tausend Ruthen ins Gevierte eine geheiligte Absonderung sei 21 zu eigen der Stadt. * Was aber noch übrig ist auf beiden Seiten, neben dem abgesonderten heiligen Theil und neben der Stadt Theil, nehmlich fünf und zwanzig tausend Ruthen gegen Morgen und gegen Abend, das soll alles des Fürsten sein; aber das abgesonderte heilige Theil und das Haus des Heiligthums soll mitten 22 inne sein. * Was aber dazwischen liegt, zwischen der Leviten Theil und zwischen der Stadt Theil und zwischen der Grenze Juda und der Grenze Benjamins, das soll des Fürsten sein.

23 Darnach sollen die andern Stämme sein: Benjamin soll seinen Theil haben vom 24 Morgen bis gen Abend. * Aber neben der Grenze Benjamins soll Simeon seinen Theil haben vom Morgen bis gen Abend. 25 * Neben der Grenze Simeons soll Issaschar seinen Theil haben vom Morgen bis gen 26 Abend. * Neben der Grenze Issachars soll Sebulon seinen Theil haben vom Morgen 27 bis gen Abend. * Neben der Grenze Sebulons soll Gad seinen Theil haben vom 28 Morgen bis gen Abend. * Aber neben Gad ist die Grenze gegen Mittag von Thamar bis an das Habermwasser zu Kades und gegen das Wasser am großen

19. U.L: Israel dieser (der) Stadt.

23—27. A.A: gegen Abend.

28. U.L: gegen dem Wasser.

rii, et erunt fruges ejus in panes his qui serviunt civitati. * Servientes autem 19 civitati operabuntur ex omnibus tribubus Israel. * Omnes primitiae, viginti 20 quinque millium per viginti quinque millia in quadrum, separabuntur in primitias sanctuarii et in possessionem civitatis. * Quod autem reli- 21 quum fuerit, principis erit, ex omni parte primitiarum sanctuarii et possessionis civitatis e regione viginti quinque millium primitiarum usque ad terminum orientalem; sed et ad mare e regione viginti quinque millium usque ad terminum maris similiter in partibus principis erit; et erunt primitiae sanctuarii et sanctuarium templi in medio ejus. * De 22 possessione autem Levitarum et de possessione civitatis, in medio partium principis, erit inter terminum Juda et inter terminum Benjamin, et ad principem pertinebit.

Et reliquis tribubus: a plaga 23 orientali usque ad plagam occidentalem Benjamin una. * Et contra ter- 24 minum Benjamin, a plaga orientali usque ad plagam occidentalem, Simeon una. * Et super terminum Si- 25 meonis, a plaga orientali usque ad plagam occidentalem, Issachar una. * Et super terminum Issachar, a plaga 26 orientali usque ad plagam occidentalem, Zabulon una. * Et super ter- 27 minum Zabulon, a plaga orientali usque ad plagam maris, Gad una. * Et super terminum Gad ad plagam 28 austri in meridie, et erit finis de Thamar usque ad aquas contradic- 47,19. tionis Cades, haereditas, contra mare

22. 8 (his): in term.

sammt dem Eigenthum der St. (B: 25000 R. mit 25000 R. Einen Viertel sollt ihr abheben von der heil. G. zur Befestigung?) dW: 25000 [R. in die Länge] bei 25000 [in d. Breite]; ins Gev. sollt ihr die h. G. absondern sammt ... vE: diesen sollt ihr zum Platz des Heiligthums darbringen, [und] z. Befestigung d. St.

21. neben der heil. Hebe ... vor den 25000 R. der Hebe bis zur Morgengränze, u. g. Ab. vor den ... bis z. Abendgr., neben den Erbtheilen, d. soll d. S. sein. Und die heil. Hebe und ... dW: neben einem der

Stammtheile. vE: eine Fläche von 25000 ... so daß der geweihte Platz u. das Heil. d. Tempels in dessen Mitte liegen.

22. Von der L. Theil, u. v. d. St. Theil, so zwischen dem Antheil des Fürsten liegen, soll was zw. ... ist, des S. sein. B: Aber von d. Befestigung ... soll in d. Mitte sein, was dem S. gehört. dW: Was [übrig ist] vom Eigenthum ... [die zw. dem, was dem S. gehört].

23. 24. Wie B. 2. 3 ff.

28. gegen den Bach hin zum gr. R. (vgl. 47,19).

XLVIII.

Visio novi templi. Urbs aequae portae.

τῆς μεγάλης. ²⁹ Ἀντι ἡ γῆ ἦν βαλεῖται ἐν κληροῖς καὶ φυλαῖς Ἰσραὴλ. καὶ οὗτοι οἱ διαμερισμοὶ αὐτῶν, λέγει κύριος ὁ θεός.

³⁰ Καὶ αὐταὶ αἱ διεκβολαὶ τῆς πόλεως αἱ πρὸς βορρᾶν, τετρακισχίλιοι καὶ πεντακόσιοι μέτρον. ³¹ Καὶ αἱ πύλαι τῆς πόλεως ἐπ' ὀνόμασιν τῶν φυλῶν τοῦ Ἰσραὴλ. Πύλαι τρεῖς αἱ πρὸς βορρᾶν· πύλη Ρουβὴν μία, καὶ πύλη Ἰούδα μία, καὶ πύλη Λευὶ μία. ³² Καὶ τὰ πρὸς ἀνατολὰς τετρακισχίλιοι καὶ πεντακόσιοι, καὶ πύλαι τρεῖς· πύλη Ἰωσήφ μία, καὶ πύλη Βενιαμὴν μία, καὶ πύλη Δαν μία. ³³ Καὶ τὰ πρὸς νότον τετρακισχίλιοι καὶ πεντακόσιοι μέτρον, καὶ πύλαι τρεῖς· πύλη Σαμὼν μία, καὶ πύλη Ἰσάχαρ μία, καὶ πύλη Ζαβουλὼν μία. ³⁴ Καὶ τὰ πρὸς θάλασσαν τετρακισχίλιοι καὶ πεντακόσιοι μέτρον, καὶ πύλαι τρεῖς· πύλη Γὰδ μία, καὶ πύλη Ἀσὴρ μία, καὶ πύλη Νεφθαλεὶμ μία. ³⁵ Κύκλωμα δέκα καὶ ὀκτὼ χιλιάδες. Καὶ τὸ ὄνομα τῆς πόλεως, ὅν ἦς ἂν ἡμέρας γένηται· Κύριος ἐκεῖ ἔσται τὸ ὄνομα αὐτῆς.

29. X: βαλ. ἐν κληρονομία. B: φυλ. τῶ Ἰσρ. ... * δ.

31. B* τῶν et αἱ. EX* (bis a. πύλη) καὶ (etl. in sqq. vss.).

32. X† (p. πεντ.) μέτρον.

34. B* καὶ (p. μέτρον) ... Ἀσσήρ ... Νεφθαλεμ.

35. B* Κύρ. ἐκεῖ.

Subscr. A: Ἰεζκιηλ προφήτης.

29. הָיָה הַדָּוָל: וְזֶאת הָאָרֶץ אֲשֶׁר-
חָפְלִי מִנְחָלָה לְשִׁבְטֵי יִשְׂרָאֵל
וְאֵלֶּה מַחְלָקָתָם נֹאֵם אֲדֹנָי יְהוֹה:
וְאֵלֶּה חוֹצֵאוֹת הָעִיר מִפְּאֵת צָפוֹן
חֹמֶשׁ מֵאוֹת וָאַרְבַּעַת אֲלָפִים מִדָּה:
וְשַׁעֲרֵי הָעִיר עַל-שְׁמוֹת שִׁבְטֵי יִשְׂרָאֵל
שַׁעֲרִים שְׁלֹשָׁה צָפוֹנָה שַׁעַר רְאוּבֵן
אֶחָד שַׁעַר יְהוּדָה אֶחָד שַׁעַר לֵוִי אֶחָד:
וְאֶל-פְּאֵת קְדִימָה חֹמֶשׁ מֵאוֹת
וָאַרְבַּעַת אֲלָפִים וְשַׁעֲרִים שְׁלֹשָׁה
וְשַׁעַר יוֹסֵף אֶחָד שַׁעַר בְּנִימֵן אֶחָד
שַׁעַר דָּן אֶחָד: וּפְאֵת-דְּגִבָּה חֹמֶשׁ
מֵאוֹת וָאַרְבַּעַת אֲלָפִים מִדָּה וְשַׁעֲרִים
שְׁלֹשָׁה שַׁעַר שְׁמֹעוֹן אֶחָד שַׁעַר
יִשְׁשַׁכָּר אֶחָד שַׁעַר זְבוּלֹן אֶחָד: פְּאֵת-
יָמָה חֹמֶשׁ מֵאוֹת וָאַרְבַּעַת אֲלָפִים
שַׁעֲרֵיהֶם שְׁלֹשָׁה שַׁעַר גָּד אֶחָד שַׁעַר
אֲשֶׁר אֶחָד שַׁעַר נֶפְתָּלִי אֶחָד: סָבִיב
שְׁמֹנֶה עָשָׂר אֲלָף וְשִׁם-הָעִיר מִיּוֹם
יְהוֹה: שְׁמָהּ:

29. Dies ist das L., so ihr zum Erbe vertheilt
sollt ... sollen ihre Erbtheile ... B: butch's Land and

- 29 Meer. * Also soll das Land ausgetheilt werden zum Erbtheil unter die Stämme Israel, und das soll ihr Erbtheil sein, spricht der Herr Herr.
- 30 Und so weit soll die Stadt sein: vier tausend und fünf hundert Ruthen gegen
- 31 Mitternacht. * Und die Thore der Stadt sollen nach dem Namen der Stämme Israel genannt werden. Drei Thore gegen Mitternacht: das erste Thor Ruben, das andere
- 32 Juda, das dritte Levi. * Also auch gegen Morgen vier tausend und fünfhundert Ruthen, und auch drei Thore: nemlich das erste Thor Joseph, das andere Benjamin,
- 33 das dritte Dan. * Gegen Mittag auch also, vier tausend und fünfhundert Ruthen, und auch drei Thore: das erste Thor Simeon, das andere Isaschar, das dritte
- 34 Sebulon. * Also auch gegen Abend vier tausend und fünf hundert Ruthen, und drei Thore: ein Thor Gad, das andere
- 35 Aser, das dritte Naphthali. * Also soll es um und um achtzehn tausend Ruthen haben. Und alsdann soll die Stadt genannt werden: Hier ist der Herr.

31. 35. U.L.: genennet.

ihellen ... Abtheilungen. dW: verl. sollt von der Besetzung ... Theile.

30. B: dieses sollen die Ausgänge der St. sein: von der Mitt.-Seite ... sollen die Maasse sein. dW: das ist die Erstreckung d. St. g. Norden ... ihr Maass.

magnum. * Haec est terra quam 29 mittetis in sortem tribubus Israel, et hae partitiones earum, ait Dominus Deus.

Et hi egressus civitatis: A plaga 30 septentrionali quingentos et quatuor millia mensurabis. * Et portae civitatis ex nominibus tribuum Israel. Portae tres a septentrione: porta Ruben una, porta Juda una, porta Levi una. * Et ad plagam orientalem 32 quingentos et quatuor millia, et portae tres: porta Joseph una, porta Benjamin una, porta Dan una. * Et 33 ad plagam meridianam quingentos et quatuor millia metieris, et portae tres: porta Simeonis una, porta Isaschar una, porta Zabulon una. * Et 34 ad plagam occidentalem quingentos et quatuor millia, et portae eorum tres: porta Gad una, porta Aser una, porta Nephthali una. * Per cir-

Ap. 21, 12.

47, 12, Dt. 33, 12.

42, 7.

Ex. 24, 2.

Jer. 3, 17.

Joel. 3, 26.

Ap. 21, 3.

Ps. 68, 17. Lv. 26, 11.

31. Al.: in nominibus tr. (Al.: civ. omnibus tribubus). 33. Al.* et portae tres.

31. B: sollen sein nach ... dW: Th. b. St., nach ... [sollen sein] ...

35. sollens ... sein. B.dW.A: von dem Tage an. dW: v. nun an. B.dW.vE.A: der Name der St. sein. B.A: Der H. ist baselbst. dW: Dort ist Jehova! vE: Jehova Schamma [Jeh. baselbst].

Ω Σ Η Ε.

ה ו ש ע

I. Λόγος κυρίου ὃς ἐγενήθη πρὸς Ὁσηὶ τὸν τοῦ Βεηρὶ ἐν ἡμέραις Ὀζίου καὶ Ἰωάθαμ καὶ Ἀχαζ καὶ Ἐζεκίου, βασιλέων Ἰούδα, καὶ ἐν ἡμέραις Ἰεροβοάμ τοῦ υἱοῦ Ἰωᾶς βασιλέως Ἰσραὴλ.

² Ἀρχὴ λόγου κυρίου πρὸς Ὁσηέ. Καὶ εἶπεν κύριος πρὸς Ὁσηέ· Βάδιζε, λάβε σκανταῖ γυναικα πορνείας καὶ τέκνα πορνείας, διότι ἐκπορνεύουσα ἐκπορνεύσει ἡ γῆ ἀπὸ ὅπισθεν τοῦ κυρίου. ³ Καὶ ἐπορεύθη καὶ ἔλαβεν τὴν Γόμρε θυγατέρα Διβηλαίμ· καὶ συνέλαβεν, καὶ ἔτεκεν αὐτῷ υἱόν. ⁴ Καὶ εἶπεν κύριος πρὸς αὐτόν· Κάλεσον τὸ ὄνομα αὐτοῦ Ἰεζραὴλ, διότι ἐτι μικρὸν καὶ ἐκδικήσω τὸ αἷμα τοῦ Ἰεζραὴλ ἐπὶ τὸν οἶκον Ἰούδα, καὶ καταπαύσω βασιλείαν οἴκου Ἰσραὴλ. ⁵ Καὶ ἔσται, ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ συντρέψω τὸ τόξον τοῦ Ἰσραὴλ ἐν τῇ κοιλάδι τοῦ Ἰεζραὴλ.

⁶ Καὶ συνέλαβεν ἐτι, καὶ ἔτεκεν θυγατέρα. Καὶ εἶπεν αὐτῇ· Κάλεσον τὸ ὄνομα αὐτῆς Οὐκ ἡλεημένη, διότι οὐ μὴ προσθήσω ἐτι ἐλεῆσαι τὸν οἶκον τοῦ Ἰσραὴλ, ἀλλ' ἡ ἀντιτασσόμενος ἀντικαίωμαι αὐτοῖς. ⁷ Τοὺς δὲ υἱοὺς Ἰούδα ἐλεῆσω καὶ σώσω αὐτοὺς ἐν κυρίῳ θεῷ αὐτῶν· καὶ οὐ σώσω αὐτοὺς ἐν τόξῳ οὔτε ἐν ῥομφαίᾳ οὔτε ἐν πολέμῳ οὔτε ἐν ἀρμασίῳ οὔτε ἐν ἵπποις οὔτε ἐν ἵπνευσιν.

⁸ Καὶ ἀπεγαλάκτισεν τὴν Οὐκ ἡλεημένην· καὶ συνέλαβεν ἐτι, καὶ ἔτεκεν υἱόν. ⁹ Καὶ εἶπεν· Κάλεσον τὸ ὄνομα αὐτοῦ Οὐ λαός μου, διότι ὑμεῖς οὐ λαός μου καὶ ἐγὼ οὐκ εἰμι ὑμῶν.

1. FX: Βεηρί. B* τῷ.

2. B (pro pr. πρὸς) ἐν. A¹* Βάδιζε (A² B†). F* ὅπ.

3. B: Διβηλαίμ.

4. F (pro alt.) Ἰεζρ.) Ἰσραὴλ.

5. B* (alt.) τῇ.

6. X† (p. αὐτῇ) κύριος et (a. ἐτι) τῷ. B* τῷ.

7. B (quater): εἰς (EX quinquies) * ἔτε ἐν ἄρμ.

9. FX† (p. εἰπ.) κύριος.

I. דְּבַר־יְהוָה וְאָמַר יְהוָה אֱלֹהֵי־שָׁעַן בְּרַבְאֵי בִימֵי עֲזִיָּה יוֹתָם אָחֻז וְחֻקָּה מַלְכִי יְהוּדָה וּבִימֵי יִרְבֵּעָם בְּיָוֶשֶׁת מֶלֶךְ יִשְׂרָאֵל:

וְתַחֲלַת דְּבַר־יְהוָה בְּהוֹשַׁע וַיֹּאמֶר יְהוָה אֱלֹהֵי־שָׁעַן לָךְ קַח־לָךְ אִשָּׁת וְנָתַתָּ וְיָלְדִי זָנוּתִים כִּי־זָנָה תִּזְנֶה וְהָאָרֶץ מֵאַחֲרֵי יְהוָה וְלָלֶךְ וַיִּקַּח אֶת־גֹּמֶר בַּת־דִּבְלַיִם וַתְּהַר וַתֵּלֶד לָו בֶּן׃ וַיֹּאמֶר יְהוָה אֵלָיו קְרָא שְׁמוֹ יִזְרְעָאֵל כִּי־עוֹד מַעַט וַיִּשְׁכַּחַתִּי אֶת־דָּמִי יִזְרְעָאֵל עַל־בֵּית יְהוָה וְהִשְׁכַּחַתִּי מַמְלָכֹת בֵּית יִשְׂרָאֵל וְהָיָה בַּיּוֹם הַהוּא וַיִּשְׁכַּחַתִּי אֶת־קִשְׁתִּי יִשְׂרָאֵל בַּעֲמַק יִזְרְעָאֵל:

וַתְּהַר עוֹד וַתֵּלֶד בֵּת וַיֹּאמֶר לָו קְרָא שְׁמָהּ לֹא רַחֲמָה כִּי לֹא אוֹסִיף עוֹד אֲרַחֲמָם אֶת־בֵּית יִשְׂרָאֵל כִּי־נָשָׂא אִשָּׁא לָהֶם׃ וְאַת־בֵּית יְהוּדָה אֲרַחֲמָם וְהוֹשַׁעְתִּים בַּיּוֹם הַהוּא אֱלֹהֵיהֶם וְלֹא אוֹשִׁיעַם בַּקִּשְׁתִּי וּבַחֲרֹב וּבַמִּלְחָמָה בַּסּוֹסִים וּבַכְּפָרָשִׁים:

וְתִמְנָל אֶת־לֹא רַחֲמָה וַתְּהַר וַתֵּלֶד לָו׃ וַיֹּאמֶר קְרָא שְׁמוֹ לֹא עֲמִי כִי יוֹתָם לֹא עֲמִי וְאֶנְכִי לֹא־אֲהִיָּה לָכֶם׃

1. B: Das Wort... dW: geschah. vE: Ausfuhrung.

2. dW.vE: Anfang dessen was ... redete. A: die Rede. B: hat eine große Furerei hinter dem Orte her getrieben. dW: huren thut das E. [und fällt ab] von Jehova. vE: hurei hinter J. her? A: hat den G. von

Der Prophet Hosea.

I. Dies ist das Wort des Herrn, das geschehen ist zu Hosea, dem Sohne Beheri, zur Zeit Usia, Jothams, Ahas und Siskia, der Könige Juda, und zur Zeit Jerobeams, des Sohnes Joas, des Königs Israels.

2 Und da der Herr anfang zu reden durch Hosea, sprach er zu ihm: Gehe hin, und nimm ein Hurenweib und Hurenkinder; denn das Land läuft vom Herrn der Hureri nach.

3 * Und er ging hin und nahm Gomer, die Tochter Diblaims, welche ward schwanger,

4 und gebär ihm einen Sohn. * Und der Herr sprach zu ihm: Heiße ihn Jesreel; denn es ist noch um eine kleine Zeit, so will ich die Blutschulden in Jesreel heimsuchen über das Haus Jehu, und wills mit dem Königreiche des Hauses Israel

5 ein Ende machen. * Zu derselbigen Zeit will ich den Bogen Israels zerbrechen im Thal Jesreel.

6 Und sie ward abermal schwanger, und gebär eine Tochter. Und er sprach zu ihm: Heiße sie So Rhythamo; denn ich will mich nicht mehr über das Haus Israel erbarmen, sondern ich will sie wegwerfen.

7 * Doch will ich mich erbarmen über das Haus Juda, und will ihnen helfen durch den Herrn, ihren Gott; ich will ihnen aber nicht helfen durch Bogen, Schwert, Streit, Ross oder Reiter.

8 Und da sie hatte So Rhythamo entwöhnet, ward sie wieder schwanger, und

9 gebär einen Sohn. * Und er sprach: Heiße ihn So Ammi; denn ihr seid nicht mein Volk, so will ich auch nicht der eure sein.

5. U.L.: Zur selbigen. 6. 8. A.A.: So Rhythama.

lassen u. huret.

4. die Blutsch. Jese. dW: noch wenige Zeit, so ahnde ich die Blutschuld von J. vE: nur noch ein wenig, so räche ich.

6. wegräumen. dW: Unbegnadigte; denn nicht mehr w. ich stürbe das H. Isr. begnadigen, daß ich

Verbum Domini, quod factum I.

est ad Osee, filium Beer, in diebus Oziae, Joathan, Achaz, Ezechiae, regum Juda, et in diebus Jerobeam, filii Joas, regis Israel.

Principium loquendi Domino in 2

Osee. Et dixit Dominus ad Osee:

2 Vade, sume tibi uxorem fornicationum, et fac tibi filios fornicationum; quia fornicans fornicabitur terra a Domino. * Et abiit et accepit Gomer, filiam Debelaim; et concepit, et peperit ei filium.

3 * Et dixit Dominus ad eum: Voca nomen

ejus Jezrael, quoniam adhuc modicum, et visitabo sanguinem Jezrael super domum Jehu, et quiescere faciam regnum domus Israel.

4 * Et in illa die conteram arcum Israel in valle Jezrael.

Et concepit adhuc, et peperit 6

filiam. Et dixit ei: Voca nomen

ejus Absque misericordia; quia non addam ultra misereri domui Israel, sed oblivione obliviscar eorum. * Et domui Juda miserebor, et salvabo eos in Domino Deo suo; et non salvabo eos in arcu et gladio et in bello et in equis et in equitibus.

7 Et ablactavit eam, quae erat absque misericordia; et concepit, et peperit filium. * Et dixit:

8 Voca nomen ejus Non populus meus; quia vos non populus meus, et ego non ero vester.

9 2. Al.* tibi s. fac tibi. 9. S: vester Deus.

ihnen vergäbe. B: ichs ihnen immer vergeben sollte. (vE: sondern ihnen das Urtheil sprechen? A: ihrer ganz und gar vergessen?)

7. B: will sie erlösen. dW.A: erretten. vE: retten.

8. dW.vE.A: Und sie entwöhnete.

9. vE: und ich bin nicht. dW: euer [Gott].

II.

Symbolicum conjugii cum muliere sociatrix.

III†). Καὶ ἦν ὁ ἀριθμὸς τῶν νιῶν Ἰσραὴλ ὡς ἡ ἄμμος τῆς θαλάσσης, ἡ οὐκ ἐμετρηθήσεται οὐδὰ ἐξαριθμηθήσεται. Καὶ ἔσται, ἐν τῷ τόπῳ οὗ ἐβρέθη αὐτοῖς· Οὗ λαὸς μου ὑμεῖς, ἐκεῖ κληθήσονται υἱοὶ Θεοῦ ζῶντος. ² Καὶ συναχθήσονται οἱ υἱοὶ Ἰουδα καὶ οἱ υἱοὶ Ἰσραὴλ ἐπὶ τὸ αὐτό, καὶ θήσονται αὐτοῖς ἀρχὴν μίαν, καὶ ἀναβήσονται ἐκ τῆς γῆς, ὅτι μεγάλη ἡ ἡμέρα τοῦ Ἰσραὴλ. ³ Εἰπάτω τῷ ἀδελφῷ ὑμῶν· Διός μου, καὶ τῇ ἀδελφῇ ὑμῶν· Εὐλογημένη.

⁴ Κρίθητι πρὸς τὴν μητέρα ὑμῶν, κρίθητι, ὅτι αὕτη οὐ γυνή μου καὶ ἐγὼ οὐκ ἀνὴρ αὐτῆς. Καὶ ἐξαπὼ τὴν πορνείαν αὐτῆς ἐκ προσώπου μου καὶ τὴν μοιχείαν αὐτῆς ἐκ μέσου μαστῶν αὐτῆς, ⁵ ὅπως ἂν ἐκδύσω αὐτὴν γυμνήν, καὶ ἀποκαταστήσω αὐτὴν καθὼς ἡμέρα γενέσεως αὐτῆς, καὶ θήσομαι αὐτὴν ὡς ἐργον καὶ τὰξω αὐτὴν ὡς γῆν ἀνυδρον, καὶ ἀποκτενῶ αὐτὴν ἐν ὄρει. ⁶ Καὶ τὰ τέκνα αὐτῆς οὐ μὴ ἐλίσσω, ὅτι τέκνα πορνείας ἐστίν.

⁷ Ὅτι ἐπεόρευσεν ἡ μήτηρ αὐτῶν, κατήσχυνεν ἡ τεκοῦσα αὐτὰ, ἔλειπε γὰρ· Ἀκολουθήσω ὅπισθεν τῶν ἐραστῶν μου τῶν διδόντων μοι τοὺς ἄρτους μου καὶ τὸ ὕδωρ μου καὶ τὰ ἱμάτιά μου καὶ τὰ ὀθονιά μου καὶ τὸ εἰλαιόν μου καὶ πάντα ὅσα μοι καθεύκει. ⁸ Διὰ τοῦτο ἰδοὺ ἐγὼ φράσω τὴν ὁδὸν αὐτῆς ἐν σκόλῳ, καὶ ἀνοικοδομήσω τὰς ὁδοὺς αὐτῆς, καὶ τὴν ἐρβὸν αὐτῆς οὐ μὴ εὐρηγῶ. ⁹ καὶ καταδιώξεταί τὸν ἐραστὴν αὐτῆς καὶ οὐ μὴ καταλάβῃ αὐτοὺς, καὶ ζητήσῃ αὐτοὺς καὶ οὐ μὴ εὐρηγῇ αὐτοὺς, καὶ ἐρεῖ· Πορεύσομαι καὶ ἐπιστρέψω πρὸς τὸν ἄνδρα μου τὸν πρότερον, ὅτι καλῶς μοι ἦν τότε ἢ νῦν.

1. B* ἐκεῖ (A² uncis). A²† (p. κληθ.) αὐτοὶ (B: καὶ αὐτοὶ).

2. B* (pr.) οἱ (EFX* eti. alt.) ... θῆσ. ἑαυτοῖς (EX: θ. ἐν αὐτοῖς). FFX* ἡ.

5. EX: γεννήσεως s. τῆς γ. A²B: θῆσω. B* ὡς.

7. B: ὅτε· ἐλεῖ (eti. A²). Πορεύσομαι ὅπ. B* (penult.) καὶ.

8. B* (alt.) αὐτῆς.

9. EX: α. δαίεταται. EFX: καλός.

1. dW.A: Über die Zahl ... soll werden. vE: Doch es wird ... wieder werden. B: der nicht kann gemessen noch gezählt werden. dW: nicht ... wird. vE: den Niemand misst n. zählt. dW.A: da ihnen gesagt wird. dW.vE: (wird man sie heißen?) Söthnedes l. G.

2. mit einander zusamf. n. w. sich an ein ... B: zugleich sich versammeln u. ihnen ein einziges G. setzen. dW: es sammeln sich ... zumal, um setzen sich ein G. A: Oberhaupt. vE: über sich.

II. ἦν ἡ מספר בני־ישראל כחול. הים אשר לא־ימד ולא יספר והיה במקום אשר־יאמר להם לא־עמי אתם יאמר להם בני אל־הי: ונקצצו בני־יהודה ובני־ישראל יחד ושמו להם ראש אחד ועלו מדהארץ כי גדול יום יורעאל: אמרו לאחיהם עמי ולאחיותיהם רחמה:

4 ריבו באמכם ריבו פ־היא לא אשתי ואנכי לא אישה ותכר זנותיה מ־מפניה ונאסופיה מ־בין שדיה: פך אפשיטנה ערמה והצגתיה ביום הולדתה ושמתיה כמדפך ושלתה בארץ ציה והמתיה בצמא: ואת בניה לא ארתם פ־בני זנונים רמה:

7 כי זנתה אפם הוכישה הורתם כי אמרה אֵלֶיהָ אַחֲרֵי מֵאֲהָבִי לָתֵבִי לְחַמִּי וּמִיָּמִי צַמְרִי וּפִשְׁתִּי שְׁמֵנִי וּשְׁקִיָּי: לָכֵן הִגַּנִּי־שָׁךְ אֶת־דִּרְכָּךְ בַּסִּרִּים וּמִדַּתִּי אֶת־דַּרְךָ וּנְתִיבֹתֶיהָ לֹא תִמְצָא: וּרְדָפָה אֶת־מֵאֲהָבֶיהָ וְלֹא־תִשָּׁג אֹתָם וּבִקְשָׁתָם לֹא תִמְצָא וְאָמְרָה אֵלֶיהָ וְאִשׁוּבָה אֶל־אִישִׁי הִירָשׁוֹן כִּי טוֹב לִי אִזְ מֵעַתָּה:

v. 1. חסרת במדבר ס"ט
v. 5. ב"א ושדחה

3. euren Schwestern, sie seien in Gn. vE: Nennt eure Brüder Nami [mein Wolf] u. eure Schw. Abchama [Begnabigte]. A: Ihr habt Darmherzigkeit in langt. B: sie habe ...

4. habert, habert mit eurer W., denn sie ist ... n. Ich nicht ihr Mann. dW: Rechtet. vE: Weisset ihr recht? B.dW: daß sie ... (aus ihrem Mitleid) hat. vE: Beschaffen soll sie ... die Duplicat ... den Ort brauch.

II. †) Es wird aber die Zahl der Kinder Israel sein wie der Sand am Meer, den man weder messen noch zählen kann. Und soll geschehen an dem Ort, da man zu ihnen gesagt hat: Ihr seid nicht mein Volk, wird man zu ihnen sagen: O ihr 2 Kinder des lebendigen Gottes! * Denn es werden die Kinder Juda und die Kinder Israel zu Haufen kommen, und werden sich mit einander an Ein Haupt halten und aus dem Lande herauf ziehen, denn der Tag 3 Jesseels wird ein großer Tag sein. * Saget euren Brüdern, sie sind mein Volk, und zu eurer Schwester, sie sei in Gnaden. 4 Sprechet das Urtheil über eure Mutter, sie sei nicht mein Weib, und ich will sie nicht haben. Heißet sie ihre Hurerei von ihrem Angesicht wegstun, und ihre Ehe- 5 brecherei von ihren Brüsten, * auf daß ich sie nicht nackend ausziehe und darstelle, wie sie war, da sie geboren ward, und ich sie nicht mache wie eine Wüste und wie ein dürres Land, daß ich sie nicht 6 Durstes sterben lasse; * und mich ihrer Kinder nicht erbarme; denn sie sind Hurtenkinder. 7 Und ihre Mutter ist eine Hure, und die sie getragen hat, hält sich schändlich, und spricht: Ich will meinen Buhlen nachlaufen, die mir geben Brot, Wasser, Wolle, 8 Flachs, Del und Trinken. * Darum stehe, ich will deinen Weg mit Dornen ver- machen, und eine Wand davor ziehen, daß sie ihren Steig nicht finden soll, 9 * und wenn sie ihren Buhlen nachläuft, daß sie die nicht ergreifen; und wenn sie die sucht, nicht finden könne, und sagen müsse: Ich will wiederum zu meinem vorigen Mann gehen, da mir besser war, denn mir ist ist.

2. A.A: zuhaus, zuhaufe.

5. U.L: nacket... Durst sterben. A.A: vor Durst.

5. dW.vE.A: hinstelle. B.dW.vE.A: wie an dem Tage (ihrer Geburt). vE: trockenes Land. dW.vE.A: vor Durst.

6. vE: Auch ihrer R. werde ich m. n. erbarmen. dW: ihre Söhne will ich n. begnadigen.

7. Denn ihre M. huret ... Getränke. B.vE: hat gehuret. dW: ihre Gebärerin treibt Schande. vE: zu Schanden ist geworden? B.A: nachgehen. dW: nachstellen ... Wolle u. Linnen. vE: Leinwand.

Et erit numerus filiorum II†). Israel quasi arena maris, quae sine mensura est et non numerabitur. Et erit in loco ubi dicetur eis: Non populus meus vos! dicetur eis: Filii Dei viventis! * Et congrega- 2 buntur filii Juda et filii Israel pariter, et ponent sibi met caput unum et ascendent de terra, quia magnus dies Jearael. * Dicite fra- 3 tribus vestris: Populus meus! et sorori vestrae: Misericordiam con- secrata!

Judicate matrem vestram, judi- 4 cate! quoniam ipsa non uxor mea et ego non vir ejus. Auferat for- nicationes suas a facie sua, et adulteria sua de medio uberum suorum, * ne forte expoliam eam 5 nudam et statuam eam secundum diem nativitatis suae, et ponam eam quasi solitudinem, et statuam eam velut terram inviam, et inter- 6 ficiam eam siti. * Et filiorum illius non miserebor; quoniam filii fornicationum sunt.

Quia fornicata est mater eorum, 7 confusa est quae concepit eos, quia dixit: Vadam post amatores meos, qui dant panes mihi et aquas meas, lanam meam et linum meum, oleum meum et potum meum. * Propter 8 hoc, ecce, ego sepiam viam tuam spinis et sepiam eam maceria, et semitas suas non inveniet; * et 9 sequetur amatores suos et non apprehendet eos, et quaeret eos et non inveniet, et dicet: Vadam et revertar ad virum meum priorem, quia bene mihi erat tunc magis quam nunc.

†) 2, 1—25. vulgo: 1, 10. 11. 2, 1—23.

8. verzeichnen. B: Mauerwand. vE: Mauer. dW. A: sie ummauern (ihn verbauen) mit einer M. B: ihre Steige. dW.A: Pfabe.

9. B: soll sie dieselben nicht erreichen. dW.vE: Und sie wird ... u. (aber) sie n. err. A: einholen. B.dW. vE.A: (ersteren) ersten Manne. B: denn dazumal hatte ichs b. als jetzt. vE: ging es mir b. dW: b. war mir damals.

II.

Symbolum conjugii cum muliere sociatrix.

10 Καὶ αὕτη οὐκ ἔγνω ὅτι ἐγὼ δέδοκα αὐτῇ τὸν σκῆτον καὶ τὸν οἶνον καὶ τὸ ἐλαιον, καὶ ἀργύριον ἐπλήθυνα αὐτῇ· αὕτη δὲ ἀργυρᾶ καὶ χρυσᾶ ἐποίησεν τῇ Βάαλ. 11 Διὰ τοῦτο ἐπιστρέψω καὶ κομοῦμαι τὸν σκῆτον μου καθ' ὥραν αὐτοῦ, καὶ τὸν οἶνόν μου ἐν καιρῷ αὐτοῦ, καὶ ἀφαλοῦμαι τὰ ἱμάτιά μου καὶ τὰ ὀθονία μου τοῦ μὴ καλύπτειν τὴν ἀσχημοσύνην αὐτῆς. 12 Καὶ νῦν ἀποκαλύψω τὴν ἀκαθαρσίαν αὐτῆς ἐναντίον τῶν ἑραστῶν αὐτῆς, καὶ οὐδεὶς οὐ μὴ δέξεται αὐτὴν ἐκ χειρός μου. 13 Καὶ ἀποστρέψω πάσας τὰς εὐφροσύνας αὐτῆς, τὰς δορυὰς αὐτῆς καὶ τὰς τουμηνρίας αὐτῆς καὶ τὰ σάββατα αὐτῆς καὶ πάσας τὰς πανηγύρεις αὐτῆς. 14 Καὶ ἀφανισθῶ ἄμπελον αὐτῆς καὶ τὰς σοκάς αὐτῆς, ὅσα εἶπεν· Μισθώματά μου ταῦτά ἐστιν, ἃ ἐδοκάαν μοι οἱ ἑρασταὶ μου· καὶ θήσομαι αὐτὰ εἰς μαρτύριον, καὶ καταπατάγεται αὐτὰ τὰ θηρία τοῦ ἀγροῦ καὶ τὰ πετεινὰ τοῦ οὐρανοῦ καὶ τὰ ἔρπετα τῆς γῆς. 15 Καὶ ἐκδικήσω ἐπ' αὐτὴν τὰς ἡμέρας τῶν Βααλεῖμ ἐν αἷς ἐπέθενεν αὐτοῖς, καὶ περιετίθετο τὰ ἐνώτια αὐτῆς καὶ τὰ καθόρμια αὐτῆς, καὶ ἐπορεύετο ὅπισθεν τῶν ἑραστῶν αὐτῆς, ἐμοῦ δὲ ἐπελάθετο, λέγει κύριος.

16 Διὰ τοῦτο ἰδοὺ ἐγὼ πλασῶ αὐτὴν καὶ τὰξω αὐτὴν ὡς ἔρημον, καὶ λαλήσω ἐπὶ τὴν καρδίαν αὐτῆς. 17 Καὶ δώσω αὐτῇ τὰ κτήματα αὐτῆς ἐκείθεν καὶ τὴν κοιλάδα Ἀχὼρ, διανοῖξαι σύνεσιν αὐτῆς· καὶ ταπεινωθήσεται ἐκεῖ κατὰ τὰς ἡμέρας νηπιότητος αὐτῆς καὶ κατὰ τὰς ἡμέρας ἀναβάσεως αὐτῆς ἐκ γῆς Αἰγύπτου. 18 Καὶ ἔσται, ἐν ἐκείνῃ τῇ ἡμέρᾳ καλέσει με Ὁ ἀνὴρ μου, λέγει κύριος, καὶ οὐ καλέσει με οὐκέτι Βααλεῖμ. 19 Καὶ ἐξαρθῶ τὰ ὀνόματα τῶν Βααλεῖμ ἐκ στομάτος αὐτῆς, καὶ οὐ μὴ μνησθῶσιν ἔτι τὰ ὀνόματα αὐτῶν. 20 Καὶ διαθήσομαι αὐτοῖς ἐν ἐκείνῃ τῇ ἡμέρᾳ διαθήκη μετὰ τῶν θηρίων τοῦ ἀγροῦ καὶ μετὰ τῶν πετεινῶν τοῦ οὐρανοῦ

וְהָיָה לֹא יָדְעָה כִּי אֲנִכִּי נָתַתִּי
לָהּ הַדָּג וְהַתִּירֹשׁ וְהַיִּצְהָר וְכֶסֶף
וְתַרְבִּיתִי לָהּ וְזָהָב עֲשֵׂה לַעֲמַל לָכֵן
אֲשׁוּב וְלִקְחֹתִי דָגַי בְּעֵתוֹ וְתִירֹשֵׁי
בְּמֹעֲדוֹ וְהַיִּצְהָרִי צִמְרִי וְשִׁשְׁתִּי
לְכַסּוֹת אֶת־עֲרוֹתָהּ וְעֵתָהּ אֶגְלֶה
אֶת־נִבְלָתָהּ לְעֵינֵי מְאֹהֲבֶיהָ וְאִישׁ
לֹא־יִצְלָנָהּ מִיָּדִי וְהִשְׁבַּתִּי כָל־
מַשְׁוֶהָ חֲגָה חֲדָשָׁה וְשַׁבָּתָהּ וְכָל־
מִלְּמֶהּ וְהִשְׁמַתִּי גִסְתָּהּ וְתִאֲנָתָהּ
אֲשֶׁר אָמְרָה אֲתָנָה הִמָּה לִּי אֲשֶׁר
נָתַנִּי לִי מְאֹהֲבֶיהָ וְשִׁמְתִּים לִיעֹר
סֹאכְלָתָם חֵית הַשָּׂדֶה וְסִפְדָּתִי עָלֶיהָ
אֲדִימִי הַבָּעֲלִים אֲשֶׁר תִּקְטִיר לָהֶם
וְתַעֲדוּ גִזְמָהּ וְחִלְיָתָהּ וְתִלְךָ אַחֲרִי
מְאֹהֲבֶיהָ וְאֵתִי שִׁכְחָה נֹאמֶיהָ־הִיא

16 לָכֵן הִנֵּה אֲנִכִּי מִשְׁתַּחֲוִיָּה וְהִלְכֹתִיהָ
17 הַמַּדְבָּר וְדִבְרֹתַי עַל־לִבָּהּ וְנָתַתִּי
לָהּ אֶת־כְּרִמְיָהּ מִשָּׂם וְאֶת־עֲמָק
עֲבֹד לְפֶתַח תְּקוּהָ וְעֲנָתָה שָׁמָּה
כִּי־יִמִּי נְעוּרֶיהָ וְכִלּוּם עֲלוֹתָהּ מֵאֶרֶץ
18 מִצְרַיִם וְהָיָה כִּי־סִדְּתָהּ נֹאמֶר
יְהוָה תִּקְרָאִי אִישִׁי וְלֹא־תִקְרָאֵלִי
19 עֹד בְּעָלִי וְהִסְתִּיתִי אֶת־שִׁמּוֹת
הַבָּעֲלִים מִפִּיהָ וְלֹא־יִזְכְּרוּ עוֹד
בְּשִׁמְמָם וְכִרְתִּי לָהֶם כְּרִית בֵּינִם
הִיא עַם־חֵית הַשָּׂדֶה וְעַם־עוֹף

ב"א מלרע v. 17.

10. B: ἔδοκα. X† (p. ἀργ.) καὶ χρυσίον...: αὐτῇ δέ.

11. FX: αἰσχύνω.

12. B: ἐνέπιον (EX: ἐναισι) τ. ἐρ. ... ἔθεις.

13. B* (alt.) τὰς. EX* (penult.) αὐτῆς.

16. X: ἐς ἔρ.

18. B: ἐν τῇ ἡμέρᾳ. α, λ, γ, κ, καλέσει με Ὁ ἀνὴρ μου, κ. ε. καλ. με ἔτι B.

19. B: μνησθ. ἐκεί. X: τῶν ὀνομάτων.

20. B: διαθή. ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ.

10. B.dW.vE: erfennet (es) nicht. A: sah es nicht ein. B: ich ihr gegeben habe. dW.vE: gab. B.dW.vE.A: (das) Getreide. B: das sie zum Baal gemacht haben. vE: zu Widern machen. dW: sie machten den aus den Baal. A: dem B. opferte?

11. B: wegweisen. dW: entreißen ... zur Bedeckung ihrer Blöße. vE: die ihre Bl. decken sollten.

12. dW: Scham enthalten. vE: entblößen. (A: Thorheit?)

14. dW: Weinrod ... Feigenbaum. B: davon ist

10 Denn sie will nicht wissen, daß ich es sei, der ihr gibt Korn, Most und Del, und ihr viel Silber und Gold gegeben habe, daß sie haben Baal zu Ehren ge-
11 braucht. * Darum will ich mein Korn und Most wieder nehmen zu seiner Zeit, und meine Wolle und Flachß entwenden, damit
12 sie ihre Scham bedeckt. * Nun will ich ihre Schande aufdecken vor den Augen ihrer Buhlen, und niemand soll sie von
13 meiner Hand erretten. * Und ich will ein Ende machen mit allen ihren Freuden, Festen, Neumonden, Sabbathen und
14 allen ihren Feiertagen. * Ich will ihre Weinstöcke und Feigenbäume wüste machen, weil sie sagt: Das ist mein Lohn, den mir meine Buhlen geben. Ich will einen
Bald daraus machen, daß es die wilden
15 Thiere fressen sollen. * Also will ich heimsuchen über sie die Tage Baalim, denen sie Räuchopfer thut, und schmückt sich mit Stirnspangen und Halsbändern, und läuft ihren Buhlen nach, und vergiftet mein, spricht der Herr.

16 Darum stehe, ich will sie locken, und will sie in eine Wüste führen, und freundlich
17 mit ihr reden. * Da will ich ihr geben ihre Weinberge aus demselben Ort, und das Thal Achor, die Hoffnung aufzuthun; und daselbst wird sie singen, wie zur Zeit ihrer Jugend, da sie aus Egyptenland zog.
18 * Alsdann, spricht der Herr, wirst du mich heißen Mein Mann, und mich nicht mehr
19 Mein Baal heißen. * Denn ich will die Namen der Baalim von ihrem Munde wegstun, daß man derselbigen Namen
20 nicht mehr gedenken soll. * Und ich will zu derselbigen Zeit ihnen einen Bund machen mit den Thieren auf dem Felde, mit den Vögeln unter dem Himmel und

Jer. 5, 34. Et haec nescivit, quia ego dedi 10 ei frumentum et vinum et oleum, et argentum multiplicavi ei et aurum, quae fecerunt Baal. * Idcirco 11 convertar et sumam frumentum meum in tempore suo et vinum meum in tempore suo, et liberabo lanam meam et linum meum quae operiebant ignominiam ejus. * Et 12 nunc revelabo stultitiam ejus in oculis amatorum ejus, et vir non eruet eam de manu mea. * Et 13 cessare faciam omne gaudium ejus, solemnitatem ejus, neomeniam ejus, sabbatum ejus et omnia festa tempora ejus. * Et corrumpam 14 vineam ejus et ficum ejus, de quibus dixit: Mercedis hae meae sunt, quas dederunt mihi amatores mei; et ponam eam in saltum, et comedet eam bestia agri. * Et visitabo 15 super eam dies Baalim, quibus accendebat incensum, et ornabatur in aure sua et monili suo, et ibat post amatores suos, et mei obviscebatur, dicit Dominus.

Propter hoc, ecce, ego lactabo 16 eam et ducam eam in solitudinem, et loquar ad cor ejus. * Et dabo 17 ei vinitores ejus ex eodem loco, et vallem Achor ad aperendam spem; et canet ibi juxta dies juventutis suae et juxta dies ascensionis suae de terra Aegypti. * Et erit in die illa, ait Dominus, 18 vocabit me Vir meus, et non vocabit me ultra Baali. * Et au- 19 feram nomina Baalim de ore ejus, et non recordabitur ultra nominis eorum. * Et percutiam cum eis 20 foedus in die illa cum bestia agri et cum volucre coeli et cum

18. S: Baalim.

spr. dW.vE.A: von denen. dW: Buhlerlohn sind sie mir. B.dW.vE.A: gegeben (haben). B: sie zum Bald machen. dW.vE: wandle (verwandeln will ich) sie in einen B. dW.A: Thiere des Feldes. dW: das Bild des Feldes.

15. der Baalim ... Halsbändern. dW: die Baals Tage! B: Halszerrath. vE: Ringen u. Halsgeschmeide. dW: sich putzte mit Ring u. Schmuck.

16. A: an mich locken. B.dW.A: in die Wüste. dW: Polyglotten-Bibel. N. T. 2. Bds 2. Abth.

spreche ihr freundlich zu. vE: an ihr Herz reden. A: zu ihrem Herzen sprechen.

17. Und will ihr ... von dannen aus ... zur Thür der Hoffnung ... wie am Tage, da sie ... dW: zum Anfang der F. vE: Doffnung ihrer F. B.vE.A: in den Tagen ihrer Jug. dW: ihren Jugendtagen.

18. dW: da rufest du ... n. mehr r. du mir: mein Gesherr!

20. dW: ihnen zu Gunsten schließ' ich einen B.

II.

Symbolicum conjugii cum muliere scortatrice.

καὶ μετὰ τῶν ἐρπετῶν τῆς γῆς, καὶ τόξον
καὶ ῥομφαίαν καὶ πόλεμον συντελέσω ἀπὸ τῆς
γῆς, καὶ κατοικίω σε ἐν ἑλπίδι. ²¹ Καὶ
μνηστεύσομαι σε ἑμαντῶ εἰς τὸν αἰῶνα, καὶ
μνηστεύσομαι σε ἑμαντῶ ἐν δικαιοσύνῃ καὶ ἐν
κρίματι καὶ ἐν ἐλέει καὶ ἐν οὐκταρμοῦς, ²² καὶ
μνηστεύσομαι σε ἑμαντῶ ἐν πίστει, καὶ ἐπι-
γνώσῃ τὸν κύριον.

²³ Καὶ ἔσται ἐν ἐκείνῃ τῇ ἡμέρᾳ, λέγει κύ-
ριος, ἐπακούσομαι τῷ οὐρανῷ, καὶ ὁ οὐρανὸς
ἐπακούσεται τῇ γῇ, ²⁴ καὶ ἡ γῇ ἐπακούσεται
τὸν σκτον καὶ τὸν ὀϊνον καὶ τὸ ἔλαιον, καὶ
αὐτὰ ἐπακούσεται τῷ Ἰσραὴλ. ²⁵ Καὶ
σπερὶ αὐτήν ἑμαντῶ ἐπὶ τῆς γῆς, καὶ ἐλεῖσω
τὴν οὐκ ἡλεημένην, καὶ ἐρῶ τῷ οὐκ λαῷ μου.
Δαὸς μου εἰ σύ, καὶ αὐτὸς ἐρεῖ· Κύριος ὁ
θεὸς μου εἰ σύ.

III. Καὶ εἶπεν κύριος πρὸς με· Ἐνι πο-
ρευθῆναι καὶ ἀγαπήσον γυναῖκα ἀγαπῶσαν
πονηρὰ καὶ μοιχαλὴν, καθὼς ἀγαπᾷ ὁ θεὸς
τοὺς υἱοὺς Ἰσραὴλ, καὶ αὐτοὶ ἀποβλέπουσιν
ἐπὶ θεοὺς ἄλλοτριους καὶ φιλοῦσιν πέμματα
μετὰ σταφίδων. ² Καὶ ἐμυσθασάμην ἑμαντῶ
πεντεκαίδεκα ἀργυρίων καὶ γομὸν κριθῶν καὶ
τέβελ οἶνον, ³ καὶ εἶπα πρὸς αὐτήν· Ἡμέρας
πολλὰς καθήσῃ ἐν ἱμοῖ, καὶ οὐ μὴ πορευ-
σῃς οὐδὲ μὴ γένῃ ἀνδρὶ ἐτέρῳ· κἀγὼ ἐπὶ σοί.
⁴ Διότι ἡμέρας πολλὰς καθήσονται οἱ υἱοὶ
Ἰσραὴλ οὐκ ὅντος βασιλέως οὐδὲ ὅντος ἄρ-
χοτος, οὐκ οὐδὲς θυσίας οὐδὲ ὅντος θυσια-
στηρίου οὕτε ἱερατείας οὕτε δόλων. ⁵ Καὶ
μετὰ ταῦτα ἐπιστρέψουσιν οἱ υἱοὶ Ἰσραὴλ καὶ
ἐπιστήσουσιν τὸν θεὸν κύριον αὐτῶν καὶ
Δαυὶδ τὸν βασιλεῖα αὐτῶν, καὶ ἐκστήσονται
ἐπὶ τῷ κυρίῳ καὶ ἐπὶ τοῖς ἀγαθοῖς αὐτοῦ ἐν
ἰσχύειν τῶν ἡμερῶν.

20. B* μετὰ. A²FX (pro se) αὐτὸς (EX*).

21. EX* K. μνηστ. - αἰῶνα.

23. B (pro ὁ ἐρ.) αὐτός.

24. X: τῷ σίτῳ κ. τῷ ὀϊνῳ κ. τῷ ἔλ.

25. B: κ. ἀγαπήσω τὴν ἐκ ἡγαπημένην.

1. B: ἐπιβλέψουσιν ... σταφίδος.

2. A²F† (p. ἐμυσθ.) αὐτήν.

3. FX: ἑμάν. EX: καθίσθ. FX* ἐτέρῳ. B: καὶ
ἐγώ.

4. A²B: ἐν ὁδῷ. B: ἐν ἱερ. ἐν δόλῳ.

5. EFX: ζητήσουσι. B: κύρ. τὸν θεόν. A²FX: ἐν
ἰσχύειν.

הַשָּׂמִים וְרִמָּשׁ הַהָאֲדָמָה וְקִשְׁתִּי
וְחֶרֶב וּמִלְחָמָה אֲשָׁכֹר מִיְּהוָה אֶרְצִי
וְהַשְׂכָּכִים לְכַסֵּחַ: וְאֶרְשָׁתִּיךָ לִי
לְעוֹלָם וְאֶרְשָׁתִּיךָ לִי בְצֶדֶק וּבִמְשָׁפֵט
בְּוֶחֱסֵד וּבְרַחֲמִים: וְאֶרְשָׁתִּיךָ לִי
בְּאֵמֻנָה וְיִדְעָה אֶת־יְהוָה:

ב. הָיָה. בְּיוֹם הַהוּא אֶעֱנֶה כְּאִם
יְהוָה אֶעֱנֶה אֶת־הַשָּׂמִים וְהֵם יַעֲנֵי
אֶת־הָאָרֶץ: וְהָאָרֶץ תַּעֲנֶה אֶת־הַדָּגָן
וְאֶת־הַיֵּיכָרֹשׁ וְאֶת־הַיִּצְהָר וְהֵם יַעֲנֵי
סִמְאִיזְרַעַל: וְזִרְעִתִּיךָ לִי בְּאָרֶץ
וְחֶמְטִי אֶת־לֹא רַחֲמָה וְאַמְרִתִּי
לֹא־עָמִי עַמ־אֶתָּה וְהוּא יֹאמֶר
אֵלֵי:

III. וַיֹּאמֶר יְהוָה אֵלַי עַד לָךְ אֶהְבֶּה
אִשָּׁה אֶהְבֵּת רַע וּמִנְאֻפֹּת כְּאֶהְבֵּת
יְהוָה אֶת־בְּנֵי יִשְׂרָאֵל וְהֵם פְּנִים
אֶל־אֱלֹהִים אֲחֵרִים וְאֶהְבִּי אֲשִׁישִׁי
עֲבָדִים: וְאַפְרִיךָ לִי בְּחַמְשָׁה עָשָׂר
כֶּסֶף חֲמֵר שֶׁלֵּרִים וְלִתְּךָ שֶׁלֵּרִים:
וְאָמַר אֵלַי יָמִים רַבִּים תִּשְׁכְּבִי לִי
לֹא תִזְנִי וְלֹא תִהְיִי לְאִישׁ וְגַם־אֲנִי
אֵלֶיךָ: כִּי יָמִים רַבִּים יִשְׁכְּבִי בְּנִי
יִשְׂרָאֵל אִין מֶלֶךְ וְאִין שָׂר וְאִין זָבֵחַ
וְאִין מִזְבֵּחַ וְאִין אִפֹּד וְתַרְפִּים:
וְאַחֵר יִשְׁכְּבִי בְּנִי יִשְׂרָאֵל וּבְקָשׁוֹ אֶת־
יְהוָה אֱלֹהֵיהֶם וְאֶת דְּוִיד מֶלֶכָם וּפְחָדִי
אֶל־יְהוָה וְאֶל־סִדְכִי בְּאֶדְרִית הַיָּמִים:

v. 22. ט כן

20. mit dem was auf Erden Frucht ... auf den
Lande ... liegen lassen. B: fischenen Thieru. A:
ruhen. dW.A: in Sicherheit. vE: (schlafen lassen)!

21. B: vermählen. dW: freie dich mit. dW.vE.A:
auf ewig. dW: mit Recht u. Gerechtigt. vE: u. Recht
liefert! B: in Gerecht. u. im Recht.

22. dW.vE.A: mit (durch) Treue?

25. auf Erden ausfüllen. B.dW.vE: in dem Land
füllen?

Die Verlobung in Ewigkeit. Die Erhöhung. Die Befehung in der letzten Zeit. III.

mit dem Gewürm auf Erden, und will Bogen, Schwert und Krieg vom Lande zerbrechen, und will sie sicher wohnen lassen.
21 * Ich will mich mit dir verloben in Ewigkeit, ich will mich mit dir vertrauen in Gerechtigkeit und Gericht, in Gnade und Barmherzigkeit, * ja im Glauben will ich mich mit dir verloben; und du wirst den Herrn erkennen.

23 Zu derselbigen Zeit, spricht der Herr, will ich erheben: ich will den Himmel erheben, und der Himmel soll die Erde erheben,
24 * und die Erde soll Korn, Most und Del erheben, und dieselbigen sollen Jesreel erheben.
25 * Und ich will mir sie auf Erden zum Samen behalten, und mich erbarmen über die, so in Ungnade war, und sagen zu dem, das nicht mein Volk war: Du bist mein Volk! und es wird sagen: Du bist mein Gott!

III. Und der Herr sprach zu mir: Gehe noch eins hin, und buhle um das buhlerische und ehebrecherische Weib, wie denn der Herr um die Kinder Israel buhlet, und sie doch sich zu fremden Göttern kehren und buhlen um eine Kanne Wein. * Und ich ward mit ihr eins um funfzehn Silberlinge und anderthalb Homer Gerste, * und sprach zu ihr: Halte dich zu mir eine Zeitlang, und hure nicht und laß keinen Andern zu dir; denn ich will mich auch zu dir halten. * Denn die Kinder Israel werden lange Zeit ohne König, ohne Fürsten, ohne Opfer, ohne Altar, ohne Leibstock und ohne Heiligthum bleiben. * Darnach werden sich die Kinder Israel bekehren und den Herrn, ihren Gott, und ihren König David suchen, und werden den Herrn und seine Gnade ehren in der letzten Zeit.

1. A.A.: noch einmal. U.L.: Kanne Weins.

2. U.L.: anberthalben.

3. U.L.: dich mein ... auch dein. A.A.: meiner!

1. um ein buhlerisches u. ehebr. W. dW: abermals. B: ferner. dW.vE.A.: liebe ein Weib. B.dW: das von einem Buhlen geliebt wird. vE: v. e. Andern. A: einen Ab. liebt. B: u. doch Ehebruch treibt. dW.vE.A.: u. die Ehe bricht. B.dW.vE.A.: die (Edhne) Jfr. liebet. B: lieben die Traubenflaschen! dW.(vE): die Rosenzungen [der Götzenopfer]. A: Weinbeerküßlein?

2. B.dW.vE: (er)kaufte sie mir. A: bingte.

3. Darre mir ... keinen Mann ... und ... auch also gegen dich h. dW: Lange Zeit sollst du mir bleiben ... deinem Mann dich ergeben. vE: Viele Tage lang sollst

Ps. 46, 10. reptili terrae, et arcum et gladium et bellum conteram de terra, et dormire eos faciam fiducialiter. * Et 21 Jer. 23, 6. Dt. 12, 10. sponsabo te mihi in sempiternum, et sponsabo te mihi in justitia et judicio et in misericordia et in miserationibus, * et sponsabo te 22 mihi in fide; et scies, quia ego Dominus.

Et erit in die illa: Exaudiam, 23 Am. 9, 13. Zech. 8, 11. dicit Dominus, exaudiam coelos, et illi exaudient terram, * et terra ex- 24 audiet triticum et vinum et oleum, et haec exaudient Jesrael. * Et 25 seminabo eam mihi in terra et miserebor ejus quae fuit absque misericordia, et dicam non populo meo: Populus meus es tu! et ipse dicet: Deus meus es tu!

Et dixit Dominus ad me: **III.**
 1, 2. Adhuc vade et dilige mulierem dilectam amico et adulteram, sicut diligit Dominus filios Israel, et ipsi respiciunt ad deos alienos et diligunt vinacia uvarum. * Et fodi 2 eam mihi quindecim argenteis et coro hordei et dimidio coro hordei, * et dixi ad eam: Dies 3 multos expectabis me, non fornicaberis et non eris viro; sed et ego expectabo te. * Quia dies mul- 4 tos sedebunt filii Israel sine rege et sine principe et sine sacrificio et sine altari et sine ephod et sine theraphim. * Et post haec rever- 5 tentur filii Israel et quaerent Dominum Deum suum, et David regem suum, et pavebunt ad Dominum et ad bonum ejus in novissimo dierum.

1. A1.* (alt.) et.

du bei mir bleiben, ohne daß du buhlest, u. einem andern Manne angehörst. A: u. auch ich will deiner harren. vE: dann will auch ich der Deine sein. dW: dann aber w. ich mich zu dir thun?

4. ohne Säule, ohne Brustkleid u. ohne Theraphim. dW: Bildsäule ... überzogenes Bild u. Ther. vE.A.: Altar ... Ephod ... Ther.

5. zu dem G. u. seiner Gnade essen. dW: hineinlen ... seinem Segen! vE: mit Furcht sich nahen ... Heile. A: in G. dem G. u. seinen Göttern. B: am letzten der Tage. vE: in künftigen Zeiten. dW: der Folge der Zeiten.

IV.

Adversus Israelitarum scelera.

IV. Ἀκούσατε λόγον κυρίου, υἱοὶ Ἰσραὴλ, διότι κηλίσιν τῷ κυρίῳ πρὸς τοὺς κατοικοῦντας τὴν γῆν· διότι οὐκ ἔστιν ἀλήθεια οὐδὲ ἔλεος οὐδὲ ἐπιγνώσις θεοῦ ἐπὶ τῆς γῆς. ² Ἀρὰ καὶ ψεῦδος καὶ φόνος καὶ κλοπὴ καὶ μοιχεία κέχυνται ἐπὶ τῆς γῆς, καὶ αἵματα ἐφ' αἵμασιν μίλογουσι. ³ Διὰ τοῦτο πενθήσει ἡ γῆ, καὶ σμικρυνθήσεται σὺν πᾶσιν τοῖς κατοικοῦσιν αὐτήν, σὺν τοῖς θηρίοις τοῦ ἀγροῦ καὶ σὺν τοῖς ἐρπετοῖς τῆς γῆς καὶ σὺν τοῖς πετεινοῖς τοῦ οὐρανοῦ, καὶ οἱ ἔχθους τῆς θαλάσσης ἐκλείψουσιν, ⁴ ὅπως μνηθεὶς μήτε δικαίηται μήτε ἐλέγχει μνηθεὶς.

Ὁ δὲ λαὸς μου ὡς ἀντιλεγόμενος ἱερὺς, ⁵ καὶ ἀσθενήσει ἡμέρας, καὶ ἀσθενήσει καὶ προσητήεις μετὰ σοῦ· νυκτὶ ὠμολοῶσα τὴν μνητέρα σου. ⁶ Ὁμοιωθήτω ὁ λαὸς μου ὡς οὐκ ἔχων γινῶσιν· ὅτι σὺ ἐπίγνωσιν ἀπώσω, καὶ ἐγὼ ἀπώσομαι σε τοῦ μὴ ἱσρατεύειν μοι· καὶ ἐπαλάθου νόμου θεοῦ σου, καγὼ ἐπιλήσομαι τέκνων σου. ⁷ Κατὰ τὸ πλῆθος αὐτῶν οὕτως ἤμαρτόν μοι· τὴν δόξαν αὐτῶν εἰς ἀτιμίαν θήσω. ⁸ Ἀμαρτίας λαοῦ μου φάγονται, καὶ ἐν ταῖς ἀδικίαις αὐτῶν λήφονται τὰς ψυχὰς αὐτῶν. ⁹ Καὶ ἔσται καθὼς ὁ λαὸς οὕτως καὶ ὁ ἱερὺς· καὶ ἐκδικήσω ἐπ' αὐτὸν τὰς ὁδοὺς αὐτοῦ, καὶ τὰ διαβούλια αὐτοῦ ἀνταποδώσω αὐτῷ. ¹⁰ Καὶ φάγονται καὶ οὐ μὴ ἐμπλησθῶσιν, ἐπόρευσαν καὶ οὐ μὴ κατενθύνουσιν, διότι τὸν κύριον ἐγκατέλειπον τοῦ φυλάξαι.

1. B: ὅτι κηλίσ.

2. FX: ἐκείχυνται.

3. FX^a α. σὺν τ. ἐρπ. τ. γ.

4. B: μνηθεὶς (bis).

5. B (pro tert. kai) ὁ. EX: μετ' αὐτῶν.

6. A¹† (ab init.) Νυκτὶ (A² uncis; B^a). B: καγὼ ἀπώσω. EX: ὅτι ἐπίγνωσιν ἀπώσω σὺ, ἀπώσομαι σε καγὼ ... ἐπὶ τὴν τέκν. σε καγὼ. B: νόμον.

7. B: φάγονται.

8. EX† (p. λήφ.) ἄλλοι α. λαοὶ (* τὰς).

9. EX: ἐπ' αὐτὸς ... αὐτῶν (bis) ... αὐτοῖς.

10. A¹: κατενθύνουσιν (-θύνωσιν A² B; EFX: -θυνοῦσιν). B: ἐγκατέλειπον.

IV. שִׁמְעוּ דְּבַר יְהוָה בְּנֵי יִשְׂרָאֵל כִּי רִיב לַיהוָה עִמֵּי שְׂכָרֵי הָאָרֶץ כִּי אֵיךְ אִמָּה וְאִין חֶסֶד וְאִין דִּנְעָה אֶל־הֵימָּן בְּאָרֶץ: אֵלֶּה וְכַחַשׁ וְרֶצַח וְגַבֵּל וְנֶאֱמָר: פָּרְצוּ דְמִים בְּדָמִים נָגְעוּ: עַל־כֵּן תִּאָּכַל הָאָרֶץ וְאִמְלֵל כָּל־יֹשֵׁב בָּהּ בְּחַיַּת הַשָּׂדֶה וּבְעוֹף הַשָּׁמַיִם וּבְחַיֵּי הַיָּם יִאֲסָפוּ:

אֵךְ אִישׁ אֶל־יָרֵב וְאֶל־יֹכֵחַ אִישׁ וְעַמָּה כְּמִרְיָבִי כַּהֵן: וְכַשְׁלָה הַיּוֹם וְכַשֵּׁל צִמְנָבִיא עַמָּה לְיִלְכָה וְדַמִּיתִי אִמָּה: קָדְמוּ עַמִּי מִכְּלֵי הַדִּנְעָה כִּי אֶתֶּה הַדִּנְעָה מֵאִסָּה וְאִמָּאסָאֵה מִכֵּהֵן לִי וְחַשְׁכָּה תִּזְרֹת אֶל־הֵיךְ אֲשַׁפַּח בְּנִיָּה צִמְנָנִי: בְּרַבִּים כֵּן חֲטָאֵר לִי כְּבֹדִים בְּקִלּוֹן אֲמִיר: חֲטָאֵת עַמִּי יִאָּכְלוּ וְאֶל־עֵינִים יִשְׁאֹר נַפְשׁוֹ: וְהֵיךְ כְּעַם כִּפְלֹן וּשְׁקָדָתִי עָלָיו דְּרָכָיו וְיַמְעַלְלָיו אֲשִׁיב לִי: וְאִכְלוּ וְלֹא יִשְׂבְּעוּ הַזֶּנֶן וְלֹא יִסְבְּצוּ כִּי־אֶת־יְהוָה עָזְבוּ לְשֹׁמֵר:

v. 6. א דדד

1. hat zu sch. mit denen ... keine Erkenntnis Gottes. B: hat eine Streitsache. vE: Rechtsache. dW: Rechtsstreit. A: zu rechten. vE: Bahrheit ... Barmherzigkeit ... Gotteskenntnis.

2. Schwören u. Eiden ... reicht eine Bl. an die andre. B.A: Fluchen. vE: Meineid u. Eide u. Todschlag u. Diebstahl u. Ehebruch. dW: Man schmetzt zc. B: haben durchgebrochen. vE: sind allgemein verbreitet. dW: Gewaltthat üben sie, u. Bl. ist auf Bl. gehäuft.

3. alle Sime. verschmachten, kommt den ... und die ... werden wegger. w. B: trauern ... ohnmächtig werden. A: dahinschmachten. dW.vE: darob trauern ... (ja sogar) die S. des Meeres kommen um (naghen).

4. B: darf kein Mann rechten. vE: Keiner darf

IV. Höret, ihr Kinder Israel, des Herrn Wort! Denn der Herr hat Ursache zu schelten, die im Lande wohnen; denn es ist keine Treue, keine Liebe, kein Wort Gottes 2 im Lande, * sondern Gotteslästern, Lügen, Morden, Stehlen und Ehebrechen hat überhand genommen, und kommt eine Blutschuld 3 nach der andern. * Darum wird das Land jämmerlich stehen, und allen Einwohnern übel gehen; denn es werden auch die Thiere auf dem Felde und die Vögel unter dem Himmel und die Fische im Meer weggerafft werden.

4 Doch man darf nicht schelten, noch jemand strafen, denn dein Volk ist wie die, 5 so die Priester schelten. * Darum sollst du bei Tage fallen, und der Prophet des Nachts neben dir fallen; also will ich deine 6 Mutter hinrichten. * Mein Volk ist dahin, darum, daß es nicht lernen will; denn du verwirfst Gottes Wort, darum will ich dich auch verwerfen, daß du nicht mein Priester sein sollst; du vergiffest des Gesetzes deines Gottes, darum will ich auch 7 deiner Kinder vergessen. * Je mehr ihrer wird, je mehr sie wider mich sündigen, darum will ich ihre Ehre zu Schanden 8 machen. * Sie fressen die Sündopfer meines Volks, und sind begierig nach ihren 9 Sünden. * Darum soll es dem Volk gleichwie den Priestern gehen; denn ich will ihr Thun heimsuchen und ihnen ver- 10 gelten, wie sie verdienen: * daß sie werden essen und nicht satt werden, Gurrei treiben und soll ihnen nicht gelingen, darum, daß sie den Herrn verlassen haben und ihn nicht achten.

n. R. züchtigt. A: will von Rechenschaft hören ... Rüge. (dW: Doch rechte Niemand, n. R. rüge!) B. dW: mit (dem Priester) rechten. vE: haben. A: dem gleich, der dem Hr. widerspricht!

5. und ich will. dW: Und so strazest du. vE: Daher. A: Heute wirst du ...?

6. verur. die Leere. B: ist vertilget, darum daß es keine Erkenntnis hat. Weil du hast die Grf. verworfen, habe ... dW: wird vert. aus Mangel an Grf. Weil du [Priester!] die G. verschmähest. vE: Kenntniß [Gottes] ... verachtet hast.

7. in Schande wandeln. dW: Wie sie zunehmen, also sündigen. vE: Alle, so viele ihrer sind, sündigten.

Audite verbum Domini, filii IV.

Mich. 6, 2. Israel! Quia judicium Domino cum
Jes. 9, 3, 7, 28. habitatoribus terrae; non est enim
5, 1. Jer. 59, 14. veritas et non est misericordia et
non est scientia Dei in terra.
* Maledictum et mendacium et homicidium et furtum et adulterium
Ez. 7, 26. inundaverunt, et sanguis sanguinem tetigit. * Propter hoc lugebit terra, et infirmabitur omnis qui habitat in ea, in bestia agri et in volucre coeli; sed et pisces maris congregabuntur.

Verumtamen unusquisque non
Ks. 30, 10. judicet, et non arguatur vir; populus enim tuus sicut hi qui contradicunt sacerdoti. * Et corrues
Am. 5, 10. hodie, et corruet etiam propheta
Dt. 17, 9, 22. Nm. 16. Am. 2, 12. tunc, et corruet etiam propheta
Mich. 3, 6. tecum; nocte tacere feci matrem tuam. * Conticuit populus meus,
Ez. 7, 11. eo quod non habuerit scientiam; quia tu scientiam repulisti, repellam te, ne sacerdotio fungaris mihi; et oblita es legis Dei tui, obliviscar filiorum tuorum et ego.
Mal. 2, 7. Ez. 44, 12. * Secundum multitudinem eorum sic peccaverunt mihi; gloriam eorum in ignominiam commutabo.
Lv. 4, 24. 18. Nm. 13. 2. Peccata populi mei comedent, et ad iniquitatem eorum sublevabunt animas eorum. * Et erit sicut
Ez. 24, 2. populus, sic sacerdos; et visitabo super eum vias ejus, et cogitationes ejus reddam ei. * Et comedent
Ez. 3, 11. Lv. 24, 2. et non saturabuntur, fornicati sunt et non cessaverunt, quoniam Dominum dereliquerunt in non custodiendo.

3. S* sed.

dW. vE. A: Herrlichkeit in (Schmach).

8. ihren Missethaten. B: Ungerechtigkeit. dW: Von der Sünde m. V. nähren sie sich. vE: m. V. Sünden. dW: nach ihrem Vergehen sind sie gierig. vE: sehnern sich n. ihren Lasten.

9. wie dem Priester ... an ihnen heims. B: seine Wege über ihm heims. u. ihnen sein Thun verg. dW: ahnde an ihnen ihren Wandel ... Thaten. vE: strafen will ich sie für ihre Wege ... nach ihren Werken.

10. u. sich doch nicht ausbreiten. dW. vE: mehren. B: den G. verlassen wahrzunehmen. vE: unterlassen, auf Jehova zu achten. dW: Jes. Dienst unterl. sie.

IV.

Adversus Israelitarum scelera.

11 Πορνείαν καὶ οἶνον καὶ μέθυσμα ἐδέξατο καρδία 12 λαοῦ μου. Ἐπὶ συμβόλοις ἐπηρώτων, καὶ ἐν δόξοις αὐτοῦ ἀπήγγελλον αὐτῷ· πνεύματι πορνείας ἐπλανήθησαν καὶ ἐξεπόρευσαν ἀπὸ τοῦ Θεοῦ αὐτῶν. 13 Ἐπὶ τὰς κορυφὰς τῶν ὀρέων ἐθυσίαζον, καὶ ἐπὶ τοὺς βουνούς ἐθυσον ὑποκάτω θρυγῶν καὶ λεύκης καὶ δένδρου συσκαίζοντος, ὅτι καλὸν σκέπη. Διὰ τοῦτο ἀπορνεύουσιν αἱ θυγατέρες ὑμῶν, καὶ αἱ σύμφαι ὑμῶν μοιγεύουσιν. 14 Καὶ οὐ μὴ ἐπισκέψωμαι ἐπὶ τὰς θυγατέρας ὑμῶν, ὅταν πορνεύουσιν, καὶ ἐπὶ τὰς σύμφαι ὑμῶν, ὅταν μοιγεύουσιν· διότι καὶ αὐτοὶ μετὰ τῶν πορνῶν συναφύροντο, καὶ μετὰ τῶν τετελεσμένων ἐθυσον, καὶ ὁ λαὸς ὁ συνίων συνεπλέκετο 15 μετὰ πόρνῃς.

Σὺ δὲ Ἰσραὴλ, μὴ ἀγνόει, καὶ Ἰούδα, μὴ εἰσπορεύεσθαι εἰς Γαλάλα, καὶ μὴ ἀναβαίνειε τὸν οἶκον τῆς ἀδικίας, καὶ μὴ ὀμνύετε ζῶντα κύριον. 16 Ὅτι ὡς δάμαλις παροιιστῶσα παροιίστησεν Ἰσραὴλ· νῦν γεμισαὶ αὐτοὺς κύριος ὡς ἀμνὸν ἐν εὐρυχώρῳ. 17 Μέτοχος εἰδῶλων Ἐφραΐμ ἐθήκεν ἑαυτῷ σκάνδαλα, 18 ἤρτισεν Χαναανίους· πορνεύοντες ἐξεπόρευσαν, ἡγάπησαν αἰμίαν ἐκ φουάγγματος αὐτῶν. 19 Συστραφὴ πνεύματος σὺ εἶ ἐν ταῖς πτέρυξιν αὐτῶν καὶ καταισχυρήσονται ἐκ τῶν θυσιαστηρίων αὐτῶν.

V. Ἀκούσατε ταῦτα οἱ Ἰσραεῖς, καὶ πρὸς ἔγχεα οἶκος Ἰσραὴλ, καὶ οἶκος τοῦ βασιλέως ἐνωτίζεσθαι, διότι πρὸς ὑμᾶς ἐστὶν τὸ κρίμα· ὅτι παγίς ἀγνήθηται τῇ σκοπιᾷ, καὶ ὡς δίκτυον ἐκτεταμένον ἐπὶ τὸ Ἰαβύριον, 2 ὁ οἱ ἀγρεύ-

12. A²: συμβολαῖς. A²EX: ἀπήγγελλον αὐτῷ· ὅτι πν. 13. B: πορνεύουσιν. 14. A²B: πορνεύουσαι... μοιγεύουσαι. B: ὅτι (* καὶ etl. EX) αὐτοί. A²FX: λαὸς ὁ συνίων. 15. A²B (pro τῇ ἀδικ.) Ὡς. F: Ζῇ κύριος. 16. B: Διότι ὡς. 17. EFX: αὐτῷ. 18. A²B: φρ. αὐτῆς. 19. X: πνεύμ. αὐτῶν συμῖ ἐν τ. πτ. FX* ταῖς. A²B: πτ. αὐτῆς. EX: θυσιῶν.

1. EX: τῷ Ἰσρ. B: κ. ὁ οἶκ. τ. β. F: Ταβέρ.

11. B: nehmen den Verstand weg. dW.vE.A: tan- ben den B. (das Herz).

12. dW: befraget. B: Steden sollt ihm anzeigen. A: soll ihm offenbaren. vE: Aufschluß geben! dW: offenbaret ihm ... untreu ihrem Gott. vE: entfernt von.

13. B.dW.vE.A: Auf den Gipfeln der B. B: u. Pappelbäumen u. Linden. vE.A.(dW): Ufchen u. Pappeln u. Zerebinthen. B.dW.vE: Darum huren

11 זנות ויין ותרש יחד-לב: עמי
12 בעצו ישאל ומקלו יגיד לו כי ריח
וזנים חתלה ויזוני מתחת אלהיהם:
13 על ראשי ההרים יזבחו ועל הגבעות
יקשרו תחת אילון ולבנה ואלה פר-
סוב צלה על-כן תזלינה בנותיכם
14 וכלותיכם תנאפנה: לא אסקוד על-
נחיתכם כי תזנינה ועל-פלותיכם
15 כי תנאפנה כיהם עם-הזנות יפרדו
ועם-הקדשות יזבחו ועם לא-יבין
לכם:

16 אסונה אתה ישראל אל-ימשם
17 תהיה ואל-תבאו הגלגל ואל-תעלו
18 בית און ואל-תשקעו חיה-הנה: כי
נפחה כרלה סרר ישראל עתה
19 ויעם יהוה ככבש בפרחב: חבור
20 עצבים אפרים הנח-לו: סר סבאם
הונה הזנו אהבו חבו קלון מגניה:
21 צרר רות אותה בכנפיה ויבשו
מזבחם:

V. שמעו זאת הפתלים והקשיבו
בית ישראל ובית המלך האזינו כי
לכם המשפט כיהם היותם למצפה
והשת פרושה על-תקבור: ושחטה

v. 12. טפ ב"ס

v. 14. חורח או חורח

v. 17. טפ בחורח

cure X., u. cure Schüre (Schwiegerstöcher) brach
b. Ehe.

14. X. huren u. cure Br. ehedrechen, weil ich
absondert mit ... dW: Ich kann nicht eheden an ...
dass sie ... vE.A: (werde) cure X. n. strafen. (B: So
ich cure X. n. heimsuchen, weil ...?) dW.vE.A: kann
sie selbst. dW: gehen bei Sette. (A: gehen um.) dW:
Wahlerinnen? vE: den feilen Götzenbräuten. B: bei
Boll, so seinen Verstand hat, wird mit eingeschäft.

Die Hurerei wider Gott und ihre Strafe.

IV.

- 11 Hurerei, Wein und Rost machen toll.
 12 * Mein Volk fraget sein Holz, und sein Stab soll ihm predigen, denn der Hurereigeist verführet sie, daß sie wider ihren
 13 Gott Hurerei treiben. * Oben auf den Bergen opfern sie, und auf den Hügeln räuchern sie, unter den Eichen, Linden und Buchen, denn die haben seine Schatten. Darum werden eure Töchter auch zu Huren, und eure Bräute zu Ehe-
 14 brecherinnen werden. * Und ich wills auch nicht wehren, wenn eure Töchter und Bräute geschändet und zu Huren werden, weil ihr einen andern Gottesdienst anrichtet mit den Huren, und opfert mit den Hühnchen. Denn das thörichte Volk will geschlagen sein.
 15 Willst du, Israel, ja huren, daß sich doch nur Juda nicht auch verschulde! Gehet nicht hin gen Gilgal, und kommet nicht hin auf gen Beth Aven, und schwöret nicht:
 16 So wahr der Herr lebt! * Denn Israel läuft wie eine tolle Kuh: so wird sie auch der Herr weiden lassen wie ein Lamm in
 17 der Irre. * Denn Ephraim hat sich zu den Götzen gefellet: so laß ihn hinfahren!
 18 * Sie haben sich in die Schwelgerei und Hurerei gegeben; ihre Herren haben Lust
 19 dazu, daß sie Schande anrichten. * Der Wind mit seinen Flügeln wird sie gebunden treiben, und müssen über ihrem Opfer zu Schanden werden.
 V. So höret nun dieß, ihr Priester! und merke auf, du Haus Israel! und nimms zu Ohren, du Haus des Königs! denn es wird eine Strafe über euch gehen, die ihr ein Strick zu Mizpa und ein ausgepanntes Netz zu Thabor geworden seid. * Mit

- Pr. 5, 1. 20, 1; Es. 28, 7. Fornicatio et vinum et ebrietas 11 auferunt cor. * Populus meus 12 in ligno suo interrogavit, et baculus ejus annuntiavit ei; spiritus enim fornicationum decepit eos, et fornicati sunt a Deo suo. * Su- 18 per capita montium sacrificabant, et super colles accendebant thymiam, subtus quercum et populum et terebinthum, quia bona erat umbra ejus. Ideo fornicabuntur filiae vestrae, et sponae vestrae adulterae erunt. * Non visitabo su- 14 per filias vestras, cum fuerint fornicatae, et super sponas vestras, cum adulteraverint; quoniam ipsi cum meretricibus conversabantur et cum effeminatis sacrificabant. Et populus non intelligens vapulabit. Si fornicaris tu, Israel, non 15 delinquat saltem Juda. Et nolite ingredi in Galgala, et ne ascenderitis in Bethaven, neque juraveritis: Vivit Dominus! * Quoniam 16 sicut vacca lasciviens declinavit Israel: nunc pascet eos Dominus quasi agnum in latitudine. * Parti- 17 ceps idolorum Ephraim: dimitte eum! * Separatum est convivium 18 eorum, fornicatione fornicati sunt; dilexerunt asferre ignominiam protectores ejus. * Ligavit eum spiri- 19 ritus in alis suis, et confundentur a sacrificiis suis. Audite hoc, sacerdotes! et V. attendite, domus Israel! et domus regis, auscultate! quia vobis judicium est, quoniam laqueus facti estis speculationi, et rete expansum super Thabor. * Et victi- 2

1. S: et sicut rete.

dW: unverkündigte B. stürzt ins Verderben. A: muß geschl. sein? vE: So geht d. B., das sinnlos ist, zu Grunde.

15. dW: Beim Leben Jehovas!

16. schlägt aus wie eine unabhängige A. B. vE: widerspenstig ist wie e. widersp. dW: gleich einer unabh. R. ist J. unabh. A: wie eine übermächtige R. weicht J. aus der Bahn. dW. A: wie (Lammer) auf weiter Trift? vE: weitem Felde?

17. B: ist ein Götzen-Gesell. dW: An den G. hängt Ephr.; laßt es! vE: ist der G. Freund — laß ihn!

18. ganz hingeegeben. (B: Ihr Trant ist abgeseien!! Sie huren immer fort.) dW: Ist ihr Sechsgelag vorbei, treiben sie Hurerei? vE: ... vorüber, dann huren sie? A: Ihr Mahl ist abgesondert. (B: Schutzherrn lieben Geschenke, o der Schande!) dW: eifrig lieben Sch. ihre Fürsten. vE: ihre Führer lieben es, Schändliches zu thun. A: fügen gerne Schande zu?

19. B. A: fassen. dW: Es fasset ... Fittigen.
 1. das Gericht gehet über euch. B: gehet euch an. dW: Euch drohet Gericht! A: gebähret euch. dW. vE: Fallstrick.

V.

Adversus Israelitas et Judaeos.

οὐτως τὴν θήραν κατέπληξαν. Ἐγὼ δὲ παιδευ-
τὴς ὑμῶν. ³ ἐγὼ ἐγνων τὸν Ἐφραΐμ, καὶ Ἰσ-
ραὴλ οὐκ ἄπεστιν ἀπ' ἐμοῦ· διότι νῦν ἐξ-
επορεύουσιν Ἐφραΐμ, ἡμῶνθ' Ἰσραὴλ. ⁴ Οὐκ
ἔδωκαν τὰ διαβούλια αὐτῶν τοῦ ἐπιστρέψαι
πρὸς τὸν θεὸν αὐτῶν, ὅτι πνεῦμα πορνείας
ἐν αὐτοῖς ἔστιν, τὸν δὲ κύριον οὐκ ἐπέγνωσαν.
⁵ Καὶ ταπεινωθήσεται ἡ ἔβρις τοῦ Ἰσραὴλ εἰς
πρόσωπον αὐτοῦ, καὶ Ἰσραὴλ καὶ Ἐφραΐμ
ἀσθενήσουσιν ἐν ταῖς ἀδικίαις αὐτῶν· καὶ
ἀσθενήσῃ καὶ ἡ Ἰουδα μετ' αὐτῶν. ⁶ Μετὰ
προβάτων καὶ μόσχων πορεύονται τοῦ ἐκζη-
τῆσαι τὸν κύριον, καὶ οὐ μὴ ὑπάρωσιν αὐτόν,
ὅτι ἐξέκλινεν ἀπ' αὐτῶν. ⁷ Οὗτοι τὸν κύριον
ἐγκατέλιπον, καὶ ὅτι τέκνα ἀλλότρια ἐγενή-
θησαν αὐτοῖς· νῦν καταφάγεται αὐτούς ἡ
ἐρυσίβη καὶ τοὺς κλήρους αὐτῶν.

⁸ Σαλπίατε σάλπιγγι ἐπὶ τοὺς βουνοὺς,
ἡγήσατε ἐπὶ τῶν ὑψηλῶν, κηρύττετε ἐν τῷ οἴκῳ
ᾧ· Ἐξίστη Βενιαμὴν, ⁹ Ἐφραΐμ εἰς ἀφανι-
σμόν ἐγένετο ἐν ἡμέραις ἐλέγχου. Ἐν ταῖς
φουλαῖς τοῦ Ἰσραὴλ ἡδεῖξα πιστά. ¹⁰ Ἐγένοντο
οἱ ἄρχοντες Ἰουδα ὡς μετατιθέντες ὄρια· ἐπ'
αὐτοὺς ἐκγεῶ ὡς ὕδωρ τὸ ὄρημά μου.
¹¹ Κατεδυναστέουσιν Ἐφραΐμ τὸν ἀντιδικὸν
αὐτοῦ, κατεπάτησεν κρῖμα· ὅτι ἤρξατο πο-
ρεύεσθαι ὁπίσω τῶν ματαίων. ¹² Καὶ ἐγὼ
ὡς ταραχὴ τῷ Ἐφραΐμ, καὶ ὡς κέντρον τῷ
οἴκῳ Ἰουδα. ¹³ Καὶ εἶδεν Ἐφραΐμ τὴν νόσον
αὐτοῦ καὶ Ἰουδα τὴν ὀδύνην αὐτοῦ, καὶ
ἐπορεύθη Ἐφραΐμ πρὸς Ἀσσυρίους καὶ ἀπ-
έστειλεν πρέσβεις πρὸς βασιλέα Ἰαρὲμ· καὶ
αὐτὸς οὐκ ἠδυνάσθη ἰάσασθαι ὑμᾶς, καὶ οὐ
μὴ διαπαύσῃ ἐξ ὑμῶν ὀδύνη. ¹⁴ Διότι ἐγὼ
εἶμι ὡς πανθὴρ τῷ Ἐφραΐμ, καὶ ὡς λέων τῷ

3. B: ἐκ ἀπίστη (EX: ἐκ ἀπίστησα). 4. EFX* (pr.)
τὸν. 5. EX* καί γε (B: καί). 6. EX* τὸν et ὅτι. B: ἐκ-
κλίπεν. 7. EX* τὸν. B* (pr.) καὶ. X: ἐγέννησαν ἰαν-
τοῖς. 8. B: Βενιαμίν. 11. B: κατεπ. τὸ κρ. 12. A²: ἐγὼ
ὡς ἀράχνη. 13. A² B: εἶδεν. B: κ. ἔτος ἐκ. EX: ἠδυν-
ήθη. EX (pro ias.) ὀύσασθαι (F: διασώσαι). X (pro
ὑμᾶς) αὐτὴς. 14. EX† (ab in.) Ἐγένετο γὰρ Ἐφραΐμ
ὡς περιστρεφὰ ἄνθρωπος, ἐκ ἔχου καρδίας, Αἴγυπτον ἐπ-
εκαλεῖτο, καὶ εἰς Ἀσσυρίους ἐπορεύετο.

2. Mit abwegigem Schl. ... aber ich werde ihrer
Uner Strafe sein. B: Schl. der Abweichenden ... Zucht-
meister. dW: Durch [Dyfer:] Schl. üben sie tiefe Ue-
bertretung; aber ich — Züchtigung ihnen Allen! A:
Reizt ihr tief.

3. dW: denn nun treibest du Hurerei, Ephr., u. es
befeudet sich S. vE: hat jetzt gebüret, befedeet hat sich S.

4. darauf ... Lehreten ... kennen den G. nicht. B:
Ihre Thaten gebens nicht zu ... dW: Handlungen

שטים העמיקו ואני מוסר לכלם;
אני ידעתי אפרים וישראל לא נכחד
מפני כי עתה הזנית אפרים נטמא
וישראל: לא יתנו מעלליהם לשוב
אל אלהיהם כי ריח זנונים בקרבם
והזניה לא ידעו: וענה נאון-
ישראל בפניו וישראל ואפרים
יבשלו בעוונם בשל בסי יהודה עמם:
בצאנם ובבקרם ילכו לבפש את-
היה ולא ימצאו חלץ מהם: ביהיה
נגוד פרכנים זרים ילדו עתה ואלכלם
חדש אתחלקיהם:

8 תקעו שופר בבבלה הצצה
במה הריעו בית און אפרים
בנימין: אפרים לשמה תהיה ביום
הכחה בשבטי ישראל הודעתי
נאמנה: היו שרי יהודה במסיני
בבל עליהם אשפוך פמים עברתי:
עשן אפרים רצון משפט כי
הואיל הלה אחר-צו: ואני כעש
לאפרים וכרב לבית יהודה: ויהא
אפרים אתה-ליו ויהודה את-מזרו
ינה אפרים אל-אשור וישלח אל-
מלה ירב והוא לא יוכל להפא לכם
ולא יבנה מכם מזור: כי אנכי
כשחל לאפרים וכפסיר לבית יהודה

v. 2. ססס כמ

lassen sie nicht zurückkehren. vE: Gewohnheiten lassen
es u. zu!

5. B: Also wird die Heiligkeit Sfr. ihnen ins A. ent-
worten? dW: so w. Sfr. Stolz gebeugt? vE: S. so
cher Uebermuth zeuget wider sie ins Gesicht hinein.

6. B: ihnen entzogen. dW: entzieht sich. vE: hat
sich losgemacht von ihnen. A: genommen nach a. f.
nen.

7. B: sind treulos worden am G. dW: werden

Schlachten vertiefen sie sich in ihrem Verlaufen; darum muß ich sie allesammt strafen. * Ich kenne Ephraim wohl, und Israel ist vor mir nicht verborgen, daß Ephraim nun eine Hure ist, und Israel ist unträn. * Sie denken nicht darnach, daß sie sich kehreten zu ihrem Gott; denn sie haben einen Surengest in ihrem Herzen, und lehren vom Herrn nicht. * Darum soll die Hoffart Israels vor ihrem Angesicht gebemüthigt werden, und sollen beide, Israel und Ephraim, fallen um ihrer Missethat willen; auch soll Juda sammt ihnen fallen. * Alsdann werden sie kommen mit ihren Schafen und Kindern, den Herrn zu suchen, aber nicht finden; denn er hat sich von ihnen gewandt. * Sie verachten den Herrn und zeugen fremde Kinder; darum wird sie auch der Neumond fressen mit ihrem Erbtheil.

8 Ja blasf Posaunen zu Gibeä, ja trompetet zu Rama, ja rufet zu Beth Aven: 9 Hinter dir, Benjamin! * Denn Ephraim soll zur Wüste werden, zur Zeit, wenn ich sie strafen werde. Davor habe ich die 10 Stämme Israel treulich gewarnt. * Die Fürsten Juda sind gleich denen, die die Grenze verrücken; darum will ich meinen Zorn über sie ausschütten wie Wasser. 11 * Ephraim leidet Gewalt und wird geplagt, daran geschieht ihm recht; denn er hat sich gegeben auf (Menschen-) Gebot. 12 * Ich bin dem Ephraim eine Motte, und 13 dem Hause Juda eine Wade. * Und da Ephraim seine Krankheit und Juda seine Wunden fühlete, zog Ephraim hin zu Assur, und schickte zum König zu Jareb; aber er konnte euch nicht helfen, noch eure 14 Wunden heilen. * Denn ich bin dem Ephraim wie ein Löwe, und dem Hause Juda

9, 9. 4, 18. mas declinastis in profundum; et ego eruditor omnium eorum. 4, 17. Es. 7, 5. * Ego scio Ephraim, et Israel non 3 Es. 23, 42. est absconditus a me; quia nunc fornicatus est Ephraim, contaminatus est Israel. * Non dabunt cogitationes suas ut revertantur ad Deum 4 4, 12, 9, 1. suum; quia spiritus fornicationum in medio eorum, et Dominum non cognoverunt. * Et respondebit 5 7, 10. Am. 4, 8. arrogancia Israel in facie ejus, et Israel et Ephraim ruent in iniquitate sua; ruet etiam Judas cum eis. * In gregibus suis et in armentis suis vadent ad quaerendum 6 Ps. 50, 22. Am. 4, 8. Dominum, et non invenient; ablatum est ab eis. * In Dominum 7 Pr. 1, 28. 2, 6. 13. Jer. 2, 34. praevaricati sunt, quia filios alienos genuerunt: nunc devorabit eos mensis cum partibus suis.

Clangite buccina in Gabaa, tuba 8 in Rama, ululate in Bethaven: Post tergum tuum, Benjamin! * Ephraim 9 in desolatione erit in die correptionis. In tribubus Israel ostendi fidem. * Facti sunt principes Juda 10 quasi assumentes terminum; super eos effundam quasi aquam iram meam. * Calumniam patiens est 11 Ephraim, fractus iudicio; quoniam coepit abire post sordes. * Et ego 12 quasi tineam Ephraim, et quasi putredo domui Juda. * Et vidit 13 Ephraim languorem suum et Juda vinculum suum, et abiit Ephraim 7, 11. 10. 4. Jer. 2, 18. ad Assur et misit ad regem ultorem; et ipse non poterit sanare vos, nec solvere poterit a vobis vinculum. * Quoniam ego quasi leaena 14 Ephraim, et quasi catulus leonis

8. U.L.: brommetet. 10. U.L.: so die Grenze.
11. A.A.: Menschen-Gebot.

getreu ... unächte Kinder. A: ein Monat?

8. schreiet Lärm zu B. dW: „Hinter dir her [der Feind], Benjamin!“ A: hinter dir ißs.

9. B: unter den St. J. habe ich kund gethan was wahrhaftig ist. dW: that ich Wahrfhaftes kund. (vE: Es bleibst babel, was ich in ... verkündet habe.) A: an den ... zeig' ich meine Treue?

10. dW.vE: gleich Grenzverrückern. A: die Mark-keine wegrücken.

11. wird erschlagen mit Recht, denn gar willig

wandelt er nach dem Gebot. B: ist freiwillig ... einhergegangen. dW: wird unterbrückt, zertrümmert von Strafen? vE: Niebergebr. w. G., gebeugt durch Strafgerichte? dW: willig folgt es [Menschen-] Geboten. vE: dem Geb. [des Götzendienstes]!

12. wie eine W. B: wie eine Fäulung. A: wie Fäulniß. dW: der Wurmfräß. vE: Knochenfräß?

13. Wunde. B: Geschwür. dW: Da siehest 3 Str. ... vE.A: Ephr. sah. dW: z. Könige, der rächen soll? A: zu dem Rächer? vE: großen König?

V.

Adversus Israelitas et Judaeos.

οἶκῳ Ἰουδα· καὶ ἐγὼ ἀρπάζωμαι καὶ πορεύσομαι καὶ λήψομαι, καὶ οὐκ ἔσται ὁ ἐξαιρούμενος.

15 Πορεύσομαι καὶ ἐπιστρέψω εἰς τὸν τόπον μου, ὅς οὐ ἀφανισθῶσιν καὶ ἐπιζητήσουσιν τὸ πρόσωπόν μου. Ἐν θλίψει αὐτῶν **VL** ὁρθριστῶσιν πρὸς με, λέγοντες· ¹ Πορευθῶμεν καὶ ἐπιστρέψωμεν πρὸς κύριον τὸν θεὸν ἡμῶν· ὅτι αὐτὸς ἤρπαξεν καὶ ἴασται ἡμᾶς, πατάξει καὶ μοιώσει ἡμᾶς. ² Ὑγιαίνει ἡμᾶς μετὰ δύο ἡμέρας· ἐν τῇ ἡμέρᾳ τῇ τρίτῃ ἀναστησόμεθα, καὶ ζήσόμεθα ἐνώπιον αὐτοῦ, ³ καὶ γωσσομεθα. Διδώμεν τοῦ γνῶναι τὸν κύριον· ὡς ὁρθρον ἔτοιμον εὐρησομεν αὐτόν, καὶ ἦξει ὡς ἑταῖρος ἡμῶν πρόϊμος καὶ ὄψιμος τῇ γῇ.

4 Τί σοι ποιήσω, Ἐφραΐμ; τί σοι ποιήσω, Ἰούδα; Τὸ δὲ ἔλεος ὑμῶν ὡς τρυφή παλαιή καὶ ὡς δρόσος ὁρθρινή πορευομένη. ⁵ Διὰ τοῦτο ἀπεθέρψα τὴν προσηγίαν ὑμῶν, ἀπῆλθον αὐτοὺς ἐν ῥήματι στυματός μου, καὶ τὸ κρίμα μου ὡς σῶς ἐξελεύσεται. ⁶ Διότι ἔλεος θέλω καὶ οὐ θυσίαν, καὶ ἐπύκνωσεν θεοῦ ἡ ὀλοκαυτώματα. ⁷ Αὐτοὶ δὲ εἰσιν ὡς ἀνθρώπος παραβαίνων διεθήκη· ἐκεῖ κατεφρόνησέν μου. ⁸ Γαλαὰδ πόλις ἐργαζομένη μάταια, ταρασσούσα ὕδαρ, ⁹ καὶ ἡ ἰσχὺς σου ἀνδρός παρικοῦ. Ἐκρυσψαν ἱερεῖς ὁδὸν κυρίου, ἐφόνευσαν Σικαμά, ὅτι ἀνομίας ἐποίησαν. ¹⁰ Ἐν τῷ οἴκῳ Ἰσραὴλ εἶδον φρικώδη, ἐκεῖ πορεύσαν τοῦ Ἐφραΐμ· ἐμύνηθη Ἰσραὴλ.

15. X† (p. ἀρον.) καὶ ἐπιστρέψω. B: ζητήσω.

1. EX (pro ἤρπ.) πύπαιμεν (AL† ἡμᾶς). 2s. B: ἔσονται. F: ἀναστησώμεθα καὶ ζήσώμεθα ... γωσώμεθα ... εὐρησώμεν. 3. A†X: δώσωμεν (-ωμεν A†B). B*εἴ. 5. B: ῥήματι. FX: πρ. σ. 6. X: ἔλεον. B: θέλω ἢ θυς. 7s. FX: κατεφρόνησάν. AL: με Γαλαὰδ, πόλις ... 9s. X† (p. σ.) ὡς. B*κυρίως. AL: ἀνομ. ἐποίησαν ἐν τῷ ... Ἰσραὴλ. εἶδον φρ. ἐκεῖ, πορευ. 10. B† τῷ (a. pr. Ἰσρ.).

15. vE: In meine Wohnung lehre ich zurück. B: sich werden schuldig erkennen. dW: bis sie beäßen? B: Wenn ihnen angst ist. dW: in ihrer Bedrängniß. vE: Noth. A: Zurückfall.

1. vE: wurde geschlagen.

2. dW: belebt uns wieder. vE: läßt uns genesen.

3. Lasset uns nicht haben u. nachjagen der Gerechten u. des G. So wird er ... sollte er. B: So werden wir erkennen ... dW: laßt uns erf., streben ... vE: Lasset uns zur Grf. kommen. A: Wir werden erfahren? dW: Wie Morgenroth geht er sicher auf? vE: gewiß tritt er hervor, der G. gleich? B: dessen Ausgang wie eine R. bereitet ist. A: denn wie die R. bereitet sich sein Ausg.

אֲנִי אֶנִי אֶסְרֶה וְאֶלְכֶּה אֶתְּמָא וְאֶיִן מְצִיל:

וְאֶלְכֶּה אֶסְרֶה אֶל־מִקְוֵי עַד אֶשְׁר־
יִשְׁמְנוּ וּבִקְשׁוּ פָנַי בְּצַר לָהֶם
וְיִשְׁחַרְנֵנִי: לָכֵן וְנִשְׁוֹבָה אֶל־יְהוָה
כִּי הוּא טָרַף וִירְפָאנוּ יְהוָה וְיִחַפְּשֵׁנוּ:
וְיַחֲיֵינוּ מִיָּמִים בָּיִם הַשְּׁלִישִׁי וְיִקְמֵנוּ
וְיִחְיֶה לְפָנָיו: וְנִדְעָה נִדְרָתָהּ לְדַעַת
אֶת־יְהוָה כִּשְׁחֹר נֶכֶן מִצָּאוּ וְיִבְרָא
כְּשֶׁם לָנוּ כְּמִלְקוֹשׁ יוֹרֵה אֶרֶץ:

וְנִחַ אֶעֱשֶׂה—לָהּ אֶסְרִים מֵה
אֶעֱשֶׂה לָהּ יְהוָה וְחִסְדָּהּ פֶּעַנְךָ
יִבְרָ וְכִשְׁל מִשְׁכִּים הִלָּךְ: עַל־פֶּן
תִּצְבֹּה בְּנִבְיָאִים הִרְגָתִים בְּאֶמְרִי
כִּי וּמִשְׁפָּטֶיהָ אִיר יִצָּא:
חֶסֶד חֶפְצִי וְלֹא־חֶבֶד וְדַעַת אֱלֹהִים
מִעֲלֹת: וְהִפְחָה כְּאֵדָם עֲבָרֵי כְרִית
שֶׁם בְּמִדֵּי כִי: בְּלֶעַד כְּרִית פֶּעַלִּי אֲנוּ
יִקְבָּה מִדָּם: וּבְחִפִּי אֵישׁ דִּדְרִידִים חֲכָר
נִהְיִים יְהוָה יִרְצֵנוּ יִרְצֵנוּ יִרְצֵנוּ כִּי זָמָה
עָשׂוּ: בְּכִית יִשְׂרָאֵל רִאֲתִי שְׁעֵרִי רִיָּה
שֶׁם זָנִית לְאֶסְרִים נִשְׁמָא וְיִשְׂרָאֵל:

v. 1. עק בלא א' סק.
v. 10. שטורח ק'

4. eine Morgenwolke ... sträbe sich an der. dW. A: Was soll ich dir thun ...? vE: mit dir machen? (B: eure Gütigkeit ... der Frühthau der vorübergeht!! dW: eure Frömmigk. ... das Morgenwölck ... bald schwindet? vE: Der Rebellwolke am Morgen gleicht eure Gottesfürcht ... schnell vorübergeht!! A: Dann herzf. ... dahinschwindet?)

5. dW: (schlag) ich sie. vE: tödtet ... merke! A: hab. B: hab' ich sie beäßen ... durch deine Gütigkeit mit das Licht hervorbrechen. dW: daß mein Nachf. mich wie Licht? vE: meine Strafgewichte gehen wie die Sonne hervor?!

6. mehr denn am Br. B: Gütigkeit. (dW: Götterangeficht hab' ich? vE: ... u. Gottesverehrung!) A:

wie ein junger Löwe. Ich, ich zerteile sie und gehe davon, und führe sie weg; und niemand kann sie retten.

15 Ich will wiederum an meinen Ort gehen, bis sie ihre Schuld erkennen und mein Angesicht suchen. Wenn es ihnen übel geht, so werden sie mich frühe suchen. **VI.** müssen (und sagen): *Kommt, wir wollen wieder zum Herrn! denn er hat uns zerrissen, er wird uns auch heilen; er hat uns geschlagen, er wird uns auch verbinden. *Er macht uns lebendig nach zweien Tagen, er wird uns am dritten Tage aufrichten, daß wir vor ihm leben. **3** werden. *Dann werden wir Nicht darauf haben und fleißig sein, daß wir den Herrn erkennen. Denn er wird hervorbrechen wie die schöne Morgenröthe, und wird zu uns kommen wie ein Regen, wie ein Spätregen, der das Land feuchtet.

4 Wie will ich dir so wohl thun, Ephraim! wie will ich dir so wohl thun, Juda! Denn die Gnade, so ich euch erzeigen will, wird sein wie eine Thaumwolke des Morgens, und wie ein Thau, der früh Morgens sich ausbreitet. *Darum höfete ich sie durch die Propheten, und tödte sie durch meines Mundes Rede, daß dein Recht an das Licht komme. *Denn ich habe Lust an der Liebe und nicht am Opfer, und am Erkenntniß Gottes und nicht am Brandopfer. *Aber sie übertreten den Bund, wie Adam; darin verachten sie mich. **8** *Denn Siload ist eine Stadt voll Abgötterei und Blutschulden. *Und die Priester sammt ihrem Hause sind wie die Ströter, so da lauern auf die Leute und würgen auf dem Wege, der gen Sichem gehet; denn **10** sie thun, was sie wollen. *Ich sehe im Hause Israel, da mir vor grauet: denn da huret Ephraim, so verunreiniget sich Israel.

5. A.A.: höfete (hobte, schlage) ich. A.A.: schlage ich. 6. A.A.: an der Erkenntniß. 9. A.A.: Ströter (Straßenräuber). A.A.: die Rotten. 10. A.A.: davor mit.

Barmherzigkeit.

7. dort. dW: nach Menschenart ... dazelbst [im Lande] sind sie mit treulos. vE: nach Menschenweise.

8. St. der Nebelstücker, voll blutiger Waffnarben. dW: Spuren von Blut. vE: mit Bl. bezeichnet. B: schlipferig vom Blut?

domui Juda. Ego ego capiam, et vadam; tollam, et non est qui eruat.

Vadens revertar ad locum meum, 15 donec deficiatis et quaeratis faciem meam. In tribulatione sua mane consurgent ad me: *Venite, **VI.** et revertamur ad Dominum! quia ipse cepit, et sanabit nos; percutiet, et curabit nos. *Vivificabit 2 nos post duos dies, in die tertia suscitabit nos, et vivemus in conspectu ejus. *Scimus sequemurque, ut cognoscamus Dominum. Quasi diluculum prae paratus est egressus ejus, et veniet quasi imber nobis temporaneus et serotinus terrae.

11, 8. Quid faciam tibi, Ephraim? 4 quid faciam tibi, Juda? Misericordia vestra quasi nubes matutina et quasi ros mane pertransiens. *Propter hoc dolavi in prophetis, occidi eos in verbis oris mei, et judicia tua quasi lux egredientur. *Quia 6 misericordiam volui et non sacrificium, et scientiam Dei plus quam holocausta. *Ipsi autem 7 sicut Adam transgressi sunt pactum; ibi praevaricati sunt in me. 12, 12. *Galaad civitas operantium idolum, 8 supplantata sanguine. *Et quasi 9 fauces virorum latronum particeps sacerdotum, in via interficientium pergentes de Sichem; quia scelus operati sunt. *In domo Israel 10 vidi horrendum: ibi fornicationes Ephraim, contaminatus est Israel.

5. Al.: et occidi.
9. S: Sichem.

9. der Hr. Silbe ist ... treiben eitel Thäue. B: die Priester-Gesellschaft ist gleich den Truppen. dW: Die Räuber-Schaaren Menschen auflauern, so die Silbe ... vE: eine Räuberbande ... die Priesterrotte. B: be- gehen Schandthaten. dW: ja, Sch. äben sie. vE: be- gehen fürwahr Abscheuliches.

10. dW: Schauerhaftes. vE.A.: Gräuel(haftes).

VI.

Adversus impenitentiam et rebellionem.

11 καὶ Ἰούδας. Ἀρχον ἐργαζῶν σεαυτῷ ἐν τῷ ἐπιστρέφειν με τὴν αἰχμαλωσίαν τοῦ λαοῦ μου.

VII. Ἐν τῷ ἰάσασθαι με τὸν Ἰσραὴλ καὶ ἀποκαλυφθήσεται ἡ ἀδικία Ἐφραΐμ καὶ ἡ κακία Σαμαρείας, ὅτι εἰργάσαντο ψευδῆ· καὶ κλέπτεις πρὸς αὐτὸν εἰσέλυσεται, ἐκδιδύσκων ληστῆς, ἐν τῇ ὁδῷ αὐτοῦ, ὅπως συνάδωσιν ὡς συνάδοντες τῇ καρδίᾳ αὐτῶν. Πάσας τὰς κακίας αὐτῶν ἐμνήσθην· τὴν ἐκύκλωσαν αὐτοὺς τὰ διαβούλια αὐτῶν, ἀπέθανε τοῦ προσώπου μου ἐγένοντο.

3 Ἐν ταῖς κακίαις αὐτῶν εὐφρανεν βασιλεὺς, καὶ ἐν τοῖς ψεύδουσιν αὐτῶν ἄρχοντας.

4 Πάντες μοιχεύοντες, ὡς κλέβανος καιόμενος εἰς πέφην κατακαύματος ἀπὸ τῆς φλογός, ἀπὸ πυρώσεως στέατος, ἕως τοῦ ζυμωθῆναι αὐτό.

5 Αἱ ἡμέραι τῶν βασιλέων ἡμῶν· ἤρξατο οἱ ἄρχοντες θυμοῦσθαι ἐξ οἴνου· ἐξέτεινεν τὴν χεῖρα αὐτοῦ μετὰ λοιμῶν.

6 Διότι ἀνεκαύθησαν ὡς κλέβανος αἱ καρδίαι αὐτῶν, ἐν τῷ καταράσσειν αὐτοὺς ὅλην τὴν νύκτα ὕπνου Ἐφραΐμ ἐνεπλήσθη· πρὸς ἐγενήθη, ἀνεκαύθη ὡς πυρὸς φάηγος.

7 Πάντες ἐδεσμεύθησαν ὡς κλέβανος πυρὸς καιόμενον αἱ καρδίαι αὐτῶν, καὶ κατέφαγεν πῦρ τοὺς κριτὰς αὐτῶν· πάντες οἱ βασιλεῖς αὐτῶν ἔπασον, οὐκ ἦν ὁ ἐπικαλούμενος ἐν αὐτοῖς πρὸς ἐμὲ.

8 Ἐφραΐμ ἐν τοῖς λαοῖς αὐτοῦ συναρμύνητο, Ἐφραΐμ ἐγένετο ἐγκρηφίας οὐ μεταστρεφόμενος.

9 Καταστρέψαν ἄλλοις τὴν ἰσχύα αὐτοῦ, αὐτὸς δὲ οὐκ ἐπέγνω· καὶ πολλοὶ ἐξήνθησαν αὐτῷ, καὶ αὐτὸς οὐκ ἔγνω. 10 Καὶ ταπεινωθήσεται ἡ ὕβρις Ἰσραὴλ ἐκ πρόσωπον αὐτοῦ· καὶ οὐκ ἐπιστρέψαν πρὸς κύριον τὸν θεὸν αὐτῶν, καὶ οὐκ ἐξελήθησαν αὐτὸν ἐν πᾶσι τούτοις.

11. B: Ἰούδα (EX† ἀφῆκε θειρισμὸν αὐτῷ).

1. FX: ἰάσθαι. 2. A¹: συνάδωσιν (—ωσιν A²B). B: ἔβοντες. EX† ἐν (a. τῇ) ... Πάσων τῶν καμῶν. B: ἐκκύκλωσαν. 3. EFx: βασιλεῖς. 4. A²X: πάντες μοιχεύοντες. Ὡς κλέβ... κατακαύσει (X: κατακαύσει αὐτὸς) ἀπὸ κτλ. F (pro κατακ. ἀπὸ τῆς) ἐπὶ τῆς καυστηρῆς ... (pro στειν.) ὕμνης. EX† (in f.) ὅλον. 5. B¹ A¹: ... βασιλ. ὑμῶν. FX¹ οἱ. X: ἐξέτεινεν τ. χ. αὐτῶν. 6. F (pro καταρ.) καταποντίζεσθαι. A²: αὐτὰς· ἔληψ. B: ἐνεπλήσθη (F¹). X† (p. ἐγεν.) καὶ. A: πῦρ (πυρὸς B). 7. B¹ πυρὸς καυσθ. αἱ καρδ. αὐτ. (EX: καιόμενος), ... κατέφαγεν (* πῦρ) ... ἔπασον, ἐν φν ἐν αὐτοῖς ὁ ἐκ. πρὸς με. 8. EX¹ ἐν. B: συναρμύνητο. 9. EFx† (ab in.) Καὶ. B: ἔγνω (bis). FX: πολλοὶ ἐξήνθησαν. 10. FX: τῷ Ἰσρ.

11 וְיִשְׂרָאֵל יָשָׁח בְּיָדֵי אֲרָכִים וְיִשְׂרָאֵל יָשָׁח בְּיָדֵי אֲרָכִים וְיִשְׂרָאֵל יָשָׁח בְּיָדֵי אֲרָכִים

VII. אֲשֶׁרִים וְרָעוֹת שְׁמָרוֹן כִּי פָעֵלוּ שְׁקָר וְנֶגַב יִבֹּא פֶשַׁע גָּדוֹל בְּחוּץ וְיִכְלֹ יִמְרֵהוּ לְלִבָּם כָּל־דַּעְתָּם זָכְרָתִי עֲתָה סִבְבִּים מַעַלְלֵיהֶם נִגַּד פָּנֵי הָיוּ בְּרַעְתָּם יִשְׁמְחוּ־מֶלֶךְ וּבִכְחֻשֵׁיהֶם שָׂרִים כָּלֵם מְנַאֲפִים כְּמוֹ תַפְזֹר בְּעֵרָה מֵאִפְסָה יִשְׁכְּחוּ מַעֲרִיר מְלוֹשׁ בָּצָק עֲדָה־מִצָּתוֹ יוֹם מִלְּזָנוּ הִחֲלֹ שָׂרִים חֲמַת מִיָּוִן מִשָּׁה יָדוֹ אֲדָ לְצָדִים כִּי־קָרְבוֹ כִּתְפוֹר לָכֵם בְּאֶרֶץ כָּל־הַלִּילָה יִשָּׁן אֲשֶׁרֵהֶם בְּקָר וְהָאֵל בָּעַר בָּאֵשׁ לְהַבִּהָה כָּלֵם יִחְמְרוּ סִתְפוֹר וְאִכְלֹ אֲת־שְׂפָטֵיהֶם כָּל־ מַלְכֵיהֶם נִפְלֹו אִין־קָרָא בָהֶם אֵלֵי אֲשֶׁרִים בַּעֲפִים הָוָא יִתְבּוֹלֵל אֲשֶׁרִים הָיָה עֲצָה בְּלִי הַסּוֹכָה אִכְלֹ וְיִים כָּחוֹ וְהָוָא לֹא יָדַע גַּם־שִׁיכָה יִדְקָה כּוֹ וְהָוָא לֹא יָדַע וְעַתָּה גִאֲוֹךְ יִשְׂרָאֵל בִּסְבָּנוֹ וְלֹא־שָׁבוּ אֶל־יְהוָה אֶלְהֵיהֶם וְלֹא בִקְשָׁהוּ בְּכָל־זֹאת

v. 4. מלכל ib. ב'א' דג' בממך v. 8. ב'א' דג' רמח

11. Und S. wird dir noch eine G. bringen. dW. vE: dir, S., ist eine (die)G. bereitet.

1. Räuber treiben. Der Dieb stiehlt etw. und antw. streifen Räuber. B: so wird die Richtigkeit ... offenbar. dW: Da ... wollte, so entdeckte sich ... (vE: Wenn ich meines Volkes Gien wenden, wenn ... so zeigte sich.) B: sie handeln fälschlich, ja man kommt als ein Dieb. dW: Räuberhaaren fallen draussen ein. vE: auf der Straße plündert der R. Schaar.

2. Und denken nicht in ihrem Herzen ... Aber soll sollen ihre Thaten sie umringen; denn sie sehen vor meinem Angesicht. dW: nun umr. sie ihre That, offenbar sind b. v. m. Augen. vE: Lafertheiten!

3. erkennen d. S. mit ...

4. B: welcher aufhöret zu wachsen von dem er bis er d. S. geteilet bis er durchläuert ist. dW: er nicht wachsend vom Staeten des S. vE: hat auf zu w. auf

Gleichwie ein Backofen. Des Königs Fest. Wie ein Kuchen.

VI.

11 * Aber Juda wird noch eine Ernte vor sich haben, wenn ich meines Volkes Gefängniß wenden werde.

VII. Wenn ich Israel heilen will, so findet sich erst die Sünde Ephraims und die Bosheit Samariens, wie sie Abgötterei treiben. Denn wiewohl sie unter sich selbst mit Dieben und auswendig mit Räubern 2 geplagt sind, * dennoch wollen sie nicht merken, daß ich alle ihre Bosheit merke. Ich sehe aber ihr Wesen wohl, daß sie allenthalben treiben.

3 Sie verdrösten den König durch ihre Bosheit, und die Fürsten durch ihre Lügen.

4 * Und sind allesammt Ehebrecher, gleichwie ein Backofen, den der Bäcker heizet, wenn er hat ausgeknetet, und läßt den Teig 5 durchsäuern und aufgehen. * Heute ist unser Königs Fest (sprechen sie). Da fangen die Fürsten an vom Wein toll zu werden; so ziehet er die Spötter zu sich.

6 * Denn ihr Herz ist in heißer Andacht wie ein Backofen, wenn sie opfern und die Leute betrügen; aber ihr Bäcker schläft die ganze Nacht, und des Morgens brennt er 7 lichterloh. * Noch sind sie so heißer Andacht wie ein Backofen. Obgleich ihre Richter aufgestossen werden und alle ihre Könige fallen, noch ist keiner unter ihnen, der mich anrufe.

8 Ephraim mengt sich unter die Wilder, Ephraim ist wie ein Kuchen, den niemand 9 umwendet. * Sondern Fremde fressen seine Kraft, noch will er nicht merken; er hat auch graue Haare gekriegt, noch will er 10 nicht merken. * Und die Hoffart Israels wird vor ihren Augen gedemüthigt: noch befehlen sie sich nicht zum Herrn, ihrem Gott, fragen auch nicht nach ihm in diesem Allen.

1. U.L.: Samariä. 5. U.L.: sahen ... zeucht.

6. U.L.: lichterlohe.

dem . . gegoren hat.

5. da streckt man seine Hand aus mit den Spöttern. B: Es ist der Tag u. R. dW.vE.A.: Am Tage. B: da sind die S. krank, nachdem sie v. B. erhitzt sind. dW.vE: erkrankten (werden krank) ... v. des B. Gluth. dW.A.: er streckt ...? vE: reicht f. S. den Sp.

6. Wenn sie ihr S. mit Hinterlist vollstopfen wie einen B. so schläft ... br. es lichterl. dW: Sie bringen [glühend] wie der Ofen ihr S. herbei zum Auf-lauern. vE: lassen ihr S. Arglist br. wie zu einem D.

* Sed et Juda, pone messem tibi, 11 cum convertero captivitatem populi mei.

5, 12, 6, 1, Jer. 17, 14, 61, 3. Cum sanare vellem Israel, VII. revelata est iniquitas Ephraim et malitia Samariae; quia operati sunt mendacium, et sur ingressus est spolians, latrunculus foris. * Et 2 ne forte dicant in cordibus suis omnem malitiam eorum me recordatum, nunc circumdederunt eos adinventiones suae, coram facie mea factae sunt.

Ps. 90, 8.

In malitia sua laetificaverunt 3 regem, et in mendaciis suis principes. * Omnes adulterantes, quasi 4 clibanus succensus a coquente; quievit paululum civitas a commistione fermenti, donec fermentaretur totum. * Dies regis nostri! 5 coeperunt principes furere a vino; extendit manum suam cum illusoribus. * Quia applicuerunt quasi 6 clibanum cor suum, cum insidiaretur eis; tota nocte dormivit coquens eos, mane ipse succensus quasi ignis flammae. * Omnes ca- 7 lesfacti sunt quasi clibanus, et devoraverunt iudices suos; omnes reges eorum ceciderunt, non est qui clamet in eis ad me.

10, 3, Ez. 29, 5. 1 Reg. 12, 32. Hos. 4, 11, Ez. 28, 7.

2 Reg. 15.

Ps. 14, 4.

Ps. 106, 35. Lv. 20, 17, 18.

Jer. 48, 11.

Es. 7, 31.

5, 5, Am. 4, 11. 6, 8.

Ephraim in populis ipse com- 8 miscebatur, Ephraim factus est subcinericius panis qui non revertsatur. * Comederunt alieni robur 9 ejus, et ipse nescivit; sed et cani effusi sunt in eo, et ipse ignoravit. * Et humiliabitur superbia Is- 10 rael in facie ejus: nec reversi sunt ad Dominum Deum suum, et non quaesierunt eum in omnibus his.

1. S: est, spolians latr. 5. A.: Die r. nostri coop.

B.dW: wie (ein) flammend Feuer. vE.A.: (eine) Feuerflamme(n).

7. Sie glähen Alle ... u. fressen ihre N.; alle ... B.dW.vE: verzehren.

8. dW: vermengt sich mit ... ein nicht umgewandelter S. geworden.

9. B.dW.A.: u. er weiß (merket) es nicht. vE: fühlet. dW: auch ist Grau auf sein Haupt gesprengt! vE: verbreitet sich gr. Haar auf ihm.

10. dW.A.: Stolz (gebeugt). vE: wie Kap. 5, 5.

VII.

Adversus impenitentiam et defectionem a Deo.

11 Καὶ ἦν Ἐφραὴμ ὡς περιστὰρ ἄνους, οὐκ ἔγνωσα καρδίαν. Αἰγυπτίον ἐπεκαλεῖτο, καὶ εἰς Ἀσσυρίους ἐπορεύθησαν. 12 Καθὼς ἂν πορεύωνται, ἐπιβαλὼν ἐπ' αὐτοὺς τὸ θάκτυόν μου, καθὼς τὰ πετεινὰ τοῦ οὐρανοῦ κατὰξω αὐτούς, παιδεύσω αὐτοὺς ἐν τῇ ἀκοῇ τῆς θλίψεως αὐτῶν.

13 Οὐαὶ αὐτοῖς, ὅτι ἀπεπηθήσαν ἀπ' ἐμοῦ. Διελθούσι εἰς αὐτοὺς, ὅτι ἠσέβησαν εἰς ἐμὲ. Ἐγὼ δὲ ἐντροσεύσασθαι αὐτούς, αὐτοὶ δὲ καταλάλησαν κατ' ἐμοῦ ψευδῆ. 14 Καὶ οὐκ ἔβησαν πρὸς με αἱ καρδίαι αὐτῶν, ἀλλ' ἡ ὁλόκληρον ἐν ταῖς κούραις αὐτῶν. Ἐπὶ στήθεσιν αὐτῶν κατεπέμνοντο. 15 Ἐπαίδευσθησαν ἐν ἐμοί, καὶ ἐγὼ κατέλογισα τοὺς βραχίονας αὐτῶν· καὶ εἰς ἐμὲ ἐλογίσαντο ποτηρὰ. 16 Ἀπεστράφησαν εἰς οὐθὲν, ἐγένοντο ὡς τόξον ἐντεταμένον· παροῦνται ἐν ῥομφαίᾳ οἱ ἀρχόντες αὐτῶν διὰ ἀπαιδευσίαν γλώσσης αὐτῶν. Οὗτος ὁ φανλισμὸς αὐτῶν ἐν γῇ Αἰγύπτῳ.

VIII. Εἰς κόλπον αὐτῶν ὡς γῆ, ὡς ἀνὴρ ἐπ' οἶκον κυρίου, ἀντ' ὧν παρεβήσαν τὴν διαθήκην μου καὶ κατὰ τοῦ νόμου μου ἠσέβησαν. 2 Ἐμὲ κενεράζονται. Ὁ Θεός, ἐγνωκαμένον σε.

3 Ὅτι Ἰσραὴλ ἀπεστρέφεται ἀγαθὰ, ἐχθρὸν καταδίωξαν. 4 Ἐαντοῖς ἐβασίλευσαν, καὶ οὐ δι' ἐμοῦ ἤρξαν, καὶ οὐκ ἐγνωρίσαν μοι. Τὸ ἀργύριον αὐτῶν καὶ τὸ χρυσίον αὐτῶν ἐποίησαν αὐτοῖς εἰδωλά, ὅπως ἐξολοθρευθῶσιν. 5 Ἀπότριψαι τὸν μόσχον σου, Σαμάρεια· παρωξύνθη ὁ θυμός μου ἐπ' αὐτούς. Ἐως τίνος οὐ μὴ δύναται καθαρισθῆναι ὁ ἐν τῷ Ἰσραὴλ; Καὶ

11. X: ἐπεκαλεῖτο. FX: ἐπορεύετο. 13. A²: ἀγλαίοι. X: καὶ αὐτοὶ. 14. EX (pro EV) Ἐπὶ. 15. B: κούρη. A¹ (alt.) καὶ (A²B†). 16. EFX: Ἐπιστρ. B: εἰς ὅθεν ... δι' ἀπαιδ. FX: Αἰγύπτῳ.

1. X (pro Εἰς κόλπ.) Ἐπὶ φάρυγγι ... † (p. γῆ) ἄβρατος, ὡς σάλπιγξ (EX: ἄβ. ὡς ἀλώπηξ). 2. X: Πρὸς με κενε. 4. A²B²: Ἐαντ. ἐβασ., κ. ὁ δι' ἐμὸν ἤρξαν. κ. ἐν ἐγ. μοι τὸ ἀργ. αὐτῶν, κ. κελ. B: ἐξολοθρ. 5. X: Ἀπόρριψον (F: Ἀπόρριψαι).

11. oerl. thörichte Tunde. A: unverständige. dW: einfühlige X. ohne Verstand.

12. sie her. rücken. B: herunterwerfen. dW.A: wie ... zieh' ich sie nieder. vE: Wohin sie gehen mögen ... ziehe f. herunter wie B. in der Luft. B: züchtigen, wie in ihrer Gemeinde gehöret (f. dW: wie die Kunde erging an ihre Verf. vE: es ihrer B. veründet worden.

13. oder sie reden z. w. mich. dW.A: gewöhnen. vE: abgefallen. B: gelehren. dW: Verderben über sie, daß ... abgef. vE: sagen mir Henscheln.

14. wenn sie so hören. B.dW.vE: heulen. A: son-

11 יהי אפרים כיונה פורתה אין לב 12 מצרים קראו אשר הלכו: פאשר ילכו אפרוש עליהם רשתי בעוף השמים אוריתם איסירם פשמע לעדם:

13 אי להם כירידו ממני עד להם כירשעו כי ואנכי אפדם והמה יתירו עלי כזבים: ולא יצקו אלי בלבם כי יגילו על-משפכותם על-דן ותירוש ותצורו יסורי כי: וואני ישרתי חזקתי וזרעתי ואלי ותחברדע: ישובו. לא על היו בקשת רמיה יפלו בחרב שריהם מעם לשונם זו לענם בארץ מצרים: מעם לשונם זו לענם בארץ מצרים:

VIII. יהוה יען עברו בריתי ועל-הוריתי פשע: לי יצקו אלהי ידענה ישראל:

2 זנה ישראל טוב אויב ירדפו: הם המליכו ולא ממני השירו ולא ידעתי פסעם וזהכם עשו להם יצבים למען יפרת: זנה עגלה שמרון חרה אפי כם עד-מתי לא יוכלו נקני: כי מישראל והוא

bern plärren in ihren Gemüthern?

15. wider mich. B: Ich habe f. zwargerechtigt, ich habe aber auch ihre Arme geküßt, doch ... gesch. dW: Ich züchtigte, stärkte dann ... und gegen mich sinnen f. Böses! vE: habe sie unterrichtet.

16. nicht aufwärts ... fallen über ihrer hohen Summe; das soll ihnen ... B: zum Allerschöbsten! dW: Höchsten. vE: wenden sich n. nach Oben. B.dW.A: (be)trüglicher B. vE: gleichen einem Irgefühle dW: ob dem Trost ihrer S. vE: wegen d. Trost. (dW: das ihr Höhn am Gg.?)

Wie eine verlockte Taube. Wie ein falscher Bogen. Samaria's Kalb. VII.

11 *Denn Ephraim ist wie eine verlockte Taube, die nichts merken will. Ist rufen sie Egypten an, dann laufen sie zu
 12 Assur. *Aber indem sie hin und her laufen, will ich mein Netz über sie werfen und herunter rücken, wie die Vögel unter dem Himmel; ich will sie strafen, wie man predigt in ihrer Versammlung.
 13 Wehe ihnen, daß sie von mir weichen! Sie müssen verstöbt werden, denn sie sind abtrünnig von mir geworden. Ich wollte sie wohl erlösen, wenn sie nicht wider
 14 mich Lügen lehren. *So rufen sie auch mich nicht an von Herzen, sondern hören auf ihren Lägern. Sie versammeln sich um Korn und Mosten willen, und sind
 15 mir ungehorsam. *Ich lehre sie und stärke ihren Arm, aber sie denken Böses
 16 von mir. *Sie befehlen sich, aber nicht recht, sondern sind wie ein falscher Bogen: darum werden ihre Fürsten durch das Schwert fallen, ihr Drohen soll in Egyptenland zum Spott werden.

VIII. Rufe laut wie eine Posaune (und sprich): Er kommt schon über das Haus des Herrn wie ein Adler, darum, daß sie meinen Bund übertreten und von meinem
 2 Gesetz abtrünnig werden. *Werden sie dann zu mir schreien: Du bist mein Gott! wir kennen dich, Israel!
 3 Israel verwirft das Gute: darum muß
 4 sie der Feind verfolgen. *Sie machen Könige, aber ohne mich; sie setzen Fürsten, und ich muß es nicht wissen. Aus ihrem Silber und Gold machen sie Götzen, daß
 5 sie ja bald ausgerottet werden. *Dein Kalb, Samaria, verstößt er; mein Horn ist über sie ergrimmet. Es kann nicht lange
 6 stehen, sie müssen gestraft werden. *Denn das Kalb ist aus Israel hergekommen,

14. A.A.: sondern heulen. A.A.: hören (heulen).
 16. U.L.: ihr Dräuen.
 4. U.L.: muß nicht wissen.

1. B: Setz die P. an deinen Gaumen! dW.vE: Die (Trompete) an d. Mund! Wie ein A. [spricht er (sich)] über ...

2. Sie werden wohl ... Mein Gott! wir Isr. kennen dich. B.dW.A.: erkennen. vE: verehren!

4. B.vE: nicht aus mir. dW: R. wählten sie ohne mich.

*Et factus est Ephraim quasi columba seducta, non habens cor. Aegyptum invocabant, ad Assyrios abierunt. *Et cum profecti fuerint, expandam super eos rete meum, quasi volucrem coeli detraham eos; caedam eos secundum auditionem coetus eorum.

Vae eis, quoniam recesserunt a me! Vastabuntur, quia praevaricati sunt in me. Et ego redemi eos, et ipsi locuti sunt contra me mendacia. *Et non clamaverunt ad me in corde suo, sed ululabant in cubilibus suis. Super triticum et vinum ruminabant, recesserunt a me. *Et ego erudiui eos et confortavi brachia eorum; et in me cogitaverunt malitiam. *Reversi sunt ut essent absque iugo, facti sunt quasi arcus dolosus: cadent in gladio principes eorum a furore linguae suae. Ista subsannatio eorum in terra Aegypti.

In gutture tuo sit tuba VIII. quasi aquila super domum Domini, pro eo quod transgressi sunt foedus meum et legem meam praevaricati sunt. *Me invocabunt: Deus meus! cognovimus te, Israel!

Projecit Israel bonum: inimicus persequetur eum. *Ipsi regnaverunt, et non ex me; principes extiterunt, et non cognovi. Argentum suum et aurum suum fecerunt sibi idola, ut interirent. *Proiectus est vitulus tuus, Samaria! iratus est furor meus in eos. Usquequo non poterunt emundari? *Quia ex Israel et ipse est: arti-

2. A.I.: invocabant.

5. verst. sie ... Wie lange mögen sie nicht ertragen, daß s. rein werden? dW: Verwerfung brachte d. R. vE: Scheußlich ist ...? B: werden s. wohl die Unschuld n. vertragen können. dW: können s. n. U. leiden. vE: Wie l. noch werden s. sich n. reinigen können.

6. ist auch aus Isr., und

VIII.

Adversus defectionem a Deo et foedera cum exteris.

αὐτὸ τέκτων ἐποίησαν, καὶ οὐ θύος ἐστίν· διότι
πλανῶν ἦν ὁ μύσχος σου, Σαμάρεια.

7^ο Ὅτι ἀνεμφοθόρα ἵσπειραν, καὶ ἡ κατα-
στροφὴ αὐτῶν ἐκδέσσεται αὐτά· δράγμα οὐκ
ἔχον ἰσχύϊ τοῦ ποιῆσαι ἄλευρον· ἵαν δὲ καὶ
ποιήσῃ, ἀλλότριοι καταφάγονται αὐτό. 8 Κατα-
πόθη Ἰσραὴλ, νῦν ἐγένετο ἐν τοῖς ἔθνεσιν
ὡς σκεῦος ἀχρηστον, 9 ὅτι αὐτοὶ ἀνέβησαν
εἰς Ἀσσυρίους. Ἀνέθαιεν καθ' ἑαυτὸν Ἐφ-
ραῖμ, δῶρα ἠγάπησεν. 10 Διὰ τοῦτο παρ-
αδόθησαν ἐν τοῖς ἔθνεσιν. Νῦν εἰσδέξομαι αὐ-
τούς, καὶ κοπάσονται μικρὸν τοῦ χρόνου βασι-
λεῖα καὶ ἀχρησταί.

11 Ὅτι ἐπλήθυνον Ἐφραῖμ θυσιαστήρια,
εἰς ἁμαρτίαν ἐγένοντο αὐτῷ θυσιαστήρια τὰ
ἠγαπημένα. 12 Καταγράψω αὐτῷ πλῆθος,
καὶ τὰ νόμιμα αὐτοῦ εἰς ἀλλότρια ἐλογίσθη-
σαν, 13 θυσιαστήρια τὰ ἠγαπημένα. Διότι
ἵαν θύσωνιν θύσαν καὶ φάγωνιν κρέα, κύ-
ριος οὐ προσδέξεται αὐτά. Νῦν μετρησέσθαι
τάς ὁδικίας αὐτῶν καὶ ἐκδικῆσαι τὰς ἁμαρτίας
αὐτῶν. Αὐτοὶ δὲ εἰς Αἴγυπτον ἀπέστρεψαν,
καὶ ἐν Ἀσσυρίδις ἀκάθαρτα φάγονται. 14 Καὶ
ἐπελάθετο Ἰσραὴλ τοῦ ποιήσαντος αὐτὸν καὶ
φροδομήσαν τεμένην, καὶ Ἰουδας ἐπλήθυνεν
πόλεις τεταγμένους· καὶ ἐξαποστειλῶ πῦρ
εἰς τὰς πόλεις αὐτοῦ, καὶ καταφάγεται τὰ θε-
μελῖα αὐτοῦ.

IX. Μὴ χαίρει, Ἰσραὴλ, μὴδὲ εὐφραίνου
καθὼς οἱ λαοί, διότι ἐπόρευσας ἀπὸ τοῦ
θεοῦ σου, ἠγάπησας δόματα ἐπὶ πάντα ἄλωνα
σίτου. 2 Ἄλων καὶ ληρὸς οὐκ ἔγνω αὐτούς,
καὶ ὁ οἶκος ἐφρεύσατο αὐτούς. 3 Οὐ κατῴ-
κησαν ἐν τῇ γῇ τοῦ κυρίου· κατῴκησεν Ἐφραῖμ

7. A¹: ἀνεμφοθόρα (—όφθορα A²B). FX* δι.
9. A²B: ἠγάπησαν. 10. A²B: παραδοθήσονται.
FX* ἐν. A¹* μικρὸν (A²B†). FX: ἀχρησταί. 11. B:
ἁμαρτίας ... τὰ. X* θυσ. τὰ ἡγαπ. F: ἐπλημελη-
μένα. 12. A²: πλῆθος καὶ τὰ ν. αὐτῶν, εἰς ἀλλ. ἐλογί-
σθησαν θυσ. ... EX* τὰ ἠγαπ. 13. EX: τῶν ἀδι-
κῶν ... ἐκδ. τὰς ἀνομίας. B* δι. 14. EX: φροδομή-
σαν. B: θεμ. αὐτῶν.

1. EFX: ὅτι ἐπ. FX: πᾶσαν ἄλ. F: ἄλω.

6. B: Werfmeister. dW. vE.A.: (der) Künstler. B:
zu Staub werden. dW. vE: zu Stücken.

7. B: verschlingen. B.dW. vE: Sturm(wind) ern-
ten. dW: keine Saat schießt ihnen, Heilm bringt nicht
Ralm! vE: der G. br. kein Reich.

8. verschlingen ... gehen jetzt ... dW: nun sind sie
unter d. Wölfen geschitet wie ein unnützes G. vE:
bald wird es ... sein. B.vE: wie ein G. an dem man
kein Gefallen hat.

9. B: einsamer Waldbesetz? dW: ein Waldbesetz geht

חַרַשׁ עָשָׂהוּ וְלֹא אֱלֹהִים הוּא כִּי-
שֹׁבְבִים יְהִיָּה עַגְל שְׁמֵרוֹן:

1 כִּי רִוַח יִזְרְעֵי וְסִפְתָּה יִקְצְרוּ
קָמָה אֵיךְ-לֹו צִמַח בְּכִלִי יַעֲשֶׂה-קָמַח
8 אֲלֵי יַעֲשֶׂה זָרִים יִכְלָעָהוּ: נִכְלָע
יִשְׂרָאֵל עָתָה הֵיךְ בְּגוֹלִים בְּכִלִי אֵיךְ
9 חֶפֶץ בּוֹ: כִּי-הָמָּה עָלָיו אֲשִׁיר פָּרָא
יִבְדֵּד לֹו אֲפֹרִים הַתָּנִי אֲהָבִים: בָּם
כִּי-תָנִי בְּגוֹלִים עָתָה אֲקַבֵּצֵם וְיִחְלָלוּ
מֵעַתָּה מִמַּשָּׂא מַלְךְ שָׂרִים:

11 כִּי-הִרְבֵּה אֲפֹרִים מִזִּבְחֹת לַחֲטָא
12 וְהִדְלֹו מִזִּבְחֹת לַחֲטָא: אֲתָבֹב-לֹו
13 וְיִזְרְעֵי חֲרָתִי כְמוֹ-זֶרַח נִחְשָׁבוּ: זִבְחֵי
הַבְּהֵמָה יִזְבְּחוּ כֶשֶׁר וַיֹּאכְלוּ יְהוָה
לֹא רָצָם עָתָה יִזְכֹּר עֲוֹנָם וַיִּסְתַּד
14 חֲסֹאחֵם הָמָּה מִצָּרִים יִשְׁוּבוּ: וַיִּשְׁכַּח
יִשְׂרָאֵל אֶת-עֲשָׂהוּ וַיִּכְן הַיִּזְכָּלוֹת
וְיִהְיֶה הַרְבֵּה עָרִים בְּצִרוֹת וְשִׁלְחָתֵי
אֵשׁ בְּעָרָיו וַאֲכָלָה אֶרְמִנְתִּיהָ:

IX. אֶל-תִּשְׂמַח יִשְׂרָאֵל אֶל-גִּיל
פַּעֲמִים כִּי זָנִיתָ מֵעַל אֱלֹהֶיךָ אֲהַבֵּתָ
י אֲתָנִן עַל כָּל-בְּרִנּוֹת דָּגָן: זָרוֹ וַיִּקַּב
י לֹא יִרְעֶם וְתִירֹשׁ יִכְחַשׁ בָּהּ: לֹא
יִשְׁבִּי בְּאֶרֶץ יְהוָה וְשָׁב אֲפֹרִים

v. 7. שָׁב בלא א"סם
v. 10. שָׁב ב"ק. ib. בנ"א חל' רשח
v. 12. רחצ' ib. רחצ' ו'
v. 13. מ"א יחצ' ib. מ"א יחצ'

allein für sich. vE: ein B. in der Einsamkeit ist u!
A: wie ein sich überlassener B. B: hat die B. gering.
dW: blinnete Buhlschaften.

10. Weil sie denn dem Feinden Lohn schenken, will
ich selbige nun ... und f. sollen anfangen wenig
werden, von d. L. des R. der Wärfen. B: einen klei-
nen Anfang bekommen? dW: so werden sie ein wenig
[sic] lösen ... Königs, der Obersten? vE: aufgegeben
zu werden beginnen durch den Druck des R. d. G. (A:
ich will f. ein wenig raufen lassen von der ...?)

Die Windsaat. Die Heiden über Israel. Die Opfer ohne Gefallen. VIII.

und ein Werkmann hat es gemacht, und kann ja kein Gott sein: darum soll das Kalb Samariens zerpulvert werden.

7 Denn sie säen Wind, und werden Ungewitter eimernten; ihre Saat soll nicht aufkommen, und ihr Gewächs kein Mehl geben; und ob es geben würde, sollen es 8 doch Fremde fressen. * Israel wird aufgefressen, die Heiden gehen mit ihnen um 9 wie mit einem unwerthen Gefäß, * darum, daß sie hinauf zum Assur laufen, wie ein Wild in der Irre. Ephraim schenkt den Duhlern und gibt den Heiden Tri- 10 but. * Dieselben Heiden will ich nun über sie sammeln, sie sollen der Last des Königs und der Fürsten bald müde werden.

11 Denn Ephraim hat der Altäre viel gemacht zu sündigen, so sollen auch die Al- 12 täre ihm zur Sünde gerathen. * Wenn ich ihm gleich viel von meinem Gesetz schreibe, so wird es geachtet wie eine fremde Lehre. 13 * Daß sie nun viel opfern und Fleisch herbringen und essen es, so hat doch der Herr kein Gefallen daran, sondern er will ihrer Missethat gedenken und ihre Sünden heimsuchen, die sich zu Egypten kehren. 14 * Israel vergiftet seines Schöpfers und bauet Kirchen, so macht Juda viele feste Städte; aber ich will Feuer in seine Städte schicken, welches soll seine Häuser verzehren.

IX. Du darfst dich nicht freuen, Israel, noch rühmen wie die Völker, denn du hurest wider deinen Gott, damit du suchest Hurenlohn, daß alle Kennen voll Getreide 2 werden. * Darum so sollen dich die Kennen und Kelter nicht nähren, und der Most 3 soll dir fehlen. * Und sollen nicht bleiben im Lande des Herrn, sondern Ephraim

6. U.L: Kalb Samaria. 14. U.L: viel fester Städte. — 2. A.A: Keltern.

11. B: so sind auch. dW: häuften A. zur Sünde, so werden ihm ... Sünde.

12. B: das Vortrefflichste? dW.vE: viel(e) meiner Gesetze. B.vE: etwas Fremdes. dW: wie fremd.

13. Wir zu Opfergaben schlachten sie H. ... aber der G. hat ... bald gedenken ... diweil sie ... dW: Als meine Opferg. schl. sie. B: Was angehet ... so opfern ... vE: mögens essen. B: Da er aber nun ... gedenket ... so Polyglotten-Bibel. A. T. 2. Bds 2. Abth.

Jer. 10, 8. A. A. 19, 20. Ex. 32, 20. Quia ventum seminabunt, et tur-

binem metent; culmus stans non est in eo, germen non faciet farinam; quod etsi fecerit, alieni comedent eam. * Devoratus est Israel, nunc factus est in nationibus quasi vas immundum. * Quia ipsi ascenderunt ad Assur, onager solitarius sibi. Ephraim munera dederunt amatoribus. * Sed et cum mercede conduxerint nationes, nunc congregabo eos, et quiescent paulisper ab onere regis et principum.

Quia multiplicavit Ephraim altaria ad peccandum, factae sunt ei arae in delictum. * Scribam ei multiplices leges meas, quae velut alienae computatae sunt. * Hostias offerent, immolabunt carnes et comedent, et Dominus non suscipiet eas. Nunc recordabitur iniquitatis eorum et visitabit peccata eorum. Ipsi in Aegyptum convertentur. * Et oblitus est Israel factoris sui et aedificavit delubra, et Judas multiplicavit urbes munitas; et mittam ignem in civitates ejus, et devorabit aedes illius.

Noli laetari, Israel, noli exultare sicut populi, quia fornicatus es a Deo tuo, dilexisti mercedem super omnes areas tritici. * Area et torcular non pascet eos, et vinum mentietur eis. * Non habitabunt in terra Domini: reversus est Ephraim in

14. 8: Juda.

kehren sie wieder in G. dW: Nun gedenket ... nach G. werden sie kehren. vE: Sie sollen wieder ...!

14. Paläste ... seine Schilffter. B: daß der ihn gemacht hat.

1. Freue dich nicht, Isr., mit Säpffen ... du suchest G. bei allen Korntennen. B: zum Frohlocken. dW: bis zum Subel.

2. dW: nicht laben ... sie trügen. vE.A: täuschen.

3. dW.vE.A: wohnen (bleiben).

IX.

Israelis idololatria novo exilio et caede puniendi.

εἰς Αἴγυπτον, καὶ ἐν Ἀσσυρίοις ἀκάθαρτα
φάγονται. ⁴ Οὐκ ἔσπυσαν τῷ κυρίῳ οἶνον,
καὶ οὐχ ἠδύνατο αὐτῷ αἱ θυσαίαι αὐτῶν ὡς
ἄρτοι· πένθους αὐτοῖς, πάντες οἱ ἔσθοντες
αὐτὰ μianθήσονται· διότι οἱ ἄρτοι αὐτῶν
ταῖς ψυχαῖς αὐτῶν, οὐκ εἰσελεύσονται εἰς οἶκον
κυρίου. ⁵ Τί ποιήσετε ἐν ἡμέρᾳ πατηγύρεως
καὶ ἐν ἡμέραις ἐορτῆς τοῦ κυρίου; ⁶ Διὰ τοῦτο
ἰδοὺ πορεύσονται ἐκ ταλαπωρίας Αἰγύπτου,
καὶ ἐκδέξεται αὐτοὺς Μίμφις, καὶ θάψει αὐ-
τοὺς Μαχμάς. Τὸ ἀργύριον αὐτῶν ὅλεθρος
κληρονομήσῃ, ἀκανθαὶ ἐν τοῖς σκηνώμασιν
αὐτῶν.

⁷ Ἦκασιν αἱ ἡμέραι τῆς ἐκδικήσεώς σου,
ἦκασιν αἱ ἡμέραι τῆς ἀνταποδόσεώς σου, καὶ
κακωθήσεται Ἰσραὴλ ὡς περ ὁ προφήτης ὁ
παρεξοστηκώς, ἄνθρωπος ὁ πνευματοφόρος·
ὑπὸ τοῦ πληθους τῶν ἀδικῶν σου ἐπληθύνθη
μανία σου. ⁸ Σκοπὸς Ἐφραὶμ μετὰ θεοῦ,
προφήτης παγίς σχολιά ἐπὶ πάσας τὰς ὁδοὺς
αὐτοῦ· μανίαν ἐν οἴκῳ κυρίου κατέπηξεν.
⁹ Ἐφθάρησαν κατὰ τὰς ἡμέρας τοῦ βουνοῦ.
Μνηστήσεται ἀδικίαις αὐτῶν καὶ ἐκδικήσῃ
ἀμαρτίας αὐτῶν.

¹⁰ Ὡς σταφυλὴν ἐν ἐρήμῳ εὗρον τὸν Ἰσραὴλ,
καὶ ὡς σκοπὸν ἐν συκῇ πρῶμιον εἶδον πατέ-
ρας αὐτῶν· αὐτοὶ εἰσῆλθον πρὸς τὸν Βεελφε-
γῶρ, καὶ ἀπηλλοτριώθησαν εἰς αἰσχύνην, καὶ
ἐγένοντο οἱ ἡγαπημένοι ὡς ἐβδελγμένοι.

¹¹ Ἐφραὶμ ὡς ὄρεον ἐξεπατάσθη, αἱ δόξαι
αὐτῶν ἐκ τόκων καὶ οὐδύνων καὶ συλλήψων.

¹² Διότι καὶ ἐὰν ἐκθρόψωσιν τὰ τέκνα αὐτῶν,
ἀτεκνωθήσονται ἐξ ἀνθρώπων· διότι καὶ οὐαὶ

3. B* εἰς.

4. B: εἰ ἔθινον ... ἐσθίουσιν ... εἰς τὸν οἶκον. A1.
Interp.: αὐτῶν αἱ θυσαίαι αὐτῶν ὡς ... X: ἐσθ.
αὐτῶν. A*: ἐν ἡδ.

5. B: ἐν ἡμέραις π. α. ἐν ἡμέρᾳ.

6. A2B: παρυσονται. B† (p. κληρ.) αὐτοῖς.

7. X: ἡμῶν (bis). B* (pr.) εἰ. EX* (alt.) δ.
FX: ἀπὸ τοῦ πλ. A1: μντία (μανία A2B).

8. A2B: οἶνον θεοῦ. X: κατέπηξεν.

9. A1X bis: αὐτῶ (αὐτῶν A2B). B* καὶ.

10. EFX (pro εὗρον) εἰσών. B: πατ. αὐτῶν εἰ-
δον. X† δὲ (p. αὐτοῖς). A2B: οἱ ἐθελ. ὡς (B† εἰ)
ἔσαν.

μζרים ובאשור טמא יאכלו; לא יסכו
ליהוה יין ולא יערברכו זבחייהם
כלחם אינים להם כל אכליו ישמאו
פילחמם לנפשם לא יבוא בית
יהוה: מהתעשו ליום מועד וליום
תהיהוה: פיהנה הלכו משד מצרים
תקצצו מה תקצרו מחמד לכסףם
קיום יירשם הוה באהליהם:

באוימי הפקדה באוימי השלם
דעו ישראל אריל הנביא משפל איש
הרוח על רב עונתו ורבה משטמה:
צופה אפרים עם אלהי נביא פח
יקוש על כל דרךיו משטמה בבית
אלהיו: העמיקו שחתו בימי הנבקה
ונור עונם יסוד חשאותם:

פענבים במדבר מצאתי ישראל
בבורה בתאנה בראשיתה ראיתי
אבותיכם תמה באוי בעל פעור וינזרו
לפשת ויהיו שקוצים באהבהם:
אפרים פעור יתעורף פבדם מפדה
ומבטן ומתיריון: פי אם יגדלו את-
בניהם ופבלתים מאדם קר—

4. Ihr Hr. für ihre Seelen kommt nicht in ... B
u. sie werden ihm nicht schmackhaft sein? dW: nicht
gefallen ihm ihre Opfer. A: Trauertrot. dW: E
gleich einem Trauertmale. dW: sondern ihre Opfer
ist nur für sie? vE: Nur für sie mag ... brenn?

5. dW.A: Festtagen ... Festtagen. vE: heilige
festen, u. am festlichen Tag.

6. vor der Berührung ... einnehmen ihre Silber
Zug ... stehen in ihren S. dW: G. feststeht, An-
yhis begräbt sie. Ihre Silbertracht nehmen A. an
Dorngekränze ... vE: Kostbarkeit von Silber. A: E
lieblich S. erbet die Kessel.

7. die Begeisterung ... um d. gr. Zänfherri will-
B: Der Prophet ist ein Thor. dW: thöricht. vE: ihm
wird Sfr. erfahren, daß thöricht ... war. B: die An-
ner des Weises ... großen Bildersetzung. vE: ist
faßet Worte. dW: Verderben?

8. Ephr. leuert auf das Volk meines Gottes; ist
Prophet ist wie ein Strich des Gefüllungs auf A

Die Heimsuchung nach Egypten. Die Trauben in der Wüste.

IX.

muß wieder in Egypten, und muß in Assyrien, das unrein ist, essen. * Dasselbst sie dem Herrn kein Trankopfer vom Wein, noch etwas zu Gefallen thun können: ihr Opfer soll sein wie der Betrüben Brot, an welchem unrein werden alle, die davon essen; denn ihr Brot müssen sie für sich selbst essen, und soll nicht in des Herrn Haus gebracht werden. * Was wollt ihr alsdann auf den Jahrszeiten und auf den Feiertagen des Herrn thun? * Siehe, sie müssen weg vor dem Verführer. Egypten wird sie sammeln, und Moph wird sie begraben. Messeln werden wachsen, da ist ihr liebes Öggen-silber steht, und Dornen in ihren Hüften.

7 Die Zeit der Heimsuchung ist gekommen, die Zeit der Vergeltung, daß wird Israel inne werden (die Propheten sind Narren, und die Rottengeister sind wahnsinnig), um deiner großen Missethat und um der großen feindseligen Abgötterei willen. * Die Wächter in Ephraim hielten sich etwa an meinen Gott; aber nun sind die Propheten, die Stride legen auf allen ihren Wegen durch die feindselige Abgötterei im Hause ihres Gottes. * Sie verderbens zu tief, wie zur Zeit Gibeas. Darum wird er ihrer Missethat gedenken und ihre Sünde heimsuchen.

10 Ich fand Israel in der Wüste wie Trauben, und sahe eure Väter wie die ersten Feigen am Feigenbaum; aber hernach gingen sie zu Baal Peor, und gelobten sich dem schändlichen Abgott, und wurden

11 ja so greulich als ihre Buhlen. * Darum muß die Herrlichkeit Ephraims wie ein Vogel wegsfliegen, daß sie weder gebären noch tragen noch schwanger werden sollen.

12 * Und ob sie ihre Kinder gleich erzögen, will ich sie doch ohne Kinder machen, daß sie nicht Leute sein sollen. Auch wehe

5, 13. Dt. 28, 38. 38. Jer. 23, 26; Hos. 2, 4. Egyptum, et in Assyriis pollutum comedit. * Non libabunt Domino vinum, et non placebunt ei: sacrificia eorum quasi panis lugentium, omnes qui comedent eum, contaminabuntur; quia panis eorum animae ipsorum, non intrabit in domum Domini. * Quid facietis in die solemni, in die festivitatis Domini? * Ecce enim profecti sunt a vastitate. Aegyptus congregabit eos, Memphis sepeliet eos. Desiderabile argentum eorum urtica haereditabit, lappa in tabernaculis eorum.

Jer. 46, 21. 50, 27. 31. Venerunt dies visitationis, venerunt dies retributionis (scitote, Israel, stultum prophetam, insanum virum spiritualem) propter multitudinem iniquitatis tuae et multitudinem amentiae. * Speculator Ephraim cum Deo meo; propheta laqueus ruinae factus est super omnes vias ejus, insania in domo Dei ejus. * Profunde peccaverunt, sicut in diebus Gabaa. Recordabitur iniquitatis eorum, et visitabit peccata eorum.

Dt. 32, 10. Jer. 2, 2a. Hos. 2, 4. Quasi uvas in deserto inveni Israel, quasi prima poma ficulneae in cacumine ejus vidi patres eorum; ipsi autem intraverunt ad Beelphegor, abalienati sunt in confusionem, et facti sunt abominabiles sicut ea quae dilexerunt. * Ephraim quasi avis avolavit, gloria eorum a partu et ab utero et a conceptu. * Quod et si enutrierint filios suos, absque liberis eos faciam in hominibus. Sed

7. Al.: multitudo amentiae.

3. U.L.: Assyria. 7. U.L.: innen.

einen W., u. im P. seines G. ist Zäuferei. B.d.W. h.: schauet [nach Weissagungen] aus neben meinem Gott? vE: Bei m. G. schauet G. umher? dW: eine Schlinge im Hause ...? vE: wie ein Fußstet. dW: Tief verderbt ind sie. vE: L. sind f. gesunken.

10. dW: eine Frähselge zur ersten Feigenzeit. vE: .. an dem Feigen, in seiner frühesten Zeit. B: in hrem Anfang ... sonberten sich ab dem Schandgott. lW.vE.A: welherten sich (der Schande). vE: eben so

abscheulich wie es ihre [Öggen-] Liebe ist. A: gleich dem, was sie liebten. B: wurden zu Sträueln bei ihrer Buhlerei.

11. von der Geburt, u. v. Mutterleib, u. v. der Empfängnis an. dW: keine Geb., keine Schwangerschaft, f. Empf. mehr? vE: ohne G. u. ohne Schwangergehen ...

12. doch verwaltsen, daß keine L. .. So wehe ... B: kinderlos machen ... Menschen. dW: kinderlos, arm an Volk.

IX.

Image viti fructibus vacuae.

αὐτοῖς ἐστίν, σὰρξ μου ἐξ αὐτῶν. ¹³ Ἐφραῖμ, ὃν τρόπον εἶδον, εἰς θήραν παρεστήσαν τὰ τέκνα αὐτῶν, καὶ Ἐφραῖμ τοῦ ἐξαγαγεῖν εἰς ἀποκέντησιν τὰ τέκνα αὐτοῦ. ¹⁴ Δὸς αὐτοῖς, κύριε. Τί δώσεις αὐτοῖς; Δὸς αὐτοῖς μήτραν ἀτεκνοῦσαν καὶ μαστοὺς ξηροῦς.

¹⁵ Πᾶσαι αἱ κακίαι αὐτῶν εἰς Γαλγάλ, ὅτι ἐκεῖ αὐτοὺς ἐμίσησα· διὰ τὰς κακίας τῶν ἐπιτηδευμάτων αὐτῶν ἐκ τοῦ οἴκου μου ἐβαλὼν αὐτούς, οὐ μὴ προσθήσω τοῦ ἀγαπήσαι αὐτούς· πάντες οἱ ἄρχοντες αὐτῶν ἀπαιθύντες. ¹⁶ Ἐπόνεσεν Ἐφραῖμ· τὰς ῥίζας αὐτοῦ ἐξηράνθη, καρπὸν οὐκέτι μὴ ἐνέγκη· διότι καὶ ἐὰν γεννηθῶσιν, ἀποκτενῶ τὰ ἐπιθυμήματα κοιλίας αὐτῶν. ¹⁷ Ἀπόσεται αὐτοὺς ὁ θεός, ὅτι οὐκ εἰζήκουσαν αὐτοῦ· καὶ ἴσονται ὡς πλανῆται ἐν τοῖς ἔθνεσιν.

X. Ἄμπελος ἐν κληματοῦσα Ἰσραὴλ, ὁ καρπὸς αὐτῆς εὐθηνῶν· κατὰ τὸ πλῆθος τῶν καρπῶν αὐτοῦ ἐπλήθυνεν τὰ θυσιαστήρια, καὶ κατὰ τὰ ἀγαθὰ τῆς γῆς αὐτοῦ ᾠκοδόμησεν στήλας. ² Ἐμίρυσεν καρδίας αὐτῶν, νῦν ἀφανισθήσονται· αὐτοὺς κατασκάψει τὰ θυσιαστήρια αὐτῶν, τάλαιπαροῖς οὖν αἱ στήλαι αὐτῶν. ³ Διότι νῦν ἐροῦσιν· Οὐκ ἔστιν βασιλεὺς ἡμῖν, ὅτι οὐκ ἐφοβήθημεν τὸν κύριον. Ὁ δὲ βασιλεὺς τι ποιήσει ἡμῖν; ⁴ Λαλῶν ῥήματα προφάσεις ψευδεῖς, διαδήσεται διαθήκη· ἀνατελεῖ ὡς ἄγρωσις κρίμα ἐπὶ χέρσιν ἄγρου.

⁵ Τῷ μόσχῳ τοῦ οἴκου Ὡν παροικῶσιν οἱ κατοικοῦντες Σαμάριαν, ὅτι ἐπένθησεν ὁ λαὸς αὐτοῦ ἐπ' αὐτόν· καὶ καθὼς παρεπύκρναν αὐτόν, ἐπιχαροῦνται ἐπὶ τὴν δόξαν αὐτοῦ, ὅτι μετῴκησθη ἀπ' αὐτοῦ. ⁶ Καὶ αὐτόν εἰς Ἀσσυρίους δῆσαντες, ἀπήνεγκαν ξένια

12. X† (p. ἐστίν) διότι ἀφῆκα αὐτέας. 13. EX: παρῆσι (Al.: παρίστη). 14. B* (alt.) Δὸς αὐτ. 15. BEFX: ἐν Γ. EFX: Γαλγάλους. B: ἐμία. αὐτέας. 16. EX: ἐκεῖ ἐ μὴ. EFX: τῆς κοιλ. 17. B* ὡς. 1. B: εὐθ. αὐτέας ... καρπῶν αὐτέας ... καὶ. EX* (pr.) τὰ. 2. FX: Ἐμίρυσεν. 3s. Al.: ἡμῖν λαλῶν ... ψευδεῖς; Λαλῶν. ... 5. A¹: διὰ τὸτο (ὅτι A² B). B* δ.

13. wenn ich bis gen X. hinsiehe, ist gepfl. aufschöner Aue ... seine X. B: gleichwie ich an X. gesehen habe? vE: ist, wie ich sehe, bis nach X. dW: doch soll G. dem Würger entgegenführen f. Söhne.

14. verfliegene. vE: vertrodnete. dW. A: trodene.

15. dW: daselbst haß' ich sie ob ihrer Handlungen Bosheit, aus m. G. vertreib' ich sie. vE: sind Empörer. dW: Vorgetsehten sind widerständig.

16. dW: ihre geliebte Reibesfrucht. B: erwünschte.

17. dW. vE: umherirren. B: umherschweifen.

13. אֲנִי לָהֶם בְּשׂוּרֵי מַהֵם: אֶפְרַיִם כְּאֶשְׂרָאֵלִי לְצֹר שְׂתוּלָה בְּנֶהָ וְאֶפְרַיִם לְהוֹצִיא אֶל־הוֹרֵג בְּנֵי: תֶן־לָהֶם יְהוָה מִה־תַּתֵּן תֶּן־לָהֶם רַחֵם מִשְׁפִּיל וְשֹׁדִים צְמָקִים:

14. כָּל־רַעְתָּם בְּבִלְבָּל כִּי־שָׂם שְׂנֵאוֹתָיִם עַל רַע מַעַלְלֵיהֶם מִבֵּיתִי אֲנִרְשָׁם לֹא אוֹסֵף אֶהְבֵּתָם כָּל־שְׂרִייהֶם סוֹרְרִים: 15. הִנֵּה אֶפְרַיִם שָׂרְשָׁם יִבֵּשׁ פְּרִי כִלְי־וְעֵשֶׂן צֶם כִּי יִגְדֹּון וְתַמְתִּי מִחֲמַדִּי 17. בָּסָם: יִמָּאֵס אֱלֹהֵי כִי לֹא שָׁמַעַר לֹ וְיִהְיֶה לְדָדִים בְּדוֹיִם:

X. גֵּפֶן בּוֹקֵץ יִשְׂרָאֵל פְּרִי יִשְׁוֶה־לָּו כָּב לְפָרִי: הִרְבֵּה לְמִזְבְּחוֹת כְּטוֹב לְאִצְוֹ הַסִּיכֹו מִצְבּוֹת: חֲלַק לָבֶם עֲתָה יִאֲשְׁמוּ הוּא יַעֲרֵף מִזְבְּחוֹתָם יִשְׁדוּ מִצְבּוֹתָם: כִּי עֲתָה יֹאמְרוּ אִין מִלָּה לָנוּ כִּי לֹא יִרְאֵנוּ אֶת־יְהוָה יְהַפְלֹךְ מִה־יַּעֲשֶׂה־לָנוּ: דְּבַר דְּבָרִים אֱלֹהִת שׁוֹא כֶּרֶת בְּרִית וּפְרָה כְּרֹאשׁ מִשְׁפָּט עַל תִּלְמִי שָׂדֵי:

18. לַעֲגֹלוֹת בֵּית אִין יִגְדֹו שָׁכֵן שָׁמְרוֹן כִּי־אֲבֵל עָלָיו עֲמֹ וּבְמָרִיו עָלָיו יִגְלֹו עַל־כְּבוֹדוֹ כִּי־גִלָּה מִמֶּנּוּ: צֶם אוֹתוֹ לְאֶשְׁוִיר יִבְלֵל מִנְחָה לְמִלָּה

v. 16. ב'כ'
v. 1. ב'א' ר'גש
v. 6. ב'מ' ש'ק

1. wuchernder ES., u. bringet Fr. die ihm gleich. Aber je mehr Fr. er hat, so v. mehr X. hat ... je mehr das Land ist, um so reichlicher stiftet sie Boden. dW: Ein geiler ... der Früchte ansieht. vE: der nicht Schosse treibt u. Fr. trägt. A: laubreicher. dW: je schöner sein L., desto schöner errichtet es Säulen. (vE: ergiebiger sein Boden ... macht es die Säulen bilden!)

2. nun werden sie büssen; Er wird ihre X. zerbrechen u. ihre Bildsäulen zerstören. dW: Glatt ist

ihnen, wenn ich von ihnen bin gewichen!
13 * Ephraim, als ich es ansehe, ist gepflanzt
und hübsch wie Tyrus, muß aber nun
ihre Kinder heraus lassen dem Todtschlä-
14 ger. * Herr, gib ihnen! Was willst du
ihnen aber geben? Gib ihnen unfruchtbare
Leiber und verstopfene Brüste.
15 Alle ihre Bosheit geschieht zu Gilgal,
dasselbst bin ich ihnen feind; und ich will
sie auch um ihres bösen Wesens willen
aus meinem Hause stoßen, und nicht mehr
Liebe erzeigen: denn alle ihre Fürsten sind
16 Abtrünnige. * Ephraim ist geschlagen;
ihre Wurzel ist verdorret, daß sie keine
Frucht mehr bringen können; und ob sie
gebären würden, will ich doch die Liebe
17 Frucht ihres Leibes tödten. * Mein Gott
wird sie verwerfen, darum, daß sie ihn
nicht hören wollen; und müssen unter den
Heiden in der Irre gehen.

X. Israel ist ein verwüster Weinstock, seine Frucht ist eben auch also: denn so viel Früchte er hatte, so viel Altäre hatte er gemacht; wo das Land am besten war, da stifteten sie die schönsten Kirchen.

2 * Ihr Herz ist zertrennet, nun wird sie ihre Schuld finden; ihre Altäre sollen zerbrochen, und ihre Kirchen sollen verödet werden.

3 * Alsdann müssen sie sagen: Wir haben keinen König; denn wir fürchteten den Herrn nicht. Was kann uns der

4 König nun helfen? * Sie schwuren vergeblich, und machten einen Bund: und solcher Rath grünete auf allen Furchen im Felde wie Galle.

5 Die Einwohner zu Samaria sorgen für
die Kälber zu Beth Aven; denn sein Volk
trauert um ihn, über welchen doch seine
Camarim sich pflegten zu freuen seiner
Herrlichkeit halben, denn es ist von ihnen
6 weggeführt. * Ja das Kalb ist in Assy-
rien gebracht, zum Geschenk dem König

14. A.A: verflochte. 6. A.A: nach Ägypten.

7, 13. Jud. 16,
20. 15. 26. 27.
15. 27.
Es. 26, 17.
Job. 27, 14.
Quid dabis eis? Da eis vulvam sine
(Ga. 4, 23. Lc.
23, 29.) liberis, et ubera arentia.
4, 15. Omnes nequitiae eorum in Gal-
15
8, 1. gal, quia ibi exosos habui eos;
propter malitiam adinventionum
eorum de domo mea ejiciam
eos, non addam ut diligam eos:
Es. 1, 23. omnes principes eorum recedentes.
* Percussus est Ephraim; radix 16
eorum exsiccata est, fructum ne-
quaquam facient; quod etsi genuerint,
interficiam amantissima uteri
eorum. * Abjiciet eos Deus meus, 17
quia non audierunt eum; et erunt
vagi in nationibus.

Vitis frondosa Israel, fructus X.
De 32, 32. Es.
 5, 4. 4.
5, 11, 12, 12.
 adeaquatus est ei: secundum mul-
 titudinem fructus sui multiplicavit
 altaria, juxta ubertatem terrae suae
 exuberavit simulacris. * Divisum 2
 est cor eorum, nunc interibunt;
 ipse confringet simulacra eorum,
 depopulabitur aras eorum. * Quia 3
 nunc dicent: Non est rex nobis;
 non enim timemus Dominum. Et
 rex quid faciet nobis? * Loquimini 4
 verba visionis inutilis, et ferietis
 foedus: et germinabit quasi ama-
 rigdo judicium super sulcos
 agri.

9, 15, 5.	Vaccas Bethaven coluerunt ha-	5
	bitatores Samariae; quia luxit	
22, 25.	super eum populus ejus, et aedi-	
Zeph. 1, 4.	tui ejus super eum exultaverunt	
	in gloria ejus, quia migravit	
	ab eo. * Siquidem et ipse in	6
5, 13.	Assur delatus est, munus regi	

13. Al.: ut (vidi!) Tyrus.

5. vE: Schmeichlerisch. A: Getheilt. B: Er hat ihr 5. zertheilt?

3. werden sie. vE: Denn sie sagen jetzt?

4. Sie reden leere Worte, Meinel nennen sie Bund machen; und das Recht grünet wie Schierling auf den Furchen des Jeldes. B: haben nur ein Geschwätz getrieben u. mit vergebli. Schwörene. B. gemacht? dW. vE: (machen Worte) schwören falsch, schließen Bünd-

nisse. vE: wie Giftkraut auf den Aderfurchen blühet die Gerechtigkeit. (A: das Gericht wird aufschließen wie bitteres Gewächs ...? dW: so wird wie Holz die Strafe ...?)

5. werden jagen für ... und seine Cam. springen
um ihn ... daß sie von ihm weggef. wird. dW: seine
Gößenpaffen beben seinethalben. vE: Priester beben,
daß seine Pracht von bannen geht.

X.

Image vitulae tritorem amantis; iustitia serenda.

τῷ βασιλεὶ Ἰσραὴλ· ἐν δόματι Ἐφραὴμ δέξε-
ται, καὶ αἰσχυνοθήσεται Ἰσραὴλ ἐν τῇ βουλῇ
αὐτοῦ. 7 Ἀπερρόβησαν Σαμαρείαι τὸν βασιλεῖα
αὐτῆς ὡς φροῦγανον ἐπὶ πρόσωπον ὕδατος.
8 Καὶ ἐξαρθήσονται βωμοὶ ὧν, ἀμαρτήματα
τοῦ Ἰσραὴλ· ἀκανθαὶ καὶ τριβόλοι ἀναβήσου-
νται ἐπὶ τὰ θυσιαστήρια αὐτῶν. Καὶ ἐροῦσιν
τοῖς ὄρεσιν· Καλύψατε ἡμᾶς, καὶ τοῖς βουνοῖς·
Πίσσατε ἐφ' ἡμᾶς.

9 Ἀφ' οὗ οἱ βουνοὶ, ἡμαρτεν Ἰσραὴλ· ἐκεῖ
ἔστησαν. Οὐ μὴ καταλάβῃ αὐτοὺς ἐν τῷ βουνῷ
πόλεμος. Ἐπὶ τέκνα ἀδικίας 10 ἤλθον παι-
δεύσαι αὐτοὺς· καὶ συναχθήσονται ἐπ' αὐ-
τοὺς λαοί, ἐν τῷ παιδεύεσθαι αὐτοὺς ἐν
ταῖς θύσιν ἀδικίας αὐτῶν. 11 Ἐφραὴμ δά-
μυλιν δεδοικυμένην ἀγαπᾷν νίκους, ἐγὼ δὲ
ἐπέλευσμαι ἐπὶ τὸ κάλλιπον τοῦ τραχήλου
αὐτῆς· ἐπιβιβῶ Ἐφραὴμ, καὶ παρασωπήσο-
μαι Ἰουδαν, ἐνισχύσει αὐτῷ Ἰακώβ.

12 Σπείρατε ἑαυτοῖς εἰς δικαιοσύνην, τρυγή-
σατε ἑαυτοῖς εἰς καρπὸν ζωῆς, φρατίσατε ἑαυ-
τοὺς φῶς γνώσεως, ἐκζητήσατε τὸν κύριον ἕως
τοῦ ἐλθεῖν γεννήματα δικαιοσύνης ὑμῶν.
13 Ἰνατί παρεισχυμένης ἀσέβειας καὶ τὰς ἀδι-
κίας αὐτῆς ἐτρυγήσατε, ἐφάγετε καρπὸν ψευδῆ;
Ὅτι ἡλπίσας ἐν ἀρμασίν σου, ἐν πληθύνει θυ-
νάμωός σου, 14 καὶ ἐξαναστήσεται ἀπώλεια ἐν
τῷ λαῷ σου, καὶ πάντα τὰ περιτετυγισμένα
σου οἰκίησεται. Ὡς ἀρχὸν Σαλαμὴν ἐκ τοῦ
οἴκου Ἰεροβοάμ, ἐν ἡμέραις πολεμῶν μητέρα
ἐπὶ τέκνους ἡδάμισαν, 15 οὕτως ποιήσω ὑμῶν,
οἶκος τοῦ Ἰσραὴλ, ἀπὸ προσώπου ἀδικίας κα-
κίων ἡμῶν. †) Ὁρθρον ἀπερρόβησαν, ἀπερ-
ρόβη βασιλεὺς τοῦ Ἰσραὴλ.

6. EX† (p. διέ.) αἰσχυρήν. EFX* (sq.) καί.

7. B* τὸν ... ἐπὶ πρόσωπον.

8. EX† (p. ὦν) ἀδικίας (eti. v. 5). A¹: ὄρεσιν·
Πίσσατε (-σσει eti. EFX) ἐφ' ἡμ., v. ε. βουνοῖς· Κα-
λύψ. ἡμᾶς (ἐφ. Καλύψ. πλ. A²BEFX).

9b. B† (a. τέκνα) τὰ ... ἤλθον (ex qua lect. in-
terpungitur: πόλεμος ἐπὶ τὰ τ. ἀδικίας παιδ. αὐτῆς).
EX† (p. παιδ. αὐτῆς) κατὰ τὴν ἐπιθυμίαν μς.

11. EX: νίκους. X: κάλλιος ... ἐπιβ. τῷ Ἐφρ. B* καί.

12. X (pro τρυγ.) καὶ φρατίσατε. B* (alt.) ἑαυτοῖς.
FX* εἰς. EX† (p. γνώσ.) ὡς ἐτι καιρός. A¹: γεννῆμ.

13. X (pro τὰς ἀδικ.) τὸν καρπὸν. B: ἡλπ. ἐν τοῖς
ἀμαρτήμασιν.

14. X: τὰ τετυγισμένα σε ἀφανισθήσεται, καθὼς
ἠφανίσθη ὁ ἄρχ. A¹: οἰκίησεται (οἰχ. A²B). EX:
Σαλαμὰ (X: Σαλαμὴν). B: οἶκος τῷ Ἰεροβοάμ (X: οἶκος
τῷ Ἀρβηλ).

15s. A¹EFX* ἀδικ. (A²B†). X (pro κακ.) τῆς κα-
κίας. X† (a. ἀπερρόβη) ὡς ὀρθρος. B* (sq.) τῷ. A¹:
ἀπερρόβησαν· ἀπερρόβ. ... Ἰσραὴλ, δῶτι ...

יִרְבַּ בְּשָׁנָה אֶפְרַיִם יִקָּח וַיְבֹשֶׁת
יִשְׂרָאֵל מַעְצָתוֹ: נְדָמָה שְׂמֵרוֹן מַלְכָּה
8 בְּקֶצֶף עַל-פְּנֵי-מַיִם: וְנִשְׁמְדוּ בְּמוֹת
אֵן חֲסֵאת יִשְׂרָאֵל קוֹץ וְדִרְדָּר יַעֲלֶה
עַל-מִזְבְּחֹתָם וְאֶמְרֵי לְהָרִים כְּסֻנֹּו
וְלִבְעוֹת נִפְלֵי עָלֵינוּ:

9 מֵימֵי הַנִּבְכָּה חֲסֵאת יִשְׂרָאֵל שָׁם
עָמְדוּ לֹא-תִשְׁתַּגֵּם בַּנִּבְכָּה מַלְכָּה
י עַל-בְּנֵי עֲלֹה: בְּאֶמְרֵי וְאֶפְרַיִם וְאֶסְפֹּר
עֲלֵיהֶם עֲפִים בְּאֶסְרֵם לְשָׁתִי עֲלֵינְתָם:
11 וְאֶפְרַיִם עֲגָלָה מַלְכָּה אֶתְבָּתִּי לְדֹשׁ
וְאֵנִי עֲבָרְתִּי עַל-סִיב צִוְאַרָה אֶרְפִּיב
אֶפְרַיִם יִחְרֹשׁ יְהוּדָה יִשְׁדָּדְלוּ יַעֲקֹב:
12 זְרַעִי לָכֶם לְצִדְקָה קֶצֶרִי לְסִי-חֶסֶד
נִירוּ לָכֶם נִיר וַעַת לְדֹרֹשׁ אֶת-יְהוָה
13 עֲדִיכֹוּ וַיֹּרֶה צֶדֶק לָכֶם: חֲרָשְׁתֶּם-
רֶשַׁע עֲוֹלָתָה קֶצֶרְתֶּם אֲכַלְתֶּם פְּרִי-
נַחַשׁ פִּרְכַּסְתֶּם בְּדִרְכָּה בְּרַב גְּבוּרִיָּה:
14 וְקָאֵם שְׂאוֹן בַּעֲמִיָּה וְכָל-מִבְכָּרֶיהָ
יִשְׁדָּד כְּשֹׁד שְׁלֹמֹן בֵּית אֶרְפָּאֵל בְּיוֹם
סִמְלֹחָה אִם עַל-כִּנִּים רָשָׁעָה: כִּכָּה
עָשָׂה לָכֶם בֵּית-אֵל מִפְּנֵי רַעַת רַעַתְכֶם
בְּשָׁחַר נְדָמָה נְדָמָה מַלְכָּה יִשְׂרָאֵל:

v. 6. כמץ בו' פ' v. 10. כמץ פ'

v. 14. כמץ כ' פ'

6. 3fr. sich schämen über ... (vgl. R. 5, 13).

7. dW, vE: Splitter auf der Wasserfluth (des Bef.
fürs Dreffläche)?

8. sagen zu den Bergen: B. uns! u. zu d. Felsen:
B. über uns! dW, vE, A: die Sünde Israels. dW: sie
rufen den B. vE: werden zu d. B. rufen.

9. über die Zeit ... dasselbe sind sie gebt. B: zu
Gibea hat sie nicht ergriffen der Streit wider die Au-
der der Ungerechtigkeit. dW: Damals blieben sie un-
gestraft, sie erreichte u. d. Krieg zu G. wider d. Hite-
ler. vE: Damals bl. doch noch übrig, die nicht ent-
te ...

10. werde binden. dW: [Doch nun] ichs mein Sa-
langen f. zu züchtigen ... sie gefangen zu nehmen zu
ihrer zwiefachen Vergeltung willen.

11. zeiten lassen. vE: ein abgerichtet Kind. dW:
eine Kuh, zum Dreffchen gern gewöhnet, doch ich f. zu ...

zu Jareb; also muß Ephraim mit Schanden stehen, und Israel schändlich gehen mit 7 seinem Vornehmen. *Denn der König zu Samaria ist dahin wie ein Schaum auf 8 dem Wasser. *Die Höhen zu Aven sind vertilget, damit sich Israel versündigte; Disteln und Dornen wachsen auf ihren Altären. Und sie werden sagen: Ihr Berge, bedeket uns! und ihr Hügel, fallet über uns! 9 Israel, du hast seit der Zeit Sibeä gesündigt; dabei sind sie auch geblieben. Aber es soll sie nicht des Streits zu Sibeä Gleiches ergreifen, so wider die bösen Leute 10 geschah; *sondern ich will sie züchtigen nach meinem Wunsch, daß Völker sollen über sie versammelt kommen, wenn ich sie werde strafen um ihre zwei Sünden. 11 *Ephraim ist ein Kalb, gewöhnet, daß es gerne brischt. Ich will ihm über seinen schönen Hals fahren: ich will Ephraim reiten, Juda soll pflügen, und Jakob eggen. 12 Darum säet euch Gerechtigkeit, und erntet Liebe, und pflüget anders; weil es Zeit ist den Herrn zu suchen, bis daß er komme und regne über euch Gerechtigkeit. 13 *Denn ihr pflüget Böses, und erntet Uebelthat und esset Lügenfrüchte. Weil du dich denn verlässest auf dein Wesen 14 und auf die Menge deiner Helden, *so soll sich ein Getümmel erheben in deinem Volk, daß alle deine Feste verstoßet werden. Gleichwie Salman verstoßte das Haus 15 Arbeds zur Zeit des Streits, da die Mutter über den Kindern zu Trümmern ging; *eben so soll es euch zu Beth El auch gehen um eurer großen Bosheit willen, daß der König Israels frühe Morgens untergehe.

9. U.L.: seit der Zeit.

10. U.L.: um ihrer zwei.

ne über ihren schönen Nacken. vE: ich will schreiten über f. fetten Hals. B: will Ephr. anspannen. dW: lasse Isr. fahren.

12. brachet euch ein neues Feld. B: zur Ger., erntet nach der Gütigkeit. dW: nach Ger., so erntet ihr der Frömmigkeit gemäß! vE: erntet Huld. A: Barmherzigkeit. dW: pflüget euch Neubruch. vE: reisset den Bruchader um. B: lehre euch Gerechtigkeit? vE: Wohlthat euch erweise? (A: bis der kommt, der euch Ber. lehren wird!)

ultori; confusio Ephraim capiet, et confundetur Israel in voluntate sua. *Transire fecit Samaria regem 7 suum quasi spumam super faciem aquae. *Et disperdentur excelsa 8 idoli, peccatum Israel; lappa et tribulus ascendet super aras eorum. Et dicent montibus: Operite nos! et collibus: Cadite super nos! Ex diebus Gabaa peccavit Israel; 9 ibi steterunt. Non comprehendet eos in Gabaa praelium super filios iniquitatis. *Juxta desiderium 10 meum corripiam eos: congregabuntur super eos populi, cum corripientur propter duas iniquitates suas. *Ephraim vitula docta diligere tritum, et ego transivi super pulchritudinem colli ejus: ascendam super Ephraim, arabit Judas, confringet sibi sulcos Jacob. Seminate vobis in justitia et me- 12 tite in ore misericordiae, innovate vobis novale; tempus autem requirere Dominum, cum venerit quid docebit vos justitiam. *Arastis 13 impietatem, iniquitatem messuistis, comedistis frugem mendacii. Quia confusus es in viis tuis, in multitudine fortium tuorum, *con- 14 surget tumultus in populo tuo, et omnes munitiones tuae vastabuntur, sicut vastatus est Salmana a domo ejus qui judicavit Baal in die praelii, matre super filios allisa. *Sic fecit vobis Bethel a facie malitiaenequitarum vestrarum! †) Sicut mane transiit, pertransit rex Israel.

11. S: Juda. 12. A1. (pro in just.): justitiam (A1.: in veritate justitiam). 13. A1.: et in multit. 14. A1.: vindicavit Baal. 15. S (bis): pertransit (A1. bis: pertransiit).

†) Vulgo hic incipit cap. XI.

14. auf deine Wege. B: unter deinen Büffern. dW: wider dein B. vE: gegen. dW.vE: Beth-Abel. B: dW.vE: die M. sammt den S. (da M. mit S.) zer- schmettert wurde.

15. B: Eben so wird ers euch zu B. machen? dW: Solches bringet euch B. zumege. vE: Dieses hat euch B. zugezogen. A: Das wird euch B. thun. dW: Mit dem Morgenroth gehet unter ... B: Noch in d. Morgenröthe wird ... gänzlich dahin sein. (vE: Gleich der ...? A: Wie der Morgen vergehet, w. vergehen?)

XI.

Adversus filium ingratum ex Aegypto vocatum.

XI. Διότι ἡμίσιος Ἰσραὴλ, καὶ ἐγὼ ἡγάπηκα αὐτὸν καὶ ἐξ Αἰγύπτου μετακάλεσα τὰ τέκνα αὐτοῦ. ² Καθὼς μετακάλεσα αὐτούς, οὕτως ἀπήγαγοντο ἐκ προσώπου μου· αὐτοὶ τοῖς Βααλεῖμ ἔδνον καὶ τοῖς γλυπτοῖς ἐθνυσίων. ³ Καὶ ἐγὼ συνεπόδισα τὸν Ἐφραὴμ, ἀνέλαβον αὐτὸν ἐπὶ τὸν βραχίονά μου· καὶ οὐκ ἔγνωσαν ὅτι ἱάμαι αὐτούς. ⁴ Ἐν διαφθορᾷ ἀνθρώπων ἐξέτεινα αὐτούς ἐν δαρμοῖς ἀγαπήσειώς μου, καὶ ἐγὼ ἔσομαι αὐτοῖς ὡς βαπτίζων ἀνθρώπος ἐπὶ τὰς σιαγόνας αὐτοῦ· καὶ ἐπιβλέψομαι πρὸς αὐτόν, θυνήσομαι αὐτῷ.

⁵ Κατόκησεν Ἐφραὴμ ἐν Αἰγύπτῳ, καὶ Ἀσσοὺρ αὐτὸς βασιλεὺς αὐτοῦ, ὅτι οὐκ ἠθέλησεν ἐπιστρέφειν. ⁶ Καὶ ἡσθάνησεν ῥομφαία ἐν ταῖς πόλεσιν αὐτοῦ, καὶ κατέπαυσεν ἐν ταῖς χερσὶν αὐτοῦ· καὶ φάγονται ἐκ τῶν διαβουλιῶν αὐτῶν. ⁷ Καὶ ὁ λαὸς αὐτοῦ ἐπικρεμάμενος ἐκ τῆς κατοικίας αὐτοῦ· ὁ δὲ θεὸς ἐπὶ τὰ τίμια αὐτοῦ θυμωθήσεται, καὶ οὐ μὴ ὑπώσῃ αὐτόν.

⁸ Τί σε διαθῶ, Ἐφραὴμ; Ὑπερασπιῶ σου, Ἰσραὴλ; Τί σε διαθῶ; ὡς Ἀδάμ θήσομαι σε καὶ ὡς Σαβοῦμ; Μετεστράφη ἡ καρδιά μου ἐν τῷ αὐτῷ, συνεταράχθη ἡ μεταμελείά μου. ⁹ οὐ μὴ ποιήσω κατὰ τὴν ὀργὴν τοῦ θυμοῦ μου, οὐ μὴ ἐγκαταλίπω τοῦ ἐξαλειφθῆναι τὸν Ἐφραὴμ· διότι θεὸς ἐγὼ εἰμι καὶ οὐκ ἀνθρώπος, ἐν σοὶ ἅγιος, καὶ οὐκ εἰσελεύσομαι εἰς πόλιν.

¹⁰ Ὅπως κυρίον πορεύσομαι, ὡς λέων ἐρεῖνεται· ὅτι αὐτὸς ὥρυσεται, καὶ ἐκστήσονται τέκνα ὑδάτων, ¹¹ καὶ ἐκπτήσονται ὡς ὄρνεις ἐξ Αἰγύπτου, καὶ ὡς περισσεύει ἐκ γῆς Ἀσσυρίων· καὶ ἀποκαταστήσω αὐτούς εἰς τοὺς οἴκους αὐτῶν, λέγει κύριος.

1. B: δι. νήπ. ... ἡγάπησα.

2. B: μετακάλεσα. FX: ἔφαγοντο.

3. EX: ἰάσομαι.

4. X (pro ἐξέτ.) εἰληνσα. B*: ἐγὼ. FX: ἔαπ. ἀνθρώπων. EX pon. alt. καὶ α. θυνήσ.

5. X: Αἰγύπτου ... ἠθέλησαν.

6. B: ἐν ῥομφαίᾳ. EX: φάγονται.

7. EX: παροικίας. B: καὶ ὁ θεός.

8. B: διαθῶμαι Ἐφρ. Δ¹X: Σαβοῦμ.

9. Δ¹FX: ἐγκαταλίπω (-λίπω Δ²B). EFX: ὁ θεός.

10. X: πορεύεσθε. FX: ἐρεῖνεται (bis).

11. BEX* (pr.) καὶ. Δ²B: ἐκπτήσονται (FX: ἔξισαι).

XI. כִּי עָרַ וְיִשְׂרָאֵל וְאֶהְיֶה וּמִמֶּצְרַיִם
קָרָאתִי לְבָנִי; קָרָאָו לָהֶם כִּן הִלְכֻ
מִפְּנֵיהֶם לְכַעֲלִים יוֹצֵחוּ וְלִפְסָלִים
יִקְשְׁרוּ; וְאֲנֹכִי תִרְגְּלֹתִי לְאַפְרַיִם
קָחָם עַל־זִרְעֹתָיו וְלֹא יָדְעוּ כִּי
וְאֶתִּים: בְּחֻבְלֵי אָדָם אֲמַשְׁכֵּם
בַּעֲבוּרֹת אֶהְיֶה וְאֶהְיֶה לָהֶם כְּמִרְיָמִי
לֵל עַל לְחֵיהֶם וְאֵט אֶלְיוֹ אוֹכִיל:

ה לֹא יֵשִׁיב אֶל־אֶרֶץ מִצְרַיִם וְאַשּׁוּר
הִיא מִלְכּוֹ כִּי מֵאֲנִי לְשׁוֹב: וְחָלָה
חֶרֶב בְּעֵרְיוֹ וְכִלְתָּה בְּדִירוֹ וְאֲכָלָה
מִמִּצְבוֹתֵיהֶם: יַעֲמִי תִלְוָאִים
לְמִשְׁכַּבִּי וְאֶל־עַל יִקְרָאָהּ יַחַד לֹא
יִדְמִם:

אֶחָד אֶתְנֶנָּה אֶפְרַיִם אֲמַנְנָה וְיִשְׂרָאֵל
אֶחָד אֶתְנֶנָּה כְּאֶדְמָה אֲשִׁימָה כְּצִבְכָּאִים
תִּקְשֶׁה עָלַי לְפִי יַחַד נִכְמְרוּ נְחוּמִי:
לֹא אַעֲשֶׂה תְרוּן אֲפִי לֹא אֲשׁוֹב
לְשַׁחַת אֶפְרַיִם כִּי אֵל אֲנֹכִי וְלֹא־
אִישׁ בְּקֶרְכֶּךָ קָדוֹשׁ וְלֹא אֲבוֹא בְּעִירִי:
אֶחָדִי יִהְיֶה יִלְכִּי כְּאַרְיֵה וְיִשָּׂא כִּי־
הִיא וְיִשָּׂא וְיִתְרָדוּ בָנִים מִיָּם: יִתְרָדוּ
כְּפֹאֵר מִמִּצְרַיִם וְכִיּוֹנָה מֵאֶרֶץ אֲשּׁוּר
וְהוֹשְׁבֵתִים עַל־בְּתִיּוֹתֵם נְאֻם־יְהוָה:

v. 2. חֶרֶב וְיָצָא יַעֲקֹב. v. 7. כִּי וְלִמְסִלִּים. v. 10. בִּמְקָם מֵאֵל בִּמְקָם

1. rief meinen Sohn. vE: ein Knabe war!

2. B: Sie haben ihnen gerufen, so sind sie von ihnen Angesicht weggegangen. dW: Sie riefen ihnen, weil sie wandten sich von ihnen ab. vE: So wie man ihnen rief, wandten s. sich v. mir.

3. B.vE: (Sa) ich lehrte Ephr. gehen. dW: Ich gängete Ephr., es fassend an s. H. B.dW: daß ich sie heilte. vE: heilen wollte.

4. an menschlichen Banden ziehen ... u. weihen ihn mit Einbigkeit. B: Mit Menschen: Stricken hal ich sie gezogen u. m. Liebesfellen. dW.vE.A: An (Mit) menschl. B. hielt (zog) ... dW: war gegen sie wie ein Gleichsteter des Soches an ihren Banden, u. reichte ihnen Speise. vE: nahm ihnen weg das S. an ihren Rinnbänden, u. Hebreich bei ich ihnen Aah

Der Sohn aus Egypten. Die Seele der Liebe und Gottes Liebe und Barmherzigkeit. XI.

XI. Da Israel jung war, hatte ich ihn lieb, und rief ihn, meinen Sohn, aus 2 Egypten. * Aber wenn man sie igt ruft, so wenden sie sich davon, und opfern den 3 Baalim und räuchern den Widern. * Ich nahm Ephraim bei seinen Armen und leitete ihn; aber sie merkten es nicht, wie ich 4 ihnen half. * Ich ließ sie ein menschliches Joch ziehen und in Seilen der Liebe gehen, und half ihnen das Joch an ihrem Halse 5 tragen, und gab ihnen Futter, * daß er sich ja nicht wieder sollte in Egyptenland kehren. So ist nun Assur ihr König geworden; 6 denn sie wollen sich nicht bekehren. * Darum soll das Schwert über ihre Städte kommen, und soll ihre Miegel aufsteilen und fressen, um ihres Vornehmens willen. 7 * Mein Volk ist müde sich zu mir zu kehren; und wie man ihnen predigt, so richtet sich keiner auf. 8 Was soll ich aus dir machen, Ephraim? Soll ich dich schützen, Israel? Soll ich nicht billig ein Adama aus dir machen, und dich wie Seboim zurichten? Aber mein Herz ist anderes Sinnes, meine Barmherzigkeit ist zu brünstig, * daß ich nicht thun will nach meinem grimmigen Zorn, noch mich kehren Ephraim gar zu verderben; denn ich bin Gott und nicht ein Mensch, und bin der Heilige unter dir; ich will aber nicht in die Stadt kommen. 10 Alsdann wird man dem Herrn nachfolgen, und er wird brüllen wie ein Löwe; und wenn er wird brüllen, so werden erschrecken die, so gegen Abend sind; * und die in Egypten werden auch erschrecken wie ein Vogel, und die im Lande Assur wie Tauben; und ich will sie in ihre Häuser setzen, spricht der Herr.

1. U.L: rief ihm, meinem S.

2. U.L: ihnen igt ruft.

rung dar. A: war ihnen als ob ich aufstübe d. J. auf ihrem Rücken.

5. (B: Er ist kaum in G. wiedergekehret, so war A. sein R. dW: Ins Land G. sollen sie kehren u. der Assyrer soll ihr R. sein?) vE: Nicht wieder soll es nach G. wandern, sondern Assur ...

6. B: seine Glieder? vE: Fürsten?

7. behanget in der Abkehr von mir; man ruft ihnen anwärts, so richtet sich Keiner empor (vgl. R. 7, 16).

dW: hängt dem Abfall von mir nach, u. ruft man es zum Höchsten, Keiner preiset ihn. vE: beharrt auf dem ... wiewohl man sie z. G. rief, so erhebet

Jer. 31, 9. 20. Quia puer Israel, et dilexi **XI.**

12, 10. Ex. 4, 22. Mt. 2, 15. eum et ex Aegypto vocavi filium meum. * Vocaverunt eos, sic abie-

runt a facie eorum; Baalim immolabant et simulacris sacrificabant.

* Et ego quasi nutricius Ephraim

Ex. 18, 21. 19, 4. 22, 20. Dt. 1, 34. 22, 11. 22, 11. portabam eos in brachiis meis; et nescierunt, quod curarem eos. * In

funiculis Adam traham eos, in vinculis charitatis, et ero eis quasi exaltans jugum super maxillas eorum; et declinavi ad eum ut vesceretur.

Ex. 16, 13.

8, 12. 9, 3. 6.

Nm. 14, 4.

Non revertetur in terram Aegypti, et Assur ipse rex ejus; quoniam noluerunt converti. * Coepit gladius in civitatibus ejus, et consumet electos ejus et comedet capita eorum. * Et populus meus pende-

[14, 1.

7, 16.

bit ad reditum meum; jugum autem imponetur eis simul, quod non auferetur.

6, 6.

Quomodo dabo te, Ephraim? Propterea tegam te, Israel? Quomodo dabo te

Gn. 10, 19. 19, 24. Dt. 29, 22. sicut Adama, ponam te ut Seboim?

Jer. 31, 20.

Joel. 2, 13.

Conversum est in me cor meum, pariter conturbata est poenitudo mea: * non faciam furorem irae meae, non convertar ut disperdam Ephraim; quoniam Deus ego et non

Nm. 22, 19.

Ps. 103, 8. 8. 8. 8.

Ex. 37, 1. 1. 1. 1.

Thrs. 3, 53.

homo, in medio tui sanctus, et non ingrediar civitatem.

Post Dominum ambulabunt,

Ex. 31, 4. Jer. 23, 30. Am. 1, 3. quasi leo rugiet; quia ipse rugiet, et formidabunt filii maris, * et avo-

Ex. 19, 25.

Ex. 60, 11.

Ex. 22, 18.

labunt quasi avis ex Aegypto, et quasi columba de terra Assyriorum; et collocabo eos in domibus suis, dicit Dominus.

sich doch Keiner.

8. B: dich übergeben, Isr. vE: preisgeben. dW: mit dir verfahren. B.dW.vE.A: Mein G. wendet sich um (bei) in mir. dW: es entbrennet mein Mitleid. vE.A: glühet (reget sich) zugleich.

9. und will nicht mit Buth kommen. dW.vE: mit Zorn. B: wider keine Stadt angehen?

10. Sie werden ... werden daherzittern ... B: die Kinder vom Meer her zitternd herzukommen. dW: dann eilen herbei die Söhne vom Westen.

11. aus G. w. sie auch einherzittern wie Vögel. B.dW.vE: in ihren G. (wieder) wohnen lassen.

XII.

Adversus Israelcom comparatâ Jacobi Historiâ.

XII. †) Ἐκνύκωσέν με ἐν ψεύδει Ἐφραΐμ, καὶ ἐν ἀσβεβείᾳ οἶκος Ἰσραὴλ καὶ Ἰούδα. Νῦν ἔγνω αὐτοὺς ὁ θεός, καὶ λαὸς ἅγιος κληθήσεται θεοῦ. ² Ὁ δὲ Ἐφραΐμ ποτηρὸν πνεύμα, ἰδίωξεν καύσωνα· ὅλην τὴν ἡμέραν κενὰ καὶ μάταια ἐπλήθυνεν, καὶ διαδήκην μετὰ Ἀσσυρίων διεθείτο, καὶ ἔλαιον εἰς Αἴγυπτον ἐνεπορεύετο. ³ Καὶ κρίσις τῷ κυρίῳ πρὸς τὸν Ἰούδαν τοῦ ἐκδικῆσαι τὸν Ἰακώβ· κατὰ τὰς ὁδοὺς αὐτοῦ καὶ κατὰ τὰ ἐπιτηδεύματα αὐτοῦ ἀνταποδοῖσι αὐτῷ.

⁴ Ἐν τῇ κοιλίᾳ ἐπετέρισεν τὸν ἀδελφὸν αὐτοῦ, καὶ ἐν κόποις αὐτοῦ ἐνίσχυσεν πρὸς τὸν θεόν. ⁵ καὶ ἐνίσχυσεν μετὰ ἀγγέλων, καὶ ἡδυνάσθη. Ἐκλαυσεν καὶ ἰδεθηθεὶς μου· ἐν τῷ οἴκῳ ὧν εὐροσάν με, καὶ ἐκεῖ ἐλαλήθη πρὸς αὐτούς. ⁶ Ὁ δὲ κύριος ὁ θεός ὁ παντοκράτωρ ἔσται μετρηόσυνον αὐτοῦ. ⁷ Καὶ σὺ ἐν θεῷ σου ἐπιστρέψεις, ἔλαιον καὶ κρίμα φυλάσσου, καὶ ἔγγιζε πρὸς τὸν θεόν σου διαπαντός.

⁸ Χαναάν, ἐν χειρὶ αὐτοῦ λυγρὸς ἀδικίας, κατεσθνασάμενος ἠγάπησεν. ⁹ Καὶ εἶπεν Ἐφραΐμ· Πλήν πεπλούτηκα, εὐρηκα ἀναφυγὴν ἑμαντῶ. Πάντες οἱ πόνοι αὐτοῦ οὐχ εὐραθίσονται αὐτῷ, διὰ ἀδικίας αὐτοῦ ἡμαρτην. ¹⁰ Ἐγὼ δὲ κύριος ὁ θεός σου ἀνήγαγον σε ἐκ γῆς Αἰγύπτου, εἰ καὶ κατοικίῳ σε ἐν σκηναῖς καθὼς ἡμέρα ἐορτῆς· ¹¹ καὶ λαλήσω πρὸς προφήτας, καὶ ἐγὼ ὁράσεις ἐπλήθυνω, καὶ ἐν χερσὶν προφητῶν ὁμοιωθήν. ¹² Εἰ μὴ Γαλαὰδ ἔστιν, ἄρα ψευδεῖς ἦσαν ἐν Γαλααλίαις ἀρχοντες θυσιάζοντες, καὶ τὰ θυσιαστήρια αὐτῶν ὡς χεῖλῶναι ἐπὶ χέρσων ἀγροῦ.

1. (A¹?)FX: ἀσβεβείας. A¹: οἶκος (οἶκος A²B). B: κ. ὁ λαὸς ἅγ. κληθήσεται. 3. B* (pr.) τὸν ... ἀποδώσει. 4. FX: ἰσχυσε. B* (alt.) τόν. 5. A²* (tert.) καὶ. A¹X (pro ὧν A²B) με. FX: εὐρόν. EFX* (sq.) καὶ. A¹X: αὐτόν (αὐτοῦς A²B). 9. B: δι' ἀδικ. EX* αὐς (FX: ἐν αὐς). 10. B: ἡμέραι (EX: ἐν ἡμέραις, FX: ἐν ἡμέραι). 12. A¹B: ἐν Γαλααδ (ἐν Γαλ. A²EX; FX: ἐν Γαλααλ).

1. ward ... 3fr. Betrug. Juda hielt noch fest an G. u. getrenn an den Heiligen. B: Die von Ephr. umgeben mich mit G. dW.A: G. umgibt. vE: hat mich umgeben. A: mit Verleugnung? B: bleibt beständig beim Gottheiligen? dW: ich weisst fürder umher neben G., u. neben dem treuen Heiligen. vE: wandelt noch mit ...?

2. tägl. der Lügen ... bringen Del. dW: jagt nach Wind u. haßt nach Ostwind.

3. Doch muß d. G. auch mit G. rechten, u. wird ...

4. in seiner Kraft. B: bei der Gerste gehalten. dW. vE: Du H. fagte er (f. Bruders) G. A: hielt.

XII. סִבְבֵּנִי בְכַחַשׁ אֶפְרַיִם וּבְמַרְמָה בֵּית יִשְׂרָאֵל יְהוָה עַד רָץ עִם־אֱלֹהִים וְעַם־קְדוֹשִׁים נֶאֱמָן׃ אֶפְרַיִם וְיִחְזֶק קָדִים פֶּל־הַיָּמִים כְּזָב וְשָׂד יִכְבֶּה וּבְרִית עִם־אֲשֹׁר יִכְתֹּו וְשָׁמֹן לְמִצְרַיִם יִבָּל׃ וְרִיב לַיהוָה עִם־יְהוָה וּלְפָקֵד עַל־עַקֵּב פִּדְרָלִיו כְּמַעֲלָלָיו יָשִׁיב לוֹ׃

בַּבֶּטֶן עָקֵב אֶת־אֲחִיו וּבְאֹזְנוֹ שָׂדֶה אֲדֹאֲלֵהִים׃ וַיִּשָּׂר אֶל־מַלְאָךְ וַיָּבָל בָּכֶה וַיִּתְחַנֶּן־לֹו בֵּית־אֵל יִמְצָאֵנִי וְשֵׁם יְדַבֵּר עִמָּנִי׃ וַיְהוָה אֱלֹהֵי הַצְבָּאוֹת יְהוָה זָכָר׃ וְאַתָּה בְּאֵלֶיךָ תָּשִׁיב תִּסָּד וּמִשְׁפָּטֶשׁ שֹׁמֵר וְקִנְיָ אֶל־אֱלֹהֵיךָ תִּמְיֵד׃

כִּנְעַן בִּידֹו מֵאֹזְנֵי מַרְמָה לַעֲשֹׁק אָחֵי׃ וַיֹּאמֶר אֶפְרַיִם אֶךְ עֲשֻׁרְתִּי מִצְאֵתִי אֲוֹן לִי פֶל־יִגְיַעִי לֹא יִמְצָאוּ לִי עֵץ אֲשֶׁר־חֶטָּא׃ וְאִנְכִי יְהוָה אֱלֹהֵי מִאֲרֶץ מִצְרַיִם עַד אֲשִׁיבָהּ בְּאֵתֵהֶם כִּימִי מוֹעֵד׃ וְדַבְּרֹתִי עַל־הַנְּבִיאִים וְאִנְכִי תִזְוֹן הַרְבִּיתִּי וּבִידֹו הַנְּבִיאִים אֲדַמָּה׃ אִם־גִּלְעָד אֲוֹן אֶךְ שָׂדֵה הָיָו בְּגִלְגָּל שְׁוֹרִים זָבָחוּ בָם מִזְבְּחֹתָם בְּגִלְגָּל עַל תִּלְכַּמִּי שָׂדֵה׃

v. 5. סָבַב ב' פ.
v. 12. סָבַב ב'

5. u. flehete ihm; zu B. hat er ihn ...

6. vE: Und Schova war es ...!

7. nun auch. (B: Und du solltest dich selber beim G. kehren?)

8. B: der Krämer. dW: Ein Kaufm., führend die B. des Trugs, liebt zu beschweilen. vE: In des L. naniters Hand ist ... A: Ein Ran. ist Ephraim!

9. G. a, ich bin ... so Günde sei. dW: So spricht G. B: Gewiß, ich bin reich worden, ich habe mir ein B. mögen gefunden. dW: Bin ich doch r. gew., habe B. erlangt. vE: mit erworben. dW: Unter all meine Erwerb wird m. kein Unrecht ... vE: an Allen, was durch mein Müssen ich erworb.

XII. In Ephraim ist allenthalben Lügen wider mich, und im Hause Israel falscher Gottesdienst; aber Juda hält noch fest an Gott und am rechten heiligen Gottesdienst. * Ephraim aber weidet sich vom Winde und läuft dem Ostwinde nach, und machet täglich der Abgötterei und des Schadens mehr; sie machen mit Assur einen Bund, und bringen Balsam in Egypten.

3 * Darum wird der Herr die Sache Juda führen, und Jakob heimsuchen nach seinem Wesen, und ihm vergelten nach seinem Verdienst.

4 Ja (sagen sie) er hat im Mutterleibe seinen Bruder untertreten, und von allen 5 Kräften mit Gott gekämpft; * er kämpfte mit dem Engel und siegte, denn er weinte und bat ihn: daselbst hat er ihn ja zu Beth El gefunden, und daselbst hat er mit 6 uns geredet. * Aber der Herr ist der Gott 7 Zebaoth, Herr ist sein Name. * So bekehre dich nun zu deinem Gott, halte Barmherzigkeit und Recht, und hoffe stets auf deinen Gott.

8 Aber der Kaufmann hat eine falsche Wage in seiner Hand, und betrügt gern.

9 * Denn Ephraim spricht: Ich bin reich, ich habe genug; man wird mir keine Missethat finden in aller meiner Arbeit, das 10 Sünde sei. * Ich aber, der Herr, bin dein Gott aus Egyptenland her, und der ich dich noch in den Hütten wohnen lasse, 11 wie man zur Jahreszeit pflegt; * und rede zu den Propheten, und ich bin es, der so viel Weissagung gibt, und durch die Pro- 12 pheten mich anzeige. * In Gilead ist es Abgötterei, und zu Gilgal opfern sie Ochsen vergeblich, und haben so viel Altäre, als Mandeln auf dem Felde stehen.

4. U.L.: Jakob [Er] hat im M.

8. U.L.: betrugt.

10. U.L.: Jahreszeit.

7, 1. 8, 11.

Circumdedit me in ne- († XII.)

Gn. 49, 8;
Joh. 2, 2, 3;
2Chr. 13, 10.

Es. 44, 20.
41, 28.

5, 13, 7, 11.

Es. 57, 9.

4, 9.

Gn. 25, 22, 26.
32, 22.

Gn. 22, 24.
25, 7, 15.
Gen. 10, 12.

Ex. 3, 15, 13, 3.
Ps. 68, 5;
Hos. 14, 2.

Ps. 37, 3, 5.

Am. 5, 8.

Ap. 3, 17.

Ps. 28, 10.

12, 4.

11, 11. Lv.
23, 42.

Ebr. 1, 1.

6, 2.

4, 15.

5, 11, 10, 1.

gatione Ephraim, et in dolo domus Israel; Judas autem testis descendit cum Deo, et cum sanctis fidelis.

* Ephraim pascit ventum et sequitur aestum: tota die mendacium et vastitatem multiplicat, et foedus cum Assyriis iniit, et oleum in Aegyptum ferebat. * Judicium ergo Domini cum Juda, et visitatio super Jacob; juxta vias ejus et juxta adinventiones ejus red-det ei.

In utero supplantavit fratrem suum, et in fortitudine sua directus est cum angelo; * et invaluit ad angelum, et confortatus est. Fleuit, et rogavit eum: in Bethel invenit eum, et ibi locutus est nobiscum. * Et Dominus Deus exercituum, Dominus memoriale ejus. * Et tu ad Deum tuum converteris, misericordiam et judicium custodi, et spera in Deo tuo semper.

Chanaan, in manu ejus statera dolosa, calumniam dilexit. * Et dixit Ephraim: Verumtamen dives effectus sum, inveni idolum mihi; omnes labores mei non invenient mihi iniquitatem quam peccavi. * Et ego Dominus Deus tuus ex terra Aegypti, adhuc sedere te faciam in tabernaculis, sicut in diebus festivitatis; * et locutus sum super prophetas, et ego visionem multiplicavi, et in manu prophetarum assimilatus sum. * Si Galaad idolum, ergo frustra erant in Galgal bobus immolantes; nam et altaria eorum quasi acervi super sulcos agri.

1. S: Juda. Al.: fidelibus. 7. S: Dominum Deum. 12. Al.: in Galaad. Al. (pro ergo): tamen. S: errant. †) 12, 1—15 vulgo 11, 12. 12, 1—14.

10. n. will dich noch in G. w. lassen, wie zur Fest-
it.

11. B: ich will reden ... der Gesichte viel machen ...
Leichnisse vorstellen. dW: gebe viel Offenbarung ...
g' ich G. vor. vE: redete ... gab ... (u. prophete Un-
rgang??)

12. Ist G. abgöttisch, so sind sie schuldig, die da
Ochsen opf. zu G.; ja ihre W. stehen wie die Stein-
haufen auf den Furchen des Feldes. dW: Ist denn
G. lauter Frevel? Ganz Nichtigkeit ist sie! Zu Gil-
gal ... vE: Ist nicht Fr. in G., nur Lafer in G., wo
man ...?

13 Jakob mußte fliehen in das Land Syrien, und Israel mußte um ein Weib dienen, um
14 ein Weib mußte er hüten. * Aber hernach führte der Herr Israel aus Ägypten durch einen Propheten, und ließ seiner hüten
15 durch einen Propheten. * Nun aber erzürnet ihn Ephraim durch ihre Götzen: darum wird ihr Blut über sie kommen, und ihr Herr wird ihnen vergelten ihre Schmach.

XIII. Da Ephraim schrecklich lehrte, ward er in Israel erhoben; darnach versündigten sie sich durch Baal, und wurden darüber
2 getödtet. * Aber nun machen sie der Sünden viel mehr, und aus ihrem Silber Bilder, wie sie es erdenken können, nehmlich Götzen, welche doch eitel Schmiedeswerk sind. Noch predigen sie von denselben: Wer die Kälber küssen will, der soll
3 Menschen opfern. * Dieselbigen werden haben die Morgenwolke und den Thau, der frühe fällt; ja wie die Spreu, die von der Tenne verweht wird, und wie der Rauch von der Feuermauer.

4 Ich bin aber der Herr, dein Gott, aus Ägyptenland her, und du solltest ja keinen andern Gott kennen denn mich, und keinen
5 Heiland, ohne allein mich. * Ich nahm mich ja deiner an in der Wüste, im düren Lande. * Aber weil sie geweidet sind, daß sie satt geworden sind und genug haben, erhebt sich ihr Herz; darum vergeffen sie meiner.

7 So will ich auch werden gegen sie wie ein Löwe, und wie ein Panther auf dem
8 Wege will ich auf sie lauern. * Ich will ihnen begegnen wie ein Bär, dem seine Jungen genommen sind, und will ihr verstocktes Herz zerreißen, und will sie daselbst wie ein Löwe fressen; die wilden Thiere sollen sie zerreißen.

13. U.L: Syria.

2. A.A: Schmiedewerk. 3. A.A: verweht.

isse ...? vE: huldige den R.)

3. Darum werden sie sein wie eine W. u. wie der rühmte, der vorübergeht (vgl. R. 6, 4). B: vom Schornstein. A: Schöte. dW: Fenster? vE: aus dem lauchfang.

4. sollst außer mir keinen ... B: finkemal auch in G. ist außer mir. dW.A: u. (auch) f. Helfer ist ann ich. vE: u. einen Retter außer mir gibt es nicht.

Ga. 22, 5.

Fugit Jacob in regionem Syriae, 13 et servivit Israel in uxorem, et in uxorem servavit. * In propheta au- 14

Ex. 3, 10, 12, 37. Da. 28, 5. 24, 10.

tem eduxit Dominus Israel de Aegypto, et in propheta servatus est. * Ad iracundiam me provocavit 15 Ephraim in amaritudinibus suis: et sanguis ejus super eum veniet, et opprobrium ejus restituet ei Dominus suus.

12, 1.

2, 10. 12. 16, 31.

6, 4. Ea. 44, 12. 2. 12.

Le. 19, 31. 2. 17, 12. 2. 28, 3. 1. 19, 18. 1. 6, 4.

Ps. 1, 4. 2. 3. 12.

Ps. 37, 20. 68, 3.

Loquente Ephraim horror **XIII.** invasit Israel, et deliquit in Baal et mortuus est. * Et nunc addide- 2 runt ad peccandum, feceruntque sibi conflatile de argento suo quasi similitudinem idolorum; factura artificum totum est. His ipsi dicunt: Immolate homines, vitulos adorantes. * Idcirco erunt quasi nubes 3 matutina et sicut ros matutinus praeteriens, sicut pulvis turbine 3 raptus ex area et sicut fumus de fumario.

12, 10. Ex. 20, 2. 12, 5, 6. 2. 12, 5, 6. 2. 12, 5, 6. 2.

Ea. 43, 11.

De. 3, 15. 32, 10.

12, 9. Da. 5, 11. 32, 15.

Ego autem Dominus Deus tuus 4 ex terra Aegypti, et Deum absque me nescies, et salvator non est praeter me. * Ego cognovi te in 5 deserto, in terra solitudinis. * Juxta 6 pascua sua adimpleti sunt et saturati sunt, et levaverunt cor suum, et obliti sunt mei.

5, 14. Jer. 5, 6.

22. 17, 8. Pr. 17, 12. Th. 3, 10. (Da. 7, 4-6.

Et ego ero eis quasi leaena, sic- 7 ut pardus in via Assyriorum. * Oc- 8 curram eis quasi ursae raptis catulis, et dirumpam interiora jecoris eorum, et consumam eos ibi quasi leo; bestia agri scindet eos.

13. 8: Isr. in uxore. Al. (bis): servivit.

15. 8: Dom. Deus suus.

6. 8* (alt.) et.

5. B: habe dich erkannt! (vE: lerne dich kennen??) A: sorgte für dich. dW: Lande der Dürre.

6. da sie gew. wurden, wurden sie satt, u. da sie satt waren, erhob ...

7. am Wege. vE: Panther.

8. sollen sie zerfleischen. vE.A: Bärin. B: ihres Herzens Schrein. dW: das Schloß ihres G. vE: ihre Brust. (A: Eingeweide?) dW: Löwin.

XIII.

Defectionis poena et sanatio.

⁹ Τῇ διαφθορᾷ σου Ἰσραὴλ τίς βοηθήσει;
¹⁰ Ποῦ ὁ βασιλεὺς σου οὐτός; καὶ διασωσάτω
 σε ἐν πάσαις ταῖς πόλεσιν σου. Κρινάτω σε
 ὁν εἴπας· Δός μοι βασιλεία καὶ ἀρχοντα.
¹¹ Καὶ ἰδοὺ σοι βασιλεία ἐν ὀργῇ μου, καὶ
 ἄρχον ἐν τῷ θυμῷ μου.

¹² Συντροφήν ἀδικίας Ἐφραΐμ, ἐγκερνυ-
 μένη ἀδικία αὐτοῦ. ¹³ Ωδίνες ἤξουσιν αὐτῷ
 ὡς τικτούσης. Οὗτος ὁ υἱός σου ὁ φρόνιμος,
 αὐτὸν οὐ μὴ ὑποστήνῃ ἐν συντριβῇ τέκνων.

¹⁴ Ἐκ χειρὸς ᾗδου ἴσονται αὐτούς, ἐκ θα-
 νάτου λυτρώσομαι αὐτούς. Ποῦ ἡ δίκη σου,
 θάνατε; ποῦ τὸ κέντρον σου, ᾗδῃ; Παράκλη-
 σις κέκρυπται ἐξ ὀφθαλμῶν μου. ¹⁵ Διότι
 οὗτος ἀνὰ μέσον ἀδελφῶν διαστελεῖ. Ἐπάξει
 ἄνεμον καύσωνα ἐκ τῆς ἐρήμου κύριος ἐπ'
 αὐτόν, καὶ ἀναξηρανεῖ τὰς φλέβας αὐτοῦ, ἐξ-
 ερημώσει τὰς πηγὰς αὐτοῦ· οὗτος καταξηρανεῖ
 τὴν γῆν αὐτοῦ καὶ πάντα τὰ σκευή τὰ ἐπι-
 XIV. θυμητὰ αὐτοῦ. ¹ Ἀφανισθήσε-
 ται Σαμάρεια, ὅτι ἀντίστη πρὸς τὸν θεὸν
 αὐτῆς· ἐν ῥομφαίᾳ πεσοῦνται αὐτοί, καὶ τὰ
 ὑποτίεθρα αὐτῶν ἰδρυθήσονται, καὶ αἱ ἐν
 γαστρὶ ἔχονσαι αὐτῶν διαρρήξονται.

² Ἐπιστράφηθι, Ἰσραὴλ, πρὸς κύριον τὸν
 θεόν σου, διότι ἡσθένησας ἐν ταῖς ἀδικίαις
 σου. ³ Λάβετε μεθ' ἐαυτῶν λόγους καὶ ἐπι-
 στράφητε πρὸς κύριον τὸν θεὸν ὑμῶν· εἴπατε
 αὐτῷ, ὅπως μὴ λάβητε ἀδικίαν, καὶ λάβετε
 ἀγαθὰ, καὶ ἀνταποδώσομεν καρπὸν γειλῶν
 ἡμῶν. ⁴ Ἀσσοῦρ οὐ μὴ σώσῃ ἡμᾶς, ἐφ' ἵππων
 οὐκ ἀναβησόμεθα, οὐκ ἐτι εἴπωμεν· Θεοὶ
 ἡμῶν τοὺς ἔργους τῶν χειρῶν ἡμῶν· ὁ ἐν σοὶ
 ἐλεήσει ὀργανόν.

9. X: διασπορᾷ ... † (in f.) σοι.

10. FX† (a. pr.) καὶ. — 11. EX: ἀνίσχον.

12. EX: Συντροφήν (F: Συναγωγή). B: ἐγκ. ἡ
 ἀμαρτία (ἀμ. ott. A²).

13. B: Ωδ. ὡς τικτ. ᾗδ. αὐτῷ. A²: υἱός ἐ ὁ φρ.
 EFX† (p. διότι) εἶν.

14. B (pro pr. αὐτῆς) καὶ. A²B: ἀπὸ ὀφθ. X:
 ὀφθ. σ.

15. EX† (p. ἀδ.) σ. A²B: διαστελεῖ. B: καύσ.
 ὡν. κύρ. ἐ τῆς ἐρ. (X pon. κύρ. p. Ἐπ.). FX: ἐπ' αὐ-
 τῆς. EX† (a. ἐξερ.) καὶ. BEX: αὐτῶν καταξ. EX:
 ἐξηρανεῖ. FX* (ult.) αὐτῷ.

†) Cap. 14, 1—10 vulgo 13, 14, 1—9.

1. EFX* αὐτοί ... ἰδρυθήσονται. A¹: ἐγγαστρι.

2. A¹FX: Ἐπιστράφηθι. EX: ἐπὶ κύρ. B: ἡσθέ-
 νησαν.

3. EFX* τὸν θ. ὑμῶν. X† (p. αὐτῷ) Ἀνάσσει πᾶ-
 σαν ἀφελὲν ἀμαρτίαν. B: α. λάβητε ἀγ.

4. A¹X: σώσει ... ἵππων (σώσῃ ... ἵππων A²B).
 EFX: ἐκτίει ὁ μῆ.

שָׁחַתְךָ יִשְׂרָאֵל כִּי־י בְּעִזְרָךָ;
 אֵיךְ מִלְכָּךָ אִפּוֹא יוֹשִׁיעֶךָ בְּכָל־
 עִיר וְשָׁפְטֶיךָ אַחֲרֵר אֲמַרְתָּ תִּנְהַל־
 וּמִלְכָּךָ וְשָׁרִים; אֲתוֹךְ לָךְ מִלְכָּךְ בְּאַפִּי
 וְאֶקֶח בְּעִבְרָתִי;

וְצָרָר עֲנֵן אֶפְרַיִם צְפוּנָה תִּשְׁאָחֶוּ;
 וְחִבְלֵי יוֹלָדָה יִבְאֹו לֹו הוּא־בֶן לֹא
 חָכַם כִּיעֵת לֹא־יַעֲמֵד בְּמִשְׁפַּר בָּנִים;
 מִי־שָׁאוֹל אֶפְרַיִם מִמּוֹת אֲנָאֶלֶם
 אֵיךְ דְּבָרֶיךָ מָוֶת אֵיךְ קָטְבֶךָ שָׁאוֹל
 יִחָס יִסְתַּר מַעֲיָנִי; כִּי הוּא בֵּין אֲחִים
 יִסְרִיא יִבְאֵ קָדִים רִיחַ יִהְיֶה מִמֶּדְבָּר
 עָלָה יִבְכּוּשׁ מְקוֹרוֹ וְיִחָרֵב מַעֲיָנִי
 וְהָא יִשְׁטָה אוֹצַר כָּל־כְּלֵי חַמְדָּה;
 וְהָאֵשׁ תִּשְׂמָרֹן כִּי מִרְתָּה
 תִּלְהִיֶּה בְּחָרֵב יִפְלֹו עַל־לִיָּהֶם יִרְשָׁשׁוּ

וְהִירְוִתִּי יִבְכְּעוּ;

שִׁוְבָה יִשְׂרָאֵל עַד יִהְיֶה אֱלֹהֶיךָ;
 כִּי תִשְׁלַח בְּעִזְרָךָ; קָחוּ עִמָּכֶם דְּבָרִים
 וְשִׁבְו אֱלֹהֵי־הָהָרָה אֲמַרְו אֲלֵיו כָּל־הַשָּׂא
 עֹן וְקַח־טוֹב וְנִשְׁלַמָּה סָרִים שָׁפְטֵינוּ;
 אֲשׁוֹר. לֹא יוֹשִׁיעֵנו עַל־סוֹר לֹא
 נִרְכָּב וְלֹא־נֶאֱמַר עוֹד אֱלֹהֵינוּ לִמְעַשָּׂה
 יִדְנוּ אַחֲרֶיךָ יִרְחֹם יִתּוֹם;

v. 12. כ' ב' פ.

וְשִׁבְו יִלְךְ וְכֵם לֹט' בִּאֵב בַּמַּחֲח.

v. 4. כ' ב' פ.

9. B: Das ist, o Sfr., dein Verderben, daß du mich
 nicht, wider deine Hilfe bist. dW: Dich verachtet
 gegen ... wareß. vE: Du, Sfr., bist ... nur Sfr bist.

10. dW: er rette dich ... da du doch sprachst ...
 12. vE: zugebunden. dW: Schulb. B: aufbehalten.

dW.vE.A: aufbewahrt.

13. ihn bei sich aufnehmen ... Er ist ein unersätt-
 liches Kind; sonst würde er nicht so lang in der Schän-
 kunter bleiben. dW: Mutterstetel! (vE: denn zu
 rechten Zeit tritt's in den Muttermund nicht ein.)

14. der Sfr's Gewalt ... Keine soll dich versch. sein u. u.
 Augen. dW: Unterwelt ... lösen ... deine Sch. ist
 ich sein, Lob! deine Götze, Unterwelt! (vE: du bist.)

Der König gegeben im Zorn. Des Todes und der Hölle Peß.

XIII.

9 Israel, du bringest dich in Unglück; denn
10 dein Heil steht allein bei mir. *Wo ist
dein König hin, der dir helfen möge in
allen deinen Städten? und deine Richter,
davon du sagtest: Gib mir Könige und Für-
11 sten? *Wohlan, ich gab dir einen König
in meinem Zorn, und will dir ihn in
meinem Grimm wegnehmen.

12 Die Missethat Ephraims ist zusammen
gebunden, und ihre Sünde ist behalten.
13 *Denn es soll ihnen weh werden wie einer
Gebärrerin; denn es sind undorfsichtige Kin-
der. Es wird die Zeit kommen, daß sie nicht
bleiben werden vor dem Sammer der Kinder.

14 Aber ich will sie erlösen aus der Hölle
und vom Tode erretten. Tod, ich will
dir ein Gift sein; Hölle, ich will dir eine
Pestilenz sein. Doch ist der Trost vor
15 meinen Augen verborgen. *Denn er wird
zwischen Brüdern Frucht bringen. Es
wird ein Ostwind kommen, der Herr wird
aus der Wüste herauf fahren und ihren
Brunnen austrocknen und ihre Quelle ver-
stiegen, und wird rauben den Schatz alles

XIV. köstlichen Geräths. *Samaria wird
wüste werden, denn sie sind ihrem Gott un-
gehorsam: sie sollen durchs Schwert fallen,
und ihre jungen Kinder zerschmettert und
ihre schwangeren Weiber zerrissen werden.

2 Befehle dich, Israel, zu dem Herrn,
deinem Gott! denn du bist gefallen um
3 deiner Missethat willen. *Nehmet diese
Worte mit euch und befehret euch zum
Herrn, und sprecht zu ihm: Vergib uns
alle Sünde und thue uns wohl, so wol-
len wir opfern die Farren unserer Lippen.

4 *Assur soll uns nicht helfen, und wollen
nicht mehr auf Rossen reiten, auch nicht
mehr jagen zu den Werken unserer Hände:
Ihr seid unser Gott! sondern laß die Wai-
sen bei dir Gnade finden.

15. U.L: ihren Brunn.

Es. 3, 9. Jer.
2, 17.

Perditio tua, Israel; tantummodo 9
in me auxilium tuum. *Ubi est 10
rex tuus? maxime nunc salvet te
in omnibus urbibus tuis! et ju-
dices tui, de quibus dixisti: Da
mihi regem et principes? *Dabo 11
tibi regem in furore meo, et au-
feram in indignatione mea.

10, 3. 18. m.
5, 5a.

18. m. 5, 7. Act.
13, 51.

Job. 14, 17.
Jer. 17, 1.

Colligata est iniquitas Ephraim, 12
absconditum peccatum ejus. *Do- 13
lores parturientis venient ei. Ipse
filius non sapiens; nunc enim non
stabit in contritione filiorum.

Ps. 48, 7. Es.
13, 8. 21, 3.
Mich. 4, 10.

Ps. 49, 16.
68, 21.

De manu mortis liberabo eos, 14
de morte redimam eos. Ero mors
tua, o mors! Morsus tuus ero, in-
ferne! Consolatio abscondita est
ab oculis meis. *Quia ipse inter 15
fratres dividet. Adducet urentem
ventum Dominus de deserto ascen-
dentem, et siccabit venas ejus et
desolabit fontem ejus, et ipse diri-
piet thesaurum omnis vasis deside-
rabilis. *Pereat Samaria, **XIV.**
quoniam ad amaritudinem conci-
tavit Deum suum: in gladio per-
eant, parvuli eorum elidantur, et
foetae ejus discindantur.

1Co. 15, 54a.
2Tm. 1, 10.
Ebr. 2, 14.

[Rom. 11, 29.
18. m. 15, 29.

[Gm. 49, 22. 49.
19. Dt. 33, 17.
Hoc. 4, 19. Es.
19, 12.

5, 9. 11, 6.

28. g. 5, 12.
15, 16.

12, 7. Zach. 1,
4. Es. 18, 30.

Convertere, Israel, ad Domi- 2
num Deum tuum! quoniam corruisti
in iniquitate tua. *Tollite vobis- 3
cum verba et convertimini ad Do-
minum, et dicite ei: Omnem aufer
iniquitatem, accipe bonum, et red-
demus vitulos labiorum nostrorum.
*Assur non salvabit nos, super 4
equum non ascendemus, nec dice-
mus ultra: Dii nostri opera ma-
nuum nostrarum! quia ejus qui in
te est misereberis pupilli.

Ps. 50, 9. 14.
Ebr. 13, 15.
1Pt. 5, 5.

Hoc. 12, 2.
(Jer. 17, 5;
Es. 30, 16.
31, 1;
Mich. 5, 12.

De. 10, 16.

9. S: tu Isr. 10. Al.: reges.

Nacht der Unt. würde ich ... doch Reue verbirgt sich
neinen Augen?? A: Trost ist verwehrt m. W.)

15. er ist der fruchtbarste unter den Br.; aber es
.. ein Wind des Herrn ...

1. hat sich empört wider ihren G. dW. vE: wird
hüßig. B: ist schuldig worden... zerspalten. dW: auf-
gehauen. vE.A: aufgeschritten.

2. dW: kürzest durch dein Vergessen.

3. Nehmet Worte ... n. nimm es für gut. dW: es
zu gut, daß wir Opfer unser L. darbringen. (vE: Er-
wäge bei euch die Sache?) B: empfang das Gute?
vE.A: nimm (Gutes) an?

4. dW: auf [Ägyptens] Rossen ... unsre Götter
nennen unsrer G. W. da du der Waise dich erbarmest.
vE: denn bei dir ist Erbarmen für den Waisen. B: dar-
um daß ein W. bei dir Barmherzigkeit erlanget.

X.

Imago vitulae tridivisae amantis; iustitia cecidit.

τῷ βασιλεὶ Ἰσραὴλ· ἐν δόματι Ἐφραὶμ δέξασαι, καὶ αἰσχυρῆσεται Ἰσραὴλ ἐν τῇ βουλῇ αὐτοῦ. 7 Ἀπεβόησεν Σαμαρεία τὸν βασιλεῖα αὐτῆς ὡς φεύγοντον ἐπὶ πρόσωπον ὕδατος. 8 Καὶ ἐξαρτήσονται βοοὶ ὧν, ἁμαρτήματα τοῦ Ἰσραὴλ· ἀκασθαι καὶ τριβόλοι ἀναβήσονται ἐπὶ τὰ θυσιαστήρια αὐτῶν. Καὶ ἐροῦσιν τοῖς ὄρεσιν· Καλὺψατε ἡμᾶς, καὶ τοῖς βουνοῖς· Πέσατε ἐφ' ἡμᾶς.

9 Ἀφ' οὗ οἱ βοντοὶ, ἡμαρτεν Ἰσραὴλ· ἐκεῖ ἔστησαν. Οὐ μὴ καταλάβῃ αὐτοὺς ἐν τῷ βουνῷ πόλεμος. Ἐπὶ τέκνα ἀδικίας 10 ἤλθεν παιδεύσαι αὐτοὺς· καὶ συναχθήσονται ἐπ' αὐτοὺς λαοί, ἐν τῷ παιδεύεσθαι αὐτοὺς ἐν ταῖς δυσὶν ἀδικίαις αὐτῶν. 11 Ἐφραὶμ δάμαλις δεδιδυγμένη ἀγαπᾷ νεώκος, ἐγὼ δὲ ἐπελεύσομαι ἐπὶ τὸ κάλλιστον τοῦ τραχήλου αὐτῆς· ἐπιβιβῶ Ἐφραὶμ, καὶ παρασιωπήσονται Ἰουδαί, ἐνισχυσεὶ αὐτῷ Ἰακώβ.

12 Σπείρατε ἑαυτοῖς εἰς δικαιοσύνην, τρυγήσατε ἑαυτοῖς εἰς καρπὸν ζωῆς, φωτίσατε ἑαυτοὺς φῶς γνώσεως, ἐκζητήσατε τὸν κύριον ἕως τοῦ ἐλθεῖν γεννήματα δικαιοσύνης ὑμῶν. 13 Ἰναὶ παρασιωπήσατε ἀσέβεια καὶ τὰς ἀδικίας αὐτῆς ἐτρυγήσατε, ἐφάγετε καρπὸν ψευδῆ; Ὅτι ἡλπίσας ἐν ἀρμασίῳ σου, ἐν πληθύνει θυνάμωός σου, 14 καὶ ἐξαναστήσεται ἀπώλεια ἐν τῷ λαῷ σου, καὶ πάντα τὰ περιτετευρισμένα σου οἰγήσεται. Ὡς ἄρχων Σαλαμὴν ἐκ τοῦ οἴκου Ἱεροβαὰλ ἐν ἡμέραις πολέμου μητέρα ἐπὶ τέκνοις ἡδάφισαν, 15 οὕτως ποιήσω ὑμῖν, οἶκος τοῦ Ἰσραὴλ, ἀπὸ προσώπου ἀδικίας κακῶν ἡμῶν. †) Ὁρθροῦ ἀπεβόησαν, ἀπεβόη βασιλεὺς τοῦ Ἰσραὴλ.

6. EX† (p. δέξ.) αἰσχυρῆν. EFX* (sq.) καὶ.

7. B* τὸν ... ἐπὶ πρόσωπον.

8. EX† (p. ὧν) ἀδικίας (eti. v. 5). A¹: ὄρεσιν· Πέσατε (-σατε eti. EFX) ἐφ' ἡμᾶς, n. τ. βουνοῖς· Καλὺψ· ἡμᾶς (δρ. Καλὺψ. κτλ. A²BEFX).

9s. B† (a. τέκνα) τὰ ... ἤλθεν (ex qua lect. interpositur: πόλεμος ἐπὶ τὰ τ. ἀδικίας παιδ. αὐτῆς). EX† (p. παιδ. αὐτῆς) κατὰ τὴν ἐπιθυμίαν μου.

11. EX: νεώκος. X: κάλλος ... ἐπιβ. τῷ Ἐφρ. B* καὶ.

12. X (pro τρυγ.) καὶ θερίσατε. B* (all.) ἑαυτοῖς. FX* εἰς. EX† (p. γνώσ.) ὡς ἐκ καρπός. A¹: γενῆμ.

13. X (pro τὰς ἀδικ.) τὸν καρπὸν. B: ἡλπ. ἐν τοῖς ἁμαρτήμασιν.

14. X: τὰ τετευρισμένα σε ἀφανισθήσεται, καθὼς ἡφανισθὲν ὁ ἄρχ. A¹: οἰκήσεται (οἶχ. A²B). EX: Σαλαμὰ (X: Σαλαμὴν). B: οἶκος τῷ Ἱεροβαὰμ (X: οἶκος τῷ Ἀρβήλ).

15s. A¹EFX* ἀδικ. (A²B†). X (pro κακ.) τῆς κακίας. X† (a. ἀπεβόη) ὡς ὀρθρος. B* (sq.) τῷ. A¹: ἀπεβόησαν· ἀπεβόη ... Ἰσραὴλ, διότι ...

יְרַב בְּשָׁנָה אֶפְרַיִם יִקַּח וַיְכַוֵּשׁ
יִשְׂרָאֵל מַעֲצָתוֹ; נְדָמָה שְׁמֵרֹן מַלְכָּה
8 בְּקֶצֶף עַל־פְּנֵי־מַיִם; וְנִשְׁמְדוּ בְּמוֹת
אֶן חֲסֵאת יִשְׂרָאֵל קוֹץ וְדִרְדִּיר יַעֲלֶה
עַל־מִזְבְּחֹתָם וְאָמְרוּ לַהֲרִים כְּפִסּוֹנוֹ
וְלִנְבָּעוֹת נִפְלֹי עֲלֵינוּ:

9 מִיָּמִי הַנִּבְלָה חֲסֵאת יִשְׂרָאֵל שָׁם
עָמְדוּ לֹא־תִשְׁגֶּנְגַם בְּנִבְעָה מַלְכָּה
י עַל־בְּנֵי עֲלִיָּה: בְּאֹתֵי וְאֶפְרַם וְאֶסְפָּו
עֲלֵיהֶם עֲפִים בְּאֶסְרָם לְשִׁתֵּי עֲזִנְתָּם:
11 וְאֶפְרַיִם עֲגָלָה מַלְכָּה אֶתְבָּתִּי לְדָוִשׁ
וְאֲנִי עֲבֹרְתִי עַל־טֹבִיב צְוֹאֶרָה אֶרְפִּיב
אֶפְרַיִם יַחְרוֹשׁ יְהוּדָה יִשְׁתַּדְּלוּ יַעֲקֹב:
12 זָרְעוּ לָכֶם לְבָדָקָה קֶצֶרֹו לְפִי־חֶסֶד
נִירוּ לָכֶם נִיר וְעֵת לְדָרוֹשׁ אֶת־יְהוָה
13 עֲדִיכֹו וְיֹוֹדָה צֶדֶק לָכֶם: חֲרִשְׁתֶּם
יִשַׁע עֲוֹלָתָה קֶצֶרֹתֶם אֲכַלְתֶּם פָּרִי־
נֶחֱשׁ כִּרְבִּטְחָתָה בְּדִרְכָּה בְּרַב גְּבוּרִיָּה:
14 וְקָאֵם שְׂאוֹן בַּעֲמִיָּה וְכָל־מִכְצָרֶיהָ
יִשְׁדָּד כְּשֹׁד שְׁלָמֹן בֵּית אֶרְבָּאֵל בְּיוֹם
יִמְלֹחָמָה אִם עַל־כְּנִים רָשָׁעָה: כָּכָה
עָשָׂה לָכֶם בֵּית־אֵל מִפְּנֵי רַעַת רַעַתְכֶם
בְּשַׁחַר נְדָמָה נְדָמָה מַלְכָּה יִשְׂרָאֵל:

v. 6. קמץ ב' פ' v. 10. פ' ענתון
v. 14. וקמץ ב' פ'

6. 3fr. sich schämen über ... (vgl. R. 5, 13).

7. dW. vE: Splitter auf der Wasserfluth (des Bef. fers Oberfläch)?

8. sagen zu den Bergen: B. uns! n. zu d. Felsen: S. über uns! dW. vE. A: die Gänge Israels. dW: sie rufen den B. vE: werden zu d. B. rufen.

9. über die Zeit ... daselbst sind sie gebt. B: zu Gibeon hat sie nicht ergriffen der Streit wider die Sünde der Ungerechtigkeit. dW: Damals blieben sie ungestraft, sie erreichte n. d. Krieg zu G. wider d. Sünde. vE: Damals bl. doch noch übrig, die nicht gestraft te ...

10. werde binden. dW: [Doch nun] fass mein Band. langen f. zu züchtigen ... sie gefangen zu nehmen um ihrer zwiefachen Vergehungen willen.

11. reiten lassen. vE: ein abgerichtetes Hind. dW: eine Kuh, zum Dreschen gern gemischt, doch ich soll

zu Jareb; also muß Ephraim mit Schanden stehen, und Israel schändlich gehen mit 7 seinem Vornehmen. *Denn der König zu Samaria ist dahin wie ein Schaum auf 8 dem Wasser. *Die Höhen zu Aven sind vertilget, damit sich Israel versünbigte; Disteln und Dornen wachsen auf ihren Altären. Und sie werden sagen: Ihr Berge, bedeket uns! und ihr Hügel, fallet über uns! 9 Israel, du hast seit der Zeit Sibeä gesündigt; dabei sind sie auch geblieben. Aber es soll sie nicht des Streits zu Sibeä Gleiches ergreifen, so wider die bösen Leute 10 geschah; *sondern ich will sie züchtigen nach meinem Wunsch, daß Völker sollen über sie versammelt kommen, wenn ich sie werde strafen um ihre zwei Sünden. 11 *Ephraim ist ein Kalb, gewöhnet, daß es gerne brischt. Ich will ihm über seinen schönen Hals fahren: ich will Ephraim reiten, Juda soll pflügen, und Jakob eggen. 12 Darum säet euch Gerechtigkeit, und erntet Liebe, und pflüget anders; weil es Zeit ist den Herrn zu suchen, bis daß er komme und regne über euch Gerechtigkeit. 13 *Denn ihr pflüget Böses, und erntet Uebelthat und esset Lügenfrüchte. Weil du dich denn verlässest auf dein Wesen 14 und auf die Menge deiner Gelden, *so soll sich ein Getümmel erheben in deinem Volk, daß alle deine Festen verßdret werden. Gleichwie Salman verßdrete das Haus 15 Arbeels zur Zeit des Streits, da die Mutter über den Kindern zu Trümmern ging; *eben so soll es euch zu Beth El auch gehen um eurer großen Bosheit willen, daß der König Israels frühe Morgens untergehe.

9. U.L.: seit der Zeit.

10. U.L.: um ihrer zwei.

ultori; confusio Ephraim capiet, et confundetur Israel in voluntate sua. *Transire fecit Samaria regem suum quasi spumam super faciem aquae. *Et disperduntur excelsa idoli, peccatum Israel; lappa et tribulus ascendet super aras eorum. Et dicent montibus: Operite nos! et collibus: Cadite super nos! Ex diebus Gabaa peccavit Israel; ibi steterunt. Non comprehendit eos in Gabaa praelium super filios iniquitatis. *Juxta desiderium meum corripiam eos: congregabuntur super eos populi, cum corripientur propter duas iniquitates suas. *Ephraim vitula docta diligere trituram, et ego transivi super pulchritudinem colli ejus: ascendam super Ephraim, arabit Judas, confringet sibi sulcos Jacob. Seminate vobis in justitia et metite in ore misericordiae, innovate vobis novale; tempus autem requirendi Dominum, cum venerit qui docebit vos justitiam. *Arastis impietatem, iniquitatem messuistis, comedistis frugem mendacii. Quia confusus es in viis tuis, in multitudine fortium tuorum, *con- surget tumultus in populo tuo, et omnes munitiones tuae vastabuntur, sicut vastatus est Salmana a domo ejus qui judicavit Baal in die praelii, matre super filios allisa. *Sic fecit vobis Bethel a facie malitia nequitiarum vestrarum! †) Sicut mane transiit, pertransit rex Israel.

11. S: Juda. 12. Al. (pro in just.): justitiam (Al.: in veritate justitiam). 13. Al.: et in multit. 14. Al.: vindicavit Baal. 15. S (bis): pertransit (Al. bis: pertransiit).

†) Vulgo hic incipit cap. XI.

me aber ihren schönen Raden. vE: ich will schreiten über s. fetten Hals. B: will Ephy. anspannen. dW: Lasse Jfr. fahren.

12. brachtet euch ein neues Feld. B: zur Ger., erntet nach der Sättigkeit. dW: nach Ger., so erntet ihr der Frömmigkeit gemäß! vE: erntet-Fuß. A: Barmherzigkeit. dW: pflüget euch Neubruch. vE: reißet den Brachader um. B: lehre euch Gerechtigkeit? vE: Wohlthat euch erweise? (A: bis der kommt, der euch Ger. lehren wird!)

14. auf seine Wege. B: unter brinen Völkern. dW: wider dein B. vE: gegen. dW: vE: Beth-Abel. B. dW: vE: die M. sammt den S. (da M. mit S.) zer- schmettert wurde.

15. B: Eben so wird ers euch zu B. machen? dW: Solches bringet euch B. zuwege. vE: Dieses hat euch B. zugezogen. A: Das wird euch B. thun. dW: Mit dem Morgenroth gehet unter ... B: Noch in d. Morgenröthe wird ... gänzlich dahin sein. (vE: Gleich der ...? A: Wie der Morgen vergehet, w. vergehen?)

XI.

Adversus filium ingratum ex Aegypto vocatum.

XI. Διότι ἡμίσιος Ἰσραήλ, καὶ ἐγὼ ἡγάπηκα αὐτὸν καὶ ἐξ Αἰγύπτου μετεκάλεσα τὰ τέκνα αὐτοῦ. ² Καθὼς μετεκαλέσατο αὐτούς, οὕτως ἀπώχοντο ἐκ προσώπου μου· αὐτοὶ τοῖς Βααλεῖμ ἔθνον καὶ τοῖς γλυπτοῖς ἐθνύμιον. ³ Καὶ ἐγὼ συνεπόδισα τὸν Ἐφραΐμ, ἀνέλαβον αὐτὸν ἐπὶ τὸν βραχίονά μου· καὶ οὐκ ἔγνωσαν ὅτι ἵαμαι αὐτούς. ⁴ Ἐν διαφθορᾷ ἀνθρώπων ἐξέτεινα αὐτούς ἐν δαρμοῖς ἀγαπήσεώς μου, καὶ ἐγὼ ἔσομαι αὐτοῖς ὡς ῥαπίζων ἀνθρώπων ἐπὶ τὰς σιαγόνας αὐτοῦ· καὶ ἐπιβλέψομαι πρὸς αὐτόν, θνήσκειν αὐτῷ.

⁵ Κατήκησεν Ἐφραΐμ ἐν Αἰγύπτῳ, καὶ Ἀσσοὺρ αὐτὸς βασιλεὺς αὐτοῦ, ὅτι οὐκ ἠθέλησεν ἐπιστρέφειν. ⁶ Καὶ ἡσθένησεν ῥομφαία ἐν ταῖς πόλεσιν αὐτοῦ, καὶ κατέπαυσεν ἐν ταῖς χερσὶν αὐτοῦ· καὶ φάγονται ἐκ τῶν διαβουλιῶν αὐτῶν. ⁷ Καὶ ὁ λαὸς αὐτοῦ ἐπικρεμάμενος ἐκ τῆς κατοικίας αὐτοῦ· ὁ δὲ θεὸς ἐπὶ τὰ τίμια αὐτοῦ θυμωθήσεται, καὶ οὐ μὴ ὑπώσῃ αὐτόν.

⁸ Τί σε διαθῶ, Ἐφραΐμ; Ὑπερασπιῶ σου, Ἰσραήλ; Τί σε διαθῶ; ὡς Ἀδάμ θήσομαι σε καὶ ὡς Σεβοίμ; Μετεσράφη ἡ καρδία μου ἐν τῷ αὐτῷ, συνεταράχθη ἡ μεταμέλειά μου. ⁹ οὐ μὴ ποιήσω κατὰ τὴν ὀργὴν τοῦ θυμοῦ μου, οὐ μὴ ἐγκαταλίπω τοῦ ἐξαλειφθῆναι τὸν Ἐφραΐμ· διότι θεὸς ἐγώ εἰμι καὶ οὐκ ἀνθρώπος, ἐν σοὶ ἅγιος, καὶ οὐκ εἰσελεύσομαι εἰς πόλιν.

¹⁰ Ὅπισθον κυρίον πορεύσομαι, ὡς λέων ἐρεῖζεται· ὅτι αὐτὸς ὠρύσσεται, καὶ ἐκστήσονται τέκνα ὑδάτων, ¹¹ καὶ ἐκπτήσονται ὡς ὄρνιθες ἐξ Αἰγύπτου, καὶ ὡς περισσεῖα ἐκ γῆς Ἀσσυρίων· καὶ ἀποκαταστήσω αὐτούς εἰς τοὺς οἴκους αὐτῶν, λέγει κύριος.

1. B: ὅτι νήπ. ... ἡγάπησα.

2. B: μετεκάλεσα. FX: ἀπώχοντο.

3. EX: ἰάσομαι.

4. X (pro ἐξέρ.) εἰληνσα. B* ἐγὼ. FX: ἔαπ. ἀνθρώπων. EX pon. alt. καὶ α. θνήσκει.

5. X: Αἰγύπτου ... ἡθέλησαν.

6. B: ἐν ῥομφαίᾳ. EX: φάγονται.

7. EX: παροικίας. B: καὶ ὁ θεός.

8. B: διαθῶμαι Ἐφρ. A¹ X: Σεβοίμ.

9. A¹ FX: ἐγκαταλίπω (-λίπω A² B). EFX: ὁ θεός.

10. X: πορεύεσθε. FX: ἐρεῖζεται (bis).

11. BEX* (pr.) καὶ. A² B: ἐκστήσονται (FX: ἔξισι).

XI. כִּי נָעַר יִשְׂרָאֵל וְאֶהְבֵּהוּ וּמִמִּצְרַיִם קָרָאתִי לְבָנָי· קָרָאתִי לָהֶם בְּן הָלֶכְהוּ מִצְרַיִם לְבָעָלִים וְזָבָחוּ וְלַפְסִלִּים וְקִשְׁרוּן· וְאֲנֹכִי תַרְגְּלֹתִי לְאַפְרַיִם קָחַם עַל־זִרְעֹתָיו וְלֹא יָדְעוּ כִּי רִשְׁתִּים· בְּתַכְלִי אָדָם אֲמַשְׁכֵּם בְּעַבְדוֹת אֶהְבֵּה וְאֶהְיֶה לָהֶם כְּמִרְיָמִי לֵל עַל לַחֲיֵיהֶם וְאֵם אֶלְיוֹ אוֹכִיל·

ח לֹא יִשְׁכַּח אֶל־אֶרֶץ מִצְרַיִם וְאַשְׁמֹר הָיָא מַלְכֵּה כִּי מֵאֲנֹר לְשׁוֹכַח· וְחִלָּה חִרַב בְּעֵרְיוֹ וְכִלְתָּה בְדָרְיוֹ וְאֲכָלָה מִמִּצְרַיִתֵיהֶם· יִשְׁמִי תְלִוְיָאִים לְמַשְׁכֹּכִי וְאֶל־עַל יִקְרָאָהוּ יַחַד לֹא יִדְמֹם·

י אֶחָד אֶתְנֶה אֶפְרַיִם אֲמַנְנָה יִשְׂרָאֵל אֶחָד אֶתְנֶה כְּאֶדְמָה אֲשִׁימָה בְּצִבְכָּאִים תִּפְסֶה עָלַי לְכִי יַחַד נִכְמְרִי נְחוּמִי· לֹא אֶעֱשֶׂה תַרְוֹן אֲפִי לֹא אֲשׁוּב לְשַׁחַת אֶפְרַיִם כִּי אֶל אֲנֹכִי וְלֹא־אִישׁ בְּקֶרְכֶּךָ קָדוֹשׁ וְלֹא אֲבֹא בְּעִיר· אַחֲרֵי יְהוָה יִלְכּוּ כְּאַרְיֵה יִשְׂאָג כִּי־הָיָא יִשְׂאָג וְיִתְרָדּוּ בָנִים מִיָּם· יִתְרָדּוּ כַּפּוֹר מִמִּצְרַיִם וְכִיּוֹנָה מֵאֶרֶץ אֲשׁוּר וְהִשְׁכַּחְתִּים עַל־בְּתִיָּהֶם נְאֻם־יְהוָה·

v. 2. בנ"א ולמסלים. v. 7. חסדו רצא יעקב. v. 10. במ"ק ב"מ

1. rief meinen Sohn. vE: ein Knabe war!

2. B: Sie haben ihnen gerufen, so sind sie von ihnen Angezogen weggegangen. dW: Sie riefen ihnen, weil sie wandten sich von ihnen ab. vE: So wie man ihnen rief, wandten s. sich v. mir.

3. B.vE: (Sa) ich lehrte Ephr. gehen. dW: Ich gångete Ephr., es fassend an s. H. B.dW: das ich s. heilete. vE: heilen wollte.

4. an menschlichen Banden ziehen ... u. ziehen ihn mit Einbigkeit. B: Mit Menschen-Stricken hal' ich sie gezogen u. m. Liebesfellen. dW.vE.A: An (Mit) menschl. B. hielt (zog) ... dW: war gezogen wie ein Gleichsteter des Joches an ihren Banden, u. reichte ihnen Speise. vE: nahm ihnen weg das J. an ihren Rinnbänden, u. Hebreich hat ich ihnen Aß

Der Sohn aus Egypten. Die Seele der Liebe und Gottes Liebe und Barmherzigkeit. XI.

XI. Da Israel jung war, hatte ich ihn lieb, und rief ihn, meinen Sohn, aus 2 Egypten. * Aber wenn man sie ißt ruft, so wenden sie sich davon, und opfern den 3 Baalim und räuchern den Bildern. * Ich nahm Ephraim bei seinen Armen und leitete ihn; aber sie merkten es nicht, wie ich 4 ihnen half. * Ich ließ sie ein menschliches Joch ziehen und in Seilen der Liebe gehen, und half ihnen das Joch an ihrem Halse 5 tragen, und gab ihnen Futter, * daß er sich ja nicht wieder sollte in Egyptenland kehren. So ist nun Assur ihr König geworden; 6 denn sie wollen sich nicht bekehren. * Darum soll das Schwert über ihre Städte kommen, und soll ihre Miegel aufreißen und fressen, um ihres Vornehmens willen. 7 * Mein Volk ist müde sich zu mir zu kehren; und wie man ihnen predigt, so richtet sich keiner auf. 8 Was soll ich aus dir machen, Ephraim? Soll ich dich schügen, Israel? Soll ich nicht billig ein Adama aus dir machen, und dich wie Seboim zurechten? Aber mein Herz ist anderes Sinnes, meine Barmherzigkeit ist zu brünstig, * daß ich nicht thun will nach meinem grimmigen Zorn, noch mich kehren Ephraim gar zu verderben; denn ich bin Gott und nicht ein Mensch, und bin der Heilige unter dir; ich will aber nicht in die Stadt kommen. 10 Alsdann wird man dem Herrn nachfolgen, und er wird brüllen wie ein Löwe; und wenn er wird brüllen, so werden er- 11 schrecken die, so gegen Abend sind; * und die in Egypten werden auch erschrecken wie ein Vogel, und die im Lande Assur wie Tauben; und ich will sie in ihre Häuser setzen, spricht der Herr.

1. U.L: rief ihm, meinem S.
2. U.L: ihnen ißt ruft.

zung dar. A: war ihnen als ob ich aufhübe d. J. auf ihrem Acken.

5. (B: Er ist kaum in G. wiedergekehrt, so war A. sein R. dW: Ins Land G. sollen sie kehren u. der Assyrer soll ihr R. sein?) vE: Nicht wieder soll es nach G. wandern, sondern Assur ...

6. B: seine Glieder? vE: Fürsten?

7. behanget in der Abkehr von mir; man ruft ihn neu aufwärts, so richtet sich Keiner empor (vgl. R. 7, 16). dW: hängt dem Abfall von mir nach, u. ruft man es zum Höchsten, Keiner preiset ihn. vE: behaltet auf dem ... wiewohl man sie z. G. rief, so erhebet

Jer. 31, 9, 20.
12, 10. Ex. 4.
22. Mc. 2, 15.

Quia puer Israel, et dilexi XI.

eum et ex Aegypto vocavi filium meum. * Vocaverunt eos, sic abie-

runt a facie eorum; Baalim immolabant et simulacris sacrificabant.

* Et ego quasi nutricius Ephraim 3
Ex. 12, 21, 19,
4, 22, 20, De. 1,
30. 32, 11. 2.

portabam eos in brachiis meis; et nescierunt, quod curarem eos. * In 4
funiculis Adam traham eos, in vinculis charitatis, et ero eis quasi exaltans jugum super maxillas eorum; et declinavi ad eum ut vinceretur.

Ex. 16, 13.

5, 15, 9, 3. 6.

Nm. 14, 4.

Non revertetur in terram Aegypti, et Assur ipse rex ejus; quoniam noluerunt converti. * Coepit gladius in civitatibus ejus, et consumet electos ejus et comedet capita eorum. * Et populus meus pende-

[14, 1.

7, 16.

bit ad reditum meum; jugum autem imponetur eis simul, quod non auferetur.

5, 4.

Quomodo dabo te, Ephraim? Pro-

Gn. 10, 19, 19,
24. De. 29, 23.

Jer. 31, 20.

Joel. 2, 13.

Nm. 22, 19.

Ps. 103, 6. 22.

Ex. 57, 15. 22.

Thr. 3, 33.

tegam te, Israel? Quomodo dabo te sicut Adama, ponam te ut Seboim? Conversum est in me cor meum, pariter conturbata est poenitudo mea: * non faciam furorem irae

9

meae, non convertar ut disperdam Ephraim; quoniam Deus ego et non homo, in medio tui sanctus, et non ingrediar civitatem.

Post Dominum ambulabunt, 10

Ex. 31, 4. Jer. 23, 30. Am. 1, 3.

Ex. 19, 25.

Ex. 60, 11.

Ex. 32, 15.

quasi leo rugiet; quia ipse rugiet, et formidabunt filii maris, * et avo-

11

labunt quasi avis ex Aegypto, et quasi columba de terra Assyriorum; et collocabo eos in domibus suis, dicit Dominus.

sich doch Keiner.

8. B: dich übergeben, Isr. vE: preisgeben. dW: mit dir verfahren. B.dW.vE.A: Mein S. wendet sich um (bei) in mir. dW: es entbrennet mein Mißleid. vE.A: glühet (reget sich) zugleich.

9. und will nicht mit Wuth kommen. dW.vE: mit Zorn. B: wider keine Stadt angehen?

10. Sie werden ... werden dahergittern ... B: die Kinder vom Meer her zitternd herzukommen. dW: dann eilen herbei die Söhne vom Westen.

11. aus E. u. sie auch einherzittern wie Vögel. B.dW.vE: in ihren S. (wieder) wohnen lassen.

XII.

Adversus Israelicum comparatâ Jacobi Meterti.

XII. †) Ἐκύνκλωσέν με ἐν ψεύδει Ἑφραΐμ, καὶ ἐν ἀσεβείᾳ οἶκος Ἰσραὴλ καὶ Ἰούδα. Νῦν ἔγνω αὐτοὺς ὁ θεός, καὶ λαὸς ἅγιος κληθήσεται θεοῦ. ² Ὁ δὲ Ἑφραΐμ ποτηρὸν πνεῦμα, ἰδίων ἐκάνωσα· ὅλην τὴν ἡμέραν πᾶν καὶ μάταια ἐπλήθυνεν, καὶ διαθήκη μετὰ Ἀσσυρίων διεθετο, καὶ ἔλασεν εἰς Αἴγυπτον ἐνπεπορευέτο. ³ Καὶ κύριος τῷ κυρίῳ πρὸς τὸν Ἰούδαν τοῦ ἐκδικῆσαι τὸν Ἰακώβ· κατὰ τὰς ὁδοὺς αὐτοῦ καὶ κατὰ τὰ ἐπιτηδεύματα αὐτοῦ ἀνταποδώσει αὐτῷ.

⁴ Ἐν τῇ κοιλίᾳ ἐπέτρυσεν τὸν ἀδελφὸν αὐτοῦ, καὶ ἐν κόποις αὐτοῦ ἐνίσχυσεν πρὸς τὸν θεόν· ⁵ καὶ ἐνίσχυσεν μετὰ ἀγγέλου, καὶ ἡδυνάσθη. Ἐκλάσαν καὶ ἰδεήθησάν μου· ἐν τῷ οἴκῳ ὃν εὐροσάν με, καὶ ἐκεῖ ἐλαλήθη πρὸς αὐτούς. ⁶ Ὁ δὲ κύριος ὁ θεὸς ὁ πατοκράτωρ ἔσται μετρημένος αὐτοῦ. ⁷ Καὶ σὺ ἐν θεῷ σου ἐπιστρέψεις, ἔλσον καὶ κρίμα φυλάσσον, καὶ ἔγγιζε πρὸς τὸν θεόν σου διαπατρός.

⁸ Χανααν, ἐν χειρὶ αὐτοῦ ζυγὸς ἀδικίας, κατεδυναστεύειν ἠγάπησεν. ⁹ Καὶ εἶπεν Ἑφραΐμ· Πλὴν πεπλονηκα, εὐρηκα ἀναψυγὴν ἡμαντῶ. Πάντες οἱ ποιοὶ αὐτοῦ οὐχ εὐρεθήσονται αὐτῷ, διὰ ἀδικίας ὥς ἤμαρτιν. ¹⁰ Ἐγὼ δὲ κύριος ὁ θεός σου ἀπήγαγον σε ἐκ γῆς Αἰγύπτου, ἐτι κατοικεῖς σε ἐν σκηναῖς· καθὼς ἡμέρα ἐορτῆς· ¹¹ καὶ λαλήσω πρὸς προσήτας, καὶ ἐγὼ ὁράσεις ἐπληθύνου, καὶ ἐν χειρὶν προφητῶν ὁμοιωθήν. ¹² Εἰ μὴ Γαλαὰδ ἐστίν, ἄρα ψευδεῖς ἦσαν ἐν Γαλιλαίᾳ ἀρχοντες θυσιάζοντες, καὶ τὰ θυσιαστήρια αὐτῶν ὡς χεῖλῶν ἐπὶ χέρσιν ἀγροῦ.

1. (A¹7)FX: ἀσεβείας. A¹: οἶκος (οἶκος A²B). B: κ. ὁ λαὸς ἅγ. κληθήσεται. 3. B* (pr.) τὸν ... ἀποδώσει. 4. FX: ἰσχυσε. B* (alt.) τὸν. 5. A²* (tert.) καὶ. A¹X (pro Ὡν A²B) μς. FX: εὐρόν. EFX* (sq.) καὶ. A¹X: αὐτὸν (αὐτὸς A²B). 9. B: δι' αἰμα. EX* ὡς (FX: ἐν αἰς). 10. B: ἡμέρας (EX: ἐν ἡμέραις, FX: ἐν ἡμέραις). 11. X: ἐλάλησα. 12. A¹B: ἐν Γαλαὰδ (ἐν Γαλ. A²EX; FX: ἐν Γαλιλαίᾳ).

1. ward ... Jfr. Betrug. Juda hielt noch fest an G. u. getrenn an den Heiligen. B: Die von Ephr. umgeben mich mit L. dW.A: G. umgibt. vE: hat mich umgeben. A: mit Verleugnung? B: bleibt beständig beim Hochheiligen? dW: Ich weis fürder umher neben G. u. neben dem treuen Heiligen. vE: wandelt noch mit ...?

2. tägl. der Lügen ... bringen Oel. dW: jagt nach Wind u. haucht nach Ostwind.

3. Doch muß d. G. auch mit J. rechten, u. wird ...

4. in seiner Kraft. B: bei der Feste gehalten. dW. vE: In R. setzte er (f. Drubers) G. A: hielt.

XII. סבבני ככחש אפרים ובמרה בית ישראל ויהודה עד רף עמאל ונשקדושים נאמן אפרים רעה ויה ויה קדים כלתיהם כזב ונשד ירבה וברית עם אשר יכתי ושמן למצרים יוכל וריב ליהודה עם יהודה ולסעד על יעקב פדרכו ומעללי ישיב לו:

בבסן עקב את אחיו ובאחי שרה אדאלהים: וישר אל מלאך ויכל בכה ויתחנן לו בית אל ומצאנו ושמ ידבר עמנו: ויהודה אלהי הצבאות יהודה זכרו: ואתה באלהיה חשב חסד ומשפט שמר וקנה אל אלהיה תמיד:

בנען בידו מאזני מרמה לעשק אהב: ויאמר אפרים אך עשרתי מצאתי און לי כל יביעי לא ומצא לי עון אשר הקסא: ואנכי יהודה אלהיה מארץ מצרים עד אושיבה בנאחלים פימי מועד: ודברתי על הנביאים ואנכי חזון הרביתי ובית הנביאים אדמה: אם גלעד און אד שוא היו בגלגל שורים זבחו גם מבחורתם בגלים על תלמי שדי:

v. 5. טפ מ"ס
v. 12. טכא

5. n. flehte ihm; zu B. hat er ihn ...

6. vE: Und Jehova war es ...!

7. nun auch. (B: Und du sollst dich wider beina G. kehren?)

8. B: der Krämer. dW: Ein Kaufm., fähret zu B. des Trugs, liebt zu bevorzugen. vE: In der L. nannters Hand ist ... A: Ein Kan. ist Ephraim!

9. G. u. ich bin ... so Günde sei. dW: So spricht G. B: Gewis, ich bin reich worden, ich habe mir ein B. mögen gefunden. dW: Bin ich doch r. gew., hab. L. erlangt. vE: mir erworben. dW: Unter all meinem Erwerb wird m. kein Unrecht ... vE: an Allen, was durch mein Mähen ich erworb.

XII. In Ephraim ist allenthalben Lügen wider mich, und im Hause Israel falscher Gottesdienst; aber Juda hält noch fest an Gott und am rechten heiligen Gottesdienst. * Ephraim aber weidet sich vom Winde und läuft dem Ostwinde nach, und machet täglich der Abgötterei und des Schadens mehr; sie machen mit Assur einen Bund, und bringen Balsam in Egypten.

3 * Darum wird der Herr die Sache Juda führen, und Jakob heimsuchen nach seinem Wesen, und ihm vergelten nach seinem Verdienst.

4 Ja (sagen sie) er hat im Mutterleibe seinen Bruder untertreten, und von allen 5 Kräften mit Gott gekämpft; * er kämpfte mit dem Engel und siegte, denn er weinte und bat ihn: daselbst hat er ihn ja zu Beth El gefunden, und daselbst hat er mit 6 uns geredet. * Aber der Herr ist der Gott 7 Zebaoth, Herr ist sein Name. * So bekehre dich nun zu deinem Gott, halte Barmherzigkeit und Recht, und hoffe stets auf deinen Gott.

8 Aber der Kaufmann hat eine falsche Wage in seiner Hand, und betrügt gern.

9 * Denn Ephraim spricht: Ich bin reich, ich habe genug; man wird mir keine Missethat finden in aller meiner Arbeit, das 10 Sünde sei. * Ich aber, der Herr, bin dein Gott aus Egyptenland her, und der ich dich noch in den Hütten wohnen lasse, 1 wie man zur Jahreszeit pflegt; * und rede zu den Propheten, und ich bin es, der so viel Weissagung gibt, und durch die Pro- 2 pheten mich anzeige. * In Gilgal ist es Abgötterei, und zu Gilgal opfern sie Ochsen vergeblich, und haben so viel Altäre, als Mandeln auf dem Felde stehen.

7, 1. 3, 11. Circumdedit me in ne- († XII. gatione Ephraim, et in dolo domus Israel; Judas autem testis descendit cum Deo, et cum sanctis fidelis.

Gn. 49, 8; Job. 2, 3, 5; 2Chr. 13, 10. * Ephraim pascit ventum et sequitur aestum: tota die mendacium et vastitatem multiplicat, et foedus cum Assyriis iniit, et oleum in Aegyptum ferebat. * Judicium ergo Domini cum Juda, et visitatio super Jacob; juxta vias ejus et juxta adinventiones ejus reddet ei.

Ex. 44, 20. 41, 23. 5, 13, 7, 11. In utero supplantavit fratrem suum, et in fortitudine sua directus est cum angelo; * et invaluit ad angelum, et confortatus est. Flevit, et rogavit eum: in Bethel invenit eum, et ibi locutus est nobiscum. * Et Dominus Deus exercituum, Dominus memoriale ejus. * Et tu ad Deum tuum converteris, misericordiam et judicium custodi, et spera in Deo tuo semper.

Gn. 22, 22, 26. 22, 20. Gn. 22, 24a. 25, 7, 15. Sep. 10, 12. Am. 5, 5. Chanaan, in manu ejus statera dolosa, calumniam dilexit. * Et dixit Ephraim: Verumtamen dives effectus sum, inveni idolum mihi; omnes labores mei non invenient mihi iniquitatem quam peccavi. * Et ego Dominus Deus tuus ex terra Aegypti, adhuc sedere te faciam in tabernaculis, sicut in diebus festivitatis; * et locutus sum super prophetas, et ego visionem multiplicavi, et in manu prophetarum assimilatus sum. * Si Galaad idolum, ergo frustra erant in Galgal bobus immolantes; nam et altaria eorum quasi acervi super sulcos agri.

Ex. 3, 15, 15, 3. Ps. 68, 5; Hos. 14, 2a. Ps. 37, 3, 5. Am. 5, 5. Ap. 3, 17. De. 28, 19. 12, 4. 11, 11. Lv. 23, 40a. Ebr. 1, 1. 6, 8. 4, 15. 6, 11, 10, 1.

1. S: Juda. Al.: fidelibus. 7. S: Dominum Deum. 12. Al.: in Galaad. Al. (pro ergo): tamen. S: errant. †) 12, 1—15 vulgo 11, 12. 12, 1—14.

10. n. will dich noch in S. w. lassen, wie zur Festzeit.

11. B: ich will reden ... der Gesichte viel machen ... Gleichnisse vorstellen. dW: gebe viel Offenbarung ... g' ich G. vor. vE: redete ... gab ... (u. drohete Untergang??)

12. Ist Göt. abgöttisch, so sind sie schande, die da Ochsen opf. zu G.; ja ihre M. stehen wie die Steinhäuser auf den Furchen des Feldes. dW: Ist denn G. lauter Frevel? Ganz Nichtigkeit sind sie! Zu Gilgal ... vE: Ist nicht Fr. in G., nur Laster in G., wo man ...?

XII.

Adversus Israelitum comparatâ Jacobi et gentis historiâ.

13 Καὶ ἀνεχώρησεν Ἰακώβ εἰς πεδίον Συρίας, καὶ ἐδούλευσεν Ἰσραὴλ ἐν γυναικί, καὶ ἐν γυναικί ἐφυλάξατο. 14 Καὶ ἐν προφητῇ ἀνέγαγεν κύριος τὸν Ἰσραὴλ ἐξ Αἰγύπτου, καὶ ἐν προφητῇ διεφυλάχθη. 15 Ἐθύμωσεν ἐν Ἐφραΐμ καὶ παρώργισεν· καὶ τὸ αἷμα αὐτοῦ ἐπ' αὐτὸν ἐκχυθήσεται, καὶ τὸν ὄνειδιζμόν αὐτοῦ ἀνταποδοῦσι αὐτῷ κύριος.

XIII. Κατὰ τὸν λόγον Ἐφραΐμ δικαιοματὰ αὐτὸς ἔλαβεν ἐν τῇ Ἰσραὴλ, καὶ ἔθετο αὐτὰ τῇ Βαάλ καὶ ἀπέθανεν. 2 Καὶ νῦν προσέθετο τοῦ ἁμαρτάνειν ἐτι, καὶ ἐποίησαν ἐαυτοῖς χθόνεμα ἐκ τοῦ ἀργυρίου ἐαυτῶν καὶ εἰκόνα εἰδώλων· ἔργα τεκτόνων συντελεσμένα ἀντοῖς. Αὐτοὶ λέγουσιν· Θύσατε ἀνθρώπους, μύσχοι γὰρ ἐκλελοίπασιν. 3 Διὰ τοῦτο ἔσονται ὡς νεφελὴ πρῶν καὶ ὡς δρόσος ὀρθρινῇ πορευομένη, ὡς περὶ χροὺς ἀποφυσώμενος ἀφ' ἁλλήνων καὶ ὡς αἱμὶς ἐκ καπνοδόχης.

4 Ἐγὼ δὲ κύριος ὁ θεὸς σου, ὁ στερεῶν οὐρανὸν καὶ κτείνων γῆν, οὐ αἱ χεῖρες ἐκτίσαν πᾶσαν τὴν στρατιάν τοῦ οὐρανοῦ, καὶ οὐ παρέδωκέ σοι αὐτὰ τοῦ πορεύεσθαι ὀπίσω αὐτῶν· καὶ ἐγὼ ἀνήγαγον σε ἐκ γῆς Αἰγύπτου, καὶ θρόνον πλὴν ἐμοῦ οὐ γνώσῃ, καὶ σώζων οὐκ ἔστιν πᾶρξ ἐμοῦ. 5 Ἐγὼ ἐποιμαίνων σε ἐν τῇ ἐρήμῳ, ἐν γῇ ἀοικήτῃ. 6 Κατὰ τὰς νομὰς αὐτῶν ἐπεπλήσθησαν εἰς πληρωσιν, καὶ ἐψόθησαν αἱ καρδίαι αὐτῶν· ἐνεκα τούτου ἐπελάθοντο μου.

7 Καὶ ἔσομαι αὐτοῖς ὡς παρθὴρ καὶ ὡς πᾶρδαλις κατὰ τὴν ὁδὸν Ἀσσυρίων. 8 Ἀπαρτήσομαι αὐτοῖς ὡς ἄρκος ἀπορευομένη, καὶ διαρρήξω συγκλεισμένον καρδίας αὐτῶν· καὶ φήγονται αὐτοὺς ἐκεί σκύμνοι δρυμοῦ, θηρία ἀγροῦ διασπάσει αὐτούς.

13. B* (alt.) ἐν. EX: διεφυλάξατο.

14. B: ἐν γῆς Αἴγ.

15. B* ἐν (X: με). B: κύρ. αὐτῷ (EX: κύρ. αὐτῷ).

1. B: λαβ. αὐτοῖς. EFX* αὐτὰ. X: τῷ B.

2. A¹ X* νῦν (A² BEFX†). A² B: προσέθετο. BF* ἐτι. FX: χθόνεμα. EX† (p. ἐκ) χρυσίον καὶ B: ἀργ. αὐτῶν.

3. B (bis): ὡς (F: ὡς). A¹: γῆς (γῆς A² B; F: ἀγῆ; X: ἀράγη). X† (p. ἀποφ.) λαίλαπα. B (pro te καπν.) ἀπὸ δακρυῶν (A² FX: ἀπὸ ἀκρίδων).

4. B: στ. τὸν ἔρ. EX: ἐπλάσαν (* πᾶσαν) τὴν στρ. αὐτὰ καὶ ... † (p. πορ.) σε.

5s. A² B: ἀοικήτῃ κατὰ τ. ν. αὐτῶν· καὶ ἐπεπλήσθ.

7. A¹. Interp. non p. Ἀσσ. sed p. παρδ.

8. B: ἀρκ. ἢ ἀπ. ... καταφάγ. EX† (a. θηρ.) καὶ.

13. וַיִּכְרַח יַעֲקֹב שָׂדֵה אֲרָם וַיַּעֲבֹד יִשְׂרָאֵל בְּאִשָּׁה וּבְאִשָּׁה שָׂמַר; וַיִּנְבְּיָא הָעֵלָה יְהוָה אֶת־יִשְׂרָאֵל מִמִּצְרַיִם וּבִנְבִיָּא נִשְׁמַר; הַכְּעִים אֲפִרִּים תִּמְדּוּרִים תִּדְמִיּוּ עָלָיו יְשׁוּשׁ תִּדְפְּלוּ יֹשִׁיב לֹא אֲדָנָיו;

XIII. כְּדָבָר אֲפִרִּים רִתַּת נִשְׂמָה הוּא בְּיִשְׂרָאֵל וַיִּשְׁמַר בְּבַעַל וַיִּמְתָּ; וַעֲתָה יִשְׁמָר לַחֲטָא וַיַּעֲבֹד לָהֶם מִסְכָּה מִסְכָּסָם בְּתַבּוּכָם עֲצָפִים מַעֲשֵׂה חֲרָשִׁים כָּלָה לָהֶם הֵם אֲמָרִים זָכָחִי אִם עֲגָלִים יִשְׁקֹון; לָכֵן יִהְיֶה כַּעֲנָן כָּךְ וְכִשֵּׁל מַשְׁפִּים הִלָּךְ כַּמֶּלֶךְ יִסְעָר מִצֵּן וּבְעֵשֶׂן מֵאַרְבֶּה;

וְאֲנִי יְהוָה אֱלֹהֶיךָ מֵאַרְץ מִצְרַיִם וְאַלְהֵים זִלְתִּי לֹא הָיָה וּמוֹשִׁיעַ אֵין בִּלְתִּי; אֲנִי יִדְעֵתִיךָ בְּמִדְבָּר מֵאַרְץ תְּלֵאִיכָת; כְּמַרְעִיתָם וַיִּשְׁפְּעוּ שִׁכְרֵי וַיִּרְם לָבָם עַל־כֵּן שִׁכְחוּנִי; וְאֲנִי לָהֶם כְּמוֹ־שֹׁחַל כְּנֹמֶר עַל־הָרָה אֲשֶׁר; אֲפֹגֵשָׁם כְּדָב שִׁכּוֹל וְאַקְרַע סִגּוּר לָבָם וְאַכְלָם שָׁם כְּלָבִיא חַיַּת הַשָּׂדֶה תִּבְקַעֵם;

v. 13. תְּחַבֵּר וַיִּשְׁלַח כְּסִנְגֵּר אֲשֶׁכְּמִים

v. 1. וְאֵין בִּלְתִּי בְּחִסָּה סִגּוֹל

v. 4. ב' כ' ס' ק

14. B: ist es behütet worden. dW: ward es behütet. vE: wurde er geschützt.

15. Epher. bitterlich, dar. w. er ihre Blutschuld auf sie werfen. B.d.W. vE: seine Bl. auf ihm lassen.

1. trug er Schuld in Sfr., darnach verfluchte er ... mußte sterben. B: (schredl. Dinge redete, mußte er tragen. (dW: Wenn G. rebete, war Sfrdn. er erhob sich in Sfr. vE: verbreitete er Sfr. in Sfr. A: fiel S. Sfr. an?) vE.A: starb (baltz). dW: ward elend!

2. sündigen sie noch ... machen sich ... So selbigen reden sie, opfern etc. u. täffen die A. B.d.W: nach ihrem Verstand. vE: ihrer Einbildung. B: Von dem, (sagte sie: Die da etc. opfern, sollen... (dW: Wer opf. will

13 Jakob mußte fliehen in das Land Syrien,
und Israel mußte um ein Weib dienen, um
14 ein Weib mußte er hüten. * Aber hernach
führte der Herr Israel aus Ägypten durch
einen Propheten, und ließ seiner hüten
15 durch einen Propheten. * Nun aber er-
zürnet ihn Ephraim durch ihre Sünden:
darum wird ihr Blut über sie kommen,
und ihr Herr wird ihnen vergelten ihre
Schmach.

XIII. Da Ephraim schrecklich lehrte, ward
er in Israel erhoben; darnach versündigten
sie sich durch Baal, und wurden darüber
2 getödtet. * Aber nun machen sie der
Sünden viel mehr, und aus ihrem Silber
Bilder, wie sie es erdenken können, neh-
mlich Sünden, welche doch eitel Schmiedes-
werk sind. Noch prebigen sie von densel-
ben: Wer die Kälber küssen will, der soll
3 Menschen opfern. * Dieselbigen werden
haben die Morgenwolke und den Thau,
der frühe fällt; ja wie die Spreu, die
von der Lenne verweht wird, und wie der
Rauch von der Feuermauer.

4 Ich bin aber der Herr, dein Gott, aus
Ägyptenland her, und du solltest ja keinen
andern Gott kennen denn mich, und keinen
5 Heiland, ohne allein mich. * Ich nahm
mich ja deiner an in der Wüste, im dür-
6 ren Lande. * Aber weil sie geweidet sind,
daß sie satt geworden sind und genug ha-
ben, erhebt sich ihr Herz; darum vergessen
sie meiner.

7 So will ich auch werden gegen sie wie
ein Löwe, und wie einarder auf dem
8 Wege will ich auf sie lauern. * Ich will
ihnen begegnen wie ein Bär, dem seine
Zungen genommen sind, und will ihr ver-
stößtes Herz zerreißen, und will sie daselbst
wie ein Löwe fressen; die wilden Thiere
sollen sie zerreißen.

13. U.L: Syria.

2. A.A: Schmiedewerk. 3. A.A: verweht.

küsse ...? vE: huldige den R.)

3. Darum werden sie sein wie eine R. u. wie der
Frühling, der vorübergeht (vgl. R. 6, 4). B: vom
Schornstein. A: Schöte. dW: Fenster? vE: aus dem
Rauchfang.

4. solltest außer mir keinen ... B: fintentmal auch
kein S. ist außer mir. dW.A: u. (auch) f. Helfer ist
denn ich. vE: u. einen Retter außer mir gibt es nicht.

Gen. 28, 5.

Gen. 29, 20, 27.

Ex. 3, 10, 12,
37. Dt. 34, 5, 22.
34, 10.

Fugit Jacob in regionem Syriae, 13
et servivit Israel in uxorem, et in
uxorem servavit. * In propheta au- 14
tem eduxit Dominus Israel de Aegy-
pto, et in propheta servatus est.
* Ad iracundiam me provocavit 15
Ephraim in amaritudinibus suis:
et sanguis ejus super eum veniet,
et opprobrium ejus restituet ei Do-
minus suus.

12, 1.

2, 18, 1. Rg.
16, 31.

8, 4. Rg. 44,
12, 2.

Lv. 18, 21.
2 Rg. 17, 17.
2 Chr. 28, 3;
1 Rg. 19, 18;
Roc. 6, 4.

Ps. 1, 4. Ps.
3, 12;
Ps. 37, 30, 38, 3.

Loquente Ephraim horror **XIII.**
invasit Israel, et deliquit in Baal
et mortuus est. * Et nunc addide- 2
runt ad peccandum, feceruntque
sibi conflatile de argento suo quasi
similitudinem idolorum; factura
artificum totum est. His ipsi dicunt:
Immolare homines, vitulos adorantes.
* Idcirco erunt quasi nubes 3
matutina et sicut ros matutinus
praeteriens, sicut pulvis turbine
raptus ex area et sicut fumus de
fumario.

12, 10. Rg. 20,
2. Dt. 5, 6.

Ex. 43, 11.

Dt. 3, 18, 32,
10.

12, 9. Dt. 5,
11, 32, 18.

Ego autem Dominus Deus tuus 4
ex terra Aegypti, et Deum absque
me nescies, et salvator non est
praeter me. * Ego cognovi te in 5
deserto, in terra solitudinis. * Juxta 6
pascua sua adimpleti sunt et satu-
rati sunt, et levaverunt cor suum,
et obliti sunt mei.

5, 14. Jer. 5, 6.

2 Rg. 17, 8. Pr.
17, 12. Far.
3, 10. (Dn. 7,
4-6.

Et ego ero eis quasi leaena, sic- 7
ut pardus in via Assyriorum. * Oc- 8
curram eis quasi ursae raptis catu-
lis, et dirumpam interiora jecoris
eorum, et consumam eos ibi quasi
leo; bestia agri scindet eos.

13. S: Isr. in uxore. Al. (bis): servivit.

15. S: Dom. Deus suus.

6. S* (alt.) et.

5. B: habe dich erkannt! (vE: lernte dich kennen??)
A: sorgte für dich. dW: Lande der Dürre.

6. da sie gew. wurden, wurden sie satt, u. da sie
satt waren, erhob ...

7. am Wege. vE: Panther.

8. sollen sie zerfleischen. vE.A: Bärin. B: ihres
Herzens Schrein. dW: das Schloß ihres H. vE: ihre
Brust. (A: Eingeweide?) dW: Löwin.

XIII.

Defectionis poena et sanatio.

⁹ Τῇ διαφθορᾷ σου Ἰσραὴλ τίς βοηθήσει;
¹⁰ Πού ὁ βασιλεὺς σου οὗτος; καὶ διασωσάτω
 σε ἐν πάσαις ταῖς πόλεσιν σου. Κρινάτω σε
 ὃν ἔπας· Δός μοι βασιλεία καὶ ἀρχοντα.
¹¹ Καὶ ἰδοὺ σοὶ βασιλεία ἐν ὀργῇ μου, καὶ
 ἔσχω ἐν τῷ θυμῷ μου.

¹² Συντροφὴν ἀδικίας Ἐφραΐμ, ἐγκεκρυ-
 μένη ἀδικία αὐτοῦ. ¹³ Ὡδίνες ἤξουσιν αὐτῷ
 ὡς τικτούσης. Οὗτος ὁ υἱός σου ὁ φρόνιμος,
 διότι οὐ μὴ ὑποστῇ ἐν συντριβῇ τέκνων.

¹⁴ Ἐκ χειρὸς ᾗδου ἴσονται αὐτοὺς, ἐκ θα-
 νάτου λυτρώσομαι αὐτούς. Πού ἡ δίκη σου,
 θάνατε; πού τὸ κέντρον σου, ᾗδη; Παράκλη-
 σις κέκρυπται ἐξ ὀφθαλμῶν μου. ¹⁵ Διότι
 οὗτος ἀνὰ μέσον ἀδελφῶν διαστελεῖ. Ἐπάξει
 ἄνεμον καύσωνα ἐκ τῆς ἐρήμου κύριος ἐπ'
 αὐτόν, καὶ ἀναξηρανεῖ τὰς φλέβας αὐτοῦ, ἐξ-
 ερημώσει τὰς πηγὰς αὐτοῦ· οὗτος καταξηρανεῖ
 τὴν γῆν αὐτοῦ καὶ πάντα τὰ σκευὴ τὰ ἐπι-
XIV. θυμητὰ αὐτοῦ. ¹ Ἀφανισθήσει-
 ται Σαμάρεια, ὅτι ἀντίστη πρὸς τὸν θεὸν
 αὐτῆς· ἐν ῥομφαίᾳ πεσοῦνται αὐτοί, καὶ τὰ
 ὑποτίθια αὐτῶν ἰδαφισθήσονται, καὶ αἱ ἐν
 γαστρὶ ἔχουσιν αὐτῶν διαβραχθήσονται.

² Ἐπιστροφῇ, Ἰσραὴλ, πρὸς κύριον τὸν
 θεόν σου, διότι ἠσθένησας ἐν ταῖς ἀδικίαις
 σου. ³ Λάβετε μεθ' ἑαυτῶν λόγους καὶ ἐπι-
 στράφητε πρὸς κύριον τὸν θεὸν ὑμῶν· εἰπάτε
 αὐτῷ, ὅπως μὴ λάβητε ἀδικίαν, καὶ λάβετε
 ἀγαθὰ, καὶ ἀνταποδώσομεν καρπὸν χειλέων
 ὑμῶν. ⁴ Ἀσσοὺρ οὐ μὴ σώσῃ ὑμᾶς, ἐφ' ἡπνον
 οὐκ ἀναβησόμεθα, οὐκ εἴποιμεν· Θεοὶ
 ὑμῶν τοὺς ἔργους τῶν χειρῶν ὑμῶν· ὃ ἐν σοὶ
 ἐλέησεν ὀρφανόν.

9. X: διασπορῇ ... † (in f.) σοι.

10. FX† (a. prn.) καὶ. — 11. EX: ἀνίσχων.

12. EX: Συντροφή (F: Συναγωγή). B: ἐγν. ἡ
 ἀμαρτία (ἀμ. etl. A²).

13. B: Ὡδ. ὡς τακτ. ᾗδ. αὐτῷ. A²: υἱὸς ὁ ὁ φρ.
 EFX† (p. διότι) συν.

14. B (pro pr. αὐτῆς) καὶ. A²B: ἀπὸ ὀφθ. X:
 ὀφθ. σε.

15. EX† (p. ἀδ.) σε. A²B: διαστελεῖ. B: καύσ.
 ὡν. κύρ. ἐκ τῆς ἐρ. (X pon. κύρ. p. Ἐπ.). FX: ἐπ' αὐ-
 τῆς. EX† (a. ἐξερ.) καὶ. BEX: αὐτῆς καταξ. EX:
 ἐξηρανῇ. FX* (ult.) αὐτῶν.

†) Cap. 14, 1—10 vulgo 13, 14, 1—9.

1. EFX* αὐτοί ... ἰδαφισθήσεται. A¹: ἰγαστρὶ.
 2. A¹FX: Ἐπιστράφητι. EX: ἐπὶ κύρ. B: ἡσθί-
 νησαν.

3. EFX* τὸν θ. ὑμῶν. X† (p. αὐτῷ) Ἀνάσαι πᾶ-
 σαν ἀφελὲν ἀμαρτιῶν. B: κ. λ. β. ἡγ. τ. ἀγ.

4. A¹X: σώσει ... ἡπνον (σώσῃ ... ἡπνον A²B).
 EFX: ἐλπίς ἐσθ. ἡ.

יְשַׁחֲתָהּ יִשְׂרָאֵל כִּי־יָבִי בַעֲזָרָהּ;
 אֵיךְ מִלְכָּהּ אֶפְרַיִם יוֹשִׁיעֶיהָ בְּכָל־
 עִירָהּ וְשָׁפְטֶיהָ אֲשֶׁר אִמְרָתָהּ תִּהְיֶה־לָּהּ
 מִלְכָּה וְשָׁרִים: אֶת־לָקֶה מִלְכָּה בְּאִפְסֵי
 יָמָהּ בְּעִבְרָתִי:

צָרָר עָנָן אֶפְרַיִם צְפוּנָה תִּשְׁאָתָהּ;
 חֲבָלִי יוֹלֵדָה יִבְאוּ לוֹ הוּא־בֶן לֹא
 חָכַם כִּי־עַתָּה לֹא־יַעֲמִיד בְּמִשְׁפַּר בָּנִים;
 מִיָּד שְׁאוּל אֶסְדֵּם מִמּוֹת אֲנָאֶלֶם
 אֵיךְ דְּבָרֶיהָ מָוֶת אֵיךְ קֶסֶדָּהּ שְׁאוּל
 יִתְחַם יִסְתַּר מַעֲיָנִי: כִּי הוּא בֶן אֲחִים
 יִשְׂרָאֵל יִבְאוּ קָדִים רִיחַ יִהְיֶה מִמֶּדְבָּר
 עָלָהּ וַיִּבְּשׁ מְקוֹרֶי וַיַּחֲרֹב מַעֲיָנָהּ
 וְהָא יִשְׁטָה אוֹצַר כָּל־כְּלֵי חַמְדָּהּ;
 וְהָאֵשׁם שְׁמָרוֹן כִּי מִרְתָּהּ
 בְּאֵלֶיהָ בְּחֶרֶב יִפְלֹי עַל־לִיָּהּ יִרְשָׁשׁוּ
 וְהַיּוֹתִיו יִבְקָעוּ:

שׁוּבָה יִשְׂרָאֵל עַד יִהְיֶה אֱלֹהֶיהָ
 כִּי נִשְׁלָתָה בַעֲזָרָהּ: קָחוּ עִמָּכֶם דְּבָרִים
 וְשׁוּבוּ אֶל־יְהוָה אֱמָרוּ אֵלָיו כָּל־הַנֶּפֶשׁ
 עָנָן וְחֹדֶשׁ טוֹב וְנִשְׁלָמָה פָּרִים שְׁפָתֵינוּ
 אֲשׁוּר. לֹא יוֹשִׁיעֵנו עַל־סֹרֶס לֹא
 נִפְלֹא וְלֹא־נֹאמַר עוֹד אֱלֹהֵינוּ לְמַעַשְׂתָּהּ
 דִּינוּ אֲשֶׁר־בָּהּ יִרְחַם יְהוָה:

v. 12. כ' ב' ס' ק

וְהַיּוֹתִיו יִבְקָעוּ כ' א' ב' ס' ק

v. 4. כ' ב' ס' ק

9. B: Das ist, o Sfr., dein Verderben, daß du nicht
 mich, wider deine Hälfte bist. dW: Dich verurtheilt ...
 gegen ... warst. vE: Du, Sfr., bist ... nur Sfr. bist.
 A: Dein eigen B. ... bei mir ist nur S. für dich.

10. dW: er rette dich ... ba bu doch (sprachst) ...

12. vE: zugebunden. dW: Schuld. B: aufbewahrt.
 dW.vE.A: aufbewahrt.

13. ihn Beh. antommen ... Er ist ein unersätz-
 liches Kind; sonst würde er nicht so lang in der Welt
 unter bleiben. dW: Mutterstehle! (vE: dem zu
 rechten Zeit tritt's in den Muttermund nicht ein.)

14. der Sölle Gewalt ... Keine soll verb. sein u. u.
 Augen. dW: Unterwelt ... lösen ... deine Bef. soll
 ich sein, Lob! deine Gewalt, Unterwelt! (vE: Was ist)

9 Israel, du bringest dich in Unglück; denn
10 dein Heil steht allein bei mir. *Wo ist
dein König hin, der dir helfen möge in
allen deinen Städten? und deine Richter,
davon du sagtest: Sieb mir Könige und Für-
11 sten? *Wohlan, ich gab dir einen König
in meinem Zorn, und will dir ihn in
meinem Grimm wegnehmen.

12 Die Missethat Ephraims ist zusammen
gebunden, und ihre Sünde ist behalten.
13 *Denn es soll ihnen weh werden wie einer
Gebäuerin; denn es sind unvorsichtige Kin-
der. Es wird die Zeit kommen, daß sie nicht
bleiben werden vor dem Jammer der Kinder.

14 Aber ich will sie erlösen aus der Hölle
und vom Tode erretten. Tod, ich will
dir ein Gift sein; Hölle, ich will dir eine
Pestilenz sein. Doch ist der Trost vor
15 meinen Augen verborgen. *Denn er wird
zwischen Brüdern Frucht bringen. Es
wird ein Ostwind kommen, der Herr wird
aus der Wüste herauf fahren und ihren
Brunnen austrocknen und ihre Quelle ver-
stiegen, und wird rauben den Schatz alles

XIV. köstlichen Geräths. *Samaria wird
wüste werden, denn sie sind ihrem Gott un-
gehorsam: sie sollen durchs Schwert fallen,
und ihre jungen Kinder zerschmettert und
ihre schwangeren Weiber zerrissen werden.

2 Befehle dich, Israel, zu dem Herrn,
deinem Gott! denn du bist gefallen um
3 deiner Missethat willen. *Nehmet diese
Worte mit euch und befehret euch zum
Herrn, und sprecht zu ihm: Vergib uns
alle Sünde und thue uns wohl, so wol-
len wir opfern die Farren unserer Lippen.

4 *Assur soll uns nicht helfen, und wollen
nicht mehr auf Rossen reiten, auch nicht
mehr sagen zu den Werken unserer Hände:
Ihr seid unser Gott! sondern laß die Bai-
sen bei dir Gnade finden.

15. U.L.: ihren Brunn.

Ex. 3, 9. Jer. 2, 17. Perditio tua, Israel; tantummodo 9
in me auxilium tuum. *Ubi est 10
rex tuus? maxime nunc salvet te
in omnibus urbibus tuis! et ju-
dices tui, de quibus dixisti: Da
10, 3. 12. mihi regem et principes? *Dabo 11
12, 21. tibi regem in furore meo, et au-
feram in indignatione mea.

Job. 14, 17. Colligata est iniquitas Ephraim, 12
Jer. 17, 1. absconditum peccatum ejus. *Do- 13
lores parturientis venient ei. Ipse
13, 21. filius non sapiens; nunc enim non
Mich. 4, 10. stabit in contritione filiorum.

Ps. 49, 16. De manu mortis liberabo eos, 14
Eccl. 21. de morte redimam eos. Ero mors
1Co. 15, 54. tua, o mors! Morsus tuus ero, in-
2Thm. 1, 10. ferne! Consolatio abscondita est
Ebr. 2, 14. ab oculis meis. *Quia ipse inter 15
[Rm. 11, 29. ventum Dominus de deserto ascen-
18, 15, 29. dentem, et siccabit venas ejus et
[Ga. 49, 22. 45. desolabit fontem ejus, et ipse diri-
19. Dt. 33, 17. piet thesaurum omnis vasis deside-
Hos. 4, 19. ra- rabilis. *Pereat Samaria, XIV.
19, 12. quoniam ad amaritudinem concitavit Deum suum: in gladio per-
eant, parvuli eorum elidantur, et
foetae ejus discindantur.

5, 9. 11. 6. Convertere, Israel, ad Domi- 2
num Deum tuum! quoniam corrui- 2
in iniquitate tua. *Tollite vobis- 3
cum verba et convertimini ad Do-
minum, et dicite ei: Omnem aufer
iniquitatem, accipe bonum, et red-
demus vitulos laborum nostrorum.

22, 5. 12. 15, 16. *Assur non salvabit nos, super 4
12, 7. Zech. 1, 4. equum non ascendemus, nec dice-
4. 18. 30. mus ultra: Dii nostri opera ma-
nuum nostrarum! quia ejus qui in
te est misereberis pupilli.

9. S: tu Isr. 10. Al.: reges.

Nacht der Unt. würde ich ... doch Neue verbirgt sich
neinen Augen?? A: Trost ist verwehrt m. A.?)

15. er ist der fruchtbarste unter den Br.; aber es
.. ein Wind des Herrn ...

1. hat sich empört wider ihren G. dW.vE: wird
hüßig. B: ist schuldig worden... zerspalten. dW: auf-
gehauen. vE.A: aufgeschnitten.

2. dW: stürzt durch dein Vergehen.

3. Nehmet Worte ... n. nimm es für gut. dW: es
zu gut, daß wir Opfer unsrer L. darbringen. (vE: Er-
wäget bei euch die Sache?) B: empfangt das Gute?
vE.A: nimm (Gutes) an?

4. dW: auf [Ägyptens] Rossen ... unsre Götter
nennen unsrer G. B. da du der Waise dich erbarmest.
vE: denn bei dir ist Erbarmen für den Waisen. B: dar-
um daß ein B. bei dir Barmherzigkeit erlangt.

XIV.

Defectionis poena et sanatio.

⁵ Ἰάσομαι τὰς κατοικίας αὐτῶν, ἀγαπήσω αὐτοὺς ὁμολόγως, διότι ἀποστρέψω τὴν ὀργὴν μου ἀπ' αὐτῶν. ⁶ Καὶ ἴσομαι ὡς θρόνος τῷ Ἰσραήλ, ἀνθήσει ὡς κρίνον, καὶ βαλεῖ τὰς ῥίζας αὐτοῦ ὡς Λιβάνος. ⁷ Πορεύσονται οἱ κλάδοι αὐτοῦ, καὶ ἔσται ὡς ἔλαια κατάκαρπος, καὶ ἡ ὀσφραδία αὐτοῦ ὡς Λιβάνου. ⁸ Ἐπιστρέψουσιν καὶ καθιῶνται ὑπὸ τὴν σκέπην αὐτοῦ, ζήσονται καὶ μεθυσθήσονται σίτῳ· καὶ ἔξανθήσει ὡς ἄμπελος τὸ μνημόσυνον αὐτοῦ, ὡς οἶνος Λιβάνου. ⁹ Τῷ Ἐφραὴμ εἰπεῖ αὐτῷ καὶ εἰδώλοις; Ἐγὼ ἐταπείνωσα αὐτόν, καὶ ἐγὼ κατισχύσω αὐτόν· ἐγὼ ὡς ἄρκευθος πνικάζουσα, ἐξ ἐμοῦ ὁ καρπὸς σου εὐρηται.

¹⁰ Τίς σοφὸς καὶ συνήσει ταῦτα; ἢ συνετὸς καὶ ἐπιγνώσεται αὐτά; Διότι εὐθελαι αἱ ὁδοὶ τοῦ κυρίου, καὶ δίκαιοι πορεύσονται ἐν αὐταῖς, οἱ δὲ ἀσεβεῖς ἀσθενήσουσιν ἐν αὐταῖς.

5. BF: ὅτι. BEX: ἀπίστρεψε (F: ἀπίστρεψα). EX: ἡ ὀργή μου. A²B: ἀπ' αὐτῶν.

6. B* (pr.) καὶ ... † ὁ (a. Λιβ.).

8. X† (a. ζήσ.) καὶ. EX (pro μεθυσθ.) στηριχθήσονται (F: στηρίσθ.). B* τὸ.

9. EX: Τῷ Ἐφρ. B: τὶ αὐτῷ ἔτι. B* (alt.) ἐγὼ (X* tert.).

10. EX* ἡ ... : γνώσεται. B: Ὅτι εὐθ.

Subscr. A: Ὡση ἁ'.

אֲרָפָא מְשׁוּבָתָם אֲהָבָם נִדְבָה כִּי
שָׁב אִפִּי מִמֶּנּוּ: אֲהִיָּה כְּשֵׁל לְיִשְׂרָאֵל
יִסְרָח כְּשׁוֹשְׁפָה יִהְיֶה שְׂרָשֵׁי פִלְכָנוֹ;
יִלְכֵּה יִזְנֻקוֹתָיו יִהְיֶה כְּזֵית הַדֹּדוֹ וְרִית
לֵךְ פִּלְכָנוֹ: יִשְׁכֹּר יִשְׁכֵּי כְּצֶלֶו יִחִיָּה
זָק וְיִסְרָחָה כְּצֶלֶו זָכָרֹו כְּיוֹן לְכָנוֹ;
אֲפִלִּים מִהֶלֶי עֹד לְעֶצְבִּים אֲנִי
עֲנִיתִי וְאֲשַׁרְכֶּה אֲנִי כְּכֹרֶשׁ רַעְלָן
מִנִּי פְרִיָּה נִמְצָא:
מִי חָכֵם וַיִּבֶן אֱלֹהֵי נִבְוֹן וַיִּדְעֵם
יִיִּשְׂרָאִים דְּרָכֵי יְהוָה וְצִדְקִים יִלְכֹּה
בָּם וְשִׁשְׁעִים יִפְשְׁלוּ בָּם:

v. 9. מ'א ח' ב'סמך.

v. 10. ב'א בלא מרכא. ib. ט' סמך.

5. B: Abfehren. dW.vE: Abfall. B: freiwillig. B.vE: denn m. 3. hat sich v. ihnen (ab)gewendet. dW. A: wendet sich ab.

6. B.dW.vE.A: Elie. dW.vE.A: u. (es soll) Wurzel schlagen. B: seine Wurzeln einschlagen.

7. B: Schößlinge ... seine Herrlichkeit wird sein wie des Delb. dW: Es sollen auslaufen f. Sprößl. u. dem Delb. gleich f. Brauch sein. vE: u. f. Duft.

Israels Heilung. Seine Blüthe und Frucht.

XIV.

5 So will ich ihr Abtreten wieder heilen,
gerne will ich sie lieben; dann soll mein
6 Born sich von ihnen wenden. * Ich will
Israel wie ein Thau sein, daß er soll blü-
hen wie eine Rose, und seine Wurzeln
7 sollen ausschlagen wie Libanon; * und
seine Zweige sich ausbreiten, daß er sei
so schön als ein Delbaum, und soll so
8 guten Geruch geben wie Libanon. * Und
sollen wieder unter seinem Schatten sitzen,
von Korn sollen sie sich nähren, und
blühen wie ein Weinstock; sein Gedäch-
niß soll sein wie der Wein am Libanon.
9 * Ephraim, was sollen mir weiter die
Götzen? Ich will ihn erhören und führen,
ich will sein wie eine grüne Lanne, an
mir soll man deine Frucht finden.
10 Wer ist weise, der dieß verstehe? und
Klug, der dieß merke? Denn die Wege des
Herrn sind richtig, und die Gerechten wan-
deln darinnen, aber die Uebertreter fallen
darinnen.

7. U.L.: guten Ruch.

8. wiederkehren, die unter ... u. sollen lebendiges
Getreide tragen. B: dem Getr. wieder Lebenskraft ge-
ben? dW: ... wohneten, u. mehren sich wie ...? vE:
Frucht tragen u. blühen? A: Andenken! dW: Rame.
vE: er wird einen Namen haben.

9. von mir soll d. Fr. kommen. dW.vE: Was soll

Jer. 3.22.
30,17. Sanabo contritiones eorum, di- 5
ligam eos spontanee; quia aversus
est furor meus ab eis. * Ero 6
6,4. Mich. 5,6
Fr. 19,2. Ke. 38,12. quasi ros, Israel germinabit sicut
lilium, et erumpet radix ejus ut
Libani. * Ibunt rami ejus, et erit 7
Ps. 52,10;
Cant. 4,11. quasi oliva gloria ejus, et odor
ejus ut Libani. * Convertentur 8
Ps. 91,1.121,
5; Zach. 9,17. sedentes in umbra ejus, vivent tri-
tico, et germinabunt quasi vinea;
memoriale ejus sicut vinum Libani.
* Ephraim, quid mihi ultra idola? 9
Ego exaudiam, et dirigam eum ego
ut abietem virentem; ex me fructus
tuus inventus est.
Joh. 15,2.8.

Ps. 32,29. Ps.
107,43. Jer.
9,12. Quis sapiens et intelliget ista? 10
intelligens et sciet haec? Quia re-
ctae viae Domini, et justi ambula-
bunt in eis, praevaricatores vero
corrudent in eis.
Ps. 25,10.
Eccl. 8,14.36.
10.

6. Al.: ros Israel s. Israeli, germ. (Al.: et Israel).

mir G. färder mit den G.? Ich erhöere und schaue es
(blicke ihn) gnädig an. B: Ich habe geantwortet u.
will auf ihn sehen. dW: Gypresse, von mir erhältst du
d. Früchte. vE: gleich ... wird sich durch mich Fr. an
dir finden.

10. dW.vE.A: gerade.

I Ω Η Λ.

י ו א ל

I. Λόγος κυρίου ὃς ἐγενήθη πρὸς Ἰωὴλ τὸν τοῦ Βαθουήλ.

² Ἀκούσατε δὴ ταῦτα, οἱ πρεσβύτεροι, καὶ ἐνωτίσασθε, πάντες οἱ κατοικοῦντες τὴν γῆν· εἰ γέγονεν τοιαῦτα ἐν ταῖς ἡμέραις ὑμῶν ἢ ἐν ταῖς ἡμέραις τῶν πατέρων ὑμῶν; ³ Ἰπὲρ αὐτῶν τοῖς τέκνοις ὑμῶν διηγήσασθε, καὶ τὰ τέκνα αὐτῶν εἰς γενεὰν ἐτέραν. ⁴ Τὰ κατάλοιπα τῆς κάμπης κατέφαγεν ἡ ἀκρίς, καὶ τὰ κατάλοιπα τῆς ἀκριδος κατέφαγεν ὁ βρουῆχος, καὶ τὰ κατάλοιπα τοῦ βρουῆχου κατέφαγεν ἡ ἐρουσίβη.

⁵ Ἐκνήψατε, οἱ μεθύοντες, ἐξ οἴνου αὐτῶν καὶ κλαυσάτε, θρηγῆσατε, πάντες οἱ πίνοντες οἶνον εἰς μέθην· ὅτι ἐξήρται ἐκ τοῦ στόματος ὑμῶν εὐφροσύνη καὶ χαρά. ⁶ Ὅτι ἔθνος ἀνέβη ἐπὶ τὴν γῆν μου λόγυρόν καὶ ἀναρίθμητον· οἱ ὀδόντες αὐτοῦ ὀδόντες λέοντος, καὶ αἱ μῦλαι αὐτοῦ σκύμνου. ⁷ Ἔθετο τὴν ἀμπελὸν μου εἰς ἀφανισμόν, καὶ τὰς συκάς μου εἰς συγκλασμόν· ἐρουῶν δὲξηρένησεν αὐτὴν καὶ ἐξήρψεν, ἐλεύκαθεν κλήματα αὐτῆς.

⁸ Θρήνησον πρὸς με ὑπὲρ νύμφην περιεζωσμένην σάκκον ἐπὶ τὸν ἄνδρα αὐτῆς τὸν παρθενικόν. ⁹ Ἐξήρται θυσία καὶ σπονδὴ ἐξ οἴκου κυρίου· πενθεῖτε, οἱ ἱερεῖς οἱ λειτουργοῦντες θυσιαστηρίῳ κυρίου. ¹⁰ Ὅτι τεταλαιπώρηκεν τὰ πεδία, πενθεῖτω ἡ γῆ· ὅτι τεταλαιπώρηκεν σῖτος, δὲξηράνθη οἶνος, ὠλιγώθη ἐλαιον. ¹¹ Ἐξηράνθησαν οἱ γιωργοί· θρηνεῖτε κτήματα

Inscr. A: Ἰωὴλ δ'.

2. B* δῆ.

3. X: Περὶ.

5. B: ἐξήρθη ... * τῷ.

6. EX: ὡς σκ. αὐτῷ (F: αὐτῷ ὡς σκ. Al.: αὐτῷ ὡς σκ. αὐτῷ).

7. EX (pro συγκλ.) γλυκασμόν (F: κλασμόν. Al.: συγκλασμόν). A¹* αὐτῇ (A²B†). B† τὰ (a. κλ.).

8. X: Θρηνησίμ.

9. A¹X* κυρ. (A²B†; F: τῷ κυρ.).

10. FX* τὰ.

11. X: Κατησχύνθησαν. B* οἱ.

I. וְבַרְיָהוּהוּ אֲשֶׁר הָיָה אֶל-יְוָאֵל בְּרִשְׁתִּי אֵל:

1. שְׁמַעְרֵאֵת הַזְּקֵנִים וְהַאֲזִינוּ פֶלֶא וְיִשְׁכְּבֵי הָאָרֶץ הַהִי יְהוָה זֵאת בְּיָמֶיכֶם וְאִם בְּיָמֵי אֲבֹתֵיכֶם: עָלֶיהָ לְבָנֵיכֶם סָפְרוּ וּבְנֵיכֶם לְבָנֵיהֶם וּבְנֵיהֶם לְדֹר אַחֵר: וְיָתֵר הַזֶּזֶם אֲכָל הָאָרֶבָה וְיָתֵר הָאָרֶבָה אֲכָל הַיֶּלֶק וְיָתֵר הַיֶּלֶק אֲכָל הַחֲסִיל:

2. הַקִּיצִי שְׂפֹרִיִם וּבָכּוּ וְהִילְכוּ בֶל-לִשְׁתִּי יַיִן עַל-עֲסִים פִּי בִכְרַת מַפִּיכֶם: כִּרְגִלִי עָלֶיהָ עַל-אֲרָצִי עָצוֹם וְאֵין מִסְפָּר שְׁפִירָו שְׁפִי אֶרֶץ וּמִתְלַעֲצוֹת לְבִיא לָו: שֵׁם גַּפְנִי לְשֹׁמֵה וְהָאֲנָתִי לְקַצֵּה חֲשֵׁה חֲשֵׁה וְהַשְׁלִיךְ הַלְכִינוּ שְׂרִינִיָּה:

3. אֵלֵי כְּתוּלָה תִּגְרַת-שֶׁשׁ עַל-בַּעַל וְעִירֶיהָ: הַכֶּרֶת מִנְחָה וְנֶסֶךְ מִבֵּית יְהוָה אֲכָלוּ הַפְּתָנִים מִשְׁרָתִי יְהוָה: שֶׁדֵּי שֶׁדָּה אֲכָלוּ אֲדָמָה פִּי שֶׁדֵּי דָגִן הוֹכִישׁ תִּירוֹשׁ אֲמָלֵל יִצְהָר: וְהַיִּשִּׁי אֲכָרִים תִּילְכוּ כְּרָמִים עַל-

v. 11. ב' א' וחכסד

2. dW.vE.A.: Greife! B.dW.vE.A.: in carum Sa gen ... X. eurer B.

3. n. ihre S. den Nachf. B: einem andern G. (schlecht). dW.vE.A.: dem folgenden.

4. dW: Raupe gelassen, fraß die Heuschrecke ... die Grille. (vE: fr. eine andre Art derselben; was noch übrig ließ, fr. die dritte!)

5. dW: Berauschte ... daß er enttäuscht ist aus der Hande.

6. dW: ein Heer überzog m. 2., groß u. unzählig

Der Prophet Joel.

- 1.** Dies ist das Wort des Herrn, das geschehen ist zu Joel, dem Sohn Bethuels.
- 2** Höret dies, ihr Ältesten, und merket auf, alle Einwohner im Lande! ob ein solches geschehen sei bei euren Zeiten oder bei eurer Väter Zeiten? * Saget euren Kindern davon, und laßt es eure Kinder ihren Kindern sagen, und dieselbigen Kindern ihren andern Nachkommen. * Nehmlich, was die Raupen lassen, das fressen die Heuschrecken, und was die Heuschrecken lassen, das fressen die Käfer, und was die Käfer lassen, das frist das Geschmeiß.
- 3** Wachet auf, ihr Trunkenen, und weinet und heulet, alle Weinsäufer, um den Most! denn er ist euch vor eurem Maul weggenommen. * Denn es ziehet herauf in mein Land ein mächtiges Volk, und des ohne Zahl: das hat Zähne wie Löwen,
- 4** und Backzähne wie Löwinnen. * Dasselbige verwüßet meinen Weinberg, und streiset meinen Feigenbaum, schälet ihn und verwirft ihn, daß seine Zweige weiß da stehen.
- 5** Heule, wie eine Jungfrau, die einen Saß anlegt um ihren Bräutigam! * Denn das Speisopfer und Trankopfer ist vom Hause des Herrn weg, und die Priester, des Herrn Diener, trauern. * Das Feld ist verwüßet, und der Acker stehet jämmerlich; das Getreide ist verdorben, der Wein stehet
- 6** jämmerlich, und das Del kläglich. * Die Ackerleute sehen jämmerlich, und die Wein-

6. U.L: geucht ... mächtig Volk.

... der Löwin Geiß hat es. vE: ein S. fällt in ... stark sein Geb. gleicht dem der L. A: Stodzähne.

7. sch. ihn ganz u. dW: verwüßete... zerstückte ... bloß schält' es ihn u. warf ihn zu Boden, weiß stehen da f. Ranken. vE: verheeret ... zerreißen ... schälet die Rinde ab u. wirft sie weg? A: entblößt, beraubt u. wirft ihn nieder.

8. vE: wie die Braut. dW: umgürtet mit Saß u. d. vE: eingehüllt in Trauerkleid. A: die Trauergewand angethan, um des Mannes ihrer Jugend willen. B:

Verbum Domini, quod factum est I. ad Joel, filium Phathuel.

Audite hoc, senes, et auribus 2 percipite, omnes habitatores terrae! si factum est istud in diebus vestris aut in diebus patrum vestrorum? * Super hoc filiis vestris 3 narrate, et filii vestri filiis suis, et filii eorum generationi alterae.

2, 28. Am. 4, 9. 7, 1. * Residuum erucæ comedit locusta, 4 et residuum locustæ comedit bruchus, et residuum bruchi comedit rubigo.

Expergiscimini, ebrii, et flete et 5 ululate, omnes qui bibitis vinum in dulcedine; quoniam periit ab ore vestro. * Gens enim ascendit super 6 terram meam, fortis et innumerabilis: dentes ejus ut dentes leonis, et molares ejus ut catuli leonis. * Posuit vineam meam in desertum, et ficum meam decortica- 7 vit: nudans spoliavit eam et projecit, albi facti sunt rami ejus.

Plange, quasi virgo accincta 8 sacco super virum pubertatis suae. * Periit sacrificium et libatio de 9 domo Domini, luxerunt sacerdotes ministri Domini. * Depopulata 10 est regio, luxit humus; quoniam devastatum est triticum, confusum est vinum, elanguit oleum. * Con- 11 fusi sunt agricolæ, ululaverunt vini-

wegen b. Chemannes ... dW: um b. Bräutigam ihrer S. vE: Geliebten.

9. vE: Opferpelze u. Opfertrant.

10. B. stehet schändlich. B: verflöret, das Land tranert ... Most fl. beschämt. vE: verdorben ist das Korn, vertrocknet der Most, verschwunden das Del. A: ... der Weizen, schwachvoll stehet b. Wein, verkommnen ist ...

11. stehen beschämt ... dW: Es jammern ... vE. A: Bestürzt sind.

I.

Locustarum vastatio terraeque siccitas.

ὑπὲρ πυροῦ καὶ κριθῆς, ὅτι ἀπόλωλεν τρυγητὸς εἰς ἀγροῦ. ¹² Ἡ ἄμπελος ἐξηράνθη, καὶ αἱ σνκαὶ ὠλεώθησαν· ῥοὰ καὶ φοῖνιξ καὶ μῆλον καὶ πάντα τὰ ξύλα τοῦ ἀγροῦ ἐξηράνθησαν· ὅτι ἥσχυναν χαράν οἱ υἱοὶ τῶν ἀνθρώπων.

¹³ Περιζώσασθε καὶ κόπτεσθε οἱ ἱερεῖς, θρηγνύετε οἱ λειτουργοῦντες θυσιαστηρίῳ, εἰςέλθατε, ὑπνώσατε ἐν σάκκοις, λειτουργοῦντες θεῷ· ὅτι ἀπέσχηκεν εἰς οἶκον θεοῦ ὕμῶν θυσία καὶ σπονδή. ¹⁴ Ἀγιάσατε νηστείας, κηρύξατε θεραπείαν, συναγάγετε πρεσβυτέρους, πάντας κατοικοῦντας γῆν εἰς οἶκον κυρίου θεοῦ ὕμῶν, καὶ κεκραῖστε πρὸς κύριον ἄκτανώς·

¹⁵ Οἴμοι οἴμοι οἴμοι εἰς ἡμέραν, ὅτι ἐγγὺς ἡ ἡμέρα κυρίου, καὶ ὡς ταλαιπωρία ἐκ ταλαιπωρίας ἦξει. ¹⁶ Κατέναντι τῶν ὀφθαλμῶν ἡμῶν βρώματα ἐξωλεσθρεύθη, εἰς οἶκον θεοῦ ὕμῶν εὐφροσύνη καὶ χαρά. ¹⁷ Ἐσκίρτησαν δαμάλεις ἐπὶ ταῖς φάταις αὐτῶν, ἠφανίσθησαν θησανροί, κατεσκάφησαν ληνοί, ὅτι ἐξηράνθη σίτος. ¹⁸ Τί ἀποθήσομεν ἑαυτοῖς; Ἐκλαυσαν βουκόλια βοῶν, ὅτι οὐχ ὑπῆρχεν νομὴ αὐτοῖς· καὶ τὰ ποίμνια τῶν προβάτων ἠφανίσθη. ¹⁹ Πρὸς σέ, κύριε, βοήσομαι, ὅτι πῦρ ἀνήλωσεν τὰ ὠραία τῆς ἐρήμου, καὶ φλόξ ἀνήψεν πάντα τὰ ξύλα τοῦ ἀγροῦ. ²⁰ καὶ τὰ κτήνη τοῦ πεδίου ἀνέβλεψαν πρὸς σε, ὅτι ἐξηράνθησαν ἀφ᾽ ὧν ἐβόων, καὶ πῦρ κατέφαγεν τὰ ὠραία τῆς ἐρήμου.

12. EFX: ἐξηράνθη (bis).

13. B: εἰςέλθετε. FX: θεῷ ἡμῶν.

14. F: πάντες οἱ κατοικοῦντες. B* κυρίως. X: κεκραῖσατε.

15a, A¹ (ter): οἴμοι (EX*). EX* ὡς. B²: ἦξει κατ. τ. ὀφθ. ἡμ. βρώματα. Eξωλοθρ.

16. A² EX† (ab in.) Ὅτι (F: Οὐχι). B: ἐξωλοθρ. (X: ἐξηράνθη s. ἐξηράνθη και). FX: θεῷ ἡμῶν.

17. X† (p. αὐτῶν) ὑπερωρτίσας σιτοδοχεῖα ἀπὸ τῶν χειρισμάτων (s. χρῆσμ.) αὐτῶν.

18. X: Ἐκλαυσαν. B: ἠφανίσθησαν.

20. B: ἀνέβλεψαν. A¹* ὅτι (A²B†).

חֲסֶה וְעַל-שְׂעוֹרָה כִּי אֶבֶד קָצִיר
וְהַפִּאֲנָה הַצֶּמֶח הַיָּבֵשׁ וְהַפִּאֲנָה
אֶמְלֵלָה רְמוֹן בַּסִּימָר וְחַפּוֹת כָּל-
עֵץ הַשָּׂדֶה יִבְשׁוּ כִּי-הִבִּישׁ שָׂשׂוֹן
מִדְּבַנִּי אָדָם:

וְהָגִדוּ וְסִפְדוּ הַכֹּהֲנִים הַיְלִילִי
מִשְׁרָתִי מִזְבֵּחַ בָּאֵי לִינִי בַשִּׁקְיִם
מִשְׁרָתִי אֱלֹהֵי כִי נִמְנַע מִבֵּית
אֱלֹהֵיכֶם מִמְחָה וְנִסָּה: קִדְש־צוֹם
קְרָאוּ עֲצִיָּה אֲסִפּוּ זִקְנִים כָּל יִשְׂרָאֵל
וְהָאֵץ בֵּית יְהוָה אֱלֹהֵיכֶם וְזַעֲקוּ
אֶל-יְהוָה:

וְאָמְרוּ לַיּוֹם כִּי קָרוֹב יוֹם יְהוָה
וְכָשָׁד מִשְׁדֵּי יְבוּא: הֲלֹא נִגַּד עֵינֵינוּ
אֲכַל נִכְרַת מִבֵּית אֱלֹהֵינוּ שְׂמִיחָה
וְנִיל: עָבְשׁוּ פִרְדּוֹת פִּתְחַת מִגְרָפְתֵיהֶם
נִשְׁמְעוּ אֲצִוֹת נְהַרְסוּ מִמְגָּרוֹת כִּי
הִבִּישׁ דָּגָן: מִה-נִּאֲמַנְתָּה בְּהֵמָה נִבְכּוֹ
עָדְרִי בָקָר כִּי אֵין מְרֻעָה לָהֶם בָּם-
וְעָדְרִי הִצָּאָן נֶאֱשָׁמוּ: אֵלֶיהָ יְהוָה
אֶקְרָא כִּי-אֵשׁ אֲכַלָּה נְאוֹת מִדְּבָר
וְלִהְיֶנָּה לְהֵטָה כָּל-עֵצֵי הַשָּׂדֶה:
בָּם-בְּהֵמֹת שָׂדֶה תַעֲרֹג אֵלֶיהָ כִּי
יִבְשׁוּ אֶפְסִיקִי מַיִם וְאֵשׁ אֲכַלָּה נְאוֹת
הַמִּדְבָּר:

v. 18. מ'א'ת' כסגול' דג' בשא.
v. 20. עק' ב'ו'פ'.

11. weil die G. des Geldes verloren ist. B: viel
gehet. dW: Winger ... daß dahin ist ...!

12. Auch d. B. schwachly gehet ... Gramina,
Palmen, Weffel ... Fr. ist verführdet von den Wü-
stenkindern. dW: es floß die Fr. vE: ja zu Schu-
den ist geworden der W. Fr. A: denn zu Schmach ...

13. Umgürtet ... liegt über Nacht ... dem G. an
res G. entzogen. B: übernachtet ... gewechselt. vE:
bleibt des Nachts im Trauergerande.

14. dW.A: Weibet. vE: Orbnct ein G. an. B: er
set aus einen Feiertag. dW.vE: ruft eine Feiertag

Die Dürre. Das Fasten zum Hause des Herrn.

I.

gärtner heulen um den Weizen und um die Gerste, daß aus der Ernte auf dem 12 Felde nichts werden kann. * So stehet der Weinstock auch jämmerlich und der Feigenbaum kläglich; dazu die Granatbäume, Palmbäume, Apfelbäume und alle Bäume auf dem Felde sind verdorret; denn die Freude der Menschen ist zum Jammer geworden.

13 Begürtet euch und klaget, ihr Priester, heulet, ihr Diener des Altars, gehet hinein und lieget in Säcken, ihr Diener meines Gottes! denn es ist beides Speisopfer und Trankeopfer vom Hause eures Gottes weg. 14 * Heiligt ein Fasten, ruft die Gemeinde zusammen, versammelt die Ältesten und alle Einwohner des Landes zum Hause des Herrn, eures Gottes, und schreiet zum Herrn:

15 O wehe des Tages! denn der Tag des Herrn ist nahe, und kommt wie ein Verderben vom Allmächtigen. * Da wird die Speise vor unsern Augen weggenommen werden, und vom Hause unsers Gottes 17 Freude und Wonne. * Der Same ist unter der Erde verfaulet, die Kornhäuser stehen wüste, die Scheuern zerfallen; denn 18 das Getreide ist verdorben. * O wie seufzet das Vieh! Die Rinder sehen kläglich, denn sie haben keine Weide, und die Schafe 19 verschmachten. * Herr, dich rufe ich an; denn das Feuer hat die Auen in der Wüste verbrannt, und die Flamme hat alle Bäume 20 auf dem Acker angezündet. * Es schreien auch die wilden Thiere zu dir, denn die Wasserbäche sind ausgetrocknet, und das Feuer hat die Auen in der Wüste verbrannt.

14. U. L.: eine Fasten, ruft der Gemeinde.

tores super frumento et hordeo,

quia perit messis agri. * Vineae 12 confusa est, et ficus elanguit; malogranatum et palma et malum et

omnia ligna agri aruerunt; quia confusum est gaudium a filiis hominum.

2, 17. Accingite vos et plangite sacer-

dotes, ululate ministri altaris, ingredimini, cubate in sacco, ministri Dei mei! quoniam interiit de domo Dei vestri sacrificium et libatio.

* Sanctificate jejunium, 14 vocate coetum, congregate senes, omnes habitatores terrae, in domum Dei vestri, et clamate ad Dominum:

A a a diei! quia prope est dies 15 Domini, et quasi vastitas a potente veniet. * Numquid non coram 16 oculis vestris alimenta perierunt de domo Dei nostri, laetitia et exultatio? * Computruerunt jumenta 17 in stercore suo, demolita sunt horrea, dissipatae sunt apothecae; quoniam confusum est triticum.

* Quid ingemuit animal! Mugierunt 18 greges armenti, quia non est pascua eis; sed et greges pecorum disperierunt. * Ad te, Domine, 19 clamabo; quia ignis comedit speciosa deserti, et flamma succendit omnia ligna regionis. * Sed et 20 bestiae agri quasi area sitiens imbrem suspexerunt ad te; quoniam exsiccati sunt fontes aquarum, et ignis devoravit speciosa deserti.

14. Al.: Domini Dei. 15. S: Aha diei.

der Weizen.

18. Rinderheerden sind vermisert ... Schafsheerden.

dW.vE: stöhnet. dW: bestürzt irren. vE: gierig irren umher. dW: auch die Schafh. hüßens. vE: selbst ... müssen hüßen. B: auch haben die Heerden der Schafe die Schuld müssen tragen.

19. dW: denn G. frisset die Aeger der Trift, u. Flammen entzünden ... des Feldes. vE: die Weideplätze, u. Flamme versenget.

20. dW: Auch das Vieh des Feldes lechzet auf zu dir.

ammung aus. A: r. zur Verf. vE.A: Greise?

15. B: Verödung. A: Verwüstung. dW: Verheerung vom Herrn! vE: Allgewaltigen.

16. Ist doch ... weggen. B.dW.vE: Ist nicht ...? A: Wird ... schwinden. vE: Nahrung verschwunden. IW.vE.A: Gr. u. Jubel.

17. Die Körner sind vermodert unter ihren Schollen. B.dW: Erbschollen. dW.vE: verodet sind (sobe leben) die Vorrathshäuser. B: die Sch. sind niedergerissen? vE: verodet. dW: zerfallen die Speicher ... lechet jämmerlich. B: beschämt. A: schmachvoll st.

II.

Dies Domini populi que ab eo immissi ad poenitentiam vocant.

II. Σαλπίζετε σάλπιγγι ἐν Σιών, κηρύσσετε ἐν ὄρει ἀγίῳ μου, καὶ συγρυθήτωσαν πάντες οἱ κατοικοῦντες τὴν γῆν, διότι πάρεστιν ἡ ἡμέρα τοῦ κυρίου, ὅτι ἐγγὺς ἡμέρα σκότους καὶ γνόφου, ἡμέρα νεφέλης καὶ ὀμίχλης. Ὡς ὀρθρος χυθήσεται ἐπὶ τὰ ὄρη λαὸς πολὺς καὶ ἰσχυρὸς· ὅμοιος αὐτοῦ οὐ γέγονεν ἀπὸ τοῦ αἰῶνος, καὶ μετ' αὐτὸν οὐ προστεθήσεται ἕως ἐτῶν εἰς γενεὰς γενεῶν. ³ Τὰ ἔμπροσθεν αὐτοῦ πῦρ ἀναλίσκον, καὶ τὰ ὀπίσθεν αὐτοῦ ἀναπτομένη φλόξ· ὡς παράδεισος τρυφῆς ἡ γῆ πρὸ προσώπου αὐτοῦ, καὶ τὰ ὀπίσθεν αὐτοῦ πεδῖον ἀφανισμοῦ, καὶ ἀνασχωόμενος οὐκ ἔστιν. ⁴ Ὡς ὄρασις ἴσπαι ἡ ὄψις αὐτῶν, καὶ ὡς ἱππεὺς οὕτως καταδιώξονται. ⁵ Ὡς φωνὴ ἀρμάτων ἐπὶ τὰς κορυφὰς τῶν ὄρων ἀλαλοῦνται, καὶ ὡς φωνὴ φλογὸς πυρὸς κατεσθιούσης καλάμην, καὶ ὡς λαὸς πολὺς καὶ ἰσχυρὸς παρατασσόμενος εἰς πόλεμον. ⁶ Ἀπὸ προσώπου αὐτοῦ συντριβήσονται λαοί, πᾶν πρόσωπον ὡς πρόσκυνμα γένους. ⁷ Ὡς μαχεται δραμοῦνται, καὶ ὡς ἄνδρες πολεμισταὶ ἀναβήσονται ἐπὶ τὰ τεῖχη, καὶ ἕκαστος ἐν τῇ ὁδῷ αὐτοῦ πορεύσεται, καὶ οὐ μὴ ἐκκλινούσιν τὰς τρίβους αὐτῶν, ⁸ καὶ ἕκαστος ἀπὸ τοῦ ἀδελφοῦ αὐτοῦ οὐκ ἀφείζεται· καταβαρυνόμενοι ἐν τοῖς ὅπλοις αὐτῶν πορεύσονται, καὶ ἐν τοῖς βέλεσιν αὐτῶν πεσοῦνται, καὶ οὐ μὴ συντελέσουσιν. ⁹ Τῆς πόλεως ἐπιλήψονται, καὶ ἐπὶ τῶν τευχῶν δραμοῦνται, καὶ ἐπὶ τὰς οἰκίας ἀναβήσονται, καὶ διὰ θυρῶν εἰσελεύσονται ὡς κλέπτει. ¹⁰ Πρὸ προσώπου αὐτῶν συγρυθθήσεται ἡ γῆ καὶ σεισθήσεται ὁ οὐρανός, ὁ ἥλιος καὶ ἡ σελήνη συσκοτάσουσιν, καὶ τὰ ἀστρα δύσουσιν τὸ φέγγος αὐτῶν. ¹¹ Καὶ κύριος δώσει

II. תקעו שופר בציון ותריעו בחר קדשי ירמיהו כל יושבי הארץ פריבא ים יהוה פי קרוב יום תשעה ואשלה יום ענן וערפל פסחר פרש עלההרים עם רב ועצום פמהו לא מהיה מנהעולם ואחריו לא יוסף עשני דור דור: לפניו אכלה אש ואחריו תלהט להבה פנודעון הארץ לפניו ואחריו מדבר שממה וגם פליטה לא יהיה לו: במראה סיסם מראהו וכפרשים פן ירצון: מקול מרפכות על ראשי ההרים ידעון בקול להב אש אכלה קש פם עצום ערוה מלחמה: מפניו תחילו עמים כל פנים קבצו פארור: גבורים ירצון פאנשי מלחמה יעלי חומה ואיש בדרךיו ילכון ולא יעבטון ארחותם: ואש אחיו לא ידחקון פבר במסלותו ילכון ובעד השלח יפלו לא יבצעו: בעיר ישקר פחומה ירצון בפתיים יעלי בעד תחלונים יבאו פפצב: לפניו רגוה ארץ רעשו שממים שמש ויריה קדרו ויטכבים אספו נגהם: ויהיה פן

1. **A¹ X:** συναχθήτωσαν (F: συνταραχθήτωσαν). BFX: δι. παρ. B* ἡ εἰ τῷ. **A¹†** (in f.) ἡ ἡμέρα τῷ κυρίῳ (**A² unciis**). B: δμ. αὐτῷ.

3. BFX: (pr. loco) ὀπίσω (BFX bis). F: ἀπτομένη. EX (pro προ) ἀπὸ (F: ἔμπροσθεν τῷ). **A² B** (pro ἔστιν) ἔστιν αὐτῷ (X: ἔστιν ἀπ' αὐτῷ).

4. **A² B** (pro ὅψ.) ὄρασις. **A¹ E:** οἱ ἴππ. (ὡς ἴππ. **A² B**).

7. B: ἐκκλινουσι. **A¹ X:** τὰς τρ. (ταὶς τρ. **A² B**).

8. EX (pro ἀδ.) πλησίον. B: συντελεσθῶσι (EX: -λίσωσι).

9. FX: διαδραμῶνται (eti. v. 7). EFX* (alt.) καὶ B: ἐπὶ ταῖς οἰκίαις.

10. **A² B:** περ. αὐτῷ. B* τὰ. X: δώσει.

1. B: rufet laut. vE: Lärm. dW: u. blafet ... waf alle ... zittern.

2. dW: Tag der Finsterniß u. Dunkelheit ... der Gewölke u. der Volkennacht. vE: des Dunkels ... der Wolke u. des Gew. A: Gew. u. Wetterst. B: von der Welt her ... nach diesem nicht mehr sein u. dW: u. Gewigkeit her n. war u. nach ihm ... auf Gefchlecht u. Gefchlecht. vE: wie niemals eins gewesen ... nach aller Gefchlechter Seiten. A: von Anfangen ... auf Gefchl. zu G.

3. B: verzehret ein G. ... zündet eine Gl. an. dW: frisset G. ... lobet Lohz. vE: fr. das G. u. hinter ihm drein senget die Gl. dW: wie Eden's Garten d. L. vor ihm, u. hinter ihm die Wäste.

4. B: Sein Ansehen ist wie das A. der A. ... laufen sie. vE: Gestalt ... sprengen sie das A. (dW: u. wie Wölfe also laufen sie!)

Der finstre Tag des Herrn. Ein mächtiges Volk.

II.

II. Blasf mit der Posaune zu Sion, rufet auf meinem heiligen Berge, erzittert, alle Einwohner im Lande, denn der Tag des **2** Herrn kommt und ist nahe: * ein finst'rer Tag, ein dunkler Tag, ein wolksichter Tag, ein neblichter Tag, gleich wie sich die Morgenröthe ausbreitet über die Berge, nehmlich ein großes und mächtiges Volk, dergleichen vorhin nicht gewesen ist und hinfort nicht sein wird zu ewigen Zeiten **3** für und für. * Vor ihm her gehet ein verzehrend Feuer, und nach ihm eine brennende Flamme; das Land ist vor ihm wie ein Lustgarten, aber nach ihm wie eine wüste Ginde, und niemand wird ihm **4** entgehen. * Sie sind gestaltet wie Rosse, **5** und rennen wie die Reiter. * Sie sprengen daher oben auf den Bergen, wie die Wagen rasseln und wie eine Flamme lodert im Stroh, wie ein mächtiges Volk, das zum **6** Streit gerüstet ist. * Die Völker werden sich vor ihm entsetzen, aller Angeführte **7** sind so bleich wie die Löpfe. * Sie werden laufen wie die Kiesen, und die Mauern ersteigen wie die Krieger; ein jeglicher wird stracks vor sich daher ziehen, und sich nicht **8** säumen. * Keiner wird den andern irren, sondern ein jeglicher wird in seiner Ordnung daher fahren, und werden durch die Waffen brechen, und nicht verwundet werden. * Sie werden in der Stadt umher reiten, auf der Mauer laufen und in die Häuser steigen, und wie ein Dieb durch die **10** Fenster hinein kommen. * Vor ihm erzittert das Land und bebet der Himmel, Sonne und Mond werden finst'rer, und die Sterne **11** verhalten ihren Schein. * Denn der Herr

2. A.A: wolfliger ... nebliger! U.L: wölflichter ... gewest. **4.** U.L: gestalt wie. **6.** U.L: Angeführte ... die Löpfen.

5. springen daher über die Höhen der B. ... Fastert. B: auf den Gipfeln? dW: Wie Geräusch von B. hüpfen über der B. Häupter, wie Ger. der Feuerflamme, die Stoppel frist; wie ein m. Heer, zum Sir. Geordnet.

6. alle A. werden erbleichen. dW: verlieren die Farbe. vE: jedes Antlitz zieht seinen Glanz zurück. (A: entfärbt sich wie ein Lopf.)

7. n. nicht wenden seinen Gang. B.dW.vE.A: Selben ... (Kriegsmänner). dW: ein Jeglicher wandelt seinen Weg, u. sie wechseln nicht ihre Pfade. vE:

v.15. Hes. 8, 1. Canite tuba in Sion, ululate **II.**

in monte sancto meo, conturbentur omnes habitatores terrae, quia

1, 15. Zeph. 1, 14. Es. 2, 17. venit dies Domini, quia prope est:

Es. 30, 3. Am. 5, 18. Zeph. 1, 15. * dies tenebrarum et caliginis, dies **2**

1, 6. Ez. 10, 14. nubis et turbinis, quasi mane expandum super montes, populus multus et fortis; similis ei non fuit a principio, et post eum non erit usque in annos generationis et generationis.

De. 4, 24. 9, 3. Es. 29, 6. * Ante faciem ejus ignis vorans, et **3**

Ga. 18, 10. hortus voluptatis terrae coram eo, et post eum solitudo deserti, neque est qui effugiat eum. * Quasi aspectus equorum aspectus eorum, et quasi equites sic current. * Sicut **4**

Ap. 9, 7. 10. sonitus quadrigarum super capita montium exilient, sicut sonitus

Es. 5, 24. flammae ignis devorantis stipulam, velut populus fortis praeparatus ad praelium. * A facie ejus cruciabuntur populi, omnes vultus redigentur in ollam. * Sicut fortis **7**

Jer. 30, 6. Nah. 2, 11. Zeph. 10, 5. current, quasi viri bellatores ascendent murum; viri in viis suis gradientur, et non declinabunt a semitis suis. * Unusquisque fratrem suum non coarctabit, singuli in calle suo ambulabunt; sed et per fenestras cadent, et non demolientur. * Urbem ingradientur, in **9**

Hes. 7, 1. Jer. 9, 21. muro current, domos conscendent, per fenestras intrabunt quasi fur.

* A facie ejus contremuit terra, moti **10**

2, 4. 4, 15. Es. 12, 10. Es. 34, 7. Mt. 24, 29. sunt coeli, sol et luna obtenebrati sunt, et stellae retraxerunt splendorem suum. * Et Dominus dedit **11**

10. B.vE: werden schwarz. dW.vE: verbunkeln sich ... verlieren ihren Glanz. vE: ziehen ... zurück.

9. umher rennen. dW: Mauern erklimmen, & ersteigen sie.

10. B.vE: werden schwarz. dW.vE: verbunkeln sich ... verlieren ihren Glanz. vE: ziehen ... zurück.

Jeder rückt auf s. B. voran, u. Keiner wechselt s. Pfad. B: werden ihre Gänge nicht krümmen.

8. in seiner Bahn. B: drücken ... daherziehen auf seinem gebahnten Weg. dW.A: Keiner drängt ... wandelt seine Straße. dW: zwischen B. stürzen sie hindurch. vE: sie stürzen durchs Geshloß, brechen ihren Lauf nicht ab. B: werden durch das G. hindurch einfallen u. nicht abbrechen.

9. umher rennen. dW: Mauern erklimmen, & ersteigen sie.

10. B.vE: werden schwarz. dW.vE: verbunkeln sich ... verlieren ihren Glanz. vE: ziehen ... zurück.

II.

Dies Domini populi quo ab eo immissi ad poenitentiam vocant.

φανήν αὐτοῦ πρὸ προσωπίου δυνάμεως αὐτοῦ, ὅτι πολλὴ ἐστὶν σφοδρὰ ἡ παραβολὴ αὐτοῦ, ὅτι ἰσχυρὰ ἔργα λόγων αὐτοῦ· διότι μεγάλη ἡμέρα τοῦ κυρίου καὶ ἐπιφανὲς σφοδρὰ, καὶ τίς ἱκανὸς ἔστιν αὐτῇ;

12 Καὶ νῦν λέγει κύριος ὁ θεὸς ὑμῶν· Ἐπιστρέψατε πρὸς με ἐξ ὅλης τῆς καρδίας ὑμῶν ἐν ἡσυχίᾳ καὶ ἐν κλαυθμῷ καὶ ἐν κοπιῇ. 13 Καὶ διαφύλατε τὰς καρδίας ὑμῶν καὶ μὴ τὰ ὤμους ὑμῶν, καὶ ἐπιστρέψατε πρὸς κύριον τὸν θεὸν ὑμῶν· ὅτι ἐληψεν καὶ οἰκτیرهσεν ἐστὶν, μακρόθυμος καὶ πολυάλεος καὶ μετανοῶν ἐπὶ ταῖς κακίαις. 14 Τίς οἶδεν, εἰ ἐπιστρέψει καὶ μετανοήσῃ, καὶ ὑπολείψεται ὀπίσω αὐτοῦ εὐλογίαν, θυσίαν καὶ σπονδὴν κυρίῳ τῷ θεῷ ἡμῶν; 15 Σάλπισατε σάλπιγγι ἐν Σιών, ἀγιάσατε ἡσυχίαν, κηρύξατε θεράπειαν, 16 συναγάγετε τὸν λαόν, ἀγιάσατε ἐκκλησίαν, ἐκλέξασθε προσβυτέρους, συναγάγετε τήντι θηλάζοντα μαστούς· ἐξέλθατω τυμφίος ἐκ τοῦ κοιτῶνος αὐτοῦ, καὶ τύμφῃ ἐκ τοῦ παστοῦ αὐτῆς. 17 Ἀνὰ μέσον τῆς κρηπίδος τοῦ θυσιαστηρίου κλαύουσιν οἱ ἱερεῖς οἱ λειτουργοῦντες κυρίῳ, καὶ ἱροῦσιν· Φεῖσαι, κύριε, τοῦ λαοῦ σου, καὶ μὴ ὄψῃ τῇ κληρονομίᾳ σου εἰς ὄνειδος τοῦ καταρῆσαι αὐτῶν ἔθνη, ὅπως μὴ εἰπωσιν ἐν τοῖς ἔθνεσιν· Πού ἐστιν κύριος ὁ θεὸς αὐτῶν;

18 Καὶ ἐξήλωσεν κύριος τὴν γῆν αὐτοῦ καὶ ἐφάλατο τοῦ λαοῦ αὐτοῦ, 19 καὶ ἀπεκρίθη κύριος καὶ εἶπεν τῷ λαῷ αὐτοῦ· Ἴδον ἔγω ἐξ- αποστέλλω ὑμῖν τὸν οἶκον καὶ τὸν οἶνον καὶ τὸ ἔλαιον, καὶ ἐμπλησθήσεσθε αὐτῶν καὶ οὐ δώσω ὑμᾶς οὐκεία εἰς ὄνειδισμὸν ἐν τοῖς ἔθνεσιν. 20 Καὶ τὸν ἀπὸ βορρᾶ ἐκδιώξω ἄπ' ὑμῶν καὶ ἐξώσω αὐτὸν εἰς γῆν ἀνυδροῦν, καὶ ἀφανισθὲν τὸ πρόσωπον αὐτοῦ εἰς τὴν θάλασσαν τὴν πρώτην, καὶ τὰ ὀπίσω αὐτοῦ εἰς τὴν θάλασσαν τὴν δευτέραν.

11. B: μεγ. ἡ ἡμ. κυρίε, (* καὶ) ἐπιφ. ... ἔσται ἐκ. (ἔσται ἐπὶ. A²). 12. EX: ὁ θ. ἡμῶν (FX^{*}). A² B† (p. καρδ. ὑμ.) καὶ. EX† (p. ἡσυχ.) καὶ ἐν σάκκῳ. 13. FX: ἐπιστρέψατε. EX^{*} κ. ἐπιστρ. - θ. ὑμῶν. 14. B† (p. εὐλ.) καὶ. A² B: θ. ὑμῶν. 15. B^{*} τὸν ...: ἐξέλθτω. 17. B: λειτ. τῷ κυρ. X: τῷ μὴ κατ. B^{*} κύριος. 19. EX: ἐξαποστελλῶ.

11. sein Heerlager ... mächtig, der f. B. andrückt .. entgegen? dW. A: donnert. vE: läßt seine Stimme erschallen. B: hat f. St. ergehen lassen. dW: Lager, zahlreich seines Wortes Vollprediger. vE: mächtig der Vollprediger f. B.

12. Doch auch nun noch spr. dW: Aber auch jetzt noch.

13. B: es reuet ihn des Uebels. vE: läßt sich d. Ueb.

קולו לִפְנֵי חֵילוֹ כִּי רַב מְאֹד מִתְהַוֶּה כִּי עָצוֹם עֲשֵׂה דְבָרוֹ כִּי-יָמֹול יוֹסִיף-הָיָה וְנִרְאָה מְאֹד וּמִי יִכְלֹפוּ:

12 וְנִם-עֲתֵה נָא-יְהוָה שָׁבוּ עָדִי כָל-לִבְבְּכֶם וּבָצוֹם וּבְכֹכֵי וּבְמִסְפֹּד:

13 וְקִרְעוּ לְבַבְכֶם וְאַל-בְּגִדֵיכֶם וְשִׁבוּ אֶל-יְהוָה אֱלֹהֵיכֶם כִּי-חַנּוּן וְרַחוּם הוּא אֲרֹךְ אַפַּיִם וְרַב-חֶסֶד וְנָחֵם עַל-

14 הָרָעָה: מִי יוֹדֵעַ יָשׁוּב וְנָחֵם וְהַשְׁאִיר אַחֲרָיו בְּרָכָה מִנְחָה וְנִסְךָ לַיהוָה

15 אֶל-הֵיכָל: תִּקְרָעוּ שֹׁשֶׁר בָּצִיִן קְדָשֶׁר-זֶם קְרָאוּ עֲצָרָה: אֶסְפֹּר-עַם קְדָשֶׁר

קָהָל קָבְצוּ זָמְנִים אֶסְפֹּר עוֹלָלִים וְיוֹנֵקֵי שָׂדִים יֵצֵא חֶתָן מִחֲדָרוֹ וְכִפְלָה

17 מִחֲפֹתָהּ: בֵּין הָאוֹלָם לְמַצְבֶּחַ יִכְפֹּר הַנְּהִימִים מִשְׁרָתִי יְהוָה וְיֹאמְרוּ חוֹסֵה

יְהוָה עַל-עַמּוֹ וְאַל-תִּתֵּן נַחֲלָתָהּ לְחָרָפָה לְמַשְׁלִיכֶם גּוֹיִם לְמַה וְיֹאמְרוּ

בְּעַפְסֵם אִיָּה אֱלֹהֵיהֶם:

18 וְיִקְרָא יְהוָה לְאַרְצוֹ וְיַחַמֵּל עַל-עַמּוֹ: וְיַעַן יְהוָה וְיֹאמְרוּ לְעַמּוֹ הַנְּבִי

שָׁלַח לָכֶם אֶת-הַדָּגָן וְהַתִּירוֹשׁ וְהַיִּצְהָר וְשִׁבְעֵתָם אֹתוֹ וְלֹא-אֶתֶן

19 אֲחֵכֶם עוֹד חֶרֶפָה בְּגוֹיִם: וְאֶת-הַצִּדְוִי אֶרְחִיק מֵעַלְיֶכֶם וְהַדְּחִיתִי אֶל-אֶרֶץ צִיָּה וְשִׁמְמָה אֶת-שָׂנְיוֹ אֶל-

הַיָּם הַקְּדָמִי וְסָפוּ אֱלֹהֵיִם הָאֲחֵרִין

v. 13. עָדִי כִּי אֶסְפֹּר

v. 14. בֵּין אֶרֶץ בְּרִיחַ

v. 16. מִבֵּין בִּדְגָשׁ

gereuen. dW: bereuend die Strafe.

14. und mag. dW: vielleicht fehlt er um u. bann. A: ob er nicht umkehrt u. vergeht.

15. ruft eine Feier aus (wie 1, 14).

16. dW: weißet eine Gem. B: heiligt die Sammlung. vE: ordnet eine Volkssch. an. B: u. m. an den Bräuten saugen. dW: Säng. an b. Br. vE: Brautgemach.

Das Heer des Herrn. Des Herrn Eifer und gnädige Verdonnung.

II.

wird seinen Donner vor seinem Heer lassen hergehen, denn sein Heer ist sehr groß und mächtig, welches seinen Befehl wird ausrichten; denn der Tag des Herrn ist groß und sehr erschrecklich, wer kann ihn leiden?

12 So spricht nun der Herr: Befehret euch zu mir von ganzem Herzen, mit Fasten, 13 mit Weinen, mit Klagen. * Zerreiſet eure Herzen und nicht eure Kleider, und befehret euch zu dem Herrn, eurem Gott! denn er ist gnädig, barmherzig, geduldig und von großer Güte, und reuet ihn bald 14 der Strafe. * Wer weiß, es mag ihn wiederum gereuen, und einen Segen hinter sich lassen, zu opfern Speisopfer und Trank- 15 opfer dem Herrn, eurem Gott. * Blaset mit Posaunen zu Zion, heiligt ein Fasten, 16 ruſet die Gemeinde zusammen, * versammelt das Volk, heiligt die Gemeinde, sammelt die Ältesten, bringet zuhause die jungen Kinder und die Säuglinge; der Bräutigam gehe aus seiner Kammer, und die Braut 17 aus ihrem Gemach. * Laßt die Priester, des Herrn Diener, weinen zwischen der Halle und Altar, und sagen: Herr, schöne deines Volks, und laß dein Erbtheil nicht zu Schanden werden, daß Heiden über sie herrschen! Warum willst du lassen unter den Völkern sagen: Wo ist nun ihr Gott?

8 So wird denn der Herr um sein Land 9 eifern und seines Volks verschonen, * und der Herr wird antworten und sagen zu seinem Volk: Siehe, ich will euch Getreide, Most und Del die Fülle schicken, daß ihr genug daran haben sollt; und will euch nicht mehr lassen unter den Heiden zu Schanden 10 werden. * Und will den von Mitternacht fern von euch treiben, und ihn in ein dürres und wüſtes Land verstoßen, nehmlich sein Angesicht hin zum Meer gegen Morgen, und sein Ende hin zum äußersten Meer.

15. U.L.: eine Fasten, ruft der Gemeinde.

16. A.A.: zu Haus, Hause, Hausen.

17. A.A.: und dem Altar.

17. Über sie spotten. Warum soll man ... dW: gib

19. B: davon satt werden sollt. dW: dessen euch

istigt.

4, 16; 2, 25. vocem suam ante faciem exercitus sui, quia multa sunt nimis castra ejus, quia fortia et facientia verbum ejus; magnus enim dies Domini et terribilis valde, et quis austinebit eum?

Nunc ergo dicit Dominus: Con- 12 vertimini ad me in toto corde vestro, in jejunio et in fletu et in planctu.

* Et scindite corda vestra et non vestimenta vestra, et convertimini ad Dominum Deum vestrum! quia benignus et misericors est, patiens et

multae misericordiae, et praestabilis super malitia. * Quis scit, si 14 convertatur et ignoscat, et relinquat

post se benedictionem, sacrificium et libamen Domino Deo vestro?

* Canite tuba in Zion, sanctificate 15 jejunium, vocate coetum, * con- 16 gregate populum, sanctificate eccle-

siam, coadunate senes, congregare parvulos et sugentes ubera; egrediatur sponsus decubili suo, et spon-

sa de thalamo suo. * Inter vesti- 17 bulum et altare plorabunt sacerdo-

tes, ministri Domini, et dicent: Parce, Domine, parce populo tuo, et ne des haereditatem tuam in opprobrium, ut dominantur eis nationes!

Quare dicunt in populis: Ubi est Deus eorum?

Zelatus est Dominus terram suam 18 et pepercit populo suo, * et respon-

dit Dominus et dixit populo suo: Ecce ego mittam vobis frumentum

et vinum et oleum, et replebimini eis; et non dabo vos ultra opprobrium in gentibus. * Et eum, qui 20

ab aquilone est, procul faciam a vobis, et expellam eum in terram inviam et desertam, faciem ejus contra mare orientale, et extremum ejus ad mare novissimum.

14. Al.: ignosc. Deus. S: Deo nostro.

19. Al.: repl. eo.

20. hintersten Meer. B: Vordermeer ... hinterst-
meer. dW: Das nördliche Meer entfernen! ich ... seinen
Vorderzug ins östliche M., u. f. Nachzug ins westl. M.
vE: ins Dstmeer f. Vortrab, u. ins Westm. f. Nachtrab.

Er soll verfaulen und sinken, denn er hat große Dinge gethan.

- 21 Fürchte dich nicht, liebes Land, sondern sei fröhlich und getrost; denn der Herr kann auch große Dinge thun. * Fürchtet euch nicht, ihr Thiere auf dem Felde; denn die Wohnungen in der Wüste sollen grünen und die Bäume ihre Früchte bringen, und die Feigenbäume und Weinstöcke sollen wohl tragen. * Und ihr Kinder Sions, freuet euch und seid fröhlich im Herrn, euren Gott, der euch Lehrer zur Gerechtigkeit gibt, und euch herab sendet Frühregen und Spätregen, wie vorhin, * daß die Fennen voll Korn, und die Kelter Ueberfluß vom Most und Del haben sollen. 25 * Und ich will euch die Jahre erstatten, welche die Heuschrecken, Käfer, Geschnepfen und Raupen, die mein großes Heer waren, so ich unter euch schickte, gegessen haben: 26 * daß ihr zu essen genug haben sollt, und den Namen des Herrn, eures Gottes, preisen, der Wunder unter euch gethan hat; und mein Volk soll nicht mehr zu Schanden werden. * Und ihr sollt es erfahren, daß ich mitten unter Israel sei, und daß ich, der Herr, euer Gott sei, und keiner mehr; und mein Volk soll nicht mehr zu Schanden werden.

III. Und nach diesem will ich meinen Geist ausgießen über alles Fleisch: und eure Söhne und Töchter sollen weissagen; eure Aeltesten sollen Träume haben, und eure Jünglinge sollen Gesichte sehen. 2 * Auch will ich zu derselbigen Zeit beides über Knechte und Mägde meinen Geist ausgießen. * Und will Wunderzeichen geben im Himmel und auf Erden, nemlich Blut, 4 Feuer und Rauchdampf. * Die Sonne soll in Finsterniß, und der Mond in Blut verwandelt werden, ehe denn der große und schreckliche Tag des Herrn

24. U.L: Kornb. A.A: von Most.

22. Anen der B. B.A: ihr Vermögen geben. dW: ihre Kraft. vE: ihren Gewinn bringen.

23. einen Lehrer. B: den L. dW: Regen zur Gerechtigkeit? vE: wieder den Frühregen zur rechten Zeit? A: wie von Anbeginn. dW: Spätreg. zu Anfang. B: im ersten Monat?

24. Korn werden. B: überlaufen. vE.A: überfließen. dW: die Rufen fließen über.

26. an euch ... zu Sch. w. ewiglich. B: wunderbar

Et ascendet foetor ejus, et ascendet putredo ejus, quia superbe egit.

Noli timere, terra, exulta et lae-

21 tare; quoniam magnificavit Dominus ut faceret. * Nolite timere, 22 animalia regionis; quia germinaverunt speciosa deserti, quia lignum attulit fructum suum, ficus et vinea dederunt virtutem suam. * Et filii

23 Sion, exultate et laetamini in Domino Deo vestro; quia dedit vobis doctorem justitiae, et descendere faciet ad vos imbrem matutinum et serotinum, sicut in principio; * et 24 implebuntur areae frumento, et red-

undabunt torcularia vino et oleo. * Et reddam vobis annos quos comedit locusta, bruchus et rubigo et eruca, fortitudo mea magna quam misi in vos: * et comedetis vestres et saturabimini, et laudabitis nomen Domini Dei vestri qui fecit mirabilia vobiscum; et non confundetur populus meus in sempiternum. * Et scietis, quia in me- 27 dio Israel ego sum, et ego Dominus Deus vester, et non est amplius; et non confundetur populus meus in aeternum.

Et erit, post haec effundam spiritum meum super omnem carnem: et prophetabunt filii vestri et filiae vestrae; senes vestri somnia somniabunt, et juvenes vestri visiones videbunt. * Sed et super 2 servos meos et ancillas in diebus illis effundam spiritum meum. * Et 3 dabo prodigia in coelo et in terra, sanguinem et ignem et vaporem fumi. * Sol convertetur in tenebras, 4 et luna in sanguinem, antequam veniat dies Domini magnus et hor-

†) 3, 1—5 vulgo 2, 28—32; et cap. 4. vulgo cap. 3. mit euch gehandelt. dW: wunderbarlich gethan. vE: verfuhr. 27. dW: daß in Israels Mitte ich bin. vE: ich in d. M. Isr. 1. dW: prophezeiten ... träumen Träume ... schauen Gesichte. vE: Greise ... Traumgesichte sehen? 2. B.dW.vE: die (A: meine) Knechte. 3. dW.vE: Rauchsäulen. 4. dW: wandelt sich in Dunkel.

III.

Promissio salutis judaicae in valle Josaphat habendi.

ἐπιφανῆ. ⁶Καὶ ἔσται· πᾶς ὃς ἂν ἐπικαλέσῃται τὸ ὄνομα κυρίου, σωθήσεται. Ὅτι ἐν τῷ ὄρει Σιών καὶ ἐν Ἱερουσαλὴμ ἔσται ἀνασωζόμενος, καθότι ἔλεπεν κύριος, καὶ εὐαγγελιζόμενοι οὗς κύριος προσκλήσεται.

IV. Διότι ἰδὼν ἐγὼ ἐν ταῖς ἡμέραις ἐκείναις καὶ ἐν τῷ καιρῷ ἐκείνῳ, ὅταν ἐπιστρέψω τὴν αἰχμαλωσίαν Ἰουδα καὶ Ἱερουσαλὴμ, ² καὶ συναΐσω πάντα τὰ ἔθνη καὶ καταΐσω αὐτὰ εἰς τὴν κοιλάδα Ἰωσαφατ, καὶ διακριθῆσομαι πρὸς αὐτούς ἐκεῖ ὑπὲρ τοῦ λαοῦ μου καὶ τῆς κληρονομίας μου Ἰσραὴλ, οἱ διωσάρεσαν ἐν τοῖς ἔθνεσιν, καὶ τὴν γῆν μου καταδιώλαντο, ³ καὶ ἐπὶ τὸν λαόν μου ἔβαλον κλήρους, καὶ ἔδωκαν τὰ παιδάριά πόρνας, καὶ τὰ κοράσια ἐπώλουν ἀντὶ οἶνου καὶ ἔπινον.

⁴ Καὶ τί καὶ ὑμεῖς ἐμοί, Τύρος καὶ Σιδῶν, καὶ πᾶσα Γαλιλαία ἀλλοφύλων; μὴ ἀνταπόδομα ὑμεῖς ἀνταποδίδοτέ μοι; ἢ μνησικακεῖτε ὑμεῖς ἐπ' ἐμοὶ ὀξέως; Καὶ ταχέως ἀνταποδώσω τὸ ἀνταπόδομα ὑμῶν εἰς κεφαλὰς ὑμῶν, ⁵ ἀνθ' ὧν τὸ ἀργύριόν μου καὶ τὸ χρυσίον μου ἐλάβετε, καὶ τὰ ἐπιλεκτά μου καὶ τὰ καλὰ μου εἰσηγάγατε εἰς τοὺς τοὺς ὑμῶν, ⁶ καὶ τοὺς υἱοὺς Ἰουδα καὶ τοὺς υἱοὺς Ἱερουσαλὴμ ἀπέδοτε τοῖς υἱοῖς τῶν Ἑλλήνων, ὅπως ἔξωσῃτε αὐτούς ἐκ τῶν ὀρίων αὐτῶν. ⁷ Ἰδὼν ἐγὼ ἐξεγείρω αὐτούς ἐκ τοῦ τόπου οὗ ἀπέδοσθε αὐτούς ἐκεῖ, καὶ ἀνταποδώσω τὸ ἀνταπόδομα ὑμῶν εἰς κεφαλὰς ὑμῶν, ⁸ καὶ ἀποδώσομαι τοὺς υἱοὺς ὑμῶν καὶ τὰς θυγατέρας εἰς χεῖρας υἱῶν Ἰουδα, καὶ ἀποδώσονται αὐτοὺς εἰς αἰχμαλωσίαν εἰς ἔθνος μακρὰν ἀπέχον· ὅτι κύριος ἐλάλησεν.

5. A¹* (alt.) ἐν (A²B†). EFX: εὐαγγελιζόμενος ὃς ὁ κύριος.

1. B: Ὅτι ἰδὲ.

2. FX* (pr.) καὶ. EX: καταδιώλοντο s. -αυτο.

3. B† (a. οἶνος) τῷ.

4. B* (alt.) καὶ. X: K. τί ἐμοὶ καὶ ὑμῶν. EFX* ἐπ'.

5. X* (alt.) με. B* (tert.) καὶ et (sq.) με. A¹X: θησαυρὰς (σαῶς A²B; EX: οἶκος).

6. B: ἀπέδοσθε.

7. B† (ab in.) Καὶ. EX: ἐξεγέρω.

8. B: θυγ. ὑμῶν εἰς χ. τῶν υἱῶν.

וְהָיָה כָּל אֲשֶׁר-יִקְרָא בְּשֵׁם יְהוָה וְיִמְלֹט בִּי בְּהִרְצֹוֹן וּבִירוּשָׁלַם תְּהִיָּה סֶלִיטָה כָּאֲשֶׁר אָמַר יְהוָה וּבְשָׂרֵיָם אֲשֶׁר יְהוָה קָרָא:

IV. כִּי הִנֵּה בַיָּמִים הַהֵמָּה וּבְעֵת הַהִיא אֲשֶׁר אֲשׁוּב אֶת־שְׁבוֹת יְהוּדָה וְיִירוּשָׁלַם וְקִבְצֹתִי אֶת־כָּל־הַגּוֹיִם וְהַיְּהוּדִיתִים אֶל־עִמְקֵי יְהוּשָׁפָט וְנִשְׁפָּטִי עִמָּם שָׁם עַל־עַמִּי וְנִחַלְתִּי יִשְׂרָאֵל אֲשֶׁר שָׁדְדוּ בְּגוֹיִם וְאֶת־אֶרֶצִּי חָלְקוּ וְאֶל־עַמִּי יָדוּ גֹרֶל וַיִּתְּנוּ הַיָּלֵד בְּדוֹנָה וְהַיָּלָדָה מִכְרָו בִּיּוֹן יִשְׁתָּו:

וְגַם מִה־אֲתָם לִי צָר וְצִידוֹן וְכָל־יָלִידֹת פֶּלֶשֶׁת הַצָּמוּל אֲתָם מִשְׁפָּלִים עָלַי וְאִם־גְּמָלִים אֲתָם עָלַי קֹל מִהֲרָה אֲשִׁיב וְגַמְלָם בְּרֹאשָׁם: אֲשֶׁר־כִּסְפוֹ וְזָהָבִי לְקַחְתָּם וּמִחֲמַדֵּי הַשִּׁבְיִים הִכָּאֵם לְהִיכָלֵיכֶם: וּבְנֵי יְהוּדָה וּבְנֵי יִירוּשָׁלַם מִכְרָתֶם לְבְנֵי הַיִּוֹנִים לְמַעַן הִרְצִיקֶם מֵעַל גְּבוּלָם: הַגְּנִי מַעֲרֹם מִן־הַמָּקוֹם אֲשֶׁר־מִכְרָתֶם אֲתָם שָׂמָּה וְהַשְׁכַּתִּי גַמְלָם בְּרֹאשָׁם: וּמִכְרָתִי אֶת־בְּנֵיכֶם וְאֶת־בְּנֹתֵיכֶם בִּידֵי בְנֵי יְהוּדָה וּמִכְרֹם לְשִׁבְיָאִם אֶל־גּוֹי רָחוֹק בִּי יְהוָה דָּבָר:

v. 1. ק' עֲשִׂיב

v. 4. ב' חל' כפתח

5. B: werden Entronnene sein. dW: bei den Uebergebliebenen, die Jeh. herbeiruft? vE: unter den Gezeuften wird sein, wen S. ruft??

1. B: die Gefangenen ... werde wiebergebracht werden. vE: zurüdführen werde. dW: Gefangene wiederbringen.

2. B: m. Land ausgehetlet. dW: [unter sie] theilet.

5 kommt. *Und soll geschehen: wer des Herrn Namen anrufen wird, der soll errettet werden. Denn auf dem Berge Zion und zu Jerusalem wird eine Errettung sein, wie der Herr verheißten hat, auch bei den andern Uebrigen, die der Herr berufen wird.

IV†). Denn siehe, in den Tagen und zu derselbigen Zeit, wenn ich das Gefängniß 2 Juda und Jerusalems wenden werde, *will ich alle Heiden zusammenbringen und will sie in das Thal Josaphat hinab führen, und will mit ihnen daselbst rechten von wegen meines Volks und meines Erbtheils Israel, das sie unter die Heiden zerstreuet, und sich in mein Land getheilet,

3 *und das Loos um mein Volk geworfen haben, und haben die Knaben um Speise gegeben, und die Mägdelein um Wein verkauft und vertrunken.

4 Und ihr von Zor und Sidon, und alle Grenze der Philister, was habt ihr mit mir zu thun? wollt ihr mir trohen? Wohlan! troget ihr mir, so will ichs euch eilend und 5 bald wieder vergelten auf euren Kopf. *Die ihr mein Silber und Gold und meine

schönen Kleinodien genommen und in eure 6 Kirchen gebracht habt, *dazu auch die Kinder Juda und die Kinder Jerusalems verkauft habt den Griechen, auf daß ihr sie ja 7 fern von ihren Grenzen brächtet. *Siehe,

ich will sie erwecken aus dem Ort, dahin ihr sie verkauft habt, und will es euch vergelten 8 auf euren Kopf, *und will eure Edhne und Töchter wiederum verkaufen durch die Kinder Juda, die sollen sie denen im Reich Arabien, einem Volk in fernen Landen, verkaufen; denn der Herr hat es geredet.

3. U.L: Mägdelein. 4. A.A: alle Grenzen. U.L: mich trohen ... ihr mich. 5. U.L: Kleinode. 8. U.L: in Reicharabia.

†) Kap. 4, 1—21 gewöhnlich Kap. 3, 6—26.

3. B: einen Kn. um eine Sure gegeben. dW: gaben ein Kn. hin für die S. ... um Wein, u. tranken. vE: ihr W. den sie tr. (A: die Kn. machten sie zu Suren .. um zu trinken.)

4. mir etwas vergelten? So ihr aber mir etwas anthun wollt ... B: Bezahlt ihr mir eine Vergeltung? oder verdienet ihr was um mich? dW: was wollt ihr an mir ... all ihr Kreise Philistinas? Wollt ihr mir Böses vergelten? vE: Grenzländer ... wollt ihr Vergeltung an mir üben, oder w. ihr Rache an mir nehmen? A: Wollt ihr euch rächen an mir?

ribilis. *Et erit: omnis qui invocaverit nomen Domini, salvus erit. 5 Quia in monte Sion et in Jerusalem erit salvatio, sicut dixit Dominus, et in residuis quos Dominus vocaverit.

Quia ecce, in diebus illis et IV.

in tempore illo, cum convertero captivitatem Juda et Jerusalem,

*congregabo omnes gentes et de 2

ducam eas in vallem Josaphat, et

disceptabo cum eis ibi super populo meo et haereditate mea Israel,

quos disperserunt in nationibus, et terram meam dividerunt, *et su 3

per populum meum miserunt sortem, et posuerunt puerum in prostibulo, et puellam vendiderunt pro vino ut biberent.

Verum quid mihi et vobis, Ty 4

rus et Sidon, et omnis terminus Palaesthinorum? numquid ultionem vos reddetis mihi? Et si ulciscimini vos contra me, cito velociter red-

dam vicissitudinem vobis super caput vestrum. *Argentum enim 5

meum et aurum tulistis, et desiderabilia mea et pulcherrima intulistis in delubra vestra, *et filios 6

Juda et filios Jerusalem vendidistis filiis Graecorum, ut longe faceretis eos de finibus suis. *Ecce ego 7

suscitabo eos de loco in quo vendidistis eos, et convertam retributionem vestram in caput vestrum, 8

*et vendam filios vestros et filias vestras in manibus filiorum Juda, et venumdabunt eos Sabaeis genti longinquae; quia Dominus locutus est.

Wenn ihr ...

5. eure Tempel. B.vE: besten Kostbarkeiten. B: Paläste?

6. den Kindern Javan. dW: um sie fern wegzuführen ... vE: v. ihrer Grenze zu entfernen.

7. dW: lasse sie aufstehen. vE: w. sie wieder betrüben! A: mache daß sie sich aufmachen!!

8. im reichen Sr., einem fernem V. B.vE: in die Hand der R. Juda. dW: den Sabäern. vE.A: an die Sabäer.

IV.

Judithum in valle Josephat ex quo exitus.

9 Κηρύξατε ταῦτα ἐν τοῖς ἔθνεσιν, ἁγιάσατε πόλεμον, ἐξεγείρατε τοὺς μαχητάς· προσάγαγετε καὶ ἀναβαίνειτε, πάντες ἄνδρες πολέμοισι. 10 Ἐγκόψατε τὰ ἄροτρα ὑμῶν εἰς ῥομφαίας, καὶ τὰ δρέπανα ὑμῶν εἰς σειφομάστας. Ὁ ἀδύνατος λεγέτω· Ὅτι ἰσχύω ἐγώ. 11 Συναθροίσθετε καὶ εἰσπορεύεσθε, πάντα τὰ ἔθνη κυκλόθεν, καὶ συνάχθητε ἐκεῖ· ὁ πρὸς ἔστω μαχητής. 12 Ἐγειρέσθωσαν καὶ ἀναβαινέτωσαν πάντα τὰ ἔθνη εἰς τὴν κοιλάδα Ἰωσαφατ· διότι ἐκεῖ καθιῶ τοῦ διακρίναι πάντα τὰ ἔθνη κυκλόθεν. 13 Ἐξαποστείλατε δρέπανα, ὅτι παρεστήκεν ὁ τρυγητός· εἰσπορεύεσθε, πατείετε, διότι πλήρης ἡ ληρὸς, ὑπερεκχέεται τὰ ὑπολήνια· ὅτι πεπλήθυνται τὰ κατὰ αὐτῶν.

14 Ἦχοι ἐξήχησαν ἐν τῇ κοιλάδι τῆς δίκης· διότι ἔγγυς ἡ ἡμέρα κυρίου ἐν τῇ κοιλάδι τῆς δίκης. 15 Ὁ ἥλιος καὶ ἡ σελήνη συσκοτάσουσιν, καὶ οἱ ἀστῆρες δύσουσιν τὸ φέγγος αὐτῶν. 16 Ὁ δὲ κύριος ἐκ Σιών ἀνακραῖζεται, καὶ ἐξ Ἱερουσαλὴμ δώσει φωνὴν αὐτοῦ, καὶ σεισθήσεται ὁ οὐρανὸς καὶ ἡ γῆ· ὁ δὲ κύριος φεῖσεται τοῦ λαοῦ αὐτοῦ καὶ ἐπισχύσει τοὺς υἱοὺς Ἰσραὴλ. 17 Καὶ ἐπιγνώσεσθε, διότι ἐγώ κύριος ὁ θεὸς ὑμῶν, ὁ κατασκευῶν ἐν Σιών ὄρει ἁγίῳ μου. Καὶ ἔσται Ἱερουσαλὴμ ἁγία, καὶ ἄλλογενεῖς οὐ διελεύσονται δι' αὐτῆς οὐκέτι.

18 Καὶ ἔσται, ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ ἀποσταλάξει τὰ ὄρη γλυκασμόν, καὶ οἱ βουνοὶ ῥυήσονται γάλα, καὶ πᾶσαι αἱ ἀφέςεις Ἰουδα ῥυήσονται ὕδατα· καὶ πηγὴ ἐξ οἴκου κυρίου ἐξελεύσεται καὶ ποτιεῖ τὸν χειμάρρουν τῶν σχολίων. 19 Ἀβρυπτος εἰς ἀφανισμόν ἔσται, καὶ ἡ Ἰδουμαία εἰς πεδῖον ἀφανισμοῦ ἔσται ἐξ ἀδικιῶν

9 קרארצאזא פּוֹלֵם קְדָשׁ מִלְחָמָה וְהַעֲרִידוּ הַצְבּוּרִים יָבֵשׁוּ יַעֲלֶה פֶלֶא אֲנָשֵׁי הַמִּלְחָמָה׃ פָּתוּ אֶתִּיכֶם לְחַרְבֵּית וּמִזְמוֹרוֹתֵיכֶם לְרַמְחִים תִּחְלֹשׁ יֹאמֶר צְבֹר אֲנִי׃ עֲרֹשׁוּ וּבֹאוּ כָל־הָעָוִים מִסְבִּיב וְנִקְבְּצוּ שָׁמָּה הַנִּחַת יְהוָה׃ וְצְבֹרֶיהָ׃ יַעֲרֹדוּ וְיַעֲלֶה הָעָוִים אֶל־עַמְּקֵי הַיּוֹשֻׁפֶּט כִּי שָׁם אֵשֶׁב לְשֹׁפֵט אֶת־כָּל־הָעָוִים מִסְבִּיב׃ שְׁלָחוּ מִזֶּל כִּי נָשַׁל קֶצֶר פֶּאוּ רְדוּ כִּי־מִלְאָה בָּת הַשִּׁקּוֹ הַיִּקְבִּים כִּי רַבָּה רַעְתָּם׃

14 תַּמְנִים הַמַּלְאִים בְּעַמְּקֵי הַחֲרוֹץ כִּי סָחַב יוֹם יְהוָה בְּעַמְּקֵי הַחֲרוֹץ׃ שָׁמַשׁ יָרַח קָדְרוּ וְלִכְכִּים אָסְפוּ נְגִהִים׃ וַיְהִי מִצִּיּוֹן יִשְׁאַג וּמִירוּשָׁלַם יִתֵּן קוֹלוֹ וְרַעֲשׂוּ שָׁמַיִם וָאָרֶץ יִהְיֶה מַחֲסֶה לַעַמּוֹ וּמַעֲזוֹ לִבְנֵי יִשְׂרָאֵל׃ וַיִּדְעֻם כִּי אֲנִי יְהוָה אֱלֹהֵיכֶם שְׁכֵן צִיּוֹן תִּרְ-קַדְשִׁי וַיְהִי־הָיָה יְרוּשָׁלַם עֹשׂ תְּהִרִים לֹא־יַעֲבֹר־בָּהּ עוֹד׃

15 וַיְהִי בַיּוֹם הַהוּא יִשְׁפּוּ הַהָרִים עָשִׂים וְהַצְבָּעוֹת תִּלְכְּנָה תָלֵב וְכָל־אִשְׁקֵי יְהוָה יִלְכוּ מֵיָם וּמַעֲזוֹן מִבֵּית יְהוָה יֵצֵא וְהַשָּׁקָה אֶת־נַחַל הַשָּׁשִׁים׃ מִצִּיּוֹן לְשִׁמְמָה תִּהְיֶה וְאֲדוֹם לְמִדְבָּר שִׁמְמָה תִּהְיֶה מִחֲמַם בְּנֵי

v. 16. פֶּאוּ מִלְאָה

9. B* ταῦτα-ἁγιάσ. 10. B: Συγκόψατε. FX* Ὅτι. 11. FX (pro μαχ.) πολεμιστής. 12. B: Ἐξεγειρέσθ. * καὶ. 13. EX: ὅτι πάρεσιν. A¹X: ὑπερχειτε (ὑπερεκχέται) A²F; B: ὑπερχειτε; EX: ὑπερχειται. EFX: ἐπληθύνθη. 14. B: ὅτι ἔγγ. ἡμ. 15. B* τὸ. 16. B: ἀνακραῖζεται. X† (p. ἐνισχ.) κύριος. 17. EFX: γνώσεσθε ὅτι. B* με. 19. FX* (alt.) ἔσται (Alt.: γενήσεται).

9. dW: rüffet Krieg, bietet die Felsen auf, bef. vE: weiset einen Rt. B.vE: erwecket d. Felsen.

10. B: Schlaget eure Spaten zu Schwertem, e. eure Rebmesser ... dW: Schwerted eure Götter ... Wijnzermesser. vE: Zu Schw. schm. e. Sfl. zu ... Lanzen. B.dW.A: Ein Fels bin ich!

11. sende du herab, Fere, deine Gt. dW: hinab d. Felsen. vE: da, wohin du d. G. fährst!

12. dW: Laßt aufbrechen, heranziehen d. Felsen ins Th. S. vE: Es mögen aufbr. u. heranformen ... mich setzen. A: zu Gerichte stehn über alle Völk.

Die Haufen im Thal des Urtheils. Die Quelle vom Hause des Herrn. IV.

- 9 Rufet dieß aus unter den Heiden, heiligt einen Streit, erwecket die Starken, laßt herzu kommen und hinauf ziehen alle
10 Kriegskleute. *Machet aus euren Pfugscharen Schwerter, und aus euren Sicheln Speiße. Der Schwache spreche: Ich bin
11 stark. *Rottet euch und kommt her, alle Heiden um und um, und versammelt euch: daselbst wird der Herr seine Starken dar-
12 nieder legen. *Die Heiden werden sich aufmachen und herauf kommen zum Thal Josaphat; denn daselbst will ich sitzen, zu richten alle Heiden um und um.
13 *Schlaget die Sichel an, denn die Ernte ist reif; kommt herab, denn die Kelter ist voll, und die Kelter läuft über; denn ihre Bosheit ist groß.
14 Es werden hie und da Haufen Volks sein im Thal des Urtheils; denn des Herrn Tag
15 ist nahe im Thal des Urtheils. *Sonne und Mond werden versinstet, und die Sterne werden ihren Schein verhalten.
16 *Und der Herr wird aus Zion brüllen, und aus Jerusalem seine Stimme lassen hören, daß Himmel und Erde beben wird; aber der Herr wird seinem Volk eine Zuflucht sein, und eine Feste den Kindern
17 Israel. *Und ihr sollt es erfahren, daß ich der Herr, euer Gott, zu Zion auf meinem heiligen Berge wohne. Alsdann wird Jerusalem heilig sein, und kein Fremder mehr durch sie wandeln.
18 Zu derselbigen Zeit werden die Berge mit süßem Wein triesen, und die Hügel mit Milch fließen, und alle Bäche in Juda werden voll Wasser gehen; und wird eine Quelle vom Hause des Herrn heraus gehen, die wird den Strom Sittim wäs-
19 fern. *Aber Egypten soll wüste werden, und Edom eine wüste Ginde, um den Frevel, an den Kindern Juda be-

- Clamate hoc in gentibus, sanctifi- 9
cate bellum, suscite robustos; ac-
cedant, ascendant omnes viri bella-
tores. *Concidite aratra vestra in 10
gladios, et ligones vestros in lan-
ceas. Infirmus dicat: Quia fortis
ego sum. *Erumpite et venite, 11
omnes gentes de circuitu, et con-
gregamini: ibi occumbere faciet Do-
minus robustos tuos. *Consurgant 12
et ascendant gentes in vallem Jo-
saphat; quia ibi sedebam ut judicem
omnes gentes in circuitu. *Mit- 13
tite falces, quoniam maturavit mes-
sis; venite et descendite, quia ple-
num est torcular, exuberant tor-
cularia; quia multiplicata est mali-
tia eorum.
Populi populi in valle concisio- 14
nis; quia juxta est dies Domini in
valle concisionis. *Sol et luna ob- 15
tenebrati sunt, et stellae retraxerunt
splendorem suum. *Et Dominus 16
de Sion rugiet, et de Jerusalem
dabit vocem suam, et movebuntur
coeli et terra; et Dominus spes
populi sui, et fortitudo filiorum
Israel. *Et scietis, quia ego Do- 17
minus Deus vester, habitans in Sion
monte sancto meo. Et erit Jerusa-
lem sancta, et alieni non transibunt
per eam amplius.
Et erit, in die illa stillabunt 18
montes dulcedinem, et colles fluent
lacte, et per omnes rivos Juda
ibunt aquae; et fons de domo Do-
mini egredietur et irrigabit tor-
rentem spinarum. *Aegyptus in 19
desolationem erit, et Idumaea in
desertum perditionis, pro eo
quod inique egerint in filios

18. U.L: voll Wassers.

13. Keltertröge laufen über. dW: Leget d. S. an
... kommt, stampfet ... die Rufen. vE: tretet ... Roß-
behälter. A: weil sich gemeht ihre B.
14. Haufen an d. dW: Haufen, Haufen im Th.
des Gerichts! vE: Volkshaufen ...! A: Völker über
B. [sch] ich] im Th. des Schlachtens.
15. Vgl. R. 2, 10.
16. dW: ... brüllet ... donnert ... u. Schuß. vE:

- rufet laut ... läßt f. St. ertönen.
17. B.vE: euer Gott bin, der ich ... dW: wohnend
... hineindringen. vE: es n. mehr betreten.
18. das Thal Sittim. B: süßem Saft. A: Süßig-
keit. dW: träufeln Roß. vE: in Milch die S. schwim-
men! dW: tränket das Th. S.
19. dW: wüste Steppe. B: Gewaltthätigkeit. vE:
Gewalthat.

IV.

Adversus gentes vicinas et Judam.

οἷων Ἰουδα, ἀνθ' ὧν ἐξέχεον αἷμα δίκαιον ἐν τῇ γῇ αὐτῶν. 20 Ἡ δὲ Ἰουδαία εἰς τὸν αἰῶνα κατοικηθήσεται, καὶ Ἱερουσαλὴμ εἰς γενεὰς γενεῶν. 21 Καὶ ἐκδικήσω τὸ αἷμα αὐτῶν, καὶ οὐ μὴ ἀθωώσω. Καὶ κύριος κατασκηνώσει ἐν Σιών.

יְהוָה אֲשֶׁר־שָׁכַח דָּם־נְקִיָּא בְּאַרְצָם׃
יְהוָה לְעֹלָם תִּשָּׁב וִירוּשָׁלַם לְדָוָר
מְדוּרָה׃ וְנִקְיִתִי דָמָם לֹא־נִקְיִתִי יְהוָה
שָׁכֵן בְּצִיּוֹן׃

Α Μ Ω Σ.

ע מ ו ד

II. Λόγοι Ἀμὸς οἱ ἐγένοντο ἐν Ἀκκαρείμ ἐκ Θεκουέ, οὗς εἶδεν ὑπὲρ Ἱερουσαλὴμ ἐν ἡμέραις Ὀζίου βασιλέως Ἰουδα, καὶ ἐν ἡμέραις Ἰεροβοάμ τοῦ Ἰωᾶς βασιλέως Ἰσραὴλ, πρὸ δύο ἐτῶν τοῦ σεισμοῦ, 2 καὶ εἶπεν·

Κύριος ἐκ Σιών ἐφθόγγετο, καὶ ἐξ Ἱερουσαλὴμ ἔδωκεν φωνὴν αὐτοῦ· καὶ ἐπένθησαν αἱ νομαὶ τῶν ποιμένων, καὶ ἐξηράνθη ἡ κορυφὴ τοῦ Καρμὴλου.

3 Καὶ εἶπεν κύριος· Ἐπὶ ταῖς τρισὶν ἀσεβείαις Δαμασκοῦ καὶ ἐπὶ ταῖς τέσσαρασι οὐκ ἀποστραφήσονται αὐτόν, ἀνθ' ὧν ἔπρηνον πρίσιν σιδηροῦς· τὰς ἐν γαστρὶ ἐχούσας τῶν ἐν Γαλαάδ.

4 Καὶ ἐξαποστελῶ πῦρ εἰς τὸν οἶκον Ἀζαήλ, καὶ καταφάγεται θεμέλια νιού Ἀδερ. 5 Καὶ συντρίψω μοχλοῦς Δαμασκοῦ, καὶ ἐξολοθρεύσω κατοικοῦντας ἐκ πεδίου Ὠν, καὶ κατακόψω φυλὴν ἐξ ἀνδρῶν Χαρράν, καὶ αἰχμαλωτισθήσεται λαὸς Συρίας ἐπὶ κλητος, λέγει κύριος.

19. EX: ἐξέχον. 21. B (pro ἐκδ.) ἐκλήτησ. Subscr. A: Ἰωήλ δ'.

Inscr. A: Ἀμὸς β'. 1. EX: ἐν Καριαθαρειμ ... περὶ Ἱερ. 2. F: νομ. τ. προβάτων. 3. EX: ἀποστρ. αὐτήν. A¹: ἐγγαστρὶ (eti. v. 13 al.). A¹ X* (alt.) ἐν (A² B†). 4. B: ἀποστελῶ ... † (a. θεμ.) τὰ (eti. v. 7. 10). 5. B: ἐξολοθρ. (eti. v. 8 al.) ... αἰχμαλωτισθήσεται.

20. B.v.E.A: von Gefährdet zu G. dW: auf G. unb G.

21. reinsprechen ihre Blutschuld, welche ich nicht reingefprochen hatte. B: unschuldig erklären, deren Blut ich n. unfch. erklärt hatte. dW: ich erlasse ihre Schuld, die ich nicht erließ. (vE: rächen ihr Blut, das

יְהוָה עָמַם אֲשֶׁר־הָיָה בְּנִקְדִים I
מִתְקַדֵּעַ אֲשֶׁר חָזָה עַל־יִשְׂרָאֵל בִּימֵי
יְהוָה מֶלֶךְ־יְהוּדָה וּבִימֵי יִרְבֵּעָם בֶּן־
יֹאשׁ מֶלֶךְ יִשְׂרָאֵל שָׁנִיתִם לִסְנִי
הָרָע׃ וַיֹּאמֶר׃

יְהוָה מְצִיּוֹן יִשְׁאָג וּמִירוּשָׁלַם יִתֵּן
קוֹלוֹ וְאָכְלוּ נֶאֱדוֹת הָרָעִים וְיִבָּשׁ רֹאשׁ
הַפְּרָמֶל׃

3 כֹּה אָמַר יְהוָה עַל־שָׁלֶשׁ שָׁפְעֵי
תַּשְׁק וְעַל־אַרְבַּעַה לֹא אֲשִׁיבָנָה עַל־
הַשֵּׁם בְּחִרְצוֹת הַבְּרָזָל אֶת־הַגִּלְעָד׃
וְשִׁלַּחְתִּי אֵשׁ בְּבֵית חֲזָאֵל וְאָכְלָה
יְהוֹמָנוֹת בְּרִיהָדָד׃ וְשִׁבַּרְתִּי בְּרִית
דָּשָׁק וְהִכַּרְתִּי יוֹשֵׁב מִבְּקַעַת־אֲנוֹן
וְיִזְמַה שָׁבָם מִבֵּית עֶדֶן וְגָלוּ עִם־
אִם קִירָה אָמַר יְהוָה׃

v. 2. כ"פ

ich noch nicht getothen habe?)

1. B: Die Worte Amos ... welche er gef. hat. dW. vE: Neben (des) A. dW: welche er schauete. (vE: er gehalten!) A: Worte A. ... die ihm geoffenbart wurden. B: Wehßhirten. dW.A: eines der (W44.) von Th. vE: welcher einer von den G. aus Th. war.

gangen, daß sie unschuldig Blut in ihrem 20 Lande vergossen haben. * Aber Juda soll ewiglich bewohnt werden, und Jerusalem 21 für und für. * Und ich will ihr Blut nicht ungerochen lassen. Und der Herr wird wohnen zu Zion.

Es. 44, 26. *Et Judaea 20*
Zach. 8, 3. *in aeternum habitabitur, et Jerusa-*
Dt. 32, 43. *lem in generationem et genera-*
Mt. 27, 25. *tionem. * Et mundabo sanguinem 21*
Ap. 18, 2. *eorum, quem non mundaveram.*
v. 17. Es. 49. *Et Dominus commorabitur in Sion.*
35. Jer. 3, 17.

Der Prophet Amos.

1. Dies ist es, das Amos, der unter den Hirten zu Thekoa war, gesehen hat über Israel, zur Zeit Uffa, des Königs Juda, und Jerobeams, des Sohns Joas, des Königs Israels, zwei Jahre vor dem Erd- 2 beben, * und sprach:

Der Herr wird aus Zion brüllen, und seine Stimme aus Jerusalem hören lassen, daß die Auen der Hirten jämmerlich stehen werden, und der Carmel oben verdorren wird.

3. So spricht der Herr: Um drei und vier Laster willen Damaskus will ich ihrer nicht schonen, darum, daß sie Gilead mit eisernen

4. Zacken gedroschen haben. * Sondern ich will ein Feuer schicken in das Haus Hazaels, das soll die Paläste Ben Hadads

5. verzehren. * Und ich will die Kiegel zu Damaskus zerbrechen, und die Einwohner auf dem Felde Aven sammt dem, der den Scepter hält, aus dem Lusthause austrotten, daß das Volk in Syrien soll gen Kir weggeführt werden, spricht der Herr.

3. U.L. ihr nicht sch. (So auch B. 6. 9. 11. 13.)

7, 14. *Verba Amos qui fuit in pasto-*
25m. 14, 2. *ribus de Thecue, quae vidit super*
Jer. 6, 1. *Israel in diebus Oziae regis Juda,*
2Ch. 26, 1. *et in diebus Jeroboam filii Joas*
2Reg. 15, 1. *regis Israel, ante duos annos terrae*
14, 23. *motus, * et dixit:*
Zach. 14, 5. *2*
Joel. 4, 16; *Dominus de Sion rugiet, et de*
Am. 2, 9. *Jerusalem dabit vocem suam; et*
Joel. 1, 10. *luxerunt speciosa pastorum, et*
Jer. 50, 19. *exsiccatu est vertex Carmeli.*

Haec dicit Dominus: Super tribus 3
25m. 8, 5. *sceleribus Damasci et super quatuor*
2Reg. 14, 28. *non convertam eum, eo quod tri-*
13, 2. *turaverint in plaustris ferreis Ga-*
28m. 12, 31. *laad. * Et mittam ignem in domum*
v. 7. Jer. 49, 27. *4*
2Reg. 18, 3. *Azael, et devorabit domos Benadad.*
Es. 43, 2. ** Et conteram veotem Damasci, et*
2Reg. 19, 12. *5*
idoli et tenentem sceptrum de domo
voluptatis, et transferetur populus
9. *Syriae Cyrenen, dicit Dominus.*
2Reg. 16, 9.

20. S: in generatione et.
1. S: in pastoralibus Thecue.

B. vE.A: in den Tagen.

2. die Triften der A. tranern w. n. des Carmels
Gähe ... dW: Jesh. brüllet ... donnert er. vE: läßt
er f. St. ertönen. dW: die Auer. A: schönen Wei-
den. dW: des Carm. Haupt. vE.A: Gipfel.

3. B: Uebertretungen. dW: Bergschungen. A: Ver-
gehen. vE: Frevelthaten. B: will ich es nicht wenden.
dW: nehm' ichs n. zurück. vE: halte ich die Strafe n.
Polyglotten-Bibel. N. L. 2. Bds 2. Abth.

zurück. B: Dreschwagen. A: Wagen. vE: Dreschwal-
zen. dW: Walzen.

4. vE: schleubern! dW.A: pressen.

5. im Thal Aven, und den ... Hause Eden. B: den
Kiegel. dW: vom Göpenthale. dW.vE: u. den Scep-
terträger v. Beth: Eden. A: Göpenthale. B: und ...
davonziehen. vE: wandern sollen die Syrer. dW: es
wandert Syriens Volk. A: nach Chrene.

I.

Adversus gentes vicinas et Judam atque Israel.

⁶ Τὰδε λέγει κύριος· Ἐπὶ ταῖς τρισὶν ἀσβεβαίαις Γάζης καὶ ἐπὶ ταῖς τέσσαρσιν οὐκ ἀποστραφήσομαι αὐτούς, ἔνεκεν τοῦ αἰγμάλω-
τεῖσθαι αὐτοὺς αἰγμάλωσιαν τοῦ Σαλωμών, τοῦ
συνελεῖσαι εἰς τὴν Ἰδουμαίαν. ⁷ Καὶ ἐξαποστε-
λῶ πῦρ ἐπὶ τὰ τεῖχη Γάζης, καὶ καταφάγεται
θεμέλια αὐτῆς. ⁸ Καὶ ἐξολοθρεύσω κατοικοῦν-
τας ἐξ Ἀλζωτὸν καὶ ἐξαρθήσεται φυλὴ ἐξ
Ἀσκάλωνος, καὶ ἐπάξω τὴν χειρὰ μου ἐπὶ
Ἀκκάρων, καὶ ἀπολοῦνται οἱ κατάλοιποι τῶν
ἁλλοφύλων, λέγει κύριος.

⁹ Τὰδε λέγει κύριος· Ἐπὶ ταῖς τρισὶν ἀσβεβαίαις
Τύρον καὶ ἐπὶ ταῖς τέσσαρσιν οὐκ ἀποστραφή-
σομαι αὐτήν, ἀνθ' ὧν συνέλυσαν αἰγμάλωσιαν
τοῦ Σαλωμών εἰς τὴν Ἰδουμαίαν, καὶ οὐκ
ἐμνήσθησαν διαθήκης ἀδελφῶν. ¹⁰ Καὶ ἐξ-
αποστελῶ πῦρ ἐπὶ τὰ τεῖχη Τύρον, καὶ κατα-
φάγεται θεμέλια αὐτῆς.

¹¹ Τὰδε λέγει κύριος· Ἐπὶ ταῖς τρισὶν ἀσβε-
βαίαις τῆς Ἰδουμαίας καὶ ἐπὶ ταῖς τέσσαρσιν
οὐκ ἀποστραφήσομαι αὐτούς, ἔνεκεν τοῦ διώξαι
αὐτοὺς ἐν ῥομφαίᾳ ἕκαστος τὸν ἀδελφὸν αὐ-
τοῦ, καὶ ἐλυμνηματο μήτραν ἐπὶ γῆς, καὶ ἤρ-
πασεν εἰς μαρτύριον φρέκαν αὐτοῦ, καὶ τὸ
ὄρημα αὐτοῦ ἐφύλαξεν εἰς νῆκος. ¹² Καὶ ἐξ-
αποστελῶ πῦρ εἰς Θαιμάν, καὶ καταφάγεται
θεμέλια τειχέων αὐτῆς.

¹³ Τὰδε λέγει κύριος· Ἐπὶ ταῖς τρισὶν ἀσβε-
βαίαις νοτίων Ἀμμων καὶ ἐπὶ ταῖς τέσσαρσιν οὐκ
ἀποστραφήσομαι αὐτούς, ἀνθ' ὧν ἀνέσχίζον
τάς ἐν γαστρὶ ἔχουσας τῶν Γαλααδιτῶν, ὅπως
ἐμπλατύνωσιν τὰ ὄρια αὐτῶν. ¹⁴ Καὶ ἀνάψω
πῦρ ἐπὶ τὰ τεῖχη Παρβά, καὶ καταφάγεται
θεμέλια αὐτῆς μετὰ κραυγῆς ἐν ἡμέρᾳ πολέμου,
καὶ σπαισθήσεται ἐν ἡμέρᾳ συντελείας αὐτῆς.
¹⁵ Καὶ πορεύσονται οἱ βασιλεῖς αὐτῆς ἐν αἰγμα-
λωσίᾳ, οἱ ἱερεῖς αὐτῶν καὶ οἱ ἀρχοντες αὐτῶν
ἐπὶ τὸ αὐτό, λέγει κύριος.

8. EX: κύριος κύριος.

9. EX: ἀπ. αὐτός. A¹ EX: Ἰσδαίαν (Ἰδουμ. A² B).

11. X: ἀπ. αὐτήν. B: ἔνεκεν. F* (alt.) αὐτός (X: αὐτόν). B* ἕκαστος ...: μήτρα ἐπὶ. EX (pro ἤρπ.) ἡτοιμασεν. X: ἐάντῃ (his). FX: νῆκος.

12. B: Θαιμάν.

13. B: ἀπ. αὐτόν. A¹: ἐμπλατύνουσιν (-νουσιν A² B). B: ὅρ. ἐάντων.14. B: ἐπὶ τεῖχη Παρβάθ. FX: τὰ θεμ. B: ἐν ἡμέ-
ρας.

15. FX: πορεύσεται ὁ βασιλεὺς αὐτῶν (X: αὐτῆς). X: ἱερ. αὐτῶν.

6. פה אמר יהוה על-שלשה פשעי
עזה ועל-ארבעה לא אשיבנו על-
הנלותם גלות שלמה להסגיר
לאדם: ושלחתי אש בחומת עזה
ואכלה ארמנותיה: והכרתי יושב
מאשדוד ותומך שבט מאפקלון
והשיבתי ידִי על-עקרונ ואכדו
שאית פלשתים אמר אדני יהוה:

7. פה אמר יהוה על-שלשה פשעי-
צו ועל-ארבעה לא אשיבנו על-
הקניזם גלות שלמה לאדם ולא
יחרי ברית אחים: ושלחתי אש
בחומת צר ואכלה ארמנותיה:

11. פה אמר יהוה על-שלשה פשעי
אדם ועל-ארבעה לא אשיבנו על-
החורב בחורב אחיו ושתת רחמיו
ויסוף לעד אפו ועברתו שמרה
נח: ושלחתי אש בתימן ואכלה
ארמנות בצרה:

13. פה אמר יהוה על-שלשה פשעי
בני-עמון ועל-ארבעה לא אשיבנו
על-בצקם היות הגלעד למען הרחיב
אדבכולם: והשיתי אש בחומת רפה
ואכלה ארמנותיה בתרועה ביום
מלחמה בסער ביום סופה: והלה
מלפס בגולה הוא ושירו יחרי אמר
יהוה:

v. 8. מלכל

6. die Fälle der Gef. weggeführt u. an Gott
überantwortet. B: die Weggeführten völlig weg-
dW: Gefangene in voller Zahl. vE: eine ganze Zahl
G. A: alle Gef. B: u. dem Gdomitte übergeben. dW.
vE.A: um sie (an) Gd. zu überliefern.

8. (Wgl. B. 5.) vE: u. es soll zu Grunde gehen
der Phil. Ueberrest. dW: daß umkommt der Phil.
Rest.

6 So spricht der Herr: Um drei und vier Laster willen Gasa will ich ihrer nicht schonen, darum, daß sie die Gefangenen weiter gefangen und in das Land Edom 7 vertrieben haben. * Sondern ich will ein Feuer in die Mauern zu Gasa schicken, 8 das soll ihre Paläste verzehren. * Und will die Einwohner zu Asdod sammt dem, der den Scepter hält, aus Asalon ausröten, und meine Hand wider Akron kehren, daß umkommen soll, was von den Philistern noch übrig ist, spricht der Herr Herr.

9 So spricht der Herr: Um drei und vier Laster willen der Stadt Zor will ich ihrer nicht schonen, darum, daß sie die Gefangenen weiter in das Land Edom vertrieben haben, und nicht gedacht an den 10 Bund der Brüder. * Sondern ich will ein Feuer in die Mauern zu Zor schicken, das soll ihre Paläste verzehren.

11 So spricht der Herr: Um drei und vier Laster willen Edoms will ich seiner nicht schonen, darum, daß er seinen Bruder mit dem Schwert verfolgt hat, und daß er ihre Schwängern umgebracht und immer zerrissen in seinem Zorn, und seinen Grimm 12 ewig hält. * Sondern ich will ein Feuer schicken gen Theman, das soll die Paläste zu Baza verzehren.

13 So spricht der Herr: Um drei und vier Laster willen der Kinder Ammon will ich ihrer nicht schonen, darum, daß sie die Schwängern in Gilead zerrissen haben, da-

14 mit sie ihre Grenze weiter machten. * Sondern ich will ein Feuer anzünden in den Mauern Rabba, das soll ihre Paläste verzehren, wenn man rufen wird zur Zeit des Streits, und wenn das Wetter kommen

15 wird zur Zeit des Sturms. * Da wird dann ihr König sammt seinen Fürsten gefangen weggeführt werden, spricht der Herr.

Haec dicit Dominus: Super tribus 6 sceleribus Gazae et super quatuor non convertam eum, eo quod trans- 7 tulerint captivitatem perfectam, ut concluderent eam in Idumaea. * Et mittam ignem in murum Gazae, et devorabit aedes ejus. * Et disper- 8 dam habitatorem de Azoto et tenentem sceptrum de Ascalone, et convertam manum meam super Accaron, et peribunt reliqui Philistinorum, dicit Dominus Deus.

Haec dicit Dominus: Super tribus 9 sceleribus Tyri et super quatuor non convertam eum, eo quod con- 10 cluserint captivitatem perfectam in Idumaea, et non sint recordati foederis fratrum. * Et mittam ignem in murum Tyri, et devorabit aedes ejus.

Haec dicit Dominus: Super tribus 11 sceleribus Edom et super quatuor non convertam eum, eo quod persecutus sit in gladio fratrem suum et violaverit misericordiam ejus, et tenuerit ultra furorem suum, et indignationem suam servaverit usque in finem. * Mittam ignem in The- 12 man, et devorabit aedes Bosrae.

Haec dicit Dominus: Super tribus 13 sceleribus filiorum Ammon et super quatuor non convertam eum, eo quod dissecuerit praegnantem Galaad ad dilatandum terminum suum. * Et succendam ignem in muro 14 Rabba, et devorabit aedes ejus in ululatu in die belli, et in turbine in die commotionis. * Et ibit Melchom 15 in captivitatem, ipse et principes ejus simul, dicit Dominus.

6. 9. Al.: conv. eam.
14. 8: Rabbath.

9. (Die B. 6.) dW.vE.A: des Bruderbundes (gedachten).

11. u. seine Darmherzigkeit vernichtet. B: ... verberbet hat, daß sein 3. auf ewig zerr. u. sein Gr. es immerdar bewahret hat. dW: seinem Br. nachjagt u. seine Liebe ersticket, u. f. 3. wüthet stets ... trägt ewig nach. vE: sein Mitleidgefühl vernichtete, u. weil f. 3.

unablässig zerfleischte, u. es f. Rache stets aufbewahrte. A: die Darmh. an ihm verlegt.

13. zerspaltten. dW.vE.A: auf(ge)schnitten.
14. Lärm schreien. B: mit einem Feldgeschrei am Tage ... Sturmwind ... Ungewitters. dW: unter Kriegsgeschrei ... im Sturm ... vE: Schlachtgeschr. ... beim St. ... Gewitters.

II.

Adversus gentes vicinas et Judam atque Israel.

II. Τὰδε λέγει κύριος· Ἐπὶ ταῖς τρισὶν ἄσβελαις Μωάβ καὶ ἐπὶ ταῖς τέσσαρσιν οὐκ ἀποστραφήσομαι αὐτόν, ἀνθ' ὧν κατέκαυσαν τὰ ὅσα βασιλέως τῆς Ἰδουμαίας εἰς κοιλίαν. ² Καὶ εξαποστελῶ πῦρ ἐπὶ Μωάβ, καὶ καταφάγεται θεμέλια τῶν πόλεων αὐτῶν, καὶ ἀποθανεῖται ἐν ἀδυναμίᾳ Μωάβ μετὰ κραυγῆς καὶ μετὰ φωνῆς σάλπιγγος. ³ Καὶ ἐξολοθρεύσω κριτὴν ἐξ αὐτῆς, καὶ πάντας τοὺς ἀρχοντας αὐτῆς ἀποκτενῶ μετ' αὐτοῦ, λέγει κύριος.

⁴ Τὰδε λέγει κύριος· Ἐπὶ ταῖς τρισὶν ἄσβελαις νῶν Ἰούδα καὶ ἐπὶ ταῖς τέσσαρσιν οὐκ ἀποστραφήσομαι αὐτούς, ἕνεκεν τοῦ ἀπώσασθαι αὐτούς τὸν νόμον κυρίου, καὶ τὰ προσταγμάτα αὐτοῦ οὐκ ἐφυλάξαντο, καὶ ἐπλάγησεν αὐτούς τὰ μάταια αὐτῶν ἃ ἐποίησαν, οἷς ἐξηκολούθησαν οἱ πατέρες αὐτῶν ὅπισω αὐτῶν. ⁵ Καὶ εξαποστελῶ πῦρ ἐπὶ Ἰούδα, καὶ καταφάγεται θεμέλια Ἱερουσαλήμ.

⁶ Τὰδε λέγει κύριος· Ἐπὶ ταῖς τρισὶν ἄσβελαις Ἰσραὴλ καὶ ἐπὶ ταῖς τέσσαρσιν οὐκ ἀποστραφήσομαι αὐτόν, ἀνθ' ὧν ἀπέδοντο ἀργυρίου δικαίον, καὶ πένητα ἔνεκεν ὑποδημάτων, ⁷ τὰ πατοῦντα ἐπὶ τὸν χυτὸν τῆς γῆς, καὶ ἐκονδύλιζον εἰς κεφαλὰς πτωχῶν, καὶ ὁδὸν ταπεινῶν ἐξέκλιναν, καὶ νῖος καὶ πατήρ αὐτοῦ εἰσπορεύοντο πρὸς τὴν αὐτὴν παιδίσκην, ὅπως βεβηλώσωσιν τὸ ὄνομα τοῦ Θεοῦ αὐτῶν. ⁸ Καὶ τὰ ἱμάτια αὐτῶν δεσμεύοντες σχοινίους παραπεισάμενα ἐποίουν ἐχόμενα τοῦ θυσιαστηρίου, καὶ οἶνον ἐκ σκκοφαντιῶν ἔπινον ἐν τῷ οἴκῳ τοῦ Θεοῦ αὐτῶν.

⁹ Ἐγὼ δὲ ἐξῆρα τὸν Ἀμορραῖον ἐκ προσώπου αὐτῶν, οὐ ἦν καθὼς ὕψος κέδρον τὸ ὕψος αὐτοῦ, καὶ ἰσχυρὸς ἦν ὡς δρυς· καὶ ἐξήρανα τὸν καρπὸν αὐτοῦ ἀπάνωθεν καὶ τὰς ῥίζας αὐτοῦ ὑποκάτωθεν. ¹⁰ Καὶ ἐγὼ ἀνήγαγον ὑμᾶς ἐκ γῆς Αἰγύπτου, καὶ περιήγαγον ὑμᾶς ἐν τῇ ἐρήμῳ τσσαράκοντα ἔτη τοῦ κατακλῆ-

1. EX: ἀπ. αὐτῆς. EFX* τῆς.

2. A²B: εἰς M. B: τὰ θμ. A²B: πόλ. αὐτῆς (X: π. αὐτῆς). EFX: φωνῆς ... κραυγῆς.

3. B: ἐξολοθρ. (ut alias). X: κριτὰς ἐξ αὐτῆς ... ἀρχ. αὐτῆς. B* τὸς ἀρχ. EX* μετ' αὐτῆς.

4. A²B: ἀπ. αὐτόν. B: ἕνεκα ... νόμ. τῷ κυρ. EFX: ἐπλάγησαν. A¹: αἵματα (μάταια A²B). EX* ἃ ἐποίησ.

5. EX: ἐπὶ Ἱερου.

6. EX: ἀσβε. Ἱερουσαλήμ ... ἀπ. αὐτῆς.

7. EX† (ab in.) καὶ. A²EX: τῶν πατόντων (F: καταπατόντων). B: βεβηλώσ.9. A¹X: ἐξήγαγον (ἐξῆρα A²B). F* ἐκ γῆς. FX: ἐξῆρα (bis). B: ἐπάνωθεν.

II. כֹּה אָמַר יְהוָה עַל-שָׁלְשָׁה פְּשָׁעֵי מוֹאָב וְעַל-אַרְבָּעָה לֹא אֲשִׁיבֶנּוּ עַל-שָׁרְפֵי עֲצָמוֹת מֶלֶךְ-אֲדֹמִים לְפָנָיו: וְשִׁנְחֵתִי אֶשׁ בְּמוֹאָב וְאָכְלָה אֲרָמְנוֹת הַקְּרִיּוֹת וּמֵת בְּשָׂאוֹן מוֹאָב בְּתַרְוֶיעָה: בְּקוֹל שׁוֹפָר: וְהִכְרַתִּי שׁוֹפֵט מִקְרָבָהּ וְכָל-שָׂרִיָּה אֲהַרְוֶה עִמּוֹ אָמַר יְהוָה: כֹּה אָמַר יְהוָה עַל-שָׁלְשָׁה פְּשָׁעֵי יְהוּדָה וְעַל-אַרְבָּעָה לֹא אֲשִׁיבֶנּוּ עַל-מֵאָסָם אֶת-תּוֹרַת יְהוָה וְחֻקָּיו לֹא שָׁמְרוּ וַיַּתְעוּם בְּזִבְיָהֶם אֶשְׁרֵה-לָכֹךְ אֶתְּכֶם אֲחֵרֵיהֶם: וְשִׁנְחֵתִי אֶשׁ בְּיהוּדָה וְאָכְלָה אֲרָמְנוֹת יְרוּשָׁלַם:

כֹּה אָמַר יְהוָה עַל-שָׁלְשָׁה פְּשָׁעֵי יִשְׂרָאֵל וְעַל-אַרְבָּעָה לֹא אֲשִׁיבֶנּוּ עַל-מִכְרֵם בְּכֶסֶף צְדִיק וְאֶבִּין בְּעִבּוֹר גְּזֵלִים: הִשְׁאִפִּים עַל-עַפְרָא-אֶרֶץ בְּרֹאשׁ גְּזֵלִים תִּדְרֶה עֲנֻיִם יָשׁוּ וְאִישׁ וְאֶבְרִי יִלְכּוּ אֶל-הַנְּעָרָה לְמַעַן חַלָּל אֶת־שֵׁם קָדְשִׁי: וְעַל-בְּגָדִים חֻבְלִים יָשׁוּ אֶצֶל כָּל-מִזְבֵּחַ וַיִּין עֲנוּשִׁים יִשְׁתּוּ בֵּית אֱלֹהֵיהֶם:

וְאֲנֹכִי הִשְׁמַדְתִּי אֶת-הָאָמֹרִי מִפְּנֵיהֶם אֲשֶׁר כָּלְכָה אֲרָזִים גְּבִהֹת וְחֹסֶן הָיָה כְּאֶלֹנִים וְאֲשַׁמִּיד פְּרִי מִפֶּעַל וְשָׂרְשֵׁיו מִתַּחַת: וְאֲנֹכִי הַעֲלִיתִי אֶתְכֶם מֵאֶרֶץ מִצְרַיִם וְאֵלֶיךָ אָתְּכֶם בְּמִדְבָּר אַרְבָּעִים שָׁנָה לְרַשְׁתִּי

v. 4. עַץ ב' פ' ק

v. 6. הַשְׁמַד וְשִׁב

1. zu Raif.

2. im Geldgefährd. vE: Schlachtgetümmel. dW: (unter) Kriegsgefährd.

3. dW: Gefährd. vE: König. B.dW.vE.A: auf seiner (ihrer) Mitte.

4. dW: verführh. A: verworfen. B.dW: Genuß

Die Laster Moabs, Juda, Israels und ihre Strafe.

II.

- II.** So spricht der Herr: Um drei und vier Laster willen Moabs will ich ihrer nicht schonen, darum, daß sie die Gebeine des Königs zu Edom haben zu Asche verbrannt. * Sondern ich will ein Feuer schicken in Moab, das soll die Paläste zu Kirioth verzehren; und Moab soll sterben im Getümmel und Geschrei und Posaunen-
2 haß. * Und ich will den Richter unter ihnen austrotten, und alle ihre Fürsten sammt ihm erwürgen, spricht der Herr.
4 So spricht der Herr: Um drei und vier Laster willen Juda will ich seiner nicht schonen, darum, daß sie des Herrn Gesetz verachten und seine Rechte nicht halten, und lassen sich ihre Lügen verführen, welchen ihre Väter nachgefolget haben.
5 * Sondern ich will ein Feuer in Juda schicken, das soll die Paläste zu Jerusalem verzehren.
6 So spricht der Herr: Um drei und vier Laster willen Israels will ich ihrer nicht schonen, darum, daß sie die Gerechten um Geld, und die Armen um ein Paar Schuh
7 verkaufen. * Sie treten den Kopf der Armen in Roth, und hindern den Weg der Elenden. Es schläft Sohn und Vater bei Einer Dirne, damit sie meinen heiligen
8 Namen entheiligen. * Und bei allen Altären schlemmen sie von den verpfändeten Kleidern, und trinken Wein in ihrer Götter-Gaule von den Gebüsten.
9 Nun habe ich ja den Amoriter vor ihnen her vertilget, der so hoch war als die Cedern und seine Macht wie die Eichen; und ich vertilgete oben seine Frucht und
10 unten seine Wurzel. * Auch habe ich euch aus Egyptenland geführt und vierzig Jahre in der Wüste geleitet, daß ihr der

1. 4. 6. U.L: ihr (sein) nicht sch.

7. A.A: in den Roth.

gen nicht (bewahrt). vE: Verordnungen. B: ihre L. sie verführt haben. dW: daß ihre Lügengötzen sie irre führen. vE: u. sich behörden ließen durch ihre Götzen. A: denn es betrogen sie ...

6. B: einen Ger. ... einen Dürftigen. dW.vE.A: den Ger. ... Armen.

7. in Staub ... entweihen. B: die nach dem Staub der Erde schnappen um d. R. der Geringen. dW: Sie Lechzen ... auf des Armen Haupt. vE: trachten ... um der A. Leben. A: zertreten im ... die Häupter der A.

Haec dicit Dominus: Super tribus sceleribus Moab et super quatuor non convertam eum, eo quod incenderit ossa regis Iudamaeae usque ad cinerem. * Et mit-
2 tam ignem in Moab, et devorabit aedes Carioth; et morietur in sonitu Moab, in clangore tubae. * Et
3 disperdam iudicem de medio ejus, et omnes principes ejus interficiam cum eo, dicit Dominus.

Haec dicit Dominus: Super tribus sceleribus Juda et super quatuor non convertam eum, eo quod abjecerit legem Domini et mandata ejus non custodierit; deceperunt enim eos idola sua, post quae abierant patres eorum. * Et mit-
5 tam ignem in Juda, et devorabit aedes Jerusalem.

Haec dicit Dominus: Super tribus sceleribus Israel et super quatuor non convertam eum, pro eo quod vendiderit pro argento justum, et pauperem pro calceamentis. * Qui
7 conterunt super pulverem terrae capita pauperum et viam humilium declinant. Et filius ac pater ejus ierunt ad puellam, ut violarent nomen sanctum meum. * Et super
8 vestimentis pignoratibus accubuerunt juxta omne altare, et vinum damnatorum bibebant in domo Dei sui.

Ego autem exterminavi Amorrhaeum a facie eorum, cujus altitudo cedrorum altitudo ejus, et
9 fortis ipse quasi quercus; et contrivies fructum ejus desuper et radices ejus subter. * Ego sum
10 qui ascendere vos feci de terra Aegypti et duxi vos in deserto quadraginta annis, ut possideretis

B.dW.vE.A: beugen d. Weg. B: der Sanftmüthigen? vE: Hülflosen. B: ein Mann u. sein Vater. B.dW.vE.A: gehen zu Einer D.

8. strecken sie sich hin auf gepf. Al. dW.B: Wein der (Gestraften). A: [vom Gelde] der Verurtheilten. vE: derer die ihn als Strafe geben mußten! A: ihres Gottes?

9. und so starb. B.vE: Da ich hoch ... A: Und ich vertilgte hoch. dW: hoch tilgte ich. dW.vE.A: die Am. ... die (so) hoch waren.

II.

Adversus Israelam; imminentes poenae.

ρονοῦσαι τὴν γῆν τῶν Ἀμορραίων. ¹¹ Καὶ ἔλαβον ἐκ τῶν υἱῶν ὑμῶν εἰς προφητάς, καὶ ἐκ τῶν νεανίσκων ὑμῶν εἰς ἀγασμὸν. Μὴ οὐκ ἔστιν ταῦτα, υἱοὶ Ἰσραὴλ; λέγει κύριος. ¹² Καὶ ἐποτίζετε τοὺς ἡγιασμένους οἶνον, καὶ τοῖς προφηταῖς ἐντελλέσθε λέγοντας· Οὐ μὴ προφητεύσῃτε.

¹³ Διὰ τοῦτο ἰδοὺ ἐγὼ κυλλῶ ὑποκάτω ὑμῶν, ὃν τρόπον κυλλεῖται ἡ ἄμαξα ἡ γεμουσα καλάμης· ¹⁴ καὶ ἀπολείπεται φρυγὴ ἐκ δρομέως, καὶ ὁ κραταιὸς οὐ μὴ κρατήσῃ τῆς ἰσχύος αὐτοῦ, καὶ ὁ μαχητὴς οὐ μὴ σώσῃ τὴν ψυχὴν αὐτοῦ, ¹⁵ καὶ ὁ τοξότης οὐ μὴ ὑποστῇ, καὶ ὁ ὀξύς τοῖς ποσὶν αὐτοῦ οὐ μὴ διασωθῇ, οὐδὲ ὁ ἱππεὺς οὐ μὴ σώσῃ τὴν ψυχὴν αὐτοῦ, ¹⁶ καὶ ὁ κραταιὸς οὐ μὴ εὐρήσῃ τὴν καρδίαν αὐτοῦ ἐν δυναστείαις, ὁ γυμνὸς διώκεται ἐν ἐκείνῃ ᾗ ἡμέρᾳ, λέγει κύριος.

III. Ἀκούσατε τὸν λόγον τοῦτον ὃν ἐλάλησεν κύριος ἐφ' ἡμᾶς, οἶκος Ἰσραὴλ, καὶ κατὰ πάσης φυλῆς ἧς ἀνῆγαγον ἐκ γῆς Αἰγύπτου, λέγων· ² Πλὴν ὑμεῖς ἔγνων ἐκ πασῶν τῶν φυλῶν τῆς γῆς, διὰ τοῦτο ἐκδικήσω ἐφ' ὑμᾶς πάσας τὰς ἁμαρτίας ὑμῶν.

³ Εἰ πορεύσονται δύο ἐπὶ τὸ αὐτὸ καθόλου, εἰ μὴ γνωρίσωσιν ἑαυτούς; ⁴ Εἰ ἐρεῖται ἄνθρωπος ἐκ τοῦ δρυμοῦ αὐτοῦ, θήραν οὐκ ἔχων; Εἰ δώσει σκύμνος φωνὴν αὐτοῦ ἐκ τῆς μάδρας αὐτοῦ καθόλου, εἰ μὴ ἀρπάσῃ τι; ⁵ Εἰ πεσεῖται ὄρεον ἐπὶ τῆς γῆς ἄνευ ἰσχυτοῦ; Εἰ σπασθήσεται παγὶς ἐπὶ τῆς γῆς ἄνευ τοῦ συλλαβεῖν τι; ⁶ Εἰ φωνήσῃ σάλπιγξ ἐν πόλει καὶ λαὸς οὐ πτοηθήσεται; Εἰ ἔσται κακία ἐν πόλει ἣν κύριος οὐκ ἐποίησεν;

12. F: Ὑμεῖς δὲ ἐποτ. ... † (p. ἡγ.) μ. EX: λ. τῷ μὴ προφητεύσαι. 13. A¹: κυλλῶ (κυλλῶ A²B). 14. A¹: εἰ μὴ σ. -fin. (A²B†). 15. B: καὶ ὁ ἱππ. 16. A¹EFX* ὁ κρ. εἰ μὴ (A²B†). EX: εὐρεθῇ (X: εὐρη) ἡ καρδία αὐτῶν ἐν δυναστείαις.

1. B: ἐφ' ὑμᾶς. 2. FX* τῶν. EX: τὰς κακίας ὑμ. 3. FX: ἑαυτούς. 5. FX: ὄρε. ἐπὶ τὴν γῆν. F: σταθίσεται.

10. einnahm. B: erblich einn. vE.A: um ... in Besitz zu nehmen. dW: zu erobern.

11. wachte. B: erliche aus ... zu Br. erwecket. vE: da ich wach ... machte! dW: Gewachte. (B: Ist auch wohl dieses nichts ...?)

12. B: Ihr aber habt ... gegeben. dW: Doch die Gew. lieſet ihr B. tr.

13. B: euch unter mir brüden ... brüdet. dW: beug' euch nieder, so wie ſich beugte ... vE: wie den

11. אֶת־אֶרֶץ הָאֱמֹרִי: וְאֵמִים מִבְּנֵיכֶם לְנָבִיאִים וּמִבְּחֹרֵיכֶם לְנֹזְרִים הָאֵת אֲיֹזֹאת בְּנֵי יִשְׂרָאֵל נְאֻם־יְהוָה: 12. וְתִשְׁקוּ אֶת־הַנְּזֹרִים יַיִן וְעַל־הַנְּבִיאִים צִיְתָם לֹא־תִנְבְּאוּ:

13. הִנֵּה אֲנִי מַעִיק תַּחְתֵּיכֶם כַּאֲשֶׁר תַּעִיק הָעֲגֹלָה הַמְּלֵאָה לָהּ עָמִיר: 14. וְאִם מִנוֹס מִקָּל וְחֹזֶק לֹא־יִאֲמָץ 15. מִחֹל וּבְבוֹר לֹא־יִמְלֹט נַפְשׁוֹ: וְהַפֶּשֶׁת הַקֶּשֶׁת לֹא יַעֲמִד וְקַל בְּרַגְלָיו לֹא יִמְלֹט וְרֹכֵב הַסּוּס לֹא יִמְלֹט נַפְשׁוֹ: 16. וְאֲמָץ לְבוֹ בְּבֹרִים עָרוֹם יָנוּס בַּיּוֹם הַהוּא נְאֻם־יְהוָה:

III. שְׁמְעוּ אֶת־הַדְּבָר הַזֶּה אֲשֶׁר צִוָּה יְהוָה עֲלֵיכֶם בְּנֵי יִשְׂרָאֵל עַל־כָּל־הַמְּשֻׁפָּחָה אֲשֶׁר הֵעֵלִיתִי מֵאֶרֶץ מִצְרַיִם לֵאמֹר: רַק אֶתְכֶם יִדְעָתִי מִכָּל־מְשֻׁפָּחוֹת הָאָדָמָה עַל־כֵּן אֶסְקֶד עֲלֵיכֶם אֶת־כָּל־עֲוֹנוֹתֵיכֶם:

1. הֵלְכוּ שְׁנַיִם יַחְדָּו בְּלֹתִי אִם־יִסְדֹּד: הִישָׁאֵן אַרְיָה בַּיַּעַר וְסָרַף אֵין לוֹ הַיָּתֵן כְּפִיר קוֹלָו מִמַּעַנְתּוֹ בְּלֹתִי אִם־לֹכֵד: הַתְּפוֹל צְפוּר עַל־פֶּחַ הָאֶרֶץ וּמוֹקֵשׁ אֵין לָהּ הִיעֲלֶה־פֶחַ מִהָאָדָמָה וְלֹכֹד לֹא יִלְכֹּד: אִם־יִתְקַע שׁוֹפָר בְּעִיר וְעַם לֹא יִתְרַדוּ אִם־תִּהְיֶה רָעָה בְּעִיר יְהוָה לֹא עֲשֶׂה:

v. 11. מֵאֲלֵבֵיכֶם.

v. 14. מִמָּץ בּוֹ' פ.

beladenen B. die G. beugen. (A: ich kniete mit euch, wie ein B. G. beladen.)

14. u. der Feib. B: Und das Fliesen soll dem ... vergehen, ... seine Kraft nicht mächtiggebrauchen ... seine Seele n. davonbringen. dW: es schmettet die Flucht dem Schnellen ... f. Kr. n. brach, u. b. Krieger n. retten f. Leben.

15. B.vE.A: der Bogenschütz. dW: Ständer des Bogens. dW.A: Stand halten. B: leicht auf

Keine Wirkung der Kraft. Keine Wirkung ohne Ursache.

II.

- 11 Amoriter Land besäset. * Und habe aus euren Kindern Propheten auferweckt, und Nasaräer aus euren Jünglingen. Ist nicht also, ihr Kinder Israel? spricht der Herr. * So gebet ihr den Nasaräern Wein zu trinken, und gebietet den Propheten und sprecht: Ihr sollt nicht weissagen.
- 13 Siehe, ich will es unter euch kirren machen, wie ein Wagen voll Garben kirren, * daß der, so schnell ist, soll nicht entfliehen, noch der Starke etwas vermögen, und der Mächtige nicht soll sein Leben retten können, * und die Bogenschützen sollen nicht bestehen, und der schnell laufen kann, soll nicht entlaufen, und der da reitet, soll sein Leben nicht retten, * und der unter den Starken der Mannhaftigste ist, soll nackt entfliehen müssen zu der Zeit, spricht der Herr.

III. Höret, was der Herr mit euch redet, ihr Kinder Israel, nehmlich mit allen Geschlechtern, die ich aus Egyptenland geführt habe, und sprach: * Aus allen Geschlechtern auf Erden habe ich allein euch erkannt, darum will ich auch euch heimsuchen in aller eurer Missethat.

- 3 Mögen auch zweien mit einander wandeln, sie seien denn eins unter einander?
- 4 * Brüllet auch ein Löwe im Walde, wenn er keinen Raub hat? Schreiet auch ein junger Löwe aus seiner Höhle, er habe denn etwas gefangen? * Fällt auch ein Vogel in den Strich auf der Erde, da kein Vogler ist? Hebt man auch den Strich auf von der Erde, der noch nichts gefangen hat? * Bläset man auch die Posaune in einer Stadt, daß sich das Volk davor nicht entfuge? Ist auch ein Unglück in der Stadt, das der Herr nicht thue?

1. 2. U.L. Geschlechtern.

Fäßen ist ... entrinnen. dW.vE.A. (Schnellfüßler) Schnellfüßige sich n. retten. B: der zu Pferde sitzt. dW.vE.A: Reiter (auf dem Rosse).

16. Herzhaftigste. B: Gelinder Geherzteste. dW: Muthvollste. vE: Muthigste.

1. B: dies Wort, das d. G. über euch geredet hat. dW: diese Rede ... redet ... das ganze Geschlecht. vE: Ausspruch ... gethan. A: das Wort ... zu euch spricht.

2. an euch heimf. alle ... dW: Nur euch kenn' ich von ...? vE: liebte ich.

- terram Amorrhæi. * Et suscitavi 11 de filiis vestris in prophetas, et de juvenibus vestris Nazaraeos. Numquid non ita est, filii Israel? dicit Dominus. * Et propinabitis 12 Nazaraeis vinum, et prophetis mandabitis, dicentes: Ne prophetetis! Ecce ego strideo subter vos, 13 sicut stridet plaustrum onustum foeno: * et peribit fuga a veloce, 14 et fortis non obtinebit virtutem suam, et robustus non salvabit animam suam, * et tenens arcum non 15 stabit, et velox pedibus suis non salvabitur, et ascensor equi non salvabit animam suam, * et robustus corde inter fortes nudus fugiet in illa die, dicit Dominus.

Andite verbum quod locutus III. est Dominus super vos, filii Israel, super omnem cognationem quam eduxi de terra Aegypti, dicens: * Tantummodo vos cognovi ex 2 omnibus cognationibus terrae, idcirco visitabo super vos omnes iniquitates vestras.

- Numquid ambulabunt duo pariter, nisi convenerit eis? * Numquid 4 rugiet leo in saltu, nisi habuerit praedam? Numquid dabit catulus leonem vocem de cubili suo, nisi aliquid apprehenderit? * Numquid 5 cadet avis in laqueum terrae absque aucupe? Numquid auferetur laqueus de terra, antequam quid ceperit? * Si clanget tuba in 6 civitate, et populus non expavescet? Si erit malum in civitate, quod Dominus non fecerit?

13. Al.: super vos.

3. dW: ohne daß sie sich verabreden haben? vE: wenn sie nicht zusammen gekommen sind! A: einzig sind.

4. dW.vE: keine Beute.

5. so ihm nicht gestellt ist. B: wenn er ihm ... dW: in den Sprengel am Boden, wenn keine Schlinge ihm gelegt ist. vE: eine Schlinge auf d. Erde, wenn l. Schl. auf ihr liegt. A: ohne Vogelfeller. (dW: Geht wohl der Spr. vom B. in die Höhe, wenn er ...)

6. B.dW: daß es d. G. n. gethan. vE: Trifft wohl die St. ein Mißgeschick, das Sch. n. verhängt hat?

III.

Imminentes Israel poenae.

7 Διότι οὐ μὴ ποιήσῃ κύριος ὁ θεὸς πρᾶγμα, ἔαν μὴ ἀποκαλύψῃ παιδείαν αὐτοῦ πρὸς τοὺς δούλους αὐτοῦ τοὺς προφήτας. 8 Λέων ἐρεῖ-
ξεται, καὶ τίς οὐ φοβηθήσεται; Κύριος ὁ θεὸς
ἐλάλησεν, καὶ τίς οὐ προφητεῦσαι;

9 Ἀπαγγεῖλατε χώραις ἐν Ἀσσυρίοις καὶ ἐπὶ
τὰς χώρας Αἰγύπτου, καὶ εἰπατε· Συνάχθητε
ἐπὶ τὸ ὄρος Σαμαρείας, καὶ ἴδετε θαυμαστὰ
πολλὰ ἐν μέσῳ αὐτῆς καὶ τὴν καταδυναστείαν
τὴν ἐν αὐτῇ. 10 Καὶ οὐκ ἔγνω ἃ ἔσται ἐν αὐτῇ,
λέγει κύριος, οἱ θησαυρίζοντες ἀδικίαν καὶ
ταλαιπωρίαν ἐν ταῖς χώραις αὐτῶν.

11 Διὰ τοῦτο τὰδε λέγει κύριος ὁ θεός·
Τύρος, κυκλόθεν ἡ γῆ σου ἐρημωθήσεται, καὶ
κατάξει ἐκ σοῦ ἰσχύν σου, καὶ διαρπαγῇσονται
αἱ χώραι σου. 12 Τὰδε λέγει κύριος· Ὅν ἐρόπον
ὅταν ἐκσπάσῃ ὁ ποιμὴν ἐκ στόματος τοῦ
λέοντος δύο σκέλη ἢ λοβὸν ὠτίου, οὕτως ἐκ-
σπασθήσονται οἱ υἱοὶ Ἰσραὴλ οἱ κατοικοῦντες
ἐν Σαμαρείᾳ κατέναντι φυλῆς καὶ ἐν Λαμασκῷ.
Ἱερεῖς, 13 ἀκούσατε καὶ ἐπιμαρτυράσθε τῷ
οἴκῳ Ἰακώβ, λέγει κύριος ὁ θεὸς ὁ παντο-
κράτωρ. 14 Διότι ἐν τῇ ἡμέρᾳ ὅταν ἐκδικήσω
ἀσέβειαν τοῦ Ἰσραὴλ ἐπ' αὐτόν, καὶ ἐκδικήσω
ἐπὶ τὰ θυσιαστήρια Βαιθήλ, καὶ κατασκαφή-
σεται τὰ κέρατα τοῦ θυσιαστηρίου καὶ πεσοῦν-
ται ἐπὶ τὴν γῆν. 15 Συγγεῶ καὶ πατάξω τὸν
οἶκον τὸν περικτερον ἐπὶ τὸν οἶκον τὸν θειρόν,
καὶ ἀπολοῦνται οἶκοι ἐλεφάντινοι καὶ προστε-
θήσονται οἶκοι ἔτεροι πολλοί, λέγει κύριος.

IV. Ἀκούσατε τὸν λόγον τοῦτον, δαμάλεις
τῆς Βασαντιδος αἱ ἐν τῷ ὄρει τῆς Σαμαρείας,

7. F* ὁ θεός (eti. v. 8). B* (pr.) αὐτῶ.

9. B: Ἀπαγγ. FX: κ. ἐπὶ ταῖς χώραις. B: τῆς Αἰγ.
(EX: ἐν γῇ Αἰγύπτου; FX: ἐν γῇ Αἰγύπτου). BEF*
(pr.) τὴν (EFX* eti. alt.).

10. F: ἃ ἔστιν. A²B: ἔστ. ἐναντίον αὐτῆς.

11. EX: Ερημωθήσεται T. καὶ κυκλ. ἡ γῆ σε ἀφα-
νισθήσεται. FX† τὴν (a. ισχ.).

12a. X: ἐκ τῶ στόμ. λ. B† τῆς (a. φυλ.). EX† (p.
Δαμ.) κλίειν. A²: Λαμασκῷ Ἱερεῖς. Αἰεὺς.

14. B: ὅτ. ἐκδικῶ. A²B: ἀσεβείας. X: πεισίσταις.

15. EX: Καὶ συντριψῶ (* κ. πατ.) τ. οἶκ. X: οἱ οἶκοι
οἱ ἐλεφ. ... (pro προστ.) ἀφανισθήσονται. B: ἔτ. οἶκ.

1. EFX: τῆς Βασάν. F† (p. pr. αἱ) ἔσας (X: κατ-
οικῶσαι). FX* (alt.) τῆς.

7. F: לא יעשה אדני יהוה דבר בי
אמנלה כדור אל-עבדיו הנביאים;
8. איה שאג מי לא ירא אדני יהוה
דבר מי לא ינבא.

9. השמיעו על-ארמנות באשדוד

ועל-ארמנות בארץ מצרים ואמרו

האספו על-הרי שמרון וראו מהיהמת

ובות בתוכה ועשוקים בקרבה;

10. ולא ידעו עשות נכחה נאם-יהוה

האזרים חמס וישד בארמנותיהם;

11. לכן זה אמר אדני יהוה צר

וסביב הארץ והוריד ממה עזה ונבוי

12. ארמנותיה: זה אמר יהוה באשר

יציל הרעה מפי הארי שתי כרעים

א כל-אזן פן ינצלו בני ישראל

השבים בשמרון בפאת מטה

13. ובחמשק ערש: שמעו והעידו בבית

יעקב נאם-אדני יהוה אליהי

14. הצבאות: פי ביום פקדי ששע

ישראל עליו ופקדתי על-מזבחות

ביתאן ונבדעו קרנות המזבח ונפלו

15. לארץ: והפיתי בית-החרף על-בית

הקץ ואבדו בתי השן וספו בתים

רבים נאם-יהוה;

IV. שמעו הדבר הזה פרות הבשן

אשר בחר שמרון העשקות דלים

v. 8. ט כאן ib. קמץ בלא א"ס.

v. 9. ב"א חולם במקום שדיק.

v. 10. ב"א תאוצרים.

7. B: wird kein Ding thun, es sei denn daß ...
baret habe. vE: er habedenn zuvor f. Rathschluß
f. Diener, die Br. fund gemacht.

8. dW.A: Strält b. Löwe ... rebet d. G.

9. B.A: Lassets hören. dW: Ruft aus. vE: Ru-
chet es fund. B.dW.vE.A: auf den P. (Säsem).

dW: Berg, u. sehet die gr. Verwirrung in seiner
u. die Unterdrückung in f. Innern. vE: Gewaltthaten.

10. wissen nicht gerade zu handeln. B: recht zu

Das Betergeschrei und Unrecht. Die Heimsuchung. Die fetten Kühe. III.

7 *Denn der Herr Herr thut nichts, er offenbare denn sein Geheimniß den Propheten, seinen Knechten. *Der Löwe brüllet, wer sollte sich nicht fürchten? Der Herr Herr redet, wer sollte nicht weisfagen?

9 Verkündigt in den Palästen zu Asdod und in den Palästen im Lande Egypten, und sprecht: Sammelt euch auf die Berge Samaria und sehet, welch ein großes Betergeschrei und Unrecht darinnen ist!

10 *Sie achten keines Rechts, spricht der Herr, sammeln Schätze von Frevel und Raube in ihren Palästen.

11 Darum spricht der Herr Herr also: Man wird dieß Land rings umher belagern, und dieß von deiner Macht herunter reißen,

12 und deine Häuser plündern. *So spricht der Herr: Gleichwie ein Hirt dem Löwen zwei Kniee oder ein Ohrläpplein aus dem Maul reißet, also sollen die Kinder Israel herausgerissen werden, die zu Samaria wohnen und haben in der Erde ein Bett

13 und zu Damaskus eine Sponde. *Höret und zeuget im Hause Jakob, spricht der

14 Herr Herr, der Gott Zebaoth. *Denn zur Zeit, wenn ich die Sünde Israels heimsuchen werde, will ich die Altäre zu Beth El heimsuchen, und die Hörner des Altars abbrechen, daß sie zu Boden fallen

15 sollen. *Und will beides Winterhaus und Sommerhaus schlagen, und sollen die elfenbeinernen Häuser untergehen und viele Häuser verderbet werden, spricht der Herr.

IV. Höret dieß Wort, ihr fetten Kühe, die ihr auf dem Berge Samaria seid und

10. A.A: keines Rechts.

15. U.L: beide H. ... elfenbeinen.

Gn. 18, 17.
Hos. 12, 11.
Ps. 25, 16.
Ap. 10, 7.

1, 2.
Ap. 10, 3.

2, 12.

1, 8.

Jer. 4, 22.

2Kg. 17, 34.
Lc. 19, 43.

4, 11.

6, 1, 4.
Lc. 17, 34.

v. 2.

1Kg. 12, 33.
2Kg. 23, 15.
Hos. 10, 15;
Jer. 17, 1.

Jud. 3, 30.
Jer. 36, 22.

6, 4.
1Kg. 22, 39.

Hos. 10, 11.
Ps. 22, 13.
1Kg. 16, 24.

*Quia non facit Dominus Deus 7 verbum, nisi revelaverit secretum suum ad servos suos prophetas. *Leo rugiet, quis non 8 timebit? Dominus Deus locutus est, quis non prophetabit?

Auditum facite in aedibus Azoti 9 et in aedibus terrae Aegypti, et dicite: Congregamini super montes Samariae, et videte insanias multas in medio ejus, et calumniam patientes in penetralibus ejus. *Et 10 nescierunt facere rectum, dicit Dominus, thesaurizantes iniquitatem et rapinas in aedibus suis.

Propterea haec dicit Dominus 11 Deus: Tribulabitur et circietur terra, et detrahetur ex te fortitudo tua, et diripientur aedes tuae.

*Haec dicit Dominus: Quomodo si 12 eruat pastor de ore leonis duo crura aut extremum auriculae, sic eruentur filii Israel qui habitant in Samaria in plaga lectuli et in Damasci grabato. *Audite et con-

13 testamini in domo Jacob, dicit Dominus Deus exercituum. *Quia in 14 die cum visitare coepero praevaricationes Israel, super eum visitabo et super altaria Bethel, et amputabuntur cornua altaris et cadent in terram. *Et percutiam domum 15 hiemalem cum domo aestiva, et peribunt domus eburneae et dissipabuntur aedes multae, dicit Dominus.

Audite verbum hoc, vaccae IV. pingues quae estis in monte Sama-

12. Al.: in Damasco grabati.

dW: Recht zu üben. A: thun. vE: R. zu th. verstehen sie n. B: die da Fr. u. Zerschörung als einen Schatz sammeln. dW.A: sie häufen Unrecht u. Raub (auf). vE: durch Gewalt u. Erpressung erworbenes Gut.

11. waldse. B: Der Feind wird rings umher im E. sein. dW: D. F., r. um das Land! vE: Ein F. umgibt d. L. B: deine Stärke von dir herunterstoßen. dW: er streckt nieder d. Kraft. vE: wird stürzen d. Macht.

12. in der E. eines Bettes, u. in dem Winkel eines Sp. B.vE: zwei Schenkel. dW: ein Paar Beine

oder ein Stück vom Ohr. A: ein B. Knochen. dW: in d. E. des Lagers, auf d. Damast d. Ruhebettes. vE: die in Sam. in eines B. Winkel oder auf einem R. sitzen. A: auf des Ruhs. E. u. auf Damasceners polstern.

13. B.dW.A: bezeugt es dem (im) G.

14. an ihm heims. B.vE: sollen (werden) abgehauen werden. dW.A: (daß) abgeh. w.

15. viel G. ein Ende nehmen. B.dW: (es werden hingerast) die großen G. vE: gr. Gebäude.

1. B.vE: Kühe Basans. dW: Basans R.

Die Sünden zu Beth El und Silgal etc. Allerlei Strafen ohne Erfolg. IV.

den Dürftigen Unrecht thut und untert-
 retet die Armen, und sprecht zu euren
 Herren: Bringet her, laßt uns kaufen.
 2 *Der Herr Herr hat geschworen bei seiner
 Heiligkeit: Siehe, es kommt die Zeit über
 euch, daß man euch wird heraus rücken
 mit Angeln, und eure Nachkommen mit
 3 Fischhaken; * und werdet zu den Lüden
 hinaus gehen, eine jegliche vor sich hin,
 und gen Harmon weggeworfen werden,
 spricht der Herr.
 4 Ja, kommt her gen Beth El, und treibt
 Sünde; und gen Silgal, daß ihr der Sün-
 den viel machet; und bringet eure Opfer des
 Morgens, und eure Zehnten des dritten
 5 Tages, * und räucherst vom Sauerteig
 zum Dankopfer, und predigst vom freiwil-
 ligen Opfer, und verkündigst es! Denn so
 habt ihr es gern, ihr Kinder Israel, spricht
 der Herr Herr.
 6 Darum * habe ich euch auch in allen
 euren Städten müßige Zähne gegeben, und
 Mangel an Brot an allen euren Orten.
 Noch befehretet ihr euch nicht zu mir, spricht
 7 der Herr. * Auch habe ich den Regen
 über euch verhalten, bis daß noch drei
 Monate waren zur Ernte; und ich ließ
 regnen über eine Stadt, und auf die an-
 dere Stadt ließ ich nicht regnen; ein Acker
 ward beregnet, und der andere Acker, der
 8 nicht beregnet ward, verdorrete; * und
 zogen zwo, drei Städte zu Einer Stadt,
 daß sie Wasser trinken möchten, und konn-
 ten es nicht genug finden. Noch befeh-
 retet ihr euch nicht zu mir, spricht der
 9 Herr. * Ich plagte euch mit dürerer Zeit
 und mit Brandkorn; so fraßen auch die
 Raupen alles, was in euren Gärten,
 Weinbergen, Feigenbäumen und Oelbäu-
 men wuchs. Noch befehretet ihr euch nicht
 10 zu mir, spricht der Herr. * Ich schickte
 Pestilenz unter euch, gleicher Weise wie in

2,7.
 Ma. 22, 13.
 26, 12.
 Ps. 59, 36.
 Ez. 36, 6.
 Hos. 7, 12.
 Jer. 14, 16.
 Ez. 12, 12.
 Hos. 4, 15.
 Hos. 9, 15.
 Dt. 14, 22.
 26, 12.
 Lv. 2, 11a.
 (Ez. 12, 3.
 Hos. 7, 10.
 1Rg. 17, 1.
 2Rg. 17, 1.
 Hos. 9, 17.
 v. 6.
 Hagg. 1, 11.
 2, 17, 21.
 2R. 23, 29.
 1Rg. 9, 37.
 Joel. 1, 4.
 2, 25.
 riae, quae calumniam facitis ege-
 nis et confringitis pauperes, quae
 dicitis dominis vestris: Afferte et
 bibemus! * Juravit Dominus Deus 2
 in sancto suo: Quia ecce dies venient
 super vos, et levabunt vos in con-
 titis, et reliquias vestras in ollis fer-
 ventibus; * et per aperturas exhibi- 3
 tis altera contra alteram, et pro-
 jiciemini in Armon, dicit Domi-
 nus.
 Venite ad Bethel, et impie agite; 4
 ad Galgalam, et multiplicare prae-
 varicationem; et afferte mane victi-
 mas vestras, tribus diebus decimas 5
 vestras, * et sacrificare de ferment-
 tato laudem, et vocate voluntarias
 oblationes, et annunciate! Sic enim
 voluistis filii Israel, dicit Dominus
 Deus.
 Unde et ego dedi vobis stuporem 6
 dentium in cunctis urbibus vestris,
 et indigentiam panum in omnibus
 locis vestris; et non estis reversi
 ad me, dicit Dominus. * Ego quo- 7
 que prohibui a vobis imbrem, cum
 adhuc tres menses superessent us-
 que ad messem; et plui super unam
 civitatem, et super alteram civita-
 tem non plui; pars una compluta
 est, et pars super quam non plui,
 aruit; * et venerunt duae et tres 8
 civitates ad unam civitatem ut bi-
 berent aquam, et non sunt satia-
 tae. Et non redistis ad me, dicit
 Dominus. * Percussi vos in vento 9
 urente et in aurugine; multitudinem
 hortorum et vinearum vestrarum,
 oliveta vestra et ficeta vestra com-
 edit eruca; et non redistis ad me, di-
 cit Dominus. * Misi in vos mortem in 10

1. U.L: zu eurem Herrn: Bringt her, laßt.
2. A.A: Fischhaken. 7. U.L: Monden.
9. A.A: auf Feigenbäumen.

fen was im Palast ist?)
 4. B: u. übertretet. dW: übet Abfall... häuſet Abf.
 vE: sündiget... sünd. viel. dW.vE: jeden Morgen.
 5. dW.vE: zündet an (bringt) vom Gefäuerten.
 B.dW.vE: ruſet freiwillige (Gaben) aus. (A: ruſet
 auf zu fr. Gaben.) dW.vE: ſo (also) liebt ihr es.
 6. dW: Aber ich machte euch auch leere Mäuler.

vE: Zwar ließ ich leer eure Zähne.
 7. da noch... dW: binnen drei M.
 8. B.dW.A: wurden nicht satt. vE: konnten ihren
 Durst u. stillen.
 9. an euren Feig. B: mit Br. u. m. Reſthau?
 dW: Brand u. Bergelben [des Getreides]. vE: Ver-
 wüſtung. dW: fraß die Heuſchrecke.

Weitere Strafen. Das Klaglied über Israel.

IV.

Egypten, ich tödtete eure junge Mannschafft durchs Schwert, und ließ eure Pferde gefangen wegführen, ich ließ den Gestank von eurem Heerlager in eure Nasen gehen. Noch befehretet ihr euch nicht zu mir,

11 spricht der Herr. * Ich fehrete eiliche unter euch um, wie Gott Sodom und Gomorra umfehrete, daß ihr waret wie ein Brand, der aus dem Feuer gerissen wird. Noch fehretet ihr euch nicht zu mir, spricht der Herr.

12 Darum will ich dir weiter also thun, Israel. Weil ich denn dir also thun will, so schicke dich, Israel, und begegne deinem

13 Gott. * Denn siehe, er ist es, der die Berge macht, den Wind schaffet, und zeigt dem Menschen, was er reden soll; er macht die Morgenröthe und die Finsterniß, er tritt auf den Höhen der Erde: er heißt Herr, Gott Zebaoth.

V. Höret, ihr vom Hause Israel, dieß Wort! denn ich muß dieß Klaglied über 2 euch machen: * Die Jungfrau Israel ist gefallen, daß sie nicht wieder aufstehen wird; sie ist zu Boden gestoßen, und ist 3 niemand, der ihr auffelste. * Denn so spricht der Herr Gott: Die Stadt, da tausend ausgehen, soll nur hundert übrig behalten; und da hundert ausgehen, soll nur zehn übrig behalten im Hause Israel.

4 Darum so spricht der Herr zum Hause Israel: Suchet mich, so werdet ihr leben.

5 * Suchet nicht Beth El, und kommt nicht gen Gilgal, und gehet nicht gen Ber Seba; denn Gilgal wird gefangen weggeführt werden, und Beth El wird Beth Aven

6 werden. * Suchet den Herrn, so werdet ihr leben, daß nicht ein Feuer im Hause Joseph überhand nehme, das da verzehre, und niemand Idischen möge zu Beth El!

7 * die ihr das Recht in Wermuth verkehret, und die Gerechtigkeit zu Boden stoßet.

10. U.L: den Stant.

B: Der die Morgenr. zur Dunkelheit machet? vE: zu Morgenroth das Dunkel? A: Nebel am Morgen. dW.vE.A: schreitet über d. G. Höhen.

1. so ich zum El. über euch machet. B: erhebe. dW: diese Rebe, die ich über euch erhebe, ein Klagl., G. Israels! vE: es ist ein Kl.

2. dW: gefallen, ersehet n. wieder, hingestürzt auf

De. 28, 60.
Ex. 9, 3;
Ps. 78, 62.

2Rg. 13, 7.

1, 1. Gn. 19, 24.
Dt. 29, 22a.
Es. 1, 9.

Zach. 3, 2.
Judae 73.
v. 8.

Jer. 3, 12a.

Ps. 65, 7. Jer.
10, 12a; 17, 10.

Mc. 10, 19a.

5, 8. Es. 45, 7.

Mich. 1, 3. Dt.
33, 29.

Es. 19, 14.
27, 4.

Es. 37, 22.

De. 28, 62.

v. 6. 1 Ch. 29, 9.
Zeph. 3, 3.
Es. 16, 6;
Am. 4, 6. 2, 16.
Hos. 4, 15.
10, 5.

v. 4. Es. 55, 6.
Dt. 4, 29.

2, 5. Es. 1, 31.
Jer. 17, 27.
Ob. 16.

6, 12.
Es. 5, 20.
Mich. 3, 9.

via Aegypti, percussi in gladio juvenes vestros usque ad civitatem equorum vestrorum, et ascendere feci putredinem castrorum vestrorum in nares vestras; et non redistis ad me, dicit Dominus. * Subverti vos, sicut subvertit Deus Sodomam et Gomorram, et facti estis quasi torris raptus ab incendio; et non redistis ad me, dicit Dominus.

Quapropter haec faciam tibi, 12 Israel. Postquam autem haec fecero tibi, praeparare in occursum Dei tui, Israel. * Quia ecce formans 13 montes et creans ventum, et annuncians homini eloquium suum, faciens matutinam nebulam et gradinis super excelsa terrae: Dominus Deus exercituum nomen ejus.

Audite verbum istud quod ego V. levo super vos, planctum: Domus Israel cecidit, et non adjiciet ut resurgat. * Virgo Israel projecta 2 est in terram suam, non est qui suscitaret eam. * Quia haec dicit Dominus Deus: Urbs de qua egrediebantur mille, relinquentur in ea centum; et de qua egrediebantur centum, relinquentur in ea decem in domo Israel.

Quia haec dicit Dominus domui 4 Israel: Quaerite me, et vivetis! * Et 5 nolite quaerere Bethel, et in Galgalam nolite intrare, et in Bersabee non transibitis; quia Galgala captiva ducetur, et Bethel erit inutilis. * Quaerite Dominum, et vivite, ne 6 forte comburatur ut ignis domus Joseph, et devorabit, et non erit qui extinguat Bethel! * qui con- 7 vertitis in absinthium judicium, et justitiam in terra relinquitis.

ihren B., Niem. richtet sie auf. vE: hebt sie auf. 3. dW: die zu Tausend auszieht. vE.A: aus welcher Tausend zogen.

5. wird zu Nichts werden. 6. B: das Haus J. durchfahre. dW: einbreche in J. G. vE: überfalle. 7. dW: zu B. tretet.

V.

Deus quaerendus non Bethel.

8 ποιῶν πάντα καὶ μετασκευάζων, καὶ ἐκ-
τρέπων εἰς τὸ πρῶν σικιάν, καὶ ἡμέραν εἰς
νύκτα συσκοτίζων· ὁ προσκαλούμενος τὸ ὕδωρ
τῆς θαλάσσης καὶ ἐκχέων αὐτὸ ἐπὶ προσώπου
τῆς γῆς—κύριος ὁ θεὸς ὁ παντοκράτωρ ὄνομα
αὐτοῦ· 9 ὁ διακρῶν συντριμμὸν ἐπὶ ἰσχυρῶν, καὶ
ταλαιπωρίαν ἐπὶ ὀχυρῶμα ἐπάγων.

10 Ἐμίσγησαν ἐν πύλαις ἐλέγχοντα, καὶ λόγον
ὁσίων ἐβδελύξαντο. 11 Διὰ τοῦτο ἀνθ' ὧν κατ-
εκονούλιζον εἰς κεφαλὰς πτωχῶν, καὶ δῶρα
ἐκλεκτὰ ἐδίδασθε παρ' αὐτῶν, οἴκους ξυστοὺς
οἰκοδομήσετε καὶ οὐ μὴ κατοικήσητε ἐν αὐτοῖς,
καὶ ἀμπελώνας ἐπιθυμητοὺς φτενύσετε καὶ οὐ
μὴ αἶψα τὸν οἶνον αὐτῶν. 12 Οἱ ἔγνωσαν
πολλὰς ἀσεβείας ὑμῶν, καὶ ἰσχυρὰ αἱ ἀμαρτίαι
ὑμῶν, καταπατοῦντες δίκαιον, λαμβάνοντες
ἀλλάγματα καὶ πένθητας ἐν πύλαις ἐκκλί-
νοντες. 13 Διὰ τοῦτο ὁ συνιῶν ἐν τῷ
καιρῷ ἐκείνῳ σιωπήσεται, ὅτι καιρὸς ποτη-
ρὸς ἐστίν.

14 Ἐκζητήσατε τὸ καλὸν καὶ μὴ τὸ πο-
νηρὸν, ὅπως ζήσητε· καὶ ἔσται οὕτως μεθ'
ὑμῶν κύριος ὁ θεὸς ὁ παντοκράτωρ. Ὅν
τρόπον εἶπατε· 15 Μεμίσγηκαμεν τὸ ποτηρὸν
καὶ ἡγαπήκαμεν τὸ καλὸν, καὶ ἀποκατα-
στήσατε ἐν πύλαις κριμα, ὅπως ἐλεήσει κύ-
ριος ὁ θεὸς ὁ παντοκράτωρ τοὺς περιλοιποὺς
τοῦ Ἰσραήλ.

16 Διὰ τοῦτο τάδε λέγει κύριος ὁ θεὸς ὁ
παντοκράτωρ· Ἐν πάσαις πλατεῖαις κοπετός,
καὶ ἐν πάσαις ὁδοῖς ῥηθήσεται· Οὐαὶ οὐαὶ.
Κληθήσεται γεωργὸς εἰς πένθος καὶ κοπετόν,
καὶ εἰς ἰδόντας θρήνον. 17 Καὶ ἐν πάσαις ὁδοῖς
κοπετός, διότι διελεύσομαι διὰ μέσου σου,
εἶπεν κύριος.

8. B† (ab in.) ὁ. EX† (p. σικιάν) θανάτω. B: ἐπὶ
πρόσωπον ... * ὁ θεὸς ὁ παντοκρ.

9. A¹* ὁ (A²B†). F: διεγείρων σ.

11. EX† (p. τῶτο) ἔως λέγει κύριος. A²EX: κατ-
εκονούλιζετε. AFX (pro εἰς κρ. πτ.) πτωχόν (B:
πτωχός). FX: παρ' αὐτῶ. B: ἐστὺς. A²B: φκοδο-
μήσατε ... ἐφτενύσατε. B* (penult.) καί.

13. B: κ. ποτηρῶν.

14. B* τὸ.

15. B: τὰ ποτηρὰ κ. ἡγαπήσαμεν τὰ καλὰ. EX:
καταλοιπός.

16. B (bis) † ταῖς (p. πάσ.). EFX† εἰς (a. κοπ.).
A²B: εἰδόντας θρ.

17. A¹: ἐπελεύσομαι (διελ. A²EX; B: ἐλεύσομαι).
EX* σν.

8 עשה כימה וכסיל והסך לפקר
צלמות ויום לילה תחשיך הקורא
למהים וישפכם עלפני הארץ
ויהוה שמו: המבליג עד עלעז ושד
עלמבצר יבוא:

9 שגאו בשער מוכיח ודבר תמים
ותעבו: לכן יען בושפכם עלדל
ונשאתבר תקחו ממנו בתי גזית
בניתם ולא תשבו בם פרמיחמד
ונשעם ולא תשחו אתיינם: כי
תעתי רבים שפשיכם ועצמים
תשאתכם צרי צדיק לקחי כפר
ואביונים בשער השו: לכן
השפיל בעת ההיא ידם כי עת
רעה היא:

14 דרש טוב ואלרע למען תחיה
ויהיך יהוה אליך צבאות אתכם
שפסר אמרתם: שנאררע ואהבה
טוב והציו בשער משפט אולי
יהנ יהוה אליך צבאות שפארית
יוסף:

16 לכן בהאמר יהוה אליך צבאות
אדני בכלרדכות מספד ובכל-
חוצות יאמר יהוה וקראו אפר
אלאכל ומספד אליו יודעי נהי:
17 ובכלכרמים מספד פיאער בקרבה
אמר יהוה:

8. verhehet die S. in d. n. den Tag ... S. bei
Meeres ... S. ist sein Name. B. dW. vE.A: das Ge-
bengestirn. dW: machte. vE: erschuf. B: verwandelt
den Todeshaften in den M., u. verflucht d. S. nach
die M. dW: wand. in Morgenlicht Todesnach. u. i.
verbunfelt er zur M. dW.A: den Gewässern ... gip-
fte (aus) auf (über) die Fläche des Landes. vE: in
Erde. B: über die G. her.

9. dW: verhängt Verwüstung über Gewaltige. i.
B. kommt über Westen. vE: der Untergang ausgeht
läßt. (A: läche(n) Verw. sendet!)

10. B.dW.vE.A: hoffen. A: zurechtweif. dW:

Die Unterdrücker des Rechts 10. Wehe in allen Gassen.

V.

- 8 Er macht die Glücke und Orion, der aus der Finsterniß den Morgen und aus dem Tage die finstere Nacht macht, der das Wasser im Meer ruhet und schüttet es auf den Erdboden — er heiet Herr;
- 9* der über den Starken eine Verörung anrichtet, und bringt eine Verörung über die feste Stadt.
- 10 Aber sie sind dem gram, der sie im Thor straft, und haben den für einen
- 11 Gräuel, der heilsam lehrt. * Darum, weil ihr die Armen unterdrückt und nehmet das Korn mit großen Lasten von ihnen, so sollt ihr in den Häusern nicht wohnen, die ihr von Werkstücken gebauet habt, und den Wein nicht trinken, den ihr in den feinen Weinbergen gepflanzt habt.
- 12* Denn ich weiß euer Uebertreten, de viel ist, und eure Sünden, die stark sind, wie ihr die Gerechten drängt und Blutgeld nehmet und die Armen im Thor unter-
- 13 drückt. * Darum muß der Kluge zu derselbigen Zeit schweigen; denn es ist eine böse Zeit.
- 14 Suchet das Gute und nicht das Böse, auf daß ihr leben möget; so wird der Herr, der Gott Zebaoth, bei euch sein, wie ihr
- 15 rühmet. * Gasset das Böse und liebet das Gute, bestellet das Recht im Thor; so wird der Herr, der Gott Zebaoth, den Uebrigen in Joseph gnädig sein.
- 16 Darum, so spricht der Herr, der Gott Zebaoth, der Herr: Es wird in allen Gassen Wehklagen sein, und auf allen Straßen wird man sagen: Wehe! wehe! Und man wird den Aßermann zum Trauern rufen, und zum Wehklagen, wer da weinen kann.
- 17* In allen Weinbergen wird Wehklagen sein, denn ich will unter euch fahren, spricht der Herr.

8. A.A.: und den Orion. U.L.: dem Wasser.

9. U.L.: festen Städte.

ur Rede stellt. vE: richtet? dW: Recht (A: recht) edet. B: aufrichtig. vE: was wahr ist, spricht.

11. B: den Gerungen zertreten. dW.vE: niedertr. 3: nehmet Geschenke von Getreide. vE: zum G. Getr. lW: Korn-Gesch. B: werdet ... behauenen Steinen auen, sollt aber nicht darin w. dW: habt ... Quatern gebauet ... vE: möget ihr zwar ... B.dW: annu-hige Weinb. vE: köstliche. A: liebliche.

12. die M. ... beugst. B: mächtig viel. dW: fenne ure v. Bergehungen, u. eure zahlreichen S. B: Böse-

Joh. 9, 9.
28, 31a;
Am. 5, 9.

9, 6.

Ex. 15, 3.

Ex. 49, 25.
28, 5.

Ex. 29, 21.
18, 22, 23.
Pr. 15, 12.

3, 15. Zeph.
1, 13; Ex. 10, 10.
De. 24, 20, 29.
Mich. 6, 15.

3, 4. Ps. 37, 12.
24; Nm. 25, 31
Mt. 27, 6; Am.
5, 10. Job.
31, 21.

Mich. 2, 3.
Eph. 5, 16.

Ps. 97, 10.
Rm. 12, 9.

Ps. 24, 15.
97, 10. Rm.
12, 9; Am.
5, 12. Zeph.
5, 16.

v. 6.

Jer. 9, 17a.
Joel. 1, 11.

Facientem Arcturum et Orionem, 8 et convertentem in mane tenebras, et diem in noctem mutantem, qui vocat aquas maris et effundit eas super faciem terrae — Dominus nomen est ejus; * qui subridet va-

9 stitatem super robustum, et depopulationem super potentem affert. Odio habuerunt corripientem in 10 porta, et loquentem perfecte abominati sunt. * Idcirco pro eo quod 11 diripiebatis pauperem et praedam electam tollebatis ab eo, domos quadro lapide aedificabilis et non habitabitis in eis, vineas plantabitis amantissimas et non bibetis vinum earum. * Quia cognovi multa 12 scelera vestra et fortia peccata vestra, hostes justi accipientes munus, et pauperes deprimentes in porta. * Ideo prudens in tem-

14 Quaerite bonum et non malum, 14 ut vivatis; et erit Dominus Deus exercituum vobiscum, sicut dixistis. * Odite malum et diligite bonum, 15 et constituite in porta iudicium: si forte misereatur Dominus Deus exercituum reliquiis Joseph.

Propterea haec dicit Dominus 16 Deus exercituum dominator: In omnibus plateis planctus, et in cunctis quae foris sunt dicetur: Vae, vae! Et vocabunt agricolam ad luctum, et ad planctum eos, qui sciunt plangere. * Et in omnibus 17 vineis erit planctus, quia pertransibo in medio tui, dicit Dominus.

17. Al.: omn. viis.

geld. dW.vE.A: Geschenke?

13. B: wird d. Verständige.

14. B.vE: (gleich) wie ihr saget. dW.A: spricht.

15. dW: stellt fest. vE: sichert! B: Vielleicht möchte ... dW.vE: Viell. erbarmt sich.

16. B.vE: (Stadt-)Plätzen. B: die sich aufs Gen- len verstehen. vE: Knabigen des Klagesanges. dW: u. Klage zu Jammer-Knabigen?

17. B: mitten durch dich hinfahren. dW.vE.A: weil ich durch deine Mitte gehe (gehen werde).

V. *Deus quaerendus non Bethel; idola in deserto. Adversus optimates.*

18 Οὐαὶ οἱ ἐπιθυμῶντες τὴν ἡμέραν κυρίου.
'Ἰνατί αὐτὴ ὑμῖν ἡ ἡμέρα τοῦ κυρίου; Καὶ αὕτη
ἐστὶν σκότος, καὶ οὐ φῶς. 19 ὃν τρόπον ὅταν
ἐκφύγῃ ἄνθρωπος ἐκ προσώπου τοῦ λεοστοῦ
καὶ ἐμπέσῃ αὐτῷ ἡ ἄρκτος, καὶ εἰσπληθῇ εἰς
τὸν οἶκον αὐτοῦ καὶ ἀπηρεύσῃ τὰς χεῖρας αὐ-
τοῦ πρὸς τὸν τοίχον, καὶ δακνῇ αὐτὸν ὄφεις.
20 Οὐγὶ σκότος ἡ ἡμέρα τοῦ κυρίου καὶ οὐ
φῶς; καὶ γρόφος οὐκ ἔχων φέγγος αὕτη;

21 Μεμίσσηκα, ἀπῶσμαι ἐορτὰς ὑμῶν, καὶ
οὐ μὴ ὁσφρανθῶ θυσίας ἐν ταῖς πανηγύρεσιν
ὑμῶν. 22 Διότι καὶ ἐὰν ἐνέγκητέ μοι τὰ ὀλο-
καυτώματα καὶ θυσίας ὑμῶν, οὐ προσδεξομαι
αὐτά· καὶ σωτηρίῳ ἐπιφανείας ὑμῶν οὐκ ἐπι-
βλέψομαι. 23 Μεταστήσονται ἀπ' ἐμοῦ ἡχοὶ ᾠδῶν
σου· καὶ ψαλμὸν ὁργάνων σου οὐκ ἀκούσομαι.
24 Καὶ κυλισθῇσεται ὡς ὕδωρ κρῖμα, καὶ δικαιο-
σύνη ὡς χεμιάρβος ἀβυθός.

25 Μὴ σφάγια καὶ θυσίας προσηγάκατέ μοι
ἐν τῇ ἐρήμῳ, οἶκος Ἰσραὴλ, τσσαράκοστα
ἔτη; λέγει κύριος. 26 Καὶ ἀνελάβετε τὴν σιγήν
τοῦ Μολὸχ καὶ τὸ ἄστρον τοῦ θεοῦ ὑμῶν
'Ραφαὴν, τοὺς τύπους οὓς ἐποίησατε ἑαυτοῖς.
27 Καὶ μετοικίω ὑμᾶς ἐπὶ κείναις Λαμασκῶν, λέ-
γει κύριος· ὁ θεὸς ὁ παντοκράτωρ ὄνομα
αὐτῷ.

VI. Οὐαὶ τοῖς ἐξουθενούσιν Σιών καὶ τοῖς
πεποιθόσιν ἐπὶ τὸ ὄρος Σαμαρείας· ἀπεστρέ-
ψαντες ἀρχὰς ἔθνων, καὶ ἐκλήλθον αὐτοί. Οἶκος
τοῦ Ἰσραὴλ, 2 διὰβητε πάντας καὶ ἴδετε, καὶ
διῶλθατε ἐκείθεν εἰς Αἰμαθραββὰ, καὶ κατὰ-
βητε ἐκείθεν εἰς Γεθ ἄλλοφυλον, τὰς κρατίστους
ἐκ πασῶν τῶν βασιλειῶν τούτων, εἰ πλείονα
τὰ ὄρια αὐτῶν ἐστὶν τῶν ὑμετέρων ὁρίων. 3 Οἱ
εὐχόμενοι εἰς ἡμέρας κακῆς, οἱ ἐγγιζόντες καὶ ἐφ-

19. B: ἐν φύγῃ. FX* τῷ. EFX* (pr.) αὐτῷ. B:
ἀπηρεύσθαι. A²B: ἐπὶ τὸν (X: εἰς τ.).

20. F* αὕτη (X: αὐτῆς).

21. X: τὰς ἐορτ. EFX* θυσ.

22. B* (pr.) καὶ εἰ τὰ εἰ αὐτά ...: σωτηρίας.

24. EX: x. ἡ δα.

25. B: πρ. μοι, οἶκ. Ἰσρ., τισσ. ἔτη ἐν τῇ ἐρ. * λέγ.
μῶρ.

26. B† (p. τῷ π.) αὐτῶν.

27. FX* (alt.) ὁ.

18. A²: ἐκλήλθον αὐτοῖς (EX: ἑαυτοῖς; Al.: ἐν
αὐτοῖς B. ἐν αὐταῖς; F: εἰς αὐτὰς) οἶκ. r. Ἰσραὴλ.
Διάβ.

2. E† (p. ἰδ.) εἰς Καλάνην (X: εἰς Χαλάνην).
EFX: διῶλθετε. B: Ἐμαθραββὰ (Al. al.). EFX*
(alt.) ἐκείθ. EX† τῶν (a. ἀλλ.) ...: ἡμετέρων.

3. A²B: Οἱ ἐρχόμενοι.

18 הוּי הַמַּחֲמִימִים אֶת־יְיָ הַיּוֹם לְמַעַן
אֶל לָכֵן יוֹם יְהוָה הוּא־חֹשֶׁךְ וְלֹא־
אֹר; כִּאֲשֶׁר יָנוּס אִישׁ מִפְּנֵי הָאָרֶץ
וַיִּפְּגֵן הָרֶגֶל וַיָּבֹא הַפִּית וְסִמָּן יָדוֹ עַל־
הַקִּיר וַיִּשְׁכַּח הַחֹשֶׁךְ יוֹם
יְהוָה וְלֹא־אֹר וְאֶפְסָל וְלֹא־נֶגֶה לוֹ;

21 שָׁנֵאתִי מִסֹּסְתֵי חַיִּיכֶם וְלֹא אֲרִיחַ
מִנִּצְחֵיכֶם; כִּי אִם־תִּתְעַלְּרֵנִי עוֹלֹת
וּמִחֲמִיכֶם לֹא אֲרַצֶּה וְשִׁלָּם מִרִּיאֵיכֶם
לֹא אֲבִישׁ; הֶסֶר מִעָלַי הַמֶּזֶן שֶׁרָדָה
וְחִמַּרְתִּי נִבְלָהָ לֹא אֲשַׁמֵּעַ; וַיִּגַּל פְּמִים
מִשָּׁמַע וַיִּדְקָה כְּנָחַל אִיתָן;

25 הַזִּבְחִים וּמִנְחָה הַגִּשְׁתֶּם־לִּי בַמִּדְבָּר
אֲרֻבְעִים שָׁנָה בֵּית יִשְׂרָאֵל; וַיִּשְׁאֲתֶם
אֶת סִבּוֹת מִלְּפָכֶם וְאֶת פִּינוֹן צִלְמֵיכֶם
נֹכַח אֱלֹהֵיכֶם אֲשֶׁר עֲשִׂיתֶם לָכֵן;
וַיִּהְיֶה־לִּי אֶתְכֶם מִהִלָּאָה לְדַמְשֶׁק אֲמַר
יְהוָה אֱלֹהֵי־צִבְאוֹת שָׁמָּה;

VI הוּי הַשְׁאֲנָנִים בְּצִיּוֹן וְהַבְּטָחִים
בְּיַד שְׁמֵרוֹן נִקְבִּי רִאשִׁית הַגּוֹיִם
וַיָּבֹאוּ לָהֶם בֵּית יִשְׂרָאֵל; עֲבְרוּ כָלֵנָה
וּרְאוּ וְלִכּוּ מִשָּׁם תִּמַּת רֶגֶב וּרְדּוּ
מִדְּפִלְשָׁתַיִם הַטּוֹבִים מִדְּהַמְּמִלְכוֹת
הָאֵלֶּה אִם־רַב גְּבוּלָם מִגְּבֻלְכֶם;
וְהַמְּמִים לְיוֹם רַע וַתִּגְיִשׁוּן שִׁבְתִּי

19. dW: es trifft ihn der Dür, u. er kommt zu dem
u. legt den Arm auf d. B., u. es beißt ihn die Schl.
B. vE: ins G. fäme u. lehn. sich mit seiner Hand ...
20. B: Ist nicht ... Hinfesterniß ... hat seinen Schatz?
vE: Ist ... ein Z. der G. ... an dem sein Lichtglanz ist!
dW: Siehe ... f. Schimmer an ihm!

21. Versammlungen. B. vE: haße u. verwerfe. dW:
A: verschmähe. B. dW. vE. A: cure Gefte. (dW: leh
nich nicht an e. Gestverf. vE: habe kein Gefallen ...)
22. B: das D. v. eurem Gemästeten. dW: der Z.
eurer Mastfäßer. vE. A. Mastviehes.

23. dW. vE. A: den Lärm. B: u. das Spielwerk
beiner Lauten. dW: Spiel d. Farben. vE: Geln.
A: dein Geleier!!

24. Lasset sich d. R. einherwölgen. dW: Es schme

Das Wehe des Tages des Herrn. Vergeßlicher und fremder Dienst.

V.

- 18 Wehe denen, die des Herrn Tag begehren! Was soll er euch? Denn des Herrn Tag ist eine Finsterniß, und nicht ein Licht:
- 19 * gleich als wenn jemand vor dem Löwen stüße und ein Bär begegnete ihm, und als wenn jemand in ein Haus käme und lehnte sich mit der Hand an die Wand,
- 20 und eine Schlange stäche ihn. * Denn des Herrn Tag wird ja finster und nicht licht sein, dunkel und nicht hell.
- 21 Ich bin euren Feiertagen gram und verachte sie, und mag nicht riechen in eure
- 22 Versammlung. * Und ob ihr mir gleich Brandopfer und Speisopfer opfert, so habe ich keinen Gefallen daran; so mag ich auch eure fetten Dankopfer nicht ansehen. * Thue nur weg von mir das Geplerr deiner Lieder; denn ich mag dein
- 24 Psalterspiel nicht hören. * Es soll aber das Recht geoffenbart werden wie Wasser, und die Gerechtigkeit wie ein starker Strom.
- 25 Habt ihr vom Hause Israel mir in der Wüste die vierzig Jahre lang Schlachtopfer und Speisopfer geopfert? Ja wohl.
- 26 * Ihr truget den Sichuth, euren König, und Chiun, euer Bild, den Stern eurer Götter, welche ihr euch selbst gemacht hattet. * So will ich euch von hinnen jenseit Damascus wegführen lassen, spricht der Herr, der Gott Zebaoth heißt.

VI. Wehe den Stolzen zu Zion, und denen, die sich auf den Berg Samaria verlassen, die sich rühmen die Vornehmsten über die Heiden, und gehen einher im 2 Hause Israel! * Gehet hin gen Kalne und schauet, und von dannen gen Hemath, die große Stadt, und ziehet hinab gen Gath der Philister, welche bessere Könige gewesen sind denn diese, und ihre 3 Grenzen größer denn eure Grenze. * Die ihr euch weit vom bösen Tage achtet, und

23. U.L: deines Psalterspiels.

... wie unverstehbare Räthe. vE: ein Rache, der nie versiegt.

25. dW.vE: Opfer u. Gaben.

26. das Selt eures R. ... eures Gottes. B.dW.vE. A: die Götze. B.vE.A: eures Molochs. B: das Götze eurer Bilder.

27. B: ferne über D. dW: über D. hinaus.

1. den Sichern auf dem B. C. den Ramasthen des Erstlings der Völker, zu denen das P. Isr. kommt.

Holzgötzen - Bild. A. A. 2. Bds 2. Bds.

Ex. 8, 19.
Jer. 30, 7.
Joel. 2, 11.
Zeph. 1, 15.
Ex. 34, 18.
(Jer. 48, 34.)

9, 3.

Joel. 2, 2.

Ex. 1, 15a.
Jer. 6, 20.
Mal. 2, 3.
Lv. 26, 31.
Mich. 6, 6a.
Ps. 50, 6a.

Ex. 29, 13.
Ma. 15, 5.
Am. 5, 5.
Ps. 71, 22.

v. 14a. Ex. 48, 18, 56, 1.

Act. 7, 42a.
Lv. 17, 7.
Dt. 32, 17.
Zach. 7, 5a.

Jer. 20, 5.

4, 13.

[Ex. 2, 16a.
13, 11.
4, 1. Jer. 5, 17.
48, 7.
(Jer. 2, 3.)

Gen. 10, 10.

Nm. 13, 22.
2Sm. 5, 5.
Mich. 1, 10, 14.

5, 10, 9, 10.

Vae desiderantibus diem Domini! 18

Ad quid eam vobis? Dies Domini ista, tenebrae, et non lux: * quo- 19 modo si fugiat vir a facie leonis et occurrat ei ursus, et ingrediatu domum et innitatur manu sua super parietem, et mordeat eum coluber. * Numquid non tenebrae dies Do- 20 mini, et non lux? et caligo, et non splendor in ea?

Odi et projecit festivitates vestras, 21 et non capiam odorem coetuum vestrorum. * Quod si obtuleritis mihi 22 holocaustomata et munera vestra, non suscipiam; et vota pinguium vestrorum non respiciam. * Aufer 23 a me tumultum carminum tuorum; et cantica lyrae tuae non audiam. * Et revelabitur quasi aqua judi- 24 cium, et justitia quasi torrens fortis.

Numquid hostias et sacrificium 25 obtulistis mihi in deserto quadraginta annis, domus Israel? * Et por- 26 tatis tabernaculum Moloch vestro, et imaginem idolorum vestrorum, sidus Dei vestri, quae fecistis vobis. * Et migrare vos faciam traus Da- 27 mascum, dicit Dominus; Deus exercituum nomen ejus.

Vae qui opulenti estis in VI. Sion et confiditis in monte Samariae, optimates, capita populorum, ingredientibus pompaticae domum Israel! * Transite in Chalone 2 et videte, et ite inde in Emath magnam, et descendite in Geth Palaesthinorum et ad optima quaeque regna horum, si latior terminus eorum termino vestro est. * Qui 3 separati estis in diem malum, et ap-

22. S: holocaustomata.

26. Al. (p. Mol.) † Deo s. idolo.

B: den Gerüstigen zu 3. dW.vE: Sorglosen. B: die ausdrücklich genannt sind die Erstlinge der Heiden? dW: den Vornehmsten des Ersten d. B. vE: Großen des Vortrefflichsten.

2. ob solche besser denn diese R. B: ob sie b. seien. dW.vE: Sind sie (denn) ...? dW.A: ihr Gebiet.

3. den b. Tag wegstewegschlebet... B: w. hinausschle- let. dW: Fern wohnet ihr d. L. des Verderbens. (vE: Ihr entferntet auf einen L. das Uebel?)

VI.

Adversus optimales Israelis.

απτόμενοι σαββάτων ψευδῶν, ⁴ οἱ καθεύδοντες ἐπὶ κλινῶν ἐλεφαντίνων καὶ κατασπαταλῶντες ἐπὶ ταῖς στρωματαῖς αὐτῶν, καὶ ἐσθοντες ἐρίφους ἐκ ποιμνίων καὶ μοσχάρια ἐκ βουκολίων γαλαθηνά, ⁵ οἱ ἐπικροτοῦντες πρὸς τὴν φωνὴν τῶν ὀργάνων ὡς ἐστῶτα ἔλογίσαντο καὶ οὐχ ὡς φεύγοντα, ⁶ οἱ πίνοντες τὸν διυλισμένον οἶνον καὶ τὰ πρῶτα μύρα χροίμενοι· καὶ οὐκ ἔπασχον οὐδὲν ἐπὶ τῇ συντριβῇ Ἰωσήφ. ⁷ Διὰ τοῦτο νῦν αἰχμάλωτοι ἔσονται ἀπ' ἀρχῆς δυναστῶν, καὶ ἐξαρθήσεται χρηματισμὸς ὑπῶν ἐξ Ἑφραΐμ.

⁸ Οἱ ὅμοσεν κύριος καθ' ἑαυτοῦ· Ὅτι βδελύσσομαι ἐγὼ πᾶσαν τὴν ὕβριν Ἰακώβ, καὶ τὰς χώρας αὐτῶν μεμίσηκα, καὶ ἐξαρθὼ πόλιν σὺν πᾶσιν τοῖς κατοικοῦσιν αὐτήν. ⁹ Καὶ ἐστὶν, ἰὼν ὑπολειφθῶσιν δέκα ἄνδρες ἐν οἰκῇ μιᾷ, ἀποθανοῦνται, καὶ ὑπολειφθήσονται οἱ κατὰλοιποι. ¹⁰ καὶ λήψονται οἱ οἰκῆοι αὐτῶν καὶ οἱ παραβιωταὶ τοῦ ἐξενέγκαι τὰ ὀστᾶ αὐτῶν ἐκ τοῦ οἴκου, καὶ ἐρεῖ τοῖς προεστηκόσιν τῆς οἰκίας· Εἰ ἔτι ὑπάρχει παρὰ σοί; Καὶ ἐρεῖ· Οὐκ ἔτι. Καὶ ἐρεῖ· Σίγα, ἔνεκα τοῦ μὴ ὀνομάσαι τὸ ὄνομα κυρίου. ¹¹ Διότι ἰδοὺ κύριος ἐντέλλεται, καὶ πατάξει τὸν οἶκον τὸν μέγαν θλάσμασιν, καὶ τὸν οἶκον τὸν μικρὸν ῥήγμασιν.

¹² Εἰ διωξονται ἐν πέτραις ἵπποι; εἰ παραιοκλήσονται ἐν θηλείαις; Ὅτι ὑμεῖς ἐξεστρέψατε εἰς θυμὸν κολίμα, καὶ καρπὸν δικαιοσύνης εἰς πικρίαν, ¹³ οἱ εὐφρανόμενοι ἐπ' οὐδενὶ λόγῳ, οἱ λέγοντες· Οὐκ ἐν τῇ ἰσχυρίᾳ ἡμῶν ἔσχομεν κέρατα; ¹⁴ Διότι ἰδοὺ ἐγὼ ἐπεγείρω ἐφ' ὑμᾶς, οἶκος τοῦ Ἰσραὴλ, ἔθνος, λέγει κύριος.

4. EX: καὶ (Al. oi) ἐσθιόντες. A²B† μέλας (a. βελ.). 5. B: ἐπικροτ. ... ἐσθιόντα. 6. FX: ἐπὶ τὴν συντριβὴν τῷ Ἰ. 8. EX† (p. εὐατῶ) λέγει (s. λέγων) κύριος ὁ θεὸς τῶν δυναμῶν. B: Διότι βδ. A²B: χροί. αὐτῶ. 9. A²B† (p. μιᾷ) καὶ. 10. A²: οἶκ. αὐτῶ. B: καὶ παραβιώνται αὐτῶ. 11. FX: ἐντέλλεται. B: δαγμασιν. 12. B* ὑμῶν. 13. EX† (p. λόγῳ) ἀγαθῶ. 14. B: ἐπεγείρω ... * αὐτῶ. A¹* λέγ. κύρ. τ. θυμ. (A²B†). EX: Ἰσρ., φησι κύρ. ὁ θεός, στρατιῶν ἔθνος, κ. ἐκθλ.

3. rückt herbei den feinen Stuhl. B.vE: Sitz der Gewaltthat(=thätigkeit). dW: zieht herbei das Thronen des Unrechts.

4. Stedet euch äppig auf eure B. ... Kälber aus d. Kastrall. A: schwelget.

5. Nager zu dem Pf. a. erkunnet euch Spielzeug der d. dW: Sie fasseln zum Klang der Harfe, wie D. erkunnen f. Saitenspiele.

4. חָמָס: הַשְׁכָּבִים על-מִשְׁוֹת שֵׁן וְסִרְחִים על-עֲרֻשְׁתָּם וְאֶכְלִים כְּרִים מִצֵּאן וְעֵצִים מִתּוֹךְ מִדְּבָק: הַפְּרָטִים על-פִּי הַנֶּבֶל כְּדוֹד חֲשָׁבִי לָהֶם כְּלִי-פִיר: הַשְׁתִּים בְּמִזְרְקֵי יוֹן וְרֵאשִׁית שְׂמָנִים יִמְשְׁחוּ וְלֹא נָחְלִי על-שֹׁכֵר יוֹסֵף: לָכֵן עֲתָה יִגְלוּ בְּרֵאשִׁי זֵלִים וְסָר מִרְצֵחַ סִרְחִים:

8. נִשְׁפֹּעַ אֲדֹנִי יְהוָה בְּנִשְׁכָּו נָאִם-יְהוָה אֱלֹהֵי צִבְאוֹת מִתְאַב אֲנֹכִי אֶת-בָּאוֹן יַעֲקֹב וְאַרְמְנֹתָיו שְׁנֵאֲתִי וְהַסְבֵּרְתִּי עִיר וּמְלָאָהּ: וְהָיָה אִם-יִתְחַדֵּי עֲשָׂרָה אֲנָשִׁים בְּבֵית אֶחָד וּמָתוּ: וְנִשְׁאַל דּוֹדוֹ וּמִסְרָפוֹ לְהוֹצִיא עֲצָמִים מִן-הַבֵּית וְאָמַר לְאִשְׁרֵי בֵּיתִי הַבֵּית הַעוֹד עִמָּךְ וְאָמַר אָמֵן וְאָמַר הֵם כִּי לֹא לְהַזְכִּיר בָּשֵׁם יְהוָה: כִּי-הִנֵּה יְהוָה מַצֵּנָה וְהִנֵּה הַבֵּית הַנְּדוֹל רְסִיסִים וְהַבֵּית הַקָּטָן בָּקָעִים:

12. הִירְצוּן בְּסֹלֶל סוֹסִים אִם-יִתְחַדֵּשׁ בְּבָקָרִים כִּי-הִסְכַּחְתֶּם לְרֹאשׁ מִשְׁפָּט וּסְפִיר צִדְקָה לְלַעֲנָה: הַשְׁמַחִים לֹא דָבַר הָאֲמָרִים הֵלֵא בְּחֻזְקוֹ לְקַחְנָה לָנוּ קַרְנִים: כִּי הִנְנִי מַלְכִּים עֲלֵיכֶם בֵּית יִשְׂרָאֵל נָאִם-יְהוָה אֱלֹהֵי

v. 7. ב'א גולים.

v. 10. כסע ב'ק.

v. 13. ב'א חלוא.

6. dem feinsten B. B.dW.vE.A: (vornehmsten) besten Delf. B: leiden aber keine Schmerzen über ...!

7. dW: in Gefangenschaft ziehen an der Gefangenen Spitze. vE: ins Glend ... der Verbannten. dW: dann hört das Geschrei der Hingestreckten auf! vE: der Schwelger Jubel.

10. daß Einen ... Zeichenbekatter ... wird ... im Zuwendigen ... So wird Jener sagen: Sei still, denn

VII.

Visiones interitum populi plagentes.

ριος τῶν δυνάμεων· καὶ ἐκθλήνουν· ὅμας τοῦ μὴ εἰσελθεῖν εἰς Αἰμάθ καὶ ὅας τοῦ χειμαρῶν τῶν δυσμῶν.

VII. Οὕτως εἰδείξεν μοι κύριος. Καὶ ἰδοὺ ἐπιγογῇ ἀκροῖδων ἐρχομένη ἰσοτιγῇ, καὶ ἰδοὺ βροῦχος εἰς, Γὼγ ὁ βασιλεύς. ² Καὶ ἔσται, ἡν συντελέσῃ τοῦ καταφαγεῖν τὸν χόρτον τῆς γῆς, καὶ εἴπα· Κύριε κυριε, ἡλωε γενοῦ· τίς ἀναστήσει τὸν Ἰακώβ; ὅτι ὀλιγοστός ἐστιν. ³ Μετανόησον, κύριε, ἐπὶ τούτῳ. Καὶ τοῦτο οὐκ ἔσται, λέγει κύριος.

⁴ Οὕτως εἰδείξεν μοι κύριος ὁ θεός. Καὶ ἰδοὺ ἐκάλεσεν τὴν δίκην ἐν πυρὶ κύριος· καὶ κατέφαγεν τὴν ἄβυσσον τὴν πολλήν, καὶ κατέφαγεν τὴν μερίδα. ⁵ Καὶ εἶπα· Κύριε κυριε, κόπασον δὴ· τίς ἀναστήσει τὸν Ἰακώβ; ὅτι ὀλιγοστός ἐστιν. ⁶ Μετανόησον, κύριε, ἐπὶ τούτῳ. Καὶ τοῦτο οὐ μὴ γένηται, λέγει κύριος.

⁷ Οὕτως εἰδείξεν μοι κύριος. Καὶ ἰδοὺ ἀνῆλθ' ἰστηκώς ἐπὶ τείχεος ἀδαμαντίνου, καὶ ἐν τῇ χειρὶ αὐτοῦ ἀδάμας. ⁸ Καὶ εἶπεν κύριος πρὸς με· Τί σὺ ὀρέῃς, Ἀμώς; Καὶ εἶπα· Ἀδάμαντα. Καὶ εἶπεν κύριος πρὸς με· Ἰδοὺ ἐγὼ ἐντάσσω ἀδάμαντα εἰς μέσον λαοῦ μου Ἰσραὴλ, οὐκ εἴμι μὴ προσθήσω τοῦ παρελθεῖν αὐτόν. ⁹ καὶ ἀφανισθήσονται βωμοὶ τοῦ γλωττος, καὶ αἱ τελεταὶ τοῦ Ἰσραὴλ ἐξηρημασθήσονται, καὶ ἀναστήσομαι ἐπὶ τὸν οἶκον Ἱεροβοάμ ἐν ῥομφαίᾳ.

¹⁰ Καὶ ἐξαπέστειλεν Ἀμασίαν ὁ ἱερὺς Βαιθίλ πρὸς Ἱεροβοάμ βασιλέα Ἰσραὴλ, λέγων· Συστροφάς ποιεῖται κατὰ σοῦ Ἀμώς ἐν μέσῳ οἴκου Ἰσραὴλ· οὐ μὴ δύνῃται ἡ γῆ ὑπενεγκεῖν ἅπαντας τοὺς λόγους αὐτοῦ. ¹¹ Διότι τάδε λέγει Ἀμώς· Ἐν ῥομφαίᾳ τελευτήσῃ Ἱεροβοάμ, ὁ δὲ Ἰσραὴλ αἰχμάλωτος ἀχθήσεται ἀπὸ τῆς γῆς αὐτοῦ.

14. A¹* εἰσελθ. (A²B†). A¹EX: Ἐμάθ (Αἰμάθ A²B). B: x. ὡς τῶ.

1. A²B† (p. πύρ.) ὁ θεός (*A¹FX; EX bis κύρ.). FX: εἰς Γ. (A¹: ἦν s. ὡς Γ.). 2. EX: συντελεσθή. 3. X: τότε s. μὴ γένηται. 4. B* ὁ θεός. EX (bis) κύρ. bis. B† (in f.) κυρία. 5. EX: εἶπον. B* (semel) κύρ. 6. EX κύριος bis (eti. v. 7). 7. B* ἀνῆλθ. 8. B: ἐν μέσῳ λ. ... προσθῶ. EX: παρ. αὐτό. 9. X: οἱ βωμ. B: ἐρημωθήσ. 10. A¹: γένηται (δύνῃται A²B). B: πάντας τὰς. 11. F* ἀπὸ τῆς γ. αὐτῶ.

14. B.dW.vE: (be)drängen. B: Nach des flachen Gelbes. vE: der Ebene.

1. der F. hatte mähren f. B.dW.vE.A: Siehe er bildete. dW: beim Anf. des Gr.-Buchst. vE: als das Spätgras zu feimen begann. A: beim Aufspriessen b. Spätregengrases. dW: nach dem Königs-Mähren. vE: der Ebnur des R.

הַצְבָּאוֹת גִּזִּי וְלַחֲצוֹ אֶתְכֶם מִכְּבוֹא חֶמֶת עַד-נַחַל הָעֶרְבָה:

VII. כֹּה הִרְאֵנִי אֲדֹנָי יְהוִה וְהִנֵּה

חֲצֵר גִּבִּי בַתְּחַלֵּת עֲלֹת הַלֶּקֶשׁ

וְהִנֵּה-לִקֵּשׁ אַחֵר גִּזִּי הַמֶּלֶךְ: וְהִיָּה

אִם-כִּלְה לֶאֱכֹל אֶת-עֵשֶׂב הָאָרֶץ

וְאָמַר אֲדֹנָי יְהוִה סֶלַח-נָא מִי יָקוּם

יַעֲקֹב כִּי קָטָן הוּא: נָחֵם יְהוִה עַל-

זֹאת לֹא תִהְיֶה אָמַר יְהוִה:

כֹּה הִרְאֵנִי אֲדֹנָי יְהוִה וְהִנֵּה קָרָא

לָרֵב בָּאֵשׁ אֲדֹנָי יְהוִה וְתֹאכַל אֶת-

תְּהוֹם רִבָּה וְאָכְלָה אֶת-הַחֶלֶק:

וְאָמַר אֲדֹנָי יְהוִה חֲדַל-נָא מִי יָקוּם

יַעֲקֹב כִּי קָטָן הוּא: נָחֵם יְהוִה עַל-זֹאת

בְּסִיִּיא לֹא תִהְיֶה אָמַר אֲדֹנָי יְהוִה:

כֹּה הִרְאֵנִי וְהִנֵּה אֲדֹנָי נֹצֵב עַל-

תוֹמֵת אֲנִי וּבִידּוֹ אָנֹכִי: וַיֹּאמֶר יְהוִה

אֲלֵי מַה-אַתָּה רֹאֶה עָמוֹס וַיֹּאמֶר אֲנִי

וַיֹּאמֶר אֲדֹנָי הִנֵּנִי אִשׁ אֲנִי בְּקֶרֶב

עַמִּי יִשְׂרָאֵל לֹא-אוֹסִיף עוֹד עֲבוֹר

לִּי: וְנִשְׁמָו בְּמֹת יִשָּׁח וּמִקְדָּשֵׁי

יִשְׂרָאֵל יִחַרְבוּ וְקִמְתִּי עַל-בֵּית יִרְבֵּעַם

בְּחֶרֶב:

וַיִּשְׁלַח אֲמָצִיָּה כֹהֵן בֵּית-אֵל אֶל-

יִרְבֵּעַם מֶלֶךְ-יִשְׂרָאֵל לֵאמֹר קִשֹּׁר

עָלֶיךָ עָמוֹס בְּקֶרֶב בֵּית יִשְׂרָאֵל לֹא-

תִּיכַל הָאָרֶץ לְהַכִּיל אֶת-כָּל-דִּבְרָיו:

כִּי-כֹה אָמַר עָמוֹס בְּחֶרֶב יָמֹת

יִרְבֵּעַם וַיִּשְׂרָאֵל גָּלָה וַיָּגֶלָה מִעַל

אֲדָמָתוֹ:

2. Wie ... aufstehen? B.vE: gar (ganz) abgefeuert hatten. dW: aufgefr. B.dW: wie will (soll) S. befehen? vE: fann S. sonst.

4. dW: zur Sache rief das F. der G. vE: z. bis Strafe durchs F. herbei. B.dW.vE.A: verurteilt (frach, verurteilt) den großen Abgrund. B: u. weile

Gott Jehaoth: das soll euch ängsten von dem Ort an, da man gen Hemath gehet, bis an den Bach in der Wüste.

VII. Der Herr Herr zeigte mir ein Gesicht. Und siehe, da stand einer, der machte Heuschrecken im Anfange, da das Grummet aufging; und siehe, das Grummet stand, nachdem der König seine Schafe hatte 2 scheren lassen. *Als sie nun das Kraut im Lande gar abstreifen wollten, sprach ich: Ach Herr Herr, sei gnädig! wer will Jakob wieder aufhelfen? denn er ist ja ge- 3 ringe. *Da reuete es den Herrn, und sprach: Wohlan, es soll nicht geschehen.

4 Der Herr Herr zeigte mir ein Gesicht. Und siehe, der Herr Herr rief das Feuer, damit zu strafen: das sollte eine große Tiefe verzehren, und fraß schon ein Theil 5 dahin. *Da sprach ich: Ach Herr Herr, laß ab! wer will Jakob wieder aufhelfen? 6 denn er ist ja geringe. *Da reuete den Herrn das auch, und der Herr Herr sprach: Es soll auch nicht geschehen.

7 Er zeigte mir aber dieß Gesicht. Und siehe, der Herr stand auf einer Mauer, mit einer Bleischnur gemessen, und er hatte 8 die Bleischnur in seiner Hand. *Und der Herr sprach zu mir: Was siehst du, Amos? Ich sprach: Eine Bleischnur. Da sprach der Herr zu mir: Siehe, ich will eine Bleischnur ziehen mitten durch mein Volk Israel, und ihm nicht mehr übersehen; 9 *sondern die Höhen Isaaks sollen ver- wüßtet, und die Kirchen Israels ver- stört werden, und ich will mit dem Schwert mich über das Haus Jerobeam machen.

10 Da sandte Amasia, der Priester zu Beth El, zu Jerobeam, dem König Israels, und ließ ihm sagen: Der Amos macht einen Aufruhr wider dich im Hause Israel; das Land kann seine Worte nicht leiden.

11 *Denn so spricht Amos: Jerobeam wird durchs Schwert sterben, und Israel wird aus seinem Lande gefangen weggeführt werden.

4. U.L.: dem Feuer.

auch den Acker verzehren. dW: fraß den Acker. vE: verzehrte das Land.

7. dW.vE: sentrechteten M., u. in f. G. (war) ein Senfblei.

8. dW: halte das Senfbl. an ... vE: lege ... mit-

minus Deus exercituum, gentem: et conteret vos ab introitu Emath usque ad torrentem deserti.

Nm. 34, 8. 9.
Gn. 15, 18.

Haec ostendit mihi Dominus **VII.**

Joel. 1, 4. 5.
2, 4. 5.

Deus. Et ecce, flector locustae in principio germinantium serotini imbris; et ecce, serotinus post tonsionem regis. *Et factum est, cum 2 consummasset comedere herbam terrae, dixi: Domine Deus, propitius esto, obsecro! quis suscitabit Jacob? quia parvulus est. *Miser- 3 tus est Dominus super hoc: Non erit, dixit Dominus.

Ps. 79, 8.
v. 8.

Jer. 42, 10.
Gn. 15, 20.

Haec ostendit mihi Dominus 4

Hagg. 1, 11.
Es. 45, 12.
Nm. 11, 1. 2.

Deus. Et ecce, vocabat iudicium ad ignem Dominus Deus: et devoravit abyssum multam, et comedit simul partem. *Et dixi: Domine 5 Deus, quiesce, obsecro! quis suscitabit Jacob? quia parvulus est. *Mi- 6 sertus est Dominus super hoc: Sed et istud non erit, dixit Dominus Deus.

v. 2.

v. 2.

Haec ostendit mihi Dominus. Et 7

Es. 40, 3.

Jer. 1, 11.

2Rg. 31, 12.
Es. 54, 11.

v. 2.

Jer. 17, 3.
Es. 6, 3. 6.

2Rg. 14, 23. 24.

2, 14.

1Rg. 15, 17.
Jer. 38, 4.
Lm. 3, 5.

6, 7.

ecce, Dominus stans super murum litum, et in manu ejus trulla caementarii. *Et dixit Dominus ad me: 8 Quid tu vides, Amos? Et dixi: Trullam caementarii. Et dixit Dominus: Ecce ego ponam trullam in medio populi mei Israel, non adjiciam ultra superinducere eum: *et de- 9 molientur excelsa idoli, et sanctificationes Israel desolabuntur, et consurgam super domum Jeroboam in gladio.

Et misit Amasias sacerdos Bethel 10 ad Jeroboam regem Israel, dicens: Rebellaui contra te Amos in medio domus Israel; non poterit terra sustinere universos sermones ejus.

*Haec enim dicit Amos: In gladio 11 morietur Jeroboam, et Israel captivus migrabit de terra sua.

1. Al.: tonsorem. Al.: gregis.

7. Al.* (pr.) Dominus (Al.: Dom. Deus).

ten ...

9. u. die Heiligthümer ... aufmachen.

10. alle sein Wort u. vertragen. dW: stiftet wider dich Verschwörung. vE: erregt eine B. dW: vermag u. zu fassen alle f. Neben?

VII.

Visiones interitum populi pingentes.

12 Καὶ εἶπεν Ἀμασίας πρὸς Ἀμώϊ· Ὁ ὄρων, βάδιζε, ἐκχώρησον εἰς γῆν Ἰούδα, καὶ ἐκεῖ καταβίον, καὶ ἐκεῖ προφητεύσεις. 13 Εἰς δὲ Βαιθὴλ οὐκ ἐτι μὴ προσθῆς τοῦ προφητεύσαι· ὅτι ἄγλασμα βασιλείως ἐστίν, καὶ οἶκος βασιλείας ἐστίν. 14 Καὶ ἀπεκρίθη Ἀμώϊ καὶ εἶπεν πρὸς Ἀμασίαν· Οὐκ ἤμην προφήτης ἐγὼ οὐδὲ υἱὸς προφήτου, ἀλλ' ἡ αἰπόλος ἤμην, καὶ κνίζων συνάμυνα. 15 Καὶ ἀνέλαβέν με κύριος ἐκ τῶν προβάτων, καὶ εἶπεν κύριος πρὸς με· Βάδιζε, προφήτευσον ἐπὶ τὸν λαόν μου τὸν Ἰσραήλ. 16 Καὶ νῦν ἀκουε λόγον κυρίου. Σὺ λέγεις· Μὴ προφήτευσ ἐπὶ τὸν Ἰσραήλ, καὶ οὐ μὴ ὀχλαγωγῆσιν ἐπὶ τὸν οἶκον Ἰακώβ. 17 Διὰ τοῦτο τὰδε λέγει κύριος· Ἡ γυνή σου ἐν τῇ πόλει πορνέυσει, καὶ οἱ υἱοί σου καὶ αἱ θυγατέρες σου ἐν ῥομφαίᾳ πεσοῦνται, καὶ ἡ γῆ σου ἐν σχοινίῳ καταμετρηθήσεται· καὶ σὺ ἐν γῇ ἀκαθάρτῳ τελευτήσεις, ὁ δὲ Ἰσραήλ αἰμαλώτος ἀχθήσεται ἀπὸ τῆς γῆς αὐτοῦ.

VIII. Οὕτως ἐδιδίξεν μοι κύριος. †) Καὶ ἰδοὺ ἄγγελος ἔξεντοῦ. 2 Καὶ εἶπεν· Τί σὺ ὀράς, Ἀμώϊ; Καὶ εἶπα· Ἄγγελος ἔξεντοῦ. Καὶ εἶπεν κύριος πρὸς με· Ἦκει τὸ πέρας ἐπὶ τὸν λαόν μου Ἰσραήλ, οὐκ ἐτι μὴ προσθῶ παρελθεῖν αὐτόν. 3 Καὶ ὀλολύξει τὰ φαγεύματα τοῦ ναοῦ ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ, λέγει κύριος· πολὺς ὁ πεπτωκὼς ἐν παντὶ τόπῳ, ἐπιρῶντι σωπῆν. 4 Ακουσάτε δὴ ταῦτα, οἱ ἐκτρίβοντες εἰς τὸ πρῶν πένητα καὶ καταδυναστεύοντες πτωχοὺς ἀπὸ τῆς γῆς, 5 οἱ λέγοντες· Πότε διελεύσεται ὁ μῆν, καὶ ἐμπολήσομεν; καὶ τὰ σάββατα, καὶ ἀνοίξομεν θησαυρούς,

12. B† (p. ἐκχ.) σὺ (A2: σοί). 13. A1* δι (A2B†). B: ἐκ ἐτι προσθήσεις. 14. EFX: ἀλλὰ αἰπ. A2B† (a. κνί.) καί. 15. B† (p. Βάδ.) καὶ ... * τόν. 16. FX: Οὐ προφητεύσεις... ὀχλαγωγῆσεις. X: καὶ μὴ ὀχλαγωγῆς. 17. FX* (tert.) ἐν.

†) Vulgo hic initium capitis VIII.

1. A2B κύρ. bis (eti. v. 3). 2. X† (p. εἶπεν) κύριος πρὸς με. B: Τί σὺ βλέπεις; ... ἢ προσθήσω ἐτι τῷ. 3. B: ἐπιρῶντι. 4. A1* καὶ (A2B†). 5. B* οἱ. X: καὶ πότε ἤξει τὰ σάββ. FX: ἀνοίξομεν. A2B: θησαυρόν.

12 ויאמר אַמְצִיָּה אֶל-עֲמֹס חֹזֶה לָךְ בְּדַד לָךְ אֶל-אֶרֶץ יְהוּדָה וְאָכַל שָׁם לֶחֶם וְשָׁם תִּנְבֵּא וּבֵית-אֵל לֹא-תוֹסִיף עוֹד לְהִנְבֵּא כִּי מִקְדַּשְׁמֶלֶךְ הִוא וּבֵית מַמְלָכָה הִוא וַיַּעַן עֲמֹס וַיֹּאמֶר אֶל-אַמְצִיָּה לֹא-נִבְיָא אֲנִי וְלֹא בֶן-נִבְיָא אֲנִי כִּי-בֹקֶר אֲנִי מִבֹּרֶלֶס שְׂקָמִים וַיִּקְחֵנִי יְהוָה מֵאֶחָרֵי הַצֹּאן וַיֹּאמֶר אֵלַי יְהוָה לָךְ הִנְבֵּא אֶל-עַמִּי יִשְׂרָאֵל וְעַתָּה שְׁמַע דְּבַר-יְהוָה אֲתָה אָמַר לֹא תִנְבֵּא עַל-יִשְׂרָאֵל וְלֹא תִשָּׂא עַל-בֵּית יִשְׁחָק לָכֵן כֹּה-אָמַר יְהוָה אֲשַׁתֶּךָ בְּעִיר תִּזְמַל וּבְכִנִּיָּה וּבְנִתְיָהּ בְּחֶרֶב יָפְלוּ וְאֲדַמְתֶּךָ בְּחָבֶל תַּחֲלֹק וְאֲתָה עַל-אַדְמָה סְמָאָה תִּמּוֹת וְיִשְׂרָאֵל בָּלָה יִגְדָּה מֵעַל אֲדָמָתָהּ

VIII. כֹּה הִרְאֵנִי אֲדֹנִי יְהוָה וְהִנֵּה 2 כְּלֹב קִיץ וַיֹּאמֶר מֶה-אֲתָה רֹאֶה עֲמֹס וַיֹּאמֶר כְּלֹב קִיץ וַיֹּאמֶר יְהוָה אֵלַי בֶּא הַקֵּץ אֶל-עַמִּי יִשְׂרָאֵל לֹא-אִוְסִיף עוֹד עֲבוֹר לוֹ וְהִילְכִי שִׁירוֹת הַיָּכָל בַּיּוֹם הַהוּא נָאֻם אֲדֹנִי יְהוָה 3 רַב הַסֵּפֶר בְּכָל-מָקוֹם הַשְׂלִיךְ הֵם שְׁמַעְרָאֵת הַשְּׂאֲפִים אֲכִיּוֹן וְלִשְׁבִּית 4 ה עֲנִי-אֶרֶץ לֵאמֹר מִתִּי יַעֲבֹר הַחֹדֶשׁ וְנִשְׁבְּרִיהָ שָׁבֶר וְהַשְׁבֵּת וְנִשְׁתַּחֲוֶה-בָּר

v. 4. ק' כ' בנ' א' חש' בדנש

13. B.dW.vE.A: Gefügthum. dW.A: ein fönigR. des Haus? vE: der Sitz des Reiches.

14. Flirte ... Maulbeerfeigen. B: war? dW: ch. kneipt. A: Syfomoren kneipt. vE: nähste mich von Syfomoren!

15. B: hat mich hinter den Schafen weggenommen.

17. dW.vE.A: geschändet (werden). vE: nach der Weisheit nur.

12 Und Amazia sprach zu Amos: Du Seher, gehe weg, und fliehe in das Land Juda, und isß Brot daselbst, und weissage 13 daselbst. * Und weissage nicht mehr zu Beth El; denn es ist des Königs Stift 14 und des Königreichs Haus. * Amos antwortete und sprach zu Amazia: Ich bin kein Prophet, noch keines Propheten Sohn, sondern ich bin ein Kuhhirte, 15 der Maulbeeren ablieset. * Aber der Herr nahm mich von der Herde und sprach zu mir: Gehe hin und weissage meinem 16 Volk Israel! * So höre nun des Herrn Wort! Du sprichst: Weissage nicht wider Israel, und träufle nicht wider das Haus 17 Isaa. * Darum spricht der Herr also: Dein Weib wird in der Stadt zur Hure werden, und deine Söhne und Töchter sollen durch das Schwert fallen, und dein Ader soll durch die Schnur ausgeheilt werden; du aber sollst in einem unreinen Lande sterben, und Israel soll aus seinem Lande vertrieben werden.

VIII. Der Herr zeigte mir ein Gesicht. Und siehe, da stand ein Korb mit Obst. 2 * Und er sprach: Was siehst du, Amos? Ich aber antwortete: Einen Korb mit Obst. Da sprach der Herr zu mir: Das Ende ist gekommen über mein Volk Israel, ich 3 will ihm nicht mehr übersehen. * Und die Lieder in der Kirche sollen in ein Heulen verkehrt werden zu derselben Zeit, spricht der Herr Herr; es werden viele todtte Leichname liegen an allen Orten, die man heimlich wegtragen wird.

4 Höret dieß, die ihr den Armen unterdrückt 5 und die Elenden im Lande verderbet, * und sprecht: Wann will denn der Reumond ein Ende haben, daß wir Getreide verkaufen? und der Sabbath, daß wir Korn feil haben

12. U.L: fleuch ins L.

3. U.L: zur selb. ... viel todtter Leichname.

18m.9. Et dixit Amasias ad Amos: Qui 12 vides, gradere, fuge in terram Juda, et comede ibi panem, et propheta- 13 bis ibi. * Et in Bethel non ad- 13 cies ultra ut prophetes; quia sanctificatio regis est, et domus regni est. * Responditque Amos et dixit 14 ad Amasiam: Non sum propheta, et non sum filius prophetarum, sed armentarius ego sum, vellicans sycomoros. * Et tulit me Dominus 15 cum sequer gregem, et dixit Dominus ad me: Vade, propheta ad populum meum Israel. * Et nunc 16 audi verbum Domini! Tu dicis: Non prophetabis super Israel, et non stillabis super domum idoli. * Pro- 17 pter hoc haec dicit Dominus: Uxor tua in civitate fornicabitur, et filii tui et filiae tuae in gladio cadent, et humus tua funiculo metietur; et tu in terra polluta morieris, et Israel captivus migrabit de terra sua.

7.1. Haec ostendit mihi Domi- **VIII.** nus Deus. Et ecce, uncinus pomorum. * Et dixit: Quid tu vides, 2 Amos? Et dixi: Uncinum pomorum. Et dixit Dominus ad me: Venit finis super populum meum Israel, non adjiciam ultra ut pertranseam eum. [v.10.5,23. * Et strident cardines templi in 3 die illa, dicit Dominus Deus; multi morientur, in omni loco projicietur silentium.

2.7. Audite hoc, qui conteritis pau- 4 perem et deficere facitis egenos terrae, * dicentes: Quando transi- 5 bit mensis, et venundabimus merces? et sabbatum, et aperiemus fru-

[Nm.28.11. Ps.81.7. Neh.10.31. 12,15.]

5. S: messis.

1. dW: [reissen] Obst. B.vE: Sommerfrüchten.
2. dW: Es reißet d. G. meines B.
3. im Tempel ... an allen O. stillschweigend hingeworfen werden. B: Lieder des L. sollen heulen. dW: Dann heulen d. Palast-Gefänge. vE: Geheul werden d. G. der Paläste werden.

4. den A. zu verschlingen trachtet... umzubringen. dW: u. zu Grunde zu richten. B: nach dem Dürftigen (Knappet! (A: getretet.)

5. B.dW: Korn (Getreide) aufstun. vE: die Frucht zum Verkauf ausstellen.

VIII.

Visiones interitum populi pingentes.

τοῦ ποιῆσαι μικρὸν μέτρον καὶ τοῦ μεγαλύναι
στάθμια καὶ ποιῆσαι ζυγὸν ἄδικον; ⁶ τοῦ
κτεῖσθαι ἐν ἀργυρίῳ πτωχοὺς καὶ ταπεινὸν ἀντὶ
ὑποδημάτων, καὶ ἀπὸ πατρὸς γεννήματος
ἐμπορευσόμεθα;

Ἵμνῶναι κύριος καθ' ὑπερηφανίας Ἰακώβ·
Εἰ ἐπιλήσεται εἰς νῆκος πάντα τὰ ἔργα ὑμῶν;
⁸ Καὶ ἐπὶ τούτοις οὐ ταραχθήσεται ἡ γῆ, καὶ
πενθήσει πᾶς ὁ κατοικῶν ἐν αὐτῇ; Καὶ ἀνα-
βήσεται ὡς ποταμὸς συντέλεια, καὶ καταβήσε-
ται ὡς ποταμὸς Αἰγύπτου. ⁹ Καὶ ἔσται ἐν
ἐκείνῃ τῇ ἡμέρᾳ, λέγει κύριος ὁ θεός, καὶ
δύσεται ὁ ἥλιος μεσημβρίας, καὶ συσκοτάσει
ἐπὶ τῆς γῆς ἐν ἡμέρᾳ τὸ φῶς. ¹⁰ Καὶ μετα-
στρέψω τὰς ἐορτὰς ὑμῶν εἰς πένθος, καὶ πά-
σας τὰς ᾠδὰς ὑμῶν εἰς θρήνον, καὶ ἀναβι-
βῶ ἐπὶ πᾶσαν ὄσφυν σάκκου, καὶ ἐπὶ πᾶσαν
κεφαλὴν φαλάκρωμα· καὶ θήσομαι αὐτὸν ὡς
πένθος ἀγαπητοῦ, καὶ τοὺς αὐτοῦ ὡς ἡμέραν
ὀδύνης.

¹¹ Ἴδὸν ἡμέραι ἐρχονται, λέγει κύριος, καὶ
ἐξαποστελῶ λιμὸν ἐπὶ τὴν γῆν· οὐ λιμὸν ἄρτου,
οὐδὲ δίκην ὕδατος; ἀλλὰ λιμὸν τοῦ ἀκοῦσαι τὸν
λόγον κυρίου. ¹² Καὶ σαλευθήσεται ὕδατα ἕως
θαλάσσης, καὶ ἀπὸ βορρᾶ ἕως ἀνατολῶν περι-
δραμῶνται ζητοῦντες τὸν λόγον τοῦ κυρίου,
καὶ οὐ μὴ εὕρωσιν. ¹³ Ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ
ἐκλείψουσιν αἱ παρθέναι αἱ καλαὶ, καὶ οἱ
νεανίσκοι ἐν δόψει, ¹⁴ οἱ ὀμνύοντες κατὰ τοῦ
ἰλασμοῦ Σαμαρείας καὶ οἱ λέγοντες· Ζῇ κύ-
ριος ὁ θεός σου Δάν, καὶ ζῇ ὁ θεός σου
Βηρσαβέ. Καὶ πεσοῦνται, καὶ οὐ μὴ ἀνα-
στῶσιν ἔτι.

5. B: μέτρ. μικρ. A¹X* (alt.) cū (A²B†). A²B:
στάθμια.

6. B† (a. πτωχ.) καὶ ... (pro ταπ.) πένθητα. EX
(pro π. γενν.) πάσης πράσιως (F: π. παραδίσιως).

7. B: κατὰ τῆς ὑπερηφ. ... ἐπιλήσεται.

8. EX† (p. συντ.) αὐτῆς.

9. B: ἐν τῇ ἡμ. ἐκ., λ. κύρ. κύριος, (* καὶ) δ. FX:
ἡμ. φωτός.

11. EX κύρ. bis ... ἐπὶ τῆς γῆς. B: ἄρτων. EFX
(pro διψ.) λιμὸν. A¹FX* τὸν (A²B†).

12. B: σαλευθήσονται ὕδ. ἀπὸ τῆς θαλάσσης ἕως
θαλ.

14. FX* (alt.) οἱ. B* κύρ.

לְהַקְטִין אִיסָה וּלְהַגְדִּיל שָׁקֶל וּלְעֹת
מֵאֲזֵנֵי מִדְּמָה: לְקִנּוֹת בַּפֶּסֶס וְלִפִּים
וּמִכִּיּוֹן בַּעֲבֹר נַעֲלִים וּמִפֶּסֶל בֶּרֶךְ
נִשְׁפִּיר:

7 נִשְׁפֶּע יְהוָה בְּנֶאֱוֹן יַעֲקֹב אִם-

8 אֲשַׁכַּח לְנֹצַח כָּל-מַעֲשֵׂיהֶם: הַעֲלֵ

זֹאת לֹא-תִרְצֶה הָאָרֶץ וְאָבֵל כָּל-יֹשֵׁב

בָּהּ וְעַלְתָּה כָּאֵל כְּלָה וְנִגְרַשְׁתָּ וְנִשְׁקָהּ

9 כִּי-אֹר מִצָּרִים: וְהָיָה בְּיוֹם הַהוּא

נֶאֱמַ אֲדֹנֵי יְהוָה וְהִבְאֵתִי הַשֶּׁמֶשׁ

בַּצָּהֳרַיִם וְהִחֲשַׁכְתִּי לָאָרֶץ בְּיוֹם

י אֹר: וְהִפְסַכְתִּי חַיִּיכֶם לֹאֲבֵל וְכָל-

שִׁירֵיכֶם לְקִינָה וְהַעֲלֵיתִי עַל-כָּל-

מִתְנִים שֶׁק וְעַל-כָּל-רֹאשׁ קְרָחָה

וּשְׂמֵתֶיהָ כְּאָבֵל יְחִיד וְאֶחְרִיתָהּ

בְּיוֹם מָר:

11 הִנֵּה יָמִים בָּאִים נֶאֱמַ אֲדֹנֵי יְהוָה

וְהִשְׁלַחְתִּי רָעַב בָּאָרֶץ לֹא-רָעַב

לָלֶחֶם וְלֹא-צָמָא לָמַיִם כִּי אִם-לְשֹׁמֵעַ

12 אֶת דְּבָרֵי יְהוָה: וְנָעַר מֵיָם עַד-יָם

וּמִצָּפוֹן וְעַד-מִזְרָח יִשְׁוּסְטוּ לְבַקֵּשׁ

13 אֶת-דְּבַר יְהוָה וְלֹא יִמְצְאוּ: בְּיוֹם

הַהוּא תִתְעַלֶּסְנָה הַבְּתוּלוֹת הַיָּסוֹת

14 וְהַבְּחֹרִים בַּצָּמָא: הַנִּשְׁבָּעִים בְּאֲשַׁמֶּת

שְׂמֵרוֹן וְאָמְרוּ חַי אֱלֹהֵיהָ דָן וְחַי

יְהוָה בְּאֶרֶץ-שֶׁבַע וְנִסְלָו וְלֹא-יִקְוֶמוּ

עוֹד:

v. 8. טשקט פ' ק

5. dW: das G. verkleinern u. d. G. vergrößern.
vE: das Maß klein, den Kaufpreis aber groß machen.
dW: die B. f. zum Betrug.

6. dW: die Spreu des R. vE: den Abfall des Ge-
treibes verhandeln. B: was vom R. abfällt.

7. bei der Herrlichkeit G. B.dW: Gabelt.

Der Untergang. Der Hunger nicht nach Brot.

VIII.

mögen, und den Epha ringern und den Sichel steigern und die Wage fälschen, 6 * auf daß wir die Armen um Geld, und die Dürftigen um ein Paar Schuhe unter und bringen, und Spreu für Korn verkaufen?

7 Der Herr hat geschworen wider die Hofarth Jakobs: Was gilt's, ob ich solcher 8 ihrer Werke ewig vergessen werde? * Sollte nicht um solches willen das Land erbeben müssen und alle Einwohner trauern? Ja es soll ganz wie mit einem Wasser überlaufen werden, und weggeführt und überschwemmet werden wie mit dem Fluß in 9 Egypten. * Zu derselbigen Zeit, spricht der Herr Herr, will ich die Sonne im Mit- tage untergehen lassen, und das Land an 10 hellen Tage lassen finster werden. * Ich will eure Feiertage in Trauern, und alle eure Lieder in Wehklagen verwandeln; ich will über alle Lenden den Sack bringen, und alle Köpfe kahl machen; und will ihnen ein Trauern schaffen, wie man über einen einigen Sohn hat, und sollen ein jämmerliches Ende nehmen.

11 Siehe, es kommt die Zeit, spricht der Herr Herr, daß ich einen Hunger in das Land schicken werde: nicht einen Hunger nach Brot, oder Durst nach Wasser, sondern nach dem Wort des Herrn zu hören, 12 * daß sie hin und her, von einem Meer zum andern, von Mitternacht gegen Morgen umlaufen und des Herrn Wort suchen, 13 und doch nicht finden werden. * Zu der Zeit werden schöne Jungfrauen und Jüng- 14 linge verschmachten vor Durst, * die ißt schwören bei dem Fluß Samaria und sprechen: So wahr dein Gott zu Dan lebet, so wahr die Weise zu Bersaba lebet! Denn sie sollen also fallen, daß sie nicht wieder aufstehen mögen.

9. U.L: Zur selbstigen.

11. A.A: es zu hören.

8. mit einem Strom ... Strom Egyptens. dW: es schwillt an ganz wie ein Str. vE: wird ganz aufschwellen.

10. B: in ein Klaglied. dW: Klaglieder. vE: Klaggesang. dW: auf alle Hüften Sacktruch. vE: ein Trauerkleid. B.vE: auf alle Köpfe (jedes Haupt) Kahlheit. dW: jegl. Haupt Glaze ... u. ein Ende

mentum? ut imminuamus mensuram et augeamus siclum et supponamus stateras dolosas? * ut possideamus in argento egenos et pauperes pro calcamentis, et quiquilias frumenti vendamus?

Juravit Dominus in superbiam 7 Jacob: Si oblitus fuero usque ad finem omnia opera eorum? * Num-

quid super isto non commovebitur terra et lugebit omnis habitator ejus? Et ascendet quasi fluvius universus et ejicietur, et defluet quasi rivus Aegypti. * Et erit in die illa, 9

dicit Dominus Deus, occidet sol in meridie, et tenebrescere faciam terram in die luminis. * Et con-

vertam festivitates vestras in luctum, et omnia cantica vestra in planctum; et inducam super omne dorsum vestrum saccum, et super omne caput calvitium; et ponam eam quasi luctum unigeniti, et novissima ejus quasi diem amarum.

Ecce dies veniunt, dicit Dominus, et mittam famem in terram: non famem panis, neque sitim aquae, sed audiendi verbum Domini. * Et commovebuntur a mari usque ad mare, et ab aquilone usque ad orientem circuibunt quærentes verbum Domini, et non invenient. * In die illa 13 deficient virgines pulchrae et adolescentæ in siti, * qui jurant in 14 delicto Samariae et dicunt: Vivit Deus tuus Dan, et vivit via Bersabee! Et cadent, et non resurgent ultra.

Ecce dies veniunt, dicit Dominus, et mittam famem in terram: non famem panis, neque sitim aquae, sed audiendi verbum Domini. * Et commovebuntur a mari usque ad mare, et ab aquilone usque ad orientem circuibunt quærentes verbum Domini, et non invenient. * In die illa 13 deficient virgines pulchrae et adolescentæ in siti, * qui jurant in 14 delicto Samariae et dicunt: Vivit Deus tuus Dan, et vivit via Bersabee! Et cadent, et non resurgent ultra.

et non invenient. * In die illa 13 deficient virgines pulchrae et adolescentæ in siti, * qui jurant in 14 delicto Samariae et dicunt: Vivit Deus tuus Dan, et vivit via Bersabee! Et cadent, et non resurgent ultra.

et non invenient. * In die illa 13 deficient virgines pulchrae et adolescentæ in siti, * qui jurant in 14 delicto Samariae et dicunt: Vivit Deus tuus Dan, et vivit via Bersabee! Et cadent, et non resurgent ultra.

7. Al.: superbia.

9. S* Deus.

am Tage des Wehes. B: sein Letztres wie einen bitteren Tag. vE:A: seine Zukunft (Ende) gleich einem ...

13. B: die schönen. B.vE: ohnmächtig werden (hinsinken).

14. bei der Schuld. (dW: beim Wege nach D. vE: Es lebe der Weg ...?)

Der Herr auf dem Altar. Seine Rettung vor ihm.

IX.

IX. Ich sahe den Herrn auf dem Altar stehen, und er sprach: Schläge an den Knauf, daß die Pfosten beben; denn ihr Geiz soll ihnen allen auf ihren Kopf kommen. Und will ihre Nachkommen mit dem Schwert erwürgen, daß keiner entfliehen, 2 noch einiger davon entgehen soll. * Und wenn sie sich gleich in die Hölle vergruben, soll sie doch meine Hand von dannen holen; und wenn sie gen Himmel führen, will 3 ich sie doch herunter stoßen; * und wenn sie sich gleich versteckten oben auf dem Berge Carmel, will ich sie doch daselbst suchen und herab holen; und wenn sie sich vor meinen Augen verbürgen im Grunde des Meers, so will ich doch den Schlangen be- 4 fehlen, die sie daselbst stechen sollen; * und wenn sie vor ihren Feinden hin gefangen gingen, so will ich doch dem Schwert befehlen, daß sie es daselbst erwürgen soll. Denn ich will meine Augen über ihnen halten zum Unglück, und nicht zum Guten. 5 Denn der Herr Herr Zebaoth ist ein solcher, wenn er ein Land anrühret, so zerschmelzet es, daß alle Einwohner trauern müssen, daß es soll ganz über sie herlaufen wie ein Wasser, und überschwemmet wer- 6 den wie mit dem Fluß in Egypten. * Er ist es, der seinen Saal in dem Himmel bauet und seine Hütte auf der Erde gründet, er ruft das Wasser im Meer und schüttet es auf das Erbreich: er heißt Herr. 7 Seid ihr Kinder Israel mir nicht gleich wie die Mohren? spricht der Herr. Habe ich nicht Israel aus Egyptenland geführt, und die Philister aus Gaphthor, und die 8 Syrer aus Kir? * Siehe, die Augen des Herrn Herrn sehen auf sündiges Königs- reich, daß ich es vom Erdboden ganz ver- 9 tilge; wiewohl ich das Haus Jakob nicht gar vertilgen will, spricht der Herr. * Aber doch siehe, ich will befehlen, und das Haus

1. A.A: noch irgend einer. 4. A.A: daß es sie daselbst. 6. U.L: dem Wasser.

3. B.vE.A: auf des Carmels Gipfel. dW: Haupt.
4. B: mein Auge wider sie stellen. dW: m. A. hab' ich auf sie gerichtet. dW.E: zum Bösen.
5. daß es ganz überlaufen wird wie mit einem Strom, u. überschw. wird ... Str. Egyptens (vgl. 8, 8). dW: er rühret das L. an, daß es zerrinnet. vE: der die Erde berührt, u. sie zerfließet.

IX. Vidi Dominum stantem super altare, et dixit: Percute cardinem, et commoveantur superliminaria; avaritia enim in capite omnium. Et novissimum eorum in gladio interficiam; non erit fuga eis. Fugient, et non salvabitur ex eis qui fugerit. * Si descenderint usque ad infernum, inde manus mea educet eos; et si ascenderint usque in coelum, inde detrahram eos; * et si absconditi fuerint in vertice Carmeli, inde scrutans auferam eos; et si celaverint se ab oculis meis in profundo maris, ibi mandabo serpenti, et mordebit eos; * et si abierint in captivitatem coram inimicis suis, ibi mandabo gladio, et occidet eos. Et ponam oculos meos super eos in malum, et non in bonum.

Et Dominus Deus exercituum, qui tangit terram, et tabescet et lugebunt omnes habitantes in ea, et ascendet sicut rivus omnis, et defluet sicut fluvius Aegypti. * Qui aedificat in coelo ascensionem suam et fasciculum suum super terram fundavit, qui vocat aquas maris et effundit eas super faciem terrae: Dominus nomen ejus.

Numquid non ut filii Aethiopum vos estis mihi, filii Israel? ait Dominus. Numquid non Israel ascendere feci de terra Aegypti, et Palaesthinos de Cappadocia, et Syros de Cyrene? * Ecce, oculi Domini Dei super regnum peccans, et conteram illud a facie terrae; verumtamen conterens non conteram domum Jacob, dicit Dominus. * Ecce enim mandabo ego, et concutiam

1. S: Et qui fugerit ex eis non salv.

6. seinen Thron ... Gewölbe (vgl. 5, 8). B: seine Stufen? dW.vE: Obergemach. (A: sein Hünblein? B: Häußlein?)
7. dW: ihr mir besser als die Aethiopier. (vE: nicht mein, gleichwie d. Söhne der Aeth.?)
8. dW.A: sind auf dies sünd. Reich gerichtet. vE: dieses lasterhafte.

IX.

Visiones interitum populi placentes.

τοῖς ἔθνεσιν τὸν οἶκον τοῦ Ἰσραὴλ, ὃν τρόπον
λικμᾶται ἐν τῷ λικμῷ· καὶ οὐ μὴ πέσῃ σύν-
τριμμα ἐπὶ τὴν γῆν. ¹⁰ Ἐν ῥομφαλᾷ τελευτή-
σουσιν πάντες ἀμαρτωλοὶ λαοῦ μου, οἱ λέ-
γοντες· Οὐ μὴ ἐγγίσῃ οὐδ' οὐ μὴ γένηται ἐφ'
ἡμᾶς τὰ κακά.

¹¹ Ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ ἀναστήσῃ τὴν σκηνὴν
Δαυὶδ τὴν πεπτωκυῖαν, καὶ ἀνοικοδομήσῃ τὰ
πεπτωκότα αὐτῆς, καὶ τὰ κατεσκαμμένα αὐ-
τῆς ἀναστήσῃ, καὶ ἀνοικοδομήσῃ αὐτὴν καθὼς
αἱ ἡμέραι τοῦ αἰῶνος. ¹² ὅπως ἂν ἐκζητήσωσιν
οἱ κατ' αὐτοὺς τῶν ἀνθρώπων τὸν κύριον καὶ
πάντα τὰ ἔθνη ἐφ' οὓς ἐπικέκληται τὸ ὄνομά
μου ἐπ' αὐτούς, λέγει κύριος ὁ θεὸς ὁ ποιῶν
ταῦτα.

¹³ Ἰδοὺ ἡμέραι ἐρχονται, λέγει κύριος, καὶ
καταλήψεται ὁ ἀλοητὸς τὸν τρυγητόν, καὶ
περικύψει ἢ σταφυλὴν ἐν τῷ σπύρῳ, καὶ ἀπο-
σταλάξει τὰ ὄρη γλυκασμόν, καὶ πάντες οἱ
βουνοὶ σύμφυτοι ἔσονται. ¹⁴ Καὶ ἐπιστρέψω
τὴν αἰχμαλωσίαν τοῦ λαοῦ μου Ἰσραὴλ· καὶ
οἰκοδομήσουσιν πόλεις τὰς ἡφανισμένας καὶ
κατοικήσουσιν, καὶ καταφυτεύσουσιν ἀμπελώ-
νας καὶ πλῖνται τὸν οἶκον αὐτῶν, καὶ καταφυ-
τεύσουσιν κήπους καὶ φάγονται τὸν καρπὸν
αὐτῶν. ¹⁵ Καὶ καταφυτεύσω αὐτούς ἐπὶ τῆς
γῆς αὐτῶν, καὶ οὐ μὴ ἐκσπασθῶσιν οὐκέτι
ἀπὸ τῆς γῆς αὐτῶν, ἣς ἔδωκα αὐτοῖς, λέγει
κύριος ὁ θεὸς ὁ παντοκράτωρ.

9. B* cū. A¹ (ter): λγμ.

10. FX: πάντ. οἱ ἄμ. B: ὅδ' μὴ γ.

11. A¹: κατεσκαμμένα (κατεσκ. A² BFX).

12. B* ἂν. EX† (p. ἐκζ.) με. B* τὸν κύρ. (A²: με).

X: ἐφ' αὐτῶν ἐπ' αὐτῶν. B* ὁ θιός... † (p. ποιῶν) πάντα.

13. B (pro ἀλοητ.) ἀμητὸς.

14. X* cū. EX: ἡδραπισμένας. B: φυτεύουσιν ἀμπ.

A² B (pro alt. καταφ.) ποιήσουσι.

15. B* (alt.) αὐτῶν et (alt.) ὁ. F* ὁ παντοκρ.

Subscr. A: Ἀμὼς β'.

הַנְּעוּתִי כְּכֹל־הַגּוֹיִם אֶת־כִּי־יִשְׂרָאֵל
כִּי־אֲשֶׁר יִזְוַע בְּכִבְרָה וְלֹא־יִפּוֹל צָרוֹר
יֶאֱרֶץ: בְּתִרְבַּי יִמּוּתוּ כָּל־חַשְׂאֵי עַמִּי
הָאֻמִּים לֹא־תִנָּשׂ וְתִקְדִּישׁ וְתִקְדִּישׁ בְּעֵדֵינוּ
הָרֶעָה:

¹¹ בַּיּוֹם הַהוּא אָקִים אֶת־סֶבֶת
יְהוָה הַנִּפְלֵאָה וְכִדְרִי אֶת־פְּרָצֶיהָ
וְהִרְסֶתִיו אֲלֵים וּבְנִיתֶיהָ פִּימִי עוֹלָם:
¹² לְמַעַן יִירָשׁוּ אֶת־שְׂאֵרֵי אָדָם וְכָל־
הַגּוֹיִם אֲשֶׁר־נִקְרָא שְׁמִי עַל־יְהוָה נָאֻם־
יְהוָה עֹשֶׂה זֹאת:

¹³ הִנֵּה יָמִים בָּאִים נָאֻם־יְהוָה וְנִגַּשׁ
חֹרֶשׁ בְּקוֹצֵר וְהָרָה עֲנָבִים בְּמִשְׁחָה
הָאֶרֶץ וְהַפִּיטוּ הַהָרִים עֲסִים וְכָל־
¹⁴ הַבְּבִיעוֹת תִּתְמוֹנְנֶנָּה: וְשִׁכְתִּי אֶת־
שְׁכֹת עַמִּי יִשְׂרָאֵל וְכָנוּ עָרִים
נִשְׁמֹרֹת וַיִּשְׁכְּבוּ וְנִשְׁעֲרוּ כְרָמִים וְשָׂדֵה
אֶת־יֵינֶם וְעָשׂוּ גִפּוֹת וַאֲכָלוּ אֶת־
בְּפִרְיָהֶם: וְנִשְׁעָתִים עַל־אֲדָמָתָם וְלֹא־
יִתְנָשׁוּ עוֹד מֵעַל אֲדָמָתָם אֲשֶׁר־נָתַתִּי
לָהֶם אָמַר יְהוָה אֱלֹהֵיהֶם:

v. 9. כנ"א מלעיל v. 15. כנ"א

9. n. Fein R. auf d. G. fällt. B: umher(w)eichen
machen? dW: ich schwente. vE: schüttelte.

10. dW: Uns erreicht u. überfällt d. Ungl. nicht!
vE: Nicht err. und noch kommt über uns ...

11. vermanern. B: das Niedergeriffene. dW: zer-
störte. vE: bessere ihre Riffe aus, u. richte, was ein-
geführt, w. auf. A: das, was eingefallen, wieder

Israels Sichtung. Wiederherstellung der zerfallenen Hütte Davids.

IX.

- Israel unter allen Heiden sichten lassen, gleichwie man mit einem Siebe sichtet; und die Körnlein sollen nicht auf die Erde fallen.
- 10 * Alle Sünder in meinem Volk sollen durch das Schwert sterben, die da sagen: Es wird das Unglück nicht so nahe sein, noch uns beegnen.
- 11 Zu derselbigen Zeit will ich die zerfallene Hütte Davids wieder aufrichten und ihre Lücken verzäunen, und was abgebrochen ist, wieder aufrichten, und will sie bauen, wie sie vorzeiten gewesen ist: * auf daß sie besitzgen die Uebrigen zu Edom und die Uebrigen unter allen Heiden, über welche mein Name gepredigt sein wird, spricht der Herr, der solches thut.
- 13 Siehe, es kommt die Zeit, spricht der Herr, daß man zugleich adern und ernten, und zugleich feldern und säen wird, und die Berge werden mit süßem Wein triesen, und alle Hügel werden fruchtbar sein.
- 14 * Denn ich will das Gefängniß meines Volks Israel wenden, daß sie sollen die wüsten Städte bauen und bewohnen, Weinberge pflanzen und Wein davon trinken, Gärten machen und Früchte daraus essen.
- 15 * Denn ich will sie in ihr Land pflanzen, daß sie nicht mehr aus ihrem Lande gerottet werden, daß ich ihnen geben werde, spricht der Herr, dein Gott.

11. U.L.: Zur selbst. S. ... gewest.

14. U.L.: die Gefängnis.

aufbauen. B: wie in den Tagen von Alters her. dW: gleich d. T. der Vorzeit.

12. dW: erobern. vE.A: in Besitz nehmen. B: über welchen m. N. genannt wird. dW: welche gen. nach meinem Namen? vE: die ... gen. werden sollen.

13. das Adern an die Ernte u. das Feldern an die Aussaat reichen w. B: da wird der Pflüger reichen an

in omnibus gentibus domum Israel, sicut concutitur triticum in cribro; et non cadet lapillus super terram.

* In gladio morientur omnes peccatores populi mei, qui dicunt: Non appropinquabit et non veniet super nos malum.

6. s. Ps. 10, 6.
Ma. 12, 27.

Act. 15, 16a.
Ps. 102, 14a.

Jer. 34, 6.
31, 18.

2Sm. 8, 1Bg. 4.

Nm. 24, 10.
Es. 14, 2.
Mal. 1, 11.

Nes. 2, 22a.
Lv. 26, 4.
Joel. 4, 14.

Dt. 30, 3.
Jer. 29, 14.

5, 11.
Es. 45, 21.
Es. 28, 26.

Jer. 34, 6.
33, 41.

In die illa suscitabo tabernaculum David quod cecidit, et reaedificabo aperturas murorum ejus, et ea quae corruerant instaurabo, et reaedificabo illud sicut in diebus antiquis: * ut possideant reliquias Iudaeae et omnes nationes, eo quod invocatum sit nomen meum super eos, dicit Dominus faciens haec.

Ecce dies veniunt, dicit Dominus, et comprehendet arator mesorem, et calcator uvae mittentem semen, et stillabunt montes dulcedinem, et omnes colles culti erunt.

* Et convertam captivitatem populi mei Israel: et aedificabunt civitates desertas et inhabitabunt, et plantabunt vineas et bibent vinum earum, et facient hortos et comedent fructus eorum. * Et plantabo eos super humum suam, et non evellam eos ultra de terra sua quam dedi eis, dicit Dominus Deus tuus.

b. Schnitter, u. d. Traubentreter an den, der Samen austrennet. dW.A: da reißet ... Traubenfelterer an d. Sämann. dW.vE: Most. B: süßem Saft. A: Süßes.

14. dW.A: legen Gärten an.

15. Und ich ... dW: pflanze sie fest ... ausgerissen. vE: Und wo ich sie anpflanzen werde.

A B Δ I O Y.

ע ו ב ד י ה

¹ Ὁρασίς Ἀβδιού. Τάδε λέγει κύριος ὁ
θεὸς τῇ Ἰδουμαίᾳ· Ἀκοὴν ἤκουσα παρὰ κυ-
ρίου, καὶ περιοχὴν εἰς τὰ ἔθνη ἐξαπέστειλεν.
Ἀνάστητε, καὶ ἐξαναστῶμεν ἐπ' αὐτὴν εἰς πό-
λεμον. ² Ἰδοὺ ὀλιγοστών δέδωκά σε ἐν τοῖς
ἔθνεσιν, ἡτιμωμένους σὺ εἰ σφόδρα. ³ Ἵπερη-
φανία τῆς καρδίας σου ἐπῆρέν σε, κατασκευ-
νοῦντα ἐν ταῖς ὁπαῖς τῶν πατρῶν, ὑψῶν
κατοικίας αὐτοῦ, λέγων ἐν τῇ καρδίᾳ αὐτοῦ·
Τίς με κατὰξει ἐπὶ τὴν γῆν; ⁴ Ἐὰν μετρω-
σῇς ὡς ἀστὴρ, καὶ ἐὰν ἀνὰ μέσον τῶν ἀστρον
θῆς νοσοῦν σου, ἐκείθιν κατὰξω σε, λέγει
κύριος. ⁵ Εἰ κλέπτει εὐχέλθον πρὸς σε, εἰ
λησται νυκτός, ποῦ ἂν ἀπερρώληται; οὐκ ἂν
ἐκλεψαν τὰ ἱκανὰ ἑαυτοῖς; Καὶ εἰ τραγῆται
εὐχέλθον πρὸς σε, οὐκ ἂν ὑπελείποντο ἐπι-
φυλλίδα; ⁶ Πῶς ἐξηρευνήθη Ἡσαὺ καὶ κατ-
ελήφθη αὐτοῦ τὰ κεκρυμμένα. ⁷ Ἐως τῶν
ὁρίων σου ἐξαπέστειλάν σε· πάντες οἱ ἄνδρες
τῆς διαθήκης σου ἀντίστησάν σοι· ἡδυνάσθη-
σαν πρὸς σε ἄνδρες εἰρηνοὶ σου· ἐθηκαν
ἐνδοξα ὑποκάτω σου· οὐκ ἔστιν σοι σύνεσις
ἐν αὐτοῖς. ⁸ Ἐν ἐκείνῃ τῇ ἡμέρᾳ, λέγει κύ-
ριος, ἀπολῶ σοφοὺς ἐκ τῆς Ἰδουμαίας καὶ
σύνεσις ἐξ ὄρων Ἡσαὺ. ⁹ Καὶ πτοηθήσονται
οἱ μαχηταὶ σου οἱ ἐκ Θαιμάν, ὅπως ἐξαρθῇ
ἀνθροπος ἐξ ὄρων Ἡσαὺ, ¹⁰ διὰ τὴν σφαγὴν

1. יחזון עבדיה כהאמר אדני יהוה. לאחם שמדעה שמענו מאת יהוה וציר פגרים שלח קומו ונקומה עליה 2. למלחמה: הנה קטן נתתיה פגרים 3. כזוי אתה מאד: זדון לכה הפיאקה שכני בתגוריסלע מרום שבתו אמר 4. כלבו מי יורידני ארץ: אסתגביה פנשר ואספין פוכבים שים קנה 5. משם אורידה נאסיהוה: אסנכבים נאלה אסשדדי לילה איה נדמיתה הלא ינבו דים אספצרים באי לך הלא ישאירו עלכות: איה נחפשו 7. עשו נבעו מצפוני: עדתנכול שלחוה כל אנשי בריתה הפיאקה יכלו לך אנשי שלמה לחמה ישימו מזור 8. תחתיה אין תבונה בו: הלא פיום ההוא נאסיהוה והאכדתי חכמים מאדם ותבונה מהר עשו: וחתו גבורה תימן למען יפרתאיש מהר עשו מפטל: מחמס אחיה יעקב

Inscr. A: Ἀβδίου εἰ. 1. B: Ὀρδία. 2. B: εἰ σὺ (EF* ei). 3. FX: Ἡ ὑπερηφ. F bis (pro autē) σθ. B* τῇ ...: κατὰξει με. 4. A¹ FX* (alt.) ἐὰν (A² B†). 5. B: ἡ (pro ei) ληστ. EX: ix. αὐτοῖς. B: ἐπελείπ. 6. B: τὰ κεκρ. αὐτῶ. 7. B* (pr.) su et (alt.) σοι et. FX: ἡδυνάσθησαν. X† (p. ei. su) οἱ συνεσθίων- τίς σοι. EX: (* σοι) σ. ἐν αὐτῶ. 8. B: Ἐν τῇ ἡμ. ἐκ.

v. 1. חפסרה ושלח lb. פק בז' p.

1. ein Gerächte vom G. gehört, und ... gefaucht. dW: Kunde vernahmen wir ... B. ward ...

2. dW.vE.A: flein will ich dich machen ...

3. dW: Trotz. B: Vermessenheit ... als einen, der ... wohnet. dW.vE: auf Felsenhöhen. B: in der Höhe seines Sitzes. dW: weil hoch dein Sitz. vE: u. in der Höhe sitzt. A: hast deinen S. B: zur Erde hinunter- floßen. vE: herunterwerfen.

4. B: gefahren wärest. dW: Ob du ... erschödest, u.

ob du zu. die St. sehest d. R. vE: Wenn du auch. R. so hoch hättest ... ja wenn du es unter d. St. gerich- hättest.

5. Fämen, wie solltest ... Würden sie nicht d. bei sie genug hätten? ... Fämen, würden s. u. eine Hoch lese ...? B: gekommen wären. dW: Sind etwa ... gekommen ...? B: [D wie ist mit dir gar aus wer- den!] dW: [wie bist du verfallt!] vE: doch würde sie nur st. so viel sie brauchen.

6. Aber wie ...! dW: wird G. durchforstet, durch-

Der Prophet Obadja.

1 Dieß ist das Geſicht Obadja. So ſpricht
der Herr Herr von Edom: Wir haben
vom Herrn gehöret, daß eine Botſchaft un-
ter die Heiden geſandt ſei: Wohlauf, und
2 laßt uns wider ſie ſtreiten! * Siehe, ich
habe dich gering gemacht unter den Heiden
3 und ſehr verachtet. * Der Hochmuth dei-
nes Herzens hat dich betrogen, weil du in
der Felsen Klüften wohnest, in deinen
hohen Schülfern, und sprichst in deinem
Herzen: Wer will mich zu Boden stoßen?
4 * Wenn du denn gleich in die Höhe führest
wie ein Adler, und machtest dein Nest
zwischen den Sternen, dennoch will ich
dich von dannen herunter stürzen, spricht
5 der Herr. * Wenn Diebe oder Verführer
zu Nacht über dich kommen werden, wie
solßt du so zu nichte werden! Ja, sie sollen
genug stehlen! Und wenn die Weinleser
über dich kommen, so sollen sie dir kein
6 Nachlesen übrig bleiben lassen. * Wie sol-
len sie den Esau ausforschen und seine
7 Schätze suchen! * Alle deine eigenen Bun-
desgenossen werden dich zum Lande hin-
aus stoßen; die Leute, auf die du deinen
Tröst sehest, werden dich betrügen und
überwältigen; die dein Brot essen, werden
dich verrathen, ehe du es merken wirst.
8 * Was gilt, spricht der Herr, ich will zu
derselbigen Zeit die Weisen zu Edom zu
nicht machen, und die Klugheit auf dem
9 Gebirge Esau! * Denn deine Starke zu
Theman sollen zagen, auf daß sie alle auf
dem Gebirge Esau durch den Mord ausge-
10 rottet werden, * um des Frevels willen,

5. U.L.: überbleiben.

nicht...! vE: seine Winkel ausgepähet. (B: Schlupf-
winkel.)

7. dich zur Grenze geleiten. B: haben dich bis auf
d. Gr. fortgetrieben; deine Friedensmänner haben ...
dW: dich täuschen, dich überlisten deine Freunde, deine
Eisgenossen legen dir Hinterlist. A: Hinterhält. vE:
selbst die d. Br. essen, werden Hinterl. dir bereiten.

Es. 1, 1. Visio Abdiae. Haec dicit Do- 1
Es. 35. minus Deus ad Edom: Auditum
Jer. 49, 14ss. audivimus a Domino, et legatum ad
gentes misit: Surgite, et consurga-
mus adversus eum in praelium!
* Ecce, parvulum dedi te in genti- 2
bus, contemptibilis tu es valde.
* Superbia cordis tui extulit te, ha- 3
Jer. 49, 16ss. bitantem in scissuris petrarum, ex-
21, 13. altantem solium tuum, qui dicis in
Nm. 24, 21. corde tuo: Quis detrahet me in ter-
Joh. 39, 27. ram? * Si exaltatus fueris ut aquila, 4
Am. 9, 2. et si inter sidera posueris nidum
Hab. 2, 9. tuum, inde detraham te, dicit Do-
1 Th. 5, 2. minus. * Si fures introissent ad te, 5
si latrones per noctem, quomodo
conticuisses! nonne furati essent
Jer. 49, 9. sufficientia sibi? Si vindemiares
introissent ad te, numquid saltem
Jer. 49, 10. racemum reliquissent tibi? * Quo- 6
modo scrutati sunt Esau, investiga-
verunt abscondita ejus! * Usque ad 7
terminum emiserunt te; omnes viri
foederis tui illuserunt tibi; inva-
luerunt adversum te viri pacis tuae;
qui comedunt tecum, ponent insi-
dias subter te; non est prudentia
in eo. * Numquid non in die illa, 8
dicit Dominus, perdam sapientes de
Idumaea, et prudentiam de monte
Esau? * Et timebunt fortes te a 9
meridie, ut intreat vir de monte
Esau. * Propter interfectionem et 10

3. A.: suum, qui dicit in c. suo.

(B: als bei dem kein Verstand ist? dW: f. B. ist in
dir? A: f. Einsicht ist in ihm?) vE: wogegen f. Klug-
heit [[schähet]]?

8. B.dW: u. (den) Verstand vom Geb. E.

9. ausger. w. um des Mordes willen. B: von
wegen der Morderei. A: ob des Mordens.

10. B: Gewaltthätigkeit.

Gottes Vergeltung für Edoms Schadenfreude.

- 11 an deinem Bruder Jakob begangen. * Zu der Zeit, da du wider ihn standest, da die Fremden sein Heer gefangen wegführten, und Ausländer zu seinen Thoren einzogen und über Jerusalem das Loos warfen, da warest du gleich wie derselbigen einer. Darum sollst du zu allen Schanden werden und ewiglich ausgerottet sein. * Du sollst nicht mehr so deine Lust sehen an deinem Bruder zur Zeit seines Elendes, und sollst dich nicht freuen über die Kinder Suda zur Zeit ihres Jammers, und sollst mit deinem Maul nicht so stolz reden zur Zeit ihrer Angst; * du sollst nicht zum Thor meines Volks einziehen zur Zeit ihres Jammers; du sollst nicht deine Lust sehen an ihrem Unglück zur Zeit ihres Jammers; du sollst nicht wider sein Heer 14 schießen zur Zeit seines Jammers; * du sollst nicht stehen an den Wegscheiben, seine Entronnenen zu morden; du sollst seine Uebrigten nicht verrathen zur Zeit der 15 Angst. * Denn der Tag des Herrn ist nahe über alle Heiden. Wie du gethan hast, so soll dir wieder geschehen; und wie du verdienst hast, so soll dir es wieder auf 16 deinen Kopf kommen. * Denn wie ihr auf meinem heiligen Berge getrunken habt, so sollen alle Heiden täglich trinken; ja sie sollen es aussaufen und verschlingen, daß es sei, als wäre nie nichts da gewesen. 17 Aber auf dem Berge Zion sollen noch etliche errettet werden, die sollen Heiligtum sein; und das Haus Jakob soll seine 18 Besten besitzen. * Und das Haus Jakob soll ein Feuer werden, und das Haus Joseph eine Flamme, aber das Haus Esau Stroh: das werden sie anzünden und verzehren, daß dem Hause Esau nichts übrig bleibe; denn der Herr hat es geredet. 19 * Und die gegen Mittag werden das Gebirge Esau, und die in Gründen werden die Philister besitzen; ja sie werden das

14. U.L: Entrunnene. 18. U.L: überbleibe.

Komme nicht ...!

14. dW: Und tritt nicht an die Kreuzwege, f. Flüchtlinge ...

15. B: dein Verdienst soll wiederkehren ... dW: Lohn kommt auf dein Haupt. vE: was du verübet, soll ... zurückvergolten werden.

16. Heiliglich ... sie seien, als wären sie nie da gewesen. Bolognotti-Bibel. A. T. 2. Bds 2. Abth.

propter iniquitatem in fratrem tuum Jacob operiet te confusio, et peribis in aeternum. * In die 11 cum stares adversus eum, quando capiebant alieni exercitum ejus et extranei ingrediebantur portas ejus, et super Jerusalem mittebant sortem, tu quoque eras quasi unus ex eis. * Et non despicias in die 12 fratris tui in die peregrinationis ejus, et non laetaberis super filios Juda in die perditionis eorum, et non magnificabis os tuum in die angustiae; * neque ingredieris portam populi mei in die ruinae eorum; neque despicias et tu in malis ejus in die vastitatis illius; et non emitteris adversus exercitum ejus in die vastitatis illius; * neque stabis in 14 exitibus, ut interficias eos qui fugerint; et non concludes reliquos ejus in die tribulationis. * Quoniam 15 juxta est dies Domini super omnes gentes. Sicut fecisti, fiet tibi; retributionem tuam convertet in caput tuum. * Quomodo enim bibistis super montem sanctum meum, bibent omnes gentes jugiter; et bibent et absorbent, et erunt quasi non sint.

Et in monte Sion erit salvatio, et 17 erit sanctus, et possidebit domus Jacob eos qui se possederant. * Et 18 erit domus Jacob ignis, et domus Joseph flamma, et domus Esau stipula: et succendentur in eis, et devorabunt eos, et non erunt reliquiae domus Esau; quia Dominus locutus est. * Et haereditabunt hi qui ad 19 austrum sunt montem Esau, et qui in campestribus Philisthiim; et pos-

11. Al.* eum. 16. S: bibisti.

vE: u. dann werden, als w. f. nicht gew.

17. seine Besten. B: heilig sein. dW.A: ist Rettung, u. er ist heilig. vE: wird h. sein, u. er wird h. sein. B: Erbgüter. vE: wieder inne haben.

18. Niemand überbleibe. B.dW.vE.A: Stop-pel(n).

19. dW: die in der Niederung.

τὸ ὄρος Ἐφραθὶ καὶ τὸ πεδίον Σαμαρείας καὶ Βενιαμὴν καὶ τὴν Γαλααδῖν. ²⁰ Καὶ τῆς μετοικασίας ἡ ἀρχὴ αὕτη τοῖς υἱοῖς Ἰσραὴλ, γῆ τῶν Χαναναίων ἕως Σαρεπτῶν, καὶ ἡ μετοικασία Ἱερουσαλὴμ ἕως Ἐφραθᾶ· καὶ κληρονομήσουσιν τὰς πόλεις τοῦ Ναγέβ. ²¹ Καὶ ἀναβήσονται ἄνδρες σεσωσμένοι ἐξ ὄρους Σιών τοῦ ἐκδικῆσαι τὸ ὄρος Ἡσαῦ· καὶ ἵσται τῷ κυρίῳ ἡ βασιλεία.

אֲדַשְׁנָה אֶפְרַיִם וְאֶת שְׂדֵה שָׁמָר וְכִנְיָן וְאֶת-הַגִּלְעָד׃ וְגִלְתָּ הַחֹל-הַזֶּה לְבְנֵי יִשְׂרָאֵל אֲשֶׁר-כָּנְעֵנִים עַד-צָרְפָּת וְגִלְתָּ יְרוּשָׁלַם אֲשֶׁר בְּסֶפֶרְדַּי רִשְׁוֹ וְאֶת עִיר הַנֶּגֶב׃ וְעָלוּ מִדְּשֵׁי־עֵם בְּהָרָא צִיּוֹן לְשֹׁפֵט אֶת-הָהָר עֲשׂוֹ וְהִיחָה לְיָהוּהָ הַמְלִיכָה׃

Ι Ω Ν Α Σ.

יונה

Ι. Καὶ ἐγένετο λόγος κυρίου πρὸς Ἰωνᾶν τὸν τοῦ Ἀμαθί, λέγων· ² Ἀνάστηθι καὶ πορεύου εἰς τὴν Νινευὴ τὴν πόλιν τὴν μεγάλην, καὶ κηρύξον ἐν αὐτῇ· ὅτι ἀνέβη ἡ κραυγὴ τῆς κακίας αὐτῆς πρὸς με.

³ Καὶ ἀνέστη Ἰωνᾶς τοῦ φρεῖν εἰς Θαρσεῖς ἀπὸ προσώπου κυρίου, καὶ κατέβη εἰς Ἰόππη. Καὶ εὗρεν πλοῖον βαδίζον εἰς Θαρσεῖς καὶ ἔδωκεν τὸ ναῦλον αὐτοῦ, καὶ ἐνέβη εἰς αὐτὸ τοῦ πλεῦσαι εἰς Θαρσεῖς μετ' αὐτῶν ἐκ προσώπου κυρίου.

⁴ Καὶ κύριος ἐξηγείρεν πνεῦμα εἰς τὴν θάλασσαν, καὶ ἐγένετο κλύδων μέγας ἐν τῇ θαλάσῃ, καὶ τὸ πλοῖον ἐκινδύνευσεν τοῦ διαλυθῆναι. ⁵ Καὶ ἐφοβήθησαν οἱ ναυτικοὶ καὶ ἐβόων ἕκαστος πρὸς τὸν θεὸν αὐτῶν, καὶ ἐκβολὴν ἐποιήσαντο τῶν σκευῶν τῶν ἐν τῷ πλοίῳ εἰς τὴν θάλασσαν τοῦ κορυμνοῦναι ἀπ' αὐτῶν. Ἰωνᾶς δὲ κατέβη εἰς τὴν κοιλίαν τοῦ πλοίου, καὶ ἐκάθισεν καὶ ἔρεγεν.

19. B: Βενιαμίν. 20. A²F: τῇ τῶν Χαν. (E: καὶ τῶν Χ.). EX (pro Σαρ.) Ἀρεφθῶν. A² (pro Ἐφρ.) Σιφραθα (Al. al.). B* (ult.) και. 21. A²B (pro ἄνδρ. σεσ.) ἀνασωσμένοι. EFX† (p. ὄρος) τὸ. Subscr. A: Ἀβδιὰ ε'.

Inscr. A: Ἰωνᾶς ε'. 2. B: πορεύεσθε ... (cum rell.) * (pr.) τῇ. FX: Νινεβή (eti. alibi). 3. B: Θαρσεῖς (ter) ἐκ πρ. ... ἀνέβη ... μετ' αὐτῶν εἰς Θ. 4. EX† (p. πνεῦμα) μέγα. A²B: ἐπι τ. θ. ... ἐκ τ. (X* τῶ) συντριβῆται. 5. X† (p. ναυτ.) φόβη μεγάλη. A²B: ἀνέβησαν ... θεὸν αὐτῶν. X† (p. ἐκάθ.) ἐκάθ.

יְהִי דְבַר-יְהוָה אֶל-יוֹנָה בֶן-אֲמַתַּי׃ לֵאמֹר׃ קוּם כָּךְ אֶל-נִינְוָה הָעִיר הַגְּדוֹלָה וְקֹרֵא עָלֶיהָ כִּי-עֲלָתָה רַעְתָּם לִפְנֵי׃ וְיָקָם יוֹנָה לְבַרְחַת תְּרַשְׁיָא מִלִּפְנֵי יְהוָה וַיֵּרֶד יֹפֹ וַיִּמָּצָא אֹנִיָּה בָּהָא תְרַשִׁישׁ וַיִּתֵּן שְׂכָרָה וַיֵּרֶד בָּהָ לְבֹא עִמָּהֶם תְּרַשְׁיָא מִלִּפְנֵי יְהוָה׃ וַיְהִי הַסִּיל רֹחַ-גְּדוֹלָה אֶל-הָיָם וַיְהִי סַעַר-גְּדוֹל בַּיָּם וַהֲאֹנִיָּה חָשְׁבָה לְהִשְׁכָּר׃ וַיִּירָאוּ הַמִּלְחָיִם וַיִּזְעַקוּ אִישׁ אֶל-אֱלֹהֵי וַיִּסְלְּוּ אֶת-הַכִּלִּים אֲשֶׁר בָּאֹנִיָּה אֶל-הָיָם לְהַקֵּל מֵעַלֵּיהֶם יוֹנָה יָרַד אֶל-רֶכְתִּי הַסִּפִּינָה וַיִּשְׁכַּב וַיִּרְדָּם׃

v. 20. בנ"א דר' בפתח v. 21. טב כפן v. 1. מ"א ויסלו v. 5. חסרת יום כפור למטה

19. Rand Gilead. vE: u. die Ebene? A: die Ebene Geben.

20. B.dW: (gefänglich) Gefangenen. A: Gewanderten. vE: die in die Gefangenschaft geführte Menge?

21. A: Getreter. vE: Als Sieger werden sie sein.

Die Heilande auf Zion. Die Flucht vor dem Herrn.

Feld Ephraims und das Feld Samaria besitzen, und Benjamin das Gebirge Si-
 20 lead. *Und die Vertriebenen dieses Hee-
 res der Kinder Israel, so unter den Ca-
 nanitern bis gen Jarpach sind, und die
 Vertriebenen der Stadt Jerusalem, die zu
 Sepharad sind, werden die Städte gegen
 21 Mittag besitzen. *Und werden Heilande
 heraufkommen auf den Berg Zion, das
 Gebirge Esau zu richten: also wird das
 Königreich des Herrn sein.

sidebunt regionem Ephraim et re-
 gionem Samariae; et Benjamin pos-
 sidebit Galaad. *Et transmigratio 20
 exercitus hujus filiorum Israel omnia
 loca Chananaeorum usque ad Sa-
 reptam, et transmigratio Jerusalem
 quae in Bosporo est, possidebit
 civitates austri. *Et ascendent 21
 Jud. 3, 9.
 (Ps. 110, 6.
 Es. 42, 1.
 Mich. 4, 7, 5, 1.
 Zach. 14, 9.
 salvatores in montem Sion judi-
 care montem Esau: et erit Domino
 regnum.

Der Prophet Jona.

I. Es geschah das Wort des Herrn zu
 Jona, dem Sohn Amithai, und sprach:
 2 *Mache dich auf und gehe in die große
 Stadt Ninive, und predige darinnen; denn
 ihre Bosheit ist herauf gekommen vor
 3 mich! *Aber Jona machte sich auf
 und flohe vor dem Herrn, und wollte auf
 das Meer, und kam hinab gen Japho. Und
 da er ein Schiff fand, das auf das Meer
 wollte fahren, gab er Fährgehalt und trat
 darein, daß er mit ihnen auf das Meer führe
 vor dem Herrn.
 4 Da ließ der Herr einen großen Wind
 auf das Meer kommen, und erhob sich ein
 großes Ungewitter auf dem Meer, daß man
 5 meinete, das Schiff würde zerbrechen. *Und
 die Schiffleute fürchteten sich und schrien
 ein jeglicher zu seinem Gott, und warfen
 das Geräthe, das im Schiff war, in das
 Meer, daß es leichter würde. Aber Jona
 war hinunter in das Schiff gestiegen, lag
 und schlief.

Et factum est verbum Domini I.
 ad Jonam, filium Amathi, dicens:
 2 *Surge et vade in Niniven civita- 2
 tem grandem, et praedica in ea;
 3 quia ascendit malitia ejus coram 3
 me. *Et surrexit Jonas ut fu-
 geret in Tharsis a facie Domini, et
 descendit in Joppen. Et invenit na-
 vem euntem in Tharsis et dedit
 naulum ejus, et descendit in eam
 ut iret cum eis in Tharsis a facie
 Domini.
 Dominus autem misit ventum 4
 magnum in mare, et facta est tem-
 pestas magna in mari, et navis pe-
 riclitabatur conteri. *Et timuerunt 5
 nautae et clamaverunt viri ad deum
 suum, et miserunt vasa quae erunt
 in navi, in mare, ut alleviaretur ab
 eis. Et Jonas descendit ad interiora
 navis, et dormiebat sopore gravi.

20. Al. * loca.

4. A.A.: und es erhob. U.L.: und hub.

aufziehen?

2. pr. wider ste. dW.A.: heraufgestiegen.

3. wollte gen Tarsis fliehen vor d. G. dW.vE.A.:
 gab sein Fährg. u. stieg hinein.

4. B.dW.: warf. vE.A.: sandte einen starken W. B.
 dW.vE.: entstand. dW.vE.A.: ein großer (heftiger)

Sturm. B: das Sch. gedachte zu zerbr. dW.: war im
 Begriff zu scheitern. A: in Gefahr.

5. B: daß sie sich leichter machten. dW.vE.: um es
 davon zu erleichtern. dW.: in den innern Raum des
 Schiffes. A: untern Theil. vE.: die untersten Schiffes-
 räume. B.vE.: schlief fest. A: festen Schlafes.

I.

Jonas vocatio, fuga et poena.

⁶ Καὶ προσῆλθεν πρὸς αὐτὸν ὁ πρωτεύς καὶ εἶπεν πρὸς αὐτόν· Τί σὺ ἐγγεις; Ἀνάστα καὶ ἐπικαλῶ τὸν θεόν σου, εἴπως διασώσῃ ὁ θεὸς ἡμᾶς καὶ οὐ μὴ ἀπολωμένθα. ⁷ Καὶ εἶπεν ἕκαστος πρὸς τὸν πλησίον αὐτοῦ· Δεῦτε βά-
λωμεν κληρὸν, καὶ ἐπιγώμεν, τίνος ἕνεκεν ἡ κακία αὕτη ἐστὶν ἐν ἡμῖν. Καὶ ἔβαλον κλη-
ροῦς, καὶ ἔπεσεν ὁ κληρὸς ἐπὶ Ἰωνᾶν.

⁸ Καὶ εἶπεν πρὸς αὐτόν· Ἀπαγγέλιον ἡμῖν, τίνος ἕνεκεν ἡ κακία αὕτη ἐστὶν ἐν ἡμῖν; Τίς σου ἡ ἐργασία ἐστίν; καὶ πόθεν ἐρχῃ; καὶ ἐκ ποίας χώρας καὶ ἐκ ποίου λαοῦ εἰ σὺ; ⁹ Καὶ εἶπεν πρὸς αὐτούς· Δούλος κυρίου ἐγὼ εἰμι, καὶ τὸν κύριον θεὸν τοῦ οὐρανοῦ ἐγὼ σέβομαι, ὃς ἐποίησεν τὴν θάλασσαν καὶ τὴν ξηράν. ¹⁰ Καὶ ἐφοβήθησαν οἱ ἄνδρες φόβον μέγαν, καὶ εἶπεν πρὸς αὐτόν· Τί τοῦτο ἐποίησας; Διότι ἔγνωσαν οἱ ἄνδρες ὅτι ἐκ προσώπου κυρίου ἦν φεύγων· ὅτι ἀπήγγειλεν αὐτοῖς. ¹¹ Καὶ εἶπεν πρὸς αὐτόν· Τί σοι ποιήσωμεν, καὶ κο-
πάσει ἡ θάλασσα ἀπ' ἡμῶν; Ὅτι ἡ θάλασσα ἐπωρεύετο καὶ ἐξηγειρετο μᾶλλον κλύδωνα. ¹² Καὶ εἶπεν Ἰωνᾶς πρὸς αὐτούς· Ἀρατέ με καὶ ἐμ-
βάλετέ με εἰς τὴν θάλασσαν, καὶ κοπάσει ἡ θάλασσα ἀπ' ὑμῶν· διότι ἔγνωκα ἐγὼ ὅτι δι' ἐμὲ ὁ κλύδων ὁ μέγας οὗτος ἐφ' ὑμᾶς ἐστίν.

¹³ Καὶ παρεβιάζοντο οἱ ἄνδρες τοῦ ἐπι-
στρέφαι πρὸς τὴν γῆν· καὶ οὐκ ἐδύναντο, ὅτι ἡ θάλασσα ἐπωρεύετο καὶ ἐξηγειρετο μᾶλλον ἐπ' αὐτούς. ¹⁴ Καὶ ἀνέβησαν πρὸς κύριον καὶ εἶπεν· Μηδαμῶς κύριε, μὴ ἀπολωμένθα ἕνεκεν τῆς ψυχῆς τοῦ ἀνθρώπου τούτου, καὶ μὴ θῆς ἐφ' ἡμᾶς αἷμα δίκαιον· ὅτι σὺ κύριε, ὃν τρόπον ἐβούλου, πεποίηκας. ¹⁵ Καὶ ἔλαβον τὸν Ἰωνᾶν καὶ ἐνέβαλον αὐτὸν εἰς τὴν θά-
λασσαν· καὶ ἔστη ἡ θάλασσα ἐκ τοῦ σάλου ἱαντῆς. ¹⁶ Καὶ ἐφοβήθησαν οἱ ἄνδρες φόβον μέγαν πρὸς τὸν κύριον, καὶ ἔθυσαν θυσίας τῷ κυρίῳ καὶ ἠψάντο εὐχάς.

6. A²B: εἰπ. αὐτῷ. BX: Ἀνάστηθι. FX* (sq.) καὶ B: ὅπως διασ.

7. EX: ἐστὶν ἐφ' ἡμᾶς.

8. B: εἶπον. A²EX† (p. Ἀπ.) δὲ. B* τίνος ἔσ. - ἐν ἡμῖν. EX† (p. ἐρχῃ) καὶ πῶ πορεύῃ.

9. B: ἐμὲ ἐγὼ. EX: τὸν θ. (FX* κύρ.).

11. B: Τί ποιήσ. σου. A¹(Y)FX: ποιήσωμεν. A²B: θάλ. ἐπωρεύετο (eti. v. 13).

12. A¹EFX* (alt.) με (A²B†).

13. FX: εἰς τὴν γ. B: ἠδύν. A²B: ἐπορεύετο (cf. v. 11).

14. FX: ἀπολωμένθα. B: διότι σὺ.

15. B: ἐνέβαλον ... σ. αὐτῆς. (A¹: σάλος αὐτῆς?)

16. FX: θυσίας. B: ἠψ. τὰς εὐχάς.

וַיִּקְרַב אֵלָיו רֹב הַחֵבֶל וַיֹּאמֶר לוֹ
מִדַּלְקָת נִרְדָּם קוֹם קְרָא אֶל־אֱלֹהֶיךָ
אֵלַי וַיַּחַשְׁתָּ הָאֱלֹהִים לָנוּ וְלֹא
נֹאכַד: וַיֹּאמְרוּ אִישׁ אֶל־רֵעֵהוּ לָכֹן
וְנַפְלֶה גִּזְרֹת וְנַדְעָה בַּשָּׁמַי
הַדָּה הַזֹּאת לָנוּ וְיִפְּלוּ גִזְרֹת וְיִפְּל
הַזֶּה עַל־יָדֵינוּ:

וַיֹּאמְרוּ אֵלָיו הַדָּה נִפְלֵה לָנוּ בְּאִשְׁר
לְמִי־הָרָעָה הַזֹּאת לָנוּ מִהַמְּלֶאכֶתְךָ
וַיִּמְאֵן תְּבוֹא מִה אֶרְצָךָ וַיִּמְיָמְדָה עִם
אִתָּה: וַיֹּאמֶר אֲלֵיהֶם עֲבְרִי אֲנֹכִי
וְאֲדִיהֶנָּה אֱלֹהֵי הַשָּׁמַיִם אֲנִי יִרְא
אֲשֶׁר־עָשָׂה אֶת־הַיָּבֵשֶׁת: וַיִּירָא הָאֲנָשִׁים יִרְאָה מְדוּלָּה וַיֹּאמְרוּ
אֵלָיו מִדַּחֲזֹת עָשִׂיתָ בְּיַדְעֵי הָאֲנָשִׁים
בְּיַמְלִפְנֵי יְהוָה הוּא בֵּרַח בִּי הַיָּד
לָהֶם: וַיֹּאמְרוּ אֵלָיו מִהַפְּעָשָׂה לָךְ
וַיִּשְׁתַּח הַיָּם מִעֲלֵינוּ בִּי הַיָּם הוֹלֵךְ
וְנִסְעֵר: וַיֹּאמֶר אֲלֵיהֶם שְׂאוּנִי
וְהִסְלֵנִי אֶל־הַיָּם וַיִּשְׁתַּח הַיָּם
מִעֲלֵיכֶם בִּי יוֹדֵעַ אֲנִי בִּי בַּשָּׁמַי
הַסֵּעַ הַזֶּה עַל־יָדֵינוּ:

וַיַּחַתְרוּ הָאֲנָשִׁים לְהַשִּׁיב אֶל־
הַיָּבֵשֶׁת וְלֹא יָכְלוּ בִּי הַיָּם הוֹלֵךְ
וְנִסְעֵר עֲלֵיהֶם: וַיִּקְרְאוּ אֶל־יְהוָה
וַיֹּאמְרוּ אֲנֵה יְהוָה אֶל־נָא נֹאכְדָה
בְּנַפְשׁ הָאִישׁ הַזֶּה וְאֶל־תַּתֵּן עָלֵינוּ
עַם נָקִיָּא בְּרִאֲתָהּ יְהוָה כְּאִשְׁר חֲסַפְתָּ
סַעֲשִׂית: וַיִּשְׂאוּ אֶת־יָדֵהּ וַיִּשְׁלְחוּ אֶל־
הַיָּם וַיַּעֲמֵד הַיָּם מִדַּעֲפֹ: וַיִּירָא
הָאֲנָשִׁים יִרְאָה מְדוּלָּה אֶת־יְהוָה
וַיַּחַתְרוּ זָבַח לַיהוָה וַיִּדְרֵי בְּדָרִים:

v. 14. בנ' א' חא' במרכא lb. א' דח

6. B.A: (oberste) Steuermann? vE: Schiffsmann. B: Was ist dir, daß du so feste schiffst? A:

6 Da trat zu ihm der Schiffsherr und sprach zu ihm: Was schläfst du? Stehe auf, rufe deinen Gott an, ob vielleicht Gott an uns gedenken wollte, daß wir nicht verderben! * Und einer sprach zum andern: Kommt, wir wollen loosen, daß wir erfahren, um welches willen es uns so übel gehe. Und da sie looseten, traf es Tona.

8 Da sprachen sie zu ihm: Sage uns, warum gehet es uns so übel? Was ist dein Gewerbe? und wo kommst du her? aus welchem Lande bist du? und von welchem Volk bist du? * Er sprach zu ihnen: Ich bin ein Hebräer, und fürchte den Herrn, Gott vom Himmel, welcher gemacht

10 hat das Meer und das Trockene. * Da fürchteten sich die Leute sehr, und sprachen zu ihm: Warum hast du denn solches gethan? Denn sie wußten, daß er vor dem Herrn flohe; denn er hatte es ihnen gesagt. * Da sprachen sie zu ihm: Was sollen wir denn mit dir thun, daß uns das Meer stille werde? Denn das Meer fuhr ungestüm. * Er sprach zu ihnen: Nehmet mich und werfet mich in das Meer, so wird euch das Meer stille werden; denn ich weiß, daß solches große Ungewitter über euch kommt um meinet willen.

13 Und die Leute trieben, daß sie wieder zu Lande kämen; aber sie konnten nicht, denn das Meer fuhr ungestüm wider sie.

14 * Da riefen sie zu dem Herrn und sprachen: Ach Herr, laß uns nicht verderben um dieses Mannes Seele willen, und rechne uns nicht zu unschuldiges Blut! denn du, Herr,

15 thust, wie dir's gefällt. * Und sie nahmen Tona und warfen ihn in das Meer: da stand das Meer stille von seinem Wüthen.

16 * Und die Leute fürchteten den Herrn sehr, und thaten dem Herrn Opfer und Gelübde.

9. A.A.: den Gott vom Himmel.

12. U.L.: meinen willen.

Wie kannst du so schlafen! B.d.W.: der Gott. v.E.A.: dieser. B.: viell. möchte sich ... gegen uns auflären?

7. B.d.W.v.E.: (die) Loose werfen. A.: das Loos. B.: ein solches Unglück widerfahre. d.W.: dieses U. trifft. A.: getroffen. v.E.: über uns gekommen ist.

8. um wissen willen. B.d.W.v.E.: Geschäft.

9. den Gott des Himmels. v.E.: trockene Land. d.W.: feste.

10. B.v.E.: Denn die Männer wußten. d.W.: Leute

et accessit ad eum gubernator **6**
et dixit ei: Quid tu sopore deprimeris? Surge, invoca Deum tuum, si forte recogitet Deus de nobis, et non pereamus. * Et dixit vir **7**
ad collegam suum: Venite et mittamus sortes, et sciamus, quare hoc malum sit nobis. Et miserunt sortes, et cecidit sors super Jonam.

Et dixerunt ad eum: Indica nobis, cujus causa malum istud sit nobis? Quod est opus tuum? quae terra tua et quo vadis? vel ex quo populo es tu? * Et dixit ad eos: **9**

Hebraeus ego sum, et Dominum Deum coeli ego timeo, qui fecit

mare et aridam. * Et timuerunt **10**

v.3.

viri timore magno, et dixerunt ad eum: Quid hoc fecisti? Cognoverunt enim viri, quod a facie Domini fugeret; quia indicaverat eis. * Et **11**
dixerunt ad eum: Quid faciemus tibi, et cessabit mare a nobis? Quia mare ibat et intumescebat. * Et dixit **12**
ad eos: Tollite me et mittite in mare, et cessabit mare a vobis; scio enim ego, quoniam propter me tempestas haec grandis venit super vos.

Et remigabant viri ut reverterentur **13**
ad aridam; et non valebant, quia mare ibat et intumescebat super eos. * Et clamaverunt ad Do- **14**

minum et dixerunt: Quaesumus, Domine, ne pereamus in anima viri istius, et ne des super nos sanguinem innocentem! quia tu, Domine, sicut voluisti, fecisti. * Et tu **15**

lerunt Jonam et miserunt in mare: et stetit mare a fervore suo. * Et **16**

timuerunt viri timore magno Dominum, et immolaverunt hostias Domino et voverunt vota.

11. Al.† (in f.) super eos. 12. Al.* venit (Al.: est).

hatten erfahren.

11. immer ungestümer. d.W.: sich gegen uns beruhige. v.E.: ruhig werde. A.: von uns ablasse. d.W.: ward immer stürmischer. v.E.: wogte hin u. her u. stürmte.

13. immer ungestümer. B.: ihn wieder auf das Trockene brachten?

14. B.d.W.v.E.: lege nicht auf uns. A.: bringe n. über uns.

II.

Jonae precatio in pisce et praedicatio.

II. Καὶ προσέταξεν κύριος κήτει μεγάλῳ καταπιεῖν τὸν Ἰωνᾶν. Καὶ ἦν Ἰωνᾶς ἐν τῇ κοιλίᾳ τοῦ κήτους τρεῖς ἡμέρας καὶ τρεῖς νύκτας. ² Καὶ προσηύδατο Ἰωνᾶς πρὸς κύριον τὸν θεὸν αὐτοῦ ἐκ τῆς κοιλίας τοῦ κήτους, ³ καὶ εἶπεν·

(Ῥιδή.) Ἐβόησα ἐν θλίψει μου πρὸς κύριον τὸν θεόν μου, καὶ εἰσήκουσέν μου· ἐκ κοιλίας ἄδου κραυγῆς μου ἤκουσας φωνῆς μου. ⁴ Ἀπὲρξά μὲ εἰς βάθῃ καρδίας θαλάσσης, καὶ ποταμοὶ με ἐκύνκλωσαν· πάντες οἱ μετεωρισμοὶ σου καὶ τὰ κύματά σου ἐπ' ἐμὲ διήλθον. ⁵ Κάγῳ εἶπα· Ἀπόσμαι ἐξ ὀφθαλμῶν σου· ἄρα προσθήσω τοῦ ἐπιβλέψαι πρὸς ναὸν τὸν ἅγιόν σου; ⁶ Περιεχύθη μοι ὕδωρ ἕως ψυχῆς, ἄβυσσος ἐκύνκλωσέν με ὀσχάτη, ἔδου ἡ κεφαλὴ μου εἰς σχισμὰς ὀρέων, ⁷ κατέβην εἰς γῆν ἧς οἱ μογλοὶ αὐτῆς κάτοχοι αἰώνιοι· καὶ ἀναβήτω ἐκ φθορᾶς ἡ ζωὴ μου, κύριε ὁ θεός μου. ⁸ Ἐν τῷ ἐκλείπειν τὴν ψυχὴν μου ἀπ' ἐμοῦ τοῦ κυρίου ἐμνήσθην, καὶ ἔλθοι πρὸς σε ἡ προσευχή μου εἰς ναὸν ἁγίόν σου. ⁹ Φυλασσόμενοι μάταια καὶ ψευδῇ ἔλδος αὐτῶν ἐγκατέλιπον. ¹⁰ Ἐγὼ δὲ μετὰ φωνῆς αἰνέσεως καὶ ἑξομολογήσεως θύσω σοι· ὅσα ἠνέξαμην ἀποδώσω εἰς σωτηρίόν μου τῷ κυρίῳ. ¹¹ Καὶ προσετάγη ἀπὸ κυρίου τῷ κήτει. Καὶ ἐξέβαλεν τὸν Ἰωνᾶν ἐπὶ τὴν ξηράν.

III. Καὶ ἐγένετο λόγος κυρίου πρὸς Ἰωνᾶν ἐκ δευτέρου, λέγων· ² Ἀνάστηθι καὶ πορεύθητι εἰς Νινευὴ τὴν πόλιν τὴν μεγάλην, καὶ κήρυξον ἐν αὐτῇ κατὰ τὸ κήρυγμα τὸ ἐμπροσθεν ὃ ἐγὼ ἐλάλησα πρὸς σε. ³ Καὶ ἀνέστη Ἰωνᾶς καὶ ἐπορεύθη εἰς Νινευή, καθὼς ἐλάλησεν κύριος. Ἡ

3. B cum rell.* Ῥιδή.

4. B: ἐκύνκλ. με.

5. Καὶ ἐγὼ ...† (p. ἐπιβλ.) με.

6. EX† (p. ψυχῆς) με.

7. B: ἀναβ. φθορᾶ ζωῆς με. EX† (a. κύρ.) πρὸς σε.

8. B pon. ἀπ' ἐμοῦ post ἐλ. EFX: πρὸς ναὸν. B† τὸν (a. ἁγ.).

9. EFX: ἔλεον. B: ἐγκατέλιπον.

10. ἀποδ. σοι σωτηρίᾳ τῷ κυρ. (A² εἰς et με unciis incl.; X: εἰς σωτηρίῳν sine με. EFX: εἰς σωτηρίαν με s. μοι).

11. A¹ FFX* ἀπὸ κυρ. (A² B†).

2. B* (pr.) καί.

3. B: καθὰ ἐλάλ.

II. וַיִּמַּן יְהוָה דָּג צָדוֹל לִכְלֹעַ אֶת־יוֹנָה וַיְהִי יוֹנָה בַּמַּעַי הַדָּג שְׁלֹשָׁה יָמִים וּשְׁלֹשָׁה לַיְלֹת׃ וַיִּתְפַּלֵּל יוֹנָה אֱלֹהֵיהוּ אֱלֹהֵי מַעַי הַדָּג׃ וַיֹּאמֶר קִרְאֵתִי מִצָּרָה לִי אֱלֹהֵיהוּ וַיַּעֲנֵנִי מִבְּטֵן שָׂאוֹל שְׁמוֹעֵתִי שְׁמַעַת קוֹלִי׃ וַתִּשְׁלִיכֵנִי מִצִּוְלָה בְּלִבִּי יַמִּים וַתִּהְיֶינִי יָסָבְבִי כָּל־מַשְׁפָּרִיךְ וַנִּלְךָ עָלַי עֲבָרִי׃ וַאֲנִי אִמַּרְתִּי בְּנַרְשִׁיתִי מִשָּׁר עֵינַי אֶךְ אוֹסִיף לִהְיוֹת אֶל־הַיָּם כָּל־קִדְשֶׁךָ׃ אֶסְפִּינִי מִיָּם עַד־נַפְשִׁי תָּהוֹם יִסְבְּבִי סוּף חֲבוּשׁ לִרְאשִׁי׃ לִתְכִי הַיָּם יִרְדְּתִי הָאָרֶץ בְּרַחֲמֶיךָ נָשִׂי לְעוֹלָם וַתַּעַל מִשַּׁחַת חַיִּי יְהוָה אֱלֹהֵי׃ בְּהַתְעַשֵּׂה עָלַי נִפְסִי אֶת־יְהוָה זָכַרְתִּי וַתִּבְּאוּ אֱלֹהֵי תִשְׁלֹתִי אֶל־יָדֶיךָ קִדְשֶׁךָ׃ מִשְׁפָּרִים הַבְּלִי־יָשׁוּא חֲסִדֶּם יַעֲזָבִי׃ וַאֲנִי בָקוֹל תוֹדָה אֲבַתְּהָךְ אַשֶּׁר נִדְרַתִּי אֲשַׁלְּמָה וַיִּשְׁמָעָה לִיהוָה׃ וַיֹּאמֶר יְהוָה לַדָּג וַיִּקָּא אֶת־יוֹנָה אֶל־הַיָּבֵשָׁה׃

III. וַיְהִי דְּבַר־יְהוָה אֶל־יוֹנָה שְ�נִית׃ וַיֹּאמֶר׃ קוּם כֹּה אֶל־נִינְוָה הָעִיר הַגְּדוֹלָה וְקִרְא אֶל־הָאֶת־הַקְּרִיָּאָה אֲשֶׁר אֲנִי דֹבֵר אֲלֶיהָ׃ וַיֵּקָם יוֹנָה וַיֵּלֶךְ אֶל־נִינְוָה בְּדֶבַר יְהוָה וַיְנִינְהָ

v. 3. מַלְטָל

1. dW.vE: bestellte. A: ließ kommen. B.A: in Bouché.

2. aus dem Leibe.

3. dW: aus m. Drangsal ... aus der Tiefe m. Unterwelt.

4. dW.vE.A: ins Herz des Meeres. dW: bei m. Strom ... A: u. die Strömung. vE: fließ umströmte mich.

5. B.dW: Und ich sprach: Ich bin ... vE: Ich aber sprach: Ich bin weggeschoben aus d. H. A: Versetzt bin ich ... dW: Wacht! ich nur wieder blühen ... vE: Ich könnte ich doch wieder ... B. A: Aber ich

II. Aber der Herr verschaffte einen großen Fisch, Sona zu verschlingen. Und Sona war im Leibe des Fisches drei Tage und 2 drei Nächte. * Und Sona betete zu dem Herrn, seinem Gott, im Leibe des Fisches, 3 * und sprach:

Ich rief zu dem Herrn in meiner Angst, und er antwortete mir; ich schrie aus dem Bauche der Hölle, und du 4 hörtest meine Stimme. * Du warftest mich in die Tiefe mitten im Meer, daß die Fluthen mich umgaben, alle deine Wogen und 5 Wellen gingen über mich: * daß ich gedachte, ich wäre von deinen Augen verstoßen, ich würde deinen heiligen Tempel 6 nicht mehr sehen. * Wasser umgaben mich bis an mein Leben, die Tiefe umringte 7 mich, Schilf bedeckte mein Haupt, * ich sank hinunter zu der Berge Gründen, die Erde hatte mich verriegelt ewiglich: aber du hast mein Leben aus dem Verderben 8 geführt, Herr, mein Gott. * Da meine Seele bei mir verzagte, gedachte ich an den Herrn, und mein Gebet kam zu dir 9 in deinen heiligen Tempel. * Die da halten über dem Nichtigen, verlassen ihre 10 Gnade. * Ich aber will mit Dank opfern; meine Gelübde will ich bezahlen dem Herrn, 11 daß er mir geholfen hat. * Und der Herr sprach zum Fische. Und derselbige speiete Sona aus an das Land.

III. Und es geschah das Wort des Herrn zum 2 andern Mal zu Sona, und sprach: * Mache dich auf, gehe in die große Stadt Ninive und predige ihr die Predigt, die ich dir sage! 3 * Da machte sich Sona auf, und ging hin gen Ninive, wie der Herr gesagt hatte. Ni-

werde wieder schauen. B: Dennoch werde ich ... ferner anschauen.

6. Schilf umschlang. dW.A: bis an die Seele. B. vE: Der Abgrund. dW: umschloß mich. A: umlagerte. dW.vE: (Meergras) schlang sich um m. S.

7. dW: Der Erde Regel [schlossen sich] um mich. vE: schl. mich auf immer ein. A: Die Erde schloß ihre R. ewig über mir. B.dW: aus der Grube.

8. B: ohnmächtig wurde. vE: mein Leben in mir schwinden wollte.

4, 6a. **Et praeparavit Dominus piscem II.**
grandem, ut deglutiret Jonam. Et
erat Jonas in ventre piscis tribus
diebus et tribus noctibus. * Et 2
oravit Jonas ad Dominum Deum
suum de ventre piscis, * et dixit: 3
Clamavi de tribulatione mea
ad Dominum, et exaudivit me;
de ventre inferi clamavi, et exau-
disti vocem meam. * Et projec- 4
isti me in profundum in corde mar-
ris, et flumen circumdedit me;
omnes gurgites tui et fluctus tui
super me transierunt. * Et ego 5
dixi: Abiectus sum a conspectu
oculorum tuorum; verumtamen
rursus videbo templum sanctum
tuum. * Circumdederunt me aquae 6
usque ad animam, abyssus valla-
vit me, pelagus operuit caput
meum, * ad extrema montium de- 7
scendi, terrae vectes concluserunt
me in aeternum: et sublevabis de
corruptione vitam meam, Domine
Deus meus. * Cum angustaretur 8
in me anima mea, Domini recor-
datus sum, ut veniat ad te oratio
mea ad templum sanctum tuum.
* Qui custodiunt vanitates frustra, 9
misericordiam suam derelinquunt.
* Ego autem in voce laudis immo- 10
labo tibi; quaecumque vovi, red-
dam pro salute Domino. * Et dixit 11
Dominus pisci. Et evomuit Jonam
in aridam.

Et factum est verbum Domini III.
ad Jonam secundo, dicens: * Surge, 2
et vade in Niniven civitatem ma-
gnam, et praedica in ea praedica-
tionem quam ego loquor ad te!
* Et surrexit Jonas et abiit in Ni- 3
niven juxta verbum Domini. Et

9. dW: falsche Nichtigkeiten ehren, verlassen ihren Wohlthäter. vE: die wichtigen Güten verehren, geben ihr Heil auf.

10. dir Opfer bringen mit der Stimme des Dankes ... denn die Hülfe ist des Herrn. B: Das Heil ist bei dem S. dW.vE: Bei Ich. ist (Rettung)!

11. dW.vE: befahl dem S. A: gebot ... auf das Land. B: Trostene.

2. dW: sagen werde. B: wider sie ... zu dir rede. vE: thue ihr die Veründigung ... sagen werde?

καὶ τὴν ἀσέβειαν τὴν εἰς τὸν ἀδελφόν σου Ἰακώβ· καὶ καλύψει σὲ αἰσχύνῃ, καὶ ἐξαρθήσῃ εἰς τὸν αἰῶνα. 11 Ἀφ' ἧς ἡμέρας ἀντέστης ἐξεναντίας, ἐν ἡμέρᾳ αἰγματοκυρόντων ἀλλογενῶν δύναμιν αὐτοῦ, καὶ ἄλλοτριοὶ εἰσῆλθον εἰς τὰς πύλας αὐτοῦ καὶ ἐπὶ Ἱερουσαλὴμ ἔβαλον κλήρους, καὶ σὺ ἦς ὡς εἰς ἐξ αὐτῶν. 12 Καὶ μὴ ἐπίσης ἡμέραν ἀδελφοῦ σου ἐν ἡμέρᾳ ἀλλοτρίων, καὶ μὴ ἐπιχαρῆς ἐπὶ τοὺς υἱοὺς Ἰούδα ἐν ἡμέρᾳ ἀπωλείας αὐτῶν, καὶ μὴ μεγαλοφημοσύνης ἐν ἡμέρᾳ θλίψεως. 13 μὴδὲ εἰσέλθῃς εἰς πύλας λαῶν ἐν ἡμέρᾳ πόνου αὐτῶν, μὴδὲ ἐπλόης καὶ σὺ τὴν συναγωγὴν αὐτῶν ἐν ἡμέρᾳ ὀλέθρου αὐτῶν, μὴδὲ συνεπιθῇ ἐπὶ τὴν δύναμιν αὐτῶν ἐν ἡμέρᾳ ἀπωλείας αὐτῶν. 14 μὴδὲ στῇς ἐπὶ τὰς διεκβολὰς αὐτῶν, τοῦ ἐξολεθρευθῆναι τοὺς ἀνασωζομένους αὐτῶν, μὴδὲ συγκλείσῃς τοὺς φεύγοντας ἐξ αὐτῶν ἐν ἡμέρᾳ θλίψεως. 15 Διότι ἐγγὺς ἡ ἡμέρα τοῦ κυρίου ἐπὶ πάντα τὰ ἔθνη. Ὁν τρόπον ἐποίησας, οὕτως ἔσται σοι· τὸ ἀνταπόδομα σου ἀνταποδοθήσεται εἰς κεφαλὴν σου. 16 Διὰ τοῦτο ὃν τρόπον ἔπαις ἐπὶ τὸ ὄρος τὸ ἅγιόν μου, πίνονται πάντα τὰ ἔθνη οἶνον· πίνονται καὶ καταβήσονται, καὶ ἔσονται καθὼς οὐχ ὑπάρχοντες.

17 Ἐν δὲ τῷ ὄρει Σιών ἔσται ἡ σωτηρία, καὶ ἔσται ἅγιον· καὶ κατακληρονομήσουσιν ὁ οἶκος Ἰακώβ τοὺς κατακληρονομήσαντας αὐτοῦς. 18 Καὶ ἔσται ὁ οἶκος Ἰακώβ πῦρ, ὁ δὲ οἶκος Ἰωσήφ φλόξ, ὁ δὲ οἶκος Ἡσαὺ εἰς καλὰ μὲν· καὶ ἐκκαυθήσονται εἰς αὐτοὺς καὶ καταφάγονται αὐτοὺς, καὶ οὐκ ἔσται πυρφόρος ἐν τῷ οἴκῳ Ἡσαὺ· διότι κύριος ἐλάλησεν. 19 Καὶ κατακληρονομήσουσιν οἱ ἐν Ναγὲβ τὸ ὄρος τοῦ Ἡσαὺ, καὶ οἱ ἐν τῇ Σεφφλά τοὺς ἀλλοφύλους· καὶ κατακληρονομήσουσιν

11 תכסך בנשך ונכרת לעולם: ביום עמך מנבך ביום שבות זרים חילו ונכרים באו שערך ועל-ידיך שכלם ידו 12 וכלל במאתה כאחד מהם: ואל-תרא כחש-אחיה ביום נכרו ואל-תשמת לבך-יהודה ביום אבדם ואל-תגדל 13 ופה ביום צרה: אל-תבוא בשער עמי ביום אידם אל-תרא במאתה ברעתו ביום אידו ואל-תשלקנה 14 מידו ביום אידו: ואל-תעמד על-הפך להכרית את-פליטיו ואל-תסגר שרידיו ביום צרה: ביקרוב יסיהוה על-כל-הגוים כאשר עשית 15 ועשה לך גמלה ישוב בראשך: כי כאשר שיתכם על-הר קדשי ישאתו בלהגים תמיד ושתי וכלו ויהי כלוא יהוי:

17 ובהר ציון תהיה פליטה ותיה קש וירשו בית יעקב את מורשיהם: 18 ותיה בית-יעקב אש ובית יוסף להבה ובית עשו לקש תלקי בהם ואכלום ולא-יהיה שריד לבית עשו 19 כי יהיה דבר: וירשו הנגב את-הר עשו והשפלה את-פלשתים וירשו

v. 11. פ' י"ט

10. A²B (pro τὴν εἰς τὸν ἀδ.) ἀδελφῷ. B* (alt.) καὶ (A² uncia).

11. B: ἐν ἡμέραις αἰχμ... τὰς. EX (pro σὺ ἦς) ὑμεῖς ἔστέ (F: ὑμ. ἦτε).

12. A¹X: ἐπίδοις (-δης A²B). B: μεγαλοφροσύνη. FX† (in f.) αὐτῶν.

13. A¹ (pro λαῶν A²B) λαὶ σς. B: πόνων (EX: τῶν π.). EFX (pro alt.) B (pro tert. μὴδὲ) καὶ μὴ.

14. B: μὴδὲ ἐπιστῇς... διεκβ. αὐτῶ ἐξολοθρ. EFX† (p. ἀνασωζ.) ἐξ. A²B: φεύγ. αὐτῶ ἐν.

15. B* ἡ οἱ τῷ. A¹: ἴστω (ἴσται A²B). X† (a. εἰς) σοι. EX: ἐπὶ τὴν κεφ.

16. A²B: διότι ὄν. X: ἀναβήσ. (EX: καταπίονται; F: καταποθήσονται). — 17. B* ἡ.

18. EFX (pro pr. ὁ δὲ) καὶ ὁ. A¹X: ἐκκαυθήσεται (-θήσονται A²B). B: πυρρ. * ἐν.

10. ... soll dich Schande bedeuten, n. soll nicht zertreten werden für immerdar.

11. B.d.W.vE: gegenüber Randest. dW: sein Gut wegführen? dW.vE: in seine Thore bringen.

12. B: Da solltest du nicht angestehen haben im Tag deines Br., d. Z. seiner Entfremdung. vE: Du hättest n. schadenstroh bliden sollen auf d. Unglückstag ... Unterganges. A: Betrachtung zeigen i. an Z. ... Auswanderung. dW: Siehe deine Zeit nicht ...! B: solltest dein M. nicht so groß gemacht haben. vE: aufreissen. A: aufspalten. dW: nicht das M. n. auf.

13. ... Unglück ... auch d. Z. sehen an demselben ... die Schuld an sein Gut legen. B: solltest n. ... eingegangen sein. vE: hättest n. kommen sollen. dW:

Gottes Vergeltung für Edoms Schadenfreude.

- 11 an deinem Bruder Jakob begangen. * Zu der Zeit, da du wider ihn standest, da die Fremden sein Heer gefangen wegführten, und Ausländer zu seinen Thoren einzogen und über Jerusalem das Loos warfen, da warest du gleich wie derselbigen einer. Darum sollst du zu allen Schanden werden und ewiglich ausgerottet sein. * Du sollst nicht mehr so deine Lust sehen an deinem Bruder zur Zeit seines Elendes, und sollst dich nicht freuen über die Kinder Suda zur Zeit ihres Sammers, und sollst mit deinem Maul nicht so stolz reden zur Zeit ihrer Angst; * du sollst nicht zum Thor meines Volks einziehen zur Zeit ihres Sammers; du sollst nicht deine Lust sehen an ihrem Unglück zur Zeit ihres Sammers; du sollst nicht wider sein Heer 14 schicken zur Zeit seines Sammers; * du sollst nicht stehen an den Wegscheid, seine Entronnenen zu morden; du sollst seine Uebrigen nicht verrathen zur Zeit der 15 Angst. * Denn der Tag des Herrn ist nahe über alle Heiden. Wie du gethan hast, so soll dir wieder geschehen; und wie du verdienst hast, so soll dir es wieder auf 16 deinen Kopf kommen. * Denn wie ihr auf meinem heiligen Berge getrunken habt, so sollen alle Heiden täglich trinken; ja sie sollen es auslaufen und verschlingen, daß es sei, als wäre nie nichts da gewesen. 17 Aber auf dem Berge Zion sollen noch etliche errettet werden, die sollen Heiligtum sein; und das Haus Jakob soll seine 18 Besten besitzen. * Und das Haus Jakob soll ein Feuer werden, und das Haus Joseph eine Flamme, aber das Haus Esau Stroh: das werden sie anzünden und verzehren, daß dem Hause Esau nichts übrig bleibe; denn der Herr hat es geredet. 19 * Und die gegen Mittag werden das Gebirge Esau, und die in Gründen werden die Philister besitzen; ja sie werden das

14. U.L: Entzunnene. 18. U.L: überbleibe.

Komme nicht ...!

14. dW: Und tritt nicht an die Kreuzwege, f. Flüchtlinge ...

15. B: dein Verdienst soll wiederkehren ... dW: Lohn kommt auf dein Haupt. vE: was du verübet, soll ... zurückvergolten werden.

16. Rechtlich ... sie seien, als wären sie nie da gewesen. Bolognotti. Bibl. N. T. 2. Bdt 2. Abth.

propter iniquitatem in fratrem tuum Jacob operiet te confusio, et peribis in aeternum. * In die 11 cum stares adversus eum, quando capiebant alieni exercitum ejus et extranei ingrediebantur portas ejus, et super Jerusalem mittebant sortem, tu quoque eras quasi unus ex eis. * Et non despicies in die 12 fratris tui in die peregrinationis ejus, et non laetaberis super filios Juda in die perditionis eorum, et non magnificabis os tuum in die angustiae; * neque ingredieris portam populi mei in die ruinae eorum; neque despicies et tu in malis ejus in die vastitatis illius; et non emitteris adversus exercitum ejus in die vastitatis illius; * neque stabis in 14 exitibus, ut interficias eos qui fugerint; et non concludes reliquias ejus in die tribulationis. * Quoniam 15 juxta est dies Domini super omnes gentes. Sicut fecisti, fiet tibi; retributionem tuam convertet in caput tuum. * Quomodo enim bibistis super montem sanctum meum, bibent omnes gentes jugiter; et bibent et absorbebunt, et erunt quasi non sint.

Et in monte Sion erit salvatio, et 17 erit sanctus, et possidebit domus Jacob eos qui se possederant. * Et 18 erit domus Jacob ignis, et domus Joseph flamma, et domus Esau stipula: et succendantur in eis, et devorabunt eos, et non erunt reliquiae domus Esau; quia Dominus locutus est. * Et haereditabunt hi qui ad 19 austrum sunt montem Esau, et qui in campestribus Philisthiim; et pos-

11. Al.* eum. 16. S: bibisti.

vE: u. bann werden, als w. f. nicht gew.

17. seine Besitzthümer. B: heilig sein. dW.A: ist Rettung, u. er ist heilig. vE: wird R. sein, u. er wird h. sein. B: Erbgüter. vE: wieder inne haben.

18. Niemand überbleibe. B.dW.vE.A: Stoppel(n).

19. dW: die in der Niederung.

τὸ ὄρος Ἐφραθὶ καὶ τὸ πεδίον Σαμαρείας καὶ Βενιαμὴν καὶ τῆς Γαλααδῆιν. ²⁰ Καὶ τῆς μετοικεσίας ἡ ἀρχὴ αὐτῇ τοῖς υἱοῖς Ἰσραὴλ, γῆ τῶν Χαναναίων ἕως Σαρεπτῶν, καὶ ἡ μετοικασία Ἱερουσαλὴμ ἕως Ἐφραθᾶ· καὶ κληρονομήσουσιν τὰς πόλεις τοῦ Ναγέβ. ²¹ Καὶ ἀναβρῶσονται ἄνδρες σεσωσμένοι ἐξ ὄρους Σιών τοῦ ἐκδικῆσαι τὸ ὄρος Ἡσαῦ· καὶ ἔσται τῷ κυρίῳ ἡ βασιλεία.

אֲדַשְׁנָה אֶפְרַיִם וְאֶת שְׂדֵה שָׁמְרוֹן וְכִנְיָן אֶת־הַגִּלְעָד וְגִלְתָּ הַחֹל־הַזֶּה לְבְנֵי יִשְׂרָאֵל אֲשֶׁר־כָּנְעֻנִים עַד־צָרְפָּת וְגִלְתָּ יְרוּשָׁלַם אֲשֶׁר בְּסִפְרָד יְרֻשָׁו וְאֶת עִיר הַנֶּגֶב וְעָלּוּ מוֹשְׁעֵי־בָהָר צִיּוֹן לְשֹׁפֵט אֶת־הָרָר עֲשׂוֹ וְהִי־תָהּ לַיהוָה הַמְלֹכָה·

Ι Ω Ν Α Σ.

יונה

I. Καὶ ἐγένετο λόγος κυρίου πρὸς Ἰωνᾶν τὸν τοῦ Ἀμαθί, λέγων· ² Ἀνάστηθι καὶ πορεύου εἰς τὴν Νινευὴ τὴν πόλιν τὴν μεγάλην, καὶ κήρυξον ἐν αὐτῇ· ὅτι ἀνέβη ἡ κραυγὴ τῆς κακίας αὐτῆς πρὸς με.

³ Καὶ ἀνέστη Ἰωνᾶς τοῦ φρυγεῖν εἰς Θαρσεῖς ἀπὸ προσώπου κυρίου, καὶ κατέβη εἰς Ἰόππη. Καὶ εὗρον πλοῖον βαδίζον εἰς Θαρσεῖς καὶ ἔδωκεν τὸ ναῦλον αὐτοῦ, καὶ ἐνέβη εἰς αὐτὸ τοῦ πλεῦσαι εἰς Θαρσεῖς μετ' αὐτῶν ἐκ προσώπου κυρίου.

⁴ Καὶ κύριος ἐξήγειρεν πνεῦμα εἰς τὴν θάλασσαν, καὶ ἐγένετο κλύδων μέγας ἐν τῇ θαλάσῃ, καὶ εὖ πλοῖον ἐκινδύνευσεν τοῦ διαλυθῆναι. ⁵ Καὶ ἐφοβήθησαν οἱ ναυτικοὶ καὶ ἐβόων ἕκαστος πρὸς τὸν θεὸν αὐτῶν, καὶ ἐκβολὴν ἐποιήσαντο τῶν σκευῶν τῶν ἐν τῷ πλοίῳ εἰς τὴν θάλασσαν τοῦ κουφισθῆναι ἀπ' αὐτῶν. Ἰωνᾶς δὲ κατέβη εἰς τὴν κοιλίαν τοῦ πλοίου, καὶ ἐκάθισεν καὶ ἔρεγεν.

19. B: Βενιαμίν. 20. A²F: τῇ τῶν Χαν. (E: καὶ τῶν Χ.). EX (pro Σαρ.) Ἀρεφθῶν. A² (pro Ἐφρ.) Σιερραθᾶ (Al. al.). B* (ult.) καὶ. 21. A²B (pro ἄνδρ. σισ.) ἀνασωζόμενοι. EFX† (p. ὄρος) τὸ. Subscr. A: Ἀβδιᾶ ε'.

Inscr. A: Ἰωνᾶς ε'. 2. B: πορεύθητι ... (cum rel.) * (pr.) τῇ. FX: Νινεβῆ (eti. alibi). 3. B: Θαρσεῖς (ter) ἐκ πρ. ... ἀνέβη ... μετ' αὐτῶν εἰς Θ. 4. EX† (p. πνεῦμα) μέγα. A²B: ἐπι τ. θ. ... ἐκ τῷ (X* τῷ) συντριβῆσαν. 5. X† (p. ναυτ.) φόβω μεγάλη. A²B: ἀνέβόησαν ... θεὸν αὐτῶν. X† (p. ἐκάθ.) ἐκάθ.

וַיְהִי דְבַר־יְהוָה אֶל־יוֹנָה בֶן־אָמַתַי לֵאמֹר: קוּם כָּךְ אֶל־נִינְוָה הָעִיר הַגְּדוֹלָה וְקֹרֵא עָלֶיהָ כִּי־עֲלֹתָהּ רַעְתָּם לִפְנֵי: וַיָּקָם יוֹנָה לְבָרֵךְ תְּרַשְׁיָשָׁה מִלִּפְנֵי יְהוָה וַיֵּלֶךְ יוֹנָה וַיִּמָּצָא אֹנִיָּה בָּאָה תְּרַשִׁישׁ וַיִּתֵּן שָׂכָרָהּ וַיֵּרֶד בָּהּ לְבֹא עִמָּהֶם תְּרַשְׁיָשָׁה מִלִּפְנֵי יְהוָה: וַיְהִי הַסִּיל רֹחַ־גְּדוֹלָה אֶל־תֵּימֹתֶיךָ וַיְהִי סַעֲר־גְּדוֹל בַּיָּם וַהֲאֹנִיָּה חָשְׁבָה לְהִשָּׁכֵר: וַיִּירָאוּ הַמִּלְכָּהִים וַיִּזְעַקוּ אִישׁ אֶל־אֱלֹהֵי וַיִּסְלְחוּ אֶת־הַכּוֹלִים אֲשֶׁר בָּאֹנִיָּה אֶל־תֵּימֹתֶיךָ לְהַקֵּל מֵעָלֶיהֶם וַיֹּנֶה יָרֵךְ אֶל־יָרְכָתִי הַסִּפִּינָה וַיִּשְׁכַּב וַיִּרְדָּם:

v. 20. ב"א דר' בפתח v. 21. כ"א כ"א v. 1. חסרת יום כפור למסרח v. 5. א"א וסל' v. 5.

19. Sand & lead. vE: u. die Ebene? A: die in den Ebenen.

20. B.dW: (gefänglich) Gefangenschaft. A: Un- gewanderten. vE: die in die Gefangenschaft geführte Menge?

21. A: Grettter. vE: Als Sieger werden sie sein.

Die Heilande auf Zion. Die Flucht vor dem Herrn.

Feld Ephraims und das Feld Samaria beſitzen, und Benjamin das Gebirge Gilead. * Und die Vertriebenen dieſes Heeres der Kinder Iſrael, ſo unter den Cananitern bis gen Harpath ſind, und die Vertriebenen der Stadt Jeruſalem, die zu Sepharad ſind, werden die Städte gegen 21 Mittag beſitzen. * Und werden Heilande heraufkommen auf den Berg Zion, das Gebirge Eſau zu richten: alſo wird das Königreich des Herrn ſein.

sidebunt regionem Ephraim et regionem Samariae; et Benjamin possidebit Galaad. * Et transmigratio 20 exercitus hujus filiorum Israel omnia loca Chananaeorum usque ad Sareptam, et transmigratio Jerusalem quae in Bosporo est, possidebit civitates austri. * Et ascendent 21 salutores in montem Sion judicare montem Esau: et erit Domino regnum.

1 Rg. 17, 9.

1 Rm. 12, 5.

Jud. 3, 9.

Ps. 110, 6.

Es. 42, 1.

Mich. 4, 7, 5, 1.

Zech. 14, 9.

Der Prophet Jona.

I. Es geſchah das Wort des Herrn zu Jona, dem Sohn Amitthai, und ſprach: 2 *Mache dich auf und gehe in die große Stadt Ninive, und predige darinnen; denn ihre Bosheit iſt herauf gekommen vor 3 mich! * Aber Jona machte ſich auf und flohe vor dem Herrn, und wollte auf das Meer, und kam hinab gen Sapho. Und da er ein Schiff fand, das auf das Meer wollte fahren, gab er Fährgeſeld und trat darein, daß er mit ihnen auf das Meer führe vor dem Herrn. 4 Da ließ der Herr einen großen Wind auf das Meer kommen, und erhob ſich ein großes Ungewitter auf dem Meer, daß man 5 meinete, das Schiff würde zerbrechen. * Und die Schiffsleute fürchteten ſich und ſchrieten ein jeglicher zu ſeinem Gott, und warfen das Geräthe, das im Schiff war, in das Meer, daß es leichter würde. Aber Jona war hinunter in das Schiff geſtiegen, lag und ſchlieſ.

Et factum est verbum Domini I.

2 Rg. 14, 25.

2, 3. Gn. 10, 11.

Nab. 1, 1.

Gn. 12, 20.

20.

Es. 23, 6.

Ps. 139, 7.

Jos. 10, 46.

Act. 9, 36.

20.

20.

20.

20.

20.

20.

20.

20.

20.

20.

20.

20.

20.

20.

20.

20.

20.

20.

20.

20.

20.

20.

20.

20.

20.

20.

20.

20.

20.

20.

20.

20. Al. * loca.

Sturm. B: das Sch. gedachte zu zerbr. dW: war im Begriff zu scheitern. A: in Gefahr.

5. B: daß sie sich leichter machten. dW: um es davon zu erleichtern. dW: in den innern Raum des Schiffes. A: untern Theil. vE: die untersten Schiffsräume. B: vE: schließ fest. A: setzen Schlafes.

57*

4. A.A: und es erhob. U.L: und hub.

aufziehen?

2. pr. wider sie. dW.A: heraufgestiegen.

3. wollte gen Taris stehen vor d. S. dW.vE.A: gab sein Fährg. u. flog hinein.

4. B.dW: warf. vE.A: sandte einen starken W. B. dW.vE: entstand. dW.vE.A: ein großer (heftiger)

I.

Jonas vocatio, fuga et poena.

⁶ Καὶ προσῆλθεν πρὸς αὐτὸν ὁ πραιρέτης καὶ εἶπεν πρὸς αὐτόν· Τί σὺ ῥέγγεις; Ἀνάστα καὶ ἀπικαλὺ τὸν θεόν σου, εἰσως διασώσῃ ὁ θεὸς ἡμᾶς καὶ σὺ μὴ ἀπολωμένος. ⁷ Καὶ εἶπεν ἑκαστος πρὸς τὸν πλησίον αὐτοῦ· Διότι βάλανεν κλήρος, καὶ ἐπιγνώμεν, τίνο; ἔσκεν ἡ κακία αὕτη ἐστὶν ἐν ἡμῶν. Καὶ ἔβαλον κλήρους, καὶ ἔπεσεν ὁ κλήρος ἐπὶ Ἰωνᾶν.

⁸ Καὶ εἶπεν πρὸς αὐτόν· Ἀπαγγέλλων ἡμῶν, τίτος ἔσκεν ἡ κακία αὕτη ἐστὶν ἐν ἡμῶν; Τὴ σου ἡ ἐργασία ἐστίν; καὶ πόθεν ἔρχῃ; καὶ ἐκ ποίας χώρα; καὶ ἐκ ποίου λαοῦ εἰ σὺ; ⁹ Καὶ εἶπεν πρὸς αὐτούς· Δούλος κυρίου ὄντι ἡμῖν, καὶ τὸν κύριον θεὸν τοῦ οὐρανοῦ ἐγὼ σέβομαι, ὃς ἐποίησεν τὴν θάλασσαν καὶ τὴν ξηράν. ¹⁰ Καὶ ἐφοβήθησαν οἱ ἄνδρες φόβον μέγαν, καὶ εἶπεν πρὸς αὐτόν· Τί τοῦτο ἐποίησας; Διότι ἔγνωσαν οἱ ἄνδρες, ὅτι ἐκ προσώπου κυρίου ἦν φέγγον· οὐκ ἀπαγγέλλει αὐτούς. ¹¹ Καὶ εἶπεν πρὸς αὐτούς· Τί σοι ποιήσωμεν, καὶ κοπάσω ἡ θάλασσα ἀπ' ἡμῶν; Ὅτι ἡ θάλασσα ἐκπεύρετο καὶ ἐξήγειρετο μάλλον κλύδωνα. ¹² Καὶ εἶπεν Ἰωνᾶς πρὸς αὐτούς· Ἀρατὴ μὲ καὶ ἐμβάλετέ με εἰς τὴν θάλασσαν, καὶ κοπάσω ἡ θάλασσα ἀπ' ὑμῶν· διότι ἔγνωκα ἐγὼ ὅτι δι' ἐμὲ ὁ κλύδων ὁ μέγας οὗτος· ἐγὼ ἤμας ἐστίν.

¹³ Καὶ παρεβόλοντο οἱ ἄνδρες, τοῦ ἀποστρέφειν πρὸς τὴν γῆν· καὶ οὐκ ἰδόντες, ὅτι ἡ θάλασσα ἐκπεύρετο καὶ ἐξήγειρετο μάλλον ἐν αὐτοῖς. ¹⁴ Καὶ ἀνέβησαν πρὸς κύριον καὶ εἶπεν· Μηδάρῃς κύριε, μὴ ἀπολωμένος ἔσκεν τίς ψυχῆς τοῦ ἀνθρώπου τούτου, καὶ μὴ δψ; ἀπ' ἡμῶς αἷμα δίκαιον· ὅτι σὺ κύριε, ὁ πρῶτος ἰδόνειον, πεποιήκα. ¹⁵ Καὶ ἔλαβον τὸν Ἰωνᾶν καὶ ἐνέβαλον αὐτὸν εἰς τὴν θάλασσαν· καὶ ὅσην ἡ θάλασσα ἐκ τοῦ οὐλοῦ ἔκρηξεν. ¹⁶ Καὶ ἐφοβήθησαν οἱ ἄνδρες φόβον μέγαν τοῦ κυρίου, καὶ ἔδωσαν θυσιὰς τῷ κυρίῳ καὶ ἔσπευον ἐγχαῖς.

6. A²B: ἀπ. αὐτῶν. EX: Ἀνάστηθι. FX: (αἱ) καὶ B: ἔσκεν ὁμοῦ.

7. EX: ἐστὶν ἐν ἡμῶν.

8. B: αἷμα. A²EX: (p. An.) δψ. B: τίτος ὁ. - ἐν ἡμῶν. EX: (p. Exe.) καὶ πᾶσι ποιεῖν.

9. B: αἷμα ἐγὼ. EX: πρὸς τὸν θ. (FX: πρὸς.)

11. B: Τί ποιήσωμεν. A¹(?) FX: ποιήσωμεν. A²B: θαλ. ἐκπεύρετο (cf. v. 13).

12. A¹EFX: (αἱ) = (A²B?).

13. FX: αἱ τῶν γ. B: ἴδον. A²B: ἀποστρέφοντο (cf. v. 11).

14. FX: ἀπολωμένος. B: δότιον ἐκ.

15. B: ἔλαβον - α. αὐτῶν. (A¹: οὐλοῦ αὐτῶν?)

16. FX: θυσιὰς. B: γὰρ τὰς αὐτῶν.

וַיִּקְרַב אֵלָיו רַב הַחֹבֶל וַיֹּאמֶר לוֹ
מִדַּלְקָה נִדְּמָה קִדְּמָה אֶל־אֱלֹהֵיהָ
אֵלַי יִחַדְשָׁתָּ הַתְּאֵלִים לָנוּ וְלֹא
נִמְכָּר: וַיֹּאמְרוּ אִישׁ אֶל־דֹּעֵהוּ לָנוּ
וְנִפְלֶה מִדִּלְלוֹת וְנִפְלֶה מִפְּשָׁמֵי
הַדָּעָה הַזֹּאת לָנוּ וְיִפְלֶה צֹרְלֵנוֹת וְיִפְלֶה
הַחֹבֶל עַל־דָּמָה:

וַיֹּאמְרוּ אֵלָיו הַצֹּדָה־נָּא לָנוּ בְּאִשְׁמֹרֶת
לְמִדְּעָה הַזֹּאת לָנוּ מִהַפְּלֹאכֶתָהּ
שֶׁאֵין חֲבֹרָה מִהָאֲרָצָה וְאִי־מִהָרָה עִם
אֲפָה: וַיֹּאמֶר אֲלֵיהֶם עֲבֹרִי אֲנִי
וְאִדְּהֶנָּה אֵלֶיךָ הַפְּשָׁמִים אֲנִי יִרְאֶה
אֶשְׁעִיבָה אֲדֵהֶם וְאֲדֵהֶנְשָׁה:
וַיִּרְאוּ הָאֲנָשִׁים יִרְאָה מְדֹלָה וַיֹּאמְרוּ
אֵלָיו מִהַזֹּאת עֲשִׂיתָ בְּיַדְּךָ הָאֲנָשִׁים
בְּיַמֵּנֵינוּ יְהוָה הוּא בָרוּךְ כִּי הִצִּיד
לָנוּ: וַיֹּאמְרוּ אֵלָיו מִהַפְּשָׁמֵה לָנוּ
וְשִׁפָּן הָיָה מַעֲלֵינוּ כִּי הָיָה הַחֹבֶל
מוֹסֵר: וַיֹּאמֶר אֲלֵיהֶם שְׂאֵנֵינוּ
הַחֲלֵנִי אֶל־הֵם וְשִׁפָּן הָיָה
מַעֲלֵהם כִּי יִדְּעוּ אֲנִי כִּי בְּפִלִי
הִסֵּר הַחֹבֶל הַזֶּה עֲלֵיכֶם:

וַיִּהְיֶה הָאֲנָשִׁים לְהַשִּׁיב אֶל־
הַפְּשָׁה וְלֹא יָבִיז כִּי הָיָה הַחֹבֶל
לִבְרִית צִדִּיקִים: וַיִּקְרָא אֶל־יְהוָה
וַיֹּאמֶר אֵלָיו יְהוָה אֲלֵינוּ נִמְכָּרָה
נַפְשֵׁנוּ וְאִישׁ הָיָה וְאֶל־שִׁפָּן עָלֵינוּ
שֶׁנִּקְרָא בְּיַמֵּינוּ יְהוָה אִשְׁמֹרֶת הַפְּשָׁמֵה
כְּשֶׁהָיָה: וְשִׁפָּן אֲדֵהֵנוּ וְיִהְיֶה אֶל־
הֵם וְיִשְׁמַד הָיָה מִהֶנָּה: וַיִּרְאֶה
הָאֲנָשִׁים יִרְאָה מְדֹלָה אֲדֵהֶנְשָׁה
וְיִפְלֶה צֹדָה לְיְהוָה וַיִּדְּעוּ מִיָּדָם:

v. 14. B: αὐτῶν αὐτῶν.

6. BA: (charis) Etiam...? α. Etiam...
man. B: Est et tu, sed tu per te non...

- 6 Da trat zu ihm der Schiffsherr und sprach zu ihm: Was schläfst du? Stehe auf, rufe deinen Gott an, ob vielleicht Gott an uns gedenken wollte, daß wir nicht verderben! * Und einer sprach zum andern: Kommt, wir wollen loosen, daß wir erfahren, um welches willen es uns so übel gehe. Und da sie looseten, traf es Jona.
- 8 Da sprachen sie zu ihm: Sage uns, warum gehet es uns so übel? Was ist dein Gewerbe? und wo kommst du her? aus welchem Lande bist du? und von welchem Volk bist du? * Er sprach zu ihnen: Ich bin ein Hebräer, und fürchte den Herrn, Gott vom Himmel, welcher gemacht
- 10 hat das Meer und das Trockene. * Da fürchteten sich die Leute sehr, und sprachen zu ihm: Warum hast du denn solches gethan? Denn sie wußten, daß er vor dem Herrn flohe; denn er hatte es ihnen gesagt. * Da sprachen sie zu ihm: Was sollen wir denn mit dir thun, daß uns das Meer stille werde? Denn das Meer fuhr ungestüm. * Er sprach zu ihnen: Nehmet mich und werfet mich in das Meer, so wird euch das Meer stille werden; denn ich weiß, daß solches große Ungewitter über euch kommt um meiner willen.
- 13 Und die Leute trieben, daß sie wieder zu Lande kämen; aber sie konnten nicht, denn das Meer fuhr ungestüm wider sie.
- 14 * Da riefen sie zu dem Herrn und sprachen: Ach Herr, laß uns nicht verderben um dieses Mannes Seele willen, und rechne uns nicht zu unschuldiges Blut! denn du, Herr, 15 thust, wie dir's gefällt. * Und sie nahmen Jona und warfen ihn in das Meer: da stand das Meer stille von seinem Wüthen. * Und die Leute fürchteten den Herrn sehr, und thaten dem Herrn Opfer und Gelübde.

9. A.A.: den Gott vom Himmel.

12. U.L.: meinen willen.

Wie kannst du so f. schlafen! B.dW.: der Gott. vE.A.: dieser. B.: viell. möchte sich ... gegen uns auflären?

7. B.dW.vE: (die) Loose werfen. A.: das Loos. B.: ein solches Unglück widerfahre. dW.: dieses U. trifft. A.: getroffen. vE.: über uns gekommen ist.

8. um wissen willen. B.dW.vE: Geschißt.

9. den Gott des Himmels. vE.: trodene Land. dW.: feste.

10. B.vE.: Denn die Männer wußten. dW.: Leute

Act. 27, 11. Et accessit ad eum gubernator 6
 La. 22, 46. et dixit ei: Quid tu sopore depri-
 meris? Surge, invoca Deum tuum,
 si forte recogitet Deus de nobis,
 et non pereamus. * Et dixit vir 7
 ad collegam suum: Venite et mit-
 tamus sortes, et sciamus, quare hoc
 malum sit nobis. Et miserunt sor-
 tes, et cecidit sors super Jonam.
 Jona. 7, 14.

Et dixerunt ad eum: Indica no- 8
 bis, cujus causa malum istud sit
 nobis? Quod est opus tuum? quae
 terra tua et quo vadis? vel ex quo
 populo es tu? * Et dixit ad eos: 9
 Hebraeus ego sum, et Dominum

Jer. 34, 3. Jth.
 15, 2. Gn. 40,
 15; Ex. 6, 10.

Ps. 95, 5. Ga.
 1, 39. Deum coeli ego timeo, qui fecit

v. 3.

mare et aridam. * Et timuerunt 10
 viri timore magno, et dixerunt ad
 eum: Quid hoc fecisti? Cognove-
 runt enim viri, quod a facie Domini
 fugeret; quia indicaverat eis. * Et 11
 dixerunt ad eum: Quid faciemus
 tibi, et cessabit mare a nobis? Quia
 mare ibat et intumescebat. * Et dixit 12
 ad eos: Tollite me et mittite in mare,
 et cessabit mare a vobis; scio enim
 ego, quoniam propter me tempestas
 haec grandis venit super vos.

Et remigabant viri ut reverteren- 13
 tur ad aridam; et non valebant,
 quia mare ibat et intumescebat su-
 per eos. * Et clamaverunt ad Do- 14
 minum et dixerunt: Quaesumus, Do-
 mine, ne pereamus in anima viri

Jud. 9, 24.

Mat. 12, 40.

istius, et ne des super nos san-
 guinem innocentem! quia tu, Do-
 mine, sicut voluisti, fecisti. * Et tu 15
 lerunt Jonam et miserunt in mare:
 et stetit mare a fervore suo. * Et 16
 timuerunt viri timore magno Do-
 minum, et immolaverunt hostias Do-
 mino et voverunt vota.

11. Al. † (in f.) super eos. 12. Al. * venit (Al.: est).

hatten erfahren.

11. immer ungestümer. dW.: sich gegen uns beru-
 hige. vE.: ruhig werde. A.: von uns ablasse. dW.:
 ward immer stürmischer. vE.: wogte hin u. her u.
 stürmte.

13. immer ungestümer. B.: ihn wieder auf das
 Trockene brachten?

14. B.dW.vE.: lege nicht auf uns. A.: bringe u.
 über uns.

II. Aber der Herr verschaffte einen großen Fisch, Zona zu verschlingen. Und Zona war im Leibe des Fisches drei Tage und 2 drei Nächte. * Und Zona betete zu dem Herrn, seinem Gott, im Leibe des Fisches, 3 * und sprach:

Ich rief zu dem Herrn in meiner Angst, und er antwortete mir; ich schrie aus dem Bauche der Hölle, und du 4 hörtest meine Stimme. * Du warfst mich in die Tiefe mitten im Meer, daß die Fluthen mich umgaben, alle deine Wogen und 5 Wellen gingen über mich: * daß ich gedachte, ich wäre von deinen Augen verstoßen, ich würde deinen heiligen Tempel 6 nicht mehr sehen. * Wasser umgaben mich bis an mein Leben, die Tiefe umringte 7 mich, Schilf bedeckte mein Haupt, * ich sank hinunter zu der Berge Gründen, die Erde hatte mich verriegelt ewiglich: aber du hast mein Leben aus dem Verderben 8 geführt, Herr, mein Gott. * Da meine Seele bei mir verzagte, gedachte ich an den Herrn, und mein Gebet kam zu dir 9 in deinen heiligen Tempel. * Die da halten über dem Richtigen, verlassen ihre 10 Gnade. * Ich aber will mit Dank opfern; meine Gelübde will ich bezahlen dem Herrn, 11 daß er mir geholfen hat. * Und der Herr sprach zum Fische. Und derselbige speiete Zona aus an das Land.

III. Und es geschah das Wort des Herrn zum 2 andern Mal zu Zona, und sprach: * Mache dich auf, gehe in die große Stadt Ninive und predige ihr die Predigt, die ich dir sage! 3 * Da machte sich Zona auf, und ging hin gen Ninive, wie der Herr gesagt hatte. Ni-

werde wieder schauen. B: Dennoch werde ich ... ferner anschauen.

6. Schilfumschlag. dW.A: bis an die Seele. B. vE: Der Abgrund. dW: umschloß mich. A: umlagerte. dW.vE: (Meergras) schlang sich um m. S.

7. dW: Der Erde Kegel [schlossen sich] um mich. vE: schl. mich auf immer ein. A: Die Erde schloß ihre R. ewig über mir. B.dW: aus der Grube.

8. B: ohnmächtig wurde. vE: mein Leben in mir schwinden wollte.

Et praeparavit Dominus piscem III.
grandem, ut deglutiret Jonam. Et erat Jonas in ventre piscis tribus diebus et tribus noctibus. * Et 2 oravit Jonas ad Dominum Deum suum de ventre piscis, * et dixit: 3 Clamavi de tribulatione mea ad Dominum, et exaudivit me; de ventre inferi clamavi, et exaudisti vocem meam. * Et projecisti me in profundum in corde maris, et flumen circumdedit me; omnes gurgites tui et fluctus tui super me transierunt. * Et ego 5 dixi: Abiectus sum a conspectu oculorum tuorum; verumtamen rursus videbo templum sanctum tuum. * Circumdederunt me aquae 6 usque ad animam, abyssus vallavit me, pelagus operuit caput meum, * ad extrema montium descendendi, terrae vectes concluserunt me in aeternum: et sublevabis de corruptione vitam meam, Domine Deus meus. * Cum angustaretur 8 in me anima mea, Domini recordatus sum, ut veniat ad te oratio mea ad templum sanctum tuum. * Qui custodiunt vanitates frustra, 9 misericordiam suam derelinquunt. * Ego autem in voce laudis immolabo tibi; quaecumque vovi, redam pro salute Domino. * Et dixit 11 Dominus pisci. Et evomuit Jonam in aridam.

Et factum est verbum Domini III.
ad Jonam secundo, dicens: * Surge, 2 et vade in Niniven civitatem magnam, et praedica in ea praedicationem quam ego loquor ad te! * Et surrexit Jonas et abiit in Niniven juxta verbum Domini. Et

9. dW: falsche Nichtigkeitsten ehren, verlassen ihren Wohlthäter. vE: die nichtigen Götzen verehren, geben ihr Heil auf.

10. die Opfer bringen mit der Stimme des Dankes ... denn die Hälfte ist des Herrn. B: Das Heil ist bei dem S. dW.vE: Bei Jesh. ist (Rettung)!

11. dW.vE: befahl dem S. A: gebot ... auf das Land. B: Trostene.

2. dW: sagen werde. B: wider sie ... zu dir rede. vE: thue ihr die Verfündigung ... sagen werde?

III.

Jonas praedicatio et Ninivitarum poenitentia.

δὲ Νινευὴ ἦν πόλις μεγάλη τῷ θανά, ὥς αὖ πορείας ὁδοῦ ἡμερῶν τριῶν.

⁴ Καὶ ἤρξατο Ἰωνᾶς τοῦ εἰσπορεύεσθαι εἰς τὴν πόλιν ὥς αὖ πορείας ὁδοῦ ἡμέρας μιᾶς, καὶ ἐκέρουξεν καὶ εἶπεν· Ἐγὼ τρεῖς ἡμέραι, καὶ Νινευὴ καταστραφήσεται. ⁵ Καὶ ἐπείστευσαν οἱ ἄνδρες Νινευὴ τῷ θανά, καὶ ἐκέρουξαν νηστεύσαν· καὶ ἐνεδύσαντο σάκκους ἀπὸ μεγάλου αὐτῶν ἕως μικροῦ αὐτῶν. ⁶ Καὶ ἤγγισεν ὁ λόγος, πρὸς τὸν βασιλεῖα τῆς Νινευὴ· καὶ ἐξανέστη ἀπὸ τοῦ θρόνου αὐτοῦ, καὶ περιεβλάτο τὴν στολὴν αὐτοῦ ἀφ' ἑαυτοῦ καὶ περιεβλάτο σάκκον, καὶ ἐκάθισεν ἐπὶ σποδοῦ. ⁷ Καὶ ἐκέρουχθη καὶ ἐβρέθη ἐν τῇ Νινευὴ παρὰ τοῦ βασιλείως καὶ παρὰ τῶν μεγιστάνων αὐτοῦ, λέγων· Οἱ ἄνθρωποι καὶ τὰ κτήνη καὶ οἱ βοῦς καὶ τὰ πρόβατα μὴ γενέσθωσαν μὴθὲν πενιθέσθωσαν, μὴδὲ ὕδωρ πιύτωσαν. ⁸ Καὶ περιεβόλοντο σάκκους οἱ ἄνθρωποι καὶ τὰ κτήνη, καὶ ἀνέβησαν πρὸς τὸν θεὸν ἐκτενῶς· καὶ ἀπέστρεψεν ἕκαστος ἀπὸ τῆς ὁδοῦ αὐτοῦ τῆς ποτηρᾶς· καὶ ἀπὸ τῆς ἀδικίας τῆς ἐν χερσὶν αὐτῶν, λέγοντες· ⁹ Τίς οἶδεν, εἰ μετανοήσῃ ὁ θεός, καὶ ἀποστρέψῃ ἐξ ὀργῆς θυμοῦ αὐτοῦ, καὶ οὐ μὴ ἀπολώμεθα;

¹⁰ Καὶ εἶδεν ὁ θεός τὰ ἔργα αὐτῶν, ὅτι ἀπέστρεψαν ἀπὸ τῶν ὁδῶν αὐτῶν τῶν ποτηρῶν· καὶ μετενόησεν ὁ θεός ἐπὶ τὰ κακά, ἃ ἐλάλησεν τοῦ ποιῆσαι αὐτοῖς, καὶ οὐκ ἐποίησεν.

IV. Καὶ ἐνπιθήθη Ἰωνᾶς λύπῃ μεγάλην, καὶ συνεχύθη. ² Καὶ προσήγατο πρὸς κύριον καὶ εἶπεν· Ὁ κύριε, οὐχ οὕτως οἱ λόγοι μου οὕς ἐλάλησα· ἐγὼ ὅτιος μου ἐν τῇ γῇ μου; Διὰ τοῦτο προέφθασα τοῦ φθγεῖν εἰς Θαρσίς, διότι ἔγνων ὅτι σὺ ἐλεῖς μου καὶ οὐκ ἀντιρῶν, μακρόθυμος καὶ πολυέλεος, καὶ μετανοῶν ἐπὶ ταῖς κακίαις. ³ Καὶ νῦν, δέσποτα κύριε, λάβε

3. B: τριῶν ἡμ. 4. B (pro εἰσπορ.) εἰσελθεῖν. A¹ EX: πορείας (πορείαν A² B). BEC² ὁδῶ. 5. A¹ X: ἀπὸ μικρῶ (* αὐτῶν) ἕως μεγ. αὐτ. (inv. ord. A² B). 6. EX: περιεβόλοντο. 7. EX: λεγόντων (pro λέγων). B: γενεσθῶσαν * μὴθὲν. FX: καὶ ὕδωρ μὴ πιύτ. 8. B: περιεβόλοντο. A² B: ἀπέστρεψαν (EX: ἀνέστρεψαν). B: ὁδοῦ αὐτῶν. 9. EX (pro μεταν.) ἐπιστρέψαν. EX† (ante s. post ὁ θεός) καὶ παρακληθήσεται. 10. A² B: ἐπὶ τῇ κακίᾳ ἣ ἐλάλ.

2. B: προσεύξ. ... * ὦ (A² EX: ὦ δὴ) et ὡ ἐλάλ. (F: εἰσὶν; X: ἦσαν) ...: Θαρσίς. 3. X† (p. λαβεῖ) δὴ.

הנה עיר גדולה לאלהים מהלך שלשת ימים:

ויהי יום זה לבוא בעיר מהלך יום אחד ויקרא ויאמר עד ארבעים יום וינה נהפכת: ויאמרו אנשי ניהו לאלהים ויקראו צום וילבשו שקים וסודם ועדקטנם: ויצע הדבר אל מלך ניהו וקם מפסאו ויעבר אדמו מעליו ויכס שק וישב על האר: ויצע ויאמר בניניה משעם הפך ויגליו לאמר האדם והבהמה הקר והצאן אל יטעמו מאומה אל ירעו ימים אל יטעמו: ויתפפו שקים האדם והבהמה ויקראו לאלהים בחוקה וישבו איש מדרך הרעה ויתחמס אשר בכפיהם: מידוע ישיב ונתם האלהים וישב מדרך אפו ולא טאבד:

וירא האלהים את מעשיהם כי סבו מדרך הרעה ויפתח האלהים על הרעה אשר הפך לעשות להם: ולא עשה:

IV. וירע אליזם רעה גדולה ויחר לו: ויתפלל אליזם ויאמר אנה יהוה הלוואתה דברי עדינותי על אדמי על כן קדמתי לברית רשישה כי ידעתי כי אפה אל חפן ורחם ארץ אפים ורחם קד וקם על הרעה: ועתה יהוה קד

v. 2. ב"א רח' בחרט.

3. B: Stabt vor Gott. (dW: barch Gott! vE: in Umfang.)

4. dW: rief aus. B: umgehört sein.

5. anrufen. B.vE.A: riefen (cine) Götter an. dW: einen Gasttag?

6. B: Dann da das Wort an ... gelangte. dW:

nive aber war eine große Stadt Gottes, drei Tagereisen groß.

4 Und da Jona ausging hinein zu gehen eine Tagereise in die Stadt, predigte er und sprach: Es sind noch vierzig Tage, so 5 wird Ninive untergehen. * Da glaubten die Leute zu Ninive an Gott, und ließen predigen, man sollte fasten: und zogen 6 Säcke an, beide Groß und Klein. * Und da das vor den König zu Ninive kam, stand er auf von seinem Thron, und legte seinen Purpur ab und hüllte einen Sack 7 um sich, und setzte sich in die Asche. * Und ließ ausschreien und sagen zu Ninive, aus Befehl des Königs und seiner Gewaltigen, also: Es soll weder Mensch noch Thier, weder Ochsen noch Schafe etwas kosten, und man soll sie nicht weiden, noch Wasser 8 trinken lassen; * und sollen Säcke um sich hüllen, beide Menschen und Thier, und zu Gott rufen heftig; und ein jeglicher bekehre sich von seinem bösen Wege und vom Fre- 9 vel seiner Hände! * Wer weiß, Gott möchte sich kehren und ihn reuen, und sich wenden von seinem grimmigen Zorn, daß wir nicht verderben!

10 Da aber Gott sahe ihre Werke, daß sie sich bekehrten von ihrem bösen Wege, reute ihn des Uebels, das er geredet hatte ihnen zu thun, und that es nicht.

IV. Das verdruß Jona fast sehr, und 2 ward zornig. * Und betete zum Herrn und sprach: Ach Herr, das ist es, das ich sagte, da ich noch in meinem Lande war, darum ich auch wollte zuvor kommen, zu stehen auf das Meer; denn ich weiß, daß du gnädig, barmherzig, langmüthig und von großer Güte bist, und lässest dich des 3 Uebels reuen. * So nimm doch nun, Herr,

8. A.A.: und Thiere.

1. A.A.: gar sehr.

Und als die Rede zu ... A: Auch kam d. Wort vor ... B.dW.vE: seinen Mantel. A: Kleid.

7. vE: ausrufen u. verkünden den B. B.dW.vE: seiner Großen. A: als ... Fürsten Befehl. dW.A: sollen nichts kosten, (sollen) nicht auf die Weide kommen (weiden) u. kein B. tr.

8. vE: inbrünstig! A: mit Macht. dW: Unrecht ihrer G. vE: der Missethat, die an J. G. klebet.

4, 11. (Ps. 36, 7. Ninive erat civitas magna, itinere trium dierum.

Et coepit Jonas introire in civita- 4

tem itinere diei unius, et clamavit et dixit: Adhuc quadraginta dies, et Ni-

nive subvertetur. * Et crediderunt 5

Ms. 12, 41.

1 Rg. 21, 9.

Jer. 4, 8. Joel

1, 13. Mt. 11, 21.

Ex. 26, 16.

[Cant. 7, 5.

Est. 4, 1.

Da. 3, 2.

Err. 7, 23.

v. 5.

Jer. 18, 11.

25, 5. Mt. 4, 17.

Jer. 18, 7a.

Joel. 2, 14.

Da. 4, 24.

Am. 7, 3. 28m.

24, 16.

viri Ninivite in Deum, et praedica-

verunt jejunium: et vestiti suntu-

cis a majore usque ad minorem.

* Et pervenit verbum ad regem Ni-

nive: et surrexit de solio suo, et ab-

jecit vestimentum suum a se et in-

ductus est sacco, et sedit in cinere.

* Et clamavit et dixit in Ninive ex 7

ore regis et principum ejus, dicens:

Homines et jumenta et hoves et

pecora non gustent quidquam, nec

pascantur, et aquam non bibant;

* et operiantur saccis homines et 8

jumenta, et clament ad Dominum

in fortitudine; et convertatur vir

a via sua mala et ab iniquitate,

quae est in manibus eorum! * Quis 9

scit, si convertatur et ignoscat

Deus, et revertatur a furore irae

suae, et non peribimus?

Et vidit Deus opera eorum, quia 10

conversi sunt de via sua mala; et

misertus est Deus super malitiam,

quam locutus fuerat ut faceret eis,

et non fecit.

Et afflictus est Jonas affli-

ctione magna, et iratus est. * Et ora- 2

vit ad Dominum et dixit: Obsecro,

Domine! numquid non hoc est

verbum meum, cum adhuc essem

in terra mea? Propter hoc prae-

occupavi ut fugerem in Tharsis;

scio enim, quia tu Deus clemens

et misericors es, patiens et mul-

tae miserationis, et ignoscens su-

per malitia. * Et nunc Domine, 3

8. Al.: ad Deum.

10. dW: ihr Thun ... Wandel.

1. gar sehr. dW.vE: mißfiel. A: schmerzte. B: ergrimmte. dW: entrüstete sich.

2. gen Tharsis. dW: war es nicht das ... B.A: dies n. meine Rede. B: soß ich vorhin. vE: früher. B. dW.vE.A: ein gnädiger (gütiger) ... Gott bist. B: u. den des Uebels reut. dW: des Bösen. (A: der das Böse vergibt.)

IV.

Jonas Dei misericordiā indignati correptio.

τὴν ψυχὴν μου ἀπ' ἐμοῦ, ὅτι καλὸν τὸ ἀποθανεῖν με ἢ ζῆν με. ⁴ Καὶ εἶπεν κύριος πρὸς Ἰωνᾶν· Εἰ σφόδρα λελύπησαι σὺ;

⁵ Καὶ ἐξῆλθεν Ἰωνᾶς ἐκ τῆς πόλεως, καὶ ἐκάθισεν ἀπέναντι τῆς πόλεως, καὶ ἐποίησεν ἐκεῖ σκηρὴν ἑαυτοῦ· καὶ ἐκάθιστο ὑποκάτω αὐτῆς ἐν σκιᾷ, ἕως οὗ ἀπώδη τί ἔσται τῇ πόλει. ⁶ Καὶ προσέταξεν κύριος ὁ θεὸς κολοκύντην· καὶ ἀνέβη ὑπὲρ κεφαλῆς τοῦ Ἰωνᾶ τοῦ ἐνταυθαῦτα ὑπεράνω τῆς κεφαλῆς αὐτοῦ, τοῦ σκιάζον αὐτὸν ἀπὸ τῶν κακῶν αὐτοῦ· καὶ ἐγένετο Ἰωνᾶς ἐπὶ τῇ κολοκύντῃ χαράν μεγάλην. ⁷ Καὶ προσέταξεν κύριος ὁ θεὸς σκώληκι ἐκθροῦν τὴν ἑκατόριον· καὶ ἐπάταξεν τὴν κολοκύνταν, καὶ ἀπεξηράνθη. ⁸ Καὶ ἐγένετο ἅμα τῷ ἀνατεῖλαι τὸν ἥλιον καὶ προσέταξεν κύριος ὁ θεὸς πνεύματι καύσωνος συγκαλόντι, καὶ ἐπάταξεν ὁ ἥλιος ἐπὶ τὴν κεφαλὴν Ἰωνᾶ. Καὶ ὠλετοψύχησεν καὶ ἀπελέγετο τὴν ψυχὴν αὐτοῦ, καὶ εἶπεν· Καλὸν μοι τὸ ἀποθανεῖν με ἢ ζῆν.

⁹ Καὶ εἶπεν κύριος ὁ θεὸς πρὸς Ἰωνᾶν· Εἰ σφόδρα λελύπησαι σὺ ἐπὶ τῇ κολοκύντῃ; Καὶ εἶπεν· Σφόδρα λελύπημαι ἐγὼ ἕως θανάτου. ¹⁰ Καὶ εἶπεν κύριος· Σὺ ἐφελσω ὑπὲρ τῆς κολοκύντης, ὑπὲρ ἧς οὐκ ἐκακοπάθησας ἐπ' αὐτῆς, καὶ οὐκ ἐξέθρεψας αὐτήν, ἣ ὑπὸ νύκτα ἐγενήθη καὶ ὑπὸ νύκτα ἀπώλετο. ¹¹ Ἐγὼ δὲ οὐ φείσομαι ὑπὲρ Νινευτῆ τῆς πόλεως τῆς μεγάλης, ἐν ᾗ κατοικοῦσιν πλείους ἢ δώδεκα μυριάδες ἀνθρώπων, οἵτινες οὐκ ἔγνωσαν δεξιὰν αὐτῶν οὐδὲ ἀριστεράν αὐτῶν, καὶ κτήνη πολλά;

3. X† (p. καλὸν) μοι et (a. ἡ) μάλλον. EX* (ult.) με.

4. EX* πρὸς Ἰ. Εἰ.

5. F (pro ἀπέν.) κατὰ ἀνατολὰς. B: ἐπ. αὐτῷ ἐκεῖ σκηρὴν καὶ ... * ἐν σκιᾷ ... : ἀπὸ δῆ.

6. B: κολοκύνθη (eti. in sqq.). A¹ EFX* (pr.) τῷ (A² B†).

7. B* κύρ. (eti. v. 8s.). EFX: ἐξηράνθη.

8. A² B: καύσωνι. B: καφ. τῷ Ἰ. ... * τὸ. EX: ὠλετοψύχεται ... (in f.) με.

9. EX* Εἰ.

10. EX† (p. Σὺ) μὲν. B: ἐπ' αὐτήν (FX: ἐπ' αὐτῇ, EX*), καὶ ὅδε ... ἡ ἐγεν. ὑπὸ νύκτα καὶ.

11. A¹* τῆς μετ. (A² B†). EX† (p. κατοικ.) ἐν αὐτῇ. B: ἡ ἀριστ.

Subscr. A: Ἰωνᾶς προφήτης c'.

אֲנִי אֶחָד מִפְּנֵי כִּי טוֹב מוֹתִי מִחַיִּי: וַיֹּאמֶר יְהוָה הֲיִסֵּב חָרָה לָךְ: ⁴ וַיֵּצֵא יוֹנָה מִן הָעִיר וַיֵּשֶׁב מִקְדָּם לָעִיר וַיַּעַשׂ לוֹ שֹׁם סִכָּה וַיֵּשֶׁב תַּחֲתָיהָ בְּצֵל עַד אֲשֶׁר יֵרָאֶה מִן הָיָה בָּעִיר: וַיִּמָּן יְהוָה אֱלֹהִים קִקְלֹן וַיַּעַל מַעַל לְיוֹנָה לְהָחִית צֵל עַל־רֹאשׁוֹ לְהַצִּיל לוֹ מִמָּרְעָתוֹ וַיִּשְׁמַח יוֹנָה עַל־הַקִּקְלֹן שִׁמְחָה גְדוֹלָה: ⁵ וַיִּמָּן הָאֱלֹהִים תוֹלַעַת בְּצִלּוֹת הַשָּׁחַר לַפְחָת וַתֵּךְ אֶת־הַקִּקְלֹן וַיִּיבֹשׁ: וַיְהִי כִּנְחָה הַשָּׁמֶשׁ וַיִּמָּן אֱלֹהִים וַיַּח קוֹיִם חַר־שִׁית וַתֵּךְ הַשָּׁמֶשׁ עַל־רֹאשׁ יוֹנָה וַיַּתְּעַלָּף וַיִּשְׁאֵל אֶת־נַפְשׁוֹ לָמוּת וַיֹּאמֶר טוֹב מוֹתִי מִחַיִּי: ⁶ וַיֹּאמֶר אֱלֹהִים אֶל־יוֹנָה הֲיִסֵּב חָרָה לָךְ עַל־הַקִּקְלֹן וַיֹּאמֶר הִיֵּסֵב חָרָה לִי עַד־מוֹת: וַיֹּאמֶר יְהוָה אֲתָה חֹסֵת עַל־הַקִּקְלֹן אֲשֶׁר לֹא־עֲמִלָּה בּוֹ וְלֹא גִבַּלְתּוֹ שֶׁכֶּךָ לְיָלֶה הִיא וְכֵךְ לְיָלֶה אָבָד: וְאֲנִי לֹא אַחֲרִים עַל־נִינְהָ הָעִיר הַגְּדוֹלָה אֲשֶׁר יִשְׁכְּבָהּ הַיָּה מִשְׁתַּחֲסִיכִים עָשְׂרָה רַבּוֹ אֲזִים אֲשֶׁר לֹא־יָדַע בְּיָד־יָמֵינוּ לְשִׁמְאֹלָו וּבַהֲמָה רַבָּה:

v. 10. bis מִדִּיק חֵי
v. 11. חֵי רַחֵם ib. טֵן כֶּסֶם

3. B: mein Lob ist besser denn m. Leben. dW: es ist b. daß ich sterbe als daß ich lebe. vE: der Lob ist mir lieber als m. 2.

4. B: 3st es wohlgethan, daß du so ergrimmt? dW.vE. 3st recht, daß du (bist entrüstet)?

5. B: Es war aber ... hinausgegangen? A: Und

meine Seele von mir; denn ich wollte
4 lieber todt sein denn leben. *Aber der
Herr sprach: Meineist du, daß du billig
zürnest?

5 Und Jona ging zur Stadt hinaus und
setzte sich gegen morgenwärts der Stadt,
und machte ihm daselbst eine Hütte; da
setzte er sich unter in den Schatten, bis er
sähe, was der Stadt widerfahren würde.

6 *Gott der Herr aber verschaffte einen Kür-
bis: der wuchs über Jona, daß er Schat-
ten gab über sein Haupt, und errettete ihn
von seinem Uebel; und Jona freute sich

7 sehr über den Kürbis. *Aber der Herr
verschaffte einen Wurm des Morgens, da
die Morgenröthe anbrach; der stach den
8 Kürbis, daß er verdorrete. *Als aber
die Sonne aufgegangen war, verschaffte
Gott einen dürren Ostwind, und die Sonne
stach Jona auf den Kopf, daß er matt
ward. Da wünschte er seiner Seele den
Tod, und sprach: Ich wollte lieber todt
sein denn leben.

9 Da sprach Gott zu Jona: Meineist du,
daß du billig zürnest um den Kürbis? Und
er sprach: Billig zürne ich bis an den

10 Tob. *Und der Herr sprach: Dich jam-
mert des Kürbis, daran du nicht gearbeitet
hast, hast ihn auch nicht aufgezogen, welcher
in einer Nacht ward und in einer Nacht

11 verbarb: *und mich sollte nicht jammern
Ninive, solcher großen Stadt, in welcher
sind mehr denn hundert und zwanzig tau-
send Menschen, die nicht wissen Unterschied,
was rechts oder links ist, dazu auch viele
Thiere?

5. A.A.: machte sich.

11. U.L.: Unterschied, was recht oder links.

3. war ...? vE: begegnen würde. B: an der St. ge-
sehen. dW: mit d. St. geschähe.

6. B.dW.vE: Wunderbaum.

7. des folgenden Tages.

8. B: stillen Ostw. dW.vE: schwülen. A: heißen
Glutw. B.vE: ohnmächtig wurde (niederst).

9. (Wie B. 4.) dW.vE.A: Mit Recht ... bis zum

12g.19.4.
Tob.3.6.Job.
7.16.3.1. tolle quæso animam meam a me;
quia melior est mihi mors quam
vita. *Et dixit Dominus: Putasne, 4
bene irascersis tu?

Et egressus est Jonas de civi- 5
tate, et sedit contra orientem ci-
vitalis, et fecit sibi umbracu-
lum ibi; et sedebat subter illud in
umbra, donec videret, quid acci-
deret civitati. *Et praeceperat Do- 6

minus Deus hederam: et ascendit
super caput Jonæ, ut esset umbra
super caput ejus et protegeret eum;
laboraverat enim. Et laetatus est
Jonas super hedera laetitia magna.

*Et paravit Deus vermem ascensu 7
diluculi in crastinum; et percussit
hederam, et exaruit. *Et cum or- 8

tu fuisset sol, praecepit Dominus
vento calido et urenti, et percus-
sit sol super caput Jonæ, et aestu-
abat. Et petivit animæ suæ ut

moreretur, et dixit: Melius est mihi
mori quam vivere.

Et dixit Dominus ad Jonam: 9
Putasne, bene irascersis tu super

hederam? Et dixit: Bene irascor ego
usque ad mortem. *Et dixit Do- 10
minus: Tu doles super hederam,
in qua non laborasti neque fecisti
ut cresceret, quæ sub una nocte
nata est et sub una nocte periit:

*et ego non parcam Ninive civi- 11
tati magnæ, in qua sunt plus quam
centum viginti millia hominum, qui
nesciunt, quid sit inter dexteram

et sinistram suam, et jumenta
multa?

Tode.

10. B.dW: Du hast Mitleid mit. vE: empfindest
M. wegen. dW.vE.A: womit (an dem) du (doch) keine
Mühe gehabt. dW.vE: groß gezogen. A: wachsen
ließest.

11. B: zw. ihrer Rechten u. ihrer Linken. A: rech-
ten u. l. Hand.

I.

Jonas vocatio, fuga et poena.

⁶ Καὶ προσῆλθεν πρὸς αὐτὸν ὁ πρωτεύς καὶ εἶπεν πρὸς αὐτόν· Τί σὺ ῥέγχεις; Ἀνάστα καὶ ἐπικαλῶ τὸν θεόν σου, εἵπως διασωθή ὁ θεὸς ἡμᾶς καὶ οὐ μὴ ἀπολωμάμεθα. ⁷ Καὶ εἶπεν ἕκαστος πρὸς τὸν πλησίον αὐτοῦ· Δεῦτε βά-
λουμεν κληθροὺς, καὶ ἐπιγνώμεν, τίνας ἔνεκεν ἡ κακία αὕτη ἐστὶν ἐν ἡμῖν. Καὶ ἔβαλον κλη-
θρους, καὶ ἔπεσαν ὁ κληρὸς ἐπὶ Ἰωνᾶν.

⁸ Καὶ εἶπαν πρὸς αὐτόν· Ἀπαγγέλιον ἡμῖν, τίνας ἔνεκεν ἡ κακία αὕτη ἐστὶν ἐν ἡμῖν; Τίς σου ἡ ἐργασία ἐστίν; καὶ πόθεν ἔρχῃ; καὶ ἐκ ποίας χώρας καὶ ἐκ ποίου λαοῦ εἰ σὺ; ⁹ Καὶ εἶπεν πρὸς αὐτούς· Δούλος κυρίου ἐγώ εἰμι, καὶ τὸν κύριον θεὸν τοῦ οὐρανοῦ ἐγὼ σέβομαι, ὃς ἐποίησεν τὴν θάλασσαν καὶ τὴν ξηράν. ¹⁰ Καὶ ἐφοβήθησαν οἱ ἄνδρες φόβον μέγαν, καὶ εἶπαν πρὸς αὐτόν· Τί τοῦτο ἐποίησας; Διότι ἔγνωσαν οἱ ἄνδρες ὅτι ἐκ προσώπου κυ-
ρίου ἦν φεύγων· ὅτι ἀπήγγειλεν αὐτοῖς. ¹¹ Καὶ εἶπεν πρὸς αὐτόν· Τί σοι ποιήσωμεν, καὶ κο-
πάσει ἡ θάλασσα ἀφ' ἡμῶν; Ὅτι ἡ θάλασσα ἐπαρύνετο καὶ ἐξηγείρετο μάλλον κλύδωνα. ¹² Καὶ εἶπεν Ἰωνᾶς πρὸς αὐτούς· Ἀρατέ με καὶ ἐμ-
βάλετέ με εἰς τὴν θάλασσαν, καὶ κοπάσει ἡ θάλασσα ἀφ' ὑμῶν· διότι ἔγνωκα ἐγὼ ὅτι δι' ἐμὲ ὁ κλύδων ὁ μέγας οὗτος ἐφ' ὑμᾶς ἐστίν.

¹³ Καὶ περιβιάζοντο οἱ ἄνδρες τοῦ ἐπι-
στρέφειν πρὸς τὴν γῆν· καὶ οὐκ εἰδύναντο, ὅτι ἡ θάλασσα ἐπαρύνετο καὶ ἐξηγείρετο μάλλον ἐπ' αὐτούς. ¹⁴ Καὶ ἀναβόησαν πρὸς κύριον καὶ εἶπαν· Μηδαμῶς κύριε, μὴ ἀπολωμάμεθα ἔνεκεν τῆς ψυχῆς τοῦ ἀνθρώπου τούτου, καὶ μὴ θῶς ἐφ' ἡμᾶς αἶμα δίκαιον· ὅτι σὺ κύριε, ὃν τρόπον ἐβούλου, πεποίηκας. ¹⁵ Καὶ ἔλαβον τὸν Ἰωνᾶν καὶ ἐνέβαλον αὐτὸν εἰς τὴν θά-
λασσαν· καὶ ἔστη ἡ θάλασσα ἐκ τοῦ σάλου ἐαυτῆς. ¹⁶ Καὶ ἐφοβήθησαν οἱ ἄνδρες φόβον μεγάλῳ τὸν κύριον, καὶ ἔθυσαν θυσίας τῷ κυρίῳ καὶ ἠΐσαντο εὐχάς.

6. A²B: εἶπ. αὐτῶ. EX: Ἀνάστηθι. FX*(sq.) καὶ. B: ὅπως διασ.

7. EX: ἐστὶν ἐφ' ἡμᾶς.

8. B: εἶπον. A²EX† (p. Ἀπ.) δὴ. B* τίνας ἐν. - ἐν ἡμῖν. EX† (p. ἔρχῃ) καὶ πῶ πορεύῃ.

9. B: ἐμὲ ἐγὼ. EX: κύρ. τὸν θ. (FX* κύρ.).

11. B: Τί ποιήσ. σοι. A¹(?) FX: ποιήσωμεν. A²B: θάλ. ἐπαρύνετο (eti. v. 13).

12. A¹EFX* (alt.) γε. (A²B†).

13. FX: εἰς τὴν γ. B: ἡδύν. A²B: ἐπαρύνετο (cf. v. 11).

14. FX: ἀπολωμάμεθα. B: διότι σὺ.

15. B: ἐξέβαλον ... σ. αὐτῆς. (A¹: σάλας αὐτῆς?)

16. FX: θυσίας. B: ἠϋ. τὰς εὐχάς.

וַיִּקְרַב אֵלָיו רַב הַחֵבֶל וַיֹּאמֶר לוֹ מַה לָּךְ נִרְדָּם קִים קָרָא אֶל-אֱלֹהֵיהָ אֵלַי וַיַּעֲשֶׂת הָאֱלֹהִים לָנוּ וְלָא נֹאמַר וַיֹּאמְרוּ אִישׁ אֶל-רֵעֵהוּ לָנוּ וַנְּפִילָה גִדְרֵלוֹת וְנִדְעָה בְּשִׁלְמִי הָרַעָה הַזֹּאת לָנוּ וַיִּשְׁלֹו גִדְרֵלוֹת וַיִּשְׁלֹו הַגִּדֵּל עַל-יְדֵנָה;

וַיֹּאמְרוּ אֵלָיו הַגִּדְדֵהנָּא לָנוּ בְּאֶשֶׁר לְמִדְהָרָעָה הַזֹּאת לָנוּ מִדֶּה-מְלֹאכְתָּךְ וַמֵּאִין תִּבְּרֹא מִה אֶרְצָךְ וְאִי-מִזָּה עִם אָתָּה; וַיֹּאמֶר אֲלֵיהֶם עֲבְרִי אֲנֹכִי וַאֲדִיהָיָה אֱלֹהֵי הַשָּׁמַיִם אֲנִי יֵרָא אֲשֶׁר-עָשָׂה אֶת-הַיָּבֶשֶׁת; וַיִּרְאוּ הָאֲנָשִׁים יֵרָאָה מְדוּלָּה וַיֹּאמְרוּ אֵלָיו מַה-זֹּאת עָשִׂיתָ פִּי-יָדְעִי הָאֲנָשִׁים כִּי-מִלְפָּנֶי יְהוָה הוּא בָרַח כִּי הִגִּיד לָהֶם; וַיֹּאמְרוּ אֵלָיו מִדֶּה-נַּעֲשֶׂה לָּךְ וַיִּשְׁתַּק הֵימָּה מַעֲלֵינוּ כִּי הֵימָּה הוֹלָךְ וַיִּסְתֵּר; וַיֹּאמֶר אֲלֵיהֶם שְׂאוּנִי הֵמָּה לָנוּ אֱלֹהִים וַיִּשְׁתַּק הֵימָּה מַעֲלֵיכֶם כִּי יוֹדַע אֲנִי כִּי בְשִׁלְי הִסֵּר הַגִּדֵּל הַזֶּה עֲלֵיכֶם;

וַיַּחֲתְרוּ הָאֲנָשִׁים לְהַשִּׁיב אֶל-הַיָּבֶשֶׁת וְלֹא יָכְלוּ כִּי הֵימָּה הוֹלָךְ וַיִּסְתֵּר עֲלֵיהֶם; וַיִּקְרְאוּ אֶל-יְהוָה וַיֹּאמְרוּ אֲנֵה יְהוָה אֱלֹהֵינוּ נֹאכְדָה בְּנֶשֶׁשׁ הָאִישׁ הַזֶּה וְאֶל-תַּתֵּן עֲלֵינוּ עִם נְקִיא כִּי-אֲתָנָה יְהוָה כְּאֶשֶׁר חִסַּפְתָּ כַּעֲשִׂיתָ; וַיִּשְׂאוּ אֶת-יְדֵינָה וַיִּשְׁתַּחוּ אֶל-הַיָּם וַיַּעֲמֵד הֵימָּה מִדַּעְפוֹ; וַיִּירְאוּ הָאֲנָשִׁים יֵרָאָה מְדוּלָּה אֶת-יְהוָה וַיַּחֲבֹר-זִבְחָה לַיהוָה וַיִּדְרוּ נְדָרִים;

v. 14. בנ"א ח' במרכא lb. א' ידד

6. B.A: (oberste) Steuermann? vB: Schiffsmann. B: Was ist dir, daß du so festschiffst? A:

Das Loos über Jona; seine Herauswerfung aus dem Schiffe.

I.

- 6 Da trat zu ihm der Schiffsherr und sprach zu ihm: Was schläfst du? Stehe auf, rufe deinen Gott an, ob vielleicht Gott an uns gedenken wollte, daß wir nicht verderben! * Und einer sprach zum andern: Kommt, wir wollen loosen, daß wir erfahren, um welches willen es uns so übel gehe. Und da sie looseten, traf es Jona.
- 8 Da sprachen sie zu ihm: Sage uns, warum gehst es uns so übel? Was ist dein Gewerbe? und wo kommst du her? aus welchem Lande bist du? und von welchem Volk bist du? * Er sprach zu ihnen: Ich bin ein Hebräer, und fürchte den Herrn, Gott vom Himmel, welcher gemacht hat das Meer und das Trockene. * Da fürchteten sich die Leute sehr, und sprachen zu ihm: Warum hast du denn solches gethan? Denn sie wußten, daß er vor dem Herrn flohe; denn er hatte es ihnen gesagt. * Da sprachen sie zu ihm: Was sollen wir denn mit dir thun, daß uns das Meer stille werde? Denn das Meer fuhr ungestüm. * Er sprach zu ihnen: Nehmet mich und werfet mich in das Meer, so wird euch das Meer stille werden; denn ich weiß, daß solches große Ungewitter über euch kommt um meinet willen.
- 13 Und die Leute trieben, daß sie wieder zu Lande kämen; aber sie konnten nicht, denn das Meer fuhr ungestüm wider sie.
- 14 * Da riefen sie zu dem Herrn und sprachen: Ach Herr, laß uns nicht verderben um dieses Mannes Seele willen, und rechne uns nicht zu unschuldiges Blut! denn du, Herr, thust, wie dir's gefällt. * Und sie nahmen Jona und warfen ihn in das Meer: da stand das Meer stille von seinem Wüthen.
- 16 * Und die Leute fürchteten den Herrn sehr, und thaten dem Herrn Opfer und Gelübde.

9. A.A.: den Gott vom Himmel.

12. U.L.: meinen willen.

Wie kannst du so f. schlafen! B.d.W.: der Gott. v.E.A.: dieser. B.: viell. möchte sich ... gegen uns aufstören?

7. B.d.W.v.E.: (die) Loose werfen. A.: das Loos. B.: ein solches Unglück widerfähre. d.W.: dieses U. trifft. A.: getroffen. v.E.: über uns gekommen ist.

8. um wissen willen. B.d.W.v.E.: Geschäft.

9. den Gott des Himmels. v.E.: trockene Land. d.W.: feste.

10. B.v.E.: Denn die Männer wußten. d.W.: Leute

Act. 27, 11. Et accessit ad eum gubernator 6
Lc. 22, 46. et dixit ei: Quid tu sopore deprimeris? Surge, invoca Deum tuum,

si forte recogitet Deus de nobis, et non pereamus. * Et dixit vir 7
ad collegam suum: Venite et mittamus sortes, et sciamus, quare hoc

Pr. 16, 33. malum sit nobis. Et miserunt sortes, et cecidit sors super Jonam.

Joa. 7, 14. Et dixerunt ad eum: Indica nobis, 8
cujus causa malum istud sit nobis? Quod est opus tuum? quae terra tua et quo vadis? vel ex quo populo es tu? * Et dixit ad eos: 9

Jer. 34, 3. Jth. 15, 2. Gn. 40, 15; Eze. 6, 10. Hebraeus ego sum, et Dominum Deum coeli ego timeo, qui fecit mare et aridam. * Et timuerunt 10

Ps. 95, 5. Ga. 1, 39. viri timore magno, et dixerunt ad eum: Quid hoc fecisti? Cognoverunt enim viri, quod a facie Domini fugeret; quia indicaverat eis. * Et 11

v. 3. dixerunt ad eum: Quid faciemus tibi, et cessabit mare a nobis? Quia mare ibat et intumescebat. * Et dixit 12

ad eos: Tollite me et mittite in mare, et cessabit mare a vobis; scio enim ego, quoniam propter me tempestas haec grandis venit super vos.

Et remigabant viri ut reverterentur 13
Act. 27, 15. tur ad aridam; et non valebant, quia mare ibat et intumescebat super eos. * Et clamaverunt ad Do-

minum et dixerunt: Quaesumus, Domine, ne pereamus in anima viri istius, et ne des super nos sanguinem innocentem! quia tu, Domine, sicut voluisti, fecisti. * Et tu-

Jud. 9, 24. lerunt Jonam et miserunt in mare: et stetit mare a fervore suo. * Et 16

Mt. 12, 40. timuerunt viri timore magno Dominum, et immolaverunt hostias Domino et voverunt vota.

11. Al.† (in f.) super eos. 12. Al.* venit (Al.: est). hatten erfahren.

11. immer ungestümer. d.W.: sich gegen uns beruhige. v.E.: ruhig werde. A.: von uns ablasse. d.W.: ward immer stürmischer. v.E.: wollte hin u. her u. stürmte.

13. immer ungestümer. B.: ihn wieder auf das Trockene brachten?

14. B.d.W.v.E.: lege nicht auf uns. A.: bringe u. über uns.

II.

Jonas precavit in pisce et predicavit.

II. Καὶ προσέειπεν κύριος κήτει μεγάλῳ καταπιεῖν τὸν Ἰωνᾶν. Καὶ ἦν Ἰωνᾶς ἐν τῇ κοιλίᾳ τοῦ κήτους τρεῖς ἡμέρας καὶ τρεῖς νύκτας. ² Καὶ προσηύδατο Ἰωνᾶς πρὸς κύριον τὸν θεὸν αὐτοῦ ἐκ τῆς κοιλίας τοῦ κήτους, ³ καὶ εἶπεν·

(Ωιδή.) Ἐβόησα ἐν θλίψει μου πρὸς κύριον τὸν θεόν μου, καὶ εἰσήκουσέν μου· ἐκ κοιλίας ᾗδου κραυγῆς μου ἤκουσας φωνῆς μου. ⁴ Ἀπὸ ῥήματός με εἰς βάθῃ καρδίας θαλάσσης, καὶ ποταμοὶ με ἐκύκλωσαν· πάντες οἱ μετεωρισμοὶ σου καὶ τὰ κύματά σου ἐπ' ἐμὲ διῆλθον. ⁵ Καγὼ εἶπα· Ἀπόσμαι ἐξ ὀφθαλμῶν σου· ἄρα προσθήσω τοῦ ἐπιβλέπει πρὸς τὰς τῶν ἁγίων σου; ⁶ Περιεχύθη μοι ὕδωρ ἕως ψυχῆς, ἄβυσσος ἐκύκλωσέν με ἰσχύτην, ἔδω ἡ καρφαλὴ μου εἰς σχισμὰς ὀρέων, ⁷ κατέβην εἰς γῆν ἧς οἱ μοχλοὶ αὐτῆς κάτοχοι αἰώνιοι· καὶ ἀναβήτω ἐκ φθορᾶς ἡ ζωὴ μου, κύριε ὁ θεός μου. ⁸ Ἐν τῷ ἐκλείπειν τὴν ψυχὴν μου ἀπ' ἐμοῦ τοῦ κυρίου ἐμνήσθην, καὶ εἴθις πρὸς σε ἡ προσευχὴ μου εἰς τὰς τῶν ἁγίων σου. ⁹ Φυλασσόμενοι μάταια καὶ ψευδῇ εἰσεὶ αὐτῶν ἐγκατέλιπον. ¹⁰ Ἐγὼ δὲ μετὰ φωνῆς αἰνέσεως καὶ ἑξομολογήσεως θύσω σοι· ὅσα ἠνέξαμην ἀποδώσω εἰς σωτήριόν μου τῷ κυρίῳ. ¹¹ Καὶ προσετάγη ἀπὸ κυρίου τῷ κήτει. Καὶ ἐξέβαλεν τὸν Ἰωνᾶν ἐπὶ τὴν ξηράν.

III. Καὶ ἐγένετο λόγος κυρίου πρὸς Ἰωνᾶν ἐκ δευτέρου, λέγων· ² Ἀνάστηθι καὶ πορεύθητι εἰς Νινευὴ τὴν πόλιν τὴν μεγάλην, καὶ κήρυξον ἐν αὐτῇ κατὰ τὸ κήρυγμα τὸ ἐμπροσθεν ὃ ἐγὼ ἐλάλησα πρὸς σε. ³ Καὶ ἀνέστη Ἰωνᾶς καὶ ἐπορεύθη εἰς Νινευή, καθὼς ἐλάλησεν κύριος. Ἡ

3. B cum rell.* Ωιδή.

4. B: ἐκύκλ. με.

5. Καὶ ἐγὼ ... † (p. ἐπιβλ.) με.

6. EX† (p. ψυχῆς) με.

7. B: ἀναβ. φθορὰ ζωῆς με. EX† (a. κύρ.) πρὸς σε.

8. B pon. ἀπ' ἐμὲ post ἐκλ. EFX: πρὸς τὰς. B† τὸν (a. αἶγ.).

9. EFX: εἰσεὶ. B: ἐγκατέλιπον.

10. ἀποδ. σοι σωτηρίας τῷ κυρ. (A² εἰς et με uncis incl.; X: εἰς σωτήριον sine με. EFX: εἰς σωτηρίαν με s. μοι).11. A¹ FFX* ἀπὸ κυρ. (A² B†).

2. B* (pr.) καὶ.

3. B: καθ' ἃ ἐλάλ.

II. וַיִּמֶן יְהוָה דָּג בְּדוֹל כְּבֹלֶע אֹתוֹ וַיְהִי יוֹנָה בְּמַעַי הַדָּג שְׁלֹשָׁה יָמִים וּשְׁלֹשָׁה לַיְלֹת׃ וַיִּתְפַּלֵּל יוֹנָה אֱלֹהֵיהוּ אֱלֹהֵי הַדָּג׃ וַיֹּאמֶר קְרָאתִי מִצָּרָה לִי אֱלֹהֵיהוּ וַיַּעֲנֵנִי מִבְּטֵן שָׂאוֹל שָׁנַעְתִּי שְׁמַעְתָּ קוֹלִי׃ וַתִּשְׁלִיכֵנִי מִצִּוְלָה בְּכֶבֶב יַמִּים וַתִּהְיֶה וּבְכַבְנִי כָל־מַשְׁבְּרֵיהָ וּבְנִלְיָה עָלַי עֲבָרוּ׃ וַאֲנִי אָמַרְתִּי בְּנִרְעָתִי מִנֶּחַד עֵינַיָּה אֶךְ אוֹסִיף לְהִפְטִי אֶל־הַיָּם קְדָשָׁה׃ אֶפְסֹנִי מִיָּם עַד־נַפְשִׁי וְהוּם וּבְכַבְנִי סוּף חֲבוּשׁ לְרַאשִׁי׃ וְלִקְבֵי הַיָּם יִרְדֹּתִי הָאָרֶץ בְּרַחֲמֶיהָ נָשִׂי לַעֲוֹנֹם וַתַּעַל מִשְׁחַת חַיִּי יְהוָה אֱלֹהֵי׃ בְּהִתְעַשֵּׂשׁ עָלַי נִפְשִׁי אֹתִי יְהוָה וְקִרְאתִי וַתִּבְּאוּ אֵלַי תִּשְׁלֹתִי אֶל־יָמַי קְדָשָׁה׃ מִשְׁפָּרִים הִבְלִי־יָשׁוּ חֲסִידֶיךָ יַעֲזֹבוּ׃ וַאֲנִי בְּקוֹל הַדָּג אֲבַחֲתֶנָּה אֲשֶׁר נִדְרָתִי אֲשַׁלְּמָה וַשְׁמַעְתָּה לִיהוָה׃ וַיֹּאמֶר יְהוָה לָדָג וַיִּקְרָא אֹתִי־יוֹנָה אֶל־הַיָּם׃

III. וַיְהִי דְבַר־יְהוָה אֶל־יוֹנָה שְׁנִית לְאָמְרוֹ׃ קִים לָךְ אֶל־נִינְוָה הָעִיר וְדוֹלָה וְקָרָא אֵלַיָּה אֶת־הַקְּרִיָּאָה אֲשֶׁר אֲנִי דֹבֵר אֵלַיָּה׃ וַיִּקֶּם יוֹנָה וַיֵּלֶךְ אֶל־נִינְוָה כְּדָבַר יְהוָה וַיְנִינָה

v. 3. מלכ

1. dW.vE: bestellte. A: ließ kommen. B.A: in Bouché.

2. aus dem Leibe.

3. dW: aus m. Drangsal ... aus der Tiefe der Unterwelt.

4. dW.vE.A: ins Herz des Meeres. dW: bei der Strom ... A: u. die Strömung. vE: Gleichmuthig mich.

5. B.dW: Und ich sprach: Ich bin ... vE: Ich sprach: Ich bin weggeschossen aus d. W. A: Bezaune bin ich ... dW: Wieder ich nur wieder blickend ... vE: Ich konnte ich doch wieder ... B: Ich ich

Das Gebet im Bauche des Fisches. Die Rettung.

II.

II. Aber der Herr verschaffte einen großen Fisch, Jona zu verschlingen. Und Jona war im Leibe des Fisches drei Tage und drei Nächte. * Und Jona betete zu dem Herrn, seinem Gott, im Leibe des Fisches, 3 * und sprach:

Ich rief zu dem Herrn in meiner Angst, und er antwortete mir; ich schrie aus dem Bauche der Hölle, und du 4 hörtest meine Stimme. * Du warfdest mich in die Tiefe mitten im Meer, daß die Fluthen mich umgaben, alle deine Wogen und 5 Wellen gingen über mich: * daß ich gedachte, ich wäre von deinen Augen verstoßen, ich würde deinen heiligen Tempel 6 nicht mehr sehen. * Wasser umgaben mich bis an mein Leben, die Tiefe umringte 7 mich, Schilf bedeckte mein Haupt, * ich sank hinunter zu der Berge Gründen, die Erde hatte mich verriegelt ewiglich: aber du hast mein Leben aus dem Verderben 8 geführt, Herr, mein Gott. * Da meine Seele bei mir verzagte, gedachte ich an den Herrn, und mein Gebet kam zu dir 9 in deinen heiligen Tempel. * Die da halten über dem Nüchternen, verlassen ihre 10 Gnade. * Ich aber will mit Dank opfern; meine Gelübde will ich bezahlen dem Herrn, 11 daß er mir geholfen hat. * Und der Herr sprach zum Fische. Und derselbige speiete Jona aus an das Land.

III. Und es geschah das Wort des Herrn zum 2 andern Mal zu Jona, und sprach: * Mache dich auf, gehe in die große Stadt Ninive und predige ihr die Predigt, die ich dir sage! 3 * Da machte sich Jona auf, und ging hin gen Ninive, wie der Herr gesagt hatte. Ni-

werde wieder schauen. B: Dennoch werde ich ... ferner anschauen.

6. Schilfumschlang. dW.A: bis an die Seele. B. vE: Der Abgrund. dW: umschloß mich. A: umlagerte. dW.vE: (Meergras) schlang sich um m. G.

7. dW: Der Erde Kiesel [schlossen sich] um mich. vE: schl. mich auf immer ein. A: Die Erde schloß ihre Ar. ewig über mir. B.dW: aus der Grube.

8. B: ohnmächtig wurde. vE: mein Leben in mir schwinden wollte.

^{4, 6a.} Et praeparavit Dominus piscem **II.** grandem, ut deglutiret Jonam. Et ^{Me. 12, 40, 16. 4. Lu. 11, 29.} erat Jonas in ventre piscis tribus diebus et tribus noctibus. * Et 2 oravit Jonas ad Dominum Deum suum de ventre piscis, * et dixit: 3 Clamavi de tribulatione mea ad Dominum, et exaudivit me; de ventre inferi clamavi, et exau- 4 disti vocem meam. * Et projecisti me in profundum in corde maris, et flumen circumdedit me; omnes gurgites tui et fluctus tui 5 super me transierunt. * Et ego dixi: Abiectus sum a conspectu oculorum tuorum; verumtamen 6 rursus videbo templum sanctum tuum. * Circumdederunt me aquae usque ad animam, abyssus vallavit me, pelagus operuit caput 7 meum, * ad extrema montium descendendi, terrae vectes concluderunt me in aeternum: et sublevabis de 8 corruptione vitam meam, Domine Deus meus. * Cum angustiarer in me anima mea, Domini recordatus sum, ut veniat ad te oratio mea ad templum sanctum tuum. 9 * Qui custodiunt vanitates frustra, 10 misericordiam suam derelinquunt. * Ego autem in voce laudis immo- 11 labo tibi; quaecumque vovi, reddam pro salute Domino. * Et dixit Dominus pisci. Et evomuit Jonam in aridam.

Et factum est verbum Domini **III.** ad Jonam secundo, dicens: * Surge, 2 et vade in Niniven civitatem magnam, et praedica in ea praedicationem quam ego loquor ad te! * Et surrexit Jonas et abiit in Ni- 3 niven juxta verbum Domini. Et

9. dW: falsche Nüchternen ehren, verlassen ihren Wohlthäter. vE: die nüchternen Götzen verehren, geben ihr Heil auf.

10. die Opfer bringen mit der Stimme des Dankes ... denn die Hülfe ist des Herrn. B: Das Heil ist bei dem G. dW.vE: Bei Jeh. ist (Rettung)!

11. dW.vE: befaßl dem G. A: gebot ... auf das Land. B: Trostene.

2. dW: sagen werde. B: wiber sie ... zu dir rede. vE: thue ihr die Verkündigung ... sagen werde?

III.

Jonas praedicatio et Ninivitarum poenitentia.

δὲ Νινευὴ ἦν πόλις μεγάλη τῷ θανά, ὥς αὖ πορείας ὁδοῦ ἡμερῶν τριῶν.

⁴ Καὶ ἤρξατο Ἰωνᾶς τοῦ εἰσπορεύεσθαι εἰς τὴν πόλιν ὥς αὖ πορείαν ὁδοῦ ἡμέρας μιᾶς, καὶ ἐκήρυξεν καὶ εἶπεν· Ἐγὼ τρεῖς ἡμέραι, καὶ Νινευὴ καταστραφήσεται. ⁵ Καὶ ἐπιστῆσαν οἱ ἄνδρες Νινευὴ τῷ θανά, καὶ ἐκήρυξαν νηστείας· καὶ ἐβούσαντο σάκκους ἀπὸ μεγάλου αὐτῶν ἕως μικροῦ αὐτῶν. ⁶ Καὶ ἤγγισεν ὁ λόγος πρὸς τὸν βασιλεῖα τῆς Νινευὴ· καὶ ἐξάνστη ἀπὸ τοῦ θρόνου αὐτοῦ, καὶ περιεβόλητο τὴν στολὴν αὐτοῦ ἀφ' ἑαυτοῦ καὶ περιβάλλετο σάκκον, καὶ ἐκάθισεν ἐπὶ σποδοῦ. ⁷ Καὶ ἐκήρυχθη καὶ ἐβρέθη ἐν τῇ Νινευὴ παρὰ τοῦ βασιλείως καὶ παρὰ τῶν μεγιστάνων αὐτοῦ, λέγων· Οἱ ἄνθρωποι καὶ τὰ κτήνη καὶ οἱ βοῆς καὶ τὰ πρόβατα μὴ γευσέσθωσαν μὴδὲ μὴδὲ νημέσθωσαν, μὴδὲ ὕδωρ πίετωσαν. ⁸ Καὶ περιβάλλοντο σάκκους οἱ ἄνθρωποι καὶ τὰ κτήνη, καὶ ἀνεβόησαν πρὸς τὸν θεὸν ἐκτενῶς· καὶ ἀπέστρεψεν ἕκαστος ἀπὸ τῆς ὁδοῦ αὐτοῦ τῆς ποτηρᾶς· καὶ ἀπὸ τῆς ἀδικίας τῆς ἐν χερσὶν αὐτῶν, λέγοντες· ⁹ Τίς οἶδεν, εἰ μετανοήσῃ ὁ θεός, καὶ ἀποστρέψῃ ἐξ ὁργῆς θυμοῦ αὐτοῦ, καὶ οὐ μὴ ἀπολώμεθα;

¹⁰ Καὶ εἶδεν ὁ θεὸς τὰ ἔργα αὐτῶν, ὅτι ἀπέστρεψαν ἀπὸ τῶν ὁδῶν αὐτῶν τῶν ποτηρῶν· καὶ μετενόησεν ὁ θεὸς ἐπὶ τὰ κακά, ἃ ἐλάλησεν τοῦ ποιῆσαι αὐτοῖς, καὶ οὐκ ἐποίησεν.

IV. Καὶ ἐλνπήθη Ἰωνᾶς λύπην μεγάλην, καὶ συνεχύθη. ² Καὶ προσηύξατο πρὸς κύριον καὶ εἶπεν· ὦ κύριε, οὐχ οὕτοι οἱ λόγοι μου οὐς ἐλάλησα· καὶ ὅπως μου ἐν τῇ γῇ μου; Διὰ τοῦτο προέφηθας τοῦ φθῆναι εἰς Θαρσίς, δώσω ἔργον ὅτι σὺ ἐλεῆμων καὶ οὐκ ἐκτίμῳ, μακρόθυμος καὶ πολυέλεος, καὶ μετανοῶν ἐπὶ ταῖς κακίαις. ³ Καὶ νῦν, δέσποτα κύριε, λάβε

3. B: τριῶν ἡμ. 4. B (pro εἰσπορ.) εἰσελθεῖν. A¹EX: πορείας (πορείαν A²B). BECX: ὁδῶ. 5. A¹X: ἀπὸ μικροῦ (* αὐτῶν) ἕως μεγ. αὐτ. (inv. ord. A²B). 6. EX: περιεβόλητο. 7. EX: λεγόντων (pro λέγων). B: γευσάσθωσαν * μὴδὲν. FX: καὶ ὕδωρ μὴ πίετ. 8. B: περιβάλλοντο. A²B: ἀπέστρεψαν (EX: ἀνέστρεψαν). B: ὁδῶ αὐτῶν. 9. EX (pro μεταν.) ἐπιστρέψαι. EX† (ante s. post ὁ θεός) καὶ παρακληθήσεται. 10. A²B: ἐπὶ τῇ κακίᾳ ἢ ἐλάλ.

2. B: προσεύξ. ... * ὦ (A²EX: ὦ δὴ) et ὡς ἐλάλ. (F: εἰσῶ; X: ἤσαν) ...: Θαρσίς. 3. X† (p. λάβε) δὴ.

הָיָה עִיר־חֲדָלָהּ לְאֱלֹהִים מִהֲלָךְ
שְׁלֹשָׁת יָמִים:

וַיַּחַל יוֹנָה לְבֹא בְעִיר מִהֲלָךְ יוֹם
אֶחָד וַיִּקְרָא וַיֹּאמֶר עַד אַרְבָּעִים יוֹם
וְיָנִיחָה הַשָּׁפֶת: וַיֹּאמְרוּ אֲנָשִׁי נִינְוָה
לְאֱלֹהִים וַיִּקְרְאוּ צוֹם וַיִּלְבְּשׁוּ שָׂקִים
מִגָּדָם וְעָדִקְטָנָם: וַיַּעַז הַדָּבָר אֶל־
מֶלֶךְ נִינְוָה וַיִּקֶם מִפְּסָאוֹ וַיַּעֲבֵר
אֶתָּהּ מֵעֲלָיו וַיִּכֶס שָׂק וַיָּשָׁב עַל־
הָאֶרֶץ: וַיִּזְעַק וַיֹּאמֶר בְּנִינְוָה מִשָּׁעַם
הַפֶּלֶךְ וַיַּגְדִּילוּ לְאָמֵר הָאֲדָם הַזֶּה־בָהֳמָה
הַזֶּה וַתִּצָּאן אֶל־יָבֵטְעֻהוּ מֵאֹמֶה אֶל־
יָרֵעַ וַיָּמִים אֶל־יָשָׁף: וַיִּתְפַּסֵּי שָׂקִים
הָאֲדָם הַזֶּה־בָהֳמָה וַיִּקְרְאוּ אֶל־אֱלֹהִים
בְּחֻזֶּקָה וַיִּשְׁכַּחוּ אֵישׁ מִדֶּרֶכוֹ הַרְעָה
וַיִּמְדָּהֶם אֲשֶׁר בְּכַפֵּיהֶם: מִיַּד־עַד
יָשָׁב וַנָּחֵם הָאֱלֹהִים וַיִּשָּׁב מִדֶּרֶכוֹ
אֵשׁ וְלֹא תִאֲבֹד:

וַיֵּרָא הָאֱלֹהִים אֶת־מַעֲשֵׂיהֶם כִּי־
שָׁבוּ מִדֶּרֶכָם הַרְעָה וַיִּנָּחֵם הָאֱלֹהִים
עַל־הָרָעָה אֲשֶׁר־הִפְּרָ לַעֲשׂוֹת־לָהֶם
וְלֹא עָשָׂה:

IV. וַיֵּרַע אֶל־יוֹנָה רָעָה מְדֻלָּה וַיַּחַר
לּוֹ: וַיִּתְפַּלֵּל אֶל־יְהוָה וַיֹּאמֶר אֲנִי
הָיָה הַלֹּא־אֲנִי דְבָרִי עַד־הַיּוֹתֵי עַל־
אֲדָמִי עַל־כֵּן קָדַמְתִּי לְבָרֶיךָ
תְּרַשִּׁישָׁה כִּי יִדְעִתִּי כִּי אֲתָה אֶל־
תֵּן וַיִּחָרֵם אֲתָה אֲפִים וַיִּבְחָשֶׁד
וַנָּחֵם עַל־הָרָעָה: וַיַּעֲתָה יְהוָה קַד־

v. 2. במ"א רמ"ב במדכא.

3. B: Stadt vor Gott. (dW: burch Gott! vE: im Umfang.)

4. dW: rief aus. B: umgekehrt sein.

5. anrufen. B.vE.A: riefen (eine) Gasten an. dW: einen Gasttag?

6. B: Dann da das Wort an ... gelangte. dW:

nive aber war eine große Stadt Gottes, drei Tagereisen groß.

4 Und da Jona anfing hinein zu gehen eine Tagereise in die Stadt, predigte er und sprach: Es sind noch vierzig Tage, so 5 wird Ninive untergehen. * Da glaubten die Leute zu Ninive an Gott, und ließen predigen, man sollte fasten: und zogen 6 Säcke an, beide Groß und Klein. * Und da das vor den König zu Ninive kam, stand er auf von seinem Thron, und legte seinen Purpur ab und hüllte einen Sack 7 um sich, und setzte sich in die Asche. * Und ließ ausschreien und sagen zu Ninive, aus Befehl des Königs und seiner Gewaltigen, also: Es soll weder Mensch noch Thier, weder Ochsen noch Schafe etwas kosten, und man soll sie nicht weiden, noch Wasser 8 trinken lassen; * und sollen Säcke um sich hüllen, beide Menschen und Thier, und zu Gott rufen heftig; und ein jeglicher bekehre sich von seinem bösen Wege und vom Fre- 9 vel seiner Hände! * Wer weiß, Gott möchte sich kehren und ihn reuen, und sich wenden von seinem grimmigen Zorn, daß wir nicht verderben!

10 Da aber Gott sahe ihre Werke, daß sie sich bekehrten von ihrem bösen Wege, reuete ihn des Uebels, daß er geredet hatte ihnen zu thun, und that es nicht.

IV. Das verdruß Jona fast sehr, und 2 ward zornig. * Und betete zum Herrn und sprach: Ach Herr, das ist es, das ich sagte, da ich noch in meinem Lande war, darum ich auch wollte zuvor kommen, zu fliehen auf das Meer; denn ich weiß, daß du gnädig, barmherzig, langmützig und von großer Güte bist, und lässest dich des 3 Uebels reuen. * So nimm doch nun, Herr,

8. A.A.: und Thiere.

1. A.A.: gar sehr.

Und als die Rede zu ... A.: Auch kam d. Wort vor ... B.dW.vE.: seinen Mantel. A.: Kleid.

7. vE.: ausrufen u. verstanden den B. B.dW.vE.: seiner Großen. A.: als ... Fürsten Befehl. dW.A.: sollen nichts kosten, (sollen) nicht auf die Weide kommen (weiden) u. kein B. tr.

8. vE.: inbrünstig! A.: mit Macht. dW.: Unrecht ihrer S. vE.: der Missethat, die an J. S. klebet.

4,11. (Ps. 26, 7. Ninive erat civitas magna, itinere trium dierum.

Et coepit Jonas introire in civitate itinere diei unius, et clamavit et dixit: Adhuc quadraginta dies, et Ninive subvertetur. * Et crediderunt

Ms. 12, 41.

1 Rg. 21, 9.

Jer. 4, 8. Joel 1, 13. Mt. 11, 21.

Ex. 26, 16.

[Cant. 7, 5.

Est. 4, 1.

Dn. 3, 2.

Est. 7, 23.

v. 5.

Jer. 18, 11. 25, 5. Mt. 4, 17.

Jer. 18, 7a.

Joel. 2, 14.

Dn. 4, 24.

Am. 7, 3. 22m. 24, 16.

4 Et coepit Jonas introire in civitate itinere diei unius, et clamavit et dixit: Adhuc quadraginta dies, et Ninive subvertetur. * Et crediderunt

5 viri Ninivite in Deum, et praedica- verunt jejunium: et vestiti sunt sac- cis a majore usque ad minorem.

* Et pervenit verbum ad regem Ni- 6 nive: et surrexit de solio suo, et ab- jecit vestimentum suum a se et in- ducit saccum, et sedit in cinere.

* Et clamavit et dixit in Ninive ex 7 ore regis et principum ejus, dicens: Homines et jumenta et boves et pecora non gustent quidquam, nec pascantur, et aquam non bibant;

* et operiantur saccis homines et 8 jumenta, et clament ad Dominum in fortitudine; et convertatur vir

a via sua mala et ab iniquitate, quae est in manibus eorum! * Quis 9 scit, si convertatur et ignoscat Deus, et revertatur a furore irae suae, et non peribimus?

Et vidit Deus opera eorum, quia 10 conversi sunt de via sua mala; et misertus est Deus super malitiam, quam locutus fuerat ut faceret eis, et non fecit.

Et afflictus est Jonas affli- IV. ctione magna, et iratus est. * Et ora- 2 vit ad Dominum et dixit: Obsecro, Domine! numquid non hoc est verbum meum, cum adhuc essem in terra mea? Propter hoc prae- occupavi ut fugerem in Tharsis; scio enim, quia tu Deus clemens et misericors es, patiens et mul- tae miserationis, et ignoscens super malitia. * Et nunc Domine, 3

8. A.: ad Deum.

10. dW.: ihr Thun ... Wandel.

1. gar sehr. dW.vE.: mißfiel. A.: schmerzte. B.: ergrimmte. dW.: entrüstete sich.

2. gen Tharsis. dW.: war es nicht das ... B.A.: dies n. meine Rede. B.: floß ich vorhin. vE.: früher. B. dW.vE.A.: ein gnädiger (gütiger) ... Gott bist. B.: u. den des Uebels reuet. dW.: des Bösen. (A.: der das Böse vergibt.)

IV.

Jonas Del misericordia insignati corruptio.

τὴν ψυχὴν μου ἀπ' ἐμοῦ, ὅτι καλὸν τὸ ἀποθανεῖν με ἢ ζῆν με. ⁴ Καὶ εἶπεν κύριος πρὸς Ἰωνᾶν· Εἰ σφοδρὰ λελύπησαι σύ;

⁵ Καὶ ἐξῆλθεν Ἰωνᾶς ἐκ τῆς πόλεως, καὶ ἐκάθισεν ἀπέναντι τῆς πόλεως, καὶ ἐποίησεν ἑαυτῷ σκητὴν ἐκ αὐτῶν· καὶ ἐκάθητο ὑποκάτω αὐτῆς ἐν σκιᾷ, ἕως οὗ ἀφίδη εἰ ἔσται τῇ πόλει.

⁶ Καὶ προσέταξεν κύριος ὁ Θεὸς κολοκύντην· καὶ ἀνέβη ὑπὲρ κεφαλῆς τοῦ Ἰωνᾶ τοῦ εἶναι σκιά· ἐπεὶ ὑπεράνω τῆς κεφαλῆς αὐτοῦ, τοῦ σκιαζομένου αὐτῷ ἀπὸ τῶν κακῶν αὐτοῦ· καὶ ἐγάργη Ἰωνᾶς ἐπὶ τῇ κολοκύντῃ χαρὰν μεγάλην. ⁷ Καὶ προσέταξεν κύριος ὁ Θεὸς σκόλην καὶ ἐωθινὴν τῇ ἐπαύριον· καὶ ἐπάταξεν τὴν κολοκύντην, καὶ ἀπαξήρανθῃ. ⁸ Καὶ ἐγένετο ἄμα τῷ ἀνατεῖλαι τὸν ἥλιον καὶ προσέταξεν κύριος ὁ Θεὸς πνεύματι καὶ ἀνέσταντος σφαιλοῦντι, καὶ ἐπάταξεν ὁ ἥλιος ἐπὶ τὴν κεφαλὴν Ἰωνᾶ. Καὶ ὠλιγοψύχησεν καὶ ἀπελέγετο τὴν ψυχὴν αὐτοῦ, καὶ εἶπεν· Καλὸν μοι τὸ ἀποθανεῖν με ἢ ζῆν.

⁹ Καὶ εἶπεν κύριος ὁ Θεὸς πρὸς Ἰωνᾶν· Εἰ σφοδρὰ λελύπησαι σύ ἐπὶ τῇ κολοκύντῃ; Καὶ εἶπεν· Σφοδρὰ λελύπημαι ἐγὼ ἕως θανάτου.

¹⁰ Καὶ εἶπεν κύριος· Σὺ ἐφείσω ὑπὲρ τῆς κολοκύντης, ὑπὲρ ἧς οὐκ ἑκακοπάθησας ἐπ' αὐτῆς, καὶ οὐκ ἐξέθρεψας αὐτήν, ἣ ἐπὶ νύκτα ἐγενήθη καὶ ἐπὶ νύκτα ἀπόλετο. ¹¹ ἐγὼ δὲ οὐ φείσομαι ὑπὲρ Νινευὴ τῆς πόλεως τῆς μεγάλης, ἐν ᾗ κατοικοῦσιν πλείους ἢ δώδεκα μυριάδες ἀνθρώπων, οἵτινες οὐκ ἔγνωσαν δεξιὰν αὐτῶν οὐδὲ ἀριστεράν αὐτῶν, καὶ κτήνη πολλά;

3. X† (p. καλὸν) μοι et (a. ἡ) μάλλον. EX* (ult.) με.

4. EX* πρὸς Ἰ. Εἰ.

5. F (pro ἀπέν.) κατὰ ἀνατολὰς. B: ἐπ. αὐτῷ ἐκτὸς σκητῆν καὶ ... * ἐν σκιᾷ ... : ἀπίδη.

6. B: κολοκύνθη (eti. in sq.). A¹EFX* (pr.) τῷ (A²B†).

7. B* κύρ. (eti. v. 8s.). EFX: ἐξηράνθη.

8. A²B: καύσαντι. B: κερ. τῷ Ἰ... * τὸ. EX: ὠλιγοψύχει ... * (in f.) με.

9. EX* Εἰ.

10. EX† (p. Σὺ) μὲν. B: ἐπ' αὐτήν (FX: ἐπ' αὐτῇ, EX*), καὶ ὅδε ... ἣ ἐγεν. ὑπὸ νύκτα καὶ.

11. A¹* τῆς μεγ. (A²B†). EX† (p. κατοικ.) ἐν αὐτῇ. B: ἣ ἀριστ.

Subscr. A: Ἰωνᾶς προφήτης ε'.

נא אֶת־נַפְשִׁי מִמָּוֶתִי כִּי טוֹב מוֹתִי
מֵחַיִּי: וַיֹּאמֶר יְהוָה הֲיִטֵּב כְּרָה לְךָ;
וַיֵּצֵא יוֹנָה מִדְּהַעִיר וַיֵּשֶׁב מִקְדָּם
לְעִיר וַיַּעַשׂ לוֹ שֵׁם סִכָּה וַיֵּשֶׁב
תַּחְתֶּיהָ בְּצֶל עֵץ אֲשֶׁר יִרְאֶה מִדֶּ-
הַיָּם יְהוָה בְּעִיר: וַיִּמֶן יְהוָה־אֱלֹהִים
קִיקְיוֹן וַיַּעַל מַעַל לְיוֹנָה לְהוֹיֹת צֶל
עַל־רֹאשׁוֹ לְהַצִּיל לוֹ מִרַעְתּוֹ וַיִּשְׁמַח
יוֹנָה עַל־הַקִּיקְיוֹן שֶׁמָּחָה בְּדוֹלָה:
וַיִּמֶן הָאֱלֹהִים תּוֹלַעַת בְּעֵלּוֹת הַשֶּׁחַר
לְמַחֲרֹת וַתֵּךְ אֶת־הַקִּיקְיוֹן וַיִּכְשׁוּ
וַיְהִי בִּזְרֹחַ הַשָּׁמֶשׁ וַיִּמֶן אֱלֹהִים
רֶחַק קְדִים חֲרִישִׁית וַתֵּךְ הַשָּׁמֶשׁ
עַל־רֹאשׁ יוֹנָה וַיִּתְּעַלָּף וַיִּשְׁאַל אֶת־
נַפְשׁוֹ לָמוּת וַיֹּאמֶר טוֹב מוֹתִי מֵחַיִּי:
וַיֹּאמֶר אֱלֹהִים אֶל־יוֹנָה הֲיִטֵּב
כְּרָה־לְךָ עַל־הַקִּיקְיוֹן וַיֹּאמֶר הִיטֵב
יְהוָה־לִּי עַד־מָוֶת: וַיֹּאמֶר יְהוָה אֲתָה
חֹסֶף עַל־הַקִּיקְיוֹן אֲשֶׁר לֹא־עֲמַלְתָּ
בּוֹ וְלֹא גִדַּלְתָּ שֶׁכֵּן־לְיִלָּה הִיא וְכֵן
לְיִלָּה אֶבֶד: וְאֲנִי לֹא אֲחֹזֵם עַל־
נִינְוָה הָעִיר הַבְּדוּלָה אֲשֶׁר יִשְׁכְּנָהּ
הַרְבֵּה מִשָּׂמַיִם עַשְׂרֵה רַבּוֹ אָדָם אֲשֶׁר
לֹא־יָדַע בֵּין־יָמֵינוּ לְשִׁמְאֹלָהּ וּבִהְמָה
רַבָּה:

v. 10. bis תב' בדרך

v. 11. חש רפח ib. ט כן

3. B: mein Tod ist besser denn m. Leben. dW: es ist b. daß ich sterbe als daß ich lebe. vE: der Tod ist mir lieber als m. L.

4. B: Ist es wohlgethan, daß du so ergrimmeſt? dW.vE. Siſt recht, daß du (dich entrüſteſt)?

5. B: Was war aber ... hinausgegangen? A: Und

meine Seele von mir; denn ich wollte
4 lieber todt sein denn leben. *Aber der
Herr sprach: Meinst du, daß du billig
zürnest?

5 Und Jona ging zur Stadt hinaus und
setzte sich gegen morgenwärts der Stadt,
und machte ihm dafelbst eine Hütte; da
setzte er sich unter in den Schatten, bis er
sähe, was der Stadt widerfahren würde.

6 *Gott der Herr aber verschaffte einen Kür-
bis: der wuchs über Jona, daß er Schat-
ten gab über sein Haupt, und errettete ihn
von seinem Uebel; und Jona freute sich

7 sehr über den Kürbis. *Aber der Herr
verschaffte einen Wurm des Morgens, da
die Morgenröthe anbrach; der fraß den
8 Kürbis, daß er verdorrete. *Als aber

die Sonne aufgegangen war, verschaffte
Gott einen bürren Ostwind, und die Sonne
fraß Jona auf den Kopf, daß er matt
ward. Da wünschte er seiner Seele den
Tod, und sprach: Ich wollte lieber todt
sein denn leben.

9 Da sprach Gott zu Jona: Meinst du,
daß du billig zürnest um den Kürbis? Und
er sprach: Billig zürne ich bis an den

10 Tod. *Und der Herr sprach: Dich jam-
mert des Kürbis, daran du nicht gearbeitet
hast, hast ihn auch nicht aufgezogen, welcher
in einer Nacht ward und in einer Nacht

11 verbarb: *und mich sollte nicht jammern
Ninive, solcher großen Stadt, in welcher
sind mehr denn hundert und zwanzig tau-
send Menschen, die nicht wissen Unterschied,
was rechts oder links ist, dazu auch viele
Thiere?

5. A.A: machte sich.

11. U.L: Unterscheid, was recht oder links.

3. war ...? vE: begegnen würde. B: an der St. ge-
sehen. dW: mit d. St. geschehe.

6. B.dW.vE: Wunderbaum.

7. des folgenden Tages.

8. B: stillen Ostw. dW.vE: schwülen. A: heißen
Glutw. B.vE: ohnmächtig wurde (niedersank).

9. (Wie B. 4.) dW.vE.A: Mit Recht ... bis zum

12g.19,4.
Tob.3,6.Job.
7,16.3,1.
tolle quaeso animam meam a me;
quia melior est mihi mors quam
vita. *Et dixit Dominus: Putasne, 4
bene irascersis tu?

Et egressus est Jonas de civi- 5
tate, et sedit contra orientem ci-
vitatatis, et fecit sibi umbracu-
lum ibi; et sedebat subter illud in
umbra, donec videret, quid acci-
deret civitati. *Et praeceperat Do- 6

minus Deus hederam: et ascendit
super caput Jonae, ut esset umbra
super caput ejus et protegeret eum;
laboraverat enim. Et laetatus est
Jonas super hedera laetitia magna.

*Et paravit Deus vermem ascensu 7
diluculi in crastinum; et percussit
hederam, et exaruit. *Et cum or- 8
tus fuisset sol, praecepit Dominus

vento calido et urenti, et percus-
sit sol super caput Jonae, et aestu-
abat. Et petivit animae suae ut

moreretur, et dixit: Melius est mihi
mori quam vivere.

Et dixit Dominus ad Jonam: 9
Putasne, bene irascersis tu super

hedera? Et dixit: Bene irascor ego
usque ad mortem. *Et dixit Do- 10
minus: Tu doles super hederam,
in qua non laborasti neque fecisti
ut cresceret, quae sub una nocte

nata est et sub una nocte perit: 11
*et ego non parcam Ninive civi-
tati magnae, in qua sunt plus quam

centum viginti millia hominum, qui
nesciunt, quid sit inter dexteram
et sinistram suam, et jumenta
multa?

Lobe.

10. B.dW: Du hast Mitleid mit. vE: empfindest
M. wegen. dW.vE.A: womit (an dem) du (doch) seine
Mühe gehabt. dW.vE: groß gezogen. A: wachsen
ließeß.

11. B: zw. ihrer Rechten u. ihrer Linken. A: rech-
ten u. l. Hand.

ΜΙΧΑΙΑΣ.

מ י כ ה

II. Καὶ ἐγένετο λόγος κυρίου πρὸς Μιχαΐαν τὸν τοῦ Μωρασθαί ἐν ἡμέραις Ἰωάθαμ καὶ Ἀχαζ καὶ Ἐζεκίου βασιλέων Ἰουδα, ὅτε ἦν ἰδὼν περὶ Σαμαρείας καὶ περὶ Ἱερουσαλήμ.

² Ἀκούσατε λαοὶ λόγους, καὶ προσεχέτω ἡ γῆ καὶ πάντες οἱ ἐν αὐτῇ· καὶ ἴσται κύριος κύριος ἐν ὑμῖν εἰς μαρτύριον, κύριος δὲ οἶκον ἁγίου αὐτοῦ. ³ Διότι ἰδὼν κύριος ἐκπορεύεται ἐκ τοῦ τόπου αὐτοῦ, καὶ καταβήσεται, καὶ ἐπιβήσεται ἐπὶ τὰ ὕψη τῆς γῆς· ⁴ καὶ σαλευθήσεται τὰ ὄρη ὑποκάτωθεν αὐτοῦ, καὶ αἱ κοιλίδες τακίησονται ὡς κηρὸς ἀπὸ προσώπου πυρός, καὶ ὡς ὕδωρ καταφερόμενον ἐν καταβάσει. ⁵ Διὰ ἀσέβειαν Ἰακώβ πάντα ταῦτα, καὶ διὰ ἁμαρτίαν οἴκου Ἰσραὴλ. Τίς ἡ ἀσέβεια τοῦ Ἰακώβ; οὐχὶ Σαμάρεια; Καὶ τίς ἡ ἁμαρτία οἴκου Ἰουδα; οὐχὶ Ἱερουσαλήμ; ⁶ Καὶ θήσομαι Σαμαρείαν ὡς ὁπωροφυλάκιον ἀγροῦ καὶ εἰς φυτεῖαν ἀμπελώντος· καὶ κατασπάσω εἰς χάος τοὺς λίθους αὐτῆς, καὶ τὰ θεμέλια αὐτῆς ἀποκαλύψω. ⁷ Καὶ πάντα τὰ γλυπτὰ αὐτῆς κατακόψουσιν, καὶ πάντα τὰ μισθώματα αὐτῆς ἐμπήρσουσιν ἐν πυρὶ, καὶ πάντα τα εἰδωλα αὐτῆς θήσομαι εἰς ἀφανισμόν· διότι ἐκ μισθωμάτων πορείας συνήγαγεν, καὶ ἐκ μισθωμάτων πορείας συνέστρεψεν.

⁸ Ἐνεκεν τούτου κόψεται καὶ θρηγήσει, πορεύσεται ἀνυπόδοτος καὶ γυμνή, καὶ ποιήσεται κοπετὸν ὡς δρακόντιον καὶ πένθος ὡς

I. דְּבַר־יְהוָה· אֲשֶׁר הָיָה אֶל־מִיכָיָה הַמַּרְשָׁףִי בִּימֵי יוֹתָם אָחָז יְחִזְקִיָּה מַלְכֵי יְהוּדָה אֲשֶׁר־הָיוּ עַל־שָׁמְרוֹן וִירוּשָׁלַם׃

ἡ γῆ καὶ πάντες οἱ ἐν αὐτῇ· καὶ ἴσται κύριος κύριος ἐν ὑμῖν εἰς μαρτύριον, κύριος δὲ οἶκον ἁγίου αὐτοῦ. ³ Διότι ἰδὼν κύριος ἐκπορεύεται ἐκ τοῦ τόπου αὐτοῦ, καὶ καταβήσεται, καὶ ἐπιβήσεται ἐπὶ τὰ ὕψη τῆς γῆς· ⁴ καὶ σαλευθήσεται τὰ ὄρη ὑποκάτωθεν αὐτοῦ, καὶ αἱ κοιλίδες τακίησονται ὡς κηρὸς ἀπὸ προσώπου πυρός, καὶ ὡς ὕδωρ καταφερόμενον ἐν καταβάσει. ⁵ Διὰ ἀσέβειαν Ἰακώβ πάντα ταῦτα, καὶ διὰ ἁμαρτίαν οἴκου Ἰσραὴλ. Τίς ἡ ἀσέβεια τοῦ Ἰακώβ; οὐχὶ Σαμάρεια; Καὶ τίς ἡ ἁμαρτία οἴκου Ἰουδα; οὐχὶ Ἱερουσαλήμ; ⁶ Καὶ θήσομαι Σαμαρείαν ὡς ὁπωροφυλάκιον ἀγροῦ καὶ εἰς φυτεῖαν ἀμπελώντος· καὶ κατασπάσω εἰς χάος τοὺς λίθους αὐτῆς, καὶ τὰ θεμέλια αὐτῆς ἀποκαλύψω. ⁷ Καὶ πάντα τὰ γλυπτὰ αὐτῆς κατακόψουσιν, καὶ πάντα τὰ μισθώματα αὐτῆς ἐμπήρσουσιν ἐν πυρὶ, καὶ πάντα τα εἰδωλα αὐτῆς θήσομαι εἰς ἀφανισμόν· διότι ἐκ μισθωμάτων πορείας συνήγαγεν, καὶ ἐκ μισθωμάτων πορείας συνέστρεψεν.

ἐνεκεν τούτου κόψεται καὶ θρηγήσει, πορεύσεται ἀνυπόδοτος καὶ γυμνή, καὶ ποιήσεται κοπετὸν ὡς δρακόντιον καὶ πένθος ὡς

Inscr. A: Μιχαίας γ' (quippe tertio loco positus).

1. EX: Λόγος κυρ. δς ἐγ. A¹: Μωρασθαί (Μωρασθαί A²B; Al. al.) ... βασιλείας (-λέων A²B). EX: περὶ ὧν. B: ἰδε. EX* (alt.) περι.

2. EFX† (p. λαοὶ) πάντας. EX* λόγους ... : κ. ἴστω. A¹EX* (alt.) κύρ. (A²B†; FX: ὁ θεός). EX* (alt.) ἐν.

3. A¹EX* κ. καταβ. (A²B†).

5. B: Δι' ἀσ. ... δι' ἀμ. A¹EX: οἶκον (τῷ A²B; FX*).

B: ἐγ ἡ Σαμ.

6. A²B: εἰς ὁπωρ.

7. X bis: πόρνης (F alt. loco). EX: ἐπίστρεψεν

(FX: κατέστρεψ.).

8. EX (pro θρηγ.) πενθήσει.

v. 3. ו' ידיר v. 8. ק' שלל

1. dW: [schauete. A: weißagte. vE: Ausspruch ... in einem Gesichte erhielt.

2. will wider euch zersenden. dW.vE.A: (erfüllt) die Erde, u. was sie (er)füllt. B: wird unter euch ein Seuge sein. dW: ist S. wider euch. vE.A: sei.

3. dW: Wohnung. vE: Wohnung. B: einherziehen auf den S. des L. dW.vE: schreitet über (wehelt auf) der Erde S.

4. B: sch [spalten. dW.vE: S (zerstören) ... S.

Der Prophet Micha.

1. Dies ist das Wort des Herrn, welches geschah zu Micha von Marefa, zu der Zeit Jothams, Ahas, Sefiskia, der Könige Juda, das er gesehen hat über Samaria und Jerusalem.

2 Höret, alle Völker, merke auf, Land, und alles was darinnen ist! denn Gott, der Herr, hat mit euch zu reden, ja der **3** Herr aus seinem heiligen Tempel. *Denn siehe, der Herr wird ausgehen aus seinem Ort, und herab fahren, und treten auf die **4** Höhen im Lande, *daß die Berge unter ihm schmelzen, und die Thäler reißen werden, gleichwie Wachs vor dem Feuer verschmilzt, wie die Wasser, so unterwärts **5** fließen. *Daß alles um der Uebertretung willen Jakobs, und um der Sünde willen des Hauses Israel. Welches ist aber die Uebertretung Jakobs? ist es nicht Samaria? Welches sind aber die Höhen Juda? **6** ist es nicht Jerusalem? *Und ich will Samaria zum Steinhaufen im Felde machen, die man um die Weinberge legt; und will ihre Steine in das Thal schleifen, und zu **7** Grunde einbrechen. *Alle ihre Höhen sollen zerbrochen, und aller ihr Hurenlohn soll mit Feuer verbrannt werden, und will alle ihre Bilder verwüsten; denn sie sind von Hurenlohn versammelt, und sollen auch wieder Hurenlohn werden.

8 Darüber muß ich klagen und heulen, ich muß beraubt und bloß daher gehen, ich muß klagen wie die Drachen, und

1. A. A: Sefiskia. 4. U. L: Thale.

Verbum Domini, quod factum I. est ad Michaeam Morasthiten in diebus Joathan, Achaz et Ezechiae, regum Juda, quod vidit super Samariam et Jerusalem.

Audite, populi omnes, et attendat terra et plenitudo ejus! et sit Dominus Deus vobis in testem, Dominus de templo sancto suo! *Quia **3** **ecce Dominus egredietur de loco suo, et descendet, et calcabit super excelsa terrae: *et consumen-** **4** **tur montes subtus eum, et valles scindentur sicut cera a facie ignis, et sicut aquae quae decurrunt in praeceptis. *In scelere Jacob omne** **5** **istud, et in peccatis domus Israel. Quod scelus Jacob? nonne Samaria? Et quae excelsa Judae? nonne** **6** **Jerusalem? *Et ponam Samariam quasi acervum lapidum in agro, cum plantatur vinea; et detraham in vallem lapides ejus, et fundamenta ejus revelabo. *Et omnia** **7** **sculptilia ejus concidentur, et omnes mercedes ejus comburentur igne, et omnia idola ejus ponam in perditionem; quia de mercedibus meretricis congregata sunt, et usque ad mercedem meretricis revertentur.**

Super hoc plangam et ululabo, 8 **vadam spoliatus et nudus, faciam** **planctum velut draconum, et lu-**

5. S: Juda.

flü. B: durch einen jähen Ort abfließen. dW: wie B. am Abhang herabgegoßen. vE: von dem H. stürzt. A: das abschleift von der Höhe.

5. Wer ist... dW: Wo ist...? nicht zu S.?
6. zum Ort da man B. anlegt... ihren Grund entblößen. B: zu Pflanzstätten eines Weinbergs. dW: Rebenpflanzungen. vE: einer Weinbergspflanzung.

7. gesammelt. B: geschnitzte Bilder... Höhen. dW: Höhenbilder... Abgötter. vE: Schnitzgebilde... Götzenbilder. dW: Duhlerlohn. A: zusammengebracht.

8. B: her. u. nackt. dW: nackt u. bloß. vE: barfuß u. nackt. dW: klage gleich den Schakalen. vE: heule wie Schakale.

H.

Pseudochristianis Judae et Samaritae.

θυγατέων σαρρήων. ⁹ Ὅτι κατακράτησεν ἡ πληγὴ αὐτῆς, διότι ἤλθεν ἕως Ἰουδα καὶ ἡψατο ἕως πύλης λαοῦ μου, ἕως Ἱερουσαλὴμ. ¹⁰ Οἱ ἐν Γέθ μὴ μεγαλύνεσθε, οἱ ἐν Ἀκαίμ μὴ ἀνοικοδομεῖτε ἐξ οἴκου κατὰ γέλωτα ὑμῶν· γῆν καταπάσασθε. ¹¹ κατὰ γέλωτα ὑμῶν. Κατοικοῦσα καλῶς τὰς πόλεις αὐτῆς, οὐκ ἐξήλθεν κατοικοῦσα Σενναάρ, κόψασθαι οἶκον ἐγόμενον αὐτῆς, λήφεται ἐξ ἡμῶν πληγὴν ὁδότης. ¹² Τίς ἤρξατο εἰς ἀγαθὰ κατοικοῦσθαι ὁδύνας; Ὅτι κατέβη κατὰ παρὰ κυρίου ἐπὶ πύλιν Ἱερουσαλὴμ, ¹³ ψόφος ἀρμάτων καὶ ἱππευόντων. Κατοικοῦσα Λαχεὶς ἀρχηγὸς ἀμαρτίας αὐτὴ ἐστὶν τῇ θυγατρὶ Σιών, ὅτι ἐν σοὶ εὐρέθησαν αἱ ἀσέβειαι τοῦ Ἰσραὴλ. ¹⁴ Διὰ τοῦτο δαύσις ἐξαποσταλλομένοις ἕως κληρονομίας Γέθ, οἶκους ματαίους· εἰς κενὸν ἐγένετο τοῖς βασιλεῦσιν Ἰσραὴλ. ¹⁵ Ἔως τοὺς κληρονόμους ἀγάγῃσιν, κατοικοῦσα Λαχεὶς· κληρονομία ἕως Ὀδολλὰμ ἦξει, ἡ δόξα τῆς θυγατρὸς Ἰσραὴλ. ¹⁶ Ἐύρησαι καὶ κείρας ἐπὶ τὰ τέκνα τὰ τροφικά σου· ἐμπλάττονον τὴν χηρείαν σου ὥς ἀτόξ, ὅτι ἡμολωτέυθησαι ἀπὸ σου.

III. Ἐγένοντο λογιζόμενοι κόπους καὶ ἐργαζόμενοι κακὰ ἐν ταῖς κοίταις αὐτῶν, καὶ ἅμα τῇ ἡμέρᾳ συνετέλουν αὐτὰ· διότι οὐκ ἦσαν πρὸς τὸν θεὸν τὰς χεῖρας αὐτῶν. ² Καὶ ἐπαθύνουν ἀγρούς, καὶ διήρπαζον ὄρφανους, καὶ οἶκους κατεδυνάστευσαν, καὶ διήρπαζον ἄνδρα καὶ τὸν οἶκον αὐτοῦ, καὶ ἄνδρα καὶ τὴν κληρονομίαν αὐτοῦ.

10. B: καὶ οἱ Ἐνακίμ (EX: οἱ ἐν Βαχεὶμ. Al. al.). FX his: καταγίλωτα. B et rell. * (pr.) ὑμῶν. A¹ γῆν (A²BEX†). A¹: καταπάσασθαι (-σθε A²B; EX: -πάσασθε).

11. X† (p. καλῶς) καθελῶ. EX: Σαῖννάν (F: Σαινάν). A¹X: κόψασθε (-ασθαι A²B; F: κόψεισθε).

EX: -πάσασθε).

12. FX: ἐπὶ πύλαις.

13. A¹X: αὐτῆς (αὐτῇ A²B: EFX*). B* αἰ.

14. B: δάσει. A¹X: κενὰ (κενὸν A²B). B: ἐγένοντο

... β. τῇ Ἰερ. (EX: Ἱερουσαλὴμ).

15. X: κληρονομίαν. EX (pro Ἰερ.). Σιών. A²B² interpg. ... ἀγάγῃσιν (s. ἀγάγω σοι A²EX) κατοικοῦσα

Λαχεὶς κληρονομία, ἕως Ὀδ. ἦξει ἡ δ.

16. EFX (pro χηρ.) ἐήρησιν.

1. B* τὰς.

2. A¹EFX* (penult.) καὶ (A²B†).

ἡ ἀνὰ ββנות יענה: כִּי אָנוּשָׁה
מִחוּתִּיהָ כִּי־בָאָה עַד־הַיְּהוּדָה נָגַע עַד־
שַׁעַר עַמִּי עַד־יְרוּשָׁלַם: בְּנֵת אֶל־
תְּגִידִי בָנוּ אֶל־תִּבְכּוּ בְּבֵית לַעֲפֹרָה
עַד־הַתַּפְּשָׁתִי: עֲבָרִי לָכֶם יוֹשְׁבֵת
שָׁשִׁיר עַד־הַבָּשֶׁת לֹא יָצָאָה יוֹשְׁבֵת
צֹאנִן מִכֶּסֶד בֵּית הָאֶצֶל יָקָח מִכֶּם
עַמִּי: כִּי־חָלָה לְטוֹב יוֹשְׁבֵת מְרוֹת
כִּי־יִירַד רַע מֵאֵת יְהוָה לְשַׁעַר
יְרוּשָׁלַם: רַחֵם הַמְרַבֶּה לְרַכֵּשׁ
יֹשְׁבֵת לְכִישׁ רַאשִׁית חֲשָׁאת הָיָא
לְבִת־צִיּוֹן כִּי־בָהּ נִמְצָאָה שָׁשִׁיר
יִשְׂרָאֵל: לָכֵן תִּתְּנִי שְׁלֹחִים עַל
מִרְשָׁתָא זֹאת כְּתִי אֶכְזִיב לְאֶכְזֹב
יִלְמַכִּי יִשְׂרָאֵל: עַד הָיִשׁ אָבִי לָךְ
יֹשְׁבֵת מְרִשָּׁה עַד־עֲדָלָם יָבֹא כְּבוֹד
יִשְׂרָאֵל: קָרָתִי וְגַדִּי עַל־כַּנִּי תַעֲבֹדְנִי
הַרְחֵבִי קַרְחָתְךָ כְּנֶשֶׁךְ כִּי־גָלָו מִפֶּה:
II. הָיָה הַשְׁבִּי־אָנוּן וּפְעָלִי רַע עַל־
מִשְׁכַּבֹּתֵם בְּאֹר הַבֶּקֶר יַעֲשֶׂהָ כִּי
יִשְׁלָאֵל יָדָם: וְחִמְדוּ שְׂדוֹת וְגִזְלוּ
וּבְתִים וְנִשְׁאָו וְשָׁקָו בְּכָר וּבִיתוֹ:
יָאִשׁ וְנִחְלָתוֹ:

v. 10. כִּי־אָנוּשָׁה v. 14. כִּי־בָאָה

v. 15. חֲסִיר v. 2. אִישׁ ב

9. Thore. B: ihre Bunden sind tödtlich. dW: tödtl. ist ihre Bunde. vE.A: unheilbar.

10. B. dW.vE: (und) weinet (ja) nicht! B: 3u Beth Dfra bestreue dich mit Staub. dW.vE: 3u Beth leaphra bestreuet euch. A: 3m Hause des Staubes.

11. Febe dich davon, du Einwohnerin Zion! nachend mit Gd. ... das Leid zu Beth: Geil wird ich nen Stand s. euch nehmen. dW: 2Bandre ... (schändlich) entblößt. B: in (schändl. Blöße. vE: Ziehe auf ... mit entblößter Scham. dW.vE: Bethhacfelds Stann raubt euch dessen (verfagt euch seine) Herberge.

12. Die Einwohnerin Beroth schmerzet ihr Gd ... herabkommen ... das Thor S. dW: das [verlassen] Gut. vE: harret auf Feil?

13. Einwohnerin S. ... an dem Bogen. dW: 3u: ner. vE: (die) Anführer. dW.A: (die) Anführer. vE: Veranlassung!

Die Plage ohne Rath. Das Unglück vom Herrn. Die bösen Tüden.

I.

- 9 trauern wie die Straußen. * Denn ihrer Plage ist kein Rath, die bis in Juda kommen und bis an meines Volks Thor gen 10 Jerusalem hinanreichen wird. * Verkündiget es ja nicht zu Gath, laßt euer Weinen nicht hören; sondern gehet in die Trauerkammer und sitzet in der Asche.
- 11 * Du schöne Stadt mußt dahin mit allen Schanden; die Einwohnerin Jaenans wird nicht ausziehen um des Leides willen des nächsten Hauses; er wird es von euch nehmen, wenn er da sich lagern wird. * Die betrübte Stadt vermag sich nicht zu trösten; denn es wird das Unglück vom Herrn kommen, auch bis an die Thore Jerusalems.
- 13 * Du Stadt Lachis, spanne Läufer an und fahre davon! denn du bist der Tochter Zion der Anfang zur Sünde, und in dir sind 14 gefunden die Uebertretungen Israels. * Du wirst müssen Gefangene geben, so wohl als Gath. Der Stadt Achsib wird es mit 15 den Königen Israels fehlen. * Ich will dir, Maresa, den rechten Erben bringen; und die Herrlichkeit Israels soll kommen 16 bis gen Abullam. * Laß die Haare abschneiden, und gehe kahl über deine zarten Kinder! mache dich gar kahl wie ein Adler! denn sie sind von dir gefangen weggeführt.
- II. Wehe denen, die Schaden zu thun trachten, und gehen mit bösen Tüden um auf ihrem Lager, daß sie es früh, wenn es licht wird, vollbringen, weil sie die Macht 2 haben! * Sie reißen zu sich Aeder, und nehmen Häuser, welche sie gelüftet; also treiben sie Gewalt mit eines jeden Hause und mit eines jeden Erbe.

10. U.L. laßt euch nicht hören weinen ... in die Asche. 11. A.A. des Nächsten Hauses.

14. Darnum magst du Verzicht thun auf das Erbe Gath. Mit den Häusern zu A. wirds den ... dW: leisteß du B. auf Moreseth-Gath. B.vE: mußt (wirfst) du über (an) M. = G. einen (den) Scheidebrief geben. B: Die Häuser ... werden ... festschlagen. vE: eine Täuschung sein für die ... dW: täuschen.

15. B: du Einwohnerin M., noch den G. überbringen. dW: Noch einen Besizer bring' ich über dich ... (B: bis g. A. soll er kommen, der G. Isr. vE: ... dem Stolz Isr., wird er f.) dW: soll flüchten die Menge Isr.?

16. dW: um der R. deiner Lust willen. B: Ergötlichkeit. vE.A: deiner geliebten R. B: Mache deine Plage

- Job. 30, 29. Eccl. 12, 41. ctum quasi struthionum. * Quia 9 desperata est plaga ejus, quia venit usque ad Judam, tetigit portam populi mei usque ad Jerusalem.
- Jer. 1, 15. Nah. 3, 13. 25m. 1, 20. 1Kg. 2, 39. * In Geth nolite annunciare, lacry- 10 mis ne ploretis; in domo pulveris pulvere vos conspergite! * Et trans- 11 ite vobis, habitatio pulchra, confusa ignominia; non est egressa quae habitat in exitu; planctum domus vicina accipiet ex vobis, quae stetit sibi. * Quia infirmata est in 12 bonum quae habitat in amaritudinibus; quia descendit malum a Domino in portam Jerusalem. * Tu- 13 multus quadrigae stuporis habitanti Lachis — principium peccati est filiae Sion, quia in te inventa sunt scelera Israel. * Propterea 14 dabit emissarios super haereditatem Geth, domus mendacii in deceptionem regibus Israel. * Ad- 15 huc haerem adducam tibi, quae habitas in Maresa; usque ad Odollam veniet gloria Israel. * Decal- 16 vare et tondere super filios deliciarum tuarum! dilata calvitium tuum sicut aquila! quoniam captivi ducti sunt ex te.
- (Ps. 103, 5. 4, 10. Eccl. 29, 20. Ps. 36, 6. Vae qui cogitatis inutile, et III. operamini malum in cubilibus vestris! In luce matutina faciunt illud, quoniam contra Deum est manus eorum. * Et concupierunt 2 agros et violenter tulerunt, et raperunt domos, et calumniabantur virum et domum ejus, virum et haereditatem ejus.
- 1Gm. 31, 29. Eccl. 5, 6. 6, 10.

9. S: ad Juda. 14. S: domos.

breit wie des Adlers. vE: groß, gleich der eines A.

1. in Händen haben. B: Unrecht geben u. Böses vornehmen. dW: Unrecht sinnen u. B. bereiten. vE: auf U. sinnen, B. schreiben. B.dW.vE: auf ihren Lagern. B: am lichten Morgen aufrichten. dW: beim Morgenlicht vollführen sie es, weil es in ihrer Hand steht. vE: sobald der Tag anbricht, weil es in der Nacht ihrer G. steht. (A: und wider Gott ist ihr Thun?)

2. mit dem Mann u. seinem G., u. m. einem Leben u. f. Erbe. B: Und gelüften nach Aedern, u. rauben sie weg, u. n. Häusern, u. nehmen sie hin. dW: Es gelüftet sie n. Feldern. vE: Gel. sie es ... so rauben f. dieselben.

II.

Populi peccata et poenae.

³ Διὰ τοῦτο τάδε λέγει κύριος· Ἴδού ἐγὼ λογίζομαι ἐπὶ τὴν φωνὴν ταύτην κακὰ, ἐξ ὧν οὐ μὴ ἄρῃτε τοὺς τραγήλους ὑμῶν, καὶ οὐ μὴ πορευθῆτε ὀρθοὶ ἐξέλκεσθαι· ὅτι καιρὸς ποτηρὸς ἐστίν. ⁴ Ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ λεησθησεται ἐκ ὑμῶν παραβολή, καὶ θρηνηθήσεται θρήνος ἐν μέλει, λέγων· Ταλαιπωρία ἐταλαιπωρήσαμεν· μερὶς λαοῦ μου καταμετρήθη ἐν σιγῇ, καὶ οὐκ ἦν ὁ καλύψων αὐτὸν τοῦ ἀποστρεφῆναι· οἱ ἄγγροι ἡμῶν διεμερίσθησαν. ⁵ Διὰ τοῦτο οὐκ ἔσται σοι βάλλων σιγῶν ἐν κλήρῳ ἐν ἐκκλησίᾳ κυρίου.

⁶ Μὴ κλαίετε δακρυρῶν, μηδὲ δακρυτέκταις ἐπὶ τούτοις· οὐ γὰρ ἀπώσεται ὀνειδῆ ⁷ ὁ λέγων· Οἶκος Ἰακώβ παραώρηται πνεῦμα κυρίου. Εἰ ταῦτα τὰ ἐπιτηδεύματα αὐτοῦ ἔστω· οὐχ οἱ λόγοι αὐτοῦ εἰσὶν καλοὶ μετ' αὐτοῦ, καὶ ὀρθοὶ πεπóρευνται· ⁸ Καὶ ἐμ- προσθεν ὁ λαὸς μου εἰς ἔχθρας ἀντικατέστη· κατέναντι τῆς εἰρήνης αὐτοῦ τὴν δο- ρὰν αὐτοῦ ἐξέδωκαν, τοῦ ἀρπαλῆσθαι ἑλπίδα συντριμμῶν πολέμων. ⁹ Διὰ τοῦτο ἡγοῦμαι τοὺς λαοὺς μου ἀποφύγεσθαι ἐκ τῶν οὐ- κίων τρυφῆς αὐτῶν, διὰ τὰ ποτηρὰ ἐπι- τηδεύματα αὐτῶν ἐξώσθησαν.

¹⁰ Ἐγγίσατε ὁρεσὶν αἰώνιαις· ἀτάσθηθι καὶ πορεύου, ὅτι οὐκ ἔστιν σοι αὕτη ἡ ἀνάπαισις ἔνεκεν ἀκαθαρσίας. Διωθθήσῃτε φθορᾷ, κατε- διωχθήτε ¹¹ οὐθενὸς διανοήτος. Πνεῦμα ἔσθησεν ψεῦδος, ἐστάλαξεν σοι εἰς ὄψον καὶ μίσοςμα.

Καὶ ἔσται, ἐκ τῆς σταγόνης τοῦ λαοῦ τούτου

3. EFX* ἔκαστον.

4. FX: λιγόντων· Tal. BF: καλύψων. B: ἄγγροι ὑμῶν. A¹X: διεμετρήθησαν (-ρίσθησαν A²B).

5. FX* σοι. A¹B² ἐν ἐκκλ. κύρ. cum eqq. conjg.

6. FX (pro κλ.) δακρυρῶν. A¹X: τέτοις (τέτοις A²B). X† (p. tot.) ὁ ὀφθαλμοὶ ὑμῶν. B: ὁδὸ γὰρ.

7. B: Οὐ ταῦτα. FX* τὰ. EFX: ἔχθρ... * εἰσίν.

8. B: ἀντίστη... ἑλπίδας. EX: συντριμμῶν.

9. B* διὰ τοῦτο (A² unclis). EFX: ὁψων.

10. EX: ἀνάστα... * αὕτη. B* ἡ.

11. A²B: ὁθενός. EFX: ψευδός.

3. B: so hoch. dW: finne... aufrecht wandeln? vE: denke auf Unglück ... aufst. gehen können? A: hoch: mäßig wandeln.

4. andere fassen; wie entzucht erd mir, u. theilst aus unsre selber, daß er sie zurüßgebe! B: Spräch- wort wider euch führen. vE: Spottlied über euch an- heben. A: zum Sprächw. euch machen. dW: stimmt man über euch Gesang an, u. flaget ein kläglich Kläglied. B: Reines B. Theil hat er verändert. vE: Erbtheil lauscht er um. dW: vergißt er. B: zu

לָכֵן כֹּה אָמַר יְהוָה הִנְנִי חֹשֵׁב
לְהַפְסוֹתָהּ הָאֵת רַעָה אֲשֶׁר לֹא-
תִמְשֹׁךְ מִשָּׁם צְדָאֲרִיתֶכֶם וְלֹא תִלְכֶּ-
חֲמָה כִּי עַת רַעָה הִיא: בַּיּוֹם הַהוּא
יִשָּׂא עֲלֵיכֶם מִשָּׁל וְתִהְיֶה מִדֵּי נִהְיָה
אֲשֶׁר שָׂדוּד נִשְׁדוּדוֹ חֶלֶק עַמִּי יִמִּיר
אֶדְי יִמִּישׁ לִי לְשׂוֹכֵב שְׁדִינִי יִחַלֵּק:
לָכֵן לֹא-יִהְיֶה לָּךְ מִשָּׁלָךְ חֶבֶל
בְּקֶדֶל יְהוָה:

אֲלֹחֶיךָ יִשְׁפֹךְ יִשְׁפֹךְ לֹא-יִשְׁפֹךְ לְאֵלֶיךָ
לֹא יִפַּג פְּלִמּוֹת:

וְהָאֲמַר בִּית־עֶקֶב תִּקְצֹר רִחַח
יְהוָה אִם-אֵלֶיךָ מַעֲלָלֶיךָ הִלּוּא דְּבָרֶיךָ
יִסִּיב עִם הַיָּשָׁר הוֹלָךְ: וְאֲתַמְנֵל
עַמִּי לְאוֹיֵב יְקוּמִם מִפְּדוּל שְׁלֵמָה
אֶדְ תִּפְשְׁטֶנָּה מַעֲבָרִים בְּסַח שְׂדֵיךָ
מִלְחָמָה: נָשִׂי עַמִּי תַעֲרֹשׁוּן מִבֵּית
תַּעֲנִיָּה מַעַל לְלִיָּה תִקְחֶה יְהוָה
לְעֵלָם:

קִדְמוּ וּלְכֶה כִּי לֹא-זָאת הַמַּנְיָה
לְעֶבְרִי סִמָּאָה תִחַבֵּל נִמְרָץ: לֹא-
אִישׁ הִלָּךְ רִחַח וְשָׁקַר כִּזָּב אֲפָה
לָךְ לִיָּן וְלִשְׂכָר יְהוָה מִשִּׁיף הָעַם
הַהוּא:

v. 8. ת' בשחק.

v. 11. מ' אסיה.

entwenden. dW: wegwenden. vE: um ... zurüß nehmen ...

5. Th. nach 2008. B: Darum sollst du Nichts haben, der eine Schaur werfe zum 2. dW: wird Sch- ner hinfort für dich die Reißschnur ziehen nach dem 2. vE: dir Reiner ausspannen die R. auf d. Erbtheil!

6. Man ..., trüsten sie. Werden sie ihnen das nicht tr., so weicht auch die Schande nicht. (dW: Beflagget nicht! [sine] sollen weiffagen? vE: fin- gen w.)

3 Darum spricht der Herr also: Siehe, ich gedenke über dieß Geschlecht Böses, aus dem ihr euren Hals nicht ziehen und nicht so stolz daher gehen sollt; denn es soll eine
4 böse Zeit sein. * Zu derselbigen Zeit wird man einen Spruch von euch machen, und klagen: Es ist aus, wird man sagen, wir sind verstorbet! meines Volks Land kriegt einen fremden Herrn! Wann wird er uns die Acker wieder zutheilen, die er uns
5 genommen hat? * Ja wohl, ihr werdet kein Theil behalten in der Gemeinde des Herrn.

6 Sie sagen, man soll nicht träumen; denn solche Träume trifft uns nicht, wir werden nicht so zu Schanden werden.

7 Das Haus Jakobs tröstet sich also: Re-
 8 neßt du, des Herrn Geist sei verkürzt? sollte
 er solches thun wollen? Es ist wahr, meine
 9 Neben sind freundlich den Frommen. * Aber
 mein Volk hat sich aufgemacht wie ein
 Feind; denn sie rauben beides Rod und
 Mantel denen, so sicher daher gehen, gleich-
 10 wie die, so aus dem Kriege kommen. * Ihr
 treibt die Weiber meines Volks aus ihren
 lieben Häusern, und nehmet stets von ihren
 jungen Kindern meinen Schmach.

10 Darum machet euch auf, ihr müisset
davon, ihr sollt hier nicht bleiben. Um
ihrer Unreinigkeit willen müssen sie un-
11 sanft zerstücket werden. * Wenn ich ein
Irrgeist wäre und ein Lügenprediger,
und predigte, wie sie saufen und schwel-
gen sollten, das wäre ein Prediger für
dies Volk.

4. U.L: Zur selbigen 3. ... Wenn wird.
5. A.A: keinen Theil.

7. Du sogenanntes S. J., meinst...? Pfleget also ein Thun zu sein? Sind nicht m. R. fr. mit den Fr.? E: wie du dich nennest! (dW.vE: ist jähzornig Jez: ja?) B: Sind das seine Thaten? wo so f. Handlungen? B: Werden n. m. Worte wohl thun bei dem er aufrichtig einhergeht? dW: Sind... gütig gegen einen reblich Wandelnden? vE: an den, der grade wandelt.

8. hat vorlängst ... vom N. weg den W. dW.vE:
h: sich als F. aufgelegt. vE: die ruhig ihres Weges
wandeln, heimkehrend ...

9. **nimmt von ... an** ewig (vgl. 1, 16).

Poliglotten-Bibel. N. T. 2. Bde 2. Abth.

Idcirco haec dicit Dominus: Ecce **3**
 ego cogito super familiam istam
 malum, unde non auferetis colla
 vestra et non ambulabitis superbi;
 quoniam tempus pessimum est.
 * In die illa sumetur super vos **4**
 parabola, et cantabitur canticum
 cum suavitate, dicentium: Depopu-
 latione vastati sumus, pars populi
 mei commutata est! Quomodo re-
 cedet a me, cum revertatur qui
 regiones nostras dividit? * Pro- **5**
 pter hoc non erit tibi mittens funi-
 culum sortis in coetu Domini.

Am. 7, 12, 16. Es. 30, 11. Ne loquamini loquentes: Non 6
stillabit super istos, non compre-
hendet confusio.

Ex. 2, 6; 59, 1. Dicit domus Jacob: Numquid 7
abbreviatus est spiritus Domini?
aut tales sunt cogitationes ejus?

Es. 40, 1. Pr.
s. 8. Th. 3, 15.

Nonne verba mea bona sunt cum
eo qui recte graditur? * Et e con-
trario populus meus in adversarium
concurrerit: desuper tunica pal-
lium sustulistis, et eos qui trans-
ibant simpliciter, convertistis in
bellum. * Mulieres populi mei
ejecistis de domo deliciarum sua-
rum, a parvulis earum tulistis lau-
dem meam in perpetuum.

v. 2. Ex. 22,
26ss.

Es. 10, 2. (Mc.
28, 14. Nm. 36,
7ss.

Ex. 11, 7. Surgite et ite, quia non ha- 10
betis hic requiem. Propter im-

Lv. 18, 24. munditiam ejus corrumpetur putredine pessima. *Ultimam non 11

Jer. 5, 13. Es.
13, 3. **essem vir habens spiritum, et men-**

[Am. 4.5. 4.3.] **dacium potius loquerer: Stillabo tibi in vinum et in ebrietatem; et erit super quem stillatur populus iste.**

5. Al.† (in f.) o Israel (S: O Israel ne loq.).

10. denn dies ist keine Ruhezeit ... muß sie auf-
 euch verderben. B: nicht die Ruhe. vE: n. mehr euer
 Ruheplatz. dW: dies [Rand] ist [euer] Ruhestort nicht.
 A: hier ist keine Ruhe für euch. dW: um d. Verunrei-
 nigung w. verderbt es [euch], n. mit bößlichem Ver-
 derben. vE: wird es [über euch] B. bringen, gewalti-
 ges B.

11. dW: Wenn ein Mann, in Wind u. Täuschung wandelnd, lüget: „Ich weissage dir von Wein u. starkem Getränke!“ der ist ein Weissager ... vE: Wäre ich ein M., der auf W. ausgehet u. Lügen redet, u. weisssagte ich ...

II.

Praedictio exilii et exilii liberationisque messianae.

12 συναγόμενος συναχθήσεται Ἰακώβ σὺν πᾶσιν· ἐκδιδομένοις ἐκδίδομαι τοὺς καταλοιπούς τοῦ Ἰσραὴλ, ἐπὶ τὸ αὐτὸ θήσονται τὴν ἀποστοροφὴν αὐτῶν. 13 Ὡς πρόβατα ἐν θλίψει, ὡς ποιμνιον ἐν μέσῳ κοίτης αὐτῶν ἐξαλόνται ἐξ ἀνθρώπων. 13 διὰ τῆς διακοπῆς πρὸ πρὸς αὐτῶν διέκοψας, καὶ διῶλθον πύλην καὶ ἐξῆλθον δι' αὐτῆς· καὶ ἐξῆλθεν ὁ βασιλεὺς αὐτῶν πρὸ προσωποῦ αὐτῶν, ὁ δὲ κύριος ἤγησται αὐτῶν.

III. Καὶ ἐρεῖ Ἀκούσατε δὴ τὰντα, αἱ ἀρχαὶ οἴκου Ἰακώβ καὶ οἱ καταλοιποὶ οἴκου Ἰσραὴλ. Οὐχ ὅμιν ἔστιν τοῦ γνῶναι τὸ κρίμα; 2 οἱ μισοῦντες τὰ καλὰ καὶ ὑπερβύοντες τὰ πονηρὰ, ἀρπαύζοντες τὰ δέρματα αὐτῶν ἀπ' αὐτῶν καὶ τὰς σάρκας αὐτῶν ἀπὸ τῶν ὀστέων αὐτῶν. 3 Ὅν τρόπον κατέφαγον τὰς σάρκας τοῦ λαοῦ μου, καὶ τὰ δέρματα αὐτῶν ἀπ' αὐτῶν ἐξέδειραν, καὶ τὰ ὀστά αὐτῶν συνέθλασαν καὶ ἐμέλισαν ὡς σάρκας εἰς λέβητα καὶ ὡς κρέα εἰς γύτρον, 4 οὕτως κεκραύξονται πρὸς κύριον, καὶ οὐκ ἀκούσεται αὐτῶν· καὶ ἀποστρέψει τὸ πρόσωπον αὐτοῦ ἀπ' αὐτῶν ἐν τῇ καιρῷ ἐκείνῃ, ἀπ' ὅν ἐπονηρώσαντο ἐν τοῖς ἐπιτηδεύμασιν αὐτῶν ἐπ' αὐτούς.

5 Τὰδε λέγει κύριος ἐπὶ τοὺς προφήτας τοὺς πλανῶντας τὸν λαόν μου, τοὺς δάκρυοντας ἐν τοῖς ὁδοῦσιν αὐτῶν καὶ κηρύσσοντας ἐπ' αὐτὸν εἰρήην, καὶ οὐκ ἰδοῦθαι εἰς τὸ στόμα αὐτῶν, ἤγνων ἐπ' αὐτὸν πόλεμον. 6 Διὰ τοῦτο νῦν ὅμιν ἔστιν ἐξ ὀράσεως, καὶ σκοτία ὅμιν ἔσται ἐκ ματαίας· καὶ ὀσσεῖται ὁ ἥλιος ἐπὶ τοὺς προφήτας, καὶ συσκοτιάσιν ἐπ' αὐτούς ἡ ἡμέρα. 7 καὶ κατασχευθήσονται οἱ ὀρώντες τὰ ἐνύπνια, καὶ καταγελασθήσονται οἱ μάστες, καὶ καταλαλήσουσιν κατ' αὐτῶν πάντες αὐτοί, διότι οὐκ ἔστιν ὁ ἐκασύων αὐτῶν.

12. EF: Ἰακώβ· σὺν πᾶσιν ἐκδ. A¹: λαὸς τότε (Isr. A²B). B: ἀποστρ. αὐτῶν. EF: ἐξέλονται.

13. FX† (ab in.) Ἀνάβηθι. EX: διέκοψας. A¹* (pr.) καὶ (A²B†).

1. FX* ταῦτα. EX* αἱ. FX (pro εἰς) τῶν.

2. B* αἱ.

3. A¹X (pro ἀπ' A²B) ἀπὸ τῶν ὀστέων. B: ὀστέα. A¹ (pro συνέθλ.) συνέθλασαν? FX: ἐμέλισαν (pro ἐμέλ.) ... κρέας.

4. B: πρ. τὸν κύρ. EFX: ἐπ' αὐτούς (X: ἐπ' αὐτοῦς).

5. B: εἰρ. ἐπ' αὐτόν. EFX (pro ἡγ.) ἡγίασαν.

6. A²B: εν. ἔστ. ὅμν.

7. EFX: εν ἔστιν. A²B: ἐκασύων.

12. אִם אֲמֹס יַעֲקֹב בְּלֶךָ קֶצֶץ אֲבָבָן 12
שְׂאִיית יִשְׂרָאֵל יָחַד אֲשִׁימְנִי בְצֵאן
בָּהּ בְּעֹד בְּתוֹךְ הַדְּבָרִי תְהִימִנָה
וְאָמַר: קֶלֶה הַפֶּרֶץ לַפְּנִינֵיהֶם פָּרְצוּ
וַיַּעֲבֹר שָׁמַר וַיִּצְאֵהוּ בֹו וַיַּעֲבֹר מִלִּפְנֵי
לְפָנֶיהֶם יְהוָה בְּרֹאשָׁם:

III. וְאָמַר שְׂמַעְנָא רַאשֵׁי יַעֲקֹב
וְעַמִּי בֵּית יִשְׂרָאֵל הֲלֹא לָכֶם לְדַעַת
אֲהַפְשֹׁם: שְׂמָא טוֹב וְאֶהְיִי
רֶהָ זָבִיל עוֹרִם מַעֲלֵיהֶם וְשֹׁאֲרִם
מִלַּ עֲצָמוֹתָם: וְאָשֶׁר אָכְלָה שְׂאֵר
עַל וְעוֹרִם מַעֲלֵיהֶם הַפְּשִׁימִי וְאֵד
עֲצָמוֹתֵהֶם פָּצְחוּ וַיִּשְׁרֹשְׁוּ בְּאֶשֶׁר בְּפִיר
וַיִּבְהֹוּ בְּתוֹךְ קִפְחָת: אִזּוּ יוֹצֵקִי
אֶל־יְהוָה וְלֹא יַעֲנֶה אִתָּם וַיִּסְתָּר
פָּנָיו מֵהֶם בַּעַת הַהִיא בְּאֶשֶׁר הִרְעוּ
מַעֲלֵיהֶם:

הָ אָמַר יְהוָה עַל־הַנְּבִיאִים
הַמְּתַעֲמִים אֶת־עַמִּי הַנִּשְׁכָּחִים בְּשִׁנֵּיהֶם
וְעַמִּי שָׁלוֹם וְאָשֶׁר לֹא־יָתִן עַל־
פִּיהֶם וּקְדָשׁוֹ עָלָיו מִלְחָמָה: לָכֵן
לִילָה לָכֶם מִהָזֶן וְחֻשְׁכָּה לָכֶם
מִכֶּסֶם וּבֹאֵה הַשֶּׁמֶשׁ עַל־הַנְּבִיאִים
וְקָדַד עֲלֵיהֶם הַיּוֹם: וַיִּבְהֹוּ הַחֲזוֹיִם
וְהַחֲזוֹיִם הַקְּסָמִים וְקָדַד עַל־שִׁמְשֶׁם
כָּלם פִּי אֵין מַעֲנֶה אֶל־הֵם:

v. 3. 'p יר

12. Sie wie Schafe ... ihre Herde. B: Schaf u. Hirt? Die ... werden sie ein Getümmel machen. dW: sollen f. lärmen vor Menschenmenge. v: werden f. sollen vor der M. Menge.

13. B.vE: der Durchbr. dW: einbrechende Eingr. dW.v.E.A: an ihrer Spitze. B: in ihrem Bettel.

1. Späster Selbst ... solltet ihr nicht b. d. R. mit sein? B.dW: Kommt euch n. zu, d. R. zu (kommen)! vE: liegt es euch n. ob. A: Sßt n. eurt Schaf u. was recht ist?

12 Ich will aber dich, Jakob, versammeln ganz, und die Uebrigen in Israel zuhause bringen; ich will sie wie eine Heerde mit einander in einen festen Stall thun, und wie eine Heerde in seine Hürden, daß es von Menschen tönen soll. * Es wird ein Durchbrecher vor ihnen herauf fahren; sie werden durchbrechen und zum Thor aus- und einziehen; und ihr König wird vor ihnen hergehen, und der Herr vorne an.

III. Und ich sprach: Höret doch, ihr Häupter im Hause Jakob, und ihr Fürsten im Hause Israel! Ihr solltet es billig sein, die 2 das Recht wüßten. * Aber ihr haßet das Gute und liebet das Arge, ihr schindet ihnen die Haut ab, und das Fleisch von 3 ihren Weinen, * und fresset das Fleisch meines Volks; und wenn ihr ihnen die Haut abgezogen habt, zerbrecht ihr ihnen auch die Weine, und zerlegt es wie in einen Topf, und wie Fleisch in einen Kessel. 4 * Darum, wenn ihr nun zum Herrn schreien werdet, wird er euch nicht erhören, sondern wird sein Angesicht vor euch verbergen zu derselben Zeit, wie ihr mit eurem bösen Wesen verdienet habt.

5 So spricht der Herr wider die Propheten, so mein Volk verführen: Sie predigen, es solle wohl gehen, wo man ihnen zu fressen gebe; wo man ihnen aber nichts ins Maul gibt, da predigen sie, es müsse ein 6 Krieg kommen. * Darum soll euer Gesicht zur Nacht, und euer Wahrsagen zur Finsterniß werden; die Sonne soll über den Propheten untergehen, und der Tag über 7 ihnen finstern werden; * und die Schauer sollen zu Schanden und die Wahrsager zu Spott werden, und müssen ihr Maul alle verhüllen, weil da kein Gottes-Wort sein wird.

12. A.A.: zu Hause, hausen.

1. U.L.: ihr sollt's billig. 3. U.L.: ein Löpfen.

2. dW: Die da haßen ... den Leuten die G. abziehen ... Gebeln.

3. dW: es zerstückten wie in den Topf.

4. B.dW: Alsdann werden sie ... vE.A.: Sie w. einfl.

5. wo ihre Söhne was zu beissen haben. B: so mit ihren 3. beissen u. Friede predigen? dW: die, wenn ihre 3. zu haben, sprechen: Friede. B: Wer ... wider denselben heiligen sie einen Krieg. dW: doch ... in den

Congregatione congregabo Ja- 12
Jer. 31, 10. Es. 38, 33. Joh. 10, 16, 11, 52.
cob totum te, in unum conducam reliquias Israel; pariter ponam illum quasi gregem in ovili, quasi pecus in medio caularum: tumultuabuntur a multitudine hominum. * Ascendet enim pandens iter ante 13 eos; dividet et transibunt portam, et ingredientur per eam; et transibit rex eorum coram eis, et Dominus in capite eorum.

4, 7. Hos. 3, 5. Es. 52, 12. E. 37, 22.
v. 9. Es. 1, 10. Hos. 5, 1. Jer. 5, 24.
Am. 5, 15.
Es. 22, 7, 29.
Ps. 14, 4. 27, 2.
Es. 24, 4.
Zach. 7, 13.
Es. 59, 2. Jer. 11, 11. v. 17. Jer. 18, 24.
Et dixi: Audite, principes III. Jacob, et duces domus Israel! Numquid non vestrum est scire iudicium? * qui odio habetis bonum et 2 diligitis malum, qui violenter tollitis pelles eorum desuper eis, et carnem eorum desuper ossibus eorum; * qui comederunt carnem 3 populi mei, et pellem eorum desuper excoriaverunt, et ossa eorum confregerunt et conciderunt sicut in lebete, et quasi carnem in medio ollae. * Tunc clamabunt ad 4 Dominum, et non exaudiet eos, et abscondet faciem suam ab eis in tempore illo, sicut nequitur egerunt ad inventionibus suis.

Haec dicit Dominus super prophetas, qui seducunt populum meum, qui mordent dentibus suis 5 et praedicant pacem; et si quis non dederit in ore eorum quidpiam, sanctificant super eum praelium. Hos. 4, 5. * Propterea nox vobis pro visione 6 erit, et tenebrae vobis pro divinatione; et occumbet sol super prophetas, et obtenebrabitur super eos dies; * et confundentur qui 7 vidit visiones, et confundentur divini, et operiet omnes vultus suos, quia non est reponsum Dei.

Mund gibt, gegen den rüsten s. Kr.

6. aber ihnen sich schwärzen. B: es euch M. werden, daß ihr kein G. habet, u. soll euch finstern w., daß ihr nicht weissaget. dW: soll euch M. w. ob den Gesichtern. A: für das Gesicht.

7. dW: daß sie ihr Sinn verhüllen alle. vE: ihr Gesicht? B: keine Antwort Gottes da ist. dW: denn f. Antw. Jehovahs ist [bei ihnen]. A: weil es nicht G. Wort war.

III.

Praedictio cecidit et exiit liberatiōnisque messianae.

⁸ Εὖν μὴ ἐμπλήσω ἐγὼ ἰσχυρὸν ἐν πνεύματι κυρίου καὶ κλέματος καὶ δυναστείας, τοῦ ἀπαγγέλλαι τῷ Ἰακώβ ἀσβεβίας αὐτοῦ καὶ τῷ Ἰσραὴλ ἀμαρτίας αὐτοῦ.

⁹ Ἀκούσατε δὴ ταῦτα, οἱ ἡγούμενοι οἴκου Ἰακώβ καὶ οἱ κατάλοιποι οἴκου Ἰσραὴλ, οἱ βδελυσσόμενοι κρίμα καὶ πάντα τὰ ὀρθὰ διαστρέφοντες, ¹⁰ οἱ οἰκοδομοῦντες Σιών ἐν αἵμασιν καὶ Ἱερουσαλὴμ ἐν ἀδικίαις. ¹¹ Οἱ ἡγούμενοι αὐτῆς μετὰ δώρων ἔκρινον, καὶ οἱ ἱερεῖς αὐτῆς μετὰ μισθοῦ ἀπεκρίνοντο, καὶ οἱ προφῆται αὐτῆς μετὰ ἀργυρίου ἐμαρτυροῦντο, καὶ ἐπὶ τὸν κύριον ἐπανεπαύοντο, λέγοντες· Οὐχὶ κύριος ἐν ἡμῖν ἔστιν; Οὐ μὴ ἐπέλθῃ ἐφ' ἡμᾶς τὰ κακά. ¹² Διὰ τοῦτο δι' ὑμᾶς Σιών ὡς ἀγρὸς ἀροτριαθήσεται, καὶ Ἱερουσαλὴμ εἰς ὀπωροφυλάκιον ἔσται, καὶ τὸ ὄρος τοῦ οἴκου ὡς ἄλσος δρυμοῦ.

IV. Καὶ ἔσται ἐπ' ἰσχυάτων τῶν ἡμερῶν ἐμφανὲς τὸ ὄρος τοῦ κυρίου, ἔτοιμον ἐπὶ τὰς κορυφὰς τῶν ὄρεων, καὶ μετεωροισθήσεται ὑπεράνω τῶν βουνῶν· καὶ σπεύσουσιν πρὸς αὐτὸ λαοί. ² Καὶ πορεύσονται πρὸς αὐτὸ ἔθνη πολλὰ καὶ ἐροῦσιν· Δεῦτε ἀναβῶμεν εἰς τὸ ὄρος τοῦ κυρίου καὶ εἰς τὸν οἶκον τοῦ Θεοῦ Ἰακώβ· καὶ δεύσουσιν ἡμῖν τὴν ὁδὸν αὐτοῦ, καὶ πορεύσόμεθα ἐν ταῖς ἐξοδαῖς αὐτοῦ. Ὅτι ἐκ Σιών ἐξελεύσεται νόμος, καὶ λόγος κυρίου ἐξ Ἱερουσαλὴμ. ³ Καὶ κρινεῖ ἀνὰ μέσον λαῶν πολλῶν, καὶ ἐλέγξει ἔθνη ἰσχυρὰ ὅς ἐστις εἰς γῆν μακράν. Καὶ κατακλύσουσιν τὰς ῥομφαίας αὐτῶν εἰς ἀροτρα, καὶ τὰς ζιβύνας αὐτῶν εἰς δρέπανα. Καὶ οὐκ ἔστι οὐδ' ἓν ἔθνος ἐπ' ἔθνος ῥομφαίαν, καὶ οὐ μὴ μάθωσιν ἔτι πολεμεῖν. ⁴ Καὶ ἀναπαύσεται ἕκαστος ὑποκάτω ἑαυτοῦ, καὶ ἕκαστος ὑποκάτω σκῆς αὐτοῦ, καὶ οὐκ ἔσται ὁ ἐκφοβῶν· διότι τὸ στόμα κυρίου παντοκράτορος ἐλάλησεν ταῦτα.

8. X (pro 'Εὖν μὴ') Ἀλλὰ μὴν. B: ἐγὼ ἐμπλ. 9. A¹: Ἰσρ... Ἰακώβ (inv. ord. A²B). 10. A* Σιών (A²B†). 11. EFX: ἔκρινον... ἀπεκρίναντο. B: Οὐχὶ ὁ κύρ... * τὰ. 12. EFX: ἀροτριαθ. EX* εἰς (B: ὡς) ... † (p. οἶκος) κυρίε. A²B: εἰς ἄλσ.

1. B* τῷ. EX (pro πρὸς αὐτὸ) ἐπ' αὐτὰ (Al.: ἐπ' αὐτὸ 8. ἐπ' αὐτῶν). 2. B* πρὸς αὐτὸ (X: ἐπ' αὐτὸ). EX (pro τὸ ὄρ.) τὸν οἶκον. B* (pr.) τῷ. 3. B: ἐλέγξει. EFX* (pr.) εἰς. B* γῆν. EX (pro ῥομφ.) μαχαίρας. B (pro τὰς ζιβ.) τὰ δρέπανα. BEX* (his) ὁ. BF: ἀντιφ. EX: πρὸς ἔθν. X: μάχαιραν. B: ἐκτε μὴ μάθωσι πολ. 4. X: τὸ γὰρ στόμα.

וְאַלֶּם אֲנֹכִי מְלֵאֲתִי כֹחַ אֶת-רוּחַ יְהוָה וּמִשְׁפָּט וּגְבוּרָה לְהַצִּיד לִי־עֶקֶב שָׁעַר וְיִשְׂרָאֵל חֲשָׂאֲתִי:

וּמִתְעַנָּא זֹאת רִאשִׁי בֵּית יַעֲקֹב וּבְצִינִי בֵּית יִשְׂרָאֵל הַמְתַּעֲבִים מִשְׁפָּט וְאֶת כָּל-הַיִּשְׁרָה יַעֲקֹבִי: בְּנֶה צִיּוֹן בְּחַיִּים וִירוּשָׁלַם בְּעֹלָה: רִאשִׁיהַּ בְּשִׁחַד יִשְׁפָּטוּ וְכֹהֲנֶיהָ בְּמַחֲרִי יִירוּ וּבִנְיָאֶיהָ בְּכֶסֶף יִקְסְמוּ וְעַל-יְהוָה יִשְׁעֵי לֵאמֹר הֲלֹא יְהוָה בְּקִרְבָּנוּ לֹא-תִבְנֹא עָלֵינוּ רָעָה: לָכֵן בְּגִלְכֶּם צִיּוֹן שָׂדֶה תִּחְרַשׁ וִירוּשָׁלַם צִיּוֹן תִּהְיֶה וְהָרִי הַבֵּית לְכַמּוֹת יַעַר:

IV. וְהָיָה בְּאַחֲרִית הַיָּמִים יְהוָה הָרִי בְּיִתְיֶהוָה כְּכֹון בְּרֹאשׁ הַהָרִים וְנִשָּׂא הוּא מִבְּבָעוֹת וְנִהְרֹו עָלָיו עַמִּים: וְהָלְכוּ גִוִּים רַבִּים וְאָמְרוּ לֵאמֹר וְנַעֲלֶה אֶל-הַר-יְהוָה וְאֶל-בֵּית אֱלֹהֵי יַעֲקֹב יִירֹנֶה מִדְּרָכָיו וְנִלְכֶה בְּאַחֲרֵיהֶם כִּי מִצִּיּוֹן תֵּצֵא תִּזְרֶה דָּרִי יְהוָה מִירוּשָׁלַם: וְשָׁפַט בֵּין עַמִּים רַבִּים וְהוֹכִיחַ לְגִוִּים עֲצָמִים שִׁדְחֹוק וְכִתְּתֹו חֲרֻבְתֵּיהֶם לְאַתִּים וְחִתִּיתֵּיהֶם לְמִזְמֵרוֹת לֹא-יִשְׁאָר בָּיו אֶלְוִי חֶרֶב וְלֹא-לְמִדּוֹן עוֹד מִלְחָמָה: וְיִשְׁבּוּ אִישׁ תַּחַת תַּחַת בְּסֻכּוֹ וְתַחַת תַּאֲנָתוֹ וְאִין מִתְרִיד כִּי-פִי יְהוָה צְבָאוֹת דִּבֶּר:

v. 11. מ'א דלוא.

v. 4. מ'א מלכל.

8. anzeige. B: erfüllet mit Kr. vom Selbst...! dñ: Gerechtigkeit u. St.

9. B: am Kr. einen Gräuel habt... richtig... dñ: Gerechtigkeit verabschönen u. alles Gerade... vñ: trumm machet was gerade ist. A: verabsch. u. recht ist.

10. B.dW.A: Blutfußb(en). vñ: durch Blut... geßten.

Zions Verpflügung. Der Berg über alle Berge. Das Gesetz aus Zion. III.

8 * Ich aber bin voll Kraft und Geistes des Herrn, voll Rechts und Stärke, daß ich Jakob sein Uebertreten, und Israel seine Sünde anzeigen darf.
9 So höret doch dieß, ihr Häupter im Hause Jakob, und ihr Fürsten im Hause Israel, die ihr das Recht verschmähet und
10 alles, was aufrichtig ist, verkehret, * die ihr Zion mit Blut bauet, und Jerusalem
11 mit Unrecht. * Ihre Häupter richten um Geschenke, ihre Priester lehren um Lohn, und ihre Propheten wahrsagen um Geld, verlassen sich auf den Herrn und sprechen: Ist nicht der Herr unter uns? Es kann
12 kein Unglück über uns kommen. * Darum wird Zion um eurentwillen wie ein Feld zerpfüget, und Jerusalem zum Steinhaufen, und der Berg des Tempels zu einer wilden Höhe werden.

IV. In den letzten Tagen aber wird der Berg, darauf des Herrn Haus stehet, gewiß sein, höher denn alle Berge, und über die Hügel erhaben sein; und die Völker werden
2 den Herz zu laufen. * Und viele Heiden werden gehen und sagen: Kommt, laßt uns hinauf zum Berge des Herrn gehen und zum Hause des Gottes Jakobs, daß er uns lehre seine Wege, und wir auf seiner Straße wandeln! Denn aus Zion wird das Gesetz ausgehen, und des Herrn Wort aus Jerusalem.
3 * Er wird unter großen Völkern richten, und viele Heiden strafen in fernem Landen. Sie werden ihre Schwerter zu Pflugscharen, und ihre Spieße zu Sicheln machen. Es wird kein Volk wider das andere ein Schwert aufheben, und werden
4 nicht mehr kriegem lernen. * Ein jeglicher wird unter seinem Weinstock und Feigenbaum wohnen ohne Schen; denn der Mund des Herrn Jehaoth hat es geredet.

12. U.L: eurentwillen.

1. U.L: gewiß sein höher (ohne Komma).

* Verumtamen ego repletus sum 8
fortitudine spiritus Domini, iudicio
et virtute, ut annunciem Jacob sce-
lus suum, et Israel peccatum suum.
v.1. Audite hoc, principes domus Ja- 9
cob, et iudices domus Israel, qui
abominamini iudicium, et omnia
recta pervertitis, * qui aedificatis 10
Sion in sanguinibus, et Jerusalem
in iniquitate. * Principes ejus in 11
muneribus judicabant, et sacerdo-
tes ejus in mercede docebant, et
prophetæ ejus in pecunia divina-
bant, et super Dominum requiesce-
bant dicentes: Numquid non Domi-
nus in medio nostrum? Non venient
super nos mala. * Propter hoc 12
causa vestri Sion quasi ager arabi-
tur, et Jerusalem quasi acervus la-
pidum erit, et mons templi in
excelsa silvarum.

Et erit, in novissimo dierum **IV.**
erit mons domus Domini præpara-
tus in vertice montium et sublimis
super colles; et fluent ad eum po-
puli. * Et properabunt gentes 2
multæ et dicent: Venite, ascenda-
mus ad montem Domini et ad do-
mum Dei Jacob! Et docebit nos de
viis suis, et ibimus in semitis ejus.
Quia de Sion egredietur lex, et ver-
bum Domini de Jerusalem. * Et 3
judicabit inter populos multos, et
corripiet gentes fortes usque in
longinquum. Et concident gladios
suos in vomeres, et hastas suas
in ligones. Non sumet gens adver-
sus gentem gladium, et non discent
ultra belligerare. * Et sedebit vir 4
subtus vitem suam et subtus ficum
suam, et non erit qui deterreat; quia
os Domini exercituum locutum est.

vE: aufrecht stehen?

2. seinen Straßen. vE: Fußsteigen. dW.A: Pfaden.

3. bis in ferne Lande (vgl. Jes. 2, 4). B: zwischen vielen B.

4. B: u. wird Niemand sein, der sie schreie. vE: N. wird ihn schreien. A: sären. dW: ungehör.

11. vE: S. sprechen Recht. dW: Pr. urtheilen.
12. B: des Hauses. vE: Tempelberg. A: eine Waldböhe. dW: zu Walbhöhen. B: Höhen eines Waldes.
vE: waldigen Höhen.

1. festgeschaltet werden auf die Gipfel der B. ... zu ihm strömen. dW: Aber es geschieht in der Folge der Zeiten. vE: Zukunft der Tage, daß ... oben ansetzt.

IV.

Praedictio exilii et exilii liberationis messianae.

5* Οτι πάντες οἱ λαοὶ πορεύονται ἑκαστος τὴν ὁδὸν αὐτοῦ· ἡμεῖς δὲ πορεύσόμεθα ἐν ὀνόματι κυρίου Θεοῦ ἡμῶν εἰς τὸν αἰῶνα καὶ ἐπάκεινα.

6* Ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ συνάξω τὴν συστρεμμένην, λέγει κύριος, καὶ τὴν ἀπωσμένην εἰςδεξομαι, καὶ οὓς ἀποσάμην. 7* Καὶ θήσομαι τὴν συστρεμμένην εἰς ὑπόλειμμα, καὶ τὴν ἀπωσμένην εἰς ἔθνος ἱσχυρόν· καὶ βασιλεύσει κύριος ἐπ' αὐτοὺς ἐν ὅροι Σιών ἀπὸ τοῦ νῦν καὶ εἰς εἰς τὸν αἰῶνα.

8* Καὶ σὺ πύργος ποιμνίου ἀνυχμῶδης, θυγάτηρ Σιών, ἐπὶ σὲ ἦξει· καὶ εἰςλευσεται ἡ ἀρχὴ ἡ πρώτη βασιλεία ἐκ Βαβυλῶνος τῇ θυγατρὶ Ἱερουσαλήμ. 9* Καὶ νῦν ἱνατί ἔγνων κακά; Μὴ βασιλεὺς οὐκ ἦν σοι; ἡ ἢ βουλὴ σου ἀπάλετο, ὅτι κατεκράτησάν σε ὁδῖνας ὡς τικτούσης; 10* Ὡδινε καὶ ἀνδρῶν, θυγάτηρ Σιών, ὡς τίκτουσα· διότι νῦν ἐξελεύσῃ ἐκ πόλεως, καὶ κατασκευάσεις ἐν πεδίῳ, καὶ ἦξαι εἰς Βαβυλῶνος. Ἐκείθεν ῥύσεται σε καὶ ἐκείθεν λυτρώσεται σε κύριος ὁ Θεός σου ἐκ χειρὸς ἐχθρῶν σου.

11* Καὶ νῦν ἐπισυνήχθη ἐπὶ σὲ ἔθνη πολλὰ, οἱ λέγοντες· Ἐπιγαρούμεθα, καὶ ἐπόνοῦνται ἐπὶ Σιών οἱ ὀφθαλμοὶ ἡμῶν. 12* Καὶ αὐτοὶ οὐκ ἔγνωσαν τὸν λογισμόν κυρίου, καὶ οὐ συνήκαν τὴν βουλὴν αὐτοῦ, ὅτι συνήγαγεν αὐτοὺς ὡς δράγματα ἄλσους. 13* Ἀνάστα καὶ ἀλόα αὐτούς, θυγάτηρ Σιών· ὅτι τὰ κέρατά σου θήσομαι σιδηρᾶ, καὶ τὰς ὀπλὰς σου θήσομαι χαλκᾶς· καὶ λεπτινεὺς λαοὺς πολλοὺς, καὶ ἀναθήσεις τῷ κυρίῳ τὸ πλῆθος αὐτῶν, καὶ τὴν ἰσχύϊν αὐτῶν τῷ κυρίῳ πάσης τῆς γῆς.

5. A¹* κυρ. (A²B†). 6. X: Ἐν ταῖς ἡμέραις ἐκείναις. B pon. λέγ. κύρ. post ἐκείνη ...: τὴν ἐξωσμένην. 7. B: ἰθὺ. δυνατόν ...* (ult.) καὶ. 8. FX: ἀνυχμῶδης. 9. FX: ἦν ἐν σοί; B: κατεκρ. σε (X: σοι). 10. B: ἀνδρῶν καὶ ἰσχυρῶν, θυγάτηρ Σ. 11. B: ἐπισυνήχθησαν (EX: ἠσθῆσεται). X† (p. πολλά) καὶ λαοί. B* οἱ. 12. B: Αὐτοὶ δὲ ἐκ. 13. B: Ἀνάστηθι ... θυγάτηρ ... (pro λεπ.) καταστήσεις (EX: καταστήσεις ἐν αὐτοῖς ἔθνη καὶ λεπτινεὺς).

5. dW: Da alle Völker wandeln ein jegliches ... so wollen wir ... vE: Alle Nationen mögen ... wir aber wollen ...

6. B: ὀφινδεν. dW.vE.A: ὀφινδεν ... (Verjagten). dW: denen ich übergeben. vE: Uebles zugefügt.

7. Nachkommen ... weit Vertriebene. B.dW: zu einem (zum) Ueberbleibsel! vE: Ueberrest. vE.A: wird herrschen. dW: herrschet.

ח בִּי כָל־הָעַמִּים יִלְכוּ אִישׁ בְּשֶׁם אֱלֹהֵי וְאֶנְחִנוּ נִלְךָ בְּשֶׁם־יְהוָה אֱלֹהֵינוּ לְעוֹלָם וָעַד:

6 בַּיּוֹם הַהוּא נֹאֵם־יְהוָה אֶסְפֶּה תְּצַלֶּה וְהַנְּהִיחָה אֶקְבְּצָה וְאַשְׁרֵה הָרַעְתִּי: וְשִׁמְתִּי אֶת־הַצִּלְעָה לְשֹׂאֲרֵית וְהַנְּהִיחָה לְגוֹי עָצוֹם וּמִלְכָּה יְהוָה עֲלֵיהֶם בְּהָר צִיּוֹן מֵעַתָּה וְעַד־עוֹלָם:

8 וְאַתָּה מִגְדֵּל־עֵדֶר עַסְל בַּת־צִיּוֹן עֵדֶה תֵּאֱתָה וּבָאָה הַמַּמְשָׁלָה הָרִאשִׁיָּה מִמְּלַכְת לְבַת־יְרוּשָׁלַם: 9 עַתָּה לָמָּה תִרְעִי רַע הַמֶּלֶךְ אִי־ךָ אִם־יִוָּעַצְךָ אֲבָד פִּי־הַחַיִּיכָה י חֵיל פִּי־וְלִדְהָ: חוֹלִי וְגַחִי בַת־צִיּוֹן פִּי־וְלִדְהָ פִּי עַתָּה תִּצְאִי מִקְרִיָּה וְשִׁכְנָת בַּשָּׂדֶה וּבָאֵת עַד־בָּבֶל שָׁם תִּצְלִי שָׁם יִנְאָלְךָ יְהוָה מִכַּף אִיְיָךְ:

11 וְעַתָּה נֹאֲסָפּוּ עֲלֶיךָ גּוֹיִם רַבִּים הָאֱמָרִים תִּחַלְקֶךָ וְתַחַז בְּצִיּוֹן עֵינֵינוּ: 12 וְהָמָּה לֹא יָדְעוּ מַחְשְׁבוֹת יְהוָה וְלֹא הִבִּינוּ עֲצָתוֹ פִּי קִבְּצָם פַּעַמִּיר גְּרָנָה: 13 קוֹמִי וְתוֹשִׁי בַת־צִיּוֹן פִּי קִרְנֶךָ אֲשִׁים בְּרוֹזל וּפִסְכֵּתֶיךָ אֲשִׁים נְחוּשָׁה וְהַדְּקוֹת עַמִּים רַבִּים וְהַחֲרַמְתִּי לִיהוָה בָּצָעַם וְחִילָם לְאֹדוֹן כָּל־הָאָרֶץ:

v. 9. 11. כ' מ' ק' v.

8. du Beste ... zu dir wirst kommen, ja es wird kommen die ... dW: Geerbenthurm. vE: Stigbal-Über. B.dW.vE: (du) Stigel. vE: w. sie wiederfahren, ja wiederf. die alte St.

9. Schreiest du denn jetzt so heftig? dW: erschall du ein Schreigeschrei. B: groß Schreigeschrei. vE: flagest du so laut. B.dW.vE: Ist kein St. (mehr) in (unter) dir? A: Hast du keinen St.? dW.vE: Rätze umgekommen.

Die Lahme und Verstoßene. Die vorige Herrschaft. Die Drescherin über die Völker. IV.

5 * Denn ein jegliches Volk wird wandeln im Namen seines Gottes; aber wir werden wandeln im Namen des Herrn, unsers Gottes, immer und ewiglich.

6 Zu derselbigen Zeit, spricht der Herr, will ich die Lahme versammeln und die Verstoßene zuhause bringen, und die ich

7 geplatzt habe. * Und will die Lahme machen, daß sie Erben haben soll, und die Verstoßene zum großen Volk machen; und der Herr wird König über sie sein auf dem Berge Zion von nun an bis in Ewigkeit.

8 Und du Thurm Eder, eine Feste der Tochter Zion, es wird deine goldene Krone kommen, die vorige Herrschaft, das Königreich

9 der Tochter Jerusalem. * Warum hängst du dich denn jetzt an andere Freunde? Ist der König nicht bei dir? Und sind deine Rathgeber alle hinweg, daß dich also das

10 Wehe angekommen ist wie eine in Kindesnöthen? * Lieber, leide doch solches Wehe, und frähe, du Tochter Zion, wie eine in Kindesnöthen. Denn du mußt zwar zur Stadt hinaus und auf dem Felde wohnen und gen Babel kommen, aber doch wirst du von dannen wieder errettet werden; daselbst wird dich der Herr erlösen von deinen Feinden.

11 Denn es werden schier sich viele Heiden wider dich rotten und sprechen: Sie ist verbannet, wir wollen unsere Lust an

12 Zion sehen. * Aber sie wissen des Herrn Gedanken nicht und merken seinen Rathschlag nicht, daß er sie zuhause gebracht

13 hat wie Garben auf der Tenne. * Darum mache dich auf und dresche, du Tochter Zion! Denn ich will dir eiserne Hörner und eiserne Klauen machen, und sollst viele Völker zerschneiden: so will ich ihr Gut dem Herrn verbannen, und ihre Habe dem Herrscher der ganzen Welt.

6. 12. A.A.: zu Hause, Hausen.

8. U.L.: Thurm.

10. A.A.: Liebe ... solche Wehe.

11. A.A.: es werden jetzt.

10. u. freise ... zwar nun ... daselbst u. du errettet w. B.: habe Geburtswunden u. brich aus. dW.: Sittet u. freise. vE.: Krümme dich.

11. werden jetzt ... soll entweiht sein. dW.: vE.: werde entw.

Jon. 1, 5.

* Quia omnes populi ambulabunt unusquisque in nomine Dei sui; nos autem ambulabimus in nomine Domini Dei nostri in aeternum et ultra.

Zeph. 3, 19a. Es. 33, 6. Jer. 31, 9.

In die illa, dicit Dominus, congregabo claudicantem, et eam quam eiecero colligam, et quam affligeram. * Et ponam claudicantem in reliquias, et eam quae laboraverat, in gentem robustam; et regnabit Dominus super eos in monte Sion ex hoc nunc et usque in aeternum.

Ps. 3, 6. Ob. 21. Dn. 7, 14. Lc. 1, 33.

[Gn. 35, 21.

5, 1. (Lc. 2, 4.

Jer. 9, 19. Hos. 10, 3. (Es. 35, 22.

Jer. 4, 21.

Es. 13, 5. 21, 3.

Jer. 20, 4.

Es. 45, 17. 59. 20. Jer. 31, 11.

Et tu, turris gregis nebulosa filiae Sion, usque ad te veniet! et veniet potestas prima, regnum filiae Jerusalem. * Nunc quare moerore contraheris? Numquid rex non est tibi? Aut consiliarius tuus perit, quia comprehendit te dolor sicut parturientem? * Dole et satage, filia Sion, quasi parturiens; quia nunc egredieris de civitate et habitabis in regione, et venies usque ad Babylonem. Ibi liberaberis, ibi redimet te Dominus de manu inimicorum tuorum.

Ob. 12.

Es. 55, 8.

Joel. 4, 2. 12. 14. Jer. 51, 33.

Dt. 33, 17. 17. 24, 11.

Es. 23, 18. (Zach. 14, 20.

Et nunc congregatae sunt super te gentes multae, quae dicunt: Lapidetur, et aspiciat in Sion oculus noster. * Ipsi autem non cognoverunt cogitationes Domini, et non intellexerunt consilium ejus; quia congregavit eos quasi foenum areae. * Surge et tritura, filia Sion! Quia cornu tuum ponam ferreum, et ungulas tuas ponam aereas: et comminues populos multos, et interficies Domino rapinas eorum, et fortitudinem eorum Domino universae terrae.

6. St (in f.) consolabor.

8. S.: filia Sion.

12. auf die Tenne. B.dW.A.: verstehen f. (Rath) n. vE.: merken u. f. Plan. dW.vE.: (dann) er wird sie sammeln. A.: sammelt.

13. zermalmen. B.: ihren Gewinnst. dW.A.: Raub. vE.: Schätze ... weihen. (dW.: u. du weihst?)

IV.

Praeditio exidit et exiliu liberationisq. messianae.

14+) Νῦν ἐμφοραχθήσεται θυγάτηρ Ἐφραΐμ ἐμφοραγμῷ· συνοχηὲν ἔταξεν ἐφ' ἡμᾶς, ἐν ῥά-βδω πατάξουσιν ἐπὶ σιαγόνας τὰς φυλάς τοῦ Ἰσραὴλ.

V. Καὶ σὺ Βηθλέεμ, οἶκος τοῦ Ἐφραθά, ὀλιγοστός εἰ τοῦ εἶναι ἐν χιλιάσιν Ἰουδα· ἐκ σου μοι ἐξελεύσεται ἡγούμενος τοῦ εἶναι εἰς ἀρχότητα ἐν τῷ Ἰσραὴλ, καὶ αἱ ἐξοδοὶ αὐτοῦ ἀπ' ἀρχῆς εἰς ἡμερῶν αἰῶνος. ² Διὰ τοῦτο δώσει αὐτοὺς ἕως καιροῦ τικτούσης τέξεται· καὶ οἱ ἐπιλοιποὶ τῶν ἀδελφῶν αὐτῶν ἐπιστρέψουσιν ἐπὶ τοὺς υἱοὺς Ἰσραὴλ. ³ Καὶ στήσεται καὶ ὄψεται, καὶ ποιμανεῖ τὸ ποιμνιον αὐτοῦ ἐν ἰσχύϊ κύριος· καὶ ἐν τῇ δόξῃ τοῦ ὀνόματος κυρίου τοῦ θεοῦ αὐτῶν ὑπάρξουσιν, διότι τὸν μεγαλυνθήσονται ἕως ἁκρῶν τῆς γῆς. ⁴ Καὶ ἔσται αὐτῇ ἡ εἰρήνη, ὅταν Ἀσσύριος ἐπέλθῃ ἐπὶ τὴν γῆν ὑμῶν· καὶ ὅταν ἐπιβῇ ἐπὶ τὴν χώραν ὑμῶν, καὶ ἐπεγεροθήσονται ἐπ' αὐτὸν ἑπὰς ποιμένες καὶ ὅκτω δῆγματα ἀνθρώπων, ⁵ καὶ ποιμανοῦσιν τὸν Ἀσσοὺρ ἐν βομπαλαί καὶ τῇ γῇ τοῦ Νεβροδδ ἐν τῇ τάφρῳ αὐτῆς. Καὶ ῥύσεται ἐκ τοῦ Ἀσσοῦρ, ὅταν ἐπέλθῃ ἐπὶ τὴν γῆν ὑμῶν καὶ ὅταν ἐπιβῇ ἐπὶ τὰ ὄρια ὑμῶν. ⁶ Καὶ ἔσται τὸ ὑπόλειμμα τοῦ Ἰακώβ ἐν τοῖς ἔθνεσιν ἐν μέσῳ λαῶν πολλῶν ὡς ὀρόσος παρὰ κυρίου πίπτονσα καὶ ὡς ἄρνος ἐπ' ἀγρῶσιν, ὅπως μὴ συναχθῇ μηδεὶς μηδὲ ὑποσπῇ ἐν υἱοῖς ἀνθρώπων. ⁷ Καὶ ἔσται τὸ ὑπόλειμμα τοῦ Ἰακώβ ἐν τοῖς ἔθνεσιν ἐν μέσῳ λαῶν πολλῶν ὡς λέων ἐν κτήνεσιν ἐν τῷ δρυμῷ, καὶ ὡς σκύννος ἐν ποιμνίοις προβάτων, ὃν τρόπον ὅταν διέλθῃ καὶ διαστελλὰς ἀρπάσῃ, καὶ μὴ ἧ ὁ ἔξαιρούμενος. ⁸ Ὑψωθήσεται ἡ χεὶρ σου ἐπὶ τοὺς θλιβομένους σε, καὶ πάντες οἱ ἐχθροὶ σου ἐξολοθρευθήσονται.

14. B* Εφρ. X: ἐν φραγμῷ. EX: ἐφ' ὑμᾶς. A²B: σιαγόνα.

1. B* (pr.) τῷ. X† (a. ὀλιγ.) μὴ. B* ἡγάμ ...: ἀρχ. τῷ Ἰσρ. ... * αἱ. 2. X (pro αὐτῶν) αὐτὸ s. αὐτός. 3. B* (bis) τῷ. FX: μεγαλυνθήσεται. 4. FX: αὐτὴ ἔσται s. ἔστ. αὐτῇ. B: (* ἡ) εἰρήνη, Ἀσσοὺρ ὅταν ἐπέλθῃ. 5. EX: τῷ τάφρῳ. X† (p. ῥύσ.) σε. 6. B: ἐπὶ ἀγρ. EX: μηδὲ εἰς. 7. B* τῷ. X: ἐν τοῖς κτήνεσιν τῷ δρυμῷ. 8. B: ἐξολοθρ. (eti. in sqq.).

14. dW: schaaert ihr euch, Männer der Schaar? vE: dränge dich herbei, du Kriegerschaar? B: versammle dich truppenweis, du Tochter der Kriegstruppen. dW: einen Wall errichtet man wider uns. vE: W. wirft Belagerungswerfe ... auf.

1. zu Klein bist, zu sein. B: es ist was Geringes, daß du bist ...? dW: um unter Juda's Geschlechtsorten zu sein. B: Ausgänge. vE: Fortkunft aus der Bot-

14 שָׁחַת תִּתְגַּדְּרִי בַת-גְּדוּד מִצֹּר שָׁחַ עָלֵינוּ בַשִּׁבְכָּה יָבוּ עַל-הַלְחִי אֶת שִׁפְטֵי יִשְׂרָאֵל:

V. וְאַתָּה בֵּית-לַחֶם אֶפְרָתָה צִירִי לַיהוָה בְּאַלְפֵי יְהוָה מִמֶּנּוּ לִי יֵצֵא לַיהוָה מוֹשֵׁל בְּיִשְׂרָאֵל וּמוֹצֵאֲתוֹ מִקֶּדֶם מִימֵי עוֹלָם: לָכֵן יִתְּנֵם עַד עַתָּה יוֹלְדָה וְיִלְדָה וְיִתֵּר אַחֲרֶיהָ וְשׁוּבוּן עַל-בְּנֵי יִשְׂרָאֵל: וְעַמֵּד וְרָעָה בְּעֵז יְהוָה בְּצִיּוֹן שָׁם יִהְיֶה אֱלֹהֵיוּ וְיִשְׁבּוּ בְּרַעְתָּהּ יִגְדַּל עַד-אַסְסִיר-אַרְצָן: וְהָיָה כִּי שָׁלֹחַ אֲשִׁירִי בְּרִיכָא בְּאַרְצָנוּ וְכִי יִדְרֶה בְּאַרְמְנוֹתֵינוּ וְנִקְמְנוּ עָלָיו שְׂבָעָה דְּעִים וְשִׁמְנָה נְסִיכֵי אָדָם: וְרַעַי אֶת-אַרְצָן אֲשִׁירִי בְּחֶרֶב וְאֶת-אַרְץ נִמְרוֹד בְּסַתְחָתֶיהָ וְהִצִּיל מֵאֲשִׁירִי בְּרִיכָא בְּאַרְצָנוּ וְכִי-יִדְרֶה בְּגִבּוֹלָנוּ: וְהָיָה שְׂמֵרִית יַעֲקֹב בְּקֶרֶב עַמִּים רַבִּים כְּסֹל מֵאֵת יְהוָה כְּרִיבִים עַל-עֵשֶׂב אֲשֶׁר לֹא-יִקְנֶה לְאִישׁ וְלֹא יִיחַל לְבָנֵי אָדָם: וְהָיָה שְׂמֵרִית יַעֲקֹב בְּצִיּוֹן בְּקֶרֶב עַמִּים רַבִּים בְּאַרְיָה בְּבִתְמוֹת יַעַר בְּכַסְפִּיר בְּעִדְרֵי-צֶאֱן אֲשֶׁר אִם-עֶבֶר וְרִמָּס וְטָרַף וְאִין מִצִּיל: תָּהִם יִדְּהוּ עַל-צִרְיָה וְכָל-אַיִכָּה יִפְרָתוֹ:

v. 6. וְהָיָה וְיָמָּה בְּלָק

zeit, aus den Tagen der Gw. ist. (dW: Ursprung der Wüsten her, aus der Vorzeit Tagen??)

2. gibt er sie dahin. dW: die Gebälerin gebiert. B.vE: nebst (sammt) den R. Jfr.?

3. in der Gohheit des Herrn f. S. ... wird nimmst. B.vE.A: (da) stehen. dW: steht ... sie wohnen sthet. vE: man wird sthet w.

4. Und dieser wird der Friede sein; wenn N. ...

Der Herr aus Bethlehern. Der Friede vor Assur. Die Uebrigen wie ein Thau. IV.

14 * Aber nun, du Kriegerin, rüste dich! denn man wird uns belagern, und den Richter Israels mit der Ruthe auf den Backen schlagen.

V. Und du Bethlehern Ephrata, die du klein bist unter den Tausenden in Juda! aus dir soll mir der kommen, der in Israel Herr sei, welches Ausgang von Anfang und von 2 Ewigkeit her gewesen ist. * Indes läßt er sie plagen bis auf die Zeit, daß die, so gebären soll, geboren habe; da werden dann die Uebrigen seiner Brüder wiederkommen

3 zu den Kindern Israel. * Er aber wird auftreten und werden in Kraft des Herrn und im Siege des Namens seines Gottes; und sie werden wohnen, denn er wird zu derselbigen Zeit herrlich werden, so weit die 4 Welt ist. * Dazu werden wir auch Frieden haben vor dem Assur, der ist in unser Land gefallen ist und unsere Häuser zertreten hat. Denn es werden sieben Stürze und acht

5 Stürze über ihn erweckt werden, * die das Land Assur verderben mit dem Schwert, und das Land Nimrod mit ihren bloßen Waffen. Also werden wir von Assur errettet werden, der in unser Land gefallen ist und unsere Grenze zertreten hat.

6 Es werden auch die Uebrigen aus Jakob unter vielen Völkern sein wie ein Thau vom Herrn und wie die Tröpflein auf das Gras, das auf niemand harret, noch auf

7 Menschen wartet. * Ja, die Uebrigen aus Jakob werden unter den Heiden bei vielen Völkern sein wie ein Löwe unter den Thieren im Walde, wie ein junger Löwe unter einer Herde Schafe, welchem niemand wehren kann, wenn er dadurch gehet, zertritt 8 und zerreißt. * Denn deine Hand wird flegen wider alle deine Widerwärtigen, daß alle deine Feinde müssen ausgerottet werden.

3. A. A.: in der Kraft.

füßt u. unsere Faldste zerr. will: dann werden wir ... der Menschen wider ihn erwecken. dW: dann ist Friede? vE: er wird ein Friedensstifter sein! B. vE: bestreiten(wird)? dW: betritt? B: Gesalbter Menschen. dW: Führer des Volkes. vE: Häupter. A: fürstliche Männer... aufbringen. dW. vE: ihm entgegenstellen. 5. Die werden ... werden ... wird er aus d. M. erretten, wenn ... füßt ... B. dW. vE: in seinen Thoren.

* Nunc vastaberis, filia latronis; († 14 obsidionem posuerunt super nos, in virga percutient maxillam iudicis Israel.

18g. 22. 24. Job. 16. 10. Thir. 2. 20. 18. 22.

18. 22. Mt. 2. 6. pp. Gn. 23. 15. Rth. 1. 22. 4. 11. Nm. 1. 16. 26. 19. Ps. 72.

Es. 43. 13. 46. in Israel, et egressus ejus ab initio, a diebus aeternitatis. * Propter

16. Col. 1. 18. 4. 10.

Es. 7. 14. Ap. 12. 2. 5. Rm. 9. 27. Ebr. 2. 11. 2.

Es. 34. 11. 23. 1 Ch. 11. 2.

Ps. 72. 5.

Ps. 72. 7. Eph. 2. 14.

28g. 15. 18. 25.

Jer. 50. 41.

Gn. 10. 8. 11.

Jer. 50. 41.

Gn. 10. 8. 11.

Jer. 50. 41.

Gn. 10. 8. 11.

Jer. 50. 41.

Gn. 10. 8. 11.

Jer. 50. 41.

Gn. 10. 8. 11.

Jer. 50. 41.

Gn. 10. 8. 11.

Jer. 50. 41.

Gn. 10. 8. 11.

Jer. 50. 41.

Gn. 10. 8. 11.

Jer. 50. 41.

Gn. 10. 8. 11.

Jer. 50. 41.

Gn. 10. 8. 11.

Jer. 50. 41.

Gn. 10. 8. 11.

Jer. 50. 41.

Gn. 10. 8. 11.

Jer. 50. 41.

Gn. 10. 8. 11.

Jer. 50. 41.

Gn. 10. 8. 11.

Jer. 50. 41.

Gn. 10. 8. 11.

Jer. 50. 41.

Gn. 10. 8. 11.

Jer. 50. 41.

Et tu, Bethlehern Ephrata, parvulus es in millibus Juda! ex te mihi egrediatur qui sit dominator in Israel, et egressus ejus ab initio, a diebus aeternitatis. * Propter hoc dabit eos usque ad tempus, in quo parturiens pariet; et reliquiae fratrum ejus convertentur ad filios Israel. * Et stabit et pascet in fortitudine Domini, in sublimitate nominis Domini Dei sui; et convertentur, quia nunc magnificabitur usque ad terminos terrae.

* Et erit iste pax, cum venerit Assyrius in terram nostram et quando calcaverit in domibus nostris; et suscitabimus super eum septem pastores et octo primates homines, * et pascent terram Assur in gladio, et terram Nemrod in lanceis ejus. Et liberabit ab Assur, cum venerit in terram nostram et cum calcaverit in finibus nostris.

Et erunt reliquiae Jacob in medio populorum multorum quasi ros a Domino et quasi stillae super herbam, quae non expectat virum et non praestolatur filios hominum. * Et erunt reliquiae Jacob in gentibus, in medio populorum multorum, quasi leo in jumentis silvarum et quasi catulus leonis in gregibus pecorum, qui cum transierit et conculcaverit et ceperit, non est qui eruat. * Exaltabitur manus tua super hostes tuos, et omnes inimici tui interibunt.

2. Al. * et. 4. Al.: Assyrius cum venerit (Al.: pax Assyrii). 8. 8: Et exalt. †) Cap. 4, 14—5, 13 in textu gr. et lat. 5, 1—14.

6. B. dW: (Regen-)Tröpflein auf (dem) Argut. dW. vE. A: nicht auf Menschen ... Menschenfinder. 7. in der Mitte vieler B. ... den Schaafherden. dW: wenn er einbricht, niedertritt ... vE: niederwirft u. zerfleischt. (A: wenn er des Weges zieht? vE: vorübergeht!!)

8. B: erhöht werden. vE: sich erheben. dW: Erhaben ist ... A: wird sein.

V.

Contentio Dei cum populo suo.

9 Καὶ ἴσται ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ, λέγει κύριος, ἐξολοθρεύσω τοὺς ἵππους σου ἐκ μέσου σου, καὶ ἀπολῶ τὰ ἄρματα σου, 10 καὶ ἐξολοθρεύσω τὰς πόλεις τῆς γῆς σου, καὶ ἐξαρώ πάντα τὰ ὀχυρώματά σου, 11 καὶ ἐξαρώ πάντα τὰ φάρμακά σου ἐκ τῶν χειρῶν σου, καὶ ἀποφθεγγόμενοι οὐκ ἔσονται ἐν σοί. 12 Καὶ ἐξολοθρεύσω τὰ γλυπτὰ σου καὶ τὰς στηλάς σου ἐκ μέσου σου, καὶ οὐκέτι μὴ προσκυνήσεις τοῖς ἔργοις τῶν χειρῶν σου. 13 Καὶ ἐκκόψω τὰ ἄλσιν σου ἐκ μέσου σου, καὶ ἀφανίσω τὰς πόλεις σου. 14 Καὶ ποιήσω ἐν θυμῷ καὶ ἐν ὀργῇ ἐκδίκησιν ἐν τοῖς ἔθνεσιν, ἀνθ' ὧν οὐκ εἰσήκουσάν μου.

VI. Ἀκούσατε δὴ λόγον κυρίου ᾧ ὁ κύριος εἶπεν· Ἀνάστηθι καὶ κληθήτι πρὸς τὰ ὄρη, καὶ ἀκουσάτωσαν οἱ βουνοὶ φωνῇ σου. 2 Ἀκούσατε βουνοὶ τὴν κλέιν τοῦ κυρίου, καὶ αἱ φάραγγες θεμέλια τῆς γῆς· ὅτι κλέιν τῷ κυρίῳ πρὸς τὸν λαὸν αὐτοῦ, καὶ μετὰ τοῦ Ἰσραὴλ διελεγχθήσεται.

3 Λαὸς μου, τί ἐποίησά σοι, ἣ τί ἐλύπησά σε, ἣ τί παρηνώλησά σοι; Ἀποκρίθητί μοι. 4 Διότι ἀνήγαγόν σε ἐκ γῆς Αἰγύπτου, καὶ ἐξ οἴκου δουλείας ἐλυτρώσάμην σε, καὶ ἐξαπέστειλα πρὸ προσώπου σου τὸν Μωϋσῆν καὶ Ἀαρὼν καὶ Μαρίαμ; 5 Λαὸς μου, κτησθήτι δὴ τί βουλεύσατο κατὰ σοῦ Βαλὰκ βασιλεὺς Μωάβ, καὶ τί ἀπεκρίθη αὐτῷ Βαλαὰμ υἱὸς τοῦ Βεὴρ ἀπὸ τῶν σχολίων ἕως τοῦ Γαλαὰδ, ὅπως γνωσθῇ ἡ δικαιοσύνη τοῦ κυρίου.

6 Ἐν τίνι καταλάβω τὸν κύριον; ἀντιλήψομαι θεοῦ μου ὑψίστου; εἰ καταλήψομαι αὐτὸν ἐν ὀλοκαυτώμασιν ἐν μόσχοις ἐνιανσίοις; 7 Εἰ προσδεῖται ὁ κύριος ἐν χιλιᾷσιν κριῶν

9. EX† (p. κύρ.) καὶ. B* (pr.) σθ.

11. B: x. ἐξολοθρεύσω (* πάντα) τὰ φάρμ. EFX* ἐν.

12. FX: προσκυνήσης.

13. B* (pr.) σθ.

14. B: ἐν ὀργῇ x. ἐν θυμῷ ... * με.

1. X* δὴ. EFX* λόγον κυρία. B: λόγον. Κύριος κύριος εἶπεν ... (* εἰ) καὶ et οἱ. E: ἀκυσ. λαοὶ τῇ φ.

2. A²B (pro βουνοὶ) ὄρη (F: λαοὶ). EFX: διαλεχθήσεται.4. A¹B²: Μωσῆν.

7. B* ὁ.

9 והיה ביום ההוא נאסיהוה והכרתי כוסיך מקרבך והאבדתי מרכבתך: והכרתי ערי ארצך והרסתי כל מבצריך: והכרתי כשפים מידה ומעוננים לא יהיה לך: והכרתי ססילך ומצבותיך מקרבך ולא תשתחוה עוד למעשה ידיך: ונתשתי אשיריך מקרבך והשמדתי עריך: ועשיתי באך ובחמך נקם את הגוים אשר לא שמעו:

VI. שמעו נא את אשר יהוה אמר קים ריב את ההרים ותשמענה הנבעות קולך: שמעו הרים את ריב יהוה והאתנים מוסדי ארץ פי ריב ליהוה עם עמל ועם ישראל יתופח:

3 עמי מה עשיתי לך ומה הלאתיך 4 ענה כי: פי העלתיך מארץ מצרים ומבית עבדים פדיתך ואפלה לסנה את משה אהרן ומרים: עמי זכרנא מה יעץ בלך מלך מואב ומה ענה אתו בלעם ברבעור מן השפים עד הגלגל למען דעת צדקות יהוה:

6 במה אקדם יהוה אקפה לאלתי מרום האקדמתי בעולות בעגלים 7 בני שנה: הירצה יהוה באלפי

9. von dir androtten.

10. dW: Burgen. B: niederreißen.

11. dW.vE: Säubereiten aus deiner Hand. dW: Beschwörer sollen nicht mehr unter dir sein. A: Wahr: sageret. B: daß du seine Tagewähler haben sollst.

12. B.dW: (gezeichnete) Bilder ... Säulen. vE: Gebilde ... Götzenfäulen.

13. B: Götzenwälder? dW: Affarten.

Die Ausrottung der Kasse etc. Der Ketter aus Egyptenland. Seine Verführung. V.

9 Zu derselbigen Zeit, spricht der Herr,
will ich deine Kasse von dir thun, und
10 deine Wagen umbringen, *und will die
Städte deines Landes ausrotten, und alle
11 deine Festen zerbrechen, *und will die
Zauberer bei dir ausrotten, daß keine
12 Zeichendeuter bei dir bleiben sollen. *Ich
will deine Silber und Götzen von dir aus-
rotten, daß du nicht mehr sollst anbeten
13 deiner Hände Werk. *Und will deine
Haine zerbrechen und deine Städte ver-
14 tilgen. *Und ich will Rache üben mit
Grimm und Zorn an allen Heiden, so nicht
gehörchen wollen.

VI. Höret doch, was der Herr saget:
Mache dich auf und schilt die Berge, und
laß die Hügel deine Stimme hören!
2 *Höret, ihr Berge, wie der Herr strafen
will, sammt den starken Grundfesten der
Erde! denn der Herr will sein Volk schel-
ten, und will Israel strafen.

3 Was habe ich dir gethan, mein Volk?
Und womit habe ich dich beleidigt? Das sage
4 mir! *Habe ich dich doch aus Egypten-
land geführt, und aus dem Diensthause er-
löset, und vor dir her gesandt Mose, Aaron
5 und Mirjam. *Mein Volk, denke doch
daran, was Balak, der König in Moab,
vorhatte, und was ihm Bileam, der Sohn
Beors, antwortete, von Sittim an bis gen
Gilgal; daran ihr ja merken solltet, wie der
Herr euch alles Gutes gethan hat.
6 Womit soll ich den Herrn versöhnen?
mit Büden vor dem hohen Gott? soll ich
mit Brandopfern und jährigen Kälsbern ihn
7 versöhnen? *Meinst du, der Herr habe
Gefallen an viel tausend Widbern? oder

11. U.L: Zäuberer.

14. B: gehorchet haben.

1. schilt mit dem Bergen. B: habere. vE: rechte.
(A: zieh die Berge vor Gericht.) dW: rechte vor den
Bergen?

2. schilt, und ihr ... hat mit seinem V. zu sch. u.
m. Zfr. zu rechten. B: den Haber. dW: Streit. A:
Gericht. vE: Rechtsache, auch ihr festen Gründe.
dW: ihr Unwandelbaren, Grundfesten ...!

3. dW: belästigt. B: müde gemacht. A: was fiel
dir schwer von mir. vE: gekränkt? dW.vE.A: Ant-
worte mit. B: wider mich.

Et erit in die illa, dicit Domi- 9
nus, auferam equos tuos de me-
dio tui, et disperdam quadrigas 10
tuas, *et perdam civitates ter-
rae tuae, et destruam omnes mu-
nitiones tuas, *et auferam male- 11
ficia de manu tua, et divination-
es non erunt in te. *Et perire 12
faciam sculptilia tua et statuas de
medio tui, et non adorabis ultra
opera manuum tuarum. *Et evel- 13
lam lucos tuos de medio tui, et
conteram civitates tuas. *Et faciam 14
in furore et in indignatione ultio-
nem in omnibus gentibus quae
non audierunt.

VI. Audite, quae Dominus loqui-
tur: Surge, contende iudicio ad-
versum montes, et audiant colles
vocem tuam! *Audiant montes 2
iudicium Domini, et fortia funda-
menta terrae! quia iudicium Do-
mini cum populo suo, et cum Israel
dijudicabitur.

Popule meus, quid feci tibi, 3
aut quid molestus fui tibi? Re-
sponde mihi! *Quia eduxi te de 4
terra Aegypti, et de domo servien-
tium liberavi te, et misi ante faciem
tuam Moysen et Aaron et Mariam?
*Popule meus, memento quae 5
quid cogitaverit Balach rex Moab,
et quid responderit ei Balaam, filius
Beor, de Setim usque ad Galgalam,
ut cognosceres justitias Domini.

Quid dignum offeram Domino? 6
curvabo genu Deo excelso? num-
quid offeram ei holocausta et vi-
tulos anniculos? *Numquid placari 7
potest Dominus in millibus arie-

5. St contra te (a. Balach). 6. S: holocaust.

4. dW: Hause der Knechtschaft. A: Knechte. vE:
Sklaven.

5. an den Weg v. G. bis ... B: beschlossen hatte.
dW: rathschlugte. A: im Sinne gehabt. vE: ausge-
dacht. B.dW.vE.A: auf daß du erkennest. dW: Seh.
Güte. vE: Wohlthaten. B: gerechte Thaten. A:
Gerechtigkeit.

6. vor den G. treten? und mich beugen ... vor ihm
treten ... B: dem G. zuvorkommen. vE: erscheinen!

7. Hat etwa ... B: etlich tausend B. dW.vE: Taus-
enden von B.

VI.

Contentio Dei cum populo suo.

ἢ ἐν μυριάσιν ἀργῶν πιόνων; Εἰ δὴ πρῶτο-
τοκά μου ὑπὲρ ἀσεβείας; καρπὸν κοιλίας μου
ὑπὲρ ἁμαρτίας; ψυχῆς μου; ⁸ Εἰ ἀνηγγέλῃ
σοι, ἀνθρώπε, τί καλόν, ἢ τί κύριος ἐκζητεῖ
παρὰ σοῦ; ἀλλ' ἡ τοῦ ποιῆν κρίμα καὶ ἀγα-
πᾶν ἔλεος καὶ ἔτοιμον εἶναι τοῦ πορεύεσθαι
μετὰ κυρίου τοῦ Θεοῦ σου;

⁹ Φωνὴ κυρίου τῇ πόλει ἐπικληθήσεται
— καὶ σώσει τοὺς φοβουμένους τὸ ὄνομα αὐτοῦ.
Ἄκουε, φυλὴ, καὶ τίς κοσμήσει ¹⁰ πόλιν; Μὴ
πῦρ καὶ οἶκος ἀνόμων θησαυρίζων θησαυροὺς
ἀνομίας, καὶ μετὰ ὕβρεως ἀδικία; ¹¹ Καὶ εἰ
δικαιωθήσεται ἐν ζυγῷ ἄνομος, καὶ ἐν μαρ-
σίπῃ στάθμια δόλου, ¹² εἰς ὧν τὸν πλοῦτον
αὐτῶν ἀσεβείας ἐπέπλησαν; Καὶ οἱ κατοικοῦν-
τες αὐτὴν ἐλάλουν ψεῦδη, καὶ ἡ γλῶσσα αὐ-
τῶν ὑψώθη ἐν τῷ στόματι αὐτῶν. ¹³ Καὶ
ἐγὼ ἀρξάμαι τοῦ πατάξαι σε, καὶ ἀφανίσω σε
ἐπὶ ταῖς ἁμαρτίαις σου. ¹⁴ Σὺ φάγεις, καὶ
οὐ μὴ ἐμπλησθῇς· καὶ σκοτάσει ἐν σοὶ καὶ
ἐκνεύσει, καὶ οὐ μὴ διασωθῇς· καὶ ὅσοι ἄν
διασωθῶσιν, εἰς ῥομφαίαν παραδοθήσονται.
¹⁵ Σὺ σπερεῖς, καὶ οὐ μὴ ἀμήσης· σὺ πνέσεις
ἐλαίαν, καὶ οὐ μὴ ἀλείψῃ ἐλαίον· καὶ οἶνον,
καὶ οὐ μὴ πίνῃς· καὶ ἀφανισθήσεται νόμιμα
λαοῦ μου. ¹⁶ Καὶ ἐφύλαξας τὰ δικαιώματα
Ζαμβρι καὶ πάντα τὰ ἔργα οἴκου Ἀγαάβ, καὶ
ἐπορεύθητε ἐν ταῖς βουλαῖς αὐτῶν, ὅπως
παραδώσω σε εἰς ἀφανισμόν, καὶ τοὺς κατοι-
κοῦντας αὐτὴν εἰς συρριμὸν· καὶ ὅτε ἰδῇ λαὸν
λήψομαι.

7. A² (pro arg.) χιμαῖβδων (B: χιμαδων). X: Εἰ
δώσω. A¹X* (pr.) ὑπὲρ (A²B†). X† (p. ἀσιβ.) με.

8. X (pro ἡ) καὶ. B: ἔλεος. X: πορ. σε ὅπισω κυρ.
A²B* (ult.) τῶ.

9. B* τῶς. X* (alt.) καὶ. A¹X: τί (τίς A²B).

10. A²B: ἀνόμω. B: θησ. ἀνόμους. A¹X* (sq.)
καὶ (A²B†). B: ἀδικίας (F: ἀδικα).

11. B* Καὶ.

12. B: ἐπλήσαν. EX: ἐνοικῶντες.

13. EX: Καίγει ἐγὼ ἱεραδάνισα ἐπὶ σὲ ἀφανισμόν
(eti. FX:) διὰ τὰς ἁμαρτ. σου. B: (* καὶ) ἀφ. σε ἐν
ταῖς ...

14. B: συσκοτάσει (EX: ἐξώσω σε). X: ἐκνεύσεις
(EFX: καταλήψῃ).

15. EX: καὶ ποιήσεις οἶνον, κ. ὃ μὴ πίνῃς οἶνον.

16. FX* K. ἐφύλ. τὰ δικ. Z. B (pro βελ.) ὁδοίς.
A²B: ὅπ. παραδῶ. EX: ἐνοικῶντες αὐτῇ κ. αὐτῇ.
X: συριμὸν ... λήπονται.

אֵילִים בְּרִבְבוֹת נַחֲלֵי־שָׁמֶן הָאֵתָן
בְּכוֹרֵי פֶשְׁעֵי פָרִי בִטְנִי חֲשֵׁאת
נַפְשִׁי׃ הֲצִיד לָךְ אָדָם מִה־טּוֹב וּמִה־
יְהוָה הוֹרֵשׁ מִמֶּךָּ כִּי אִם־עֲשׂוֹת
מִשְׁפָּט וְאַהֲבַת חֵסֶד וְהִצַּנֵּה לָכֶת
עִם־אֱלֹהֶיהָ׃

⁹ קוֹל יְהוָה לְעִיר יִקְרָא וְהוֹשִׁיעַ
יִרְאֶה שָׁמָּה שָׁמַעַי מִשָּׁה וּמִי יִשְׁעָה׃
י עוֹד הָאֵשׁ בֵּית רָשָׁע אֲצֻרוֹת רָשָׁע
יִיאִפֶּת רִזּוֹן זַעֲמָה׃ הָאֲזֻפָּה בְּמֵאֲזֵנִי
יִרָשֶׁע וּבְכִיס אֲבָנֵי מֶרְמֶה׃ אֲשֶׁר
עֲשִׂיֶיהָ מִלֵּאזֵּי חָמָס וְיִשְׁבִּיָּה דְבָרָה
יִשְׁקָר וּלְשׁוֹנָם רַמְיָה בְּסִיָּהֶם׃ וְגַם־
אֲנִי הִחֲלִיתִי הַפֹּתָהּ הַשָּׁמַם עַל־
יִחְשָׁאֲתֶיהָ׃ אֶתָּה תֹאכַל וְלֹא תִשְׂבֹּעַ
וְיִשְׁחָהּ בְּקֶרֶךְ וְתִסָּג וְלֹא תִסָּלֵם
וּיִאֲשֶׁר תִּסָּלֵם לְחֶרֶב אֶתָּן׃ אֶתָּה
תִּזְרַע וְלֹא תִקְצֹר אֶתָּה תִּזְרָה־זֵית
וְלֹא־תִסְתֹּר שָׁמֶן וְתִירוֹשׁ וְלֹא תִשְׁתֶּה
יִיִן׃ וְיִשְׁתַּמֵּר חֲקוֹת עַמִּי וְכֹל
מַעֲשֵׂה בֵית־אֲחֵיךָ וְתִלְכּוּ בְּמַעֲצוֹתֶם
לְמַעַן תִּתִּי אֶתָּה לְשָׂמָה וְיִשְׁבִּיָּה
לְשִׁרְקָה וְחִרְפַּת עַמִּי תִשָּׂא׃

v. 8. ט כן

v. 10. ז כ

v. 14. כ' בו' כ

7. an nuzāhī. Strömen Deits. B: eilich zehntausend
Bächen. dW.vE: Myriaden Str. B.dW.vE.A: Gef.
geboren. dW: zu meinem Schuldopfer... zum Sünd-
opfer m. S.

8. nehml. recht thun ... dem. wandeln. B: anger-
zeitigt. dW.vE: Er hat dir fund gethan (bekannt ge-
macht). B.dW.vE: u. was forb. (denn) d. φ. (mehr)
v. dir, als (nur) ... B: daß du ... Gütthätigkeit lie-
best. vE: Wohlthät. zu lieben. A: Warmherzigst. dW:
Frömmigst.

9. D. φ. Stimme ruft ... u. wer weise ist, wird d.
K. schenken. Sßret die Ruthe, u. wer sie drömet! B:
wer das rechttschaffene Wesen hat. vE: der Weisheit siehet
auf ...? dW: Plage. vE: auf die Strafe u. auf den,
der f. verhängt hat. B: bestimmt.

Gottes Forderungen. Des Unrechtes und der Lügen Strafe. Amri's Weise. VI.

am Del, wenn es gleich unzählige Ströme voll wären? Oder soll ich meinen ersten Sohn für meine Uebertretung geben? oder meines Leibes Frucht für die Sünde 8 meiner Seele? * Es ist dir gesagt, Mensch, was gut ist und was der Herr von dir fordert: nehmlich Gottes Wort halten und Liebe üben, und demüthig sein vor deinem Gott.

9 Es wird des Herrn Stimme über die Stadt rufen — aber wer deinen Namen fürchtet, dem wird es gelingen. Höret 10 ihr Stämme, was gepredigt wird! * Noch bleibt unrecht Gut in des Gottlosen Hause 11 und der feindselige geringe Ephraim. * Oder sollte ich die unrechte Wage und falsches 12 Gewicht im Säckel billigen, * durch welche ihre Reichen viel Unrechts thun? Und ihre Einwohner gehen mit Lügen um, und haben falsche Zungen in ihrem Munde. 13 * Darum will ich dich auch anfangen zu plagen, und dich um deiner Sünde willen 14 wüßte machen. * Du sollst nicht genug zu essen haben und sollst verschmachten; und was du erhaschest, soll doch nicht davon kommen; und was davon kommt, will 15 ich doch dem Schwert überantworten. * Du sollst säen, und nicht ernten; du sollst Del keltern, und dich mit demselben nicht salben; und Most keltern, und nicht Wein 16 trinken. * Denn man hält die Weise Amri und alle Werke des Hauses Achab, und folget ihrem Rath. Darum will ich dich zur Wüste machen, und ihre Einwohner, daß man sie anpfeifen soll; und sollt meines Volkes Schmach tragen.

10. A.A.: das feindselige.

11. U.L.: falsche Gewichte.

12. A.A.: Unrechtes. A.A.: vieles Unrecht.

10. Ist noch ... verhasste, schwächliche Ephraim? B: Schätze der Gottlosigkeit. A: Ungerechtigt. dW: ungerechte Sch. vE: frevelhafte. B: mager. dW: ein mageres, schmachwürdiges G. vE: zu kleines, verfluchtes.

11. Sollte ich rein sein bei nur. B., u. wenn ich ... säen? B: mit Waagschalen der Gottlosigkeit, u. m. einem Beutel betrügerischer Gewichtsteine. dW: Raun ... mit trügl. Pfunden. vE: betrügerischen Steinen.

12. Denn ihre M. sind voll Verwels ... Munde. B: Weis dann ... Falsches reden, u. ihre Zunge betrügl. ist. dW: Lüge reden ... Trug ist. vE: voll von erpresstem Gut?

13. Schmerzlich schlagen. dW: tödtlich. vE: krank. B: tranken mit Schl., mit Verwässen. dW: verwüns-

tum, aut in multis millibus hircorum pinguium? Numquid dabo primogenitum meum pro scelere meo? fructum ventris mei pro peccato animae meae? * Indicabo tibi, o homo, 8 quid sit bonum et quid Dominus requirat a te: utique facere iudicium et diligere misericordiam, et sollicitum ambulare cum Deo tuo.

Vox Domini ad civitatem clamat 9 — et salus erit timentibus nomen tuum! Audite, tribus! et quis approbabit illud? * Adhuc ignis in domo 10 impii thesauri iniquitatis et mensura minor irae plena. * Num- 11 quid justificabo stateram impiani, et saccelli pondera dolosa, * in 12 quibus divites ejus repleti sunt iniquitate? Et habitantes in ea loquebantur mendacium, et lingua eorum fraudulenta in ore eorum. * Et ego ergo coepi percutere te 13 perditione super peccatis tuis. * Tu comedes, et non saturaberis, 14 et humiliatio tua in medio tui; et apprehendes, et non salvabis; et quos salvaveris, in gladium dabo. * Tu seminabis, et non metes; tu 15 calcabis olivam, et non ungeris oleo; et mustum, et non bibes vinum. * Et custodisti praecepta 16 Amri et omne opus domus Achab, et ambulasti in voluntatibus eorum, ut darem te in perditionem, et habitantes in ea in sibilum; et opprobrium populi mei portabitis.

9. Al.: nomen suum (S: n. ejus).

16. S: voluptatibus.

stend. vE: entschlich.

14. essen u. nicht satt werden, u. der Heißhunger wird in deinem Innern sitzen ... bei Seite schaffest. vE: Leerheit wird sein. B: Auch wirst du beiseite thun, aber n. davonbringen. vE: entfernen, aber n. retten. dW: enträuden.

15. B.dW.vE.A: Oliven (treten) ... mit Del n. salben.

16. B.vE: Satzungen. dW: Sitten. A: Gebote. B.dW: ihr gehet einher (wandest) in ihren Rathschlägen. vE: nach ihren Anschl. B: damit ich dich zur Entsetzung dahingebende. dW: auf daß ... Entsetzen mache ... zum Spott. vE: Darum gebe ich dich der Verstörung hin ... dem Sp.

VII.

Prophetiae quereola et spes.

VII. Οἱμοι, ὅτι ἐγενόμην ὡς συνάγων κα-
λάμην ἐν ἀμνητῷ καὶ ὡς ἐπιφυλλίδα ἐν τρυ-
γητῷ, οὐχ ὑπάρχοντος βότρυος τοῦ φαιεῖν τὰ
πρωτόγονα. Οἱμοι ψυχὴ, ² ὅτι ἀπόλωλεν εὐ-
λαβῆς ἀπὸ τῆς γῆς, καὶ κατορθῶν ἐν ἀνθρώ-
ποις οὐχ ὑπάρχει. Πάντες εἰς αἵματα δικά-
ζονται, ἕκαστος τὸν πλησίον αὐτοῦ ἐκθλίβου-
σιν ἐκθλίβῃ. ³ ἐπὶ τὸ κακὸν τὰς χεῖρας αὐτῶν
ἐτοιμάζουσιν. Ὁ ἄρχων αἰτεῖ, καὶ ὁ κρείττης
ἐξηγουμένους λόγους ἐλάλησεν, καταθύμιος ψυ-
χῆς αὐτοῦ ἐστίν. Καὶ ἐξελοῦμαι ⁴ τὰ ἀγαθὰ
αὐτῶν ὡς σῆς ἐκτρώγων καὶ βαδίζων ἐπὶ
κακόντος ἐν ἡμέρᾳ σκοπιᾶς. Οὐαὶ οὐαὶ αἱ
ἐκδικήσεις σου ἦκασιν, σὺν ἔσονται κλανθμοὶ
αὐτῶν. ⁵ Μὴ καταπιστεύετε ἐν φλοις, καὶ
μὴ ἐλπίζετε ἐπὶ ἡγομένοις· ἀπὸ τῆς συγκοίτου
σου φύλαξαι τοῦ ἀναθέσθαι αὐτῇ τι. ⁶ Διότι
νιδὸς ἀτιμάζει πατέρα, καὶ θυγάτηρ ἐπασαυ-
σεται ἐπὶ τὴν μητέρα αὐτῆς καὶ σύμφη ἐπὶ
τῇ πενθερᾷ αὐτῆς, ἐχθροὶ πάντες ἀνδρὸς
οἱ ἐν τῷ οἴκῳ αὐτοῦ.

⁷ Ἐγὼ δὲ ἐπὶ τὸν κύριον ἐπιβλέφομαι, ὑπο-
μένω ἐπὶ τῷ θεῷ τῷ σωτῆρὶ μου· ἐλκεῖν μου
ὁ θεὸς μου. ⁸ Μὴ ἐπὶ χεῖρά μου, ἢ
ἐχθρά μου, ὅτι πέπτωκα. Καὶ ἀναστήσομαι·
διότι ἄν καθίσω ἐν τῷ σκότει, ὁ κύριος
φωτισθεῖ μοι. ⁹ Ὁργὴν κυρίου ὑπόλωσιν (ὅτι ἡμαρ-
τον αὐτῶν), ἕως τοῦ δικαιοῦσαι αὐτὸν τῇ δίκῃ
μου· καὶ ποιήσει τὸ κρίμα μου καὶ ἐξάξει με
εἰς τὸ φῶς, ὅφωμαι τῇ δικαιοσύνῃ αὐτοῦ.
¹⁰ Καὶ ὄψεται ἡ ἐχθρά μου, καὶ περιβαλεῖται
αἰσχύνῃ ἡ λέγουσα πρὸς με· Ποῦ κύριος ὁ

1. A¹: Οἱμοι (bis). B: ἐγενήθη. EX† (p. πρω-
τόγ.) ὡς ἐπεπόθησεν ἡ ψυχὴ μου.

2. B: ἀπ. εὐσεβῆς. EX: καὶ ὁ κατορθ.

3. EX: αὐτὸς ὡς ἐστίν ... ἀγ. αὐτῶν.

4. EX: ἐν ἡμέραις σκοπ. συ (F*). B* (alt.) ἐαί.
BFX* αἱ.

5. FX: μηδὲ ἐλπ. B: τι αὐτῇ.

6. EX: Διὰ τι. B (bis) * καὶ. X: ἐπανάστηκιν.
A¹: π. οἱ ἄνδρες οἱ (π. ἀνδρὸς οἱ B; A²: π. ἀνδρὸς
οἱ ἄνδρες οἱ. X: ἀνδρὸς πάντες οἱ ἄνδρ. οἱ. Al. al.).

7. EX: ἐν τῷ κυρίῳ ἐπὶ-σ. ἀποστασέντων ... ἐπαινεῖς.

8. X (pro καθίσω) πορευθῶ. B* ὁ. X: φῶς μου.

9. A¹: ἕως ὅ (ἔ. τὸ A² B; X: ἔ. ἀν. δικαιοσύνη). X:
ποιήσῃ (-σιν A² B; A¹: ἀποδοῦν). EX† (a. ὅφ.) καὶ.

10. X: κ. καλύψει αὐτὴν αἰσχύνῃ. B* πρὸς με.

VII. אֲנִלִּי לִי כִי הָיִיתִי כְּאֶסְפִּי
לְיָן כְּדָלֶלֶת בְּצִיר אֶיךָ אֲשֶׁפֹּל כְּאֶכֶל
בְּכַרְהָ אֶתְהָ נִפְסִי: אֲבָד חֲסִיד מֶךְ
הָאָרֶץ וַיִּשָּׁר בְּאֶדָם אֵין כָּלָם לְדָמִים
יֵאָרְבוּ אִישׁ אֶת־אֶחָיו וַיִּצְדּוּ חָרָם:
וְעַל־הָרַע כְּפֹסִים לְהִיטִיב הַשָּׂר שׁוֹאֵל
וְהַשָּׂטָן כְּשֹׂלָם וְהַגְדֹּל דִּבֶּר הָיָה
נִשְׁפָּז הוּא וַיַּעֲבֹדְהָ: טוֹבָם כְּחֹדֶק
יִשָּׁר מִמַּסֹּכָה יוֹם מִצְפִּיָּה פִקְדֹתֶיךָ
תָּבֹא עֲתָה תִהְיֶה מְבוֹכָתָם: אֶל־
תִּאֲמִנִי כְרֹעַ אֶל־תִּבְכְּתוּ בְּאֶלְהֶיךָ
מִשְׁכַּבְתָּ חִיקָךְ שָׁמֶר פֶּתַח־פִּי:
כִּי־בֵן מִנְכֹּל אָב בַּת קָמָה בְּאֶפְהָ
כֹּלָה בְּחַמְתָּהּ אֵיכִי אִישׁ אֲנָשִׁי בֵיתוֹ:
וְאֵנִי בִיהוָה אֲצַפֶּה אֶחְיֶלָּה לְאֶלְהִי
וַיִּשְׁעִי וַיִּשְׁמַעֲנִי אֱלֹהִי: אֶל־תִּשְׁמַחִי
אֵיבֹתִי לִי כִי נִשְׁלַתִּי קָמָתִי כִי־אֲשָׁב
וְכַחֲשֶׁךְ יִהְיֶה אֹרֹךְ לִי: זַעַף יִהְיֶה
אֲשָׁא כִי חֲסֹאֲתִי לִי עַד אֲשֶׁר יָרִיב
יָרִיבִי וְקִשְׁדָּה מִשְׁפָּטִי וַיִּצְיָאֵנִי לְאֹרֹךְ
יֵאֲרָה בְּצִדְקָתִי: וְתָרָא אֵיבֹתִי וְתִכְסְּפָהּ
בִּישָׁה הָאֲמֶרָה אֵלִי אֵין יִהְיֶה אֱלֹהֶיךָ

v. 1. בנ"א לאכול v. 6. בנ"א מלכיל

1. Ach wehe! mir gebeth ... nach der Dörrzeit, oder der ... B: daß ich worden bin wie in den Ein-
samungen der Sommerfrüchte, wie in den Rache-
sen der Weinernte. dW: beim Obßfammeln, bei der
Nachl. des Herbstes. vE: Sammeln der Sommer-
... Nachl. der Trauben. B: meine Seele begehrt: früh
zeitige Frucht? A: mich gelüftet nach Früßfeigen. dW.
vE: keine Früßfeige (mehr), wonach (ich mich [ich]e).

2. aus dem 2., u. sind keine Weiblichen mehr. B:
Heiligen sind umgekommen ... kein Aufrichtiger mehr
b. Menschen. dW.A: Rechtshaffene gibts ... nicht.
B: jagt seinen Bruder ins Netz. dW: stellt seinen Br.
Nege. vE: Einer legt dem Andern eine Schlinge.

3. Zum Hebelthum sind beide Hände da, es muß
Werke zu machen; der Särk fordert, der R. richtet um
Bezahlung ... sprechen ... M. u. Nechtens die [nicht]
men. B: Ueber dem Bösen ... gut zu machen: dW:
Zum Hebelth. f. ihre G. [bereit] um es wohl zu u.
(vE: Der G. fordert es, recht Böses zu vollbringen
mit den G.?) B: und b. R. [ihnt] um die Bezahlung.

VII. Ach! es gehet mir wie einem, der im Weinberge nachlieset, da man keine Trauben findet zu essen, und wollte doch gerne 2 der besten Früchte haben. * Die frommen Leute sind weg in diesem Lande, und die Gerechten sind nicht mehr unter den Leuten. Sie lauern alle aufs Blut, ein jeglicher jagt den andern, daß er ihn verderbe; 3 * und meinen, sie thun wohl daran, wenn sie Böses thun. Was der Fürst will, das spricht der Richter, daß er ihm wieder einen Dienst thun soll. Die Gewaltigen rathen nach ihrem Muthwillen, Schaden zu thun, 4 und drehen es, wie sie wollen. * Der Beste unter ihnen ist wie ein Dorn, und der Redlichste wie eine Hecke. Aber wenn der Tag deiner Prediger kommen wird, wenn du heimgesucht sollst werden, da werden sie dann 5 nicht wissen, wo aus. * Niemand glaube seinem Nächsten, niemand verlasse sich auf Fürsten; bewahre die Thür deines Mundes 6 vor der, die in deinen Armen schläft. * Denn der Sohn verachtet den Vater, die Tochter setzt sich wider die Mutter, die Schnur ist wider die Schwieger, und des Menschen Feinde sind sein eigenes Hausgesinde. 7 Ich aber will auf den Herrn schauen und des Gottes, meines Heils, erwarten; mein 8 Gott wird mich hören. * Freue dich nicht, meine Feindin, daß ich darnieder liege. Ich werde wieder aufkommen; und so ich im Finstern sitze, so ist doch der Herr mein Licht. 9 * Ich will des Herrn Zorn tragen (denn ich habe wider ihn gesündigt), bis er meine Sache ausführe und mir Recht schaffe. Er wird mich an das Licht bringen, daß ich meine Lust an 10 seiner Gnade sehe. * Meine Feindin wird es sehen müssen, und mit aller Schande bestehen, die ich zu mir sagt: Wo ist der Herr,

Vae mihi, quia factus sum VII.
sicut qui colligit in autumnno racemos vindemiae! non est botrus ad comedendum, praecoquas ficus desideravit anima mea. * Perit 2 sanctus de terra, et rectus in hominibus non est. Omnes in sanguine insidiantur, vir fratrem suum ad mortem venatur; * malum manuum suarum dicunt bonum. Princeps postulat, et iudex in reddendo est; et magnus locutus est desiderium animae suae, et conturbaverunt eam. * Qui 4 optimus in eis, est quasi paliurus; et qui rectus, quasi spina de sepe. Dies speculationis tuae, visitatio tua venit; nunc erit vastitas eorum. * Nolite credere amico, et nolite 5 confidere in duce; ab ea quae dormit in sinu tuo, custodi claustra oris tui. * Quia filius contumeliam facit 6 patri, et filia consurgit adversus matrem suam, nurus adversus socrum suam, et inimici hominis domestici ejus.
Ego autem ad Dominum aspi- 7 ciam, expectabo Deum salvatorem meum; audiet me Deus meus. * Ne laeteris, inimica mea, super 8 me, quia cecidi. Consurgam; cum sedero in tenebris, Dominus lux mea est. * Iram Domini portabo 9 (quoniam peccavi ei), donec causam meam judicet et faciat iudicium meum. Educt me in lucem, videbo iustitiam ejus. * Et aspiciet inimica 10 mea, et operietur confusione quae dicit ad me: Ubi est Dominus Deus

dW: d. Oberste heißet, d. R. ist für Bezahlung. B: selbst die Großen reden Schalkheit ihrer Seele. dW: der Große redet s. Herzens Frevel. vE: spricht, wonach es ihn gelüftet. A: redet nach d. Lust seiner Seele. dW: u. sie verbrechen ihn. vE: u. so verfluchen sie sich mit einander?

4. ärger wie e. s. ... Wächter. vE: einem Dornstrauch gleich. B: Der Tag deiner W., deine Heimführung ist gekommen. vE: Straffzeit. dW: ... Strafe wird kommen. B: nun wird ihre Verwirrung da sein! dW: ist B. unter ihnen.

5. seinem Freund ... seinen Vertrauten. B: besten Fr. ... in deinem Schooß lieget. vE: Busen ruhet. dW: dem Weibe das an d. B. lieget. A: an d. Seite

schläft. B.vE: Thüren. dW.A: Pforten.

6. dW: achtet gering. vE: beschimpft. A: thut Schmach an. B: hält für einen Narren! dW.vE.A: lehnt sich auf. dW.vE: des Mannes. B: eines Seglischen. B.dW.vE.A: seine Hausgenossen.

8. nicht über mich. B: Wenn ich gleich falle, so stehe ich w. auf; wenn ... dW: Zwar fiel ich, doch ... zwar sitz' ich im Dunkel. vE: daß ich gefallen bin, ich ...

9. an s. Gerechtigkeit. dW: bis ... schaffst, ans L. mich bringst, seine Güte ich schaue. vE: wird m. wider ans L. führen.

10. B.vE: Scham (Schande) wird sie bedecken. dW: Das steht ... Schande decket sie. dW.vE.A: bis zu mir sprach.

VII.

Prophetiae querela et spes.

θεός σου; Οἱ ὀφθαλμοὶ μου ἐπὶ ὄψονταί σου· ὦν ἔσται εἰς καταπάτημα ὡς πηλὸς ἐν ταῖς ὁδοῖς.

11 Ἡμέρας ἀλοιφῆς πλύνουσιν, ἐξάλειψις σου ἡ ἡμέρα ἐκείνη, καὶ ἀπώσεται νόμιμα 12 ἡ ἡμέρα ἐκείνη. Καὶ αἱ πόλεις σου ἤξουσιν εἰς ὁμαλισμὸν καὶ εἰς διαμερισμὸν Ἀσσυρίαν, καὶ αἱ πόλεις σου αἱ ὄχραι εἰς διαμερισμὸν ἀπὸ Τύρου ἕως τοῦ ποταμοῦ Συρίας, καὶ ἀπὸ θαλάσσης ἕως θαλάσσης, καὶ ἀπὸ τοῦ ὄρους ἕως τοῦ ὄρους ἡμέρα ὕδατος καὶ θυροῦρον. 13 Καὶ ἔσται ἡ γῆ εἰς ἀφανισμὸν μετὰ τῶν κατοικούντων αὐτήν, ἀπὸ καρπῶν ἐπιτεθραυμάτων αὐτῶν.

14 Ποιμαίνε λαὸν σου ἐν ῥάβδῳ σου, πρόβατα κληρονομίας σου, κατασκευαζούσας καθ' ἑαυτοὺς ὀρνυμὸν ἐν μέσῳ τοῦ Καρμήλου· γεμίσονται ἐν Βασανίτιν καὶ τὴν Γαλααδίτιν καθὼς αἱ ἡμέραι τοῦ αἰῶνος. 15 Καὶ κατὰ τὰς ἡμέρας ἐξοδίας σου ἐξ Αἰγύπτου ὄψοις θανμαστά. 16 Ὅψονται ἐθνη καὶ καταισχυρθήσονται ἐκ πάσης τῆς ἰσχύος αὐτῶν, ἐπιθήσουσιν χεῖρα ἐπὶ στόμα αὐτῶν, καὶ τὰ ὦτα αὐτῶν ἀποκωφευθήσονται. 17 Αἰξουσιν χεῖρας ὡς ὄφεις σύροντες γῆν, συγχυθήσονται ἐν συγκλισμῷ αὐτῶν. Ἐπὶ τῷ κυρίῳ θεῷ ἡμῶν ἐκστήσονται, καὶ φοβηθήσονται ἀπὸ τοῦ.

18 Τίς θεὸς ὡς περ σὺ, ἐξαίρων ἀδικίας καὶ ὑπερβαίνων ἀσεβείας τοῖς καταλοιποῖς τῆς κληρονομίας αὐτοῦ; Καὶ οὐ συνάγῃ εἰς μαρτύριον ὀργῆν αὐτοῦ, ὅτι θαλητὴς ἔλεος ἐστίν. 19 Αὐτὸς ἐπιστρέφει καὶ οἰκτιροῖ ἡμᾶς, καὶ καταδύσει τὰς ἀδικίας ἡμῶν, καὶ ἀποθήσει εἰς τὰ βάθη τῆς θαλάσσης πάσας τὰς ἀμαρτίας ἡμῶν. 20 Δώσει εἰς ἀλήθειαν τῷ Ἰακώβ, ἔλεος τῷ Ἀβραάμ, καθότι ἠμώσας τοῖς πατράσιν ἡμῶν κατὰ τὰς ἡμέρας τὰς ἐμπροσθεν.

11. A¹X: Ἡμέρας (—ρα A²B). B: x. ἀποτρίψεται νόμιμα σε ἡ. 12. X (pro ὁμαλ.) συγκλισμὸν ... * (alt.) εἰς. B* Συρ. et (penult.) τὰ et ἡμ. ὕδ. x. θυρ. 13. B: σὺν τοῖς κατοικούν. A¹: αὐτῶν (αὐτῶν rell. omnes). A¹X: ἐκ (ἀπὸ A²B). 14. A¹X† (p. ῥάβδ.) φυλὴν s. φυλὴς (B*; A² uncls). EX (pro καθ' ἑαυτ.) καταμύσας ... κατὰ τὰς ἡμέρας τῷ αἰ. 15. FX: τῆς ἐξοδ. σε ἐκ γῆς Αἰγ. (eti. E:.) δέλω αὐτοῖς θ. (X: θαυμάσια). 16. X: Ὅψεται ... καταισχυρθήσεται. B† (p. καταισχ.) καὶ ... χεῖρας ἐπὶ τὸ στ. ... * (sq.) καὶ ... ἀποκωφευθήσεται. 17. X: συσχεθήσ. (EX: παραχθήσ.). 18. BX: ἐξαίρ. ἀνομίας (E*). EX (pro ἀσβ.) ἀδικίας. EFX* Καὶ. EX (pro συνάγ.) ἐκράτησεν. 19. B* Αὐτὸς et (alt.) καὶ. X (pro ἀδ.) ἀμαρτίας. BFX: ἀποθήσειν ... (FX: πάσαι αἱ ἀμαρτίαι ἡμ.). 20. X: Δώσει (eti. F* εἰς) ἀλήθειαν σε. B: ἔλεος. FX: ἠμώσας. Subscr. A: Μωυσίας γ'.

עֵינַי תְּרַאֲוֶנָה בְּהַ עֲתִידָה תְּהִיָּה לְמַרְמֵס
בְּקִסְטֵי חֻצוֹת:

11 יוֹם לְבָנֹת בְּדִרְיָה יוֹם הַהוּא
יִרְחַק־קֶחֶק: יוֹם הוּא וְעִדְיָה יָבוֹא
לְמִנִּי אֲשֶׁר וְעִבְרִי מְצֹר וְלְמִנִּי מְצֹר
13 וְעִדְ-נָהָר וְיָם מִיָּם וְהָרָה הָהִיא: וְהִיתָה
הָאָרֶץ לְשִׁמְמָה עַל-יִשְׁכֵּיהָ מִפְּרִי
מַעַלְלֶיהָ:

14 וְעַתָּה עֲמֹךְ בְּשִׁבְכֶךָ צֵאן נִחְלָתְךָ
שְׂכָנִי לְבָדֵד יַעַר בְּתוֹךְ כְּרָמִל יִרְעוּ
וּבְשָׁן וּבְלֶעֶד פִּימִי עוֹלָם: פִּימִי צִאֲתֶךָ
16 מֵאֶרֶץ מִצְרַיִם אֶרְאֵנִי נִפְלְאוֹת: יִרְאֶה
לֵעֵינַי וְיִכְשֹׁר מִכָּל בְּבוֹרֵתָם וְיִשְׁמֹר
17 וְיִלְפֶה אֲזַנֵּיהֶם תִּחְרָשְׁנָה: יִלְחֲכוּ
עָרֵי כְּנָחָשׁ בְּנִחְלֵי אֶרֶץ יִרְצֶה
מִמִּקְרִיתֵיהֶם אֶל-יְהוָה אֱלֹהֵינוּ
יִסְתַּחֲד וְיִרְאֶה מִמֶּנּוּ:

18 מִי־אֵל כְּמוֹךָ נִשְׂא עוֹן וְעִבְרֵי עַל-
פֶּשַׁע לְשִׁאֲרֵית נִחְלָתוֹ לֹא-הָיָה
19 לְעוֹלָם אֲשֶׁר בִּירְחָק חֹסֵד הוּא: וְיִשְׁוֹב
יִרְחַמֵּנוּ יְכַבֹּשׁ עֲוֹנוֹתֵינוּ וְתִשְׁלִיךְ
בְּבִצְלוֹת יָם כָּל-חַטֹּאתֵם: תִּתֵּן אֲמַת
לְעֶקֶב חֹסֵד לְאַבְרָהָם אֲשֶׁר-נִשְׁבַּעְתָּ
לְאַבְרָהָם מִימֵי קֶדֶם:

v. 10. עַתָּה בְּדָשׁ v. 17. עַתָּה מִכָּל
v. 19. מִכָּל בְּנִחְלֵי

10. dW: Ich seh' an ihr mein' Lust, aus wach ... R. der Strafe. vE.A: M. Augen w. Ich an ihr ergötzen (legen).

11. Die S. ist da, daß ... zu der S. werden die Sagenungen ferne kommen. B: Es [kommt] ein Tag ... wird die Sagenung f. weggethan werden. vE: man werden entfernt sein d. S. dW: Zur Zeit ... zu selbstiger S. [fern ist das Ziel]?

12. wird man ... Städten Egyptens ... den Gern.

13. dW: Aber [vorher] wird verwüstet.

14. ein sam wohnt, im W. mitten auf Carmel. B als m. auf d. fruchtbaren Felde? dW: keine typ. thüml. f., besonders wohnen? A: die besondern Wohnenden? vE: Stüttenstabe ... ein sam weißt.

dein Gott? Meine Augen werden es sehen, daß sie dann wie ein Roth auf der Gasse zertreten wird.

- 11 Zu der Zeit werden deine Mauern gebaut werden, und Gottes Wort weit aus-
12 kommen. * Und zu derselbigen Zeit werden sie von Assur und von festen Städten zu dir kommen, von den festen Städten bis an das Wasser, von einem Meer zum andern, von einem Gebirge zum andern.
13 * Denn das Land wird wüste sein seiner Einwohner halben, um der Frucht willen ihrer Werke.
14 Du aber weide dein Volk mit deinem Stabe, die Herde deines Erbtheils, die da wohnen beides im Walde allein und auf dem Felde; laß sie zu Basan und Gilead
15 weiden, wie vor Alters. * Ich will sie Wunder sehen lassen, gleichwie zur Zeit,
16 da sie aus Egyptenland zogen: * daß die Heiden sehen und alle ihre Gewaltigen sich schämen sollen, und die Hand auf ihren Mund legen und ihre Ohren zuhalten.
17 * Sie sollen Staub lecken wie die Schlangen, und wie das Gewürm auf Erden erzittern in ihren Höchern. Sie werden sich fürchten vor dem Herrn, unserm Gott, und vor dir sich entsetzen.
18 Wo ist ein solcher Gott wie du bist, der die Sünde vergibt, und erläßt die Missethat den Uebrigen seines Erbtheils? der seinen Zorn nicht ewiglich behält, denn
19 er ist barmherzig. * Er wird sich unser wieder erbarmen, unsere Missethat dämpfen und alle unsere Sünden in die Tiefe
20 des Meers werfen. * Du wirst dem Jakob die Treue und Abraham die Gnade halten, wie du unsern Vätern vorlängst geschworen hast.

14. U.L: weide im.

18. U.L: solch ein Gott.

15. du ... zoger. vE: Wie in d. Tagen deines Auszugs ... dir B. zeigen.

16. sich sch. sollen über aller ihrer Macht ... taub werden. dW.A: (find) betäubt.

17. dahertzittern aus ihren L. A: den St. B.dW: (gleich der) Schlange. dW.vE: (zittern) aus ihren Schloßern (hervorkommen). B: verichloffenen Dertern, sie w. mit Furcht kommen zu d. G. dW: zu ... f. sie bebend. vE: schüchtern sich nahen!

18. hat Lust zur Gnade. (B: so ein starker Gott!)

tuus? Oculi mei videbunt in eam: nunc erit in conculcationem ut lutum platearum.

Es. 5, 25.

Ps. 51, 20.

Am. 9, 11.

Heb. 5, 11.

Es. 19, 22.

Ps. 72, 8.

Jer. 31, 14.

Zach. 2, 12.

11, 7. Ps. 23, 4.

80, 22.

Jer. 50, 19.

Ther. 5, 21.

Ps. 106, 22.

Ex. 34, 10.

Es. 10, 24, 26.

Job. 29, 9.

39, 34.

Es. 52, 15.

Ps. 72, 9.

Es. 40, 23.

65, 25.

Ps. 18, 46.

Jer. 10, 6.

Act. 10, 43.

2, 12. 4, 6. 5.

Es. 28, 5.

Ps. 103, 8.

Es. 38, 17.

43, 25.

Jer. 31, 34.

Es. 18, 22.

Ps. 89, 22.

Le. 1, 55, 72.

Ebr. 6, 13.

Dies, ut aedificentur maceriae 11 tuae; in die illa longe fiet lex. * In 12 die illa et usque ad te veniet de As- sur et usque ad civitates munitas, et a civitatibus munitis usque ad flumen, et ad mare de mari, et ad montem de monte. * Et terra erit in 13 desolationem propter habitatores suos et propter fructum cogitationum eorum.

Pasce populum tuum in virga 14 tua, gregem haereditatis tuae, habitantes solos in saltu, in medio Carmeli; pascentur Basan et Galaad 15 juxta dies antiquos. * Secundum 16 dies egressionis tuae de terra Aegypti ostendam ei mirabilia. * Vi- 16 debunt gentes et confundentur super omni fortitudine sua, ponent manum super os, aures eorum surdae erunt. * Lingent pulverem 17 sicut serpentes, velut reptilia terrae perturbabuntur in aedibus suis. Dominum Deum nostrum formidabunt, et timebunt te.

Quis Deus similis tui, qui aufers 18 iniquitatem, et transis peccatum reliquiarum haereditatis tuae? Non immittit ultra furorem suum, quoniam volens misericordiam est. * Revertetur et miserebitur nostri, 19 deponet iniquitates nostras et projiciet in profundum maris omnia peccata nostra. * Dabis veritatem 20 Jacob, misericordiam Abraham, quae jurasti patribus nostris a diebus antiquis.

12. 8* (pr.) et; et (pr.) de. 17. Al.: serpens. S: turbabuntur de. S: desiderabunt (pro form.).

dW: Frevel übersehst dem Ueberbleibsel seines Eigenthums. vE: die Schuld verg. u. d. Sünde vergeist. A: d. Sünden nachsichst. B: vorbeigehst vor d. Uebertretung! dW.vE: (Wohl-)Gefallen hat an G. A: Barmherzigkeit. B: Lust an Gütigk.

19. dW: umkehren, sich unser erb. B: bezwingen. dW: unterdrücken. vE: niedertreten.

20. B.vE: beweisen. A: erweisen. dW: erweiseß. B: von d. vorigen Tagen her. dW: seit d. Z. der Vorzeit. A: v. Alters her.

N A O Y M.

נ ח ו ם

L. *Ἀἷμμα Νινετή, βιβλίον ὁράσεως Ναοὺμ τοῦ Ἐλκεσαίου.* ² Θεὸς ζηλωτῆς καὶ ἐκδικῶν κύριος, ἐκδικῶν κύριος μετὰ θυμοῦ, ἐκδικῶν κύριος τοὺς ὑπεναντίους αὐτοῦ, καὶ ἐξαιρῶν αὐτὸς τοὺς ἐχθροὺς αὐτοῦ. ³ Κύριος μακρό-θυμος, καὶ μεγάλη ἡ ἰσχὺς αὐτοῦ, καὶ ἄθωων οὐκ ἄθωώσει κύριος· ἐν συντελείᾳ καὶ ἐν συσσεισμῷ ἡ ὁδὸς αὐτοῦ, καὶ νεφέλαι κοσιορ-τὸς ποδῶν αὐτοῦ. ⁴ ἀπειλῶν θαλάσσης καὶ ξηραίνων αὐτήν, καὶ πάντα τοὺς ποταμοὺς ἐξηρημῶν. Ὡλιγώθη ἡ Βασιανίτις· καὶ ὁ Κάμ-ηλος, καὶ τὰ ἐξανθούντα τοῦ Λιβάνου ἐξέλι-πεν. ⁵ Τὰ ὄρη ἐσειίσθησαν ἀπ' αὐτοῦ, καὶ οἱ βουνοὶ ἐσαλευθήσαν· καὶ ἀνεστάλη ἡ γῆ ἀπὸ προσώπου αὐτοῦ ἢ οὐμπάσα, καὶ πάντες οἱ κατοικοῦντες ἐν αὐτῇ. ⁶ Ἀπὸ προσώπου ὀρ-γῆς αὐτοῦ τίς ὑποστήσεται; καὶ τίς ἀντιστή-σεται ἐν ὀργῇ θυμοῦ αὐτοῦ; Ὁ θυμὸς αὐτοῦ τῇ καὶ ἄρῃ, καὶ αἱ πέτραι διαθρύβησαν ἀπ' αὐτοῦ. ⁷ Χρηστὸς κύριος τοῖς ὑπομένουσιν αὐτὸν ἐν ἡμέρᾳ θλίψεως, καὶ γινώσκων τοὺς εὐλαβουμένους αὐτόν. ⁸ Καὶ ἐν κατακλυσμῷ πορείας συντέλειαν ποιήσεται, τοὺς ἐπεγει-ρομένους καὶ τοὺς ἐχθροὺς αὐτοῦ διώξεται σκότος.

⁹ Τί λογιέσθε ἐπὶ τὸν κύριον; Συντέλειαν αὐτὸς ποιήσεται, οὐκ ἐκδικήσει δις ἐπὶ τὸ αὐτὸ ἐν θλίψει. ¹⁰ Ὅτι ἕως θεμελίων αὐτῶν χειρσωθήσονται, ὡς σμίλας περιπλεκόμενη βρω-θήσεται, καὶ ὡς καλαμὴ ξηρασίας μεστή.

Inscr. A: Ναὺμ τ' (quippe sept. loco positus). 2. A¹F* (alt.) ἐκδ. κύρ. (A²B†). 3. B: x. ἀθῶων ἐκ ἀθ. 4. X: x. πάντα τὰ ἔξανθ. 5. X: ἐσειίσθη. 6. FX: Πρὸ προσώπου ... αἱ. 8. FX: ἐξεγειρ. 9. FX: ποιή-σει (X† καὶ). 10. FX: θεμελίων. BFX: αὐτῶ. B: χειρσωθήσονται. A¹X: μέλας. X: βρωθήσονται.

1. dW.vE: Auspruch. B.A: B. des Gefächts.
2. seinen Widersachern. dW: eiferndes G. u. R. A: eifervoller. vE: Eiferer. B: u. der da Jörn hält gegen seine G. dW: trägt nach seinen Gaffern. vE: gebekt es f. G.
3. Wolken der St. seiner Wäße. dW.vE.A: langmütig (hoch) groß an Macht. B: langm. aber v. gr. R. u. wird mit nichten ungestraft lassen. dW.vE: läßt nicht ung. dW.A: Gewölft.

L מִשָּׁא נִינֶתָה סֵפֶר חֲזוֹן נַחֻם הָאֶלְקָשִׁי: אֵל קִנּוּא וְנָקָם יְהוָה נָקָם יְהוָה וְכַעַל חֲמָה נָקָם יְהוָה לְצָרָיו וְנוֹסֵר הוּא לְאִיבָיו: יְהוָה אֵרָא אֶפְיִם וְסוּל־פָּח וְנִקְסָה לֹא יִנְקָה יְהוָה בְּכֹסֶפֶת וּבְשֹׁעֶרֶת דְּרָפּוֹ וְעָנָן אֲבָק וְגִלְיוֹ: גּוֹעֵר בֵּים וַיִּכְשֹׁהוּ וְכָל־הַנְּהָרוֹת הַחֲרִיב אִמְלָל בָּשָׁן וְכִרְמֶל וַיִּפְרַח לְבָטֵן אִמְלָל: הָרִים רָעִשׁוּ מִפָּנָיו וַיִּהְיֶינָה הַתְּמָנְגִי וַתִּשָּׂא הָאָרֶץ מַסְנֵי וַתִּבֵּל וְכָל־יוֹשְׁבֵי בָהּ: לִסְנֵי וַעֲמֹ מִי יַעֲמֹד וּמִי יָקִים בְּחָרוֹן אָפוֹ חֲמָתוֹ נִתְכָּה כְּאֵשׁ וַיִּהְיֶינָה נִתְצָר מִמֶּנּוּ: טוֹב יְהוָה לְמַעַז בָּיִם צָרָה יִדְעַ תְּחִי בּוֹ: וּבְכֹסֶפֶת עֲבָר כָּלָה יַעֲשֶׂה מְקוֹמָהּ וְאִיבָיו יִרְדָּה חֶשֶׁךְ:

מִהִתְחַשְׁבוֹן אֶל־יְהוָה כָּלָה הוּא עֲשֶׂה לֹא־תִקָּם סַעֲמִים צָרָה: יִי עַד־סִירִים סְבָכִים וּבְכֹסֶפֶת סְבָאִים אֶפְלֹ בְּקֶשׁ יִבֵּשׁ מְלֹא:

v. 3. יִדְעַר
v. 5. בְּנֵי דִמְנוֹנִי
v. 7. בְּנֵי חוֹסִי

4. alle Ströme. vE: broht dem M. dW.vE: alle Str. läßt er verfließen. dW.vE: Es welfet... dW: Libanons Grün. A: die Blüthe. vE: die Glur.
5. bebet o. seinem Antlig ... mit allen f. Bewoh- nern. dW.vE: zerrinnen. B.vE: Die Erde erschüt- telt ... der Erdboden (Erdfreis). dW: hebt.
6. brennenden Or. ... flucht wie G. B.vE: (mit) befehen. dW.A: befehet. B.dW.vE.A: ergießt f. B: werden abgebrochen. dW: färgen.

Der Prophet Nahum.

1. Dieß ist die Last über Ninive, und das Buch der Weissagung Nahums von Elkesai.
2* Der Herr ist ein eifriger Gott und ein Rächer, ja ein Rächer ist der Herr und zornig, der Herr ist ein Rächer wider seine Widersacher, und der es seinen Feinden nicht vergessen wird. * Der Herr ist geduldig und von großer Kraft, vor welchem niemand unschuldig ist; er ist der Herr, desß Wege im Wetter und Sturm sind, und unter seinen Füßen dicker Staub; * der das Meer schilt und trocken macht, und alle Wasser vertrocknet. Basan und Carmel verschmachten, und was auf dem Berge Libanon blüht, verschmachtet. * Die Berge zittern vor ihm, und die Hügel zergehen; das Erdreich hebet vor ihm, dazu der Weltkreis und alle, die darinnen wohnen. * Wer kann vor seinem Zorn stehen? und wer kann vor seinem Grimm bleiben? Sein Zorn brennet wie Feuer, und die Felsen zerpringen vor ihm.
7* Der Herr ist gütig und eine Feste zur Zeit der Noth, und kennet die, so auf ihn vertrauen. * Wenn die Fluth überher läuft, so macht er es mit derselbigen ein Ende, aber seine Feinde verfolgt er mit Finsterniß.

9 Was gedenket ihr wider den Herrn? Er wird es doch ein Ende machen; es wird das Unglück nicht zweimal kommen. * Denn gleich als wenn die Dornen, so noch in einander wachsen und im besten Saft sind, verbrannt werden wie ganz dürres Stroh,

3. U.L. in Wetter. 8. A.A: überläuft.

7. dW: Zuflucht. vE: Schutz. B.vE: am Tage der Angst). dW: L. d. Drangsal. B: zu ihm Zuflucht nehmen. vE: sorgt für die welche auf ihn hoffen.

8. Aber mit überströmender Fl. u. er einem Ort in E., u. f. B. vers. B. B: einer überherfahrenden Ueberschwemmung. dW: überschwemmender Fl. ringt er Vernichtung ihrem Orte. vE: durch einerschende Ueberschw. verheeret er ihre Städte. A:

Ex. 12, 1;
Joa. 1, 2.

Ex. 20, 5.
Ps. 4, 3.
32, 35.

Ex. 34, 7. Job.
9, 2. Ps. 143, 2.

Ps. 83, 16. 18.
100, 77, 80.

Ex. 14, 21. Ps.
66, 6. 106, 9.

Ex. 33, 9.

Ex. 19, 18. Ps.
97, 5. 104, 32.
Jer. 4, 24.

18m. 6, 20. Ea.
33, 14. A.
6, 17. Job.
16, 17a.

Ps. 145, 8. Ea.
Joel. 2, 21. Ps.
1, 6. Sap. 3, 9.

Ea. 8, 7a.

Job. 19, 8.

18m. 26, 8.

Jer. 23, 9.

Ea. 5, 24. 9, 18.

1. S: Elchessael.

vertilgt er jenen Ort.

9. B: erbenet. dW.A: sinnet. vE: wollt ihr unternehmen. dW: Vernichtung bringt er. vE: Er verheeret völlig, nicht zw. braucht das Ungl. zu f.

10. als wie im D. verstrickt u. wie vom Saufen berauscht, werden sie verzehret werden wie die dürren Stoppeln gänzlich. dW: gleich D. verschlungen u. wie v. ihrem Weine trunken.

Onus Ninive, liber visionis Nahum Elcesaei. * Deus aemulator et ulciscens Dominus, ulciscens Dominus et habens furorem, ulciscens Dominus in hostes suos, et irascens ipse inimicis suis. * Dominus patiens et magnus fortitudine, et mundans non faciet innocentem; Dominus, in tempestate et turbine viae ejus, et nebulae pulvis pedum ejus; * increpans mare et exsiccans illud, et omnia flumina ad desertum deducens. Infirmatus est Basan et Carmelus, et flos Libani elanguit. * Montes commoti sunt ab eo, et colles desolati sunt; et contremuit terra a facie ejus, et orbis et omnes habitantes in eo. * Ante faciem indignationis ejus quis stabit? et quis resistet in ira furoris ejus? Indignatio ejus effusa est ut ignis, et petrae dissolutae sunt ab eo. * Bonus Dominus, et confortans in die tribulationis, et sciens sperantes in se. * Et in diluvio praetereunte consummationem faciet loci ejus, et inimicos ejus persequentur tenebrae.

Quid cogitatis contra Dominum? Consummationem ipse faciet; non consurget duplex tribulatio. * Quia sicut spinae se invicem complectuntur, sic convivium eorum pariter potantium, consummentur quasi stipula ariditate plena.

I.

Ninives vastatio.

11 Ἐκ σοῦ ἐξελεύσεται λογισμὸς κατὰ τοῦ κυρίου πονηρὰ, λογιζόμενος ποιήσει ἐναντία.

12 Ταῦτα λέγει κύριος καταρχὼν ὑδάτων πολλῶν· Καὶ οὕτως διασταλῇσονται, καὶ ἡ ἀκοή σου οὐκ ἀνακουσθήσεται ἔτι. 13 Καὶ νῦν συντρίψω τὴν ῥάβδον αὐτοῦ ἀπὸ σοῦ, καὶ τοὺς δεσμούς σου διαρρήξω. 14 Καὶ ἐνταλεῖται ὑπὲρ σοῦ κύριος· Οὐ σπαρήσεται ἐκ τοῦ ὀνόματός σου ἔτι. Καὶ ἐξ οἴκου θεοῦ σου ἐξολεθρεύσω τὰ γλυπτὰ σου, καὶ χωνευτὰ θήσομαι ταφῇ σου, ὅτι ταχεῖς.

II. Ἰδοὺ ἐπὶ τὰ ὄρη οἱ πόδες εὐαγγελιζομένων καὶ ἀπαγγέλλοντος εἰρήνης. Ἐόρταζε, Ἰούδα, τὰς ἑορτάς σου, ἀπόδος τὰς εὐχάς σου· διότι οὐ μὴ προσθῶσιν ἔτι τοῦ διελθεῖν διὰ σοῦ εἰς παλαίσωσιν. †) συντελεσται, ἐξήρτα. 2) Ἀνέβη ἡμφυσῶν εἰς πρόσωπόν σου, ἐξαιρούμενός σου ἐκ θλίψεως. Σκόπευσον ὁδόν, κράτησον ὁσφύος, ἀνδρῖσαι ἐγὼ ἰσχύι σου σφόδρα. 3) Διότι ἀπίστρεψεν κύριος τὴν ὕβριν Ἰακωβ καθὼς ὕβριν τοῦ Ἰσραὴλ· διότι ἐκτενίσαντες ἐξετίναξαν αὐτούς, καὶ τὰ κλήματα αὐτῶν διεφθειραν. 4) Ὅπλα δυναστείας αὐτῶν ἐξ ἀνθρώπων, ἀνδρας δυνατοὺς ἐμπαιζοντες ἐν πυρὶ· αἱ ἡνῖαι τῶν ἀρμάτων αὐτῶν ἐν ἡμέρᾳ ἐτοιμασίας αὐτοῦ, καὶ οἱ ἱππεῖς θορυβηθήσονται ἐν ταῖς ὁδοῖς, καὶ συγχυθήσονται τὰ ἄρματα καὶ συμπλακθήσονται ἐν ταῖς πλατείαις· ἡ ὄρασις αὐτῶν ὡς λαμπάδες πυρὸς καὶ ὡς ἀστράπαι διατρέχουσαι.

11. A²B (pro λογ.) βυλευόμενος. B* ποιήσει. 12. A1.: κύριος· Κατάρχ... πολλῶν, καὶ. 13. B* σε. 14. B: περιεσῶν...* (sq.) Καὶ... ἐξολοθρ...* (sq.) σε. FX* τὰ. EX† (a. θήσ.) καὶ. X: ὅτι ἡτιμώθης.

1. FX* αἱ. X† (p. ἀποδ.) τῇ θ. B: προσθήσω-σιν. A²FX* διὰ σε (A²B†). F* ἐξήρτ. (EX: ἀνέλω-ται). 2. B* σε et σε. 4. EFX: δυν. αὐτῶν. X: ἀνδρες δυνατοὶ ἐμπαιζοντες. FX: ἐκ. αὐτῶν. 5. EX* (pr.) καὶ. †) Vulg. hic incipit cap. II.

11. Von dir ist ausgegangen der Ged., der B. ... gedachte. B: der ... gedankt, ein Delials-Kathgeber. dW: der Verderben beschloß. vE: einen schlimmen Kathschlag faßt.

12. dW: Denn gleich in voller Macht u. zahlreich, dennoch w. f. ausgerottet u. schwinden dahin. vE: geschäftigt.

13. Nun nun. dW: Nun brech' ich f. S. ab von dir. 14. nicht mehr ... geschmückte u. geöffnete Bilder, u. nicht es dir ... beschrecken. B: Gut soll von deinem R. u. mehr gesagt werden. vE: Nichts mehr ... aus-

11 מִפֶּה יְצָא חֶשֶׁב עַל-יְהוָה רָעָה יַעַץ בְּלִיעַל:

12 אָמַר יְהוָה אֶם-שְׁלֵמִים וְכֵן יִפְּסוּ וְכֵן בְּנִי וְעַבְדִּי וְעַמִּי לֹא אֶעֱבֹד עֹד: וְעַתָּה אֲשַׁכֵּר מַטְהֵר מַעֲלֵיךְ וּמוֹסְרֵיךְ אֲנַתֵּק: וְצָרָה לְךָ יְהוָה לֹא-יִזְרַע מִשְׁמֶךָ עֹד מִבֵּית אֱלֹהֶיךָ אֲכָרִית פֶּסֶל וּמִסִּכָּה אֲשִׁים כְּבָרָה בִּי קְלוֹת:

II. הִנֵּה עַל-הָהָרִים רַגְלֵי מְבַשֵּׂר מִשְׁמֵעַ שְׁלוֹם חֲצִי יְהוּדָה חֲצִי שְׁלֵמִי מְדֻרָּה בִּי לֹא יוֹסִיף עֹד לְבִדּוּדָה בְּלִיעַל כְּלָה נִכְרַת: עָלָה מִיָּעַן עַל-פְּנֵיךְ נָצוּר מְצוּרָה צִפּוּרָה יְהוָה חָק מִתְּנִים אֲפִיץ בָּהּ מָאֵד: בִּי שֵׁב יְהוָה אֶת-גְּאוֹן יַעֲקֹב בְּגֹאוֹן יִשְׂרָאֵל בִּי בִקְקוֹם בִּקְקִים וּמְרִיָּהם שִׁחֲתוּ: מִגֵּן בְּבוֹרֵיהֶו מֵאֲדָם אֲנָשִׁי-חֵל מִתְּלַעִים בְּאֵשׁ-פִּלְזוֹת הָרָבֵב בְּיוֹם הַכִּינֹו וְהַבְּרוֹשִׁים הָרַעְלֹו: מִחֲצוֹת יִתְהוֹלְלוּ הָרָבֵב יִשְׁתַּקְּשְׁקֹו בְּחֻבּוֹת מְרִאֲתָן כְּלִפְסִידִים בְּבָרְקִים יִחַצְצוּ:

v. 12. תַּחֲמוֹתֶיךָ מִן
v. 1. ו' תַּחֲמוֹתֶיךָ

gef. w. dW: dein R. fertiggeplant. A: gef. u. deiner Götter. vE: Schick u. Aufgehbe, in zu Gr. bereiten. dW: dein Gr. bereit ist dir. B: w. w. w. w. w. w. vE: verachtet sollst du werden?

1. über dich herfahren. dW: dir f. bei S. in Heil verfallen. vE: des Herodes, des Heiliges. A: der Freudenbesitzer, der Freudenbesitzer. dW: vE: nicht mehr übergeben dich der Verderber. A: durchgesetzt dich Delial. B: Delial... und dich hinfallen.

2. beschreibe die Seele; beschreibe die Seele, nicht

11 *also wird sein der Schalksrath, der von dir kommt und Böses wider den Herrn denkt.

12 So spricht der Herr: Sie kommen so gerüftet und mächtig, als sie wollen, sollen sie doch umgehauen werden und dahin fahren. Ich habe dich gebemüthiget, aber ich will dich nicht wiederum demüthigen.

13 *Aldann will ich sein Joch, das du trägst, zerbrechen, und deine Bande zer-

14 reißen. *Aber wider dich hat der Herr geboten, daß deines Namens Same keiner mehr soll bleiben. Vom Hause deines Gottes will ich dich austrotten, die Götzen und Bilder will ich dir zum Grabe machen; denn du bist zu nichts geworden.

III †). Siehe, auf den Bergen kommen Füße eines guten Boten, der da Frieden prebigt! Halte deine Feiertage, Juda, und bezahle deine Gelübde! denn es wird der Schalk nicht mehr über dich kommen; er ist gar 2 ausgerottet. *Es wird der Zerstreuer wider dich herauf ziehen und die Feste belagern. Aber ja, berenne die Straße wohl, rüste dich aufs Beste, und stärke dich 3 aufs gewaltigste! *Denn der Herr wird die Hoffarth Jakobs vergelten, wie die Hoffarth Israels; denn die Ableser werden sie 4 ablesen, und ihre Häuser verderben. *Die Schilde seiner Starken sind roth, sein Heersvolk siehet wie Purpur, seine Wagen leuchten wie Feuer, wenn er treffen 5 will; ihre Spieße beben. *Die Wagen rollen auf den Gassen und rasseln auf den Straßen; sie blicken wie Fackeln, und fahren unter einander her wie die Blitze.

4. A.A: Schilder ... Heersvolk. U.L: Heersvolk.

*Ex te exhibit cogitans contra Dominum malitiam, mente pertractans praevaricationem.

Haec dicit Dominus: Si perfecti fuerint et ita plures, sic quoque attendantur, et pertransibit. Afflixite, et non affligam te ultra. *Et 13 nunc conteram virgam ejus de dorso tuo, et vincula tua dirumpam. *Et praecipiet super te 14 Dominus: Non seminabitur ex nomine tuo amplius. De domo Dei tui interficiam sculptile, et conflatile ponam sepulchrum tuum; quia inhonoratus es.

Jer. 30, 8.

Ex. 30, 12.

Ex. 37, 29.

Ex. 52, 7.

Rm. 10, 15.

2Ch. 30, 12.

Ps. 50, 14.

61, 9.

1, 11.

v. 11.

Am. 6, 9.

Ex. 17, 32.

Jer. 8, 13.

Ex. 23, 14.

Jer. 4, 13.

47, 3.

Ecce, super montes pedes III †). evangelizantis et annunciantis pacem! Celebra, Juda, festivitates tuas, et redde vota tua! quia non adjiciet ultra ut pertranseat in te Belial; universus interiit. *Ascendit qui dispergat coram te, qui custodiat obsidionem. Contemplare viam, conforta lumbos, robora virtutem valde. *Quia reddidit Dominus superbiam Jacob sicut superbiam Israel; quia vastatores dissipaverunt eos, et propagines eorum corruerunt. *Clypeus fortium ejus ignitus, viri exercitus in coccineis; igneae habenae currus in die praeparationis ejus, et agitatores consopiti sunt. *In itineribus conturbati sunt, quadrigae collisae sunt in plateis; aspectus eorum quasi lampades, quasi fulgura discurrentia.

12. A.I.: pertransibunt.

3. S: Quia sicut reddidit ... sic superbiam ...

5. A.I.: conturbatae sunt quadr., coll.

†) 2, 1—14 vulgo 1, 15—2, 13.

le Leiden fest ... vE: Zerförer. dW: Berwäfter. E: besetze die Festung, gib Acht auf den Weg. dW: erspähe den W. B: schaue aus auf ... A: stärke die dW.vE: (um)gürte. B: spanne d. Kräfte sehr an. E: verstärkte sehr d. Macht. dW: rüste dich wacker. 3. B: hat die Hoheit I. wiedergebracht. dW.vE: Met I. Hoh. (Stolz) wieder her. A: vergilt den Schmach, den I. erfahren. dW: weil die Herrscher verheeret haben u. ihre Reben vertilgt.

4. flackern wie F. B.dW.vE.A: flammen. B.vE.A: die

tapfern Männer (Krieger) sind in Schmach gefleibet. dW: Karmesin. B: fackeln im F. dW: mit der sicheln Feuer [schimmern] die W. vE: wie F. blitzen die S. der W. B: am Tage seiner Zurüstung. vE.A: Rüstung. dW: Rüstens, u. d. Rangen werden geschwungen. B: hin u. her geschwenket.

5. toben ... rennen umher ... fahren dahin ... B. dW: rasen! dW.vE: rollen über die Plätze (auf den Pl.). B.dW: ihr Ansehen (ist) wie (der) die Fackeln. vE.A: (Anblick) gleicht (den) F.

II.

Ninives vastatio.

⁶ Καὶ μνησθήσονται οἱ μεγιστάνες αὐτῶν, καὶ φανῶνται ἡμέρας καὶ ἀσθενήσουσιν ἐν ταῖς πορείαις αὐτῶν, καὶ σπένουσιν ἐπὶ τὰ τεύχη αὐτῆς καὶ ἐτοιμάσουσιν τὰς προφυλακάς αὐτῶν. ⁷ Πύλαι τῶν πόλεων διηνοήθησαν, καὶ τὰ βασίλεια διέπεσαν, ⁸ καὶ ἡ ὑπόστασις ἀπεκαλύφθη· καὶ αὕτη ἀνέβαινεν, καὶ αἱ δούλαι αὐτῆς ἤγοργο καθὼς περισσεύει φθιγγόμεναι ἐν ταῖς καρδίαις αὐτῶν. ⁹ Καὶ Νινυὴ ἦν κολυμβήθρα ὕδατος, τεύχη ὕδατα αὐτῆς, καὶ αὐτοὶ φεύγοντες οὐκ ἔστησαν, καὶ οὐκ ἦν ὁ ἐπιβλέπων. ¹⁰ Διήρπαζον τὸ ἀργύριον, διήρπαζον τὸ χρυσίον, καὶ οὐκ ἦν πέρας τοῦ κόσμου αὐτῆς· βεβάρυνται ὑπὲρ πάντα τὰ σκευὴ τὰ ἐπιθυμητὰ αὐτῆς. ¹¹ Ἐκτιναγμός καὶ ἀνατιναγμός, καὶ ἐκβραγμός καὶ καρδίας θρασυμός, καὶ ὑπόλυσις γονάτων καὶ ὠδῖνες ἐπὶ πᾶσαν ὁσφύν, καὶ τὸ πρόσωπον πάντων ὡς πρόσκυμμα χύτρας.

¹² Ποῦ ἔστιν τὸ κατοικητήριον τῶν λέοντων, καὶ ἡ νομὴ ἡ οὐσα τοῖς σκύμνοις, οὐ ἐπορεύθη λέων τοῦ εἰσελθεῖν ἐκεῖ σκύμνος λέοντος, καὶ οὐκ ἦν ὁ ἐκφοβῶν; ¹³ Λέων ἤρπασεν τὰ ἱκανὰ τοῖς σκύμνοις αὐτοῦ καὶ ἀπέπνιξεν τοῖς λέουσιν αὐτοῦ, καὶ ἐπλησεν θήρας νοσσιᾶν αὐτοῦ καὶ τὸ κατοικητήριον αὐτοῦ ἀρκαγῆς. ¹⁴ Ἰδοὺ ἐγὼ ἐπὶ σέ, λέγει κύριος ὁ παντοκράτωρ, καὶ ἐκκαύσω ἐν καπνῷ πληθὺς σου, καὶ τοὺς λέοντάς σου καταφάγεται ῥομφαία· καὶ ἐξολοθρεύσω ἐκ τῆς γῆς τὴν θήραν σου, καὶ οὐκ ἔτι οὐ μὴ ἀκουσθῇ τὰ ἔργα σου.

III. Ὡς πόλις αἱμάτων, ὅλη ψευδῆς, πληθρῆς ἀδικίας, οὐ ψηλαφηθήσεται θήρα. ² Φωνή

6. B: ἐν τῇ πορείᾳ αὐτ. A¹ EFX³ αὐτῆς (A² B†). 7. B: δύνεισι. 8. A¹: ἀναίβουσι. B* ταῖς. 9. B (pro ἦν) ὡς (A²: ἦν ὡς) ... (pro τεύχη) τα. A¹: βλάπων (ἐπιβλ. A² B). 10. B: βεβ. ἐπὶ πάντα. EX: ἐπιθ. αὐτῶν. 11. A² B: ἐκβρασμός. FX: τὰ πρόσ-ωπα. 12. A¹ X† (p. 3α) ἐν (A² uncis incl.; B*). B: πῶ ἐπορ. ... σκύμνον (X: σκύμνοι). 14. X† (ab in.) Καὶ. B* ὁ. FX: μαίχαμα. B: ἐξολοθρ. ... κ. ὑ. μὴ ἀκ. ἐκ ἐκ. τα.

1. B: ἀδικ. πληρ.

6. und das Sturmbach ist bereit. B: dahinstraucheln in ihren Gängen. dW: stürzen auf ihrem Wege. vE: in ihrem Laufe. dW: wird aufgerichtet. A: ein Schirm ist bereitet. B: wenn d. Sturmb. wird fertig gemacht sein.

7. Die Th. der Ströme w. geöffnet ... muß jergehen. dW: für die Einströmenben?

8. Wenn es ist beschloffen, so wird. dW: [Ninive]

וְיִפְּלוּ אֲדִירָיו וְיִפְּשְׁלוּ בְּהִלְכֵּיהֶם
וְיִמְהָרוּ חֻמֹּתֶיהָ וְהִכְן הַסֶּכֶה: שְׁעָרֶיהָ
הִנְהָרוּ נִפְתָּחוּ וְהִיכֵל נִמְוָג:
וְהִצָּב בְּלָתָהּ הָעֵלְתָהּ וְאִמְהָתֶיהָ
מִמִּנְהָ פָקֹל יוֹלִים מִתְּפָפוֹת עַל-
לִבָּהּ: וְנִינְוָה כְּכֶרֶת-מַיִם מִימֵי
הָיָא וְתִמָּה נָסִים עֲמָדוֹ עֲמָדוֹ וְאִין
מִסָּנָה: מָדָּ כֶסֶף מָדָּ זָהָב וְאִין לָצָה
לְתַכְנֶנָּה פָּכָד מִפֶּל כָּלִי חֲמָה:
וְנִינְוָה וּמְבִיקָה וּמְבִלְקָה וְלֵב נָמָס
וְיִיךְ בְּרַפִּים וְחִלְחִלָה בְּכָל-מִתְנָלִים
וְשָׁר כָּלָם כְּבָדוֹ פֶּאֶרֶר:

וְאִיהָ מַעֲוֹן אֲרִיֹת וּמַרְעָה הָיָא
לְנִפְרִים אֲשֶׁר הִלְכָּה אֲרִיָּה לְבִיא
וְשָׁם נָזַר אֲרִיָּה וְאִין מַחְרִיד: אֲרִיָּה
טָרָה בְּדִי גְרוּתָיו וּמַחְנֹק לְלִבָּאֲתָיו
וּמַלְאֲטָרָה חָרִיו וּמַעֲוֹנָתָיו טָרָפָה:
וְהִנֵּי אֲלִיָּה נָאֻם יְהוָה צְבָאוֹת
וְהִקְרַעְתִּי בַעֲשֹׁן רִכְבָּהּ וּכְפִירֶיהָ
תֹּאכַל חֶרֶב וְהִקְרַעְתִּי מֵאֶרֶץ טָרָפָה
וְלֹא-יִשְׁמַע עוֹד קוֹל מִלְּאֻכָּה:

III. הוּא עִיר דְּמַיִם כְּלָהּ כְּחֵשׁ פֶּרֶק
וְלֹא מִלָּה לֹא יָמִישׁ טָרָה: קוֹל שׁוֹט

v. 6. ו' ויפלו

v. 8. ויפשו

v. 10. ויחזק

v. 11. ויחזק

v. 13. ויחזק

וירב. vE: Es ist entschieden! sie w. entblößt, f. u. weggeführt. B. dW. vE. A: Räube.

9. W. von Icher. B: v. den Tagen an des sie w. weisen ist. dW: felt sie stand. vE: v. alten Zeiten ist. B. vE: (aber) sie (werden) fliehen? dW: doch nicht flieht.

10. B. vE: des Vorraths. dW: unendlich ist die Sch. B: eine Herrlichkeit von allerhand feindlichen

Ninive wie ein Leich. Die Wohnung der Löwen. Die mörderische Stadt. II.

6 Er aber wird an seine Gewaltigen denken; doch werden dieselbigen fallen, wo sie hinaus wollen, und werden eilen zur Mauer und zu dem Schirm, da sie sicher 7 seien. * Aber die Thore an den Wassern werden doch geöffnet, und der Palast wird 8 untergehen. * Die Königin wird gefangen weggeführt werden, und ihre Jungfrauen werden seufzen wie die Tauben, und an 9 ihre Brust schlagen. * Denn Ninive ist wie ein Leich voll Wasser; aber dasselbige wird verfließen müssen. Stehet, stehet! (werden sie rufen); aber da wird sich nie- 10 mand umwenden. * So raubet nun Silber, raubet Gold! denn hier ist der Schatz kein Ende, und die Menge aller Köstlichen 11 Kleinodien. * Aber nun muß sie rein abgelesen und geplündert werden, daß ihr Herz muß verzagen, die Kniee schlottern, alle Lenden zittern, und aller Angesichter bleich sehen wie ein Lapp. 12 Wo ist nun die Wohnung der Löwen, und die Welke der jungen Löwen, da der Löwe und die Löwin mit den jungen Löwen wandelten, und niemand durfte sie scheu- 13 en? * Sondern der Löwe raubte genug für seine Jungen, und würgte es seinen Löwinnen; seine Höhlen füllte er mit Raub, und seine Wohnung mit dem, daß er zer- 14 rissen hatte. * Siehe, ich will an dich, spricht der Herr Jehaoth, und deine Wagen im Rauch anzünden, und das Schwert soll deine jungen Löwen fressen; und will deines Raubens ein Ende machen auf Erden, daß man deiner Boten Stimme nicht mehr hören soll.

III. Wehe der mörderischen Stadt, die voll Lügen und Räuberei ist, und von ihrem 2 Rauben nicht lassen will! * Denn da wird

9. U.L.: voll Wassers.

10. U.L.: Kleinode.

11. U.L.: Löpfen.

fassen. vE: Menge v. allen kostbaren Geräthen. dW: Reichthum v. köstl. Gef.

11. wird sie z. ausgeleeret u. verheeret. dW: Leer u. ausgel. u. verh. ist sie. vE: Vermüdet u. öde u. ausgel. dW: das Herz schmilzt, es wanken die Kniee. vE: zittern. B.dW.vE: (peinlicher) Schmerz (ist) in allen (aller) Lenden. vE: ziehen ihren Glanz zurück. dW: verliert die Farbe.

12. dW.vE: das Lager. dW: die Brut des Löwen! (Vgl. Micha 4, 4.)

Recordabitur fortium suorum: 6 ruent in itineribus suis, velociter ascendent muros ejus, et prae- parabitur umbraculum. * Portae 7 fluviorum apertae sunt, et tem- plum ad solum dirutum. * Et miles 8 captivus abductus est, et ancillae ejus minabantur gementes ut co- lumbae, murmurantes in cordibus suis. * Et Ninive quasi piscina 9 aquarum aquae ejus; ipsi vero fu- gerunt. State, state! et non est qui revertatur. * Diripite argentum, 10 diripite aurum! et non est finis divitiarum ex omnibus vasis desi- derabilibus. * Dissipata est et 11 scissa et dilacerata: et cor ta- bescens, et dissolutio geniculorum, et defectio in cunctis renibus, et facies omnium eorum sicut nigredo ollae.

Ubi est habitaculum leonum, et 12 pascua catulorum leonum, ad quam ivit leo, ut ingrederetur illuc catu- lus leonis, et non est qui exter- reat? * Leo cepit sufficienter ca- 13 tulis suis, et necavit leaenis suis; et implevit praeda speluncas suas, et cubile suum rapina. * Ecce 14 ego ad te, dicit Dominus exerci- tum, et succendam usque ad fumum quadrigas tuas, et leunculos tuos comedet gladius; et exterminabo de terra praedam tuam, et non audietur ultra vox nunciorum tuorum.

Vae civitas sanguinum! uni- 15 versa mendacii dilaceratione plena! non recedet a te rapina. * Vox 2

14. Al.: quadr. ejus.

13. dW: für f. Brut! ... f. Löcher. dW.A: u. sein Lager. vE.A: mit Beute. dW: Geraubtem. B: Zerrißenen.

14. dW: in Rauch laß ich aufgehen... vE: jüden an [u. laße] in d. [aufgehen]. A: will zu d. verbrennen. B: deines Gesankten?

1. Raube. B: blutdürstigen. A: blutbesiedten. vE: Blutbad. dW: ganz von Trug u. Gewalt voll, läßt sie den R. nicht los.

man hören die Geißeln klappen und die Räder rasseln und die Rösse schreien, und 3 die Wagen rollen. * Er bringt Reiter herauf mit glänzenden Schwertern und mit blitzenden Spießen. Da liegen viele Erschlagene und große Haufen Leichname, daß derselbigen keine Zahl ist, und man über die Leichname fallen muß.

4 Daß alles um der großen Furerei willen der schönen lieben Gure, die mit Zauberei umgeheth, die mit ihrer Furerei die Heiden und mit ihrer Zauberei Land und Leute 5 erworben hat. * Siehe, ich will an dich, spricht der Herr Zebaoth, ich will dir dein Gebräme aufdecken unter dein Angeficht, und will den Heiden deine Blöße, und den 6 Königreichen deine Schande zeigen. * Ich will dich ganz greulich machen und dich schänden und einen Scheusal aus dir 7 machen, * daß alle, die dich sehen, von dir fliehen und sagen sollen: Ninive ist verßdret; wer will Mitleiden mit ihr haben? und wo soll ich dir Tröster suchen?

8 Meinst du, du siehest besser denn die Stadt No der Regenten, die da lag an den Wassern und rings umher Wasser hatte, welcher Mauer und Feste war das Meer?

9 * Mohren und Egypten war ihre unzählige Macht, Put und Libyen waren

10 deine Hülfen. * Noch hat sie müssen vertrieben werden und gefangen wegziehen; und sind ihre Kinder auf allen Gassen erschlagen worden, und um ihre Edlen warf man das Loos, und alle ihre Gewaltigen wurden in Ketten und Fesseln 11 gelegt. * Also mußt du auch trunken werden und dich verbergen, und eine Feste suchen vor dem Feinde.

4. U.L.: Zauberei.

5. U.L.: deine Gebräme.

6. A.A.: ein Scheusal.

6. B: abscheuliche Dinge auf dich werfen. dW: Unrath. vE: Röh. A: Gräuel. B: schändlich mißhandeln. vE: mit Verachtung behandeln. A: Schmach anthun. B.dW.A: wie ein (zum) Schauspiel machen. vE: dich zur Schau ausstellen.

7. B.dW.A: wer wird sie (es, dich) beklagen? vE: bedauern.

8. denn No-Ammon ... Flüsse ... deren Wall d. B. war u. ihre Mauern aus d. R. aufstiegen. B: an den Strömen wohnte. dW: am Nilstrom. vE.A:

2. 5. Es. 5, 26. Es. 26, 10. flagelli, et vox impetus rotæ et equi frementis et quadrigæ serventis et equitis ascendentis, * et micantis gladii et fulgurantis hastæ, et multitudinis interfectæ et gravis ruinae, nec est finis cadaverum, et corruent in corporibus suis!

22. 9. 22. Es. 22, 16. Jer. 13, 27. Es. 22, 3. Ap. 17, 1. 16, 3. Propter multitudinem fornicationum meretricis speciosæ et gratæ, et habentis maleficia, quæ vendidit gentes in fornicationibus suis et famulantes in maleficiis suis. * Ecce ego

2, 14. ad te, dicit Dominus exercituum, et revelabo pudenda tua in facie tua, et ostendam gentibus nuditatem tuam et regnis ignominiam tuam. * Et 6 projiciam super te abominaciones, et contumelias te afficiam, et ponam te in exemplum. * Et erit, 7 omnis qui viderit te, resiliet a te et dicet: Vastata est Ninive! quis commovebit super te caput? unde quaeram consolatorem tibi?

Jer. 46, 25. Es. 30, 15. Es. 37, 36. Numquid melior es Alexandria 8 populorum quæ habitat in fluminibus? Aquæ in circuitu ejus, ejus divitiæ mare, aquæ muri ejus.

Jer. 46, 9. * Aethiopia fortitudo ejus et Egyptus, et non est finis; Aphrica et Libyes fuerunt in auxilio tuo.

2, 8. Es. 13, 16. Ap. 2, 23. Ob. 11. * Sed et ipsa in transmigrationem 10 ducta est in captivitatem; parvuli ejus elisi sunt in capite omnium viarum, et super inclytos ejus miserunt sortem, et omnes optimates ejus confixi sunt in compedibus. * Et tu 11 ergo inebriaberis, et eris despecta; et tu quaeres auxilium ab inimico.

28. A.L.: serventes ... ascendentes ... micantes ... fulgurantes ... multitudines ... graves.

8. A.L.: ab Alexand.

zwischen Flüssen (den Str.)? B: welche eine Vor-mauer des Meeres war? dW: deren Graben der Strom, deren Mauer aus d. Str. [hervorstieg]. A: deren Reichthum das Meer.

9. dW: Aethiopien war Schutz u. Gg., endloser Menge. A: und unzähl. Andere?

10. an aller G. Ecken ... in R. gebunden. B: Auch diese. dW.A: Doch auch sie. B: vornen auf allen G. B.dW.vE.A: zerfchmetter.

11. dW: Schutz suchen. vE: Schutzwehr.

III.

Ninives vastatio.

12 Πάντα τὰ ὄργανά σου συναί σκο-
ποὺς ἔχουσιν· ἐὰν σαλευθῶσιν, καὶ πεισῶνται
εἰς στόμα ἔσθοντος. 13 Ἰδοὺ ὁ λαὸς σου ὡς
γυναικες ἐν σοί· τοὺς ἐχθροὺς σου ἀνοηγόμεναι
ἀνοηχθήσονται πύλαι τῆς γῆς σου, καὶ κατα-
φάγεται πῦρ τοὺς μοχλοὺς σου. 14 Τόσῳ
περιοχῆς ἐπίσπασαι σεαυτῇ, κατακράτησον
τῶν ὀχυρωμάτων σου· ἐμβηθὶ εἰς πηλὸν καὶ
συμπάται ἐν ἀχύροις, κατακράτησον ὑπὲρ
πλίνθιν. 15 Εὐαὶ καταφάγεται σε πῦρ, ἐξολο-
θρεύσει σε ῥομφαία, καὶ καταφάγεται σε ὡς
ἀκρίς, καὶ βαρυνθήσῃ ὡς βροῦχος. 16 Ἐπλή-
θυνας τὰς ἐμπορίας σου ὑπὲρ τὰ ἄσπρα τοῦ
οὐρανοῦ· βροῦχος ὥρμησεν, καὶ ἐξεπτεάσθη.
17 Ἐξήλατο ὡς ἀντίλαβος ὁ συμμικτός σου,
ὡς ἀκρίς ἐπιβεβηκῆναι ἐπὶ φραγμὸν ἐν ἡμέραις
πάγου· ὁ ἥλιος ἀνέτειλεν, καὶ ἀφῆλατο, καὶ
οὐκ ἔγνω τὸν τόπον αὐτῆς. Οὐαὶ οὐαὶ αὐ-
τοῖς. 18 Ἐνύσταξαν οἱ ποιμένες σου, βασι-
λεὺς Ἀσσύριος ἐκοίμισε τὸν θανάστῃ σου·
ἀπῆρεν ὁ λαὸς σου ἐπὶ τὰ ὄρη, καὶ οὐκ ἦν ὁ
ἐκδεχόμενος. 19 Οὐκ ἔστιν ἰσσις τῇ συντριβῇ
σου, ἐφλέγμανεν ἡ πληγὴ σου. Πάντες οἱ
ἀκούσαντες τὴν ἀγγελίαν σου κροτήσουσιν
χεῖρα ἐπὶ σέ. Διότι ἐπὶ τίνα οὐκ ἐπῆλθεν ἡ
κακία σου διαπαντός;

12. FX: ὡς συναί (EX: ὡς σύ, καί). B* καί.

13. B* καί.

14. B† (a. κατακρ.) καὶ ...: συμπατήσθῃ ἐν.

15. B: ἐξολοθρ. ... * (pr.) καί. X† (in f.) πλε-
θύνθῃ ὡς βροῦχος.

16. EX: ὑπ. πάντα τὰ.

17. B: ἀντίλαβος. A²B: ἡμέρα. B: πάγος. X:
ἐγνώσθη ὁ τόπος. B* (alt.) εὐαί.

18. EX: Ἀσσυρίων. FX: ἐκοίμησε.

19. B: ἀκούσαντες ... χεῖρας.

Subscr. A: Ναὺμ ζ'.

12 פֶּלֶם־מִכְצָדֶיךָ תֹאמִים עַם־בְּפִרְיֵים
נֶאֱמַר יִדְעוּ וְנִסְלוּ עַל־פִּי אוֹכֵל: הִנֵּה
עַמְּךָ נָשִׁים בְּקִרְבֶּךָ לְאִי־בֶרֶךְ פְּתוּחַ
נִפְתְּחוּ שְׁעֵרֵי אֶרֶצְךָ אֲכָלָה אֲשֶׁ
בְּרִיתֶיךָ: מִי מִצֹּדֹר שְׁאֵב־לֶךָ חֻזְקִי
מִבְּצָרֶיךָ בָּאִי בְּשֵׁים וְרַמְסֵי בְּחֶמֶר
מִהַחֲזִיקִי מִלִּפְנֵי: שָׁם תֵּאֱכָלָה אֲשֶׁ
תִּכְרִיתֶךָ חֶרֶב תֵּאֱכָלָה כִּי־לֶךְ הַתַּפְּבֹד
כִּי־לֶךְ הַתַּפְּבֹדִי פֶּאֶרְבָּה: הִרְבִּיתָ
וְכָלֶיךָ מִפְּרֻכֵּי הַשָּׁמַיִם יִלֶּךְ פֶּשֶׁט
וְלֶמֶס: מִנְּזָרֶיךָ פֶּאֶרְבָּה וְטַסְסָרֶיךָ
נִתְּבַח צִבְיֵי הַחֹלִינִים בְּבָדֹרֹת בְּיוֹם קָדְהָ
שָׁשׁ זָרְחָה וְנִתְּדָה וְלֹא־נִתְּדַע מִקּוֹמָהּ
אֵי־מֶ: נִמְדָה רֵעִיךָ מִלֶּךָ אֲשֶׁר־יִשְׁכְּנֶנּוּ
אֲדִירָה נִשְׁשֹׁד עַמְּךָ עַל־הַהָרִים וְאִין
מִקְבֵּץ: אִין־פֶּהֶה לְשִׁבְרָה נִחְלָה
מִפְתָּה כָּל־שְׁמַעֲי שְׁמַעֲהָ תִקְעֶה כֹּה
קִלֶּיךָ כִּי עַל־מִי לֹא־עֲבָרָה רַעֲתָה
תִּמְדָּה:

v. 17. ב' א' ת' ב' כמץ.

12. sollen sie ... dW.A: Bollwerke. B: früh-
tigen g. A: ihren zeitigen. dW.vE: frühzeitig. dW.
A: dem Gefenden.14. für die Belagerung ... führte den Siegeden.
dW: auf die Bel., verstärkte d. Bollwerke. vE: ge-
stungsw. dW.vE: tritt Feimen, Kampfe Thon. B.dW:
bessere ... (aus). vE: stelle her.15. Aber da wird ... anstrotzen ... mache dich gleich
so zahlreich wie d. dW: seist du auch zahlr. vE: Sei-16. B: deiner Kaufleute mehr gemacht. dW: Kauf-
waren d. d. vE: Handelsleute.17. Hauptl. als der Feuerschredendbrut ... anstrotzen
Tage ... flattern sie ... B: Deine Geföhnen. dW:
Gürsten. vE: Großen. dW.vE: Kriegsgeheften. dW:

Wie Feigenbäume mit reifen Feigen. Wie Käfer und Heuschrecken. III.

12 Alle deine festen Städte sind wie Feigenbäume mit reifen Feigen, wenn man sie schüttelt, daß sie dem ins Maul fallen, der sie essen will. * Siehe, dein Volk soll zu Weibern werden in dir, und die Thore deines Landes sollen deinen Feinden geöffnet werden, und das Feuer soll deine Miegel 14 verzehren. * Schöpfe dir Wasser, denn du wirst belagert werden; bessere deine Festen, gehe in den Thon und tritt den Leimen, 15 und mache starke Miegel. * Aber das Feuer wird dich fressen, und das Schwert tödten: es wird dich abfressen wie die Käfer, es wird dich überfallen wie Käfer, es wird 16 dich überfallen wie Heuschrecken. * Du hast mehr Händler, denn Sterne am Himmel sind; aber nun werden sie sich ausbreiten wie Käfer und davon fliegen. 17 * Deiner Herren ist so viel als der Heuschrecken, und deiner Hauptleute als der Käfer, die sich an die Bäume lagern in den kalten Tagen; wenn aber die Sonne aufgehet, heben sie sich davon, daß man nicht 18 weiß, wo sie bleiben. * Deine Hirten werden schlafen, o König zu Assur! deine Mächtigen werden sich legen; und dein Volk wird auf den Bergen zerstreuet sein, 19 und niemand wird sie versammeln. * Niemand wird um deinen Schaden trauern, noch sich um deine Plage kränken; sondern alle, die solches von dir hören, werden mit ihren Händen über dich klappen. Denn über wen ist nicht deine Bosheit ohne Unterlaß gegangen?

14. A.A.: tritt Leimen. 17. A.A.: sind so viele.

wie Grillenschwarm. vE: ein Heuschreckenschw. dW. vE: an (in die) Mauern. dW.vE.A.: zur Zeit der Kälte. B: man n. kennet ihren Ort, wo sie waren. dW.vE.A.: u. m. weiß (kennet) den D. n. (mehr) wo sie sind (gewesen).

18. B: sind eingeschlummert. dW.vE.A.: Es schlafen d. (Führer). B: Großen liegen darnieder. dW:

2Kg. 19, 25. Es. 23, 4. Ap. 6, 12. Omnes munitiones tuae sicut 12 ficus cum grossis suis: si concussae fuerint, cadent in os comedentis. * Ecce, populus tuus 13 mulieres in medio tui; inimicis tuis adaperitione pandentur portae terrae tuae; devorabit ignis vectes tuos. * Aquam propter obsidionem hauri tibi, exstrue munitiones tuas; intra in lutum et calca, subigens tene laterem. * Ibi comedet te ignis; peribis gladio, devorabit te ut bruchus. Congregare ut bruchus, multiplicare ut locusta. * Plures fecisti negotiationes tuas, 16 quam stellae sint coeli; bruchus expansus est et avolavit. * Custodes tui quasi locustae, et parvuli tui quasi locustae locustarum, quae considunt in sepibus in die frigoris; sol ortus est et avolaverunt, et non est cognitus locus earum ubi fuerint. * Dormitaverunt pastores tui, rex Assur! sepelientur principes tui; latitavit populus tuus in montibus, et non est qui congreget. * Non est obscura contritio tua, pessima est plaga tua. Omnes qui audierunt auditionem tuam, compresserunt manum super te. Quia super quem non transiit malitia tua semper?

15. St (p. congreg.) ergo.

es ruhen d. Feldherrn. vE: ruhig liegen die Obersten.

19. Dein Sch. ist nicht zu heilen, d. Wunde ist böse. Alle ... dW: Keine Binderung deiner Wunde, tödtlich ist dein Schlag. vE: ist für deine W., gefährlich ... B: die dein Gerächt hören, w. über dir in die Hand schlagen. dW.vE.A.: klatschen in d. Hände. dW: beständig. A: stets. vE: wen hat n. stets getroffen ...

A M B A K O Y M. ח ב ק ו ק

II. Το λήμμα ὃ εἶδεν Ἀμβακὸν ὁ προφήτης. ² Ἔως τίνος, κύριε, κερᾶζομαι, καὶ οὐ μὴ εἰσακούσης; βοήσομαι πρὸς σε ἀδικούντων, καὶ οὐ σώσεις; ³ Ἰνατί μοι ἔδειξας κόπους καὶ πότους ἐπιβλέπειν ἐπὶ ταλαιπωρίαν καὶ ἀσέβειαν; Ἐξεναντίας μου γέγονεν κρίσις, καὶ ὁ κριτὴς λαμβάνει. ⁴ Διὰ τοῦτο δισκέδασται νόμος, καὶ οὐ διεξάγεται εἰς τέλος κρίμα· ὅτι ὁ ἀσεβὴς καταδυναστεύει τὸν δίκαιον, ἐνεκεν τούτου ἐξελεύσεται τὸ κρίμα διεστραμμένον.

⁵ Ἴδετε, οἱ καταφρονηταί, καὶ ἐπιβλέψατε, καὶ θανμάσατε θανμάσια καὶ ἀφανίσθητε· δίδωτε ἔργον ἐγὼ ἐργάζομαι ἐν ταῖς ἡμέραις ὑμῶν ὃ οὐ μὴ πιστεύσητε, ἵαν τις ἐκδιηγῆται ὑμῖν. ⁶ Ὅτι ἰδοὺ ἐγὼ ἐξεγείρω ἐφ' ὑμᾶς τοὺς Χαλδαίους, τοὺς μαχητάς, τὸ ἔθνος τὸ πικρὸν καὶ τὸ ταχυνόν, τὸ πορευόμενον ἐπὶ τὸ πλάτος τῆς γῆς τοῦ κατακληρονομήσαι σκηνώματα οὐκ αὐτοῦ. ⁷ Φοβερός καὶ ἐπιφανὴς ἔστιν, ἐξ αὐτοῦ τὸ κρίμα αὐτοῦ ἔστιν, καὶ τὸ λήμμα αὐτοῦ ἐξ αὐτοῦ ἐξελεύσεται. ⁸ Καὶ ἐξαιλῶνται ὑπὲρ παρθάλλεις οἱ ἱπποὶ αὐτοῦ, καὶ ὀξύτεροι ὑπὲρ τοὺς λύκους τῆς Ἀραβίας· καὶ ἐξαιπάσσονται οἱ ἱππεῖς αὐτοῦ καὶ ὀρμήσουσιν μακρόθεν, καὶ πετασθήσονται ὡς ἀετὸς πρὸς θυμὸν εἰς τὸ φαγεῖν. ⁹ Συντέλεια ἐπ' ἀσεβεῖς ἔξει, ἀνθιστηνότες προσώποις αὐτῶν ἔξεναντίας, καὶ συνᾶξει ὡς ἄμμος αἰγυμνασίαν. ¹⁰ Καὶ αὐτὸς ἐν

I. **הַמֶּשֶׁה אֲחֵר חָזָה חִבְקָן הַנְּבִיא:**
יְהוָה שֹׁמֵר אֶת הַמִּשְׁמֶרֶת וְלֹא תִשְׁמַע אֶזְעָק אֶלֶיָּה חֶמֶס וְלֹא תוֹשִׁיעַ: לָמָּה תִּרְאֵנִי אֲנִי וְעַמִּי תַפִּיט וְשָׂדֶה וְחֶמֶס לִנְגִידִי וְיָהִי רִיב וּמִדּוֹן יִשָּׂא: עַל־כֵּן תִּפְגַּע תּוֹרָה וְלֹא־יֵצֵא לְנֶצַח מִשְׁפָּט כִּי יִשַׁל מִכְתִּיר אֶת־הַצְדִּיק עַל־כֵּן יֵצֵא מִשְׁפָּט מִעֶקֶל:

רְאֵה כְּבוֹדִים וְהַפִּיטִי וְהַתְמַהוּהוּ תְמַהוּ כִּי־עַל פַּעַל כִּי־מִיכֶם לֹא תִאֲמִינוּ כִּי־יִסְפָּר: כִּי־הִנְנִי מִקִּים אֶת־הַפְּשָׁדִים הַגּוֹי הַמֵּר וְהַנְּמַהֵר הַהוּלֵל לְמַרְחָבִי אֶרֶץ לְרִשְׁתָּ מִשְׁכָּנֹת לֹא־לוֹ: אֵלִים וְנִרְאִיהֶם מַפְלִי מִשְׁפָּטֹו וּשְׂאֵתֹו יֵצֵא: וְקָלוּ מִנְּמָרִים כֹּסְרֵי וְחַדֵּי מִזְאָבִי עַרְבִּים וּפְשָׁיִם וּפְרָשִׁי מִרְחֹק יִבְאוּ יַעֲרֹו כְּנֶשֶׁר חֹשׁ לֹא־כֹל: כָּל־הָחֶמֶס יִבְזֹא מִגִּמְתָּ פְנֵיהֶם קְדִימָה וַיִּאֲסָף כְּחֹל שָׂבִי: וְהוּא בְּמַלְכִּים

Inscr. A: Ἀμβακὸν ἦ' (quippe octavo loco positus).

1. EX: Ἀμβακὸν.
2. B: εἰσακούσεις (X: εἰσακούση). EX* βοήσ.-fin. FX: σώσης.
3. B: ἰδεῖξ. μοι. B* ἐπὶ. EX† (in f.) κρίσιν.
4. B* ὅ.
5. B* ὑμῖν.
6. B: Ἰδοὺ ἰδὲ ... ἰφ' ὑμ. et τὸς μαχ. A¹X: ταχυνόν ... πικρόν (πικρόν ... ταχ. A²B). A²B: ἐπὶ τὰ πλάτος.
7. EX (pro ἔστιν) ἔστιν.
8. EX: ἱππ. αὐτῶν.
9. B: εἰς ἀσπερ.

1. dW.vE: (Der)Ausbruch. dW: welchen schadet vE: in einem Gesichte erhalten hat.
2. dW: [höre] ich u. du hörst nicht? Frage dir: du wait ... vE: ohne daß du hörst ... rettst.
3. Und ist Verführung u. Greuel vor mir? Und so der u. Sauf hat überhand? B: Gütlichkeit u. Rühmlichkeit. dW: Unrecht und Unheil. A: Rühmlichkeit u. Rühmlichkeit. dW.vE: Verwüstung (Versehrung) u. Greueltät. A: Raub u. Ungerechtigkeith.
4. Ist das Gesetz erfaltet ... darum ergeben ... dW.vE: (ist) erschlaft. B: steht still, u. das Recht geht nicht aus auf immerbar? dW: nicht nach A. ein Urtheil gesprochen. A: das Gericht erreicht sein Ziel nicht. B.dW: der (Greuel) umringet den G. d. Böse umspritzt den Guten.
5. Gehet unter die F., schauet ... hoch. dW: L.

Der Prophet Habakuk.

I. Dieß ist die Last, welche der Prophet
 2 Habakuk gesehen hat. * Herr, wie lange
 soll ich schreien, und du willst nicht hören?
 Wie lange soll ich zu dir rufen über Frevel,
 3 und du willst nicht helfen? * Warum läßt
 dich mich sehen Mühe und Arbeit?
 Warum zeigst du mir Raub und Frevel
 um mich? Es gehet Gewalt über Recht.
 4 * Darum gehet es gar anders denn recht,
 und kann keine rechte Sache gewinnen;
 denn der Gottlose übervorteilet den Ge-
 rechten, darum gehen verkehrte Urtheile.
 5 Schauet unter den Heiden, sehet und
 verwundert euch! denn ich will etwas thun
 zu euren Zeiten, welches ihr nicht glauben
 werdet, wenn man davon sagen wird.
 6 * Denn siehe, ich will die Chaldäer er-
 wecken, ein bitter und schnell Volf, welches
 ziehen wird, so weit das Land ist, Woh-
 nungen einzunehmen, die nicht sein sind;
 7 * und wird grausam und schrecklich sein,
 das da gebeut und zwinget, wie es will.
 8 * Ihre Kasse sind schneller denn die Par-
 den, so sind sie auch heftiger denn die
 Adler des Abends; ihre Reiter ziehen
 mit großen Haufen von ferne daher, als
 flögen sie, wie die Adler eilen zum Aas.
 9 * Sie kommen allesammt, daß sie Schaden
 thun; wo sie hin wollen, reißen sie hindurch
 wie ein Ostwind, und werden Gefangene
 10 zusammenraffen wie Sand. * Sie werden

8. A. A.: Pardey.

erstaunet, staunet. vE: staunet, entsetzt euch ... thue
 eine That ... glauben würdet, wenn man sie erzählte.

6. B: das bittere u. schnelle V. dW: grimmige u.
 Behende. vE: ein heftiges und ungestümes. dW: über
 der Erde Weiten zieht. vE: die W. d. E. durchziehet.
 A: über die breite Erde.

7. Gränlich u. schreckl. ist es, gebent... dW: nach
 Willkühr fällt es Urtheil u. Richterspruch. vE: von

Nab. 1, 1.

Ps. 12, 2a.

Ps. 65, 10a. Es.
 22, 29.

Es. 10, 1a.
 Mich. 7, 3.

Act. 12, 41a.

Es. 20, 21.

Es. 5, 26a. Jer.
 22, 24. 50, 42.

Jer. 5, 6.
 Hos. 13, 7.
 Zeph. 3, 3.
 Ps. 104, 33.

Job. 9, 26. 29.
 30, 26. 30, 49.
 Mt. 24, 32.

Jer. 18, 17.
 Es. 27, 36.

I. Onus, quod vidit Habacuc
 propheta. * Usquequo, Domine, 2
 clamabo, et non exaudies? voci-
 ferabor ad te vim patiens, et non
 salvabis? * Quare ostendisti mihi 3
 iniquitatem et laborem, videre prae-
 dam et injustitiam contra me? Et
 factum est judicium, et contradictio
 potentior. * Propter hoc lacerata 4
 est lex, et non pervenit usque ad
 finem judicium; quia impius prae-
 valet adversus justum, propterea
 egredietur judicium perversum.
 Aspicite in gentibus et videte, 5
 admiramini et obstupescite! quia
 opus factum est in diebus vestris,
 quod nemo credet, cum narrabitur.
 * Quia ecce, ego suscitabo Chal- 6
 daeos, gentem amaram et velocem,
 ambulantem super latitudinem ter-
 rae ut possideat tabernacula non
 sua. * Horribilis et terribilis est; 7
 ex semetipsa judicium et onus ejus
 egredietur. * Leviores pardis equi 8
 ejus, et velociores lupis vesperti-
 nis, et diffundentur equites ejus;
 equites namque ejus de longe ve-
 nient, volabunt quasi aquila festi-
 nans ad comedendum. * Omnes 9
 ad praedam venient, facies eorum
 ventus urens; et congregabit qua-
 si arenam captivitatem. * Et ipse 10

3. S† (p. contra me) Quare respicis contemptores,
 et taces, conculcante impio justiore se? Et facies
 homines quasi pisces maris, et quasi reptilia non
 habentia ducem.

ihm gehet sein Recht und Urtheil aus.

8. Seine ... Haufen, seine R. kommen von f. daher.
 dW. vE: rascher als (die) Abendwolke. A: flinker. B:
 breiten sich aus. A: weit ausziehen. dW. (vE:) spreng-
 en daher. dW. A: wie A., die stürzen auf den Feß.
 vE: gleich dem A., wenn er sich stürzt ...

9. dW. vE: die Schaar ihrer Gesichter vorwärts
 gerichtet.

I.

Chaldaeorum invasio et interitus.

βασιλεῦσιν ἐντροπήσει, καὶ τύραννοι παύγνια αὐτοῦ· καὶ αὐτὸς εἰς πᾶν ὀχύρωμα ἑμπαύξεται, καὶ βαλεῖ χῶμα, καὶ κρατήσῃ αὐτοῦ.
 11 Τότε μεταβαλεῖ τὸ πνεῦμα, καὶ διαλεύσεται καὶ ἐξιλιάσεται· αὕτη ἡ ἰσχύς τῷ θεῷ μου.

12 Οὐχὶ σὺ ἀπ' ἀρχῆς, κύριε ὁ θεός μου, ὁ ἅγιός μου; Καὶ σὺ μὴ ἀποθάνωμεν. Κύριε, εἰς κρίμα τέταχας αὐτόν, καὶ ἐπλασέν με τοῦ ἐλέγχειν παιδείαν αὐτοῦ. 13 Καθαρός ὁ ὀφθαλμός σου τοῦ μὴ ὁρᾶν πονηρά, καὶ ἐπιβλέπειν ἐπὶ πόνονος οὐ δυνήσῃ· εἰς τί ἐπιβλέπεις ἐπὶ καταφρονοῦντας; παρασιωπήσῃ ἐν τῷ καταπίνειν ἀσεβῆ τὸν δίκαιον; 14 καὶ ποιήσεις τοὺς ἀνθρώπους ὡς τοὺς ἰχθύας τῆς θαλάσσης, καὶ ὡς τὰ ἔρπετα σὺν ἔχοντα ἡγούμενον; 15 Συντέλειαν ἐν ἀγκίστροφ ἀνέσπασεν, καὶ εἴλκυσεν αὐτόν ἐν ἀμφιβλήστρω, καὶ συνήγαγεν αὐτόν ἐν ταῖς σαγήναις αὐτοῦ· ἔνεκον τούτου εὐφρανθήσεται καὶ χαρήσεται ἡ καρδία αὐτοῦ. 16 Ἐνεκον τούτου θύσει τῷ ἀμφιβλήστρω αὐτοῦ καὶ θυμιάσει τῇ σαγήνῃ αὐτοῦ, ὅτι ἐν αὐτοῖς ἐλίπανεν μερίδα αὐτοῦ καὶ τὰ βρώματα αὐτοῦ ἐλκετά. 17 Διὰ τοῦτο ἀμφιβалеῖ τὸ ἀμφιβλήστρον αὐτοῦ, καὶ διαπαντός ἀποκτείνειν ἔδνη οὐ φρίσσειται.

II. Ἐπὶ τῆς φυλακῆς μου στήσομαι, καὶ ἐπιβήσομαι ἐπὶ πέτραν, καὶ ἀποσκοπεύσω τοῦ ἰδεῖν τί λαλήσει ἐν ἡμοί, καὶ τί ἀποκριθῶ ἐπὶ τὸν ἐλεγχόν μου. 2 Καὶ ἀπεκρίθη κύριος πρὸς με καὶ εἶπεν· Γράψον ὄρασις καὶ σαφῶς ἐπὶ πυξίον, ὅπως δῶκῃ ὁ ἀγαγιώτατος αὐτά. 3 Ὅτι ἐστὶ ὄρασις εἰς καιρὸν, καὶ ἀνατελεῖ εἰς πέρας καὶ

11. X: πν. αὐτῶ. EX: ἐξελεύσεται (pro ἐξιλ.). 12. EX: κύριος. B* (pr.) με...: πέρ. αὐτῶ. 13. EX* δ. B* σε (A²X†; A¹: με) ...: ἐπὶ πόνονος ὀδύνης· ἵνα τί ἐπ. X† (in f.) ὑπὲρ αὐτόν s. ὑπ. αὐτό. 14. B† (p. ἑρκ.) τα. 15. X† (p. ἀνεσπ.) αὐτόν. FX† (p. ἀμφ.) αὐτῶ. X* ἔνεκον τ. εὐφρ. -καρδ. αὐτῶ. 16. B: τῇ σαγήνῃ ... τῷ ἀμφιβλ. (inv. ord.). 17. EFX* τὸ. A²FX: ἀποκτείνειν (EX: -κτείνειν).

2. B: πρὸς με κύρ. EX: ὄρασις. FX* (sq.) καὶ. B: εἰς πυξ. 3. B: Διότι ἐστὶ. X† (p. καιρ.) μακρόν.

10. B: es wird mit den R. Spott treiben, u. die F. werden ihm ein Gelächter sein; es wird aller Festung lachen. dW.vE: es schüttet Erde auf u. erobert sie (nimmt f. ein). A: einen Wall.

11. u. werden diese ihre Kraft zu ihrem Gott machen. dW: verjüngt sich sein Muth, u. es zieht weiter u. frevelt. Diese f. Macht ist sein Gott. vE: habet von neuem ... gehet weiter, verschuldet sich.

12. Aber du bist v. Ew. ... du wirst uns u. f. lach. sen; sondern du hast ihn, o Herr, zum Gericht gesetzt, und, o F., zur Bückung ihn gegründet. B: Bist du

יִתְקַלֵּם וְיִזְנִים מִשְׁחָק לְךָ הוּא לְכָל־
 מִצָּר יִשְׁחָק וַיִּצְבֹּר עֶסֶר וַיִּלְכְּדָהּ:
 וְהוּא חָלַף רֶחֶק וַיַּעֲבֹר וַאֲשֶׁם זֶה כְּחֹ
 לָאֱלֹהֵי:

וְהוּא אֶתָּה מִקֵּדָם יְהוָה אֱלֹהֵי
 קִדְשִׁי לֹא נִמּוּת יְהוָה לְמִשְׁפָּט
 וְשִׁמְתֹו וְצָר לְהוֹכִיחַ יִסְדֹתָיו: טְהוֹר
 עֵינַי מִרְאוֹת רָע וְהַבִּיט אֶל-עַמִּי
 לֹא תִכַּל לִפְנֵי תַבִּיט בְּיָדַיִם תַּחֲרִישׁ
 וְהַבְלֵעַ רֶשַׁע צָדִיק מִמֶּנִּי: וְהַעֲשֵׂה
 אֱדָם כְּדֵי הַיָּם כְּרֶמֶשׂ לֹא-מוֹשֵׁל בּוֹ:
 כִּנְלָה בַּחֲפָה הָעֵלָה יִגְרֶהוּ בַּחֲרָמוֹ
 וַאֲסֻפֹּהוּ בַּמִּכְמֶרְתּוֹ עַל-פֶּן יִשְׁמַח
 וַיִּגְיֵל: עַל-פֶּן יִזְבַּח לְחֶרְמוֹ וַיִּקְשֹׁר
 לְמִכְמֶרְתּוֹ כִּי בְהִמָּה שָׁמֵן חֲלָלָהּ
 וַאֲמַכְלוּ בְּרָאָה: הָעַל פֶּן יִרְקֵי חֶרְמוֹ
 וְתַמִּיד לְהִרְגַּ בָּוִים לֹא יִהְיֶה מוֹל:

II. עַל-מִשְׁמֶרְתִּי אֶעֱמִידָה וְאֶתִּיצֶבֶה
 עַל-מִצְוֹר וְאֶצְפֶּה לְרִאוֹת מֵהַיַּדְבָּר־
 י בִּי וְיִמָּה אֲשִׁיב עַל-הוֹכְחָתִי: וַיַּעֲנֵנִי
 יְהוָה וַיֹּאמֶר כָּתֹב חֲזוֹן וּבָאָר עַל-
 הַנְּחֹת לְמַעַן יִרְוֶץ קוֹרֵא בּוֹ: כִּי
 עַד חֲזוֹן לְמוֹעֵד וַיִּפֹּחַ לְפָנַי וְלֹא

v. 10. bis p' בו' עץ

nicht v. Unbeginn her ...? dW: ... denn n. v. Anfang an mein ...? B.dW.vE.A: Wir werden n. f. dW: zur Strafe hast du es bestellt, und, o Fels, zur B. n. geordnet. vE: zum Strafgericht bestimmt ... beschl.

13. so rein ... dem ... anschauen. B: wozu du denn zusehen ... wenn ... B: Du bist so r. von A. dW.vE.A: Zu rein findb. A. B.vE: gerechter. dW.A: (der Freveler) den Gerechteren.

14. und d. W. gehen lassen. B: friedende Thier. B.dW.vE: Gerecht.

15. Er ziehet ... dW.vE.A: Angel. B: Angel.

Nur eine Strafe. Der Prophet auf seiner Gut. Die Weissagung.

L.

der Könige spotten, und der Fürsten werden sie lachen. Alle Festungen werden ihnen ein Scherz sein; denn sie werden Schutt machen, und sie doch gewinnen.

11 *Alsdann werden sie einen neuen Muth nehmen, werden fortfahren und sich versündigen; dann muß ihr Sieg ihres Gottes sein.

12 Aber du, Herr, mein Gott, mein Heiliger, der du von Ewigkeit her bist, laß uns nicht sterben; sondern laß sie uns, o Herr, nur eine Strafe sein, und laß sie,

13 o unser Hort, uns nur züchtigen! * Deine Augen sind rein, daß du Uebels nicht sehen magst, und dem Jammer kannst du nicht zusehen: warum stehst du denn zu den Verächtern, und schweigst, daß der Gottlose verschlinget den, der frömmere denn er

14 ist? * und lässest die Menschen gehen wie Fische im Meer, wie Gewürm, das

15 keinen Herrn hat? * Sie ziehen es alles mit dem Haken und fangen es mit ihrem Neze und sammeln es mit ihrem Garn: daß freuen sie sich und sind fröhlich.

16 * Darum opfern sie ihrem Neze und räuchern ihrem Garn, weil durch dieselbigen ihr Theil so fett und ihre Speise so

17 völig geworden ist. * Derhalben werfen sie ihr Netz noch immer aus, und wollen nicht aufhören, Leute zu erwürgen.

III. Hier stehe ich auf meiner Gut, und trete auf meine Feste, und schaue und sehe zu, was mir gesagt werde, und was ich

2 antworten soll dem, der mich schilt. * Der Herr aber antwortet mir, und spricht: Schreibe das Gesicht, und male es auf eine Tafel, daß es lesen könne, wer vorüber-

3 läuft (nehmlich also): * Die Weissagung wird ja noch erfüllt werden zu seiner Zeit, und wird endlich frei an Tag kommen

15. U.L.: sahen's mit.

3. A.A.: an den Tag.

Fischgarn ... Neß.

16. opfert er seinem ... dW: fett seine Beute, u. ein Fraß üppig. A: f. sein Loos, u. üppig f. Mahl.

17. Sollte er drum f. N. immerdar leeren, u. n. aufh. Böller ...? B: verschonen. dW: beständig ... hne Schonung. vE: schonungslos.

1. auf meine Widerrede. B: Ich stand auf m. Wacht, u. stellte mich auf eine Festung. vE: stellte mich auf m. Warte, u. stand auf d. Wachtthurm. A: feste meinen Fuß auf die Feste. dW: Auf m.

Ps. 2, 4.

de regibus triumphabit, et tyranni ridiculi ejus erunt; ipse super omnem munitionem ridebit, et comportabit aggerem, et capiet eam. * Tunc mutabitur spiritus, 11 et pertransibit et corruet; haec est fortitudo ejus dei sui.

Es. 29, 3.
Da. 1, 16.

Es. 10, 5. Ps. 38, 2. Jer. 10, 24.

Ps. 5, 6. [Thr. 3, 32a.

Mal. 3, 13a. Jer. 12, 1. Job. 21, 7a.

Zach. 8, 10.

Nm. 27, 17.

Job. 40, 20. Koel. 9, 12.

[Es. 10, 13. Da. 4, 17a. 5, 19a.

Es. 21, 5. Es. 3, 17. 33, 7.

1, 13a.

Es. 30, 8, 9, 1.

Thr. 2, 17.

Numquid non tu a principio, 12 Domine Deus meus, Sancte meus?

Et non moriemur. Domine, in judicium posuisti eum, et fortem, ut corripere, fundasti eum. * Mundi 13

sunt oculi tui ne videas malum, et respicere ad iniquitatem non poteris: quare respicis super iniqua agentes, et taces devorante impio

justiorem se? * et facies homines 14 quasi pisces maris, et quasi reptile non habens principem?

* Totum in hamo sublevavit, traxit 15 illud in sagena sua et congregavit in rete suum: super hoc laetabitur

et exultabit. * Propterea immo- 16 habet sagenae suae et sacrificabit reti suo; quia in ipsis incrassata est pars ejus, et cibus ejus electus.

* Propter hoc ergo expandit sage- 17 nam suam, et semper interficere gentes non parcat.

Super custodiam meam III.

stabo, et figam gradum super munitionem, et contemplabor, ut videam quid dicatur mihi, et quid respondeam ad arguentem me.

* Et respondit mihi Dominus et 2 dixit: Scribe visum et explana eum super tabulas, ut percurrat qui legerit eum. * Quia adhuc 3

visus procul, et apparebit in finem

13. S: quare non. 17. S: cessat (pro parcat).

Warte will ich treten u. mich stellen auf d. Thurm. B: was er in mir reden würde. vE: mirsagen. dW.A: sagt(e). dW: u. was ich erwiedere auf m. Klage. vE: ihm erwiedern sollte.

2 grabe es auf Tafeln, daß man's geläufig l. möge. B: ein Gesicht. vE: es schnell lesen kann.

3. und eilet zum Ende. B: denn es ist noch ein Gesicht bis zur bestimmten Zeit? dW: noch auf die [ferne] S. gehet das G. vE: Zwar dauert d. G. noch eine gewisse Zeit, aber es ...

II.

Chaldaeorum interitus.

οὐκ εἰς κενόν· ἐὰν ὑστερήσῃ, ὑπόμεινον αὐτόν, ὅτι ἐρχόμενος ἤξει καὶ οὐ μὴ χρο-
νίσῃ. ⁴ Ἐὰν ὑποστειλῇται, οὐκ εὐδοκεῖ ἡ
ψυχὴ μου ἐν αὐτῷ· ὁ δὲ δίκαιος μου ἐκ
πίστεως ζήσεται. ⁵ Ὁ δὲ κατοϊόμενος καὶ
καταφρονητής, ἀνὴρ ἀλαζών, οὐθὲν μὴ
πράξῃ· ὅς ἐπλάτυνεν καθὼς ὁ ἄθης τὴν ψυ-
χὴν αὐτοῦ, καὶ οὗτος ὡς θάνατος οὐκ ἐμπι-
πλάμενος· καὶ ἐπισυνάξει πρὸς αὐτὸν πάντα
τὰ ἔθνη, καὶ εἰσδέξεται πρὸς αὐτὸν πάντας
τοὺς λαούς. ⁶ Οὐγὶ ταῦτα πάντα παραβολὴν
κατ' αὐτοῦ λήψονται καὶ πρόβλημα εἰς διή-
γησιν αὐτοῦ, καὶ ἐροῦσιν· Οὐαὶ ὁ πληθύνων
αὐτῷ τὰ οὐκ ὄντα αὐτοῦ; Ἔως τίνας; Καὶ
βαρύνων τὸν κλοιὸν αὐτοῦ σιφαιρῶς. ⁷ Ὅτι
ἐξαιρέτης ἀναστήσονται δάκνοντες αὐτόν, καὶ
ἐκνήψουσιν οἱ ἐπίβουλοί σου· καὶ ἔσθῃ εἰς
διαρπαγὴν αὐτοῖς. ⁸ Διότι σὺ ἐσκύλευσας
ἔθνη πολλά, σκυλεύουσίν σε πάντες οἱ ὑπο-
λελειμμένοι λαοί, δι' αἵματα ἀνθρώπων καὶ
ἀσβεβίαν γῆς καὶ πόλεως καὶ πάντων τῶν
κατοικούντων αὐτήν.

⁹ Ὡς ὁ πλεονεκτῶν πλεονεξίαν κακὴν τῷ
οἴκῳ αὐτοῦ, τοῦ τάζει εἰς ὕψος νοσοσίαν αὐ-
τοῦ, τοῦ ἐκσπασθῆναι ἐκ χειρὸς κακῶν.
¹⁰ Ἐβουλεύσω αἰσχύνῃν τῷ οἴκῳ σου, συνεπέ-
ρανας λαοὺς πολλοὺς, καὶ ἐξημαρτεν ἡ ψυχὴ
σου. ¹¹ Διότι λίθος ἐκ τοίχου βοήσεται, καὶ
κἀνθάρος ἐκ ξύλου φθιγγέσεται αὐτά.

¹² Οὐαὶ ὁ οἰκοδομῶν πόλιν ἐν αἵματι, καὶ
ἐτοιμάζων πόλιν ἐν ἀδικίαις. ¹³ Οὐ ταῦτά ἐστιν

3. A¹ X: ὑστερήσει (-ση A² B). 4. A²: δικ. (μν)
ἐκ πίστ. μν ζ. (B: δικ. ἐκ πίστ. μν ζ.; eti. EX: δικ. μν
ἐκ πίστ. ζ.). 5. FX: ἔθεν ἐ μὴ. B* δ. E: κ. ἔτος
(X: κ. αὐτός) (eti. X): ὁ θάν. B: ἐπισ. ἐπ' αὐτόν.
6. B: κατ' αὐτὰ παραβ. ... (pro αὐτῷ) ἐαυτῷ (A²:
αὐτῷ). F* στιβ. Vulgo interpg.: ... διηγ. αὐτῷ;
Καὶ ἰρῶσιν· Οὐαὶ ... αὐτῷ ἕως τίνας, καὶ βαρ. ...
7. FX: ἐκαστήσ. A¹: δάγν. 8. B* σὺ ἐστ. EX:
ὑπολ. λαῶ. B: ἀσβεβίας. 9. A¹: ἐκπασθ. (EX: σπ-
ασθῆναι). 10. B: πολλ. λαός. 12. EX: ἐν αἵματι.

3. κ. wird nicht lägen ... ausbleiben. dW: som-
men wird es, n. zaubern! vE: es trifft gewiß ein, es
bleibt n. auf.

4. aber d. G. wird f. G. leben. dW: weffen Seele
vermessen, der wird dadurch nicht glücklich? vE: verm.,
nicht rechtfertigt ist seine Seele in ihm? dW: vE: (nur) der
G. lebet durch seine Rebllichkeit? A: in f. Glauben?
B: der gerecht ist durch den G. [an ihn], wird leben.

5. Und gleichwie d. B. betr., so ist der stolze M.
B: Wie viel mehr aber handelt der M. treulos! dW:
Ja, der Trunkene ist frech. vE: Ja fürwahr, fr. ist d.
Wein. A: Gleichwie d. B. den Säufer berückt. B: ein
f. M., welcher keine Wohnung hat! dW: der über-

יבא אִם-יִתְמַתְמָה חַפְזָה-לֹו פִּי-כָא
יבא לֹא יִתְחַר: תִּנְה עֲפֻלָּה לֹא-
יִשְׁרָה נִפְשֹׁ בֹו וְצָדִיק בְּאַמוֹנָתֹו
יִחְיֶה: וְאִם פִּי-יִהְיֶין בּוֹדֵד בְּבֵר יְהִיר
וְלֹא יִנְה אִשֶׁר הִרְחִיב בְּשֹׁאֵל
נִפְשֹׁ וְהִיא בְּפִתָּה וְלֹא יִשְׁבֶּעַ וְיִאֲסֹף
אִלּוּ פִלְדִּגּוֹלִים וְיִקְבֹּץ אִלּוּ פֶלֶ-
הַעֲמִים: הִלְוִא-אֲפֵלָה כָּלָם עָלָיו מִשָּׁל
יִשָּׂא וּמְלִיצָה חֲדוֹת לֹו וְיִאֲמַר
הִי הַמְרַבָּה לֹא-לֹו עַד-מָתִי וּמַכְבִּיד
עָלָיו עֲבָסִים: הִלְוִא פֶתַע יִקְוֶמוּ
וְשִׁבְהָ וְיִקְצִי מִזְעָזְעִיהָ וְהִיִּתָּ
לְמִשְׁפּוֹת לָמוּ: פִּי-אֲתָה שְׁלֹתָ גּוֹיִם
רַבִּים וְשִׁפְרוֹהָ פֶלֶי-יִתֵּר עַמִּים מְדָמִי
אֲדָם וְחַמְסֵי אֶרֶץ קָרְיָה וְכָל-יִשְׁבֵּי
בָּהּ:

וְהִי פֶצַע פֶּצַע רַע לְבִיתֹו לְשׁוֹם
יִבְמָרוּם קִנְו לְהַנְצִל מִכָּף רַע: יַעֲדָהָ
בְּשֵׁת לְבִיתָהָ קְצוֹת-עַמִּים רַבִּים
וְחִמְסָה נִפְשָׁה: פִּי-אֲכָן מְקִיר תִּזְעַק
וְכָסִים מַעַץ יַעֲנֶנָּה:

וְהִי בִנְיָה עִיר בְּדָמִים וְכוּן
וְקָרְיָה בְּעוֹלָה: תִּלְוִא הִנֵּה מֵאֵת

v. 5. עַק ב' פ'

v. 6. ב'א ה'א ברגש

müthige M. wohnt nicht ruhig. vE: Holz der M., a
ruhet nicht. dW: der Unterwelt gleich seiner Rache
aufsteigt? vE: weit, wie die U., dehnet er aus sein
Gier.

6. dW: Lieber aufstimmen, u. Spottgefänge, f. f. f.
gebielte gegen ihn? vE: Spottlied über ihn erheben,
u. Räthsel u. Gebächte auf ihn machen! B: der da so
mehret was nicht sein ist. A: aufhäuft. dW: auf-
häufte fremdes Gut. vE: so lange häufte, was n. kan
war. B: u. dem, der Schulden auf sich laet? dW:
sich beschwerte mit Schuldenlast? vE: Verschuldung!

7. aufstehen ... zur Bente u. dW: quälte ...
mißhandeln. vE: deine Quäler ... Dränger. B: B-

und nicht außen bleiben: ob sie aber ver-
ziehet, so harre ihrer, sie wird gewißlich
4 kommen und nicht verziehen. * Siehe, wer
halsstarrig ist, der wird keine Ruhe in seinem
Herzen haben; denn der Gerechte lebet sei-
5 nes Glaubens. * Aber der Wein betrügt den
stolzen Mann, daß er nicht bleiben kann:
welcher seine Seele aufsperrt wie die Hölle,
und ist gerade wie der Tod, der nicht zu
sättigen ist, sondern rafft zu sich alle Heiden,
6 und sammelt zu sich alle Völker. * Was
gilt es aber? Dieselbigen alle werden einen
Spruch von ihm machen, und eine Sage
und Spruchwort, und werden sagen: Wehe
dem, der sein Gut mehret mit fremdem
Gut! Wie lange wird es währen? Und ladet
7 nur viel Schlamme auf sich. * O wie plöz-
lich werden aufwachen, die dich weisen! und
erwachen, die dich wegstoßen! Und du
8 mußt ihnen zu Theil werden. * Denn du
hast viele Heiden geraubt, so werden dich
wieder rauben alle Uebrigen von den Bül-
dern, um der Menschen Bluts willen, und
um des Frevels willen, im Lande und in
der Stadt und an allen, die darinnen woh-
nen, begangen.

9 Wehe dem, der da geizet zum Unglück
seines Hauses, auf daß er sein Nest in die
Höhe lege, daß er dem Unfall entrinne!
10 * Aber dein Rathschlag wird zur Schande
deines Hauses gerathen; denn du hast zu
viele Völker zerschlagen, und hast mit allem
11 Ruthwillen gesündigt. * Denn auch die
Steine in der Mauer werden schreien, und
die Balken am Gesperre werden ihnen ant-
worten.
12 Wehe dem, der die Stadt mit Blut
hauset, und zurichtet die Stadt mit Un-
13 recht! * Ist nicht also, daß es vom Herrn

3. U.L: harre ihr, ste.

6. U.L: viel Schlamme. 13. U.L: daß vom.

Gerer ... die dich ausschütteln ... zur völligen Plün-
derung.

8. am Lande, an ...

9. B: bösen Gewinnst sucht seinem Hause. dW:
heillosen Raub raubet für s. Haus. vE: ungerechte
Schätze sammelt. dW: sich zu reiten aus des Verder-
bens Hand. vE: daß er sich rette vor Unglücks H.

10. indem du d. B. schlägst, hast du wider deine
Seele gef. B: du hast zur Schande gerathen deinem
H. dW.A: sanntest (auf) Schmach. dW: verschuldestest
Polyglotten-Bibel. A. L. 2. Abs 2. Abs.

et non mentietur: si moram fece-
rit, expecta illum, quia veniens
veniet et non tardabit. * Ecce, 4
qui incredulus est, non erit recta
anima ejus in semetipso; justus
autem in fide sua vivet. * Et 5
quomodo vinum potantem decipit,
sic erit vir superbus, et non de-
corabitur: qui dilatavit quasi in-
fernus animam suam, et ipse quasi
mors et non adimpletur; et con-
gregabit ad se omnes gentes, et
coacervabit ad se omnes populos.
* Numquid non omnes isti super 6
eum parabolam sument, et loque-
lulam aenigmatum ejus, et dicitur:
Vae ei, qui multiplicat non sua?
Usquequo? Et aggravat contra se
densum lutum. * Numquid non 7
repente consurgent qui mordeant
te? et suscitabuntur lacerantes te,
et eris in rapinam eis? * Quia tu 8
spoliasti gentes multas, spoliabunt
te omnes, qui reliqui fuerint de
populis, propter sanguinem homi-
nis et iniquitatem terrae civitatis
et omnium habitantium in ea.
Vae qui congregat avaritiam 9
malam domui suae, ut sit in excelso
nidus ejus, et liberari se putat de
manu mali! * Cogitasti confusio- 10
nem domui tuae; concidisti populos
multos, et peccavit anima tua.
* Quia lapis de pariete clamabit, 11
et lignum quod inter juncturas ae-
dificiorum est, respondebit.

2Pt. 3, 4, 9.
Ebr. 10, 37 ss.

Gn. 15, 6. Rm.
1, 17. Gal. 3,
11. Ebr. 10, 38.

Pr. 23, 31 ss.
Da. 5, 1 ss.

Es. 5, 14.
Pr. 20, 15 ss.

Mich. 2, 4.

Jer. 17, 11.
(17. 6, 9.)

Ps. 69, 3.

Es. 32, 1.

v. 17. Ob. 10.

Pr. 1, 19.

Pr. 30, 2;
Lc. 19, 40.

Jer. 22, 13.
Es. 24, 9.
Mich. 3, 10.

5. S: congregavit ... coacervavit.

6. S* Et.

du dein Leben! vE: Schande ... bereitet durch d. Ver-
tilgung vieler V., u. dich versündigt an dir selbst!

11. dW.vE: der Stein aus der Wand schreiet, u.
der Sparren vom Holzwerk (aus d. Gebälke) antwor-
tet ihm.

12. B: eine St. dW.A: Städte. vE: Blutvergie-
ßen, u. der gründet ... auf Ungerechtigkeit. A: mit
Unger. (dW: Burgen gründet.)

13. Wirds nicht also kommen vom ...? B: Ist
nicht, siehe vom ... dW: Siehe von ...

II.

Chaldaeorum interitus.

παρὰ κυρίου παντοκράτορος; Καὶ ἐξέλιπον λαοὶ ἱκανοὶ ἐν πυρὶ, καὶ ἔθνη πολλὰ ὀλιγοψύχισαν. 14 Ὅτι ἐμπλησθήσεται ἡ σύμπασα γῆ τοῦ γνῶναι τὴν δόξαν κυρίου, ὡς ὕδαρ πολὺ κατακαλύψει αὐτούς.

15 Ὁ ποτίζων τὸν πλησίον αὐτοῦ ἀνατροπῇ θολερᾷ, καὶ μεθύσκων ὅπως ἐπιβλέπη ἐπὶ τὰ σπήλαια αὐτῶν. 16 Πλησμονήν ατιμίας ἐκ δόξης πλε καὶ σὺ καρδίᾳ, σαλευθήσεται καὶ σείσθεται· ἐκύνκλωσεν ἐπὶ σὲ ποτήριον δόξιας κυρίου, καὶ συνήχθη αἰτιμία ἐπὶ τὴν δόξαν σου. 17 Διότι ἀσέβεια τοῦ Διβάνου καλύψει σε, καὶ ταλαιπωρία θηρίων πτοήσει σε, διὰ αἱμاتا ἀνθρώπων, ἀσέβειαν γῆς καὶ πόλεως καὶ πάντων τῶν κατοικούντων αὐτήν.

18 Τί ὠφελεῖ γλυπτόν, ὅτι ἔγλυψαν αὐτό; Ἐπλασεν αὐτό χώνευμα φαντασίας ψευδῆ, ὅτι πέποιθεν ὁ πλάσας ἐπὶ τὸ πλάσμα αὐτοῦ τοῦ ποιῆσαι εἰδωλὰ κατὰ; 19 Οὐαὶ ὁ λέγων τῷ ξύλῳ· Ἐκνημον, ἐξεγέρθητι· καὶ τῷ λίθῳ· Ὑψώθητι. Καὶ αὐτὸ ἐστὶν φαντασία, τοῦτο δὲ ἐστὶν ἔλασμα χρυσοῦ καὶ ἀργυρίου, καὶ πᾶν πνεῦμα οὐκ ἐστὶν ἐν αὐτῷ. 20 Ὁ δὲ κύριος ἐν ταῖς ἀγῇς αὐτοῦ· σὺλαβέσθω ἀπὸ προσώπου αὐτοῦ πᾶσα ἡ γῆ.

III. Προσεγγὴ Ἀμβακὺμ τοῦ προφήτου μετ' ᾧδης.

2 Κύριε, εἰσακήκοα τὴν ἀκοήν σου, καὶ ἐφοβήθη· κατενόησα τὰ ἔργα σου, καὶ ἐξέστην. Ἐν μέσῳ δύο ζώων γνωσθήσῃ, ἐν τῷ ἐγγίξειν τὰ ἔτη ἐπιγνωσθήσῃ· ἐν τῷ παρῆναι τὸν καιρὸν ἀναδειχθήσῃ. Ἐν τῷ ταραχθῆναι τὴν ψυχὴν μου ἐν ὁργῇ ἐλέους μεησθήσῃ.

14. A¹: Καὶ (Ὅτι A²B). A¹X: ἐμπλησθή (ἐμπλησθήσεται) A²B; EFX: πλησθήσεται). B* σύμπ. et πολὺ. EFX: κατακαλύψει. FX (pro αὐτῶν) θαλάσσης (EX: ἐπὶ θαλάσσης).

15. EFX: ἀνατροπὴν θολεράν.

16. F* καὶ σὺ. A²EFX (pro καρδ. σαλ.) καὶ διασαλευθήσεται.

17. B: δὲ αἶμ. ... ἀσέβειας γ. A¹: αὐτῶν (αὐτῆς) A²B; EX: ἐν αὐτῇ.

18. B (pro pr. δτι) εἰ. EFX: Ἐπλασεν.

19. EFX: ἐγέρθητι. X† (a. χρυσ.) ἐκ ... ἐν αὐτοῖς.

1. EX: Ἀμβακὺμ. A²* τῷ προσ. μ. φδ. B: μετὰ φδ.

2. A²EFX† (a. κατεν.) κύριε. A¹: Ἐμμένω (ut alias).

יהוה צבאות ויירעו עמים בדי-אש
והלאמים בדי-ריק יעפו: כי תמלא
הארץ לזעזע את-כבוד יהוה בפי-ם
יכסו על-ים:

ס הוי משקה רעהו מספח חמתה
ואף שפר למען הכיט על-מזריהם:
ושכטה קלון מכבוד שתה גם-אתה
והעל תשוב עליה כוס ימין יהוה
וויקלון על-כבודו: כי-חמס לבנון
יכסו וישד בהמות וחייתן מדמי
אדם וחמס-ארץ קריה וכל-יבשי בה:
ס מה-העיל פסל כי פסלו יצר
מסכה ומורה פקר פייכטח יצר
יצרו עליו לעשות אלילים אלהים:
והוי אמר לען הקיצה עורי לאבן
והמס הוא יורה הנה-הוא תפוש
ותב וכסף וכל-ריח אין בקרבו:
ויהוה בהיכל קדשו הם מפגיו כל-
הארץ:

III. תפלה לחבקוק הנביא על שגירות:

ויהוה שמעתי שמעך יראתי יהוה
פעלך בקרב שנים תליו בקרב
שנים תודיע ברגל רחם תזפור:

v. 16. מליל v. 17. חן כבוד
v. 20. תפלה לידם ב' של שבעות

13. Was die ... B: daß d. B. so viel als zum Besten arbeiten, u. die Nationen so v. als umsonst sich abmühen? dW: [ist verhängt] daß B. gearb. für B. u. N. sich gemühet haben für nichts. vE: daß d. B. sich abmühen ... sich ermatten ...

14. wie B. d. B. bebedt. B. dW. vE. A: Geruch feil.

15. dW: ihm, der f. Freunde zutrifft, der da den Gluthitranf einschenken. vE: zu trinken gibt, ihm schäumendes Getränk ...?

16. Es wird zu dir umgehen ... dW: Schmach mehr als mit Herrlichkeit. vE: statt des Ansehens! B. dW. vE: trinf! auch du, u. entblöße (zeige) die (deine) Worthaut. dW: Es kommt an dich ... u. Schmach geübt über d. B. vE: an d. B. A: Sch. wird auf B. folgen.

Der Kelch des Herrn. Das unnütze Bild.

II.

Zebaoth geschehen wird? Was dir die Wölfer gearbeitet haben, muß mit Feuer verbrennen; und daran die Leute müde geworden sind, 14 muß verloren sein. *Denn die Erde wird voll werden vom Erkenntniß der Ehre des Herrn, wie Wasser, das das Meer bedeckt.

15 Wehe dir, der du deinem Nächsten einschenkst und mischst deinen Grimm darunter, und trunken machst, daß du seine

16 Scham sehest. *Man wird dich auch sättigen mit Schande für Ehre. So saufe du nun auch, daß du taumelst; denn dich wird umgeben der Kelch in der Rechten des Herrn, und mußt schändlich speien für deine

17 Herrlichkeit. *Denn der Frevel, am Libanon begangen, wird dich überfallen, und die verführten Thiere werden dich schrecken um der Menschen Bluts willen, und um des Frevels willen, im Lande und in der Stadt und an allen, die darinnen wohnen, begangen.

18 Was wird dann helfen das Bild, das sein Meister gebildet hat, und das falsche gegossene Bild, darauf sich verläßt sein Meister, daß er stumme Götzen mache?

19 *Wehe dem, der zum Holz spricht: Wache auf! und zum stummen Stein: Stehe auf! Wie sollte es lehren? Siehe, es ist mit Gold und Silber überzogen, und ist kein

20 Odem in ihm. *Aber der Herr ist in seinem heiligen Tempel; es sei vor ihm stille alle Welt!

III. Dieß ist das Gebet des Propheten Habakuk für die Unschulbigen.

2 Herr, ich habe dein Gerücht gehöret, daß ich mich entsetze. Herr, du machst dein Werk lebendig mitten in den Jahren, und lässest es fund werden mitten in den Jahren. Wenn Trübsal da ist, so denkest du der Barmherzigkeit.

14. A.A.: von Erkenntniß.

17. Verstärkung der Th. wird ... am Lande ... B.vE: bedecken. A: auf dich fallen. B: die sie erschreckt hat. dW.vE: schreckte.

18. daß es f. W. geschminkt hat, u. d. geg. B., sammt dem Lehrer der Lüge? ... machet? dW: Was frommet das Schnitzbild, daß es f. Bildner schnitzte, das Fußbild u. der Lügenweissager, daß d. Künstler auf f. Kunstbild vertrauet, indem ... vE: nützet ein Schnitzbild, daß f. B. es verfertigt ... u. Lügenlehrer, daß d. B. auf f. Gebild vertraue u. f. G. mache?

Domino exercituum? Laborabunt enim populi in multo igne, et gentes in vacuum, et deficient.

*Quia replebitur terra ut cognoscat gloriam Domini, quasi aquae operientes mare.

Vae qui potum dat amico suo, mittens fel suum et inebrians, ut aspiciat nuditatem ejus. *Repletus es ignominia pro gloria. Bibe tu quoque, et conspire. Circumdabit te calix dexterarum Domini, et vomitus ignominiae super gloriam tuam. *Quia iniquitas Libani

operiet te, et vastitas animalium deterrebit eos de sanguinibus hominum et iniquitate terrae et civitatis et omnium habitantium in ea.

Quid prodest sculptile, quia sculpsit illud fitor suus, conflatile et imaginem falsam? quia speravit in figmento fitor ejus ut faceret simulacra muta? *Vae qui dicit

ligno: Expergiacere! Surge! lapidi tacenti. Numquid ipse docere poterit? Ecce, iste coopertus est auro et argento, et omnis spiritus non est in visceribus ejus. *Do-

minus autem in templo sancto suo; sileat a facie ejus omnis terra.

Oratio Habacuc prophetae pro ignorantibus.

Domine, audiavi auditionem tuam, et timui. Domine, opus tuum, in medio annorum vivifica illud; in medio annorum notum facies. Cum iratus fueris, misericordiae recorderis.

16. Al.: prae (pro pro). 17. S: hominis.

1. Al.: prophetae.

19. dW: Klose ... schweigenden St. B: unbeweglichen? (dW: Er soll weissagen!) B.dW: ganz (gar) kein Geist in seinem Innern. A: Geist ist keiner. vE: Lebenshauch.

20. B.vE.A: (du) die ganze Erde.

1. Ein Gebet ... nach der Klageweise. dW: Klage liederw. vE: Gesangsweise.

2. mache ... laß ... gebende B. dW: dein Werk, binnen Jahren erneu' es ... thue es fund, im Jorne ... A: im Laufe der Jahre.

III.

Prophetas oratio.

3^o ὁ θεὸς ἐκ Θαιμᾶν ἦξει, καὶ ὁ ἅγιος ἐξ ὄρους Φαράν κατασύνει δασύς. Διάψαλμα. Ἐκάλυψεν οὐρανὸν ἡ ἀρετὴ αὐτοῦ, καὶ αἰνέσας αὐτοῦ πλήρης ἡ γῆ. 4 Καὶ φέγγος αὐτοῦ ὡς φῶς ἔσται· κέρατα ἐν χερσὶν αὐτοῦ, καὶ ἔσθ' οὐ ἀγάπησιν κραταιῶν ἰσχύος αὐτοῦ. 5 Πρὸ προσώπου αὐτοῦ πορεύσεται λόγος καὶ ἐξελεύσεται ἐν πηδίοις· κατὰ πόδας αὐτοῦ ἔσται, καὶ ἰσαλευθήσεται ἡ γῆ· ἐπέβλεψεν, καὶ ἐτάκῃ ἔσθ' η, καὶ διεθρόβη τὰ ὄρη βλα, ἐτάκῃσαν βουνοὶ αἰώνιοι πορείας αἰωνίου αὐτοῦ. 7 Ἀντὶ νόμων εἶδον σκηνώματα Αιθιώπων, πτοηθήσονται καὶ αἱ σκηναὶ γῆς Μαδιάμ.

8 Μὴ ἐν ποταμοῖς ὠργίσθῃς, κύριε; μὴ ἐν ποταμοῖς ὁ θυμὸς σου, ἡ ἐν θαλάσῃ τὸ ὄρημά σου; Ὅτι ἐπιβήσῃ ἐπὶ τοὺς ἵππους σου, καὶ ἡ ἱππασία σου σωτηρία. 9 Ἐκτείνων ἐκτείνῃς τὸ τόξον σου ἐπὶ τὰ σῆπητρα, λέγει κύριος. Διάψαλμα. Ποταμῶν ῥαγήσεται γῆ, 10 ὄψονται σε καὶ ὠδισήσουσιν λαοί. Σκορπίων ὕδατα πορείας αὐτοῦ· ἔδωκεν ἡ ἄβυσσος φωνὴν αὐτῆς, ὕψος φαντασίας αὐτῆς. Ἐπήρθη 11 ὁ ἥλιος, καὶ ἡ σελήνη ἔσθ' η ἐν τῇ τάξει αὐτῆς. Εἰς φῶς βολίδες σου πορεύσονται, εἰς φέγγος ἀστραπῆς ὅπλων σου.

12 Ἐν ἀπειλῇ σου ὀλιγώσεις γῆν, καὶ ἐν θυμῷ σου κατὰξεις ἔσθ' η. 13 Ἐξῆλθες εἰς σωτηρίαν λαοῦ σου, τοῦ σῶσαι τὸν χριστόν σου· ἔβαλες εἰς κεφαλὰς ἀνόμων θάνατον, ἐξ-ἡγειρας δεσμούς σου ἕως τραχήλου εἰς τέλος.

3. EX: ἀπὸ Θ. ... * Φαράν et Διάψ. Α¹ δασύς (FX*). EFX† (a. αἰνέσ.) τῆς.

4. Α¹ (pro κέρ.) τέρατα? Α² X† (p. alt. αὐτῶ) ὑπάγει αὐτῆς.

5a. Α¹: ἐν πηδίοις (ἐν πεδίοις Α²; B: εἰς πεδία; EX: εἰς παιδείαν). X: ἐξελεύσονται. Α¹ X: οἱ πόδες (κατὰ πόδας Α² B). Α²: ἐν πεδίοις κατὰ π. αὐτῶ. ἔσθ' η ...

6. B: διετάκῃ ... * (sq.) καὶ ...: πορ. αἰωνίας.

7. EX* αἰ. Α²† (in f.) Διάψαλμα.

8. Α¹ EX: ὀργισθῆς (ὠργισθῆς Α² B).

9. B: Ἐκτείνων ἐκτείνῃς. EX* Διάψ. Α²: Ποταμῶ (X: Ποταμοῖς).

10a. B* αὐτῶ (Α² uncis). Α²: αὐτῆς ἐπήρθη. Ὁ ἥλιος καὶ ...

12. B* (bis) σε (Α²* alt.). F (pro ὀλιγ.) ἐλαττώσεις (X: συμπατήσεις).

13. B: τὸν χριστόν σε· βαλεῖς (EX: ἔβαλες; F: ἐπεμψας) ... * (alt.) σε ... (pro εἰς τέλ.) Διάψαλμα.

1. ἄλφ' ἐκ Θαιμᾶν ἦξει, καὶ ὁ ἅγιος ἐξ ὄρους Φαράν κατασύνει δασύς. 2. Ἐκάλυψεν οὐρανὸν ἡ ἀρετὴ αὐτοῦ, καὶ αἰνέσας αὐτοῦ πλήρης ἡ γῆ. 3. Καὶ φέγγος αὐτοῦ ὡς φῶς ἔσται· κέρατα ἐν χερσὶν αὐτοῦ, καὶ ἔσθ' οὐ ἀγάπησιν κραταιῶν ἰσχύος αὐτοῦ. 4. Πρὸ προσώπου αὐτοῦ πορεύσεται λόγος καὶ ἐξελεύσεται ἐν πηδίοις· κατὰ πόδας αὐτοῦ ἔσται, καὶ ἰσαλευθήσεται ἡ γῆ· ἐπέβλεψεν, καὶ ἐτάκῃ ἔσθ' η, καὶ διεθρόβη τὰ ὄρη βλα, ἐτάκῃσαν βουνοὶ αἰώνιοι πορείας αἰωνίου αὐτοῦ. 7. Ἀντὶ νόμων εἶδον σκηνώματα Αιθιώπων, πτοηθήσονται καὶ αἱ σκηναὶ γῆς Μαδιάμ.

8. Μὴ ἐν ποταμοῖς ὠργίσθῃς, κύριε; μὴ ἐν ποταμοῖς ὁ θυμὸς σου, ἡ ἐν θαλάσῃ τὸ ὄρημά σου; Ὅτι ἐπιβήσῃ ἐπὶ τοὺς ἵππους σου, καὶ ἡ ἱππασία σου σωτηρία. 9. Ἐκτείνων ἐκτείνῃς τὸ τόξον σου ἐπὶ τὰ σῆπητρα, λέγει κύριος. 10. ὄψονται σε καὶ ὠδισήσουσιν λαοί. Σκορπίων ὕδατα πορείας αὐτοῦ· ἔδωκεν ἡ ἄβυσσος φωνὴν αὐτῆς, ὕψος φαντασίας αὐτῆς. 11. Ἐπήρθη ὁ ἥλιος, καὶ ἡ σελήνη ἔσθ' η ἐν τῇ τάξει αὐτῆς. Εἰς φῶς βολίδες σου πορεύσονται, εἰς φέγγος ἀστραπῆς ὅπλων σου.

12. Ἐν ἀπειλῇ σου ὀλιγώσεις γῆν, καὶ ἐν θυμῷ σου κατὰξεις ἔσθ' η. 13. Ἐξῆλθες εἰς σωτηρίαν λαοῦ σου, τοῦ σῶσαι τὸν χριστόν σου· ἔβαλες εἰς κεφαλὰς ἀνόμων θάνατον, ἐξ-ἡγειρας δεσμούς σου ἕως τραχήλου εἰς τέλος.

v. 4. 'p' w

3. Seine Pracht bedeckte den H., u. f. Lobst ... B.d.W.v.E: aus (von) Scheman. B: Majestät ... Auf me.

4. Sonnenlicht, Strahlen ... u. befehle u. in Flüsse seiner M. d.W: entströmen (seiner Fant. B: eine Verbergung seiner Stärke! v.E: f. seiner Herrlichkeit. d.W: Majestät.

5. Stolz fuhr aus. B: feurige Rollen gingen f. seinen Füßen hervor! d.W.v.E: ihm (seiner Herrlichkeit) folgt Seuche.

6. d.W.v.E.A: steht (still) u. misst die Erde. B: machte die f. los? d.W.v.E: (blüht umher) u. nach (die) Wölfer beben. B: die uralten W. zerstreuen - ewigen Flügel. d.W: u. es zerstreuen d. ewigen W. es künden d. alten f. v.E: zerstreuen sich die Urgeister. u. senken sich ... d.W: die alten Wege geht er? v.E: wandelt die ewigen Wege. B: hat ewige Wege.

7. Bez. stuterten. d.W: In Reich ist ich ... v.E: In

Der Heilige von Paran. Der Zorn in der Fluth.

III.

- 3 Gott kam vom Mittag, und der Heilige vom Gebirge Paran, Sela. Seines Lobes war der Himmel voll, und seiner Ehre war die Erde voll. * Sein Glanz war wie Licht, Glänze gingen von seinen Händen: 5 daselbst war heimlich seine Macht. * Vor ihm her ging Pestilenz, und Plage ging aus, wo er hin trat.
- 6 Er stand und maß das Land, er schauete und zertrennete die Heiden, daß der Welt Berge zerschmettert wurden, und sich bücken mußten die Hügel in der Welt, da er ging 7 in der Welt. * Ich sahe der Mohnen Hüften in Mühe, und der Midianiter Gezelte betrübt.
- 8 Warst du nicht zornig, Herr, in der Fluth? und dein Grimm in den Wassern, und dein Zorn im Meer? da du auf deinen Rossen rittest und deine Wagen den Sieg 9 behielten? * Du zogst den Bogen hervor, wie du geschworen hattest den Stämmen, Sela; und theiletest die Ströme in das 10 Land. * Die Berge sahen dich, und ihnen ward bange, der Wasserstrom fuhr dahin; die Tiefe ließ sich hören, die Höhe hob die 11 Hände auf. * Sonne und Mond standen still. Deine Pfeile fuhren mit Glänzen dahin, und deine Speere mit Blicken des Blitzes.
- 12 Du zertratest das Land im Zorn, und 13 zerdrostest die Heiden im Grimm. * Du zogst aus, deinem Volk zu helfen, zu helfen deinem Gesalbten; du zerschmittest das Haupt im Hause der Gottlosen, und entblößtest die Grundfeste bis an den Hals, Sela.

4. A.A. Glänzen gingen! A.A. Strahlen.

Meinsten. B: Unter der Eitelkeit!

8. Entbrannte der Herr wider die Flüsse? War w. d. H. dein Zorn, u. w. das Meer d. Grimm? dW: Ist ... entbrannt ... daß du einherfährst mit deinen Rossen, auf d. Wagen zur Rettung. vE: auf d. R. reitest, auf d. Siegeswagen fahrest.

9. Dein entblößter B. ward wach ... spaltetest mit Flüssen das L. dW.vE: Entblößt ist dein B. vE: die Verheißungen der Stämme sind der Ruf! (dW: gesätigt die Pfeile — Siegesgesang! Ströme sprudelt hervor die Erde!)

10. dW: Es sehen dich u. beben ... Wassersluth schwillt über; die Tiefe erschallet von Donner, hoch hebt sie ihre Hände. vE: der Abgrund brauset u. hebt f. G. in die Höhe. B: d. A. ließ f. Stimme aus, er

- De. 32, 2. Jud. 5, 6. De. 32, 2. Jud. 5, 6. Deus ab austro veniet, et Sanctus 3 de monte Pharan. Operuit coelos gloria ejus, et laudis ejus plena erat terra. * Splendor ejus ut lux 4 erit, cornua in manibus ejus: ibi abscondita est fortitudo ejus. * Ante 5 faciem ejus ibit mors, et egredietur diabolus ante pedes ejus.
- Ex. 34, 11. Stetit et mensus est terram, 6 aspexit et dissolvit gentes: et contriti sunt montes saeculi, incurvati sunt colles mundi ab itineribus aeternitatis ejus. * Pro iniquitate 7 vidi tentoria Aethiopiae, turbabuntur pelles terrae Madian.
- Jud. 7, 13. Num. 31, 7. Numquid in fluminibus iratus es, 8 Domine? aut in fluminibus furor tuus, vel in mari indignatio tua? qui ascendes super equos tuos, et quadrigae tuae salvatio? * Susci- 9 tans suscitabis arcum tuum, jura- menta tribubus quae locutus es; fluvios scindes terrae. * Viderunt 10 te et doluerunt montes, gurgues aquarum transiit; dedit abyssus vocem suam, altitudo manus suas levavit. * Sol et luna steterunt in 11 habitaculo suo. In luce sagittarum tuarum ibunt, in splendore fulgurantis hastae tuae.
- Mich. 4, 13. In fremitu conculcabis terram, in 12 furore obstupescies gentes. * Egres- 13 sus es in salutem populi tui, in salutem cum christo tuo; percussisti caput de domo impii, denudasti fundamentum ejus usque ad collum.

5. S* et. 8. Al.: quia asc. 8: ascendis. 12. S† (p. terram) et. 13. Al.* ejus.

hob f. G. hoch auf.

11. B: blieben stehen in der Wohnung. dW.vE: bleiben in ihrer W. (stehen). A: ihrem Zelte. B: Beim Licht deiner Pf. gingen sie daher, beim Glanz deines blühenden Speeres. dW: als L. flogen deine Pf., als Schein deines Speeres Blitz. vE: das L. sind d. Pf., die herumfliegen, der Lichtschein d. blühenden Lanzen.

12. dW: Im Grimme schreitest du über d. L., im Zorne zermaldest du d. Völker. vE: Im S. sch. du über die Erde, im Gr. trittst du auf d. B.

13. Alles von der Gr. dW: zerschmettest d. G. dem Frevelgeschlecht? A: zerschlägst ... göttlichen Geschlechte? (dW: Grundvesten zerstörend manns- hoch?)

III.

Prophetas oratio.

14 Διέκοψας ἐν ἐκστάσει κεφαλὰς θυναστῶν, σιτισθῆσονται ἐν αὐτῇ· διανοῖξουσιν χαλινούς αὐτῶν ὡς ἔσθων πτωχὸς λάθρα. 15 Καὶ ἐπιβίβασας εἰς θάλασσαν τοὺς ἵππους σου ταράσσοντας ὕδατα πολλὰ.

16 Ἐφύλαξάμην, καὶ ἐπτοήθη ἡ κοιλία μου ἀπὸ φωνῆς προσευχῆς χειλέων μου, καὶ εἰσῆλ-
θεν τρόμος εἰς τὰ ὀστέα μου, καὶ ὑποκάτωθεν μου ἐταράχθη ἡ ἔξις μου. Ἀναπαύσομαι ἐν ἡμέρᾳ θλίψεώς μου, τοῦ ἀναβῆναι με εἰς λαὸν παροικίας μου. 17 Διότι σукη οὐ καρ-
ποφορήσει, καὶ οὐκ ἔσται γεννήματα ἐν ταῖς ἀμπελίοις· ψεύσεται ἔργον ἑλπίδας, καὶ τὰ πε-
δία οὐ ποιήσου βρωσίν· ἐξέλκυσον ἀπὸ βρω-
σεως πρόβατα, καὶ οὐχ ὑπάρχουσιν βόες ἐπὶ φάντας.

18 Ἐγὼ δὲ ἐπὶ τῷ κυρίῳ ἀγαλλιάσομαι, χαρήσομαι ἐπὶ τῷ θεῷ τῷ σωτήρί μου. 19 Κύριος ὁ θεὸς δυνάμεις μου, καὶ τάξει τοὺς πόδας μου εἰς συντέλειαν· ἐπὶ τὰ ὑψη-
λὰ ἐπιβιβᾷ με τοῦ νικῆσαι ἐν τῇ ᾧδῃ αὐ-
τοῦ.

14. EX: ὡς ὁ ἔσθίων.

15. B: ἐπιβῆς ... ὕδαρ πολὺ.

16. EX: ἐπτ. ἡ καρδία μου. FX (pro ἔξ.) ἰσχύς. B* (penult.) με et (sq.) με.

17. A: γενήμ. B: ἐξέλκυσιν (EFX: ἐξέλκυσον). EX: ὑπάρξει. A¹X† (in f.) ἐξίλασεως αὐτῶν (A² unclis; B*).

18. B: ἐν τῷ κυρ.

19. A¹: Κύριε (Κύριος A²B). EX† (p. θεός) μου. EFX† (a. ἐπὶ) καὶ. A¹EX† (p. νικῆς.) με (A²B*).

Subscr. A¹: Ἀμβαυὲμ ἡ' (A²: προσευχῇ Ἀμβ.).

וְנִקְבְּתָה בְּמַסְיָהּ רֹאשׁ פְּרָצוֹ יִסְעֶרָהּ
לְהִיפְצֵנִי עַל־צָרָתָם בְּמוֹ-לְאֵלָל עֲנִי
בַּבְּסִסְתָּר; דְּרָכָתָ בַּיָּם סוּסֶיךָ חֲמֹר
מִיָּם רַבִּים;

16 שְׁמַעְתִּי וַתִּרְצֵז בְּטִנִּי לְקוֹל צִלְלָהּ
שָׁמַעְתִּי יְבוֹא רֶקֶב בַּעֲצָמַי וַתַּחֲתִי
אֲרֹז אֲשֶׁר אָנֹיָה לַיָּם צָרָה לַעֲלֹת
17 לָעָם וַיִּגְדַּנִּי: כִּי־תֵאָנֶה לְאֶתְפָּרֶחַ
וְאִין יִכֹּל בַּבְּסִלִּים פֶּחַשׁ מַעֲשֶׂה-
וַיֵּת וַשְׁדָּמוֹת לְאֶעֱשֶׂה אֲכָל גִּזָּר
מִמְכָּלָה צֶאֱן וְאִין בָּקָר בְּרִפְסֵתִים;

18 וְאִנִּי בִיהוָה אֶעֱלֹזָה אֲנִילָה בְּאֵלֶיהָ
19 וְאִשְׁעִי: יְהוָה אֲדַנִּי חִילִּי וַיִּשֶׁם רַגְלִי
כְּאֵילֹת וְעַל-בְּמוֹתַי יִדְרֹכֵנִי לְמִנְצָחַ
בְּנִינֹתַי:

v. 14. ק' ידו

v. 17. עפ בלי א' ספ

v. 19. ט ספ

14. durchbohret mit seinen Stößen das Haupt seiner Heerführer ... Lamen ... frohlodten, als wenn sie d. G. streifen im Verborgenen. dW.vE: u. f. Pfeilen? dW: einherstürmten. vE: daherschießen, um uns zu vernichten. dW: Jubel war es ihnen, wenn sie d. G. schlingen konnten im Hinterhalt? vE: Es janktegen, als wenn sie einen Hülfslofen im G. f. not-
ten.

15. gingen. dW: Du fährest durchs M. mit deinm Roffen, durch das Brausen gr. Gewässer. vE: Ueber d. M. ziehest ... über die Wogen vieler G. A: Du machest Weg im M. deinen M.

16. Horetz, ward u. B. erschittert, u. 2. Kampf

14 *Du wolltest fluchen dem Scepter des Haupts sammt seinen Fledern, die wie ein Wetter kommen mich zu zerstreuen, und freuen sich, als fräßen sie den Glenden vor-
15 borgen. * Deine Pferde gehen im Meer, im Schlamm großer Wasser.

16 Weil ich solches höre, ist mein Bauch betrübt, meine Lippen zittern von dem Geschrei, Eiter gehet in meine Gebeine, ich bin bei mir betrübt. O daß ich ruhen möchte zur Zeit der Trübsal, da wir hinauf ziehen zum Volk, das uns befreit!

17 *Denn der Felsenbaum wird nicht grünen, und wird kein Gewächs sein an den Weinstöcken; die Arbeit am Delbaum fehlet, und die Acker bringen keine Nahrung; und Schafe werden aus den Hürden gerissen, und werden keine Kinder in den Ställen sein.

18 Aber ich will mich freuen des Herrn, und fröhlich sein in Gott, meinem Heil.

19 *Denn der Herr ist meine Kraft, und wird meine Füße machen wie Hirschfüße, und wird mich in der Höhe führen, daß ich singe auf meinem Saitenspiel.

16. A.A.: mein Inneres betrübt. U.L.: Zeit des Trübsals.

ob der Stimme; mir kam's wie Eiter ... daß ich nie-
dem erstitterte ... heraufschaut wider das V., der es
bestr. dW: es zittert m. Inneres, der Kunde beben m.
L. vE: m. Innerstes erbehte, m. L. zitterten bei d.
St. A.: ... entsetzte sich, vor dem Geräusch erbehten ... B:
Fäulung kam. dW: Fäulnis bringet in mein Gebein.
vE: Knochenfraßfuhr in ...! B: ich zitterte auf meinem
Platz. vE: unten wankte ich. (dW: meine Kniee zit-
tern?) B: der ich ruhen werde auf den Tag der Angst?
vE: daß ich ruhen soll bis zum L. der Bedrängniß? dW:
harren soll des L. der Drangsal, da wider [mein] Volk

* Maledixisti sceptris ejus, capiti 14
bellatorum ejus, venientibus ut
turbo ad dispergendum me. Ex-
ultatio eorum sicut ejus qui de-
vorat pauperem in abscondito.
* Viam fecisti in mari equis tuis, 15
in luto aquarum multarum.

Ps. 10, 9. Ps. 31, 10. Audiui, et conturbatus est venter 16
meus, a voce contremuerunt labia
mea.

Ps. 14, 30. Ingrediatur putredo in os-
sibus meis et subter me scateat,
ut requiescam in die tribulationis,
ut ascendam ad populum accinctum

Da. 12, 1. nostrum. * Ficus enim non flore- 17
bit, et non erit germen in vineis;
mentietur opus olivae, et arva non
afferent cibum; abscondetur de ovili
pecus, et non erit armentum in
praeseptibus.

Es. 61, 10. Ego autem in Domino gaudebo, 18
Le. 1, 47. et exultabo in Deo Jesu meo.

Ps. 16, 34. Deus Dominus fortitudo mea, et 19
2Sm. 22, 34. ponet pedes meos quasi cervorum,
Es. 33, 16. et super excelsa mea deducet me
Ap. 15, 3. victor in psalmis canentem.

16. Al.: ad vocem.

...? vE: bis heranziehst ...?

17. die Schafe verschwinden aus d. F. dW: lei-
nen Ertrag bringt die Rebe; es trägt des Delbaums
Trieb, u. die Fluren geben kein Brot ... auf der Streu.
A: an der Krippe.

18. in dem Gott meines Heils.

19 auf meine Höhen. dW. vE. A.: Stärke. B: stel-
len wie der Hinbinnen. dW. A.: gibt mir Füße gleich
(den Hirschen). B: Dem Vorsänger auf meinen Sait-
enspielen. dW: Dem Musikmeister nach G. vE: Für
den Musikvorsteher auf G.

Σ Ο Φ Ο Ν Ι Α Σ. ה י נ פ ז

II. Λόγος κυρίου ὃς ἐγενήθη πρὸς Σοφονίαν τὸν τοῦ Χουσαί, υἱὸν Γοδολλου, τοῦ Ἀμοριῶν, τοῦ Ἐζεκίου, ἐν ἡμέραις Ἰωσίου υἱοῦ Ἀμών, βασιλέως Ἰούδα.

² Ἐκλείψει ἐκλείπεται ἀπὸ προσώπου τῆς γῆς, λέγει κύριος· ³ ἐκλείπεται ἄνθρωπος καὶ κτήνη, ἐκλείπεται τὰ πετεινὰ τοῦ οὐρανοῦ καὶ οἱ ἑχθροὶ τῆς θαλάσσης, καὶ ἀσθενήσουσιν οἱ ἀσεβεῖς· καὶ ἐξαρθῶ τοὺς ἀνόμους ἀπὸ προσώπου τῆς γῆς, λέγει κύριος. ⁴ Καὶ ἐκτείνω τὴν χεῖρά μου ἐπὶ Ἰούδα καὶ ἐπὶ πάντας τοὺς κατοικοῦντας Ἱερουσαλὴμ· καὶ ἐξαρθῶ ἐκ τοῦ τόπου τούτου τὰ ὀνόματα τῆς Βάαλ καὶ τὰ ὀνόματα τῶν ἱερέων, ⁵ καὶ τοὺς προσκυνοῦντας ἐπὶ τὰ δώματα τῇ στρατιᾷ τοῦ οὐρανοῦ, καὶ τοὺς προσκυνοῦντας καὶ τοὺς ὁμνῶντας κατὰ τοῦ κυρίου, καὶ τοὺς ὁμνῶντας κατὰ τοῦ βασιλέως αὐτῶν, ⁶ καὶ τοὺς ἐκκλίνοντας ἀπὸ τοῦ κυρίου, καὶ τοὺς μὴ ζητήσαντας τὸν κύριον, καὶ τοὺς μὴ ἀντεχομένους τοῦ κυρίου.

⁷ Ἐνλαβεῖσθε ἀπὸ προσώπου κυρίου τοῦ Θεοῦ, διότι ἐγγὺς ἡ ἡμέρα τοῦ κυρίου, ὅτι ἠτοίμασεν κύριος τὴν θυσίαν αὐτοῦ, ἡγήλασεν τοὺς κλητοὺς αὐτοῦ. ⁸ Καὶ ἔσται ἐν ἡμέρᾳ θυσίας κυρίου, καὶ ἐκδικήσω ἐπὶ τοὺς ἀρχοντας καὶ ἐπὶ τὸν οἶκον τοῦ βασιλέως, καὶ ἐπὶ πάντας τοὺς ἐνδοξυμένους ἐνδύματα ἀλλότρια. ⁹ Καὶ ἐκδικήσω ἐπὶ πάντας ἐμφανῶς ἐπὶ τὰ πρόπυλα ἐν ἐκείνῃ τῇ ἡμέρᾳ, τοὺς πληροῦντας τὸν οἶκον κυρίου τοῦ Θεοῦ αὐτῶν ἀνομίας καὶ δόλου.

Inscr. A: Σοφονίας θ'. 1. X: ὃς ἐγένετο. B: Χουσί. A¹: Ἀμοριεύς (EX: Ἀμοριεύς). A¹ X: Ἀμών (A² B). 2. B: ἐκλείπεται. EX† (p. ἐκλείπ.) πάντα. 3. B bis: ἐκλείπεται (EFX bis: ἐκλείπεται). 4. FX: Ἰούδα. EFX† (in f.) μετὰ τῶν ἱερῶν 8. ἱερῶν. 5. A¹ X* (alt.) καὶ τοὺς προσκ. - κυρίως (A² B†). EX (pro τῷ βασ. αὐτῶν) τῆς βασιλείας αὐτῶ (Al.: τῷ Μεγάλῳ). 6. B: (ζητῶντας. 7. B* ἡ. FX* (alt.) τῷ. B: ἠτοίμασε ... θ. αὐτῷ καὶ ἡγήλασε. 9. B* ἐπὶ πάντ. ... * τῷ ... (pro ἀνομ.) ἀσεβείας.

L וְבִרְיָהּ אֲשֶׁר-הָיָה אֶל-צַפְנִיָּה
בְּרֹפְשִׁי בְּרִדְלָיָה בֶן-אֲמֹרִיָּה בֶן-
חֲזַקְיָה בִּימֵי יֹאשִׁיָּהוּ בֶן-אֲמֹן מֶלֶךְ
יְהוּדָה׃

אֶסֶף אֶסֶף כָּל מַעַל שְׂנֵי הָאָדָמָה
וְאִסְיָהוּדָה׃ אֶסֶף אָדָם וּבְהֵמָה אֶסֶף
עוֹדֵה-שָׂמִים וְדָגֵי הַיָּם וְהַמְכַשְׁלֹת
אֶת-הַרְשָׁעִים וְהַכֹּרְתִי אֶת-הָאָדָם
מֵעַל שְׂנֵי הָאָדָמָה וְאִסְיָהוּדָה׃ וְנִסְתִּיתִי
יָדִי עַל-יְהוּדָה וְעַל כָּל-יוֹשְׁבֵי
יְרוּשָׁלַם וְהַכֹּרְתִי מִן-הַמָּקוֹם הַזֶּה
אֶת-שָׂר הַבַּעַל אֶת-שָׂם הַכַּמְרִים
וְעַם-הַכֹּהֲנִים׃ וְאֶת-הַמִּשְׁתַּחֲוִּיִּים עַל-
הַצִּוֹת לִצְבָּא הַשָּׁמַיִם וְאֶת-
הַמִּשְׁתַּחֲוִּיִּים הַנִּשְׁבָּעִים לַיהוָה
וְהַנִּשְׁבָּעִים בַּמַּלְכִּים׃ וְאֶת-הַנִּסְתָּגִים
מֵאֲזֵרֵי יְהוָה וְאֲשֶׁר לֹא-בִקְשׁוּ אֶת-
יְהוָה וְלֹא-דָרְשׁוּהוּ׃

הֵם מִפְּנֵי אֲדֹנֵי יְהוָה כִּי קְרוֹב יוֹם
יְהוָה בִּרְתֹכִין יְהוָה זָבַח הַקָּדִישׁ
קָרְאוּ׃ וְהָיָה בַיּוֹם זָבַח יְהוָה
וַעֲקַדְתִּי עַל-הַשָּׂרִים וְעַל-כָּנֵי הַמֶּלֶךְ
וְעַל כָּל-הַלְכָשִׁים מִלְכָּשׁ נִכְרִי׃
וַעֲקַדְתִּי עַל כָּל-הַהוֹלֵךְ עַל-הַמִּסְתָּן
בַּיּוֹם הַהוּא הַמַּמְלָאִים בֵּית אֲדֹנֵיהֶם
חֲמָס וּמִרְמָה׃

2. wegn. u. umbringen. dW: wegtraffen. vE: wegräumen. A: Alles, ja Alles w. ich ausgerottet.
3. und die Herg. sammt d. Gottl.
4. sammt den Priestern. dW: den Baal W. m.

Der Prophet Zephania.

Dies ist das Wort des Herrn, welches geschah zu Zephania, dem Sohn Ghuft, des Sohns Gebalja, des Sohns Amarja, des Sohns Hiskia, zur Zeit Josia, des Sohns Amons, des Königs Juda.

Ich will alles aus dem Land wegnehmen, spricht der Herr. * Ich will beides Menschen und Vieh, beides Vögel des Himmels und Fische im Meer wegnehmen, sammt den Aergernissen und den Gottlosen; ja ich will die Menschen ausreuten aus dem Lande, spricht der Herr. * Ich will meine Hand ausstrecken über Juda und über alle, die zu Jerusalem wohnen: also will ich das Uebrige von Baal ausreuten, dazu den Namen der Samaritanen und Priester aus diesem Ort, * und die, so auf den Dächern des Himmels Heer anbeten, die es anbeten und schwören doch bei dem Herrn und zugleich bei Mälchom, * und die vom Herrn abfallen, und die nach dem Herrn nichts fragen und ihn nicht achten.

Selb stille vor dem Herrn Herrn! denn
des Herrn Tag ist nahe, denn der Herr
hat ein Schlachtopfer zubereitet, und seine
Gäste dazu geladen. * Und am Tage des
Schlachtopfers des Herrn will ich heim-
suchen die Fürsten und des Königs Kinder,
und alle, die ein fremdes Kleid tragen.
* Auch will ich zu derselbigen Zeit die
heimsuchen, so über die Schwelle springen,
die ihrer Herren Haus füllen mit Rauben
und Trügen.

3. U.L: beide M. ... beide Bögel.

9. U.L: zur selbigen S.

Reiß? vE: den R. Baals. B.dW: Gözenpfaffen.
Gözenprieſter.

. die da auß. u. schw. bei ... dW: bei ihrem Gö:
 . vE: ihren.

. nicht gefragt noch ihn gesucht haben. dW: ab-
weichen. B: hinter dem G. weg weichen. A: sich ab-
mühen.

Verbum Domini, quod factum I.
est ad Sophoniam, filium Chusi,
filii Godoliae, filii Amariae, filii
Ezeciae, in diebus Josiae filii,
Amon, regis Judae.

Congregans congregabo omnia 2
a facie terrae, dicit Dominus:

Eccl. 4, 2. En. 35, 31). * congregans hominem et pecus, 3 congregans volatilia coeli et pisces maris, et ruinae impiorum erunt;

Et disperdam homines a facie ter-
rae, dicit Dominus. * Et extendam
manum meam super Iudam et super

manum meam super Judam et super omnes habitantes Jerusalem : et disperdam de loco hoc reliquias Baal et nomina aediuorum cum sacerdotibus, *et eos qui adorant super tecta 5

22g.22,12.4. militiam coeli, et adorant et jurant
Jer.5,2.Hos. in Domino et jurant in Melchom,
4,15;22g.22, 6
13.Jer.49,3. *et qui avertuntur de post tergum
Domini, et qui non quaesierunt Do-
minum nec investigaverunt eum.

Hab. 2, 20pp. Silere a facie Domini Dei! quia 7
Joel. 1, 15. juxta est dies Domini, quia prae-

Ex. 34, 6. Es. 39, 17. paravit Dominus hostiam, sanctificavit vocatos suos. * Et erit, in 8
die hostiae Domini visitabo super
2Reg. 25, 7. Jer. 39, 6. principes et super filios regis, et

Mc. 22, 11. super omnes qui induti sunt veste peregrina. * Et visitabo super 9

18m.5.
[Jer.22,18m.
Hab.2,9m.]
omnem qui arroganter ingreditur
super limen in die illa, qui com-
plent domum Domini Dei sui ini-
quitate et dolo.

1.S: Ezcchiaie...Juda. 4.S: Juda. 9.Al.* Dei suf.

7. dazu geweiht. B: seine Gelabenen geheiligt.
dW: es bestellt ... weiht s. Gel.

8. dW: sich kleiden in Kleidung des Auslands! vE: gekleidet sind in ausländische Kl. A: in Kleidern der Fremden gehen.

9. A: Stolz über [des Tempels] Schw. schreiten?
dW: in die Häuser brechen?

I.

Propinquus dies ultimus.

10 Καὶ ἔσται ἐν ἐκείνῃ τῇ ἡμέρᾳ, λέγει κύριος, φωνὴ κραυγῆς ἀπὸ πύλης ἀποικευόντων, ὁλολυγμός ἀπὸ τῆς δαντέρας, καὶ συντριμμός μέγας ἀπὸ τῶν βουνῶν. 11 Θρηγῶσατε, οἱ κατοικοῦντες τὴν κατακακομένην, ὅτι ὁμοιώθη πᾶς ὁ λαὸς Χαναάν, ἐξωλεθρεύθησαν πάντες οἱ ἐπηρμένοντες ἀργυρίῳ. 12 Καὶ ἔσται, ἐν ἐκείνῃ τῇ ἡμέρᾳ ἐξερευνησώ τὴν Ἱερουσαλὴμ μετὰ λύχνου, καὶ ἐκδικήσω ἐπὶ τοὺς ἄνδρας τοὺς καταφρονούντας ἐπὶ τὰ φυλάγματα αὐτῶν, οἱ λέγοντες ἐν ταῖς καρδίαις αὐτῶν· Οὐ μὴ ἀγαθοποιήσῃ κύριος, οὐδ' οὐ μὴ κακώσῃ. 13 Καὶ ἔσται ἡ δύναμις αὐτῶν εἰς διαρπαγὴν, καὶ οἱ οἴκοι αὐτῶν εἰς ἀφανισμόν· καὶ οἰκοδομήσουσιν οἰκίας, καὶ οὐ μὴ κατοικήσουσιν ἐν αὐταῖς· καὶ καταφρυτεύσουσιν ἀμπέλωντας, καὶ οὐ μὴ πίωσιν τὸν οἶνον αὐτῶν. 14 Ὅτι ἐγγὺς ἡ ἡμέρα κυρίου ἡ μεγάλη, ἐγγὺς καὶ ταχὺα σφόδρα. Φωνὴ ἡμέρας κυρίου πικρὰ καὶ σκληρὰ τέτακται. Δυνατὴ 15 ἡμέρα ὀργῆς ἡ ἡμέρα ἐκείνη, ἡμέρα θλίψεως καὶ ἀνάγκης, ἡμέρα ἁωρίας καὶ ἀφανισμοῦ, ἡμέρα σκοτόντος καὶ γνόφου, ἡμέρα νεφελῆς καὶ ὁμίχλης, 16 ἡμέρα σάλπιγγος καὶ κραυγῆς ἐπὶ τὰς πόλεις τὰς ἱσχυράς καὶ ἐπὶ τὰς γωνίας τὰς ὑψηλάς. 17 Καὶ ἐκθλήσω τοὺς ἀνθρώπους, καὶ πορεύονται ὡς τυφλοί, ὅτι τῷ κυρίῳ ἐξήμαρτον. Καὶ ἐκχεῖ τὸ αἷμα αὐτῶν ὡς χοῦν, καὶ τὰς σάρκας αὐτῶν ὡς βόλβιτα· 18 καὶ τὸ ἀργύριον αὐτῶν καὶ τὸ χρυσίον αὐτῶν οὐ μὴ δύνηται ἐξελεῖσθαι αὐτοὺς ἐν ἡμέρᾳ ὀργῆς κυρίου. Καὶ ἐν πυρὶ ζήλου αὐτοῦ καταναλωθήσεται πᾶσα ἡ γῆ· διότι συντέλειαν καὶ σπουδὴν ποιήσει ἐπὶ πάντας τοὺς κατοικοῦντας τὴν γῆν.

10. B: ἐν τῇ ἡμ. ἐκείνῃ (eti. v. 12).

11. EX: Θρηγνύετε. E: τὴν οἰκουμένην. B: X. καὶ ἐξολοθρ.

12. B: οἱ δὲ λέγ. (EX: καὶ οἱ λέγ. FX: τὰς λέγοντας). A¹: ἐν τ. καρδ. αὐτ. (A²B⁺). B: ὅδ' ὃ μὴ κακ. FX: ἀγαθοποιήσει .. κακώσῃ.13. FX: κατοικήσουσιν. A¹: καταφρυτεύουσιν (-ουσιν A²B; EX: φρυτεύουσιν).

14. B* (pr.) ἡ.

15. EX: Δ. ἡ ἡμ. A¹: ἡμ. θλίψ. κ. ἀνάγκ. (A²B⁺). EFX (pro ἁωρ.) ταλαιπωρίας. B: γνόφου κ. σκοτός.16. A²B: ὀχυράς. A¹: (alt.) καὶ (A²B⁺).

17. X: ἐκχεῖ. EX: εἰς χυν.

18. X: δυνήθητι σ. δύναιται.

וְהָיָה בַּיּוֹם הַהוּא נִאֲסִי-הוּא קוֹל
צִעָקָה מִשְׁעַר הַגִּזְיִים וְיִלְלָה מִן-
הַפְּשָׁנָה וְשָׁכַר גָּדוֹל מִתְּהַבְּרוֹת:
וְהִלְלוּ יִשְׂכֵי הַמִּכְתָּשׁ כִּי נִדְמָה כָּל-
עַם כְּנָעַן נִכְרְתִי כָל-נִטְיָלִי כֶסֶף:
וְהָיָה בַּעֲת הַהִיא אַחַפְּשׁ אֲדִירוֹשְׁכֶם
בְּצוֹת וּפְקֻדָּתִי עַל-הָאֲנָשִׁים הַקְּסָאִים
עַל-שְׁמֵרֵיהֶם הָאֲמָרִים בְּלִבְכֶם לֹא-
יִיטִיב יְהוָה וְלֹא יָרֵעַ: וְהָיָה חֵילָם
לְמַשְׁפָּחָה וּבְחֵייהֶם לְשִׁמְמָה וּבְנֵי
בָתִּים וְלֹא יִשְׁבִּי וְנִטְעִי כְרָמִים וְלֹא
יִשְׁתִּי אֲדִי-יִינָם:

קְרוֹב יוֹסִי-הוּא הַגָּדוֹל קְרוֹב וּמִתֵּר
מֵאֵד קוֹל יוֹם יְהוָה מִר צִרְחָ שָׁם
בְּצוֹר: יוֹם עֲבָרָה הַיּוֹם הַהוּא יוֹם
צָרָה וּמִצִּיקָה יוֹם שָׂאָה וּמִשׂוֹאָה יוֹם
חֹשֶׁךְ וְאַפְלָה יוֹם עָנָן וְעֶרְפֶּל: יוֹם
שֹׁמֵר וְתִרְוַעָה עַל הָעָרִים הַבְּצוּרֹת
וְעַל הַפְּקוֹת הַבְּבֹהוֹת: וְהִצַּרְתִּי לָאָדָם
וְהִלְכֵוּ כְּעוֹרִים כִּי לִיהוָה חֲטָאוּ
וְשָׁחַד דָּמָם כְּעֶפֶר וּלְחֻמָּם בְּגָלְלִים:
וְנִכְסְפָם בְּמִצְהָבָם לֹא-יִוָּכַל לְהִצִּילָם
בַּיּוֹם עֲבָרָת יְהוָה וּבְאֵשׁ קִנְיָתוֹ
תִּאָּכַל כָּל-הָאָרֶץ כִּי כָלָה אֶת-בְּנֵיהָלָהּ
יַעֲשֶׂה אֶת כָּל-יִשְׂבֵּי הָאָרֶץ:

v. 16. א"ה הבצורות.

v. 18. א"ה יושבי.

10. andern Theil ... von dem φ. dW: erhaltene Befehl ... and. Th. [der Stadt]. vE: Klagegeschrei ... zweiten Stadttheile.

11. im Röscher ... die mit Geld befallen. B: Ein wohnt bei hohlen Plätzen. dW.vE: Bew. von Machtgef. (vE: Kanaans ganzes Volk? A: alles S. S.) vE: mit Silber. dW: Silber-Belastete.

12. Reuchten. dW: fließen. vE: ruhen. B: [mit] mengernennen) find? vE.A: thut. dW: fließen. B: wird w. wech n. übel thun.

Geschrei von Thor zu Thor. Durchsuchung mit Laternen. Des Herrn großer Tag. I.

10 Zu derselbigen Zeit, spricht der Herr, wird sich ein lautes Geschrei erheben von dem Fischthor an, und ein Geheul von dem andern Thor, und ein großer Jammer auf den Hügeln. * Heulet, die ihr in der Mühle wohnet! Denn das ganze Krämer-volk ist dahin, und alle, die Geld sammeln, sind ausgerottet. * Zu derselbigen Zeit will ich Jerusalem mit Laternen durchsuchen, und will heimsuchen die Leute, die auf ihren Hefen liegen und sprechen in ihrem Herzen: Der Herr wird weder Gutes noch Böses thun. * Und sollen ihre Güter zum Raub werden, und ihre Häuser zur Wüste; sie werden Häuser bauen, und nicht darinnen wohnen; sie werden Weinberge pflanzen, und keinen Wein davon trinken.

14 Denn des Herrn großer Tag ist nahe, er ist nahe und eilet sehr. Wenn das Geschrei vom Tage des Herrn kommen wird, so werden die Starken alsdann bit-
15 terlich schreien. * Denn dieser Tag ist ein Tag des Grimms, ein Tag der Trübsal und Angst, ein Tag des Wetters und Un-
16 gestüms, ein Tag der Finsterniß und Dun-
17 fels, ein Tag der Wolken und Nebel,
18 * ein Tag der Posaunen und Trompeten, wider die festen Städte und hohen Schiffs-
19 fer. * Ich will den Leuten hange machen, daß sie umher gehen sollen wie die Blinden, darum, daß sie wider den Herrn gesündigt haben. Ihr Blut soll vergossen werden, als wäre es Staub, und ihr Leib, als wäre es Roth. * Es wird sie ihr Silber und Gold nicht erretten mögen am Tage des Jorns des Herrn, sondern das ganze Land soll durch das Feuer seines Eifers verzehrt werden; denn er wird es plötzlich ein Ende machen mit allen, die im Lande wohnen.

10. 12. U.L.: Zur selbigen Z.
15. A.A.: und des Dunkels.
16. U.L.: Drommeten.

Et erit in die illa, dicit Dominus, 10
Nah. 2, 3. vox clamoris a porta piscium, et
2Kg. 22, 14. ululatus a secunda, et contritio
Jer. 31, 39. magna a collibus. * Ululate, ha- 11
bitatores Pilae! Conticuit omnis
populus Chanaan, disperierunt
omnes involuti argento. * Et erit, 12
Jer. 5, 1. in tempore illo scrutabor Jerusa-
lem in lucernis, et visitabo super
Jer. 48, 11. viros defixos in faecibus suis, qui
Tha. 3, 26. dicunt in cordibus suis: Non faciet
bene Dominus, et non faciet male.
* Et erit fortitudo eorum in dire- 13
ptionem, et domus eorum in de-
Am. 5, 11. Dt. sertum; et aedificabunt domos, et
28, 28a. non habitabunt; et plantabunt vi-
neas, et non bibent vinum earum.

v. 7. Ka. 13, 6. Juxta est dies Domini magnus, 14
juxta est et velox nimis. Vox diei
Domini amara: tribulabitur ibi for-
Jer. 30, 7m. tis. * Dies irae dies illa, dies tri- 15
Joel. 2, 11. bulationis et angustiae, dies cala-
Am. 5, 18. mitatis et miseriae, dies tene-
brarum et caliginis, dies nebulae
et turbinis, * dies tubae et clangor- 16
ris super civitates munitas et super
angulos excelsos. * Et tribulabo 17
homines, et ambulabunt ut caeci,
Ex. 39, 10. quia Domino peccaverunt. Et effun-
detur sanguis eorum sicut humus,
Jer. 8, 2. 22, 19. et corpora eorum sicut stercora.
Ex. 7, 19. * Sed et argentum eorum et au- 18
rum eorum non poterit liberare
eos in die irae Domini. In igne
3, 8. zeli ejus devorabitur omnis terra,
Ex. 9, 19. quia consummationem cum festi-
natione faciet cunctis habitantibus
terram.

13. B: Gut. vE: Habe. dW.A: Reichthum. B:
zur Pländerung. dW: haben G. gebaut.
14. Wenn die Stimme schallt ... B: der Geld da-
reißt. dW.vE: b. schreit alsdann d. G.
15. B: vielen Rebel. dW: des Wüßens u. Verwü-
stens ... des Gewölks u. der Wolkennacht. vE: der
Völke u. dichten Rebels.

16. B: u. des Feldgeschreis. dW: Posaunenschalls
u. Kriegesgeschr. vE: hohen Thürme. A: Baufest?
B: Efen.
17. hingeschüttet ... Fleisch. dW.A: ich ängstige.
B.vE: weggeschüttet. A: ausg. dW: verschüttet.
18. dW: Vernichtung, ja plötzlichen Untergang
wird er bringen über ...

II.

Dies poemae gentium.

II. *Συνάχθητε και συνδέθητε, τὸ ἔθνος τὸ ἀπαίδευτον, ἡ πρὸ τοῦ γενέσθαι ὑμᾶς ὡς ἄνθος παραπορευόμενον, πρὸ τοῦ ἐπελθεῖν ἐφ' ὑμᾶς ὀργὴν κυρίου, πρὸ τοῦ ἐπελθεῖν ἐφ' ὑμᾶς ἡμέραν θύμου κυρίου.* ³ *Ζητήσατε τὸν κύριον, πάντες ταπεινοὶ γῆς, κρίμα ἐργάσεσθε και δικαιωσύνην ζητήσατε, και ἀποκρίνεσθε αὐτά, ὅπως σκεπασθῆτε ἐν ἡμέρᾳ ὀργῆς κυρίου.*

⁴ *Διότι Γάζα διεπραγμαμένη ἐσται, και Ἀσκάλων ἐσται εἰς ἀφανισμόν, και Ἄζωτος μεσημβρίας ἐκριψήσεται, και Ἀκκαρὸν ἐκρίζωθήσεται.* ⁵ *Οὐαὶ οἱ κατοικοῦντες τὸ σχολίσμα τῆς θαλάσσης, πάροικοι Κρητῶν. Λόγος κυρίου πρὸς ὑμᾶς. Χαταάν, γῆ ἄλλοφύλων, και ἀπολω ὑμᾶς ἐκ κατοικίας.* ⁶ *Και ἐσται Κρήτη νομὴ ποιμνίων και μάγδρα προβάτων, και ἐσται τὸ σχολίσμα τῆς θαλάσσης τοῖς καταλοίποις οἴκου Ἰουδά. ἐπ' αὐτοὺς νεμήσονται ἐν τοῖς οἴκοις Ἀσκάλωνος, δελιγὴ καταλύσουσιν ἀπὸ προσώπου νιῶν Ἰουδά. ὅτι ἐπέσκηπται αὐτοὺς κύριος ὁ θεὸς αὐτῶν, και ἀπέστρεψεν τὴν αἰχμαλωσίαν αὐτῶν.*

⁸ *Ἦκουσα ὀνειδισμὸν Μωᾶβ και κοινδύλισμὸν νιῶν Ἀμμων, ἐν οἷς ὠνειδίζον τὸν λαόν μου και ἐμεγαλύνοντο ἐπὶ τὰ ὄρια μου.* ⁹ *Διὰ τοῦτο ζῶ ἐγώ, λέγει κύριος τῶν δυνάμεων ὁ θεὸς Ἰσραὴλ, διότι Μωᾶβ ὡς Σόδομα ἐσται, και οἱ υἱοὶ Ἀμμων ὡς Γόμορρα, και Ἀμασκόδς ἐκλελειμμένη ὡς Θιμωνία ἄλως και ἡφανισμένη εἰς τὸν αἰῶνα. και οἱ κατάλοιποι τοῦ λαοῦ μου διαρπῶνται αὐτούς, και οἱ κατάλοιποι ἔθνων μου κληρονομήσουσιν αὐτούς.* ¹⁰ *Αὕτη αὐτοῖς ἀντὶ τῆς ὑβρεως αὐτῶν, διότι ὠνειδίσαν και ἐμεγαλύνθησαν ἐπὶ*

1. X: συνδέθητε. 2. EFX† (p. παραπορ.) ἡμέρα (A1.: ἡμέρας s. ἡμέρας). 3. X: πρ. ἐργάσεσθε κ. ζητήσατε δικ., ζητήσατε περιστάττα κ. ἀποκρ. B: ἀποκρίνασθε. 4. B* (alt.) ἐσται. A1X: ἐκρίν. 5. B: ἐφ' ὑμᾶς X. (omittitur vulgo colon ante Xan.). 7. A1: ἐπ' αὐτῶν (ἐπ' αὐτῶς A2B). B: ἀποστρέφει τ. αἰχμ. 9. B* (pr.) οἱ et τῶ. FX: Θιμωνία.

1. Präfet, ja präfet euch. B: Durchsuchet euch genau. vE: Kehret in euch u. pr. euch, schamloses B. dW: B. ohne Scham. (B: das kein sehnliches Verlangen hat?) A: unwürdig der Liebe.

2. die Zeit wie Spr. dahinfahre ... Sonnenschein ... Sonntag. B: der Rathschluß gebäre. dW: gebiert [des Schicksals] Schluß. B: daß der Tag wie Spr. vorbeigehe. dW: [wie Spr. verfliehet die Zeit!] vE: vergehet die Grift. dW.vE: die Sonngluth.

II. החתקוֹשְׁשׁוּ וקָשׁוּ הַגּוֹי לֹא נִכְסַף׃ בְּטָרִם לָדַת חֹק כְּמוֹץ עֵבֶר יוֹם בְּטָרִם לֹא־יָבוֹא עֲלֵיכֶם חֲרוֹן אַף יִהְיֶה בְּטָרִם לֹא־יָבוֹא עֲלֵיכֶם יוֹם אֲתִיהֶה׃ בְּקָשׁוּ אֶת־יְהוָה כָּל־עַנְיֵי הָאָרֶץ אֲשֶׁר מִשְׁפָּסוּ סָעֲלוּ בְּקָשֶׁר־צָדֵק בְּקָשׁוּ עֲנֹה אוֹלֵי תַסְתְּרוּ בָיִם אֶף יִהְיֶה׃

יִי עֲזֶה עֲזוּבָה תִּהְיֶה וְאֶשְׁקֹלֶן לְשִׁמְמָה אֲשֶׁדוּד בַּצִּהָרִים יִגְרֹשׁוּהָ תַקְרוֹן תַעֲקֶר׃ הוֹי יִשְׁבִּי חֶבֶל הַיָּם גַּי כְּרִתִּים דְּבַר־יְהוָה עֲלֵיכֶם כְּנַעַן אֶרֶץ פְּלִשְׁתִּים וְהַאֲבֹדְתֶיהָ מֵאֵין יוֹשֵׁב׃ וְיִהְיֶה חֶבֶל הַיָּם נֹת כְּרִת יָרֵם וּדְרוֹת צֶאן׃ וְיִהְיֶה חֶבֶל לְשֹׁאֲרֵי בֵית יְהוּדָה עֲלֵיהֶם יִרְעוּ בְּבִתִּי אֶשְׁקֹלֶן בְּעֶרֶב יִרְבְּצוּן כִּי יִשְׁקֶם יְהוָה אֱלֹהֵיהֶם וְשָׁב שְׁבוֹתָם׃ שְׁמַעְתִּי חֲרַפַּת מוֹאָב וְהִדַּפִּי בְנֵי עַמּוֹן אֲשֶׁר חָרְפוּ אֶת־עַמִּי וַיִּהְיֶה עַל־צְבוֹלָם׃ לָכֵן חִי־אֲנִי נֶאֱם יְהוָה צְבָאוֹת אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל כִּי מוֹאָב כְּסֹדִם תִּהְיֶה וּבְנֵי עַמּוֹן כְּעַמְּהָ מִמֶּשֶׁק חֲרוֹל וּמִכְרֵה־מַלְחָ וּשְׁמַמָּה שְׁעוֹלָם שְׁאֲרֵי עַמִּי יָבוֹדִם וַיִּתֹּר יִי גַי יִנְחִלִים׃ זֹאת לָהֶם תַּחַת נְאֻמָּם כִּי חָרְפוּ וַיִּהְיֶה עַל־עַם

v. 7. טבתם ק' v. 9. כז' v. 10. ויגדלו ב' א'

3. ob ihr etwa m. geborgen w. am Sonntag. B: Sanftmüthigen des 2. die sein Recht wirfen. dW.vE: Demüthigen ... Weisheit übet (beobachtet).

4. dW: vergessen ... zur A[us]e ... gradet! A: am hellen Tage vertreiben sie es.

5. den Streich am M. bewohnen, den Gretham dW: den Bewohnern des Meerstrichs, dem Belkum Grethitter. vE: des M. Gathel.

I. Sammelt euch und kommt her, ihr 2 feindseliges Volk! * ehe denn das Urtheil ausgehe, daß ihr wie die Spreu bei Tage dahin fahret; ehe denn des Herrn grim-miger Zorn über euch komme; ehe der Tag des Herrn Zorns über euch komme. 3 * Suchet den Herrn, alle ihr Elenden im Lande, die ihr seine Rechte haltet; suchet Gerechtigkeit, suchet Demuth, auf daß ihr am Tage des Herrn Zorns möget verborgen werden.

4 Denn Gaza muß verlassen werden, und Ascalon wüste werden; Asdod soll im Mittag vertrieben werden, und Accaron 5 ausgewurzelt werden. * Wehe denen, so am Meer hinab wohnen, den Kriegern! Des Herrn Wort wird über euch kommen: Du Canaan, der Philister Land, ich will dich umbringen, daß niemand mehr da 6 wohnen soll! * Es sollen am Meer hinab eitel Hirtenhäuser und Schaffhürden sein. 7 * Und dasselbe soll den Uebrigen vom Hause Juda zu Theil werden, daß sie darauf weiden sollen. Des Abends sollen sie sich in den Häusern Ascalons lagern, wenn sie nun der Herr, ihr Gott, wiederum heim-gesucht und ihr Gefängniß gewendet hat.

8 Ich habe die Schmach Moabs und das Lästern der Kinder Ammon gehört, damit sie mein Volk geschmähet und auf des-selbigen Grenzen sich gerühmet haben. 9 * Wohl an, so wahr ich lebe, spricht der Herr Zebaoth, der Gott Israels: Moab soll wie Sodom, und die Kinder Ammon wie Gomorra werden, ja wie ein Kessel-strauch und Salzgrube und eine ewige Wüstenei. Die Uebrigen meines Volks sollen sie rauben, und die Ueberbliebenen 10 meines Volks sollen sie erben. * Das soll ihnen begegnen für ihre Hoffarth, daß sie des Herrn Zebaoth Volk geschmähet und

9. U.L: ewige Wüstenei.

[Thr. 2, 40. Convenite, congregamini, **II.** gens non amabilis! * priusquam 2 pariat jussio quasi pulverem trans-euntem diem, antequam veniat super vos ira furoris Domini, ante-quam veniat super vos dies in-dignationis Domini. * Quaerite 3 Dominum, omnes mansueti ter-rae, qui iudicium ejus estis ope-rati! quaerite justum, quaerite mansuetum! si quomodo abscon-damini in die furoris Domini.

[Jer. 13, 3. Zeb. 9, 5a. Jer. 25, 20. 47, 1. A. r. 8, 26; Jer. 15, 8. Quia Gaza destructa erit, et 4 Ascalon in desertum; Azotum in meridie ejicient, et Accaron era-dicabitur. * Vae qui habitatis fu-

5 niculum maris, gens perditorum! Verbum Domini super vos: Cha-naan, terra Philisthinorum, et dis-perdam te, ita ut non sit inhabi-tator! * Et erit funiculus maris 6 requies pastorum et caulae peco-rum; * et erit funiculus ejus qui 7 remanserit de domo Juda, ibi pa-scentur; in domibus Ascalonis ad vesperam requiescent; quia visi-tabit eos Dominus Deus eorum, et avertet captivitatem eorum.

[Jer. 48, 27. Es. 22, 8. 9. Audivi opprobrium Moab, et 8 blasphemias filiorum Ammon, quae exprobraverunt populo meo, et magnificati sunt super terminos eorum. * Propterea vivo ego, di-

[Gn. 19, 24. Es. 13, 19. cit Dominus exercituum, Deus Israel, quia Moab ut Sodoma erit, et filii Ammon quasi Gomorrha,

[Jer. 17, 6. siccitas spinarum et acervi salis et desertum usque in aeternum.

[Ob. 17. Reliquiae populi mei diripient eos, et residui gentis meae possidebunt illos. * Hoc eis eveniet pro su-10 perbia sua; quia blasphemaverunt et magnificati sunt super populum

2. A.I. * antequam – furoris Dom.

6. soll der Strich am M. hin. B: zu ausgegraben-nen Hirtenhäusern? dW: Ager voll Hirten: Gistern. vE: ein Weideplatz werden, S.: Gist. u. Schaff. sollen da sein.

7. derselbe. B.vE.A: denn es wird ... heimsuchen. dW: sucht sie heim.

8. B: sich wider ihre Grenzen groß gemacht. dW: f. gr. machten w. seine Grenzen. vE: auf dessen Gr. sich ausbreiteten? A: Uebermuth übten.

9. Kesselgründ. dW: Kesseln: Dests. vE: Ort mit R. bewachen.

10. wider ... Volk.

II.

Dies poenae gentium. Interitus et concorsio.

τὸν κύριον τὸν παντοκράτορα. ¹¹ Ἐπιφανὴς ἔσται κύριος ἐπ' αὐτούς, καὶ ἐξολοθρεύσει πάντας τοὺς θεοὺς, τῶν ἐθνῶν τῆς γῆς· καὶ προσκυνήσουσιν αὐτῷ ἕκαστος ἐκ τοῦ τόπου αὐτῶν, πᾶσαι αἱ γῆσοι τῶν ἐθνῶν.

¹² Καὶ ὑμεῖς, Αἰθίοπες, τραυματαῖαι ῥομφαίας μου ἔστε. ¹³ Καὶ ἐκτενῶ τὴν χεῖρα αὐτοῦ ἐπὶ βορρᾶν, καὶ ἀπολεῖ τὸν Ἀσσύριον. Καὶ θήσει τὴν Νινευὴ εἰς ἀφανισμόν ἀνδρῶν ὡς ἔρημον. ¹⁴ καὶ νεμήσουσιν ἐν μέσῳ αὐτῆς πολῖνια καὶ πάντα τὰ θηρία τῆς γῆς, καὶ χαμαιλέοντες, καὶ ἐγνοῖ ἐν τοῖς φανερῶμασιν αὐτῆς κομισαθήσονται, καὶ θηρία φωνήσιν ἐν τοῖς δι-οργήμασιν αὐτῆς, κόρακες ἐν τοῖς πυλώσιν αὐ-τῆς· διότι κίδρος τὸ ἀνάστημα αὐτῆς. ¹⁵†) Αὐ-τη ἡ πόλις ἡ φανλλοστρια, ἡ κατοικοῦσα ἐπ' ἑλπίδι, ἡ λέγουσα ἐν καρδίᾳ αὐτῆς· Ἐγὼ εἰμι, καὶ οὐκ ἔστιν μετ' ἐμὲ θεός. Πῶς ἐγνήθη εἰς ἀφανισμόν, νομὴ θηρίων. Πᾶς ὁ παραπορευόμε-νος δι' αὐτῆς συριεῖ καὶ κινήσει τὰς χεῖρας αὐτοῦ.

III. Ὡς ἡ ἐπιφανὴς καὶ ἀπολελυτρωμένη πόλις, ἡ περιστέρα. ² Οὐκ ἐξήκουσεν φωνῆς, οὐκ ἰδέετο παιδεῖν· ἐπὶ τῷ κυρῷ οὐκ ἐπα-ποιθεῖ, καὶ πρὸς τὸν θεὸν αὐτῆς οὐκ ἤγγισεν. ³ Οἱ ἀρχόντες αὐτῆς ἐν αὐτῇ ὡς λέοντες ὠρνό-μενοι· οἱ κρεταὶ αὐτῆς ὡς λύκοι τῆς Ἀραβίας, οὐχ ὑπελείποντο εἰς τὸ πρῶν. ⁴ Οἱ προφῆται αὐτῆς πνευματοφόροι ἄνδρες καταφρονηταί· οἱ ἱερεῖς αὐτῆς βεβηλοῦσιν τὰ ἅγια καὶ ἀσε-βοῦσιν νόμον. ⁵ Ὁ δὲ κύριος δίκαιος ἐν μέσῳ αὐτῆς καὶ οὐ μὴ ποιήσῃ ἀδικίαν· πρῶν πρῶν δώσει τὸ κρίμα αὐτοῦ εἰς φῶς, καὶ οὐκ εἰς νῆκος ἀδικίας.

10. X: τὸν λαὸν κυρία παντοκράτορος.

11. B: Ἐπιφανήσεται κύρ... ἐξολοθρ. EX: προσ-κυνήσουσιν. A²B: τόπον αὐτῆς.

13. A¹EX: ἐκτενῶ τ. χ. με (ἐκτενῶ... αὐτῷ A²B). EX: ἀπολεῖ... θήσω.

14. A¹: ἐν μέσῳ. B† (α. κόρ.) καὶ.

15. B: Πῶς ὁ διαπορευόμενος.

†) Vulgo hic incipit cap. III.

2. EX† (p. φων.) σσ. FX: εἰδὲ ἰδέε. A¹: ἐπεποι-θησεν (—ποιθεῖ A²B).

3. A¹: Ἀραβίας. A²B: ὑπελείπ.

4. B* (alt.) οἱ. EFX: ἀσ. εἰς τὸν νόμ.

5. FX: ποιήσιν. B* τὸ. A¹X* εἰς φῶς (A²B†; F: ἐν φῶτι). B† (p. φῶς) καὶ ἐν ἀπεικρίβῃ καὶ ἐν ἔγνω ἀδικίας ἐν ἀπεικρίβῃ (F: α. ἐν ἐκρυφθῇ α. ἐν ὁδῶν ἀδ. * ἐν ἀπαικ.). A²B: νεῖκος.

וַיִּהְיֶה צְבָאוֹת׃ נִרְאָה יְהוָה עֲלֵיהֶם כִּי
רָוַח אֶת כָּל־אֱלֹהֵי הָאָרֶץ וַיִּשְׁתַּחֲוֶה-
לֹא אִישׁ מִמְּקוֹמוֹ כָּל אִמֵּי הַגּוֹיִם׃

וּבְמִתְחַתָּם פּוֹשִׁים כְּלָלִי חֶרֶב־הַמָּה׃
וַיֹּסֶם יְדֹ עַל־צִפּוֹן וַיֹּאבֶד אֶת־אֲשִׁי-
וְשֵׁם אֶת־נִינְוָה לְשִׁמְמָה צִיָּה

וּבְמִדְבָּר׃ וַיִּכְצֹו בְחוּבָה עֲדָרִים כָּל־
חִיתוֹזָיו בְּסִקְאָתָם בְּכַפְתָּרֶיהָ
וַיֵּלֶי קֹל יִשְׁרָר בְּחִלּוֹן חֶרֶב בִּפְהָ
סִי אֲרָזָה עֲרָה׃ זֹאת הָעִיר הָעֵלְיָזָה

הַיּוֹשֶׁבֶת לְבִטָּח הָאֲמָרָה בְּלִבָּבָהּ אֲנִי
וְאֲסִי עֹד אֵיךְ הָיְתָה לְשִׁמְמָה מְרִבָּץ
לְחַיָּה כָּל עֹבֵר עָלֶיהָ יִשְׁרָק וַיִּקֵּץ יְדֹ׃
III הוּא מוֹרָאָה וּבְנִגְלָהּ הָעִיר

וַיְהִינָה׃ לֹא שִׁמְמָה בְּקוֹל לֹא לְקַחָהּ
מִיֹּסֶר בִּיהוָה לֹא בְטָחָה אֶל־אֱלֹהֶיהָ׃
לֹא קָרְבָה׃ שָׁרֶיהָ בְּקִרְבָּהּ אֲרִיֹת
שָׂאֲגִים שִׁסְטִיָּה וְאֲבִי עָרֵב לֹא גִרְמִי

לְפָקֶר׃ נְבִיאֶיהָ פּוֹחֲזִים אֲנָשִׁי בְּגִדּוֹת
פְּהִינָה חֶלְלִי־קֹדֶשׁ חֲמָסוֹ הַזֶּה׃
וַיְהִי צִדִּיק בְּקִרְבָּהּ לֹא יַעֲשֶׂה עֲוֹנָה
בְּבָקֶר בְּבָקֶר מִשְׁפָּסוֹ יִתֵּן לְאוֹר לֹא
מַעֲדָר וְלֹא־יִתְּרַע עַל בָּשֶׂת׃

v. 14. וְהוּא מוֹרָאָה v. 15. כְּפִשְׁטִים

10. B.dW: sich groß gemacht. vE: gr. theaten.

11. ein Zegl. ... a. Z. der Feldern. dW.A: sich
bar zeigt sich Zeh. wider sie. vE: wird schmecken
machen. vE.A: von f. (ihrem) Orte aus. dW: v. f.
D. her [kommen]. B: aus f. D.

12. dW.vE: Auch ihr Aethiopier (werden) sein.

13. B: wie die W. dW: gleich der.

14. Pferde lag. w., u. auel. Th. Kotten —
übernachten auf ihren Anstufen; Stimmen ... Götze
auf der Schwelle liegen ... abger. sein. B: f. von d.
geselligen Thieren, auch R. und Nachtruhen. dW:
auch Pelikan, auch Zegl. vE: der B. u. der Z. dW.A:
herbergen. vE: wollen auf ihrem Götzenwerk. B: der
Stimme. dW: ihre St. ertönen. vE: wird Götze
ertönen. B: Berührung auf d. Schw. vE: der
heerung. dW: die Geberntafel hat man abger. u.
das Tafelwerk von Geberntafel wird abgelöst sein.

15. Kott halten. B: lustige ... wohnet ... wohnet.

1 ſich gerühmet haben. *Schrecklich wird
der Herr über ſie ſein, denn er wird alle
Götter auf Erden vertilgen; und ſollen
ihn anbeten alle Inſeln unter den Heiden,
ein jeglicher an ſeinem Ort.
2 Auch ſollt ihr Mohren durch mein
3 Schwert erſchlagen werden. *Und er wird
ſeine Hand ſtrecken über Mitternacht, und
Affur umbringen. Ninive wird er öde
4 machen, dürre wie eine Wüſte, *daß dar-
innen ſich lagern werden allerlei Thiere
unter den Heiden, auch Rohrbommeln und
Zigel werden wohnen auf ihren Thürmen,
und werden in den Fenſtern ſingen, und
die Raben auf den Balken; denn die Ge-
5 bernbreter ſollen abgeriſſen werden. *Das
iſt die ſchöne Stadt, die ſo ſicher wohnte
und ſprach in ihrem Herzen: Ich bin es
und keine mehr. Wie iſt ſie ſo wiſſte ge-
worden, daß die Thiere darinnen wohnen?
Und wer vorüber gehet, pfeifet ſie an und
klappet mit der Hand über ſie.

Domini exercituum. *Horribilis 11
Dominus super eos, et attenuabit
omnes deos terrae; et adorabunt
eum viri de loco suo, omnes in-
sulæ gentium.
Sed et vos, Aethiopes, interfecti 12
gladio meo eritis. *Et extendet 13
manum suam super aquilonem, et
perdet Assur. Et ponet speciosam
in solitudinem et in invium et quasi
desertum: *et accubabunt in medio 14
ejus greges, omnes bestiae gentium,
et onocrotalus et ericius in limini-
bus ejus morabuntur, vox cantantis
in fenestra, corvus in superliminari;
quoniam attenuabo robur ejus.
*Haec est civitas gloriosa habitans 15
in confidentia, quae dicebat in corde
suo: Ego sum, et extra me non est
alia amplius. Quomodo facta est in
desertum cubile bestiae! Omnis qui
transit per eam, sibilabit et move-
bit manum suam.

III. Wehe der ſcheußlichen, unſtätigen,
2 tyranniſchen Stadt! *Sie will nicht ge-
hören, noch ſich züchtigen laſſen; ſie will
auf den Herrn nicht trauen, noch ſich zu
3 ihrem Gott halten. *Ihre Fürſten ſind
unter ihnen brüllende Löwen, und ihre
Richter Wölfe am Abend, die nichts laſſen
4 bis auf den Morgen überbleiben. *Ihre
Propheten ſind leichtfertig und Verächter;
ihre Priester entweißen das Heiligtum,
5 und deuten das Geſetz freventlich. *Aber
der Herr, der unter ihnen iſt, lehret wohl
recht und thut kein Arges: er läßt alle
Morgen ſeine Rechte öffentlich lehren, und
läßt nicht ab; aber die böſen Leute wollen
ſich nicht ſchämen lernen.

Vae provocatrix et red- III.
empta civitas, columba! *Non 2
audivit vocem, et non suscepit di-
sciplinam; in Domino non est con-
fisa, ad Deum suum non appropin-
quavit. *Principes ejus in medio 3
ejus quasi leones rugientes; iudices
ejus lupi vespere, non relinque-
bant in mane. *Prophetæ ejus 4
vesani, viri infideles; sacerdotes
ejus polluerunt sanctum, injuste
egerunt contra legem. *Domi- 5
nus justus in medio ejus, non
faciet iniquitatem: mane mane ju-
dicium suum dabit in lucem, et
non abscondetur; nescivit autem
iniquus confusionem.

14. U.L: Thürnen. 5. A.A: wohl Recht.

[W.A: ſorglos wohnende. B.vE: eine (zur) Lagers-
stätte der Th. dW.A: zum Lager (des Wildes).
[W.vE: iſtſich (und) ſchwenket (ſchüttelt) ſeine Hand.

1. B: zur Schau geſtellten u. beſuchelten, ſie unter-
rückenben. dW: Wiberpenſigen u. Verſtedten, der
gewaltthätigen. vE: dieſer wid. n. beſſ. St., der Un-
erbräckerin. A: zum Jorne Reizenden, der erlöſen
St., der [verloſten] Taube.

2. B: hat ſeiner Stimme gehorcht noch Sucht an-
genommen. dW: gehorcht f. St., nimmt f. 3. an.
E: hört nicht auf die St., n. f. Zurechtweiſung an.
[W.vE.A: (zu) ihrem G. nahez ſie (ſich) nicht.

3. in ihrer Mitte ſind. dW: reiſende. B: nicht
... Seine nagen. dW.vE: nichts aufheben.

4. B: treuloſe Männer. dW: ruhmredig, Männer
der Betrügerei. vE: Groſſſpredher u. Betrüger. B:
thun dem Geſetz Gewalt an. dW: verletzen das G.
vE: verbrechen.

5. in ihrer Mitte iſt gerecht ... macht ... Fund u.
läſſet n. fehlen; aber d. Verkehrten kennen keine
Scham. dW.vE.A: kein Unrecht. B: wird f. U. thun,
a. M. wird er ſein Recht an Licht geben. dW.vE.A:
bringt ... ans Licht. B: der Ungerechte weiſſ ſich nicht zu
ſchämen. dW.vE.A: Ung. (Frevler) fennet f. Scham.

Fleißig in Bosheit. Die Predigt mit freundlichen Lippen. Die stolzen Heiligen. III.

Darum will ich diese Leute ausrotten, ihre Schlösser verwüsten, und ihre Gassen so leer machen, daß niemand darauf gehen soll; ihre Städte sollen zerstört werden, daß niemand mehr da wohne. * Ich ließ dir sagen: Mich sollst du fürchten, und dich lassen züchtigen, so würde ihre Wohnung nicht ausgerottet und derer keines kommen, damit ich sie heimsuchen werde; aber sie sind fleißig allerlei Bosheit zu üben. * Darum, spricht der Herr, müßest ihr wiederum meiner auch harren, bis ich mich aufmache zu seiner Zeit, da ich auch rechten werde und die Heiden versammeln, und die Königsreiche zuhauf bringen, meinen Zorn über sie zu schütten, ja allen Zorn meines Grimmes; denn alle Welt soll durch meines Eifers Feuer verzehret werden.

Alsdann will ich den Völkern anders predigen lassen mit freundlichen Lippen, daß sie alle sollen des Herrn Namen anrufen, und ihm dienen einträchtiglich. * Man wird mir meine Anbeter, nehmlich die Zerstreuten von jenseit des Wassers im Mährenland, herbringen zum Geschenk. * Zu derselbigen Zeit wirst du dich nicht mehr schämen alles deines Thuns, damit du wider mich übertreten hast; denn ich will die stolzen Heiligen von dir thun, daß du nicht mehr sollst dich erheben um meines heiligen Berges willen. * Ich will in dir lassen überbleiben ein armes geringes Volk, die werden auf des Herrn Namen trauen. * Die Uebrigen in Israel werden kein Böses thun noch falsch reden, und man wird in ihrem Munde keine betrügliche Zunge finden; sondern sie sollen weiden und ruhen ohne alle Furcht.

7. U.L: der keines.

8. A.A: zu Hause.

10. U.L: jenseit dem Wasser.

Beschluß. vE: Urtheilsspruch ist. B.vE.A: das je Land?

reinen Lippen. B: zu den B. wenden. dW: b' ich d. B. zu. vE: wiedergeben? vE.A: einhig.

1. die Tochter meiner Zerstr. ... der Blasse des dW: die Söhne ... darbringen als meine Opfer: (vE: Von den jenseitigen Gesäben ... werden ie Verehrer, meine Zerstr., mir Gesch. bringen? flehenden ... mir darbringen Opfergaben?)

Polyplothen-Bibel. N. L. 2. Bde 2. Abt.

Disperdidi gentes, et dissipati sunt anguli earum; desertas feci vias eorum, dum non est qui trans-eat; desolatae sunt civitates eorum, non remanente viro neque ullo habitatore. * Dixi: Attamen timebis me, suscipies disciplinam, et non peribit habitaculum ejus propter omnia in quibus visitavi eam; verumtamen diluculo surgentes corruerunt omnes cogitationes suas. * Quapropter expecta me, dicit Dominus, in die resurrectionis meae in futurum; quia judicium meum, ut congregem gentes et colligam regna, et effundam super eos indignationem meam, omnem iram furoris mei; in igne enim zeli mei devorabitur omnis terra.

Quia tunc reddam populis labium 9

electum, ut invocent omnes in nomine Domini, et serviant ei humero uno. * Ultra flumina Ae-

thiopiae inde supplices mei, filii dispersorum meorum, deferent munus mihi. * In die illa non

confunderis super cunctis adinventionibus tuis, quibus praevaricata es in me; quia tunc auferam de medio tui magniloquos superbiae tuae, et non adicies exaltari amplius in monte sancto meo. * Et

derelinquam in medio tui populum pauperem et egenum, et sperabunt in nomine Domini. * Reliquiae

Israel non facient iniquitatem nec loquentur mendacium, et non inveniatur in ore eorum lingua dolosa; quoniam ipsi pascentur et accubabunt, et non erit qui exterrat.

11. dann deine stolzen Wahler. B: nicht beschämt werden wegen ... dW: irrthümst du n. ob ... vE: dich n. mehr zu schämen haben. vE: stolzen Frohlocher. A: Großsprecher über deine Heiligkeit. B.dW: hochmüthig (überm.) auf meinem heil. B.

12. B: elend u. ger. dW: gebeugtes u. g. vE: beschämtes u. beschiedenes!

13. dW.A: Israels Ueberbleibsel ... des Truges Zunge. vE.A: u. Niemand wird sie (auf)schreden. B: wird R. sein, der da schreie. dW: ungehör.

III.

Interitus et conversio.

14 Χαῖρε, θύγατερ Σιών, κήρυσσε, θύγατερ Ἱερουσαλήμ· εὐφραίνου καὶ κατατέρπον ἐξ ὅλης τῆς καρδίας σου, θύγατερ Ἱερουσαλήμ.
 15 Περιεῖλεν κύριος τὰ ἀδικήματά σου, λελύ-
 τρωταί σε ἐκ χειρὸς ἐχθρῶν σου· βασιλεὺς
 Ἰσραὴλ κύριος ἐν μέσῳ σου, καὶ οὐκ ὄψη
 κακὰ οὐκίει. 16 Ἐν τῷ καιρῷ ἐκείνῳ ἐρεῖ
 κύριος τῇ Ἱερουσαλήμ· Θάρσει, Σιών, μὴ
 παρελθῶσιν αἱ χεῖρές σου. 17 Κύριος ὁ θεὸς
 σου ἐν σοί, δυνατὸς σώσει σε· ἐπάξει ἐπὶ σὲ
 εὐφροσύνην, καὶ καινισθεὶς ἐν τῇ ἀγαπήσει
 αὐτοῦ, καὶ εὐφρανθήσεται ἐπὶ σοὶ ἐν ἐρώσει
 18 ὡς ἐν ἡμέρᾳ ἐορτῆς. Καὶ συναΐξω τοὺς
 συντετριμμένους σου· οὐαὶ τίς ἔλαβεν ὄνειδι-
 σμὸν ἐπ' αὐτήν; 19 Ἴδου ἐγὼ ποιῶ ἐν σοὶ
 ἔνεκά σου ἐν τῷ καιρῷ ἐκείνῳ, λέγει κύριος,
 καὶ σώσω τὴν ἐκπεπισμένην, καὶ τὴν ἀπω-
 σμένην εἰςδεξομαι, καὶ θήσομαι αὐτοὺς εἰς
 καύχημα καὶ ὀνομαστοὺς ἐν πάσῃ τῇ γῇ.
 Καὶ καταισχυνθήσονται 20 ἐν τῷ καιρῷ ἐκεῖ-
 νῳ ὅταν καλῶς ὑμῶν ποιήσω, καὶ ἐν τῷ καιρῷ
 ὅταν εἰςδεξομαι ὑμᾶς· διότι δώσω ὑμᾶς ὀνο-
 μαστοὺς καὶ εἰς καύχημα ἐν πᾶσι τοῖς λαοῖς
 τῆς γῆς, ἐν τῷ ἐπιστρέφειν με τὴν αἰγμάλω-
 σίαν ὑμῶν ἐνώπιον ὑμῶν, λέγει κύριος.

14. EX† (p. X. s. p. Σ.) σφόδρα.

15. X† (p. λελ. σε) κύριος. A¹X: βασιλεύσει ὁ
 (A¹* ὁ) κύρ. (βασιλεὺς Ἰσρ. κύρ. A²B). B* καὶ.
 FX: ὄψει (E: ὀφεται).

17. EX² σ. B: ὁ δυνατός. F: δυνατός ἐν σοί. B:
 εὐφρ. ἐπὶ σὲ.

18. X: συναΐξει ... σ. B: ἐπ' αὐτήν ὀνειδ.

19. B: ἐνεκόν. FX² λέγ. κύρ. EX: καὶ ὁ καταισχ.

20. A¹FX: εἰςδεχώμαι (-δέχομαι A²B).

Subscr. A: Σοφονίας θ'.

14 רָנִי בְּתִצִּיּוֹן הָרִיעִי וְיִשְׂרָאֵל שִׂמְחִי 14
 וְיִשְׂרָאֵל בְּכָל-לֵב בְּתִי יְרוּשָׁלַם: הִסִּיר 15
 יְהוָה מִשְׁפָּטֶיךָ סָפָה אֵיבֶךָ מֶלֶךְ 16
 יִשְׂרָאֵל. יְהוָה בְּקִרְבֶּךָ לֹא-תִרְאֵי רַע 17
 עַד: בְּיָמָיו הָיָה יֹאמֵר לְיְרוּשָׁלַם 18
 אֲלֵי-יִרְאֵי צִיּוֹן אֲלֵי-רָפוֹ יְדִיָּה: יְהוָה 19
 אֶלְתִּירָה בְּקִרְבֶּךָ בְּבוֹר יוֹשִׁיעַ וְיִשְׁעוֹ 20
 עִלְיָה בְּשִׂמְחָה יִחְרִישׁ בְּאַהֲבָתוֹ וְיִגִּיל 21
 עִלְיָה בְּרָפוֹ: נוֹבֵי מִמּוֹעֵד אֶסְפֶּתִי 22
 מִמֶּךָ הֵיוּ מִשְׁאֵת עֲלִיָּה חֲרָפָה: הִנְנִי 23
 עֹשֶׂה אֶת-כָּל-מַעֲשֵׂיךָ בְּעֵת הַהִיא 24
 וְהוֹשַׁעְתִּי אֶת-הַצֹּלֵלָה וְהַנִּדְחָה 25
 אֲפָךְ וְשִׁמְחִיתִם לְתַהֲלָה וּלְשֵׂם בְּכָל- 26
 הָאָרֶץ בְּשִׂמְחָה: בְּעֵת הַהִיא אָבִיא 27
 אֲתֶכֶם וּבְעֵת קִבְצִי אֲתֶכֶם כִּי-אֶתֶן 28
 אֲתֶכֶם לְשֵׂם וּלְתַהֲלָה בְּכָל עַמִּי 29
 הָאָרֶץ בְּשִׁבְכִי אֶת-שְׂבוֹתֵיכֶם לְעִינֵיכֶם 30
 אָמֵר יְהוָה:

14. frohlocke, 3fr.

15. dein Gericht ... deinen Feind weggeräumt. B:
 du wirst kein U. mehr sehen. dW: f. Uebel u. du für
 der schauen.

16. nicht fliehen.

17. über dir freuen mit Lust, er w. nicht sein in
 seiner Liebe. B: er wird helfen als ein Held. dW:
 der-Geld, der hilft. vE: Starke, welcher schämen kann.
 B.dW.A: (schweigen) (schweiget) in f. Liebe. B: mit
 frohlocken. dW.vE.A: frohL. dein (über dich) mit
 Subel.

18. Die Abgesonderten von der Verfassung

- 14 Sauchze, du Tochter Zion! Rufe, Israel! Freude dich und sei fröhlich von ganzem Herzen, du Tochter Jerusalem! * Denn der Herr hat deine Strafe weggenommen, und deine Feinde abgewendet; der Herr, der König Israels, ist bei dir, daß du dich vor keinem Unglück mehr fürchten darfst.
- 15 * Zu derselbigen Zeit wird man sprechen zu Jerusalem: Fürchte dich nicht! Und zu Zion: Laß deine Hände nicht laß werden!
- 16 * Denn der Herr, dein Gott, ist bei dir, ein harter Heiland; er wird sich über dich freuen, und dir freundlich sein und vergeben, und wird über dir mit Schalle fröhlich sein.
- 17 * Die, so durch Sägungen geängstet waren, will ich wegschaffen, daß sie von dir kommen; welche Sägungen ihre Last waren, davon sie Schmach hatten.
- 18 * Siehe, ich will es mit allen denen ausmachen zu derselbigen Zeit, die dich beleidigen, und will der Hinfenden helfen und die Verstoßene sammeln, und will sie zu Lob und Ehren machen in allen Ländern, 20 darin man sie verachtet. * Zu derselbigen Zeit will ich euch hereinbringen, und euch zu derselbigen Zeit versammeln; denn ich will euch zu Lob und Ehren machen unter allen Völkern auf Erden, wenn ich euer Gefängniß wenden werde vor euren Augen, spricht der Herr.

16. 19. 20. U.L: Zur selbigen Zeit.

19. U.L: allen Länden.

will ich zu Haus bringen, die von dir ferne waren, da die Schmach schwer auf dir lag. B: Bekümmerten wegen der Zusammenkunft. dW.vE: fern von d. Verj. Trauernden. B: sie sind aus dir gewesen, die Schm. ist eine Last auf ihnen? dW: fern v. dir waren sie, auf dir lastete Schm.

- Lauda, filia Sion! Jubila, Israel! 14 Laetare et exulta in omni corde, filia Jerusalem! * Abstulit Dominus 15 judicium tuum, avertit inimicos tuos; rex Israel Dominus in medio tui, non timebis malum ultra. * In die illa dicetur Jerusalem: Noli timere! Sion: Non dissolvantur manus tuae! * Dominus Deus tuus in medio tui fortis, ipse salvabit; gaudebit super te in laetitia, silebit in dilectione sua, exultabit super te in laude. * Nunc, qui a lege recesserant, congregabo, quia ex te erant: ut non ultra habeas super eis opprobrium. * Ecce, ego interficiam omnes qui affixerunt te in tempore illo, et salvabo claudicantem, et eam quae ejecta fuerat congregabo, et ponam eos in laudem et in nomen in omni terra confusionis eorum, * in tempore illo quo adducam vos, et in tempore quo congregabo vos; dabo enim vos in nomen et in laudem omnibus populis terrae, cum convertero captivitatem vestram coram oculis vestris, dicit Dominus.

17. 8: dilect. tua. Al.† (a. exult.) et.

19. B: gedrückt. vE: bebrüden. dW: all deinen Unterbrüdern. dW.A: die Hinfenden ... Verstreuten. vE: den Lähmen ... Verstoßenen. B: zum L. u. Namen setzen. dW.A: Preis u. Ruhm. 20. B: herzubringen. dW.A: herbei. vE: zurückführen.

Α Γ Γ Α Ι Ο Σ.

י ג ח

I. Ἐν τῷ δευτέρῳ ἔπει ἐπὶ Δαρείου τοῦ βασιλέως ἐν τῷ μηνὶ τῷ ἕκτῳ, μετ' αὐτοῦ μηνός, ἐγένετο λόγος κυρίου ἐν χειρὶ Ἀग्γαίου τοῦ προφήτου, λέγων· Εἰπόν δὲ πρὸς Ζοροβάβελ τὸν τοῦ Σαλαθιήλ τὸν ἐκ φυλῆς Ἰούδα, καὶ πρὸς Ἰησοῦν τὸν τοῦ Ἰωσεδεκ τὸν ἱερεὰ τὸν μέγαν, λέγων·

² Τάδε λέγει κύριος παντοκράτωρ, λέγων· Ὁ λαὸς οὗτος λέγουσιν· Οὐχ ἦ καὶ ὁ καιρὸς τοῦ οἰκοδομῆσαι τὸν οἶκον κυρίου. ³ Καὶ ἐγένετο λόγος κυρίου ἐν χειρὶ Ἀग्γαίου τοῦ προφήτου, λέγων· ⁴ Εἰ καιρὸς ὑμῖν μὲν ἐστὶν τοῦ οἰκεῖν ἐν οἰκοῖς ὑμῶν κοιλουστάθμοις, ὁ δὲ οἶκος οὗτος ἐξηρῆμωται; ⁵ Καὶ νῦν τάδε λέγει κύριος παντοκράτωρ· Τάξαιτε δὴ τὰς καρδίας ὑμῶν εἰς τὰς ὁδοὺς ὑμῶν. ⁶ Ἐσπείρατε πολλὰ, καὶ εἰσπείνετε ὀλίγα· ἐσθίετε, καὶ οὐκ εἰς πληροσμένην· ἐπίετε, καὶ οὐκ εἰς μέθην· περιεβάλεσθε, καὶ οὐκ ἐθερμάνθητε ἐν αὐτοῖς· καὶ ὁ τοὺς μισθοὺς συναγαγὼν συνηγάγεν εἰς δεσμὸν τετραπλημένον.

⁷ Τάδε λέγει κύριος παντοκράτωρ· Θέσθε τὰς καρδίας ὑμῶν εἰς τὰς ὁδοὺς ὑμῶν. ⁸ Ἀνάβητε ἐπὶ τὸ ὄρος καὶ κόψατε ξύλα, καὶ οἰκοδομήσατε τὸν οἶκον· καὶ εὐδοκήσω ἐν αὐτῷ καὶ ἐνδοξασθήσομαι, εἰπεν κύριος. ⁹ Ἐπεβλέψατε εἰς πολλὰ, καὶ ἐγένοντο ὀλίγα· καὶ εἰς ἡμέραν εἰς τὸν οἶκον, καὶ ἐξεφύσησα αὐτὰ. Διὰ τοῦτο τάδε λέγει κύριος παντοκράτωρ· Ἀνθ'

Inscr. Δ: Ἀγγαῖος εἰ (quippe loco decimo positus).

1. A¹: Δαρίῳ (eti. in sqq.). EX* (pr.) τᾶ. B* δὴ et (alt.) τόν.

2. X* λέγων. A¹: Οὐκ ἦν. B: ἦν.

4. B: μὲν (FX* μὲν) ὑμῖν. A¹ FX* ὑμῶν (A² B†). B (pro εἶδος) ἡμῶν (EX: με εἶδος). A¹: ἐξερῆμωται. 5. EFX* δὴ. B* τὰς.

6. A¹† (ab in.) Διότι τάδε λέγει κύριος παντοκράτωρ (A² inter uncus). EX: εἰς ἀπόδεικτον.

8. B: εἰς τὸ ὄρ. ... * (alt.) καὶ (EX: καὶ οἰστέτε s. οἰσατέ καί).

9. BX: ἐγένετο (X† εἰς).

I. בַּשָּׁנָה שְׁתַּיִם לְדַרְיָאשׁ הַמֶּלֶךְ בַּחֹדֶשׁ הַשְּׁשִׁי בְּיוֹם אֶחָד לַחֹדֶשׁ הַזֶּה דְּבַר־יְהוָה בְּיַד־חַצִּי הַנְּבִיא אֶלְיָזָרִבֶּל בֶּן־שַׁלְחִיִּל הַיְּהוּדִי וְאֶל־יְהוֹשֻׁעַ בֶּן־יְהוֹצָדָק הַכֹּהֵן הַגָּדוֹל לֵאמֹר:

² כֹּה אָמַר יְהוָה צְבָאוֹת לֵאמֹר הֲעַם הַזֶּה הֵחָא אָמְרוּ לֹא עַת־כָּא עַת־בֵּית יְהוָה לְהִבְנוֹת: וַיְהִי דְּבַר־יְהוָה בְּיַד־חַצִּי הַנְּבִיא לֵאמֹר: הַעַת לָכֶם אַתֶּם לְשִׁבְתָּ בְּבֵיתְכֶם סְפוּנִים וְהַבֵּית הַזֶּה חֲרָב: וְעַתָּה כֹּה אָמַר יְהוָה צְבָאוֹת שִׁימוּ לְבַבְכֶּם עַל־דִּרְכֵיכֶם: וְרַעְתֶּם הַרְבֵּה וְהִבָּא מַעַט אָכֹל וְאִין־לְשִׁבְעָה שְׂתוּ וְאִין־לְשַׁכְּרָה לְבוֹשׁ וְאִין־לָתֵם לֹץ וְהִמְשַׁתְּפֹר מִשְׁתַּפֵּר אֶל־צָרוֹר נָקִיב:

⁷ כֹּה אָמַר יְהוָה צְבָאוֹת שִׁימוּ לְבַבְכֶּם עַל־דִּרְכֵיכֶם: עָלֵי הַהָר וְהִבַּאתֶם עֵץ וּבְנִי הַבֵּית וְאֶרְצֶה־בּוֹ וְאֶבְנֶנּוּ אָמַר יְהוָה: פִּנָּה אֶל־הַרְבֵּה וְהִנֵּה לְמַעַט וְהִבַּאתֶם הַבֵּית וְנִפְתַּח־יָו יָעַן מִה נָאֻם יְהוָה צְבָאוֹת יַעַן

v. 8. ובדירק בנ"א וא' בדירק. ib. ואבכחו כ'.

1. B.dW.vE.A: zweiten. dW: Baupfleger von Suba. vE: Statthalter.

2. B: Es ist noch n. S., daß da Lomme die S., daß ... gebauet werde. dW.vE: Noch ist b. S. n. getommen, b. S.

4. B: Sisset euch denn S. ... euten ... ist wäht. dW.vE: für euch (selbst) ... während ... liegt.

5. B: Richtet euer Herz auf eure Bege. vE: ent

Der Prophet Haggai.

I. Im andern Jahr des Königs Darius, im sechsten Monat, am ersten Tage des Monats, geschah des Herrn Wort durch den Propheten Haggai zu Serubabel, dem Sohn Sealthiels, dem Fürsten Juda, und zu Josua, dem Sohn Josadaks, dem Hohenpriester, und sprach:

2 So spricht der Herr Zebaoth: Dieß Volk spricht: Die Zeit ist noch nicht da, daß **3** man des Herrn Haus baue. * Und des Herrn Wort geschah durch den Propheten **4** Haggai: * Aber eure Zeit ist da, daß ihr in getäfelten Häusern wohnet, und dieß **5** Haus muß wüste stehen? * Nun so spricht der Herr Zebaoth: Schauet, wie es euch **6** gehet! * Ihr säet viel, und bringet wenig ein; ihr esset, und werdet doch nicht satt; ihr trinket, und werdet doch nicht trunken; ihr kleidet euch, und künnet euch doch nicht erwärmen; und welcher Geld verdienet, der legt es in einen löcherichten Beutel.

7 So spricht der Herr Zebaoth: Schauet, **8** wie es euch gehet! * Gehet hin auf das Gebirge und holet Holz, und bauet das Haus! das soll mir angenehm sein, und will meine Ehre erzeigen, spricht der Herr. **9** * Denn ihr wartet wohl auf viel, und siehe, es wird wenig; und ob ihr es schon heim bringt, so zerstäube ich es doch. Warum das? spricht der Herr Zebaoth. Darum,

1. U.L.: Monden.
6. A.A.: löcherigen.

Herzen. dW: Habt Acht auf euren Wandel? A: Nehmt zu Herzen, was ihr thut?

6. B.dW: zur Sättigung ... Trunkenheit. B.dW. A: Lohn gewinnt (erwirbt). vE: um Lohn dient. B: gewinnt sich in ... dW.vE: erwirbt (dient) für (einen) durchlöcherigen B.

8. B: so werde ich einen Wohlgefallen dran haben u. verherrlicht werden. dW: daß ich daran B. habe

In anno secundo Darii regis, I. in mense sexto, in die una mensis, factum est verbum Domini in manu Aggaei prophetae ad Zorobabel filium Salathiel, ducem Juda, et ad Jesum, filium Josedec, sacerdotem magnum, dicens:

Haec ait Dominus exercituum, **2** dicens: Populus iste dicit: Nondum venit tempus domus Domini aedificandae. * Et factum est verbum Domini in manu Aggaei prophetae, dicens: * Numquid tempus **3** vobis est ut habitetis in domibus laqueatis, et domus ista deserta? **4** * Et nunc haec dicit Dominus **5** exercituum: Ponite corda vestra super vias vestras! * Seminastis **6** multum, et intulistis parum; comeditis, et non estis satii; bibistis, et non estis inebriati; operuistis vos, et non estis calefacti; et qui mercedes congregavit, misit eas in sacculum pertusum.

Haec dicit Dominus exercituum: **7** Ponite corda vestra super vias vestras! * Ascendite in montem, portate ligna et aedificate domum! et **8** acceptabilis mihi erit et glorificabor, dicit Dominus. * Respexistis **9** ad amplius, et ecce, factum est minus; et intulistis in domum, et exsufflavi illud. Quam ob causam? dicit Dominus exercituum. Quia

1. S: Josadec. 4. A.L.: dom. vestris laq.

... vE: ich habe ... fühle mich verherrlicht!!

9. B: habet euch wohl um nach Vielem ... ist wenig worden. dW: Auf B. hoffet ... war w. vE: sehet darauf, viel zu erhalten. A: blicket nach Ueberfluß ... wird Mangel. B: habts zwar nach Haus gebracht, aber ich habe drein gelassen. dW: u. brachtet ihrs ins H., so blies ichs weg. vE.A: bringet ... ich blase...

Die Dürre. Verheißung an die Willigen. Die vorige Herrlichkeit.

II.

daß mein Haus so wüste stehet, und ein jeglicher eilet auf sein Haus. * Darum hat der Himmel über euch den Thau verhalten, und das Erdreich sein Gewächse. 11 * Und ich habe die Dürre gerufen, beides über Land und Berge, über Korn, Koft, Del und über alles, was aus der Erde kommt, auch über Leute und Vieh, und über alle Arbeit der Hände.

12 Da gehorchte Serubabel, der Sohn Sealthiels, und Josua, der Sohn Jozabaks, der Hohenpriester, und alle Uebrigen des Volks solcher Stimme des Herrn, ihres Gottes, und den Worten des Propheten Haggai, wie ihn der Herr, ihr Gott, gesandt hatte; und das Volk fürchtete sich vor dem Herrn. * Da sprach Haggai, der Engel des Herrn, der die Botschaft des Herrn hatte an das Volk: Ich bin mit euch, spricht der Herr. * Und der Herr erweckte den Geist Serubabels, des Sohns Sealthiels, des Fürsten Juda, und den Geist Josua, des Sohns Jozabaks, des Hohenpriesters, und den Geist des ganzen übrigen Volks, daß sie kamen und arbeiteten am Hause des Herrn Zebaoth, ihres Gottes, * am vier und zwanzigsten Tage des sechsten Monats im andern Jahr des Königs Darius.

III. Am ein und zwanzigsten Tage des siebenten Monats geschah des Herrn Wort durch den Propheten Haggai, und sprach:

2 Sage zu Serubabel, dem Sohn Sealthiels, dem Fürsten Juda, und zu Josua, dem Sohn Jozabaks, dem Hohenpriester, 3 und zum übrigen Volk, und sprich: * Wer ist unter euch übergeblieben, der dieß Haus in seiner vorigen Herrlichkeit gesehen hat? und

11. U.L: beide über.

15. U.L: Monden. A.A: zweiten Jahr.

1. U.L: Monden.

11. Menschen u. S. B.dW.A: was die G. hervorbringt. vE: das Land erzeugt ... Handarbeit.

12. dW.A: entboten (an sie).

13. B: Gesandte ... in der Gesandtschaft. dW: Bote ... vermöge der Botsch. vE: tragt d. Gesandtsch.

v.4. domus mea deserta est, et vos festinatis unusquisque in domum suam. * Propter hoc super vos 10 prohibiti sunt coeli ne darent rorem, et terra prohibita est ne daret germen suum. * Et vocavi 11 siccitatem super terram et super montes et super triticum et super vinum et super oleum, et quaecumque profert humus, et super homines et super jumenta et super omnem laborem manuum.

v.14. Ezr. 3,2. Et audivit Zorobabel filius Salathiel, et Jesus filius Josedec sacerdos magnus, et omnes reliquiae populi vocem Domini Dei sui et verba Aggaei prophetae, sicut misit eum Dominus Deus eorum ad eos; et timuit populus a facie Domini. * Et dixit Aggaeus, nuncius Domini de nunciis Domini, populo dicens: Ego vobiscum sum, dicit Dominus. * Et suscitavit Dominus 14 spiritum Zorobabel filii Salathiel, ducis Juda, et spiritum Jesu filii Josedec sacerdotis magni, et spiritum reliquorum de omni populo: et ingressi sunt et faciebant opus in domo Domini exercituum Dei sui, * in die vigesima et quarta mensis, in sexto mense, in anno secundo Darii regis.

In septimo mense, vigesima et prima mensis, factum est verbum Domini in manu Aggaei prophetae, dicens:

Loquere ad Zorobabel filium Salathiel, ducem Juda, et ad Jesum filium Josedec, sacerdotem magnum, et ad reliquos populi, dicens: * Quis in vobis est derelictus, qui vidit domum istam in gloria sua prima? et

12. S: Josedech. S* (pr.) Domini.

14. S: Josedech (eti. 2, 2. 4.).

†) 1, 15—2, 23 vulgo 2, 1—24.

14. B: verrichteten das Werk am 6.

15. nehmlich am vier und zwanz.

2. dW: Landpfleger. vE: Statthalter.

3. dW.A: ersten Herrl. vE: ersten Pfacht.

Wie nichts. Noch ein Kleines. Der Heiden Trost. Heilig und unrein. II.

4 wie sehet ihr es nun an? Ist nicht also, es dünket euch nichts sein? * Und nun, Serubabel, sei getrost, spricht der Herr; sei getrost, Josua, du Sohn Jozababab, du Hoherpriester; sei getrost, alles Volk im Lande, spricht der Herr, und arbeitet; denn ich bin mit euch, spricht der Herr. 5 Herr Zebaoth. * Nach dem Wort, da ich mit euch einen Bund machte, da ihr aus Egypten zoget, soll mein Geist unter euch bleiben; fürchtet euch nicht!

6 Denn so spricht der Herr Zebaoth: Es ist noch ein Kleines dahin, daß ich Himmel und Erde, das Meer und Trockene bewegen 7 werde; * ja alle Heiden will ich bewegen. Da soll dann kommen aller Heiden Trost, und ich will dieß Haus voll Herrlichkeit machen, 8 spricht der Herr Zebaoth. * Denn mein ist beides Silber und Gold, spricht der Herr 9 Zebaoth. * Es soll die Herrlichkeit dieses letzten Hauses größer werden, denn des ersten gewesen ist, spricht der Herr Zebaoth; und ich will Frieden geben an diesem Ort, spricht der Herr Zebaoth.

10 Am vier und zwanzigsten Tage des neunten Monats, im andern Jahr Darius, geschah des Herrn Wort zu dem Propheten 11 Haggai, und sprach: * So spricht der Herr Zebaoth: Frage die Priester um das 12 Gesetz, und sprich: * Wenn jemand heiliges Fleisch trüge in seines Kleides Ören, und rührte darnach an mit seinem Ören Brot, Gemüse, Wein, Del, oder was für Speise wäre, würde es auch heilig? Und die Priester antworteten und sprachen: 13 Nein. * Haggai sprach: Wo aber ein Unreiner von einem berührten Aas dieser eines anrührte, würde es auch unrein? Die

6. A.A.: und das Trockene. 10. U.L.: Ronben.

6. Noch einmal, u. ist noch ... so will ich ... B: es ist um ein Weniges. dW: in Kurzem. vE.A: Noch eine kleine Weile ist es. vE: erschütterte. B: beben machen. dW.A: so erschütter' ich.

7. B: sie werden kommen zu dem Wunsch a. G. dW: es kommen die Kostbarkeiten aller Nationen? vE: Schätze a. Völker? A: es wird f. der von allen B. Ersehnte.

8. B.dW.vE.A: Rein ist das G.u. mein (ist) das G.

quid vos videtis hanc nunc? Numquid non ita est, quasi non sit in oculis vestris? * Et nunc confortare Zorobabel, dicit Dominus, et confortare Jesu, fili Josedec, sacerdos magne, et confortare omnis populus terrae, dicit Dominus exercituum, et facite (quoniam ego vobiscum sum, dicit Dominus exercituum) * verbum, quod pepigi vobiscum, cum egredere mini de terra Aegypti; et spiritus meus erit in medio vestrum. Nolite timere.

Quia haec dicit Dominus exercituum: Adhuc unum modicum est, et ego commovebo coelum et terram et mare et aridam; * et movebo omnes gentes. Et veniet desideratus cunctis gentibus, et implebo domum istam gloria, dicit Dominus exercituum. * Meum est argentum, et meum est aurum, dicit Dominus exercituum. * Magna erit gloria domus istius novissimae plus quam primae, dicit Dominus exercituum; et in loco isto dabo pacem, dicit Dominus exercituum.

In vigesima et quarta noni mensis, in anno secundo Darii regis, factum est verbum Domini ad Aggaeum prophetam dicens: * Haec dicit Dominus exercituum: Interroga sacerdotes legem, dicens: * Si tulerit homo carnem sancti-

ficatam in ora vestimenti sui et tetigerit de summitate ejus panem aut pulmentum aut vinum aut oleum aut omnem cibum, numquid sanctificabitur? Respondentes autem sacerdotes dixerunt: Non. * Et dixit Aggaeus: Si tetigerit pollutus in anima ex omnibus his, numquid contaminabitur? Et responde-

9. dW: dieses G. letzte HerrL, denn die erste. vE: Bracht. A: den Frieden. dW: schaffen. vE: legen auf diesen Ort?

11. dW: um Rechtsbelehrung! A: etwas aus dem Gesetze!

12. B.dW.vE.A: Stipfel. vE.A: geheiligtes. dW. vE.A: wird (es) sie [dadurch] geheiligt?

13. von einem Lebten. dW.vE.A: v. einer Reiche Berunreinigter.

II.

Templi aedificandi gloria ex adventu Messiae.

οι ισραῆς· καὶ ἔπαιον· Μιανθῆσεται. ¹⁴ Καὶ ἀπεκρίθη Ἀγγαῖος καὶ ἔπαιον· Οὕτως ὁ λαὸς οὗτος, καὶ οὕτως τὸ ἔθνος τοῦτο ἐνώπιον ἐμοῦ, λέγει κύριος, καὶ οὕτως πάντα τὰ ἔργα τῶν χειρῶν αὐτῶν· καὶ ὃς ἂν ἐγγίσῃ ἐκεῖ, μιανθῆσεται· ἔκτεινεν τῶν λεημάτων αὐτῶν τῶν ὀρθρινῶν, ὀδυνηθήσονται ἀπὸ προσώπου σου πόνοι αὐτῶν, καὶ ἔμισθες ἐν πύλαις ἐλέγχοντας. ¹⁵ Καὶ νῦν θέσθε δὴ ἐπὶ τὰς καρδίας ὑμῶν ἀπὸ τῆς ἡμέρας ταύτης καὶ ἐπ᾿άνω, πρὸ τοῦ θείναι λίθον ἐπὶ λίθον ἐν τῷ ναῷ κυρίου, ¹⁶ τίνας ἦτε, ὅτε ἐνεβάλλετε εἰς κυψέλην κρηθρῆς εἰκοσι σάτα, καὶ ἐγένετο κρηθρῆς δέκα σάτα, καὶ εἰς κεκορμένους εἰς τὸ ὑπολήνηιον ἐξαντλησάι πενήτημοντα μετροητάς, καὶ ἐγένοντο εἰκοσι. ¹⁷ Ἐπάταξα ὑμᾶς ἐν ἀπορία καὶ ἐν ἀνεμοφθορίᾳ καὶ ἐν χαλαρίᾳ πάντα τὰ ἔργα τῶν χειρῶν ὑμῶν, καὶ οὐκ ἐπιστρέψατε πρὸς με, λέγει κύριος. ¹⁸ Τάξτε δὴ τὰς καρδίας ὑμῶν ἀπὸ τῆς ἡμέρας ταύτης καὶ ἐπείκεινα, ἀπὸ τῆς τετραέδος καὶ εἰκάδος τοῦ ἐνάτου μηνός, καὶ ἀπὸ τῆς ἡμέρας ἥς ἐθεμελιώθη ὁ ναὸς κυρίου· θέσθε ἐν ταῖς καρδαίαις ὑμῶν. ¹⁹ Εἰ ἔτι ἐπιγνωσθήσεται ἐπὶ τῆς ἁλῶ, καὶ εἰ ἔτι ἡ ἄμπελος καὶ ἡ συκὴ καὶ ἡ ῥοὰ καὶ τὰ ξύλα τῆς ἐλαίας τὰ οὐ φέροντα καρπόν· Ἀπὸ τῆς ἡμέρας ταύτης καὶ ἐπ᾿άνω ἐυλόγησω αὐτά.

20 Καὶ ἐγένετο λόγος κυρίου ἐκ δευτέρου πρὸς Ἀγγαίον τὸν προφήτην τετράδι καὶ εἰκάδι τοῦ μηνός, λέγων· 21 Εἰπὼν πρὸς Ζοροβαβέλ τὸν τοῦ Σαλαθιὴλ ἐκ φυλῆς Ἰούδα, λέγων· Ἐγὼ σὺν τοῖς οὐρανοῖς καὶ τῇ γῇ καὶ τῇ θάλασσᾳ καὶ τῇ ξηρᾷ, 22 καὶ καταστρέψω θρόνους βασιλείων καὶ ἑξολοθρεύσω δύναμιν βασιλέων τῶν ἐθνῶν, καὶ καταστρέψω ἄρματα καὶ ἀναβώτας· καὶ καταβήσονται ἵπποι καὶ ἀναβόται αὐτοῦ, ἕκαστος ἐν ῥομφαίᾳ πρὸς τὸν ἀδελφὸν αὐτοῦ.

13. EX* οἱ ἱερ. 14. EFX: δὲ ἄν. EX† (a. τῶν
 δοθῆ.) καὶ. EFX (pro πόνων) πονηρίων. B: ἐλέγ-
 χοντα. 15. B: ἐκ τ. καρδ. ... καὶ (περγάν.) Α1* πρὸς
 (A2B†). 16. EX: ἐμβάλλετε. X* (pr. γ.) ἀμαρτίας. EX
 (pro ἐγίνοντο) ἐγένετο εἰς. 18. X: Ὑποτάξαι ... τε-
 θεριμολίωται. Α1: καρδ. ὕμνων, εἰ. 19. B* (pr. γ.) ἔτι.
 Α1 X* (alt.) εἰ ἔτι (A2B†; EX* εἰ). B* x. ἑταῶν Α1*
 (uncis incl.) καὶ αὐτά. 21. X: Ἐτι ἅπασι ἰσὺ σῶω
 (FX: Ἰδὲ ἰ. σείσω). 22. B: ὀλοθρεύσω. F* x. ἐξ-
 ολεθρ.-δόντων. Α1† (p. ἀναβάτας) καὶ καταστρέψω
 πᾶσαν τὴν δύναμιν αὐτῶν, καὶ καταβαλῶ τὰ ὄρια
 αὐτῶν, καὶ ἐπισύσω τοὺς ἐκλεκτοὺς μου (A2 uncis incl.).
 Α1 X: ἀναβήσονται (καταβ. A2B).

14 הַתְּחִילִים וַיֹּאמְרוּ יִסְמָא: וַיֵּעַן חֲזַי
וַיֹּאמֶר כֵּן הָעַם הַזֶּה וְכִן-הֲגֹי הָיָה
לְפָנַי נֹאס־יְהוָה וְכֵן כָּל-מַעֲשֵׂה
יְדֵיהֶם וְאֲשֶׁר יִקְרִיבוּ שָׁם טָמֵא הוּא:
15 וַתֵּחֶזֶק שִׁימֹרָנָה לְבַבְכֶּם מִן-הַיּוֹם
הַזֶּה וּמַעֲלָה מִפְּרֶם שׂוֹם-אָבֶן אֶל-
16 אָבֶן בְּהִיכַל יְהוָה: מִהְיוֹתָם כָּאֶל-
עֵמֶת עֲשָׂרִים וַהֲיָתָה עֲשָׂרָה כָּאֶל-
אֶל-הַיָּקָב לַחֲשֹׁף חֲמִשִּׁים פּוּרָה
17 וַהֲיָתָה עֲשָׂרִים: הַיְּתִי אֲתָכֶם
בַּשָּׂדֶה וּבִירְקוֹן וּבְכָרֶד אֵת כָּל-
מַעֲשֵׂה יְדֵיכֶם וְאִין-אֲתָכֶם אֵלַי נֹאס־
18 יְהוָה: שִׁימֹרָנָה לְבַבְכֶּם מִן-הַיּוֹם
הַזֶּה וּמַעֲלָה מִיּוֹם עֲשָׂרִים וְאַרְבָּעָה
לַחֲשֵׁי לְמִן-הַיּוֹם אֲשֶׁר-יִסַּד הַיְּכָל-
19 וַיְהִי שִׁימוֹ לְבַבְכֶּם: הַעוֹד הַזֶּרַע
בְּמִגְזָה וְעַד-הַגֶּשֶׁם וְהַתֹּאנָה וְהַרְמֹן
וַעַן הַיָּתִית לֹא נִשְׂא מִן-הַיּוֹם הַזֶּה
אֲכָרָה:

וַיְהִי דְבַר־יְהוָה אֵלַי
בְּעָשָׂרִים וָאַרְבָּעָה לַחֹדֶשׁ לֵאמֹר
וְאָמַר אֶלְיָרֻבָּל שְׂחַת־יְהוָה לֵאמֹר
אֲנִי מַרְעִישׁ אֶת־הַשָּׂמִים וְאֶת־הָאָרֶץ
וְהַיָּם וְהַשָּׂמַיִם כָּסָא מִמְּלָכֹת וְהַשָּׂמַיִם
חֹק מִמְּלָכֹת הַגּוֹיִם וְהַיָּם כֹּתִי
מִרְפָּח וְלִכְבִּיָּה וַיְהִי סוֹסִים
וְלִכְבִּיהֶם אִישׁ בְּחֶרֶב אֲחִיו

14. daselbst opfern. A: darbringen. vE: dahin bringen. dW.A: Thun ihrer S.

15. B: richtet doch euer Herz darauf. dW: habt Acht [auf euren Wandel]? vE: überleget es wohl! dW.A: (und) aufwärts. B: drüber. vE: weiter zurüd. dW.vE.A: ehe Stetn auf St.

16. vor diesem, wenn. dW: Seitdem kam man zu einem Garbenhaufen von 20 [Epha] u. es wurden ... zur Rufe, um 50 [Bath] zu sch. aus der Keller.

Das unreine Volk. Die Plagen und der Segen. Verheißung an Serubabel. III.

Priester antworteten und sprachen: Es
 14 würde unrein. * Da antwortete Haggai
 und sprach: Eben also sind dieß Volk
 und diese Leute vor mir auch, spricht der
 Herr; und alles ihrer Hände Werk und
 15 was sie opfern, ist unrein. * Und nun
 schauet, wie es euch gegangen ist von die-
 sem Tage an und zuvor, ehe denn ein
 Stein auf den andern gelegt ward am
 16 Tempel des Herrn: * daß, wenn einer zum
 Kornhaufen kam, der zwanzig Maas haben
 sollte, so waren kaum zehn da; kam er zur
 Kelter, und meinete fünfzig Eimer zu schä-
 17 pfen, so waren kaum zwanzig da. * Denn
 ich plagte euch mit Dürre, Brandkorn und
 Hagel in aller eurer Arbeit; noch schreiet
 ihr euch nicht zu mir, spricht der Herr.
 18 * So schauet nun darauf von diesem Tage
 an und zuvor, nehmlich von dem vier und
 zwanzigsten Tage des neunten Monats bis
 an den Tag, da der Tempel des Herrn
 19 gegründet ist; schauet darauf. * Denn
 der Same liegt noch in der Scheuer und
 trägt noch nichts, weder Weinstock, Fei-
 genbaum, Granatbaum, noch Oelbaum;
 aber von diesem Tage an will ich Segen
 geben.
 20 Und des Herrn Wort geschah zum an-
 dern Mal zu Haggai, am vier und zwan-
 zigsten Tage des Monats, und sprach:
 21 * Sage Serubabel, dem Fürsten Juda, und
 sprich: Ich will Himmel und Erde bewe-
 22 gen, * und will die Stühle der Königreiche
 umkehren, und die mächtigen Königreiche
 der Heiden vertilgen, und will beides Wa-
 gen mit ihren Reitern umkehren, daß bei-
 des Ross und Mann herunter fallen sollen,
 ein jeglicher durch des andern Schwert.

18. 20. U.L: Monden.

22. U.L: beide Wagen ... beide Ross.

vE: Getreidehaufen v. 20 Scheffeln.

17. Hände Weib. B: Brandf., Rehlthau ... dW:
 Brand u. Vergelben [des Getreides]. vE: Getreide-
 brand, Verwelfung.

19. Liegt auch noch S. in den Scheuern? Ja auch
 Weinstöcke ... haben nicht getragen. B: Ist ... auf
 dem Kornspeicher? dW: der S. noch im Speicher.
 vE: Vorrathshause. B.dW.A: segnen. vE: Gebelien
 geben.

rant sacerdotes et dixerunt: Conta-
 minabitur. * Et respondit Aggaeus 14
 et dixit: Sic populus iste et sic
 gens ista ante faciem meam, dicit
 Dominus, et sic omne opus ma-
 num eorum; et omnia quae ob-
 tulerunt ibi, contaminata erunt.
 * Et nunc ponite corda vestra a die 15
 hac et supra, antequam poneretur
 lapis super lapidem in templo Do-
 mini: * cum accederetis ad acer- 16
 vum viginti modiorum, et fierent
 decem; et intraretis ad torcular ut
 exprimeretis quinquaginta lagenas,
 et siebant viginti. * Percussi vos 17
 vento urente et aurugine et gran-
 dine, omnia opera manuum ve-
 strarum; et non fuit in vobis qui
 reverteretur ad me, dicit Dominus.
 * Ponite corda vestra ex die ista 18
 et in futurum, a die vigesima et
 quarta noni mensis, a die qua
 fundamenta jacta sunt templi Do-
 mini; ponite super cor vestrum.
 * Numquid jam semen in germine 19
 est? Et adhuc vinea et ficus et
 malogranatum et lignum olivae
 non floruit. Ex die ista benedicam.

Et factum est verbum Domini 20
 secundo ad Aggaeum in vigesima
 et quarta mensis, dicens: * Lo- 21
 quere ad Zorobabel ducem Juda,
 dicens: Ego movebo coelum pa-
 riter et terram, * et subvertam 22
 solium regnorum, et conteram for-
 titudinem regni gentium, et subver-
 tam quadrigam et ascensorem ejus:
 et descendent equi et ascensores
 eorum, vir in gladio fratris sui.

21. B.dW: den S. u. die G. B: beben machen.
 dW.vE.A: erschüttern.

22. will die Wagen ... u. sollen stürzen R. u. W.
 B: den Thron. A: Stuhl der Reiche. vE: der Königt.
 Throne. dW: Königsthron. vE: umstürzen. dW:
 tilge die Macht der Reiche der Völker. vE: ver-
 nichten die Stärke. B: mit denen die darauf fahren.
 dW: u. ihre Führer. vE: Kriegswagen u. deren
 Lenker.

II.

Cohortatio ad poenitentiam.

23^a *Ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ, λέγει κύριος παντοκράτωρ, λήψομαι σε Ζοροβάβελ τὸν τοῦ Σαλαθιὴλ τὸν δοῦλόν μου, λέγει κύριος, καὶ θήσομαι σε ὡς σφραγίδα· ὅτι σὲ ἤρευνα, λέγει κύριος παντοκράτωρ.*

ביום ההוא נאם יהוה צבאות אקחה וצבבל בן-שאלתיאל עבדִי נאם-הוה ושמתיה כחותם פִּי-כֶן כחתי נאם יהוה צבאות:

ΖΑΧΑΡΙΑΣ.

זכריה

I. *Ἐν τῷ ὀγδόῳ μνητὶ δευτέρου ἐπὶ Δαρείου ἐγένετο λόγος κυρίου πρὸς Ζαχαρίαν τὸν τοῦ Βαραχίου, υἱὸν Ἀδδᾶ, τὸν προφήτην, λέγων·² Ὁργισθὴ κύριος ἐπὶ τοὺς πατέρας ὑμῶν ὁργὴν μεγάλην.³ Καὶ ἐρεῖς πρὸς αὐτούς· Τάδε λέγει κύριος παντοκράτωρ· Ἐπιστρέψατε πρὸς με, λέγει κύριος τῶν δυνάμεων, καὶ ἐπιστραφήσομαι πρὸς ὑμᾶς, λέγει κύριος παντοκράτωρ.⁴ Καὶ μὴ γίνεσθε καθὼς οἱ πατέρες ὑμῶν, οἷς ἐνεκάλεισαν αὐτοῖς οἱ προφῆται· οἱ ἔμπροσθεν λέγοντες· Τάδε λέγει κύριος παντοκράτωρ· Ἀποστρέψατε ἀπὸ τῶν ὁδῶν ὑμῶν τῶν ποτηρῶν καὶ ἀπὸ τῶν ἐπιτηδεύματων ὑμῶν τῶν ποτηρῶν· καὶ οὐκ εἰς-ήκουσαν, καὶ οὐκ προσέειπον τοῦ εἰσακοῦσάί μου, λέγει κύριος.⁵ Οἱ πατέρες ὑμῶν ποῦ εἰσὶν καὶ οἱ προφῆται; μὴ τὸν αἰῶνα ζήσουται;⁶ Πλὴν τοὺς λόγους μου καὶ τὰ νόμμά μου δέχεσθε, ὅσα ἐγὼ ἐντέλλομαι ἐν πνεύματί μου τοῖς δούλοις μου τοῖς προφήταις, οἱ καταλάβοντες τοὺς πατέρας ὑμῶν. Καὶ ἀπεκρίθησαν καὶ εἶπαν· Καθὼς παρατέταται κύριος παντοκράτωρ τοῦ ποιῆσαι ἡμῖν κατὰ τὰς ὁδοὺς ἡμῶν καὶ κατὰ τὰ ἐπιτηδεύματα ἡμῶν, οὕτως ἐποίησεν ἡμῖν.*

I. בחדש השמיני בשנת פסח־לדריוש היה דבר-יהוה אל-זכריה בן-צבכיה בן-עדו הנביא נאמר: קצף יהוה על-אבותיכם קצף: ואמרת אליהם פה אמר יהוה צבאות שובו אלי נאם יהוה צבאות ואשוב אליכם אמר יהוה צבאות: אלתהני כאבותיכם אשר קראו אליהם הנביאים הראשנים לאמר פה אמר יהוה צבאות שובו נא מדרכיכם הרעים ומעלליכם הרעים ולא שמעו ולא-הקשיבו אלי נאם-יהוה: אבותיכם איהיהם והנביאים הלעולם יהיו: אך דברי וחפי אשר צויתי את-עבדי הנביאים הלוא השינו אבותיכם וישובו ויאמרו כאשר זמם יהוה צבאות לעשות לנו מדרכינו וכמעללינו כן עשה אותנו:

23. A¹: εἰς σφρ. (ὡς σφρ. A²B). B: δίδει σε. Subscr. A: Ἀγγαῖος ὁ.

Inscr. A: Ζαχαρίας ια' (quippe undecimo loco positus). 1. A¹: Δαρία. 2. A¹: πατ. ἡμῶν. 3. X^a λέγ. κύρ. τῶν δυν. B (pro alt. παντοκρ.) τῶν δυνάμεων. 4. B* (tert.) οἱ. X† (p. Ἀποστρ.) δῆ. A†FX^a καὶ οὐκ εἰς-ήκ. (A²B†; X: x. ὅς ἤκουσαν). 5. A²EFX† (p. μῆ) εἰς. 6. FX: καταλαβόν. A¹X^a (pr.) ἡμῶν (A²B†) ... ὑμῶν ... ὑμῶν ... ὑμῶν (ἡμῶν ... ἡμῶν ... ἡμῶν A²B).

23. B.vE: Siegelring machen. dW: sollte wie den Siegelr. A: wie zu einem Siegel machen. 1. B.dW.vE.A: im zweiten Jahre.

2. sehr zornig.

3. B: Du sollst aber zu ihnen sagen. dW.vE: Aber (Doch) sprich. A: Darum. B: Schreit wieder zu mit.

v. 4. יהוה י' יהוה
v. 5. ב' א' אבדכם

23 * Zu derselben Zeit, spricht der Herr Zebaoth, will ich dich, Serubabel, du Sohn Sealthiels, meinen Knecht, nehmen, spricht der Herr, und will dich wie einen Pitschastkring halten; denn ich habe dich erwählet, spricht der Herr Zebaoth.

* In die illa, dicit Dominus exerci- 23
Zach. 4, 6a. tuum, assumam te, Zorobabel filii
Jer. 22, 24. Salathiel, serve meus, dicit Domi-
Sir. 49, 12. nus, et ponam te quasi signacu-
lum; quia te elegi, dicit Dominus
exercituum.

Der Prophet Sacharja.

I. Im achten Monat des andern Jahrs. des Königs Darius geschah dieß Wort des Herrn zu Sacharja, dem Sohn Berechja, des Sohns Idbo, dem Propheten, und sprach: * Der Herr ist zornig gewesen über eure Väter. * Und sprich zu ihnen: So spricht der Herr Zebaoth: Kehret euch zu mir, spricht der Herr Zebaoth; so will ich mich zu euch kehren, spricht der Herr Zebaoth. * Seid nicht wie eure Väter, welchen die vorigen Propheten predigten und sprachen: So spricht der Herr Zebaoth: Kehret euch von euren bösen Wegen und von eurem bösen Thun; aber sie gehorchten nicht, und achteten nicht auf mich, spricht der Herr. * Wo sind nun eure Väter und die Propheten? Leben sie auch noch? 6 * Ist nicht also, daß meine Worte und meine Rechte, die ich durch meine Knechte, die Propheten, gebot, haben eure Väter getroffen, daß sie sich haben müssen kehren und sagen: Gleichwie der Herr Zebaoth vorhatte uns zu thun, darnach wir gingen und thaten, also hat er uns auch gethan?

23. U.L: Pitschastkring. A.A: Pitschastkring.
A.A: Siegeltring.
1. U.L: Monden.
2. U.L: gewest.

In mense octavo, in anno secundo Darii regis, factum est verbum Domini ad Zachariam, filium Barachiae, filii Addo, prophetam, dicens: * Iratus est Dominus super patres vestros iracundia. * Et dices ad eos: Haec dicit Dominus exercituum: Convertimini ad me, ait Dominus exercituum; et convertar ad vos, dicit Dominus exercituum. * Ne sitis sicut patres vestri, ad quos clamabant prophetae priores, dicentes: Haec dicit Dominus exercituum: Convertimini de viis vestris malis et de cogitationibus vestris pessimis; et non audierunt, neque attenderunt ad me, dicit Dominus. * Patres vestri ubi sunt? et prophetae numquid in sempiternum vivent? * Verumtamen verba mea et legitima mea, quae mandavi servis meis prophetis, numquid non comprehenderunt patres vestros, et conversi sunt et dixerunt: Sicut cogitavit Dominus exercituum facere nobis secundum vias nostras et secundum adventiones nostras, fecit nobis?

dW.vE: Kehret (um). A: Befehret euch ... kehren.
4. B: zu welchen... gerufen. dW.vE.A: welchen...
zurufen. dW.vE: (Wandel) ... Handlungen. B.vE:
merkten n. auf mich. dW: hörten.
5. mögen die Fr. ewig leben? B.vE: werden sie...?
dW.A: können.

6. Aber meine ... meinen Knechten, den Fr. ...
sie nicht ... ? ... nach unseren Wegen und Thaten ...
B: u. m. Rathschlässe. dW: Verschlässe. vE.A:
Sagungen? E: erreicht. dW: betroffen. vE: sind sie
nicht bei ... eingetroffen. B: sich vorgenommen hatte.
dW.vE.A: gebachta.

I.

Visto equitum.

7 Τῇ τετράδι καὶ εἰκάδι τῷ ἑνδεκάτῳ μηνί (οὗτός ἐστιν ὁ μὴν Σαβᾶτ) ἐν τῷ δευτέρῳ ἔτει ἐπὶ Δαριεὺς ἐγένετο λόγος κυρίου πρὸς Ζαχαρίαν τὸν τοῦ Βαρακίου, υἱὸν Ἀδδῶ, τὸν προσφύτην, λέγων·

8 Ἐώρακα τὴν νύκτα, καὶ ἰδὼν ἀνὴρ ἐπιβαδὴκὸς ἐφ' ἵππων πυλόν, καὶ οὗτος εἰστήκει ἀνὰ μίσην τῶν δύο ὁρώων τῶν κατασκίων, καὶ ὀπίσω αὐτοῦ ἵπποι πυλόν, καὶ ψαροὶ καὶ ποικίλοι καὶ λευκοί.

9 Καὶ εἶπα· Τί οὗτοι, κύριε; Καὶ εἶπεν πρὸς με ὁ ἄγγελος ὁ λαλῶν ἐν ἡμοί· Ἐγὼ δεῖξω σοι τί ἐστὶν ταῦτα. 10 Καὶ ἀπεκρίθη ὁ ἀνὴρ ὁ ἐφροστικὸς ἀνὰ μίσην τῶν ὁρώων, καὶ εἶπεν πρὸς με· Οὗτοι εἰσιν οὓς ἐξαπέσταλκεν κύριος τοῦ περιόδουσαι τὴν γῆν.

11 Καὶ ἀπεκρίθησαν τῷ ἄγγέλῳ κυρίου τῷ ἐφροστικῷ ἀνὰ μίσην τῶν ὁρώων, καὶ εἶπαν· Περιωδεύκαμεν πᾶσαν τὴν γῆν, καὶ ἰδὼν πᾶσα ἡ γῆ κατοικεῖται καὶ ἡσυχάζει.

12 Καὶ ἀπεκρίθη ὁ ἄγγελος κυρίου καὶ εἶπεν· Κύριε παντοκράτωρ, ἕως τίνος οὐ μὴ ἱλεῖσῃς τὴν Ἰερουσαλὴμ καὶ τὰς πόλεις Ἰούδα, ἃς ὑπερίδεις τοῦτο ἐβδομηκοστὸν ἔτος;

13 Καὶ ἀπεκρίθη κύριος παντοκράτωρ τῷ ἄγγέλῳ τῷ λαλοῦντι ἐν ἡμοί ρήματα καλὰ καὶ λόγους παρακλητικούς.

14 Καὶ εἶπεν πρὸς με ὁ ἄγγελος ὁ λαλῶν ἐν ἡμοί· Ἀνάκραγε λέγων· Τάδε λέγει κύριος παντοκράτωρ· Ἐξήλωκα τὴν Ἰερουσαλὴμ καὶ τὴν Σιών ὡς ἕλκον μέγαν.

15 καὶ ὀργὴν μεγάλην ἐγὼ ὀργήσομαι ἐπὶ τὰ ἔθνη τὰ συνεπικυβήσαντα, ἀνθ' ὧν ἐγὼ μὲν ὀργισθὴν ὀλέγα, αὐτοὶ δὲ συνεπέθεντο εἰς κακά.

16 Διὰ τοῦτο τάδε λέγει κύριος παντοκράτωρ· Ἐπιστρέψω ἐπὶ Ἰερουσαλὴμ ἐν οἰκτιρμῇ, καὶ ὁ οἶκός μου ἀνοικοδομηθήσεται ἐν αὐτῇ, λέγει κύριος παντοκράτωρ, καὶ μέτρον ἐκταθήσεται ἐπὶ Ἰερουσαλὴμ 17 ἔτι. Καὶ εἶπεν πρὸς με ὁ ἄγγελος

8. B: ἐπὶ ἵππ. ... * δύο (A² uncis incl.). X* x. ψαροί.

10. B: ἐξαπέστειλε ... * τῷ.

11. B: εἶπον· Περιωδεύσαμεν.

12. B: ἱλεῖσῃς ... ὑπερίδεις.

14. X: Σιών ... Ἰερουα. (Inv. ord.).

15. X: ὀργὴν μεγάλην. B: μὲν ἐγὼ.

16. B* (pr.) παντοκρ. A¹: ἐκταθήσεται (ἐκταθ. A²B).

17. BFX* (pr.) ἔτι. F* Καὶ εἶπ. - ἐν ἡμοί.

8. so in der Tiefe standen ... sahle u. weiße. B. dW. vE: (schaute) des Nachts. A: hatte ein Nachtgeschicht. dW: am schattigen Orte? A: in einem tiefen Schale. B. vE: schattige? A: bunte? dW: andere Stoffe,

7 ביום עשרים וארבעה לעשרת

עשר וחדש הוא-חדש שבט בשנת

שנים ללירוש היה דבר-יהוה אל-

זכריה בן-ברכיהו בן-עזריה הנביא

לאמר: ראיתי הלילה והנה

איש רכב על-סוס אדם והוא עמד

בין ההדסים אשר במצלה ואחריו

סוסים אדמים שוקים ורכבים: ואמר

מהצלה אזלי ואמר אלי המלאך

הדבר כי אני אראך מההמה אלה:

וינן האיש העמד בין-ההדסים

ויאמר אלה אשר שלח יהוה

להתהלך בארץ: ויגענו את-מלאך

ההוה העמד בין ההדסים ויאמר

התהלכנו בארץ והנה כל-הארץ

ישבת ושקטה: וינן מלאך-יהוה

ויאמר יהוה צבאות עד-מתי אפה

לא-תרחם את-ירושלם ואת ערי

יהודה אשר עלמתה זה שבעים שנה:

וינן יהוה את-המלאך הדובר כי

הרים סובים דברים נחמים:

ויאמר אלי המלאך הדובר כי

קרא לאמר פה אמר יהוה צבאות

קנאתי לירושלם ולציון קנאה

גדולה: וקצף גדול אני קצף על-

דברים השאננים אשר אני קצפתי

מלם והמה עזרי לרעה: לכן פה-

אמר יהוה שבתי לירושלם ברחמים

ביתי ויבנה פה נאם יהוה צבאות

וקמה ינסה על-ירושלם: עוד קרא

v. 13. ב'א' רמ' רחמ'

v. 15. ב'א' רמ' רחמ' v. 16. וק' ק

braune, Häufte u. weiße!

9. vE: Was sind. dW: bedeuten. B: im mitnehm

10. zu durchziehen. dW.A: die Erde.

11. B: das ganze Land steht u. ist ruhig. vE: ist

- 7 Im vier und zwanzigsten Tage des ersten Monats, welcher ist der Monat Sebat, im andern Jahr (des Königs) Darius, geschah dieß Wort des Herrn zu Sacharja, dem Sohn Berechja, des Sohns Iddo, dem 8 Propheten, und sprach: * Ich sahe bei der Nacht, und siehe, ein Mann saß auf einem rothen Pferde, und er hielt unter den Myrten in der Aue, und hinter ihm waren rothe, braune und weiße Pferde. 9 * Und ich sprach: Mein Herr, wer sind diese? Und der Engel, der mit mir redete, sprach zu mir: Ich will dir zeigen, wer 10 diese sind. * Und der Mann, der unter den Myrten hielt, antwortete und sprach: Diese sind, die der Herr ausgesandt hat, 11 das Land durchzuziehen. * Sie aber antworteten dem Engel des Herrn, der unter den Myrten hielt, und sprachen: Wir sind durch das Land gezogen, und siehe, alle 12 Länder sitzen stille. * Da antwortete der Engel des Herrn und sprach: Herr Zebaoth, wie lange willst du denn dich nicht erbarmen über Jerusalem und über die Städte Juda, über welche du zornig bist 13 gewesen diese siebenzig Jahre? * Und der Herr antwortete dem Engel, der mit mir redete, freundliche Worte und tröstliche Worte. 14 Und der Engel, der mit mir redete, sprach zu mir: Predige und sprich: So spricht der Herr Zebaoth: Ich habe sehr 15 geüffert über Jerusalem und Zion; * aber ich bin sehr zornig über die stolzen Heiden, denn ich war nur ein wenig zornig, sie 16 aber helfen zum Verderben. * Darum so spricht der Herr: Ich will mich wieder zu Jerusalem kehren mit Barmherzigkeit, und mein Haus soll darinnen gebauet werden, spricht der Herr Zebaoth; dazu soll die Zimmerschnur in Jerusalem gezogen werden. 17 den. * Und predige weiter und sprich:

7. U.L: Ronben ... Ronb. A.A: das Wort.
12. U.L: gewest.

bewohnt u. ruhig? dW.A: die g. Erde ist (still) u. r.
13. B: in mir. B.A: gute B. vE: in guten B.
dW: gab ... gute Antwort.
14. B.dW.vE: Ause (aus). B.dW.vE.A: (etfere)
für ... mit großem Eifer.
15. Und ich bin sehr ... helfen. B: ruhigen. dW:

- In die vigesima et quarta un- 7
v.1. decimi mensis Sabath, in anno secundo Darii, factum est verbum Domini ad Zachariam filium Barachiae, filii Addo, prophetam, dicens: * Vidi per noctem, et 8
Ex. 1, 26. Dn. 7, 13. A. p. 19, 11. ecce vir ascendens super equum rufum, et ipse stabat inter myrteta quae erant in profundo, et post eum equi rufi, varii et albi. * Et dixi: Quid sunt isti, Domine mi? Et dixit ad me angelus qui loquebatur in me: Ego ostendam tibi, quid sint haec. * Et respondit vir, qui 10
6, 3. v. 19. 4, 1. stabat inter myrteta, et dixit: Isti sunt, quos misit Dominus, ut perambularent terram. * Et respon- 11
6, 7. Job. 1, 7. 2, 2. derunt angelo Domini, qui stabat inter myrteta, et dixerunt: Perambulavimus terram, et ecce omnis terra habitatur et quiescit. * Et 12
Ps. 108, 14. Domine exercituum, usquequo tu non misereberis Jerusalem et urbium Juda, quibus iratus es? Iste jam septuagesimus annus est. * Et 13
Dn. 9, 2. Jer. 25, 11. respondit Dominus angelo, qui loquebatur in me, verba bona, verba consolatoria. Et dixit ad me angelus, qui lo- 14
v. 2, 2. quebatur in me: Clama, dicens: Haec dicit Dominus exercituum: Zelatus sum Jerusalem et Sion zelo magno; * et ira magna ego irascor 15
2 Chr. 28, 9. Ez. 10, 7. 47, 6. super gentes opulentas, quia ego iratus sum parum, ipsi vero adjuverunt in malum. * Propterea 16
2, 16. Ez. 3, 15. Jer. 30, 10. haec dicit Dominus: Revertar ad Jerusalem in misericordiis, et domus mea aedificabitur in ea, ait Dominus exercituum; et perpendicularum extendetur super Jerusalem. * Adhuc clama, dicens: 17

9. A.I.: angelus Domini.
12. A.I.: jam. 15. S: ipsae.

die [ist] gernig sind. vE: jetzt im Städte leben.
B.dW: zum Unglück.

16. B: habe mich gesehret. dW: seyre. A: wende.
dW.A: mit Erbarmen. B: Erbarmungen. vE: Erbarmen will ich wieder zeigen? dW.vE.A: die Reßschnur. B: eine Reßschnur. B.dW.vE.A: über Jer.

III.

Visiones quatuor cornuum et viri cum fasciculo.

ὁ λαλῶν ἐν ἑμοί. Ἀνάκραγε λέγων· Τάδε λέγει κύριος παντοκράτωρ· Ἐτι διαχυθήσονται πόλεις ἐν ἀγαθοῖς, καὶ ἐλεήσει κύριος ἐτι τὴν Σιών, καὶ αἰσχυθεὶς κύριος τῆς Ἱερουσαλὴμ ἐτι.

III†). Καὶ ἤρα τοὺς ὀφθαλμούς μου καὶ ἶδον, καὶ ἶδον τέσσαρα κέρατα. ² Καὶ εἶπα πρὸς τὸν ἄγγελον τὸν λαλοῦντα ἐν ἑμοί· Τί ἐστὶν ταῦτα, κύριε; Καὶ εἶπεν πρὸς με· Ταῦτα τὰ κέρατα τὰ διασκορπίσαντα τὸν Ἰούδαν καὶ τὸν Ἰσραὴλ καὶ Ἱερουσαλὴμ. ³ Καὶ ἰδοὺ ἐξήν μοι κύριος τέσσαρας τέκτονες. ⁴ Καὶ εἶπα· Τί οὗτοι ἐργάζονται ποιῆσαι; Καὶ εἶπεν πρὸς με· Ταῦτα τὰ κέρατα τὰ διασκορπίσαντα τὸν Ἰούδαν καὶ τὸν Ἰσραὴλ κατέαξαν, καὶ οὐδεὶς αὐτῶν ἦρε κεφαλὴν· καὶ ἐξῆλθον οὗτοι τοῦ ὀξύναι αὐτὰ εἰς χεῖρας αὐτῶν τὰ τέσσαρα κέρατα, τὰ ἐθνη τὰ ἱπαιρόμενα κέρας ἐπὶ τὴν γῆν κυρίου τοῦ διασκορπίσαι αὐτήν.

⁵ Καὶ ἤρα τοὺς ὀφθαλμούς μου καὶ ἶδον, καὶ ἶδον ἄνθρωπον, καὶ ἐν τῇ χειρὶ αὐτοῦ σχοινίον γεωμετρικόν. ⁶ Καὶ εἶπα πρὸς αὐτόν· Πού σὺ πορεύῃ; Καὶ εἶπεν πρὸς με· Διαμετρήσαι τὴν Ἱερουσαλὴμ, τοῦ ἰδεῖν πηλίκον τὸ πλάτος αὐτῆς ἐστὶν καὶ πηλίκον τὸ μήκος. ⁷ Καὶ ἰδοὺ ὁ ἄγγελος ὁ λαλῶν ἐν ἑμοί εἰσήκει, καὶ ἄγγελος ἕτερος ἐξεπορεύετο εἰς ἀπάντησιν αὐτοῦ. ⁸ καὶ εἶπεν πρὸς αὐτόν, λέγων· Δράμει καὶ λάλησον πρὸς τὸν ναυτιαν ἱκεῖνον, λέγων· Κατακάραπος κατοικηθήσεται Ἱερουσαλὴμ ἀπὸ πλῆθους ἀνθρώπων καὶ κτηνῶν τῶν ἐν μέσῳ αὐτῆς. ⁹ καὶ ἐγὼ ἔσομαι αὐτῇ, φησὶν κύριος, τεύχος πυρὸς κυκλόθεν, καὶ εἰς δόξαν ἔσομαι ἐν μέσῳ αὐτῶν.

¹⁰ Ὡς δὲ φεύγετε ἀπὸ γῆς βορρᾶ, λέγει κύριος· διότι ἐκ τῶν τεσσάρων ἀνέμων τοῦ οὐρανοῦ συναΐξω ὑμᾶς, λέγει κύριος. ¹¹ Εἰς Σιών

17. B: Ἐτι ἄνθρωπος. X* (penult.) ἔτι. B* (ult.) κύρ. (A² incl. uncial) et (sq.) ἔτι (FX ponit a. τὴν Ἱερουσαλ.).

1. EX: ἰδόν. A¹: τέσσαρα (eti. v. 4).
2. A¹X* x. Ἱερου. (A²B†; FX: καὶ τὴν Ἱερου.).
4. X† (p. ποιῆς.) κύριε. B* πρὸς με (A² uncial incl.) ... τὸν Ἰούδα ... (pro ἐξῆλθ.) ἐξῆλθον (FX: ἐξῆλθον). X: x. ἐξῆλθον αὐτοῖ.

5. EX: ἰδόν.
7. BEX: συνάντησιν. BFX: αὐτῇ.
8. BFX: Κατακάραπος. B* τῶν. A¹. ἐμέσῳ (ut semper).
9. B: λέγει κύρ. A²B: ἐν μέσῳ αὐτῆς.

לֵאמֹר כֹּה אָמַר יְהוָה צְבָאוֹת עוֹד תִּפְצֹצֶנָה עָרֵי מְעוֹב וְנָחִם יְהוָה עוֹד אֶת־צִיּוֹן וּבָחַר עוֹד בִּירוּשָׁלַם׃

II. וְאָמַר אֶת־עֵינֵי וְאָרָא וְהִנֵּה אַרְבַּע קַרְנֹת׃ וְאָמַר אֶל־הַמֶּלֶךְ הַדָּבָר בִּי מִה־אֵלֶּה וַיֹּאמֶר אֵלַי אֵלֶּה הַקַּרְנוֹת אֲשֶׁר זָרַרְתָּ אֶת־יְהוָה אֶת־יִשְׂרָאֵל יִירוּשָׁלַם׃ וַיִּרְאֵנִי יְהוָה אַרְבַּעַה חֲרָשִׁים׃ וְאָמַר מִה אֵלֶּה בָּאִים לַעֲשׂוֹת וַיֹּאמֶר לֵאמֹר אֵלֶּה הַקַּרְנוֹת אֲשֶׁר־זָרַרְתָּ אֶת־יְהוָה כַּסִּי־אִישׁ לֹא־נָשָׂא רֹאשׁוֹ וַיָּבֹאוּ אֵלֶּה לְהַתְּרִיד אֹתָם לִידֹת אֶת־קַרְנוֹת הַגּוֹיִם הַנִּשְׁאִים קֶרֶן אֶל־אֶרֶץ יְהוּדָה לְזוֹחֶתָה׃

III. וְאָמַר עֵינֵי וְאָרָא וְהִנֵּה־אִישׁ וַיִּדְדוּ חֶבֶל מִדָּה׃ וְאָמַר אֵלָּה אֶתָּה הֲלָךְ וַיֹּאמֶר אֵלַי לָמַד אֶת־יִירוּשָׁלַם לְרֹאוֹת בַּמִּדְרָחָבָה וּבַמָּה אַרְבָּה׃ וְהִנֵּה הַמֶּלֶךְ הַדָּבָר בִּי יֵצֵא וּמִלֶּאךָ אַחֵר יֵצֵא לְקִרְאוֹתוֹ׃ וַיֹּאמֶר אֵלָּיו רִץ דָּבָר אֶל־הַנָּעַר הַלֵּז לֵאמֹר פְּרוֹזֹת תִּשָּׁב יִירוּשָׁלַם מֶלֶךְ אָדָם וּבְהִמָּה בְּחוֹכָה׃ וַיָּנִי אֶת־יְהוָה נֶאֱמַר־יְהוָה חֲזִמָּה אִשׁ סָבִיב וּלְכָבוֹד אֶת־יְהוָה בְּחוֹכָה׃

IV. הוּא הוּא וְנָסִי מֵאֶרֶץ צָפוֹן נָאִם יְהוָה כִּי בְּאֶרְבֶּעַ רוּחוֹת הַשָּׁמַיִם פָּרַשְׁתִּי אֹתְכֶם נֶאֱמַר־יְהוָה׃ הוּא צִיּוֹן

v. 4. בְּנִי חֶבֶל מִדָּה
v. 8. אִשְׁרֵי פ'

17. überauswänglich wohl. B: Es werden sich meine St. noch ausbreiten wegen des Gutes. dW: überfließen vom G. A: von Gütern. vE: überfließen am G. haben. B: ferner trösten. dW: fürbet. A: noch.

Die vier Hörner und die vier Schmide. Die Meßschnur und die feurige Mauer. II.

So spricht der Herr Zebaoth: Es soll meinen Städten wieder wohl gehen, und der Herr wird Zion wieder trösten, und wird Jerusalem wieder erwählen.

III†). Und ich hob meine Augen auf und sahe, und siehe, da waren vier Hörner.
2 * Und ich sprach zum Engel, der mit mir redete: Wer sind diese? Er sprach zu mir: Es sind die Hörner, die Juda sammt dem Israel und Jerusalem zerstreuet haben.
3 * Und der Herr zeigte mir vier Schmide.
4 * Da sprach ich: Was wollen die machen? Er sprach: Die Hörner, die Juda so zerstreuet haben, daß niemand sein Haupt hat mögen aufheben, dieselbigen abzuschneiden sind diese gekommen, daß sie die Hörner der Heiden abstoßen, welche das Horn haben über das Land Juda gehoben, dasselbige zu zerstreuen.

5 Und ich hob meine Augen auf und sahe, und siehe, ein Mann hatte eine Meßschnur
6 in der Hand. * Und ich sprach: Wo gehst du hin? Er aber sprach zu mir: Daß ich Jerusalem messe, und sehe, wie lang und
7 weit sie sein solle. * Und siehe, der Engel, der mit mir redete, ging heraus. Und ein anderer Engel ging heraus ihm entgegen,
8 * und sprach zu ihm: Lauf hin und sage diesem Knaben und sprich: Jerusalem wird bewohnet werden ohne Mauern, vor großer Menge der Menschen und Viehes, so
9 darinnen sein wird; * und ich will, spricht der Herr, eine feurige Mauer umher sein, und will darinnen sein, und will mich herrlich darinnen erzeigen.

10 Hui! hui! fliehet aus dem Mitternachtslande! spricht der Herr; denn ich habe euch in die vier Winde unter dem Himmel zer-
11 streuet, spricht der Herr. * Hui! Zion,

2. A. A. sammt Israel.

2. (Die Kap. 1. B. 9.)
3. B. dW: ließ mich sehen (schauen).
4. B. dW. A: kommen diese zu thun? vE: zu th. sind b. gekommen. dW: kein Mensch das H. erhob. dW. A: die H. der Völker herabzuwerfen. vE: jener B. abzuschlagen.
5. Mann, der hatte.
6. B: wie groß ihre Breite u. w. gr. ihre Länge f. Polyglotten-Bibel. A. 2. 2. Bde 2. Abs.

Haec dicit Dominus exercituum: Adhuc affluent civitates meae bonis, et consolabitur adhuc Dominus Sion, et eligit adhuc Jerusalem.

Es. 66, 13.
14, 1.

v. 5. Dn. 2, 2.

Et levavi oculos meos et III†). vidi, et ecce, quatuor cornua.

1, 9, 6, 4.

* Et dixi ad angelum qui loque-

1, 9.

(Dn. 7, 7.

batur in me: Quid sunt haec? Et dixit ad me: Haec sunt cornua, quae ventilaverunt Judam et Israel et Jerusalem. * Et ostendit mihi 3 Dominus quatuor fabros. * Et dixi: 4 Quid isti veniunt facere? Qui ait dicens: Haec sunt cornua quae ventilaverunt Judam per singulos viros, et nemo eorum levavit caput suum; et venerunt isti deterrere ea ut deciderent cornua gentium, quae levaverunt cornu super terram Juda ut dispergerent eam.

Jer. 48, 25.

v. 1, 5, 1.

Et levavi oculos meos et vidi, 5

1, 16. Es. 40, 3.
(Ap. 21, 16.)

et ecce vir, et in manu ejus fun-

(Es. 34, 17.

niculus mensorum. * Et dixi: Quo 6

tu vadis? Et dixit ad me: Ut metiar

Jerusalem, et videam, quanta sit

latitudo ejus et quanta longitudo

ejus. * Et ecce angelus, qui lo-

1, 9;

Dn. 5, 13.

quebatur in me, egrediebatur. Et

angelus alius egrediebatur in oc-

cursum ejus, * et dixit ad eum: 8

Es. 38, 11.

Jer. 31, 38.

Curre, loquere ad puerum istum,

dicens: Absque muro habitabitur

Jerusalem prae multitudine homi-

num et jumentorum in medio ejus;

* et ego ero ei, ait Dominus, mu-

9, 8. Es. 22, 30.
Ps. 137, 1. Am.
6, 21; Es.
60, 19.

rus ignis in circuitu, et in gloria

ero in medio ejus.

Jer. 10, 23.

31, 8.

6, 6.

O, o fugite de terra aquilonis! 10

dicit Dominus; quoniam in qua-

tuor ventos coeli dispersi vos,

dicit Dominus. * O Sion, fuge, 11

Es. 49, 30. Ap.
13, 4.

2. S: Juda.

†) Cap. 2, 1—17 vulgo cap. 1, 18—21 et 2, 1—13.

fol. dW. vE. A: seine.

7. dW: kam hervor. vE: ging weg? A: fort?

8. dW. vE. A: Jüngling. B: wird die Dörfer des wohnen? dW: dorfsweise bew. werden.

9. will ihr ... will in ihr meine Herrlichkeit erg. vE: Feuertauer. B: zur Herrl. werden.

10. B. des Stimmels. B: Wohl! dW: Höret! vE: O, o!! A: Ah, ah! dW. vE: nach den 4 B.

II.

Violence viri cum funiculo et pontificis accusati.

ἀνασώζεσθε, οἱ κατοικοῦντες θυγατέρα Βαβυλωνῶν. ¹² Διότι ταδε λέγει κύριος παντοκράτωρ· Ὁπίσω δόξῃ ἀπέσταλκέν με ἐπὶ τὰ ἔθνη τὰ σκυλευσάντα ὑμᾶς· διότι ὁ ἀπτόμενος ὑμῶν ὡς ὁ ἀπτόμενος τῆς κόρης τοῦ ὀφθαλμοῦ αὐτοῦ. ¹³ Διότι ἰδοὺ ἐγὼ ἐπιφέρω τὴν χεῖρά μου ἐπ' αὐτούς, καὶ ἔσονται σκῦλα τοῖς δουλεύουσιν αὐτοῖς· καὶ γνῶσεσθε, διότι κύριος παντοκράτωρ ἀπέσταλκέν με. ¹⁴ Τέरणον καὶ εὐφραΐνον, θυγατέρες Σιών· διότι ἰδοὺ ἐγὼ ἔρχομαι καὶ κατασκηνώσω ἐν μέσῳ σου, λέγει κύριος. ¹⁵ Καὶ καταφυέξονται ἔθνη πολλὰ ἐπὶ τὸν κύριον ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ, καὶ ἔσονται αὐτῷ εἰς λαόν, καὶ κατασκηνώσουσιν ἐν μέσῳ σου· καὶ ἐπιγνώσῃ ὅτι κύριος παντοκράτωρ ἀπέσταλκέν με πρὸς σε. ¹⁶ Καὶ κατακληρονομήσει κύριος τὸν Ἰούδαν καὶ τὴν μερίδα αὐτοῦ ἐπὶ τὴν γῆν τὴν ἁγίαν, καὶ αἰρετῶνται ἐπὶ τὴν Ἱερουσαλήμ. ¹⁷ Εὐλαβεῖσθω πᾶσα σὰρξ ἀπὸ προσώπου κυρίου, διότι ἐξεγγεγρᾶται ἐκ νεφελῶν ἁγίων αὐτοῦ.

III. Καὶ ἰδεῖξεν μοι κύριος Ἰησοῦν τὸν ἱερέα τὸν μέγαν, ὅσῳ πρὸ προσώπου ἀγγέλου κυρίου, καὶ ὁ διάβολος εἰστήκει ἐκ δεξιῶν αὐτοῦ τοῦ ἀντικεισθαι αὐτῷ. ² Καὶ εἶπεν κύριος πρὸς τὸν διάβολον· Ἐπιτιμῆσαι κύριος ἐν σοί, διάβολε, καὶ ἐπιτιμῆσαι κύριος ἐν σοί ὁ ἐκλεξάμενος τὴν Ἱερουσαλήμ. Οὐκ ἰδοὺ τοῦτο ὡς δαλὸς ἐξεσπασμένος ἐκ πυρός; ³ Καὶ Ἰησοῦς ἦν ἐνδεδυμένος ἱμάτια ὄνυπαρά, καὶ εἰστήκει πρὸ προσώπου τοῦ ἀγγέλου. ⁴ Καὶ ἀπεκρίθη καὶ εἶπεν πρὸς τοὺς ἐστηκότας πρὸ προσώπου αὐτοῦ, λέγων· Ἀφέλετε τὰ ἱμάτια τὰ ὄνυπαρά ἀπ' αὐτοῦ. Καὶ εἶπεν πρὸς αὐτόν· Ἰδοὺ ἀφῆρηκα ἀπὸ σοῦ τὰς ἀνομίας σου, καὶ ἐνδύσῃ αὐτὸν ποδήρη, ⁵ καὶ ἐπίθῃτε κίδαριν καθαρὰν ἐπὶ τὴν κεφαλὴν αὐτοῦ. Καὶ ἐπέθηκαν κίδαριν καθαρὰν

13. B: δουλεύουσιν ... γν. ὅτι.

14. A¹EX* ἐγὼ (A²B†).

15. B: ἐξαπίσταλκέ.

16. B* (p. Ἰσδ.) καὶ (A¹EX†; A² uncls incl.) et τὴν γῆν.

17. B: ὅτι ἐξεγ.

1. A²B† (a. Ἰησ.) τὸν. A¹F* τῷ (A²B†).2. A¹: Οὐχ ἰδὼ. F: Οὐχί ἔτος δαλ.4. A¹B* ἀπὸ σοῦ (A²EX†). EX† (p. ἀνομ. σου) καὶ τὰς ἀνομίας σε περικαθαρεύω.5. EX† (bis a. κιδ.) μίτρας καὶ. A¹X: Καὶ περιβ. αὐτόν μ. καὶ ἐπέθηκ. κιδ. κτλ. (inv. ord. A²B).

12. הַמְלִיטִי יוֹשֶׁבֶת בֶּת-בָּבֶל; פִּי כֹה
אָמַר יְהוָה צְבָאוֹת אַחֵר כְּבוֹד שְׁלַחְנִי
אֶל-הַצֹּמִים הַשְּׁלָלִים אֲתָכֶם פִּי הַנֶּזֶע
13. בְּכֶם נִזְע בְּכַבֵּת עֵינָי; פִּי הַנֶּזֶע מִנִּיף
אֲחֵדִי עֲלֵיהֶם וְהָיוּ שְׁלָל לְקַבְּדֵיהֶם
וְיַעֲתֶם פִּי-יְהוָה צְבָאוֹת שְׁלַחְנִי;
14. רָנִי וְשִׂמְחִי בֶת-צִיּוֹן פִּי הַנֶּגְרִיבָא
וְשִׂמְחִנִּי בְּתוֹכָךְ נְאֻם-יְהוָה; וְנִלְוֹ
מִים רַבִּים אֶל-יְהוָה בְּיוֹם הַהוּא
וְהָיוּ לִי לְעַם וְשִׂמְחִנִּי בְּתוֹכָךְ וְיִדְעָתָ
פִּי-יְהוָה צְבָאוֹת שְׁלַחְנִי אֲלֵיךָ;
15. וְנִחַל יְהוָה אֶת-יְהוּדָה חֶלְקוֹ עַל
אֲמַת הַקֹּדֶשׁ וּבָחַר עוֹד בִּירוּשָׁלַם;
16. הֵם כָּל-כַּשֵּׁר מִפְּנֵי יְהוָה פִּי נֶעֱזַר
מִמֶּנּוּ קֹדֶשׁ;

III. וַיֵּרָאֵנִי אֱתֵיהוֹשֶׁעַ הַכֹּהֵן הַגָּדוֹל
עֹמֵד לִפְנֵי מַלְאָךְ יְהוָה וְהַשָּׁטָן עִמָּד
עַל-יְמִינִי לְשֹׂטֵן; וַיֹּאמֶר יְהוָה אֶל-
הַשָּׁטָן יָגֵר יְהוָה בְּךָ הַשָּׁטָן וַיִּגְעַר
יְהוָה בְּךָ הַכֹּהֵן בִּירוּשָׁלַם הַלְוָא זֶה
3. אִם מִצָּל מָאֵשׁ; וַיְהוֹשֶׁעַ הָיָה לְכִישׁ
בְּמִים צוּאִים וְלַמֵּד לִפְנֵי הַמַּלְאָךְ;
4. וַיַּעַן וַיֹּאמֶר אֶל-הַעֲמִידִים לִפְנָיו לֵאמֹר
הִסְרִי הַבְּמִים הַצּוּאִים מֵעַלְיוֹ וַיֹּאמֶר
אֲלֵיו רֵאזָה הָעִבְרִיתִי מַעַלְיָה עֲוֹנָהָ
ח. וְהִלְכֶשׁ אֶתְךָ מִחֻלְצוֹת; וַאֲמַר וַיִּשְׁמָו
צָנִים סְהוֹר עַל-רֵאשׁוֹ וַיִּשְׁמָו הַצָּנִים

v. 13. מ'א חצ' בפתח.

v. 14. חסרה בועלחך וגם לשבח חסרה.

12. ber. haben; werend ... B.d.W.A: Nach (ber) Herrlichkeit. vE: Nach dem Ruhme!

13. B: bewegen. dW.vE: (sch)wingen. A: hebe auf. vE.A: wider (gegen) ste. dW: sollt erkennen.

14. Sanges und ... in dir w. B.d.W.vE.A: in deiner Mitte.

15. in dir. B: werden ... sich zu dem G. fügen. vE.A: an ... anschließen. dW: es halten sich ...

Der Herr bei Zion. Die Zuthuung der Heiden. Josua und der Satan. II.

die du wohnest bei der Tochter Babel, ent-
 12 rinne! *Denn so spricht der Herr Ze-
 baoth: Er hat mich gesandt nach der Ehre
 zu den Heiden, die euch beraubt haben;
 ihre Macht hat ein Ende. Wer euch an-
 tastet, der tastet seinen Augapfel an.
 13 *Denn siehe, ich will meine Hand über
 sie weben, daß sie sollen ein Raub werden
 denen, die ihnen gedient haben, daß ihr
 sollt erfahren, daß mich der Herr Zebaoth
 14 gesandt hat. *Freue dich und sei fröh-
 lich, du Tochter Zion! denn siehe, ich
 komme und will bei dir wohnen, spricht
 15 der Herr. *Und sollen zu der Zeit viele
 Heiden zum Herrn gethan werden, und
 sollen mein Volk sein, und ich will bei dir
 wohnen: daß du sollst erfahren, daß mich
 der Herr Zebaoth zu dir gesandt hat.
 16 *Und der Herr wird Juda erben für sein
 Theil in dem heiligen Lande, und wird Je-
 17 rusalem wieder erwählen. *Alles Fleisch
 sei stille vor dem Herrn; denn er hat sich
 aufgemacht aus seiner heiligen Stätte.

III. Und mir ward gezeigt der Hoheprie-
 ster Josua, stehend vor dem Engel des
 Herrn, und der Satan stand zu seiner
 2 Rechten, daß er ihm widerstände. *Und
 der Herr sprach zu dem Satan: Der Herr
 schelte dich, du Satan; ja der Herr schelte
 dich, der Jerusalem erwählt hat! Ist dieser
 nicht ein Brand, der aus dem Feuer erret-
 3 tet ist? *Und Josua hatte unreine Kleider
 4 an, und stand vor dem Engel. *Welcher
 antwortete und sprach zu denen, die vor
 ihm standen: Thut die unreinen Kleider
 von ihm. Und er sprach zu ihm: Siehe,
 ich habe deine Sünde von dir genommen,
 und habe dich mit Feierkleidern angezogen.
 5 *Und er sprach: Setzet einen reinen Putz
 auf sein Haupt. Und sie setzten einen rei-

12. U.L.* nach der Ehre.

5. U.L: sie sagten.

16. als f. Th. dW.vE: (wieder in Besitz nehmen)
 als f. Erbtheil. A: Erbe. (Vgl. 1,17.)

17. vE: macht sich auf. dW.A: erhebet sich. B: ist
 erwacht. B.dW.vE.A: Wohnung.

1. widersachte. B.dW.A: er (der Herr) ließ mich
 sehen (schauen). vE: zeigte mir. dW: und den Widers-
 acher ... um ihm zuwider zu sein. A: ihn anzusein-
 den. vE: anzufügen.

quae habitas apud filiam Babylonis!

*Quia haec dicit Dominus exerci- 12
 tuum: Post gloriam misit mead gen-
 tes quae spoliaverunt vos; qui enim
 tetigerit vos, tangit pupillam oculi
 mei. *Quia ecce, ego levo ma- 13
 num meam super eos, et erunt
 praedae his qui serviebant sibi; et
 cognoscetis, quia Dominus exerci-
 tuum misit me. *Lauda et lae- 14
 tare, filia Sion! quia ecce, ego
 venio et habitabo in medio tui,
 ait Dominus. *Et applicabuntur 15
 gentes multae ad Dominum in die
 illa, et erunt mihi in populum, et
 habitabo in medio tui; et scies,
 quia Dominus exercituum misit
 me ad te. *Et possidebit Domi- 16
 nus Judam partem suam in terra
 sanctificata, et eliget adhuc Jeru-
 salem. *Sileat omnis caro a facie 17
 Domini; quia consurrexit de habi-
 taculo sancto suo.

Et ostendit mihi Dominus III.

Agg. 1,1,2,3. Jesum sacerdotem magnum stantem
 coram angelo Domini, et satan sta-
 bat a dextris ejus ut adversaretur
 ei. *Et dixit Dominus ad satan: 2
 Increpet Dominus in te, satan; et
 increpet Dominus in te, qui elegit
 Jerusalem. Numquid non iste tor-
 ris est erutus de igne? *Et Jesus 3
 erat indutus vestibus sordidis, et
 stabat ante faciem angeli. *Qui 4
 respondit et ait ad eos qui stabant
 coram se, dicens: Auferte vesti-
 menta sordida ab eo! Et dixit ad
 eum: Ecce, abstuli a te iniquita-
 tem tuam, et indui te mutatoriis.
 *Et dixit: Ponite cidarim mundam 5
 super caput ejus! Et posuerunt cida-

12. Al.: oculi ejus (Al.: sui). 16. S: Juda.

1. Al.* Dominus. 2. S* (bis) in.

2. dW: wehre dir. vE: Feuerbrand. B: heraus-
 gerissen. dW.A: aus d. G. geretteter Br.

3. B: war bekleidet mit unflätigen Kleidern. vE:
 beschmutzten. dW: schmutzigem Gewand.

4. dW: Und [der Engel] hob an ... vor ihm stehen-
 den [Engeln]. dW.vE: Siehet ihm ... aus.

5. B.dW: Man setze. dW.A: Bund. vE: Lur-
 ban.

III.

Visiones pontificis accusati et candelabri atque oleorum.

ἐπὶ τὴν κεφαλὴν αὐτοῦ, καὶ περιέβαλον αὐτὸν ἱμάτια. Καὶ ὁ ἄγγελος κυρίου εἰσῆλκε.

6 Καὶ διαμαρτύρατο ὁ ἄγγελος κυρίου, λέγων πρὸς Ἰησοῦν. 7 Ταῦτα λέγει κύριος παντοκράτωρ· Ἐὰν ταῖς ὁδοῖς μου πορεύῃ καὶ ἐν τοῖς προσταγμασί μου φυλάσῃ, καὶ σὺ διακριναῖς τὸν οἶκόν μου· καὶ ἐὰν φυλάξῃς καί τις τὴν αὐλὴν μου, καὶ δώσω σοι ἀναστρεφόμενους ἐν μέσῳ τῶν ἱσθηκόντων τούτων. 8 Ἄκουε δὴ, Ἰησοῦ ὁ ἱερὺς ὁ μέγας, σὺ καὶ οἱ πλησίον σου καὶ οἱ καθήμενοι πρὸ προσώπου σου, διότι ἄνδρες τερατοσκόποι εἰσὶν· διότι ἰδοὺ ἐγὼ ἄγω τὸν δοῦλόν μου Ἀνατολήν. 9 Διότι ὁ λίθος ὃν ἔδωκα πρὸ προσώπου Ἰησοῦ, ἐπὶ τὸν λίθον τὸν ἐν ἑπτὰ ὀφθαλμοῖς εἰσὼ. Ἰδοὺ ἐγὼ ὀρύσσω βόθρον, λέγει κύριος παντοκράτωρ, καὶ ψηλαφήσω πᾶσαν τὴν ἀδικίαν τῆς γῆς ἐκείνης ἐν ἡμέρᾳ μιᾷ. 10 Ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ, λέγει κύριος παντοκράτωρ, συγκαλίσατε ἕκαστος τὸν πλησίον αὐτοῦ ὑποκάτω ἀμπέλου καὶ ὑποκάτω συκῆς.

IV. Καὶ ἐπέστρεψεν ὁ ἄγγελος ὁ λαλῶν ἐν ἡμοῖς, καὶ ἐξηγεῖται ἡμῖν, ὃν τρόπον ὅταν ἐξηγεῖσθαι ἄνθρωπος ἐξ ὕπνου αὐτοῦ. 2 Καὶ εἶπεν πρὸς ἡμᾶς· Τί σὺ βλέπεις; Καὶ εἶπα· Ἐώρακα, καὶ ἰδοὺ λυχνία χρυσοῇ ὅλη, καὶ τὸ λαμπαδίον ἐπάνω αὐτῆς, καὶ ἑπτὰ λύχνοι ἐπάνω αὐτῆς, καὶ ἑπτὰ ἐπαρυστρίδες τοῖς λύχνοις τοῖς ἐπάνω αὐτῆς, 3 καὶ δύο ἐλαῖαι ἐπάνω αὐτῆς, μία ἐκ δεξιῶν τοῦ λαμπαδίου αὐτῆς, καὶ μία ἐξ ἐναντίων. 4 Καὶ ἐπηρώτησα καὶ εἶπα πρὸς τὸν ἄγγελον τὸν λαλοῦντα

6. B: πρὸς Ἰησ. λέγων.

7. EFX: ἐν ταῖς ὁδ. μου πορεύσῃ ... (FX: κ. ἐὰν τὰ προσταγμάτα μου) φυλάξῃς (B: φυλάξῃ). FX* (alt.) καὶ. B: κ. ἐὰν διαφυλάσῃς (EX: κ. ἐὰν διαφυλάξῃς, F: καὶ σὺ φυλάξῃς) * καί γε.

8. B* (alt.) καὶ et (sq.) σ. X: Ἀνατολὴ ὄνομα αὐτοῦ.

9. X: δέδωκα. B† (a. Ἰησῶ) τῷ.

10. A²: συγκαλίσατε (FX: -λίσειται). X (bis) † αὐτῷ (p. ἀμπ. et συκ.).

הַשְׁהִיךְ עַל-רֹאשׁוֹ וַיִּלְבָּשׁוּהוּ בְּגָדִים
וַתֵּלֶךְ יְהוָה עִמָּד:
6 וַיַּעַל מַלְאָךְ יְהוָה בְּיְהוֹשֻׁעַ לֵאמֹר:
7 כְּהֵאמֹר יְהוָה צְבָאוֹת אִם-בְּדַרְכֵי
תִּלְךָ וְאִם אֶת-מִשְׁמְרֵתִי תִשְׁמֵר וְגַם-
אֶתֶּה תִּדְרִין אֶת-בֵּיתִי וְגַם תִּשְׁמֵר אֶת-
חֻצְרִי וְנִתְּתִי לָךְ מֵהַלָּלִים בֵּין
הַקְּמָדִים הָאֵלֶּה: שְׁמַע-נָא יְהוֹשֻׁעַ
8 הַכֹּהֵן הַגָּדוֹל אֶתֶּה וְרַעֲיָה הַיִּשְׁכִּים
לְפָנֶיךָ כִּי-אֲנֹשִׁי מוֹשֵׁת הָמָּה כִּי-הִנְנִי
9 מְבִיא אֶת-עַבְדִּי צִמְחָא: כִּי הִנֵּה
הָאֵכָן אֲשֶׁר נִתְּתִי לְפָנֶי יְהוֹשֻׁעַ עַל-
אֵכָן אֶתֶּה שְׂבָעָה עֶשְׂרִים הִנְנִי מִשְׁתַּח-
וֹתָחָה נָאִם יְהוָה צְבָאוֹת וּמִשְׁתַּח-
וֹת-עֲוֹן הָאָרֶץ-הַזֹּאת בַּיּוֹם אֶחָד:
1 בַּיּוֹם הַהוּא נָאִם יְהוָה צְבָאוֹת תִּקְרָאוּ
אִשׁ אֶל-רֵעֵהוּ אֶל-תַּחַת גֶּפֶן וְאֶל-
תַּחַת תְּאֵנָה:

IV. וַיָּשָׁב הַמַּלְאָךְ הַדֹּבֵר בִּי וַיַּעֲרֵכֵנִי
2 כְּאִשׁ אֲשֶׁר-יַעֲרֹךְ מִשְׁכָּנָהּ: וַיֹּאמֶר
אֵלַי מֶה אֶתֶּה רֵאֶה וַיֹּאמֶר רְאִיתִי
וְהִנֵּה מְנוּחָתָה זָהָב כֶּלֶה וְנִגְלָה עַל-
רֵאשָׁהּ וְשְׂבָעָה נִרְתְּיָה עֲלֶיהָ שְׂבָעָה
וְשְׂבָעָה מוֹצְקוֹת לְפָרוֹת אֲשֶׁר עַל-
3 רֵאשָׁהּ: וּשְׁנַיִם זִיתִים עֲלֶיהָ אֶחָד
מִיְּמִין הַנִּגְלָה וְאֶחָד עַל-שְׂמָאלָהּ:
4 וְאֶעֱן וַיֹּאמֶר אֶל-הַמַּלְאָךְ הַדֹּבֵר בִּי

v. 2. 'ק אמר

5. vE: die Kleider an. dW: bekleiden ihn mit Gewändern.

6. dW.vE.A: betheuerte.

7. B: m. φ. wahrnehmen. dW: meines Dienstes wartest. vE: beobachtet was gegen mich zu beobachten ist! A: ich zu beob. gegeben. B.dW.vE.A: mit φ. richten. B.dW.vE.A: Vorhöfe. dW.A: hätten. vE: Aufseher meiner B. fein. B: die Gänge geben mir

nen Hut auf sein Haupt, und zogen ihm Kleider an. Und der Engel des Herrn stand da.

6 Und der Engel des Herrn bezeugete
7 Josua und sprach: * So spricht der Herr
Zebaoth: Wirßt du in meinen Wegen
wandeln und meiner Hut warten, so sollst
du regieren mein Haus und meine Hüfe
bewahren, und ich will dir geben von die-
sen, die hier stehen, daß sie dich geleiten
8 sollen. * Höre zu, Josua, du Hoherpriester,
du und deine Freunde, die vor dir wohnen,
denn sie sind eitel Wunder; denn siehe,
ich will meinen Knecht Zemaß kommen
9 lassen. * Denn siehe, auf dem einigen
Stein, den ich vor Josua gelegt habe, sol-
len sieben Augen sein. Aber siehe, ich
will ihn aushauen, spricht der Herr Ze-
baoth, und will die Sünde desselbigen
10 Landes wegnehmen auf Einen Tag. * Zu
derselbigen Zeit, spricht der Herr Zebaoth,
wird einer den andern laden unter den
Weinstock und unter den Feigenbaum.

IV. Und der Engel, der mit mir redete,
kam wieder und weckte mich auf, wie einer
2 vom Schlaf erweckt wird. * Und sprach
zu mir: Was siehst du? Ich aber sprach:
Ich sehe, und siehe, da stand ein Leuchter,
ganz golden, mit einer Schale oben darauf,
daran sieben Lampen waren, und je sieben
3 Kelten an einer Lampe, * und zweien Del-
bäume dabel, einen zur Rechten der Schale,
4 den andern zur Linken. * Und ich ant-
wortete und sprach zu dem Engel, der mit

rim mundam super caput ejus,
et induerunt eum vestibus. Et
angelus Domini stabat.

Et contestabatur angelus Domini 6
Jesum, dicens: * Haec dicit Do- 7
minus exercituum: Si in viis meis
ambulaveris et custodiam meam
custodieris, tu quoque judicabis
domum meam et custodies atria
mea, et dabo tibi ambulantes de
his qui nunc hic assistunt. * Audi, 8
Jesu sacerdos magne, tu et amici
tui qui habitant coram te, quia
viri portendentes sunt; ecce enim
ego adducam servum meum, Orien-
tem. * Quia ecce lapis, quem 9
dedi coram Jesu; super lapidem
unum septem oculi sunt. Ecce,
ego caelabo sculpturam ejus, ait
Dominus exercituum, et auferam
iniquitatem terrae illius in die una.
* In die illa, dicit Dominus exerci- 10
tuum, vocabit vir amicum suum
subter vitem et subter ficum.

Et reversus est angelus qui IV.
loquebatur in me, et suscitavit me
quasi virum qui suscitatur de
somno suo. * Et dixit ad me: 2
Quid tu vides? Et dixi: Vidi, et
ecce candelabrum aureum totum,
et lampas ejus super caput ipsius,
et septem lucernae ejus super il-
lud, et septem infusoria lucernis
quae erant super caput ejus, *et 3
duae olivae super illud, una a
dextris lampadis, et una a sinistris
ejus. * Et respondi, et ajo ad 4
angelum qui loquebatur in me,

9. S: celabo.

2. Al.: et septem et septem infus.

sehen ... dW.vE: Begleiter unter (von) ... A: damit
sie mit dir wandeln.

8. Wundermänner. dW.vE: Genossen ... sehen.
dW: Männer des Zeichens. vE: bedeutsame M. A:
Vorhüber. dW: [Davids] Sproß? vE: den Sproß-
ling! A: den Ausgang.

9. dW: siehe der St. ... über den einen St. [wachen]
sieben Augen? vE: auf diesen ... sind ... gerichtet.
dW: ich selbst haue ihn zu. vE: behaue. A: gütlich
anshauen?

10. werdet ihr. dW.vE: ein Seglicher seinen
Freund einladen.

1. dW.vE.A: wie einen Mann, der aus f. Schf.
geweckt w.

2. seiner Sch. ... und 7 2. daran, ... Röhren an
den Lampen. dW.vE: u. sein (ein) Delbehälter. A:
Delgefäß. B.dW: seine 7 2. vE: Delableiter zu den
2. die oben auf ihm sind.

3. vE: Olivenbäume.

Der große Berg und der erste Stein. Die zwei Delfinder.

IV.

5 mir rebete: Mein Herr, was ist das? * Und der Engel, der mit mir rebete, antwortete und sprach zu mir: Weist du nicht, was das ist? Ich aber sprach: Nein, mein Herr.
6 * Und er antwortete und sprach zu mir: Das ist das Wort des Herrn von Serubabel: Es soll nicht durch Heer oder Kraft, sondern durch meinen Geist geschehen,
7 spricht der Herr Zebaoth. * Wer bist du, du großer Berg, der doch vor Serubabel eine Ebene sein muß? Und er soll aufführen den ersten Stein, daß man rufen wird: Glück zu, Glück zu!

8 Und es geschah zu mir das Wort des 9 Herrn, und sprach: * Die Hände Serubabels haben dieß Haus gegründet, seine Hände sollen es auch vollenden, daß ihr erfahret, daß mich der Herr zu euch gesandt 10 hat. * Denn wer ist, der diese geringen Tage verachte, darin man doch sich wird freuen und sehen das zinnerne Maas in Serubabels Hand, mit den sieben, welche sind des Herrn Augen, die das ganze Land durchziehen?

11 Und ich antwortete und sprach zu ihm: Was sind die zwei Delfäume zur Rechten 12 und zur Linken des Leuchters? * Und ich antwortete zum andern Mal, und sprach zu ihm: Was sind die zwei Zweige der Delfäume, welche stehen bei den zwei goldenen Schnäuzen des goldenen Leuchters, damit man abbricht oben von dem goldenen 13 Leuchter? * Und er sprach zu mir: Weist du nicht, was die sind? Ich aber sprach: 14 Nein, mein Herr. * Und er sprach: Es sind die zwei Delfinder, welche stehen bei dem Herrscher des ganzen Landes.

V. Und ich hob meine Augen abermal auf und sahe, und siehe, es war ein fliegender 2 Brief. * Und er sprach zu mir: Was

12. U.L: gälbenen.

selben! dW: unter 3. vE: dem Rufen. dW.vE: Heil, Heil ihm!

9. u. so oft erf.

10. so doch werden mit Freuden sehen... jene Dinge. B: den Tag der kleinen Dinge. dW: des kl. Anfangs. A: die Tage der kl. Anfänge. vE: die verächtlich sahen auf den Tag, da die Sachen klein waren, werden sich freuen. dW.vE.A: das Senfklei. B: auf der ganzen Erde umherlaufen. dW.vE.A: die g.

dicens: Quid sunt haec, domine mi? * Et respondit angelus qui 5 loquebatur in me, et dixit ad me: v.1. Numquid nescis, quid sunt haec? v.13. Et dixi: Non, domine mi. * Et 6 respondit, et ait ad meicens: Hoc est verbum Domini ad Zorobabel, dicens: Non in exercitu nec in robore, sed in spiritu meo, dicit Dominus exercituum. * Quis tu, 7 mons magne? Coram Zorobabel in planum. Et educet lapidem primarium, et exaequabit gratiam gratiae ejus.

Et factum est verbum Domini 8 ad me, dicens: * Manus Zorobabel 9 fundaverunt domum istam, et manus ejus perficient eam; et sciatis, quia Dominus exercituum misit me ad vos. * Quis enim despexit dies 10 parvos? Et laetabuntur et videbunt lapidem stanneum in manu Zorobabel. Septem isti oculi sunt Domini, qui discurrunt in universam terram.

Et respondi et dixi ad eum: 11 Quid sunt duae olivae istae ad dexteram candelabri et ad sinistram ejus? * Et respondi se- 12 cundo, et dixi ad eum: Quid sunt duae spicae olivarum, quae sunt juxta duo rostra aurea, in quibus sunt suffusoria ex auro? * Et ait 13 ad meicens: Numquid nescis, quid sunt haec? Et dixi: Non, Domine mi. * Et dixit: Isti sunt 14 duo filii olei, qui assistunt dominatori universae terrae.

Et conversus sum et levavi V. oculos meos et vidi, et ecce volu- men volans. * Et dixit ad me: Quid 2

14. Al.: olei splendoris.

Welt (Erde) durchlaufen.

12. Schnäuzen, u. schütten Gold von sich. dW.A: Delfzweige. dW.vE: Röhren. A: Schnäblein. B: die das goldgelbe Del v. sich ausleeren. dW: das Gold [des Delcs] v. f. ausgießen. vE: goldene [Del] v. oben her leiten.

14. B.dW.A: Delföhne. vE: Gefalbten. B.dW.vE.A: (vor) ... der g. Erde.

1. da war. B.dW.vE.A: eine fliegende Rolle.

V.

Violentes voluminis volantis, Ephae et quatuor currum.

πεις; Καὶ εἶπα· Ὁρῶ ἐγὼ θράπανον πετόμενον, μῆκος πήγγων εἰκοσι, καὶ πλάτος πήγγων δέκα. ³ Καὶ εἶπεν πρὸς με· Ἀυτὴ ἡ ἀρὰ ἡ ἐκ- πορευομένη ἐπὶ προσώπων πάσης τῆς γῆς· διότι πᾶς ὁ κλέπτης ἐκ τούτου ἕως θανάτου ἐκδικηθήσεται, καὶ πᾶς ὁ ἐπίορκος ἐκ τούτου ἕως θανάτου ἐκδικηθήσεται. ⁴ Καὶ εἰσώσω αὐτά, λέγει κύριος παντοκράτωρ, καὶ εἰσελεύ- σεται εἰς τὸν οἶκον τοῦ κλέπτου καὶ εἰς τὸν οἶκον τοῦ ὀμνύοντος τῷ ὀνόματι μου ἐπὶ ψεύ- δει, καὶ καταλύσει ἐν μέσῳ τοῦ οἴκου αὐτοῦ, καὶ συντελίσει αὐτὸν καὶ τὰ ξύλα αὐτοῦ καὶ τοὺς λίθους αὐτοῦ.

⁵ Καὶ ἐξῆλθεν ὁ ἄγγελος ὁ λαλῶν ἐν ἐμοί, καὶ εἶπεν πρὸς με· Ἀνάβλεψον τοῖς ὀφθαλ- μοῖς σου καὶ ἴδε τὸ ἐκπορευόμενον τούτο. ⁶ Καὶ εἶπα· Τί ἐστίν; Καὶ εἶπεν· Τοῦτο τὸ μέτρον τὸ ἐκπορευόμενον. Καὶ εἶπεν· Ἀυτὴ ἡ ἀδικία αὐτῶν ἐν πάσῃ τῇ γῇ. ⁷ Καὶ ἰδὼν τάλατον μολιβδον εξαερόμενον, καὶ ἰδὼν γυνὴ μία ἐκάθητο ἐν μέσῳ τοῦ μέτρου. ⁸ Καὶ εἶ- πεν· Ἀυτὴ ἐστὶν ἡ ἀνομία. Καὶ ἐξήρπην αὐ- τήν ἐν μέσῳ τοῦ μέτρου, καὶ ἐξήρπην τὸν λί- θον τοῦ μολιβδον εἰς τὸ στόμα αὐτῆς. ⁹ Καὶ ἦρα τοὺς ὀφθαλμούς μου καὶ ἴδον, καὶ ἰδὼν δύο γυναῖκες ἐκπορευόμεναι, καὶ πνεῦμα ἐν ταῖς πτέρυσιν αὐτῶν, καὶ αὐταὶ εἶχον πτέρυ- γας ὡς πτέρυγας ἔμπορος, καὶ ἀνέλαβον τὸ μέτρον ἀπὸ μέσον τῆς γῆς καὶ ἀπὸ μέσον τοῦ οὐρανοῦ. ¹⁰ Καὶ εἶπα πρὸς τὸν ἄγγελον τὸν λαλοῦντα ἐν ἐμοί· Ποῦ αὐταὶ ἀποφέρουσιν τὸ μέτρον; ¹¹ Καὶ εἶπεν πρὸς με· Οἰκοδο- μῆσαι ἀντὶ οἰκίαν ἐν γῇ Βαβυλῶνος καὶ ἐτοι- μάζσαι, καὶ θήσουσιν αὐτὸ ἐκεῖ ἐπὶ τῇ ἐτοι- μασίᾳ αὐτοῦ.

VI. Καὶ ἐπέστρεψα καὶ ἦρα τοὺς ὀφθαλμούς μου καὶ ἴδον, καὶ ἰδὼν τέσ- σαρα ἄρματα ἐκπορευόμενα ἐκ μέσον δύο

2. B: Ἐγὼ δρῶ s. ἐγὼ Ὁρῶ ... μήκος ... πλάτος. 3. A²B: ἐπὶ προσώπων. B* (alt.) ἕως θαν. 4. A²B (pro αὐτά) αὐτό (E: αὐτῶ; X: αὐτὸς s. αὐτόν s.*). A¹: εἰσελευσόμεναι (-σεται A²B). 5. FX† (p. ἰδε) τί. 7. B: μολιβδον. A¹: ταλάντε (μέτρον A²B). 8. A²B: εἰς μέσον τῷ μ. X (pro τὸν λίθ.) τὸ τάλατον. 9. EX: ἰδὼν. B* ὡς πτερί. 11. EX: ἰδὼν. X* κ. ἰδὼ. A¹: τέσσερα.

1. EX: ἰδὼν. X* κ. ἰδὼ. A¹: τέσσερα.

ῥα ἡ ἀρὰ ἡ ἐκ- πορευομένη ἐπὶ προσώπων πάσης τῆς γῆς· διότι πᾶς ὁ κλέπτης ἐκ τούτου ἕως θανάτου ἐκδικηθήσεται, καὶ πᾶς ὁ ἐπίορκος ἐκ τούτου ἕως θανάτου ἐκδικηθήσεται. ⁴ Καὶ εἰσώσω αὐτά, λέγει κύριος παντοκράτωρ, καὶ εἰσελεύ- σεται εἰς τὸν οἶκον τοῦ κλέπτου καὶ εἰς τὸν οἶκον τοῦ ὀμνύοντος τῷ ὀνόματι μου ἐπὶ ψεύ- δει, καὶ καταλύσει ἐν μέσῳ τοῦ οἴκου αὐτοῦ, καὶ συντελίσει αὐτὸν καὶ τὰ ξύλα αὐτοῦ καὶ τοὺς λίθους αὐτοῦ.

⁵ Καὶ ἐξῆλθεν ὁ ἄγγελος ὁ λαλῶν ἐν ἐμοί, καὶ εἶπεν πρὸς με· Ἀνάβλεψον τοῖς ὀφθαλ- μοῖς σου καὶ ἴδε τὸ ἐκπορευόμενον τούτο. ⁶ Καὶ εἶπα· Τί ἐστίν; Καὶ εἶπεν· Τοῦτο τὸ μέτρον τὸ ἐκπορευόμενον. Καὶ εἶπεν· Ἀυτὴ ἡ ἀδικία αὐτῶν ἐν πάσῃ τῇ γῇ. ⁷ Καὶ ἰδὼν τάλατον μολιβδον εξαερόμενον, καὶ ἰδὼν γυνὴ μία ἐκάθητο ἐν μέσῳ τοῦ μέτρου. ⁸ Καὶ εἶ- πεν· Ἀυτὴ ἐστὶν ἡ ἀνομία. Καὶ ἐξήρπην αὐ- τήν ἐν μέσῳ τοῦ μέτρου, καὶ ἐξήρπην τὸν λί- θον τοῦ μολιβδον εἰς τὸ στόμα αὐτῆς. ⁹ Καὶ ἦρα τοὺς ὀφθαλμούς μου καὶ ἴδον, καὶ ἰδὼν δύο γυναῖκες ἐκπορευόμεναι, καὶ πνεῦμα ἐν ταῖς πτέρυσιν αὐτῶν, καὶ αὐταὶ εἶχον πτέρυ- γας ὡς πτέρυγας ἔμπορος, καὶ ἀνέλαβον τὸ μέτρον ἀπὸ μέσον τῆς γῆς καὶ ἀπὸ μέσον τοῦ οὐρανοῦ. ¹⁰ Καὶ εἶπα πρὸς τὸν ἄγγελον τὸν λαλοῦντα ἐν ἐμοί· Ποῦ αὐταὶ ἀποφέρουσιν τὸ μέτρον; ¹¹ Καὶ εἶπεν πρὸς με· Οἰκοδο- μῆσαι ἀντὶ οἰκίαν ἐν γῇ Βαβυλῶνος καὶ ἐτοι- μάζσαι, καὶ θήσουσιν αὐτὸ ἐκεῖ ἐπὶ τῇ ἐτοι- μασίᾳ αὐτοῦ.

VI. Καὶ ἐπέστρεψα καὶ ἦρα τοὺς ὀφθαλμούς μου καὶ ἴδον, καὶ ἰδὼν τέσ- σαρα ἄρματα ἐκπορευόμενα ἐκ μέσον δύο

v. 9. ἄρμα
v. 11. ῥα ἡ ἀρὰ

3. B: die ganze Erde. dW: jeglicher Dieb wird von hier barnach ausgerottet, u. wer [falsch] schwört ...? vE: nach dem, was daraufsteht, vertilgt? A: wie das auf geschrieben ist, gerichtet werden?

4. Ich habe ihn ausgehen lassen ... er soll ... sein

stehst du? Ich aber sprach: Ich sehe einen fliegenden Brief, der ist zwanzig Ellen lang und zehn Ellen breit. * Und er sprach zu mir: Das ist der Fluch, welcher ausgehet über das ganze Land; denn alle Diebe werden nach diesem Briefe fromm gesprochen, und alle Meineidige werden nach diesem Briefe fromm gesprochen.

4 * Aber ich will es hervorbringen, spricht der Herr Zebaoth, daß es soll kommen über das Haus des Diebes und über das Haus derer, die bei meinem Namen fälschlich schwören; und soll bleiben in ihrem Hause, und soll es verzehren sammt seinem Holz und Steinen.

5 Und der Engel, der mit mir redete, ging heraus und sprach zu mir: Gehe deine Augen auf und siehe, was gehet da heraus?

6 * Und ich sprach: Was ist es? Er aber sprach: Ein Ephä geht heraus. Und sprach: Das ist ihre Gestalt im ganzen Lande.

7 * Und siehe, es schwebte ein Centner Blei, und da war ein Weib, das saß im Ephä.

8 * Er aber sprach: Das ist die gottlose Lehre. Und er warf sie in den Ephä, und warf den Klumpen Blei oben aufs Loth.

9 * Und ich hob meine Augen auf und sahe, und siehe, zwei Weiber gingen heraus, und hatten Flügel, die der Wind trieb, es waren aber Flügel wie Storchsflügel, und sie führten den Ephä zwischen Erde und

10 Himmel. * Und ich sprach zum Engel, der mit mir redete: Wo führen die den

11 Ephä hin? * Er aber sprach zu mir: Daß ihm ein Haus gebauet werde im Lande Sinear, und bereitet und daselbst gesetzt werde auf seinen Boden.

VI. Und ich hob meine Augen abermal auf und sahe, und siehe, da waren vier Wagen, die gingen zwischen zweien

8. A. A.: in das Ephä ... auf das Loth.
9. 10. A. A.: das Ephä.

der ... schwört. B: übernachten. dW: daß er herbergt.
5. dW: was dies ist was hervorkommt. A: hervorgeht. vE: da zum Vorschein kommt.
6. vE. A: ihr Aussehen. A: ein Raas.
7. B: erhob sich. vE: hob sich in die Höhe. dW: ward ... gehoben. A: ward gebracht. vE: Talent. dW: Gewicht von Bl.

4, 2. Jer. 1, 11. 12. tu vides? Et dixi: Ego video volumen volans; longitudo ejus viginti cubitorum, et latitudo ejus decem cubitorum. * Et dixit ad me: Haec est maledictio quae egreditur super faciem omnis terrae; quia omnis fur, sicut ibi scriptum est, judicabitur, et omnis jurans ex hoc similiter judicabitur.

Hos. 11, 6. * Educam illud, dicit Dominus exercituum, et veniet ad domum furis et ad domum jurantis in nomine meo mendaciter, et commorabitur in medio domus ejus, et consumet eam et ligna ejus et lapides ejus.

2, 3. Et egressus est angelus qui loquebatur in me, et dixit ad me: Leva oculos tuos et vide, quid est hoc quod egreditur? * Et dixi: Quidnam est? Et ait: Haec est amphora egrediens. Et dixit: Haec est oculus eorum in universa terra. * Et ecce, talentum plumbi portabatur, et ecce mulier una sedens in medio amphorae. * Et dixit: Haec est impietas. Et projecit eam in medio amphorae, et misit massam plumbeam in os ejus.

v. 1. * Et levavi oculos meos et vidi, et ecce duae mulieres egredientes, et spiritus in alis earum, et habebant alas quasi alas milvi, et levaverunt amphoram inter terram et coelum. * Et dixi ad angelum qui loquebatur in me: Quo istae deserunt amphoram? * Et dixit ad me: Ut aedificetur ei domus in terra Sennaar, et stabiliatur et ponatur ibi super basem suam.

Gen. 10, 10. Dn. 1, 2. Et conversus sum et levavi oculos meos et vidi, et ecce quatuor quadrigae egredientes de

2. Al.: Ecce ego ... 4. Al.: cons. eum.
6. Al.: Hic est oc.

8. Gottlosigkeit. dW. A. Ungerechtigkeit ... auf dessen Ründung. vE: Deffnung.
9. B: es war Wind in ihren Flügeln. vE: unter ihren Fl. A: B. hob ihre Fl. dW: in deren Fl. Geist war? vE: trugen. B: hoben auf.
11. B. dW: sein Gefell. A: seinem Fußgefell. vE: Grundfeste.

VI.

Visto quatuor currum. Coronatio Iosue.

ὄρεων, καὶ τὰ ὄρη ἦν ὄρη χαλκᾶ. ² Ἐν τῷ ἄρματι τῷ πρώτῳ ἵπποι πυρρόοι, καὶ ἐν τῷ ἄρματι τῷ δευτέρῳ ἵπποι μέλανες, ³ καὶ ἐν τῷ ἄρματι τῷ τρίτῳ ἵπποι λευκοί, καὶ ἐν τῷ ἄρματι τῷ τετάρτῳ ἵπποι ποικίλοι ψαροί. ⁴ Καὶ ἀπεκρίθην καὶ εἶπα πρὸς τὸν ἄγγελον τὸν λαλοῦντα ἐν ἑμοί· Τί ἐστὶν ταῦτα, κύριε; ⁵ Καὶ ἀπεκρίθη ὁ ἄγγελος ὁ λαλῶν ἐν ἑμοί καὶ εἶπεν· Οὗτοί εἰσιν οἱ τέσσαρες ἄνεμοι τοῦ οὐρανοῦ, ἐκπορεύονται παραστήγειν τῷ κυρίῳ πάσης τῆς γῆς. ⁶ Ἐν ᾧ ἦσαν οἱ ἵπποι οἱ μέλανες, ἐξεπορεύοντο ἐπὶ γῆν βορρᾶ, καὶ οἱ λευκοὶ ἐξεπορεύοντο κατόπισθεν αὐτῶν, καὶ οἱ ποικίλοι ἐξεπορεύοντο ἐπὶ γῆν νότον. ⁷ καὶ οἱ ψαροὶ ἐξεπορεύοντο καὶ ἐπέβλαπον τοῦ πορεύεσθαι καὶ περιοδεῦσαι τὴν γῆν. Καὶ εἶπεν· Πορεύεσθε καὶ περιοδεύσατε τὴν γῆν. Καὶ περιώδυσαν τὴν γῆν. ⁸ Καὶ ἀναβόησεν καὶ ἐλάλησεν πρὸς με, λέγων· Ἴδού οἱ ἐκπορευόμενοι ἐπὶ γῆν βορρᾶ ἀνέπνευσαν τὸν θυμὸν μου ἐν γῇ βορρᾶ.

⁹ Καὶ ἐγένετο λόγος κυρίου πρὸς με, λέγων· ¹⁰ Λάβε τὰ ἐκ τῆς αἰχμαλωσίας παρὰ τῶν ἀρχόντων καὶ παρὰ τῶν χρησίων αὐτῆς καὶ παρὰ τῶν ἐπιγενοκότων αὐτήν, καὶ εἰσελεύσῃ σὺ ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκεῇ εἰς τὸν οἶκον Ἰωσίου τοῦ Σοφορίου τοῦ ἡκοτος ἐκ Βαβυλῶνος. ¹¹ Καὶ λήψῃ ἀργύριον καὶ χρυσίον, καὶ ποιήσῃ στεφάνους καὶ ἐπιθήσῃς ἐπὶ τὴν κεφαλὴν Ἰησοῦ τοῦ Ἰωσεδὲν τοῦ ἱσρέως τοῦ μεγάλου, ¹² καὶ ἐρεῖ· πρὸς αὐτόν· Τάδε λέγει κύριος παντοκράτωρ· Ἴδού ἀνὴρ, Ἀνατολὴ ὄνομα αὐτῷ· καὶ ὑποκάτωθεν αὐτοῦ ἀνατελεῖ, καὶ οἰκοδομήσει τὸν οἶκον κυρίου. ¹³ Καὶ αὐτὸς

3. EFX† (p. ποικ.) καὶ.

5. X† (p. εἶπεν) πρὸς με. A²B: Ταῦτά ἐστιν οἱ τ. FX† (a. ἐκπορ.) οἱ. E: καὶ ἐπορεύοντο.

6. B* (pr.) οἱ.

7. X† (a. ψαρ.) ποικίλοι καὶ et (p. ἐκπορ.) καὶ εἶπεν. EFX* τὸ πορεύεσθαι καὶ. B (pro tert. καὶ) τὸ (A²: καὶ τῷ).

8. X† (p. ἀνέβ.) καὶ ἐπάλεσε με. EX* λέγων. B† (a. ἀνέπ.) καὶ. FX (bis): ἐπὶ γῆν βορρᾶ.

10. A¹ (pro αὐτῇ A²B) αὐτῶν (X† παρὰ Ἐλδαι καὶ παρὰ Τοβιά καὶ παρὰ Αἰδιδί).

11. EX: στέφανον.

2. הָרִים וְהָרִים הָרִי נְחֹשֶׁת: בְּמִרְכָּבָה הָרֹאשֶׁנָּה סוסִים אֲדָמִים וּבְמִרְכָּבָה הַשְּׁנִית סוסִים שְׁחֹרִים: וּבְמִרְכָּבָה הַשְּׁלִישִׁית סוסִים לְבָנִים וּבְמִרְכָּבָה הָרְבִיעִית סוסִים בְּרָדִים אֲמָצִים: וְאֵן וְאָמַר אֶל-הַמַּלְאָךְ הַדֹּבֵר בִּי מִהֶאֱלֶה אֲדָנִי: וְיֵעַן הַמַּלְאָךְ וַיֹּאמֶר אֵלַי אֵלֶּה אַרְבַּע רִחוֹת הַשָּׁמַיִם וְיִצְאֹת מִהֵתִיצֵב עַל-אֲדֹן כָּל-הָאָרֶץ: אֲשֶׁר-כֹּה הַסּוּסִים הַשְּׁחֹרִים וְיִצְאִים אֶל-אֶרֶץ צָפוֹן וְהַלְבָּנִים יִצְאוּ אֶל-אַחֲרֵיהֶם וְהַבְּרָדִים יִצְאוּ אֶל-אֶרֶץ הַתִּימָן: וְהָאֲמָצִים יִצְאוּ וְיִבְרָקֻם לְלַכֵּת לְהַתְּחִלָּה בָּאָרֶץ וַיֹּאמֶר לְכֹי הַתְּחִלְכִי בָאָרֶץ וְתִתְּחַלְכִנָּה בָּאָרֶץ: וַיִּזְעַק אֲתִי וַיְדַבֵּר אֵלַי וַיֹּאמֶר רֵאֵה הַיּוֹצְאִים אֶל-אֶרֶץ צָפוֹן הֵנִיחוּ אֶת-יְדֵי בָּאָרֶץ צָפוֹן:

9. וַיְהִי דְבַר-יְהוָה אֵלַי לֵאמֹר: לָקֹחַ מֵאֵת הַנּוֹלָה מִחֻלְיִי מֵאֵת טוֹבִיהוּ וּמֵאֵת יַדְעִיהּ וּבָאֵת אֶתֶּה בְּיָוִם הַהוּא וּבָאֵת בֵּית יִשְׁרָאֵל כֹּן-צִסְנִיהּ אֲשֶׁר-בָּאוּ מִבָּבֶל: וְלָקַחְתָּ כֶּסֶף-חֶהָב וְעִשִׂית עֲשָׂרוֹת וּשְׁמֹת בְּרָאשׁ יְהוֹשֻׁעַ כֹּן-יְהוֹשֻׁעַ הַכֹּהֵן הַגָּדוֹל: וַאֲמַרְתָּ אֵלָיו לֵאמֹר כֹּה אָמַר יְהוָה צְבָאוֹת לֵאמֹר הִנֵּה-אִישׁ צָמַח שְׁמוֹ וּמִתְחַלְתִּיו יִצְמַח וּבְכֹה אֶת-הַיֵּכָל יְהוָה: וְהוּא יִבְנֶה אֶת-

v. 10. טוֹבִיָּה v. 12. ב' ב' פ'

1. B.v.E: eherne Berge. dW.A: B. von Gr.

2. dW: Um ersten ... braune.

3. scheidige rotze. dW.v.E.A: gefestigte rotze (starke).

4. Bte 1,9.

5. des Pimmels ... nachdem sie gestanden sind vor dem ... B.v.E: sich gestellt (hatten). B.dW.v.E.A: vor

Berge hervor; dieselbigen Berge aber waren
2 ebern. * Am ersten Wagen waren rothe Kasse,
am andern Wagen waren schwarze Kasse,
3 * am dritten Wagen waren weiße Kasse,
am vierten Wagen waren scheidichte starke
4 Kasse. * Und ich antwortete und sprach
zum Engel, der mit mir redete: Mein Herr,
5 wer sind diese? * Der Engel antwortete
und sprach zu mir: Es sind die vier Winde
unter dem Himmel, die hervor kommen,
daß sie treten vor den Herrscher aller Lande.
6 * An dem die schwarzen Kasse waren, die
gingen gegen Mitternacht, und die weißen
gingen ihnen nach, aber die scheidichten
7 gingen gegen Mittag; * die Starken gin-
gen und zogen um, daß sie alle Lande
durchzögen. Und er sprach: Gehet hin
und ziehet durch das Land! Und sie zogen
8 durch das Land. * Und er rief mich, und
redete mit mir und sprach: Siehe, die gegen
Mitternacht ziehen, machen meinen Geist
ruhen im Lande gegen Mitternacht.

9 Und des Herrn Wort geschah zu mir
10 und sprach: * Nimm von den Gefangenen,
nehmlich von Heldai und von Tobia und
von Sedaja, und komm du desselbigen
Tages und gehe in Josia, des Sohns
Zephania, Haus, welche von Babel ge-
11 kommen sind. * Nimm aber Silber und
Gold und mache Kronen, und setze sie auf
das Haupt Josua, des Hohenpriesters, des
12 Sohns Jozabab, * und sprich zu ihm:
So spricht der Herr Zebaoth: Siehe, es ist
ein Mann, der heißt Zemaß; denn unter
ihm wird es wachsen, und er wird bauen
13 des Herrn Tempel. * Ja den Tempel des

1. U.L: waren eberne. 3. A.A: scheidige.
7. A.A: alle Länder. 8. U.L: rief mir.

medio duorum montium, et mon-
tes montes aerei. * In quadriga 2
1.^a Ap. 6, 12. prima equi rufi, et in quadriga
secunda equi nigri, * et in qua- 3
driga tertia equi albi, et in qua-
driga quarta equi varii et fortes.
* Et respondi, et dixi ad angelum 4
2, 1. qui loquebatur in me: Quid sunt
haec, domine mi? * Et respondit 5
Jer. 49, 34. Ap. 7, 1. angelus et ait ad me: Isti sunt
quatuor venti coeli, qui egrediun- 6
tur ut stent coram dominatore
omnis terrae. * In qua erant equi 6
nigri, egrediebantur in terram aquil-
onis, et albi egressi sunt post
eos, et varii egressi sunt ad terram
austri; * qui autem erant robu- 7
stissimi, exierunt et quaerebant
ire et discurrere per omnem ter-
ram. Et dixit: Ite, perambulate 8
1, 10. terram! Et perambulaverunt ter-
ram. * Et vocavit me, et locutus 8
2, 10. est ad me dicens: Ecce, qui egre-
diuntur in terram aquilonis, re-
quiescere fecerunt spiritum meum
in terra aquilonis.

Et factum est verbum Domini 9
Ezr. 4, 1. Neh. 7, 6. ad me, dicens: * Sume a transmi- 10
gratione ab Holdai et a Tobia et
ab Idaja, et venies tu in die illa
et intrabis domum Josiae, filii
(2 Rg. 25, 18. Sophoniae, qui venerunt de
Babylone. * Et sumes aurum et 11
argentum, et facies coronas et
pones in capite Jesu filii Josede- 12
3, 1. sacerdotis magni, * et loqueris
ad eum, dicens: Haec ait Domi-
nus exercituum, dicens: Ecce
2, 8. Ezr. 4, 2. Jer. 23, 5. (Lc. 1, 76. vir, Oriens nomen ejus; et subter
eum oriatur, et aedificabit tem-
plum Domino. * Et ipse extruet 13

3. Al.* (ult.) et. 11. S: Josedech.

ganzen Erdr.

6. ins Land g. W. dW.vE: ziehen (gehen) nach
dem L. des Nordens (hin).

7. Und die rothen ... durchziehet die Erde. B:
suchten hinzugehen, daß sie auf der Erde umherwan-
delten. dW: ziehen u. suchen die G. zudurchwandeln.
vE: durchgehen.

8. dW.vE: stillen m. Sorn gegen das L. (im L.) d.

Nordens? A: bringen zur Ruhe m. Geist.

10. B: Beggeführten. dW.A: denen in der Ge-
fangenschaft. B.dW: wohnte sie v. B. ...

11. So nimm nun.

12. B: er wird aus seinem Boden aufwachsen.
dW: ein M. [wird kommen], Sproß ist sein Name,
der w. an seiner Stelle aufsprossen. A: Aufgang ...
aus sich selbst wird er emporwachsen.

VI.

Coronatio Iosuae. Num et quomodo ieiunandum.

λήψεται ἀρετήν, καὶ καθιεῖται καὶ κατάρξει ἐπὶ τοῦ θρόνου αὐτοῦ, καὶ ἔσται ὁ ἱερὺς ἐν δεξιῶν αὐτοῦ, καὶ βουλή εἰρηγική ἐσται ἀνὰ μέσον ἀμφοτέρων. ¹⁴ Ὁ δὲ στέφανος ἔσται τοῖς ὑπομένουσιν αὐτὸν καὶ τοῖς χρησίμοις αὐτῆς καὶ τοῖς ἐπιγνωκόσιν αὐτήν, καὶ εἰς χάριτα υἱοῦ Σοφοῦ, καὶ εἰς ψαλμὸν ἐν οἴκῳ κυρίου. ¹⁵ Καὶ οἱ μακρὰν ἀπ' αὐτῶν ἤξουσιν καὶ οἰκοδομήσουσιν ἐν τῷ οἴκῳ κυρίου. Καὶ ἐπιγνώσεσθε, διότι κύριος παντοκράτωρ ἀπέσταλκέν με πρὸς ὑμᾶς. Καὶ ἔσται, ἐὰν εἰσακούοντες εἰσακούσῃτε τῆς φωνῆς κυρίου τοῦ θεοῦ ὑμῶν.

VII. Καὶ ἐγένετο ἐν τῷ τετάρτῳ ἔτει ἐπὶ Δαριίου τοῦ βασιλέως ἐγένετο λόγος κυρίου πρὸς Ζαχαρίαν, τῇ τετράδι καὶ εἰκάδι τοῦ μηνὸς τοῦ ἐνάτου ὃς ἔστιν Χασελεύ, ² καὶ ἐξαπέστειλεν εἰς Βαιθὴλ Σαρασάρ καὶ Ἀρβασαδὸν ὁ βασιλεὺς καὶ οἱ ἄνδρες αὐτοῦ τοῦ ἐξιλιάσασθαι τὸν κύριον, ³ λέγων πρὸς τοὺς ἱερεῖς τοὺς ἐν τῷ οἴκῳ κυρίου παντοκράτορος καὶ πρὸς τοὺς προφῆτας, λέγων· Εἰ εἰσέλυσθεν ὧδε τὸ ἄγλασμα ἐν τῷ μηνὶ τῷ πέμπτῳ, καθότι ἐποίησαν ἥδη ἱκανὰ ἔτη;

⁴ Καὶ ἐγένετο λόγος κυρίου τῶν δυνάμεων πρὸς με, λέγων· ⁵ Ἐλπὲ πρὸς πάντα τὸν λαὸν τῆς γῆς καὶ πρὸς τοὺς ἱερεῖς, λέγων· Ἐὰν νηστεύσητε ἢ κόψησθε ἐν ταῖς πέμπταις ἢ ἐν ταῖς ἑβδόμαις (καὶ ἴδω ἐβδομήκοστα ἔτη), μὴ νηστεύαν νηστεύκατέ μοι; ⁶ Καὶ ἐὰν φαγῇτε καὶ πῖνῃτε, οὐχ ὑμεῖς ἐσθίετε καὶ ὑμεῖς πίνετε; ⁷ Οὐχ οὗτοι οἱ λόγοι εἰσὶν οὗς ἐλάλησεν κύριος ἐν χειρὶν τῶν προφητῶν τῶν ἐμπροσθέν, ὅτε ἦν Ἱερουσαλὴμ κατοικοιουμένη καὶ εὐθηνούσα, καὶ αἱ πόλεις αὐτῶν κυκλόθεν, καὶ ἡ ὄρεινὴ καὶ ἡ πεδινὴ κατοικεῖτο;

13. B* δ.

14. B* αὐτόν. A¹FX: τοῖς υἱοῖς (v¹⁵ A²B).

15. B: γνώσεσθε. FX: ἐξαπέσταλκε. X: ἀκούοντες.

1. A¹: Δαριῦ. B* τῇ ἐτ καὶ εἰκάδι. EX: μηνὸς τῷ ἔκτῳ.

2. EX: ἀπέστειλεν. B: Ἀρβασαδ (EX: Ἀρβασάθ Σαγλῶ. Al. al.). X: ἄνδρ. οἱ μετ' αὐτῶ. B* τῷ.

3. X* (alt.) λέγων. B* Εἰ ... ponit τὸ ἄγ. post πέμπτῳ. X† (a. καθ.) ἢ νηστεύσω. A²X: ἐποίησα (-σαν A¹EFX; B: -σεν).

4. B: πρὸς ἐμέ.

5. B: Ἐλπὸν πρὸς ἅπαντα (X* πάντα). X: ἐν τῷ πέμπτῳ κ. ἐν τῷ ἑβδόμῳ.

6. B: φάγ. ἢ π. ... ἐσθίετε ... (alt.) ὑμεῖς.

7. B* εἰσὶν. EX: ἐν χειρὶ ... κ. εὐφρανύσα. B* αὐτῶν (A²: αὐτῆς). A²B† (p. κυκλ.) αὐτῆς (EFX: αὐτῶν).

הַיִּכָּל יְהוָה וְהוּא יֵשֵׁא הוּד וְיִשָּׁב
וּמִשָּׁל עַל-כָּסָאָו וְהָיָה כְהֵן עַל-כָּסָאָו
וְעָצַת שְׁלֹם קְהִלָּה בֵּין שְׁנֵיהֶם:
וְהָעֲמֻדָּה תִּהְיֶה לְחֹלֶם וּלְמִכְבִּיָּה
וְלִדְעִיָּה וּלְחֹן בְּרִצְפָּנִיה לְזַכְרוֹן
שֶׁבְּהִכָּל יְהוָה: וְרַחֲוִקִים יִבְאֵר וּבְנֵה
בְּהִכָּל יְהוָה וְיַדְעֻתָם כִּי-יְהוָה צְבָאוֹת
שָׁלַחנִי אֵלֵיכֶם וְהָיָה אִם-שָׁמַעְתֶּם
תִּשְׁמָעוּן בְּקוֹל יְהוָה אֱלֹהֵיכֶם:

VII. וְהָיָה בְּשָׁנָה אַרְבַּע לְדַרְיוֹשׁ
הַמֶּלֶךְ הָיָה דְּבַר-יְהוָה אֶל-זַכְרְיָה
בְּאַרְבַּעַה לַחֹדֶשׁ הַתְּשַׁעִי בְּכֶסֶד:
וַיִּשְׁלַח בִּית-אֵל שָׂרָאָר וְרָגַם מֶלֶךְ
וְאֲנָשָׁיו לְחַלּוֹת אֶת-שְׁנֵי יְהוָה: לֵאמֹר
אֲלֵהֲפִתָּנִים אֲשֶׁר לְבֵית-יְהוָה צְבָאוֹת
וְאֶל-הַנְּבִיאִים לֵאמֹר הֲאֻכְלָה בַּחֹדֶשׁ
הַחֲמִשִּׁי הַזֶּה כָּאֲשֶׁר עָשִׂיתִי זֶה כְּמָה
שָׁנִים:

וְהָיָה דְּבַר-יְהוָה צְבָאוֹת אֵלַי לֵאמֹר:
הֵאֱמַר אֶל-כָּל-עַם הָאָרֶץ וְאֶל-הַכְּהֵנִים
לֵאמֹר כִּי-צִמְתֶּם וְסָפֹד בַּחֲמִישִׁי
וּבְשָׁבִיעִי זֶה שָׁבָעִים שָׁנָה הָצִום
צִמְתִּי אֲנִי: וְכִי תֹאכְלוּ וְכִי תִשְׂתֶּה
הֲלֹא אַתֶּם הָאֲכָלִים וְאַתֶּם הַשָּׂתִים:
הֲלֹא אֲתֵהֲדַבְּרִים אֲשֶׁר קָרָא יְהוָה
בְּיַד הַנְּבִיאִים הָרִאשֹׁנִים בְּהַיּוֹת
וְיוֹשְׁלָם יִשְׁבֹּת וּשְׁלָה וְעָרִיהָ
סְבִיבוֹתֶיהָ וְהָנֻב וְהַשְׁפִּלָה יִשָּׁב:

v. 6. ב' א' ה' א' ב'

13. A: die Herrlichkeit tragen. B: wird Majestät empfangen. B.v.E.A: (ein, der) Rath des Friedens. dW: Gintzhaft.

14. v.E.A: Andenken. B: Denkmal.

15. wohl geschrien. B: allerbings.

2. da sie ... B: man... gefaßt hatte. dW: Man fandte nehmlich. vE: hatte nehmlich. gef. dW.vE: Je bona anzuflehen.

Herrn wird er bauen, und wird den Schmutz tragen, und wird sitzen und herrschen auf seinem Thron, wird auch Priester sein auf seinem Thron, und wird Friede 14 sein zwischen den beiden. * Und die Kronen sollen dem Helem, Tobia, Jedaja und Hen, dem Sohne Sephanja, zum Gedächtniß sein im Tempel des Herrn. * Und werden kommen von ferne, die am Tempel des Herrn bauen werden. Da werdet ihr erfahren, daß mich der Herr Zebaoth zu euch gesandt hat. Und das soll geschehen, so ihr gehorchen werdet der Stimme des Herrn, eures Gottes.

VII. Und es geschah im vierten Jahr des Königs Darius, daß des Herrn Wort geschah zu Sacharia, im vierten Tage des neunten Monats, welcher heißt Chisleu, 2 * da Sar Ezer und Regem Melech sammt ihren Leuten sandten in das Haus Gottes, 3 zu bitten vor dem Herrn, * und ließen sagen den Priestern, die da waren um das Haus des Herrn Zebaoth, und zu den Propheten: Muß ich auch noch weinen im fünften Monat und mich enthalten, wie ich solches gethan habe nun etliche Jahre?

4 Und des Herrn Zebaoth Wort geschah 5 zu mir, und sprach: * Sage allem Volk im Lande und den Priestern, und sprich: Da ihr fastetet und Leide truget im fünften und sechsten Monat diese siebenzig Jahre lang, habt ihr mir so gefastet? 6 * Oder da ihr aßet und tranket, habt ihr nicht für euch selbst gegessen und getrunken? 7 * Ist es nicht das, welches der Herr predigen ließ durch die vorigen Propheten, da Jerusalem bewohnt war und hatte die Fülle sammt ihren Städten umher, und Leute wohnten beides gegen Mittag und in Gründen?

1. 3. 5. U.L: Monden.

2. U.L: sandten gen Bethel.

7. U.L: beide gegen.

3. so viele Jahre. dW: Soll ich [ferner] trauern. vE: sie zu fragen, ob man ferner noch w. u. enthalte sein solle.

5. B: mir, ja mir allerdings. dW.vE.A: (denn) für mich.

6. B.vE: seid ihr nicht (selbst) gewesen, die da ... dW: esset u. trinket, seid ihr es nicht, die ...

Sir. 45,9. templum Domino, et ipse portabit gloriam, et sedebit et dominabitur super solio suo, et erit sacerdos super solio suo, et consilium pacis erit inter illos duos. * Et coronae 14 erunt Helem et Tobiae et Idajae et Hem, filio Sophoniae, memoriale in templo Domini. * Et qui procul 15 sunt, venient et aedificabunt in templo Domini. Et scietis, quia Dominus exercituum misit me ad vos. Erit autem hoc, si auditu audieritis vocem Domini Dei vestri.

1,1. Et factum est, in anno VII. quarto Darii regis factum est verbum Domini ad Zachariam, in quarta mensis noni qui est Casleu, * et miserunt ad domum Dei Sarasar et Rogommelech et viri qui erant cum eo, ad deprecandam faciem Domini, * ut dicerent sacerdotibus domus Domini exercituum et prophetis, loquentes: Numquid flendum est mihi in quinto mense, vel sanctificare me deo, sicut jam feci multis annis?

Et factum est verbum Domini 4 exercituum ad me, dicens: * Loquere ad omnem populum terrae et ad sacerdotes, dicens: Cum jejunaretis et plangeretis in quinto et septimo per hos septuaginta annos, numquid jejunium jejunastis mihi? * Et cum comedistis et bibistis, numquid non vobis comedistis et vobismet ipsis bibistis? * Numquid non sunt verba quae locutus est Dominus in manu prophetarum priorum, cum adhuc Jerusalem habitaretur et esset opulenta, ipsa et urbes in circuitu ejus, et ad austrum et in campis habitaretur?

7. eben das. B.vE.A: Sinds nicht die Worte ... (ausgerufen). dW: Ist das n. d. Lehre... verkündete. B.dW: bew. u. ruhig war. vE: noch bew. u. in Ruhe. B: die Mittagseite u. die Gründe bewohnt waren. dW: das Mittagsland u. die Niederung. vE: die Gegend gegen Süden. A: das Mittag- und Flachland.

VII.

Num et quomodo jefumandum. Deus Hierosolymam redux.

⁸ Καὶ ἐγένετο λόγος κυρίου πρὸς Ζαχαρίαν, λέγων· ⁹ Τὰδε λέγει κύριος παντοκράτωρ· Κρίμα δίκαιον κρίνατε, καὶ ἔλεος καὶ οὐκ τιμὸν ποιεῖτε ἕκαστος πρὸς τὸν ἀδελφὸν αὐτοῦ, ¹⁰ καὶ χήραν καὶ ὀρφανὸν καὶ προσήλυτον καὶ πένητα μὴ καταδυναστεύετε, καὶ κακίαν ἕκαστος τοῦ ἀδελφοῦ αὐτοῦ μὴ μηχανοκαίτω ἐν ταῖς καρδίαις ὑμῶν. ¹¹ Καὶ ἠπαύθησαν τοῦ προσέγειν, καὶ ἔδωκαν νῶτον παραφρονοῦντα, καὶ τὰ ὅτα αὐτῶν ἐβάρυναν τοῦ μὴ εἰσακούειν, ¹² καὶ τὴν καρδίαν αὐτῶν ἔταξαν ἀπειθῆ τοῦ μὴ εἰσακοῦσαι τοῦ νόμου μου καὶ τοὺς λόγους οὓς ἐξαπέστειλεν κύριος παντοκράτωρ ἐν πνεύματι αὐτοῦ ἐν χερσὶν τῶν προφητῶν τῶν ἡμ-προσθεν· καὶ ἐγένετο ὁργὴ μεγάλη παρὰ κυρίου παντοκράτορος. ¹³ Καὶ ἴσται· Ὅν τρόπον εἶπεν καὶ οὐκ εἰσέκουσεν αὐτοῦ, οὕτως κεκραῖζονται καὶ οὐ μὴ εἰσακούσῃ αὐτῶν, λέγει κύριος παντοκράτωρ. ¹⁴ Καὶ ἐβαλὼν αὐτοὺς εἰς πάντα τὰ ἔθνη ἃ οὐκ ἔργασαν· καὶ ἡ γῆ ἀφανισθήσεται κατόπισθεν αὐτῶν ἐκ διουδουστοῦ καὶ ἐξ ἀναστρέφοντος· καὶ ἔταξαν γῆν ἐκλεκτὴν εἰς ἀφανισμόν.

VIII. Καὶ ἐγένετο λόγος κυρίου παντοκράτορος, λέγων· ² Τὰδε λέγει κύριος παντοκράτωρ· Ἐξήλωσα τὴν Ἱερουσαλὴμ καὶ τὴν Σιών ὡς ἕθλον μέγαν, καὶ θυμῷ μεγάλῳ ἐξήλωσα αὐτήν. ³ Τὰδε λέγει κύριος· Καὶ ἐπιστρέψω ἐπὶ Σιών, καὶ κατασκευάσω ἐν μέσῳ Ἱερουσαλὴμ· καὶ κληθήσεται Ἱερουσαλὴμ πόλις ἀληθινή, καὶ τὸ ὄρος κυρίου παντοκράτορος ὄρος ἁγίον.

⁴ Τὰδε λέγει κύριος παντοκράτωρ· Ἐπι κατήσονται πρεσβύτεροι καὶ πρεσβύτεραι ἐν ταῖς πλαταιαῖς Ἱερουσαλὴμ, ἕκαστος τὴν ῥά-

8 ויהי דבר־יהוה אל־זכריה לאמר: 9 הֲאֵמַר יְהוה צְבָאוֹת לֵאמֹר מִשְׁפָּט אִמַּת שְׂשֻׁמוֹ וְחֶסֶד וְרַחֲמִים עִשְׂיוּ אִישׁ אֶת־אֶחָיו: וְאַל־מִנָּה וַיְתוֹם גֵּר וְעָנִי אֶל־תִּשְׁעֲקוּ וְרֵעַת אִישׁ אֶחָיו אֶל־תִּתְּשֻׁכוּ בְּלִבְבְּכֶם: וַיִּמְאֲנוּ לְהִקְשִׁיב וַיִּתְּנוּ כֶּתֶף סִרְתָּ וַאֲזִינֵיהֶם 12 הַכְּבִידוּ מִשְׁמֹעַ: וְלָכֶם שְׂמוֹ שְׁמִיר מִשְׁמֹעַ אֶת־הַתּוֹרָה וְאֶת־הַדְּבָרִים אֲשֶׁר שָׁלַח יְהוה צְבָאוֹת בְּרֹחוֹ בְּיַד הַנְּבִיאִים הָרִאשֹׁנִים וַיְהִי קֶצֶף 13 גָּדוֹל מֵאֵת יְהוה צְבָאוֹת: וַיְהִי כְאֲשֶׁר־קָרָא וְלֹא שָׁמְעוּ כֵּן יִקְרָאוּ: וְלֹא אֲשַׁמֵּעַ אֹמַר יְהוה צְבָאוֹת: 14 וְאַסְפִּירָם עַל כָּל־הַגּוֹיִם אֲשֶׁר לֹא־יָדְעִים וְהָאָרֶץ נִשְׁמָה אַחֲרֵיהֶם מֵעַבֵּר וּמִשָּׁב וַיִּשְׁמְעוּ אֶרֶץ־חֲמֵדָה לְשִׁמְחָה:

VIII. ויהי דבר־יהוה צבאות לאמר: 2 הֲאֵמַר יְהוה צְבָאוֹת קִנְיָתִי לְצִיּוֹן קִנְיָה גְדוֹלָה וְחֶמֶה גְדוֹלָה קִנְיָתִי 3 לָהּ: הֲאֵמַר יְהוה שְׂבָתִי אֶל־צִיּוֹן וְשִׁכְנִתִּי בְּתוֹךְ יְרוּשָׁלַם וְנִקְרָאָה יְרוּשָׁלַם עִיר הָאֱמֶת וְהָר־יְהוה צְבָאוֹת הָר הַקֹּדֶשׁ:

4 הֲאֵמַר יְהוה צְבָאוֹת עַד יִשְׁכְּבוּ זַקְנִים וְזַקֹּנוֹת בְּרַחֲבוֹת יְרוּשָׁלַם וְאִישׁ

v. 13. ק' בו' ק
v. 14. ב' ט' ט' ט'

9. FX† (p. παντοκρ.) λέγων. B: κρίνατε. EFX: ἔλεον. X (pro ἀδελφ.) πλησίον.

10. EFX: μηχανοκαίτω.

11. X† (p. νῶτ.) αὐτῶν.

12. B: τῶ μὴ εἰσακούειν. X: κ. τῶν λόγων (nonnulli † μὲ) ὄν. A¹: ὁρμη (δ' ἔγγ' A² B).

13. B* αὐτῶ εἰ αὐτῶν.

14. X† (p. αὐτῶς) ὡς ἐν λαλλαι. EX (pro γῆν) τῇ.

1. X† (p. παντοκρ.) πρὸς με.

2. B: Ἐξήλωσα ... ἐξήλωσα.

3. B* Καὶ ... † (a. Ἱερουσ.) ἡ.

9. B: ein wahrhaftig Gericht. dW: hältet redlich. vE: Sprechet nach Wahrheit das Recht. dW.A: Liebe u. B. vE: Milde.

10. dW.vE.A: sinnet nicht auf Böses Einer gegen den Andern. B: denket ... ein Seglicher auff. Bruders Unglück?

11.kehrten widerpenftig d. R. dW: ihr Raden war widersp. u. ihre D. taub. vE: machten wid. den R. u. taub ...

13. gerufen. B: man ger. hat. dW.vE: er rief.

14. kannten ... hin u. her wandelte. B: wegg-

Die Herzen wie ein Demant. Die Stadt der Wahrheit u. der Berg der Heiligkeit. VII.

8 Und des Herrn Wort geschah zu Za-
9 charja, und sprach: * So spricht der Herr
Zebaoth: Richtet recht, und ein jeglicher
beweise an seinem Bruder Güte und Barm-
10 herzigkeit, * und thut nicht Unrecht den
Witwen, Waisen, Fremdlingen und
Armen, und denke keiner wider seinen
Bruder etwas Arges in seinem Herzen.
11 * Aber sie wollten nicht aufmerken, und
kehrten mir den Rücken zu, und verstockten
12 ihre Ohren, daß sie nicht hörten, * und
stellten ihre Herzen wie einen Demant,
daß sie nicht hörten das Gesetz und Worte,
welche der Herr Zebaoth sandte in seinem
Geiste durch die vorigen Propheten: da-
her so großer Zorn vom Herrn Zebaoth
13 gekommen ist. * Und ist also ergangen:
Gleichwie gepredigt ward und sie nicht
hörten, so wollte ich auch nicht hören, da
14 sie riefen, spricht der Herr Zebaoth. * Also
habe ich sie zerstreuet unter alle Heiden,
die sie nicht kennen; und ist das Land hinter
ihnen wüste geblieben, daß niemand darin-
nen wandelt noch wohnet; und ist das edle
Land zur Wüste gemacht.

VIII. Und des Herrn Wort geschah zu
2 mir, und sprach: * So spricht der Herr
Zebaoth: Ich habe über Zion fast sehr
geeifert, und habe in großem Zorn über sie
3 geeifert. * So spricht der Herr: Ich kehre
mich wieder zu Zion, und will zu Je-
rusalem wohnen, daß Jerusalem soll eine
Stadt der Wahrheit heißen, und der Berg
des Herrn Zebaoth ein Berg der Hei-
ligkeit.

4 So spricht der Herr Zebaoth: Es sollen
noch förder wohnen in den Gassen zu Je-
rusalem alte Männer und Weiber und die

12. A.A: Diamant ... und die Worte.
14. U.L: zur Wüstung.
2. A.A: gar sehr.
4. A.A: fürder, ferner.

stärmet. dW: verführte ... hin u. wieder zog. vE:
dahin oder daher wandert. B: durchging u. wie-
derkehrte. dW.vE.A: herrliche Land. B: angenehme.
2. dW.vE.A: ich eifere. B.dW.vE.A: mit (einem
großen) großem Eifer. B.dW: Grimm.

Et factum est verbum Domini 8
ad Zachariam, dicens: * Haec ait 9
Dominus exercituum, dicens: Ju-
dicium verum iudicate, et miseri-
cordiam et miserationes facite
unusquisque cum fratre suo, * et 10
viduam et pupillum et advenam
et pauperem nolite calumniari, et
malum vir fratri suo non cogitet
in corde suo. * Et noluerunt at- 11
tendere, et averterunt scapulam
recedentem, et aures suas aggra-
vaverunt ne audirent, * et cor 12
suum posuerunt ut adamantem, ne
audirent legem et verba, quae
misit Dominus exercituum in spi-
ritu suo per manum prophetarum
priorum: et facta est indignatio
magna a Domino exercituum. * Et 13
factum est: Sicut locutus est et
non audierunt, sic clamabunt et
non exaudiam, dicit Dominus exer-
cituum. * Et dispersi eos per 14
omnia regna quae nesciunt; et terra
desolata est ab eis, eo quod non
esset transiens et revertens; et
posuerunt terram desiderabilem in
desertum.

Et factum est verbum Do- **VIII.**
mini exercituum, dicens: * Haec 2
dicit Dominus exercituum: Zelatus
sum Sion zelo magno, et indigna-
tione magna zelatus sum eam.
* Haec dicit Dominus exercituum: 3
Reversus sum ad Sion, et habitabo
in medio Jerusalem; et vocabitur
Jerusalem civitas veritatis, et mons
Domini exercituum mons sancti-
ficatus.

Haec dicit Dominus exercituum: 4
Adhuc habitabunt senes et anus
in plateis Jerusalem, et viri bacu-

11. S: recedentes.
12. Al.: (pro Dominus) Deus.
13. Al.: et sicut non aud.
4. Al.: viri.

3. vE: St. der Treue? (dW: die treue Stadt!?)
B.vE: (ein) heiliger B. dW: der heilige.
4. und alte B., die alle. dW: Greise u. Greisin-
nen. A: u. betagte Frauen. B.dW.A: sitzen auf d.
Straßen. vE: Plätzen.

Die Gassen voll Menschen. Der Same des Friedens und der Segen. VIII.

an Stecken gehen vor großem Alter; * und der Stadt Gassen sollen sein voll Knäblein und Mägdelein, die auf ihren Gassen spielen.

* So spricht der Herr Zebaoth: Dünket sie solches unmöglich sein vor den Augen dieses übrigen Volks zu dieser Zeit, sollte es darum auch unmöglich sein vor meinen Augen? spricht der Herr Zebaoth.

* So spricht der Herr Zebaoth: Siehe, ich will mein Volk erlösen vom Lande gegen Aufgang, und vom Lande gegen Niedergang der Sonne, * und will sie herzubringen, daß sie zu Jerusalem wohnen; und sie sollen mein Volk sein, und ich will ihr Gott sein in Wahrheit und Gerechtigkeit.

So spricht der Herr Zebaoth: Stärket eure Hände, die ihr höret diese Worte zu dieser Zeit durch der Propheten Mund, des Tages da der Grund gelegt ist an des Herrn Zebaoth Hause, daß der Tempel gebauet würde. * Denn vor diesen Tagen war der Menschen Arbeit vergebens, und der Thiere Arbeit war nichts, und war kein Friede vor Trübsal denen, die aus- und einzogen; sondern ich ließ alle Menschen gehen, einen jeglichen wider seinen Nächsten. * Aber nun will ich nicht, wie in den vorigen Tagen, mit den Uebrigen dieses Volks fahren, spricht der Herr Zebaoth, * sondern sie sollen Same des Friedens sein. Der Weinstock soll seine Frucht geben, und das Land sein Gewächs geben, und der Himmel soll seinen Thau geben, und ich will die Uebrigen dieses Volks solches alles besitzen lassen. * Und soll geschehen, wie ihr vom Hause Juda und vom Hause Israel seid ein Fluch gewesen unter den Heiden, so will ich euch erlösen, daß ihr sollt ein Segen sein. Fürchtet euch nur nicht, und stärket eure Hände!

5. U.L. Raiblein. 6. A.A. unmöglich zu sein.

3. dW: in Treue?

1. geredet des Tages. B.A. Lasset ... stark sein. 2. G. H. seien stark. B: die gewesen des Tages. 7. welche [rebeten] zur Zeit. vE: reden an dem ge ... wird.

10. B: ward der M. Lohn zunichte, u. war kein L. Viehes da. dW: war kein Arbeitslohn für M., seinen A. für B. gab es. vE: kein Lohn für den M.

Polglotten-Bibel. N. L. 2. Bds 2. Abth.

lus in manu ejus prae multitudiue dierum; * et plateae civitatis complebuntur infantibus, et puellis ludentibus in plateis ejus. * Haec

dicit Dominus exercituum: Si videbitur difficile in oculis reliquiarum populi hujus in diebus illis, numquid in oculis meis difficile erit? dicit Dominus exercituum. * Haec dicit Dominus

Le. 1, 27.

Ex. 27, 12. Jer. 30, 18.

Ps. 118, 3. Ex. 49, 12. 42, 5.

2, 15.

Ex. 51, 16. Jer. 28, 7. 31, 33.

exercituum: Ecce, ego salvabo populum meum de terra orientis et de terra occasus solis, * et adducam eos, et habitabunt in medio Jerusalem; et erunt mihi in populum, et ego ero eis in Deum in veritate et in justitia.

Haec dicit Dominus exercituum: 9

v. 19. Ex. 35, 3.

Confortentur manus vestrae, qui auditis in his diebus sermones istos per os prophetarum, in die qua fundata est domus Domini exercituum ut templum aedificaretur.

4, 9.

Agg. 1, 6. 2, 18a.

* Siquidem ante dies illos merces hominum non erat, nec merces jumentorum erat, neque introeunti neque exeunti erat pax prae tribulatione; et dimisi omnes homines, unumquemque contra proximum suum. * Nunc autem non juxta

Agg. 2, 19.

dies priores ego faciam reliquiis populi hujus, dicit Dominus exercituum, * sed semen pacis erit.

Ex. 6, 13.

10, 1. Am. 9, 14.

Le. 26, 4. Ps. 67, 7.

Agg. 1, 10.

Zeph. 3, 9.

Vinea dabit fructum suum, et terra dabit germen suum, et coeli dabunt rorem suum, et possidere faciam reliquias populi hujus universa haec. * Et erit, sicut eratis

Jer. 25, 18.

2 Reg. 22, 19.

13 maledictio in gentibus, domus Juda et domus Israel, sic salvabo vos, et eritis benedictio. Nolite timere, confortentur manus vestrae!

Ex. 19, 24; Ex. 33, 3a. Zeph. 3, 16.

Zeph. 3, 9.

B: vor dem Widersacher. dW.vE: (Stärke) vor d. Feinde. B: sandte? dW.vE: schickte? A: ließ zu, daß alle M. wider einander wären.

11. B: sein den Uebrigen. dW: sein gegen dieses übergeblieb. B. vE: den Ueberrest dieses B.

12. es soll. (dW: die Saat soll sicher sein! vE: gebeihen.) dW.vE: die Erde ihren Ertrag (liefern).

13. dW.A: versucht ... gesegnet (zum Segen).

VIII.

Deus Hierosolymam redux.

14 Διότι τάδε λέγει κύριος παντοκράτωρ·
 "Οτι τρόπον διανοήθην τοῦ κακώσαι ὑμᾶς ἐν
 τῷ παροργίσαι με τοὺς πατέρας ὑμῶν, λέγει
 κύριος παντοκράτωρ, καὶ οὐ μετανόησα·
 15 οὕτως παρατεταγμαι καὶ διανενόημαι ἐν
 ταῖς ἡμέραις ταύταις τοῦ καλῶς ποιῆσαι τὴν
 Ἱερουσαλὴμ καὶ τὸν οἶκον Ἰούδα. Θαρσύνετε.
 16 Οὗτοι οἱ λόγοι οὓς ποιήσετε· Δαλείτε ἀλη-
 θειαν ἕκαστος πρὸς τὸν πλησίον αὐτοῦ, ἀλη-
 θειαν καὶ κρίμα εἰρηκὸν κρίνετε ἐν ταῖς πύ-
 λαις ὑμῶν, 17 καὶ ἕκαστος τὴν κακίαν τοῦ
 πλησίον αὐτοῦ μὴ λογιέσθε ἐν ταῖς καρδίαις
 ὑμῶν, καὶ ὅρκον ψευδῆ μὴ ἀγαπάτε· διότι πάν-
 τα ταῦτα ἰμίσησα, λέγει κύριος παντοκράτωρ.

18 Καὶ ἐγένετο λόγος κυρίου παντοκράτορος
 πρὸς με, λέγων· 19 Τάδε λέγει κύριος παντο-
 κράτωρ· Νηστεία ἡ τετράς· καὶ νηστεία ἡ
 πέμπτη καὶ νηστεία ἡ ἑβδόμη καὶ νηστεία ἡ
 δεκάτη ἔσονται τῷ οἴκῳ Ἰουδα εἰς χάραν καὶ
 εἰς εὐφροσύνην καὶ εἰς ἑορτὰς ἀγαθὰς, καὶ
 εὐφρανθήσεσθε· καὶ τὴν ἀληθειαν καὶ τὴν
 εἰρήνην ἀγαπήσατε.

20 Τάδε λέγει κύριος
 παντοκράτωρ· Ἐν ἡξουσιν λαοὶ πολλοὶ καὶ
 κατοικοῦντες πόλεις πολλὰς, 21 καὶ συνελεύ-
 σονται κατοικοῦντες πέντε πόλεις εἰς πόλιν
 μίαν, λέγοντες· Πορευθώμεν δεηθῆναι τοῦ
 προσώπου κυρίου καὶ ἐκζητήσαι τὸ πρόσωπον
 κυρίου παντοκράτορος· πορευέσομαι ἀγῶν.
 22 Καὶ ἡξουσιν λαοὶ πολλοὶ καὶ ἔθνη πολλὰ
 ἐκζητήσαι τὸ πρόσωπον κυρίου παντοκράτορος
 ἐν Ἱερουσαλὴμ καὶ τοῦ ἐξιλάσασθαι τὸ πρὸς-
 ωπον κυρίου. 23 Τάδε λέγει κύριος παντο-
 κράτωρ· Ἐν ταῖς ἡμέραις ἐκείναις ἔαν ἐπιλά-
 βωνται δέκα ἄνδρες ἐκ πασῶν τῶν γλωσσῶν
 τῶν ἐθνῶν, καὶ ἐπιλάβωνται τοῦ κρασπέδου
 ἀνδρὸς Ἰουδαίου, λέγοντες· Πορευσόμεθα μετὰ
 σοῦ, διότι ἀκηκόαμεν ὅτι θεὸς μετὰ σοῦ ἐστίν.

15. X: τῇ (EX* τῇ) Ἱερου. κ. τῷ οἴκῳ. 16. A¹FX*
 (alt.) ἀλήθ. (A²B†; X: ἀληθώς). A¹: δικαίον (εἰρην.
 A²B). B: κρίνατε. 17. EX* αὐτῷ. Cf. v. 12. X* παντο-
 κρ. 19. EFX: N. ἡ τετάρτη. X: ἡ τῷ τετάρτῳ ... ἡ τῷ
 πέμπτῳ ... ἡ τῷ ἑβδόμῳ ... ἡ τῷ δεκάτῳ. B* (alt.) εἰς.
 21. EX (pro πέντε πόλ.) μίαν (F* πέντε). BEX: εἰς
 μίαν πόλ. EX† (p. Πορ.) πορευόμενοι εἰς πορ. δεηθ.
 p. κυρίῳ. 22. B: καὶ (* τῷ) ἐξιλάσασθαι. 23. X:
 ἐπιλήψονται (bis). A²B (pro alt. μετὰ σὸ) μετ' ὑμῶν.
 E† (in f.) εἰς τέλος.

14. B: mir vorgenommen hatte. vE: vornahm.
 B.dW.vE: euch Böses zu thun. A: Zeit anzuthun.

15. B.dW.vE.A: Gutes zu thun.

16. B: richtet ein wahrhaftig und friedlich Gericht.
 dW: nach Wahrheit u. zum Frieden. vE: schlichtet

14 כִּי כֹה אָמַר יְהוָה צְבָאוֹת פְּאֻשׁ
 זְמַמְתִּי לְהַרְע לָכֶם בְּהַקְצִיף אֶבְחִיכֶם
 אֲנִי אָמַר יְהוָה צְבָאוֹת וְלֹא נִחַמְתִּי
 כִּן שִׁבְחִי זְמַמְתִּי בַיָּמִים הָאֵלֶּה
 לְהִסְיֵב אֶת־יְרוּשָׁלַם וְאֶת־בֵּית יְהוּדָה
 אֶל־חִירָאֵי אֵלֶּה הַדְּבָרִים אֲשֶׁר תַּעֲשׂוּ
 וְצָרָה אֲמַת אִישׁ אֶת־רֵעֵהוּ אֲמַת
 וּמִשְׁפָּט שָׁלוֹם שָׁפֹטוּ בְּשַׁעֲרֵיכֶם
 וְאִישׁ אֶת־רֵעֵהוּ אֶל־תַּחֲשָׁבוּ
 בְּלִבְבְּכֶם וּשְׁבַעַת שָׁקֵר אֶל־תֹּאמְרוּ
 כִּי אֶת־כָּל־אֵלֶּה אֲשֶׁר שָׁנַאֲנִי נָאֻס
 יְהוָה:

18 וְהִנֵּי דְבַר־יְהוָה צְבָאוֹת אֵלַי
 19 לֵאמֹר: כֹּה־אָמַר יְהוָה צְבָאוֹת צֹם
 הָרְבִיעִי וְצֹם הַחֲמִישִׁי וְצֹם הַשְּׁבִיעִי
 וְצֹם הָעֲשִׂירִי יִהְיֶה לְבֵית־יְהוּדָה
 לְשִׂשׁוֹן וּלְשִׂמְחָה וּלְמַעֲדִים טוֹבִים
 כ וְהָאֲמַת וְהַשָּׁלוֹם אֲהָבוּ: כֹּה אָמַר
 יְהוָה צְבָאוֹת עַד אֲשֶׁר־יָבֹאוּ עִמָּי
 21 וְיִשְׁבִּי עִרִים רַבּוֹת: וְהָלָכוּ יוֹשְׁבֵי
 אֲדוֹת אֶל־אֲחֹת לֵאמֹר נִלְכָּה הַלּוֹךְ
 לְחַלּוֹת אֶת־פָּנֵי יְהוָה וּלְבַקֵּשׁ אֶת־
 22 יְהוָה צְבָאוֹת אֲלֵכֶה צִם־אֲנִי: וְבָאוּ
 עִמָּי רַבִּים וְגוֹיִם עֲצוּמִים לְבַקֵּשׁ
 אֶת־יְהוָה צְבָאוֹת בִּירוּשָׁלַם וּלְחַלּוֹת
 23 אֶת־פָּנֵי יְהוָה: כֹּה־אָמַר יְהוָה
 צְבָאוֹת הַיָּמִים הַהֵמָּה אֲשֶׁר יִחְזִיקוּ
 עֲשָׂרָה אָנָשִׁים מִכָּל לְשׁוֹנֹת הַגּוֹיִם
 וְהִחְזִיקוּ בְּכִנָּה אִישׁ יְהוּדִי לֵאמֹר
 נִלְכָּה עִמָּכֶם כִּי שָׁמַעְנוּ אֲלֵהֶיִם
 עֲמָכֶם:

nach B. u. Recht Gr. A: nach B. u. R. richtet zum Gr.

17. B: denkt nicht in eurem G. ein Segl. aufzufinden
 R. Unglück. dW: Keiner sinne Böses gegen f. R.
 vE: sinnet nicht auf B. ... Einer gegen d. Anderen.

So spricht der Herr Zebaoth: Gleichwie ich gedachte euch zu plagen, da mich eure Väter erzürneten, spricht der Herr Zebaoth, und reuete mich nicht: * also gedenke ich nun wiederum in diesen Tagen wohl zu thun Jerusalem und dem Hause Juda. Fürchtet euch nur nicht. * Das ist es aber, das ihr thun sollt: Rede einer mit dem andern Wahrheit, und richtet recht, und schaffet Frieden in euren Thoren, * und denke keiner sein Arges in seinem Herzen wider seinen Nächsten, und liebet nicht falsche Eide; denn solches alles hasse ich, spricht der Herr.

Und es geschah des Herrn Zebaoth Wort zu mir und sprach: * So spricht der Herr Zebaoth: Die Fasten des vierten, fünften, sechenten und zehnten Monats sollen dem Hause Juda zur Freude und Wonne und zu fröhlichen Jahresfesten werden; allein liebet Wahrheit und Friede. * So spricht der Herr Zebaoth: Weiter werden noch kommen viele Völker und vieler Städte Bürger, * und werden die Bürger einer Stadt gehen zur andern und sagen: Laßt uns gehen zu bitten vor dem Herrn, und zu suchen den Herrn Zebaoth; wir wollen mit euch gehen. * Also werden viele Völker und die Heiden mit Haufen kommen, zu suchen den Herrn Zebaoth zu Jerusalem, zu bitten vor dem Herrn. * So spricht der Herr Zebaoth: Zu der Zeit werden zehn Männer aus allerlei Sprachen der Heiden einen jüdischen Mann bei dem Zipfel ergreifen, und sagen: Wir wollen mit euch gehen; denn wir hören, daß Gott mit euch ist.

19. U.L: Monden ... Jahresfesten (A.A: Jahresfesten).

21. A.A: von einer Stadt ... auch mit euch gehen.

Quia haec dicit Dominus exerci- 14
tuum: Sicut cogitavi ut affligerem
vos, cum ad iracundiam provocas-
sent patres vestri me, dicit Domi-
nus, et non sum misertus: * sic 15
1, 16. Jer. 51,
28. Hos. 6, 4.
conversus cogitavi in diebus istis
ut benefaciam domui Juda et Je-
rusalem. Nolite timere! * Haec 16
Ez. 41, 13.
54, 4.
sunt ergo verba, quae facietis: Lo-
quimini veritatem unusquisque
cum proximo suo, veritatem et
judicium pacis judicate in portis
vestris, * et unusquisque malum 17
7, 9. Hos. 1,
17, 33, 15.
Eph. 4, 25.
7, 10. Mat. 9, 4.
contra amicum suum ne cogitetis
in cordibus vestris, et juramentum
mendax ne diligatis; omnia enim
haec sunt quae odi, dicit Dominus.
5, 3a.

Et factum est verbum Domini 18
exercituum ad me, dicens: * Haec 19
dicit Dominus exercituum: Jeju-
nium quarti et jejunium quinti et
jejunium septimi et jejunium deci-
mi erit domui Juda in gaudium et
laetitiam et in solemnitates praecla-
ras; veritatem tantum et pacem di-
ligite. * Haec dicit Dominus 20
exercituum: Usquequo veniant po-
puli et habitent in civitatibus mul-
tis, * et vadant habitatores, unus 21
14, 10 Ps. 122,
28.
ad alterum, dicentes: Eamus et
deprecemur faciem Domini, et
quaeramus Dominum exercituum;
vadam etiam ego. * Et venient 22
populi multi et gentes robustae
ad quaerendum Dominum exerci-
tuum in Jerusalem, et deprecandam
faciem Domini. * Haec dicit 23
Dominus exercituum: In diebus
illis, in quibus apprehendent decem
homines ex omnibus linguis
gentium, et apprehendent simbram
viri Judaei dicentes: Ibimus vo-
biscum; audivimus enim, quoniam
Deus vobiscum est.

14. A1.* exercituum.

vE: (einen) falschen Eid. dW.A: falsch (zu)schwören. B.dW.vE: ist (es) was ich hasse.

19. B.dW.A: (herrlichen) Festtagen. vE: schönen Tagen.

20. B: Einwohner. dW.vE: Bewohner.

21. auch mit euch. dW.A: Auch ich will mitgehen.

vE: gehe mit. B: Ich w. auch hingehen.

22. B: u. mächtige G. dW.vE.A: (zahlreiche) Nationen.

23. dW.vE.A: Jungen der Völker. B.dW: den J. eines (Juden). vE: Rockzipfel. A: Saum. dW.vE.A: haben gehört.

IX.

Messias judicium in hostes et regnum pacis.

IX. Ἀἴμμα λόγου κυρίου ἐν γῇ Σεδράχ καὶ Δαμασκὸν θυσία αὐτοῦ, διότι κύριος ἐφορεῖ ἀνθρώπους καὶ πάσας φυλάς τοῦ Ἰσραὴλ. ² Καὶ Ἡμάθ ἐν τοῖς ὁρίοις αὐτῆς, Τύρος καὶ Σιδῶν, διότι ἐφρόνησαν σφόδρα.

³ Καὶ ὀκκοδόμησεν Τύρος ὀγκρώματα ἱαν-
τη, καὶ ἐθησαύρισεν ἀργύριον ὡς χοῦν, καὶ
συνήγαγεν χρυσίον ὡς πηλὸν ὁδῶν. ⁴ Διὰ
τοῦτο κύριος κληρονομήσει αὐτήν, καὶ πατάξει
εἰς θάλασσαν τὴν δύναμιν αὐτῆς, καὶ αὕτη
ἐν πυρὶ καταναλωθήσεται. ⁵ Οὐρεται Ἀσκά-
λων, καὶ φοβηθήσεται· καὶ Γάζα, καὶ ὀδνη-
θήσεται σφόδρα· καὶ Ἀκκάρων, ὅτι ἡσχύνθη
ἀπὸ τῆς ἐλπίδος αὐτῆς· καὶ ἀπολείπεται βασι-
λεία ἀπὸ Γάζης, καὶ Ἀσκάλων οὐ μὴ κατοί-
κηθῇ. ⁶ Καὶ κατοικήσουσιν ἀλλογενεῖς ἐν
Ἀζώτῳ, καὶ καθελῶ ὕβριν ἀλλοφύλων. ⁷ Καὶ
ἐξαρθῶ τὸ αἷμα αὐτῶν ἐκ στόματος αὐτῶν,
καὶ τὰ βδελύγματα αὐτῶν ἐκ μέσων ὀδόντων
αὐτῶν· καὶ ὑπολειφθήσονται καὶ οὗτοι τῷ
θεῷ ἡμῶν, καὶ ἔσονται ὡς γιλαρχος ἐν Ἰου-
δα, καὶ Ἀκκάρων ὡς ὁ Ἰεβουσαῖος. ⁸ Καὶ
ὑποστήσομαι τῷ οἴκῳ μου ἀνάστημα τοῦ μὴ
διαπορεύεσθαι μηδὲ ἀνακάμπτειν, καὶ οὐ μὴ
ἐπέλθῃ ἐπ' αὐτοὺς οὐκέτι ἐξολαύνοισιν· διότι
νῦν ἔώρακα ἐν τοῖς ὀφθαλμοῖς μου.

⁹ Χαῖρε σφόδρα, θύγατερ Σιών, κήρυσσε,
θύγατερ Ἱερουσαλήμ. Ἴδου ὁ βασιλεὺς σου
ἐρχεται· σοὶ δίκαιος καὶ σώων, αὐτὸς πρῶτος
καὶ ἐπιβεβηκὼς ἐπὶ ὑποζύγιον καὶ πῶλον νέον.
¹⁰ Καὶ ἐξολοθρεύσει ἄρματα ἐξ Ἐφραῖμ, καὶ
ἵππον ἐξ Ἱερουσαλήμ, καὶ ἐξολοθρευθήσεται

1. A¹X: Σιδράχ (-X A²B; EX: Ἀδράχ). X: x.
Δαμασκός. A²: θυσίας.

2. BEX: καὶ ἐν Ἡμάθ. EX* ἐν τ. δρ. ἐφρόνη-
σεν.

3. B: αὐτῇ (EX: αὐτῆς). X* συνήγ.

4. B† (ab in.) Καὶ ... (pro αὐτῇ) αὐτῆς. A¹X:
κατάξει (πατ. A²B). B* τῇ.

5. FX: κατασχύνθη. B (pro τῆς ἐλπ.) ἐπὶ τῷ παρα-
πτώματι. A²B: ἀπολ. βασιλεύς. B: ἐκ Γάζ.

7. A¹: βδελ. αὐτῶ (βδ. αὐτῶν A²B).

8. FX† (p. ἐξ. λ.) αὐτῆς. A¹X* ἐν (A²B†).

9. B* σ. FX: πρῶτος.

10. B: ἐξολοθρεύεται τῶς.

IX. מִשָּׂא דְּבֶר־יְהוָה בְּאַרְץ חֲדָרָה
וּתְמַשְׁק מְנַהֲתוֹ בִּי לִיְהוָה עֵין אֲדָם
וְכָל שְׂבָכָי וְיִשְׂרָאֵל: וְגַם־חַמַּת תִּגְבֹּל-
בָּהּ צָר וְצִידוֹן בִּי חֲכֵמָה מְאֹד:

³ וְתִבֶּן צוֹר מְצוֹר לָהּ וּתְצַב־רִצְסָהּ
⁴ בְּעָסָר וְהָרִוץ פָּטִים הוֹצִיֹת: הִנֵּה
אֲדֹנִי יוֹרֶשֶׁנָּה וְהִנֵּה בָּיִם חִלָּה וְהִיא
⁵ בְּאֵשׁ תֵּאָכַל: תֵּרָא אֲשַׁקְלֹן וְתִירָא
וְעֵצָהּ וְתַחֲלִיל מְאֹד וְעַקְרוֹן בִּי־הוֹבִישׁ
מִבְּטָהּ וְאֶבֶד מֶלֶךְ מַעֲזָהּ וְאֲשַׁקְלֹן
⁶ לֹא תִשָּׁב: וְיִשָּׁב מִמָּוֶר בְּאֲשַׁדּוֹד
⁷ וְהִכְרַתִּי בָּאֵן פְּלִשְׁתִּים: וְהִסְרַתִּי
דָּמָיו מִפִּי וְשִׁקְצִיו מִפִּי שִׁפְי וְנִשְׁאָר
צִסְהוּא לֹא־הֵינּוּ וְהִיא בְּאֵלֶּה בִּיהוָה
⁸ וְעַקְרוֹן כִּיבוֹסִי: וְחִנִּיתִי לְבִיתִי מַצְבֵּה
מַעֲבָר וּמִשָּׁב וְלֹא־יַעֲבֹר עֲלֵיהֶם עוֹד
נֹגֵשׁ כִּי־עֲתָה רְאִיתִי בְּעֵינַי:

⁹ צִילִי מְאֹד בֶּת־צִיּוֹן הָרִיעִי בֶּת־
יְרוּשָׁלַם הִנֵּה מִלִּפְנֵי יָבוֹא לָהּ צִדִּיק
וְנִשָּׁע הוּא עָנִי וְרִכָּב עַל־חֲמֹר וְעַל־
יָעִיר בְּרִאשֹׁנוֹת: וְהִכְרַתִּירִכָב מֵאֲפָרִים
וְכֹסֶם מִירוּשָׁלַם וְנִכְרַתָּה קֶשֶׁת

v. 5. ב'א דר' בצירי.

v. 8. ח' במקום א'.

v. 9. חש' במקם ib. מלרע.

1. so der Herr ... u. auf D. ruhen soll. B: u. D.
wird seine Ruhe sein. dW: Der Ausspruch des Wor-
tes ... ist gegen ... auf D. kommt es herab? vE: soll
er ruhen bleiben. A: wider D., darauf zu t. B.dW:
hat ein Auge auf ... vE: Schova's A. ist gerichtet. A:
des Herrn ist, schauen.

2. B: X. sammt S., weil sie sehr w. ist. dW: ob-
schon f. w. vE: wie f. w. es auch ist.

3. bauer sich Festen ... Staub. B.vE: hat sich
(zwar) eine Festung gebauet. dW: Festungswerke.
A: Bollwerke.

4. vertreiben ... u. sie selbst wird mit S. verzehret
werden. dW: einnehmen, u. stürzet ins M. ihre
Macht? vE: seine Festungswerke ins M. stürzen. A:
ihre Feste im M. schlagen.

5. Efron, weil ihre Suveränität ist zu Schanden ge-
worden. B: denn das worauf sie saße ... dW: weil

Die Last über Tyrus, Asklon, Gasa, Ekron u. Sions König auf dem Eselsfüßen. IX.

IX. Dieß ist die Last, davon der Herr redet über das Land Hadrach und über Damaskus, auf welches es sich verläßt (denn der Herr schauet auf die Menschen 2 und auf alle Stämme Israel); * dazu auch über Hamath, die mit ihr grenzet, über Tyrus und Sidon auch, die fast weise sind.

3 Denn Tyrus bauet fest, und sammelt Silber wie Sand, und Gold wie Roth auf 4 der Gasse. * Aber siehe, der Herr wird sie verderben, und wird ihre Macht, die sie auf dem Meer hat, schlagen, daß sie wird sein als die mit Feuer verbrannt ist.

5 * Wenn das Asklon sehen wird, wird sie erschrecken, und Gasa wird sehr angst werden; dazu Ekron wird betrübt werden, wenn sie solches siehet. Denn es wird aus sein mit dem Könige zu Gasa, und zu 6 Asklon wird man nicht wohnen. * Zu Asdod werden Fremde wohnen, und ich

7 will der Philister Pracht austrotten. * Und ich will ihr Blut von ihrem Munde thun und ihre Gräuel von ihren Zähnen, daß sie auch sollen unserm Gott überbleiben, daß sie werden wie Fürsten in Juda, und 8 Ekron wie die Jebusiter. * Und ich will selbst um mein Haus das Lager sein, daß es nicht bedürfe Stehens und Hin- und Wieder-

gehens, daß nicht mehr über sie fahre der Treiber; denn ich habe es nun angesehen mit meinen Augen.

9 Aber, du Tochter Zion, freue dich sehr, und du Tochter Jerusalem, jauchze! Siehe, dein König kommt zu dir, ein Gerechter und ein Helfer, arm, und reitet auf einem Esel, und auf einem jungen Füllen der 10 Eselin. * Denn ich will die Wagen ab-

thun von Ephraim, und die Rosse von Jerusalem, und der Streithbogen soll zer-

2. A.A.: sehr weise.

8. U.L.: daß nicht dürfe St. (A.A.: ... Gehens sein!)

ihre Hoffnung zu Sch. ist. vE.A.: denn seine S. vE.: untergehen wird der R. von G. B.: der R. w. umfomen aus G. dW.: dahin ist ... A.: in G. w. kein R. mehr sein.

6. Baskarde. B.: die Hossart. dW.vE.A.: den Stolz.

7. B.vE.A.: wie ein Fürst ... ein Jeb. dW.: gleich Häuptlingen.

8. B.: mich ... lagern mit einer Besagung, von

Es. 13, 1. Nah. 1, 1. Hab. 1, 1.

Ps. 14, 1. 38, 18.

Nm. 34, 8. Am. 6, 2.

Es. 23, 1. Jer. 47, 4. Joel. 3, 9.

Es. 28, 3.

Onus verbi Domini in terra IX.

Hadrach et Damasci, requiei ejus; quia Domini est oculus hominis et omnium tribuum Israel. * Emath 2 quoque in terminis ejus, et Tyrus et Sidon: assumpserunt quippe sibi sapientiam valde.

Et aedificavit Tyrus munitionem 3

suam, et coacervavit argentum quasi humum, et aurum ut lutum platearum. * Ecce Dominus pos-

Es. 27, 3. ss.

sidebit eam, et percutiet in mari fortitudinem ejus, et haec igni devorabitur. * Videbit Ascalon et 5

Jer. 47, 1. ss.

Zeph. 2, 4.

timebit; et Gaza, et dolebit nimis; et Accaron, quoniam confusa est spes ejus; et peribit rex de Gaza, et Ascalon non habitabitur. * Et 6

Id. 23, 2.

sedebit separator in Azoto, et disperdam superbiam Philistinorum. * Et auferam sanguinem ejus de 7

Es. 15, 8. 23.

ore ejus, et abominationes ejus de medio dentium ejus: et relinquetur etiam ipse Deo nostro, et erit quasi dux in Juda, et Acca-

1 Chr. 11, 5. ss.

2. 9. Ps. 123, 2.

ron quasi Jebusaeus. * Et cir-

Es. 9, 4.

Es. 3, 7.

cumdabo domum meam ex his qui militant mihi euntes et revertentes, et non transibit super eos ultra exactor; quia nunc vidi in oculis meis.

Es. 62, 11.

Zeph. 3, 14. ss.

Mat. 21, 1. Joh. 12, 15.

Ps. 22, 24. ss.

Jud. 10, 4.

Es. 2, 4. Hos. 2, 18.

Mich. 5, 9. ss.

Ps. 46, 10.

72, 2. ss.

Exulta satis, filia Sion, jubila, 9 filia Jerusalem! Ecce, rex tuus veniet tibi justus et salvator, ipse pauper, et ascendens super asi-

nam, et super pullum, filium asinae. * Et disperdam quadrigam 10

ex Ephraim, et equum de Jerusalem, et dissipabitur arcus

4. S.: igne. 9. Al.: asinum.

10. Al.: Et dispergam.

wegen derer die hindurchgehen u. von ... wiederkehren. dW.: lagere mich ... gegen Heere, gegen Hin: u. Wierderkehrende. vE.: will ... ein Lager aufschlagen gegen den der gehet ... kommt ... Dränger. dW.: daß sie kein Bedrucker mehr überziehe. dW.A.: nun siehe ich ... vE.: jetzt sehe ich darauf.

9. und dem geholfen ist. B.: ausgerholfen. dW.vE.: gerecht (ist er) u. siegreich. B.: elend? dW.vE.: sanftmüthig ... Füllen, der Eselin Sohn.

IX.

Messias iudicia in hostes et regnum pacis suum.

τόξον πολεμικόν, καὶ πληθος καὶ εἰρήνη ἐξ ἐθνῶν. Καὶ κυτάρξει ὑδάτων ἕως θαλάσσης, καὶ ποταμῶν διεκβολῆς γῆς. ¹¹ Καὶ σὺ ἐν αἵματι διαθήκης ἐξαπίστειλας τοὺς δεσμίους σου ἐκ λάκκου οὐκ ἔχοντος, ὕδαρ.

¹² Καθήσεται ἐν ὄχρῳματι δέσμιος τῆς συναγωγῆς, καὶ ἀντὶ μιᾶς ἡμέρας παροικείας σου διπλᾶ ἀνταποδώσω σοι. ¹³ Διότι ἐνέτεινά σε, Ἰούδα, ἐμαντῶ εἰς τόξον, ἐπλησα τὸν Ἐσφαῖμ· καὶ ἐπεγεῶ τὰ τέκνα σου, Σιών, ἐπὶ τὰ τέκνα τῶν Ἑλλήνων, καὶ ψηλαγήσω σε ὡς βομφαλὴν μαχητοῦ. ¹⁴ Καὶ ἔσται κύριος ἐπ' αὐτοὺς, καὶ ἐξελεύσεται ὡς ἀστραπὴ βολίς· καὶ κύριος παντοκράτωρ ἐν σάλπιγγι σαλπίζει, καὶ πορεύεται ἐν σάλῳ ἀπειλῆς αὐτοῦ. ¹⁵ Κύριος παντοκράτωρ ὑπερασπίζει αὐτῶν· καὶ καταναλώσουσιν αὐτούς, καὶ καταχώσουσιν αὐτοὺς ἐν λίθοις σφενδάνης, καὶ ἐκπνέονται τὸ αἷμα αὐτῶν ὡς οἶνον, καὶ πληθύνουσιν ὡς φμίλας θυσιαστηρίων. ¹⁶ Καὶ σώσει αὐτοὺς κύριος ὁ θεὸς αὐτῶν ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ, ὡς πρόβατα λαὸν αὐτοῦ· διότι λίθοι ἅγιοι κυλίσονται ἐπὶ τῆς γῆς αὐτοῦ. ¹⁷ Οἱ εἴ τι ἀγαθὸν αὐτοῦ, καὶ εἴ τι καλὸν παρ' αὐτοῦ, σῖτος νεανίσκοις, καὶ οἶνος εὐωδιάζων εἰς παρθένους.

X. Αἰτεῖσθε ὑετὸν παρὰ κυρίου καθ' ὥραν, πρῶμιον καὶ ὄψιμον. Κύριος ἐποίησεν φαντασίας, καὶ ὑετὸν χιμερινὸν δώσει αὐτοῖς, ἐκαστῷ βυτάνῃ ἐν ἄγρῳ. ² Διότι οἱ ἀποφθεγ-

10. FX: εἰρήνην. X: ὑδ. ἀπὸ θαλάσσης ἕως θαλ. EX: x. ἀπὸ ποταμῶν. X: ἕως διεκβολῶν γ.

11. A²B† (p. διαθ.) σν (A¹EFX*). B* τῆς.

12. A¹: Καὶ θήσονται (Καθήσ. A²B). B: ὄχρῳμασι. EX: παροικίας ...* σοι.

13. B* εἰς (X: ὡς). EX: ἐπλησα. B: ἐπεγεῶ.

14. B: κύρ. ἔστ. X: (* ἔστ.) κύρ. ἐπ' αὐτὸς ὀφθῇσται. EFX† (p. βολ.) αὐτὸς et (p. κύρ.) ὁ θεός. EX: πορεύεται (A¹: πορεύονται?).

15. B: ὑπερασπ. αὐτῶν. A¹: καταναλώσωσιν (-συσιν A²B). EX* καταχ. αὐτῶν. B (pro τὸ αἷμα αὐτ.) αὐτῶν ... πλησ. τὰς φμίλας ὡς θυσιαστ.

16. A¹X* ὁ θ. αὐτῶν (A²B†). B* τῆς.

17. B* παρ'.

1. B: παρὰ κυρ. ὑετ.

מִלְחָמָה וְדָבָר שָׁלֵם לְצוּיִם וּמַשְׁלֵן מִיָּם עַד-יָם וּמִפְּנֵה עַד-אַסְרֵי-אַרְצָן׃ 11 וְסָאֵת בְּדַם-בְּרִיתָהּ שְׂלַחְתִּי אֲסִירֶיהָ מִבּוֹר אֵין מִיָּם בּוֹ׃

12 שִׁיבֹו לְבָצְרוֹן אֲסִירֵי הַתְּקוּהָ בָּם-

13 הַיּוֹם מִצֵּד מִשְׁנָה אָשִׁיב לָהּ׃ כִּי-

דָּרַכְתִּי לִי יְהוָה קָשֶׁת מִלְחָמִי

אַפְרִים וְעוֹרֶרְתִּי בְנֵיהָ צִיּוֹן עַל-בְּנֵיהָ

14 יִינוּ וְשִׁמְתִּיהָ כְּתֹרֵב בָּבוֹר׃ יְהוָה

עָלֶיהֶם יִרְאֶה וַיֵּצֵא כְּבָרֶק חֲצוֹ וְאִדְגִּי

יְהוָה בְּשׁוֹפָר יִתְקַע וְהָלָה בְּסַעֲרוֹת

מִתִּימֹן׃ יְהוָה צָבָאוֹת יִגַּן עָלֶיהֶם

וְאָכְלוּ וַיִּכְבְּשׁוּ אֲבִירֵי-קָלֶעַ וְשָׂתוּ הַמֵּו

כְּמוֹ-יַיִן וּמִלְאֹה כַּמְזֶלֶק כְּזוֹיֹת מִזְבֵּחַ׃

16 וְהוֹשִׁיעַם יְהוָה אֱלֹהֵיהֶם בַּיּוֹם הַהוּא

כְּצֹאן עֶמֶוּ כִּי אֲבִירֵי-נֶזֶר מִתְנוֹסְסוֹת

17 עַל-אַדְמָתוֹ׃ כִּי מֵה-שׁוֹבֹו וּמֵה-

יִסְיוֹ דָּגָן בְּחוּרִים וְתִירוֹשׁ יִנוֹכַב

בְּתַלְלוֹת׃

X. שְׂאֲלוּ מִיְהוָה מָטָר בְּעֵת מִלְקוֹשׁ

יְהוָה עֲשֵׂה חֲזִיזִים וּמִטְר-גֶּשֶׁם יִתֵּן

2 לָהֶם לְאִישׁ עֶשֶׂב בִּשְׂדֵהוּ׃ כִּי הַתְּרַפִּים

v. 10. בנ"א וד' ק'

v. 14. כמז' בן ק'

10. u. vom Wasserstrom. B: wird fr. reden zu ... dW: rebet fr. zu b. Wölfen. vE: fr. wird er d. B. entbleien. A: verführen. dW.vE.A: Ströme. B. dW.A: Gnben der Erde. vE: Grängen.

11. Auch will ich die ... anlassen. B: was dich anlangt in dem Bl. deines B., so will ...? dW: um deines blutbeflegten B. willen. dW.A: wasserleeren Grube.

12. dazu auch h. verführe ich, daß ich ... will. dW: ihr hoffenden Gefangenen. vE: Gef. die ihr harret. dW: Noch h. verführe ich: Doppelt ... erflatten. vE: Ja ich verspreche ... doppelt ... es geben. A: zeige ich an: das Doppelte ... zurückgeben. (B: Auch h. ute ... den zweiten Anzeiger wiedergeben?)

13. B: will ... spannen. dW.vE.A: spanne. dW.vE: als B. A: wie einen B. dW: als B. zieh' ich Gpfr. auf. (vE.A: fülle!) B.dW.vE.A: wieder (ge-

Der Friedenlehrer u. das Blut des Bundes. Zion über Griechenland. Die heil. Steine. IX.

brochen werden. Denn er wird Frieden lehren unter den Heiden, und seine Herrschaft wird sein von einem Meer bis an andere, und vom Wasser bis an der Welt

11 Ende. * Du lässest auch durch das Blut deines Bundes aus deine Gefangenen aus der Grube, da kein Wasser innen ist.

12 So kehret euch nun zur Festung, ihr, die ihr auf Hoffnung gefangen lieget; denn auch heute will ich verkündigen, und ihr

13 Zwiefältiges vergelten. * Denn ich habe mir Juda gespannt zum Bogen, und Ephraim gerüstet; und will deine Kinder, Zion, erwecken über deine Kinder, Griechenland, und will dich stellen als ein Schwert

14 der Riesen. * Und der Herr wird über ihnen erscheinen, und seine Pfeile werden ausfahren wie der Blitz; und der Herr wird die Posaune blasen, und wird einher treten als die Wetter von Mittag.

15 * Der Herr Zebaoth wird sie schützen, daß sie fressen und unter sich bringen mit Schleudersteinen, daß sie trinken und rumoren als vom Wein, und voll werden als das Becken, und wie die Ecken des Altars.

16 * Und der Herr, ihr Gott, wird ihnen zu der Zeit helfen wie einer Heerde seines Volks; denn es werden in seinem Lande heilige Steine aufgerichtet werden.

17 * Denn was haben sie Gutes vor andern, und was haben sie Schönes vor andern! Korn, das Jünglinge, und Most, der Jungfrauen zeuget.

X. So bittet nun vom Herrn Spatregen. So wird der Herr Gewölke machen, und euch Regen genug geben zu allem Gewächse 2 auf dem Felde. * Denn die Götzen reden

15. A.A: trinken und lärmern.

gen) deine Söhne? B.dW.A: eines (der) Heiden. vE: Heilenschwert.

14. vE: sich über ihnen zeigen. dW.A: sein Pfeil. B.dW: mit Stürmen (des Südens). A: im Sturme. vE: auf Südens Sturmwinden einherwandeln.

15. verzehren ... lärmern. B: die Schleudersteine. dW: und sie fressen [ihre Feinde] u. zertreten [sie] als Schl. vE: werden verschlingen u. unter die Füße treten die Schl. dW: trinken [ihr Blut]? B: das Sprengbecken. dW.vE.A: (die) Opferschalen.

16. B.dW.A: als der (die) G. vE: sein W. wie eine G. B: Kronensteine hervorragen wie ein Panier.

belli. Et loquetur pacem gentibus, et potestas ejus a mari usque ad mare, et a fluminibus usque ad fines terrae. * Tu quoque in sanguine 11 testamenti tui emisisti vinctos tuos de lacu in quo non est aqua.

Mat. 26, 28.

Es. 49, 20. Jer. 30, 18; Gn. 37, 34.

Nab. 1, 7;

Ps. 14, 7.

Es. 40, 2.

Ps. 45, 6.

Dn. 2, 21.

10, 5. 7. Kbr.

4, 12;

Ps. 4, 1, 5, 2.

Ko. 10, 12.

Hab. 3, 9. 11.

Es. 27, 12;

Job. 37, 9.

1Sm. 17, 49.

10, 7.

14, 20;

Es. 27, 2.

Es. 34, 11.

Gn. 28, 18.

(Eph. 2, 20).

Ps. 4, 8. Hos.

14, 2. Es.

34, 29.

De. 11, 14. Jer.

5, 24. Joel.

2, 23.

Es. 8, 12. 41,

29. 44, 23. Jer.

23, 9. 23, 25. Hos.

Convertimini ad munitionem, 12 vincti spei; hodie quoque annuncians duplicia reddam tibi. * Quoniam extendi mihi Judam 13 quasi arcum, implevi Ephraim; et suscitabo filios tuos, Sion, super filios tuos, Graecia, et ponam te quasi gladium fortium. * Et Do- 14 minus Deus super eos videbitur, et exibat ut fulgur jaculum ejus; et Dominus Deus in tuba canet, et vadet in turbine austri. * Do- 15 minus exercituum proteget eos: et devorabunt, et subjicient lapidibus fundae, et bibentes inebriabuntur quasi a vino, et replebuntur ut phialae, et quasi cornua altaris. * Et salvabit eos Dominus 16 Deus eorum in die illa ut gregem populi sui; quia lapides sancti elebuntur super terram ejus. * Quid enim bonum ejus est, et 17 quid pulchrum ejus, nisi frumentum electorum, et vinum germi- nans virgines?

Petite a Domino pluviam in X. tempore serotino. Et Dominus faciet nives, et pluviam imbris dabit eis, singulis herbam in agro.

* Quia simulacra locuta sunt in- 2

13. S: Juda.

dW: Kr. erheben sich über sein Land? vE: Diadems steine sind sie, die sich erh. in f. Lande.

17. B: wie groß wird seine Gültigkeit ... Schönheit sein! dW: Wie gr. ihr Glück u. ihre Schöne! vE: wird sein Gl. ... Wohlstand sein! A: Was ist f. Gut ... Schönheit? B: K. wird die ... wachsen mach:n. vE: Getreide w. J. ... sprossen lassen. dW: läßt spr.

1. Regen zur Zeit des Sp., vom Herrn, der Gew. machet, so wird er... B.dW: der G. machet (schaffet) Wetterstrahlen. vE: der die Bliz: mach't. B.dW.A: einem jeden Kraut. vE: für alle Grün.

X.

Pastorum castigatio.

γόμενοι ἐλάλησαν κόπον, καὶ οἱ μάντις ὁρά-
σεις ψευδεῖς, καὶ τὰ ἐνύπνια ψευδῇ ἐλάλουν,
μάταια παρκαλῶν· διὰ τοῦτο ἐξηράνθησαν
ὡς πρόβατα, καὶ ἐκακώθησαν, ὅτι οὐκ ἦν
ἰασις.

3 Ἐπὶ τοὺς ποιμένας παρωξύνθη ὁ θυμὸς
μου, καὶ ἐπὶ τοὺς ἀμνοὺς ἐπισκίνομαι· καὶ
ἐπισκίπεται κύριος ὁ θεὸς ὁ παντοκράτωρ
τὸ ποίμνιον αὐτοῦ, τὸν οἶκον Ἰούδα, καὶ τὰ-
ξει αὐτοὺς ὡς ἵππον εὐφραπῇ αὐτοῦ ἐν πο-
λέμῳ. 4 Καὶ ἐξ αὐτοῦ ἐπέβλεψεν, καὶ ἐξ
αὐτοῦ ἔταξεν, καὶ ἐξ αὐτοῦ τὸ τόξον ἐν θυ-
μῳ· ἐξ αὐτοῦ ἐξελεύσεται πᾶς ὁ ἐλαύνων ἐν
τῷ αὐτῷ. 5 Καὶ ἔσονται ὡς μαχηταὶ πατοῦν-
τες πηλὸν ἐν ταῖς ὁδοῖς ἐν πολέμῳ, καὶ παρα-
τάσσονται, διότι κύριος παντοκράτωρ μετ' αὐ-
τῶν· καὶ κατασχευθήσονται ἀναβάται ἵππων. 6 Καὶ
κατισχύσω τὸν οἶκον Ἰούδα, καὶ τὸν
οἶκον Ἰωσήφ σώσω, καὶ κατοικίω αὐτούς, ὅτι
ἠγάπησα αὐτούς· καὶ ἔσονται ὅν τρόπον οὐκ
ἀπεστρεφάμην αὐτούς. Διότι ἐγὼ κύριος ὁ
θεὸς αὐτῶν, καὶ ἐπακούσομαι αὐτοῖς. 7 Καὶ
ἔσονται ὡς μαχηταὶ τοῦ Ἑβραΐμ, καὶ χαρή-
σεται ἡ καρδία αὐτῶν ὡς ἐν οἶνῳ· καὶ τὰ
τέκνα αὐτῶν ὀψεται καὶ εὐφρανθήσεται, καὶ
χαρήσεται ἡ αὐτῶν καρδία ἐπὶ τῷ κυρίῳ. 8 Σημανῶ
αὐτοὺς· καὶ εἰσδέξομαι αὐτούς, διότι
λυτρώσομαι αὐτούς· καὶ πληθυνθήσονται καθ-
ὅτι ἦσαν πολλοί.

9 Καὶ σπερῶ αὐτοὺς ἐν λαοῖς, καὶ οἱ μα-
κρὰν μνησθήσονται μου· καὶ ἐκθρόνισον τὰ
τέκνα αὐτῶν, καὶ ἐπιστρέψουσιν. 10 Καὶ ἐπι-
στρέψω αὐτοὺς ἐκ γῆς Αἰγύπτου, καὶ ἐξ Ἀσ-
συρίων εἰσδέξομαι αὐτούς, καὶ εἰς τὴν Γαλαα-
δίτιν καὶ εἰς τὸν Ἀβραὸν εἰσάξω αὐτούς, καὶ
οὐ μὴ ὑπολειφθῇ ἐξ αὐτῶν οὐδὲ εἰς. 11 Καὶ
διελευσονται ἐν θαλάσῃ στενῇ, καὶ πατάξου-

2. FX: διὰ τ. ἐξηράνθησαν. B: διότι ἐκ ἦν.

3. X† (p. ἀμν.) μν. B: π. ἐπισκίνομαι κύρ.

4. B (quater pro ἐ) ἀπ. FX† (p. ἐπιβλ.) αὐ-
τοῖς. B* το. EX (pro ἐν θ.) ἐν πνεύματι θυμῷ. B: π.
ὁ ἐλαύνων. EX* τῷ.

5. EX: ὅτι κύρ. B* παντοκρ.

6. B: ἠγάπησα. A¹ X: ἰσται (ἰσονται A² B). EX:
ἀπείστρεψα ... ἐπακ. αὐτῶν.

7. X: ὡς ἀπὸ οἶνου. B: ὁψονται κ. εὐφρανθήσονται
... ἡ καρδ. αὐτῶν. X: χαρήσεται.

8. A¹: Σημ. αὐτῶς (αὐτῶς eti. F), διότι λυτρώσ.
αὐτῶς· καὶ εἰσδέξ. (Σ. αὐτοῖς κ. εἰσδέξ. κτλ. A² B).

9. A¹: ἀλλήλοις (λαοῖς A² B). EX† (p. μακρ.)
αὐτῶν. B* (tert.) καὶ.

דָּבָרוֹ אֲנִי וְהַקּוֹסְמִים חָזוּ שֶׁקָּר
וְתַלְמוֹת הַשָּׂא יִדְבְּרוּ הֶבֶל יִנְחָמִין
עַל־פֶּן נִסְעוּ כְּמוֹצֵאן יַעֲנֵי כִּי־אִין
רִעָה:

3 עַל־הָעִים חָרָה אִפִּי וְעַל־הָעֵתָדִים
אֶשְׁקֹד כִּי־סֶפֶד יִהְיֶה צָבָאוֹת אֶת־
עֲדוֹ אֶת־בֵּית יְהוּדָה וְשָׁם אוֹתָם
כְּכֵס הוֹדוֹ בַּמִּלְחָמָה: מִמֶּנּוּ סִנֵּה
מִמֶּנּוּ יִתֵּן מִמֶּנּוּ קֶשֶׁת מִלְחָמָה מִמֶּנּוּ
יֵצֵא כָל־נֹגֵשׁ יַחְדּוֹ: וְהָיוּ כְּבָרִים
בּוֹסִים בְּסִים חוּצוֹת בַּמִּלְחָמָה
תִּלְחָמֻ כִּי יִהְיֶה עִמָּם וְהִבִּישׁ רֶכֶבִּי
סוֹסִים: וּבְבִרְתִּי אֶת־בֵּית יְהוּדָה
וְאֶת־בֵּית יוֹסֵף אוֹשִׁיעַ וְהוֹשִׁבוֹתִים
כִּי רַחֲמָתִים וְהָיוּ כְּאֶשֶׁר לֹא־יִנְחָתִים
כִּי אֲנִי יְהוָה אֱלֹהֵיהֶם וְאֶעֱנֶם: וְהָיוּ
כְּבָזָר אֶסְרִים וְשִׁמַּח לָבָם כְּמוֹ־יֵין
וּבְנִיהֶם יִרְאוּ וְשִׁמְחוּ יִגַּל לָבָם
בִּיהוָה: אֶשְׁרָקָה לָהֶם וְאֶקְבָּצֵם כִּי
סִדְתִּים וְרָבּוּ כְּמוֹ רֶבִי:

9 וְאֶזְרַע בְּעַמִּים וּבְמִרְחָקִים יִזְכְּרוּנִי
וְהָיוּ אֶת־בְּנֵיהֶם וְשִׁבּוֹתִים
מֵאֶרֶץ מִצְרַיִם וּמֵאֲשׁוּר אֶקְבָּצֵם וְאֶל־
אֶרֶץ גִּלְעָד וּלְכַנּוֹן אָבִיָּאם וְלֹא יִמָּצֵא
לָהֶם: וְעֵבֶר בֵּינָם צָרָה וְהִפָּה בֵּינָם

2. Gtites. B: Gtelleit ... Falschheit. vE: Nicht-
ges ... haben Truggeflüchte. A: Götzenbilder reben Un-
nützes ... erschauen Lügen. dW: Theraphim r. Uns-
wahrheit. B: die Träumer reden was Gtites, sie trö-
sten vergeblich. dW: falsche Träume verführen sie,
eitel sind ihre Tröstungen. A: d. Träumer sprechen
umfonst. dW: gehet [mein Volk] irre, wie Schafte,
ist gedrückt. vE: zogen sie weg ... litten Noth. A:
werden sie verführt ... geplatzt. B: sind sie fortge-
gen ... sind elend.

3. sein gefucht. B: wie ein R. seiner Majestät.
dW.vE: macht es (sie) zu seinem Prachtstolz. A: gleich
seinem Pr.

4. sollen aus ihm hervorgehen. B: Von ihm wird
die Gtze, von ihm ... mit einander ausgehen. dW:

Der Sögen u. Wahrsager Eitelkeit. Der Zorn über die Hirten. Die Wiederbringung. X.

eitel Mühe, und die Wahrsager sehen eitel Lügen und reden vergebliche Träume, und ihr Trösten ist nichts: darum gehen sie in der Irre wie eine Heerde, und sind verächtet, weil kein Hirte da ist.

3 Mein Zorn ist ergrimmet über die Hirten, und ich will die Wäde heimsuchen; denn der Herr Zebaoth wird seine Heerde heimsuchen, nehmlich das Haus Juda, und wird sie zurichten wie ein geschmücktes

4 Koth zum Streit. * Die Geden, Nögel, Streithogen und Treiber sollen alle von 5 ihnen wegkommen. * Und sollen dennoch sein wie die Riesen, die den Koth auf der Gasse treten im Streit, und sollen streiten; denn der Herr wird mit ihnen sein, daß

6 die Reiter zu Schanden werden. * Und ich will das Haus Juda stärken, und das Haus Josephs erretten, und will sie wieder einsetzen, denn ich erbarme mich ihrer; und sollen sein, wie sie waren, da ich sie nicht verstoßen hatte. Denn ich, der Herr, ihr

7 Gott, will sie erhören. * Und Ephraim soll sein wie ein Riese, und ihr Herz soll fröhlich werden wie vom Wein; dazu ihre Kinder sollen es sehen und sich freuen, daß 8 ihr Herz am Herrn fröhlich sei. * Ich will zu ihnen blasen und sie sammeln, denn ich will sie erlösen; und sollen sich mehren, wie sie sich vor gemehrt haben.

9 Und ich will sie unter die Wälder jagen, daß sie meiner gedenken in fernen Ländern; und sollen mit ihren Kindern leben, und 10 wiederkommen. * Denn ich will sie wiederbringen aus Egyptenland, und will sie sammeln aus Assyrien, und will sie in das Land Gilead und Libanon bringen, daß man nicht Raum für 11 sie finden wird. * Und er wird durch das Meer der Angst gehen und die

6. U.L.: erb. mich ihr; und. 8. A.A.: wie sie sich zuvor (vorher). 9. U.L.: fernen Ländern. 10. U.L.: man sie nicht finden wird.

Aus ihm sollen Führer... Oberste... Kriegshelden... egyptischer Herrscher kommen. vE.: alle Anführer inesamm.

5. Sollen sein. B.dW.vE.A.: Selben. dW.vE.: [den Feind] als Straßenkoth (wie Gassenf.).

6. als wenn ich sie u. versch. hätte. B.: machen daß als G. 3. überwinde. dW.: hätte ich sie nie vermoren. B.: bin der G. ihr G., u. will sie erh. vE.: werde. W.A.: u. erhöhe sie.

utile, et divini viderunt mendacium, et somniores locuti sunt frustra, vane consolabantur: idcirco abducti sunt quasi greges, affligentur, quia non est eis pastor.

Mt. 9, 36. Nm. 27, 17.

11, 17.

Es. 14, 9. Es. 34, 17. ps.

Job. 39, 19. ps.

Es. 19, 13.

22, 23.

Zach. 9, 10.

v. 7, 9, 13. Joel. 1, 7. Ps. 18, 42. Es. 10, 6.

Ob. 16.

Jer. 30, 14.

13, 9.

v. 5.

Ps. 104, 15. 78, 65. Sir. 41, 30.

9, 14. Es. 5, 26. 7, 16.

Ps. 126, 1. Es. 44, 23. Am. 9, 14.

Lv. 26, 41. ps.

De. 4, 27. ps.

Es. 11, 11. ps.

Mich. 7, 15.

Es. 49, 20.

Es. 14, 16.

Super pastores iratus est furor meus, et super hircos visitabo; quia visitavit Dominus exercituum gregem suum, domum Juda, et posuit eos quasi equum gloriae suae in bello. * Ex ipso angulus, 4 ex ipso paxillus, ex ipso arcus praelii, ex ipso egredietur omnis exactor simul. * Et erunt quasi 5

fortes conculcantes lutum viarum in praelio, et bellabunt, quia Dominus cum eis; et confunderunt ascensores equorum. * Et confortabo domum Juda, et domum Joseph salvabo, et convertam eos, quia miserebor eorum; et erunt sicut fuerunt, quando non projeceram eos. Ego enim Dominus Deus eorum, et exaudiam eos. * Et 7

erunt quasi fortes Ephraim, et laetabitur cor eorum quasi a vino; et filii eorum videbunt et laetabuntur, et exultabit cor eorum in Domino. * Sibilabo eis et con- 8 gregabo illos, quia redemi eos; et multiplicabo eos, sicut ante fuerant multiplicati.

Et seminabo eos in populis, et 9 de longe recordabuntur mei; et vivent cum filiis suis, et revertentur. * Et reducam eos de terra 10 Aegypti, et de Assyriis congregabo eos, et ad terram Galaad et Libani adducam eos, et non inveniatur eis locus. * Et transibit in 11 maris freto, et percutiet in mari

2. S: et vane.

4. Al.: angelus.

7. im Herrn.

8. B.A.: pfeifen. vE.: Herbeizischen will ich sie. dW.: Ich winke ihnen. dW.vE.A.: erlöse sie. B.: habe sie erlöst.

9. dW.: Ich zerstreute sie ... doch in der Ferne dachten sie mein?

10. B.: u. es wird ihnen nicht genug s. in.

11. dW.: Sie wandeln durchs M., durch Drangsal; doch er schlägt ... B.: Er ziehet durch den Meerbusen ...

X.

Urbs et populi excedunt. Pastor Del.

ον ἐν θαλάσῃ κύματα, καὶ ξηρανθήσονται πάντα τὰ βάθη ποταμῶν· καὶ ἀφαιρεθήσεται πᾶσα ὕβρις Ἀσσυρίων, καὶ σκίπτειρον Αἰγύπτου περιαιρεθήσεται. ¹² Καὶ κατισχύσω αὐτοὺς ἐν κυρίῳ Θεῷ αὐτῶν, καὶ ἐν τῷ ὀνόματι αὐτοῦ κατακαυθήσονται, λέγει κύριος.

XI. Διάνοιξον, ὁ Ἀβναθ, τὰς θύρας σου, καὶ καταφαγέτω πῦρ τὰς κέδρους σου. ² Ὁλοβυξάτω πῖντος, διότι πέπτωκεν κέδρος, ὅτι μεγάλως μεγιστάνες ἐταλαιπώρησαν. Ὁλολύξατε, θρῆες τῆς Βασιλείδος, ὅτι κατεσπασθῇ ὁ δρυμὸς ὁ σύμφυτος. ³ Φωνὴ θρηγούτων ποιμένων, ὅτι τεταλαιπώρηκεν ἡ μεγαλωσύνη αὐτῶν· φωνὴ ὠρνούμενων λεόντων, ὅτι τεταλαιπώρηκεν τὸ φρύαγμα τοῦ Ἰσραὴλ.

⁴ Ταῦτε λέγει κύριος παντοκράτωρ· Ποιμαίνετε τὰ πρόβατα τῆς σφαγῆς, ⁵ αἱ οἱ κτησάμενοι κατέσφαζον καὶ οὐ μετεμέλοντο, καὶ οἱ πωλοῦντες αὐτὰ ἔλεγον· Εὐλογητὸς κύριος, καὶ πεπλουτίκαμεν· καὶ οἱ ποιμένες αὐτῶν οὐκ ἔπασχον οὐδὲν ἐπ' αὐτοῖς. ⁶ Διὰ τοῦτο οὐ φείσομαι οὐκέτι ἐπὶ τοὺς κατοικοῦντας τὴν γῆν, λέγει κύριος παντοκράτωρ· καὶ ἰδοὺ ἐγὼ παραδίδωμι τοὺς ἀνθρώπους, ἕκαστον εἰς χεῖρα τοῦ πλησίον αὐτοῦ καὶ εἰς χεῖρα βασιλέως αὐτοῦ, καὶ κατακόψουσιν τὴν γῆν, καὶ οὐ μὴ ἐξελοῦμαι ἐκ χειρὸς αὐτῶν. ⁷ Καὶ ποιμανῶ τὰ πρόβατα τῆς σφαγῆς εἰς τὴν Χαναανίτιν. Καὶ λήψομαι ἐμαντῶ δυο ῥάβδους· τὴν μίαν ἐκάλεσα κάλλος, καὶ τὴν ἑτέραν ἐκάλεσα σχοίνισμα· καὶ ποιμανῶ τὰ πρόβατα. ⁸ Καὶ ἐξαρθῶ τοὺς τρεῖς ποιμένας ἐν μηνὶ ἐνί, καὶ βαρυνθήσεται ἡ ψυχὴ μου ἐπ' αὐτούς, καὶ γὰρ αἱ ψυχαὶ αὐτῶν ἐπωρόντο ἐπ' ἐμέ. ⁹ Καὶ εἶπα· Οὐ ποιμανῶ ὑμᾶς. Τὸ ἀποθνήσκον ἀποθνησκέτω, καὶ τὸ ἐκλείπον ἐκλείπεται, καὶ τὰ καταλοιπα κατεσιθιέτωσαν ἕκαστος τὰς σάρκας τοῦ πλησίον αὐτοῦ. ¹⁰ Καὶ λήψομαι

11. EX* (penult.) καὶ. B: ξηρανθήσεται. X: καθαιρεθήσεται (F: καταισχυνθήσεται) π. ὕβρ.

12. FX: καυχῆς. (EX: κατακαυθήσονται).

3. EX: τὰ φρύαγματα.

4. EX: Ποιμαίνε (F: Ποίμανε).

5. EFX: μετεμέλντο.

6. B* παντοκρ. FX (bis): χείρας. B: ἐξέλωμαι.

7. A¹: Χαναανίτιν (-σαν. A²B; X: γῆν Χαναάν). B† (a. μίαν) μέν.

8. EX: ἐπωρόντο.

9. B: ἐκλείπεται. X: κατεσιθιέτω.

גלים והבישו כל מצולות יאור
הורד גאון אשור ושכט מצרים
ויסור: ובפרתים בידוה ובשמו
יתהלכו נאם יהוה:

XI. פתח לבנון דלתיה ותאכל אש
בארניה: הילל ברוש פרינפל ארז
אשר אדירים שדדו הילילו אלוני
בשן פי ירד יער הפצור: קול וללת
העלים פי שדדה אדרתם קול שאגת
פסירים פי שדד גאון הירדן:

4 פה אמר יהוה אלהי רעה את
הצאן ההרגה: אשר קניהן יהרגן
ולא יאשמו ומכריהן יאמר ברוך
יהוה ואעפ"ר ורעהם לא יחמול
עליהן: כי לא אחמול עוד עלישכבי
הארץ נאסיהוה והנה אנכי ממציא
אתהאדם איש בידרעהו וביד מלכו
וכתתו אתהארץ ולא אציל מידם:
7 וארעה את-צאן ההרגה לכן עניי
הצאן ואקח-לי שני מקלות לאחד
קראתי נעם ולאחד קראתי חבלים
8 וארעה אתההצאן: ואכחד את-שכלשת
הרעים בירח אחד ותקצר נפשי
9 בהם וגם נפשמם בחלה בי: ואמר
לא ארעה אתכם היתתה תמות
ותנכתרת תפחד ותנשארות תאכלנה
י אשה את-בשר רעותה: ואקח את-

v. 2. הוציר ק'
v. 5. בנ"א ואעפ"ר
v. 6. בנ"א יושבי

11. u. sollen ... Stilles verr. dW: u. zu Schanden werden alle Tiefen ... Will's?

1. B: Thüren. dW: v.E.A. Thore. dW: unter den Gebirgen.

2. die Herrlichen sind verr. dW: Heule, Gypresse, daß die Geber fällt! denn die Höhen werden verwüstet ... daß der steile B. sinket.

3. ihre Herrlichkeit. dW: Horch! Gesel der G.

Wellen im Meer schlagen, daß alle Tiefen des Wassers vertrocknen werden. Da soll dann geniedrigt werden die Pracht zu Assrien, und das Scepter in Egypten soll 12 aufhören. * Ich will sie stärken in dem Herrn, daß sie sollen wandeln in seinem Namen, spricht der Herr.

XI. Thue deine Thür auf, Libanon, daß 2 das Feuer deine Cedern verzehre! * Heulet, ihr Tannen, denn die Cedern sind gefallen, und das herrliche Gebäude ist verstor! Heulet, ihr Eichen Basans, denn der feste 3 Wald ist umgehauen! * Man höret die Hirten heulen, denn ihr herrliches Gebäude ist verstor! man höret die jungen Löwen brüllen, denn die Pracht des Jordans ist verstor.

4 So spricht der Herr, mein Gott: Güte 5 der Schlachthofe; * denn ihre Herren schlachten sie, und haltens für keine Sünde, verkaufen sie und sprechen: Gelobt sei der Herr, ich bin nun reich! und ihre Hirten 6 schonen ihrer nicht. * Darum will ich auch nicht mehr schonen der Einwohner im Lande, spricht der Herr; und siehe, ich will die Leute lassen einen jeglichen in der Hand des andern und in der Hand seines Königs, daß sie das Land zerschlagen, und will sie nicht erretten von ihrer Hand. 7 * Und ich hütete der Schlachthofe um der elenden Schafe willen. Und nahm zu mir zween Stäbe: einen hieß ich Sanft, den andern hieß ich Wehe; und hütete der 8 Schafe. * Und ich vertilgte drei Hirten in einem Monat, denn ich mochte ihrer nicht, 9 so wollten sie meiner auch nicht. * Und ich sprach: Ich will euer nicht hüten. Was da stirbt, das sterbe, was verschwächet, das verschwächte, und die Uebrigen fresse 10 ein jegliches des andern Fleisch. * Und ich

2. 3. U.L: Gebäu.

8. U.L: Ronden.

4. B.dW.vE.A: Weihe. vE: das Schlachthof. dW: die Schlachtherde. B: die Wärgeschafe.

5. B: deren Käufer sie erwürgen u. werden nicht schuldig. dW: die ihre Verkäufer schl. ohne zu büßen. vE: ohne sich schuldig zu fühlen! B.dW: u. ihre Verkäufer sprechen. vE: die sie verkaufen, sagen.

6. überlieferen ... in die H. dW.vE: ich übergebe. A: gebe sie hin.

7. dW: deshalb eine elende Heerde? vE: fürwahr

fluctus, et confundentur omnia profunda fluminis: et humiliabitur superbia Assur, et sceptrum Aegypti recedet. * Confortabo eos in Domino, et in nomine ejus ambulant, dicit Dominus.

Aperi, Libane, portas tuas, **XI.** et comedat ignis cedros tuas!

* Ulula, abies, quia cecidit cedrus, quoniam magnifici vastati sunt! Ululate, quercus Basan, quoniam succisus est saltus munitus.

* Vox ululatus pastorum, quia vastata est magnificentia eorum; vox rugitus leonum, quoniam vastata est superbia Jordanis.

Haec dicit Dominus Deus meus: 4 Pasce pecora occisionis, * quae 5

qui possederant, occidebant et non dolebant, et vendebant ea, dicentes: Benedictus Dominus, divites facti sumus! et pastores eorum

non parcebant eis. * Et ego non 6 parcam ultra super habitantes terram, dicit Dominus; ecce, ego tradam homines unumquemque in manu proximi sui et in manu regis

sui, et concident terram, et non eruam de manu eorum. * Et 7 pascam pecus occisionis propter hoc, o pauperes gregis! Et assumpsimus mihi duas virgas: unam vocavi decorem, et alteram vocavi funiculum; et pavi gregem. * Et 8

succidi tres pastores in mense uno, et contracta est anima mea in eis, siquidem et anima eorum variavit in me. * Et dixi: Non 9

pascam vos. Quod moritur, moriatur, et quod succiditur, succidatur, et reliqui devorent unusquisque carnem proximi sui. * Et tuli 10

eine...! A: o du arme H! B: Viechlichkeit ... die Verderber. dW.vE: Schuld ... Verbindung? A: Schönheit ... Schnur?

8. dW: ich war ihrer überdrüssig, u. auch sie ver- schmäheten mich. vE: weil meine Seele ungeduldig über sie wurde, u. auch ihre S. Ueberdruß an mir hatte.

9. B: u. was umkommen will ... dW: vertilgt werden soll? vE: umkommt.

XI.

Pastoris Dei baculi et merces.

τὴν ῥάβδον μου τὴν καλὴν, καὶ ἀπορρίψω αὐτὴν τοῦ διασκεδάσαι τὴν διαθήκην μου ἣν διεθήμην πρὸς πάντας τοὺς λαούς. ¹¹ Καὶ διασκεδασθήσεται ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ, καὶ γνώσονται οἱ Χαναταῖοι τὰ πρόβατα τὰ φυλασσόμενά μοι, διότι λόγος κυρίου ἐστίν. ¹² Καὶ ἔρῳ πρὸς αὐτούς· Εἰ καλὸν ἐνώπιον ὑμῶν ἐστίν, δότε στήσαντες τὸν μισθόν μου, ἢ ἀπέλασθε. Καὶ ἔστησαν τὸν μισθὸν μου τριάκοντα ἀργυροῦς. ¹³ Καὶ εἶπεν κύριος πρὸς με· Κάθες αὐτοὺς εἰς τὸ χωνευτήριον, καὶ σκέψαι αὐτὸ εἰ δόκιμὸν ἐστίν, ὃν τρόπον ἔδοκιμάσθην ὑπὲρ αὐτῶν. Καὶ ἔλαβον τοὺς τριάκοντα ἀργυροῦς καὶ ἐμβάλον αὐτούς εἰς οἶκον κυρίου εἰς τὸ χωνευτήριον. ¹⁴ Καὶ ἀπερρίψα τὴν ῥάβδον τὴν δευτέραν, τὸ σχοινίσμα, τοῦ διασκεδάσαι τὴν διαθήκην μου ἀπὸ μέσον Ἰούδα καὶ ἀπὸ μέσον τοῦ Ἰσραὴλ. ¹⁵ Καὶ εἶπεν κύριος πρὸς με· Ἔτι λάβε σκευὴν ποιμένος ἀπείρου ποιμενικά. ¹⁶ Διότι ἰδοὺ ἐγὼ ἐξελεῖρω ποιμένα ἐπὶ τὴν γῆν· τὸ ἐκλιπνάνον οὐ μὴ ἐπισκέψεται, καὶ τὸ διασκορπισμένον οὐ μὴ ζητήσῃ, καὶ τὸ συντετριμμένον οὐ μὴ ἰασθῇ, καὶ τὸ ὀλόκληρον οὐ μὴ κατενθύνῃ, καὶ τὰ κρία τῶν ἐκλεκτῶν καταφάγεται, καὶ τοὺς ἀστραγάλους αὐτῶν ἐκτρίψει. ¹⁷ Ὡς οἱ ποιμαίνοντες τὰ μπάτια καὶ οἱ καταλειποῖτες τὰ πρόβατα. Μάχαιρα ἐπὶ τοὺς βραχίονας αὐτοῦ καὶ ἐπὶ τὸν ὀφθαλμὸν τὸν δεξιὸν αὐτοῦ. Ὁ βραχίον αὐτοῦ ξηραυνόμενος ξηρανθήσεται, καὶ ὁ ὀφθαλμὸς αὐτοῦ ὁ δεξιὸς ἐκτυφλούμενος ἐκτυφλωθήσεται.

XII. Λήμμα λόγου κυρίου ἐπὶ τὸν Ἰσραὴλ, λέγει κύριος, ἐκτίειν οὐρανὸν καὶ θεμελιῶν γῆν καὶ πλασσῶν πνεῦμα ἀνθρώπου ἐν αὐτῷ. ² Ἴδοὺ ἐγὼ τίθημι τὴν Ἱερουσαλὴμ ὡς πρὸς θύρα σαλευόμενα πᾶσιν τοῖς λαοῖς κύκλῳ,

10. X† (in f.) τῆς γῆς.

11. A¹: διασκεδασθήσονται (-σεται A²B) ... * μοι (A²B†).

12. B* στήσαντες. FX: ἀργυρίως (eti. γ. 13).

13. A²B: σκέψομαι. B* αὐτὸ ... † (a. οἶκ.) τόν.

14. FX† (p. ῥαβδ.) μ. B (pro διαθ. μ.) κατὰ-σχεῖν. FX† (a. pr. ἀπὸ) τὴν. B* (alt.) τῷ.

15. A¹: σκεῦος (σκευὴ A²B). B: σκ. ποιμενικά ποιμένος ἀπείρου.16. X* ἐγὼ ... † (p. ποιμ.) ἀπείρου. EFX: τὸ ἐκ-λεῖπον. B: τὸ ἐσκορπισμένον. A²B: ἐκτρίψει.

17. B* καὶ οἱ (EX* οἱ). EX: M. ἐπὶ τὰ βραχίονας (F: M. ἐπὶ τὸν βραχίονα). B: ὁ φ. ὁ δεξ. αὐτοῦ.

1. FX: τὸν ὄρ. X: τὴν γῆν. A¹ (pro ἀνθρώπου A²B) αὐτῷ.

מִקְלִי אֶת-נָעַם וְאָנְדָּה אֹתוֹ לְהַפִּיר
אֶת-בְּרִיתִי אֲשֶׁר כָּרַתִּי אֶת-בְּלִהְעָמִים;
וְהַפִּסַּר בְּיוֹם הַהוּא וַיַּדְעוּ כִּן עֲנִי הַצֹּאֵן
הַשְּׂמֵרִים אֹתִי בִּי דְבַר-יְהוָה הוּא;
וְאָמַר אֲלֵיהֶם אִם-טוֹב בְּעֵינֵיכֶם הָבֹ
שְׂכָרִי וְאִם-לֹא. חֲדְלוּ וַיִּשְׁקְלוּ אֶת-
שְׂכָרִי שְׁלָשִׁים כֶּסֶף; וַיֹּאמֶר יְהוָה
אֲלֵי הַשְּׂלִיכֵהוּ אֶל-הַיּוֹצֵר אֶדֶר הַיָּקָר
אֲשֶׁר יַקְרִיתִי מַעְלֵיהֶם וְאֶקְחָה שְׁלָשִׁים
הַכֶּסֶף וְאֶשְׁלִיָּה אֹתוֹ בֵּית יְהוָה אֶל-
הַיּוֹצֵר; וְאָנְדָּה אֶת-מִקְלִי הַשְּׂנִי אֶת
הַחֲבָלִים לְהַפִּיר אֶת-הָאֲחֻזָּה בֵּין
יְהוּדָה וּבֵין יִשְׂרָאֵל;

וַיֹּאמֶר יְהוָה אֲלֵי עוֹד כָּה-לָּהּ פְּלִי
רַעָה אֲוִלִי: בִּי הִנֵּה-אֲנֹכִי מִקִּים רַעָה
בְּאֶרֶץ הַנִּבְחָדוֹת לֹא-יִסְקָד הַנֶּעַר
לֹא-יִבְקָשׁ וְהַנִּשְׁכָּרֶת לֹא יִרְפָּא הַנִּצְבָּה
לֹא יִכְלֹכַל וּבֶשֶׁר הַבְּרִיאָה יֵאָכֵל
וּפֶרֶסֶיהֶן יִסְרָק; הוּא רֵעִי הָאֵלִיל
לְזִכִּי הַצֹּאֵן חָרֵב עַל-זִרְעוֹ וְעַל-עֵין
יְמִינוֹ זָרַעוֹ יָבוֹשׁ תִּיבָשׁ וְעֵין יְמִינוֹ
פְּהֵה תִכְהֶה;

XII. מִשָּׁא דְבַר-יְהוָה עַל-יִשְׂרָאֵל
נֹאמְרֵיהּ נִטָּה שְׂמַיִם וַיִּסַּד אֶרֶץ
וַיַּצֵּר רוּחַ-אָדָם בְּקִרְבּוֹ; הִנֵּה אֲנֹכִי
שֹׂם אֶת-זִרְיֹשְׁלָם סָה-רַעַל לְכָל-

v. 17. סָה ב' פ'.

v. 1. סָה ב' פ'.

11. dW: die Glieden der Heerde. A: Armen. vE: elende Heerde? dW.A: achtern. B: Nicht hatten.

12. B.d.W.A: (gebet mir) meinen Lohn! vE: den Lohn.

13. ein trefflicher Weid, dessen. B: vor den Z., den trefflichen H. (dW: in den Schaf, den herrlichen Werth ... gewerthet bin? vE: Tempelschaf?)

14. vE: Verbrüderung.

16. Vertriebene nicht suchen. B.d.W.vE.A: einen Hirten ... der ... B: auffommen lassen. dW.A: lasse

nahm meinen Stab Sanft und zerbrach ihn, daß ich aufhob meinen Bund, den ich mit allen Völkern gemacht hatte.
11 * Und er ward aufgehoben des Tages. Und die elenden Schafe, die auf mich hielten, merkten dabel, daß es des Herrn Wort
12 wäre. * Und ich sprach zu ihnen: Gefällt es euch, so bringet her, wie viel ich gelte; wo nicht, so laffet es anstehen. Und sie wogen dar, wie viel ich galt, dreißig Silberlinge.
13 * Und der Herr sprach zu mir: Wirf es hin, daß es dem Löpfer gegeben werde. Ei, eine treffliche Summe, deren ich werth geachtet bin von ihnen. Und ich nahm die dreißig Silberlinge und warf sie in das Haus des Herrn, daß dem Löpfer gegeben würde.
14 * Und ich zerbrach meinen andern Stab Wehe, daß ich aufhob die Brüderschaft zwischen Juda und Israel.

15 Und der Herr sprach zu mir: Nimm abermal zu dir Geräthe eines thörichten
16 Hirten. * Denn siehe, ich werde Hirten im Lande aufwecken, die das Verschmactete nicht besuchen, das Zerschlagene nicht suchen und das Zerbrochene nicht heilen, und das Gesunde nicht versorgen werden; aber das Fleisch der Fetten werden sie
17 fressen und ihre Klauen zerreißen. * O Götzenhirten, die die Heerde lassen! Das Schwert komme auf ihren Arm und auf ihr rechtes Auge. Ihr Arm müsse verdorren, und ihr rechtes Auge dunkel werden.

XII. Dieß ist die Last des Worts vom Herrn über Israel, spricht der Herr, der den Himmel ausbreitet und die Erde gründet und den Odem des Menschen in ihm macht: * Siehe, ich will Jerusalem zum Laumelbecher zurückten allen Völkern,

13. U.L. daß dem Löpfer ... Summa, der ich.

virgam meam quae vocabatur decus, et abscidi eam, ut irritum facerem foedus meum quod percussi cum omnibus populis. * Et **11** in irritum deductum est in die illa. Et cognoverunt sic pauperes gregis qui custodiunt mihi, quia verbum Domini est. * Et dixi ad eos: Si **12** bonum est in oculis vestris, afferte mercedem meam; et si non, quiescite. Et appenderunt mercedem meam triginta argenteos. * Et dixit Dominus ad me: Projice illud ad statuarium, decorum pretium, quo appretiatus sum ab eis. Et tuli triginta argenteos et projeci illos in domum Domini ad statuarium. * Et praecidi virgam meam **14** secundam quae appellabatur funiculus, ut dissolverem germanitatem inter Judam et Israel.

Et dixit Dominus ad me: Ad **15** huc sume tibi vasa pastoris stulti. * Quia ecce, ego suscitabo pastorem in terra, qui derelicta non visitabit, dispersum non quaeret et contritum non sanabit et id quod stat non enutriet, et carnes pinguium comedet et ungulas eorum dissolvat. * O pastor et idolum, **17** derelinque gregem! Gladius super brachium ejus et super oculum dextrum ejus! Brachium ejus ariditate siccabitur, et oculus dexter ejus tenebrescens obscurabitur.

1. Onus verbi Domini super **XII.** Israel. Dicit Dominus extendens coelum et fundans terram et fingens spiritum hominis in eo: * Ecce, ego ponam Jerusalem superliminare crapulae omnibus po-

10. A.L. decor.
 14. S. Juda.

auff. vE: aufstehen. B: die da umkommen ... das Weggeschlagene ... Stehende n. unterhalten. dW: nach den Vertilgten n. siehet, das Verirrte ... Vermundete ... Gefunne n. erhält ... des Gemäcketen ist, n. bis auf die Kl. sie verzehret. vE: Gefallene n. achtet ... dem, welches stehen bleibt, n. fortlifft. A: das, was noch steht, n. erhält. vE: abreißt ihre Kl.

17. **Sehe den nichtswürdigen Hirten ... verlassen.**
 dW.vE: dem thörichten. vE: erblinden. dW: erblinde.
 1. B: des M. Geist in seinem Inwendigen bildet. dW.A: ausgespannt ... Geist geschaffen in ihm. vE: den G. des M., der in s. Innern ist, gebildet hat.
 2. dW: Laumelbecken. B: zum Schwindeleben stellen.

XII.

Calamitatum emendationisque tempora.

καὶ ἐν τῇ Ἰουδαίᾳ ἔσται περιστῆ ἐπὶ Ἱερουσαλήμ. ³ Καὶ ἔσται, ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ θήσονται τὴν Ἱερουσαλήμ λίθον καταπατούμενον πᾶσιν τοῖς ἔθνεσιν· πᾶς ὁ καταπατὼν αὐτὴν ἱμπαλῶν ἱμπαλεῖται, καὶ ἐπισυναχθήσονται ἐπ' αὐτὴν πάντα τὰ ἔθνη τῆς γῆς. ⁴ Ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ, λέγει κύριος παντοκράτωρ, πατάξω πάντα ἱππον ἐν ἑκστάσει, καὶ τὸν ἀναβάτην αὐτοῦ ἐν παραφρονήσει· ἐπὶ δὲ τὸν οἶκον Ἰούδα διανοίξω τοὺς ὀφθαλμοὺς μου, καὶ πάντα τοὺς ἱππους τῶν λαῶν πατάξω ἐν ἀποτυφλώσει. ⁵ Καὶ ἐρουῖν οἱ χιλιάρχοι Ἰούδα ἐν ταῖς καρδίαις αὐτῶν· εὐρήσομεν θαντοὺς τοὺς κατοικοῦντας Ἱερουσαλήμ ἐν κυρίῳ παντοκράτορι θεῷ αὐτῶν. ⁶ Ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ θήσονται τοὺς χιλιάρχους Ἰούδα ὡς δαλὸν πυρὸς ἐν ξύλοις, καὶ ὡς λαμπάδα πυρὸς ἐν καλᾷμῃ, καὶ καταφάγονται ἐκ δεξιῶν καὶ ἐξ ἐναντίων πάντας τοὺς λαοὺς κυκλόθεν· καὶ κατοικήσει Ἱερουσαλήμ ἐτι καθ' ἑαυτὴν ἐν Ἱερουσαλήμ. ⁷ Καὶ σῶσει κύριος τὰ σκηνώματα Ἰούδα καθὼς ἀπ' ἀρχῆς, ὅπως μὴ μαγνύνηται κανύχημα οἴκου Δαυὶδ καὶ ἐπαρσῇ τῶν κατοικούντων Ἱερουσαλήμ ἐπὶ τὸν Ἰούδα. ⁸ Καὶ ἔσται, ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ ὑπερασπιεῖ κύριος ὑπὲρ τῶν κατοικούντων Ἱερουσαλήμ, καὶ ἔσται ὁ ἀσθενῶν ἐν αὐτοῖς ἐν ἐκείνῃ τῇ ἡμέρᾳ ὡς Δαυὶδ, ὁ δὲ οἶκος Δαυὶδ ὡς οἶκος θεοῦ, ὡς ἄγγελος κυρίου ἐνώπιον αὐτῶν. ⁹ Καὶ ἔσται, ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ ἤξησεν τοῦ ἐξῆρα πάντα τὰ ἔθνη τὰ ἐπερχόμενα ἐπὶ Ἱερουσαλήμ.

¹⁰ Καὶ ἐκχεῶ ἐπὶ τὸν οἶκον Δαυὶδ καὶ ἐπὶ τοὺς κατοικοῦντας Ἱερουσαλήμ πνεῦμα χάριτος καὶ οἰκτιρμοῦ· καὶ ἐπιβλέψονται πρὸς με, ἀνθ' ὧν κατοικήσαντο, καὶ κόψονται ἐπ' αὐτὸν

2. A¹ EX† (p. Ἰουδ.) καὶ (A² uncis incl.). 3. EX* πᾶσ. τ. ἔθν. FX: ἐπισυναχθήσονται. 5. EX† (p. Ἰούδα) πάντες. 6. A¹ FX* (in f.) ἐν Ἱερουσ. (A² B†). 7. A¹: K. δώσει (?) κύρ. ... ἐπαρξῆς (ἐπαρξῆς A² B; FX: ἐπαρξῆς). B: Ἰούδα. 8. X* ὑπὲρ. FX† (a. pr. d.) οἶκος B. ὁ οἶκ. A¹* Δαυὶδ, ὁ δὲ (A² B†). EX: ἐνώπ. αὐτῶ. 9. B* τῶ ... τὰ ἐρχόμενα. 10. EX† (p. πρὸς με B. p. κατοική.) εἰς δὲ ἐκείνησαν. A¹ X (pro ἐπ' αὐτὸν A² B) ἐπ' αὐτὸς (FX: ἐφ' αὐτούς, EX: ἐπ' αὐτῶ).

2. und es wird ... helfen müssen. dW: auch für Z. wird sein bei der Belagerung gegen Z. vE: auch Z. wird es schlagen? A: wird unter denen sein, die Z. belagern.

3. Und zur selbigen. B: auf sich laden ... zerreißen. dW: wer ihn aufhebt, soll sich zerreißen. vE: aufheben wollen, werden sich beschlagen.

4. ihre H. unflüchtig ... über das Haus Juda. B:

הַעַמִּים סָבִיב וְגַם עַל־יְהוּדָה יְהוּדָה כְּמִצּוֹר עַל־יְרוּשָׁלָּם; וְהָיָה כִּי־יִהְיֶה אֲשֵׁים אֲדִירֵשָׁלָם אֲכֹן מֵעַמָּהּ לְכַל־הָעַמִּים כְּלָל־מִסִּיָּה שָׂרוֹט יִשְׂרָאֵל וְסִסְפֹּי עָלֶיהָ כָּל־גִּזְרֵי הָאָרֶץ; בַּיּוֹם הַהוּא נֶאֱמַר יִהְיֶה אֶמְדָּה כָּל־סוֹם בַּתְּמַחֲוֹן וְיִכְבּוּ בַּשָּׂעֵן וְעַל־בֵּית יְהוּדָה אֶפְקָח אֶת־עֵינָי וְכָל־סוֹם הָעַמִּים אֶמְדָּה בְּעֶזְרוֹן; וְאָמַר אֶלְפִי יְהוּדָה בְּלָבָם אֶמְצֶה לִי יוֹשְׁבֵי יְרוּשָׁלָם בִּיהוָה צְבָאוֹת אֶל־הַיְהוּם; בַּיּוֹם הַהוּא אֲשֵׁים אֶת־אֶלְפִי יְהוּדָה כְּכִיּוֹר אֵשׁ בְּעֵצִים וּכְלָפִיד אֵשׁ בְּעַמִּיר וְאָכְלוּ עַל־צִמּוֹן וְעַל־שִׁמְאוֹל אֶת־כָּל־הָעַמִּים סָבִיב יוֹשְׁבֵהָ יְרוּשָׁלָם עוֹד תַּחֲתֶיהָ בִּירֻשָׁלָם; וְהוֹשַׁע יְהוָה אֶת־אֶחָדָהּ יְהוּדָה בְּדֹאשְׁנָה לְמַעַן לֹא־תִגְדֹּל תַּפְאֲרַת בֵּית־דָּוִד וְתַפְאֲרַת יוֹשְׁבֵי יְרוּשָׁלָם עַל־יְהוּדָה; בַּיּוֹם הַהוּא יִבְנוּ יְהוָה בְּעַד יוֹשְׁבֵי יְרוּשָׁלָם וְהָיָה הַנִּכְשָׁל בָּהֶם בַּיּוֹם הַהוּא כְּדָוִד וּבֵית דָּוִד כְּאַלְהִים כְּמִלְאָהּ יְהוָה לְסִנִּיָּהֶם; וְהָיָה בַּיּוֹם הַהוּא אֲבִקֵּשׁ לְהַשְׁמִיד אֶת־כָּל־הַגּוֹיִם הַפְּאִים עַל־יְרוּשָׁלָם; וְשִׁפְכֵתִי עַל־בֵּית דָּוִד וְעַל יוֹשְׁבֵי יְרוּשָׁלָם רֵיחַ חֵן וְתַחֲנֻנִּים וְהִבִּיטוּ אֵלַי אֶת אֲשֶׁר־דָּקְרוּ וְסִסְפֹּי עָלָיו

v. 7. ב'א רוד

mit Grkarrung ... mit Unflüchtigkeit schlagen. dW: Schen ... Verwirrung. A: Tollheit. vE: jeres Hof mit Schreden, u. den, der auf ihm reitet, m. Wahnsinn.

5. dW: Häuptlinge. vE: Häupter. B: seien mit eine Stärke. A: Unsere St. seien. dW.vE: Stärl sind ...

6. zur Genueypfanne ... brennenden Beckel in den

die umher sind; denn es wird auch Juda
 gelten, wenn Jerusalem belagert wird.
 3 * Dennoch zu derselbigen Zeit will ich Je-
 rusalem machen zum Laßstein allen Völ-
 kern: alle, die denselbigen weggehen wollen,
 sollen sich daran zerschneiden; denn es
 werden sich alle Heiden auf Erden wider
 4 sie versammeln. * Zu der Zeit, spricht der
 Herr, will ich alle Rösse scheu und ihren
 Reitern bange machen; aber über Jerusa-
 lem will ich meine Augen offen haben, und
 alle Rösse der Völker mit Blindheit plagen.
 5 * Und die Fürsten in Juda werden sagen
 in ihrem Herzen: Es seien mir nur die
 Bürger Jerusalems getrost in dem Herrn
 6 Zebaoth, ihrem Gott. * Zu der Zeit will
 ich die Fürsten Juda machen zum feurigen
 Ofen im Holz, und zur Gabel im Stroh,
 daß sie verzehren beides zur Rechten und
 zur Linken, alle Völker um und um; und
 Jerusalem soll auch förder bleiben an ihrem
 7 Ort zu Jerusalem. * Und der Herr wird
 die Hütten Juda ertreten wie vorzeiten,
 auf daß sich nicht hoch rühme das Haus
 Davids, noch die Bürger zu Jerusalem
 8 wider Juda. * Zu der Zeit wird der Herr
 beschirmen die Bürger zu Jerusalem, und
 wird geschehen, daß, welcher schwach sein
 wird unter ihnen zu der Zeit, wird sein
 wie David, und das Haus Davids wird
 sein wie Gottes Haus, wie des Herrn
 9 Engel vor ihnen. * Und zu der Zeit werde
 ich gedenken zu vergelten alle Heiden, die
 wider Jerusalem gezogen sind.

10 Aber über das Haus Davids und über
 die Bürger zu Jerusalem will ich ausgleichen
 den Geist der Gnade und des Gebets; denn
 sie werden mich ansehen, welchen jene zer-
 stoßen haben, und werden ihn klagen, wie

3. U.L.: zur selbigen.

6. U.L.: beide zur. A.A.: ferner bleiben.

Gerben. dW: Feuerbeden. vE.A.: Feuerheerd. dW:
 vE: ist förder bewohnt (wird ferner bew. bleiben) an
 seiner Stelle. A.: wieder bew. werden?

7. ertreten zerß. vE: wie am Anfang? dW: von
 Anf. A.: stolz rühme. (vE: der Glanz des S. D. u.
 die Pracht ... sich aber J. n. erheben? B.: nicht zu groß
 werde die Zerße ... wider J.) dW: sich n. erhebe der
 Ruhm ... aber J.

14, 11. pulis in circuitu, sed et Juda erit
 in obsidione contra Jerusalem.
 * Et erit, in die illa ponam Jeru-
 salem lapidem oneris cunctis po-
 pulis: omnes qui levabunt eam,
 concisione lacerabuntur, et colli-
 gentur adversus eam omnia regna
 14, 2. Ap. 19, 19, 20, 22. terrae. * In die illa, dicit Domi-
 nus, percutiam omnem equum in
 stuporem, et ascensorem ejus in
 amentiam; et super domum Juda
 aperiam oculos meos, et omnem
 equum populorum percutiam cae-
 citate. * Et dicent duces Juda in
 5 corde suo: Confortentur mihi ha-
 bitatores Jerusalem in Domino ex-
 ercituum, Deo eorum. * In die
 6 illa ponam duces Juda sicut cami-
 num ignis in lignis, et sicut faciem
 ignis in foeno: et devorabunt ad
 dexteram et ad sinistram omnes
 14, 10. populos in circuitu; et habitabitur
 Jerusalem rursus in loco suo in
 Jerusalem. * Et salvabit Dominus
 7 tabernacula Juda sicut in principio,
 ut non magnifice gloriatur domus
 David, et gloria habitantium Jeru-
 salem contra Judam. * In die illa
 8 proteget Dominus habitatores Je-
 rusalem, et erit, qui offenderit ex
 eis in die illa, quasi David, et do-
 mus David quasi Dei, sicut angelus
 Domini in conspectu eorum. * Et
 9 erit, in die illa queraam conterere
 omnes gentes, quae veniunt contra
 Jerusalem.
 Ap. 20, 9. Et effundam super domum David
 10 et super habitatores Jerusalem
 spiritum gratiae et precum; et
 aspicient ad me quem confixe-
 runt, et plangent eum planctu quasi
 10. 2. Ebr. 10, 29. Rm. 8, 34. Jch. 19, 37. Ap. 1, 7.

3. S: lev. eum. 6. A.L.: facem (A.L.: fasmem).

7. S: Juda. 8. A.L.: consp. ejus.

8. dW: der Schwache. B.vE.A.: Stranchelnde.
 B.dW.vE: wie (gleich) Gott?

9. B.vE: suchen zu vertilgen. dW: ich suche.

10. und sie ... welchen sie ... vE: u. b. Glehens.
 (dW: des Glehens u. der Glehungen!?) B: auf mich
 schauen ... durchbohren. vE: ausblicken zu mir, den sie
 durchbohret. (dW: blicken hin auf mich, den f. ge-
 schmähet??) B: wehklagen ... vE: trauern ...

XII.

Calamitatum emendationisque tempora.

κοπιτόν ὡς ἐπ' ἀγαπητόν, καὶ ὁδνηθήσονται ὁδύνην ὡς ἐπὶ τῷ πρωτοτόκῳ. ¹¹ Ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ μαγαλυνθήσεται ὁ κοπιτός ἐν Ἱερουσαλὴμ ὡς κοπιτός ροῶτος ἐν πεδίῳ ἐκκοπτομένων. ¹² Καὶ κόψεται ἡ γῆ κατὰ φυλάς φυλάς· φυλὴ καθ' ἑαυτήν, καὶ αἱ γυναῖκες αὐτῶν καθ' ἑαυτάς· φυλὴ οἴκου Δαυὶδ καθ' ἑαυτήν, καὶ αἱ γυναῖκες αὐτῶν καθ' ἑαυτάς· φυλὴ οἴκου Νάθαν καθ' ἑαυτήν, καὶ αἱ γυναῖκες αὐτῶν καθ' ἑαυτάς· ¹³ φυλὴ οἴκου Λευὶ καθ' ἑαυτήν, καὶ αἱ γυναῖκες αὐτῶν καθ' ἑαυτάς· φυλὴ τοῦ Συμεὼν καθ' ἑαυτήν, καὶ αἱ γυναῖκες αὐτῶν καθ' ἑαυτάς· ¹⁴ πᾶσαι αἱ φυλαὶ αἱ ὑπολαίμυται, φυλὴ καθ' ἑαυτήν, καὶ αἱ γυναῖκες αὐτῶν καθ' ἑαυτάς.

XIII. Ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ ἔσται πᾶς τὸσπος διανοιγόμενος ἐν τῷ οἴκῳ Δαυὶδ καὶ τοῖς κατοικοῦσιν Ἱερουσαλὴμ εἰς τὴν μετακίνησιν καὶ εἰς τὸν ῥαντισμόν. ² Καὶ ἔσται ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ, λέγει κύριος σαβαωθ, ἐξολοθρεύσω τὰ ὀνόματα τῶν εἰδῶλων ἀπὸ τῆς γῆς, καὶ οὐκέτι ἔσται αὐτῶν μνηλεῖα· καὶ τοὺς ψευδοπροφήτας καὶ τὸ πνεῦμα τὸ ἀκάθαρτον ἐξαρώ ἀπὸ τῆς γῆς. ³ Καὶ ἔσται, ἔαν προφητεύσῃ ἄνθρωπος ἔτι, καὶ ἐρεῖ πρὸς αὐτόν ὁ πατήρ αὐτοῦ καὶ ἡ μήτηρ αὐτοῦ, οἱ γεννήσαντες αὐτόν· Οὐ ζῆσθ, ὅτι ψευδὴ ἐλάλησας ἐν ὀνόματι κυρίου. Καὶ συμποδιοῦσιν αὐτόν ὁ πατήρ αὐτοῦ καὶ ἡ μήτηρ αὐτοῦ, οἱ γεννήσαντες αὐτόν, ἐν τῷ προφητεύειν αὐτόν. ⁴ Καὶ ἔσται, ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ κατασχυνθήσονται οἱ προφῆται, ἕκαστος ἐκ τῆς ὁράσεως αὐτοῦ ἐν τῷ προφητεύειν αὐτόν, καὶ ἐνδύσονται δερῶν τριχίνῃν ἀνθ' ὧν ἐψέυσαντο, ⁵ καὶ ἐρεῖ· Οὐκ εἰμι προφήτης ἐγώ, διότι ἄνθρωπος ἐργαζόμενος τὴν γῆν ἐγώ εἰμι, ὅτι ἄνθρωπος ἐγέννησέν με ἐκ νεότητός μου. ⁶ Καὶ ἐρῶ πρὸς αὐτόν· Τί αἱ πληγαὶ αὐταῖ

מִסֹּפֶד עַל־הַיָּחִיד וְהָמָר עָלָיו כְּהָמָר
11 עַל־הַבְּכוֹר: בְּיוֹם הַהוּא יִגְדֹּל הַמִּסֹּפֶד
בִּירוּשָׁלַם כְּמִסֹּפֶד הַדְּרָמָן בְּבִקְעָת
12 מִגְדוֹן: וְכָפְתָה הָאָרֶץ מִשְׁפָּחוֹת
מִשְׁפָּחוֹת לְבָד מִשְׁפָּחָה בֵּית־דָּוִיד
לְבָד וְנָשִׂיהֶם לְבָד מִשְׁפָּחָה בֵּית־
13 נָתָן לְבָד וְנָשִׂיהֶם לְבָד: מִשְׁפָּחָה
בֵּית־לֵוִי לְבָד וְנָשִׂיהֶם לְבָד מִשְׁפָּחָה
14 הַשִּׁמְעִי לְבָד וְנָשִׂיהֶם לְבָד: כָּל
הַמִּשְׁפָּחוֹת הַנִּשְׁאָרוֹת מִשְׁפָּחָה
מִשְׁפָּחָה לְבָד וְנָשִׂיהֶם לְבָד:

XIII. בְּיוֹם הַהוּא יִהְיֶה מְקוֹר נִסְתָּח
לְבֵית דָּוִיד וְלַיִשְׁבִּי יִירוּשָׁלַם לְחִשָּׂאָה
2 וְלִנְהִיָּה: וְהָיָה בְּיוֹם הַהוּא נָאֻם
יְהוָה צְבָאוֹת אֲכָרִית אֲחֵרִשְׁמוֹת
הַעֲצָבִים מִן־הָאָרֶץ וְלֹא יִזְכְּרוּ עוֹד
וְגַם אֲחֵרֵי־הַנְּבִיאִים וְאֲחֵרֵי־הַשִּׁמְעָה
3 אֲעִבֵּר מִן־הָאָרֶץ: וְהָיָה כִּי־יִנְבֵּא
אִישׁ עוֹד וְאָמְרוּ אֵלָיו אָבִיו וְאִמּוֹ
וְלָדָיו לֹא תִחְיֶה כִּי שָׁקַר דִּבַּרְתָּ בְּשֵׁם
יְהוָה וְדִקְרָהוּ אָבִיהוּ וְאִמּוֹ וְלָדָיו
4 כְּהִנְבְּאוֹ: וְהָיָה בְּיוֹם הַהוּא יִכְשֹׁ
הַנְּבִיאִים אִישׁ מִחֻזֵּנִי כְּהִנְבְּאוֹתָו
וְלֹא יִלְבָּשׁוּ אֲדָרַת שֶׁטֶר לְמַעַן כִּחָשׁ:
5 וְאָמַר לֹא נָבִיא אֲנִי אִישׁ עֹבֵד
אֲדָמָה אֲנִי כִּי־אֲדָם הִקְנִי מִנְּעוּרַי:
6 וְאָמַר אֵלָיו מַה הַמַּכּוֹת הָאֵלֶּה

10. B: ὡς ἐπ' ἀγαπητῷ (EX* ἐπ'). A¹FX* τῷ (A²B†). 12. B* (pr.) φυλὴ-(pr.) καθ' ἑαυτάς. 13. B: Λευί. EX: φ. οἴκου Συμ. 14. B: πᾶσ. αἱ ὑπολ. φυλαί. FX: φυλὴ φυλῇ.

1. B* (alt.) ἐν. X* καὶ τοῖς κατ.-ἑν. A²B (pro ῥαντ.) χωρισμόν. 2. A¹X* σαβ. (A²B†). B: ἐξολοθρ. (ut semper) ... αὐτῶν ἔσται. 3. X: ἐρῶσι. AX† (a. Οὐ ζήσθ) ἐν τῷ προφητεύειν αὐτόν. B: ἐπ' ὀνόματι. 4. X (pro αὐτόν) αὐτός. 5. A¹FX* ἐργαζ.-ἀνθρ. (A²B†). 6. X (pro ἐρῶ) ἐρῶσω.

10. einen Erstgeborenen. B: bitterlich über ihn weinen. vE: sich grämen.

11. B, vE, A: An demselben (jenem) Tage. B, A: die (Weh)lage groß sein. vE: Trauer. dW: ist gr. die Kl.

12. vE: jede Familie.

14. dW: alle die übergebliebenen Geschlechter?

1. einen offenen. B: für die S. dW: wird das Quell aufgethan für das ... gegen S. vE, A: sich dem

Die große Klage. Der freie offene Born. Die Propheten mit Schanden. **XII.**

man klaget ein einiges Kind, und werden sich um ihn betrüben, wie man sich be-
 11 trübt um ein erstes Kind. * Zu der Zeit wird große Klage sein zu Jerusalem, wie die war bei Hadab Rimmon im Felde Me-
 12 gibdo. * Und das Land wird klagen, ein jegliches Geschlecht besonders: das Ge-
 schlecht des Hauses Davids besonders, und ihre Weiber besonders; das Geschlecht des Hauses Nathans besonders, und ihre
 13 Weiber besonders; * das Geschlecht des Hauses Levi besonders, und ihre Weiber besonders; das Geschlecht Simeis beson-
 14 ders, und ihre Weiber besonders; * also alle übrigen Geschlechter, ein jegliches besonders, und ihre Weiber auch beson-
 ders.

XIII. Zu der Zeit wird das Haus Davids und die Bürger zu Jerusalem einen freien offenen Born haben wider die Sünde und
 2 Unreinigkeit. * Zu der Zeit, spricht der Herr Zebaoth, will ich der Bösen Namen ausrotten aus dem Lande, daß man ihrer nicht mehr gedenken soll; dazu will ich auch die Propheten und unreinen Geister aus
 3 dem Lande treiben, * daß es also gehen soll: Wenn jemand weiter weissaget, sollen sein Vater und Mutter, die ihn gezeugt haben, zu ihm sagen: Du sollst nicht leben, denn du redest falsch im Namen des Herrn. Und werden also Vater und Mutter, die ihn gezeugt haben, ihn zerbrechen, wenn er
 4 weissaget. * Denn es soll zu der Zeit geschehen, daß die Propheten mit Schanden bestehen mit ihren Gesichten, wenn sie davon weissagen, und sollen nicht mehr einen rauhen Mantel anziehen, damit sie betrü-
 5 gen, * sondern wird müssen sagen: Ich bin kein Prophet, sondern ein Ackermann, denn ich habe Menschen gedienet von mei-
 6 ner Jugend auf. * So man aber sagen wird zu ihm: Was sind das für Wunden

^{Jer. 6, 26. Am. 9, 10.} super unigenitum, et dolebunt super eum, ut doleri solet in morte primogeniti. * In die illa magnus **11**
^{2Chr. 35, 22. 25. (Ap. 14, 16.)} erit planctus in Jerusalem, sicut planctus Adadremmon in campo Maggeddon. * Et planget terra, familiae **12**
 et familiae seorsum: familiae domus David seorsum, et mulieres eorum seorsum; familiae domus Nathan seorsum, et mulieres eorum seorsum; * familiae domus **13**
 Levi seorsum, et mulieres eorum seorsum; familiae Semei seorsum, et mulieres eorum seorsum; * omnes familiae reliquae, fami- **14**
 liae et familiae seorsum, et mu-
 lires eorum seorsum.

^{Es. 12, 2, 35, 1. Joh. 7, 37.} In die illa erit fons pa- **XIII.**
 tens domui David et habitantibus Jerusalem, in ablutionem peccatoris et menstruatæ. * Et erit in **2**
 die illa, dicit Dominus exercituum, disperdam nomina idolorum de terra, et non memorabuntur ultra; et pseudoprophetas et spiritum immundum auferam de terra. * Et **3**
 erit, cum prophetaverit quispiam ultra, dicent ei pater ejus et mater ejus, qui genuerunt eum: Non vi-
 ves, quia mendacium locutus es in nomine Domini. Et cõsfigent eum pater ejus et mater ejus, genitores ejus, cum prophetaverit. * Et erit, in die illa confundentur **4**
 prophetae, unusquisque ex visione sua cum prophetaverit, nec ope-
 rientur pallio saccino ut mentiantur, * sed dicet: Non sum pro-
 pheta; homo agricola ego sum, quoniam Adam exemplum meum ab adolescentia mea. * Et dicetur **6**
 ei: Quid sunt plagae istae in medio

14. U.L: Geschlechte.

3. U.L: daß also geh. 4. A.A: rauhen Mantel.

Quelle öffnen.

2. dW.v.E.A: [falschen] Propb. B.v.E.A: den unr. Geist. dW: die unreine Begeisterung!

3. dW: darfst n. leben. B: hast falsch geredet. dW.v.E: Zügen hast du ger. A: Lüge sprichst du.

4. alle sich schämen werden ihrer Gesichte, da sie weissagten. B: beschämet w. ein Zegl. wegen seines

Polstglotten-Bibel. N. L. 2. Bds 2. Abt.

Gesichtes ... haarichten M. vE: sich n. kleiden in den härenen M. dW: in Mäntel von Haaren.

5. B: ich bin ein Mann, der das Land bauet. vE: Landbauer. B: ein Mensch hat mich erkaufen lassen. dW: von ... hat mich Jemand [zum Anechte] gekauft. vE: ein Mann hat in m. Jug. mich gef.

6. B: Schläge.

XIII.

Calamitatum salutisq̄ tempora.

ἀνὰ μέσον τῶν χειρῶν σου; Καὶ ἔρε᾽ Ἄς ἐπλήγῃ ἐν τῷ οἴκῳ τοῦ ἀγαπητοῦ μου.

7 Ρομφαία, ἐξεγέρθητι ἐπὶ τὸν ποιμένα μου καὶ ἐπὶ ἄνδρα πολίτην μου, λέγει κύριος παντοκράτωρ. Πάταξον τὸν ποιμένα, καὶ διασκορπισθήσονται τὰ πρόβατα τῆς ποιμένης· καὶ ἐπαΐσω τὴν χεῖρά μου ἐπὶ τοὺς μικροὺς. 8 Καὶ ἔσται ἐν πάσῃ τῇ γῇ, λέγει κύριος, τὰ δύο μέση αὐτῆς ἐξολεθρευθήσεται καὶ ἐκλείψει, τὸ δὲ τρίτον ὑπολειφθήσεται ἐν αὐτῇ. 9 Καὶ διαΐσω τὸ τρίτον διὰ πυρός, καὶ πυρώσω αὐτούς ὡς πυροῦσαι τὸ ἀργύριον, καὶ δοκιμῶ αὐτούς ὡς δοκιμάζεται τὸ χρυσίον. Αὐτὸς ἐπικαλέσεται τὸ ὄνομά μου, καὶ ἐγὼ ἑπακουσώμαι αὐτῷ, καὶ ἔρω· Λαὸς μου οὗτός ἐστιν, καὶ αὐτός ἐρεῖ· Κύριος ὁ θεός μου.

XIV. Ἴδου ἡμέραι ἔρχονται τοῦ κυρίου, καὶ διαμερισθήσονται τὰ σκυλά σου ἐν σοί. 2 Καὶ ἐπισυνάξω πάντα τὰ ἔθνη ἐπὶ Ἱερουσαλὴμ εἰς πόλεμον· καὶ αἰλώσεται ἡ πόλις, καὶ διαρπαγῇσονται αἱ οἰκίαι, καὶ αἱ γυναῖκες μολυνθήσονται, καὶ ἐξελεύσεται τὸ ἥμισυ τῆς πόλεως ἐν αἰχμαλωσίᾳ, οἱ δὲ κατάλοιποι τοῦ λαοῦ μου οὐ μὴ ἐξολεθρευθῶσιν ἐκ τῆς πόλεως. 3 Καὶ ἐξελεύσεται κύριος καὶ παρατάξεται ἐν τοῖς ἔθνεσιν ἐκείνοις, καθὼς ἡμέρα παρατάξεως αὐτοῦ ἐν ἡμέρᾳ πολέμου. 4 Καὶ στήσονται οἱ πόδες αὐτοῦ ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ ἐπὶ τὸ ὄρος τῶν ἑλαιῶν τὸ κατείναντι Ἱερουσαλὴμ ἐξ ἀνατολῶν· καὶ σχισθήσεται τὸ ὄρος τῶν ἑλαιῶν, τὸ ἥμισυ αὐτοῦ πρὸς ἀνατολὰς καὶ τὸ ἥμισυ αὐτοῦ πρὸς θάλασσαν, χάος μέγα σφόδρα, καὶ κλινεῖ τὸ ἥμισυ τοῦ ὄρους πρὸς βορρᾶν, καὶ τὸ ἥμισυ αὐτοῦ πρὸς νότον. 5 Καὶ ἐμφραχθήσεται φάραγξ ὁρίων μου, καὶ ἐγκαλληθήσεται φάραγξ ὁρίων ἕως Ἀσσηλ,

6. X (pro χειρ.) ὤμων. B: τῷ ἀγαπητῷ μου. 7. B (his): τὸς ποιμένας. A¹EF: πολίτην αὐτοῦ (π. με A²B). B: Πάταξαι τὸς π. καὶ ἐσπάσαι τὰ πρόβ. * τῆς ποιμν. EFX: διασκορπισθήσων (σ. -εθῆται). X (pro ἐπαΐσω) ἐπιστρέψω. A¹EFX: ποιμένας (μικροὺς A²B; X: μικροὺς ποιμένας). 8. A¹E FX: ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ (ἐν πάσῃ τῇ γῇ A²B; X: ἐν τῇ ἡμ. ἐκείνῃ ἐν πάσῃ τῇ γῇ). EFX² αὐτῆς (EX: ἐν αὐτῇ). 9. X: δοκιμάσω. B: κἀγὼ. FX: ἔπαυ. αὐτῶν.

1. X: ἡμέρα ἔρχεται. B* τῶ. FX: διαμερισθήσεται. 2. X: διαρπαγῇσονται. 3. A¹: καθ. ἡμέραι (καθ. ἡμέρα A²B). 4. A¹* τὸ κατέν. ἑλαιῶν (A²B†). B* (alt.) τὸ ἥμισυ αὐτῶ πρὸς ... πρὸς τὸν βορρᾶ. X† (in f.) φάραγξ μεγάλη. 5. B: Καὶ φραχθήσεται ἡ φάρ. (EFX: ἡ κοιλίας) τῶν ὁρίων ... ὁρ. ἕως Ἰασόδ.

בין יְדֵיךָ וְאֶמְרָא אֲשֶׁר הָפִיתִי בֵּית מִאֲהָבִי:

7 חֶרֶב עֲרִי עַל-לְעִי וְעַל-צֶבֶר עֲמִיתִי 7
נָאם יְהוָה צְבָאוֹת הֵךְ אֶת־הָרֶעָה וְתַפְצִיץ תַּצֵּאן וְהַשְׁבַּחְתִּי יְדֵי עַל- 8
הַצִּעְרִים: וְהִנֵּה כָּל־הָאָרֶץ נָאם יְהוָה פִּי-שְׁנַיִם בָּהּ וּפְרָתוֹ יִנְעַנֶּה 9
וְהַשְׁלִישִׁית יִתָּר בָּהּ: וְהִבֵּאתִי אֶת־הַשְׁלִישִׁית בָּאֵשׁ וְצִרְפָּתִים בְּצִרְפָּה אֶת־הַכֶּסֶף וּבְכִנְתָּיִם כִּבְחָן אֶת־הַזָּהָב הוּא יִקְרָא בְשֵׁמִי וְאֲנִי אֶעֱנֶה אֹתוֹ אֲמַרְתִּי עֲמִי הוּא וְהוּא יֹאמֶר יְהוָה אֱלֹהֵי:

XIV. הִנֵּה יוֹם-בָּא לַיהוָה וְחָלַק 2
שָׁלְלֶךָ בְּקֶרְבֶּךָ: וְאֶסְפֹּתִי אֶת־כָּל־הַגּוֹיִם אֶל־יְרוּשָׁלַם לְמַלְחָמָה וְנִלְכְּדָה הָעִיר וְנִשְׁפֹּסוּ הַכְּתָיִם וְהַנְּשִׁים תִּשְׁלַכְנָה וְיֵצֵא חֲצִי הָעִיר בְּצוֹלָה וְיִתָּר הָעָם 3
לֹא יִפְרָח מִן־הָעִיר: וְיֵצֵא יְהוָה וְנִלְחַם בְּגוֹיִם הָהֵם כִּיֹּם הַלְחָמִי 4
כִּיֹּם קָרֵב: וְעָמְדוּ רַגְלָיו בְּיוֹם־הַהוּא עַל־הַר הַזֵּיתִים אֲשֶׁר עַל־סַנִּי יְרוּשָׁלַם מִקְדָּם וְנִבְקַע הָר הַזֵּיתִים מִחֲצִי מִזְרָחָה וְרֵמָה זַיָּא גְדוּלָּה מְאֹד וּמֵשׁ חֲצִי הָהָר צְפוֹנָה וְחֲצִי־נֶגְבָּה: ח וְנִסְתָּם בְּיַד־הָרִי כִּי־יָצִיעַ צִי־הָרִים

v. 7. כ'נ"א עמיתו כתיב עמיתי קר

ib. מלעיל

v. 1. חסרת יום א' של סכות

v. 2. כ'נ"א ורגליו v. 4. חשבכנה ק'

6. B: zwischen d. G. ... Wohmit ich bin geföh. worden im G. meiner Liebhaber. dW: So ward ich verwundet... Fremde. vE: Diese hat man mir geföh.... liebten.

7. mein Nächster ist. dW: wider m. G. u. wider meinen Genossen! vE: Wann meiner Gemeinschaft? A: aber ich strede m. G. aus nach d. Kl. vE: zu b. Geringen. dW: wende m. G. nach d. schwachen Eimern!

8. in allem Lande ... daß zwei Th. darin sollen ... vE: vertilget w., sterben. B: den Geist aufgeben.

Die Handwunden. Der geschlagene Hirt. Die Läuterung und des Delbergs Spaltung. **XIII.**

in deinen Händen? wird er sagen: So bin ich geschlagen im Hause derer, die mich lieben.

7 **S**chwert, mache dich auf über meinen Hirt, und über den Mann, der mir der nächste ist, spricht der Herr Zebaoth. Schlage den Hirt, so wird die Heerde sich zerstreuen; so will ich meine Hand kehren zu den Kleinen. * Und soll geschehen, in welchem Lande, spricht der Herr, zwei Theile sind, die sollen ausgerottet werden und untergehen, und das dritte 9 Theil soll darinnen überbleiben. * Und will dasselbige dritte Theil durchs Feuer führen und läutern, wie man Silber läutert, und fegen, wie man Gold feget. Die werden dann meinen Namen anrufen, und ich will sie erhören. Ich will sagen: Es ist mein Volk; und sie werden sagen: Herr, mein Gott!

XIV. Siehe, es kommt dem Herrn die Zeit, daß man deinen Raub austheilen 2 wird in dir. * Denn ich werde allerlei Heiden wider Jerusalem sammeln zum Streit: und die Stadt wird gewonnen, die Häuser geplündert, und die Weiber geschändet werden, und die Hälfte der Stadt wird gefangen weggeführt werden, und das übrige Volk wird nicht aus der Stadt 3 ausgerottet werden. * Aber der Herr wird ausziehen und streiten wider dieselbigen Heiden, gleichwie er zu streiten pflegt zur 4 Zeit des Streits. * Und seine Füße werden stehen zu der Zeit auf dem Delberge, der vor Jerusalem liegt gegen Morgen: und der Delberg wird sich mitten entzwei spalten vom Aufgang bis zum Niedergang, sehr weit von einander, daß sich eine Hälfte des Berges gegen Mitternacht und die andere gegen Mittag geben wird. * Und ihr werdet fliehen vor solchem Thal zwischen meinen Bergen; denn das Thal zwischen den Bergen wird nahe hinan reichen an

manuum tuarum? Et dicet: His plagatus sum in domo eorum qui diligebant me.

Framea, suscitare super pa- 7 storem meum et super virum cohaerentem mihi, dicit Dominus exercituum. Percute pastorem, et dispergentur oves; et convertam manum meam ad parvulos. * Et erunt in omni terra, dicit 8 Dominus, partes duae in ea dispergentur et deficient, et tertia pars relinquetur in ea. * Et ducam 9 tertiam partem per ignem, et uram eos sicut uritur argentum, et probabo eos sicut probatur aurum. Ipse vocabit nomen meum, et ego exaudiam eum. Dicam: Populus meus es; et ipse dicet: Dominus Deus meus.

Ecce, venit dies Do- **XIV.** mini, et dividentur spolia tua in medio tui. * Et congregabo omnes 2 gentes ad Jerusalem in praelium: et capietur civitas, et vastabuntur domus, et mulieres violabuntur, et egredietur media pars civitatis in captivitatem, et reliquum populi non auferetur ex urbe. * Et 3 egredietur Dominus et praeliabitur contra gentes illas, sicut praeliatus est in die certaminis. * Et sta- 4 bunt pedes ejus in die illa super montem olivarum, qui est contra Jerusalem ad orientem: et scindetur mons olivarum ex media parte sui ad orientem et ad occidentem, praerupto grandi valde, et separabitur medium montis ad aquilonem, et medium ejus ad meridiem. * Et fugietis ad vallem montium 5 eorum, quoniam conjungetur valles montium usque ad proxi-

7. A. A.: der Nächste.

8. 9. A. A.: der dritte Theil ... denselben dritten.

9. B: ins F. hinein führen. dW: bringe ... ins F. B: schmelzen ... prüfen. vE. A.: Du bist m. Volk. dW. vE. A.: Der Herr ist m. G.

1. B: ein Tag. dW. vE: Sabbas Tag.

2. alle F.

3. Zeit des Treffens. dW: [einf] tritt am Tage

8. A.: disperdentur. 9. 8: Et dicam.

1. A.: veniunt (A.: veniet s. venit).

der Schlacht. vE. A.: gestritten (hat).

4. B: sich in seiner Hälfte spalten. dW. A.: in der Mitte. vE: von seiner M. aus. B: zu einem sehr großen Thal. dW: in ein sehr großes Th. B: weichen wird. A: gesondert stehen.

5. B. dW. vE. A.: (durch) in das Th. meiner Berge.

XIV.

Calamitatum salutisque tempora.

καὶ ἐμφραχθήσεται καθὼς ἐνεφράγη ἐν ταῖς ἡμέραις τοῦ σιτισμοῦ, ἐν ἡμέραις Ὀλίου βασιλέως Ἰούδα. Καὶ ἤξει κύριος ὁ θεός μου, καὶ πάντες οἱ ἅγιοι μετ' αὐτοῦ.

⁶ Καὶ ἔσται, ἐν ἐκείνῃ τῇ ἡμέρᾳ οὐκ ἔσται φῶς, καὶ ψυχὸς καὶ πάγος. ⁷ Ἔσται μία ἡμέρα, καὶ ἡ ἡμέρα ἐκείνη γνωστὴ ἐφ' κυρίῳ, καὶ οὐχ ἡμέρα καὶ οὐ νύξ· καὶ πρὸς ἐσπέραν ἔσται φῶς. ⁸ Καὶ ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ ἐξελεύσεται ὕδωρ ζῶν ἐξ Ἱερουσαλὴμ, τὸ ἦμισον αὐτοῦ εἰς τὴν θάλασσαν τὴν πρῶτην, καὶ τὸ ἦμισον αὐτοῦ εἰς τὴν θάλασσαν τὴν δευτέραν· καὶ ἐν θέρῳ καὶ ἐν ἔαρι ἔσται οὕτως. ⁹ Καὶ ἔσται κύριος εἰς βασιλεία ἐπὶ πᾶσαν τὴν γῆν. Ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ ἔσται κύριος εἰς, καὶ τὸ ὄνομα αὐτοῦ ἐν, ¹⁰ κυκλῶν πᾶσαν τὴν γῆν καὶ τὴν ἔρημον ἀπὸ Γαβὲ ἕως Ῥεμμὼν κατὰ νότον Ἱερουσαλὴμ. Ῥαμὰ δὲ ἐπὶ τόπον μενεῖ, ἀπὸ τῆς πύλης Βετιαμαὶν ἕως τοῦ τόπου τῆς πύλης τῆς πρῆτης, ἕως τῆς πύλης γωνιῶν καὶ ἕως τοῦ πύργου Ἀναμὴλ καὶ ἕως τῶν ὑποληνίων τοῦ βασιλείως· ¹¹ κατοικήσουσιν ἐν αὐτῇ, καὶ οὐκ ἔσται ἀνάθεμα ἐπὶ, καὶ κατοικήσουσιν Ἱερουσαλὴμ πεποιθότως.

¹² Καὶ αὕτη ἔσται ἡ πεῶσις ἣν κόψει κύριος πάντας τοὺς λαοὺς ὅσοι ἐπεστράτευσαν ἐπὶ Ἱερουσαλὴμ· τακήσονται αἱ σάρκες αὐτῶν, ἐστιγκώτων αὐτῶν ἐπὶ τοὺς πόδας αὐτῶν, καὶ οἱ ὀφθαλμοὶ αὐτῶν ῥυτίσσονται ἀπὸ τῶν ὀπῶν αὐτῶν, καὶ ἡ γλῶσσα αὐτῶν τακήσεται ἐν τῷ στόματι αὐτῶν. ¹³ Καὶ ἔσται ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ ἕκστασις κυρίου ἐπ' αὐτοὺς μεγάλη, καὶ ἐπιλήψονται ἕκαστος τῆς χειρὸς τοῦ πλησίον αὐτοῦ, καὶ συμπλακήσεται ἡ χεὶρ αὐτοῦ πρὸς χεῖρα τοῦ πλησίον αὐτοῦ. ¹⁴ Καὶ ὁ Ἰούδας παρατάσσεται ἐν Ἱερουσαλὴμ, καὶ συνάξει τὴν ἰσχὺν πάντων τῶν λαῶν κυκλόθεν,

5. A¹X* x. ἐμφραχθήσεται (A²B†). EFX (pro καθὼς κτλ.) ὃν τρόπον ἐνεφρ. ἀπὸ προσώπου τῷ σ. B: σισσιεμα. EX (pro ἤξ.) παρίσταται. 6s. A¹X* Καὶ ἔσται (A²B†). B: x. ψυχῇ (X: ἀλλὰ ψυχὸς) x. πάγος ἔσται μίαν ἡμέραν (F: ἐν μιᾷ ἡμέρᾳ). EX: γνωσθήσεται. A¹* (ult.) καὶ (A²B†). 8. FX† (p. Kai) ἔσται. EFX* (penult.) καὶ. A¹: αἰρεῖ (εαρι A²B). 10. A¹X: κυκλῶν (κυκλῶν A²B). B: Γαβὲ (X: Γαβαά. Al. al.). X† (p. Γαβ.) καὶ. FX† (a. pr. τόπου) τῷ. B: Βετιαμίν. A¹X* (p. ἕως) τῷ τόπῳ (A²B†). X: τῆς πύλης τῷ τόπῳ. B* (ult.) καὶ ... ἀποληνίων. 11. FX† (ab in.) καὶ. A¹: κατοικήσουσιν (-ήσουσιν A²B). B: ἀνάθ. ἀκ. ἐστ. ἐπ. 12. B* (alt.) αὐτῶν. FX: ἐπὶ τῶν ποδῶν. B: ἐκ τῶν ὀπ. 13. B: μεγ. ἐπ' αὐτοῖς. A¹EX: ἐπιλήψεται s. ἐπιλήψεται (-σται A²B). B† (a. χεῖρα) τῇ. 14. X† (ab in.) ἔτι s. ὅτε. B* ὅ.

אַל-אַצֵּל וְנִסְתָּם כְּאִשֶּׁר נִסְתָּם מִפְּנֵי הַלָּשׁוֹת בְּיָמֵי עֲזִיָּה מֶלֶךְ-יְהוּדָה וְכָאֵל יְהוָה אֱלֹהֵי כָל-קְדָשִׁים עַמָּה·

6 וְהָיָה בַיּוֹם הַהוּא לְאִי-יְהוָה אֹר 7 יָקָרוֹת וְקִסְפָּאוֹן· וְהָיָה יוֹם-אֶחָד הוּא יִדְעֶה לַיהוָה לֹא-יָנוֹם וְלֹא-לֵילָה וְהָיָה 8 לְעֵת-עֶרֶב יְהוָה-אֹר· וְהָיָה בַיּוֹם הַהוּא יִצְאֻ מִי־חַיִּים מִירוּשָׁלַם הָצִים אֶל-הַיָּם הַקְּדוֹמוֹנִי וְהָצִים אֶל-הַיָּם הָאֲחֵרִיוֹן בְּקִיץ וּבְחֶרֶף יְהוָה· 9 וְהָיָה יְהוָה לְמֶלֶךְ עַל-כָּל-הָאָרֶץ בַּיּוֹם הַהוּא יְהוָה יְהוָה אֶחָד וְשִׁמּוֹ אֶחָד· יִשׁוּב כָּל-הָאָרֶץ פְּרָכָה מִצָּבֶע לְרַמּוֹן נֹבֵב יְרוּשָׁלַם וְרֵאמָה וְיִשְׁכָּה תַחְתֶּיהָ לְמַשְׁעַר בְּנִימָן עַד-מָקוֹם שֶׁעַר הָרֵאשׁוֹן עַד-שֶׁעַר הַפְּנִים וּמִגְדַל הַנְּחִיל 11 עַד יַקְבִּי הַמֶּלֶךְ· וְיִשְׁכְּבוּ בָּהּ וְחָרָם לֹא יְהוָה-עוֹד וְיִשְׁכְּבוּ יְרוּשָׁלַם לְבָטָח·

12 וְזֹאת יְהוָה הַמַּצְפָּה אֲשֶׁר יִבֶּה יְהוָה אֶת-כָּל-הָעַמִּים אֲשֶׁר צָבְאוּ עַל-יְרוּשָׁלַם הַמֶּלֶךְ בְּשָׂרוֹ וְהוּא עֹמֵד עַל-דַּגְלָיו וְעֵינָיו תִּמְקַנָּה בְּחֶרֶף וְיִשְׁכְּנוּ תִמְקַ בְּפִיָּהֶם· וְהָיָה בַיּוֹם הַהוּא תְהִיָּה מְהוֹמַת-יְהוָה רַבָּה בָּהֶם וְהַחַיִּיקוּ אִישׁ יָד רֵעֵהוּ וְעָלְתָה יָדוֹ עַל-יָד רֵעֵהוּ· וְגַם-יְהוּדָה תִּפְּחֶם בִּירוּשָׁלַם וְאַסָּף חֵיל כָּל-הַגּוֹיִם סָבִיב

v. 6. מנ' א' הפסיק אחר ביום. v. 8. וקספאון ק' בנ' א' אל.

6. dW: R. u. G16. (B: Licht fein, flares oder bides?)

8. lebendige W... nach dem W. B: Vordermeer... Hintermeer. dW: östliche ... westliche. vE: Ost- meer ... Westmeer.

9. B.dW.vE.A: über die ganze Erde. dW.vE: einzig (fein) u. f. R. einzig.

10. B: das ganze Land wird umgekehrt werden

Des Kommenden Tag. Die frischen Wasser aus Jerusalem. Der Völker Plage. XIV.

- Agal; und werdet fliehen, wie ihr vorzeiten flohet vor dem Erbbeben zur Zeit Uffa, des Königs Juda. Da wird dann kommen der Herr, mein Gott, und alle Heiligen mit dir.
- 6 Zu der Zeit wird kein Licht sein, sondern Kälte und Frost. * Und wird Ein Tag sein, der dem Herrn bekannt ist, weder Tag noch Nacht; und um den Abend wird es Licht sein. * Zu der Zeit werden frische Wasser aus Jerusalem fließen, die Hälfte gegen das Meer gegen Morgen, und die andere Hälfte gegen das äußerste Meer, und wird währen beides des Sommers und Winters. * Und der Herr wird König sein über alle Lande. Zu der Zeit wird der Herr nur Einer sein, und sein Name nur Einer. * Und man wird gehen im ganzen Lande um wie auf einem Gefilde von Gibeon nach Rimmon zu, gegen Mittag zu Jerusalem; denn sie wird erhaben und bewohnet werden an ihrem Ort vom Thor Benjamin bis an den Ort des ersten Thors, bis an das Gethor, und vom Thurm Hananeel bis an des Königs Kelter. * Und man wird darinnen wohnen, und wird kein Bann mehr sein; denn Jerusalem wird ganz sicher wohnen.
- 12 Und das wird die Plage sein, damit der Herr plagen wird alle Völker, so wider Jerusalem gestritten haben: ihr Fleisch wird verwesen, also daß sie noch auf ihren Füßen stehen, und ihre Augen in den Löchern verwesen und ihre Zunge im Maul verweise. * Zu der Zeit wird der Herr ein großes Getümmel unter ihnen anrichten, daß einer wird den andern bei der Hand fassen, und seine Hand auf des andern Hand legen. * Denn auch Juda wird wider Jerusalem streiten, daß versammelt werden die Güter aller Heiden, die

7. U.L: es licht sein. 8. U.L: beide des. 9. A.A: Länder. 10. U.L: erhaben [werden] und bleiben an ihrem Ort ... Thurn.

wie ein Gefilde. vE: sich in eine Ebene verwandeln. dW: wandelt sich in Eb. B: sie wird höher werden u. wohnen. dW: [die Stadt] erhebt sich u. ist bewohnt. vE: wird sich erheben u. bew. sein. A: hoch liegen. dW.vE.A: (Plag) des alten Th. B.vE: Kelter. dW: den Königs-Kelter.

11. und Jer. w. sicher w. dW: keine Vertilgung. vE: Fluch ... in Sicherheit bewohnt werden. dW: sicher bew. ist Jer.

- Am. 1, 1. Es. 38, 19a. Dt. 33, 2. Jud. 14, 1 Th. 4, 16a. (Mt. 24, 3) a. Mt. 24, 12. Mr. 13, 32. Ap. 21, 23. 25. 22, 5. Gn. 1, 5. Es. 47, 1a. Joh. 7, 18. Ap. 22, 1. Joel. 2, 20. Dt. 34, 2. Ps. 97, 1. Es. 15, 18. 1 Co. 5, 6. Hos. 2, 19. Zeph. 3, 9. [8, 21; Jos. 19, 7. Jer. 38, 7. Neh. 3, 6. 2 Kg. 14, 12; Nah. 3, 1 Jer. 31, 38. [Mal. 3, 24. Ap. 22, 3. Jer. 33, 16. v. 2a. 1 Sm. 14, 20. 11, 6. Jud. 7, 22. 12, 2.
- mum; et fugietis, sicut fugistis a facie terrae motus in diebus Oziae regis Juda. Et veniet Dominus Deus meus, omnesque sancti cum eo.
- Et erit, in die illa non erit lux, 6 sed frigus et gelu. * Et erit dies 7 una, quae nota est Domino, non dies neque nox; et in tempore vesperi erit lux. * Et erit, in die 8 illa exibunt aquae vivae de Jerusalem, medium earum ad mare orientale, et medium earum ad mare novissimum, in aestate et in hieme erunt. * Et erit Dominus 9 rex super omnem terram. In die illa erit Dominus unus, et erit nomen ejus unum. * Et revertetur 10 tur omnis terra usque ad desertum, de colle Remmon ad austrum Jerusalem; et exaltabitur et habitabit in loco suo a porta Benjamin usque ad locum portae prioris et usque ad portam angulorum, et a turre Hananeel usque ad torcularia regis. * Et habitabunt in ea, et 11 anathema non erit amplius, sed sedebit Jerusalem secura.
- Et haec erit plaga, qua percutiet Dominus omnes gentes quae pugnaverunt adversus Jerusalem: tabescet caro uniuscujusque stantis super pedes suos, et oculi ejus contabescunt in foraminibus suis, et lingua eorum contabescet in ore suo. * In die illa erit tu- 12 multus Domini magnus in eis, et apprehendet vir manum proximi sui, et conseretur manus ejus super manum proximi sui. * Sed et Ju- 14 das pugnabit adversus Jerusalem, et congregabuntur divitiae omnium

10. S: habitatur. Al. (penult.) et. 14. S: Juda.

12. verwesen, da sie noch. B: Er wird eines Jeden Fl. verfaulen machen. dW: läßt ihnen das Fl. schwinden, während ... vE: hinschwinden wird ihr Fl. dW. vE.A: in ihren Höhlen.

13. sich wider des And. G. erheben. B: auf des And. G. kommen! dW: große Verüstung ... legt f. G. an des And. G. vE: Bewegung.

14. vE: Schäge. A: Reichtümer! dW: der Reichtum.

Der Heiden Heraufkommen zum Laubhüttenfest. Die heiligen Kessel. XIV.

umher sind, Gold, Silber, Kleider, über
15 die Maasse viel. * Und da wird dann
diese Plage gehen über Roffe, Maulthiere,
Kameele, Esel und allerlei Thiere, die in
demselbigen Heer sind, wie jene geplagt sind.

16 Und alle Uebrigen unter allen Heiden,
die wider Jerusalem zogen, werden jährlich
heraufkommen, anzubeten den König, den
Herrn Zebaoth, und zu halten das Laub-

17 hüttenfest. * Welches Geschlecht aber auf
Erden nicht heraufkommen wird gen Jeru-
salem, anzubeten den König, den Herrn
Zebaoth, über die wird es nicht regnen.

18 * Und wo das Geschlecht der Egypter nicht
heraufzöge und käme, so wird es über sie
auch nicht regnen. Das wird die Plage
sein, damit der Herr plagen wird alle Hei-
den, die nicht herauf kommen, zu halten

19 das Laubhüttenfest. * Denn das wird eine
Sünde sein der Egypter und aller Heiden,
die nicht herauf kommen zu halten das
Laubhüttenfest.

20 Zu der Zeit wird die Rüstung der Roffe
dem Herrn heilig sein, und werden die
Kessel im Hause des Herrn gleich sein wie

21 die Becken vor dem Altar. * Denn es
werden alle Kessel, beides in Jerusalem
und Juda, dem Herrn Zebaoth heilig sein,
also daß alle, die da opfern wollen, werden
kommen und dieselbigen nehmen und dar-
innen kochen; und wird kein Cananiter
mehr sein im Hause des Herrn Zebaoth
zu der Zeit.

15. U.L: Roffe, Mäuler.

21. U.L: beide in.

die Pl. der ... vE: Eben so soll auch eine Pl., wie jene
Pl., die ... treffen.

16. B.vE: von Jahr zu Jahr. dW: S. für S. A:
Jahr aus S. ein. B.dW.vE.A: zu feiern.

17. B: wird auch der Regen nicht kommen. dW:
auf die ... fallen.

18. nicht kommen. B: Es wird kommen die Pl.

gentium in circuitu, aurum et ar-
gentum et vestes multae satis.
v. 12. * Et sic erit ruina equi et muli et
cameli et asini et omnium jumen-
torum quae fuerint in castris illis,
sicut ruina haec.

8, 22a. Zeph.
2, 11. Et omnes qui reliqui fuerint de 16

universis gentibus, quae venerunt
contra Jerusalem, ascendent ab
anno in annum, ut adorent regem,
Dominum exercituum, et celebrent

festivitatem tabernaculorum. * Et 17
erit, qui non ascenderit de familiis
terrae ad Jerusalem ut adoret re-
gem, Dominum exercituum, non

erit super eos imber. * Quod et 18
si familia Aegypti non ascenderit
et non venerit, nec super eos erit,
sed erit ruina, qua percutiet Do-
minus omnes gentes, quae non

ascenderint ad celebrandam festi-
vitatem tabernaculorum. * Hoc 19
erit peccatum Aegypti, et hoc pec-
catum omnium gentium, quae non

ascenderint ad celebrandam festi-
vitatem tabernaculorum.

v. 16. In die illa erit, quod super 20

fraenum equi est, sanctum Do-
mino; et erunt lebetes in domo
Domini quasi phialae coram altari.
* Et erit omnis lebes in Jerusalem 21
et in Juda sanctificatus Domino
exercituum, et venient omnes im-
molantes et sument ex eis et co-
quent in eis; et non erit mercator
ultra in domo Domini exercituum
in die illo.

12, 9. Jer.
31, 34. Mt. 11, 11
Ex. 39, 30. 1 Reg. 7, 37.

9, 11. Ex. 29, 6.
27, 3. 1 Chr. 11, 6. Es.
25, 1. A. 21.
27, 22. 1. 15.
[Es. 16, 3.]

in die illo.

dW: kommt. A: trifft sie.

19. B.A: (die) Sündenstrafe? dW.vE: die Strafe?

20. auf den Schellen der H. stehen: Heilig dem
Herrn. B.dW.vE.A: Löpfe. B: Sprengbecken. dW.
vE.A: Schalen.

21. Ja es ... vE: alle Opfernden, die da kommen
werden ... B: von selbigen nehmen. dW.vE.A: davon.

ΜΑΛΑΧΙΑΣ.

מלאכי

I. Λήμμα λόγου κυρίου ἐπὶ τὸν Ἰσραὴλ ἐν χειρὶ ἀγγέλου αὐτοῦ. θέσθε δὴ ἐπὶ τὰς καρδίας ὑμῶν. ² Ἠγάπησα ὑμᾶς, λέγει κύριος. Καὶ εἶπατε· Ἐν τίνι ἠγάπησας ἡμᾶς; Οὐκ ἀδελφός ἦν Ἡσαὺ τοῦ Ἰακώβ, λέγει κύριος, καὶ ἠγάπησεν τὸν Ἰακώβ, ³ τὸν δὲ Ἡσαὺ ἐμίσησα, καὶ ἔταξα τὰ ὄρια αὐτοῦ εἰς ἀφανισμόν, καὶ τὴν κληρονομίαν αὐτοῦ εἰς δώματα ἐρήμων; ⁴ Διότι ἱρεῖ· Ἡ Ἰδουμαία κατέστραπται, καὶ ἐπιστρέψωμεν καὶ ἀνοικοδομήσωμεν τὰς ἡρημασίνας, τὰδε λέγει κύριος παντοκράτωρ. Αὐτοὶ οἰκοδομήσουσιν, καὶ ἐγὼ καταστρέψω, καὶ ἐπικληθήσεται αὐτοῖς ὄρια ἀνομίας, καὶ λαὸς ἐφ' ὃν παρατέσσεται κύριος ἔως αἰῶνος. ⁵ Καὶ οἱ ὀφθαλμοὶ ὑμῶν ὀφρύνονται, καὶ ὑμεῖς ἐρεῖτε· Ἐμυγαλύνθη κύριος ὑπεράνω τῶν ὀρίων τοῦ Ἰσραὴλ.

⁶ Υἱὸς δοξάζει πατέρα, καὶ δοῦλος τὸν κύριον αὐτοῦ. Καὶ εἰ πατήρ εἰμι ἐγώ, ποῦ ἔστιν ἡ δόξα μου; καὶ εἰ κύριός εἰμι ἐγώ, ποῦ ἔστιν ὁ φόβος μου; λέγει κύριος παντοκράτωρ. Τίτις οἱ ἱερεῖς; οἱ φανυλίζοντες τὸ ὄνομά μου, καὶ εἶπατε· Ἐν τίνι ἐφανυλίσσαμεν τὸ ὄνομά σου; ⁷ Προσάγοντες πρὸς τὸ θυσιαστήριόν μου ἄρτους ἡλισγημένους, καὶ εἶπατε· Ἐν τίνι ἡλίσγησαμεν αὐτούς; Ἐν τῷ λέγειν ὑμᾶς· Τράπεζα κυρίου ἡλίσγημένη ἐστίν, καὶ τὰ ἐπιτιθέμενα βρώματα ἐξουδενωμένα. ⁸ Διότι ἐὰν προσαγάγητε τυφλὸν εἰς θυσίαν, οὐ κακόν; καὶ ἐὰν προσαγάγητε χωλὸν ἢ ἀρρώστον, οὐ κακόν; Προσάγαγε δὴ αὐτὸ τῷ

I. מלאך דבריהוה אל־ישראל ביד. ² מלאכי: אהבתי אתכם אמר יהוה ואמרתם במה אהבתני הלא אח עשו לי עקב נאמיהוה ואהב אתיעקב: ואחד עשו שנאתי ואשים אתהריו שממה ואתנחלתו לתנות מדבר: כִּי־תאמר אדם רשעו ונשיב ונבנה חרבות כה אמר יהוה צבאות המה יבנו ואני אהרוס וקראי להם גבול רשעה והעם אשר העם יהוה עדעולם: ועיניכם תראנה ואתם תאמרו יגדל יהוה מעל לגבול ישראל:

⁶ בן יכבד אב ועבד אדניו ואסאב אני איה כבדתי ואסאדונים אני איה מוראי אמר יהוה צבאות לכם הפהנים בזוי שמי ואמרתם במה בזינו אתשמך: מגישים על־מזבחי להם מנאל ואמרתם במה באלגנה באמרתם שלחן יהוה נכזה הוא: וכירתישון עיר לזבלה אין רע וכי תגישי פסח וחלה אין רע תקריבהו

v. 1. תפסרת תולדות יצחק
v. 8. כנ"א חגשון

Inscr. A: Malachias ιβ' (quippe inter omnes prophetas loco duodecimo positus). 2. EX: Ἐν τίνι ἠγάπησας ὑμᾶς. 3. A¹X: δόματα. 4. X: Διότι ἐὰν εἰπεν. B: τὰς ἐρήμους. EX† (p. ἡρημασιμ.) αὐτῆς ...: ἀνοικοδομήσουσι. 5. FX* τῷ. 6. B: τ. κύριον ἐαυτῷ (X† φοβηθήσεται, EX: ὁ φοβ.). A²: παντοκράτωρ ὑμῖν, οἱ ἱερ. 7. E* Ἐν τίνι. EX (pro ἡλίσγημένη) ἐκθ(δ)ενωμένη. BE* βρώμ. B: ἐξουδενώσατε (EX: ἐκθέντωται). 8. B: εἰς θυσίας ... δὴ αὐτῷ τῷ.

1. B: Eine 2. des Worts des 6. über 3fr. dW: Ausdruck des W. vE: Weisfägung. Ausdruck ...
2. euch geliebet ... War nicht ... geliebet.
3. habe G. geschafft. dW: wandelte seine Wege in Debe, u. f. Besitzthum in Wohnungen der W.? vE: mache seine Weg. zu einer Gindebe, u. f. Erbtheil zu ...?
B: für die Drachen der W.
4. sollen heißen. B: verarmet. dW.vE: zerstört

Der Prophet Maleachi.

1. Dieß ist die Last, die der Herr redet
2 wider Israel durch Maleachi. * Ich
habe euch lieb, spricht der Herr. So spricht
ihr: Womit hast du uns lieb? Ist nicht
Esau Jakobs Bruder? spricht der Herr;
3 noch habe ich Jakob lieb, * und hasse
Esau, und habe sein Gebirge öde gemacht,
und sein Erbe den Drachen zur Wüste.
4 * Und ob Edom sprechen würde: Wir sind
verderbet, aber wir wollen das Wüste wie-
der erbauen, so spricht der Herr Zebaoth
also: Werden sie bauen, so will ich ab-
brechen, und soll heißen die verdamnte
Grenze, und ein Volk, über das der Herr
5 zürnet ewiglich. * Das sollen eure Augen
sehen, und ihr werdet sagen: Der Herr ist
herrlich in den Grenzen Israels.

6 Ein Sohn soll seinen Vater ehren, und
ein Knecht seinen Herrn. Bin ich nun
Vater, wo ist meine Ehre? bin ich Herr,
wo fürchtet man mich? spricht der Herr
Zebaoth zu euch Priestern, die meinen
Namen verachten. So spricht ihr: Wo-
7 mit verachten wir deinen Namen? * Da-
mit, daß ihr opfert auf meinem Altar
unreines Brot. So spricht ihr: Womit
opfern wir dir Unreines? Damit, daß ihr
8 saget: Des Herrn Lisch ist verachtet. * Und
wenn ihr ein Blindes opfert, so muß es
nicht böse heißen; und wenn ihr ein Lah-
mes oder Krankes opfert, so muß es auch
nicht böse heißen. Bringt es deinem

7. U.L. veracht.

... die Trümmer. A: Diese bauen, u. ich werde zer-
stören. dW.vE: Sie mögen bauen. B: niederreißen.
dW: Frevel-Gebiet. vE: das Land der Ausschloßtheit.
A: gottlose L. B.dW.vE.A: u. das Volk.

5. über d. Gr. dW: groß. B: müsse gr. werden.
vE.A: Herrlichkeit werde. B.dW: über Isr. Gr. hin
(hinaus)? vE.A: in d. Laube Isr.

6. vE: Der Sohn. dW.vE.A: ehret. B.dW.vE.A:

Zach. 12, 1. **Onus verbi Domini ad Israel in II.**
Ex. 43, 4. Jer. 31, 3. **2** manu Malachiae. * Dilexi vos, 2
dicit Dominus. Et dixistis: In quo
dilexisti nos? Nonne frater erat
Esau Jacob, dicit Dominus, et dilexi
Gen. 25, 23. Rom. 9, 10. **3** Jacob, * Esau autem odio habui, 3
et posui montes ejus in solitudinem,
Gen. 36, 8. Jer. 49, 10. 13. 17. **4**
et haereditatem ejus in dracones de-
Ex. 35, 2-15; Ex. 34, 13. **4**
serti? * Quod si dixerit Idumaea: 4
Destructi sumus, sed revertentes
Ex. 9, 10. aedificabimus quae destructa sunt,
haec dicit Dominus exercituum:
Jer. 45, 4. Isti aedificabunt, et ego destruam,
et vocabuntur termini impietatis,
et populus cui iratus est Dominus
usque in aeternum. * Et oculi vestri 5
videbunt, et vos dicetis: Magnifice-
tur Dominus super terminum Israel.

Ex. 20, 12. Dt. 5, 16. Joh. 9, 49. **Filius honorat patrem, et ser-** 6
vum dominum suum. Si ergo Pater
2, 10. Dt. 32, 6. Joh. 9, 41. **ego sum, ubi est honor meus? et**
si Dominus ego sum, ubi est timor
meus? dicit Dominus exercituum
ad vos, o sacerdotes, qui despici-
tis nomen meum, et dixistis: In quo
despeximus nomen tuum? * Offer- 7
tis super altare meum panem pollu-
tum, et dicitis: In quo polluimus te?
Ex. 41, 22. **In eo quod dicitis: Mensa Domini**
despecta est. * Si offeratis caecum 8
Lev. 22, 20. Dt. 15, 21. **ad immolandum, nonne malum est?**
et si offeratis claudum et langu-
idum, nonne malum est? Offer il-

1. Al.: Malachi. St (in f.) prophetae.
3. St (p. posul) Seir.

den Vater. (vE: der Diener!) B: eine Furcht vor mir.
vE.A: die (Gh)rfurcht. dW: meine Achtung!

7. verunreinigen wie dich? ... verächtlich. B:
Ihr bringet verunreinigt Br. herzu. dW.vE.A: unr.
Speiße. dW: Inbem ihr denket ... verachtet!

8. Denn. dW: so ist es nicht schlecht. (vE.A: ist
das nicht böse?)

I.

Contra sacerdotum contempTIONem orac Dei.

ἡγουμένῳ σου, εἰ προσδίδεται σε, εἰ λήψεται πρόσωπόν σου, λέγει κύριος παντοκράτωρ. ⁹ Καὶ νῦν ἐξιλιάσκεσθε τὸ πρόσωπον τοῦ θεοῦ ὑμῶν, καὶ δαήθητε αὐτοῦ· ἐν χειρὶν ὑμῶν γέγονεν ταῦτα. Εἰ ληφῶμαι ἐξ ὑμῶν πρόσωπα ὑμῶν; λέγει κύριος παντοκράτωρ.

¹⁰ Διότι καὶ ἐν ὑμῖν συγκλεισθήσονται θύραι, καὶ οὐκ ἀνάψεται τὸ θυσιαστήριόν μου δωρεάν· οὐκ ἔστιν μου θύλημα ἐν ὑμῖν, λέγει κύριος παντοκράτωρ, καὶ θυσίαν οὐ προσδέξομαι ἐκ τῶν χειρῶν ὑμῶν. ¹¹ Διότι ἀπὸ ἀνατολῶν ἥλιον καὶ ἕως δυσμῶν τὸ ὄνομά μου δεδοξασται ἐν τοῖς ἔθνεσιν, καὶ ἐν παντὶ τόπῳ θύμιαμα προσάγεται ἐπὶ τῷ ὀνόματί μου καὶ θυσία καθάρᾳ· διότι μέγα τὸ ὄνομά μου ἐν τοῖς ἔθνεσιν, λέγει κύριος παντοκράτωρ. ¹² Ὑμεῖς δὲ βεβηλοῦτε αὐτὸ ἐν τῷ λέγειν ὑμᾶς· Τράπεζα κυρίου ἡλισσημένη ἐστίν, καὶ τὰ ἐπιτιθέμενα ἐξουδένωνται βρώματα αὐτοῦ. ¹³ Καὶ εἶπατε· Ταῦτα ἐκ κακοπαθίας ἐστίν. Καὶ ἐξαφύεσθε αὐτὰ, λέγει κύριος παντοκράτωρ. Καὶ εἰσεφέρετε τὰ ἀργαμάνια καὶ τὰ χυλὰ καὶ τὰ ἐνοχλούμενα. Καὶ ὅταν φέρετε τὴν θυσίαν, εἰ προσδέξομαι αὐτὰ ἐκ τῶν χειρῶν ὑμῶν; λέγει κύριος παντοκράτωρ. ¹⁴ Καὶ ἐπικατάρατος ὃς ἦν δυνατός, καὶ ἐπῆρχεν αὐτῷ ἐν τῷ ποιμνίῳ ἄρσεν, καὶ εὐχῇ αὐτοῦ ἐπ' αὐτῷ, καὶ θύει διεφθαρμένον τῷ κυρίῳ· διότι μέγας βασιλεὺς ἐγώ εἰμι, λέγει κύριος παντοκράτωρ, καὶ τὸ ὄνομά μου ἐπιφανὲς ἐν τοῖς ἔθνεσιν.

II. Καὶ νῦν ἡ ἐντολὴ αὕτη πρὸς ὑμᾶς, οἱ ἱερεῖς. ² Ἐὰν μὴ ὑπακούσητε, καὶ ἔαν μὴ θῇσθε εἰς τὴν καρδίαν ὑμῶν τοῦ δοῦναι δόξαν τῷ ὀνόματί μου, λέγει κύριος παντοκράτωρ, καὶ ἐξαποστελῶ ἐφ' ὑμᾶς τὴν κατάραν,

8. X* σε (A²B†; A¹X: αὐτό).

9. X† (p. δεηθ. αὐτῷ) ἵνα ἐλεήσῃ ὑμᾶς. EX: πρόσ-ωπον.

10. EX: ἀνάψετε. FX: ἐκ ἔστι μοι.

11. A¹X* (pr.) καὶ (A²B†). X† (p. δυσμ.) αὐτῷ.

A¹: προσάγετε (προσάγεται A²B). B* ἐπὶ.

12. B: ἐξουδένωτα.

13. A²F: ἐξουσήσατε. A¹(?) EX: εἰσεφέρετε. B* (pr.) τὰ. EFX: x. (* ἐάν) προσφέρετε (F: εἰσεφέρετε. A† αὐτὰ). A¹X* τὴν (A²B†; FX: εἰς).

14. FX† (p. ἐπικατ.) ἀνθρωπος (s. ὁ ἀνθρ.). B* (pr.) αὐτῷ. A²B† (p. ποιμν.) αὐτῷ. X: διεφθαρμένα. B: βας. μέγ.

1. FX: ὁ ἱερ.

2. B: μὴ ἀκούσητε.

נָא לְשַׁחֲתֶהּ הִירָצָהּ אִוּ הַיֵּשָׁא סִנְיָהּ
אָמַר יְהוָה צְבָאוֹת: וְעִתָּהּ חֲפִרָנָה
פְּנִיָּאֵל יִחַפְּנֵנו מִיָּדְכֶם הִיתָה זֹאת
הַיֵּשָׁא מִכֶּם פָּנִים אָמַר יְהוָה צְבָאוֹת:
מִי בִם-בְּכֶם יִסְגֵּר דְּלָתִים וְלֹא-
תֵאָרִו מִזְבְּחֵי חֲנֹם אִי־לִי חֶסֶךְ בְּכֶם
אָמַר יְהוָה צְבָאוֹת וּמִנְחָה לֹא-אֶרְצֶה
מִיָּדְכֶם: כִּי מִמְּזִרְחַ שָׁמֶשׁ וְעַד-מְבוֹאוֹ
גָּדוֹל שָׁמַי בְּבוֹיִם וּבְכָל-מְקוֹם מִקְטֵר
מִנְשָׁ לְשָׁמִי וּמִנְחָה שְׁהוּרָה כִּי-גָדוֹל
שָׁמַי בְּבוֹיִם אָמַר יְהוָה צְבָאוֹת:
וְאַתֶּם מֵהַפְּלִים אֹתוֹ בְּאַמְרֵכֶם שְׁלַחַן
יְהוָה מִגָּאֵל הוּא וְנִיכּוֹ נִבְּזָה אָכְלוּ:
וְאַמְרֵתֶם הִנֵּה מִתְּלָאָה וְהַפְּחַתֶּם
אוֹתוֹ אָמַר יְהוָה צְבָאוֹת וְהִבְאֵתֶם
זָוִל וְאֶת-הַפֶּסֶחַ וְאֶת-הַחֹלֶה
וְהִבְאֵתֶם אֶת-הַמִּנְחָה הָאֶרֶץ אוֹתָהּ
מִיָּדְכֶם אָמַר יְהוָה: וְאֵרִיר נֹכַח וְיֵשׁ
בְּעֶדְרוֹ זָכָר וְנָדָר חֹכֵחַ מִשְׁחַת לְאֹדְנִי
כִּי מֶלֶךְ גָּדוֹל אֲנִי אָמַר יְהוָה צְבָאוֹת
וְשָׁמַי נֹרָא בְבוֹיִם:

II. וְעִתָּה אֲלֵיכֶם הַמִּצְוָה הַזֹּאת
הַפְּחִינִים: אִם-לֹא תִשְׁמְעוּ וְאִם-לֹא-
תִשְׁמְעוּ עַל-לֵב לֹתֵת כְּבוֹד לְשָׁמִי
אָמַר יְהוָה צְבָאוֹת וְשַׁפְּחֵתִי בְכֶם

8. dW: Landpfleger, ob er dich gnädig aufnimmt u. auf dich achtet. vE: Vorgesetzten ... Wohlgefallen an dir hat oder Rücksicht auf dich nimmt.

9. dW: Da ©. v. auch geschieht, wird er auf euch achten?

10. Will nicht lieber Einer unter euch die Thüren gar zuschließen, damit ihr nicht vergeblich feuern möget ...? dW: D möchte doch ... vE: D wer ist unter euch, der die Thüre zuschließt. B.dW: keine Lust an euch. dW: kein Opfer ist mir wohlgefällig. vE: ich mag f. D. A: nehme f. D. an.

11. B.A: groß (sein). dW.vE: ist groß? B: Rauch: werf Herubracht. vE: Räucherw. u. r. Opfer dar gebe. dW: geräuchert, dargebe. m. Namen, u. wie! Gabe.

Das dem Herrn unangenehme und das reine Speisopfer. Der große König. I.

Fürsten, was gilt es, ob du ihm gefallen werdest? oder ob er deine Person ansehen werde? spricht der Herr Zebaoth. * So bittet nun Gott, daß er uns gnädig sei; denn solches ist geschehen von euch. Meinest ihr, er werde eure Person ansehen? spricht der Herr Zebaoth.

- 10 Wer ist auch unter euch, der eine Thür zuschließe? Ihr zündet auf meinem Altar kein Feuer an umsonst. Ich habe keinen Gefallen an euch, spricht der Herr Zebaoth, und das Speisopfer von euren Händen ist mir nicht angenehm. * Aber vom Ausgang der Sonne bis zum Niedergang soll mein Name herrlich werden unter den Heiden, und an allen Orten soll meinem Namen geräuchert und ein reines Speisopfer geopfert werden; denn mein Name soll herrlich werden unter den Heiden, spricht 12 der Herr Zebaoth. * Ihr aber entheiligt ihn damit, daß ihr saget: Des Herrn Tisch ist unheilig, und sein Opfer ist verachtet 13 sammt seiner Speise. * Und ihr sprecht: Siehe, es ist nur Mühe! und schläget es in den Wind, spricht der Herr Zebaoth. Und ihr opfert, das geraubet, lahm und krank ist, und opfert dann Speisopfer her. Sollte mir solches gefallen von eurer Hand? 14 spricht der Herr. * Verflucht sei der Vortheilische, der in seiner Heerde ein Männlein hat, und wenn er ein Gelübde thut, opfert er dem Herrn ein Untüchtiges! denn ich bin ein großer König, spricht der Herr Zebaoth, und mein Name ist schrecklich unter den Heiden.

III. Und nun, ihr Priester, dieß Gebot gilt 2 euch! * Wo ihr es nicht hören, noch zu Herzen nehmen werdet, daß ihr meinem Namen die Ehre gebet, spricht der Herr Zebaoth, so werde ich den Fluch unter euch

10. U.L: auch meinem Altar? 12. U.L: verachtet sammt. 13. U.L: Mühsal [Mühe].

2. U.L: ihr nicht höret, noch [es] zu Herzen.

12. verunreiniget, u. s. Einkommen ist eine verächtliche Sp. B: was f. G. betrifft, so ist seine Sp. v. dW: u. s. G., verachtet ist dessen Sp. vE: seine Truch?

13. B: Stehe was ist das für M. vE: welch eine. dW: welch Mühsal! vE: u. verschmähst es. vE: verachtet. (B: da ihr es doch weggelassen könnt!?) dW. vE.A: u. bringet es zum (als) Opfer (dar).

lud duci tuo, si placuerit ei aut si susceperit faciem tuam, dicit Dominus exercituum. * Et nunc deprecamini vultum Dei, ut misereatur vestri (de manu enim vestra factum est hoc), si quomodo suscipiat facies vestras, dicit Dominus exercituum.

Quis est in vobis, qui claudat ostia et incendat altare meum gratuito? Non est mihi voluntas in vobis, dicit Dominus exercituum, et munus non suscipiam de manu vestra. * Ab ortu enim solis usque

ad occasum magnum est nomen meum in gentibus, et in omni loco sacrificatur et offertur nomini meo oblatio munda; quia magnum est nomen meum in gentibus, dicit Dominus exercituum. * Et vos pol-

lulistis illud in eo quod dicitis: Mensa Domini contaminata est, et quod superponitur, contemptibile est cum igne, qui illud devorat. * Et dixistis: Ecce de labore! et exussastis illud, dicit Dominus exercituum. Et intulistis de rapinis claudum et languidum, et intulistis minus. Numquid suscipiam illud de manu vestra? dicit Dominus. * Ma-

ledictus dolosus, qui habet in grege suo masculum, et votum faciens immolat debile Domino! quia rex magnus ego, dicit Dominus exercituum, et nomen meum horribile in gentibus.

Et nunc ad vos mandatum hoc, o sacerdotes! * Si nolueritis audire, et si nolueritis ponere super cor ut detis gloriam nomini meo, ait Dominus exercituum, mittam in

14. B.dW.A: der (be)trügllich handelst. vE: unredlich ... welcher Männliches hat. dW: einen [gesunden] Bod! B.dW: (ein) Verdorbenes. vE: Gebrechliches. A: Mangelhaftes. vE: fürchtbar. dW: gefürchtet.

1. B.dW: an euch (ist) ... A: ergehet. vE: der Beschuld!

Digitized by Google

Des Herrn Fluch. Der Bund mit Levi und sein Bruch.

III.

schicken und euren Segen verfluchen; ja verfluchen werde ich ihn, weil ihr es nicht 3 wollet zu Herzen nehmen. * Siehe, ich will schelten euch sammt dem Samen, und den Roth eurer Feiertage euch in das Ange- 4 gesicht werfen, und soll an euch kleben.

* So werdet ihr dann erfahren, daß ich solches Gebot zu euch gesandt habe, daß es mein Bund sein sollte mit Levi, spricht der Herr Zebaoth. 5 Denn mein Bund war mit ihm zum Leben und Frieden; und ich gab ihm die Furcht, daß er mich fürchtete und meinen 6 Namen scheute. * Das Gesetz der Wahr- heit war in seinem Munde, und war kein Böses in seinen Lippen gefunden; er wandelte vor mir friedsam und aufrichtig, 7 und bekehrte viele von Sünden. * Denn des Priesters Lippen sollen die Lehre be- wahren, daß man aus seinem Munde das Gesetz suche; denn er ist ein Engel des 8 Herrn Zebaoth. * Ihr aber seid von dem Wege abgetreten, und ärgert viele im Ge- 9 setz, und habt den Bund Levi verbrochen, spricht der Herr Zebaoth. * Darum habe ich auch euch gemacht, daß ihr verachtet und unwerth seid vor dem ganzen Volk, weil ihr meine Wege nicht haltet und 10 sehet Personen an im Gesetz. * Denn haben wir nicht alle Einen Vater? hat und nicht Ein Gott geschaffen? Warum verachten wir denn einen den andern, und entheiligen den Bund, mit unsern 11 Vätern gemacht? * Denn Juda ist ein Verächter geworden, und in Israel und zu Jerusalem geschehen Gräuel; denn Juda entheiliget die Heiligkeit des Herrn,

9. U.L: veracht und.

vos egestatem, et maledicam bene- dictionibus vestris; et maledicam illis, quoniam non posuistis super cor. * Ecce, ego projiciam vobis 3 brachium, et dispergam super vul- tum vestrum stercus solemnitatum vestrarum, et assumet vos secum. 4 * Et scietis, quia misi ad vos man- datum istud, ut esset pactum meum cum Levi, dicit Dominus exercituum. 5 Pactum meum fuit cum eo vitae et pacis; et dedi ei timorem, et timuit me et a facie nominis mei pavebat. * Lex veritatis fuit in ore 6 ejus, et iniquitas non est inventa in labiis ejus; in pace et in aequi- tate ambulavit mecum, et multos avertit ab iniquitate. * Labia enim 7 sacerdotis custodient scientiam, et legem requirent ex ore ejus; quia angelus Domini exercituum est. 8 * Vos autem recessistis de via, et scandalizastis plurimos in lege, ir- ritum fecistis pactum Levi, dicit Do- minus exercituum. * Propter quod 9 et ego dedi vos contemptibiles et humiles omnibus populis, sicut non servastis vias meas et accepistis fa- 10 ciem in lege. Numquid non pater unus omni- um nostrum? numquid non Deus unus creavit nos? Quare ergo des- picit unusquisque nostrum fratrem suum, violans pactum patrum no- strorum? * Transgressus est Juda, 11 et abominatio facta est in Israel et in Jerusalem; quia contaminavit Judas sanctificationem Domini quam

10. Al.: desp. unusq. vestrum ... vestrorum.
11. 8: contam. Juda.

verehrte er. vE: bies ... der Ehrfurcht wegen; u. er bewies sie mir. A: vor m. R. zitterte er.

6. ward f. Nurecht auf ... B: Ein Gesetz ... dW: vE: in Frieden u. Heiligkeit wandelte er mit mir. B: Rechtschaffenheit. A: Gerechtigkeit. vE.A: hielt B. von der Sünde ab. dW: hielt er zurück vom Vers- gehen.

7. B: Erkenntnis. vE: Kenntnig. dW: Kunde! (A: Wissenschaft!) vE: erfragen. A: holen. B: ein Gesandter. dW.vE: Bote.

8. B.dW: abgewichen. vE: zurückgew. A: gewis- sen. B.vE: habi B. stracheln gemacht (lassen). dW:

verführt durchs Gesetz? B.dW: verderbet. A: zu nichte gemacht.

9. gleichwie ihr ... dW.vE.A: will euch ... machen. B.dW.A: verächtlich u. niedrig. vE: u. erniedrigen. dW: Partei nehmet. vE: parteiisch seid.

10. dW: handeln wir treulos Einer gegen ... B: sollen wir tr. h. ein Jegl. an f. Bruder. vE: betrüget denn von uns ein Jeder seinen Br. B.dW.vE.A: Bund unserer Väter.

11. B.dW: hat treulos gehandelt. vE: handelt tr. B.A: ein Gr. (begangen worden). vE: Abscheuliches geschieht. dW.vE.A: das Heiligthum.

II.

Contra conjugia cum exteris et divertia.

σαν, και ἐπεστρεψεν εἰς τοὺς ἀλλοτρίους.
12 Ἐξολοθρεύσει κύριος τὸν ἄνθρωπον τὸν
ποιούντα ταῦτα, ὅς τε κατενωθῇ ἐκ σκη-
νωμάτων Ἰακώβ καὶ ἐκ προσαγαγόντων θυ-
σίαν τῷ κυρίῳ πατοκράτορι.

13 Καὶ ταῦτα ἃ ἐμίσησαν ἐποιεῖτε· ἐκαλύπτετε δάκρυον τὸ θυσιαστήριον κυρίου, καὶ κλαυθμὸν καὶ στεναγμὸν ἐκ κόπων. Ἐτι ἄξιον ἐπιβλέψαι εἰς θυσίαν ἢ λαβεῖν δεκτὸν ἐκ τῶν χειρῶν ὑμῶν; 14 Καὶ εἶπατε· Ἐνεκα τίνος; Οἱ κύριος διεμαρτύρητο ἀνὰ μέσον σου καὶ ἀνὰ μέσον γυναικὸς νεότητός σου, ἥν ἐγκατέλιπες, καὶ αὕτη κοινωνός σου καὶ γυνὴ διαθήκης σου. 15 Καὶ οὐκ ἄλλος ἐποίησεν; Καὶ ὑπόλειμμα πνεύματος αὐτοῦ. Καὶ εἶπατε· Τί ἄλλο ἢ σπέρμα ζητεῖ ὁ θεός; Καὶ φυλάξασθε ἐν τῇ πνεύματι ὑμῶν, καὶ γυναῖκα νεότητός σου μὴ ἐγκαταλίπητε. 16 Ἄλλ' εἰς μαρτυρίαν ἐξαποστείλητε, λέγει κύριος ὁ θεὸς ὁ πατοκράτωρ θεὸς Ἰσραὴλ, καὶ καλύψετε ἀσέβεια ἐπὶ τα ἐνθυμήματά σου, λέγει κύριος πατοκράτωρ· καὶ φυλάξασθε ἐν τῇ πνεύματι ὑμῶν καὶ οὐ μὴ ἐγκαταλίπητε, 17 οἱ παροξύνοντες τὸν θεόν ἐν τοῖς λόγοις ὑμῶν, καὶ εἶπατε· Ἐν τίνι παροξύναμεν; Ἐν τῇ λέγειν ὑμᾶς· Πᾶς ποιῶν πορνήσῃ, καλὸν ἐνώπιον κυρίου, καὶ ἐν αὐτοῖς αὐτὸς εὐδόκησεν· καὶ ποῦ ἔστιν ὁ θεὸς τῆς δικαιοσύνης;

ΠΠ. Ἰδὸν ἐγὼ ἐξαποστείλλω τὸν ἀγγελόν μου, καὶ ἐπιβλέψεται ὁδὸν πρὸ προσώπου μου. Καὶ ἐξαίρῃς ἤξει εἰς τὸν ναὸν αὐτοῦ κύριος ὃν ὑμεῖς ζητεῖτε, καὶ ὁ ἀγγελος τῆς διαθήκης ὃν ὑμεῖς θελετε. Ἰδὸν ἔρχεται, λόγι κύριος παντοκράτωρ. ²Καὶ τίς ὑπομενεῖ ἡμέ-

12. EX† (ρ. ἔως) α̃ν. B: προσαγόντων. A¹X* τῷ (A²B†).

13. ΕΞ: ἐποιήσατε ... στ. ἐκκόπτων. Δ²: Εἰ ἔτι ἄξ.
Σ† (ρ. θυσ.) ὑμῶν.

14. B: *Ἐνεκεν*. A¹ X: 'Ο κύρ. (^οΟτι κύρ. A²B).

15. B: Καὶ ὁ καλὸν (X: ὁ κάλλος s. ἐκ ἄλλως) ἐπ.
A²: πνεύμ. αὐτῷ (X: πν. συ). A¹FX: ἐγκαταλείψης.

16. B: Ἀλλὰ ἐάν. FX: μισήσης εξαποστείλον. B: (* ὁ παντοκρ. θεὸς) τῷ Ἰσρ. FX* (sq.) καὶ. Δ² (pro ἐνθυμ.) ἐνδύματά. Σ (pro σν) ἱμῶν. Α¹: ἐγκαταλείπ. Σ† (in f.) τὴν συνθήκην.

17. B: παροξύναντες. A¹X: παροξύναμεν. B†(p. παρώξ.) αὐτόν (EX: σε). FX: καλὸς ἐνώπ.

1. B* ἐγώ. X: ἐξαποστελῶ. B: ναὸν ἑαυτῆ.

וְאֵלֶּה וְיִקְעַל בִּידְאֵל נָכַר: יִכְרֹת יְהוָה
לְאִישׁ אֲשֶׁר יַעֲשֶׂה עָר וְעִנָּה מֵאַהֲלֵי
יַעֲקֹב וּמִצִּיּוֹן מִנְהוּה לִיהוָה צְבָאוֹת:

13 וְהָאֵת הַנִּיחַת תִּקְעוּהָ בַּסּוֹת דְּמָעָה

אֶדְמֹזְבַּח יְהוָה פָּכִי וְאֶנְקָה מֵאִין

עוד פנות אל־המנחה ולקחת רצון

14 מִדְּכֶם: וְאַמְרָתֶם עַל-מָה עָלָה קִרְיָהּ.

אָפֿט אַרבעט פֿאַרמאָגן

וְיִשְׂרָאֵל אָמַר בְּרִיתָהּ: וְלֹא־אֶחָד עָשָׂה וְשֹׂאֵר

וְהָיָה לְךָ כִּי יֵרַד מִן הַמָּוֶל וְנָשָׂא אֶת הַבֶּטֶן

אֱלֹהִים וְנִשְׁמָרְתֶּם בְּרִיחֲכֶם וּבְאַשְׁתֶּם

10. נְעִירֶיךָ אֶל־יִבְבֹּד: כִּי־שָׁנָא שְׂלַח אָמַר

יְהוָה אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל וְכֹסֶה חָמָס עַל-

כְּבוֹשׁוֹ אָמַר יְהוָה צְבָאוֹת וְנִשְׁמָרְתֶּם
בְּיַעַרְכֶּם וְלֹא תִכְלְדוּ:

הַנֶּשֶׁחַם יְהוֹה בְּדַבְרֵיכֶם וְאַמְרָתֶם

במה הוצענו באמרוכם כל-עשה רע

טוֹב . בְּעֵינֵי יְהוָה וּבָהֶם הוּא חֹפֵץ

אֵל אֱלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ:

III. הִנְנִי שִׁלַּח מִלְאָכִי וּסְפָה־דָרָךְ:

לפני ופתאם יבוא אל-היכלו האדון ו

אֲשֶׁר אֵלֶיךָ מִבְּקֵשִׁים וְיִמְכְּלוּ וְיִתְּבָרֵךְ
אֲשֶׁר אֵלֶיךָ אֲשֶׁם מִסְתָּוִים וְיִתְּבָרֵךְ

וְיִהְיֶה צְבָאוֹת: וְיָמִי מְכַלְכֵּל אֶת־יָוִם

11. B: eines ... geehlicht? dW.A: geehl. (geheil-
rathet) Töchter fremder Götter.

12. dem, so ... beide den Wächter u. den Antwort-
ter. dW.vE: Wachenden und Antwortenden. B.A:
aus den Hütten. dW.vE: Selten.

13. B: Dieses thut ihr zum Zweiten. dW: zweitens
thut ... B.dW.vE.A: ihr bedeckt (deckt) den ... mit
... dW: u. Gestöhn. dW.vE: so daß er n. mehr auf
die (das) Syfer blicket? A: ich ... blicke.

14. dW.vE.A: Zeuge iſt. B.dW: an der du tren-
 los gehandelt (haſt). vE: Gegen die ... handeſt. A:
 die du verſchmähet haſt. dW.vE: Genoffin. A: Häſte!
 vE: das W. dW.A: dein verbündet Weib.

15. dW: „Hat es aber nicht der Einzelne, u. doch blieb ihm der [göttliche] Geist übrig?“ vE: Hat dies

Des fremden Gottes Tochter. Das Weib der Jugend. Der Einzige. Der Vorläufer. II.

die er lieb hat, und hühlet mit eines frem-
12 den Gottes Tochter. * Aber der Herr wird
den, so solches thut, ausrotten aus der
Hütte Jakobs, beides Meister und Schüler,
sammt dem, der dem Herrn Zebaoth Speis-
opfer bringt.

13 Weiter thut ihr auch das, daß vor dem
Altar des Herrn eitel Thränen und Weinen
und Seufzen ist, daß ich nicht mehr mag
das Speisopfer ansehen, noch etwas An-
genehmes von euren Händen empfangen.

14 * Und so sprecht ihr: Warum das? Darum,
daß der Herr zwischen dir und dem Weibe
deiner Jugend gezeugt hat, die du ver-
achtest, so sie doch deine Gefährtin und ein

15 Weib deines Bundes ist. * Also that der
Einzige nicht, und war doch eines großen
Geistes. Was that aber der Einzige? Er
suchte den Samen von Gott (verheißten).
Darum so sehet euch vor vor eurem Geiste,
und verachtet keiner das Weib seiner Jugend.

16 * Wer ihr aber gram ist, der lasse sie fah-
ren, spricht der Herr, der Gott Israels,
und gebe ihr eine Decke des Frevels von
seinem Kleide, spricht der Herr Zebaoth.
Darum so sehet euch vor vor eurem Geist,
und verachtet sie nicht.

17 Ihr machet den Herrn unwillig durch
eure Reden, so sprecht ihr: Womit
machen wir ihn unwillig? Damit, daß ihr
sprecht: Wer Böses thut, der gefällt dem
Herrn, und er hat Lust zu demselbigen;
oder wo ist der Gott, der da straft?

III. Siehe, ich will meinen Engel senden,
der vor mir her den Weg bereiten soll.
Und bald wird kommen zu seinem Tempel
der Herr, den ihr suchet, und der Engel des
Bundes, des ihr begehret. Siehe, er kommt,
2 spricht der Herr Zebaoth. * Wer wird aber

12. U.L.: beide Meister.

13. U.L.: empfangen.

dilexit, et habuit filiam dei alieni.

* Disperdet Dominus virum qui fe- 12
cerit hoc, magistrum et discipu-
lum de tabernaculis Jacob, et of-
ferentem munus Domino exerci-
tuum.

Et hoc rursum fecistis: operie- 13
batis lacrymis altare Domini, sletu
et mugitu, ita ut non respiciam ul-
tra ad sacrificium, nec accipiam
placabile quid de manu vestra.

* Et dixistis: Quam ob causam? 14
Quia Dominus testificatus est inter
te et uxorem pubertatis tuae, quam
tu despexisti, et haec particeps tua

et uxor foederis tui. * Nonne unus 15
fecit, et residuum spiritus ejus est?

Et quid unus quaerit, nisi semen
Dei? Custodite ergo spiritum vestr-
um, et uxorem adolescentiae tuae
noli despiciere. * Cum odio habu- 16

eris, dimitte, dicit Dominus Deus
Israel; operiet autem iniquitas ve-
stimentum ejus, dicit Dominus exer-
cituum. Custodite spiritum vestrum,
et nolite despiciere.

Laborare fecistis Dominum in 17
sermonibus vestris, et dixistis: In
quo eum fecimus laborare? In eo
quod dicitis: Omnis qui facit ma-
lum, bonus est in conspectu Do-
mini, et tales ei placent; aut certe
ubi est Deus judicii?

Ecce, ego mitto angelum III.
meum, et praeeparabit viam ante fa-
ciem meam. Et statim veniet ad
templum suum dominator quem
vos quaeritis, et angelus testamenti
quem vos vultis. Ecce venit, dicit
Dominus exercituum. * Et quis pot- 2

12. Al.: tabernaculo.

n. d. Einzige, dessen G. noch übrig ist? dW: hütet
euch für eure Seelen? vE: hütet euch, daß ihr nicht ...

16. aber der Frevler wird sein Kleid befädeln. B:
Denn ich hasse das Scheiden. dW: hasse Entlassung.
vE: die Entl. [eines Weibes]. A: Wenn du sie hassest,
entlass sie. (dW: und [den, so] fr. häuſt auf seine
Gattin? vE: der seinem Weibe Unrecht thut?) A:
Aber mit Ungerechtigkeit bedeckt er s. Kl.

17. Empf zu solchen. B: habt ... müde gemacht.
dW: ermüdet. vE: werdet läſtig. A: ſüget Leid zu.
B: der Gott des Gerichts. vE: Rechts. dW: der Ge-
rechtigkeit.

1. B.dW.vE: Rufen. B: den Weg räumen! B:
dW.vE: plöglich. vE: kehret in seinen Z. ein. A: der
Herrſcher. dW: begehret ... wünschet. vE: wollet.
A: nach dem ihr verlangt.

III. *Angelus praecursor et adventus Messias. Contra fraudem improbam.*

ραν εὐδοκῶν αὐτοῦ; καὶ τίς ὑποστήσεται ἐν
τῇ ὀπτασίᾳ αὐτοῦ; Διότι αὐτὸς ἐκπορεύεται
ὡς πύρ χωνευτηρίου, καὶ ὡς ποία πλυνόντων.
3 Καὶ καθυψάται χωνευτὴν καὶ καθαρίζων ὡς
τὸ ἀργύριον καὶ ὡς ἐὶ χρυσόν, καὶ καθαρίσει
τοὺς υἱοὺς Λευὶ καὶ χεῖ αὐτοὺς ὡς τὸ ἀργύ-
ριον καὶ ὡς περὶ τὸ χρυσόν. Καὶ ἔσονται τῷ
κυρίῳ προσάγοντες θυσίας ἐν δικαιοσύνῃ.
4 Καὶ ἀρῶσι τῷ κυρίῳ θυσία Ἰουδα καὶ Ἰε-
ρουσαλήμ, καθὼς αἱ ἡμέραι τοῦ αἰῶνος καὶ
καθὼς τὰ ἐτη τὰ ἑμπροσθεν. 5 Καὶ προσ-
ᾶξω πρὸς ὑμᾶς ἐν κρίσει, καὶ ἔσομαι μάρτυς
ταχὺς ἐπὶ τὰς φαρμακούς καὶ ἐπὶ τὰς μοιχα-
λίδας καὶ ἐπὶ τοὺς ὁμνύοντας τῷ ὀνόματι μου
ἐπὶ ψεύδει, καὶ ἐπὶ τοὺς ἀποστεροῦντας μι-
σθὸν μισθωτοῦ καὶ τοὺς καταδυναστεύοντας
χήρας, καὶ τοὺς κοινυλίζοντας ὀρφανούς, καὶ
τοὺς ἐκκλίνοντας κρῖον προσηλύτων, καὶ τοὺς
μὴ φοβουμένους με, λέγει κύριος παντοκρά-
τωρ. 6 Διότι ἐγὼ κύριος ὁ θεὸς ὑμῶν οὐκ
ἡλλοίωμαι.

Καὶ ὑμεῖς, υἱοὶ Ἰακώβ, οὐκ ἀπίστευσθε
7 ἀπὸ τῶν ἀδικιῶν τῶν πατέρων ὑμῶν, ἐξεκλι-
ναι νόμιά μου καὶ οὐκ ἐφυλάξασθε. Ἐπι-
στράφητε πρὸς με, καὶ ἐπιστραφήσομαι πρὸς
ὑμᾶς, λέγει κύριος παντοκράτωρ. Καὶ εἰπατε·
Ἐν τίνι ἐπιστρέψωμεν; 8 Εἰ πτερυγίᾳ ἀνθρώ-
που θεόν, διότι ὑμεῖς πτερνίζετε με; Καὶ εἶ-
πατε· Ἐν τίνι ἐπιτερνίσκαμεν σε; Ὅτι τὰ ἐπι-
δέκασθαι καὶ αἱ ἀπαρχαὶ μεθ' ὑμῶν εἰσίν.
9 καὶ ἀποβλέποντες ὑμεῖς ἀποβλέπετε, καὶ ἐμὲ
ὑμεῖς πτερνίζετε. Τὸ ἔτος συνετέλεσθη, 10 καὶ
εὐχρηγνύσθε πάντα τὰ ἐκφόρια εἰς τοὺς θη-
σαυρούς, καὶ ἐν τῷ οἴκῳ αὐτοῦ ἔσται ἡ διαρ-
παγὴ αὐτοῦ. Ἐπιστρέψατε δὴ ἐν τούτῳ,
λέγει κύριος παντοκράτωρ, ἐὰν μὴ ἀνοίξω
ὑμῖν τοὺς καταράκτας τοῦ οὐρανοῦ, καὶ

בָּאוּ וּמִי הַעֲמֵד בְּהִרְאֻתוֹ כִּי־הוּא
1 כְּאֵשׁ מְצַרֶּה וּכְבִּרְיִת מְכַבְּסִים וְיִשָּׁב
מִצָּרָה וּמִמְסַהֵר כְּסֹף וְסֹהַר אֶת־בְּנֵי־לֵוִי
וְתִקַּק אֶתֶּם פְּתָחָהּ וְכַבֵּסָהּ וְהָיָה לִיהוָה
2 מִגִּישֵׁי מִנְחָה בְּצִדְקָהּ וְעֲרֵכָהּ
לִיהוָה מִנְחַת יְהוּדָה וִירוּשָׁלַם כִּי־מִי
3 עָלָם וּכְשָׁנִים קְדָמָנִיּוֹת וְקִרְבָּתִי
אֵלֵיכֶם לִמְשָׁשׁ וְהָיִיתִי עַד מִמְסַהֵר
4 בְּמִכְשָׁפִים וּבְמִנְאָפִים וּבְכַשְׁבָּעִים
לְשָׁקֵר וּבְעֲשָׂקֵי שְׂכָר־שְׂכִיר אֶל־מִנָּה
וְיִתּוּם וּמִשְׁלֵי־יָד וְלֹא יִרְאוּנִי אָמֵר
5 יְהוָה צְבָאוֹת כִּי־אֲנִי יְהוָה לֹא
שְׁנִיתִי וְאַתֶּם בְּנִי־עֵקֶב לֹא כָלִיתֶם
6 לְמִימִי אֲכַתִּיכֶם סִרְתֶּם מִחֲקִי וְלֹא
שְׁמַרְתֶּם שְׁבוּ אֵלַי וְאִשְׁכְּבָה אֵלֵיכֶם
7 אָמֵר יְהוָה צְבָאוֹת וְאַמְרָתֶם בְּמִה
8 נְשׁוּבָה הִי־קִבַּע אִלֵּם אֱלֹהִים כִּי־אַתֶּם
קִבְּעִים אֹתִי וְאַמְרָתֶם בְּמִה קִבְּעִינוּ
9 הַמַּעֲשֶׂה וְהַתְרוּמָה בְּמִאֲרֶה אֶתֶּם
נֶאֱרִים וְאַתִּי אֶתֶּם קִבְּעִים הֲלוֹי כִּלּוֹ
10 הִבְיֹאוּ אֶת־כָּל־הַמַּעֲשֶׂה אֶל־בֵּית
הָאֹצֵר וְהָיָה סֶרֶף בְּבֵיתִי וּבִתְנוּנִי
נָא בְּזֹאת אָמֵר יְהוָה צְבָאוֹת אִם־לֹא
אֶפְתָּה לָכֶם אֶת־אֲרָבוֹת הַשָּׁמַיִם

v. 4. העשרה שבת תגדול
v. 5. ב'א ומסחר קרי

2. B (pro alt. καὶ τίς) ἢ τίς. EFX: πύα. 3. B*
Καὶ. EX* (alt.) ὡς (FX* u. ὡς τὸ χρυσ.). FX:
καθαρίει. A¹: χεῖ (χεῖ A²B). B: χ. αὐτὰς ὡς περὶ τὸ
χρυσ. καὶ τὸ ἀργύρ. EX: θυσίας. 4. FX (pro κυρ.)
θῶφ. EX (pro alt. καὶ) ἐν. 5. X (pro προσᾶξω)
προσελεύσομαι. B* πρὸς (A²B†). FX: τὸς φαρμ.
F: τὸς μοιχαλ. EFX: u. (* τὸς) καταδ. χήρας. EFX*
(sq.) καὶ (E* etl. τὰς). 6. B† (a. ὅτι) καὶ ei (a. υἱοὶ)
οἱ ... ἀπίστευσθε. 7. EFX (pro ἀδικ.) ἀμαρτιῶν ...
ἐφυλάξατε. B: Ἐπιστρέψατε ... ἐπιστρέψομεν. 8. B
(pro E) Μητι ... Καὶ ἐρεῖτε· Ἐν τίνι ἐπιτερνίσκαμεν.
9. X† (p. ἀποβλ.) εἰς αὐτὰ s. αὐτὸ. A²: πτερ-
νίζετε, τὸ ἔτος συνετέλεσθη. Καὶ πτλ. EX: συν-
ετέλεσε. 10. B: u. ἔσται ἡ διαρπ. ἐν τῷ οἴκῳ αὐτοῦ.
EFX* αὐτὸ (X: διαρπ. τὸ πτωχὸς). EX: εἰς τὰς
οἰκὺς ὑμῶν (FX: ἐν τοῖς οἰκοῖς ὑμῶν). B: καταράκται.

2. vE: aushalten. dW: Wer aber erträgt... seines
Kommens. vE: da er kommt. B.dW.vE: (eines) des
Schmelzers. B: der Bleicher.. dW: Lauge der Klei-
derwäscher. vE: Laugenfaß der Wälder.

4. vor Alters u. in vorigen Jahren. dW: in den
Tagen des Alterthums ... J. der Vorzeit. A: J. der
W. ... J. des Alt.

5. Gerücht zu halten. B: zu euch nahen. dW: nahe
euch. B.dW.vE.A: zum Gerücht. vE: funbiger Saugf

Der Kinder Levi Reinigung. Der schnelle Zeuge. Die Tauschung am Zehnten 2c. III.

den Tag seiner Zukunft erleiden mögen? und wer wird bestehen, wenn er wird erscheinen? Denn er ist wie das Feuer eines Goldschmides und wie die Seife der Wä-
 3 scher. * Er wird sigen und schmelzen und das Silber reinigen, er wird die Kinder Levi reinigen und läutern wie Gold und Silber. Dann werden sie dem Herrn
 4 Speisopfer bringen in Gerechtigkeit. * Und wird dem Herrn wohlgefallen das Speisopfer Juda und Jerusalem, wie vorhin und
 5 vor langen Jahren. * Und ich will zu euch kommen und euch strafen, und will ein schneller Zeuge sein wider die Säuberer, Ehebrecher und Meineidigen, und wider die, so Gewalt und Unrecht thun den Tagelöhnern, Witwen und Waisen, und den Fremdling drücken, und mich nicht fürchten,
 6 spricht der Herr Zebaoth. * Denn ich bin der Herr, der nicht lüget; und es soll mit euch Kindern Jakobs nicht gar aus sein.
 7 Ihr seid von eurer Väter Zeit an immerdar abgewichen von meinen Geboten, und habt sie nicht gehalten. So bekehret euch nun zu mir, so will ich mich zu euch auch kehren, spricht der Herr Zebaoth. So sprecht ihr: Worin sollen wir uns be-
 8 kehren? * Ist es recht, daß ein Mensch Gott täuscht, wie ihr mich täuscht? So sprecht ihr: Womit täuschen wir dich? Am
 9 Zehnten und Heisopfer. * Darum seid ihr auch verflucht, daß euch alles unter den Händen zerrinnet; denn ihr täuscht mich
 10 allesammt. * Bringet aber die Zehnten ganz in mein Kornhaus, auf daß in meinem Hause Speise sei, und prüfet mich hierin, spricht der Herr Zebaoth, ob ich euch nicht des Himmels Fenster aufthun

erit cogitare diem adventus ejus? et quis stabit ad videndum eum? Ipse enim quasi ignis conflagans, et quasi herba fullonum. * Et sedebit con- 3
 flagans et emundans argentum, et purgabit filios Levi et colabit eos quasi aurum et quasi argentum. Et erunt Domino offerentes sacrificia in justitia. * Et placebit Domino 4
 sacrificium Juda, et Jerusalem sicut dies saeculi et sicut anni antiqui. * Et accedam ad vos in ju- 5
 dicio, et ero testis velox maleficis et adulteris et perjuris et qui calumniantur mercedem mercenarii, viduas et pupillos, et opprimunt peregrinum, nec timuerunt me, dicit Dominus exercituum. * Ego 6
 enim Dominus, et non mutor; et vos, filii Jacob, non estis consumpti. * A diebus enim patrum 7
 vestrorum recessistis a legitimis meis, et non custodistis.

Revertimini ad me, et revertar ad vos, dicit Dominus exercituum. Et dixistis: In quo revertemur? * Si affiget homo Deum, 8
 quia vos configitis me? Et dixistis: In quo configimus te? In decimis et in primitiis. * Et in penuria vos 9
 maledicti estis, et me vos configitis, gens tota. * Inferte omnem decimam in horreum, et sit cibus in domo mea, et probate me super hoc, dicit Dominus, si non aperuero vobis cataractas coeli et

Zach. 13, 9.

Jer. 2, 22; Ps. 66, 11, Es. 22, 22.

2, 42. Nm. 6, 6.

Ps. 51, 21. Es. 66, 20. Jer. 33, 18; Ps. 51, 21. Es. 20, 40.

2, 17. Ps. 50, 21.

Mich. 5, 11. Jer. 27, 9; 7, 9. 6. Lev. 19, 13.

Nm. 23, 19. 18m. 15, 29.

Es. 39, 25. Jer. 5, 13.

Es. 2, 3.

Zach. 1, 3.

Lv. 27, 30. Es. 29, 24. 20, 14. Nah. 1, 10; Mal. 2, 2. 4. 5.

Neh. 13, 4. 5.

2Kg. 7, 2.

5. St (a. viduas) et humiliant (Al. † humiliant est. a. pup.). 8. Al.: confiximus te.

5. U.L: Säuberer.

7. A.A: zu euch kehren.

B: mit Unrecht verkürzen den Lohn des Tagelöhners, der ... dW: den Tagl. um seinen L., ... bevorthellen.

6. und wandte sich nicht; darum ist es ... worden. B: werden. verändert. dW: bin unveränderlich. vE: unwandelbar.

7. dW.vE.A: Sagen.

8. B: Soll ... berauben? dW: Beträget ein M. wohl Gott, daß ...? vE: Wird ... betrügen? Ihr säkwarer beträget mich ... Dpfergaben. A: Erst: Botschaften. Bibel. n. L. 2. 2. 2. 2. 2. 2.

lingen.

9. verflucht, denn ihr z. mich alles. im Volke. B: Mit dem Fluch seid ihr verfl., da ihr mich so beraubet, du Volk mit einander! dW: Mit Fl. seid ihr darum beladen ... das ganze B. zusammen. vE: belegt ... du ganzes B.

10. B.vE: den ganzen 3. dW.A: alle 3. dW.vE: in das Vorrathshaus. B: Schaphaus. vE.A: Schleusen des Himmels!

III.

Contra discriminis pietatis et impietatis negationem.

ἐκτιώ ὑμῖν τὴν εὐλογίαν μου ἕως τοῦ ἱκανωθῆ-
ναι. ¹¹ Καὶ διαστειλῶ ὑμῖν τὴν βροῦσιν, καὶ οὐ
μὴ διαφθερῶ ὑμῶν τὸν καρπὸν τῆς γῆς, καὶ
οὐ μὴ ἀσθενήσῃ ἡ ἀμπειλος ὑμῶν ἡ ἐν ἀγρῷ,
λέγει κύριος παντοκράτωρ. ¹² Καὶ μακαριοῦ-
σιν ὑμᾶς πάντα τὰ ἔσθῃ· διότι ἔσσεσθε ὑμεῖς
γῆ θελητή, λέγει κύριος παντοκράτωρ.

¹³ Ἐβαρύνετε ἐπ' ἐμὲ τοὺς λόγους ὑμῶν,
λέγει κύριος. Καὶ εἰπάτε· Ἐν τίνι κατελάλη-
σαμεν κατὰ σοῦ; ¹⁴ Εἰπάτε· Μάταιος ὁ δου-
λεύων θεῷ, καὶ τί πλέον ὅτι ἐφυλάξαμεν τὰ
φυλάγματα αὐτοῦ, καὶ διότι ἐπορευθήμεν ἐκεί-
ται πρὸ προσώπου κυρίου παντοκράτορος;
¹⁵ Καὶ σὺν ἡμεῖς μακαριζόμεν ἄλλοτρίους, καὶ
ἀνοικοδομοῦνται ποιοῦντες ἄνομα, καὶ ἀντ-
ίστησαν θεῷ καὶ ἐσώθησαν. ¹⁶ Ταῦτα ἐλά-
λησαν οἱ φοβούμενοι τὸν κύριον, ἕκαστος πρὸς
τὸν πλησίον αὐτοῦ· καὶ προσέσχεν κύριος καὶ
εἰσῆκουσεν, καὶ ἔγραψεν βιβλίον μνημοσύνης
ἐνώπιον αὐτοῦ τοῖς φοβουμένοις τὸν κύριον
καὶ εὐλαβουμένοις τὸ ὄνομα αὐτοῦ. ¹⁷ Καὶ
ἔσονται μοι, λέγει κύριος παντοκράτωρ, εἰς
ἡμέραν, ἣν ἐγὼ ποιῶ εἰς περικύπτειν· καὶ αἰ-
ρετιῶ αὐτούς, ὃν τρόπον αἰρετιῶ ἀνθρώπος
τὸν υἱὸν αὐτοῦ τὸν δουλεύοντα αὐτῷ. ¹⁸ Καὶ
ἐπιστραφήσεσθε καὶ ὀψεσθε ἀνὰ μέσον δι-
καίου καὶ ἀνὰ μέσον ἀδίκου, καὶ ἀνὰ μέσον
τοῦ δουλεύοντος τῷ θεῷ καὶ τοῦ μὴ δου-
λεύοντος.

¹⁹ Διότι ἰδοὺ ἡμέρα κυρίου ἔρχεται καιο-
μένη ὡς κλιβανός, καὶ φλέξει αὐτούς· καὶ
ἔσονται πάντες οἱ ἀλλογενεῖς καὶ πάντες οἱ
ποιοῦντες ἄνομα καλήμη, καὶ ἀνάρει αὐτούς
ἡ ἡμέρα ἡ ἐρχομένη, λέγει κύριος παντοκρά-

10. B: τ. εὐλογ. μὲ ὑμῖν. 11. A²B: ὑμῖν εἰς βροῦ-
σιν. B: διαφθεῖρω. EX: διαφθ. ὑμῖν. B: ὑμῶν ἡ
ἀμπ. ἡ ἐν τῷ ἀγρῷ. FX* (alt.) ἡ. 13. X† (p. κύρ.)
παντοκράτωρ. 14. A¹X* (alt.) καὶ (A²B†). 15. B†
(p. ἀνοικ.) πάντες. A¹X* (penult.) καὶ (A²B†).
B† (a. θ. τῷ) τῷ. 16. A²: Τότε ἐλάλ. B: κατελάλη-
σαν. 18. B (pro ἀδικα) ἀνόμου. EX* (pr.) τῷ. B* τῷ.
FX† (in f.) αὐτῷ. 19. EX: Ὅτι ἰδὲ. B* κυρία.

10. dW.vE.A: bis zum Ueberfluß. (B: mehr denn
genug sein wird.)

11. dW.vE: wehre euch ab. B.dW.A: 8r. des (eu-
res) Landes. vE: Wodens.

12. vE: glücklich. B: lustig Land. dW: 2. der Luft.
vE: des Wohlgefallens. A: Verlangens.

13. B: Eure Worte sind zu hart u. m. gewesen.
vE: Reden ... sind hart. dW: Garte 8. habt ihr ...
geführt. A: Worte führtet ... B: Was haben wir ...
zusammen geredet? dW: beredet. vE: reden wir mit
einander.

וְהִיָּקֵתִי לָכֶם בְּרָכָה עַד־בְּלִידִי:
וְגַעַרְתִּי לָכֶם בְּאֵכָל וּלְאִישְׁחַת לָכֶם ¹¹
אֲדַסְרִי הָאֲדָמָה וּלְאִתְשָׁלָל לָכֶם
הַצֶּסֶן בַּשָּׂדֶה אָמַר יְהוָה צְבָאוֹת:
וְאָסְרוּ אֲתֶכֶם כָּל־דְּבָרִים כִּי־תִהְיֶה
אִתְּם אֶרֶץ חֹסֶן אָמַר יְהוָה צְבָאוֹת:
¹³ חֲזִקוּ עָלַי דְּכָרִיכֶם אָמַר יְהוָה
¹⁴ וְאֲמַרְתֶּם מִה־נִּדְבַרְנִי עָלֶיהָ: אֲמַרְתֶּם
שָׁמָּה עֲבַד אֱלֹהִים וּמִה־בָּצַע כִּי
שָׁמַרְנוּ מִשְׁמֵרֶתוֹ וְכִי הִלְכְנוּ קִרְיָת
בִּי מִפְּנֵי יְהוָה צְבָאוֹת: וְעַתָּה אֲנַחְנוּ
מֵאֲשָׁרִים וְדִים גַּם־נִבְנֶה עֲשֵׂי רָשָׁעָה
¹⁶ גַּם בָּחֲנוּ אֱלֹהִים וַיִּמְלֹטוּ: אִזּוּ נִדְבַרְנוּ
יִרְאֵי יְהוָה אִישׁ אֶל־רֵעֵהוּ וַיִּקְשָׁב
יְהוָה וַיִּשְׁמַע וַיִּכְתֹּב סֵפֶר זִכְרוֹן
לִפְנֵינוּ לִירְאֵי יְהוָה וּלְחֹשְׁבֵי שָׁמוֹ:
¹⁷ וְהָיוּ לִי אָמַר יְהוָה צְבָאוֹת לַיּוֹם
אֲשֶׁר אֲנִי עֹשֶׂה סִגְפָּה וַחֲמִלְתִּי
עָלֵיהֶם כָּאֲשֶׁר יַחְמַל אִישׁ עַל־בְּנוֹ
¹⁸ הַעֲבַד אֹתוֹ: וְשִׁכַּתְּם וַיִּרְאִיתֶם בֵּין
צָדִיק לְרָשָׁע בֵּין עֲבַד אֱלֹהִים לְאֲשֶׁר
לֹא עֲבָדוֹ:

¹⁹ כִּי הִנֵּה הַיּוֹם בָּא בְּעַר כְּתֹנֶפֶר
וְהָיוּ כָל־יָדָיִם וְכָל־עֹשֶׂה רָשָׁעָה קָשׁ
וְלֹהֵט אִתְּם הַיּוֹם הַזֶּה אָמַר יְהוָה

v. 10. בנ"א הירסד
v. 16. סמך בנ"א

14. seiner Gut warten u. in Trauer einhergehen.
B.vE: was für (welcher) Gewinn ist. A: welchen
Vorteil haben wir. dW: Alles gegen ihn beobach-
ten. vE.A: seine Gebote. A: trauig. B: schwarz.

15. B.dW.A: pr. wir selb. vE: glücklich. B: die
Vermeffenen. dW.A: Uebermüthigen. vE: Frechen.
dW: wohl gehet es den Frevel Liebenden, auf die Probe
stellten sie Gott und entrannen. vE: die Uebelthäter
kommen in Wohlstand, sie verf. G. u. werden ge-
rettet.

16. 88. dann. B: Da haben die so den Herrn fürch-

Das werthe Land. Der Denkfettel vor dem Herrn. Der Tag wie ein Ofen. III.

werde, und Segen herabschütten die Fülle.
 11 * Und ich will für euch den Fresser schelten, daß er euch die Frucht aus dem Felde nicht verderben soll und der Weinstock im Acker euch nicht unfruchtbar sei, spricht der Herr
 12 Zebaoth. * Daß euch alle Heiden sollen selig preisen; denn ihr sollt ein werthes Land sein, spricht der Herr Zebaoth.

13 Ihr redet hart wider mich, spricht der Herr. So sprecht ihr: Was reden wir
 14 wider dich? * Damit, daß ihr saget: Es ist umsonst, daß man Gott dienet; und was nützet es, daß wir sein Gebot halten und hartes Leben vor dem Herrn Zebaoth
 15 führen? * Darum preisen wir die Verächter, denn die Gottlosen nehmen zu, sie versuchen Gott und gehet ihnen alles wohl
 16 hinaus. * Aber die Gottesfürchtigen trösten sich unter einander also: Der Herr merket es und höret es, und ist vor ihm ein Denkfettel geschrieben für die, so den Herrn fürchten und an seinen Namen gedenken.
 17 * Sie sollen, spricht der Herr Zebaoth, des Tages, den ich machen will, mein Eigentum sein; und ich will ihrer schonen, wie ein Mann seines Sohnes schonet, der ihm
 18 dienet. * Und ihr sollt dagegen wiederum sehen, was für ein Unterschied sei zwischen dem Gerechten und Gottlosen, und zwischen dem, der Gott dienet, und dem, der ihm nicht dienet.

19 †) Denn siehe, es kommt ein Tag, der brennen soll wie ein Ofen: da werden alle Verächter und Gottlose Stroh sein, und der künftige Tag wird sie anzünden, spricht der Herr Zebaoth, und

16. U.L.: Gottfürchtigen.
 17. U.L.: ihr schonen.
 18. U.L.: Unterschied.

ten zusammen gerebet, ein Zegl. zu f. Rächten; u. d. G. hat drauf gemerket ... dW: sich berebet einer zu d. andern ... merkte auf. vE: Die Verehrer Jeh. dagegen sprechen zu einander ... B: Gedenkbuch. dW.A.: Denkb. vE: Gedächtnißb. B.dW: seinen N. achten.
 17. B: des L., an dem ich ein Eig. machen werde? dW: am Tage, den ich schaffe. vE: da ich handle? A: wirke?

effundero vobis benedictionem usque ad abundantiam. * Et increpabo pro 11 vobis devorantem, et non corrupt fructum terrae vestrae nec erit sterilis vinea in agro, dicit Dominus exercituum. * Et beatos vos dicent 12 omnes gentes; eritis enim vos terra desiderabilis, dicit Dominus exercituum.

2, 17. Invaluerunt super me verba vestra, dicit Dominus. Et dixistis: Quid locuti sumus contra te? * Dixistis: Vanus est qui servit Deo, et quod emolumentum, quia custodivimus praecepta ejus et quia ambulavimus tristes coram Domino exercituum? * Ergo nunc beatos 15 dicimus arrogantes, siquidem aedificati sunt facientes impietatem, et tentaverunt Deum, et salvi facti sunt. * Tunc locuti sunt timentes 16 Dominum unusquisque cum proximo suo; et attendit Dominus et audivit, et scriptus est liber monumenti coram eo timentibus Dominum et cogitantibus nomen ejus. * Et erunt mihi, ait Dominus exercituum, in die qua ego facio, in speculum; et parcam eis, sicut parciat vir filio suo servienti sibi. * Et 18 convertemini et videbitis, quid sit inter justum et impium, et inter servientem Deo et non servientem ei.

v. 2. Mt. 13, 30. 40. Ecce enim, dies venit suc- 19 †) censa quasicaminus: et erunt omnes superbi et omnes facientes impietatem stipula, et inflammabit eos dies veniens, dicit Dominus exercituum.

18. S: convertimini.

†) Cap. 3, 19—24 vulgo cap. 4, 1—6.

18. dW.vE: Dann werdet ihr umkehren u. sehen? A: euch bekehren??

19. n. alle Uebelthäter Stoppeln. B.vE.A: der Tag. dW: der L. [Jehovas]. B: Vermessene u. die gottlos gehandelt. dW: Uebermüthigen u. Frevel Liebenden. A: Höfartigen u. alle die Bosheit üben. vE: Frechen u. a. Uebelthäter. B.dW.A: kommende Tag. vE: der kommt.

III.

Contra discriminis pietatis et impietatis negationem.

τωρ, καὶ οὐ μὴ ὑπολειφθῇ ἐξ αὐτῶν ῥίζα οὐδὲ κλημα. 20 Καὶ ἀνατελεῖ ὑμῖν τοῖς φοβουμένοις τὸ ὄνομά μου ἥλιος δικαιοσύνης, καὶ ἴασις ἐν ταῖς πτέρυξιν αὐτοῦ· καὶ ἐξελεύσονται καὶ σκιρτήσετε ὡς μοσχάρια ἐκ δεσμῶν ἀντιμμένα. 21 Καὶ καταπατήσετε ἀνόμους· διότι ἔσονται σποδὸς ὑποκάτω τῶν ποδῶν ἡμῶν ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἣ ἐγὼ ποιῶ, λέγει κύριος παντοκράτωρ.

23 Καὶ ἰδὼν ἐγὼ ἀποστείλλω ὑμῖν Ἑλλῖαν τὸν Θεσβίτην πρὶν ἔλθαι ἡμέραν κυρίου τὴν μεγάλην καὶ ἐπιφανῆ, 24 ὃς ἀποκαταστήσει καρδίαν πατρὸς πρὸς υἱόν, καὶ καρδίαν ἀνθρώπου πρὸς τὸν πλησίον αὐτοῦ, μὴ ἔλθω καὶ πατάξω τὴν γῆν ἀρδην. 22 Μνήσθητε νόμου Μωϋσῆ τοῦ δούλου μου, καθότι ἐνετείλαμην αὐτῷ ἐν Χωρὶβ πρὸς πάντα τὸν Ἰσραὴλ πρὸς τὰ γράμματα καὶ δικαιοῦματα.

19. FX* ἐξ.

20. A¹: πτ. αὐτῶν (πτ. αὐτῶ A²B).21. A¹: καταπατήσατε (-σιτε A²B). EFX (pro διότι) καὶ. FX: ποδ. ὑμῶν.

23. B: ἀποστεῖλω ... ἐλθ. τὴν ἡμ.

24. FX: μὴ ἔλθω πατάξω.

22. EFX hunc vs. suo loco p. vs. 21. ponunt. B: Μωϋσῆ. EX† (a. Ἰσρ.) λαόν.

Subscr. A: Προφήτης ἄγγελος Μαλαχίας β'.

צְבָאוֹת אֲשֶׁר לֹא-יִעָזֹב לָהֶם שְׁמִי כ וְעַתָּה: וְזָרְחָה לָכֶם יְרֵאִי שְׁמִי שֶׁמֶשׁ צִדְקָה וּמִרְפָּא בְּכִנְפֶיהָ וַיִּצְאֲתֶם וַפְשָׁתֶם פְּעָגְלִי מִרְבֵּק: וְעִפְּוֹתֶם רְשָׁעִים פְּרִיָהֶיוּ אֲשֶׁר תַּחַת פְּפוֹת רַגְלֵיכֶם בְּיוֹם אֲשֶׁר-אֲנִי עֹשֶׂה אֲמַר יְהוָה צְבָאוֹת: זָכְרוּ תּוֹרַת מִשְׁה עֲבַדְתִּי אֲשֶׁר צִוִּיתִי אוֹתוֹ בְּחֵרֵב עַל-פְּלִי-יִשְׂרָאֵל חֻקִּים וּמִשְׁפָּטִים: הִנֵּה אֲנִכִּי שִׁלַּח לָכֶם אֶת אֱלִיָּה הַנָּבִיא לִפְנֵי בּוֹא יוֹם יְהוָה הַגָּדוֹל וְהַנּוֹרָא: וְהָשִׁיב לְבָ-אֲבוֹת עַל-בָּנִים וְלִבְנֵים עַל-אֲבוֹת פֶּן-אֲבֹא וְהַפִּיתִי אֶת-הָאָרֶץ חֵרֵם:

v. 22. כנ"א ו' רבדי.

v. 24. עד סוף.

19. dW: Wurzel noch Alt.

20. Stellung in ihren Gl. ... angeden u. lödem. dW: des Geistes, Rettung unter ihren Gittigen, u. ihr

Die Sonne der Gerechtigkeit. Das Gesetz Mose. Der Prophet Elia. III.

wird ihnen weder Wurzel noch Zweig
 20 lassen. * Euch aber, die ihr meinen Na-
 men fürchtet, soll aufgehen die Sonne der
 Gerechtigkeit, und Heil unter desselbigen
 Flügeln; und ihr sollt aus- und eingehen,
 21 und zunehmen wie die Kaffkälber. * Ihr
 werdet die Gottlosen zertreten; denn sie
 sollen Asche unter euren Füßen werden des
 Tages, den ich machen will, spricht der
 22 Herr Zebaoth. * Gedenket des Gesetzes
 Mose, meines Knechts, das ich ihm befohlen
 habe auf dem Berg Horeb an das ganze
 Israel, sammt den Geboten und Rechten.
 23 Siehe, ich will euch senden den
 Propheten Elia, ehe denn da kommt
 der große und schreckliche Tag des Herrn.
 24 * Der soll das Herz der Väter bekehren zu
 den Kindern, und das Herz der Kinder zu
 ihren Vätern, daß ich nicht komme und
 das Erbreich mit dem Bann schlage.

cituum, quae non derelinquet eis
 radicem et germen. * Et oriatur 20
 vobis timentibus nomen meum
 sol justitiae, et sanitas in pennis
 ejus; et egrediemini, et salietis sic-
 ut vituli de armento. * Et calca- 21
 bitis impios, cum fuerint cinis sub
 planta pedum vestrorum in die qua
 ego facio, dicit Dominus exercitum. * Mementote legis Moysi ser- 22
 vi mei, quam mandavi ei in Horeb
 ad omnem Israel, praecepta et ju-
 dicia!
 Ecce, ego mittam vobis Eliam 23
 prophetam, antequam veniat dies
 Domini magnus et horribilis.
 * Et convertet cor patrum ad fi- 24
 lios, et cor filiorum ad patres
 eorum, ne forte veniam et percu-
 tiam terram anathemate.

geht frei aus u. häupfet. vE: gehet hervor u. springet.

21. B.dW.A: Fußsohlen. B: da ich machen will (vgl. Ps. 17).

22. B.dW.A: Sagen u. R. vE: Vorschriften u. Verordnungen.

23. dW.vE: der gr. und fürchtbare. A: der gr., der fürchtb.

24. B.dW.vE.A: (wieder) wenden. B.A: die Erde. dW.vE: das Land. dW: mit Verbannung. vE: mit dem Vertilgungsfluche schlagen muß.

APPENDICES.

I.

EPICRISES MASORETHARUM

SINGULIS LIBRIS SUBJECTAE.

וְהָיָה מִדֵּי הַדָּשׁ: סָכּוּם הַפָּסוּקִים שָׁל יִשְׁעִיָּה	<i>Et fiet a mense</i> ¹⁾ etc. Summa versuum
אַלְפָּה וּמֵאֵתִים וְתִשְׁעִים וְחֲמִשָּׁה. בְּרִית נִיחַח אֶרְצָה [5+90+200+1000=] אַתְּכֶם סִימָן: וְחֻצֵּי כִּי אִם שָׁם אֲדִיר י"י לָנוּ: וְסֻדְרֵיו כּוּ. וְחִיָּה [5+10+5+6=] י"י לְמַלְכָּה עַל כָּל- הָאָרֶץ סִימָן: חֹזֶק וְנִתְחַזֵּק: חֹזֶק וְנִתְחַזֵּק: סָכּוּם הַפָּסוּקִים שָׁל יֵרֵמְיָהוּ	Jesaiæ mille et ducenti et nonaginta et quinque: <i>Cum odore acquiescentiæ acceptos habeo vos</i> (Ez. 20,41) symbolum ²⁾ . <i>Et medium ejus: Sed ibi magnificus est Jehova nobis</i> (Jes. 33,21). <i>Et ordines</i> ³⁾ <i>ejus viginti sex:</i> Et erit Jehova rex super universam terram (Zach. 14,9) est symbolum. <i>Fortis esto et fortes nos geramus!</i> ⁴⁾ <i>Fortis esto et fortes nos geramus!</i> ⁴⁾ Summa versuum
אַלְפָּה וּשְׁלֹשׁ מֵאוֹת וּשְׁשִׁים וְחֲמִשָּׁה. וְכָל-אֲנָשִׁית [5+10+300+50+1000=] בְּבָרִים סִימָן: וְחֻצֵּי וַיֹּאמֶר חֲנַנְיָה:	Jeremiæ mille et trecenti et sexaginta et quinque: <i>Et omnes viri ejus fortes</i> (Jos. 10,2) est symbolum. <i>Et medium ejus: Et dixit Chananja</i> (Jer. 28,11).

1) Initium versus penultimi capitis ultimi Jesaiæ. Solent scribæ judaici, si tristius est versus ultimi argumentum in libro aliquo, repetere versum aliquem priorem lætiorem, vulgo penultimum, ut hic et in fine XII Prophetarum minorum, Threnorum et Ecclesiastæ.

2) Explicationem hujus rei vide infra in Appendice III. sub voce סִימָן.

3) Vid. infra Append. III. sub voce סֻדְרֵי.

4) Excitatio lectoris ex 2 Sam. 10,12 sumta, item appositæ ad libros Regum et Chron.

וּסְדָרֵי אֶחָד וּשְׁלֹשִׁים ·
לֹא [1+30=] אִישׁ אֶל וַיִּכְזֹּב סִימָן:

Et ordines ejus unus et triginta:
Non vir Deus, ut mentiatur (Num. 23,19)
est symbolum.

חֹזֶק: סְכּוּם הַפְּסוּקִים שֶׁל
יְחֻזְקָאֵל

Fortis esto! ⁵⁾ Summa versuum

Ezechielis

mille et ducenti et septuaginta tres:

אֶלֶף וּמֵאתַיִם וּשְׁבַעִים וּשְׁלֹשָׁה ·
בְּאֵיל תַּעֲרֹג עַל אֲפִיקַי מַיִם בֵּין גַּפְשִׁי
תַּעֲרֹג [80+50+, 50+20+, 40+10+40=]
אֶלֶף וְשָׁלֹשׁ וְשִׁטָּה [6] 3+200+70+400+, 10+300+
אֱלֹהִים סִימָן:

*Sicut cervus clamat ad rivos aquae, sic
anima mea clamat ad te, Deus!* (Ps.
42,2) est symbolum.

וְהָיָה בְּעֶשְׂרֵי עָשָׂרָה שָׁנָה בְּאַחַד
לְחֹדֶשׁ:

Et medium ejus: *Et accidit undecimo anno
primo mensis* (Ez. 26,1).

וּסְדָרֵי תִשְׁעָה וְעֶשְׂרִים ·
וַתֵּרָא אֹתוֹ כִּי מָוֶב הוּא [5+, 2+6+9=]
סִימָן: [1+6+]

Et ordines ejus novem et viginti:

Et vidit eum, quod formosus esset (Ex. 2,2)
est symbolum.

הִנֵּה אֲנִכִּי שָׁלַח לָכֶם אֶת אֱלֹהֵי הַנְּבִיאִ
לִפְנֵי בֹא יוֹם יְהוָה הַגָּדוֹל וְהַנּוֹרָא ·
יִתְקַן סִימָן: סְכּוּם פְּסוּקֵי

*Ecce ego mitto vobis Eliam prophetam,
antequam veniat dies Jehovae magnus et
formidabilis* ⁷⁾. **Jithkak** est symbolum ⁸⁾.
Summa versuum

Duodecim (Prophetarum minorum):

תְּרֵי עָשָׂר ·
הוֹשֶׁעַ מֵאָה וְתִשְׁעִים וּשְׁבַעָה ·
וְרִגְלָה לֹא בִצְקָה [5+100+90+2=]
סִימָן:

Hoseae sunt centum et nonaginta et septem:

Et pes tuus non intumuit (Deut. 8,4) sym-
bolum.

יִזְאֵל שְׁבַעִים וּשְׁלֹשָׁה ·
שְׁלֹחַי מִגָּל [30+3+40=] סִימָן:
עֲמוּס מֵאָה וְאַרְבָּעִים וּשְׁשָׁה ·
קָמוּ [6+40+100=] בְּנֵיהֶם סִימָן:
עֹבַדְיָה עֶשְׂרִים וְאַחַד ·

Joëlis septuaginta tres:

Immittite falcem (Joel 4,13) est symbolum.

Amosi centum et quadraginta sex:

Surrexerunt filii ejus (Prov. 31,28) sym-
bolum.

Obadjae viginti et unus:

⁵⁾ Formula lectorem excitandi.

⁶⁾ Quos singulos numeros si computas, non minus efficies quam 1283, quod non congruit cum summa notata: 1273. Est igitur, ut alias fit, י in מַיִם aut in גַּפְשִׁי minuscule scribendum, ita ut decas hoc modo de summa decedat.

⁷⁾ Versus penultimus capituli ultimi Malachiae (conf. supra notam 1).

⁸⁾ תְּרֵי עָשָׂר, וַיִּשְׁעִיהֶם (ראשי תיבות) nominum *ישעיהו, ירמיהו, יחזקאל, יחזקאל, יחזקאל* (Jesajas, Duodecim sc. Prophetarum minores, Threni, Ecclesiastes) composita, in quorum quidem librorum fine versus penultimi laetioris argumenti repeti solent.

אָה [20+1=] טוֹב לְיִשְׂרָאֵל סִימָן:	Attamen bonus Israël (Ps. 73,1) est symbolum.
יֹנָה אַרְבָּעִים וּשְׁמוֹנֶה	Jonae quadraginta et octo:
וְיִשְׂרָאֵל עָשָׂה חַיִּל [30+10+8=] סִימָן:	Israel vero facit fortitudinem (Num. 24,18) est symbolum.
מִיכָה מֵאָה וַחֲמִשָּׁה	Michae centum et quinque:
עָלָה [5+30+70=] אֱלֹהִים בְּתוֹרָה סִימָן:	Ascendit Deus cum vociferatione (Ps. 47,6) est symbolum.
נָחֻם אַרְבָּעִים וּשְׁבַע	Nahumi quadraginta et septem:
יָזַל [30+7+10=] מֵיִם סִימָן:	Stillabit aqua (Num. 24,7) est symbolum.
חֲבַקְיָה חֲמִשִּׁים וּשְׁשָׁה	Habacuci quinquaginta et sex:
וְלָךְ [20+30+6=] תְּהִיָּה צְדָקָה סִימָן:	Et tibi erit justitia (Deut. 24,13) est symbolum.
צִפְנִיָּה חֲמִשִּׁים וּשְׁלֹשָׁה	Zephanjae quinquaginta tres:
נָח [50+3=] נָעוּל סִימָן:	Mortus clausus (Cant. 4,12) est symbolum.
חֲמִשִּׁים וּשְׁמוֹנֶה	Haggaei triginta et octo:
כִּי אִם גָּלָה [5+30+3=] כוֹדוֹ סִימָן:	Nisi revelaverit arcanum suum (Am. 3,7) est symbolum.
זַכְרְיָה מֵאָתִים וְאַחַד עָשָׂר	Zachariae ducenti et undecim:
אֲשֶׁר־יָרָא [1+200+10=] י"י סִימָן:	Beatus omnis timens Jehovam (Ps. 128,1) est symbolum.
מִלְאָכֵי חֲמִשִּׁים וַחֲמִשָּׁה	Malachiae quinquaginta et quinque:
וַיַּעֲקֹב חָלָךְ [20+30+5=] לְדַרְכּוֹ סִימָן:	Et Jacobus abilit viam suam (Gen. 32,2) est symbolum.
סְבוּם הַפְּסוּקִים שָׁל פֶּל שְׁנַיִם עָשָׂר	Summa versuum omnium duodecim prophetarum mille et quinquaginta:
נְבִיאִים אֶלֶף וַחֲמִשִּׁים	Quia de principatu contendisti cum Deo (Gen. 32,29) est symbolum.
כִּי שְׁרִיתָ עִם [10+200+300+, 10+20=]	Et medium eorum: Igitur propter vos Zion sicut ager arabitur (Mich. 3,12).
וְהָצִיז לָכֵן בְּגִלְגָּלְכֶם צִיּוֹן שָׂדֶה תִּחְרַשׁ:	Et ordines eorum viginti et unus:
וּסְדָרֵי עֲשָׂרִים וְאַחַד	Et in gloriam ero in medio ejus (Zach. 2,9) est symbolum.
וּלְכָבוֹד אֱהִיָּה [5+10+5+1=] בְּתוֹכָה סִימָן:	

II.

CONSPECTUS

HAPHTARARUM ET RESPONDENTIUM PARASCHARUM¹⁾.

יְהוָה יִשְׁעֶיהוּ	Jes. 1, 1—28.	הַפְּטָרָה אֵלֶּה הַדְּבָרִים	Deut. 1, 1.
בְּשַׁנְת־מוֹת	„ 6, 1—13.	וַיִּשְׁמַע יְתָרוֹ	„ Ex. 18, 1.
עוֹד הַיּוֹם	„ 10, 32—12, 6.	יוֹם ה' שָׁלַ פֶּסַח	„
נִחְמוּ נִחְמוּ עַמִּי	„ 40, 1—26.	וְאַתְחִנֶּן	„ Deut. 3, 23.
לָמָּה תֹאמַר	„ 40, 27—41, 16.	לָךְ-לָךְ	„ Gen. 12, 1.
כֹּה אָמַר הָאֵל י"י	„ 42, 5—21.	בְּרֹאשִׁית	„ Gen. 1, 1.
עַם-זֶה יִצְרָתִי לִי	„ 43, 21—44, 23.	וַיִּקְרָא	„ Lev. 1, 1.
וְתֹאמַר צִיּוֹן	„ 49, 14—51, 3.	עֵקֶב	„ Deut. 7, 12.
אֲנֹכִי אֲנֹכִי הוּא	„ 51, 12—52, 9.	שׁוֹפְטִים	„ Deut. 16, 18.
רָפִי עֲקָרָה	„ 54, 1—10.	זָחָ (2)	„ Gen. 6, 9.
עֲנִיָּה כוֹעֶרָה	„ 54, 11—55, 5.	רֹאֶה	„ Deut. 11, 26.
דִּרְשׁוּ י"י בְּהַמְצָאוֹ	„ 55, 6—56, 8.	וַיִּלְךָ (3)	„ Deut. 31, 1.
וְאָמַר כֹּל־כֹּלֹ	„ 57, 14—58, 14.	יוֹם כְּפֹוֹר	„
קִדְמִי אוֹרִי	„ 60, 1—22.	כִּי תָבוֹא	„ Deut. 26, 1.
שׁוֹשׁ אָשִׁישׁ	„ 61, 10—63, 9.	נִצְבִּים	„ Deut. 29, 10.
כֹּה אָמַר י"י הַשָּׁמַיִם	„ 66, 1—24.	שִׁבְתָּ ור"ח	„
דִּבְרֵי יִרְמְיָהוּ	Jer. 1, 1—2, 3.	וְאֵלֶּה שְׁמוֹת (4)	„ Ex. 1, 1.
שָׁמַע דְּבַר י"י	„ 2, 4—28. 4, 1. 2.	מִפְּעִי	„ Num. 33, 1.
כֹּה אָמַר י"י	„ 7, 21—8, 12.	צֹו אֶת-אַהֲרֹן	„ Lev. 6, 1.
אֶסּוּף אֶסִּיפִם	„ 8, 13—9, 23.	לֹט' בָּאֵב	„

1) De Haphtaris ipsis et quae praeterea in hoc Conspectu explicatione egeant, vid. App. III. sub voc. הַפְּטָרָה. Haphtaras Prophetarum priorum (נְבִיאִים רִאשׁוֹנִים) et respondentium Parascharum v. in App. IV. Partis I. hujus Tomi.

2) כִּי תָצֵא atque etiam Haphtara respondens Paraschae (Deut. 21, 10).

3) כְּמִנְהַג הָאֲשֻׁכְנָזִים secundum morem Germanorum.

4) רִאשֵׁי הַפְּטוֹת atque etiam Haphtara respondens Paraschae וְגַם הַפְּטָרָה רִאשֵׁי הַפְּטוֹת (Num. 30, 2).

י"י עָזַר וּמָצָא	Jer. 16, 19—17, 14.	הֵם' אִם בְּחֻקֹּתַי	Lev. 24, 3.
כֹּה אָמַר י"י מִצָּא	„ 31, 2—20.	לְיוֹם ב' שָׁל ר"ה	„
וַיֹּאמֶר יְרֵמְיָהוּ	„ 32, 6—27.	בְּהַר סִינִי	Lev. 25, 1.
הַדִּבֶּר אֲשֶׁר הָיָה	„ 34, 8—22.	וְאֵלֶּה הַמִּשְׁפָּטִים	Ex. 21, 1.
הַדִּבֶּר אֲשֶׁר דִּבֶּר	„ 46, 13—28.	בֹּא אֶל־פָּרְעָה	Ex. 10, 1.
וַיְהִי בְּשָׁלְשִׁים שָׁנָה	Ex. 1, 1—28.	לְיוֹם א' שָׁל שְׁבוּעוֹת	„
כֹּה אָמַר אֲדֹנִי י"י	„ 17, 22—18, 32.	הַאֲזִינוּ	Deut. 32, 1.
וַיְהִי דִבֶּר י"י אֵלַי	„ 20, 2—20.	קְדוֹשִׁים תְּהִיּוּ	Lev. 19, 1.
וַיְהִי ד' י"י... הַתְּשֻׁפוֹט	„ 22, 1—16.	אֲחֵרֵי מוֹת	Lev. 16, 1.
כֹּה אָמַר י"י... בְּקִנְיָ	„ 28, 25—29, 21.	וְאָרָא אֶל־אֲבֹרָהֶם	Ex. 6, 3.
וַיְהִי דִבֶּר י"י... בֵּן	„ 36, 16—36 ¹).	פָּרַשְׁתָּ פָּרָה	(Nm. 19, 1.)
כֹּה אָמַר י"י	„ 36, 37—37, 14 ²).	לְשִׁבְתָּ וְחֹל מוֹעֵד שָׁל פֶּסַח	„
וַיְהִי דִבֶּר י"י אֵלַי	„ 37, 15—28.	וַיֵּשֶׁשׂ אֵלָיו	Gen. 44, 18.
וְהָיָה בַּיּוֹם הַהוּא	„ 38, 18—39, 16.	שִׁבְתָּ וְחֹל מוֹעֵד שָׁל סוּפּוֹת	„
אֵתָה בְּרֹאדָם	„ 43, 10—27.	תִּצְוֶה	Ex. 27, 20.
וְהַפְּהִנִים הַלְוִים	„ 44, 15—31.	אֲמֹר אֶל־הַפְּהִנִים	Lev. 21, 1.
כָּל הָעָם הָאָרֶץ	„ 45, 16—46, 18 ³).	פָּרַשְׁתָּ הַחֹדֶשׁ	„
וְהָיָה מִסְפָּר	Hos. 2, 1—22.	בְּמִדְבַר סִינִי	Nam. 1, 1.
וַעֲמִי תִלְוִאִים	„ 11, 7—12, 12.	וַיֵּצֵא יַעֲקֹב	Gen. 28, 10.
וַיִּבְרַח יַעֲקֹב	„ 12, 13—14, 7.	וַיִּשְׁלַח יַעֲקֹב ⁽⁴⁾	Gen. 32, 3.
שׁוֹבָה יִשְׂרָאֵל	„ 14, 2—10.	וַיִּלְכֶּה ⁽⁵⁾	Deut. 31, 1.
תִּקְעוּ שׁוֹפָר	Joel 2, 1—27.	הַאֲזִינוּ ⁽⁶⁾	Deut. 32, 1.
כֹּה אָמַר י"י	Amos 2, 6—3, 8.	וַיֵּשֶׁב יַעֲקֹב	Gen. 37, 1.
הֲלֹא כִבְנֵי בָשִׂים	„ 9, 7—15.	קְדוֹשִׁים תְּהִיּוּ ⁽⁷⁾	Lev. 19, 1.

1) לְסִפְרָדִים עד כאן *usque huc secundum Hispanos* (secundum Germanos usque ad vs. 38).

2) הָיָה עָלַי *et Hispani incipientes (sunt) a verbis* וְהַסְפָּרָדִים מִתְחִילִין הָיָה עָלַי (Ex. 37, 1).

3) כֹּה אָמַר י"י *et Hispani incipiunt a verbis*: וְהַסְפָּרָדִים מִתְחִילִין כֹּה אָמַר י"י (Ex. 45, 18. et secundum eosdem nonnisi usque ad 46, 15).

4) בְּמִנְהַג אֲשֶׁכְּנוּיִם *secundum morem Germanorum*.

5) וְגַם הַפְּטָרָה הָאֲזִינוּ בְּמִנְהַג הָאֲשֶׁכְּנוּיִם וְגַם לִמ' בָּאֵב בְּמִנְהַג *atque etiam Haphtara respondens Paraschae* הָאֲזִינוּ (Deut. 32, 1.) *secundum morem Germanorum, atque etiam diei noni in mense Ab, tempore vespertino*.

6) בְּמִנְהַג הָאֲשֶׁכְּנוּיִם שׁוֹבָה *sive in Hosea cap. 14 (vs. 2—10.) a verbo* שׁוֹבָה *secundum morem Germanorum*.

7) בְּמִנְהַג הָאֲשֶׁכְּנוּיִם *secundum morem Germanorum*.

Pasuk i. e. praeter Pausam maximam Ez. 17,15. 25,3. Vide etiam ט"ו.

אשכנזים (אַשְׁכְּנָזִים) *Germani* (Judaei in Germania), cum art. הָאֲשְׁכְּנָזִים Jes. 55,6; cum לַ praef. לְאֲשׁ *secundum Germanos* Ez. 36,38.

אתנח (אַתְנַח) *accentus Athnach*, cum בַּ praef. בְּאַתְנַח Jes. 8,6. al.

הב' 1) *litera* בֵּית, cum art. הַב', v. c. הב' *Beth cum Segol* Jes. 33,23. 2) *numerus*: a) *duo*, ut נִוְיִין בְּצִירֵי *duo Nun cum Tsere* Jes. 30,11; ב' סְעָמִים *duo accentus* Jes. 49,7. Jer. 2,31; b) *secundus*, ut לְיוֹם ב' *die secundo* Hab. 2,20. 3) *praepositio*: *in, cum*, v. c. בְּאַתְנַח v. חטף, דגש, בְּדָגֶשׁ, אתנח, בְּפֶתַח v. פֶּתַח etc.

בא' Jes. 15,2. vide sub א' 3.

ק' = בִּזְקָה קָטוֹן *cum accentu Sakeph katon s. Sakeph parvo*. Vide ז"ק.

בלא' (בְּלֹא), compos. ex praef. בַּ et לֹא *sine*, ut בְּלֹא א' scriptum *sine Aleph radicali* Ez. 16,58; בְּלֹא דָגֶשׁ *in aliis libris Mem scriptum est sine Dagesch* Ez. 7,17.

קמץ בלי א"כ *defectus, sine*, Kametz *sine Athnach et Soph-Pasuk* (v. etiam א"ס Joel. 2,13. Hab. 3,17.

במקום (בְּמָקוֹם), comp. ex מָקוֹם et בַּ *loco, pro*, ut ה' בְּמָקוֹם א' *He loco Aleph* Jer. 8,15. 19,11.

בנ"א vide נ"א.

בס"א vide ס"א.

ג' 1) *litera* גִּימֶל, ut בְּדָגֶשׁ ג' *in aliis exemplaribus Gimel cum Dagesch* Ez. 10,2; cum art. הַג' Jes. 40,13. Ez. 9,6. 2) *numerus*: a) *tres, tria*; b) *tertius*.

מגדול (מְגָדוֹל) *magnus*: מִגְדוֹל Mal. 3,4. Vid. שֶׁבַת.

גם *etiam*, cum וַ praef. וְגַם *atque etiam* Jes. 54,1. Jer. 1,1.

ד' 1) *litera* דָּלֶת (*Daleth*), cum artic. הַד' Jes. 55,13. Jer. 25,34. 2) *numerus*: a) *quatuor*; b) *quartus*. 3) *praefixum* דְּ = דִּי (= שׁ sequente *Dagesch* i. e. אֲדֹר), ut פְּסוּקֵי דְסֵפֶר *versus qui sunt libri*.

דגש (דְּגֶשׁ) *punctum grammaticum Dagesch*, ut דְּגֶשׁ אַחֵר שְׁוֹרֶק *Dagesch praeter morem post Schurek* Jes. 28,6; cum בַּ praef. בְּדָגֶשׁ הַצ' *Tzade cum Dagesch* Jes. 27,3. al. — Ex hoc substantivo formatum est Participium דְּגִישׁ (et aliae Verbi formae), v. c. כ' דְּגִישׁ *Caph dagessatum* Ez. 4,2, ל' Hos. 10,1, פ' Jes. 28,10. al.; fem. ב' דְּגִישָׁה *Beth dagessatum* Jer. 51,40, ל' Ez. 17,7, רִישׁ *Resch* Jer. 39,12. al.; plur. וְנ' דְּגִישִׁין *Samech et Nun dagessata* Ez. 13,20, הִר' דְּגִישִׁין *duo Resch dagessata* Ez. 16,4.

ה' 1) *litera* הֵא (*He*), ut רַפָּה ה' *He raphatum* i. e. praeter regulam *sine Mappik* (v. רַפָּה); plene הֵיָא Ez. 24,6; cum artic. הֵהָ Jes. 42,18. 46,3; cum art. et וַ praef. וְהֵהָ *et He* Ez. 22,24. 2) *praefixus articulus*, v. c. הָא' *Aleph* Jes. 51,13, הַב' *Beth* Jer. 4,7. al.; 3) = יְהוָה. 4) *numerus*: a) *quinque*; b) *quintus*.

הא' et הא' vide vocem praecedentem.

הממים vid. מ'.

הַפְּסָרָה (*dimissio*, stat. constr. הַפְּסָרָת, plur. הַפְּסָרוֹת) *Haphtara*. Sunt sectiones ex Prophetis (נְבִיאִים) selectae, quae, partim Legis sectionibus s. *divisionibus*

(פָּרָשִׁיּוֹת, פָּרָשָׁה), quibus ea universa per anni spatium in conventibus sacris praelegendo absolveretur, addendae, partim festis diebus praelegendae, dictae sunt *dimissiones*, quia earum publica praelectione absoluta populus *dimissus* fuerit (אִפְסָר, unde lector Haphtarae dicatur מִפְסִיר *dimittens*). Huc spectant v. c. haec: הַפְּטָרָה בְּהַעֲלֹתָהּ וְגַם לְשַׁבָּת וְחֲנוּכָה Haphtara respondens Paraschae [Num. 8, 1ss., appellatae a voce vs. 2] בְּהַעֲלֹתָהּ *atque etiam Haphtara Sabbati et Enceniorum* (Zach. 2, 14); הַפְּטָרָה לְשַׁבָּת וְחֲנוּכָה הַמּוֹעֵד שֶׁל פֶּסַח וְהַפְּסָרָדִים Haphtara Sabbati et temporis profani Paschalis, sed Hispani (Judaei) incipiunt a verbis [37, 1] הִיתָה עָלֶי (Ez. 36, 37); הַפְּטָרָה פָּרָשַׁת הַחֹדֶשׁ וְהַפְּסָרָדִים מִתְחִילִין כֹּה אָמַר י"י Haphtara Paraschae novilunii, sed Hispani incipiunt [a verbis 46, 1] כֹּה אָמַר י"י (Ez. 45, 16); הַפְּטָרָה ט' בָּאָב H. diei noni in mense Ab (Jer. 8, 13. coll. Hos. 14, 2: הַפְּטָרָה וְגַם לֹט' בָּאָב בְּמִנְחָה H. respondens Paraschae [Deut. 3, 1ss.] וִילָךְ *atque etiam Paraschae diei noni in mense Ab circa tempus vespertinum*). Reliqua (conspectum Haphtararum in hac Tomi secundi Parte comprehensarum exhibet Appendix II.) peculiari explicatione non egent. Vide etiam פֶּרֶשָׁה.

1) litera וָו (Vau), v. c. וְיָפִיר *superfluum* est Vau Jes. 26, 20. 44, 17. al. 2) praefixa copula: et, v. c. וְאַחֲרֵיךְ vid. אַחֲרֵי, מִלְּעֵיל v. וְחֲנוּכָה, חֲנוּכָה v. וְחֲנוּכָה etc. 3) numerus: a) *sex*; b) *sextus*.

נ"א vide וְכִנְיָ.

ה' v. וְהָהָא.

נ' v. וְהָהָא.

נ' v. וְהָהָא.

ר"ח v. וְהָהָא.

1) litera זַיין (Sajin) Mal. 3, 22; 2) numerus: a) *septem*; b) *septimus*.

זַיִר (זַיִר s. זַיִר, fem. זַיִרָא) *parvus, minusculus*, v. c. נִין זַיִרָא Nun minusculum Jes. 44, 15. Jer. 39, 13; צ' Jer. 14, 2. Contrarium est רַבְתִּי quod vide. De causa modo minuscule modo majusculae scribendi vide idem רַבְתִּי.

זַקָּה קָטוֹן = ז'ק *accentus Sakeph parvum*, v. c. קָמֶץ בּוֹז'ק Kametz cum Sakeph parvo Jes. 14, 9. et saepissime, i. e. propter hunc accentum Sakeph Kametz pro Patach scriptum est, quamquam accentu isto non effici solet pausa.

1) litera חֵית (Cheth), cum art. ה' Jer. 23, 18. 66, 7. 2) numerus: a) *octo*; b) *octavus*.

חֹדֶשׁ (חֹדֶשׁ) *novilunium, mensis*, ut הַפְּטָרָה חֹדֶשׁ Haphtara respondens Paraschae novilunii Ez. 45, 16. Vide etiam ראש.

חֹל (חֹל, a חֹל) *profanum*, ut חֹל מוֹעֵד חֹל *profanum festi* i. e. dies profesti inter primum et ultimum festi diem intermedii Ez. 36, 37. 38, 18.

חֹלֶם (חֹלֶם) vocalis Cholem, v. c. חֹלֶם שְׁחֹרֶק Cholem pro Schurek Am. 3, 9.

חֹזֶק (חֹזֶק) *fortis esto*, quo ad calcem librorum adscripto lector excitetur ad argumentum expendendum. Ad calcem Jes., Jer. et Chron. habetur (e Sam. 10, 12) חֹזֶק וְנִתְחַזַּק *firmus esto et nos confirmemus*.

חֲטָף (חֲטָף) *rapiens*, i. e. raptim s. breviter pronunciandum: 1) seorsum, ut חֲטָף Jer. 49, 28, ubi haec nota ad וְשִׁדְדִי in textu

scriptum pertinet atque significat, Kametz non esse longum, sed Kametz-Chatuph; בְּחַטֵּף Jes. 27,3. 2) conjunctim: a) חֲטַף סֶגוֹל *Chateph-Segol*, cum ב praef.

בְּחַטֵּף סֶגוֹל *Cheth cum Ch.-Segol* Jer. 29,31. 32. (Hos. 13,1.). b) חֲטַף פָּתַח *Chateph-Patach*, cum praef. ב Jes. 23,18. Jer. 2,16. c) חֲטַף קָמֶץ s. per compendium ח"ק, cum ב praef. הַש' בְּח"ק *Schin cum Chateph-Kametz* Jer. 27,4.

חירק (חִירֶק) vocalis *Chirek*, cum ב praef.

ב' הַמִּמִּים בְּחִירֶק *duo Mem cum Chirek* (pro Tzere) Jer. 14,3. (22,1.)

חֲנוּכָּה (חֲנוּכָּה) *initiatio, dedicatio, Encaenia*, v. c. לְשַׁבָּת וְחֲנוּכָּה *atque etiam Sabbati et Encaeniorum* Zach. 2,14.

חָסֵר (חָסֵר) *deficiens, deficit*, v. c. חָסֵר *deficit* *Aleph* Jer. 9,17; י Jer. 3,8. Contrarium est יִתְיָרָה, יִתְיָרָה quod vide.

חֲצִי הַסֵּפֶר (חֲצִי) *medium*, ut חֲצִי הַסֵּפֶר *medium libri* (in *Epicrisibus* Append. I.). חֲטַף v. חֲטַף קָמֶץ = ח"ק.

חֵט' 1) litera טֵיט (*Tet*), cum art. חֵט' Jes. 32,18. Ez. 34,14. 2) numerus:

a) *novem*; b) *nonus* Jer. 8,13; cum ל praef.

בְּחֵט' לֵט diei *noni in mense* *Ab* Hos. 14,13.

חֲטָמִים (חֲטָמִים) plur. a טָעַם *accentus* (quasi *sapores et sensus* cum pronunciationis tum sententiae), unde חֲטָמִים ב' *duo accentus* praeter morem in una voce Jer. 49,7. Jer. 2,31. Ez. 26,15. 48,10.

חֲטָחָה (חֲטָחָה) *accentus Tiphcha*, cum ב praef. חֲטָחָה קָמֶץ *Kametz cum Tiphcha* Hos. 4,17. Appellatur hic *accentus* etiam

חֲטָחָה (חֲטָחָה) *accentus Tarcha*, v. c. חֲטָחָה קָמֶץ *Kametz cum Tarcha* Jer. 5,9. 22,14. Vide טָחָה.

י' 1) litera יֹד (*Jod*), ut יִתְיָרָה *super-vacaneum est Jod* Jer. 3,4,5; cum art. יֹד Jer. 27,4. 50,8. 2) numerus: a) *decem*. b) *decimus*.

יֹם (יֹם) *dies*, v. c. יֹם כְּפֹרֶר *dies expiationis* Jer. 57,14. Jon. 1,1; יֹם א' *dies primus* Zach. 14,1; יֹם ח' *dies octavus* Jer. 10,32.

יִהְיֶה = יִי' s. יִי'.

יִתְיָרָה (יִתְיָרָה, fem. יִתְיָרָה) *abundans, supervacaneum*: א' Jer. 30,16; ה' Jer. 52,20; ו' Jer. 18,14. 26,20. 44,17. 58,14. Jer. 1,5; י' Jer. 26,20. Contrarium est חָסֵר quod v.

יִתְיָרָה (יִתְיָרָה) vide in App. I. not. 8.

כ' 1) litera כָּף (*Caph*), cum art. חֵט' Jes. 5,5. 38,13 etc. 2) numerus: a) *viginti*; b) *vigesimus*. 3) praefixum sive praepositio כֹּ: *secundum*, v. c. כֹּמִנְרֵג *secundum morem* Hos. 12,13. Am. 9,7. Cum compendii nota כ' etiam est 4) = (Jes. 38,14) כֹּמִנְרֵג quod v. 5) = כֹּמִנְרֵג quod v. 6) = כֹּמִנְרֵג v. כֹּמִנְרֵג.

כֹּמִנְרֵג (*hfc*, v. עד.

כֹּמִנְרֵג (*sic, ita*, v. c. כֹּמִנְרֵג *ita repertum est in libris probatis* sc. לָכֵם, pro quo *alii libri* habent לָהֶם Jer. 14,14.

יֹם (כְּפֹרֶר) *expiatio*, vid. יֹם.

כֹּמִנְרֵג (*sic debet esse* i. e. de industria, non temere *ita scriptum* est Jer. 24,2. Jer. 3,22.

כֹּמִנְרֵג (*Part. Peil a כֹּמִנְרֵג scriptum*), per compendium כ', *scriptum* sc. in textu originali, oppositum קָרִי *legendo* s. emendationi. Explicationem uberiores huius discriminis vide sub קָרִי.

ל 1) litera לָמֶד (*Lamed*), cum art. ה'ל' Jes. 65, 4. 2) numerus: a) *triginta*; b) *trigesimus*. 3) praefixa nota Dativi, ut לְאַשְׁכְּנָזִים *Germanis s. secundum Germanos* (Judaeos) Ez. 36, 38; 'ט' v. ל'ט; 'למד' v. *infra*; למנחה v. מנחה, etc.

לא non, ut לא מַפְּיָק *non mappikatum* Jes. 21, 2; וְלֹא *et non* Jer. 31, 38. Vid. etiam בלא.

מִזְרָח = מִדְּנְחָא (מִדְּנְחָא = לְמִדְּנְחָא *Oriens secundum orientales* (Judaeos). Oppositum est מַעֲרָב = לְמַעֲרָבָא *Occidens secundum occidentales*.

מ' סְתוּמָה (Mem), ut מִם (Mem), 1) litera מִם (*Mem*), ut מִם סְתוּמָה *Mem clausum* i. e. finale *in media voce* Jes. 9, 6; cum art. ה'מ' Jes. 52, 6; plur. cum art. הַיָּמִים בְּחִירֶךָ *duo Mem cum Chirek* Jes. 14, 3. 2) numerus: a) *quadraginta*; b) *quadragesimus*. 3) praefixum (מִן) *ex*.

דְּרִיקִים מְדוּרְקִים (Plur. Part. Pual a דְּרִיק *expendere, attendere, considerare*) *expensi, emendati*, vide כֵּן.

מוֹעֵד מוֹעֵד, a יָעַד *indicavit, constituit*, tempus, locum) *conventus, festum*, vid. חוֹל.

מלא (מְלֵא) *plenum*, notat voces praeter morem non defective, sed *plene* scriptas, ut מלא ו' (יַעֲקֹב pro יַעֲקֹב) Jer. 51, 19. (Jer. 27, 1. 30, 18. 32, 26.) Contrarium est חסר (cujus oppositum יתיר) quod v.

מלעיל (מְלַעֵיל *supra* Mildl, notat voces quae praeter morem accentum in syllaba *penultima* habent, v. c. Jes. 7, 2. 16, 9 al.; cum ו' praef. וּמְלַעֵיל *et Mildl* Jer. 23, 12. Contrarium est

מלרע (מְלַרֵע *infra* Milra i. e. vox praeter consuetudinem tonum in syllaba *ultima* habens, ut Jes. 47, 1. 5. 53, 7.

מ' v. מ' Jes. 14, 3) plur. מִמִּים (*duxit, consuevit, solitus est*) usus, mos, consuetudo, cum כ' praef. כְּמִנְהַג הָאֲשָׁכְנָזִים *secundum consuetudinem Germanorum* (Judaeorum) discrepantem a more Hispanorum (הִסְפָּרָדִים) Jes. 55, 6. Hos. 12, 13.

מנחה (מְנַחָה) 1) *oblatio, sacrificium*; 2) *tempus sacrificii et precibus dicatum* i. e. *vespertinum* (ab hora tertia pomeridiana incipiens), cum ב' praef. בְּמִנְחָה *tempore vespertino* Hos. 14, 2; לְמִנְחָה *circa tempus vesp.* Jon. 1, 1.

מפיק (*producing s. quod efficit ut* litera aliqua *pronunciatur*, Part. Hiph. a נָפַק *exiit*) *Mappik*, quod notarunt Masorethae, ubi deest vel praeter morem compareret, v. c. לא מפיק He (in textu stellula signatum) praeter morem *non mappikatum* Jes. 21, 2. 23, 17. 18; cum ב' praef. הַש' *Schin lene* i. e. sine Dagesch *et He cum Mappik* Ez. 22, 24. (Ez. 47, 10.)

נמצא, מְצָא, *invenit, reperit*, Niph. נמצא (*reperitum est*, vid. פֶּן.

במקום (מְקוֹם) *locus*. במקום vide sub ב'. מרכא (מְרַכָּא = מְרַכָּא *producing*) *accensus conjunctivus Merka*, ut בְּלֹא מְרַכָּא *in aliis exemplaribus* וְיִכֶּן *scriptum est sine Merka* (ergo וְיִכֶּן) Hos. 14, 10; cum ב' praef. בְּמְרַכָּא *in aliis exemplaribus* scriptum est Aleph in אֶלֶף *etiam cum Merka* (אֶלֶף) Jon. 1, 14. 4, 2. מתחילין (מְתַחִילִין), Part. Hiph. verbi (תְּחִלָּה *initium*) *incipientes* Ez. 36, 37. 45, 16. Vide הסטרה.

נ' 1) litera נון (*Nun*), cum ו' praef. נ' *et Nun* Ez. 13, 9; cum art. נֹנָה Jer. 3, 9;

cum art. et ַּ prae. וְהֵנָּה *et Nun* Joel 1,18; plene נִנּוּן זְעִירָא *Nun minusculum* Jes. 44,14. Jer. 39,13; plur. ב' נִנּוּן בְּצִירֵי *duo Nun cum Tzere* Jes. 30,11. 2) numerus: a) *quinquaginta*; b) *quingagesimus*.

נוֹסְחָאוֹת (אֲחֵרִינָן s. אֲחֵרִינָן = נ"א) (נוֹסְחָא אֲחֵרִינָא plur. a) (נוֹסְחָאוֹת) (*exemplaria alia s. libri alii*) evulsi, eruit, transtulit, hinc נוֹסְחָא *transcriptum*), cum ב prae. בנ"א *in exemplaribus s. libris aliis*; וְנ"א *et libri alii*; et רבנ"א *et in ll. al.* Notare attinet multas lectiones variantes, quae hoc compendio indicantur, nonnisi esse plenas sive defectivas scriptiones a textus lectionibus discrepantes.

נ' נִנּוּן, נִנּוּן vide נ'.

נָחָה (נָחָה, fem. Part. Kal a נָחָה *quiescere*) *quiescens*, v. c. הָא' נָחָה *Aleph quiescens* est Jes. 15,2. Ez. 47,8. Oppositum est נָעָה (a נָעָה *moveri*) *mobilis*.

נִמְצָא Niphal a מִצָּא quod v.

נָקַד (נָקַד, a נָקַד *punctare, punctis notare*, singulativum de punctis vocalibus, unde נָקַד סֵפֶר *liber punctatus*) *punctatio, punctum*, hinc נָקַד עֲלֵי נָקַד *punctatio super illa voce* Jes. 44,9. Ez. 41,20. 46,22. Ad Gen. 33,4. notavit Masora magna: ט"ו נָקַדוֹת בְּקִרְיָאָה *quindecim voces sunt punctatae in Scriptura* (unde ad 37,12: חַד מִן ט"ו נָקַדוֹת בְּתוֹרָה *unum ex quindecim punctatis in lege* i. e. in codice), reique causa emphasis quaedam esse existimatur וְכָל־הֵן אֶתֵּן לְאַחֲזָאָה מִלֵּה *omnia ista sunt ad ostentandam istam vocem*).

נָחַז v. נָחַז.

בנ"א ט' סָמֶךְ (*Sameck*), v. c. ט' 1) litera

in aliis exemplaribus *Sameck et Nun* sunt dagessata Ez. 13,20. 2) numerus: a) *sexaginta*; b) *sexagesimus*.

סָפֶר אֲחֵרִים s. סָפֶר אֲחֵרִים = ס"א *liber alius, libri alii* Jes. 14,14. 24,1.

סֶגוֹל (סֶגוֹל s. סֶגוֹל) vocalis *Segol*, cum ב prae. ה' בְּסֶגוֹל *Beth cum Segol* (non alia quae expectari poterat vocali) scriptum Jes. 33,23. (66,7.) De חֶסֶף סֶגוֹל vide חֶסֶף.

סֶגוֹלָתָא (סֶגוֹלָתָא) accentus *Segolta*, cum ב prae. קָמֶץ בְּסֶגוֹלָתָא *Rametz praeter morem cum Segolta* Jer. 31,8.

סֶדֶר (סֶדֶר, a סֶדֶר *series, ordo*) *sectiones, capita* singulorum librorum antiquiora, in Epicrisibus notata (v. pag. 1030ss.), in quorum locum nunc successerunt פְּרָקִים (*ruptiones, sectiones*, a פָּרַק *rumpere*) *capita* apud uos recepta.

סֶבֶף (סֶבֶף) *tabernacula* i. e. *festum tabernaculorum*, v. c. חֹלֶל הַמִּזְבֵּחַ שָׁל *et profanum festi tabernaculorum* (vid. חֹלֶל) Ez. 38,18.

סִמְּן (סִמְּן i. e. σημεῖον) *symbolum, vox mnemonica*, quae quidem voces partim sunt fictae (ut יִתְקַן), partim e libris biblicis desumtae, et cum numeros (v. c. in Epicrisi ad Jesaiam vox literis majusculis scripta אֶרְצָה: א = 1000, ר = 200, ז = 90, ה = 5, quorum numerorum summa est = 1295), tum integras voces repraesentant. Vide de his omnibus supra Append. I. pag. 1030ss.

סָכַם (סָכַם s. סָכַם) a סָכַם *numerare, computare* *numerus* i. e. *summa numerata*. Vide supra App. I. pag. 1030ss.

סָמֶךְ (סָמֶךְ, a סָמֶךְ) *conjunctum* i. e. *constructum, in regimine positum*, v. c. קָמֶץ בְּסָמֶךְ *Rametz in voce constructa*

(ubi secundum analogiam Patach ponendum erat) Ez. 13,9.

ס"ף = סוף פסוק *finis versus*, cum ב praef. פתח בס"ף *Patach in fine versus* i. e. in pausa, ubi vocalis produci solet (Jes. 7,6. 16,10. al.). Cf. אס"פ.

ספר, plur. ספרים: ספרים *in libris*.

ספרדים (ספרדים) *Hispani* (Judaei), cum art. et ו praef. והספרדים *et Hisp.* Ez. 36,37; cum ל praef. ל' *secundum Hispanos* Ez. 36,36.

סתומה (סתומה) *clausa* Jes. 6,9, vid. מ'.

ע' 1) litera עין (*Ajin*), cum art. הע' Jer. 42,1. 43,12. 2) numerus: a) *septuaginta*; b) *septuagesimus*.

עד פאן (עד) praep. *ad, usque ad*, hinc עד פאן *usque huc* sc. extenditur lectio s. sectio legenda, qua notatione (etiam per compendium ע"כ Ez. 46,15. 18. scripta) significatur finis Haphtararum, v. c. Jes. 1,29. 6,13. etc.

עד פאן = עד פאן, vide עד פאן. נקוד (עליו), vid. עד פאן.

פ' 1) litera פא (*Pe*), cum art. הפ' Jes. 20,4. 2) numerus: a) *octoginta*; b) *octogesimus*.

פסקא vid. פסקא.

פסוק, plur. פסוקים (פסוק), a פסק *cessare, desinere* *versus*, v. c. פסוקים *summa versuum* App. I.

פסח (פסח) *Pascha*, פסח (Genitivus) *Paschatis* Jes. 10,32. Ez. 36,37.

פסיק (פסיק) *cessatio*, a פסק *cessare, desinere* *Pesik* s. *Psik*, virgula exiguae pausa nota s. accentus, ut לא פסיק *in aliis exemplaribus non est Psik* Jes. 24,3; בנ"א הפסיק אחר ביום *in al. exempl. Psik est post vocem ביום positum* Zach. 14,8.

Belegstellen - Bibl. u. T. 2. Bd. 2. 354.

פסקא s. פיסקא (פסקא) *cessatio, intermissio*, a פסק *cessare, desinere* *Piska* i. e. spatium in Bibliorum hebraicorum editionibus vulgaribus propterea vacuum relictum, ut lector moneretur, orationis membrum s. periodum majorem esse finitam (Germ. *Absatz*). Solent haec spatia s. intervalla utpote exceptiones nonnisi in medio versu notari, in textu circello posito, qui relegat lectorem ad notam subjectam: פסיק באמצע פסקא *spatium in medio versus* Ez. 3,16. A Rabbiniis hoc spatium, quod olim lacunae indicium esse viri docti putarunt, etiam פליגמא et פריגמא vocatur.

פרה (פרה) *vacca rufa*, a qua nomen habet Parascha חקת Num. 19,1ss., hinc הפרשת פרה *Haphtara* quae respondet *Paraschae* פרה Ez. 36,16.

פרשת (פרשת), stat. constr. פרשת, plur. פרשיות *separatio, divisio, sectio* *Parascha*. Vocantur ita sectiones Legis s. quinque librorum Mosis, quae per anni spatium in conventibus sacris praelegebantur, quibus sectionibus respondent *Haphtarae*, sectiones ex Prophetis selectae, hinc הפרשת פרשת החדש *Haphtara* respondens *Paraschae novilunii* Ez. 45,16. Vide etiam הפרשה supra, et de Paraschis plura sub פרשה in App. II. primi horum Bibliorum Tomi.

פסמץ (פסמץ) *accentus Paschta*, ut קמץ *Rametz* praeter morem cum P. Jer. 25,30.

פתוחה (פתוחה) *patachatum* i. e. vocali Patach instructum, ה' *Lamed* Ez. 12,12.

פתח (פתח) vocalis *Patach*, quae notari solet, ubi ob accentum in Kametz producenda fuerat, v. c. פתח בס"פ *P. cum*

Soph-Pasuk Jes. 7,6. 16,10. al.; **הס' בפתח**

Pe cum Patach Jes. 20,4. Jer. 4,5; **פתח**

P. pro Kametz et **במקום קמץ ומלעיל**

est Milél Jer. 23,12. De חטף פתח v.

חטף.

צ' 1) litera **צדי** (*Tzade*), ut **רפתי**

Tzade majusculum Jes. 56,10; **זעירא**

Tzade minusculum Jer. 14,2; cum art. **הצ'**

Jes. 27,3. 32,4. 2) numerus: a) *nona-*

ginta; b) *nonagesimus*.

צירי s. צרי (**צירי**, **צירי**) vocalis

Tsere, cum ב praefixo **בצירי** cum *Tx*.

Jes. 14,3. 15,2. Jer. 12,11, ubi aliae vo-

cales ponendae videbantur.

ק' 1) litera **קוף** (*Koph*). 2) numerus:

a) *centum*; b) *centesimus*. 3) = **קרי**

quod v.

קמץ (**קמץ**) vocalis *Kametz*, quae plerum-

que notatur, ubi aliae vocales, imprimis

Patach, ponendae videbantur, ut **קמץ**

בטרחא *K. cum Tarcha* Jes. 5,9. 14,27;

cum ב praef. **בקמץ** cum *R*. Jes. 23,20.

Jer. 25,7; **קמץ בקמץ** Ez. 13,9, vid.

חטף קמץ v. **ז' ק' קמץ ב'ז' ק'** De חטף קמץ

v. חטף.

קרי ק' saepe per compendium scriptum **קרי**

lectum s. *legendum*, Part. Peil a **קרא**

legit *Kri*. Sistit haec Masoretharum nota

lectionis emendationem, quam quominus

in ipsum textum reciperent, prohibuit reli-

gio ejus quod acceperant *scriptum* (**בתיב**,

quod simul cum **קרי** exhibet Appendix IV).

Universe 1) apponitur hoc *Kri* decem vocibus

obscoenis ad commonefaciendos lecto-

res, non eas quas textus habet, sed alias

in margine scriptas, quae magis honestae

viderentur, esse pronunciandas. Pertinent

huc 2) **קרי ולא כתיב** ubi voces *non*

scriptas esse *legendas* significatur vocali-

bus in textu positis, quarum consonantes

exhibentur in margine, ut **באים** Jer. 31,38,

פתיב ולא קרי 3) **לה** Jer. 50,29;

voces in textu *scriptae* eo tanquam *non le-*

gendae proscribuntur, quod nullae additae

sunt vocales, ut **את** Jer. 38,16, **אם** 39,12,

קרי 51,3, **חמש** Ez. 48,16; 4) **קרי**

quod sistitur vocalibus, quae, quamquam

consonantibus in textu *scriptis* appositae,

conjungendae tamen sunt cum consonanti-

bus in margine positis, ita quidem, ut le-

ctoris judicio relinquatur, quibus vocalibus

consonantes textus (**כתיב**) pronunciandae

sint, v. c. Jes. 5,29, ubi **ושאג** sistit Perf.

Kal verbi **שאג** cum ו praef., ergo **ושאג**

legendum, pro quo Fut. sine praef. ו *legi*

volunt Masorethae, ergo **ושאג**; 41,23

ונכרא sistit formam apocopatam **ונכרא**, cui

Masorethae praeferunt formam paragogicam

ונכראה. Plura etiam, partim de *Kri* uni-

verse dicta, partim alia exempla vide in

Append. II. primae hujus Tomi Partis sub **קרי**.

ר' 1) litera **ריש** (*Resch*), plene Jer. 39,12;

cum art. **הריש** *duo Resch de-*

gessata Ez. 16,4. 2) numerus: a) *du-*

centi; b) *ducentesimus*.

ראש (**ראש**) *caput, initium*, cum de loco,

tum de tempore, ut **ראש חדש** (per com-

pendium **ר"ח**) *initium mensis, novilunium*

(quo conveniunt in Synagoga) Jes. 66,1;

ראש השנה, s. per compendium **ר"ה**,

initium anni (quod celebrant die novilunii

mensis *Tischri*) Jer. 31,2.

רביע (**רביע**) accentus *R'bhia*, cum ב praef.

קמץ ברביע *Kametz cum R'bhia* Jes.

6,10. 44,26.

רבתי (**רבתי** fem. a **רב** cum Jod paragogico)

magnus, majusculus, v. c. **רבתי** *Sajin*

majusculum Mal. 3,22; **צ'** Jes. 56,10. Con-

trarium est **זעיר** quod vide. Cur Masorethae certas literas modo majusculis modo minusculis scribant, fuerunt qui id consilio critico inservire opinarentur, sed potius judaicae religioni sive theologiae tribuendum videtur.

ראש ר"ח et **ר"ה** vide.

ר' ריש v. **ר'.**

רפי et **רפא** (**רפה**, fem. **רפה**; etiam **רפא** et **רפי**) *lenis, lene*, i. e. 1) *sine Dagesch*, ut **רפה** *Mem* quod non expectaveris *lene* Jes. 59,7; **בנ"א ש' רפה** in aliis exemplaribus *Schin* est *lene* Jes. 33,1; 2) *sine Mappik*, v. c. **ה' רפה** Jes. 18,5. Huc pertinet etiam Ez. 47,10: **בנ"א ה'** in aliis exemplaribus *He* scriptum est *cum Mappik* sive *cum Raphe* i. e. cum lineola supra literam *He* *Mappik* deficiens indicante.

ש 1) *litera שין et שין (Schin et Sin)* Jes. 33,1 (v. **רפה**) Jer. 46,28; cum art. **הש'** Jes. 27,4 2) *numerus: a) trecenti; b) trecentessimus.*

שבועות (**שבועות**) *septimane* i. e. *festum Pentecostes* incidens septem post Pascha septimanis elapsis, v. c. **הפסחת ליום א'** **שכל** *Haphtara diei primi Pentecostes*

costes Ez. 1,1 (coll. Ex. 34,22. Deut. 16,10).

שבת (**שבת**) *sabbatum*, v. c. Jes. 66,1; cum **ל** praef. **לשבת** (*sabbati*) Ez. 36,37. Zach. 2,14; **שבת הגדול** *sabbatum magnum* i. e. proximum ante Pascha Mal. 3,4.

בנ"א הר' *Sch'va*, cum **ב** praef. **בשוא** in aliis exemplaribus *Resch* cum *Sch'va* scriptum est Jes. 60,5.

שורק (**שורק**) vocalis *Schurek*, ut **דגש** **אחר שורק** *Dagesch* praeter morem *post Schurek* Jes. 28,16.27.51,4; cum **ב** praef. **בשורק** in aliis exemplaribus cum *Schurek* pro *Cholem* (ergo **יורקל**) Ez. 42,5.

של (**של**) nota *genitivi* (a relativo **אשר** profecta) v. c. **של פסח** *Paschatis* Jes. 10,32.

שמיני (**שמיני**) *octavus* Jes. 10,32.

שני (**שני**) *secundus* Jer. 31,2.

ת 1) *litera תא (Tau)*, v. c. Jes. 34,11; cum art. **הת'** Jes. 22,1.10. 2) *numerus: a) quadringenti; b) quadringentesimus.* **תנועה גדולה = ת"ג** vocalis magna s. *longa* (**תנועה**) *motio = vocalis*, a **נע** *movet*) Jes. 16,8.

תבנה (**תבנה**) *vox*, v. c. **תבנה** *in media voce* Jes. 9,6.

IV. CONSPECTUS

LECTIONUM MASORETHICARUM KARJAN ET KETHIBAN ¹⁾.

<i>Crib.</i>	<i>Jesaja.</i>	<i>Kri.</i>	<i>Crib.</i>	<i>Kri.</i>
3, 15. מַלְכֶם	מַלְכֶם	מַלְכֶם	36, 2. יְרוּשָׁלַיִם	יְרוּשָׁלַיִם
16. נְטוּיֹת	נְטוּיֹת	נְטוּיֹת	12. חֲרָאִיהֶם	חֲרָאִיהֶם
5, 29. וְשָׁאֵג	וְשָׁאֵג	וְשָׁאֵג	ib. שִׁינֵיהֶם	שִׁינֵיהֶם
10, 6. וְלִשְׁמוֹ	וְלִשְׁמוֹ	וְלִשְׁמוֹ	37, 30. וְאָכֹל	וְאָכֹל
13. וַעֲתִידוֹתֵיהֶם	וַעֲתִידוֹתֵיהֶם	וַעֲתִידוֹתֵיהֶם	41, 23. וְנָרָא	וְנָרָא
ib. כְּאֶפֶר	כְּאֶפֶר	כְּאֶפֶר	42, 20. רְאִיתָ	רְאִיתָ
32. בֵּית	בֵּית	בֵּית	24. לְמִשְׁפָּחָה	לְמִשְׁפָּחָה
12, 5. מִיּוֹדֶעַת	מִיּוֹדֶעַת	מִיּוֹדֶעַת	44, 17. וְכָגוֹד	וְכָגוֹד
13, 16. תִּשְׁגָּלְכָה	תִּשְׁגָּלְכָה	תִּשְׁגָּלְכָה	24. מִי אֲתִי	מִי אֲתִי
16, 3. הִבִּיאוּ... עֲשֹׂו	הִבִּיאוּ... עֲשִׂי	הִבִּיאוּ... עֲשִׂי	45, 2. אוֹשֶׁר	אוֹשֶׁר
18, 4. אֲשַׁקֹּתָהּ	אֲשַׁקֹּתָהּ	אֲשַׁקֹּתָהּ	46, 11. עֲצָתוֹ	עֲצָתוֹ
23, 12. כְּתִיבִים	כְּתִיבִים	כְּתִיבִים	47, 13. הִקְרִי	הִקְרִי
13. בְּחִינֵי	בְּחִינֵי	בְּחִינֵי	49, 6. וּנְצִירֵי	וּנְצִירֵי
25, 10. בְּמִי	בְּמִי	בְּמִי	13. יִסְצָחוּ	יִסְצָחוּ
26, 20. דִּלְתִּיָּה	דִּלְתִּיָּה	דִּלְתִּיָּה	52, 2. הִתְפַּתְּחוּ	הִתְפַּתְּחוּ
ib. יַעֲבֹר־	יַעֲבֹר־	יַעֲבֹר־	54, 16. הֵן	הֵן
23, 15. שִׁט	שִׁט	שִׁט	55, 13. תִּתַּח	תִּתַּח
ib. עֶבֶר	עֶבֶר	עֶבֶר	57, 19. נֹכַח 8. נֹכַח	נֹכַח
29, 11. הַסֶּפֶר	הַסֶּפֶר	הַסֶּפֶר	58, 14. בְּמֹתֵי	בְּמֹתֵי
30, 6. עֲרִירִים	עֲרִירִים	עֲרִירִים	60, 21. מִשְׁעָר 8. מִשְׁעָר	מִשְׁעָר
32. בָּהּ	בָּהּ	בָּהּ	62, 3. וּצְנוּף 8. וּצְנוּף	וּצְנוּף
33. הוּא	הוּא	הוּא	65, 4. וּסְרָק	וּסְרָק
32, 7. עֲנִיִּים	עֲנִיִּים	עֲנִיִּים	7. עַל	עַל
15. וְכִרְמֶל	וְכִרְמֶל	וְכִרְמֶל	66, 17. אֶחָד	אֶחָד

¹⁾ De harum lectionum ratione vide Appendicem III. Partis primae hujus Tomi, not. 1. (pag. 871), et supra in hac Parte App. III. sub קרי.

<i>Cith.</i>	<i>Jeremia.</i>	<i>Kri.</i>	<i>Cith.</i>	<i>Kri.</i>
1, 5. אֲצִירָה	. . . . אֲצִירָה	s. אֲצִירָה	9, 7. שׁוֹחֵט	. . . . שְׁחִיט
2, 15. נִצָּתָה	. . . . נִצָּתָה	נִצָּתָה	10, 13. אֶרֶץ	. . . . הָאֶרֶץ
16. וְתַחֲפֹנֶחַס	. . . . וְתַחֲפֹנֶחַס	וְתַחֲפֹנֶחַס	17. יוֹשְׁבֵתִי ²⁾ יוֹשְׁבֵת
20. אֶעֱבֹד	. . . . אֶעֱבֹד	אֶעֱבֹד	13, 16. וְשִׁית	. . . . וְשִׁית
24. נִשְׁשׂוּ	. . . . נִשְׁשׂוּ	נִשְׁשׂוּ	20. שְׂאִי ... וְרָאִי	. . . . שְׂאִי ... וְרָאִי
25. וְגִוְרֹנָה	. . . . וְגִוְרֹנָה	וְגִוְרֹנָה	21. לְמִדָּתִי ²⁾ לְמִדָּת
27. וְלִדְתָנִי	. . . . וְלִדְתָנִי	וְלִדְתָנִי	14, 3. צַעֲרֵיהֶם	. . . . צַעֲרֵיהֶם
33. לְמִדָּתִי ²⁾ לְמִדָּתִי	לְמִדָּתִי	14. וְאֵלֶּל	. . . . וְאֵלֶּל
3, 2. שְׁנִלָּת	. . . . שְׁנִלָּת	שְׁנִלָּת	ib. וְתַרְמִיחַ	. . . . וְתַרְמִיחַ
4. קָרָאתִי ²⁾ קָרָאתִי	קָרָאתִי	15, 4. לְזִמְרָה ⁷⁾ לְזִמְרָה
5. דְּבָרִתִּי ²⁾ דְּבָרִתִּי	דְּבָרִתִּי	9. בָּאָה	. . . . בָּאָה
7. וְתַרְאָה	. . . . וְתַרְאָה	וְתַרְאָה	11. שְׁרוּתָהּ s. שְׁרוּתָהּ	. . . . שְׁרִיתָהּ
19. תִּקְרָאוּ	. . . . תִּקְרָאוּ	תִּקְרָאוּ	16. דְּבָרֶיהָ ³⁾ דְּבָרָה
ib. תִּשְׁוֹבוּ	. . . . תִּשְׁוֹבוּ	תִּשְׁוֹבוּ	16, 16. לְדִוְגִים ⁴⁾ לְדִוְגִים
4, 5. וְתִקְעוּ	. . . . וְתִקְעוּ	תִּקְעוּ	17, 8. יִרְא s. יִרְא	. . . . יִרְאָה
19. אוֹחִיכָה	. . . . אוֹחִיכָה	אוֹחִיכָה	13. וְסִוְרִי	. . . . וְסִוְרִי
ib. שְׁמַעְתִּי ²⁾ שְׁמַעְתִּי	שְׁמַעְתִּי	19. עַם	. . . . הָעַם
30. וְאַתִּי ²⁾ וְאַתִּי	וְאַתִּי	23. שׁוֹמֵעַ	. . . . שְׁמוֹעַ
5, 7. אֶסְלֹחַ	. . . . אֶסְלֹחַ	אֶסְלֹחַ	18, 3. וְהִנֵּהוּ	. . . . וְהִנֵּה הוּא
8. מוֹזְגִים	. . . . מוֹזְגִים	מוֹזְגִים	10. הָרָעָה	. . . . הָרַע
24. וְיִוְרָה	. . . . וְיִוְרָה	יִוְרָה	15. שְׁבִילִי	. . . . שְׁבִילִי
6, 7. בּוֹר	. . . . בּוֹר	בּוֹר	16. שְׁרוּקוֹת	. . . . שְׁרִיקוֹת
21. יֶאֱבֹדוּ	. . . . יֶאֱבֹדוּ	וְאֶבְדוּ	22. שִׁיחָה ⁵⁾ שִׁיחָה
25. תִּצָּאִי	. . . . תִּצָּאִי	תִּצָּאִי	23. וְהָיוּ	. . . . וְהָיוּ
ib. תִּלְכִּי	. . . . תִּלְכִּי	תִּלְכִּי	19, 2. הַחֲרָסוֹת	. . . . תַּחֲרִסִּית
29. מֵאֲשַׁתָּם	. . . . מֵאֲשַׁתָּם	מֵאֲשַׁתָּם	21, 9. יִחְיֶה	. . . . וְחָיָה
7, 22. הוֹצִיא	. . . . הוֹצִיא	הוֹצִיאִי	12. מַעַלְלֵיהֶם	. . . . מַעַלְלֵיכֶם
8, 1. וְיִוְצִיאוּ	. . . . וְיִוְצִיאוּ	יִוְצִיאוּ	22, 6. נוֹשְׁבָה	. . . . נוֹשְׁבֹו
6. בְּמַרְצוֹתָם	. . . . בְּמַרְצוֹתָם	בְּמַרְצוֹתָם	23. יִשְׁבֹּתִי	. . . . ⁶⁾ יִשְׁבֹּתָהּ
7. וְסִיס	. . . . וְסִיס	וְסִיס	ib. מִקְנֵנִתִּי	. . . . ⁶⁾ מִקְנֵנָהּ

²⁾ De hac forma vide notam ad Jud. 17, 2. in Parte prima hujus Tomi, pag. 872. —
³⁾ Conf. Jud. 13, 17. — ⁴⁾ Cf. Ezech. 47, 10. — ⁵⁾ Cf. Ps. 57, 7. 119, 85. — ⁶⁾ Mirari possis, cur Kri hoc loco, contra consuetudinem suam, rariorem femininam Participii formam, יִשְׁבֹּתָהּ et מִקְנֵנָהּ (nonnisi Gen. 16, 11. et Jud. 13, 5, 7. in יִלְדָּתָה occurringem) pro יִשְׁבֹּתִי et מִקְנֵנִתִּי (quod in textu igitur scribendum erat יִשְׁבֹּתִי et מִקְנֵנִתִּי), habeat. Factum hoc est fortasse, ne a propria (Cithib) forma nimis

Cthib.	Kri.	Cthib.	Kri.
22, 23. נְחֻנְתִּי	נְחֻנְתָּ	40, 3. דָּבָר	וְדָבָר
23, 18. דָּבָרִי	דָּבָרִי	8. עוֹפִי	עִפִּי
24, 9. לְזַעֲרָה ⁷⁾	לְזַעֲרָה	16. תַּעֲשֵׂה	תַּעֲשֶׂה
25, 7. הִכְעִסְנִי	הִכְעִסְנִי	41, 17. כְּמוֹהֶם	כְּמֹהֶם
13. וְהִבְאֹתִי	וְהִבְאֹתִי	42, 6. אָנֹכִי	אֲנֹחֲנִי
26, 6. הִזְאֲתָה	הִזְאֲתָה	20. הַתַּעֲרִיתִם s. הַתַּעֲרִיעַ?	הַתַּעֲרִיתִם
18. מִיכָּה	מִיכָה	43, 10. שְׁפָרְרוּ	שְׁפָרְרוּ
27, 1. יֹאשִׁיָּהוּ	יֹאשִׁיָּהוּ	11. וּבָאָה s. וּבָאָה ¹¹⁾	וּבָאָה
20. יִכְנִיָּה	יִכְנִיָּה	46, 11. הַרְבִּיתִי ²⁾	הַרְבִּיתִי
28, 1. בְּשָׁנָה	בְּשָׁנָה	48, 4. צְעִירֶיהָ ¹²⁾	צְעִירֶיהָ
29, 14. שְׁבִיתָכֶם ⁸⁾	שְׁבִיתָכֶם	5. הִלְחֹזֹת	הִלְחֹזֹת
18. לְזַעֲרָה ⁷⁾	לְזַעֲרָה	7. כְּמִישׁ ... יַחַד	כְּמִישׁ ... יַחַד
23. הוּא יִדַּע	הִידַע	18. יִשְׁכְּבִי	יִשְׁכְּבִי
30, 16. שֹׁמֵסֶיהָ	שֹׁמֵסֶיהָ	20. הַלִּילִי וְזֹאקִי	הַלִּילִי וְזֹאקִי
31, 21. הִלְכָּתִי ²⁾	הִלְכָּתִי	21. מוֹפַעַת s. מוֹפַעַת	מִיפַעַת
38. —	בָּאִים	27. נִמְצָאָה	נִמְצָאָה
39. קָוָה	קָוָה	44. הַנִּסִּים	הַנִּסִּים
40. הַשְׁרָמוֹת	הַשְׁרָמוֹת	49, 25. תִּהְיֶה לָּהּ	תִּהְיֶה לָּהּ
32, 1. בְּשָׁנָה ⁹⁾	בְּשָׁנָה	28. נְבוּכַדְרֶאצַּר	נְבוּכַדְרֶאצַּר
23. וּבְתוֹרֹתָהּ	וּבְתוֹרֹתָהּ	36. עוֹלָם	עוֹלָם
33, 8. לְכֹל-	לְכֹל-	39. אֲשׁוּב... שְׁבִית ¹³⁾	אֲשׁוּב... שְׁבִית
26. אֲשׁוּב	אֲשׁוּב	50, 6. הָיְהָה ¹⁴⁾	הָיְהָה
34, 11. וַיִּכְבְּשׂוּם	וַיִּכְבְּשׂוּם	ib. שׁוֹכְבִים	שׁוֹכְבִים
17. לְזַעֲרָה ⁷⁾	לְזַעֲרָה	8. יִצְאָה	יִצְאָה
37, 4. הַפְּלִיא	הַפְּלִיא	11. תִּשְׁמַחֲוּ... תַעֲלִזִי	תִּשְׁמַחֲוּ... תַעֲלִזִי
19. וְאִי	וְאִי	ib. תִּשְׁמַחֲוּ... תַעֲלִזִי	תִּשְׁמַחֲוּ... תַעֲלִזִי
38, 2. וַחֲזִיהָ ¹⁰⁾	וַחֲזִיהָ	15. אֲשִׁיתֶיהָ	אֲשִׁיתֶיהָ
11. הַשְׁחָבוֹת	סְחָבוֹת	29. —	לָהּ
16. אֶת־	—	44. אֲרִיצִים	אֲרִיצִים
39, 12. אִם	—	51, 3. יִדְרֶה	—

recederetur (vid. tamen Jer. 10, 17. Ex. 27, 3. ubi in textu וַיִּשְׁכְּתִי). Caeterum confer, quod Cthib attinet, notam ad Jud. 17, 2. in Parte hujus Tomi prima, pag. 872. — ⁷⁾ Cf. inter se 15, 4. 24, 9. 29, 18. 34, 17. — ⁸⁾ Cf. 49, 39. Ex. 16, 53. 39, 25. Zeph. 2, 7. Ps. 85, 2. 126, 4. Thr. 2, 14. — ⁹⁾ Cf. 28, 1. — ¹⁰⁾ Cf. 21, 9. — ¹¹⁾ Cf. 15, 9. — ¹²⁾ Cf. 14, 3. — ¹³⁾ Cf. 29, 14. — ¹⁴⁾ Cf. Num. 34, 4.

<i>Crib.</i>	<i>Kri.</i>	<i>Crib.</i>	<i>Kri.</i>
51, 13. שְׁכָנָתִי	שְׁכָנָתִי ¹⁾	18, 20. רָשָׁע	רָשָׁע
34. אֲכַלְנִי הַמִּמְנִי	אֲכַלְנִי הַמִּמְנִי	28. וַיִּשָּׁב s. וַיִּשָּׁב	וַיִּשָּׁב
1b. הִצִּיגְנוּ ... בָּלְעָנִי	הִצִּיגְנוּ ... בָּלְעָנִי	21, 28. פָּקָדוֹם	פָּקָדוֹם
1b. הִדִּיחָנִי	הִדִּיחָנִי	23, 18. לְסִיג	לְסִיג
52, 1. חֲמִיטָל ²⁾	חֲמוּטָל	23, 14. כְּשָׂדִיִּים	כְּשָׂדִיִּים
11. כְּבִית־ ³⁾	בֵּית־	16. וַתַּעֲבֹב	וַתַּעֲבֹבָה
20. הָאָחֹד	אָחֹד	42. סוֹבְאִים	סֹבְאִים
21. קוֹמָה	קוֹמַת	43. עַתָּה יִזְנֶה	עַתָּה יִזְנֶה
31. הַפְּלִיא ⁴⁾	הַפְּלִיא	24, 2. כְּתוֹב־	כְּתוֹב־
32. מְלָכִים	הַמְּלָכִים	25, 7. לָבַג s. לָבַג	לָבַז
Ezechiel.		9. וְקִרְיָתָמָה	וְקִרְיָתָמָה
1, 8. וַיְדֹר	וַיְדִי	27, 3. הַיִּשְׁכָּבָתִי ⁶⁾	הַיִּשְׁכָּבָת
3, 15. וְאֲשֶׁר s. וְאֲשֶׁר	וְאֲשָׁב	6. פְּתִימִים	פְּתִימִים
4, 6. הַיִּמְנִי	הַיִּמְנִי	15. וְהוֹכְנִים	וְהוֹכְנִים
15. צְפוּעֵי	צְפוּעֵי	29, 4. חֲחִיִּים	חֲחִיִּים
6, 3. וְלִפְּאֹת s. וְלִפְּאֹת ⁵⁾	וְלִפְּאֹת	7. בְּכֶסֶד	בְּכֶסֶד
7, 2. אֲרָבַעַת	אֲרָבַע	30, 16. תַּחֲוִיל	תַּחֲוִיל
21. וְחִלְלוּהָ	וְחִלְלוּהוּ	32, 32. חֲתִיתוֹ	חֲתִיתִי
8, 6. מָהֶם	מָהֶם	34, 25. פְּיַעֲוִרִים	פְּיַעֲוִרִים
9, 5. עֵינֵיכֶם	עַל ... עֵינֵיכֶם	35, 9. תִּישָׁבְנָה s. תִּישָׁבְנָה ⁶⁾	תִּשָׁבְנָה
11. כְּאֲשֶׁר	כָּל אֲשֶׁר	12. שְׁמָמָה s. שְׁמָמָה	שְׁמָמָה
11, 6. וּמַלְאָתִים (?)	וּמַלְאָתִים	36, 13. אֶתִּי ⁶⁾	אֶתִּי
14, 4. בָּהָ	בָּהָ	13, 14, 15. צוּרָה	צוּרָה
16, 13. שְׁשִׁי	שֵׁשׁ	14. תְּכַשְׁלִי	תְּכַשְׁלִי
1b. אֲכַלְתִּי ⁶⁾	אֲכַלְתִּי	37, 22. יִהְיֶה	יִהְיֶה
18, 20, 36. יִלְדָּתִי ... נִתְּתָה	יִלְדָּתִי ... נִתְּתָה	39, 25. שְׁבִית ⁷⁾	שְׁבִית
20, 25. מִתְּזַנְיָתָהּ	מִתְּזַנְיָתָהּ	40, 15. הַיָּאֲתוֹן	הַיָּאֲתוֹן
22, 31, 43. עֲשִׂיתִי ... זָכַרְתִּי ⁶⁾	עֲשִׂיתִי ... זָכַרְתִּי ⁶⁾	41, 8. מִיִּסְדּוֹת	מִיִּסְדּוֹת
47, 51. ^{47, 51.} . . . . .	. . . . .	15. וְאִתּוֹקִיָּהָ	וְאִתּוֹקִיָּהָ
53. שְׁבִית ⁷⁾ quater	שְׁבִית	42, 9. וּמִתְּחַתָּהּ לְשָׁכוֹת	וּמִתְּחַתָּהּ לְשָׁכוֹת
59. וְעֲשִׂיתִי	וְעֲשִׂיתִי	ib. הַמִּבְּרָא	הַמִּבְּרָא
18, 14. וַיִּרְאָה	וַיִּרְאָה		

¹⁾ Cf. notam ad 22, 23. — ²⁾ Cf. 2 Reg. 24, 18. — ³⁾ Cf. 2 Reg. 22, 5. — ⁴⁾ Cf. 37, 4. —

⁵⁾ Cf. 2 Reg. 2, 16. Ez. 7, 16. al. — ⁶⁾ Cf. notam ad Jud. 17, 2. in Parte hujus Tomi prima, pag. 872. —

⁷⁾ Cf. Jer. 29, 14. — ⁸⁾ Cf. 26, 20. 29, 11.

<i>Cith.</i>	<i>Kri.</i>	<i>Cith.</i>	<i>Obadja.</i>	<i>Kri.</i>
42, 14. וְלִבְשׁוֹ	וְלִבְשׁוֹ	11. שְׂעָרָיו s. שְׂעָרוֹ		שְׂעָרָיו
16. מֵאוֹת אֲמוֹת s. אֲמוֹת	מֵאוֹת		Micha.	
42, 15. 16. אֶרְאִיךָ	אֶרְאִיךָ	1, 3. בְּמֹתֵי ¹¹⁾		בְּמֹתֵי
26. וְכִסְרוֹ	וְכִסְרוֹ	8. שִׁילָל		שִׁילָל
44, 24. לְשֹׁפֵט	לְמִשְׁפֵּט	10. הִתְפַּלֵּשְׁתִּי		הִתְפַּלֵּשְׁתִּי
1b. וְשֹׁפֵטֶהוּ	וְשֹׁפֵטֶהוּ	3, 2. רָעָה		רָעָה
45, 3. חֲמֹשׁ	חֲמֹשָׁה		Nahum.	
5. יִהְיֶה	יִהְיֶה	1, 3. וּמְדֹלֶ-		וּמְדֹלֶ-
46, 9. יִצְאֵהוּ	יִצְאֵהוּ	2, 1. לְעִבְרָ-		לְעִבְרָ-
15. וְעֲשֹׂה	וְעֲשֹׂה	6. בְּהִלְכֹתָם		בְּהִלְכֹתָם
19. בִּירְקָתָם	בִּירְקָתִים	8, 3. וַיִּפְשְׁלוּ s. וַיִּכְשְׁלוּ		וַיִּכְשְׁלוּ
47, 10. יַעֲמְדוּ	עֲמְדוּ		Zephanja.	
12. וְהָיוּ	וְהָיוּ	2, 7. שְׁבוּתָם ¹²⁾		שְׁבוּתָם
48, 14. יַעֲבֹר	יַעֲבִיר		Haggai.	
16. חֲמֹשׁ	—			
	Hosea.	1, 8. וְאֶפְכְּדָה		וְאֶפְכְּדָה
6, 10. שְׂעִירֵי־רִיחַ	שְׂעִירֵי־רִיחַ		Zacharias.	
8, 12. אֶקְהֹב-	אֶקְהֹב-	1, 4. וּמַעֲלִי לִיכֶם		וּמַעֲלִי לִיכֶם
1b. רִבּוֹ	רִבּוֹ	16. וְקוֹה ¹³⁾		וְקוֹ
9, 16. בְּלִי	בִּלְ	1, 2. וַיֹּאמֶר s. וַיֹּאמֶר ¹⁴⁾		וַיֹּאמֶר
10, 10. עֵינוֹתָם	עֵינוֹתָם	11, 2. הַבְּצִיר		הַבְּצִיר
	Joel.	14, 2. תִּשְׁגֹּלְכָה ¹⁵⁾		תִּשְׁגֹּלְכָה
4, 1. אֲשׁוּב ⁹⁾	אֲשׁוּב	6. יִקְפְּאוּן		יִקְפְּאוּן
	Amos.		Malachias.	
8, 4. עֲנִי ¹⁰⁾	עֲנִי	3, 5. וַיִּמְשֵׁי		וַיִּמְשֵׁי
8. וְנִשְׁקָה	וְנִשְׁקָה			

⁹⁾ Cf. Jer. 49, 39. — ¹⁰⁾ Cf. Jes. 32, 7. — ¹¹⁾ Cf. Jes. 58, 14. — ¹²⁾ Cf. Ezech. 16, 53. —
¹³⁾ 1 Reg. 7, 23. Jer. 31, 39. — ¹⁴⁾ Cf. 2 Sam. 1, 8. — ¹⁵⁾ Cf. Jes. 13, 16.

~~APR 3 1955~~

~~JAN 8 1955~~

APR 1955



~~APR 3 0 95~~

~~JAN 8 1977~~

APR 1995



IV.

CONSPECTUS

LECTIONUM MASORETHICARUM KARJAN ET KETHIBAN¹⁾.

<i>Cith.</i>	<i>Jesaja.</i>	<i>Kri.</i>	<i>Cith.</i>	<i>Kri.</i>
3, 15. מְלָכִים	מֶלֶךְ-לָכֶם	36, 2. יְרוּשָׁלַיִם	יְרוּשָׁלַיִם	
16. נְטוּיֹת	נְטוּיֹת	12. חֲרָאִיהֶם	צוֹאֲתָם	
5, 29. וְשָׂאֵג	יִשְׂאֵג	ib. שִׁינֵיהֶם	מִימֵי רַגְלֵיהֶם	
10, 6. וְלִשְׁמֹו	וְלִשְׁמֹו	37, 30. וְאָכֹל	וְאָכֹל	
13. וַעֲתִידוֹתֵיהֶם	וַעֲתִידוֹתֵיהֶם	41, 23. וְנָרָא	וְנִרְאָה	
ib. קָאֲבִיר	בְּבִיר	42, 20. רָאִיתָ	רָאִיתָ	
32. בֵּית	בֵּית	24. לְמִשְׁפָּה	לְמִשְׁפָּה	
12, 5. מִידַעַת	מִדַּעַת	44, 17. יִכְבֹּד	יִסְבֹּד	
13, 16. תִּשְׁגַּלְגָּה	תִּשְׁכַּכְגָּה	24. מִי אֲתִי	מֵאֲתִי	
16, 3. הָבִיאוּ... עֲשֹׂו	הָבִיאוּ... עֲשִׂי	45, 2. אוֹשֵׁר	אוֹשֵׁר	
18, 4. אֲשַׁקֹּתָהּ	אֲשַׁקְתָּהּ	46, 11. עֲצָתוֹ	עֲצָתִי	
23, 12. כְּתִיִּים	כְּתִיִּים	47, 13. הִכְרֹו	הִכְרִי	
13. בְּחִינֵיו	בְּחִינֵיו	49, 6. וּנְצִירֵי	וּנְצִירֵי	
25, 10. בָּמִי	בָּמוֹ	13. יִסְצָחוּ	יִסְצָחוּ	
26, 20. דִּלְתִּיהָ	דִּלְתָּהּ	52, 2. הִתְפַּתְחוּ	הִתְפַּתְחוּ	
ib. יַעֲבֹור־	יַעֲבֹר־	54, 16. הֵן	הִנֵּה	
28, 15. שֵׁט	שֵׁט	55, 13. תַּחַת	תַּחַת	
ib. עֶבֶר	יַעֲבֹר	57, 19. נֹיב 8. נֹיב	נִיב	
29, 11. הַסֵּפֶר	סֵפֶר	58, 14. בְּמוֹתֵי	בְּמֹתֵי	
30, 6. עֲרִירִים	עֲרִירִים	60, 21. מִשְׁעֹו 8. מִשְׁעֹו	מִשְׁעִי	
32. בָּהּ	בָּם	62, 3. וַצִּנּוֹף 8. וַצִּנּוֹף	וַצִּנּוֹף	
33. הוּא	הוּא	65, 4. וּפָרַק	וּמָרַק	
32, 7. עֲנִיִּים	עֲנִיִּים	7. עַל	אֶל	
15. וְכִרְמֶל	וְהִכְרַמֶּל	66, 17. אֲחֹד	אֲחַת	

¹⁾ De harum lectionum ratione vide Appendicem III. Partis primae hujus Tomi, not. 1. (pag. 871), et supra in hac Parte App. III. sub קרי.

<i>Cthib.</i>	<i>Jeremia.</i>	<i>Kri.</i>	<i>Cthib.</i>	<i>Kri.</i>
1, 5. אֶצְרֶךָ . . .	אֶצְרֶךָ s. אֶצְרֶךָ . . .	שְׁחַדֶּשׁ . . .	9, 7. שְׁחַדֶּשׁ . . .	שְׁחַדֶּשׁ
2, 15. נִצְתָה . . .	נִצְתָה . . .	הָאָרֶץ . . .	10, 13. הָאָרֶץ . . .	הָאָרֶץ
16. וְתַחֲפֹנְתִים . . .	וְתַחֲפֹנְתִים . . .	יֹשְׁבֵי . . .	17. יֹשְׁבֵי . . .	יֹשְׁבֵי
20. אֶעֱבֹד . . .	אֶעֱבֹד . . .	וְשִׁית . . .	13, 16. וְשִׁית . . .	וְשִׁית
24. נִפְשֹׁ . . .	נִפְשֹׁ . . .	שָׂאִי ... וְרָאִי . . .	20. שָׂאִי ... וְרָאִי . . .	שָׂאִי ... וְרָאִי
25. וְגִרְנָה . . .	וְגִרְנָה . . .	לְמִדָּת . . .	21. לְמִדָּת . . .	לְמִדָּת
27. וְלִדְתָנִי . . .	וְלִדְתָנִי . . .	צְעִירֵיהֶם . . .	14, 3. צְעִירֵיהֶם . . .	צְעִירֵיהֶם
33. לְמִדָּתִי . . .	לְמִדָּתִי . . .	וְאֵלֶּי . . .	14. וְאֵלֶּי . . .	וְאֵלֶּי
3, 2. שִׁבְלָת . . .	שִׁבְלָת . . .	וְתַרְמִית . . .	ib. וְתַרְמִית . . .	וְתַרְמִית
4. קָרָאתִי . . .	קָרָאת . . .	לְזִנְיָה . . .	15, 4. לְזִנְיָה . . .	לְזִנְיָה
5. דִּבְרָתִי . . .	דִּבְרָת . . .	בָּא . . .	9. בָּא . . .	בָּא
7. וְתַרְאָה . . .	וְתַרְא . . .	שְׁרִיתֶיךָ s. שְׁרוּתֶךָ . . .	11. שְׁרִיתֶיךָ s. שְׁרוּתֶךָ . . .	שְׁרִיתֶיךָ
19. תִּקְרָאִי . . .	תִּקְרָאִי . . .	דִּבְרֶיךָ . . .	16. דִּבְרֶיךָ . . .	דִּבְרֶיךָ
ib. תִּשְׁוִבִי . . .	תִּשְׁוִבִי . . .	לְדִנְיָיִם . . .	16, 16. לְדִנְיָיִם . . .	לְדִנְיָיִם
4, 5. וְתִקְעֻ . . .	וְתִקְעֻ . . .	יִרְאָה s. יִרְאָה . . .	17, 8. יִרְאָה s. יִרְאָה . . .	יִרְאָה
19. אוֹחִילָה . . .	אוֹחִילָה . . .	וְסוּרִי . . .	13. וְסוּרִי . . .	וְסוּרִי
ib. שְׁמַעְתִּי . . .	שְׁמַעְתִּי . . .	עָם . . .	19. עָם . . .	עָם
30. וְאִתִּי . . .	וְאִתִּי . . .	שְׁמוֹעַ . . .	23. שְׁמוֹעַ . . .	שְׁמוֹעַ
5, 7. אֶסְלֹחַ . . .	אֶסְלֹחַ . . .	וְהִנֵּה הוּא . . .	18, 3. וְהִנֵּה הוּא . . .	וְהִנֵּה הוּא
8. מִיִּנְיָיִם . . .	מִיִּנְיָיִם . . .	הָרַע . . .	10. הָרַע . . .	הָרַע
24. וְיִזְרֶה . . .	וְיִזְרֶה . . .	שְׁבִילִי . . .	15. שְׁבִילִי . . .	שְׁבִילִי
6, 7. בֹּרֶךְ . . .	בֹּרֶךְ . . .	שְׁרִיקוֹת . . .	16. שְׁרִיקוֹת . . .	שְׁרִיקוֹת
21. יֶאֱבֹדוּ . . .	יֶאֱבֹדוּ . . .	שִׁוְחָה . . .	22. שִׁוְחָה . . .	שִׁוְחָה
25. תִּצָּאִי . . .	תִּצָּאִי . . .	וְיִהְיֶה . . .	23. וְיִהְיֶה . . .	וְיִהְיֶה
ib. תִּלְכִּי . . .	תִּלְכִּי . . .	וְתַחֲרִסִּית . . .	19, 2. וְתַחֲרִסִּית . . .	וְתַחֲרִסִּית
29. מֵאֲשַׁתָּם . . .	מֵאֲשַׁתָּם . . .	וְחִיָּה . . .	21, 9. וְחִיָּה . . .	וְחִיָּה
7, 22. הוֹצִיא . . .	הוֹצִיאִי . . .	מֵעֲלֵיהֶם . . .	12. מֵעֲלֵיהֶם . . .	מֵעֲלֵיהֶם
8, 1. וְיִוָּצִיאוּ . . .	וְיִוָּצִיאוּ . . .	נֹשְׁבֵי . . .	22, 6. נֹשְׁבֵי . . .	נֹשְׁבֵי
6. בְּמִרְצוֹתָם . . .	בְּמִרְצוֹתָם . . .	יִשְׁבְּתִי . . .	23. יִשְׁבְּתִי . . .	יִשְׁבְּתִי
7. וְסִיס . . .	וְסִיס . . .	מִקְנֵנָתִי . . .	ib. מִקְנֵנָתִי . . .	מִקְנֵנָתִי

²⁾ De hac forma vide notam ad Jud. 17, 2. in Partē prima hujus Tomi, pag. 872. —

³⁾ Conf. Jud. 13, 17. — ⁴⁾ Cf. Ezech. 47, 10. — ⁵⁾ Cf. Ps. 57, 7. 119, 85. — ⁶⁾ Mirari possis, cur Kri hoc loco, contra consuetudinem suam, rariorem femininam Participii formam, יִשְׁבְּתִי et מִקְנֵנָתִי (nonnisi Gen. 16, 11. et Jud. 13, 5. 7. in יִקְרָת occurrentem) pro יִשְׁבְּתִי et מִקְנֵנָתִי (quod in textu igitur scribendum erat יִשְׁבְּתִי et מִקְנֵנָתִי), habeat. Factum hoc est fortasse, ne a propriis (Cthib) forma nimis

Cithb.	Kri.	Cithb.	Kri.
22, 23. נִחְנָתִי	נִחְנָתָה	40, 3. דָּבָר	הַדָּבָר
23, 18. דְּבָרִי	דְּבָרֶיךָ	8. עוֹפֵי	עִיפֵי
24, 9. לְזַעְדָּה ⁷⁾	לְזַעְדָּה	16. תַּעֲשֵׂה	תַּעֲשֶׂה
25, 7. הַכַּעֲסָנִי	הַכַּעֲסָנִי	41, 17. כְּמוֹהֶם	כְּמֹהֶם
13. וְהִבֵּאתִי	וְהִבֵּאתִי	42, 6. אָנֹכִי	אֲנִי
26, 6. הִזְאֲתָה	הִזְאֲתָה	20. הִתְעַ' s. הִתְעִ'	הִתְעִיתָם
18. מִיֵּכָה	מִיֵּכָה	43, 10. שְׁפָרוּרֹךְ	שְׁפָרוּרֹךְ
27, 1. יֹאשִׁיָּהוּ	יֹאשִׁיָּהוּ	11. וְכָאָה s. וְכָאָה ¹¹⁾	וְכָא
20. יִכְנִיָּה	יִכְנִיָּה	46, 11. הִרְבֵּיתִי ²⁾	הִרְבֵּית
28, 1. בְּשָׁנָה	בְּשָׁנָה	48, 4. צְעוּרִיָּה ¹²⁾	צְעוּרִיָּה
29, 14. שְׁבוּתָכֶם ⁸⁾	שְׁבוּתָכֶם	5. הַלְחֹת	הַלְחֹת
18. לְזַעְדָּה ⁷⁾	לְזַעְדָּה	7. כְּמִישׁ ... יַחַד	כְּמִישׁ ... יַחַד
23. הוּא יִדַּע	הוּא יִדַּע	18. וְשָׁבִי	וְשָׁבִי
30, 16. שְׁאִסִּיָּה	שְׁאִסִּיָּה	20. הַלִּילִי וְזָאקִי	הַלִּילִי וְזָאקִי
31, 21. הִלְכָתִי ²⁾	הִלְכָתָה	21. מוֹפָעַת s. מוֹפָעַת	מִיפָעַת
38. —	בָּאִים	27. נִמְצָאָה	נִמְצָא
39. קָוָה	קָוָה	44. הַנִּיס	הַנִּס
40. הַשְׁרָמוֹת	הַשְׁרָמוֹת	49, 25. תִּהְלֶה	תִּהְלֶה
32, 1. בְּשָׁנָה ⁹⁾	בְּשָׁנָה	28. נְבוּכַדְרֶאצַּר	נְבוּכַדְרֶאצַּר
23. וּבְחֹרֹתָהּ	וּבְחֹרֹתָהּ	36. עוֹלָם	עוֹלָם
33, 8. לְכוּל־	לְכוּל־	39. אֲשׁוּב... שְׁבוּת ¹³⁾	אֲשׁוּב... שְׁבוּת
26. אֲשׁוּב	אֲשׁוּב	50, 6. הָיָה ¹⁴⁾	הָיָה
34, 11. וַיִּכְבְּשׁוּם	וַיִּכְבְּשׁוּם	ib. שׁוֹכְבִים	שׁוֹכְבִים
17. לְזַעְדָּה ⁷⁾	לְזַעְדָּה	8. יִצְאָה	יִצְאָה
37, 4. הַפְּלִיא	הַפְּלִיא	11. תִּשְׁמְחִי... תַּעֲלִי	תִּשְׁמְחִי... תַּעֲלִי
19. וְאִיִּי	וְאִיָּה	ib. תִּשְׁמְחִי... תַּעֲלִי	תִּשְׁמְחִי... תַּעֲלִי
38, 2. יִחְיֶה ¹⁰⁾	יִחְיֶה	15. אֲשׁוּחִיָּה	אֲשׁוּחִיָּה
11. הַשְׁחָבוֹת	הַשְׁחָבוֹת	29. —	לֶה
16. אָרֶץ	—	44. אֲרִיצָם	אֲרִיצָם
39, 12. אִם	—	51, 3. יִדְרֶה	—

recederet (vid. tamen Jer. 10, 17. Ex. 27, 3. ubi in textu וַיִּשְׁכְּתִי). Caeterum confer, quod Cithb attinet, notam ad Jud. 17, 2. in Parte hujus Tomi prima, pag. 872. — ⁷⁾ Cf. inter se 15, 4. 24, 9. 29, 18. 34, 17. — ⁸⁾ Cf. 49, 39. Ex. 16, 53. 39, 25. Zeph. 2, 7. Ps. 85, 2. 126, 4. Thir. 2, 14. — ⁹⁾ Cf. 28, 1. — ¹⁰⁾ Cf. 21, 9. — ¹¹⁾ Cf. 15, 9. — ¹²⁾ Cf. 14, 3. — ¹³⁾ Cf. 29, 14. — ¹⁴⁾ Cf. Num. 34, 4.

<i>Crib.</i>	<i>Kri.</i>	<i>Crib.</i>	<i>Kri.</i>
51, 13. שְׁכַנְתִּי	שְׁכַנְתָּ ¹⁾	18, 20. רָשָׁע	חָרָשָׁע
54. אֶכְלְנוּ הַמִּמְנוּ	אֶכְלְנוּ הַמִּמְנוּ	28. וַיִּשְׁוֹב s. וַיִּשְׁוֹב	וַיִּשְׁוֹב
1b. הִצִּיגְנוּ ... בְּלָעְנוּ	הִצִּיגְנוּ ... בְּלָעְנוּ	21, 28. פִּקְסוּם	פִּקְסוּם
1b. הִדִּיחְנוּ	הִדִּיחְנוּ	22, 18. לְסוּג	לְסוּג
52, 1. חֲמִיטָל ²⁾	חֲמוּטָל	23, 14. כְּשֹׁדִים	כְּשֹׁדִים
11. בְּבֵית- ³⁾	בֵּית-	16. וַתַּעֲבֹב	וַתַּעֲבֹב
20. הָאֶחָד	אֶחָד	42. סוֹבְאִים	סוֹבְאִים
21. קוֹמָה	קוֹמָת	43. עַתָּה יִזְנֶה	עַתָּה יִזְנֶה
31. הַפְּלִיא ⁴⁾	הַפְּלִיא	24, 2. בְּתוֹב-	בְּתוֹב-
32. מְלָכִים	הַמְּלָכִים	25, 7. לִבָּג s. לִבָּג	לִבָּג
Ezechiel.		9. וַקְרִיתְמָה	וַקְרִיתְמָה
1, 8. וַיְדוּ	וַיְדִי	27, 3. הַיִּשְׁכָּבִיתִי ⁶⁾	הַיִּשְׁכָּבִית
3, 15. וַאֲשֶׁר s. וַאֲשֶׁר	וַאֲשֶׁב	6. פְּתִים	פְּתִים
4, 6. הַיְמִינִי	הַיְמִנִי	15. וְהוֹכְנִים	וְהוֹכְנִים
15. צְפוּעִי	צְפִיעִי	29, 4. חֲחִים	חֲחִים
6, 3. וְלִגְיָאוֹת s. וְלִגְיָאוֹת ⁵⁾	וְלִגְיָאוֹת	7. בְּכַפָּה	בְּכַפָּה
7, 2. אַרְבַּעַת	אַרְבַּע	30, 16. תַּחֲוִיל	תַּחֲוִיל
21. וְחִלְלִיהָ	וְחִלְלִיהָ	32, 32. חֲתִיתָיו	חֲתִיתָיו
8, 6. מָהֶם	מָה הֵם	34, 25. בְּיַעֲרִים	בְּיַעֲרִים
9, 5. עֵינֵיכֶם	עַל ... עֵינֵיכֶם	35, 9. תִּישְׁכְּנָה s. תִּישְׁכְּנָה ⁵⁾	תִּישְׁכְּנָה
11. כָּאֲשֶׁר	כָּכָל אֲשֶׁר	12. שְׁמָמָה s. שְׁמָמָה	שְׁמָמָה
11, 6. וּמְלֵאֲתֵים (?)	וּמְלֵאֲתֵם	36, 13. אֲתִי ⁶⁾	אֲתִי
14, 4. בָּהּ	בָּא	13, 14, 15. גִּיָּה	גִּיָּה
16, 13. שְׁשִׁי	שֵׁשׁ	14. תִּכְשְׁלִי	תִּכְשְׁלִי
1b. אֶכְלָתִי ⁶⁾	אֶכְלָתָה	37, 22. יִהְיֶה	יִהְיֶה
18, 20, 36. נִתְתִי ... נִתְתִי ⁶⁾	יִלְדָתָה ... נִתְתָה	39, 25. שְׁבִית ⁷⁾	שְׁבִית
20, 25. מִתְזַנְתִּיהָ	מִתְזַנְתִּיהָ	40, 15. הַיָּאֲתוֹן	הַיָּאֲתוֹן
22, 31, 43. עֲשִׂיתִי ... זָכַרְתִּי ⁶⁾	עֲשִׂיתִי ... זָכַרְתָה	41, 8. מִיִּסְדוֹת	מִיִּסְדוֹת
47, 51. שְׁבִית ⁷⁾	שְׁבִית	15. וְאֶתְקִיָּהָ	וְאֶתְקִיָּהָ
59. וְעֲשִׂיתִי	וְעֲשִׂיתִי	42, 9. וּמִתְחַתֵּה לְשָׁכוֹת	וּמִתְחַתֵּה לְשָׁכוֹת
18, 14. וַיֵּרָא	וַיֵּרָאָה	1b. הַמְבִיא	הַמְבִיא

1) Cf. notam ad 22, 23. — 2) Cf. 2 Reg. 24, 18. — 3) Cf. 2 Reg. 22, 5. — 4) Cf. 37, 4. — 5) Cf. 2 Reg. 2, 16. Ez. 7, 16. al. — 6) Cf. notam ad Jud. 17, 2. in Parte hujus Tomi prima, pag. 872. — 7) Cf. Jer. 29, 14. — 8) Cf. 26, 20. 29, 11.

<i>Chab.</i>	<i>Kri.</i>	<i>Chab.</i>	<i>Obadja.</i>	<i>Kri.</i>
43, 14. יִלְכְּשׁוּ	וְלִכְשׁוּ	11. שְׁעָרָו s. שְׁעָרָו		שְׁעָרָיו
16. מֵאוֹת אֲמוֹת s. אֲמוֹת	מֵאוֹת		Micha.	
43, 15. 16. אֲרֵאִל	אַרְיֵאל	1, 3. בְּמוֹתִי ¹¹⁾		בְּמוֹתֵי
26. וְכִפְרוּ	וְכִפְרוּ	8. שִׁילָל		שִׁלָּל
44, 24. לְשָׁפֹט	לְמַשְׁפֹּט	10. הִתְשַׁלְּשְׁתִּי		הִתְשַׁלְּשִׁי
1b. וְשָׁפֹטְהוּ	וְשָׁפֹטְהוּ	3, 2. רָעָה		רָעָה
45, 3. חֲמֹשׁ	חֲמִשָּׁה		Nahum.	
5. יִהְיֶה	יִהְיֶה	1, 3. וְגִדּוֹל-		גִּדּוֹל-
46, 9. יִצְאָה	יִצָּא	2, 1. לְעִבּוֹר-		לְעִבּוֹר-
15. וְעֲשׂוּ	וְעֲשׂוּ	6. בְּהִיכּוֹתָם		בְּהִיכּוֹתָם
19. בִּירְקָתָם	בִּירְקָתִים	3, 3. וַיִּפְשְׁלוּ s. וַיִּפְשְׁלוּ		וַיִּפְשְׁלוּ
47, 10. יַעֲמְדוּ	עָמְדוּ		Zephanja.	
12. וְהָיוּ	וְהָיוּ	2, 7. שְׁבוּתָם ¹²⁾		שְׁבוּתָם
48, 14. יַעֲבֹר	יַעֲבִיר		Haggai.	
16. חֲמֹשׁ		1, 8. וְאַפְכַּד		וְאַפְכַּדָּה
	Mosca.		Zacharias.	
6, 10. שְׁעָרֵירִיָּה	שְׁעָרֵירִיָּה	1, 4. וּמַעַלְיָיִכֶם		וּמַעַלְיָיִכֶם
8, 12. אֶכְתּוּב-	אֶכְתּוּב-	16. וְקִנְיָה ¹³⁾		וְקִי
1b. רְבֹו	רְבִי	14) וַיֵּאמֶר s. וַיֵּאמֶר 2,		וַיֵּאמֶר
9, 16. בְּלִי	בִּל	11, 2. תִּבְצֹר		תִּבְצִיר
10, 10. עֵינֹתָם	עֵינֹתָם	14, 2. תִּשְׁגְּלֶנָּה ¹⁵⁾		תִּשְׁגְּלֶנָּה
	Joel.	6. וְקִסְאוֹן		וְקִסְאוֹן
4, 1. אָשִׁיב ⁹⁾	אָשִׁיב		Malachias.	
	Amos.	3, 5. וּמַשִּׁי		וּמַשִּׁה
8, 4. עֲנִי ¹⁰⁾	עֲנִי			
8. וְנִשְׁקָה	וְנִשְׁקָה			

⁹⁾ Cf. Jer. 49,39. — ¹⁰⁾ Cf. Jes. 32,7. — ¹¹⁾ Cf. Jes. 58,14. — ¹²⁾ Cf. Ezech. 16,53. — ¹³⁾ 1 Reg. 7,23. Jer. 31,39. — ¹⁴⁾ Cf. 2 Sam. 1,8. — ¹⁵⁾ Cf. Jes. 13,16.

• • ■

100

1

11

7

٢٢

~~APR 3 0 95~~

~~JAN 6 1957~~

APR 1955



IV. CONSPECTUS

LECTIONUM MASORETHICARUM KARJAN ET KETHIBAN¹⁾.

<i>Cuth.</i>	<i>Jesaja.</i>	<i>Kri.</i>	<i>Cuth.</i>	<i>Kri.</i>
3, 15. מִלְכָּם	מִלְכָּם	מֵה־לְכָם	36, 2. יְרוּשָׁלַיִם	יְרוּשָׁלַיִם
16. נְטוּיֹת	נְטוּיֹת	נְטוּיֹת	12. חֲרָאִיהֶם	צֹאֲתָם
5, 29. וְשָׂאֵג	וְשָׂאֵג	יִשְׂאֵג	1b. שִׁינֵיהֶם	מִימֵי רַגְלֵיהֶם
10, 6. וְלִשְׁימֹו	וְלִשְׁימֹו	וְלִשְׁימֹו	37, 30. וְאָכֹל	וְאָכֹל
13. וַעֲתִידוֹתֵיהֶם	וַעֲתִידוֹתֵיהֶם	וַעֲתִידוֹתֵיהֶם	41, 23. וְנָרָא	וְנָרָא
1b. קָאֲבִיר	קָאֲבִיר	פְּבִיר	42, 20. רָאִיתָ	רָאִיתָ
32. בֵּית	בֵּית	בֵּית	24. לְמִשְׁפָּה	לְמִשְׁפָּה
12, 5. מִידַעַת	מִידַעַת	מִידַעַת	44, 17. יִסְגֹד	יִסְגֹד
13, 16. תִשְׁנֹלְנָה	תִשְׁנֹלְנָה	תִשְׁכַּכְנָה	24. מִי אֲתִי	מֵאֲתִי
16, 3. הָבִיאוּ... עֲשֵׂי	הָבִיאוּ... עֲשֵׂי	הָבִיאוּ... עֲשֵׂי	45, 2. אוֹשֵׁר	אוֹשֵׁר
18, 4. אֲשַׁקֹתָהּ	אֲשַׁקֹתָהּ	אֲשַׁקֹתָהּ	46, 11. עֲצֹתֹו	עֲצֹתִי
23, 12. פְּתִיִים	פְּתִיִים	פְּתִיִים	47, 13. הִכְרִי	הִכְרִי
13. בַּחֲיָנִי	בַּחֲיָנִי	בַּחֲיָנִי	49, 6. וּנְצִירִי	וּנְצִירִי
25, 10. בָּמִי	בָּמִי	בָּמֹו	13. יִסְצָחוּ	וּפְצָחוּ
26, 20. דָּלְתֵיהָ	דָּלְתֵיהָ	דָּלְתָהּ	52, 2. הִתְפַתְחוּ	הִתְפַתְחוּ
1b. יַעֲבֹר־	יַעֲבֹר־	יַעֲבֹר־	54, 16. הֵן	הִנֵּה
29, 15. שֵׁט	שֵׁט	שׁוֹט	55, 13. תַחַת	תַּחַת
1b. עָבַר	עָבַר	יַעֲבֹר	57, 19. נֹב 8. נֹב	נִיב
29, 11. הִפְסֹד	הִפְסֹד	סֶפֶד	58, 14. בָּמוֹתֵי	בְּמֹתֵי
30, 6. עֲרִים	עֲרִים	עֲרִים	60, 21. מִשְׁעֹו 8. מִשְׁעֹו	מִשְׁעֵי
32. בָּהָ	בָּהָ	בָּם	62, 3. וַצִּנּוֹף 8. וַצִּנּוֹף	וַצִּנּוֹף
33. הוּא	הוּא	הוּא	65, 4. וּפָרַק	וּפָרַק
32, 7. עֲנִים	עֲנִים	עֲנִים	7. עַל	אֶל
15. וְכִרְמֶל	וְכִרְמֶל	וְהַכְרֵמֶל	66, 17. אֲחֹד	אֲחַת

¹⁾ De harum lectionum ratione vide Appendicem III. Partis primae hujus Tomi, not. 1. (pag. 871), et supra in hac Parte App. III. sub קרי.

Cthib.	Jeremia.	Kri.	Cthib.	Kri.
1, 5. אֶצִירָה . . .	אֶצִירָה s. אֶצִירָה . . .	שֹׁחֵט . . .	שֹׁחֵט . . .	שֹׁחֵט . . .
2, 15. נִצְתָה . . .	נִצְתָה . . .	אֶרֶץ . . .	אֶרֶץ . . .	אֶרֶץ . . .
16. וְתִחַפְנַחֵס . . .	וְתִחַפְנַחֵס . . .	יֹשְׁבֵתִי ²⁾ . . .	יֹשְׁבֵתִי . . .	יֹשְׁבֵת . . .
20. אֶעְבֹד . . .	אֶעְבֹד . . .	יָשִׁית . . .	יָשִׁית . . .	יָשִׁית . . .
24. נִפְשֹׁי . . .	נִפְשֹׁה . . .	שָׂאִי ... וְרָאִי . . .	שָׂאִי ... וְרָאִי . . .	שָׂאִי ... וְרָאִי . . .
25. וְגִרְנָה . . .	וְגִרְנָה . . .	לְמַדְתִּי ²⁾ . . .	לְמַדְתִּי . . .	לְמַדְתִּי . . .
27. יִלְדֹתַי . . .	יִלְדֹתַי . . .	צְעִירֵיהֶם . . .	צְעִירֵיהֶם . . .	צְעִירֵיהֶם . . .
33. לְמַדְתִּי ²⁾ . . .	לְמַדְתִּי . . .	וְאֵלֹל . . .	וְאֵלֹל . . .	וְאֵלֹל . . .
3, 2. שִׁנְלָה . . .	שִׁנְלָה . . .	וְתִרְמוֹת . . .	וְתִרְמוֹת . . .	וְתִרְמוֹת . . .
4. קָרָאתִי ²⁾ . . .	קָרָאת . . .	לְזֹנֶה ⁷⁾ . . .	לְזֹנֶה . . .	לְזֹנֶה . . .
5. דְּבָרְתִי ²⁾ . . .	דְּבָרָה . . .	בָּאָה . . .	בָּאָה . . .	בָּאָה . . .
7. וְתִרְאָה . . .	וְתִרְאָה . . .	שְׂרוּתָהּ s. שְׂרוּתָהּ . . .	שְׂרוּתָהּ . . .	שְׂרִיתָהּ . . .
19. תִּקְרָא . . .	תִּקְרָאִי . . .	דְּבָרֶיהָ ³⁾ . . .	דְּבָרֶיהָ . . .	דְּבָרֶיהָ . . .
ib. תְּשׁוּבָה . . .	תְּשׁוּבָה . . .	לְדֹגִים ⁴⁾ . . .	לְדֹגִים . . .	לְדֹגִים . . .
4, 5. וְתִקְעֻ . . .	וְתִקְעֻ . . .	יִרְאָה s. יִרְאָה . . .	יִרְאָה . . .	יִרְאָה . . .
19. אוֹחִילָה . . .	אוֹחִילָה . . .	יִסְרִי . . .	יִסְרִי . . .	יִסְרִי . . .
ib. שְׁמַעְתִּי ²⁾ . . .	שְׁמַעְתִּי . . .	עָם . . .	עָם . . .	עָם . . .
30. וְאִתִּי ²⁾ . . .	וְאִתִּי . . .	שְׁמוֹעַ . . .	שְׁמוֹעַ . . .	שְׁמוֹעַ . . .
5, 7. אֶסְלֹחַ . . .	אֶסְלֹחַ . . .	וְהִנֵּהוּ . . .	וְהִנֵּהוּ . . .	וְהִנֵּהוּ . . .
8. מִיִּזְנִים . . .	מִיִּזְנִים . . .	הִרְעָה . . .	הִרְעָה . . .	הִרְעָה . . .
24. וְיִוְרָה . . .	וְיִוְרָה . . .	שְׁבִילִי . . .	שְׁבִילִי . . .	שְׁבִילִי . . .
6, 7. בֹר . . .	בֹר . . .	שְׂרוּקוֹת . . .	שְׂרוּקוֹת . . .	שְׂרוּקוֹת . . .
21. יֶאֱכֹרֵי . . .	יֶאֱכֹרֵי . . .	שִׁיחָה ⁵⁾ . . .	שִׁיחָה . . .	שִׁיחָה . . .
25. תִּצָּאִי . . .	תִּצָּאִי . . .	וְהָיוּ . . .	וְהָיוּ . . .	וְהָיוּ . . .
ib. תִּלְכִּי . . .	תִּלְכִּי . . .	וְהִתְרַסּוֹת . . .	וְהִתְרַסּוֹת . . .	וְהִתְרַסּוֹת . . .
29. מֵאֲשַׁתָּם . . .	מֵאֲשַׁתָּם . . .	יִחְיֶה . . .	יִחְיֶה . . .	יִחְיֶה . . .
7, 22. הוֹצִיא . . .	הוֹצִיאִי . . .	מֵעַלְלֵיהֶם . . .	מֵעַלְלֵיהֶם . . .	מֵעַלְלֵיהֶם . . .
8, 1. וְיִוְצִיאֻ . . .	וְיִוְצִיאֻ . . .	נֹשֶׁבֶה . . .	נֹשֶׁבֶה . . .	נֹשֶׁבֶה . . .
6. בְּמִרְצוֹתָם . . .	בְּמִרְצוֹתָם . . .	יִשְׁכְּבִתִּי . . .	יִשְׁכְּבִתִּי . . .	יִשְׁכְּבִתִּי . . .
7. וְסִיס . . .	וְסִיס . . .	מִקְנֵתִי . . .	מִקְנֵתִי . . .	מִקְנֵתִי . . .

²⁾ De hac forma vide notam ad Jud. 17,2. in Parte prima hujus Tomi, pag. 872. —

³⁾ Conf. Jud. 13,17. — ⁴⁾ Cf. Ezech. 47,10. — ⁵⁾ Cf. Ps. 57,7. 119,85. — ⁶⁾ Mirari possis, cur Kri hoc loco, contra consuetudinem suam, rariorem femininam Participii formam, יִשְׁכְּבִתִּי et מִקְנֵתִי (nonnisi Gen. 16, 11. et Jud. 13, 5. 7. in יִלְדֹתִי occurrentem) pro יִשְׁכְּבִתִּי et מִקְנֵתִי (quod in textu igitur scribendum erat יִשְׁכְּבִתִּי et מִקְנֵתִי), habeat. Factum hoc est fortasse, ne a propriis (Cthib) forma nimis

<i>Cithb.</i>		<i>Kri.</i>	<i>Cithb.</i>		<i>Kri.</i>
22, 23. נִחְנָתִי	נִחְנָתָה	דָּבָר 40, 3.	דִּבְרָר		
23, 18. דָּבָרִי	דָּבָרְךָ	עוֹפִי 8.	עוֹפִי		
24, 9. לְזוֹעָה ⁷⁾	לְזוֹעָה	תַּעֲשֶׂה 16.	תַּעֲשֶׂה		
25, 7. הַכְּעִסָּנִי	הַכְּעִסָּנִי	כְּמוֹהֶם 41, 17.	כְּמוֹהֶם		
13. וְהִבְאוֹתִי	וְהִבְאוֹתִי	אָנֹכִי 42, 6.	אָנֹכִי		
26, 6. הִזְאוֹתָהּ	הִזְאוֹתָהּ	הִתְעִיתָם? הִתְעִי' s. הִתְעִי' s. הִתְעִיתִים 20.	הִתְעִיתָם		
18. מִיכָּה	מִיכָּה	שְׁפָרִירוֹ 43, 10.	שְׁפָרִירוֹ		
27, 1. יֹאשִׁיָּהוּ	יֹאשִׁיָּהוּ	וּבָאָה s. וּבָאָה ¹¹⁾	וּבָאָה		
20. יִכְנִיָּה	יִכְנִיָּה	הַרְבִּיתִי 46, 11. ²⁾	הַרְבִּיתִי		
28, 1. בְּשָׁנָה	בְּשָׁנָה	צָעִירֶיהָ ¹²⁾ 48, 4.	צָעִירֶיהָ		
29, 14. שְׁבִיתְכֶם ⁸⁾	שְׁבִיתְכֶם	הַלְחֹת 5.	הַלְחֹת		
18. לְזוֹעָה ⁷⁾	לְזוֹעָה	כְּמִישׁ ... יַחַד 7.	כְּמִישׁ ... יַחַד		
23. הִי יָדַע	הִי יָדַע	יִשְׁכִּי 18.	יִשְׁכִּי		
30, 16. שֹׁאֲסִיָּה	שֹׁאֲסִיָּה	הַלְלִי וְזֹאקִי 20.	הַלְלִי וְזֹאקִי		
31, 21. הִלְכָּתִי ²⁾	הִלְכָּתִי	מוֹפְעֶת s. מוֹפְעֶת 21.	מוֹפְעֶת		
38. —	בָּאִים	נִמְצָאָה 27.	נִמְצָאָה		
39. קָנָה	קָנָה	הִנֵּס 44.	הִנֵּס		
40. הַשְׁרָמוֹת	הַשְׁרָמוֹת	תִּהְלֶה 49, 25.	תִּהְלֶה		
32, 1. בְּשָׁנָה ⁹⁾	בְּשָׁנָה	נִבְרָאָה 28.	נִבְרָאָה		
23. וּבְתוֹרָתָהּ	וּבְתוֹרָתָהּ	עוֹלָם 36.	עוֹלָם		
33, 8. לְכוּל־	לְכוּל־	אֲשׁוּב... שְׁבִית ¹³⁾ 39.	אֲשׁוּב... שְׁבִית		
26. אֲשׁוּב	אֲשׁוּב	הִיָּה ¹⁴⁾ 50, 6.	הִיָּה		
34, 11. וַיִּכְבְּשׁוּם	וַיִּכְבְּשׁוּם	שׁוֹכְבִּים ib.	שׁוֹכְבִּים		
17. לְזוֹעָה ⁷⁾	לְזוֹעָה	יִצְאָה 8.	יִצְאָה		
37, 4. תִּפְלִיא	תִּפְלִיא	תִּשְׁמְחוּ... תַּעֲלֹזוּ 11.	תִּשְׁמְחוּ... תַּעֲלֹזוּ		
19. וְאִיֹּ	וְאִיָּה	תִּשְׁמְחוּ... וְתַצְהֲלוּ ib.	תִּשְׁמְחוּ... וְתַצְהֲלוּ		
38, 2. יִחְיֶה ¹⁰⁾	יִחְיֶה	אֲשׁוּיָתֶיהָ 15.	אֲשׁוּיָתֶיהָ		
11. הַסִּחְכוֹת	סִחְכוֹת	— 29.	—		
16. אָדָּ	—	אֲרִיִּצִים 44.	אֲרִיִּצִים		
39, 12. אִם	—	יִדְרֶה 51, 3.	יִדְרֶה		

recederet (vid. tamen Jer. 10, 17. Ez. 27, 3. ubi in textu וַיִּשְׁכְּתִי). Caeterum confer, quod Cithb attinet, notam ad Jud. 17, 2. in Parte hujus Tomi prima, pag. 872. — ⁷⁾ Cf. inter se 15, 4. 24, 9. 29, 18. 34, 17. — ⁸⁾ Cf. 49, 39. Ez. 16, 53. 39, 25. Zeph. 2, 7. Ps. 85, 2. 126, 4. Thr. 2, 14. — ⁹⁾ Cf. 28, 1. — ¹⁰⁾ Cf. 21, 9. — ¹¹⁾ Cf. 15, 9. — ¹²⁾ Cf. 14, 3. — ¹³⁾ Cf. 29, 14. — ¹⁴⁾ Cf. Num. 34, 4.

<i>Crib.</i>	<i>Kri.</i>	<i>Crib.</i>	<i>Kri.</i>
51, 13. שְׁכָנָתִי	שְׁכָנָתָ ¹⁾	18, 20. רָשָׁע	הָרָשָׁע
34. אֶכְלְנוּ הַמֶּמְנִי	אֶכְלְנִי הַמֶּמְנִי	28. וַיִּשְׁוֹב s. וַיִּשְׁוֹב	וַיִּשְׁב
1b. הִצִּיגְנוּ... בְּלָעְנִי	הִצִּיגְנִי... בְּלָעְנִי	21, 28. בְּקָסֹם	בְּקָסֶם
1b. הִדִּיחְנוּ	הִדִּיחְנִי	23, 18. לָסִיג	לָסִיג
52, 1. חֲמִיטָל ²⁾	חֲמוּטָל	23, 14. כְּשֹׁדִיִּים	כְּשֹׁדִים
11. בְּבֵית־ ³⁾	בֵּית־	16. וַתַּעֲצֹב	וַתַּעֲצֹבָה
20. הָאָחָד	אָחָד	42. כּוֹבְאִים	סְבָאִים
21. קוֹמָה	קוֹמַת	43. עַתָּה יִזְנֶה	עַתָּה יִזְנוּ
31. הַפְּלִיא ⁴⁾	הַפְּלוֹא	24, 2. כְּתוֹב־	כְּתָב־
32. מַלְכִּים	הַמַּלְכִּים	25, 7. לָבַג s. לָבַג	לָבַז
Ezechiel.		9. וְקִרְיָתָמָה	וְקִרְיָתָמָה
1, 8. וַיְדִי	וַיְדִי	27, 3. הַיִּשְׁכָּבָתִי ⁶⁾	הַיִּשְׁכָּת
3, 15. וַאֲשֶׁר s. וַאֲשֶׁר	וַאֲשֶׁב	6. פְּתִיִּים	פְּתִיִּים
4, 6. הַיִּמִּינִי	הַיִּמִּנִּי	15. וְהוֹבְנִים	וְהוֹבְנִים
15. צְפוּעִי	צְפוּעִי	29, 4. חֲחִיִּים	חֲחִים
6, 3. וְלִבִּיאֹת s. וְלִבִּיאֹת	וְלִבִּיאֹת	7. בְּכַפָּה	בְּכַף
7, 2. אַרְבַּעַת	אַרְבַּע	30, 16. תַּחֲוִיל	תַּחֲוִל
21. וַחֲפֻלָּהָ	וַחֲפֻלָּהוּ	32, 32. חֲתִיתֹו	חֲתִיתִי
8, 6. מָהֶם	מָה הֶם	34, 25. בַּיַּעֲזָרִים	בַּיַּעֲרִים
9, 5. עַל ... עֵינֵיכֶם	אַל ... עֵינֵכֶם	35, 9. תִּשְׁכְּנָה s. תִּשְׁכְּנָה ⁵⁾	תִּשְׁכְּנָה
11. כָּאֲשֶׁר	כָּל אֲשֶׁר	12. שְׁמָמָה s. שְׁמָמָה	שְׁמָמוּ
11, 6. וּמִלֵּאֲתִים (?)	וּמִלֵּאֲתָם	36, 13. אֲתִי ⁶⁾	אֲתִי
14, 4. בָּהָ	בָּא	13, 14, 15. זִיגָה	זִיגָה
16, 13. שְׁשִׁי	שֵׁשׁ	14. תְּכַשְׁלִי	תְּכַשְׁלִי
1b. אֶכְלָתִי ⁶⁾	אֶכְלָתָ	37, 22. יִהְיֶה	יִהְיֶה
18, 20, 36. נִתְתִּי... נִתְתִּי ⁶⁾	נִלְתָּ... נִתְתָּ	39, 25. שְׁבִית ⁷⁾	שְׁבִית
20, 25. מִתְזַנְתִּיהָ	מִתְזַנְתִּיהָ	40, 15. הַיָּאֲתוֹן	הַיָּאֲתוֹן
22, 31, 43. עֲשִׂיתִי... זָכַרְתִּי ⁶⁾	עֲשִׂיתִי... זָכַרְתָּ	41, 8. מִסְדּוֹת	מוֹסְדּוֹת
47, 51. שְׁבִית ⁷⁾ quater	שְׁבִית	15. וְאֶתִּיקִיָּהָ	וְאֶתִּיקִיָּהָ
59. וְעֲשִׂיתִי	וְעֲשִׂיתִי	42, 9. וּמִתְחַתָּה לְשָׁכוֹת	וּמִתְחַת־הַלְשָׁכוֹת
18, 14. וַיִּרְא	וַיִּרְאָה	1b. הַמִּבְּרָא	הַמִּבְּרָא

1) Cf. notam ad 22, 23. — 2) Cf. 2 Reg. 24, 18. — 3) Cf. 2 Reg. 22, 5. — 4) Cf. 37, 4. —

5) Cf. 2 Reg. 2, 16. Ez. 7, 16. al. — 6) Cf. notam ad Jud. 17, 2. in Parte hujus Tomi prima, pag. 872. —

7) Cf. Jer. 29, 14. — 8) Cf. 26, 20. 29, 11.

<i>Chab.</i>	<i>Kri.</i>	<i>Chab.</i>	<i>Obadja.</i>	<i>Kri.</i>
42, 14. יִלְכְּשׁוּ	וְלִכְשׁוּ	11. שְׁעָרוֹ s. שְׁעָרָיו		
16. מֵאוֹת s. אֲמוֹת	מֵאוֹת		Micha.	
42, 15. 16. אֲרָאִיל	אֲרִיאֵל	1, 3. בְּמִוְתִי ⁽¹⁾		יָמִי
26. וְכִסְרוּ	וְכִסְרוּ	8. שִׁילָל		שׁוּלָל
44, 24. לְשָׁפֹט	לְמִשְׁפֹּט	10. הִתְפַּלֵּשְׁתִּי		הִתְפַּלֵּשְׁתִּי
1b. וּשְׁפֹטֵהוּ	וּשְׁפֹטֵהוּ	3, 2. רָעָה		ע
45, 3. חֲמֹשׁ	חֲמִשָּׁה		Nahum.	
5. יִהְיֶה	וְהָיָה	1, 3. וּמְדוּלֶ-		מְדוּלֶ-
46, 9. יִצְאוּ	יִצֵּא	2, 1. לְעִבּוֹרֶ-		לְעִבּוֹרֶ-
15. וְעָשׂוּ	יַעֲשׂוּ	6. בְּהִלִּיכּוֹתָם		בְּהִלִּיכּוֹתָם
19. בִּירְקָתָם	בִּירְקָתִים	3, 3. וְכִשְׁלוֹ s. וְכִשְׁלוֹ		וְכִשְׁלוֹ
47, 10. יַעֲמְדוּ	עָמְדוּ		Zephania.	
12. וְהָיוּ	וְהָיָה	2, 7. שְׁבוּתָם ⁽²⁾		שְׁבוּתָם
48, 14. יַעֲבֹר	יַעֲבִיר		Haggai.	
16. חֲמֹשׁ	—			
	Hosea.	1, 8. וְאֶכְבֹּד		וְאֶכְבֹּדָה
6, 10. שְׁעִירִיָּה	שְׁעִירִיָּה		Zacharias.	
8, 12. אֶכְתֹּב־	אֶכְתֹּב־	1, 4. וּמַעֲלִיכֶם		וּמַעֲלִיכֶם
1b. רִבּוֹ	רִבִּי	16. וְקִנְיָה ⁽³⁾		וְקִי
9, 16. בָּלִי	בָּל	1, 2. וַיֹּאמֶר s. וַיֹּאמֶר ⁽⁴⁾		וַיֹּאמֶר
10, 10. עִינוֹתָם	עִוְנוֹתָם	11, 2. הַבְּצוּר		הַבְּצִיר
	Joel.	14, 2. תִּשְׁבְּגִלְנָה ⁽⁵⁾		תִּשְׁבְּבִנָה
4, 1. אָשׁוּב ⁽⁹⁾	אָשִׁיב	6. וְקִסְפוֹן		וְקִסְפוֹן
	Amos.		Malachias.	
8, 4. עֲנִי ⁽¹⁰⁾	עֲנִי	3, 5. וּמִטִּי		וּמִשָּׂה
8. וְנִשְׁקָה	וְנִשְׁקָעָה			

⁹⁾ Cf. Jer. 49,39. — ¹⁰⁾ Cf. Jes. 32,7. — ¹¹⁾ Cf. Jes. 58,14. — ¹²⁾ Cf. Ezech. 10,53. —
¹³⁾ 1 Reg. 7,23. Jer. 31,39. — ¹⁴⁾ Cf. 2 Sam. 1,8. — ¹⁵⁾ Cf. Jes. 13,16.

~~APR 30 1955~~

~~JAN 8 1957~~

ARR ~~1955~~



